Lateinisch-deutsches und deutsch-lateinisches

SCHULWÖRTERBUCH.

Erster Theil.

Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

Von

FRIEDRICH ADOLPH HEINICHEN,

Dr. der Phil. und Lic. der Theol., Gymnasialprorector a. D. und Professor.

Dritte, umgearbeitete und vielfach verbesserte sowie vermehrte Auflage.

LEIPZIG.

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1875.

Lateinisch-deutsches

SCHULWÖRTERBUCH

zu den Prosaikern

Cicero, Caesar, Sallust, Nepos, Livius, Curtius, Plinius d. J. (Briefe), Quintilian (10. Buch), Tacitus, Sueton, Justin, Aurelius Victor, Eutrop,

und zu den Dichtern

Plautus, Terenz, Catull, Vergil, Horaz, Tibull, Properz, Ovid und Phaedrus.

Von

FRIEDRICH ADOLPH HEINICHEN,

Dr. der Phil. und Lic. der Theol., Gymnasialprorector a. D. und Professor.

Dritte, umgearbeitete und vielfach verbesserte sowie vermehrte Auflage.

LEIPZIG.

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1875.

Vorrede zur ersten Auflage.

Vorliegendes Wörterbuch soll, wie schon der Titel andeutet, ein lateinisch-deutsches Schulwörterbuch im strengern Sinne des Worts, d. h. weder mehr noch weniger als ein Wörterbuch für Schüler sein, das mithin unmittelbar nur den Bedürfnissen der Schüler, aber auf allen Stufen des Gymnasiums und in gehörigem Masze Rechnung trägt und genügt. Wenn ich mich aber zur Bearbeitung eines solchen Schulwörterbuchs entschloss, so konnte mich dazu nur die Ueberzeugung bestimmen, dass durch die vorhandenen lexikalischen Werke dasselbe nicht überflüssig gemacht sei. Denn dass die grössern lateinischen Wörterbücher, wie auch das treffliche Handwörterbuch von Georges, zu weit über das Bedürfniss der Schule hinausgehen, wird schwerlich ein Schulmann in Abrede stellen; andere mir bekannte Wörterbücher sind wieder selbst für den Schulgebrauch zu dürftig oder dem heutigen Standpunct lateinischer Sprachwissenschaft zu wenig entsprechend, das in mehrfacher Hinsicht recht zweckmässige und schon als erstes eigentliches lateinisch-deutsches Schulwörterbuch verdienstliche Werk von Ingerslev aber stimmt doch auch mit der Idee eines Schulwörterbuchs, die mir vorschwebte, in mehreren wesentlichen Beziehungen nicht überein. Denn den Schülern, besonders der oberen Classen, bietet dasselbe nach meinem Dafürhalten zunächst deshalb zu wenig*, weil der Sprachschatz der classischen und eigentlichen Schulschriftsteller selbst für den Schüler zu unvollständig und lückenhaft dargelegt ist, namentlich was die Constructionsverhältnisse und die Verbindungen, in denen ein Wort erscheint, sowie die Phraseologie betrifft. Ebenso aber erfährt der Schüler aus dem Ingerslevschen Wörterbuch viel zu wenig, worüber er doch jedenfalls und auch um ihm zugleich beim Lateinischschreiben die erforderliche Hülfe zu gewähren, besonders Auskunft erhalten muss, ob ein Wort, eine Bedeutung, Form, Construction, Verbindung u. s. w. classisch, nachclassisch, spätlateinisch, poetisch ist oder nicht, er wird aber auch, was ein noch grösserer Uebelstand ist, da der (Vorrede S. IX.) aufgestellte Grundsatz: 'Wo von einem Worte oder einer Phrase

---

* Dass dieses Urtheil nicht blos das meinige ist, ergiebt sich aus den Jahrbüchern für Philologie Aprilheft J. 1862. 2. Abth. S. 166., wornach auf der im Mai des J. 1861 in Stettin stattgefundenen Versammlung fünf Directoren entschieden sich dahin ausgesprochen haben, 'dass das Lexikon von Ingerslev nicht für das ganze Gymnasium ausreiche'.

Nichts gesagt ist, wird durch dieses Schweigen bezeichnet, dass das Wort sich auch bei jenen Verfassern [den classischen Schriftstellern] findet, also gut classisch ist', durchaus nicht consequent durchgeführt wird, sehr oft verleitet, Vieles für classisch oder prosaisch u. s. w. zu halten, was es keineswegs ist*.

Wie nun aber in diesen und andern Puncten auch das Schulwörterbuch von Ingerslev dem Schüler zu wenig bietet, so enthält es ebenfalls für denselben auch zu viel. Denn auch Ingerslev hat nicht blos die lateinischen Schulschriftsteller berücksichtigt, sondern auch aus Prosaikern und Dichtern, die keineswegs zur Schullectüre gehören, von Lucrez an bis auf Gellius, Vieles aufgenommen, was in ein Schulwörterbuch im strengern und vollern Sinne des Worts nicht gehört und daher als unnützer Ballast für den Schüler erscheinen muss**.

Nach diesen Erörterungen wird es, glaube ich, nur noch weniger Worte bedürfen, um den dem vorliegenden Schulwörterbuche zu Grunde liegenden Plan etwas näher darzulegen. Erstens nämlich habe ich, um, so weit ich es vermochte, ein lateinisch-deutsches Schulwörterbuch im strengern, vollern Sinne des Worts abzufassen, vor Allem festhaltend den Grundsatz, dass ein solches nur den Sprachschatz der Schulschriftsteller aufzunehmen hat, d. h. derjenigen, welche in allen Gymnasien oder auch nur hier und da oder nur ausnahmsweise und auf kurze Zeit, sowie öffentlich oder privatim gelesen werden oder wenigstens zu lesen sind, kurz nur die, welche in den Bereich der Schullectüre gehören, den Kreis der Schulschriftsteller genau bestimmt, und welche lateinische Schriftsteller mir als Schulschriftsteller in dem angegebenen Sinne des Worts erschienen, zeigt der Titel. Zu bemerken habe ich daher nur hierbei noch, dass wie die Fragmente der einzelnen Werke, so von Ovid die erotischen Gedichte ausgeschlossen worden sind***, auch

* Belege hierzu bietet jede Seite des Buchs, und ich begnüge mich daher, beispielsweise auf den Artikel *abruptus* zu verweisen, in welchem weder der Comparativ und Superlativ noch die eigentliche und tropische Bedeutung des Worts (*abrupta contumacia*, *per abrupta*, *procellae abruptae*, *abruptum sermonis genus*) als nachclassisch bezeichnet ist, und ebensowenig die Wendung *in abruptum* als poetisch. Vgl. *abscessus, abscindo, abstergeo* u. s. w. u. s. w.

** Dies steht meines Erachtens fest, obgleich in der Vorrede (S. IV.) es heisst: „ferner ist es zu wünschen, dass das Wörterbuch, welches die Schüler besitzen, sie auch in Zukunft nicht ganz im Stiche lässt, wenn sie (was leider wohl nicht eben mit Vielen der Fall ist) im reiferen Alter ihre Bekanntschaft mit der alten Literatur zu erhalten und zu erweitern streben mögen." Denn abgesehen von dem beschränkenden parenthetischen Zusatz, fügt ja Ingerslev selbst unmittelbar darauf hinzu: „Wenn man aber von seltenen Ausnahmen abgeht, wo ein besonderer Geschmack Jemand an Bücher ganz speciellen Inhalts heranzieht — und auf solche kann man nicht füglich Rücksicht nehmen, sondern muss das allgemein Gültige als maassgebend festhalten —, so darf man als sicher voraussetzen, dass nicht blos die Schullectüre, sondern auch das etwa im reiferen Alter fortgesetzte Lesen lateinischer Schriften sich auf die Schriftsteller des goldenen und des silbernen Zeitalters beschränken wird, und zwar auf diejenigen Schriften aus diesem, die ein allgemeines Interesse haben, dass aber die wenigen Schriften, die gewissen speciellen Zweigen des menschlichen Wissens angehören, und mit der allgemeinen geistigen Entwickelung weniger zu thun haben, im Allgemeinen ungelesen bleiben werden". Ich füge nur noch hinzu, dass, wenn ja Jemand ausser dem Philologen später Schriftsteller lesen will, wie Seneca, Plinius (H. N.), die scriptores rei rusticae, Vitruv, Celsus, oder Dichter, wie Lucrez, Juvenal, Persius, Lucan u. A., ein Schulwörterbuch in keinem Falle ausreicht, sowie selbstverständlich der künftige Philolog nach der Schulzeit sich mit dem Schulwörterbuch nicht begnügen kann und wird.

*** Den Vellejus Paterculus, den man etwa vermissen könnte, glaubte ich schon aus

natürlich unter den berücksichtigten Schriftstellern nach der grössern oder geringern Bedeutung derselben theils an sich theils für die Schule die einen mehr die andern weniger in Betracht zu ziehen waren, und von den Prosaikern daher ganz besonders Cicero, Cäsar, Sallust, Nepos und Livius, von Dichtern Virgil, Horaz und Ovid, in verhältnissmässig geringerem Grade hingegen die übrigen*.

Eine besondere Mühe und Sorgfalt habe ich ferner darauf verwendet, dem Schüler bei jedem Worte, jeder Form, Construction, Bedeutung, Verbindung und Phrase bestimmt und genau anzugeben, was classisch oder nachclassisch und spätlateinisch, poetisch oder poetisch und nachclassisch sowie spätlateinisch zugleich ist, und zu diesem Zwecke habe ich zunächst drei Zeichen gewählt**, ausserdem aber, da die blossen Zeichen keineswegs für alle Fälle ausreichen, nicht nur besondere Bemerkungen, wie 'vorclass. spät. selt.' u. s. w. in den betreffenden Fällen beigefügt, sondern auch, so oft es nöthig schien, die Eigenthümlichkeiten des Sprachgebrauchs einzelner, auch classischer Schriftsteller, wie des Sallust, Livius, Nepos, auch der Epistolographen in Cicero's Briefen, wie des Luccejus, Matius, Pollio, Plancus, Serv. Sulpicius u. A., durch Beifügung der Namen derselben oder noch auf andere Weise bemerklich gemacht***, auch die *ἅπαξ λεγόμενα* nicht nur im Allgemeinen durch ein hinzugefügtes 'einm.' aufgeführt, sondern, da es keineswegs gleichgültig ist, ob ein Wort u. s. w. bei einem Prosaiker oder Dichter und bei welchem es einmal vorkommt, in diesem Falle auch den Namen des Prosaiker oder Dichter, sowie nach Befinden die Stellen selbst und

---

Rücksicht auf die Beschaffenheit des Textes desselben ausschliessen zu müssen. Vgl. Ladewig Probe eines lat. Schulwörterbuchs im Programm des Gymnasiums zu Neustrelitz J. 1861. S. 1. Den Plautus dagegen hielt ich, wie den Terenz, schon deshalb für beachtenswerth, weil ohne Berücksichtigung seines Sprachgebrauchs in vielen Fällen die Entwickelung der Bedeutungen, der Constructionen u. s. w. nicht gehörig dargelegt und erkannt zu werden vermag. Angemessen schien es mir auch, in Verbindung mit Cäsar die Fortsetzer desselben, namentlich den Hirtius als wahrscheinlichen Verfasser des 8. Buches des bellum Gallicum und des bellum Alexandrinum nicht unbeachtet zu lassen. Vgl. Kraner Einleitung vor s. Ausgabe des Caes. b. G. S. 41 f. 3. Aufl.

* Vgl. Ladewig a. a. O.

** S. unten die 'Erklärung der Zeichen und anderweiten Abkürzungen'.

*** Abweichend hiervon und auch von Ingerslev will Ladewig a. a. O. S. 3. nur Zeichen angewendet wissen, aber er sieht sich auch S. 4. zu der unhaltbaren Erklärung veranlasst, 'dass er [alle] Redensarten, die bei Terentius und Livius [sowie Sallust, Nepos] vorkommen, unbedenklich als classisch aufgeführt habe, da die Abweichungen dieser Schriftsteller vom Sprachgebrauche des Cicero, soweit sie in einem Wörterbuche Berücksichtigung erfordern, nur einzelne Constructionen und den Gebrauch mancher Wörter betreffen'. Dagegen s. im Allgemeinen mein Lehrbuch der Theorie des lat. Stils §§. 11. 12. S. 19—21. Vgl. A. Matthiä vermischte Schriften S. 183. 'Uebrigens halte ich [ausser Cicero] auch den Quintilian, den jüngern Plinius und andere, vorzüglich aber den Jul. Cäsar, Cornelius Nepos, Sallust, Livius für vortreffliche, der Nachahmung würdige Schriftsteller. Nur achte ich nicht nur selbst genau auf die Verschiedenheiten im Sprachgebrauche der classischen Schriftsteller, sondern halte auch meine Schüler dazu an, und wer mir die Construction *inesse rei, nosmet ipsi vicimus, non dubito* mit *accus. c. infin.* u. s. w. setzt, muss gewiss die Bemerkung hören oder wiederholen, dass diese Constructionen zwar bei andern guten lateinischen Schriftstellern, aber nicht bei Cicero an unbezweifelten Stellen vorkommen'. Uebrigens würde bei Anwendung blosser Zeichen auch alles, was nur bei Schriftstellern, wie Plinius d. J., Quintilian, Tacitus vorkommt, folgerecht ohne Weiteres in Bausch und Bogen durch ein Zeichen als nachclassisch oder spätlateinisch bezeichnet werden müssen. Und wie sollte dann verfahren werden in Bezug

manche planmässig ausgewählte Citate u. dgl. * hinzugesetzt, auch schwierigere oder überhaupt bemerkenswerthe Stellen häufiger als meine Vorgänger, wie man finden wird, erörtert.

Im Uebrigen war mein Streben vorzüglich darauf gerichtet, unter ebenso sorgfältiger und genauer als selbständiger und mit eignen Studien verbundener Benutzung der vorhandenen besten Hülfsmittel und unter steter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Schüler die Bedeutungen möglichst scharf und präcis zu bestimmen und darzulegen, naturgemäss und leicht zu entwickeln und zu ordnen, übersichtlich und angemessen zusammenzustellen und zu vereinfachen, sowie die Verbindungen, in welchen die einzelnen Wörter mit andern erscheinen, die eigentlich grammatischen Constructionen, in denen die Wörter vorkommen, insbesondere die Phrasen** und Synonymen eingehender und vollständiger, jedoch ohne Beeinträchtigung bündiger Kürze, aufzuführen und zu erörtern.

Beschränkt habe ich hier und da theils die Uebersetzung lateinischer Ausdrücke, Wendungen und Redensarten, wenn der Schüler sie selbst zu finden vermag, theils die geschichtlichen, geographischen, mythologischen, überhaupt sachlichen Erklärungen, wenn ich mich auch schon aus Rücksicht auf die ärmeren Schüler, denen das Lexikon immer einigen Ersatz für die ihnen fehlenden geographischen, mythologischen Handbücher &c. wird bieten müssen, nicht dazu entschliessen konnte, diese Erklärungen, wie vorgeschlagen worden ist***, ganz

auf die oben erwähnten Epistolographen in Cicero's Briefen, deren Stil auch schlechthin weder als classisch noch als nachclassisch oder unclassisch bezeichnet werden kann? Vgl. Reisig Vorlesungen über lat. Sprachwissenschaft S. 46. S. 241. mein Lehrbuch der Theorie des lat. Stils S. 21. S. 23.

* Ich hoffe, dass dies nicht unwillkommen sein wird; denn auch von einem Schulwörterbuch gilt in der Hauptsache und im Wesentlichen, was Passow in der Vorrede zu seinem Handwörterbuch der griech. Sprache S. XVIII f. 3. Ausg. so wahr und treffend schreibt: 'Auch abgesehen davon [dass ich kein Schul-, sondern überhaupt ein Handwörterbuch der griechischen Sprache geschrieben habe], bin ich der Meinung, dass ein gutes Schulbuch für den Lehrer nicht minder nutzbar sein muss wie für den Schüler, so wie ich denn auch den Schulgrammatiken neben ausgeführteren derselben Verfasser nicht eben sehr hold bin. Dem Schüler muss immer etwas mehr gegeben werden, als ihm gerade für den Augenblick Noth thut, weil ihm nichts verderblicher ist, als der sich nur allzu leicht einschleichende Wahn, an gewissen Grenz- und Endpunkten angelangt zu sein, über die hinaus kein weiteres Streben gelte. — — Auch sollte es sich wohl von selbst verstehen, dass derjenige, der ein Schulbuch ausarbeitet, welches kein blosses Elementarbuch sein will, dabei nicht sowohl die Beschränktheit und Trägheit des schlechten, als vielmehr stets den Eifer und das rüstige Vorwärtsstreben des bessern Schülers im Auge zu behalten hat. Dem Einwand, dass doch dem Schüler die angeführten Bücher nur in seltenen glücklichen Fällen nachzuschlagen vergönnt sei, brauche ich wohl kaum erst zu begegnen. Ich habe mich nie durch ein Citat der Mühe der eigenen Darstellung überheben wollen: daher wird dem Unbemittelten, Bücherlosen nirgends etwas entzogen, wo dem Begünstigteren Stoff zu weiterm eignen Nachdenken geboten, dem ohnehin beschäftigten Lehrer auf kürzestem Wege eine Quelle nachgewiesen wird, aus der er nach Belieben Beispiele schöpfen kann, ohne diese erst mit Zeitverlust aus andern Büchern oder aus seinen Sammlungen zusammen zu lesen. Nur darauf also kam es an, in den angezogenen Werken die rechte Auswahl zu treffen, um nicht auf solche zu verweisen, die ihrer Seltenheit und ihres hohen Preises wegen sogar den meisten Lehrern unzugänglich bleiben dürften'. Vgl. meine Vorrede zum Lehrbuch d. Theorie des lat. Stils S. IX.

** Vgl. Thoms über die Wichtigkeit des phraseologischen Elements im lateinischen Unterricht &c. im Programm des Gymnasiums zu Greifswald J. 1861. Ladewig a. a. O. S. 4.

*** S. Ladewig a. a. O. S. 2.

in Wegfall zu bringen, zumal da auch es Sache des Lehrers ist, Unvollständiges, was das Lexikon in dieser Beziehung nur bieten kann, zu vervollständigen und was dem Schüler nicht klar geworden, aufzuklären. Bei den Adjectiven aber sind der Kürze wegen die regelmässigen Formen der Feminina und Neutra derselben, bei den Verbis die regelmässigen Perfecta und Supina weggelassen worden.

So möge denn dieses Schulwörterbuch, dem, wie ich mir wohl bewusst bin, ungeachtet ich allen Fleiss und alle Mühe angewandt, im Einzelnen noch Manches zu der angestrebten Vollendung fehlen wird, eine ebenso humane und nachsichtige als gründliche und zur Vervollkommnung desselben beitragende Beurtheilung finden und ein fruchtbares, wahrhaft bildendes Studium lateinischer Sprache und Literatur unter der Jugend fördern helfen.

Leipzig, im März 1864.

Vorrede zur zweiten Auflage.

Je günstiger sowohl von der Kritik als dem Publicum mein lateinisch-deutsches Schulwörterbuch aufgenommen worden ist*, um so lebhafter musste ich mich aufgefordert fühlen, bei dem Erscheinen dieser neuen, bereits nöthig gewordenen Auflage Alles was ich vermochte, zur Vervollkommnung desselben aufzubieten. Ich habe mich daher nicht damit begnügt, zugleich unter möglichster Berücksichtigung der mir bekannt gewordenen Kritiken, für welche ich hierdurch den aufrichtigsten Dank ausspreche, Einzelnes zu berichtigen und zu ergänzen, sondern das ganze Buch vollständig neu bearbeitet. Insbesondere ist, um den Plan noch consequenter durchzuführen, jetzt Manches in Wegfall gekommen oder kürzer gefasst, das lexikalische Material aber theils durch wiederholte Benutzung der vorhandenen Hülfsmittel theils durch fortgesetztes Studium der Quellen aus allen Schulschriftstellern so bedeutend vermehrt, dass, wenn schon in der ersten Bearbeitung der Sprachschatz derselben ausführlicher und genauer als in den noch andere Schriftsteller berücksichtigenden Schulwörterbüchern und in umfangreicheren lexikalischen Werken dargelegt war, dies nun in noch weit höherem Grade der Fall ist. Ebenso habe ich in Gemässheit des Planes jetzt auch Sueton berücksichtigt, was schon wegen der Lectüre des Tacitus angemessen erschien**. Ferner sind die gewählten Zeichen

---

* Vgl. Correspondenz-Blatt 1864. S. 137 f. Hartmann in d. Zeitschr. f. d. Gymnasialwesen XIX. 8. S. 592 ff. Queck in d. Pädagog. Arch. 1864. Bd. VI. S. 622 ff. Vielhaber in d. Zeitschr. f. d. österr. Gymn. 1864. Heft IX. S. 674 ff. Klotz in d. Jahrbb. f. Philol. 1867. II. Abth. Heft 1. S. 46 ff.

** Vgl. Vielhaber a. a. O. Dazu freilich, den Kreis der zu berücksichtigenden Auctoren so weit zu ziehen, als es auch Georges in seinem kleinen lat.-deutschen Handwörterbuch gethan hat, und somit den eignen, reiflich erwogenen Plan in dieser Beziehung aufzugeben, konnte ich mich um so weniger bewogen finden, da die für denselben sprechenden und in der Vorrede zur ersten Auflage kurz und bündig dargelegten Gründe nach meinem Dafürhalten durchaus nicht widerlegt worden sind. So hat Queck a. a. O. S. 623., dass mein Wörterbuch auf allen Stufen des Gymnasialunterrichts ausreichen werde, folgendermassen in Abrede gestellt: 'Ein strebsamer Secundaner wird, ein Primaner muss bei der ausgedehnten Beschäftigung, welche die latei-

noch genauer und sorgfältiger angewendet worden, um zugleich ein etwaiges Missverständniss von Seiten des Schülers noch mehr zu verhüten, so wenig auch ein solches bei gehöriger Beachtung und Erwägung der vorausgehenden 'Erklärung der Zeichen und anderweiten Abkürzungen' zu besorgen ist, und ebenso ist die Interpunction an den betreffenden Belegstellen zweckmässiger gestaltet worden, sowie jetzt die Belegstellen für die *ἅπαξ λεγόμενα* jedesmal beigefügt worden sind.

Daher glaube ich, mit Recht hoffen zu dürfen, dass mein Schulwörterbuch in seiner wesentlich vervollkommneten Gestalt noch weitere Verbreitung finden und in den Händen besonders der studirenden Jugend den beabsichtigten Nutzen ferner stiften werde.

Leipzig, im August 1870.

---

nische Sprache im Gymnasium verlangt, weitere Bedürfnisse haben. — Das Gymnasium auf seinen obersten Stufen begnügt sich doch nicht damit, dass der Schüler Schriften der im vorliegenden Lexicon ausschliesslich berücksichtigten Autoren liest; es kommt ausser der Schullectüre bei dem tieferen Studium der lateinischen Sprache und den vielseitigen Uebungen in derselben noch anderes Material in Betracht und zur Verwendung. Wird nicht der Primaner durch lateinisch geschriebene Commentare lateinischer oder griechischer Schriftsteller, durch die in denselben angeführten Citate, durch eine lateinische Uebersetzung eines griechischen Schriftstellers, etwa auch des Neuen Testaments[?], auf Wörter, Wortformen, Wortverbindungen stossen oder auf Schriftsteller hingewiesen werden, die in diesem Wörterbuche nicht berücksichtigt sind? Soll er nicht gelegentlich einen Neulateiner oder eine lateinisch geschriebene Gelegenheitsschrift lesen, oder auch nur einmal seine Neugierde befriedigen können, wenn ihm einmal ein Dichter oder Schriftsteller der späteren Zeit in die Hände fällt? Werden nicht besondere Neigungen, die etwa der künftige Arzt oder Botaniker verspürt, unbefriedigt bleiben? Wird sich der Schüler nicht gerade bei einer allseitigen Lectüre der Dichter, bei der Benutzung von Chrestomathien, eines promptuarium sententiarum, bei metrischen Uebungen und Compositionen, gelegentlich von seinem Heinichen verlassen sehen? Für etymologische Uebungen wird er nicht vollständig unterstützt sein und von der Bildungsfähigkeit und von dem Wortvorrathe der lateinischen Sprache keine volle Anerkennung gewinnen'. Dagegen habe ich nur zu erinnern, dass einer desultorischen und von Allem naschenden Lectüre der Schüler, insoweit offenbar durch Vorstehendes dieselbe vorausgesetzt wird, das Schulwörterbuch ebensowenig als die Schule förderlich sein soll, namentlich auch besonderen Liebhabereien künftiger Aerzte und Botaniker ebensowenig Rechnung tragen kann als künftiger Theologen und Juristen &c., dass aber, wie ich hoffe, zu gehöriger Benutzung auch eines wirklich, nicht blos dem Titel nach lateinisch geschriebenen Commentars oder einer derartigen Uebersetzung, wenn auch nicht des Neuen Testamentes, sowie auch zur gelegentlichen Lectüre eines Neulateiners, wie Muret &c., und zu etymologischen Uebungen, so weit sie in die Schule gehören dürften, mein Schulwörterbuch ausreichende Unterstützung dem Schüler bieten und den Wortvorrath der lateinischen Sprache auf eine für ihn genügende Weise zur Anschauung bringen wird, zumal da ja der Lehrer in einzelnen Fällen, wenn es nöthig ist, nähere Auskunft dem Schüler zu geben hat und gern geben wird, während für metrische Uebungen und Compositionen jedenfalls vorzugsweise ein guter Gradus ad Parnassum, nicht das Lexikon, Aushülfe zu bieten hat. Wenn aber Vielhaber a. a. O. meint, dass bei seinen stilistischen Uebungen der Schüler durch mein lat.-deutsches Schulwörterbuch zu wenig unterstützt werde, insofern er viele Ausdrücke nicht werde entbehren können, die nur bei den von mir nicht berücksichtigten Schriftstellern vorkommen, so glaube ich, mit Recht einwenden zu können, dass derartige Ausdrücke, insoweit sie wirklich bei seinen Schreibübungen der Schüler nicht entbehren kann, das deutsch-lateinische Schulwörterbuch vielmehr mit aufzuführen hat, sowie ich in meinem deutsch-lat. Schulwörterbuch dies in gehöriger Weise gethan zu haben glaube.

Vorrede zur dritten Auflage.

Auch nach der neu bearbeiteten zweiten Auflage meines lateinisch-deutschen Schulwörterbuchs habe ich mir eine planmässige und möglichst umfassende Verbesserung, Sichtung und Ergänzung desselben fortwährend so angelegen sein lassen, dass es dadurch, wie ich hoffe, der so beifälligen Aufnahme, die ihm zu Theil geworden, aufs Neue werther gemacht und dem vorgesetzten Ziele beträchtlich näher geführt worden ist. Denn theils habe ich in Bezug auf die Orthographie die schon vorher befolgten Grundsätze, jetzt allgemein als richtig anerkannte Schreibweisen aufzunehmen und als solche zu bezeichnen, das Gleichberechtigte aber nebeneinander aufzuführen, dagegen Zweifelhaftes und Gesuchtes fern zu halten*, consequenter durchgeführt**, theils die Quantitätsangaben sorgfältig revidirt, auch

* Demgemäss war schon in der ersten und noch mehr in der zweiten Auflage eine nicht geringe Anzahl richtiger Schreibungen zu finden, wie, um nur das Hauptsächlichere anzugeben, adoptaticius, advecticius u. dgl., Aegaeus, alucinor, Apulia etc., auctor, auctoritas, baca, bacatus, baccar, ballista, belua, Britannia etc., Brundisium, bucina, bucinator, caelebs, caepa, caerimonia, caespes, caestus, camera, cena etc., ceteri, comminus, condicio, contio, convicium, contemptim etc., crebresco, Danuvius, Dareus, denuntiatio etc., dicio, discidium, emptio etc., Euadne, euan etc., fecunditas etc., fetialis, fetus, genetrix, haedus, indutiae, infitialis etc., Juppiter, lacrima etc., lagoena, lēvis, maereo etc., malevolens etc., 1. ne, negotium etc., nummus, nuntio etc., otiosus etc, paelex, Paeligni, paenula, pedisequus, pilleus, pretium, proelium etc., promunturium, pronuntiatio etc., protinus, pulcher etc., quadriduum, quattuor, Quintilianus, raeda, Raetia, Regium, saeculum etc., satira, solacium, sollemnis etc., sollers etc., stilus, sucus, sumptus, suspitio etc., Tarracina, umerus u. s. w., wovon Mehreres auch z. B. bei Georges und Klotz fehlte. Nur aus einer äusserst flüchtigen Ansicht der betreffenden Artikel daher vermag ich es einigermassen zu erklären, dass Hoche in den Jahrbüchern f. Philol. Abth. II. S. 477. J. 1872. seiner, übrigens so anerkennenden Beurtheilung die Bemerkung hinzufügen konnte: 'Er [der Verf.] hat mit einer gewissen aengstlichkeit [?] eine lateinische orthographie durchgeführt, wie wir sie noch vor einigen jahrzehnten freilich in allen schulbüchern fanden, die aber heute dem schüler in keinem texte irgend eines lateinischen schriftstellers, den er in die hand bekommt, entgegentritt. nur in ganz vereinzelten fällen [?] (promunturium, umerus) wagt er es, sich von der tradition abzulösen' [?]. Wenn aber Hoche sogleich noch tadelnd hinzufügt, dass ich z. B. assum, affui und ähnliche Wörter mit Alliteration geschrieben, selbst wenn das Nichtvorkommen der Alliteration erwiesen sei, so muss ich dagegen erinnern, dass ich bei erwiesenem Nichtvorkommen der Alliteration dieselbe nicht angewendet habe, wohl aber auch jetzt noch für vollkommen richtig halte, was Brambach Hülfsbüchlein für lat. Rechtschreibung §. 20. S. 16. schreibt: 'Die Schulgrammatik des Alterthums stellt als Princip auf, die consonantisch auslautende Praeposition *müsse* mit consonantisch anlautendem Verbum so oft assimilirt werden, als die Natur des zusammentreffenden Consonanten es gestatte'. Daher denn auch Brambach a. a. O. S. 17. unter 2. z. B. aufführt: 'ad und as vor s.' u. s. w. Gänzlich räthselhaft endlich ist es mir, wie Hoche a. a. O. schliesslich sogar schreiben konnte: 'Er [der Schüler] soll auch nicht das falsche [??] discidium (S. 248.) sondern dissidium lernen'. Falsch also ist wirklich das von mir aufgeführte discidium, und falsch haben wirklich Madvig, Fleckeisen, Seyffert, Klotz u. A. das gerade Gegentheil gelehrt!

** Möglichst berücksichtigt habe ich hierbei Brambach Hülfsbüchlein für lat. Rechtschreibung, Leipzig, 1872. Vgl. Allgemeine Literaturzeit. 1872. N. 41. S. 245 f. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 97 ff.

die Etymologie und Synonymen sowie die geographischen Namen noch genauer berücksichtigt, während manche Personennamen in Wegfall gekommen oder die Erklärungen kürzer gefasst sind, theils habe ich aus den Schulschriftstellern besonders mittelst eignen Quellenstudiums eine so reiche Nachlese gehalten, dass dadurch der Sprachschatz derselben wieder eingehender und genauer dargelegt worden ist*, die Mehrzahl der Artikel endlich ist ganz oder theilweisse umgearbeitet**.

Einige Bemerkungen theilte mir gütig mit Herr Prof. Dr. Gebauer in Zwickau und Collectanea aus Horaz und Livius Herr Gymnasiallehrer Göbel in Brieg, wofür ich noch hierdurch herzlich danke.

Leipzig, im Januar 1875.

F. A. Heinichen.

---

* Benutzt habe ich hierbei noch ausser Anderem, wie Vogel's Supplem. ad ling. lat. thes. (Misen. 1867.) und Seyffert's Schol. Lat. 1. Th. (3. Aufl. 1870.), folgende Ausgaben: Cic. Rede f. Planc. v. Köpke, f. Murena v. Koch, f. Milo v. Richter, part. or. v. Piderit, offic. v. Gruber, Cat. m. und Lael. v. Lahmeyer. — Nep. v. Siebelis-Jancovius. — Curt. v. Vogel. — Plin. ep. v. Döring. — Plaut. Capt. Trin. Menaech. v. Brix. — Hor. carm. v. Nauck (7. Aufl.). — Tibull v. Dissen. — Phaedr. v. Siebelis-Eckstein.

** Beispielsweise will ich nur anführen Artikel, wie absum, adduco, afficio, ago, alius, alo, altus, amo, aperio, audeo, audio, aura, capio, celebro, classis, cliens, conscribo, conspectus, constituo, deduco, deficio, defigo, delicatus, demitto, dexter, 2. dico, dignus, discribo, do, doceo, eludo, ergo, erigo, eripio, excito, excutio, exhaurio, expello, exstinguo, facio, 1. fides, fio, forma, intendo, inter, intercludo, ipse, is, jocus, letum, 3. liber, libra, locus, loquor, macto, manus, memoria, memoriter, mirus, misceo, miser, mitto, monumentum, 1. mora, 1. moror, moveo, murus, 1. muto, nascor, natura, 2. ne, nec, nisi, noceo, non, noster, 1. notus, numerus, obtineo, obtundo, occasio, occupo, oculus, omnis, onero, opera, opprimo, 1. ops, ordino, 1. u. 2. os, ostendo, ostento, paries, 1. paro, pars, partio, patiens, patienter, peculium, pendo, per, percontor, permaneo, persuadeo, perturbo, peto, poena, poenitentia, poeniteo, pono, porro, praecurro, praefero, praesens, praesideo, 1. u. 2. praesto, praeter, premo, pretium, primus, princeps, 1. pro, procedo, procul, profero, prohibeo, prope, publicus, quaero, quaeso, quam, que, 2. qui, quiesco, 1. quis, quisque, ratio, recipio, reddo, redeo, repeto, repleo, rex, rumpo, sane, scio, scribo, seditio, sequor, servo, sinus, sisto, sive, sodalicium, sodalis, sodalitas, soleo, solus, solvo, spargo, spatium, species, spero, spes, sportella, sportula, sto, strictim, struo, subjicio, sublevo, sum, summa, summus, sumo, super, supremus, suscipio, sustineo, suus, tabella, tabula, tam, tamen, tamquam, tantus, tego, tendo, teneo, tergum, tero, tibia, tibicen, timeo, tollo, traho, tueor, usque, usus, ut, utilitas, utor, vacuus, valetudo, velo, velut, venio, verto, vestibulum, vestigium, vicis, video, vinco, vita, vivo, voco, 2. volo, vultus u. s. w.

Erklärung

der Zeichen und anderweiten Abkürzungen.

* bedeutet, daß ein Wort, eine Form, Construction, Bedeutung, Verbindung, Redensart dichterisch und daher überhaupt, seltene Fälle ausgenommen (vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils §. 20.), in Prosa nicht anzuwenden ist, oder zwar an sich prosaisch und in Prosa anwendbar, doch bei Prosaikern nicht vorkommt, z. B. viele Eigennamen und Wörter, wie acalanthis, 1. acer, acernus, acredula, adamanteus, aesculeus, aroma, calathiscus, cantharus, carchesium, cerasus, chelydrus, ciborium, cicada, corytus, crotalistria, culullus, cymbium u. s. w.

† bedeutet nachclassisch [d. h. daß ein Wort, eine Form, Construction, Bedeutung u. s. w. erst bei nachclassischen Schriftstellern, insbesondere bei den auf dem Titel genannten *Curtius* oder *Plinius* d. J. (Briefe), *Quintilian* (10. Buch der instit.), *Tacitus, Sueton,* vorkommt und daher zwar keineswegs unbedingt zu vermeiden, aber doch nur in besonderen Fällen (vgl. Heinichen a. a. O. §§. 14. 15.) zu gebrauchen ist].

*† bedeutet dichterisch und nachclassisch (in dem zu * und † angegebenen Sinne).

archaist.	bedeutet	archaistisch (alterthümlich; vgl. unten zu 'vorcl.').
Com.	—	bei den Komikern (*Plautus* u. *Terenz*; vgl. unten zu 'vorcl.').
Convers.	—	in der Conversations- od. Umgangssprache.
einm.	—	einmal (in der bemerkten Stelle eines Prosaikers od. Dichters) vorkommend [so genanntes ἅπαξ λεγόμενον] (und daher nur selten in besondern Fällen anzuwenden; vgl. Heinichen a. a. O. §. 21.).
nachcl.	—	nachclassisch (s. oben zu †).
selt.	—	selten vorkommend (vgl. zu 'einm.').
spät.	—	spätlateinisch (insbes. bei *Justin, Aurelius Victor, Eutrop,* und daher im Allgemeinen, außer in besondern Fällen, zu vermeiden; vgl. Heinichen a. a. O. §§. 14. 15.).
vorcl.	—	bei vorclassischen Schriftstellern vorkommend (und daher nur in gewissen Fällen anwendbar; vgl. Heinichen a. a. O. §. 13.).

Anm. Als in classischer Prosa üblich ist anzusehen und daher unbedenklich zu gebrauchen jedes Wort, jede Form, Construction, Bedeutung u. s. w., welche weder mit einem der drei obigen Zeichen (* od. † od. *†) noch mit einer der angegebenen Bemerkungen (*Com.* rc. bis vorcl.) versehen ist. Die auch nicht ohne Vorsicht nachzuahmenden sprachlichen Eigenthümlichkeiten einzelner Schriftsteller sind durch Hinzufügung der Namen derselben oder noch auf andere Weise angedeutet. Vgl. Vorrede zur 1. Aufl. S. VII.

---

abl.	bedeutet	ablativus.
absol.	—	absolut.
abstr.	—	abstract.
acc.	—	accusativus.
acc. c. inf.	—	accusativus cum infinitivo.
act.	—	activum od. activisch.
adj.	—	adjectivum.
adv.	—	adverbium.
alcjs, alcui, alqm,	—	alicujus, alicui, aliquem,
alqam, alquo, alqa,	—	aliquam, aliquo, aliqua,
alqd.	—	aliquid.
appell.	bedeutet	nomen appellativum od. appellativ.
Aur. Vict.	—	bei *Aurelius Victor.*
b.	—	bei.
bes.	—	besonders.
bildl.	—	bildlich.
bisw.	—	bisweilen.
bl.	—	bloß.
Br.	—	Brambach Hülfsbüchlein für lat. Rechtschreibung.
Caes.	—	bei *Caesar.*
card.	—	*cardinale.*

Cic.	bedeutet	bei *Cicero.*
collect.	—	collectivum oder in collectivem Sinn.
comm.	—	communis generis.
comp.	—	comparativus.
concr., *in concr.*	—	concret, in concreto.
conj.	—	conjunctivus.
conjct.	—	Conjunction.
Ct.	—	bei *Catull.*
Curt.	—	bei *Curtius.*
d. i.	—	das ist.
dah.	—	daher.
dat.	—	dativus.
dav.	—	davon.
def.	—	verbum defectivum.
dem.	—	deminutivum.
demonstr.	—	demonstrativum.
dep.	—	deponens.
desid.	—	verbum desiderativum.
dgl.	—	dergleichen.
distr.	—	distributivum.
eigtl.	—	eigentlich.
Etw.	—	Etwas.
euphem.	—	euphemistisch.
Eutr.	—	bei *Eutrop.*
f.	—	feminini generis.
frequent.	—	verbum frequentativum.
fut.	—	futurum.
gen.	—	genetivus.
gen. obj., *subj.*	—	genetivus objecti, subjecti.
gew.	—	gewöhnlich.
Ggs.	—	Gegensatz.
hierv.	—	hiervon.
Hirt.	—	bei *Hirtius.* — Vgl. Vorrede zur 1. Aufl. S. VI*** f.
Hor.	—	bei *Horaz.*
imper.	—	imperativus.
imperf.	—	imperfectum.
impers.	—	verbum impersonale oder impersonell.
inchoat.	—	verbum inchoativum.
indecl.	—	indeclinabile.
indic.	—	indicativus.
inf.	—	infinitivus.
insbes.	—	insbesondere.
intens.	—	verbum intensivum.
interj.	—	Interjection.
interr.	—	interrogativum.
intrans.	—	intransitivum od. intransitivisch.
J.	—	Jahr.
j.	—	jetzt.
Jmd.	—	Jemand, Jemanden.
Jmdm.	—	Jemandem.
Jmds.	—	Jemandes.
Just.	bedeutet	bei *Justin.*
Liv.	—	bei *Livius.*
m.	—	masculini generis.
m.	—	mit.
meton.	—	metonymisch.
milit.	—	militärisch.
n.	—	generis neutri od. neutrum.
n. Chr.	—	nach Christus.
Nep.	—	bei *Cornelius Nepos.*
nom. pr.	—	nomen proprium.
num.	—	numerale.
od.	—	oder.
ord.	—	ordinale.
Ov.	—	bei *Ovid.*
part.	—	genetivus partitivus oder partitiv.
partic.	—	participium.
pass.	—	passivum od. passivisch.
perf.	—	perfectum.
Phaedr.	—	bei *Phaedrus.*
pl.	—	pluralis.
Plaut.	—	bei *Plautus.*
Plin. ep.	—	in *Plinius* des Jüngern Briefen.
plsqpf.	—	plusquamperfectum.
plur. tant.	—	plurale tantum.
prägn.	—	prägnant.
praep.	—	Präposition.
praes.	—	praesens.
pron.	—	pronomen.
Prop.	—	bei *Properz.*
Quint.	—	bei *Quintilian* (10. Buch).
relat.	—	relativum.
rhet.	—	rhetorisch.
s.	—	siehe.
s. d. W.	—	siehe das Wort.
Sall.	—	bei *Sallust.*
scherzh.	—	scherzhaft.
sing.	—	singularis.
st.	—	statt.
subst.	—	substantivum.
Suet.	—	bei *Sueton.*
sup.	—	superlativus.
supin.	—	supinum.
sync.	—	syncopirt.
t. t.	—	terminus technicus (Kunstausdruck).
Tac.	—	bei *Tacitus.*
Ter.	—	bei *Terenz.*
Tib.	—	bei *Tibull.*
tp.	—	tropisch.
trans.	—	transitivum od. transitivisch.
u.	—	und.
überh.	—	überhaupt.
übertr.	—	übertragen.

v.	bedeutet	von od. vom.
v. Chr.	—	vor Christus.
Verg.	—	bei *Vergil.*
verw.	—	verwandt.
Vf. d. *b. Afr.*	—	bei dem Verfasser des bellum Africanum.
Vf. d. *b. Alex.*	—	bei dem Verfasser des bellum Alexandrinum. — Vgl. Vorrede zur 1. Aufl. S. VI*** f.
Vf. d. *b. Hisp.*	bedeutet	bei dem Verfasser des bellum Hispaniense.
vgl.	—	vergleiche.
w. s.	—	was siehe.
z. d. St.	—	zu dieser Stelle.
Zpt.	—	Zumpt lateinische Grammatik.
zsgz.	—	zusammengezogen.
Zshg.	—	Zusammenhang.
zweifelh.	—	zweifelhaft.

Berichtigungen und Ergänzungen.

S. 1. Sp. 1. Z. 2. v. unten ist hinzuzufügen: homunculus a pulvere et radio der herkommt v. ꝛc., der zu Hause ist in ꝛc. [vgl. pulvis 1)]; habet Alienum (subscriptorem), hunc tamen ab subselliis der doch wenigstens einheimisch ist auf ꝛc., *Cic. div. in Caecil.* 15, 48.
S. 19. Sp. 2. Z. 12. ist nach magnifici ein Semicolon zu setzen.
S. 47. Sp. 1. Z. 32. lies: nullo discrimine st. nullo discrimen.
S. 58. Sp. 2. Z. 31. lies: Arpinum st. Arxinum.
S. 82. Sp. 2. vor aquilifer ist hinzuzufügen: **ăquĭlex**, lĕgis, *m.* [aqua u. 1. lego] der sich auf Auffindung v. Quellen, ihre Fortleitung u. Vertheilung nach verschiedenen Punkten versteht, Brunnen-, Röhrmeister, *Plin. ep.*
S. 94. S. 2. vor Ascra ist hinzuzufügen: **ascopēra**, ae, *f.* [ἀσκοπήρα] eine lederne Reisetasche, einm. *Suet. Ner.* 45.
S. 113. Sp. 1. Z. 6. v. unten lies: aures, *†aurem st. aurem.
S. 124. Sp. 1. vor Bibesia ist hinzuzufügen: **Bĭbĕrius**, Spottname des Kaisers Tiberius zur Bezeichnung seiner Trunksucht, *Suet. Tib.* 42.
S. 147. Sp. 1. vor Carystus ist hinzuzufügen: **căryōta**, ae, *f.* [καρυῶτις] eine nußgestaltete größere Dattelart, *Plin. ep.* — Ebendas.. Sp. 1. Z. 30. lies: *m.* st. *f.*
S. 156. Sp. 1. Z. 35. lies: 1. centurio st. 2. centurio.
S. 172. Sp. 1. unter clavus ist hinzuzufügen: *c)* eine nagelförmige Geschwulst od. Erhöhung bes. an Händen u. Füßen, *Plin. ep.*
S. 210. Sp. 2. Z. 7. lies: vicinitatis st. vincinitatis.
S. 243. Sp. 1. vor cudo ist hinzuzufügen: **cŭcurbĭta**, ae, *f.* der Kürbis, *Plin. ep.*
S. 270. Sp. 1. Z. 27. v. unten lies: mendacio; sub st. mendacia sub.
S. 323. Sp. 1. Z. 29. v. unten ist hinzuzufügen: alqm verbis; P. Crassum — praecipue in hoc efferendum et laudandum puto (wir 'erheben u. loben', während efferendum durch laudandum erst seine tropische Richtung erhält), *Cic. de or.* 1, 37, 170.
S. 604. Sp. 2. Z. 32. lies: verba de medio sumpta etc. s. sumo 2) *c*). st. *†verba de medio sumpta.
S. 661. Sp. 1. Z. 29. ist hinzuzufügen: **noenum** [ne oenum (unum)] (archaist.) = non, *Enn.* b. *Cic. Cat. m.* 4, 10. u. Lahmeyer z. d. St.
S. 765. Sp. 2. Z. 10. nach in poculis füge man hinzu: auch in poculo, *Cic. Cat. m.* 16, 46.
S. 927. Sp. 2. Z. 20. nach sibi ist hinzuzufügen: semitam.
S. 941. Sp. 1. Z. 28. v. unten lies: Ceyx st. Eryx.
S. 948. Sp. 2. Z. 23. lies: sisti st. si.
S. 1025. Sp. 1. Z. 23. lies: **termĭnus** st. **tĕrmĭnus**.

A

1. **A, a,** als Abkürzung, 1) = der Vorname Aulus. 2) = Absolvo auf den Stimmtäfelchen der Richter; dah. A heißt litera salutaris. 3) = Antiquo (s. d. W.) auf den Stimmtäfelchen bei Abstimmungen über Gesetze in den Comitien. 4) **a. d.** = ante diem. 5) **A. U. C.** = anno urbis conditae, od. **a. u. c.** = ab urbe condita. 6) **A.** in *Cic. disp. Tusc.* = Auditor.

2. **ā** (vor Consonanten), **ăb** (vor Vocalen, h und Consonanten), **abs** (meistens nur vor t u. q, häufig in der Verbindung abs te), *praep.* m. *abl.* (verw. m. ἀπό), bezeichnet überhaupt im Ggs. zu ad das Ausgehen, das Woher eines Gegenstandes aus der bloßen Nähe eines andern (vgl. de u. e); dah.

I) vom Raum, 1) zur Angabe der Richtung von Etw. her, aus = von, von — her, von — weg, von — aus, bes. nach Verbis der Bewegung, venire, egredi, exire u. dgl., redire a foro (*Plaut.*); venire a theatro vom Theater her, aus der Gegend des Th., vom Th., nicht: aus dem Th.; venire a portu, balneo; a me, se, nobis, vobis, von meiner, seiner u. s. w. Wohnung, meinem, seinem u. s. w. Hause her, -aus; exercitum ducere ab Allobrogibus; ab urbe proficisci; redire a Caesare; locus paulatim ab imo (von unten an) acclivis); *sospes ab ignibus, den Flammen entronnen; *Hesperia sospes ab ultima; ut jam a fabulis ad facta veniamus; auch bei Namen der Städte, wenn nicht an diese selbst, sondern an die Umgegend gedacht werden soll (dah. immer, wenn von Aufhebung einer Belagerung die Rede ist), discedere ab Gergovia; Libo discessit a Brundisio = aus dem Hafen von Br., od. wenn die Richtung von einem Orte her od. weg als solche schärfer bezeichnet werden soll, erat a Gergovia despectus in castra; ab Arimino Arretium mittit; a Corfinio in Siciliam miserat; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 43, 5. — Uebrigens ist im Deutschen a bisweilen auch durch von — hinab, -herab zu [illegible], wenn Etw. von einem höhern Punkt aus stattfindet. So dejicere ab alqo; videre, spectare, prospicere, conspicere ab alqo, a summo jugo montis; (*Verg.*) aethere mitti ab alto; (*Hor.*) pendulus ab orno; †dependere a cervicibus. Dah. übertr. von dem Ursprung u. der Herkunft, dem Entstehen u. Herrühren, = von, aus, esse a M. Tullio, a Graecis, von &c. herstammen; id facinus natum a cupiditate; *Aeli vetusto nobilis ab Lamo edler Abkomme des &c.; illud ab Aristotele animadversum, a quo pleraque quis potest non mirari? *Cic. n. d.* 2, 49, 125; *dulces ab fontibus undae aus den Quellen geschöpft; *nostris ab ovilibus agnus; appellari, nomen invenire ab alqo u. dgl., nach Etw. benannt werden; ab eundo nomen est ductum; *originem ducere ab alquo; incipere, ordiri ab alqo u. alqd ab alqo, anfangen, beginnen von-, -mit Etw.; auch bei Städtenamen, besonders b. *Liv.*, Turnus ab Aricia, legati ab Ardea, coloni a Velitris, (*Verg.*) pastor ab Amphryso; auch a Pyrrho perfuga, legati ab Alexandro, *Cic.*, ab Attalo Cretenses sagittarii, *Liv.* Dah. auch Zeno et qui ab eo sunt seine Schüler, -Anhänger, aus seiner Schule; qui sunt ab ea disciplina; nostri illi a Platone Jünger Plato's, auch profecti a Platone; dah. häufig bei Späteren (bes. *Suet.*), a manu servus, Schreiber; Thallo a manu, super hos (suspexit) Polybium a studiis — ante omnes Narcissum ab epistulis (Secretär) et Pallantem a rationibus (Rechnungsführer); Epaphroditus a libellis Bittschreibenannehmer; novum officium a voluptatibus dessen, der für das Vergnügen des Kaisers zu sorgen hatte, eines *maître de plaisirs.* [Ueber die Stelle *Cic. Att.* 8, 5, 1., in welcher man gew., aber mit Unrecht einen Beleg dafür zu finden gemeint hat, daß schon b. *Cic.* dieser Gebrauch der *praep.* a vorkomme, s. pes 1)]. 2) zur Angabe der Seite, von wo aus Etw. betrachtet wird od. zur Erscheinung kommt, von — aus, auch oft durch an, in, bei, auf, mit, zu u. dgl. zu geben, indem der Deutsche das Wo, der Lateiner das Woher berücksichtigt, attingit (Galliam) etiam ab Sequanis et Helvetiis flumen Rhenum auf der Seite-, da, wo die S. &c. wohnen; castra munita non erant a porta decumana auf der Seite, wo &c. war; leviter a summo inflexum am obern Ende; funiculus a puppi religatus am Hintertheil; (*Curt.*) navis saxis arenaque a puppi (auf dem H.) onerata; a labris argento circumdant (cornua) an den Rändern; ab radicibus accīdunt arbores; scuto ab novissimis (im Hintertreffen) uni militi detracto; nonnullos ab novissimis deserto proelio excedere, *Caes. b. G.* 2, 25, 1. 2. (nicht *part.*; vgl. Kraner z. d. St.); cecidere ab Romanis ducenti equites, *Liv.* 42, 60.; a parte Alexandri ad quattuor (milia) quingenti saucii fuere etc., *Curt.* 3, 11, 27; conclamare ab agmine, *Verg.*; bes. als milit. Ausdrücke, a fronte, a tergo, von vorn, von hinten (vorn, hinten), a latere, auf der Seite, in der Flanke, ab aperto latere; a dextro cornu, auf dem rechten Flügel, a novissimo (extremo) agmine, auf der Nachhut; a medio spatio, auf dem halben Wege; ab imo, am untern Ende [vgl. I) 1)]; stipites demissi et

ab infimo (auf dem Grunde) revincti — ab ramis eminebant da, wo die Aeste anfingen, d. i. mit den Aesten, *Caes. b. G.* 7, 73, 3. So a dextra, a sinistra, zur Rechten, rechts, zur Linken, links; ab ea parte, ab utraque parte; ab occasu et ortu solis, im Osten, im Westen, *Liv.*; a septentrionibus, auf der Nordseite. Dah. auch exspectare, timere, metuere, sperare ab alqo u. alqd ab alqo von Seiten Jmds., von Jmdm.; stare, facere, (*Plaut.*) sentire ab alqo, es mit Jmdm. halten; a mendacio contra verum stare; hoc est a me, dies spricht für mich; ab innocentia clementissimus für die Unschuld, zu Gunsten der U.; dicere, surgere ab reo (*Cic. p. Clu.* 34, 93.), a scripto (*Cic. de inv.* 2, 48, 143.; Ggs. contra scriptum); (ad bellum) contra eum cui spero me satisfecisse, ab eo (auf der Seite dessen) cui etc., *Cic. fam.* 2, 16, 2. Dah. steht a ferner bei Begriffen aller Art, die von einer Seite aus näher bestimmt od. beschränkt werden, von Seiten, in Ansehung, in Bezug, in Hinsicht auf, bezüglich, hinsichtlich, an u. dgl., inops ab amicis; firmus ab equitatu, *Plancus* b. *Cic.*; paratus ab omni re; imparati cum a militibus tum a pecunia; mediocriter a natura instructus; improbus ab ingenio; nihil adulescenti neque a natura neque ab ingenio deesse; laborare ab alqa re, a pedibus, a re frumentaria. 3) von der Entfernung, Trennung od. dem Entferntsein, = von — weg, her; nach Verbis der Bewegung, wie abire, proficisci, recedere, discedere, agere, movere, pellere, depellere, arcessere u. s. w., nach esse, is (campus) est ab oppido circiter milia passuum decem, tantum se ab invidia futuros, quantum a conspectu suorum recesserant, *Nep.* (vgl. absum); auch nach Subst., wie fuga; *risus intimo ab angulo; ferner nach prohibere, arcere, abstinere, desistere, liberare, deterrere, vocare u. dgl., abesse, distare; *otium reclinat alqm a labore s. reclino 2); *sustinet a jugulo dextram; nach longe, procul, prope; adverbial = in einer Entfernung, in einem Abstand von, gew. wenn der Ort, von welchem die Entfernung gerechnet wird, nicht angegeben wird, ab milibus passuum minus duobus castra posuerunt (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 2, 7, 3.); quod tanta machinatio ab tanto spatio instrueretur; naves quae ex eo loco ab milibus passuum octo vento tenebantur, *Caes. b. G.* 4, 22, 4.; dah. auch defendere, tueri alqm, alqd ab alqo, ab alqa re gegen ꝛc.; tutus ab alqo vor Jmd. Ebenso nach Begriffen der Verschiedenheit, differre, discrepare, distare, abhorrere, diversum, alienum od. alieno animo esse ab alqo; *mutatus ab illo Hectore gegen ꝛc. Hierher gehört auch ab re = der Sache fern, d. i. zum Nachtheil, consulere (rathen), *Plaut. Trin.* 2, 1, 13., häufiger non, haud ab re = der Sache nicht fern, d. i. nicht unzweckmäßig, nicht unnütz, sachgemäß, vortheilhaft, mit esse, ducere u. dgl., *Plaut. Liv.* Insbes. von einem Abstand in der Reihenfolge, im Range u. der Macht, = nach, secundus, tertius ab alqo, quartus ab Arcesila; *tu nunc eris alter ab illo; *alter ab undecimo annus; *a magnis hunc colit ille deis. Der Begriff der Entfernung u. Trennung liegt aber auch zum Grunde den Constructionen sumere, emere, accipere, impetrare, postulare, petere, quaerere alqd ab alqo; audire [vgl. de 1) *a*]), cognoscere, discere alqd ab alqo u. dgl.; insbes. bei Entlehnung einer Sache von einer andern Person durch Schrift, Uebersetzung u. dgl., describere librum ab alqo; locum transferre ab alqo; legere alqd ab alqo, Antonii edictum legi a Bruto; solvere, persolvere, dare (pecuniam) ab alqo durch Jmd., d. i. durch eine Anweisung auf ihn, hingegen a se aus seinem eigenen Beutel; si quid emptum foret, a quaestore perscribebatur wurde durch Anweisung an den Quästor bezahlt; legare pecuniam a filio so daß der Sohn das Legat auszahlen soll; scribe (leihe) decem (*sc.* milia sestertium) a Nerio durch Anweisung auf Nerius, *Hor. sat.* 2, 3, 69. (mit dem Sprachgebrauch unvereinbar ist die Erklärung Anderer: 'setze zehn Schuldverschreibungen auf nach Art, in der Weise des N.' so daß zu suppliren wäre tabulas desumptas, dictatas).

II) v. der Zeit, von — an, von — her, seit, a pueritia; ab hora tertia; (*Ter.*) rem omnem a principio audies; (*Nep.*) a condiscipulatu; ab initio, vom Anfang an (dag. initio = Anfangs); ab urbe condita; a puero, a pueris s. puer 2); *omnes a Belo Nachkommen des B.; auch unmittelbar, gleich nach, ab re divina (gleich nach dem Opfern) mulieres apparebunt, *Plaut.*; a prima obsidione (gleich nach Anfang ꝛc.) ad Caesarem perfugerat; ab decimae legionis cohortatione ad dextrum cornu profectus; vigesimus dies a Capitolio incenso; ab hac contione legati missi sunt; *amnis ab his (*n.*) tacuit; diebus XXX, a qua die (= *ab ea die qua*, dreißig Tage nachher, als) materia caesa est, *Caes. b. c.* 1, 36, 5.

III) causal, 1) gew. b. *verb. pass.* u. *intrans.* (*act.* od. *dep.*) mit pass. Bedeutung zur Bezeichnung des eigentlichen unmittelbaren Urhebers einer Wirkung, welche von lebenden od. als lebend gedachten Wesen ausgeht, von (vgl. per), interfici, interire, *occīdere, *perire ab alqo; nasci, oriri ab alqo; oriri a se, a se oriri et sua sponte nasci; natum od. ortum esse ab alqo; oriundi ab Syracusis; homo a se ortus; salvere ab alqo; venire (feilgeboten werden) ab alqo; vapulare ab alqo; †cadere ab hoste, *a tanto viro; calescere ab ipso spiritu; ab duce et a fortuna deserebantur; res effectae ab efficientibus causis; a natura ita generati sumus; animus ab (in Folge) ignavia corruptus; *lassus ab indomito equo; *trajectus ab ense; *quando periturus et a qua morte; *mentemque lymphatam a Mareotico, *Hor. carm.* 1, 37, 14. (nach Nauck's Verbesserung; vgl. Nauck z. d. St.); (analog) qui (Mars communis) saepe spoliantem jam et exsultantem evertit et perculit ab abjecto = fecit ut percelleretur ab abjecto, einm. *Cic. p. Mil.* 21, 56.; ab arte, durch Kunst, turben, quem celer assueta versat ab arte puer, *Tib.* 1, 5, 3. u. Dissen z. d. St.; zuweilen nach d. *gerundiv.* st. des *dat.* zur Vermeidung von Zweideutigkeit u. zu stärkerer Hervorhebung der handelnden Person, wie b. *Cic. de imp. P.* 2, 6. *p. Sull.* 8, 23. u. öfter. 2) b. *subst.*, ab illo injuria die von ihm angethane, *Ter.*; levior est plaga ab amico (der herrührt von ꝛc.) quam a debitore; quod praeceptum majus erat quam ut ab homine videretur; a bestiis ictus; a rege Philippo munera (= missa a etc.) magna pecuniae; eaque (delectatio) a levissimo quoque. 3) b. *adj.*, *niger a radiis solis; *tempus a nostris triste (getrübt) malis; *murus ab ingenio notior ille tuo; pleni animorum ab pristini diei meliore condicione, *Liv.*;

insbes. bei Angabe des Beweggrundes u. dgl., aus, wegen, ab odio, ab ira, a spe, *Liv.*, ab singulari amore, *Balb.* b. *Cic.*; ab obsidione, neglegentius ab re gesta ire, *Liv.*; a superstitione, *Curt.*; *a facto propiore etc. s. renarro.

ăbăcus, i, *m.* [ἄβαξ] ein in Felder abgetheiltes Spielbrett, -tisch, *Suet.*; ein Prunktisch zur Aufstellung kostbarer Vasen u. Gefäße.

ăbăliēnātio, ōnis [abalieno] (selt.) gerichtl. *t. t.*, die Entäußerung. — **ăbăliēno,** 1. [*inf. pass.* abalienarier, *Plaut.*] entfremden, dah. 1) gerichtl. *t. t.*, eine Sache förmlich an Jmd. abtreten, veräußern, agros populi. 2) wegschaffen, -geben, verstoßen, trennen, nutricem (v. einem Acker) a nobis, a tali me viro, *Plaut.*; dah. abalienatus (beraubt) jure civium, *Liv.* 3) *tp.* Neigung u. Gemüth entfremden, von Jmdm. od. Etw. abwendig -, gegen Jmd. od. Etw. gleichgiltig machen, alqm; alcjs voluntatem, animum ab alqo, a sensu rerum suarum animos; (*Nep.*) Tissaphernes perjurio suo et homines suis rebus etc.; (*Nep.*) Africam zum Abfall bringen.

Ăbās, antis, [Ἄβας] Name mehrerer Helden, *Verg.*; insbes. König in Argos. Dav. *a)* **Abantēus** [Ἀβάντειος], *adj.* *b)* ***Abantiădes,** ae, *m.* [Ἀβαντιάδης] = Acrisius, Sohn des Abas, od. dessen Urenkel, Perseus.

ăbăvus, i, *m.* der Ururgroßvater; bisw. überh. Ahn.

Abdēra, ōrum, *n.* [Ἄβδηρα, τά], *†ae, *f.* Stadt in Thracien, berüchtigt u. verspottet wegen der Kleinstädterei u. Bornirtheit ihrer Einwohner. Dav. *subst.* **Abderītes,** ae, *m.* [Ἀβδηρείτης].

abdĭcātio, ōnis, *f.* [1. abdĭco] (gerichtl. u. publicist. *t. t.*) die förmliche Lossagung von Etw., dah. Lossagung von einem Amte, die Niederlegung eines Amtes vor der gesetzlichen Zeit, dictaturae.

1. **ab-dĭco,** 1. Etw. förmlich u. feierlich von sich lossagen, -von sich weisen, sich von Etw. förmlich u. feierlich lossagen, id totum ab. atque ejicio, *Cic. de orat.* 2, 25, 102. Insbes. *a)* Jmd. nicht (als den seinigen) anerkennen, Jmd. förmlich verleugnen, -verstoßen, alqm patrem, *Liv. Curt.*; *quem fugit et factis ab. ille (pater) suis. *b)* einem Amte vor der gesetzlichen Zeit förmlich u. feierlich entsagen, es niederlegen, b. *Sall. Liv.* magistratum, consulatum, dictaturam, dag. b. *Cic. Caes.* immer se magistratu, dictaturâ, tutelâ; se non modo consulatu sed etiam libertate, *Cic. Phil.* 3, 5, 12; in gedrängter Darstellung absol., das Amt niederlegen, abdanken, *Cic. n. d.* 2, 4, 11. (v. den Consuln).

2. **ab-dīco,** 3. eigtl. absagen, *t. t.* in der Auguralsprache von Weissagevögeln, nicht zusagen in Bezug auf Etw. (Ggs. addicere), aves tres partes, *Cic. de div.* 1, 17, 31.

abdĭtīvus (selt.) = abditus, entfernt, a patre, *Plaut.* — **abdĭtus,** *adj.* [*partic.* v. abdo] entfernt, bald entlegen, abgelegen, bald verborgen, versteckt, pars aedium, regiones, loca; res ab. et obscurae; voluntas ab. et retrusa; alcjs sensus (*pl.*), *Liv. Tac.*; *n. pl.*, *abdita rerum, bis dahin verborgene Dinge, tiefe Gedanken.

ab-do, dĭdi, dĭtum, 3. 1) Etw. weg-, -auf die Seite thun, -den Augen od. Blicken entziehen, -verstecken (um es zu verbergen od. in Sicherheit zu bringen; vgl. abscondo), entfernen, zurückziehen, partes corporis contexit atque abdidit (natura); pedestres copiae ab eo loco abditae zurückgezogen; ascensus abditus a conspectu; *hinc procul paulum faces; carros in silvas; *lateri capulo tenus ensem tief stoßen in rc., *alqd terris (*dat.*) verscharren, vergraben; *totos sub inguine dentes; *ferrum in armo ferae; se in alqm locum, in intimam Macedoniam, in Menapios, in occultum; se rus, *Ter.*, domum; *alqm in insulam verbannen; verbergen. verstecken, ferrum intra vestem; cultrum sub veste abditum habere; *caput cristata casside bedecken; *vultus et caput undis; *hunc quoque abde domo verbirg ihn im Hause, d. i. verwende ihn zum häuslichen Gebrauch; abditus in silvis, in tabernaculis; intra haec tegumenta abditi atque muniti; valles abdita; *sub terram abdite; *nullus argento color est avaris abdito terris (*abl.*) wenn es od. so lange es verborgen ist (liegt) durch rc.; *subst.* abditi, *m.* die Verborgenen, Vf. d. b. *Afr.* 50.; *virgo abdita (nämlich turri) eingeschlossen; *abditus agro, in ländliche Stille zurückgezogen; *cohortes oppidis (*abl.*) bergen, legen; se post maceriam, se in proximas silvas. 2) übertr., *a)* illum quem abdis mit dem du geheim thust; abdenda cupiditas erat zu verbergen, *Liv.* *b)* se in bibliothecam, in literas, sich vergraben in rc.; se literis (*abl.*) v. pedantischen Stubengelehrten, um die Wissenschaften gleichsam als Bollwerke darzustellen, womit sie sich vor der Welt schützen, einm. *Cic. p. Arch.* 6, 12.

abdōmen, ĭnis, *n.* der Wanst, Schmeerbauch der Thiere, *Plaut.*; als Sitz grober Sinnlichkeit, *Plaut. Cic.*

ab-dūco, 3. [*imper.* abduce, *Com.*; *perf. sync.* abduxsti, *Plaut.*] 1) ab-, weg-, fortführen, familiam abduxit, pecus abegit; (*Plaut.*) eam mecum rus uxorem; alqm ab aratro; alqm vi de foro; alqm in curiam; naves ex portu; cohortes secum; exercitum Romam; pluteos ad alia opera; milites ab alqo Jmdm. abnehmen; Laelium ab Asiatica classe abductum weggenommen; *me quascumque terras st. in q. t.; alqm convivam od. ad cenam als Gast od. zum Essen mitnehmen, *Ter.*; auch abführen zur Strafe, abduce istum in malam crucem, *Plaut.*; alqm in lautumias, in servitutem; v. Entführen der Frauen, filiam vi abductam ab Rhodio tibicine; *gremiis pactas; alqm matrimonio alcjs, *Suet.*; filiam (v. der Mutter) vom Manne wieder weg- u. zu sich nehmen, *Ter.*; *†raubend wegführen, armenta; *somnos rauben; clavem abziehen, *Plaut.*; *caput retro ab ictu. 2) übertr., *a)* abwendig machen, zum Abfall verleiten, alqm a fide, legiones, servos ab alqo; alqm ad se; ad nequitiam verleiten, *Ter.*; †alqm. *b)* von einer Thätigkeit, einem Vorhaben od. Verhältniß abbringen, -abziehen, animum a sollicitudine, a cogitatione, a cogitationibus, a corpore, alqm ab officio; se a cura rei publicae sich zurückziehen; se a cura, ab angoribus sich aus dem Sinn schlagen. *c)* herabziehen (von etwas Höherem auf etw. Niedrigeres), erniedrigen, artem ad mercedem quaestumque, einm. *Cic. de div.* 1, 41, 92

Ăbella, ae, *f.* Stadt in Campanien. Dav. *subst.* **Abellāni,** ōrum, *m.*, *Just.*

ăb-eo, ii (selt. īvi), ĭtum, 4. ab-, weg-, fortgehen (Ggs. adire, accedere, redire, manere),

1) eigtl., *a)* überh., abeam an maneam, abi prae strenue, sequar, *Plaut.*; abiit (er ist fort), excessit, evasit, erupit; domo, urbe, ab his locis, ab illo, ab oculis, *Plaut.*, repente ex oculis (v. Schlangen), *Liv.*; e conspectu, *Plaut. Sall.*, conspectu, *Curt.*; v. Schiffen, ex conspectu, *Caes.*; hinc; *quo; hinc ad legionem domo, *Plaut.*, foras hinausgehen, domum, *Ter.*; hinc domum, *Liv.*, suas domos (v. zwei Heeren), *Liv.*, comitio, *Liv.*; *montibus; *dominâ; ex Africa, ad alqm in Mauretaniam; (*Ter.*) in angulum alqo, (*Plaut.*) rus alqo; abi quaerere, geh' suchen, geh' u. suche, abi tacitus tuam viam, *Plaut.*; abi, quaere et refer, *Hor.*; exsulatum, in exsilium; sub jugum, sublimis (in der Luft), *Liv.*; luxuriâ praeceps war in's Verderben gerannt; *cornus sub altum pectus tief eindringen in ꝛc.; non longe abieris, du brauchst nicht weit (nach Beispielen) zu gehen; e vita, aus dem Leben scheiden, *Cic.*, e medio, *Ter.*; absol., von hinnen gehen, *Hor. ep.* 2, 2, 216; ad deos, *Cic.*; auch v. der Sonne, scheiden, sinken, *Plaut.*, v. Sonnenwagen, abeunte curru, *Hor.*; (Conversa. od. in familiärer Rede, bes. *Com.*) abi, geh, packe dich, fort, auch abin'? eigtl. willst du gehn? gehst du?; abi in malam rem, od. abin' in malam crucem? schier dich zum Henker; quin tu abis in malam pestem malumque cruciatum? *Cic.*; abi hinc cum tribunatibus ac rogationibus tuis, *Liv.*; abi auch in vertraulichem Ton, bald milder tadelnd, bald lobend, abi (geh'), ludis me, *Plaut.*; non es avarus, abi (schon gut, nun wohl), *Hor.*; laudo, Ctesipho; abi (gut, du hast die Sache gut gemacht); virum te judico, *Plaut.*; abi, laudo, *Plaut.*; insbes. *b)* irgendwie weg=, =davon gehen, davon=, wegkommen, abziehen, bes. v. Truppen, Romani, ut victores, Etrusci pro victis; pauci integri, magna pars volneribus confecti; *†donatus abeo; *tu missus abibis, *ut excusatus abirem; v. einem Amte abgehen, =abtreten, magistratu, consulatu, flaminio; v. der Zeit, vergehen, verfließen, verstreichen, tempus; *hora, *menses, *annus; v. Krankheiten, vorübergehen, vergehen, pestilentia, nausea; v. Sachen, bei Versteigerungen Jmdm. entgehen, =nicht zu Theil werden, ab alqo. 2) übertr., *a)* als *t. t.* der Geschäftsspr., zurückgehen, fallen, pretium, retro, *Plin. ep.* *b)* von einem Punkte in der Rede ausgehen, illuc, unde abii, redeo, *Hor.*; dag. sed abeo a sensibus, doch ich gehe ab von ꝛc., quid ad istas ineptias abis? was schweifst du ab zu ꝛc.? *Cic.*; auch im Handeln v. Etw. abgehen, =zurücktreten, etiam tu hinc abis? a jure; *impers.* (*Liv.*) ne irrito incepto abiretur. *c)* abgehen, ablaufen, hingehen, v. den Folgen einer Handlung, non sic. *d)* v. Zustande, vergehen, sich verlieren, verschwinden, fides; illa mea quae solebas antea laudare, abierunt damit hat es ein Ende, =ist es aus. *e)* zu Jmdm. od. Etw. übergehen, res a consilio ad vires vimque pugnantium, *Nep.*; in avi mores et instituta sich nach und nach bequemen zu ꝛc.; in ora hominum pro ludibrio, in Aller Munde zum Gespött werden; *quorsum abeant (nepotes), wohin wohl diese zu zählen, *ad sanos abeat tutela propinquos d. i. sollen die Vormundschaft erhalten; *in somnum, einschlafen. *f)* *in Etw. sich verwandeln, zu Etw. werden, in silvas; vestes in villos u. dgl. *g)* in Etw. aufgehen, zu Etw. verbraucht werden, in quos sumptus abeunt fructus praediorum?

ăb-ĕquĭto, 1. ab=, fortreiten, Syracusas, einm. *Liv.* 24, 31, 9.

ăberrātio, ōnis, *f.* [aberro] (selt.) das Abkommen von etwas Beschwerlichem, =Lästigem, das Sich=zerstreuen, die Zerstreuung, a dolore, a molestiis.

ăb-erro, 1. 1) von Etw. abirren, =sich verirren, = abkommen, a patre, *Plaut.*; pecore; naves ex agmine. 2) übertr., *a)* unwillkürlich abweichen, sich entfernen, abkommen, =schweifen, a regula, a sententia u. dgl.; oratio ab eo quod propositum est; ad alia; verbo, das rechte Wort nicht treffen; †von einem Maler, verschönernd vom Original abweichen, in melius. *b)* in Gedanken von etwas Lästigem abkommen, sich zerstreuen, quasi a. a miseria; absol.

abfŏre, abfŏrem s. absum.

abhĭbeo, 2. [ab u. habeo] fern=, vom Leibe halten, nach wahrscheinl. Conject. (amor) procul abhibendus, *Plaut. Trin.* 2, 1, 264. u. Brix z. d. St.

ăb-hinc, *adv.*, seit nun, vor nun (von der gegenwärtigen Zeit rückwärts gerechnet), am häufigsten m. *acc.*, abh. triennium, *Ter.*; abh. annos XIV.; (selt.) m. *abl.*, *Plaut. Cic.*

ăb-horreo, rui, — 2. 1) *trans.* (selt.) vor Jmdm. od. Etw. zurückschaudern, =zurückbeben, alqm; †alqd. 2) *intrans.* *a)* vor Etw. eine starke Abneigung haben, von Etw. gar Nichts wissen wollen, einer Sache ganz abhold sein, a nuptiis; animus ejus ab illa causa; a scribendo; †m. bl. *abl.* *b)* mit Etw. unverträglich sein, einer Sache zuwiderlaufen, gegen Etw. streiten, =verstoßen, zu Etw. nicht passen, einer Sache fremd sein, auf Etw. keinen Bezug haben, Jmdm. nicht ähnlich sein u. dgl., temeritas tanta ut non procul abh. (nicht sehr verschieden ist) ab insania; oratio haec a persona hominis gravissimi, a sensibus nostris; a suspitione, dem ꝛc. fremd=, vom ꝛc. frei bleiben; mos abhorrens huic tam pacatae profectioni, *Liv.*; abhorrens peregrinis auribus carmen, munia haud multum servilibus ministeriis abhorrentia, *Curt.*; orationes inter se widersprechen einander, *Liv.*; haud sane, multum linguâ moribusque durch od. an Sprache ꝛc., *Liv.*; absol., sin plane abhorrebit et absurdus erit dazu gar keine Neigung haben u. ohne alles Geschick sein, *Cic. de or.* 2, 20, 85; postquam abh. eos videt, Vf. d. *b. Afr.* 73.; lacrimae abhorrentes zur Zeit u. Stelle nicht passend = unzeitige, unstatthafte, carmen nunc abhorrens, *Liv.*

ăbĭcio s. abjicio.

ăbĭegnus (poet. auch dreisylbig ābjegnus), *adj.* [abies] tannen, aus Tannenholz.

ăbĭēs, ĕtis, *f.* (*abl. sing.* ăbjĕtĕ od. ābjĕtĕ der Dicht. zuw. dreisylb., *abl. pl.* ābjĕtĭbŭs viersylb.) 1) die Tanne (sowohl der Baum als [*Verg.* secta abies] das von ihm gewonnene Holz); *collect.*, proceris abietis arboribus, abiete ex publicis silvis est usus, *Liv.* 2) *v. dem aus Tannenholz Verfertigten, *a)* ein Schiff. *b)* eine Lanze. *c)* ein Brief, Billet (auf einem Holzblatte geschrieben).

ăbĭgo, ēgi, actum, 3. [ab u. ago] weg=, fort=treiben, =jagen, janua, *Plaut.*; alqm rus, *Ter.*; mercatorem, *Hor.*; muscas; insbes. raubend wegtreiben, pecus; praedam pecorum hominumque;

durch Arzneimittel **abtreiben**, sibi partum; †die Gattin **fortjagen, verstoßen**, *übertr., medio jam noctis abactae (der vollendeten) curriculo; abigi nullâ conscientiâ abgeschreckt werden, *Hor. epod.* 5, 29.

Abii, ōrum, *m.* ein Scythenstamm, *Curt.*

abin', s. abeo 1) *a*).

ăbĭtio, ōnis, *f.* [abeo] das **Weggehen**, der **Aufbruch**, *Com.*

abĭto, 3. weggehen, *Plaut.*

ăbĭtus, us, *m.* [abeo] 1) das **Weggehen**, die **Abreise**. 2) *†der **Ausgang** (als Ort).

abjectē, *adv.* mit †*comp.* [abjectus] 1) **niedrig, gemein** (dem Stande nach), quo sordidius et abjectius nati sunt, einm. *Tac. dial.* 8. 2) **kleinmüthig, entmuthigt**.

abjectio, ōnis, *f.* [abjicio] class. nur übertr., debilitatio atque abj. animi, **Entmuthigung, Gedrücktsein**, einm. *Cic. in Pis.* 36, 88.

abjectus, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [abjicio] nur übertr., *a*) von der Rede, **nachlässig hingeworfen**, senarii, verba; oratio humilis et abj. ohne höheren Schwung. *b*) **niedrig, gemein**, vom Stande u. Rang, familia abj. atque obscura. *c*) **kleinmüthig, muthlos**, animus. *d*) v. der Gesinnung, **verworfen**, contemptus, abj.; ne quid humile, summissum, effeminatum, fractum abjectumque faciamus.

abjĭcio, jēci, jectum, 3. [ab-jacio] 1) **ab-, weg-, in die Weite-, von sich werfen**, od. von oben, von der Höhe **herabwerfen**, scutum; arma; telum; tragulam intra munitionem; (*Hor.*) sarcinam, instrumentum artis; statuas aeneas in propatulo domi; insigne regium de suo capite; tela ex vallo; †literas oppidanis (zuwerfen); se e muro in mare, se in herba, se ad alcjs pedes, (*Phaedr.*) obscuro loco se neglegenter sich hinwerfen; ego me plurimis pro te supplicem bin flehend zu Füßen gefallen; †milite abjecto (v. einem Elephanten). Dav. *tp.* *a*) **nachlässig hinwerfen**, versum ableiern; ponendus est ille ambitus (Periode), non abjiciendus (nachlässig fallen zu lassen). *b*) durch Verkauf **verschleudern, sich vom Halse schaffen, losschlagen**, aedes, psaltriam aliquo, *Com.*, agros, *Phaedr.* *c*) ein Gut od. Uebel **aufgeben, -fahren-, fallen-, schwinden lassen**, auf Etw. **gänzlich verzichten** [vgl. depono 2)], superbiam, *Plaut.*; vitam; salutem pro alqo; memoriam beneficiorum, doloris; curam, (*Brut.* b. *Cic.*) spem; timorem; vitia; legem; abjecta omni cunctatione; (*Hor.*) abjectis nugis, abjiciamus ista, lassen wir das; id quod mihi cum fide semel impositum est, aut propter perfidiam abj. aut propter timiditatem animi deponere; deposita atque abjecta dubitatione; hastas s. hasta 1); aedificationem, consilium aedificandi; omnem auctoritatem Clodianis armis verloren geben; auch eine Person **aufgeben, -fallen lassen**, Scaurum jam pridem Pompejus, *Cic. Qu. fr.* 3, 8, 3. 2) **zu Boden werfen, niederwerfen, hinstrecken**, *super abjectum. Dav. *a*) eine Person od. Sache **niederschmettern, -alles Haltes, aller Kraft berauben**, intercessorem; senatus auctoritatem; abjecto (dem bei Seite geschobenen) Bruto Italiaque cedenti; bes. in moral. Hinsicht, **gänzlich darniederbeugen, -entmuthigen**, se perculsum atque abjectum esse sentit; abjecta metu filia; se, allen moral. Halt-, alle sittl. Kraft verlieren, *Cic. Tusc.* 2, 23, 54. *b*) auf eine niedrigere Stufe verweisen, **herabdrücken, erniedrigen**, ceteras animantes ad pastum (Ggs. hominem erigere); auch durch Worte Etw. **herabdrücken, -herabsetzen, verkleinern, geringer erscheinen lassen**, res; alqd dicendo extenuare atque abj.; se abj. (sich wegwerfen, sich erniedrigen) atque prosternere, *Cic. parad.* 1, 3, 14.

ab-jūdĭco, 1. **absprechen**, eigtl. als Richter, dah. überh., **kein Recht auf Etw. zuerkennen**, alqd ab alqo; libertatem sibi; *tp.* u. scherzh. (*Plaut.*) me a vita, ich will nicht länger leben.

ab-jungo, 3. 1) ***abspannen**, juvencum; equos. 2) *tp.* (selt.) **trennen, entfernen**, abjuncto Labieno (*dat.*) etc., *Caes. b. G.* 7, 56, 2.; se ab hoc dicendi genere sich fern halten.

ab-jūro, 1. (*abjurassit* = abjuraverit, *Plaut. Pers.* 4, 3, 9.) **eidlich ableugnen, abschwören**, pecuniam; creditum; *abjuratae rapinae.

ablēgātio, ōnis, *f.* [ablēgo] das **Wegsenden-, Entfernen einer Person**, um ihrer los zu werden, juventutis ad bellum, einm. *Liv.* 6, 39, 7.

ab-lēgo, 1. Jmd. **wegsenden, -entfernen** (um seiner los zu werden; vgl. amando), honestos homines; pueros venatum; (*Just.*) ut ablegatus in Persas ab avo fuerit; (*Liv.*) procul ab se honore (mit Ehren) eum; auch legatio me ab adventu fratris hält mich fern bei der ꝛc.

ab-lĭgūrio (abligurr.), 4. **durch Leckerhaftigkeit verprassen, verleckern**, patria bona, *Ter.*

ab-lŏco, 1. (selt.) **vermiethen, verpachten**, *Suet.*

ab-lūdo, — — 3. = ἀπᾴδειν, im Tone **abweichen, nicht stimmen**, *tp.* haec a te non multum imago **paßt so ziemlich auf dich**, einm. *Hor. sat.* 2, 3, 320.

ab-luo, lŭi, lūtum, 3. 1) entfernend **ab-, weg-, auswaschen**, †squalorem sibi; †lacrimas abtrocknen; *tp.* omnis perturbatio animi placatione abluatur mag hinweggespült, -allmählich beseitigt werden; †maculam; *perjuria zu tilgen suchen. 2) reinigend **abwaschen**, pedes alcjs; *vulnera; *caedem (Blut); *se flumine vivo; ablui.

ab-nĕgo, 1. **abschlagen, verweigern, versagen**, *alcui alqd; *nec comitem abnegat (*sc.* se) versagt sich dir nicht als ꝛc.; *m. *inf.*; **ableugnen**, †depositum.

abnĕpos, pōtis, *m.*, **-neptis,** tis, *f.* der **Ururenkel**, die **Ururenkelin**, *Suet.*

Abnŏba, ae, *m.* der **Theil des Schwarzwaldes**, auf welchem die Donau entspringt, *Tac.*

abnormis, e, *adj.* [ab u. norma] **von der Regel abweichend, nicht regel-, nicht schulgerecht**, sapiens, einm. *Hor. sat.* 2, 2, 3.

ab-nŭo, nŭi, nuĭtūrus, 3. eigtl. durch abweisende Winke od. Zeichen, bes. mit der Hand, andeuten, daß man Etw. nicht thun könne od. wolle, dah. überh. Etw. **von sich weisen, -ablehnen, -versagen, -verneinen** u. dgl., alqd, (selt.) de alqa re (milder als renuo, w. vgl.); Bruti cognomen, *Liv.*; provinciae illum rerum statum, linguam Romanam zu gebrauchen sich weigern, *Tac.*; imperium auspiciumque, den Gehorsam verweigern; *omen nicht anerkennen wollen; mit *acc. c. inf.*, *Verg. Liv.*; nec abnuitur ita fuisse, *Liv.*; nec abnuerant melioribus parere, *Liv.* 22, 13, 11.; non ab. quin, *Tac.*; non recuso, non abnuo. Hierv. ***†ungünstig sein, nicht gestatten**, spes; locus impe-

tum. Dav. **abnūto**, 1. (vorcl.) durch Winke stark ablehnen; alcui zuwinken zu schweigen.

ăb-ŏleo, ŏlēvi, ŏlĭtum, 2. (in Prosa erst b. *Liv.*) vernichten, vertilgen, in allen seinen Spuren und Folgen aufheben, gänzlich beseitigen (vgl. deleo), *a*) von unsinnlichen Gegenständen, magistratum alcui auf immer abnehmen; nec jam in secreto modo atque intra parietes abolebantur (ließ man ganz abkommen) Romani ritus; †accusationem; †religionem; †legem; †memoriam; *Sichaeum das Andenken an ꝛc.; †certamina; †mores; †infamiam; *monumenta; *dedecus armis; †privata certamina communi utilitate um des öffentl. Wohles willen. *b*) (selt.) von materiellen Gegenständen, †imagines; †libros; †alcjs corpus igni; †deum aedes vetustate aut igni abolitas; *viscera undis durch Waschen reinigen. Dav. *A*) **ăbŏlesco**, ŏlēvi, — 3. nach u. nach verschwinden, spurlos verlöschen, *gratia; memoria rei, *Liv.* *B*) †**ăbŏlĭtio**, ōnis, *f.* die Vernichtung, Abschaffung, Aufhebung, legis; mit u. ohne facti, Amnestie.

ăbolla, ae, *f.* (verw. m. ἄβολος) ein zweifacher Umwurf, dichter Mantel zum Schutz gegen rauhe Witterung, *Suet.*

ăbōmĭno, alte Form st. abominor, w. s., *Plaut.* — *Pass.*, *perf.*, *Liv.* 31, 12, 8., *partic. perf.*, *Hor. epod.* 16, 8. — **ăbōmĭnor**, *dep.* 1. *†ein unheildrohendes Wahrzeichen, das in einer Sache liegt, von sich hinwegwünschen, quod abominor, was Gott verhüte! verabscheuen, verwünschen (vgl. aversor, detestor, exsecror), mentionem tam foedi facinoris, alqd, *Liv.* Dav. abominandus, verabscheuungswerth, nomen, *Liv.*

Ăbŏrīgĭnes, um, *m.* die Aboriginer, das Stammvolk der Römer, ursprünglich im Gebirge um Reate.

ăbortio, ōnis, *f.* [aborior] das unzeitige (zu frühe) Gebären. — **ăbortīvus**, *adj.* [aborior] zu früh geboren, *Sisyphus. — **ăbortus**, us, *m.* [aborior] = abortio, *Ter.*; abortum facere, *Plin. ep.*; Tertullae nollem abortum (*sc.* factum esse).

ab-rādo, 3. abkratzen, abschaben mit dem Scheermesser, supercilia; *tp.* abzwacken, alqd ab alqo; †bonis alcjs.

abrĭpio, rĭpui, reptum, 3. [ab u. rapio] fortreißen, fortschleppen, alqm, alqm de convivio in vincula, e, a complexu alcjs; omnes ejus gentis cives abreptos in Asiam ad regem miserunt; †alqm in servitutem; milites abrepti vi fluminis; (*Plaut. Liv.*) se, sich aus dem Staube machen, (*Suet.*) se domum, nach Hause stürzen; alqd; *naves, *corpus; alqd ab impedimentis; insbes. alqam = entführen; übertr., filium a similitudine patris, bewirken, daß der Sohn dem Vater unähnlich wird; ad quaestionem abreptus; tempestate abreptus est unus.

abrŏgātio, ōnis, *f.* [abrogo] die Abschaffung eines Gesetzes durch Antrag ans Volk, einm. *Cic. Att.* 3, 23, 2. — **ab-rŏgo**, 1. 1) *t. t.*, nach einer vorhergehenden Anfrage beim Volke *a*) ein schon bestehendes Gesetz ganz abschaffen, = aufheben, legem (vgl. derogo, obrogo). *b*) abfordern, abnehmen, alcui magistratum; imperium. 2) im Allgemeinen, aufheben, abschaffen, entziehen, Lycurgi leges moresque; fidem alcui, fidem jurisjurandi; vana ad vos afferendo fidem mihi, *Liv.*; *scriptis nimium.

abrŏtŏnum, i, *n.* [ἀβρότονον] eine gewürzhafte Pflanze, Stabwurz, zu Arzneien verwendet, dah. überh. Arzneimittel, *Hor. ep.* 2, 1, 114.

ab-rumpo, 3. 1) abreißen, losreißen, zerreißen, zersprengen, vincula; *Lethaea caro vincula Pirithoo; *vincula ripis; fastigia templorum; †laqueos; *abruptis nubibus, aus den berstenden Wolken; *abruptis procellis plötzlich losbrechen, *abrupto sidere; †pontem; †laxati ordines abrumpuntur werden durchbrochen; †venas sich öffnen; †fossae iter; übertr., se latrocinio (sich losreißen von ꝛc.) Antonii; plebs velut abrupta a populo; eundem regem et commilitonem divelli a se et abrumpi, *Curt.*; cornua a cetera acie, *Liv.*; †vitam (seinen Lebensfaden losreißen) ab ea civitate; omnibus inter victoriam mortemve certa desperatione abruptis (abgeschnitten), *Liv.* 2) *tp.* *a*) (schnell od. unvermuthet) einer Sache ein Ende machen, Etw. abbrechen, *vitam, *lucem; *somnos verscheuchen; *medium sermonem, †sermonem, †sermones; †alqd (in oratione); im Allgemeinen, abbrechen, aufheben, †conjugium, †dissimulationem, †studia, †voluptates. *b*) verletzen, *fas, †fidem. Dav. *A*) **abrupte**, *adv.* eigtl. abgerissen, *tp.* *a*) ohne Eingang, geradezu, incipere. *b*) übereilt, jähling. *B*) **abruptio**, ōnis, *f.* (selt.) das Abreißen, Losreißen, corrigiae; *tp.* der Bruch in der Ehe. *C*) **abruptus**, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* eigtl. abgerissen, 1) jäh, steil, abschüssig (vgl. abscisus, praeruptus), locus; †saxa; †ripae abruptissimae; *barathrum; *subst.* *in abruptum, in den Abgrund hinab; †abrupta montium. 2) *tp.* *a*) †*subst. n.* der Abgrund, bes. der Gefahr, in abruptum tractus. *b*) †v. der Rede, abgerissen, schroff, sermonis genus; *subst.* sola velit fortia et abrupta. *c*) †v. Charakter, schroff, contumacia.

abs s. 2. a.

abs-cēdo, 3. 1) entweichen, zurückweichen v. Etw., sich entfernen, weggehen, hinc, ab ista, e conspectu, *Plaut.*, procul, *Ov.*; a curia; e foro; †a corpore (mortui); †triclinio; †Rhodum; †longius ab alqo; als milit. *t. t.*, abziehen, sich zurückziehen, Spartâ; ab urbe hostium; a moenibus; hostes; abscedi ab Hannibale; nec ante abscessum est; (*Ter.*) tecto latere, mit heiler Haut weg=, =davon kommen; prägn., ent=, verschwinden, navis, *Plaut.*; jam (cor), *Cic.*; imago (das Traumbild, Gespenst), *Plin. ep.*; auch von dem, was scheinbar zurückweicht, weil es aus unserm Gesichtskreis zurücktritt, sich aus dem Gesichtskreis entfernen, zurücktreten, quantum mare, *Liv.* 2) übertr., *a*) v. einem Vorhaben, =Amte u. dgl. abstehen, =abtreten, irrito incepto; civilibus muneribus; v. einer Anklage, nec ille abscessit, *Tac.* *b*) *v. Jmds. Herrschaft sich losmachen, Jmdm. entgehen, alcui. *c*) vermindernd abgehen, wegfallen, verloren gehen (Ggs. accedere), quae (urbes) regno, *Liv.*; auch v. einer Geldsumme, minae, *Plaut.*; †ne quid abscederet. *d*) v. Zuständen, weichen, vergehen, schwinden, *somnus; aegritudo, suspitio, huic ducendi interea lubido, *Plaut.*; ab eo haec ira, *Ter.* Dav. *A*) **abscessio**, ōnis, *f.* das Abgehen, Zurückweichen, einm. *Cic. de univ.* 12, 38. *B*) **abscessus**, us, *m.* Weggang, Fortgang, *Rutulum; †continuus Zurückgezogenheit; solis.

abscīdo, cīdi, cīsum, 3. [abs u. caedo] abhauen,

abſchneiden (mit einem ſchneidenden, ſcharfen Inſtrumente trennen; vgl. abscindo), caput; *abscisa duorum capita; brachium; †abscisis auribus, *Verg.*; truncis arborum admodum firmis ramis (*abl.* der Eigenſchaft) abscisis, *Caes. b. G.* 7, 73, 2.; funes; †alcui cervicem (köpfen); *plantas de corpore; *tp. a*) abſchneiden, trennen, intersaeptis munimentis hostis pars parti abscisa erat; abscisus in duas partes exercitus. *b*) abſchneiden, gänzlich benehmen, =entziehen, aquam; spe undique abscisâ; illa tibi tota abscisa oratio esset, sibi omnium rerum respectum, *Liv.*; †abscisis omnibus praesidiis.

ab-scindo, scĭdi, scissum, 3. ab=, losreißen (mit den Händen od. dgl.; vgl. abscido), linguam alcui, *Plaut.*; funes; tunicam a pectore, *umeris vestem herabreißen; *abscissa comas, mit zerzauſtem Haar; *caput abscissum; *venas aufreißen; auch *auseinanderreißen, trennen, ſcheiden, latus Hesperium Siculo; coelo terras et terras abscidit undis; terras Oceano dissociabili (vgl. dissociabilis); inane soldo; *tp.* abſchneiden, hindern, reditus dulces.

abscīsus, *adj.* m. †*comp.* [abscido] eigtl. abgeſchnitten, übertr., 1) jäh, ſchroff, saxum; (*Curt.*) rupes, petra. 2) †v. der Rede u. dem Ton der Stimme, abgebrochen.

abscondĭtē, *adv.* [absconditus] (ſelt.) 1) der Form der Darſtellung nach, verſteckt (Ggſ. patentius). 2) dem Inhalte nach, tiefſinnig.

abs-condo, condi, (ſelt., *Plaut.*) condĭdi, condĭtum, 3. 1) verbergen, bergen, verſtecken (was zuvor geſehen wurde; vgl. abdo, condo, occulto), aurum secundum aram, *Plaut.*; gladios; †alqm in armamentario; *nuces cavis in Löcher; *alqd foveis; bildl., stultitiam in latebras pectoris, *Plaut.*; dah. †fumus coelum hüllt ein, bedeckt; *densâ tellus absconditur umbrâ; *stella absconditur iſt nicht mehr ſichtbar; *Phaeacum abscondimus arces verlieren aus dem Geſicht (Ggſ. aperiri). 2) verheimlichen, quod quo studiosius ab istis opprimitur et absconditur, eo magis eminet et apparet; *fugam furto; †paucitatem militum; †miserias.

absens, tis, *partic.* v. absum, w. ſ.

absentia, ae, *f.* [absum] die Abweſenheit; ungewöhnl. qui praesentes metuunt, in abs. (*sc.* nostra ſt. absentibus) hostes erunt, *Curt.* 6, 3, 8.; per abs. alcjs, *Just.*

ab-sĭmĭlis, e, *adj.* unähnlich, mit vorausgehender Negation, non absimili forma, einm. *Caes. b. G.* 3, 14, 5.; †alcui.

absinthium, ii, *n.* [ἀψινθίον] Wermuth, *Plaut. Ov.*

†**absis** (aps.), īdis, *acc.* īda, *f.* [ἀψίς] die Wölbung, Rundung, cubiculum in absida curvatum.

ab-sisto, stĭti, — 3. 1) eigtl., ab=, weg=, zurücktreten, ſich entfernen, abſol., *Plaut.*; *luco; *limine; v. Soldaten, ab signis legionibusque, *Caes. b. G.* 5, 17, 2., signis, *Liv.*; abſol., *Tac.*; *v. Funken, ab ore (hervorſprühen). 2) von Etw. abſtehen, Etw. unterlaſſen, obsidione, sequendo, incepto, spe, *Liv.*; *†bello; *ferro (vom Kampfe); *m. *inf.*, *Verg. Phaedr. Liv.*; abſol., vom Kampfe mit den Feinden, v. Verfolgen ꝛc. ablaſſen, absistamus, ait, *Verg.*; nec absistens nec congrediens, tandem abstiterunt, *Liv.*

absŏlūtē, *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* [absolutus] in ſich abgeſchloſſen, vollſtändig, vollkommen.

absŏlūtio, ōnis, *f.* [absolvo] 1) die Los=, Freiſprechung, majestatis von einem Majeſtätsverbrechen. 2) die Vollendung, Vollſtändigkeit, Vollkommenheit.

†**absŏlūtōrius,** *adj.* [absolvo] zur Losſprechung=, zur Freiſprechung gehörig, tabella. — **absŏlūtus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. absolvo] 1) vollendet, vollſtändig, vollkommen, oft in der Verbindung perfectus atque a. (vgl. absolvo). 2) unbedingt, ohne Einſchränkung, abſolut, causa, necessitudo.

ab-solvo, 3. eigtl. von Etw. ablöſen, =losmachen, dah. 1) freimachen, befreien, se a Fannio judicio (durch einen Urtheilsſpruch); judicio absolvi a Fannio; alqm regni suspitione; †is demum annus populum Rom. longo bello; †anulum velut vinculum gestat, donec se caede hostis absolvat ſich durch Erlegung eines Feindes davon befreit. Insbeſ. losſprechen, freiſprechen vor Gericht (Ggſ. damnare, condemnare), omnibus sententiis absolvi; bis Catilina absolutus; improbitatis, capitis, *culpae, †adulterii; (ſeltner) de praevaricatione; *commotae crimine mentis hominem; eum Veneri inſofern daß er der Venus, d. i. ihrem Tempel nichts ſchuldig ſei; (*Tac. hist.* 2, 60.) fidem ſprach ihre Treue frei, d. i. verzieh ſie ihnen. 2) Jmd. entlaſſen, =abfertigen, =beſcheiden, te absolvam brevi, *Plaut.*; hoc (*abl.*) primum te absolvo, dies ſage ich dir gleich vorweg, *Plaut.* Insbeſ. *a*) einen Gläubiger abfertigen, =befriedigen, =bezahlen, *Com.* *b*) in der Erzählung einen Gegenſtand abfertigen, =abmachen, =beendigen, alqd quam paucissimis, paucis de alqa re, *Sall.*. Dah. *c*) überh. Etw. ab= u. fertigmachen, vollſtändig zu Ende bringen, vollenden (Ggſ. inchoo), mit Rückſicht theils auf die thätige Perſon, welche mit dem Werke fertig iſt u. von der Arbeit loskommt, theils auf die äußere Vollſtändigkeit, nicht auf die Vortrefflichkeit des Werkes (vgl. absolutus, perficio), tectum; †tecta urbis; †absolutis operibus; alqd inchoatum; dialogos conficere et abs.; unum quidque transigere (abthun), expedire (erledigen), abs. (abfertigen); absolve beneficium tuum, vollende=, kröne dein Verdienſt.

ab-sŏnus, *adj.* 1) von dem rechten Ton abweichend, mißklingend, =tönend (vgl. absurdus), mollis vox aut quasi extra modum a. atque absurda. 2) *tp.* nicht in Einklang ſtehend, unverträglich mit Etw., nicht entſprechend, non absoni a voce motus histrionum, m. *dat.*, nihil absonum fidei divinae originis fuit, *Liv.*; dicta fortunis, *Hor.*

ab-sorbeo, 2. eigtl. verſchlucken, hinabſchlucken, hinunterſchlürfen, verſchlingen, placentas, decies solidum, *Hor. sat.* 2, 8, 24. 2, 3, 240.; v. Gewäſſern, oceanus vix tot res; übertr., hunc a. (riß mit ſich fort) aestus gloriae; tribunatus orationem meam verſchlingt gleichſam, nimmt für ſich allein in Anſpruch.

absp. . . . ſ. asp. . . .

absquĕ (meiſt b. *Com.*, verſchieden v. sine), *praep.* m. *abl.*, eigtl. fern=, weg von, 1) weggedacht, immer nur in Condicionalſätzen, wie: absque te esset, wäreſt du nicht, absque me foret et meo praesidio, wenn ich u. ꝛc. nicht wäre, absque hoc esset, wenn er nicht wäre, quam fortunatus sum

ceteris rebus, absque una hac foret, *Com.* 2) wirklich weg=, ausgenommen, sonder, häufig in der Vulgär=, aber selten in der Schriftsprache, quod nullam a me epistulam ad te sino absque argumento ac sententia pervenire, *Cic. Att.* 1, 19, 1.

abstēmius, *adj.* [verw. m. temetum] eigtl. sich berauschender Getränke enthaltend, dah. überh. enthaltsam, mäßig, *Hor. Ov.*

abs-tergeo, 2. 1) abwischen, abtrocknen, mit *acc.* sowohl des Gegenstandes, der durch Abwischen getrocknet u. gesäubert wird (labellum, vulnera, *Com.*; †oculos amiculo), als der Feuchtigkeit od. des Schmutzes, der entfernt wird (fletum, sudorem, †lacrimas); als *t. t.* der Schiffersprache, †abstreifen u. so zerschellen, remos [vgl. detergeo 2)]. 2) etw. Unangenehmes vertreiben, =benehmen, dolorem, molestias.

abs-terreo, 2. 1) weg=, fortscheuchen, anseres de frumento, *Plaut.*; alqm ab alqa re; hostes saxis, sudibus, pilis, *Liv.*. †ancillam accurrentem vulnere; Sprichw. s. corium. 2) *tp.* abschrecken von Etw., alqm, *Ter. Suet.*; ab urbe oppugnanda Poenum conspecta moenia etc.; *animos vitiis; †alqm bello.

abstĭnens, tis, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [abstineo] sich von Unerlaubtem entfernt haltend, enthaltsam, uneigennützig, esse abst.; non solum manus sed etiam oculos abst. habere; m. *gen.*, *pecuniae, †alieni; auch enthaltsam in der Liebe, keusch, züchtig, *Hor. carm.* 3, 7, 18. Dav. **abstĭnentĕr,** *adv.* (selt.) enthaltsam, uneigennützig, *Cic. p. Sest.* 16, 37.

abstĭnentia, ae, *f.* [abstineo] das Sich=Enthalten von einer Sache, †m. *gen.*, alieni. Insbes. die Enthaltsamkeit von etw. Unerlaubtem, wobei mehr an die bloße äußere Zurückhaltung gedacht wird (vgl. continentia), Uneigennützigkeit (Ggs. avaritia, cupiditas), die Einschränkung (Ggs. luxuria).

abstĭneo, tĭnui, tentum, 2. [abs u. teneo] abhalten, zurückhalten, fern halten, abwehren, manus a se; ignem ab aede; bellum ab innoxio populo; mentes, oculos, manus ab alienis; *vim, *vim uxore et gnato; vim finibus; *ferrum quercu; manum, *Ter.*; abstinerent manus, sie möchten nicht Hand anlegen, *Liv.* 29, 18, 16; militem a praeda; alqm a pecuniis capiendis; jus belli Aeneâ atque Antenore; Romano bello fortuna eum. Insbes. *refl.* abst. se od. bl. abst., sich von Etw. zurückhalten, sich einer Sache enthalten, se ostreis, (*Nep.*) se cibo; se scelere, se dedecore; a quibus te abst.; se abst. m. ne, *Liv.* 3, 11, 5.; abst. fabâ; proelio, pugnâ; maledicto, injuriâ, vocis usurpatione; (*Hor.*) armis, inventis, vino et Venere; (*Verg.*) tactu; ne ab obsidibus quidem ira belli abstinuit; ne a mulieribus quidem atque infantibus selbst an ꝛc. sich vergreifen; †publico nicht ausgehen; *impers.* ut ab inermi, ut seditionibus, ut ne ipsis quidem ducibus abstineretur; *irarum calidaeque rixae, einm. *Hor. carm.* 3, 27, 69 f.; m. *inf.*, *Plaut. Suet.*; aegre abstinent, quin, *Liv.* 2, 45, 10.; auch quominus nach Negat., *Suet.*; absol., *Plaut. Verg.*, abstines? *sc.* nasum, du fährst zurück? *Plaut.*

ab-sto, — — 1. davon=, entfernt stehen, longius, *Hor. ep. ad Pis.* v. 362.; nach wahrscheinl. Lesart (amor) procul abhibendus atque abstandu'st muß fern stehen, *Plaut. Trin.* 2, 1, 264. u. Brix z. d. St.

abs-trăho, 3. wegziehen, weg=, fortschleppen, =reißen, jumenta; naves a portu; navem remulco s. remulcum; alqm de matris complexu, e sinu, ex oculis hominum; liberos ab alqo; alqm in servitutem; in servitutem; übertr., alqm ex comitatu clarissimorum virorum ausschließen; commeatu abstractus abgeschnitten, getrennt; se a corpore sich losreißen; a rebus gerendis abziehen; a servitio, se a sollicitudine entziehen; a bono in pravum, ad bellicas laudes fort=, hinreißen; insbes. abziehen, abwendig machen, alqm ab alqo.

abs-trūdo, 3. eigtl. wegstoßen, dav. wohl verstecken, =verbergen, *semina flammae abstrusa in venis silicis, *silicis venis abstrusum excudere ignem; se in silvam; †se tectum inter et laquearia; übertr., veritatem in profundo; †tristitiam. Dav. **abstrūsus,** *adj.* m. *comp.* wohl verborgen, versteckt, insidiae; reconditus et penitus abst. animi dolor; *subst.* in abstruso, *Plaut.*; disputatio paulo abstrusior tieferer Forschung bedürfend; †versteckt von Charakter, Tiberius.

ab-sum, āfui (āfōrem, āfōre, āfūturus, nicht abfui, abforem etc.; s. Br. S. 21 f.), abesse, 1) weg=, fort=, nicht da sein, abwesend=, entfernt sein (Ggs. adesse), longe; longe gentium in die Welt; ab, ex urbe; ab alqo; domo et foro; bello, quibus (cladibus), *Liv.* 26, 41, 11. u. Weißenborn z. d. St.; *longis passibus inter se; auch absol., vom Vaterland entfernt = verbannt sein, nulla lege; übertr., *a*) alcui od. ab alqo, für Jmd. mit seinem Beistand nicht da sein, Jmdm. nicht beistehen (Ggs. adesse alcui, defendere alqm; stärker deesse, w. s.), alcui; si cum iisdem vides me in hac causa adesse, cum quibus in ceteris intellegis afuisse; quo plus intererat, eo plus aberas a me, *Cic. p. Planc.* 5, 13.; facile etiam absentibus nobis (ohne unser Dazuthun) veritas ipsa se defendet; *nec dextrae erranti deus afuit; *ne longe gloria rerum, longe tibi Juppiter absit; auch longe iis fraternum nomen populi Rom. afuturum, *Caes. b. G.* 1, 36, 5. *b*) fehlen, abgehen (versch. v. deesse, w. s.), hoc unum illi, si nihil utilitatis habebat, afuit (war nicht da), si opus erat, defuit; isto bono utare, dum adsit, cum absit, ne requiras; neque corpus a vobis aberit, *Sall.*; historia literis nostris; *mihi nunc longe gloria fortis; pluribus Cretam, omnibus fortunam, *Curt.* 3, 2, 1. u. Vogel z. d. St.; *nec severus uncus liquidumque plumbum; *remo ut luctamen abesset d. i. so daß man nicht angestrengt ruderte; *secura quies et nescia fallere vita etc.; *si quid abest. 2) v. einem Punkte=, v. einem Gegenstand (sinnlichen od. unsinnlichen, räumlich od. zeitlich) weg=, fern=, =getrennt sein, =abstehen, =entfernt sein, ab urbe milia passuum CC; Zama quinque dierum iter ab Carthagine; castra, quae aberant bidui (iter); aequo spatio; (seltener) magnum spatium; quod oppidum a Corfinio VII milium passuum intervallo abest (s. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 38, 3.); frumenta non multum a maturitate; jam ab eo (Labieno) non longius bidui viâ aberant, *Caes. b. G.* 6, 7, 2. u. Kraner z. d. St.; copias milibus passuum quattuor et viginti; longe, longius, longissime; multum; propius, näher sein; proxime, haud longe abesse potest, es muß nicht weit von hier sein, *Plaut.*; longe a spe, longissime a vero, ab hu-

manitate; procul seditione, *Liv.*; *virtute diserti Messalae; *Tithoni prima ab origine; tantum orationem meam a minima suspitione offensionis tuae, te ut potius objurgem etc.; (*Just.*) paulum a capienda urbe beinahe einnehmen; *impers.* haud multum od. non longe od. paulum, nihil; (*Liv.*) haud, nec procul abest quin, es fehlt nicht viel, daß ꝛc., beinahe möchte ꝛc.; quid abest quin actum nobis nihil sit quod (*conjct.*) etc., *Liv.* 35, 16.; eigenthümlich *Caes. b. G.* 3, 18, 4. neque longius abesse quin proxima nocte Sabinus — exercitum educat etc., d. i. u. Sab. werde nicht später als ꝛc. abziehen; abesse non potest, quin, *Gracch.* b. *Cic.*; ille longissime aberit ut credat; neque multum abesse ab eo quin s. quin I); dah. tantum abest ut — ut, weit entfernt, daß od. anstatt daß — vielmehr; nachdrücklicher tantum abest ab eo ut — ut, *Cic. Tusc.* 1, 31, 76. *Liv.* 25, 6, 11.; auch steht im zweiten Satz ut etiam, †ut quoque, (*Liv.*) ut contra, aber ut potius nur Vf. d. *b. Alex.* 22. milites nostri tantum afuerunt ut — ut potius (wo auch der persönliche Gebrauch von absum unregelmäßig ist); für das zweite ut tritt ein Indicativsatz ein *Cic. Brut.* 80, 278. u. das einfache tantum abest ut bildet einen bloßen Nachsatz *Cic. Att.* 6, 2, 1.; quod abest longissime, davon bin ich weit entfernt. Insbes. *a*) v. etw. Unangenehmem entfernt-, also davon befreit-, frei sein, a culpa, a reprehensione, a molestiis; *dolori, den Schmerz vergessen. Dah. auch v. unangenehmen, ungehörigen, lästigen Personen od. Dingen selbst, carnifex vero et obductio capitis et nomen ipsum crucis absit (sei u. bleibe fern) non modo a corpore civium Romanorum, sed etiam a cogitatione, oculis, auribus; ab hoc nulla fraus, nullum facinus; *absint inani funere naeniae; *quod vitium procul afore chartis atque animo; absit invidia verbo, †invidia (Vermessenheit der Rede); *canities; *pauperies; *timor omnis abesto; si haec calamitas absit, wenn er sich ꝛc. hinwegdenkt, abgesehen von ꝛc., *Curt.* 5, 5, 22. *b*) sich fern halten von Etw., sich nicht betheiligen bei Etw., dah. auch ihm abgeneigt sein, a concilio, a consilio; a bello; toto bello; a periculis; a consilio fugiendi; *inexcusabilis. *c*) v. Etw. fern sein u. dah. nicht dazu passen, sich nicht schicken, musicen nostris moribus; a principis persona; a consuetudine somniorum; auch Etw. nicht erreichen, *virtute alcjs, †a nitore Ciceronis; v. Etw. entfernt-, -verschieden sein, -abweichen, non longe a scelere; höher od. tiefer stehen, nachstehen u. dgl., nulla re magis a natura ferarum; longissime a te; multum ab iis. Dav. *partic.* **absens,** tis, 1) abwesend (Ggs. praesens), me absente; (*Com.*) absente nobis, amicis; auch v. solchen, die, obgleich in Rom anwesend, bei öffentlichen Bewerbungen nicht erscheinen od. sich nicht vor Gericht stellen. 2) *v. Oertern, entfernt, Rhodos; urbs die man verlassen hat.

absūmēdo, ĭnis, *f.* [absumo] (ein des Wortspiels wegen gebildetes Wort b. *Plaut. Capt.* 4, 3, 4.) das Verzehren.

ab-sūmo, 3. wegnehmen, dah. 1) v. Sachen, verbrauchen, verzehren, quam (rem) habui, *Plaut.*; satietatem amoris bis zur Sättigung genießen, *Ter.*; frugum alimenta; (*Ter.*) vinum; *Caecuba; *mensas; *vires in Teucros; *res paternas atque maternas verschwenden; †alqd in alqd; †orationem frustra; eine Zeit, die noch zu etw. Anderem bestimmt ist, verbrauchen, tempus dicendo; biduum naturâ mortis explorandâ; †ohne tadelnden Nebenbegriff, biduo absumpto. 2) v. Sachen, vernichten, verzehren, incendium domum; Carthaginem flammis absumi; †classe vi tempestatis paene absumpta; *membra mālis zerreißen; *animam hanc quocumque leto rauben; *ungula absumitur vergeht; *sin absumpta salus; v. Personen, hinraffen, tödten, fames alqm; *alqm ferro; absumi (umkommen, vergehen).

absurdē, *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* [absurdus] 1) mißtönend, canere. 2) abgeschmackt, ungereimt. — **absurdus,** *adj.* 1) mißtönend, mißklingend (vgl. absonus), vox, sonus. 2) *tp.* *a*) abgeschmackt, ungereimt, homo; ratio; est hoc auribus animisque hominum abs.; etiam bene dicere haud absurdum est = sehr löblich; †cognitu non absurda. *b*) untauglich, untüchtig, ungeschickt, homo plane abs.; ingenium haud abs., kein schlechter Kopf; †nec absurdus ingenio.

Absyrtus, i, *m.* s. Tomis.

ăbundans. tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. abundo] überfluthend, übervoll, v. Flüssen, übertr. *a*) überreich, reich an Etw., omnium rerum, *Nep.*, *lactis; †absol., cena; auch vollauf habend, wohlhabend, reich (Ggs. egens); reich an geistigen Gegenständen, rerum copiâ, ingenio, consilio; v. Redner u. der Rede, überfließend, auch †überladen. *b*) vollauf-, im Ueberflusse vorhanden, multitudo, Uebermacht. Dav. *A*) **ăbundantĕr,** *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* vollauf, in Fülle; v. der Rede, mit Fülle, dicere; copiose et a. dicere (Ggs. presse). *B*) **ăbundantia,** ae, *f.* 1) der Ueberfluß, die reiche Fülle an Etw., omnium rerum; voluptatum; otii; amoris erga te. 2) absol., nach dem Zshg., *a*) †Ueberfüllung-, Ueberladung des Magens. *b*) †Ueberfluß, Reichthum. *c*) †reicher Ertrag einer Gegend, reiche Ausstattung an Etw. *d*) Ueberladung der Rede, juvenilis.

ăbundē, *adv.* [abundus] im Ueberflusse, vollauf, mehr als hinreichend od. genug, übergenug (vgl. affatim), a. facundus, magnus, pollens, par; a. magna praesidia; (*Quint.*) se a. similes putent, si etc., elatum a. spiritum deprehendas; a. ei satisfactum est; parentes a. habemus; (*Hor.*) cui gratia, fama, valetudo contingat a.; †mihi a. est, si etc.; *a. satis est alcui m. *inf.*; †ut a. (überflüssig) sit efficere; quibus mala a. omnia erant; *†m. *gen.*

ăb-undo, 1. 1) überströmen, -fließen, -laufen, austreten, v. Flusse ꝛc., *Liv. Verg. Tib.*; sich ergießen, rursus fluidus liquor, *Verg.*; im Bilde, ripis superat mi atque ab. pectus laetitiâ meum geht mir vor Freude über, *Plaut.*; neu desis operae neve immoderatus ab. im Uebermaß zu weit gehst, *Hor. sat.* 2, 5, 89. 2) übertr., *a*) Ueberfluß haben-, sehr reich sein an Etw., in Ueberfluß-, in Fülle-, vollauf Etw. haben, -mit etw. versehen sein, -Etw. genießen, divitiis; caseo; lacte; ingenio et doctrinâ; copiâ omnium rerum; voluptate; auxilio; absol. von der Natur; prägn. v. Menschen, vollauf haben, im Ueberfluß leben, reich sein. *b*) im

Ueberfluß-, in Fülle-, vollauf da od. vorhanden sein, omnia; pecunia.

ăbūsio, ōnis, *f.* [abutor] rhet. *t. t.*, uneigentlicher Gebrauch eines Wortes, *κατάχρησις*.

ăb-usquĕ, *praep.* m. *abl.* = usque ab, von — her, *ab. Pachyno; †Oceano ab.

ăbūsus, us, *m.* [abutor] der Verbrauch, das Aufbrauchen, einm. *Cic. top.* 3, 17.

ăb-ūtor, 3. *dep.* (*pass. partic.* abusa, *Plaut.*; abutendus, *Suet.*) 1) aufbrauchen, gänzlich verbrauchen, m. *abl.* (archaist. *acc.*), divitiis, omni tempore; libero mendacio, frisch weg lügen, *Liv.*; gehörig-, sorgfältig gebrauchen, -benutzen, sagacitate canum ad utilitatem nostram; tecum hoc otio. 2) mißbrauchen (aber immer mit einem Zusatz, welcher den üblen Sinn des Wortes leichter erkennen läßt), perverse, intemperanter, insolenter alqa re; quousque tandem abutere patientia nostra? legibus ad quaestum, ad omnia atomorum regno et licentia; per turpitudinem (divitiis); vestro consessu et hoc conventu pro summa solitudine etc. s. 1. pro 2) *b*); †ejus nomine in perniciem suam abutentes inimicos; insbes. v. der abusio, w. s., *Cic. or.* 27, 94. *de or.* 3, 43, 169. *Suet. Tib.* 43.

Ăbȳdus, i, *f.* [*Ἄβυδος*], *†-**dum,** i, *n.* Stadt in Kleinasien am Hellespont. Dav. *adj.* **Ăbȳdēnus** [*Ἀβυδηνός*].

ăc s. atque.

Ăcădēmīa, ae, *f.* [*Ἀκαδήμεια*] die Academie, ein Gymnasium unweit Athens, nach einem alten athen. Heros **Acădēmus** (*Hor. ep.* 2, 2, 45.) benannt. Weil Plato gew. hier lehrte, bez. das Wort oft die Platonische Lehre u. Secte. Nach der Athenienſischen Academie benannte Cicero *a*) einen ähnlichen Platz auf seinem Tusculanischen Gute; *b*) ein ihm gehöriges Landgut in Campanien in der Nähe von Puteoli, wo er seine Academica schrieb. Dav. **Ăcădēmĭcus,** *adj.* zur Academie (in den verschiedenen Bed. des Worts) gehörig, academisch; *subst.* **Academici,** ōrum, *m.* die Anhänger der academ. (plat.) Philosophie; **Academica,** ōrum, *n.* s. *b*).

ăcălanthis, ĭdis, *f.* [*ἀκαλανθίς*] ein Stieglitz, Distelfink, einm. *Verg. georg.* 3, 338.

1. **ăcanthus,** i, [*ἄκανθος*, ὁ u. ἡ] 1) *m.* Bärenklau, eine Zierpflanze, *Verg. Prop. Ov. Plin. ep.* 2) *f.* ein stachlicher Baum in Aegypten, nach Neuern der ägypt. Schotendorn, *Verg.*

2. **Ăcanthus,** i, *f.* Seestadt auf der östlichen Spitze der macedonischen Halbinsel Calcidice.

Ăcarnān, ānis, *m.* [*Ἀκαρνάν*] ein Acarnaner, *pl.* — **nes,** um, *m.*; *amnis Acarnanum, der Achelous. Dav. **Ăcarnānia,** ae, *f.* [*Ἀκαρνανία*] griech. Landschaft zwischen Aetolien u. Epirus. Dav. **Ăcarnānĭcus,** *adj.* [*Ἀκαρνανικός*].

Ăcastus, i, *m.* [*Ἄκαστος*] 1) Sohn des thessalischen Königs Pelias, *Ov.* 2) ein Sklav Cicero's.

Acbărus, i, *m.* Name der Beherrscher des osrhoenischen Reichs in Mesopotamien, *Tac.*

ac-cēdo, (*perf. sync.* accestis, *Verg. Aen.* 1, 201.), 3. 1) herzu-, herantreten, -kommen, -gehen, sich nähern u. dgl. (Ggs. abscedere, decedere; vgl. adeo), ad hominem, *Plaut.*; ad eam confabulatum, *Ter.*; ad unctum, *Hor.*; ad aedes, *Plaut.*; ad Britanniam; †Hispalim; ad provinciam; ad urbem; usque ad castra; ad aurem et dicere, sich nähern, um ins Ohr zu sagen; ad manum s. manus 1); ad aures sermo, *Ter.*; nomen famaque ad nos, *Liv.*; im Bilde, †ad praeceps v. Reden, ans Kühne streifen; in aedes, in Apuliam; in funus, mit zur Leiche gehen; Ariminum, (*Sall.*) Jugurtham (vgl. Kritz zu *Sall. Jug.* 18, 9.); *†urbem; (*Nep.*) astu; *scopulos; *domos Ditis; propius muros, †propius hostes; †quo propius discrimen accedo; propius acceditur; (*Com.*) stultitia tibi accessit, du bist toll geworden; agro Sabino gehen od. geschickt werden auf rc. (zur Frohne), *Hor.*; illis socius, *Hor.*; ne nunc accedam? *Hor.*; manus extrema operibus wird gelegt an rc.; (*Ter.*) voluntas vestra ad poëtam wendet sich zu rc.; *fultura stomacho empfängt rc.; *fervor capiti steigt zu rc.; absol.; auch febris stellt sich ein (Ggs. decedit); *bona pars vocis meae accedet, auch meine Stimme soll laut u. kräftig einstimmen. Insbes. *a*) als Bittender od. Hülfe Suchender Jmdm. nahen, sich an Jmd. wenden, supplex ad Caesarem; ad ephoros; quo accedam aut quos appellem? *b*) feindlich herannahen, anrücken, angreifen, ad moenia; (*dat.*) muris, *Liv.*; muros, *Nep.*; pleraque loca hostiliter cum equitatu, *Sall.*; ad corpus alcjs, Jmdm. auf d. Leib rücken; auch accessit ad te comminus ist dir auf den Leib gerückt, scherzh. = hat dich mit seinem Besuch behelligt; (*Pompej.* b. *Cic.*) ad has XIV cohortes. *c*) als Bieter bei Auctionen erscheinen, ad illud scelus sectionis; (*Nep.*) ad hastam. Uebertr., *α*) acc. ad amicitiam alcjs, die Freundschaft Jmds. gewinnen, sich an Jmd. (durch Bündniß) anschließen. *β*) zu Etw. schreiten, Etw. übernehmen, mit Etw. sich befassen, bei Etw. sich betheiligen, ad rem publicam, sich dem Staatsdienst zu widmen anfangen, ad vectigalia, mit der Pachtung der Staatseinkünfte sich befassen; ad causam, den Proceß übernehmen; auch (*Cic. Verr.* 1, 1, 2.) huic ego causae — cum summa voluntate et exspectatione populi Rom. actor; ad periculum; ad bona alcjs in Besitz nehmen; ad poenam, zur Bestrafung schreiten; †ad scribendum; ad invidiam levandam vituperationemque tollendam; *has naturae partes, diesem Gebiet der Natur nahen, es zu erforschen. *γ*) beitreten, beipflichten, ad condiciones; ad hoc consilium; (*Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 16, 2.) ad eos fugatos; †alcui; †societatem nostram. *δ*) nahe kommen, sich nähern, ähnlich-, verwandt sein, propius ad deos; ad similitudinem alcjs rei, ad similitudinem deo propius; alcui proximum; huic tuae virtuti proxime; proxime ad nostram disciplinam; ut quisque proxime. 2) als Zuwachs hinzukommen, hinzugefügt werden, zunehmen, wachsen, steigen, ad causam novum crimen; quo plus aetatis ei accederet, je älter er werde; nihil ad dignitatem; huc manus Ventidii; *Tatius regno; Remis cum spe defensionis studium propugnandi; Pompejanis tantum fiduciae et spiritus; animus (Muth) alcui; annus tertius desiderio nostro; †pretium agris; *accessit numerisque modisque licentia major; *accessit numerus lucernis s. lucerna; *tantum de medio sumptis honoris; *tibi quidnam accedet ad istam (mollitiem); magis accessurum utrumque, *Liv.*; *angulus ille; *ubique anni; *accedente senecta. Dah. accedit, huc od. eo, dazu kommt, m. quod, wenn

das Hinzutretende als schon vorhandene Thatsache vorausgesetzt wird (= außerdem findet noch der Umstand statt, daß), m. ut, wenn es erst als erfolgend-, -sich entwickelnd dargestellt wird (= außerdem geschieht-, -trifft es sich, daß, außerdem muß rc.; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 24.). 3) zu Theil werden, zufallen, paululum vobis pecuniae, *Ter.*; plurimum consilii, animi, praesidii denique mihi.

ac-cĕlĕro, 1. 1) *trans.* beschleunigen, iter, gradum; oppugnationem. 2) *intrans.* eilen, si a. volent; †Cremonam; ad id quod natura cogegeret, ipse quoque sibi (für seinen Theil), *Nep.*; *Aeneas; *agmina Teucrum.

accendo, cendi, censum, 3. [ad u. ungebräuchl. cando, Causat. v. candeo] 1) anzünden, anstecken, in Brand setzen (vgl. incendo), lumen; faces; tus; *taedas; *(v. Feuer selbst) Ilion; *rogum; *ignem; *sera rubens lumina Vesper; *aestus die Mittagsglut; meton., cornua Reisbündel an den Hörnern der Stiere, *Liv.*; *aras, foculum ad sacrificium, *Liv.*, *focum das Feuer auf rc.; luna radiis solis accensa leuchtend gemacht, erhellt; *regales accensa comas, coronam; übertr., aestas, cujus calor non aliam magis quam Ciliciae oram vapore solis a., *Curt.*; virtutum quasi scintillulae, e quibus accendi philosophi ratio debet an denen rc. sich entzünden muß; si haec accendi aut commoveri (geweckt u. entwickelt werden) arte possint. 2) *tp. a)* entzünden, anfeuern, anreizen, auf-, erregen, alqm contra alqm, *Sall.*, in alqm, *Tac.*; *alqm; qui nunc (eos) quasi stimularent et accenderent nunc quasi reconciliarent ac componerent, *Plin. ep.*; animum ad virtutem, *Sall.*, ad libidinem, in rabiem, *Liv.*; illi ad dominationem accensi sunt, *Sall.*; animum ira; *animos bello (*dat.*) zum rc., *animos in hostem; accendis (näml. me), quare cupiam, *Hor. sat.* 1, 9, 53; accensus amore, ira, *Liv.*, *furore, *dolore, *furiis pectore; seditionem, *Liv.*, *bellum, *Martem gleichsam die Flamme rc.; spem, invidiam, *Liv.*, ingentem curam alcui, *Liv.*, *virtutem prece; sitim, iram, parva dictu res Tyriorum fiduciam, haec insectatio militum alacritatem, desiderium amoris accensum est, *Curt.* *b)* vermehren, vergrößern, erhöhen, steigern, proelium, *Liv.*; cum eo magis vis venti accensa esset, *Liv.*; *spem alcui.

ac-censeo, 2. (selt.) hinzurechnen, zugesellen, accenseor illi, *Ov. met.* 15, 546. Dav. **accensus,** i, *m.* 1) ein Gerichtsbote, Amtsdiener einer öffentlichen Behörde in Rom u. in den Provinzen. 2) *pl.*, eine in 15 Vexillen den Legionen als überzählig beigegebene Reservemannschaft von Leichtbekleideten, bestimmt an die Stelle der im Kampf Gefallenen einzutreten, *Liv.*; auch accensi velati.

acceptio, ōnis, *f.* [accipio] die Annahme, der Empfang, frumenti, das Fassen v. Getreide; absol.

accepto, 1) [*frequent.* v. accipio] (vor- u. nachcl.) wiederholt u. regelmäßig an-, einnehmen, argentum; †facili ac levi humo acceptante occultum opus.

acceptor, ōris, *m.* [accipio] (vorcl.) eigtl. der Empfänger = der Billiger, *Plaut.* Dav. **acceptrix,** īcis, *f.* die Empfängerin, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 18.

acceptus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. accipio] wohl aufgenommen, angenehm, willkommen, lieb (vgl. gratus), alcui; quo carior acceptiorque omnibus erat; essetne servus apud te acceptissimus, *Plaut.*; munus gratum acceptumque; id gratum acceptumque habendum; nihil est deo acceptius quam etc.; quae acceptissima diis essent; †tanto acceptius in vulgum, quanto etc.; *Camenis; *libertas.

accerso s. arcesso.

accessio, ōnis, *f.* [accedo] 1) das Hinzu-, Herantreten, -gehen, quid tibi ad hasce a. est aedes? warum näherst du dich diesem Hause? qui tibi interpellatio aut in consilium huc a. est? *Plaut.*; ad corpora; a. suis, durch sein Sich-Ueberlaufenlassen von den Leuten, = durch die Audienzen, die er gab; †morbi Anwandlung von rc. 2) der Zuwachs, die Vermehrung, das Wachsthum, paucorum annorum; crescendi = quae fit crescendo; non accessione neque crescendo; quantaecumque tibi a. fient et fortunae et dignitatis; quanta in singulos reges rerum bonarum et utilium fiat a.; cum tanta pecuniae facta esset a.; (*Planc.* in *Cic. ep.*) magnam etiam — hostes a. sibi fecissent, si etc.; †magnas a. (Fortschritte) fecerint in operibus hostium oppugnandis; †magnas odii a. facere, sich vermehrten Haß zuziehen; meton., als hinzukommender Gegenstand, Zuwachs, Zulage, Zusatz, Zugabe, Anhang, adjungere a. (Anbau) aedibus; in omnibus meis epistulis legitima quaedam est a. commendationis tuae; Syphax rex tunc quoque a. Punici belli fuerat, sicut Gentius Macedonici; frater insuper, a. invidiae mactetur; als philos. *t. t.*, ein bestimmender Zusatz, *Cic. Acad.* 2, 35, 112.; im Finanzwesen, was über die schuldige Abgabe noch weiter bezahlt od. erpreßt wird, Zugabe, Zuschuß.

accessus, us, *m.* [accedo] 1) das Hinzu-, Herangehen, die Annäherung, solis a. et discessus; stellarum; a. et recessus aestuum, Fluth u. Ebbe; *ventorum; nocturnus ad urbem; †hostium; auch der Zutritt zu Personen od. Sachen, *dare accessum, *negare, prohibere accessus. 2) der Zugang, als Ort, †facillimus ad dimicandum, †difficilis ad oppugnandum; †loci, †alcjs zu rc.; †liber; †maritimo acc.; *omnem acc. lustrare, †acc. explorare; für Schiffe, *Liv.* 29, 27. 3) von instinktartiger Neigung zu Etw., Anlauf, ad res salutares; ad causam (Ggs. recessus).

Acciānus s. Attius.

1. accĭdo, cĭdi, 3. [ad u. cado] 1) anfallen, bei Etw. niederfallen, auf Etw. auffallen, -antreffen, ad terram, *Plaut.*; *in mensas (v. Rosen); v. Geschossen, missa a Gallis tela gravius; non frustra; ab omni parte; insbes. *a)* vor Jmds. Knieen od. Füßen bittend niederfallen, hin-, niedersinken, sich niederwerfen, Jmd. fußfällig anflehen, alcjs genua, *Ter.*; ad pedes omnium, *Cic.*; genibus alcjs, *Liv. Curt.*; †alcui ad genua; (vorcl.) quo accidam? *b)* v. sinnlichen Wahrnehmungen, die Sinne treffen, zu den Sinnen dringen, -kommen, ad aures, (*Liv.*) auribus; (*Plaut.*) aures; ad oculos animumque vor die Augen u. in den Sinn; vox etiam ad hostes; †ne majoris multitudinis species a. (auffallen, in die Augen fallen) hostibus posset; absol., zu Ohren dringen, -kommen od. gebracht-, hinterbracht werden, clamor novus, concitatior; unde (clamor) accidisset; unde terribilis accidebat sonus; vox; (*Curt.*) litori, a quo fre-

mitus acciderant; fama m. *acc. c. inf.*; dageg. istuc verbum vere in te ist in Bezug auf dich gesprochen worden, *Ter. Andr.* 5, 3, 14.; auch v. dem, der plötzlich hereinbricht, Jmdm. über den Hals kommt, de improviso, quo improvisus gravior accideret, *Sall.* 2) übertr., *a*) vorfallen, sich zutragen, =ereignen, vorkommen, eintreten, geschehen (v. zufälligen u. unerwarteten, auch erfreulichen Ereignissen; vgl. contingo, evenio), m. *dat.* d. Pers., Jmdm. widerfahren, =begegnen, =zustoßen, res; negotia, si qua acciderint; calamitas; periculum; alqd adversi; obsidio; fortunis omnium pernicies; si quid ei gravius a Caesare accidisset, wenn ihn eine härtere Strafe v. Cäsar träfe; quod nulli zu Theil wurde; facultas ei bietet sich dar; nescio an tibi gratius opportuniusque acciderit; hoc sibi satis opportune accidisse; opportunissima res, quod (die darin bestand, daß); minime mihi miranda et maxime jucunda; si quid alcui accidat (acciderit, accideret, accidisset) m. u. ohne adversi, wenn ihm Etw. (ein Unfall) zustoßen sollte, wenn es unglücklich (im Kampfe ꝛc.) gehen sollte, m. u. ohne humanitus, euphem., wenn ihm etw. (Menschliches) zustoßen, =begegnen od. wenn er sterben sollte; häufig *impers.* accidit ut od. quod, es trifft sich, es trägt sich zu, es tritt der Fall ein, es geschieht, daß (vgl. accedit ut od. quod); (selt.) m. *inf.*, *Cic. fam.* 6, 11, 1., m. ne, *Cic. de div.* 2, 8, 21. *b*) ausfallen, ablaufen, bene, *Plaut.*, hoc quorsum accidat, wo dieß hinaus will, *Ter.*; si secus od. aliter acciderit; contra opinionem; pejus victoribus Sequanis quam Haeduis victis accidisse.

2. **accīdo,** cīdi, cīsum, 3. [ad u. caedo] 1) anhauen, anschneiden (zum Theil abhauen), arborem; *ornum ferro; †crines (verschneiden); *verzehren, dapes. 2) *tp.* schwächen, entkräften, hart mitnehmen, zerrütten, Latinorum etsi pariter accisae res sint, *Liv.*; res sunt accisae; *opes accisae; †copiae accisae sunt.

accingo, 3. [ad u. cingo] 1) angürten, umgürten, *lateri ensem; (*Liv.*) gladiis accincti; *accingi (sich gürten) ferro, ense; †v. einem Gewand, feminae accinctae pellibus; prägn., †rüsten, turmas ad munia equitum; miles accinctus. 2) überh. wappnen, ausrüsten, rüsten, ausstatten, versehen, medial, *accingi armis, *facibus; †alqm paternum ad fastigium; reflex., se u. *pass.* accingi, sich mit Etw. waffnen, sich rüsten, †se juvene mit ꝛc. als Stütze des Alters (durch Adoption); †studio popularium artium; häufiger zu Etw. sich rüsten, =sich bereit machen, =sich anschicken, zu Etw. schreiten u. dgl., absol., *Ter.*; ad consulatum, ad eam cogitationem, in hoc discrimen, *Liv.*; *magicas accingier (= accingi) artes; *se praedae, *omnes operi *sc.* se; accingi m. *inf.*, *Verg. Tac.*

ac-cio, cīvi, cītum, 4. herbeirufen, kommen lassen, Aeneam, *Verg.*; alqm ex Etruria; alqm in regnum; alqm ad regnandum Romam Curibus; alqm doctorem filio; acciri peregre; *imperio acciti; †cunctis copiis auxiliisque accitis; †accita lascivia, ausländisches Treiben.

accĭpio, cēpi, ceptum 3. [ad u. capio] empfangen, bekommen, erhalten, in Empfang nehmen, hin=, entgegennehmen, übernehmen, annehmen (wobei der Empfänger sich passiv verhält; von dem, was Jmdm. von einem Andern gegeben, angeboten, überreicht, übergeben, überliefert ꝛc. wird; vgl. nanciscor, adipiscor, assequor, consequor), accipe, tene argentum, *Plaut.*; beneficia; lucrum; pecuniam, Geld nehmen, sich geben lassen, auch = sich bestechen lassen, ab alqo, ab alqo per alqm; stipendium de publico; ex populo Rom. multo plura bona (das Volk als Urheber überh. des Guten, nicht als eigentlicher Geber gedacht), *Sall. Jug.* 102, 8. u. Kritz z. d. St.; *adulterinos nummos pro bonis; als *t. t.* der Geschäftssprache, *partic. subst.* acceptum, das Empfangene, die Einnahme (Ggs. expensum, expensa [vgl. expendo], data), codex accepti et expensi, die Einnahme= u. Ausgabeseite, das Haben u. Soll (im Buche), ratio expensorum et datorum; alqd (alcui) acceptum referre, †facere, Jmdm. eine Summe als von ihm gezahlt (im Ausgabe= u. Einnahmebuch) eintragen, Jmdm. Etw. gut schreiben (Ggs. expensum ferre; vgl. expendo); auch in acceptum referre, Etw. in Einnahme bringen, über Etw. (im Buche) quittiren, sponsionem acceptam facere, über die Sp. quittiren; bildl., acceptum referre alcui alqd, Etw. (Gutes od. Böses) auf Jmds. Rechnung schreiben, Jmdm. Etw. verdanken; *incultis versibus regale nomisma, Philippos; *versibus esse nocens; puellam mihi in manum dat; accepi (ich nahm sie), *Ter.*, †puerum in manum; cuius abavi manibus esset accepta (Mater Idaea) in Empfang genommen; armis obsidibusque acceptis; copias ab alqo; (*Curt.*) omnes peregrinos milites a Pharnabazo; literas ab alqo, nuntium, mandata, praecepta; jusjurandum, sich schwören lassen; nomen ab insula; hereditatem, (durch Erbschaft) sestertium a patre; morem, libertatem a majoribus (überkommen); plausum; †veniam, †pacem; (v. Monde) solis lumen; *v. Löwen als Sternbild, furibundus solem acutum; †cryptoporticus favonios ist den ꝛc. ausgesetzt; †quae austrum accipiunt; *†venenum (einzunehmen bekommen); honorem ab alqo, muneris partem (zu verwalten bekommen). Insbes. *a*) sinnlich wahrzunehmen bekommen, auch v. einem Uebel, empfinden, fühlen, erleiden, leiden, voluptatem ex alqa re; vulnus; detrimentum; (*Hor.*) damnum; dolorem, incommodum, calamitatem; contumeliam, ignominiam; injuriam (Ggs. facere); *cladem. *b*) vernehmen, hören, erfahren, optatissimum nuntium m. *acc. c. inf.*; (*Ter.*) te aequo animo ferre; quae gerantur, ex Pollione; rationem consilii; *sonitum alto de vertice saxi; bes. durch Hörensagen, histor. Ueberlieferung Etw. vernehmen, alqd fando (*Plaut.*), rumore; Solem et Vulcanum et Lunam, reliquos ne famâ quidem; †nullum mare ne famâ quidem; fama atque auditione m. *acc. c. inf.*; accepisse, a majoribus sic accepisse, a patribus accepisse m. *acc. c. inf.*; sic a patribus accepimus (s. Seyffert zu *Cic. Lael.* 11, 39.); ut de Hercule accepimus. 2) an=, aufnehmen, auf sich nehmen (wobei der Empfänger als thätig gedacht wird; vgl. excipio, recipio), milites urbe tectisve, armatos in arcem, hostem in Italiam, *Liv.*, *alqm gremio, *alveo; *alqm in sinus suos; alqm in civitatem, in amicitiam; alqm in deditionem Jmds. Unterwerfung; *jus imperiumque Caesaris anerkennen; bei einer Wette, tabulas, *Hor.*; v. Localitäten, *tellus fessos portu; *illum aureo solio stellantis regia coeli; *me litora; *illum

unda; pavidos Samnites castra sua, *Liv.*; vix accipientibus locis opera, *Liv.*; nec accipiendo operi quo etc., quidquam magis obstabat, *Curt.*; alqd in cervices sich aufhalsen, auch bildl., *Liv.*; onus (v. Rücken); †herbam in potu zu sich nehmen; *sucos ore; *auras follibus (auffangen); alcjs causam, *Ter.*, decumas; hunc metum, *Ter.* Insbes. *a*) Jmd. als Gast empfangen, -aufnehmen, -bewirthen, alqm apud se, *Plaut.*, alqm hospitio agresti, regio apparatu, alqm bene, eleganter, (*Hor.*) laute; *paupere cavo; dah. Jmd. gut od. übel empfangen, -behandeln, -tractiren, hominem accipiam quibus dictis meret, ita hodie hic acceptae sumus suavibus modis, *Plaut.*; alqm leniter clementerque; alqm vehementer, alqm male verbis, alqm verberibus ad necem; als milit. *t. t.*, alqm male, Jmdm. eine Schlappe beibringen. *b*) aufnehmen, billigen, gutheißen, zulassen, sich gefallen lassen, mit Etw. sich zufrieden erklären, -zufrieden sein u. dgl., condicionem, pacem, satisfactionem, excusationem; omen; (*Verg. Liv.*) frenum; (*Hor.*) legem; nomen in die Wahlliste zulassen; judicium, in ein gerichtliches Verfahren sich einlassen od. ein Gericht als competent annehmen; im Dialog, accipio, ich bin's zufrieden, es gilt, gut, *Ter. Hor.* *c*) Etw. auffassen, -wahrnehmen, -bemerken, -hören [vgl. 1) *b*)], auch fassen, begreifen, verstehen, erlernen, lernen, oculis animove sensum; alqd auribus; alqd animo magis quam vultu; eae res, quae sensu accipiuntur; accipite (hört mit an, laßt euch vortragen) veterem orationem Archytae; accipite nunc, quod imperavit; (*Hor.*) accipe mit direct. Rede, indir. Frags.; *accipite animis atque haec mea figite dicta; *nostram nunc accipe mentem; alqd aequo animo, (*Hor.*) aequis animis; alqd durius; †moleste et acerbe, impediri quominus etc.; non laeve jussa Philippi = besorgen, *Hor.*; volenti animo de ambobus, *Sall.*; quae parum accepi; causam sich belehren lassen über ꝛc.; haec arte accipi posse; celeriter, quae traduntur; disciplinam ab alqo. *d*) Etw. in irgend einem Sinne aufnehmen, ansehen, deuten, auslegen, erklären, nehmen, alqd aliter atque est, *Ter.*; alqd ad, †cuncta in contumeliam; †ignorationem meam in contumeliam; †non aliud magis in contumeliam quam admovere lanae manus; alqd in eam, in bonam, in optimam partem [vgl. pars 2)]; alqd in omen; veri similia pro veris; m. dopp. *acc.*, beneficium contumeliam.

accĭpĭter, tris, *m.* ein Habicht od. Falke, auch (*Ov.*) Edelfalke, Sperber; überh. Raubvogel; v. einem raubsüchtigen Menschen, pecuniae; Geldhabicht, *Plaut.* Dav. **accĭpĭtrīna,** ae, *f.* ein Habichtsfraß, acc. haec nunc erit wird nun zum Geier sein, *Plaut. Bacch.* 2, 3, 40.

1. **accītus** s. accio.

2. **accītus,** us, *m.* [accio] nur *abl. sing.*, auf Herbeirufen ꝛc., *Cic. Verg.*

Accius s. Attius.

acclāmātio, ōnis, *f.* [acclamo] das Zurufen, der Zuruf, sowohl beifälliger (Zujauchzen), als mißbilligender.

ac-clāmo, 1. zurufen (sowohl beifällig als mißbilligend), omnes; †ei acclamatum est; alqm liberatorem, unter lautem Zurufen nennen ꝛc.; †si nocentem acclamaverant, schrieen sie 'Schuldig'; *m. *acc. c. inf.*

acclāro, 1. [ad u. clarus] klar machen, klar erkennen lassen, offenbaren, uti tu signa nobis certa acclarassis (= *acclaraveris*) intereos fines quos feci, alte Auguralformel einm. *Liv.* 1, 18, 9.

acclīnis, e, *adj.* [acclino] angelehnt, sich anlehnend, †parieti; *trunco arboris; *tp.* *animus falsis zum Falschen sich neigend.

acclīno, 1. [ad u. κλίνω] anlehnen, hinneigen zu Etw., *se in illum; (*Liv.*) castra tumulo sunt acclinata; *tp.* haud gravate se ad causam senatus, *Liv.*

acclīvis, e, *-vus, *adj.* [ad u. clivus] bergan-aufwärts gehend, schräg aufsteigend (vgl. declivis), pars viae; aditus leniter, placide acc., colles; locus paulatim ab imo. Dav. **acclīvĭtas,** ātis, *f.* (selt.) die schräg aufsteigende Richtung, allmählich aufsteigende Höhe, *Caes. b. G.* 2, 18, 2.

accŏla, ae, *m.* [ad u. colo] der Anwohner, Nachbar, incolae, accolae, advenae, *Plaut.*; pastor, ejus loci; (*Curt.*) accolae maris rubri, (*Verg.*), Volturni; Cereris (des Cerestempels); habere acc. Gallos; (*Tac.*) fluvii, Nebenflüsse. — **ac-cŏlo,** 3. an od. bei Etw. wohnen, locum; viam; Macedoniam; Histrum fluvium, *Naev.* b. *Cic. or.* 45, 152.; *Nilum; †Pontum, †Rhenum; *nives Haemi, *saxum.

accommŏdātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [accommodatus] angemessen, passend, schicklich, ad alqd.

accŏmmodātio, ōnis, *f.* [accommodo] 1) das Anpassen, *a*) die passende Einrichtung einer Sache nach Etw., sententiarum ad inventionem. *b*) die Rücksichtsnahme auf Etw., *Cic. Verr.* 3, 82, 189.

accommŏdātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [accommodo] angepaßt, gehörig eingerichtet, geeignet, passend (vgl. aptus, idoneus), ad alqd; oratio perpetua ad persuadendum, locus ad inflammandos calamitosorum animos; reliqua illis (navibus) essent aptiora et accommodatiora; exemplum temporibus suis accommodatissimum; tempora demendis frugibus aut percipiendis; lex alcui acc. atque utilis; auch v. Pers., minime sum ad te consolandum acc.; †alcui rei.

ac-commŏdo, 1. 1) Etw. an Etw. anpassen, so anfügen, anlegen, auflegen od. aufsetzen, daß es paßt, sibi coronam ad caput, calanticam capiti; insignia. 2) *tp.* *a*) einer Sache anpassen, nach Etw. einrichten, einer Sache gemäß anbequemen, puppes ad magnitudinem fluctuum; consilium meum ad tuum; jusjurandum suum ad alcjs testimonium, sumptus ad mercedes; testes ad crimen angemessen-, beliebig beiziehen; orationem auribus (*dat.*) auditorum; orandae litis tempus günstig legen; ad cujusque vitam institutam accommodandum est (nach eines Jeden ꝛc. muß die Frage angemessen gestellt, d. i. entschieden werden), a multisne opus sit etc.; †effigiem quam vulgo artifices diis a. (anpassend) leihen, beilegen; †Cicero Miloni verba legte in den Mund; †tantum virum deos rebus humanis eingeengt haben in beschränkte irdische Verhältnisse; oft auch se a., sich einrichten, sich fügen, sich bequemen nach od. zu Etw., se ad aures teretes Atticorum, ad alcjs arbitrium et nutum totum se fingere et a.; se ad rem publicam et ad magnas res gerendas nicht = se conferre, sondern

ganz unser 'sich bequemen', im Ggs. zu denen, welche die Muße vorzogen; *se humanitati; ei de habitatione mit ihm Nachsicht hast in Betreff ꝛc. *b*) †zukommen lassen, verwenden, anwenden, curam, operam alcui rei; †sich mit Etw. befassen, sich in Etw. od. mit Jmdm. einlassen, se od. animum alcui rei; se alcui; se ducem alcui sich hergeben zum ꝛc.

***ac-commŏdus**, *adj.* schicklich, passend zu Etw., fraudi.

ac-congĕro, 3. dazu zusammenbringen, dona alcui, einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 17.

ac-crēdo, 3. (*conj. praes.* accreduas, *Plaut. Asin.* 5, 2, 4.) geneigt sein zu glauben, alcui alqd, *Plaut.*, alcui, *Hor.*; absol., (*Cic. Att.* 6, 2, 3.) vix; (*Nep.*) non.

ac-cresco, 3. 1) anwachsen, heranwachsen, wachsend sich vergrößern, fort u. fort steigen, -zunehmen, immer mehr wachsen, flumen; dolor; (*Hor.*) invidia; dictis factisque vana fides; †pectori usque (caespes). 3) wachsend hinzukommen, †veteribus negotiis nova; *querela major domus (*gen.*); überh. hinzugefügt od. beigelegt werden, nomen trimetris iambeis, *Hor. ep. ad. Pis.* v. 252. Dav. **accrētio**, ōnis, *f.* das Anwachsen, die Zunahme, luminis des Mondlichtes, einm. *Cic. Tusc.* 1, 28, 68.

accubĭtio, ōnis, *f.* [accubo] das zu Tische Liegen.

ac-cŭbo, 1. bei Jmdm. od. Etw. liegen, hingelagert sein, *Nep.*; *juxta; *Sulpiciis horreis (v. Weinkrug); *nigrum ilicibus crebris sacrâ nemus umbrâ; †theatrum Tarpejo monti accubans. Insbes. *a*) bei Tische (auf dem Speisesopha) liegen, accuba, nimm Platz, *Plaut.*; regie, *Plaut.*; in convivio; apud alqm; infra alqm; †contra. *b*) einer Person beischlafen, Beilager halten, *Plaut. Suet.*

accŭbŭō, *adv.* [accumbo] anliegend, beiliegend, zum Scherz gebildet nach assiduo b. *Plaut. Truc.* 2, 4, 68.

ac-cūdo, — — 3. hinzuprägen, -schlagen, scherzh. tres minas noch herausbringen, einm. *Plaut. merc.* 2, 3, 96.

accumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [ad u. cubo] lagernd sich hinlegen, sich hinlagern, cum alqo, in via, *Plaut.*; in acta cum suis, *Nep.* Insbes. *a*) sich zu Tische legen (vgl. accubo), ire accubitum zu Tische, *Plaut.*; in epulo, in convivio alcjs; apud, supra, infra alqm; (*Plaut.*) alqm neben ꝛc.; eodem lecto; *epulis divûm. *b*) sich zum Beischlaf mit Jmdm. hinlegen, Jmd. beschlafen, alqm, *Plaut.*; alcui, *Tib. Prop.*

accŭmŭlātor, ōris, *m.* [accumulo] der An-, Aufhäufer, opum, einm. *Tac. ann.* 3, 30.

a -cŭmŭlo, 1. immer hinzufügend Etw. zu einem cumulus (hohen Haufen) bilden, Etw. hoch aufhäufen, auget, addit, acc. (pecuniam); übertr., *a*) *häufen, caedem caedi; curas. *b*) überreichlich verleihen, alienas res, *Liv.*; *alcui summum honorem; *überhäufen, animam nepotis his donis.

accūrātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [accuratus] sorgfältig, genau, mit Sorgfalt.

accūrātio, ōnis, *f.* [accuro] sorgfältige Behandlung, Aufwand von Sorgfalt, einm. *Cic. Brut.* 67, 238.

accūrātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. accuro] mit Sorgfalt gearbeitet, sorgfältig, genau (v. Sachen; vgl. diligens), dicendi genus; oratio; diligentia; literae; (*Plaut.*) malitia ausstudirte.

ac-cūro, 1. (meist vorcl.; *accurassis* = accuraveris, *Plaut.*; *inf. praes. pass.* accurarier, *Plaut.*) mit Sorgfalt Etw. betreiben, pünktlich besorgen, alqd; (*Plaut.*) prandium, m. ut; hospitem, für einen Gast gehörig sorgen, ihn bewirthen, accurato opus est.

ac-curro, curri (seltner cŭcurri), cursum, 3. herbeilaufen, -eilen, ad alqm; admisso equo ad alqm heransprengen; Romam, in Tusculanum; auxilio suis, †in auxilium; †classe; †ad honores rei; absol.; v. Ideen, die augenblicklich vor die Seele treten, *Cic. de div.* 2, 67, 138. Dav. †**accursus**, us, *m.* das Herzulaufen, der Anlauf.

accūsābĭlis, e, *adj.* [accuso] anklagenswerth, criminell strafbar, turpitudo, einm. *Cic. Tusc.* 4, 35, 75. — **accūsātio**, ōnis, *f.* [accuso] 1) die gerichtliche Anklage, in der Regel wegen eines Verbrechens (vgl. actio), accusationem comparare atque constituere, instruere atque comparare, †conflare, adornare, †intendere; †acc. abolere, †omittere; accusatione desistere; überh. Anschuldigung, Beschwerde, Hannibalis gegen, über ꝛc. 2) meton., die Anklageschrift, Klage (Ggs. defensio). — **accūsātor**, ōris, *m.* [accuso] der Ankläger, gew. in Criminalsachen (vgl. petitor, actor); †zur Kaiserzeit, Ankläger von Profession, Angeber; überh., Ankläger, Anschuldiger, *Nep. Lys.* 4, 3.

accūsātōriē, *adv.* [accusatorius] anklägerisch, nach Art der Ankläger, loqui; agere cum alqo.

accūsātōrius, *adj.* [accusator] zum Ankläger gehörig, anklägerisch, Ankläger-, eines Anklägers, animus; lex; vita; mos; vox.

accūsātrix, īcis, *f.* [accusator] die Anklägerin, *Plin. ep.* 10, 59 f. 2) die Anschuldigerin, *Plaut. Asin.* 3, 1, 10.

accūsĭto, 1. [*frequent.* v. accuso] mit aller Absicht beschuldigen, -anklagen, deorum ullum, einm. *Plaut. Most.* 3, 2, 22.

accūso, 1. [ad u. causa] vor Gericht (gew. in Criminalsachen) anklagen, gerichtlich belangen (um Gerechtigkeit zu erlangen u. Strafe zu erwirken; vgl. incuso u. arguo), alqm, alqm violenter; alqm ambitus, proditionis, ante actarum rerum; alqm capitis auf Leib u. Leben; alqm de veneficiis; de pecuniis repetundis; propter injurias; alqm inter sicarios s. inter 1); ex lege auf Grund ꝛc., suis cum certis propriisque criminibus mittelst ꝛc.; accusatus hoc, Pario (wegen Paros) crimine, invidiae crimine (mittelst einer gehässigen Beschuldigung), *Nep.*; m. quod; †m. *acc. c. inf.*; absol. 2) überh. Jmd. od. Etw. anklagen, -anschuldigen, über Jmd. od. Etw. sich beklagen, -beschweren, Jmdm. Vorwürfe machen, -sein Unrecht vorwerfen (Ggs. excusare, laudare), alqm liberius, graviter, gravissime; †multis verbis accusatos; alqm de literarum neglegentia; in quo te; superbiam, inertiam alcjs; patrem; ipsa illa; ambo accusandi estis; deos hominesque; m. quod; m. cur s. cur 1); id, quid me, ne quid accusandus sis, *Com.*

Acē, ēs, *f.* [Ἄκη] Stadt in Phönicien, j. *St. Jean d'Acre*, *Nep.*

1. **ăcer**, ĕris, *n.* der Ahornbaum, *Ov.*

2. **ācer**, acris, acre, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. m. ἀκή, acies, acus; vgl. acutus] 1) schneidend, stechend, scharf, penetrant, d. i. empfindlich,

durchdringend auf die Sinne einwirkend, †ferrum; acetum, mel, rapula u. dgl. Dah. auch *pocula berauschend; *stomachus (versäuert) post vinum; odor; unguenta summa et acerrima suavitate condita; *vultus, durchdringender Blick; †vox acrior gellende, kreischende, *tibia; *sonitus flammae knisternd, *splendor blendend hell; †acerrimae tempestates schneidend kalte; *hiems; *frigus; *sol stechend; ardor acerrimus; acerrimi dolores; im Bilde, *a. subjectat lasso stimulos, *stimulos a. sub pectore vertit; †secundae res acrioribus stimulis animos explorant; *fames, *sitis; *morbus; *arcus zum scharfen Schuß gespannte; imaginibus agentibus, acribus, insignitis; auch von dem, was einen schmerzlichen Eindruck macht, nagend, peinigend, peinlich, schmerzlich, drückend, *invidia, *dolor; †a. sui memoriam relinquere; †poenitentia. 2) *tp.* von der Schärfe, Energie, *a)* der Sinne, oculi a. atque acuti, acerrimus sensus videndi; von der Spürkraft der Hunde, *naribus canes. *b)* der Kräfte des Geistes, des Verstandes, Urtheils, scharf, scharfsinnig, durchdringend, treffend, fein, judicium acrius et certius; memoria, ingenium, animus; †mens acerrima. Dah. auch von den Menschen selbst, welchen eine solche Schärfe, Energie u. Feinheit des Urtheils eigen ist, quis acutior, quis in rebus vel inveniendis vel judicandis acrior Aristotele fuit? a. et diligens alcjs rei existimator, investigator; †a. consilio. *c)* v. der Kraft, Energie des Willens, des Gemüths u. der Affecte, lobend u. tadelnd, bald feurig, eifrig, energisch, thatkräftig, rüstig, defensor; civis; ad perdiscendum, in dicendo, acrior in rebus gerendis, vir fortis et acris animi magnique; impigrum et a. ingenium; *rusticus; *potores, starke Zecher; insbes. vom Krieger, a. et bellicosus; hostis; miles, *Hor.*; milites, *Achilles, *Deiphobus, *Spartacus; *in armis; m. *gen.* *†belli, *†militiae; *acer equis, der reisige Held; *equus; bald streng, hitzig, leidenschaftlich, ungestüm, wild, populus; a. et diligentes animadversores vitiorum; lenis pater factus est acerrimus; vehemens acerque (Ggs. placidus mollisque); amator; *acerrimus armis, der verwegenste Kämpfer, *in alqm hitzig kämpfend gegen 2c.; auch v. Thieren, leo, *Nep.*; canes, *Cic.*, canis, *Hor.*; *aper; *equus; auch *Aufidus; *lupus (im Bilde). 3) von heftigen, starken Affecten selbst u. überh. v. dem, wobei mit Eifer, Kraft, Heftigkeit, Strenge u. dgl. verfahren wird u. eine Steigerung der gewöhnlichen Beschaffenheit eines Gegenstandes stattfindet, bald eifrig, feurig, energisch, scharf, stark, cura diligentiaque, †acriora, †acerrima consilia; *spiritus, hoher, feuriger Geist; †silentium theilnehmendes; bald hitzig, heftig, stark, scharf, empfindlich, hart u. dgl., bellum; concursus; †certamen; †proelium; supplicium; amor gloriae; cupiditas; luctus; incitatio a. et vehemens; judicia a. et severa, †custodiae; nox (wo es hart hergeht); *natura; *militia wo tüchtig u. hitzig gefochten wird; telum acerrimum, ein sehr wirksames, kräftiges Mittel für od. gegen Etw.; †annona, gesteigerte Getreidepreise; †favor plebis; *fuga; *acrior potentia solis; (*Hor.*) nimis a. in satira; *subst.* ridiculum acri (als bittere Schärfe) fortius et melius magnas plerumque secat res, *Hor. sat.* 1, 10, 14 f.

ăcerbē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [acerbus] nur übertr., *a) act.*, auf eine Schmerz verursachende Weise, mit Strenge u. Härte, unfreundlich, abstoßend, grausam, a. (unerbittlich) severus in filium; aspere et a. nimium accusare; necare alqm; alqd exigere ab alqo; diripere bona; cogere in senatum; acerbius invehi in alqm; acerbissime crudelissimeque dicere; vox acerbissime personabat. *b) pass.*, auf eine solche Weise, daß Schmerz empfunden wird, auf eine schmerzliche Weise, schmerzlich, mit Schmerzen od. Unwillen, ferre alqd; graviter et a. ferre; acerbius inopiam ferre; †moleste et a. accipere alqd.

ăcerbĭtas, ātis, *f.* [acerbus] 1) die Herbe, der herbe Geschmack (bes. unreifer Früchte). 2) *tp. a)* die Härte, Grausamkeit, Strenge, Unfreundlichkeit, Bitterkeit, imperii; morum; naturae; censoria; inimicorum; poenarum; sententiarum; verborum, orationis; †der bittere Haß Anderer gegen uns. *b)* Bitterkeit, Herbheit, das Schmerzliche des Geschicks, der Ereignisse 2c., luctus summae a.; Sullani temporis; mortis; *pl.*, Drangsale, Schläge des Schicksals, Trübsal u. Jammer.

ăcerbo, 1. [acerbus] verschlimmern, formidine crimen, einm. *Verg. Aen.* 11, 407.

ăcerbus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [v. 2. acer] 1) herb v. Geschmack, dah. bes. v. unreifem Obst, unreif, uva, *Phaedr.*, auch bildl., unreif, unzeitig, frühzeitig, res; *virgo; *partus; *funus; empfindlich für das Gefühl, *schneidend, rauh, frigus; *acerba (s. acerbe) sonans; für das Gesicht, *vultus (*pl.*), saures=, finsteres Gesicht, *acerba (*adv.*) tuens; für das Gehör, lästig, *cicada a. noctuae convicium faciebat. 2) *tp. a)* v. Personen, rauh, hart, schonungslos, abstoßend, grämlich, unfreundlich (Ggs. moderatus, remissus), in exigendo; inimicus; erat immani acerbâque naturâ; *recitator; *Libitina; *subst.* acerbos (Sauertöpfe) e Zenonis schola exire; (*Hor.*) taciturnus acerbi (occupat speciem). *b)* v. Sachen, Ereignissen 2c., herb, bitter, schmerzlich, schwer 2c., incendium; *frigus; supplicium; imperium acerbius; recordatio; funus [vgl. 1]; mors; *fata; *casus; minaces ad senatum et a. literas mittere; haec si gravia aut a. videantur; acerbissimus interitus consulum, *Planc.* b. *Cic.*; *acerba fremens, knirschend vor Schmerz; *subst.* acerba ex amore homini oblata, *Ter.*; a videndis audiendisque omnibus a. indignisque quae etc., *Liv.*; *acerbi quidquid est.

***ăcernus,** *adj.* [1. ăcer] aus Ahornholz, ahornen.

ăcerra, ae, *f.* ein Weihrauchkästchen.

Ăcerrae, ārum, *f.* Stadt in Campanien. Dav. *subst.* **Ăcerrāni,** *m.*

ăcervālis [acervus] = acervus 2), w. s., einm. *Cic. de div.* 2, 4, 11.

ăcervātim, *adv.* [acervus] 1) †haufenweise, in Haufen, in Masse. 2) *tp.* zusammengedrängt, summarisch, kurz u. bündig, reliqua dicere.

ăcervo, 1. [acervus] aufhäufen, häufen, mortuos; *tp.* alias super alias leges, *Liv.*

ăcervus, i, *m.* [ἀγείρω] 1) eine zusammengetragene=, aufgeschüttete Menge gleichartiger Dinge, ein Haufe (vgl. cumulus, strues, strages), pecuniae, tritici; acervi corporum; *caecus v. Chaos; überh.

eine Masse, Menge, facinorum; †officiorum negotiorumque; insbes. Haufe v. Geld, = Schätzen, constructus, magnus, tantus, ingentes, *Hor.*; *caedis, *stragis. 2) = sorites, eine Art Trugschluß (Häufelschluß), durch welchen man eigentlich darthun wollte, daß relative Begriffe, wie groß, klein, viel, wenig, durchaus keine Bestimmung zulassen, wie wenn man von einem Haufen (σωρός) Getreide ein Korn wegnimmt, dieser immer noch ein Haufe bleibt, der aber zuletzt ganz verschwindet, wenn immer ein Korn nach dem andern weggenommen wird, *Cic. Acad.* 2, 16, 49; vgl. *Hor. ep.* 2, 1, 47. ratione ruentis acervi.

ăcesco, — — 3. [aceo] sauer werden, *Hor.*

Ăcĕsīnes, is, *m.* [Ἀκεσίνης] Fluß in Indien, der in den Indus fällt, j. *Dschenab* od. *Tschenaub*, *Curt. Just.*

Ăcesta, ae, *f.* [Ἀκέστη] alte Stadt auf der Nordküste Siciliens, vom Könige Acestes benannt, später von den Römern Segesta genannt. Dav. **Acestenses,** ium, *m.*

ăcētum, i, *n.* [aceo] Essig od. Weinessig, vetus, acre, *Hor.*; *tp.* scharfer=, beißender Witz, ecquid habet is homo aceti in pectore? *Plaut.*; Italo perfusus a., *Hor.*

Ăchaei, ōrum, *m.* [Ἀχαιοί] die Achäer, einer der Hauptstämme des griechischen Volks, von ihrem Stammvater Achaeus so genannt, urspr. in Thessalien ansässig, später in das nördl. Küstenland des Peloponnes, Achaja, eingewandert, nach röm. Sprachgebr. die Einwohner der röm. Provinz Achaja, auch (*Ov.*) die Einwohner einer griech. Colonie am Pontus Euxinus; achäische Schleuderer, *Liv.* 38, 29. Dav. 2) **Achāĭa** (od. in Prosa Achāja), ae, *f.* [Ἀχαΐα] *a*) das Land der Achäer, die Landschaft Achaja, das nördl. Küstenland des Peloponnes. *b*) nach der Eroberung Corinths 146 v. Chr. Name für ganz Griechenland als röm. Provinz; vgl. Achaei. 3) **Ăchāias,** ădis, *f.* [Ἀχαιάς] eine Achäerin, einm. *Ov. her.* 3, 71. 4) **Ăchāicus,** *adj.* [Ἀχαϊκός] achäisch, griechisch, negotium; homines Leute, die nach Griechenland reisen; *currus in der Rennbahn zu Olympia; *ignis; **Ăchāius.** 5) ***Ăchāis,** ĭdis od. ĭdos, *f.* [Ἀχαΐς], *a*) eine Achäerin. *b*) Griechenland. 6) **Ăchīvi** = Achaei, die homerischen Griechen; sprichw., Quidquid delirant reges, plectuntur Achivi (das Volk), *Hor.*; *adj.* ***Ăchīvus.**

Ăchaemĕnes, is, *m.* [Ἀχαιμένης] Ahnherr der altpersischen Könige, *Hor.*; *adj.* **Achaemĕnius,** persisch od. parthisch.

Ăchāia etc. s. Achaeus 2) — 5).

Ăcharnānus, *adj.* aus Acharnä (einem Demos in Attika), *Nep.*

Ăchĕlōus, i, *m.* [Ἀχελῷος] größter Fluß Griechenlands an der Grenze Acarnaniens u. Aetoliens, hochverehrt als Flußgott, *Ov.* Dav. *a*) ***Ăchĕlōias,** ădis, od. ***Ăchĕlōis,** ĭdis, *f.* [Ἀχελωΐς] Tochter des Achelous; *pl.*, *die Sirenen. *b*) *adj.* ***Ăchĕlōius** [Ἀχελῴιος] pocula = Wasser.

Ăchĕrōn, tis, *m.* [Ἀχέρων] 1) Fluß in Thesprotia in Epirus, der in das ionische Meer mündet. 2) Fluß in Bruttium. 3) *mythol. Fluß in der Unterwelt (vgl. Acherons), dah. bei den Dichtern oft zur Bezeichnung der Unterwelt. Dav. **Ăchĕrontia,** ae, *f.* Stadt in Lucanien, j. Acerenza, *Hor.*

Ăchĕruns, tis, *m.*, (selt.) *f.*, lat. Nebenform für Acheron, bes. die Unterwelt, mittere alqm ad Acheruntem tödten, abire ad Ach., sterben, *Plaut.*, Acheruntis pabulum, Höllenfutter, von einem verworfenen Menschen, ostium, von einem übelriechenden Orte, Ach. ulmorum von dem Rücken eines Sklaven, auf welchem die Ruthen gleichsam sterben, = zerschlagen werden, *Plaut.*; alqm suo sanguine ab Acherunte redimere, *Nep.* Hierv. *a*) **Ăchĕruntĭcus,** *adj.*, senex dem Tode nahe, *Plaut.* *b*) **Ăchĕrūsius,** *adj.* [Ἀχερούσιος] zum Flusse Acheron gehörig, aqua, *Liv.*; (vorcl.) **-runtius,** templa alta Orci.

Ăchilles, is, *m.* [Ἀχιλλεύς, dah. poet. auch *gen.* Achillĕi od. Achilli, *acc.* Achillea, *voc.* Achille, *abl.* Achilli] der berühmte griechische Heros, Sohn des Peleus u. der Thetis. Dav. 1) ***Ăchillēus** [Ἀχίλλειος], *adj.* 2) ***Ăchillīdes,** ae, *m.* [Ἀχιλλείδης] ein Nachkomme des Achilles, ein Achillide.

Ăchīvi, Ăchīvus s. Achaei 6).

Achrădīna, ae, *f.* [Ἀχραδίνη] der wichtigste Stadttheil von Syracus; *adj.* **Achrădīnus,** zu jenem Stadttheile gehörig, portae, nach richtiger Lesart einm. *Cic. Tusc.* 5, 23, 65.

***Ăcīdălia,** ae, *f.* [Ἀκιδαλία] Beiname der Venus von einer gleichnamigen Quelle in Böotien.

ăcĭdus, *adj.* m. *sup.* [aceo] sauer, beizend, *tp.* widerlich, lästig, *Plaut. Hor.*

ăcĭes, ēi (ältere Form e, *Caes. b. G.* 2, 23, 1.), *f.* [verw. m. ἀκή, ἀκίς, Spitze] (vom *pl.* findet sich bl. *nom.* u. *acc.* bei Dichtern) die Schärfe, Schneide, securis, *hastae, *falcis; *m. u. ohne ferri, Schwert; im Bilde, patimur hebescere a. horum auctoritatis die Schärfe des Beschlusses; bes. 1) vom Auge, *a*) die Sehkraft, das Gesicht, incolumis (Ggs. caecitas); hebes; acrem a. in omnes partes intendere; aciem fugere, sich dem Anblicke entziehen; *acie servare alqd; auch das Feuer der Augen, das Stechende des Blicks, ne vultum quidem atque a. oculorum ferre posse, *Caes.*; das Augenmerk, der Blick; *Blinken der Sterne. *b*) die Pupille; *das Auge = oculus, geminae acies; flecte huc acies; dimittere aciem in omnes partes. 2) vom Geiste (nur mit *gen.* mentis, ingenii, animi), der Scharfsinn, cujus (animi) obtusior sit a.; exacuere ingenii aciem; hebescit mentis a., praestringere mentis a.; omni a. ingenii alqd contemplari. 3) vom Heere (eigtl. die gleichsam die Schneide eines Instruments vorstellende Vorderseite, Fronte eines in Schlachtordnung aufgestellten Heeres; vgl. agmen, exercitus), *a*) die Schlachtlinie, Schlachtreihe, Schlachtordnung (gleichsam als scharfe Kante gedacht), prima, media, extrema, novissima; directa, conversa; conferta, rara; pedestris, equestris, equitum; navium; hostium; aciem struere, instruere, constituere, instituere; a. pandere, extenuare, distendere, distrahere, dilatare; a. dirigere, erigere, explicare; milites in acie collocare; in acie stare, consistere; primam a. tenere; firmare aciem subsidiis; a. promovere, commovere; extra a. procurrere; in mediam a. hostium irruere; amplecti, circumvenire aciem überflügeln; aciem continere, turbare, avertere; a. retro versa Philippis, die Flucht bei Ph., *Hor.*; *Volcania, Feuermassen. *b*) die förmliche Schlacht, offene Feldschlacht (vgl. pugna, proelium), pugna et a.;

Pharsalica; in aciem producere exercitum, copias in a. ducere, equites in a. mittere; rem committere in a.; in a. prodire, procedere, progredi, incurrere; acie decernere, confligere, concurrere, pugnare, in acie dimicare, vincere; capi, cadere in a.; acie excedere; ex acie efferri; aciem impellere, inclinare, auch acies inclinat; aciem restituere; immani a. hostem fundere; aciem disjicere; vom Wortkampfe [vgl. pugna 1), ludus 1)], in aciem dimicationemque venire; educere dictionem in castra atque in a. forensem; ea quae agenda sunt in foro tamquam in acie; pugna et. a.

Ăcīlius, 1) Man. Ac. Glabrio, Besieger des Antiochus u. der Aetoler, dah. *adj.* lex Acilia des Man. Ac. Glabrio de repetundis. 2) C. Ac. Glabrio, Verfasser einer röm. Geschichte in griech. Sprache. Dah. **Ăcīliānus,** *adj.* annales, libri des C. Ac. Gl. 3) Ac. Glabrio, Consul mit Trajan, auf Befehl des K. Domitian hingerichtet, *Suet.*

†**Ăcilla,** (*Liv.*) **Acylla,** ae, *f.* carthag. Stadt in Byzazium. Dav. *subst.* †**Acillĭtāni,** *m.*

ăcĭna s. acinus.

ăcīnăces, is, *m.* [ἀκινάκης] der krumme u. kurze Säbel der Perser, Meder, *Hor. Curt.*

ăcĭnus, i, *m.* u. **-um,** i, *n.* (Nebenf. **acina,** *Ct.*) jede kleine Beere, bes. Weinbeere, acini vinaceus; (*Hor.*) aridum, Rosine.

ăcĭpenser, ĕris, *m.* ein bei den Römern hochgeschätzter Seefisch, der Stör od. Sterlet, *Hor. Cic.*

Ăcis, ĭdis [Ἄκις] 1) *m.* Fluß auf Sicilien, auch als Name des Flußgottes, *Ov.* 2) *m.* ein Hirte, *Ov.*

ăclys (aclis), ÿdis, *f.* [ἀγκυλίς] ein kurzer Wurfspieß mit einem Schwungriemen, *Verg.*

Acmŏnenses, ium, *m.* die Gemeinde von Acmonia (Stadt in Großphrygien); **-nensis,** e, *adj.*

ăcŏnītum (-ton), i, *n.* [ἀκόνιτον] ein giftiges Kraut, Wolfswurz; dah. überh. *Gift.

†**ăcor,** ōris, *m.* die Säure, der saure Geschmack; *pl.* im Bilde, jucundissimum genus vitae nonnullis interdum quasi acoribus condire.

ac-quiesco, 3. 1) zur Ruhe kommen, Ruhe finden, ausruhen, a lassitudine; in lecto; †sub pellibus. Dav. *a*) †mit u. ohne somno = schlafen. *b*) euphemist., sterben od. todt sein, multis variisque perfunctus laboribus anno septuagesimo, *Nep.*; morte, *Tac.*; bildl. v. Leblos., zur Ruhe kommen, Ruhe finden, ruhen, civitas acquiescens; aures; rem familiarem saltem acquiescere; †dolor. 2) zur geistigen Ruhe kommen mit seinen Wünschen, Begierden, also *a*) mit Etw. zufrieden sein, sich bei Etw. beruhigen, Trost u. Ruhe finden, in alqa re, †alqa re; †huic; absol. *b*) über Etw. froh sein, sich durch Etw. erfreut-, -befriedigt fühlen, morte Clodii; in caritate adulescentium. *c*) (selt.) mit seinen Zweifeln u. dgl. zur Ruhe kommen, = einverstanden sein; dah. überh. †Jmdm. beipflichten, Recht geben, alcui.

ăcquīro, quīsīvi, quīsītum, 3. [ad u. quaero] 1) dazu erwerben, -gewinnen (zu etwas schon Vorhandenem), nihil neque ad honorem neque ad gloriam; omnem sibi reliquae vitae dignitatem ex etc.; ne semper armis opes acquirerentur; alqd ad vitae fructum; *vires eundo; ad fidem, seinen Credit vermehren; gratias; nihil jam acquirebatur. 2) *†überh. erwerben, verschaffen, gewinnen, sibi famam; hostes inimicis suis; alcui aut periculum ex invidia aut ex suspitione proditionis infamiam; opes; praedam; vires bello.

Acradīna s. Achradina.

Acraeus, *adj.* [ἀκραῖος] auf Höhen verehrt, Beiname der Juno u. des Jupiter.

Ăcrăgas s. Agrigentum.

acrātŏphŏrum, i, *n.* [ἀκρατοφόρον] ein Gefäß für unvermischten Wein.

acrēdŭla, ae, *f.* Name eines unbekannten Thiers, wahrsch. das Käuzchen od. der Laubfrosch.

ācrĭcŭlus, *adj. dem.* v. 2. acer, etwas scharf, = reizbar, ille, jenes etwas reizbare Männchen, jener kleine Hitzkopf, einm. *Cic. Tusc.* 3, 17, 38.

ācrĭmōnia, ae, *f.* [2. ācer] die Schärfe im Geschmack, das Pikante, class. nur *tp.* Energie, durchdringende Kraft.

Ăcrĭsius, ii, *m.* [Ἀκρίσιος] König von Argos, Vater der Danaë, *Hor. Ov.* Dav. 1) **Ăcrĭsiōnēus,** *adj.* [Ἀκρισιώνειος] coloni, arces Argos, *Verg. Ov.* 2) **Ăcrĭsiōniădes,** ae, *n.* [Ἀκρισιωνιάδης] Nachkomme des Acrisius = Perseus, *Ov.*

ācrĭtĕr, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [2. ācer] 1) scharf, von stärkerer Einwirkung auf die Sinne, caedunt acerrime virgis sehr schmerzhaft, †pronuntiare durchdringend, laut. 2) v. größerer Thätigkeit *a*) des Gesichtssinnes, intueri solem scharf, mit unverwandtem Blick. *b*) des Verstandes u. der Urtheilskraft, videre vitia; intellegere, contemplari, concludere scharf, genau; acerrime observare alqm. *c*) des Willens u. Handelns so wie der Affecte, bald lobend, feurig, muthig, eifrig, energisch, nachdrücklich, eindringlich, a. et diu repugnare, acrius invadere dextrum cornu; a. pugnare, resistere, insequi; acrius impugnare, instare; acrius incitatus; ad monendum non modo aperte sed etiam a., si res postulabit; acrius (genau, sorgfältig) cavere, *Hor.*; acrius elatrare, *Hor.*; bald heftig, leidenschaftlich, scharf, hart u. dgl., victoriam acerrime in alqm exercere; †acrius cupere; a. alqd vituperare, †alqm increpare; tanto acrius urgere, *Hor.*; acerrime (sehnsüchtigst, mit Schmerzen) exspectare; acerrime (sehr stark) occupatus, *Nep.*; ubi turbatis acrius metus quam dux imperare coepit, *Curt.*; sues moriuntur anguina acerrime (reißend), *Plaut. Trin.* 2, 4, 139.

ācroāma, ătis, *n.* [ἀκρόαμα] ein Vortrag zur Unterhaltung, im Lat. nur meton., eine Person, die (bes. bei Tische) eine solche Unterhaltung gewährt, ein Musiker, Vorleser, launiger Erzähler, Possenreißer, Improvisator.

ācroāsis, is, *f.* [ἀκρόασις] das Anhören, dah. der Vortrag, die Vorlesung.

Ăcrŏcĕraunia, ōrum, *n.* [τὰ Ἀκροκεραύνια] ein Theil der Ceraunii montes, w. s. — **Ăcrŏcŏrinthus,** i, *f.* [Ἀκροκόρινθος] die Burg von Korinth.

1. **acta,** ae, *f.* [ἀκτή] das Seegestade mit schöner Aussicht u. romantischer Lage, cum in acta cum suis accubuisset, *Nep.*; dah. meton. vom heiteren Aufenthalt u. fröhlichem, nicht selten auch ausschweifendem Leben am Seegestade, in actis esse nostris; istorum et actae et voluptates; actae et flagitiosa convivia.

2. **acta,** ōrum, *n.* s. actum hinter ago.

***Actaeus,** *adj.* [Ἀκταῖος] aus dem Küstenland Attika (Acte alter Name v. Attika), attisch; *subst.*

Actaei, ōrum, *m* = Attiker, *Nep.*; ***Actias,** ădis, *f. adj.* [Ἀκτιάς] attisch.

Actiăcus s. Actium 2) *a*).

actio, ōnis, *f.* [ago] eigtl. das In-Bewegung-Setzen, die Bewegung, dah. 1) die Betreibung, Verrichtung, Vollziehung, Ausführung einer Sache, rerum; vitae, thätiges, praktisches L.; auch das Handeln, die Thätigkeit, virtutis laus omnis in actione consistit; omnem a. tollere e vita; corporis; *concr.* die Handlung, das, was man thut, actionem suscipere; (*pl.*) honestae, honestatis; periculosae rerum Staatsgeschäfte; insbes. die einzelnen Handlungen od. Scenen in einem Drama [vgl. actus 2) *b*)], habet enim (haec quasi fabula rerum eventorumque nostrorum) varios actus multasque actiones (andere Lesart: mutationes) et consiliorum et temporum (vgl. Süpfle zu *Cic. fam.* 5, 12, 6). 2) die Ausführung od. Vollziehung einer Sache durch mündlichen Vortrag, gratiarum, Danksagung, dah. *a*) v. Redner u. Schauspieler, der mündliche Vortrag u. die damit verbundene Haltung u. Bewegung des Körpers, sowie die Declamation, in Antonio singularis; varia; vehemens; plena animi, doloris, spiritus, veritatis. *b*) die mündliche u. öffentliche Unterhandlung od. Verhandlung, Berathung, der öffentliche Vorschlag zu Etw., insbes. v. den höheren Magistraten, Amtshandlungen od. Amtsführung, actiones tribuniciae, Gracchorum, senatorum, Ciceronis; quod tribuni plebis toto denique emenso spatio a. suarum respicere ac timere consuerant. *c*) das Verhandeln, Führen eines Processes, a. causae u. bl. actio, die gerichtliche Verhandlung, der Proceß, die Klage, civilis; actionem instituere, intendere; auch Klagformel, u. überh. eine gerichtliche Formel, Hostilianae über Erbschaften; ferner die Klagrede, Klagschrift, actiones Verrinae, †Rede überh., ea in prima parte actionis dicit (orator); die Erlaubniß zur Klage, das Klagrecht, actionem habere, postulare, dare, accipere, restituere; multis actiones et res peribant Klagrecht u. Anspruch, die Sachen, auf die man Anspruch machte; der einzelne gerichtliche Termin, altera, tertia.

actīto, 1. [*frequent.* v. ago] Etw. stark u. häufig betreiben, a. causas führen, tragoedias, in Tr. als Schauspieler auftreten, Tr. spielen.

Actium, ii, *n.* [Ἄκτιον] 1) Vorgebirge in Acarnanien, wo Octavian 31 v. Chr. den Antonius überwand; früher war hier nur ein Tempel des Apollo, bei dem jährlich dem Gotte ein Fest mit Spielen gefeiert wurde, später erbaute August eine Stadt u. erneuerte den Tempel u. die Spiele. 2) Hafen u. Rhede bei Corcyra. Dav. *adj. a*) **Actiăcus,** *Apollo; *frondes, dem Apoll heilige Lorbeerzweige; †legiones die bei Actium fochten. *b*) ***Actius** = Actiacus.

actiuncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. actio] eine kleine gerichtliche Rede, einm. *Plin. ep.* 9, 15, 2.

actor, ōris, *m.* [ago] 1) *der Etw. treibt, Treiber, pecoris = Hirte. 2) der Verrichter, Vollzieher, Besorger, hunc in omni procuratione rei publicae actorem auctoremque (zum Beistand in Rath u. That) habebant; rerum auctor actorque. 3) †der Verwalter eines Vermögens, Agent, Intendant, summarum, Cassirer; publicus, Verwalter der Staatsgüter, Domainendirector. 3) gerichtl. *t. t.*, der Kläger, Sachwalter vor Gericht, Proceßführer, m. u. ohne causae, causarum, sowohl in Criminal- als Civilprocessen (vgl. accusator, petitor). 4) der eine öffentliche Verhandlung [vgl. actio 2) *c*)] vollzieht, der öffentliche Redner. 5) der durch mündlichen Vortrag Darstellende, der Spieler einer Rolle, Schauspieler, primarum, secundarum, tertiarum partium, alienae personae, suorum carminum; (*Hor.*) a. cum stetit in scaena.

Actor, ŏris, *m.* [Ἄκτωρ] 1) ein Gefährte des Aeneas, *Verg.* 2) Vater des Menoetius, Großvater des Patroclus; dah. ***Actŏrīdes** [Ἀκτορίδης] = Menoetius od. Patroclus.

actuārĭŏla, ae, *f.* [*dem.* v. actuaria; s. 1. actuarius] ein kleines Ruderschiff, eine Barke.

1. **actuārius,** *adj.* [ago] was (eilig) getrieben wird, schnell, navis od. navigium, auch *subst. f.* **actuaria,** ein leichtes Ruderschiff, Schnellsegler.

2. **actuārius,** ii, *m.* [ago] 1) ein Schreiber, der Verhandlungen, Vorträge (acta) schnell nachschrieb, Schnellschreiber, *Suet.* (vgl. notarius). 2) eine Art Proviantmeister, Proviantcommissär, *Eutr.*

actuōsē, *adv.* [actuosus] mit leidenschaftlicher Action, mit Leidenschaft, non a., ohne Leidenschaft, einm. *Cic. de or.* 3, 26, 102. — **actuōsus,** *adj.* [ago] (selt.) voll Leben u. Bewegung, thätig, maxime luminosae et quasi a. partes duae (orationis); virtus.

actus, us, *m.* [ago] 1) eigtl., das Treiben, die Bewegung eines Gegenstandes sowohl activ als pass., insbes. das Treiben des Zugviehs, *fertur in abruptum magno mons improbus a. mit gewaltigem Sturz; levi admonitu, non a. inflectit illam feram (elephantum); dah. als jurist. *t. t.* das Recht, irgendwo Zugvieh od. Wagen durchzuführen, u. der Ort od. Weg selbst, wo man durchführt, die Uebertrift. 2) uneigtl., *a*) die mit Körperbewegung begleitete Darstellung des Schauspielers, Mimen, der äußere Vortrag, das Geberdenspiel [vgl. actio 2) *a*)], *Liv. Quint.*, auch die Vorstellung eines Stücks od. einer Rolle selbst, *Liv.* *b*) der Act, Aufzug eines Stücks, in quocunque fuerit actu; primo a. placeo, *Ter.*; neve minor neu sit quinto productior a. fabula, *Hor.*; medii, Zwischenacte, *Hor.*; bildl., ein Act od. größerer Abschnitt, primus a. vitae; quartus a. improbitatis; si meus stilus ille fuisset, non solum unum actum sed totam fabulam confecissem; tertius annus imperii tamquam tertius a. *c*) †überh. die Ausführung, Verrichtung, das Betreiben einer Sache, namentl. v. öffentlicher Thätigkeit, v. gerichtlichen Geschäften, rerum; rei; cotidiano a. forensi attrita ingenia; auch *concr.*, die Handlung, Hannibalis, *Just.*; †die Art u. Weise zu handeln, Richtschnur bei seinem Thun, das Amt, der Beruf.

actūtum, *adv.* augenblicklich, alsbald, flugs, *Com.* Dicht. *Cic. Phil.* 12, 11, 36. *Liv.* 29, 14, 5.

ăcūleātus, *adj.* [aculeus] mit Stacheln versehen, uneigtl., *a*) spitzig, stechend, istaec aculeata sunt, animum fodicant, *Plaut.*; literae. *b*) spitzfindig, sophisma.

ăcūleus, i, *m.* [*dem.* v. acus] 1) der Stachel, apis; dah. die Spitze, sagittae aut glandis. 2) *tp.* v. Allem was sticht, verletzt od. anregt, *a*) v. stechender Sorge, Kummer u. dgl., meum ille pectus pungit a., *Plaut.*; sollicitudinum. *b*) vom

Spitzen u. Scharfen logischer Schlüsse, *Cic.*, v. der Schärfe des Urtheils, *Plin. ep. c)* v. einer scharfen u. beißenden Rede, v. bitterem Spott u. dgl., contumeliarum, orationis; fuerunt nonnulli a. in C. Caesarem Sticheleien gegen 2c.; ipsi a., si quos habuisti in me reprehendendo; auch v. scharfem Verfahren, severitatis, v. der Fähigkeit zu schaden, a. jam emisso; a. amisso. *d)* das Aufregende, Anreizende, Sporn, Stachel, habere a. ad animos stimulandos. *e)* der tiefe Eindruck, den der Redner od. die Rede im Zuhörer zurückläßt, orator aculeos relinquit in animis eorum, a quibus est auditus; horum (philosophorum) oratio neque a. oratorios aut forenses habet.

ăcūmĕn, ĭnis, *n.* [acuo] 1) die Spitze, stili; *lignum sine acumine venit; auspicium ex acuminibus aus leuchtenden Spitzen der Speere, wenn an ihnen electrische Flämmchen sich zeigten. 2) *tp. a)* Scharfsinn, ingenii od. wenn keine Undeutlichkeit entsteht, bl. a.; argutum judicis, Stertinium, *Hor.*; *pl.*, *Hor. b)* die Spitzfindigkeit. *c)* Witz, auch *Ränke, Pfiffe u. Kniffe, meretricis. *d)* die schlichte u. bündige Sprache des Verstandes, pugnat ille acumine semper, *Quint.* 10, 1, 106. u. Krüger z. d. St.; vgl. acutus 2) *b)*.

ăcuo, ui, ūtum, 3. [verw. m. acus, acies] 1) spitzen, schärfen, wetzen, serram; gladios; *quae moenia ferrum in me excidiumque meorum; *ferrum (näml. in cives); *sagittas; *dentes (v. der Löwin). 2) *tp.* schärfen, üben, linguam exercitatione dicendi, *linguam causis (*dat.*); mentem, prudentiam intellegendi; ingenia adulescentium, ingenium; *etiam stultis ingenium fames; illos aetas witzigen, *Ter.*; se ad exagitandam hanc ejus legationem sich darauf spitzen. *b)* anspornen, anreizen, erregen, ceteros ad aemulandas virtutes; *lupos balatibus; *alqm verbis; curis corda; *furores; *iras rumoribus, illos aemulatio inter se et omnes causae; ad cupiditatem literarum amor laudis; eorum ipsorum oratio te ad crudelitatem; ira publica in hostem; †hinc injuria, inde indignitas animos. *c)* noch mehr anfachen, steigern, (*Liv.*) hac moderatione tam justa studia (Sympathien), iram hosti ad vindicandas sociorum injurias; curam acuebat, quod etc., hujus propinquitas populi curam patribus; (*Verg.*) alcui metum, iras in haec, Martem die Kampfbegier.

ăcus, us, *f.* die Nadel, pingere acu s. pingo; sprichw. (*Plaut.*) rem acu tetigisti, du hast den Nagel auf den Kopf getroffen, si acum quaereres, acum invenisses, wer sorgfältig sucht, findet.

ăcūtē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [acutus] 1) scharf, v. Tone, hoch. 2) v. Verstande, scharfsinnig, sinn=, geistreich, treffend, a. arguteque respondere; acutius tractare alqd; acutius, acutissime cogitare; †a. dicere aut scribere.

ăcūtŭlus, (selt.) *adj. dem.* v. acutus, ziemlich scharfsinnig, =spitzfindig, conclusiones.

ăcūtus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [acuo] geschärft, gespitzt, dah. 1) scharf u. schneidend, sowohl durch Kunst, sudes, *cuspis, *sagitta, als von Natur, spitzig, spitz, gezackt u. dgl., cornua lunae; nasus, oculi, *Plaut.*, aures Satyrorum, *Hor.*; pinus mit spitzigen Blättern, *Ov.*, *leto (= *ad letum inferendum*) saxa. 2) *tp. a)* scharf auf die Sinne wirkend, scharf, odor, unguentum, sapor, cibus, *Plaut.*, sonus (Ggs. gravis) hoch, Discant, *Cic.*, vox, *Hor.*; *aera schallend, *stridor (der Fortuna); *hinnitus; *acutum resonare, piepend flüstern; gelu, sol scharf, schneidend, stechend, *Hor.*, morbus hitzig, *Hor.*, *acuta belli, die scharfen Klippen=, die gefahrvollen Zustände (Gefahren) des Kriegs. *b)* v. geistiger Schärfe, nares, feine Nase, große Spür=, feine Beurtheilungskraft, cernis acutum, *Hor.*, ingenia, studia Scharfsinn erfordernde; motus animorum ad excogitandum acuti; homo a. magis quam eruditus; (*Quint.*) rebus a. (scharf denkend) magis quam oratione magnifici ad fraudem abgefeimt; v. Redner, scharf, bestimmt, schlicht u. treffend, orator; dulcis inprimis et a. Hyperides, *Quint.* 10, 1, 77. u. Krüger z. d. St.; sententiae.

Ācylla, Ācys s. Acilla, Acis.

ăd, *praep.* m. *acc.* (bisw. seinem *pron.* od. *subst.* nachgesetzt, quam ad, *Ter.*; quos ad, *Cic.*; ripam ad Araxis, *Tac.*; auch augendam ad invidiam, *Tac.*), bezeichnet ursprüngl. die bloße Annäherung an einen Punkt, nicht das Hineinkommen, zu, nach, gegen (Ggs. a; vgl. in, apud), dah. 1) räumlich, 1) v. der Bewegung nach einem Punkte, zu, nach, ire, venire, accedere, proficisci, accurrere, reverti, redire, transire ad alqm u. dgl., mittere legatos ad alqm; mittere librum ad alqm an Jmd. schicken, Jmdm. dediciren, dah. ellipt. libri ad Rhodios *sc.* missi, *Nep.*, u. auf Büchertiteln, M. Tullii Cic. ad M. Brutum orator u. dgl.; scribere ad alqm; ad Dianae (*sc.* aedem) venire, *Ter.*; auch bei Personennamen, wenn der Begriff des Wohnorts mit gedacht wird, jubebo ad Sagarinum cenam coqui, ite ad vos comissatum, *Plaut.*; eamus ad me zu mir, in mein Haus (*chez moi*), *Ter.*; devertit Clodius ad se in Albanum, *Cic.*; bei Städtenamen nach — hin, in die Gegend von, ad Zamam, ad Genavam pervenit; proficisci ad Capuam, ad Tarentum; ad Cirtam oppidum iter constituunt; auch in feindlichem Sinne, auf — zu, auf — los, gegen, proficisci ad Syphacem; ad castra ire, ad alqm ire, proficisci, venire, contendere, equitatum mittere, impetum facere u. dgl. 2) v. der Richtung wohin, gegen, nach, spectare ad meridiem, ad orientem solem, vergere ad septentriones; ad omnes partes opponere, ad latus hostium constituere; manus tendere ad alqm, ad coelum; convertere simulacrum Jovis ad orientem; ad infimum, nach unten zu. 3) v. der Ausdehnung, bis zu, bis nach, bis an, bis auf, ab angulo castrorum ad flumen; a Salonis ad Oricum; quem ad finem, bis wie weit; usque ad s. usque 1). Dah. bei Zahl= u. Maßbestimmungen, *a)* bis auf, gegen, beinahe [v. der höchsten angenommenen Zahl; vgl. circiter *c)*], nummorum ad tria milia, *Plaut.*; sane frequentes fuimus, omnino ad ducentos (d. i. gegen 200, jedoch nicht mehr); ad duodecim oppida; cum annos ad L natus esset; ad numerum quattuor milium; rein adverbial, ungefähr, occisis ad hominum milibus quattuor; ad mille ducenti; ad duorum milium numero. *b)* bis zu, bis auf, de servis liberisque omnibus ad impuberes (bis auf die Knaben herab, selbst diese nicht ausgenommen) supplicium sumit; ad unum omnes, alle mit Einschluß Eines, alle bis auf Einen, (seltner) omnes ad unum u. bl. ad unum; omnes naves ad unam; viatica ad assem perdiderat, *Hor.*; ad assem impendium reddes, *Plin. ep.*;

ad nummum convenit; *tp.* ad necem caedi; ad extremum, ad ultimum, adverb., bis auf's Aeußerste, äußerst, im höchsten Grade, *Liv.* u. *Spät.*; ad summam, 'auf's Ganze', im Ganzen, überhaupt, *Cic.*; *ad prima s. primus 2); ad numerum, bis zu der bestimmten Zahl, = vollständig, *Caes. b. G.* 5, 20, 4. 4) in gewissen Verbindungen u. Formeln bei den besten Schriftstellern auch v. dem durch Annäherung, Herankommen bewirkten Verweilen in der Nähe eines Gegenstandes u. dem Sinne nach fast ganz gleichbedeutend mit apud, bei, nahe bei, an, sedere ad latus ejus; jacere ad pedes alcjs; ad impedimenta pugnare; ad Alesiam castra facere; ad vada proelia fiunt; oppidum positum est ad Hiberum; res gestae ad Corfinium; castra ad Bagradam; manere, alqm relinquere ad exercitum; pugna, victoria ad Trebiam; esse ad Hispaniam, esse ad exercitum; stare ad curiam; insbes. esse ad urbem, vor der Stadt (Rom) verweilen, v. einem aus der Provinz zurückkehrenden od. dorthin abgehenden Imperator, der, so lange er das imperium noch nicht niedergelegt hatte (namentlich um einen Triumph zu erhalten), nicht in die Stadt durfte, sondern wenigstens 1000 Schritte von ihr entfernt verweilen mußte; ad omnia pulvinaria; bes. häufig ad (aedem) Bellonae, Castoris u. s. w.; magna auctoritate ad plebem esse; res famam habitura ad posteros; qui primum pilum ad Caesarem (in Cäsars Heer, bei C.) duxerat; ad vina, beim Trinkgelage, ad tibicinem, unter Begleitung eines Flötenspielers; (*Hor.*) ad strepitum citharae; ad omnia templa; ad portum, ad forum, ad dextram; ut ad locum miles paratus esset an seiner Stelle. II) v. der Zeit, *a*) zur ungefähren Bezeichnung eines Zeitpunktes, gegen, um [vgl. I) 3)], nos hic te ad mensem Januarium (gegen ꝛc., jedoch nicht später) exspectamus; ad vesperum, ad hiemem, ad mediam noctem; ad lucem, bei Tagesanbruch, ad solis occasum; *ad lunam, beim Mondschein, *ad lumina prima; ad adventum imperatorum, *Nep.*; ad extremam orationem (gegen das Ende der Rede hin) confirmatis militibus, *Caes. b. G.* 7, 53, 1. *b*) v. der Grenze, bis wohin ein Zeitraum reicht, bis zu, ad multam noctem, bis tief in die Nacht hinein; ad hoc, id tempus, bisher; ab hora octava ad vesperum, usque ad hanc aetatem u. dgl. *c*) zur Bezeichnung eines Termins, zu, an, auf, ad diem (dictam), zum bestimmten Tage, ad horam destinatam; ad tempus, zur rechten Zeit. *d*) binnen, nach, nihil interest utrum illuc nunc an ad decem annos veniam; videbam eum ad annum tribunum pl. fore über's Jahr. *e*) auf, für, wo eine Bestimmung bezeichnet wird, ad breve tempus; ad tempus, für einige Zeit. III) von anderen Verhältnissen, wo gleichfalls der Begriff einer Annäherung u. dgl. zu Grunde liegt, *a*) zur Bezeichnung des Zwecks, der Bestimmung, zu, für, postulare legatum ad tantum bellum; canes alere ad venandum; servos ad remum dare; argentum ad vescendum factum s. argentum *a*); medicamentum alcui dare ad aquam intercutem (nämlich depellendam, im Deutschen gew. 'gegen'); quae sint animadversa a medicis herbarum genera, quae radicum ad morsus bestiarum etc.; subsidia comparare ad omnes casus; *seponi ad festas dapes; *formare ad omnem habitum; *fingi ad rectum; jumenta mutare ad celeritatem zur Beschleunigung; caespites comportare ad aggerem zur Bildung eines Walles; id sibi ad auxilium spemque reliqui temporis satis futurum; fore etiam reliquis ad suam spem (für ihre Hoffnung auf Rettung) solacio, *Caes. b. c.* 1, 22, 6.; huc pauca ad spem (um Hoffnung zu wecken) largitionis addidit, *Caes. b. c.* 2, 28, 4.; multa ad avaritiam (zur Befriedigung der Habsucht) excogitabantur, *Caes. b. c.* 3, 32, 1.; res, quae sunt ad incendia dienen zu ꝛc.; (*Com.*) quae signa sunt ad salutem; locus ad insidias; haec sunt tamen ad virtutem omnia, *Ter.*; *fortes ad aratra juvenci; *bijugi ad frena leones, gezäumter Löwen Gespann; natus, factus, doctus, idoneus, aptus, accommodatus, utilis, inutilis ad alqd; occasionem ad rem gerendam fore; facultates ad largiendum magnas comparasse; adjutorem esse ad injuriam; deposcere, decernere, deligere etc. ad alqd; prodesse, posse, sufficere, suppetere, suppeditare, valere ad alqd; ad id (dazu, deshalb, zu dem Zweck) fabrefacta navigia; qui ad id missi erant; duae cohortes ad id ipsum (eigens dazu) instructae; (*Hor.*) missus ad hoc, quo ne m. *conj.*, duntaxat ad hoc, quem tollere reda vellet, Nomentanus ad hoc, qui — monstraret; nihil ad nos, es geht uns nichts an; quid ad me? quid ad rem? was thut dies? *b*) von annähernder Aehnlichkeit [vgl. I) 3) *a*)], etwa von, alterum (quaeso) ad istanc capitis albitudinem etnen Graukopf etwa wie du, ut emerem ancillam ad istam faciem, quod ad exemplumst, *Plaut.* *c*) in Rücksicht-, in Hinsicht-, in Bezug auf, in Betreff, modestus ad omnia alia, *Ter.*; prior ad dandum, *Ter.*; ad has res quam sit perspicax, *Ter.*; insignes ad laudem viri; vir ad labores belli integer, ad pericula fortis, ad usum et disciplinam peritus, ad consilia prudens, ad casum fortunamque felix; situ est praeclaro ad aspectum; vir ad cetera (im Uebrigen) egregius, *Liv.*; tutus ad ictus, *Liv.*; qui ipse invicti ad laborem corporis esset, *Liv.*; *corpus invictum ad vulnera erat; *infractae ad proelia vires; *serae ad fortia (für tapfere Thaten) vires; *nunquam ad formosas caecus; nihil ad celeritatem sibi reliqui facere; ad omnia alia aetate sapimus rectius, *Ter.*; impediti ad transeundum, impedimento esse ad pugnam; tardare, moram inferre ad insequendum u. dgl.; nihil interesse ad virtutes et ad vitia; disputare ad alqd; mentis ad omnia caecitas. *d*) zur Angabe einer Richtschnur, eines Maßstabes, einer Regel, gemäß, nach, zufolge, agere omnia ad praescriptum; ad naturam, der Natur gemäß; ad voluntatem, ad arbitrium, ad similitudinem (effigiem) alcjs; id efficiebant ad similitudinem panis s. similitudo 1); ad libram, ad perpendiculum, ad certum pondus, ad altitudinem; ad specus angustiae vallium, Thalengen nach Art von Schluchten, *Caes. b. c.* 3, 49, 4.; vgl. Kraner z. d. St.; ad speciem, zum Schein; ad hunc modum, auf diese Art, quem ad modum, wie; ad verbum, nach dem W., wörtlich, wortgetreu; ad tempus s. tempus 1) *a*); ad literam, nach dem Buchstaben, buchstäblich. *e*) auf Veranlassung von, in Folge, auf — hin, auf, bei, breviter disserere ad alqd; respondere ad alqd, ad nomina etc. s. respondeo 2) *a*) u. *b*), persolvo 2); ad clamorem; ad famam belli; ad spem alcjs rei; ad casum ducis; ad

ea. *f)* zur Angabe einer Vergleichung, verglichen mit, in Vergleich mit, gegen, neben, ad sapientiam hujus nimius nugator fuit, *Plaut.*; at nihil ad nostram hanc, *Ter.*; vir bonus, sed nihil ad Persium; haec ad nostram consuetudinem sunt levia et potius contemnenda. *g)* v. dem, was noch hinzukommt, zu, neben, außer, hoc unum ad pristinam fortunam defuit; ad cetera hanc quoque plagam infligere; ad hoc (haec), überdies; ad omnia, ad cetera; ad id quod, außerdem daß, zudem, *Liv.*

ădactio, ōnis, *f.* [adigo] eigtl. das Hinzutreiben, jurisjurandi, die Vereidigung, einm. *Liv.* 22, 38, 5.

ăd-aequē, *adv.* auf gleiche Weise, ebenso, auch m. ut (wie), m. *comp.*, *Plaut. Liv.*

ăd-aequo, 1. 1) gleich machen, eigtl., moles moenibus; verwüstend, tecta solo. 2) *tp.* gleichmachen, gleichstellen, cum virtute fortunam; adaequatus cum alqo, Jmdm. gleichgeachtet; se (gleichkommen) virtute nostris, *Caes. b. c.* 2, 16, 3. u. Kraner z. d. St.; †alqm sibi. Insbes. †vergleichend gleichstellen, vergleichen; Gleiches hervorbringen, quibus duobus operibus vix nova haec magnificentia quidquam a. potuit, *Liv.* 1, 56, 2. 3) gleichkommen, gleichkommend erreichen, deorum vitam; cursum equorum; prope summam muri aggerisque altitudinem acervi armorum; quos (Subject) quod adaequare (*sc.* Haeduos, Object) apud Caesarem gratiâ intellegebatur, *Caes. b. G.* 6, 12, 7.; absol., urna equitum ergab Stimmengleichheit.

*ădămantĕus u. *†-tīnus, *adj.* [adamas] stählern, stahlhart, eisenfest, unzerbrechlich.

*ădămas, antis, *m.* [ἀδάμας] eigtl. das härteste Eisen, Stahl, überh. hartes Metall, feste Masse; *tp.* v. einem harten, grausamen u. unbeugsamen Sinn.

ăd-ambŭlo, 1. (selt.) bei od. neben Etw. auf- u. abgehn, *Plaut.*

ăd-ămo, 1. lieb gewinnen, Neigung zu Etw. bekommen, in der class. Periode bes. im *perf.* u. *plsqpf.*, alqm; gloriam; agros et cultum et copias Gallorum; auch *†sinnliche Liebe zu Jmdm. fassen.

ăd-ăpĕrio, 4. 1) aufdecken, entblößen, adapertis forte quae velanda erant, *Liv.* 2) öffnen, aufmachen, cuniculum (Mine), fores portae, *Liv.*; *os; †hinc ad criminationem invidorum adapertae sunt aures regis. Dav. **ădăpertĭlis**, e, *adj.* was sich öffnen läßt, einm. *Ov. trist.* 3, 11, 45.

†**ăd-apto**, 1. anpassen, galericulum capiti; auch passend herrichten, essedum.

†**ădăquo**, 1. [ad u. aqua] zur Tränke bringen, tränken, *pass.* zur Tränke gehen. — **ăd-ăquor**, *dep.* 1. Wasser holen, einm. *Caes. b. c.* 1, 66, 1.

ăd-augeo, 2. noch dazu vergrößern, -vermehren, bonum; numerum; †naves longae adaugeri (*inf. hist.*); pabulum hordeo; maleficia aliis nefariis. Dav. **ădaugesco**, — — 3. zunehmen, wachsen.

ad-bĭbo, 3. sich antrinken, trinkend zu sich nehmen, paullo plus, *Ter.*; übertr. v. den Ohren, einsaugen, eine Rede, *Plaut.*, v. Pers., *sich einprägen, zu Herzen nehmen, beherzigen, verba puro pectore.

ad-bīto, — — 3. hinzugehen, einm. *Plaut. Capt.* 3, 4, 72.

adc . . . s. acc . . .

ad-dĕcet, — — 2. *impers.* es schickt-, -gebührt sich, ut matrem familias, auch alqm m. *inf.*, *Plaut.*

ad-denseo, — — 2. noch dichter machen, acies, einm. *Verg. Aen.* 10, 432. (Andere Lesart: addensantur).

ad-dīco, 3. 1) *t. t.* in der Auguralsprache, zusagen, sich günstig zeigen, günstig sein (Ggs. abdicere), aves m. u. ohne *dat.*; addicentibus auspiciis, *Tac.* 2) *t. t.*, *a)* in der Rechtssprache, als Eigenthum od. gerichtlich zuerkennen, zusprechen (vgl. adjudico), do, dico, addico v. Prätor; alcui alqd, bona; liberum corpus in servitutem; dah. addictus, *t. t.*, ein dem Gläubiger in die Dienstbarkeit zugesprochener Schuldner, Schuldknecht (nicht aber eigentlicher Sklave); bona alcjs in publicum = confisciren; auch Jmd. als Einem zahlungspflichtig erklären, -verurtheilen, addictus erat tibi? nuda (parsimonia) cupiditati petulantiaeque (zum Vortheil der Ueppigkeit u. Frechheit) addicatur. *b)* *t. t.* bei Versteigerungen (bes. der Güter v. Schuldnern) od. bei Verpachtungen, dem meistbietenden Käufer Etw. zuschlagen, überlassen, verkaufen u. dgl., fundum alcui; opus HSIↃLX milibus; alcui alqd nummo sestertio, nummo um den geringsten Kaufschilling-, für einen Spottpreis hingeben, -schenken; aedes; (als Beute) addictus feris alitibus atque canibus homicida Hector, *Hor.*; übertr., für Geld überlassen, was eigtl. nicht verkauft werden sollte, regna pecuniâ; alcui consulatum; quam (vitam suam) maximis praemiis propositam et paene addictam (zugeschlagen) sciebat. 3) *tp.* *a)* im guten Sinne = widmen, heiligen, se senatui, sich dem Senate unbedingt anschließen; is mihi addictus est unbedingt ergeben. *b)* gew. im üblen Sinne = preisgeben, se alcui, sich Einem sklavisch ergeben; (*Quint.*) uni se alicui proprie, quem per omnia sequatur; alqm morti, alqm libidini alcjs; alcui fidem suam; Galliam servituti; addictus alcui, Sklave v. Jmdm.; certis sententiis; *nullius addictus jurare in verba magistri st. *nulli magistro ita* a., *ut* in verba ejus juret. Dav. **addictio**, ōnis, *f.* (selt.) das Zusprechen-, Zuerkennen als Eigenthum, bonorum possessionumque, *Cic. Verr.* 1, 4, 12.

ad-disco, 3. 1) dazu (zu dem, was man schon weiß) lernen, alqd. 2) anlernen, durch Lernen sich aneignen; auch sich Etw. gegen seinen Willen, -unwillkürlich aneignen, -annehmen, multum malitiae, quamvis nolimus, addiscimus, *Plin. ep.* 2, 3, 5.; †überh. erfahren, m. *acc. c. inf.*

addĭtāmentum, i, *n.* [addo] die Zugabe, Zuthat, class. nur v. Personen, Ligus, a. inimicorum meorum, einm. *Cic. p. Sest.* 31, 68.

ad-do, dĭdi, dĭtum. 3. 1) Etw. od. Jmd. wohin bringen, -setzen, -legen, epistulas in eundem fasciculum; album in vestimentum auftragen auf 2c.; *frena feris anlegen; *manus alcjs in vincla; *jugis arcem bauen auf 2c.; *soleam pedi; *alcui calcar od. †calcaria anspornen; *nugis pondus legen auf 2c.; auch einer Person beigeben, *alqm alcui comitem; *se comitem, *se sociam sich zugesellen; additis auxilio (zur Hülfe) perfugis; (*Tac.*) custodiae Pisonis additus, his copiis rector additus; *ales, nequitiae additus custos; *Juno addita Teucris als Verfolgerin zugesellt, sie immer verfolgend. 2) beibringen, einflößen,

verleihen, alcui virtutem; verba virtutem non addere; fidem contioni; rebus nomina; *opus pigro; *honorem ductoribus; *cornua pauperi; *decus ebori; *furorem animis; *mentibus ardorem; *†alcui metum; alcui animum, animos, *mentem (Muth) timido; *fletus muliebri ingenio additust; alcui alacritatem scribendi; dignitatem; honorem; auch redend beibringen, =mit anbringen, iu sententiam, ut, *Sall. Cat.* 51, 21. 3) vermehrend hinzuthun, =hinzufügen, dazu geben, vermehren, unum granum; aliam insuper injuriam; equites mulonibus, pluteos vallo; huc equites, navigia; hunc laborem ad cotidiana opera; ad iter circuitum; *ad quattuor priores quintam decuriam; additur (es kommt hinzu) opinio ad spem; †additur (es wächst) animus; ad opera Zusätze machen zu ꝛc.; gradum *sc.* gradui, die Schritte verdoppeln, =beschleunigen; *in spatia = spatia spatiis, Umläufe auf U. vollenden; multum rei publicae; ea res multum animis eorum; quodcumque addebatur subsidio, jede nachgeschickte Unterstützung; historiae majorem sonum; vim victis; sic ut supra nihil posset addi, auf eine unübertreffliche Weise; *numerum (einen neuen Altar) divum altaribus; *divitias avaro mari bereichern; *nugis pondus; *incesto integrum d. i. dahinraffen mit ꝛc.; *operi noctem, auch die Nacht benutzen zum ꝛc.; *alqm Trojae periturae mit hineinziehen in das Verderben ꝛc.; *Tartareas sedes; insbes. *a*) als Gebot hinzulegen, mehr geben, *Nov.* b. *Cic. de or.* 2, 63, 255. *b*) eine Zeit als Frist hinzufügen, =noch gewähren, paucos dies ad rem publicam gerendam; †addito tempore, mit der Zeit. *c*) als *t. t.* der Rechenkunst, addiren (Ggs. deducere). *d*) zu etw. Gesagtem od. Gedachtem hinzusetzen, =fügen, ad hoc maledicta alia; pauca ejusdem generis; huc pauca; ad id quod ab aliis audierat, sui alqd timoris; ad cetera m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 3, 59, 4.; se audisse, *Ter.*; addito (*abl. abs.*) acutiorem esse (gladium), *Tac. ann.* 1, 35.; m. ut; addendum eodem est, ut ne; amplitudo, addo etiam utilitatem; (*Hor.*) verbum non amplius addam; 'frater, pater' adde; addunt ipsi et affingunt rumoribus m. *acc. c. inf.*; de morte Sabini die Mittheilung vom ꝛc., *Caes. b. G.* 5, 41, 4.; auch schriftlich hinzu=, =beifügen, in orationem quaedam, multas res novas in edictum; dazu nehmen, dazu bedenken, =in Anschlag bringen, non ad haec m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 3, 72, 3.; oft bei Erweiterung u. näherer Begründung des Gesagten durch einen neuen Gedanken od. Umstand, adde huc m. *acc.*, adde m. *acc.*, *adde huc quod, *†adde quod m. *indic.*, nimm dazu, =dazu rechne noch, denke dir noch ꝛc., (*Hor.*) adde super quod, adde super; †additur ut [vgl. accedo 2). Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 28.].

ad-dŏceo, 2. noch dazu=, noch weiter lehren, einm. *Hor. ep.* 1, 5, 18.

addormisco, 3. [*inchoat.* v. addormio] ein Wenig einschlafen, ein Schläfchen machen, einm. *Suet. Claud.* 8.

ad-dŭbĭto, 1. einigermaßen in Zweifel ziehen, einigen Zweifel hegen, einiges Bedenken tragen, geneigt sein, zu zweifeln, de, in alqa re; in his (*n.*); m. num, utrum; illud, utrum — an, *Nep.*; parumper, an etc., *Curt.* 10, 9, 14.; m. indir. Frags.; ungewöhnl. si plus adipiscare re explicata boni quam addubitata (wenn die Sache mißlingt, eigtl. wegen zweifelhaften Erfolges beanstandet wird), *Cic. off.* 1, 24, 82.; vgl. Gruber z. d. St.

ad-dūco, 3. (*imp.* adduce st. adduc, *sync. perf.* adduxti, *Com.*; *sync. inf. perf.* adduxe, *Plaut.*, *inf. praes. pass.* adducier, *Plaut.*) 1) heran=, herzuführen, =leiten, herbei=, hinführen, =bringen, =schaffen, holen, mitführen, =bringen, alqm intro, *Plaut.*; alqm ad se domum, ad cenam, *Plaut.*, alqm secum, *Ter. Caes. Cic.*; alqm eo (dahin) in conspectum populi, *Liv.*; copias navibus; milites in castra; legiones Massiliam; integros subsidio; exercitum ad (gegen) alqm; ad aegros medicum; gentes in Italiam, alqm secretum bei Seite führen; alqm in jus od. judicium, auch bl. alqm vor Gericht ziehen; adducta res in judicium est; alcui pueros venales ex Gallia, alcui scortum, alcui ex Asia legiones zuführen; aurum secum, *Liv.*; tantas moles, *Curt.*; *propius adductum (näher gerückt, gleichsam hingezaubert) Tarentum; *adducor litora st. adl.; hinleiten, aquam; †locum fossâ ad flumen. 2) übertr., *a*) *herbeiführen, sitim; febres. *b*) in eine gewisse Lage=, =einen Zustand bringen, =versetzen, alqm in sermonem, in invidiam, in vituperationem zum Gegenstand des ꝛc. machen; alqm in suspitionem alcui; eo adduxit eos, ut; in eum me locum (Lage) adduci, ut; est res jam in eum locum adducta (dahin gekommen), ut; res in extremum discrimen, in angustias summas; se suumque regnum ad ultimum discrimen auf's Spiel setzen; nondum Myronis (signa) satis ad veritatem adducta (erreichen noch nicht ꝛc.); alqd ad effectum zu Stande bringen, *Liv.* *c*) zu einer gewissen Gemüthsstimmung od. Thätigkeit bringen, =bewegen, =bestimmen, =vermögen, =veranlassen, alqm ad misericordiam, *Ter.*, ad nequitiam verleiten, *Ter.*; alqm ad iracundiam, ad consuetudinem, se in eam consuetudinem (sich so gewöhnen), ut; alqm in fletum, in metum, in exspectationem; †alqm terrore ad condiciones pacis friedlich stimmen; adduci ad suspicandum, non facile ad credendum; ad bellum suscipiendum; †adduci in neglegentiam; adduci in eam spem, ut etc.; in spem maximam et verissimam sumus adducti m. *acc. c. inf.*, eâ morâ in spes adductus conficiendi belli, *Sall.*; †alqd alqm in magnam spem provinciae potiundae; adducis me, ut tibi assentiar; adductus sum officio, fide, misericordiâ, ut etc.; alqm adducere ut existimet m. *acc. c. inf.*, non possum adduci od. non adducor ut putem, ut credam m. *acc. c. inf.*, aber auch bl. adducor st. adducor ut putem, credam, ich werde bestimmt=, =bewogen zu glauben, m. *acc. c. inf.*, wenn der Begriff des Glaubens, m. ut, wenn der des adduci vorherrscht, illud quidem adduci vix possum, ut ea — tibi non vera videantur, *Cic. fin.* 1, 5, 14. u. Madvig z. d. St.; adduci hanc esse patriam tuam, *Cic. legg.* 2, 3, 6.; ganz absol., adducor igitur et propemodum assentior; m. *inf.* u. quin, nulla calamitate victus excedere proelio — potuit adadduci, quin etc., *Hirt. b. G.* 8, 19, 20. u. Kraner z. d. St.; adductus his rebus, cupiditate, precibus, mercedulâ (im Deutschen oft bl. durch auf, um — willen zu geben). 3) straff, scharf an sich ziehen, =heranziehen, lorum, funes,

ballistas, tormenta; *sagittam (indem man den Bogen spannt); habenas, *arcum; *securim zum Ausholen an sich ziehen, ausholen mit rc., *pedem an sich ziehen, aufheben, um zu treten. 4) *zusammenziehen, *cutem, *artus. Dav. *A*) **adductius,** *adv. comp.* strenger, *Tac.* *B*) **adductus,** *adj.* m. *comp.* 1) an-, zusammengezogen, übertr. v. Ausdruck, gezügelt, *Plin. ep.* 2) in Falten zusammengezogen, *add. fere vultu; †quae causa frontis tam add.? auch v. Pers., †gemessen, streng.

ăd-ĕdo, ēdi, ēsum, 3. 1) anfressen, anbeißen, annagen, jecur; *lapides adesi vom Wasser abgeriebene u. daher glatte, *adesi (ergriffen v. Feuer) postes; *scopulus adesus aquis ausgewaschen; *saxa. 2) aufessen, aufzehren, aufbrauchen, extis adesis, adesa pecunia, †bona; †adesis fortunis.

Ădelphi od. **-phoe,** ōrum, *m.* [Ἀδελφοί] die Brüder, eine Komödie des Terenz.

ădemptio, ōnis, *f.* [adimo] das Entziehen, die Wegnahme, civitatis, †provinciae; bonorum.

1. **ăd-ĕo** (**inf. pass.* adirier st. adiri), 4. 1) überh., hinzu-, heran-, hingehen od. kommen; sich wohin begeben, ad alqm; Romam atque in conventum; Apolloniam; curiam; ad initium silvae; nationes, Remos; insulam (landen); vicos, templa, fines, civitates; *mensas; plura loca (umherziehen); *epulas beiwohnen; illo; quo; *Gades cum alqo, Jmd. begleiten nach G.; v. Barken, propius; †v. Local., adiri, zugänglich sein; *cautus adito nähere dich; *fontes remotos; übertr., *famâ sidera emporsteigen zu rc.; als gerichtl. *t. t.*, ad praetorem in jus od. bl. in jus, (milites) ad Caesarem in jus s. in II) 3) *c*). 2) zu Jmdm. od. Etw. in einer gewissen Absicht gehen, *a*) um mit Jmdm. zu sprechen, bes. um Etw. bittend (vgl. aggredior), alqm, Jmd. angehen, sich an Jmd. wenden (auch per epistulam schriftlich); venerantem deos, aras betend nahen, *mille domos bittend nahen; libros (Sibyllinos), magos befragen; *vatem, *oracula; alqm de filia, *Ter.*; †alqm scripto. *b*) untersuchend bereisen, besuchen, visitiren, *Lycias urbes; *castra; †hiberna. *c*) in feindlicher Absicht auf Etw. od. Jmd. zu-, -losgehen, Etw. od. Jmd. angreifen (vgl. aggredior), ad numerum equitum; oppida; *virum; tempus adeundi des Angriffs. *d*) um Etw. zu übernehmen, zu besorgen od. dgl., an ein Geschäft gehen, Etw. übernehmen (vgl. accedo), ad causas publicas, ad rem publicam; als gerichtl. *t. t.*, a. hereditatem antreten; *gaudia genießen wollen. Hierv. sich nicht entziehen, sich unterziehen, übernehmen, aufsuchen [vgl. obeo 1), subeo 2); Seyffert zu *Cic. Lael.* 7, 24. S. 158.], omnem simul fortunam mit Jmdm. theilen; periculum od. (seltner; vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 7, 1.) ad periculum; labores et pericula; inimicitias.

2. **ăd-ĕō,** *adv.* 1) bis dahin, bis zu dem Punkte, *a*) (vorcl.) eigtl., im Raume; *tp.* a. res rediit, die Sache ist so weit gekommen. *b*) in der Zeit, so lange, häufig usque a. (mit folg. donec, quoad, dum), vorcl. u. *Cic.* 2) in dem Grade, in dem Maße, so sehr, so ganz, so, m. folg. ut, auch zur Begründung des Gesagten (mit Betonung), adeo prope omnis senatus Hannibalis fuit, *Liv.*; dah. adeo non, a. nihil ut, sogar nicht od. so wenig, daß rc.; auch = admodum, gar, so gar, gar sehr, *Ter. Verg.* Bei *Com.* mit folg. ut = ebenso — wie, adeone quemquam infelicem esse ut ego sum! atque adeo s. atque I) 1). 3) häufig zur Hervorhebung eines Wortes (bes. eines *pron.*, *adv.* od. *adj.*), welchem es sich beinahe enklitisch anschließt, ja od. eben, gerade, gar, allzumal, hinc a., hiervon sogar; tute a. verba ejus audies; id a. malum multos post annos in civitatem reverterat; id a.; tres a. (ganze) annos. Insbes. si (nisi) a., wenn wirklich, wenn gar, *Com.*; adeo non steigernd nach einer Negation, um so weniger, geschweige, a. ohne non nach ne-quidem u. quoque, um so mehr, *Tac.*

ădeps, ĭpis, *comm.* eigtl. das weichere Fett bei Menschen u. nicht wiederkäuenden Thieren, class. nur meton., Cassii adipes, des C. Schmeerbauch = Plumpheit u. Bequemlichkeit, *Cic. Cat.* 3, 7, 16.

ădeptio, ōnis, *f.* [adispicor] die Erlangung.

ăd-ĕquĭto, 1. heran-, hinzureiten, ad nostros; in dextrum cornu ad suos; portis (*dat.*), †in primos ordines, †per armatos; ab suis; absol., *Liv.*; auch †nebenherreiten, circa, juxta.

ăd-ēsŭrio (adess.), ĭvi, 4. nach Etw. Hunger bekommen, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 132.

adf . . . adg . . . s. aff . . . agg . . .

ăd-haereo, 2. 1) an Etw. festhangen, anhangen, ankleben, saxis, *Liv.*, ancoris, *Tac.*, *vinclo in corpore; *lentis brachiis d. i. mit umschlungenen Armen Jmd. halten. 2) *tp.* *a*) dem Orte od. der Zeit nach an Etw. sich anschließen, anstoßen, angrenzen, continenti; †vineis silva. *b*) an Jmdm. od. Etw. gleichsam festhangen, wie eine Klette hangen, davon nie weichen, lateri gravem dominum, †stativis castris; (*Liv.*) nulli fortunae animus; (*Curt.*) qui etiam minimae parti tantae fortunae adhaeserunt; *cui Canis cognomen anklebt. *c*) an Etw. als Anhängsel angehängt sein, *in margine versus war (aus Mangel an Raum) auf dem Rande beigeschrieben; absol., ein Anhängsel sein, -bilden, te vix extremum adhaesisse. Dav. *A*) **ădhaeresco,** haesi, haesum, 3. 1) eig. (selt.) hangen-, kleben-, stecken bleiben, sich anhängen, haften, ad turrim; ad saxa Sirenum, auch im Bilde, tamquam in quodam incili jam omnia adhaeserunt in's Stocken gerathen, *Cael. b. Cic.*; ad eam (disciplinam) tamquam ad saxum. 2) *tp.* *a*) irgendwo sich anhängen, hängen bleiben, an Etw. haften, in his locis; *hoc litus; justitiae honestatique (Ggs. deserere); v. Lebl., ad omnium vestrum studium Anklang finden; quae prava sunt, fastidiis dem hafte ein übler Eindruck an. *b*) v. Redner u. der Rede, stecken bleiben, stocken. *B*) **ădhaesio,** ōnis, *f.* das Anhängen, die Anschließung, *pl.*, atomorum inter se, einm. *Cic. de fin.* 1, 6, 19.

ădhĭbeo, 2. [ad u. habeo], 1) Etw. an Etw. hinzu halten, -bringen, -führen, -wenden, -richten, anlegen, auflegen, legen an od. auf rc., *manus medicas ad vulnera; *manus genibus, die Knie mit rc. umfassen; im Bilde, manus vectigalibus sich vergreifen an rc.; *vincula captis; bildl., alteri calcaria, alteri frenos; adhibete animos et mentes vestras ad etc.; *(als Parenthese) animos adhibete, merket auf; aures huc, *Plaut.*; alqd ad panem nehmen-, essen zum rc.; ad domesticum morem hanc a Socrate adventiciam doctrinam hinzuziehen, damit verbinden; quattuor

initiis quintam naturam; rerum turpitudini adhibetur (tritt hinzu) verborum obscenitas. 2) *tp.* *a*) einen Gegenstand als Mittel zu einem bestimmten Zweck an Jmd. od. Etw. hinrichten, ihm entgegenbringen, bei Jmdm. od. Etw. in Anwendung bringen, anwenden, verwenden, eine Denk- u. Handlungsweise gegen Jmd. od. bei Etw. üben, zeigen, beweisen u. dgl. (vgl. utor), odores ad deos, ut etc.; orationem ad vulgus; diis cultus, honores, preces; aegro medicinam; alcui consolationem literis; alcui vim; officium erga alqm; reverentiam adversus deos; saevitiam in famulos; studium ad dicendum, tempus, diligentiam ad considerandas res; curam de alqa re; iambum in fabulis; sermonem in poculis führen; in amicorum periculis fidem et diligentiam; morbis remedia; modum vitio ein Maß setzen für &c.; (*Nep.*) nullam memoriam contumeliae Raum lassen der &c., haben für &c.; belli necessitatibus patientiam zeigen für &c.; studium atque aures; modum quendam; cautionem rebus suis; non mediocrem diligentiam; adhibitâ celeritate, audaciâ et virtute, hominum sollertiâ. 2) Jmd. zu Etw. nehmen, -ziehen, -zuziehen, -zulassen, als Helfer, Theilnehmer, Berather &c., alqm convivio, *cenae, consilio etc. s. consilium 4) 1); *castris socios, *penates epulis; *alteris te mensis deum d. i. durch Gebet u. Trankopfer (wie dies beim Nachtisch geschah) als Gottheit ehren, wie einen Gott anrufen; *vim (nämlich vini) sapientiae d. i. den strengen Ernst bei Seite setzen; Diana adhibetur ad partus; (*Liv.*) alqm ad ministerium dapemque, *in partem periculi, †in auxilium; oft auch bl. adh. alqm, medicum, testem, fratrem, patronum, Demosthenem; interpretes locorum peritos zu Rathe ziehen; *quicumque adhibetur deus, heros als Gott &c. auf die Bühne gebracht wird; (selt.) m. *adv.*, Jmd. irgendwie aufnehmen, -behandeln, alqm liberaliter, severius; sic se (sich benehmen) in potestate, ut etc.

ăd-hinnio, 4. an-, zuwiehern, bes. aus Geilheit, *equo; übertr. v. wollüstiger Gier nach Etw., ad illius (Epicuri) orationem, *Cic. in Pis.* 28, 69.

ădhortātio, ōnis, *f.* [adhortor] die Aufmunterung, Anmahnung. — **ădhortātor,** ōris, *m.* [adhortor] der Aufmunterer, Aufforderer, auch m. *gen.*, operis zur Arbeit, *Liv.*

ăd-hortor, 1. *dep.* anmahnen, aufmuntern, auffordern, anregen, anfeuern, alqm ad laudem, ad alqd faciendum, †in ultionem sui, †in bellum; m. ut od. ne, †quo u. *conj.*; (*Ter.*) m. bl. *conj.*; Bojos atque Haeduos de re frumentaria; milites, omnes cohortes ordinesque.

ădhūc, *adv.* [ad u. huic, zsgz. huc] 1) eigtl. in örtlicher Bedeutung, bis hierher, wie b. *Plaut.* adh. locorum, aber nach class. Sprachgebrauch nur in temporeller (vgl. hactenus), u. zwar immer in Beziehung auf die Gegenwart, nicht auf die Vergangenheit, *a*) bis jetzt, bisher, pro te, sicut adh feci, libentissime supplicabo; quod adh. semper tacui et tacendum putavi; ad hunc morem qui usque adhuc est retentus; adh. Ligarius omni culpa vacat nach dem, was ich bis jetzt gezeigt habe; nullum habes, Caesar, adh. in Q. Ligario signum alienae a te voluntatis; scripsi etiam illud — disertos me *cognosse* nonnullos, eloquentem *adhuc* neminem (wofür in directer Rede stehen würde: cognovi — adhuc neminem); ille igitur vidit, non modo quot *fuissent* adh. philosophorum de summo bono, sed quot omnino esse possent sententiae (wo Carneades gesagt haben würde: tot adhuc fuerunt); im Briefstil, unam adh. a te epistulam *acceperam* (weil das *plsqpf.* das *perf.* vertritt); m. Negat., adh. non, neque a., nihil a., a. nullus, nullus a. *b*) noch, immer noch, auch jetzt noch, von dem, was bis zu dem gegenwärtigen Zeitpunkte geschieht, obgleich man das Aufhören desselben erwarten könnte (vgl. etiamnunc), sed adh. de consuetudine exercitationis loquor; Caesar minaces ad senatum et acerbas literas miserat et erat adh. impudens [wo das *imperf.* erat auf Rechnung des Briefstils kommt; vgl. *a*)]; haec legatio verbis adh. (immer noch) lenior est, re asperior; (*Hor.*) cum tu — nil parvum sapias et adh. sublimia cures, quamvis invita recedant (verba) et versentur adh. intra penetralia Vestae; noch immer, noch weiter, insatiabilis avaritia est adh. implere velle, quod jam circumfluit, adh. penetrare in Indiam, *Curt.*; quaerenti an adh. aliqui conscii essent, *Just.* 2) †steigernd st. etiam b. *comp.*

Ădiăbēnus, *adj.* [Ἀδιαβηνός] aus od. zu Adiabene (einer Provinz Assyriens, j. Kurdistan) gehörig, adiabenisch; auch *subst.* im *sing.* u. *pl.*, *Tac.*

ădĭcio s. adjicio.

ădĭgo, ēgi, actum, 3. [ad-ago] 1) heran-, hinzutreiben, -führen, -bringen; hineintreiben, -stoßen, pecus e vicis longioribus, †equos per publicum; *vos Italiam; tigna fistucis einrammen, turrim heranschieben; telum, tormentum in litus; *adigi ad litus; alcui ensem, gladium, *Verg. Liv.*; per suum corpus adigi Mago ferrum, *Just.*; scalprum in articulo, *Liv.*; †telum parti corporis; telum tormento missum adigi non potest trifft nicht bis hin, *Caes. b. c.* 3, 51, 8.; *alqm fulmine ad umbras hinabschleudern; *alqm praecipitem turbine (im Wirbel); *sagitta turbine adacta; *ferrum per pectus; †sagitta per loricam adacta, †ingens telum adactum erat; †ferrum jugulo; †vulnus alcui schlagen, *vulnus alte adactum eingedrungen; als gerichtl. *t. t.*, alqm arbitrum od. arbitrium st. ad a. vor den Schiedsrichter sich zu stellen nöthigen, -laden. 2) zu einer Handlung od. in eine Lage treiben, -drängen, -bringen, alqm ad insaniam, *Ter.*; *†nöthigen, zwingen zu &c. m. *inf.*, †acriore adigi cupidine; *in faciem prorae pinus adacta novae gestaltet wie &c.; alqm jusjurandum od. jurejurando, ad j., Jmd. in Eid od. in Pflicht nehmen, -schwören lassen, in verba alcjs (nach einer von Jmdm. vorgesagten Formel) = Jmd. für Einen vereiden; milites sacramento etc. s. sacramentum.

ădĭmo, ēmi, emptum, 3. [ad u. emo] 1) entnehmen, hinweg-, wegnehmen, nehmen, entziehen (ohne den Begriff der Gewalt, gew. in Bezug auf etw. Gutes; vgl. aufero, eripio), *fetus crescenti; alcui pecuniam, regna, vitam, munus, *somnos, *lumen (das Leben), *vati lumina (das Augenlicht); militibus arma; inimici mei mea mihi, non me ipsum ademerunt; alcui sensus absprechen; *omne jus alcui interdicto (v. Prätor) = für blödsinnig erklären; praesentem facultatem insequendi sui; *multa recedentes anni; omni spe impetrandi adempta, prospectu tenebris adempto; *quid Caecilio

Plautoque dabit Romanus ademptum Vergilio Varioque? d. i. wird nicht die dem Cäcilius &c. verstattete Freiheit dem &c. versagen; alcui compedes, *vincula canibus; alcui metum, curas, *Ter.*, *dolores benehmen; m. ab, *Cic. Verr.* 4, 67, 151.; *m. *inf.*, verbieten; v. Pers., entreißen, alqm (alcui), alcui puellam; *puellas leto; bes. v. Tode, alqm alcui, *Ter.*; dah. *ademptus, hingerafft.

ăd-insurgo, 3. sich dabei erheben, colles, einm. *Liv.* 22, 4, 2.

ădĭpātus, *adj.* [adeps] eigtl. mit Fett (Schmalz) versehen, fettig, class. nur v. der Rede, überladen, schwülstig, opimum quoddam et tamquam adipatae dictionis genus, *Cic. or.* 8, 25.

ădĭpiscor, adeptus sum, 3. *dep.* (*inf.* adipiscier, *Plaut.*) [ad-apiscor] 1) einholen, erreichen, alqm. 2) Etw. mit glücklichem Erfolge erstreben, -erreichen, -erlangen (vgl. assequor, consequor, nanciscor), laudem, gloriam; victoriam; senectutem; jus suum; nos ea quae consecuti sumus, his studiis et artibus adeptos esse; honores a populo; gloriam ex alqa re, *Nep.*; absol., *Cic. p. Mur.* 21, 43. 23, 48.; *überh. Etw. erlangen; *partic.* adeptus m. *gen.*, rerum, dominationis (wie potiri), *Tac.*; *pass.*, *Sall. Tac.*, *Ov. Suet.*; zweifelh. b. *Cic.*; vgl. Kloß u. Lahmeyer zu *Cic. Cat. m.* 2, 4.

ădĭtio, ōnis, *f.* [1. adeo], das Hinzugehen, Hingehen, quid tibi hanc aditio est? was hast du zu dieser hinzugehen? *Plaut.*

ădĭtus, us, *m.* [1. adeo] 1) das Heran-, Hinzugehen, der Hingang, multitudinis Anzug; a. atque abitus; urbes uno a. atque adventu captae; litoris; difficiles a. habere ad pastum; *ventis est a. dringen hin; *huc a. ferre seine Schritte lenken. Insbes. *a*) das Recht-, die Möglichkeit-, Gelegenheit des Hinzugehens, der Zutritt, Zugang, auch zu einer Pers., Zugang, Audienz, die Jmd. erlangt (vgl. admissio), in forum; quibus solis a. in domum familiarior erat; nullum a. ad eos esse mercatoribus; a. habere ad liberos, ad parentes, ad uxorem; mercatoribus est a. etc.; homo rari aditus selten zugänglich, a. ad alqm difficilior; faciles a. ad eum privatorum; aditum petentibus conveniendi non dare, *Nep.*; difficiles a. primos habere, *Hor.*; †aditum ad alqm postulare, †aditum regis (zum K.) obtinere; commendationis durch Empfehlung, *Caes.* *b*) meton., der Zugang, Eingang als Ort, insulae, templi; ad portum; ab terra; ex Gallia; aditum habere pedibus v. der Landseite, navibus mediocrem; perangustus, facilis, difficilis; *aditum occupare, *obsidere, †aditus firmare; omnes a. claudere, utrumque a. intercludere. 2) übertr., *a*) der Schritt, Eingang in Etw., primus a. et postulatio Tuberonis haec fuit; qui a. ad causam Hortensio patuerit. *b*) Möglichkeit zu Etw. zu gelangen, Gelegenheit, Mittel u. Weg, Zutritt, Zugang, ad alcjs aures; ad honorem; nactus aditus ad ea conanda; a. et causa postulandi; patefacere a. rerum; a. laudis, qui semper optimo cuique patuit; sermonis Berechtigung zu &c.

ad-jăceo, 2. bei od. neben Etw. liegen; angrenzen, ad ostium; ad Aduatucos; mare, *Nep.*, Etruriam, *Liv.*; agro Romano, *Liv.*, †vallo; *undis moles; †populi adjacentes; †*subst. n.* adjacentia, die Umgegend.

adjectio, ōnis, *f.* [adjicio], 1) das Hinzufügen, populi Albani; (*Tac.*) familiarum adjectiones Hispaniensibus dedit verstattete den H. neue Familien aufzunehmen; (*Suet.*) unius bigae; als *t. t.* der Geschäftsspr., das Zulegen zum Preise, Mehrbieten, illiberali, *Liv.*

adjĭcio, jēci, jectum, 3. [ad u. jacio] 1) nach, bis an od. auf Etw. hinwerfen, -schleudern, telum; quo telum adjici potest, auf Schußweite; tantum (nur so viel) a vallo ejus prima acies aberat, uti ne telo tormento adjici (*sc.* ad aciem) posset, *Caes. b. c.* 3, 56, 1.; voces auribus alcjs adjectae die zu den Ohren Jmds. gelangten, sie berührenden, anprallenden: sprichw., alcui rei album calculum s. calculus 2); übertr., hinwerfen, hinrichten, auf Jmd od. Etw. richten, oculum alcui rei; oculos cupiditatis ad alqd; alqo imprudentiam oculorum, aus Versehen den Blick wohin richten; animum ad alqm, *Ter.*, ad alqd, (*Liv.*) alcui rei; *†dictis mentem. 2) an, neben od. auf, in Etw. hinthun, hinlegen, -stellen, -setzen, -gießen, rogum bustumve novum (ad) aedes alienas, XII. Taf. b. *Cic.*; †capiti insignia; aggerem ad munitiones aufwerfen, terram; munitionem aufführen; adjectâ planitie, woran sich eine Ebene anschließt; †latus est adjectum (lehnt sich an) flumini; *virus in anguem; animos juveni einflößen. Insbes. *a*) als Zusatz, Vermehrung hinzufügen, -thun, -setzen, zusetzen, ad belli laudem doctrinae et ingenii gloriam; †alqm ad numerum sodalium; muneri agri aliquantum, *Liv.*; latitudinem aggeri, *Curt.*; *speluncam super omnia; *praedam torquibus; Democrito perpauca; alqd novi ex etc.; centuriones, *Liv.*; huc (= ad hos) Dardanos — ac reliquarum gentium et civitatum (die aus &c.), *Caes. b. c.* 3, 4, 6. u. Kraner z. d. St.; *Calatiis saltibus Lucanos; *Britannos imperio; †magnitudini Pori noch mehr hervorheben. *b*) bei Käufen u. Versteigerungen, mehr bieten, supra. *c*) *†in der Rede hinzufügen, -hinzusetzen, his (*n.*) m. *acc. c. inf.*; *imper.* huc adjice, adjice quod = adde quod, w. s. unter addo 3) *d*).

ad-jūdĭco, 1. 1) richterlich Jmdm. Etw. als Eigenthum od. überh. zuerkennen, -zusprechen [vgl. addico 2) *a*)], alcui regnum; mulierem Veneri in servitutem; alcui causam, die Sache zu Gunsten Jmds. entscheiden; *si quid abest, Italis armis zu der röm. Herrschaft ziehen. 2) *tp.* Jmdm. Etw. zuschreiben, alcui salutem imperii.

adjuero etc. s. adjuvo.

adjūmentum, i, *n.* [adjuvo] das Hülfs-, Unterstützungsmittel, der Beistand, alcjs rei; adjumenta consulatus, (als erklärender *gen.*) doctrinae; ad alqd; alcui rei (für Etw.); alcui esse adjumento ad alqd od. in alqa re; alcui a. afferre ad alqd.

adjunctio, ōnis, *f.* [adjungo] 1) das Anknüpfen, der Anschluß, naturae ad hominem; nulla potest esse homini ad hominem adj.; animi vel voluntatis Hinneigung, *Qu. Cic.*; als rhet. Figur = ἐπίζευξις, συνεζευγμένον etc., die Beziehung eines Prädicats auf mehrere Gedanken, *Cic. de or.* 3, 54, 206. 2) das vermehrende Hinzufügen, Anreihen, Anschließen, virtutis; verborum. Dah. rhet. *t. t.*, ein bedingender u. beschränkender Zusatz, die Beschränkung. — **adjunctor,** ōris,

· *m.* [adjungo] der Hinzufüger, ille ulterioris Galliae, einm. *Cic. Att.* 8, 3, 8.

adjunctus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. adjungo] eng verbunden, *a*) *sing. n.* das einer Pers. od. Sache Eigenthümliche, = Natürliche, das Charakteristische, pietatis adj. esse; propiora hujus causae et adjunctiora; *pl. n.* (aevo), das jedem Lebensalter Eigenthümliche, *Hor.* *b*) als rhet. u. log. *t. t.*, *sing. n.* negotio, das mit einer Sache in näherer Verbindung Stehende, woraus man für die Sache selbst Schlüsse ziehen kann; *pl. n.* Nebenumstände der Zeit, = des Orts ꝛc.

ad-jungo, 3. anknüpfen, 1) eigtl. anspannen, *tauros aratro, *plostello mures; *equos; *anbinden, ulmis vites. 2) übertr., *a*) räumlich u. zeitl., anfügen, =reihen, =schließen, parietem ad parietem communem; accessionem aedibus; literas; adjunctum esse alcui rei, an Etw. anstoßen, angrenzen; †pars flumini adjuncta; adjunctus fundus; alterum (anni tempus) hiemi adjunctum est; horum aetati duo adjuncti C. Fannii fuerunt; v. Personen, beigeben, beigesellen, Samnitium exercitum; im Gleichniß, juris scientiam eloquentiae tamquam ancillulam pedisequamque; loca provinciae einverleiben; navem ad reliquas; legionem legioni; *alqm alcui; *se socium; *his aliud majus Iuturna. *b*) insbes. *α*) in der Rede an Etw. anknüpfen, =anfügen, =anreihen, zu Etw. hinzufügen, verba ad nomen adjuncta, Epitheta; similitudines adjungens; rebus praesentibus adj. atque annectere futuras; sequentia (die Folgesätze); illud; *his m. Relativs. *β*) politisch zu Etw. hinzufügen, =schlagen, Ciliciam ad imperium populi Rom.; vectigalia. *γ*) durch Bündniß ꝛc. vereinigen, =verbinden, =fesseln, an sich knüpfen, für sich gewinnen u. dgl., urbem ad amicitiam, in societatem; bellicosas nationes (alcui); conciliare animos hominum et ad usus suos adj.; alqm (sibi) socium, sibi amicum; uxorem (*sc.* sibi) sich zulegen; †filiam suam nuptiis sibi; †introductam matrimonio sibi; alqm sibi, sibi societate; moderato et prudenti viro adjuncto collega; adjuncto alqo, in Verbindung mit ꝛc.; se alcui rei, ad alqd sich anschließen an ꝛc., se comitem fugae alcjs, se ad causam alcjs; se alcui. *δ*) mit Etw. vereinigen, verbinden, paaren ꝛc., verbis solutis numeros; ad honestatem voluntatem; adjuncto (*abl. abs.*) vero, ut etc., vereinigte od. verband sich aber damit, daß ꝛc., *Cic. off.* 2, 12, 42. *ε*) Jmdm. od. einer Sache beilegen, beimessen, verleihen, verschaffen, erwerben, fidem visis; honorem populi Rom. rebus; sibi auxilium; benevolentiam (*sc.* sibi) lenitate audiendi; diligentia vestra nobis adjungenda est. *ζ*) nach Etw. hinrichten, einer Sache zuwenden, animum ad alqod studium, *Ter.*; crimen et suspitionem ad praedam. *η*) Jmdm. eine Rolle zutheilen, alqm ad suos sermones; ei dialogo adjunctum esse tertium die dritte Rolle haben.

ad-jūro, 1. 1) dazu=, noch dazu schwören, alqd; praeter commune jusjurandum. 2) beschwören, eidlich versichern od. versprechen, omnia; m. *acc. c. inf.*; per deos, *Ter.*; *m. bl. *acc.*

adjūtābĭlis, *adj.* [adjuto] behülflich, hülfreich, operam dare, einm. *Plaut. mil.* 4, 4, 8.

adjūto, 1. [*frequent.* v. adjuvo] eifrig helfen, =unterstützen, alqm alqd, Jmdm. bei Etw., alcui onus, alqm, *Com.*; id adjuta me, *Ter.*

adjūtor, ōris, *m.* [adjuvo] der Unterstützer, Gehülfe, Helfer, Beistand, in üblem Sinne, Helfershelfer, mihi venit a.; hoc adjutore; adjutorem esse alcjs honori et dignitati; alcjs rei, in alqa re, ad alqd; insbes. auf der Bühne, der, welcher durch seine Rolle die Rolle eines Andern unterstützt u. hebt, der Spieler einer Nebenrolle, haberes magnum adj., posset qui ferre secundas, *Hor.*; sine apparatu, nullis adj., *Phaedr.*; der öffentl. Gehülfe eines Staatsbeamten, Adjunct, Attaché; †die Freunde u. Minister des Kaisers. Dav. **adjūtrix,** īcis, *f.* die Helferin, Unterstützerin, Beförderin, reginâ; sceleris alcjs; in alqa re, *Ter.*; insbes. (*Tac.*) legio, Benennung der ersten u. zweiten Legion, die aus dazu genommenen Seeleuten zur Aushülfe gebildet wurde.

ad-jŭvo, jūvi, jūtum, 1. [vorcl. adjŭĕro (= adjuvero), adjŭĕrit] Jmd. unterstützen, Jmdm. helfen, beistehen (Jmdm., der Etw. ausführen will, dessen Wirksamkeit also dadurch gefördert wird; vgl. auxilior, opitulor, subvenio), alqm in alqa re, ad alqd; alqm operâ; quidquam me consilio, *Ter.*; m. ut, dazu helfen, daß ꝛc., *ne; se manibus sich aufstemmen; eo enixius ad bellum; alqm, auch moralisch = aufrichten, ermuthigen, clamore militem; sprichw., fortes fortuna adjuvat, Wagen gewinnt; absol.; auch v. Sachen, Etw. unterstützen, befördern, fördern, zu Statten kommen, Etw. nähren, unterhalten, maerorem orationis lacrimis suis; rem proclinatam; eos, opinionem, quod (der Umstand, daß ꝛc.); Fabium leve dictu ad rem ingentem potiundam; ignem, *ignes (Liebesfeuer); †ictum hostis, †preces alcjs; †quae secuta sunt, criminationem Parmenionis adj.; †cogitatio ipsis noctis tenebris adjuvatur; absol., von Nutzen=, nützlich=, förderlich sein, frommen, beitragen, alqd; non multum; multum ad rem; id maxime ad fallendum; (*Hor.*) hoc quoque; als philos. *t. t.*, causae adjuvantes mittelbare; non haec adjuvantia causarum (als Uebersetz. v. *ξυναίτια*) Mitursachen.

adl. etc. s. all. etc.

Admagetobriga s. Magetobria.

ad-mātūro, 1. mit zur Reife bringen, mit beschleunigen, seditionem, einm. *Caes. b. G.* 7, 54, 2.

ad-mētior, 4. *dep.* zumessen, frumentum exercitui, militi, †levissimo pretio viritim.

Admētus, i, *m.* [Ἄδμητος] 1) Herrscher von Pherä in Thessalien, Gemahl der Alcestis, *Tib. Prop. Ov.* 2) König der Molosser, *Nep.*

ad-mīgro, 1. dazuziehen, einm. *Plaut. Pers.* 3, 1, 19.

admĭnĭcŭlor, 1. *dep.* 1. [adminiculum] durch Pfähle ꝛc. stützen, vitem, einm. *Cic. fin.* 5, 14, 39.

admĭnĭcŭlum, i, *n.* 1) *t. t.*, die Stütze des Weins u. anderer Rankengewächse, auch v. der Stütze des Körpers, v. den Händen od. Knieen, wenn man sich auf sie stützt, ipsis adm. prolapsi. 2) *tp.* *a*) Hülfsmittel (zum Fortbewegen u. dgl.), Werkzeug. *b*) Stütze, Beihülfe, Beistand, id adm. senectuti meae erit.

ad-mĭnister, tri, *m.* 1) der Jmdm. zur Hand geht, der Dienstthuende, Diener, Gehülfe, adm. ad ea sacrificia Druidibus utuntur; victus coti-

diani. 2) der Gehülfe überhaupt, bes. im üblen Sinne, das Werkzeug, der Helfershelfer (vgl. minister, satelles), socius et adm. omnium consiliorum; Timarchides erat adm. istius cupiditatum; C. Mallium, audaciae satellitem atque adm. tuae. — **ad-mĭnistra**, ae, *f.* die Gehülfin, Dienerin, class. nur übertr., artes hujus adm. comitesque virtutis, *Cic. de imp. P.* 13, 36.

admĭnistrātio, ōnis, *f.* [administro] 1) die Handreichung, Hülfsleistung. 2) die Leitung, Verwaltung, Besorgung einer Sache, rerum publicarum; tormentorum Handhabung; belli, mundi; omnis, das ganze Belagerungsgeschäft, *Caes. b. c.* 2, 2, 5.; exitus administrationesque (freie Benutzung durch Aus- u. Einfuhr) Brundisini portus, *Caes. b. c.* 1, 25, 4.; †officia et adm., Staatsgeschäfte u. amtliche Verrichtungen.

admĭnistrātor, ōris, *m.* [administro] (selt.) der Verwalter, Lenker, belli gerendi, *Cic. de or.* 1, 48, 210.

ad-mĭnistro, 1. 1) *intrans.* Jmdm. zur Hand gehen, aufwarten, alcui ad rem divinam beim Opfern, *Plaut.* 2) *trans.* verwalten, besorgen, leiten, vorstehen, lenken, negotium, rem familiarem; rem publicam; provinciam; mundum; navem; häuf. vom Kriege, imperium, summam rerum, das Obercommando führen, exercitum; bellum leiten (als Oberbefehlshaber); multa in Europa bella (Ggs. in Aegypto sua sponte gessit), milites omnia per se trafen von selbst alle Maßregeln; haec ita Caesar, ut etc. traf solche Maßregeln, daß ꝛc.; rem publicam (mit u. ohne exercitu u. dgl.) militärisch verwalten; eo pejus res administrata est; überh. verrichten, besorgen, dextram partem operis von der rechten Seite angreifen; †caedem anrichten; abs., seinen Dienst thun, Hand anlegen, arbeiten, milites inter vineas sine periculo; administrante alqo; a quibus cum tardius esset administratum; tua armati virtus pari industria foris, *Cat.* b. *Cic. fam.* 15, 5, 1.

admīrābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [admiror] bewunderungswürdig; auch wunderlich, seltsam, sonderbar, befremdend. Dav. *a)* **admīrābĭlĭtas**, ātis, *f.* die Bewunderungswürdigkeit (in philosoph. Sprache), haec animi despicientia adm. magnam facit ist etwas sehr Bewundernswerthes; coelestium rerum; cum adm. maxima definire. *b)* **admīrābĭlĭtĕr**, *adv.* bewundernswerth, wunderbar; seltsam, befremdend, paradox, *Cic. Tusc.* 4, 16, 36.

admīrandus s. admiror 1).

admīrātio, ōnis, *f.* [admiror] 1) die Bewunderung (als Gefühl), das Anstaunen, oft m. *gen. obj.*, copiose sapienterque dicentis; divitiarum; injicere cuivis admirationem sui, *Nep.*; †quo diutius in admiratione sui detineret (*sc.* eum); †cujus tamen rei major nostra quam reliquorum est adm.; †(salsior paulo praeter consuetudinem aqua) magnam hominibus adm. praebebat; (spät.) ingenti Romanorum adm. teneri; imbutus uterque quadam adm. alterius, *Liv.*; quantum hujus utique regis vel admirationi dediti fuerint vel caritate flagraverint, *Curt.*; tanta simul adm. miseratioque viri incessit omnes, ut etc., *Liv.*; in magna, maxima adm. esse, Gegenstand hoher B. sein; est etiam adm. nonnulla (Etw., was Bewunderung verdient, Bewundernswerthes) in bestiis etc., *Cic. n. d.* 2, 48, 124.; admiratione affici s. afficio *A*); *pl.*, Aeußerungen-, Ausbrüche der Bewunderung. 2) die Verwunderung, das Staunen, risus populi atque adm. omnium vestrum facta est; obstupefacti admiratione; stupor omnes admiratione tam atrocis rei (über ꝛc.) defixit; admirationem alcui movere; reprehensionis alqd aut certe admirationis habere erregen; consulem adm. incessit, quod etc.; adm. orta est. — *†**admīrātor**, ōris, *m.* [admiror] der Bewunderer, Anstauner, alcjs. — **ad-mīror**, 1. *dep.* 1) bewundern, anstaunen, alqm; alqd; eorum ingenia, *Ter.*; ingenium tuum vehementer; alqm in alqa re; alqm ex ore alcjs; copiam magnitudinemque cognitionis; sapientiam oratoris; nihil hominem nisi quod honestum decorumque sit, aut adm. aut optare aut expetere oportere etc.; (*Hor.*) leidenschaftlich bewundern u. begehren; vehementer admiratus; admiratus; *invidia admirante; admirandus, adjectiv., bewundernswerth, -würdig, adm. in modum, quae in Italia Hispaniisque aut fierent aut viderentur adm., *Nep.*; †virtus; †vir in primis adm.; *spectacula. 2) sich über Etw. verwundern, Etw. auffallend-, befremdend-, sonderbar finden, mit Befremden wahrnehmen, quid admirati estis? *Plaut.*; brevitatem epistulae; nihil, cum acciderit; alqm in alqa re; alqd in alqo; (ungewöhnl.) hoc primum est, in quo admirer, cur etc., *Cic. fin.* 1, 2, 4. u. Madvig z. d. St.; de alqa re; de alqo; m. *acc. c. inf.*; m. quod, cur, unde, ne (angehängt) — an; ne quis sit admiratus (verwundert), cur etc., *Cic. off.* 2, 10, 35.; maxime admirandum (das Wunderbarste) videtur, quod etc.

ad-misceo, 2. 1) hinzu-, beimischen, saporem gallae, *Verg.*; aquae admixtus calor; admixto calore. Dah. *a)* überh. beimischen, beifügen, beigeben, antesignanos; his milites; admiscerenturne plebeji; versus orationi; nulla admiscetur (gesellt sich dazu) opinio officiosi doloris. *b)* hineinmischen, verwickeln, ne me admisceas, *Ter.*; ad id consilium admisceor; Trebatium nostrum, quod isto (*adv.*) admisceas, nihil est. 2) mit Etw. an-, vermischen, quod (genus radicis) admixtum lacte; aër multo calore admixtus est; neque ullâ praeterea sunt admixta (sidera) naturâ; übertr., urbes maritimae admiscentur (werden vertraut mit ꝛc.) novis sermonibus ac disciplinis; hoc cum iis rationibus admisceri.

admissārius, ii, *m.* [admitto] eigtl. der Zuchthengst, dah. v. geilen Menschen, *Plaut. Cic.*

†**ad-missio**, ōnis, *f.* die Zulassung zum Fürsten, Audienz (vgl. aditus), officium admissionis, das Amt dessen, der die Audienzen besorgt, des Ceremonienmeisters. — **ad-missum**, i, *n.* die auf sich geladene Schuld, das Vergehen, ullo; tale; *quod; **pl.*, gentis; †Poppaeae.

admistio, admistus s. admixtio, admixtus.

ad-mitto, 3. (*sync. inf. perf.* admisse, *Plaut.*, *inf. praes. pass.* admittier, *Verg.*) 1) Etw. wohin od. auf Etw. hinschießen-, losgehen-, loslassen, *a)* equum in alqm, auf Jmd. lossprengen; equo admisso od. equis admissis, im gestreckten Laufe; *admissi equi dahinsprengende. Dah. †admissae jubae frei herabrollend; *admisso passu, in beschleunigtem, raschem Schritt; *admissae aquae, reißend dahinfließender Strom; *admissa rota rasch umlaufendes; *admissae ra-

tes; *arcus imbrifer venturam aquam; *per colla admissa = admissi equi; *se ventis unda; in eo quod semel admissum (in Gang gesetzt) coërceri reprimique non potest, *Cic. fin.* 1, 1, 2. 2) wohin gehen od. kommen lassen, zulassen, einlassen, *a*) alqm ad capsas, in cubiculum, †alqm in od. ad conspectum suum; *lucem in thalamos; †foramine relicto lumen superne; *spectatum admissus, *Jovis arcanis (*dat.*); †equum equae zur Begattung zulassen; *v. der Buhlerin, alqm. *b*) Personen Ein- od. Zutritt wohin verstatten, sie zulassen, ad se u. bl. adm., bes. zur Audienz zulassen; †als Zuhörer zulassen, alqm. *c*) zur Theilnahme an Etw. zulassen, zu einer Berathung, einem Geschäft u. dgl., alqm ad consilium, ad colloquium; horum in numerum. *d*) Worten, Bitten, einer Klage gleichsam Eingang gestatten, -Raum geben, sie aufnehmen, nihil quod salutare esset, ad animum zu Herzen nehmen, ne ad aures quidem darnach hören; auribus condiciones; precationem, †preces, †solacium. 2) v. unerlaubten Handlungen, die man gleichsam an sich herankommen läßt, sich erlauben, begehen, verschulden, alqd; facinus, scelus, dedecus, maleficium; in se tantum facinus, (*Ter.*) culpam in se; (*Hor.*) nihil in se; quid erat cur Milo non dicam admitteret (*sc.* tale facinus in se), sed optaret? *Cic. p. Mil.* 13, 34.; †alqd secus, einen Mißgriff begehen; auch Etw. zulassen, zugeben, geschehen lassen, sumptum multum, *Ter.*, litem, religiones; als *t. t.* der Auguralspr., aves; vgl. addico 1).

admixtio, ōnis, *f.* [admisceo] die Beimischung.

ad-mŏdĕror, 1. *dep.* nach dem rechten Maß einrichten, se risu sich mäßigen im 2c., *Plaut.*

admŏdum, *adv.* (ad-modum, bis an das gehörige, volle Maß) 1) bei Zahlenbestimmungen, genau, nachgerade, mindestens, wenigstens, wohl an die, gut an die, turres adm. CXX excitantur; mille adm. hostium occidit; decem annos adm. habens; †post menses adm. septem. 2) bei Gradbestimmungen, in vollem Maße, in hohem Grade, im vollen-, im vollsten Sinne des Worts, völlig, ganz, gar sehr, überaus (vgl. valde, magnopere), adm. gratus; deditus religionibus; neque adm. sunt multi; adm. raro, satis a.; a. quam saevus est (*Plaut.*); puer a., a. adulescens, adulescentulus; non a. grandis natu; a. nihil, nihil a., nullus a., so gut wie nichts, -wie keiner; exacto adm. mense Februario; me adm. diligunt; ne se a. (so gar sehr) animo demitterent; insbes. b. bejahenden u. bestätigenden Antworten, ganz recht, ja wohl, freilich, *Com.*

admoenio, 4. [ad u. moenio = munio] an eine Stadt Mauern bauen, sie mit Belagerungswerken umgeben, einm. *Plaut. Pseud.* 1, 3, 150.

ad-mōlior, 4. *dep. a*) Etw. (Schweres) an Etw. hinbewegen, -bringen, -setzen, -legen, manus alcui rei, *Plaut.*; natura rupes praealtas admolita est, *Curt. b*) sich in Bewegung setzen, ad hirundinum nidum admolirier, *Plaut.*

ad-mŏneo, 2. Jmd. anmahnen (verstärktes moneo, w. vgl.), *a*) Jmd. an Etw. denken machen, -erinnern, Jmdm. Etw. in das Gedächtniß zurückrufen, alqm, alqm alcjs rei, de alqa re, alqm haec, multa, eam rem; illud u. dgl.; (selt.) mit bestimmtem *acc.* der Sache, *ante actos annos; †m. *inf.*, cum praesentiâ ejus urbicas res agere a liberto Helio admoneretur; m. *acc. c. inf.*, necessitas ferendae condicionis humanae esse hominem erinnert einen, daß man 2c., *Cic. Tusc.* 3, 25, 60.; cum securibus sibi fasces praeferri, alii (alios) supplicium — peti, *Liv.*; †admonitus ab eo plaustra potius quam plostra dicenda (*sc.* esse); m. Relativs.; recte admones; insbes. an eine Schuld mahnen, alqm; alqm aeris alieni. *b*) Jmdm. Etw. zu bedenken-, -einen Wink geben, -Vorstellungen machen, Jmd. bedeuten, -warnen, -vermahnen, Constr. wie *a*); qui admonent amica; *pass.*, multa extis admonemur; admonitus ab aliis; casu admoniti. *c*) Jmd. zu Etw. an-, -ermahnen, -auffordern, alqm; (*Plaut.*) absol.; m. ut, ne; m. bl. *conj.*, *Nep. Suet.*; admonebantur quo (= ut eo) majores pararent necessitates, einm. *Hirt. b. G.* 8, 53, 2.; *†m. *inf.*; inopes nullo somnio ad thesaurum reperiendum admonentur, einm. *Cic. de div.* 2, 65, 134.; auch Jmd. thätlich-, -durch äußere Mittel u. handgreiflich zur Thätigkeit antreiben u. nöthigen, -an seine Schuldigkeit mahnen, *telo bijugos; †a servo ejus manu leviter admonitus. Dav. *A*) **admŏnĭta,** *n. pl.* = admonitiones, m. praecepta verbunden, einm. *Cic. de or.* 2, 15, 64. *B*) **admŏnĭtio,** ōnis, *f.* das Mahnen, *a*) die Erinnerung an Etw., verbi unius an ein einziges Wort; tanta est in locis adm. = mahnende Kraft. *b*) Ermahnung zu Etw., Vorstellung, Vermahnung, Belehrung, Zurechtweisung, auch im *pl.*; †thätliche Zurechtweisung, Züchtigung. *C*) **admŏnĭtor,** ōris, *m.* der Erinnerer, Mahner, admonitore non egere; *operum zur Arbeit. *D*) **admŏnĭtrix,** īcis, *f.* [admoneo] die Erinnerin, einm. *Plaut. Truc.* 2, 6, 20. *E*) **admŏnĭtu,** *abl. m.* = admonitione, locorum; tuo; levi; hos adm. oportebit, ut bonos milites, revocatos dignitatem tueri.

ad-mordeo, mordi, morsum, 2. *anbeißen, benagen, admorsa in stirpe; *tp.* alqm, Jmdm. Geld abzuzwacken suchen, Jmd. anzapfen, *Com.*

admōtio, ōnis, *f.* [admoveo] die Hinzubewegung, digitorum, Fingersetzung (beim Saitenspiel), einm. *Cic. n. d.* 2, 60, 150.

ad-mŏveo, 2. (**sync. perf.* admorunt, admorint, *plsqpf.* admoram) heranbewegen, 1) im Allgem., heranbringen, -schaffen, -führen, richten, halten an Etw., nach Etw. hin (Ggs. amovere ab etc.), fasciculum ad nares, aspidem ad corpus, aures ad vocem; †infantem papillae; *labra poculis, †poculum labris, *ignes templis; *angues curribus anspannen; *ubera reichen; alcui equum vorführen, Hannibalem altaribus, †hos dextrae regis führte zum 2c. u. hieß sie erfassen die 2c.; †alqm collo suo lehnen auf 2c., †semetipsos lateri suo sich hinzudrängen an 2c.; †filius genibus regis admovetur fällt dem König zu Füßen; ignem, aurem; laevam dazunehmen; *cum sol tepidus aures (d. i. auditores) plures admoverit tibi dir zuführt; *digressum Siculae te orae ventus führt an 2c.; als milit. *t. t.* von der Heranbewegung u. Heranführung des Heeres u. der Belagerungswerkzeuge, exercitum Ariminum, ad Oricum, armatos muris, copias propius; †jam adm. rex rückte heran; opus ad turrim hostium, adversus alqm locum,

†scalas moenibus; auch bl. opera, scalas, machinam; als *t. t.* der Opferspr., filiam victimam aris, *pecus aris, *tauros templis; †admotae hostiae; bei der Anlage von Städten u. sonstigen Oertlichkeiten, nahe bringen, =rücken, =anlegen, urbem ad mare; dah. auch †diem leti näher rücken = sich das Leben nehmen; †genti bella civilia; †propius spes admovetur; †admota est occasio reis; †ad spem successionis paulatim admoveri sich nähern, †admotus supremis seinem Ende; metum, terrorem, spem einflößen, *Liv.*, alcui desiderium patriae, *Curt.*; †alqm in fastigium dignitatis, †spei; se ad alqd, sich anschließen an Etw., applicant se et propius a., ad id (lumen) se. 2) mit einer gewissen Nebenabsicht Etw. an Etw. heranbringen, anlegen, anwenden, zu Hülfe nehmen, an od. gegen Jmd. richten u. dgl., curationem ad alqm, †fomenta corpori, *herbas; *manum operi um daran zu arbeiten, †tam memorabili operi manus; in feindl. Sinne, manus nocentibus; manus vectigalibus sich vergreifen an ꝛc.; aurem, aures (um zu horchen), mentem ad alqd, seine Aufmerksamkeit auf Etw. richten = animum advertere ad alqd; *acumina Graecis chartis seinen Scharfsinn richten auf ꝛc.; auch orationem ad sensus animorum atque motus inflammandos, animis judicum orationem, certum vocis sonum; *testa lene tormentum ingenio duro; *preces alcui, *admota prece; †preces simpliciter admotae; *blanditias, *oscula; populationibus agri terror est oppidanis admotus, *Liv.*; †necessitas non usitata modo praesidia sed quaedam etiam nova admovit; †Jmd. als Theilnehmer, Helfer ꝛc. zu Etw. heran=, bei=, =zuziehen u. dgl. (vgl. adhibeo), alqm ad aleae lusum, alqm in convivium; alqm contubernio; alqm ad curam rei publicae.

admurmŭrātio, ōnis, *f.* [admurmuro] das Zumurmeln, das beifällige od. mißbilligende Gemurmel bei Etw., auch im *pl.*

ad-murmŭro, 1. zumurmeln, ein beifälliges od. mißbilligendes Gemurmel hören lassen bei Etw.; *impers.* cum esset admurmuratum.

ad-mŭtĭlo, 1. (*Com.*) eigtl. verstümmeln, *tp.* = tüchtig prellen, probe, alqm usque ad cutem.

adnascor, adnatus s. agnascor.

adnăto, adnecto s. annato, annecto.

adni . . . adno . . . adnu . . . s. anni . . . anno . . . annu . . . Nur **adnosco** s. agnosco.

1. **ădŏleo,** 2. riechen, duften, *Plaut.*

2. **ăd-ŏleo,** ŏlui, ultum, 2. *trans.* 1) duften machen, dah. als *t. t.* der Opferspr. (mit od. ohne flammis), ein Opfer aufdampfen lassen, eine Opfergabe verbrennen, *verbenas, *viscera tauri flammis; *honores diis ehrende Brennopfer bringen, *Junoni, *aris; *altaria taedis auf dem Altare verbrennen, *penates flammis, das Feuer brennen lassen auf dem Heerde, wo die Penaten standen; †cruore captivo aras, †precibus et igne puro; *†überh. Etw. in Rauch aufgehen lassen, verbrennen, alqd.

ădŏlescens, tis [*partic.* v. adolesco] 1) *adj.* m. *comp.*, heranwachsend, jung, homo, filia; adolescentior Academia. 2) *subst. comm.* **adulescens** (nicht adol.), *a*) ein in der letzten Periode physischer Entwickelung zwischen der pueritia u. senectus stehender Mensch, dah. ein eben so weiter Begriff, wie unser ein junger Mann, ein junges Weib, dah. selbst Brutus u. Cassius im 40. Jahre adulescentes hießen u. Cicero sich mit Bezug auf sein Consulat, wo er 46 Jahre alt war, adulescens nennt; a. vel puer potius; bella gerebat ut a., cum plane grandis esset; ut nos (ich) adulescentes (im 26. Jahr) contra L. Sullae opes pro S. Roscio Amerino fecimus, *Cic. off.* 2, 14, 51. *b*) im Ggs. des gleichnamigen Aelteren, der junge, jüngere. *c*) ein Mädchen, eine Jungfrau, *Ter.*

ădŏlescentia etc. s. adulescentia etc.

1. **ădŏlesco,** — — 3. [adoleo] aufdampfen, auflodern, ignibus arae, einm. *Verg. georg.* 4, 379.

2. **ăd-ŏlesco,** ŏlēvi, 3. 1) heranwachsen, wachsen, ad eam aetatem, *Plaut.*; is qui adoleverit; *adolesse (st. adolevisse) segetes; *rami; *prima aetas novis frontibus; *matura aetas; ver heranreifen, vorrücken, *Tac.*, *adulti fetus; *adulta vitium propagine; herbescens viriditas sensim. 2) übertr., zunehmen, wachsen, erstarken, cupiditas; ratio; res Persarum; res publica; ingenium; †conjuratio; †lex majestatis *virtus annis.

Ădōnis, is od. ĭdis, *m.* [Ἄδωνις], **Ădōnēūs** [Ἀδωνεύς], ĕi od. ĕos (einm. *Plaut. Men.* 2, 35.) Sohn des Cinyras, Königs von Cypern, wegen seiner Schönheit von der Venus geliebt, aber auf der Jagd von einem Eber zerrissen, hierauf von der Venus in eine Blume (Adonium) verwandelt u. jährlich an seinem Sterbetage von ihr beklagt; Sinnbild der sterbenden u. wieder auflebenden Natur.

ăd-ŏpĕrio, 4. (fast nur im *partic.* adopertus) 1) bedecken, zudecken, verhüllen, capite adoperto; *mors tenebris adoperta caput; *purpureo adopertus amictu; *adoperta *sc.* caput. 2) zumachen, schließen, †fores; *adoperta lumina somno.

ăd-optātīcius (nicht -titius), ii, *m.* [adopto] (selt.) der an Kindes Statt Angenommene, der Adoptirte, *Plaut.*

ăd-optātio, ōnis, *f.* [adopto] = adoptio.

ădoptio, ōnis, *f.* [adopto] 1) die Annahme an Kindes od. Enkels Statt, die Adoption, emancipare filium alcui in adoptionem; †ascire alqm in od. per adoptionem = adoptare.

ădoptīvus, *adj.* [adopto] zur Adoption gehörig, durch Adoption erworben, auf Adoption beruhend, Adoptiv=, sacra; †filius; †nomen; *nobilitas.

ăd-opto, 1. 1) sich (dazu) erwählen, zufolge einer Wahl Etw. (dazu) annehmen, alqm sibi defensorem, patronum; *Etruscas opes zu Hülfe nehmen. 2) *t. t.* von Familienverhältnissen, in seine Familie u. bes. an Kindes od. Enkels Statt annehmen (vgl. arrogo), alqm; alqm sibi filium, (*Plaut.*) alqm sibi pro filio; alqm ab alqo; †alqm in filiam nomenque; alqm in regnum durch Adoption zum Throne berufen, *Sall.*; adoptatus patriciis a plebejo, aus dem plebejischen Stande in den patricischen durch Adoption übergegangen; auch qui ipse a. se et de Stajeno Aelium fecerat, der sich durch Selbstadoption den Namen Aelius ꝛc. beigelegt hatte; (*Hor.*) frater, pater, adde: ut cuique aetas, ita quemque facetus adopta nimm ihn durch die schmeichelnde Anrede in deine Verwandtschaft auf.

ădŏr (nur im *nom.* u. *acc.*) *n.* Dinkel, Spelt.

ădōrātio, ōnis, *f.* [adoro 2)] die ſklaviſche Anbetung der Menſchen, tam humilis, *Liv.* 30, 16, 5.

ădōreus, *adj.* [ador] zum Dinkel od. Spelt gehörig, Dinkel-, Spelt-, liba, *Verg.* Insbeſ. **ădōrea**, ae, *f.* (*sc.* donatio) eine Tapferkeitsbelohnung für Soldaten (in alten Zeiten), aus einer Portion Spelt beſtehend; dah. **tp.* Siegesruhm.

ăd-ŏrior, 4. *dep.* ſich aufmachen, ſich erheben, †ex insidiis; dah. 1) feindlich auf Jmd. losgehen, Jmd. anfallen, angreifen (meiſt in der Nähe u. hinterliſtig; vgl. aggredior), alqm, alqm fustibus, gladiis; alqm ex insidiis, a tergo; imprudentes; urbem vi; pagum; manum; castra; navem, naves; †castella; oppugnatio eos aliquanto atrocior quam antea adorta est kam über ſie, *Liv.*; auch alqm jurgio, *Ter.*, alqm tumultuosissime. 2) an irgend eine Thätigkeit gehen, an Etw. ſich machen, Etw. unternehmen, ſich einer Sache unterfangen (beſ. etw. Schwieriges u. Gefährliches), hoc ipsum; Dodonam an das Orakel zu Dodona, *Nep.*; *nefas; m. *inf.*

ăd-orno, 1. zu irgend einem Zweck herrichten, dah. *a*) mit dem Nöthigen verſehen, ausſtatten, ausrüſten, zu Etw. Anſtalt machen, -treffen, nuptias, *Plaut.*; naves; accusationem; testes verſchaffen; Italiae duo maria maximis classibus firmissimisque praesidiis; m. *inf.*, m. ut, *Plaut. Ter.* *b*) mit Etw. ſchmücken, zieren, forum magno ornatu; alqm insigni veste et curuli regiâ sellâ; justi honores alqm, *Liv.*; tunicae gemmis adornatae, *Curt.*; †benefacta verbis herausſtreichen.

ăd-ōro, 1. Jmd. anreden, dah. 1) eine Gottheit flehend anrufen, alqm; um Etw. flehen, pacem deum; *Etruscas opes; m. ut, *m. bl. *conj.* 2) *Jmd. anbeten, verehren (vgl. colo, veneror), Junonis numen primum; Phoebum; insbeſ. †einem Fürſten nach orientaliſcher Sitte mit zum Munde geführter Rechten u. Verbeugung des ganzen Körpers ſeine Verehrung bezeigen, ihn verehren, alqm Persarum more; Caesarem ut deum.

adp . . . ſ. app . . .

ad-quiesco, ad-quīro ſ. acquiesco, acquiro.

ad-rādo, 3. ankratzen, alqm Bart u. Haupthaar ſtutzen, adrasus quidam, *Hor.*; übertr., λειτούργιον illud — nescio an satis, circumcisum tamen et adrasum est beſchnitten u. abgeſtutzt (unſchädlich gemacht), *Plin. ep.* 2, 12, 1.

Adrămyttēum, ei (auch -ttium) [Ἀδραμύττειον, -μίττιον], *n.* Küſtenſtadt in Myſien; *subst.* **Adramyttēnus**, *m.* [Ἀδραμυττηνός].

Adrăna, ae, *f.* Fluß in dem Lande der Catten, j. die Eder in Heſſen, *Tac.*

Adrastēa od. **-īa**, ae, Stadt in Myſien, *Just.*

Adrastus, i, *m.* [Ἄδραστος] König von Argos, einer der ſieben Helden gegen Theben, verlor bei der Zerſtörung Thebens ſeinen Sohn Aegialeus, worüber er ſich zu Tode härmte, dah. wahrſcheinl. Adrasti pallentis imago, *Verg.*

adrectus, adrēpo ſ. arrectus, arrepo.

Adria etc. ſ. Hadria etc.

adrīdeo etc. ſ. arrideo etc.

Adrumētum, i, *n.* [Ἀδρούμητος] Hauptſtadt in in der regio Byzacena in Afrika. Dav. *subst.* **-tīni**, ōrum, *m.*, einm. Vſ. d. *b. Afr.* 97, 2.

ads . . . adsc . . . adsp . . . adst . . . adt . . . ſ. ass . . . asc . . . asp . . . ast . . . att . . .

Aduatŭca, ae, *f.* ein Caſtell im Gebiete der Eburonen, j. Tongern. — **Aduatŭci**, ōrum, *m.* ein cimbriſches Volk in Gallia Belgica.

ădūlātio, ōnis, *f.* [adulor] 1) das Anwedeln, Anſchwänzeln, canum. 2) v. Menſchen, die kriechende Schmeichelei, die Speichelleckerei (vgl. assentatio).

†**ădūlātor**, ōris, *m.* [adulor] der kriechende Schmeichler, der Speichellecker. Dav. **ădūlātōrius**, *adj.* kriechend, ſchmeichelnd, fuchsſchwänzeriſch, einm. *Tac. ann.* 6, 32.

ădŭlescens ſ. adolescens 2). Dav. *a*) **ădŭlescentia** (nicht adol.), ae, *f.* [adulescens] das Jünglingsalter, die Jugend, das Alter eines adulescens [ſ. adulescens 2) *a*)]; nie aber = adulescentes, auch nicht *Cic. Cat. m.* 8, 25. 14, 48., wo die adulescentia vielmehr perſonificirt erſcheint. *b*) **ădŭlescentŭlus**, i, *m.* (*adj.* u. *subst.*), (*Com.*) **-a**, ae, *f. subst. dem.* ab adulescentulo, von frühеſter Jugend an.

ădūlo, 1. 1) *ſtreichelnd abwiſchen, pinnatâ caudâ rostrum sanguinem, in Verſen des *Cic. Tusc.* 2, 10, 24. 2) kriechend ſchmeicheln, *pass.* b. *Cic. off.* 1, 26, 91. nec adulari nos sinamus. — **ădūlor**, *dep.* 1. 1) eigtl. v. Thieren, ſchmeichelnd ſich anſchmiegen, ferae adulantes, *Ov.* 2) Jmd. knechtiſch begrüßen, -verehren, more adulantium procumbere, *Liv.*; überh. Jmdm. kriechend ſchmeicheln, vor Jmdm. kriechen, bei Jmdm. den Speichellecker machen [vgl. adoro 2), blandior]; alqm, (*Nep. Liv. Curt.*) alcui; abſol.

ădultĕr, ĕri, *m.* u. **-tĕra**, ae, *f.* 1) *subst.* der Ehebrecher, die Ehebrecherin; sororis; (*Tac.*) in nepti Augusti; *der Buhle, die Buhlerin. 2) *adj.* *ehebrecheriſch, buhleriſch. Dav. *a*) **ădultĕrīnus**, *adj.* verfälſcht, nachgemacht, nummus; signum (Siegel); clavis, Nachſchlüſſel. *b*) **ădultĕrium**, ii, *n.* der Ehebruch. *c*) **ădultĕro**, 1. 1) Ehebruch treiben, die Ehe brechen, abſol.; †cum alqo; †zum Ehebruch verführen, alqm; *adulteretur et columba miluo, Buhlin iſt dem 2c., gegen die Geſetze der Natur ſich paart mit 2c. 2) verfälſchen, jus civile pecuniâ; (simulatio) tollit judicium veri idque a.; quae (voluptas) boni naturam fallaciter imitando a.; *suâ faciem transformis arte verwandeln.

ădultus, *adj.* [2. adolesco], erwachſen, herangewachſen, virgo; *crines; *ubera lacte; *tp.* der Zeit nach vorgerückt, puer aetate adulta; †nox; †aestate jam adulta, ſchon weit in den Sommer hinein, †a. auctumno; †a. ver; auch politiſch od. geiſtig erſtarkt, Athenis jam adultis; populus; pestis rei publicae (v. Catilina); †conjuratio; †Parthi; †adulescentium auctoritas nondum ad.

ădumbrātio, ōnis, *f.* [adumbro] (ſelt.) der Schattenriß, der erſte Entwurf, der bloße Umriß, *Cic. or.* 29, 103.

ăd-umbro, 1. [ad u. umbra] in der Malerei, Etw. ſkizziren, nur in den Hauptzügen entwerfen. Hierv. *a*) in Wort u. Schrift Etw. ſkizziren, im Allgem. andeuten, alqd ementiendo; fictos luctus dicendo. *b*) nachbilden (ſchwächer als imitari), Macedonum morem, *Curt.* 10, 3, 14.; (Ggſ. Persas imitari); *partic.* **adumbrātus** als *adj.*, ſkizzirt, nur in den Hauptzügen entworfen, *a*) undeutlich, unklar, unvollſtändig, imago; signum; intellegentiae (*pl.*), unvollkommen entwickelte Begriffe. *b*) was nur den Schein, nicht die Wirklichkeit hat, weſenlos, erdichtet, falſch, vorgeblich, res; opinio; in rebus fictis

et a.; comitia die nur den Namen haben; Pipae vir der nur den Namen des Ehemannes der P. hatte; dii Epicuri Scheingötter (weil ohne wirklichen Körper).

ăduncĭtas, ātis, *f.* [aduncus] die eingebogene Krümmung, cibum aduncitate rostrorum (mit den gekrümmten ꝛc.) arripiunt.

ăd-uncus, *adj.* einwärts gekrümmt wie ein Haken, nasus, *Ter.*; naso suspendere a. s. suspendo; corpuscula curvata quaedam et quasi a. s. curvatus; unguis, serrula (Ggs. reduncus).

ăd-ūno, 1. vereinigen, verbinden (bes. im *partic. perf. pass.*), *Just.*

ăd-urgeo, 2. (selt.) *eifrig verfolgen, volantem (Cleopatram) remis.

ăd-ūro, 3. anbrennen, sengen, eigtl. v. Speisen, *Ter.*; adustus panis, pectus, *Hor.*; capillum absengen; v. Pers., sine gemitu aduri sich brennen lassen; †sicca et adusta (ausgetrocknet) erant omnia (v. der Sonne); auch v. Frost u. Kälte, erstarren machen, *Boreae penetrabile frigus; *vernum frigus tibi nascentia poma; *adustus gelu; †multorum pedes, plurimorum oculos (rigor insolitus nivis); übertr., entzünden, entflammen *Venus te ignibus.

ăd-usquĕ, 1) *†*praep.* m. *acc.* = usque ad. 2) **adv.* durch u. durch, überall.

ădustus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. aduro] verbrannt, versengt, gebräunt, hominum color; adustioris coloris ex via esse, *Liv.*

advectīcius (nicht advectit.), *adj.* [adveho] aus dem Ausland eingeführt, vinum (Ggs. vernaculus), einm. *Sall. Jug.* 44, 5.

advecto, 1. [*intens.* v. adveho] immer u. immer zuführen, rei frumentariae copiam, einm. *Tac. ann.* 6, 13.

†**advectus**, us, *m.* [adveho] das Herzuführen, einm. *Tac. hist.* 4, 84.

ad-vĕho, 3. (*sync. inf. perf.*, advexe, *perf.* advexti, *Plaut.*) 1) herzuführen, -bringen, -tragen, -fahren, -transportiren, frumentum ex agris Romam; Corcyram peditum mille secum; sestertium sexagies; †materies ex Libano monte ratibus et turribus faciendis (*dat.*) advehebatur; *ultrices unda rates; übertr., *diem festum rediens annus. 2) *pass.* m. u. ohne curru, equo, navi u. dgl., heranfahren, -reiten, -segeln, ex castris citato equo herbeisprengen; cisio ad urbem; e Pompejano navi in Luculli hospitium; Uticam; ad ripam; in eam partem; *†m. bl. *acc.*, alqm; absol.; *advecta classis.

ad-vēlo, 1. (selt.) umhüllen, *tempora lauro.

advĕna, ae, *comm.* [advenio] 1) ein Ankömmling, Fremdling, der nach einem fremden Lande kommt (vgl. peregrinus), a. quidam; (*Ter.*) anus; auch *v. Zugvögeln, grus; *v. Lebl.; *adjectiv., ausländisch, fremd, possessor, exercitus. 2) *tp.* einer Sache fremd, -unkundig, ein Fremdling, Neuling in Etw., peregrinus atque advena in alqa re; in sua patria.

ad-vĕnio, 4. 1) hinzukommen, ankommen, intro, *Plaut.*; huc, quocumque, *Ter.*; †alqo; a portu, ad forum, *Plaut.*; unde, *Ter. Liv.*; Romam; *Tyriam urbem; Athenis Megaram; ex Hyperboreis Delphos; alcui, *Com. Tac.*; m. *supin.*, *Ter.*; adveniens, durch meine bloße Ankunft, *Caes. b. c.* 2, 32, 12.; †eodem naves onerariae; *navis; †literae. 2) *tp.* *a*) v. Zuständen, Ereignissen, v. der Zeit u. dgl., erscheinen, herankommen, sich nähern, ausbrechen, morbi advenientes et crescentes; periculum; *justum pugnae tempus; dies. *b*) Jmdm. zufallen, zu Theil werden, amicitia, foedus, Numidiae partem; res sua sponte mox ad eum. Dav. *A*) **adventīcius**, *adj.* 1) zu Jmdm. od. Etw. von außen kommend (ohne eigene Wirksamkeit des Betreffenden, durch Zufall, Erbschaft u. dgl.), externa atque adv. visio, äußerer Sinneneindruck; doctrina transmarina atque a. ausländisch; pecunia, auf anderem Wege, nicht durch Erbschaft erlangtes Geld; fructus, zufällige Nutzung, Nebengewinn. 2) †zur Ankunft gehörig, Ankunfts-, cena. *B*) **advento**, 1. (*intens.*) sich stärker-, mit starken Schritten nähern, immer näher kommen, Romam; ad urbem; (*Curt.*) ex Macedonia; (*Liv.*) adventante urbi clade; †m. *dat.* der Pers.; jam jamque Caesar; tempus, senectus. *C*) **adventor**, ōris, *m.* der Ankommer bei Jmdm., der Fremde, Gast, Besucher, *Plaut.* *D*) **adventus**, us (adventi, einm. *Ter. Phorm.* 1, 3, 2.), *m.* 1) die Ankunft, nocturnus ad urbem; ad Pompejum noster; ipsorum in urbem sociorum, Laelii classisque in Africam; consulis Romam; Dejotari cum suis omnibus copiis; *viri Heimkehr; *veris; *pedum das Nahen; auch im *pl.*; meton., adventibus (= advenientibus) se offerre, *Tac.*; classis Oreum (nach O.), *Liv.*; a. in animos et introitus imaginum; lucis, Tagesanbruch; adventu ejus, quorum, Caesaris, zur Zeit der ꝛc., auch nach od. in Folge der ꝛc.; s. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 18, 5.; primo a. navium; in feindlichem Sinne, der Anmarsch, das Einrücken, legionum. 2) *tp.* der Ausbruch, malorum.

adversārius [adversus] I) *adj.* entgegen, zuwider, widerstrebend, feindlich, opinio adv. (schädlich) oratori; argumenta des Widersachers, Gegners; factio, Gegenpartei; quibus rebus nox maxime adv. est. II) *subst.*, *a*) **adversarius**, ii, *m.* u. **-ia**, ae, *f.* der Gegner, Widersacher, die Gegnerin (bes. vor Gericht, aber auch überh.; vgl. inimicus, hostis); alcjs; auch *pl.*, die Gegner im Kriege, die Feinde. *b*) **adversaria**, ōrum, *n.*, *α*) die Behauptungen des Gegners, die Gegengründe der andern Partei, *Cic. or.* 35, 122. *β*) das (immer vorliegende) Conceptbuch, die Cladde, Strazze (Ggs. tabulae, codex accepti et expensi).

adversātrix, īcis, *f.* [adversator] die Gegnerin, Widersacherin, *Com.*

adversio, ōnis, *f.* [adverto] die Hinrichtung, Richtung, animi, einm. *Cic. p. Arch.* 7, 16. (Andere: remissionem).

adversĭtor (alterth. advors.), ōris, *m.* [adversum itor] *t. t.* der Sklav, der seinem Herrn entgegengeht, um ihn herein zu holen, Phaniscus (im Personenverzeichniß v. *Plaut. Most*).

adverso (alterth. advorso), 1. [*intens.* v. adverto] ohne Unterlaß hinrichten, animum sedulo, ne, *Plaut. Rud.* 2, 2, 1.

adversor (alterth. advors.), *dep.* 1. [adversus] entgegen sein, sich widersetzen, widerstreben, ornamentis alcjs; legi; adversus sententiam alcjs, *Plaut.*; m. quominus; absol., adversante fortuna, †vento; adversans et repugnans.

1. **adversus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [adverto] 1) nach Jmd. zugekehrt, mit der Vorderseite (dem Gesichte) zugewendet, also was vorn ist, gegenüber stehend od. liegend, von vorn

entgegenkommend od. entgegenstehend, dentes, die Vorderzähne; manus die nach uns zugekehrte, die innere; vulnus adv., adv. corpore acceptum vorn an der Brust; hastae adv. cadentes nach vorn gesenkt, *Liv.*; hastis adv. mit eingelegten, *Verg.*; solem adv. intueri gerade gegen die Sonne; †fulgur der uns entgegen zückende; in adv. os vulneratus gerade vorn in's Gesicht; adv. stare od. adv. vestigiis contra (nostra) vestigia stare, Gegenfüßler sein; adv. hostibus occurrere, den Feinden gerade entgegengehen; adv. antro, im Vordertheile der Grotte; adversissimi navigantibus venti ganz entgegen, conträr; †itinera, Frontmärsche; †impetus adv. (Frontangriffe) sustinere; adv. colle (den Hügel hinan) ire; flumine adv. (stromaufwärts) ire; *adv. amnem subvectus; adv. viâ, geradesweges, *Plaut.*; wahrscheinl. auch adv. nocte, der Nacht entgegen, *Caes. b. G.* 4, 28, 3. u. Kraner z. d. St.; pugnantia secum frontibus adversis componere s. compono II) *C*) 1); *omnes quibus bellum adv. (in welchem sie einander frontibus adv. gegenüberstehen) incidit; *his adversa, das diesem Entgegenstehende; insbes. *n. sing.* ventus adv. (die entgegengesetzte Richtung) tenet proficiscentibus, *Nep.*; in adv., entgegen, *Verg. Liv.*, gegen einander, *Prop.*; ex adv., gegenüber, *Liv.*, von vorn, *Curt. Suet.* 2) *tp.* *a*) v. Personen, entgegen, Gegner, alcui; adv. senatu, adv. patrum voluntate, gegen den Willen 2c.; †diis, †numinibus adv., *deo adv.; *subst.* multos adv. habet; partium populi, *Sall.*; auch zuwider, verhaßt, *Sall.* *b*) v. Sachen, ungünstig, widrig, unglücklich, adv. auribus; valetudo, Uebelbefinden; res, casus, fortuna, Mißgeschick, Unglück, *Nep. Verg. Hor.*; res plebi, annus frugibus, *Liv.*; *austri; *rerum undae, des Geschickes feindliche Wogen; *subst. n. sing.*, gew. *pl.*, Mißgeschick, Unglück; auch dem Begriff nach entgegengesetzt, das Gegentheil seiend od. bezeichnend, auch *n. pl. subst.*, paria paribus referunt, adversa contrariis.

2. **adversus** od. **-sum** (advors.) [adverto] I) *adv.* entgegen, auf Etw. hin — zu — los, alcui ire, venire, Jmd. abholen, *Com.*; arma ferre, resistere, *Nep.*; a. quam, anders als, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 176. u. Brix z. d. St. II) *praep.* m. *acc.*, 1) v. Raume, gegen, nach od. auf — hin, gegenüber, a. colles; a. aedes publicas; mentiri a. alqm Jmdm. ins Gesicht, *Plaut.*; id gratum fuisse a. te vor dir, in deinen Augen, *Ter.*; utendum est accusatione a. eos ihnen gegenüber; (*Hor.*) vestigia te a. spectantia die zu dir nur hineinführen. 2) v. Benehmen, Verhalten Jmdm. od. einer Sache gegenüber, gegen Jmd. od. Etw., in Hinsicht auf Jmd. od. Etw., quonam modo me gererem a. Caesarem; omnia audere a. alqm um Jmds. willen; pietas est justitia a. deos; a. deos impii; adhibenda est reverentia a. homines. Insbes. v. der Thätigkeit gegen, wider Jmd. od. Etw., einem Entgegentreten eines Gegners (Ggs. pro), jedoch ohne den Nebenbegriff des Feindlichen, a. alqm ire, stare, dimicare, venire; respondere a. alqd; a. rem publicam facere; a. alqm esse, *Nep.*; quam multa pro hoste et a. nos fuerint, *Liv.*; adversum profecturos prodigium esse, *Just.*; a. legem, senatus consultum, rem publicam; invictus, munitus a. alqd od. alqm, †a. tempestates receptaculum; fortis a. alqm, *Phaedr.* Hierv. *tp.* in Vergleich mit, neben, gegen, comparare a. alqm; quid esse duo prospera bella Samnitium a. tot decora populi Romani.

adverto (ältere Form advorto), 3. hinwenden, -richten, -drehen, -kehren, 1) im eigentl. Sinne v. körperlichen Gegenständen, illa sese huc in hanc nostram plateam, *Ter.*, *agmen urbi, †ei parti. Insbes. *t. t.* der Schiffer, classem in portum, *proras terrae, *pass.* *adverti arenae lossteuern auf 2c., landen an 2c., *Scythicas oras; von dem Hinrichten- od. Hinkehren der Augen, Ohren nach einem Punkte, †oculos; *lumina in alqd, *vultus sacris, *aurem monitis, *aures ad vocem; *cursum aequore hinlenken im Meere; v. Gottheiten *tp.*, *meritum numen malis. 2) animum, animos, mentem a., *a*) den Geist, die Aufmerksamkeit, die Gedanken auf Etw. richten, absol.; *†alcui rei; *huc. *b*) in Folge Aufmerkens Etw. bemerken, wahrnehmen, erkennen, woraus später animadverto (s. d. W.), ganz so construirt wie ein Wort, alqm in contione stantem; id, vitium; inter saxa repentes cochleas; qua re animum adversa; in quem animum a. ipse et more majorum et suo jure posset = animadverto 3); m. *acc. c. inf.*; m. Relativsatz. 3) adverto mit u. ohne animis od. animo, aufmerken, aufmerkend wahrnehmen, erkennen, *animis advertite vestris, *adverte; †Tiberius; †priores partes equorum, †animum Caesaris. Insbes. v. der ahndenden Wahrnehmung, ahnden, †durius; †in alqm. 4) †a. alqm od. alcjs animum, aures, ora u. dgl., die Aufmerksamkeit Jmds. worauf lenken, insbes. Jmd. aufmerksam machen, daß er Etw. thue, ea res Vespasiani animum, ut — deligeret; †alqd, Etw. auf sich ziehen, recentia veteraque odia.

ad-vespĕrascit, rāvit, — 3. es fängt an Abend zu werden, es dämmert; ubi coepit advesperascere, *Plin. ep.*

ad-vĭgĭlo, 1. bei Jmdm. od. Etw. wachen, ad alqd; *alcui; geistig, einer Sache seine Wirksamkeit widmen, wachen, aufpassen, *Com.*

advŏcātio, ōnis, *f.* [advoco] eigtl. die Herbeirufung, 1) *abstr.* der Beistand, die Hülfeleistung vor Gericht, s. advocatus 1); *concr.* die vor Gericht Jmdm. beistehenden Freunde, die Versammlung der Rechtsbeistände. 2) die Berathung zusammengerufener Sachkundiger überhaupt. 3) die Frist, die zur Herbeirufung der Rechtsbeistände nöthige Zeit, postulare binas a.; dah. bei Spät. überh. ein Aufschub, Verzug. 4) †die Anwaltschaft, Proceßführung.

advŏcātus, i, *m.* [advoco] 1) zur Zeit der Republik, ein Rechtsbeistand, ein angesehener Mann, der durch Rath u. seine Belehrung, sein Zeugniß od. bl. durch seine Anwesenheit im Gerichte (indem er durch das Sitzen auf den Bänken seiner Partei sich als den Unterstützer u. Vertheidiger dieser erklärte) der einen von den streitenden Parteien seinen Beistand leistete; häufig waren in einer Sache mehrere a. 2) zur Kaiserzeit, der Sachwalter, Anwalt, der die Sache für Jmd. führt = patronus causae.

ad-vŏco, 1. 1) herzu-, herbeirufen (bes. zu einem bestimmten Zwecke, als Rathgeber, Beistand u. dgl.), alqm ad obsignandum, alqos in consilium; contionem; †consilium; populum in, ad contionem; *socios ab litore; *advocari aegro um dem Kranken beizustehen, *quibus gaudiis ad-

voceris eingeladen wirst; insbes. als Rechtsbeistand herbei rufen, s. advocatus; a. sibi alqm; überh. zu Hülfe rufen, deos, *deum sibi; auch v. Sachen, zu Hülfe nehmen, anwenden, gebrauchen, *magicas artes, *omnia arma; desiderare iracundiam advocatam zum Beistand verlangen, adhibere oculos advocatos, artem adv. sensibus zum Beistand nehmen, =aufbieten; (*Tac.*) senatus populique Rom. obliterata jam nomina sacramento zum Eide berufen, d. i. wieder beim Eide nennen.

advŏlātu, *abl. m.* [advolo] mit Herbeifliegen, tristi, einm. in Vers. b. *Cic. Tusc.* 2, 10, 24.

ad-vŏlo, 1. 1) eigtl., v. Vögeln, herbei=, heran=, herfliegen, ad eas aves quae etc., in forum. 2) übertr., herbeifliegen, =eilen, eilig herbeikommen, ad alqm, ad urbem; Larino Romam; ad pabulatores (losstürmen auf rc.); classis; (selt.) rostra (*acc.*); †in auxilium; ejus *εἴδωλον* mihi ad pectus; *hastâ; *fama mali tanti Aeneae.

ad-volvo, 3. hinzuwälzen, *congesta robora focis; *ornos montibus von den rc.; se od. advolvi genibus, *Liv.*, †genua alcjs, sich Jmdm. zu Füßen werfen.

advorsum etc. s. adversum etc.

ădӯtum, i, *n.* [*ἄδυτον*], gew. *pl.*, der innere, den Laien unzugängliche Theil eines Tempels od. überh. einer geweihten Stelle, das Allerheiligste; das Innerste eines Grabhügels, ima, *Verg. Aen.* 5, 84.

Aeăcus, i, *m.* [*Αἰακός*] König von Aegina, Vater des Telamon u. Peleus, wegen seiner Frömmigkeit u. Gerechtigkeit nach seinem Tode nebst Minos u. Rhadamanthus Richter der Schatten in der Unterwelt. Dav. **Aeăcīdes,** ae, *m.* [*Αἰακίδης*] Abkömmling des Aeacus; insbes. **a*) einer seiner 3 Söhne. *b*) sein Enkel Achilles. *c*) sein Urenkel Pyrrhus, des Achilles Sohn. *d*) einer seiner Nachkommen, König v. Epirus u. Perseus, K. v. Macedonien. Dav. 1) ***Aeăcīdēius,** *adj.* zu den Aeaciden gehörig, regna, die Insel Aegina. 2) **Aeăcīdīnus,** *adj.* eines Aeaciden (Achilles) würdig, minae, *Plaut.*

***Aeaeus,** *adj.* [*Αἰαῖος*] zu der myth. Insel Aea in Kolchis gehörig, aeäisch, Circe (die früher in Aea war); Telegonus (der Circe Sohn); puella, Calypso.

Aeas, antis, *m.* [*Αἴας*] Fluß in Griechenland, *Ov.*

Aebura, ae, *f.* Stadt in Hispan. Tarracon., einm. *Liv.* 40, 30, 3.

Aebutius, röm. Familienname; *adj.* lex.

Aeculānum, i, *n.* Stadt der Hirpiner in Samnium.

aedĕpol s. edepol.

aedēs od. **-īs,** is, *f.* 1) *sing.*, *a*) eine aus Einem Raum bestehende Wohnung, sowohl *Haus als *†ein Gemach, Zimmer, *pl.*, die Gemächer, *Plaut.* *b*) insbes. eine Celle, Capelle für einen Gott, urspr. wohl nur von einem einzelnen Gebäude ohne Seitengebäude, dah. überh. ein Tempel, Gotteshaus, immer, wenn nicht der Zshg. die Bedeutung ergiebt, m. sacra od. m. dem *gen.* des Namens einer Gottheit (vgl. templum u. s. w.); in dieser Bedeut. auch im *pl.* von mehreren Tempeln. 2) *pl.*, ein Haus, insofern es aus mehreren Gemächern besteht, ein Wohnhaus (vgl. domus, domicilium, aedificium), regiae; salubres, pestilentes, male materiatae; liberae (freistehendes); dah. *a*) die Bewohner des Hauses, das Haus, die Familie, *Plaut.* *b*) *die Zellen der Bienen; aurium, die Ohren, *Plaut.* Dav. *dem.* **aedĭcŭla,** ae, *f.* 1) *sing.* *a*) ein kleines Gemach, Zimmerchen, *Plaut.* *b*) ein Tempelchen, Kapellchen, meist nur als Nische in den Wänden der Tempel u. Häuser od. an den vorspringenden Ecken von Gebäuden. 2) *pl. tantum*, ein Häuschen, eine kleine (ärmliche) Wohnung.

aedĭfĭcātio, ōnis, *f.* [aedifico] der Bau, 1) *abstr.* das Bauen. 2) *concr.* das Gebäude; †*pl.* Bauten; *dem.* **aedĭfĭcātiuncŭla,** ae, *f.* einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 2. §. 5.

aedĭfĭcātor, ōris, *m.* [aedifico] 1) der Erbauer, Baumeister, mundi. 2) der Baulustige.

aedĭfĭcium, ii, *n.* [aedifico] das Gebäude überh. (vgl. aedes, domus, domicilium).

aedĭfĭco, 1. [aedes-facio] bauen, *a*) absol., ein Gebäude aufführen, =errichten, aedificandi descriptio. *b*) Etw. bauen, erbauen, errichten, gründen, anlegen [vgl. condo 1), struo, exstruo], domum; †casas; villam; urbem; porticus; navem; classem; hortos; oppidum in agro alieno; *equum; quae s. navigo 2); mundum; rem publicam, ut architectus, ut faber; quid ipse orator aedificet.

aedīlīcius (nicht -tius), *adj.* [aedilis] 1) zum Aedil gehörig, Aedilen=, munus s. munus *B*); edictum; vectigal; repulsa s. repulsa 1). 2) *subst.*, *m.* ein gewesener Aedil, ein Mann von aedilischer Würde.

aedīlis, is, *m.* [aedes] einer der Aedilen zu Rom. Es gab zwei plebejische u. (später) zwei curulische (d. i. patricische) Aedilen, von denen jene die plebejischen Spiele, diese die großen u. die römischen besorgten; gemeinschaftlich war ihnen die Sorge für Erhaltung aller öffentlichen Gebäude, für Reinlichkeit, Ausbesserung u. Sicherheit der Straßen, für die Aufrechthaltung der Ordnung auf dem Markte, namentlich auch für die Getreidezufuhr, für den Preis u. die Qualität der Lebensmittel u. s. w., kurz, ein großer Theil des Polizeiwesens war ihnen übertragen. Dav. *a*) **aedīlĭtas,** ātis, *f.* Würde u. Amt=, auch Amtsführung eines Aedilen. *b*) **aedīlĭtius** s. aedilicius.

aedĭtuus (v. aedes u. tueri; ältere Formen **-tĭmus** od. **-tŭmus**), *m.* der Tempelaufseher, Tempelhüter; übertr. auch die Dichter als Hüter im Tempel des Verdienstes, quales aedituos habeat virtus etc., *Hor. ep.* 2, 1, 230 f.

Aedui s. Haedui.

Aeēta od. ***-tes,** ae, *m.* [*Αἰήτης*] König in Kolchis, Vater der Medea. Dav. *a*) ***Aeētaeus,** *adj.* [*Αἰηταῖος*] aeetäisch, fines = Kolchis. *b*) ***Aeētias** [*Αἰητιάς*], ădis, ***-tīne** [*Αἰητίνη*], es, *f.* = Medea.

Aegae od. **Aegēae,** ārum, *f.* [*Αἰγαί*, *Αἰγειαί*] 1) Stadt in Macedonien, später Edessa genannt, *Nep. Just.* 2) Stadt in Cilicien, *Tac.* Dav. **Aegēātes,** ae, *m.* [*Αἰγειάτης*] aus Aegeä (in Aeolis), der Aegeate, *Tac.* — **Aegēādes,** ae, *m.* [*Αἰγειάδης*] aus Aegeä in Macedonien, *Just.*

Aegaeon, ōnis, *m.* [*Αἰγαίων*] s. Briareus.

Aegaeum (nicht Aegēum) mare; *aequor; auch bl. Aegaeum [*Αἰγαῖον πέλαγος*, *Αἰγαῖος πόντος*] das ägäische Meer, der Archipelagus. Dav. ***Aegaeus,** *adj.* zum ägäischen Meere gehörig.

Aegātes, ium, *f.* mit u. ohne insulae, die ägatischen Inseln an der Westküste von Sicilien.

Aegēādes, -ātes, Aegēae s. Aegae.

aegĕr, *adj.* unwohl, leidend, überh. (ſowohl körperlich als geiſtig). 1) körperlich, unpäßlich, unwohl, krank, homo; corpus; *stomachus: *genua ſchwach; †brachium; *in mediis curatibus aegri succidimus; *subst.* aeger, ein Kranker, *Cic. Caes. Hor.*; aegra, eine Kranke, *Ter.*; homines morbo gravi; de, ex vulnere; vulneribus; pedibus, †manuum; valetudo, Unpäßlichkeit. Uebertr., *a)* v. Staate, der in einem mißlichen Zuſtande ſich befindet, krankhaft, zerrüttet, pars rei publicae; res. *b)* v. Gewächſen ꝛc., *seges; *anhelitus, *balatus beſchwerlich. 2) geiſtig leidend, v. jeder Art Gemüthsbewegung od. Leidenſchaft, krank, krankhaft, angegriffen, bekümmert, betrübt, verdrießlich, ärgerlich, animus; animus avaritiâ, amore, *curis; m. *gen.*, animi an ꝛc.; *mortales die mit den Mühſalen des Lebens kämpfenden; *inopem solatur et ae.; *nil audire velim, nil discere quod levet aegrum (körperlich u. geiſtig zugleich); *ae. vana spe lusit amantem (die Liebeskranke). 3) v. Zuſtänden, ſchmerzlich, kummervoll, traurig, betrübend, *mors; *cura; *dolor; *luctus; *senectus; †ae. oculis introspicere alqd; *subst.* plus aegri quam voluptatis cepi, *Plaut.*

Aegeūs, ĕi, *m.* [*Αἰγεύς*] König von Athen, Vater des Theſeus. Dav. ***Aegīdes,** ae, *m.* [*Αἰγείδης*] = Theſeus; *pl.*

Aegĭălēus, ĕi, *m.* = Absyrtus, w. ſ.

Aegiensis etc. ſ. Aegium.

Aegimūrus, -ŏros, i, *f.* [*Αἰγίμορος, -μουρος*] Inſel im Meerbuſen von Carthago.

Aegīna, ae, *f.* [*Αἴγινα*] Inſel in dem ſaroniſchen Meerbuſen. Dav. *subst.* **Aegīnētae,** ārum, *m.* [*Αἰγινῆται*].

Aegīnium, ii, *n.* [*Αἰγίνιον*] Caſtell an der nordweſtl. Grenze v. Theſſalien. Dav. *subst.* **Aegīnienses,** ium, *m.*

aegis, ĭdis, *f.* [*αἰγίς* v. *αἴξ*] 1) nach Homer der Schild Jupiters. 2) ſpäter der Minerva eigenthümlich, u. bald als zottiges Fell, über Bruſt u. Schulter geworfen, gedacht, bald als Bruſtpanzer, von Schlangen umkränzt u. mit dem Meduſenhaupt in der Mitte, bald als Schild, den ſie auf dem linken Arm trägt. *Verg. Hor. Ov.*

Aegīsŏs, i, *f.* [*Αἴγισος*] eine alte mächtige Stadt Niedermöſiens an der Donau, *Ov.*

Aegisthus, i, *m.* [*Αἴγισθος*] Sohn des Thyeſtes, Verführer der Clytämneſtra u. mit ihrer Hülfe Mörder ihres Gatten Agamemnon, von Oreſtes erſchlagen; †*appell.*, ein Ehebrecher.

Aegium od. **-ion,** ii, *n.* [*Αἴγιον*] Stadt in Achaja; **Aegiensis,** *adj.* civitas, *Tac.*; *subst.* **-enses,** *Liv.*

Aegos Flumen [*Αἰγὸς ποταμός*, der Ziegenfluß] Fluß (u. Stadt) auf dem thraciſchen Cherſones, bekannt durch die Schlacht 405 v. Chr.

aegrē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [aeger] 1) ſchmerzlich, empfindlich, unangenehm, beſchwerlich, ärgerlich, ae. est mihi od. meo animo, *Com.*; ae. alcui facere, Jmd. kränken, Jmdm. wehe thun, ae. alqd ex alqo audire, *Ter.*; aegre (aegerrime) alqd ferre, unwillig, mißvergnügt wegen Etw. ſein, auch m. *acc. c. inf.*, m. quod; abſol.; ae. (ungern) alqd pati, tolerare; ae. habere alqd; ae. careo. 2) mit vieler Mühe, ſchwerlich, mit genauer Noth, kaum (ſubjectiv, in Bezug auf die Perſon, die mit Etw. Mühe hat; vgl. vix). Dav. **aegresco** — — 3. erkranken, geiſtig, *a)* *ärger-, heftiger werden, zunehmen, violentia Turni medendo. *b)* †ergriffen werden, ſich betrüben, ſich ärgern.

aegrĭmōnia, ae, *f.* [aeger] Kummer, Verſtimmung, Schwermuth (ſubject.; vgl. aerumna).

aegrĭtūdo, ĭnis, *f.* [aeger] Uebelbefinden, Unwohlſein, *a)* †des Körpers; *pl.*. *Eutr.* *b)* häufiger der Seele, Kummer, Gram, Beſorgniß ꝛc., auch *pl.*

aegrōtātio, ōnis, *f.* [aegroto] das Krankſein, die Krankheit (ſubject.; vgl. morbus), *a)* des Körpers, ae. in corpore nomen habet; in corpore morbi aegrotationesque nascuntur. *b)* der Seele, krankhafter geiſtiger Zuſtand, Seelenkrankheit, -ſtörung, -ſchwäche (nur in philoſ. Spr.), *Cic. Tusc.* 3, 10, 22 f. 4, 10.

aegrōto, 1. [aegrotus] krank ſein, leiden, dahinſiechen, *a)* phyſiſch, graviter, gravissime; graviter ae. coepisse, ſchwer erkranken; vehementer diuque; leviter; *morbo; †mortifere; *armentum. *b)* geiſtig, ea res, ex qua animus aegrotat; (*Hor.*) animi vitio; übertr., darniederliegen, boni mores, artes antiquae tuae, *Plaut.*

aegrōtus, *adj.* [aeger] krank (als Beſchaffenheit; vgl. aeger, aegroto), *a)* phyſiſch, krank, unwohl, unpäßlich, leidend, auch *subst.* ein Kranker; *leo; auch res publica zerrüttet. *b)* geiſtig, krank, ſiech, animus liebekrankes, -ſieches, *Ter.*; ſchwach, m. *inf.*, *Plaut.*

Aegyptus, i, *f.* [*Αἴγυπτος*] das Land Aegypten; *meton., ägyptiſche Mannſchaft. Dav. **Aegyptius,** *adj.* u. *subst.*

Aelius, Name eines plebejiſchen Geſchlechts zu Rom; als *adj.* lex Aelia (et Fufia) de comitiis. Dav. **Aeliānus,** *adj.* oratiunculae des L. Ael. Tubero; jus, eine nach dem berühmten Rechtsgelehrten S. Ael. Paetus (Conſul 198 v. Chr.) benannte Sammlung von Rechtsformeln (legis actiones); auf denſelben Aelius beziehen ſich studia Ael. b. *Cic. de or.* 1, 43, 193.; vgl. *Cic. Tusc.* 1, 9, 18.

Aëllo, us, *f.* [*Ἀελλώ*] 1) eine der Harpyien, *Ov.* 2) ein Hund des Actäon, *Ov.*

Aemĭlius, Name eines alten u. berühmten patriciſchen Geſchlechts zu Rom; insbeſ. 1) L. Aem. Paulus, welcher in der Schlacht bei Cannä fiel. 2) L. Aem. Paulus Macedonicus, Sieger des Perſeus. Dav. *a)* **Aemĭlius,** *adj.*, tribus; via, pons, ludus nach ihren Gründern, verſchiedenen Aemiliern, genannt; ratis, das Schiff, welches die von L. Aem. Paulus 2) gemachte Beute nach Rom führte, *Prop.* *b)* **Aemĭliānus,** *adj.* Beiname des jüngern Scipio Africanus, des leiblichen Sohnes des L. Aem. Paulus 1); *subst.* **Aemiliana,** ōrum, *n.* eine Vorſtadt Roms, *Suet.*

Aemŏnia, aemŭla ſ. Haemonia, aemulus.

aemŭlātio, ōnis, *f.*, (*Tac.*) **-ātus,** us, *m.* [aemulor] das Streben, es einem Andern gleich zu machen, 1) im guten Sinne, die Nacheiferung, der Wetteifer, laudis, *Nep.* 2) im üblen Sinne, die Eiferſucht, Mißgunſt, auch *pl.*, Eiferſüchteleien; *concr.*, non Romanorum illi vires obstitisse, sed domesticae ae. atque invidiae studium, *Just.*

aemŭlātor, ōris, *m.* (aemulor] im guten Sinne, der Nacheiferer, Pisandrus pro conjunctione Agesilai etiam virtutum ae. erat, *Just.* 6, 3, 8.; iron., Catoni et ejus ae. Nachtreter, *Cic. Att.* 2, 1, 10.

aemŭlor, *dep.* 1. [aemulus] es Jmdm. gleich zu machen ſtreben (vgl. imitor), 1) im guten Sinne,

Jmdm. od. einer Sache nacheifern, mit Jmdm. od. Etw. wetteifern, Jmd. od. Etw. zu erreichen streben, alqm, †alcui; mecum, einm. *Liv.* 28, 43, 4.; ejus instituta; studia alcjs; †absol. 2) im üblen Sinne, einer Person od. Sache neidisch nacheifern, auf Jmd. od. Etw. neidisch-, scheelsüchtig-, -eifersüchtig sein, Jmd. od. Etw. mit neidischen Augen betrachten, alcui od. cum alqo; †inter se; *umbras suas; †vitiis; absol.

aemŭlus, *adj.* Jmdm. od. einer Sache gleich zu kommen strebend, 1) im guten Sinne, nacheifernd, wetteifernd, mihi es aemula, *Plaut.*; *quae (patria) nunc subit ae. laudi; se aemulum mearum laudum exstitisse; *Timagenis ae. lingua, *tibia tubae; *Pristis, *spes; *subst.* **aemulus,** i, *m.*, der Nacheiferer, Wetteiferer, alcjs. 2) im üblen Sinne, eifersüchtig, scheelsüchtig, nebenbuhlerisch, Carthago aemula imperii Rom.; *senectus; *virtus Capuae; *Triton; *subst.* **-us,** i, m. (*Cic.*), **-a,** ae, *f.* (*Ov.*) der Nebenbuhler, die Nebenbuhlerin in der Liebe, Rival, Rivalin.

Aemus s. Haemus.

Aenāria, ae, *f.* vulkanische Insel an der Küste von Campanien, auch Inarime (nach einer falschen Deutung aus dem Homerischen *εἰν Ἀρίμοις*).

Aenēa, ae, *f.* [*Αἴνεια*] Stadt auf Chalcidice am thermäischen Meerbusen. Dav. **Aeneātes** [*Αἰνεᾶται*], um, *m.*

Aenēas, ae, *m.* [*Αἰνείας*] Sohn des Anchises u. der Venus, Führer der Trojaner nach Italien, Ahnherr der Römer. Dav. 1) ***Aeneădes,** ae, *m.* [*Αἰνεάδης*] Nachkomme des Aeneas, *a*) Ascanius, Sohn des Aeneas. *b*) Augustus. *c*) †*pl.*, *α*) die Gefährten des Aeneas od. überh. die Trojaner. *β*) die Römer. 2) **Aenēis,** ĭdis od. ĭdos, *f.* Vergils bekanntes Heldengedicht. 3) ***Aenēius,** *adj.*, zum Aen. gehörig.

ăēnĕus od. **ăhēnĕus,** auch ***ăēnus** od. **ăhēnus,** *adj.* [aes] kupfern, ehern, bronzen, statua; (*Hor.*) signa; *aenea proles (Zeitalter); †von der Farbe, bronzefarbig, rothgelb, barba; *tp.* *ehern, eisern, felsenfest, unbezwingbar, murus; turris; jugum; ăēnea manus; *subst.* ***aēnum** od. ***ahēnum,** ein ehernes Gefäß, Kessel.

Aeniānes, num, *m.* [*Αἰνιᾶνες*] Volksstamm im südlichen Thessalien.

aenigma, ătis, *n.* [*αἴνιγμα*] das Räthsel; class. nur von allem Dunkeln u. Räthselhaften, die dunkle Andeutung, Anspielung, somniorum; Oppiorum auf die O.

***ăēnĭpēs** (ahen.), ĕdis, *adj.* [ăēnus-pes] (selt.) erzfüßig.

Aēnŏbarbus s. Domitius.

ăēnus s. ăēneus.

Aenus, i [*Αἶνος*] 1) *f.*, Stadt in Thracien, an der Mündung des Hebrus. Dav. *subst.* **Aenii,** ōrum, *m.* 2) *m.*, Fluß in Rätien, j. Inn, *Tac.*

Aeŏles, um [*Αἰολεῖς*] od. **Aeŏlii,** ōrum, *m.*, die Aeolier, einer der Hauptstämme des hellenischen Volks, der von Thessalien aus sich auch nach Kleinasien ausbreitete u. dort in der nach ihnen benannten Landschaft Aeolis od. Aeolia, wie auf den Inseln, namentlich Lesbos, ansässig wurde. Dav. ***Aeŏlius,** *adj.*, puella, Sappho; carmen in Bezug auf Sappho u. Alcäus, überh. lyrisches der Griechen; fides.

Aeŏlĭdes s. Aeolus *A*).

Aeŏlis, ĭdis, *f.* [*Αἰολίς*] s. Aeoles u. Aeolus *B*).

Aeŏlius s. Aeoles, Aeolus *C*).

Aeŏlus, i, *m.* [*Αἴολος*] 1) Sohn des Hellen, Stammvater der Aeoler. 2) Sohn od. Enkel des Hippotes, Beherrscher der nach ihm benannten äolischen od. liparischen Inseln, nach der spätern Sage Beherrscher der Winde, *Verg.* 3) ein Trojaner, *Verg.* Dav. *A*) ***Aeŏlĭdes,** ae, *m.* [*Αἰολίδης*] *a*) Nachkomme des Aeol. 1), Söhne, Sisyphus, Athamas; Enkel, Cephalus, Ulixes. *b*) Sohn des Aeol. 2), Misenus, canorus. *c*) Nachkomme des Aeol. 3). *B*) ***Aeŏlis,** ĭdis, *f.* [*Αἰολίς*] weibl. Nachkomme des Aeol. 1), *a*) seine Tochter Canace. *b*) Alcyone, w. s. *C*) ***Aeŏlius,** *adj.* [*Αἰόλιος*] zu Aeolus 1) od. 2) gehörig, äolisch.

aequābĭlis, e [aequo], *adj.* m. *comp.* sich selbst gleich bleibend, gleichmäßig, gleichförmig, unverändert, partes undique; motus certus et aeq.; tributio; perennis amnis et aeq.; aeq. et temperatum genus orationis; auch jus aeq., in omnes gleich für alle, unparteiisch, nihil ea jurisdictione aequabilius; †v. Personen, cunctis vitae officiis, auch †gleich sanft, leutselig, in suos. Dav. *a*) **aequābĭlĭtas,** ātis, *f.* die Gleichmäßigkeit, Gleichförmigkeit, motus; in lenitate et aeq. (gleichmäßiger Gang der Rede); auch die gleiche Berücksichtigung vor dem Gesetz, Gewährung gleicher bürgerlicher Rechte u. Freiheiten od. (*Cic. de or.* 2, 85, 345.) das daraus entspringende lebendige Rechtsgefühl, aequa juris aeq., aeq.; das sich gleichbleibende Betragen im Benehmen gegen Andere, der Gleichmuth. *b*) **aequābĭlĭter,** *adv.* m. *comp.* gleichmäßig, gleichförmig.

*†**aequaevus,** *adj.* [aequus-aevum] gleichalterig.

aequālis, e, *adj.* [aequus] 1) vom Orte, gleichförmig, eben, loca, *Sall.*, terra ab omni parte; übertr., sich selbst gleich bleibend, gleichförmig (vgl. aequabilis), imber lentior aequaliorque accidens auribus, *Liv.*; †aeq. (proportionirt) ceteris membris; auch gleichmäßig im Verhalten, sich gleich bleibend, nil aequale homini fuit illi, *Hor.*, aeq. se omnibus exhibens leutselig, *Eutr.* 2) im Vergleich mit andern Gegenständen, gleich, mit Etw. gleich stehend (bes. in Bezug auf die Beschaffenheit u. Gattung; vgl. par), tumuli gleich hohe; †intervallum; linguâ et moribus; pars pedis alteri; virtutes sunt inter se aeq. et pares; peccata; *subst.* m. *gen.*, creticus et ejus aeq. paean. Dah. 3) v. der Zeit, von gleichem Alter od. von gleichem Zeitalter, gleichzeitig, soror; †sibi; exercitus stipendiis suis so viel Dienstjahre zählend als er selbst; calo quidam Hieronymi; Dejotari benevolentia est ipsius aeq. aetati so alt als er, mit ihm aufgewachsen; sacrificium aeq. hujus urbis; *aeq. tecum aevo; illis temporibus scriptor; illorum temporum; memoria, memoria illius aetatis; als *subst.* = Altersgenoß od. Zeitgenoß, alcjs; meus; **pl.* Genossen überh. (eines edlen Rosses). Dav. *a*) **aequālĭtas,** ātis, *f.* 1) die Gleichförmigkeit, Gleichmäßigkeit, congruentia aequalitasque, *Plin. ep.* 2) Gleichheit, similitudo aequalitasque fraterna; similitudo aequalitasque verborum (v. der Paronomasie); auch Altersgleichheit, *Cic. Brut.* 42, 156.; Gleichheit der Rechte, gleiche Stel-

lung der Staatsbürger, *Tac.* *b*) **aequālĭtĕr,** *adv.* m. †*comp.* 1) gleichmäßig, collis aeq. declivis; übertr., gleichförmig, oratio aeq. constanterque ingrediens; †aequalius parēre. 2) im Verhältniß zu etw. Anderem, gleichmäßig, entsprechend, distribuere.

aequănĭmĭtas, ātis, *f.* [aequus-animus] die Billigkeit, Nachsicht, *Ter.*

aequātio, ōnis, *f.* [aequo] das Gleichmachen, die Gleichstellung, bonorum, Communismus; juris.

aequē [aequus], *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) zur Bez. einer Vergleichung, *a*) absol., wo eine Sache mit sich selbst verglichen wird, gleich, gleich viel, gleichmäßig, duae trabes ae. longae; benevolentia non omnes ae. egent. *b*) wo eine Sache mit einer anderen verglichen wird, ebenso, eben so sehr, =so gut (vgl. pariter); gew. folgt hierauf im zweiten Gliede atque od. ac, auch et u. seit *Liv.* quam (als, wie), b. *Com.* u. Spät. auch cum (ae. mecum), b. *Plaut.* sogar ein *abl.*, nullus est hoc (als er) meticulosus ae.; *aeque — *aeque; aeque ac si; oft fehlt das zweite Vergleichungsglied, tu prope ae. doles (*sc.* atque ego). 2) billigerweise, mit Billigkeit, munifice et ae., einm. *Cic. fin.* 5, 23, 65.; aequius, *Sall.*

Aequi od. **Aequĭcŭli,** ōrum, *m.* altitalisches Volk in Latium. Dav. **Aequĭcus,** ***-quĭculus,** äquisch.

aequĭlībrĭtas, ātis, *f.* [aequus-libra] das Gleichgewicht, als Uebersetzung der epicureischen ἰσονομία = das Gesetz des Gleichgewichts, *Cic. n. d.* 1, 39, 109.

Aequĭmaelium (nicht **-mēlium;** s. Vr. S. 22 f.), ii, *n.* [Αἰκυμήλιον] eine leere Stätte in Rom, Verkaufsplatz, namentl. für Opferthiere.

aequĭnoctiālis, e [aequinoctium] zur Tag- u. Nachtgleiche gehörig, Aequinoctial-, coeli furor, *Ct.* — **aequĭnoctium,** ii, *n.* [aequus-nox] die (Tag- u.) Nachtgleiche.

aequĭpĕrābĭlis, e [aequipero], *adj.* (*Plaut.*) vergleichbar, alcui, cum alqa re.

aequĭ-pĕro (nicht **aequiparo;** s. Vr. S. 23.), 1. 1) in der Beurtheilung Etw. dem Andern gleichstellen, alqd ad alqd, *Plaut.*; alqm alcui; alqd cum alqo. 2) gleichkommmen, erreichen, alqm alqa re; alqm.

aequĭtas, ātis, *f.* [aequus], die Gleichheit, 1) in sich selbst; †loci; mit u. ohne animi, der Gleichmuth, Gelassenheit, Ruhe, Leidenschaftslosigkeit des Gemüths, Genügsamkeit, auch Gleichgiltigkeit. 2) in Bezug auf Anderes, *a*) im politischen Sinne, das Gleichsein, die Gleichheit vor dem Gesetze, die gleiche Stellung in Bezug auf Rechte u. Freiheiten (griech. τὸ ἴσον, ἡ ἰσότης, ἡ ἰσονομία), auch das Gefühl für diese Gleichheit. *b*) in moral. Sinne, Billigkeit, billiges Verfahren, summâ aeq. res constituit; qua aeq. et continentia tuerer socios; causae; belli; condicionum; servare aequitatem was recht u. billig ist; auch Billigkeitsgefühl; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 5, 19. S. 107.

aequo, 1. [aequus] gleichmachen, 1) in Beziehung auf sich selbst gleich-, eben machen, ebenen, abplatten, applaniren, locum; aream, *arenas pedibus; aequata agri planities; *mensa aequata gerade od. wagrecht gestellt; milit. *t. t.*, frontem (frontes) od. aciem, eine gerade Linie od. Fronte bilden, in gleiche Fronte kommen (Ggs. sinum in medio dare, prominere); *tp.* *laborem partibus justis nach Billigkeit vertheilen; *luctus gleich vertheilen; *pugnas; *amorem, gleiche Liebe beweisen; *duas lances aequato examine so daß das Zünglein der Wage gleichsteht. 2) in Beziehung auf ein Andres, Gleichartiges od. Ungleichartiges, sortes, *t. t.* beim Losen, die Lose gleichmachen (so daß kein Los vor dem andern dem, der die Lose zieht, in die Hände kommt); pedites, gleichviel als die Andern Fußvolk stellen; certamen, den Kampf auf beiden Seiten gleich machen; aequato Marte, omnium periculo, jure omnium; ira vires; leges; pecunias, Vermögensgleichheit einführen; *foedera regum vel Gabiis vel cum rigidis aequata Sabinis unter gleichen Bedingungen geschlossen mit 2c.; solo omnia; omnia flammis aequata (näml. solo); †solo domum; solo dictaturas consulatusque Tabula rasa machen in Bezug auf 2c.; suas opes cum potentissimis (= cum potentissimorum opibus) aequari; hos a quam exiguis rebus — mihi (= meo regno) nulla re magis regnum, *Liv.* 40, 8.; qui (libri) se jam illis fere (an Zahl gleichstehn); *numerum cum navibus; per somnum vinumque dies noctibus, Tag wie Nacht mit Schlafen u. Trinken zubringen, *Liv.*, nocti ludum, *Verg.*; *alqd coelo d. i. bis zum Himmel aufthürmen; *alqm coelo laudibus bis zum Himmel erheben; *labores lacrimis mit Thränen erreichen; *imperium terris, animos Olympo d. i. mit seiner Herrschaft den Erdkreis umfassen u. an Muth den Göttern gleichkommen; tenuiores cum principibus aequari se putant auf gleiche Stufe gestellt zu werden; in der Beurtheilung gleichmachen, gleichstellen, -setzen, vergleichen, alqd cum alqa re, alqm alcui; eos Campanorum noxae poenaeque st. eorum noxam etc. Dah. auch Etw. mit sich gleichmachen = Etw. erreichen, Jmdm. od. einer Sache gleichkommen, alqm cursu, †cursum alcjs; †cujus (fluminis) altitudo summa equorum pectora; *alqm passibus, *sagitta aequans ventos; *fluctus sequendo; ea arte superiores reges; Appii odium, verhaßt sein wie A.; †argenti facti pondus L milia talentorum; *feminae dignitatem suam; *munia comparis, gleiche Dienste thun als 2c., gleichen Strang ziehen mit 2c.; alqm equestri gloria; facta dictis, die Thaten auf eine ihrer Größe entsprechende Weise darstellen, *Liv.* 6, 20.; †haec dicendo; is triumphus — signis et spoliis ferme (*sc.* Cornelii triumphum), *Liv.*; *intrans.* quae (turris) moenibus, *Hirt. b. G.* 8, 41, 5.

aequŏr, ŏris, *n.* [aequus] eigtl. die ebene u. glatte Oberfläche einer Sache, dah. 1) die Fläche des Gefildes, die Ebene (vgl. campus, planities), camporum patentium aequora, *Cic.*; *aequore campi u. *bl. aeq.; auch *der Erdboden, Boden, das Feld. 2) *†die Meeresfläche, überh. Meeresfluth, Meer, *maris; *Oceani; *pl.*, *Tusca; *aspera; *salsa, Salzfluth; *maris Carpathii; im Bilde, *quoniam magno feror aequore = einen reichen Stoff zu behandeln angefangen habe; *quid me scribendi tam vastum mittis in aequor? *v. einem Flusse; *meton., das ins Schiff eingedrungene Seewasser. Dav. ***aequŏreus,** *adj.* zum Meer gehörig, Meer-, See-, genus (v. Fischen); monstrum; rex; Britanni die meerumflossenen.

aequus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.*, gleich, 1) in sich selbst gleich (vgl. par), *a*) räumlich, eben, ge-

rade, v. einer wagerechten Fläche, ohne Erhöhung, im Ggs. der aufsteigenden od. sich senkenden (vgl. planus), aeq. et planus locus; in aeq. locum se demittere; ex aeq. loco dicere = im Senate (Ggs. ex inferiore loco, zu den Richtern, die höher saßen, u. ex superiore loco, von der Tribüne zum Volke), ex superiore et ex aeq. loco (in öffentl. u. Privatangelegenheiten) sermones habitos; milit. *t. t.*, frons; statera posita examine aequo, *Suet.*; *subst.* aequum, i, *n.* die ebene Fläche (das Niveau), das ebene Terrain, in aequo campi, in aequum descendere, degredi, *Liv.*; auch vom Plateau einer Anhöhe, in aequum eniti, *Tac.* Dah. *b*) *tp.* wie unser 'nicht uneben' = günstig, gelegen (Ggs. iniquus), locus, tempus; vom Gemüth, gleichmüthig, ruhig, gelassen, zufrieden, bes. aequo, aequissimo animo ferre, pati, accipere u. dgl.; ut etiam in vulneris dolore ae. animo (*abl. abs.*) cum laude moreretur; auch *pl.* animis lubentibus aut aeq. alqd remittere; eam sententiam haud aequioribus animis quam ipsorum postulatum audire. 2) der Beschaffenheit nach einem Andern gleich, gleich groß, -hoch, -breit *rc.*, auch gleichmäßig, gleich, aeq. latitudine atque ille agger fuerat, aeq. spatio abesse; *non passibus aeq., *urbs nubibus; *aeq. pedibus procedere (v. Hexameter), *aeq. numeris (v. Distichon); aeq. portionibus od. pensionibus (dare, solvere u. dgl.); *sumite materiam vestris, qui scribitis, aeq. viribus = parem; *poena peccatis; mit Angabe des Vergleichungspunktes durch atque (ac), cum; in aequa laude ponere, für gleich lobenswerth halten; aeq. et pari jure cum civibus vivere; aequa condicio, aequum certamen proponitur; insbes. als milit. *t. t.*, pugna gleich, schwankend, unentschieden; aequo proelio, aequa manu discedere (Ggs. superiorem esse od. discedere); (*Curt.*) aequis viribus dimicatum est; (*Tac.*) manibus aequis abscessum; aequo Marte pugnare etc. s. Mars *b*); *numerone an viribus aequi non sumus? *aequa tellus pauperi recluditur regumque pueris in gleicher Weise-, eben so — wie *rc.*, *pallida mors aequo pede pulsat pauperum tabernas regumque turres; *aequa lege necessitas sortitur insignes et imos; *divos mortalesque turbas imperio regit unus aequo mit gleich gerechtem Scepter; *adv.* ex aequo, *a*) *†gleichmäßig, in gleichem Maße, auf gleiche Weise. *b*) unter gleichen Verhältnissen, mit gleichem Rechte, ex aequo venire in amicitiam; magis ex aequo quam ex jure gentium; in aequo, auf gleicher Stufe, in gleicher Lage, in gleichen Verhältnissen, Rechten, in aequo esse; in aequo ponere alqm. 3) v. dem Verhalten gegen Andere, *a*) gleich gegen den Einen wie gegen den Andern verfahrend, bes. in Rechtssachen, billig, gerecht u. billig, unparteiisch, v. Sachen, recht u. billig (Ggs. iniquus), judex, praetor, testis; (*Hor.*) juvenis; judicia, lex, condicio, postulatio, oratio; quod aequum sit in Quinctium, id iniquum esse in Naevium; bes. häufig aequum est, postulo, sive aequum est, te oro, *Ter.*; sicut aequum est homini; m. *acc. c. inf.*; ni facient quae istos ae. est *sc.* facere, *Ter.*; auch aequum, i, *n.* das Billige, die Billigkeit; *abl.* aequo b. *comp.* = quam aequum est, gravius aequo, *largius aequo; oft aequum et bonum, aeq. bonumque, aeq. bonum, was recht u. gut-, was recht u. billig ist, das Rechte u. Billige; als *t. t.* die Rechtsformel, quod od. quantum aequius melius od. melius aeq., wie es billiger u. besser ist; aequi bonique od. bl. aequi boni alqd facere, Etw. sich gern gefallen lassen, mit Etw. fürlieb nehmen. *b*) gegen Andere gelassen, geneigt, wohlwollend, günstig, gnädig (Ggs. iniquus, inimicus), nobilitate inimica, non aequo senatu; meis utuntur aequissimis auribus; *fortuna; *†oculis aequis; *alcui; *in alqo; *multa merces tibi defluat aequo ab Jove; *uni virtuti atque ejus amicis; (*Hor. ep.* 2, 1, 68.) Jove judicat aequo d. i. mit Verstand; vgl. Krüger z. d. St.; *aër avibus non ae.; *per volucres ae.; *subst.* aequi, ōrum, *m.* die Freunde, aequi atque iniqui, aequi iniquique; (*Ter.*) ne plus iniquum (st. iniquorum) quam aequum (st. aequorum) possit oratio; (*Tac.*) absentium aequi.

āĕr, ĕris, *acc.* class. aëra, *m.* [ἀήρ] die Luft, namentlich die untere, die Atmosphäre, der Dunstkreis (vgl. aether); Boeotum in aëre natum, *Hor.* Dah. *a*) *Nebel, *Gewölk. *b*) *summus a. arboris, die oberste luftige Spitze des Baums.

aerārius [aes] 1) *adj.*, *a*) zum Kupfer-, -Erz gehörig, Kupfer-, in class. Prosa einm. *Caes. b. G.* 3, 21, 3. [vgl. structura *a*)]. *b*) zum Geld gehörig, Geld-, Münz-, ratio, die Berechnung u. Verminderung auf Kupfermünze, der verminderte Münzfuß; tribuni ae. s. tribunus 4). 2) *subst. a*) **-ius**, ii, *m.* (*sc.* civis, gew. im *pl.*) ein Bürger aus der untersten Klasse zu Rom, welche, von dem Kriegsdienst u. allen Ehrenlasten frei, nur einen bestimmten Geldbeitrag (Kopfsteuer) zu den Staatslasten an die Finanzkasse zu zahlen hatten, zugleich die Klasse, in welche Bürger höherer Klassen vom Censor gestoßen werden konnten, dah. ae. alqm facere; aerarios fieri; ae. relinquere alqm u. dgl. *b*) **aerarium**, ii, *n.* die Schatzkammer des römischen Staats, als Ort, ein Theil des Saturnustempel, in welchem zugleich das Staatsarchiv sich befand, sanctius od. sanctum s. sanctus 1); eine neue Abtheilung militare, durch August, *Suet. Tac.*; auch der öffentliche Schatz, das Staatsvermögen, (selt.) der Schatz eines Königs, die Kriegskasse der verbündeten Staaten Griechenlands (commune, *Nep.*); ein Privatschatz, privatum.

aerātus, *adj.* [aes] 1) mit Erz versehen, -beschlagen, navis; lecti mit bronzenen Füßen; *securis aus Erz bereitet; *tela; *aeratae acies erzgepanzert; *classis mit ehernen Schnäbeln. Hierv. scherzh. aerati = Leute bei Kasse, gut beschlagen. 2) *= aēneus. — **aereus**, *adj.* [aes] 1) = aēneus, *Verg. Liv. Suet.* 2) = *aeratus 1).

aerĭfer, fĕra, fĕrum [aes-fero], *adj.* eherne Cymbeln tragend, einm. *Ov. fast.* 3, 740.

***aerĭpēs**, pĕdis, *adj.* [aes-pes] erzfüßig.

āĕrĭus [aēr, ἀέριος], *adj.* 1) zur Luft gehörig, in der Luft befindlich, -vorgehend, luftig, alterum (animantium genus) pennigerum et aërium; aërii volatus avium atque cantus; *domus, die Himmelsräume, *viae, die Lüfte, *mel luftentquellender, (nach dem Glauben der Alten) im Thau vom Himmel fallender; *columba in der Luft fliegend. 2) *hoch in die Luft emporragend, cupressus; mons; Alpes; arces.

aerūgo, ĭnis, *f.* [aes] 1) Kupferrost od. Grünspan. 2) *tp. a*) *Mißgunst, Scheelsucht; vgl. loligo. *b*) *Habsucht, Geiz.

aerumna, ae, *f.* die Plackerei, Mühseligkeit, aus Arbeitslast u. Uebermaß von Beschwerden hervorgegangen, Trübsal, Drangsal (object.; vgl. aegrimonia), ae. aegritudo laboriosa; Herculis perpeti aerumnas; aerumnarum requies. Dav. **aerumnōsus**, *adj.* voll Drangsal u. Noth, mühselig, mit Noth beladen, aerumnosissima mulier Terentia; Regulus; *mare = sturmbewegt.

aes, aeris (alter *dat.* aere, *Liv.* 31, 13, 5.), *n.* 1) Erz, Kupfer, überh. Mischmetall, Bronze; *v. ehernen Zeitalter; dav. (häuf. im *nom.* u. *acc. pl.*) meist dicht., v. kupfernen Sachen (Statuen, Waffen, Tafeln, Vasen u. dgl.); Corinthium; *grata; ejus aera (eherne Gesetztafeln) refigere, *Cic.*; *aera (= sistra, w. s.) repulsa manu; *illi robur et aes triplex circa pectus erat = er war völlig abgehärtet. 2) Geld, Münze, urspr. Kupfergeld, aes grave, das alte italienische Geld, ursprünglich 1 Pfund wiegend, später das Aß zu einem Pfunde gerechnet als bloße Rechnungsmünze, um neben einander cursirende Kupfermünzen verschiedenen Gehalts durch den Gebrauch der Wage auf das currente Gold zurückzuführen; argentum aere solutum est statt des (silbernen) Sesterz das (kupferne) Aß od. statt des Ganzen ein Viertheil (weil damals 4 Aß auf ein Sesterz gingen), *Sall. Cat.* 33, 2. u. Kritz z. d. St. Hultsch Metrologie S. 192 ff. Dah. auch oft aes *collect.* = asses, quingenta milia aeris = 50000 asses; bei Zahladverbien wurden bei runden Summen von einer Million u. darüber die Worte centena milia ausgelassen (wie bei sestertium), habere decies aeris, 10 Millionen Asses besitzen; ancilla aere suo empta, *Ter.*, meo sum pauper in aere arm, doch schuldenfrei, *Hor.*; aes meum, tuum, suum, mir rc. eigenes Geld; übertr., est aliquis in meo aere, es gehört Jmd. gleichsam zu meinen Activis, ist mir verpflichtet, mein eigen. Hierv. *a*) aes alienum (selt. alienum aes), Schulden, facere od. conflare, contrahere, solvere od. persolvere, †exsolvere; aere alieno alqm levare, omni aere al. liberare; habere aes alienum od. esse in aere alieno, in Schulden stecken, aere alieno demersum, oppressum esse, tief in Sch. stecken, unter der Schuldenlast erliegen; aere alieno exire, expediri od. exsolvi, schuldenfrei werden; auch im Zshg. bl. aes, pro aere Tusculanum proscripsisse audio; übertr., admonitus hujus aeris alieni an diese Schuld des unerfüllten Versprechens. *b*) meist im *pl.* die Löhnung, namentlich Sold der Soldaten; *tp.* wie stipendia, = Dienstjahre, Kriegsdienst; sarkastisch, omnia istius aera illa vetera, alle seine alten Campagnen (im Sold der Liebe u. des Spiels); Schulgeld (s. Idus), Fährgeld, *Hor.* Insbes. aes equestre, die Summe von 10000 Assen, die jeder Ritter vom Staate erhielt zum Ankauf eines Pferdes; aes circumforaneum, das von den Geldwechslern (die ihre Buden in den um das Forum herumgehenden Porticus hatten) entlehnte Geld.

1. **Aesar**, *m.* bei den Etruskern = Deus, *Suet. Aug.* 97.
2. **Aesar**, ăris, *m.* [Αἴσαρος] ein Fluß in Bruttium in Unteritalien. Dav. **Aesăreus**, *adj.*, *Ov.*

Aeschĭnes, is, *m.* [Αἰσχίνης] 1) aus Athen, Philosoph, Schüler des Sokrates. 2) aus Neapel, Philosoph, Schüler des Carneades, Lehrer der neuen Academie zu Athen. 3) aus Athen, Redner, Gegner des Demosthenes. 4) aus Milet, Redner, Zeitgenosse des Cicero.

Aeschȳlus, i, *m.* [Αἰσχύλος] 1) berühmter griechischer Tragödiendichter zu Athen (525—456 v. Ch.), der eigentliche Schöpfer der tragischen Kunst u. Bühneneinrichtung. Dav. **Aeschȳlēus**, *adj.*, *Prop.* (wo die vorletzte Silbe kurz steht). 2) ein Rhetor aus Cnidus, Zeitgenosse des Cicero.

Aescŭlāpius, ii, *m.* [Ἀσκληπιός] Sohn des Apollo u. der Coronis; bei Homer nur als ausgezeichneter Arzt genannt; später Gott der Heilkunde, Schüler des Chiron.

aescŭlētum, i, *n.* [aesculus] eigtl. ein Wintereichenwald; dah. *Eichenwald. — ***aescŭleus**, *adj.* [aesculus] wintereichen. — **aescŭlus**, i, *f.* die Wintereiche, *Verg. Hor.*

Aesernia, ae, *f.* Stadt in Samnium. Dav. **Aesernīnus**, 1) *adj.* 2) Beiname des M. Marcellus, der zu Aesernia gefangen wurde. 3) Name eines berühmten Gladiators; dah. sprichw. cum Ae. Samnite Pacidejanus comparatus viderer.

Aesis, is, *m.* Fluß in Umbrien, j. *Sesino.*

Aeson, ŏnis, *m.* [Αἴσων] Vater des Jason, *Ov.* Dav. *a*) **Aesonĭdes**, ae, *m.* [Αἰσονίδης] = Jason. *b*) **Aesŏnius**, *adj.*, heros, Jason.

Aesōpus, i, *m.* [Αἴσωπος] 1) der bekannte griech. Fabeldichter aus Phrygien zur Zeit des Croesus, *Phaedr. Quint.* Dav. **Aesōpēus** od. **-īus** [Αἰσώπειος], *adj.*, *Phaedr.* 2) Claudius od. Clodius Aes., berühmter tragischer Schauspieler zu Rom, Zeitgenosse des Cicero.

Aesquĭliae etc. s. Esquiliae.

aestas, ātis, *f.* [αἴθω, aestus] der Sommer (im weitern u. engern Sinne); *Sommerluft od. Sommerhitze, -wetter; *Jahr, septima.

***aestĭ-fĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [aestus-fero] hitzebringend.

Aestii, ōrum, *m.* Küstenvolk im östlichen Germanien, wahrscheinl. die heutigen Aisthen od. Esthen, *Tac.*

aestĭmābĭlis, e, *adj.* [aestimo] was einigen Werth hat, schätzenswerth, schätzbar, in philosoph. Rede, einm. *Cic. fin.* 3, 6, 20.

aestĭmātio, ōnis, *f.* [aestimo] 1) die Abschätzung einer Sache nach ihrem Geldwerthe, die Schätzung, Taxirung, Festsetzung, der Anschlag, frumenti, census; litis, poenae s. aestimo 1); venire in aestimationem, abgeschätzt werden; aequam aest. facere; habere aest. Insbes. *a*) die Schätzung, eines Besitzthums, welches ein Schuldner zu einem gewissen Preise dem Gläubiger an Zahlungsstatt überläßt, = Bezahlung durch abgeschätzte Güter, accipere aest. ab alqo; malim numerato quam aest., lieber contant als durch eine ae.; insbes. accipere praedia in aestimationem, von denjenigen Gläubigern, die nach dem Bürgerkriege statt baaren Geldes von ihren Schuldnern Grundstücke annehmen mußten, zu einem von Cäsar bestimmten sehr hohen Preise. *b*) meton., die auf jene Weise abgeschätzten u. an Zahlungsstatt empfangenen Güter, vendere aest. suas. 2) Schätzung einer Sache nach ihrem inneren Werth, die Würdigung (vgl. existimatio), honoris; verae magnitudinis ejus; †in irae locum successit aest.; †anceps et caeca aest. augurabatur m. Relativs.; als philos. *t. t.*, die Werthschätzung; auch propria virtutis, die eigenste W. der Tugend = der unbedingte Werth der T.

aestĭmātor, ōris, *m.* [aestimo] 1) der Abschätzer, Taxirer, rerum; frumenti. 2) überh. der Würdiger, incautior fidei, *Liv.*; immodicus sui, *Curt.*

aestĭmo (ältere Form aestŭmo), 1. 1) den Geldwerth einer Sache bestimmen, abschätzen, taxiren, anschlagen, rem magni, magno hoch, permagno, pluris, plurimi; quanti quisque velit, tanti; mancipia tanto pluris; alqd ternis denariis; jussit Timarchidem aest. argentum. Quo modo? quo qui unquam tenuissime in donationem histrionum aestimavit; alqd ex artificio; alqd pecuniâ; insbes. litem alcui od. alcjs, den streitigen Gegenstand (den angerichteten Schaden od. das widerrechtlich erworbene Gut) nebst den Proceßkosten abschätzen u. dadurch die Größe der Summe festsetzen, die der Verlierende theils als Ersatz theils als Buße zu zahlen hat, Jmdm. die Strafsumme ansetzen, Jmd. zum Strafersatz=, =zur Geldbuße verurtheilen; litem capitis, den Proceß zu einer Capitalsache machen; dah. voluntatis nostrae tacitae velut litem aestimari vestris inter vos sermonibus, *Liv.* 2) den innern Werth einer Sache bestimmen, schätzen, würdigen, an=, veranschlagen, abwägen, auch gehörig würdigen od. würdigen lernen, ermessen, überh. ermessen, erkennen, dafür halten (vgl. existimo), alqd magni, (seltener) magno; alqd nonnihilo; se magno, *Liv.*; minoris, *Nep.*; *alqd unius assis; alcjs salutem levi momento; illa multo gravius, *Caes. b. G.* 7, 14, 10. u. Kraner z. d. St.; levius tempestatis quam classis periculum; proinde aestimans ac si etc.; vulgus ex veritate pauca, ex opinione multa; quae pars ex tertia parte Galliae est aestimanda auf ein Drittel Galliens zu veranschlagen ist; alqd ex aequo; civitatem viribus; †alqd vitâ dem Leben gleich theuer halten; *virtutem (den dichterischen Werth) annis; quod carum aestimant werthschätzen, *Sall.*; †Aegyptios pro sociis, non pro hostibus; qui se inspici, aestimari fastidiat, *Liv.*; eadem (corporis species) in liberis aestimatur, *Curt.*; alqm contubernio (*abl.*), scelus mox veris pretiis, *Tac.*; sicut ego aestumo, nach meinem Ermessen, =Dafürhalten; †m. Relativsatz; m. dopp. *acc.*, *Phaedr.*; m. *acc. c. inf.*, *Phaedr.* u. in Uebersetzung eines Verses *Cic. Tusc.* 1, 8, 15.

aestīvē, *adv.* [aestivus] sommerlich, viaticati hercle admodum ae. (= sehr schwach, sehr kärglich) sumus, einm. *Plaut. Men.* 2, 1, 29.

†**aestīvo**, 1. [aestivus] den Sommer wo zubringen.

aestīvus, *adj.* [aestas] was im Sommer stattfindet, =geschieht, =wächst ꝛc., sommerlich, Sommer=, dies, menses, tempora; *nox; *sol; *aura; avis; saltus (Triften); †cubiculum; †castra; ab ae. occasu (solis), auf der Südwestseite; *subst.* **aestiva**, ōrum, *n.*, *a)* ein Sommerlager des Heeres, ein Standlager (Ggs. hiberna); ea ae. agentibus (wenn sie ihr Sommerlager halten) sedes est, *Curt.*; †tempus, Sommer; iron., praetoris Lustlager; meton., Campagne, Feldzug (weil die Alten gew. nur im Sommer Krieg führten). *b)* *die Heerde auf der Sommerweide.

aestuārium, ii, *n.* [aestus] ein niedriger Theil der Meeresküste, der in der Fluthzeit überschwemmt u. dadurch sumpfig wird, eine Meereslache, Lagune. Dav. *a)* †eine natürliche od. künstliche Bucht, Bai od. eine der Fluth ausgesetzte Flußmündung. *b)* †meton., die Strömung des Meeres in einen Fluß od. See, welche auch Fluth u. Ebbe beibehält.

aestŭmo s. aestimo.

aestuo, 1. [aestus] 1) *vom Feuer, auflodern, aufbrausen (vgl. ferveo). Hierv. *a)* *kochen, heiß=, schwül sein, exustus ager morientibus herbis verschmachtet; aër; humus. *b)* Hitze fühlen, heiß=, erhitzt sein, algendo, aestuando; *sub pondere schwitzen. 2) *vom Wasser, bes. dem Meere, wogen, wallen, schäumen, branden, auch gähren; *nebulâ emporwallen vom ꝛc. 3) *tp.* vom Gemüthe, *a)* heftig bewegt sein, in leidenschaftlicher Bewegung=, =Aufregung sein, brennen, glühen (vgl. ardeo, flagro), desiderio, invidiâ; *ingens uno in corde pudor mixtoque insania luctu; *rex in illa vor Liebe zu ihr. *b)* hin= u. herschwanken, in ängstlicher Besorgniß sein, dubitatione; *mea sententia; †aestuante rege.

aestŭōsē, *adv.* m. *comp.* [aestuosus] 1) glühend, *Hor. epod.* 3, 17. 2) wogend, bildl., *Plaut. Bacch.* 3, 3, 67. — **aestuōsus**, *adj.* [aestus] 1) brennend heiß, glühend, via; melimela Hitze verursachend; *Syrtes, *Calabria; *impotentia astri. 2) *wogend, wallend, brandend.

aestus, us, *m.* [αἴθω] überh. v. jeder wallenden, wogenden Bewegung, 1) *das Wallen vor Hitze, exsultant aestu latices; insbes. *a)* die wallende Hitze, Gluth des Feuers, *propiusque aestus incendia volvunt. *b)* der Sonne, der Tages= u. Jahreszeit, Hitze, Gluth, Schwüle, fervore atque aestu anima interclusa, *Liv.*; *fervidus; *caniculae; *ae. medii; †neque frigora neque aestus; auch Sommerhitze, =schwüle, Sommer, *Ov. trist.* 4, 1, 51. *c)* Fieberhitze, aestu febrique jactari. 2) v. Meere, *a)* das Wogen, die Brandung; auch *v. kochenden Wasser. *b)* die Fluth, Meeresfluth, accedit, minuente aestu; maritimi od. marini; aestuum accessus, decessus, recessus s. accessus 1); et ventum et ae. nactus secundum; †ae. secundo ferri; †ae. secundo ostio fluminis Indi invehitur; *labitur alta secans fluctuque aestuque secundo; *aequoris. 3) v. Gemüth, *a)* das heftige Aufwallen, die wilde Heftigkeit des Gefühls ꝛc, Gemüthsbewegung, Leidenschaft, *irarum; *belli civilis; *stultorum regum et populorum (*pl.*); ae. consuetudinis nos abripit; quasi quidam ae. ingenii tui. *b)* das Schwanken der Seele, Unschlüssigkeit, Unruhe, qui tibi ae., qui error, quae tenebrae erunt? *magno curarum, vario fluctuat ae.; *ae. curasque graves; †explica ae. meum; †magno se ae. liberatum; †in hoc ae. periculorum.

Aestyi s. Aestii.

Aesŭla, ae, *f.* Städtchen in Latium. Dav. **Aesŭlānus**, *adj.*

aetas, ātis, *f.* [zsgz. aus aevitas, w. s.] 1) das Alter, ein gewisser Theil der Lebenszeit, bes. des Menschen, die Jahre, die einzelne Altersstufe, militaris; ab initio aetatis, ab ineunte, a prima aetate: tenera, infirma; flos aetatis, die Jugend; bona; constans, media, confirmata, adulta, grandior; ingravescens; extrema, exacta; decrepita u. dgl.; *invida; *ferox, die Jahre des Trotzes; aetas succedit aetati; filius id aetatis; vincunt numero, vincunt aetatibus; *vetus verborum ae. (die altgewordenen Wörter) interit; *v. Pflanzen; auch speciell im Zshg. bl. aetas bald Jugend, dedecora, quae ae. ipsius pertulit; aetatis maxime poenitebat; *carus eris Romae, do-

nec te deseret ae.; acta jam aetate, vita, bald das gereiftere=, mannbare Alter, cum in aetatem veni, pater mihi uxorem fratris sui filiam dedit; aetate confectus; v Wein, aetatem ferre; meton., die Menschen eines gewissen Alters, die Altersclasse, puerilis, die Knaben; robustior; omnes aetates, ordines. 2) die Lebenszeit, das Leben in seiner Zeitdauer (vgl. vita), breve tempus aetatis, volat aetas; cum ae. ejus incidisset in ea tempora quibus etc.; aetatem agere nudam, aetatem degere inter feras; aetatem, zeitlebens, ewig, *Ter.*; in aetate hominum, in aetate, im Leben, im menschlichen Leben, je zuweilen, sua in aetate, *Plaut.*; exacta aetate s. exigo 2) *a*). 3) das Zeitalter, Menschenalter, die Zeit, *a*) eigtl., *abstr.*, Romuli; illustrium hominum aetates et tempora; usque ad hanc ae.; †imperium, quo nullum amplius vidit ae. unsere Zeit. *b*) (meist dicht. u. spät.) *concr.* die in einem Zeitalter lebenden Menschen, das Geschlecht, dura; aurea. Dav. *dem.* **aetātŭla**, ae, *f.* das Kindesalter od. das frische, zarte Jugendalter.

aeternĭtas, ātis, *f.* [aeternus] 1) die Ewigkeit, ewige Zeit. 2) die Unvergänglichkeit, Unsterblichkeit; (*Just.*) aeternitatem dare legibus suis; ewiges Gedächtniß, Verewigung; †ewige Wohlfahrt.

1. **aeternō**, *adv.* s. aeternus 3).

3. **aeterno**, 1. [aeternus] (selt.) ewig machen, verewigen, *Hor. carm.* 4, 14, 3.

aeternus, *adj.* [aus aeviternus v. aevum] 1) ewig (über alle Schranken der Zeit erhaben; vgl. perpetuus, sempiternus); *subst.* illud vestrum beatum et aeternum, *Cic. n. d.* 1, 24, 68. 2) ewig dauernd, unvergänglich, unsterblich, gloria; †aerumna, sollicitudo; pro mortalibus gloriâ aeterni fierent; cibus, *Plaut.*, gratia, *Ter.*; *labor; *amor; *vulnus; nox, *Verg. Liv.*; *undae nie versiegende; *urbs (v. Rom); *consilia für die Ewigkeit berechnet, ins Unendliche gehend; *subst. n. pl.* unsterbliche Thaten, moliri; auch ewig im Gedächtniß lebend, unsterblich, virtus clara aeternaque habetur, *Sall.*; *Pergama. 3) *adv.* *†aeternum od. *†aeterno, immerfort; in aeternum, für immer.

aether, ĕris, *acc.* aethera, *m.* [αἰθήρ] I) als *nom. appell.* die obere, reine, feinere Luft, der Aether (vgl. aër), in welcher nach der Vorstellung der Alten die Gestirne mit Ausnahme des Mondes schweben u. die Götter leben, *Cic.*; *liquidus. Dah. 1) *der Himmel, famâ super aethera notus; stellae sub aethere fixae; auch *die Götter, der Himmel, oneravit aethera votis; *göttliche Offenbarungen, der Himmel, Delphosque meos ipsumque recludam aeth. 2) *die Luft, bes. die reine, helle überh., pervius; verberare aeth. pennis. 3) *die heitere Höhe, die Oberwelt (im Ggs. zur Unterwelt), aeth. in alto; tangere aethera. II) als *nom. pr.* Sohn des Erebus u. der Nacht, Vater des Caelus, von den Stoikern für den höchsten Gott erklärt u. mit Jupiter in Verbindung gesetzt, *Cic.*, als befruchtender Gott im Verhältniß zur Erde, pater omnipotens fecundis imbribus Aether conjugis in gremium latae descendit, *Verg.*

aethĕrius, *adj.* [αἰθέριος] zum Aether gehörig, ätherisch, u. zwar sowohl eigtl. als *uneigtl., also auch = *himmlisch, domus, *luftig, in der Luft befindlich, *zur Oberwelt gehörig.

Aethiŏpes, ŏpum, *acc.* -pas, *m.* [Αἰθίοπες] die schwarzen Bewohner des Landes Aethiopien (auch im weitern Sinne); im *sing.* **Aethiops**, ŏpis, Mohr, Schwarzer überh, cum stipite Aeth. mit einem Tölpel v. Mohren; *Aegypter; *adj.* *lacus (*pl.*). Dav. **Aethiŏpia**, ae, *f.* [Αἰθιοπία] Aethiopien; auch Mohrenland überh., ex Aeth. ancillula, *Ter.*

Aethra, ae, *f.* [Αἴθρα] 1) Tochter des Königs Pittheus in Trözen. 2) Tochter des Oceanus, *Ov.*; *appell.* ***aethra**, ae, *f.* die helle, reine Luft.

Aetna, ae, *f.* [Αἴτνη] 1) der feuerspeiende Berg auf Sicilien. Nach einer Sage wurde der überwundene Typhoeus od. Enceladus unter den Aetna gelegt, dah. sprichw., onus Aetnâ gravius; nach einer andern Sage war hier die Werkstätte Vulcans u. seiner Cyclopen. Dav. **Aetnaeus** *adj.* [Αἰτναῖος] ignes; *Cyclopes; *fratres = Cyclopes; *pastor, Polyphem; *meton., sicilisch, tellus; *subst.* †**-aei**, ōrum, *m.* die Anwohner des Aetna. 2) Stadt am Fuße des Berges Aetna. Dav. **Aetnensis**, e, *adj.*; *subst.* **-enses**, ium, *m.*

Aetōli, ōrum (-ûm, *Verg. Aen.* 11, 308), *m.* [Αἰτωλοί] die Aetolier, die Bewohner der Landschaft Aetolien; *adj.* ***Aetōlus** [Αἰτωλός] plagae (mit Anspielung auf die calydonische Jagd); urbs od. Arpi, Stadt Arpi in Apulien (vgl. Arpi); arma, cuspis des Diomedes; *subst.* = Diomedes (der aus Aetolien nach Apulien gekommen sein sollte). Dav. 1) **Aetōlia**, ae, *f.* [Αἰτωλία] die Landschaft Aetolien im westlichen Griechenland. 2) **Aetōlĭcus**, *adj.* [Αἰτωλικός] 3) ***Aetōlis**, ĭdis, *f.* [Αἰτωλίς] die Aetolierin. 4) ***Aetōlius**, *adj.* [Αἰτώλιος] heros, der Aetolier Diomedes.

Aetūlia, ae, *f.* ein Theil v. Kleinarmenien, *Just.*

aevĭtas, ātis, *f.* [aevum] veraltet für aetas, die Lebenszeit, das Lebensalter des Menschen, censores populi aevitates — censento, aus den 12 Tafeln b. *Cic. legg.* 3, 3, 7.

aevum, i, *n*, (vorcl. u. selt.) auch **-us**, i, *m.* [αἰών] (meist poet. u. spät.; vgl. aetas) 1) *Zeitdauer, bes. längere u. selbst ewige Zeit, extentum, longum; in omne aevum, in alle Ewigkeit. 2) Lebensdauer, =Zeit, Leben, Dasein, *cornicis; imbecilla (natura) hominum atque aevi brevis, *Sall.*; perbrevis aevi Carthaginem esse, *Liv.*; *aevum traducere leniter; *brevi aevo, bei solcher Kürze des Lebens; *usus aevi, Bedarf des Lebens; insbes. *ein Menschenalter (nach Herodot 33 Jahre), eine Generation, ter aevo functus (v. Nestor). 3) das Lebensalter, Alter, die Altersstufe, die Jahre, †omnis aevi homines; †grandis aevo; *meum, *primum; *integer aevi, in der Blüthe der Jahre; *crescit arbor occulto velut aevo (unvermerkt); bisw. v. hohem Alter, *confectus, *obsitus aevo, hochbejahrt. 4) das Zeitalter, die Zeit, *veniens; *melius; *nostrum; *Livi; *omnibus aevis; *in aevum, in longum ae., für die Nachwelt; die Zeit überh.; *inscius aevi; †sequentis aevi memoria; *aevo sequenti.

Afer s. Afri.

affābĭlis, e, *adj.* [affor] gern sich anreden lassend, leutselig, freundlich, herablassend; alcui. Dav. **affābĭlĭtas**, ātis, *f.* Leutseligkeit, Freundlichkeit, einm. *Cic. off.* 2, 14, 48.

affābrē, *adv.* [affaber] kunstgemäß, kunstgerecht, einm. b. *Cic. Verr.* 1, 5, 14.

affătim, *adv.* [ad-fatim, verw. m. fastidium] zur

Genüge, hinlänglich, reichlich, mehr denn zu viel (subject., so daß man genug an Etw. hat; vgl. satis), vesci; parare commeatum; m. *gen.*, a. est hominum, *Plaut.*; sibi copiarum a. esse, habetis a. lignorum, armorum a. erat Carthagine, *Liv.*

1. **affātus** s. affor.

2. ***†affātus**, us, *m.* [affor] das Anreden.

†affectātio, ōnis, *f.* [affecto] 1) eifriges Trachten u. Streben, die Sucht nach Etw., Germanicae originis. 2) in der Rhet., die Affectation, das Manierirte, Gesuchte, Gekünstelte.

†affectātor, ōris, *m.* [affecto] der eifrig nach Etw. trachtet, regni; risus; amoris.

affectio, ōnis, *f.* [afficio] der durch die Einwirkung von etw Anderem hervorgebrachte Zustand, Verfassung, Beschaffenheit, coeli, astrorum, die Constellation; insbes. *a*) firma corporis Zustand od. Constitution, häufiger aff. animi u. bl. aff., Zustand-, Verfassung-, Stimmung, -Erregung des Geistes, Gemüthes, auch Gesinnung; m. *gen subj.* u. *obj.*, praesentis mali (bei ꝛc.) sapientis aff. nulla est, *Cic. Tusc.* 4, 6, 14. *b*) †wohlwollende Stimmung, Neigung, Liebe, Zärtlichkeit, vera; nullâ aff. animi, ohne Vorliebe.

affecto, 1 [afficio] 1) sich an Etw. machen, nach Etw. greifen, *dextrâ (*sc.* navem); *viam Olympo einschlagen zum O; quod iter; morbo affectari heimgesucht werden durch ꝛc. 2) eifrig nach Etw. trachten, sich einer Sache zu bemächtigen streben (in gutem u. üblem Sinne), affluentiam, *Nep.*; regnum, *Liv.*; spem (hegen u. zu verwirklichen streben) potiundae Africae, spes affectandae ejus rei, *Liv*; spes easdem, *Ov.*; civitates formidine aut praemia ostentando, *Sall.*; proximas civitates, *Tac.*; †studia militum; *†m. *inf.*; †affectiren, erkünsteln.

1. **affectus** s. afficio *A*) *B*) *C*).

2. **affectus**, us, *m.* [afficio] der Zustand-, die Verfassung-, Stimmung des Gemüths, animi, *mentis; *†absol., ohne animi. Insbes. *a*) †Leidenschaft, Gier, Verlangen. *b*) †die zärtliche Neigung, das Wohlwollen, die Liebe, Zärtlichkeit.

affĕro, attŭli, allātum, afferre [ad-fero], 1) herbeibringen, -führen, -tragen, -schaffen, Etw. wohin bringen u. dgl. (vgl. adduco), attuli hunc. Quid attulisti? Adduxi volui dicere, *Plaut.*; *popinis aus ꝛc.; *te qui vivum casus attulerint, *Verg.*; se, sich wohin begeben, wohin kommen, *Ter. Verg.*; afferri hanc urbem, nahen dieser Stadt, *Verg.*; argentum alcui, *Ter.*; tabulas Romam; sestertium sexagies ad alqm; alcui pugionem ab alqo; *alimenta nubibus zuführen; v. Speisen, auftragen, alqd, *Hor.*; epistulam od. literas ad alqm überbringen; alqd ad amicitiam in den Freundschaftsbund mitbringen, vor dem Freundschaftsbund besitzen; auch consulatum in familiam; animum vacuum ad res difficiles scribendas; nihil ostentationis bei Etw. zeigen; manus alcui, alcui rei, Hand anlegen an ꝛc., sich vergreifen an ꝛc.; manus sibi = sich tödten, *Planc.* b. *Cic.* u. Vf. d. *b. Afr.* 93.; manus suis vulneribus wieder aufreißen; pro se quisque manus wird handgreiflich; alcui (virgini, pudicitiae u. dgl.) vim anthun; vim et manus, zu Gewaltthätigkeiten schreiten; auch als Ertrag bringen, hervorbringen, im Bilde, magnum proventum poëtarum hic annus, *Plin. ep.* 2) übertr., *a*) eine Nachricht ꝛc. über-, hinterbringen, melden, erzählen ꝛc., non jucundissimum de vobis nuntium; nuntium; famam, pacis condiciones; alqd od. de alqa re, alqd novi, *Ter.*, meros terrores (Schreckensnachrichten) ad alqm; terrores allati; si ei subito sit allatum periculum discrimenque patriae; de Hortensii morte mihi est allatum; m. *acc. c. inf.*, Caelium ad illum attulisse etc., cum crebri nuntii afferrent etc.; crebri rumores afferuntur etc.; (*Nep. Eum.* 9, 1.) ex fumo castrorum ejus suspitio allata est ad Eumenem, hostem appropinquare; alius praesens terror affertur m. *acc. c. inf.*, *Curt.* *b*) vor-, beibringen, anführen, angeben, causam; rationes, cur ita sit; cur credam, afferre possum; nihil afferunt qui negant; aetatem zur Entschuldigung anführen; testimonium; hic mihi afferunt mediocritates, da kommen sie mir mit ꝛc.; auch vor Jmd. bringen, quae ad te ultro attulerim, welche Anträge ich dir gemacht habe, *Cic fam.* 7, 17, 2. *c*) herbeiführen, hervorbringen, bewirken, verursachen, beibringen, alcui mortem, perniciem, detrimentum, incommodum, dolorem, alcui voluptatem, laetitiam; salutem alcui, alcui rei; magnum momentum ad salutem; contemptionem alcui ad alqm (bei Jmdm); quod iniquitas loci attulisset; spem; lucem multum per se pudorem omnium oculis, multum etiam tribunorum militum et centurionum praesentiam, *Caes. b. c.* 1, 67, 4. u. Kraner z. d. St.; *honorem, gloriam, auxilium alcui; *moram rugis; *alqd secum; opinionem populo m. *acc. c. inf.*; in re militari nova, *Nep.* *d*) zu Etw. beitragen, -nützen, -helfen, oratori alqd; alqd ad communem utilitatem, ad bene vivendum; nihil ad communem fructum *e*) Etw. als Zuthat ꝛc. hinzubringen, -hinzufügen, multa addere atque aff. de suo; ad paternas magnas necessitudines magnam accessionem tua voluntas erga me; quis attulerit die Clausel angefügt habe.

affĭcio, fēci, fectum, 3. [ad u. facio] *A*) alqm, alqd alqa re, eigtl. u. wörtlich 'anthun', auf Jmd. od. Etw. einwirken, Jmd. od. Etw. in einen Zustand, eine Verfassung, ein Verhältniß u. dgl. versetzen, dah. im Deutschen sehr verschieden auszudrücken, alqm lucris, Jmdm. Gewinn bereiten, alqm bonis nuntiis erfreuen mit ꝛc., praedâ atque agro adoreaque bereichern mit ꝛc, *Plaut.*; alqm cura et sollicitudine bereiten, verursachen, *Ter.*; alqm magno incommodo; quantâ me molestiâ; ut audiremus potius ex te quam te afficeremus ullâ molestiâ mit unangenehmen Dingen unterhielten; ignominiâ mortuum, inopiâ vivum; cives Romanos morte, cruciatu, cruce, †tutorem cruce bestrafen mit ꝛc.; alqm ultimis cruciatibus, *Liv.*; *servos verberibus; alqm exsilio; alqm poenâ, poenis bestrafen; alqm desiderio, timore erfüllen mit ꝛc., †rerum et verborum acerbitatibus; perfidiâ (durch ꝛc.) legationis ipsius caerimoniam polluere maculâque aff. einen ꝛc. anhängen, *Cic. p. Rosc. A.* 39, 113.; sic hunc liberum populum libertas ipsa servitute versetzt-, stürzt in ꝛc.; alqm sepulturâ zur Erde bestatten (stärker als bl. sepelire); alqm magnâ, maximâ laetitiâ erfüllen mit ꝛc., sehr erfreuen; magnâ me aff. non modo laetitiâ sed etiam quodammodo gloriâ; quorum patres gloriâ; res sordidas atque deformes deorum ho-

nore göttliche Ehre erweisen; alqm amplissimo regis honore et nomine, honoribus nullis; alqm praemiis, maximis praemiis belohnen, sehr belohnen; *alqm alio pretio pro talibus ausis; alqm magnis, plurimis maximisque muneribus Jmdm. ꝛc. zufließen lassen; victorem exercitum stipendio beschenken mit ꝛc.; dolorem iisdem verbis (belegen, bezeichnen) quibus etc.; factum non eo nomine afficiendum quo laudator affecerit; *pass.* affici alqa re, ob meum suasum indigne injuriâ erleiden, *Ter.*; propter quas (res) aegritudine, tantis dolorum pedibus geplagt werden; morbo gravi et mortifero affectum esse behaftet sein; affectum valetudine filium; omnibus cruciatibus affectus; in eo proelio cum gravi vulnere affectus esset erhalten hatte; gravi morbo oculorum, *Nep.*; supplicio, pari leto affectus est (erlitt) Lysimachus a Seleuco, *Nep.*; calamitate et injuriâ, neminem unquam tanta calamitate affectum esse betroffen worden sei; corpora affecta (ergriffen) tabe, *Liv.*; piratae non metu alqo affecti (befallen) sed satietate = aus ꝛc.; summa difficultate rei nummariae affecto exercitu (da ꝛc. den größten Geldmangel litt) tenuitate (wegen ꝛc.) Bojorum, *Caes. b. G.* 7, 17, 3.; magna difficultate afficiebatur (befand sich in ꝛc.), qua ratione — posset, *Caes. b. c.* 3, 49, 3.; sollicitudine et inopiâ consilii; magna affectus sollicitudine (sehr unangenehm überrascht) hoc nuntio (durch ꝛc.), *Caes. b. G.* 7, 40, 1.; beneficio, beneficiis theilhaftig werden; quanto honore ipsa ex illorum dignitate, *Cic. p. Rosc. A.* 50, 147.; voluptate empfinden, genießen, laude erlangen; nach Analogie dieser letztern Wendungen wohl auch admiratione autem afficiuntur ii qui etc. d. i. (indem admiratio hier nicht das Gefühl, sondern die Aeußerung der Bewunderung bezeichnet) Bewunderung wird denen gezollt, = zu Theil, bewundert werden die ꝛc., nicht nach regelmäßigem Gebrauch v. admiratio 'von B. werden ergriffen, in B. gerathen', einm. *Cic. off.* 2, 10, 37. (vgl. Gruber z. d. St.), wobei auch zu beachten, daß mit Rücksicht auf Concinnität, da unmittelbar vorhergeht: contemnuntur ii qui etc., Cic. sich die Abweichung vom gewöhnlichen Sprachgebrauch eher erlauben konnte, dah. die Conject. admiratione autem afficit, si unnöthig erscheint); insbes. *partic.* affectus als *adj.*, mit Etw. begabt, = versehen, = ausgestattet ꝛc., virgis, spoliis, *Plaut.*, audaciâ, *Ter.*; virtutibus, vitiis. *B*) m. *adv.* od. adverb. Wendungen, *a*) körperlich einwirken, in irgend eine Verfassung setzen, disponiren, behandeln ꝛc., exercendum corpus atque ita afficiendum, ut; Syracusanam civitatem ut abs te affecta est (doppelsinnig: = behandelt u. [nach *b*) = gestimmt]), *Cic. Verr.* 4, 67, 151.; häufiger *partic.* affectus als *adj.*, quomodo te affectum invenio, *Ter.*; manus recte aff. (in einem fehlerfreien Zustand) est, cum etc.; oculus conturbatus non est probe aff. (gehörig im Stande) ad suum munus fungendum; sic corporibus affectis, ut etc., quomodo aff. coelo (bei welchem Zustand des Himmels) compositisque sideribus (Constellation) etc. *b*) geistig in eine Stimmung versetzen, eine Stimmung hervorrufen, stimmen, anregen, ergreifen ꝛc., literae tuae sic me, ut etc.; ipsa mea legens sic afficior (überkommt mich ein solches Gefühl), ut etc.; eorum qui audirent, sic afficerentur animi, ut etc.; †multo magis, ut dicitur, viva vox afficit; *partic.* affectus als *adj.*, quomodo sim aff.; eodem modo erit sapiens aff. erga amicum, quo in se ipsum; est miro quodam modo aff. gelaunt; qui contra aff. sunt; magis aff. (ergriffen) animis quam doctis; habitus animi sic aff. et constituti; auch affectus ad alqd, in ein gewisses Verhältniß zu Etw. gebracht, in einem gewissen Verhältniß zu Etw. stehend, (res) quodammodo aff. sunt ad id, de quo quaeritur, *Cic. top.* 2, 8. *C*) nachtheilig auf Jmd. od. Etw. einwirken, Jmd. od. Etw. schwächen, = angreifen, = hart mitnehmen u. dgl., aestus, labor, fames, sitis corpora; quae (oppugnatio) et ipsos; fames exercitum; *partic.* affectus als *adj.*, aetate, senectute jam affectus, affecta jam aetate; Caesar; in corpore aff. (geschwächt, angegriffen) vigebat vis animi; pars rei publicae male; civitas aegra et aff.; res familiaris, res zerrüttet; (*Tac.*) alcjs fides wankender Credit; affectos (bekümmerte) animos recreavit, *Liv.*; (selt.) der Zeit nach zu Ende =, zur Neige gehend, bellum aff. videmus et, ut vere dicam, paene confectum; ea quae per eum aff. sunt (Ggs. perfecta), *Cic. prov. cons.* 8, 19. 12, 29.

af-fīgo, 3. anheften, an Etw. befestigen, = drücken, in Etw. stecken ꝛc., alqm cruci kreuzigen; †omnes crucibus; alqm cuspide ad terram anspießen; alqm terrae; literam ad caput; falces affixae longuriis; Prometheum ad Caucasum od. bl. Caucaso; *radicem terrae; †pilum pectori bohren in ꝛc.; *signa delubris aufhängen in ꝛc.; *flammam lateri in Brand stecken. 2) *tp.* anketten, anschmieden, fest bannen, fesseln an Etw., quae semper affixa esse videntur ad rem; homines in exigua terrae parte affixi; *humo divinae particulam aurae; *alqm lecto od. lectulo (v. Unfällen, v. Alter); ascui affixum esse tamquam magistro nicht von der Seite gehen, *affixus lateri sinistro; *anus affixa foribus; *gravibus pensis affixa; haerete affixi contionibus, *Liv.*; †alqd memoriae einprägen; ea maxime affigi animis nostris hafte.

af-fingo, 3. hinzu bilden, anbilden, bildend anfügen, v. Künstler, manum statuae; partem corporis; natura multa. 2) übertr., *a*) in der Vorstellung, in Gedanken Etw. hinzudichten, fälschlich hinzudenken, nihil opinione aff. atque assumere ad aegritudinem; quia huic generi malorum non affingitur (anklebt) illa opinio. *b*) durch die Rede fälschlich hinzufügen, hinzu =, andichten, rumoribus Galli addunt ipsi et aff., quod res poscere videbatur, m. *acc. c. inf.*; multa rumore affingebantur; homines affingentes vera auditis; neque vera laus ei detracta neque falsa afficta; citharoedi prooemium affictum aliquod ohne inneren Zshg. mit dem eigentlichen musikalischen Vortrag.

af-fīnis, e, *adj.* 1) angrenzend (v. einem Volke; vgl. vicinus u. dgl.), gens Mauris; auch v. einzelnen Personen in Bezug auf ihre Grundstücke, benachbart, cui fundo erat affinis M. Tullius. 2) sowol *adj.* als *subst.*, *comm.*, *a*) an Etw. Theil nehmend, bei Etw. betheiligt, um Etw. mitwissend, in Etw. verwickelt, publicis, maritumis negotiis, *Plaut.*; rei capitalis, facinori, huic sceleri mitschuldig an; hujus suspitionis, illarum rerum. *b*) durch Heirath verwandt, verschwägert (vgl. cognatus, consanguineus u. dgl.), alcui;

meus, mein Schwager, Schwiegersohn zc., cognati et affines. Dav. **affinĭtas**, ātis, *f.* die Verwandtschaft durch Heirath, die Schwägerschaft, *a*) *abstr.*, die Verschwägerung, alcjs mit Jmdm.; contrahere a.; propinquitatibus affinitatibusque conjuncti. *b*) *concr.* (vorcl. u. spät.) die Schwägerschaft, die Schwäger selbst.

affirmātē, *adv.* [affirmo] unter Betheuerung der Wahrheit, einm. *Cic. off.* 3, 29, 104.

affirmātio, ōnis, *f.* [affirmo] die Versicherung, Betheuerung, Bejahung.

af-firmo, 1. 1) bekräftigen, befestigen, spem alcui; societas jurejurando affirmatur. 2) als wahr u. richtig bekräftigen, bestätigen (durch Wort od. That), dicta alcjs; (*Tac.*) virtutem populi Rom. armis; betheuern, versichern, behaupten, rem pro certo; certum; ulla de re obscura; m. *acc. c. inf.*

afflātus, us, *m.* [afflo] *†Anhauchen-, Anathmen eines Thieres; auch Anhauch-, Anflug der Dünste zc., ex terra; vaporis, Gluthauch; ignes coelestes adussisse levi aff. vestimenta; übertr., das Anwehen, der Anhauch des göttlichen Geistes, sine aliquo aff. divino; sine quodam aff. quasi furoris (der Begeisterung).

af-fleo, 2. bei Etw. weinen, *Plaut.*

afflictātio, ōnis, *f.* [afflicto] (selt.) die Qual, Pein, aff. est aegritudo cum vexatione corporis, *Cic. Tusc.* 3, 13, 27.

afflicto, 1. [*intens.* v. affligo] 1) heftig hin- od. anschlagen, se sich an die Brust (als Zeichen des Schmerzes); übertr., afflictare se, afflictari, sich sehr abängstigen, -härmen, de alqa re; absol. 2) durch Anschlagen beschädigen, onerarias (naves) tempestas; übertr., übel zurichten, heimsuchen, bedrängen, plagen, gravius vehementiusque, morbo, †vento afflictari; †Italiam luxuriâ saevitiâque.

afflictor, ōris, *m.* [affligo] der Herabwürdiger, einm. *Cic. in Pis.* 27, 64.

af-flīgo, 3. 1) Etw. an Etw. schlagen, niederschlagen, zu Boden werfen, -stürzen, alqm ad terram, *Plaut.*, terrae, *Ov.*; navem ad scopulos, vasa parietibus; übertr., se, sich abgrämen, sich abhärmen, *Cic. de div.* 2, 2, 6.; arborem, statuam; alces afflictae; equi virique afflicti sunt, ubi Mars communis et victum saepe erigeret et aff. victorem, *Liv.* 2) übel zurichten, beschädigen, naves, quae gravissime afflictae erant; im Bilde, cum reflavit (fortuna), affligimur; senectus hominem schwächt. Dah. *a*) hart mitnehmen, unglücklich machen, niederdrücken, stürzen, beugen u. dgl., virtus nostra nos; (*Tac.*) fames hostes sucht heim; mors ejus omnes cives hat allen Bürgern einen harten Schlag beigebracht; alqm sententiâ suâ darniederwerfen; vectigalia bello affliguntur leiden durch den Krieg; religiones prostratae et afflictae sunt mit Füßen getreten; †afflictas opes Bellovacorum proelio esse. Insbes. häufig *partic.* afflictus = verzweifelt, elend u. dgl.; fortuna, res afflictae, verzweifelte Lage; affl. causam susceptam fallen lassen, preis geben; equestrem ordinem; rem vituperando herabsetzen (Ggs. augere laudando). *b*) niederschlagen, -beugen, betrübt od. muthlos machen, animum; discessus tuus me machte mir das Herz schwer; häufig *partic.* afflictus, aegritudine; animi bonorum; aff. et fracti animi fuit; homo aff. (verworfen) et perditus.

af-flo, 1. 1) *trans.* mit demjenigen als Object, welches auf etw. Anderes hingewehet wird, hinwehen, zuwehen, wehend zuführen, odores afflantur e floribus; *tp.* aura voluntatis eorum ei afflatur kommt zu ihm, wird ihm zugehaucht; *oculis laetos honores, den Augen herrliche Schönheit (Würde) anhauchen, -unvermerkt verleihen. 2) mit demjenigen als Object, auf welches hingeweht wird, anwehen, anhauchen, anblasen, ventus terga, *Liv.*; *nos primus equis Oriens anhelis. Hierv. von einer Einwirkung, die mit der Strömung der Luft von dem einen Gegenstande zum anderen verglichen werden kann, *me divum pater fulminis ventis; *afflari fulminis telis, fulminum ignibus, vom Blitzstrahl getroffen werden; saucii afflatique (versengt) incendio, *Liv.*; *afflata est numine quando jam propiore dei vom mächtigen Hauch des nahenden Gottes mit Begeisterung erfüllt. 3) *intrans.* anwehen, anhauchen, entgegenwehen, *odores tibi; acrior vis frigoris; *velut illis (diese Speisen) Canidia afflasset d. i. durch ihren Hauch vergiftet; übertr., rumoris nescio quid war dahin gelangt, war entstanden; *felix, cui placidus leniter aff. amor günstig ist.

affluens, tus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [affluo] 1) reichlich zuströmend, im Ueberfluß vorhanden, copiae; ex affluenti (*Tac.*), im Ueberfluß. 2) mit Etw. im Ueberfluß versehen, an Etw. reich, opibus et copiis; nihil omnibus bonis affluentius; Antiochiae, celebri quondam urbe atque eruditissimis hominibus liberalissimisque studiis affluenti; amicitia divitior et affluentior (*sc.* opibus) unerschöpflicher. Dav. *a*) **affluentĕr**, *adv.* m. *comp.* mit Ueberfluß, verschwenderisch. voluptates affluentius haurire; affluentius vivere. *b*) **affluentia**, ae, *f.* der Ueberfluß, die Fülle, omnium rerum; munditiem, non aff. affectabat.

af-fluo, 3. 1) herzu-, heranfließen, -strömen, Eurotas prope moenibus; (*Tac.*) Rhenus ad ripam; als *t. t.* der epicur. Philos., v. dem Zuströmen der Atome, ad deos; †v. Speisen; v. Menschen u. dgl., in großer Menge herbeiströmen, -eilen, *Verg. Liv. Curt. Tac.* 2) übertr., *a*) unvermerkt zufließen, -zukommen, nihil ex istis locis non modo literarum sed ne rumoris quidem; voluptas ad sensus cum suavitate. *b*) im Ueberfluß zuströmen, domi otium et divitiae; ubi effuse opes; ex eo quod aff. opibus vestris = von eurem Ueberfluß; *affluentes anni. Dah. von Etw. überströmen, Ueberfluß an Etw. haben, mit Etw. reichlich versehen sein, divitiis, honore, voluptatibus; unguentis affluens gleichsam triefend von zc.

af-for (diese 1. Pers. kommt jedoch nicht vor), *dep.* 1. (meist poet.) anreden (freundlich od. feierlich; vgl. alloquor), ansprechen, alqm; deos anrufen, anflehen; insbes. *v. den letzten Abschiedsworten, die bei der Bestattung einem Verstorbenen zugerufen wurden.

affōre, **affŏrem** s. assum.

affermīdo, 1. [ad u. formidare] geneigt sein zu fürchten, bange werden, magis aff., ne etc., einm. *Plaut. Bacch.* 4, 10, 3.

affui s. assum.

af-fulgeo, 2. herzu-, entgegenstrahlen, -leuchten, coeli ardentis species, *Liv.*; *Venus; übertr.

*v. freundlichen Blick einer erscheinenden Gottheit, entgegenstrahlen, instar veris vultus tuus populo; v. Stern od. Strahl des Glücks, der Hoffnung 2c., entgegenleuchten, aufgehen, erscheinen 2c., consuli rei majoris spes; et mihi talis fortuna; lux quaedam civitati, *Liv.*

af-fundo, 3. 1) †hinzugießen, =schütten, venenum vulneri affusum; ei (nido) vim genitalem; übertr., †v. Menschenmassen, affundi, sich ergießen, =auf Etw. werfen, equitum tria milia cornibus; *affusum esse, hingelagert sein, tumulo; amplecti pedes affusaque poscere vitam.

affūtūrus s. assum.

ăfŏrem, ăfŏre s. absum.

Afrānius, ii, *m.* 1) Lucius A., komischer Dichter, ums J. 130 v. Chr. 2) Lucius A., Anhänger des Pompejus u. sein Legat in Spanien. Dav. **Afraniānus**, *adj.*; *subst.* **-niani**, ōrum, *m.*

Afri, ōrum, *m.* die Bewohner v. Africa, bes. im engern Sinne [s. 1)], die Afern, Africaner; auch die Priester des Jupiter Hammon in der Wüste Libyens, *Nep.*; *sing. subst.* **Āfer**, *dirus (v. Hannibal), auch *adj.*, *Liv.*, aequora (zwischen Africa u. Sicilien), *Ov.*; avis, das Perlhuhn, *Hor.* Dav. 1) **Afrĭca**, ae, *f.* theils im weiteren Sinne = der Welttheil Africa, theils im engeren = die römische Provinz, das Gebiet Carthago's, A. propria od. provincia. 2) **Africānus**, *adj* bellum; possessiones; insbes. als Beiname der beiden Scipionen; *subst.* **Africanae** (*sc.* bestiae), ārum, *f.* africanische wilde Thiere, *Liv.* 3) **Afrĭcus**, *adj.*, (*Liv.*) africanisch; ventus; *†*subst. m* der Südwestwind; *überh. Sturmwind; adjectiv, *procellae des Africus; *personif. als Gott dieses Windes, pater.

Ăgămēdes, is, *m.* [Ἀγαμήδης] Miterbauer des delphischen Apollotempels, einm. *Cic. Tusc.* 1, 47, 114.

Ăgămemno od. **-on**, ŏnis, *acc.* ŏnem, *ŏna [Ἀγαμέμνων] König von Mycenä, Sohn des Atreus, Oberanführer der Griechen vor Troja; vgl. Aegisthus. Dav. **Agamemnŏnius**, *adj.* [Ἀγαμεμνόνιος] classis, *Liv.*; *puella, Iphigenia.

Ăgănippe, es, *f.* [Ἀγανίππη] eine den Musen heilige Quelle am Fuße des Berges Helicon in Böotien. Dav. ***Ăgănippēus**, *adj.*; ***Aganippis**, ĭdis, *f.* von der Aganippe stammend.

Agar (Agg.), *n.* Stadt an der nördl. Küste v. Africa, Bs. d. *b. Afr.*

ăgāso, ōnis, *m.* [ago] der Stall=, Reitknecht; *überh. ein tölpischer Bursche od. Diener.

Agassa, ae od. **-ae**, ārum, *f.* Stadt in Macedonien.

Ăgăthŏcles, is, *m.* [Ἀγαθοκλῆς] 1) Tyrann v. Syrakus. 2) griech. Historiker.

Ăgăthyrna, ae, *f.* [Ἀγάθυρνα] Stadt an der Nordküste Siciliens.

Ăgăthyrsi, ōrum, *m.* [Ἀγάθυρσοι] ein scythisches Volk im europäischen Sarmatien, *Verg.*

Ăgauē, es, *f.* [Ἀγαυή] s. Pentheus, *Hor. Ov.*

Agedincum (nicht Agendic.), i, *n.* Hauptstadt der Senonen im celt. Gallien, j. *Sens* in der Champagne.

Ăgĕlastus, i, *m.* [ἀγέλαστος] der Nielachende, Beiname des M. Crassus, des Großvaters des Triumvir.

ăgellus, i, *m.* [*dem.* v. ager] ein Aeckerchen, kleines Stück Land od. Grundstück, Gütchen.

ăgēma, ătis, *n.* [ἄγημα] eine Abtheilung des macedonischen Heeres.

Ăgēnor, ŏris, *m.* [Ἀγήνωρ] König v. Phönicien, Bruder des Belus, Vater des Cadmus u. der Europa, *Verg. Ov.* Dav. 1) ***Agēnŏrēus**, *adj.* 2) ***Agēnŏrĭdes**, ae, *m.* [Ἀγηνορίδης], *a*) Cadmus. *b*) Perseus (als Abkömmling des Danaus u. Enkel des Belus).

ăger, gri, *m.* [ἀγρός] 1) das Feld, der Acker (ein von den Menschen zum Ackerbau, zur Weide od. Blumenpflanzung benutztes u. angebautes Stück Land; vgl. arvum), agrum colere; fertilis. 2) meist im *pl.*, das Land, das flache Land (im Ggs. der Stadt od. der Wohnung; vgl. rus), vastati agri sunt, urbs exhausta; concurrere ex agris; quoties educit in agros jumenta canesque, *Hor.*; im Ggs. der Berge, *das Thal; im Ggs. des Meeres, in agrum, feldeinwärts, nach der Landseite; *als Längenmaß, in die Tiefe (Ggs. in frontem, in fronte, in die Breite). 3) das Gebiet, die Mark, Tusculanus, Helvetius, Noricus, Picenus; *Iliaci, *Laurentes.

***ag-gĕmo**, 3. dazu=, dabei seufzen, malis alcjs; absol.

agger, ĕris, *m.* [2. aggero] 1) Alles, was zum Aufschutt od. zur Ausfüllung herbeigetragen wird (Erde, Steine, Reisholz), Erdschutt, Dammerde, =material, petere, comportare a.; fossas, paludem complere aggere; paludem aggere explere; has (rates) terrâ et aggere (Holz u. Steinen) integebat; *moliri aggere tecta bauen u. mit Erdschutt befestigen. 2) jeder aus zusammengetragener Erde 2c. gemachte Aufwurf, Erhöhung u. dgl. nach der verschiedenen Bestimmung, *a*) als milit. *t. t.*, der Erdwall, Damm, der Schanzaufwurf, die Schanze (vgl. moles, vallum) zur Befestigung des Lagers, sedes castrorum in morem pinnis atque aggere cingit, *Verg.*, od. zur Aufnahme der Belagerungsmaschinen u. Erstürmung der Mauern, Belagerungsdamm, aggere, vineis, turribus oppugnavi (oppidum); apparare, exstruere, instruere, jacere aggerem, promovere ad urbem aggerem, od. Wall um eine Stadt zum Schutz derselben gegen feindliche Angriffe, Hochwall, Damm, Tarquinii, gew. bl. agger, der von Servius Tullius um Rom aufgeführte, *Liv.* 1, 44, 3., von *Cic. r. p.* 2, 6, 11. maximus genannt, apricus b. *Hor. sat.* 1, 8, 15.; dah. **pl.*, murorum, Stadtwall, Stadtmauer überh.; auch zum Schutz gegen die Einfälle der Nachbarn, Landwehr, *Tac. ann.* 2, 19.; zum Schutz v. Landgrundstücken, Erddamm, *Tac.* *c*) Hafen=, Fluß=, Uferdamm (sonst moles, ital. *molo*), moles atque aggerem ab utraque parte litoris jaciebat; dah. *die Böschung des Ufers od. das Ufer selbst, ripae; herbosus. *d*) die sichernde Beschüttung einer Straße, eines Wegs, Planie, Damm, Dammweg, *Tac.*; viae, *Verg.* *e*) *v. Erdwällen, welche die Alpen bilden, Alpini; *v. dem aus Erde u. Rasen gebildeten Aufwurf als Rednerbühee, tumulique ex aggere fatur; *ein Grabhügel; *der Holzstoß = Scheiterhaufen; jeder aufgethürmte Haufen, ein Wall, *(*pl.*) nivei; *medio ex aggere Holzhaufen; armorum, *Tac.*

†**aggĕrātio**, ōnis, *f.* [1. aggero] die Aufschüttung, Aufdämmung.

1. **aggĕro**, 1. [agger] 1) als Damm aufwerfen, aufschütten, aufdämmen; einem Damme gleich emmporhäufen, =thürmen (vgl. exaggero, coacervo), *cadavera, †ossa. 2) †übertr., schütten u. zu einem Damme erhöhen, illud spatium (maris); *vermehren, vergrößern, iras dictis; praemia.

2. **aggĕro,** 3. [ad u. gero] herbeitragen, -bringen, herschaffen, aquam; bona ad alqm, *Plaut.*; *tellurem tumulo zum ꝛc.; arbores, faces, *Curt.*, caespitem, *Tac.*; übertr., zu Etw. häufen, quadrantes patrimonio, *Phaedr.*, bes. m. Worten, multa aggerebantur etiam insontibus periculosa, aggerere probra, *Tac.*

aggestus, us, *m.* [2. aggero] das Herzutragen, Herbeischaffen, pabuli, materiae, *Tac.*; das Auftragen, -schütten, arenae, *Aur. Vict.*

*__ag-glŏmĕro,__ 1. eigtl. zu einem Knäuel hinzuwinden, dav. anschließen, anschaaren, se lateri alcjs; se cuneis coactis sich drängen in ꝛc.

ag-glūtĭno, 1. anleimen = ankleben, anheften, novum prooemium; (*Plaut.*) se alcui, sich an Jmd. festhängen.

ag-grăvesco, — — 3. sich verschlimmern, morbus, *Ter.* — **ag-grăvo,** 1. eigtl. schwerer machen, dah. *a*) †verstärken, verschlimmern, dolorem, valetudinem. *b*) noch drückender machen, inopiam sociorum, quae bello si aggravatae res essent, *Liv.*; sortem alcjs crudelius fortuna, *Curt.* *c*) †beschweren, belästigen, morbo aggravante *sc.* eum.

aggrĕdĭo, ĕre, act. Nebenform neben aggredior, *Plaut.*, wie aggredior 1), *Just.* 7, 6, 5., wie aggredior 2) *c*), facillimis (bellis) aggressis. — **aggrĕdior,** gressus sum, 3. *dep.* (*inf.* aggrediri, aggredirier, *fut.* aggredibor, *Plaut.*) [ad u. gradior] 1) 1) überh. hinzugehen, hinwandern, -schreiten, ad alqm, alqm, quâ mare, *Plaut.*; quo agg. cupiet. 2) in einer gewissen Absicht zu Jmdm. od. Etw. hingehen (vgl. 1. adeo), *a*) Jmd. angehen, sich an Jmd. wenden od. machen (um mit ihm zu sprechen, ihn zu bitten, zu überreden ꝛc., mit dem Nebenbegriff listiger Täuschung), alqm Romae; *alqm dictis; alqm arte; pecuniâ; †alcjs modestiam acrius auf eine härtere Probe setzen; †crudelitatem principis zu seinen Zwecken benutzen; hac garrulam fallacia, *Phaedr.* *b*) auf Jmd. losgehen, Jmd. angreifen, anfallen, milites palantes; *alqm ferro; murum; auch gerichtlich angreifen, verfolgen, alqm, †alqm legibus. *c*) Etw. angreifen, -unternehmen, sich an Etw. machen, zu Etw. schreiten, ad disputationem illam; ad dicendum; ad injuriam faciendam; causam ancipitem; facinus; †opus; *magnos honores hinnehmen; m. *inf.*, dicere de illis rebus; *sacrato avellere templo Palladium.

aggrĕgo, 1. [ad-grex] eigtl. 'zur Heerde schaaren', dah. beischaaren, beigesellen, ceteros eodem; te in nostrum numerum; filium ad patris interitum; voluntatem meam ad dignitatem ejus, d. i. auch ich zeige mich willig seine Würde zu befördern; se ad eorum amicitiam sich anschließen an ꝛc.; se Romanis; se signis; alius alia ex navi se.

aggressio, ōnis, *f.* [aggredior] class. nur der erste Anlauf, den der gerichtl. Redner nimmt, *Cic. or.* 15, 50.

ăgĭlis, e, *adj.* [ago] beweglich, 1) v. leblosen Gegenständen, leicht beweglich, lenksam, *classis, *remus, *rota; †sinistra manus. 2) v. lebenden Wesen, *a*) behend, rasch, flüchtig, *dea, *Cyllenius; im Bilde, *quae circumvolitas a. thyma; †a. et vividum corpus. *b*) *rührig, regsam, geschäftig, nunc a. fio; a. gnavusque. Dav. **ăgĭlĭtas,** ātis, *f.* die Beweglichkeit, Raschheit, Schnelligkeit, navium; (Biegsamkeit), ut ita dicam, mollitiaque naturae, *Cic. Att.* 1, 17, 4.

Agis, ĭdis, *m.* [Ἆγις] 1) Name mehrerer spartanischen Könige. 2) ein Lycier, *Verg.*

ăgĭtābĭlis, e, *adj.* [agito] leicht beweglich, aër, einm. *Ov. met.* 1, 75. — **ăgĭtātĭo,** ōnis, *f.* [agito] 1) das Bewegtsein, die Bewegung, Aufregung, lecticae; a. (Regsamkeit) et motus linguae; †a. motusque corporis; *pl.*, fluctuum. 2) *tp.* *a*) das Betreiben, die Ausübung von Etw., rerum magnarum a. atque administratio; studiorum. *b*) die Thätigkeit, Regsamkeit, mentis; a. et motu esse vacuum. — **ăgĭtātor,** ōris, *m.* [agito] *der Treiber, aselli; equorum, Rosselenker; insbes. der Wagenlenker beim Wettrennen in den circensischen Spielen.

ăgĭto, 1. [*intens.* v. ago] absichtlich u. eifrig, mit aller Gewalt in Bewegung setzen, treiben, umhertreiben, 1) eigtl., zunächst in Bezug auf Thiere, *greges, *capellas; *currus ad flumina, *cervos in retia, *spumantem equum; quod spatium non esset agitandi (näml. equos) zu tummeln, *Nep.*; tendere plagas etiamsi excitaturus non sis (näml. feras) nec agitaturus (hineintreiben), *Cic. off.* 3, 17, 68.; insbes. jagen, hetzen, feras, lupum, aves; *onagros cursu; *feras silvis; *chelydros verscheuchen; *v. Menschen, *si quos — tota agitavimus urbe; *Trojanos terris et undis; vom Hin- u. Hertreiben, Schütteln, Peitschen des Meeres, der Bäume u. dgl. durch den Wind u. Sturm, mare ventorum vi agitari atque turbari; arena magna vi agitata, *ventis agitatur pinus, *austro agitata Charybdis; *Tempe durchwehen, *capillos, in den Haaren spielen; vom Treiben, Umhertreiben durch die Wasserfluthen u. Wogen, *agitata numina Trojae, *robora, *defluit saxis agitatus umor; *agitata fluctibus Helle; überh. irgend wie in rasche u. häufige Bewegung setzen, agitari inter se concursu (v. den Atomen); quod ipsum agitatur aliunde; quod pulsu agitatur externo; corpora huc illuc; eam (navem triremem) in portu agitari einige Bewegungen machen; †quadrigas; *mens molem; *caput cacumen hin- u. herneigen; *alas (v. Dädalus); *hastam schwingen; *freta ponti aufregen; *habenas manibus lenken; †digitos beim Rechnen, = an den Fingern zählen; †nunc mari, nunc terrâ corpus Bewegung verschaffen. 2) *tp.* *a*) wie ein gesporntes Thier Jmd. zu Etw. antreiben, anreizen, aufregen, plebem, †licentia populum agitandi, quoquo vellent; *est deus in nobis, agitante calescimus illo; *quem gloria Turni obliquâ invidiâ stimulisque a. amaris; *in furias agitantur equae. *b*) Jmd. wie ein Wild aufjagen, hetzen, verfolgen, beunruhigen, quälen, plagen, in leidenschaftliche Aufregung versetzen, quae te res agitat od. agitant? quae te mala crux, res malae a.? *Plaut.*; commotus metu atque libidine diversus agitabatur; ut eos agitent Furiae neque consistere unquam patiantur; suum quemque scelus a. amentiâque afficit; sceleris poenis agitatur; *scelerum furiis agitatus; *ne te semper inops agitet vexetque cupido; *invidiâ alqm; *scaenis agitatus Orestes s. scaena; †colonias Latinas. Dah. auch Jmd. od. eine Sache mit Worten nicht zur Ruhe kommen lassen, Jmd. od. Etw. durchziehen, tadeln, verspotten, geißeln, si ejus stultitia

poterit agitari; ea belle agitata ridentur; quas personas a. solemus, non sustinere; *vesanum poëtam pueri; *alcjs saevis fastidia verbis; *expertia frugis. *c*) wie ein Meer aufregen, in Unruhe, =Verwirrung bringen, seditionibus tribuniciis atrociter res publica agitabatur; plebs agitari coepta tribuniciis procellis; rebus agitatis, in unruhigen Zeiten. *d*) den Geist in Bewegung, in Thätigkeit setzen, anregen, üben u. dgl., quibus (curis de salute rei publ.) agitatus et exercitatus animus; †geometria agitari animos et acui ingenia; im üblen Sinne, in tribunatu Gracchum in Athem erhalten. *e*) Etw. im Geiste u. in Gedanken hin= u. herbewegen, sich mit Etw. beschäftigen, Etw. überdenken, =überlegen, =im Sinne haben, mit Etw. umgehen, in animo, in mente, animo (animis), mente, cum animo, secum alqd; res multum agitata; quae cum multos dies noctesque aestuans agitaret; *fugam; m. *inf.*, *Nep. Curt.*; aut pugnam aut aliquid jamdudum invadere magnum mens a. mihi, *Verg.*; †m. ut; de Rhodani transitu, †de bello, †de supremis; id plebs, quomodo etc.; ipse longe aliter animo hegte ganz andere Entwürfe; m. *partic.*, Alexandrum — interempturi seditionibus agitastis, *Just.* 14, 4, 12. *f*) Etw. in Reden gleichsam hin= u. hertreiben, Etw. stark u. eifrig besprechen, verhandeln, betreiben, verfechten, res agitata in contionibus, jactata in judiciis; de facto consulis agitabatur; quae ita sunt agitata ab illis, ut etc.; his rebus agitatis; agitatum ut etc.; (*Hor.*) quod magis ad nos pertinet et nescire malum est, agitamus, utrumne — an etc.; †sibi parem esse neminem a. (wiederholt äußern) coepit. *g*) mit Handlungen u. Zuständen aller Art umgehen, sie betreiben, handhaben, sich mit ihnen zu schaffen machen, sie vornehmen, ins Werk setzen helfen, verrichten, ausüben, üben u. dgl., imperium; praecepta parentis mei; pacem, des Friedens pflegen, praesidium, praesidia bilden; moras; alterius mens rationibus agitandis exquirendisque alebatur; secreta consilia, consilium, *fugam; *mutas artes betreiben; †justitiam; †fastidium tantarum rerum; †odium auslassen; *pass.*, pax waltet; indutiae; laetitia, maeror, luctus atque gaudia; †latrocinia; †stationes, †vigiliae; †agitato iuter pastores regno; paucorum arbitrio belli domique agitabatur man verfuhr ꝛc., *Sall.*; insbes v. Festlichkeiten, Feiertagen, Spiel u. Scherz, begehen, halten, darstellen, convivium, *Plaut.*; *†convivia; Dionysia, *Ter.*; diem meum natalem, *Plaut.*; cujus nomine festi dies apud Siculos agitantur, *Cic.*; *choros; *jocos; hic leno tritt auf = lenonis partes agit, *Plaut.*; auch v. der Zeit u. den Abschnitten derselben, zubringen, verleben, vita hominum sine cupiditate agitabatur, a. noctem apud aquam, dies noctesque pro muro, *Sall.*; *aevum; *aevum sub undis, *sub legibus; absol., irgendwo sich umher=, =herumtreiben, sich aufhalten, weilen, verweilen, hausen, wohnen, equitatum omnem pro castris, *Sall.*; consul inter primores, *Liv.*; laeti neque procul Germani, *Tac.*; Libyes propius mare, *Sall.*; auch sein Wesen=, es treiben, sich benehmen, ferocius quam solitus erat, *Sall.*

Aglăŏphon, ontis, *m.* [Ἀγλαοφῶν] berühmter Maler aus Thasus ums J. 400 v. Chr.

agmen, ĭnis, *n.* [v. ago, eigtl. agimen] 1) der Zug, die Schaar, der Trupp, v. Mehreren, die sich zusammen fortbewegen; auch *aquarum lene Strom, *pulverulentum, Staubwolke, *remorum, Ruderschlag, *extremae agmina (Windungen) caudae; *a. certo, mit bestimmter Richtung; †v. der Menge der Geschäfte. 2) als milit. *t. t.*, der Zug eines Kriegsheers, der Marsch, pugnare in agmine, aggredi hostes in agmine; *rudis agminum im Kriegsdienst. 3) ein Kriegsheer auf dem Marsche, der Heerzug, das fortschreitende Heer (vgl. acies u. exercitus), phalanx, a. magis quam acies; a. primum, der Vortrab, die Avantgarde, medium, das Centrum, extremum od. novissimum, der Nachtrab, die Arrieregarde; a. ducere; cogere od. claudere a. s. cogo 1); a. procedit rückt vor; a. quadratum, *a*) eigtl. die Marschordnung im Viereck, ein Quarré mit 4 Fronten, zum Zweck der Vertheidigung während des Zugs, *Sall. Jug.* 46, 7. *b*) der Frontmarsch des Heeres, das parallelogrammförmige Anrücken des Heeres, in der Nähe des Feindes od. wenn es zum Kampfe ging, wobei der Train in der Mitte sich befand u. das Heer v. allen Seiten gleich kampfgerüstet war, dah. oft, bes. b. *Liv.*, v. dem in Schlachtordnung marschirenden Heer; paene quadrato agmine instructo, *Hirt. b. G.* 8, 8, 4.; agmine, im Zuge, Zugweise; agmine instructo, marschfertig; v. Winden, *velut agmine facto in geschlossenem Zuge; justum (*Tac.*), pilatum (*Verg.*), ein in geschlossenen Reihen marschirendes Heer.

agna, ae, *f.* ein weibliches Lamm, bes. auch zu Opfern, *Hor.*; sprichw., a. pavet lupos, *Hor.*

***Agnālia,** ium, *n.* = Agonalia, w. s.

agnascor, natus, 3. *dep.* [ad-nascor] hinzu=, nachgeboren werden, v. Söhnen, d. i. sei es zu Lebzeiten des Vaters od. nach seinem Tode, nachdem derselbe schon früher über sein Vermögen durch Testament disponirt hat. Dav. *a*) **agnātio,** ōnis, *f.* die Blutsverwandtschaft v. väterlicher Seite. *b*) **agnātus,** i, *m. partic.* v. agnascor, w. s.; als *subst.* 1) ein nachgeborner Sohn, d. i. der zur Welt kommt, wenn bereits ein rechtmäßiger Erbe in der Familie vorhanden ist, im *pl.*, *Tac.* 2) der Verwandte v. väterlicher Seite, oft im *pl.*

agnellus, i, *m.* [*dem.* v. agnus] Lämmchen, als Liebkosungswort, einm. *Plaut. As.* 3, 3, 77.

agnīnus, *adj.* [agnus] zum Lamm gehörig, Lamm=, *Plaut.*; *subst.* **-na,** ae, *f. sc.* caro, Lammfleisch, *Plaut. Hor.*

agnĭtio, ōnis, *f.* [agnosco] das Anerkennen, die Anerkenntniß, animi.

agnosco, nōvi (*inf.* agnosse st. agnovisse, einm. *Ov. met.* 2, 183.), nĭtum, 3. [ad-nosco] anerkennen, 1) Etw. nach seinem wahren Wesen od. als das, was es ist, erkennen, =wahrnehmen, sich einer Sache als dessen, was sie ist, entsinnen, non potuit haec animus in corpore inclusus agnoscere; tum agnoscit illa reminiscendo; quantum nec agnosco nec postulo; nec enim facillime agnoscitur (callidus ille et occultus); virtus cum idem aspexit agnovitque in alio; unde isti versus? non enim agnosco; nunc Graecum erkenne ich das Gr., entsinne mich des ꝛc.; *accipio agnoscoque deos die Hand der Götter; *auribus notos cantus nach Homer b. *Cic. fin.* 5, 18, 49.; deum ex operibus ejus; ex me, ich mache die Erfahrung an mir selbst; *sonitum et

divae promissa parentis; dah. insbes. einen Gegenstand, den man schon er- od. gekannt hat, wiedererkennen, quem ut agnovi; *nomine audito virum; *Anchisem veterem amicum; †cultu regio agnosci; rem (v. Richter); *parvam Trojam; †amiculum; quae (navis) ex insigni facile agnosci poterat. 2) eine Pers. od. Sache anerkennen mit dem Nebenbegriffe des Zugeständnisses, Etw. als geltend anerkennen, gelten lassen, zugestehen, zugeben u. dgl., sortilegos; filium, quem ille natum non agnorat, eundem moriens suum dixit; nondum agnoverat eum qui postea regnavit; alqm non ducem; (*Curt.*) alqm regem, filium; crimen, facti illius gloriam, deorum cognationem; quod meum quodammodo agnosco; *dextros in alite divos; m. *acc. c. inf.*

agnus, i, *m.* [ἀμνός] das männliche Lamm, bes. zum Opfern; sprichw. (*Plaut.*) postulas agnum eripere lupo etw. Unmögliches zu thun.

ăgo, ēgi, actum, 3. (alter *inf.* agier st. agi) [ἄγω] treiben, I) v. der Bewegung im Raume nach jeder Richtung hin, 1) v. lebenden Wesen, die man, wie zunächst das Vieh, durch Treiben od. Anruf in Bewegung bringt (Ggs. ducere, wo an ein Handanlegen zum Führen, od. ferre, wo nur an das Tragen einer todten Masse gedacht wird), jumenta, asellum; elephantos in proelium; captivos prae se, alqm vinctum ante se; multis milibus armatorum actis ex ea regione; alqm in crucem schlagen an rc.; *Parthos triumpho im Triumph einher-, aufführen; *equos per purum; *Tros Rutulosve mihi nullo discrimen agetur d. i. soll mir gleich gelten; insbes. raubend wegtreiben, wegrauben, praedam; ingentes praedas hominum pecorumque, praedas ex pacatis; multa; dah. insbes. ferre atque a., ferre a., wie φέρειν καὶ ἄγειν, eigtl. lebloses u. lebendes Eigenthum fortschaffen = rauben u. plündern; eigenthüml. agunt feruntque cuncta, sie schalten u. walten ganz nach Belieben in allen Dingen, *Tac. dial.* c. 8.; vgl. Walther z. d. St.; auch in nicht feindlichem Sinne, res quae ferri agique possunt, bewegliche Habe, *Liv.*; milit. *t. t.*, agmen agitur bewegt sich, bricht auf, marschirt; *agimur (wir fahren, 'treiben') tumidis velis aquilone secundo; *ille notis actus ad Oricum; *se (bes. Convers.), sich in Bewegung setzen, gehen, kommen; jagen, hetzen, verfolgen, *cervos; *apros; *canes; praecipitem alqm; perterritos, pavidos usque ad castra; exsulem populum in hostium urbem; †fugientes hostes ad naves; *Thracas ulterius; *cursu palantes Troas; *hostes fugâ versos. 2) v. Sachen, die ohne eigene Thätigkeit nach einer Richtung hin in Bewegung gesetzt werden, treiben, ziehen rc., naves; *navem, currum, ratem lenken; *(sol) amicum tempus agens (herbeiführen) abeunte curru; als *t. t.* v. Belagerungsmaschinen rc., näher rücken, vorschieben, anlegen, treiben, vineas, vineas turresque, turres testudinesque; aggerem; cloacam; cuniculum, cuniculos; moles agi aufgeführt werden, *Curt.*; parietem, limitem ziehen, *Tac.*; *latum per agmen limitem ferro sich Bahn hauen durch rc.; im Bilde, *idem limes agendus erit; sublicae et ad inferiorem partem fluminis oblique agebantur (wurden schräg eingerammt) et aliae item supra pontem mediocri spatio, *Caes. b. G.* 4, 17, 9.; fundamenta legen; rimas treiben, bekommen; vera gloria radices a. atque propagatur; *nimbos, *Morbos vor sich hertreiben; agi tempestatibus; *ventos zertheilen; *agentes (herbeitreiben) frigora ventos; *per armos hastam hindurchtreiben, stoßen; *acti (geschleudert) tormento ponderis; *fundam circum caput schwingen; animam eigtl. das Leben heraustreiben, d. i. den Geist aufgeben, in den letzten Zügen liegen; scherzh. res (mein Vermögen) a. animam, *Plaut.*; *spumas ore; *piceum flumen, wie Pech fließen; v. Rauch, *undam, emporwallen; *gemitum ausstoßen. Insbes. sind zu bemerken 3) noch mehrere bildliche Ausdrücke u. Uebertragungen, denen die Vorstellung einer Bewegung im Raume sehr deutlich zu Grunde liegt, wie *a*) alqm in exsilium, †ad mortem, *orco; *illum aget (wird erheben) pennâ metuente solvi Fama superstes; *quos agor in specus; *poëmata animum auditoris anziehen. *b*) alqm ad scelus et libidinem, *in fraudem, *in facinus; †ad gloriam; †transversum auf Abwege; *alqm diris; *acerba fata Romanos verfolgen, plagen; *agi furiis, *tot casibus; *agentia verba Lycamben die rc. zur Verzweiflung treiben; (multitudo) aut studio agitur aut irâ, *Curt.*; †ardor alqm m. *inf.*; *agimur (wir werden gezwungen) m. *inf.*; perpetua naturalis bonitas, quae nullis casibus agitur erschüttert wird, *Nep.*; reum alqm, eigtl. Jmd. vor Gericht treiben, d. i. verklagen u. dgl., m. *gen.* *c*) haec studia adulescentiam agunt setzen in Thätigkeit, regen an, *Cic. p. Arch.* 7, 16. (nach handschriftlicher Lesart; gew. alunt); *seu te discus agit; dah. se agere, sich in Thätigkeit setzen, sich benehmen, tanta mobilitate se, *Sall.*; ferocius se, *Tac.*, neglegenter et avare se, *Eutr.*; se pro equitibus, *Suet.* II) v. der Bewegung in der Zeit, zubringen, verleben, 1) mit einem Object, aetatem, vitam, senectutem, noctem, hiemem, annos; *noctem inter gaudia; octogesimum annum ago, ich stehe im 80. Jahre; principium anni, mensis septimus agitur, es ist im od. es ist der rc. rc. 2) absol., = leben, weilen, sich aufhalten, Marius apud primos, Africa procul a mari incultius, civitas laeta, *Sall.*, solute ac neglegenter agentes, *Liv.*; häufiger *Tac.* III) übertr., 1) Etw. betreiben, sich womit beschäftigen, Etw. besorgen, -verrichten, -vollführen, -vollziehen, -vornehmen, -anstellen, -begehen, -feiern, -halten u. dgl. (vgl. facere, gerere), hoc age, agite, aufgepaßt, *Com.*; quid agant, quid cogitent; in omni vita nihil aliud egi; id; id a., ut od. ne, darauf seine ganze Thätigkeit richten, damit umgehen, dahin arbeiten, daß, daß nicht; primus appetitus ille animi tantum (nur so viel) agit, ut etc.; neque nostrae disputationes quidquam aliud a. nisi ut; qui agit, ut, einm. *Quint.* 10, 2, 10.; alias res od. aliud, etwas Anderes treiben, unaufmerksam sein, quod agendum aut faciendum sit, id non recusem; aliquid, handeln, thätig sein; absol. in der Regel nur im *gerund.* od. mit adverbialen Bestimmungen, astute, modice, moribus, pingui Minerva; age, ut lubet; lenius; cum simulatione; nullo studio; tanta est contentione actum quantâ agi debuit; de obsessione non prius in Betreff der rc., die rc. vornehmen, *Caes. b. G.* 7, 36, 1. u. Kraner z. d. St.; de bello, ernstlich denken an rc., den rc. wirklich betreiben, *Caes. b. c.* 1, 26, 6.; se non interfuisse sed egisse dabei thätig gewesen, zu thun gehabt; illo agente, unter

seiner Mitwirkung; nihil a., unthätig sein, nunquam se plus a. quam cum nihil ageret; auch ausrichten, bewirken, nihilo plus agas quam si etc. = das wäre eben so viel als wenn ꝛc., *Ter.*; nihil agis, das hilft dir nichts, *Ter.*; nihil agis, dolor, *Cic.*; nil agit exemplum, *Hor.*; multa agendo nihil, *Phaedr.*; non multum egerit, *Cur.* b. *Cic.*; (Convers.; bes. *Com.*) quid agis? was treibst , was machst du? od. wie geht's? quid faciam?= (thun?) quid agam? (anfangen?) (*Caes.*) neque satis centurionibus constabat quid agerent; jucundi (sunt) acti (verrichtete) labores; nugas treiben, *Plaut.*; acta, abgemachte Dinge wieder wieder vornehmen, Unnützes treiben; joca atque seria cum humillimis, curam alcjs, *Liv. Curt. Ov.*, *pro alqo, *de conjuge, pudicitiae earum, *Curt.*; †poenitentiam alcjs rei, Reue zeigen über Etw., Etw. bereuen; libera de quoque arbitria frei entscheiden wollen ꝛc.; †delectus rerum verborumque agendus est; *sua vota betreiben, d. i. vortragen; Samnitium bella, quae continua per quartum jam volumen — agimus mit denen ich mich ꝛc. beschäftige, *Liv.* 10, 31, 10.; bellum planmäßig führen [vgl. 1. gero 2) *c*)]; levibus proeliis cum Gallis actis geliefert, *Liv.*, *non jam certamine agresti, stipitibus duris agitur (wird gekämpft) etc.; in der Opferspr. agone? mach' od. thu ich es? soll ich? v. Opferschlächter, age od. hoc age als Antwort des Priesters; festos dies anniversarios begehen, feiern; diem festum Dianae per triduum; *Idus; *choros aufführen; triumphum de alqo; †otia; *alta silentia, *silentium de omnibus aetatis suae; vigilias ad aedes sacras, in portu halten, †excubias alcui, †circa cubiculum alcjs; (vor= u. nachcl.) senatum; censum; forum, conventum Gerichts=, Kreistag; *consilia; †dilectum; stationem, Posten stehen, *Liv.*, v. Befehlshaber, stationem in castris, die Wache] haben, *Tac.*; regium honorem bekleiden, *Liv.*; †Judaicum fiscum acerbissime beitreiben; †publicum quadragesimae in Asia; *pass.* ausgeführt werden, vorgehen, geschehen, quae ad Avaricum agerentur; quid ageretur; haec acta diebus XL. 2) durch äußeren Vortrag Etw. ausführen, = vollziehen, darstellen, vortragen, v. Schauspieler, canticum aliquanto magis vigente motu; hunc versum eo gestu; fabulam, comoediam, tragoediam; Menandri Eunuchum das Stück des ꝛc., *Ter.*; primas, priores partes (Rolle); übertr., has partes lenitatis et misericordiae, quas me natura ipsa docuit, semper egi libenter; alqm (servum, adulescentem u. dgl.) auf der Bühne darstellen, †im Leben Jmd. spielen, sich so benehmen wie ꝛc., nobilem, exsulem; v. Redner, vortragen, darstellen, haec ille; quae sic ab illo acta esse constabat oculis, voce, gestu, ut etc.; cum dignitate et venustate; dah. auch durch mündlichen Vortrag aussprechen, gratias, grates, Dank sagen; (*Plaut.*) Jovis fratri etc. laetus lubens laudes. 3) verhandeln, cum alqo, de alqa re; alqd cum alqo; haec inter eos aguntur; auch m. folg. Finalsatz; bene, male cum alqo verfahren; bene agitur mecum, es geht mir gut; agitur alqd, eigtl. es kommt Etw. zur Entscheidung, d. i. es handelt sich um Etw., es gilt einer Sache, es steht Etw. auf dem Spiele, quasi istic mea res minus agatur quam tua, *Ter.*; non capitis ei res agitur, sed pecuniae, *Ter.*; in quo (belli genere) agitur populi Rom. gloria, agitur salus sociorum atque amicorum etc.; si magna res, magna hereditas ageretur, (*Hor.*) tua res agitur, paries cum proximus ardet; (*Ov.*) agitur pars tertia mundi; nunc non id agitur, bonisne an malis moribus vivamus etc.; dageg. agitur de alqa re, die Frage dreht sich um ꝛc., es ist die Rede von ꝛc., es wird debattirt über ꝛc., qua de re agitur, praesertim cum de maximis vestris vectigalibus agatur; dah. actum est u. acta res est, es ist vorbei, =aus, de me, de Servio mit mir ꝛc.; in senatu; cum populo, dem Volke Anträge in den Comitien zur Entscheidung vorlegen, bisw. auch v. den Versammlungen in Contionen, in denen das Volk blos zuhörte u. zur Annahme od. Verwerfung v. Gesetzen, Wahlen u. s. w. bearbeitet wurde; locus ad agendum (*sc.* cum populo) amplissimus; causam, einen Proceß führen, eine Sache vertheidigen, causas amicorum tractare atque a.; causam contra alqm apud consulem; oft absol., hospes in agendo in (Rechts=) Geschäften, princeps in agendo in der Verhandlung; nihil cum Verre de cotidianis criminibus rechten; ad od. apud alqm (judicem); lege, (ex) jure, ex sponso, auf dem Grund eines Gesetzes ꝛc. eine Klage führen (doch kann lege a. auch heißen: dem Gesetze gemäß verfahren); furti, injuriarum klagen wegen. Insbes. *A*) *imper.* α) bei Aufforderungen, um dieselben eindringlicher u. lebhafter zu machen, ăgĕ (auch häufig bei einer Anrede an Mehrere) u. agite (*agite et), auch mit zur Verstärkung angehängtem dum od. m. folg. modo, sane, vero, nunc, wohlan! auf! nun denn! β) beim Uebergang zu einem neuen Theil der Argumentation, um die Aufmerksamkeit auf das Folgende zu spannen, age, age nunc, age vero, age sis nunc, auch age porro (nicht agite) [vgl. porro 3) *a*)]; ferner bei lebhafter Anrede in Fragen, sag an! sprich! wohlan! *Com.*; bei Hinweisung auf etw. noch Außerordentlicheres, noch mehr, *Hor. sat.* 2, 3, 117.; auch als Zeichen der Mißbilligung des Gesagten, geh'! laß das! ach! ach leider! age novi tuum animum, *Ter.*; age hoc malum mihi commune est cum omnibus, *Cic.*; häufig auch, um anzudeuten, daß man keine Einwendung gegen eine Behauptung machen will, um rasch zu einem anderen Punkte zu gelangen, schön! gut! ich bin's zufrieden! u. dgl. *B*) agens als *adj.* in rhet. Sprache, lebhaft, energisch, orator; imago. *C*) **actum**, i, *n.* (selt.), gew. *pl.* **acta**, ōrum, *a*) das Vollbrachte, die Handlungen, Thaten, Werke (als Zeugen der Thätigkeit Jmds.; vgl. facta, res gestae), Caesaris non modo acta, sed etiam cogitata; sua quisque fortia a. ad coelum fert; *†Herculis; †deorum; †belli, Kriegsthaten; *belli domique; *vitae. *b*) öffentliche Verhandlungen, Verfügungen in Staatssachen, im Senat, in den Comitien ꝛc., Gesetze, Verfügungen der Magistrate, später der Kaiser, Pompeji, tribunatus tui; a. alcjs dissolvere, †rescindere; a. alcjs servare; *actum* ejus, qui etc., *Cic. Phil.* 1, 7, 18.; in a. principis jurare, *Tac.*; insbes. die Berichte, Register über diese acta, †senatus, †patrum, Protocolle über die Verhandlungen des Senats; urbana, rerum urbanarum, auch bl. a., †acta diurna od. bl. diurna populi Rom. od. bl. †diurna, †diurna urbis a., †a. publica, die römischen Tagesberichte, Tageschronik, Tageblatt, worin v. Staats=

wegen Vorfälle im röm. Staats- u. Privatleben täglich verzeichnet u. durch Aufstellung an öffentlichen Orten zur Kunde des Volks gebracht wurden.

†**ăgōn**, ōnis, *m.* [ἀγών] der Wettkampf bei den feierlichen öffentlichen Spielen, das Kampfspiel; übertr., nunc demum a. est.

Ăgōnālia, ium, *n.* ein Fest, das in Rom zu Ehren des Janus gefeiert wurde, *Ov.* Dav. **Ăgōnālis**, e, *adj.* lux, *Ov.* — ***Ăgōnia**, iōrum, *n.* 1) = Agonalia. 2) die Opferthiere.

ăgŏrānŏmus, i, *m.* [ἀγορανόμος] einer der Marktaufseher zu Athen, *Plaut.*

ăgrārius, *adj.* [ager] zu den Feldern-, zu den Aeckern gehörig, Acker-, Feld-, (spät.) parentes die auf dem Lande Lebenden; bes. lex, Gesetzvorschlag zur Vertheilung von Staatsländereien an die ärmeren Bürger; largitio, reiche Ackervertheilung; res, ratio; triumvir, Einer v. drei Männern, die der Ackervertheilung vorstehen; *subst. a)* **agraria**, ae, *f.* = lex a., einm. *Cic. Att.* 1, 18, 6. *b)* **agrarii**, ōrum, *m.* die Freunde u. Anhänger der leges agrariae.

ăgrestis, e, *adj.* [ager] 1) auf dem Acker, dem Felde befindlich, zum Felde gehörig, *a)* v. Pflanzen im Ggs. des durch Cultur u. Anbau Veredelten, wild, wildwachsend, palmae; poma, *Verg.*, frondes, *Hor.* *b)* v. Thieren, im Ggs. der veredelten Hausthiere, wild, Feld-, taurus. 2) im Ggs. der Stadt, ländlich, hospitium; vestitus; cultus; vita; *Musa (Gedicht); *calamus der Landleute; Numidae Ackerbautreibende; homo ein Landmann, Landwirth, Mann v. Lande, auch *subst.*, *antiquus; a. (mus), die Land- od. Feldmaus, *Hor. sat.* 2, 6, 107.; öfter *pl.*, Landleute, *Cic. Liv. Curt.* 3) *tp. a)* bäuerisch, roh, ungebildet, ungeschliffen, ungeschlacht, unmännlich u. dgl. (gleichsam wild auf dem Felde gewachsen u. an den ferus grenzend; vgl. rusticus), animus a. ac durus; dominus; quae barbaria Indiâ vastior aut agrestior; genus hominum; rustica vox et a.; vita haec rustica, quam tu a. vocas; agrestiores Musae s. Musa 2); *Latium; *asperitas, bäuerisch rohe Manier. *b)* *thierisch, wild, dem Aeußern nach, vultus; figura.

ăgrĭcŏla, ae, *m.* [ager colo] 1) ein Landmann, Ackerbauer; *deus, Schutzgott des Landbaues (v. Silvan); *coelites, ländliche Gottheiten; auch ab agricolis *sc.* diis, *Ov. met.* 8, 276. 2) *nom. pr.* Cn. Julius A., Schwiegervater des Geschichtschreibers Tacitus, 77 n. Chr. — **ăgrĭcultio**, **-cultor**, **-cultūra** s. cultio, cultor, cultura.

Agrĭgentum, i, *n.* (auch Ăcrăgas, antis, *f.*, *Verg. Ov.* [Ἀκραγάς]) griech. Colonie auf Sicilien. Dav. *subst.* **Agrĭgentīnus**, i, **-tīni**, ōrum, *m.*

ăgrĭpĕta, ae, *m.* [ager-peto] ein Ansiedler (Colonist), der in Folge eines Ackergesetzes ein Stück Land zu bekommen sucht.

Ăgrippa, 1) A. Menenius, Consul 503 v. Chr., bekannt durch seine Fabel v. Magen u. den Gliedern. 2) M. Vipsanius A., der Vertraute des Augustus, großer Feldherr u. Staatsmann. 3) A. Postumus, Sohn des Vorigen, auf Tiberius' Befehl ermordet.

Agrippīna, ae, *f.* [Ἀγριππήνη] weiblicher Name aus der Familie Agrippa, 1) ältere Tochter des M. Vipsanius A. [s. Agrippa 2)] v. der Pomponia, Gemahlin des Tiberius. 2) jüngere Tochter derselben v. der Julia, die edle Gemahlin des Germanicus, Mutter des Kaiser Caligula. 3) Tochter des Germanicus, Gemahlin des Kaiser Claudius, aus ihrer ersten Ehe Mutter des Nero, berüchtigt wegen ihrer Verbrechen u. Schandthaten, auf Befehl des Nero ermordet. Ihr Geburtsort, ein Flecken der Ubier, im J. 50 colonisirt, dah. **Colonia Agrippinensis** (*Tac.*), auch bl. **Agrippina** (*Aur. Vict.*), j. Köln; die Einw. **-nenses**, ium, *m.*, *Tac.*

Ăgyiĕūs, ĕi od. ĕos, *m.* [Ἀγυιεύς] Beiname des Apollo als Schirmherr der Straßen u. öffentl. Plätze, nach gew. Lesart b. *Hor. carm.* 1, 6, 28.; vgl. Agylleus.

Ăgyllĕūs, ĕos, *acc.* ĕa, *m.* [Ἀγυλλεύς] der Agylleer, Beiname des Apoll, der zu Agylla, dem späteren Cere in Etrurien, einen Tempel hatte; aus guten Handschr. v. Stallbaum u. A. aufgenommen b. *Hor. carm.* 1, 6, 28.; vgl. Agyieus. — **Ăgyllīnus**, *adj.* *urbs = Agylla; vgl. Agylleus; *subst.* **Ăgyllīni**, ōrum, *m.*, *Verg.*

Ăgўrium, ii, *n.* [Ἀγύριον] Stadt in Sicilien. Dav. **Ăgўrīnensis**, e, *adj.*; *subst.* **-ses**, ium, *m.*

āh, *interj.* ah! o! ahah! zur Bezeichnung der Betrübniß od. Verwunderung, des Unwillens, der Freude, *Com. Verg. Hor.*; ah, ah! *Plaut.*; insbes. wenn man den Grund seines Irrthums gewahrt, *Hor. epod.* 5, 17.

Ahāla s. Servilius I) 1).

Ăharna, ae, *f.* Stadt in Etrurien, einm. *Liv.* 10, 25, 4.

ăhēnĕus, **Ăhēnŏbarbus** s. ăeneus, Domitius.

ăhēnus s. ăēnus.

ai [αἴ] ein Klaglaut, ach, einm. *Ov. met.* 10, 215.

ain' s. ajo 2).

Ājax, ācis, *m.* [Αἴας] 1) Sohn des Oïleus, Königs in Locris. 2) Sohn des Telamon, Königs v. Salamis.

ājens s. ajo 2) *c*).

ājo, *verb. def.* 1) ja sagen, bejahen (Ggs. nego). 2) behauptend sagen, versichern (vgl. dico), am häufigsten in der *orat. obl.* (vgl. inquam), in directer Rede bes. in der Formel ut ait, ut, quod ajunt; *ut rumor ait; m. *acc. c. inf.*; *ait hanc sibi (*sc.* relinquendam esse); *m. Attraction, dignis a. esse paratus; *'rides', ait (sagt einer od. man [vgl. inquam 4)], 'et etc. Insbes. *a)* **ain'** (st. aisne), ain' tu od. vero, tandem? (Convers.), zur Bezeichnung des Erstaunens, Tadelns u. dgl., wirklich? ist es möglich? das wäre! so! dah. auch in der Widerlegung, *Cic.*; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 65. S. 156. *b)* (Convers.) quid ais? was sagst od. meinst du? ist's möglich? zum Ausdruck des Erstaunens, od. was sagst od. meinst du? wenn man Jmds. Meinung hören will; auch zur Einleitung einer Frage, quid ais? quid hoc quod te rogo? sed quid ais? *c)* **ajens**, tis, *adj.* bejahend, negantia contraria ajentibus.

Ājus Lŏcutius (Loquens), *m.* die Stimme, welche die Römer vor der Ankunft der Gallier warnte u. welcher als Gottheit ein Tempel von Camillus geweiht wurde.

āla, ae, *f.* [eigtl. agla, v. ago] 1) der Flügel des Vogels als in Bewegung setzend (vgl. penna); *alas eripere regibus apum; übertr., *classis centenis remiget a.; *alarum remigio volare mit rudernden Schwingen; *alis allapsa sagitta, der befiederte Pfeil; *velorum pandimus alas; *madidis Notus evolat a.; *fulminis ocior alis; *Mors atris circumvolat a.; *volucris fati tardavit alas. 2) v. Menschen, die Achsel, bes. die mit Haaren

bewachsene, einen unangenehmen Bocksgeruch v. sich gebende Achselhöhlung, -grube, *Hor.* 3) der Flügel einer Armee; *pl.*, die beiden Flügel der röm. Reiterei zu beiden Seiten des Fußvolks u. die Contingente der Bundesgenossen; vgl. alarius; übertr., die auf beiden Seiten des Aeneas u. der Dido reitenden Jäger, dum trepidant alae, *Verg. Aen.* 4, 121. u. Ladewig z. d. St.

Ălăbanda, ōrum, *n.* [τὰ Ἀλάβανδα] Stadt in Carien, v. *Alabandus*, einem dort göttlich verehrten Heros, erbaut. Dav. 1) **Ălăbandensis**, e, *adj.*; *subst.* **-denses**, ium, *m.* 2) **Ălăbandeūs**, ĕos, *m.* [Ἀλαβανδεύς], *adj.*; *pl.* (griech. *nom.*) *subst.* **-bandis** [Ἀλαβανδεῖς].

ălăbarches (arab.), ae, *m.* [ἀλαβάρχης, ἀραβάρχης] wahrscheinlich eine Art Oberzolleinnehmer (scherzh. v. Pompejus, der sich rühmte, die Zölle sehr vermehrt zu haben).

ălăcer, cris, e, *adj.* m. *comp.* (auch im *m.* alacris, *Ter. Verg.*) aufgeregt, erregt durch eine Leidenschaft, bes. freudig aufgeregt, freudig, munter, lustig, aufgeregt zum Handeln (vgl. acer, laetus), multos alacres exspectare in lebhafter, gespannter Erwartung sein; alacres animo esse; omnium animos a. videre; a. et prompto ore ac vultu; †a. gaudio; *voluptas, freudige Lust; ad bella suscipienda Gallorum a. et promptus est animus; equus; clamor, *Liv. Curt.*; *palmae. Dav. *a*) **ălăcrĭtas**, ātis, *f.* die Aufgeregtheit, Lebhaftigkeit, freudige Munterkeit, frische Lustigkeit, egregia animi; rei publicae defendendae; a. studiumque pugnandi; mirâ sum a. ad litigandum Streitlust; perfecti operis, Jubel über ꝛc. *b*) **ălăcrius**, *adv. comp.* munterer, mit mehr Lust, einm. *Just.* 1, 6, 10.

Ălămanni (nicht Alem.), ōrum, *m.* Name eines german. Völkervereins, *Aur. Vict. Eutr.* Dav. **Alamannus**, Beiname des Kaisers Gratian als Besiegers der Alamannen, *Aur. Vict.*

Alāni, ōrum, *m.* [Ἀλανοί] ein ursprünglich caucasisches, bei Griechen u. Römern scythisch genanntes Bergvolk, *Suet.*

ălăpa, ae, *f.* eine Ohrfeige, Maulschelle (mit der flachen Hand; vgl. colaphus); ducere (ziehen) alcui a.; bei der Freilassung eines Sklaven v. Herrn gegeben, dah. multo majoris alapae (die Freiheit) mecum veneunt, *Phaedr.*

ālārius, (selt.) **-āris**, e, *adj.* [ala] zu dem Flügel des Heeres gehörig, Flügel-, equites; cohortes (der Hülfstruppen); *subst.* **alarii**, ōrum, (*Tac.*) **-res**, ium, *m.* Hülfstruppen, *Caes.*

*ālātus, *adj.* [ala] geflügelt, mit Flügeln versehen (vgl. ales).

ălauda, ae, *f.* eigtl. die Lerche, dah. eine v. Cäsar errichtete gallische Legion, v. ihrem Helmschmuck so genannt, *Suet.*; Alaudae, legio Alaudarum, die Soldaten derselben.

ălāzon, ŏnis, *m.* [ἀλαζών] (*Plaut.*) der Prahler, eine griech. v. Plautus in seinem miles gloriosus nachgeahmte Komödie.

Alba, ae, *f.*, 1) A. Longa (auch Longa A.), älteste Stadt in Latium, der Sage nach Mutterstadt Roms. Dav. **Albanus**, *adj.* albanisch; mons (auch bl. mons, *Liv.* 25, 12, 1.), das Albanergebirge, j. *Monte Caro*, an dessen Abhange Alba Longa lag, wo sich auch die A. tumuli atque luci u. nemus A. befanden, sowie lacus, auch aqua A., j. *Lago di capello Gandolfo*; *römisch, secures; *subst. a*) **Albani**, ōrum, *m. b*) **Albānum**, i, *n.* Name der großen Villen des Pompejus u. anderer reicher Römer, namentlich (*Suet.*) der Kaiser Nero u. Domitian (dessen A. auch A. arx heißt, *Tac.*), aus denen später eine Municipalstadt (municipium A.) entstand, *Tac. Suet.*; auch (*Hor.*) Albanerwein. 2) A. (Fucentia od. Fucentis od. Marsorum), ursprüngl. Stadt der Marser, dann röm. Colonie in Samnium am Fucinussee. Dav. **Albensis**, e, *adj.* 3) König v. Alba, *Ov.* 4) A. Aemilius, ein Vertrauter des Verres. — **Albāni**, ōrum, *m.* [vgl. Alba 1) *a*)] die Bewohner der im Osten v. caspischen Meere gelegenen Landschaft Albanien, *Tac. Just.*

albātus, *adj.* [albo] weiß gekleidet (zum Zeichen der Freude u. Heiterkeit), *Cic. Hor. Suet.*

albeo, ui, — 2. [albus] (meist poet. u. spät.) weiß sein, albentes equi, *Curt.*; albente coelo, als der Morgen graute, *Caes.* Dav. **albesco**, bui, — 3. weiß werden, albescens capillus, *Hor.*; insbes. hell werden, durch Licht, Feuer u. dgl., mare; *flammarum longi tractus; *lux, der Morgen graut.

Albĭci, ōrum, *m.* [Ἀλβιεῖς] Gebirgsvolk der Provinz Gallien, nördl. v. Massilia.

albĭco, 1. [albus] weißlich sein, weiß schimmern, *albicans litus; *prata canis pruinis (wir 'grauen v. Silberreif').

*†**albĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [albus] weißlich.

Albingauni = Ingauni, w. s., *Liv.*; Hauptstadt **-gaunum**, i, *n. Tac.*

Albĭnŏvānus, i, *m.* 1) C. Pedo A., epischer Dichter, Zeitgenosse des Ovid, *Ov. Quint.* 2) Celsus A., ein junger Mann unter den Begleitern des Horaz, *Hor.*

Albīnus, röm. Familienname, A. Postumius, 1) Censor. 2) Consul, Verfasser eines röm. Geschichtswerkes. 3) ein Wucherer, *Hor.*

Albis, is, *m.* Fluß in Germanien, die Elbe, *Tac.*

albĭtūdo, ĭnis, *f.* [albus] die Weiße, capitis, graues Haar, einm. *Plaut. Trin.* 4, 2, 32.

Albius, ii, *m.* röm. Geschlechtsname, 1) A. Tibullus, berühmter Dichter, Zeitgenosse des Horaz, *Hor. Ov. Quint.* (verschieden v. dem sonst unbekannten A. b. *Hor. sat.* 1, 4, 28. 109.). 2) Statius A. Oppianicus s. Cluentius. 3) Sabinus A., ein Miterbe des Cicero. Dav. **Albiānus**, *adj.*

albŭlus, *adj.* [*dem.* v. albus] weiß, weißlich. Dav. als *nom. pr.* **Albŭla**, ae, *f.* (*sc.* aqua) alter Name des Tiber, *Liv. Verg. Ov.*; auch *pl.*, **A. aquae** u. bl. **Albulae**, ein aus mehreren schwefelhaltigen Quellen gebildeter Bach bei Tibur, *Suet.*

Albūnea, ae, *f.* eine weissagende Nymphe, welcher eine der schwefelhaltigen Quellen bei Tibur geheiligt war; dah. auch die Quelle selbst, *Verg. Hor.*

Alburnus, i, *m.* Gebirge in Lucanien, *Verg.*

albus, *adj.* weiß (eigtl. v. der glanzlosen u. blassen Weiße, dem Farblosen, Ggs. ater; vgl. candidus), color; equi; plumbum, Zinn; dentes, parma, *Verg.*; vestis, *Ov. Curt.*; auch weißgekleidet, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 36.; grauweiß, grau, barba, *Plaut.*, *capilli, *coma; *tuis capillus a. est odoribus; *populus Silberpappel; *ales, Schwan; auch *blaß, bleich, fahl, bes. v. der kranken Hautfarbe [vgl. pallidus, pallor 1)], pallor; pinguis vitiis albusque; aquosus albo corpore languor; ossa; *hell, licht, Lucifer; *hell-, heitermachend, Notus, Iapyx; *tp.* *günstig, Glück bringend, heiter, stella; genius; *v. Opferthieren, den Göttern angenehm. Sprich-

wörtlich, *a*) albis (mit sichtbaren) dentibus deridere = gewaltig, *Plaut.* *b*) albus an ater sit, nescio od. ignoro = er ist mir ganz gleichgiltig, *Ct.* 93, 2. *Cic. Phil.* 2, 16, 41. *Phaedr.* 3, 15, 10. *c*) albis equis praecurrere alqm s. praecurro 2). *d*) a. avis, ein Wunderthier, = etw. Seltenes, *Cic. fam.* 7, 28, 2. *e*) a. calculum adjicere alcui rei s. calculus 2) *c*). Hierv. *subst.* **album**, i, *n.* das Weiße, weiße Farbe, columnas albo polire weiß anstreichen; album in vestimentum addere; *maculis insignis et albo weiße Flecken, *sparsis pellibus albo. 2) eine (gew. mit Gyps übertünchte) weiße Tafel, auf welche zur öffentl. Kenntniß Bestimmtes geschrieben wurde, namentlich *a*) des Pontifex Maximus; s annalis *a*). *b*) †des Prätors, auf welcher er seine Edicte bekannt machte. *c*) †Namensverzeichniß, Liste, insbes. senatorium der Senatoren (seit Augustus öffentlich ausgestellt); a. (judicum).

Alcaeus, i, *m.* [Ἀλκαῖος] griechischer lyrischer Dichter aus Mitylene auf Lesbos ums J. 610–602 v. Chr.

Alcămĕnes, is, *m.* [Ἀλκαμένης] griechischer Bildhauer, berühmtester Schüler des Phidias.

Alcăthŏē (Alcith.), es, *f.* [Ἀλκαθόη] 1) Tochter des Minyas. 2) die nach Alcathous benannte Burg v. Megara, *Ov.*

Alcăthous, i, *m.* [Ἀλκάθοος] 1) Sohn des Pelops, Wiederaufbauer der Mauern v. Megara, *Ov.* 2) Begleiter des Aeneas, *Verg.*

Alce, es, *f.* [Ἄλκη] Stadt der Carpetaner im tarracon. Hispanien.

alcēdo, ĭnis, *f.* [ἀλκυών] (*Plaut.*) der Eisvogel. Dav. **alcēdōnia**, ōrum, *n.* (*sc.* tempora) eigtl. die sieben Tage vor u. sieben Tage nach dem kürzesten Tage, während welcher Zeit der Eisvogel (nach der Meinung der Alten) brütet u. Windstille herrscht, dah. (*Plaut.*) Stille, Ruhe überh.

alces, is, *f.* Elennthier (altdeutsch 'Elch' od. 'Elc', d. i. Kraft, = Starkthier).

Alcĭbĭădes, is, *m.* [Ἀλκιβιάδης] 1) der berühmte Athener, Zeitgenosse des Sokrates. 2) ein späterer Grieche.

Alcĭdămas, ae, *m.* [Ἀλκιδάμας] griechischer Rhetor, Schüler des Gorgias.

***Alcīdes**, ae, *m.* [Ἀλκείδης] der Alcide (Nachkomme des Alceus) = Hercules.

Alcĭnous, i, *m.* [Ἀλκίνοος] König der Phäaken auf der Insel Scheria, zu welchem Ulixes auf seiner Irrfahrt kam. Sprichwörtlich wurden seine schönen Gärten, dah. (*Hor.*) Alcinoi silvae, fruchtbare Obstbäume; *poma dare Alcinoo = etw. Ueberflüssiges thun; (*Hor.*) Alcinoi juventus, Phäaken = weichliche Wollüstlinge.

Alcis, is, *m.* eine Gottheit bei den Germanen, *Tac.*

Alcĭthŏē s. Alcathoe.

Alcmaeo (seltner -on), ŏnis, *m.* [Ἀλκμαίων] 1) ein Sohn des Amphiaraus, rasend wegen des Mordes seiner Mutter Eriphyle; dah. ein Stück des Ennius; *adj.* **Alcmaeŏnius**, *Prop.* 2) ein pythagoreischer Philosoph.

Alcmēna, ae, auch **-mene**, es, **-cŭmena**, ae, *f.* [Ἀλκμήνη] s. Amphitryo, *Plaut. Cic. Prop. Ov.*

Alco (-on), ōnis, *m.* [Ἄλκων] *a*) ein Sohn des Atreus. *b*) ein Bildner aus Sicilien, *Ov.* *c*) ein Hirten- od. Sklavenname, *Verg. Hor.*

Alcŭmēna s. Alcmena. — **Alcumeus** = Alcmaeo, *Plaut. Capt.* 3, 4, 559. u. Brix z. d. St.

*†**ălcyon**, ŏnis, *f.* [ἀλκυών] der Eisvogel.

Alcyŏne, es, *f.* [Ἀλκυόνη] 1) Gemahlin des Ceyx, stürzte sich, als Ceyx durch einen Schiffbruch ertrunken war, aus Verzweiflung ins Meer, worauf beide in Eisvögel verwandelt wurden, *Ov.* 2) die Tochter des Atlas, eine der Pleiaden, *Ov.*

ālea, ae, *f.* 1) das Würfelspiel u. überh. das Glücksspiel, Hazardspiel; (*Hor.*) vetita legibus, praeceps. 2) *tp.* das Ungefähr, der Zufall, das Risiko, Wagniß, überh. das Ungewisse, belli; a. inest in alqa re; a. quandam esse in hostiis deligendis; rem in aleam dare, committere riskiren, aufs Spiel setzen; in dubiam a. alcjs rei ire, das ungewisse Spiel um eine Sache wagen; *perraro haec a. fallit; *opus plenum periculosae a.

āleātor, ōris, *m.* u. (poet. u. selt.) **āleo**, ōnis, *m.* [alea] der Würfelspieler, Hazardspieler, Spieler v. Profession. Dav. **āleātōrius**, *adj.* zum (Glücks-) Spieler gehörig, Spiel-, [damna.

ālēc (hal.) s. allec.

Ălectō (All.), *f.* [Ἀληκτώ, Ἀλληκτώ] eine der drei Furien, *Verg.*

Ălēi (*sync.* st. Alēii) **campi** [τὸ Ἀλήϊον πεδίον] die Irr-Streifgefilde in Cilicien, wo nach der Sage Bellerophon v. Pegasus herabstürzte u. v. Jupiters Blitz geblendet herumirrte, in einem Vers des *Cic. Tusc.* 3, 26, 63.

Ălĕmanni, **-mannus** s. Alamanni.

Ălēmon, ŏnis, *m.* [Ἀλήμων] Vater des Myscelus, Erbauers v. Croton, *Ov.* Dav. **-mŏnĭdes**, ae, *m.* [Ἀλημονίδης] = Myscelus, *Ov.*

āleo s. aleator.

āles, ĭtis, *gen. pl.* *alituum [ala] I) *adj.* geflügelt (was Flügel hat u. braucht; vgl. alatus); *Pegasus; *deus Mercur; *puer Amor; *purpureis oloribus d. i. v. den Flügeln glänzender Schwäne getragen; *serpente fugit alite auf mit geflügelten Drachen bespanntem Wagen; *schnell, rasch, flüchtig, auster; passus. II) *subst.*, *comm.* ein Vogel (meist in höherem Stil u. v. einem größeren Vogel; vgl. avis, volucris), bes. in der Auguralspr., ein Vogel, der durch seinen Flug Etw. anzeigt (vgl. oscines); *Caystrius v. Schwan; *albus, *canorus, v. sangreichen Schwan, in den der Dichter sich verwandelt denkt; dah. *Sänger, Maeonii carminis; auch *Wahrzeichen, Vorbedeutung, bonâ, secundâ, potiore; malâ, lugubri; vgl. avis 2).

Ălēsa s. Halesa.

Ălĕsia, ae, *f.* Stadt der Mandubier in Gallien, im heutigen Departement *Côte d'or.*

Aletrīnas, ātis, *adj.* zu Aletrium (Stadt in Latium) gehörig, aletrinisch; *subst.* **-nātes**, ium, *m.*

Ălēus s. Eleus unter Elis.

Ălexander, dri, *m.* [Ἀλέξανδρος] 1) Sohn des Priamus, gew. Paris genannt, erhielt später den Namen Alexander als einen Ehrennamen (ἀλέξω u. ἀνήρ). 2) Al., Tyrann v. Pherä in Thessalien ums J. 300 v. Chr., berüchtigt wegen seiner Grausamkeit. 3) Al. I., König der Molosser in Epirus. 4) Al. der Große, Sohn Philipp's, König v. Macedonien.

Ălexandrīa od. **-ēa**, ae, *f.* [Ἀλεξάνδρεια] 1) in Niederägypten, j. Alexandrien. 2) A. Troas od. bl. T., südlich v. Troja an der Küste. 3) A. ad Caucasum, in der Gegend v. heutigen Kabul, *Curt.* 4) A. ultima, am Jaxartes in Sogdiana, *Curt.* Dav. **Alexandrīnus**, *adj.*; †*subst.* **-īni**, ōrum, *m.*

Alfēnus, i, *m.* (P. A. Varus) angesehener Jurist unter August, *Verg. Hor.*

Alfius, ii, *m.* 1) C. A., Freund des Cicero. 2) (*Hor.*) ein berüchtigter Wucherer zu Rom.

alga, ae, *f.* Meergras, Seetang, nur in höchster Noth zu Viehfutter gebraucht, dah. *inutilis; sprichw. vilior algâ, *Verg. Hor.*

algeo, lsi, — 2. frieren, Kälte empfinden (vgl. frigeo). Dav. **algesco**, lsi, — 3. sich erkälten, *Ter.*

1. ***algĭdus**, *adj.* [algeo] kalt, eiskalt.

2. **Algĭdus**, i, *f.* (*sc.* mons) Berg in Latium. Dav. *a*) **Algĭdum**, i, *n.* kleine feste Stadt der Aequer auf dem Algidus. *b*) ***Algĭdus**, *adj.*, terra.

algor, ōris, *m.* u. (vorcl.) **-gus**, us, *m.* [algeo] der Frost, das Frieren (die Kälte subject.; vgl. frigus).

Aliacmon, ŏnis, *m.* Fluß Macedoniens.

ălĭās, *adv.* [wahrsch. alter *acc.*, wie foras] 1) (selt.) v. Ort, nach einer andern Seite hin, anderwärts, nusquam a., *Just.* 4, 1, 9. u. Benecke z. d. St. 2) v. der Zeit, *a*) zu einer andern Zeit, ein anderes Mal, sed a. pluribus, nunc etc.; non a., zu keiner andern Zeit, sonst nicht; nunquam ante a.; †semper a.; saepe a.; a. — a., ein Mal — ein anderes Mal, bald — bald, in dem einen-, in dem andern Falle; nunquam terra sine usura reddit quod accepit, sed a. (zu Zeiten) minore, plerumque majore cum fenore; a. aliud, a. aliter, bald das Eine, bald das Andere, das eine Mal so, das andere Mal anders. *b*) nachher, für die Folge, künftig, *Hor.* 3) †bei andern Gelegenheiten, sonst; †non a. quam, in keinem andern Falle-, bei keiner andern Gelegenheit als.

ălĭbī, *adv.* [alius] 1) anderswo, anderwärts, an einem andern Orte; a. — a., an dem einen Orte — an dem andern, hier — dort; *hic — illic — a.; nusquam a.; *nec a.; alibi quam gew. mit Negat., *Liv.*; alius a., der Eine hier, der Andere dort. 2) übertr., bei jmdm. Anderem, a. invenies; in etw. Anderem, in einer anderen Sache, in anderer Beziehung u. dgl.; †sonst.

ălĭca (hal.), ae, *f.* Speltgraupen, -trank, -muß, *Plin. ep.* Dav. **ălĭcāria**, ae, *f.* eine gemeine Dirne, welche vor den Speltgraupenmühlen saß, *Plaut.*

ălĭcŭbī, *adv.* [aliquis u. ubi] irgendwo; hic a. parare; prope adesse. — **ălĭcundĕ**, *adv.* [aliquis u. unde] irgendwoher; auch von irgend Jmdm., pecuniam sumere; von od. in irgend einer Sache, nobis objicitur labor.

ălĭd = aliud, *Ct.*

ălĭēnātio, ōnis, *f.* [alieno] die Entfremdung, 1) als gerichtl. *t. t.*, das Weggeben einer Sache an einen Anderen, die Entäußerung, sacrorum. 2) *tp.* die Entfremdung von Jmdm., dem man vorher anhing, der Abfall, tua a me a. ad impios cives; consulum; exercitus; die Abneigung, †in alqm.

ălĭēnĭgĕna, ae, *m.* [alienus u. gigno] ein Ausländer, Fremder (hinsichtlich seiner Geburt im Auslande u. dabei für immer aus seiner ursprünglichen Heimath gedacht; Ggs. indigena; vgl. peregrinus).

ălĭēno, 1. [alienus] entfremden, fremd machen, 1) gerichtl. *t. t.*, entäußern, veräußern, an einen Anderen abtreten, so daß wirkliche Uebergabe der Sache in fremden Besitz stattfindet, was bei vendere nicht nothwendig, vectigalia. Dah. insbes. ein Kind, einen Sklaven, gleichsam sich u. seiner Familie fremd machen, aus der Familie verstoßen, in fremde Gewalt geben, u. scherzh. (*Plaut.*) tu me alienabis nunquam, quin noster sim, du sollst mich nie zum Fremden machen in unserm Haus. 2) im Allg. wegschaffen, in fremde Hände od. Gewalt bringen, entfernen, verstoßen u. dgl., urbs alienata, pars insulae prodita atque a.; †velut occisos bei Seite schaffen; me falsa suspitione alienatum esse verstoßen, zurückgesetzt; *Sall. Cat.* 35, 3.; (*Plaut.*) mulier alienata est a te dir entführt; 3) *tp.* *a*) Jmd. abspenstig-, abtrünnig-, abgeneigt machen, mit Jmdm. od. sich veruneinigen, voluntatem alcjs ab alqo, omnium suorum voluntates (*sc.* a. se); omnes bonos a se; (*Liv.*) sibi alqm; incommoditate alienati illius animi et offensi; insulae alienatae abtrünnig; non alienatus vultu (*Tac.*), keine Spur von Ungnade im Gesicht zeigend; alienari ab alqa re, einen (natürlichen) Widerwillen gegen Etw. haben, Etw. vermeiden, a falsa assensione, ab interitu; (*Liv.*) velut alienato ab sensu animo, gleichsam gefühllos; alienatis a memoria periculi animis, indem sie alle Gefahr vergaßen. *b*) mentem alcjs, Jmds. Verstand verrücken, Jmd. wahnsinnig machen, Junonis iram ob spoliatum templum alienasse mentem; häufiger *pass.*, alienatas (die ganz verblendeten) discordiâ mentes hominum eo piaculo compotes sui fecisse; paene alienata mente, fast von Sinnen, nicht recht bei sich; velut alienatus sensibus; alienatus ad libidinem animo, außer sich vor Begier.

ălĭēnus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [alius] einem Andern gehörig, eines Andern, fremd, puer; cibus; aedes, *Ter.*, pecuniae; cura rerum alienarum; bonum; legio; fines; potestas; virtus; aes s. aes 1) *a*); nomina (Schulden); *nummos a. pascere s. pasco 2); pavor der Andern, metu vor Andern; *vulnus einem Andern zugedachte, *opprobria, was Andern zum Vorwurf gereicht, die Schmach Anderer; *a. mensibus (in den Wintermonaten) aestas; suo alienoque Marte pugnabant, sie benutzten eine Art zu kämpfen, die sonst Andern gehörte (v. Reitern, die zu Fuß kämpften); *subst.* alienum, i. *n.* fremdes Gut, -Eigenthum ꝛc., alieni appetens, sui profusus; ex alieno praedari; largiri ex, †de alieno; auch fremder Grund u. Boden, in alieno aedificium exstruere; *pl.*, aliena, fremde Angelegenheiten, curare, *Ter.*; fremdartiger Stoff (Hefe), *Hor. sat.* 2, 4, 57; übertr., von einem Andern abhängig, unselbständig, in physicis totus. 2) im Ggs. der Verwandtschaft od. Freundschaft, fremd, fernstehend, nicht verwandt, -befreundet, non a. sanguine regibus, *Liv.*; alienissimus a Clodio; heres alienior; homines alienissimi wildfremde; in externis atque a. (ausländischen) locis; *subst.*, ein Fremder, auch alienissimi, wildfremde Leute; (*Plaut.*) hic apud me cenant a. (Ausländer) novem. 3) *tp.* *a.*) der Gesinnung, Denkart, Neigung ꝛc. nach einer Person od. Sache fremd, entfremdet, abgeneigt, feindselig, nicht befreundet, gegen sie (ungünstig) gestimmt, gleichgiltig, ab alqo, ab alqa re animus; †alcui animus; homo mihi alienissimus; *his malis; (seltner) alienum ejus esse dignitatis, *Cic. fin.* 1, 4, 11.; domus a. consilii, *Sall. Cat.* 40,

5.; *joci non a.; sententia a re publica; neque solum illis a. (*sc.* a re publica) mens erat, qui conscii conjurationis fuerant, *Sall. Cat.* 37, 1.; a. animo esse in alqm. *b*) unangemessen, unpassend, ungehörig, nicht entsprechend, unzuträglich, nachtheilig ꝛc., a. loco; alienissimo sibi loco, *Nep.*; a. tempore, zur Unzeit; illius iter unzeitig (Ggs. hujus necessarium); suo maxime tempore et a. hostibus, *Liv.*; qui sua loco defendere nequirent, in alienis bellum gerere, *Sall.*; verba uneigentliche; ab alqa re od. bl. alqa re; (seltener) alcjs rei, alcui rei; ad alqd, neque vero ad ipsam istam ἀσφάλειαν quidquam alienius zweckwidriger, *Cic. Att.* 2, 19, 4.; omnium rerum nec aptius est quidquam ad opes tuendas quam diligi nec alienius quam timeri, *Cic. off.* 2, 7, 23.; ad lacessendum et ad committendum proelium a. esse tempus, *Caes. b. G.* 4, 34, 2.; *aliena (Ungehöriges, Unsinniges) loqui: non alienum est m. *inf.*, es ist nicht unzweckmäßig, -ungehörig ꝛc.; mālis ridere alienis wahrscheinl. mit der innern Stimmung nicht entsprechenden Backen, d. i. entweder lachen, ohne daß man dazu gestimmt ist, eine gute Miene zum bösen Spiel machen, od. verstellt, heimlich, im Herzen vor Schadenfreude, *Hor. sat.* 2, 3, 72. (vgl. *Hom. Od.* 20, 347. γναθμοῖσι γελοιῶν ἀλλοτρίοισι).

Ālīfae etc. s. Allifae etc.

***ālĭgĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [ala-gero] geflügelt, agmen der Vögel, axis, der Drachenwagen der Ceres.

ălĭmentārius, *adj.* [alimentum] zur Nahrung-, zum Unterhalt gehörig, Nahrungs-, lex (wahrscheinl. eine Austheilung von Lebensmitteln an arme Bürger bezweckend), *Cael. b. Cic. fam.* 8, 6, 5.

ălĭmentum, i, *n.* [alo] gew. im *pl.*, 1) das zum Lebensunterhalt überh. Dienende (vgl. cibarium), insbes. Nahrung, Nahrungsmittel; alimentorum merces, *Just.* 12, 6, 11.; übertr., *pl.* Nahrung, ignis, *Liv.*, addidit a. rumoribus adventus Attali, *Liv.*; †a. igni dare, *a. praebere misero furori; *ipsae vitiis sunt a. vices; *vitiorum suorum; †*sing.*, famae. 2) Ammen- od. Erzieherlohn; (θρεπτήρια), neque hac hos patria lege genuit, ut nulla quasi a. exspectaret a nobis, *Cic. r. p.* 1, 4, 8.

Ălĭmentus, röm. Zuname, s. Cincius.

ălĭmōnia, ae, *f.* (*Plaut.*), †-**nium**, ii. *n.* [alo] die Nahrung, der Unterhalt.

ălĭō, *adv.* [alius] 1) anderswohin, nach einem anderen Orte, a. me conferam; Romam aliove quo mitterent legatos; alius a., der Eine dahin, der Andere dorthin. 2) uneigtl., zu einer anderen Person od. Sache, a te causam regiam a. transferebant; quo a. nisi ad nos socios confugerent? sermonem, (*Hor.*) amorem a. transferre; hoc longe a. spectabat bezweckte etw. ganz Anderes; cupiditatis nomen servet a.; (*Hor.*) a. (in einen andern Fehler) se detorquere; nusquam a. (zu nichts Anderem) natus quam ad serviendum, *Liv.*; a. — a., dahin — dorthin.

ălĭōquī od. **ălĭōquīn**, *adv.* [alius u. quoi od. quī, u. alius u. quoine od. quīne] 1) in anderer Hinsicht, im Uebrigen, übrigens, sonst, nunc pudore a fuga contineri, a. pro victis haberi; triumphatum de Tiburtibus, a. mitis victoria fuit; †quamquam, cum a. 2) †überhaupt, im Allgemeinen, im Ganzen genommen, et a. — et, cum a. — tum, *Liv.*; †et a.; cujus (irae) a. potens non erat, *Curt.*, ordo a. sceleris patefactus, *Tac.*; a. inter paucos disertus, *Quint.* 3) †an und für sich, auch ohne dieß. 4) anderen Falls, im entgegengesetzten Falle, sonst, brevitas concedenda est, si causa permittet; a. etc.

ălĭorsum, od. (selt.) -**sus**, (zsgz. aus alivorsum [alius-verto]), *adv.* 1) anderswohin, *Plaut.* 2) übertr., accipere alqd a. in einem anderen Sinne, anders, *Ter.*

***ālĭpēs**, ĕdis, *adj.* [ala-pes] mit geflügelten Füßen, Mercurius; *tp.* schnellfüßig, schnelllaufend, equi; auch *subst.* alipedes (v. Rossen).

ăliptes, ae, *m.* [ἀλείπτης] bei den Römern der Sklave, der die Badenden salbte u. frottirte u. dabei auch die Diät u. Leibesübungen anordnete.

ălĭquā, *adv.* [aliquis, *abl. sing. fem.*] 1) auf irgend einem Wege, auf irgend einer Seite. 2) auf irgend eine Weise, irgendwie, resciscere alqd, *Ter.*; *nocere.

ălĭquam-diū, *adv.* eine Zeit lang, eine ziemliche Weile (vgl. paulisper) oft mit folg. deinde, postea, postremo, tandem, †donec. — **ălĭquam multi**, ziemlich viele, einm. *Cic. Verr.* 4, 5, 56.

ălĭquandŏ, *adv.* [aliquis] 1) jemals, irgend einmal, einst, sowohl v. der Vorzeit als v. der Gegenwart u. Zukunft (s. aliquis), a. illucescet ille dies; sero, verum a. tamen; a. tempus libertatis fuit; häuf. si a., (*Ter.*) si forte a. Hierv. insbes. = endlich einmal, von einer Sache, die mit einer gewissen Ungeduld erwartet wird od. die jedenfalls früher erwartet worden war, collegi me a.; häuf. nachdrücklicher tandem a. 2) bisweilen, manchmal, quidam homines et te nonnunquam a me alienarunt et me a. immutarunt tibi.

ălĭquantillum, i, *n.* (*Plaut.*), *dem.* v. aliquantum, w. s. — **ălĭquantispĕr**, *adv.* (vorcl. u. spät.) [aliquantus u. per] eine Zeit lang, eine Weile.

ălĭquantŭlus, *adj.* [*dem.* v. aliquantus] klein, wenig. Oefter *subst. n. sing.* -**tulum**, i, *n.* ein Bischen, ein Wenig, suspitionis, aeris alieni; a. progredi; (*Ter.*) a. tristis. — **ălĭquantus**, *adj.* [alius u. quantus] v. unbestimmter, aber nicht ganz unbedeutender Quantität, ziemlich, einiger, numerus; spatium; timor; †oppida; als *subst.* -**tum**, i, *n.* mit einem *gen.*, Etw., ein nicht Unbedeutendes, nicht Wenig, pecuniae; agri; negotii; in a. altitudinis; häuf. als *adv.* etwas, ziemlich, nicht wenig, *a*) -**tum**, a. progredi, a. ad virtutis aditum procedere; a. ad rem est avidior, *Ter.*; a. jam altitudinis excitata erant moenia, *Liv.* 29, 18, 17. u. Weißenborn z. d. St. *b*) -**to**, b. *comp.* u. Wörtern mit comparativ. Bedeutung, carinae a. planiores; a. prius, amplius; melius a; a. ante, post.

1. **ălĭqui**, aliquae (in Prosa jedoch ganz außer Gebrauch u. vertreten durch aliqua v. aliquis), aliquod, *pron. indef.* (meist adjectiv.) [alius-qui] irgend ein, -eine, -eines (zur Bezeichnung eines Gegenstandes blos seiner Eigenschaft überh. nach, unbestimmter als aliquis; vgl. aliquis, quis), irgend wer, wer es auch sei, aliqui scrupulus; morbus; casus; deus; dolor a. corporis aut infirmitas valetudinis tuae; si est a. sensus in morte etc.; Magistratus aliqui? Nemo etc.; ali-

qui Oppianicum gratis condemnavit; appropinquans aliquod malum; aliquod unum; tres aliqui (ungefähr) aut quattuor; trium rerum aliqua consequemur.

2. **ălĭquī** s. aliquis *d*).

ălĭquis, -qua, -quid, *pl.* aliqui, *pron. indef.* (substant. u. adject.) [alius-quis] irgend Jemand (Einer) (v. einer einzelnen, nicht näher bestimmbaren, aber als wirklich vorhanden betrachteten Person od. Sache; vgl. aliqui, quis, quidam, quisquam), quisquis est ille, si modo est aliquis; a. ex vobis, de tuis, a. meorum; a. (ungefähr) unus pluresve divitiores; unum aliquem diem; tres aliqui aut quattuor; aliquid aliud; a. deus; a. imbecillior, Einer der schwächer ist; alqd divinum; in quo est aliquid extremum; aliquid virium, falsi aliquid; viâ aut aliqua (irgend eine andere) perturbatione; non sine aliquo periculo = cum aliquo p. (vgl. ullus); si, nisi, num, ne, quo aliquis etc., wenn wirklich Jemand ꝛc. (vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 113. Anm.); aliquis evocate *Plaut.*; aperite aliquis ostium, *Ter.*, *exoriare aliquis. Insbes. *a*) mancher, der u. jener, est aliquis, qui etc. *b*) jemd. od. etw. Bedeutendes, -Großes, -Rechtes ꝛc., esse alqm, alqd; dicere alqd; fiet alqd, *Ter.*; Vestorio alqd (etwas Schönes, ein Compliment) significes; *est alqd m. *inf.* *dare alqd famae, *alqd dignum promissis. *c*) aliquid, in irgend Etw., einigermaßen, si in me a. offendistis; sublevare alqm a., perlucens jam a. lux. *d*) aliquī, *adv.* (zsgz. aus *abl.* aliquoi) auf irgend eine Weise, *Plaut.*

ălĭquō, *adv.* [aliquis] irgend wohin, alqm secum rus a. educere; migrandum Rhodum aut a. terrarum arbitror, *Brut.* in *Cic. ep.*; proficisci a. irgend anders wohin, *Ter.*; concedere a. ab eorum oculis.

ălĭquŏt, *adj. indecl.* einige, unbestimmt wie viel, aber doch eine ziemliche Anzahl (vgl. nonnulli), amici, *Ter.*, epistulae; horum annorum, einige Jahre in der letzten Zeit. Dav. **ălĭquŏtiēs** (-tiens), *adv. num.* einige Male, mehr als einmal.

ălĭquō-versum (-vorsum), *adv.* irgendwohinwärts, nach irgend einem Orte hin, einm. *Plaut. Cas.* 1, 4, 18.

1. **ălĭs** = alius, *Ct.*

2. **Alis** s. Elis.

Ālīso, ōnis, *m.* Castell an der Lippe, *Tac.*

ălĭtĕr, *adv.* [1. alis; vgl. Zpt. §. 265. Anm. 1.] 1) anders, auf andere Weise (m. folg. atque, ac, et, quam); *non, haud a., ganz auf dieselbe Weise, ebenso; non (haud) a. ac si (*Cic.*), quam cum, si (*Liv. Hor. Ov.*), ganz wie wenn; non a. nisi od. quam ut, auf keine andere Weise, unter keiner anderen Bedingung als daß; *neque a. (nämlich als durch Weintrinken) diffugiunt sollicitudines (vgl. Haase zu Reisig lat. Sprachw. S. 306. An. 326.), longe a. est; a. — a., anders — anders, auf die eine Weise — auf die andere; alius a., der Eine so, der Andere so; auch auf die entgegengesetzte Weise, a. evenire; qui a. fecerit, wer dagegen handeln sollte; cum videres a. fieri. 2) andernfalls, sonst, = alioqui.

ăliundĕ, *adv.* [alius u. unde] anderswoher, v. einem anderen Orte od. Gegenstande her, venire a.; hoc pendet a. hängt von etwas Anderem ab; mutuari, capere a. v. einem Anderen; a. — quam.

1. **ălius**, a, ud, *gen.* alīus (selt. *gen. f.* aliae, *Cic. de div.* 2, 13, 30., *Liv.*), *dat.* alii (selt. *dat. m.* alio, *Plaut. Stich.* 1, 2, 13., *dat. f.* aliae, *Plaut. mil.* 3, 1, 207.), *adj.* [ἄλλος] 1) ein anderer, eine andere, ein anderes (unter mehreren; vgl. alter, ceterus); für das im Deutschen auf 'ein anderer' ꝛc. folgende als steht im Lat. gew. ac, atque, et, seltener u. zwar in class. Sprache nur bei vorhergehender Negation nisi od. quam, alius essem atque nunc sum; longe alia ac tu scribis; lux longe a. est solis et lychnorum; nihil aliud nisi, quam s. nisi 2) *a*); †alius quam; bisw. auch praeter, nec quidquam aliud philosophia est praeter studium sapientiae, u. wie bei *comp.* der bl. *abl.* (vgl. Zpt. §. 470. An. 2. *Hand Tursell.* I. p. 42.), alius Lysippo duceret aera, neve putes alium sapiente bonoque beatum, species aliae falsis, *Hor.*; nec quidquam aliud libertate communi quaesisse, *Brut.* u. *Cass.* b. *Cic. fam.* 11, 2, 2.; nihil aliud nisi od. quam (*οὐδὲν ἄλλο ἤ*) ohne Verbindung mit dem übrigen Satze = tantum, modo, nur (vgl. Zpt. § 771.), tribunatus Sestii nihil aliud nisi meum nomen causamque sustinuit; hostes nihil aliud quam perfusis vano timore Romanis citato agmine abeunt; lictor nihil a. quam prohibetur; ähnlich quid aliud quam? quibus quid a. qu. (thun wir anders als daß) admonemus etc., *Liv.*; si nihil aliud, et, si n. a., certe gemitu interpellabo, *Curt.* 4, 6, 28. Insbes. *a*) in Distributivsätzen mehrmals wiederholt, der eine — der andere, *pl.* die einen — die andern, auch alii — reliqui; alii — alii — nonnulli; alii — quidam; pars — alii; alii — pars; aliae — aliae — quaedam; bisw. steht alius nur einmal, virgis caedi, alii securi subjici, *Liv.*; aliud — aliud, theils — theils, einm. *Cic. Att.* 12, 20, 4.; dageg. aliud est maledicere, aliud accusare etw. Anderes ist — etw. Anderes od. als ꝛc. [vgl. 1)]. *b*) in Bezug auf ein zweites alius od. ein von alius abgeleitetes Adverb in demselben Satze (vgl. Zpt. § 711.), aliud alii (dem einen dies, dem andern jenes) muneratur; aliud alio (eins hierhin, das andere dorthin) dissipavit; alius alio more (Jeder auf seine Weise) vivunt; alius alii (der eine dem Andern od. sich gegenseitig) subsidium ferunt; illi alias aliud (bald dies, bald jenes) sentiunt; aliud alio melius (est) eins besser als das andere; dah. alius (aliud etc.) ex alio, *Cic.*, alius post alium, *Sall.*, alius super alium, *Liv.*, einer (eins) hinter-, über-, nach dem andern; alius atque alius, *Cic.*, alius, deinde a. od. alius, post a., *Sall.*, der eine u. der andere, bald dieser, bald jener. *c*) alio die als *t. t.* der Auguralspr., 'an einem andern Tag, heute nicht' um anzudeuten, daß die Comitien wegen übler Anzeichen auf einen andern Tag verschoben werden mußten. 2) prägn., verschieden, unähnlich, alium facere alqm verwandeln, *Plaut.*; alium fieri, ein Anderer-, umgewandelt werden, *Cic.*; a. vir erat, si a. dux foret, si aliis ducibus bellatum foret, *Liv.*; quorum alia nunc ora, a. pectora contueor, *Tac.*; als *t. t.*, in alia omnia ire, discedere, †transire, für das Gegentheil stimmen (im röm. Senat); aliud od. alias res agere, Nebendinge treiben. 3) = reliquus, ceteri, der übrige, Divitiaco ex aliis Gallis maximam fidem habebat; a. acies; a. vulgus; *alii praeter Iapyga. 4) = alter, der eine von zweien, *Plaut.*

Capt. prol. v. 8.; bes. mit wiederholtem alius in anderem Casus [vgl. 1) *a*)], alius aliâ viâ; duo Romani alius super alium corruerunt; bei theilweisen Aufzählungen, unam — aliam — tertiam, *Caes. b. G.* 1, 1, 1.; dah. †bei *nom. pr.* = ein zweiter, a. Ariovistus, a. Nero. 5) aliud *subst.*, *Cic. r. p.* 1, 45, 69.; m. *gen.* (vgl. Zpt. §. 432.), aliud commodi, *Cic. de inv.* 2, 1, 3.; aliud alii praecipui, *Cic. Tusc.* 5, 13, 38. *b*) bes. b. *Liv.* scheinbar pleonast. (wie ἄλλος; vgl. Passow Lex. u. ἄλλος, auch ceteri), indem alius mittelst Attraction unmittelbar mit einem eine Species bezeichnenden Substantiv verbunden ist, während eigentlich das Genus, dem sie untergeordnet ist, zu denken ist, im Deutschen und außerdem, und sonst, eo missa plaustra jumentaque a. d. i. u. andere Transportmittel, nämlich Lastthiere od. u. außerdem L., *Liv.* 4, 41, 8. u. Weißenborn z. d. St.; *Liv.* 21, 46, 9. u. Fabri z. d. St.

2. **Ālīus** s. Eleus unter Elis.

al-lābor, 3. *dep.* unvermerkt od. sanft wohin gelangen, heran schlüpfen, -gleiten, -fließen, umor extrinsecus; anguis ex occulto; *oris zu den Küsten (von einem Schiffe); *sagitta viro trifft, *fama aures; *crescenti aestu (v. Meer).

***al-lăbōro**, 1. 1) zu Etw. hinzuarbeiten, mühsam hinzufügen, hinzukünsteln, nihil myrto. 2) mit Mühe anstreben, m. ut.

***al-lăcrĭmans**, 1. (selt.) dabei weinend.

***allapsus**, us, *m.* [allabor] (selt.) das Hinzuschlüpfen, *pl.* serpentium, *Hor. epod.* 1, 19.

al-lătro, 1. anbellen, class. nur *tp.* mit Worten anfahren, -heftig angreifen, magnitudinem Africani, gegen den großen Scipio poltern, *Liv.*

allaudo, 1. [ad u. laudo] noch dazu loben, beloben, einm. *Plaut. merc. pr.* v. 85.

allēc, ēcis, *n.* Fischgare, *Hor.*

1. **Allecto** s. Alecto.

2. **allecto**, 1. [allicio] mit allem Eifer anlocken, ad quem (agrum) fruendum non modo non retardat verum etiam invitat atque all. senectus.

1. **allectus** s. 2. allego.

2. **allectus** s. allicio.

allēgātio, ōnis, *f.* [1. allēgo] die Absendung einer Person als Unterhändler, Bote u. dgl.

1. **allēgātus** s. 1. allego.

2. **allēgātus**, *m.* [1. allego] das Anstellen in böser Absicht, Anstiften, meo allegatu venit, einm. *Plaut. Trin.* 5, 2, 18.

1. **al-lēgo**, 1. Jmd. in irgend einem Auftrage (als Boten, Unterhändler od. dgl.) absenden, abordnen (in Privatsachen; vgl. lēgo, mitto), amicos; alqm ad negotium; alqm alcui od. ad alqm. Hierv. (*Com.*) Jmd. zu Etw., bes. einer Betrügerei anstellen, -abrichten. 2) †Etw. anführen, -vorbringen, -geltend machen, sich auf Etw. berufen.

2. **al-lĕgo**, 3. dazu wählen, in eine Genossenschaft, ein Collegium durch Wahl aufnehmen, -wählen, alqm; †omnes de plebe; †alqm in decurias; †certum numerum (militum) partim in urbis partim in sui custodiam; †ea gens, a Tarquinio Prisco rege inter Romanas gentes allecta; †peregrinis in senatum allectis; insbes. **allectus**, *subst.* von einem durch kaiserliche Gnade mit Ueberspringung der gesetzlichen Stufenfolge zu einem höheren Range Erhobenen, allectus inter praetorios, *Plin. ep.* 1, 14, 2.

allēgŏria, ae, *f.* [ἀλληγορία] die Allegorie, *Quint.* (griech. geschr. b. *Cic. or.* 27, 94.).

allĕvāmentum, i, *n.* [allevo] das Erleichterungsmittel, einm. *Cic. p. Sull.* 23, 66.

allĕvātio, ōnis, *f.* [allevo] class. nur die allmähliche Erleichterung vom Druck einer Sache, doloris diuturnitatem all. consoletur, *Cic. fin.* 1, 12, 40.

al-lĕvo, 1. 1) eigtl., emporheben, aufheben, aufrichten ꝛc., quibus (laqueis) allevati milites; †se clipeo; †oculos; †faciem alcjs manu; †allevatis scutis, †umeris. 2) leichter machen, erleichtern, mildern, hoc onus alqa ex parte; sollicitudines meas; *pass.* sich erholen (körperl. od. geistig), allevato tuo corpore; *nec viribus allevor ullis; allevor, cum loquor tecum absens; †allevatur animum faßt Muth; †notae allevatae, gemilderte Ehrenstrafen.

1. **allex** s. allec.

2. **allex**, ĭcis, *m.* eigentl. die große Fußzehe, dah. scherzh., viri, ein Mann, wie die große Fußzehe, ein Duodezmännchen, einm. *Plaut. Poen.* 5, 5, 31.

Allia, ae kleiner Fluß in Latium. Dav. **Alliensis**, e, *adj.* dies; pugna; clades.

alliātus [allium] mit Knoblauch versehen, dah. **alliatum**, i, *n.* ein Knoblauchgericht, einm. *Plaut. Most.* 1, 1, 45.

†**allĭcĕfăcio**, 3. [allicio u. facio] (selt.) anlocken.

allĭcio, lexi, lectum, 3. [ad u. ungebr. lacio] ködern, anlocken, einladen, gewinnen, an sich ziehen, hominem ad me, te et amicitiam et gratiam in nostram domum, *Plaut.*; delectatione alqa lectorem; civitates donis pollicitationibusque; nullis nostris donis benevolentiam illorum; allici benevolentiam cibo; oratione benigna multitudinis animos ad benevolentiam; hominum studia ad nostras utilitates all. atque excitare; alqm praemiis ad se; (magnes lapis) qui ferrum ad se all. atque attrahit; nihil (est) quod magis alliciat ad diligendum (homines); si te laus all. ad recte faciendum non potest; in hunc sensum allici, *Cic. fam.* 1, 9, 21.; eum qui audit, permulcere atque all.; nobilem adulescentem non tam all. volui quam alienare nolui; alienas populi voluntates; mentes; *somnos tempus etc.

allīdo, līsi, līsum, 3. [ad-laedo] anstoßen, Etw. gegen Etw. anschlagen, -stoßen, -werfen, allidi ad scopulos; dav. allidi, eine Schlappe bekommen.

Allīfae, ārum, *f.* Stadt in Samnium. Dav. **Allīfānus**, *adj.*; *subst.* *a*) **-āni**, ōrum, *m.* *b*) **-āna**, ōrum, *n.* (pocula) zu Allifä gefertigte Trinkgeschirre, *Hor.*

al-līgo, 1. 1) anbinden, alqm ad statuam, ad palum; canem *Phaedr.* 2) überh. binden, festbinden, festhalten, ancora (Rhodiae navis) unco dente velut manu ferrea injecta alterius proram, *Liv.*; unco non all. (naves) ancora morsu, *Verg.* 3) mit Etw. umbinden, *a*) einen leidenden Körpertheil od. eine Wunde mit einem Verband umbinden, umwickeln, Etw. verbinden, einen Verband auf Etw. legen, vulnus, oculum. *b*) (vor- u. nachcl.) mit Fesseln binden, fesseln. 4) *tp.* fesseln, hemmen, videas civitatis voluntatem solutam, virtutem (die Thatkraft) alliga-

tam; lege, novo genere quaestionis; cedendum celeriter, ne forte alliger; *tristi palus inamabilis unda; *torpor gravis artus. Insbes. *a*) Jmd. durch Freundschaft, Wohlthaten (an Jmd.) binden, =ketten, =fesseln, bes. im *pass.*, alcui filium, *Ter.*; ne existiment ita se alligatos, ut ab amicis non discedant; nuptiis alligatus; non modo beneficio sed etiam benevolentiae significatione alligari; als rhet. *t. t.*, ut verba neque alligata sint quasi certa lege versus, neque ita soluta, ut vagentur. (*Quint.*) alligata ad certam pedum necessitatem (poësis), eos ad infelicem calumniandi se poenam alligandos. *b*) den Willen durch Etw. binden, verpflichten, verbindlich machen, lex omnes mortales; foedere, sacris alligari; †per quos in societatis foedera allegarentur; auch an ein Vergehen sich binden, d. i. sich dessen schuldig machen, se scelere; se furti, *Ter.* Dah. *subst.* alligatus, ein in ein Vergehen Verwickelter, ein Mitgravirter, *Cic.*

al-lĭno, lēvi, lĭtum, 3. anstreichen, ansetzen, incomptis (versibus) atrum signum transverso) calamo (mit einem schwarzen Querstrich), *Hor.*; *pass.*, nulla nota, nullus color, nullae sordes his sententiis.

Allĭphae s. Allifae.

allium, i, *n.* Knoblauch (gew. Gericht armer Leute), *Plaut. Hor.*

Allŏbrŏges, um, *m.* die Allobroger, Volk in Gallia Narbon. zwischen den Alpen u. dem Genfersee; *sing.* **Allobrox,** *Hor.* Dav. **Allŏbrŏgĭcus,** als Beiname, s. Fabius 3).

*†**allŏcūtio,** ōnis, *f.* [alloquor] das Anreden, bes. das tröstende, der Zuspruch. — **allŏquium,** ii, *n.* [alloquor] ermunternde u. tröstende Anrede, Ansprache, Zureden, =spruch, benignum, lene, *Liv.*; *vinum cantusque deformis aegrimoniae dulcia all.; †alloquio firmare militem. — **al-lŏquor,** 3. *dep.* (im gewöhnlichen Leben u. im Umgang; vgl. appellare), bes. ermunternd, tröstend, bittend od. dgl.

allŭbescit, [ad u. lubet], 3. es beginnt etw. gefällig zu erscheinen, *Plaut.*

al-lūceo, 2. anleuchten, dazu=, daneben leuchten, *Plaut. Suet.*

allūcĭnor s. alucinor.

allūdio, 1. [ad u. ludo] sich schäkernd an Jmd. machen, mit Jemdm. kosen, *Plaut.* — **al-lūdo,** 3. 1) bei od. mit Jmdm. od. Etw. spielen, =schäkern, =scherzen, =kosen, ad id (scortum), *Ter.*; †veluti ad notam (mulierem); *occupato intempestive; *et nunc (tauro); *nec plura alludens; Galba alludens varie et copiose seinen Witz spielen lassend; †quasi alludens. Hierv. leise u. gleichsam scherzend sich heranbewegen, plätschern, mare litoribus; *alludentibus undis; *quae fluctus salis.

al-luo, lui, — 3. 1) bespülen, fluvius latera haec; moenia alluuntur mari; (*Liv.*) urbs mari alluitur; bildl., cum (Massilia) barbariae fluctibus alluatur. 2) anspülen an das Ufer, eorum ossa ita jactantur, ut nunquam alluantur. Dav. *a*) **allŭvies,** ēi, *f.* das v. einem (überschwemmenden) Wasser bis zu einem Orte hin anspülende Wasser, die Anschwemmung. — **allŭvio,** ōnis, *f. t. t.*, die Anschwemmung v. Erde (durch Anspülung mittelst des Stroms od. der Wellen).

Almāna, ae, *f.* Stadt in Macedonien am Flusse Axius, einm. *Liv.* 44, 26, 7.

***Almo,** ōnis, *n.* ein kleiner Bach auf der Südseite v. Rom, welcher in die Tiber fließt, *Ov.*; auch als Flußgott, *Cic. Ov.*

***almus,** *adj.* [zsgz. aus alimus v. alo] nährend, Nahrung gebend; wohlthätig, segenspendend, labend, erquickend, hold, vitis, ager; dies, lux, adorea; Ceres, Venus, Sol, Maja, Musae, Faustitas.

alnus, i, *f.* die Erle, *ein Schiff, Kahn aus Erlenholz.

ălo, ălui, altum u. (spät.) ălĭtum, 3. nähren, ernähren, unterhalten, erhalten (überh. u. so daß die Entwickelung u. das Gedeihen dadurch gefördert wird; vgl. nutrio), alqm; exercitum, equitatum; anseres; canes; equos foliis; se copiis, †se suosque latrociniis; ali panico; filiae ejus publice aluntur; agellus eum non satis; in quo loco (animus) nulla re egens aletur et sustentabitur iisdem rebus quibus astra sustentantur et aluntur; †quidquid alendo igni aptum erat; *longâ assuetudine flammas; *multi fontes dulcibus aquis silvas; †regio non spinam, non frugem; †alibi multa arbor et vitis largos mitesque fructus; *umida (tellus) majores herbas; *quod (gramen) proximus umor; *palus vicinas urbes; *pax aluit vites et sucos condidit uvae; *aequora rhombos; *quale portentum Daunias latis aesculetis; *imbres quem (amnem) super notas aluere (angeschwellt haben) ripas; †minuendo corpus d. i. nährte sich v. seinem eigenen Körper; hoc ali staturam; quae res vires alit; übertr., nähren, unterhalten, pflegen, hegen, heben, befördern, fördern rc., honos artes; civitatem die Wohlfahrt des rc.; controversiam; morbum; luxuriam; audaciam; ingenium; gloriam; rumores crudelitate; opera atque quaestus frequentiâ civium sustentatur, alitur otio; †cujus (belli) materia opportune alebatur.

Ălōīdae, ōrum, *m.* [Ἀλωεῖδαι] die Riesensöhne der Iphimedia v. Aloeus od. nach Andern v. Neptun, Otus u. Ephialtes, welche den Himmel stürmen wollten, *Verg. Ov.*

Ălŏpe, es, *f.* [Ἀλόπη] eine Stadt im opuntinischen Locris.

Alpes, ium, *f.* die Alpen. Dav. 1) **Alpĭci,** ōrum, *m.* die Alpenbewohner, *Nep.* 2) **Alpīnus,** *adj.*, amnis; gentes; *hostes (die Gallier); dah. **Alpinus,** gleichsam Alpensänger od. Aelpler, Spottname eines Dichters, der einen seine Kräfte übersteigenden Stoff schlecht behandelte, *Hor. sat.* 1, 10, 35.

Alphēus od. **Alphēos,** ei, *m.* [Ἀλφειός] Fluß im Peloponnes, der sich nach den Alten mehrere Male unter die Erde verlor; dah. der Mythus, daß Alpheus als Flußgott die v. ihm geliebte Nymphe Arethusa unter dem Meere bis zur Insel Ortygia bei Syrakus verfolgte. Dav. 1) ***Alphēïas,** ădis, *f.* [Ἀλφειϊάς] Nymphe od. Quelle Arethusa. 2) **Alphēus,** *adj.*

Alpĭci, Alpīnus s. Alpes.

Alsium, ii, *n.* Stadt in Etrurien. Dav. **Alsiensis,** e, *adj.*; *subst.* **Alsiense,** is, *n.* das Landgut des Pompejus zu Alsium.

alsius, *adj. comp. n.* [algeo] kühlender, erfrischender, nur nihil a.

altāria, ium, *n.* [altus] (*sing.*, mit unsicherem *nom.*, nur bei Spät.), der Aufsatz auf dem Altar, auf welchem die dazu bestimmten Theile des Opfer=

thiers verbrannt wurden (vgl. ara), Hoch=, Brand=altar.

altē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [altus] 1) von unten nach oben gemessen, hoch; *vestigare, in die Höhe spähen; *tp.* spectare. 2) von oben nach unten gemessen, tief; v. Ton, *laut, hell, resonare; *tp.* a. petere, weit herholen, altius perspicere, tiefer nachdenken, verbum transferre altius zu kühn, hart; (*Tac.*) expedire, v. Anfang erzählen.

altĕr, ĕra, ĕrum [*gen.* regelm. altĕrīus; *altĕrĭus, (*Plaut.*) auch altrius, *dat.* alteri, *dat. m.* altero, einm. *Cic. n. d.* 2, 26, 66., *dat. f.* alterae, *Com.*, auch *Caes. b. G.* 5, 27, 5.], *adj.* 1) der eine v. zweien, der andere (vgl. alius), exercitus; consulum, ex consulibus; ita est utraque res sine altera (näml. re) debilis; a. — a., der eine — der andere, duae filiae harum, a. occisa, a. capta est, *Caes. b. G.* 1, 53, 4. u. Kraner z. d. St.; auch steht das zweite alter in verschiedenem Casus, a. alterius ova frangit; utrumque per se indigens alterum alterius auxilio eget; alteri alteros aliquantum attriverant; (*Hor.*) alterius (näml. rei) altera poscit opem res; unus alteri, *Plaut.*; zuw. steht statt des zweiten a. ein Subst., auch a. — hic od. iste; od. das eine a. ganz ausgelassen, duae turmae haesere; a. metu dedita hosti, pertinacior etc., *Liv.* 29, 33, 7.; anakoluth., causas inveniebam duas, unam, quod etc. — altera est haec etc.; *pl.* v. Mehreren od. v. zwei Parteien; = entgegengesetzt, factio, pars, die Gegenpartei; acies; fortuna; *verschieden, verändert, metuit secundis a. sortem; quoties te speculo videris a. 2) als Zahlwort, der zweite, proximo, a., tertio die; *tu nunc eris a. ab illo der zweite nach jenem; a. vicesimo die; *annus a. ab undecimo das zwölfte; anno trecentesimo a., quam etc. Insbes. *a*) unus et a. etc. s. unus 4). *b*) a. tantum s. tantum I) 1) unter tantus. *c*) zur Bezeichnung einer vollständigen Aehnlichkeit, ein zweiter, a. parens, Verres; a. ego, mein zweites Ich, idem, ein zweites Selbst. 3) = alteruter, non uterque sed a.; nec in alterius (in keines v. Beiden) favorem inclinatos miserat rex; (*Quint.*) in alteram errare partem.

altercātio, ōnis, *f.* [altercor] 1) der Wortwechsel, Zank, der Disput (leidenschaftliches, theils lächerliches theils ärgerliches Streiten mit bloßen Worten nach Weiberart; vgl. contentio, jurgium, rixa). 2) das Für= u. Widerreden der streitenden Parteien vor Gericht; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* §. 71.

altercor, 1. *dep.* (einm. *Ter. Andr.* 4, 1, 29. **-co**, 1.) [alter] 1) einen Wortwechsel führen, mit Worten streiten, cum alqo, inter se. 2) als gerichtl. *t. t.*, mit dem Gegner vor Gericht; übertr., *im Kampf liegen mit Etw., pavor libidinibus.

***alterno**, 1. [alternus] 1) *trans.* das Eine um das Andere=, abwechselnd thun, mit Etw. abwechseln, vices, abwechseln, fidem, bald glaublich machen, bald nicht. 2) *intrans.* alternanti etc., während er ungewiß war, bald dies bald jenes dachte.

alternus, *adj.* [alter] einer um den andern, abwechselnd, a. trabibus ac saxis indem regelmäßig mit einander abwechselten ꝛc., ex duabus alcjs orationibus capita a. recitanda curare; a. diebus; metus; *a. terram quatiunt pede; a. paene verbis, fast bei jedem zweiten Worte; a. versibus (meist dicht.), *alternis, im Wechselgesang; *sermones, Wechselgespräch, Dialog; *alterna loqui cum alqo; pedes, versus, *carmen = zwischen Hexameter u. Pentameter wechselnd, in elegischem Versmaß, elegisch; als gerichtl. *t. t.*, rejicere a. consilia od. a. judices, civitates (die als Richter bestellt waren), abwechselnd gegenseitig die gelosten Richter verwerfen, was dem Kläger u. dem Beklagten jedem einmal zustand; als *adv.* alternis (*sc.* vicibus), abwechselnd.

altĕr-ŭter, alterutra, alterutrum (*gen.* alterutrīus etc.; selt. alterius utrius etc.; vgl. Zpt. §. 140.), *adj.* einer von beiden (gleichviel od. unbestimmt, welcher), ne a. alterum occuparet; a. vestrum; a. de filiis.

altĭcinctus, *adj.* [alte u. cinctus] hoch geschürzt od. gegürtet, einm. *Phaedr.* 2, 6, 11.

*†**altĭlis**, e, *adj.* [alo] gemästet; insbes. als *subst.* (*sc.* avis), *f.*, *pl.* altilia, ium, *n.* gemästetes Geflügel, *Hor.*

***altĭsŏnus**, *adj.* [alte u. sono] von der Höhe herabtönend.

***altĭtŏnans**, tis, ***-tŏnus**, i, *adj.* [alte u. tono] hoch herabdonnernd.

altĭtūdo, īnis, *f.* [altus] 1) die Höhe, muri; montis. 2) *tp.* die Höhe, Erhabenheit, fortunae; animi; orationis. 3) die Tiefe, fluminis, maris: *pl.*, speluncarum; auch die Dicke, pedalibus in altitudinem trabibus, *Caes. b. G.* 3, 13, 4.; *tp.* a. animi, quae dicitur, (*Sall.*) ingenii, Unergründlichkeit, Kunst seine Gefühle zu verbergen, diplomatische Ruhe.

altĭuscŭlus, *adj. dem.* v. altior, etwas höher, calceamenta, einm. *Suet. Aug.* 73.

altĭvŏlans, *adj.* [alte u. volans] hochfliegend, *subst. pl.*, *f.* die Vögel, *Enn. b. Cic. div.* 1, 48, 107.

altor, ōris, *m.* u. **-trix**, īcis, *f.* [alo] der Ernährer, Erhalter, die Ernährerin ꝛc., omnium rerum; Jovis; †virginis; *a. recepto; *terra altrix Ulixi Mutterland, *leonum wo Löwen sich aufhalten; *Apulia, *Ida; auch *altrix, Amme.

altrinsĕcus, *adv.* [alter u. secus] von=, an= od. auf der andern Seite, *Plaut.*

altrōvorsum, *adv.* [alter u. versus] von der andern Seite, einm. *Plaut. Cas.* 3, 2, 25.

altus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* (v. alo = groß geworden durch Nahrung) 1) v. unten nach oben gesehen, hoch (vgl. celsus, sublimis), mons, arbor; ripae; rupes; nix; *Carthago (hochgelegen), *Roma, *urbes; *turres; altiorem fieri, sich in die Brust werfen; signum septem pedes a. aut majus; aqua ferme genus tenus; a domiciliis nostris altissimus omnia cingens et coërcens coeli complexus, *Cic. n. d.* 2, 40, 101; *salum, hoch aufspritzende Salzfluth; *caliendrum aufgethürmt; *subst.* altum, i, *n.* die Höhe, ordo senatorius quasi editus in altum; insbes. die Höhe des Himmels, der Himmel, *ab alto se demittere, *a. petere; das hohe Meer, die hohe See, in altum abscedere, *Plaut.*; in portum ex alto invehi; in alto constitui; naves in altum profectae; in altum eminere; (bildl.) in altum provehi; ex alto refugere; *terris jactatus et alto; übertr., *a*) v. der Stimme, laut, hell, *altiore voce. *b*) v. den Stufen der Ehre, hoch, erhaben, altior, altissimus amplissimusque dignitatis gradus; *subst.* excelsa et alta sperare, *Liv.*, †altissima for-

tuna; *Carthago altior (erhöhet durch) Italiae ruinis. c) v. Gottheiten u. hohen Personen u. dgl., erhaben, hehr, hoch, *Apollo; *Caesar; *Juppiter; *Sarpedon; *Aeneas; *Roma; *genus alto a sanguine Teucrum; *alto vultu, mit stolzer Verachtung; *Attius alti (senis famam aufert). d) v. Ausdruck, erhaben, oratio (Ggs. humilis) einm. *Cic. or.* 57, 192.; v. Geist u. Gesinnung, erhaben, te natura excelsum quendam et altum genuit; magnus et a. vir, vir a. et excellens; a., excelsus, humana despiciens; homo a. mente praeditus; qui altiore animo sunt; †animum a. et erectum prae se gerebat. 2) v. oben nach unten gemessen, tief, mare, flumen; altiore aqua, wegen des tieferen Wassers; vallis; radix, stirps; *portus tief hineingehend; *stabula; *vulnus; *fundamenta; *pectus tief gewölbt; übertr., a) tief, fest, somnus, *Liv.*; *quies; *silentium; *altissima tranquillitas; *dolor; *alta mente, tief in der Seele. b) tief versteckt, geheim, †dissimulatio; *si altior istis sub precibus venia nulla latet. c) †tiefgehend, gründlich, altiora studia artesque. d) tiefsinnig, unergründlich, animus [vgl. altitudo 3)]; insbes. *subst.* altum, *n.* die Tiefe, eigtl. u. bildl., ex alto emergere; ingentem molem irarum ex alto ciere; *ex alto dissimulare; alqd ex alto repetere, *petere [vgl. alte 2)] weit herholen; †innatans verborum facilitas in altum reducetur.

ālūcĭnor (all., besser als die ältere Form hal.; vgl. Br. S. 24.) [ἀλύω] eigtl. im Sinne herumfahren, d. i. ins Blaue hinein reden, faseln, träumen (gedanken- u. bedeutungsloses, zugleich jedoch harmloses Reden; vgl. hariolor), alqd; scherzh., epistulae nostrae interdum a. debent.

ălūmen, ĭnis, *n.* [ἄλοιμα] der Alaun, *Just.*

ălumnus, i, *m.* [alo] der Pflegesohn, Zögling, *Plaut. Verg. Hor.*; Italia a. suum videret: *Peligni ruris; †legionum = im Lager erzogen; (*Plaut.*) sutrinae tabernae; *parvi, Jungvieh, junge Zucht; der Jünger, Schüler, Platonis; quasi a. disciplinae meae; ego, pacis, ut ita dicam, a. — **alumna**, ae, *f.* *†die Pflegetochter, das Pflegekind, der Zögling; *aquai dulcis alumnae (v. Fröschen); bene constitutae civitatis quasi a. quaedam eloquentia. — *adj.* (selt.) *n. sing.*, numen *Ov. met.* 4, 421.

Ăluntium, ii, *n.* [Ἀλούντιον] Stadt auf Sicilien. Dav. **Ăluntīnus**, *adj.*; *subst.* **-tīni**, ōrum, *m.*

ălūta, ae, *f.* Alaunleder.

alveārium (alvar.), ii, *n.* [alveus] der Bienenkorb, -stock.

alveŏlus, i, *m.* [*dem.* v. alveus] 1) eine kleine Mulde, Wanne, insbes. ein Schanzkorb. 2) ein mit einem hohen Rande versehenes Spielbrett, dah. auch das Würfelspiel. 3) †ein kleines Flußbett.

alveus, i, *m.* eine bauchartige Höhlung od. Vertiefung, dah. 1) ein muldenförmig zu einem Kahn ausgehöhlter Baum, Kahn, Nachen; *Nachen-, Schiff überh.; der Schiffsbauch. 2) ein muldenartiges Wasserbecken; auch die Badewanne, das Becken, Bassin. 3) das Flußbett, ex medio alveo, *Liv.*; fluminis, *Verg.*; Tuscus der Tiber, medius, *Hor.*; antiquo alveo (zweisilbig), *Ov.* 4) *die Höhlung eines Baumes, in der Bienen hausen. 5) †Spielbrett zum Würfeln.

alvus, i, *f.* 1) der Bauch, Unterleib (der Magen als Canal für die Nahrungsmittel gedacht; vgl. venter, stomachus), purgatio alvi. 2) der Mutterleib; der Magen u. die Verdauungswerkzeuge überh. 3) †der Bienenkorb; vgl. alveus 4).

Ălyattes, is od. ĕi, *m.* [Ἀλυάττης] König v. Lydien, Vater des Crösus, *Hor.*

Alyzia, ae, *f.* [Ἀλυζία] kleine Stadt Akarnaniens.

ămābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [amo] liebenswürdig, filiola; mores; amabilissimum nodum amicitiae tollere; amabilior mihi Velia fuit, quod etc.; *chori vatum liebliche; *carmen lieblich, gefällig; *frigus; *insania, holder Wahn der Bethörung. Dav. a) **ămābĭlĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) *liebenswürdig, libertas lusit. 2) liebevoll, a. in alqm cogitare, *Anton.* in *Cic. ep.*; *spectat amabilius juvenem. b) **ămābĭlĭtas**, ātis, *f.* die Liebenswürdigkeit, *Plaut.*

Ămalthēa, ae, *f.* [Ἀμάλθεια] 1) die Ziege, die den Jupiter als Kind auf Creta säugte, deren eins zufällig abgebrochenes Horn v. Jupiter später als cornu Amaltheae od. copiae (vgl. copia) unter die Sterne versetzt wurde; nach Andern eine Nymphe die den Jupiter schützte, *Ov.* Dav. **Amalthēa**, ae, *f.* od. **-thēum**, i, *n.* [Ἀμαλθεῖον] wahrsch. ein Heiligthum der Amalthea in der Nähe v. Atticus' epirotischem Landgute, in welches derselbe Inschriften, Gedichte u. dgl., die sich auf den Mythus v. Amalthea bezogen, aufnahm u. nach welchem sich Cicero ein ähnliches auf seinem Arpinum anlegte. 2) eine Sibylle, *Tib.*

āmandātio, ōnis, *f.* [amando] das Fortweisen, Entfernen aus unserer Gegenwart, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 15, 44. — **ā-mando**, 1. fortschicken, (v. sich) entfernen, wohin weisen (mit dem Nebenbegriff der Verachtung od. des Unwillens; vgl. ablego), Cicerones in Graeciam; alqm Lilybaeum; alqm extra Italiam alqo, alqm in ultimas terras; übertr., natura res similes procul a sensibus.

Ămānĭcus, Ămānienses s. Amanus.

ămans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. amo] a) v. Pers., liebend, liebevoll, wohlwollend, tui, patriae; tui amantior; amantissimus rei publicae; nihil potest illo fieri nostri amantius; fratris carissimi et amantissimi praesentis maerore. b) v. Dingen, liebevoll, freundlich, liebreich, lieb, lenissimis et amantissimis verbis utens; *amantia verba; ipsum nomen amantius indulgentiusque maternum; canum tam a. dominorum adulatio, *Cic. n. d.* 2, 63, 158. c) *subst.* ein Liebender, Liebhaber (in einzelnen Fällen; vgl. amator), aliud est amatorem esse, aliud a.; häufiger bei Dichtern. Dav. **ămantĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* liebevoll, liebreich, freundlich.

Ămantia, ae, *f.* [Ἀμαντία] Stadt im griechischen Illyrien. Dav. **Amantīni**, ōrum, *m.*

†**āmănuensis**, is, *m.* = a manu servus, ein Schreiber, Secretär.

Ămānus, i, *m.* [Ἄμανος] ein Zweig des Taurusgebirges, der Cilicien v. Syrien scheidet. Dav. 1) **Ămānĭcus**, *adj.* (Pylae A., einer v. den Pässen zwischen Syrien u. Cilicien), *Curt.* 2) *subst.* **-nienses**, ium, *m.*

ămărăcus, i, *comm.* od. **-cum**, i, *n.* [ἀμάρακος] der Majoran, eine Blume, *Ct. Verg.*

ămărantus, i, *m.* [ἀμάραντος] der Tausendschön, Amarant, *Tib.*

ămārē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [amarus] bitter, nur = herbe, verletzend, grausam, *Plaut. Suet.* — **ămārĭties**, ēi, *f.* [amarus] die Bitterkeit, dea quae dulcem curis miscet a., einm. *Ct.* 68, 15. — †**ămārĭtūdo**, ĭnis, *f.* [amarus] *tp.* *a)* die Bitterkeit des Gemüths, die Erbitterung. *b)* die Bitterkeit der Rede u. dgl. — ***ămāror**, ōris, *m.* [amarus] der bittere Geschmack.

ămārus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) bitter v. Geschmack (Ggs. dulcis; vgl. acerbus), calices amariores, schärferer älterer Wein, *Ct.*; salix, *Verg.*; folia, inula, *Hor.*; *subst. n.* amarum, amara; *v. Geruch scharf, beißend, fumus. 2) *tp.* *a)* *widrig, widerwärtig, herb, unangenehm, casus; rumor; historiae langweilige; dicta; amores; hostis grausam; **subst. n. pl.* das Herbe, Bittere, curarum. *b)* v. Gemüth, bitter, empfindlich, reizbar, heftig, mulieres, *Ter.*; amariorem me senectus facit. *c)* *v. der Rede, beißend, verletzend, kränkend, scharf, sermo, dicta, lingua; hostis amare (Grausamer), quid increpitas etc.?

Ămărynthis, ĭdis, *f.* [Ἀμαρυνθία] Beiname der in Amarynthos auf Euböa verehrten Diana, einm. *Liv.* 35, 38.

Ămăsēnus, i, *m.* Fluß in Latium; auch *als Flußgott.

Ămāsis, *m.* [Ἄμασις] Name eines der besten ägyptischen Pharaonen, *Tac.*

ămāsius, ii, *m.* [amo] (selt.) der Liebhaber, Buhle, *Plaut.*

Ămastris, ĭdis, *f.* [Ἄμαστρις] Stadt auf einer Landzunge Paphlagoniens, *Ct.* Dav. *subst.* **Ămastriāni**, ōrum, *m.* [Ἀμαστριανοί], *Plin. ep.*

Ămăthus, untis [Ἀμαθοῦς], 1) *m.* ein Heros, Gründer der Stadt Amathus, *Tac.* 2) Stadt auf Cypern mit einen Tempel der Venus, *Verg. Ov.* Dav. *a)* **Ămăthūsius**, Venus, *Tac.*, auch **subst.* **-sia**, = Venus. *b)* **Ămăthūsiăcus**, *adj.*, einm. *Ov. Met.* 10, 227.

ămātio, ōnis, *f.* [amo] (*Plaut.*) das Lieben, der Liebeshandel. — **ămātor**, ōris, *m.* [amo] ein Liebhaber, 1) in gutem Sinne, der Freund, Verehrer v. Etw. od. Jmdm., sapientiae; urbis; (*Hor.*) urbis, ruris amatores (wo Horaz sich selbst meint); tuus; †nimium ingenii sui. 2) in übelm Sinne, der Liebhaber, Buhle, adulter an a.; (*Hor.*) Nympharum; prägn., ein der Liebe Ergebener, Wollüstling, aliud est a. esse, aliud amantem; *vinosus; *Pirithous unkeusch. Dav. *A)* **ămātorcŭlus**, i, *m.* ein Liebhaberchen, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 27. *B)* **ămātōriē**, *adv.* verliebt, in verliebtem Tone, loqui, *Plaut.*; erat epistula a. scripta. *C)* **ămātōrius**, *adj.* verliebt, galant, Liebes-, sermo; poësis; voluptas; †medicamentum. *D)* **ămātrix**, īcis, *f.* die Buhlin, *Plaut.*; auch adj. = amatorius.

Ămāzon, ŏnis, *f.* [Ἀμαζών] eine Amazone; gew. *pl.* **Amazŏnes**, die Amazonen, ein mythisches kriegerisches Frauenvolk, welches der Sage nach an der nördlichen Küste v. Kleingsien um den Fluß Thermodon wohnte. Dav. 1) †**Ămāzŏnĭcus**, od.* †**-nius** [Ἀμαζονικός, -ιος], *adj.* vir = Hippolytus, Sohn des Theseus von einer Amazone. 2) ***Ămāzŏnĭdes**, ĭdum,* *f.** [Ἀμαζονίς] = Amazones.

amb (am, an) [ἀμφί] eine unzertrennbare Partikel, die in Zusammensetzungen um, herum bedeutet.

ambactus, i, *m.* (wahrsch. celt. Wort) Dienstmann, Vasall, *Caes. b. G.* 6, 15, 2.; vgl. Kraner z. d. St.

amb-adedo, 3. ringsum anessen, völlig aufzehren, *Plaut. Merc.* 2, 1, 15. 17.

ambāges, um, *f.* (im *sing.* nur *abl.* -ge) [amb u. ago] 1) *der Umweg, Irrgang, -weg, tecti; variarum ambage viarum. *tp.* *a)* v. der Rede, Umschweif, Weitläufigkeit, a. alcui narrare, *Ter.*; missis a., ohne alle Umschweife, ne te longis a. ultra quam satis est, morer, *Hor.*; per a., *Verg.*; auch Winkelzüge, Ausflüchte, vix pueris dignae a., *Liv.*, *falsi positis a. oris. *b)* *†räthselhafte od. verblümte Worte, -Rede, -Aeußerung; tacitis a., durch die räthselhaften, sinnbildlichen Andeutungen, per ambages, sinnbildlich, *Liv.*

Ambarri, ōrum, *m.* ein gallisches Volk westlich v. den Allobrogen auf beiden Ufern des Arar (Saône), Clienten der Häduer, dah. Haedui A.

amb-ĕdo, 3. um u. um anessen, -nagen, völlig aufzehren, -vertilgen *ambesas absumere mensas; †vis locustarum, quidquid herbidum; *flammis ambesa robora.

Ambiāni, ōrum, *m.* Küstenvolk in Gall. Belg.

Ambibarii, orum, *m.* eine gallische Völkerschaft in der heutigen Normandie, zu den civitates Aremoricae (w. s.) gehörig.

ambĭgo — — 3. [amb-ago] eigtl. Etw. nach beiden Seiten hin treiben, dav. 1) Etw. bezweifeln od. bestreiten, über Etw. zweierlei od. entgegengesetzter Meinung sein, streiten, disputiren, haud ambigam, hicine fuerit Ascanius, an etc. will es unentschieden lassen; ii qui ambigunt, die streitenden Parteien; jus, quod ambigitur inter peritissimos; omnis res eandem naturam habet ambigendi erfordert immer dieselbe Behandlung beim Disputiren; cum de vero ambigetur; *ambigitur m. indir. Fragsatz, †non ambigitur m. *acc. c. inf.*; *quid ambigitur? Dah. auch rechten, streiten, bes. vor Gericht, cum alqo, de alqa re; de regno, de hereditate. 2) †schwanken, unschlüssig-, unentschieden-, ungewiß sein über Etw., m. *acc. c. inf.*; quaenam post Augustum militiae condicio, ambigentes.

ambĭguē, *adv.* [ambiguus] 1) zweideutig. 2) schwankend, unentschieden.

ambĭguĭtas, ātis, *f.* [ambiguus] die Zweideutigkeit, der Doppelsinn.

ambĭguus, *adj.* [ambigo] 1) nach beiden Seiten hintreibend, -sich bewegend, -sich hinneigend, per a. favorem, dadurch daß sie es mit keinem Theile zu verderben suchten, *Liv.*; natum (esse) a. inter marem et feminam sexu infantem ein Zwitter, *Liv.*; *a. fuerit (v. Wechselgestalt), modo vir, modo femina Scython; *Proteus bald in diese, bald in jene Gestalt sich verwandelnd; *in virum soliti vultus mutare ferinos ambigui prosecta lupi, der Währwolf; *virgo, Sirene u. Sphinx; *viri, Centauren; *vultus das schwer zwischen dem Geschlecht eines Knaben u. Mädchen entscheiden läßt; *proles, Doppelgeschlecht; *Salamis, ein anderes S. v. gleichem Namen. 2) überh. schwankend, zweifelhaft, unsicher, *a)* *pass.* dudum fuerat a. hoc mihi, *Ter.*; haud a. regem alterum mea morte faciam, *Liv.*; res; *non foret a. tanti certaminis heros; *subst.*, in ambiguo

est etiam nunc, quid de hac re fiat, *Plaut.*; *alqd servare in ambiguo im Dunkel lassen; †spes et praemia in ambiguo; *rumor in ambiguo est; †m. indir. Fragf.; auch unzuverlässig, unsicher, zweifelhaft, ager; fides; *auctor (Bote); *domus; †*subst.*, ambigua, ancipitia; non sane alias Britannia magis in ambiguo fuit; in Bezug auf den Erfolg u. die Beschaffenheit, ungewiß, bedenklich, mißlich, res, *Tac.*; *aquae; v. der Rede, zweideutig, doppelsinnig, dunkel, verba; oracula; *subst. n.* der zweideutige Ausdruck, ambigui partitiones; ambiguorum plura genera. *b*) *act.*, mit sich uneins, schwankend, unschlüssig, unentschlossen, †imperandi; †futuri; *alqm a. relinquere; *curae ängstliche.

Ambilareti, ōrum, *m.* eine gallische Völkerschaft, Clienten der Haeduer, vielleicht nicht verschieden v. den Ambluareti.

Ambiliati, ōrum, *m.* gallische Völkerschaft an der Somme, vielleicht nicht verschieden v. den Ambibarii.

ambio, 4. [amb-eo] 1) herumgehen um Etw., terram lunae cursus proxime; †muros turresque urbis mare; ut nec frigidior Thracam nec purior ambiat (durch Thracien sich schlängelt) Hebrus, *Hor.*; †undique ambientibus (sich ausbreiten) ramis; dav. umgehen (vermeidend), deviis plerumque itineribus patriam, *Tac.*; *umgeben mit Etw., plagis silvas; *clipei oras auro einfassen mit 2c. 2) bittend herumgehen, *a*) bei denen, die Etw. zu entscheiden haben, sie um ihre Stimme, ihr Fürwort angehen, sich bei ihnen bewerben, singulos ex senatu; vicatim; †m. ut od. ne; insbes. v. den Candidaten, die bei ihrer Bewerbung um ein Amt bei den Bürgern herumgingen u. sie um ihre Stimme ansprachen, um die Stimme angehen, ambiuntur, rogantur; facit eos (populus), a quibus est maxime ambitus; (*Plaut.*) magistratum. *b*) überh. bei Jmdm. um Etw. anhalten, Jmd. bittend angehen, =anrufen, *reginam affatu; *Latinum conubiis; *Fortunam sollicita prece; *tribus grammaticas; †ille unus ambiri, coli; †ambiuntur plurimis nuptiis, sehr viele Väter wünschen ihre Töchter mit ihnen zu verheirathen; †tantis sociorum auxiliis ambiri; †m. *inf.*, donec ultro ambiretur consulatum accipere. Dav. **ambĭtio,** ōnis, *f.* 1) das Herumgehen der Candidaten in Rom, um sich Stimmen zu verschaffen [s. ambio 2) *a*)], die Bewerbung um ein Ehrenamt durch persönliches Anhalten beim Volke, Amtsbewerbung (erlaubte u. gesetzliche; vgl. ambitus), annua; quid de nostris a., quid de cupiditate honorum loquar? 2) das nicht selten tadelnswerthe Streben, die Gunst Anderer zu gewinnen, die Gunstsucht, Gefallsucht, das Buhlen um die Gunst der Menge, die Rücksichtnahme, rücksichtsvolles Benehmen, rücksichtsvolle Aufmerksamkeit, =Nachsicht, =Schonung, Parteilichkeit u. dgl., non committo ut a. meâ conturbem officium tuum; dux inter a. (gunstsuchende Milde) saevitiamque moderatus; jus sibi per ambitionem dictum non esse; ambitione labi. 3) die Ehrsucht, der Ehrgeiz, die Eitelkeit, mala, *Sall.*; misera, prava, *Hor.*; a. relegatâ, ohne alle Eitelkeit, ohne allen eitlen Dünkel, *Hor.*; dah. auch auf Ansehen berechneter Pomp, Prunk, Gepränge, magnâ a. Platonem Syracusas perduxit, *Nep.*; funerum nulla a., magnos viros per ambitionem aestimare, *Tac.* 4) †eifriges Streben, Haschen nach Etw. überh., gloriae; conciliandae provinciae ad spes novas; †eifrige Bemühung, magnâ a.

ambĭtiōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [ambitiosus] 1) ehrsüchtig, aus Ehrgeiz, aus Sucht zu glänzen, aus Eitelkeit. 2) aus Gefallsucht, auch parteiisch, mit zu großer Rücksicht.

ambĭtiōsus, *adj.* [ambitio] 1) *immer herumgehend um Etw., Etw. umgebend, =umschlingend, lascivis hederis ambitiosior fester umschlingend als 2c.; übertr., *ornamenta zu weithin auslaufende, üppig rankende, 'hochtrabender Wortprunk', Günther. 2) nach Gunst strebend, um Gunst buhlend, gefallsüchtig, auch rücksichtsvoll, parteiisch, qui ita sit a., ut omnes cotidie persalutet; dux indulgens ambitiosusque; auf Gunst=, auf Beifall berechnet, rogationes; amicitiae; insbes. *a*) nach Aemtern u. Ehrenstellen trachtend, überh. ehrgeizig, ehrsüchtig, anspruchsvoll, eitel, impuri cujusdam aut a. aut omnia ad suam potentiam revocantis; quae perferunt ambitiosi honoris causâ, laudis studiosi gloriae gratiâ; imperator; homo minime a.; (*Hor.*) a. et audax; †a. pulchritudinis scortum; †mors auf Nachruhm berechnet. *b*) überh. nach Etw. eifrig strebend, =haschend, um od. für Etw. werbend, =buhlend, *Musa nec in plausus a. mea est; *pro gnato mater a. suo fuit; †preces dringende Fürsprache einlegende; *honor eifrig gesucht.

ambĭtus, us, *m.* [ambio] 1) der Umgang, aedium um 2c.; der Umlauf, die Umkreisung, siderum; una currit breviore a. quam sol; †saeculorum Kreislauf; *concr.* die Kreisbahn, Krümmung, Windung, †secundus supra terram; *properantis aquae per amoenos agros; der Kreis, Saum, Rand, extremitatem coeli rotundo a. circumjicere; †die Ausdehnung, der Bereich; übertr., *a*) der Umschweif, die weitläufige Darstellung (vgl. ambages), multos circa unam rem a. fecerim, si etc., *Liv.* *b*) der Umriß, nec (qui dicit) imagine et ambitu rerum sed rebus incendit, einm. *Quint.* 10, 1, 16. *c*) †die Umschreibung. *d*) als rhet. *t. t.*, a. verborum u. bl. a., die Periode. 2) gesetzwidrige Bewerbung um Ehrenstellen durch Bestechung u. dgl. (vgl. ambitio), lex de ambitu; accusare, damnare alqm ambitûs; ambitum accusare, poenire; de ambitu deferre nomen alcjs; †suffragiorum, Stimmenerschleichung. 3) (*Tac. Plin. ep.*) = ambitio, die Gunstbuhlerei, Prunksucht, Eitelkeit; (*Tac.*) die Bewerbung=, das Buhlen um Etw., uxorius eines Weibes, auch m. *gen. gerund.*

Ambĭvărĭti, ōrum, *m.* eine gallische Völkerschaft auf dem rechten Maasufer.

Ambĭvius Turpio, ein Schauspieler zu Rom, Zeitgenosse des Terenz, in dessen Stücken er auftrat.

Ambluareti s. Ambilareti.

ambo (als *f.*, *Plaut. Merc.* 2, 1, 7.), ae, o (auch gew. im *acc.* = ambos, was *Cic.* nie gebraucht), *adj.* [ἄμφω] beide (zusammen od. zu gleicher Zeit handelnd; vgl. duo, uterque), supplicatione amborum nomine et triumpho utrique decreto; hic qui utrumque probat, ambobus debuit uti; duae res vehementer in praetura desideratae sunt, quae a. in consulatu Murenae profuerunt:

una — altera — Horum utrumque ei fortuna — reservavit.

Ambrăcia, ae, *f.* [Ἀμβρακία] Stadt im südlichen Epirus. Dav. *a*) **Ambrăciensis**, e, *adj.*; *subst.* **-enses**, ium, *m.* *b*) **Ambrăcias**, ădis, *f.*, *adj.*, einm. *Ov. her.* 15, 164. *c*) *subst.* **Ambrăciōta**, ae, *m.* [Ἀμβρακιώτης]. *d*) **Ambrăcius**, *adj.* [Ἀμβράκιος] sinus, j. *Golfo di Arta.*

Ambrōnes, num, *m.* ein celtischer Volksstamm, *Eutr.*

*__ambrŏsius__, *adj.* [ἀμβρόσιος] zu den Göttern gehörend, göttlich, comae; *subst.* **ambrŏsia**, ae, *f.* [ἀμβροσία] Ambrosia, 1) Speise der Götter; dah. suaviolum dulci dulcius ambrosia, *Ct.*; cum ita dicat ipse, ut ambrosia alendus esse videatur, *Cic. de or.* 2, 57, 234.; *Futter der Sonnenrosse. 2) *Salbe der Götter.

Ambrȳsus, i, *f.* [Ἄμβρυσος] Stadt in Phocis.

Ambūbājae, ārum, *f.* [syrisches Wort] eine Art Tänzerinnen od. Bajaderen, *Hor. Suet.*

ambŭlăcrum, i, *n.* [ambulo] (selt.) ein zum Lustwandeln eingerichteter, mit Bäumen besetzter Ort, Spaziergang, *Plaut.*

ambŭlātio, ōnis, *f.* [ambulo] 1) das Auf- u. Abgehen, das Spazierengehen, der Spaziergang. 2) eine (gew. bedeckte od. mit Bäumen bepflanzte) Promenade, Spaziergang in der Nähe des Hauses; *Magni, der Porticus des Pompejus. Dav. *dem.* **ambulatiuncŭla**, ae, *f.*

†**ambŭlātōrius**, *adj.* [ambulo] zum Hin- u. Hergehen eingerichtet, turres, Rollthürme.

ambŭlo, 1. [ambio] *intrans.* herumgehen (ohne bestimmten Zweck, meist zum Vergnügen u. mit einer gewissen Ungenirtheit, Behaglichkeit od. Eitelkeit; vgl. ambio), wandeln, umher-, auf u. ab-, einhergehen, spazieren, in hortis cum Galba; in litore; *superbus pecuniâ; *marita rotundioribus onusta bacis; *tunicis demissis, subductis usque ad inguen; *solutus; (*Plaut.*) demiror ubi nunc ambulet sich herumtreibt; auch v. natürlichen ungenirten Schritt des Reisenden, Geschäftigen, wandern, auftreten, zugehen, marschiren, si recte ambulaverit; bene ambula, ambulato, reise glücklich, *Com.*; bene ambulasti? *Plaut.*; ambula! nur fort! in jus, *Ter.*; auch v. Soldaten, marschiren, eodem modo Caesar ut etc.; (*Cael.* b. *Cic.*) milites ambulando (durch bloße Spaziermärsche) bellum confecerunt. 2) *trans.* mit *acc.* des Raumes über od. auf welchem Jmd. geht, cum (Xerxes) — maria ambulavisset, terram navigasset über das Meer marschiert ꝛc.; *perpetuas illa vias; auch mit Angabe der zurückgelegten Strecke, septingenta milia passuum.

amb-ūro, 3. (vgl. aduro, comburo, exuro) 1) ringsum halb (theilweise) sengen, verbrennen, anstecken, v. Feuer, Blitze, v. der Hitze; auch †v. der zerstörenden Kraft des Frostes, multorum artus ambusti vi frigoris erfroren die Glieder. 2) übertr., amburet ei misero corculum carbunculus, *Plaut.*; *partic.* ambustus v. Schaden, den Jmd. überh. u. insbes. am Vermögen erleidet, †tot circum me jactis fulminibus quasi a.; qui ambustas fortunarum mearum reliquias suas domos comportari juberent schon ziemlich abgebrannten, heruntergekommenen; insbes. vor Gericht zwar nicht verurtheilt, aber auch nicht freigesprochen, qui collegae damnatione et sua prope a. evaserat kaum mit heiler Haut, noch mit einem blauen Auge; scherzh. libris propriis, *Hor. sat.* 1, 10, 64.

ambustŭlātus [amb u. ustulo] um u. um verbrannt, einm. *Plaut. Rud.* 3, 4, 65.

ămellus, i, *m.* die Sternblume, *Verg.*

Ămĕnānus, i, *m.* [Ἀμένανος] ein periodischer Fluß Siciliens; auch *adj.* flumina, *Ov.*

ā-mens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* nicht bei Sinnen, sinnlos, außer sich, geistesabwesend, seines Verstandes nicht mächtig (wer gar nicht od. ohne Verstand handelt; vgl. demens), terrore, metu, invidiâ, *formidine; vino et venere, *Liv.*; *amens animi; consilium, *furor.

āmentātus, *adj.* [amentum] mit einem Schwungriemen versehen, hastae, nur im Bilde, die fertigen Pfeile od. Bolzen, *Cic. de or.* 1, 57, 242. *Brut.* 78, 271.

āmentia, ae, *f.* [amens] die Sinnlosigkeit, das unsinnige-, -verrückte Benehmen, Geistesabwesenheit.

āmentum, i, *n.* der Wurf- od. Schwungriemen an einer Lanze; *amenta (Geschosse an den Riemen) torquent.

Ămĕria, ae, *f.* Stadt in Umbrien. Dav. **Ămĕrīnus**, *adj.*; auch zu einem Amerinum castellum in Etrurien gehörig, praedia, *Plin. ep.*; *subst.* **-rīni**, ōrum, *m.*

Ămĕriŏla, ae, *f.* Stadt im Sabinerlande.

āmes, ĭtis, *m.* [verw. m. apio, ἅμμα] eine gabelförmige Stange, auf welcher ein Netz zum Vogelfang befestigt wird, die Stellgabel, *Hor.*

Ămestrătus, i, *f.* [Ἀμήστρατος] Stadt auf der Nordküste Siciliens. Dav. **Ămestrātīnus**, *adj.*, *subst.* **-tīni**, ōrum, *m.*

ămīca s. amicus. — **ămīcē** (*Plaut.* auch **-cĭtĕr**), *adv.* [amicus] freundschaftlich, wohlwollend, a. facis; amicissime loqui de Caesare; vivere simpliciter, fideliter, vere hominum a., nach richtigerer Lesart *Cic. off.* 1, 26, 92.; vgl. Gruber z. d. St.; *gern, willig, pauperiem pati.

ămĭcio, -ictum, 4. (*fut.* amicibor, einm. *Plaut. Pers.* 2, 5, 6.) [amb-jacio] eigtl. umwerfen, se od. *pass.* amicior, sich umwerfen, -umnehmen, -umhüllen, -kleiden, mit einem Oberkleid (vgl. induo, vestio), amictus pallio, togâ, laenâ; †se, sich ankleiden; †simulacrum amiciebatur cotidie veste, quali ipse uteretur; (*Plaut.*) amicibor gloriose will mit dem Mantel prahlen; †amicitur, er giebt der Toga den gehörigen Faltenwurf (v. auftretenden Redner). Hierv. *amictus nube candentes umeros umhüllt ꝛc., *amictae vitibus ulmi v. Reben dicht umschlungen; *ossa pelle a. umschlossen; *quidquid chartis amicitur ineptis eingewickelt wird.

amīcĭtĕr s. amice.

ămīcĭtia, ae, *f.* [amicus] die Freundschaft, vetus, intima; est mihi a. od. sum in amicitia cum alqo stehe in freundschaftlicher Verbindung mit ꝛc.; a. est inter alqos; amicitiam facere, jungere, conjungere, gerere, dimittere, dissociare, dissuere, discindere, renuntiare; häufig v. Völkern od. Staaten, Freundschaftsbündniß, freundliches Verhältniß; auch graves principum a. v. ersten Triumvirat, *Hor .carm.* 2, 1, 3 f.; meton., parcet amicitiis et dignitatibus Freunde u. Beamte, *Cic.*; Domitius Celer, ex intima ejus a., *Tac.*

ămictus, us, *m.* [amicio] 1) die Art, das Oberkleid umzuwerfen, der Umwurf, Faltenwurf, die Draperie, imitari amictum alcjs.

2) der Umwurf, das als Umwurf dienende Gewand, amictui esse (als Uebersetz. v. *περίβλημα εἶναι*), *Cic. Tusc.* 5, 34, 90.; insbes. *†das Oberkleid, Obergewand, der Mantel (vgl. vestis); auch *v. der Kopfbedeckung, capita Phrygio velamur a.; aurato circumvelatur a. 3) **tp.* nebulae, dicht umhüllender Nebel; coeli, die umgebende Luft.

ămīcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. amica] liebe Freundin; Liebchen.

ămĭcŭlum, i, *n.* [amicio] das Oberkleid, der Mantel.

ămīcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. amicus] das Freundchen, der liebe Freund.

ămīcus, [amo] I) *adj.* m. *comp.* u. *sup.*, befreundet, freundschaftlich, geneigt, wohlwollend, günstig u. dgl., tribuni a. sunt nobis; cum amicior omnium libertati quam suae fuerit dominationi (ratio Ansicht); successor amicissimus; *Musis; *quam sibi non sit a., wie sehr er sich selbst haßt; *quid te tibi reddat a. mit dir zufrieden; *dives Hercule a. durch die Huld des ꝛc., *luto sus; *divitum mensis et templis (v. der Laute); *Baccho (v. Berg Aulon); *sidus; *portus; *grex; *aures geneigte, *vultus; *ventus, *tempus willkommen; a. animo, a. animis, *Curt.*; tam ab a. animo st. homine, *Curt.* 4, 11, 4.; dare alqd a. animo, seinem lieben Herzen gütlich thun (wie *φίλος* b. Hom.); *amicum est alcui m. *acc. c. inf.* es ist lieb-, gefällt ꝛc. II) *subst.*, 1) **-us**, i, *m.* der Freund, alcjs, meus; bonus; intimus; verus; amicissimus meus, mein bester Fr.; veritatis; in politischen Verhältnissen, der nicht immer socius, dagegen der socius immer amicus war; socius atque a.; socius et a. populi Romi; quod rex appellatus esset a senatu, quod amicus; auch *der Gönner, *Genosse, Gefährte; im *pl.* Hofleute, Rathgeber-, Minister eines Fürsten. 2) **-a**, ae, *f.* *a*) *die Freundin. *b*) die Maitresse, Dirne, Geliebte (in unedler Bedeutung).

ā-mĭgro, 1. v. irgendwo fortziehen, Romam, einm. *Liv.* 1, 34, 8.

Ămīnaeus, **-nēus**, *adj.* [*Ἀμιναῖος — νειος*] nur vinum aus einer Gegend in dem picentischen Gebiete, *Verg.*

Ămĭsia, ae, *m.* [*ὁ Ἀμισίας*] 1) Fluß des nördlichen Germaniens, j. die Ems, *Tac.* 2) *f.* Ort am Ausflusse der Ems, *Tac.*

āmissio, ōnis *f.* (einm. *Nep. Alc.* 6, 2. **-ssus**, us, *m.*) [amitto] das Verlieren, der Verlust (ein unfreiwilliger; vgl. jactura), oppidorum, dignitatis; †regni; amicorum; †durch den Tod, tanti viri.

Ămīsus, i, *f.* [*Ἄμισος*] Stadt in Pontus. Dav. **Ămīsēni**, ōrum, *m.*

ămĭta, ae, *f.* die Tante, des Vaters Schwester (vgl. matertera).

Ămĭternum, i, *n.* Stadt im Sabinerlande. Dav. *a*) **Ămĭternīnus**, *adj.; subst.* **-nīni**, ōrum, *m.* *b*) ***Ămĭternus**, *adj.*

āmitto, 3. [*perf. sync.* amisti st. *amisisti*, *Ter.* amissis st. *amiseris*, *Plaut.*] 1) v. sich fortschicken, v. sich gehen, -kommen lassen, fahren lassen, loslassen, amitto intro = laß mich ins Haus, hunc frei lassen, erum hinc nach Hause schicken, *Plaut.*; anulum fallen lassen, *Ter.*; captum (piscem); (*Curt.*) maturos fructus per inertiam e manibus; praedam de manibus, ex oculis manibusque; *tp.* eventum omnino, sensum malorum entgehen dem ꝛc., fortitudinem aufgeben, occasionem, tempus unbenutzt vorbeigehen lassen; fidem, sein Wort brechen, *Nep.*; sacramentum amittitur wird ungiltig, -aufgehoben; spem aufgeben. 3) verlieren (so daß die Sache nicht länger in meinem Besitz ist, durch od. ohne eigene Schuld, aus Versehen, Zufall u. dgl.; vgl. perdo), pecuniam; Decius amisit vitam, at non perdidit hat das Leben verloren aber nicht unnütz weggeworfen; causam, litem; classem, oppidum; rem publicam; aspectum, lumina, oculos; civitatem; corpus et vires; dignitatem, virtutem, honestatem; (*Hor.*) vitam in undis; *amissi colores; optimates die Gunst der ꝛc., *Nep.*; jus imperii; *fidem die Glaubwürdigkeit; Anchisen; (zeugmat.) non regnum, sed fugam, exsilium, egestatem et omnes has quae me premunt, aerumnas cum anima simul amisisti, *Sall. Jug.* 14, 23.; insbes. durch den Tod verlieren, filium; liberos; uxorem; rege Pylaemene ad Trojam amisso; *subst.* amissa, ōrum, *n.* das Verlorene.

Ammon, **Ammōnii** s. Hammon, Hammonii.

amnĭcŏla, ae, [amnis u. colo] an einem Strome heimisch, salix, einm. *Ov. met.* 10, 96.

amnĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. amnis], einm. *Liv.* 36, 22, 8. — **amnis**, is, *m.* 1) ein Strom (ein breiter u. tiefer Fluß, schiffbar u. unmittelbar ins Meer gehend; vgl. fluvius); *die Strömung, secundo, †adverso, stromabwärts, stromaufwärts; m. Rücksicht auf den Stromgott, *uxorius; *Strom, Fluth, Oceani, Eridani; *Waldstrom, Gieß-, Wildbach; *Bach. 2) *Wasser od. Flüssigkeit überh.

ămo, (*fut. exact.* amasso, is, int, *Plaut.*), 1. 1) lieben, lieb haben, gern haben (wie *φιλεῖν*, in Folge inneren Dranges, heftiger Neigung od. Leidenschaft u. insofern stärker als diligo; Ggs. odisse; vgl. diligo), odi et amo. Quare id faciam, fortasse requiris. Nescio, sed fieri sentio et excrucior, *Ct.*; ut scires eum a me non diligi solum, verum etiam amari; alqm, patrem, matrem, filium, uxorem; quae (bestiae) ex se natos ita a. ad quoddam tempus et ita ab eis amantur, ut earum sensus facile appareat; alqm plus oculis suis (*Ct.*), magis te quam oculos nunc ego amo meos, qui te amat plus quam hosce oculos, *Ter.*; alqm ex animo, singulari amore, mirifice, unice u. dgl.; inter se sich untereinander; *Musas; patriam, otium, *otia; amavi amorem tuum, prout ipse amabat literas, *Cic. fam.* 9, 16; horum nomen, orationem, vultum, incessum; Alexidis manum (Handschrift); (*Hor.*) non omnes eadem mirantur amantque; †pax et quies tunc tantum amata; *amanda vox lieblich; *Tibur sich sehnen nach ꝛc.; *versus; *hoc amet; v. Leblosem, ea, quae secundae res amant, lascivia atque superbia incessere, *Sall. Jug.* 41, 3.; *herba lapathi prata amantis; *amantes ardua dumos; *haec (poësis) amat obscurum; †ut ferme amat posterior adulatio; *janua limen bleibt gern verschlossen; m. *inf. pass.*, quae ira fieri amat, eigtl. *acc. c. inf.*, dessen Geschehen (was) der Zorn gern sieht od. hat, *Sall. Jug.* 34, 1. u. Kritz z. d. St.; *hic magnos potius triumphos, hic ames dici pater atque princeps laß dir gefallen ꝛc. u. genannt zu werden ꝛc., *m. *inf. act.*, Etw. gern thun, zu thun gewohnt sein,

aurum per medios ire satellites etc.; insbes. *a*) Jmd. sinnlich lieben (im edleren u. unedleren Sinn des Worts), alqm, alqam *Com. Verg.* u. A., bes. absol., ein Liebesverhältniß-, eine Geliebte-, ein Mädchen haben, *Com. Sall. Hor.*, a lenone ein Mädchen v. 2c., *Plaut.* *b*) als Bittformel, si me amas, si quidquam me amas, *Ter. Cic.* *c*) (*Com.*) ita (sic) me dii (bene) ament, od. amabunt, so wahr mir Gott helfe, 'wahrhaftig'; auch als Gruß, dii te ament, grüß dich Gott! *Plaut.* *d*) se a., v. eiteln Menschen, für sich eingenommen sein, in eo me valde; se et sua, *Hor.* *e*) (Convers.) alqm de od. in alqa re, Jmdm. für Etw. sich verpflichtet fühlen, verpflichtet-, -verbunden sein, -Dank wissen, *Ter. Cic.*; auch bl. amo te, merito te amo, *Plaut. Ter.*; credo hunc me non amare (mit mir zufrieden sei). At ego me amavi (bin mit mir zufrieden), *Cic.*; dah. bei Bitten (Convers.) amabo od. amabo te, eigtl. ich werde dir sehr verbunden sein = sei so gut! ich bitte sehr! auch m. ut od. ne, scin quid te amabo ut facias, *Plaut.*; amabo te, ut illuc transeas, *Ter.*; amabo te, ne — assignes, *Cic. Qu. f.* 1, 4, 1.; amare te ait multum, ut — deferas, *Plaut.*

ămoenē, *adv.* [amoenus] ergötzlich, anmuthig, *Plaut.*; amoenissime habitare, *Plin. ep.*

ămoenĭtas, ātis, *f.* [amoenus] 1) in class. Prosa fast nur die Annehmlichkeit, Lieblichkeit, der Reiz, das Einladende, die reizende Lage (v. Städten, Gärten, Gegenden u. dgl.), fluminis; (*Just.*) Cydni fluminis; hortorum; domus; orarum et litorum; illecebrae omnis a. maritimae terrestrisque; *pl.*, ad delectandum, anmuthige Besitzthümer, um sich daran zu ergötzen; (Cydnus) multâ riparum a. (romantische Umgebungen, Reize) inumbratus, *Curt.* 3, 4, 9.; 2) (vor- u. nachcl.) überh. Reiz, Lieblichkeit, amusantes Wesen (nicht ohne übleren Nebenbegriff), vitae, das vergnügliche, üppige Leben; amoenitates intempestivae, verborum, orationis, (*Plaut.*), amoena [vgl. amoenus 2)]; (*Plaut.*) als Liebkosungswort, mea, meine Holde, -Süße!

ămoenus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. m. amo] 1) in class. Prosa fast nur v. Naturschönheiten, lieblich, reizend, (vgl. dulcis), locus; ager; salictae; ripae, litus; praediola et belle aedificata et satis a.; *rosa; *aurae; *aquae; †horti multarum arborum umbrâ; *†*subst. pl. n.*, anmuthige, reizende Gegenden, Asiae; litorum. 2) v. anderen Dingen, annehmlich, lieblich, amusant, mit üblerem Nebenbegriff, cultus amoenior (zu eleganter Anzug) ingeniumque liberius quam viriginem decet, *Liv.*, consita magis a. quam necessariis fructibus mehr zum Luxus als zur Nothdurft, *Liv.*; vita, ingenium, *Tac.*; hic me amoenitate amoena (mit außerordentlicher) amoenus oneravit dies, *Plaut.*

ā-mōlior, 4. *dep.* [*inf. pass.* amolirier, einm. *Plaut. Most.* 2, 1, 24.] 1) mit Anstrengung fortbewegen, -schaffen, -bei Seite schaffen, -entfernen, objecta onera; †obstantia silvarum; †prius (illos) ab oculis mortalium amolita natura est, quam etc.; (*Ter.*) uxorem; se, sich fortmachen, sich packen, *Ter.*; omnia tyrannidis vestigia. 2) abwälzen, abwenden, beseitigen, †dedecus; †invidiam crimenque ab alqo; auch in der Rede Etw. bei Seite setzen, aus dem Spiele lassen, a. et amoveo nomen meum, *Liv.*

ămōmum, i, *n.* [ἄμωμον] eine Gewürzstaude, das Amomum, dah. auch die Frucht-, köstliche Gewürztraube des Amomum u. der daraus bereitete Balsam, *Verg. Ov.*

ămŏr, ōris, *m.* [amo] 1) die Liebe (vgl. caritas), in (erga) me; juvenum, puerorum zu den 2c.; patriae, literarum; fraternus zu dem Bruder; in amore esse alcui, v. Jmdm. geliebt werden; habere in amore alqm, amorem erga alqm; mihi est in amoribus, er wird v. mir geliebt; amores hominum in te; im unedlen Sinne, *flagrans, Liebesgluth; *lentus; *turpis; m. *gen., subj.* u. *obj.*; *primus Liebeserklärung; *Liebe der Thiere; **pl.*, Liebschaften, a. et hae deliciae quae vocantur; *Liebesverhältniß, -händel, dulces, lascivi; nuptarum mit 2c.; *personif., der Liebesgott, Amor, Cupido, auch *pl.* 2) der geliebte Gegenstand, Liebling, amores ac deliciae tuae, Roscius; †amor et deliciae generis humani; *die Geliebte. 3) *tp.* die heftige Begierde, Lust zu Etw., die Sucht, stupri; consulatus; cognitionis; amicitiae; *habendi; *argenti; *dapis atque pugnae; *laudis; *eri Baulust; †a. est cognoscere; quam illa (sapientia) ardentes a. excitaret sui.

Ămorgos, (-us), i, *f.* [Ἀμοργός] eine der sporadischen Inseln, j. *Morgo*, *Tac.*

amōtio, ōnis, *f.* [amoveo] (selt.) die Entfernung, das Wegschaffen, doloris.

ā-mŏveo, 2. fortbewegen, -schaffen, entfernen (oft v. etw. Unangenehmem od. Lästigem; vgl. amolior, removeo), alqm ex, ab alqo loco; se, sich fortmachen, sich entfernen, *Ter. Liv.*; *boves per dolum = entwenden; †alqm in insulam verbannen. Hierv. benehmen, beseitigen, entfernen, a. suspitionem ab alqo, *Plaut.*; libidinem, odium, invidiam, metum, molestiam; culpam a se; sensum doloris a sententia dicenda auf das Urtheil nicht einwirken lassen; amolior et a. nomen meum s. amolior 2); (*Hor.*) amoto ludo, Scherz-, Spaß bei Seite; Saturnum quaestorem a sua frumentaria procuratione.

Amphiărāus, i, *m.* [Ἀμφιάραος] Sohn des Oïcles u. der Hypermnestra, Gemahl der Eriphyle, Seher u. Traumdeuter zu Argos. Dav. *a*) ***Amphiărāides**, ae, *m.* männlicher Nachkomme des Amph. = Alcmäon. *b*) ***Amphiărāēus** [Ἀμφιαράειος], *adj.*

amphĭbŏlia, ae, *f.* [ἀμφιβολία] (selt. in class. Prosa) die Zweideutigkeit, Doppelsinnigkeit, amphiboliam versus intellegere, *Cic. de div.* 2, 56, 116.; acuta, *Cic. fam.* 7, 32. (vgl. ambiguitas).

Aphictyŏnes, num *m.* [Ἀμφικτύονες] die Amphictyonen, Verbindungen zu religiösen mehr als zu politischen Zwecken v. benachbarten Völkerschaften in Griechenland; die wichtigsten waren der Bund bei Delphi u. den Thermopylen.

Amphĭlŏchi, ōrum, *m.* [Ἀμφίλοχοι] Bewohner der Landschaft **Amphĭlŏchia**, ae, *f.* [Ἀμφιλοχία] im nordöstl. Akarnanien; der Hauptort **Argos Amphĭlŏchĭcum** [Ἄργος τὸ Ἀμφιλοχικόν].

Amphĭlŏchus, i, *m.* [Ἀμφίλοχος] 1) Sohn des Amphiaraus, Gründer v. griechischen Städten an der Küste v. Cilicien. 2) Sohn des Alkmäon u. der Manto, Seher zu Oropus.

Amphīon, ŏnis, *m.* [Ἀμφίων] Sohn des Jupiter u. der Antiope, Gemahl der Niobe. Er legte die Burg zu Theben an, wobei die Felsen u. Bäume

v. selbst den Zaubertönen der Lyra Amphions gefolgt sein sollen, *Verg. Hor. Ov.* Dav. **Amphīŏnius**, *adj. Prop.*

Amphĭpŏlis, is, *m.* [Ἀμφίπολις] Stadt in Macedonien. Dav. **Amphĭpŏlītānus**, *adj.*, *Just.*

Amphissa, ae, *f.* [Ἄμφισσα] Hauptstadt im Lande der Locri Ozolä.

amphĭtheātrum, i, *n.* [ἀμφιθέατρον] ein Amphitheater, ein ringsumlaufender Schauplatz für Fechter- u. Thierkämpfe, mit terassenförmig aufsteigenden Sitzen, *Tac.*

Amphĭtrīte, es, *f.* [Ἀμφιτρίτη] eigtl. Göttin des Meeres, dah. *Meer.

Amphĭtruo (*Plaut.*), **-trўon** (*Ov.*), ōnis, *m.* [Ἀμφιτρύων] Sohn des Alcäus, Königs v. Tiryns, Gemahl der Alcmene, welche v. Jupiter den Hercules gebar. Dav. ***Amphĭtrўōnĭades**, *m.* [Ἀμφιτρυωνιάδης] = Hercules.

amphŏra, ae, *f.* [ἀμφορεύς] 1) ein Gefäß, meist aus Thon u. mit zwei Henkeln, zum Aufbewahren des Weins u. s. w., der Krug. 2) ein Maß, *a*) für Flüssigkeiten, ungefähr = $^3/_8$ Eimer; s. Hultsch Metrologie S. 89. S. 99. *b*) (*gen. pl.* auch amphorûm) zur Bestimmung der Größe eines Schiffs (insofern eine a. 80 Pfund wiegen sollte).

Amphrўsus, i, *f.* [Ἄμφρυσος] Küstenfluß in Thessalien, an welchem Apollo die Heerden des Königs Admetus geweidet haben soll, *Verg.*; auch der Gott des Flusses, *Ov.* Dav. ***Amphrўsius**, *adj.*, saxa v. Vorgebirge Zephyrium, im Lande der aus Thessalien stammenden Locri Epizephyrii, *Ov. met.* 15, 703. nach Merkel; vates v. der Sibylle, weil sie Apollo begeisterte, *Verg. Aen.* 6, 398.

amplē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [amplus] 1) reichlich, ansehnlich, bedeutend, munera amplissime missa. 2) erhaben, würdevoll, großartig, prächtig, herrlich, exornare triclinium; amplissime efferri; sublate ampleque dicentes. Insbes. **amplius**, *adv.* bes. v. der Ausdehnung in der Zeit, weiter, länger, ferner, mehr (vgl. magis, plus), non luctabor tecum a.; proelio non a. lacessit; (seltner) in höherem Maße, stärker, invitare, *Ter.*; multo etiam a., *Caes. b. G.* 6, 42, 1.; bes. bei Zahlenangaben mit verschiedener Construction (vgl. die Grammatik), a. sunt sex menses mehr als ꝛc.; triennium a.; a. centum cives Romani; septingentos jam a. annos; quod (spatium) est non a. pedum DC mehr beträgt als ꝛc.; non a. quam terna milia aeris; triennio a.; a. horis quattuor fortissime pugnaverunt; uti inter novissimum hostium agmen et nostrum non a. quinis aut senis milibus interesset; binas aut a. (zwei od. mehr) domos continuare; †öfter, ter, nec a.; *mehr noch, ter et a. felices. Insbes. *a*) weiter, überdieß, dazu-, sonst noch, mehr, noch mehr, quid vis od. vultis a.? quid quaeris a.? et alia a., non dico a., nihil dico a.; hoc a., noch weiter, noch dazu; †eo a.; nihil od. nec a. quam; †ellipt., nihil a. quam od. nec quidquam a. (*sc.* agit) quam etc.; auch ellipt., nihil a., sonst nichts, nur das, nicht mehr, *Ter. Cic.* *b*) als *t. t.*, *α*) der im Senat Stimmenden, Servilio assentior; et hoc a. (überdieß) censeo. *β*) als gerichtl. *t. t.*, amplius non peti, daß später kein weiterer Anspruch gemacht werden dürfe; amplius pronuntiare, auf weitern Beweis erkennen, v. Richter, wenn eine Sache noch nicht hinlänglich klar u. zu vertagen ist; vgl. amplio.

amplector, 3. (*imper.* amplectitote, *partic. perf. pass.*, *Plaut.*) *dep.* [am u. plecto, πλέκω] 1) eigtl. sich um Etw. od. Jmd. flechten, dah. mit den Armen od. Händen umschlingen, umfassen (auf einem od. mehreren, nicht auf allen Punkten; vgl. complector), genua, *Plaut.*, saxa manibus; (*Tac.*) aram; *divum simulacra; *dextram; *non possunt amplexae adire einander anfassend, Hand in Hand; auch wie mit Armen od. Händen umschlingen, umfassen, umgeben, umschließen, umringen, compedes crura, *Plaut.*; hostium aciem; locum munimento, †exedrâ et porticibus; ignis proxima quaeque et deinceps continua amplexus ergriff; *latior murus urbem; †LXX stadia murus urbis; quindecim milia passuum circuitu; *nox fuscis tellurem alis umhüllt; *ansas circum acantho einfassen. 2) übertr., *a*) Etw. ergreifen, annehmen, willkommen-, gut heißen, benutzen, alqm tamquam obsidem consulatus mei; libenter talem animum; victoriam pro sua; †occasiones obligandi me avidissime. *b*) Jmd. od. Etw. mit Liebe umfassen, -lieben, -hochhalten, auf Etw. viel od. großen Werth legen, -viel halten, Etw. anerkennen, alqm amore, amicissime; hoc se uno sich etw. zu Gute thun, *Hor. sat.* 1, 2, 53.; tanto amore suas possessiones; omni vi regium nomen; rem publicam; artem; jus civile vehementissime; nobilitatem et dignitates hominum. *c*) Etw. mit dem Geist umfassen, durchdenken, erwägen, judex non omnia consilio; cogitationem toto pectore. *d*) Etw. umfassen, unter Etw. mit aufnehmen, -begreifen, alqd virtutis nomine, sententia suâ; ceterorum suppliciorum omnes acerbitates; in sich fassen, enthalten, ea regio quot non urbes modo sed gentes; illae (tabulae) perpetuae existimationis fidem. *e*) in der Darstellung umfassen, abhandeln, besprechen, argumentum pluribus verbis, omnes res per scripturam; *cuncta versibus; auch zusammenfassen, summarisch behandeln, quod idem virtutis nomine; omnia communiter; omnes oratores, qui ubique sunt aut fuerunt; †omnia genera breviter. Dav. *a*) **amplexor**, *dep.* 1. verstärkte Form v. amplector, eigtl. u. *tp.*; active Form amplexato, *Cic. p. Clu.* 44, 124. *b*) **amplexus**, us, *m.* das Umschlingen, Umfassen, Umarmen, serpentis; (*Liv.*) terrarum; *amplexus dare, umarmen; *petere alqm, alqd amplexu umarmen wollen; *teque amplexu ne subtrahe nostro; *das feindliche Umarmen beim Ringen.

amplĭfĭcātio, ōnis, *f.* [amplifico] die Erweiterung, Vergrößerung, insbes. v. dem Redner, die vergrößernde u. hervorhebende Darstellung zum Vortheil od. Nachtheil.

amplĭfĭcātor, ōris, *m.* [amplifico] der Erweiterer, Vermehrer, dignitatis tuae; rerum.

amplĭfĭcē, *adj.* [amplificus] prächtig, herrlich, einm. *Ct.* 64, 265.

amplĭfĭco, 1. [amplus-facio] erweitern, vergrößern, mehren, ausdehnen, verstärken (vgl. augeo), urbem, civitatem; divitias; fortunam verbessern; sonum; voluptatem; *saevum dolorem; auctoritatem, gloriam; pauci honore et gloria amplificati; v. Redner, hervorheben, in ein helleres Licht setzen, vergrößern, heben (sowohl lobend als tadelnd), rem ornando; alqd dicendo a. atque ornare; alqd a. et au-

gere; auch orationem heben, ihr einen höhern Schwung geben.

amplio, 1. [amplus] 1) erweitern, vergrößern, vermehren, *rem das Vermögen; †honorem; †templum. 2) *t. t.*, den richterlichen Spruch auf einen anderen Termin (mittelst der Formel amplius pronuntiare, s. ample) verschieben, vertagen, causam alcjs; hominem nefarium die Sache des 2c.; bis ampliatus est reus.

amplĭter, *adv.* [amplus] reichlich, stattlich, *Plaut.*

amplĭtūdo, ĭnis, *f.* [amplus] 1) großer Umfang, Weite, Größe, Ansehnlichkeit, urbis; simulacri; cornuum; †corporis. 2) *tp.* *a)* die gleichsam umfangreiche u. durch ihren Umfang imponirende Größe, Großartigkeit, Erhabenheit, Herrlichkeit u. dgl., nominis, animi, rerum gestarum; amplitudines quaedam bonorum excitabantur; auch v. der Rede, Schwung, Großartigkeit, reiche Fülle des Ausdrucks. *b)* das Ansehen, die Würde, Hoheit, angesehene-, bedeutende Stellung im Staate, majestas est a. ac dignitas civitatis; ad summam a. pervenire.

amplius s. ample. — **amplus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) umfangreich, weit, geräumig, groß, domus, curia; *ter a., v. Geryon, 'dreimal riesig'. 2) viel, groß, bedeutend, ansehnlich, reichlich, pecunia amplissima; numerus amplior; ampliores copiae; †ampliora navigia; †amplior pecunia; divitiae, *Hor.*; negotia; amplissima auctoritas; occasio; auch *subst.* amplius, ein Mehreres, mehr, non daturus sum a.; quanto a. temporis; obsidum. Dah. *a)* stark, mächtig, heftig, si forte morbus amplior factus siet, *Ter.*; *morbus; hae irae factae essent multo a., *Ter.*; ira; spes. *b)* glänzend, glanzvoll, prächtig, herrlich, triumphus; funus; *honores; epulae; munera; praemium; res gestae; locus ad agendum amplissimus; amplum est, es ist ehrenvoll, verschafft Achtung u. Ansehen, sibi a. apud populares futurum esse, a. Tuscis ratus *Liv.* *c)* ansehnlich, hochstehend, berühmt, ausgezeichnet, homo virtute cognita et spectata fide amplissimus; a. genere; amplissimo genere natus; amplissimi viri, magistratus; a. et honestae familiae; insbes. amplissimus als Titel für hohe Staatswürden, erlaucht, collegium decemvirale; sacerdotium; honor (v. Consulat); ordo (v. Senat), *Plin. ep.*; amplissimorum ordinum viri delecti aus dem Stande der Senatoren, Ritter od. Tribuni ärarii; *subst.* ampli et parvi, Hohe u. Niedere, *Hor.*; *n. comp.*, ego aedilis, hoc est, paulo amplius quam privatus. *d)* v. Redner u. der Rede, würdevoll, glänzend, erat oratione satis a.; causidicus grandis atque a.; orationis genus.

Ampsancti s. Amsancti.

Ampsivarii (Ams.), ōrum, *m.* eine germanische Völkerschaft zu beiden Seiten der Niederems, *Tac.*

ampulla, ae, *f.* ein kolbenförmiges Gefäß mit engem Halse u. weitem Bauche, zum Aufbewahren bes. der Salben, ein Salben- od. Schminkfläschchen; *tp. v. hochtrabender Rede, Bombast, projicit ampullas et sesquipedalia verba, *Hor.* Dav. **ampullor,** *dep.* 1. *tp.* eine hochtrabende u. schwülstige Sprache führen, tragica in arte, *Hor.*

ampŭtātio, ōnis, *f.* [amputo] das Abschneiden der unnützen Reiser, sarmentorum.

am-pŭto, 1. 1) ringsum abschneiden, wegputzen, kappen, absol.; (*Hor.*) falce ramos inutiles. Hierv. *überh. abschneiden, abhauen, alcui manus, umeros, caput, membra; aurem alcjs; im Bilde, in corpore quidquid est pestiferum. 3) beschneiden, ausputzen, vitem ferro; *tp.* a. multitudinem sententiarum, narrationes, †colloquia abkürzen, †numeros legionum vermindern; amputari moras, *Just.* 24, 7, 2.; amputata loqui in abgebrochenen Sätzen.

Ampўcus, i, *m.* [Ἄμπυκος] 1) ein Priester der Ceres. 2) eine Lapithe, Vater des Sehers Mopsus. Dav. **Ampўcĭdes,** ae, *m.* = Mopsus, *Ov.*

Ampyx, cis, *m.* [Ἄμπυξ] 1) ein Genosse des Phineus. 2) ein Lapithe, *Ov.*

Amsancti (Amps.) sc. **lacus,** ein See in Samnium mit mephitischen Ausdünstungen, A. in Hirpinis, *Cic.*; valles, *Verg.*

Amūlius, ii, *m.* König v. Alba Longa.

ămurca, ae, *f.* [ἀμόργη] Oelschaum, -hefe, *Verg.*

Amўclae, ārum, *f.* [Ἀμύκλαι] 1) Stadt in Lakonien, Heimath der Dioscuren, der Helena u. Clytemnästra. Dav. ***Amўclaeus,** *adj.*, fratres, die Dioscuren; auch *spartanisch. 2) alte Stadt in Latium, tacitae, *Verg. Aen.* 10, 564. u. Ladewig z. d. St. — ***Amўclīdes,** ae, *m.* Sohn des Amyclas, Erbauers v. Amyclae 1), Hyacinthus.

ămygdălum, i, *n.* [ἀμύγδαλον] die Mandel, der Mandelkern, *Ov.* u. Spät.

Amўmōne, es, *f.* [Ἀμυμώνη] *a)* eine der Töchter des Danaus, *Ov. Prop.* *b)* Quelle u. Bach bei Lerne, *Ov.*

Amyntas, ae, *m.* [Ἀμύντας] Name mehrerer macedonischer Könige.

***ămystis,** ĭdis, *f.* [ἄμυστις] das Leeren des Bechers in einem Zuge, v. begierigem Trinken.

Amўthāon, ŏnis, *m.* [Ἀμυθάων] Vater des Melampus u. Bias. Dav. **-thāŏnius,** *adj.*, *Verg. Ov. Prop.*

ăn, disjunctive Fragpartikel (vgl. aut), oder, oder ob, auch verschärft anne [vgl. 2. ne III) 3)]. 1) eigtl. nur gebraucht, um eine zweite (dritte u. s. w.) Frage, sowohl directe als indirecte, einzuleiten, durch welche eine andere ausgeschlossen wird, wobei zu bemerken, daß, wenn die zweite Frage die Verneinung der ersten enthält (oder nicht), an non (auch annon geschrieben) od. necne steht, u. zwar an non in directen u. indirecten disjunctiven Fragen, jedoch häufiger in directen u. mit Wiederholung des Verbum (in directen Fragen auch anne), necne fast nur in indirecten disjunctiven Fragen u. meistens ohne Wiederholung des Verbum [vgl. 2. ne III) 2) *b*), 3), utrum 1)], utrum Milonis corporis an Pythagorae tibi malis vires ingenii dari? Vosne L. Domitium an L. Domitius vos deseruit? Romamne venio an hic maneo, an Arpinum fugiam? quaeritur, virtus suamne propter dignitatem an propter fructus aliquos expetatur; permultum interest utrum perturbatione aliqua animi an consulto et cogitata fiat injuria; Gabinio dicam (obtrectatum esse) anne Pompejo an utrique? quid ego de consulatu loquor? parto vis anne gesto? interrogatus tria pauca sint anne multa; Sortientur an non? Corinthiis bellum indicamus an non? dicam huic an non dicam? Sunt haec tua verba necne? Dii immortales, sit Latium deinde an non sit, in vestra manu posuerunt; Antigonus nondum statuerat conservaret Eumenem necne; dii utrum sint necne sint, quaeritur; debes hoc

etiam rescribere, sit tibi curae etc. An male sarta gratia — rescinditur? wo eigtl. eine indirecte Doppelfrage hätte stehen sollen, *Hor. ep.* 1, 3, 30 ff.; vgl. Krüger z. d. St. 2) scheinbar in einfachen, bes. rein rhetorischen argumentirenden od. widerlegenden Fragen [(vgl. 2. ne III) 1) *a*). Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 51 ff. §. 65. *d*)], jedoch so, daß doch immer eine vorhergehende Frage in Gedanken sich leicht ergänzen läßt, in Bezug auf welche eine zweite mit an eintritt; *a*) hat die zu ergänzende Frage bejahenden Sinn u. ist im Allgemeinen so zu fassen: verhält sich's nicht so? ist dies nicht wahr? glaubst du dies nicht? u. dgl., so deutet der Redner durch die Frage mit an an, daß die Bejahung derselben verkehrt sein würde u. unzulässig sei, dah. bes. zum Ausdruck der Ironie, u. bestätigt od. begründet auf diese Weise das Vorhergehende, im Deutschen aber entspricht an oder, oder etwa, denn, u. wenn eine Frage vorausgeht, worauf die mit an eintretende Frage vermuthungsweise die Antwort giebt, blos etwa, quasi vero consilii sit res, ac non necesse sit nobis Gergoviam tendere. An dubitamus quin Romani jam ad nos interficiendos concurrant? Eigtl. Ist dies nicht ausgemacht? Steht dies nicht fest? Oder können wir zweifeln rc.? Zweifeln wir denn? Nescio ecquid ipsi nos fortiter in re publica fecerimus; si quid fecimus, certe irati non fecimus. An est quidquam similius insaniae quam ira? Quid dicis? an bello fugitivorum Siciliam virtute tua liberatam? etwa daß rc.; Quid proderat tibi te expensum illis non tulisse? an tuis solis tabulis te causam dicturum existimasti? meintest du etwa? oder: du meintest doch nicht gar? (*Hor.*) an — plorem etc.? wie? od. soll ich rc. *b*) hat die zu ergänzende Frage verneinenden Sinn, so deutet der Redner durch die mit an eintretende Frage an, daß die Verneinung derselben verkehrt sein würde u. unzulässig sei, mithin dieselbe bejaht werden müsse, häufiger steht aber in diesem Falle an non als an, im Deutschen oder nicht; Quidnam beneficio provocati facere debemus? an imitari agros fertiles qui multo plus efferunt quam acceperunt? man kann ergänzen vor an — acceperunt: num minus reddere? müssen wir denn nicht rc.; Antonii leges etiamsi sine vi essent rogatae, censerem tamen abrogandas. Nunc vero cur non abrogandas censeam quas judico non rogatas? An illa non gravissimis ignominiis sunt notanda quod unus Antonius palam secum habuit armatos? 3) die Ergänzung eines Fragesatzes vor an findet auch statt, wenn an, nachdrücklicher an vero, eine sogenannte argumentatio a minori ad majus einleitet, indem von einem unzeifelhaft sichern geringern Gegenstand ein Schluß auf einen zweifelhaften bedeutendern gemacht wird [vgl. Seyffert a. a. O. §. 55. *a*)], oder aber, oder, an Scythes Anacharsis potuit pro nihilo ducere pecuniam, nostrates philosophi non potuerunt? An vero vir amplissimus P. Scipio Tib. Gracchum mediocriter labefactantem statum rei publicae privatus interfecit, Catilinam orbem terrae caede atque incendiis vastare cupientem nos consules perferemus? 4) auch den Formeln haud scio, nescio, dubito (dubium, incertum est) an, welche den Sinn einer bescheidenen Behauptung haben (im Deutschen = ich weiß nicht-, ich zweifle ob nicht, vielleicht, wahrscheinlich, dürfte wohl, möchte wohl), und mit noch größerer Zurückhaltung haud sciam an od. dubitem, dubitaverim an, liegt ursprünglich eine Frage wie: ob dies blos ist, od. eine ähnliche zum Grunde. Ist übrigens die bescheidene Behauptung negativ, so ist nach class. Sprachgebrauch haud scio u. s. w. an non, nullus, nemo, nunquam etc. zu sagen, während nachcl. u. spätlat. Schriftsteller, wie wir im Deutschen, ohne hinzugefügte Negation bescheiden verneinen, nescio an melius patientiam dicere possim, ich könnte vielleicht richtiger rc.; dubito an Venusiam tendam ob ich nicht nach V. eilen soll; dubito an (ich möchte wohl) hunc primum omnium ponam; illud sine dubito etc., *Nep.*; dubito an turpe non sit es wird vielleicht nicht rc.; haud scio an ne opus quidem sit; †nescio an veniat, ich weiß nicht ob er kommt, er kommt vielleicht nicht; haud scio an quisquam, ullus etc. s. quisquam. 5) *†in einfachen indir. Fragesätzen = num, ob, nescio an perfecturus sim; vgl. Zpt. § 353. 6) bisw. ohne ein Verbum der Frage od. des Zweifels zur Bezeichnung der Ungewißheit zwischen zwei Vorstellungen, oder, cum ei Simonides an quis alius (eigtl. od. war es vielleicht ein Anderer) polliceretur; paucis antequam mortuus est diebus an mensibus. So bes. bei Spät. = sive, vel, sive fatali vecordiâ an — ratus.

Ănăces, cum, *m.* [ἄνακες statt ἄνακτες] die Herrscher, Name der Dioscuren, einm. *Cic. n. d.* 3, 21, 53.

Ănăcharsis, ĭdis, *m* [Ἀνάχαρσις] ein Scythe fürstlichen Geschlechts, der zu Solons Zeit eine Reise durch Griechenland machte.

Ănăcreon, ontis, *m.* [Ἀνακρέων] berühmter griechischer lyrischer Dichter aus Teos um 550 v. Chr.

Ănactŏrium, ii, *n.* [Ἀνακτόριον] Vorgebirge auf dem ambracischen Meerbusen, *Plaut.*

Ănagnia, ae, *f.* [Ἀναγνία] alte Stadt der Herniker in Latium. Dav. **Anagnīnus**, *adj.*; *subst.* **īni**, ōrum, *m.*; **Anagnīnum**, i, *n.* (*sc.* praedium) das Anagninum, ein Landgut Cicero's bei Anagnia.

ănăgnostes, ae, *m.* [ἀναγνώστης] der Vorleser (ein Sklave), rein lat. lector.

ănancaeum, i, *n.* [ἀναγκαῖον] großer Trinkbecher, dem jeder Gast Bescheid thun mußte, einm. *Plaut. Rud.* 2, 3, 33.

ănăpaestus, *adj.* [ἀνάπαιστος, eigtl. zurückgeschlagen] *a*) **-us**, pes, der Versfuß ⏑⏑–, der Anapäst, versus aus Anapästen bestehend, bisw. bl. anapaestus. *b*) **-um**, i, *n.* ein Gedicht in anapästischen Versen.

Ănăphe, es, *f.* [Ἀνάφη] eine der sporadischen Inseln, *Ov.*

Ănăpus, i, *m.* [Ἄναπος] Fluß in Sicilien, *Liv.*; auch **Anapis** als Flußgott, *Ov.*

Anartes, tum, *m.* eine Völkerschaft in Dacien, einm. *Caes. b. G.* 6, 25, 2.

1. **Ănās**, ae, *m.* Fluß in Hispanien, j. Guadiana.

2. **ănăs**, ătis, *f.* die Ente. Dav. *a*) *dem.* **ănătĭcŭla**, ae, *f.* ein Entchen; (*Plaut.*) als schmeichelnde Anrede, mein Püppchen. *b*) **ănătīnus**, *adj.* von der Ente, Enten-, einm. *Plaut. Rud.* 2, 6, 49.

ănătŏcismus, i, *m.* [ἀνατοκισμός] Zins auf Zins.

Ănaxăgŏras, ae, *m.* [Ἀναξαγόρας] griechischer

Philosoph aus der ionischen Schule ums J. 500 v. Chr.

Ānaxarchus, i, *m.* [Ἀνάξαρχος] griechischer Philosoph aus Abdera, Anhänger des Democritus, Zeitgenosse Alexander's des Großen.

Ānaxĭmander, dri, *m.* [Ἀναξίμανδρος] griechischer Philosoph aus der ionischen Schule ums J. 550 v. Chr.

Ānaxĭmĕnes, is, *m.* [Ἀναξιμένης] griechischer Philosoph aus der ionischen Schule, Schüler des Anaximander, ums J. 500 v. Chr.

Ancalĭtes, um, *m.* ein britannisches Volk.

anceps, cĭpĭtis, *adj.* [am-caput] 1) *doppelköpfig, Janus; dah. *acumen montis doppelgipfelig. 2) zur Bezeichnung einer Richtung, Beziehung, Erscheinung, Einwirkung eines u. desselben Dinges nach zwei verschiedenen Seiten, zweiseitig, zweischneidig, v. zwei od. beiden Seiten her, -hin, an-, nach zwei Seiten, doppelt u. dgl. (vgl. duplex), *securis; proelium, pugna, acies; tela; malum, periculum, metus, terror; munimenta; hostis; a. locis premi; ancipites ad ictum, beide Seiten (Brust u. Rücken) dem Wurf darbietend (v. Personen); bestiae quasi a. v. doppelter Natur (Amphibien). 3) *tp.* *a)* nach beiden od. zwei Seiten hin schwankend, unentschieden, schwankend, ungewiß, zweifelhaft, fatorum via; disputationes; res; belli fortuna; alcjs a. variique casus; proelium; a. Marte pugnare, bellum gerere so daß der Ausgang (der Sieg) unentschieden ist; †ex a. mutatione temporum pendens; (legio) in a. spe ac periculo erat (schwankte zwischen Furcht u. Hoffnung), utrum — an etc., *Liv.* 26, 5, 11. u. Weißenborn z. d. St. *b)* der Ansicht nach schwankend, ungewiß, unschlüssig, rathlos, animum inter Fidenatem Romanamque rem a. gerere, *Liv.*; *sequor hunc, Lucanus an Apulus anceps (*m.*); *matres, *formido; auch †unzuverlässig, unsicher, zweifelhaft, hostis; fides; quaestio; a. conjectura est, ne (angehängt) — an. *c)* zweideutig, doppelsinnig, oraculum, sententia; *jus das zum Vortheil beider Parteien gedeutet werden kann. *d)* mißlich, bedenklich, gefährlich, *ancipites viae (maris); †vox ipsi; (*Liv.*) anceps erat m. *inf.*; (*Tac.*) in anceps trahi; in ancipiti esse in mißlicher Lage; inter ancipitia.

Anchĭălos, i, *f.* [Ἀγχίαλος] kleine Stadt in Thracien am Pontus, *Ov.*

Anchīses, ae, *m.* [Ἀγχίσης] Herrscher zu Dardanus, Vater des mit der Venus gezeugten Aeneas. Dav. *a)* ***Anchīsēus**, *adj.* *b)* ***Anchīsiădes**, ae, *m.* = Aeneas.

ancīle, is, *n.* *ein kleiner, länglich runder Schild, Tartsche; insbes. der heilige Schild, der unter der Regierung Numa's v. Himmel herabgefallen sein sollte u. nebst 11 nachgemachten als ein Heiligthum in Rom aufbewahrt wurde, *Liv.*

ancilla, ae, *f.* [v. veralt. ancula] die Magd, Dienerin, Sklavin; (*Sall.*) mulier. Dav. *a)* **ancillāris**, e, *adj.* (selt.) Mägden gehörig, -zukommend, artificium, *Cic. Tusc.* 5, 20, 58. *b)* **ancillŭla**, ae, *dem.*

ancĭpes (*Plaut.*) veralt. Form statt anceps.

Ancon (dicht. u. spät.; des Wortspiels wegen: Cingulum nos tenemus, Anconem amisimus, *Cic. Att.* 7, 11, 1.), ōnis, *f.* [Ἀγκών] u. **Ancōna**, ae, *f.* Stadt in Italien, am adriatischen Meere, j. noch Ancona. Dav. *subst.* **Ancōnĭtānus**, i, *m.*

ancŏra, ae, *f.* [ἄγκυρα] der Schiffsanker, Anker, in (vor) ancoris; ad ancoram consistere; navis in ancoris consistit, stat; navem in ancoris tenere; ancoram jacĕre; ancoram tollere, praecidere, moliri; resolutis oris in ancoras evehuntur. Dav. *a)* **ancŏrāle**, is, *n.* das Ankertau. *b)* **ancŏrārius**, *adj.* zum Anker gehörig, Anker-, funis, einm. *Caes. b. c.* 2, 9, 4.

Ancus, z. B. A. Marcius, s. Marcius 1).

Ancȳra, ae, *f.* [Ἄγκυρα] Hauptstadt in Galatien.

andăbăta, ae, *f.* eine Art Gladiatoren, deren Helme keine Oeffnung vor den Augen hatten u. die also wie Blinde kämpften.

Andania, ae, *f.* [Ἀνδανία] Stadt in Messenien, *Liv.* 36, 31, 7.

Andecăvi (-gavi), ōrum, (*Caes.*) **-des**, ium, u. **-di**, ōrum, *m.* gallische Völkerschaft an der unteren Loire, *Tac.*

Andraemon, ŏnis, *m.* [Ἀνδραίμων] 1) Gemahl der Dryope, Vater des Amphissus. 2) König v. Calydon, Vater des Thoas, *Ov.*

Andria, Andrius s. Andros.

Andrŏgeus, i, *P.* [Ἀνδρόγεως] Sohn des Minos u. der Pasiphaë, *Verg. Ov.*; Nebenform **Andrŏgeon**, ōnis, *m.*, *Prop.* Dav. **Androgeōnēus**, *adj.*, einm. *Ct.* 64, 77.

andrŏgynus, i, m. [ἀνδρόγυνος] Zwitter.

Andrŏmăche, es, *f.* [Ἀνδρομάχη] Gemahlin des Hector, nach dessen Tode Gefangene des Pyrrhus, später v. ihm mit Helenus, des Hector Bruder, vermählt, *Verg. Ov. Prop.* — **Andromacha**, Titel einer nach Euripides bearbeiteten Tragödie des Ennius, *Cic. de div.* 1, 13, 23.

Andrŏmĕda, ae, u. **-de**, es, *f.* [Ἀνδρομέδη] Tochter des äthiopischen Königs Cepheus, einem Seeungeheuer zur Beute ausgesetzt, v. Perseus gerettet u. nach ihrem Tode unter die Sterne versetzt, *Hor. Ov. Prop.*; dah. auch das nach ihr benannte Gestirn, *Cic. n. d.* 2, 43, 111.

andron, ōnis, *m.* [ἀνδρών] bei den Römern ein Gang zwischen zwei Wänden od. Mauern v. Gebäuden od. Gärten, *Plin. ep.*

Andrŏnĭcus, i, *m.* [Ἀνδρόνικος] griech. Männername; Livius A., geb. zu Tarent, durch Kriegsgefangenschaft Sklave des M. Livius Salinator, erster dramat. Dichter bei den Römern.

Andros, i, *f.* [ἡ Ἄνδρος] die nördlichste Insel der Cycladen. Dav. **Andrius**, *adj.*; **Andria**, eine Komödie des Terenz, die Andrierin, das Mädchen aus Andros.

ānellus, i, *m.* (*Plaut. Hor.*) *dem.* v. anulus.

Ānĕmūrium, ii, *n.* [Ἀνεμούριον] Vorgebirge v. Cilicien. Dav. **-mūriensis**, e, *adj.* civitas, *Tac.*

ănēthum, i, *n.* [ἄνηθον] Dill, *Verg.*

ănĕtĭcŭla, ănĕtīnus = anaticula, anatinus, w. s., *Plaut.*

anfractus (amfr.), us, *m.* [am-frango] 1) die Biegung, Krümmung; bes. v. Krümmungen eines Wegs od. dgl., viarum, montium; litorum; recta regione si nullus a. intercederet; annuus od. solis Kreislauf. 2) *tp.* *a)* v. der Rede, der Umschweif, die Weitschweifigkeit, circuitio et a.; oratio sit circumscripta non longo a. Periode. *b)* die krummen Wege, die der Sachwalter zur Erlangung des Rechts verfolgen muß, judiciorum.

angīna, ae, *f.* [ango] die Halsentzündung, -bräune, *Plaut.*

angĭportus, us, *m.* od. **-tum**, i, *n.* [ango u. portus] ein schmales u. enges Gäßchen, Nebengäßchen.

Angĭtia, ae, *f.* [ango] eine Göttin der Umwohner des Sees Fucinus, der Marser u. Marrubier, welchen sie den Gebrauch der Gegengifte lehrte, nemus Angitiae, *Verg. Aen.* 7, 759. u. die Erklärer z. d. St.

Anglii, ōrum, *m.* die Angeln, ein Stamm der Sueben in der jetzigen Altmark, *Tac.*

ango, nxi, — 3. [ἄγχω] 1) zusammendrücken, besonders den Hals, würgen, guttur, tussis sues aegros faucibus obesis, *Verg.*; überh. körperliche Beklemmung verursachen, *Liv.* 2) *tp.* Jmdm. das Herz zuschnüren, Jmd. beklommen machen, ängstigen, beunruhigen, quälen (vgl. crucio, torqueo, vexo), alqm, animum alcjs; (*Hor.*) alqm inaniter, gravi maerore, te incommodus, pudor te malus; insbes. se animi (*Plaut.*) od. häufiger angi (animo, selt. animi), alqa re, de alqa re; auch m. einem abhängigen Fragesatze, m. *acc. c. inf.*, m. quod. Dav. **angor**, ōris, *m.* 1) die Beengung-, das Zusammendrücken der Kehle, aestu et a. vexata durch erstickenden Qualm. 2) *tp.* die Beklemmung des Herzens, Angst, Unruhe (vgl. anxietas), pro alqo; confici angoribus; angores, sollicitudines.

Angrivarii, ōrum, *m.* eine german. Völkerschaft auf beiden Seiten der Weser, *Tac.*

***anguĭcŏmus**, *adj.* [anguis-coma] schlangenhaarig. — **anguĭcŭlus**, i, *m. dem.* v. anguis, einm. *Cic. fin.* 5, 12, 42.

***anguĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [anguis-fero] schlangentragend. — **anguĭgĕna**, ae, *m.* [anguis-gigno] v. Schlangen erzeugt, einm. *Ov. met.* 3, 531.

anguilla, ae, *f.* [anguis] der Aal.

***anguĭneus** u. ***anguīnus**, *adj.* [anguis] aus Schlangen bestehend, Schlangen-, comae Gorgonis; cervix. — **anguĭpēs**, ĕdis, *adj.* [anguis-pes] schlangenfüßig, einm. *Ov. met.* 1, 184.

anguis, is, *m.* u. *f.* [ango] die Schlange (insofern sie sich herumschlingt u. würgt, bes. die große, furchtbare; vgl. draco, serpens etc.). Sprichw., als Bild des Gefährlichen, *frigidus latet a. in herba, od. des Widrigen, Verhaßten, (sprichw.) alqm odisse aeque atque angues, *Plaut.*; cane pejus et angue vitare alqd, *Hor.*; *als Sternbild = Draco; der Drache. — **anguĭtĕnens**, tis, *m.* [anguis-teneo] der Schlangenträger, als Sternbild.

angŭlātus, *adj.* [angulus] eckig, corpuscula, einm. *Cic. n. d.* 1, 24, 66. — **angŭlus**, i, *m.* [verw. m. ango, ἀγκύλος] 1) die Ecke, der Winkel; *a. e saxo Ecke, Spitze; *quod interiore condidit cura (nämlich poëtae) angulo Ecke; insbes. der mathematische Winkel. 2) entlegener u. einsamer Ort, Winkel; verächtlich, quas (res) isti in angulis personant; im Bilde, me ad omnes literarum a. revocas.

angustē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [angustus] 1) eng, knapp (vgl. arte), sedere; scribere; angustius pabulari; angustius milites collocare; angustissime Pompejum contineri; dah. angustius se habere, mehr in der Klemme sein; angustius apud Graecos valere in einem engern, beschränkteren Sinne. 2) v. der Zahl u. der Menge, knapp, spärlich, kärglich, frumentum angustius provenerat; a. sexcentos milites transportare, re frumentaria uti. 3) v. der Rede, kurz, gedrängt, dicere; neque id faciat tam presse et a.

angustiae, ārum, *f.*, (sehr selt.) *sing.* **-ia**, ae, *f.* [angustus] 1) der enge Raum od. Ort, die Enge, itineris; locorum v. engen Pässen, fretorum; auch absol., Engpässe (vgl. fauces); a. spiritus, Kürze des Athems. 2) *tp. a)* v. der Zeit, die Kürze, Beschränktheit, temporis. *b)* v. Vermögensumständen u. dgl., beschränkte Mittel, Mangel, Noth, pecuniae; rei frumentariae; †paternas ei a. esse. *c)* v. anderen Verhältnissen, Verlegenheit, Schwierigkeit, Mißlichkeit, in angustias adduci; angustiis premi; in angustiis esse, res est in a. *d)* v. Gemüthe, Engherzigkeit, Kleinlichkeit, pectoris. *e)* v. wissenschaftlichen Untersuchungen u. dgl., Spitzfindigkeit, verborum. *f)* v. knapper Darstellung, angustia conclusae orationis, *Cic. n. d.* 2, 7, 20.; orationem in angustias compellere.

angusticlāvius, *adj.* [angustus u. clavus] mit schmalem Purpurstreif an der Tunica, einm. *Suet. Oth.* 10.

angusto, 1. [angustus] beengen, *Ct.*

angustus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ango] 1) v. Raum, schmal, eng, knapp (was an sich v. Natur wenig Raum hat; vgl. artus, densus, spissus; Ggs. latus), iter; pons; fauces portus angustissimae; saltus; montes; *frons mit Haaren noch dicht besetzt; spiritus angustior, kurzer Athem; *a. (mit angezogenem) habenis compescere equum; *subst.* *†angusta viarum. 2) *tp. a)* in angustum concludere, adducere, deducere alqd ein-, beschränken; in a. deducere animi perturbationes zügeln. *b)* *v. der Zeit, beschränkt, knapp zugemessen, kurz, aevum; dies; nox. *c)* v. Vermögensumständen u dgl., beschränkt, dürftig, spärlich, gering, res frumentaria; *res; liberalitas angustior; *pauperies; †aquatio; †civium domos; *spes. *d)* v. andern Verhältnissen, mißlich, ungünstig u. dgl., res (*pl.*); fides, geschwächter Credit; †a. et lubrica oratio; *subst.* angustum, i; *n.* die Enge, Klemme, mißliche Lage, Verlegenheit, Noth, in angustum oppido nunc meae coguntur copiae, *Ter.*; in a. venire; res est in angusto. *e)* v. Gemüth, beschränkt, engherzig, niedrig, kleinlich, kleinmüthig, animi a. est; alii minuti et a. *f)* v. wissenschaftlichen Untersuchungen u. dgl., spitzfindig, kleinlich, peinlich, minutae angustaeque concertationes; interrogatiunculae. *g)* v. der Rede, kurz, bündig, gedrängt, a. et concisa oratio, a. et concisae disputationes.

ănhēlĭtus, us, *n.* [anhelo] 1) das Keuchen, Schnauben, der kurze Athem, a. moventur, man wird außer Athem gesetzt; *sublimis. 2) der Athem, Hauch, *aridus a. veniebat ab ore. 3) die Ausdünstung, der Dampf, terrae; vini.

ănhēlo, 1. [am-halo] 1) *intrans.* keuchen, schnauben, ex imis pulmonibus; taurus sub vomere; *fornacibus ignis dröhnt, braust; †inopia anhelans, lechzender, schreiender; *gratis anhelans. 2) *trans.* hervorschnauben, keuchend hervorbringen, verba; *ignes anhelare; *tp.* nach Etw. schnauben, -lechzen, scelus. Dav. ***ănhēlus**, *adj.* 1) keuchend, schnaubend, equi; senes engbrüstig. 2) Keuchen verursachend, cursus; sitis; febris; tussis.

Anĭciānus, *adj.* zu einem Anicius gehörig,

nota (vini) aus dem Consulatsjahre des L. Anicius Gallus (160 v. Chr.).

ănĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. anus] ein altes Mütterchen.

Ăniensis, Ănĭēnus s. Anio.

Ănīgros, i, *m.* [Ἄνιγρος] kleiner Fluß in Elis, einm. *Ov. Met.* 15, 282.

ănīlis, e, *adj.* [anus] alten Weibern eigen, altweibermäßig, altmütterlich; *passus, Gang einer Alten; *vultus; *curae des Alters; oft in spottendem Sinne, ineptiae, fabellae, superstitiones; (nicht verächtlich) fabellae, alte Geschichtchen, Ammenmährchen, *Hor. sat.* 2, 6, 77 f. Dav. *a*) **ănīlĭtas,** ātis, *f.* hohes Frauenalter, einm. *Ct.* 61, 162. *b*) **ănīlĭtĕr,** *adj.* altweibermäßig, wie alte Weiber, einm. *Cic. n. d.* 3, 39, 92.

ănĭma, ae, *f.* [verw. m. ἄνεμος u. ἄω, ἄημι] 1) *der Lufthauch, Luftzug, Wind, a. impellunt vela. 2) die Luft als Naturelement (vgl. coelum). 3) der Athem, die eingeathmete Luft (*concr.*; vgl. spiritus), continere, ducere a.; (*Ter.*) animam recipe, komm' wieder zu Athem; (*Plaut.*) foetida, übler Geruch des Athems. 4) das physische Lebensprincip, der Lebenshauch, die Lebenskraft, die Seele physiologisch, als Princip der thierischen Existenz [vgl. animus 1)]; neque in homine inesse animum vel animam nec in bestia; *†abgeschiedene Seelen, Schatten in der Unterwelt; scherzh. a. putei, Wasser, *Plaut.*; suavis a. (amphorae), Weinduft, *Phaedr.* Dav. *a*) das physische Leben, insofern es durch das Vorhandensein der Seele im Leibe bedingt ist, animam agere s. ago 1); a. efflare, edere, deponere, *exspirare, *effundere, *finire, *dare; *a. relinquere s. relinquo 3); *animae dimidium meae (v. Vergil); *animae pars (v. Mäcen); dum a. est, so lange er athmet od. lebt; sprichw. animam debere, ganz verschuldet sein, *Ter.*; *das Blut als Sitz des Lebens, purpuream vomit a. *b*) ein belebtes Wesen, als Liebkosungswort, wie unser 'Leben, Seele', vos, meae carissimae a.; *egregiae; *animae quales neque candidiores terra tulit etc.; (*Tac.*) servientium animae; *v. der Geliebten. 5) (selt.) die vernünftige Seele des Menschen = animus, anima rationis consiliique particeps; non interire animas; *tp.* Seele, Geist, *viperea, Viperwuth. — **ănĭmābĭlis,** e, *adj.* = animalis, belebend, natura, einm. *Cic. n. d.* 2, 36, 91.

ănĭmadversio, ōnis, *f.* [animadverto] 1) die Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, a. et diligentia; notatio naturae et a. 2) tadelnde Bemerkung, Tadel, effugere animadversionem; insbes. Ahndung, Rüge, Bestrafung (zu der man als Staatsbehörde, Herr, Vater 2c. berechtigt ist), censoria, censoris; paterna; Dolabellae in audaces sceleratos; euphem., Todesstrafe, absol.; †capitalis, †capitis. — **ănĭmadversōres,** *m.* [animadverto] die Beobachter, einm. *Cic. off.* 1, 41, 146.

ănĭmadverto, ti, sum, 3. [für animum adverto; s. adverto] 1) die Aufmerksamkeit auf Etw. hinwenden, Acht geben, aufmerken, beachten, rem suam, *Ter.*; non animadverti in pace; m. Relativsatz; m. ut, ne, ut ne; dah. *t. t.* v. Lictor, der Achtung geben mußte, daß dem Consul bei seinem Erscheinen Platz gemacht u. der gehörige Respect erwiesen wurde; †v. Publicum, dem der Lictor Acht zu haben befahl. 2) bemerken, gewahr werden, wahrnehmen, abnehmen, sehen, erkennen (als Folge der Aufmerksamkeit), alqd, alqd ex alqa re; alqm, alqm scribentem; eos laetos modo, modo pavidos; m. *acc. c. inf.*; m. Relativs.; m. cum, animadversum saepe est, cum etc.; res in qua nihil displicere, nihil animadverti possit mit Mißbilligung bemerkt werden. 3) ein Versehen mißbilligend bemerken, ahnden, rügen, strafen [vgl. animadversio 2), multo, punio], rem; in alqm, Jmd. strafen; euphem., †Jmd. mit dem Tode bestrafen; res animadvertenda, etw. Strafwürdiges.

ănĭmăl, ālis, *n.* [anima] ein lebendes Geschöpf (in der weitesten Bedeutung, auch v. Menschen; vgl. bestia u. s. w.); im engeren Sinne, Thier im Ggs. des Menschen; dah. auch verächtlich v. einem Menschen, funestum illud Unthier.

ănĭmālis, e, *adj.* [anima] 1) luftig, aus Luft bestehend, natura. 2) lebendig, belebt, mit (thierischem) Leben begabt; exemplum, das lebendige Original; auch belebend, cibus, Lebensluft, intellegentia, geistige Lebenskraft.

ănĭmans, tis, [anima] I) *adj.* beseelt, lebendig. II) *subst. m.* u. *f.* ein lebendes Geschöpf, Thier (auch v. einem Vernunftwesen, wie dem Menschen, häufiger aber diesem entgegengesetzt; vgl. bestia u. s. w.); als *n.* nur im *pl.* omnia.

ănĭmātio, ōnis, *f.* [animo] ein lebendes Geschöpf, = animal, einm. *Cic. de univ.* 10, 31.

ănĭmātus, *adj.* [*partic.* v. animo] 1) beseelt, belebt. 2) mit einem *adv.* od. dgl., gesinnt, gestimmt, bene in alqm; †male; quemadmodum sis a.; Pompejus a. melius quam paratus; auch mit Muth-, -kriegerischem Sinn begabt, muthig, probe, *Plaut.*; infirme, mit schwachem Muth. — **ănĭmo,** 1. 1) [anima] beleben, beseelen; *a. guttas in angues, (leblose) Tropfen in (lebendige) Schlangen verwandeln; *classe in Nymphas animata. 2) [animus] mit einem *adv.*, Jmd. mit einem gewissen Temperament od. Sinn begaben, -erfüllen, -stimmen (s. animatus), perinde utcumque temperatus sit aër, ita pueros orientes animari atque formari; †ipso adhuc terrae suae solo ac coelo acrius animantur.

ănĭmōsē, *adv.* [animosus 1)] muthig, herzhaft, beherzt, †hitzig, leidenschaftlich.

ănĭmōsus, *adj.* m. *comp.* [animus] 1) beherzt, herzhaft, muthvoll, auch keck, fortis et a. vir; †non minus a. Tyriis (*abl. abs.*) fiduciâ Carthaginiensium; *Parthus; *Hector; *Achilles; *phalanx; *rebus angustis a. atque fortis appare; *infans; *in armis; animosior senectus; *signa (Statuen); *pectus (equorum), *equus; *a. guttura laqueo ligavit; *ungestüm, ventus; Euri; *spoliis unda pochend-, stolz auf 2c., *vobis creatis, stolz darauf, euch geboren zu haben. 2) †erpicht auf Etw.

ănĭmŭla, ae, *f.* [*dem.* v. anima] (selt.) 1) Seelchen. 2) etwas Leben. — **ănĭmŭlus,** i, *n.* [*dem.* v. animus] als Liebkosungswort, Herzchen, animule mi, *Plaut.*

ănĭmus, i, *m.* [anima] I) das geistige Lebensprincip, die Seele, der Geist [Ggs. corpus od. anima 4)], homo constat ex a. et corpore; auch v. Thiere, in bestiis, quarum animi sunt rationis expertes; *oculos animosque ferarum, *silvas animosque ferarum. II) die Seele des Menschen als Inbegriff aller geistigen Fähigkeiten, immor-

talitas animi, animorum; valere animo; *est a. (geistige Vollkommenheit) tibi, sunt mores; *animumque moresque aureos educit in astra; bisw. in freierer Weise, indem so fortgefahren wird, als ob nicht animus, sondern homo vorausgegangen wäre, *animus* — neque tot curis vigiliisque angeretur neque toties *de vita ipsa dimicaret*, *Cic. p. Arch.* 11, 29. Unger zu *Cic. off.* 1, 23, 80. Dah. insbes. 1) die denkende-, urtheilende Thätigkeit, die Denkkraft (= mens, w. s., specieller auch mens animi), der Geist, acies animi, Scharfsinn; agitare alqd animo od. in a., cogitare, reputare cum animo; alqd animo colligere, complecti, meditari, cernere, circumspicere, comprehendere, contemplari, lustrare, prospicere, videre; praecipere alqd animo im Voraus sich vorstellen; volutare alqd animo od. cum, in a.; considerare in od. cum a., deliberare cum a., versare alqd in a.; adhibere, adducere, transferre, attendere animum ad alqd; advertere, adjicere a. alcui rei od. ad alqd; afferre a. vacuum ad alqd; animum inclinare ad alqam sententiam; statuere alqd cum animo od. apud animum suum; habere statutum cum a. et deliberatum; caecare, occaecare, conturbare animum; adesse animo; habere animum in armis, nur an Krieg denken; (Convers.) est a. in alqa re, meine Gedanken sind-, mein Sinn ist bei einer Sache, (*Plaut.*) istic meus a. nunc est, non in pectore, a. jam in navi'st mihi, (*Ter.*) jam dudum a. est in patina; (*Cic. Att.* 12, 12, 1.) est a. in hortis; *circa virentes est a. tuae campos juvencae; animum defigere et intendere in alqd; *accipite animis atque haec mea figite dicta; animum atque curam ponere in alqa re; ejicere alqd ex animo; fallit me, nisi me fallit animus. Insbes. auch v. dem Gedächtniß, effluere, excidere ex animo; insedit alqd in animo; scriptum mihi alqd est in animo; in a. alqd insculptum habere, a. alqd mentique mandare; *omnia fert aetas, animum quoque; v. dem Bewußtsein, der Besinnung, a. alqm relinquit; †linqui animo; auch, wo wir Ansicht, Urtheil, Meinung sagen, a. meo, nach meiner Ansicht, selbst b. *Cic.* 2) die begehrende Thätigkeit der Seele, bald Wille, Verlangen, Vorsatz, Absicht, bald Neigung, Trieb, Lust, mente et animo; hoc a., mit diesem Entschlusse, bono a. facere alqd; animi voluntas, libido; animo obsequi, morem gerere, *Com.*; animum afferre ad alqd; toto a. se dedere alcui rei; inducere a. suum (*Com.*), a. od. in animum s. induco I) *dd*); promptus a. et acer ad defendendam rem publicam; ad omnia et a. et consilio paratus; est in a., habeo in a., (seltener) a. mihi est m. *inf.*, es ist mein Entschluß, -Vorsatz, zu &c. (*est, *fert a.); sibi, Pompejo esse in a. m. *inf.*; in haec tanto a. (Begeisterung) consensum est, ut etc., *Liv.*; raro alias tantis a. (Kampfbegierde) justae concurrerunt classes, *Liv.* 26, 39, 9.; a. ancipitem gerere inter etc., schwanken zwischen &c.; a. alcjs accendere, incitare, irritare ad alqd; a. remittere ab alqa re; a. vincere; paucis ad moriendum, pluribus ad fugam a. fuit, *Curt.*; nec cuiquam deinde propius incessendi eum a. fuit, *Curt.*; animi causâ od. gratiâ, zum (bloßen) Vergnügen, zur Lust. 3) die empfindende Thätigkeit der Seele, das Gefühl, die Empfindung, das Gemüth, Herz, auch die Gemüths-, Sinnesart, Denk- u. Handlungsweise, der Charakter, aegrotationes, morbi, motus, perturbationes animi; aequitas, altitudo, ardor, excelsitas, magnitudo, firmitas, gravitas animi; aequus, altus, angustus atque demissus, apertus et simplex, constans, humilis et imbecillus, pusillus, parvus, magnus et excelsus, ingens; malus, schlechtes Herz, *Ter.*, fluxus; angi animo, pendere animi (schon *Liv.*), animis, auch b. *adj.*, wie aeger, incertus, häuf. Dicht. u. *Tac.*, auch animi confusus, stupens, *Liv.*; tremere animo, alqd angit animum; a. cohibere, movere, commovere, offendere u. dgl.; vgl. u. 2); ex animo (aufrichtig, v. Herzen) diligere, dicere u. dgl., ex animi sententia, nach wahrer Herzensmeinung; animi metus, Herzensangst, a. timor, dolor; v. Pflanzen, silvestrem animum (das wilde Wesen) exuere, *Verg. georg.* 2, 51. Speciell: *a*) Gesinnung-, Stimmung gegen Jmd., hoc a. in nos esse debetis; bono, alieno a. esse in alqm; alienum a. ab alqo habere; inimico a. esse; quo a. inter nos simus; benevolus, iniquus, mobilis, stabilis in alqm; tuus in me a.; a. alqm in alqm gerere; a. alcjs conciliare, alcui reconciliare; a. alcjs immutare; a. vultu tegere; *mutuus, Gegenliebe; †animum reddere s. reddo 1); *pl.* in Bezug auf Eine Person, Gesinnungen, Gedanken, tantus ejus adventu ardor animis regis accessit, ut, ad speculandum ejus animos, *Just.* 31, 3, 1. u. Benecke z. d. St.; meton., mi anime, a. mi, mein Herz, liebe Seele, *Com.*; tam ab amico a. pacem petit, *Curt.* 4, 11, 4. *b*) die höhere Stimmung, in der sich Jmd. befindet, die Herzhaftigkeit, das Herz, der Muth, das Selbstvertrauen, insbes. Kampflust, Kampfesmuth, animi defectio; esse a. magno fortique, fracto et demisso, perculso et abjecto; virili praesentique (*Ter.*); magnum a. ostendere; erigere a. jam demissum et oppressum; *animum arrigere, *revocare; *animos tollere heben; angere a. alcjs; animum addere (*Ter.*), redintegrare, colligere, contrahere, debilitare, frangere; summittere animum, animos; animos despondere, muthlos werden; frangit, minuit, extollit alqd a. alcjs; animus (animi) accedit (accedunt), crescit alcui; animum (animos) minuere et augere alcui; missum praesidium Romanis fecit animum ut etc., *Liv.*; ea visa satis animorum fecere, divitiae animos faciunt, pecunia animos ad spem liberioris fortunae fecit, (gens Barcina) animos ad tentandum de integro certamen fecit, *Liv.*; animi cadunt od. cadere animis; eo a., bono a. esse; bonum a. habere; in re mala bono a. uti, zum bösen Spiel gute Miene machen, *Plaut.*; si ad haec parum animi est, cum Poeno recens victoria animo esset, *Liv.*; quid in quoque esset animi ac virtutis suorum; si quid in nobis animi est; maximas geri res et maximi animi (die herzhaftesten) ab iis qui etc.; quae (nostra res publica) Cannensi clade accepta majores animos habuit quam umquam rebus secundis; eadem haec et Syphaci animum dederunt in alloquendo victore, *Liv.* 30, 13, 8.; auch wechselnd mit animus in verschiedener Bedeutung, terni juvenes magnorum exercituum animos gerentes concurrunt; nec his nec illis periculum suum — obversatur animo [in der Bedeutung II) 1)], *Liv.*; tantus fuit ardor animorum, adeo intentus pugnae a., ut etc.,

Liv. 22, 5, 8. u. Weißenborn z. d. St.; magnus mihi est a. fore, *Tac.*; dant animos (Kraft, nämlich dem Kreisel) plagae. *c*) in üblerm Sinne (bes. im *pl.*, auch in Bezug auf Eine Person) eine zu große Fülle v. Muth, Hochmuth, Uebermuth, Stolz, hochfahrendes, anspruchvolles Wesen, Trotz u. dgl., super fortunam animum gerere; comprimere animos; noratis animos ejus et spiritus tribunicios; inflata adhuc regiis a. ac muliebri spiritu; *ponere animos; *haec natis habens sublimes a. voll Stolz wegen der Kinder. *d*) die gereizte Stimmung, das heftige, reizbare Wesen, der Zorn, Unwille, die Hitze, Leidenschaft, alcjs animos atque impetus retardare; animum vincere, iracundiam cohibere; animo magis etiam (mit noch mehr Leidenschaft) pugnasse quam corpore (mit körperlicher Anstrengung), *Nep. Eum.* 4, 2.; v. Aeolus, *mollit animos et temperat iras; **pl.*, dichterisches Feuer der Leidenschaft, dichterischer Geist, numeros animosque secutus Archilochi; sectantem levia nervi deficiunt animique.

Ănio, *gen.* (v. der ursprünglich sabin., in der class. Periode nicht mehr vorkommenden Form Aniēn) -ēnis, *acc.* -ēnem, (dicht. u. selt.) **Aniēnus**, *m.* Nebenfluß des Tiber, der bei Antemnä in den Tiber mündet; dav. **Aniensis**, e, ***ēnus**, *adj.*

ănĭtes = anates v. 2. anas, s. Brix zu *Plaut. Capt.* 5, 4, 1000.

Anna, ae, *f.* die Schwester der Dido, mit welcher später *A. Perenna*, eine altitalische Göttin, identificirt wurde, *Verg. Ov.*

annālis, e, *adj.* [annus] das Jahr (die Jahre) betreffend, Jahres-, lex welches das Alter vorschrieb, in welchem jede Ehrenstelle erlangt werden konnte. Dav. *subst. a*) **annāles**, ium, *m.* (libri) Jahrbücher, chronologisch geordnete Verzeichnisse der Ereignisse des Jahres; bes. maximi, welche der Pontifex Maximus bis zur Zeit der Gracchen für jedes Jahr verfassen mußte u. dann in seinem Hause als Jedermann zugänglich aufstellte (vgl. album); *sing.* nur v. einem einzigen Buche, z. B. den Annalen des Ennius. *b*) *überh. Geschichte, Erzählung, laborum nostrorum.

†**an-năto**, 1. hinzu-, heranschwimmen, delphinus.

anne s. an 1).

an-necto, 3. 1) anknüpfen, -binden, -fügen, stomachus ad linguam annectitur; m. *dat.*, cadavera saxis aut amphoris annexa, *Liv.*; m. *abl. instr.*, quibus (vinculis) ratis leviter annexa erat, *Liv.*; absol., scapha annexa. 2) übertr., mit Etw. verbinden, -verknüpfen, -vereinigen, rebus praesentibus futuras; †annexae (hängend an) saxis arenae; †longa cognatione stirpi regiae annexus verwandt mit ꝛc.; †magnis domibus annexa; insbes. in der Rede, mündlich od. schriftlich, Etw. anknüpfen, -anfügen, exordium separatum, non sicut aliquod membrum annexum orationi; †m. *acc. c. inf.*; †m. *conj.* Dav. **annexus**, us, *m.* die sociale Anknüpfung, der Verband, einm. *Tac. hist.* 3, 34.

Annĭcĕrĭi, ōrum, *m.* [Ἀννικέρειοι] eine philosophische Secte, Zweig der cyrenaischen, nach ihrem Stifter Anniceris genannt, einm. *Cic. off.* 3, 33, 116.

annĭcŭlus, *adj.* [annus] (selt.) ein Jahr alt, virgo, *Nep.*

an-nītor, 3. *dep.* 1) sich anstemmen, -anstützen, -anlehnen, ad alqod adminiculum; *†alcui rei. 2) *tp.* sich anstrengen für Etw., hinarbeiten auf Etw., sich Mühe geben, paululum, maxime; porro; cum alqo; de triumpho; non temere pro ullo aeque; ad ea patranda summo studio; hoc idem; adversus eam actionem summa ope ankämpfen; †quod; m. ut, ne; m. *inf.*, *Liv.*

Annius, römischer Geschlechtsname; T. A. Milo, Gegner u. Mörder des P. Clodius, vertheidigt v. Cicero in der noch vorhandenen Rede. Dav. **Anniānus**, *adj.*

annĭversārius, *adj.* [annus-verto] alljährlich, jedes Jahr wiederkehrend, -sich wiederholend (vgl. sollemnis), sacra; festi dies; arma.

an-no, 2. 1) herbei-, heran-, hinzuschwimmen, naves od. navibus an ꝛc.; (*Hor.*) plures thunni; auch v. Waaren, die seewärts nach einem Orte gebracht werden, ad eam urbem. 2) neben Etw. schwimmen, pedites annantes equis, *Tac. ann.* 14, 29.

annōna, ae, *f.* [annus] 1) der jährliche Ertrag v. Etw., bes. v. Getreide, aber auch überh. v. Naturalien, vini, lactis; salaria. 2) das Getreide (insofern es in Verkauf od. Kauf kommt; vgl. frumentum), überh. Nahrungsmittel, Proviant, fast immer jedoch mit Rücksicht auf den Preis od. den Ertrag, pretium, vilitas, difficultas, caritas, varietates annonae; carior; annonam queri; premente a.; annonae praeesse; †praeficere alqm annonae; praefectus annonae; claudere annonae subsidia. 3) der Preis des Getreides u. überh. der Nahrungsmittel, a. nihil mutavit ist ganz derselbe; levare, laxare annonam; a. laxat, ingravescit, crescit, commutatur; compressa, vetus, †media, †varia; *prodesse annonae; *vilis amicorum est a. s. vilis 1); prägn. †der Getreidemangel, gravi a. conflictati sunt; a. levatā.

annōsus, *adj.* [annus] hoch bejahrt, sehr alt, *anus; *cornix; *merum; *brachia ulmi; *ornus; *palatum alternd; *mora; *volumina vatum, Weissagungsbücher aus alter Zeit.

†**annŏtātio**, ōnis, *f.* [annoto] die schriftliche Bemerkung, Anmerkung.

annŏtĭnus, *adj.* [annus] (selt.) vorjährig, naves, *Caes. b. G.* 5, 8, 6.

†**an-nŏto**, 1. 1) schriftlich bemerken, anmerken, alqd; quaedam ut tumida; prägn., librum sich Bemerkungen machen über ꝛc.; v. einer Magistratsperson, einen bereits Verurtheilten zur Bestrafung vermerken. 2) Etw. geistig bemerken, v. Etw. Notiz nehmen, insculptum monumento militem Gallum; m. *acc. c. inf.*; im *pass.* m. *nom. c. inf.*, annotatusque (est) miles ita praeriguisse manus (*acc.*), *Tac. ann.* 13, 35.

annŭlus s. anulus.

an-nŭmero, 1. 1) zuzählen, argentum, *Ter.*; alcui pecuniam; non a. verba sed appendere. 2) hinzuzählen, -rechnen, alqm his duobus (*dat.*), *vivis; alqm patronorum in grege.

†**an-nuntio**, 1. ankündigen, annuntiatur equites retinuisse.

an-nuo, ui, — 3. 1) zunicken, alcui; absol. 2) prägn., *a*) Jmdm. Beifall od. Zustimmung zunicken, beifallen, zustimmen, genehmigen u. dgl., m. *acc. pron.*; †falsa; m. *acc. c. inf.*, *Verg. Liv.*; alcui petenti; *oranti; *voto; *coeptis gelingen lassen; ille imperat, ego a.; †m. ut, zunickend heißen, daß ꝛc. *b*) überh. Jmdm. Etw. zugestehen, -zusagen, -verspre-

chen, annuite (lasset angedeihen) nutum numenque vestrum invictum Campanis, *Liv.*; *nostrum nobis Victoria Martem ein für uns günstiges Gefecht; *coeli arcem; *muros ductos (die Aufführung der Mauern) potiore alite rebus Aeneae (= Aeneae); *molle atque facetum Vergilio Camenae; auch *gebieten, m. *inf.* c) durch Nicken od. Winken bezeichnen, einm. *Cic. Verr.* 1, 61, 158.

annus, i, *m.* 1) das Jahr, principio od. initio anni, †anno ineunte; a. exeunte, extremo; ea — hieme, qui fuit a. etc. st. ea — h. ejus anni qui fuit etc., *Caes. b. G.* 4, 1, 1. Insbes. *a)* anno, vor'm Jahr, voriges Jahr (*Plaut.*), innerhalb eines ganzen Jahres, ein volles Jahr, od. in jedem Jahr, jährlich, auch bis, ter in anno. *b)* annum, ein Jahr lang, ein volles J. *c)* in annum, auf-, für ein Jahr, od. *v. Jahr zu Jahr; auch in annos, in hunc annum, in multos annos. *d)* ad annum, übers Jahr, künftiges J. *e)* *omnes annos, stets, immer. 2) v. den Jahren des menschlichen Lebens, die Lebenszeit, habere a. viginti; agere quartum a.; centum complevisse a.; Hannibal annorum fere novem; annos LXX natus; confectus, gravis annis; corpus infirmum annis; *rugis integer; *ab annis primis; †pueriles, *juveniles, *venientes; *recedentes; insbes. die Jahre, in denen Jmd. um eine Ehrenstelle sich bewerben durfte, is erat a. quo per leges ei consulem fieri liceret; meus, tuus, suus. 3) das Jahr in Bezug auf seine Beschaffenheit u. die Ereignisse in demselben, tempus anni; gravissimus et pestilentissimus, turbulentior; *locuples frugibus; *nati melioribus a.; auch *die Jahreszeit, frigidus; pomifer; hibernus; formosissimus; der Ertrag des Jahres, auch einm. *Cic. Verr.* 1, 14, 50. 4) a. magnus od. maximus, das große Weltjahr (v. etwa 25,800 gewöhnl. Jahren).

an-nūto, 1. [*intens.* v. annuo 1)], *Plaut.*

annuus, *adj.* [annus] 1) ein Jahr dauernd, auf ein Jahr beschränkt, jährig, imperium; tempus; magistratus; *orbis; *cultura; creatur a. auf ein Jahr; ut simus a. ein Jahr (in der Provinz) uns aufhalten. 2) alle Jahre wiederkehrend, jährlich, commutationes, labor; *deponit flavas a. terra comas. Dav. *subst.* †**annua,** ōrum, *n.* ein Jahrgeld, -gehalt.

Anquilāria (nicht Aq.), ae, *f.* Stadt an der nordöstl. Spitze v. Africa unweit des carthag. Meerbusens.

anquīro, sīvi, sītum, 3. [am-quaero] 1) nach Jmdm. od. Etw. umher suchen, nachsuchen, sich umsehen, alqm, quem diligamus; omnia, quae sunt ad vivendum necessaria, a. et parare. 2) untersuchen, nachforschen (indem man sich nach allen Seiten umsieht; vgl. inquiro), mens semper alqd a. aut agit; nihil praeter suum negotium agere, nihil de alio a. sich neugierig bekümmern. Insbes. als gerichtl. *t. t.*, *a)* eine gerichtliche Untersuchung anstellen, de perduellione; †de morte alcjs. *b)* auf eine bestimmte Strafe den Antrag stellen, antragen, capite od. capitis, pecuniā.

ansa, ae, *f.* 1) der Griff (an welchem man Etw. faßt), der Henkel, die Handhabe eines Kruges, einer Vase, *Verg.*; die Oese am Rande der Schuhsohlen, durch welche die Binderiemen gezogen wurden, *Tib.* 2) *tp.* die Veranlassung, Gelegenheit zu Etw., nur mit Ausdrücken, die zu dem Bilde der Handhabe od. des Griffes passen, tamquam ansam dare alcui ad reprehendendum; a. retinere controversiarum; locus habet reprehensionis a. alqam. Dav. **ansātus,** *adj.* mit Griffen od. Henkeln versehen; *tp.* homo, der beide Arme in die Seite stemmt, *Plaut.*

anser, ĕris, *m.* 1) die Gans, *f.* die weibliche Gans, alba, *Hor.* 2) Eigenname eines Dichters, *Cic. Ov.*

Antaeus, i, *m.* [Ἀνταῖος] 1) ein gewaltiger Gigant, der aber endlich v. Hercules überwältigt wurde, *Ov.* 2) ein Heerführer unter Turnus, *Verg.* 3) ein Sklave des Atticus.

Antandros, i, *f.* [Ἄντανδρος] Seestadt in Mysien, *Verg.* Dav. *adj.* **Antandrius.**

antĕ, I) *adv.* [verw. m. ἄντα, ἀντί] 1) örtlich, vorn; (selt.) nach vorn, vorwärts, ingredi; *ferre gressum). 2) zeitlich, vorher [Ggs. nunc od. post; vgl. antea 1)], multo, paulo, tanto a., a. multo; sex annis od. sexto anno a.; sex a. annis, sexto a. anno; multis annis a. proelium Cannense; *a. mala die früheren (vgl. Zpt. §. 262. Anm.). II) *praep.* m. *acc.* vor, 1) im Raume, post me erat Aegina, a. me Megara; a. pedes, oculos; a. omnes praecurrere; *tp.* v. Vorzug, vor, ante alios, a. omnes alios, a. omnia u. dgl., *Plaut. Sall. Nep. Liv. Curt. Tac.*, a. omnes, *Verg. Ov.* (nicht *Cic.*); necessitas a. (geht über) rationem est, *Curt.* 2) zeitlich, a. Socratem vixit; a. illum imperatorem, bevor er den Oberbefehl hatte, *Nep.*; a. Epaminondam natum; *a. cibum, vor Tische; *a. sidus fervidum s. sidus; *a. gravem solem s. gravis 2) *A)* *a)*; *a. tubam; multum a. noctem, paulo a. lucem; a. annos octo, octo a. annos, a. octavum annum, 8 Jahre früher (vor einem erwähnten Ereigniß); urbem a. annum Trojanae cladis (st. anno ante T. cladem) condiderunt, *Just.* 18, 3, 5.; a. diem tertium Nonas, am dritten Tage vor den Nonen; comitia in ante diem III. Nonas sextiles edixit auf den dritten August. Insbes. *a)* a. rem, vor dem Kampfe; †a. finem. *b)* a. tempus, vor der rechten Zeit od. vor der festgesetzten, gesetzlichen Zeit; *a. diem, vor der Zeit od. vor der v. Schicksal bestimmten Zeit. *c)* a. id tempus, bis zu dieser Zeit; †a. hoc, vor diesem, vordem; (*Ter.*) a. hunc diem numquam, bisher nie; a. certam diem, vor Ablauf eines bestimmten Tages, binnen einer bestimmten Zeit; diem certam Chabriae praestituerunt, quam a. (= a. quam) etc., *Nep.*

anteā, *adv.* [ante u. eā] 1) vorher, früher, vordem [v. einer anderen, angegebenen od. angedeuteten Zeit od. Begebenheit an gerechnet; vgl. antehac, ante I) 2), quondam, olim], hac victoria elatus, cum a. semper audax fuisset etc.; hunc videbant a., nunc praesentem vident etc.; Xerxes cum tantis copiis quantas neque a. (vor Xerxes) neque postea habuit quisquam etc. 2) antea quam (selt.) = antequam.

anteambŭlo, ōnis, *m.* [ante u. ambulare] der Vorläufer, Lakai, *Suet.*

antĕ-cănis, is, *m.* der kleine Hund, ein Sternbild.

antĕ-căpio, 3. 1) im Voraus-, vor einem Andern sich einer Sache bemächtigen, locum castris, †pontem. 2) *tp.* *a)* im Voraus besorgen, -verschaffen, ea quae bello usui forent. *b)* einer Zeit zuvorkommen, Etw. nicht abwarten, noctem nicht abwarten; ea omnia (famem, sitim etc.) luxu = künstlich erregen im Voraus, tempus legatorum, vor der Rückkehr der

Gesandten so viel als möglich ausführen, *Sall.*; als philosoph. *t. t.*, antecepta animo rei quaedam informatio, ein Begriff a priori (als Uebersetzung v. πρόληψις); vgl. anticipatio, anticipo.

antĕcēdens, tis, *adj.* [*partic.* v. antecedo] voraus-, vorhergehend, in der Zeit, *a*) †annus. *b*) als philosoph. *t. t.*, causa; *subst. n. sing.* u. *pl.* das Vorhergehende, als wirkende Ursache.

antĕ-cēdo, 3. 1) vor-, vorangehen, *a*) im Raum, agmen, den Vortrupp bilden; cum omni equitatu; magnis itineribus; instructo milite et composito agmine a., *Curt.*; signa volatu, vor den Fahnen herfliegen (v. Raben), *Curt.*; stellae tum a., tum subsequuntur; tum antecedendo tum retardando; †rivus decursum floß vor dem Auslaufspunkt. *b*) in der Zeit, haec (dies) ei (diei), *Ter.*; alcui aetate paulum, aetate; huic rei illa findet früher statt. 2) vorauskommen, -eilen, einen Vorsprung haben, -abgewinnen, überholen, alqm, multum eine große Strecke; legiones; biduo alqm; quattuor horarum spatio; parvo momento; fatum alcjs, Jmdm. im Tode vorangehen; *tp.* vor Jmdm. den Vorrang haben, Jmd. übertreffen, alqm alqa re; †fidem magnitudine rerum, unglaublich große Thaten verrichten; et auctoritate et aetate et usu rerum; †virtute; tantum potentiâ; omnium temporum dignitatem, mehr Ansehen besitzen als in der ganzen früheren Zeit.

antĕ-cello, 3. eigtl. hervorragen, dav. sich vor Jmdm. auszeichnen, Jmd. übertreffen, alcui in alqa re u. bl. alqa re; longe ceteris; †alqm alqa re; (selt.) dicendi consuetudo longe et multum isti vestrae exercitationi ad (in Bezug) honorem, *Cic. p. Mur.* 13, 29. u. Koch z. d. St.; militari laude.

antĕcessio, ōnis, *f.* [antecedo] 1) das Vorausgehen, der Vorsprung. 2) die vorausgehende u. wirkende Ursache; vgl. progressus *b*).

†**antĕ-cessor**, ōris, *m.* [antecedo] im *pl.* = antecursores. — **antĕ-cursor**, ōris, *m.* der Vorläufer, nur als milit. *t. t.*, im *pl.* = die Fourierschützen, die vorausgeschickt werden, um einen Lagerplatz zu wählen u. dgl., der Vortrab.

ante-eo, 4. [*anteis, anteit durch Synizesis) 1) voran-, vorher gehen, alcui, *alqm, †alqd. 2) der Zeit nach vorausgehen, zuvor geschehen, †si anteissent delicta; zuvorkommen, semper vos aetatem meam honoribus vestris, *Liv.* Dah. *a*) Jmd. übertreffen, Jmdm. vorangehen, über Jmdm. stehen, alcui sapientiâ, alqm virtutibus; *nives candore; (*Hor.*) nihil (näml. poëtis); †equitatum numero; operibus; anteiri ab alqo. *b*) zuvorkommen, begegnen, id, *Ter.*; damnationem veneno, damnationem, periculum, *Tac.*

antĕ-fĕro, 3. 1) voran tragen, fasces; †imagines (bei einer Leichenfeier); *gressum, vorangehen. 2) *tp. a*) vorziehen, höher stellen, alqm alcui; alqd alcui rei; uter utri virtute anteferendus videretur; *quae quibus anteferam? d. i. was kann ärger noch sein? *b*) alqd consilio, Etw. voraus bedenken, sich voraus zu Nutze machen, *Cic. fam.* 5, 16, 6.

antĕ-fixus [eigtl. *partic.* v. einem sonst ungebr. antefigo] an Etw. vorn befestigt, angenagelt, *Tac.*; *subst.* **antefixa**, ōrum, *n.* kleine Verzierungen, Bilder u. dgl., welche an den Gesimsen od. Dachrinnen der Häuser od. Tempel angebracht waren, *Liv.*

antĕgrĕdior, gressus sum, 3. *dep.* [ante u. gradior] im Raum voran-, vorausgehen, stella solem; in der Zeit, iisdem signis antegressis; quidquid est quod deceat, id tum apparet, cum antegressa est honestas zeigt sich immer nur als Folge der ꝛc.; causae antegressae.

antĕ-hăbeo, 3. vorziehen, alqd alcui rei, einm. *Tac. ann.* 4, 11.

antĕ-hāc [zweisilbig b. *Hor. carm.* 1, 37, 5.], *adv.* vor diesem, vor dem, vor dieser (der gegenwärtigen) Zeit, früher, früherhin (vgl. antea), cum a. tum hodie; et saepe a. fidem prodiderat.

antĕlŏgium, ii, *n.* [ante u. logos] (selt.) der Prolog, *Plaut.*

antĕ-lūcānus, *adj.* [ante u. lux] was vor Tage geschieht, vor Tage, tempus, industria; cena die ganze Nacht bis vor Tagesanbruch dauernd.

antĕ-mĕrīdiānus, *adj.* vormittägig, ambulatio; literae Vormittags empfangen.

antĕ-mitto, 4. voransschicken, equitatum, equites; †speculatores.

Antemnae, ārum, *f.* alte sabinische Stadt. Dav. *subst.* **Antemnātes**, um, *m.*

antenna (antemn.), ae, *f.* die Segelstange, Raa

Antēnor, ŏris, *m.* [Ἀντήνωρ] weiser u. edler Fürst der Trojaner, nach dem Fall Troja's der Sage zufolge Gründer der Stadt Patavium, *Verg. Hor. Liv.* Dav. **Antēnŏrĭdae**, ārum, *m.* Söhne des Antenor, *Verg.*

antĕoccŭpātio s. occupatio.

antĕ-pīlāni, ōrum, *m.* die vor den pilanis (d. i. den Triariern) in der Schlachtordnung Stehenden = die hastati u. principes.

antĕ-pōno, 3. 1) voran setzen, -stellen, †propugnacula anteposita; †antepositis vigiliis; †locos equitum sedilibus plebis; insbes. a. alcui prandium zum Essen vorsetzen, *Plaut.*; madida quae anteposita in mensa, *Plaut.*; ante nachgestellt, libatum agricolae ponitur ante deo, *Tib.* 1, 1, 14. Haupt. 2) vorziehen, den Vorzug geben, amicitiam omnibus rebus; (ante nachdrücklicher nachgestellt) malitia mala malis ponit ante, *Cic. off.* 3, 17, 71.; has tantularum rerum occupationes Britanniae (*dat.*) d. i. dem Zug nach B., *Caes. b. G.* 4, 22, 2. u. Kraner z. d. St.; se alcui.

antĕ-pŏtens, tis, *m.* vor Allen reich, -glücklich, einm. *Plaut. Trin.* 5, 1, 2.

antĕ-quăm u. getrennt **ante quam** (auch oft so, daß ante in dem ersten Satze steht), *adv.* ehe, eher als, bevor; *bisw. wird pleonastisch ein prius noch zu dem Satze, in welchem ante steht, hinzugefügt, bisw. steht quam voran (laurum, quam venit, ante vides). Uebrigens s. die Gramm.

Antĕrōs, ōtis, *m.* [Ἀντέρως] der rächende Gott verschmähter Liebe.

antēs, ium, *m.* (selt.) die Reihen der Weinstöcke, *Verg. georg.* 2, 417.

antĕ-signāni, ōrum, *m.* [ante u. signum] ein Corps ausgewählter Truppn, die vor den Fahnen standen u. in der Schlacht diese schützen sollten; übertr. (selt.) *sing.* = Einer der Ersten, der Vorkämpfer, fueras in acie Pharsalica a., *Cic. Phil.* 2, 29, 71.

antesto s. antisto.

antestor, 1. *dep.* [am u. testor] wörtlich 'sich nach Zeugen umthun od. umsehen', dah. Jmd. zum Zeugen anrufen, -als Zeuge herbeirufen

(namentlich wenn der Beklagte sich weigerte, dem Kläger vor Gericht zu folgen), alqm.

ante-věnio, 4. 1) zuvorkommen, exercitum Metelli; Metellum; (*Plaut.*) tempori huic; *überh. eilen, anteveni. 2) übertr., †ubi beneficia multum antevenere jene (früher angegebene) Grenze weit überschritten haben; *tp.* durch Maßregeln einer Sache zuvorkommen, =begegnen, Etw. vereiteln, consilia et insidias hostium; Jmd. übertreffen, Jmdm. vorangehen, homines novi antea per virtutem nobilitatem a. soliti; plerosque.

antě-verto (ältere Form antě-vorto), 3., einm. *Plaut. Bacch.* 3, 5, 1. *dep.* **-tor**, 3. 1) absol., vorangehen, einen Vorsprung gewinnen; auch alcui vor Jmdm., *Ter.* 2) *tp.* *a*) im Handeln zuvorkommen, absol., Fannius; (*Tac.*) einer Sache zuvorkommen, Etw. vereiteln, damnationem. *b*) eine Sache vor einer anderen vornehmen, omnibus consiliis, ut etc., *Caes. b. G.* 7, 7, 3.

Anthēdon, ŏnis, *f.* [Ἀνθηδών] Hafenstadt in Böotien, *Ov.*

Anthěmūsia, ae, *f.* (*Eutr.*), **-ias**, ădis, *f.* (*Tac.*) Stadt in Mesopotamien; auch die Umgegend derselben.

Antias etc. s. Antium *a*) u. *b*).

Antĭcăto, ŏnis, *m.* der Anticato, eine schmähende Gegenschrift des Cäsar gegen Cicero's Lobschrift auf Cato v. Utica, auch *pl.*, weil sie aus zwei Büchern bestand, *Suet.*

antĭcĭpātio, ŏnis, *f.* [anticipo] die vor (irgend einer Mittheilung od. Unterricht) gefaßte Vorstellung, =Idee v. einer Sache, Vorbegriff (vgl. antecapio), deorum v. den Göttern.

antĭcĭpo, 1. [ante-capio] vorausnehmen, quod ita sit informatum anticipatumque mentibus nostris, ut etc., weil die vorgefaßte Idee so in unserem Verstande liege (vgl. anticipatio); molestiam alcjs rei, sich im Voraus bekümmern um Etw.; *viam früher zurücklegen; †ludos vor der Zeit feiern, †mortem, sich vorher tödten; vgl. antecapio.

Anticlēa, ae, *f.* [Ἀντίκλεια] Mutter des Ulixes.

antīcus s. antiquus.

Antĭcўra, ae, *f.* [Ἀντίκυρα od. -κιῤῥα] Name zweier Städte, in Phocis (Cirrha gegenüber, dah. der Name) u. in Thessalien; in beider Umgebung wuchs viel Nießwurz, welche als Heilmittel besonders gegen Wahnsinn benutzt wurde, dah. navigare Anticyram, nescio an illis A. ratio destinet omnem, tribus A. caput insanabile, *Hor.*; auch Hauptwaffenplatz der Römer im macedon. Kriege, *Liv.*

antĭdea, alterthüml. st. antea, *Liv.* 22, 20, 6.

antĭdeo st. anteeo, *Plaut.*

antĭdhāc für antehac, *Plaut.*

antĭdŏtum, i, *n.* Gegengift, falso nomine ein fälschlich so genanntes, *Phaedr.*; *tp.* adversus Caesarem, *Suet.*

Antĭgŏne, es, *f.* [Ἀντιγόνη] 1) Tochter des Oedipus u. der Jocaste, *Prop.* 2) Tochter des Königs Laomedon v. Troja, *Ov.*

Antĭgŏnēa, ae, *f.* [Ἀντιγόνεια] 1) Stadt in Epirus. 2) Stadt in Macedonien. Dav. **Antĭgŏnensis**, *adj.*

Antĭgŏnus, i, *m.* [Ἀντίγονος] Name mehrerer syrischer u. macedonischer Könige; der erste war der berühmte General Alexander's, der in der Schlacht bei Ipsus (301 v. Chr.) fiel.

Antĭlĭbănus, i, *m.* [Ἀντιλίβανος] Gebirge in Syrien, dem Libanon gegenüber.

Antĭlŏchus, i, *m.* [Ἀντίλοχος] Sohn des Nestor, fiel im Kampfe vor Troja, *Hor. Prop. Ov.*

Antĭmăchus, i, *m.* [Ἀντίμαχος] 1) ein Centaur, *Ov.* 2) griech. epischer Dichter aus Claros.

Antiŏchīa, ae, *f.* [Ἀντιόχεια] 1) Hauptstadt in Syrien. Dav. *subst.* **Antiochenses**, ium, *m.*; *adj.* **-chīnus**. 2) Stadt in Carien.

Antiŏchus, i, *m.* [Ἀντίοχος] 1) Name mehrerer syrischer Könige; A. III., der Große, A. IV., Epiphanes. 2) Name einiger Könige v. Commagene, *Tac.* 3) A. aus Ascalon, Schüler des Philo, academischer Philosoph, Lehrer des Cicero zu Athen. Dav. **Antiŏchīus**, (-ēus) od. **-chīnus**, *adj.* zum Philosophen A. gehörig; *subst.* **Antiŏchīi**, *m.* die Anhänger des A., *n. pl.*, ista, die Lehrsätze des A.

Antiŏpa, ae, *f.* [Ἀντιόπη] 1) Tochter des Nycteus, Mutter des Amphion u. Zethus. 2) Mutter der Pieriden.

Antĭpăter, tri, *m.* [Ἀντίπατρος] 1) General Philipp's u. Alexander's v. Macedonien, König in Macedonien, Vater des Cassander. 2) griechischer Philosoph, *a*) aus Cyrene, Schüler des Aristippus. *b*) aus Tarsus, Stoiker, Lehrer des Panätius. *c*) aus Tyrus, Stoiker, Freund des jüngern Cato. 3) Lucius Caelius A. s. Caelius 2).

Antĭpătria, ae, s. [Ἀντιπατρία] Stadt in Macedonien.

Antĭphătes, ae, *m.* [Ἀντιφάτης] 1) König der Lästrygonen, *Ov.* 2) Gefährte des Aeneas, *Verg.*

antīquārius, ii, *m.* [antiquus] ein Verehrer und Kenner altrömischer Sprache u. Literatur, ein Alterthümler, *Tac. Suet.* — *†**antīquē**, *adv.* [antiquus] alterthümlich, nach alter Art.

antīquĭtas, ātis, *f.* [antiquus] 1) die alte Zeit, das Alterthum, ab ultima a. repetere; obscura; meton., *a*) die Menschen der alten Zeit, die Alten, a. errabat in multis. *b*) die Ereignisse, die Geschichte des Alterthums, das Alterthum. terenda est omnis a.; peritissimus antiquitatis; *pl.* (*Tac.*) Graecorum alte Denkmäler. 2) alterthümliche gute Sitte, alte Redlichkeit, =Biederkeit, =Ehrlichkeit, vir gravissimae a.; probitas narrantis, a.; qui documentum nostris fuit hominibus virtutis, a.; †unicum antiquitatis specimen (v. Agrippina). 3) das hohe Alter, generis.

antīquĭtŭs, *adv.* [antiquus] 1) v. alter Zeit her. 2) in alter Zeit, vor Alters, v. Alters her, ehedem. — **antīquo**, 1. [antiquus] *t. t.* (eigtl. Etw. beim Alten lassen), einen Gesetzesvorschlag verwerfen, nicht annehmen, legem, rogationem (vgl. abrogo); Abkürzung A. s. 1. A. 3).

antīquus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* v. ante, andere Schreibart für **antīcus**, was localen Sinn hat, der vordere, pars, aber auch in diesem Sinn fast ganz aus dem Sprachgebrauch durch anterior verdrängt worden ist, während **antiquus** temporalen Sinn erhielt u. im *comp.* u. *sup.* v. Rang gebraucht wird; dah. I) überh. von dem, was der Zeit nach vor gehört, was in die Vorzeit, alte, frühere Zeit, nicht in die Gegenwart fällt, alt, aus der Vorzeit=, =früheren Zeit herrührend (Ggs. novus; vgl. vetus); 1) relativ, was vor einer gewissen Zeit war, früher, vormalig, alt, concordia, *Plaut.*; duritia; morem a. atque ingenium, venustatem suam obtinere, *Ter.*, antiquior dies, ein früheres, älteres

Datum; tres epistulas tuas accepi; igitur antiquissimae cuique respondebo; antiquior memoria tua; *hiemes, *ludus, *census, *vulnus; antiquum obtinere, die alte Sitte od. Art u. Weise (zu sprechen od. zu handeln) beibehalten, beim Alten bleiben, *Com.*; *tp.* v. der frühern guten Zeit, v. der früheren Sittenreinheit, =Einfachheit, =Biederkeit, altbieder, v. altem Schlage u. Korn, v. alter Gesinnung, Denk= u. Handlungsweise, wie sie jetzt nicht mehr ist, antiquis esse moribus, *Plaut.*; historia vetus atque a. die alte, insbes. der guten alten Zeit, die Geschichte alter Zeiten, *Plaut.*, homo a. virtute, fide, *Ter.*, a. homines, qui ex sua natura ceteros fingerent. 2) absolut, was aus alter Zeit überhaupt stammt, alt, uralt, nicht selten auch, wenn das Alter zum Lobe dienen soll, altehrwürdig, altheilig, antiquissima pictura die in der ältesten Zeit übliche, deus a. artificio factus, simulacrum summa atque antiquissima praeditum religione; genus; *ilex; *urbs, *terra, *patria, *Troja; *templa; antiquissimi fidelissimique socii; hospes, *Plaut.*, amicus, *Ov.*; scriptores deren Zeit längst vorüber ist, wie die griech. u. lat. Classiker; auch *subst. pl. m.* die Alten, Altvordern, die Leute (Staatsmänner, Schriftsteller, Philosophen, Aerzte) der Vorzeit; keineswegs aber = senex, bejahrt, auch nicht a. (d. i. der langjährige Diener) Butes, *Verg.*; †*subst. n. pl.* das Alte, das Alterthum. II) im *comp.* u. *sup.* v. dem, was seiner Wichtigkeit u. Geltung nach voranzustellen ist, wichtiger, wichtigst, angelegentlicher, angelegentlichst, antiquior in senatu sententiae dicendae locus; bes. nihil antiquius habere, ducere, existimare, reri, judicare; nec habui quicquam antiquius quam ut etc.; †nihil antiquius duxit quam m. *inf.* od. *acc. c. inf.*; nihil mihi est antiquius; Claudiae genti jam inde ab initio nihil antiquius in re publica patrum majestate fuisse; antiquiorem mortem turpitudine habere.

antĭsŏphista, ae, *m.* [ἀντισοφιστής] Gegensophist, Grammatiker v. entgegengesetzten Grundsätzen.

Antissa, ae, *f.* Hafenstadt auf Lesbos; dav. **Antissaei**, ōrum, *m.*

antistĕs, ĭtis, *m.* u. *f.* [antisto] Vorsteher, =rin eines Tempels u. des Gottesdienstes in demselben od. eines Gottesdienstes überh., erster Priester, Oberpriester, erste Priesterin, sacrorum, templi; Jovis; occultorum et nocturnorum sacrorum; *tp. m.* der Meister in ꝛc., artis dicendi; *cultor et a. doctorum virorum.

Antisthenes, is, *m.* [Ἀντισθένης] Stifter der cynischen Philosophensecte, Schüler des Sokrates.

antistĭta, ae, *f.* = antistes *f.*, fani; *Phoebi = Cassandra.

Antistius s. Labeo. — **antĭsto** (nicht antesto; s. Gr. S. 25.) -stĕti, — 1. eigtl. voranstehen, dah. übertr., den Vorzug haben, vorzüglicher=, überlegen sein, alcui alqa re; quanto eloquentia innocentiae; (selt.) absol., v. Pers., hervorragen, *Cic. r. p.* 3, 18, 28.

Antium, ii, *n.* [Ἄντιον] Stadt in Latium. Dav. *a*) **Antias**, ātis, *adj.*; *subst.* **Antiātes**, um, *m.*; auch *subst.* **Antias** *sc.* rus, ein Landgut Cicero's bei Antium; auch Antias = Q. Valerius A. s. Valerius 8). *b*) †**Antiātīnus**, *adj.*

antlia, ae, *f.* [ἀντλία] die Wasserpumpe, *Suet.*

Antōnīnus, i, *m.* Name (nach Adoption aus Antonius gebildet) mehrerer römischen Kaiser. Dav. **Antoniniānus**, *adj.*, *Eutr.*

Antōnius, ii, *m.* 1) Marcus A. mit dem Beinamen Orator, berühmter Redner, in dem Bürgerkriege zwischen Marius u. Sulla getödtet. 2) M. A. Creticus, Sohn des Vorigen, fiel als Befehlshaber gegen die Seeräuber bei dem Angriff auf Creta, 74 v. Chr. 3) C. A. Hibrida, Cicero's College im Consulate, heimlicher Theilnehmer an den Entwürfen Catilina's. 4) M. A. (Triumvir), Sohn des A. 2), bekannt aus der Geschichte. 5) Iulus A., Sohn des Triumvir, *Hor.* 6) A. Musa, Arzt zur Zeit des Augustus u. Horaz, *Hor.* 7) **Antonia**; am bekanntesten sind zwei Töchter des Triumvir Ant. u. der Octavia, v. welchen A. major Gemahlin des L. Domitius Ahenobarbus u. Großmutter des Kaisers Nero, A. minor Gemahlin des Drusus war, *Tac. Suet.*; *adj.* antonisch, leges des Triumvir A., *Lentul.* b. *Cic. fam.* 12, 14, 6. Dav. **Antōniānus**, *adj.* zu A. 1) u. 4); *subst.* **Antoniāni**, ōrum, *m.* die Anhänger des A. 4), *Lent.* b. *Cic. fam.* 10, 34, 1.

Antron, ōnis, *f.* [Ἀντρών] Stadt in Thessalien.

antrum, i, *n.* [ἄντρον] (meist poet.) die Grotte, die einen romantischen Anblick u. einen angenehmen, im Sommer kühlen Rückzug gewährende od. einer Gottheit geweihte Höhle (vgl. specus, spelunca); übertr., *Höhlung, exesae arboris.

Ānūbis, ĭdis, *m.* [Ἄνουβις] ein ägyptischer Gott, verehrt in der Gestalt eines Hundes, *Verg. Ov.*

ānŭlārius, *adj.* [anulus] zum Siegelring gehörig, dah. Scalae, ein Ort in Rom im achten Bezirk, *Suet. Aug.* 72.; *subst.* anularius, ii, *m.* der Ringmacher, =verfertiger.

ānŭlus, i, *m.* [2. ānus] der Fingerring, bes. zum Siegeln, ein Siegelring; anulum invenire od. (*Suet.*) a. aureo donari, die Ritterwürde erlangen (weil zur Zeit der Republik nur die Ritter goldene Ringe tragen durften); †jus anulorum, die Ritterwürde.

1. **ānus**, us (alterth., uis, *Ter.*), *f.* ein altes Frauenzimmer, verheirathet od. ledig, eine alte Dame mit Achtung, eine alte Frau, eine Alte mit Tadel in Bezug auf ihre Leichtgläubigkeit, Geschwätzigkeit, Schwäche, Häßlichkeit od. dgl.; *die weissagende Alte, kluge od. weise Frau; *†adject., alt, bejahrt, sacerdos.

2. **ānus**, i, *m.* eigtl. die Rundung, der Kreis, dah. 1) Fußring, =schelle, einm. *Plaut. Men.* 1, 1, 9. 2) euphem., der After.

anxiē, *adv.* [anxius] ängstlich, unruhig, neque tum a. laturum fuisse, si etc., *Sall.*; trepide anxieque certare, *Suet.* — **anxiĕtas**, ātis, *f.* [anxius] die Aengstlichkeit (als Hang zur Bangigkeit); *† = angor, Furcht, Kummer; übertr., †ängstliche Sorgfalt, =Genauigkeit.

***anxĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [anxius u. fero] Angst erregend. — **anxĭtūdo**, ĭnis, *f.* [anxius] (vorcl.) die Aengstlichkeit, auch einm. *Cic. r. p.* 2, 41, 68.

anxius, *adj.* [ango] ängstlich (gew. bl. momentan), unruhig, besorgt vor Zukünftigem, bisw. auch über schon Eingetretenes od. Vergangenes, aufgeregt, ärgerlich, senes; *mentes; *timor; †a. habere (ängstigen) alqm; alqa re; m. *gen.*, *furti; inopiae, *Liv.*; suam vicem (für ihre Person) magis quam ejus cui etc., *Liv.*; sui, *Tac.*; †de instantibus curis; †de successore; *pro mundi regno; †pro alqo; †pro ejus salute; m. ne (daß), *Sall. Jug.* 6, 3.; m. an, *Tac. ann.* 14,

13.; anxius erat, dubitans, in maximo scelere tantis civibus deprehensis, quid facto opus esset; quo clarior, eo magis a. erat; hunc anxium aggreditur; (*Tac.*) simul a. et intentus agere; meton., Angst erweckend, ängstigend, peinlich, aegritudines; curae.

Anxŭr, 1) *m.* (auch Anxurus) volskischer Name des Jupiter od des Vejovis. 2) *n.* alte Stadt der Volsker, später Tarracina genannt, *Hor.* Dav. **Anxŭrus**, *adj.*, einm. *Liv.* 27, 38, 3. 3) ein Verbündeter des Turnus, *Verg.*

Āŏnes, um, *m.* [Ἄονες] die Urbewohner Böotiens, *adj.* böotisch, *Verg.* Dav. *a*) *Āŏnĭdes, um, *f.* die Musen als Anwohnerinnen des böotischen Berges Helikon. *b*) ***Āŏnius**, *adj.* [Ἀόνιος] böotisch, vir, Herkules, deus, Bacchus, aquae, Aganippe, vertex, Helikon, sorores, die Musen, lyra, vates; auch **Aonie** [Ἀονίη] Aganippe, einm. *Verg. ecl.* 10, 12.

Āornis, *f.* ein Fels in Indien, *Curt.* 8, 11, 2. u. Vogel z. d. St. — ***Āornos** s. Avernus.

Āŏus, i, *m.* [Ἀῷος] Fluß in Illyrien.

ăpăgĕ [ἄπαγε = abige] (*Com.* u. Convers.) *imper.* fort mit, weg mit, m. *acc.*, a. istas a me sorores! a. te a me, a. a me, a. hinc, a.! fort mit dir! packe dich! (*Vatin.* b. *Cic.*) a. te cum nostro Sex. Servilio.

Ăpamēa u. **-īa**, ae, *f.* [Ἀπάμεια] 1) Stadt in Syrien; dav. *subst.* **Apamēni**, ōrum, *m.*, *Just.* 2) Stadt in Großphrygien. 3) Stadt in Bithynien. Dav. *subst.* ***Ăpămēi**, ōrum, *m.*; **Ăpămensis**, e, *adj.*

ăpēliōtes, ae, *m.* [ἀπηλιώτης] der Ostwind, *Ct.*

Ăpella, ae, *m.* Name mehrerer römischen Freigelassenen, auch freigelassener Juden, u. da die Juden als leichtgläubig verschrieen waren, *appell.* credat Judaeus A., das glaube ein leicht- od. abergläubiger J., *Hor.*

Ăpelles, is, *m.* [Ἀπελλῆς] berühmter griechischer Maler, Zeitgenosse Alexander's des Großen. Dav. ***Apellēus**, *adj.* [Ἀπέλλειος].

Āpennīnĭcŏla, **Āpennīnĭgĕna**, **Āpennīnus** s. Appenninicola etc.

1. **ăper**, pri, *m.* [κάπρος] der Eber; sprichwörtl., uno in saltu duos apros capere, mit Einer Klatsche zwei Fliegen schlagen, *Plaut.*, apros immittere liquidis fontibus, etw. Verkehrtes thun, *Verg.*

2. **Āper**, pri, *m.* röm. Beiname, unter welchem am bekanntesten ist der Redner M. Aper, *Tac.*

Apĕrantii, ōrum, *m.* ein Volksstamm in Aetolien; **-tia**, ae, *f.* das v. ihnen bewohnte Gebiet.

ăpĕrio, rui, rtum, 4. zum Vorschein bringen (Ggs. operio, tego), 1) Verdecktes, Verhülltes aufdecken, =entblößen, =sichtbar machen, =sehen lassen, corporis partes quasdam, caput (auch als Höflichkeitsbezeigung); *ramum, qui veste latebat; *aperto pectore; *apertae pectora matres; *unda dehiscens terram; *terra procul montes; dispulsa sole nebula diem, *Liv.*; liquidior lux hostem, *Curt.*; *partus maturos an's Licht ziehen; aperientur (zur Schau gestellt werden) majorum imagines, *Cic. p. Sull.* 31, 88. u. Halm z. d. St.; se aperire, aperiri, sichtbar werden, sich sehen lassen, v. Gestirnen, Localitäten, die uns näher treten u. dgl., *Cic.*; *aperitur Apollo; übertr., gleichsam Verhülltes, Verborgenes an das Licht bringen, =ziehen, an den Tag bringen, offenbaren, enthüllen (dah. auch verrathen), eröffnen, darlegen u. dgl., occulta quaedam et quasi involuta; involutae rei notitiam definiendo; sententiam suam; dissidentes suos sensus; tabella frontes hominum; errorem; causam consilii sui; consilium suum; conjurationem; rem omnem; *futura; *casus futuros; utriusque naturam et mores; †parricidium; †cogitationes meas; socios sceleris, *Sall.*; †secreta pectoris; coacti necessario se sich verrathen, *Ter.*; *tum sumus incauti studioque aperimur in ipso; dum se ipsa res aperiret, *Nep.*; m. *acc. c. inf.*, *Nep.*, v. Leblosem, *Liv.*; qui sim, quid sentiam, *Nep.*; memet ipse, quis sim, *Liv.* 2) Verschlossenes aufmachen, =eröffnen, =öffnen, =erschließen, =auf=, =erbrechen; aufgraben, graben, bahnen, ostium, fores; im Bilde, qua commendatione quasi amicitiae fores aperiuntur; januam, *Ov.*; portam, tabernas, (*Ct.*) domum; im Bilde, hanc fenestram, diesen Weg einschlagen, *Suet.*; aerarium; cuniculos; im Bilde, nec ita claudenda est res familiaris, ut eam benignitas a. non possit; eas arcas (Särge), *Liv.*; sepulcrum, *Curt.*; patinas, *Plaut.*; oculos, pupulas; Jovem ad eum puniendum, †Jovem tandem Graeciae ultorem aperuisse oculos; †uni Antonio apertae militum aures; *condita praecordia Liber verax; *ora fatis d. i. das Schicksal eröffnen; valvae clausae repagulis subito se ipsae; fasciculum literarum, epistulam, literas; †testamentum; bildl., fontes philosophiae; murum ab imo ad summum crebris cubitalibus, *Liv.*; saltum, *Liv.*, saltum caedendo, *Curt.*; fundamenta templi; viam rectam in cuniculum; *cavernas; iter ferro (durch die Reihen der Feinde) bahnen, *Sall.*; ventus incendio viam, *Liv.*; mare quoque novum in Pamphyliam iter, os aliud amnis, amnis vadum, *Curt.*; übertr., gleichsam Verschlossenes, Unzugängliches eröffnen, =erschließen, =zugänglich machen, *annum (v. Sternbild Stier, insofern beim Eintritt der Sonne in den Stier für den Landmann das neue Jahr begann); alcui vacuos honoris menses d. i. Monate, in denen er als Consul eintreten kann, *Tac. ann.* 2, 72.; ludum (eine Schule), †ludum dicendi, †scholam; locum asylum als A., *Liv.*; Pontum [vgl. patefacio 1)]; pace omnis Italia erat aperta dem freien Verkehr geöffnet; incognitum famae terrarum orbem armis; †reges et gentes; †Asian regi; †mors alcjs Syriam; †aditus Ciliciam; alcui pristinae vitae consuetudinem interclusam; alcui reditum ad suos; occasionem, (v. einem Umstand) ad invadendum, *Liv.*; locum suspitioni aut crimini; †insidiantibus casum eine Blöße geben; insbes. eine Geldsumme Jmdm. zur freien Verfügung=, =zur Disposition stellen, DCCC (800,000 Sesterzien), einm. *Cic. Att.* 5, 1, 2.]

ăpertē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [apertus] 1) offen, offenbar (vgl. palam), resistere, pugnare; amare, mentiri, adulari, dolorem paulo apertius, laetitiam apertissime ferre. 2) gerade heraus, offenherzig, a. palamque dicere; scribere.

ăperto, 1. [*intens.* v. aperio] ganz entblößen, brachium, einm. *Plaut. Men.* 5, 5, 12.

ăpertus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. aperio] 1) unbedeckt, pars corporis; a. (nicht bedeckt v. einem Körper) simplexque mens, *Cic. n. d.* 1, 11, 27.; naves ohne Verdeck; *coelum; *aether klar, wolkenlos; dah. in der Kriegsspr., unbeschützt, nicht gedeckt, umerus; milites nicht durch Brust=

wehren geschützt; latus, die offene durch Truppen od. das Terrain nicht gedeckte Flanke des Heeres, latere a. aggressi, *Caes. b. G.* 1, 25, 6. u. Kraner z. d. St.; subito sunt Haedui visi ab latere nostris a. auf der Seite, wo man den Unsrigen beikommen konnte; dah. haec apertiora (mehr bloßgestellt) sunt ad reprehendendum. 2) offen, frei, unverschlossen, locus; loca; litus; mare; via; beate vivendi via; campus; impetus maris; collis infimus am Fuße unbewaldet; Oceanus; *rivi; regio alcui, non apertissima; *subst.* apertum, i, *n.* ein offener-, freier Raum, das offene-, freie Feld, castra ponere in a.; *fugere per a. Dav. acies, proelium a. in freiem Felde. 3) *tp.* *a)* offen, offenbar, offenkundig, ersichtlich, simultates, latrocinium; *rabies; *pericula; esse in aperto, augenscheinlich sein, auf der Hand-, klar am Tage liegen, *Sall. Tac.*; auch (*Tac.*) unbehindert-, leicht ausführbar sein, vota virtusque in aperto, fessos hieme atque inopia hostes aggredi in aperto foret, apud priores ut agere memoratu digna pronum magisque in aperto erat; quis apertior in judicium adductus mehr offenbar schuldig. *b)* leicht verständlich, deutlich, narratio. *c)* v. Charakter offen, offenherzig, unverstellt, animus a. et simplex; iron., ut semper fuit apertissimus sein Laster frech zur Schau trug; apertior (ungenirter) in dicendo.

ăpex, ĭcis, *m.* *die äußere dünne Spitze eines Gegenstandes, lauri; montis Kuppe; *Helmspitze, -kegel, der Helm selbst, ardet a. capiti; *kegelförmig in die Luft aufwirbelnde Feuerflämmchen, insbes. die an der Spitze der weißen Priestermütze (der Flamines) befindliche Ruthe, dah. meton., 1) die spitze Priestermütze des Flamen Dialis. 2) überh. jede hohe Mütze od. Kopfbedeckung, Hut, namentlich die Tiara, das Diadem asiatischer Fürsten; übertr., *Königskrone, -würde, hinc apicem rapax fortuna sustulit etc.; *pl.*, *irati regum, das Zürnen gekrönter Häupter; *tp.* höchste Zierde, die Krone, a. senectus est auctoritas.

Ăphărēūs [Ἀφαρεύς], *m.* 1) König in Messenien, Dav. **Ăphărēius,** *adj.* 2) ein Centaur, *Ov.*

ăphēliōtes s. apeliotes.

Aphidna, ae, *f.* [Ἄφιδνα] eine der 12 cecropischen Städte Attica's, *Ov.*

aphractus, i, *f.* [ἄφρακτος *sc.* ναῦς] (selt.) ein Schiff ohne Verdeck (navis aperta), *Cic. Att.* 5, 13, 1. 6, 8, 4.

Ăphrŏdīsia, ōrum, *n.* [τὰ Ἀφροδίσια] (*Plaut.*) das Fest der Aphrodite od. Venus. — **Aphrŏdīsias,** ădis, *f.* [Ἀφροδισιάς] Name mehrerer nach Aphrodite od. Venus benannter Oerter, 1) Stadt an der Grenze zwischen Phrygien u. Carien; dav. *subst.* **Aphrŏdīsienses,** ium, *m.*, *Tac.* 2) St. in Cilicien, *Liv.*

ăpĭcātus, *adj.* [apex] mit einer Priestermütze geschmückt, einm. *Ov. fast.* 3, 397.

Ăpīcius, ii, *m.* (M. Gabius A.) ein bekannter Gourmand u. Verschwender unter Augustus u. Tiberius.

ăpĭcŭla, ae, *f. dem.* v. apis, *Plaut.*

Ăpĭdănus, i, *m.* [Ἀπίδανος] Fluß in Thessalien.

Apiŏlae, arum *f.* Stadt in Latium.

Apion, ōnis, *m.* [Ἀπίων] Zuname des Ptolomäus, Königs von Cyrene.

1. **Āpis,** is, *m.* [Ἆπις] der heilige Stier bei den Aegyptern.

2. **ăpis,** is, *f.* die Biene, examen apium; aculeus apis; *apis Matinae more modoque (vgl. Matinus); *Calabrae (die den besten Honig bereiteten.)

ăpiscor, aptus sum, 3. *dep.* [v. ungebräuchl. apo; *inf.* apiscier, *Com.*] (selt. in class. Prosa) eigtl. an sich knüpfen, habhaft werden, 1) erreichen, einholen, mare, *Cic. Att.* 8, 14, 3.; hominem, *Plaut.* 2) übertr., Etw. mit Anstrengung als Ziel seines Strebens erreichen, erlangen, hereditatem, *Plaut.*; vitam deorum, *Ter.*; *alqd; laudem, *Serv.* b. *Cic. fam.* 4, 5, 6.; spes apiscendi summi honoris, *Liv.*; öfter (*Tac.*) facultas apiscendi favoris, quaesturam, flaminium, jus in quattuor ordinibus sedendi, summa apiscendi libido; m. *gen.* (wie τυγχάνειν τινός), dominationis, *Tac. ann.* 6, 45.; bildl., Etw. geistig erfassen, -sich aneignen, artem Chaldaeorum, *Tac.*; *pass.* non aetate, ingenio apiscitur sapientia, *Plaut.*; vgl. adipiscor.

ăpium, ii, *n.* der Eppich, oft zu Kränzen gebraucht, *Verg. Hor.*

ăpŏclēti, ōrum, *m.* [ἀπόκλητοι] die Abgerufenen, ein beständiger Ausschuß des aetolischen Bundes.

ăpŏdўtērium, ii, *n.* [ἀποδυτήριον] das Auskleidezimmer in den Bädern.

Ăpollĭnaris, Ăpollĭneus s. Apollo 1) u. 2).

Apollo, ĭnis, (*dat.* auch -ōni, *Liv.* 29, 10, 6. u. Weissenborn z. d. St.), *m.* [Ἀπόλλων] Apollo, Sohn des Jupiter u. der Latona, Bruder der Diana, Gott des Bogenschießens, der höheren geistigen Thätigkeit (der Weissagung, der Poesie u. Musik, der Heilkunde), später erst Sonnengott, auch (*Curt.*) der Sonnengott der Tyrier = Baal; *aperitur Apollo der Apollotempel; urbs magna Apollinis, Stadt in Oberägypten; promunturium Apollinis an der Nordküste Africa's. Dav. 1) **Ăpollĭnāris,** e, *adj.* dem Apollo geweiht, des A., laurea, ludi, sacrum; *subst.* **Apollinare,** is, *n.* ein dem Apollo geweihter Platz, das Apollinare. 2) ***Ăpollĭneus,** *adj.* vates, Orpheus, proles, Aesculap, urbs, Delos.

Ăpollŏdōrus, i, *m.* [Ἀπολλόδωρος] 1) Rhetor aus Pergamum. 2) Grammatiker aus Athen, ums J. 140 n. Chr., Verfasser eines noch vorhandenen mythologischen Werkes. 3) ein akademischer Philosoph. 4) ein Feldherr Alexander's des Großen. 5) ein grausamer Tyrann zu Cassandrea.

Ăpollōnia, ae, *f.* [Ἀπολλωνία] 1) Städtchen der Locri Ozolä. 2) Stadt im griechischen Illyrien. 3) St. in Thracien. 4) St. in Macedonien. Dav. 1) **Ăpollōniātes,** ae, *m.*, Diogenes, aus Apollonia in Creta; *pl.* auch **-tes,** ium. 2) **-ensis,** e, *adj.*, †*subst.* **-enses,** ium, *m.*

Ăpollōnis, ĭdis, *f.* [Ἀπολλωνίς] Stadt in Lydien. Dav. *subst.* **Ăpollōnĭdenses,** ium. *m.*

ăpŏlŏgus, i, *m.* [ἀπόλογος] die allegorische Erzählung; insbes. die aesopische Fabel.

Ăponiāna, ae, *f.* Insel bei Sicilien, Vf. d. *b. Afr.* 2.

ăpŏphŏrēta, ōrum, *n.* [ἀποφόρητα] Geschenke, welche man bes. an den Saturnalien den Gästen mit nach Hause gab, *Suet.*

ăpŏproēgmĕna, ōrum, *n.* [ἀποπροηγμένα] das Zurückgewiesene, das Verwerfliche (nur als philosoph. *t. t.* der Stoiker), v. Dingen, die an sich kein Uebel, jedoch als ihnen nahe kommend,

abzuweisen sind, rein lat. reducta, rejecta, rejectanea, remota; Ggs. proëgmena.

ăposphrāgisma, ătis, *n.* [ἀποσφράγισμα] das im Siegelringe eingeschnittene Bild, einm. *Plin. ep.* 10, 16.

ăpŏthēca, ae, *f.* [ἀποθήκη] jede Vorrathskammer, insbes. das Weinlager.

appărātē, *adv.* [apparatus] mit großen Zurüstungen, prächtig, edere, bibere; †apparatius cenare. — **appărātio,** ōnis, *f.* [apparo] 1) die Zubereitung, insbes. die prächtige u. weitläufige Zurüstung, munerum popularium. 2) das absichtliche Hinarbeiten, Studiren auf Etw., a. et artificiosa diligentia, v. Redner.

1. **appărātus,** us, *m.* [apparo] 1) *abstr.* die Zubereitung, Zurüstung, das Anstaltmachen für Etw., operis. 2) *concr.* (auch *pl.*) die Zurüstung, die Anstalten, der Apparat (Werkzeuge, Maschinen u. dgl.), belli; oppugnandarum urbium, Belagerungsapparat; auxiliorum v. den gesammelten Hülfstruppen; sacrorum (Bücher, Götterbilder, Altäre, Opfergeräthe ꝛc.); vani timoris zur Einflößung eines ꝛc. 3) prächtige Zurüstung, Pracht, Glanz, Prunk, regius, magnificus; epularum; ludorum venationumque; *Persici; insbes. v. der Rede.

2. **appărātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. apparo]. 1) v. Personen, vorbereitet, gerüstet, *Plaut.* 2) v. Sachen, wohl ausgerüstet, wohl versehen, domus; prächtig, glänzend, pompös, ludi, epulae.

ap-păreo, 2. 1) zum Vorschein kommen, erscheinen, sich zeigen, sichtbar sein, ille nusquam; in his (subselliis) me; equus rursus; anguis ille, qui Sullae apparuit immolanti; cum lux appareret; *rebus angustis animosus atque fortis; †stella crinita in coelo; *sidus atra nocte; *dies; *beata pleno copia cornu; *expressi vultus per aenea signa, per vatis opus mores animique virorum clarorum; *hic (iambus) in Acci trimetris rarus; facitote sonitus ungularum appareat laßt erdröhnen ꝛc.; *†apparens, sichtbar. 2) *tp.* ersichtlich=, offenkundig sein, sich kund geben, einleuchten, sich bewähren, erkannt werden u. dgl., res illa etiam caeco; causa plebi; proditio; ubi rhetoris tanta merces appareat; fac sis promissa appareant, *Ter.*; non app. (anerkannt werden) labores nostros, *Hor.*; ratio (die Rechnung), *Plaut.*; bes. häufig *impers.* apparet, es leuchtet ein, es ist klar, m. *acc. c. inf.*; m. Relativs.; (selt.) m. *nom. c. inf.*, *Cic. fin.* 3, 7, 23. *Suet. Ner.* 1. 3) *t. t.*, einer Magistratsperson als öffentlicher Diener od. Gehülfe aufwarten, dienen, zu Gebote stehen, consulibus, aedilibus; quaestioni bei der Untersuchung, septem annos Philippo (*Nep.*) als Geheimschreiber dienen; *hae (Dirae) Jovis ad solium saevique in limine regis; hiervon in einer Gesetzformel, divorum iras (sacerdotes) providento iisque apparento sollen sich nach ihm (dem Zorn) richten, durch Beobachtung des Gebührenden ihn sühnen. Dav. *a)* **appărĭtio,** ōnis, *f.* 1) die Aufwartung=, der Dienst bei einer Magistratsperson, der Unterbeamtendienst. 2) *concr.* = apparitores, die öffentliche Dienerschaft, die Unterbeamten. *b)* **appărĭtor,** ōris, *m.* der öffentliche Diener bei einer Magistratsperson, Unterbeamte (Schreiber, Lictor, Viator u. dgl.)

ap-păro, 1. zu Etw. das Erforderliche u. mit Sorgfalt, Mühe od. Aufwand herbeischaffen, zubereiten, zurüsten, anordnen, bereit machen, cenam, convivium, (*Hor.*) dapes; nuptias, ludos; bellum, sich zum Kriege rüsten, alles Nöthige zum Kriege herbeischaffen; iter bahnen; aggerem; arma herbeischaffen; a. (aufbringen) crimina in alqm; auxilium alcui verschaffen; reliqua ad defensionem; se in casum; se m. *inf.*, sich bequemen zu ꝛc., *Plaut.*, sich anschicken zu ꝛc., jamque hoc facere noctu, *Caes. b. G.* 7, 26, 3.; m. ut, *Plaut.*; absol., dum apparatur, während man Anstalt macht, *Ter.*, in apparando, *Nep.*

appellātio, ōnis, *f.* [1. appello] 1) die Anrede, das Ansprechen; *t. t.*, die Berufung od. Appellation, die Anrufung einer höheren od. gleichstehenden Auctorität, besonders der Volkstribunen, wenn Jmd. meinte, daß ihm Unrecht geschah, tribunorum an ꝛc. 2) die Benennung, der Name, Titel, inanis; a. regum venales erant; auch die Aussprache, literarum.

appellātor, ōris, *m.* [1. appello] der Appellant [vgl. provocatio 2)], einm. *Cic. Verr.* 4, 65, 146.

†**appellĭto,** 1. [*frequent.* v. 1. appello] wiederholt nennen, zu nennen pflegen.

1. **appello** (archaist. appellassis st. appellaveris, *Ter.*), 1. [*intens.* v. 2. appello, Jmd. od. Etw. mit einem Laut gleichsam anlassen] 1) ansprechen, anreden od. anrufen, begrüßen (vgl. affari, alloqui), legati vestri quod appellati erant superbius; homines asperius; ne verbo quidem graviore; alqm benigne; singulos a. rogareque; quaestorem app. dicitque; unumquemque nominans; nomine od. nominatim alqm. 2) in einer besondern Absicht Jemd. ansprechen, *a)* Etw. mit Jmdm. zu berathen, de communi re, *Plaut.*; senatus saepius pro tua dignitate appellaretur. *b)* Etw. v. Jmdm. zu erbitten, um Schutz, =Hülfe Jmd. ansprechen, =angehen, quem praeter te; deum; vulta alqm; appellatus est, a C. Flavio, ut; de alqa re, bes. im übeln Sinne, alqm de proditione zum Verrath zu verleiten suchen. *c)* in der Gerichtsspr., eine obrigkeitliche Person um Beistand anrufen, praetorem, tribunos; tribunos a praetore; de alqa re. *d)* Jmd. mahnend angehen, um Etw. mahnen, alqm de pecunia u. †bl. pecuniâ; creditores in solidum, *Tac.*; auch absol. *e)* anklagend zur Rede setzen, cavendum est, ne iisdem de causis alii plectantur, alii ne appellentur quidem, einm. *Cic. off.* 1, 25, 89. 2) eine Person od. Sache mit irgend einem Namen benennen, wodurch sie kenntlich ist od. werden soll (vgl. nomino, voco), ihr einen Namen beilegen, sie so od. so nennen, tituliren, ausrufen als ꝛc., alqm patrem, parentem, regem, alqam reginam; regum appellandorum suspitiones v. denen, welche den Königstitel verliehen haben wollten; ut ii fuerunt modo quos nominavi, hos viros bonos, ut habiti sunt, sic etiam appellandos putemus; res ipsa, in qua vis inest major aliqua, sic appellatur, ut ea ipsa vis nominetur deus; mixti et Gallograeci vere, quod appellantur was ihr Name sagt, *Liv.* 38, 17. Hierv. erwähnen, namentlich anführen, illos hoc loco, auctores; *tp.* bezeichnen, alqm nutu et significatione. 3) aussprechen, literas; nomen nennen.

2. **appello,** pŭli, pulsum, 3. [ad u. pello] heran=, hinzutreiben, =bewegen, =bringen, boves ad litora; turres ad opera Caesaris; (*Plaut.*) alqm ad arbitrum vor den Schiedsrichter führen

(= sich zu stellen nöthigen). Hierv. *a*) insbes. a. navem (auch classe, †nave), classem u. bl. appello (ad eum locum) od. appellor, auch navis appellitur, †appellit, landen, ad ripam, huc; scaphas ad litus appulsas habere angelegt haben; im Bilde, nec tuas unquam rationes ad eos scopulos appulisses etc.; *deus vestris me oris; *nos tempestas Libycis oris; (*Tac.*) navis Chaucorum terram. *b*) (*Com.*) *tp.* *a*) a. animum ad scribendum, ad uxorem, seine Gedanken auf das Schreiben ꝛc. richten, daran zu denken anfangen. *b*) Jmd. in eine Lage od. zu einer That bringen, alqm ad mortem, ad damnum, Jmdm. ꝛc. verursachen.

appendĭcŭla, ae, *f. dem.* v. appendix, einm. *Cic. p. Rab.* 4, 8. — **appendix**, ĭcis, *f.* [appendo] der Anhang, die Beilage, Zugabe zu einer Hauptsache, corpus est a. animi; Carpetani cum a. (mit den ihnen beigefügten Contingenten) Olcadum.

ap-pendo, pendi, pensum, 3. zuwägen, alcui alqd; verba, den Inhalt u. die Kraft der Worte berücksichtigen (Ggs. numerare).

Appennīnĭcŏla, ae, *m.* [Appenninus u. colo] Bewohner der Appenninen, einm. *Verg. Aen.* 11, 700. — ***Appennīnĭgĕna**, ae, *f.* [Appenninus u. gigno] (selt.) v. Appennin entsprungen. — **Appennīnus** (besser als Ap.), i, *m.* das Appenninengebirge in Italien.

appĕtens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. appeto] trachtend=, strebend=, begierig nach Etw., alcjs rei; insbes. = geldbegierig, begehrlich, habsüchtig. Dav. *a*) **appĕtentĕr**, *adv.* (selt.) begehrlich, habsüchtig, *Cic. off.* 1, 10, 33. *b*) **appĕtentia**, ae, *f.* das Verlangen=, Trachten nach Et., laudis et honestatis; effrenata; absol.

appĕtītio, ōnis, *f.* [appeto] 1) das Greifen nach Etw., triplex, einm. *Cic. de div.* 1, 23, 46. 2) (auch **appĕtītus**, us, *m.* als Zustand) heftiges Verlangen, =Streben, =Trachten nach Etw., alieni; quaedam principatus; et app. (Neigung) et declinatio naturalis.

ap-pĕto, 3. 1) nach Etw. langen, =greifen, um es zu fassen, solem manibus; mammam; appeti (senes), daß man sich ihnen mit Händedruck nahe, ihre Hand küsse. 2) nach Etw. verlangen, =streben, =trachten (Ggs. declinare, aspernari, fugere, refugere; vgl. expetere), alqm praesertim; regnum; societatem, amicitiam alcjs, adulescentium familiaritates; alienos agros cupidissime; quam (probitatem) qui appetiverunt, wer einmal auf ꝛc. sein Verlangen gerichtet hat, *Cic. Lael.* 9, 32. u. Seyffert z. d. St. S. 215 f.; (selt.) mit *inf.*, animus alqd agere semper, *Cic. fin.* 5, 20, 55. 3) an einen Ort od. Gegenstand heranzukommen suchen, ihn aufsuchen, sich nach ihm hinziehen, Europam; mare terram appetens sich an das Land herandrängend; urbs crescebat munitionibus alia atque alia appetendo loca indem sie immer an neue Stellen sich heranzog, immer mehr Räume, Gebiet einnahm. Dah. auch *a*) feindlich auf Jmd. od. Etw. losgehen, Jmd. od. Etw. angreifen, =anfallen, =bedrohen, alqm lapidibus, (*Verg.*) ferro; umerum gladio, nach ꝛc. hauen, alis os oculosque hostis rostro et unguibus; (*Tib.*) illa oculos meos; filii vita infestata, saepe ferro atque insidiis appetita; fata Vejos brachen über V. herein; ignominiis omnibus appetitus. *b*) von der Zeit u. zeitlichen Ereignissen, absol. u. *intrans.*, im *praes.* u. *imperf.* auch *Caes.* u. *Liv.*, jedoch nicht *Cic.*, herannahen, sich nähern, herankommen, dies septimus; dies; tempus; nox; lux; hiems; †hieme appetente; †fatum.

Appia s. Appius 1). — **Appiānus**, *adj.* 1) zur Stadt Appia (in Großphrygien) gehörig, appianisch; *susbt.* **-āni**, ōrum, *m.* 2) s. Appius *a*). — **Appias, Appietas, Appius** s. Appius *b*) u. *c*).

ap-pingo, 3. 1) dazu malen, *delphinum silvis, fluctibus aprum auf einer Malerei neben ꝛc. 2) hin=, zuschreiben, alqd novi.

Appius, römischer Vorname bes. in dem Claudischen Geschlechte; 1) A. Claudius Caecus, Censor 312 v. Chr., nach welchem die *via Appia* [auch (*Hor.*) bl. *Appia*] genannt wurde, die berühmte Heerstraße, die bei der porta Capena v. Rom nach Capua u. seit dem Kaiser Trajan v. dort bis nach Brundisium ging; ebenso eine v. Appius angelegte Wasserleitung, aqua, u. ein v. ihm an der appischen Straße gegründeter Marktflecken, forum Appii. 2) A. Cl. Pulcher, Zeitgenosse des Cicero, sehr streng als Censor; dah. censor A., ein strenger Censor, wie Appius, *Hor.* Dav. *a*) **Appiānus**, *adj.* *b*) **Appias**, ădis, *f.* Beiname der Minerva, den Cicero ihr aus Schmeichelei gegen Appius giebt. *c*) **Appiĕtas**, ātis, *f.* (scherzh. v. Cic. gebildet) der alte Adel des appischen Geschlechtes, *Cic. fam.* 3, 7, 5.

ap-plaudo (nach der gemeinen Aussprache **applōdo**), 3. 1) *Etw. an Etw. anschlagen, anklatschen, corpus; corpus palmis schlagen mit ꝛc.; applauso tela sonat latere. 2) (*Plaut.*) Jmdm. Beifall zuklatschen, alcui; absol.

applĭcātio, ōnis, *f.* [applico] das Anschließen, nur bildl., 1) a. animi, die Neigung, der Trieb, das Bedürfniß sich an Jmd. enger anzuschließen, der Geselligkeitstrieb. 2) v. dem Anschließen eines Clienten an einen Patron, dah. jus applicationis, das hieraus entstehende Rechtsverhältniß.

applĭcātus, *adj.* [*partic.* v. applico] 1) angefügt, angelegt, Leucas colli angelehnt=, liegend an. 2) auf Etw. gerichtet [vgl. applico 2) *b*)], ad rem; ad se diligendum geneigt.

ap-plĭco, plĭcāvi, plĭcātum u. (jedoch nicht *Cic.*) plĭcŭi, plĭcĭtum, 1. 1) Etw. an Etw. fügen, =legen, =bringen, =schließen, =lehnen, =setzen, =stecken, =thun, umeros ad saxa; †belua ingens corpus ad molem; †flumina munimento arcis undas; se ad arborem; se trunco; se ad flammam sich dicht nähern ꝛc.; *oscula feretro küssen; *ensem tenus capulo; *ensem (*sc.* cervici) hineinstechen, =hauen; ratem (*sc.* rati); castra flumini dicht an ꝛc. aufschlagen; cornu sinistrum ad urbem hart an ꝛc. aufstellen; elephanti applicantur corporibus drängen sich dicht aneinander; se alcui anschließen als Begleiter; *quis te nostris oris treibt dich an ꝛc.; *Cretaeis regionibus angues lenkt nach ꝛc.; *alqm terrae zu Boden drücken. Insbes. app. navem ad alqm, ad terram; *bl. app., †ad terram; †ad litus Amazonum; quo applicem? *applicari, v. Schiffenden, landen, anlanden, *in terras, *ad oras; *ignotis oris; auch von den Schiffen = landen, anlaufen, quocumque litore applicuisse naves hostium, *Liv.* 2) *tp.* *a*) zu Etw. hinzufügen, mit Etw. vereinigen, voluptatem ad honestatem; †verba verbis. conjuges, quas captis fors et necessitas unicum solacium applicuit; *aures obstinatas modis, *votis puerorum amicas leihen; = adhibere, zuziehen, applicito captivo, einm. *Just.* 11, 15, 6. *b*) sich an

Jmd. anschließen (als Bittender, Lernender, Freund) od. sich auf Etw. legen, se ad alqm quasi patronum, ad familiaritatem, amicitiam, societatem alcjs; in itinere familiariter se; app. se et propius admovere; se ad eloquentiam, ad scribendam historiam; auch animus se app. et adjungit ad alqd. c) †a. alcui crimina aufbürden.

applōdo s. applaudo.

ap-plōro, 1. (selt.) gegen Jmd. klagen, -jammern, alcui, *Hor.*

ap-pōno, (*perf.* appŏsīvi st. appŏsui, *Plaut. mil.* 3, 3, 30.), 3. 1) Etw. zu Etw. hinsetzen, -stellen, -legen, machinam; notam ad versum, epistulis; manum ad os s. manus 1); insbes. a) Speisen vorsetzen, -auftragen, -anrichten, cenam; patellam; *alqd mensae; *jus; *Albanum sive Falernum te magis appositis delectat; *pabula. b) Jmd. zu irgend einem Zwecke Einem beigeben, -mitgeben, dah. zu einem Geschäft anstellen u. gehörig instruiren (bisw. mit einem gehässigen Nebenbegriff), accusatorem; alqm alcui custodem, magistrum consulibus. 2) *tp.* a) hinzuthun, -fügen, -legen, *annos alcui; *leonis vim stomacho pflanzen in ꝛc.; vitiis modum; mit Worten hinzusetzen, cantat et apponit etc., *Hor. sat.* 1, 2, 107. b) als Etw. anrechnen, †alqd alcui gratiae; *lucro.

apporrectus, *adj.* [ad u. *partic.* v. porrigo] daneben hingestreckt, einm. *Ov. met.* 2, 561.

ap-porto, 1. hinzutragen, -bringen, -schaffen, -führen, divitias domum, *Plaut.*; lapidem, signa; insbes. mit sich bringen, nuntium, *Ter.*; herbeiführen, verursachen, damnum, *Ter.*

ap-posco, 3. noch dazu fordern, plura, *Ter.*, plus, *Hor.*

appŏsĭtē, *adv.* [appositus] bequem, geeignet, dicere app. ad persuasionem; cetera app. tibi mandabo. — **appŏsĭtus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [appono] 1) †v. Orte, nahe an Etw. gelegen, regio urbi; castellum flumini; übertr. (selt.) audacia (fidentiae) non contrarium, sed appositum liegt nahe, *Cic. de inv.* 2, 54, 165. 2) bequem, geeignet, brauchbar, menses ad agendum; de studiis ad honorem app.; homo bene ad istius audaciam; operarius multo appositior ad etc.

ap-pōtus, *adj.* (vorcl. u. spät.) angetrunken, betrunken.

***ap-prĕcor**, *dep.* 1. (selt.) zu Jmdm. beten, Jmd. anflehen, rite deos.

ap-prĕhendo (*†**apprēndo**), 3. greifen, anfassen, angreifen, pallio beim ꝛc., *Ter.*; vites sic claviculis adminicula tamquam manibus; †manum osculandi causâ; †bucculam kneipen in ꝛc.; †alqm bei der Hand fassen, um ihn Jmdm. vorzustellen od. um ihn selbst um Etw. zu bitten, †hominem festhalten; insbes. (selt.) v. einem Orte, (militärisch) Besitz ergreifen, ihn besetzen, Hispanias, *Cic. Att.* 10, 8, 2.; übertr., a) (selt.) in der Rede Etw. anfassen = erwähnen, zu besprechen anfangen, quidquid ego apprehenderam, accusator extorquebat e manibus, *Cic. p. Clu.* 19, 52. b) Etw. anwenden, -gebrauchen, hoc ipsum (imitatio) nisi caute et cum judicio aapprehenditur, *Quint.* 10, 2, 3.

pprīmē, *adv.* [v. einem veralt. *adj.* apprimus] vorzüglich, gar sehr, a. nobilis, *Ter.*; artifices a. boni, *Nep.*

†**apprĭmo**, pressi, pressum, 3. [ad-premo] andrücken, scutum pectori appressum; dextram alcjs an sich herandrücken.

apprŏbātio, ōnis *f.* [approbo] 1) die Billigung, Zufriedenheit, der Beifall, popularis; quod abhorret ab oculorum auriumque approbatione; movere approbationes. 2) in philos. Sprache der Beweis, die Bestätigung durch Beweise, hoc non eget approbatione.

apprŏbātor, ōris, *m.* [approbo] (selt.) der Billiger, profectionis meae, *Cic. Att.* 16, 7, 2.

apprŏbē, *adv.* [approbo] (selt.) vollkommen, ganz gut, alqm nosse, *Plaut.*

ap-prŏbo, 1. 1) Etw. gut heißen, beifallswerth finden, billigen, genehmigen, anerkennen, haec, *Plaut.*; si non id (officium) fama approbat, *Ter.*; ego vero meum consilium, si praesertim tu non improbas, vehementer approbo; †approbato consilio; †consilium defectionis haud a.; sententiam; clamore donum; magno illud clamore; alqd consensu et una voce; falsa pro veris; *illa Getes; assensu omnium alqd approbatur; ista corruptela servi si non modo impunita fuerit, sed etiam a tanta auctoritate (näml., als die des Cäsar ist) approbata; ubi sono armorum tripudiisque approbata sunt dicta etc., *Tac. hist.* 5, 17.; insbes. v. d. Göttern, Etw. geschehen lassen, Segen zu Etw. verleihen, quod actum est, di approbent! habemus hominem etc. wir haben, so Gott will, einen ꝛc.; dis hominibusque approbantibus. 2) Jmdm. Etw. beifallswerth machen, -zu Jmds. Zufriedenheit leisten od. thun, opus, *Phaedr.*; †prima castrorum rudimenta in Britannia Suetonio Paullino diligenti ac moderato duci; †quod ei Petronius approbavisset; †approbata morum indole; dah. auch Etw. als wahr-, -gut u. dgl. darthun, nachweisen, beweisen, erhärten, judici officium suum; hanc (propositionem) velle app. et firmare; *talis laus genus; †se talem alcui; industriam et innocentiam, †excusationem; †m. *acc. c. inf.*; nec enim unquam atrocioribus populi Rom. cladibus magisve justis indiciis approbatum est etc.

ap-prōmitto, 3. noch dazu, d. i. auch in seinem Namen versprechen, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 9, 26.

ap-prŏpĕro, 1. 1) *trans.* beschleunigen, beeilen, coeptum opus; †mortem; †promissum. 2) *intrans.* sich beeilen, sich schleunig an Etw. machen, schleunig Etw. thun, ad cogitatum facinus; adde gradum, appropera, *Plaut.*; postquam ante ostium me audivit stare, approperat macht sie's flugs, *Ter.*; sed approperate! macht schnell! *†m. *inf.*

apprŏpinquātio, ōnis, *f.* [appropinquo] (selt.) die Annäherung in der Zeit, das nahe Bevorstehen, mortis. — **ap-prŏpinquo**, 1. sich nähern, nahe kommen, ad portam; ad alqm; januae; finibus Bellovacorum, Oceano; hostibus; absol., von der Zeit, nahe bevorstehen, herannahen, meridies; hiems; dies comitiorum; ejus adventus; †illi poena, nobis libertas; qui jam app. (nahe daran ist) ut videat; centuriones, qui jam primis ordinibus app. die Beförderung zu ꝛc. in naher Aussicht haben.

†**ap-pugno**, 1. angreifen, bestürmen, castellum, castra.

Appŭlējus, Appŭlia etc. s. Apulejus, Apulia etc.

appulsus, us, *m.* [2. appello] 1) die Annäherung,

pars terrae appulsu solis exarsit; insbes. die wirksame Annäherung, Einwirkung, deorum appulsu; †nimii et frigoris et caloris. 2) das Anlanden, die Landung, litoris an ꝛc.; primus illis terrae app. (Ort, wo sie landeten) Cyprus insula fuit; †absol. auch *pl.*

āprīcātio, ōnis, *f.* [apricor] das Sich-Sonnen, der Aufenthalt im Sonnenschein. — **āprīcĭtas,** ātis, *f.* [apricus] das Sonnige, die milde Sonnenwärme. — **āprīcor,** *dep.* 1. [apricus] sich sonnen. — **ăprīcus,** *abj.* [aperio] eigtl. offen, dah. dem Sonnenschein offen, sonnig, v. der Sonne beschienen u. erwärmt, locus; hortus; *flores; *mergi die Sonnenwärme liebend; *tp.* *proferre alqd in apricum ans Tageslicht bringen.

Aprīlis, *adj.* [eigtl. Aperilis v. aperio, weil die Erde im April sich gleichsam zu neuer Fruchtbarkeit erschließt] zum Monat April gehörig, April-, kalendae, idus; oft *subst.* **-is,** is, *m.* (*sc.* mensis) der Monat April.

Aprōnius, 1) Qu. A., ein Helfershelfer des Verres. 2) L. A., unter Augustus, Statthalter in Afrika u. später in Germanien. Dav. **Aprōniānus,** *adj.*

āprugnus, *adj.* [aper] zum Eber gehörig, vom Eber, *Plaut.*

apsis s. absis.

Apsus, i, m. [Ἄψος] ein Fluß in Illyrien.

aptē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [aptus] 1) genau angefügt, genau anschließend, a. cohaerere; ad pedem a. convenire; pilleum a. capiti reponere; finibus etiam regni a. (in der Richtung nach u. für) etc., *Liv.* 2) angemessen, passend, locare equitem; facere, dicere.

apto, 1. [*intens.* v. dem ungewöhnl. apio] 1) genau anfügen, anpassen, arma capere aptareque pugnae, arma corpori, capere arma et a.; bl. aptare arma, die Waffen anlegen, eine in der Militärsprache besonders häufige Formel; armamenta auftakeln; *dona postibus, †vela, †remos, *cristas telaque; arma corpori; *sagittas nervo, *tela flagello, vincula collo, *enses dexteris conditos wieder zur Hand nehmen, *alqd nmeris; *mucronem sub pectus imum; *personam Herculis et cothurnos infantibus. 2) Etw., besonders durch Anfügung, zurecht-, fertig machen, in den Stand setzen, rüsten, paratas aptasque habebat pedes lintres; *classem; m. *abl. instr.*, se armis, sich kampffertig machen; *ensem vaginâ versehen = in die Scheide stecken; *classem velis, die Schiffe segelfertig machen; *biremes remigio; *pinum armamentis, das Schiff auftakeln; *habendo ensemque clipeumque; †sarcinas itineri; †omnia ad transeundum. 3) passend nach od. für Etw. einrichten, anpassen, wozu vorbereiten, -zubereiten, -rüsten, hoc verbum est ad id aptatum, quod ante dixerat; *animos armis, den Sinn auf die Waffen richten; *bella Numantiae modis citharae; *fidibus Latinis Thebanos modos; *carmina nervis; *in pace bello idonea bereit halten; te responsare fortunae — hortatur et aptat = *ad responsandum*, einm. *Hor. ep.* 1, 1, 68 f.; *se pugnae; †ad primum se aspectum orationis.

aptus [v. dem ungewöhnl. apio] I) als *partic.*, 1) angeheftet, angefügt, gladius e. lacunari saetâ equina; übertr., otio, *Plaut.*, *tp.* v. Etw. abhängend, -abhängig, causae aliae ex aliis aptae et nexae; honestum, ex quo aptum est officium; non ex verbis aptum pendere jus; totus ex sese; vita modica et apta virtute; rudentibus fortuna. 3) zusammengefügt, festgeschlossen, verknüpft, nicht los und locker, tam omnia inter se conexa et apta; apta dissolvere; *tp.* gehörig in Stand gesetzt, eingerichtet, in guter Ordnung befindlich, gerüstet u. dgl., aptas quinqueremes, arma; exercitus kampf-, schlagfertig; *coelum stellis fulgentibus (*abl.*) ausgestattet mit ꝛc.; *Fides alma, a. pinnis beschwingt; oratio gehörig abgerundet; verbis aptus et pressus, bündig u. gedrängt im Ausdruck; naturâ nihil est aptius harmonischer. II) *adj.* mit *comp.* u. *sup.*, v. dem, was vermöge seiner Eigenschaften zu Etw. passend-, geeignet-, geschickt-, einer Person oder Sache angemessen ist u. dem, der es gebrauchen will, gleichsam entgegen kommt (Ggs. ineptus; vgl. accommodatus, idoneus), calcei habiles atque apti ad pedem; pallium ad omne tempus anni; ossa commissuras habent et ad stabiliendum aptas et ad artus finiendos accommodatas; ad dicendum maxime natum aptumque esse; locus ad insidias aptior, ad exsulandum aptissimus; minus aptos esse ad (gegen) hujus generis hostem, *Caes.*; in genus pugnae minime apti sunt, *Liv.*; †aptissima in hoc nemora silvasque; *formas deus in omnes; initia apta et accommodata naturae; nihil est tam naturae aptum, tam conveniens ad res vel secundas vel adversas; aptum esse consentaneumque tempori et personae; genera dicendi aptiora adulescentibus; *quadrigis equa; *polus remis schiffbar; *equis Argos (wegen der trefflichen Weiden); *non est a. equis hic locus; *solibus, wer viel Wärme vertragen kann u. sie gern hat, sich gern sonnt; *amicis gefällig gegen ꝛc. *m. *inf.*; m. Relativsatz, nulla videbatur aptior persona quae de illa aetate loqueretur; absol., quid aptum sit, hoc est, quid maxime deceat in oratione; tempus; *lar, ein angemessenes Vermögen.

ăpŭd (ältere Form aput), *praep.* m. *acc.*, bezeichnet die Nähe bes. bei Personen u. in einem Zustande v. Ruhe (vgl. ad); 1) v. Personen, bei, esse, sedere a. alqm. Insbes. *a*) a. me, te, se etc. = in meiner, deiner, seiner Wohnung, bildl. esse a. se, bei sich-, bei Besinnung-, bei Verstande sein, *Com.* *b*) a. exercitum esse, beim Heer (im Gefolge des Feldherrn ꝛc.) sein (dag. in exercitu esse, beim Heere dienen als Soldat). *c*) vor, in Gegenwart v. (bes. wenn v. Verhandlungen die Rede ist u. die Personen die entscheidende, richtende Gewalt haben; vgl. coram), dicere a. judices, verba facere a. senatum; queri a. alqm; †sacrificare a. deos (gleichsam vor den Augen der Götter), den Göttern. *d*) v. mehreren Personen, in deren Mitte-, unter welchen Etw. geschieht, bei, a. nostros justitia culta est. *e*) in anderen Verhältnissen, geistig, bei, juris civilis magnum usum a. Scaevolam et a. multos fuisse; haec a. majores nostros factitata; jactata res a. populum est; a. judices reus factus est; gratiam consequi apud alqm; gratia mihi est a. alqm; a. alqm multum posse, valere; plus a. me antiquorum auctoritas valet; a. alqm in honore esse; (*Quint.*) neque illa Sallustiana brevitas, qua nihil apud aures vacuas atque eruditas potest esse perfectius, apud occupatum variis cogitationibus judicem etc. captanda nobis est; (*Tac.*) nocuisse

id sibi a. senem principem etc. *f*) v. einem Schriftsteller = in dessen Schriften, bei, a. Xenophontem Cyrus haec dicit. 2) (seltner) v. Orte, bei, an, nahe bei, a. oppidum, a. Alyziam; in einzelnen Redensarten ist a. fast = in m. *abl.*, a. forum, a. villam; namentlich b. *Tac.* oft a. bei Städte-, Insel- u. Ländernamen = zu, auf, in, a. urbem Nolam, a. Rhodum; a. Germanias, a. Judaeam; Misenum a. et Ravennam.

Ăpŭlējus, i, *m.* römischer Geschlechtsname; L. A. Saturninus, Demagog zu Marius Zeit, auf Befehl des Senats getödtet. Dav. **Āpŭlējānus, -jus,** *adj.*

Āpūlia, ae, *f.* Landschaft in Unteritalien. Dav. ***Āpūlĭcus,** u. **Āpŭlus,** *adj.*; *subst.* **-li,** ōrum *m.*

ăpŭt s. apud.

ăqua, ae, *f.* 1) das Wasser; pluvia, marina, *pluvialis od. *coelestis; Danaides urnis portant aquas, *Phaedr.*; im engern Sinne, Meer, ad aquam, an der Meeresküste; *aquâ, auf dem Meer (Ggs. terrâ); *alia; *Gewässer, Hesperides; See, Albanae aquae deductio; Fluß, in aquam caeci ruebant; secundâ a., stromabwärts; aquae magnae, großes Wasser, große Ueberschwemmung; *prona; *aquarum agmen, Regenguß; *cornix augur aquae Regen verkündend; aqua (der Regen od. Wasserdünste) levata vento, *Liv.* 21, 58, 8.; *pl.* Heilquelle, Gesundbrunnen, Bad, quamdiu ad aquas fuit; *Weihwasser. 2) das Wasser in der Wasseruhr. Dah. †aquam dare, Zeit zu reden verstatten. 3) aqua intercus s. intercus. 4) *das Wasser in den Augen, die Thränen. Besondere, meist sprichwörtliche, Redensarten: *a*) aspergere alcui aquam neu beleben, Muth einflößen, eigtl. mit frischem Wasser besprengen, *Plaut.* *b*) aquam praebere zum Mischen des Weines bei Tische od. v. Gastgeber, Hauswirth, gastlich aufnehmen, bewirthen, *Hor.* *c*) aqua et ignis, für die nöthigsten Lebensbedürfnisse, non aqua, non igne, ut ajunt, locis pluribus utimur, quam amicitia. Dah. aqua et igni interdicere alcui s. interdico 1), (*Tac.*) alqm arcere. *d*) aquam et terram petere (eine persische Sitte), vom Feinde Unterwerfung fordern, *Liv.* *Curt.* *e*) sed aqua haeret, ut ajunt, da hapert es, die Sache findet Schwierigkeiten; in hac causa mihi haeret aqua. *f*) fundamenta omnium virtutum tamquam in aqua (wir 'auf Sand') ponere, *Cic. fin.* 2, 22, 72. — **ăquaeductus,** us, *m.* (od. aquae ductus) 1) eine Wasserleitung. 2) das Recht, Wasser irgendwohin zu leiten.

ăquālis, is, *m.* od. *f.* [aqua] (vorcl.) [eigtl. *adj.*, *sc.* urceus od. hama] der Wassereimer, Waschnapf. — **ăquārius** [aqua]; 1) *adj.* zum Wasser gehörig, Wasser-, provincia, die Aufsicht über die Wasserleitungen (die der jedesmalige Quästor zu Ostia hatte). 2) *subst. m.*, *a*) der Vorsteher der Wasserleitungen, der Röhrenmeister. *b*) *†ein Sternbild zwischen dem Steinbock u. den Fischen, der Wassermann, in dessen Zeichen die Sonne in der Mitte des Januar tritt, dah. simul inversum contristat Aq. annum = beim Eintritt der regnichten Jahreszeit od. des Winters (in Italien), *Hor. sat.* 1, 1, 36 u. Krüger z. d. St.

***ăquātĭcus,** *adj.* [aqua] 1) im od. am Wasser lebend, -wachsend, Wasser-, lotos. 2) wässerig, feucht, auster. — **ăquātĭlis,** e. *adj.* [aqua] im Wasser befindlich, -lebend, Wasser-, bestia.

ăquātio, ōnis, *f.* [aquor] das Wasserholen, aquationis causâ prodire um Wasser zu holen (bes. v. Soldaten im Lager); hic a., hier holt man Wasser; †copiosa, †longa, †angusta. — **ăquātores,** um, *m.* [aquor] die Wasserholer, als milit. *t. t.*

ăquĭla, ae, *f.* 1) der Adler; sprichw. aquilae senectus, das Alter, wo Jemand mehr trinkt als ißt, *Ter.* 2) der Adler als Hauptfeldzeichen einer römischen Legion (vgl. signum). 3) (*Tac.*) Verzierungen in Adlergestalt an dem Fronstispiz eines Tempels.

Aquilaria s. Anquilaria.

Ăquĭlēja, ae, *f.* [Ἀκυληΐα] berühmte Stadt in Oberitalien, auch j. Aquileja. Dav. **Ăquĭlējensis,** *adj.*, ager; *subst.* **-jenses,** ium, *m.*

ăquĭlĭfĕr, ĕri, *m.* [aquila-fero] der Fahnenträger. — **ăquĭlīnus,** *adj.* [aquila] (selt.) vom Adler, Adler-, *Plaut.*

Ăquillius, ii, *m.* römischer Geschlechtsname; C. A. Gallus, ein Freund des Cicero, gelehrter Jurist; *adj.* lex. Dav. **Ăquilliānus,** *adj.*

ăquĭlo, ōnis, *m.* 1) der Nordwind; *mediis aquilonibus, in den Winterstürmen; meton., der Norden. 2) Aquilo als mytholog. Person, Vater des Calais u. Zetes, *Ov.* Dav. *a*) ***Ăquĭlōnius,** *adj.* proles, Calais u. Zetes. *b*) **ăquĭlōnāris,** e, *adj.* nördlich.

Ăquĭlōnia, ae, *f.* Stadt im Hirpinischen.

ăquĭlus, *adj.* (vorcl. u. spät.) schwärzlich, dunkelfarbig.

Ăquīnum, i, *n.* Stadt der Volsker in Latium, bekannt durch ihre Purpurfärbereien. Dav. **Ăquīnas,** ātis, *adj.*; *subst.* **Ăquīnātes,** ium, *m.*

Ăquītānia, ae, *f.* s. 1) Gallia unter Galli; **Ăquītānus,** *adj.*; *subst.* **-tani,** ōrum, *m.*

ăquor, *dep.* 1. [aqua] milit. *t. t.*, Wasser holen.

ăquōsus, *adj.* [aqua] voll Wasser, wasserreich, campus, *Liv.*; *†hiems regnerisch; *nubes, Regenwolke; *Orion, *Eurus Regen bringend; corpore *languor, Wassersucht; *mater, Thetis; *Piscis als Gestirn; *crystallus hell.

ăquŭla, ae, *f.* [*dem.* v. aqua] ein wenig Wasser, ein Wässerchen.

ar (in alter Sprache) = ad, *Plaut. Truc.* 2, 2, 17.

āra, ae, *f.* [αἴρω, ich erhebe] 1) jede Erhöhung (aus Stein, Erde, Rasen od. dgl.), *sepulcri, Scheiterhaufen, Leichengerüst; *Arae, einige Klippen im Meer bei der Insel Aegimurus; Virtutis, ein steinernes Denkmal der V.; Lunensis, *Suet.*; bes. eine Erhöhung zum religiösen Gebrauche, ein Altar, Opfertisch (vgl. altaria); *pl.* bisw. v. Einem Altar, Dianae templo filia victima aris admota, *Liv.*; taurum ingentem mactabat ad aras, *Verg.*; solche befanden sich nicht bloß in Tempeln u. auf öffentlichen Plätzen, sondern fast in jedem Privathause, dah. arae et foci, zur Bezeichnung des ganzen Hauses als Heimath der Familie, de aris ac focis decernere, pro a. atque focis cernere, pro a. focisque dimicare = für sein theuerstes Besitzthum. 2) sehr oft dienten die Altäre als Zufluchtsörter für Verfolgte, dah. tamquam in aram confugitis ad deum; dah. auch bildl., Zufluchtsort, Schutz, nec tu aram tibi nec precatorem pararis, *Ter.*; ad aram legum praesidiumque vestrum confugere; sociorum; tribunatus; *tu citius venias portus et a. tuis; *unica fortunis

a reperta meis. 3) *ein Sternbild an der südlichen Hemisphäre. 4) **Āra Ubiorum** s. Ubii.

Ărăbarches s. Alabarches.

Ărăbēs, bum, *m.* [Ἄραβες] die Araber; *meton., Arabien. Dav. 1) ***Ărabs**, ăbis, *adj.* 2) **Ărăbia**, ae, *f.* [Ἀραβία] Arabien. 3) **Ărăbĭcus**, *Plaut. Curt.*, ***-bius**, *†**-bus**, *adj.*; *subst.* ***Ărăbi**, ōrum, *m.* — **Ărăbītae**, ārum, *m.* [Ἀραβῖται] Volk in Gedrosien an der Grenze Indiens, einm. *Curt.* 9, 10, 6. (wo jedoch Zumpt u. Vogel **Arobiton** lesen.)

Ărăbus 1) s. Arabes 3). 2) *subst.* **-bus**, i, *m.* [Ἄραβος, Ἀράβιος] Fluß in Gedrosien, einm. *Curt.* 9, 10, 6.

Ărăchōsii, ōrum, *m.* die Bewohner der an Drangiana grenzenden pers. Provinz Arachosia, *Curt. Just.*

Ărachthus, i, *m.* [Ἄραχθος] Fluß in Epirus.

Ărăcynthus, i, *m.* [Ἀράκυνθος] Gebirge an der Südküste Aetoliens, *Verg. Prop.*

Ărădus, i, *f.* [Ἄραδος] phönicische Inselstadt.

ărānea, ae, *f.* 1) die Spinne. 2) das Spinngewebe. Dav. *dem.* **ărāneola**, ae, *f.* einm. *Cic. n. d.* 2, 48, 123.

***ărāneōsus**, *adj.* [araneus] voll Spinnengewebe.

ărāneum, i, *n.* [araneus] ein Spinnengewebe, *pl.*, *Phaedr.* — **ărāneus**, i, *m.* (vor- u. nachcl.) = aranea 1).

Ărăr, is, *m.* Fluß in Gallien, j. *Saône.*

ărātio, ōnis, *f.* [aro] 1) das Pflügen; dah. überh. der Ackerbau, das Bebauen des Feldes. 2) meton., das Pflugland, der gepflügte Acker, im *pl.* insbes. die für den Zehnten verpachteten Ländereien in den römischen Provinzen, Domänen. Dav. *dem.* **ărātiuncŭla**, ae, *f.* einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 43.

ărātor, ōris, *m.* [aro] 1) der Pflüger; *taurus, *bos, der Pflugstier, -ochse. 2) *überh. der Landmann, Ackerbauer; *pl.*, Bearbeiter des v. Privatleuten gepachteten Landes, *Liv.* 26, 16, 7. u. Weißenborn z. d. St., insbes. die Pächter der Domänen für den Zehnten des Ertrags; vgl. aratio 2). — **ărātrum**, i, *n.* [aro] der Pflug, *pauca jugera relinquere aratro d. i. für den Ackerbau.

Arathus s. Arachthus.

Ărātus, i, *m.* [Ἄρατος] 1) griechischer Dichter aus Soli in Cilicien, Verfasser eines astronomischen Gedichtes (Φαινόμενα), v. welchem Cicero eine theilweise noch vorhandene Uebersetzung verfaßte. Dav. **Ărātēus**, *adj.* [Ἀράτειος] nostra quaedam Cicero's Φαινομενα. 2) berühmter griech. Feldherr aus Sicyon, Stifter des achäischen Bundes.

Ăraxes, is, *m.* [Ἀράξης] 1) Fluß in Armenien, j. Aras, *Verg.* 2) Fluß in der Nähe v. Persepolis, *Curt.*

Arbēla, ōrum *n.* [Ἄρβηλα] ein kleiner Ort in Assyrien, bekannt durch die Schlacht 331 v. Chr., *Curt.*

arbĭter, tri, *m.* [ar = ad u. bito] 1) der hinzugeht, um bei einer Sache anwesend zu sein, der Anwesende, Augenzeuge, Mitwissende u. dgl., locus ab arbitris (lästigen Zeugen) remotus; a. remotis, sine arbitro od arbitris, unter vier Augen. 2) als gerichtl. *t. t.*, der hinzugeht, um eine Sache zu entscheiden, ein Schiedsrichter, Richter nach subjectiven Ansichten u. nach Recht u. Billigkeit, nicht nach positiven Rechtsbestimmungen u. geschriebenen Gesetzen (Ggs. judex), litis (neben privatus disceptator), decisionis; alqm a. adigere; ire ad a.; capere, sumere alqm a. (vermuthlich wurde in der älteren Zeit der a. immer von den Streitenden selbst gewählt, später v. Prätor); dare arbitrum; esse in alqam rem a., ad arbitrum confugere, uti alqo arbitro; a. aut judice opus est. Hierv. *a*) überh. jeder Schiedsrichter; *formae (v. Paris), *pugnae, Kampfrichter (βραβευτής). *b*) der über Etw. frei verfügt, -gebietet, -herrscht, Herr, Gebieter über Etw., *imperii; pacis et armorum; belli et pacis, *Just.*; *irae Junonis der Vollstrecker; *bibendi, der durch die Würfel bestimmte Vorsitzende bei Trinkgelagen (vgl. magister); *Hadriae (v. Südwind), *locus effusi late maris der das weithin strömende Meer beherrscht (insofern er die Aussicht auf dasselbe gewährt); rerum, elegantiae, *Tac.* Dav. **arbĭtra**, ae, *f.* die Zeugin, Mitwisserin, einm. *Hor. epod.* 5, 50.

arbĭtrāriō, *adv.* [arbitrarius] nach willkürlicher Annahme, willkürlich, einm. *Plaut. Poen.* 5, 42.

arbĭtrārius, *adj.* [arbiter] willkürlich, *Plaut.*

arbĭtrātus, *m.* [arbiter] das Gutachten, Gutdünken, Willkür, Belieben, Ermessen, fast immer im *abl. sing.* mit *gen.* od. *pron.* meo, tuo, suo; alcjs; cujus; dedere se in arbitratum alcjs auf Gnade u. Ungnade; insbes. die unbeschränkte Vollmacht, ejus arbitratu de pace agitur mit ihm als Bevollmächtigtem. — **arbĭtrium**, ii, *n.* [arbiter] 1) der Spruch des Schiedsrichters, schiedsrichterliches Urtheil [s. arbiter 2)], arbitria, quibus additur Ex fide bona; in a. rei uxoriae; *a. spendida facere de alqo s. splendidus 1). Dav. das freie Ermessen, die freie Entscheidung, -Wahl, jede Bestimmung nach Gutdünken, libera a. od. bl. a. alcjs rei od. de alqo agere, über Etw. od. Jmd. frei entscheiden, *Liv. Curt.*; *huic gratum sed inutile fecit a. optandi muneris; a. principum pro legibus erant, *Just.*; res ab opinionis arbitrio sejunctae die nicht nach subjectiven Ansichten entschieden werden; id a. sui esse consilii; mortis, muneris; salis vendendi, die willkürliche Bestimmung des Salzpreises; funeris, die Leichengebühren, die nach Verhältniß des Ranges od. Vermögens der Verstorbenen verschieden bestimmt waren; *popularis aurae Laune ꝛc. 2) Macht, Herrschaft, Gewalt, venire, dare se in arbitrium alcjs; esse a. sui sein eigner Herr; *permitti arbitrio alcjs; *Arri Willkür.

arbĭtror, *dep.* 1. (*inf.* arbitrarier, *Plaut.*; vorcl. auch **-tro**, 1.) [arbiter] 1) (vorcl. u. spät.) den Beobachter-, -Horcher bei Etw. machen, beobachten, behorchen, erspähen, dicta nostra; quid agant; auch geistig in Betracht ziehen, erwägen, *Ter.*; alcui fidem parvam beimessen, *Plaut.* 2) gutachtlich vermeinen, erachten, ermessen, nach bestem Wissen u. Gewissen dafür halten, als *t. t.* v. Zeugen, überh. nach Beobachtung u. Erwägung der factischen Verhältnisse meinen, dafür halten, annehmen (vgl. censeo, existimo, puto, judico), alqm scelestum; m. *acc. c. inf.*; ut arbitror, ut ego a. — Activformen, arbitrarem, *Plaut.*; *imper.* arbitrato, *Cic. n. d.* 2, 29, 74.; *pass.* arbitretur (es werde ausgesucht) uxor tuo gnato, *Plaut.*; arbitrabantur, *Caes. b. c.* 3, 6, 3. (nach Nipperdey u. Kraner); arbitraretur, *Cic. p. Mur.* 16, 34.

arbŏr (dicht. auch -bōs), ŏris, *f.* 1) der Baum, *Jovis, die Eiche; *nova, junger Weinstock; *collect.* ager arbore infecundus, *Sall.* 2) (meist dicht.) v. verschiedenen aus Holz gemachten Gegenständen, z. B. einem Mastbaum (mali, *Verg.*, bl. arbor, *Plin. ep.*); v. einem Ruder, einem Schiff u. dgl.; a. infelix s. infelix. Dav. **arbŏreus,** *adj.* (poet. u. spät.) zu einem Baum gehörig, v. Baume, Baum-, *umbra; *fetus, Baumfrüchte; auch *baumartig; -ähnlich, telum; cornua.

arbōs s. arbor.

Arbuscŭla, ae, *f.* eine mimische Künstlerin zu Cicero's Zeit, *Cic. Hor.*

arbustum, i, *n.* [aus arbosetum v. arbos] die Baumpflanzung, der Baumgarten, bes. v. Bäumen wie Ulmen, an welchen Reben emporrankten, eine Baumweinpflanzung, ein Baumweingarten, Rebengehölz (vgl. vinea).

arbustus, *adj.* [arbos st. arbor] mit Bäumen bepflanzt, agri.

arbŭteus, *adj.* [arbutus] v. Erdbeer- od. Meerkirschenbaum, v. Hagapfel, *crates, *fetus. — **arbŭtum,** i, *n.* [arbutus] 1) die Frucht des Erdbeer- od. Meerkirschenbaums, die Meerkirsche, der Hagapfel, *Verg.* 2) = arbutus, *Verg.* — **arbŭtus,** i, *f.* der Erdbeer- od. Meerkirschenbaum, der Hagapfel, *Verg. Hor.*

arca, ae, *f.* [verw. mit arceo, ἕρκος] ein Kasten, eine Kiste, Lade, Truhe, worin Etw. verwahrt od. eingeschlossen wird (vgl. cista). Insbes. *a*) eine Geldkiste, ex arca domoque od. domo ex arca numerare pecuniam = contant bezahlen; confidito arcae nostrae auf meine Kasse = meine Zahlungsfähigkeit. *b*) die Todtenlade, der Sarg. *c*) ein kleines u. enges Gefängniß, ein Kasten, conjici in arcas, einm. *Cic. p. Mil.* 22, 60.

Arcădia, ae, *f.* [Ἀρκαδία] Arcadien, mittlere Landschaft des Peloponnes. Dav. 1) **Arcădĭcus** od. -**dius** [Ἀρκαδικός od. -διος] *adj.* arcadisch, dea, Carmenta; virgo, Arethusa; deus, Pan; aper, der Erymanthische Eber. 2) **Arcăs,** ădis, *m.* [Ἀρκάς] *a*) mythischer Stammvater der Arcader, Sohn der Callisto, s. Arctos 1). *b*) ein Arcadier, Bewohner v. Arcadien, dav. **Arcădĕs,** dum, *m.* [Ἀρκάδες]. *c*) *als *adj.* juvenis, arcadisch; equites; tyrannus, Lycaon; rex, Euander.

arcāno, *adv.* [arcanus] im Geheimen, heimlich.

Arcānum, i, *n.* ein Landgut des Q. Cicero in Latium.

arcānus, *adj.* [arca] ursprüngl. verschlossen, dah. 1) verschwiegen, v. Menschen, *Plaut.*; *nox schweigsam. 2) geheim, heimlich (vgl. secretus), quicum arcana, quicum occulta omnia; consilia, *Liv.* consilium, *Hor.*; a. et occultum scelus, *Curt.*; †terror; †libidines; †fons; *arcanos sensus alcui credere; *fata; *foedus; insbes. v. Gegenständen, die man aus religiöser Scheu nicht zu nennen und zu enthüllen wagt, *sacra; *Cereris arcanae sacrum, Geheimniß der Ceres. Dah. *subst.* arcanum, i, *n.* ein Geheimniß, das Geheimnißvolle, arcana ejus elicere, *Liv.*; arcana et silenda afferre, *Curt.*; *Jovis, *Minois, *Pythagorae; †arcana semotae dictionis; *arcana fatorum; *arcana credere libris; †arcana imperii der kaiserlichen Politik; †dominationis; *arcani fides prodiga; *alcjs arcanum scrutari.

Arcās, Arcădĕs s. Arcadia 2).

arceo, cui, — 2. 1) einschließen, zusammenhalten (vgl. coërceo), flumen (durch Dämme u. dgl.); alvus arcet quod accepit; arceri otii finibus; in Schranken halten, judex ipse. 2) den Zutritt wehren, abhalten, abwehren, entfernt halten, hostium copias, injurias; alqm ab injuria; alqm aditu, sacris, hostem Galliā; *me funesto veterno; *Neptunus classes aquilonibus; †alqm aquā et igni s. interdico 1); †alqd alcui; *†m. *inf.*, verhindern, verhüten.

Arcĕsĭlās, ae, *m.* (Ἀρκεσίλας) griech. Philosoph, Stifter der mittleren Academie, um 300 v. Chr.

arcessītor, ōris, *m.* [arcesso] der Herbeirufer, einm. *Plin. ep.* 6, 6, 45. — **arcessītu,** *abl. m.* [arcesso] auf Herbeirufung, ipsius.

arcesso (auch **accerso,** jedoch nicht in der höheren Sprache; vgl. Br. S. 25.), īvi (ii), ītum, ĕre u. īre (*pass.* īri) [aus ar = ad u. cesso als Causativ zu cedo; *inf. pass. praes.* vorcl. *arcessier*] 1) herbeiholen, herbeikommen lassen, herbeirufen, Aesculapium ex Graecia; alqm ab aratro; auxilia a Vercingetorige; alqm in patriam; Corintho colonos; undique praesidia; alqam gentem ad bellum; literis arcessiti sunt; consules extemplo arcessiti; res transmarinas ex alqo loco; librum alcjs; (*Hor.*) sin melius quid habes, arcesse; †Manes heraufrufen; *tp. a*) Etw. holen, erwerben, verschaffen u. dgl., illic homo a me sibi malam rem jumento suo ladet sich auf den Hals, *Plaut.*; quies molli strato arcessita, *Liv.*; gloriam periculo, *Curt.*; sive illas (species imminentium rerum) aegritudo sive divinatio animi arccessiit, *Curt.*; *vitas sibi erhalten. *b*) einen Stoff, Gedanken u. dgl. irgendwo herbeiholen, -ziehen, -suchen, a capite quod velimus; (illae translationes) orationi aliquid splendoris; †quae res tum est pulcherrima, cum sequitur, non cum arcessitur; *adveniet justum pugnae, ne arcessite, tempus; *e medio res; *fabulas longe; *partic.* **arcessitus** als *adj.* gewaltsam herbeigezogen, gesucht, gekünstelt, dictum; †jocus. 3) vor Gericht fordern, dah. anklagen, belangen, alqm judicio capitis od. bl. capitis; alqm eodem crimine in summum capitis periculum; alqm pecuniae captae; (*Tac.*) majestatis.

Arche, es, *f.* [ἀρχή] eine der vier Musen, *Cic. nat. d.* 3, 21, 54.

Archĕlāus, i, *m.* [Ἀρχέλαος] 1) ein Philosoph aus Milet. 2) König v. Macedonien, Freund des Euripides. 3) Feldherr des Mithridates. 4) Sohn des A. 3., Schwiegersohn des ägyptischen Königs Ptolomäus Auletes. 5) Enkel des A. 4., Königs v. Cappadocien seit 34 v. Chr., †17 n. Chr. in Rom.

†archĕtȳpum, i, *n.* [ἀρχέτυπος] das Original.

Archias, ae, *m.* [Ἀρχίας] 1) der durch Cicero's Vertheidigungsrede bekannte griechische Dichter L. Licinius A., wegen Anmaßung des Bürgerrechts angeklagt 61 v. Chr. 2) ein Tischler zu Rom; dav. **Archiăcus,** *adj.*, *Hor.*

Archĭlŏchus, i, *m.* [Ἀρχίλοχος] griechischer Dichter aus Paros, Erfinder und Vollender des beißenden Spottgedichtes in Jamben, ums J. 680 v. Chr. Dav. **Archĭlŏchius,** *adj.* auch beißend, edicta in illum Bibuli.

Archĭmēdes, is, *m.* [Ἀρχιμήδης] berühmter griechischer Mathematiker u. Mechaniker aus Syrakus.

†archĭmīmus, i, *m.* [ἀρχίμιμος] der Vorsteher der Mimen (s. mimus). — **archĭpīrāta,** ae, *m.* [ἀρχιπειρατής] der Seeräuberhauptmann.

archĭtectōn, ŏnis, *m.* [ἀρχιτέκτων] (*Plaut.*) 1) = architectus.. 2) *tp.* der Erz-Ränkeschmied.

archĭtector, *dep.* 1. [architectus] *tp.* künstlich schaffen, voluptates. — **archĭtectūra**, ae, *f.* [ἀρχιτεκτονική] die Baukunst. — **archĭtectus**, i, *m.* [ἀρχιτέκτων] 1) der Baumeister. 2) *tp.* der Urheber, Erfinder, Schöpfer, a. paene verborum; inventor veritatis et quasi a. beatae vitae; omnium a. et machinator; princeps atque a. sceleris.

archon, ontis, *m.* [ἄρχων] der Archont, erste obrigkeitliche Person in Athen nach Abschaffung der Königswürde.

Archȳtas, ae, *m.* [Ἀρχύτας] griechischer Philosoph aus der pythagoreischen Schule ums J. 380. v. Chr.

***Arcĭtĕnens**, tis, *m.* [arcus-teneo] der Bogenführende (= Apollo).

arctē, arcto s. arte, arto.

Arctŏphȳlax, ăcis, *m.* s. Arctos 1).

Arctos (selt. -us), i, *f.* [ἄρκτος] 1) eigtl. der Bär, Name eines doppelten Sternbildes am Nordpol, des großen u. des kleinen Bären. Beide Gestirne werden auch unter der Form eines Wagens (plaustra) gedacht, so daß die 5 von den 7 Sternen, aus welchen jedes bestand, den Wagen ausmachten, die 2 die Ochsen (triones); dah. heißen sie bei Dichtern auch septentrio major u. minor (b. *Verg.* gemini triones), ebenso wie ursa major u. minor. Wenn das größere Sternbild als Bär gedacht wird, heißt das kleinere Arctophylax [ἀρκτοφύλαξ] der Bärenhüter (dasselbe bedeutete Arctūrus = Ἀρκτοῦρος, später aber wurde dieser Name nur von einem Stern erster Größe in dem Arctophylax gebraucht; wenn es als Wagen gedacht wird, heißt dieses Bootes = βοώτης, der Ochsentreiber. Beide Sternbilder wurden übrigens in Verbindung mit den Sagen von Arcas u. Callisto gebracht, indem sie in den großen, er in den kleinen Bär verwandelt wurde, deßwegen kommen von Arctos verschiedene aus Arcadien entlehnte Benennungen vor (Maenalia, Erymanthis, Lycaonia). 2) **a*) der Nordpol. *b*) der Norden. *c*) die Nacht.

Arctūrus, i, *m.* s. Arctos 1).

arctus, Arctus s. 1. artus, Arctos.

arcuātus, *adj.* [eigtl. *partic.* v. einem ungebräuchl. Verb. arcuo, krümmen] bogenförmig, wie ein Bogen gekrümmt, currus, *curvamen, †opus, Schwibbögen.

arcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. arca] ein Käftchen, muliebres Schmuckkästchen, auch v. Redeschmuck, omnes ejus discipulorum a. (Farbenkasten). Dav.

arcŭlārius, ii, *m.* Verfertiger v. Schmuckkästchen, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 45.

arcus, us [(selt. u. alterthüml.) arci, *Cic. n. d.* 3, 20, 5.], *m.* 1) der Bogen als Werkzeug zum Abschießen der Pfeile, sowie bei Dicht. als Attribut des Apoll, der Diana, des Cupido; *Haemonii, der Schütze als Gestirn. 2) *tp.* *a*) der Regenbogen, *Cic. Liv.*; *pluvius, *imbrifer, *purpureus. *b*) †der Triumphbogen. *c*) der Schwibbogen an einem Gebäude. *d*) *ein bogen- od. hakenförmiges Brecheisen. *e*) *überh. eine bogenförmige Krümmung, Wölbung, z. B. einer Welle, einer Schlange, eines Meerbusens, des Hafens; †von der Rücklehne des Stuhls; insbes. der Bogen eines Kreises, *quinque, die fünf Parallelkreise, welche die Zonen begrenzen.

1. **ardea**, ae, *f.* der Reiher (ein Vogel).

2. **Ardea**, ae, *f.* Stadt der Rutuler in Latium. Dav. *a*) **Ardeas**, ātis, *adj.*; *subst.* **-ātes**, tium, *m.* *b*) **Ardeātīnus**, *adj.*

ardĕlio, ōnis, *m.* [ardeo in der Bedeutung 'mit Eifer-, geschäftig betreiben'; vgl. ardeo 2) *b*)] der geschäftige Müßiggänger, *Phaedr.*

ardens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. ardeo] 1) brennend, heiß, glühend, *aqua; *quinta (zona) est ardentior illis; *taeda, *stella. 2) übertr., *a*) v. den Augen u. der Farbe, *flammend, funkelnd, oculi; oculis; (apes) auro; clipeus, sagittae; vom Wein, *feurig, stark, Falernum. *b*) v. leidenschaftlichen Zuständen, feurig, glühend, brennend, avaritia; in alqm literae; in cupiditatibus; *quam super adventu Teucrum Turnique hymenaeis etc.; sensim incendens judices ut vidit ardentes; *miserere ardentis (des in Liebe Entbrannten); †studia, glühender Eifer; ardentiore studio oppetere mortem. *c*) v. der Rede, feurig, oratio, actio; orator; verbum aliquod a., ut ita dicam, ein Ausdruck glühender Begeisterung. Dav. **ardentĕr**, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.*, heiß, heftig, cupere; ardentius sitire; †ardentissime diligere.

ardeo, arsi, arsum, 2. 1) brennen, in Brand sein, glühen (insofern das Glühen sich fühlbar macht u. äußerlich zeigt; vgl. candeo, flagro), domus; caput dormienti; *ignis; *Sirius; *arsurae comae; *altaria, d. i. die Opfer auf dem Altar, wie wir sagen 'der Ofen brennt'; *hospes st. aedes hospitis (abbrennen); *ardentes deos (Tempel der Götter) respicere. 2) übertr., funkeln, glühen, blitzen, erglänzen, oculi; *adhuc oculis hostilibus ardens; *murice laena; *campi armis sublimibus; auch brennen, fauces siti vor ꝛc., (*Phaedr.*) quae siti; *duris dolor ossibus; cum omnes artus a. (näml. dolore) viderentur; podagrae doloribus gepeinigt werden. *b*) v. heftigen Leidenschaften u. Affecten, brennen, entbrannt sein, amore, ira, avaritiâ, dolore, furore, odio, desiderio; (*Ter.*) cupiditate, iracundiâ; (*Caes.*) cupiditate pugnandi, studio pugnae; *furiis; *studiis athletarum, equorum; omnia tum denique in illum odia civium desiderio mei, *Cic. p. Mil.* 15, 39.; *in arma, †in caedem ejus vor Begierde nach ꝛc.; nunc demum mihi animus, *Caecil. Stat.* b. *Cic. fin.* 2, 4, 14.; omnium animi ad ulciscendum, *Caes. b. G.* 6, 34, 7.; *m. *inf.*, mederi invidiae animus a., *Sall. Jug.* 39, 5. u. Kritz z. d. St.; *implacabilis; *ardens saevit; *Daren ardens agit aequore toto; v. Feuereifer, *ardens insequitur; *Vulcanus ardens urit officinas (nach Andern: v. Wiederschein strahlend); *vor Liebe brennen, heiß lieben, entbrannt sein für ꝛc., alqâ, alqo; in alqâ; alqam, alqm; absol., Helene, *Hor. carm.* 4, 9, 13. (wo arsit nicht mit comtos adulteri crines etc. zu verbinden ist; s. Nauck z. d. St.); auch v. gegen uns gerichteten Affecten Anderer, invidiâ, glühend gehaßt werden; †infamiâ. *c*) v. Kriegen u. dgl., Syria, orbis terrarum, tota Hispania bello, die Kriegsflamme lodert in ꝛc., omnia bello; *quibus (Itala terra) armis; Galliam tot contumeliis acceptis etc. sei in heftiger Erbitterung, -Gährung, *Caes. b. G.* 5, 29, 4.; anni principia ingenti seditione, qui (ager) ingenti tumultu, *Liv.*; conjuratio hat ihren Höhepunkt erreicht; †gravissimum exitium. Dav. *A*) **ardesco**, arsi, — 3. 1) *entbrennen, in Brand gerathen. 2) übertr., *a*) blitzen, leuchten, *undae fulmineis ignibus, †pugionem in mucronem spitz zulaufen. *b*) entbrennen,

auflodern, *libidinibus, *caede; *tuendo im Anschauen; *fremitus equorum; *in iras; †in nuptias incestas; †in quam optimi cujusque secreti questus. *B*) **ardor,** ōris, *m.* 1) der Brand, die Gluth (vgl. fervor), solis; coeli; coelestis; *†Sirius; *pineus; *dehiscit terra ardore; domus a. suo deflagrationem minatur. 2) übertr., *a*) das Blitzen, Funkeln, Feuer, der Glanz, oculorum; vultuum atque motuum; stellarum. *b*) v. glühender Leidenschaft, brennende Begierde, Gluth, Feuer, Hitze, feurige Begeisterung u. dgl., cupiditatum; animi; animorum; militum; belli, armorum; †in medio a. certaminis, †in a. pugnae; ad bellum, legionum a. ingens ad hostem insequendum fuit, *Liv.*; †retinendae potentiae; *idem omnes simul a. (Kampfbegierde) habet; *multas a. habebat jungere se vati; *dine hunc a. mentibus addunt? *a. (Wuth) civium prava jubentium; quem a. studii censetis fuisse in Archimede etc.? mentis ad gloriam; a. ille (quälende Unruhe) me urget; *edendi; *quaerendi nominis; insbes. *Liebesgluth, glühende Liebe, virginis, Ioles zu ꝛc.; absol.; *v. Gegenstand der Liebe, die Flamme, meus; ultimus mihi.

Arduenna, ae, *f.* (*sc.* silva) Ardennerwald.

arduus, *adj.* [verw. m. *αἴρω, ἄραι*] 1) steil, jäh (so daß die Seitenfläche eines Gegenstandes besonders ins Auge gefaßt wird, sofern sie durch ihre Steile den Zugang zur Höhe, zum Gipfel erschwert; vgl. sublimis), collis aditu a.; mons, semita; ascensus, ad munitiones; *clivus in valles; *subst. n.* ein steiler Ort od. Punkt, eine steile Anhöhe (im *sing.* nur m. *praep.*), per arduum; ardua et rectae prope rupes; an plana ex arduis facere potui? per, in ardua; m. *gen.*, *ardua terrarum et campi, *montis; †montium; †castellorum; *m. *adj.*, deserta; supera, die Höhe des Himmels; *aether v. schwindelnder Höhe; *nubes; *cedrus hoch in die Lüfte ragend; *Sabini, Sabinerhöhen; *sese arduus infert mit hochgetragenem Nacken; *arduus hastâ; *cervix equi; *a. insurgens (v. der Schlange); *equus hoch sich bäumend; *virtus gleichsam auf steiler Höhe wohnend. 2) *tp.* überaus schwierig, höchst mühevoll, =beschwerlich, =lästig, opus; res; cogitatio; arduum factu, *Liv.*; m. *inf.*, imprimis arduum videtur res gestas scribere; (*Tac.*) m. *acc. c. inf.*; *res, Mißgeschick; *subst. n.*, nil mortalibus ardui est, für die Sterblichen giebt es nichts zu Hohes (Andere: arduum); *ardua molimur etc.; nec (iis) fuit in arduo societas, *Tac.*

ārea, [verw. m. *αἴρω, ἄραι*] jeder zu einem bestimmten Zweck freigelassene u. ebene Raum, =Platz, *planissima campi; Capitolii. Insbes. *a*) die Baustätte, der Bauplatz eines Hauses; auch (selt.) die Grundfläche der Länderei. *b*) Spiel= u. Tummelplatz der Jugend, nunc et campus et areae repetantur, *Hor.*; bildl., sceleris, einm. *Cic. Att.* 9, 18, 2. *c*) die Dreschtenne, die Tenne (bei den Alten auf freiem Felde; *pl.*, *Libycae v. reichlicher Ernte. *d*) *die Fläche im Circus, worin das Wettfahren gehalten wurde, die Lauf= od. Rennbahn; im Bilde, *et patet in curas a. lata meas ein großes Feld; *haec animo a. facta mea est ein Kampfplatz; *nunc teritur nostris a. major equis. *e*) der innere Hofraum des Hauses (vgl. impluvium).

Areccaeus, *adj.* [v. ארך nach *Genes.* 10, 10. eine assyrisch=babylonische Stadt] babylonisch, einm. *Tib.* 4, 1, 142.

Arecŏmici s. Volcae.

†ārĕfīo, factus sum, fieri [areo u. facio] trocken werden, verdorren.

Ărĕlāte, is, *n.* [*Ἀρελάτη*] Stadt im südl. Gallien, j. *Arles*.

Aremorĭcae (nicht Arm.) **civitates** [aus dem celt. *are* = ad, u. *mori* = mare] die Küstenvölker zwischen dem Liger u. der Sequana in der heutigen Bretagne u. Normandie, *Caes. b. G.* 5, 53, 6. vgl. 2, 34.

ărēna (besser harena; vgl. Br. S. 40.), ae, *f.* 1) Sand, †fervida; *bibula, *sicca; *nigra, Schlamm; sprichw. (*Ov.*) arenae mandare semina, fundere arenam in litus = etw. Fruchtloses beginnen, =in den Wind streuen; a. sine calce nannte Caligula den Seneca wegen seiner abgebrochenen, unperiodischen Schreibart, *Suet. Cal.* 53.; meton., ein sandiger Ort, ein Sandland, a. aliquam aut paludes emere, *Cic. leg. agr.* 2, 27, 71.; *das sandige Meeresufer, Gestade, die Küste, arcere alqm arenâ; Phrygia; optata; **pl.*, expositus peregrinis a.; *pl.*, die Sandwüste, *Libycae; *arentes; Sandmassen, =körner, *multae; *flaventes; *siccae; †steriles; †disjectas inter et vix pervias a. 2) der mit Sand bestreute Kampfplatz im Amphitheater, die Arena, Amphitheatri, auch bl. a., *Suet.*, extrema, *Hor.*; auch der Kampf im Amphitheater, †operas arenae promittere; †operam scaenae arenaeque dare; †scaenae arenaeque devotus; †feminarum illustrium senatorumque plures per a. foedati sunt; †jeder Kampf=, Tummelplatz, in a. mea.

Ărēnācum, i, *n.* Castell der Bataver in Gallia Belgica.

ărēnāria, ae, *f.* [eigtl. *adj.* v. arena, *sc.* fodina] die Sandgrube. — **ărēnōsus** (har.), *adj.* [arena] sandig, ager; *litus Libyae; *subst. n.* humi arido atque a., *Sall.*

ārens, tis, *adj.* [*partic.* v. areo] trocken, vertrocknet, dürr, *rivus; *saxa; *rosae; arenae, *Hor. carm.* 3, 4, 31. u. Nauck z. d. St.; †cetera abrupta atque arentia; insbes. *vor Durst trocken, lechzend, arente fauce (vgl. areo); auch *v. Durst, lechzend, sitis. — **āreo,** ui, — 2. trocken=, dürr sein, *ager; *moriens alta liber (der innerste Bast) in ulmo; *herba; *siccis humus arenis; arentibus siti faucibus, *Liv.*; *fauces; *Tantalus.

†āreŏla, ae, *f. dem.* v. area.

Ărēŏpăgus, i, *m.* [*Ἄρειος πάγος*] 1) ein dem Ares (Mars) geheiligter Hügel in Athen. 2) der oberste Gerichtshof zu Athen, der seine Sitzungen auf jenem Hügel hielt. Dav. **Ărēŏpăgītes,** ae, *m.* [*Ἀρειοπαγίτης*] ein Mitglied des Areopagus.

Ăres, is, *m.* [*Ἄρης*] der Kriegsgott der Griechen, dah. = großer Held, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 54.

āresco, — — 3. [areo] trocken werden, trocknen, vertrocknen; sprichw. cito lacrima arescit.

Arestŏrĭdes, ae, *m.* [*Ἀρεστορίδης*] der Arestoride v. Argus, Arestor's Sohn, einm. *Ov. met.* 1, 624.

ărĕtălŏgus, i, *m.* [*ἀρετάλογος*] der Tugendschwätzer, v. schmarozenden Philosophen, *Suet.*

Ărĕthūsa, ae, *f.* [*Ἀρέθουσα*] Quelle auf der bei

Syracus gelegenen Insel Ortygia (vgl. Alpheus). Dav. ***Arēthūsis**, ĭdis, *adj.*

1. **Ārēus**, *adj.* [Ἄρειος] des Ares (Mars)=, judicum = Areopagus, einm. *Tac. ann.* 2, 55.

2. **Arēus**, i, *m.* [Ἄρειος] ein griech. Philosoph, *Suet.*

Arganthus, i, *m.* [Ἀργανθώνιον ὄρος] Gebirge in Bithynien, einm. *Prop.* 1, 20, 33.

Argēi, ōrum, *m.* 1) gewisse Plätze in Rom, wo an bestimmten Tagen heilige Gebräuche verrichtet wurden, *Liv. Ov.* 2) Menschenfiguren aus Binsen, die jährlich am 15. Mai v. den Vestalinnen u. Priestern v. dem pons sublicius in die Tiber hinabgestürzt wurden, *Ov.*

Argentānum, i, *n.* Stadt in Bruttium, einm. *Liv.* 30, 19, 10.

argentārius, *adj.* [argentum] eigtl. zum Silber gehörig, Silber=, dah. zum Gelde gehörig, Geld=, cura, inopia, auxilium, *Com.*; tabernae, die Wechslerbuden. Hierv. *subst.* *A)* **-ius**, ii, *m.* der Wechsler, Banquier (vgl. mensarius). *B)* **-ia**, ae, *f.*, *a)* *sc.* taberna, die Wechslerbude, der Wechslerladen. *b)* *sc.* ars, das Wechslergeschäft, facere a.; a. dissolutâ, nach Liquidation der Bank. *c)* *sc.* fodina, die Silbergrube.

argentātus, *adj.* [argentum] mit Silber beschlagen, =belegt; milites deren Schilder mit Silber beschlagen sind; *tp.* (*Plaut.*) querimonia mit welcher Geld zugleich dargebracht wird.

argentĕŏlus, *adj.* [*dem.* v. argenteus] (selt.) fein in Silber gearbeitet, *Plaut.* — **argenteus**, *adj.* [argentum] 1) silbern, aquila, poculum; *subst. sc.* denarius, Silberdenar, *Tac. Germ.* 5; *pl.*, *Liv.* 38, 11, 8. 2) uneigtl., *a)* (*Com.*) was aus Geld ist, amicam suam a. facere versilbern; salus (ein Gruß aus Geld) = Geld. *b)* versilbert, mit Silber versehen, =beschlagen, =ausgelegt, =geschmückt, scaena; aurea atque a. Samnitium acies. *c)* silberweiß, *color; *fons nitidis undis; dah. flumen A. ein Fluß in Gallien, j. Argens, Pons A., Ort u. Brücke darüber, *Lepid.* b. *Cic. fam.* 10, 34. 35. *d)* *dem silbernen Zeitalter angehörig, proles.

Argentŏrātus, i, *f.* Stadt der Vangionen in Obergermanien, j. Straßburg, *Eutr.* Dav. **Argentŏrātensis**, *adj.*, *Aur. Vict.*

argentum, i, *n.* [ἄργυρος] 1) Silber, factum; infectum; signatum. 2) aus Silber gemachte Gegenstände, *a)* silbernes Geschirr, =Geräth, =Gefäße rc., plenum artis; purum ohne Figuren, caelatum; ad vescendum factum, silbernes Tafelgeschirr; *ridet argento domus; *quaeritur a. etc. *b)* Silbergeld u. (als die gangbarste Münze) überh. Geld, a. aere solvere; multaticium; creditum (solvere), mutuum. 3) †a. vivum, das Quecksilber. — **argentumextĕrĕbrōnĭdes**, ae, *m.* [argentum u. exterebro] scherzh. fingirtes Wort als Name, etwa Geldausbohrerssprößling, *Plaut. Pers.* 4, 6, 21.

Argēus, **Argi** s. Argos.

Argīlētum, i, *n.* ein Stadttheil in Rom, wo die Handwerker u Buchhändler feil hielten. Dav. **Argīlētānus**, *adj.* auf dem Argiletum befindlich.

argilla, ae, *f.* [ἄργιλλος] der Thon, die Thonerde.

Argĭnūsae, ārum, *f.* [Ἀργινοῦσαι] drei kleine Inseln an der Küste v. Aeolis, bekannt durch die Schlacht 406 v. Chr.

argītis, ĭdis, *f.* [ἀργός] eine kleinere weiße Rebe, *Verg. georg.* 2, 99. u. Ladewig z. d. St.

Argīvus s. Argos *a)*.

Argo, us, *f.* [Ἀργώ] 1) das Schiff, auf welchem die **Argŏnautae**, ārum, *m.* [Ἀργοναῦται] od. die v. Jason angeführten griechischen Helden nach Colchis fuhren, um v. dort das goldene Vließ zu holen. 2) als Gestirn, aus *Aratus* b. *Cic. n. d.* 2, 44, 114. 3, 16, 40. Dav. ***Argōus**, *adj.* [Ἀργῷος] zur Argo=, zur Argonautenfahrt gehörig.

Argŏs, *n.* (nur im *nom.* u. *acc.*) u. **Argi**, ōrum, *m.* 1) die später Argolis genannte Landschaft im Peloponnes, insbes. die Hauptstadt, aptum equis, *Hor.* Dav. *a)* ***Argēus** [Ἀργεῖος] u. **Argīvus** [Ἀργεῖος m. dem äol. Digamma], *adj.*; dah. auch Argivus *überh. für griechisch, augur = Amphiaraus; colonus v. Tiburnus, Gründer v. Tibur; **subst.* **-gīvi**, ōrum, *m.* = die Griechen. *b)* **Argŏlis** [Ἀργολίς] **adj.* = Argeus. Dav. *†**Argŏlĭcus** [Ἀργολικός] *adj.* argolisch, dah. *griechisch. *c)* **Argus** (*Plaut.*), *adj.* = Argeus. 2) **Argos Amphilochium**, eine Stadt in Epirus.

argūmentātio, ōnis, *f.* [argumentor] die Beweisführung, insbes. rednerische, das Raisonnement.

argūmentor, *dep.* 1. [argumentum] 1) *intrans.* Beweise anführen, durch Gründe darthun, insbes. v. Redner, raisonniren, jure an injuria caesi sint; de voluptate alcjs; in argumentando. 2) *trans.* Etw. als Beweis anführen, illa, quae etc.; multa in eam partem probabiliter.

argūmentum, i, *n.* [arguo] eigtl. Alles, was ins Licht setzt u. veranschaulicht od. dazu dient, Etw. ins Licht zu setzen u. zu veranschaulichen, dah. 1) der Stoff, der Inhalt, das Süjet einer schriftlichen od. mündlichen, prosaischen od. dichterischen od. künstlerischen Darstellung, insofern der Stoff ins Licht setzt, aus ihm Etw. gleichsam spricht (vgl. res u. materia), epistulae, orationis, fabulae, comoediae, tragoediae; scribendi a. habere; versari in uno a.; Valerius Antias aliud a., simile tamen et libidine et crudelitate peragit; argumento fabulam serere, vermittelst eines Stoffs, durch ein Süjet ein Schauspiel, d. i. die einzelnen Theile desselben eng verknüpfen, so daß Einheit in demselben herrscht, *Liv.*; utinam non inquinasset (Africanus) argumenta puerorum foedis amoribus, *Quint.*; ex ebore diligentissime perfecta erant in valvis Basreliefs; †v. einem Süjet der Malerei, *der Webekunst. Dah. *a)* der als Gedicht, als Theaterstück verarbeitete Stoff, das Gedicht, Stück selbst, explicare argumenti exitum; hoc a. (zufolge dieser Fabel, Geschichte) tuta est hominum tenuitas, hoc a. se describi sentiat, *Phaedr.* Dav. *tp.* wie unser Stück, Komödie, Scene = wirkliche, auf Täuschung berechnete Begebenheit, nocturnum hoc fictum et compositum a. Nachtstück = fabula hujus noctis. *b)* der bestimmte=, =eigentliche, =wahre Inhalt, Gehalt, epistulae sine argumento et sententia; non sine a. maledicere ohne einen Schein v. Wahrheit; tabulae vero novae quid habent argumenti nisi etc.? was ist ihr eigentlicher Inhalt, was liegt ihnen anders zu Grunde als rc.? 2) der eine Behauptung veranschaulichende, einen Raisonnirenden u. einen Gegner voraussetzende u. besonders auf Thatsachen gegründete Beweis, Beweisgrund, =mittel (vgl. docu-

mentum, ratio), (a. est) probabile ad faciendam fidem; signa atque a.; argumento esse; a. ducere, sumere, elicere ex alqa re; pro argumento alqd sumere; argumenti loco sumere, non posse clam exiri; breviter astringere argumenta; dilatare argumentum; a. ratione conclusum; *animi laeti argumenta, *pl.* Thatsachen als Beweismittel, ut quidem hic a. loquitur, *Plaut.*

arguo, ui, ūtum, 3. [ἀργός] hell machen, ins Licht setzen, 1) im Allgem. Etw. in einem andern, bes. schlimmeren Verhältnisse, als geahnt od. angenommen worden ist, zeigen, darstellen, kundgeben, erweisen, verrathen, vidi, non ex auditu arguo, *Plaut.*; quod non licet, id hoc uno tenetur, si arguitur, non licere; m. *acc. c. inf.*; *degeneres animos timor; *umor in genas furtim labitur, arguens quam lentis penitus macerer ignibus; *in quis (conviviis) amantem et languor et silentium a.; *laudibus arguitur (verräth sich als ꝛc.) vini vinosus Homerus; seltner v. etw. Gutem, wie auch wir: verrathen, *genus arguitur vultu, *virtus malis. 2) insbes. *a*) Etw. als falsch=, =unzulässig, =irrthümlich, =unhaltbar darstellen od. erweisen, leges dedit quas ne usus quidem longo tempore argueret; *primus animalia mensis arguit imponi; †ut argueretur unum esse rei publicae corpus; †Plinium a. (zeiht des Irrthums) ratio temporum; *ambigue dictum tadeln. *b*) Jmd. einer Sache zeihen, =beschuldigen, =anklagen, vor u. außer Gericht u. so daß man die Wahrheit seiner Beschuldigung, Anklage, Rüge durch Beweise darzuthun bereit u. beflissen ist (vgl. accuso, incuso), servos ipsos neque accuso neque arguo; id quod tu arguis; alqm alcjs rei, summi facinoris, tanti sceleris, ejus culpae, †defectionis; innoxium se rei capitalis argui; (seltner) alqm crimine, de alqa re; m. *acc. c. inf.*; *me pulsum *sc.* esse; m. *nom. c. inf.*, Roscius arguitur occidisse patrem; †m. *ut* (wie, als), Britannicum fratrem ut subditivum; auch eine Sache als strafbar nachzuweisen suchen, =rügen, culpa, quam arguo, *Liv.*; †taciturnitatem pudoremque pro tristitia et malignitate rügen als ꝛc.

1. **Argus**, i, *m.* [Ἄργος] 1) s. 2. Io. 2) ein Gastfreund des Euander, *Verg.* 3) der Baumeister der Argo, w. s., *Phaedr.*

2. **Argus** s. Argos 1) *c*).

argūtātio, ōnis, *f.* [argutor] das Knattern, tremuli lecti, einm. *Ct.* 6, 11.

argūtē, *adv.* [argutus] geistreich, scharfsinnig, a. callideque dicere (v. der niedern Redegattung); spitzfindig, spintisirend.

argūtiae, ārum, *f.* [argutus] 1) das Ausdrucksvolle einer Sache, das Sprechende=, =Markirte an Etw., digitorum, lebhaftes u. ausdrucksvolles Fingerspiel. 2) v. geistigen Eigenschaften, *a*) in gutem Sinne, das Geistreiche, Sinnreiche, Scharfsinnige der Rede, Schärfe u. Feinheit der Darstellung. *b*) im übeln Sinne, Spitzfindigkeit, Schlauheit im Reden.

argūtor, *dep.* 1. (auch *-to, 1.) [argutus] (vorcl. u. poet.) laut u. viel schwatzen, vorschwatzen.

argūtŭlus, [*adj. dem.* v. argutus] (selt.) etw. scharfsinnig, etw. tiefern Sinnes, libri, *Cic. Att.* 13, 18. — **argūtus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [arguo] sich deutlich kund gebend, körperlich u. geistig scharf ausgeprägt, markirt, 1) körperlich, manus, oculi sprechend, ausdrucksvoll, *caput equi; *solea die Form des Fußes zeigend, d. i. nett, zierlich; *fistula helltönend; *Neaera, *Thalia, *poëta gesangreich; *hirundo zwitschernd; *serra schnarrend; *pecten rauschend; *ilex säuselnd; *nemus v. den Liedern der Hirten wiederhallend; *forum lärmend. 2) geistig, bedeutungsvoll, bedeutsam, haec exta argutissima; *omen; literae argutissimae sehr ins Einzelne gehend, ausführlich, umständlich; *libelli; mit üblerem Nebenbegriff, sedulitas übertrieben (*Cael.* in *Cic. ep.*); acumen judicis feiner Scharfblick, *Hor.*; sententiae, verborum ambitus geistreiche, fein angelegte; dicta argutissima; orator; im übeln Sinne, spitzfindig, schlau, listig, *meretrix, *calo; *dolor schlau erlogener.

argyraspĭdes, ĭdum, *m.* [ἀργυράσπις] mit silbernen Schilden versehen, Truppen od. eine solche Leibwache, *Liv. Curt. Just.*

Argyrīpa s. Arpi.

Ariadna, ae, (auch **-e**, es), *f.* [Ἀριάδνη] Tochter des Minos [s. Minos 2)], half dem Theseus aus dem Labyrinthe, wurde v. diesem ihren Geliebten auf Naxos verlassen, v. Bacchus geliebt u. ihre Krone unter die Sterne versetzt, *Ov. Prop.* Dav. **Ariadnaeus**, *adj.*

Ariaspae s. Arimaspi.

Arīcia, ae, *f.* 1) alte Stadt in Latium mit einem berühmten Hain u. Tempel der Diana. Dav. **Arīcīnus**, *adj.*; *subst.* **Arīcīni**, ōrum, *m.* 2) eine Nymphe, *Verg.*

Aridaeus s. Arrhidaeus.

ārĭdŭlus, *adj. dem.* v. aridus, einm. *Ct.* 64, 316.

ārĭdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [areo] 1) trocken, getrocknet, dürre (innerlich, durch u. durch; vgl. siccus), folia; stramentum; (*Verg.*) solum; *nutrimenta Blätter; (*Hor.*) frondes, lignum, quercus, acinum, cinis, jecur; *Jubae tellus, leonum a. nutrix (eigtl. v. Lande); *subst.* **-dum**, i, *n.* das Trockene, s. arenosus; subducere naves in a.; *viator vor Durst schmachtend; *anhelitus; *febris austrocknend; *sonus wie aus trocknem Holze, das zerbrochen wird (= knackend, knisternd); *fragor. 2) *tp.* *a*) mager, ohne Fleisch od. Saft, *crura; *nates; *canities (im Ggs. der vollsaftigen Jugend); auch v. Menschen, exsiccati atque a. *b*) knapp, dürftig, cibus, victus, vita. *c*) v. der Rede, mager, trocken, ohne Saft u. Kraft, genus orationis; libri aridissimi, *Tac.*; auch v. Redner, †oratores a. et exsucci et exsangues; †magister, ein Lehrer ohne allen Humor, der seinen Unterricht durch nichts zu beleben weiß; †sicci omnino atque a. pueri gänzlich unwissend. *d*) (*Com.*) geizig, knauserig, homo. *e*) (*Plaut.*) argentum = contant, reines Geld.

ăries, ĕtis (*abl.* ārjĕte, *Verg.*), 1) der Widder, *dux, Leitbock; *auratus Colchorum. 2) *tp.* *a*) *†ein Sternbild, der Widder. *b*) der Mauerbrecher, Sturmbock (Belagerungsmaschine bei den Römern), arietes immittere, admovere; a. murum percussit; sublicae pro ariete subjectae. Dav. **ariēto**, 1. 1) wie ein Widder stoßen. 2) überh. stoßen, aedes, *Plaut.*; *in portas anstürmen; †alqm in terram niederstauchen.

Arii, ōrum, *m.* 1) Bewohner der persischen Provinz Aria. 2) ein germanischer Volksstamm, *Tac.*

Arimaspi (richtiger wohl Ariaspae = die berittenen Arier), ōrum, *m.* ein Volk, dessen Wohnsitze an die Drancae (w. s.) grenzten, *Curt.* 7, 3, 1. u. Vogel z. d. St.

Ărĭmĭnum, i, *n.* Stadt (j. Rimini) u. Fluß in Umbrien; dav. **Arimĭnensis**, *adj.*, *Hor.*; *subst.*, **-nenses**, ium, *m.*

Ărĭŏbarzānes, is, *m.* [Ἀριοβαρζάνης] Name eines persischen Satrapen u. einiger Könige v. Cappadocien.

ărĭŏlātio, ărĭŏlor, ărĭŏlus s. hariolatio etc.

Ărīon, ōnis, *m.* [Ἀρίων] 1) griechischer Citherspieler aus Methymna auf Lesbos, ums J. 600 v. Chr., *Ov.* Dav. **Ărīŏnius**, *adj.* [Ἀριόνιος]. 2) ein weissagendes Roß, *Prop.*

Ărisba, ae, *f.* [Ἀρίσβη] Stadt in Troas, *Verg.*

ărista, ae, *f.* 1) die Spitze an der Aehre, die Granne. 2) überh. die Aehre; auch *† die Frucht der Narde.

Ăristaeus, i, *m.* [Ἀρισταῖος] Sohn des Apollo u. der Cyrene, der die Bienenpflege u. Viehzucht bei den Menschen eingeführt haben sollte u. überh. als wohlthätiger Genius verehrt wurde.

Ăristarchus, i, *m.* [Ἀρίσταρχος] berühmter alexandrinischer Grammatiker u. homerischer Kritiker; dah. v. einem tüchtigen u. strengen Kritiker, mearum orationum tu A. es.

Ăristīdes, is, *m.* [Ἀριστείδης] 1) der bekannte Athenienser, Zeitgenosse des Themistokles. 2) späterer griechischer erotischer Dichter, *Ov.*

Ăristippus, i, *m.* [Ἀρίστιππος] griechischer Philosoph, Schüler des Sokrates, Stifter der cyrenaischen Schule. Dav. **Ăristippēus**, *adj.*, illud, *Cic. fin.* 2, 6, 18.

Ăristius, 1) M., ein Kriegstribun unter Cäsar. 2) Fuscus, gelehrter Römer, Freund des Horaz.

Ăristo, ōnis, *m.* [Ἀρίστων] 1) aus Chios ums J. 275 v. Chr., Schüler des Zeno, Stifter der sceptischen Philosophie. Dav. **Ăristōnēus**, *adj.* 2) Peripatetiker, *a)* aus Ceos. *b)* aus Alexandrien.

Ăristŏdēmus, i, *m.* [Ἀριστόδημος] 1) tragischer Schauspieler zu Athen. 2) Tyrann v. Cumä in Campanien.

Ăristŏgīto, ōnis, *m.* [Ἀριστογείτων] ein Athener, der wegen einer seiner Schwester zugefügten Beleidigung mit seinem Freunde Harmodius den Hipparchus, Sohn des Pisistratus, tödtete u. daher als Urheber der Freiheit der Athener gepriesen wurde.

ărĭstŏlŏchia, ae, *f.* [ἀριστολοχία] eine Pflanze, die gegen Schlangenbiß u. als eine die Geburt erleichternde gebraucht wurde.

Ăristŏphănes, is, *m.* [Ἀριστοφάνης] 1) der berühmteste Dichter der alten Komödie, Zeitgenosse des Sokrates. Dav. **Ăristŏphănēus**, *adj.* 2) aus Byzanz, alexandrinischer Grammatiker, Lehrer des Aristarch.

Ăristŏtĕles, is, auch i, *m.* [Ἀριστοτέλης] berühmter Philosoph aus Stagira, Schüler des Plato, Lehrer Alex. des Gr., Stifter der peripatetischen Schule. Dav. **Aristotelēus**, *adj.*

Ăristoxĕnus, i, *m.* [Ἀριστόξενος] Philosoph u. Musiker, Schüler des Aristoteles.

Ăristus, i, *m.* [Ἄριστος] academischer Philosoph zu Athen, Freund des Cicero, Lehrer des Brutus.

ărithmētĭca, ōrum, *n.* [ἀριθμητικός] die Arithmetik.

ārĭtūdo, ĭnis, *f.* [aridus] (vorcl.) die Trockenheit.

Ărĭusius, *adj.* aus der Gegend v. Ariusia (auf Chios), vina, einm. *Verg. ecl.* 5, 71.

arma, ōrum (vorcl. dicht. armûm; vgl. *Cic. or.* 46, 155.) *n.* [verw. m. *AP—ω*, ich füge an; vgl. τὰ ἄρμενα, Segel u. Tauwerke der Schiffe] 1) im Allgemein. Alles, was man zur Hand nimmt, um Etw. auszurichten, Rüstzeug, Geräthe, Handwerkszeug u. dgl., equestria, die ganze Ausrüstung eines Pferdes, Sattel u. Zeug, naves omni genere armorum ornatissimae; *Segel u. Takelwerk eines Schiffes; *Flügel als Ruder in der Luft; *cerealia, Geräthe zum Kornstoßen u. Brodbacken; *Geräthe zum Ackerbau; *Geräthe zu den auf dem Marsfelde getriebenen Spielen, campestria; Baugeräthschaften, materiem, calcem, caementa, a. convexit. 2) das Kriegs-, Kampfzeug, *a)* im weitesten Sinne, a. et castris tentata res est; a. virique, viri armaque. *b)* im engern Sinne, Waffen (sowohl zum Schutz u. zur Vertheidigung als zum Angriff; Ggs. tela), tela et a., a. atque tela, Trutz- u. Schutzwaffen; esse in armis, *senescere in armis hostium socerorum; in, cum armis; a. insignibus; a. capere, sumere; ad a. vocare, conclamare, concurrere; (*Tac. Germ.* 11.) honoratissimum assensus genus est armis (durch das Zusammenschlagen der frameae) laudare; a. ferre posse, waffenfähig sein; contra alqm a. ferre, a. conferre cum alqo; armis decertare, decernere, dimicare, proeliari, *certare; a. deponere, abjicere, tradere; ab armis discedere, die Feindseligkeit einstellen; in armis (Waffenübungen) plurimum studii consumebat; ulteriorem ripam Romanis obtineri a. posse; *armis tutari alqd; armis, vi et armis (mit Waffengewalt) expugnare; †a. virisque (mit bewaffneter Mannschaft) ripam obtineri; auch †Waffenmacht, timor armorum Caesaris; Bruto et Cassio caesis nulla jam publica a.; *durch Waffen errungene Herrschaft, Reich, Itala; *tp.* α) Krieg, Kampf, Gefecht, inter ferrum et a. nati; ad vim atque a. descendere, rem ad a. deducere; a. et bellum spectabat; civilia; ne qua esset armorum causa, *Caes. b. c.* 1, 2, 3.; *venire in a.; †nulli spem aut causam dare armorum; †auctor armorum duxque; a. inferre, †incipere; *a. referre erneuern, *componere beendigen; *a. virumque cano; *armis tangere alqm; *a. (die Thaten der Helden Roms) dicere; *inter a. Strapazen des Feldlagers; *concitare ad a., cessantes; *civilis rudem belli (me) tulit aestus in a. etc.; *in arma feror; *seu quis bello est expertus et a.; †proelium atque a.; †a. per Dalmatiam moverat. β) Krieger, Bewaffnete, levia; *auxiliaria; auch Partei im Kriege, *neutra a. sequi, *nulla a. movere. γ) Schutz- u. Vertheidigungsmittel, eine Waffe, senectutis, prudentiae; *haec mihi Stertinius, sapientum octavus, amico a. (Lehren) dedit, *perdidit a. (die stoischen Lehren u. Grundsätze der Tugend) etc.; *a. (Hilfsmittel seiner Arglist) *quaerere; *v. Löwen, a. movere, sich zur Wehr stellen. 3) im engsten Sinne, der Schild, als Hauptübungs- u. Schutzwaffe der Alten, bes. der Fußgänger.

armămaxa, ae, *f.* [ἁρμάμαξα] ein bedeckter persischer Reisewagen, einm. *Curt.* 3, 3, 23.

armămenta, ōrum, *n.* [arma] das nöthige Zeug, Geräthe; insbes. v. Schiffen, das Takelwerk, Segelwerk, instructa; a. aptare, tollere, demere; sublatis a. veniebant. Dav. **armămentārium**, ii, *n.* Rüstkammer, Zeughaus, Arsenal.

armārĭŏlum, i, *n.* [*dem.* v. armarium], *Plaut.*

armārium, ii, *n.* [arma] der Schrank zum Aufbewahren v. Geld, Speisen, Kleidern, †Büchern; vgl. scrinium.

armātu, *abl. m.* = armatura, w. s., *Liv. Curt.*

armātūra, ae, *f.* [armo] 1) die Bewaffnung, die Waffengattung, cohortes nostrâ a.; Numidae, milites levis armaturae. 2) die bewaffneten Soldaten, magnum numerum levis (leichtbewaffnete) a. et sagittariorum; †Numidarum; (selt.) *pl.*, leves a., *Liv.* 21, 55, 5. Vf. d. *b. Afr.* 59.

armātus, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. armo] bewaffnet, gerüstet, armatos, si Latine loqui volumus, quos appellare vere possumus? opinor eos qui scutis telisque parati ornatique sunt; quos aliquamdiu inermos timuissent, hos postea a. et victores superassent; mihi dederunt (dii) a. togatoque (in Krieg u. Frieden), ut etc.; hostes, copiae; homines; concilium; milia; *classes; *ferro; urbs muris; *subst.* armati, ōrum, *m.* die Bewaffneten; auch die Soldaten; †cum armato (= militibus) vivere; übertr., erat incredibili a. audacia; parati, armati animis jam esse debemus.

Armĕnia, ae, *f.* [Ἀρμενία] die Landschaft Armenien im nordöstlichen Theile v. Kleinasien. Dav. **Armĕnius**, *adj.*; *subst. m.*, *Hor. Ov.* (collect.); *pl.* **-nii**, ōrum.

***armentālis**, e, *adj.* [armentum] zum Großvieh gehörig, equae. — **armentārius**, ii, *m.* [armentum] *subst.* der Hirt des Großviehs, =der Rinder, *Verg.*; als Beiname des Kaisers Valerius Maximus wegen seiner Abkunft, *Aur. Vict.* — **armentum**, i, *n.* [zsgz. aus arimentum v. aro] das in Heerden lebende Großvieh, welches der Mensch der Arbeit wegen hält, also auch Ochsen, Pferde, Esel (vgl. pecus, jumentum, grex), 1) *sing. collect.* = das Großvieh, die Großvieh-Heerde; *Vieh, Heerde überh. 2) *pl.* v. Ochsen, *v. Pferden; *v. Hirschen; *tp.* *immania Neptuni, das entsetzliche Meervieh.

***armĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [arma-fero] waffentragend, bewaffnet, kriegerisch. — **armĭgĕr**, gĕra, gĕrum [arma u. gero] 1) **adj.* waffentragend. 2) *subst.* **-ger**, -gĕri, *m.* der Waffenträger, *Plaut. Verg.*; armigeri, Lanzenträger, auch Leibwächter, *Curt.*; a. (der Helfershelfer) Catilinae; *Jovis, der Adler; ***armĭgĕra**, ae, *f.*, die Waffenträgerin; auch *Bewaffnete tragend.

armilla, ae, *f.* [armus] das Armband, die Armspange, als Schmuck der Frauen u. Männer; größere, massive, als Belohnung tapferer Krieger. Dav. **armillātus**, *adj.* †mit Armspangen geschmückt; *canis.

Armĭlustrum, ii, *n.* [arma-lustrum] ein Platz in Rom, wo das jährliche Fest der Waffenweihe (Armilustrium) gefeiert wurde.

Armĭnius, ii, *m.* Fürst der Cherusker, der im J. 9 n. Chr. den Varus schlug.

***armĭpŏtens**, tis, *adj.* [arma u. potens) waffenmächtig, kriegerisch (v. Mars, Diana). — ***armĭsŏnus**, *adj.* [arma u. sono] waffentönend, -umrauscht.

armo, 1. [arma] 1) mit dem nöthigen Rüstzeug, -Geräthe versehen, naves auftakeln, segelfertig machen, *classem; †elephanti armati. 2) zum Kriege, Kampfe rüsten, *a*) im weitern Sinne, kampfgerüstet-, kampftüchtig machen, alqm; regem a. et exercuit (schuf dem Könige eine bewaffnete Macht u. übte sie ihm ein im Kampfe) adversus Romanos, *Nep. Hann.* 10, 1.; alqm in rem publicam; muros propugnaculis. *b*) im engern Sinne, waffnen, bewaffnen, milites, copias, multitudinem hominum; armari, se armare, sich waffnen; se coepisse, ins Gewehr treten, *Curt.*; *manus agrestes; alqm telis, saxis, *†sagittas, *ferrum veneno vergiften; multitudo facibus armata; dextram patris in filium; servum in od. contra dominum; Asiam Europamque ad funestum bellum; *fratres in proelia; *equum bello zum Krieg; manus (seine Hände) in alcjs perniciem, *Planc.* b. *Cic.*; qui manus armaverit, wer Waffen in den Händen trägt, *Sall. Jug.* 107, 1.; vgl. Kritz z. d. St.; milites iis armis, *Pompej.* b. *Cic.* *c*) *tp.* wie mit einer Waffe waffnen (zum Schutz od. Angriff), quibus rebus accusatorem; quo uno versiculo satis armati (gegen revolutionäre Bürger) consules fuerunt etiam nullis armis datis; alqm ad omnia; *Archilochum rabies proprio iambo; *alqm in fata parentis; *Arcadas mixtus dolor et pudor a. (reizt auf) in hostes; *propugnat nugis a. gleichsam mit bewaffneter Hand, d. i. mit aller Macht; se eloquentiâ; se imprudentiâ Dionis d. i. die 2c. als Waffe zu seinem Verderben gebrauchen, *Nep. Dio.* 8, 3.; *seque a. et instruit irâ.

Armoricae civitates s. Aremoricae c.

armus, i, *m.* [ἀρμός] 1) bei Menschen, der oberste Theil des Oberarms, das Schulterblatt (vgl. lacertus, scapula). 2) v. Thieren, der Vorderbug, der obere Theil des Vorderschenkels, equi, leporis, *Hor.*; ex umeris armi fiunt (bei einer Verwandlung), *Ov.*; in weiterm Sinne, die Seite des Thiers, *Verg. Aen.* 6, 882.

Arnus, i, *m.* Fluß in Italien, j. Arno. Dav. **Arniensis**, e, *adj.*, tribus am Arno gelegen.

ăro, 1. [ἀρόω] 1) *trans.* pflügen, ackern, terram, agrum; absol., *Ter. Verg. Hor.*; auch beackern, bestellen lassen, quantum arasset; quae homines arant etc. s. navigo 2); **tp.* *a*) a. aequor, aquas = durchschiffen. *b*) frontem rugis gleichsam durchfurchen, überziehen. *c*) a. litus = semina mandare arenae, s. arena 1). 2) durch Ackerbau gewinnen, erpflügen, *quidquid impiger Apulus. 3) *intrans.* Ackerbau treiben, in Sicilia; vgl. arator.

Arpi, ōrum, *m.* Handelsstadt in Apulien, der Sage nach v. Diomedes aus Argos gegründet u. v. ihm Ἄργος ἵππιον genannt, woraus der Name **Argȳrīpa** (*Verg.*) u. dann Arpi entstanden sein soll. Dav. **Arpīnus**, *adj.*; *subst.* **-īni**, ōrum, *m.*

Arpīnum, i. *n.* Stadt in Latium, Geburtsort des Cicero u. Marius. Dav. **Arpīnas**, ātis, *adj.*; *subst.* *a*) *m.* ein Arpinate; *pl.*, Arpinates. *b*) *n.* ein Gut des Cicero bei Arpinum.

arquātus, arquĭtĕnens, arquus, arrăbo s. arcuatus, arcitenens, arcus, arrhabo.

arrectus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. arrigo] (selt.) steil, jäh, *Liv.*

ar-rēpo, 3. herankriechen, -schleichen, übertr., ad amicitiam alcjs; (*Hor.*) leniter in spem (die Hoffnung [auf eine Erbschaft] erspähen) officiosus = *officiis praestandis*; (*Tac.*) animis muliercularum, virorum, occultis libellis saevitiae principis.

Arretium, ii, *n.* [Ἀῤῥήτιον] Stadt in Etrurien, j. *Arezzo.* Dav. **Arrētīnus**, *adj.*; *subst.* **-tini**, ōrum.

arrhăbo, ōnis, *m.* [ἀῤῥαβών, v. hebr. עֵרָבוֹן aus עָרַב bürgen] das bei einem Vertrage, Kaufe od. dgl. gegebene Unterpfand, Angeld, Kaufgeld (ein Theil der Kauf- od. Miethsumme, der vorausbezahlt wurde zur Sicherheit des Verkäufers od. Vermiethers; vgl. pignus), dare alqd arrhaboni zum ꝛc., *Plaut.*; puellam arrhaboni relinquere pro argento, *Ter.*; übertr., hunc arr. amoris primum a me accipe, *Plaut.*

Arrhidaeus (Arrid., Arid.), i, *m.* [Ἀῤῥιδαῖος] natürlicher Sohn Philipp's v. Macedonien, nach Alexander's des Gr. Tode zum Könige v. Macedonien gemacht, aber 317 v. Chr. ermordet, *Curt. Just.*

Arria, ae, *f.* edle Römerin, Gattin des Pätus, *Tac. Plin. ep.*

ar-rīdeo, 2. dazu lachen, 1) alcui, wenn Jmd. lacht, mit lachen, *ridentibus; absol., *riserit, arride; freundlich, beifällig Jmdm. zulächeln, Jmd. anlächeln, vix notis familiariter; omnibus; absol.; mit allgem. *acc.* der Sache, video quid arriseris = spöttisch belächelst. 2) *tp.* v. Sachen, Verhältnissen, Jmdm. annehmlich sein, Jmds. Beifall finden, illud tuum, quod valde mihi arriserat, vehementer displicet; (*Hor.*) quibus haec a. velim.

arrĭgo, rexi, rectum, 3. [ad-rego] 1) *empor-, in die Höhe richten, arrecti litore currus; comas (v. Löwen), pectora, squamas (v. der Schlange); in digitos arrectus, auf den Zehen sich bäumend; arrectis auribus, mit gespitzten, d. i. lauschenden Ohren, luminibus; arrectae horrore comae. 2) *tp.* *a*) *in geistige Spannung versetzen, arrexere animos merkten gespannt auf; arrectae spes juvenum, arrecta cupido; iras stimulis; (*Tac.*) arrecta omni civitate, quanta fides etc., während der ganze Staat in Spannung war ꝛc. *b*) erheben, an-, aufregen, anfeuern, [vgl. erigo 2) *a*)], alqm non paulum oratione sua; animos eorum vetus certamen; animus consulis arrectus; *animum arrecti dictis; suos hortando ad virtutem; adeo arrecti ad bellandum animi sunt; libertas arrexit war für sie erhebend; Etruria atque omnes reliquiae belli arrectae.

arrĭpio, rĭpui, reptum, 3. [ad-rapio] 1) an sich reißen, -raffen, hastig ergreifen, -fassen, arma, telum; filiam regis parvulam, alqm manu, †caput capillo; (*Hor.*) arreptâ manu; *de nocte caballum d. i. sich schwingen auf ꝛc.; (*Hor.*) quem arripuit, tenet; cohortes schnell an sich ziehen, patrem familias e circulo medio aufgreifen; auch = packen, alqm medium (am Leibe). Dav. qui (dolor) simul arripuit; *ne succussu arripiat (*sc.* me) major dolor; †adversa valetudine arreptus; †Alexandrum somnus; auch als *t. t.*, zur Haft aufgreifen, aufheben, arripi hominem et in vincula abduci, a viatore; ohne Weiteres vor Gericht ziehen, gerichtlich belangen, consules abeuntes magistratu; A. Plotium. 2) *tp.* *a*) quaerit Socrates, unde animum arripuerimus (mit einem Mal plötzlich erlangt haben), si nullus fuerit in mundo; quorum similitudinem aliquam qui arripuerit; *locum sich in der Eile bemächtigen; *castra angreifen; *terram velis schnell lossegeln auf ꝛc.; sermonem, verbum, occasionem, causam, impedimentum schnell benutzen, mit Hast ergreifen, †conditionem; *tempus wahrnehmen; celeriter res innumerabiles eifrig erfassen, -sich aneignen, legem ex natura ipsa; studium literarum sich mit Eifer werfen auf ꝛc.; literas Graecas sic avide, quasi etc.; (*Tac.*) toto statim pectore artes honestas; †sibi cognomen, imperium an sich reißen, sich anmaßen; *insolentem sibi fiduciam vanus animus. *b*) an-, überfallen, darauf losgehen, †occupatos, fessos; *primores populi, *luxuriam et Nomentanum mecum vor sein Forum ziehen, tadelnd vor-, hernehmen.

ar-rōdo, 3. annagen, v. Thieren, coronam auream; illa nitedula rem publicam.

arrŏgans, ntis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. arrogo] wer Vorzüge u. Vorrechte über Andere geltend machen will, die ihm nicht gebühren, anmaßend, prätensiös, rücksichtslos (vgl. insolens, superbus), homines; minax atque a.; in praeripiendo beneficio; †minoribus gegen Niedere; dictum alqod; consilium, crudelitas, beneficiorum praedicatio; †moderatio; †factum arrogantius; quid est tam a., quam m. *inf.*; †a. est m. *inf.*; übermüthig, *moechi; *Chloë. Dav. *a*) **arrŏgantĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* anmaßend, prätensiös. *b*) **arrŏgantia,** ae, *f.* die Anmaßung, Prätension, das dünkelhafte Benehmen; †oris.

arrŏgātio, ōnis, *f.* [arrogo] (spät.) *t. t.*, die feierliche Annehmung eines nicht mehr der väterlichen Gewalt Unterworfenen an Kindes Statt (vgl. 1. calo).

ar-rŏgo, 1. 1) eigtl. dazu fragen, dah. *a*) alqm alqd nach Etw. noch einmal fragen, *Plaut.* *b*) einem Magistrat einen andern durch eine Rogation, einen Antrag an das Volk, beigeben, unico consuli dictatorem, *Liv.* 2) sich Etw., das Einem nicht gehört, widerrechtlich u. willkürlich aneignen, anmaßen, ego mihi non sumo tantum neque a.; tantum tibi tribuo quantum mihi fortasse a.; sibi sapientiam; (*Hor.*) cenarum artem; *Jmdm. Etw. verschaffen, -erwerben, laudem et optatum decus peractis imperiis; quotus annos pretium chartis d. i. wie viel Zeit nöthig, um einem Lied Werth zu verschaffen; nihil non armis d. i. mit ꝛc. ertrotzen.

Arruns (nicht Aruns), untis, *m.* [Ἄῤῥουνς, Ἄῤῥων] etruscischer Eigenname, *a*) Bruder des Lucumo. *b*) jüngerer Sohn des Tarquin. Superb. *c*) ein Sohn des Porsenna. *d*) ein Held, *Verg.*

ars, tis *f.* [verw. m. ἀρτύω, ἀρετή] I) in Beziehung auf die Sphäre der Intelligenz, 1) Kunst im engern Sinne, schöne Kunst u. im *pl.* die sogenannten schönen, freien Künste u. Wissenschaften, wie Musik, Poesie, Philosophie, Beredsamkeit, Geschichte, *pl.* liberales, ingenuae, ingenuae et humanae, elegantes, bonae, optimae; humanitatis od. quae ad humanitatem pertinent; ars dicendi, disserendi, fingendi: gymnastica, musica; oratoris, oratoria, rhetorica, ars ratioque picturae; *tragica; *materna der Kalliope = Gesangskunst, *carminis, Dichtkunst, bes. lyrische. Da aber die Begriffe Kunst u. Wissenschaft bei den Alten nicht so scharf geschieden waren, wie bei den Neuern, so wird ars 2) gebraucht *a*) v. jeder Wissenschaft im strengern u. höheren Sinne des Wortes (vgl. cognitio, notitia, doctrina, disciplina, literae), auch wissenschaftliches System, a. negabat esse ullam nisi quae cognitis penitusque perspectis et in unum exitum spectantibus et nunquam fallen-

tibus rebus contineretur; si ars ita definitur, ut paullo ante exposuit Antonius, ex rebus penitus perspectis planeque cognitis atque ab opinionis arbitrio sejunctis scientiaque comprehensis, ars earum rerum est quae sciuntur; a. omnium laudatarum procreatrix quaedam et quasi parens ea quam philosophiam Graeci vocant; ars gubernatoris, gubernandi, (*Quint.*) imperatoria, (*Ov*) medendi, artes medicae; (*Hor.*) salutaris; (*Hor.*) fruendi (nämlich divitiis). *b*) selbst v. jedem Handwerk, Gewerbe od. niederer Kunst, coquus — in pretio esse et quod ministerium fuerat, ars haberi coepit; minime a. eae probandae, quae ministrae sunt voluptatum, cetarii, lanii, coqui, fartores, piscatores, ut ait Terentius; (*Hor.*) instrumentum artis, Handwerkszeug, (*Hor.*) omittere artem (v. der Erbschleicherei); *pl.* illiberales, sordidae. 3) die einer Kunst od. Wissenschaft zu Grunde liegende Theorie im Ggs. zur Praxis, res facultate praeclara, arte mediocris; ad artem et praecepta revocare alqd, ex arte (dicere, scribere) den Regeln der Kunst gemäß; si arte caret der Kunsttheorie, des Kunstgefühls; (*Quint.*) omnium quaecunque docemus, hoc (deshalb) sunt exempla potentiora etiam ipsis quae traduntur artibus = artis praeceptis; *cenarum. Dah. auch *pl.* Lehrbücher der Redekunst, oratoriae, rhetorum; antiquae. 4) die Kunstfertigkeit, das Kunstvermögen, die Geschicklichkeit, Gewandtheit, opus est vel arte vel diligentia; opus antiquae artis; quorum operae, non quorum artes emuntur; †pretiosae artis vasa v. hohem Kunstwerth; *Palladis; *arte canere; arte laboratae vestes; *plausus tunc arte carebat war ungekünstelt; *arte (durch Kunstfleiß) vincere; *per artem. 5) **pl.* Kunstwerke. 6) Artes, die Musen, *Phaedr.* II) angewendet auf die Sphäre der Moral, bes. im *pl.*, 1) gute od. schlechte Eigenschaften, Handlungsweisen, Gewohnheiten, Tugenden od. Untugenden (bes. häufig b. *Sall.*), artes animi, bonae, eximiae, malae; in suis a. permanere, in bonis a. retinere; *hac a. Pollux attigit igneas arces; utram harum mihi artem (Lebensgrundsatz) expetessam, artes antiquae tuae, *Plaut.*; illud quod cecidit, arte corrigas durch kluges Benehmen, *Ter.*, *arte emendare fortunam; *artes atque modi, Mittel u. Wege; *in quascumque voces a. künstliche Mittel; *nocendi. 2) Kunstgriff, Rank, Trug, suis artibus, fraude et insidiis; *Pelasga; *novae; *ministerio scelerisque artisque; †summis a., durch Kunstgriffe aller Art; *gratae, buhlerische Künste, mit denen man sich beliebt zu machen sucht.

Arsăces, ae, *m.* [Ἀρσάκης] erster König in Parthien ums J. 250 v. Chr., *Just.* Dav. **Arsăcīdes**, ae, (*pl.*) **-dae**, ārum, *m.*, einer aus der Dynastie des Arsaces, Arsacide, Arsaciden, *Tac. Just.*

Arsămōsăta, ae, *m.* [Ἀρσαμώσατα] starke Festung in Großarmenien, *Tac.*

Arsĭnŏē, ae, *m.* [Ἀρσινόη] 1) Tochter des Ptolomäus Lagi u. der Berenice, Gemahlin des Lysimachus u. später ihres Bruders Ptolomäus Philadelphus. 2) Schwester der Cleopatra.

Artăbānus, i, *m.* [Ἀρτάβανος] 1) Anführer der Leibwache, die den persischen König Xerxes tödtete, *Nep.* 2) ein König v. Parthien, *Tac. Just.*

Artavasdes, is, *m.* König v. Großarmenien; Artaxias, dessen Sohn, *Tac.*

Artaxăta, ōrum, *n.* od. **-a**, ae, *f.* Hauptstadt Großarmeniens, *Tac.*

Artaxerxes, is, *m.* [Ἀρταξέρξης] Name mehrerer persischer Könige. — **Artaxias** s. Artavasdes.

artē (nicht arcte), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [2. artus] 1) eigtl. *a*) eng gefügt, zusammengedrängt, zusammengepreßt, fest (Ggs. laxe), tigna artius illigata tenentur; artius complecti alqm; im Bilde, illud a. tenent; artius astringere rationem, artissime constringere sententiam. *b*) dicht, eng, knapp (Ggs. late), aciem, quam arte statuerat, latius porrigit; signa artius collocare; artissume ire; (*Hor.*) artius adhaerere. 2) *tp.* dicht, fest, dormire; milites colere knapp od. schmal halten; haec a. tractabat virum that spröde gegen ꝛc., *Ter.*; alcui modum statuere auf ein beschränktes Maß setzen; *artius appellare alqm, Jmds. Namen kürzer aussprechen; †alqm arte, artissume amare innig.

Artĕmīsia, ae, *f.* [Ἀρτεμισία] Königin in Carien, die ihrem Gemahl Mausolus ein prächtiges Denkmal (Mausoleum) bei Halicarnaß errichtete.

Artĕmīsium, ii, *n.* [Ἀρτεμίσιον] Landspitze u. Küstenstrich Euböas mit einem gleichnamigen Flecken.

artēria, ae, *f.* [ἀρτηρία] 1) die Luftröhre, auch a. aspera wegen ihrer Rauheit, *Cic. n. d.* 2, 54, 136.; †*pl.* 2) die Pulsader (Ggs. vena).

arthrītĭcus, *adj.* [ἀρθριτικός] an der Gicht (arthritis) leidend, einm. *Cic. fam.* 9, 23.

artĭcŭlātim, *adv.* [articulus] 1) gliederweise, Stück für Stück, alqm a. concīdere, *Plaut.* 2) *tp.* v. der Rede, mit gehöriger Sonderung, artikulirt, deutlich. — **artĭcŭlus**, i, *m.* [*dem.* v. 1. artus] 1) das Gelenk, der Knöchel, a. quo jungitur capiti cervix, das Halsgelenk; alces crura sine nodis articulisque habent; Terentia magnos articulorum dolores (Gichtschmerzen) habet; *†das Glied, namentlich ein Finger. 2) v. Pflanzen u. dgl., der Knoten, sarmentorum. 3) *tp.* *a*) v. der Rede, Glied, Stück, Abtheilung, a. membraque. *b*) v. der Zeit, der Zeitpunkt, Augenblick, in ipso a. temporis (*Ter.*) in ipso a., eben in dem entscheidenden Augenblick, in quo a. (kritischem Zeitpunkte, entscheidendem Wendepunkte) rerum mearum, *Curt.* *c*) der Abschnitt, Punkt, teneo omnes a. commoditatis jedesmal den richtigen Moment des Gelegenkommens, *Plaut.*; per eosdem a. et gradus kleine od. größere Abstufungen der Ehrenstellen, *Suet.*

artĭfex, ĭcis, *comm.* [ars u. facio] 1) *subst.* *a*) der Künstler, Meister in einer Kunst (vgl. opifex), *pl.*, scaenici, auch bl. a.; Graeci dicendi a.; improbi, Quacksalber; Aristoteles, politus scriptor atque a.; übertr., in ambitione; callidus comparandarum voluptatum. *b*) der Werkmeister, Schöpfer, deus a. mundi; übertr., der Urheber, Stifter, indocta consuetudo tam est a. suavitatis; *dirae caedis; iron. (*Ter.*) a. probum! da hast du etwas Schönes gestiftet! *in übelm Sinne, Betrüger, Ränkeschmied, crudele artificis scelus, artificis scelus der elende. 2) *adj.*, *a*) kunstfertig, geschickt in Etw., homines talis negotii a.; *formae, die viel Kunst anwendet, ihre Schönheit zu heben; artifices ad corrumpendum judicium esse; (*Just.*) a. in seria et jocos; a., ut ita dicam, stilus; *boves (dem Sinne nach passiv = kunstvoll, mit Kunst gemacht).

artĭfĭcĭōsē, *adv.* [artificiosus] künstlich, kunstgemäß; illa a. digesta (in systematischer Ordnung) generatim componere.

artĭfĭcĭōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [artificium] 1) kunstfertig, kunstreich, rhetor; ipsius mundi natura non a. solum, sed plane artifex; quod si artificiosum est (Kunst dazu gehört) intellegere. 2) künstlich, kunstvoll, mit Kunst gemacht, res; opus; auch kunstgemäß, den Regeln der Kunst angemessen, künstlich (Ggs. naturalis), ea genera divinandi.

artĭfĭcium, ii, *m.* [artifex] 1) die Beschäftigung-, Thätigkeit des artifex, der Handwerks-, Kunstbetrieb, das Handwerk, Gewerbe, die Kunst, insofern sie sich praktisch bethätigt u. gleichsam als Metier gedacht wird, tenue et leve, ancillare; de artificiis et quaestibus qui liberales habendi. 2) die Theorie, das System, eloquentia non nata est ex a., sed a. ex eloquentia. 3) die Kunstfertigkeit, Geschicklichkeit, Kenntniß, opus singulari opere artificioque confectum. 4) der Kunstgriff, geschicktes Manöver, bes. im übeln Sinne, die List, Schlauheit, opus est artificio. 5) meton., das Kunstwerk, artificii cupidum esse; opera atque artificia, Hand- u. Kunstarbeiten.

arto (nicht arcto), 1. [2. artus] 1) straff anziehen, *artato freno. 2) *tp.* beschränken, fortuna humana fingit artatque ut lubet, *Plaut.*; in praemiis, in honoribus omnia artata, *Liv.*

artŏlăgănus, i, *m.* [ἀρτολάγανον] ein Brodkuchen.

1. **artus**, us, *m.* (class. nur *pl.*; artua, *pl. Plaut.*) [ἄρω] die Gelenke mit ihren Gliedern, die Gelenkglieder, Gliedmaßen (als äußere Theile des Körpers, die sogen. Extremitäten; vgl. articulus, membrum), digitorum contractio facilis facilisque porrectio propter molles commissuras et a. nullo in motu laborantes; dolor artuum; omnibus a. contremisco; *magni membrorum a.; *= membra; im Bilde, nervi atque a. sapientiae.

2. **artus** (nicht arctus), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ἄρω] 1) eigtl. in Bezug auf den Raum, *a*) eng gefügt (v. einem temporären Zustand), zusammengedrängt, zusammengepreßt, straff, fest, knapp (Ggs. laxus), *catena, *vincla, *frenum; *toga fest anschließend; im Bilde, artiores laquei, artissimum societatis vinculum. *b*) eng, dicht, auf einen kleinen Raum zusammengedrängt, gedrängt (Ggs. laxus; vgl. angustus, densus, spissus), loca; artiores silvae; saltus artior; vallis; via; semita; coit murus ex utraque parte in artiorem velut cuneum; †aditus, †os specus; *cavum; *paries; *nimis a. convivia wo man zu enge sitzt; *theatrum das eng wird durch die Menge der Zuschauer, gedrängt voll; *turba; †artissimae tenebrae; *vitis, *fruticetum dichtbelaubt; *subst. n.* die Enge, der enge Raum, in artum compulsi eingekeilt, eingezwängt; †pugna in arto Fuß an Fuß; †montes paulatim in artius coëunt; †quâ in artissimum cogitur regio; *nec desilies imitator in artum dir so beengende Fesseln anlegen. 2) *tp.* *a*) eng, fest, †artus, artior, †artissimus somnus; †a. familiaritate alqm complecti; *propinquitas. *b*) eingeengt, beengt, *animus (durch Sorgen); knapp, beschränkt, commeatus; †annona; †artiora tempora somni quam noctis; †numerus; †omnia sibi in dies artiora esse; *subst.* in arto esse commeatum; *alcui spem ponere in arto beschränken; †nobis in arto et inglorius labor. *c*) drangvoll, mißlich, *†res; *subst.* cum in arto res esset, als er in der Klemme war, *Liv.*

ārŭla, ae, *f.* [*dem.* v. ara] ein kleiner Altar.

ărundĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [arundo u. fero] Rohr tragend, einm. *Ov. fast.* 5, 637. — **ărundĭnētum**, i, *n.* [arundo] die Rohrpflanzung, *Suet.* — ***ărundĭneus**, *adj.* [arundo] aus Rohr, Rohr-, mit Rohr bewachsen, canales; silva, Röhricht; carmen, ein Hirtenlied. — **ărundĭnōsus**, *adj.* [arundo] reich an Rohr, einm. *Ct.* 36, 13. — **ărundo**, ĭnis, 1) Schilfrohr, Rohr (das längere u. stärkere; vgl. calamus, canna), insulae herbidae arundine et junco, *Plin. ep.*; aper ulvis et arundine pinguis, *Hor.*; casae ex arundine textae; erant tecta arundine texta; als Attribut in den Haaren der Flußgötter, *Verg.* 2) aus Rohr Verfertigtes, *a*) *†die Rohr-, Hirtenpfeife, Schalmei, *die Flöte. *b*) *Rohrbüschel od. Schilfkranz auf dem Haupte des Priapus als Scheuche der Vögel (nach Andern 'Leimruthe'). *c*) *die Angelruthe. *d*) *der Schaft eines Pfeiles, dah. der Pfeil selbst, a. haeret lateri. *e*) *der Kamm, das Blatt an einer Webe. *f*) *†das Steckenpferd. *g*) *ein Stock zum Prügeln. *h*) †Schiene der Chirurgen.

Ăruns s. Arruns.

Ărūpīnus, *adj.* zu Arupium (einer Stadt in Illyricum) gehörig, arupinisch, einm. *Tib.* 4, 1, 110.

ărūspex etc. s. haruspex etc.

Arverni, ōrum, *m.* gallisches Volk in Aquitanien, im jetzigen *Auvergne.*

arvīna, ae, *f.* Schmeer, Fett, Speck, *Verg.*; als Beiname A. Aurelius (Cossus) Arv., *Liv.*

arvus, *adj.* [aro] (selt.) zum Pflügen bestimmt, Acker-, Saat-, agri, *Cic. r. p.* 5, 2, 3.; *subst.* **arvum**, i, *n.* Acker-, Saatfeld, (vgl. ager); meton., pabulo pecoris magis quam arvo (Getreide) studere, *Sall.*; *überh. die Flur, das Gefilde, die Gegend, auch Weideplatz; Neptunia = Meer; saltum dedit arvis zur Erde; dah. *arva, Ufer, Gestade, tenere erreichen; *genitale, Geschlechtstheile.

arx, cis, *f.* [wahrsch. durch Buchstabenversetzung aus ἄκρις; vgl. ἄκρα, ἀκρόπολις] ein v. Natur od. durch Kunst fester, hoher Punkt, der eine Stadt od. Gegend deckt od. beherrscht, befestigte Anhöhe, Berghöhe, Feste, Burg, namentlich die befestigte Oberstadt, im Ggs. der niederen Theile der Stadt, die Akropolis (vgl. castellum), auch Hauptbollwerk, -waffenplatz u. dgl., ad caput arcemque regni Pergamum ducit oppugnandam. Sprichw. arcem facere e cloaca, aus einer Mücke einen Elephanten machen, *Cic. p. Planc.* 40, 95. Hierv. *coeli, die Himmelsburg, *igneae, aetheriae = der Himmel als oberster Theil des Weltalls; *Romanae, Rom's Höhen, Rom; *Diomedis, v. Arpi in Apulien; *beatae, Corinth; *v. Berg- u. Gebirgshöhen, Parnassi; *Roma septem una sibi muro circumdedit a. die sieben Hügel Roms mit ihren Tempeln u. dem Capitol; *sacrae; *Palatinae, der palatinische Tempel des Apoll; übertr., v. der auf einer Anhöhe gelegenen Villa des Horaz, *Hor. sat.* 2, 6, 16. 2) *tp.* *a*) Burg, Feste, Vormauer,

Bollwerk, Schutzwehr, Schutz, Zuflucht, haec urbs lux orbis terrarum atque a. omnium gentium (v. Rom); eos (muros) a. et munimentum sibi, non civitati paraverunt; cui templum illud fuit te consule a. civium perditorum, receptaculum veterum Catilinae militum, castellum forensis latrocinii etc.; ipsam a. finitimorum, Campanos, adorti; Africam, omnium provinciarum a., obtinere; eam urbem pro arce habiturus; eam (consulatum) esse a. libertatis; †transfugisse classem, a. commeatuum; munite communem a. bonorum, obstruite perfugium improborum; constituere praesidia defensionis in arce legis. *b*) der eigentliche Sitz, Hauptsitz, quae visa species a. eam (das Capitol) imperii atque caput rerum portendebat; ubi Hannibal sit, ibi caput atque a. totius belli esse; auch Hauptschanze, =beweisgrund, arcem Stoicorum defendis; †der Höhe=, Culminationspunkt, cum natura tua in ipsam a. eloquentiae ferat.

as, assis, *m.* [εἷς, tarentin. wahrscheinl. ἄς] die Einheit, eingetheilt nach dem Decimalsystem in uncia = $^1/_{12}$, sextans = $^2/_{12}$ od. $^1/_6$, quadrans = $^3/_{12}$ od. $^1/_4$, triens = $^4/_{12}$ od. $^1/_3$, quincunx = $^5/_{12}$, semis = $^6/_{12}$ od. $^1/_2$, septunx = $^7/_{12}$, bes (st. be-is = binae partes assis) = $^8/_{12}$ od. $^2/_3$, dodrans = $^9/_{12}$ od. $^3/_4$, dextans = $^{10}/_{12}$ od. $^5/_6$, deunx = $^{11}/_{12}$ (vgl. Hultsch Metrologie S. 110 ff.), 1) überh., wo wir sagen 'das Ganze od. ein Ganzes', wie v. Erbschaften u. anderen Geldgeschäften, auch v. Eintheilung der Grundstücke rc., †ex asse heres, Universalerbe; heredem facere ex dodrante et semuncia, ex duabus sextulis; †instituere heredes ex dodrante, ex quadrante; †si mater te ex parte quarta scripsisset heredem auf das Viertheil = Pflichttheil gesetzt hätte. 2) insbes. als Münze, die Eins, das Aß mit obiger Eintheilung, ursprünglich ein Pfund Kupfer [vgl. aes 2)], ungefähr 15 Neugr., nach verschiedenen Münzreductionen aber endlich bis auf $^1/_{36}$ Pfund gebracht, so daß ein as zu Cicero's Zeit etwa vier Pfennige galt (vgl. Hultsch a. a. O. S. 204. S. 211. S. 213. S. 218. S. 220. S. 225. S. 237 f. S. 240.), dah. vilem ad assem redigi, *Hor.*; ad assem (bis auf einen Pfennig od. Heller, Kreuzer) perdere omnia, *Hor.*; ad assem impendium reddere, *Plin. ep.*; unius assis aestimare od. non assis facere, *Ct.*; assem para, *Plin. ep.*

Ascānius, ii, *m.* 1) der Ausfluß des bithynischen Sees Ascania in den sinus Cianus, eine Bucht der Propontis, *Verg.* 2) Sohn des Aeneas, *Verg.*

ascendo, scendi, scensum, 3. [ad-scando] 1) *intrans.* hinauf=, emporsteigen (Ggs. descendo; vgl. escendo, conscendo), in coelum, in murum, in equum, in rogum; in navem, zu Schiffe=, an Bord gehen; in contionem (auf die Rednerbühne); auch (selt.) ad Gitanas, ad laevam; †ad jugum; †adversus collem; per (über) aggeres; *illuc, *†quo; ascendens hostis, ascendentes protegere; übertr., sich erheben, sich aufschwingen, emporsteigen, =kommen zu Etw., in tantum honorem eloquentia; ad majora, ad honores; m. bl. *acc.*, altiorem gradum; summum locum civitatis; †supra praeturas et tribunatus et consulatus; (*Liv.*) supra (contemptus Samnitium) non asc.; hinc gradatim vocem; per gradus verba ac sententiae idem significantes. 2) *trans.* besteigen, murum, equum, navem; mons erat ascendendus. Dav. *a*) **ascensio**, ōnis, *f.* 1) das Hinaufsteigen, *Plaut.* 2) der Aufschwung, oratorum, einm. *Cic. Brut.* 36, 137. *b*) **ascensus**, us, *m.* 1) das Hinaufsteigen, scalis tentare ascensus an mehreren Stellen hinaufzusteigen versuchen; dah. m. *gen.*, das Besteigen; templi aditus et a.; *superare fastigia tecti ascensu emporsteigen zu rc.; übertr., das Emporkommen, Steigen, das Erreichen v. etw. Höherem, primus ad honoris gradum. 2) der Weg, auf welchem man irgendwohin steigt, der Aufgang, die Steigung, oppidum erat difficili a. atque arduo; alio a. (auf einem andern besteigbaren Wege) Aequos mittit; †tanto collis a., da man so hoch den Hügel hinansteigen mußte; ascensum dare (bahnen); im Bilde, Stufen, in virtute sunt multi a., *Cic. p. Planc.* 25, 61.

ascia, ae, *f.* die Zimmeraxt (vgl. securis).

Ascĭburgium, ii, *n.* Stadt in Gallia Belgica am Niederrhein, *Tac.*

ascio (adsc.), 4. mit Wissen u. Willen annehmen, socios, *Verg.*; milites; asciri inter comites, *Tac.*

a-scisco (adsc.), 3. 1) Jmd. od. Etw. zu od. als Etw. beiziehen, an= od. aufnehmen, plurimos cujusque generis homines sibi; sibi illud oppidum piratae, primo commercio, deinde etiam societate; alqm in numerum civium, in civitatem; inter patricios; *alqm generum; quos augures ne ipsae quidem fabulae ascivissent; *superis (unter die Götter) ascitus Caesar; Bojos receptos ad se socios sibi; alqm sibi socium ad bellum; alqm ad hoc sceleris foedus; †alqm ducem; †in suum cognomentum ascisci imperatores; †eosque qui etc., in cognomentum ejus ascitos; †sororis nepotem in nomen a.; *ascita (zugesellte) arma Aetolûm d. i. das Bündniß der Aetoler. 2) übertr., *a*) an= od. aufnehmen, sich verschaffen, sich aneignen rc., peregrinos ritus; (*Hor.*) nova (verba); sacra a Graecis accepta et ascita; amicitiam; consuetudinem; quod natura ipsa asciscat (begehrt) et probet. *b*) sich Etw. beilegen, =anmaßen, sapientiam sibi; imperium; †ascitus, hergeholt, fremd, milites; (*Nep.*) ascitus lepos angelernt (Ggs. nativus). *c*) billigen, gutheißen, leges; ista; alqd asc. et comprobare incognitum.

Asclēpiădes, ae, *m.* [Ἀσκληπιάδης] 1) ein berühmter Arzt in Prusa in Bithynien. 2) ein blinder Philosoph aus Phlius, Schüler des Menedemus.

Ascra, ae, *f.* [Ἄσκρα] Städtchen in Böotien, Heimath des Hesiodus, *Ov.* Dav. **Ascraeus**, *adj.* [Ἀσκραῖος] *poëta, senex u. bl. A., Hesiodus; hierv. *a*) *hesiodeisch, carmen; oves die Hesiod geweidet hat. *b*) *helikonisch, fons.

ascrībo, 3. [ad u. scribo] 1) dazu schreiben, schreibend hinzu=, beifügen, beisetzen, alqd; nomen emptioni; alqd in legem als eine Zulage beifügen; diem in epistula das Datum rc.; alcui salutem in dem Briefe einen Gruß beifügen; motis senatu notas; †statuarum titulis (auf die rc.) se pronepotem Q. Catuli; marmori suo Praxitelen (den Namen des P.), trito Myronem argento, tabulae Zeuxidem, *Phaedr.*; †ad statuam ejus ascriptum est: 'Pater argentarius' etc.; insbes. *a*) durch eine schriftl. Erklärung einsetzen, =zuordnen, =bestimmen, alqm tutorem liberis; tutor his Graecorum legibus ascribendus fuit; (*Phaedr.*) post aliquod tempus alios (legatos) ascribi jubent; †bes. im Testament, alcui

od. sibi legatum; überh. festsetzen, bestimmen, ascriptus poenae dies, *Phaedr.* b) in eine Liste mit einschreiben, =eintragen, =einzeichnen, †alcjs nomen in albo profitentium citharoedorum; als Bürger, alqm in civitatem; ascriptum esse in id municipium, in foederatis civitatibus, foederatis civitatibus; alqm ascriptum Heracliensem dicere für einen miteingeschriebenen H. erklären; v. neuen Colonisten, colonos, novos colonos; colonos Venusiam als C., die nach V. abgeführt werden sollen; colonos eo trecentos; †als Soldaten enrolliren, urbanae militiae ascribi. 2) zu irgend einer Gemeinschaft beizählen, =mitrechnen, =zählen, hunc ad tuum numerum (zur Zahl der Deinen) libenter ascribito; me ascribe in talem numerum; rogavit eos, ut se tertium ad amicitiam ascriberent; utinam ego tertius vobis amicus ascriberer; *poëtas Satyris; *ascribi ordinibus deorum; alcjs sententiam suae. Dah. *tp.* Jmdm. Etw. anrechnen, =zuschreiben, =beimessen, alcui incommodum; *illud exemplum sibi auf sich anwenden, =beziehen. Dav. *A*) **ascripticius,** *adj.* der als neu hinzugekommen, in die Bürgerliste eingeschrieben ist, neu einregistrirt, novi et ascripticii cives, einm. *Cic. n. d.* 3, 15, 39. *B*) **ascriptio,** ōnis, *f. concr.* die Beischrift, einm. *Cic. p. Caec.* 33, 95. *C*) **ascriptīvus,** *adj.* (*Plaut.*) überzählig enrollirt. *D*) **ascriptor,** ōris, *m.* der durch das Beischreiben seines Namens Etw. billigt, legis agrariae.

Ascŭlum, i, *n.* 1) A. Picenum, Hauptstadt der Picentiner. Dav. **Ascŭlānus,** *adj.*; *subst.* **Asculani,** ōrum, *m.* 2) A. Apulum, Stadt in Apulien.

Ascūrum, i, *n.* Seestadt Mauretaniens in Africa, einm. Vf. d. *b. Afr.* 23.

ăsellus, i, *m. dem.* v. asinus, Eselein od. überh. Esel. Sprichw. agas asellum *sc.* cursum non docebitur, du magst den Esel antreiben, er wird doch nicht schnell laufen lernen = du bist u. bleibst der Alte. Man konnte aber auch ergänzen: si bovem agere non queas, wer kein Pferd hat, muß sich mit dem Esel begnügen = in Ermangelung v. Besserem muß man sich mit dem Schlechteren behelfen; narrare fabulam surdo a. s. surdus.

Ăsia, ae, *f.* [Ἀσία] Asien, 1) der Erdtheil Asien. 2) die Halbinsel Kleinasien; bisw. speciell v. Reiche Pergamus od. v. Troas. 3) die römische Provinz Asien, die westlichen Küstenländer v. Kleinasien. Hierv. 1) **Asiăgĕnes,** is, *m.* [Ἀσιαγενής] Beiname des L. Scipio [vgl. 3)], der in Asien Geborene. 2) **Asiānus,** *adj.*, expeditio, *Just.*; *subst.* **Asiāni,** ōrum, *m.* die asiatischen Generalpächter (publicani). 3) **Asiātĭcus** [Ἀσιατικός], *adj.* asiatisch; bellum, mit Mithridates; oratores, die asiatischen Redner, welche eine schwülstige u. sentenzreiche Redeweise hatten, orationis genus, dictio; more; insbes. Beiname des L. Corn. Scipio, der den syrischen König Antiochus besiegte. 4) ***Āsis,** sĭdis, *f.* [Ἀσίς] asiatisch. 5) **Āsius,** *adj.* zu einer Gegend in Lydien gehörig, asisch (vgl. *Hom. Il.* 2, 461.), palus; prata Caystri; Deiopea, *Verg.*

ăsīlus, i, *m.* die Bremse, *Verg.*

ăsĭnāria, ae, *f.* verst. fabula, ein Stück des Plautus.

†ăsĭnārius, ii, *m.* der Eselwärter, =treiber.

Ăsĭnius, 1) C. A. Polio (Poll.), namhafter Dichter, Redner, Geschichtschreiber u. Kritiker, welcher die erste öffentliche Bibliothek in Rom gründete. 2) C. A. Gallus, dessen Sohn, *Plin. ep. Suet.*

ăsĭnus, i, *m.* der Esel; sprichw. ein dummer=, einfältiger Mensch, Einfaltspinsel.

Āsis, Āsius s. Asia 4) u. 5).

Asnaus, i, *m.* Berg in Macedonien, einm. *Liv.* 32, 5.

***Āsōpiădes,** ae, *m.* [Ἀσωπιάδης] männlicher Nachkomme des Asopus (Flußgottes) = Aeacus, *Ov.*

***Āsōpis,** ĭdis, *f.* [Ἀσωπίς] weiblicher Nachkomme des Asopus = die Aegina.

Āsōpus, 1) Fluß in Böotien, *Prop.*; als Flußgott s. Asopiades, Asopis. 2) Fluß in Phthiotis, einm. *Liv.* 36, 22, 7.

ăsōtus, i, *m.* [ἄσωτος] ein unersättlicher Schlemmer, Schwelger.

Aspărăgium, i, *n.* Stadt im griech. Illyrien, im Gebiet v. Dyrrhachium.

†aspărăgus, i, *m.* [ἀσπάραγος] der Spargel.

Aspăsia, ae, *f.* [Ἀσπασία] 1) griech. Hetäre, Geliebte des Perikles. 2) Geliebte des jüngeren Cyrus, *Just.*

Aspavia, ae, *f.* fester Platz in Hispan. Baetica, einm. Vf. d. *b. Hisp.* 24.

aspectābĭlis, e, *adj.* [aspecto] sichtbar, einm. *Cic. de univ.* 4, 9. — **aspecto,** 1. [*intens.* v. aspicio] 1) mit Aufmerksamkeit, Verlangen, Erwartung u. dgl. anschauen, =anblicken, alqm, alqd; insbes. v. Localitäten, die volle Aussicht auf Etw. haben, gerade nach Etw. hinliegen, *collis adversas desuper arces; †mare, quod Hiberniam insulam asp. 2) auf Etw. achten, principis jussa, *Tac. ann.* 1, 4.

aspectus, us, *m.* (*dat.* aspectu st. aspectui, einm. *Verg. Aen.* 6, 465.) [aspicio] 1) *act.*, *a*) das Hinsehen, der Hinblick, Blick, vitare aspectum hominum; uno a.; praeclarus ad a.; oculi mobiles, ut aspectum quo vellent, facile converterent; orbes, qui a. nostrum definiunt unsern Gesichtskreis; (urbs Syracusae) portus habet prope in aedificatione aspectuque urbis inclusos; *mortales; †ad primum se velut asp. orationis aptare. *b*) die Sehkraft, der Gesichtssinn, das Gesicht, amittere omnino a.; cadere, venire sub aspectum, sichtbar sein. 3) *pass.*, das Aussehen, der Anblick, jucundus pomorum; horridiore sunt in pugna a.; horridus aspectu; *urbis.

aspello, pŭli, pulsum, 3. [abs u. pello] wegtreiben, alqm, *Plaut. Ter.*; virum inde, *Plaut.*; bildl., longe a leto numine aspellor Jovis, *Attius* b. *Cic. Tusc.* 2, 10, 25.; ille, qui aspellit, compellit, qui consuadet, vetat, *Plaut. Trin.* 3, 2, 46., spes, quae mi hunc aspellat metum, *Plaut. Capt.* 3, 3, 1. (jedoch sind die Verse nach Brix z. d. St. unecht).

Aspendos, i, *f.* [Ἄσπενδος] Stadt in Pamphylien. Dav. **Aspendius,** *adj.*; *subst.* **-dii,** ōrum, *m.*

asper, ĕra, ĕrum, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) rauh für die Sinne, *a*) für den Gefühlssinn, holperig, uneben, loca a. et montuosa; loci; saxa; colles; jugum; *nemora; *rura; *capita montis; †nummus noch nicht abgegriffen; arteria, die Luftröhre; (*Verg. Liv.*) mare stürmisch; *maris aequora ventis; *barba; *sentes stechend; *silva dornicht; *capilli struppig, borstig; *pocula aspera signis mit Bildern v. halberhobener Arbeit; *subst. n.* das Rauhe, Unebene; †asperrimo hiemis; †aspera

maris; †per a. (rauhe Orte) et devia; *aspera collium. *b*) für den Geschmack od. Geruch, rauh, scharf, beißend, herb, stark, cena, *Plaut.*; vinum, *Ter.*; *sapor; dulce amarum, lene asperum. *c*) rauh für das Gehör, hart, grob, vocis genus, *Dur.*; dah. v. der Rede, rauh, hart, holperig, a, tristis et horrida oratio; *nimis aspera levare cultu (v. bildenden Künstler entlehnt). 2) *tp.* *a*) v. Eigenschaften des Gemüths od. Charakters, rauh, barsch, trotzig, spröde od. grämlich, streng, grausam, homo a. et durus; naturâ a. atque omnibus iniqui; asperrimi ad condiciones pacis barsch abweisend ꝛc.; *Pholoë spröde; *monitoribus trotzig gegen ꝛc.; *a. est illi Venus; *rebusque veni non a. egenis; (Stoici) horridiores evadunt, asperiores, duriores et oratione et moribus; Cato asperi animi fuit, sed rigidae innocentiae; doctrina; *asperas porrectus ante fores; †a. os fluminis influenti objicit; wild, grimmig, ergrimmt, erbittert, *(Carthago) studiis asperrima belli; †gens laboribus et bellis; *Juno; *v. Thieren, anguis siti; bos cornu drohend mit ꝛc.; lupus dulcedine sanguinis; tactu (bei der Berührung) leo; serpentes; rusticus mus; im Bilde, *asperrimus tollo cornua in malos. *d*) v. Sachen, mißlich, schwierig, drückend, hart, res Aufträge; mala res, spes multo asperior noch weit trüber die Aussicht; tempora; bellum; oppugnatio; sententia; *pugna; *venatus; *multa aspera perpessu; *asperiora (strengere, ernstere) studia; *fata; *odium bitter; *saecula. *e*) v. der Rede, bitter, kränkend, stechend, scharf, facetiae; verba; †in asperis gravibusque causis in denen die asperitas et gravitas orationis an der rechten Stelle wäre [vgl. asperitas 2) *b*)]. Dav. **asperē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) rauh, uneben, holperig, loqui, *Cic. de or.* 3, 12, 45. 2) hart, barsch, streng, apud populum Rom. loqui; accusare, tractare alqm; nihil placet a. agi keine harten Maßregeln zu ergreifen; †ne quid videatur asperius fecisse. 3) v. der Rede, bitter, kränkend, scribere de alqo, in alqm.

1\. **aspergo,** spersi, spersum, 3. [ad u. spargo] 1) hin-, anspritzen, hinstreuen, guttam bulbo; pigmenta in tabula; *virus pecori; *huc sapores; *tp.* labeculam alcui anhängen; sales orationi beimischen; illius comitatem et facilitatem tuae gravitati severitatique; hoc; alcui molestiam zufügen; alcui sextulam vermachen. 2) bespritzen, aram sanguine; vaccam semine; *canis aspergitur (wird bestreut) aetas; *tp.* splendorem vitae maculis beschmutzen, beschimpfen; aspergi infamia; alqd mendaciunculis mit kleinen Unwahrheiten verbrämen; (mors) patrem suspitione verdächtig machen; (*Hor. sat.* 1, 4, 87 f.) quovis cunctos, hunc angreifen, (*Curt.* 10, 10, 18.) eorum quos rumor asperserat (*sc.* maculâ).

2\. ***aspergo,** ĭnis, *f.* [1. aspergo] das Hinspritzen, meton., die hingespritzte Feuchtigkeit selbst, caedis, das angespritzte Blut; salsa, Meeresfluth.

aspĕrĭtas, ātis, *f.* [asper] 1) eigtl., *a*) die Rauhheit dem Gefühl nach, Unebenheit, viarum, asperitates saxorum; omnes asp. supervadere. *b*) für das Gehör, soni, *Tac.*; übertr., v. Boden, die Kälte, Rauhheit, Härte, Strenge, ob calorem aut asp.; frigorum. 2) *tp.* *a*) in sittlicher Beziehung, die Rauhheit, Härte, Barschheit, Strenge, das Eckige, Unmanierliche, Abstoßende im Benehmen, Stoicorum; avunculi; naturae; *agrestis; insbes. Widerspänstigkeit, Unfügsamkeit, *Hor. ep.* 2, 1, 129. [vgl. asper 2) *a*)]. *b*) v. Verhältnissen u. Umständen, das Herbe, Harte, Drückende, Peinliche, Mißliche, die Bedrängniß, das Mißgeschick, belli; in ea tanta asp.; in his vel asp. rerum (ungeachtet dieser mißlichen Verhältnisse) vel angustiis temporis; insbes. die verletzende Härte, das Kränkende u. Beleidigende der Rede, eine scharfe u. heftige Sprache, contentionis; judicialis verborum; ut, si a. iis placuit alicujus, hanc etiam in leni ac remisso causarum genere non exuant, *Quint.* 10, 2, 23. u. Krüger z. d. St.

aspernātio, ōnis, *f.* [aspernor] (selt.) das Verschmähen, rationis, *Cic. Tusc.* 4, 14, 31.

aspernor, *dep.* (selt. u. meist spät., *pass.*) 1. [a u. sperno] 1) sich abwenden von ꝛc., pro ignoto me, *Plaut.* 2) von sich mit Verachtung abweisen, verschmähen, geringschätzend verwerfen, unbeachtet lassen (durch Wort od. That; vgl. sperno, respuo), hominem; *vocantem; alqm oculis; gustatus quam cito id quod valde dulce est, asp. ac respuit; dolorem ut malum; pacem; preces alcjs, condicionem, nuptias; *curam; a philosopho, si afferat eloquentiam, non asperner; cujus furorem atque crudelitatem deos immortales a suis aris atque templis; †m. *inf.*; *haud aspernanda precari; *pass.* ab omnibus aspernari, Vf. d. *b. Afr.* 93.

aspĕro, 1. [asper] 1) rauh-, uneben machen, *undas stürmisch aufwühlen; sagittas ossibus spitzen, schärfen, *Tac.* 2) *tp.* (*Tac.*) reizen, aufreizen, iram victoris; crimina (Ggs. lenire); contumaciâ et certaminibus juvenem; alqm in saevitiam; hunc quoque carmina etc.

aspersio, ōnis, *f.* [aspergo] (selt.) das Hin-, Anspritzen, aquae; das Auftragen der Farben.

Asphaltītes, ae, *m.* (lacus) [Ἀσφαλτῖτις λίμνη] das todte Meer in Palästina, *Just.*

aspĭcio, spexi, spectum, 3. [ad-specio] 1) nach od. auf Jmd. od. Etw. hinsehen, Etw. ansehen, anblicken (das Auge auf einen Gegenstand richten, bewußt od. unbewußt; vgl conspicio), huc, ad me, *Plaut.*; alqm; furtim inter se; lucem (das Tageslicht) a. vix posse = leben; tamquam ad aspiciendam lucem (wie ins Leben) esse revocatum; absol., ubi ille aspexit; *aspicis ut (wie), *m. *acc. c. inf.*; *voltus nimium lubricus aspici; *v. Sternbildern, die den Neugeborenen anschauen, seu libra seu me scorpios etc.; v. Localitäten, die Aussicht nach Etw. haben, -gerichtet sein, -liegen, †quae non asp. vineas sed tangere videtur; †quae (pars Britanniae) Hiberniam; *qua sol utrumque recurrens Oceanum; *veniens dextrum latus sol. Insbes. *a*) Etw. in Augenschein nehmen, nach Etw. sehen, nachsehen, situm omnem regionis; Boeotiam atque Euboeam, ad eas res aspiciendas componendasque, res in Macedonia, *Liv.*; *opus admirabile; *non aspicies, ubi liqueris Anchisen. *b*) (selt.) mit Hochachtung-, mit Bewunderung auf Jmd. hinblicken, eum magis milites quam (eos) qui praeerant, *Nep.* *c*) Jmdm. (dreist) ins Gesicht sehen, ins Auge schauen, quos nemo Boeotorum ausus fuit a. in acie, *Nep.*; *illum aspice contra, qui vocet. 2) *tp.* mit dem Geist auf Etw. hinblicken, -einen Blick werfen, Etw. betrachten, erwägen u. dgl., cum

contemplari cuperem, vix aspiciendi potestas fuit; neque tanta est in rebus obscuritas, ut eas non penitus vir ingenio cernat, si modo aspexerit; *qui semel aspexit quantum etc.; *aspice, si quid etc. schau, erwäge ob ꝛc.; (*Tac.*) malorum facinorum ministri quasi exprobrantes aspiciuntur. Dah. Etw. untersuchen, sich über Etw. unterrichten, res sociorum; *Jmd. od. Etw. berücksichtigen, =gnädig ansehen, aspice nos hoc tantum, richte nur einen gnädigen Blick auf uns, *Verg. Aen.* 2, 690. u. Ladewig z. d. St.; si genus aspicitur. 2) einer Person od. Sache ansichtig=, =gewahr werden, simulac Cn. Lentulum aspexit; propter quos hanc suavissimam lucem aspexerit das Tageslicht der Welt erblickt hat, = die Eltern, *Cic. p. Rosc. A.* 22, 63.; *sedes Myrmidonum; *aquas Stygias.

aspīrātio, ōnis, *f.* [aspiro] das Anhauchen, Anwehen, aëris, terrarum anwehende Ausdünstung; als gramm. *t. t.*, das Aussprechen eines Buchstaben mit einem Hauch (H.), die Aspiration.

aspīro, 1. [ad u. spiro] I) *intrans.*, 1) zu= od. hinhauchen, zu= od. hinwehen, pulmones se contrahunt aspirantes wenn sie die Luft aushauchen; *bes. v. günstigen Winden, aurae in noctem (gegen Abend); *v. musikalischen Instrumenten, tibia a. utilis erat den Ton anzugeben; *amaracus aspirans hinduftend. 2) *tp. a*) günstig=, geneigt sein, unterstützen, nemo eorum qui etc. es rührte sich keiner, rührte keiner einen Finger; †aspirante fortuna; †felicitas; *coeptis meis; *canenti; *fortuna labori. *b*) zu einer Person od. Sache zu gelangen= od. ihr sich zu nähern suchen, =wagen, sich zu Jmdm. od. Etw. versteigen, in curiam, in campum; ad pecuniam; occupavi te, fortuna, atque omnes aditus interclusi, ut ad me a. non possis; ad quem ceteri propter occupationem a. non possunt; bellica laude ad Africanum; ad spem consulatus; haec ad eam laudem quam volumus; usque ad forum Syracusanum et ad omnes crepidines urbis accessit, quo neque Carthaginiensium gloriosissimae classes unquam a. potuerunt etc.; *equis Achillis. II) **trans.*, *a*) zuhauchen, zuwehen, ventos eunti. *b*) einhauchen, einflößen, erregen, amorem dictis.

aspis, ĭdis, *f.* [ἀσπίς] eine kleine tödtlich giftige Schlangenart, Natter, Otter.

asportātio, ōnis, *f.* [asporto] das Wegführen, die Wegschaffung, einm. *Cic. Verr.* 4, 44, 110.

asporto, 1. [abs u. porto] (*inf. praef. pass.* asportarier, einm. *Plaut. Rud. prol.* v. 67) wegführen, =bringen, =schaffen (zu Wagen, Schiffe), res suas Salamina; multa de suis rebus secum; vehiculis regum res; †alqm secum, v. Personen, rauben, fortführen, *Com.*

asprētum, i, *n.* [asper] (selt.) ein rauher=, unebener u. steiniger Ort, *Liv.*

Assărăcus, i, *m.* [Ἀσσάρακος] Sohn des Tros, Königs v. Troja, Großvater des Anchises, *Verg. Hor. Ov.*

assĕcla u. **assĕcŭla,** ae, *m.* [assequor] der Jmdm. (einem Mächtigeren) immer nachgeht u. seines Vortheils wegen sich zu ihm hält, also verächtlich der Nachtreter, Parteigänger (vgl. assectator, sectator). — **assectātio,** ōnis, *f.* [assector] das beständige (öffentliche, ehrerbietige) Begleiten (s. assectator). — **assectātor,** ōris, *m.* [assector] der beständige Nachgänger=, Begleiter eines Parteihauptes aus Gunstbewerbung (v. Freunden u. Clienten; vgl. assecla).

assector, *dep.* 1. [ad u. sector] Jmdm. beständig folgen, Jmd. immer begleiten, von seinem Gefolge=, v. seiner Begleitung sein (s. assectator), häufig v. Clienten u. Freunden u. dgl., alqm; †alqm omnibus officiis; absol., *Hor.*

assecŭla s. assecla.

assensio, ōnis, *f.* [assentior] das Beipflichten, die Zustimmung, auch die Beifallsbezeigung, der Beifall; in philos. Sprache, das Fürwahrhalten der sinnlichen Erscheinungen.

assensor, ōris, *m.* [assentio] (selt.) der Beipflichter, *Cic. fam.* 6, 21, 1.

assensus, us, *m.* [assentior] = assensio; **pl.*, alii partes assensibus implent; *Wiederhall, Echo, nemorum.

assentātio, ōnis, *f.* [assentor] (selt.) das unablässige Zustimmen u. Beipflichten, das Reden nach dem Munde, die niedrige Schmeichelei, Liebedienerei u. dgl.; (*Just.*) variis assentationum adulationibus. Dav. *dem.* **assentātiuncŭla,** ae, *f.*, *Cic. fam.* 5, 12, 6.; *pl.*, *Plaut.*

assentātor, ōris, *m.* [assentor] der unablässig Beipflichtende, der niedrige Schmeichler, Speichellecker, Jaherr. Dav. *a*) **assentātōriē,** *adv.* nach Art der Schmeichler, schmeichlerisch, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 15, 3. *b*) **assentātrix,** īcis, *f.* die unablässige Beipflichterin, Liebedienerin, einm. *Plaut. Most.* 1, 3, 100.

as-sentior, assensus sum (in class. Prosa selt. assentio etc.), 4. Jmdm. od. einer Sache zustimmen, =beipflichten, =seine Zustimmung=, seinen Beifall geben, alcui; verbis alcjs; sententiae; orationi; assensum est ei, man pflichtete seiner Meinung bei; alcui de, in alqa re; illud, quid, cetera; m. ut; verbo v. den Senatoren, welche ihren Beitritt zu einer der ausgesprochenen sententiae nur ganz kurz aussprachen, z. B. mit den Worten: Cn. Pompejo assentior; temeritas in assentiendo; assentiente populo; assensa, das, was zugestanden ist. Dav. **assentor,** *dep.* 1. immer u überall Jmdm. beipflichten, =beistimmen, =nach dem Munde reden u. so schmeicheln (vgl. assentior, blandior, adulor), adversando saepe; qui ipse sibi; Bajae tibi sucht sich bei dir einzuschmeicheln durch seine Heilkräfte; nihil nobis.

assequor, 3. *dep.* [ad u. sequor] 1) folgend zu Jmdm. od. Etw. gelangen, einholen, erreichen, alqm; absol. 2) *tp. a*) erreichen, erlangen (etw. Großes durch Mühe u. Anstrengung; vgl. adipiscor, consequor, nanciscor u. dgl.), immortalitatem, magistratus; eosdem honorum gradus; alqd precibus; non tanta studia eorum quibus dederunt, quanta odia eorum quibus ademerunt; nec quidquam sequi attinet, quod ass. nequeas; m. ut, †ne. *b*) Jmd. in irgend einer Sache erreichen, Jmdm. od. einer Sache gleichkommen, alqm; merita alcjs; †ingenium alcjs. *c*) einsehen, verstehen, begreifen, alqd, cogitationem alcjs; aliquid conjecturâ errathen, suspitione vermuthen.

asser, ĕris, *m.* ein Pfahl, eine dicke Stange, starke Latte, Bohle, auch zum Entern der Schiffe (vgl. harpago); †Tragstange an der Sänfte.

1. **as-sĕro,** sēvi, sĭtum 3. daneben säen, = flanzen, populus assita limitibus, *Hor.*

2. **as-sĕro,** sĕrui, sertum, 3. eigtl. an sich fügen, =nehmen, dah. 1) zueignen, aneignen, für Jmd.

od. sich Etw. (als Eigenthum) behaupten, beanspruchen, †omnia a se data sibi; †Jovem sibi patrem; *laudes alienas; *assere me coelo, erkläre, daß ich dem Himmel angehöre, =v. göttlichem Ursprung bin; †se studiis sich hingeben. Hierv. als *t. t.* der Gerichtsspr., *a*) durch Berührung u. Auflegung der Hand erklären, daß Jmd. der Freiheit angehört, Jmd. für frei erklären, manu alqm liberali causa (*Ter.*), alqm in liberali causa; alqm in libertatem, †in ingenuitatem; *me asserui, ich setzte mich in Freiheit; †alqm ab injuria oblivionis der Vergessenheit entreißen; †se a mortalitate sich sicher stellen gegen 2c., †se ab injuria. *b*) durch Auflegung der Hand Jmd. als seinen Sklaven erklären, =beanspruchen, alqm in servitutem. 2) †Etw. als wahr ansprechen, =behaupten. Dav. *A*) **assertio,** ōnis, *f.* die gerichtliche Behauptung, daß Jmd. ein Freier sei. *B*) **assertor,** ōris, *m.* 1) der vor Gericht auf Jmd. als Sklaven Anspruch macht, puellae, virginis; †der Vertreter der Freiheit einer Person. 2) *†*tp.* der Befreier, Beschützer.

as-servio, 4. noch nebenbei unterstützen, contentioni vocis, einm. *Cic. Tusc.* 2, 24, 56.

as-servo, 1. 1) bewahren, verwahren, tabulas neglegentius; alqm domi suae; asservari in carcerem. 2) überwachen, bewachen, portas murosque; singulorum hominum occultos exitus; jus neglegentius; alqm assiduâ operâ; †alqm.

assessio, ōnis, *f.* [assideo] das Sitzen bei Jmdm. (um ihn zu trösten), einm. *Cic. fam.* 11, 27, 4.

assessor, ōris, *m.* [assideo] der Beisitzer, Gehülfe im Amt, bes. der Könige in Sparta, †des Prätor u. der Richter in Rom.

assessu, *abl. m.* [assideo] das Sitzen bei Jmdm., meo, einm. *Prop.* 4, 11, 50.

assĕvērantĕr, *adv.* m. *comp.* [assevero] (selt.) ernstlich. — **assĕvērātio,** ōnis, *f.* [assevero] 1) die ernste Behauptung. 2) (*Tac.*) der Ernst im Benehmen, die Strenge, Festigkeit.

assĕvēro, 1. [ad-severus] 1) *intrans.* ernstlich reden od. verfahren, nicht scherzen (Ggs. jocor). 2) *trans. a*) ernstlich behaupten, in vollem Ernst versichern, de alqa re; m. *acc. c. inf.*; †ordinem agminis; †gravitatem, sich zu ernsten Grundsätzen bekennen. *b*) (*Tac.*) thatsächlich beweisen, magni artus originem Germanicam.

as-sĭdeo, sēdi, sessum, 2. bei Jmdm. od. Etw. sitzen, alcui; *(v. einem Schreckgespenst) inquietis praecordiis gelagert auf 2c.; *tp.* *parcus insano steht nahe. Insbes. *a*) bei Jmdm. als Besucher, =Tröster, =Berather, =Helfer sitzen, verweilen, Jmdm. als Besucher, =Tröster 2c. zur Seite sitzen, =stehen, in carcere mater dies noctesque; ibi; aegro collegae; huic; assidentes curantesque eadem vi morbi repleti; †Juniae; *habes qui assideat, fomenta paret, medicum roget; valetudini, Jmdm. in seiner Krankheit zur Seite stehen, *Tac.*; *pullis (v. Vogel); quod senatus juratus censeat, qui assidetis, id volumus jubemusque; (*Tac.*) judiciis assidebat, si quando assideret. *b*) †a. literis, über den Wissenschaften sitzen; *(illa majestas) Jovi. *c*) als milit. *t. t.*, vor einem Orte lagern, =liegen, =stehen, namentl. in feindlicher Absicht, prope moenia; Casilino; *moenibus hostis; †castellum; *muros; (*Sall.*) urbs assidetur; (*Liv.*) assidendo diutius (v. einer Flotte); auch vor einem Orte als Wache stehen, Wache halten, theatro, ludis, *Tac.*

as-sīdo, ⁻sēdi, sessum, 3. sich (neben Jmd. od. einander) niedersetzen, sich niederlassen, in bibliotheca super aspidem; dexterâ Adherbalem dem A. zur Rechten, *Sall.*; in sella apud magistrum, hic in ara, hic, *Plaut.*; †humi; absol.

assĭduē (*Plaut.* -ō), *adv.* m. *sup.* [assiduus 1)] beständig, fortwähred, wiederholt.

assĭduĭtas, ātis, *f.* [assiduus] 1) die beständige Gegenwart bei od. vor Jmdm., um ihm Höflichkeit od. Ehrfurcht zu bezeigen, ihm zu helfen od. zu gefallen, also bes. v. Clienten u. dgl., cotidiana amicorum ass. et frequentia; advocatorum; medici sorgfältige Pflege, fleißiger Besuch; häufig insbes. v. den Amtscandidaten, das beharrliche Verkehren vor dem Volke; beständige Gegenwart überh., *Suet. Tib.* 10. 2) *tp. a*) v. Personen, die ausdauernde Wirksamkeit, Beharrlichkeit, consequi, perficere alqd ass., consilio, diligentia. *b*) v. Sachen, das oftmalige Wiederkommen, das ununterbrochene Wiederholen einer Sache, molestiarum, die häufigen Widerwärtigkeiten, bellorum; epistularum, ununterbrochener Briefwechsel; dicendi, fortwährende Uebung im Reden.

assĭduus, *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [assideo] 1) der sich irgendwo (bei Jmdm. od. Etw.) fortwährend aufhält, beständig gegenwärtig, sich fleißig wo zeigend, urbani ass. (zudringlich) cives, *Plaut.*; Romae in praediis fuit ass.; boni assiduique (fleißig zu Hause) domini; flamen Jovi; †circa scholas et auditoria professorum; *equi; insbes. v. den beständigen Begleitern der Amtscandidaten u. einer Magistratsperson. 2) v. Personen, fleißig, beharrlich, unermüdlich, thätig, agricola; accusator; hostis; *Minerva. 3) v. Sachen, unablässig, ununterbrochen, beständig, imbres; lacrimae; labor; consuetudo; deorum cura; bella; fletus sororis; febricula, *Planc.* in *Cic. ep.*; †vasa aurea assiduissimi usus; †opera (*pl.*); ver; *cantus; *†voces; *ignis; *noctes ganze. 4) ansässig, als *t. t.*, steuerpflichtiger=, wohlhabender Bürger der obern Classen, gew. *pl.* (Ggs. proletarii).

assiet, assient s. assum.

assignātio, ōnis, *f.* [assigno] die Anweisung, agrorum; Sullanae venditiones et ass.

as-signo, 1. 1) anweisen, durch Anweisung übergeben, zutheilen, zuweisen, alcui alqd; agros, urbem agrumque colonis; ordinem (Centurionenstelle); juvenibus deportandam Romam reginam Junonem; (*Phaedr.*) illi assignari (auf den bezogen, =angewendet werden) debet haec narratio, qui etc.; (*Quint.*) cui sententiae personam L. Crassi in disputationibus quae sunt de oratore, assignando etc.; *tp.* beimessen, zuschreiben, culpae fortunam; †culpae ejus imprudentiaeque, quod etc.; cui ea acerbitas assignabatur. 2) zur Bewachung=, =Bewahrung übergeben, alqm custodibus, *Just.*; †*tp.* alqm famae.

assĭlio, sĭlui, — 4. [ad-salio] hinzuspringen, *moenibus anstürmen, angreifen; *aqua spült heran; *tp.* in der Rede auf Etw. überspringen, neque assiliendum statim est ad illud genus orationis, *Cic. de or.* 2, 53, 213.

as-sĭmĭlis, e, *adj.* ziemlich ähnlich, spongiis; †aeri; *cadenti; *sui. Dav. **assĭmĭlĭter,** *adv.* auf ähnliche Weise, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 9, 27.

assĭmŭlātio, ōnis, *f.* [assimulo] das Aehnlichmachen, vanus assimulatione = ita vanus, ut ea carmina assimulare vellet, *Tac. ann.* 15, 49. u. Walther z. d. St.

as-sĭmŭlo, 1. Etw. od. Jmd. dem Anderen ähnlich machen, =darstellen, literae lituraeque omnes assimulatae; (*Tac.*) deos in speciem oris humani; assimulata formam Camerti. Hierv. *a*) in den Gedanken od. in der Rede ähnlich machen, vergleichen, für ähnlich halten od. angeben, *grandia parvis; formam Britanniae scutulae oblongae, suis laboribus defectionem sideris, *Tac.*; simile ex conferenda aut assimulanda natura judicatur. *b*) verstellter Weise nachahmen, vorgeben, heucheln, verstellen, nuptias, se amicum, se laetum; m. *acc. c. inf.*; *anum; m. quasi, absol., *Ter.*; *subst.* alia vera, alia assimulata durch Verstellung Angenommenes.

assis = axis 3), w. s.

assisto, stĭti, — 4. [ad u. sisto] 1) sich dabeistellen, dabei hintreten, hic propter hunc, *Ter.*; ad fores; contra omnes hostium copias in ponte; *contra certamine; †ante portam; in publico in conspectu patris öffentlich erscheinen, *Caes. b. G.* 6, 18, 3.; †ordo agminis in aciem; †inter ceteros. 2) dabei=, da stehen, gegenwärtig sein, talus rectus; *lecto; *divinis; (*Tac.*) quantum Corbuloni cujusque generis militum; †vor Gericht Jmdm. beistehen, alcui.

as-sŏleo, — — 2. (nur in der 3ten Person *sing.* u. *pl.* gebräuchlich) pflegen, cum multa assoleat veritas praebere sui vestigia; quae assolent (*sc.* scribi); ubi (comitia) ass. (*sc.* fieri); häufiger *impers.*, ut assolet, wie es (bei solchen Gelegenheiten) zu geschehen pflegt, wie gewöhnlich (deutet auf einen bestimmten, an die Sache gebundenen Ritus od. Gebrauch hin; vgl. soleo).

as-sŏno, — — 1. (selt.) dabei tönen, tönend beistimmen, v. Echo, alcui, *Ov. met.* 3, 507.

Assōrus, i, *m.* [Ἀσσωρός] Stadt auf Sicilien. Dav. **Assorīnus,** *adj.*; *subst.* **Assorini,** ōrum, *m.*

assūdasco, 3. in heftigen Schweiß gerathen, einm. (zweifelh.) *Plaut. Cas.* 2, 6, 9.

assuēfăcio, 3. [assuetus u. facio] Jmd. an Etw. gewöhnen, alqm aliqa re, ad alqd; alcui rei; m. *inf.*

as-suesco, 3. [*assŭēvi viersilb.] 1) *trans.* (selt.) Jmd. an Etw. gewöhnen, *mentem pluribus. 2) *intrans.* sich an Etw. od. Jmd. gewöhnen, Etw. od. Jmd. gewohnt werden, fremitum voce vincere; genus pugnae, quo assueverant; *tanta animis bella; †amici, quibus (an deren Umgang) maxime assueverat; †specie singulari spado, cui et Dareus assuetus fuerat et mox Alexander assuevit; ad homines (v. Thieren); absol., sic enim assuevi; si assueveris; häufig *partic. perf. pass.* assuetus, an Etw. gewöhnt, einer Sache gewohnt, alqa re; alcui rei (auch *comp.* assuetior montibus), seltner in alqd (in omnia familiaria jura), ad alqd; m. bl. *acc.* vielleicht *Liv.* 21, 33, 4. perversis rupibus juxta invia ac devia assueti decurrunt, od. assueti steht an dieser Stelle absol. = assueti id facere; m. *gen.*, Gallici tumultus, *Liv.* 38, 17.; m. *inf. act.*, *Verg. Hor. Curt. Just.*; assueti vinci, *Liv.* Dav. *a*) **assuētūdo,** ĭnis, *f.* die Angewöhnung, mali an ꝛc., succedendi muros, duodecim annorum, *Liv.*; mulieris = vertraulicher Umgang mit ꝛc., *Tac.* *b*) **assuētus,** *adj.* gewohnt, gewöhnlich, bekannt, portula; *longius assueto als gewöhnlich; oculis regio; duces militibus; tria milia delectorum equitum, a. (*n. pl.*) corporis custodiâ, *Curt.* 3, 9, 4. u. Vogel z. d. St.; *subst.* custodiae ejus, nobiles pueri custodiae corporis ejus assueti, königliche Pagen, *Curt.* 5, 12, 9. 10, 5, 8.; omnibus praeter assuetos (die Vertrautesten) adire prohibitis, *Curt.* 9, 3, 18.

assŭla, ae, *f.* [*dem.* v. assis = axis] Span, Splitter. Dav. **assŭlātim,** *adv.* splitterweise, in kleinen Stückchen od. Spänen, *Plaut.*

†assulto, 1. [*intens.* v. assilio] heranrennen, =stürmen, feminae ut sacrificantes aut insanientes Bacchae; insbes. feindlich heranstürmen, =bestürmen, =berennen, castris (*dat.*); tergis pugnantium; latera et frontem (agminis) modice; telis mit ꝛc. — *†**assultus,** us, *m.* [assilio] (im *pl*) das Ansprengen, Anrennen, der heftige Angriff.

assum (adsum), affui (adf.), adesse, u. dazu **affŏrem,** = affuturus essem, **affŏre** = affuturum esse (archaist. *conj. praes.* assiet, assient, *Ter.*) anwesend=, zugegen sein, da sein (Ggs. abesse; nie bl. soviel als esse, sein, vorhanden sein). I) eigtl., 1) v. Personen u. lebenden Wesen, theils absol., theils mit näheren Bestimmungen, vos abite, Sosia, adesdum sei da, d. i. bleibe da, *Ter.*; heri, cum non adessetis; omnes qui aderant, alle Anwesende; cum hostes adessent; adest praesens, praesto; quasi coram, coram; frequens, multus; (*Com.*) hic, domi, apud alqm; mane ad portam; in foro; cum magnis copiis; *ante oculos; *portis; †praetorio. 2) v. leblosen Gegenständen u. bei abstracten Begriffen, bes. v. äusseren Verhältnissen, körperlichen u. geistigen Zuständen, v. zeitlichen Verhältnissen u. Ereignissen = da sein, zur Seite od. zu Gebote stehen u. dgl., belua ad id solum quod adest quodque praesens est, se accommodat; corpore nihil nisi praesens et quod adest, sentire possumus; suus cuique animus adhortator aderat stand mahnend zur Seite; cum usus adesset, so oft die Nothwendigkeit eintrat; majorem multo victoriam; tanti morbi; in obsequio comitas adsit, assentatio procul amoveatur; judicio dies; nox; ingens seditio, certamen; victis finem adesse, †meae vitae finis; *quod adest, das gegenwärtige Glück; *vim affore (wohne in) verbo; *cocto (pavoni) num adest (hat) honor idem? *nulla fides damnis verisque doloribus, sie findet keinen Glauben bei wahrem Verlust ꝛc.; †auctoritas victori; *bevorstehen, quantus equis, quantus adest viris sudor! vgl. insto. II) in einer Menge meist stehender Formeln u. Redensarten in verschiedenen, meist durch die Construction od. die ganze Zusammenstellung bedingten Nebenbedeutungen, 1) herzukommend da sein, erscheinen, sich einstellen, sich einfinden, ex Africa jam affuturi videntur; (*Tac.*) truci clamore semisomnos in barbaros; *adsum atque advenio Acheronte viâ altâ atque arduâ per speluncas; *huc ades, komm hierher; *ecce adest. 2) thätig sein, *a*) im Allg., auf dem Platze sein, bei der Hand sein, in operibus, in agmine atque ad vigilias multus; omnes feroces; Numidae infensi adesse atque instare; Masinissa dies noctesque infestus; adversus hostes; insbes. als Berather=, als Beistand einer Pers. od. Sache zur Seite stehen, =beistehen, Jmds.

od. einer Sache sich annehmen (vgl. absum), semper absenti Dejotaro; alcjs rebus, intercessioni; alcui in consilio; vetus nobilitas etc., omnia haec praesidio, *Sall. Jug.* 85, 4. u. Kritz z. d. St.; so namentlich v. Rechtsbeistand, eine Person od. Sache vor Gericht vertreten, ihr Schutz u. Beistand leisten, sei es, daß man blos als advocatus (s. d. W.) anwesend ist od. als patronus (s. d. W.) auftritt, amicis; alcui rei; in alqa causa; ad hanc rem, *Ter.*; ad defendendam causam; in judicio, in foro; contra Sutrium, †adversus alqm; bildl., in sua causa omnium libertati; *jus qui profitebitur, assit. Ferner v. der wirkenden, helfenden, schützenden Gegenwart der Gottheit, sich gnädig zeigen, =sein mit ꝛc., sich annehmen, rebus Romanis, querelis nostris, *Liv.*; *captis; †sui sceleris ultores deos; *adsis placidusque juves. *b*) als Zeuge=, =Zuschauer, =Theilnehmer (im Allgemeinen; vgl. interesse) zugegen sein, erscheinen, beiwohnen, theilnehmen, ad suffragium; in senatu; in magnis rebus; comitiis, pugnae, proelio, periculis, colloquio; †funeri, †sermoni alcjs; auch absol., ut paene liberum sit senatori non adesse nicht in dem Senat zu erscheinen; scribendo (um abzufassen) senatus consulto, decreto, u. bl. scribendo; *sibi adesses ad puteal; *partubus (v. der Lucina); *choris unterstützen, begleiten (v. der Flöte); *flentibus humani vultus (v. der Theilnahme, die sich auf dem Gesicht ausspricht); *paululum ades (*sc.* mihi). *c*) als Angeklagter od. Ankläger vor Gericht erscheinen, in judicio, ad judicium; auch absol. 3) animo od. (v. Mehreren) animis, mit dem Geiste da sein, sowohl um gehörig aufzumerken, adestote omnes animis qui adestis corporibus; eum non affuisse animo, auch bl. ades *sc.* animo, gieb Acht, *Plaut. Ter.*, als um die Fassung, den Muth, die Geistesgegenwart nicht zu verlieren, gefaßt=, ruhig sein, ades animo et omitte timorem, Scipio; adeste animis, judices, et timorem, si quem habetis, deponite.

as-sūmo, 3. [ad u. sumo] 1) an sich=, zu sich nehmen, sich aneignen, annehmen (meist ganz allgemein u. indifferent; vgl. arrogo), si id mihi assumo, videor id meo jure quodammodo vindicare; sacra Cereris de Graecia, †alqm sibi filium, †alqm in consilium; †alqm ducem; *dignos wählen; Vejentibus sociis assumptis; omnis voluptas assumenda est; artes propter se assumendae; eandem (laudem) hic sibi ex Asiae nomine; orator tractationem orationis sibi wird sich vorbehalten; neque ego mihi postea quidquam assumpsi (habe mir herausgenommen) neque hodie assumo quod quenquam jure possit offendere; eorum reprehensionem vos vestrae prudentiae sie zu tadeln, euch nach eurer Einsicht; †sibi licentiam; *assumptum (den fälschlich angenommenen, erlogenen) patrem fateri. 2) vermehrend hinzunehmen, legiones, quas in Italia ass.; ne qui (socii) postea assumerentur; qui nihil opinione attingat assumatque ad aegritudinem; ad reliquos labores etiam hanc molestiam, quod etc.; nihil nostrae laudi assumptum (esse); Buttam tibi Septimiumque, *Hor.*; †nec quemquam exemplo. Hierv. *a*) philosoph. *t. t.*, den Untersatz in einem Syllogismus beifügen. *b*) *t. t.* der Grammatik, verba assumpta, α) die Beiwörter. β) (*Quint.*) bl. zum Schmuck dienende, insbes. tropische Ausdrücke. γ) rhet. *t. t.*, loci (Fundstellen), uni e rebus ipsis, alteri assumpti äußere. Dav. *A*) **assumptio,** ōnis, *f.* 1) die Annahme, bes. die billigende, Billigung. 2) der Untersatz in einem Syllogismus. *B*) **assumptīvus,** *adj.* rhet. *t. t.*, pars, eine Sache v. der Art, daß außerhalb ihr liegende Umstände zur Vertheidigung zu Hülfe genommen werden müssen, an sich unvollständig; vgl. assumo 2) *b*) γ).

as-suo, — — 3. annähen, anflicken, pannum, *Hor.*

as-surgo, 3. sich in die Höhe richten, =aufrichten, =recken, aufstehen, sowohl v. Liegenden als v. Sitzenden, resupinare regem assurgentem; in assurgendo; *dextrâ; *in clipeum; *in auras sich emporschwingen ꝛc.; assurgite; alcui, vor Jmdm. (aus Ehrerbietung, Achtung) aufstehen, in curiam venienti; ut majoribus natu assurgatur; †neque ass. neque salutare se dignantem; haec ipsa sunt honorabilia, salutari, appeti, decedi, assurgi etc.; *quibus (vinis) et rex ipse Phinaeus = denen den Vorzug einräumen muß ꝛc. Insbes. *a*) v. Krankenlager, =bette sich erheben, erstehen, sich erholen, ex morbo, †e gravi corporis morbo. *b*) zu einer Thätigkeit sich erheben, *querelis haud justis ausbrechen in ꝛc.; v. rednerischem Aufschwung, einen höhern Schwung nehmen [vgl. insurgo *a*)], raro Hesiodus, nec comoedia in cothurnos, *Quint.* *c*) v. Localitäten, inde colles, *Liv.*; jugum montis asperi ac praerupti a mari, *Curt.*; *wachsend sich erheben, =aufsteigen, =sich zeigen ꝛc., turres; nix septem in ulnas; fluctu assurgens Orion; irae.

assus, a, um (v. areo; vgl. aridus) trocken, auf trocknem Wege, durch bloße Hitze bereitet, 1) *t. t.* der Kochkunst v. Speisen, die ohne alle Brühe nur in ihrem eigenen Safte durch bloßes Feuer, ohne Sieden u. Kochen, gar u. eßbar geworden sind, trocken gebraten, trocken geschmort, elixus esse quam assus soleo suavior, assa bubula, Rinderbraten, *Plaut.*; vitulinum; (*Hor.*) assis miscere elixa; mergi. 2) *t. t.* der Badekunst, sol, der Genuß der bloßen Sonnenwärme auf ungesalbter Haut; balnearia, die Vorkehrungen zum Schwitzbad.

Assȳria, ae, *f.* [Ἀσσυρία] im weiteren Sinne das assyrische Reich, bei den Römern gew. Syria genannt. Dav. *†**Assȳrius** [Ἀσσύριος] *adj.*; †stagnum der See Genezareth in Palästina; *ebur indisches; *nardus; *arenae litoris Ass.; *subst.* Assyrius, ii, *m.* Assyrer, *Hor.*; *pl.* Asyrii, ōrum.

ast s. at.

Asta, ae, *f.* [Ἄστα] Stadt in Hisp. Baet. unweit Gades. Dav. **Astensis,** e, *adj.*

Astăpa, ae, *f.* Stadt in Hisp. Baet.

Astarte, es, *f.* [Ἀστάρτη] phönicisch-syrische Mondgöttin, die vierte Venus nach *Cic. n. d.* 3, 23, 59.

Asteria, ae, (*Ov.*) iē, es, *f.* [Ἀστερία, -ίη], 1) Tochter des Titanen Cöus, Mutter des vierten Hercules u. der Hecate (*Cic. n. d.* 3, 16, 42. 18, 46.), geliebt v. Jupiter. 2) (Asterie) erdichteter Name eines Mädchens, *Hor.*

asternor, 3. [ad u. sterno] sich daneben hinstrecken, sepulcro, einm. *Ov. met.* 2, 343.

astĭcus, *adj.* [ἀστικός] zur Stadt gehörig, städtisch, †ludi; *subst.* astici, ōrum, *m.* die Stadtbewohner (im Ggs. zu den Insassen der Akropolis), *Cic. de div.* 2, 64, 133. (Andere: Attici).

astĭpūlātor, ōris, *m.* [astipulor] 1) *t. t.*, der bei einer stipulatio (s. d. W.) Jmdm. dadurch beisteht, daß er, v. dem einen stipulator hinzugezogen, das diesem (v. der Gegenpartei) gegebene Versprechen auch sich geben läßt, um erforderlichen Falls Jenes (od. seiner Erben) Rechte als Zeuge od. Rechtsbeistand vertheidigen zu können. 2) *tp.* der unbedingte Beipflichter, eorum (Stoicorum).

a-stĭpŭlor, *dep.* 1., *tp.* (u. selt. in class. Prosa) vollkommen beistimmen, -beipflichten, alcui, *Liv.* 39, 5, 3.

astĭtuo, ui, utum, 3. [ad-statuo] (*Plaut.*) zusetzen, aulas; in genua astituto niedergestaucht auf ꝛc.

a-sto (adsto), stĭti, — 1. 1) dabei stehen, dastehen, tu astas solus, astato simul, asta atque audi, *Plaut.*, hic, *Ter.*; astante atque audiente Italiâ totâ; ad id; †mensae; *portis; *ante oculos; *supra caput; *faginus scyphus ante dapes; *adstante ope barbarica noch stand, dauerte, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 19, 44.; insbes. Jmdm. helfend-, -rathend zur Seite stehen, alcui, absol., *Plaut.* 2) *emporstehen, squamae.

Astraea, ae, *f.* [Ἀστραία] Tochter des Zeus u. der Thetis, die Göttin der Gerechtigkeit, *Ov.*

Astraeus, i, *m.* [Ἀστραῖος] ein Titane, Gemahl der Aurora, mit welcher er die Winde zeugte, die dah. fratres Astraei heißen, *Ov.*

astrĕpo, — -- 3. [ad u. strepo] 1) (*Tac.*) *intrans.* dabei-, dazu ertönen, -lärmen, mare; vulgus; insbes. lärmend Beifall zurufen, alcui. 2) (*Tac.*) *trans.* lärmend in Etw. einstimmen, Etw. mit lärmendem Beifall aufnehmen, eadem.

astrictē, *adv.* m. *comp.* [astringo] class. nur *tp.* v. der Rede, bündig, knapp. — **astrictus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. astringo] 1) angezogen, straff, *soccus non ast. der nicht anschließt, schlotternd; *aquae (*sc.* gelu) gefroren. 2) *tp. a*) knapp, sparsam, *pater; †mos. *b*) v. der Rede, dem Redner, Dichter, gedrängt, bündig, verborum comprehensio; (orator) numeris; †paulo astrictior Calvus; cum versu sit astrictior (poëta).

astringo, 3. [ad u. stringo] straff-, fest anziehen, fest zusammenziehen, zusammenschnüren, -pressen, fest schnüren, -anbinden, anschließen (Ggs. relaxare), *vincula motu; quae (vinculum); *ilex astringitur (schmiegt sich an) hederâ; *cortex astrictus pice v. Pech umfesselte, mit Pech verschlossene; v. Körpertheilen, †astrictae fauces; alvus tum astringitur tum relaxatur; *venas (terrae) hiantes; alqm ad statuam; v. der Kälte, starr machen, corpora vis frigoris; imbrem vis frigoris concreto gelu; *nivibus corpus astringi; dah. †astringi, sich abkühlen. 2) *tp. a*) geistig-, politisch-, moralisch gleichsam fesseln, binden, verpflichten, befestigen, fest machen, illi studio suorum astricti; majoribus astrictus, durch wichtigere Dinge ganz in Anspruch genommen; inops regio, quae parsimoniâ astringeret (zur ꝛc. nöthigte) milites; vel armis vel legibus totam Galliam sempiternis vinculis; disciplinam lege; alqm legibus, condicionibus; quibus (voluptatibus) maxime astricti sunt; ejus religione devinctus atque astrictus; (*Curt.*) religione deum astrictus; se scelere, (vorcl.. furti sich schuldig machen; astringi ad alqd, *Plin. ep.*; *se in jura sacra; †se jurejurando pro salute alcjs; hujus officii tanti servitutem testimonio sempiterno, *Cic. p. Planc.* 30, 74. u. Köpke z. d. St.; fraus astringit, non dissolvit perjurium, *Cic. off.* 3, 32, 113. u. Gruber z. d. St. *b*) einschränken, in Schranken weisen, in Schrift u. Rede, luxuriantia, *Quint.*; zusammendrängen, breviter argumenta, artius rationem.

astrŏlŏgia, ae, *f.* [ἀστρολογία] die Sternkunde, Astronomie. — **astrŏlŏgus,** i, *m.* [ἀστρόλογος] 1) der Sternkundige, Astronom. 2) der Sterndeuter, Astrolog. — **astrum,** i, *n.* [ἄστρον] (poet. u. in höherer Prosa) jeder große u. leuchtende Himmelskörper, Gestirn, Sternbild (vgl. stella, sidus); in aethere a. volvuntur; (*Hor.*) natale, utrumque nostrum. Hierv. *tp.* tollere in astra, *ad a., *educere in a., zum Himmel erheben, sehr rühmen, preisen; *sic itur ad a., so gelangt man zu unsterblichem Ruhm; *alqm ad a. ferre; (*Cic.*) decidere ex astris, seinen größten Ruhm verlieren.

astruo, 3. [ad-struo] hinzu-, darauf-, anbauen, gradus; hanc super contignationem laterculo (mit Ziegeln) (*sc.* tantum), *Caes. b. c.* 2, 9, 2.; †utrique (villae) quae desunt. 2) *tp. a*) noch obendrein hinzufügen, †ad necem utriusque parentis caede fratris astructa; *formae animum; †dignitati ejus alqd; †consularibus ac triumphalibus ornamentis praedito quid aliud a. fortuna poterat? *b*) †Jmd. für Etw. anstellen, alqm falsis criminibus.

astu, *indecl. n.* [ἄστυ] die Stadt, vorzugsweise v. Athen, wenn v. Griechen die Rede ist.

astŭpeo (adst.), — — 2. bei Etw. staunen, Etw. anstaunen, *ipse sibi.

Astūra, ae, *f.* Fluß u. Städtchen in Latium.

astus, us, *m.* die einzelne List, der listige Anschlag, listige Handlung, eine Finte (vgl. astutia), class. nur im *abl. sing.*, Punico; usu armorum atque astu; *astu incipit haec; †insbes. die Kriegslist, auch *pl.*, oppugnationum; hostium. — **astūtē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [astutus] listig, schlau, pfiffig. — **astūtia,** ae, *f.* [astus] die Schlauheit, Listigkeit, Pfiffigkeit (als Ausartung des Scharfsinns; vgl. astus, calliditas); *intellegendi; auch *pl.*, aliter leges, aliter philosophi tollunt astutias; neque tamen illi ad cavendum dolus aut ast. deerant. — **astutus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [astus] schlau, listig (gew. im tadelnden Sinne; vgl. callidus), verschlagen, homo; ratio; (*Hor.*) vulpes. — **asty** s. astu.

Astyăges, is, *m.* [Ἀστυάγης] 1) König v. Medien. 2) Gefährte des Phineus, *Ov.*

Astyănax, actis, *m.* [Ἀστυάναξ] 1) Sohn des Hector u. der Andromache, *Verg. Ov.* 2) ein tragischer Schauspieler zu Cicero's Zeit.

Astўpălaeensis, *-ēius, *adj.* zu Astypalea (einer sporadischen Insel in der Nähe v. Creta) gehörig, astypaläensisch, astypalëisch.

ăsўlum, i, *n.* [ἄσυλον] die Freistätte, aperire a.; in illud a. confugere.

asymbŏlus, *adj.* [ἀσύμβολος] der keinen Beitrag (zur Zeche) giebt, zechfrei, *Ter.*

ăt (veralt. **ast**), adversative *conjct.*, wird gebraucht, 1) um einem Gedanken, der als an sich giltig anerkannt wird, einen andern mit Nachdruck entgegen zu stellen, der gleichfalls giltig ist (dagegen aber, dafür aber, dagegen doch), wodurch der erstere entweder unmittelbar od. dadurch beschränkt wird, daß eine Folge desselben zurückgewiesen wird, dah. oft in der Widerlegung [vgl. Seyffert *Schol.*

Lat. I. §. 68. 2)], id cum omnibus mirum videretur, at ille 'Merito' inquit 'facio' etc.; non est, inquit, in parietibus res publica; at in aris et focis (allerdings ist sie nicht — dagegen ist sie); senex ne quod speret quidem habet. At est eo meliore condicione quam adulescens etc. (das Erste wird eingeräumt, aber durch das Zweite eine mögliche Folgerung abgewiesen); auch mehrmals wiederholt; bisw. ist die adversat. Bedeutung aus dem ganzen Ideengange zu entwickeln, wie *Hor. sat.* 1, 8, 37., dah. scheinbar explicativ, wie autem, *Hor. sat.* 1, 5, 60. vgl. *Hand. Tursell.* I. p. 431. p. 443. p. 421 f.). 2) oft bei einem Einwurf, den ein Anderer dem Redenden od. dieser sich selbst macht od. machen könnte = aber, sagt er, man dagegen, aber, könnte Einer dagegen sagen; aber, sage ich dagegen, könnte ich dagegen sagen, pari stultitia sunt, quos signa — nimio opere delectant. At sumus, inquit, civitatis principes; at multi ita sunt imbecilli senes, ut nullum officii munus persequi possint (gedachter Einwurf). — At id quidem non proprium senectutis vitium est (Widerlegung desselben); oft wird dann zu at noch enim gesetzt, um den Grund des durch at bl. angedeuteten Satzes anzugeben = 'dagegen kann man aber noch Etw. sagen, denn' u. s. w., od.: 'aber das ist doch nicht richtig, denn' u. s. w., im Deutschen aber freilich, aber ja, aber doch, at enim nimis ego magnum beneficium Plancii facio et, ut ais, verbis exaggero; quasi vero etc., *Cic. p. Planc.* 29, 71.; vgl. Köpke z. d. St.; insbes. in der sogenannten *occupatio*, wenn man einem zu erwartenden Einwand zuvorkommt u. ihn sich selbst macht, um ihn sogleich zu widerlegen, at enim eadem Stoici praecipua vel producta dicunt, quae bona isti. Dicunt illi quidem: sed etc.; seltener at vero, at credo; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 60. 1); iron., at, *Hor. sat.* 1, 1, 80. 88. 3) nach einräumenden Sätzen u. Ausdrücken, = so doch, aber doch, doch wenigstens, wo das Vorhergehende beschränkt wird, res si non splendidae at tolerabiles; atque ei, etsi nequaquam parem illius ingenio, at pro nostro tamen studio meritam gratiam referemus; auch at certe, at saltem. 4) in abgeschwächter Bedeutung zur Anknüpfung eines verschiedenen, wenn auch nicht ganz entgegengesetzten Gedankens, bes. beim affectvollen Uebergange zu einem neuen Abschnitt einer Erzählung od. Schilderung, allein, aber, at vero quanta maris est pulchritudo etc.; vgl. Seyffert a. a. O. §. 21. Insbes. *a*) bei einem affectvollen Ausruf, wo ein Erstaunen, Unwille u. dgl. bezeichnet wird, bes. mit der Frageform, at, per deos immortales, quid est quod dici possit? at quem hominem tu tantâ injuriâ affecisti? una oppugnat mater; at quae mater? *b*) bei affectvollen Wünschen u. Verwünschungen, Drohungen rc., at te Juppiter diique omnes perdant! at tibi dii bene faciant omnes! at ego tibi oculum excutiam tuum! (*Hor.*) at, o deorum quidquid in caelo regit terras etc., at vos praesentes, austri, coquite etc. *c*) mit erregterer Lebhaftigkeit des Gegensatzes zur Einführung des Untersatzes in einem Schlusse; s. Seyffert a. a. O. §. 83. 3); vgl. atqui 2).

Ătābŭlus, i, *m.* ein brennend heißer Südostwind, j. Sirocco, *Hor.*

Ātăcīnus, *adj.* v. Flusse od. Ort Atax in Gallia Narbonensis, Varro, *Hor. Quint.*

Ătălanta, ae, *f.* [Ἀταλάντη] 1) eine Arkadierin, berühmte Jägerin, *Ov.* 2) eine kleine Insel im opuntischen Busen, j. *Talanda*, *Liv.*

atat od. **attat**, u. wiederholt **attātae**, **attătātae** [ἀτταταί] *interj.* (*Com.*) ein Ausruf des Erstaunens, der Freude, des Schmerzes, der Ermunterung u. s. w., ih! ha! ah! ei! ja, ja!

ătăvus, i, *m.* [avus] der Vater des Urgroßvaters od. der Urgroßmutter (vgl. abavus); *pl.*, auch *überh. die Vorfahren.

†**Ātĕgua** (Att.), ae, *f.* Stadt in Hisp. Baet.

Atējus, i, *m.* 1) C. At. Capito, röm. Volkstribun. 2) C. At. Capito, Sohn des Vorigen, berühmter röm. Jurist.

Ātella, ae, *f.* [Ἄτελλα] alte Stadt der Osker in Campanien. Dav. 1) **Atellānus**, *adj.*; namentlich fabula, eine v. Atella nach Rom frühzeitig verpflanzte u. später in Rom einheimische Art v. Volksdrama, Posse; vgl. exodium. 2) *subst.*, *a*) **Atellāni**, ōrum, *m.* *b*) **-ānus**, i, *m.* der Atellanenschauspieler. 3) †**Atellānĭcus**, **-ānius**, *adj.*

āter, *adj.* 1) dunkelfarbig, -roth, dunkel, glanzlos schwarz (vgl. niger), atrum an album vinum potas, *Plaut.*; alba et atra ignorare, discernere non posse; panis (*Ter.*), *color; *nemus, *speluncae dunkel; *lapilli (Stimmsteinchen); *odor, schwarzer Qualm, *mare aufgewühlt, stürmisch; *signum, schwarzer Querstrich, *lictores die schwarzbekleideten, bei Leichenbegängnissen. 2) *tp.* *zur Bezeichnung des Unglücklichen, Unheimlichen, Unheilbringenden, finster, traurig, unglücklich, graus, grauenvoll, genius (vgl. albus); cupressus; dies; mors; cura; lites; timor; viperae; sinus Hadriae; piscis widrig; serpens; venenum; namentlich v. Allem, was zum Tode od. zum Todtenreiche gehört, *Cocytus; *Styx; *Esquiliae; *fila (weil verhängnißvoll u. todbringend) trium sororum (der Parzen); dies atri (in alter Formel b. *Liv.* 22, 10, 6.) hießen die Tage, an welchen ein Unglück den Staat betroffen hatte u. dah. jede öffentliche bedeutendere Unternehmung unterbleiben mußte; auch *boshaft, giftig, versus; atro dente petere alqm.

Āteste, is, *n.* Stadt im Lande der Veneter, j. *Este*, *Tac.*

Athămānia, ae, *f.* [Ἀθαμανία] Landschaft im südlichen Epirus. Dav. *a*) *subst.* **Athămānes**, num, *m.* [Ἀθαμᾶνες]. *b*) *subst.* ***-mānis**, ĭdis, *f.* eine Athamanin. *c*) ***-mānus**, *adj.*

Athămas, antis, *m.* [Ἀθάμας] Sohn des Aeolus, Gemahl der Nephele, mit welcher er zwei Kinder, Phrixus u. Helle, zeugte; später der Ino, Tochter des Cadmus, mit welcher er zwei Söhne, Melicertes u. Learchus, zeugte. Juno, die den Athamas u. die Ino haßte, weil sie den Bacchus erzogen hatten, flößte ihm eine Raserei ein, in welcher er den Learchus tödtete, während Ino mit dem Melicertes fliehend sich v. einem Felsen herab ins Meer stürzte, wo sie in eine Meergöttin (Leukothea), er in einen Meergott (Palämon) verwandelt wurde. Dav. 1) ***Athămantēus** [Ἀθαμαντεῖος] *adj.* 2) ***Athămantiădes**, ae, *m.* [Ἀθαμαντιάδης] Sohn des Athamas = Palämon. 3) ***Athămantis**, ĭdis, *f.* [Ἀθαμαντίς] = Helle.

Athēnae, ārum, *f.* [Ἀθῆναι] Athen, die berühmte Hauptstadt v. Attica. Dav. **Athēniensis**, *adj.* civis, auch *subst.* bl. A.; *subst.* **-enses**, ium, *m.*

Athēnaeum, i, *n.* [Ἀθήναιον] 1) ein Castell in Atha-

manien. 2) eine v. Hadrian in Rom gegründete gelehrte Bildungsanstalt, *Aur. Vict.*

Athēnio, ōnis, *m.* [Ἀθηνίων] ein sicilischer Hirt, Anführer der empörten Sklaven im zweiten Sklavenkriege; spottweise v. Sext. Clodius, weil er die Sklaven in Rom aufwiegeln sollte, *Cic. Att.* 2, 12, 2.

Athēnŏdōrus, i, *m.* [Ἀθηνόδωρος] stoischer Philosoph zu Augustus Zeit, Schüler des Panätius.

Athĕsis, is, *m.* Fluß in Oberitalien, j. Etsch.

athlēta, ae, *m.* [ἀθλητής] ein Athlet, Wettkämpfer, Wettringer in den öffentlichen Spielen der Griechen. — **athlētĭcē**, *adv.* [athleticus] nach Art eines Athleten, wie ein Athlet, nur bildl., pancratice od. pugilice atque ath. valere, v. rüstigsten Wohlsein, *Plaut.*

Āthos (Atho), *gen.* u. *dat.* o, od. **Athon**, ōnis, *m.* [Ἄθως] der Berg Athos an der Ostküste v. Macedonien.

Ātīlius, 1) A. At. Calatinus, zweimal Consul im ersten pun. Kriege, dann Dictator, Censor. 2) M. A. Regulus s. Regulus. 3) M. A., ein dramatischer Dichter. Dav. **Ātīliānus**, *adj.* einem Atilius gehörig, praedia.

Ātīna, ae, *f.* Stadt in Latium. Dav. **Ātīnas**, ātis, *adj.*, *subst.* in Atinati, im Atinatischen; *pl.* **-ātes**, um, *m.*

Ātīnius (Att.), röm. Geschlechtsname (C. A. Labeo); *adj.* **Atinius.**

Atintānia, ae, *f.* [Ἀτιντανία] Landschaft in Illyrien.

Atius, *adj.* Benennung einer röm. gens; Marcus A. Balbus, der Großvater des Octavianus Augustus; dessen Tochter **Atia**, *Suet.*

Ātlas, antis, *m.* [Ἄτλας] 1) ein hohes Gebirge in Mauretanien, *Verg. Ov.* 2) Sohn des Japetus u. der Clymene, v. Perseus vermittelst des Medusenhaupts in den Berg Atlas verwandelt; vgl. Hyades, Pleione. Dav. 1) ***Ātlantēus**, *adj.*, zum Atlas (als Berg od. als Person) gehörig, finis d. i. der fernste Westen. 2) ***Ātlantiădes**, ae, *m.* ein männlicher Nachkomme des A., *a)* Mercur. *b)* Hermaphroditus, Sohn des Mercur. 3) **Ātlantĭcus**, *adj.* [Ἀτλαντικός] mare. 4) ***Ātlantis**, ĭdis, *f.* [Ἀτλαντίς] weiblicher Nachkomme des A., *a)* = Electra, eine der Pleïaden. *b)* Calypso, im *pl.* v. den Pleïaden u. Hyaden als Gestirnen.

ătŏmus, i, *f.* [ἄτομος] *subst.* ein untheilbares (unendlich kleines) Urkörperchen, Monade, Atom.

atquĕ (*auch nachgestellt), verkürzt ac (in class. Sprache ac immer vor Consonanten), copulative Partikel (vgl. et, que), entstanden aus ad-que, demnach ursprünglich und dazu, drückt daher überhaupt eine innige u. wesentliche, nicht bl. äußerliche u. zufällige Verbindung zwischen einzelnen Wörtern u. ganzen Sätzen aus, im Deutschen oft nur durch ein schärfer accentuirtes und zu geben. I) Verbindung einzelner Wörter. 1) zur Anknüpfung des Gewichtvolleren u. Stärkeren, und zwar, und sogar, und namentlich, und noch dazu, und noch mehr, in magno impetu maris atque aperto; in unum atque angustum locum; rem difficilem (dii immortales) atque omnium difficillimam; intra moenia atque in sinu urbis; levi facto proelio atque secundo; cujus (Demosthenis) nuper inter imagines tuâs ac tuorum (u. zwar an der Stelle, wo die Statuen deiner Vorfahren stehen) — imaginem ex aere vidi, *Cic. or.* 31, 110; vgl. is 1) *c*). Dah. auch atque adeo, atque etiam, intra moenia atque adeo in senatu; populare atque etiam plausibile; auch berichtigend, und vielmehr, und richtiger, und besser, auch in Verbindung mit adeo. 2) zur Anknüpfung des Gleichartigen u. Gleichgeltenden, und auch, und ebenso, bello ac pace; principes regionum atque pagorum; honestas perfecta atque absoluta; contemnamus igitur omnes ineptias — totamque vim bene vivendi in animi robore ac magnitudine et in omnium rerum humanarum contemptione ac despicientia et in omni virtute ponamus, *Cic. Tusc.* 1, 40, 95. u. Tischer z. d. St.; caloris ac frigoris patientia par; in gravissimo atque acerbissimo rei publicae casu; quidam sordidus ac (u. zugleich) dives, *Hor.*; stirpem Philippi et filium ac (beziehendlich) fratrem regum duorum, *Curt.* 10, 7, 10.; dah. häufig *a*) in der Verbindung zweier Substant. zur Hendiadys, jusjurandum ac fides, eidliches Versprechen, bellum atque fortitudo, kriegerische Tapferkeit, vis atque arma, Waffengewalt, labor atque iter, Anstrengung des Marsches. *b*) nach den Ausdrücken der Gleichheit u. Ungleichheit, Aehnlichkeit u. Unähnlichkeit, wo wir wie, als sagen, illi sunt alio ingenio ac tu (entstanden aus: illi sunt alio ingenio ac tu es a. i.; auch folgt bisw. nach alius atque ein anderes atque (und), ac longe aliam esse navigationem in concluso mari atque in vastissimo atque [vgl. 1)] apertissimo Oceano, *Caes. b. G.* 3, 9, 7.); nach aeque, aequus, aliter, contrarius, idem, similis, par, pariter, perinde, proinde, pro eo, totidem, non secus; *nach *comp.* st. quam. *c*) simul atque od. ac, sobald als, simul atque se ex fuga receperunt; auch mit einem zweiten atque (und), simul atque conspexerunt atque etc., *Caes. b. G.* 7, 12, 5. II) Verbindung ganzer Sätze. 1) zur Anknüpfung eines gewichtvolleren Gedankens, und sogar, ja, und besonders, und zwar, quid me oportet Tullium pro Tullio facere? Ac mihi magis illud laborandum videtur; satisne videtur declarasse Dionysius, nihil esse ei certum, cui semper aliquis terror impendeat? Atque ei ne integrum quidem erat etc.; pergratum mihi feceris — spero item Scaevolae — Mihi vero: atque id ipsum Fannius antevertit und zwar muß ich dazufügen &c.; insbes. auch zur Anknüpfung eines wichtigen Nebengedankens, und dazu, überdies (wofür die spätere Sprache ceterum verwendet), atque haud sciam an ne opus sit quidem nihil unquam omnino deesse amicis; atque — meministis — quam popularis lex de sacerdotiis C. Licinii Crassi videbatur! atque is primus instituit in forum versus agere cum populo. 2) zur Anknüpfung gleichartiger u. gleichgeltender Gedanken, und eben so, und so, Africanus indigens mei? Minime hercle: ac ne ego quidem illius. 3) beim Fortführen des Gedankens, insbes. beim Uebergang v. Allgemeinen zum Besonderen, wodurch das Erstere weiter ausgeführt u. begründet wird, und, nun, so, atque id primum in poëtis cerni licet; atque earum rerum exemplum ex similitudine capiebat ineuntis aetatis; beim Uebergang zu etw. Neuem, ferner, atque hoc quidem videre licet etc., *Cic. Lael.* 15, 54. u. Seyffert z. d. St. S. 354.; namentlich beim Uebergang zu den Haupt-

theilen einer Rede od. Abhandlung, **nun, ferner, ingleichen,** atque ut inde proficiscatur oratio mea etc.; atque ut facilius intellegere possitis etc., ab initio res quemadmodum gesta sit, exponemus; atque illud primum videamus quale sit (auch bl. ac, aber nicht et primum, und zwar zuerst; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 7—10.); ac ne illud quidem neglegendum est, quod mihi ego extremum proposueram (vgl. Seyffert a. a. O. §. 12.); auch beim Uebergang innerhalb eines u. desselben Theils, atque ut intellegas, ac ne ignores; atque hoc etiam animadvertendum est etc. u. dgl. (vgl. Seyffert a. a. O. §. 14.); in der *transitio*, dem Uebergang zu einem Theile mit kurzer Recapitulation des Vorhergehenden, atque haec quidem hactenus, ac de etc. hactenus; atque haec quidem de etc.; ac de primo quidem officii fonte diximus etc.; vgl. Seyffert a. a. O. §. 33. zu *Cic. Lael.* 9, 32. S. 220. 15, 54. S. 350. 20, 76. S. 450. 4) folgernd, **und so, und daher, und auf diese Weise, und somit, und so — denn** od. **also**, supra se — omnia auxilia collocavit ac totum montem hominibus complevit; incitato equo se hostibus obtulit atque interfectus est; impedior quominus exponam quam multa P. Sestius — senserit, ad me detulerit etc. Atque ego de Antonio nihil dico praeter unum; recte etiam praecipi potest in amicitiis, ne intemperata quaedam benevolentia etc. Atque in omni re considerandum est et quid postules ab amico et etc., *Cic. Lael.* 21, 76. u. Seyffert z. d. St. S. 450. 5) zur Angabe der unmittelbaren od. raschen Folge zweier Handlungen, **und sofort, und alsbald**, quam (hastam) Erigyius — vitavit atque ipse infestam sarisam — ita fixit etc., *Curt.* 7, 4, 36. u. öfter; multa inter sese vario sermone serebant etc. Atque illi Misenum — vident etc., *Verg.*; fessus dormire viator incipit ac nauta etc., *Hor.*; vgl. I) 2) *c*). *b*) beim Anknüpfen an Vergleichungen, atque ut, ac velut. 7) scheinbar adversativ zur Verbindung sich entgegenstehender, sich aufhebender u. beschränkender Gedanken, indem sie durch ac (atque) dem Vorhergehenden gleichgestellt od. als gewichtiger bezeichnet werden, dah. auch zu ac noch potius od. tamen tritt, während wir bestimmtere adversative Partikeln gebrauchen, **aber, sondern, doch, und doch, gleichwohl**, nostrorum militum impetum hostes ferre non potuerunt ac terga verterunt; Cyrsilum quendam — lapidibus cooperuerunt. Atque ille utilitatem sequi videbatur; mihi non fit veri simile atque (und doch) ipsis commentum placet; qui nunquam sententias de manibus judicum extorsimus ac potius placatis eorum animis tantum quantum ipsi patiebantur, accepimus. 8) zur Anknüpfung des Untersatzes in einem Schlusse, **nun aber** [vgl. atqui 2)]. 9) zur Anführung eines Einwurfs, atque aliquis dicat, *Ter.* Dah. auch häufig in Wendungen, durch welche einem Einwurf im Voraus begegnet wird, ac ne forte hoc magnum ac mirabile esse videatur, atque ut omnes intellegant u. s. w. 10) ac non s. non 1) *α*). 11) besondere Verbindungen, *a*) alius atque alius s. alius 1) *c*). *b*) atque eccum od. eccam, **nun sieh', da ist er, -sie**, *Ter.* *c*) atque omnia od. omnes, **und so überhaupt**: *d*) et — ac, que — ac; nec (neque) — ac s. et III) 3). *e*) öfter wiederholt, atque ut Flaminium atque ea quae etc.; *atque tubas atque arma ferunt; *atque Ephyre atque Opis et Asia; *haec atque illa dies atque alia atque alia; dah. atque — atque = et — et, *Verg. ecl.* 5, 23.

atquī, advers. *conjct.* [at u. qui = quoi, quo] **auf welche Weise dagegen, dagegen eben**, 1) zur nachdrücklichen Anknüpfung eines Einwurfs od. einer Behauptung des Gegentheils, **aber doch, gleichwohl aber, und doch**, o rem, inquis, difficilem et inexplicabilem; a. explicanda est; bisw. ironisch, so daß dadurch eine Bestätigung des Vorhergehenden hinzugefügt wird, = **ja freilich, allerdings**, me improbitatis patrocinium suscipere vultis: a. id tibi, inquit, verendum est etc. 2) in der Schlußfolge zur Anknüpfung des Untersatzes, mit versichernder Kraft, **nun aber ja** od. **doch** [vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 83. 2)], quod si virtutes sunt pares, paria etiam vitia esse necesse est; a. pares esse virtutes facile perspicitur: ergo etc.

ātrāmentum, i, *n.* [ater] jede **schwarze Flüssigkeit, Schwärze**, atramenti effusione; insbes. *a*) **Tinte**. *b*) **Kupfervitriol** od. **Kupfervitriolwasser**, v. den Schustern zum Färben des Leders gebraucht, dah. sutorio a. absolutus putatur v. Carbo, der durch getrunkenen Vitriol sich selbst ums Leben brachte.

1. **ātrātus**, *adj.* [ater] **schwarz gekleidet** der Trauer wegen, **im Trauergewande**, quis unquam cenarit a.? †plebs; *equi am Wagen der sich verfinsternden Sonne.

2. **Ātrātus**, i, *m.* ein kleiner Fluß bei Rom.

Ătrax, ăcis, *m.* [Ἄτραξ] Stadt in Thessalien. Dav. ***Atrăcĭdes**, ae, *m.* u. ***-ăcis**, ĭdis, *f.* der Thessalier, die Thessalierin.

Ătrĕbas, ătis, *m.* ein Mann aus der in Gallica Belgica wohnhaften Völkerschaft **Atrĕbătes**, tum; *abl.* Atrebatis, *Caes. b. G.* 2, 16, 2.

Ătreus, ei; *m.* [Ἀτρεύς] König v. Argos u. Mycene, Sohn des Pelops u. der Hippodamia (vgl. Thyestes). Dav. ***Ătrīdes** (od. **-da**), ae, *m.* [Ἀτρείδης] Sohn des Atreus, = Agamemnon od. Menelaus; *pl.*, Agamemnon u. Menelaus.

ātriensis, is, *m.* [atrium] der **Aufseher des Atriums, Haushofmeister** (ein Sklave).

ātriŏlum, *dem.* v. atrium.

ātrĭtas, ātis, *f.* [ater] (selt.) die **Schwärze**, *Plaut.*

ātrium, ii, *n.* der **vorderste, größte bedeckte Saal, Vorsaal, Vorhalle** des röm. Hauses (vgl. cavaedium), zu dem man durch den Haupteingang (janua) zunächst gelangte, wo sich der lectus genialis, die Ahnenbilder u. dgl. befanden u. man Besuche, namentlich der Clienten empfing ꝛc.; auch **Saal in Tempeln** u. andern öffentlichen Gebäuden; Libertatis, Vestae; regium; *pl.* meton., **Paläste**, *Liv.* 5, 41, 7.; ***Hallen der Götter**; ***Eine Wohnung, Ein Haus**.

ātrōcĭtas, ātis, *f.* [atrox] 1) die **Gräßlichkeit, Schrecklichkeit, das Scheußliche, Empörende** einer Sache, rei; ipsius facti; †poenae. 2) die **Härte, Strenge, Barschheit, Wildheit**, animi; a. ista quomodo in veterem Academiam irruperit; †morum. — **ătrōcĭter**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [atrox] **hart, rauh**, dicere; in alqm saevire; accipere alqd (*Tac.*) mit Ingrimm ertragen. — **ătrox**, ōcis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ater] (eigtl. was schwarz aussieht) 1) **gräßlich**,

furchtbar, schauderhaft, schrecklich, astutia, *Plaut.*; res; facinus; caedes; bellum, pugna, certamen; periculum; imperium; responsum; atrocissimae literae, Schreckenspost; orationis genus; (*Tac.*) atrociore semper famâ (*abl. abs.*) erga dominantium exitus, atroci mendacio universos perculit; *hora Caniculi schrecklich heiße. 2) hart, streng, wild, grausam, grimmig, trotzig, finster, contio: †Agrippina semper; *Juno; *Tydides; *animus Catonis fest, unbeugsam; †atrox odii Agrippina.

Atta, ae, *m.* römischer Beiname; C. Quinctius A., römischer Bühnendichter ums J. 120 v. Chr., *Hor.*; Claudius A., Ahnherr in der gens Claudia, *Suet.*

attactu, (selt.) *abl. m.* [attingo] durch Berührung, volvi att. nullo, *Verg. Aen.* 7, 350.

attăgēn, ēnis, *m.* [ἀταγήν] eine Art wilder Hühner, vielleicht das Haselhuhn, *Hor.*

Attălenses, ium, *m.* die Einwohner der Stadt Attalia [Ἀττάλεια] in Pamphylien.

Attălus, i, *m.* [Ἄτταλος] Name mehrerer Könige v. Pergamus; am bekanntesten ist Att. der 3te., welcher die Römer als Erben seines Reichs u. seiner Schätze einsetzte. Dav. *a*) **Attălĭcus**, *adj.*; *condiciones, Vermögensumstände wie des Att. = die glänzendsten. *a*) **Attălis**, ĭdis, *f.* [Ἀτταλίς] eine zu Ehren des Königs Attalus genannte Zunft in Athen.

at-tămen, *conjct.* doch aber, allein doch.

†**attămĭno**, 1. [ad u. tagmino v. tango] antasten, dah. entehren, schänden, beflecken, virginem; quae imprudentia regendae conjugis attaminavit.

attempĕrātē, *adv.* [attempero] recht passend, gerade zur rechten Zeit, einm. *Ter. Andr.* 5, 4, 13.

attempto s. attento.

at-tendo, di, tum, 3. hinspannen, -richten, dah. a. animum, (v. Mehreren) animos, seinen Geist-, seine Aufmerksamkeit auf Etw. richten, auf Etw. aufmerken, -aufmerksam sein, -Achtung geben, -achten, um Etw. zu vernehmen od. zu finden, -zu erreichen, aures erigere animumque a.; animos ad ea quae consequuntur; m. Relativs., quid velim, *Ter.*; animum ad cavendum; pastorum sermo agresti an urbano propior esset; oft bl. attendere, alqd; id ipsum; alqm; attenditur versus pars; m. *acc. c. inf.*; m. Relativs.; †sermonibus malignis; †juri; †minimum eruditioni, eloquentiae plurimum; de necessitate.

attentē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [attentus] mit gespannter Aufmerksamkeit, aufmerksam.

attentio, ōnis, *f.* [attendo] animi, die Aufmerksamkeit, einm. *Cic. de or.* 2, 35, 150.

at-tento (attempto), 1. 1) versuchen, probiren, eine Probe machen, attentatum deseri; consensus attentatae defectionis; †locos laetiores. 2) *tp.* *a*) zur Untreue-, zum Abfall zu verleiten suchen, alqm; classem; Capuam. *b*) angreifen, anfechten, alqd linguâ; ne compositae orationis insidiis sua fides attentetur; (*Tac.*) alqm vi; (*Phaedr.*) quos; (*Hor.*) jura.

attentus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [attendo] 1) auf Etw. gespannt, aufmerksam, auditor, judex; animus, *Ter.*; *per att. Caesaris aurem; attentissima cogitatio. 2) auf seinen Vortheil u. Erwerb gespannt, erwerbsam, in tadelndem Sinne, genau, knapp, knauserig, attentior od. nimium attentus ad rem, *Ter.*; *a. (bedacht) quaesitis (*dat.*); paterfamilias; attenta vita et rusticana.

attĕnuātē, *adv.* [attenuatus] v. der Rede, schlicht, schmucklos, einfach, einm. *Cic. Brut.* 55, 201.

attĕnuātus, *adj.* [*partic.* v. attenuo] v. der Rede, schmucklos, matt, mager, multa.

attĕnuo, 1. [ad-tenuis] 1) verdünnen, schwächen, verkleinern, vermindern, ubi sortes sua sponte attenuatae erant v. sich selbst eingeschrumpft, geschwunden, kleiner geworden; *corpus; legiones proeliis attenuatae; †milites attenuati heruntergekommen; vires diutino morbo attenuatae; quod bellum exspectatione ejus (Cn. Pompeji) attenuatum atque imminutum est; *curas Haemoniâ lyrâ; insbes. vocem att., die Stimme in den Discant übergehen lassen, durch die Fistel sprechen. 2) *tp. insignem deus erniedrigt, demüthigt.

at-tĕro, 3. [*inf. perf.* atteruisse st. attrivisse, einm. *Tib.* 1, 4, 48.] 1) an Etw. reiben, *leniter caudam (*sc.* tibi) anschmiegen. 2) abreiben, *a*) tüchtig reiben, alcui aures scherzh., Jmd. als Zeugen bei den Ohren fassen, *Plaut.* *b*) wund reiben, *insuetas opere manus; dah. schwächen, erschöpfen, hart mitnehmen, alteri alteros aliquantum; pars ejus (exercitus) avaritia aut temeritate ducum attrita est; eorum famam atque pudorem; quo (bello) Hannibal Italiae opes; †proeliis etiam secundis atterebantur copiae; †quae (belli incommoda) motu Vindicis haud perinde plebem; velut attrita cotidiano actu forensi ingenia, *Quint.*; †atteri, in der öffentlichen Meinung einen Stoß erleiden. 3) *zerstampfen, zertreten, surgentes herbas.

at-testor, 1. *dep.* (selt.) bezeugen, bestätigen, *Phaedr.* 1, 10, 3.

at-texo, 3. 1) anflechten, loricas ex cratibus. 2) *tp.* anweben, -fügen, -reihen, barbarorum agris quasi attexta quaedam videtur esse ora Germaniae; ad id quod erit immortale, partem mortalem.

Atthis s. Attis.

Attĭca, ae, *f.* [Ἀττική] die berühmte Landschaft Griechenlands; **Atticē**, *adv.* dicere. — **attĭcisso**, 1. [ἀττικίζω] nach Art u. Sinn der Attiker sein, in attischem Tone gehalten sein, *Plaut.*

Attĭcus [Ἀττικός], *adj.* attisch, athenisch, namentlich in Bezug auf Kunst, Wissenschaft, überh. Bildung u. Geschmack, dah. stilus der einfache (im Ggs. vom asiatischen schwülstigen), aures feine; *subst.* quid sit Atticum (der attische Ausdruck), discant; *pl. m.* die Attiker od. Athener; insbes. attische Redner. Als Beiname T. Pomponius Atticus (weil Pomponius lange in Athen gelebt hatte).

attĭgo s. attingo.

Attĭliānus, **Attĭlius** s. Atilianus, Atilius.

attĭneo, tĭnui, tentum, 2. [ad-teneo] 1) *trans.* zurück-, auf-, hinhalten, ita me attinuit, *Plaut.* [vgl. detineo 1)]; pallam ante oculos, cultrum, *Plaut.*; †prensam dextram vi; †alqm carcere; †lectos viros castris; *tp.* *a*) (selt.) hinhalten, alqm spe pacis, *Sall.* *b*) als Besitz, behaupten, wahren, * magnos dominatus; †ripam Danuvii. *c*) nur in der dritten Person, bes. *sing.* u. meist in gewissen stehenden Formeln (vgl. pertineo), *α*) alqd attinet ad alqm, ad alqd, es erstreckt sich Etw. auf ꝛc., es geht Etw. eine Person od. Sache an, es betrifft od. berührt sie, macht ihr Etw. aus, es hat Einfluß auf sie,

quid id ad nos attinet? quid istae picturae ad me att.? Hae (tabellae) quid ad me? Immo ad te a. et tuâ refert; aliena ut cures eaque quae nihil ad te a.; id quod ad te a., *Com.*; cetera quae ad colendam vitam attinebunt; (*Hor.*) tamquam ad rem attineat quidquam; (*Hor.*) quae nihil a., woran nichts gelegen ist; bes. häufig quod attinet ad etc., was anlangt od. betrifft ꝛc., quod quidem ad nos duas attinuit, *Plaut.*; quod ad hanc rem att., *Ter.*; quod ad me att. (meinetwegen); id quod ad me nihil att. mir gleichgiltig=, von keinem Belang ist; praeterquam quod ad provinciarum administrationem attineret; ellipt., sed hoc nihil ad me (*sc.* attinet); quid id ad praetorem, uter possessor sit? (*Cael.* in *Cic. ep.*) quod ad Caesarem. β) absol., aber stets mit vorhergehender Negation (nihil, neque) od. in negativen Fragesätzen (quid), m. *acc. c. inf.* od. *inf.*, es kommt darauf an od. liegt daran, ist nützlich od. von Belang, es hilft, frommt; auch non venit, quia nihil attinuit. II) *intrans.* 1) †(selt.) von Localitäten, sich erstrecken, reichen, Scythae a laevo Thraciae latere ad Borysthenem atque inde ad Tanaim rectâ plagâ.

attingo, -tĭgi, -tactum, 3. (vorcl., **attĭgo**) [ad u. tango] 1) berühren, anrühren, prioribus pedibus terram; aries murum; mento summam aquam; digito coelum etc. s. coelum 3), digitus α), 1. labrum 1); *arces igneas (v. Hercules) = zu göttlichen Ehren gelangen; *solium Jovis, den Weg zur Unsterblichkeit bahnen; ea tamquam vulnera; als medicin. *t. t.* †pulsum venarum befühlen; insbes. *a*) einen Ort ꝛc. berühren, =betreten, =erreichen; Britanniam; *arva; *proram; *lumina, zum Lebenslicht gelangen; auch *antreffen, te his terris. *b*) an einen Ort grenzen, =stoßen, Galliam; eorum fines; flumen; Menapios. *c*) Etw. anrühren, =sich aneignen, *Ter.*; de praeda mea nec teruncium etc.; auch v. Etw. kosten, bestiae, quae tantum scelus (Scheusal) attigissent; *prima summo tenus ore; *graminis herbam fressen. *d*) schlagend ꝛc., überh. feindlich anrühren, schlagen, stoßen, antasten, angreifen ꝛc., illum digito uno, *Ter.*; si Vestinus attingeretur; †cubicularios ejus; unkeusch, alqam, *Ter.* 2) *tp.* *a*) berühren, treffen, voluptas aut dolor, invidia alqm. *b*) mit Etw. od. Jmdm. in Berührung od. Verbindung stehen od. treten, Etw. od. Jmd. angehen od. betreffen ꝛc., corporis similitudo naturam animi hat Aehnlichkeit mit ꝛc.; primus ille locus maxime naturam humanam; nisi ea virtus quae constat ex hominibus tuendis, attingat (hinzutritt zu) cognitionem rerum; nomen populi Rom. cum officiis, fide, vetustate, tum etiam cognatione; eorum ipsorum (beneficiorum) partim ejusmodi sunt, ut ad universos cives pertineant, partim singulos ut attingant mit treffen; labor non a. deum; alqd ne suspitione quidem; alqm cognatione, †sanguine, mit Jmdm. verwandt=, =blutsverwandt sein; alqm necessitudine. *c*) sich mit Etw. befassen ꝛc., forum; rem publicam; rem militarem; poëticen; *gaudia genießen. *d*) in der Rede Etw. berühren, besprechen, erwähnen, alqd breviter; singillatim unam quamque rem; tantummodo summas (res); illam injuriam non a.

Attīnius s. Atinius.

Attĭs, ĭdis od. **Attĭn,** ĭnis, *m.* [Ἄττις od. Ἄττιν] (bisw. falsch Atthis) ein phrygischer Hirt, den die Cybele unter Bedingungen einer beständigen Keuschheit zu ihrem Priester machte, der aber, als er diese verletzte, in Raserei verfiel, *Ct. Ov.*

Attius (Acc.), römischer Geschlechtsname, 1) A., berühmter tragischer Dichter aus der vorclassischen Periode. 2) P. A. Varus, Prätor in Africa von der pompejanischen Partei. Dav. **Attiānus,** *adj.*, versus des Dichters A., milites, legiones des Prätors A.

attollo — — 3. [ad u. tollo] 1) emporheben, emporhalten, in die Höhe heben, aufheben, erheben, heben, manus ad coelum; *oculos (im Bilde, *Liv.*), *ocellos contra solem; *colla; *brachia; *caput (im Bilde, *Liv.*); *capita coelo (v. Bäumen) zum, gen Himmel; *parvum natum; *fracto crure planum; (*Tac.*) Germanos fluminibus suetos levitas armorum et proceritas corporum; *umeris regem auf die ꝛc., *amicum ab humo; *ter sese; *se in auras; *se in femur; *se recto trunco; (*Liv.*) se a gravi casu; *iras, minas (v. der Schlange) mit emporgehobenem Haupte eine zornige, drohende Stellung annehmen; *attollitur unda; *attolluntur nigrae arenae; (*Tac.*) Euphratem in immensum attolli, mare ne ventis quidem attollitur; *Aetna globos flammarum wirbelt empor; *diva Licinia se contra (insofern man sich ihr nähert); dah. v. Gebäuden, aufrichten, errichten, *molem roboribus textis, *arcem tectis, *malos (die Mastbäume); turres in LX pedes attollebantur, *Tac.* 2) *tp.* aufrichten, erheben, animos ad spem consulatus; *animos; *Punica se quantis gloria rebus wird so gewaltig sich erheben; rum publicam bello armisque, alqm insignibus triumphi, altis ordinibus, ceteros praemiis, *Tac.*; rednerisch, durch die Rede erheben, heben, cuncta in majus, *Tac.*; haec tu qua miseratione deflebis, ornabis, attolles, *Plin. ep.*; alqm adulationibus, *Tac.*; auch †v. der Rede u. dem Redner, orationem; nunc attollebatur, nunc residebat.

at-tondeo, tondi, tonsum, 2. 1) *bescheren, beschneiden, vitem; capellae tenera virgulta benagen. 2) *tp.* *a*) *vermindern, herabsetzen, consiliis nostris laus est attonsa Laconum. *b*) (*Com.*) α) prellen; strictim, per pectinem s. s. strictim 1). β) tüchtig abprügeln.

attŏnĭtus, *adj.* [*partic.* v. attono] eigtl. angedonnert, v. Donner betäubt, immer *tp.* 1) betäubt, *artus, †aures; bestürzt, erstaunt, besinnungslos, attoniti concĭdunt; novitate ac miraculo; *attonitis haesere animis; *domus; *visis, *fatis conjugis. 2) *in Entzückung gerathen, begeistert, Baccho matres; vates; puellae inconcessis ignibus. — ***at-tŏno,** 1. eigtl. andonnern, dah. *tp.* betäuben, verwirren, verblüffen, alqm; quis furor vestras attonuit mentes? attonitus est m. *acc. c. inf. pass.*

at-torqueo — — 2. emporschwingen, jaculum, einm. *Verg. Aen.* 9, 52.

attracto s. attrecto.

at-trăho, 3. 1) Etw. heran=, herbei=, =an sich ziehen, magnes lapis, qui ferrum ad se alliciat et att.; *spiritus ab alto attractus tief heraufgeholt; insbes. *a*) *anziehen, straff ziehen, =spannen, lora; contentum arcum fortius. *b*) eine Person herbeischleppen, alqm vinctum,

tribunos; *tp.* nihil esse quod ad se rem ullam tam alliciat et tam attrahat. 2) herbeiziehen, in bestimmter Absicht herbeikommen machen od. lassen, alqm Romam, ad hoc negotium, te ipsum; *quae causa attraxerit Arpos; alqd ultro mit aller Gewalt bei den Haaren herziehen, *Brut.* b. *Cic. ep. ad Br.* 1, 17, 4.

***attrectātus,** *abl.* u, *m.* [attrecto] die Betastung.

attrecto, 1. [ad-tracto] 1) an-, betasten, anrühren, dah. in der bildl. Wendung, blanditia popularis aspicitur, non attrectatur wie ein Bild in die Hände genommen; *sacra; insbes. *a)* ungeziemend-, unzüchtig betasten, libros (Sibyllinos) contaminatis manibus; id signum (Bild); uxores. *b)* nach Etw., was einem nicht gehört, greifen, sich Etw. ungebührlich anzueignen suchen, regias gazas, insignia summi imperii, fasces securesque. 2) *tp.* sich mit Etw. befassen, feralia, *Tac.*

at-trĕpĭdo, 1. herbeitrippeln, einm. *Plaut. Poen.* 3, 1, 41.

at-trĭbuo, 3. 1) zuertheilen, zutheilen, anweisen, verleihen, servis equos; partim vici cohortibus ad hibernandum; quantum et quo loco visum est agri; sibi agros; locum; oppidum alcui (einräumen). Insbes. *a)* Jmdm. Etw. zur Besorgung, -Verwaltung ꝛc. zutheilen, nos trucidandos Cethego; alcui curam alcjs rei; certas cuique partes ad custodiam urbis; dextra pars attribuitur Massiliensibus, sinistra Nasidio; singula latera castrorum singulis legionibus munienda; so bes. = unter Jmds. Befehl-, -Commando stellen, alcui legiones, equitatum, equites, naves; alcui Apuliam; †regnum filio ejus. *b)* Jmdm. eine Person als Gehilfen, Unterbeamten u. dgl. beigeben, beiordnen, aggregiren, alqm alcui; pueros alcui; centuriones classi; M. Sempronium Labieno. *c)* eine Völkerschaft od. einen Fürsten einem andern Volke od. Fürsten als ihm unterworfen u. zinspflichtig zutheilen, -unterwerfen, -einverleiben, -mediatisiren, Suessiones Remis; insulas Rhodiis; ipsi Morinos [vgl. contribuo 1)]. 2) *t. t.* in Geldsachen, Geld anweisen, mittelst einer Anweisung durch einen Andern aus einer Privat- od. aus der Staatskasse auszahlen lassen, pecuniam, alqd ex aerario. Hierv. *a)* Jmd. zur Bezahlung zuertheilen, auf Jmd. anweisen, attributos quod appellas, viduae attributae. *b)* einer Sache eine Summe als Abgabe zutheilen, als Abgabe auflegen, damit belegen, his rebus omnibus terni (näml. asses) in milia aeris attribuerentur mit einer Steuer zu drei Aß v. Tausend. 3) übertr. zuertheilen, zutheilen, verleihen, einräumen, beilegen, ne aut irato facultas ad dicendum data aut cupido auctoritas attributa esse videatur; his auctoritatem; timor, quem mihi natura pudorque meus att.; legi, loco, urbi, monumento orationem gleichsam in den Mund legen; ad amissionem ceterorum amicorum misericordiam nostram hinzufügen, hinzubringen; senae horae in orbem operi attributae sunt wurden zugewiesen, bestimmt. Insbes. als rhet. u. gramm. *t. t.*, attributum esse alcui, alcui rei, zu einer Person od. Sache ganz eigentlich mitgehören, unter Etw. mit begriffen sein als Prädicat od. Attribut. 4) Jmdm. Etw. als Wirkung od. Schuld zutheilen, zuschreiben, beimessen, bonos exitus diis, alqd sibi soli, aliis causam calamitatis; auch m. quod (daß). Dav. **attrĭbūtio,** ōnis, *f.* 1) *t. t.* der Geschäftssprache, die Anweisung einer Geldschuld, die Assignation. 2) rhet. *t. t.*, die einer Person od. Sache nebenbei zukommende Eigenschaft, ein Nebenumstand.

attrītus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. attero] abgerieben, abgenutzt, mentum attritius; *ansa; *sulco vomer gescheuert in ꝛc.; †*tp.* vom Redner, matt, Calvus exsanguis et att.

Attus Navius, ein berühmter Augur zur Zeit des Tarquinius Priscus; auch Attus Clausus st. Appius Claudius, *Liv.*

Ātȳs (Attys), ȳos, *m.* [Ἄτυς, Ἄττυς] 1) Sohn des Hercules u. der Omphale, Stammvater der lydischen Könige, *Tac.* 2) Stammvater der gens Attia, *Verg.* [ach geh!

au od. **hau,** *interj.* (*Com.*) ach! od. i bewahre!

auceps, cŭpis, *m.* [avis-capio] 1) der Vogelfänger, Vogelsteller; (*Plaut.*) der Geflügelhändler. 2) übertr., syllabarum, ein Sylbenstecher (der Sachwalter, der nur den Buchstaben des Gesetzes urgirt, um daraus Vortheile für sich u. seine Clienten zu ziehen); (*Plaut.*) ne quis a. sermoni nostro sit uns behorche.

auctārium, ii, *n.* [augeo] (selt.) die Zugabe-, Zulage zu einer Summe, *Plaut.*

auctio, ōnis, *f.* [auges] eigtl. Vermehrung, 1) die Versteigerung, Auction; proscribere a. öffentlich bekannt machen, facere halten; †auctiones hastae gerichtliche (weil dabei ein Spieß stand). 2) das Auctionsgut, a. vendere. Dav. *a)* **auctiōnārius,** *adj.* zur Versteigerung gehörig, Auctions-, tabulae, Verzeichnisse der zu verkaufenden Schuldnergüter, atria. *b)* **auctiōnor,** *dep.* 1. Auction halten, -anstellen.

auctĭto, 1. [*frequent.* v. augeo] (selt.) stark vermehren, pecunias fenore, *Tac. ann.* 16, 6.

aucto, 1. [*frequent.* v. augeo] (selt.) mehr u. mehr-, fort u. fort vermehren, *Plaut.*; fort u. fort bereichern, te bona ope Juppiter, *Ct.*

auctor, ōris, *comm.* [augeo; falsche Schreibart autor] der unmittelbare od. mittelbare 'Förderer' einer Sache, dah. 1) der Urheber, Gründer, Erbauer, Stifter, Schöpfer, Erfinder u. dgl., ne ipse tam tristis ingratique ad vulgus supplicii a. esset von ihm ausgehe; rerum (Ggs. scriptor), *Sall. Cat.* 3, 2. u. Kritz z. d. St.; templi; *porticus; *murorum; *Trojae; *mortis, †necis, *funeris; *vulneris wer ꝛc. beibringt; *teli Absender; *plagae; *clamoris; *muneris; *frugum; rudis et intacti Graecis carminis, *Hor. sat.* 1, 10, 66 (v. Horaz; s. Krüger z. d. St.); *promissi carminis; *lucis (v. Apoll); *citharae (v. Mercur); nobilitatis, Ahnherr; *generis, †gentis; *mihi Tantalus a.; *a. ab illo ducis originem; *Apollo; *†Verfasser einer Schrift, m. *gen.* u. absol. 2) derjenige, auf dessen Rath od. Antrieb Etw. geschieht, der Anrather, Anstifter, Beförderer, der zu Etw. Aufmunternde, der Wortführer, Tonangeber, Vertheidiger, Vorsteher, Vorgänger, der ein Beispiel giebt u. s. w., pacis, belli; defectionis; deditionis; alqd faciendi, ad alqd faciendum; vehementer a. tibi sum, ut, (*Brut.* in *Cic. ep.*) ne, etc., ich rathe dir, daß du, -daß du nicht ꝛc., zu nicht zu ꝛc.; m. *acc. c. inf.*, *Attic.* in *Cic. ep.*; idne estis a. mihi, *Ter.*; a me consilium petis, quid sim tibi a. etc.; is a. erat in me restituendo; bes. me (te, illo), auf meinen (deinen, seinen)

Rath, auctoribus qui aderant; *a. fatis; *viae; a. et conservatores civitatis; auctores legum, judiciorum et juris (von den Richtern), a. meae personae (Ggs. actor alienae); a. actorque etc. s. actor 2); *bl. a. (v. Regulus); *Apollo; *Acestes; *non futtilis; *prudens. Hierv. *t. t.*, *A*) v. einer Person, legis, *a*) = lator legis, derjenige, der einen Gesetzvorschlag zuerst macht. *β*) = suasor legis, aber stärker, derjenige, der mit seinem ganzen Einfluß einen Gesetzvorschlag unterstützt u. empfiehlt; ille legibus per vim et contra auspicia ferendis a. *B*) *α*) v. Senate, der Bestätiger, der Etw. bestätigte u. dadurch giltig machte (nach der älteren Verfassung der Republik), legis, auch judiciorum; dah. häufig patres a. fiunt, die Senatoren stimmen bei u. bestätigen (den v. Volke gefaßten Beschluß), *Liv.* *β*) a. consilii publici v. demjenigen Senator, dessen Ansicht in der betreffenden Sache od. überh. entscheidendes Gewicht hat im Senat (der Leiter, Tonangeber). 3) der Gewährsmann, Beglaubiger, Bürge, der für Etw. einsteht, Etw. vertritt, die Auctorität, vanus absumpti Masinissae; vani sermonis; (*Just.*) nuntii, producto in contionem a.; Fabium a. habeo; levis, gravis; certis a. comperisse; fama nuntiabat te esse in Syria, a. erat nemo; a. sumus m. *acc. c. inf.*, wir stehen dafür ein, daß ꝛc.; dah. auch v. Schriftstellern, bes. Historikern, insofern sie eine Nachricht od. Ansicht vertreten, verbürgen, Quellen u. Gewährsmänner sind (aber in der class. Periode nicht schlechthin für scriptor); rerum Romanarum; bonus, locuples; a. esse m. *acc. c. inf.*, berichten u. die Nachricht vertreten; *aquae pluviae graculus der sichere Verkündiger ꝛc., *lucis a. aves (v. den Hähnen); insbes. Meister, Muster, Lehrer in Etw., gravissimus, optimus, locuples, bonus, malus latinitatis, Cato, omnium virtutum; versari in philosophia alqo a. unter Jmds. Leitung; *naturae verique; *praeceptorum; scherzh. v. einem Meister in der Kochkunst, *Hor. sat.* 2, 2, 50. 4) als gerichtl. *t. t.*, der Vertreter, Wortführer, Vorfechter, Schirmherr, Gewährsmann, Bürge, Zeuge, rem tibi auctorem (als Bürge) dabo, *Plaut.*; suae civitatis, maximarum civitatum; querelarum et doloris sui; a. et cognitor sententiae; bes. *a*) der Vertreter, Gewährleister eines Eigenthums, an den sich der Kläger hält, actio est in a. praesentem, auch der dem Verkäufer beim Verkauf das Eigenthumsrecht gewährleistet (scheinbar = Verkäufer), fundi; a malo a. emere; *der Eigenthümer, vaccae; *b*) der Vollgiltigkeitserklärer, v. Vormund, Curator eines Frauenzimmers, insofern dessen volle Zustimmung die Willensmeinung dieses erst rechtsgiltig macht, quod mulier sine tutore a. promiserit; quam (dotem mulier) nullo a. dixisset; *pl.*, v. den agnatischen Vormündern als Zeugen u. Gewährleistern bei der Unterzeichnung des Ehecontracts, nubit nullis a.; nuptiarum.

auctōrāmentum, i, *n.* [auctoro] das, wogegen man sich zu irgend einem Dienste od. einer Leistung verpflichtet hat (als Gladiator, Soldat u. dgl.), das Handgeld, der Preis, Sold, class. nur *tp.* a. servitutis.

auctōrĭtas, ātis, *f.* [auctor] im Allgemeinen die Eigenschaft, die Jmdm. insofern zukommt, als er in irgend einer Sache auctor in gewissem Sinne ist od. werden kann, dah. 1) der Rath, das Anrathen, das Zureden, die Aufmunterung, der Antrieb, die Empfehlung, Unterstützung einer Sache, Beistimmung zu Etw., his rebus adducti et auctoritate Orgetorigis permoti; ejus auctoritate impulsi; jure, legibus, a. omnium qui consulebantur, testamentum fecerat; cujus a. multum apud me valet; per auctoritatem (Vermittelung) civitatium earum; *pl.*, rerum gerendarum (von den Augurien); a. principum conjurationis colligere die Namen der Häupter der Verschwörung, die den Gesandten der Allobroger zur Aufmunterung dienen sollten, wie auch wir 'die Auctoritäten'. Dah. auch der Vorgang in Etw., die erste Veranlassung zu Etw., das maßgebende Beispiel (nicht schlechthin = exemplum), das Muster, Vorbild in Etw., a. ejus et inventionis comprobatores; majorum; alcjs auctoritatem sequi, aliorum auctoritati parere; *(gemina Ledae sidera) auctoritatem (als Vorbild) referens similis gloriae; *pl.*, a. contemnere, in a., in exemplis versari. 2) die Urheberschaft, Quelle, Vertretung, Gewähr, Gewährleistung, Verbürgung, Garantie, quod si exquiratur usque a stirpe a., unde (= *ex qua*) quidque auditum dicant, *Plaut.*; attende quam ego defugiam auctoritatem consulatus mei wie wenig ich mich der Vertretung meiner consularischen Wirksamkeit entschlage; si ea praedia dividentur, quae ipse Caesar vendidit, quae tandem in ejus venditionibus esse potest a.? dah. auch Giltigkeit *a*) eines Besitzes, adversus hostem aeterna auctoritas (esto), gegen den Fremden soll ewige Giltigkeit des Besitzes sein; usus et a. fundi, usus auctoritas fundi u. bl. a., der durch Verjährung giltige Besitzstand u. das daraus entstandene Eigenthumsrecht. *b*) die Giltigkeit einer Behauptung ꝛc., die Beglaubigung, Glaubwürdigkeit (scheinbar mit fides zusammenfallend), das Gewicht, die Vollkraft, tabularum publicarum, somniorum, testimonii; a. est in eo testimonio; a. habere (v. Schriften, Schuldbüchern ꝛc.), a. testi attribuere; defensionem spoliare auctoritate; defensioni a. tribuere; haec a. nostra nihil hunc juvabit mein vollgiltiges Zeugniß, auctoritatem indicii testari die Glaubwürdigkeit, Authentie. 3) die geltend gemachte u. vertretene Willensmeinung, Erklärung, der Ausspruch, Wille, Beschluß, voluntas scriptoris et a., illius sententia atque a., hominum consilia et auctoritates; populi Romani. Dah. *tp.* der schriftlich aufgezeichnete Ausspruch, -Wille, -Auftrag, civitatum auctoritates ac literae; collegii (pontificum), censoria. Insbes. a. senatus, *a*) der durch Abstimmung ausgesprochene Wille des Senats, der Senatsbeschluß im Allgemeinen (dag. senatus consultum, der durch Beitritt der Volkstribunen sanctionirte), sine auctoritate senatus respondere; im Zshg. bl. ex auctoritate, *Caes. b. c.* 1, 35, 3.; vollständig senatus consulti a., abgekürzt S. C. A. *b*) das Gutachten des Senats, dessen Erhebung zum förmlichen Beschlusse durch Intercession eines Volkstribunen od. eines Consuls gegen den andern verhindert worden war, si quis intercedat senatus consulto, auctoritate se fore contentum. Dah. auctoritatem perscribere, ein Senatsgutachten schriftlich aufsetzen, -niederschreiben, od. a. praescriptae, die dem Senatsbeschlusse od. der senatus auctoritas vorangeschriebenen Namen der bei der Verhandlung im Senat gegenwärtigen Senatoren,

insofern sie den Beschluß vertreten, beglaubigen u. ihm beistimmen. 4) die **Machtvollkommenheit, Vollmacht, Ermächtigung** Etw. zu thun od. zu lassen, **Auctorisation**, legum dandarum; legatos cum auctoritate mittere. Dah. die **Macht**, das **Machtgebot**, der **Befehl**, das **Geheiß**, se conferre ad alcjs auctoritatem; persequi alcjs a. (nachkommen); esse, manere in alcjs a. 5) das **Ansehen**, der **Einfluß**, die **Geltung**, **Bedeutung**, das **Gewicht**, die **Auctorität**, *a*) v. Personen, a. et gratia; quorum a. apud plebem multum valet; est in alqo a. apud alqm; magnae a. esse, eâ esse a., habere auctoritatem apud alqm, auctoritate valere, a. multum apud alqm posse; auctoritatem alcjs apud omnes amplificare, facere auctoritatem, a. alcjs imminuere, a. levare, alqm magnae a. habere, cognoscere als=, für einen Mann v. großer Bedeutung; auctoritatem alcui attribuere. *b*) v. Sachen, a. et doctoris et urbis; legum, vetustatis, loci, orationis; oppidum maximae a.; totius hujus rei quae sit vis, quae a., quod pondus, ignorant; bibliothecas omnium philosophorum unus mihi videtur XII tabularum libellus et auctoritatis pondere et utilitatis superare; magnâ cum a. (Nachdruck) bellum gerere.

auctōro, 1. [auctor] für Geld od. Lohn zu einer Leistung **verflichten**, namentlich v. einem Gladiator, *partic.* auctoratus, der einen Contract eingegangen ist, **gedungen**, **verpflichtet**, m. *inf.* uri virgis ferroque necari, *Hor.*, dah. überh. **verbindlich machen**, **verpflichten**, eo pignore velut auctoratum sibi creditorem, *Liv.*

auctumnālis, e, *-**tumnus**, *adj.* [auctumnus] **herbstlich**, **Herbst**=. — **auctumnus** (in den Handschriften meist **aut.**), i, *m.* [augeo] gleichsam die zugenommene Jahreszeit od. Zeit der Fruchtbarkeit, **Spätsommer**, **Herbst**; bei den Römern die ungesunde Jahreszeit, gravis, *Hor.*; *tp.* ein **Jahr**, *septem.

1. **auctus**, *adj.* nur im *comp.* [*partic.* v. augeo] **vermehrt**, **vergrößert**, auctior majestas; socii honore auctiores.

2. **auctus**, us, *m.* [augeo] (selt., in feierlicher Sprache) die **Vermehrung**, **Vergrößerung**, **Zunahme**, das **Wachsthum**, vos (dii deaeque) bonis auctibus auxitis, *Liv.*; *vos date perpetuos teneris sementibus a.; †Civilem immensis a. universa Germania extollebat; †fluminum das Anschwellen; †statis a.

aucŭpium, ii, *n.* [auceps] 1) der **Vogelfang**, die **Vogelstellerei**; meton., *der **Fang an Vögeln**, gefangene Vögel. 2) *tp.* das **Haschen**=, **Jagen nach** Etw., *pl.*, verborum, **Wortklaubereien**, Sylbenstechereien; a. delectationis, die Sucht Andere (die Zuhörer) zu ergötzen, Gefallsucht; hoc novum est a. (*Ter.*), das ist eine neue Art Geld zu verdienen; facere a. auribus (*Com.*) = horchen.

aucŭpor, *dep.* 1. (vorcl., **aucŭpo**) [auceps] class. nur *tp.* **auf Etw. Jagd machen**, nach Etw. **jagen**, **auf Etw. lauern**, verba, verba inter se, †voces reconditas; rumorem, rumusculos imperitorum hominum; aliorum errantem opinionem; errores hominum; delectationem dicendo; tempus alcjs; †occasionem; †accessum hostium; †absentiam alcjs; gratiam ostentatiunculâ quâdam; aucupaturi eramus tranquillitates *sc.* maris.

audācia, ae, *f.* [audax] die **Kühnheit**, *a*) in gutem Sinne, **kühner Muth**, **Herzhaftigkeit**, **Dreistigkeit**, in bello; tanta; (selt.) aliis timor hostium audaciam ingrediendi flumen fecit, *Liv.* 21, 56, 5. u. Weißenborn z. d. St.; **kühne Ausdrucksweise**, *si verbis a. detur; †vitare audaciam in translationibns. *b*) in üblem Sinne, **Verwegenheit**, **Tollkühnheit**, **Keckheit**, **Dreistigkeit**, a. et impudentia; temeritas et a., licentia, vel potius a.; audaciae (= *audacibus*) maximam illecebram esse peccandi impunitatis spem, *Cic. p. Mil.* 16, 43.; *pl.*, verwegene Handlungen.

audācĭtĕr (ältere u. seltenere Form) multa a. facere, *Cic. p. Rosc. A.* 36, 104., alqd dicere, *Cic. p. Font.* 1, 1., a. vivere, *Cic. p. Cael.* 6, 13., ferre de alqa re, *Liv.* 22, 25.), zsgz. **audacter**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [audax] **kühn**, **herzhaft** od. **dreist**, **keck**, **verwegen**, **vermessen**.

audax, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [audeo] **kühn**, theils lobend, **herzhaft**, **muthig**, **unerschrocken**, audacissimus ego ex omnibus, theils u. häufiger tadelnd, **verwegen**, **tollkühn**, **vermessen**, a. et protervus; petulans et a.; temerarius et a.; audacissimus atque amentisimus; ad id facinus; *omnia perpeti, **kühn genug**, um ꝛc.; *viribus **trotzend auf** ꝛc.; *jaculator; *poëta, ein kühner D., der ungewöhnliche Wendungen u. dgl. sich erlaubt; nec in faciendis verbis erit a.; (*Quint.*) verbis, et variis figuris et verbis felicissime. Auch v. Sachen u. abstracten Begriffen, facinus, *Ter.*; consilium, negotium; animus; (*Hor.*) paupertas; *dithyrambi; *ad audacem mortis viam; *mālae.

audens, tis, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. audeo] **wagend** (meist in gutem Sinne), **kühn**, **dreist**, *audentes fortuna juvat; *tu ne cede malis sed contra audentior ito; †nihil gravius audenti quam ignavo patiendum; audentissimus quisque miles; †audentior et poëtarum quam oratorum similior oratio. Dav. *a*) †**audentĕr**, *adv.* m. *comp.* (selt.) **kühn**, **dreist**, **herzhaft**. *b*) †**audentia**, ae, *f.* die **Kühnheit**, **Dreistigkeit**, der **Muth** (immer in gutem Sinne), auch Kühnheit im Gebrauch der Redensarten, Tropen.

audeo, ausus sum, — 2. [verw. m. aveo] (alt. *perf. conj.* ausim, b. Dicht. u. in feierlicher Prosa) eigtl. **mit Begierde u. Lust an Etw. gehen**, dah. 1) (Convers.) wenig verschieden v. velle, non audes mihi subvenire? non audes alqd mihi dare munusculi? *Plaut.*; insbes. als Höflichkeitsformel, si audes (zsgz. sodes) 'wenn du Lust dazu fühlst, wenn du so gut sein willst'; s. Brix zu *Plaut. Trin.* 2, 1, 244. 2) **wagen**, **sich erdreisten**, **sich unterstehen** u. dgl., ultima, *extrema; nihil, nihil contra alqm; capitalia, capitalem fraudem; *pro vita majora; *multa nefanda manu; *talia; *eadem; †multa hostilia; †pugnam, †aciem; †castrorum oppugnationem; *pass.*, multa dolo, pleraque per vim audebantur, agenda res est audendaque, *Liv.*; †ausis ad Caesarem codicillis; †ne bono quidem exemplo audendam esse patroni necem; m. *inf.*; longius, weiter sich wagen, unde rursus sich hervorwagen, *Tac.*; *confertos in proelia; †adversus Neronem; †contra Sejanum; absol.; auch sich wozu **entschließen**, **es über sich gewinnen**, m. *inf.*, *Hor.*

audiens, tis, *m.* [*partic.* v. audio] *subst.* der **Zuhörer**, audientis animum movere; häufiger *pl.*, animos audientium permovere, inflammare.

audientia, ae, *f.* [audio] die **Aufmerksamkeit**

auf einen Redenden, das Gehör, welches man ihm giebt, audientiam facere populo, machen daß das Volk hören kann (vgl. praeco), *Plaut.*; a. facere, orationi alcjs, sibi verschaffen; a. fit alcui.

audio, 4. (**audibat*, **audibant* st. audiebat, audiebant; *audibis* st. audies, *Plaut.*) [verw. m. αΐω] 1) hören, Gehör haben (vgl. ausculto), apertis atque integris et oculis et auribus nec videre nec a.; audiendi sensu carere; animum et videre et a.; auch (Conversf.) aufhorchen, audi (höre, gieb Acht), obsecro, non audio, loquere, audio, *Ter.*; audisne od. audin'? hörst du? *Ter.* 2) Etw. durch das Gehör od. überh. durch Hörensagen od. Lectüre vernehmen, erfahren, hören, vocem alcjs, *Plaut*; miseram me, quod verbum audio? quem ego hic audio? *Ter.*; saepe eadem et graviter (mit Unwillen) audiendo vinci, *Ter.*; magnitudine operum, quae neque viderant ante Galli neque audierant; an vero in Hispania res gestas Caesaris non audistis? omnes civiles dissensiones, non solum eas quas audistis, sed eas quas vosmet ipsi meministis atque vidistis; Romanorum audivere, non sensere arma, *Just.*; te, ut spero, propediem censorem audiemus; magnos duces etc. et cuncta terrarum subacta d. i. den ermunternden Zuruf der Heerführer im Gefecht u. die Verkündigung, daß der gesammte Erdkreis ꝛc., *Hor. carm.* 2, 1, 21. u. Nauck z. d. St.; *Trojae laborem; auditâ pugnâ, auditis hostium copiis; tantum Camillus auditus imperator terroris intulerat; *Liv.*; hominum clamor, tubarum sonus multiplex (als ein vielfaches) auditur = vervielfältigt sich, *Just.*; cui non sunt auditae (sind nicht zu Ohren gekommen, wer hat nicht gehört v.) Demosthenis vigiliae? *Cic. Tusc.* 4, 19, 44.; *auditus Medis Hesperiae sonitus ruinae; *audita arboribus fides; *quibus antris (v. welcher Grotte) audior; *si quid loquor audiendum Hörenswerthes; *auditi, als solche, v. denen wir viel vernommen, die durch den Ruf uns bekannt sind; *subst.* auditum, i, *n.* das Hörensagen, Gerücht, vidi, non ex audito arguo, *Plaut.*; nihil habeo praeter a., *Cic.*; de alqo, de alqa re, alqd de alqa re v. = über Jmd., Etw.; rescripsi epistulae maximae; audi (brieflich) nunc de minuscula; ab, ex, de alqo, v. = durch Jmd.; pro sua clementia ac mansuetudine, quam ipsi ab aliis audirent; quando hoc quisqam ex te (aus deinem Munde) audivit? cum de te ex te ipso (durch briefliche Mittheilung) audiebam; non hoc nunc primum audit privatus de amico, reus ab accusatore; audivi a. od. ex majoribus natu m. Objectsfatz; noctu audita (est) ex delubro vox, abstinerent manus, *Liv.*; is, unde (= a quo) te audisse dicis, *Cic. de or.* 2, 70, 285.; quod se in eum audisse (etw. Nachtheiliges über ihn) dixisset, *Cic. de or.* 2, 70, 285.; m. *acc. c. inf.*, hoc majores natu dicere, (*Hor.*) cives acuisse ferrum; ut in astrologia (*sc.* fecisse S. Sulpicium) audivimus; (bei den Historikern) audito, auf die erhaltene Nachricht, m. *acc. c. inf.*; im *pass.* m. *nom. c. inf.*, Caesar a Gergovia discessisse audiebatur; Bibulus nondum audiebatur esse in Syria; m. *partic.*, v. Zustand eines Gegenstandes, id Socratem dicentem; non eum querentem quisquam; m. Relativs. ꝛc., audire cupio, quid non probes; volo tamen a. (ich bin doch neugierig zu hören) quid sit, propter quod etc.; m. Attraction, quis tuum patrem antea, quis esset, quam cujus gener esset, audivit? *Cic. p. Dej.* §. 30.; saepe soleo a. Roscium, cum ita diceret etc.; †auditus est certe, dum ex ea quaerit; m. ut wie f. ut I) 2); absol., recte audivisti, *Plaut.*; audivi et credo, *Ter.*; se non audivisse, sed vidisse; ut audio, ut audimus (parenthet.); ades, audi paucis (mit wenigen Worten), *Ter.*; audi (schriftlich) nunc ad omnes (epistulas), *Cic.* Insbes. *a*) anhören, zuhören, alqm; alqm facile, libenter studioseque; silentio a militibus auditus. *b*) v. dem Schüler, der den Lehrer hört, seinen Unterricht genießt, Zenonem; annum jam Cratippum; ponere de quo quis audire vellet, ponere alqd, ad quod audiam; †legationes Audienz geben. *c*) v. Richter, anhören, vernehmen, verhören, eine Untersuchung anstellen, aliis audientibus judicibus, aliis sententiam ferentibus; de ambitu; †servum; *dolos. *d*) erhören, dii preces meas; *orantem; *alcjs vota, *puellas; sich willig finden lassen, m. *inf.* levare pauperem vocatus atque non vocatus audit (was mit vocatus atque non v. ein Oxymoron bildet), *Hor. carm.* 2, 18, 38 ff. (nach Andern hängt lenire v. vocatus atque non v. ab). *e*) billigend anhören, Etw. billigen, beistimmen, zugestehen, alqd u. alqm. Hierv. absol., audio, das läßt sich hören, das lasse ich mir gefallen; non audio, das gebe ich nicht zu. *f*) gehorchend anhören, gehorchen, folgen, alqm; te audi, tibi obtempera; cohortationes; istam sapientiam; *currus non a. habenas. Hierv. dicto (*abl.* causae) audientem esse alcui, Jmdm. aufs Wort gehorchen; dicto a. fuit jussis absentium magistratuum, *Nep.* 2) als irgend einen od. Etw. sich nennen hören, für Etw. gehalten werden, gelten, einen guten Ruf haben, *si curas esse quod audis wofür du gew. giltst, *rexque paterque audisti; *seu Jane libentius audis; bene, male a., einen guten, üblen Ruf haben, se illorum culpâ minus commode; ab alqo; †secreta male. Dav. *A*) **audītio,** ōnis, *f.* 1) das Anhören, Zuhören, fabellarum; absol. 2) das Hörensagen, Gerede, die Rederei, das Gerücht, a. et famâ alqd accipere, auditione expetere; *pl.*, fictae; his rumoribus atque a. permoti. *B*) **audītor,** ōris, *m.* der Hörer, Zuhörer; insbes. der Zuhörer eines Lehrers, Schüler, Jünger. *C*) †**audītōrium,** ii, *n.* 1) der Hörsal, auch die Schule, im Ggs. des öffentlichen Lebens. 2) die versammelten Zuhörer, das Auditorium. *D*) **audītus,** us, *m.* 1) das Gehör, der Gehörsinn. 2) †das Hören, Anhören, brevis; accipi plurium auditu, v. Mehreren gehört werden. Hierv. †das Hörensagen, Gerücht, auditu comperta habere; auditu majora quam vero; prior.

aufero, abstŭli, ablātum, 3. [ab u. fero] 1) hinweg-, forttragen, davon tragen, -führen, wegbringen, -schaffen, ab janua stercus, *Plaut.*, multa domum suam, plura de medio; se (Conversf.), sich wegbegeben, sich fortmachen, hinc; domum; *se ex oculis, *e conspectu; (*Hor.*) et istinc largiter longa aetas. Insbes. *a*) *v. Wellen, Winden, Flügeln ꝛc., fortführen, -reißen, unda rates; in scopulos; in silvam pennis ablata refugit; ablata (nämlich v. den Wellen) cervo; *pass.* auch *fortfliegen, enteilen, in ortus; fugax. *b*) *tp.* v. dem vorge-

setzten Ziele=, =dem bestimmten Wege weg=, abziehen, verleiten, forttreißen u. dgl., aliorum consilia te; me velut de spatio Graecae res immixtae Latinis haben mich v. Thema abgeführt 2c.; *auferimur (wir werden getäuscht) cultu. c) **tp.* dahinraffen, vernichten, verzehren u. dgl., mors Achillem; hunc neque dira venena nec hosticus ensis etc.; incendio nuptam. 2) hinwegnehmen, Jmdm. Etw. nehmen (mit Anwendung v. Gewalt 2c.; vgl. eripio), entreißen, entziehen, rauben, pecuniam de aerario; pecuniam in ventre durchbringen; vasa ab alqo; alcui caput (*Verg. Liv.*) abhauen; *caput ense; *animam hosti; *ille sibi ablatus (v. dem in eine Eule verwandelten Ascalaphus); auriculam mordicus abbeißen; oculos alcui, Jmd. vor sichtlichen Augen betrügen; hi ludi dies XV auferent werden wegnehmen; ne cum sensu doloris aliquo aut cruciatu spiritus auferatur; *curas, *metus vertreiben; *amores; *alcui leves somnos timor aut cupido; *(v. der Nacht) colorem rebus; *somnus intentum veneri; *quae (Juppiter) ponit et aufert; *fautoribus nil aut paulum abjagen, abzwacken; *(v. der Liebe) alcui qualum, telas, operosae studium Minervae; †alcui hastam, †coelestes honores, †prospectum oculorum, †usum oculorum, †universam rei faciem, †iter; †ille omnibus ejusdem operis auctoribus nomen; †auferri periculo; (Convers.) *imper.* aufer = fort mit, laß bleiben, laß ab, höre auf mit, nugas; *me vultu terrere; absol., fort damit (mit dem Gelde)! *Hor. sat.* 2, 3, 236. 3) mit sich forttragen als Etw., das man erworben, gewonnen, sich zugezogen hat 2c., erlangen, erreichen, gewinnen, bekommen, responsum ab alqo; perceleriter diploma; ab Hannone nihil certi ablatum; tantum, quantum petiit; paucos dies (Tage Frist) ab alqo; ut etc., es mit Gewalt dahin bringen, daß 2c.; nunquam id inultum auferet, er soll das nicht ungestraft gethan haben; haud sic auferet, das soll ihm nicht so hingehen (*Com.*; vgl. fero); *famam docti senis; *caput ore nostro incolume. Hierv. a. alqd ex alqa re, eine Kenntniß v. Etw. mit hinwegbringen aus Etw., Etw. mit erkennen, =wissen, hoc ex priore actione, einm. *Cic. Verr.* 2, 1, 8.

Aufīdēna, ae, *f.* Stadt in Samnium.

Aufīdius, 1) Cn. A., Prätor 108 v. Chr., war, obgleich im hohen Alter blind, noch immer im Senate thätig u. mit wissenschaftlichen Studien beschäftigt; v. ihm adoptirt Cn. A. Orestes Aurelianus, im J. 71 v. Chr. Consul. 2) M. A. Lurco, Volkstribun 61 v. Chr., wahrscheinl. identisch mit dem Zeugen gegen den v. Cicero vertheidigten Flaccus u. dem Großvater der Livia. 3) T. A., ein röm. Redner. 4) Sext. A., ein röm. Ritter; dav. *adj.* **Aufīdiānus.** 5) A. Luscus, ein berüchtigter Schlemmer. 6) A. Bassus, röm. Geschichtsschreiber unter Augustus.

Aufīdus, i, *m.* [*Αὔφιδος*] Fluß in Apulien, j. Ofanto.

aufŭgio, 3. [ab u. fugio] davon fliehen, entfliehen; *aspectum patris vor 2c.

augeo, xi (*auxitis* = auxeritis, in alter Formel *Liv.* 29, 27, 3.), ctum, 2. [verw. m. *αὔξω*] 1) wachsen machen, Bestehendes durch Zusätze (die Menge, den Grad, Werth, die Größe, Macht) vermehren, vergrößern, verstärken, erhöhen, steigern (vgl. amplifico), numerum; munitiones; vectigalia; possessiones; rem familiarem, *rem strenuus, *rem; rem publicam; *Italos; *si qua (dona aris) ipse meis venatibus auxi neue Opfer auf dem Altar dargebracht; benevolentiam consuetudo; alcui spem, dolorem, alcjs animum (Muth); (*Tac.*) quod quibusdam solacio est, mihi a. quaestionem (macht mich noch begieriger, den Gegenstand zu untersuchen), quia etc.; *pass.*, spatium, bellum gewinnt an Ausdehnung; periculum, incommodum, odium, suspitio, spes; res eorum, civibus, moribus, agris aucta; quibus (consilio, auctoritate) non modo non orbari sed etiam augeri senectus solet; (*Tac. ann.* 2, 6.) (naves) velis habiles, citae remis augebantur (nahmen zu, gewannen) alacritate militum in speciem ac terrorem; insbes. durch die Rede Etw. größer darstellen, als es ist, vergrößern, vim hostium; fama proelium, od. häufiger = preisen, verherrlichen, verschönern, munus suum (Ggs. extenuare); rem laudando; a. atque ornare quae vellet; in augendis amplificandisque rebus. 2) a. alqm alqa re, Jmd. mit Etw. versehen, =bereichern, =überhäufen, =beglücken 2c., alqm divitiis, scientiâ; alqm benevolentiâ, honore, Jmdm. viel Wohlwollen, große Ehre erweisen; augeri filio, honore, (*Hor.*) amplis honoribus auctus; (*Tac.*) auctus est ibi filiâ in subsidium et honorem simul; *solum pomis; (scherzh.) augeri damno reicher werden um 2c., *Ter.*; auch bl. a. alqm, Jmd. mächtiger=, reicher machen, =heben, =befördern, =emporbringen, alqm a. atque ornare, a. adjuvareque; se, für sich selbst sorgen; auctius atque di melius fecere haben mich reichlicher u. besser bedacht, *Hor. sat.* 2, 6, 3 f. Dav. **augesco,** — — 3. zu wachsen anfangen, sich vermehren, zunehmen, semina temperatione caloris et oriri et augescere; ignoscendo populi Rom. magnitudo; (*Ter.*) aegritudo; †vitia; anschwellen, (*Tac.*) augescente flumine.

augŭr, ŭris, *m.* 1) der Zeichendeuter, der die bes. aus dem Fluge, dem Geschrei od. dem Fressen gewisser Vögel entnommenen Wahrzeichen beobachtete u. deutete, der Augur (vgl. auspex). Die Augurn bildeten ein hochgeachtetes Priestercollegium zu Rom. 2) **comm.* überh. der Weissager, die Weissagerin, der Seher, die Seherin, imaginis nocturnae Ausleger; annosa cornix a. aquae den Regen verkündend; Apollo Argivus v. Amphiaraus, Thestorides v. Calchas; augur = ego qui haec auguror, *Hor. ep.* 1, 20, 9. Dav. **augŭrālis,** e, *adj.* zum Augur gehörig, Augur=, libri; insignia; cena, Gastmahl, welches ein antretender Augur seinen künftigen Collegen gab; *subst.* **-āle,** is, *n.* der Ort zur Rechten des Feldherrnzeltes im Lager, wo die Auspicien genommen wurden, *Tac.*

augŭrātio, ōnis, *f.* [auguror] (selt.) die Weissagung, *Cic. de div.* 2, 30, 65. — **augŭrāto** s. auguro 2). — **augŭrātus,** us, *m.* [augur] das Amt eines Augurs. — **augŭrium,** ii, *n.* [augur] 1) die Beobachtung u. Deutung der Wahrzeichen, bes. des Vogelflugs, durch geschäftskundige Mitglieder des Collegiums der Auguren (vgl. auspicium), capere; salutis in Friedenszeiten angestellt darüber, ob man die Gottheit um Staatswohl bitten dürfe. 2) das Wahr=, Vorzeichen, welches sich dem Augur zeigt, bes. ein Vogel, a. auspiciaque; a. accipere annehmen als günstig; †a. alcui fit, †augurio laetus; *Anzeichen, Vorzeichen überh. 3) überh.

jede Weissagung, Prophezeihung, rerum futurarum; *conjugis. Hierv. *a*) die Ahnung, das Vorgefühl, inhaeret in mentibus quasi a. saeculorum futurorum; animorum suorum. *b*) *die Sehergabe, Weissagekunst, citharam auguriumque dare; augurio depellere pestem. — **augūrius**, *adj.* [augur] (selt.) = auguralis, jus, *Cic.*

augŭro, 1. [augur] 1) (in einem alten Gesetz) durch Wahrzeichen erforschen u. deuten, salutem populi. 2) nach Beobachtung der Wahrzeichen weihen, res, locus auguratur; augurato, nach Anstellung der Augurien. 3) übertr., umherspähen, wie ein Augur, *Plaut.*; insbes. *a*) (selt.) prophezeihen, wahrsagen. *b*) Etw. ahnen, si quid mens veri, *Verg.* — **augŭror**, *dep.* 1. [augur] 1) *intrans.* das Amt eines Augurs verrichten, Augurien anstellen, Wahrzeichen beobachten u. deuten. 2) *trans. a*) nach Beobachtung der Wahrzeichen verkündigen, prophezeihen, wahrsagen, ex passerum numero belli Trojani annos; alcui ex alitis involatu. *b*) überh. prophezeihen, weissagen, vorhersagen, alcui mortem. *c*) ahnen, vermuthen, voraussehen, im Voraus fühlen, quantum auguror conjecturâ, opinione; †bella civilia mentibus; †certam spem victoriae vultu ejus interrito; (*Tac.*) arma Orientis; m. *acc. c. inf.*; m. Relativsatz.

Augusta, ae, *f.* [2. Augustus] in der Kaiserzeit. 1) Ehrentitel der Frau (auch Schwester, Mutter u. Tochter) des Kaisers, kaiserliche Majestät. 2) Name mehrerer Städte, z. B. A. Taurinorum, j. Turin, A. Vindelicorum, j. Augsburg. — **Augustālis**, e, *adj.* [2. Augustus] den Kaiser Augustus betreffend, des Augustus, ludi; sodales od. sacerdotes, auch bl. Augustales, ein dem Augustus zu Ehren v. Tiberius eingesetztes Collegium v. 25 Priestern, *Tac.* — **Augustāni**, **-iāni**, ōrum, *m.* [2. Augustus] röm. Ritter v. Nero ausgehoben, *Tac. Suet.*

augustē, *adv.* m. *comp.* [1. augustus] ehrfurchtsvoll.

Augustŏdūnum, i, *n.* Stadt der Häduer in Gallia Lugdun., j. *Autun*, *Tac.*

1. **augustus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [augeo] heilig, geheiligt, ehrwürdig, erhaben, majestätisch, locus; Eleusis; templum; fanum Apollinis et oraculum; vestis; habitus formaque viri; *moenia, *tectum; *sedes v. Bienenstock; *gravitas.

2. **Augustus**, i, *m.* Beiname des Octavius Cäsar (Octavian) seit seiner Alleinherrschaft u. nach ihm aller römischer Kaiser, etwa der Heilige, Unverletzliche; später auch Perpetuus A., *Eutr.* Dav. *adj.* **Augustus**, augustisch, v. Augustus herrührend, den Augustus betreffend, des Augustus, pax, domus, *Ov.*; mons, *Tac.*

1. **aula**, ae (*alterthüml. āi), *f.* [αὐλή] *Vorhof an griech. Gebäuden, Gehöfte, Hof fürs Vieh; *= atrium, lectus genialis in a. est; *v. Orcus, Eingang zum Todtenreich. 2) das Schloß, der Palast, Königshof, *iuvidenda; *illâ se jactat in a. Aeolus; *puer ex a., Höfling; *v. der Zelle der Bienenkönigin. Hierv. *tp. a*) die fürstliche Würde, auctoritas aulae; (*Tac.*) potiri aulâ, den Herrn am Hofe spielen. *b*) †der Hof, die Hofleute, a. in eum prona.

2. **aula** = olla, w. s., *Plaut.*

aulaeum, i, *n.* [αὐλαία] gestickte od. gewirkte Decke, Teppich, meist aus kostbarem Stoffe, Purpurdecke, -teppich, *a*) auf Betten u. Sopha's, *Verg. Curt.* *b*) als eine Art Baldachin, ein unter der Decke gespanntes Tuch (um zu verhüten, daß der Staub herabfiel), *Hor. Prop.* *c*) als Theatervorhang, der bei den Alten beim Anfang des Stücks od. Acts herabgelassen wurde, a. premitur (*Hor.*) od. mittitur (*Phaedr.*), hingegen beim Ende des Stücks hinaufgezogen, a. tollitur; dah. *intexti tollunt aulaea Britanni, der purpurne Vorhang mit eingewebten Britannen wird aufgezogen.

Aulerci, ōrum, *m.* [Αὐλέρκιοι] ein weitverbreiteter celt. Volksstamm in Gallien, verzweigt in *a*) *A. Brannovīces* in der Nähe ihrer Clienten, der Häduer. *b*) *A. Diablintres* (-tes) in der Provinz *la Maine.* *c*) *A. Coenomāni* südöstlich v. den Diablint. *d*) *A. Eburovīces* in der Normandie u. einem Theil v. *Isle de France.*

aulĭcus, *adj.* [aula] †zum Hof gehörig, Hof-; *subst.* **-ĭci**, ōrum, *m.* Hofbediente, *Nep. Suet.*

Aulis, ĭdis, *f.* [Αὐλίς] Seestadt in Böotien.

auloedus, i, *m.* [αὐλῳδός] (selt.) der Sänger zum Flötenspiel, *Cic. p. Mur.* 13, 29.

Aulon, ōnis, *m.* ein Berg unweit Tarent, berühmt durch seinen Wein, *Hor*

aura, ae, (*alterthüml. āi), *f.* [αὔρα] 1) die Luft in Bewegung, der Lufthauch, Luftzug, das Wehen der Luft, die wehende Luft, das Säuseln, a. nocturnâ uti (v. segelnden Schiffen), †aër frequentius auras quam ventos habet; *omnes terrent a.; *aëriae; *divina = die unsterbliche Seele; *jeder (auch scharf wehende) Wind, rapida; aura vela vocant; me tutum per Aegaeos tumultus a. feret; si increbruit a. Dav. *tp.* ein wirklich od. scheinbar leiser u. unsicherer Schimmer, -Schein v. Etw., honoris, rumoris; voluntatis, favoris popularis; levis spei; libertatis, vana aut levi a. mobile vulgus; †incertae famae auram captare; *aurae famae; häufig a. popularis, auch bl. a. (v. *Liv.* an), die unbestimmte-, unzuverlässige Gunst des großen Haufens, -des Volks, omnis a. popularis captator; *animus a. captus frivolâ; aurâ, non consilio ferri; *fallax, Flattersinn; im Bilde, Liebesverhältniß, alterna quoniam jactamur in unda, nostraque non illis permanet a. locis, *Prop.* 3, 2, 8. [vgl. ventus 2) *a*)]. 2) Luft überh., *conclusas hircinis follibus a. usque laborantes; *auras vitales carpere; *auris vitalibus vesci; *captare naribus auram; *neve te ocior a. tollat; (*Quint.*) haurire auram communem; *in, ad, sub auras, in die Lüfte, gen Himmel, *stare ad auras, in die Höhe ragen, *ferre alqd sub auras, Etw. bekannt machen, ans Licht bringen, *fugere auras, sich verstecken; *Oberwelt, venire superas ad a.; seque ipsum pondus ad a. extulit ans Licht der Welt (v. neugebornen Kindern). 4) *die mit Etw. angefüllte Luft, *a*) *die Ausdünstung, der Duft, Geruch, dulcis; tua ne retardet a. (etwa 'Liebreiz') maritos. *b*) *Schimmer, Glanz, auri. *c*) *das Echo.

aurārius [aurum] zum Gold gehörig, Gold-, *a*) *adj.*, negotium, *Plaut.*; auraria *sc.* metalla, *Just.* 8, 3, 12. *b*) *subst.* **aurāria**, ae, *f.* (*sc.* fodina) die Goldgrube, *Tac.*

aurātus, *adj.* [aurum] mit Gold versehen, -überzogen, -geschmückt, vergoldet, quando te auratam (mit goldenem Schmuck ausgestattet)

et vestitam bene habet, *Plaut.*; milites mit goldenem od. vergoldetem Schilde; tecta; bos; cornua bovis; *tempora mit goldenem Helm bedeckt; *sinus mit einer goldenen Spange rc. geziert; *lyra.

Aurēlius, 1) Gaj. A. Cotta, Freund des Volkstribuns M. Livius Drusus, Consul 75 v. Chr., berühmt als Redner. 2) L. A. Cotta, Bruder des Vorigen, Prätor 70 v. Chr. Dav. *a)* A. via, *Cic. Cat.* 2, 4, 6. *b)* A. lex, *α)* judiciaria, v. Prätor L. A. Cotta, daß die Gerichte v. Senatoren, Rittern u. Aerartribunen gemeinschaftlich verwaltet werden sollten. *β)* de ambitu, v. unbekanntem Ursprung. *c)* A. forum, Stadt in Etrurien, an der via A. *d)* A. tribunal (auch gradus Aurelii) auf dem Forum.

aureŏlus [*adj. dem.* v. aureus] *schön golden, nett aus Gold gemacht, anellus, ensiculus, *Plaut.*; mālum; *tp.* golden, schön, herrlich, allerliebst, libellus, oratiuncula; *pedes.

aureus, *adj.* [aurum] 1) aus Gold, golden, imber, *Ter.*; corona, *fibula; a. nummus od. *subst.* aureus, i, *m.* eine v. Cäsar eingeführte Goldmünze, an Werth = 25 silberne Denarien od. sestertii (etwa ein Ducaten); *vis, die Kraft, Alles in Gold zu verwandeln. 2) = auratus, sella; currus; *vestis; *cingula; *Pactolus Goldsand führend. 3) *goldfarbig, strahlend wie Gold, sidus, caesaries; mala, Quitten. 4) **tp.* golden, prächtig, herrlich, schön, reizend, vortrefflich, Venus; annus; copia; saecula, mores; mediocritas; auch Jmdm. einzig ergeben, qui nunc te credulus fruitur aurea, 'der noch jetzt berauscht v. deiner Gunst süß träumt' (Günther), *Hor. carm.* 1, 5, 9.

aurĭchalcum s. orichalcum.

auricĭlla, ae, *f.* = auricula, w. s., einm. *Ct.* 25, 2.

***aurĭcŏmus,** *adj.* [aurum-coma] eigtl. goldhaarig, dah. a. fetus arboris mit goldenem Laube. [*überh. Ohr.

aurĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. auris] das Ohrläppchen;

***aurĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [aurum-fero] 1) Gold mit sich führend, amnis. 2) Gold hervorbringend, arbor (in den Gärten der Hesperiden).

aurĭfex, fĭcis, *m.* [aurum-facio] der Goldarbeiter, Goldschmied.

aurīga, ae, *m.* [v. veralteten aurea, der Zügel, u. ago] der Wagenlenker, -führer; *soror; insbes. der Wettfahrer, -renner in den circensischen Spielen. Dah. *tp. a)* *der Steuermann. *b)* als Gestirn, der Fuhrmann. Dav. †**aurīgārius,** ii, *m.* der Wettfahrer, -renner in den circens. Spielen. [-rennen.

†**aurīgātio,** ōnis, *f.* [aurigo] das Wettfahren,

***aurĭgĕna,** ae, *m.* [aurum-gigno] (selt.) der Goldgeborne (v. Perseus; s. Danae).

***aurĭgĕr,** gĕra, gĕrum, *adj.* [aurum-gero] (selt.) Gold tragend, taurus mit vergoldeten Hörnern.

†**aurīgo,** 1. [auriga] Wagenlenker sein, wettfahren, -rennen.

auris, is, *f.* [Eines Stammes m. d. lacon. αὖς] 1) das Ohr, erigere, (*Ter.*) arrigere aures; alcui aurem praebere, aures dare, dedere, Jmdm. Gehör geben, ein geduldiges Ohr leihen, Jmd. anhören; aures claudere alcui rei, ad alqd (Ggs. reserare aures); sonus aures complet; alcjs auribus se inculcare; aures alcjs capere; aditum habere ad aures alcjs; †pontificis maximi aures adire; surdis a. alqd canere etc. s. surdus; in utramvis a. dormire etc. s. dormio; venit, pervenit, accidit alqd ad aures alcjs; *per aures alcjs ire; istam virtutem etc. in luce Asiae, in oculis clarissimae provinciae atque in auribus omnium gentium ac nationum esse positam; satisne vobis videor in vestris a. (= vobis audientibus) commentatus? *Cic. fin.* 5, 25, 75. u. Madvig z. d. St.; plures a., eine größere Zahl. v. Zuhörern, *Hor. ep.* 1, 20, 19.; (*Tac.*) apud aures alcjs, notae ignotaeque a. vitari; in aurem dicere alcui alqd, admonere ad aurem, Jmd. leise mahnen, -erinnern; *aurem vellere s. vello 2); secundis a. (geneigt) audiri, a. secundis, adversis accipere; servire, (*Trebon.* in *Cic. ep.*) dare alqd auribus alcjs, Jmdm. zu Willen reden; satyrorum (umschreibend, die Satyrn), *Hor. carm.* 2, 19, 3.; sprichw. equi frenato est a. in ore, das Pferd hört nicht auf Worte, es muß daher der Reiter zugleich die Zügel gebrauchen, *Hor.*; übertr., Fähigkeit zu hören, Gehör, bes. zur Prüfung u. Beurtheilung des Wohlklangs der Rede rc., teretes, acutae; avidae et capaces; offendere aures; non semper implet a. meas; (*Hor.*) legitimumque sonum digitis callemus et aure; (*Hor.*) quid tamen olim scripseris, in Maeci descendat judicis aures et patris et nostras; (*Tac.*) cum consuetudine temporum et diversitate aurium formam quoque et speciem orationis esse mutandam, horum a. et judiciis obtemperans, habebant ipsius populi diversissimarum a. copiam, cognitae populi a., ingenium amoenum et temporis ejus auribus accommodatum, quos eorundem hominum a. agnoscere ac velut conjungere et copulare potuerunt. 2) *das Streichbrett am Pfluge.

aurītŭlus, *adj.* [*dem.* v. auritus] das Langohr, der Esel, einm. *Phaedr.* 1, 11, 6. — ***aurītus,** *adj.* [auris] 1) langohrig, asellus, lepus. 2) *tp. a)* *aufmerksam zuhörend, horchend, lauschend, quercus. *b)* testis der Etw. nur gehört, -nicht gesehen hat, Ohrenzeuge, *Plaut.*

aurōra, ae, *f.* [αὐώς, ἀώς, ἠώς] das Morgenroth, die Morgenröthe, ad primam a. (Morgendämmerung) exitus; *jamque rubescebat stellis a. fugatis. 2) personif., die Göttin der Morgenröthe (Ἠώς), Tochter des Hyperion, *Verg. Ov.* 3) *der Osten, die Morgengegend.

aurum, i, *n.* 1) das Gold, factum, infectum, caelatum; sprichw. s. mons. 2) allerlei aus Gold gemachte Sachen, goldene Geräthe, auro argentoque abundare; (*Hor.*) regale; insbes. *a)* *goldener Becher, goldenes Gebiß der Pferde, goldenes Joch, goldene Kette, -Spange, das goldene Vließ, goldenes Haarband; gemünztes Gold, ne qua lacuna sit in auro, *Cic.*; *auri sacra fames. *b)* *zur Bezeichnung des Goldfarbigen, -Goldschimmernden, Goldglanz, spicas nitido flaventes auro. *c)* *das goldene Zeitalter.

Aurunci, ōrum, *m.* = Ausones, w. s., *Verg.* Dav. ***Auruncus,** *adj.*

auscŭlor s. osculor.

auscultātio, ōnis, *f.* [ausculto] das Gehorchen, einm. *Plaut. Rud.* 2, 6, 18. — **auscultātor,** ōris, *m.* [ausculto] (selt.) der Zuhörer, *Cic. part. or.* 3, 10. — **ausculto,** 1. [st. ausiculito v. ausicula, auricula] 1) auf Etw. od. Jmd. mit Aufmerksamkeit hören, zuhören, anhören (vgl. audio), *Com.* u. *Ct.* Hierv. *a)* (*Plaut.*) auf

Etw. horchen, -lauschen, Etw. erlauschen, omnia haec; quid is habeat sermonis. *b*) (*Plaut.*) anhören, glauben, Glauben schenken, crimina. 2) auf das hören, was Jmd. sagt, gehorchen, alcui; (*Plaut.*) auscultabitur, es soll geschehen.

auscŭlum s. osculum.

Ausētāni, ōrum, *m.* Völkerschaft im nordöstlichen Spanien. Dav. **Ausetanus,** *adj.*

ausim s. audeo.

Ausŏnes, num, *m.* die Ausoner, Ureinwohner v. Mittel- u. Unteritalien. Dav. 1) **Ausŏna,** ae, *f.* Stadt der Ausoner, in der Nähe v. Miturnä. 2) **Ausŏnia,** ae, *f.* das Land der Ausoner; *Italien. 3) ***Ausŏnĭdae,** ārum, *m.* die Einwohner *a*) v. Ausonien. *b*) auch (***Ausonii**) v. Italien. 4) ***Ausŏnis,** ĭdis u. ***-ŏnius,** *adj.*, italisch od. römisch überh.

auspex, spĭcis, *m. comm.* [avis-spĕcio] 1) der Vogelschauer, der aus dem Fluge, Geschrei od. Fressen der Vögel weissagt (ältere Form statt des in class. Prosa fast ausschließlich gebräuchlichen augur). 2) weil bei allen mißlichen Unternehmungen zuerst Wahrzeichen beobachtet wurden, *der Anführer, Leiter, Lenker, Vorsteher, diis a., unter der Götter Führung; Musâ a.; Teucro a. 3) *t. t.* die Person, welche mit der Abschließung einer Ehe u. Feststellung des Heirathcontracts zu thun hatte, der Ehestifter.

auspĭcātō, *adv.* [auspico] 1) nach angestellter Vogelschau, a. urbem condere; nec a. nec litato aciem instruere. 2) mit günstiger Vorbedeutung, zur glücklichen Stunde, a. ingredi; haud a. huc me attuli, *Com.* — **auspĭcātus,** *adj.* m. **comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. auspico] 1) durch Auspicien geweiht, -feierlich eröffnet, locus; comitia. 2) v. guter Vorbedeutung, günstig-, zur glücklichen Stunde begonnen, glücklich, günstig, *impetus non auspicati; *Venus auspicatior; (*Quint.*) apud nos Vergilius auspicatissimum dederit exordium; (*Tac.*) agendis rebus hoc auspicatissimum initium credunt; (*Just.*) bellum male ausp., urbi ausp. sedem dare, auspicatissima urbs.

auspĭcium, ii, *n.* [auspex] 1) *abstr. a*) die Beobachtung der Wahrzeichen v. Vögeln, die Vogelschau (welche bezweckte, die Genehmigung der Götter zu einer bestimmten Handlung zu erlangen) durch Jeden, welcher das Recht dazu hatte (vgl. augurium), in auspicio esse, Vogelschau halten, mittere pullarium in auspicia; illa augusta centuriarum a. s. centuria 2). *b*) das Recht-, die Befugniß, Auspicien anzustellen (od. anstellen zu lassen), habere a.; auspicia ponere, die Auspicien abgeben = Magistratsstellen, welche das Recht der Auspicien haben, niederlegen. Hierv., da jenes Recht im Kriege nur der Oberbefehlshaber hatte, *α*) Oberbefehl, Commando, imperio atque a., alcjs imperio auspicioque, ductu auspicioque suo; *überh. Gewalt, Wille, Geheiß, Romuli et Catonis. *β*) da Wichtiges mit Haltung der Auspicien begonnen wurde, †der Anfang, auspicia belli, regni. 2) *concr.* das Wahrzeichen, die Vorbedeutung, optimum; *secunda; iidem (dii immortales) auguriis aupiciisque omnia laeta ac prospera portendunt; facere a., ein Wahrzeichen geben (v. den Vögeln), **tp.* facere a., ein Zeichen, einen Wink geben, cui si vitiosa libido fecerit auspicium. Dav. *A*) **auspĭco,** 1. 1) eigtl. Auspicien anstellen; (*Plaut.*) a. mustelam als Auspicium annehmen, non hodie isti rei auspicavi, ut etc., nie hätte mich's heute geträumt, daß ich ꝛc. 2) †übertr., anfangen, s. auspicatus. *B*) **auspĭcor,** *dep.* 1. 1) = auspico 1). 2) †Etw. unter guter Vorbedeutung beginnen. 3) †überh. anfangen, beginnen, caedes civium ab alqo; parricidia nece uxoris; militiam; m. *inf.*

auster, stri, *m.* 1) der Südwind; *überh. Sturmwind, Sturm, auch *pl.* 2) die südliche Gegend, der Süden, partes austri.

austērē, *adv.* [austerus] *tp.* ernst, streng, agere cum alqo, einm. *Cic. p. Mur.* 35, 74. — **austērĭtas,** ātis, *f.* [austerus] †*tp.* das düstere Wesen Jmds. — **austērus,** *adj.* [αὐστηρός] eigtl. herb, scharf v. Geschmack u. Geruch; dunkel v. der Farbe, in class. Sprache aber nur *tp. a*) ernst, streng (dem Scherz u. allem bedeutungslosen Wesen in Kunst, Wissenschaft u. im geselligen Verkehr abgeneigt; vgl. severus u. tetricus), v. Sachen u. Personen, illo a. more ac modo; austerior et gravior esse potuisset; v. der Rede, suavitas a. et solida, eine kräftige, gediegene Anmuth (Ggs. dulcis atque decocta); *poëmata blos ernsten-, belehrenden Inhalts; *labor anstrengend, lästig. *b*) in üblerem Sinne, düster, finster, sauertöpfig, senes, *Quint.*

austrālis, e, *adj.* [auster] südlich, cingulus od. ora, regio, die heiße Zone; *nimbi; *polus.

austrīnus, *adj.* [auster] vom Südwind herrührend, südlich, calores, *Verg.*

*†**ausum,** i, *n.* [*partic.* v. audeo] das Wagniß, das Unternehmen.

aut [verw. m. αὖ, αυτις] disjunct. *conjct.*, bezeichnet eine Disjunction, in welcher das Eine das Andere wirklich u. reell ausschließt od. doch Begriffe als scharf getrennt u. geschieden betrachtet werden sollen (vgl. vel, ve, sive), oder, 1) einfach: hic vincendum aut moriendum est; nemo tribunos aut plebejos metuebat; neque moribus neque lege aut imperio cujusquam regebantur (lex u. imperium im Ggs. zu moribus). Insbes. ist zu bemerken: *a*) enthält das nach aut Folgende das Gewichtigere, Stärkere od. Bestimmtere, so ist aut durch oder vielmehr, oder genau genommen, oder sogar zu geben, non multum aut nihil omnino od. vielmehr, od. sogar; enthält es etw. Schwächeres od. minder Wichtiges, durch oder doch, oder wenigstens, oder auch, nunquam aut raro; cuncti aut magna pars; molles columbas aut leporem, *Hor.*; auch oder überhaupt, aequo loco aut opportunitate alqa data; in furto aut (od. sogar) in latrocinio aut (od. überh.) alqa noxia, *Caes. b. G.* 6, 16, 5. *b*) giebt der Satz mit aut an, was geschieht od. geschehen müsse, wenn das im vorhergehenden Satze Angegebene nicht eintrete, so läßt sich aut durch sonst, widrigenfalls übersetzen, audendum est aliquid universis, aut omnia singulis patienda. *c*) schärfer bestimmt wird nicht selten aus Rücksichten auf Deutlichkeit od. Nachdruck die Beziehung des zweiten durch aut eingeführten Gliedes mittelst einer andern Partikel, dah. aut certe od. saltem, od. wenigstens, aut potius, od. vielmehr, aut etiam, od. auch, od. gar; auch aut — aut etiam [vgl. 2)]; aut vero, od. wohl gar, od. wohl (bes. in iron. Frage); aut denique, aut — denique, od. endlich; †aut quidem, od. sicher [vgl. 1) *a*)]. *d*) in Fragen steht aut nie für an (vgl. an), sondern führt entweder blos eine Unterabtheilung

eines und desselben Fragesatzes ein, voluptas melioremne efficit aut laudabiliorem virum? nonnulli dubitant de mundo, casune sit effectus aut necessitate alqua, an ratione ac mente divina (wo aut nec. a. ebenso zu casu gehört, als ratione ac m. d. zu an), oder fügt nur eine das Vorhergehende näher bestimmende Frage hinzu, quod accedam aut quos appellem? nationesne an reges? an quoquam mihi adire licet, ubi non majorum meorum hostilia monumenta plurima sint? aut quisquam nostri misereri potest, qui aliquando vobis hostis fuerit? 2) correspondirend mit einem andern aut = entweder — oder, aut vivam aut moriar; aut in omni aut in magna parte vitae; auch folgen mehrere aut so auf einander, daß die einen Hauptclassen, die andern nur Unterabtheilungen bilden, wie b. *Cic. or.* 24, 80. In alienis (verbis) aut translatum aut factum aliunde aut mutuo, aut factum ab ipso aut novum, aut priscum et inusitatum (wo die beiden aut an der zweiten u. vierten Stelle Unterabtheilungen v. Nr. 1. u. Nr. 2. bilden; s. Peter z. d. St. u. zu 39, 135. Piderit zu *Cic. de or.* 3, 19, 70. 30, 118.); auch kann ein u. das andere aut nach 1) *a*) folgen, wie *Cic. de or.* 1, 9, 35. ne aut de C. Laelii soceri mei aut de hujus generi *aut* arte *aut* gloria detraham. Insbes. *a*) enthält der eine der beiden mit aut eingeleiten Sätze zugleich die Bedingung des andern, so läßt sich im Deutschen oft der die Bedingung enthaltende Satz durch wenn nicht verbinden, während das andere aut unübersetzt bleibt, aut (wenn nicht) me amor negotii fallit, a. nulla unquam res publica nec major nec sanctior erat; aut ego rem militarem ignoro, aut (wenn nicht) nobilior alius Trasimeno locus nostris cladibus erit; vos obsecro, judices, ut vestra beneficia aut in hujus salute augeatis aut (wenn nicht od. sonst) in ejusdem exitio occasura esse videatis [vgl. 1) *b*)]. *b*) in negativen Sätzen leitet aut — aut die Unterabtheilungen des negativen Begriffs ein, so daß es dem Sinne nach = neque — neque ist, während das einfache aut blos ein negatives Glied weiter ausführt u. fortsetzt, non mehercule unquam apud judices aut dolorem aut misericordiam aut invidiam aut odium excitare dicendo volui; nemo a. miles a. eques ad Pompejum transierat; nondum aut pulsus remorum exaudiebatur aut promunturia classem aperiebant; enitar ne desideres a. industriam meam a. diligentiam; dagegen: neque sui colligendi neque consistendi aut ex essedis desiliendi facultatem dederunt; peditatu se fore contentum neque fortunam temptaturum aut in acie dimicaturum (nicht neque i. a. d.); neque moribus neque lege aut imperio cujusquam regebantur [vgl. 1)]. *c*) *aut — vel; *aut — aut — ve, vel — vel — aut; *ve — aut. *d*) bisw. folgt auf aut nicht ein entsprechendes aut, sondern anakoluthisch ein anders gestalteter, die Stelle eines Satzes mit aut vertretender Satz [vgl. et III) 4)], aut honestumne factu sit an turpe, dubitant etc. [*Tum autem aut* anquirunt aut etc. *Tertium dubitandi genus est* etc., *Cic. off.* 1, 3, 9. u. Gruber z. d. St.; ne aut verba trajiciamus aperte, quo melius aut cadat aut volvatur oratio etc., *Cic. or.* 69, 229.

Autăriătae, ārum, *m.* eine illyrische Völkerschaft, einm. *Just.* 15, 2, 1.

Autārius, *adj.* [Autarii, eine illyr. Völkerschaft] = illyrisch, einm. *Prop.* 1, 8, 25.

autem, die schwächste Adversativconjunction (verw. m. $\alpha\tilde{\upsilon}$, $\alpha\tilde{\upsilon}\tau\epsilon$; vgl. at, sed, vero), läßt den Gegensatz als bloße Verschiedenheit erscheinen, aber, 1) zur Entgegenstellung, hingegen, dagegen, Gyges a nullo videbatur, ipse autem omnia videbat; e principio oriuntur omnia, ipsum autem nulla ex re nasci potest; cur non de integro autem datum? so auch (nicht aber, wie sed, zur Wiederaufnahme der Rede nach einer Parenthese) an Stellen, wie: princeps omnium virtutum illa sapientia quam σοφίαν Graeci vocant — prudentiam enim, quam Graeci φρόνησιν, aliam quandam intellegimus, quae est rerum expetendarum fugiendarumque scientia; illa autem sapientia quam principem dixi, rerum est divinarum humanarumque scientia, in qua etc., *Cic. off.* 1, 43, 6. 7.; vgl. Gruber z. d. St. Madvig zu *Cic. fin.* 3, 10, 35.; sed — autem s. sed 2) *d*); nach et, que u. auch ohne vorhergehende Copulativpartikel, andererseits, *Plaut.* 2) zur Erweiterung u. Fortführung eines Gedankens, ferner, nun, und, bes. *a*) bei nachdrücklicher Wiederholung eines Ausdrucks u. näherem Eingehen auf denselben, nunc quod agitur, agamus. Agitur autem, liberine vivamus an mortem obeamus; Arsinoën, Stratum — fateris ab hostibus esse captas. Quibus autem hostibus? so auch in Fragen, um einen eben gebrauchten Ausdruck schärfer als unstatthaft zu bezeichnen, num quis testis Postumum appellavit? Testis autem? sage ich? Si inde cessero, in Africam transscendes. Transscendes aute mdico? zur Anknüpfung einer erläuternden Parenthese, imprimis foedera et leges (erant autem eae duodecim tabulae et quaedam regiae leges). *b*) bei Aufzählungen zur Hervorhebung des letzten Begriffs, und vollends, quot et quanti poëtae, qui autem oratores exstiterunt! *c*) beim Uebergang innerhalb eines u. desselben Theils der Rede, caput a. est quam plurimum scribere; auch zur Einführung des Untersatzes in Schlüssen (vgl. atque u. atqui), aut hoc aut illud: non a. hoc, illud igitur; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 19. §. 83. 1).

authepsa, ae, *f.* [αὐθέψης] der Selbstkocher, eine Kochmaschine, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 46, 133. — †**autŏgrăphus,** *adj.* [αὐτόγραφος] mit eigener Hand geschrieben, eigenhändig.

Autŏlўcus, i, *m.* [Αὐτόλυκος] Sohn des Mercur, Großvater des Ulixes, ein durch List berühmter Räuber, *Ov.*; meton. = ein listiger Dieb, *Plaut.*

Autŏmătia, ios, *f.* [Αὐτοματία] die Göttin, welche die ohne menschliches Zuthun eintretenden Ereignisse bewirkt, einm. *Nep. Timol.* 4, 4. — †**autŏmătum,** i, *n.* [αὐτόματον] eine sich selbst bewegende Maschine, ein Automat.

Autŏmĕdon, ontis, *m.* [Αὐτομέδων] Wagenlenker des Achilles, *Verg.*; meton., ein geschickt u. schnell fahrender Wagenlenker, *Cic.*

Autŏnŏē, es, *f.* [Αὐτονόη] Mutter des Actäon, *Ov.* Dav. **Autŏnŏēius,** *adj.*, heros = Actäon, *Ov.*

autumnālis etc. s. auctumnalis etc.

autŭmo, 1. [v. ajo, wie negumo v. nego] (vorcl., dicht. u. spät.) sagen, behaupten, nennen, quem insanum Chrysippi porticus et grex, *Hor.*; dah. im Geiste behaupten, meinen, dafür halten, omnes istas res; te istic esse.

auxĭliāris, e, *adj.* [auxilium] zur Hülfe dien-

lich, helfend, unterstützend, *carmen (v. einer Zauberformel); *dea; *undae; als *t. t.*, zu den Hülfstruppen gehörig, der Hülfstruppen, milites; cohortes; equites; auch *subst.*, Hülfstruppen; †(selt.) *sing.* Soldat unter den Hülfstruppen; †stipendia (Sold). — **auxĭlĭārius**, *adj.* [auxilium] zur Hülfe dienend, Hülfe leistend, helfend, Hülfs-, als *t. t.*, milites, Hülfstruppen; †pedites, Hülfstruppen zu Fuß; †cohortes der Hülfstruppen; cohors; (*Asin. P.* b. *Cic.*) miles.

†**auxĭlĭātor**, ōris, *m.* [auxilior] der Helfer, Beistand. — **auxĭlior**, *dep.* 1. (*inf.* auxiliarier, *Plaut.*) [auxilium] helfen, Hülfe leisten, unterstützen, alcui; alcui alqd; absol.; v. ärztlicher Hülfe, *formidatis aquis.

auxĭlium, ii, *n.* [augeo] die Hülfe, der Beistand, die Unterstützung (insofern dadurch die Kräfte des Bedrängten verstärkt werden; vgl. ops, adjumentum, praesidium, subsidium), alcui auxilio in paterna injuria esse, *Ter.*; alcui auxilio esse, *Nep. Verg. Hor.*; ut alter alteri inimicus auxilio salutique esset; suis auxilio esse; auxilio fore pollicebatur; consuli adversus intercessionem collegae auxilio esse, *Liv.*; (spät.) in auxilium, in auxilio alcjs esse; auxilium ferre alcui, alcui contra alqm; a. ferre (retten) pecuniae, *Caes. b. c.* 3, 105, 1.; alcui venire auxilio, †in auxilium alcjs; succedentibus auxilio succurrere; alqm auxilio, †in auxilium alcjs mittere; juvare alqm auxilio; alqd auxilii est in alqo; Romanorum, elephantorum welche geleistet wurde v. ꝛc.; *pl.*, auxilia portare sociis; auxilia deorum parantur; tantum ab equitum suorum auxiliis aberant, sie halfen ihrer Reiterei so wenig, *auxilia vocare, nach Hülfe rufen; †quorum in auxilia mittebantur; übertr., auxilio noctis, unter dem Schutze der N., tempestatis, v. stürmischem Wetter begünstigt; *pl.*, Hülfsmittel, Hülfsquellen, Schutz- od. Rettungsmittel, duo magna; ultima; insbes. als milit. *t. t.*, *pl.* ([selt.] *†*sing.*) die Hülfstruppen, magna equitum ac peditum; toto abesse bello et neutris a. mittere neutral bleiben; a. in mediam aciem conjicere; auch Hülfstruppen zu Fuß, auxiliis equitatuque comparato; magnos equitatus magnaque a. exspectabant; auch überh. Streitkräfte, infirmis a. proficisci; a. (Helfer) studentibus [vgl. studeo *a*)]; personific., die Hülfsgottheit, *Plaut.*

Auxĭmum, i, *n.* [Αὔξιμον] Stadt in Picenum, j. *Osimo*; *subst.* — **mātes**, tum, *m.*

ăvārē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [avarus] hab-, gewinnsüchtig, aus Habsucht.

Ăvărĭcum, i, *n.* Hauptstadt der Bituriges Cubi [s. Bituriges *b*)], j. *Bourges.* Dav. **-censis**, *adj.*, praemiis die zu Avaricum versprochenen.

ăvărĭter, *adv.* [avarus] = avare, 1) habsüchtig, *Plaut.* 2) gierig nach Essen, hungrig, *Plaut. Rud.* 4, 7, 12.

ăvărĭtia, ae, *f.* [avarus] die Habsucht, Geldgier, Geldgeiz, auch Knauserei, a. pecuniae studium habet; a. est injuriosa appetitio alienorum; neque a. neque sordes objiciet vere mihi quisquam, *Hor.*; *pl.*, omnes, alle Arten v. Habsucht; übertr., Eßgier, *Plaut. Rud.* 4, 7. 12. [vgl. avariter 2)]; gloriae, Ruhmgier, einm. *Curt.* 9, 2, 9.

ăvārus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [2. aveo] habsüchtig, geldgierig, -geizig, homo; avariores magistratus; †m. *gen.*, pecuniae suae parcus, publicae a.; *überh. gierig, laudis nach Ruhm; *mare unersättlich, immer mehr (neue Opfer) verlangend, †manus; *venter gefräßig; *terrae, Erdschacht, der das edle Metall unbenutzt einschließt u. gleichsam zurückhält; *litus wo geldgierige Menschen wohnen; *spes begehrliche, maßlose; *fraus des Habsüchtigen; **subst.* Geizhals, Knauser.

ā-vĕho, 3. wegführen, -fahren, -bringen, -schaffen, alqm e patria; equites in Aegyptum; dona domos; sacra in finitimas urbes; frumenti quod potuerunt; *alqd pelago; †alqm lecticâ suâ; *alqm alias oras zu ꝛc.; *pass.* avehi, ab-, wegfahren, wegreiten, domum e castris est avectus, avectus (*sc.* equo) a suis; *avecti (*sc.* navibus) hostes.

ā-vello, (selt.) velli (*Curt.*), 3. [*inf. praes. pass.* avellier st. avelli, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 104.] 1) ab-, los-, ausreißen, poma ex arboribus, cruda si sint, vi avelluntur; sibi avelli jubet spiculum herausreißen; *armos lösen; *avulsa membra; *avulsum umeris caput; (*Tac.*) saxis avelli; übertr., inhaeret in visceribus illud malum exsistitque morbus et aegrotatio, quae avelli inveterata non possunt. 2) gewaltsam trennen, -entfernen, weg-, losreißen, alqm de complexu, *complexu alcjs; avulsus a meis; *templo Palladium entwenden; (*Ter.*) alqm a puella, ab ea (puella) sese derepente; avulsum est praeter spem, quod erat spe devoratum lucrum; objurgatione aut convicio alqm ab errore; (*Hor.*) avellitur alcui pretium.

ăvēna, ae, *f.* 1) der Hafer; insbes. wilder Hafer; *steriles, *vanae. 2) *überh. der Halm des Hafers ꝛc.; dav. *eine Rohr-, Hirtenflöte, im *pl.*, die zusammengesetzte, die Syrinx.

Aventĭcum, i, *n.* Hauptstadt der Helvetier (in der Nähe v. Murten), *Tac.*

Ăventīnus, i, *m.* (mons) od. **-num**, i, *n.* einer der sieben Hügel Roms; **adj.* humus; jugum, der aventinische Berg; Diana, weil sie dort einen Tempel hatte.

1. **ăveo** (hav.), 2. *verb. defect.*, gebräuchlich nur *imper.* ave, avēto, †avete, u. zwar als Grußformel, *a*) bei der Ankunft, Heil dir! sei gegrüßt! guten Tag! *b*) beim Abschiede, lebe wohl! gehabe dich wohl! auch als Gruß an Todte, in perpetuum, frater, ave atque vale! *Ct.*

2. **ăveo** (hav.), — — [αὔω, ἀέω, ich wehe, blase] eigtl. nach Etw. schnauben; dah. hastig u. ungeduldig nach Etw. verlangen, -sehr begierig sein (vgl. cupio), genus legationis; quid hic agatur; parto quod avebas, *Hor.*; m. *inf.*, *Cic. Liv. Tac. Ct. Hor.*

Ăvernus (**Aornos**, *Verg. Aen.* 6, 242.) i, *m.* [ἄορνος] (vollständig lacus Averni od. als *adj.*, lacus Avernus) ein See in einer vulcanischen Gegend in Campanien unweit Cumä, v. so mephitischen Ausdünstungen, daß die Vögel nicht über den See fliegen konnten (dah. der Name). Hierher setzte die Sage den Eingang zur Unterwelt, den Hain der Hecate, die Grotte der cumanischen Sibylla; *portus Averni, der Hafen v. Cumä. Dav. 1) **Avernus**, *adj.*, *a*) den See Avernus betreffend, *lacus, freta, der aver. See; **subst. n. pl.* die Avernische Gegend. *b*) *die Unterwelt betreffend, unterirdisch, Juno = Proserpina; loca

u. pl. Averna, die Unterwelt. 2) ***Avernālis,** e, *adj.* zum See Avernus gehörig, aquae; Nymphae.

ā-verro, eigtl. wegfegen, dah. übertr., gleichsam wegfangen, -fischen, um jeden, auch den höchsten Preis an sich bringen, mensâ pisces carâ, einm. *Hor. sat.* 2, 4, 37.

ā-verrunco, 1. *t. t.* in der Religionssprache (sonst veraltet) etwas Böses abwenden, -abwehren, -entfernen, calamitates; iram deum; prodigia; absol., dii averruncent!

†**āversio,** ōnis, *f.* [averto] das Abwenden, nur ex aversione, abgewandt, rücklings, alqm jugulare.

1. **āversor,** ōris, *m.* [averto] der Unterschlager, pecuniae publicae, einm. *Cic. Verr.* 5, 58, 152.

2. **āversor,** *dep.* 1. 1) sich aus Unwillen, Verachtung, Ekel, Scham ꝛc. abwenden, sich weg-, -auf die Seite wenden, haerere homo, aversari, rubere; filium von ꝛc. 2) *tp.* sich v. Jmdm. od. Etw. wegwenden, Jmd. od. Etw. verschmähen, von sich ab-, zurückweisen (vgl. abhorreo, abominor), principes Syracusanorum, alqm ut parricidam liberûm; preces; *afflictum amicum, *petentes, *rogantem; *honorem; †sua facinora deos; *scelus, †facinus; †adulationem, †latum clavum; †m. *inf.*; in schwächerer Bedeutung, von sich abwehren, †neptem nepotemque.

āversus, *adj.* [averto] 1) mit dem Gesichte-, m. der Vorderseite abgewandt, -abgekehrt, den Rücken zukehrend, rückwärts, hinter, hinten, vulnerare alqm a.; caedebantur a.; aversos boves in speluncam traxit; adversus et a. (v. vorn u. hinten) impudicus es; *subst.* **-sa,** ōrum, *n.* der entgegengesetzte Theil, insulae, *Liv.* 2) *tp.* abgeneigt, feindlich, a Musis, a vero; aversissimo animo esse ab alqo; *m. *dat.*, lucro, mercaturis; aversis auribus animisque quosdam cognovit; ingenium a. flectere, (*Tac.*) quos aversos animis cognoverat; *mens; *voluntas; *amici erkaltende; *Juppiter; *Penates.

ā-verto [ältere Form avorto], 3. 1) hinweg-, ab-, fortwenden, -drehen, -lenken, alqd ab oculis; iter ab Arari, ab Helvetiis sich wegwenden v. ꝛc.; sese eo itinere, einen andern Weg nehmen; *se ex oculis; alqm ab itinere; ab alqo omnium in se oculos; ab hominibus ad deos preces; *m. *acc.*, Libycas oras regnum Italiae zu den L. Küsten ꝛc.; *equus fontes avertitur verschmäht ꝛc.; regem wegtreiben, *Plaut.*; *regem Italiâ, *reginam instantem; puppim umwenden, *Nep.*; flumen, flumina ableiten; hic casus vaginam verrückte; falces laqueis durch Schlingen v. der Mauer wegwenden, auffangen; **intrans.*, prora; hostem (in fugam) in die Flucht jagen, barbaros a portis castrorum fortjagen, zurücktreiben; primo impetu hostem; homines inermes armis, viris. Hierv. Hannibalem in Hispaniam, dafür stimmen, daß H. nach Spanien geschickt werde. 2) *tp. a*) entwenden, unterschlagen, praedam, hereditatem, pecuniam publicam; quorum stipendium; praedam, omnem domum; *quattuor tauros a stabulis. *b*) Jmds. Neigung, Gedanken, Gesinnung v. Etw. abziehen, -abwenden, -abbringen, alcjs animum, mentem ab alqa re, alqm ab incepto, a spe; alqm, se ab amicitia alcjs, alqm ab alqo, animum alcjs a se; populi opinionem a spe adipiscendi; milites aversi a proelio; aversus a proposito. *c*) abwehren, abhalten, entfernt halten, entfernen, pestem ab alqo; *†pestem terris; auster me a tanta infamia; *incendia Teucris; *culices ranaeque somnos; *conjugis sanos sensus (v. rechten Wege abwenden, verwirren) magicis sacris; *ferro dolorem; *dictis curas; *talem casum; quod omen dii avertant; suspitionem; rem a suspitione; causam in alqm schieben auf ꝛc.

ăvia, ae, *f.* [avus] die Großmutter, *Plaut. Curt.*

ăviārium, ii, *n.* [avis] *a*) der Aufenthaltsort der Vögel im Walde, *Verg.* *b*) in der Hauswirthschaft, das Vogelhaus.

ăvĭdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [avidus] begierig, mit Begierde; non a. pransus, nach mäßigem Frühstück, *Hor.*

ăvĭdĭtas, ātis, *f.* [avidus] instinctartiges-, hastiges u. ungeduldiges Verlangen, die Gier-, Sucht nach Etw., cibi, pecuniae; gloriae; sermonis; legendi. Insbes. = avaritia, Habsucht, Geldgier; *est a. (der Habsüchtige) dives; †die Eroberungssucht, tui animi.

ăvĭdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [2. aveo] 1) instinctmäßig-, hastig u. ungeduldig Etw. verlangend, auf Etw. erpicht-, gierig-, geizend nach Etw., begierig, divitiarum; belli gerendi; gloriae; laudis; novarum rerum; *futuri nach der Zukunft (so daß man das Gute der Gegenwart nicht genießt); *cursus; *videndi; *m. *inf.*; in direptiones manus raubsüchtig, in novas res ingenia, *Liv.*; †in omne fas nefasque; (*Ter.*) aliquantum avidior ad rem (auf Vermehrung seines Vermögens) est; (*Liv.*) ingenii avidi ad pugnam. 2) insbes. *a*) überh. nach Genuß begierig, unersättlich, aures; libidines; *amor; *conviva; *aegri gierige, lüsterne; *a. (voll Gier nach Wein) discernunt etc.; *juvencae; *porca freßgierig; *Charybdis; *mare; *ignis, *flammae; *morsus schnappende. *b*) habsüchtig, geldgierig, hospes, *Plaut.*; grati animi, non appetentis, non avidi signa; probus improbum, liberalis avidum (fraudasse dicitur); *manus (*pl.*) heredis; *manus (*sing.*) mortis; †servorum manus (*pl.*) subitis streckten sich bei plötzlichem Gewinn gierig aus; *spiritus, Habgier. *c*) kampfbegierig, *Vulcanus; †legiones. *d*) herrschsüchtig, ingenium, einm. *Sall. Jug.* 25, 8. *e*) nach Ehre-, -Ruhm begierig, nec Agricola unquam per alios gesta a. intercepit, *Tac.*

Aviones, um, *m.* Volk in Norddeutschland, *Tac.*

ăvis, is, *f.* 1) der Vogel (vgl. ales). 2) weil Wahrzeichen hauptsächlich aus dem Flug ꝛc. der Vögel genommen wurden, Wahrzeichen, Vorbedeutung, a. secundis (*Liv.*), *bonis, zur glücklichen Stunde; *avi malâ, *adversâ; *sinistris a.

ăvītus, *adj.* [avus] v. Großvater od. v. der Großmutter od. v. den Vorfahren überh. überkommen, großväterlich, -mütterlich, angeerbt, -gestammt, Erb-, Stamm-, zuw. auch uralt, bona; regnum; malum, Erbübel; †ager; *cellae worin der v. Großvater aufgefüllte, alte Wein lag; *Troja großmütterlich.

āvius, *adj.* [a-via] 1) von dem Wege abliegend, einsam, abgelegen, wenig betreten (vgl. devius), *virgulta; *montes; itinera, Seitenmärsche; **subst. n. pl.* abgelegener Ort, Wildniß. 2) v. Personen, sich vom (rechten) Wege verirrend.

āvŏcāmentum, i, *n.* [avoco] was v. der Trauer abruft, Zerstreuungsmittel, Trost, *Plin. ep.*

āvŏcātio, ōnis, *f.* [avoco] das Abrufen, das

Sich-Abziehen, a cogitanda molestia v. dem Gedanken an ꝛc., *Cic. Tusc.* 3, 15, 33.; †*pl.* erheiternde Zerstreuungen.

ā-vŏco, 1. 1) abberufen, wegrufen, partem exercitus ad bellum; pubem Albanam in arcem. 2) Jmd. v. Etw., der Beschäftigung mit Etw., der Neigung zu Etw. abziehen, abbringen, v. Etw. fern halten, alqm a societate, a proeliis, a rebus gerendis; philosophiam a rebus occultis. 2) †*tp.* zerstreuen, erheitern (durch Arbeit od. Vergnügen), animum; quae (*n*) avocant.

ā-vŏlo, 1. weg-, davonfliegen, *Ct. Suet.*; *tp.* davoneilen, hinc (auch v. Sterbenden, v. hinnen eilen, -scheiden); citatis equis Romam; prima quaeque (voluptas corporis).

Avona, ae, *m.* Fluß in Britannien, j. *Avon*, einm. *Tac. ann.* 12, 31. (Andere: Aviona).

ăvuncŭlus, i, *m.* [*dem.* v. avus] 1) der Oheim = Bruder der Mutter. Hierv. a. magnus (major), Bruder der Großmutter, der Großoheim. 2) der Urgroßoheim, *Tac.* — **ăvus,** i, *m.* 1) der Großvater. 2) = proavus, der Urgroßvater. 3) *der Vorfahr überh.; *aetas parentum pejor avis = avorum aetate; *v. Bienen.

Axĕnus, *adj.* [ἄξενος] *ungastlich, Pontus, früherer Name des Pontus Euxinus; andere Form **Axīnus** [Ἄξεινος], *Cic. r. p.* 3, 9, 15.

axĭcia, ae, *f.* eine Scheere, einm. *Plaut. Curc.* 4, 4, 22.

axĭlla, ae, *f. dem.* v. ala [vgl. ala 2)] die Achselhöhle.

axis, is, *m.* 1) die Achse am Wagen; dah. *ein Wagen (*sing.* u. *pl.*). 2) die Weltachse. Hierv. *a*) *†der Pol, insbes. Nordpol. *b*) *der Himmel überh., nudo sub aetheris axe. *c*) *Himmelsgegend, borēus, der Norden, hesperius, der Westen. 3) (auch assis) eine Diele, ein Brett, eine Bohle (im rohen Zustande; vgl. tabula).

Axius, ii, *m.* 1) [Ἄξιος] der größte Fluß in Macedonien. 2) röm. Eigenname.

Axŏna, ae, *f.* Fluß im belg. Gallien, j. *Aisne.*

B

băbae, *interj.* [βαβαί] (*Com.* u. spät.) ein Ausruf der Verwunderung od. Freude, Potz tausend! ei der Kukuk!

Băbȳlo, ōnis, *m.* [Babylon] (*Com.*) der Babylonier = ein Mann v. orientalischem Reichthum u. Luxus, der Nabob. — **Băbȳlon,** ōnis, *f.* [Βαβυλών] die Hauptstadt Babyloniens am Euphrat. Dav. 1) **Băbȳlōnia,** ae, *f.* das Land Babylonien an den vereinigten Flüssen Euphrat u. Tigris; auch die Stadt Babylon, *Curt. Just.* 2) (*Plaut.*) **Băbȳlōnĭcus,** od. **-iensis,** e, od. *†**-ius,** *adj.*; *Babylonii numeri, chaldäische u. astrologische Rechnung, = Weissagung aus den Gestirnen; *Horos der Sternkundige; *subst.* **Băbȳlonii,** *m.*; ***Babylonia,** *f.* die Babylonierin.

băca (besser als bacca; vgl. Br. S. 26.), ae, *f.* 1) eine Beere, jede kleine beerenförmige Frucht, bes. häufig b. olivae u. bl. b., die Olive, Oelbeere. 2) überh. jede runde Baumfrucht, *pl.* arborum. 3) *eine Perle. Dav. **bācātus** (bacc.), *adj.* mit Perlen versehen, -geschmückt, Perlen-, monile, *Verg.*

baccăr (bacch.), ăris, *n.* [βάκκαρις] celtischer Baldrian, *Verg. Curt.*

Baccha, ae, *f.* [Βακχή] die Bacchantin (Frau od. Mädchen), die vor Begeisterung rasende Begleiterin des Bacchus, *Plaut. Ov.*; Bacchis initiare alqm in die Bacchusfeier, *Liv.*

†**bacchābundus,** *adj.* [bacchor] sich bacchantischer Begeisterung hingebend.

Bacchānăl, ālis, *n.* [Bacchus] 1) ein dem Bacchus geweihter Ort. 2) gew. im *pl.* **-ālia,** ium od. ōrum, das Bacchusfest, die Bacchusfeier; omnia B. (Stätten der B.) Romae, per totam Italiam diruere. — **Bacchānālis,** e, *adj.* [Bacchus] (spät.) bacchanalisch, des Bacchus, chorus.

bacchātio, ōnis, *f.* [bacchor] das bacchantische Schwärmen u. Lärmen.

***Baccheĭus** od. ***-chēus,** ***-chīus,** *adj.* [Βακχεῖος], auch ***Bacchĭcus** [Βακχικός] bacheisch, bacchisch.

***Bacchĭădae,** ārum, *m.* [Βακχιάδαι] die Nachkommen des Herakliden Bacchis, eine alte mächtige Familie zu Korinth. — ***Bacchis,** ĭdis, *f.* [Βακχίς] = Baccha; auch weiblicher Name, *Plaut.*

bacchor, *dep.* 1. 1) das Bacchusfest begehen, -feiern, Baccha bacchans, *Plaut.*; dah. *†**Bacchantes** = Bacchae. 2) meton., nach Art der Bacchantinnen schwärmen, toben, lärmen, rasen, quibus gaudiis exsultabis? quanta in voluptate bacchaberis? in caede; *per urbem, tobend durch ꝛc. rennen; *in antro; *tp.* *fama per urbem; *ventus wüthet; *bacchata jugis Naxos auf dessen Bergen das Bacchusfest gehalten worden ist; insbes. v. leidenschaftlichen feurigen Redner, furere apud sanos et quasi inter sobrios b. vinolentus videtur; *euoe, Euoe rufen.

Bacchus, i, *m.* [Βάκχος] 1) der jugendliche Gott des Weins u. dah. der Civilisation u. der Begeisterung, Sohn des Zeus u. der Semele. 2) **tp.* *a*) der Bacchusruf. *b*) der Weinstock. *c*) der Wein.

Băcĕnis, is, *f.* waldige Gebirgsgegend in Germanien, vielleicht der Harz od. ein Theil des Thüringerwaldes.

băcillum, i, *n.* [*dem.* v. baculum] ein Stäbchen, Stöckchen, insbes. des Lictors statt der fasces.

Bactra, ōrum, *n.* [Βάκτρα] die Hauptstadt der Bactrer, j. Balk, *Curt.* Dav. 1) **Bactriānus,** *adj.*, regio (terra), das Land der Bactrer, zwischen dem Paropamisus u. Oxus, j. Balk; auch *subst. sing.* u. *pl.*, *Curt.* 2) **Bactrius,** *adj.*, *Ov.* 3) **Bactrus,** i, *m.* Fluß bei Bactra, *Curt.*

băcŭlum, i, *n.* u. (wahrscheinl. spätere Nebenform) **-us,** i, *m.*, ein Stock (zunächst als Stütze beim Gehen u. Stehen; vgl. scipio, fustis), pastor baculo innixus; summa papaverum capita baculo decutere; augur manu b. sine nodo aduncum tenens.

bădisso, 1. [βαδίζω] schreiten, gehen, tolutim, einm. *Plaut. Asin.* 3, 3, 116.

Baduhennae lucus (*Tac.*) ein Wald im Lande der Friesen.

Baebius, Name eines röm. Geschlechtes; C. B. Sulca, Volkstribun 111 v. Chr., wurde v. Jugurtha bestochen. — *Adj.* bäbisch, lex.

Baecŭla, ae, *f.* Stadt in Hispan. Baetica, j. Baylen.

Baetis, is, *m.* [Βαῖτις] Hauptfluß im südlichen Spanien, j. Guadalquivir. Dav. *a)* **Baetĭcus,** *adj.*, provincia u. *subst.* **Baetica,** ae, *f.* die Provinz Bätica, j. Andalusien u. ein Theil v. Granada, *Tac.*; *subst.* **Baetĭci,** ōrum, *Plin. ep.* *b)* **Baetūria,** ae, *f.* [Βαιτουρία] der nordwestliche Theil v. Hispan. Baetica zwischen dem Bätis u. Anas.

Bagaudae, ārum, *m.* Benennung des Landvolkes in Gallien, das sich unter dem Kaiser Diocletian empörte, *Aur. Vict. Eutr.*

Băgrăda, ae, *m.* [Βαγράδας] Fluß im Gebiet v. Carthago.

Bājae, ārum, *f.* Stadt an der Seeküste v. Campanien, berühmt durch die Reize der Natur, seine warmen Bäder u. als üppiger Sommeraufenthalt der reichen Römer; *aquae; meton., jeder Badeort. Dav. **Bajānus,** *adj.*, negotia; *murex aus dem Meerbusen v. Bajä.

bājŭlo, 1. etw. Schweres tragen, eine Last tragen (vgl. fero, porto); sarcinas, *Phaedr.*; absol., *Plaut.* Dav. **bājŭlus,** i, *m.* ein Träger von Lasten (um Lohn), der Lastträger, b. atque operarii.

bālaena, ae, *f.* [φάλαινα] der Wallfisch, *Plaut. Ov.*

*__bălănus,__ i, *f.* [βάλανος] 1) die Behennuß, aus deren Kern ein Oel gepreßt wurde, welches zu den geruchlosen gehört u. andere Wohlgerüche leicht in sich aufnimmt u. bewahrt, *Hor.* 2) Meereichel, ein Schaalthier, *Plaut.*

bălātro, ōnis, *m.* [verw. m. blatero] der Spaßmacher, Possenreißer; auch als Beiname des scurra Servilius, *Hor.*

bālātus, us, *m.* [balo] das Blöcken der Schafe, *Verg.*

1. **Balbus** s. Cornelius *G*).

2. **balbus,** *adj.* stammelnd (als dauernde Eigenschaft), homo; *senectus; *verba. Dav. **balbūtio,** 4. 1) *intrans.* stammeln, class. nur *tp.* über Etw. stammeln, -lallen, unklar reden, de alqa re; absol. 2) *trans.* herstammeln, herlallen, *illum scaurum; *tp.* Stoicus perpauca balbutiens dem es nur zuweilen an Klarheit gebricht.

Băliāris (Bale.; vgl. Vr. S. 27.), e, *adj.* balearisch, *a)* insulae, die bal. Inseln im Mittelmeere (Majorca u. Minorca), auch terra. *b)* zu den bal. Inseln gehörig, funditor aus den bal. Inseln; *subst.* **-āres,** ium, *m.* [Βαλιαρεῖς] die Einwohner der bal. Inseln. Dav *__Băliārĭcus,__ *adj.* = Baliaris, auch Beiname des Q. Caecil. Metellus als Besiegers der Baliaren.

bălĭneae, bălĭneum, s. balneae, balneum.

băliŏlus [*adj. dem.* v. ungebräuchl. balius, βαλιός] gefleckt, scheckig, einm. *Plaut. Poen.* 5, 5, 22.

bălista s. ballista.

Ballio, ōnis, *m.* ein Kuppler im Pseudolus des Plautus, dah. ein nichtswürdiger Mensch, *Cic. Phil.* 2, 6, 15.

ballista (băl.), ae, *f.* [βάλλω] 1) ([*Plaut.*] **ballistārium,** *n.*) eine Wurfmaschine, Schleudermaschine, womit im Kriege Steine u. dgl. geschleudert wurden. 2) (*Plaut.*) das mit der Wurfmaschine geschleuderte Geschoß, das Wurfgeschoß.

balnĕum, i, *n.* (zsgz. aus bălĭnĕum), **balnĕa** od. **bălĭnĕa,** ōrum, *n.* gew. aber (v. öffentlichen od. größern Privatbädern als aus mehreren Zimmern bestehend) **balnĕae** od. **bălĭnĕae,** ārum, *f.* [βαλανεῖον] Badehaus, Badeanstalt, Badeort, Bad, publicae; meae; †balneum auch die Badewanne mit dem Badewasser, praefervidum; balneo inferri.

*__balneārius,__ *adj.* [balneum] zum Bade gehörig, fur bei den Bädern sich aufhaltend; *subst.* **balnearia,** ōrum, *n.* Bäder, Badezimmer, *Cic.*

balneātor, ōris, *m.* [balneum] der Bademeister.

balnĕolae, ārum, *f. dem.* v. balneum.

bālo, 1) blöken, *Plaut. Ov.*; *balantes = Schafe.

balsămum, i, *n.* [βάλσαμον] 1) der Balsam, *Verg.* 2) der Balsambaum, b. modica arbor, *Tac.*

balteus, i, *m.* selt. **-um,** i, *n.* das Wehr-, Degengehenk.

bālux, ūcis, *f.* (span. Wort) Goldsand, -staub, *Just.*

Bambălio, ōnis, *m.* [Βαμβαλίων] der Stammler, Beiname des M. Fulvius, Vaters der Fulvia.

Bandŭsia, ae, *f.* eine anmuthige Quelle auf dem sabinischen Landgut des Horaz, *Hor.*

Bantia, ae, *f.* Stadt in Apulien; dav. **-tīnus,** *adj. Hor.*

†**baptistērium,** ii, *n.* [βαπτιστήριον] Bassin zum Baden u. Schwimmen.

Barace s. Barce 3).

bărăthrum, i, *n.* [βάραθρον] eine ungeheuere Tiefe, Abgrund (vgl. gurges, vorago), *imo barathri gurgite; *donare alqd barathro = verschwenden, scherzh. *macelli, v. einem unersättlichen gefräßigen Menschen.

barba, ae, *f.* der Bart an Menschen u. Thieren.

barbărē, *adv.* [barbarus] 1) ausländisch, fremd, b. vertere = Latine (in dem Munde eines Griechen), *Plaut.* 2) roh, ungebildet, unmanierlich, loqui; *laedere oscula. — **barbăria,** ae, *f.* u. (meist poet. u. spät.) **-ĭes,** iēi, *f.* [barbarus] 1) das Ausland im Ggs. v. Griechenland u. Rom, die Fremde; barbariae duello, *Hor.* 2) *tp.* *a)* geistige Rohheit, Unwissenheit, Mangel an Bildung, haec turba et b. forensis; *barbaries grandis; aliqua barbaries domestica (barbarischer Ausdruck). *b)* moralische Wildheit, Rohheit, Barbarei. — **barbărĭcus,** *adj.* [βαρβαρικός] ausländisch, fremd, nicht römisch, nicht griechisch; lex römisch, *Plaut.*; insbes. *phrygisch; †germanisch; *subst. n. sing.* das Ausland, *Eutr.* — **barbărus,** *adj.* m. *comp.* [βάρβαρος] 1) ausländisch, fremd, bes. *subst.* **-us,** i, *gen. pl.* auch *barbarum, *m.* ein Fremder, Ausländer, im Ggs. der Griechen od. Römer; in barbarum (*Tac.*) adverbial = nach Art der Ausländer; insbes. *phrygisch; persisch, *Nep. Curt.*; vorzugsweise v. König der Perser u. v. einem hohen pers. Beamten, *Nep.* 2) meton., *a)* geistig roh, ungebildet, ungeschliffen (vgl. rudis, ferus), inhumanus ac b.; *non sunt illa (scripta) suo barbariora loco. *b)* moralisch roh, wild, hart, homines feri ac b.; immanis ac b. consuetudo hominum immolandorum; *barbariora sacra.

barbātŭlus [*adj. dem.* v. barbatus] ein wenig bärtig, milchbärtig, mit einem Stutzbärtchen. — **barbātus,** *adj.* [barba] bärtig, bene, mit langem Bart; dah. *zur Bezeichnung des Mannesalters; *pl.*, v. den Römern in der alten Zeit,

ehe es Sitte wurde, den Bart zu scheeren, unus aliquis ex b. illis; *v. Thieren; b., der Bock.
*barbĭtos (jedoch nur im *nom.*, *acc.* u. *voc.*), *m.* u. *f.* [βάρβιτος] die Laute, Leier; *tp.* das auf der Laute gespielte Lied.
barbŭla, ae, *f. dem.* v. barba.
Barcaei, ōrum, *m.* [Βαρκαῖοι] Bewohner der Gegend um Barce 2), w. s., *Verg.*
Barcāni, ōrum, *m.* Grenznachbarn der Hyrkanier, *Curt.*
Barcas, ae, *m.* Stammvater der später so berühmten Familien in Carthago; dav. **Barcīnus**, *adj.*; *subst.* **Barcini**, ōrum, die barcinische Familie.
Barce, es, *f.* [Βάρκη] 1) Amme des Sychäus, *Verg.* 2) Stadt in Cyrenaica, *Just.* 1, 7, 7. (Andere: Barene, Stadt in Großmedien). 3) Stadt am Indus, *Just.* 12, 10, 6. (Andere: Barace).
Bardaei (Vard.), ōrum, *m.* Volk in Illyrien.
barditus s. barritus.
bardus, *adj.* [βραδύς] langsam im Begreifen, stumpfsinnig, dumm (vgl. stupidus, brutus).
Barēnē s. Barce 2).
Bargūsii, ōrum, *m.* Völkerschaft in Spanien.
Bargўliae, ārum, *f.* [Βαργύλια] Stadt in Carien. Dav. *a*) **Bargўlētae**, ārum, *m.* *b*) **-liētĭcus**, *adj.*
bāris, ĭdis, *f.* [βᾶρις] ein kleines ägyptisches Ruderschiff, einm. *Prop.* 3, 11, 44.
barītus s. barritus.
Bārium, ii, *n.* Hafenplatz in Apulien, j. Bari.
bāro, ōnis, *m.* ein einfältiger Mensch, Einfaltspinsel, Tölpel.
barrītus (nicht bardit., barit.; vgl. Br. S. 27.), us, *m.* Schlachtgesang-, -geschrei der Germanen, *Tac. Germ.* 3.
1. **barrus**, i, *m.* [indisches Wort] der Elephant, einm. *Hor. epod.* 12, 1.
2. **Barrus** (Bār.), i, *m.* 1) ein gefallsüchtiger Stutzer, *Hor.* 2) ein jähzorniger u. schmähsüchtiger Mensch, *pl.*, bissige Menschen wie Barrus, *Hor.*
***băsiātio**, ōnis, *f.* [basio] das Küssen, der Kuß.
băsĭlĭcē, *adv.* [basilicus] königlich, fürstlich, prächtig, herrlich, *Plaut.* — **băsĭlĭcus** [βασιλικός] 1) *adj.* königlich, fürstlich, prächtig, victus, facinora, edictiones, *Plaut.* 2) *subst.* *a*) **-cus**, i, *m. sc.* jactus, = jactus Venereus, s. 2. Venus 2) *c*). *b*) **-ca**, ae, *f.* [βασιλική *sc.* οἰκία od. στοά] ein öffentliches Prachtgebäude am Markt in Rom u. anderen Städten mit Hallen u. s. w. zu Gerichtssitzungen u. Geschäften der Kaufleute. *c*) **-cum**, i, *n.* (*Plaut.*) ein prächtiges Kleid.
***bāsio**, 1. küssen (s. basium), alqm; multa basia geben.
băsis, eos, *f.* [βάσις] das Fußstück, Fußgestell, Postament, der Piedestal, Sockel, statuae; sepulcri; die Grundmauer, villae; die Grundlinie, trianguli.
***bāsium**, ii, *n.* ein Kuß (ein verliebter; vgl. osculum, suavium), multa milia facere.
Bassănia, ae, *f.* Stadt in Illyrien. Dav. *subst.* **-itae**, ārum, *m.*
***Bassăreūs**, ei, *m.* [Βασσαρεύς v. βασσάρα, der Fuchs, mit dessen Fell die Bacchantinnen sich bisweilen bekleideten] Beiname des Bacchus. Dav. ***-rĭcus**, *adj.* bacchisch. — **Bassus**, i, *m.* s. Aufidius, Caesius, Salejus.
Bastarnae, ārum, *m.* germanische Völkerschaft in Galizien, der Ukraine ꝛc.
băt, ein zum Ausdruck des Spottes gebildeter Ton, einm. *Plaut. Ps.* 1, 3, 5.
Bătāvi, ōrum, *m.* eine ursprünglich celtische Völkerschaft in Holland zwischen dem nördlichsten Arme des Rheins u. der Maas auf der Batavorum insula.
Băthyllus, i, *m.* [Βάθυλλος] 1) ein v. Anacreon geliebter Knabe, *Hor.* 3) ein Freigelassener des Mäcenas, der mit seinem Zeitgenossen u. Rival Pylades die Pantomimik zu Rom einführte, *Tac.*
bătillum, i, *n.* [stammverw. mit σπάθη u. dem deutschen 'Spaten'] (*Hor. sat.* 1, 5, 36.) prunae, Kohlenschaufel, vielleicht als spöttische Bezeichnung des elfenbeinernen Stabes, einer Auszeichnung der Triumphatoren u. Consuln unter Augustus, den Aufidius Luscus, um den Mäcenas bei seiner Durchreise würdig zu empfangen, mit lächerlicher Nachäffung der höchsten Behörden Roms in der Hand trug. Andere schreiben mit Handschriften *vatillum* u. erklären es als *dem.* v. vas verbunden mit prunae 'Kohlenpfanne', die sich der eitle Aufidius, da die höhern Magistraten vor ihrer Amtsverrichtung ein Opfer zu bringen pflegten, ebenfalls habe vorantragen lassen, um seine Person hervor zu heben.
battuo (bat.), ui, schlagen, klopfen, (franz. *battre*), os alcui, *Plaut.*; dah. v. Fechtübungen, sich schlagen, rudibus cum alqo, pugnatoriis armis, *Suet.*; = futuo, *Cic. fam.* 9, 22, 4.
Battus, i, *m.* [Βάττος] 1) ein Minyer aus Thera, Gründer v. Cyrene in Libyen, *Just.* Dav. ***Battiădes**, ae, *m.* [Βαττιάδης] = der Dichter Callimachus, ein Cyrenäer. 2) ein Hirt des Neleus, *Ov.*
Bătŭlum, i, *n.* Stadt in Campanien, *Verg.*
bătuo s. battuo.
Baucis, ĭdis, *f.* [Βαῦκις] s. Philemo 2).
Bauli, ōrum, *m.* [Βαῦλοι v. βοῦς αὐλή, weil nach dem Mythus Hercules dort die dem Geryon geraubten Rinder unterbrachte] Ort in Campanien.
Băvus, ii, *m.* ein schlechter Dichter zur Zeit Vergil's, *Verg. ecl.* 3, 90.
baxea, ae, *f.* eine Art leichter Schuhe, *Plaut.*
bdellium, ii, *n.* [βδέλλιον] eigtl. die Weinpalme, dah. als Schmeichelwort, tu b., *Plaut. Curc.* 1, 2, 7.
beātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [beatus] glücklich, glückselig. — **beātĭtas**, ātis, *f.* u. **beātĭtūdo**, ĭnis, *f.* [beatus] (beide Wörter v. *Cic. n. d.* 1, 34, 95. versuchsweise neu gebildet, sonst aber nicht v. ihm gebraucht) die Glückseligkeit.
beātus, *adj.* m. *comp.* u *sup.* [beo] beglückt, in glücklichem Zustande befindlich, glückselig, glücklich, der, welchem zu seinem Dasein kein physisches u. moralisches Gut fehlt u. der sich daher glücklich fühlt u. zufrieden ist (Ggs. miser; vgl. felix, fortunatus, faustus, prosper), *a*) v. Personen, videamus, qui dicendi sint beati: equidem hos existimo, qui sint in bonis, nec potest quisquam alias b. esse, alias miser: qui enim existimabit posse se miserum esse, b. non erit; nemo non potest non beatissimus esse, qui est totus aptus ex sese quique in se uno sua ponit omnia; *b. ille, qui procul negotiis etc.; *agricolae parvo beati; *beatus, poëma cum scribit; *als Oxymoron, vulnere, sagittā (d. i. der Liebe), pereo; *subst.* ex beato miser; Scaevolarum et ceterorum b. otio; *Phraatem numero beatorum eximit virtus; insbes. weil die Götter den Lebenden kein ganz vollkommenes Glück gewähren, hießen vorzugsweise die Verstorbenen beati (wie bei den Griechen μάκαρες), die Seligen, in beatorum insulis; *sedes, Wohnungen der Seligen. *b*) .

leblosen Gegenständen u. Zuständen, die an sich glücklich sind u. auch beglücken, b. res publicae; b. civitas et libera; vita, mors; vita beatissima; status rei publicae fortunatior beatiorque; †beatissimus eventus; *arces; *rus; *nihil est ab omni parte b.; *subst. n.* beatum (in philosoph. Sprache), in qua (virtute) sit ipsum etiam b. das Glückseligsein, die Glückseligkeit; ex bonis, quae sola honesta sunt, efficiendum est b. 2) weil, wer äußerlich glücklich ist, ebendeshalb schon der großen Menge auch glücklich scheint, *a*) v. Personen, begütert, reich, wohlhabend, (domicilia) ornata signis atque picturis instructaque rebus iis omnibus quibus abundant ii qui beati putantur; qui se locupletes, honoratos, b. putant; mulier b. ac nobilis; homo non beatissimus; *Nasidienus; *parentes; *uxor, *Thyna merce; *unicis Sabinis; *sorte beatior; **subst.* beati, ōrum, *m.* die Reichen. *b*) v. Sachen, reich, gesegnet, civitas opulentissima et beatissima, *gazae Arabum, *regna, *ripa Tagi; *Roma; *arva; *urbes; *herrlich, prächtig, commoda; munera. Dav. *c*) *tp.* †reich begabt, voll Fülle, fruchtbar, ingenii beatissima ubertas, *Quint.*

Bebrȳcius, *adj.* zur Landschaft Bebrycien (dem spätern Bithynien) gehörig, bebrycisch, *Verg.*

beccus, i, *m.* (gallisches Wort, f. *bec*) der Schnabel, einm. *Suet. Vit.* 18.

Bēdriăcum, i, *n.* Städtchen im nördlichen Italien. Dav. **-census,** *adj., Tac.*

Belgae, ārum, *m.* die Belger, Völkerschaft, die im nördlichen Gallien wohnte. Dav. 1) **Belgĭcus,** *adj.* 2) **Belgium,** ii, *n.* f. 1) Gallia unter Galli.

bellāria, ōrum, *n.* [bellus] (*Com.* u. spät.) Dessert (Früchte, Nüsse, Backwerk, süße Weine u. dgl.).

bellātor, ōris, *m.* [bello] 1) der Krieger, Kriegsmann (mit dem Nebenbegriffe des Muthes u. der Kraft; vgl. miles). 2) *adj.*, kriegerisch, streitbar, muthig, *deus, der Kriegsgott; *†equus. Dav. *a*) **bellatōrius,** *adj.* (selt. u. spät.) zum Kriege gehörig; stilus streitender, polemischer, *Plin. ep. b*) **bellātrix,** īcis, *f.* als *adj.* kriegerisch, streitbar, *diva (Minerva); *Roma; *Penthesilea; *belua (der Elephant); iracundia, *Cic.*

bellātŭlus, *adj. dem.* v. bellus, einm. *Plaut. Cas.* 4, 4, 28. — **bellē,** *adv.* m. *sup.* [bellus] hübsch, fein, artig, charmant, köstlich u. dgl., scribere; bellissime navigare; negare; alqd ferre sehr heiter; b. curiosus; b. adhuc, insoweit geht es bis jetzt ganz gut. Insbes. *a*) als Beifallsruf, köstlich! schön! *b*) v. Befinden, b. esse, habere od. se habere, sich wohlbefinden, wohlauf sein.

Bellĕrŏphon, phontis, *m.* [Βελλεροφῶν] Sohn des Glaucus, Königs v. Corinth, erlegte das Ungeheuer Chimära mit Hülfe des geflügelten Rosses Pegasus, *Hor.* Dav. **Bellerŏphontēus,** *adj.*, equus, der Pegasus, *Prop.*

bellĭcōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [bellicus] den Krieg liebend, kriegerisch, kampfbegierig, streitbar, tapfer, homines; natio; provinciae; gentes; quod multo bellicosius (tapferer) erat; annus bellicosior kriegsreicheres (Ggs. imbellis).

bellĭcus, *adj.* [bellum] 1) zum Kriege gehörig, Kriegs=, res, das Kriegswesen, *kriegerische That, Kriegsruhm; gloria, laus; disciplina, virtus; mors im Kriege; jus; hostilis ac b. ignis. Dav. *subst. n.* (*sc.* signum) das Zeichen (mit der Tuba) zur Ergreifung der Waffen, zum Kampf, das Signal, nur b. canere, zum Aufbruch od. Angriff blasen, in die Kriegstrompete stoßen, bildl., zu Krieg entflammen od. überh. aufregen, aufreizen, Thucydides de bellicis rebus canit etiam quodam modo b. 2) *= bellicosus.

***bellĭger,** gĕra, gĕrum, *adj.* [bellum-gero] kriegführend, streitbar. — **bellĭgĕro,** 1. [bellum-gero] (alterthüml. u. feierlicherer Ausdr.) Krieg führen, streiten, absol.; cum alqo, †adversus hostes, †tertium jam annum; *impers.*, cum Gallis tumultuatum verius quam belligeratum, *Liv.*

***bellĭpŏtens,** ntis, *adj.* [bellum u. potens] mächtig im Kriege, kriegsmächtig; **subst.* Bellipotens, Mars.

bello, 1. (alte Nebenform **bellor,** *dep.* 1., *Verg. Aen.* 11, 660.) [bellum] Krieg führen, streiten, kriegen, cum alqo; adversus alqm; pro alqo adversus alqm; (*Curt.*) inter se; hoc bellum führen, *Liv.*; non ut ad pugnam (näml. ohne Gepäck), sed ad bellandum (mit Gepäck) profecti, *Tac. hist.* 2, 40. (vgl. bellum); animo (mit seiner geistigen Kraft) b. cum Romanis, *Nep. Hann.* 1, 3.; ut illum (Caesarem) eodem animo dixisse, quo bellavit, appareat, *Quint*; *kämpfen überh.

Bellŏcassi, ōrum, *m.* Völkerschaft an der Seine in Gallien.

Bellōna, ae, *f.* [bellum] die Kriegsgöttin, Schwester u. Begleiterin des Mars; sie hatte zu Rom einen Tempel außerhalb der Stadt, in welchem der Senat diejenigen fremden Gesandten empfing, die man nicht in die Stadt einlassen wollte, auch die Feldherren, die auf den Triumph Anspruch machten.

bellor f. bello.

Bellŏvăci, ōrum, *m.* belg. Volk zwischen Seine, Somme u. Oise.

bellua f. belua.

bellŭlus, *adj.* (*Plaut.*) *dem.* v. bellus.

bellum, i, *n.* [aus dem veralteten duellum, also eigentlich ein Kampf zwischen Zweien] der Krieg, b. habere cum alqo; b. facere, concitare, excitare, suscitare, movere, commovere, conflare, moliri; b. parare, comparare, apparare, instruere, facere atque instruere; b. nuntiare, denuntiare, indicere, denuntiare et indicere; b. suscipere, sumere, inchoare, belli initium facere od. capere, suscipere; b. alcui inferre, b. inferre contra patriam, in provinciam, bello persequi alqm; bellum agere, gerere, administrare, f. ago etc.; b. ducere, trahere, f. duco, traho; b. ponere, deponere, componere; b. conficere, patrare, perficere; profligatum bellum ac paene sublatum; b. exstinguere, restinguere, delere; b. renovare, redintegrare; b. ante portas est; b. civile, (*Nep.*) Caesarianum civile; Macedonicum mit den Macedoniern; regium, (selt.) regis mit dem Könige (Mithridates); Asiaticum in Asien; bello Latinorum, zur Zeit des Krieges gegen die L.; (*Just.*) civitatem in ejusdem Alexandri (gegen rc.) b. impellere; b. intestinum, domesticum, sociale, terrestre, navale; b. domestica et externa; (*Tac. Germ.* 30.) Alios ad proelium ire videas, Cattos ad bellum (vgl. bello); *personif., Bellum Belli, portae. Insbes. *a*) adverbial, in bello, im Kriege, selt. bello m. *gen.* od. *adj.*, b. Romanorum, Vejenti; belli (Locativ), im Kriege, *Ter. Heaut.* 1, 1, 60. *Cic. r. p.* 2, 32, 56.; belli domique etc. f. domus 3). *b*) Kampf, Treffen, Feind=

seligkeit, *sing.*, *Sall. Liv. Curt.*; **pl. c) tp.* Streit, Kampf, Zank, tribunicium m. den Tribunen; b. indicere philosophiae, *ventri; cum omnibus improbis aeternum b. esse susceptum; miluo est quoddam b. quasi naturale cum corvo; falsum testem justo ac pio b. persequi; bellum gerimus, sed non pari condicione, contra arma verbis; *tecum condendere belllo; *v. Liebenden.

bellus, *adj.* m. *sup.* [zsgz. aus benulus, *dem.* v. benus, der alten Form v. bonus] hübsch, fein, artig, allerliebst, charmant, köstlich u. dgl. (es bezeichnet eine niedere Art v. Schönheit [vgl. pulcher etc.], auch meist Convers.), puella, hospes, homines; locus, epistula, vinum, copia, subsidium, (*Hor.*) fama; (*Hor.*) hoc quidem non b. *sc.* fecit, das war nicht fein v. dem Mann; bellum est m. *inf.*; fac bellus (hübsch gesund u. munter) revertare; iron., bellus (der saubere Patron) blanditur tibi, *Plaut.*

bēlua (nicht bell.), ae, *f.* ein großes u. schwerfälliges, plumpes Thier, ein Thierungeheuer, Unthier (bes. v. Elephanten, Löwen, Wallfischen u. dgl.; vgl. animal, bestia etc.), natura hominis pecudibus reliquisque b. antecedit; fera et immanis, vasta; *tp.* avaritia, b. fera; als Schimpfwort, furor impurae b.; volo ego illi b. ostendere; (*Plaut.*) ne tu me edepol arbitrare beluam Rindvieh; (*Hor.*) centiceps (v. Cerberus). Dav. *a)* **bēluātus.** *adj.* mit Thieren (d. h. Thierfiguren) versehen, einm. *Plaut. Ps.* 1, 2, 14. *b)* **bēluōsus,** *adj.* (selt.) reich an Thierungeheuern, Oceanus, *Hor. carm.* 4, 14, 47.

Bēlus [Βῆλος, hebr. בַּעַל], i, *m.* 1) Küstenstadt in Phönicien, *Tac.* 2) uralter König v. Babylon, *Ov.* 3) eine indische Gottheit. 4) König in Aegypten, Vater des Danaus u. des Aegyptus. Dav. *a)* ***Bēlīdēs,** ae, *m.* [Βηλείδης] ein Nachkomme des Belus, Lynceus u. Palamedes. *b)* ***Bēlĭdes,** um, *f.* [Βηλίς] die Enkelinnen des Belus, die Töchter des Danaus.

Bēnācus, i, *m.* (m. u. ohne lacus] ein See im Gebiet v. Verona, j. *lago di Garda*, Gardasee.

Bendĭdīus, *adj.* [Βενδίδειος] zur Mondgöttin Bendis (in Thracien) gehörig, einm. *Liv.* 38, 41, 1.

bĕnĕ, *adv.* m. *comp.* **mĕlius,** *sup.* **optĭmē** (alterthüml. **-tŭmē**) [bonus] 1) mit Verben, wohl, gut, gehörig (sowohl in physischer als geistiger Bedeutung, in den mannichfachsten Verbindungen), b. habitare; ager b. cultus; (*Hor.*) b. cenare; cicatrix b. obducta; b. acta vita; vox b. judicantium de excellente virtute; b. sperare s. spero *a)*; b. polliceri, *promittere, reichliche Versprechungen machen; (*Ter.*) b. dissimulare geschickt, schlau; (*Hor.*) b. (ohne Gefahr, ohne Bedenken) deponi in aure; b. nosse alqm; *b. nata, edel Entsprossenes, der angestammte Adel der Seele; vera (oratio) necesse est b. praedicet alles Gute (v. mir) verkünden, *Sall. Jug.* 85, 27. Besondere Verbindungen, *A)* b. dicere, *a)* gut, richtig, schön reden, beredt sein, qui optime dicunt, die vorzüglichsten Redner; etiam b. dicere haud absurdum; b. dicta; b. (wohl, vernünftig) et sapienter dicere (*Ter.*), auch = schonend od. vorsichtig sich ausdrücken, *Hor. ep.* 2, 1, 155.; melius (passender) dicere alqd, *Hor. carm.* 2, 12, 11. *b)* Worte v. guter Vorbedeutung gebrauchen (εὐφημεῖν), *Plaut. c)* b. dicere alcui, Gutes v. Jmdm. sagen, Jmd. loben, auch (*Ter.*) absol. dah. b. dicta (*Ter.*), Lob. *B)* b. facere, *a)* Etw. recht-, wohl-, gut machen, wohl an Etw. thun, b. fecit A. Silius, qui etc.; vel non facere, quod non optime possis, vel non facere, quod non pessime facias; b. facta, gute, edle, ruhmvolle Thaten, Verdienste; (*Ter.*) b. factum, te advenisse, gut, daß ꝛc. *b)* b. facis, fecisti (Convers.) = vortrefflich, sehr wohl, ich danke bestens; b. fecit quod abiit; b. factum. *c)* b. facere alcui Jmdm. wohlthun, Wohlthaten od. Gefälligkeiten erweisen; b. facere rei publicae gute Dienste leisten, gut dienen, *Sall. Cat.* 3, 1. (Ggs. bene dicere, scribere); b. facere sibi, sich Etw. zu gute-, sich gütlich thun; quod bonis b. fit beneficium; dah. bene facta (selt. u. dicht.), Wohlthaten = beneficia. *C)* bene est, habet, es steht gut, es geht wohl, -gut, ich bin zufrieden (häufig zu Anfang der Briefe), b. est. Nil amplius oro, *Hor.*; melius, optime est, *Com.*; b. habent tibi principia geht gut v. Statten, *Ter.*; b. agitur, *Com.*; b. est alcui, es geht Jmdm. wohl, -steht mit Jmdm. gut, (*Hor.*) jurat b. solis esse maritis; si ventri b. (est), *Hor. ep.* 1, 12, 5.; b. est (*sc.* ei) cui etc., *Hor. carm.* 3, 16, 43.; auch melius est mihi, tibi etc.; Pompejo melius est factum, mit P. hat es sich gebessert (in Ansehung der Gesundheit), es geht besser mit ꝛc.; b. est alcui alqa re, es befindet sich Jmd. wohl bei Etw., er thut sich gütlich mit ꝛc., b. erat non piscibus urbe petitis, sed pullo atque haedo, *Hor.*; minore nusquam b. fui dispendio, *Plaut.*, sum b., ich lasse es mir wohlergehen, *Phaedr. D)* b. vocas (*Plaut.*) du ladest mich sehr gütig ein = ich danke sehr. *E)* b. emere wohlfeil, b. vendere theuer, *Plaut. F)* b. ambula (*Plaut*)., glückliche Reise! negotium b. (glücklich) gerere; b. vivere; (*Liv.*) b. pugnare. *o b., quod etc.; so auch wahrsch. relictâ non b. (= male zum Unglück für mich, jedoch ohne meine Schuld) parmulâ, *Hor. carm.* 2, 7, 10.; vgl. Nauck z. d. St. *G)* v. der Zeit, eben recht, zur gelegenen Zeit, optime te offers, eccum Phidippum optime video, *Ter.*; ellipt., Syrum optime eccum, *Ter.* 2) bes. m. Adject. od. Adverb., tüchtig, überaus, recht, di te b. ament, *Plaut.*; b. magna caterva; b. potus; b. et naviter impudens; doctor b. longinquus; literae b. longae; antiquitatis b. peritus; (*Tib.*) b. juravi; (*Hor*). mentis b. sanae, b. notus, b. nummatus; †b. magna pars muri; †b. magnum tempus; †b. multa vulnera; (*Curt.*) b. suadere; b. mane; b. ante lucem; (*Hor.*) scelerum si b. (ernstlich) poenitet; *non b., nicht ganz, kaum; *vix b. desieram, kaum hatte ich völlig ꝛc. 3) ellipt., bene, optime, insbes. als Beifallsruf; *beim Zutrinken, b. te, illum od. tibi, auf dein ꝛc. Wohl, -Wohlsein.

bĕnĕdīcē, *adv.* mit guter od. freundlicher Rede, einm. *Plaut. Asin.* 1, 3, 54.

bĕnĕdīco, bĕnĕdictum, bĕnĕfăcio s. bene 1) *A) B).*

bĕnĕfĭcentia, ae, *f.* [beneficus] die Gut-, Wohlthätigkeit.

bĕnĕfĭcĭārius [beneficium] *subst.* als *t. t.* (miles) b., ein begünstigter Soldat, d. h. der durch besondere Begünstigung eines höheren Officiers v. gewissen härteren u. weniger ansehnlichen Arbeiten im Lager (als Wasserholen, Schanzenwerfen u. dgl.

befreit ist, Freisoldat, Gefreiter, suis; superiorum exercituum.

bĕnĕfĭcium, ii, *n.* [bene u. facio] 1) die Gutthat (= benefactum, die Andern Nutzen od. Vortheil bringende Handlung; Ggs. maleficium, injuria), pro maleficio si b. nolunt reddere, *Ter.*, in re publica multo praestat b. quam maleficii immemorem esse, *Sall. Jug.* 31, 28., beneficii et injuriae memor esse solet, 104, 5. Dah. insbes. die Wohlthat, Gunstbezeigung, -erweisung, Vergünstigung, der Dienst (aus eigenem Antriebe geleistet u. v. Jmdm. der wenigstens in dieser Beziehung höher steht; vgl. officium), pro quibusdam Caesaris in se b.; suorum b. in eos memoria; b. accipere, accipere ab alqo; b. alcui dare, tribuere, tribuere et dare, deferre, in alqm conferre; beneficia capere, dare, *Sall.*; beneficio alqm afficere, beneficiis alqm obstringere; beneficio se obligatum putare; b. collocare s. colloco 2) c); ponere b. bene apud alqm; (*Quint.*) nihil habebimus nisi b. alieni? = nisi quod sit b. al. als was wir Andern verdanken? Insbes. *abl.* beneficio = durch Vermittelung, -Bemühung Jmds., mittelst od. durch Etw., alcjs, tuo; sortium; silvarum unter dem Schutze; (*Ter.*) hoc b. durch dieses Mittel. 2) im Staatsleben = Begünstigung, Auszeichnung, Ehrenbezeigung, Gunst-, Amtsverleihung, Beförderung, Gratification u. dgl. (v. Volke, Senate od. einer Magistratsperson ausgehend), populi (häufig v. Consulat, v. der Prätur, Priesterwürde); cooptatio collegiorum ad populi b. transferebatur, statt der Aufnahme durch die Collegien wurde die Wahl jetzt v. der Gunst des Volkes abhängig; quae ante dictatorum — fuerant b. Beförderungen v. Seiten der Dictatoren; operâ prodesse multis, beneficia petentem; ante vostra b.; cum maxumo b. vostro; †centuriones sui beneficii seine Creaturen; †alqd sui b. facere v. seiner Gunstverleihung abhängig machen; in beneficiis ad aerarium delatus est, sein Name ist unter den Gratificationen in das im Staatsarchive aufbewahrte Verzeichniß aufgenommen worden [vgl. defero 3) b]; †das Privilegium, liberorum, das durch eine bestimmte Zahl v. Kindern, die Jmd. hat, erlangte Befreitsein v. Richteramt. — **bĕnĕfĭcus**, *adj.* m. *comp.* -entior u. *sup.* -entissĭmus [benefacio] gutthätig, wohlthätig, beneficum esse oratione, *Plaut.*; homines b. et benigni; voluntate b. benevolentia movetur.

Bĕnĕventum, i, *n.* (früher Maleventum) Stadt der Hirpiner in Samnium. Dav. **-tānus**, *adj.*

bĕnĕvŏlē, *adv.* m. *comp.* -entius u. *sup.* -entissime [benevolus] wohlwollend, mit Wohlwollen, gütig.

bĕnĕvolens, ntis, *adj.* [bene-volo] (*Com.*) = benevolus, w. s.; *subst.* = Gönner, -in, tui.

bĕnĕvŏlentia (beniv.), ae, *f.* [benevolens] das Wohlwollen (speciell gegen Einzelne, denen man alles Gute gönnt; vgl. bonitas), alcjs; veteris imperii; b. habere erga alqm; praestare b. alcui od. conferre erga alqm; in alqm; b. colligere etc. s. 2. colligo 1) *b*); auch das Wohlwollen, das Jmd. genießt, Beliebtheit, neque id magis benevolentia (näml. ejus) factum est quam prudentia, *Nep. Tim.* 3, 6.

bĕnĕvŏlus (beniv.; vgl. Br. S. 27.) *adj.* m. *comp.* -entior u. *sup.* -entissĭmus [bene-volo] wohlwollend, gewogen, günstig, animus; alcui, (*Plaut.*) erga alqm; absol.

bĕnignē, *adv.* [benignus] gütig, sowohl in der Gesinnung = freundlich, wohlwollend, als in der That = gutthätig, wohlthätig, freigebig, reichlich. Insbes. *a*) b. polliceri, gute Versprechen geben, audire mit Wohlwollen, arma capere willig; b. (*Curt.* benignius) alloqui, b. appellare milites, b. respondere; b. alqm habere, Jmd. zuvorkommend behandeln. *b*) commeatus in castra b. advehere, alqd praebere reichlich; (*Hor*). benignius depromere alqd; benignius se tractare, sich gütlicher thun, auf einem bessern Fuß leben, *Hor.*; b. facere alcui = bene facere. *c*) b. dicis od. bl. b. (Convers.) als Höflichkeitsformel, mit welcher man für etw. Angebotenes dankt, = ich danke sehr! sehr gütig! sehr verbunden! bitte sehr! wenn man das Dargebotene annimmt od. ablehnt.

bĕnignĭtas, ātis, *f.* [benignus] die Güte, die Eigenschaft, welche bewirkt, daß Jmd. mit Freudigkeit aus rein menschlicher, natürlicher Neigung zum Wohlthun u. mit Aufopferung des eigenen Interesses Anderen Gutes gönnt u. thut (vgl. bonitas, benevolentia, liberalitas), dah. theils in der Gesinnnung od. im äußeren Betragen, die Gutmüthigkeit, Freundlichkeit, das Wohlwollen, die Gütigkeit, vestra in me audiendo; †animi, †deorum. theils in der That, die Wohlthätigkeit, Gefälligkeit, ne major b. sit quam facultates; amicorum; illa quanta b. naturae, quod etc.; *pl.* hominum, einm. *Plaut. Stich.* 4, 2, 53.

bĕnignus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [zsgz. aus benigenus, v. bonus u. genus] gütig, 1) in der Gesinnung od. im äußern Betragen, gutmüthig, freundlich, liebevoll, wohlwollend, gütig, hold, homines; *divi; *numeri; *Fortuna; oratio; invitatio; *verba; *vultum servat Fortuna b.; (*Liv.*) vultus (*pl.*) 2) in der That, wohlthätig, gefällig, freigebig. Hierv. *a*) *b. vini somnique, in Schlaf u. Wein sich gütlich thuend. *b*) (*Plaut.*) verschwenderisch. *c*) *v. leblosen Gegenständen, reichlich od. reichlich spendend, terra; daps; cornu, Horn des Segens, Füllhorn, b. vepres corna et pruna ferunt; ingenii vena, sermo reichlich strömend; (*Liv.*) materies gratias agendi.

beo, 4. 1) beglücken, glücklich machen, sehr erfreuen, alqm; ecquid beo te? freut dich das? *Ter.*; beas od. beasti = das (was du gesagt od. gethan hast) freut mich, ist mir lieb, *Com.* 2) *mit Etw. beglücken, -beschenken, -bereichern, Latium divite lingua, alqm coelo, munere parvo; se notâ Falerni sich gütlich thun mit ꝛc.

Bĕrĕcyntae, ārum, od. **-ntes**, tum, *m.* [Βερέκυνται, -τες] Völkerschaft in Phrygien. Dav. ***Bĕrĕcyntius**, *adj.* *a*) phrygisch, mater u. bl. B. = Cybele. *b*) zur Cybele gehörig, tibia die (ursprünglich nur an Fes'en der Cybele gebrauchte) gekrümmte phrygische Flöte; cornu; heros, Midas, Sohn der Cybele.

Bĕrĕnīce (Bĕrŏnīca), es, *f.* [Βερενίκη, Βερονίκη] 1) die Gemahlin des ägyptischen Königs Ptolomäus Euergetes, *Ct.* Dav. ***-nicēus**, *adj.* [Βερονίκειος]. 2) Tochter des judäischen Königs Agrippa I., die nach Rom geführt u. Titus Geliebte wurde, *Tac. Suet. Aur. Vict.*

Bergŏmum, i, *n.* Stadt in Oberitalien, j. Bergamo, *Just.*

Bĕroea (Berrh.) ae, *f.* [Βέροια, Βέῤῥοια] Stadt in Macedonien. Dav. **Bĕroeaeus**, i, *m.*
Bĕrōnes, num, *m.* Völkerschaft im nördlichen Spanien. Vs. d. *b. Alex.* 53.
bēryllos od. **-us**, i, *comm.* [βήρυλλος] ein meergrüner indischer Edelstein, der Beryll, *Prop.*
Bērȳtus, i, *f.* [Βηρυτός] uralte Hafenstadt in Phönicien, j. *Bairut*, *Tac.*
bēs, bessis, *m.* s. as; †heres ex besse; fenus ex triente Id. Quint. factum erat bessibus war v. $\frac{1}{3}$ auf $\frac{2}{3}$ gestiegen.
Bessi, ōrum, *m.* [Βεσσοί] Völkerschaft in Thracien. Dav. **Bessĭcus**, *adj.*
bestia, ae, *f.* das Thier (als vernunftloses, der Sprache ermangelndes Geschöpf, im Ggs. zu dem Menschen; vgl. animal, belua, fera), mutae; aquatiles; ferae; insbes. alqm ad bestias mittere zum Kampfe mit wilden Thieren, †condemnare alqm ad bestias; als *nom. pr.* Beiname in der gens Calpurnia. Dav. *a*) **bestiārius**, ii, *m.* der Thierkämpfer, der an den öffentlichen Schauspielen mit wilden Thieren kämpft. *b*) *dem.* **bestiŏla**, ae, *f.*
bēta, ae, *f.* ein Gartengewächs, die Beete, Mangold. Dav. **bētizo**, 1. = langueo, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 87.
Bias, antis, *m.* [Βίας] aus Priene, einer der sieben Weisen in Griechenland, Zeitgenosse des Crösus.
Bībăculus s. Furius 3).
Bĭbēsia, ae, *f.* s. Perbibesia.
†**bibliŏpōla**, ae, *m.* [βιβλιοπώλης] der Buchhändler. — **bibliŏthēca**, ae, *f.* [βιβλιοθήκη] die Bibliothek, *a*) der Bücherschrank, das Bücherrepositorium. *b*) der Büchersaal. *c*) die Büchersammlung.
bĭbo, bĭbi (†bibitus, †bibiturus, wofür class. die Formen v. potare gebraucht werden), — 3. 1) trinken (aus Durst u. zur Befriedigung eines natürlichen Bedürfnisses; vgl. poto), aquam, vinum; *ex fonte; *uvam Traubensaft, *pocula; *gemmâ aus 2c.; †v. Bach Digentia, quem Mandela b. d. i. der M. mit Wasser versieht, *Hor. ep.* 1, 18, 105.; dare (ministrare) alcui bibere, Jmdm. bei Tafel den Trank reichen, -eingießen (v. einem Bedienten(; negavit unquam se bibisse jucundius. Nunquam videlicet sitiens biberat. Besondere Verbindungen, *a*) bibe si bibis (*Plaut.*), trink' nur zu! *b*) b. mandata, so lange trinken, bis man seinen Auftrag vergessen hat, *Plaut.* *c*) aut bibat aut abeat (ἢ πῖθι ἢ ἄπιθι) sauf' od. lauf', *Cic. Tusc.* 5, 41, 118. *d*) b. Graeco more, Jmdm. zutrinken. *e*) *b. flumen, an einem Flusse wohnen. 2) *v. leblosen Gegenständen, einsaugen, einziehen, amphora fumum; hasta cruorem; fertilis hortus irriguas aquas; arcus, der Regenbogen zieht Wasser. 3) **tp.*b. aure od. auribus, suspensis auribus alqd eifrig anhören, gleichsam mit den Ohren verschlingen; longum amorem, in langem Zuge die Liebe schlürfen.
Bibracte, is, *n.* Stadt der Häduer in Gallien.
Bibrax, actis, *f.* Stadt der Remer im belg. Gallien, vielleicht j. Bievre.
Bibrŏci, ōrum, *m.* Völkerschaft in Britannien.
1. **bĭbŭlus**, *adj.* [bibo] 1) *gern trinkend, immer durstig, potor; Falerni. 2) *v. leblosen Gegenständen, die Feuchtigkeit leicht u. stark einsaugend, lapis Sandstein, lana; arena; radix; favilla; charta, Löschpapier; nubes die Wasser zieht.
2. **Bibŭlus** s. Calpurnius *b*).
bĭceps, cĭpĭtis, *adj.* [bis-caput] zweiköpfig, *mit zwei Gipfeln.
biclīnium, ii, *n.* [bis u. κλίνη] ein Speisesopha für zwei Personen, *Plaut.*
bĭcŏlor, ōris, *adj.* [bis u. color] zweifarbig, *baca; *pōpulus; *myrtus; *equus albis maculis.
bĭcornĭgĕr, gĕra, gĕrum, *m.* [bis u. coruiger] zwei Hörner führend, Bacchus, einm. *Ov. her.* 13, 33. — ***bĭcornis**, e, *adj.* [bis u. cornu] zweihörnig, caper, Fauni; siderum regina b., Luna; meton., Rhenus mit zwei Mündungen, furca zweizinkig.
***bĭcorpor**, ŏris, *adj.* [bis corpus] zweileibig, manus.
*†**bĭdens**, tis, *subst.* [bis u. dens] *a*) *m.* ein Karst mit zwei Zacken. *b*) *f.* ein Opferthier, bes. ein Schaf, das beide Zahnreihen vollständig hat; überh. Schaf, *Phaedr.* 1, 19, 8. Dav. **bĭdental**, ālis, *n.* ein vom Blitz getroffener u. dann durch das Opfer eines bidens gesühnter Ort, Blitzmal (vgl. puteal); b. movere *Hor.*
Bidis, is, *f.* Städtchen in Sicilien. Dav. **Bidīnus**, *adj.*; *subst.* **Bidīni**, ōrum, *m.*
bīduum, i, *n.* [bis u. dies] ein Zeitraum von zwei Tagen; b. (*acc.*) continuere suos intra vallum; biduo, quo (eigtl. zwei Tage v. der Zeit ab, wo = zwei T. nachdem) haec gesta sunt; eo b., auch zwei Tage nachher. — **bĭennium**, ii, *n.* [bis-annus] ein Zeitraum von zwei Jahren.
bĭfāriam, *adv.* [bifarius] nach zwei Seiten hin, zweifach, doppelt, distribuere; castra facta sunt.
bĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [bis-fero] zweimal (des Jahres Blüthen od. Frucht) tragend, *biferi rosaria Paesti.
bĭfĭdus, *adj.* [bis-findo] in zwei Theile gespalten, -getheilt, pedes, *Ov.*
*†**bĭfŏris**, e, *adj.* [bis-fores] zweithürig, -flügelig, fenestrae, valvae; *tp.* tibia dat cantum b. durch zwei verschiedene Oeffnungen, d. i. in wechselnden (bald hohen, bald tiefen) Accorden.
***bĭformātus**, *adj.* [bis u. formo] doppelgestaltet. — **bĭformis**, e, *adj.* [bis u. forma] doppelt-, zweigestaltet, *proles Minotaurus, *monstrum; *Janus; *Scyllae; *vates als Dichter u. als Schwan; (*Tac.*) hominum partus (*pl.*); (*Just.*) quem (Cecropem) b. tradidere.
***bĭfrons**, tis, *adj.* [bis u. frons] doppelstirnig = mit zwei Gesichtern, Janus.
bĭfurcus, *adj.* [bis-furca] zweizackig, -zinkig, valli, *Liv.*; rāmus, *Ov.*
bīgae, ārum, *f.* (nur bei Spät. im *sing.* **-ga**, ae) [contr. für bijugae aus bis u. jugum] das Zweigespann, zwei einem Wagen vorgespannte Zugthiere, *Liv.* u. Dicht. Dav. **bīgātus**, *adj.* nur v. Silbermünzen, mit dem Zeichen eines Zweigespanns geprägt, argentum; dah. *subst.* **-tus**, i, *m.* (*sc.* nummus) eine solche Silbermünze, = denarius 2), w. s.
Bigerra, ae, *f.* Stadt im südöstlichen Spanien.
bĭjŭgis, e, *adj.* [bis-jugum] zweispännig, *equi, †curriculum. — ***bĭjŭgus**, *adj.* [bis u. jugum] zweispännig, leones; certamen im Zweigespann; *subst.* **bijugi**, ōrum, *m.* Zweigespann, Streitwagen.
Bilbĭlis, is, *m.* Fluß, der in den Ebro mündete, u. gleichnamige Stadt, *Just.*

bĭlibra, ae. *f.* [bis u. libra] zwei Pfund, einm. *Liv.* 4, 15, 6. — **bĭlibris,** e, *adj.* [bis-libra] zwei Pfund enthaltend, *Plaut. Hor.*

bĭlinguis, e, *adj.* [bis-lingua] 1) (*Plaut.*) zweizüngig. 2) *tp. a)* der zwei Sprachen redet, *Hor. Curt. b)* doppelzüngig, falsch, heuchlerisch, *Plaut. Verg.*

bīlis, is, *f.* 1) die Galle (als Flüssigkeit, als Gallenerguß; vgl. fel); übertr., als Ursache des Wahn- od. Trübsinns, expulit helleboro morbum bilemque meraco, purgor bilem, *Hor.*; splendida (v. dem spiegelnden Aussehen der schwarzen Galle in dem krankhaften Zustande, aus dem man den Wahn- u. Trübsinn herleitete), *Hor. sat.* 2, 3, 141. 2) *tp. a)* Zorn, Unwille, Groll, Grimm, si bilem id commovet; (*Hor.*) difficilis eifernd. *b)* Schwermuth, Trübsinn, Wahnsinn, atra, *Plaut. Cic. Tusc.* 3, 5, 11.

bĭlix, īcis, *adj.* [bis-licium] zweifädig, zweidrätig, lorica, einm. *Verg. Aen.* 12, 375.

***bĭmăris,** e, *adj.* [bis-mare] an zwei Meeren liegend, Corinthus, Ephyre.

bĭmărītus, *adj.* [bis u. maritus] mit zwei Frauen verheirathet, ein v. Laterensis neugebildetes Wort b. *Cic. p. Planc.* 12, 30.

bĭmăter, tris, *m.* [bis u. mater] (selt.) der zwei Mütter hat (v. Bacchus, den erst Semele, dann die Hüfte des Jupiter gebar), *Ov. met.* 4, 12.

***bĭmembris,** e, *adj.* [bis-membrum] zwei-, doppelgliederig, forma (der Centauren); *subst. pl. m.*, die Centauren.

bĭmestris, e, *adj.* [bis-mensis] zweimonatlich, consulatus, *Planc.* in *Cic. ep.*; stipendium für zwei Monate; (*Hor.*) porcus zwei Monate alt.

*†**bīmŭlus,** *adj. dem.* v. bimus, erst zweijährig, als kleines Kind v. zwei Jahren. — **bīmus,** *adj.* [bis] 1) zwei Jahre alt, zweijährig, *cornua; *merum; legio, *Planc.* in *Cic. ep.* 2) sententia b. wegen des zweijährigen Verbleibens als Statthalter in der Provinz, einm. *Cic. fam.* 3, 8, 9.

Bingium, ii, *n.* Stadt im belg. Gallien, dem heutigen Bingen gegenüber, *Tac.*

bīni, ae, a, *gen.* binûm, *adj. num. distr.* [bis] 1) je zwei, cum b. vestimentis exierunt; venationes (jeden Tag zwei) per dies quinque; (scyphos) b. [zwei Paare] habebam; jubeo promi utrosque. 2) b. *subst.*, die nur im *pl.* gebräuchlich sind od. im *pl.* eine andere Bedeutung als im *sing.* haben, castra; literae Briefe (duae l. Buchstaben); copiae Heere. 3) ein Paar, zwei auf einmal, doppelt, boves; tabellarii; *frena; bis bina quot essent.

bĭnoctium, ii, *n.* [bis-nox] eine Zeit von zwei Nächten, *Tac.* — ***bĭnōmĭnis,** e, [bis u. nomen] zweinamig, Ascanius; Irus; Hister.

Bion, ōnis, *m.* [*Βίων*] chrenaischer Philosoph um 300 v. Chr., bekannt durch seinen beißenden Witz. Dav. ***Biōnēus,** *adj.* sermones.

bĭpalmis, e, *adj.* [bis-palma] zwei Spannen lang od. breit.

bĭpartītus, a, um [*partic.* v. bipartio] in zwei Theile getheilt, zwiefach, doppelt, dah. *abl.* **bĭpartīto,** *adv.* in zwei Theile, zwiefach, doppelt, classem b. distribuere, signa b. (v. zwei Seiten) inferre; esse, fieri b.

***bĭpătens,** tis, *adj.* [bis-pateo] doppelt offenstehend, tecta; portae mit doppelten Thürflügeln.

bĭpĕdālis, e, *adj.* [bis u. pedalis] zwei Fuß lang, -breit od. dick, *homo moduli b.; trabes.

***bĭpennĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [bipennis u. fero] eine zweischneidige Axt tragend. — **bĭpennis,** e, *adj.* [bis u. pinna] *zweischneidig, ferrum; *†*subst.* **-nis,** *f. sc.* securis, eine zweischneidige Axt, Doppelaxt.

bĭpēs, ĕdis, [*adj.* bis u. pes] zweifüßig, -beinig, si non sit b. (deus); *equi (v. den fischschwänzigen Rossen der Meergötter); *subst.* bipĕdes, um, *m.* die Zweifüßler (verächtlich v. den Menschen).

bĭrēmis, *adj.* [bis-remus] 1) zweiruderig, mit zwei Rudern, lembus, (*Hor.*) scapha. 2) *subst.* **-is,** is, *f.* (*sc.* navis) ein Schiff mit zwei Reihen Ruderbänken.

bĭs, *adv. num.* (statt duis v. duo) zwei Mal, auf zweierlei, -doppelte Weise, in una civitate b. improbus fuisti; b. consul, der zweimal C. gewesen; b. laberis, primum quod etc., deinde quod etc.; *b. mori pro alqo; b. terque, zwei- bis dreimal, *öfter; b. in die innerhalb eines Tages; *b. die d. i. am Morgen u. Abend; sprichw., b. ad eundem *sc.* lapidem offendere, zweimal denselben Fehler machen; b. bina; *b. mille, zweitausend; *b. centum corpora, zweihundert Personen; *b. sex; *b. seni dies; b. tanto pluris pallam redimam, b. tanto amici sunt, *Plaut.*

Bīsaltae, ārum, *m.* [*Βισάλται*] Völkerschaft in Thracien. Dav. **Bisaltĭca,** ae, *f.* [*Βισαλτία*] das Land der Bisalten.

Bīsaltis, ĭdis, *f.* [*Βισαλτίς*] die Tochter des Bisaltes = Theophane, *Ov.*

Bīsanthe, es, *f.* [*Βισάνθη*] thracische Stadt an der Propontis.

Bistŏnes, num, *m.* [*Βίστονες*] Völkerschaft in Thracien. Dav. 1) ***Bistŏnis,** ĭdis, *f.* [*Βιστονίς*] die Thracierin, d. i. die thracische Bacchantin; auch *adj.* B. ales = Procne, w. s. 2) ***Bistŏnius,** *adj.*, *a)* bistonisch. *b)* thracisch.

bĭsulcĭlingua, ae, *m.* [bisulcus u. lingua] eigtl. mit gespaltener Zunge, *tp.* der doppelzüngige Mensch, Zweizüngler, einm. *Plaut. Poen.* 5, 2, 74.; vgl. bilinguis.

bĭsulcus, *adj.* [bis u. sulcus] in zwei Theile gespalten, *lingua, *pes.

Bīthȳni, ōrum, *m.* [*Βιθυνοί*] die Bewohner der v. ihnen benannten Landschaft Bithynien, *Tac.* Dav. 1) **Bīthȳnia,** ae, *f.* [*Βιθυνία*] Landschaft Kleinasiens zwischen der Propontis u. dem schwarzen Meere. 2) **Bīthȳnĭcus,** *adj.*; auch als Beiname des Pompejus (als Besiegers v. Bithynien) u. seines Sohnes. 3) *†**Bīthȳnus,** *adj.*

1. **bīto,** — — 3. [*βατέω*] gehen, *Plaut.*

2. **Bĭto,** ōnis, *m.* [*Βίτων*] Sohn einer argivischen Priesterin, Bruder des Cleobis.

bĭtūmĕn, ĭnis, *n.* Erdpech, Judenpech, Bergtheer, *Verg. Hor. Ov. Tac. Just.* Dav. **bĭtūmĭneus,** *adj.* aus Erdharz, erdharzig, einm. *Ov. met.* 15, 350.

Bĭtŭrĭges, gum, *m.* ein celt. Volk in Gallien, zerfallend in *a) B. Vibisci* an der Garonne m. der Hauptst. Burdigala. *b) B. Cubi* im heutigen *Berry, Bourbonnais, Touraine.*

***bĭvius,** *adj.* [bis-via] doppelwegig, fauces auf beiden Seiten. Dav. *subst.* **-ium,** ii, *n.* der Doppelweg, in bivio portae, *Verg.*; ad bivia, *Liv.*

Blandae, arum, *f.* Stadt in Lucanien.

blandē, *adv.* [blandus] m. *comp.* u. *sup.* lieb-

kosend, schmeichelnd, sanft, alloqui alqm, *Ter.*; appellare alqm; b. et concinne rogare; *moderari fidem; blandius petere. — **blandĭdĭcus,** *adj.* [blande u. dico] schmeichlerisch redend, einm. *Plaut. Poen.* 1, 1, 10.

blandĭlŏquentia, ae, *f.* [blande u. loquor] die Schmeichelrede, einm. *Ennius* b. *Cic. n. d.* 2, 25, 61. — **blandĭlŏquentŭlus,** *adj.* [*dem.* v. blandiloquens] schmeichlerisch redend, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 17. — **blandĭlŏquus,** *adj.* [blande u. loquor] (selt.) schmeichlerisch redend, *Plaut. Bacch.* 5, 2, 54.

blandīmentum, i, *n.* [blandior] 1) einschmeichelndes Betragen u. Reden, Schmeichelei, Liebkosung, minis aut b.; †muliebria, †captus blandimentis; †im *sing.* 2) *tp.* lockendes, reizendes, einnehmende Eigenschaft od. Sache, der Reiz, die Annehmlichkeit, *pl.*, voluptatis, †vitae; multa nobis b. natura ipsa genuit; expellere famem sine b. ohne Leckereien, =Gaumkitzel, *Tac.*

blandior, *dep.* 4. [blandus] 1) Jmdm. schmeicheln (aber ursprünglich ohne gehässigen Nebenbegriff u. immer weit milder als adulari u. assentari, indem der blandiens nur durch Gefälligkeiten, angenehmes, liebenswürdiges Benehmen, durch süße Worte, Geberden, sanftes Anschmiegen u. dgl. die Gunst Jmds. gewinnen will), liebkosen, (callidus assentator) etiam adversando saepe assentatur et litigare se simulans b.; Hannibal patri pueriliter blandiens (kindlich schmeichelnd bitten) ut etc.; de Commageno mirifice mihi et per se et per Pompejum b. geht mir um den Bart herum; †auribus kitzeln. 2) *tp.* v. Leblosen, schmeicheln, wohlbehagen, zum Genuß einladen, anlocken, voluptas sensibus; (*Tac.*) b. coeptis fortuna begünstigte, blandiente inertia, als die Unthätigkeit wohlbehagte, vitia blandientia; (*Suet.*) blandiente profectu; (*Quint.*) ne nobis scripta nostra tamquam recentes fetus b.; *opportuna suâ populus umbrâ. — *Partic.* **blanditus,** *angenehm, reizend, rosae.

blandĭtĕr, *adv.* = blande, *Plaut.*

blandĭtia, ae, *f.* (gew. im *pl.*) [blandus] 1) einschmeichelndes Reden u. Betragen, Schmeichelei, Liebkosung; *Liebesgedichte. 2) *tp.* der Reiz, lockende u. reizende Annehmlichkeit, blanditiae praesentium voluptatum; b. voluptatis illecebraeque; †rerum talium blanditiâ; *argutâ referens carmina b.

blandus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) sich einschmeichelnd, liebkosend, schönthuend, homo, *Ter.*; amicus; *m. *inf.*, ducere quercus der so lieblich sang, daß er 2c. (v. Orpheus). 2) lockend, reizend, einnehmend, gewinnend, oratio, voluptas; otium consuetudine in dies blandius; *prece; *cura; *labor; *soles; non sumptuosa blandior hostia etc., *Hor. carm.* 3, 23, 18 ff. (wo der Sprachgebrauch fordert, hostia als *nom.* zu fassen, wozu blandior mollivit gehört, u. farre pio etc. st. quam far pium etc.; s. Nauck z. d. St.); *pro delictis hostia b. fuit; *tura; voluptates blandissimae dominae.

blătĕro, 1. plappern, papeln, faseln.

blătio, — — 4. = blatero, *Plaut.*

blatta, ae, *f.* Schabe, Motte, *Verg. Hor.* Dav. **blatteus,** *adj.* (spät.) purpurfarbig.

Blaudēnus, *adj.* aus od. von Blaudos (in Großphrygien, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 2, 2.

blennus [βλέννος] *adj.* (selt.) dumm, tölpelhaft, *Plaut. Bacch.* 5, 1, 2.

blĭteus, *adj.* [blitum] (vorcl.) eigtl. v. Melte, dah. geschmacklos, albern. — **blĭtum,** i, *n.* [βλίτον] Melte, ein fast ganz geschmackloses Küchenkraut, *Plaut.*

boārius, *adj.* [bos] zum Rind gehörig, forum, der Ochsenmarkt; *arva.

Bocchăr, ăris, *m.* ein König v. Mauretanien zur Zeit des zweiten punischen Krieges u. ein Befehlshaber des Syphax.

Bocchus, i, *m.* 1) ein König v. Mauretanien zur Zeit des Jugurtha. 2) dessen Sohn.

Bŏdotria, ae, *f.* eine Bai an der Ostküste Britaniens, j. *Firth of Forth, Tac.*

Boebe, es, *f.* [Βοίβη] Stadt u. See in Thessalien. Dav. **Boebēïs,** ĭdis, *f.* [Βοιβηΐς λίμνη] der See v. Boebe in Thessalien, *Prop.*

Boeōtarches, ae, *m.* [Βοιωτάρχης] der höchste Magistrat in Böotien.

Boeōti, ōrum (*gen.* Boeotûm, *Hor. ep.* 2, 1, 244.), *m.* [Βοιωτοί] die Böotier; im Alterthum hatten sie (zum Theil wohl durch böses Nachreden ihrer Nachbarn, der Athenienser) den Ruf der Rohheit u. Stumpfheit. Dav. 1) **Boeōtia,** a, *f.* [Βοιωτία] Böotien, Landschaft in Griechenland zwischen Phocis u. Attica. 2) **Boeōtius** [Βοιώτιος] u. *-tus, *adj.*; dav. *subst.* **Boeōtii,** ōrum, *m.* = Boeoti.

Bŏēthus, i, *m.* [Βοηθός] 1) ein stoischer Philosoph. 2) ein berühmter griech. Künstler um's J. 370 v. Chr.

Boihemum s. Boji. — **boiae,** arum *f.* [identisch mit βοεία] (*Plaut.*) der Halsriemen, die Halsfessel; im *sing.* nur in dem Wortspiele zwischen Boja, eine Bojerin, u. boia b. *Plaut. Capt.* 4, 2, 108. At nunc Siculus, non est: Bojus est, Bojam terit.

Boji, ōrum, *m.* [im *sing.* **Boja,** eine Bojerin, nur im Wortspiel; s. boiae] celtische Völkerschaft, die v. ihrem ursprünglichen Sitze in Gallien theils nach Oberitalien zog, theils nach Osten sich in Germanien ausbreitete bis in das jetzige Böhmen; ein anderer Theil vereinigte sich mit den Helvetiern, wurde mit diesen v. Cäsar besiegt u. zu den Häduern versetzt. Dav. **Boihēmum** od. **Bojohoemum,** i, *n.* Bojenheim, die Bojerheimath, das Bojerland.

Bōla (*Verg.*), ae, od. (*Liv.*) **Bōlae,** ārum, *f.* Stadt der Aequer in Latium. Dav. **Bōlānus,** *adj.*; *subst.* **-āni,** ōrum, *m.*

bōlētus, i, *m.* [βωλίτης] die beste Sorte eßbarer Pilze, der Champignon, *Plaut. Plin. ep. Tac. Suet.*

bŏlus, i, *m.* [βόλος] (*Com.*) der Wurf mit Würfeln; *tp.* ein Fang, Gewinn, unerwarteter Vortheil, bolo alqm tangere od. multare um 2c. bringen; b. mihi tantum ereptum tam desubito e faucibus.

bombax, *interj.* [βομβάξ] (*Plaut.*) als Ausdruck des Erstaunens, Potz Tausend!

bombŏmăchĭdes, ae, *m.* [βόμβος μάχομαι] Brummen=, Sausekampf, komischer Name eines prahlerischen Soldaten, *Plaut.* — *†**bombus,** i, *m.* [βόμβος] das Summen, Brummen.

bombyx, ȳcis, *m.* [βόμβυξ] eigtl. der Seidenwurm, dah. die Seide, *Prop.*

Bŏmilcar, āris, *m.* 1) carthaginiensischer Feldherr. 2) ein Vertrauter des Jugurtha.

Bŏna Dea, eine Göttin, die v. den röm. Frauen als

Göttin der Fruchtbarkeit u. Keuschheit verehrt wurde; bei ihrem jährlich am 1. Mai gefeierten Feste durfte kein Mann gegenwärtig sein.

bŏnĭtas, ātis, *f.* [bonus] die gute Beschaffenheit einer Sache, Güte, 1) v. materiellen Gegenständen, Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, praediorum, agrorum, vocis. 2) v. abstracten Gegenständen, ingenii, naturae, gute natürliche Anlage; summa b. et aequitas causae; verborum; insbes. v. dem Charakter, Güte, Gutmüthigkeit, Gutherzigkeit, Herzensgüte, welche die Menschen überhaupt gern glücklich sieht u. macht (vgl. benevolentia, benignitas, liberalitas), Redlichkeit, Rechtschaffenheit, fides et b. alcjs; naturalis; in suos, erga homines.

Bonna, ae, *f.* fester Ort am linken Rheinufer, j. Bonn. Dav. **Bonnensis,** e, *adj.*, *Tac.*

Bŏnōnia, ae, *f.* [Βονωνία] Stadt in Gallia cispadana, j. Bologna. Dav. **Bŏnōniensis,** e, *adj.*

bŏnum s. bonus *B*). — **bŏnus,** *A*) *adj.* m. *comp.* **mĕlior** u. *sup.* **optĭmus** (ältere Form optŭm.), gut, hat einen eben so umfassenden Gebrauch, als das deutsche gut u. das griech. ἀγαθός, dah. I) im Allg. v. der guten Beschaffenheit u. Tüchtigkeit einer Person od. Sache, 1) in Bezug auf materielle Gegenstände u. äußere Umstände, wo auch wir gew. einfach gut sagen, aedes, *Plaut.*; ager, vinum, valetudo, b. et certa tempestas, (*Hor.*) tempestas melior, iter melius; *aquae; *forma b., melior schönere, †cervix; nummi ächt, aetas v. der Jugend; *sanguis frischeres; optimis rebus uti, über die edelsten Genüsse gebieten, bonae res, Leckerbissen od. Delicatessen, aber auch günstige-, glückliche Umstände, -Verhältnisse; b. fortuna, meliores exitus; b. de Domitio, praeclara de Afranio fama est; *fata; majora et meliora Ersprießlicheres, *Cic. Cat. m.* 6, 17.; *majus meliusve sua spe; *in melius referre, zum Bessern wenden; *meliora sequi; *exitus; mors ein leichter, glücklicher; *annus; *dies bona, *optima quaeque dies; in nostra civitate inveterasse jam b. temporibus in den (alten) guten Zeiten; auspicium günstig, *ite b. avibus, *omine cum b.; *b. verba, *nunc dicenda bono sunt b. verba die; (*Ter.*) b. verba, quaeso, nur gemach! (*Cic.*) quod b. faustum felix fortunatumque sit; (*Suet.*) b. factum, Heil u. Glück! (vor Edicten); *bonum sit; b. tuis rebus (*abl. abs.* = cum b. tuae res sint) meas res irrides malas, *Plaut.*; in b., in optimam partem accipere s. accipio 2) *d*); supra bonum atque honestum, mehr als heilsam u. anständig war, *Sall. Jug.* 83, 2. u. Kritz z. d. St.; dah. für einen bestimmten Zweck u. Gebrauch gut, tauglich, zweckmäßig, nützlich, bequem, quid mihi meliu'st, quid magis in rem'st, quam ut etc., *Plaut.* [vgl. 2)]; quod mihi erit b. atque commodum; sprichw. quid si hoc melius? wer weiß ob es nicht so besser ist? ager b. pecori; (*Tac.*) campi militi Rom. ad proelium b.; optimum est m. *inf.*; (Critias atque Alcibiades) civitatibus suis quidem non b. v. Segen; illa multo optuma rei publicae doctus sum, *Sall.*; v. der Geburt, vornehm, edel, b. esse genere natum; (*Ter.*) illam civem esse bonis prognatam honetter Leute Kind; namentlich viri b. od. bl. boni, optimus quisque, auch bl. optimi = optimates, die Vornehmen, Aristokraten; im Umgangston in Bezug auf Vermögensumstände u. sonstige äußere Lage, begütert, in guten Umständen, invidere bonis, *Plaut.*; nomen b., ein guter Schuldner; bonorum, id est, lautorum et locupletium, urbem refertam fore; v. Quantitätsverhältnissen, beträchtlich, ansehnlich, b. pars sermonis, (*Hor.*) hominum; *melior pars diei, *b. librorum copia, dah. b. copiam ejurare, s. ejuro 1). 2) in höherer, geistiger Beziehung v. Personen u. Sachen, gut, trefflich, tüchtig, wacker, brav, edel, id optimum esse, tute uti sis optumus, si id nequeas, saltem ut optumis sis proxumus, *Plaut.*; optimum est m. *conj.*, *Plaut.*; auctor; accusator; amicus; augur, consul, dux, gubernator; orator, poëta; senator; miles; paterfamilias; testis; (*Hor.*) vicinus; m. *abl.*, et proelio strenuus erat et consilio b.; vir pace belloque b.; bello meliores; Pisadae optimi bello; *jaculo; *sagittis; *remis; *melior pedibus, *linguâ; *cervus pugnâ melior; *Tydides melior (tapferer) patre; *melior qui fuisset viribus; *m. *inf.*; (*Tac.*) furandi melior; *subst.* boni, die Tapfern; aut bello vincendum aut melioribus parendum, *Liv.*; b. animum habere, (*Sall.*) de Numidia; b. animo esse; cogitationes; mens, gesunder Sinn = Verstand; (*Ter.*) mentem vobis meliorem dari; b. initiis (*abl. abs.* = cum b. initia essent) malos eventus habuit, *Sall. Cat.* 11, 4. u. Kritz z. d. St.; indoles; memoria; verba fehlerlos; b. verbis uti; dicta b. (dageg. bona dicta, Witzworte, Bonmonts); oratio longe optima; fama (Ruf); b. ratio cum perdita confligit s. ratio 2) *b*); tempus melius; b. artes; b. fide etc. s. fides 2) *a*); *subst.* optimum, i, *n.* formam exponere optimi, *Cic. or.* 11, 36. II) im engern Sinne v. der Gesinnung u. dem Charakter, 1) gutmüthig, gütig, wohlwollend [vgl. bonitas 2)], eo uti posse bonos in me; *obscurata verba populo bonus (gefällig gegen ꝛc.) eruet; *vos o mihi, manes, este b.; *sis b. o felixque tuis; *b. atque benignus, (*Plaut.*) tun' mi's (= mi es) melior quam ego mihi? (*Ter.*) expedit vobis bonas esse; *des bonus veniam; (*Hor.*) dux bone (v. Augustus); o bone, bone, mein Lieber, Bester; dah. Juppiter Optimus Maximus; *b. paces, durch Güte herbeigeführte-, friedselige Zeiten; nicht selten ironisch v. geistiger Beschränktheit, wie wir ein guter Mensch, -Mann sagen (*bon homme*, εὐήθης), Epicurus, homo minime malus vel potius vir optimus, tantum monet, quantum intellegit; auch b. viri, vereor ne quibusdam b. viris philosophiae nomen sit invisum [vgl. I) 2)]; b. veniâ od. b. cum venia tua (ejus), mit deiner (seiner) gütigen Erlaubniß; *boni (freundliches) vultus; *cum tu vultus melioris eris. 2) in politischer Beziehung, patriotisch gesinnt, loyal, b. cives, viri, nach dem Parteistandpunkte des Sprechenden verschieden, in Rom = aristokratisch gesinnt, in Athen ꝛc. = demokratisch gesinnt. 3) sittlich gut, brav, bieder, rechtschaffen, ehrenhaft, vir b. (des Nachdrucks wegen b. vir), viri b. (b. viri), auch bl. bonus, boni, der brave-, biedere Mann, der Biedermann (die ꝛc.), insbes. der rechtliche-, -ehrliche, -unbescholtene Mann (vgl. Unger u. Gruber zu *Cic. off.* 1, 7, 20.), hoc celandi genus — certe non (est) aperti, non simplicis, non ingenui, non justi, non viri boni etc.; negant quemquam esse b. virum nisi sapientem; b. tantummodo segnior fit, ubi neglegas, malus improbior, *Sall.*; mo-

rum similitudo bonorum guter Menschen, *Cic. off.* 1, 17, 57.; adversus rem et famam bonorum, *Liv.*; minor vis bonis quam malis inest, *Plin. ep.*; qui vir optimus in civitate esset, *Liv.*; P. Scipionem in tota civitate virum bonorum optimum esse, *Liv.* 29, 14, 9. u. Weißenborn z. d. St.; auch mit Ironie: quid ais, bone custos defensorque provinciae; ingenio b. esse, *Ter.*; b. animo esse in populum Romanum; consilio b.; b. atque honesta amicitia; †b. societas; bonâ od. ex b. fide s. fides 2) *a*); causa; b. fortique opera eorum se ad hunc diem usum; †conscientia b., optima; iron., bone vir, sauberer Mann, *Ter.* *B*) *subst.* **bonum,** i, *n.* das Gute, 1) jedes physische, geistige od. moralische Gut, summum; finis bonorum; b. (Talent) naturale; externa; b. vitiaque; b. (Vorzüge) aut mala; †bona pacis, †b. malaque corporis. 2) Gut, Güter, Vermögen, Reichthum, nur im *pl.*, b., fortunae, possessiones omnium; patria et avita; esse in bonis im Besitz der Güter (einer Erbschaft); dag. qui sint in bonis (im Besitze v. Gütern aller Art), nullo adjuncto malo, *Cic. Tusc.* 5, 10, 28. 3) der Nutzen, Vortheil, das Wohl, Glück, in bonum vertere einschlagen; cui bono fuerit etc. s. sum 1) *d*); b. publicum, das Staatswohl; (*Tac.*) nulla boni spe, ohne sich v. ihm etw. Gutes zu versehen.

bŏo, 1. [βοάω] (vorcl. u. dicht.) laut ertönen, wiederhallen.

Boōtes, ae, *m.* [βοώτης] s. Arctos 1).

Bŏra, ae, *m.* ein Berg in Macedonien.

bŏreās, ae, *m.* [βορέας] (rein lat. Aquilo) der Nordwind, ventus; saeviente b.; häufiger bei Dicht.; *der Norden. — **bŏrēus,** *adj.* [βόρειος] zum Nordwind gehörig, nördlich, einm. *Ov. trist.* 4, 8, 41.

Bŏrysthĕnes, is, *m.* [Βορυσθένης] Fluß in Sarmatien, j. Dniepr, *Curt.* Dav. 1) ***Bŏrysthĕnĭdae,** ārum, *f.* die Anwohner des Borysthenes. 2) ***-nius,** *adj.*

bōs, bŏvis, *m.* [βοῦς] der Ochse, *f.* die Kuh; b. cervi figurâ, *Caes. b. G.* 6, 26, 1. wahrsch. Rennthier; vgl. Kraner z. d. St. Insbes. (*Plaut.*) scherzweise *pl.*, mortui = eine aus Rindsleder gemachte Peitsche. Sprichw. bovi imponere clitellas, Jmdm. einen Auftrag geben, zu dem er nicht geschickt ist.

Bospŏrus (Bosph.), i, *m.* [Βόσπορος, die Rinderfurt, zufolge der Sage v. Jo u. ihren Irrfahrten. 1) B. Thracius, die Straße v. Constantinopel, *Hor.* 2) B. (Cimmerius), die Straße v. Feodosia od. Kaffa, an der Krimm, *Curt.* Vs. d. *b. Alex.* 78.; **f.* die Landstriche am Bosporus. Dav. *adj.* **Bospŏrānus,** *Tac.*; *subst.* **Bospŏrāni,** ōrum, *m.* die Anwohner des (cimmerischen) B.

Bŏviānum, i, *n.* [Βουΐανον] Hauptstadt der Pentri in Samnium.

bŏvīle, is, *n.* [bos] der Rinder-, Ochsenstall, *Phaedr.*

Bŏvillae, ārum, *f.* Städtchen 1) in Latium; dav. **-lānus,** *adj.* 2) in der Gegend v. Arpinum; dav. **-lānus,** *adj.*

bŏvillus, *adj.* [vorcl. u. selt.] = bubulus.

†**brăbeuta,** ae, *m.* [βραβευτής] der Anordner öffentlicher Kampfspiele, Kampfaufseher, -richter.

brăcae (nicht bracc.), ārum, *f.* (*sing.* einm. *Ov. trist.* 5, 10, 33) eine Art weiter, langer Hosen, Beinkleider, ursprüngl. v. fremden Völkern, später auch bei den Römern getragen, *Prop. Ov.* Dav. **brācātus** (nicht bracc.), *adj.* übertr., *a*) ausländisch, barbarisch, auch verweichlicht, sagati bracatique; natio; *miles. *b*) sarkast. cognatio mit Leuten aus Gallia Narbonensis.

brăchiālis, e, *adj.* [brachium] zum Arm gehörig, Arm-, *Plaut.*

brăchiŏlum, i, *n. dem.* v. bracchium, einm. *Ct.* 61, 181. — **bracchium** (besser als brach.; vgl. Br. S. 28.), ii, *n.* [βραχίων] 1) der Unterarm (v. der Hand bis zum Ellenbogen; vgl. lacertus), *Tac. Ov.* 2) überh. der Arm in Bewegung; *dare bracchia collo um den Hals schlingen, *bracchia circumdare, injicere, implicare collo, *cervici dare. Sprichw., *a*) levi b. (oberflächlich, nachlässig) alqd agere. *b*) molli b. (sanft, glimpflich) alqm objurgare. *c*) *praebere b. sua sceleri = unterstützen, fördern. 3) v. Allem, was mit Armen Aehnlichkeit hat, *a*) v. Thieren, die Schenkel, *Plaut.*; *die Scheeren des Krebses u. dgl. *b*) *ein Meeresarm. *c*) *eine Segelstange, intendere bracchia velis. *d*) *die Enden des Bogens. *e*) *†Ast der Bäume, *Seitenast der Rebe. *f*) ein Arm od. Seitenzweig v. Belagerungs- od. Befestigungswerken, gew. zur Verbindung zweier Punkte, eine Communicationslinie, b. objecto; bracchium muro injungere; auch Seitendamm eines Hafens.

***bractea** (bratt.), ae, *f.* ein dünnes Metallblech (vgl. lamina), bes. Goldblättchen.

Branchĭdae, ārum, *m.* [Βραγχίδαι] erbliche Diener u. Priester des Apollorakels zu Dindyma im Gebiet v. Milet, *Curt.*

Brannovīces s. Aulerci *a*).

Brannovii, ōrum, *m.* celt. Volk, Clienten der Häduer.

brassĭca, ae, *f.* Kohl, *Plaut. Prop.*

Bratuspantium, ii, *n.* Hauptstadt der Bellovaci, w. s.

Brennus, i, *m* [Βρέννος] Anführer 1) der senonischen Gallier gegen die Römer 390 v. Ch. 2) des gall. Heerhaufens, welcher 278 n. Chr. Macedonien eroberte u. in Griechenland einfiel.

Breuci, ōrum, *m.* pannonische Völkerschaft, *Suet.*

Breuni, ōrum, *m.* rätische Völkerschaft, *Hor.*

†**brĕvĭārium,** ii, *n.* [breviarius] imperii, statistische Uebersicht; rationum.

brĕvĭcŭlus, *adj. dem.* v. brevis, homo, *Plaut.*

brĕvĭlŏquens, tis, *adj.* [brevis u. loquor] kurz od. wenig redend, sich kurz fassend, einm. *Cic. Att.* 7, 20, 1.

brĕvis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [βραχύς] kurz (v. Natur; vgl. curtus), 1) im Raume, v. der Ausdehnung *a*) in die Länge od. Weite, kurz, klein, schmal u. dgl., via; iter; spatium; vitae curriculum; *latus; *ne me foliis brevioribus (mit dünnerem Kranz) ornes; *lapathi herba kleinblättrig, niedrig; *caput kurz, niedlich; *b. (dick, weil v. Gift geschwollen) viperae; *aqua; *(libellum) in breve cogere eng zusammenrollen; causae in breve coactae, *Liv.* *b*) in die Höhe, niedrig, klein, longus an brevis sit; judex brevior. *c*) *in die Tiefe, niedrig, flach, seicht, nicht tief, vadum; dav. brevia vada u. *subst.* breve, *n.* (*Tac.*) u. brevia, Untiefen, Sandbänke, seichte Stellen, *Verg. Tac.* *d*) *überh. klein, gering, knapp, schmal, mus; forma; impensa; dapes mensae brevis; pondus; cen-

sus; cura (Pflege). *e*) übertr., *α*) v. der Rede, kurz gefaßt, gedrängt, kurz, narratio, sententia; brevi alqd comprehendere, perscribere; breve faciam; hoc breve dicam; in breve cogere, kurz zusammenfassen; *subst. n.* brevia, illa tua kurze Sätze; †b. illa atque concisa; †istis b. atque acutis auditis. *β*) v. dem Redenden, kurz, sich kurz fassend, brevem, breviorem esse; (*Hor.*) b. esse laboro; in scribendo; †in eloquendo. 2) in der Zeit, kurz, kurzdauernd, tempus; ad b. tempus; †ad breve; b. nox; vita; *aevum; *anni; vitae b. cursus, gloriae sempiternus; *summa vitae; *b. et irreparabile tempus vitae; *stultitia; *furor; dolor; occasio; *lilium, *rosa schnell verblühend; *dominus nur kurze Zeit lebend; *cena, *mensa v. kurzer Dauer od. einfache [vgl. *d*)]. Insbes. b. tempore (*spatio) u. in b. tempore, (*Ter. Suet.*) in b. spatio, auch brevi od. †in brevi, in (binnen) kurzer Zeit, in Kurzem; †in multo breviore temporis spatio; brevi postea, post, deinde, kurz darauf, aber auch *brevi, während einer kurzen Zeit, eine kleine Weile; †ad breve, auf eine kurze Zeit; syllaba, eine kurze Silbe, auch bl. b., *Cic. or.* 64, 215.; v. geschärfter Aussprache, contractione brevius; litera. Dav. *A*) **brĕvĭtas**, ātis, *f.* die Kürze, 1) im Raum, spatii, die geringe Entfernung; corporis, kleine Statur. 2) v. der Zeit, temporis, diei, noctis. 3) übertr., syllabarum v. der Silbenmessung, pedum; longitudines et b. in sonis; v. der Rede, die Kürze, Gedrängtheit, brevitati servire; brevitatis imitatio; respondendi; brevitatis causâ, der Kürze wegen, um mich kurz zu fassen; (*Hor.*) est brevitate opus etc. *B*) **brĕvĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* kurz, 1) v. Raum, *brevius compellere in kürzeren Kreisen; (*Tac.*) omisso arcu, quo brevius valent; ähnl. b. commutata (verba) auf einen kurzen Raum des Wortes = nur wenig, *Cic. or.* 39, 135.; vgl. Peter z. d. St. 2) übertr., *a*) v. der Silbenmessung, kurz (Ggs. producte). *b*) v. Ausdruck, kurz, in der Kürze, mit wenig Worten, dicere alqd; *audire Trojae supremum laborem; qualis sit, summatim breviterque describere; b. attingere alqd, tangere rem; agam quam brevissime potero; quodque ego pluribus verbis, illi brevius (*sc.* dixerunt).

Briărĕūs, ĕi, *m.* [Βριαρεύς] ein hundertarmiger Riese, auch Meergott, *Verg. Ov.*

Brĭgantes, tum, *m.* mächtige Völkerschaft im nördlichen Britannien. Dav. **Brĭgantĭcus**, *adj.* als Beiname des Julius, des Schwestersohns des Civilis, *Tac.*

***Brīmo**, us, *f.* [Βριμώ, die Schreckliche] Beiname der Hecate.

Briniātes, tum, *m.* Völkerschaft in Ligurien.

Brīsēis, ĭdis, *f.* [Βρισηΐς] Tochter des Briseus, Hippodamia, Kriegsgefangene u. Geliebte des Achilles, welche Agamemnon ihm entriß, *Hor. Prop. Ov.*

Brĭtannia (nicht Britt.), ae, *f.* Großbritannien, England u. Schottland. Dav. 1) **Brĭtannĭcus** u. *-**tannus**, *adj.*; *subst.* **Brĭtanni**, ōrum, *m.* 2) **Brĭtannĭcus**, i, *m.* Sohn des Kaisers Claudius u. seiner ersten Gemahlin Messalina, *Tac.*

Brittii s. Bruttii.

Brixellum, i, *n.* Städtchen in Oberitalien, *Tac. Suet.*

Brixia, ae, *f.* Stadt in Oberitalien, j. Brescia. Dav. **Brixiānus**, *adj.*

***Brŏmius**, ii, *n.* [βρόμιος, der Lärmende] Beiname des Bacchus.

Bructĕri, ōrum, *m.* germanische Völkerschaft im nordwestlichen Deutschland, *Plin. ep. Tac.* Dav. **Bructĕrus**, *adj.*, *Tac.*

brūma, ae, *f.* [zsgz. aus brevima = brevissima *sc.* dies] 1) der kürzeste Tag im Jahre, die Wintersonnenwende, ante brumam; sub bruma; brumâ, zur Zeit der W. 2) überh., der Winter, die Winterkälte, der Winterfrost; *Tiberis per brumam d. i. ein Flußbad mitten im Winter, **pl.*, tepidae. Dav. **brūmālis**, e, *adj.* 1) zur Wintersonnenwende gehörig, signum des Steinbocks, orbis, Wendekreis des Steinbocks; dies, der kürzeste Tag; †diebus b., in den kürzesten Tagen, im tiefen Winter. 2) überh. winterlich, tempus, horae; sidus.

Brundĭsium (nicht Brundus.), ii, *n.* [Βρεντέσιον] Stadt in Calabrien, am adriat. Meere, gew. Ort der Ueberfahrt nach Griechenland, j. *Brindisi.* Dav. **Brundĭsīnus**, *adj.*; *subst.* -**sīni**, ōrum, *m.*

Bruttii (auch Brutii, Brittii), ōrum, *m.* die Bruttier, die Bewohner des südlichsten Theiles v. Italien; meton., das Land der Bruttier, esse in Bruttiis. Dav. **Bruttius**, *adj.*

brūtus, I) *adj.* [stammverw. m. βαρύς u. βραδύς] 1) *schwer, schwerfällig, unbeweglich, tellus. 2) *tp.* vernunftlos, stockdumm (stärker als bardus), in der class. Periode nur in Anspielung auf den Namen Brutus [s. II) 1)]. II) Beiname einer röm. Familie in der gens Junia; 1) der Stammvater derselben, Lucius J. B., der durch fingirte Albernheit (dah. der Name) gerettete Verwandte des Tarquinius Superbus, der Befreier Roms v. der königlichen Herrschaft. 2) Marcus J. B., Liebling, aber später Mörder des Cäsar, Freund des Cicero, berühmt auch als Redner u. Philosoph. 3) sein Verwandter Decius J. B., der nach Cäsars Tode gegen den Antonius kämpfte. Dav. **Brūtīnus**, *adj.* brutinisch, des (Marcus J.) Brutus.

***Būbăsis**, ĭdis, *f. adj.* aus Bubasus (Stadt in Carien).

Būbastis, is, *f.* [Βούβαστις] ägyptische Göttin, *Ov.*

būbīle, is, *n.* [bos] Rinder- od. Ochsenstall, *Plaut. Phaedr.*

būbo, ōnis, *m.* (als *f.* b. *Verg.*) der Uhu.

bŭbulcĭtor, *dep.* 1. [bubulcus] den Ochsenknecht machen, *Plaut.* — **bŭbulcus**, i, *m.* [bos] der Ochsen-, Rindertreiber-, -knecht. — **būbŭlus**, *adj.* [bos] zum Rind gehörig, Ochsen-, Rind-, fimum; †caseus; bubula (*Plaut.*) *sc.* caro, Rindfleisch. — **būcaeda**, ae, *m.* [bos-caedo] der mit einem Ochsenziemer Gepeitschte, einm. *Plaut. Most.* 4, 2, 1.

bucca, ae, *f.* die (im Reden, Essen ꝛc.) aufgeblasene u. vollgestopfte Backe, fluentes s. fluens 2); sufflare sibi, inflare buccas, *Plaut.*; merito illis Juppiter ambas iratus b. inflet, *Hor.*; hierv. garrire, scribere quod od. quidquid in buccam venit Alles, was Einem vor den Mund kommt. Dav. **buccea**, ae, *f.* der Mundbissen, *Aug* b. *Suet. Aug.* 76.

buccĭna etc. s. bucina etc.

bucco, ōnis, *m.* [bucca] eigtl. Pausbacke, dah. leerer od. hohler Schwätzer, Tölpel, *Plaut.*

buccŭla, ae, *f.* [*dem.* v. bucca] †die kleine od. zarte Backe; dah. an dem Helm, ein Visir od.

Backenstück, *Liv.* Dav. **buccŭlentus,** *adj.* voll- od. bausbackig, einm. *Plaut. merc.* 3, 4, 54.

Būcĕphălas, ae, *m.* [maced. βουκεφάλας, griech. βουκέφαλος] das mit der Figur eines Ochsenkopfes gezeichnete od. v. seiner breiten Stirn so genannte Leibpferd Alexander's des Großen (*Curt.* 6, 5, 18.), dem zu Ehren eine v. Alexander am Hydaspes gebaute Stadt **Būcĕphăla,** ae, *f.* (*Curt.*) od. **-lē,** ēs, *f.* (*Just.*) genannt wurde.

***būcĕrōs,** ōn, *n.* [βούκερως] mit Ochsenhörnern.

būcĭna (falsch bucc.), ae, *f.* [aus bos u. cano = Kuh- od. Hirtenhorn, gräcisirt βυκάνη] 1) ein schneckenförmig gewundenes Horn (vgl. tuba), bes. um ein Zeichen darauf zu geben, Signalhorn, *a*) Hirtenhorn, *Verg. Aen.* 7, 519. (vgl. v. 513). *Prop.* *b*) um dadurch eine Menge schnell zu versammeln od. zu entlassen, signum, quod erat notum vicinitati, bucinâ datur; homines ex agris concurrunt, *Cic.* (vgl. *Verg. Aen.* 11, 475.); bucinâ convivium dimitti, *Tac. ann.* 15, 30, 2. *c*) im militärischen Gebrauch, um das Zeichen zur Ablösung der Nachtwachen (vigiliae) zu geben, illum (imperatorem) bucinarum cantus exsuscitat; ad tertiam b.; *quartâ b.; ubi secundae vigiliae bucinâ signum datum esset. 2) *die kreiselförmig gewundene Tritonsmuschel. Dav. **būcĭnātor** (falsch bucc.), ōris, *m.* der Bläser der bucina zu Signalen der vigiliae [vgl. bucina 1) *c*)], der Hornbläser; *tp.* b. existimationis meae der Ausposauner.

būcŏlĭcus, *adj* [βουκολικός] zu den Hirten gehörig, Hirten-, ländlich, modi, *Ov.*

būcŭla, ae, *f.* [bos] die junge Kuh, Färse.

Budalia, ae, *f.* Stadt im Gebiet v. Sirmium, *Eutr.*

būfo, ōnis, *m.* die Kröte, einm. *Verg. georg.* 1, 184.

bulbus, i, *m.* [βολβός] die Zwiebel.

†**būle,** es, *f.* [βουλή] (selt.) die (griech.) Senatversammlung, der Senat. — †**būleuta,** ae, *m.* [βουλευτής] (selt.) ein (griech.) Senator, Rathsherr. — **būleutērium,** ii, *n.* [βουλευτήριον] (selt.) der Versammlungsort des griech. Senats, das Rathhaus, *Cic. Verr.* 2, 21, 50.

būlīma, ae, *f.* [βούλιμος] der Heißhunger, nach Conject. b. *Plaut. Men.* 1, 3, 212.; s. Brix z. d. St.

bulla, ae, *f.* 1) die Wasserblase, *Ov.* 2) angesetzter Zierrath an Thüren, *Gürteln, der Buckel. 3) eine oft goldene Kapsel, in welcher ein Amulet verschlossen war u. welche regelmäßig v. Knaben bis zur Annahme der toga virilis, v. Mädchen wohl bis zu ihrer Verheirathung, bei besondern Gelegenheiten, z. B. Triumphen, auch v. Männern getragen wurde; auch als Tändelei einem Lieblingshirsch angelegt, argentea, *Ov.*

Bullis (Byll.), ĭdis, *f.* [Βουλλίς, Βυλλίς] Stadt u. Landschaft in Illyrien. Dav. **Bullĭdenses** od. **-lienses,** ium, auch **Bulliōnes,** num, u. **-līni,** ōrum, *m.*

būmastus, *adj.* [βούμαστος] eine Rebe mit großen Trauben, die wie ein Kuheuter (βοῦς u. μαστός) anschwellen, *Verg.*

Būpălus, i, *m.* [Βούπαλος] Bildhauer aus Chios, Zeitgenosse u. Feind des Jambendichters Hipponax, *Hor.*

Burdĭgăla, ae, *f.* Stadt in Gallia Aquitanica, j. Bordeaux, *Eutr.*

Būri od. **Būrii,** ōrum, *m.* Völkerschaft im nordöstlichen Germanien, *Tac.*

būris, is, *m.* das Krummholz am Pfluge, *Verg.*

Būsīris, ĭdis, *m.* [Βούσιρις] mythischer König in Aegypten, der die Fremden, welche nach seinem Lande kamen, opferte, *Verg. Ov.*

bustĭrăpus, i, *m.* [bustum u. rapio] der die Grabmäler beraubt, als Schimpfwort, einm. *Plaut. Ps.* 1, 3, 127. — **bustuārius,** ii, *m.* [bustum] zur Leichenbrandstätte gehörig; gladiator der in den an der Leichenbrandstätte veranstalteten Spielen den Verstorbenen zu Ehren kämpft, *Cic. in Pis.* 9, 19.

bustum, i, *n.* [buro = uro] der Ort, wo die Leiche verbrannt u. beerdigt wurde, die Leichenbrandstätte; dah. überh. der über die Leichenasche aufgeworfene Grabhügel, die Grabstätte, das Grabmal, Grab; v. Schlachtfeld, civilia b. Philippos. — Ad Busta Gallica, eine Gegend in Rom, wo Camillus die gefallenen Gallier hatte verbrennen u. beerdigen lassen; übertr., ein Grab, die Stätte, wo-, od. die Person, durch welche Etw. vernichtet od. verdorben wird, cui templum illud fuit b. legum omnium ac religionum; tu, b. rei publicae; *b. nati v. Tereus, der seinen Sohn gegessen hatte.

Buthrōtum, i, *n.* auch (*Ov.*) **-tos,** i, *f.* [Βουθρωτόν, -ός] Stadt in Epirus, j. Butrinto. Dav. **-tius,** *adj.*; *subst* **-tii,** ōrum, *m.*

būthȳsia, ae, *f.* [βουθυσία] ein großes u. feierliches Rinderopfer, einm. *Suet. Ner.* 12.

Butrōtus, i, *m.* Fluß im Bruttischen bei Locri.

Buxentum, i, *n.* Stadt in Lucanien.

buxĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [buxus-fero] Buchsbaum tragend, einm. *Ct.* 4, 13.

buxus, i, *f.* u. **buxum,** i, *n.* [πύξος] der Buchsbaum, das Buchsbaumholz; dah. *v. verschiedenen aus Buchsbaum gemachten Gegenständen (Flöte, Kreisel, Kamm, Schreibtafel).

Byllis s. Bullis.

Byrsa, ae, *f.* [Βύρσα] die Burg v. Carthago, *Verg. Liv. Just.*

Byzantium, ii, *n.* [Βυζάντιον] Byzanz, j. Constantinopel. Dav. **-tius** [Βυζάντιος], *adj.*; *subst.* **-tii,** ōrum, *m.*

C

C 1) als Vorname = Gajus. 2) als Zahlzeichen = 100. 3) (bei der Abstimmung der Richter) = condemno; dah. C. litera tristis heißt. 4) Cal. s. Kal. 5) Cn. als Vorname = Cnaeus od. Cneus, gesprochen Gnaeus. 6) Cos. = Consul; Coss. = Consules.

căballus, i, *m.* [καβαλλής] (Ausdruck der Volksspr.) ein schlechtes Reit- od. Packpferd, gemeines Dienstpferd, der Klepper, Gaul. Sprichw., optat ephippia bos piger, optat arare c., Keiner ist mit seinem Stande od. seiner Lage zufrieden, *Hor.*

Cabillōnum, i, *n.* Stadt in Gallien am Arar, j. *Châlon sur Saône.*

Cabīra, ōrum, *n.* Stadt im Pontus, einm. *Eutr.* 6, 8.
Căbīri, ōrum, *m.* [Κάβειροι] mythische, bes. auf Lemnos u. Samothrace verehrte Schutzgottheiten.
căchinnātio, ōnis, *f.* [cachinno] das rohe-, gellende Lachen, das Lachen aus vollem Halse.
căchinno, 1. = καγχάζω, aus vollem Halse lachen, laut auflachen, ein schallendes-, rohes Gelächter erheben. — **căchinnus**, i, *m.* = καγχασμός, das schallende-, gellende-, rohe Gelächter, tollere c. aufschlagen, †effundi in cachinnos; cachinnos irridentium commovere; *cachinni (undarum), lautes Geplätscher.
căco, 1. 1) kacken, *Ct. Hor.*; odorem, *Phaedr.* 2) bekacken, *Ct.*
†**căcozēlus**, i, *m.* [κακόζηλος] der ungeschickte Nachahmer, -Nachäffer im Stil.
căcŭla, ae, *m.* (selt.) ein Soldatendiener im Felde, *Plaut.*
căcūmen, ĭnis, *n.* [verw. m. acumen] die Spitze, das äußerste spitz auslaufende Ende eines Gegenstandes (vgl. culmen, fastigium), bes. eines Berges, die Koppe, der Gipfel, eines Baumes, der Wipfel, collis in modum metae in acutum c. fastigatus; praeacuta ramorum c.; †in quarum (rupium) cacuminibus; *†arboris; †pilorum. Dav. **căcūmĭno**, 1. (selt.) zuspitzen, *summas aures.
Căcus, i, *m.* v. Hercules getödteter italischer Räuber.
cădāver, ĕris, *n.* [cado] 1) ein gefallener, todter Körper v. einem Menschen od. *†Thiere, Leichnam [v. der widerlichen Seite betrachtet, ein Aaß; vgl. corpus, funus 1) *b*)], c. Clodii cruentum; als Schimpfwort, Aaß = ein verächtlicher Mensch. 2) (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) cadavera oppidorum Ruinen, Trümmer. Dav. **cădāvĕrōsus**, *adj.* leichenhaft, facies, einm. *Ter. Hecyr.* 3, 4, 27.
Cadmus, i, *m.* [Κάδμος] 1) Sohn des phönicischen Königs Agenor, Gründer der Burg v. Theben. Dav. *a*) ***Cadmēis**, ĭdis, *f. adj.*; auch thebanisch; **subst.* eine Tochter des Cadmus. *b*) ***Cadmēus**, *adj.*, auch thebanisch; *subst.* (*Nep.*) **Cadmēa**, ae, *f.* die Burg v. Theben. 2) ein Henker zur Zeit des Horaz.
cădo, cĕcĭdi, cāsum, 3. fallen, 1) eigtl., *a*) herabfallen (v. einem höheren zu einem niedrigen Punkte), -stürzen, -sinken (vgl. labor), deorsum, *Plaut.*; homini ilico lacrimae gaudio, *Ter.*; ex, (*Plaut.*) de equo; in terram; arma de manibus civium impiorum delapsa ceciderunt; *folia lapsa c.; *coelo; *de montibus (v. Schatten); †cadentium fulminum species; *sol od. Arcturus cadens untergehend, *cadente die; *eurus legt sich; *lingua facunda inter verba c. (d. i. verstummt) parum decoro silentio; übertr., *entfallen, verba cadentia (zufällige) tollet; v. abwärts wohin fließenden Flüssen, amnis in sinum maris; levius casura pila mit geringerer Kraft auffallen, *Caes. b. c.* 3, 92, 2.; v. Wurf des Würfels, des Loses, fallen, geworfen werden, quod cecidit forte, *Ter.*; ut cuique ceciderit primo. *b*) v. einer aufrechten Stellung in eine liegende fallen, -stürzen, prolapsus c,; *in pectus pronus; *pila. Hierv. insbes. sterbend fallen, getödtet werden, sterben, umkommen, bleiben, bes. im Kriege, in acie, in proelio; pro patria; pauci de nostris, *†ab alqo v. Jmds. Hand; †in acie ab hoste; *Thessalo victore; †Pharsalica acie pro optimatibus; *per quos (deos) cecidere justa morte Centauri, c. tremendae flamma Chimaerae (Chimära's Flammenhaupt); *in tuo sinu nostra senectus ich als Greis; *geschlachtet werden, hostia. 2) *tp.* *a*) unwillkürlich in Etw. hineinkommen, -gerathen, einer Sache unterworfen werden u. dgl., in morbum, erkranken, in conspectum, gesehen werden, sub oculos, sub sensum, in die Augen-, in die Sinne fallen; sub aurium mensuram; in suspitionem alcjs; in potestatem od. sub imperium alcjs; res c. in cogitationem, in offensionem, suspitionem alcjs wird Gegenstand der Gedanken ꝛc.; †totas vires regni sub unum fortunae ictum c. *b*) v. der Zeit, treffen, eintreffen, in alienissimum tempus adventus tuus; nummi in eum diem sind auf jenen Termin fällig. *c*) zu Etw. passen, -sich schicken, bei Jmdm. Statt finden, unter Etw. gehören u. dgl., aegritudo non c. in sapientem findet nicht Statt bei dem Weisen; mentiri non c. in virum bonum; hoc sub eandem rationem. *d*) sich ereignen, -zutragen, eintreffen, dav. begegnen, widerfahren, zufallen, zu Theil werden u. dgl., hoc mihi peropportune, quod etc.; hoc percommode, quod etc.; insperanti cecidit mihi, ut etc.; verebar quorsum id casurum esset; cum aliter res cecidisset ac putasses; res praeter opinionem; *illis multo corrupta dolore, atque haec rara, dura saepe inter pericla; *haec aliis maledicta; *vota werden erfüllt; *quo promissa c. et somnia Pythagorea; labores male haben schlechten Erfolg; si minus fortissimi viri virtus civibus grata cecidisset, *Cic. p. Mil.* 30, 81.; quae videntur ei cecidisse divina atque fatalia, *Cic. part. or.* 21, 73.; non omnia secunda, *Caes. b. c.* 3, 73, 4.; *fortuna secunda ist günstig; irrita promissa ejus consulis, *Liv.* 2, 31, 1.; nisi misericordia in perniciem casura esset, *Sall. Jug.* 31, 21.; multa fortuito in melius casura, *Tac.*; ad, †in irritum, (*Plaut.*) in cassum, fehlschlagen; prima consiliorum frustra ceciderunt, *Tac.* *e*) fallen, sich verlieren, -vermindern, abnehmen, sinken u. dgl., animi cadunt, c. animis, der Muth sinkt, den Muth sinken lassen; *cecidere illis animique manusque; frangi repente atque ita c., ut etc.; pretium sinkt; civitas; tua laus cecidit; *amor, *tuo munere victus amor; *vota bleiben unerfüllt [verschieden v. *d*)]; *vocabula kommen ab, -außer Gebrauch, -Geltung. Hierv. c. causâ od. formulâ, den Proceß verlieren; si qua ex fortuna quis cadat; *v. Bühnenstück, c. (falle durch) an recto stet fabula talo; ähnlich v. Redner, orator si semel constiterit, nunquam cadet; v. Banquerottirern, turpius est privatim c. quam publice; überh. stürzen, unglücklich werden, umkommen, v. Tyrannen, *Cic. Lael.* 15, 53. u. Seyffert z. d. St.; conjurationis crimine, fraude muliebri et impudico Vitellii ore, *Tac.* 3) *t. t.* v. Wörtern od. Silben, endigen, ablauten, ausgehen, in syllabas longiores; sententia numerose c. hat am Schluß des Satzes einen rhythmischen, wohlklingenden Tonfall; insbes. quae c. similiter dieselben Casus haben (die Figur des Homöoptoton); ut extrema eundem referant in cadendo sonum (vgl. desino). 4) *zurückfallen, -sinken, omnia fiunt ex ipsis et in ipsa c.
cādūceātor, ōris, *m.* [caduceus] ein im Kriege zum Feinde abgeschickter Herold, Parlementär. — **cādūceus**, ei, *m.* der Heroldsstab, †insbes. des Mercur als Götterboten. — ***cādūcĭfĕr**, ĕri, *m.*

[caduceus-fero] den Heroldsstab tragend, Beiname des Mercur.

cădūcus, *adj.* [cado] 1) *fallend, gefallen, folia, fulmen herabgeschleudert; *tp.* *c. bello, gefallen im Kriege = getödtet. 2) zum Fallen geneigt, zum Fallen reif, leicht fallend, abfällig, vitis naturâ est c.; *frons, *flos; *lignum c. in domini caput das einst fallen wollte ꝛc.; *tp.* *juvenis zum Tode bestimmt. 3) *tp.* hinfällig, vergänglich, eitel, nichtig, res humanae fragiles caducaeque; corpus c. et infirmum; c. et incerta; *fama; *preces; *spes; *verba; †labores, †felicitas. 4) *t. t.*, hereditas c. an das Aerarium od. den Fiscus fallend, heimgefallen, herrenlos; doctrinae possessio.

Cădurci, ōrum, *m.* gallische Völkerschaft in Aquitanien; †Cadurcus.

cădus, i, *m.* [κάδος] ein großer irdener Krug zum Aufheben flüssiger u. trockener Sachen, bes. des Weins, *Verg. Hor. Ov.*; auch *Aschenkrug; *Wein.

Cădūsii, ōrum, *m.* Völkerschaft an der Südwestseite des caspischen Meeres.

Caecĭlius, Name eines römischen Geschlechtes, aus welchem die Familie der Metelli die bekannteste ist; 1) Q. C. Met. Macedonicus, der Macedonien 146 v. Chr. zur röm. Provinz machte. 2) Q. C. M. Celer, Prätor unter dem Consulate Cicero's. 3) Q. C. M. Nepos, Bruder des N. 2), ein Gegner des Cicero. 4) Q. C. M. Numidicus s. Numidia. 5) Q. C. M. Creticus eroberte als Consul die Insel Creta u. bezwang die Seeräuber daselbst. 6) Q. C. M. Pius (Scipio), Sohn des Scipio Nasica, Adoptivsohn des Q. M. Pius, Schwiegervater des Pompejus. 7) C. Statius, ein Komödiendichter, Zeitgenosse des Ennius. Dav. **Caecĭlius** u. **-ānus,** *adj.*

Caecīna, ae, *m.* etrusc. Beiname der aus Etrurien stammenden gens Licinia; A. Licinius C., für welchen Cicero die noch vorhandene Rede hielt.

caecĭtas, ātis, *f.* [caecus] die Blindheit; *tp.* animi, mentis, lubidinis. — **caeco**, 1. [caecus] 1) †blind machen, blenden, alqm. 2) *tp.* *a*) blenden, verblenden, largitione mentes improborum; caecati libidinibus. *b*) verdunkeln, celeritate caecata (unverständliche) oratio.

Caecŭbum, i, *m.* ein durch edlen Wein berühmter Ort im südlichen Latium. Dav. **-bus,** *adj.* vinum C. u. bl. *Caecubum, *Caecuba (*pl.*).

caecus, *adj.* m. *comp.* des Lichtes entbehrend, 1) *act.* der nicht sehen kann, *a*) blind, catulus; *†*subst.* caecus, ein Blinder; sprichw. (*Liv.*) apparet id etiam caeco; (*Hor.*) c. iter monstrare vult. *b*) *tp.* *α*) geistig u. moralisch blind, verblendet, ille c. atque amens tribunus; animus cupidine; praeceps et c. fertur; avaritiâ, crudelitate, *furore; non solum ipsa fortuna c. est, sed eos etiam plerumque efficit c., quos complexa est; ipsos c. reddit cupiditas atque amentia; in re, in contemplandis rebus; ad belli artes nichts verstehend v. ꝛc. *β*) v. Affecten, c. ac temeraria dominatrix animi timiditas; impetus; timor; *amor sui; *amor; *c. agere alqm; furorne caecos an rapit vis acrior an culpa? *Hor. epod.* 7, 13 f. u. Nauck z. d. St. (gew. Lesart: caecus). 2) *pass.* was nicht gesehen werden kann, *a*) verborgen, versteckt, unsichtbar, vallum; res c. et ab aspectus judicio remotae; pericula; *fores verdeckt; *vulnus im Rücken; corpus, die Rückseite des ꝛc.; ictus, Rückenstreich, -hieb; *saxa; *vada; *caeci (dumpfer) motus Austri; *freta mit verborgenen Klippen u. Sandbänken; meton., *murmur. *b*) v. Localitäten, phys. Zuständen, die kein Licht haben, dunkel, finster, undurchsichtig, nox; domus; *acervus, *tenebrae, *caligo. Sprichw., caeca die emere alqd an einem Tage, wo man den Zahlpreis nicht sieht, auf Credit, *Plaut.* *c*) *tp.* *α*) dunkel, verborgen, unergründlich, unerweislich, cur est hoc tam obscurum atque c.? crimen; *scelus; *fata, *sors, *eventus. *β*) v. dem, wobei man nicht weiß, woran man ist, unsicher, ungewiß, zwecklos, ziellos, erfolglos, obscura spe et c. exspectatione pendēre; obsecrationes die blindlings (den Schuldigen u. Unschuldigen) treffen; *eventus; *undae; *in nubibus ignes blindlings einherfahrende; *Mars, blinder Kampf, v. der Leidenschaft erregter u. ohne alle Aussicht auf Erfolg.

caedes, is, *f.* [caedo] eigtl. das Fällen, dah. das Niederhauen, Tödten, sowohl v. einem Einzelnen = der Todtschlag, der Mord, als v. Mehreren = das Niedermachen, die Niedermetzelung, das Gemetzel, Blutbad (bes. im Kriege), legatorum, magistratuum, privatorum; Cenabi (= Cennabensi) caede, *Caes. b. G.* 7, 28, 4.; magnam civium c. facere, perpetrare, edere; (selt., *Sall.*) facere c. in alqm; cum interea c. indignissimae maximaeque factae sint; sine caede, ohne Schwertstreich, *Hor.*; im Bilde, *ut ilex — per caedes ab ipso ducit opes animumque ferro; v. beabsichtigten Mord, Mordanschlag, *Verg. Aen.* 3, 256.; auch *v. Thieren, bes. Opferthieren. Hierv. *tp.* *a*) *acervi caedis, Haufen v. Erschlagenen; *Rutula; †plenae caedibus viae. *b*) *das durch Morden vergossene Blut, respersus fraternâ c.; madere caede; *pl.*

caedo, cĕcīdi, caesum, 3. [Causativ. zu cado] 1) fällen, hauen (mit einem scharfen Werkzeug; vgl. ferio, ico), umhauen, abhauen, zerhauen, aushauen, ausbrechen, arbores, silvam; murum; lapidem (aus dem Steinbruch) brechen; *securibus umida vina. Sprichw., ut vineta egomet caedam mea mir selbst ins Fleisch schneide, mir selbst schade, meine eigne Haut zu Markte trage, *Hor.* 2) fällen, niederhauen, niedermachen, tödten, todtschlagen, hominem; bes. in der Kriegssprache, sowohl v. dem einzelnen Feinde, als v. dem feindlichen Heere; auch v. Thieren, bes. Opferthieren, tödten, schlachten, gregem; hostias, victimas; *bidentes; *caprum Baccho; *caesus (vergossenes) sanguis; †ferro canem; *cervos. 3) überh. an od. auf Etw. schlagen, -hauen, -klopfen, januam saxis; *arva calcibus; alqm verberibus, virgis, loris, auch bl. c. peitschen; (*Hor.*) alqm flagellis, ferulâ, (*Plaut. Hor.*) pugnis stäupen; populum saxis werfen; sprichw. (*Plaut.*) c. stimulos pugnis, durch unnützen Widerstand das Uebel vergrößern; *tp.* caedi testibus, durch die Zeugen gedrängt werden; (Convers.) c. sermones, plaudern, gemüthlich zusammen schwatzen. 4) c. pignora s. pignus. 5) *partic.* caesa, ōrum, *n.* *a*) ruta c. od. ruta et c. s. ruo 2) *c*). *b*) sprichw., inter caesa et porrecta, eigtl. zwischen dem Schlachten der Opferthiere u. dem Auseinanderlegen der Eingeweide auf dem Altar, mitten im Opfer, zur ungelegenen Zeit.

caelāmĕn, ĭnis, *n.* [caelo] (poet. u. spät., selt.) halb erhobene Arbeit. — **caelātor**, ōris, *m.* [caelo] der Künstler in halb erhobener Ar-

heit, Ciseleur, Toreut. — †caelātūra, ae, *f.* [caelo] halb erhobene Arbeit od. Figur.
caelebs (nicht coelebs), lĭbis, *adj.* unverheirathet (sowohl v. einem Wittwer als v. einem Junggesellen). Hierv. **a*) vita, lectus einsam, ehelos. *b*) platanus an welchem keine Rebe hinaufgezogen (u. gleichsam mit ihm vermählt) ist.
caeles, caelestis etc., **Caelianus** s. coeles etc., Caelius.
caelĭbātus, us, *m.* [caelebs] der ehelose Stand, die Ehelosigkeit, der Cälibat, *Suet.*
Caelĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. Caelius] ein Theil des cälischen Hügels; vgl. Caelius II).
Caelĭmontānus, *adj.* zum Caelimontium, der den cälischen Hügel einschließenden zweiten Region der Stadt Rom gehörig, cälimontanisch.
Caelius [*Καίλιος*], 1) Benennung eines röm. Geschlechtes; 1) C. Caelius Caldus, ein Zeitgenosse des Redners L. Crassus. 2) L. C. Antipater, berühmter röm. Annalist u. Rechtsgelehrter, Zeitgenosse der Gracchen. 3) M. C. Rufus, Staatsmann u. Redner, Freund Cicero's u. v. diesem in der noch vorhandenen Rede vertheidigt, später Anhänger des Cäsar. 4) C. Vinicianus, Befehlshaber Cäsar's in Pontus, Vf. d. *b. Alex.* 77. II) Caelius mons, einer der sieben Hügel Roms. Dav. **Caeliānus**, *adj.*, orationes [des C. Rufus I) 3)]; *subst.* **Caeliana**, ōrum, *n.* die Schriften des C. Antipater [I) 2)].
caelo, 1. [caelum, der Grabstichel] 1) ciseliren, in erhobener Arbeit in Metall ausführen (stechen, später auch gießen), =schnitzen, speciem argento, scuta auro, argento; *quae Clonus multo caelaverat auro; calvam auro mit Gold auslegen; vasa caelata; caelatum aurum et argentum; *c. fortia facta in auro durch Ciselirung in Gold darstellen; *v. ähnlicher Arbeit in anderen Stoffen, z. B. Holz. 2) **tp.* v. anderen Kunstwerken, hervorbringen, ausführen, opus novem Musis caelatum.
caelum s. coelum.
caementum, i, *n.* [st. caedimentum aus caedo] der Bruchstein zum Mauern, der Mauerstein; *pl.*, *Hor.*
caena etc. s. cena etc.
Caenĕus, ĕi, *m.* [*Καινεύς*] 1) v. Elatus gezeugt, anfangs Mädchen, mit Namen Caenis, später in einen Knaben verwandelt m. Namen Caeneus, *Ov.*; in umgekehrtem Verhältniß, *Verg.* 2) ein Genosse des Aeneas, *Verg.*
Caenīna, ae, *f.* Stadt in Latium, *Ov.* Dav. *a*) *adj.* **Caeninus.** *b*) *subst.* **-nenses**, ium, *m.*
Caenis, ĭdis, *f.* *a*) s. Caeneus. *b*) eine Concubine des Vespasian, *Suet.*
caenum s. coenum.
caepa (nicht cepa), ae, *f.* (*Ov.*) u. (*nom.* u. *acc. sing.*) **-pe**, *n.* die Zwiebel, *Hor.*
Caepio s. Servilius 1) 2) u. 3).
Caere, *indecl. n.*, Stadt in Etrurien; *adj.* **Caeres**, ĭtis; s. Caerites.
caerĭmōnia (auch caerem., nicht cerem., cērim.; vgl. Br. S. 29.), ae, *f.* 1) die Ehrwürdigkeit, Heiligkeit, legationis; †loci; †augendam (esse) c. loco. 2) die durch äußere religiöse Handlungen an den Tag gelegte heilige Scheu, =Ehrfurcht vor Etw., =Verehrung, metus et c. deorum; sacra Cereris summâ majores nostri religione confici caerimoniaque voluerunt; summâ c. coli. 3) die heilige Handlung, religiöser Gebrauch, religiöse Sitte, =Ceremonie (vgl. ritus), sepulcrorum bei Grabstätten; fetiales; bellicae; (*Tac.*) libri caerimoniarum, Rituale.
Caerītes (-rētes), *m.* die Einwohner der etrurischen Stadt Cäre. Nach dem gallischen Kriege war zuerst mit ihnen hospitium geschlossen, später aber, als sie abfielen, wurden sie römische Bürger sine suffragio, dah. der Name später einen civis sine suffragio überh. bezeichnet, u. in tabulas Caeritum od. (als *adj.*) Caerites referri = Bürger ohne politische Rechte (d. i. Stimmrecht u. Recht zu Ehrenstellen), also Aerarier (s. aerarius) werden; (*Hor.*) Caerite cerâ digni, würdig unter die Aerarier versetzt zu werden.
Caeroesi, ōrum, *m.* belg. Volk um Luxemburg od. Lüttich, einm. *Caes. b. G.* 2, 4, 10.
caerŭleus u. ***caerŭlus**, *adj.* [verw. m. caesius] 1) dunkelblau, =farbig, schwarzblau, bläulich, *a*) *v. Himmel, coeli templa; *n. pl. subst.* caerula coeli, die Bläue des Himmels; c. bigae v. Sternenglanz. *b*) *v. Meer, Flüssen u. darauf bezüglichen Dingen, campi, *Plaut.*; aequora; aqua; nurus (Neptuni); deus, dii; freta, gurges; mater (*sc.* Achillis) = Thetis; equi (Tritonis); puppis; via; Thybris; lympha, gutta; fons, Wasserleitung zu Rom, *Suet. Claud.* 20.; **subst. n. pl.* caerula, Bläue des Meeres. *c*) v. andern Gegenständen, oculi Neptuni; color; (*Tac.*) oculi (Germanorum); *nec fera caeruleâ (durch blauäugige) domuit Germania pube; *angues; *collum. 2) *dunkelgrün, cucumis; arbor Palladis; *dunkelgrau, schwärzlich, dunkel, vitta; equi Plutonis; puppis; nubes, imber.
Caesar, ăris, *m.* Name einer berühmten Familie in der gens Julia. 1) Lucius J. C., Anhänger des Marius u. Cinna. 2) dessen Bruder, Gajus C. J. Strabo, bekannt als Redner. 3) Gajus J. C., der Dictator, bekannt aus der Geschichte. Sein Verwandter Octavianus, der nachherige Kaiser, nahm den Namen Caesar an, u. später führten die Kaiser alle den Beinamen C. mit dem Titel Augustus, bis unter Hadrian der Unterschied aufkam, daß der regierende Kaiser C. Augustus benannt wurde, der designirte Thronfolger bl. Caesar. Hierv. *a*) ***Caesăreus**, *adj.* v. Dictator C. J. Cäsar herrührend. *b*) **Caesăriānus**, *adj.* den Dictator C. J. betreffend, cäsarianisch, des C. J. Cäsar; *subst.* **-iāni**, ōrum, *m.* die Anhänger des Cäsar. *c*) **Caesarĭensis**, e, als Beiname v. Ortschaften, Mauretania, *Tac.*
Caesărēa, ae, *f.* [*Καισάρεια*] früher Mazaca (b. Vf. d. *b. Alex.*) genannt, 1) Hauptstadt in Cappadocien, *Eutr.* 2) kleine See= u. Hafenstadt in Palästina, j. *Kaisarieh*, *Tac. Eutr.* 3) Stadt in Mauretanien, *Eutr.* 4) v. den Römern colonisirte Stadt in Phönicien, *Aur. Vict.*
caesăriātus, *adj.* [caesaries] behaart, *Plaut.*
caesăries, ēi, *f.* (meist poet.) das buschige u. starke, ein imposantes u. majestätisches Aussehen verleihende Haupthaar, bes. der Krieger (vgl. coma, capillus), promissa, *Liv.*; *barbae, langes Barthaar.
Caesēna, ae, *f.* Stadt in Gallia Cispadana.
Caesia Silva, ein Wald im nordwestlichen Deutschland, *Tac.*
caesīcius (nicht -tius), *adj.* dicht gewebt, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 46.
caesim, *adv.* [caedo] hiebweise, mit Hieben, petere hostem. 2) *tp.* als rhet. *t. t.* = incisim, w. s.

1. **caesius**, *adj.* grauäugig, bläulichgrau, c. oculi Minervae, caerulei dicuntur esse Neptuni; *virgo; *leo.
2. **Caesius**, 1) P. Caesius, *Cic.* 2) C. Bassus, lyrischer Dichter, *Quint.*
Caeso (Kaeso), ōnis, *m.* röm. Beiname.
Caesōnius, 1) M. C., Aedil mit Cicero. 2) C. Paetus, Consul unter Nero, *Tac.* 3) **Caesonia**, Geliebte u. nachmalige Gemahlin des K. Caligula, *Suet.*
caespēs (nicht cesp.), ĭtis, *m.* [caedo] 1) der ausgeschnittene Rasen, ein Rasenstück, zum Lager- u. Schanzbau, zum Bedecken der Hütten, zu Altären u. Grabhügeln; auch *pl.*; meton., *a*) *eine Rasenhütte. *b*) *†ein Rasenaltar. *c*) *ein Pflanzenknaul. 2) *†ein Rasenfeld, Rasen.
caestus (nicht cest.), us, *m.* ein mit eisernen od. bleiernen Kugeln versehener lederner Riemen (od. Handschuh), den die Faustkämpfer um die Hände wickelten, um die Schläge zu verstärken, Kampfriemen, Cästus.
caeterus, caetra etc., **Caeus, Caeyx** s. ceterus, cetra etc., Ceus, Ceyx.
Caïcus, i, *m.* [Κάϊκος] Fluß in Mysien.
Cajēta, ae, *f.* 1) die Amme des Aeneas, *Verg. Ov.* 2) Vorgebirge u. Stadt auf der Grenze v. Latium u. Campanien, wo nach der Sage die Amme des Aeneas begraben war, j. Gaëta; Cajetae portus, *Verg.*
Cajus (aber Gajus gelesen u. gesprochen), b. Dicht. auch Gāïus, b. den nachaugust. Histor. vorzugsweise der Kaiser C. Caligula; dah. †**Cajānus**, *adj.*
Călābria, ae, *f.* die südöstlichste Halbinsel v. Italien. Dav. **Călāber**, bra, brum, *adj.*, *Verg. Hor.*
Calactē, ēs, *f.* Stadt an der Nordküste Siciliens. Dav. **-tīnus**, *adj.*; *subst.* **-tīni**, ōrum, *m.*
Călăgūrris, is, *f.* Stadt in Spanien. Dav. *subst.* **-ĭtāni**, ōrum, *m.*
Călaïs, is, *m.* [Κάλαϊς] 1) geflügelter Sohn des Boreas, Bruder des Zetes, *Ov. Prop.* 2) fingirter Name eines schönen Jünglings, *Hor.*
călămārius, *adj.* [calamus] (selt.) das Rohr zum Schreiben betreffend, theca, Rohr- od. Federbüchse, *Suet. Cl.* 57.
Călămis, ĭdis, *m.* [Κάλαμις] berühmter griechischer Bildhauer zur Zeit des Phidias.
călămister (jedoch kommt dieser *nom.* nicht vor), stri, *m.*, **-strum**, i, *n.* [calamus] 1) ein langes, rohrförmiges Brenneisen, um die Haare zu kräuseln. 2) *pl. tp.* zu vieler Schmuck der Rede, Künstelei, Schnörkelei, calamistros adhibere; illa calamistris inurere; (*Tac.*) calamistri et tinnitus (oratorum). Dav. **călămistrātus**, *adj.* mit dem Brenneisen gekräuselt (Zeichen eines weibischen Betragens), cinaedus, *Plaut.*; coma; prägn., mit gebrannten Locken, saltator.
călămĭtas, ātis, *f.* die Beschädigung, Zugrunderichtung, 1) in rein materieller Beziehung, bes. durch Hagel, Mißwachs, Viehseuche u. dgl., fructuum. 2) *tp.* bedeutender, empfindlicher, zur Zugrunderichtung geeigneter Schaden, Unheil, Unglück, Elend, magna rei publicae; calamitatem perferre, ferre, tolerare; inferre alcui calamitatem; accipere c., esse in magnâ c.; *concr.* nostri fundi, *Ter.*; bei den Historikern häufig Kriegsunglück, Niederlage, proeliis et calamitatibus fracti; Cannensis illa; calamitatem accipere, alcui inferre; (*Just.*) adversus vires hostium, non adversus calamitates (= gegen die unterlegenen Feinde) contendere.
călămĭtōsē, *adv.* [calamitosus] unglücklich, einm. *Cic. off.* 3, 29, 105. — **călămĭtōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [calamitas] 1) *act.* großes, empfindliches Unheil u. Schaden verursachend, verderblich, unheilbringend, schädlich, tempestas; incendium; bellum. 2) *pass.* *a*) großem Schaden ausgesetzt, agri vectigal coelo ac loco c. *b*) großen, empfindlichen Schaden leidend, unglücklich, elend, homines miseri et fortunâ magis quam culpâ c.; res misera et c.; otium; *subst.* propensior benignitas esse debebit in calamitosos.
călămus, i, *m.* [κάλαμος] das Rohr (im Allgemeinen; vgl. arundo u. canna). Hierv. *a*) die Rohrfeder, das Schreibrohr; levi c. ludere, geringfügige Sachen dichten, *Phaedr.* 4, 2, 2. *b*) *die Rohrflöte. *c*) *der Rohrpfeil. *d*) *die Angelruthe. *e*) *†die Leimruthe zum Vogelfang. *f*)*†überh., der Stengel, Halm.
Călānus, i, *m.* ein indischer Gymnosophist.
călăthiscus, i, *m.* (selt.) *dem.* v. calathus, *Ct.*
călăthus, i, *m.* [κάλαθος] 1) ein geflochtener Korb, in welchen Blumen, Früchte, Wolle u. dgl. gelegt wurden, *Verg. Ov.* 2) ein korbförmiges Gefäß aus Holz od. Metall, Milchnapf, Weinschale, *Verg.*
Călātia, ae, *f.* Stadt in Campanien. Dav. **Călātinus**, *adj.*; auch Beiname; s. Atilius 1); *subst.* **-tīni**, ōrum, *m.*
călātor, ōris, *m.* [calo] eine Art Diener zum Rufen od. Herbeiholen, zunächst der Pontifices, *Suet.*; überh., *Plaut.*
Călaurēa, ae, *f.* [Καλαύρεια] Insel im saronischen Meerbusen, *Ov.*
calcăr, āris, *n.* [2. calx] (meist im *pl.*) 1) der Sporn, addere equo calcaria, equum calcaribus concitare, †incendere, dem Pferd die Sporen geben; subdere c. etc. s. subdo 1); sprichw. (*Plin. ep.*) addere calcaria sponte currenti. 2) *tp.* der Antrieb, die Anregung, der Sporn, quasi c. admovet; (*Hor.*) vatibus addere c.; gew. im *pl.*, alteri c. adhibere, alteri frenos; alter frenis eget, alter c.
calceāmentum, i, *n.* [calceus] die Fußbekleidung, das Schuhwerk. — †**calceārium**, ii, *n.* [calceus] Geld zu Schuhwerk.
†**calceātus**, *m.* [calceo] die Fußbekleidung. — **calceo**, 1. [calceus] beschuhen, pedes, *Phaedr.*; †se; †mulas; calceati dentes zum Beißen wohl eingerichtet, im Bilde, *Plaut.*
calceolārius, ii, *m.* [calceolus] der Schuhmacher, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 38. — **calceŏlus**, i, *m. dem.* v. calceus.
calceus, i, *m.* [2. calx] der den ganzen Fuß, oft auch noch die Knöchel bis an die Waden bedeckende Schuh, Halbstiefel (vgl. solea), habiles et apti ad pedem; (*Hor.*) laxus. Insbes. *a*) †calceos poscere = soleas poscere; s. solea. *b*) calceos mutare, Senator werden, weil die Senatoren eine besondere Art Schuhe trugen.
Calchas, antis, *m.* s. Thestorides.
calciāmentum etc. s. calceamentum etc.
calcĭtro, 1. [2. calx] 1) hinten-, mit den Füßen ausschlagen; *v. einem Sterbenden, zappeln. 2) *tp.* widerstreben, sich sträuben, einm. *Cic. p. Cael.* 15, 36. Dav. **calcĭtro**, ōnis, *m.* (selt.) bildl., ein Schläger, Raufbold, *Plaut.*
calco, 1. [2. calx] 1) auf Etw. treten, *viscera; pede ac vestigio alcjs calcari, *Tac.* 2) *einen

Ort betreten, -besuchen, viam leti; cruorem, im Blute traben (v. Rossen). 3) *festtreten, agrum. 4) *tp.* *a*) mit Füßen treten, niedertreten, unterdrücken, nunc domi victa libertas nostra hic quoque in foro obteritur et calcatur, *Liv.*; †gentem, *ossa alcjs; *imposito mea fata pede. *b*) *†höhnen, verspotten.

calcŭlus, i, *m. dem.* v. 1. calx] 1) kleiner glatter Kieselstein (vgl. lapis, silex, scrupulus), Demosthenes c. in os conjectis summa voce multos versus uno spiritu pronuntiare consuescebat. 2) insbes. *a*) *†der Stein in den latrunculorum u. duodecim scriptorum ludus (lusu) genannten Brettspielen. *b*) der Stein auf dem Rechenbrette, dah. *tp.* Rechnung, Berechnung, voluptatum c. subductis, nachdem sie den (wahrscheinlichen) Gewinn an Lust genau berechnet, vocare alqd ad calculos, Etw. einer Berechnung unterwerfen, bildl. amicitiam = nicht mehr Gefälligkeiten erweisen, als man empfängt, alqm, sich mit Jmdm. berechnen; ad illos c. (Berechnungen, Maximen) revertamur; †parem c. ponere cum re, Gleiches mit Gleichem vergelten. *c*) in der ältesten Zeit der Votirstein, weiß, um Beifall od. Freisprechung zu bezeichnen, schwarz, zur Bezeichnung des Gegentheils, atrum c. demittere in urnam, *Ov.*; dah. sprichw. (*Plin. ep.*) album c. errori nostro adjicere seinen Beifall geben. *d*) zur Bezeichnung glücklicher Ereignisse durch weiße Steine, o diem laetum notandumque mihi candidissimo c., *Plin. ep.*

†**caldārius**, *adj.* [caldus] zur Wärme-, zum Wärmen gehörig, cella, das Warmbadezimmer.

caldior s. calidus 2) *a*).

Caldius, ii, *m.* [calda st. calida; s. calidus 1)] der aus Claudius verstümmelte Spottname des Kaisers Tiberius wegen seiner Trunksucht, *Suet. Tib.* 42.

caldus, Caldus s. calidus.

Călēdŏnia, ae, *f.* das nordwestl. Hochland in Schottland, *Tac.*

călĕfăcio (calf.), 3. [calidus od. caldus u. facio] 1) warm-, heiß machen, erwärmen, corpus; *forum igne calf.; *calefacta per ora; *ova calefacta; forum aleatorium fleißig besuchen, eifrig spielen, *August.* b. *Suet. Aug.* 71.; jube huic aquam calefieri, *Plaut.* 2) bildl., Jmdm. den Kopf warm machen, Jmd. erhitzen, -unter Feuer setzen, -anfeuern, calface hominem, *Cic. fam.* 16, 18, 2.; si Parthi vos nihil calf., *Cael.* b. *Cic. ep.* 8, 6, 4.; *calefacta corda tumultu. Dav. **călĕfacto**, 1. [*frequent.*] tüchtig erwärmen od. erhitzen, aquam, *Plaut.*; aënum lignis, *Hor.*; in einem Bilde, tu liquescas ipse actutum virgis calefactabere, *Plaut.*

călĕfīo, *pass.* zu calefacio, w. s.

Călendae (auch Kal.), -ārum, *f.* [calo] 1) der erste Tag in jedem Monat, Januariae, Apriles; *tristes, weil an diesen Tagen (monatlich) die Zinsen bezahlt wurden; sprichw. solvere ad Graecas C. = nie, zum Nimmermehrstag (weil die Griechen C. als Benennung des ersten Tages in jedem Monat nicht hatten). 2) (vorcl. u. dicht.) = Monat.

Calēnus s. Fufius.

căleo, ui, (*partic. fut. act.* caliturus, *Ov.*) — 2. [stammverw. m. καύω, καίω] 1) warm-, heiß sein (vgl. aestuo), aqua (*Plaut.*), ignis; *arae ture; *alio sole v. Ländern; im Bilde, v. der Canidia, *cales venenis officina Colchicis = *quasi calida quaedam es venenorum C. officina*, 'du loderst fort u. fort, Giftküche colchischen Getränks' (Günther); *impers.* caletur = calet, *Plaut.* 2) *tp.* *a*) v. geistiger Hitze, der Leidenschaft 2c., erhitzt-, aufgeregt-, entbrannt sein, glühen, Romani adhuc ab recenti pugna, †animi spe; *fervidiore mero; *cupidine laudis; *alio morbo; *scribendi studio; in agendo ganz Feuer u. Flamme sein, omnes sind voll Eifer; bes. *feminâ, v. Liebe zu einem Weib entbrannt sein, in ein Weib verliebt sein; absol., in unruhiger Spannung sein, den Kopf voll haben, eingeheizt bekommen. *b*) v. abstracten Gegenständen, mit großem Eifer betrieben-, -behandelt werden, nundinae; *Veneris bella; caluit crimen re recenti, nunc refrixit; res satis c. ist zur Ausführung reif. *c*) noch frisch u. neu sein, sich noch nicht verraucht haben, rumores Cumâ tenus caluerunt, *Cael.* b. *Cic.*

Căles, is od. *pl.* ium, *f.* Stadt in Campanien, berühmt durch trefflichen Wein. Dah. **Calēnus**, *adj.*

călesco, ui, — 3. [caleo] warm-, heiß werden, *prisci Catonis virtus (der alte C. trotz seiner Tugend) saepe mero; *tp.* *v. Leidenschaften, bes. der Liebe, erglühen.

Calĕti, ōrum, u. -tes, um, *m.* belg. Volk in der heutigen Normandie.

calfăcio s. calefacio.

călĭdē, *adv.* [calidus] *tp.* hitzig, feurig, alqd agere, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 99.

Călĭdius, ii, *m.* röm. Gentilname, z. B. M. C., röm. Redner u. Staatsmann. Dav. **Calidiānus**, *adj.*

călĭdus, (vorcl. dicht. spät.) **caldus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) warm, heiß, omne quod est c. atque igneum; aër; *subst.* calidum illud atque igneum; *frigida pugnabant calidis; calida, ae, *f.* warmes Wasser, *Tac.*, calidum, i, *n.* Glühwein, *Plaut.*; C. aquae, Badeort unweit Tunis, *Liv.* 2) *tp.* *a*) feurig, hitzig, leidenschaftlich, unbesonnen, übereilt, *(equus) calidus animis; *calidus juventâ; *redemptor emsig, geschäftig; vereor ne nimium calidum hoc sit modo, *Ter.*; consilia; alqd calidi conducibilis consili, *Plaut.*; consilium calidius, *Hirt.* b. *Cic. Att.* 15, 6, 2.; *rixa; **Caldus** als *nom. pr.*; *Cic.*, caldior, ein Hitzkopf, *Hor.* *b*) in der Eile herbeigeschafft, frisch, minae, mendacium, *Plaut.*

căliendrum, i, *n.* [κάλλυντρον, Putz] eine hohe falsche Haartour, *Hor.*

călĭga, ae, *f.* [verw. m. 2. calix] lederner Halbstiefel, meist v. Soldaten getragen, Soldatenstiefel. Dav. †**călĭgātus**, *adj.* gestiefelt wie ein gemeiner Soldat, dah. milites, gemeine Soldaten, auch bl. caligatus, der gemeine Soldat.

călīgĭnōsus, *adj.* m. *sup.* [1. caligo] durch Nebel u. Dünste verdüstert, umnebelt, verdüstert, coelum; **tp.* in dichtes Dunkel gehüllt, nox.

1. **călīgo**, ĭnis, *f.* 1) (*Liv.*, dicht. u. nachcl.) dichter-, verdüsternder Dunst, -Nebel, -Dampf, -Rauch u. dgl., meridie nebula occepit — noctem insequentem eadem c. obtinuit: sole orto est discussa; erat in tantâ c. major usus aurium quam oculorum; vixdum satis certa luce et eam ipsam premente caligine; densa (*Verg. Liv.*), *spissa, *opaca; *fulvae nubis c. crassa; †c., immodico terrae fervore excitata, lucem

tegit; †c., quam circa umidi elluderant montes; †crassiore; *picea; *caeca. 2) ganz dichte u. zugleich beklemmende=, =beängstigende Dunkelheit, =Finsterniß (vgl. tenebrae), taetrae tenebrae et c.; *caeca; cum altitudo oculis caliginem offudisset s. offundo 1); videre od. cernere quasi per c. durch einen Flor. 3) geistiges Dunkel, Nebel, Geistesverwirrung u. dgl., discussa est illa c.; haec indoctorum animis offusa c. est; †c. offundere alcui; *pandere res altâ terrâ et c. mersas; trübe u. unglückliche Umstände, illorum temporum; superioris anni c. et tenebrae; c. bonorum, tenebrae rei publicae.

2. **cālīgo**, 1. [1. caligo] 1) *intrans.* in düsteres Dunkel gehüllt=, dunkel sein, *lucus; †mundus caligans; *tp.* †blind sein, worauf nicht achten, ad cetera milites. 2) **trans.* in dichtes Dunkel hüllen, umida circum nubes.

Călĭgŭla [eigtl. *dem.* v. caliga] Beiname des K. Cajus, *Tac. Suet.*

călix, ĭcis, *m.* [κύλιξ] 1) der Kelch, Becher (ohne höheren Fuß, v. Thon, Metall ꝛc.); (*Hor.*) majores (erst am Ende des Mahles gereicht); *fecundi. 2) (vorcl. u. poet.) die Schüssel, der Topf.

calleo, ui, — 2. [callum] 1) *intrans.* (vorcl. u. spät.) dickhäutig sein, Schwielen haben (durch viele Arbeit u. dgl.); *tp.* durch Erfahrung u. Uebung gewitzigt=, erfahren=, gescheit sein, ad suum quaestum, *Plaut.*; ea quorum usu c., *Liv.* 2) *trans.* durch Erfahrung od. Uebung Etw. kennen, =verstehen, =wissen, =loshaben (nicht sehr häufig in mustergiltiger Prosa), Poenorum jura, *Cic.*; urbanas rusticasque res pariter, *Liv.*; †artem alqam; *sonum digitis et aure, d. i. durchs Ohr zu prüfen u. an den Fingern herzuzählen wissen, wie gute Verse klingen müssen; *†m. *inf.*; (*Ter.*) m. Relativsatz.

Callĭcŭla, ae, *f.* ein Berg in Campanien, j. *Cajanello.*

callĭdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [callidus] 1) in gutem Sinne, gewitzigt, gescheit, klug, einsichtsvoll, geschickt, c. et perite versari; v. der niedern Redegattung, c. arguteque dicere; *comp.*, *Tac.*; *sup.*, *Nep.*; (*Com.*) recht gut, sehr wohl, c. nosse alqm. 2) im übeln Sinne, verschmitzt, verschlagen, schlau, accedere; cogitare; callidissime dicere. — **callĭdĭtas**, ātis, *f.* [callidus] 1) in gutem Sinne, das Gewitzigtsein, die praktische Lebensklugheit, der freie, richtige Blick, die geistige Gewandtheit, c. et celeritas ingenii. 2) im üblen Sinne, die Verschmitztheit, Verschlagenheit, Schlauheit, Graeca; genus ejusmodi c. (Silbenstecherei) et calumniae; *pl.*, (*Ter.*) Syri Schelmereien, Ränke.

Callĭdrŏmos, i, *m.* [Καλλίδρομος] ein Theil des Oetagebirgs in Locris.

callĭdus, *adj.* [calleo] 1) in gutem Sinne, durch Erfahrung u. Uebung gewitzigt, welt=, lebensklug, erfahren, gescheit, einsichtsvoll, gewandt, artifex, imperator, natura (personif.), auch (*Hor.*) feiner Kunstkenner; (*Plaut.*) ad quaestum; *m. *inf.*; (*Tac.*) c. rei militaris, temporum; v. Redner in der niedern Redegattung, hoc (Demosthene) nec gravior exstitit quisquam nec callidior nec temperatior; v. Sachen, sinnreich, geschickt, fein ausgedacht, *manus; versutum et c. factum Solonis; ejus inventum; callidissimum artificium (naturae); *junctura. 2) im üblen Sinne, schlau, verschmitzt, verschlagen, ein feiner Fuchs, idoneum quendam hominem et c. deligit; homo c. et ad fraudem acutus; homines c. et versuti; homo c. ac veterator; ad fraudem; †m. *dat.*, amici c. offensionibus accendendis; *m. *inf.*; auch v. Sachen, audacia; juris interpretatio; malitia; liberalitas schlau berechnete, selbstsüchtige.

Callīfae, ārum, *f.* Stadt in Samnium, einm. *Liv.* 8, 25, 4.

Callĭmăchus, i, *m.* [Καλλίμαχος] berühmter griechischer Dichter ums J. 250 v. Chr.

Calliŏpe, es, od. *-pēa, ae, *f.* [Καλλιόπη, -πεια] eigtl. die Schönstimmige, die vorzüglichste der neun Musen, Göttin der epischen, so wie der lyrischen Dichtkunst, bisw. auch jeder andern Dichtung; *meton., *a*) sämmtliche Musen. *b*) Dichtung.

Callĭpŏlis, is, *f.* [Καλλίπολις] *a*) Stadt im thracischen Chersones, j. Gallipoli. *b*) ätolische Stadt auf dem taurischen Chersōnes.

callis, is, *m.* u. *f.* Viehsteig (ein durch das Darüberhintreiben v. Vieh niedergetretenes Stück Bergland), dah. auch Bergtrift (gleichviel ob ein Fußsteig durch sie führt od. nicht; vgl. trames, semita; Vogel zu *Curt.* 3, 10, 11.), Italiae calles (in den Abruzzen); nos hic pecorum modo per aestivos saltus deviasque c. exercitum ducimus, *Liv.*; inviae, pervii, iter callium; angustis in Ciliciae c. (Defilés), *Curt.*; per occultos semita c., *Verg.*

Callisthĕnes, is, *m.* [Καλλισθένης] griech. Naturforscher u. Geschichtschreiber, Jugendfreund u. Begleiter Alexander's des Großen, aber auf Befehl desselben getödtet; auch Titel einer Schrift des Theophrast.

Callisto, us, *f.* Mutter des Arcas, *Ct. Prop. Ov.*; s. Arctos 1).

callōsus, *adj.* [callum] eigtl. dick=, harthäutig, ova markvolle, fleischige, *Hor. sat.* 2, 4, 14. — **callum**, i, *n.* 1) die verhärtete=, dicke Haut am Körper, Schwarte, *Plaut.*; solorum, †pedum. 2) *tp.* Stumpfsinn, Gefühllosigkeit, ipse labor quasi c. quoddam obducit dolori härtet=, stumpft ab gegen ꝛc.; consuetudo c. obducit stomacho meo; quorum animis diuturna cogitatio c. vetustatis obduxerat.

1. **călo**, 1. [καλέω] (spät.) eigtl. ausrufen, nur als *t. t.* bes. comitia calata (zusammengerufen v. den Priestern) eine eigene Art v. comitia curiata, in welchen die Pontifices den Vorsitz hatten u. namentlich gewisse Familiensachen, wie auch die arrogationes (s. arrogatio), vorgenommen wurden; dah. sarkastisch b. *Cic. p. Sest.* 33, 72. a calatis Gaviis in Calatinos Atilios insitus, mit Anspielung auf comitia calata u. den Namen Calatini selbst = die durch Adoption unter die calatin. Atilier versetzten.

2. **cālo**, ōnis, *m.* [zsgz. aus caballus] der Troßknecht, Packknecht bei der Armee (vgl. lixa); (*Hor.*) überh. jeder niedere Knecht (Stallbube, Lastträger ꝛc.).

călor, ōris, *m.* [caleo] 1) die Wärme, Hitze, Gluth, bes. die Sonnenhitze, =gluth, vis frigoris et caloris; solis; insbes. die Sonnenwärme, =hitze im Sommer, vitandi caloris causâ; nimii, maximi calores; frigora caloresque; (*Liv.*) medios c., mitten im Sommer; auch *Gluth des heißen Windes; *†Fieberhitze; Lebenswärme, vitalis; *omnis et una dilapsus c. 2) *tp.* †leidenschaftliche Hitze, Aufregung, Feuer,

Eifer, c. ille cogitationis, qui scribendi morâ refrixit; c. et impetus; dicendi; dicentis; auch *Liebesgluth, *(*pl.*) Liebeshändel.

Calpe, es, *f.* [*Κάλπη*] hoher Berg an der Meerenge v. Gibraltar, eine der sogenannten Säulen des Hercules, j. Gibraltar.

Calpurnius, Name eines röm. Geschlechtes, aus welchem die Familie der Pisones die wichtigste war. 1. C. C. Piso, 186 v. Chr. Prätor u. dann Proprätor in Hispanien. Dav. **Calpurniānus,** *adj.*, equites unter C. dienende. 2) C. P. Frugi, Cicero's Schwiegersohn u. treuer Freund. 3) Lucius C. P. Caesoninus, durch seine Tochter **Calpurnia** Schwiegervater des Cäsar, Consul 58 v. Chr. u. als solcher Cicero's Gegner. 4) Cn. C. P., unter dem Tiberius Nachfolger des Germanicus in Asien. 5) C. Bestia, als Consul v. Jugurtha bestochen. 6) Marcus C. Bibulus, Cäsar's Gegner u. College in fast allen Ehrenstellen. — *Adj.* **Calpurnius.**

caltha, ae, *f.* eine gelbliche, starkriechende Blume, wahrscheinl. Ringelblume, *Verg.* Dav. **calthŭla,** ae, *f.* (selt.) Kleid v. der Farbe der caltha, *Plaut. Epid.* 2, 2, 47.

călumnia, ae, *f.* [calvor] 1) *t. t.* in Rechtssachen, Chicane, namentlich durch Verdrehung des Rechts, Chicane durch falsche Anklage eines Unschuldigen, Cabale, c. et malitiosa juris interpretatio; (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) jurare calumniam, schwören, daß man nicht aus Cabale anklage, (*Liv.*) in alqm (um die Klage gegen Jmd. aufzunehmen). Dah. *tp.* die Verurtheilung u. Strafe wegen Chicane, c. privato judicio non effugere; (*Cael.* in *Cic. ep.*) ferre c., die im Gesetz für calumnia bestimmte Strafe davontragen, wegen calumnia verurtheilt werden. 2) überh. jedes chikanirende-, ränkevolle bei Etw. angewendete Verfahren, calumniâ, aus Chicane; religionis, ein aus religiösen Bedenklichkeiten entnommener trügerischer Vorwand; †tardius lati auxilii; sophistische Auslegung, sophistisches Raisonnement u. dgl., Arcesilae; adhibere c.; (*Caecin.* in *Cic. ep.*) timoris, v. vorgespiegelter Furcht erzeugte Selbstpeinigung; †nimia contra se, übertriebene peinliche Strenge in der Beurtheilung seiner selbst.

călumniātor, ōris, *m.* [calumnior] *t. t.*, Jmd. der eine falsche u. auf Cabale gegründete Anklage vorbringt, der Chicaneur, Rechtsverdreher, c. sequitur scriptum (hängt sich am Buchstaben fest), bonus judex voluntatem scriptoris defendit; adjectiv., (*Phaedr.*) canis ränkevoll.

călumnior, *dep.* 1. [calumnia] 1) *intrans.* vor Gericht Cabalen schmieden, eine falsche u. auf Chicane gegründete Anklage vorbringen, fälschlich-, trügerisch anklagen, calumniandi quaestus. 2) *trans. a*) alqm, aus Chicane u. ungerecht Jmd. anklagen; überh. auf sophistische Weise angreifen, -tadeln, -übertrieben od. böswillig kritisiren, bemäkeln, bekritteln, verläumden, alqm; †id unum; (*Phaedr.*) m. quod; ipse ängstigte mich selbst ohne Noth; †se, sich selbst mit allzu großer Strenge u. allzu ängstlicher Kritik beurtheilen.

calva, ae, *f.* [calvus] der (kahle) Hirnschädel.

Calvēna, ae, *m.* [calvus] erdichteter Name für den kahlköpfigen C. Matius, Freund des Cäsar.

Calvīsius, Name eines röm. Geschlechts; C. Sabinus, Legat des Cäsar, *Caes.*; Calv., Ankläger der Agrippina, der Mutter des Nero, *Tac.*

†**calvĭties,** ēi, *f.* [calvus] Kahlheit des Kopfes. — **calvĭtium,** ii, *n.* [calvus] Glatzkopf.

calvor, — — 3. *dep.* (vorcl.) berücken, täuschen.

1. **calvus,** *adj.* [vielleicht verw. m. 'kahl'] kahl, haarlos; *subst.* c. comosa fronte (*abl.* der Eigensch.) etc., *Phaedr.*

2. **Calvus,** C. Licinius, Zeitgenosse des Cicero, nicht unbedeutend als Redner u. Dichter, *Hor.*

1. **calx,** cis, *f.* (selt. *m.*) 1) der Kalkstein, Kalk. 2) weil in älterer Zeit das Ziel auf der Rennbahn mit Kalk (später mit Kreide) bezeichnet wurde, *tp.* das Ziel-, Ende der Rennbahn (Ggs. carceres, die Schranken); übertr., quasi decurso spatio a calce ad carceres revocari v. Ende zum Anfange zurückkehren; video calcem, ad quam cum sit decursum etc.; cum eisdem ad calcem, ut dicitur, pervenire.

2. **calx,** cis, *f.* (selt.) *m.* [*λάξ*] die Ferse, sowohl v. Menschen als v. Thieren, calces remittere, hinten ausschlagen, (*Plaut.*) caedere calcibus, ausschlagen, (*Hor.*) calce petere, alqm nach Jmdm.; *calcem terere calce s. tero 1); *(quadrupes) calcibus (mit den Vorderfüßen) auras verberat; *ferrata, Sporn; sprichw. *a*) certare pugnis, calcibus mit Händen u. Füßen. *b*) (*Ter.*) adversus stimulum calces (*sc.* jactare), durch unnützen Widerstand das Uebel verschlimmern.

Călycadnus, i, *m.* [*Καλύκαδνος*] Fluß u. Vorgebirge in Cilicien.

Călydon, ōnis, *f.* [*Καλυδών*] Hauptstadt in Aetolien. Dav. 1) ***Călydōnis,** *adj.*; *subst.* *-is, ĭdis, *f.* = Deianira, Tochter des Königs Oeneus zu C. 2) ***Călydōnius,** *adj.*, heros, Meleager, amnis, Achelous, regna des Diomedes in Unteritalien.

Călymne, es, *f.* [*Κάλυμνα*] Insel des ägäischen Meeres, unweit Rhodus, *Ov.*

Călypso, us, *f.* [*Καλυψώ*] Nymphe auf der Insel Ogygia, welche, v. Liebe zu Ulixes gefesselt, ihn sieben Jahre bei sich festhielt.

Cămălōdūnum, cămăra, Cămărina s. Camulodunum, camera, Camerina.

Cambūni montes, Grenzgebirge zwischen Thessalien u. Macedonien.

Cambўses, is, *m.* [*Καμβύσης*] 1) Vater des älteren Cyrus. 2) Sohn u. Nachfolger des Cyrus, *Just.*

cămella, ae, *f.* [*dem.* v. camera] (selt.) eine Schale zu Flüssigkeiten, *Ov.*

cămēlus, i, *m.* [*κάμηλος*] das Kameel.

Cămēna, ae, *f.* [st. carmena, casmena, aus cano; nicht camoena] die Sängerin, rein lat. = *Μοῦσα*, die Muse, Camene; dah. *Dichtung, Gedicht, prima.

cămĕra (nicht camara), ae, *f.* [*καμάρα*] 1) die Wölbung, gewölbte Decke eines Zimmers, *†eines Fahrzeugs. 2) eine mit gewölbtem Bretterdach versehene leichte Barke bei den Pontiern, *Tac. hist.* 3, 47. — **Cămĕria,** ae, *f.* (*Liv.*) u. **-ium,** ii, *n.* (*Tac.*) sabinische Stadt in Latium. Dav. **-rīnus,** Beiname der gens Sulpicia.

Cămĕrīna (nicht Camar.), ae, *f.* [*Καμαρίνα*] Stadt in Sicilien mit einem gleichnamigen Sumpf, den die Cameriner ungeachtet der Warnung des delph. Orakels trocken legten, dah. fatis nunquam concessa moveri, *Verg.*

Cămĕrīnum, i, *n.* Stadt in Umbrien. Dav. 1) **Cămers,** tis, *adj.*; *subst.* **-tes,** ium. 2) **-tīnus,** *adj.*

Cămillus, i, *m.* s. Furius 1).

cămīnus, i, *m.* [*κάμινος*] der Ofen, theils Schmelz-

ofen od. Schmiedeesse des Vulcan, theils zum Heizen der Stube, das Kamin, *Hor. Suet.*; *tp.* das Kaminfeuer, camino luculento uti; sprichw. (*Hor.*) oleum addere camino, Oel ins Feuer gießen.

Cămīrus, i, *m.* [*Κάμειρος*] auf Rhodus verehrter Heros, Gründer der gleichnamigen Stadt auf Rhodus.

Cămoena s. Camena.

Campānia, ae, *f.* [campus, das Blachfeld, die Ebene] blühende u. gesegnete Landschaft in Mittelitalien, südlich v. Latium. Dav. **Campānus,** u. (vorcl.) **-ānĭcus,** (einm. *Plaut. Trin.* 2, 4, 144.) **Campans** od. **Campas,** *adj.*; *urbs = Capua; trulla aus Thon, supellex gewöhnliches irdenes, morbus, eine Art Warzen im Gesicht, welche dort häufig waren, *Hor.*; *subst.* **-āni,** ōrum, *m.*

campe, es, *f.* [*κάμπη*] eigtl. die Krümmung, übertr., *pl.* krumme Wege, Ausflüchte, campas dicere, einm. *Plaut. Truc.* 5, 50.

campester, stris, stre, *adj.* [campus] 1) zur Ebene u. zum offenen Felde gehörig, oppidum; loca (flach); iter durch die Ebene; munitiones; Scythae die auf Ebenen wohnen; hostis auf der Ebene kämpfend; *subst. n. pl.* das flache Land, flache-, ebene Gegend, *Tac.* 2) insbes. zum Marsfelde [(s. campus 2)] gehörig, *a*) die auf dem Marsfelde gehaltenen Comitien betreffend, certamen; gratia; quaestus den man bei Gelegenheit der Comitien machen kann. *b*) die Uebungen auf dem Marsfelde betreffend, ludus, (*Hor.*) proelia, arma. Dav. **campestre,** is, *n.* (*sc.* velamentum) eine Art Schurz, dessen sich die entkleideten röm. Jünglinge bei den Leibesübungen auf dem Marsfelde bedienten, der Kampfschurzgurt, (*Hor.*). — **campus,** i, *m.* [stammverw. m. *κῆπος*, *κάπος*] 1) das freie Feld, Blachfeld, freie u. offene Fläche, Ebene (im Ggs. v. Wäldern u. Hügeln; vgl. ager, planities), insbes. für Kriegsoperationen, apertissimus; in campis exercitum reficit; tantum campi jacet (pecus) nur auf dem Felde (alte Locativform, wie humi, ruri), *Verg. georg.* 3, 343. u. Ladewig z. d. St.; *Fläche überh., Meeresfläche (liquentes, salis, liberioris aquae, aquarum), *eines Felsen, *im Ggs. zum Meer, Land. 2) das Marsfeld, Martius, auch bl. c., eine dem Mars geweihte Ebene an der Tiber, wo die Centuriatcomitien gehalten wurden, dah. die Comitien selbst, dies campi, *Cic. de or.* 3, 43, 167. *p. Mil.* 16, 43.; campum corrupit, *Liv.* 9, 46, 11.; auch vielbesuchter Spiel-, Uebungs- u. Erholungsplatz der Römer. Hierv. *tp.* der freie Spielraum, Tummelplatz für irgend eine Thätigkeit, Feld, ex hoc c. aequitatis; c., in quo exsultare possit oratio; hic tantus; auch Gemeinplatz, hinc rhetorum campus de Marathone, Salamine etc.

Cămŭlŏdūnum (Camal.), i, *n.* [*Καμουλόδουνον*] Stadt in Britannien, j. Colchester, *Tac.*

***cămŭrus,** *adj.* [*κάμπτω*] (selt.) einwärts gekrümmt, cornua.

Canae, ārum, *f.* [*Κάναι*] Küstenstadt in Aeolis, Lesbos gegenüber.

cănālis, is, *m.* [canna] die Röhre, Rinne, insbes. Wasserröhre, -rinne, Canal, in medio foro, Abzugsrinne, *Plaut.*; canalibus aquam immittere; *arundineis, c. inferre mella; c. uno discretae aedes.

Canastraeum Pallenes promunturium [*Κάναστρον*] Vorgebirge auf der Halbinsel Pallene, j. *Paillari* od. *Caistro.*

cancelli, ōrum, *m.* [*dem.* v. carcer] das Gitter, die Schranken, fori (der Gerichte); *tp.* Schranken, Grenzen, extra c. egredi quos ipsi mihi circumdedi; cancellis circumscripta scientia; †intra cancellos conjecti, gleichsam eingepferchit.

cancer, cri, *m.* eigtl. das Gitter, dah. das Gitterthier, der Krebs; *das Sternbild des Krebses; dah. *a*) *große Hitze. *b*) *die Südgegend. *c*) bösartiges Geschwür, *Ov.*

Candăvia, ae, *f.* Gebirgsgegend in Illyrien.

căndēfăcĭo, 3. [candeo u. facio] glänzend weiß machen, *Plaut.*

candēla, ae, *f.* [candeo] eigtl. das Wachs- od. Talglicht, dah. eine mit Wachs überzogene, -gewichste Schnur, Wachsschnur. Dav. **candēlābrum,** i, *n.* der Leuchter, Candelaber.

candeo, ui, 2. [caneo] 1) (poet. vorcl. u. spät.) 1) glänzend weiß sein, glänzen, schimmern, am häufigsten im *partic.*, candens villa v. glänzendem Marmor erbaut; candentes umeri; rubro cocco tincta vestis; inpositum saxis late candentibus Anxur; hoc sublime candens; taurus candens; ortus candens, Morgenröthe. 2) hell glühen, glühend heiß sein (vgl. ardeo etc.), candenti carbone; *aër. Dav. ***candesco,** dui, — 3. 1) glänzend weiß zu schimmern-, zu strahlen beginnen; caput canis, canis annis. 2) erglühen, currus suos.

candĭdātōrius, *adj.* [candidatus] zum Candidaten gehörig, einm. *Cic. Att.* 1, 1, 2.

candĭdātus [candidus], 1) *adj.* weißgekleidet, *Plaut. Suet.* 2) *subst.* **-us,** i, *m.* der sich um eine Ehrenstelle in Rom bewirbt, der Amtsbewerber, Candidat (weil ein solcher eine glänzend weiße Toga trug), consularis, praetorius, tribunicius; †quaesturae; *pl.* principis die v. Kaiser dem Staat empfohlenen, *Plin. ep.* 3, 20, 6.

candĭdē, *adv.* [candidus] 1) (*Plaut.*) weiß. 2) *tp.* aufrichtig, ehrlich, *Cael.* b. *Cic. ep.* 8, 6, 1.

candĭdŭlus, *adj.* [*dem.* v. candidus] (selt.) schön u. blendend weiß, dentes, *Cic. Tusc.* 5, 16, 46.

candĭdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [candeo] 1) glänzend-, blendend weiß, schneeweiß (Ggs. niger; meist bei Dicht.; vgl. albus), vestis, tunicae, *Liv.*; cujus auctoritatem toga c. (die er als Candidat trug) elevabat, *Liv.*; *vela, *tentoria; stella, lux clara et c., *Plaut.*; *sol, *luna; *avis, *nive candidiores equi; *taurus, *anser, *aries; *populus, Silberpappel, *lilia; *c. alta nive Soracte; *v. Göttern u. zu Göttern verklärten Menschen, im Glanze strahlend, Liber; Bassareus; Daphnis; *c. capite; *barba; corpora Gallorum, *Liv.*; *v. blendender Körperschönheit, Maja; c. et pulcher puer; membra; umeri; dentes; cervix; *= candidatus, weißgekleidet; *v. Winde, hellmachend, wolkenverscheuchend, heiter, Favonii; *sententia beipflichtende; lapide candidiore notare diem, *Ct.*; vgl. calculus 2) *d*); Sprichw. candida de nigris et de candentibus atra facere, *Ov.* 2) *tp.* rein, klar, unbefleckt, *a*) †v. der Stimme, vox, Silberstimme. *b*) v. der Rede u. dem Redner, klar, ungekünstelt, durchsichtig, purum et quasi quoddam c. dicendi genus; †Messalla nitidus et c.; †dulcis et c. et fusus Herodotus. *c*) *v. der Gesinnung u. dem Charakter, rein, lauter, aufrichtig, redlich, unparteiisch u. dgl. (vgl. simplex, sincerus), ani-

mae, quales neque candidiores terra tulit etc.; si quid novisti rectius istis, c. imperti; pectore candidus; pauperis ingenium redliches Herz; judex. *d*) *v. Lebensverhältnissen, fröhlich, heiter, glücklich, convivia; nox mihi; fatum; natalis.
candor, ōris, *m.* [candeo] 1) die glänzend-, blendend weiße Farbe, der helle Glanz, solis, coeli, tunicarum; *nivalis od. niveus; dah. blendende Schönheit, occaecatust (sol) prae hujus corporis candoribus, *Plaut.*; hujus; (*Liv.*) corporum; †equi candore eximio. 2) *tp.* *a*) v. der Rede, Glanz, Schimmer, fucatus c. et rubor; auch †Einfachheit, Natürlichkeit, Klarheit, Durchsichtigkeit, Livius in narrando mirae jucundidatis clarissimique c. *b*) *†v. dem Charakter, Redlichkeit, Aufrichtigkeit, animi u. bl. c.
***cāneo,** — — 2. [canus] grau-, weißgrau sein, senectus; gramina; ager gravidis aristis.
cānēphŏros, i, *f.* [κανηφόρος] korbtragende, im *pl.* **Cānēphŏroe,** insbes. v. athenienfischen Jungfrauen, die an verschiedenen Festen Körbe mit zu den Opfern gehörigen Gegenständen in Procession auf den Köpfen trugen.
cānes s. canis.
cānesco, — — 3. [caneo] *grau werden; dah. *altern; *tp.* (*Cic.*) oratio.
Cangi, ōrum, *m.* [Καγγανοί] Völkerschaft in Britannien, *Caes. Tac.*
cāni s. canus 1).
cănīcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. canis] 1) (*Plaut.*) v. einem bissigen Weibe. 2) der Hundsstern; flagrans, rubra, *Hor.*
Cānĭdia, ae, *f.* eine Hetäre, v. Horaz gehaßt und bitter verspottet, *Hor.*
Cānĭdius, Name eines röm. Geschlechts; Publius C. Crassus, im Dienste des Lepidus, aber Anhänger des Antonius.
Cănīnius, 1) L. C. Gallus, Volkstribun im J. R. 698, wo er den P. Lentulus Spinther, Proconsul v. Sicilien, v. der Wiedereinsetzung des ägyptischen Königs Ptolomäus Auletes zu verdrängen suchte u. vorschlug den Pompejus abzusenden, um den König mit den Alexandrinern zu versöhnen; dah. **Canīniānum** tempus (jener Zeitpunkt), *Cic. fam.* 1, 7, 3. 2) Gajus C. Rebilus, Legat Cäsar's in Gallien u. sein Mitconsul nur einige Stunden, den 31sten December 45 v. Chr.
cănīnus, *adj.* [canis] vom Hunde, Hunds-, *Plaut.* — **cănis** (vorcl. **canes,** *Plaut.*), is, *comm.* 1) der Hund; sprichw. s. anguis, corium, lupus 1); (*Curt.*) c. timidus vehementius latrat quam mordet, ein Furchtsamer schimpft wohl, aber greift nicht an. *tp.* *a*) (*Com.*) als Schimpfwort, um Unverschämtheit od. (*Hor.*) schmutzigen Geiz zu bezeichnen. *b*) v. bissigen Menschen, bes. Anklägern. *c*) verächtlich, Speichellecker, Creatur, P. Clodii. 2) c. major et minor, zwei Sternbilder, der letzte im Mythus = der Hund der Erigone, *Verg. Ov.*; invisum sidus, c. rabies, *Hor.* 3) der Seehund; *mythisch v. den Hunden der Scylla. 4) *†im Würfelspiele, der unglücklichste Wurf (s. tesserae u. talus.)
cănistra, ōrum, *n.* [κάνιστρον] aus Rohr geflochtene Brot-, Frucht- Blumenkörbchen.
*†**cānĭties,** *f.* (üblich nur *nom.*, *acc.* u. *abl.* 1) die (weiß-) graue Farbe, bes. des Haares. 2) *tp.* graue Haare.
canna, ae, *f.* [κάννα] (poet. u. spät.) ein kleines u. dünnes Rohr, Schilf (vgl. calamus, arundo). Hierv. eine Rohrflöte; *C. dea, die Nymphe Syrinx.
Cannae, ārum, *f.* Stadt in Apulien, bekannt durch die Niederlage der Römer 216 v. Chr. Dav. **Cannensis,** e, *adj.*; sprichwörtl. C. pugna v. den sullanischen Proscriptionen; C. pugna nequitiae v. einem in Mord u. Todtschlag ausgearteten Gastmahl, *Cic. Verr.* 5, 11, 28.
Canninĕfātes, tum, *m.* batavische Völkerschaft, *Tac.*; auch **Canninefas,** ein C., *adj.*, canninefatisch, *Tac.*
căno, cĕcĭni, cantum, 3. überh. = Töne v. sich geben, tönen. I) *intrans.* 1) mit der Stimme, *a*) v. Menschen, singen, ad tibicinem; v. einem Redner = in singendem Tone reden, singen; *Zauberformeln hersagen. *b*) v. Thieren; v. Hahn, krähen, *v. der Eule, krächzen, †v. Fröschen, quaken. 2) mit einem Instrumente, *a*) v. Menschen, spielen, blasen, vel voce vel fidibus; fidibus praeclare, fidibus; tibiâ, tibiis, lituo; absurde; †bene, †male. *b*) v. Instrumente selbst, ertönen, tubae cornuaque cecinerunt; symphonia c.; signum (classicum) c., das Signal wird gegeben [vgl. II) 4.)] II) *trans.* 1) Etw. ertönen lassen, -singen, od. Sangbares verfertigen, dichten, carmen, versus, †neniam; *Paeana, *hymenaeos; *nil sermone dignum; *praecepta nachsingen; *Caesarem, den Namen 'Caesar' jauchzen, 'Cäsar' zujauchzen; intus c. omnia, Alles auf der innern Seite der Cithara spielen, bildl., Alles nur in Rücksicht auf sich u. zu eignem Vortheil thun, *Cic. Verr.* 1, 20, 53., auch hoc carmen hic tribunus plebis non vobis, sed sibi intus canit, *Cic. leg. agr.* 2, 26, 68. 2) singen, besingen, singend verherrlichen, im Liede preisen, clarorum virorum laudes atque virtutes, *†bella; *deos, *reges et proelia; *arma virumque; *alqd super alqa re; m. ut, wie, *Hor.*; v. Thieren, *hören lassen, verkünden, anser Gallos adesse; veterem in lino ranae querelam. 3) weil die Orakelsprüche in Versen gegeben wurden, weissagen, prophezeien, haec quae nunc fiunt, dii immortales; *fera fata Nereus; *eventus, quos dea magna monet, *quod puero anus; quae nunc usu veniunt, cecinit ut vates; m. *acc. c. inf.*, *Liv.*, haec ei cornix c. (belehren) potuit m. *acc. c. inf.*; *veraces cecinisse; *facta atque infecta verkünden; sprichw. s. surdus. 4) *t. t.* in der Militärsprache, *a*) c. bellicum, classicum od. signum, signa, auch absol. c., auf Horn od. Trompete zum Angriff blasen, das Signal geben; tubicines signa canere jussit; classicum cani jubet; *commissos ludos, das Zeichen zum Beginnen der Spiele geben. *b.*) c. receptui, zum Rückzuge blasen; signa receptui; auch ohne bestimmtes Subject, receptui canit, es wird zum Rückzuge geblasen.
Cănōpus, i, *m.* [Κάνωβος] I) Stadt in Unterägypten; meton., *Aegypten. Dav. 1) **Cănōpēus,** *adj.*, *Ct.* 2) *subst.* **Cănōpītae,** ārum, *m.* II) kleine unbewohnte Insel der canopischen Mündung.
***cănor,** ōris, *m.* [cano] das melodische Tönen, der melodische Klang (vgl. cantus), ille mulcendas natus ad aures; Martius aeris rauci; lyrae. Dav. **cănōrus,** *adj.* melodisch, harmonisch, vox suavis et c., *Cic. Brut.* 66, 234., in üblem Sinne, singend, vox nec languens nec c., *Cic. off.* 1, 37, 133.; *nugae, eitler

Klingklang; *subst.* profluens quiddam et c., *Cic. de or.* 3, 7, 28.; c. illud, *Cic. Cat. m.* 9, 28., Haterii, *Tac. ann.* 4, 61. 2) melodische Töne hervorbringend, melodisch, orator dessen Vortrag einen rhythmischen u. wohlklingenden Tonfall hat; *turba, die Tubabläser; v. Thieren, animal, *aves, *ales; *Triton blasend; v. Instrumenten, *fides helltönend, *aes schallend; *modi, *sonitus.

Cantăber, bri, *m.* ein Cantabrer, *Hor.*; *pl.* auch zur Bezeichnung des Landes derselben. Dav. 1) **Cantăbria,** ae, *f.* das Land der Cantabrer, röm. Provinz in Hispan. Tarrac., j. *Biscaya.* 2) **Cantăbrĭcus,** *adj.*

***cantāmĕn,** ĭnis, *n.* [canto] die Zauberformel.

cantĕrīnus, *adj.* [canterius] zum Wallachen gehörig, Wallachen=, *Plaut.* — **cantĕrius,** ii, *m.* ein verschnittener Hengst, Wallach; crucians c., ein Marterklepper, der nicht ziehen oder gehen mag, *Plaut.* Hierv. minime sis canterium in fossam *sc.* dejice = mache doch nicht etw. so Verkehrtes.

canthăris, ĭdis, *f.* [κανθαρίς] ein giftiger Käfer, die spanische Fliege (ein bei den Alten häufig angewandtes Vergiftungsmittel), cantharidas sumpsisse dicitur; si cantharidis vim consecutus es.

canthărus, i, *f.* [κάνθαρος] ein großes Trinkgeschirr mit weitem Bauch und Henkeln, aus welchem man den Wein in die kleineren Becher goß, die Kanne, der Humpen, *Plaut. Hor.*

canthērīnus, canthērius s. canterinus, canterius.

cantĭcum, i, *n.* [cano] 1) eine Art Monolog in der röm. Komödie, dessen Inhalt der eigentliche Schauspieler pantomimisch darstellte, während den Text ein Sänger (cantor), zuweilen auch mehrere (vgl. *Cic. p. Sest.* 55, 118. *Suet. Galb.* 13.), mit Flötenbegleitung gesangartig vortrug. 2) überh. ein Gesang, Lied, was nur zum Singen bestimmt ist (vgl. carmen); auch v. Gesang des Chors auf der Bühne, *Phaedr.*; rhetorum epilogus paene c. von einem fehlerhaften singenden Vortrage.

cantĭlēna, ae, *f.* [canto] verächtlich, altes u. abgedroschenes Lied, die Leierei, c. eandem canis, *Ter.*; *tp.* alte Leier, Litanei, abgedroschenes Geschwätz. — **cantĭo,** ōnis, *f.* [cano] 1) der Gesang, das Lied, *Plaut. Suet.* 2) das Zauberlied, die Zauberformel.

cantĭto, 1) [*frequent.* v. canto] oft u. eifrig singen, cum alqo, *Ter.*; carmina in epulis; †Nauplia mala bene.

Cantium, ii, *n.* [Κάντιον] die südöstlichste Landschaft in Britannien, j. Kent.

cantiuncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. cantio] ein Liedchen, einm. *Cic. fin.* 5, 18, 49.

canto, 1. [*intens.* v. cano] I) *intrans.* 1) v. Menschen, singen, ad chordarum sonum; ad manum (zum Geberdenspiel) histrioni; c. surdo s. surdus; *cantando victus im Wechselgesang; *die Zauberformel=, den Zauberspruch hersagen; v. Thieren, galli krähen; *cantantes aves singende. 2) musikalisch ertönen, sich hören lassen, spielen, fidibus, *Plaut.*; tibiis; *v. Instrument, ertönen, tibia. II) *trans.* 1) singen, dichten, *carmina virginibus puerisque; *hymen cantatus; *Catullum herleiern; *qui Pythia c. tibicen in den pyth. Spielen mit der Flöte wettkämpft. 2) *besingen, singend od. dichtend verherrlichen, proelia, convivia; alqm per totum orbem; absentem amicum; nova Augusti tropaea Caesaris et rigidum Niphaten, Medumque flumen — volvere vertices etc.; *m. ut, wie; auch preisen überh., istum Caesarem, *Cic. Qu. fr.* 2, 15, 1; †gesangartig Etw. vortragen, =recitiren, =sprechen, in üblem Sinne, herleiern, epinicia; fabulam. 3) (*Com.*) voraussagen, verkünden, prophezeihen, vera; dav. (*Com.*) einschärfen, ermahnen, haec dies noctesque tibi canto, ut caveas etc.; harum mores mihi warnte mich vor &c.; Etw. häufig u. mit Vorliebe im Munde führen, *'*Leporem venator*' etc.; *insignis tota cantabitur urbe soll in der Leute Mund kommen. 4) *eine Zauberformel hersagen, carmen; *bezaubern, cantatae herbae.

cantor, ōris, *m.* [cano] 1) *der Sänger od. Tonkünstler; insbes. der Schauspieler, insofern sein Vortrag gesangartig war, donec c. 'Vos plaudite' dicat, *Hor.* [vgl. canticum 1)]. 2) *tp.* *a*) der Ableierer, formularum. *b*) der Lobhudler, cantores Euphorionis. Dav. **cantrix,** īcis, *f.* die Sängerin, *Plaut.*

cantus, us, *m.* [cano] 1) der Gesang od. die Musik, der Ton, Schall, die Melodie, das Lied, qui enim c. moderata oratione dulcior inveniri potest? Sirenum; vocis, vocum; auribus agnoscere alcjs cantus; *c. tremulo = voce anili; *lugubris; avium; galli Krähen; bucinarum; vocis et tibiarum nervorumque c. (*pl.*), Vocal= u. Instrumentalmusik; tibiae aut fidium; *citharae; *lyrae; symphoniae; tubarum; tubicinum; *rauco strepuerunt cornua c.; *Blasen des Triton. 2) **a*) das Zauberlied, der Zauberspruch. *b*) die Weissagung, die Prophezeiung.

Cānŭlējus, Name eines römischen Geschlechts; C. Canulejus, Urheber des Gesetzes, wodurch die Ehen zwischen Patriziern u. Plebejern gestattet wurden; *adj.* plebiscitum.

cānus, *adj.* 1) grau, asch=, weißgrau, *aqua, *nix, *gelu, *pruina; *montes schneebedeckt; †mare schaumig; *bes. v. altergrauen Haaren; dah. *subst.* **cāni,** ōrum, *m.* graues Haar, *Cic.*; *falsi, *rari. 2) *uralt (ähnlich im Deutschen 'graues Alterthum'), senectus; Vesta, Fides.

Cănŭsium, ii, *n.* Stadt in Apulien, berühmt durch ihre röthliche Wolle. Dav. 1) †**Cănŭsīnātus,** *adj.* in canusinische Wolle gekleidet. 2) **Cănŭsīnus,** *adj.*; *subst.* -**us,** i, *m.*; *pl.*, -**sīni,** ōrum.

căpācĭtas, ātis, *f.* [capax] die Räumlichkeit, als Ort, der Etw. fassen kann, einm. *Cic. Tusc.* 1, 25, 61.

Căpănĕus, ĕi, *m.* [Καπανεύς] s. Euadne.

căpax, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [capio] 1) *viel fassend, umfassend, geräumig, weit v. Umfang, urna, scyphi; mit *gen.*, *circus populi; (*Liv.*) homo c. cibi vinique, der stärkste Esser u. Weintrinker; †mit *dat. comm.*, villa usibus. 2) *tp.* empfänglich für Etw., geeignet, angemessen u. dgl., *animus ad praecepta; mit *gen.*, *animal mentis altae; †imperii, †amicitiae; aures avidae et c.; †pectora bonae spei; *ingenium.

căpēdo, ĭnis, *f.* [capis] eine einfache Opferschale, einm. *Cic. parad.* 1, 2, 11. Dav. *dem.* **căpēduncŭla,** ae, *f.* einm. *Cic. n. d.* 3, 17, 43.

căpella, ae, *f.* [*dem.* v. capra] die kleine Ziege; *†die Ziege, ein Stern erster Größe; als *nom. pr.* ein lat. eleg. Dichter, *Ov.*; Statilius C., *Suet.*

Căpēna, ae, *f.* Stadt in Etrurien. Dav. 1) **Căpē-**

nas, ātis, *adj.*, fundus; in agro Capenate, in C., auf C. Gebiet, im Capenatischen; *subst.* **-ātes**, ium, *m.* 2) ***Căpēnus**, *adj.*; (*Liv.*) porta, ein Hauptthor an der Mauer des alten Rom, durch welches die via Appia nach Capua führte.

căpĕr, pri, *m.* 1) der Ziegenbock (im Ggs. der Ziege; vgl. hircus). 2) *meton., der stinkende Schweiß unter den Achseln, der Bocksgeruch. Dav. **căpĕro**, 1. sich runzeln, illi frons severitudine, *Plaut. Epid.* 5, 1, 3.

căpesso, sīvi od. sii (*plsqp. conj. sync.* capessisset, *Tac. ann.* 13, 25), sītum, 3. [*desid.* v. capio] 1) Etw. eifrig greifen, =packen, cibum oris hiatu et dentibus (v. Thieren); *arma. 2) *tp.* Etw. mit Eifer ergreifen, =übernehmen, =ausführen, =sich zu eigen machen od. zu thun beginnen, eam potissimum viam einschlagen; fugam ergreifen, spectaculum oculis sich verschaffen; libertatem; (*Tac.*) vitam, noctem zubringen; (*Liv.*) bellum, pugnam; rem publicam, mit den Staatsangelegenheiten sich zu beschäftigen anfangen, die politische Laufbahn betreten, auch (*Sall. Cat.* 52, 5.) sich eifrig dem Staat widmen; *†jussa; *recta; provincias, magistratus, honores, imperium, *Tac.*; tua officia in re publica, principium tanti facinoris, *Tac.* 3) nach einem Orte hinstreben, =zu kommen verlangen, =hinwandern, =hineilen, medium locum; animus superiora strebt nach den höhern Regionen; Melitam; *Italiam; *fines; *oras; *turres steigen auf 2c.; *neque (te) posse corde c. (dich) zu erspähen; (*Com.*) c. se ad vitam et mores sich hinwenden zu 2c.

Căphāreūs (Caphērēus, *Verg. Aen.* 11, 260.), ĕi, *m.* [*Καφηρεύς*] eine felsige Landspitze der Insel Euböa; **adj.* **Căphārēus** [*Καφήρειος*].

†**căpillāmentum**, i, *n.* [capillus] (selt.) falsches Haar, Perücke. — **căpillātus**, *adj.* m. *comp.* [capillor] behaart, die Haare lang tragend (v. Haupt u. Bart), adulescens bene; capillatior quam antea; †Parthorum rex. — **capillus**, i, *m.* [stammverw. m. caput u. *κεφαλή*] 1) das Haupthaar (mehr local als Hauptbedeckung), auch Barthaar des Menschen (vgl. crinis, coma, caesaries), sowohl im *sing.* als *collect.* (c. compositus, horridus, passus, promissus, sibi adurere c.) als im *pl.*, erant illi compti c. 2) (poet. u. spät.) das Haar der Thiere.

căpio, cēpi, captum (archaist. *fut. exact.* capso, is, it), 3. [verw. m. *ἅπτω*] 1) fassen, erfassen, greifen, nehmen (bez. zunächst das temporäre od. dauernde Ergreifen einer Person od. Sache, sehr oft einer, die uns nicht gehört, wodurch der Ergreifende ihr Herr u. Besitzer wird; vgl. prehendo, sumo); 1) eigtl., essedum; arma; qui arma quae privatus P. Scipio ceperat (zu denen 2c. gegriffen hatte), ea T. Graccho interempto jure optimo sumpta esse defendit; cibum zu sich nehmen, aber auch posteaquam cibum cepisti (*Cic. fam.* 16, 1, 1.), nachdem dein Magen die Speise angenommen hat; (*Ter.*) flabellum; *acria pocula; *sacra manu; *nocturnis somnis alqm captum (umfaßt, umarmt) tenere; bildl., *gradum c. = seines Wegs gehen; *donec fessos Aegyptia tellus ceperit aufgenommen hat; *alter ab undecimo tum me jam ceperat annus, ich war ins 12. Jahr getreten; dah. insbes. *a*) einen Ort einnehmen, =besetzen, =gewinnen, irgendwo Posto fassen, locum, loca; montem, collem; arcem. *b*) einen Ort erreichen, wohin gelangen, bes. zu Schiffe, locum, insulam, portum; übertr., otii illum portum et dignitatis; auch einen Ort zu erreichen=, =gewinnen suchen, montes proximos fugâ; †Siciliam. *c*) als Feind u. gewaltsam wegnehmen, =nehmen, pecuniam per vim; res quas ceperunt (fures); bes. im Kriege u. Kampfe erbeuten, alqd bello; pecus, equos; naves; classem; pecuniam ex hostibus; *pocula; praedam, Beute machen; v. Localitäten, einnehmen, erobern, oppidum, urbem; (*Caes. b. c.* 2, 12, 3.) captam (so gut wie erobert) suam urbem videre; Vejos; hostium castra, moenia scalis; agri ex hostibus capti abgenommen; agrum manu; Italiam; (*Hor.*) Trojam, Graeciam; v. Personen, gefangen nehmen, belli duces; imperator captus; (*Hor.*) hostem, uxorem, palam gravis captis; (*Nep.*) in captos clementia uti; *alqm vinclis; *num capti potuere capi = sind sie nicht aus der Gefangenschaft entkommen? auch v. Thieren, fangen, erjagen, erlegen, uros foveis; *cervum, *lupum; (*Plaut.*) pisces; pro se quisque, quod ceperat etc. 2) *tp. a*) an sich reißen, rem publicam die Staatsgewalt, *Sall.*; häufiger sich überh. Etw. erwerben, =aneignen, =zu eigen machen, gewinnen u. dgl., virtutem animo, *Plaut.*; sensum verae gloriae; benevolentia beneficiis capitur maxime; specimen naturae capi ex optima quaque natura; (*Curt.*) magnae indolis specimen ex hoc sermone Abdalonymi; consuetudo exercitatioque capienda, *Cic. off.* 1, 18, 59.; altitudo animi in capiendis (im willigen Ertragen) incommodis et maxime injuriis, *Cic. part. or.* 22, 77.; insbes. ein Amt 2c. auf sich nehmen, =übernehmen, =antreten, eum magistratum; consulatum; imperium; (*Tac.*) imperii primordia; den Nehmenden mehr als leidend (als bl. Empfänger) gedacht, nehmen, empfangen, erhalten, bekommen, ertragen, *fructum; ex praediis sexcenta sestertia; stipendium jure belli; †inde sibi commeatum beziehen; pecunias ab regibus Illyriorum = sich bestechen lassen v. 2c.; *nitidam cape praemia vaccam; bei Erbschaften, tantundem, quantum omnes heredes; *faciem alqam plorando, *vultus priores (durch Verwandlung); übertr., per alqm aut honores aut divitias; nomen ex alqa re; fructum ex alqa re; (*Nep.*) fructum oculis, sich woran weiden; conjecturam, muthmaßen; †opinionem; †ne detrimento aut timore provinciae magna infamia, perditorum hominum latrociniis caperetur; *tempus, *finem; *†somnum (genießen); (*Caes.*) quietem (v. Elenthier); laetitiam, voluptatem; desiderium e filio; angor iste, qui pro amico saepe capiendus est; nec quemquam ex eo plus quam se doloris c.; †doloris magnitudinem; *timorem; dent operam od. videant, curent consules etc. ne quid res publica detrimenti capiat Schaden nehme, erleide; ne majus detrimentum caperetur; †omnium suorum mala una; patrium animum annehmen, *Cic. Phil.* 3, 29.; †animum regis; †spiritus dignos nobilitate; †celeritatem. *b*) Jmd. od. Etw. einnehmen, =fesseln, =gewinnen, =verlocken; überlisten, bestricken, berücken, alqm sua humanitate; quod capit ignaros; dulcedine ejus potestatis capti; *hunc argenti splendor; alqm oratione, †rerum novitate; *poësis, *vitrea fama alqm; *(narrandi jocus) aurem; *suis miserum me ocellis; *te

conjux aliena; stipendio captus; consuetudine captus (bewältigt); his capiuntur imperiti; *auro captus; capior, ich lasse mich anlocken; *capi locis, *amore, *cupidine; *in figura dei capta est; (*Ter.*) capi, v. Liebe gefesselt werden; exercitum; captus est Mithridatis dolo wurde überlistet; ita ille vir qui multos consilio, neminem perfidia ceperat, simulata captus est amicitia; callida assentatione capi; sapientis est cavere ne capiatur. *c*) v. Zuständen, die sich Jmds. bemeistern, Jmd. befallen, -anwandeln &c., me odium tui, *Ter.*; satietas alcjs rei alqm; nos servitutis oblivio; ubi quemque periculum ceperat, *Sall. Jug.* 51, 1. *d*) capi m. *abl.*, an einem Gliede des Körpers od. am Verstande geschwächt-, -gelähmt werden, altero oculo, auf &c. blind werden; oculis et auribus captus, blind u. taub, membris omnibus, an &c. gelähmt, mente, verrückt; auch velut mente capta, wie in der Verrücktheit; *morte captus besiegt. 3) zu einem bestimmten Zwecke nehmen, -wählen, -auswählen, locum castris, ad inaugurandum templa; vitio sibi tabernaculum; satis scite et commode tempus ad alqm abeundi; *locum oculis; *terras (v. Schwänen) das Land gewinnen; alqm flaminem, sacerdotem, (*Tac.*) virginem Vestalem; (*Ter.*) alqm generum, arbitrum; †alqm sibi ducem; *alqm socium; *socium consiliis; *pedem (den Jambus, v. Lust- u. Trauerspiel); *orgia feiern. 4) Etw. gleichsam vor die Hand nehmen, -ergreifen, fugam; initium belli, den Krieg in Angriff nehmen, †bellum, †bellum cum Antigono; eorum una pars initium a flumine Rhodano nimmt &c.; impetum etc. s. impetus 1) u. 2) *b*); cursum, sich in Lauf setzen; conatum, einen Versuch machen, *Liv.*; consilium, einen Entschluß-, -Plan fassen, eine Maßregel ergreifen, sibi für sich (s. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 1, 3.), ex tempore, ex re et tempore, fugae, de alqa re, m. *gen. gerund.* u. *partic. fut. pass.*, m. ut, m. *inf.*; †nova consilia Ränke schmieden; †fugâ sibi praesidium sich retten durch &c.; poenas pro alqo, Jmd. rächen, *Sall.*, poenam de alqo, †in hostem vollziehen; †occasionem abpassen, ersehen. 5) v. räumlichen Dingen, Etw. in sich nehmen od. aufnehmen, -fassen, -begreifen, -enthalten, Raum genug haben für Etw., aedes nostrae vix capiunt, *Ter.*, plus (v. Magen), *Hor.*; si vacuum tepido cepisset villula tecto (*dat.*), *Hor.*; una domo capi non possunt; *quos dives Achaia cepit; *nec c. se unda, nicht mehr hält sich die Fluth; *tp.* c. ejus amentiam civitas, Italia — non poterant = konnten ihn nicht befriedigen; contio c. omnem vim orationis verträgt; *nec te Troja capit, †orbis te non caperet würde für dich zu klein sein; †concupiscis quae non capis was für dich zu groß ist; †quidquid mortalitas c. poterat, dessen die Menschheit fähig war; †celeritate quantam c. tam grave agmen poterat; †magnitudinem fortunae non c.; †quidam eorum sapientiam quoque c. dicuntur, quantamcumque gens c. semper armata; †ea quae magnitudinem tuam c. nicht zu klein ist für &c.; non c. angustiae pectoris tui tantam personam vermag nicht zu fassen; nullam esse gratiam tantam, quam non c. animus meus posset; ea vix cujusquam mens aut cogitatio; mens nostra intellegentiaque c., quae sit et beata natura et aeterna; unus veram speciem Romani senatus c. hat in seinem ganzen Umfange gefaßt; *vix spes ipse suas animo fühlt kaum im Herzen die Größe dessen, was er hofft; *species alias veris in sich aufnehmen; †praeteritae fortunae fastigium zu ermessen vermögen; †difficile est continere, quod c. (geistig u. moralisch beherrschen) non possis.

căpis, ĭdis, *f.* eine mit einem Henkel versehene, bes. beim Opfern gebrauchte Schale.

capistro, 2. [capistrum] halftern, an eine Halfter binden, tigres capistratae, *Ov.*

căpistrum, i, *n.* Halfter, Maulkorb, *Verg. Ov.*

căpĭtăl, ālis, *n.* [capitalis] *t. t.*, ein Verbrechen, welches den Verlust des Lebens, entweder des physischen od. des bürgerlichen [s. caput 2)], herbeiführt, ein Capitalverbrechen, fast nur m. esse, praesidio decedere apud Romanos c. est.

căpĭtālis, e, *adj.* m. *comp.* [caput] 1) das Leben betreffend, *a*) wobei das Leben [das physische od. das bürgerliche, s. caput 2) *a*) *b*)] verloren wird od. verloren werden kann, periculum, Lebensgefahr, *Plaut.*; *t. t.*, res, facinus = capital; fraus; vindices rerum capitalium; triumviri s. triumvir 2); poena, †supplicium, Todesstrafe. *b*) dem Leben drohend, tödtlich, Tod-, od. äußerst gefährlich, verderblich, inimicus, hostis; oratio staatsgefährlich; odium; *ira; nulla capitalior pestis. 2) (selt.) vorzüglich in seiner Art, Haupt-, Capital-, Philistus (als Hauptschriftsteller); *ingenium. Dav. †**căpĭtālĭtĕr**, *adv.* (selt.) auf Leben u. Tod, tödtlich, lacessere alqm.

Căpĭtīnus, *adj.* die Stadt Capitium (in Sicilien, j. *Capizzi*) betreffend, capitinisch, einm. *Cic. Verr.* 3, 43, 103.

căpĭto, ōnis, *m.* [caput] ein Großkopf.

Căpĭtōlium, ii, *n.* [v. caput, jedoch ohne Rücksicht auf die Legende v. dem Haupt eines gewissen Tolus, das man bei der Grundlegung des Capitols aufgegraben habe, *Liv.* 1, 55, 5.) das Capitol, eigtl. der Haupttempel des Jupiter auf dem tarpejischen Berge in Rom, welchem gegenüber die Burg stand, oft der ganze Hügel, **pl.*; später auch v. großen u. prächtigen Tempeln in andern Städten, wie in Capua, *Suet.* Dav. **Căpĭtōlīnus**, *adj.*, clivus; ludi; *subst.* **-līni**, ōrum, *m.* die Besorger der capitolinischen Spiele.

căpĭtŭlātim, *adv.* [capitulum] (selt.) dem Hauptinhalte nach, kurz zusammengefaßt, *Nep. Cat.* 3, 4.

căpĭtŭlum, i, *n.* [*dem.* v. caput] (vorcl. u. spät.) ein kleiner Kopf, Köpfchen; dav. (*Com.*) scherzh. od. schmeichelnd = Mensch, lepidissimum c.

Cappădox, dŏcis, *m.* [Καππάδοξ] ein Cappadocier; *pl.* **Cappădŏces**, um, *m.*; Cappadocum rex v. Ariobarzanes, *Hor.* Dav. **Cappădŏcia**, ae, *f.* [Καππαδοκία] Landschaft Kleinasiens.

cappăris, is, *f.* [κάππαρις] die Kaper, *Plaut.*

căpra, ae, *f.* [caper] 1) die Ziege; (*Verg.*) ferae, viell. Gemsen. 2) *tp.* *a*) *= caper 2), w. s. *b*) *ein Sternbild. *c*) Caprae od. (*Ov.*) Capreae palus, die Stelle am Marsfeld in Rom, wo Romulus verschwand. — *†**căprea**, ae, *f.* 1) eine Art wilder Ziege, das Reh; sprichw., prius jungentur capreae lupis quam etc., eher wird das Unmöglichste möglich, als &c., *Hor.* 2) **Capreae palus** s. capra *c*).

Căpreae, ārum, *f.* reizende Insel an der campanischen Küste, wo Tiberius seine letzten sieben Jahre

in Ausschweifungen verlebte, s. *Capri.* Dav. *a)* **Căpreensis,** *adj.*, einm. *Suet. Tib.* 43. *b)* **Căprineus,** Spottname des Kaisers Tiberius.

căpreŏlus, i. *m.* [caper] 1) *†eine Art wilder Ziege, die Gemse. 2) *t. t.* in der Architektur, *pl.*, Strebebänder.

căprĭcornus, i, *m.* [caper-cornu] der Steinbock, ein Gestirn. — **căprĭfīcus,** i, *f.* (vorcl. u. dicht.) [caper u. ficus] der wilde Feigenbaum, die wilde Feige. — ***căprĭgĕnus,** *adj.* [caper-gigno] von Ziegen stammend, Ziegen-, pecus. — **căprĭmulgus,** i, *m.* [caper-mulgeo] *der Ziegenmelker = der Hirt.

căprīnus, *adj.* [caper] zu den Ziegen gehörig, Ziegen-; sprichw. (*Hor.*) de lana c. rixari = über des Kaisers Bart-, über Kleinigkeiten sich zanken.

***căprĭpēs,** pĕdis, *m.* [caper u. pes] ziegenfüßig, bocksfüßig, Satyri; Panes.

1. **capsa,** ae, *f.* [capio] eine Kapsel, bes. zur Aufbewahrung v. Büchern u. dgl.

2. **Capsa,** ae, *f.* Stadt in Byzacium in Africa. Dav. *subst.* **Capsenses,** ium, *m.*

†capsārius, ii, *m.* [1. capsa] der Sklave, der den Knaben zur Schule mit der Kapsel begleitete, der Kapselträger. — ***†capsŭla,** ae, *f. dem* v. 1. capsa.

captātio, ōnis, *f.* [capto] class. nur bildl., das eifrige Streben, Haschen, Trachten nach Etw., verborum.

captātor, ōris, *m.* [capto] der eifrig nach Etw. Haschende, -Trachtende, -Jagende, aurae popularis; insbes. *der Erbschleicher, Erbschaftsschnapper.

captio, ōnis, *f.* [capio] eigtl. das Greifen, Fangen, dah. bildl., 1) der Kniff, Betrug, nihil in ea re c. est, istaec c. est, *Plaut.*; in parvula re captionis alqd vereri, *Cic. p. Quint.* 16, 53. 2) insbes. in der Dialektik, der Fang-, Trugschluß, das Sophisma. 3) der Schaden, Nachtheil, ne quid captionis mihi sit, *Plaut.*; mea c. est, *Cic. Att.* 5, 4, 4.

captiōsē, *adv.* [captiosus] verfänglich, interrogare, einm. *Cic. Acad.* 2, 29, 94. — **captiōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [captio] 1) betrügerisch, täuschend, societas; quo nihil captiosius neque indignius dici potest. 2) verfänglich, sophistisch, täuschend, interrogationes; *subst. n. pl.*, Trugschlüsse, solvere.

captiuncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. captio] (selt.) die kleine Verfänglichkeit, *pl.*, *Cic. Att.* 15, 7.

†captīvĭtas, ātis, *f.* [captivus] 1) die Gefangenschaft; meton. eine Schaar-, ein Trupp Gefangener. 2) v. Städten u. Provinzen, die Eroberung, Einnahme, urbis, auch im *pl.*

captīvus, *adj.* [capio] 1) v. Zustand der Kriegsgefangenschaft, *a)* v. lebenden Wesen, kriegsgefangen, gefangen, corpora, Beute an Menschen u. Vieh, multitudo, mancipia, *Liv.*; pubes, Tecmessa, *Hor.*; matres, *Ov.*; gew. *subst.* (bes. *pl.*), ein Kriegsgefangener, ex captivis quaerit, invenit; captivi a consule, *Liv.*, apud Damascum, *Curt.*; **-va,** *f.*, *Ov. Curt.*; captivae feminarum, *Curt.*; einem Gefangenen gehörig, eines-, der Gefangenen, *lacerti; *colla; *sanguis; †cruor; †habitus. *b)* v. leblosen Gegenständen, im Kriege erbeutet, erobert, naves, navigia; arma; aurum argentumque, *Liv.*; aurum, *Curt.*; signa; carpenta; *currus; *vestis; *ebur; *Corinthus (die Beute v. ganz C.) portatur; *cervice; *coelum. 2) überh. gefangen, *pisces; *ferae; *vulpes; *subst.* ein Gefangener, servorum suorum, *Curt.* 5, 12, 16.

capto, 1. [*intens.* v. capio] 1) eifrig nach Etw. greifen, -haschen, -schnappen, -jagen, *aquam; *feras laqueis; *leporem; *colla lacertis; *naribus auras; *fugientia flumina; †aquam hianti ore; †imbrem; *obsonia; *Hesperie captata; *gruem laqueo listig fangen, berücken; übertr., *fugientia (v. der Liebe); v. Erbschleichern, testamenta senum, *Hor.*; *†alqm. 2) *tp. a)* eifrig nach Etw. streben, -trachten, -jagen, auf Etw. passen, Etw. ablauern, assensionem alcjs; incerta pro certis; occasionem; *frigus; *auribus aëra, mit ꝛc. nach dem Luftzuge suchen, d. i. ihn beobachten; sermonem alcjs belauschen, *Plaut.*, sonitum aure admota horchen auf ꝛc., *Liv.*; auribus fremitus vocesque, *Curt.*; †auram fortunae lauern auf ꝛc.; risus hominum, populi suffragia, *Hor.*; *m. *inf.* *b)* Jmd. od. Etw. zu fangen-, -zu gewinnen suchen, alqm; hostem insidiis; gentem Boeotorum; cum saepe colloquiis petitis captatus esset; (*Plaut.*) caute mihi captandum est cum illo = captandus est ille; (*Plaut.*) alqm impudicitiae zu überführen suchen.

†captūra, ae, *f.* [capio] 1) das Gefangene, der Fang. 2) Hand-, Tagelohn.

captus, us, *m.* [capio] in class. Sprache nur das Vermögen, Etw. zu fassen, die Empfänglichkeit, d. i. eine solche Beschaffenheit einer Sache, daß etw. Anderes auf sie bezogen u. ihr als Prädicat beigelegt werden, bei ihr Statt haben kann (nicht 'Fassungskraft, Einsicht'), u. auch in jener Bedeutung nur in der Verbindung ut est c. m. *gen. pl.*; Geta non malus, ut est c. servorum soweit dieses (das non malus) bei einem Sklaven stattfinden kann; Graeci prudentes satis, ut est c. hominum soweit diese Eigenschaft (prudentia) jenen Menschen überh. beigelegt werden kann; civitas ampla atque florens, ut est c. Germanorum soweit die G. einer Blüthe fähig sind.

Căpua, ae, *f.* [*Καπύη*] die Hauptstadt Campaniens.

căpŭlāris, e, *adj.* [capulus] (vorcl.) zum Sarge gehörig, homo, ein abgelebter Greis.

căpŭlus, i, *m.* [capio] 1) der Sarg, capuli decus = homo capularis, *Plaut.* 2) der Griff, die Handhabe, *scaeptri, *aratri; der Griff des Schwertes, -Dolches, das Gefäß.

căput, ĭtis, *n.* 1) der Kopf an Menschen u. Thieren, jumenti; (*Hor.*) breve (equi); ad Capita bubula, bei den Ochsenköpfen, ein Ort in Rom, wo Ochsen in Stein gehauen waren, *Suet.*; aperire, operire; demittere; nudo c.; capita conferre s. confero 2); esse supra c. im eigtl. Sinne, aber auch bildl. v. drohender Nähe einer Person, dux hostium cum exercitu supra c. est, *Sall.*; cum hostes supra c. sint, *Liv.*; jamque super c. legiones *sc.* esse, *Tac. hist.* 4, 69.; *per caputque pedesque, über Hals u. Kopf; sprichw., garriet quoi neque pes unquam neque c. compareat was weder gehauen noch gestochen ist, nec c. nec pes sermonum apparet, *Plaut.*; res ita contractae, ut nec c. nec pedes *sc.* habeant; = corpus, *animi capitisque labor; = animus, *insanabile; *incolumi capite es? bei Verstande; *aliena negotia centum per c. saliunt. Hierv. *a)* die Spitze, Kuppe, das Oberste, Aeußerste, tigni, Balkenkopf; pontis, Brückenkopf; duas turres ex c. (der Spitze od. Oberfläche) molis (des Dammes)

erexit, *Curt.*; papaveris; jecinoris; *lilia c. demittunt; (*pl.*) vitis die Ranken; *montis Fuß; *arcus Enden; *deducere terram ad capita um die Wurzel auflockern; *haec tantum alias inter c. extulit urbes, quantum lenta solent inter viburna cupressi; v. Gewässern, Ursprung, Quelle, *†fontis, *Enipei, *amnis; Mündung, capita Rheni; *tp.* der Ursitz, Ausgangspunkt, nonne his vestigiis ad c. veneficii perveniri solet? Urheber, Stifter, fons et c. Socrates die Quelle u. Grundursache, legum fontes et c.; de Dolabella cotidie, quae volumus, audimus, sed adhuc sine capite, sine auctore, rumore nuntio; si quid sine c. manabit, aut quid erit ejusmodi, ut non exstet auctor; in ea (aegritudine) est fons miseriarum et c.; rerum c. hoc erat et fons, *Hor.* *b*) (der Theil statt des Ganzen) = Mensch, Person, Individuum, propter meum c. labores homini evenisse optumo, *Plaut.*; noxium; de libero c. judicare; libera servaque; vilia, viliora, vilissima; *infandum; *carum; c. Helvetiorum milia CCLXIII; capitum numerus ad eum relatus est milium quinquaginta trium; cum hostium numerus capitum CCCCXXX milium fuisset; exactio capitum, Kopfgeld, Personalsteuer; capite censi s. censeo 1) *a*); trecenos nummos in capita (für jede Person) conferre; in c. singula servorum ac liberorum tributum imponebatur; sprichw., quot capitum vivunt, totidem studiorum milia, *Hor.*; *o multa fleturum c.; in scherzh. Rede (*Com.*) wie wir ‚altes, fideles Haus', o lepidum c., ridiculum, festivum; si quidem hoc vivet c.; *v. Thieren, ein Stück, bina bonum; aut c. aut navim, Bild od. Wappen, ein Spiel, in welchem ein Geldstück in die Höhe geworfen u. dann gesehen wurde, ob die Bildseite (ein Januskopf) od. die Wappenseite (ein Schiff) nach oben gefallen, *Aur. Vict.* (vgl. *Ov. fast.* 1, 239.). 2) *tp.*, *A*) das Leben, *a*) das physische Leben, si capitis res sit, wenn das Leben dav. abhinge, *Plaut.*; causa, poena, periculum, dimicatio capitis; alqm capitis (auf Leben u. Tod) accusare, damnare, condemnare, absolvere; tergo ac c. puniri; capite poenas solvere, *Sall.*; in caput vertit betraf das Leben, beförderte seinen Tod, *Liv.*; *c. Orco damnare; *c. vestra non dubitatis credere (ei), cui etc. *b*) das bürgerliche Leben, die Summe aller Freiheits-, Bürger- u. Familienrechte, capitis judicium in welchem diese Rechte gefährdet sind; capitis deminutio, Verlust od. Beschränkung jener Rechte, maxima, wenn alle drei Arten v. Rechten, media, wenn die Bürgerrechte, minima, wenn nur die Familienrechte verloren wurden); deminutus capite; *capitis minor; mulier illa capite se deminuit hat (durch Verheirathung) die Rechte der Familie, zu welcher sie früher gehörte, verloren. *B*) das Wichtigste, Vorzüglichste in einer Sache, *a*) v. Personen, die Hauptperson, das Haupt, der Stimmführer, Hauptanstifter, illic est huic rei c., *Ter.*; qui capita rerum erant; nominis Latini; alcjs rei faciendae; capita conjurationis; *ipsa (gens) c. populis; *se causam clamat crimen caputque malorum. *b*) v. Sachen, die Hauptsache, der Hauptpunkt, Haupttheil ꝛc., patrimonii; jus nigrum erat cenae c.; c. est nosse rem publicam; id quod, quod c. est; c. oratoris est etc. Hauptpflicht; Epicuri Hauptgrundsatz; literarum Hauptinhalt; v. Orten (*nom.* u. *acc.*), Hauptstadt od. Hauptpunkt, Thebae c. totius Graeciae; Praeneste c. belli der Hauptsitz; *ipsum expugnare c. Hauptort; *hoc (Laurentum) c., haec belli summa nefandi; v. Schriften, Hauptabschnitt, Kapitel, a primo c. legis usque ad extremum epistulae; v. Gelde, das Capital, die Hauptsumme (woraus die Zinsen erwachsen; vgl. sors, vivum), de c. deducere, quod usuris pernumeratum est; de c. ipso demere, die Pachtsumme kürzen; de illo Tulliano c. libere cum Cascellio loquare; (*Hor.*) quinas capiti merces desecare.

Căpys, yos, *m.* [Κάπυς] 1) Vater des Anchises, *Ov.* 2) Gefährte des Aeneas, *Verg.* 3) König v. Alba, *Liv. Verg. Ov.* 4) König v. Capua, *Liv.*

Car, Cāris, *m.* [Κάρ] ein Carier, *pl.* **Cāres**, um. Dav. 1) **Cāria**, ae, *f.* [Καρία] Carien, die südlichste Landschaft Kleinasiens. 2) †**Cārĭcus**, *adj.*; dav. *subst.* **Cārĭca** (*sc.* ficus), ae, *f.* die carische Feige, auch getrocknete Feige überh.

Cărăles, ĭum, *f.* [Κάραλις] Stadt u. Vorgebirge in Sardinien, j. Cagliari, *Liv.* Vf. d. *b. Afr.* Dav. **Cărălĭtānus**, *adj.*; *subst.* **-āni**, ōrum, *m.*

carbăseus, *adj.* [carbasus] aus feiner spanischer Leinwand. — *†**carbasus**, i, *f.* [κάρπασος] 1) feine dichte Leinwand. 2) Sachen, die aus c. verfertigt sind, namentl. im heterogenen *pl.* **-sa**, ōrum, *n.* Kleider, Segel; **adj.* = carbaseus, lina.

carbătĭnus, *adj.* [καρβάτινος] rohledern, crepidae, einm. *Ct.* 99, 4.

carbo, ōnis, *m.* 1) die Kohle, sowohl glühend als todt (vgl. pruna), proelia rubrica picta aut carbone, *Hor. sat.* 2, 7, 98. u. Krüger z. d. St.; sprichw. carbonem, ut ajunt, pro thesauro invenire, sich in seiner Hoffnung getäuscht finden, *Phaedr.*; cretâ an carbone notandi, zu billigen od. zu verwerfen, *Hor. sat.* 2, 3, 246. (wahrscheinl. v. der natürlichen Symbolik der weißen u. schwarzen Farbe entlehnt; vgl. 2. creta); carbones elogiorum, höhnende Inschriften an Thüren u. dgl., *Plaut.* 2) C. als Beiname in der gens Papiria; vgl. Pāpirius 1). Dav. *a*) **carbōnārius**, *adj.* (spät.) negotium, Kohlenhandel; *subst.* (*Plaut.*) ein Köhler. *b*) *dem.* **carbuncŭlus**, i, *m.* †die kleine Kohle; im Bilde, Gram, Herzeleid, *Plaut.*

carcer, ĕris, *m.* [verw. m. ἕρκος, arceo] das eigens als Lokal für Gefangene, zunächst für Bürger, gebaute Gefängniß, Kerker (vgl. custodia, ergastulum); *tp.* *a*) die eingekerkerten Verbrecher, effudisti carcerem in me. *b*) (*Ter.*) als Schimpfwort, Schurke. 2) *pl.*. (nur bei Dicht. im *sing.*) die eingehegten Räume an der Rennbahn, aus welchen die Pferde u. Wagen beim Anfange des Wettrennens u. Wettfahrens herausgelassen wurden, die Schranken, emitti e carceribus, *carcere, *carceribus effundi, se effundere; *tp.* der Anfang einer Thätigkeit od. eines Zustandes, a calce revocari ad carceres. Dav. **carcĕrārius**, *adj.* zum Kerker gehörig, quaestus den man sich als Kerkermeister macht, einm. *Plaut. Capt.* 1, 2, 20.

Carchēdŏnius, ii, *m.* [Καρχηδόνιος] = Carthaginiensis, ein Karthager, einm. *Plaut. Poen. pr.* v. 53.

carchēsium, ii, *n.* [καρχήσιον] ein mit v. Rande bis zum Boden reichenden Henkeln versehenes, in der Mitte etw. eingedrücktes Trinkgeschirr, *Verg.*

carcĭnōma, ătis, *n.* [καρκίνωμα] eigtl. das Krebs-

geschwür; dah. Schimpfwort v. unverbesserlichen Menschen, tria sua, *August.* b. *Suet. Aug.* 65.

cardăces, cum, *m.* eine Art persischer räuberischer Soldaten, *Nep.*

Cardea s. Carna.

Cardiānus, *adj.* aus Cardia (Stadt auf dem thracischen Chersones) gebürtig, *Nep.*

cardiăcus, [καρδιακός] der am Magen Leidende, Magenkranke.

cardo, ĭnis, *m.* [stammverw. m. κράδη] 1) Thürzapfen, für welche in der Schwelle u. dem Sturz Löcher eingelassen sind, nicht Thürangel, wie bei unsern Thüren), cardines effringere, *Plaut.*; *cardinem vertere, die Thür aufmachen. 2) *der Pol; insbes. die Grenzlinie, Demarcationslinie. 3) das, um was die Sache sich dreht, der Haupt-, Wendepunkt, *haud tanto rerum c. cessabit in einem so entscheidenden Zeitpunkte.

*†**carduus**, i, *m.* die wilde Distel.

cārē, *adv.* m. *comp.* [carus] theuer, *emere; aestimare alqd hoch anschlagen; †carius comparare alqd.

*†**cārectum**, i, *n.* [carex] ein Ort voll Riethgras.

căreo, 2. 1) ohne Etw. sein, Etw. nicht haben, gleichviel, ob das, was man nicht hat, ein Gut od. Uebel ist, alqa re; bonis; alqo vivo; culpâ; dolore; morbis; febri; suspitione; vitiis; sensu, keine Empfindung haben, aber ungewöhnlich quod sensu careat = quod non sentiatur, *Cic. Tusc.* 5, 31, 88.; *mors caruit sensu; *morte, unsterblich sein; haec duo tempora crimine; *ripa ventis; *quae c. (geborgen sind vor) ventis solibusque ossa Quirini; *virtute carentia s. virtus 2); *numero carentis arenae; *quae c. ora cruore nostro? *sordibus obsoleti tecti; *Cressâ ne c. pulchra dies notâ. Insbes. *a*) sich freiwillig einer Sache enthalten, v. Etw. keinen Gebrauch machen, Etw. sich versagen, cibo; temeto; facultatibus amicorum in se tuendo; animus haud facile lubidinibus; declamationibus alcjs nicht beiwohnen od. beiwohnen können. *b*) v. einem Orte sich entfernt halten, -fern bleiben, einen Ort nicht besuchen ꝛc., foro, senatu; publico; provinciâ domoque; forensi luce; Româ; rebus urbanis; †libens patriâ; *cruento Marte fractisque rauci fluctibus Hadriae. 2) den Mangel einer Sache fühlen, -empfinden, Etw. vermissen, -entbehren (doch v. etw. nur Wünschenswerthem, nicht v. Unentbehrlichem; vgl. egeo), consuetudine amicorum, commodis omnibus; hac luce; libertate; patriâ, *Ter. Nep.*; sepulcro per alqm; *vate sacro nicht besungen werden; *citharâ carentem senectam; †patriâ civitateque; (vorcl.) m. *gen.* u. *acc.*

Cāres s. Car.

cārex, ĭcis, *f.* das Riethgras, *Verg.*

Cāria, Cārĭca, Cārĭcus s. Car.

căries, ēi, *f.* Morschheit, Fäulniß, v. Holze, *Ov.*

cărīna, ae, *f.* 1) der Schiffskiel; *pl.* v. Einem Kiel, eigtl. ʻso ein Kielʼ als *pl. generis*, *Hor. carm.* 1, 14, 7.; *tp.* der Kiel, das Fahrzeug, Schiff. 2) **Carinae**, ārum, *f.* die Schiffskiele, ein Quartier der Stadt Rom am Esquilin.

cărīnārius, ii, *m.* [κάρινος, κήρινος] der Wachsgelbfärber, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 36.

căriōsus, *adj.* [caries] *†morsch, faul, mürbe, dentes; *übertr., senectus.

cārĭtas, ātis, *f.* [carus] 1) der hohe Preis, -Werth einer Sache, die Theuerung, annonae; rei frumentariae; nummorum, Geldmangel; abs., die Theurung der Lebensmittel. 2) *tp.* die Werthhaltung, Hochschätzung, die man für Jmd. fühlt, die aus Hochachtung entspringende Liebe (ohne alles sinnliche Verlangen u. sinnliche Neigung; vgl. amor), tantâ c. esse apud milites; c. quae est inter natos et parentes; sehr oft m. *gen. obj.*, patriae, auch in, erga alqm; *dulcem in ambos c. (Liebkosung) partiens; bisw. auch m. *gen. subj.*, hominum, civium; benevolentiae, reines, uneigennütziges Wohlwollen; *pl.*, omnes omnium c. patria una complexa est alle Gefühle der Liebe, welche man für alle Einzelnen (Eltern, Verwandte, Freunde) hat; ad tuendas amicitias et reliquas c. liebevolle Verbindungen.

Carmānia, ae, *f.* [Καρμανία] das Land der Carmanen in dem westlichsten Theile v. Ariana, *Curt.*

Carmēlus, i, *m.* [כַּרְמֶל Κάρμηλος] Gebirge in Galiläa, j. Carmel, *Tac. Suet.*

carmĕn, ĭnis, *n.* [= casmen v. cano] 1) im Allgemeinen der Gesang, Ton, Laut (vgl. cantio), canere carmina in epulis; *canere miserabile c.; *c. concordant nervis; *lyrae, *citharae; *tibia effundit c.; *v. Gesang der Vögel, des Schwans u. dem Kreischen der Eule. 2) das Gedicht, die Dichtung (meist kleinere u. im engern Sinne [*b*)], so wie als Erzeugnisse natürlicher Begeisterung; vgl. poëma), *a*) Dichtungen jeder Art im Ggs. zur Prosa, c. fundere, condere, contexere, facere, *componere, *scribere; carmina scribere in alqm; †c. epicum, *tragicum, *amabile; *Aeolium; c. suorum (dramatischen) actor. *b*) lyrische Dichtung, *carmine tu gaudes, hic delectatur iambis. *c*) Spott- od. Schmähgedicht, *Cic. Tusc.* 4, 2, 4; *malum, *famosum, †probrosum; c. fit ad alterius injuriam; †c. factitare in alqm. *d*) eine in Versen abgefaßte Inschrift, *signant carmine saxum; *tumulo addere c.; auch Aufschrift über den Eingängen der Tempel, *Cic. p. Arch.* 11, 27. 3) (meist poet.) die Weissagung, Prophezeiung, der Orakelspruch (weil gew. in Versen ertheilt), c. in libris Sibyllinis inventum; *Cumaeum. 4) *†das Zauberlied, der Zauberspruch, die Zauberformel. 5) jede feststehende, zu gewissen Zwecken (Auswendiglernen, Hersagen ꝛc.) bestimmte Rede, der Spruch, die Formel [vgl. 4)], wie Sittensprüche, Lehrerformeln, Appii Caeci; magistri; Religions- od. juristische Formel, Gesetzesformel (weil solche in der ältesten Zeit in saturninischen Versen abgefaßt waren), lex horrendi c.; rogationis; *pl.*, cruciatus; diro quodam c. jurare; *Gebetsformeln, audientem carmina Vestam.

Carmentis, is, od. **-ta**, ae, *f.* [carmen] die als Seherin göttlich verehrte Mutter des Euander. Dav. **Carmentālis**, *adj.*, insbes. porta, ein Thor des alten Roms, durch welches die Fabier in den für sie verderblichen Kampf gegen Veji zogen, *Liv.* 2, 49, 8. *Verg. Ov.*

Carmo, ōnis, *f.* Stadt im nördlichen Spanien. Dav. *subst.* **Carmōnenses**, ium, *m.*

Carna, ae, *f.* [caro] Schutzgottheit der edleren Theile des Leibes, aber v. *Ov. fast.* 6, 101 ff. mit der **Cardea** od. **Carda**, ae, *f.* [cardo] Schutzgottheit der Thürzapfen, vermengt.

carnārium, ii, *n.* [caro] 1) der Fleischhaken, *Plaut.* 2) die Fleischkammer, *Plaut.*

Carneădes, is, *m.* [Καρνεάδης] 1) ein Freund des Epicur. 2) griech. Philosoph, Stifter der dritten Academie. Dav. **-dēus** od. **-dīus,** *adj.*
Carni, ōrum, *m.* celtische Völkerschaft in den (nach ihnen benannten kärnthischen) Alpen.
carnĭfex (ältere Form carnŭf.), ĭcis, *m.* [1. caro-facio] 1) der Henker, Scharfrichter (der die Strafen an Sklaven u. Fremden vollzog, auch die den Hinrichtungen vorangehende Folterung u. Stäupung u. dgl. ausführte); weil das Amt des c. für höchst entehrend galt, als entehrendes Schimpfwort Schurke, Henker. 2) *tp.* ein Peiniger, Folterer, meus, *Ter.*; ad judices, non ad c. veniremus; civium sociorumque; eum sibi c. novum exortum. Dav. *a*) **carnĭfĭcīna** (carnŭf.), ae, *f.* 1) das Henkeramt, facere c., Henker sein. 2) das Foltern, Martern, subire quamvis c., übertr., Folter, Marter, Pein. *b*) **carnĭfĭco,** 1. (selt.) an Jmdm. den Henker machen, Jmd. köpfen, (hostes) jacentes, *Liv.* 24, 15, 5.
carnis, carnŭfex etc. s. 1. caro, carnifex etc.
Carnuntum, i, *n.* alte Stadt an der Donau, in Pannonien, j. Haimburg, *Eutr.*
Carnūtes, um, (*Tib.* 1, 7, 12.) **-ti,** ōrum, *m.* Völkerschaft in Gallien, in der Gegend des heutigen Orleans u. Chartrain.
1. **căro** (archaist. Nebenf. *carnis*, *Liv.* 37, 3, 4., *abl.* carni, *Plaut. Capt.* 4, 4, 6.), nis, *f.* 1) Fleisch. 2) *tp.* *a*) als Schimpfwort, Aas, ista pecus et c. putida, *Cic.* *b*) †v. der Rede, weichliche Fülle, carnis plus habet quam lacertorum.
2. **cāro,** — — 1. [κείρω] (selt.) krämpeln, lanam, *Plaut.*
Carpăthus, i, *f.* [Κάρπαθος] Insel im ägäischen Meere. Dav. **-thius,** *adj.*; *pelagus, *mare, *gurges = das ägäische Meer; *vates, *senex, v. Proteus, der daselbst seinen Sitz hatte.
carpătĭnus s. carbatinus.
carpentum, i, *n.* ein zweirädriger offener Staatswagen, Karosse, bes. v. Frauen u. Priestern gebraucht (vgl. pilentum).
Carpētāni, ōrum, *m.* Völkerschaft in Spanien; ihr Gebiet **-tānia,** *f.*
Carpi, ōrum, *m.* Völkerschaft in Dacien, *Eutr.*
carpo, psi, ptum, 3. rupfweise-, in kleinen Theilen nehmen, -wegnehmen u. dgl., 1) mit der Hand, pflücken, abpflücken, abrupfen, undique flosculos; *flores, *violas, *lilia; *flores ab arbore; *uvam de palmite, *coronas ex collo; *inter cornua saetas ausreißen; auch *rupfen, zupfen, cibos digitis; vellera; pensum abspinnen; scherzh. *rupfen, prellen, stolidum pleno vellere pecus. 2) mit dem Munde, v. Thieren, abrupfen, abfressen, alia animalia carpunt; *escam; *gramen, *herbam; *v. Menschen, oscula rauben, geben; *v. Bienen, nippend saugen, thyma; *auch v. Menschen, zu sich nehmen, genießen, unum quodque quod erit bellissimum, *Ter.* 3) *tp.* *a*) abpflücken, sich aussuchen, auswählen, dum haec quae dispersa sunt, coguntur, vel passim licet carpentem et colligentem undique etc.; paucos ad ignominiam. *b*) *nach u. nach-, mit Muße genießen, molles sub divo somnos; munera placidi somni; soporem; quietem; auras vitales; diem; aetatem suam. *c*) *einen Raum Strecke für Strecke zurücklegen, -betreten, -durchziehen, -hinwandeln, viam, iter; pede iter; supremum iter = sterben; longum iter; per agros devium iter; mare; rura; prata fugâ, über die Wiesen hin fliehen; aëra alis durchfliegen, pedibus terram, pontum remis. 4) *zerfleischen, benagen, jecur; viscera dente; vires carpi igne; übertr., zerstückeln, zersplittern, in multas parvasque partes exercitum, multifariam vires Romanas, *Liv.*; ab accolis rigantibus carpi (v. einem Fluß), *Curt.*; carpenda membris minutioribus oratio est, *Cic.*; überh. nach u. nach schwächen, -entkräften, -verzehren, *vires paulatim; *labor corpus; *caeco carpi igni; *nec tantum inviso pectus mihi carpitur auro; *lividae obliviones alcjs labores; *perpetuâ carpere (wirst dich verzehren) juventâ; *carpitur attonitos absentis imagine sensus; singula; carpi parvis cotidie damnis vires suas, *Liv.* 5) berupfen, zwacken, *a*) mit Worten, durchhecheln, durchziehen, mitnehmen, verkleinern, alqm maledico dente, sermonibus, *alqm absentem; militum vocibus carpi; †c. et detorquere recte facta; *non illud opus Pallas, livor. *b*) als milit. *t. t.*, den Feind durch wiederholte kleine Angriffe u. auf verschiedenen Seiten necken u. schwächen, novissimos, novissimum agmen; equitatu agmen adversariorum; im Bilde, numerosum agmen reorum posse superari, si per singulos carperetur, *Plin. ep.* Dav. **carptim,** *adv.*, *tp.* *a*) theil-, stückweise, in kleinern Theilen, res Romanas perscribere; †divisi agri. *b*) an verschiedenen Stellen u. wiederholt, hostes aggredi, lacessere. *c*) nur hin u. wieder, einer od. einige, theilweise, seu c. partes, seu universi mallent convenire; †dimissi c. ac singuli.
1. †**carrūca,** ae, *f.* (ein celt. Wort) eine Art vierrädriger Wagen.
2. **Carrūca,** ae, *f.* Stadt in Hisp. Baet., einm. Vf. d. *b. Hisp.* 27.
carrus, i, *m.*, (selt.) †**-um,** i, *n.* ein vierrädriger Transportwagen. [*adj.*, *Ov.*
Carseŏli, ōrum, *m.* Stadt in Latium. Dav. **-lānus,**
Carsŭlae, ārum, *f.* Stadt in Umbrien, *Tac.* Dav. **-lānum,** i, *n.* ein Gut bei Carsulä, *Plin. ep.*
Cartēja, ae, *f.* 1) alte Stadt im südl. Spanien. Dav. †**-tējensis,** *adj.*; *subst.* †**-tējenses,** *m.* 2) Hauptstadt der Olcader in Spanien.
Carthaeus, *adj.* zu Carthäa (Stadt auf der Westküste v. Ceos) gehörig, carthäisch, arva, *Ov.*
Carthāgo (Karth.), ĭnis, *f.* [Καρχηδών] 1) die berühmte Stadt in Africa. Dav. **Carthāgĭniensis,** e, *adj.*; *subst.* **-enses,** ium, *m.* 2) C. nova, Stadt im südöstl. Spanien, j. *Carthagena.*
căruncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. 1. caro] ein kleines Stückchen Fleisch.
1. **cārus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) theuer, hoch im Preise, pisces, *Plaut.*; annona. 2) theuer, hoch geschätzt, lieb u. werth (s. caritas), parentes, liberi; patria, quae mihi est vitâ meâ multo carior; alqm diligere carumque habere; *te carius omnibus (*n.*) ille in toto pectore semper habet; frater carissimus atque amantissimus; †carissimae possessiones; *dis v. einem Beglückten; *si patriae volumus, si nobis vivere c.; *nec carus aeque etc. s. superstes 2); *subst.* (*Plaut.*) cum c. meis Lieben..
2. **Carus,** i, *m.* 1) ein Dichter des augusteischen Zeitalters, *Ov.* 2) M. Aurelius Carus, röm. Kaiser 282 n. Chr., *Eutr.*
Carventāna arx, Burg der Stadt Carventum in Latium.

Căryae, ārum, *f.* [Καρύαι] Flecken in Laconien mit einem Tempel der Diana.
Cărystos, i, *f.* [Κάρυστος] 1) Stadt auf der Südseite v. Euböa. Dav. *-**stēus** od. †-**stius**, *adj.*; dav. *subst.* -**stii**, ōrum, *m.* 2) Stadt in Ligurien.
căsa, ae *f.* jedes einfache od. ärmliche Gebäude, die Hütte, das Häuschen (vgl. tugurium); (*Hor.*) ein Kinderspiel; insbes. Lagerhütte, Baracke; sprichw. (*Ter.*) ita fugias, ne praeter casam, quod ajunt, lauf' dem Löwen nicht in den Rachen.
Casca s. Servilius I) 5.
cascus, *adj.* (vorcl.; vgl. *Cic. Tusc.* 1, 21, 27.) uralt.
cāseus, i, *m.* der Käse; (*Plaut.*) als schmeichelnde Anrede, molliculus, dulciculus.
cāsia, ae, *f.* [κασία] 1) der wilde Zimmt. 2) wohlriechender Seidelbast, *Verg.*
Căsĭlīnum, i, *n.* Stadt in Campanien. Dav. -**nenses**, ium, *m.* — **Căsīnum**, i, *n.* Stadt in Latium. Dav. -**nas**, ātis, *adj.*; *subst.* -**ātes**, ium, *m.*
cāso, — — 1. [cado] (selt.) fallen wollen, wanken, *Plaut.*
Caspĕria, ae, *f.* Städtchen der Sabiner, *Verg.*
Caspius, *adj.* [Κάσπιος] geogr. Benennung des caspischen Meeres u. seiner Umgebung; fretum, *Hor. Curt.*; mare, *Hor.*; regna, *Verg.*; portae (Engpässe), *Tac. Suet.*, via, *Tac.* Dav. **Caspiāni**, ōrum, *m.* die Anwohner des casp. M., *Curt.*
Cassander, dri, *f.* [Κάσσανδρος] 1) Sohn des Antipater, König v. Macedonien. 2) griech. Astrolog.
Cassandra, ae, *f.* [Κάσσανδρα] Unglück weissagende Tochter des Priamus u. der Hecuba, *Verg.*
Cassandrēa (-īa), ae, *f.* [Κασσάνδρεια] Stadt in Macedonien, früher Potidäa. Dav. *subst.* -**drenses**, ĭum, *m.*; *-**drēus**, ĕi, = Apollodor.
casses, ium, *m.* (nur b. Dicht. u. Spät. *sing. acc.* u. *abl.*) das Netz der Jäger (nicht so stark u. dicht, als plagae; vgl. rete, 2. plaga), *ponere, *imponere casses; übertr., *Spinngewebe; *Falle, Nachstellung, tendere alcui c.
Cassi, ōrum, *m.* Volk in Britannien.
Cassiānus s. Cassius 1) 2) 5).
cassĭda, ae, *f.* = 2. cassis, w. s.
Cassiŏpe, es (-ĕpīa, ae, *Cic. n. d.* 2, 47, 111.), *f.* [Κασσιόπη] 1) Gemahlin des Cepheus, später als Gestirn an den Himmel versetzt, *Prop. Ov.* 2) Stadt auf Corcyra.
1. **cassis** s. casses.
2. **cassis**, ĭdis, *f.* Helm v. Erz, Sturmhaube (vgl. galea).
Cassius, 1) L. C. Longinus Ravilla, bekannt als sehr strenger u. gerechter Richter, dah. sprichw. judex Cassiānus, ein strenger Richter wie C. 2) Lucius C., als Consul 107 v. Chr. v. den Helvetiern besiegt u. getödtet; dav. bellum Cassianum. 3) Gajus C. L., der Mörder Cäsars. 4) C. Parmensis, einer der Mörder Cäsars, ausgezeichnet als Dichter, nicht zu verwechseln mit C. Etruscus, einem früheren, nicht lobend erwähnten Dichter, *Hor.* 5) Gajus C. L., berühmter Rechtsgelehrter unter Tiberius; dav. schola Cassiana. 6) T. C. Severus, lateinischer Redner u. Dichter unter August u. Tiberius. Außerdem ist zu bemerken via Cassia, ein Theil der via Flaminia.
casso (*Plaut.*) = quasso, w. s.
cassus, *adj.* [verw. m. careo] 1) eigtl. (poet. u. spät.) hohl, leer, canna; (*Hor.*) sprichw., eripiet quivis citius oculos mihi quam te c. nuce (um eine taube N.) pauperet; *m. *gen.* od. *abl.*, Etw. ermangelnd, =entbehrend, einer Sache beraubt, lumine; aethere. 2) *tp.* eitel, leer, nichtig, unnütz, c. quiddam et inani vocis sono decoratum; †labores; *vota; *fertilitas c. jacet; (*Plaut.*) *subst. n. pl.*, leere od. eitle Behauptungen; *adv.* in cassum, ins Leere=, ins Blaue hinein, erfolglos, nutzlos, jactare tela; preces mittere; *longos fletus ciere.
Castălia, ae, *f.* [Κασταλία] eine dem Apollo u. den Musen geweihte Quelle am Parnaß, nahe bei Delphi, *Verg. Hor.* Dav. **Castălius**, *adj.*; *arbor, der Lorbeerbaum, *umbra den die Lorbeerbäume hervorbringen, *antrum, die Orakelhöhle zu Delphi.
*†**castănea**, ae, *f.* [κάστανον] die Castanie, als Baum u. als Frucht; auch c. nuces.
castē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [castus] rein, lauter, unschuldig, c. et integre vivere; †alqam c. habere (erhalten). Insbes. *a*) keusch, züchtig. *b*) fromm, religiös, c. ad deos adire; castius sacra privata facere; castissime colere deos auf's Gewissenhafteste; pure ac. c.
castellānus, *adj.* [castellum] zu einem Castell gehörig, triumphi wegen eroberter Castelle, *Cic. Brut.* 73, 256.; *subst.* -**āni**, ōrum, *m.* Castellbewohner. — **castellātim**, *adv.* [castellum] (selt.) castellweise, *Liv.* 37, 6, 10.
castellum, i, *n.* [*dem.* v. castrum] jeder befestigte Ort, ein kleines Castell, Fort, eine Festung, Schanze, ein Blockhaus; eine Redoute, eine Bastion. Hier. *a*) *auf einer Anhöhe gelegene Wohnung. *b*) *tp.* Schutzwehr, Zuflucht, templum, c. latrocinii; omnium scelerum; Nebensachen, *pl.*, philosophiae [vgl. urbs 2)].
castēria, ae, *f.* [καστηρία] Ruderkammer, einm. *Plaut. As.* 3, 1, 16.
castīgābĭlis, e, *adj.* züchtigungswerth, culpa, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 6. — **castīgātio**, ōnis, *f.* [castigo] die Zurechtweisung, sowohl durch Worte, verborum = Tadel, Verweis, als durch That = Züchtigung, Strafe, afficere alqm castigationibus.
castīgātor, ōris, *m.* [castigo] der Züchtiger, Zuchtmeister, Tadler, Sittenrichter, meus, *Plaut.*; *minorum (der Jugend); lacrimarum atque inertium querelarum. Dav. **castīgātōrius**, *adj.* (selt.) zurechtweisend, solacium *Plin. ep.* 5, 16, 10.
castīgo, 1. [castum-ago] 1) züchtigen, sowohl durch Worte, tadeln, zurechtweisen, Vorwürfe machen, als thätlich, züchtigen, strafen, um den Fehlenden zu bessern (vgl. arguo, culpo, reprehendo, vitupero, punio), alqm literis, (*Tac.*) per literas; *alqm dictis; nimiam lenitatem; pueros non verbis solum sed etiam verberibus; se ipsum in alqa re; segniores c. atque incitat; m. quod; m. ut, unter Zurechtweisungen ermahnen, *Caes. b. c.* 3, 25, 3.; *moras; *dolos. 2) verbessern, corrigiren, *carmen ad unguem. 3) zügeln, bändigen, animi dolorem; equum frenis asperioribus.
castīmōnia, ae, *f.* [castus] 1) die körperliche Reinheit, wie sie zu religiösen Handlungen erforderlich war, die Enthaltung v. sinnlichen Genüssen u. gewissen Speisen aus Religiösität, corporis; sacra fiunt per summam c. virorum et mulierum; c. (Fasten) decem dierum. 2) (selt.) die Sittenreinheit, Moralität, gra-

10*

vitas etc. — **castĭtas**, ātis, *f.* [castus] die Keuschheit.

1\. **castŏr**, ŏris, *m.* [κάστωρ] der Biber, *Phaedr.*

2\. **Castor**, ŏris, *m.* [Κάστωρ] 1) Sohn des spartanischen Königs Tyndareus u. der Leda, Bruder des Pollux, mit welchem er als Zwillingsgestirn den Schiffern als Führer dient, *Hor.*; als Schwurformel ecastor (aus demonstrat. e u. castor) od. me Castor, beim Castor! (vgl. Hercules), *Com.* 2) Schwiegersohn des Königs Dejotarus.

castŏreum, i, *n.* [1. castor] das Bibergeil, *pl.*, *Verg.*

castra s. castrum II). Dav. **castrensis**, e, *adj.* zum Lager gehörig, Lager-, ratio, consilium; (*Just.*) exsilium = unaufhörlicher Kriegsdienst.

castro, 1. [verw. m. castus, καθαρός] castriren, entmannen, *Plaut. Curt. Suet.*; †*subst.* **castrātus**, ein Entmannter, Eunuch; schwächen, entkräften, nolo dicere morte Africani c. esse rem publicam (als fehlerhafter Ausdruck bezeichnet v. *Cic. de or.* 3, 41, 164.)

castrum, i, *n.* I) *sing.* (selt.) ein Castell, Fort, fester Platz, (vgl. castellum), in Phrygia, *Nep.*; *hoc furiarum; öfter als *nom. pr.*, *a*) **Castrum Album**, Ort in Hispan. Tarracon. *b*) **C. Inui** s. Inuus. *c*) **C. Novum**, röm. Colonie an der etrur. Küste, j. *Marinello*. *d*) **C. Truentinum** s. Truentinus. *e*) **C. Vergium**, fester Ort der Bergentanen, j. *Verga*. II) *pl.*, ein Lager, Kriegslager, stativa; hiberna; nautica od. navalia zur Deckung der Schiffe u. der ans Land kommenden Truppen; c. metari; c. facere, ponere, locare, †constituere; c. movere, proferre, promovere, movere retro, removere; c. munire, communire; c. jungere cum alqo; c. habere contra alqm im Felde stehen; hostem castris exuere; insbes. †praetoriana od. praetoria, auch bl. c., die Caserne der Prätorianer in der Vorstadt Roms; im Bilde, in Epicuri nos c. conjecimus; *nil cupientium c. peto; *cerea, Bienenzellen. Hierv. *a*) Krieg, Kriegsdienst, magnum habere usum in castris; castris est vobis utendum, non palaestrâ. *b*) weil auf dem Marsche in der Regel jeden Abend ein Lager geschlagen wurde, Tagemarsch, tertiis, quartis, quintis c.

Castŭlo, ōnis, *m.* Stadt im tarraconensischen Spanien am obern Bätis u. an der Grenze v. Bätica, j. *Cazlona*. Dav. **-nensis**, e, *adj.*

castus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* überh. in sittlicher Beziehung durchaus rein, =unbefleckt, =makellos, =lauter (vgl. purus), vita purissima et castissima; quis hoc adulescente castior? homo castissimus; res familiaris c. a cruore civili unbefleckt v. ꝛc.; (*Plaut.*) a culpa; insbes. *a*) keusch, züchtig, matronarum castissima; Cassii castissima domus; *matres; *cruor, *Minerva jungfräulich; *casta placent superis. *b*) fromm, gottesfürchtig, heilig, *nepotes; *Aeneas; contio; haud satis c. donum deo; *luci parum c. entweiht; *verbenae; nemus, *Tac.* *c*) uneigennützig, enthaltsam, castissimus homo atque integerrimus; homo c. ac non cupidus.

cāsus, us (*dat.* auch u st. ui, *Caes. b. G.* 6, 42, 1.), *m.* [cado] 1) eigtl., der Fall, das Fallen, *a*) das Herabfallen, der Sturz, das Umfallen, der Umsturz, nivis; *graviore c. decidunt turres; (*Sall. Jug.* 62, 9.) quam gravis c. in servitium ex regno foret; cujus c. prolapsi; *loci (durch Erderschütterung); *Fall, Untergang, urbis. *b*) v. moralischen Fallen, Fehltritt, sine c. aliquo aut prolapsione. 2) *tp.* *a*) *v. der Zeit, das Ende, hiemis. *b*) was sich zufällig ereignet, nicht Folge einer Absicht od. erkannter Ursachen ist (vgl. fors), der Fall, Vorfall, Zufall, novi novorum temporum; res plures c. recipit ist v. mißlichem Erfolg, man riskirt Etw. dabei; magnus, adversus, subitus, repentinus; uterque; (*Hor.*) dubii mißliche; diei Ausfall, diei unius tam multiplex, *Curt.* 6, 1, 9. u. Vogel z. d. St.; belli casum sustinere; deduci in eum c. Lage; †casus (Zwischenfälle) omittere (v. Redner); *abl.* casu als *adv.* durch einen Zufall, zufällig, c. aut forte fortuna; c. potius quam consilio. *c*) die sich zufällig darbietende Gelegenheit [vgl. causa 1), occasio], propter casum navigandi Schiffs-, Fahrgelegenheit; victoriae, praeclari facinoris; †invadendae Armeniae. *d*) der ungünstige Zufall, der Unfall, Fall, horribilis, gravis; harum rerum omnium, alle Unfälle derart, civitatis; *durus; *acerbus; *varii; *amici; †(*pl.*) quorum; †civitatium; in casum trahere alqm; auch euphemist. v. Tod, Saturnini atque Gracchorum; docendo c. tuum; de c. Bomilcaris; Sabini et Cottae; (*Hor.*) si quis c. puerum egerit orco (v. einem beigebrachten Trank). *e*) grammat. *t. t.*, der Casus.

Cătăbathmos, i, *m.* [Καταβαθμός] ein breites Thal zwischen Aegypten u. Libyen, j. *Akabah*, *Sall. Jug.* 17, 4. 19, 3.

cătădrŏmus, i, *m.* [κατάδρομος] ein schräg in die Höhe zum Lauf gespanntes Seil, einm. *Suet. Ner.* 11.

Cătădūpa, ōrum, *n.* [Κατάδουπα) die Nilkatarakten an der Grenze v. Aethiopien.

cătăgĕlăsĭmus, *adj.* [καταγελάσιμος] zum Gelächter dienend, in einem Wortspiel b. *Plaut. Stich.* 4, 2, 51.

cătăgrăphus, *adj.* [κατάγραφος] bemalt, bunt, einm. *Ct.* 25, 7.

Cătămeitus (Catamit.), i, *m.* [verderbt aus Ganymedes] lateinischer Name des Ganymedes, *Plaut.*; dah. (selt.) ein Buhlknabe, *Cic. Phil.* 2, 31, 77.

Cătaŏnia, ae, *f.* [Καταονία] Landschaft in Cappadocien; **Cătaŏnes**, um, *m.* die Bewohner derselben, *Curt.*

cătăphractes, ae, *m.* [καταφράκτης] ein mit eisernen Schuppen besetzter Panzer, *Tac.* Dav. **cătăphractus**, *adj.* [κατάφρακτος] gepanzert (v. Soldaten u. deren Pferden).

cătăpulta, ae, *f.* [καταπέλτης] 1) eine Kriegsmaschine, womit große Pfeile, Lanzen u. dgl. geschleudert wurden (vgl. ballista), Wurfmaschine. 2) (*Plaut.*) das Geschoß, das geschleudert wurde. Dav. **cătăpultārius**, *adj.* zur Catapulta gehörig, einm. *Plaut. Curc.* 5, 3, 11.

cătăracta (catarr.), ae, *f.* auch **-tēs**, ae, *m.* [καταῤῥάκτης] eigtl. ein Wasserfall, dah. 1) ein Fallgitter. 2) †eine Schleuse.

cătăractria, ae, *f.* ein fingirtes Wort zur Bezeichnung eines Gewürzes, *Plaut. Ps.* 3, 2, 47.

†**cătascŏpus**, i, *m.* [κατάσκοπος] Spionirschiff.

cătasta, ae, *f.* [κατάστασις] ein Schaugerüst zur Ausstellung verkäuflicher Sklaven, *Tib.*

cătē, *adv.* [catus] gescheit, schlau, *Plaut.*; c. nosse alqm durch u. durch, *Plaut.*

cătēja, ae, *f.* eine Art Wurfkeule der Germanen u. Celten, *Verg.*

cătella, ae, [*dem.* v. catena] eine kleine Kette, als Schmuck, *Hor.*, als Belohnung braver Soldaten, *Liv.*
cătellus, i, *m.* [*dem.* v. catulus] ein Hündchen; als Liebkosungswort, *Plaut. Hor.*; ferreus, eine Art Fessel, *Plaut.*
cătēna, ae, *f.* die zum An= u. Zusammenschließen gebrauchte Kette, Fessel (vgl. vinculum), conjicere alqm in catenas; injicere alcui catenas; alqm catenis, c. aureis vincire, in catenis tenere, habere; †in catena esse (v. Thürhüter); esse in vinculis et c. (im Deutschen 'in Ketten u. Banden'); in catenis alqm Romam mittere; übertr., *a*) *Joch, Cantaber serâ domitus c. *b*) Fessel, Schranke, Zwang, *pl.*, legum; hunc (animum) frenis, hunc tu compesce catenâ; splendidiore nunc eos c. sed multo graviore vinctos esse, *Liv.* *c*) (*pl.*) juristische Clauseln, =Verwahrungen, mille, *Hor.* Dav. **cătēnātus,** *adj.* *†gekettet, gefesselt.
căterva, ae, *f.* jede ein geschlossenes Ganze bildende Menge v. Menschen (vgl. agmen, cohors, turba), die Schaar, der Trupp, Haufe, magna togatorum; testium; patriciorum; juvenum; *obstantes; *magnae Graecorum (griech. Dichter); *v. Thieren; insbes. *a*) Truppe=, Schaar Soldaten, bes. barbarischer Völker u. Miethstruppen im Ggs. der röm. Legionen, *peditum; *victrices; Gallorum, *Liv.*, ingentes stratorum hostium, *Just.*; *Lyciae; †Germanorum; conducticiae; †catervis = catervatim, w. s. *b*) Schauspieler=, Künstlertruppe. Dav. *A*) **cătervārius,** *adj.* zum Trupp gehörig, pugiles truppweise fechtende, *Suet. Aug.* 45. *B*) **cătervātim,** *adv.* haufen=, schaarenweise.
căthēdra, ae, *f.* [καθέδρα] ein gepolsterter u. etw. erhöheter Sessel, Armsessel, *Hor. Phaedr.*
Cătĭlīna, ae, *m.* (Lucius Sergius) der durch Verschwörung gegen das Vaterland berüchtigte Römer. Dav. **Cătĭlīnārius,** *adj.*
cătillo, 1. [catillus] (selt.) die Teller ablecken, *Plaut.*
1. *†**cătillus,** i, *m.* [*dem.* v. catinus] ein Schüsselchen, Tellerchen.
2. **Cătillus,** i, *m.* Sohn des Amphiaraus, der mit seinen Brüdern Corais u. Tiburtus aus Argos nach Italien zog u. dort Tibur gründete, *Verg.*; moenia Catili, Tibur, *Hor.*
Cătĭna, ae, *f.* Stadt auf Sicilien, j. Catania. Dav. **-nensis,** e, *adj.*; *subst.* **-nenses,** ium, *m.*
cătīnus, i, *m.* eine breite=, =flache Schüssel, *Hor.*; †vitreus (zum Weihrauch).
Cătius, ii, *m.* 1) ein epicureischer Philosoph ums J. 50 v. Chr. 2) ein Feinschmecker, verspottet v. *Hor. sat.* 4, 1, 88. Dav. **-tiānus,** *adj.*
Căto, ōnis, *m.* 1) Marcus P. C. major od. Censorius, als strenger Sittenrichter u. eifriger Verfechter der altröm. Disciplin u. Gegner aller Neuerungen (z. B. der griech. Literatur u. Philosophie), sowie als Feind Carthago's bekannt; dah. sprichwörtl. strenger Richter, *Phaedr.*; contenti simus hoc C., es muß auch solche Käuze geben, *August.* b. *Suet. Aug.* 87. Dav. *adj.* **Cătōniānus.** 2) Marcus P. C., Urenkel des Vorigen, wie jener ein Anhänger des Alten, dah. eifriger Republikaner u. Gegner des Cäsar; im Bürgerkriege mit diesem nahm er sich in Utica das Leben 46 v. Chr., dah. sein Beiname Uticensis. Dav. **Catonīni,** ōrum, *m.*, dessen Anhänger u. Freunde.
cătōnium, ii, *n.* [κάτω] (veralt.) die Unterwelt. Dah. als Wortspiel: vereor ne in catonium Catoninos, *Cic. fam.* 7, 25, 1.
Catti s. Chatti.
*†**cătŭla,** ae, *f.* [catulus] ein Hündchen.
Cătullus, i, *m.* 1) (Q. Valerius) berühmter röm. lyrischer Dichter, geb. 87 v. Chr. 2) C. Messalinus, berüchtigter Delator des Domitian, *Plin. ep.*
cătŭlus, i, *m.* [canis] 1) der junge Hund. 2) überh. das Junge eines anderen Thieres, ad cubilia et catulos ferarum ire; insbes. *der Löwen, *Wölfe, *Schlangen, *Katzen, *Bären.
Cătŭrīges, um, *m.* eine gallische Völkerschaft in Gallia Provincia.
cătus, *adj.* (meist vorcl. u. spät.) [sabinisch = acutus] gewitzigt, gescheit, im guten Sinne, c. et prudens; *m. *inf.*; *listig, schlau, im üblen Sinne.
Caucăsus, i, *m.* [Καύκασος] hohe Gebirgskette in Asien, Caucasus. Dav. *†**-sius,** *adj.*; *subst.* †**Caucăsii,** ōrum, *m.*
cauda, ae, *f.* der Schwanz=, Schweif des Thieres; in scherzhafter Zweideutigkeit, Verrina, der Schwanz des Ebers od. der Schweif, d. i. das Anhängsel des in Verrucius umgewandelten Namens Verres; *tp.* c. trahere (*Hor.*), die Narrenkappe tragen, zum Spott sein.
caudeus, *adj.* [vielleicht st. caudiceus v. caudex] hölzern, einm. *Plaut. Rud.* 4, 4, 65.
caudex (od. im Umgangston **cōdex**), ĭcis, *m.* 1) *†der Baumstamm, Stamm. Dav. *a*) (*Plaut. Prop.*) der Strafblock, an welchen Jmd. gebunden wird. *b*) (*Ter.*) als Schimpfwort, Klotz. 2) codex (vorcl. caudex), weil die Alten ursprünglich auf hölzernen mit Wachs überzogenen Tafeln schrieben, ein Buch, Verzeichniß (vgl. liber, volumen), multos c. implere earum rerum, in quibus etc.; c. interlitum proferre; †testamentum duobus c. scriptum; †codices abjicere. Insbes. Rechnungsbuch, Einnahme= u. Ausgabebuch, accepti et expensi, im Zshg. bl. codex; referre in c. Dav. **caudĭcālis,** e, *adj.* den Holzstamm betreffend, provincia, Geschäft des Holzspaltens, einm. *Plaut. Ps.* 1, 2, 25.
Caudium, ii, *n.* Stadt in Samnium. Dav. **Caudīnus,** *adj.*; furculae od. fauces C., die in der Nähe v. Caudium befindlichen Pässe, in welchen die röm. Truppen 321 v. Chr. gefangen u. unter das Joch zu gehen gezwungen wurden; proelium in den caud. Pässen; legiones die in den caud. Pässen beschimpften; *subst.* **Caudīni,** ōrum, *m.*
caulae, ārum, *f.* der Pferch=, das Gehege der Schafe, *Verg.*
caulis (col.), is, *m.* [καυλός] der Stengel, Stiel, *Verg.*; insbes. der Kohlstengel, der Kohl.
Caulon, ōnis, *m.* [Καυλών] od. **Caulōnia,** ae, *f.* Stadt in Bruttium.
Caunus, i, *f.* [Καῦνος] Stadt in Carien. Dav. **Cauneus** od. **-ius,** *adj.*; *subst.* **-nei** (nii), ōrum, *m.*; **Cauneae** *sc.* ficus, caunische Feigen.
caupo (in der gemeineren Umgangsspr. **cōpo**), ōnis, *m.* der Kleinkrämer, Schankwirth. Dav. *a*) **caupōna,** ae, *f.* die Schenke, das Wirthshaus; †exercere cauponam (vgl. taberna). *b*) **caupōnius,** *adj.* zur Schenke gehörig, Schank , puer, *Plaut.*; artes, *Just.* *c*) **caupōnor,** *dep.* 1. (vorcl.) schachern=, Schacher treiben mit Etw., bellum. — **caupōnŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. caupona]

kleine Schenke, elende Kneipe, einm. *Cic. Phil.* 2, 31, 77.

Caurus (nicht Cōrus), i, *m.* der Nordwestwind.

causa (caussa; vgl. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 102. Br. S. 29.), ae, *f.* 1) im engeren Sinne, der Grund, auf welchem Etw. da ist, die Ursache, Veranlassung, die Schuld zu Etw. (nicht zu verwechseln mit culpa), nihil potest evenire nisi causâ antecedente; in seminibus est c. arborum; belli, peccati; postulandi, colloquendi; occidendi regis Anlaß zu ꝛc., *Curt.* 6, 11, 32.; c. falsae suspitionis die aus einer falschen Vermuthung hervorgehen; c. veniendi fuit, ut, ne, ut ne; (*Plaut.*) justa c. est, ut; c. est m. *inf.*; quid causae est, quin etc. = quid impedit quin [vgl. quin 1)], *Ter. Cic. Tusc.* 5, 11, 32.; nullam od. non c. dico quin etc., ich habe nichts dagegen einzuwenden, =nichts dagegen, daß ꝛc., *Com*; haec, nulla, aliquid est c., multae sunt c., cur, quare, quamobrem, propter quas, quod (selt. ut) aliquid fiat; *causas reddet etc. s. reddo 4) *b*); qua, eadem de causa; quibus, iisdem, quibusdam, omnibus de c., †plurimis de c.; quam ob c., ob eam c., ob eas, has c.; sine, non sine causa; cum causa dicere; auch mit gutem Grunde, cum c. accedere ad accusandum; c. alcjs rei sustinere; hanc nactus appellationis c.; auch res causae (*dat.*) est, paucitatem nostrorum militum causae fuisse, morbum causae esse cur etc., dagegen in causa esse in diesem Sinne erst b. *Plin. ep.* u. aliquid causae est nur so b. *Cic.*, daß causae als *gen.* v. aliquid abhängt; ebenso id, quid, nihil, satis causae est; mihi causam explicandae philosophiae attulit gravis casus civitatis veranlaßte mich ꝛc.; c. afferre alcjs rei; *hic dat avaritiae causas Stoff; *illa satis causas arboribusque dedit. Insbes. *a*) *abl.* causâ, wegen, um — willen, mit *gen.*, gew. nach demselben, voluptatum adipiscendarum c., honoris, tui c.; rei publicae c.; praedandi, speculandi c.; timoris c., aus Furcht; eâ c., deßwegen, *Ter.*; meâ, tuâ, suâ, nostrâ, vestrâ c., meinet=, deinetwegen ꝛc.; ego is sum, qui nihil unquam meâ potius quam meorum civium c. fecerim; vestrâ reique publicae c.; quam multa quae nostrâ c. non faceremus, facimus causâ amicorum, *Cic. Lael.* 16, 57. u. Lahmeyer z. d. St. (suâ c. st. sui c. ist wahrscheinl. auch zu schreiben b. *Cic. Verr.* 3, 51, 121.); c. meâ, *Hor. sat.* 1, 4, 97. *Phaedr.* 1, 22, 4. *b*) gerechte Sache, armis inferiores, non causâ fuissent; causam (gerechte Sache) solum illa c. [nach 2) *c*)] non habet; nulla c., nullae vires, nulla sedes. *c*) angeführter, vorgegebener, erdichteter Grund, Vorgeben, Vorwand, Entschuldigung, Ausrede, causam inferre, interponere; causam accipere gelten lassen; fingere causas, ne, *Ter.*, ut, *Tib.*; alias c. morae facere auffinden, *Sall. Jug.* 36, 2.; per causam pabulandi, supplementi equitatusque cogendi, unter dem Vorwande ꝛc., *Caes. b. c.* 3, 24, 1. u. Kraner z. d. St.; *per causam, angeblich; (*Ter.*) tibi c. est de hac re; als medic. *t. t.*, ein Krankheitsanlaß, =fall, levis, *Liv.* 2) in weiterm Sinne, die Angelegenheit, Sache, auf der Etw. basirt, dah. *a*) Rechtssache, Proceß [vgl. res 6)], privata, publica, capitis; parvula, Bagatellensache; † regni in Betreff des Reichs; m. *gen. subj.* u. *obj.*, si hominis amplissimi causam tanti periculi (mit ꝛc. verbunden) repudiassem, *Cic. p. Mur.* 4, 8.; c. cognoscere (untersuchen); c. defendere, agere, orare; c. tenere od. obtinere, *vincere; c. perdere = causâ cadere; c. dicere sowohl v. dem Beklagten = reum esse, angeklagt sein, als v. seinem Sachwalter = seine od. eines Andern Sache führen; si quis habet c. celebritatis et nominis gleichsam zu vertheidigen hat, *Cic. off.* 2, 13, 44. u. Gruber z. d. St. [vgl. celebritas *d*)]; (*Hor. ep.* 1, 3, 23.) seu linguam causis (*dat.*) acuis v. Vorübungen für die gerichtliche Beredsamkeit. *b*) der streitige=, fragliche Punkt in einer Sache, die Frage, um die es sich eigentlich handelt (verschieden v. res, die Sache überh. od. Thatsache), quid res, quid c., quid tempus ferat; tibi omnem rem atque c. meque totum commendo; de Alexandrina re causaque regia; multa quae sunt in re, quia remota sunt a causa, praetermittam; Pompejus et de re (Thatsache) et de c. (Rechtsfrage) judicavit; haec addit pauca de c. et de copiis auxiliisque suis; als rhet. *t. t.* s. quaestio 2). *c*) Sache, die man unterstützt od. verficht, die Partei, das Interesse, rei publicae, populi Romani; causam populi agere; c. rei publicae non tenere, die Sache=, das wahre Interesse der R. nicht kennen; c., quam Pompejus susceperat; nulla c., kein Programm, wofür die Freunde des Vaterlandes sich begeistern können (v. Pompejus), *Cic. Att.* 8, 3, 4.; causam [nach 1) *b*)] solum illa c. (die Partei Cäsar's) non habet, *Cic. Att.* 7, 3, 5. *d*) die obwaltende Angelegenheit, der Auftrag, das Geschäft, in c. haec sunt, das gehört zur Sache; dare alcui causam; qui super tali c. eodem missi erant, *Nep.*; et c. et hominem probare. *e*) Lage, Verhältniß, Umstände, insofern sie als Etw. wirklich od. möglicherweise veranlassend betrachtet werden, in eadem c., in meliore c. esse; omnium Germanorum una est c. Dah. *f*) Verhältniß zu Jmdm., Verbindung mit Jmdm., insbes. Freundschaftsverhältniß, qui alqm sermonis aditum causamque amicitiae cum Cicerone habebant; omnes c. et necessitudines mihi cum illo intercedebant; ratio et c. mihi est cum illo. Dav.

causārii, ōrum, *m.* aus Gesundheitsrücksichten verabschiedete Soldaten, Invaliden, einm. *Liv.* 6, 6, 13.

causia, ae, *f.* [καυσία] ein breitkrämpiger Hut, *Plaut.*

causĭdĭcus, i, *m.* [causa-dico] der Sachwalter, Advocat (in verächtlichem Sinne v. dem, der für Geld u. handwerksmäßig einen Proceß führt; vgl. advocatus, patronus).

causor, *dep.* 1. [causa] als Vorwand angeben, vorschützen, consensum patrum, equos corrumpi, *Liv.*; †m. quod; *absol.

caussa s. causa. Dav. *dem.* **causŭla**, ae, *f.* 1) †kleine Veranlassung, parvula. 2) ein kleiner Proceß, parvarum rerum (*pl.*), Bagatellprocesse, einm. *Cic. de opt. gen.* 3, 9.

cautē, *adv.* [cautus] 1) vorsichtig, behutsam; cautius vitare, *Hor.* 2) scriptum c. ut etc. mit der sicherstellenden Bestimmung, cautionsmäßig, daß ꝛc.

cautēla, ae, *f.* [cautus] die Vorsicht, b. *Plaut. mil.* 3, 1, 6. Ritschl.

cautes, is, *f.* der rauhe=, =spitzige Fels (aber kleiner), ein Riff (vgl. rupes, saxum, scopulus).

cautim, *adv.* [cautus] (ſelt.) = caute 1), *Ter.*
cautio, ōnis, *f.* [caveo] 1) das Beſtreben, ſich in Acht zu nehmen, die Vorſicht, Behutſamkeit, incommodorum Vorſicht bei ꝛc., defendendi; cautionem adhibere; hujus rei una est c. atque provisio, ut ne Verwahrungsmittel, Vorſichtsmaßregel. Insbeſ. *a*) (*Com.*) (mihi) c. est, ne etc., ich muß mich in Acht nehmen ꝛc. *b*) res multas c. habet erfordert viel Vorſicht, =viel Rückſichten; quae non habent cautionem, Sachen, bei welchen keine Vorſicht angewendet werden kann (die man auf den Ausgang ankommen laſſen muß); alter erat locus cautionis das Zweite, wovor man ſich hüten mußte. 2) *t. t.*, *A*) die Vorſichtsmaßregeln (Formeln u. dgl.), welche die Rechtskundigen ihren Clienten geben, Verclauſulirungen, praescriptionum cautionumque praeceptio. *B*) die Sicherheit, Gewährleiſtung, die man ſich od. Anderen ſtellt, u. zwar *a*) ſchriftlich = Verſchreibung, Obligation, est in c., es ſteht in der Sicherheitsurkunde; chirographi handſchriftliche; †m. *acc. c. inf.* *b*) mündliche Verſicherung, omni c. devincire alqm. — **cautor,** ōris, *m.* [caveo] 1) der ſich in Acht nimmt (ſcherzh.), ein Sicherheitscommiſſarius, *Plaut.* 2) der Sicherſteller, Abwehrer, c. alieni periculi, einm. *Cic. p. Sest.* 7, 15. — **cautus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [caveo] 1) *pass.* geſichert, ſicher geſtellt, gewappnet, quo mulieri esset res (ihr Vermögen) cautior; (*Hor.*) nummi; (*Hor.*) tutus et intra spem veniae c. ſ. tutus 1); parum adversus fraudem, *Liv.*; raro quisquam erga bona sua satis c. est, contra quam (fortunam) non satis c. mortalitas est, *Curt.*; *tp.* ſicher, in eam partem peccare, quae est cautior. 2) *act.* vorſichtig, behutſam (um Gefahren vorzubeugen; vgl. providus, prudens), c. providique; †ne temptando cautiorem faceret; in periculis, in scribendo; (*Hor.*) in serendis verbis; ad, adversus alqd; *m. *inf.*; consilia cautiora, †cauta; auch *ſchlau, liſtig, vulpes.
†**cavaedium,** ii, *n.* = cavum aedium, der innere, v. Gebäuden umgebene Hofraum in der Mitte eines röm. Hauſes (vgl. impluvium).
căvea, ae, *f.* [cavus] 1) eigtl., Höhlung, vergitterter Thierkaſten, Käfig für Thiere, auch Gehege, Stall, *Hor. Curt.*; insbeſ. *a*) der Vogelbauer, =käfig. *b*) *†der Bienenſtock. 2) der Zuſchauerplatz, das Parterre im röm. Theater, aus terraſſenförmigen Sitzreihen beſtehend, prima, der Platz der Vornehmern (der Ritter); media; summa od. ultima. 3) überh. das Theater; *überh. Zuſchauer, Verſammlung Zuſchauender, consessus caveae.
caveo, cāvi, cautum (*imper.* căvĕ ſt. căvē, *Ct. Hor.*), 2. 1) ſich hüten, ſich in Acht nehmen, auf ſeiner Hut ſein, ſich vorſehen (vgl. provideo), abſol., *Com. Hor.*; erunt enim (molesti soritae), nisi cavetis. Cautum est, inquit, *Cic.*; cum animum attendisset ad cavendum, *Nep.*; häufig cave, *Ter. Hor. Ov.*; alqm, alqd, ab alqo, ab alqa re (m. bl. *abl.*, malo, infortunio, *Plaut.*), vor Jmdm. od. Etw. ſich hüten; mihi tecum (bei dir) cavendum est, einm. *Plaut. Most.* 5, 2, 21.; *nunquam homini satis cautum est (der Menſch kann ſich nie genug vorſehen) in horas, quid etc.; m. ne, ut ne, (*Sall.*) necubi; zugleich m. *dat.* mihi u. a, ut mihi caverem a Pseudulo servo meo, ne, einm. *Plaut Pseud.* 3, 2, 107.; cave, cavete ne (*Ct. Hor.*), gew. bl. *conj.* als ſtarke Verneinung = ja nicht, bei Leibe nicht (vgl. Zpt. §. 586. §. 624.), cave ignoscas, c. mentiare; cavete inulti animam amittatis; ſeltner m. 1. u. 3. Perſ., c. unquam istuc verbum ex te audiam, *Ter.*; c. te fratrum misereat, *Cic.*; c. te roget, *Hor.*; cavete concurrant arma, *Verg.*; m. *inf.*, caveret id petere a populo Romano, quod etc.; commisisse cavet quod etc., *Hor.*; (wie cave m. *conj.*) in quibus cave vereri, ne etc., *Cic. Att.* 3, 17, 3. Hierv. c. ut, (durch vorſichtige Vermeidung des Gegentheils) dafür ſorgen, daß ꝛc. 2) Vorſichtsmaßregeln treffen=, Fürſorge tragen für Jmd. od. Etw., ſicher ſtellen Jmd. od. Etw., alcui; †securitati; cautum tibi volo; satis cautum tibi ad defensionem fore, si etc.; m. ut, caverat sibi ille sororius adulter — omnium, ut etc., *Cic. in Pis.* 12, 28. Hierv. als *t. t.*, *a*) als Rechtskundiger durch Rath u. Anweiſung den Clienten Beiſtand leiſten, damit ſie in Rechtsſachen keinen Schaden erleiden, in jure; haec urbana militia respondendi, scribendi, cavendi; mihi meisque saepe; (ſcherzh.) qui ceteris c. didicisti, in Britannia ne ab essedis capiare, caveto. *b*) ſich Sicherheit geben laſſen, =verſchaffen, ſich ſicherſtellen, cum ita caverent, si etc.; nisi prius a te (v. deiner Seite) cavero m. *acc. c. inf.* *c*) Jmdm. Bürgſchaft geben, Caution ſtellen, Jmd. ſichern, praedibus et praediis populo; ei non satis cautum videbatur; obsidibus de pecunia, obsidibus inter se; ne quid eis noceatur neve quis — cogatur, a Caesare cavetur; †in duplum; †populo in duplum praediis; (*Hor.*) cautos rectis nominibus nummos expendere. *d*) durch ein Geſetz od. Teſtament od. einen Vertrag feſtſtellen, =verordnen, =beſtimmen, =verfügen, cautum est lege od. in legibus, testamento ut, ne etc.; si hoc qui testamentum faciebat, c. voluisset; agri, de quibus cautum est; heredi velle c.; in quo (foedere) cum caveretur utrorumque sociis, nihil de Saguntinis cautum est; sibi se privatim nihil c. (er bedinge für ſich keine Sicherſtellung [gegen Strafe], keine Strafloſigkeit); militibus cavendum, quod apud patres semel plebi, iterum legionibus cautum sit, ne fraudi secessio esset; quarum (legum) altera privatorum aedificiis, altera ipsis sepulcris c.
căverna, ae, *f.* [cavus] (meiſt im *pl.*) die Höhlung, Höhle (als hohler, rings u. v. allen Seiten umſchloſſener Raum; vgl. antrum, specus, spelunca), terrae; (*Curt.*) ingentes, Baſſins. Dav. *a*) Schiffsraum, (*pl.*) navigii. *b*) *das Innere des Aetna.
căvilla, ae, *f.*, (ſpät.) -um, -us, i, *m.* [*dem.* v. cavus] (ſelt.) der neckende Scherz, die Neckerei, *Plaut.* — **căvillātio,** ōnis, *f.* [cavillor] der neckende=, ſpottende Witz, den insbeſ. der Redner in Erzählungen u. in dem humoriſtiſchen, ſeine ganze Darſtellung durchziehenden Ton anwendet (vgl. dicacitas, facetiae), cum duo sint genera facetiarum, alterum aequabiliter in omni sermone fusum, alterum peracutum et breve, illa a veteribus superior cavillatio, haec altera dicacitas nominata est. 2) †die Sophiſterei, das ſophiſtiſche Gerede, verborum, Silbenſtecherei. — **căvillātor,** ōris, *m.* [cavilla] der Stichler.
căvillor, 1. [cavilla] 1) neckenden Scherz treiben, auf Jmd. od. Etw. ſticheln u. dgl., cum

alqo; alcjs praetextam; in eo. 2) Ausflüchte suchen, Sophismen anwenden, *Liv.* — **căvillŭla**, ae, *f.*, *dem.* v. cavilla, einm. *Plaut. Truc.* 3, 2, 18.

căvo, 1. [cavus] 1) hohlmachen, aushöhlen, corneum cavatum ad id (zu diesem Zwecke) baculum; sprichw., gutta cavat lapidem, *Ov.*; *parmam gladio durchbohren; *partic.* cavatus, ausgehöhlt, hohl, *rupes, *cortices. 2) aushöhlend verfertigen, -bilden, naves ex arboribus, *Liv.*, lintres arbore, tegmina capitum *Verg.* — **căvus**, *adj.* hohl, gehöhlt, gewölbt, vena, Hohlader; *testudo; *ilex, *cavernae; *nubes umhüllend, *umbra, *imago v. den Schatten der Unterwelt; *flumina tief (in Beziehung auf die Höhlung des Flußbetts), *trabs (Schiff); *subst.* **cavum**, i, *n.* u. *†**cavus** (*sc.* locus), i, *m.* die Höhlung, das Loch (ganz im Allgemeinen), insbes. cava (*pl.*) Schießlöcher, -scharten, *Liv.*

Căystros, i, *m.* [Κάϋστρος] Fluß in Jonien, der bei Ephesus in das Meer fiel, *Verg.* Dav. **Caystrius** [Καΰστριος], *adj.* caystrisch, ales, der Schwan, *Ov.*

ce, angehängt = da, hice, *Ter.*; hisce; mit hinzutretendem fragendem ne verändert in ci, sicine, haecine, *Ter.* (vgl. hic, sic).

Cēa (Cīa), ae, *f.* auch †Ceos (*acc.* Ceo, *Cic. Att.* 5, 12, 1.) [Κέως] Insel unter den Cycladen. Dav. **Cēus**, *adj.*, Simonides; *neniae C. des Simonides; *camenae, Gedichte des Simonides; *subst.* **Cēi**, ōrum, *m.*

Cĕbenna (†Geb.) mons, *m.* [Κέμμενον ὄρος] Gebirge in Gallien, j. die Sevennen.

Cebrēnis, ĭdis, *f.* [Κεβρηνίς] die Tochter des Cebren, Flußgottes in Troas, Hesperie, *Ov.*

Cēcrops, ŏpis, *m.* [Κέκροψ] der älteste König in Attica, im Mythus halb Mensch halb Schlange, dah. geminus, *Ov.* Dav. 1) ***Cecrŏpĭdes**, ae, *m.* [Κεκροπίδης] männlicher Nachkomme des Cecrops = Theseus; **pl.* **-dae**, ārum, = die Athenienser. 2) ***Cecrŏpis**, ĭdis, *f.* [Κεκροπίς] *a*) weiblicher Nachkomme, insbes. Tochter des Cecrops, Aglauros, u. v. den Töchtern des Pandion, Procne u. Philomele. *b*) *als *adj.*, attisch, terra. 3) ***Cecrŏpius**, *adj.* [Κεκρόπιος] *a*) cecropisch, arx; ***Cecrŏpia**, ae, *f.* die v. Cecrops erbaute Burg v. Athen, auch Athen. *b*) *attisch, atheniensisch, domus, eigtl. das alte athenische Königshaus, v. König Pandion her, überh. Athen, das athenische Volk; cothurnus, der Stil der in Athen zur Vollendung gelangten Tragödie.

1. **cēdo**, cessi, cessum, 3. 1) *intrans.* gemessenen Schrittes gehen, -einhergehen, -sich bewegen; *a*) eigtl., ex transverso quasi cancer seitwärts gehen, miles ibi geht dahin, *Plaut.*; in tutum, *Liv.*; alterthümlich st. incedere, per ora vor den Augen des Volks, *Hor. sat.* 2, 1, 64 f. *b*) *tp.* hoc c. ad factum kommt zur Vollstreckung, Ausführung, *Plaut.*, in unum, einig werden, *Tac.*; c. in alqd, zu Etw. werden, -ausschlagen, poena in vicem fidei, *Liv.*; in Etw. übergehen, †injuria ei in gloriam; †temeritas in gloriam; †c. in proverbium; alcui od. in alqm, als Eigenthum Jmdm. zu Theil werden, -zufallen, -anheimfallen, is quaestus huic; *Andromachen iterum patrio marito; praeda ex pacto Romanis, urbs regi, captiva corpora Romanis, *Liv.*; *tibi praeda major an illi; praedae alcui od. in praedam alcui zur ꝛc. werden; *ager mihi in usum; *in altera (= alterius) jura einem fremden Herrn; (*Tac.*) spolia in vulgus, Lepidi atque Antonii arma in Augustum; (*Tac. ann.* 1, 22.) omne dehinc coelum et mare omne in austrum; †Ptolomaeo Aegyptus; †alqd alienae gloriae; †cetera armentorum pabulo bleibt frei, übrig für ꝛc.; †praemium Asia interfectoribus, †cohortes fortitudinis praemia; v. einer Thätigkeit od. einem Unternehmen, Fortgang haben, von der Hand-, von Statten gehen, ablaufen, ausschlagen, quae prospere ei cesserunt; secus schlecht; *res cedunt Latio; *impers.* *si male cesserat, bene; †utcumque cesserit; c. pro alqa re, für Etw. passiren, -gelten, *Tac.* 2) von irgendwo gehen, -weggehen, -sich zurückziehen, -weichen, e patriâ u. bl. patriâ; Italiâ; häuf. v. Truppen, loco, ex loco; de oppido, ex acie; sequi, dein c.; *subst.* cedentes, die Weichenden; *†retro; *saltibus, domo verlassen, räumen; *de sede secunda aut quarta (v. Jambus); *petere disco cedentem aëra; vitâ od. e vitâ = sterben; übertr., in aliis rebus intra finem juris mei cuilibet, *Liv.*; *tp.* *a*) abtreten, überlassen, alcui alqa re; Sicilia sibi omni cedi, *Liv.*; vestrum esse, quo ceditis abtreten wollt, *Curt.*; †titulo captae urbis die Ehre der Eroberung ꝛc.; als *trans.* einräumen, zugestehen, erlassen, alcui alqd; multa multis de jure suo; *m. *acc. c. inf.*, (*Liv.*) m. ut. *b*) vergehen, verschwinden, schwinden, horae et dies et menses et anni; memoriâ; *non laudis amor, nec gloria pulsa metu; *furor; *quo tibi fiducia c.? *c*) c. alcui, alcui rei, vor Jmdm. od. Etw. gleichsam aus dem Wege gehen, Jmdm. od. einer Sache (dem Willen, der Uebermacht) weichen, -nachgeben, -sich fügen, instanti; cui exercitus nostri c.; fato, freiwillig sterben, *Liv.*; tempori; auctoritati alcjs; precibus; fortunae; nocti; *†malis unterliegen; †vestigio (v. Sande); *terra meae insolentiae; *Picenis pomis (v. Obst); absol.; insbes. dem Range-, dem Vorzuge nach Jmdm. nachstehen, alcui; non multum virtute nostris; (*Nep.*) alcui in alqa re; ut non multum Graecis cederetur.

2. **cĕdo**, *pl.*, **cette** (veraltet, zsgz. aus cedito u. cedite), *a*) (*Com.*) eigtl., c. mihi pateram, reiche mir die Schale; c. dextram, codicem, tabulas; c. manum, fortunatam manum; c. senem, schaffe den Alten herbei! *b*) laß hören! heraus mit! sage mir! c. istuc tuum consilium; (*Cic.*) c. unum auctorem facti tui; c. quid faciam; auch (*Com.*) cedodum, her denn, heraus denn damit. *c*) um die Aufmerksamkeit auf Etw. zu lenken, da nimm nur, da sieh nur, denk' dir einmal, c. mihi leges Attinias; cedo, quaeso, orationes.

Cedrosii, ōrum, *m.* eine Völkerschaft im persischen Küstenland zwischen Carmanien u. Indien, *Curt.* 9, 10, 5. u. Vogel z. d. St.

cedrus, i, *f.* [κέδρος] eine Art Ceder (die Ceder-Wachholder), die ein sehr feines, vor Fäulniß bewahrendes Oel liefert; meton., *a*) *†das Cedernholz; †multâ c. (*collect.*) aedificata erat regia. *b*) *das Cedernöl, liber flavus cedro; carmina linenda cedro = der Unsterblichkeit würdig.

Cĕlaenae, ārum, *f.* [Κελαιναί] Stadt in Großphrygien. — **Cĕlaeno**, us, *f.* [Κελαινώ] 1) eine der Pleiaden, *Ov.* 2) eine der Harpyien, *Verg.*

cĕlĕber, auch (†als *m.*) **celebris**, e, *adj.* m.

comp. u. *sup.* 1) v. Oertern u. Versammlungen, stark u. oft besucht, locus, portus, urbs, oppidum, forum; virorum mulierumque conventus; oraculum; *magnâ comitum Niobe celeberrima turbâ ganz umgeben von ꝛc.; *celeberrima fontibus (quellenreichste) Ide; celeberrimo (wann am besuchtesten ist) fori, *Tac. ann.* 4, 67.; †volkreich, urbes, oppidum. Hierv. v. vielen Zusammenkommenden gefeiert, solenn, feierlich, dies festus; triumphus; ludicrum; gratulatio; funus fit regium, magis amore civium et caritate quam curâ suorum c.; vicini furis nuptiae, *Phaedr.* 2) viel genannt-, -erwähnt-, -gehört, -besprochen, mit Interesse u. Bewunderung, gefeiert (vgl. famosus), b. *Cic.* namentl. nur v. Sachen, res totâ Siciliâ celeberrima atque notissima; per Italiam responsum; fama inter barbaros; magis c. nomen; duo celeberrimi nominis duces (*Liv.*) des gefeiertsten Namens; v. Personen erst *Liv.* u. Dicht., aber auch jener nicht schlechthin = berühmt, sondern oft genannt, bekannt, gefeiert, u. mit einem Zusatz, wie clarissimarum urbium excidio celeberrimi viri, per omnium annalium monumenta celebres nominibus; ohne Zusatz, *Diana, *dea; *oft gebraucht, vox, verba.

cĕlĕbrātio, ōnis, *f.* [celebro] 1) die zahlreiche Gegenwart, -Gesellschaft, -Versammlung, hominum coetus et c. (*pl.*) a se obiri; quae domus? quae c. cotidiana? 2) die feierliche Begehung-, glänzende Feier einer Festlichkeit, ludorum. — **cĕlĕbrātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. celebro] 1) häufig wiederholt, gebräuchlich, quid in Graeco sermone tam tritum atque c. est etc.; res celebratissimae omnium sermone viel besprochen. 2) feierlich, supplicatio celebratior. 3) †berühmt. — **cĕlĕbris** s. celeber.

cĕlĕbrĭtas, ātis, *f.* [celeber] *a*) das starke Besucht-Sein-, die Belebtheit eines Ortes, loci, viae; domestica; od. einer Versammlung, Festlichkeit, das festliche Begehen, die Feierlichkeit, mercatus; ludorum; ludis c. addere feierlicher machen; supremi diei, feierliches Leichenbegängniß. *b*) der zahlreiche Besuch, der starke Zulauf, der Andrang, die große Volksmenge, virorum ac mulierum, totius Graeciae; theatrum celebritate refertissimum; in celebritate versari. *c*) das häufige Vorkommen, multitudo et c. judiciorum, (*Tac.*) periculorum. *d*) das häufige Erwähnt-, Verherrlicht-Werden, die Verherrlichung einer Person od. Sache, famae = ein gefeierter Ruf; causam c. et nominis (eines gefeierten Namens) habere; vgl. causa 2) *a*).

cĕlĕbro, 1. (archaist. *fut. ex.* celebrassit, *Plaut.*) [celeber] 1) oft u. zahlreich besuchen, belebt machen, viam; viae multitudine legatorum undique missorum celebrabantur; a quibus domus nostra celebratur; vestibulum maxima cotidie frequentia civium ac summorum hominum splendore celebratur; †amoenos secessus; *litora ludis; *atria nobilium; *limina; *silvas; *forum; *tecta; †templa; *magistrum; senectuti (für die Greise) celebrandae et ornandae quod honestius esse potest perfugium? similis frequentia me usque ad Capitolium celebravit begleitete; †Ostiam invectum multitudo ingens, in urbe clandestini coetus; auch einer Versammlung-, -Feierlichkeit u. dgl. zahlreich beiwohnen, überh. Etw. durch zahlreiche Gegenwart, besonderes Gepränge, auffallende Fröhlichkeit ꝛc. festlich begehen, feiern, funera cum gemitu, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 49, 117.; festos dies ludorum, *†ludos; †festos dies; †diem natalem, *natalem ludis, †natalem; populus diem; †diem tirocinii; *vina diem; nuptias; *coetum frequentes; *conubia et hymenaeos; epulas cantu, vino largius, *dapes canendo; convivium lusu, omnium sermone laetitiaque, omni apparatu, †id (convivium) multa comitate; *certamina patri; †Aesculapio et Minervae ludos; absol. 2) übertr., *a*) Etw. oft od. zahlreich thun, -betreiben, -anwenden, -gebrauchen, -ausüben, -sagen, -wiederholen, haec cito, *Plaut.*; eas artes; quem (modum transferendi) jucunditas delectatioque; nec unum genus divinationis est publice privatimque celebratum; †iambus non sane a Romanis celebratus est; †genus mortis celebratum; cantorum convivio contiones; popularem potestatem lege populari; legem omnibus contionibus; cum his seria ac jocos. *b*) im Publicum verbreiten, allgemein bekannt machen, quibus in locis factum esse consulem Murenam nuntii literaeque; qua re celebrata; quod omnium accusatorum vocibus maledictisque celebratum est; insbes. rühmend bekannt machen, preisen, verherrlichen, feiern, fortuna res cunctas ex lubidine magis quam ex vero c. obscuratque; famam alcjs; omnium mortalium fama alcjs gravitatem etc.; †victoriam ingenti fama; haec atque talia faciundo seque remque publicam, *Sall.*; alqd in majus, *Sall. Liv.*; Atheniensium facta per totum orbem terrarum pro maxumis, *Sall.*; nomen alcjs scriptis illustrare et c.; laudes alcjs literis; quas (C. Caesaris laudes) primum populi Rom., nunc etiam senatus — plurimis atque amplissimis judiciis videam esse celebratas; hoc usque eo totâ Graeciâ famâ celebratum est, ut, *Nep.*; *talia carminibus; *quem virum aut heroa lyrâ vel acri tibiâ sumis c., Clio? *†m. dopp. *acc.*; auch *verehren, penates; solito celebretur honore deus qui etc. *c*) alqd alqa re, Etw. mit Etw. gleichsam erfüllen, contiones convicio; cujus literis, famâ, nuntiis celebrantur aures cotidie meae novis nominibus gentium; *juvenes multo sermone, viel u. oft mit ꝛc. sprechen; *Caystri ripas carmine oft singen an ꝛc. (v. Schwänen).

Cĕlĕlātes, tum, *m.* ligurischer Volksstamm südlich v. Padus.

Cĕlendĕris, is, *f.* Hafenstadt in Cilicien, *Tac.*

Cĕlenna, ae, *f.* Stadt in Campanien, *Verg.*

cĕler, ĕris, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [stammverw. m. cello, celox, κέλλω, κέλης] 1) schnell, rasch, eilend, hurtig (eigtl. v. einer durch Stoßen bewirkten heftigen Bewegung = vorwärts stoßend; vgl. velox, properus, festinus), motus, receptus, †iter; †navigium, †navigatio; *Ajax; *Mercurius; *Cynthia schnelltreffend; *canis; *equus; *classis; *navis; *turbo; *sagitta, *penna; *ignis, *venti; *lunae schnell wandelnde; auch schnell erfolgend od. -wirkend, exitus; victoria; *fuga; oratio; *fata Tod; (*Ter.*) consilium; remedia. 2) in geistiger Beziehung, in gutem Sinne, schnell, gewandt, mens, qua nihil est celerius; *animus; *medicus multum c. atque fidelis; *subst.* *oderunt sedatum celeres; *m.

inf., excipere aprum, volvere menses; in üblem Sinne, zu rasch, übereilt, consilia celeriora; *iambi; *opera (Arbeit); *m. *inf.*, irasci. — **cĕlĕre,** *adv.* (selt.) = celeriter, *Plaut.*

Cĕlĕres, rum, *m.* [verw. m. κέλης] nach den Alten Name v. 300 Kriegern als berittener Leibwache des Romulus, richtiger Name der alten röm. Ritter in den drei Centurien der Ramnes, Tities u. Luceres.

cĕlĕrĭpēs, pĕdis, *adj.* [celer u. pes] (selt.) schnellfüßig, *Cic. Att.* 9, 7, 1.

cĕlĕrĭtas, ātis, *f.* [celer] die Schnelligkeit, Raschheit, peditum; c. et vis equorum; onerandi; dicendi od. in dicendo; verborum, orationis; belli; itineris; belli conficiendi; qua in re summa felicitas celeritasque (glücklicher u. schneller Erfolg) in recipiendis civitatibus Fabium consequitur, *Hirt. b. G.* 8, 31, 3. u. Kraner z. d. St.; cavendum est ne in festinationibus suscipiamus nimias c.; veneni schnelle Wirkung; übertr., ingenii, animorum Regsamkeit, consilii, Geistesgegenwart; †cogitationis; †percipiendi.

cĕlĕrĭtĕr, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [celer] schnell, rasch. — **cĕlĕro,** 1. [celer] schnell machen, beschleunigen, *fugam, *viam, *gradum; †victoriam; *intrans.* *†eilen.

Cĕlĕtrum, i, *n.* Stadt in Macedonien.

Cĕlĕus, i, *m.* [Κελεός] König in Eleusis, Verehrer der Ceres u. Begründer des Ackerbaus, *Verg. Ov.*

cella, ae, *f.* ein Behältniß, eine Kammer, *a)* die Vorrathskammer zum Aufbewahren v. Getreide, Früchten u. dgl. (vgl. horreum), vinaria, olearia, penaria; tradere alcui cellam; Capua c. atque horreum Campani agri; in cellam imperare, dare, emere, sumere für die Haushaltung; zum Pressen des Oels u. Keltern des Weins, *Hor.* *b)* eine Kammer, ein Gemach, *Ter.*; bes. für Sklaven, *Hor.* *c)* der Theil des Tempels, in welchem die Bildsäule einer Gottheit stand, die Capelle, Jovis; vgl. sacrarium, sacellum. *d)* *†im Bienenstock, die Zelle. Dav. **cellārius,** ii, *m.* (*Plaut.*) zur Vorrathskammer gehörig; dah. *subst. m.* der Vorsteher der Vorrathskammer, Kellermeister, *Plaut.* u. Spät.

cēlo, 1. *a)* Etw. Jmdm. verheimlichen, verhehlen, alqm alqd, (selt.) alqm de alqa re; *pass.* nur m. einem *pron.* im *n.*, celor id, *Nep.*, hoc, *Ter.*, gew. celor de alqa re, de maximis rebus a fratre celatus; alqm, vor Jmdm. verheimlichen, -verbergen, Jmdm. nichts sagen, omnes deos hominesque; celabar, es wurde mir verheimlicht; *non ego celari possim, quid etc.; †alqm in alqa re durch Verheimlichung hintergehen. *b)* Etw. heimlich halten, verheimlichen, verbergen (mit Absicht u. in der Regel nicht in löblicher; vgl. abdo, occulto etc.), arma; sententiam; factum; neque enim id est celare, quidquid reticeas, sed cum, quod tu scias, id ignorare emolumenti tui causâ velis eos quorum intersit id scire; *celata virtus; *aurum terrâ, *uterum manibus bedeckend verbergen; *sol (näml. occidens) diem; alqm, Jmd. verborgen halten, -verstecken, *se tenebris; *celabitur auctor wird verschwiegen werden; *partic. subst. n. pl.*, celata omnia, *Plaut. Trin.* 1, 2, 127., celatum (= celatorum) indagator, *Plaut. Trin.* 2, 1, 15.

cĕlox, ōcis, *f.* [ursprüngl. *adj. sc.* navis, verw. mit celer] ein schnellsegelndes Schiff, ein Jachtschiff, *Liv.*, publica Packetboot, *Plaut.*

celsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [v. dem ungebräuchlichen cello, eigtl. = emporgetrieben] 1) in die Höhe gerichtet, emporragend, hoch (ohne Rücksicht auf andere, ebenfalls emporragende Gegenstände; vgl. excelsus, altus, sublimis, editus), natura homines humo excitatos, c. et erectos constituit hochgestellt, im Vergleich mit kriechenden od. auf vier Füßen gehenden Geschöpfen, die gar nicht celsi od. erecti sind; status; celsus corpore; *cervus c. in (rücksichtlich) cornua. 2) *tp.* *a)* v. Range, erhaben, celsissima sedes dignitatis et honoris. *b)* in geistiger Beziehung, in gutem Sinne (seltener), hochherzig, über das Gemeine erhaben, c. et erectus et ea quae homini accidere possunt, omnia parva ducens; in üblem, sich über Andere erhebend, hochmüthig, die Nase hochtragend, haec jura suae civitatis ignorantem, erectum et c. vagari magna cum caterva toto foro; c. et spe haud dubia feroces; *Ramnes.

Celtae, ārum, *m.* die Celten, Volksstamm, der namentl. in Gallien u. Spanien wohnte. Dav. **Celtĭcum,** i, *n.* [τὸ Κελτικόν] die Gesammtheit der celtischen Völker, einm. *Liv.* 5, 34, 1.

Cēltĭbēr, ēri, *m.* ein Celtiberier, *Ct.*; häufiger *pl.* **-bēri,** ōrum, *m.* die C., Völkerschaft im mittlern Spanien. Dav. *a)* **Celtĭbēria,** ae, *f.* [Κελτιβηρία] das Land der Celtiberier. *b)* **Celtĭbērĭcus,** *adj.*

cēna (auch caena, falsch coena), ae, *f.* die Hauptmahlzeit bei den Römern, um 3 od. 4 Uhr Nachmittags, apparare, facere c.; alqm ad c. invitare, vocare, †adhibere cenae; cenam alcui dare; ad cenam ire, *Ter.*; obire cenas, itare ad cenas; condicere, promittere ad cenam s. condico, promitto; inter cenam, während der Mahlzeit, bei Tische; †c. recta eine förmliche.

Cēnābum (nicht Gen.), i, *n.* [Κήναβον] Hauptstadt der Carnutes, später civitas Aurelianensis genannt, j. *Orleans* an der Loire. Dav. **Cenăbensis,** e, *adj.*; **-benses,** sium, *m. subst.*

cēnācŭlum, i, *n.* (nicht coen.) [cena] eigtl. das gew. im oberen Stock befindliche Speisezimmer, dah. das obere Stock, ein Dachstübchen (als Wohnung der Armen).

Cēnaeum, i, *n.* [Κηναῖον ἄκρον] nordwestliche Spitze Euböa's. Dav. ***-naeus,** *adj.*

cēnātĭcus, *adj.* [cena] zur Mahlzeit gehörig, spes eine Mahlzeit zu erhalten, *Plaut.*

†cēnātio, ōnis, (*dem.*) **cenatiuncŭla,** ae, *f.* [ceno] eine Speisestube, ein Speisezimmerchen.

cēnātus s. ceno 2).

Cenchrēae, ārum, *f.* [Κεγχρέαι, Κεγχρειαί] die Hafenstadt Corinths am saronischen Meerbusen.

cēnĭto, 1. [*frequent.* v. ceno] oft speisen, -zu speisen pflegen. — **cēno,** 1. [cena] 1) *intrans.* speisen, apud alqm, cum alqo; (*Hor.*) quis (= quibus) cenantibus unâ, in welcher Tischgesellschaft. 2) *trans.* essen, verzehren, aprum, olus, pulmenta, patinas omasi, *Hor.*; noctes cenatae durchschmaust, *Plaut.*; scherzh. cenabis hodie, ut te dignum est, magnum malum sollst statt der Mahlzeit Uebles schmecken (erfahren), *Plaut.*; †divorum adulteria bei Tische darstellen; *partic. perf. pass.* cēnātus (wie potus, pransus) auch der gespeist hat; auch statim milites *cenatos esse*, *Sall. Jug.* 106, 4.

Cĕnŏmāni s. Aulerci *c*).

censeo, sui, sum, 2. 1) *t. t.*, *a)* das Vermögen

eines römischen Bürgers abschätzen u. es dann, so wie Name, Stand, Alter u. Familie des Bürgers in die Liste der Bürger eintragen, was mit Bezug auf die Ausschreibung zum Kriegsdienste, auf die Ausübung des Stimmrechts in den Volksversammlungen u. in älterer Zeit auf das Steuerwesen durch die Censoren geschah, familias pecuniasque; suntne ista praedia censui censendo? können ꝛc. als wirkliches Eigenthum des Besitzers in die Censorliste aufgenommen werden, sind ꝛc. censusfähig? ducenta milia capitum censa sunt; quinto quoque anno Sicilia tota censetur; haec classis censetur XI milibus aeris, die Bürger dieser Classe müssen 11,000 asses jeder besitzen; *census equestrem summam nummorum, dessen Vermögen auf das für die Ritter bestimmte Minimum geschätzt wird, der ein solches Vermögen besitzt; capite censi, die ärmste Bürgerclasse, die nicht dem Vermögen nach geschätzt, sondern nur nach den Köpfen aufgeführt wurde; legem censui censendo dicere, die Formel gesetzlich feststellen, nach welcher der Census geschehen soll; lex censendi, die Formel selbst; aequo mendicus atque ille opulentissimus censetur censu ad Acheruntem wird abgeschätzt u. geschickt zum A., *Plaut. Trin.* 2, 4, 494. u. Brix z. d. St.; haec frequentia convenit — censendi causâ zum Abschätzen [(der Censoren), nicht *pass.*]. *b*) sein Vermögen in die Verzeichnisse eintragen lassen, =behufs des Census angeben, in qua tribu ista praedia censuisti? 2) überh. den Werth einer Sache gehörig prüfen, Etw. schätzen, =taxiren, expensa, *Plaut.*; si censenda nobis atque aestimanda res sit; insbes. *a*) †censeri alqa re, nach Etw. geschätzt werden, durch Etw. seinen eigentlichen Werth erhalten, hoc patre se. *b*) *censeri de alqo, als zu Jmdm. gehörig betrachtet werden. *c*) *censeri alqam dilectam inter comites suas, Jmd. als Liebling unter seinen Begleiterinnen gelten lassen; *censeri hos parentes betrachten als ꝛc. 3) dafür halten, der Ansicht=, =Meinung sein, für richtig od. dienlich erachten, sich für Etw. aussprechen, für Etw. stimmen (nach Prüfung der Umstände od. Gründe, auf gegebene Veranlassung u. nicht unbefugt eine Meinung mit Bestimmtheit aussprechen; vgl. arbitror, judico, opinor, puto), quid censetis? surgendum censeo; aequum esse; m. ut; pars deditionem; non arma neque secessionem, tantummodo ne — praebeatis, censebo; erant sententiae quae c. etc. s. sententia 1) *b*); censeo auch eingeschobene, aber nur mit *conj.*, u. gew. mit herber Ironie, vereamini censeo, ich denke, ihr sollt euch fürchten; ab eis c. petatis; magno opere c. desistas; quid censemus od. censes etc. s. 1. quis 1) *c*). Hierv. 4) *t. t.* v. der Abstimmung im Senate (vgl. jubeo), sowohl v. dem einzelnen Senator, dafür stimmen, sein Votum abgeben, captivos reddendos in senatu non censuit, de ea re ita censeo, ut etc., †m. ne, als v. dem ganzen Senate, bestimmen, beschließen, verordnen, für recht=, =billig u. s. w. erachten, dafür sein, daß, quae patres c.; senatus censuit ut etc.; cum in senatu vicisset sententia quae c. etc. s. sententia 1) *b*); delubra in urbe esse; de bonis regiis, quae reddi ante censuerunt etc.; S. P. Q. R. verbis nuntient velle et c. eos ab armis discedere; bellum Samnitibus patres; †in senatu breviter. Dah. zuerkennen, (*Tac.*) alcui alqd, triumphi insignia. Dav. *A*) **censio**, ōnis, *f.* eigtl. = census 1), dah. 1) die Züchtigung, scherzh. c. bubula, die Peitschenstrafe, *Plaut. Aul.* 4, 1, 15. 2) die Stimmabgabe, ne censionem semper facias, damit du nicht immer censeo (ich dächte) sagest, *Plaut. Rud.* 4, 8, 9. *B*) **censor**, ōris, *m.* der Censor, röm. Magistrat, dessen Obliegenheiten waren, 1) die Besorgung des Census [s. census *a*)]. 2) die Aufsicht über die öffentliche Moralität, mit der Befugniß, Ehrenstrafen aufzulegen; *tp.* ein strenger Richter od. Kritiker. 3) die Veraccordirung der öffentlichen Bauten u. Anlagen u. die Verpachtungen der Staatseinkünfte. Dav. **censōrius**, *adj.* zum Censor gehörig, censorisch, Censor=, auctoritas, nota, animadversio; lex; tabulae; edictum; opus s. 1. opus 1); funus, *Tac. ann.* 4, 15. u. Walther z. d. St.; minime censorium (Handlungsweise des Censor) est m. *inf.*; †gravitas, †mens; homo der Censor gewesen ist. *C*) **censūra**, ae, *f.* Censoramt, =würde, Censur. *D*) **census**, us, *m.* 1) *t. t.*, die Schätzung des Vermögens eines röm. Bürgers u. die damit verbundene Eintragung seines Namens ꝛc. in die Bürgerliste [vgl. censeo 1) *a*)]; c. habere, †agere; in c. (Vermögensangabe) accipiendis. 2) *tp. a*) Bürger= u. Censusliste. *b*) †das beim Census anzugebende Vermögen, der Census. *c*) census capere, v. den Censoren, v. Widerspenstigen ein Pfand nehmen [vgl. pignus 1)], *Plaut. Men.* 3, 1, 451. u. Brix z. d. St. *d*) überh. Vermögen, Besitz, Reichthum, homo sine c.; equester das ein Ritter haben mußte; *homo tenui c.; *per vulnera partus; *dat c. honores; *demittere c. in viscera s. demitto *a*).

centaurēum, ii, *n.* [κενταύρειον] Tausendgüldenkraut, grave olentia, *Verg.*

Centaurus, i, *m.* [Κένταυρος] 1) ein Centaur; die Centauren, ein rohes Gebirgsvolk in Thessalien, nach dem Mythus doppelgestaltige Ungeheuer, halb Menschen, halb Pferde. Dav. **Centaurēus**, *adj.* [Κενταύρειος], *Hor.* 2) *ein südliches Gestirn. 3) *der Name eines Schiffes (dah., wegen navis, *f.*), magna.

centēni, ae, a, *adj. num. distr.* [centum] je hundert; auch *hundertmalig. — **centēsimus**, *adj. num. ord.* [centum] der hundertste. Dav. *subst.* **-ma**, ae, *f. sc.* pars, der hundertste Theil (als eine Abgabe), ein Procent; im *pl.* v. den Zinsen, ein Procent monatlich, nach unserer Rechnung 12 Procent jährlich.

centĭceps, cĭpĭtis, *adj.* [centum caput] hundertköpfig, einm. *Hor. carm.* 2, 13, 34.

centies od. **-tiens**, *adv.* [centum] hundertmal.

***centĭmănus**, *adj.* [centum u. manus] hunderthändig.

cento, ōnis, *m.* ein aus Lappen od. Lumpen zusammengefügter Rock; sprichw. (*Plaut.*) centones alcui sarcire = Jmdm. Lügen aufbinden.

Centrōnes, num, *m.* Volk in Gallia Provincia.

centum, *adj. num. card.* hundert; *†v. einer unbestimmten großen Zahl = sehr viele.

Centum Cellae, ārum, *f.* Hafenort Etruriens, j. *Civita Vecchia*, *Plin. ep.*

***centum-gĕmĭnus**, *adj.* hundertfältig (v. dem hundertarmigen Briareus).

centumpondium, ii, *n.* [centum u. pondo] (selt.) ein Gewicht v. hundert Pfund, Centnergewicht, *Plaut.*

centumvĭrālis, a, *adj.* [centum u. vir] zu den Centumvirn gehörig, judicium; causa v. den C. abgeurtheilt. — **centumvĭri,** ōrum, *m.* [centum u. vir] die Hundertmänner, ein jährlich gewähltes, aus 105 Männern bestehendes Richtercollegium, welches in Privatsachen (bes. das alte röm. Eigenthumsrecht u. Erbschaftsangelegenheiten betreffend) entschied.
centuncŭlus, i, *m.* [*dem.* v. cento] ein kleiner, zusammengeflickter Lumpen, *Liv.* 7, 4.
centŭplex, plĭcis, *adj.* [centum u. ungebräuchl. plico] (selt.) hundertfältig, *Plaut.*
centŭria, ae, *f.* [centum] ursprünglich eine Abtheilung v. Hundert; dah. 1) in dem Kriegswesen, $^1/_{60}$ einer Legion ($^1/_2$ eines Manipels, $^1/_6$ einer Cohorte), eine Centurie, tres c. equitum (= celerum). 2) eine der 193 od. 194, den fünf Klassen untergeordneten u. auf diese vertheilten Abtheilungen der röm. Bürger, in welche diese eingetheilt waren behufs der Abstimmung in den nach ihnen benannten Centuriatcomitien, indem jede Classe eine gewisse Zahl Centurien hatte (s. classis); illa augusta centuriarum auspicia = comitia centuriata, quae auspicato fiunt, *Cic. p. Mil.* 16, 43. Später, aber ungewiß wann u. wie, wurde die Centurieneintheilung mit der Tributseintheilung so in Verbindung gebracht, daß die Centuriatcomitien dem demokratischen Charakter der Tributcomitien angenähert wurden; vgl. *Liv.* 1, 43, 12. u. Weißenborn z. d. St. Marquardt röm. Alterth. II, 3. S. 22 ff. Lange röm. Alterth. II. S. 428 ff. S. 443 ff. Dav. **centŭriātim,** *adv.* centurienweise; milites c. producti; populus c. vocatus.
1. **centŭriātus,** us, *m.* [2. centurio *a*)] das Centurionenamt, die Würde-, Stelle eines Centurio.
2. **centŭriātus,** us, *m.* [1. centurio] die Eintheilung nach Centurien, einm. *Liv.* 22, 38, 3.; vgl. Weißenborn z. d. St.
1. **centŭrio,** 1. [centuria] in Centurien eintheilen, *a*) v. Heere, juventutem; pedites centuriati. *b*) v. Volke, nur im *partic.* centuriatus; comitia in welchen nach Centurien (s. centuria) gestimmt wurde; lex in den Centuriatcomitien angenommen.
2. **centŭrio,** ōnis, *m.* [1. centurio *a*)] der Anführer einer Centurie, Centurio.
centŭriōnātus, us, *m.* [2. centurio] die Centurionenmusterung od. -wahl, einm. *Tac.* 1, 44.
Centŭrĭpīnus, *adj.* von od. aus Centuripa (einer uralten Stadt in Sicilien), centuripinisch; *subst.* **-pīni,** ōrum, *m.* die Centuripiner, auch zugleich für die Stadt Centuripa, *Cic. Verr.* 4, 23, 50.
cēnŭla, ae, *f. dem.* v. cena.
Ceos, cepa s. Cea, caepa.
Cĕphallēnia, ae, *f.* [Κεφαλληνία] die größte der ionischen Inseln, j. Cephalonia. Dav. *subst.* **Cĕphallēnes,** num, *m.*
Cĕphăloedĭum, dii, *n.* [Κεφαλοίδιον] Stadt auf der Nordküste Siciliens. Dav. **-dĭtānus,** *adj.*; *subst.* **-dĭtāni,** ōrum, *m.*
Cĕphălus, i, *m.* [Κέφαλος] *a*) Sohn des Deioneus, Königs in Phocis, Enkel des Aeolus, *Ov.* *b*) Vater des griech. Redners Lysias.
Cēphēnes, um, *m.* [Κηφῆνες] fabelhaftes Volk in Aethiopien, *Ov.*
Cēpheus, ĕi od. ĕos, *m.* [Κηφεύς] König in Aethiopien, Vater der Andromeda, unter die Gestirne versetzt. Dav. ***Cēphēĭus** od. ***Cēphēus,** *adj.*; auch äthiopisch.
Cēphissus od. **-īsus,** i, *m.* [Κηφισσός] 1) Fluß in Phocis u. Böotien. Dav. *a*) ***Cēphīsius,** *subst. m.* [Κηφίσσιος] der Cephisier = Narcissus. *b*) ***Cēphīsis** [Κεφισίς od. -σσίς], ĭdis, 1) *adj.* 2) Fluß in Attica. Dav. ***Cēphīsias,** ădis, *adj.* [Κηφισιάς].
cēpolindrum, i, *n.* ein erdichtetes Gewürz, einm. *Plaut. Pseud.* 3, 2, 43.
cēra, ae, *f.* [κηρός] das Wachs. Dah. *a*) die mit Wachs überzogene hölzerne Tafel zum Schreiben, Wachs-, Schreibtafel, quid prima secundo c. velit versu das erste Blatt des auf einem Wachstäfelchen eingetragenen Testaments in der zweiten Zeile (welche die Namen der Erben enthielt), *Hor. sat.* 2, 5, 5. *b*) das Wachssiegel. *c*) *pl.*, *α*) die Wachsbilder, wächserne Ahnenbilder, *Ov.*; Wachsfiguren, fingendis c. delectabatur, *Just.* *β*) *die wächsernen Zellen der Bienen.
Cĕrămīcus, i, *m.* [Κεραμεικός, der Topfmarkt] Name zweier Plätze inner- u. außerhalb Athens.
cērārium, ii, *n.* [cera] Abgabe für verbrauchtes Wachs, Siegelsteuer, einm. *Cic. Verr.* 3, 78, 181.
cĕrastes, ae, *m.* [κεραστής, gehörnt] 1) *†die Hornschlange. 2) **Cĕrastae,** ārum, *m.* eine der Sage nach gehörnte Völkerschaft auf Cypern, *Ov.*
cĕrăsus, i, *f.* der Kirschbaum, *Verg.*; die Kirsche, *Prop.*
cērātus [*partic.* v. cero] mit Wachs überzogen, tabella; *pennae durch Wachs zusammengefügt.
Cĕraunii montes, *m.* od. gew. bes. bei Dichtern **Cĕraunia,** ōrum, *n.* [Κεραύνια ὄρη] ein der epirotischen Küste entlang laufendes felsiges Gebirge.
Cerbĕrus, i, *m.* [Κέρβερος] der vielköpfige Hund Pluto's, der den Eingang zur Unterwelt bewachte. Dav. ***-bĕreus,** *adj.*
Cercĕtius, ii, *m.* [Κερκετήσιον ὄρος] Berg in Thessalien.
Cercīna, ae, *f.* [Κέρκινα] Insel an der africanischen Küste. Dav. *subst.* **-nĭtāni,** ōrum, *m.*, einm. Vf. d. *b. Afr.* 34.
Cerconīcus [κέρκος u. νικάω] komisch fingirter Name eines spitzbübischen Sklaven, 'Schwängelsiegreich', einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 14.
Cercōpes, pum, *m.* [κέρκωψ, ein Affe] räuberische Völkerschaft auf der Insel Pithecusa, v. Jupiter in Affen verwandelt, *Ov.*
cercūrus, i, *m.* [κέρκουρος] 1) eine Art leichter schnellsegelnder Schiffe. 2) (auch cercyrus) *†ein Seefisch.
Cercyo, ŏnis, *m.* [Κερκύων] ein Räuber in Attica, v. Theseus erlegt, *Ov.* Dav. **Cercyonēus,** *adj.*
cercȳrus, Cĕreālis s. cercurus 2), Ceres 2).
†cĕrĕbellum, i, *n.* [*dem.* v. cerebrum] kleines Gehirn. — **cĕrĕbrōsus,** *adj.* [cerebrum] *a*) hirnwüthig, verrückt, *Plaut.* *c*) ein Hitz-, Brausekopf, *Hor.* — **cĕrĕbrum,** i, *n.* 1) das Gehirn; *Hirnschädel. 2) *tp.* *a*) Verstand, *Plaut. Hor. Suet.* *b*) Zornwuth, Hitzköpfigkeit, *Plaut. Hor.*
cēremōnia s. caeremonia.
Cĕrēs, ĕris, *f.* Tochter des Saturnus u. der Rhea, Schwester des Jupiter u. Pluto, Mutter der Proserpina, Göttin des Acker- u. Getreidebaues u. dah. der Civilisation so wie der Fruchtbarkeit, dah. auch Göttin der Ehe. 2) *Getreide, Frucht, Brod u. dgl.; sprichw. s. 2. Venus 2) *a*). Dav. ***Cĕ-**

realis (Ceri.), e, *adj.* zur Ceres= (dah. auch zum Getreide) gehörig, cenae so glänzende u. üppige wie am Ceresfest, *Plaut.*; munera, Brod, herba, Saat, sulci, Saatfelder, solum, Unterlage von Brod; arma, die Geräthe, die zum Bereiten des Brodes erforderlich waren; insbes. **Cereālia**, ium, *n.* das Ceresfest.

cēreus, *adj.* [cera] wächsern, aus Wachs, Wachs=, *neque ficto in pejus vultu proponi c. (als Wachsbild) opto; *regna, *castra, Wachszellen der Bienen. Dav. *a*) *pruna wachsgelb, bracchia weiß wie Wachs. *b*) geschmeidig, wie Wachs, leicht biegsam, *in vitium flecti. *c*) *subst.* **-us,** i, *m.* (*sc.* funis) Wachslicht, =kerze, =fackel.

cērĭmōnia s. caerimonia.

cērintha, ae, *f.* [κήρινθος] die Wachsblume Bienenbrod, *Verg.* — **cērĭnum,** i, *n.* [cerinus, κήρινος] ein wachsfarbiges Kleid, einm. *Plaut. Epid.* 2, 249.

cerno, crēvi, crētum [κρίνω, in den Bedeutungen 2) *a*) u. *b*) ohne *perf.* u. *sup.*], 3. 1) eigtl. scheiden, sondern, sichten, *per foramina densa sieben, durchsieben. 2) *tp.* *a*) mit den Augen scheiden, unterscheiden, sehen, wahrnehmen (so daß man das Einzelne unterscheidet, deutlich, genau wahrnehmen, was zugleich eine besondere Schärfe od. Anstrengung der Sehkraft voraussetzt; vgl. dispicio, video), quae c. et videre non possumus; quam (rei formam et speciem) etsi non cernimus, tamen animo tenere possumus; nos ne nunc quidem oculis c. ea quae videmus; Cumanum ex hoc loco video, Pompejanum non c.; literas ab rege Perseo per ignobiles tres legatos; *acutum in vitiis amicorum; m. *acc. c. inf.*; cernebatur m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 1, 64, 1. Hierv. c. alqm, auf Jmd. sehen, =Rücksicht nehmen, *Cic. legg.* 1, 18, 49. *b*) mit den Augen des Geistes unterscheiden, deutlich u. genau erkennen, =wahrnehmen, alqd animo; species eloquentiae, quam c. animo, re ipsa non videbat; neque tanta in rebus obscuritas, ut eas non penitus vir acri ingenio cernat, si modo aspexerit; quo mihi ipsi c. (animus) esse veniendum. Hierv. cerni in alqa re od. alqa re, in od. durch Etw. erkannt werden, =sich zeigen. 3) etw. Streitiges od. Zweifelhaftes entscheiden (selt. für decernere), *a*) richterlich, über Etw. erkennen, Etw. beschließen, quotcunque senatus creverit, *Cic. legg.* 3, 3, 6.; quid de Armenia cernerent, *Tac.* *b*) kämpfend entscheiden (alterthüml. für decernere, certare), ibi de divinis atque humanis, nunc certamen cernitur, *Plaut.*; *ferro, non auro vitam cernamus utrique; *inter se ferro; contra latrones inermes, pro patria, pro liberis, pro aris atque focis suis, *Sall.* *c*) sich für Etw. entscheiden, sich zu Etw. entschließen, Etw. beschließen, m. *acc. c. inf.*, *Plaut.*; m. *inf.*, *Ct.*; als gerichtl. *t. t.*, c. hereditatem, die Erbschaft antreten wollen od. antreten, *Cic.*, (*Plin. ep.*) h. adire cernereque; (*Liv.*) vivo et spirante me hereditatem meam et spe et cupiditate improba; im Bilde, fratris Appii amorem erga me cum reliqua hereditate; falsam hereditatem alienae gloriae.

***cernuus,** *adj.* kopfüberstürzend, sich nach vorn überschlagend, equus.

cerrītus, *adj.* [aus cerĕbrītus v. cerebrum] hirnwüthig, verrückt, toll, *Plaut. Hor.*

certāmĕn, ĭnis, *n.* [certo] 1) ein Kampf, in welchem die Streitenden sich wetteifernd anstrengen, einander zu überwältigen od. es einander zuvorzuthun, Wettkampf, =streit, sowohl körperlicher als geistiger, friedlicher od. feindlicher, gladiatorium vitae; †quinquennale; †triplex; †gymnicum, †musicum; *bijugum; †equestre; †quadrigarum; *pedum, *cursus, *disci, *vini; †saliendi; honestum (Stoicorum et Peripateticorum); verborum linguaeque; c. regni ac cupido; eloquentiae inter juvenes; *divitiarum um ꝛc.; cum alqo c. honoris et dignitatis, capitis et famae est; de principatu sibi cum his c. fore; neque gloriae neque dominationis c. inter cives erat; diu magnum inter mortales c. fuit vine corporis an — procederet; in certamen vini dissignatus aedilis cum dissignato consule; veniri in c. virtutis mit ꝛc., einm. *Cic. fin.* 5, 24, 71. u. Madvig z. d. St.; *venire ad certamina laudis; auch *Gegenstand des Wettstreits, =kampfs, Kampfpreis, tanti c. heres; certamina jaculi (ein Speerwurf) pecoris magistris ponere in ulmo, citae classis Teucris. 2) im Kriege ꝛc., Waffenkampf, Gefecht, Streit, inire, conserere; navale; pugnatum est vario c.; res venit ad c.; †fit proelium acri c., es kommt zu einem scharfen Gefechte; res geritur pari c. (mit gleichen Truppen, Reiter gegen R.); pedestre proelium nullius ferme c. fuit; nec magni c. rem fore; †proelii, (*Liv.*) pugnae, *belli, *Martis. — **certātim,** *adv.* [certo] um die Wette. — **certātio,** ōnis, *f.* [certo] das Wettkämpfen, der Wettkampf, =streit; *tp.* c. multae, öffentliche Verhandlung über ꝛc.

certē, *adv.* [certus] 1) bekräftigend, sicher, jedenfalls, bestimmt, zuverlässig, gewiß, c. illud eveniet; addit quae c. vera sunt; c. furit, *Hor.*; c. scio s. 1. certo. Hierv. in bestätigenden Antworten, (*Ter.*) estne ipsius annon est? c. est; auch zur Bestätigung einer vorhergehenden Thatsache, venerat, ut opinor, haec res in judicium. Certe, allerdings. 2) mit Beschränkung bestätigend, doch sicherlich, doch gewiß, ja doch, doch wenigstens, res fortasse verae, c. graves; si non (minus) etc., at c., c.; c. tamen od. tamen c., c. quidem.

1. **certō,** *adv.* [certus] mit Gewißheit, sicher, gewiß, c. comperi, *Ter.*; exspecto aliquid ita quasi c. futurum; auch in bestätigenden Antworten; certo scio = certum est (id) quod scio; dagegen certe scio = certum est, me scire.

2. **certo,** 1. [cerno] 1) einen Wettstreit kämpfen, =streiten, wetteifern, officiis inter se; cum civibus de virtute; cum usuris fructibus praediorum, d. i. die Zinsen mit den Erträgnissen der Landgüter zu bestreiten suchen, *Cic. Cat.* 2, 2, 18. u. Halm z. d. St.; quis eorum potissimum gubernaret; (*Hor.*) certemus (wir wollen sehen), spinas animone ego fortius an tu evellas agro; *alcui mit Jmdm., *uva certans purpurae; *joco; *†streben, sich bemühen, m. *inf.* 2) mit Worten, insbes. vor Gericht streiten, =verhandeln über Etw., verbis, oratione, dicacitate cum alqo, de alqa re, inter se; *ob hircum; certandae multae dies advenit der Tag der öffentlichen Verhandlung über die zu verhängende Strafe; *animis iniquis; *foro si res major minorve certabitur olim; *si quid se judice c.; *certatam lite deorum Ambraciam vident; cer-

tabatur sententiis (die Meinungen waren darüber streitig), utrum — an, *Liv.*, certatum inde sententiis, eum etc., *Tac.*; de provocatione certatum; cum diu de sententiis (über die verschiedenen ausgesprochenen Ansichten) certatum esset, *Liv.* 26, 32, 1.; vgl. Weißenborn z. d. St. 3) im Kriege streiten, kämpfen (mit dem Streben, den Gegner zu überwinden), proelio; de imperio cum populo Romano; armis cum hoste; cum Gallis pro salute, non pro gloria; pro patriâ; pro suâ potentiâ; †de principatu armis; †bello; (*Tac. ann.* 2, 46.) cum a Cheruscis Longobardisque pro antiquo decore aut recenti libertate et contra (bei dem Feind) augendae dominationi certaretur; absol.

certus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [cerno] entschieden, 1) dem Entschlusse nach [vgl. cerno 3)], *a*) in der Verbindung certum (*Com.* auch certa res) est (mihi), c. deliberatumque, c. atque decretum m. *inf.*, es ist mein fester Entschluß *2c.*; mihi abjurare certius est quam dependĕre. *b*) zu Etw. entschlossen, *mori; *eundi; †desciscendi; †relinquendae vitae; †fugae. 2) der äußeren Beschaffenheit-, der Zahl-, -Zeit nach, festgesetzt, bestimmt, dies, tempus; locus; partes; iter; signum; numerus; pecunia, pecuniae; naves, bestimmte Anzahl Schiffe; subsidia, manus an einem bestimmten Orte aufgestellt; nullis custodiis neque ordinibus c., weil keine Posten ausgestellt waren u. die Schiffe nicht in bestimmter Ordnung standen; c. quaedam et definita lex; *limites; *lar Wohnung, Haus; *conviva stehender, täglicher; auch v. Gegenständen, deren Beschaffenheit nicht näher bezeichnet wird, welche jedoch zu kennen nicht gleichgiltig ist, ein gewisser (vgl. quidam), homines; habet c. sui studiosos, †c. quaedam leges. 3) der innern Beschaffenheit nach, zuverlässig, sicher, gewiß, amicus; homo; accusator der Glauben verdient, pater familias auf dessen Ordnungsliebe man sich verlassen kann; nuntius; hostis nec spe nec animo certior; *c. promisit Apollo; satis animo c. et confirmato; res; imperium; victoria entschieden, pernicies, condiciones, gradus; bonâ et c. tempestate, bei gutem u. festem, constantem Wetter; sine c. re, ohne thatsächlichen Grund; *sagitta, *hasta sicher treffend; *fides segetis; *sidera; *dolor entschiedener, wirklicher; *Parcae c. (mit entscheidendem) subtemine; †certa maris. 4) der Erkenntniß nach, sicher, entschieden, unzweifelhaft, res; id parum certum est; pater, der rechtmäßige V., liberi die ächten; certum habere, pro certo habere; certum scire, pro certo scire, negare, polliceri, dicere, affirmare, proponere; pro certo creditur; certum cognoscere, als sicher erfahren; (Convers.) certum, certius facere alcui alqd; *subst.* certi, ōrum, *m.* sichere, zuverlässige Leute, *Nep.*; adverbial, *clare certumque (bestimmt) loqui, *certum (gewiß) vigilans; dah. v. Personen auch sicher berichtet, einer Sache gewiß, certi sumus perisse omnia, *Cic. Att.* 2, 19, 5.; †de sua suorumque genitura; †damnationis, †spei; dah. Jmd. v. etw. benachrichtigen, -vergewissern, alqm certiorem facere alcjs rei, de alqa re, m. *acc. c. inf.*, m. Relativs., m. ut, ne, dem bl. *conj.*; absol.; *certum facere alqm; certiorem fieri; *tantae cladis ab illo certior Ulixes; *nec poterat fati certior esse mei.

cērŭla, ae, *f. dem.* v. cera; †c. miniata, eine Art Röthelstift, womit die Alten fehlerhafte Stellen in Büchern anzustreichen pflegten.

cērussa, ae, *f.* das Bleiweiß, *Plaut.* Dav. **cerussātus,** mit Bleiweiß gefärbt, -geschminkt.

cerva, ae, *f.* die Hirschkuh; *überh. Hirsch.

†**cervīcăl,** is, *n.* [cervix] ein Kopfkissen.

cervīcŭla, ae, *f. dem.* v. cervix.

cervīnus, *adj.* [cervus] zum Hirsch gehörig, Hirsch-, pellis, *Hor.*

cervix, īcis, *f.* (b. *Cic.* u. *Sall.* nur *pl.*, b. *Liv.* im eigtl. Sinne *sing.*, im uneigtl. *pl.*) der Nacken mit Einschluß des Hinterhalses, das Genick, v. Menschen u. Thieren, frangere cervices alcui den Hals, dare cervices alcui = sich tödten lassen; *dare bracchia cervici, umhalsen; *cervici alcjs imponi, Jmdm. aufhocken. Hierv. bildl., *a*) dare cervices nefariae crudelitati, sich fügen unter *2c.*, sich gefallen lassen *2c.*; esse in cervicibus (alcjs) auf dem Nacken sein, auf dem Halse sitzen [vgl. caput 1)], v. der Nähe eines gefährlichen od. lästigen Gegenstandes, cum in cervicibus sumus; bellum ingens in cervicibus erat; velut in cervicibus habere hostem; hostis in c. jam Italiae agens; legiones in c. nostris collocare auf den Hals bringen; imponere in c. alcjs sempiternum dominum; eam urbem suis impositam esse c., *Curt.*; in quorum c. stamus d. i. die wir unmittelbar im Rücken haben, *Curt.*; regnum Macedoniae Graeciae et Aciae cervicibus velut jugum servitutis imponere, *Just.*; depellere, repellere alqm od. alqd de c. alcjs v. Halse schaffen; †quem — non Vindex cum inermi provincia aut ego cum una legione sed sua immanitas, sua luxuria de c. publicis d.; †alcjs jugum rigidâ c. subire nur mit Widerwillen sich fügen unter *2c.* *b*) v. Muth, Kraft, qui erunt tantis c. recuperatores qui audeant etc.

cervus, i, *m.* 1) der Hirsch. 2) in der Militärsprache, ein gabelförmiger, nach Art eines Hirschgeweihes in zwei Aeste auslaufender Baumstamm zum Abwehren der Feinde, spanischer Reiter.

cespes s. caespes.

cessātio, ōnis, *f.* [cesso] 1) das Zögern, *Plaut.* 2) die Unthätigkeit, der Müßiggang, das Nichtsthun, das Feiern, nihil cessatione melius existimat. — **cessātor,** ōris, *m.* [cesso] der Saumselige; (*Hor.*) nequam et c. Tagedieb.

cessim, *adv.* [cedo] zurück, fort, zur Seite, ire, *Just.* — **cessio,** ōnis, *f.* [cedo] das Weichen, Fortgehen, einm. *Cic. legg.* 1, 3, 30.; als jur. *t. t.*, in jure, das Abtreten eines Besitzes u. Uebertragung auf einen Andern.

cesso, 1. [*intens.* v. cedo] 1) zögern, säumen, in Etw. nachlassen (eine schon begonnene Handlung fortzusetzen u. zu vollenden zögern, in Folge v. Trägheit od. Feigheit; vgl. cunctor, moror) od. überhaupt zeitweilig aufhören u. pausiren (vgl. desino, desisto), non cunctandam neque cessandum esse; in studio atque opere suo; nec cessatum a levibus proeliis; *quidquid cessatum est; ullo nusquam officio; *in vota precesque mit *2c.*; †ad aurium usus; *c. voluntas? willst du nicht recht? (*Com.*) cesso? quid (warum) cesso? quid cessas? m. *inf.* als Ermunterung seiner selbst od. eines Andern, Etw. gleich zu thun; *quid ita cessarunt pedes? warum hast du vorhin gesäumt zu entrinnen? *cessatum ducere curas s. duco 1); *cessantem (nicht weichen wollende) morbum elidere nervis; non c. m. *inf.*; †non c.

quoad, †non cessatum est deinceps, quin etc. 2) unthätig-, müßig sein, nichts thun, feiern, ruhen (immer tadelnd), nihil agere et c.; per hibernorum tempus; ira deae, *Liv.*; *cessante meo pro vestris pectore rebus; *arma; *nec saxa nec ullum telorum interea genus; *arae auf ꝛc. werden keine Opfer gebracht; *ager liegt brach; *cessans (vacant) *honor; cessata (unthätig hingebrachte) tempora; *amphora Bibuli consulis cessans seit des B. Consulat im Keller gelegen; *amori, feiernd der Liebe pflegen; als gerichtl. *t. t.*, vor Gericht nicht erscheinen. 3) *†fehlen, irren.

cestrosphendŏne, es, *f.* [κεστροσφενδόνη] eine Wurfmaschine, womit Steine geschleudert wurden, einm. *Liv.* 42, 65.

cestus s. caestus.

cētārius, eigtl. *adj.* v. cetus, aber nur üblich als *subst.*, **-ius,** ii, *m.* ein Seefisch-, bes. Thunfischhändler, *Ter.* 2) **-ium,** ii, *n.* ein Fischteich, d. i. ein Teich an der Küste, mit dem Meere in Verbindung stehend, in welchem sich die Seefische, bes. die Thunfische zu gewissen Zeiten versammelten u. dann in Menge gefangen wurden, *Plaut.*; c. crescent, ohne Bild, du wirst viele Freunde finden, *Hor.*

cētē s. cetus.

cētĕrōquī od. **-quīn,** *adv.* übrigens, im Uebrigen, sonst, abgesehen davon.

cētĕrus (dieser *nom.* jedoch ebensowenig üblich als *voc.* cetere), a, um, *adj.* [ἕτερος; falsch caet.] der (die, das) übrige, -andere (bes. bei Collectiven), häufiger *pl.* ceteri, ae, a [im Ggs. zu einem andern vorher od. nachher (proleptisch, in sofern damit in Gedanken die Beziehung auf etw. Folgendes vorausgenommen ist) genannten Gegenstand; vgl. reliquus, alius], classis; omnis c. praeda; ejus audacia; c. ornatum, exercitum, regium cultum; Graecia; *aetas; *pars; c. omne incensum est; omnes ceterae res; c. omnes caelestes maritimique terrores; Peucolaum et Demetrium etc. ceterosque ejusdem amentiae (*gen. qual.*) subornavit, *Curt.* 6, 9, 6.; praeter ceteros, inter cetera; et cetera, c., und so weiter; cetera parare, quae parantur pecuniâ, equos, famulos etc., amicos non parare; ceteris (*n.*) arte modum statuisse, *Sall.*; Zeuxis et c. complures tabulas pinxit — et — Helenae pingere se simulacrum velle dixit (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 2, 6. S. 32 f.); scheinbar für alii, indem der Schreibende den Ggs. zwischen einer bestimmten Klasse ins Auge faßt, welche durch den besondern Gegenstand, v. welchem die Rede ist, näher beschränkt wird (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 4, 16. S. 89. Vogel zu *Curt.* 7, 2, 20.), hunc Tarentini et Regini et Neapolitani civitate ceterisque (mit den andern, für verdiente Bürger gewöhnlichen) praemiis donarunt; ego fateor me his studiis esse deditum; ceteros (die andern, die eben nur Männer der Wissenschaft sind) pudeat etc.; scheinbar ausgelassen, plerique neque in rebus humanis quidquam boni norunt nisi etc., et amicos etc. (wo das Allgemeine mit den besondern durch ein bl. et verbunden ist), *Cic. Lael.* 21, 79. u. Seyffert z. d. St.; scheinbar pleonastisch mittelst Attraction [s. alius 6)], cum ceteris rebus (d. h. mit den außerdem gesendeten Gegenständen, nämlich Geschenken) equum (das nicht zu den Geschenken gehörte) mittunt, *Curt.* 6, 5, 19. Dav. *adv.* *a*) **ceterum,** *α*) übrigens, im Uebrigen, sonst, ego me, praeterquam quod sine te, c. satis commode oblectabam; nicht selten als bloße Uebergangspartikel bei einem andern neuen Gedanken, *Ter. Sall. Curt.* *β*) gew. im Ggs. zu einem quidem od. zu einer Negation, aber, doch, gleichwohl, non consulibus, c. dictatori legiones tradiderunt (erst *Liv.* u. die Spätern). *b*) **cetera,** in anderen Beziehungen, im Uebrigen, übrigens, sonst (*Liv.* u. dicht.). *c*) **de cetero,** was das Uebrige anbelangt, übrigens; †fortan.

Cĕthēgus s. Cornelius *A*).

cētra (caet.), ae, *f.* ein kurzer-, leichter spanischer Schild. Dav. **cētrātus** (caet.) *adj.* einen kurzen-, leichten spanischen Schild tragend; *subst.* Leichtbeschildeter.

cētus (cetos, κῆτος, τό), i, *m.*, *pl.* cētē, *n.* [κήτεα, zsgz. κήτη] (vorcl. dicht. u. spät.) ein großer Seefisch, Seeaal, Wallfisch, Hai, Delphin.

***†ceu,** *adv.* od. *conjct.* [aus ce-ve, wie neu aus neve] vergleichende Partikel, so wie, ganz wie, gleich wie; m. *conj.*, bisw. auch *indic.* = als ob, c. cetera nusquam bella forent; c. cum od. si, wie wenn.

Cēus s. Cea..

Centrōnes, um, *m.* Völkerschaft im belgischen Gallien in der Nähe v. jetzigen *Courtray* od. *Brügge.*

Cĕvenna, Cēyx s. Cebenna, Alcyone 1).

Chaerōnēa, ae, *f.* [Χαιρώνεια], Stadt in Böotien, bekannt durch die Schlacht 338 v. Chr.

Chalcēdon, ŏnis, *f.* [Χαλκηδών] Stadt in Bithynien. Dav. **-dŏnius** [Χαλκηδόνιος], *adj.*; (*Tac.*) *subst.* **-donii,** ōrum, *m.*

Chalcioecus, i, *f.* [Χαλκίοικος] bei den Griechen, ein ehernes Haus od. Tempel bewohnend, Beiname der Minerva, bei den Römern, ein eherner Tempel der Minerva.

Chalcis, ĭdis, *f.* [Χαλκίς] Name vieler Städte, v. denen die bekannteste auf Euböa lag. Dav. *a*) *subst.* **Chalcĭdenses,** ium, *m.* [Χαλκιδεῖς]. *b*) **Chacĭdĭcus,** *adj.*; *versus des Dichters Euphorion aus Chalcis; *arx v. Cumä (weil Cumä v. einer Colonie aus Chalcis gegründet).

Chaldaei, ōrum, *m.* eigtl. die Bewohner v. Chaldäa (des südwestlichen Theils v. Babylonien), als Sterndeuter u. Wahrsager bekannt, dah. für Astrologen, Wahrsager. — **Chaldăicus,** *adj.* [Chaldaea] rationes, die Astrologie; vgl. Chaldaei..

chălybēïus, *adj.* [χαλυβήϊος] stählern, einm. *Ovid. fast.* 4, 405. — **Chălybes,** bum, *m.* [Χάλυβες] 1) Völkerschaft in Pontus, berühmt als Eisenarbeiter, *Verg.* 2) Völkerschaft in Spanien, *Just.*

1. ***†chălybs,** ybis, *m.* [χάλυψ] der Stahl.

2. **Chalybs,** ybis, *m.* [Χάλυψ] Fluß in Spanien im Gebiete der Chalyber, *Just.*

Chămāvi, ōrum, *m.* Völkerschaft in dem nordwestlichen Deutschland, *Tac.*

Chāŏnes, num, *m.* [Χάονες] eine Völkerschaft in Epirus. Dav. 1) **Chāŏnia,** ae, *f.* [Χαονία] die Landschaft der Chaonier. 2) ***Chāŏnis,** idis, *f.* u. ***Chāŏnius,** *adj.* chaonisch u. überh. epirotisch, namentlich auch dodonäisch, zu dem in Chaonien liegenden Orakel Dodona gehörig.

***†chăŏs,** *acc.* chaos, *abl.* chao (andere Casus kommen in class. Sprache nicht vor), *n.* [χάος] 1) der leere grenzenlose Raum als Reich der Finsterniß, dah. die Unterwelt. 2) die form-

u. gestaltlose Urmasse, aus welcher die Welt durch die Sonderung der Elemente gebildet wurde; *a chao, seit der Schöpfung.

chara, ae, *f.* russischer Meerkohl od. Kümmelwurzel, einm. *Caes. b. c.* 3, 48, 1.

Charax, ăcis, *f.* Befestigung im Tempethale in Thessalien, j. *Carisso*, einm. *Liv.* 44, 6, 10.

chăristia, ōrum, *n.* [τὰ χαρίστια] ein Familienfest, das jährlich am 22. Februar zur fröhlichen Geselligkeit u. auch zur Beilegung v. Familienzwistigkeiten gefeiert wurde, *Ov.*

Chărĭtes, um, *f.* [Χάρις] die Charitinnen, Grazien (s. Gratia), *Ov.*

Charmadās, ae, *m.* [Χαρμάδας] griech. Philosoph aus der academischen Schule, Schüler des Carneades um 109 v. Chr.

Charmĭdes, is, *m.* [Χαρμίδης] kom. Person, dah. **Charmidātus**, zu Charmides geworden, *Plaut.*

Chăron, ontis, *m.* [Χάρων] 1) der Fährmann der Unterwelt. 2) ein Thebaner.

Chărondās, ae, *m.* [Χαρώνδας] ein weiser Gesetzgeber auf Sicilien ums J. 650 v. Chr.

charta, ae, *f.* [χάρτης] 1) ein Blatt von der Papyrusstaude, dah. Papier; dentata geglättet; *pl.*, Papyrusblätter, *Curt.* 8, 9, 15. 2) *sp.* etw. auf Papier Geschriebenes, Schrift, Buch, Gedicht u. dgl., jedoch immer mehr in materieller Beziehung, meist *pl.*, ne ch. nos prodat; Etruscae; ch. obsoleverunt; *tribus ch. Büchern; *sacras ch. vatis tangere; *ineptae, *Socraticae; *Graecae; †ein dünnes Blatt, Platte, Tafel. Dav. *dem.* **chartŭla**, ae, *f.* ein Papierchen, ein Briefchen.

Chărybdis, is, *f.* [Χάρυβδις] ein gefährlicher Strudel in der sicilischen Meerenge; übertr., zur Bezeichnung der Habgier, *Cic. de or.* 3, 41, 163. *Hor. carm.* 1, 27, 19.

Chăsuāri, ōrum, *m.* germanische Völkerschaft am Niederrhein, *Tac.*

Chatti od. **Catti**, ōrum, *m.* germanische Völkerschaft im heutigen Hessen, *Tac. Suet.* Dav. **Chattus**, *adj.*, mulier, *Suet.*

Chauci, ōrum, *m.* Völkerschaft an der nordwestlichen Küste von Deutschland, *Tac.* Dah. †**Chaucius**, Beiname des Gabinius Secundus als Besiegers der Chauken.

chēlae, ārum, *f.* [χηλή] in der Astron. die Scheeren des Scorpions, u. weil diese über die Wage hinausreichten, = Wage, *Verg.*

Chĕlīdŏniae insulae [Χελιδόνιαι νῆσοι] die Schwalbeninseln, drei (od. fünf) kleine Inseln, dem promunturium Chelidonium in Lycien gegenüber.

chĕlȳdrus, i, *m.* [χέλυδρος] die Schildkrötenschlange *Verg.* — ***chĕlys**, *acc.* -yn, *voc.* -y [χέλυς] die Schildkröte, dah. die ursprünglich aus der Schale der Schildkröte gefertigte Lyra (s. testudo).

chĕrăgra s. chiragra.

Cherrŏnēsus od. **Chersŏnēsus**, i, *f.* [χεῤῥόνησος od. χερσόνησος] eine Halbinsel, *a*) Taurica, die Krimm. *b*) Thracia (oft bl. Ch.), die Halbinsel am Hellespont, j. v. Galipoli.

Chĕrusci, ōrum, *m.* germanische Völkerschaft am südlichen Harzgebirge, auch ein hauptsächlich v. den Cheruskern gestifteter Völkerbund.

chīliarchus, i, *m.* [χιλίαρχος] od. **-cha**, ae, *m.* [-χης] 1) ein Kriegshauptmann über 1000 Mann Landtruppen, Oberster, *Curt.*, od. Seetruppen, *Tac.* 2) bei den Persern der höchste Würdenträger nächst dem Könige, der Premierminister, *Nep.*

Chĭmaera, ae, *f.* [Χίμαιρα] ein fabelhaftes, vielgestaltiges u. feuerspeiendes Ungeheuer in Lycien, Tochter des Typhon u. der Echidna. — **Chĭmaerĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [Chimaera u. fero] das Ungeheuer Chimära erzeugend, Lycia, einm. *Ov. met.* 6, 339.

Chiŏne, es, *f.* [Χιόνη] 1) Tochter des Dädalion, Geliebte des Apoll u. Mercur, *Ov.* 2) Mutter des Eumolpus, dah. **Chiŏnĭdes**, ae, *m.* = Eumolpus, *Ov. ex Pont.* 3, 3, 41. (jedoch liest Merkel Edonides).

Chĭos od. **Chĭus**, ii, *f.* [Χίος] Insel des ägäischen Meeres, der asiatischen Küste gegenüber. Dav. **Chĭus** [Χῖος], *adj.*; *subst.* **Chii**, ōrum, *m.*

*†**chīrăgra**, ae, *f.* [χειράγρα] die Handgicht.

chīrŏgrăphum, i, *n.* [χειρόγραφον] 1) die eigene Handschrift, Hand. 2) das mit eigener Hand Geschriebene; insbes. †eigenhändige Verschreibung, =Obligation, =Wechsel.

Chīron, ōnis, *m.* [Χείρων] ein durch Gerechtigkeit u. Weisheit, seine Kenntnisse in der Musik, Heilkräuterkunde u. Wahrsagekunst ausgezeichneter Centaur, Erzieher mehrerer Heroen, namentlich des Achilles, *Ct. Verg. Prop. Ov.*

Chīrūchus [χείρ u. ἔχω] komisch fingirter Name eines spitzbübischen Sklaven, Handfest od. Haltefest, *Plaut. Trin.* 4, 3, 14.

chīrurgia, ae, *f.* [χειρουργία] die Wundarzneikunst, Chirurgie.

chlămȳdātus, *adj.* [chlamys] mit einer Chlamys bekleidet. — **chlămys**, ȳdis, *f.* [χλαμύς] ein weites wollenes Oberkleid der Griechen, Kriegsmantel od. Staatsmantel (getragen z. B. v. den Personen in den tragischen Chören, auch auf Reisen v. vornehmen Männern, u. Staatsmantel weiblicher Personen sowie der Kinder).

Chlōris, ĭdis, *f.* [Χλῶρις, die Grünende] 1) Göttin der Blumen = Flora, *Ov.* 2) Name eines Mädchens u. einer alternden Dirne, *Hor.*

Choaspes, is, *m.* [Χοάσπης] 1) Fluß in Susiana in Persien. 2) Fluß in Indien, *Curt.*

Choerĭlus, i, *m.* [Χοίριλος] ein griechischer schlechter Dichter aus Jassos im Gefolge Alexander's des Großen, *Hor. Curt.*.

chŏrăgium, ii, *n.* [χοράγιον, aber in anderer Bedeutung; vgl. choragus] alles zur Kleidung u. zum Costüm Gehörige, comicum, *Plaut.*

chŏrăgus, i, *m.* [χόραγος] überhaupt ein Kleiderverleiher, der sowohl im Allgemeinen dem Publikum das zu einem für gewisse Zwecke gebrauchten Anzug Nöthige für Geld herlieh als auch v. den Aedilen bei scenischen Spielen die Lieferung der Garderobe für die Schauspieler in Entreprise nahm; s. Brix zu *Plaut. Trin.* 4, 2, 858.; übertr., der Ausstatter eines Gastmahls, ein Dicht. b. *Suet. Aug.* 70.

Chorasmii, ōrum, *m.* Volk in Sogdiana, *Curt.*

†**chŏraula** od. **-es**, ae, *acc.* -am u. -en, *m.* [χοραύλης] der Chorflötist.

chorda, ae, *f.* [χορδή] 1) die Darmsaite an einem musikalischen Instrumente; *Saitenspiel. 2) der Strick, *Plaut.*

* **chŏrēa**, ae, *f.* [χορεία] der Chortanz, Reigen.

chŏrēus [χορεῖος] = trochaeus 1), w. s.

chŏrŏcĭthăristes, ae, *m.* [χοροκιθαριστής] der

den Chor mit dem Saitenspiel begleitende Citherspieler, einm. *Suet. Dom.* 4.

chŏrus, i; *m.* [χορός] 1) *der Chor-, Rundtanz, Reigen; **tp.* die regelmäßige Bewegung der Sterne, Sternenreigen. 2) die tanzende u. singende Schaar, der Tanzchor; insbes. *Chor in der Tragödie. 3) überhaupt jede einen Zweck verfolgende u. um einen Führer sich schaarende Menge od. Schaar (vgl. caterva, turba), juventutis; philosophorum; ille; *comitum; *puellarum; *vatum; *scriptorum; *Phoebi, die Musen; virtutum.

Chrĕmes, ētis, *m.* [Χρέμης] ein mürrischer geiziger Greis in der neueren Komödie der Griechen u. bei Terenz, *Cic. Hor.*

Chrestus, i, *m.* [Χρηστός] 1) wahrscheinl. ein in Rom od. dessen Nähe lebender Jude, *Suet. Cl.* 25. (v. Einigen identificirt m. Christus, w. s.). 2) ein Sklav od. Freigelassener, *Cic. fam.* 2, 81.

Christiānus, *adj.* [Χριστιανός] christlich, *Eutr.*; *subst. pl.* die Christen, *Plin. ep. Tac. Suet.* — **Christus**, i, *m.* [Χριστός, der Gesalbte] Christus, *Plin. ep. Tac.*

Chrŏmis [Χρόμις] 1) ein Satyr, *Verg.* 2) ein Centaur, *Ov.* 3) Gefährte des Aeneas, *Verg.*

Chrȳsās, ae, *m.* Fluß auf Sicilien. — **Chrȳsēs**, ae, *m.* [Χρύσης] *a)* s. Chryseis. *b)* Titel einer Tragödie des Pacuvius. Dav. **Chrȳsēïs**, ĭdis *f.* [Χρυσηΐς] Tochter des Chryses, Priesters des Apoll aus Chryse in Troas, *Ov.*

Chrȳsippus, i, *m.* [Χρύσιππος] berühmter stoischer Philosoph ums J. 220 v. Chr. Dav. **-ppēus**, *adj.*

†**chrȳsŏcolla**, ae, *f.* [χρυσοκόλλα] Berg- od. Kupfergrün. — *†**chrȳsŏlĭthus**, i, *m.* u. *f.* [χρυσόλιθος] der Chrysolith od. Topas.

Cĭbălae, ārum, *f.* Stadt in Niederpannonien, *Eutr.*

cĭbārius, *adj.* [cibus] 1) zur Speise gehörig, *Plaut.* Hierv. **cibaria**, ōrum, *n.* die allgemeinsten und gewöhnlichsten Nahrungs-, Lebensmittel, Futter, Nahrung für Menschen u. Vieh (nur in Beziehung auf Nahrung des Körpers; vgl. cibus, alimenta, edulia, penus), praebere, dare alcui c. Insbes. Ration für die Soldaten, Deputatgetreide der Provinzialmagistrate. 2) ordinär, gering, panis, Schwarzbrod. — **cĭbātus**, us, *m.* [cibo] (vorcl. u. spät.) Speisung od. Fütterung, Speise od. Futter. — †**cĭbo**, 1. [cibus] Thieren eigenhändig Futter geben, füttern (vgl. pasco).

cibōrium, ii, *n.* [κιβώριον] ein nach dem Fruchtgehäuse der ägyptischen Bohne geformter Trinkbecher aus Metall, einm *Hor. carm.* 2, 7, 22.

cĭbus, i, *m.* 1) Speise, Kost, Nahrung, Nahrungsmitttel überh., auch Trank inbegriffen (bes. v. Menschen; vgl. esca), gravis; cibum sumere; hospes non multi c. der nicht viel ißt; c. illis advorsum famem atque sitim erat, *Sall.*; *Fraß, Futter; *Lockspeise an der Angel; Nahrungsstoff, -saft. 2) *tp.* Nahrung, quasi quidam humanitatis c.; *causa cibusque mali; *omnia pro stimulis facibusque ciboque furoris accipit.

Cĭbȳra, ae, *f.* [Κίβυρα] reiche Fabrikstadt in Phrygien. Dav. 1) **-rātes**, ae, *m.* ein Mann aus Cibyra. 2) **-rātĭcus**, *adj.*

*†**cĭcāda**, ae, *f.* Baumgrille, Cicade.

cĭcātrīcōsus, *adj.* [cicatrix] voller Narben, narbig, *Plaut.*; *subst. pl. n.* v. Schriften, Flickwerk, *Quint.* — **cĭcātrix**, īcis, *f.* die Narbe, luculentam plagam accepit, ut declarat c.; *pl.*, adversae od. exceptae adverso corpore; *Zeichen des Einschnitts auf einer Pflanze; *tp.* vernarbte Wunde, refricare obductam jam rei publicae c.; †novis vulneribus ceteras rumpendas c. s. rumpo *c*).

ciccus, i, *m.* [κίκκος] eigtl. das Kerngehäuse im Granatapfel, dah. *tp.* eine Kleinigkeit, *Plaut.*

cĭcer, ĕris, *m.* die Kichererbse, *Plaut. Hor.*

Cĭcĕro s. Tullius.

cĭchōrēum, ēi, *n.* [κιχώρειον] die Endivie od. Cichorie, einm. *Hor. carm.* 1, 31, 16.

cicilendrum, -mandrum, i, *n.* fingirter Gewürzname, *Plaut.*

Cĭcŏnes, um, *m.* [Κίκονες] thracisches Volk am Hebros, *Verg. Tib. Prop. Ov.*

cĭcōnia, ae, *f.* der Storch, *Plaut. Hor. Ov. Phaedr.*

cĭcur, ŭris, *adj.* zahm, bestiae.

cĭcūta, ae, 1) *f.* der Schierling, bes. diejenige Art, aus welcher man Gift bereitete, auch *pl.*, Schierlingssamen, -blätter als Heilmittel, insbes. zur Bereitung eines kühlenden Umschlags, scherzh. als Mittel gegen dichterische Fieberhitze, *Hor.*; *die aus Schierlingstengel gemachte Rohrpfeife. 2) C., *m.* Name eines Wucherers, *Hor.*

cĭdăris, ĭdis, *f.* [κίδαρις, persisch. Wort, hebr. כֶּתֶר] ein nach oben spitz zulaufender Kopfschmuck der persischen Könige, Baret (vgl. tiara), *Curt.* 3, 3, 19. u. Vogel z. d. St.

cieo, cīvi, cĭtum, 2. auch (selt. vorcl. u. spät.) **cio**, 4. [κίω, κινέω] 1) (zunächst u. eigentlich in Bezug auf lebende Wesen) was ruhig u. unthätig ist, in Bewegung setzen, zu einer Thätigkeit anregen, erregen, wecken (vgl. moveo), quod est animal, id motu cietur interiore et suo; naturae omnia cientis et agitantis motibus et mutationibus suis; multitudo omnis, sicut natura maris, per se immobilis est, venti et aurae c., *Liv.*; ventus mare, *Liv.*, mare fluctus, *Curt.*; *aequora imo fundo aufwühlen; *coelum tonitru erschüttern; *puppes citae, zurück-, zur Flucht gewendet; *turbinem retro citum (bewegten) solve; ingentem molem irarum ex alto animo, *Liv.*; vires intimas molemque belli, *Tac.*; *me Apollo fatis fandis (*dat.* = ad fata fanda) dementem invitam. Insbes. durch die Stimme-, durch Rufen in Bewegung setzen (vgl. voco), *a)* herbeibewegen, herbeirufen, ad arma; ab ultimis subsidiis cietur miles (*sc.* in primam aciem), *Liv.*, quos in nos ciet, *Tac.*, *viros aere. *b)* namentlich zu Hülfe rufen, aufrufen, aufbieten, non homines tantum, sed foedera et deos, *Liv.*; *nocturnos Manes, *Alecto Dirarum ab sede, *vipereas Stygia de valle sorores. *c)* aufrufen, nennen, namentlich angeben, *magnâ supremum voce, *nomen utrumque; triumphum nomine s. triumphus; nomina singulorum, centuriam, singulos nomine, *Tac.*, patrem angeben, *Liv.*; herctum ciere s. hercisco. 2) Etw., das entweder gar nicht da od. wenigstens nicht in solchem Zustande da war, hervor- od. ins Leben-, -Dasein rufen, erregen, hervorbringen, erzeugen, veranlassen, beginnen u. dgl., velut in cantu et fidibus quae harmonia dicitur (*sc.* cieatur), sic ex corporis totius natura et figura varios motus cieri, tamquam in

cantu sonos, *Cic. Tusc.* 1, 10, 20.; pugnam, proelium; bellum; seditiones; sensum; *venae viscerum veneno imbutae taetros cruciatus; *lacrimas, *fletus, weinen; *murmur, *tinnitus aere, *gemitus; *belli simulacra; *stragem.

Cĭlĭces, um, *m.* [Κίλικες] die Cilicier; *sing.* *†**Cĭlix**, ĭcis, *adj.* [Κίλιξ]; *f.* ***Cĭlissa.** Dav. *a*) **Cĭlĭcia**, ae, *f.* [Κιλικία] südliche Küstenlandlandschaft in Kleinasien. *b*) **Cĭlĭciensis**, e, *adj.* 3) **Cĭlĭcius**, *adj.*; *subst.* **cilicium**, ii, *n.* ein aus cilicischen Ziegenhaaren verfertigter Teppich.

Cilnius, Name eines ursprünglich etruscischen mächtigen Geschlechts, C. Maecenas s. Maecenas; *adj.* genus, *Liv.*

Cimbri, ōrum, *m.* [Κίμβροι] germ. Volk in Jütland, Holstein u. Schleswig; ***Cimber**, *adj.*; als Beiname, L. Tillius, einer der Mörder des Cäsar; **Cimbrĭcus**, *adj.*

cīmex, ĭcis, *m.* die Wanze, *Ct.*; als Schimpfwort, *Hor.*

Cĭmĭnī lacus, See in Etrurien, *Verg.*; **Cĭmĭnius mons** od. **saltus** (auch -nii saltus), gew. **Ciminia silva**, *Liv.*

Cimmĕrii, ŏrum, *m.* [Κιμμέριοι] fabelhaftes Volk im äußersten Westen am Ocean, eingehüllt in Finsterniß u. Nebel, später zwischen Bajä u. Cumä verlegt; *adj.* **cimmerius**, *a*) [v. den eben erwähnten Cimmerii] *= finster, lacus (*pl.*), Unterwelt. *b*) [v. Cimmerii, thracisches Volk in der heutigen Krimm] cimmerisch, *litus; Bosporus s. Bosporus 2).

Cĭmōlus, i, *f.* [Κίμωλος] eine der cycladischen Inseln.

Cimon, ōnis, *m.* [Κίμων] 1) der berühmte atheniensische Feldherr, Sohn des Miltiades. 3) Vater des Miltiades.

cĭnaedĭcus, *adj.* [cinaedus] wollüstig, auch *subst.*, der Wollüstling, *Plaut.* — **cĭnaedus**, i, *m.* [κίναιδος] ein unnatürlicher Wollüstling, *Plaut. Ct.*; Weichling, *Phaedr.*; als *adj.* m. *comp.* cinaedior, *Ct.*

Cĭnăria, ae, *f.* sporadische Insel, *Suet.*

cincinnātus, *adj.* [cincinnus] mit gekräuseltem Haar, gelockt; als *nom. pr.* L. Quintius C., 460 v. Chr. zum Consul gewählt, 458 v. Chr. v. Pflug zur Dictatur berufen. — **cincinnus**, i, *m.* [κίκιννος] das gekräuselte Haar, die künstliche Haarlocke (vgl. cirrus); *tp.* v. der Rede, Schnörkelei im Ausdrucke, zu künstliche Sprache.

Cinciŏlus, i, *m.* [*dem.* v. Cincius] der kleine-, -liebe Cincius, einm. *Cic. de or.* 2, 71, 286. — **Cincius**, 1) L. C. Alimentus, ein römischer Annalist zur Zeit des zweiten punischen Kriegs. 2) M. C. Alimentus, Volkstribun 549 d. St.; dessen lex Cincia, daß kein Anwalt für Führung eines Processes Geld nehmen sollte.

cinctĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. cinctus] kleiner Gurt, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 3, 28.

†**cinctūra**, ae, *f.* [cingo] (selt.) die Gürtung, Art die Toga zu gürten. — **cinctus**, us, *m.* [cingo] die Art, auf welche man sich gürtet, fast immer c. Gabinus, bei den frühern Römern eine eigene Art die Toga zu tragen (diese wurde aufgeschürzt u. der Zipfel über die linke Schulter u. unter dem rechten Arme herum bis vorn auf die Brust gezogen), namentlich bei religiösen Feierlichkeiten üblich; †*concr.* der Gurt, Gürtel. Dav. ***cinctūtus**, *adj.* der einen cinctus trägt; dah. zur Bezeichnung der älteren Römer, altmodisch, Cethegi.

Cīneas, ae, *m.* [Κινέας] durch ein vorzügliches Gedächtniß ausgezeichneter Staatsmann u. Diplomat im Dienste des Pyrrhus, Königs v. Epirus.

***cĭnĕrārius** = ciniflo, w. s.

Cinga, ae, *f.* Fluß in Hispan. Tarrac.

Cingĕtŏrix, ĭgis, *m.* 1) ein Fürst der Treverer in Gallien. 2) ein britannischer Fürst.

Cingilia, ae, *f.* Stadt der Vestiner am hadriat. Meere.

cingo, nxi, ctum, 3. [*inf. pass.* cingier, *Ct.* 61, 68.] 1) v. Körper, umgürten, d. i. Etw. mit einem Gürtel od. Etw. als einen Gürtel um etw. Anderes umlegen, latus ense, *Ov.*; häufig im *pass.* medial, sich umgürten, ferro, *ferrum sich umgürten; Hispano gladio; *ritu Dianae cincta; *cinctae ad pectora vestes aufgeschürzt bis an ꝛc.; *alte cinctus, hoch aufgeschürzt. Hierv. *c. (bekränzen) tempora floribus, *ramis, *lauro, *murto, *pampino; alqm insignibus fortunae, *Tac.* 2) v. Localitäten, mit Etw. rings herum, wie den Leib mit einem Gürtel, umgeben, -umringen, -einschließen (vgl. circumdo), hiberna, castra vallo; urbem moenibus; flumen oppidum; montem, colles oppidum; †latus palude cingitur, †jugum cingens campum; *praeda feras acies discordibus armis; *aethera nimbi umhüllten, *polum coetu v. Schwänen, im Schwarm umkreisen; übertr., diligentius urbem religione; quam ipsis moenibus. Insbes. in der Kriegssprache, *a*) schützend umgeben, decken, equitatus latera; †agmen validâ manu. *b*) rings besetzen, umzingeln, corpus (das Belagerungswerk) coronâ militum; murum *sc.* militibus; urbem omnibus copiis, *obsidione; *ab armis hostium cingi; bildl., *reginam flammâ. 3) (poet. u. spät.) v. Personen, Jmd. begleitend umgeben, Jmdm. zur Seite gehen, alcui latus; alqm.

1. **cingŭlum**, i, *n.* [(selt.) **-lus**, i, *m.* in der Bedeutung *c*)] ein Gürtel, Gurt, wie bes. die Weiber sie trugen; hierv. *a*) *Degengurt. *b*) *Bauchgurt der Thiere. *c*) Erdgürtel, Zone, cingulus terrae.

2. **Cingŭlum**, i, *n.* Bergstadt in Picenum.

cĭnĭflo, ōnis, *m.* [cinis-flo] (selt.) ein Sklav, der die zum Kräuseln der Haare nöthigen Eisen in glühender Asche heiß machte, *Hor. sat.* 1, 2, 98.

cĭnis, ĕris, *m.*, (selt.) *f.* [verw. m. κόνις] die Asche überh. als sichtbarer Stoff (vgl. favilla), c. e favilla et carbonibus ad calfaciendum triclinium illatis exstinctus et jam diu frigidus exarsit repente, *Suet.*; auch zum Scheuern der Gefäße, dah. das Sprichw. hujus sermo haud cinerem quaeritat, *Plaut.*; insbes. Asche verbrannter Leichname, mortui; c. atque ossa alcjs; *aridus; **pl.*, matris, patrii; *post cinerem Verbrennung der Leiche; *dummodo absolvar c. als Leiche, nach meinem Tode; bildl., *dilapsa in cinerem fax (v. der alternden Lyce, die vorher viele entflammte); cineri medicinam dare wenn es zu spät ist, *Prop.*; v. Trümmern eingeäscherter, verwüsteter Städte, in cinere deflagrati imperii, *Cic. Cat.* 4, 6, 12.; **pl.*, patriae; Iliaci; relliquias Trojae, c. atque ossa peremtae; si argentum'st, omne id ut fiat c. zu Asche werde, *Plaut.*; *in cinerem vertere, einäschern, vertilgen; *omne in fumum et cine-

rem vertere, Alles verschwenden, =durchbringen; *Troja virum atque virtutum omnium acerba c. das Grab; *v. den Manen, mutam c. alloqui; queri alqd cum c.

Cinna, ae, *m.* röm. Familienname, bes. in der gens Cornelia; 1) Lucius C. C., der Genosse des Marius; dav. **Cinnānus,** *adj.* 2) dessen Sohn Lucius C. C., einer der Mörder Cäsars. 3) C. Helvius C., ein röm. Dichter, Freund des Catull.

cinnămōmum, i, *n.* [κιννάμωμον] der Zimmet, als Schmeichelwort, *Plaut. Curc.* 1, 2, 6. — **cinnămum,** i, *n.* [κίνναμον] der Zimmet, *Ov.*

Cīnўphius, *adj.* [Κινύφιος] *a)* am Cinyps (Fluß in Africa), cinyphisch, *Verg. Ov.* *b)* africanisch, *Ov.*

Cĭnўrās, ae, *m.* [Κινύρας] 1) cyprischer Heros, Vater des Adonis u. der Myrrha, *Ov. Tac.* Dav. *-**rēĭus,** *adj.* 2) Anführer der Ligurer, *Verg.*

Cĭos od. **Chĭus,** ii, *f.* [Κίος] Stadt in Bithynien. Dav. *subst.* **Ciāni,** ōrum, *m.*

cippus, i, *m.* 1) viereckige Spitzsäule, bes. auf Begräbnißplätzen, ein Leichenstein, *Hor.* 2) v. den spitzen Pfählen eines Schanzwerkes.

circā (zsgz. aus circum ea, jüngere, erst seit der augusteischen Zeit übliche Nebenform v. circum), I) *adv.* ringsum, umher, in der Umgebung, ante circaque; quod c. muri erat; qui c. sunt; bes. b. *Liv.* oft ohne esse mit einem Substant. verbunden, victores omnium c. populorum; cetera c.; c. omnia, die ganze Umgegend, c. saltus, die nahen Gebirgsgegenden; verstärkt c. undique, undique c.; über die Stelle *Liv.* 1, 58, 2. s. supra 3). II) *praep.* m. *acc.*, 1) im Raume, *a)* um, zu den Seiten von, ligna contulerunt c. casam eam. Hierv. v. der Umgebung (den Begleitern, Zuhörern u. dgl.) einer Person, quos c. se haberet. *b)* um — her, in der Nähe, =Gegend von, nahe bei, c. Liternum; *c. mite solum (auf dem Boden umher) Tiburis et moenia Catili (um die Mauern herum); *esse c. campos umherschweifen auf 2c.; *morari c. vilem orbem. *c)* umher — zu, legatos c. vicinas gentes misit. 2) in der Zeit, um, gegen, ungefähr an, c. eandem horam, *Liv.*; †c. lucem. 3) bei Zahlen, gegen, an die, um, c. quingentos Romanorum ceciderunt, *Liv.* 4) (erst *Quint.* u. *Tac.*) in Ansehung, in Beziehung auf, bezüglich, betreffend, utiles c. praecepta sententiae.

circāmoerium, ii, *n.* [circa u. moerus, altlat. = murus] = postmoerium, *Liv.* 1, 44, 4.

Circe, es (auch ae), *f.* [Κίρκη] berühmte Zauberin, Tochter des Helios u. der Perse. Dav. ***Circaeus** [Κιρκαῖος] *adj.*, litus, terra; moenia, Tusculum, nach dessen Gründer Telegonus, w. s.; auch zauberisch, vergiftend, poculum; *gramen.

Circēji, ōrum, *m.* Vorgebirge u. Stadt in Latium, Dav. *subst.* **Circējenses,** ium, *m.*

circensis, e, *adj.* [circus, *sc.* maximus] zum Circus gehörig, circensisch, ludi, ludicrum; auch *subst. pl. m.* magnis c. actis, *Verg.*, welcher die Consualia (s. Consus) so nennt, weil dieselben im Wesentlichen mit den spätern circensischen übereinstimmten.

circĭno, 1. [circinus] bildl., durchkreisen, *easdem auras. — **circĭnus,** i, *m.* [κίρκινος] der Zirkel, als Instrument.

circĭtĕr, *adv.* [circus] *a)* v. Raum, ringsumher, in der Nähe, *Plaut.* *b)* v. der Zeit, um, ungefähr, media c. nocte; quartâ vigiliâ c.; †c. luminibus accensis; m. Präpositionalkraft, c. meridiem, c. Calendas [vgl. ad II) *a*), fere]. *c)* v. der Zahl, um, bei, ungefähr, [so daß Etw. mehr od. weniger sein kann; vgl. ad I) 3), fere], c. tertia pars; c. passus ducentos; dies c. quindecim.

†**circius,** ii, *m.* ein in Gallien häufiger scharfer Nordwestwind.

circlus s. circulus.

circueo s. circumeo. Dav. *A)* **circuĭtio** (circumit.), ōnis, *f.* das Herumgehen, 1) in der Militärsprache, das Patrouilliren, die Runde. 2) *tp.* v. der Rede, der Umschweif, das indirecte Verfahren, c. et anfractus; circuitione quadam (auf indirecte Weise) deos tollens. *B)* **circuĭtus,** us, *m.* das Herumgehen, 1) eigtl., der Umlauf, das Umkreisen, solis um die Erde; fluminis. Hierv. der Umweg, longo, brevi c.; pons magnum c. habet veranlaßt. 2) der Umfang, Umkreis, magnitudo circuitus; in circuitu, ringsum, an allen Seiten. 3) in der Rhetorik, *a)* eine Periode, verborum, orationis; auch bl. c. *b)* † = circuitio 2); auch Umschreibung.

circŭlātim, *adv.* [circulor] gesellschaftweise, einm. *Suet. Caes.* 84. — **circŭlātor,** ōris, *m.* [circulor] †der Umherläufer; auctionum, Jmd. der in allen Versteigerungen umherläuft u. die dort angekauften Waaren wieder vertrödelt, ein Auctionströdler, *Asin. Pollio* b. *Cic. fam.* 10, 32, 3. Dav. **circŭlātōrius,** *adj.* marktschreierisch, volubilitas, *Quint.*

circŭlor, *dep.* 1. [circulus] mit Anderen in einen Kreis zusammentreten (um zu sprechen).

circŭlus (*sync.* circlus), i, *m.* [*dem.* v. circus] 1) der Kreis, die Zirkellinie (vgl. orbis), exterior c. muri, die äußere Ringmauer; dav. Kreisbahn eines Sterns, circuli stellarum. 2) *tp.* *a)* (poet. u. spät.) ein kreisförmiger Körper, Ring, Reif, Glied einer Kette. *b)* gesellschaftlicher Kreis, Versammlung, Gesellschaft, Gruppe zusammenstehender Leute, in conviviis et c.; c. aliquos et sessiunculas consectari; arripere alqm ex alqo c.; sermones inter se serentium circuli.

circum (vgl. circa) [eigtl. *acc.* v. circus, in die Runde] 1) *adv.* ringsumher, ringsum, quae c. essent; in Apuliam circumque loca, *Sall. Cat.* 30, 3. u. Kritz z. d. St.; lamentantes c. amicorum conjuges, c. silvae, turbati c. milites, *Tac.*; verstärkt *†c. undique. *b)* *†umher, in der Umgebung. II) *praep.* m. *acc.*, im Raume, *a)* um, ringsum, terra se convertit c. axem; häufig so, daß (wie nicht selten bei dem deutschen um) nicht an ein vollständiges Umgeben v. allen Seiten gedacht wird, sondern nur an ein theilweises v. einer od. mehreren Seiten, capillus c. caput rejectus, *Ter.*; *flores c. flumen; *oras et litora c. errantem. *b)* in der Nähe von, in der Gegend von, =um, c. haec loca commorabor; templa quae c. forum sunt; c. aedem Concordiae; c. Thessaliam, an den Grenzen Th. *c)* umher zu, umher bei (also zur Bezeichnung einer Bewegung nicht um einen bestimmten Mittelpunkt, sondern nach mehreren Punkten hin), errare c. villulas nostras; pueros dimisit c. amicos zu den Freunden umher; legatio c. insulas

missa; (*Hor.*) omnes c. doctores aderat. *d*) v. Personen, die Jmd. als Begleiter, Freunde u. dgl. umgeben, um, qui c. eum sunt, seine Umgebung; formosos homines c. pedes habere als begleitende Sklaven; *c. Hectora pugnas obibat.

† **circumactus,** *adj.* [*partic.* v. circumago] (selt.) eigtl. umgedreht, dah. gebogen, gekrümmt, circumacta curvataque litora. — **circum-ăgo,** (*in der Tmesis) 3. 1) rings herumführen, =bewegen, =drehen, im *pass.* medial, † im Kreise sich herumdrehen, =herumgehen; v. der Zeit, circumagi od. se circumagere, gleichsam den Kreislauf vollenden, ver=, ablaufen, annus, aestas; circumacto anno od. anni tempore; † volubili orbe circumagi, in schnellem Wechsel auf einander folgen. 2) umdrehen, umwenden, umkehren, equos frenis; signa od. agmen, mit dem Heere umlenken, =sich nach einer anderen Seite wenden; se ad dissonos clamores; *pass.* herumgetrieben werden, huc illuc clamoribus hostium, *Tac.*; auch sich herumtreiben, nil opus est te circumagi, du brauchst nicht mit mir herumzuziehen, *Hor. sat.* 1, 9, 17. 3) herumbringen, auf andere Gesinnungen bringen, unâ tam facile (eos) voce c. et flexit, ut etc., einm. *Suet. Caes.* 70.; circumagi rumoribus vulgi (*Liv.*) umgewandelt=, umgekehrt werden; terreri et circumagi ad nutus comminationesque Hannibalis, circumagi alieni animi momentis.

circum-ăro, 1. (selt.) umpflügen, agrum, *Liv.*

circum-cīdo, cīdi, cīsum, 3. [caedo] 1) rings=um schneiden, =abschneiden, =beschneiden, caespitem gladiis; ars agricolarum, quae circumcidat, amputet; † genitalia. 2) *tp.* *a*) beschneiden, vermindern, beschränken, sumptum; (*Phaedr.*) omnem impensam funeri; multitudinem. *b*) (*Quint.*) in der Rede beschneiden, abkürzen.

circum-circā, *adv.* (selt.) ringsherum, um und um, *Plaut. Sulpic.* b. *Cic. fam.* 4, 5, 8. Vf. d. *b. Hisp.* 41.

circumcīsus, *adj.* [*partic.* v. circumcido] 1) abschüssig, jäh, saxum; collis; (urbs) tota ab omni aditu circumcisa atque directa est steilrecht abgeschnitten. 2) † *tp.* beschnitten, abgekürzt, kurz, quid tam c., tam breve, quam vita hominis longissima? orationes c. et breves.

circum-clūdo, clūsi, clūsum, 3. [claudo] rings=um einschließen, alqm; cornua argento rings=um einfassen; feindlich, circumcludi exercitibus, † equitatu, † vallo; Catilina consiliis meis circumclusus.

circum-cŏlo, 3. (selt.) ringsum Etw. wohnen, sinum maris, paludem, *Liv.*

circumcurso, 1. (vorcl., poet. u. spät.; *intens.* v. circumcurro) ringsherum laufen, hac illac; alqam hinc illinc; omnia nach allen Seiten.

circum-do (*mit Tmesis), dĕdi, dătum, 1. 1) alqd alcui rei, Etw. um Etw. legen, =stellen, =setzen, =aufführen, exercitum castris hostium, *bracchia collo; *arma umeris; custodias; turres, ligna; übertr., sibi cancellos; † paci famam verschaffen; † principatus inanem famam ei, hanc illi famam; † moribus corruptis plus libidinum; † gratiam immensam, innumeram pecuniam; *pass.* sich herumstellen, hinc patre, hinc Catulo lateri circumdatis, *Liv.* 2) alqd od. alqm alqa re, Etw. od. Jmd. mit Etw. umgeben, =umringen (wie mit einer Kreislinie; vgl. cingo), oppidum vallo, coronâ; campum insidiis; † oppidanos munitione; regio circumdata insulis; amiculo circumdatus; † Trojam flammis; *circumdata (*n.*) vallo; *chlamydem circumdatus; *stolam pallâ über ꝛc. werfen; übertr., exiguis finibus munus oratoris; † alcjs pueritiam robore stützen mit ꝛc.

circum-dūco, 3. 1) herumführen, =ziehen, =bewegen, exercitum, cohortes; † alqm vicatim; mit Tmesis, *circum in quaestus (zu ihrem Erwerb) ducere asinum; absol., praetor castra hostium marschirte vorbei, einm. *Liv.* 34, 14, 1.; m. dopp. *acc.*, alqm praesidia bei ꝛc. umherführen; auch v. Sachen, aratrum; † bracchia (Befestigungslinie); † literas subjicere circumducereque mit einem Kreise umziehen; flumen ut circino circumductum. 2) *tp.* *a*) prellen, betrügen, alqm auro, *Plaut.* *b*) † v. der Rede, ausdehnen, in die Länge ziehen, si quid modo longius c.

circum-eo u. **circueo,** ii, (selt.) īvi, ĭtum (*inf. praes. pass.* circumirier, einm. *Plaut. Curc.* 3, 79.), 4. 1) rings um Etw. herumgehen, munitiones; hostium castris circumitis, nachdem sie ꝛc. umritten hatten; *flagrantes aras; *Camillam jaculo umschleichen; † ut circuit sol sich herumzog; † absol., sich schwenken; insbes. *a*) † um Etw. einen Umweg nehmen, Etw. umgehen, locum insidiarum; brevi spatio eluvies circumiri poterat; dah. in der Rede umgehen, =zu nennen Umgang nehmen, Vespasiani nomen suspensi vitabundique, *Tac. hist.* 3, 37.; hintergehen, täuschen, *Ter.* *b*) Etw. im Kreise umgeben, einfassen, *cujus non hederae circuiere caput; † hippodromus platanis circuitur; † hoc caerulea fascia; *extremas oleis pacalibus oras; häuf. in der Militärspr., umzingeln, umringen, einschließen, überflügeln u. dgl., sinistrum cornu; aciem a latere aperto; circuiri ab hostibus; im Bilde, circumiri totius belli fluctibus. 2) ringsum bei Etw. od. Jmdm. umhergehen, reihum gehen, urbem; plebem; agmen pedibus; omnes fores aedificii; praedia; oram maris bereisen, besichtigen; singulatim; equo, umherreiten; als milit. *t. t.*, die Runde machen um ꝛc., die Runde machend besichtigen, vigiliae acerbius et intentius circumitae sunt; portas; circuitis omnibus hibernis; † opera cotidie; bittend od. ermunternd umhergehen, ibi (auf dem Forum) c. et prensare homines coepit; c. ordines et hortari; aciem Curionis; manipulos; senatum cum veste sordida; veteranos, ut etc.

circum-ĕquĭto, 1. umreiten, moenia, einm. *Liv.* 10, 34, 7.

circum-fĕro, 2. 1) herumtragen, =bringen, † infantem Juliani per omnia deorum templa; † caput alcjs praefixum hastae; † clipeum ad ictus; † diu arma nach allen Seiten hin kämpfen u. sich vertheidigen; oculos, truces oculos ad alqm, ad alqd, ora vultusque (*Liv. Ov.*), *† vultus, *acies huc atque huc, † manus oculosque ad alqm wenden, richten; profundo ventre devictarum gentium spolia, im Deutschen etwa: 'die Beute ꝛc. durch den unersättlichen Schlund jagen', *Curt.* 10, 2, 26.; *ter eos undâ trug dreimal Wasser um sie, besprengte sie damit u. entsühnte sie dadurch; sol circumfertur vollendet ihren Kreislauf; terrarum orbis exsulem, ancipitem hostem ad nutum licentium circumferri sich herumtreiben;

insbes. Etw. herumgeben, -reichen, herumgehen lassen zur An- u. Einsicht, zum Genuß od. Gebrauch, cedo codicem, circumfer, ostende; humani corporis sanguinem in pateris; poculum circumfertur. 2) *tp.* *a*) rings herum ausbreiten, bellum, arma, *Liv.*, levi cum copia incendia et caedes et terrorem, *Tac.* *b*) mündlich herumtragen, -verbreiten, unter die Leute bringen, †alqd; *m. *acc. c. inf.*

circum-flecto, 3. (selt.) umbeugen, umlenken, longos cursus, *Verg.*

circum-flo, 1. umwehen, circumflari omnibus ventis invidiae, einm. *Cic. Verr.* 3, 41, 98.

circum-flŭo, 3. 1) Etw. rings umfließen, umströmen, *utrumque latus aequoris unda; (*Just.*) v. Gewändern, umwallen, circumfluentibus quietae felicitatis insignibus; m. *acc.* in Fülle umgeben, †secundis rebus, quae c. vos; *quos c. usus bonorum zum Genuß bereite Güter. 2) überfließen, überströmen, v. Gefäß, im Bilde, insatiabilis avaritiae est adhuc implere velle, quod jam c., *Curt.*; v. der Rede, nec ea redundans tamen nec circumfluens oratio u. doch nicht vor Fülle auf u. ab wallend od. gar überströmend; *tp.* c. alqa re, gleichsam ringsum triefen, überströmen v. Etw., schwimmen in Etw., überreich sein an Etw. (vgl. affluo, abundo), omnibus copiis c. atque in omnium rerum abundantia vivere; Catilina circumfluens colonorum Arretinorum et Faesulanorum exercitu; gloriâ, gleichsam v. Ruhm umflossen sein (sich baden im Sonnenglanze des Ruhms); c. atque abundare *sc.* rebus omnibus. Dav. *†**circumflŭus**, *adj.* 1) umfließend. 2) umflossen, umströmt.

circumfŏrāneus, *adj.* [circum-forum] 1) am Markte befindlich, aes, Geld auf dem Forum v. den Wechslern geborgt, = Schulden. 2) auf Märkten herumziehend, pharmacopola; †lanista.

circum-fundo, 3. 1) eigtl., v. flüssigen Sachen, umgießen = Etw. um etw. Anderes gießen, †alcui rei alqd, u. = Etw. mit etw. Anderem um-, übergießen, alqm od. alqd alqa re, mortuum cerâ; *alqm amictu nebulae (mit Tmesis) umgeben-, einhüllen mit. Hierv. umgeben, aër terram. 2) v. nicht flüssigen Sachen, *pass.* od. (selt.) c. se, c., *a*) sich ringsher um Etw. verbreiten, umströmen u. dgl., magna multitudine circumfusâ; circumfunduntur ex reliquis hostes partibus; undique; toto undique muro; magna multitudo sagittariorum ab utraque parte; a tergo inermi se contioni, *Liv.*; circumfundebantur obviis sciscitantes, *Liv.*; †circumfusi cedentibus (*dat.*), †circumfundi turmas; eques circumfundit strömt heran, agmen Romanum (*acc.*), *Tac.*; circumfuso in aëre; *circumfuso milite, rings mit Kriegerschaar; *circumfunditur (schmiegt sich an) juveni; molestiae, voluptates circumfusae umgebende; †circumfusas lecto Claudiorum Juliorumque imagines; †circumfusi. *b*) mit Etw. umgeben, -umringt, -umzingelt, -eingeschlossen werden, circumfusum esse caligine, tenebris, luce; Stoicorum libris, illis publicorum praesidiorum copiis, †tantis malis circumfusus; ne magna quidem multitudine munitionum praesidia, †tantam multitudinem paucioribus circumfundi posse; †cum exercitu tam paucas cohortes.

circum-gĕmo, 3. rings umbrummen, ursus ovile, einm. *Hor. epod.* 16, 51.

cĭrcum-gesto, 1. herumtragen, epistulam, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 2, 2. §. 6.

†**circumgrĕdior**, gressus sum, *dep.* 3. [circum u. gradior] feindlich um Etw. herum gehen, Etw. umringen.

circum-injĭcio, 3. ringsum aufwerfen, vallum, einm. *Liv.* 25, 36, 5.

circumĭtio etc. s. circuitio etc.

circum-jăceo, — — 2. ringsherum liegen, quae c. Europae (*dat.*); †circumjacentes populi.

1. **circumjectus**, us, *m.* [circumjicio] (selt.) 1) *das Umfassen, Umschlingen, aether terram tenero c. amplectitur. 2) die Umgebung (als Localität), arx munitur c. arduo, einm. *Cic. r. p.* 2, 6. 11.

2. **circumjectus** s. circumjicio.

circumjĭcio, jēci, jectum, 3. [circum u. jacio] 1) Etw. um Etw. werfen, -stellen, -setzen, -legen, fossam verticibus; vallum ringsum aufführen; anguis circumjectus fuit vectem hatte sich um ꝛc. geschlungen. Dav. circumjectus, umliegend, v. Städten, Staaten ꝛc. m. *dat.*; †absol. 2) umgeben, extremitatem coeli rotundo ambitu; (*Tac.*) planities saltibus circumjecta.

circum-lĭgo, 1. umbinden, *a*) *†Etw. um Etw., alqd alcui rei. *b*) Jmd. mit Etw. umbinden, -umschlingen, alqd alqa re; ferrum stuppâ; Roscius circumligatus angui.

circum-lĭno, — lĭtum, 3. (selt. -lĭnio, 4.) 1) *†umschmieren, umkleben, alqd alcui rei. 2) beschmieren, bestreichen, alqd alqa re; *circumlita (überzogen) saxa musco; †insbes. durch Umstreichen mit Farbe hervorheben, -markiren, oculum modo dextrum modo sinistrum.

circum-lŭo, — — 3. umspülen, *Liv. Tac.* Dav. **circumlŭvio**, ōnis, *f.* als jurist. *t. t.* die Umspülung, d. i. durch Eindringen des Flußwassers bewirkte allmähliche Absonderung eines Stückchen Landes in Form einer Insel.

circum-mitto, 3. rings umher schicken.

circum-mūnio, (*Plaut.*) -moenio, 4. ringsum mit Festungswerken umgeben, umschanzen. Dav. **circummūnītio**, ōnis, *f.* (selt.) die Einschließung durch aufgeführte Werke, Umschanzung.

circum-pădānus, *adj.* rings um den Po (Padus) befindlich.

*†**circum-pendeo**, 2. (selt.) ringsum hangen.

circum-plaudo, 2. ringsum mit Händeklatschen empfangen, manibus circumplaudĕre tuorum, einm. *Ov. trist.* 4, 2, 49.

circum-plector, plexus sum, *dep.* 3. umfassen, umschlingen, umgeben, domini patrimonium quasi thesaurum draco; eas (conjunctiones) undique zusammenhalten; collem opere umschanzen; pharetram auro mit Gold einfassen.

circum-plĭco, 1. umwickeln, umschlingen, alqm; alqd.

circum-pōno, 3. Etw. um Etw. herumstellen, -legen, piper catillis (auf die Tafel), *Hor.*; nemus navali stagno anlegen um, *Tac.*; circumpositi armati, *Suet.*

circumpōtātio, ōnis, *f.* [circum u. poto] das Trinken in die Runde, einm. *Cic. legg.* 2, 24, 60.

†**circum-quăquĕ**, *adv.* (selt.) überall, ringsumher.

circum-rētio, 5. (selt.) v. allen Seiten umgarnen, -umstricken, te circumretitum frequentia populi Romani esse.

circum-rōdo, 3. (selt.) ringsum benagen, dudum c., quod devorandum est, ich kaue schon lange an dem herum, was herauszusagen ich mich endlich überwinden muß; *pass.* (*Hor.*) dente Theonino, v. der Verleumdung angegriffen werden; vgl. dens 1), Theon.

circum-saepio (nicht circumsep.), 4. umzäunen, umgeben, umstellen, corpus armatis; †stagnum aedificiis; *classem aggeribus; vgl. saepio 2) *a*).

circum-scindo, 3. Jmdm. rings die Kleider vom Leibe reißen, c. et spoliare, einm. *Liv.* 2, 55, 5.

circum-scrībo, 3. 1) eigtl. einen Kreis um Etw. beschreiben od. Etw. mit einem Kreise umschreiben = einschließen, orbem; alqm virgulâ. 2) *tp. a*) abgrenzen, die Grenzen einer Sache bestimmen, begrenzen, non esset pictura, nisi quae lineas modo extremas umbrae quam corpora in sole fecissent, c. bloße Schattenrisse v. ꝛc., *Quint.*; exiguum alcui vitae curriculum; terminis jus suum; locum habitandi alcui; ante circumscribitur mente sententia wird bestimmt v. der Seele gefaßt, =gedacht. *b*) in enge Grenzen ziehen, beschränken, einschränken, hoc genus oratorum uno genere auf Eins beschränken; insbes. *t. t.*, eine Magistratsperson in der Ausübung ihrer Amtsgewalt beschränken u. in die gehörigen Schranken zurückweisen, tribunum pl., praetorem. *c*) Jmd. gleichsam mit Worten, Fragen ꝛc. einschließen, =umgarnen, =bestricken, insbes. Jmd. um sein Geld bringen, =bevortheilen, fallacibus et captiosis interrogationibus circumscripti atque decepti; adulescentulos; ab alqo HSIↃↃↃ circumscribi; auch †als *t. t.* der Gerichtssprache, testamentum, den wahren Inhalt des T. umgehen; dah. im Allgem. Etw. durch eine andere Auslegung bemänteln, facetis jocis sacrilegium, *Just.* *d*) Etw. gleichsam wie etw. Geschriebenes, was nicht gelten soll, mit Strichen einschließen = als ungiltig cassiren, =beseitigen, =entfernen (περιγράφειν), sententias; tempus.

circumscriptē, *adv.* [circumscriptus] scharf=, gehörig begrenzt, complecti res singulas; dah. periodisch, c. numeroseque dicere.

circumscriptio, ōnis, *f.* [circumscribo] 1) eigtl. und zwar concret, der um Etw. gezogene Kreis, ex circumscriptione excedere. 2) die Begrenzung, der Umriß, Umfang, terrae; temporis; nulla temporum; dah. als *t. t.*, verborum u. bl. c., eine Periode. 3) Betrügerei in Geldsachen, Bevortheilung, adulescentium.

circumscriptor, ōris, *m.* [circumscribo] der Betrüger, Bevortheiler.

circumscriptus, *adj.* m. †*comp.* [*partic.* v. circumscribo] 1) scharf begrenzt, bündig, brevis et c. quaedam explicatio, dah. periodisch abgerundet, verborum ambitus. 2) †in engere Grenzen gezogen, beschränkt, circumscriptior vis (v. der Rede).

circum-sěco, 1. ringsum beschneiden, alqd serrâ; †v. der Beschneidung bei den Juden.

circum-sědeo, 2. feindlich umgeben, umzingeln, belagern, urbem omnibus copiis; urbs circumsessa; alqm Jmds. Wohnung; *tp.* a. lacrimis omnium, muliebribus blanditiis circumsessus, bestürmt v. ꝛc.

circum-sēpio s. circumsaepio.

circumsessio, ōnis, *f.* [circumsedeo] das Umzingeln, die Belagerung, einm. *Cic. Verr.* 1, 33, 83.

circum-sīdo, — — 3. sich (feindlich) um Etw. lagern, =stellen, umzingeln, Plistiam; socios Romanorum; †regem urbemque.

*__circumsĭlio,__ 4. [circum u. salio] im Kreise hüpfen, v. Sperling.

circum-sisto, stěti, 3. um Etw. od. Jmd. sich stellen, =sammeln, Jmd. od. Etw. (in Menge) umstellen, =umringen, alqm; cum paucis militibus circumsistens; †signa sua; insbes. feindlich umstellen, =umringen, rings bedrängen, plures paucos; naves; ne circumsisteretur a civitatibus; absol.; †übertr., Civilem et alius metus.

circum-sŏno, 1. 1) *intrans.* v. Etw. ringsum =ertönen, =erschallen, locus ululatibus. 2) *trans.* Etw. umtönen, =umrauschen, =umschallen, clamor hostem; *murum armis; talibus aures tuas vocibus undique circumsonari, *Cic. off.* 3, 2, 5. [gew. Lesart: circumsonare nach 1); vgl. Gruber z. d. St.] *Thrēicio Scythicoque circumsonor ore; *circumsonari armis. Dav. *__circumsŏnus,__ *adj.* ringsum ertönend.

circumspectātrix, īcis, *f.* [circumspecto] (selt.) die Umherschauerin, *Plaut.*

circumspectio, ōnis, *f.* [circumspicio] (selt.) die Umsicht, das umsichtige Erwägen.

circum-specto, 1. [*intens.* v. circumspicio] 1) *intrans.* aufmerksam u. vorsichtig um sich schauen, =umherspähen; in pastu (v. Thieren); im Bilde, circumspectans tamquam in rate in mari immenso nostra vehitur oratio. 2) *trans.* sich vorsichtig od. erwartungsvoll nach Etw. umsehen, auf Etw. warten, =lauern u. dgl., omnia; alius alium; alqm; tempus defectionis; (*Tac.*) vultus quoque et sermones omnium circumspectans, etiam muta atque inanima, tectum et parietes circumspectabantur; (*Tac.*) auf Etw. denken, =sein Augenmerk richten, bellum, fugam; (seltner) Etw. ringsum erblicken, aquam, *Liv.*; se (*Plaut.*) um sich blicken; aedem, zum Tempel emporschauen, *Hor.*

1. **circumspectus,** us, *m.* [circumspicio] 1) das Umsichsehen, Umherblicken, facilis est c.; unde in omnes partes est c. 2) *tp.* die Betrachtung, Erwägung, rerum aliarum; *mens mali in c. sui stat.

2. **circumspectus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [circumspicio] umsichtig erwogen, =überlegt, umsichtig, *verba, †judicium; †c. et sagax.

circum-spĭcio, spexi (*sync. perf.* circumspexti, *Ter.*); spectum, 3. 1) *intrans.* sich umsehen, rings umher schauen, c. (sieht verlegen umher), aestuat; dah. Vorsicht gebrauchen, circumspiciendum est, ut etc. 2) *trans. a*) Etw. ringsum besehen, =betrachten, situm urbis; sua; *oculis agmina; *amictus mustern; auch um sich sehend od. ringsum erblicken, montibus fluminibusque clausam regionem, *Liv.*; *saxum ingens; (*Plaut.*) se, um sich blicken. *b*) *tp.* *α*) sich mit Verlangen nach Etw. umsehen, Etw. verlangen, =suchen, externa auxilia; auctumno tecta ac recessum; †fugam; †externos reges sibi. *β*) im Geiste übersehen, überlegen, bedenken, omnia; circumspectis omnibus imperii viribus; pericula, sich vorsehen ꝛc.; se, auf sich

Rücksicht nehmen, -achten; patres, quosnam consules facerent.
circum-sto, stĕti, — 1. umherstehen, um Etw. od. Jmd. stehen, Etw. od. Jmd. stehend umgeben, senatum, sellam; *unda illum; *subst.* circumstantes, die Umstehenden. Insbes. feindlich umstehen, -umringen, tribunal praetoris; anceps proelium Romanos; fata nos; tanti undique terrores; †quo notabilior paupertas et angustiae rerum nascentes eos; *quae te pericula; *densorum turba malorum me; †tot circumstantibus judiciis, jurgiis, fortuitis etiam clamoribus.
circum-strĕpo, 3. 1) umrauschen, umlärmen, legatus clamore seditiosorum circumstrepitur; undique belli formidine circumstrepente, *Tac.* 2) ringsum laut vernehmen lassen, haud dissimilia alii et quidam atrociora; c. (bestürmen ihn) 'iret in castra', *Tac.*
†**circum-strŭo**, 3. (selt.) ringsum bebauen, umbauen, lacum juxta Tiberim.
circumtentus. *partic.* [circum u. tendo] rings-um bespannt, elephanti corio, *Plaut.*
circum-tĕro, — — 3. rings umreiben, = dicht umstehen, alqm, einm. *Tib.* 1, 2, 97.
circum-textus, rings umwebt, -umbrämt, velamen acantho, einm. *Verg. Aen.* 1, 649.
***circum-tŏno**, 1. (selt.) eigtl. umdonnern = umbrausen, umrauschen; *tp.* Bellona alqm c. (umdonnert, betäubt) cruentis (vgl. cruentus).
†**circum-tonsus**, ringsum-, rund geschoren, -beschnitten (an den Haaren).
circum-vādo, 3. ringsum anfallen, -überfallen, umzingeln, immobiles naves; †alqm clamoribus turbidis; *tp.* terror ex utraque parte aciem.
***circum-văgus**, *adj.* (selt.) rings umschweifend, Oceanus (die Erde) umfluthend, *Hor. epod.* 16, 41.
circum-vallo, 1. ringsum mit einem Walle umgeben, -einschließen, -belagern, oppidum; hostes, Pompejum; im Bilde, (*Ter.*) tot res.
circumvectio, ōnis, *f.* [circumveho] (selt.) 1. das Herumführen (v. Waaren), portorium circumvectionis, Transitzoll bei Versendung der Waaren im innern Verkehr. 2) der Umlauf, solis.
circumvector, 1. [*intens.* v. circumvehor] medial, um Etw. herumfahren, oppida, *Plaut.*, oram, *Liv.*; *tp.* *darstellend-, beschreibend durchgehen, singula.
circum-vĕhor, vectus sum, 3. (*pass.*) um od. zu Etw. herumfahren, -reiten, -segeln, mit und ohne equo, navi od. classe; locum; ad, in locum; muliones collibus circumvehi jubet; *partic.* circumvehens, umsegelnd od. umher zu segelnd, Peloponnesum.
circum-vēlo, 1. umschleiern, einm. *Ov. met.* 14, 263.
circum-vĕnio, 4. um Etw. herum kommen, dah. 1) umringen, umgeben, planities locis paulo superioribus circumventa; homines circumventi flammâ; *Cocytos sinu labens atro (omnia); (*Tac.*) Rhenus insulas circumveniens. 2) feindlich umringen, -umzingeln, -einschließen, hostes od. moenia exercitu, vallo fossâque; oppidum vallo castellisque; per insidias, insidiis circumveniri ab hoste; quattuor milia equitum ab Hannibale circumventa; *multa senem incommoda. 3) *tp.* *a*) durch Ränke u. Nachstellungen in Gefahr od. Verlegenheit-, -ins Gedränge bringen, umgarnen, unterdrücken, überwältigen, stürzen u. dgl., testes; insontes sicuti sontes; alqm per arbitrum; non bello aperto sed suis artibus, fraude et insidiis est prope circumventus; falsis criminibus a Minucio, ab inimicis omnibus necessitudinibus circumventus; Jugurtha intempesta nocte de improviso multitudine Numidarum Auli castra; urbes singulas, *Sall. Jug.* 88, 4. u. Kritz z. d. St. *b*) Jmd. künstlich hintergehen, -bestricken, -überlisten (vgl. decipio, fallo, frustror), innocentem pecuniâ; plebem fenore.
circum-verto (ältere Form circumvorto), 3. 1) umdrehen, umwenden, †c. se; circumverti, sich herumdrehen, -wenden, *Plaut.*; *m. *acc.*, rota, perpetuum quâ circumvertitur axem. 2) *tp.* alqm argento, Jmd. um Geld betrügen, *Plaut.*
circum-vestio, 4. (selt.) *bildl., se dictis gleichsam sich umpanzern-, -sich schützen durch 2c.
circum-vincio, vinctum, 4. (selt.) ringsum binden, murteta juncis, alqm virgis, *Plaut.*
circum-vīso, — — 3. ringsum schauen, einm. *Plaut. Amph.* 5, 1, 38.
*†**circum-vŏlĭto**, 1. umflattern; *Fama circum late volitans.
*†**circum-vŏlo**, 1. Etw. umfliegen; *nox atra caput tristi umbra; *mors alqm atris alis.
circum-volvo, 3. herumwälzen, rollen, *sol magnum circumvolvitur annum vollendet im Kreislauf 2c.
circumvorto s. circumverto.
circus, i, *m.* [κίρκος] 1) die Kreis- od. Zirkellinie in der Astronomie. 2) eine Rennbahn für Roß u. Wagen, deren mehrere in Rom waren, unter welchen die ansehnlichste c. maximus, v. Tarquinius Priscus erbaut; sie faßte 150,000, nach der Erweiterung durch Trajan 3 bis 400,000 Zuschauer. Von dem einen Ende zum andern lief eine gegen 6 Fuß hohe u. 20 Fuß breite Mauer, spina, an deren beiden Enden je 3 Spitzsäulen, metae, standen; um diese mußten die Wettfahrenden sieben Mal herumfahren, ehe der Preis ertheilt wurde. Außer diesem Circus waren c. Flaminus u. c. Florae die größten; v. anderen zum Wettrennen angelegten Rennbahnen, *Verg. Liv.*
cīris, is, *f.* [κεῖρις] ein Meervogel, in welchen die Scylla, die Tochter des Nisus verwandelt wurde, *Ov.*
Cirrha, ae, *f.* [Κίῤῥα] Hafenstadt v. Delphi.
cirrus, i, *m.* eigtl. die natürliche Haarlocke, dah. (*Phaedr.* 2, 5, 13.) Fransen an den Kleidern.
Cirta, ae, *f.* Stadt in Numidien (später [*Aur. Vict.*] Constantina), j. Constantine. Dav. *subst.* **-tenses**, ium, *m.*
cĭs, *praep.* m. *acc.* 1) im Raume, diesseit (als bloße allgemeine geometrische Ortsbestimmung; vgl. citra), c. Taurum, Rhenum. 2) (vorcl. u. spät.) in der Zeit, binnen, c. paucos dies; c. decimum mensem.
cĭs-alpīnus, *adj.* diesseit der Alpen gelegen od. wohnend, Gallia; †provincia; Galli.
cĭsium, ii, *n.* ein Cabriolet.
cis-rhēnānus, *adj.* diesseit des Rheins befindlich, Germani, einm. *Caes. b. G.* 6, 2, 3.
***Cissēis**, ĭdis, *f.* [Κισσηΐς] Tochter des Cisseus = Hecuba.
cista, ae, *f.* [κίστη] eine Kiste, ein Kasten zu Kleidern, Büchern, Geld u. dgl., auch zur Aufbe-

wahrung heiliger Geräthe. Dav. *dem.* **cistella,** ae, *f.* (vor- u. nachcl.) — **cistellātrix,** īcis, *f.* [cistella] Sklavin, die das Geld- od. Schmuckkästchen der Herrin aufbewahrte, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 23. — **cistellŭla,** ae, *f. dem.* v. cistella, *Plaut.*

cisterna, ae, *f.* (vor- u. nachcl.) die Cisterne.

cistŏphŏrus, i, *gen. pl.* -rûm, *m.* [κιστοφόρος] *sc.* nummus, Landesmünze der Provinz Asien = $2\frac{1}{2}$ Denar, deren Gepräge eine bacchische cista war.

cistŭla, ae, *f. dem.* v. cista, *Plaut.*

†**cĭtātim,** *adv.* [citatus] (selt.) schleunig, eilends.

cĭtātus, *adj.* [*partic.* v. cito] beschleunigt, schnell, eilend, c. gradu ire; equo c., im Galopp; citatiore, citatissimo agmine.

cĭtĕrior, us, *comp.* mit dem (selt.) *sup.* **citĭmus** (*pos.* citer vorcl. u. selt.) [cis] 1) diesseitig-, diesseit gelegen, Gallia c. diesseit der Alpen; provincia. 2) im Raume, †näher, nächst; *tp.* ut ad haec citeriora veniam et notiora nobis das uns mehr Angehende, -näher Liegende, *Cic.*; *sup.* in eigtl. Sinne, sehr nahe-, zunächst befindlich, stella ultima a coelo, citima terris; im Bilde, deduc orationem tuam ad haec citima.

Cĭthaeron, ōnis, *m.* [Κιθαιρών] Gebirge in Böotien, *Verg. Ov.*

cĭthăra, ae, *f.* [κιθάρα] *†die vierſaitige Cither, *das Citherspiel od. Kunst des Citherspiels. — **cĭthărista,** ae, *f.* [κιθαριστής] der Citherspieler. — **cĭthăristria,** ae, *f.* [κιθαρίστρια] die Citherspielerin, *Ter.* — **cĭthărizo,** 1. [κιθαρίζω] die Cither spielen, einm. *Nep. Epam.* 2, 1. — †**cĭthăroedicus,** *adj.* [κιθαρῳδικός] zum Citharöden gehörig, für den Citharöden eingerichtet. — **cĭthăroedus,** i, *m.* [κιθαρῳδός] der die Cither spielt u. dazu singt, Cithersänger, Citharöde.

cĭtĭmus s. citerior.

Cĭtium, ii, *n.* [Κίτιον] Stadt 1) auf Cypern. Dav. **Citiēus,** *adj.*; *subst.* -**ēi,** ōrum, *m.*; auch **Cĭtĭeūs,** ĕi, *m.* [Κιτιεύς] Zeno. 2) in Macedonien.

1. **cĭtō,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [citus] 1) schnell, rasch, discere alqd; (*Quint.*) c. scribendo non fit ut bene scribatur, bene scribendo fit ut c.; citius insistere; dicto citius, schneller als man es sagen kann, im Nu, erst *Liv.* u. dicht., *solito citius; *serius aut citius; *citius suprema die, vor dem Tode. 2) *tp.* *a*) mit einer Negation, nicht leicht, quem non tam c. rhetorem dixeris quam πολιτικόν. *b*) im *comp.* ohne Negation = potius, eher, vielmehr, citius diceres, dixerim.

2. **cĭto,** 1. [*intens.* v. cieo] 1) in starke Bewegung setzen, schnell bewegen, -treiben (nur dicht. u. spät. mit Ausnahme des *partic.* citatus als *adj.*, w. s.); geistig erregen, -hervorrufen, isque (animi) motus aut boni aut mali opinione citetur, einm. *Cic. Tusc.* 3, 11, 24. 2) herbei-, aufrufen, vorladen (v. Amtswegen od. in Berufsgeschäften; vgl. voco), senatum, patres in curiam, juvenes ad nomina danda; se citarier (st. citari) ad suum munus, *Ct.* 61, 42.; victorem Olympiae citari; qui hoc anapaesto citantur. Insbes. *a*) vor Gericht vorladen, -herbeirufen, testem, reum aufrufen, ob er da sei, dah. auch anklagen; *tp.* alqm testem, auctorem, libros auctores, als Zeugen od. als Gewährsmann Jmd. ꝛc. anführen, sich auf Jmd. ꝛc. berufen, dah. *b*) überh. Jmd. namentlich anführen, nennen, censorem. 3) fort u. fort anstimmen, immer hören lassen, immer ausrufen, paeanem; *io Bacche.

cĭtrā (urspr. *abl. sing. gen. f.* v. citer, citerâ, citrâ *sc.* parte), *adv.* u. *praep.* 1) auf dem diesseitigen Gebiete, diesseits, diesseit (mehr einen Punkt als in dem Raume, der Gegend des Diesseits eines Gegenstandes befindlich bezeichnend; Ggs. ultra; vgl. cis), c. Gabios; c. vallem, c. flumen; (*Hor.*) vinum c. mare natum d. i. in Italien, natus mare c.; (*Tac.*) vis Agrippinae c. ultima stetit; *nec c. nec ultra mota; übertr., quos (fines) ultra citraque etc., *Hor.* 2) v. dem, was noch innerhalb einer gewissen Grenze ist, sie nicht erreicht, vor, innerhalb, non a postrema syllaba c. tertiam, nicht vor der drittletzten Silbe; saepe etiam c. licet auch wenn man nicht höher hinaufsteigt; *c. quam, weniger als; auch *nec virtus est c. genus steht nicht unter od. nach ꝛc., *peccavi c. scelus nicht bis zum Begehen eines Verbrechens. 3) *†in der Zeit, vor, c. tempora Trojana. 4) †ohne, außer, ausgenommen, abgesehen von, c. damnum affectus, est ea facies Britanniae c. Caledoniam; c. spectaculorum dies.

cĭtreus, *adj.* [citrus] aus africanischem Citrusbaum gemacht.

cĭtrō, *adv.* [cis] hierherwärts, nur mit ultro, w. s.

cĭtus, *adj.* [*partic.* v. cieo] beschleunigt, dah. schnell, rasch, eilend, eques, Eilbote zu Pferd, *Liv.*; cum c. equitibus, *Curt.*; c. cum militibus, *Tac.*; venator, *Hor.*; undique citi herbeieilend; *citus subscribe; *solvite vela citi; †si citi advenissent; incessus; via; vox; *c. tramite; *pes; *mors; *classis; *ratis; *aquae; *axis; †c. sermone homo.

cīvĭcus, *adj.* [civis] zum Bürger gehörig, bürgerlich, Bürger-, *jura den einzelnen Bürger angehende; *rabies; *motus; *bella; *arma (Vertheidigungsrede) pro trepidis reis; corona, ein Eichenkranz, den ein Bürger erhielt, wenn er einen Mitbürger durch Erlegung des Feindes im Treffen v. Tode errettete, *Cic. p. Planc.* 30, 72.

1. **cīvīlis,** e, *adj.* m. *†*comp.* u. (spät.) *sup.* [civis] 1) zum Bürger gehörig, ihn betreffend, auch den Staat u. das Staatsleben betreffend (verschieden v. civicus), politisch, bürgerlich, Bürger-, sanguis; bellum; *furor; *aestus; *undae (vgl. fluctus); *curae, Obhut Rom's; imperium, victoria über Mitbürger; *(fratres) c. (durch gegenseitige) cadunt acie; studia; odium; mos; oratio, die (öffentliche) politische Rede im weitesten Sinne, jus, entweder (im weitern Sinne) das bürgerliche Staatsrecht (Ggs. jus naturale) od. (im engern Sinne) Civilrecht, Privatrecht (Ggs. jus publicum), auch das ältere Recht (Ggs. jus praetorium od. honorarium das durch prätorische Anordnung entstandene), u. im engsten Sinne, das durch die Auslegung der gelehrten Juristen gewonnene Recht; ratio; scientia, Staatswissenschaft, Politik, aber auch populäres Wissen; rerum civilium cognitio; *quercus = corona civica. 2) *tp.* bürgerlich, voll Bürgersinn, gemeinnützig, *Liv.*; †herablassend, zuvorkommend, v. dem, der nicht fühlen läßt, daß er zu der Herrscherfamilie im Staate gehört (vgl. comis, facilis).

2. **Cīvīlis**, is, *m.* (Claudius) Anführer der Bataver in dem Aufstande gegen Rom 69 n. Chr., *Tac.*

†**cīvīlĭtas**, ātis, *f.* [1. civilis] die Leutseligkeit, Herablassung. — **cīvīlĭtĕr**, *adv.* [1. civilis] 1) bürgerlich, wie es sich für den Bürger geziemt, cum c. contendimus, bei bürgerlichen Streitigkeiten [vgl. contendo 2) *B*) 3)]; quamdiu c. sine armis certatum, *Cael.* b. *Cic.* 11, 14. 2) herablassend, *Ov.*; civilius, *Plin. ep.*; civilissime, *Eutr.*

cīvis, is (*abl.* auch civi; s. Richter zu *Cic. p. Mil.* 14, 38.), *comm.* [cio, cieo, berufen] 1) der Bürger, die Bürgerin; überh. Landsmann (Ggs. hostis), *Plaut. Hor. Liv.*; insbes. *a*) Mitbürger, =rin, (*pl.*) tuae, *Plaut.*; meus, tuus. *b*) Unterthan, rex, imperat c. suis. Dav. **cīvĭtas**, ātis, *f.* 1) der Zustand u. die ganze Stellung eines Bürgers, das Bürgerrecht, namentlich das römische, Romana; dare alcui civitatem, alqm civitate donare; c. amittere, alcui adimere; alqm in civitatem recipere, civitati od. in civitatem ascribere; in populi Romani civitatem suscipi; alqm in civitate retinere, de civitate ejicere; jus civitatis, die aus 2c. entspringenden Rechte; †übertr., verbo c. dare. 2) die zu einer Gemeinde vereinigte Bürgerschaft, die Gesammtheit der Bürger (mit Ausschließung Anderer; vgl. populus), dah. der Staat (als Inbegriff sämmtlicher Bürger, als Bürgerschaft; vgl. res publica, urbs), c. augetur magnitudine urbis; c. stabat in foro; Rhodiorum; esse alcjs c.; administrare, augere c.; instituere, condere, evertere, vi expugnare c.; foederata; mores civitatis immutantur; übertr., una communis deorum atque hominum; †Stoicorum; *Phocaeorum d. i. Bewohner v. Phocäa. 3) (vorcl. u. spät.) = urbs, der Inbegriff sämmtlicher Wohnungen der Bürger, saepta muris; in summo fastigio civitatis; speciell Rom u. dessen Einwohner.

clādes (auch -dis), is, *f.* [verw. m. κλάω, zerbrechen] die die Existenz einer Sache bedrohende Beschädigung, dah. überh. Schaden, Verlust, Unglück, Verderben, dextrae manus; *lucis ademptae; civitatis; belli; eâ c. Verheerung; instantes Seuchen; cladi esse; *Scipiadae c. Libyae Urheber des Falls Libyens. Insbes. Kriegsunglück, Niederlage, cladem alcui afferre, inferre, facere; c. (pugnae) accipere; *tristis Untergang v. Troja.

clam, 1) *adv.* heimlich, insgeheim (ohne Jmd. Etw. merken zu lassen; vgl. occulte, secreto, obscure), plura c. removere; c. ferre, verhehlen; (*Ter.*) c. esse. 2) (*Com.*) *praep.* m. *abl.* u. *acc.*, c. me, te, illo; c. patrem atque omnes; c. virum; c. me od. mihi est, es ist mir unbekannt; me c. habuit, er hat es vor mir geheim gehalten; c. vobis, einm. *Caes. b. c.* 2, 32, 8.; c. hostibus, Vf. d. *b. Afr.* 11.; c. praesidia, c. quendam Plutonem, Vf. d. *b. Hisp.* 3, 35.

clāmātor, ōris, *m.* [clamo] der Schreier (v. einem schlechten Redner). — **clamĭtātio**, ōnis, *f.* [clamito] das heftige Rufen, einm. *Plaut. Most.* 1, 1, 6. — **clāmĭto**, 1. [*intens.* v. clamo] in Einem fort=, stark u. laut schreien, =rufen, =zurufen, =ausrufen, quid clamitas? *Ter.*; saepe, *Caes. b. G.* 5, 7, 8.; ad arma! clamitans; Claudius, quid ergo praecipiti cursu tam longum iter emensi sumus, clamitans militibus; m. *acc. c. inf.*; *passer questu vano; Cauneas (caunische Feigen); †saeva et detestanda Quirino gegen 2c. laut ausstoßen; calliditatem deutlich verrathen (v. Leblosem); mit dopp. *acc.*, laut nennen, alqm sycophantam, *Ter.*, se tanti exitii reum, *Tac.*

clāmo, 1. [verw. m. καλέω] 1) *intrans.* schreien, laut rufen, naso s. nasus 1); tumultuantur et c.; de uxoris interitu laut rufend klagen; *überh. v. jedem durchdringenden Schall u. Getöse, z. B. dem Rauschen des Wassers, dem Schreien der Thiere. 2) *trans.* Etw. od. Jmd. laut rufen, =ausrufen, =nennen, insbes. anrufen, herbeirufen u. dgl., triumphum; solos felices viventes c. in urbe, idem si clamet (me) furem; (*Hor.*) m. *acc. c. inf.*; m. ut; (*Ter.*) illis (*dat.*) quid facto opus esset, c. de via; fidem hominum anrufen; *morientem nomine; *clamata refugit; *clamato saepe per agros nequicquam Pico; *palma clamata genannt od. ausgerufen; *se causam malorum; †barbaro ritu adhuc Dareum regem noch immer (grüßend, anbetend) ihren König D. anrufen; *tp.* deutlich u. offenbar Etw. zeigen, =zu erkennen geben, de te autem, Catilina, cum tacent, c.; auch v. Leblosem, veritas; quid enim restipulatio c.? m. *acc. c. inf.*, quom mi ipsum nomen ejus Archedimidis clamaret dempturum esse, *Plaut.*; te non viduas jacere noctes nequidquam tacitum cubile c., *Ct.*; quae (tabulae) se corruptas atque interlitas esse c.; *res clamabit ipsa, quid deliqueris. Dav. **clāmor**, ōris, *m.* der laute Ruf, das Geschrei (poet. auch v. Thieren), edere, tollere, profundere, (vor= u. nachcl.) facere, *dare clamorem; hostilis; magno c. concurritur; *compescere clamorem Klagegeschrei beim Begräbniß; *supremus an den Todten; c. oritur, exoritur, ad coelum fertur; ubicumque major atque illustrior res incidit, clamore (nicht viele, sondern eines Einzelnen) significant, *Caes. b. G.* 7, 3, 2.; castra Gallorum clamore invadunt, equites clamore provolant ante signa, *Liv.*; *quem juvat c. (Schlachtruf) galeaeque leves; insbes., namentl. *pl.*, theils Beifallsrufen, Zujauchzen in den Theatern, auf dem Forum od. in den Gerichten, c. consensuque populi; *secundus; clamores et admirationes; Hortensius clamores faciebat adulescens; (*Hor.*) quo c. coronae, auch Jubelgeschrei bei einer feierlichen Procession, *c. et turba faventium, theils Geschrei, Lärm, als Zeichen des Mißfallens, der Ungunst, Fuscum c. et sibilis consectantur; *v. leblosen Gegenständen, Getöse, Geräusch, Hall, Wiederhall; auch *concr.*, c. hostilis et cursus armatorum omnia ferro flammaque miscet bewaffnete, unter Geschrei umherlaufende Feinde (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 29, 2).

clancŭlum, *adv.* [*dem.* v. clam] (*Com.*) 1) *adv.* heimlich, im Geheimen. 2) *praep.* m. *acc.*, ohne Wissen, c. patrem.

clandestīnō, *adv.* [clandestinus] (selt.) im Verborgenen, heimlich, *Plaut.* — **clandestīnus**, *adj.* [clam] heimlich, geheim, foedus; scelus; colloquia; consilia.

clangor, ōris, *m.* [clango, κλαγγή] der Klang der schreiende Ton, das klingende Geräusch, laute Getön, *a*) v. Vögeln, Schreien od. rauschender Flügelschlag, cum magno c. volitare; c. (Schnattern) anserum; *Harpyiae magnis quate-

re c. alas. *b*) *v. Blasinstrumenten, das Schmettern, tubarum; vgl. sonus, sonitus, sonor.

Clānis, is, *m*. Fluß in Etrurien, *Tac.*

Clănius, ii, *m*. Fluß in Campanien, *Verg.*

clārē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [clarus] 1) hell, klar, deutlich, oculis videre, *Plaut.*; *fulgens caesaries. 2) laut, vernehmlich, gemere; c. ut milites exaudirent, — inquit; †clarius fabulari; *c. loqui (erklären), *dicere (beten). 3) übertr., clarius (deutlicher) apparet alqd, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 14, 2.; clarius (in hellerm Glanze) exsplendescit alqd, *Nep.*; *clarius indicare laudes alcjs. — ***clāreo**, — — 2. [clarus] eigtl. hell-, klar sein, dah. *tp.* hervorstechen, berühmt sein, glänzen, viri gloria, *Enn.* b. *Cic. Cat. m.* 4, 10. *off.* 1, 24, 84. Dav. **clāresco**, rui, — 3. hell-, klar werden, 1) für das Gesicht, erglänzen, *Tac.* 2) *für das Gehör, ertönen, deutlich gehört werden, sonitus; †berühmt werden, glänzen.

clārĭgātio, ōnis, *f.* [clarigo v. clare u. ago] eigtl. die an einem Feind an der Grenze v. Fetialen vollzogene Genugthuungsforderung, dah. auch Genugthuungsforderung od. Repressalien an einem, der sich außerhalb des ihm angewiesenen Aufenthaltsorts betreten läßt, *Liv.* 8, 14, 6.

***clārĭsŏnus**, *adj.* [clarus u. sono] helltönend.

clārĭtas, ātis, *f.* [clarus] die Helle, das Hellsein, für das Gehör, Deutlichkeit, Klarheit, vocis; *tp.* die Berühmtheit, das Ansehen, der Glanz (höher stehend, wenn auch nicht so ausgebreitet als gloria), hominis; num te fortunae tuae, num amplitudinis, num claritatis, num gloriae poenitebat? viri claritate praestantes; †generis; †natalium; †nominis; †causa claritate personarum insignis. — **clārĭtūdo**, ĭnis (*abl. sing.* claritudini, einm. *Tac. ann.* 4, 13.), *f.* [clarus] 1) das Hellsein, die Helle, deae, (*sc.* lunae), *Tac.* 2) *tp.* die (historisch-politische) Berühmtheit, *Sall. Tac.*

***clāro**, 1. [clarus] 1) erhellen, 2) *tp.* berühmt machen, verherrlichen, alqm; alqm labor Isthmius pugilem. — **clāror**, ōris, *m.* [clareo] die Helligkeit, heller Glanz, einm. *Plaut. Most.* 3, 1, 111.

Clăros, i, *f.* [*Κλάρος*] Stadt in Jonien bei Colophon mit einem Tempel u. Orakel des Apollo. Dav. **Clărius**, *adj.*, poëta, der zu Claros geborene u. in Colophon lebende Dichter Antimachus; oraculum, simulacrum, *Tac.*; *bl. Cl., Apollo.

clārus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) hell, leuchtend, glänzend (v. Natur, jedoch ohne die Kraft, Helle nach außen zu verbreiten; vgl. lucidus, illustris), locus; gemma; stella; *sidere clarior; *mundi lumina; *lapides (Perlen); *sub c. lucernâ, beim hellen Schein der Lampe; *dies; *Rhodos strahlend (nicht 'berühmt'); *aquilo hellmachend, heitere Witterung bringend; für das Gehör, laut, hell, deutlich, vernehmlich, voce c., clariore; *latratus; *tuba helltönend; *tintinnabulum; *c. ictu. 2) *tp.* *a*) geistig klar, deutlich, verständlich, offenbar, vide, ut mi haec certa et c. attuleris, *Ter.*; omnia non properanti c. certaque erunt, *Liv.*; luce sunt clariora nobis tua consilia omnia; sin illius insidiae clariores hac luce fuerint; id quod est luce clarius; praesertim cum id solis luce videatur clarius; nihil fuit clarius wurde häufiger besprochen; (*Quint.*) clarissima (am deutlichsten läßt das Verhältniß erkennen) in materia simili comparatio est. *c*) durch äußere od. innere Vorzüge hervorleuchtend, -berühmt, -ausgezeichnet, -glänzend, -gefeiert, insbes. v. verdienten röm. Staatsmann (vgl. illustris), ex doctrina nobilis et c.; alqa re, gloriâ; *servatis Achivis; *causis agendis; *ob alqd; nec melior vir fuit Africano quisquam nec clarior; virtus; mortes; pax; *arma siegreiche; *domus prächtiges; †c. et illustrem orationem efficere; tadelnd, berüchtigt, superbiâ luxuriâque, einm. *Liv.* 7, 31, 6.

classiārius, *adj.* [classis] zur Flotte gehörig, centurio, Seecapitän (als Soldat), *Tac. ann.* 14, 8.; *subst.* **classiarii** *sc.* milites, *m.* die Seesoldaten, *sc.* nautae, die Flottenmatrosen.

classĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. classis] eine Flotille, einm. *Cic. Att.* 16, 2, 4. — **classĭcus**, *adj.* [classis] eigtl. [nach classis 1)] die römischen Bürgerclassen, insbes. die erste betreffend; [nach classis 2)] *a*) zur Land- od. Seemacht gehörig; so nur als *subst.* **classicum**, i, *n.* ein durch die Trompete gegebenes Signal, Feldzeichen, c. cecinit, c. cani od. canere jubet s. cano 4); *Kriegstrompete. *b*) insbes. zur Seemacht gehörig, Flotten-, milites, (*Tac.*) legio; *bellum; *subst.* **classici**, ōrum, *m.*, *a*) *sc.* milites, *Tac.* *b*) *sc.* nautae, *Curt.*, = classiarii, w. s.

classis, is, *f.* [*κλᾶσις* = *κλῆσις* v. *καλέω*, altlat. calo] eigtl. die herbeigerufene od. versammelte Menge, dah. 1) eine der v. Servius Tullius behufs der Besteuerung, des Kriegsdienstes u. der Abstimmung, nach dem Vermögen bestimmten sechs od. (die tributpflichtigen Bürger allein gerechnet) fünf Classen der römischen Bürger; ex classibus, aus den 5 Classen, *Sall.*; scherzh. viell. m. Anspielung hierauf, secunda (der Libertinen), *Hor. sat.* 1, 2, 47.; bildl., qui mihi — quintae c. (v. niedrigstem Rang) videntur, *Cic. Acad.* 2, 23, 73; überh. Abtheilung, Classe, v. Schülern, *Quint.*, v. der kaiserlichen Umgebung, *Suet.* 2) in der Militärspr., *a*) (archaist.) die unter Waffen berufene Mannschaft, Landheer, -macht, Hortinae (*pl.*), *Verg.* (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 4, 24, 6.). *b*) die Kriegsflotte mit der darauf befindlichen Mannschaft, Seemacht, comparare, instruere, ornare, facere, efficere, aedificare, appellere c.; c. ibi stetit; cetera c. (Theil der Flottenschiffe) fugerunt, *Liv.*; classe od. classi, zu Schiffe, zur See, classe proficisci, *Nep.*; classi pugnare, felicissime geruntur res, *Liv.*; me classe releget, *Hor. carm.* 3, 11, 48. (nicht v. Einem Schiffe; vgl. Nauck z. d. St.); *classe (durch die Schiffsmacht) formidatus; *pl.*, die Schiffsgeschwader, *Verg. Aen.* 2, 30.

Clastĭdium, ii, *n.* Städtchen in Gallia cisalpina.

Clăterna, ae, *f.* Städtchen in Gallia cisalpina.

clatri (nicht clath.), ōrum, *m.*, (selt., *Prop.*) **-tra**, ōrum, *n.* [*κλῇθρα*] das Gitter, *Hor.* Dav. **clatrātus** (vorcl. u. spät.) mit Gitter versehen, fenestra.

claudeo, — — 2. od. **claudo** — sum, 3. (seltner in class. Spr.) [claudus] lahm sein, hinken, nur *tp.* auf schwachen Füßen stehen, schlecht bestellt sein, mangelhaft-, schwach sein, si beata vita una ex parte clauderet; si altera parte claudet res publica; bes. v. der Rede u. v. Redner.

claudĭcans, *adj.* [*partic.* v. claudico] *tp.* hinkend, lahm, nihil c., nihil redundans.

claudĭcātio, ōnis, *f.* [claudico] das Hinken.

claudĭco, 1. [claudus] 1) hinken, lahm sein, graviter ex vulnere. 2) *tp.* wie claudeo, tota res vacillat et c.; ne tota amicitia quasi c. videatur; nec in ullo officio c.; si quid in nostra oratione c.

Claudius od. (in einigen Zweigen gebräuchliche Nebenform) **Clōdius,** Name eines römischen Geschlechts; 1) App. Cl. Caecus u. Pulcher s. Appius 1) u. 2). 2) Publius Clod. Pulcher, Gegner Cicero's, v. Milo getödtet. Dav. **Clōdiānus,** *adj.* 3) Claudius, Uebersetzer der griechisch geschriebenen Annalen des C. Acilius Glabrio, *Liv.* 25, 39. 35, 14. 4) Qu. Cl. Quadrigarius, röm. Annalist, *Liv.* 5) Tiberius Cl. Nero, Anhänger des Cäsar u. Antonius, nachher mit Octavian versöhnt, welchem er seine Gemahlin Livia abtrat, Vater des nachherigen Kaisers Tiberius Nero u. des Nero Cl. Drusus, Vaters des nachherigen Kaisers Claudius. 6) Marcus Cl. Marcellus, Eroberer v. Syracus 212 v. Chr.; Gaj. Cl. Marcellus, Gemahl der Octavia, der Schwester des Octavian, mit welcher er einen Sohn Marcus Cl. Marcellus hatte, der v. Augustus adoptirt u. mit dessen Tochter Julia verheirathet wurde, aber schon 23 v. Chr. starb. Dav. **Claudiānus** (**-ālis,** einm. *Tac. ann.* 13, 2.) od. **Claudius** (auch **Clodianus, Clodius**), *adj.* zu einem Claudius (bes. dem Kaiser Cl.) gehörig, claudisch.

1. **claudo** s. claudeo.

2. **claudo** (auch, bes. poet. u. spät., **clōdo** od. **clūdo;** archaist. *inf. pass.* claudier st. claudi), si, sum, 3. 1) schließen, zu-, verschließen, zumachen, *a*) eine Oeffnung, einen offenen Raum (Ggs. aperire, patefacere, reserare), januam, valvas, forem cubiculi; portas alcui; Janum den Janustempel, curiam, tabernas; oppidum undique; *rivos verstopfen, *fontes; *lumina (v. der Nacht), *ocellos (v. Tod); clauso ore, mit verbundenem od. verstopftem Munde, *Tac.*; palpebrae aptissime factae et ad claudendas pupulas et ad aperiendas; nihil tam clausum ad (in Bezug auf) exitum, *Cic. Verr.* 2, 5, 68.; bildl., meam benignitatem in te claudier, *Ter.*; in ipsius consuetudinem quam adhuc meus pudor mihi clausit, me insinuabo; nec ita claudenda est res familiaris, ut eam benignitas aperire non possit; *tp.* aliud clausum in pectore, aliud in lingua promptum habere; aures c. alcui rei, ad alqd s. auris 1); eo silentio clausa curia erat, *Liv.*; Tiberium sine miseratione, sine ira, obstinatum clausumque vidit, *Tac.*; habere clausa non posse sua consilia de alqo; als rhet. *t. t.*, begrenzen, abmessen, runden, sententias numeris; universa comprehensio et species clausa et terminata est hat Schluß u. Abrundung; (*Hor.*) alqd senis pedibus, verba pedibus; *subst.* **clausum,** *n.* der Verschluß, *positum in clauso linquere alqd; clausa effringere, *Sall.*; *partic.* clausus, verschlossen dem Charakter nach, *Tac. ann.* 3, 15. *b*) einen Weg, Paß, ein Land ꝛc., verschließen, -versperren, -sperren, terrestres aditus opportune positis praesidiis; omnes aditus (fori) claudentur; omnia litora ac portas; custodiâ clausos teneri; viam; *Tatio iter; occulti ramorum velut laquei perpetua saepe iter cludunt, *Curt.*; clausam Alpibus Italiam, *Tac.*; *tp.* α) ein Land für den Verkehr verschließen, -sperren, clausae hieme Alpes essent, tamquam clausa sit Asia; patefactum legionibus Pontum qui antea populo Romano ex omni aditu clausus fuisset; insbes. c. mare (v. Stürmen, Winter); *rura gelu hiems. β) Etw. ab-, -beschließen, -beendigen, *epistulam; *lustrum octavum. γ) sich unmittelbar an Etw. anschließen, -anlehnen, als geograph. *t. t.*, insula ea sinum ab alto etc.; dextra laevaque (*acc. pl.*) duo maria c. (nobis); †cornu oppido claudebatur; als milit. *t. t.*, agmen, den Zug schließen, die Nachhut bilden; (*Tac.*) dextrum, sinistrum latus decken. 2) statt verschiedener *compos.*, *A*) = intercludere, Etw. in seinem Laufe absperren, -abschneiden, transitum, maritimos exitus; commeatus; fugam; horum ferocia vocem Euandri; (*Just.*) sanguinem stillen. *B*) = concludere, includere, *a*) v. lebenden Wesen, einsperren, filium, alqm in curiam od. in curia, †alqm cum cane in cavea; (*Hor.*) turpi clausus in arca; †se Daphnae; *carcere claudi; *pecus textis cratibus, *pecudes in antro, *armenta stabulis, *agnos domi; †magnis nemoribus stabulisque nobilium ferarum greges clusi; †claudi cubiculo; †alqd anulo. *b*) einschließen, umzingeln, umstellen, adversarios locorum angustiis; v. Sachen, claudi locorum angustiis, †obsidione; †urbem operibus; clausum esse copiis hostium; (zeugmat.) ipsum cum exercitu fame ferroque clausum tenet, *Sall. Jug.* 38, 9.; *in der Jägersprache. *c*) umgeben, forum porticibus tabernisque; non portu illud oppidum, urbs terra marique clauditur; †mediam (Mesopotamiam) ab utroque latere cludunt (amnes).

claudus, *adj.*, (*Plaut.*) **clūdus,** 1) lahm, hinkend, altero pede; deus; *pes; dah. c. (mit an der einen Seite zerbrochenen Rudern) mutilataque navis, *Liv.*; c. (weil nur ein Theil der Ruderbänke besetzt war) et inhabilia navigia, *Curt.*; *carmina alterno versu d. i. elegische. 2) **tp.* unvollständig, mangelhaft u. dgl., pars officii tui.

claustra (clost.), ōrum, *n.* †**claustrum,** i, *n.* [claudo] wodurch Etw. ver- od. eingeschlossen wird, 1) das Schloß, der Riegel (vgl. clavis); Verschluß, c. revellere, *laxare, *relaxare; vectigal sub signo claustrisque rei publicae positum; *tp.* Schranken, Bande, †versus tua fregerunt c. sind unter das Publikum gekommen; refringere c. nobilitatis die durch ꝛc. gezogenen; †pudoris et reverentiae; *obstantia rumpere c. 2) im weiteren Sinne, *a*) das einschließende Thor, -Behältniß, der einschließende Damm u. dgl., diu claustris retentae ferae (Käfig), claustra (portus), Sperre durch versenkte Schiffe, *Liv.* 37, 14., *sing.*, Sperrkette des Hafens, *Curt.* 4, 5, 21., *pl.*, Hafeneingang, *Curt.* 4, 5, 19.; überh. *urbis; *Felsenverschluß der Winde, illi (venti) circum c. fremunt; *enger Paß, Durchgang, angusti Pelori. *b*) in der Militärsprache, Alles, was den Eingang zu einem Orte deckt, Vormauer, Bollwerk, Schutzwehr, Schlüssel zu einer Gegend od. Stadt, imperii, loci, locorum, Etruriae, †maris, †Aegypti; †quisquis eam provinciam claustraque terrae ac maris — insedisset; †montium enge Pässe; †c. contrahere, eine Circumvallationslinie bilden; *tp.* †annonae Aegyptus. — **clausŭla,** ae, *f.* [claudo]

der Schluß, das Ende, epistulae, insbes. der Schlußsatz einer Periode.

clāva, ae, *f.* ein knotiger Ast als Stock, Knüttel, Keule zum Schlagen, Klopfen ꝛc., auch eine mi= militärische Uebungswaffe; *†als Attribut des Hercules, Keule; (*Nep.* 4, 3, 4.) ein Stab, um welchen bei den Spartanern ein langer so beschriebener Riemen gewickelt wurde, daß nur der das Geschriebene lesen konnte, der den Streifen um einen Stab v. ganz gleicher Länge wickelte.

clāvārium, ii, *n.* [clavus] das Schuhnagelgeld (eine Spende an die Soldaten), einm. *Tac. hist.* 3, 50.

clāvātor, ōris, *m.* [clava] (selt.) der Keulen=, Knüppelträger, *Plaut.* — **clāvīcŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. clava] die schwache Ranke=, das Gäbelchen, womit eine Rebe sich um die Pfähle schlingt. — ***clāvĭger**, 1) [clava u. gero] *adj.* der Keulenträger (v. Hercules); v. Räuber Periphetes, proles Vulcani. 2) [clavis u. gero] *subst. m.* der Schlüsselträger (Janus als Gott der Thüren).

clāvis, is, *f.* [κλαΐς dor. st. κλείς] 1) der Schlüssel, adulterinae portarum s. adulterinus; Clodio omnes horreorum c. tradidisti; adimere uxori claves, sich v. seiner Frau scheiden. 2) das Schloß (vgl. claustrum, pessulus); alias c. imponere portis; *frustra c. inest foribus, servari centum clavibus hinter ꝛc., *Hor.*; odisti claves s. sigillum 2). 3) *Treibkloben, adunca trochi.

clāvus, i, *m.* 1) der Nagel, ferreus; trabalis; *trabales, *adamantini als Attribut der Necessitas; sprichw., s. trabalis; novo amore veterem amorem tamquam clavo clavum ejicere; clavum anni movere ex eo die = den Anfang des Jahres rechnen, weil die Römer in älterer Zeit die Jahre durch Nägel bezeichneten, welche der höchste Magistrat an den Idus Septembres in die Wand der Celle des Capitolinischen Jupiter einschlug. 2) v. Gegenständen ähnlicher Form, *a*) ein Steuerruder, ille (gubernator) clavum tenens sedet in puppi; auch übertr., sedebamus in puppi et c. tenebamus (vgl. sentina); *regere c., *torquere ad litora; bildl., c. tanti imperii tenere et gubernacula rei publicae tractare. *b*) *†ein Purpurstreifen an der Tunica, latus (bei den Senatoren) u. angustus (bei den Rittern) c.; (*Hor.*) bl. c. für breit od. schmal gestreifte Tunica, mutare clavum; depositum c. sumere.

Clazŏmĕnae, *f.* [Κλαζομεναί] Stadt in Jonien. Dav. **Clazŏmĕnius** *adj.* [Κλαζομένιος]; *subst.* -nii, *m.* [Κλαζομένιοι].

Cleanthes, is, *m.* [Κλεάνθης] stoischer Philosoph, 260 v. Chr., Schüler u. Nachfolger des Zeno.

clēmens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) v. dem Charakter u. Benehmen, mild, glimpflich, schonend, nachsichtig, gnädig (zunächst v. dem, der über den Uebelthäter die Strafe nicht verhängt, welche zu verhängen er das Recht hat; vgl. mansuetus, lenis, mitis), benigno et c. animo esse in alqm, *Ter.*; c. judices ac misericordes; legis interpres; accolarum ingenia; c. sum in disputando; auch v. Zuständen, vita urbana, *Ter.*; castigatio; sententia; rumor weniger beunruhigend. 2) *tp.* v. der Beschaffenheit der Luft, mild, gelinde, *flamen; v. ruhiger Bewegung der Flüsse, ruhig, still, †alveus; *amnis. Dav. *a*) **clēmentĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) mild, gelind, glimpflich, schonend, gnädig, alqd facere, ferre; c. accepti a consule; †tractare alqm; c. ductis militibus ohne Plünderung. 2) (*Tac.*) sanft geneigt, allmählich, c. editum montis jugum; colles c. assurgentes, juga clementius adirentur. *b*) **clēmentia**, ae, *f.* 1) die Milde, Nachsicht, Schonung, Gnade, facilitas et c., *Ter.*; c. mansuetudoque; pro suâ c. ac mansuetudine; lenitas et c. 2) †*tp.* aestatis.

Cleŏbis, is, *m.* s. Bito.

Cleombrŏtus, i, *m.* [Κλεόμβροτος] 1) Heerführer der Lacedämonier in der Schlacht bei Leuctra 371 v. Chr. 2) ein griechischer Jüngling aus Ambracia.

Cleon, ōnis, *m.* [Κλέων] 1) berüchtigter athenien= sischer Demagog. 2) griech. Rhetor aus Halicarnaß.

Cleōnae, ārum, *f.* [Κλεωναί] Stadt zwischen Corinth u. Argos, j. *Clenia.* Dav. **Cleōnaeus** [Κλεωναῖος], *adj.*

Cleŏpātra, ae, *f.* [Κλεοπάτρα] 1) Gemahlin König Philipp's v. Macedonien. 2) dessen u. der Olympias Tochter, Gemahlin des epirotischen Königs Alexander, später des Perdiccas, *Just.* 3) die durch ihren buhlerischen Umgang mit Cäsar u. später mit Antonius berüchtigte ägyptische Königin, Tochter des Ptolomäus Auletes. 4) Gemahlin des Demetrius, *Just.* 5) Tochter des Mithridates, Gemahlin des Tigranes, *Just.*

clĕpo, psi, ptum, 3. [κλέπτω] (altlat.) heimlich wegstehlen, mausen.

clepsȳdra, ae, *f.* [κλεψύδρα] die Wasseruhr, ein Gefäß mit einer sehr engen trichterförmigen Oeffnung, durch welche das Wasser tropfenweise fiel, in Athen u. in Rom gebraucht, um die kürzere od. längere Zeit zu bestimmen, in welcher jeder Redner bei Gerichtsverhandlungen sprechen durfte, auch bei rhetor. Uebungen; dav. (*Plin. ep.*) binas (septem etc.) c. petere, zwei Cl. lang reden wollen; binas (septem etc.) c. dare, die Erlaubniß zwei Cl. lang zu reden geben; cras ergo ad clepsydram, *sc.* declamabimus.

clepta, ae, *m.* [κλέπτης] der Stehler, einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 9.

Clērūmĕnoe, ōn, *m.* [κληρούμενοι] die Losenden, ein Lustspiel des Diphilus, *Plaut.*

clībānārius, ii, *m.* [clibanus] ein Cürassier, *Eutr.*

cliens, ntis, *m.* (= cluens, v. cluo [κλύω] hören, gehorchen) der Hörige, der Client, 1) in Rom, der Schützling, Schutzbefohlene (theils Ackerbauer od. Hirt, theils gemeiner Handwerker, später auch Freigelassener, dah. c. libertimus, *Liv.*), der zwar seine persönliche Freiheit behielt, aber in einem strengen Abhängigkeitsverhältniß zu einem, so lange die Patricier allein die Bürgerschaft Roms bildeten, patricischen, später auch plebejischen Schutzherrn (patronus) stand, indem der Client, welcher v. dem Patron ein Stück Land angewiesen erhielt, zu gewissen Dienstleistungen gegen denselben verpflichtet war (wie Beisteuer zur Ausstattung der Töchter, zum Lösegeld aus feindlicher Gefangenschaft, zu gerichtl. Strafgeldern ꝛc.), so wie der Patron verpflichtet war, den Client vor Gewalt u. Noth zu schützen, vor Gericht ihn zu vertreten ꝛc., während keiner gegen den andern Klage erheben, Zeugniß ablegen oder seine Stimme abgeben durfte. Unterworfene Gemeinden wie ganze Provinzen pflegten sich überdieß speciell in das Patronat desjenigen Römers zu begeben, der die Unterwerfung bewirkt hatte, wie das Patronat über die sicilische Stadt die Marcelli, über Cypern Cato Uticensis

hatten, u. seit dem Ende der Republik wählten selbst Colonien u. Municipien sich in Rom einen Senator od. Ritter zum patronus, was aber eigentlich nur ein Geschäftsführer war. Am Ende der Republik hörte der eigentliche Stand der Clienten in soweit auf, als dieselben nur noch aus Freigelassenen bestanden u. der Name patronus ausschließlich v. dem Herrn des Freigelassenen gebraucht wurde. Dah. v. Clienten, da das Wort ihm nur im Verhältniß zum libertus geläufig war, si se ad aliquem *quasi* patronum applicavisset, *Cic. de or.* 1, 39, 177. In der Kaiserzeit wurde der Name der Clienten auf das wesentlich verschiedene Verhältniß übertragen, in welches Leute aller Art zu Vornehmen u. Reichen traten, um durch allerlei Dienste sich Unterhalt u. eine gewisse gesellige Stellung zu sichern. Vgl. Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 208 ff. S. 212 ff. 2) außer dem römischen Staate, *a*) in Gallien u. Germanien, der Schutzverwandte, Vasall, Lehns- u. Dienstmann eines Mächtigen, auch ganze Völkerschaften als Clienten, Schutzgenossen eines mächtigern Volkes; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 31, 6.; equites illos (Hispanos), Cn. Pompeji veteres fidosque c. = beneficiarios, w. s., *Sall. Cat.* 19, 5. *b*) in Numidien, der Client = Untergebener überh. 3) *überh. Schützling, Bacchi; juvenum. Dav. *A*) **clienta,** ae, *f.* die Clintin, die Schutzbefohlene, *Plaut. Hor.* *B*) **clientēla,** ae, *f.* 1) das zwischen einem Clienten u. seinem Patron in Rom bestehende Verhältniß [s. cliens 1)], Clientschaft, Schutzgenossenschaft, conferre se in fidem et c. alcjs; esse in alcjs c.; †poëtae sub c. Musarum; auch, spät. u. bes. im *pl.*, ein Inbegriff-, eine Gesammtheit von Clienten. 2) außer Rom, das Verhältniß eines minder mächtigen Volkes zu einem mächtigeren, in Gallien ꝛc., die Schutzgenossenschaft. *C*) **clientŭli,** ōrum, *m.* ärmliche Clienten, einm. *Tac. dial.* 36.

clīnŏpăle, es, *f.* [κλινοπάλη] das Ringen im Bette = concubitus 2), *Domit.* b. *Suet. Dom.* 22.

Clīo, us, *f.* [Κλειώ] *a*) die Muse der Geschichte, *Hor.* *b*) eine Oceanide, *Verg.*

clĭpeātus, *adj.* [clipeus] *mit einem Schilde versehen, schildtragend, agmina, seges virorum; *subst.* **clĭpeatus,** i, *m.* ein Schildträger, einm. *Plaut. Curc.* 3, 1, 54.; *pl.*, die Schildsoldaten, -träger, *Liv. Curt.*

clĭpeus (besser als clupeus u. clypeus; vgl. Br. S. 30.), i, *m.*, bisw. auch **-ĕum,** i, *n.* 1) ein runder aus Erz gemachter od. mit Erz belegter Schild (vgl. scutum, parma u. dgl.); sprichw. (*Ov.*) sumere c. post vulnera = Etw. zu spät thun. 2) meton., *a*) *die Sonnenscheibe, dei. *b*) (gew. clipeum) ein auf einer schildförmigen Fläche dargestelltes Brustbild, -Relief en Medaillon.

Clisthenes, is, *m.* [Κλεισθένης] athen. Staatsmann u. Redner.

clītellae, ārum, *f.* der Saumsattel, Packsattel für lasttragende Thiere, bes. Esel; Sprichw. s. bos. Dav. **clītellārius,** *adj.* einen Saumsattel tragend, mulus, *Phaedr.*; homines sklavisch geduldig, *Plaut.*

Clīternum, i, *n.* [Κλειτερνον] Stadt der Aequer; **Clīternīnus,** *adj.*; *subst.* **Cliternini,** ōrum, *m.*

Clītor, ŏris, *m.* [Κλείτωρ] Stadt im nördlichen Arcadien, *Liv.*; dav. **Clītŏrius,** *adj.*, *Ov.*

Clitumnus, i, *m.* Flüßchen in Umbrien, dessen Quelle als Juppiter Clitumnus verehrt, *Verg. Prop. Plin. ep. Suet.*

*†**clīvōsus,** *adj.* [clivus] hügelig, steil.

clīvus, i, *m.* [κλίνω, clino] der allmählich aufsteigende Hügel, die Anhöhe (Ggs. planities, aequus locus; vgl. collis), Capitolinus; *sacer, der Theil der via sacra, der sanft aufsteigend v. Forum zum Triumphbogen des Titus führte; *c. mensae schräg stehend; auch *die Abdachung, quâ se subducere colles incipiunt mollique jugum demittere clivo; sprichw. sudamus in imo c. = wir sind nicht über den Berg, *Ov.*

cloāca, ae, *f.* ein unterirdischer Canal zur Ableitung des Unflaths u. des Regenwassers, Cloake, Schleuße; Sprichw. s. arx; scherzh. v. Bauch eines Trunkenboldes, einm. *Plaut. Curc.* 1, 2, 20.

Cloācīna, Clodius etc. s. Cluacina, Claudius etc.

clōdo s. 2. claudo.

Cloelius (Cluil.), Name eines albanischen, später röm. Geschlechts; C. T. s. Tullus 3); **Cluilius** od. **Cloelius,** letzter König v. Alba, **Cloelia,** hochherzige Jungfrau, *Liv.* 2, 13, 6. *Verg.*

clostra s. claustra.

Clōtho, us, *f.* [Κλωθώ, die Spinnende] eine der drei Parzen, *Ov.*

Clŭācīna, ae, *f.* [†cluo, reinigen, die Reinigende] Beiname der Venus (v. den Alten selbst verschieden gedeutet).

clūdo, clūdus, cluens s. 2) claudo, claudus, cliens.

Cluentius, Benennung einer röm. gens; A. Cl. Avitus aus Larinum, vertheidigt v. Cicero in der noch vorhandenen Rede gegen die Anklage den St. Alb. Oppianus ermordet zu haben. Dav. **Cluentiānus,** *adj.*

clueo, — — 2. [κλύω] (vorcl.) genannt-, gepriesen werden, heisen, ut meus victor vir belli clueat; victoriâ den Ruhm des Sieges haben, gloriâ, mit Ruhm genannt werden, unde ignis cluet mortalibus divisus; victor victorum cluet; amicus ita ut nomen cluet lautet; stratioticus homo qui cluear, einm. *Plaut. Ps.* 4, 1, 13.

Cluīlius s. Cloelius.

clūnis, is, *f.* Hinterbacken, die Hinterkeule, (an Menschen u. Thieren); palumbes sine clune, *Hor.*

Clŭpĕa, ae, †**-pĕae,** ārum, *f.* Stadt u. Vorgebirge in Africa.

clŭpeātus, clŭpeus s. clipeatus, clipeus.

clūrīnus, *adj.* [clura] (selt.) zum Affengeschlecht gehörig, Affen-, *Plaut.*

Clūsium, ii, *n.* Stadt in Etrurien. Dav. **-sīnus,** *adj.*; *subst.* **-sīni,** ōrum, *m.*

Clūsus, ii, *m* [claudo 'der Schließende'] Beiname des Janus zur Friedenszeit, wo die Thüren seines Tempels geschlossen waren.

Clŭvĭa, ae, *f.* Stadt in Samnium. Dav. **Clŭvĭānus,** *adj.*

Clўmĕne, es, *f.* [Κλυμένη] Mutter des Phaethon, dah. *adj.* **Clўmĕnēius,** proles = Phaethon.

Clўmĕnus, i, *m.* [Κλύμενος] *a*) Beiname des Pluto. *b*) Gefährte des Phineus, *Ov.*

Clўpĕa, Clўpĕae s. Clupea, Clupeae.

clўpeātus etc. s. clipeatus etc.

†**clyster,** ēris, *m.* [κλυστήρ] das Klystier, die Klystierspritze.

Clўtaemnestra, ae, *f.* [Κλυταιμνήστρα] (richtigere Schreibart **Clytemestra** od. **-taemestra,** s. Br.

S. 30.) Gemahlin des Agamemnon, Mutter des Orestes, v. diesem getödtet, weil sie den Gatten ermordet hatte; auch als Sujet einer Tragödie des Attius.

Cnaeus od. **Cneus**, gesprochen Gnaeus, w. s.

Cnĭdus (-dos), i, *f.* [*Κνίδος*] Seestadt in Carien, berühmt durch den Cultus der Venus u. des Praxiteles Statue v. dieser Göttin. Dav. **Cnĭdius,** *adj.* [*Κνίδιος*]; *subst.* **Cnĭdii,** ōrum, *m.* [*Κνίδιοι*].

Cnōsius, Cnōsus (nicht Cnoss.) s. Gnosus.

Cōa s. 2. Cos *c*).

cŏ-ăcervātio, ōnis, *f.* [coacervo] rhetor. *t. t.*, die Anhäufung (v. Beweisen ꝛc.).

cŏ-ăcervo, 1. zusammen-, aufhäufen, in Masse zusammendrängen, pecunias, cadavera; se ipsi multitudine impediunt atque angustioribus portis relictis coacervantur; videtis indignissimo loco coacervatam multitudinem vestrorum civium; coacervantur non caede solum sed etiam fugâ; übertr., argumenta; *luctus.

cŏ-ăcesco, ăcui, — 3. völlig sauer werden, ut non omne vinum, sic non omnis aetas c.

cŏacta s. cogo 1). — †**cŏactio,** ōnis, *f.* [cogo] die Eincassirung v. Geldern. — **cŏactor,** ōris, *m.* [cogo] der Eincassirer v. Auctionsgeldern, Steuern u. dgl. 2) *pl.*, agminis, die Nachhut, *Tac.* — **cŏactu,** *abl. m.* [cogo] (selt.) durch Zwang, c. atque efflagitatu meo; civitatis. — **cŏactus** s. cogo.

cŏ-addo, 3. (selt.) mit hinzuthun, *Plaut.*

cŏ-aedĭfĭco, 1. bebauen, campum Martium; loci coaedificati an vasti.

cŏ-aequāles, ium, *m.* (selt.) Altersgenossen, Spielcameraden, *Just.*

cŏ-aequo, 1. 1) eben-, gleich machen, montes. 2) an Würde-, Ansehen gleichmachen, gleichstellen, gratiam omnium; omnia ad libidines suas.

cŏagmentātio, ōnis, *f.* [coagmento] die Zusammenfügung, Verbindung. — **cŏagmento,** 1. [coagmentum] zusammenfügen, -kleben, -leimen (vgl. conglutino), opus suum; nihil concretum, nihil copulatum, nihil c.; concursus verborum quodammodo coagmentatus (ohne irgendwelche Fugen) et levis; verba verbis genau verbinden; *tp.* pacem. — **cŏagmentum,** i, *n.* [cogo] (*concr.*) die Fuge. — **cŏāgŭlum,** i, *n.* [cogo] eigtl. das Zusammenziehungs- od. Bindemittel, bes. aber v. der im Magen der Säugethiere geronnenen Milch, die benutzt wird, die Milch gerinnen zu machen, *pl.*, cum lacte c. passo, liquefacta, *Ov.*

cŏ-ălesco, ălui, ălĭtum, 3. 1) zusammenwachsen, sich fest verbinden, multitudo in populi unius corpus schmilzt zusammen, cum patribus plebis animi, *Liv.* 2) v. Gewächsen, mit dem Stamm verwachsen, *novus in viridi cortice ramus; od. mit dem Boden verwachsen, bekleiden, Wurzel fassen u. emporwachsen, in eo loco grandis ilex inter saxa, *Sall.*; †palma (translata); dah. (*Tac.*) Wurzel fassen, sich befestigen, Pisonis auctoritas nondum; vetustate imperii coalitâ libertate; auch v. Wunden, sich wieder zusammenziehen, verwachsen, vixdum coalescens regnum dessen Wunden sich kaum zu schließen angefangen, *Liv.*

cŏ-angusto, 1. †*pass.* coangustari, zusammengedrängt-, eingeengt werden (v. Personen); *act.* einschränken, legem, *Cic. legg.* 3, 14, 32.

cŏ-arguo, 3. 1) ganz deutlich kundgeben, -darthun, vollständig beweisen, -zeigen, errorem alcjs, *aures domini verrathen; †m. *acc. c. inf.*; insbes. Jmd. anklagen u. überführen, überzeugend bezüchtigen, alqm; alqm avaritiae; auch alqd, perfidiam, mendacium unumstößlich erweisen. 2) als falsch-, als unbrauchbar erweisen, quam (legem) usus c., *Liv.*

cŏartātio, ōnis, *f.* [coarto] (selt.) die Zusammendrängung, plurium in angusta tendentium, *Liv.*; †eo loco militum. — **cŏ-arto,** 1. 1) zusammendrängen, -pressen, einengen u. dgl., (Pompejus) adhuc in oppidis coartatus; †forum. 2) *tp. a*) v. der Rede, zusammendrängen, quae coartavit, dilatet nobis; †in unum librum. *b*) der Zeit nach, ab-, verkürzen, consulatum aliorum, *Tac.*; nox iter, *Ov.*

†**cŏaxo,** 1. quaken, koaxen (Naturlaut der Frösche).

Coccejus, Name eines ital. Geschlechts; 1) C. Nerva, berühmter Rechtsgelehrter, Vermittler des Friedensabschlusses zwischen Octavian u. Antonius. 2) M. C. Nerva, berühmter Rechtsgelehrter unter Kaiser Tiberius, *Tac.* 3) dessen Enkel, M. C. Nerva, Kaiser im J. 96—98., *Tac.*

coccĭnātus [coccinum] (selt.) in Scharlach gekleidet, *Suet.*

coccineus, *adj.* [coccum] scharlachfarben, *Just.*

coccum, i, *n.* [*κόκκος*] die Scharlachfarbe, *Hor.*; †scharlachenes Zeug, -Tuch.

coclea (besser als coch.), ae, *f.* [*κοχλίας*, ὁ] die Schnecke.

Cŏcles, ĭtis, *m.* der (v. Geburt) Einäugige, *Plaut.*; insbes. als Beiname des Horatius C.

coctĭlis, e, *adj.* [coquo] gebrannt, †laterculus; *murus aus gebrannten Steinen.

cŏcus s. coquus.

Cōcȳtus, i, *m.* [*Κώκυτος* v. *κωκύω*, der Jammerstrom] mythischer Fluß der Unterwelt; Gewässer der Unterwelt überh., *Verg.* Dav. ***Cōcȳtius,** *adj.*, virgo = Alecto.

cōda s. cauda.

codēta, ae, *f.* ein mit Kannenkraut besetztes Gefilde auf dem Marsfelde, *Suet.*

cōdex s. caudex. — **cōdĭcillus,** i, *m.* [codex] eigtl. ein kleiner Stamm, Holzklotz; dah. *pl.* die Schreibtafel, aus dünnen, hölzernen mit Wachs überzogenen Blättern. Hierv. *a*) ein Billet, Handschreiben (vgl. epistula). *b*) (spät.) überh. jeder kürzere schriftliche Aufsatz, namentlich eine Supplik, Bittschrift; ein kaiserliches Rescript, Cabinetsordre, ein Patent; ein Zusatz zu einem Testamente, das Codicill.

Cŏdrus, i, *m.* [*Κόδρος*] 1) der letzte König zu Athen. 2) ein schlechter Dichter, Feind des Vergil, *Verg.*

Coela, ōrum, *n.* [*τὰ Κοῖλα*] eine tief eingebogene Küstengegend auf Euböa, *Liv.* 31, 47, 1.

Coele, es, *f.* [*Κοίλη*] = Coelesyria, w. s., Syriae, quam Coelen vocant, *Curt.* 4, 1, 4.

***coeles** (cael.), ĭtis, *adj.* [coelum] himmlisch, regna; insbes. *subst.* **-ĭtes,** *m.* die Himmlischen, die Götter; (selt.) im *sing.*, ein Gott.

coelestis (cael.), e, *adj.* [coelum] 1) himmlisch, zum Himmel gehörig, Himmel-, res (*pl.*) c. (vgl. res divinae); orbis; vis; (*Hor. Liv.*) c. aqua, coelestes aquae, Regen; *nubes; *subst.* coelestes, ium (*um), *m.* die Götter, *(selt.) *sing.*, der Himmlische, die Gottheit; coelestia, ium, *n.* die Dinge am Himmel, Himmelskörper ꝛc. (Sonne, Mond u. Sterne), supera et c. cogitare;

*tentare c. den Aufschwung zum Himmel. 2) göttlich, v. den Göttern herrührend od. die Götter betreffend, irae, *Liv.*; *numen, *animi, *auxilium; *subst. n. pl.* die Götterangelegenheiten, *Tac.*; *tp.* ausgezeichnet, trefflich, außerordentlich, himmlisch, göttergleich (vgl. divinus), legiones; ex illo c. Epicuri de regula et judicio volumine; *mens; *quos Elea domum reducit palma coelestes; (*Quint.*) genus illud coelestis hujus in dicendo viri.

Coelēsȳria, ae, *f.* [ἡ κοίλη Συρία] das hohle Syrien, Landschaft zwischen dem Libanon u. Antilibanon, im weitern Sinne der ganze nördliche Theil v. Syrien.

***coelĭcŏla,** ae, *f.* [coelum u. colo] der Himmelsbewohner = der Gott. — ***coelĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [coelum u. fero] den Himmel tragend, Atlas.

Coelĭmontānus s. Caelimontanus.

coelĭpŏtens, tis, *adj.* [coelum u. potens] mächtig im Himmel, einm. *Plaut. Pers.* 5, 1, 3.

Coelius s. Caelius.

coelum [verw. m. κοῖλος, wiewohl die Alten das Wort vielmehr mit caelo in Verbindung brachten u. dah. caelum schrieben; vgl. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 102. Br. S. 28.], i, *n.* 1) der Himmel, c. contingere (v. sehr hohen Gegenständen), *Liv.*; *aequata machina coelo; fulmina jaciuntur de coelo; de c. (Blitz) tangi, ici, percuti; in der Augurspr., de c. servare, Himmelszeichen beobachten, de c. fieri; c. albente, vesperascente c.; sprichw. (*Ter.*) quid si nunc c. ruat? v. eitler Furcht. Insbes. im engeren Sinne, *a*) Himmel, Himmelsgegend, Horizont, Himmelsstrich, cuicumque particulae coeli officeretur; hoc c., sub quo natus educatusque essem; (*Hor.*) c., non animum mutant qui trans mare currunt. *b*) Luft, Atmosphäre, Witterung, Temperatur, Klima, coeli temperatio; salubre; pingue et concretum, tenue purumque; spiritus hujus c.; *serenum; *apertum; *dubium; *liquidum; *non tractabile; *mos coeli varius; *repurgato c. 2) der Himmel als Wohnsitz der Götter, de coelo delapsus, wie ein Bote des Himmels, *Cic.*; patricios esse factos, non de coelo demissos etc. durch göttlichen Ursprung, *Liv.* 10, 8, 10. u. Weißenborn z. d. St.; nihil agenti alcui de coelo devolat in sinum victoria; *assere me — coelo; *c. sperare; *aequare alqm coelo laudibus; *†in c. ire, abire; insbes. zur Bezeichnung der Unsterblichkeit, coelo Musa beat, *Hor.*; decretum patri suo c., *Tac.* 3) höchster Ruhm od. größtes Glück, ferre, tollere alqm in coelum, Jmd. sehr preisen; de c. detrahere alqm = Jmd. seines hohen Ruhmes berauben; in coelo sum od. digito c. attingo = ich bin höchst glücklich; auch qui c. (selbst das Höchste, über allen Tadel Erhabene) vituperant, *Phaedr.* 4) *die Oberwelt, falsa ad coelum mittunt insomnia Manes.

Coelus (Cael.), i, *m.* der Himmel personificirt, Sohn des Aether u. der Dies, Vater des Saturnus, Vulcan, Mercur, der Venus.

cŏ-ĕmo, ēmi, emptum (nicht emtum), 3. zusammenkaufen, aufkaufen, multa, *Ter.*; multos equos.

cŏemptio, ōnis, *f.* [coemo] eigtl. der Zusammenkauf, eine durch einen fingirten, aber mit Beobachtung bestimmter Formalitäten vorgenommenen Kaufact gestiftete vollgiltige römische Ehe, oft aber nur die mit einem Greise eingegangene scheinbare, wenn ein Vater seine Tochter v. der tutela u. den Familiensacris befreien wollte, also Scheinehe. Dav. **cōemptiōnālis,** e, *adj.* zur Eingehung einer Kauf- od. Scheinehe geeignet, senex.

coena, coenaculum etc. s. cena, cenaculum etc.

coenum (caen.), i, *n.* [verw. m. cunio, inquino] der Koth, Schmutz, Unflath (mit dem Begriffe des Ekelhaften; vgl. lutum, limus), male olere omne c.; *tp.* niedriger u. verächtlicher Stand, ex c. plebejo consulatum extrahere; auch als Schimpfwort, o coenum! du schmutziger Kerl! *Plaut. Cic.*

cŏ-eo, ii, ĭtum, 4. I) *intrans.* 1) zusammengehen, -kommen, sich versammeln, coëuntibus Etruscis; in Piraeeum; *ad solitum locum; †in porticum Liviae; †ad alqm; †ad nemus; †ad praestanda alcui justa; *par coit (gesellt sich) jungiturque pari; *vix nobis verba coisse decem zwischen uns gewechselt worden; *viri inter se (um zu kämpfen); *inter se (v. Bienen). 2) zu einem Ganzen sich sammeln, sich vereinigen, sich verbinden, sich sammeln, *a*) eigtl., v. lebenden Wesen, unâ; milites inter se; *in unum (*m.*) gegen ꝛc.; in orbem u. im Zshg. bl. c.; insbes. sich begatten, sich gatten, sich paaren, auch sich ehelich verbinden, *coëunt fiuntque parentes; *cum pare quaeque suo c. volucresque feraeque; †stupro cum hospitibus, cum liberis; †cum captiva; *taedae jure; †nuptus; †conubio; †sanctissimum coëuntium pignus. *b*) v. Leblosem, *sich vereinigen mit ꝛc., sich gesellen zu ꝛc., immitia placidis; non possunt ista; *sich zusammenschließen, sich schließen, vulnus; male sarta gratia nequicquam; *zusammenlaufen, gerinnen, formidine sanguis; *in unum [*n.*] (drängt sich zusammen auf Einen Ort) virtus sociûm. 3) zu einem gewissen Zwecke sich vereinigen, sich verbinden, übereinkommen, absol., *Ter.*; cum alqo, ut, de alqa re; (*Tac.*) in societatem, ein Bündniß eingehen; *in amicitiam; *dextrae in foedera, man fügte die Hände zu ꝛc. II) *trans.* eingehen, schließen, societatem caritatis; societatem cum alqo; societas coitur.

coepi, coeptum, coepisse, *verb. defect.* [(vorcl.) coepio, coepĕre, coepiat, coeperet; coeptūrus, *Liv.* u. Spätere], I) *trans.* 1) *act.*, *tempora praeterita*, angefangen-, unternommen haben (Ggs. desinere, desistere; hebt mehr die Handlung hervor, welche angefangen worden ist; vgl. incipio), regelmäßig nur mit einem *inf. act.*, dicere; diligens esse, od. m. *inf. pass.*, welche reflexive od. intransitive Bedeutung haben, wie fieri, haberi, augeri, moveri; *†mit reinem *inf. pass.*; mit *acc.*, vorcl., dicht. u. nachcl.; coepi allein = coepi dicere, *Verg. Liv. Tac.* 2) *pass.* nur in den *tempp. perf.* bes. mit *inf. pass.*, ita cum Syphace Romanis amicitia coepta est; lapides jaci coepti sunt; consuli coepti sumus; cum eo agi coeptum est; dav. *partic.* coeptus, bellum cum Antiocho, bellum; †c. luce; *turris; *carmen; †c. ab alqo, v. Jmdm. herrührend, horti a Lucullo c. angelegt; limitem a Tiberio c.; *subst. n.* ein angefangenes Werk, Beginnen, Unternehmen, bene coeptum, temere coepta. II) *intrans.* anfangen, den Anfang nehmen, dies; silentium; deditio, *Sall. Tac.*; obsidium per prae-

sidia, *Tac.*; quibus ex virtute nobilitas, *Sall.* Dav. *A*) [*intens.*] **coepto,** 1. 1) *trans.* eifrig anfangen, -unternehmen, m. *inf.*; quid coeptas? *Ter.*; †insidias, †proditionem; †seditionem; †honestum consilium; †hostilia invicem; †fugam; †pontem; †libertas coeptata. 2) †*intrans.* anfangen, conjuratio. *B*) **coeptus,** us, *m.* (selt.) Beginnen, Unternehmen, primos suos quasi c. appetendi fuisse, ut, *Cic. fin.* 4, 15, 41.

coëpŭlōnus, i, *m.* [com u. epulo] der Mitspeiser, einm. *Plaut. Pers.* 1, 3, 20.

coerāri, coerātor s. curo, curator.

cŏërceo, cui, cĭtum, 2. [com u. arceo] zusammenpferchen, 1) in eigtl. materieller Beziehung, innerhalb gewisser Schranken zusammenzwängen, zusammenhalten od. einschränken (durch Gewalt od. Uebermacht; vgl. arceo, compesco, contineo), mundus omnia complexu suo c. et continet; quibus (operibus) intra muros coërcetur hostis; amnis nullis coërcitus ripis; aqua jubetur coërceri einzuhegen; *crines nodo viperino knüpfen od. schlingen in 2c.; *vitta capillos, *fibula vestem; *frenis ora (equorum); *numeris verba (v. Dichter); *virgâ levem aureâ turbam; *Styx (eos); *postrema; insbes. v. dem Beschneiden der üppig emporwachsenden Weinstöcke, vitem ferro amputans c. ars agricolarum. 2) übertr., in seine Schranken weisen, beschränken, zügeln, bändigen, seditionem, cupiditates, temeritatem, iras; *quod fluentem nauseam coërceat, metire nobis Caecubum; noxium civem vinclis verberibusque; milites; genus hominum mobile, neque beneficio neque metu coërcitum zu zügeln, vix munimentis coërcitum militem, *Sall. Tac.*; *suppliciis delicta; *quod natura c. als Schranke bestimmt; *pueros fuste züchtigen, *fures fortscheuchen; vires ad coërcendum habere; v. Redner u. der Rede, quasi extra ripas diffluentes; *carmen, quod non multa litura c. beschnitten hat; †exsultantia. Dav. *a*) **coërcĭtio,** ōnis, *f.* die Beschränkung, *Tac.*; insbes. Züchtigung, Zwangsmittel, sine c. magistratus; c. inhibere adversus alqm, *Liv.*; †das Bestrafungsrecht, in histriones. *b*) **cŏërcĭtor,** ōris, *m.* der in Ordnung hält, einm. *Eutr.* 7, 20.

coerŭleus s. caeruleus.

coetus, us, *m.* [st. coitus v. coëo] 1) das Zusammenkommen, die Zusammenkunft, primo c., *Plaut.*; amnium Zusammenfließen, *Curt.* 2) eine zu irgend einem Behuf zusammengekommene Versammlung, Gesellschaft, der Kreis, Verein (vgl. concilium, contio, conventus), nocturni; hominum, deorum, matronarum; ludorum; divinum animorum concilium coetumque; contionem aut senatum aut ullum c. hominum; *vulgares, niederer Volksschwarm; †der Auflauf einer aufrührerischen Menge.

Cŏeus, i, *m.* [Κοῖος] ein Titane, Vater der Latona, *Verg. Prop. Ov. Tac.*

cōgĭtātē, *adv.* [cogito] (selt.) mit Bedacht, mit Ueberlegung, meditari, verba facere, suam rem tractare, *Plaut.*; quae accurate cogitateque scripsisset, *Cic. p. Arch.* 8, 18.

cōgĭtātio, ōnis, *f.* [cogito] 1) *abstr.* das Denken, Nachdenken, die Erwägung, Ueberlegung, percipere, complecti, fingere alqd cogitatione, Etw. denken, sich vorstellen; alcjs rei, der Gedanke an Etw.; injicere alcui cogitationem; habere c. argenti, auf Geld denken; ad reliquam c. belli se recipere, überlegen, was weiter in Betreff des Kriegs zu thun sei, *Caes. b. c.* 3, 17, 6. u. Kraner z. d. St.; dubitatio c. (das Bewußtsein) significat injuriae; auch †das Ueberdenken, Meditiren, die Vorbereitung zum Reden bl. in Gedanken, proxima stilo cogitatio est; cogitationi temporis ac loci plurimum est. 2) *concr.* das Gedachte, der einzelne Gedanke, theils Vorstellung, Meinung, theils Vorsatz, Entwurf, Plan, omni mente in ea c. curaque versor, ut; (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) in c. venire, incĭdere; †stultas c. incitare. 3) die Denkkraft, das Denkvermögen, auch die Einbildungskraft, Phantasie (wenn in dem Begriff derselben die Seite des Vorstellungsvermögens überwiegt), c. et mens; (homo) solus particeps rationis et c.; Verrem ingenio et c. nulla fuisse.

cōgĭto, 1. [co-agito, im Geiste seine Vorstellungen auf einen Punkt od. Gegenstand zusammenlenken] denken (mehr als gewöhnliche Thätigkeit des Geistes u. im Allgemeinen betrachtet; vgl. meditor), I) *trans.* 1) mit *acc.* der Sache (nicht der Person), *a*) Etw. denken, in Gedanken sich vorstellen, bedenken, überlegen, erwägen, alqd in animo, secum, *Ter.*, cum animo suo, *Cic.*, animo, *Liv.*; nihil agens ne cogitari quidem potest; haec ille reputans et dies noctesque cogitans; inimicitiarum tempus; m. indirect. Fragſ.; quam id honestum sit; (seltner) m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 3, 71, 2.; absol., ut saepe cogitavissent, *Caes. b. c.* 3, 86, 5. Dah. **cōgĭtātum,** i, *n.* das Gedachte, der Gedanke, Einfall, neque acutius ullius imperatoris c. neque celerius factum; häufiger *pl.*; im *partic. perf. pass.* auch gehörig bedacht, durchdacht, res multum et diu cogitatae; sapientis hominis c. ratio. *b*) auf Etw. denken, Etw. beabsichtigen, -im Sinne haben, -sinnen, Etw. auszuführen suchen, proscriptiones et dictaturas; quae cogitarant; cogitatum facinus; quod ad perniciem fuerat cogitatum; utrum perturbatione alqa animi — an consulto et cogitata fiat injuria, *Cic. off.* 1, 8, 27.; m. *inf.*, denken, gedenken, Willens sein, Antium me recipere; ellipt. im Briefstil, in Pompejanum *sc.* ire; eo die in Anagnino *sc.* esse; *quid bellicosus Scythes c.; *quid Auster c. *c*) eine Gesinnung-, -Absicht hegen u. zu erkennen geben, si quid amice de Romanis c., *Nep.* II) *intrans.* *a*) v. der bloßen Thätigkeit od. Handlung des Denkens, docto et erudito homini vivere est c.; acutissime; non solum videre sed etiam c. *b*) c. de aliquo od. de aliqua re, *α*) über Jmd. od. Etw. nachdenken, an Jmd. od. Etw. denken, clarius et attentius de claris viris locorum admonitu; de alqo cum sollicitudine; toto pectore de alqa re; animo vacuo ac soluto de alqa re agere et c. *β*) auf-, für Jmd. od. Etw. Bedacht nehmen, -bedacht sein [vgl. I) 1) *b*)], de pernicie populi R., nefarie de vita alcjs c. aut moliri aliquid; auch verbunden m. *acc. n.* eines *pron.*, id, hoc, nihil, nihil nisi de rei publicae pernicie; nihil de resistendo, durchaus nicht an Widerstand denken; haec cives de patria sua, *Cic. p. Mur.* 37, 80.; vgl. Koch z. d. St.; auch m. ut, cogitans ut haberet, quo fugeret; quid in hac re publica tot tantosque

viros ob rem publicam interfectos cogitasse arbitramur? iisdemne ut finibus nomen suum, quibus vita terminaretur? mit ne, cogitandum sit ne tutior non sit = verendum sit ne etc. c) gesinnt sein, denken, Carthagini male jam diu cogitanti, *Cic. Cat. m.* 6, 18.; male de alqo, *Cael.* in *Cic. ep.*

cognātio, ōnis, *f.* [cognatus] 1) *abstr.* die Verwandtschaft durch Geburt, c. est mihi cum aliquo; deorum mit ꝛc.; übertr., die Verwandtschaft, Uebereinstimmung, Aehnlichkeit, studiorum; numerus non habet c. cum oratione. 2) *concr.* (selt.) die Verwandtschaft, Sippschaft, *Cic. p. Clu.* 6, 16. *Caes. b. G.* 7, 32, 4.; cum matre liberisque et totius c. grege, *Curt.*

cognatus, *adj.* [com-nascor] 1) verwandt, blutsverwandt (sowohl v. väterlicher als mütterlicher Seite; vgl. agnatus, consanguineus), is mihi est c.; scherzh. faba Pythagorae des P. Muhme, *Hor. sat.* 2, 6, 63.; *sanguis der Verwandtschaft; *urbes verwandter Völker; *rogi; *corpora; *coelum; scherzh. v. Fröschen, *Hor. sat.* 2, 4, 316.; *subst.* der Verwandte, alcjs; multi; quos cognatos regis (königliche Günstlinge) appellant, *Curt.* 3, 3, 14. 2) übertr., übereinstimmend, ähnlich, verwandt, deus mundo formam sibi c. dedit; (*Hor.*) imponere c. vocabula rebus.

cognĭtio, ōnis, *f.* [cognosco] 1) das Kennenlernen, Wahrnehmen einer Sache (als Anfang zur notitia u. scientia), sowohl durch die Sinne, öfter in Bezug auf eine Person, Bekanntschaft mit derselben, alqm c. et hospitio dignum judicare; ad tuam c., als durch den Verstand, nullâ c. rerum, nullâ scientiâ; sublatâ c. et scientiâ; in studiis scientiae cognitionisque versari; absol., auch theoretische Kenntniß, (*Quint.*) eloquendi praecepta cognitioni sunt necessaria; im *pl.* nie soviel wie Kenntnisse, sondern nur = Vorstellungen, Begriffe v. Etw., verborum; usitatas perceptasque c. deorum tollere; insitas deorum vel potius innatas c. habemus. 2) (*Com.*) die Wiedererkennung, inde c. facta est. 3) *t. t.*, gerichtliche Untersuchung u. Entscheidung, de alqa re; causae, rerum capitalium de alqa re; inter patrem et filium; cognitionis formula, dies.

cognĭtor, ōris, *m.* [cognosco] *t. t.*, der Kenner, 1) der Identitätszeuge (Zeuge, der bestätigt, daß Jmd. derjenige ist, für welchen er sich ausgiebt). 2) der Rechtsanwalt, Vertreter in einem Processe, gew. für einen Gegenwärtigen (vgl. procurator), der aus irgend einem Grunde nicht selbst vor Gericht erscheinen kann, juris sui; auch Vertreter überh., hujus sententiae; alienarum simultatium tribunum pl. c. fieri. — †**cognĭtūra,** ae, *f.* [cognitor 2)] die Staatsanwaltschaft. — **cognĭtus** s. cognosco 1).

cognōmen, ĭnis [com-nomen] 1) der Zuname, theils = Familienname (Cicero, Scipio u. dgl.), theils = Beiname, den Jmd. wegen einer That, einer auffallenden Eigenschaft od. dgl. erhielt (Africanus, Sapiens u. dgl.), Tarquinius, cui Superbo c. facta indiderunt; ut unus post hominum memoriam cognomine Justus sit appellatus (vgl. Zpt. §. 421). 2) (poet. u. spät.) überh. der Name. Dav. *a*) **cognōmentum,** i, *n.* = cognomen, *Plaut.* Dicht. b. *Cic. fin.* 2, 5, 15. *Tac.* *b*) **cognōmĭnis,** e, *adj.* gleichnamig; *serva. *c*) **cognōmĭno,** 1. (spät.) mit einem Zu- od. Beinamen belegen, einen Zu- od. Beinamen geben, alqm Thurinum; überh. benamen, benennen; (einm. *Cic. part. or.* 15, 53.) verba cognominata, Synonymen.

co-gnosco, nōvi, nĭtum, 3. [*sync.* cognosti, cognostis, *Ter. Cic.*, cognoris, cognorit, *Ter.*; cognoram, cognoro, *Cic.*, cognossem, cognossent, *Cic. Nep.*; *cognosse] 1) kennen lernen, erkennen, wahrnehmen, erfahren, vernehmen, sowohl durch die Sinne als durch den Verstand, regiones, domos atque villas, naturam rerum; c. semper alqd atque discere; alqm; miserias sociorum; de salute Marcelli, de ejus adventu in Betreff (verschieden v. dem *acc.*); alqd ab, ex alqo, per alqm; ex multis de hostium adventu; †dignum cognitu, Sehenswerthes; *abl. abs.* cognito, nachdem man erfahren, *Liv. Tac.*; ante proelium in Thessalia factum cognitum vor der Kunde des ꝛc., *Caes. b. c.* 3, 100, 4. u. Kraner z. d. St.; m. *acc. c. inf.*; rem publicam multo aliter se habentem die Lage ꝛc., *Nep.*; vgl. audio 2); m. indir. Frags.; alcjs summam in se voluntatem; qualem cognitum (nachdem sie ihn erprobt hatten) judicarunt; hoc non auditum (nach Hörensagen) sed cognitum (nach eigner Kenntnißnahme) praedicamus; cognitum est m. *acc. c. inf.*, man weiß aus Erfahrung, daß ꝛc.; cognitum compertumque sibi (esse) m. *acc. c. inf.*, er wisse ganz zuverlässig, daß ꝛc.; alqd ex alqa re, alqa re; id a (an) Gallicis armis atque insignibus, *Caes. b. G.* 1, 22, 2.; alqm fortem als tapfer; eum magni animi, magnae auctoritatis als einem Mann von ꝛc., alqm paratissimo animo; egregia virtute erant cogniti, hoc in bello L. Muraenam legatum fortissimi animi, summi consilii, maximi laboris cognitum esse; insbes. *a*) c. librum, Demosthenem totum u. dgl., eine Schrift od. einen Schriftsteller lesen, -studiren, sich bekannt machen mit ꝛc.; ad cognoscendum, zur Theorie (Ggs. ad agendum); *partic.* cognitus als *adj.* m. **comp.* u. **sup.* bekannt, erprobt, res (*pl.*); eisdem de causis quae sunt c.; homo virtute c. *b*) wieder erkennen, als das Seinige erkennen, alqm; et signum et manum suam; sua; *matrem visu; †cognito regis corpore. 2) kennen zu lernen-, zu erfahren suchen, über Etw. Erkundigung einziehen, haec, ea; de re; m. indir. Frags.; als milit. *t. t.*, eine Localität ꝛc. recognosciren, -auskundschaften, situm castrorum; iter; quae gerantur; *amnem; überh. *besuchen, Elysios campos; doctas Athenas; dah. auch Etw. untersuchen, über Etw. eine Untersuchung anstellen, Etw. prüfen, causam (Sache); de postulatis; ad cognoscendum, zur Untersuchung; (*Ter.*) v. Kunstrichtern, dem beurtheilenden Publicum, v. Privatpersonen; als jurist. *t. t.*, eine Rechtssache untersuchen, ein Verhör anstellen, sich instruiren, de agro Campano; absol.; als publicist. *t. t.*, untersuchen, numerum tuorum militum reliquiasque; euphem., *†virum, feminam, fleischlichen Umgang haben mit ꝛc.

cōgo, cŏēgi, cŏactum, 3. [com-ago] 1) zusammentreiben, -bringen, -führen, versammeln, zusammenziehen, vereinigen, multitudinem hominum ex agris, ad judicium omnem suam familiam undique; (*Sall.*) amicos; *omnes eodem cogimur; *oves; *pecudes, *oves stabu-

lis; naves, milites, equites, legiones; navium quod ubique fuerat; cohortes ex Marsis, equites e Latio et ab sociis; copias, exercitum in unum locum, omnes ad bellum; *Hesperiam sub arma; senatum, senatum in curiam; alqm in senatum bescheiden; in senatum cogi entboten werden; cogendi judices inviti, retinendi contra voluntatem; †judicia majestatis, †hastam decemviralem; *bucina priscos ad verba Quirites; vinum (*Plaut.*) lesen, *bis gravidos fetus zusammenlesen; pecuniam, pecunias, *humanos in usus omne sacrum; *plura aufhäufen; pecuniam a civitatibus zusammenbringen, auf-, beitreiben, eincassiren; aër concretus in nubes cogitur wird zusammengedrängt, -verdichtet, coelum hoc, in quo nubes, imbres ventique coguntur; *cogi (sich verdichten) in nubem; *frigore mella hiems c. eademque calor liquefacta remittit; *lactis massa coacti; *coacta semina, die noch ungeschiedenen Urstoffe; *subst.* coacta, ōrum, *n.* eine Art Filz v. Wolle od. Haaren; *diductos jugo aëneo schmiegen in ꝛc.; übertr. u. *tp.* in angustum, in breve cogi s. angustus 2) *b*), brevis 1) *a*); jus civile quod nunc diffusum et dissipatum esset, in certa genera coacturum; dum haec quae dispersa sunt, coguntur in ein Ganzes vereinigt werden; *verba in alternos pedes; als milit. *t. t.*, c. agmen, den Zug schließen, die Nachhut bilden = agmen claudere, bisw. v. Anführer = das Heer geschlossen halten; *quarum (stellarum) agmina c. Lucifer; vi et necessario sumus in portum coacti hineingedrängt, -getrieben, vis ventorum invitis nautis in portum navem; *densi cuneis se quisque coactis agglomerant in gedrängten Keilen; *tp.* c. potestatem alcjs in spatium anni einzwängen; Italia cogitur in angustias verengt sich; ex comparato et constituto spatio defensionis alqm in semihorae curriculum; oppida vi atque armis in deditionem, hostes in obsidionem; alqm in ordinem, ursprünglich milit. *t. t.*, Jmd. in Reih' u. Glied zwängen, d. i. in Ordnung u. Schranken halten, auch se ipsum in ordinem, sich demüthig anstellen; supplicio milites zum Gehorsam-, zu ihrer Dienstpflicht hintreiben. 2) zu Etw. zwingen, -drängen, Etw. erzwingen, alqm ad defectionem, ad depugnandum; †alqm in eam desperationem, ut etc.; magnitudine supplicii dubitantes; m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*; (selt.) m. ut; oft m. *acc.* eines *pron. n.*, quod, id; non omnia vi et minis; vos id cogendi estis, *Liv.*; *quid non mortalia pectora cogis, auri sacra fames! si res cogat, *Caes. b. G.* 7, 78, 2.; †si res coëgisset; besonders oft *partic.* coactus, necessitate, necessaria re; auch als *adj.*, *erzwungen, erheuchelt, lacrimae; (*Tac.*) deditio. 3) in philosoph. Sprache bisw., Etw. als nothwendige Folgerung erscheinen lassen, schließen, folgern, alqd; m. *acc. c. inf.*; m. ut.

cohaerentia, ae, *f.* [cohaereo] (selt.) der Zusammenhang, mundi. — **co-haereo**, 2. zusammenhangen, 1) eigtl., mundus ita apte c., ut etc.; †conferti et quasi cohaerentes aneinander hangend; †conexis et cohaerentibus aedificiis; cum omni corpore membrum; †juga velut serie inter se cohaerentia. 2) übertr., zusammenhängen, aneinander gefügt od. -gekettet sein, verba inter se aptissime; congruere et c. cum causa; Romanis rebus; inter se; †cogitatio male cohaerens; †gentes non sacris, non moribus, non commercio linguae nobiscum; †viri optimi ita, ut etc.; insbes. *a*) in sich selbst zusammen hängen, Bestand haben, bestehen, qui ruunt nec c. possunt propter magnitudinem aegritudinis; virtutes sine beata vita c. non possunt. *b*) aus Etw. bestehen, alia, quibus homines c., *Cic. legg.* 1, 8, 24. Dav. **cohaeresco**, haesi — 3. (selt.) zusammenhängen im eigentl. Sinne, atomi inter se; †übertr.

co-hēres, ēdis, *comm.* der Miterbe, meus; *alcui.

cohĭbeo, 2. [com-habeo] 1) zusammenhalten, bracchium togâ; *crines nodo; einschließen, *alqm muris; †deos parietibus. 2) in sich halten, enthalten, terra semen; (*Hor.*) marem vitellum (v. Ei). 3) fest-, zurück-, aufhalten, *ventos carcere; *te pulveris exigui munera etc. (v. dem unbeerdigt liegenden Archytas); *trecentae Pirithoum catenae; *cohiberi undâ Stygiâ; *claustra custodem pacis cohibentia (verschließend) Ianum; *lyncas et cervos arcu festbannen = erlegen; *Euterpe tibias d. i. versagt ihr Flötenspiel; *tp.* fernhalten, abwehren, assensionem a rebus incertis; manum, oculos, animum ab auro; libidines a liberis alcjs; †omnes a praeda; †in portu cohiberi. *b*) im Zaum halten, bezähmen, iracundiam, motus animi; *iras; (*Ter.*) se; bellum verhindern, *Liv.*; vix, ne — quidem, quominus, *Tac.*; (zweifelh.) m. *inf.*, *Cic. Tusc.* 3, 25, 60. *p. Caec.* 23, 66. u. Jordan z. d. St. S. 247.

co-hŏnesto, 1. sehr od. in Gemeinschaft mit Anderen ehren, -beehren, -verherrlichen, exsequias; statuas; victoriam; id virtute; †funus laudatione pro rostris; alqm.

co-horresco, horrui — 2. zusammenschaudern.

cŏhors, tis, *f.* [verw. m. χόρτος] 1) eigtl. ein eingezäunter Ort, Gehege, Hofraum für Vieh u. Geflügel (auch **cors** geschrieben), *Glaucia* b. *Cic. de or.* 2, 65, 263. *Ov.* Dah. *t. t.* *a*) eine Abtheilung der röm. Kriegsmacht, $^1/_{10}$ einer Legion, enthaltend 3 manipuli = 6 centuriae, eine Cohorte, sociae, alariae u. bisw. bl. c. (Ggs. legiones), die Truppen der Bundesgenossen; später auch v. der Reiterei, centurio cohortis sextae equestris, *Plin. ep.*; praetoria, die Leibwache des Feldherrn, regia eines Königs. *b*) das Gefolge des Statthalters, theils Unterbeamte, theils Freunde, die mit ihm in die Provinz zogen. 2) *†überh. der Haufe, die Schaar, das Gefolge.

cohortātio, ōnis, *f.* [cohortor] die ernstliche Aufmunterung zu Etw., der anfeuernde Zuspruch, das Anfeuern, c. militum facere anfeuern.

cohortĭcula, ae, *f.* [*dem.* v. cohors] kleine-, schwache Cohorte, einm. *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 6, 4.

co-hortor, *dep.* 1) eindringlich ermuntern, antreiben, haranguiren, milites, alqm; alqm ad alqd; m. ut od. ne; m. bl. *conj.*, *Caes. b. c.* 2, 33, 1; †m. *inf.*

Cōi s. 2. Cos *b*).

co-inquĭno, 1. übertr., besudeln, *matres.

coĭtio, ōnis, *f.* [coëo] 1) die Zusammenkunft, einm. *Ter. Phorm.* 2, 2, 32. 2) das Complott, coitionem facere; insbes. *t. t.*, der v. Candidaten abgeschlossene Vergleich, sich mit den Stimmen, über welche sie beim Wahlact glaubten gebieten zu können, gegenseitig zu unterstützen, welche coitio nur dann gesetzlicher Strafe verfiel, wenn sie auf Bedingungen hin abgeschlossen wurde, v. deren Er-

füllung ein gewaltſamer Umſturz des Staats zu befürchten war. Das Nähere ſ. b. Köpke Einleit. z. *Cic. p. Planc.* S. 9 f. — *†**coĭtus**, us, *m.* [coëo] Begattung der Menſchen u. Thiere.

cŏlăphus, i, *m.* [κόλαφος] ein Fauſtſchlag (vgl. alapa), *Plaut. Ter.*

Cŏlax, ăcis, *m.* [κόλαξ] der Schmeichler, als Benennung einer Komödie des Menander, einm. *Ter. Eun. pr.* v. 30.

Colchi, ōrum, *m.* [Κόλχοι] die die Landſchaft Colchis in Aſien (j. Mingrelien) bewohnenden Völkerſtämme, die Colchier; *sing.* Colchus, *Hor.* Dav. *a)* **Colchĭcus**, *adj.* [Κολχικός], *Hor.* *b)* **Colchis**, ĭdis, *f.* [Κολχίς] die Colchierin, = Medea. *c)* ***Colchus**, *adj.*, venena v. der Medea.

cōlĕus, i, *m.* (= culeus, Sack) der Hodenſack.

cōlīna = culina, w. ſ., *Plaut. Most.* 1, 1, 1.

cōlīphia, iōrum, *n.* [κωλύφια, τά] Athletenkoſt, *Plaut.*

cōlis ſ. caulis.

collăbasco, — — 3. [com u. labasco] nur bildl., mit zu wanken beginnen, amici, einm. *Plaut. Stich.* 4, 1, 16.

col-lăbĕfacto, 1. zum Wanken bringen, einm. *Ov. fast.* 1, 566. — **col-lăbĕfīo**, factus sum, fieri wankend gemacht werden, zuſammenſinken, -brechen, navis; v. Staatsmännern, geſtürzt werden, *Nep.*

col-lābor, 3. *dep.* zuſammenfallen, -ſtürzen, verfallen, beſ. v. Gebäuden, Städten; *†v. Perſonen, beſ. ſterbend od. beſinnungslos zuſammenſinken; *collapsa membra.

Collăbus [com u. λαμβάνω] komiſch-fingirter Name eines ſpitzbübiſchen Sklaven, 'Greifezu', einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 14.

col-lăcĕrātus, *partic.* gänzlich zerriſſen, corpus, einm. *Tac. hist.* 3, 74.

collacrĭmātio, ōnis, *f.* [collacrimo] der Thränenerguß, einm. *Cic. de or.* 2, 45, 190. — **col-lacrĭmo**, 1. (ſelt.) in Thränen ausbrechen, casum meum über ꝛc., *Cic. p. Sest.* 58, 123.; abſol., *Cic. r. p.* 6, 9, 9.

collāre, is, *n.* [collum] das Halseiſen für Sklaven, *Plaut.*

collātātus [com u. latus] erweitert, oratio, *Cic. or.* 56, 187. (Andere: dilatata).

Collātia, ae, *f.* alte ſabin. Stadt in Latium in der Nähe v. Rom. Dav. **-tīnus**, *adj.*; *subst.* als Beiname des C. Tarquinius, des Gemahls der Lucretia; *penetralia C. des Collatinus; *pl.*, **-tīni**, ōrum, *m.*

collātio, ōnis, *f.* [confero] 1) das Zuſammentragen, signorum der Feldzeichen im Kampf = die Lieferung der Schlachten; malitiarum (*Plaut.*) Vereinigung. 2) das Zuſammenſchießen v. Geld, der Beitrag, die Beiſteuer, stipis; †für den Kaiſer, Geldgeſchenk. 3) die Vergleichung, †überh.; insbeſ. als rhet. *t. t.*, die Vergleichung in der Rede, das Gleichniß, als philoſ. *t. t.*, c. rationis u. bl. c., die Verhältnißbeſtimmung, Analogie.

collātīvus, *adj.* [collātus, *partic.* v. confero] venter in welchem alles Mögliche zuſammengetragen wird, *Plaut.*

collātor, ōris, *m.* [confero] der Beitragende, der eine Beiſteuer zu Etw. giebt, symbolarum, *Plaut.* — †**collātu**, *abl. m.* [confero] (ſelt.) Angriff, Kampf, in collatu.

collaudātio, ōnis, *f.* [collaudo] (ſelt.) das Belobigen. — **col-laudo**, 1. beloben, ſehr loben, alqm; clementiam alcjs per literas; multum virtutem; (*Plaut.*) quantis suum erum laudibus servus collaudavit.

collecta, ae, *f.* [eigtl. *partic.* v. 2. colligo *sc.* pecunia] (ſelt. in claſſ. Proſa) die Beiſteuer zu einer gemeinſchaftlichen Mahlzeit, ſcherzh. collectam a conviva exigere, *Cic. de or.* 2, 57, 233.

collectāneus, *adj.* [2. colligo] (ſelt.) angeſammelt, dicta (Sentenzen), Titel einer Schrift des Cäſar, *Suet. Caes.* 56. — **collectīcius**, *adj.* [2. colligo] (ſelt.) zuſammengeleſen, -gerafft, exercitus.

collectio, ōnis, *f.* [2. colligo] 1) das Zuſammenleſen, Aufſammeln, membrorum. 2) *t. t.* in der Rhetorik, Recapitulation, beſ. bei längeren Reden od. Abhandlungen (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 39.).

collectus, *adj.* [2. colligo] zuſammengedrängt, gedrängt, astrictum et c. dicendi genus, einm. *Tac. dial.* 31.

collēga, ae [com-lēgo] der mit Jmdm. Abgeordnete, der Amtsgenoſſe, College, in censura; habere alqm c. in praetura; dare alcui alqm c.; (*Tac.*) c. imperii, Mitregent; v. Mitſklaven, *Plaut.*; qui (Metrodorus) est Epicuri c. sapientiae, *Cic. n. d.* 1, 40, 113.; auch Mitgenoſſe einer Corporation [collegium 2), w. ſ.], *Cic. p. Sull.* 2, 7.; vgl. Halm z. d. St. Dav. **collēgium**, ii, *n.* 1) *abstr.* die Amtsgenoſſenſchaft, -gemeinſchaft. 2) *concr.* das Collegium, die Corporation [zu unterſcheiden v. sodalitas *b*), w. ſ., wiewohl Mitglieder der collegia auch sodales genannt wurden], wodurch nicht Mitglieder verſchiedenen Berufs, ſondern mindeſtens drei deſſelben Berufs od. Amts zu gemeinſamer Verfolgung des durch gleiche Lebensſtellung ihnen geſteckten Ziels vereint wurden, dah. collegia opificum, mercatorum Innungen, Gilden; c. pontificum, augurum, tribunorum plebis etc.; am zahlreichſten beſondere c. sacra für den Cultus der Götter, die aber auch mit der Zeit, wie die sodalitates, ſtaatsgefährliche Körperſchaften gebildet zu haben ſcheinen, dah. ſie, ſoweit dies der Fall war, im J. 68 v. Chr. aufgehoben, jedoch 58 v. Chr. durch des P. Clodius *lex de collegiis restituendis novisque instituendis* wieder hergeſtellt wurden; vgl. *Cic. p. Sest.* 15, 34. Köpke Einleit. zu *Cic. p. Planc.* S. 15 f.; ſcherzh., Ambubajarum c. = greges, *Hor.*

col-lĭbertus, i, *m.* der Mitfreigelaſſene.

col-lĭbet (collub.), lĭbuit u. lĭbĭtum est, ēre es beliebt, es gefällt, si quid collibuit, *Ter.*; mihi collibitum est; quae victoribus collibuissent; si collibuisset, *Hor.*

Collĭcrĕpĭda, *m.* [collum u. crepo] ſcherzh. Benennung eines Sklaven, Halsklirrer, weil er das Halseiſen trug, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 15.

collīdo, īsi, īsum, 3. [com u. laedo] 1) zuſammenſtoßen, -ſchlagen, -drücken, umor ita mollis est, ut facile premi collidique possit; vasa collisa zerſchlagene; †navigia inter se, †naves colliduntur; †magno motu amnis uterque colliditur; †vires. 2) *pass.* feindlich zuſammen- od. aufeinander ſtoßen, *Graecia barbariae (*dat.*) lento collisa duello.

collĭgātio, ōnis, *f.* [1. colligo] die Zuſammenfügung, *pl.*, *Cic. de univ.* 7, 21.; *tp.* causarum omnium; artior societatis propinquorum.

1. **col-lĭgo**, 1. [com u. ligo] 1) zuſammenbinden, manus; scutis colligatis aneinander geheftet;

auch (_Ter._) fesseln, alqm; †zubinden, verbinden, vulnera. 2) _tp. a_) verknüpfen, verbinden, vereinigen, (vorcl.) ob colligandas nuptias; homines inter se sermonis vinculo; res omnes inter se aptae colligataeque; c. sententias verbis = dem Satze rhythmischen Wohlklang geben; se cum multis sich in politischer Beziehung eng verbinden. _b_) Jmd. wo binden, =zurückhalten, Brutum in Graecia, od. in der Bewegung binden, =hemmen, impetum Antonii; auch Etw. in der Darstellung zu einem Ganzen verbinden, =zusammenfassen, septingentorum annorum memoriam uno libro.

2. **collĭgo,** lēgi, lectum, 3. [com-lĕgo] 1) sammeln, zusammenlesen, =bringen, =suchen, =führen, v. Sachen, sarmenta; *naves; *habenas greifen nach ꝛc.; *arma, die Segel einziehen; †algam e litore; *uvas de vitibus; *pecuniam zusammenscharren; *viatica; *fructus; vasa ex tuguriis; *columbino ovo limum zusammenbringen durch ꝛc. d. i. sich zur Klärung der Unreinigkeit eines ꝛc. bedienen; *sparsos capillos per colla in nodum, *sinus fluentes in nodum zusammenschürzen, =fassen; *nodo sinus collecta fluentes; †sinum vestis nodo, das Kleid aufschürzen; †vires vereinigen; *pulverem Olympicum aufwirbeln, sich bedecken mit ꝛc.; *colligi turbine aufgewirbelt werden; *colligi, sich ansammeln, *collectus umor; umorem (v. der Luft); *collectae ex alto nubes zusammengehäuft, sich aufthürmend; als milit. _t. t._, c. sarcinas, das Gepäck auf einen Haufen zusammenbringen, =werfen (vor der Schlacht), c. vasa, v. den Soldaten beim Aufbruche, zusammenpacken; v. Personen, zusammenbringen, =ziehen, =schaaren, =raffen, sammeln, ex urbe, ex agris numerum perditorum hominum; exercitus collectus ex senibus desperatis, ex agresti luxuria; collecti ex praedonibus; copias undique, manum, milites; reliquos ex fuga; †non amplius hominum milibus ex fuga quinque collectis; *collecti; *exsilio zur Flucht; †dispersos; †se in orbem, sich in einen Kreis zusammenstellen, einen K. schließen; se, sich sammeln; zusammenziehen, =drängen, *anguis se in spiram; *se in arma, sich hinter dem Schilde zusammenducken; auch Etw., was im Gange, der Bewegung od. im Fortschreiten ist, zusammennehmen, =ziehen, =aufhalten, =fangen, =hemmen, *equos; †hastas (protentas); †librum (ein fallendes Buch); _tp. a_) c. se, animum, (_Liv._) animos, *†mentem, sich sammeln, =fassen, Muth fassen; *mentem valido ab aestu; se ex maximo timore; se confirmare et c. _b_) sich erwerben, gewinnen, erlangen, bekommen, magnam gratiam magnamque dignitatem; invidiam crudelitatis ex eo; ut fama clementiae colligeretur; auctoritatem; benevolentiam civium blanditiis; felicitas rerum gestarum exercitus benevolentiam imperatoribus et res adversae odia, _Caes. b. c._ 2, 31, 3.; †e quarum adulterio infamiam; oculis colliguntur paene innumerabiles voluptates; *vires, *robur; vitiosum (sanguinem, v. Redner); *os rabiem ab ipso; *dolor omnem rabiem steigert aufs Höchste; *frigus, sich erkälten, kalt werden; *sitim bekommen, durstig werden, auch (_Verg. georg._ 3, 327.) erregen; *iram c. ac ponit temere. 2) zusammenstellen, _a_) in der Rede zusammenfassen, =erwähnen, =aufzählen u. dgl., rationes (Vernunftgründe); omnia bella civilia; †causas excusationis. _b_) (selt.) im Geiste zusammenfassen, überzählen, berechnen, animo maximarum civitatum veteres calamitates. _c_) durch Zusammenstellung Etw. schließen, =folgern, alqd; paucitatem hostium inde; ex eo, quanta occupatione distinear; *sic collige mecum, ut wie; m. _acc. c. inf._; †alqd ex oratione alcjs; auch ergeben, beweisen, ratio c. m. _acc. c. inf._, einm. _Tac. dial._ 27.

col-lĭneo, 1. gerade nach Etw. richten, in gerader Linie richten, hastam aliquo aut sagittam; dah. absol., richtig zielen, das Ziel treffen.

col-lĭno, lēvi, lĭtum, 3. bestreichen, beschmieren, beflecken, alqd alqa re, _Plaut._; crines pulvere (v. Paris), _Hor._

Collīnus, _adj._ [collis] am quirinalischen (viminalischen) Hügel befindlich, tribus, porta; *herbae am collinischen Thore wachsend.

collĭquĕfactus, _partic._ [com u. liquefio] (selt.) ganz geschmolzen, flüssig gemacht, venenum in potione, _Cic. p. Clu._ 62, 173.

collis, is, _m._ der Hügel, die Anhöhe (mit Rücksicht auf die Höhe; vgl. clivus, tumulus); *di, quibus septem placuere c. d. i. alle Schutzgötter Rom's.

collīsio, ōnis, _f._ [collido] (selt.) das Zusammenstoßen, die Erschütterung, _Just._ 11, 12, 6.

collŏcātio, ōnis, _f._ [colloco] das Aufstellen, die Stellung, siderum; verborum; argumentorum. 2) die Verheirathung, filiae, einm. _Cic. p. Clu._ 66, 190.

collŏco, 1. [com u. loco] eine Person od. Sache an einen bestimmten u. passenden Ort=, =Platz bringen, ihr einen ꝛc. Ort=, =Platz anweisen (vgl. pono, loco, statuo), 1) hinstellen, =setzen, =legen, =thun, aufstellen, errichten, simulacrum Jovis in excelso; ut — eo ipso tempore signum statueretur? quo collocato etc.; simulacrum ante Minervam; tribunal juxta sellam; tabulas et signa propalam; columnas neque rectas neque e regione; saxa in muro; *saxum in summo monte (v. Sisyphus); alqm in cubili, in navi, in sede; classem Miseni, cohortes Puteolis; impedimenta post legiones; copias pro castris, in tumulo, in insidiis, in acie (in Schlachtordnung); currus ita; sine tumultu praesidiis (Posten) collocatis; metata castra impedimentaque collocata; (_Plaut._) vasa et servos in tabernam, se in arborem, (_Ter._) alqam in lectum; (_Sall._) exercitum in provinciam hiemandi gratiâ; Bojos ibi, in finibus; milites in hibernis legen, versetzen, legiones in Belgis; homines in agris, coloniam idoneis in locis; Socrates philosophiam devocavit a coelo et in urbibus c.; aliquis nos deus — in solitudine uspiam; se Athenis sich niederlassen, Wohnung nehmen; alqm (hospitem) apud alqm einlogiren; insidias alcui einen Hinterhalt legen; c. verba, die Worte stellen, =anordnen, auch bl. c.; verba collocata in ihrer Stellung zu einander, in ihrer Zusammenstellung (Ggs. simplicia, singula); (_Tac._) de cujus moderatione atque sapientia in prioribus libris satis c. genug aufgestellt=, =angebracht habe; bene lineatam carinam, _Plaut._; *chlamydem, ut pendeat apte den gehörigen Faltenwurf geben; †coxam apte einrichten, einrenken. 2) _tp. a_) anwenden, anlegen u. dgl., omne studium in doctrina; adulescentiam in

voluptatibus mit ꝛc. zubringen; se in alqa re, sich mit einer Sache ausschließlich befassen, sich mit ihr viel abgeben; †spem salutis in fuga beruhen lassen, setzen auf ꝛc. *b*) (selt.) anordnen, einrichten, iis rebus quas constituissent, collocandis atque administrandis, *Caes. b. G.* 3, 4, 1.; rem militarem; *nuptias (zweifelh.). *c*) pecuniam u. dgl., Geld anlegen, -unterbringen, magnas pecunias in illa provincia; †pecunias graviore fenore; im weitern Sinne, beneficium apud alqm gleichsam auf Zinsen geben; in collocandis beneficiis; patrimonium suum in patriae salute; aedilitas recte collocata an den rechten Mann gebracht; ut pecuniae non quaerendae solum ratio est verum etiam collocandae — sic gloria et quaerenda et collocanda ratione est. *d*) verheirathen, an einen Mann bringen, alqam in se dignam condicionem, *Plaut.*; filiam alcui, in matrimonio; alqam nuptum in alias civitates.

col-lŏcŭplēto, 1. (selt.) überaus bereichern, se, *Ter.*

collŏcūtio, ōnis, *f.* [colloquor] die Unterredung, Besprechung, auch im *pl.*

collŏquium, ii, *n.* [colloquor] die Unterredung, das Gespräch (gew. ein zu einem bestimmten Zwecke verabredetes; vgl. sermo), alcjs; venire in od. ad c., pervenire ad congressum colloquiumque; habere occulta c. cum alqo; per colloquia; per colloquia (mündlich) agere; quae per Vatinium in colloquiis egisset; colloquia amicorum absentium brieflicher Verkehr mit ꝛc. — **col-lŏquor**, *dep.* 3. sich besprechen, sich unterreden (gew. in Geschäften u. zufolge einer Verabredung; vgl. sermocinor, confabulor), alqm sprechen mit ꝛc., *Plaut.*; cum alqo, cum alqo per alqm, per literas; inter se de multis rebus; multum inter se de alqa re; (*Nep.*) de his rebus, quas (über welche) tecum c. volo; ex equis; illi collocuti (hielten nach einer Unterredung dafür, daß) satis quaesitum videri, *Curt.* 6, 11, 34.; absol.

collŭbĕt s. collibet.

col-lūceo, — — 2. 1) v. allen Seiten leuchten, -glänzen, -erleuchtet sein, longe lateque; faces, *Verg. Tac.*, ignes, *Verg.*; fulgore, flammis, *ignibus; quâ (mare) c. a sole. 2) *tp.* leuchten, lichtvoll hervortreten, quorum operibus agri, insulae litoraque c. distincta tectis et urbibus; omnia furtis tuis; *agri floribus.

col-luctor (conl.), *dep.* 1. (spät.) ringen mit Jmdm.

col-lūdo, 3. 1) *mit Jmdm. spielen, paribus (*abl.*) mit Seinesgleichen; summâ nantes in aquâ plumas c. sich spielend bewegen. 2) *tp.* mit Jmdm. unter einer Decke spielen, -stecken, -ein geheimes Einverständniß unterhalten.

collum, i, *n.* 1) der Hals an Menschen u. Thieren; invadere in collum; (*Com.*) actumst de c. meo, es kostet mir den Hals od. Kopf od. mein Hals wird tüchtig zum Tragen herhalten müssen; *c. ponere in pulvere; *c. dare, sich unterwerfen; *eripere colla jugo; obtorto c. s. obtorqueo; obstringere alcui c. s. obstringo 1); *ducta per vias regum c. (malerische Umschreibung st. reges). 2) *der Hals einer Flasche, des Mohns.

col-lŭo, 3. abspülen, ausspülen, *ora nulli fontes den Durst löschen.

collus, i, *m.* (vorcl.) = collum, w. s.

collūsio, ōnis, *f.* [colludo] geheimes u. trügerisches Einverständniß, das Spielen unter Einer Decke, cum alqo.

col-lustro, 1. 1) v. allen Seiten erleuchten, sol omnia; collustrata in picturis, helles-, glänzendes Colorit. 2) v. allen Seiten besehen, -betrachten, -mustern, omnia oculis; *omnia; (*Tac.*) equo collustrans cuncta.

collŭtŭlo, 1. [com u. lutito] (selt.) besudeln, bildl., *Plaut. Trin.* 3, 2, 67.

collŭvio, ōnis, (meist spät.) **-vies**, ēi, *f.* [colluo] der Zusammenfluß allerlei Unraths, meist *tp.* das schmutzige u. verächtliche Gemisch, -Gewirre, rerum, omnium scelerum; gentium (wenn zwischen Patriciern u. Plebejern Ehe stattfinden sollte); Drusi, der dem Drusus anhängende Pöbelschwarm; ex hac turba et colluvione discedere.

collȳbus, i, *m.* [κόλλυβος] das Aufgeld, Agio bei Wechselgeschäften; dah. *tp.* das Geldwechseln.

collȳphia s. coliphia.

collȳra, ae, *f.* [κολλύρα] eine Art Backwerk, *Plaut.* Dav. **collȳrĭcus**, *adj.* jus, dicke Brodsuppe, *Plaut.* — **collȳrium**, ii, *n.* [κολλύριον] eine Art Augensalbe od. -balsam, *Hor.*

cŏlo, cŏlŭi, cultum, 3. 1) zunächst als *t. t.* des Landbaues, ein Feld, Land ꝛc. bauen, -bebauen, -bearbeiten, -bestellen, -pflegen, -warten, agrum, agros; praedia; vitem; bei Dicht. fundum, arva, hortos, arbores, rura, fructus, fruges, poma, glaebam; übertr., v. Pflege-, -Wartung-, -Schmückung des Körpers, *capillos; †lacertos, bracchia auro; *formam augere colendo. 2) an einem Orte viel verweilen, -verkehren, einen Ort bewohnen, terras, urbem; häufig v. Göttern, die vorzugsweise an irgend einem Orte sich aufhalten u. daher diesen vorzüglich lieben u. beschützen, dii qui hanc urbem c.; *Carthaginem; *terras; *intrans.* wohnen, prope Oceanum, *Liv.*; super Bosporum, ultra Tanaim, *Curt.* 3) *tp.* *a*) für Jmd. od. Etw. Sorge tragen, auf Etw. Sorgfalt verwenden, Etw. sorgfältig betreiben, -pflegen, -hegen, -üben u. dgl., dii homines; Tulliam suavissime diligentissimeque; munus; artes et studia; amicitiam; justitiam; bonos mores; †fidem, Wort halten; †nullo commercio mutuos usus; fructibus et emolumentis et utilitatibus (wegen ꝛc.) amicitias; servitutem apud alqm, Jmds. Sklave sein, *Plaut.*; vitam, leben, *Plaut. Ter. Verg.*; *terras hominumque genus, für den Anbau der Erde u. die Entwilderung der Menschen sorgen; alqm donis (*Liv. Curt.*), literis (*Nep.*) beehren; (zeugmat.) illos arte, me opulenter, *Sall. Jug.* 85, 34. u. Kritz z. d. St.; omni honore cultus, *Curt.*; *subst.* colens, der Verehrer, religionum, *Cic. p. Planc.* 33, 80. *b*) in römisch-politischem Sinne, durch thatsächliche Beweise ehrender Gesinnung-, durch Dienste, Gefälligkeiten, Rücksicht aller Art sich die Neigung Jmds. u. deren Früchte, wie v. einem cultivirten Acker, gewinnen, im Deutschen nur unvollkommen wiederzugeben durch ‘Jmdm. Achtung u. Aufmerksamkeit zeigen, Jmd. verehren, -ehren’ (sowohl Götter als Menschen; vgl. veneror, observo), Mercurium; cur deos ab hominibus colendos dicas [vgl. *a*)]; *Ortygiam deam studiis ipsaque virginitate; divitiae, ut utare (opportunae sunt), opes, ut colare; qui simulatione amicitiae coluntur et

observantur temporis causâ; †alqm inter deos göttlich; *te (Fortuna) Spes et Fides c.

cŏlŏcāsium, ii, *n.* [κολοκάσιον] die indische Wasserrose, Pflanze, welche die ägyptische Bohne trägt, im *pl.*, *Verg.*

***cŏlōna,** ae, *f.* [colonus] die Bäuerin.

Cŏlōnae, ārum, *f.* [Κολωναί] Stadt in Troas.

Cŏlōnēus, *adj.* zum attischen Demos Kolonos gehörig, coloneisch, v. Kolonos, Oedipus (Tragödie des Sophocles); locus.

cŏlōnĭa, ae, *f.* [colonus] 1) der Landbesitz, das Landgut; scherzh. *Plaut.*, mularum (der Maulesel) = die Mühle. 2) die Pflanz=, Tochterstadt, Colonie, constituere coloniam, colonos deducere in colonias; *pl.*, überh. Ansiedelungen, Wohnsitze außerhalb des Vaterlandes, *Tac. ann.* 1, 59. u. Walther z. d. St. 3) meton., die Pflanzer, Colonisten, deducere coloniam; mittere c. in locum. — **cŏlōnĭcus,** *adj.* [colonus] (selt.) zu einer Colonie gehörig, cohortes in röm. Col. ausgehoben; (*Suet.*) decurio in der Colonie. — **cŏlōnus,** i, *m.* [colo] 1) der eignes od. fremdes Feld baut, ein Landwirth, Pachter; mercede, *Hor. sat.* 2, 2, 115. u. Krüger z. d. St. 2) der Colonist, Bewohner einer Pflanzstadt, Ansiedler; *überh. der Bewohner, Einwohner.

Cŏlŏphon, ōnis, *f.* [Κολοφών] Stadt in Lydien. Dav. **-ōnius,** *adj.*; *subst.* **-ōnii,** ōrum, *m.*

cŏlor (vorcl. u. spät. auch **-ōs**), ōris, *m.* 1) die Farbe; häufig insbes. v. der Gesichtsfarbe, dem Teint des Menschen, coloris bonitas, mutatio; adeo perturbavit ea vox regem, ut non color, non vultus ei constaret; *purpureus; *colorem, *colores, †oris colorem mutare (wechseln), *perdere, bleich werden; *tales virgo dabat ore c. so verfärbte sich das Gesicht ꝛc.; *tp.* homo nulli c. (*Plaut.*) v. dem man nicht recht weiß, ob er weiß od. schwarz ist = völlig unbekannt; *schöne Gesichtsfarbe, schöner Teint, Schönheit, quo fugit venus, quove c.? *Farbe der Metalle, Glanz, nullus argento c. est, d. i. ist werthlos. 2) *tp.* *a*) äußere Beschaffenheit, Lage, Verfassung, c. et species pristina civitatis; †eundem c. ducere; *omnis Aristippum decuit c. wußte sich in alle Verhältnisse zu finden; *vitae. *b*) häufig v. der Rede, Anstrich, Colorit, Charakter, orationis; urbanitatis; *tragicus; *operum colores; nullo c. defendi posse mea crimina; (*Quint.*) multa magis quam multorum lectione — ducendus c. s. duco 1) *e*); (*Quint.*) ut scriptorum colorem etiam quae subito effusa sint, reddant; (*Quint.*) si forte aliquis inter dicendum effulserit extemporalis c. ein Gedanke, eine Wendung, die den Anstrich des Extemporirten hat; (*Quint.*) si ceteris virtutibus c. (richtige Haltung) et gravitatem oratoris adjecisset; auch lebhaftes Colorit, Schmuck, flos et c. pigmentorum; auch bl. c. Dav.

cŏlōro, 1. 1) färben, corpora; insbes. röthlich od. braun färben, bräunen, cum in sole ambulem, fieri ut colorer; *überh. bräunlich od. schwärzlich färben. Dav. **cŏlōrātus** als *adj.*, arcus, der Regenbogen; †vultus Silurum; *dunkelfarbig, Indi. 2) *tp.* der Rede eine Farbe=, ein Colorit geben, illorum (librorum) tactu orationem meam quasi colorari; non est eorum urbanitate quadam quasi colorata oratio; ipsa (eloquentia) se postea c. et roborat. — **cŏlōs** s. color.

Colossĕros, ōtis, *m.* [Κολοσσέρως] Benennung eines großen schönen Mannes, *Suet.*

†cŏlossēus, *adj.* [colossus] colossal. — **†cŏlossus,** i, *m.* [κολοσσός] die Riesenbildsäule, der Coloß, insbes. zu Rhodus.

cŏlostra, ae, *f.* eigtl. die erste Milch der Thiere nach der Geburt, b. *Plaut.* als Liebkosungswort.

cŏlŭber, bri, *m.* eine (kleinere) Schlange, besonders eine Hausschlange, Unke, Natter, *Verg. Ov.*; als Attribut in den Haaren der Furien, *Ov.* — **cŏlŭbra,** ae, *f.* das Schlangenweibchen u. die (kleinere) Schlange überh., *Hor.*; als Attribut in den Haaren der Furien, *Plaut. Ov.* — ***cŏlŭbrĭfĕr,** ĕra, ĕrum, *adj.* [coluber-fero] schlangentragend (v. der Medusa). — **cŏlŭbrinus,** *adj.* [coluber] schlangenartig, ingenium listig wie die Schlangen, *Plaut.*

cōlum, i, *n.* Seihsieb, Durchschlag, *Verg.*

cŏlumba, ae, *f.* die Taube; (*Plaut.*) als liebkosende Anrede. Dav. *a*) **cŏlumbār,** āris, *n.* eine Art Halsfessel der Sklaven (v. der Aehnlichkeit mit der Oeffnung eines Taubenschlags so genannt), *Plaut.* *b*) **cŏlumbīnus,** *adj.* zur Taube gehörig, Tauben=, pulli, (*Hor.*) ovum. — **Columbīnus,** v. einem Columbus benannt, *Suet. Cal.* 55.

cŏlumbŭlus, i, *m. dem.* v. columbus, einm. *Plin. ep.* 9, 25, 3. — **cŏlumbus,** i, *m.* der Tauber, *Plaut. Ct.*; überh. eine Taube, *Hor.*

cŏlŭmella, ae, *f.* [*dem.* v. columna] eine kleine Säule, ein Pfeiler, Pfosten. — **cŏlŭmen,** ĭnis, *n.* [cello; vgl. columna u. culmen] eigtl. ein hervorragender Gegenstand, 1) *der Gipfel; *der Giebel eines Gebäudes. Hierv. *tp.* c. amicorum Antonii der vorzüglichste Freund; (*Plaut.*) c. audaciae, Uebermaß, Ausbund v. Dreistigkeit. 2) der Pfeiler zum Stützen, die Stütze, der Träger, bes. v. Personen, rei publicae, caput columenque imperii R.; accusationis; *mearum grande decus columenque rerum; †hoc Macedoniae c. ac sidus. — **cŏlumna,** ae, *f.* [cello; Nebenform zu columen] 1) eine Säule, zur Unterstützung, zur Verzierung eines Gebäudes od. freistehend (vgl. pila); sprichw. incurrere amentem in columnas, mit dem Kopfe gegen die Thüre, =die Wand rennen. Insbes. *a*) c. Maenia u. bl. c., die Schandsäule auf dem forum Romanum, an welcher gemeine Verbrecher u. böse Schuldner durch die Triumviri capitales gerichtet u. bestraft wurden, dah. adhaerescere ad c., ohne Beschimpfung nicht davon kommen, pervenire ad c. *b*) (*pl.*) *die Säulen, Pfeiler, an denen die Buchhändler feil hatten, *mediocribus esse poëtis etc. non concessere c. d. i. auch die Buchhändler nicht. *c*) als Ortsbezeichnung, *pl.*, Herculis, im Norden, der Sund, *Tac.*; auch das Vorgebirge Kalpe u. Abyle, *Curt.*; Protei = die Grenzen Aegyptens, *Verg.* 2) **tp.* die Stütze, v. August. Dav. *A*) **cŏlumnārii,** ōrum, *m.* schlechtes, an der columna Maenia [s. columna 1)] sich herumtreibendes Gesindel, *Cael.* in *Cic. ep.*; **cŏlumnārium,** ii, *n.* die Säulensteuer. *B*) **cŏlumnātus,** *adj.* durch Säulen gestützt, scherzh. os auf die Hand gestützt, *Plaut.*

cŏlurnus, *adj.* [st. corulnus v. corylus] haseln, aus Haselholz, *Verg.*

cōlus, i u. us, *f.* (*m.*, *Ct. Prop.*; im *abl. sing.* auch colo, *acc. pl.* auch colos) der Spinnrocken.

cŏma, ae, *f.* [κόμη] 1) das Haar als der natürliche Schmuck des Kopfes betrachtet, das Haupt=

Haar (vgl. crinis, capillus, caesaries). 2) *a*) *an Pflanzen, das Laub, die Aehren, der Stengel, das Gras, die Fasern. *b*) *die Wolle der Schafe, das Wollige-, Haarige am Pergament. *c*) *die Lichtstrahlen, faces splendidas, aureas quatiunt c.

Cŏmāgēne etc. s. Commagene.

†**Cŏmāna**, ōrum, *n.* [Κόμανα] 1) C. Pontica, Stadt in Pontus. 2) C. Chryse, Stadt in Cappadocien.

***cŏmans**, tis, *adj.* [coma] behaart, colla equorum; tori; galea mit einem Haarbusch versehen; stella, Komet; narcissus sera spät belaubt.

cōmarchus, i, *m.* [κώμαρχος] der Dorfvorsteher, Schultheiß, *Plaut.*

cŏmātus, *adj.* [coma] eigtl. langhaarig, *Suet.*; übertr., *silva belaubt; Gallia, das jenseitige G. (Ggs. togata).

1. **com-bĭbo**, 3. eintrinken, einsaugen, verschlucken, *venenum corpore; *ara cruorem; *lacrimas suas; *os maculas bekommt; *tp.* c. artes gründlich erlernen.

2. **combĭbo**, ōnis, *m.* [combibo] ein Trinkgenosse, einm. *Cic. fam.* 9, 25, 2.

combūro, bussi, bustum, 3. [com-uro] zusammenbrennen (vgl. aduro, amburo), 1) völlig verbrennen (v. der völlig verzehrenden Gluth als Wirkung der Flamme; vgl. cremo), naves, libros; sol solum; Calanus vivus combustus; Caesar in foro combustus laudatusque miserabiliter. 2) *tp.* c. alqm judicio stürzen, vernichten; *combustus Semelâ v. Liebe entbrannt zu &c.; (*Plaut.*) c. diem gleichsam zu Grabe tragen, todtschlagen = mit Schmausen zubringen.

cŏm-ĕdo, ēdi, ēsum od. essum, (selt.) estum, 3. (*sync.* ältere Formen comes st. comedis, comest st. comedit, comestis st. comeditis, comesto st. comedito; (auch *Cic.*) comesse, comesses st. comedisse, comedisses; comestus; *conj. praes.* comedim, comedis, *Plaut. Trin.* 1, 2, 65. *Cic. fam.* 9, 20., *conj. perf.* comessis st. comederis, *Plaut.*) zusammenessen, 1) aufessen, verzehren, hodie te muscae comedissent; alcjs lacertum; ex se natos; †panis unciam. 2) *tp.* *a*) c. se, sich vor Kummer, Trauer u. dgl. verzehren, -aufreiben. *b*) durch Schwelgerei verprassen, -durchbringen, patrimonium; bona, *Hor.*; cantherium - dessen Geldwerth, Preis; (*Com.*) alqm, hostesne an cives das Vermögen Jmds. &c.

Cōmensis s. Comum.

1. **cŏmĕs**, ĭtis, *comm.* [com-eo] 1) der Mitgehende, Begleiter (-in), Gefährte (-in), Theilnehmer (-in) an Etw., Gesellschafter (-in) (steht zu dem, den er begleitet &c., in einem blos äußerlichen, zufälligen Verhältniß, indem er sich an ihn anschließend mit ihm einerlei Ziel verfolgt; vgl. socius, consors), auch Schicksalsgefährte, c. esse alcjs od. alcui; c. se praebere illius furoris od. alcui ulciscendis inimicis; is et c. meus fuit illo miserrimo tempore et omnium itinerum, navigationum, laborum, periculorum meorum socius; ut facile ducem populi Rom., non c. diceres; gloriae, victoriae, mortis; eloquentia pacis c.; vox, motus etc. eloquendi c. est; tempestivi convivii etc. c. est extrema (macht die letzte Begleitung aus) saltatio; asello c. (*abl. abs.*), *Phaedr.*; *rapidus c. Orionis Notus; *veris c. quae mare temperant, animae; *atra (cura); *culpam poena premit c.; *comites silvas ducere (v. der Lyra). 2) insbes. *a*) *† = paedagogus 1), w. s. *b*) Client, der den Vornehmen begleitete, namentlich wenn er nach dem Forum ging od. auf's Land reiste, *Hor.* *c*) *pl.* das Gefolge, die Suite v. Fremden, Gelehrten, jungen Männern &c., die oft den Statthalter in die Provinz begleiteten, um sich da für die Geschäfte auszubilden od. das Leben zu genießen (vgl. cohors); bei den Germanen, *Tac. Germ.* 12 f.; †das Gefolge des Kaisers, der Hofstaat.

2. **cŏmĕs**, **cŏmesse**, **comesses** etc. s. comedo.

cŏmētes, ae, *m.* [κομήτης] der Komet, Haarstern, *sanguinei, *diri; †stella, †sidus; vgl. crinitus.

cōmĭcē, *adv.* [comicus] komisch, nach Art der Komödie. — **cōmĭcus** [κωμικός] 1) *adj.* zur Komödie gehörig, komisch, Komödien-, poëta; artificium; res (*Hor.*), der Stoff der Komödie; adulescens, senex der in einer Komödie vorkommt; Davus, *Hor.*; mos; levitates. 2) *subst. m.*, *a*) ein komischer Schauspieler, *Plaut.* *b*) ein komischer Dichter, Komödiendichter, veteres, die Dichter der sogenannten alten attischen Komödie.

cōmĭnus s. comminus.

cōmis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* leutselig, zuvorkommend, freundlich, liebreich, artig, herablassend (eigtl. v. dem, welcher in seinem ganzen Benehmen als Vornehmer dem Niedern, besonders im geselligen Leben, in Geschäften u. Privatverhältnissen seinen höheren Stand in Folge edelmüthiger Gesinnung nicht fühlen läßt; vgl. facilis, humanus, civilis, communis), dominus; animus; ingenium; erga alqm in ceteris rebus; in amicis tuendis; *in uxorem; †alcui; quis Laelio (als L.) comior; (*Hor.*) conviva, c. et urbanus liberque, Lucilius c. et urbanus fein, gemüthlich scherzend; v. Leblosem, c. hospitio accipi, *Liv.*; sermo, victus, c. viâ (Art u. Weise), *Tac.*; *parum c. (reizvoll) sine te (Venere) Juventas Mercuriusque; *libelli; *officium Dienstfertigkeit.

cōmissābundus, *adj.* [comissor] lustig umherschwärmend, *Liv. Curt.* — **cōmissātio**, ōnis, *f.* [comissor] das nach der cena stattfindende, mit besondern Unterhaltungen (Musik, Tanz &c.) u. lustigem Umherschwärmen verbundene Trinkgelag. — **comissātor**, ōris, *m.* [comissor] der Theilnehmer an einem Trinkgelag u. damit verbundenem lustigen Umzug; conjurationis Kumpan. — **cōmissor** (comisor), *dep.* 1. [κωμάζω] nach einem Gelage lustig u. lärmend (mit Gesang, Musik u. allerlei Späßen u. Neckereien) auf den Straßen umherziehen, um darauf bei Einem aus der Gesellschaft einzukehren u. das Trinkgelage fortzusetzen, comissatum ire ad alqm; *in domum Pauli festlich einziehen in &c.

cōmĭtas, ātis, *f.* [comis] die Eigenschaft des comis (s. comis), die Leutseligkeit, Freundlichkeit, heitere-, gute Laune, Zuvorkommenheit, Herablassung, Gefälligkeit, Artigkeit, Höflichkeit, c. et facilitas; benignitatem per se gratam comitate adjuvabat; ejus c. non sine severitate erat, er behauptete gegen Niedere bei aller Herablassung seinen standesmäßigen Ernst; c. affabilitasque sermonis; †in socios; †curandi in der Verwaltung; c. mihi ad enarrandum est ich bin aufgelegt &c., *Plaut.*; auch Freigebigkeit, Verschwendung, *Plaut.*; †cenam utrique exquisitissimae c. dedit.

cōmĭtātus, us, *m.* [comitor] 1) *abstr.* die Be-

gleitung, magno c. venire, comitatu equitum pervenire; übertr., tanto virtutum c. 2) *concr.* die Begleitung, das Gefolge, die Umgebung, praedonis improbissimi c. et societas; muliebris ac delicatus ancillarum puerorumque c. Insbes. Gesellschaft von Reisenden, der Zug, die Caravane, magnus, (*Suet.*) omnis; *pl.*, Allobrogum; bei den Germanen, *Tac. Germ.* 13 f.; †das Gefolge des Kaisers, die Suite, der Hofstaat.

cōmĭtĕr, *adv.* [comis] leutselig, freundlich, zuvorkommend, artig, mit heiterer Laune; willig, gern, qui (ludi) quotannis c. Apollini fiant, in einer alten Weissagung b. *Liv.* 25, 12.

cŏmĭtiālis, e, *adj.* [comitia] zu den Comitien gehörig, dies an welchem Comitien gehalten werden durften; mensis; biduum, die zwei Comitientage; (*Plaut.*) homines die sich immer bei den Comitien herumtreiben u. ihre Stimmen verkaufen; (*Tac.*) morbus, die Epilepsie, weil, wenn an den Comitialtagen Jmd. dav. befallen wurde, die Comitien aufgehoben wurden. — **cōmĭtiātus,** us, *m.* [comitia] die förmliche Volksversammlung an den Comitien, habere c.; maximus, die Centuriatscomitien.

cŏmĭtium, ii, *n.* [com-eo] 1) *sing.* der Ort in der Nähe des Forum (bisw. auch als ein Theil v. diesem betrachtet, während die curia Hostilia ihn v. dem eigentlichen Forum schied), wo in älterer Zeit die Volksversammlungen gehalten wurden, d. i. die Curien sich versammelten, forum, c., curiam; monumenta clarissimorum ingeniorum in c. ac foro merentur, *Tac.*; stupratores virgis in c. ad necem caedi, *Suet.*; übertr., Spartae, das Ephoreum. 2) *pl* **cŏmĭtia,** ōrum, die förmliche u. v. der betreffenden Magistratsperson zusammengerufene u. gehaltene Versammlung des römischen Volks, um in öffentlichen Angelegenheiten Beschlüsse zu fassen (vgl. contio, concilium), curiata, centuriata, tributa; comitia habere, facere, gerere, edicere; consularia (auch consulum od. consulibus creandis), praetoria, tribunicia, regi creando zur Wahl 2c.; Flavii auf welchen F. gewählt zu werden hofft; legis ferendae um ein Gesetz zu geben; populi Rom. comitiis (*sc.* curiatis, s. curiatus) liberatus est, *Cic. p. Mil.* 3, 7.; his levioribus c. = aediliciis, *Cic. p. Planc.* 3, 7. Hierv. *a*) außerhalb Roms, v. einer Oberpriesterwahl in Sicilien. *b*) c. fiunt de capite meo es wird Gericht gehalten, =geurtheilt 2c., *Plaut.*

cŏmĭtor, *dep.* 1. (poet. u. spät. auch **-to,** 1. u. dav. comitor als *pass.*) [comes] begleiten, mit folgen, sich als Begleiter anschließen (vgl. prosequor, stipo), alqm; †alqm in exsilium; *alqm fugâ; *iter alcjs; *gressum canes erilem, †currum alcjs triumpho; m. *dat.*, einer Person od. Sache begleitend sich zugesellen, =zur Seite stehen, mit 2c. verbunden sein, tardis ingeniis virtus non facile, cetera, quae c. huic vitae, *Cic. Tusc.* 5, 24, 68. 35, 100.; illi injusto domino atque acerbo aliquamdiu in rebus gerendis prospera fortuna, *Cic. r. p.* 2, 24, 42.; abs ol., nulla infamia; *nimbis; *Teucrûm comitantibus armis; (*Tac.*) comitante opinione m. *acc. c. inf.*; (*Curt.*) hominem nunquam divinitas; insbes. einen Verstorbenen zu Grabe geleiten, das Geleite geben, comitantibus omnibus bonis; *juvenem exanimum vano honore; *supremum honorem. — *Partic.* **cŏmĭtātus** *pass.* begleitet, alienis viris, (*Curt.*) trecentis feminarum comitata; *uno Achate; *dolore; mehr abject., parum, bene; uno puero comitatior.

com-măcŭlo, 1. stark beflecken, =besudeln, *Verg. Tac.*; *tp.* se ambitu; te optumum cum Jugurtha miscendo; (*Tac.*) flagitiis commaculatus.

Commāgēne, es, *f.* [Κομμαγηνή] der nordöstlichste Theil v. Syrien. Dav. **Commagēnus,** *adj.*; *subst.* **-gēni,** ōrum, *m.*, *Tac.*

com-mănĭpŭlāris, is, *m.* (selt.) der zu demselben Manipel gehört, *Tac.* — **com-mărī-tus,** i, *m.* der Mitgatte, einm. *Plaut. Cas.* 4, 2, 18.

commeātus, us, *m.* [commeo] 1) das Gehen u. Kommen, Ab= u. Zugehen, Verkehr, satis liberi c. erant. 2) meton., *a*) der Durchgang, =weg, *Plaut.* *b*) der Urlaub, bes. v. Soldaten, dare alcui commeatum, sumere c.; in commeatu esse, auf Urlaub sein. *c*) das Einherziehende od. Kommende, *α*) der Transport, Zug, Convoi, Caravane, die Sendung zu Lande u. zu Wasser, exercitum duobus c. reportare; †de novo c. (v. der eben angekommenen ägypt. Handelsflotte) confluxisse; †commeatus (Relais) per municipia et colonias disponere; die Reiseequipage, einm. Vf. d. *b. Afr.* 54. *β*) die Zufuhr, bes. Lebensmittel, der Proviant, maritimi zur See; subvehere c., supportare frumentum et c.; c. petere, portare, parare, prohibere; intercludere hostes commeatu; rei frumentariae commeatusque causâ; de frumento reliquoque c.

com-mĕmĭni, isse, *verb. defect.* sich vollständig u. genau erinnern, hominem probe; (*Plaut.*) hoc; non c. dicere; quo pacto etc.; (*Ter.*) sic.

commĕmŏrābĭlis, e, *adj.* [commemoro] erwähnenswerth, denkwürdig, pietas; multa commemorabilia proferre. — **commĕmŏrātio,** ōnis, *f.* [commemoro] die Zurückführung, =rufung ins Gedächtniß, *a*) für sich, die Erinnerung an Etw., m. *gen. obj.*, hominum, officiorum, paterni hospitii. *b*) für Andere durchs Wort, die Erwähnung, Anführung, istaec, *Ter.*; qui in assidua c. omnibus omnium flagitiorum fuisset, dessen 2c. Alle immer erwähnten; antiquitatis; m. *gen. subj.*, posteritatis; quod minus meâ c. celebratum sit.

com-mĕmŏro, 1. 1) (seltener) in seine Erinnerung zurückrufen, sich an Etw. erinnern, vesperi, quid quoque die dixerim; m. *acc. c. inf.* 2) einem Anderen, *a*) Jmd. an Etw. erinnern, Jmdm. Etw. vergegenwärtigen, beneficia; amicitiam; cognationem. *b*) erwähnen, besprechen, einer Sache gedenken (v. einer schon bekannten Sache; vgl. mentionem facio), causas alcjs rei, jucunditatem illius; de alqo, saepe de alqo; de alqa re; m. *acc. c. inf.*; m. Relativs.; eadem sibi Pompejum *Caes. b. c.* 1, 8, 4.; commemoratur alqd in regibus, in virtutibus alcjs; *quid commemorem* od. quid dicam de etc.? was soll ich erwähnen od. sagen von? Formen der *amplificatio*, um auf die besondere Bedeutung u. Wichtigkeit einer Sache hinzuweisen, dageg. *quid commemorem* od. *quid dicam* m. *acc.* od. *acc. c. inf.* od. indir. Frags. (seltener quid loquar de etc. od. m. *acc.*, *Cic.*

p. Sest. 44, 95. *Liv.* 5, 5.; quanta ratio in bestiis appareat, *Cic. n. d.* 2, 58, 128.) was soll ich erwähnen od. sprechen von &c.? Formen der *praeteritio*, s. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 28. Dav. zu unterscheiden *sed quid — commemoro* od. (wenn die Erwähnung bereits geschehen) *commemorem* u. dgl., als Formen der *amplificatio*, worüber s. Seyffert a. a. O. §. 37. S. 72 ff.

commendābĭlis, e, *adj.* [commendo] empfehlenswerth, commendabilia apud Africanum esse zur Empfehlung gereichen, nullo c. merito, *Liv.*

commendātĭcius, *adj.* [commendo] empfehlend, literae, tabellae, Empfehlungsschreiben.

commendātio, ōnis, *f.* [commendo] 1) die Empfehlung, empfehlende Vermittelung, magna, non vulgaris; in vulgus; m. *gen. subj.* od. *pron. poss.*, nostra ceterorumque amicorum; *pl.*, meae; m. *gen. obj.*, contempti hominis ad ceteros; sui; oculorum commendatione (durch Vermittelung); traditur alqd auribus; naturae. 2) das Empfehlende einer Sache, oris atque orationis, ingenii; in prima c. voluptatem dicere, ponere.

† **commendātor,** ōris, *m.*, u. (*Cic. Plin. ep.*) **-trix,** īcis, *f.* [commendo] (selt.) der Empfehler, die Empfehlerin.

commendātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. commendo] empfohlen, alcui commendatior, commendatissimus (auch v. Sachen); (*Trebon.* in *Cic. ep.*) habere alqm sibi c.

commendo, 1. [com-mando] 1) anvertrauen, übergeben, alcui rem; †salutem alcui; †se fugae; †duos filios apud hospitem cum magno auri pondere; *tp.* c. alqd literis = schreiben (als ein Geheimniß); alqm immortalitati unsterblich machen; c. (einprägen) nomina memoriae; alqm monumentis (Schriften) suis; (*Curt.*) sanguine nostro posteritati tuum nomen. 2) empfehlen, beliebt-, angenehm machen, se alcui in clientelam, *Ter.*; alqm, alqd, se alcui; quae (magna corporis dignitas) non minimum c., *Nep.*; quem praeter paternae scientiae hereditatem etiam formae pulchritudo, *Just.*; nulla re magis commendatur orator empfiehlt sich; †justitiam humanitate; †marmora commendantur coloribus; †affectus nemo historicorum c. magis hat ansprechender-, angemessener behandelt; *quod me Lucanae juvenem c. amicae; suos od. sua (namentlich v. Sterbenden, Jmds. Schutz od. Fürsorge empfehlen); †honorem suum die Bewerbung um das Consulat; bisw. im *praes.*, *zu empfehlen-, anzupreisen suchen, Satyros; quae (asperitas agrestris) se tonsa cute etc.; (sedulitas) se numeris et arte.

commentārĭŏlum, i, *n.* [*dem.* v. commentarium] eine kleine Schrift, ein kleiner schriftlicher Entwurf, -Aufsatz. — **commentārius,** ii, *m.* [commentus v. comminiscor] 1) schriftlicher Entwurf, Abriß, Skizze v. Etw., mehr den Inhalt als die Form berücksichtigende, vorläufige od. nachträgliche Aufzeichnung, Protocoll, Heft, commentarium de vita sua breviter summatimque componere; rerum urbanarum, Stadtchronik, *Sulpic.* in *Cic. ep.*; in commentarium referre. 2) *pl.*, schriftliche, kurze u. kunstlose Aufzeichnungen zur Erinnerung, Denkbücher, Denkwürdigkeiten, Memoiren, Caesaris de bello Gallico, de bello civili; †Notizbücher; †*sing.*, ein einzelner Theil-, ein einzelnes Buch der Denkwürdigkeiten. — **commentārium** (*sc.* volumen), ii, *n.* (selt.) = commentarius 1), orationis paulo plenius, *Cic.*; quod de apparatibus belli fecerat, *Liv.*

commentātio, ōnis, *f.* [commentor] sorgfältiges Ueberdenken, -Studium, fleißige Vorbereitung, c. et meditatio; mortis zum Tode.

commentīcius, *adj.* [comminiscor] erfunden, neu erfunden, neu, nomina nova et c.; dah. fingirt, ideal, civitas Platonis; im übeln Sinne, erlogen, erdichtet, crimen.

commento, 1. (active Form zu 1. commentor) 1) genau überdenken, nur *partic. perf.* sua commentata et scripta; commentata oratio, *Q. Cic.* b. *Cic. fam.* 16, 26. 2) übertr. scherzh., gleichsam mit einem Denkzettel versehen, nimis bene ora = mit Schlägen bezeichnet, *Plaut.*

1. **commentor,** *dep.* 1. [comminiscor] 1) genau überdenken, reiflich erwägen, über Etw. vorläufig sprechen od. sich besprechen, alqd; de alqa re; quid faciendum sit; auch absol. Dah. insbes. stehender Ausdruck v. der Vorbereitung u. Uebung des Redners u. dem versuchsweisen Sprechen desselben, cum in villa Metelli complures dies commentatus esset; commentatur declamitans; aber auch v. andern Studien, bei denen Theorie u. Praxis Hand in Hand geht, cum in hortos D. Bruti auguris commentandi causâ, ut assolet, venissemus; selbst v. dem Fechtmeister der Gladiatoren, magister hic Samnitium summa jam senectute est et cotidie c. macht Studien. 2) etw. Durchdachtes schriftlich darstellen, -entwerfen, mimos; alqd in reum.

2. **commentor,** ōris, *m.* [comminiscor] der Erfinder, uvae, v. Bacchus, einm. *Ov. fast.* 3, 785.

commentum, i, *n.* [comminiscor] die Erdichtung, Lüge, miraculi, *pl.*, opinionum = opiniones fictae. Insbes. †die Erfindung, der Plan.

com-meo, 1) ein- u. aus-, ab- u. zugehen, irgend wohin seinen Weg nehmen, seine Straße ziehen, -kommen (nicht um dort zu bleiben, sondern seinen Gang wieder zurück zu machen), bes. hin u. her, hinüber u. herüber, ultro citroque; mercatores ad Gallos; insula Delos, quo omnes undique cum mercibus c.; crebro illius literae ab aliis ad nos finden ihren Weg zu uns; quae (navis) ad furta, quae reliquisses, c. Fahrten machen sollte, um die furta nachzuholen; †libero commeantes (kreuzend) mari; †quadrigae. 2) übertr., aliquo internuntio sermones c., es ist Jmd. Zwischenträger der Unterhandlungen; cujus in hortos libidines omnium c.

commercium, ii, *n.* [com-merx] 1) der Handel, Handelsverkehr, Waarenumsatz; (*Phaedr.*) tale luminis Austausch. 2) das Handelsrecht, Kaufrecht, c. istarum rerum cum Graecis non est; salis. 3) Verkehr, Verbindung, Umgang, plebis; habere c. cum Musis; linguae, Sprachverkehr zwischen zwei Völkern, die einander verstehen, *Liv.*, sociae linguae commercia, *Ov.*, dagegen b. *Curt.* Bekanntschaft mit der Sprache; sermonis, Unterredung, *Liv.*, belli, Unterhandlung mit dem Feinde über Loskaufung der Gefangenen, -den Frieden, *Verg. Tac.*; gentium, vitiorum, *Curt.*; pecuniae, Geldverkehr, *Just.*; insbes. †der buhlerische Umgang.

com-mercor, *dep.* 1. (selt.) auffaufen, zusammenkaufen, *Plaut. Sall.*

com-mĕreo, 2. [(vorcl. u. spät.) auch **-eor,** ĭtus sum, 2. *dep.*] 1) verdienen, aestimationem (poenae); nunquam commerui, ut etc., *Ter.* 2) verschulden, begehen, culpam; (*Ter.*) quid commerui aut peccavi, quae nunquam quidquam erga me commerita est.

com-mētior, 4. 1) ausmessen, siderum ambitus inter se numero. 2) nach Etw. messen, =vergleichen, negotium cum tempore, einm. *Cic. de inv.* 1, 26, 39.

1. **com-mēto,** 1. [*intens.* v. commeo] häufig irgendwohin gehen, ab= u. zugehen, ad mulierculam, *Ter.*; meus scruposam victus c. viam, *Plaut. Capt.* 1, 2, 181. u. Brix z. d. St.

2. **com-mēto,** 1. durchmessen, nimis bene ora commetavi nämlich mit meinen Fäusten, habe meine Fäuste auf ihren Gesichtern herum tanzen lassen, einm. *Plaut. Men.* 5, 7, 30.

com-mĭgro, 1. wandern, irgendwohin ziehen, huc habitatum, ex Andro huic vicinae, *Ter.*; Romam, in domum suam; (*Tac.*) e Germania in Gallias; intra praesidia.

com-mīlĭtes, die Mitsoldaten, aber an einer sehr verdorbenen Stelle, einm. *Caes. b. c.* 2, 29, 4. — **commīlĭtium,** ii, *n.* [com-miles] die Kriegskameradschaft, *Tac.*; *Gemeinschaft, studiorum. — **commīlĭto,** ōnis, *m.* [com-miles] der Kriegskamerad, Waffenbruder.

commĭnātĭo, ōnis, *f.* [comminor] die Bedrohung, orationis ipsius tamquam armorum est vel ad usum c. et quasi petitio etc., *Cic. de or.* 3, 54, 206; *pl.*, *Liv. Suet.*

***com-mingo,** 3. bepissen; besudeln.

commĭniscor, mentus sum, *dep.* 3. [com u. mens] 1) ausdenken, aussinnen (gew. in trügerischer Absicht; vgl. excogito, fingo), erdichten, crimen ex re fortuita, monogrammos deos et nihil agentes; **partic.* commentus, erdichtet, erlogen, funera. 2) erfinden, vectigal, *Liv.*, literas novas, *Suet.*

com-mĭnor, *dep.* 1. androhen, pugnam, †impetum; inter se, *Liv.*; †alcui necem, †alcui cuspide; absol., Drohungen fallen lassen, *Suet.*

com-mĭnuo, 3. Etw. klein machen, 1) in kleine Theile zerschlagen, =zerbrechen, Etw. zermalmen, =zertrümmern, statuam, anulum; scalas abbrechen. 2) *tp. a*) vermindern, kleiner machen (durch Ausgaben), argenti pondus et auri, *Hor. b*) völlig entkräften, zertrümmern, vernichten, untergraben, opes regni, civitatis; alqm frangere et c.; comminutum esse re familiari, in seinen Vermögensumständen heruntergekommen sein; officium (Pflicht); *vires ingenii, †animum (Muth); *comminui alcjs lacrimis, durch Thränen erweicht werden.

com-mĭnus (falsch cōminus), *adv.* [com-manus] 1) in der Militärsprache, handgemein, Mann gegen Mann, in der Nähe, mit dem Degen in der Faust (im Ggs. des Kampfes aus der Ferne, mit Wurfspießen u. Pfeilen), pugnare; stare (Stand halten); cadere; gladiis uti; gladio c. rem gerere; *falcati c. (für den Kampf in der Nähe) enses; m. *dat.* u. *acc.*, *flumina Haemonio c. isse viro, *c. in sues; *c. apros; *c. obtruncare cervos; v. jedem Streite, ad alqm accedere, s. accedo; agere; *arva insequi mit eigner Hand, d. h. mit dem Karst in der Hand. 2) überh. in der Nähe, nahe bei, persönlich u. dgl., c. faciem suam ostentare, *Sall.*; *c. aspicere alqm; (nahend) *c. condere ensem; *ire näher; †c. tendens, ganz nahe hinrudernd.

com-misceo, 2. 1) zusammenmischen, vermischen, vermengen, mulsum, *Plaut.*; in patina scarorum jecinora et pavonum cerebella, *Suet.*; corpora fleischlich vermischen; alqd cum alqa re, †servos cum ingenuis; *commixta frusta mero (*abl.*); *Chio nota si commixta Falerni est; *fumus commixtus in auras; *commixtus (verworrenes) clamor; *tp.* temeritatem cum sapientia. 2) beimischen, alqd alcui rei; *commixtus durch Vermischung hervorgegangen, Silvius Italo sanguine.

commĭsĕrātio, ōnis, *f.* [commiseror] das Bemitleiden des Beklagten, um auch Mitleiden bei den Richtern *x.* zu erwecken (v. Redner), alcjs; auch absol., der rührende Ton, =Ausdruck. — **com-mĭsĕresco,** — — 3. u. *impers.* commiserescit me alcjs, ich fühle Mitleid mit Jmdm., einm. *Ter. Hec.* 1, 2, 54. — **com-mĭsĕror,** *dep.* 1. bedauern, beklagen, bejammern, fortunam Graeciae; in der Rhetorik, absol., in den rührenden Ton übergehen (v. Redner).

commissio, ōnis, *f.* [committo] die Wettkampfabhaltung, der Wettkampf; †meton., die Preis=, Prunkrede. — **commissum,** i, *n.* [committo] 1) das Unternommmene, temere c., *Liv.* Insbes. *a*) das Vergehen, die Schuld, nisi aut quid commissi aut est causa jurgi, *Plaut.*; factum aut c. audacius; *turpe; *commissa luere. *b*) †das Verwirkte, d. i. das Heimfallen an den Staatsschatz, die Einziehung, Confiscation. 2) das Anvertraute, das Geheimniß, *Hor.*; gew. im *pl.* — **commissūra,** ae, *f.* [committo] die Verbindung, Zusammenfügung, digitorum, ossium; ad commissuras pluteorum atque aggeris, an den Verbindungsstellen, wo die Brustwehren auf dem Damme aufsaßen.

com-mītĭgo, 1. mürbe machen (durch Schlagen) alcui caput sandalio, einm. *Ter. Eun.* 5, 7, 4.

com-mitto, 3. zusammenlassen, =bringen, dah. 1) Dinge zusammenfügen, an=, aufeinanderfügen, verbinden, vereinigen, malos (Balken), opera (Befestigungswerke); †maria, *duas noctes; viam viae, *Liv.*, †urbem continenti, †lacum flumini; †quae tam longo intervallo natura videtur diremisse, unâ victoriâ subito; *dextram dextrae, *manum Teucris handgemein werden, *delphinum caudas utero commissa luporum mit einem Wolfsleibe vereinigend; commissa inter se munimenta, *Liv.*; *commissa in unum crura; nondum commissum opus zum Anschluß od. zum Abschluß gebracht [vgl. 2) *a*)], *Curt.* 4, 2, 21.; implexi arborum rami silvas d. i. bildeten ein dichtes, fortgesetztes Laubdach, *Curt.* 5, 4, 4.; Taurus committitur (schließt sich an) Caucaso, *Curt.* 7, 3, 20. Insbes. zum Kampf, Wettstreit, Zank aneinanderlassen, =hetzen, *acies commissas solvere; †pugiles Latinos cum Graecis; aequales, omnes inter se; auch *zum Vergleich zusammenstellen, sua scripta antiquae Corinnae. 2) Etw. zur Ausführung=, Anwendung bringen, stattfinden lassen, *a*) c. pugnam, proelium liefern, cum alqo, †commissum erat proelium inter Mace-

donas Ariosque; bellum, leve certamen in alto, bellum prospere, *Liv.*, rixam; spectaculum, ludos; judicium inter sicarios committitur wird gehalten; †obsidionem; *committitur sermo; *pugnam caestu bestehen; †absol., ein Treffen liefern, kämpfen, cum alqo, contra Sullam; priusquam committeretur, vor Beginn des Kampfes. *b*) etw. Unerlaubtes begehen, =verüben, =verschulden, alqd in, erga, adversus alqm; multa virilis audaciae facinora; multas nefarias res; tantum facinus, tantum scelus; delictum majus; multa maleficia; nihil; si quae culpa commissa est; †caedem, *caedes; *piacula. Hierv. *a*) c. contra legem, (selt.) †lege alqa, gegen rc. sündigen, das rc. übertreten; alqm commisisse. *b*) m. ut, auch cur, quare od. **inf.*, Schuld haben, bewirken, es dahin kommen lassen daß rc., non c. ut etc.; neque commissum a se, quare etc.; negare se commissurum, cur etc. *c*) verschulden, verwirken, poenam octupli; multam. *d*) *pass.* eine Vertragsbestimmung in Erfüllung gehen=, =vor sich gehen lassen, sponsio commissa; hanc devotionem capitis mei convictam esse et commissam; auch als ein Pfand u. dgl. verfallen, anheimfallen, hereditas Veneri commissa est; fiducia commissa. 3) Etw. od. Jmd. hingeben, =überlassen (immer mit dem Nebenbegriff des guten Vertrauens, in welchem man Etw. Jmdm. od. einer Sache überläßt, in die Hände giebt), anvertrauen [vgl. credo 1), permitto 2)], alqm, exercitum fidei, alqm fidei potestatique alcjs; (*Curt.*) alqm fidei tutelaeque, alqm fidei alcjs, (*Liv.*) te ipsum spesque omnes tuas in fidem meam; alcui salutem suam, rem difficilem, collum tonsori; alcui bellum, *portam; quaedam domestica literis non c.; *alcui alqm alendum; (*Ter.*) gnatam suam alcui uxorem; sprichw. ovem lupo, *Ter.*; *vitam ventis; *vitem sulco; *funera primae pugnae, die ersten Todten im Gefecht fallen lassen; rem in discrimen, es zu einer Entscheidung kommen lassen, in casum ancipitis eventus; rem proelio, in aciem, es auf den ungewissen Ausgang eines Treffens rc. ankommen lassen, *alqd inexpertum scaenae; *lene (gelindes Getränk) vacuis venis; *calores commissi fidibus Aeoliae puellae d. i. einst besungen von rc.; *commissa fide s. 1. fides 1); temere literas; se alcui; se periculo; se itineri, se urbi; se theatro populoque Rom., sich ins Theater u. vor die Augen des röm. Volkes wagen, se in populi Rom. conspectum; se in senatum, in aciem, in conclave; se longius a portubus; *sese ponto; absol., Vertrauen schenken, die Sache anheim=, =in die Hand geben, necessario ventis committendum existimabat; judicibus; Hejo; alcui de existimatione sua; alcui, ut videat; im übleren Sinne, preisgeben, aussetzen, †legiones hostibus, †se ad subsidium mittendum; *ratem pelago; *caput tonsori; *virtutem indigno poëtae.

commŏdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [commodus] in gehörigem Grade od. Maße, der Sachlage entsprechend, angemessen, gehörig, schicklich, gut, gewandt, trefflich, saltare, verba facere; orationem Lysiae c. scriptam esse; feceris c. mihique gratum, si, c. facis, quod; alqd facete et c. dicere; c. dicere; c. et breviter dictum, dicta; res minus c. gerere; quae civitates commodius suam rem publicam administrant eine wohlgeordnete Regierung haben; res publica a me c. administrari possit; †valere; minus c. audire, in nicht ganz gutem Rufe stehen; insbes. *a*) ohne Schwierigkeit, bequem, navigare; (*Hor.*) commodius vivere. *b*) gelegen, zur gelegenen Zeit, *Com.* *c*) verbindlich, höflich, *Com.*

commŏdĭtas, ātis, *f.* [commodus] 1) die gehörige Beschaffenheit=, das Passende u. Schickliche einer Sache, die Schicklichkeit, das rechte Maß, corporis, gehörige körperliche Fertigkeit; domus; vitae; im Zshg. absol., gelegene Zeit, *Plaut.*; der angemessene Vortrag, *Cic. de inv.* 1, 2, 3. *p. Rosc. A.* 4, 9. 2) die Bequemlichkeit, Annehmlichkeit, das Angenehme, Vortheilhafte, Gute, itineris; ad faciendum idonea; tantae c. corporis; plurimas et maximas c. amicitia continet; externae; qui ex bestiis fructus, quae c. percipi potest? 3) die Gefälligkeit, Zuvorkommmenheit, Nachsicht, *Ter. Ov.*

commŏdo, 1. [commodus] eigtl. zurechtmachen, her=, einrichten, dah. *a*) c. alcui, sich Jmdm. gefällig erweisen, Jmdm. einen Liebesdienst erweisen, alcui, publice, alcui omnibus in rebus. *b*) c. alqd alcui, *α*) im engern Sinne, Jmdm. Etw. zwar ohne besondere Förmlichkeit od. Bedingung, aber in der Voraussetzung leihen, den Gegenstand selbst in natura nach gemachtem Gebrauch zurück zu bekommen (vgl. mutuum do), alcui aurum. *β*) im weitern Sinne, aus Gefälligkeit Etw. Jmdm. auf Zeit zum Gebrauch überlassen, =hergeben, =zukommen lassen, =widmen, leihen, haec a fortuna donata, cetera commodata esse; suas vires aliis; nomen suum alcui ad translationem criminis; rei publicae tempus (Zeit der Zahlung), †operam suam ad turpissimum ministerium; *alcui aurem, *aurem patientem culturae; parvis peccatis veniam, magnis severitatem mit rc. dienen, bei der Hand sein, *Tac. Agr.* 19.; ex illis testes signatoresque falsos.

commŏdŭlē [*dem.* v. commode] u. **-lum,** *adv.* [*dem.* v. 1. commodum] nach od. in bester=, =schönster Bequemlichkeit, *Plaut.*

1. **commŏdum,** *adv.* [commodus] gerade, eben, c. egeram diligentissime; c. discesseras heri, cum etc.

2. **commŏdum,** i, *n.* [*n.* v. commodus] 1) die Bequemlichkeit, der günstige Zeitpunkt, die Zuträglichkeit, contra valetudinis c. (zum Nachtheile der rc.) laborare; †ne id contra c. (valetudinis) faceret; quod commodo (ohne Nachtheil für) rei publicae facere possis; si per c. rei publicae posset; cum erit tuum c. dir gelegen; c. alcjs (bis es Jmdm. gelegen ist) exspectare; bes. oft c. meo, tuo, suo, nostro, vestro, nach meiner rc. Bequemlichkeit; per c., ex c., nach Bequemlichkeit, zur gelegnen Zeit, bei günstiger Gelegenheit, in aller Muße, gemächlich. 2) der Vortheil, Nutzen, das Interesse, Gute, auch (bes. *pl.*) Wohl, Glück (überh., vgl. emolumentum, lucrum, utilitas), sui c. causâ nocere alteri; amicitias inimicitiasque non ex re sed ex c. aestumare; *pl.*, vitae, pacis; populi; mea; publica, *Hor.*; neglegere c. rei familiaris das eigne Interesse; inservire suis c.; insbes. (*pl.*) die v. Staat gewährten Vergünstigungen, =Privilegien, =Vorrechte, tribunatus (militum), provincialia; *militibus c. dare; auch zeitweilig

überlassene Gegenstände, einm. *Cic. Verr.* 4, 3, 6.

commŏdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [com-modus] mit od. nach dem gehörigen Maße, 1) dem Maße, den Verhältnissen, dem Zweck, der Natur der Sache angemessen, entsprechend, zweck= zweckmäßig, treffend, bequem, gehörig, wohl, gut, viginti commodae minae wie sie an Zahl sein müssen, volle, c. statura, *Plaut.*; novem cyathi, *Hor.*; iter commodius, tempus; hanc sibi commodissimam belli rationem judicavit, ut etc.; commodiore re frumentaria uti; lex alcui; commodum (commodius, commodissimum) est, es ist bequem, =genehm, =gefällt, dum erit c., *Ter.*, cum est c., si tibi erit c.; c. (commodissimum) esse, ducere, statuere m. *inf.*, *acc. c. inf.*; commodiore (leichtere) re frumentaria uti; literae c. de alqa re allatae sunt gute Nachrichten enthaltend; omnia curationi c. sunt der Genesung günstig, *vestis ad cursum; valetudo minus; †vivere filium atque etiam commodiorem esse sei=, befinde sich wohler. 2) v. Personen u. ihrem Betragen, gefügig, zuthulich, zuvorkommend, gefällig, quemquamne existimas Catone commodiorem, comiorem, moderatiorem fuisse ad omnem rationem humanitatis; mores; *donarem pateras c. etc.; *c. ultra arcessas; *mihi uni, nur auf meinen Vortheil bedacht.

commoenio s. 1. communio.

com-mōlior, *dep.* 4. (vorcl.) in Bewegung bringen, *tp.* unternehmen, dolum ad alqm aut machinam.

commŏnĕfăcio, 3. [commoneo u. facio] nachdrücklich erinnern, =mahnen, Etw. zu Gemüthe führen, alqm, alqm alcjs rei; praeturam; m. ut; †m. *acc. c. inf.*; *pass.* commonefieri crudelitatis. — **com-mŏneo,** 2. = commonefacio, alqm, alqm de alqa re; (*Plaut.*) m. Relativs.; (*Ter.*) m. ut.

com-monstro, 1. (*commonstrasso* = commonstravero, einm. *Plaut. Epid.* 3, 4, 5.) genau=, deutlich zeigen, weisen, bezeichnen, kenntlich macheu, hominem alcui, *Ter.*; viam; aurum alcui; sedes argumentorum; locos de ornatu orationis.

commŏrātio, ōnis, *f.* [commoror] das Verweilen, Verzögern; insbes. in der Rhetorik das Verweilen bei einem Gegenstande.

Commŏrientes, die Mitsterbenden, Titel eines verlorengegangenen Lustspiels des Plautus, *Ter.*

com-mŏror, 1. *dep.* 1) *trans.* aufhalten, te auspicium, mille passum (= passuum) cantharum, me nunc c., cum etc., *Plaut.* 2) *intrans.* sich aufhalten, verweilen (auf kürzere od. längere Zeit, jedoch bloß interimistisch; vgl. maneo, cunctor, haesito), Romae; ibi diem posterum; apud alqm diutissime; paulisper, dum etc.; v. Redner, in eo vitio; in eadem sententia; pluribus verbis in eo.

commōtio, ōnis, *f.* [commoveo] nur *tp.* die Erregung, Aufregung, c. jucunditatis suavis in corpore durch ein wohlthuendes Gefühl herbeigeführte; animi, (*pl.*) animorum u. bl. commotiones. Dav. *dem.* **commōtiuncŭla,** ae, *f.* kleine Unpäßlichkeit, einm. *Cic. Att.* 12, 11.

commōtus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. commoveo] 1) unsicher, schwankend, genus (dicendi) in agendo; (*Tac.*) aes alienum. 2) aufgeregt, animus commotior; aufgebracht, (*Tac.*) Drusus commotior animo. — **com-mŏveo,** 2. [*perf. conj. sync.* commorit st. commoverit, *Hor. Cat.* b. *Cic. fam.* 8, 15, 1., *plsqp. sync.* commorat, *Ter.*; commossem st. commovissem, commosse st. commovisse, *Cic.*] 1) in Bewegung setzen, stark bewegen, theils v. der Stelle ab, = weg= führen, =treiben, =rücken u. dgl., theils auf der Stelle selbst, = erschüttern, erregen, auf= wühlen u. dgl., castra ex loco, mit dem Heere aufbrechen; c. se, sich rühren; religiones ipsae se commosse videntur, *Cic. p. Mil.* 31, 85.; se domo, ex loco; hostem zum Weichen bringen; si una litera commovetur v. seinem Platze genommen wird; columnas fortschaffen; nullus nummus commovetur, es wird nicht das Geringste umgesetzt, =nicht das geringste Geldgeschäft gemacht; *sacra, die Heiligthümer herumtragen; *cervum aufjagen, *speluncâ subito commota columba; *alas hin= u. herbewegen; †magnitudo belli Graeciae quoque et Cretae arma commoverat; bildl., alcjs rei memoriam erwecken, erneuern; nova quaedam in Anregung bringen (beim Disputiren); in quo tanta commoveri actio (mit so bedeutender dramatischer Kraft in Bewegung gesetzt werden) non posset; primis ab his historia commota est; †plures lacrimas (Macedonibus) quam profuderant ipsi; risus est commotus; convellere adoriri, quae commoveri non possunt. 2) *tp. a*) *pass.*, körperlich od. geistig krankhaft erregt = krank od. verrückt werden, perleviter commoveri, eine leichte Unpäßlichkeit bekommen; *mens commota; *commotus = verrückt. *b*) Jmd. in heftige Gemüthsbewegung versetzen, =beunruhigen, einen starken Eindruck auf Jmd. machen, Jmd. od. Etw. erschüttern, rühren, reizen u. dgl., alqm, animum (Begierde) alcjs aut oculos; (*Hor.*) qui me commorit, wer mich in Harnisch bringt; bes. im *pass.* u. am häufigsten im *partic.* commotus, desiderio suorum; spe; gaudio; amore fraterno; alcjs atrocitate; his rebus; graviter, heftig erbittert; neque in toto Acmensium testimonio commovebor werde mich nicht anfechten lassen; absol., te commotum esse beunruhigt, besorgt; commotus sum in illa (*Com.*), ich war über ihre Schönheit betroffen; auch antreiben, bestimmen, commoveri amore; his nuntiis commotus. *c*) eine Gemüthsbewegung=, eine Stimmung=, ein Gefühl ꝛc. erregen, alcui bilem, dolorem, misericordiam, odium; bellum ac tumultum; quam multorum non modo dicendi sed etiam scribendi studia commoverim angeregt habe.

commūnĭcātio, ōnis, *f.* [communico] die Mittheilung, das Gemeinschaftlichmachen, consilii, civitatis; c. sermonis mihi tecum esse solet Unterredung; rhet. *t. t.*, eine Redefigur, vermittelst welcher der Redner sich an die Zuhörer wendet u. sie gleichsam mit zu Rathe zieht.

commūnĭco (communicor als *dep.*, einm. *Liv.* 4, 24, 2.), 1. [communis] gemeinschaftl=, zu etw. Gemeinschaftlichem machen, I) *trans.* 1) Jmd. an Etw. Theil nehmen lassen, Jmdm. Etw. mittheilen, alqd cum alqo; inter se multa; ut ad se veniat rationesque belli gerendi communicet (*sc.* secum); consilia, gemeinschaftlich berathen, consilia cum alqo, mit Jmdm. gemeinschaftlich Rath pflegen; communicato consilio, nach gemeinschaftlicher Berathung; oratio quae docendo,

discendo, communicando (näml. consilia) etc. conciliat inter se homines, *Cic. off.* 1, 16, 50.; viri, quantas pecunias ab uxoribus dotis nomine acceperunt, tantas ex suis bonis cum dotibus c. verbinden mit ꝛc., fügen hinzu zu ꝛc., *Caes. b. G.* 6, 19, 1.; cum rege liberos, *Curt.* 6, 5, 30.; im *dat.* der Person in class. Sprache nur im *pass.*, wenn zwei grammatische Objecte stehen, denen Etw. als gemeinschaftlich beigelegt wird, hoc mihi cum illo communicatum est; crimina cum his civitatibus Verri communicata sunt; dagegen ist an Stellen, wie neque his petentibus jus redditur neque honos ullus communicatur (*Caes. b. G.* 6, 13, 7.), his omnium domus patent victusque communicatur (*Caes. b. G.* 6, 23, 9.) aus dem vorhergehenden his zu communicatur zu ergänzen cum his. 2) Etw. mit Jmdm. gemein haben, -theilen, -zu dem Seinigen machen, hanc mecum meam provinciam, *Plaut.*; inimicitias cum alqo; et secundas res splendidiores facit amicitia et adversas partiens communicansque leviores; in periculis aut adeundis aut communicandis. II) *intrans.*, cum alqo, de alqa re, Jmdm. eine Mittheilung machen, mit Jmdm. zu Rathe gehen, -sich besprechen; auch m. ut (eine Mittheilung machen u. auffordern).

1. **com-mūnio** (commoen.), 4. 1) stark-, von allen Seiten befestigen, -verschanzen, locum; castra vallo; castra; castella; tumulum; collem. 2) *tp.* verwahren, bestärken, sicher stellen, auctoritatem aulae; jus; causam testimoniis.

2. **com-mūnio**, ōnis, *f.* [communis] die Gemeinschaft, inter quos est c. legis; literarum et vocum; sanguinis.

commūnis, e, *adj.* m. (spät.) *comp.* u. *sup.* [com u. munus] 1) Mehreren od. Allen gemeinschaftlich, gemeinsam, allgemein (Ggs. proprius, Einem gehörig); hoc mihi est cum illo c.; multa sunt iis inter se c.; amicorum c. esse omnia; vita, das Leben, wie es unter den Menschen überhaupt ist, homo vitae c. ignarus ohne Lebensart, ohne Welt; sensus c. s. sensus 2) β) u. *b*); salutatio überall üblich, wie sie gegen Alle stattfindet; mimi oft gesehene, gewöhnliche; amicitiae (vgl. vulgaris), *Cic. off.* 3, 10, 45.; tempora Zeitumstände, die Alle betreffen; loca öffentliche Plätze od. Oerter, auch (*Hor.*) bl. communia; *deus, *dii gemeinsam verehrt; loci, Gemeinplätze in der Philosophie od. Rhetorik [vgl. locus 1) ε)]; exordium zu der Rede beider Parteien passend; *subst. n. pl.*, c. proprie dicere s. proprie *a*); ex quo sunt illa c. allgemeine Grundsätze; definitio declaratur — etiam communium frequentiâ aus der Anführung allgemein angenommener Merkmale, *Cic. part. or.* 12, 41.; hierv. *subst.* I) **commune**, is, *n.* gemeinschaftlicher Besitz einer Corporation, Gemeingut, *Hor.*; c. (Gesammtmacht) gentis Pelasgae; dah. auch Gemeinwesen, die Gemeinde, Commune, der Staat, Siciliae. II) in commune, *a*) für alle, zum gemeinschaftlichen Besten, consulere od. conferre alqd in c.; in c. vocare honores gleichmäßig (Patriziern u. Plebejern) zutheilen. *b*) †im Allgemeinen, überhaupt, in Bausch u. Bogen, disputare de re; haec de Germanorum origine; neminem sequentium laudare nisi in publicum et in c. *c*) als Zuruf: mir die Hälfte! halb Part! *Phaedr.* 2) v. Personen, wer in höherer Stellung aus vernünftigen Gründen die natürlichen Rechte aller Menschen anerkennt u. sich den Niedern gleichstellt (vgl. comis), umgänglich, herablassend, infimis gegen ꝛc.; simplicem et c. et consentientem — eligi par est, *Cic. Lael.* 18, 65. u. Seyffert z. d. St. S. 402 f.; insbes. Alle im Staat gleichstellend, demokratisch gesinnt. Dav. *A*) **commūnĭtas**, ātis, *f.* 1) die Gemeinschaft, nulli deo cum homine est c.; vitae, vitae atque victus; c. et societas humana. 2) subjectiv, *a*) in philos. Sprache, der Sinn für menschliche Gemeinschaft, der Gemeinsinn. *b*) (*Nep.*) die Herablassung. *B*) **commūnĭtĕr**, *adv.* auf gemeinschaftliche Art, gemeinschaftlich; ira urit c. utrumque den Einen wie den Andern, *Hor.*; auch im Allgemeinen.

commūnītio, ōnis, *f.* [communio] die Wegbahnung, bildl., einm. *Cic. de or.* 2, 79, 320.

com-murmŭror, 1. (selt.) bei sich murmeln, *Cic. in Pis.* 25, 61.

com-mūtābĭlis, e, *adj.* umwandelbar, veränderlich, cera, natura argenti et aeris; res publica; animus; ratio vitae; exordium was v. beiden Parteien benutzt werden kann.

com-mūtātio, ōnis, *f.* die Veränderung, der Wechsel, loci; rerum, fortunae, voluntatis; morum aut studiorum c. quaedam; aestus, die Ebbe; crebrae aestuum v. Ebbe u. Fluth; civiles.

com-mūto, 1. 1) verändern, umwandeln, signa rerum; nihil in tecto; tabulas publicas, indicium fälschen; animos umstimmen; commutari, sich ändern, fortuna, voluntas, tempus; animo; sic commutatus est totus; consilium, iter; alqd ex vero in falsum. 2) tauschen, ver-, austauschen, locum, *Ter.*; captivos; fidem suam pecuniâ für ꝛc. weggeben, mortem cum vitâ tauschend für das Leben gewinnen (vgl. muto); wechseln, (*Ter.*) non unum verbum cum alqo, tria verba non inter se.

cōmo, mpsi, mptum, 3. [co-emo = zusammennehmen] das Haar zierlich ordnen, -flechten, -kämmen, -frisiren, capillos, *comas; *caput; * compti crines; * comptus (netter) nodus; *rami vittâ compti umflochten; sacerdos fronde et oliva comptus geschmückt; praecincti recte pueri comptique (*Hor.*) geputzt, geschniegelt u. gebügelt.

cōmoedia, ae, *f.* [κωμῳδία] die Komödie, das Lustspiel. Dav. **cōmoedĭcē**, *adv.* (selt.) wie in der Komödie, *Plaut.*

cōmoedus [κωμῳδός] 1) *adj.* *zur Komödie gehörig, Komödien-. 2) *subst.* i, *m.* der komische Schauspieler (vgl. histrio), der das canticum (s. canticum) vortrug.

cŏmōsus, *adj.* [coma] stark behaart, *Phaedr.*

com-păciscor (compec.), pactus (pectus) sum, *dep.* 3. m. Jmdm. einen Vertrag schließen, -Etw. verabreden, si sumus compecti, *Plaut.*; *pass.* im *abl. abs.* **compacto**, nach gegenseitiger Uebereinkunft, verabredetermaßen, *Cic. Liv.*; (*subst.*) de compecto, *Plaut.*, ex c., *Suet.*

compactio, ōnis, *f.* [compingo] die Zusammenfügung, quaedam membrorum, einm. *Cic. fin.* 5, 11, 33. — †**compactus**, *adj.* [*partic.* v. compingo] untersetzt, gedrungen, corpus; membra.

compāges, is, od. *†-**go**, ĭnis, *f.* [compingo] 1) die Zusammenfügung, Fuge, †saxorum c. laxata; †c. operum se laxant; †c. scutorum

solutâ; *laxae laterum; *lapidum. 2) bildl. dum sumus in his inclusi c. corporis Organismus des Leibes; (*Tac.*) haec vom Organismus des Staates.

com-pār, păris, I) *adj.* gleich im Verhältniß zu einander, conubium; nimis c. Latinorum quondam postulatio, consilium tuum parentis tui consilio. II) *subst., comm.* der Genosse, Kamerad, College, *Plaut. Hor.*; †ejus; insbes. die Ehehälfte, *Plaut. Ct.*

compărābĭlis, e, *adj.* [1. comparo] (selt.) vergleichbar, species; mors trium virorum non magis tempore congruente quam quod etc. — **compărāte,** *adv.* [1. comparo] vergleichsweise, einm. *Cic. top.* 22, 84. — **compărātio,** ōnis, *f.* I) [1. comparo] die gleiche od. richtige Stellung zu einander, das gleiche od. richtige Verhältniß; dah. *tp.* Vergleichung, orationis suae cum scriptis alienis; alqam c. habere zulassen (v. Dingen); ex comparatione, relativ [vgl. impliciter 1)]; †ex, in comparatione alcjs rei; m. Relativs.; eine Uebereinkunft unter den in die Provinz gehenden Magistraten über die Wahl der Provinz od. die Theilung der Geschäfte, einm. *Liv.* 6, 30., in der Rhetorik, criminis, vergleichende Darstellung eines Verbrechens mit einer edlen Handlung, wegen deren ersteres begangen wurde. II) [2. comparo] 1) die Zubereitung, Zurüstung, belli; criminis, das Herbeischaffen aller Aufklärungen u. Thatsachen, um eine Anklage zu beweisen; mea Sicherstellung. 2) das An-, Verschaffen, die Erwerbung, veneni; testium; voluptatis; insbes. der Ankauf, frumentorum, *Trajan.* in *Plin. ep.*

compărātīvus, *adj.* [1. comparo] zur Vergleichung dienend, vergleichend, judicatio.

com-parco (comperco), parsi (persi), — 3. 1) (selt.) zusammensparen, ersparen, *Ter.* 2) übertr., sich enthalten, unterlassen, m. *inf.*, *Plaut.*

com-pāreo, pārui, — 2. erscheinen, sichtbar sein, dah. sich noch vorfinden, servi qui non c.; signa omnia; (*Plaut.*) ratio non c. stimmt nicht.

1. **compăro** *inf. pass.* (compararier, *Ct.* 61, 65. 75.), 1. [compar] 1) zusammenpaaren, in gleiches od. richtiges Verhältniß bringen, ea inter se c. et proportione conjungere; comparari postremo, mit dem letzten in Verhältniß stehen; priore consulatu comparati Collegen in ꝛc., male comparati die nicht zusammenpassen. Insbes. zum Kampfe od. Wettstreite zusammenstellen, alqm cum alqo, †alcui; velut ad supremum certamen comparati duces; cum — repente lectus (dux), in annum adversus veterem ac perpetuum imperatorem comparabitur, *Liv.* 24, 8, 7. u. Weißenborn z. d. St.; †quod aliud par ducum tam bene comparatum fuerit. 2) vergleichend gegenüber-, zusammenstellen, vergleichen, non comparandus ad illam est, *Ter.*; alqm cum alqo; cum illorum superbia me hominem novum meinen, eines ꝛc., Charakter, *Sall. Jug.* 85, 13.; alqd cum alqa re; alqd alcui rei; ausi facinus nulli tyranno (s. nullius tyranni facinori) comparandum, *Just.*; alqd alqa re nach Etw.; res inter se; exercitum exercitui; similitudines (die Aehnlichkeiten), *Cic. off.* 1, 4, 11., aber v. Redner, Gleichnisse bilden, -anwenden, *Cic. or.* 40, 138.; vergleichend erwägen, -darthun, m. Relativs.; c. et ex Graecorum et ex nostrorum copia zur Vergleichung eine Auswahl vornehmen aus ꝛc.; insbes. *a*) Jmd. dem Andern gleichstellen, alqm alcui, cum alqo; se cum alqo; (*Quint.*) dicendo et respondendo cuilibet eorum comparandus, Varii Thyestes cuilibet Graecorum comparari potest; (*Hor.*) se turbae pauperum, nihil illis (poëtis). *b*) *t. t.* v. Collegen, in Betreff der Theilung der Geschäfte od. der Provinzen übereinkommen, -sich einigen, -sich vergleichen, durch Uebereinkunft bestimmen, consules inter se provincias; inter se, ut alter etc. od. uter Capuam obsideret.

2. **com-păro,** 1. 1) Etw. als Mittel zu Etw. bereiten, -in Bereitschaft setzen, -beschaffen, zurüsten, aufbringen, zu Stande bringen, in Stand setzen u. dgl. od. vorbereiten, zu Etw. die nöthigen Anstalten treffen, sich rüsten u. dgl, alqd; frumentum, rem frumentariam; copias; exercitum, exercitus; milites; milites ad resistendum; classem, classes; subsidia ad omnes casus; praesidia; auxilia; naves; nautas; factionem; *imbres nivesque annus hibernus bringt-, führt herbei; dum se uxor, ut fit, comparat; se ad respondendum; se ad eruptionem atque omnes casus; †se ad circumeundum; se ad iter, ad fugam; †auditoriis se, non judiciis; †ad quod nos efficiendum comparemus; his rebus comparatis (durch diese Anstalten) represso jam Lucterio; omnibus ad Britannicum bellum rebus comparatis; bellum, bellum contra aras et focos etc., bellum adversus alqm; iter, (*Nep.*) iter ad alqm; fugâ comparatâ; convivium magnifice et ornate; ludos; alcui insidias per alqm, †insidias capiti alcjs, †in caput alcjs; dolum alcui c. et confingere, *Plaut.*, dolum ad capiendos eos; accusationem c. et constituere; aditus sibi ad alias res; magnum malum alcui, *Plaut.*; periculum alcui, *metum alcui; *m. *inf.*; ita me comparem m. *inf.*, *Ter.*; absol., die nöthigen Vorkehrungen treffen, spatium comparandi daretur; tempore ad comparandum dato; medial, in Boeotiam, sich zur Abreise nach B. rüsten; übertr., einrichten, bestimmen, verordnen, praetores, ut considerate fieret, c.; quam inique comparatumst, ut etc., wie unbillig ist es (in der Welt) eingerichtet, daß ꝛc., *Ter.*; jam hoc prope iniquissime comparatum est, quod etc.; comparatum est natura, lege, more majorum, ut etc.; sic fuimus semper comparati (in der Lage), ut etc.; (*Quint.* 10, 1, 28.) genus (*sc.* dicendi poëticum) ostentationi comparatum *sc.* esse sei berechnet auf ꝛc. 2) zum Gebrauch verschaffen, -anschaffen; übertr., sich od. Jmdm. Etw. od. Jmd. erwerben, -verschaffen, Etw. od. Jmd. gewinnen, negoti sibi qui volet vim parare, navem et mulierem, haec duo comparato, *Plaut.*; aurum ac vestem atque alia quae opus sunt, *Ter.*; pecudes carius, bestias ad munus populi, magisteria sacerdotii et ambitione et licitatione, *Suet.*; supellectilem; facultates; clientelas; amicitias; silvam rerum; laudes artibus; gloriam ex rebus bellicis; auctoritatem sibi re bene gesta; sibi optime vivendi rationem; remedium sibi ad magnitudinem frigorum et tempestatum vim; sibi praesidium ad alqd; sex (trbunos) ad intercessionem, *Liv.*

com-pasco, -pastum, 3. zusammen weiden, gemeinschaftlich die Huthung ausüben, absol.

com-pascuus, *adj.* zum gemeinschaftlichen Weiden bestimmt, -geeignet, ager.

compĕciscor, compecto s. compaciscor.

compĕdio, -ītum, 4. [com u. pes] mit den Füßen zusammenschließen, fesseln, *Plaut.*

compellātio, ōnis, *f.* [1. compello] das heftige u. scheltende Anreden, Anfahren, Ausschelten.

1. **com-pello,** 1. [*intens.* v. 2. compello] Jmd. mit einem Tone gleichsam bestoßen, -berühren, dah. 1) Jmd. freundlich od. ernst anreden, -ansprechen, -anrufen, *alqm voce; alqm blande, *Plaut. Ov.*; *participes operum ore; alqm nomine, *Liv.*; *alqm carmine, *honore multo, *verbis amicis; *talibus dictis; (*Hor.*) hac ego si compellor imagine, wenn unter ꝛc. zu mir gesprochen-, -dieses ꝛc. auf mich angewendet wird. 2) heftig u. scheltend-, hart Jmd. anreden, schelten, schmähen, schimpfen, mit einem Spott-, -Schimpfnamen belegen, mulieres; alqm edicto; *ne compellarer inultus; alqm fratricidam; gladiatores Samnitium nomine; pro cunctatore eum segnem; (*Hor.*) viator magna compellans voce cuculum spottend zurufend ꝛc. 2) als *t. t.*, Jmd. vor Gericht zu Rede setzen, -anklagen, judicem; nobiles ac potentes; (*Nep.*) hoc crimine in contione ab inimicis compellabatur; (*Cael.* in *Cic. ep.*) alqm ea lege etc.

2. **com-pello,** pŭli, pulsum, 3. 1) zusammentreiben, *a*) im Allgemeinen, pecus totius provinciae; *greges in unum; *haedorum gregem hibisco (*dat.*) zum od. in ꝛc.; homines unum in locum versammeln. *b*) mit Gewalt nach einem Punkte hin-, zutreiben, -jagen, -nöthigen, naves hostium in portum; *rex Noto compulsus eodem verschlagen; alqm domum; hostem ad castra; eos (equites hostium) in silvas collesque; Helvii intra oppida ac muros compelluntur; *virgâ imaginem nigro gregi (v. Mercur); übertr., bellum Medulliam nach M. hinspielen; orationem tantas in angustias et Stoicorum dumeta; auch in die Enge treiben, ceteras nationes conterruit, compulit, domuit; ut compulsi in potestatem meam pervenirent. 3) zu Etw. durch Nöthigung treiben, -bringen, -bewegen, -nöthigen, compellor in hunc sensum injuriis; alqm in metum; metu compulsi; ad arma compulsi; alqm eo ut; †m. *inf.*; zu einem Entschlusse drängen, ex magna parte; compulsus terrore, angustiis.

compendiārius, *adj.* [compendium] auf Ersparniß berechnet, dah. kurz, via quasi c., Richtweg. — **compendiōsus,** *adj.* [compendium] (spät.) abgekürzt, per c. tramites.

compendium, ii, *n.* [com-pendo] eigtl. das beim Ab- u. Zuwägen Ersparte, dah. 1.) die Ersparniß, *a*) als Gewinn, Vortheil, Profit (vgl. lucrum, quaestus), c. facere, *Plaut.*, c. sui causâ facere quod non liceat; servire privato c. suo; ex direptis bonis; †c. captare ex alqa re; *compendia repetere ignotis terris; compendî facere, ersparen, binos panes in dies, alcui alqd, *Plaut.*; ad c. ponere alqd als Gewinn ansehen, *Plaut.* *b*) als Ersparniß an Arbeit, Thätigkeit, Zeit ꝛc., Abkürzung, c. facere pultandi abkürzen, nachlassen, *Plaut.*; in Bezug auf die Rede, verba confer maxime ad compendium, orationis operam compendi face, facere verba compendî abkürzen, ersparen, fieri dicta compendi volo, spare deine Worte, *Plaut.* Insbes. der kürzere Weg, *per compendia mortis anticipata via est; (*Tac.*) propioribus c. ire, per Cycladas et compendia maris assequi alqm; (*Just.*) bl. c.

compensātio, ōnis, *f.* [compenso] das ausgleichende Abwägen, die Ausgleichung, mercium, Tauschhandel, *Just.*; übertr., incommoda commodorum compensatione lenire; uti hac c.

com-penso, 1. eigtl. zusammen wägen, *a*) alqd cum alqa re, Etw. gegen etwas Anderes abwägen, abwägend gegenüber stellen, dagegen halten, laetitiam cum doloribus, cum curis et laboribus voluptatem; (*Hor.*) bona cum vitiis. *b*) alqd alqa re, Etw. durch etwas Anderes aufwiegen, -wieder gut machen, -ersetzen, senectutis vitia diligentiâ, labores gloriâ, damna aetatis fructu, omnia operâ suâ; *te unum tot amissis.

comperco s. comparco.

compĕrendĭnātus, us, *m.*, †**-io,** ōnis, *f.* [comperendino] die Vertagung des richterlichen Spruches bis auf den drittnächsten Tag als zweiten u. letzten Termin. — **compĕrendĭno,** 1. [comperendinus] den richterlichen Spruch in einer Rechtssache bis auf den drittnächsten Tag als zweiten u. letzten Termin vertagen u. daher die Parteien auf diesen Tag vorladen, reum; absol., v. Sachwalter, Vertagung auf den drittnächsten Tag beantragen.

compĕrio, (selt. **-pĕrior,** *dep.*), pĕri, pertum, 4. genau erfahren, in sichere Kenntniß bringen, bestimmte Nachricht über Etw. erhalten, ex multis audivi; nam comperisse me non audeo dicere; oculis, selbst sehen, *Liv.*; †auditu, oculis alqd compertum habere; alqd, auch de alqo, de alqa re; m. *acc. c. inf.*; ea ita futura — comperta Hannibali cum essent, *Liv.* 27, 26, 5.; alqd ex alqo; mihi cognitum compertum que est s. cognosco 1); si compertum est; compertum habere ab alqo; †pro comperto fuit m. *acc. c. inf.*; pro re comperta habeo sehe für gewiß an; (bei den Historikern *abl. abs.*) comperto, nachdem man in Erfahrung gebracht hatte, m. *acc. c. inf.* od. Relativs.; compertus, auch eines Vergehens überführt, bei Etw. ertappt, stupri, probri, *Liv.*, nullius flagitii, *Tac.*; in stupro generi, *Suet.*

com-pēs, *f.* (nur im *pl.* u. im *abl. sing.*) die gew. hölzerne) Fußfessel, Beinschelle der Sklaven ꝛc., dah. Fesseln überh. (vgl. manica, vinculum), qui in compedibus corporis semper fuerunt; in manicis et c. te tenebo, *Hor.*; *fluvius nivali c. vinctus durch Eis u. Schnee, *gratâ, Fessel der Liebe.

compesco, scui, — 3. [verw. m. compes, compedio, in class. Prosa, wie es scheint, absichtlich vermieden; vgl. coërceo] eigtl. u. bildl., in Fesseln-, in Schranken-, im Zaume halten, beschränken, bezähmen, *Geryonem tristi undâ; *ramos fluentes beschneiden; *luxuriantia; *equum; *quae causae c. mare; *animum frenis, catenâ; *mentem; *clamorem; *risus; *furorem; *sitim undâ; *ignes ignibus; *culpam ferro tilgen; *dissolutos mores vi; †seditionem exercitus verbo uno; †incendia; †ritus Aegyptios Judaicosque; †universas legiones.

compĕtītor, ōris, *m.* u. (einm. *Cic. p. Mur.* 19, 40.) **-trix,** īcis, *f.* [competo] der Mitbewerber zu einem Amte, die Mitwerberin. — **com-pĕto,** 3. (meist spät.) nach einem Punkte hinstreben, 1) *intrans.* u. *tp.* *a*) in der Zeit zusammentreffen, sich treffen, initium finemque miraculi cum Othonis exitu competisse, *Tac.* *b*) zu Etw. sich

schicken, =geeignet=, fähig sein, animus vix ad arma capienda, *Liv.*; neque oculis neque auribus satis, non linguâ, *Tac.*; aetas, tanto Othonis animo nequaquam corpus aut habitus, *Suet.* 2) (spät.) *trans.* zugleich zu erreichen, suchen, unum locum; unam speciosam (puellam).

compīlātio, ōnis, *f.* [compilo] *concr.* das Zusammengeraffte, =geplünderte, (scherzh.) v. Actenstücken einm. *Cic. fam.* 2, 8. — **com-pīlo**, 1. 1) zusammenraffend plündern, ausplündern (Alles ohne Unterschied u. als Act der Gewalt im Friedenszustand; vgl. expilo, populor, spolio), alqm; consulem, exercitum provinciamque; oppidum; templa omnibus ornamentis. 2) ausbeuten, v. literarischen Diebstahle, ab ipsis capsis jureconsultorum sapientiam, *Cic. p. Mur.* 11, 25.; Crispini scrinia, *Hor.*

compingo, pēgi, pactum, 3. [com u. pango] 1) zusammenschlagen, =fügen, class. nur im *partic. perf. pass.*, quid tam compositum tamque compactum et coagmentatum inveniri potest? *compactis trabibus; *septem compacta cicutis fistula. 2) irgendwohin hineintreiben, einschließen, verstecken, (*Plaut.*) alqd in loculos, alqm in carcerem; †milites in tecta zusammendrängen; †senatores in vincula; se in Apuliam; in bildl. Wendung, in judicia et contiunculas tamquam in aliquod pistrinum detrudi et compingi.

compĭtālĭcius, *adj.* [compitalis] zu den Compitalien gehörig, dies, ludi. — **compĭtālis**, *adj.* [compitum] zum Scheideweg gehörig, lares auf dem Scheidewege stehende, *Suet.*; *subst.* **Compĭtālia**, ium od. iōrum, *n.* [compitum] jährliches Fest für die Laren, welches auf den Scheidewegen gefeiert wurde. — **compĭtum**, i, *n.* [com u. peto] der Ort, wo mehrere Wege zusammentreffen, der Scheideweg (sowohl Dreiweg als Kreuzweg); **pl.* überh. v. öffentlichen Plätzen, circum, per c.; frequentia.

com-plăceo, plăcui od. plăcĭtus sum, 2. zugleich=, auch andererseits gefallen, =angenehm sein, *Com.*

com-plāno, 1. (selt.) eben machen, ebnen, domum der Erde gleich machen; †opera rasiren.

com-plecto s. complector 2) *a*).

com-plector, plexus sum, 3) *dep.* 1) ganz umschlingen, umringen, umgeben, ringsum einnehmen, dah. umfassen, umarmen (vgl. amplector), alqd claviculis suis quasi manibus; Caesar loca maxime necessaria, XIIII milia passuum complexus; tantum spatium; †ambitus operis CCCLXV stadia; orbis est coelestis, qui reliquos orbes c.; opere collem; alqm; alqm medium (am Leibe); *dextram alcjs (mit beiden Händen); inter se (liebend od. im Kampfe); conjuges ac liberos suos animo jam quodammodo. *Just.* 12, 3, 2.; *me artior somnus befallen; *sopor artus; *ossa gremio aufnehmen; *alqm comitem casus in omnes annehmen; feindlich, *Cacum in nodum; *hostem dextrâ. 2) *tp.* *a*) einbegreifen, in sich fassen, =schließen, umfassen, omnes omnium caritates patria una complexa est concentriren sich in ꝛc.; arcem ambitu XX stadia complexam habent; *pass.* (zum vorcl. complecto, ĕre), hoc uno maleficio omnia scelera complexa esse videantur; eo genere quo vita beata complectitur enthalten ist. *b*) in der Rede od. der Darstellung zusammenfassen, ausdrücken, omnia unâ comprehensione; alqd oratione, libro omnem rerum memoriam. Dah. in philos. Sprache, eine Schlußfolge machen, einm. *Cic. de inv.* 1, 4, 73. *c*) Etw. mit dem Geiste umfassen, Etw. fassen, =begreifen, =verstehen, alqd mente, animo; cum complector animo; alqm absentem cogitatione, alqd cogitatione et mente; haec omnia animo et cogitatione bedenken u. überlegen. *d*) mit Liebe umfassen u. festhalten, ein wärmeres Interesse an Jmdm. od. Etw. nehmen, dessen verschiedene Bethätigung ausgedrückt wird durch *abl.*, wie benevolentiâ, amore, beneficio, caritate, comitate, omnibus suis studiis, laboribus, sich Jmds. annehmen mit ꝛc.; dah. bl. alqm = Jmd. besonders lieben, philosophiam mit Eifer treiben, fortuna eos etiam plerumque efficit caecos, quos complexa est die es einmal in seine Arme geschlossen hat, seine Schooßkinder (vgl. amplector). *e*) sich Etw. aneignen, Etw. erlangen, =in Besitz nehmen, facultatem, naturam; (*Liv.*) vires populi Romani jam terrarum orbem complectentis; †plures provincias.

complēmentum, i, *n.* [compleo] das Ausfüllungs=, Ergänzungsmittel, Ergänzung, inania quaedam verba quasi c. numerorum; (*Tac.*) quod (majestatis crimen) tum omnium accusationum c. erat.

com-pleo, ēvi (complesti st. complevisti, compleruut; complerat etc.), ētum, 2. 1) ganz=, nach allen Seiten=, in allen Theilen ausfüllen, vollfüllen, fossam sarmentis; se cibo et potione; se conchis; *tertia lunae se cornua lumine; carcer mercatorum (mit K.) completus; c. paginam vollschreiben; collem castris bedecken; alqm coronis et floribus über u. über bestreuen; muros armatis, auch bl. murum, locum, planitiem besetzen; naves militibus od. classem sociis, *naves bemannen; omnia clamoribus, exercitum omnium rerum copiâ; *munus Apolline dignum (die Palatinische Bibliothek) libris; *nemus voce erfüllen, *aethera ululatibus, *sedilia flatu; *vox Troum Rutulorumque agmina; auch überfüllen, überladen, navigia, *Liv.* 2) *tp.* *a*) aures; alqm spe, gaudio; (*Plaut.*) alqm alcjs rei. *b*) vollzählig machen, legiones; suum numerum vollständig stellen; dodrantem zulegen, um das Maß voll zu machen, *Liv.* *c*) vollständig machen, vollenden, lustrationem menstruo spatio; †quarum (rerum humanarum) sorte completa; summam promissi; ea vitam beatissimam; non c. (nicht zu Ende führen, vor der Zeit abbrechen) verbis quod proposueris (die dem Geist vorschwebende Periode); *partic. perf.* completus et perfectus verborum ambitus, einm. *Cic. or.* 50, 160. *d*) v. einem Zeitraum, voll zurücklegen, =erleben, centum annos; *tempora materna (d. Zeit der Schwangerschaft); *quinque saecula vitae suae.

complexio, ōnis, *f.* [complector] 1) die Umfassung, die Verbindung, Verknüpfung, atomorum inter se (*pl.*); bonorum der Verein, der Inbegriff, brevis totius negotii Zusammenfassung mit Worten; verborum mira Ausdruck, insofern er aus mehreren Worten besteht. 2) *t. t.*, *a*) c. verborum, die Periode, im Zshg. auch bl. c., nec acervatim multa frequentans una c. devinciet. *b*) die Conclusion, Schlußfolge. *c*) das Dilemma; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 59. — **complexus**, us, *m.* [complector] die Umschlin=

gung, Umarmung, mundus qui omnia c. suo coërcet; venire in sinum complexumque alcjs, in Jmds. Arme eilen; currere ad c. alcjs; ferre complexum matri umarmen wollen; emori in alcjs c.; avellere atque abstrahere alqm de matris c.; complexum accipere; retinere vi et c. alqm, *tenere alqm complexu; de c. ejus ac sinu s. sinus 1) *a*). Insbes. *a*) das liebende Umfangen, totius gentis humanae; in sinu semper et c. alcjs esse; *pl.* (*Hor.*) O qui c. et gaudia quanta fuerunt! *b*) im feindlichen Sinne, Britannorum gladii c. armorum (wenn man Waffe gegen Waffe stritt) non tolerabant, *Tac.*

com-plĭco, plĭcui (seltner plĭcāvi), plĭcātum, 1. zusammenfalten, =wickeln, =legen, armamenta c. et componere, rudentem, *Plaut.*; epistulam; *tp.* animi sui complicatam (verworrene, unklare) notionem evolvere.

complōrātio, ōnis, *f.* u. (*Liv.*) **-tus,** us, *m.* [comploro] das laute Wehklagen u. Weinen Mehrerer, mulierum sui patriaeque über sich &c.; justo c. prosequi mortuos; comploratus familiarum coërcere. — **com-plōro,** 1. zusammen laut u. heftig beklagen, =beweinen, =bejammern, mortem; fortunam gentis; vivos mortuosque; res publica est desperata et complorata = völlig aufgegeben (vgl. deploro); *se, *suos penates.

com-plūres, a u. ia, *adj.* mehrere, einige, viele (nie als wirklicher *comp.*; vgl. plures). Dav. *a*) **complūries,** *adv.* (vorcl.) mehrmals. *b*) **compluscŭli,** *adj.* (vorcl. u. spät.) ziemlich viele.

complŭvium, ii, *n.* [compluo] eigtl. die v. den Dächern eingeschlossene Oeffnung der Decke, durch welche im cavaedium (w. s.) das Regenwasser in das impluvium (w. s.) fiel, dah. überh. der untere freie Hofraum des cavaedium selbst, *Suet.*

com-pōno, 3. (**inf. pass.* componier; **partic. perf. sync.* compostus) zusammensetzen, I) überh. ohne Nebengriff, zusammensetzen, =stellen, =legen, =bringen, =vereinen, quae secum simul ferantur, *Ter.*; in quo (loco) ea erant composita; *arma = Frieden schließen; *subst.* composita, ōrum, *n.* das Zusammengebrachte, =gescharrte; *manus manibus atque oribus ora; *virgineum latus Mercurio betten zum &c.; *genus indocile et dispersum montibus altis; *per Venerem compositum situmque caput; v. Truppen, zusammenziehen, concentriren, legionem, auxilia pro ripa, aciem per cuneos, *Tac.* II) mit besonderen Nebenbegriffen, *A*) mit dem Nebenbegriff einer Verbindung zu einem Ganzen, 1) zusammenfügen, bilden, zu Stande bringen, bereiten, stiften, genus hominum compositum est ex corpore et anima; exercitus ejus compositus ex variis gentibus; *aggere tumulos errichten; *urbem, *templa anlegen; *pacem conubiis, *foedus; (*Ter.*) gratias inter eas; *insidias alcui, *in alqm, †inter se; *crimen ac dolum aussinnen; (*Plaut.*) mendacia. Insbes. schriftlich aufsetzen, abfassen, schreiben, librum; poëma; senatus consultum; *carmen; *versus; *res gestas besingen; *alqd crasse; *laudes alcjs. 2) verabreden, gemeinschaftlich bestimmen, =festsetzen, im üblen Sinne, abkarten, res, insidias inter se; dolum; fabulam compositam (esse) Volsci belli, *Liv.*; composita fabula, q'uasi etc., neque hoc ab antiquis in dulcedinem fabulae compositum, *Just.*; diem rei gerendae; (*Hor.*) horam; *leges, Bedingungen festsetzen; †m. *inf.*; dah. ex composito, (seltner) bl. c., verabredetermaßen; auch (*Liv.*) v. Einem, wegen Etw. mit sich aufs Reine kommen, necdum compositis maturisve satis consiliis. *B*) mit dem Nebenbegriff des Ordnens, 1) aneinanderreihen, zurechtlegen, =stellen, zusammenfügen, ordnen, capillum; *crines; *aridum lignum; quam lepide λέξεις compostae ut tesserulae etc., *Lucil.* b. *Cic. de or.* 3, 43, 171.; cohortes; (*Liv.*) agmine ad omnes casus, (*Tac.*) agmine composito; pugna composita in geschlossenen Reihen; *componi in turmas sich ordnen in &c.; †aciem per cuneos; †classiarios in numeros legionis; †exercitum pugnae; *†togam, †se, der Toga den gehörigen Faltenwurf geben; *se, sich zurecht machen; †vultu composito in (die rechten) Falten gelegt; *quicquid agit, c. (gestaltet zierlich) furtim etc.; verba rhetorisch ordnen, künstlich stellen; (*Quint.* 10, 2, 1.) varietas figurarum et componendi ratio die gehörige Stellung u. Fügung der Worte; in üblem Sinne, *künstlich gestalten, erheucheln, mendaci risus componitur ore; vultus famae (*dat.*, wegen &c.); auch *alqm lecto; Jmds. Leichnam auf das Paradebett legen, auch *alqm, *alcjs ossa = beisetzen, bestatten; (*Sall. Jug.* 103, 1.) exercitu in hibernis composito (planmäßig) verlegt; *se, sich (gemächlich) lagern, *se spondâ, thalamis; *defessa membra; †se in villa sich zur Ruhe setzen; *Vesper diem clauso Olympo zur Ruhe betten; *compositus (bewältigt) somno vinoque. Dav. *tp. a*) ordnen, reguliren, einrichten, causam, re mpublicam; *curas Angelegenheiten; †animum vultumque ad abstinentiam; †ad quae quemque discipulorum naturâ compositum videret; quod adest memento c. aequus die Gegenwart gut anzuwenden, =zu genießen, 'im Reich der Gegenwart mit heiterm Sinn zu schaffen' Günther. *b*) beilegen, ausgleichen, schlichten, rem, *Ter.*; controversias, *contentiones; (*Sall. Verg.*) bellum, (*Hor.*) bella, lites; †turbata; *impers.* ut componeretur, daß eine friedliche Ausgleichung zu Stande käme; *aversos amicos aussöhnen; (*Tac.*) v. Völkern, zur Ruhe bringen, ceteros clementiâ; häufiger compositi; *mare, fluctus besänftigen; †animum beruhigen. 2) zum Gebrauch aufbewahren, verwahren, *opes; *condo et c., quae mox depromere possim. *C*) mit dem Nebenbegriffe eines Kampfes od. Wettstreites, 1) eigtl., bes. v. Gladiatoren, zum Kampf zusammenstellen, gegen einander stellen, paaren, non compositum melius (par), *Hor.*; übertr., pugnantia secum adversis frontibus, d. i. aus einem Extrem ins andere fallen, *Hor.*; vor Gericht Einen dem Andern gegenüber stellen, confrontiren, cum indice, *Tac. ann.* 15, 51. 2) vergleichend zusammenstellen, vergleichen, alcjs dicta cum factis; dignitati horum suam; *divis homines; *parva magnis; auch zur Vergleichung=, vergleichsweise anführen, *Tac. Agr.* 24.

com-porto, 1. zusammentragen, =bringen, =führen, caespites; materiam; aggerem; *praedas; frumentum commeatumque ab Asia; frumentum ex agris in tuta loca, arma in templum; aurum domum regiam; citharas in unum, *Hor.*; in quo (oppido) tritici modium milia

CCC comportata fuerant (zusammengetragen sich befanden) a negotiatoribus Italicis, Vf. d. b. *Afr.* 36.

compŏs, ŏtis, *adj.* [com-potis] 1) einer Sache völlig mächtig, der Etw. in voller Gewalt hat, mentis, mentis suae; compotes sui, *Curt.*; alienatas discordia mentes hominum c. sui facere, *Liv.*; corpore atque animo vix prae gaudio; neque animo neque lingua satis; (*Ter.*) vix sum c. animi; †vix, non satis mentis suae, ne mentis quidem, fast besinnungslos, betäubt. 2) einer Sache theilhaftig, im Besitz von Etw., der Etw. genießt, -besitzt, quos ego ope mea ex incertis certos compotesque consili dimitto, *Enn.* b. *Cic. de or.* 1, 45, 199.; scientiae, rationis et consilii, patriae; qui me hujus urbis c. fecerunt; (einm. *Liv.* 3, 70, 13.) praedâ ingenti. Hierv. c. culpae u. dgl. (vorcl. u. spät.) schuldig an Etw.; voti, der seinen Wunsch erfüllt sieht, *Liv.*; *sententia voti, der Ausdruck zufriedener Stimmung.

compŏsĭtē, *adv.* [compositus] 1) wohl berechnet, -geordnet, c. et apte, prudenter et c. et ornate dicere; bene et c. C. Caesar de vita et morte disseruit; c. atque magnifice casum rei publicae miserati sunt. 2) ruhig, gelassen, (*Tac.*) compositius cuncta agere.

compŏsĭtio, ōnis *f.* [compono] 1) die Zusammensetzung, unguentorum; membrorum; juris pontificalis Abfassung. 2) die Einrichtung, Anordnung, magistratuum; disciplinae eines Systems; insbes. verborum, im Zshg. auch bl. c., v. einer rhythmischen Verbindung u. Anordnung der Worte, der Periodenbau, die Wortfügung, richtige Wort- u. Satzstellung; (*Quint.*) aliquos compositionis (eines Wortgefüges) pedes. 3) die Beilegung eines Streites, der Vergleich, die Aussöhnung, servare cives per c.; agere de c. 4) das Zusammmenstellen-, Paaren der Gladiatoren zum Kampf. — **compŏsĭtor**, ōris, *m.* [compono] der Anordner, Verfertiger, anni; inventor aut c. aut actor; *operum. — **compŏsĭtus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. compono] 1) zusammengesetzt, (oratio) non continua sed c. (Stückwerk) est, *Quint.* 10, 7, 14. 2) zusammmengestellt, -gepaart, uxor facilis et cum artibus mariti, simulatione filii bene c., *Tac. ann.* 5, 1 [vgl. compono *C*) 1)]; dah. auch geordnet, wohl gestellt, wohl eingerichtet, geregelt, verba, oratio, discendi genus; (*Quint.* genus v. der mittlern Redegattung; orator gemessen (Ggs. inconditus); (*Quint.*) Vibius Crispus wohl gegliedert; (fiunt pro) compositis exsultantes, *Quint.*; (literulae) compositissimae et clarissimae; res publica; †civitas; magis c. atque ordinatae stationes; *subst. n. pl.*, der geordnete Zustand des Staats, *Sall.*; auch gerüstet, geschult, geeignet, nemo paratior, vigilantior, compositior ad judicium venisse videtur; (*Liv.*) arte quadam in ostentationem virtutum; †in arrogantiam; †ad maestitiam; †vates in adulationem Alles anlegend, -berechnend auf ꝛc.; †omnia ad voluptatem imperitae multitudinis. 3) †ruhig, gelassen, leidenschaftslos, aetas.

compōtātio, ōnis, *f.* [com-poto] die Trinkgesellschaft (Uebersetzung des griech. συμπόσιον).

compōtio, 4. [compos] (vorcl. u. spät.) theilhaft machen, alqm alqa re od. alcjs rei; *pass.*, einer Sache theilhaftig werden, Etw. erlangen, locis. — **com-pōtor**, ōris, *m.* u. (*Ter.*) **-trix**, īcis, *f.* Zechgenoß, Mittrinker, Mittrinkerin.

compransor, ōris, *m.* [com-prandeo] Mitschmauser, Schmausbruder, einm. *Cic. Phil.* 2, 39, 101.

comprĕcātio, ōnis *f.* [comprecor] (selt.) das Anflehen-, Anrufen einer Gottheit. — **com-prĕcor**, *dep.* 1. (vorcl. u. dicht.) eine Gottheit anflehen, -anrufen; flehen, beten, deos, fidem coelestium; Jovi; absol.

com-prĕhendo (bisw. in Prosa u. oft b. Dicht. **comprendo**), 3. 1) zusammenfassen, durch Zusammenfassen zusammenhalten, -fügen, -binden, od. anfassen, ergreifen, fassen, naves malis antennisque de nave in navem trajectis ac validis funibus; alqd manibus; *puniceam chlamydem fulvo comprensus ab auro; c. utrumque (fassen an der Hand) et orant, ne etc.; *comprensis auribus; insbes. *a*) v. Feuer, ergreifen, in Brand setzen, †ignis robora; *aridis comprenditur ignibus agger; †celeriter opera flammâ comprehensa; auch ohne Zusatz, wenn v. Feuer die Rede ist, comprehensa aedificia, comprehensae lautumiae; auch v. feuerfangenden Gegenständen, fangen, casae celeriter ignem; flamma ab utroque comprensa, *Caes. b. c.* 3, 101, 5.; *longis crinibus ignem; v. Krankheit, comprehensus morbo toto corpore, *Just.*; *v. Monde, aëra Dünste = sich verdunkeln. *b*) feindlich ergreifen, festnehmen, hominem, hostem; belli duces comprehensos tenere; servos; in fuga multi comprehensi sunt; equos wegnehmen; colles besetzen; praesidium, naves, signa, auri pondo centum paulo minus, †vehicula mit Beschlag belegen; (*Just.*) epistulas auffangen. *c*) ein Verbrechen entdecken (nur dicht., den Verbrecher ertappen; vgl. deprehendo), adulterium nefandum; audaciam; rem indicio alcjs. 2) *tp.* *a*) liebend umfassen, sich verbinden, alqm humanitate, multos amicitiâ, omnibus officiis totam praefecturam. *b*) mit den Sinnen Etw. auffassen, -wahrnehmen, alqd sensu, sensibus. *c*) mit dem Geiste Etw. umfassen = begreifen, verstehen, wissen, sich erinnern u. dgl., alqd scientiâ, cogitatione, animo, mente, memoriâ; im Zshg. auch absol., quod comprehendi et perspici potest; quae omnia una cum deorum notione. *d*) in der Rede od. Schrift zusammenfassen, -darstellen, -ausdrücken, -begreifen, eandem rem pluribus verbis; alqd brevi od. breviter; hujus modi reticentiae jure civili comprehendi (vollständig aufgezählt werden) non possunt; *omnes formas; *alqd numero, *dictis. *e*) sich aneignen, -annehmen, proxima virtutibus vitia, einm. *Quint.* 10, 2, 16. Dav. *A*) **comprĕhensĭbĭlis**, e, *adj.* dem Geiste begreiflich, faßlich, für das griech. καταληπτός neugebildet v. *Cic. Acad.* 1, 11, 41. *B*) **comprĕhensio**, ōnis, *f.* 1) das Ergreifen-, Anfassen mit den Händen; dah. Ergreifen, sontium = Arretirung. 2) *tp.* *a*) v. der Rede, die Zusammenfassung, Verknüpfung, consequentium rerum cum primis conjunctio et c.; dah. (selt.) der Stil, Ausdruck, universa c. et species orationis; die Periode, der Satz, verborum; auch bl. c., ut c. numerose cadat. *b*) das Begreifen; der Begriff, perceptio et c. tollitur; nihil impedit nostram hanc c. summi boni; cogitationes comprehensionesque rerum.

comprendo s. comprehendo.
compressē, *adv.* m. *comp.* (selt.) [comprimo] gedrängt, kurz, compressius loqui, *Cic. fin.* 2, 6, 17.
compressio, ōnis, *f.* [comprimo] das Zusammendrücken, dav. *a*) die Umarmung, *Plaut.* *b*) *tp.* die gedrängte Kürze in der Rede, *Cic. Brut.* 7, 29. — **compressu**, *abl. m.* [comprimo] durch rc. Zusammendrücken; dah. (*Com.*) v. Beischlaf.
comprĭmo, pressi, pressum, 3. [com u. premo] 1) zusammendrücken, -pressen, digitos; ordines dichter machen; *versus ordinibus, dicht schreiben; *ora, *labra schließen; sprichw. compressis, quod ajunt, manibus sedere, die Hände in den Schooß legen. Hierv. (*Com. Liv.*) c. alqm = schänden. 2) zurückhalten, anhalten, dämpfen, eigtl. u. bildl., animam; manum; *gressum; seditiones, furores alcjs; *saepe furores et rabiem tantam coelique marisque; †lacrimas; †infidelitatem; †haec primo statim anno; *ferox ingenium clementiâ; beschwichtigen, beruhigen, ruhig machen, tumultum; conscientiam; quam (multitudinem) ferociter minitantem in vestibulo curiae corpora conjuratorum eo metu (welche rc., als sie die Leichen sah, die Furcht so ruhig machte), ut, *Liv.*; insbes. den Angriff aushalten, hostes der Feinde; cujus adventus Pompejanos; (vorcl.) se, vix comprimor quin etc.; frumentum nicht herausgeben; unterdrücken, verheimlichen, verschweigen, delicta; famam alcjs rei; ob annonam compressam.
comprŏbātio, ōnis, *f.* [comprobo] die Anerkennung, einm. *Cic. fin.* 5, 22, 62. — **comprŏbātor**, ōris, *m.* [comprobo] der Anerkenner, einm. *Cic. de inv.* 1, 28, 43. — **com-prŏbo**, 1. 1) Etw. völlig billigen, einer Sache seinen vollen Beifall schenken, Etw. für gut u. richtig erklären, alqd; factum. 2) Etw. Andern als wahr-, -richtig rc. darthun, beweisen, erklären, Etw. bestätigen, alqd; fortuna hominis consilium.
comprōmissum, i, *n.* [compromitto] gegenseitiges Versprechen, Compromiß.
com-prōmitto, 3. jur. *t. t.*, sich gegenseitig bei Festsetzung einer gewissen Geldbuße versprechen, die Entscheidung einer Rechtsstreitigkeit auf den Spruch eines arbiter ankommen zu lassen.
Compsa, ae, *f.* Stadt der Hirpiner in Samnium. Dav. **-ānus**, *adj.* von-, aus Compsa.
comptus, *adj.* [*partic.* v. como] sauber, oratio; †orator; †Isocrates in diverso genere dicendi nitidus et c.; †facundia; †comptior sermo.
Compulteria, ae, *f.* Städtchen der Samniter.
com-pungo, punxi, punctum, 3. Etw. bestechen, überall hinstechen, collum dolone, *Phaedr.*; compunctus notis Threïciis = gebrandmarkt; in bildl. Wendung, ipsi se suis acuminibus schneiden sich mit ihren Spitzfindigkeiten selbst ins Fleisch.
com-pŭto, 1. zusammen-, berechnen, überschlagen, rationem digitis, *Plaut.*; †munera fortunae; absol.
Cōmum [*Κῶμον*], i, *n.* Stadt in Oberitalien, j. Como; v. Cäsar colonisirt u. dah. **Novumcomum** [*Νεόκωμον*] genannt, *Suet. Caes.* 28. Dav. **-ensis**, e, *adj.*; *subst.* **-enses**, ium, *m.*
***cōnāmĕn**, ĭnis, *n.* [conor] 1) die Anstrengung, Bemühung, positâ sumpto c. (Schwung) ab hasta. 2) die Stütze, *concr.*, einm. *Ov. met.* 15, 229. — **cōnātum**, i, *n.* [*partic.* v. conor] das Unternehmen, Wagniß; häufiger *pl.* — **cōnātus**, us, *m.* [conor] 1) der Versuch, das Unternehmen, resistendi; audax c. trajiciendarum Alpium; principem esse ad conatum exercitus comparandi; conatus adversariorum infringere; †occurrere conatibus alcjs; repressi nefarios tuos c.; †accedere conatibus alcjs; †ingentes c. adversus Germaniam; omnem sui tribunatus c. (Kraft) in meam perniciem parare atque meditari (planmäßig bereit machen rc.); hoc c. desistere; frustra capere conatus, *Liv.*; nulla est ullo in genere laus oratoris, cujus in nostris orationibus non sit aliqua si non perfectio at c. tamen atque adumbratio; (*Quint.*) conatum longius petere, bei dem Versuche (zu springen) weiter ausholen; †primo statim c. 2) die Bemühung, Anstrengung, magno jam c. magnas nugas dixerit, *Ter.*; magno c. agere; tumultus haud magno c. oppressus est; auch Trieb, Drang, beluae habent conatum ad pastus capiendos, *Cic. n. d.* 2, 47, 122.; c. iracundiae suae morte sedavit, *Cic. Brut.* 10, 42.
con-căco, 1. bekacken, regiam, *Phaedr.*
con-caedes, ium, *f.* (*pl.*) der Verhau, *Tac.*
con-călĕfăcio, 3. ganz erwärmen, bracchium; quam (individuorum corporum concursionem) Democritus concalefactam et spirabilem (aus Feuer- u. Lufttheilen bestehend) esse vult; (*Nep.*) quemadmodum stans jumentum concalfieri (st. *concalefieri*) exercerique posset.
con-căleo, — — 2. ganz warm sein, *Plaut.* Dav. **concălesco**, călui, — 2. sich durch und durch erwärmen, sich erhitzen, corpora nostra ardore animi; *tp.* (*Ter.*) vor Liebe erglühen.
con-callesco, callui, — 3. (selt.) eigtl., harte Hautschwielen bekommen, dah. *tp.* 1) stumpf u. gefühllos werden, locus ille animi nostri etc. 2) gewitzigt-, gescheit werden, callidos (appello), quorum tamquam manus opere, sic animus c.
†**concămĕrātus** [*partic.* v. concamero] überwölbt, locus.
Concănus, i, *m.* ein Mann aus der wilden Völkerschaft der Concani in Spanien, *collect.*, *Hor.*
con-castīgo, 1. stark züchtigen, abzüchtigen, alqm, *Plaut.*
con-căvo, 1. (poet. u. spät.) höhlen, krumm od. hohl machen. — **con-căvus**, *adj.* rings od. rund hohl, gewölbt, gekrümmt, altitudines speluncarum; *aqua aufwallend.
con-cēdo, etc. 3. I) *intrans.* 1) v. einer Stelle irgendwohin fortgehen, -gehen, -sich wegbegeben, -sich entfernen, ab eorum oculis aliquo; *ab superis oris = sterben; (*Plaut.*) a foribus, m. bl. *abl.* oculis tuis; *dies coelo; ex aedibus, intro, hinc, *Plaut. Ter.*; quo; alius alio; ex praetorio in tabernaculum; in hiberna; *in hanc turbam, unserer Schaar beitreten; *huc, *ad Manes; †concedentibus ad victorem per Flavium iis copiis quibus praefuerat; Argos habitatum; *imper.* *ipsae rursus concedite (fahret dahin, lebt wohl) silvae; insbes. *a*) einem Andern Platz machend v. einem Orte weggehen, einen Ort räumen, -abtreten, totâ Italiâ; alcui agro; c. vitâ u. bl. c., aus rc. scheiden, *Tac.*; prägn.,

vergehen, verschwinden, tumor omnis et irae deum. *b*) in Etw. gerathen, -kommen, zu Etw. übergehen, in paucorum potentium jus atque dicionem; in deditionem, sich übergeben, in sententiam alcjs, einer Ansicht beitreten; (*Sall.*) in gentem nomenque imperitantium sich verlieren in ꝛc. *c*) der Uebermacht od. überh. der Ueberlegenheit weichen, das Feld räumen, aus dem Wege gehen, voluptas dignitati; naturae (*Sall.*), fato (*Tac.*) = sterben. *d*) bezüglich Rang, Ansehen u. dgl. weichen, nachstehen, den Vorrang zugestehen, vor Jmdm. zurücktreten, alcui; alcui de alqa re (de victoria überlassen); concedentibus omnibus qui etc.; (*Ter.*) paulum de jure suo; aetati; *veris die Ehre geben; non, vix alcui amore in patriam, de familiaritate u. dgl. *e*) dem Willen Jmds. weichen, sich in Jmd. od. eine Sache fügen, Jmdm. od. einer Sache nachgeben, -willfahren, -gehorchen, alcui; alcjs postulationi; †sibi ad gloriam deos; dissuadente primum, post concedente (Vercingetorige) et precibus (*abl.*, in Folge ꝛc.) ipsorum et misericordiâ vulgi, *Caes. b. G.* 7, 15, 6. u. Kraner z. d. St.; auch beipflichten, alcui, *Ter.* *f*) aus Nachsicht weichen, nachsehen, nachsichtig sein, vergeben, verzeihen, zu Gute halten, alcui; temere dicto; (*Hor.*) uni ex vitiis; cui (Philoctetae) concedendum est gementi; et iis forsitan concedendum sit rem publicam capessentibus qui etc., et iis qui etc. II) *trans.* 1) Jmdm. eine Localität abtreten, -einräumen, -überlassen, agros alcui, partem vici Gallis; oppidum militibus ad diripiendum; Siciliam. 2) Jmdm. Etw. gestatten, -gewähren, -zugestehen, -einräumen (in Folge einer Bitte, -Forderung, -Anmuthung; vgl. permitto), amicis quidquid velint; alcui libertatem, impunitatem; omnia; †incolumitatem; †vitam schenken; *ludum pueris gönnen; id tempus quieti aut luxuriae, *Sall.*; *nil ultra nervos morti; *me consortem nati sepulcro mir ꝛc. das Grab vergönnen; *Calydona in iras Dianae hingeben dem ꝛc.; m. ut, ne; m. *inf.*, ingemiscere viro nonnunquam concessum est; loqui non conceditur; (*Hor.*) si non conceditur uti (fortunâ); *Camarina fatis nunquam concessa moveri dem es v. Schicksal nie vergönnt war ꝛc.; m. Attraction, *mediocribus esse poëtis non c. columnae (vgl. Zpt. §. 601.); *m. bl. *conj.*; †victoriam [vgl. I) 1) *c*)]; absol., si concedes, *Hor.*; *concessa venus. 3) eine Behauptung ungern, nothgedrungen einräumen, -zugestehen, alqd; m. *acc. c. inf.*; prägn. auch m. ut, Stoicis conceditis ut virtus sola vitam efficiat beatam = ut statuatur virtutem solam v. efficere b.; im *pass.* auch persönl., haec ubi conceduntur esse facta, *Cic. p. Caec.* 15, 44. 4) = condono, *a*) Etw. um Jmds. Willen opfern, -aufgeben, -von Etw. abstehen, rei publicae dolorem amicitiasque suas; petitionem alcui. *b*) aus Nachsicht Etw. hingehen lassen, -verzeihen, omnibus omnia peccata et maleficia; multa virtuti; †injurias alcui; quod, *Hor.*; auch Jmdm. zu Liebe-, -zu Gefallen Etw. verzeihen, in judicando peccata liberum misericordiae parentum aus Mitleid gegen ꝛc.; alcui alqm Jmdm. zu Liebe frei-, -losgeben, -begnadigen, alqm senatui, huic sororis filium et Q. Ciceronem ex Pompeji castris; (*Tac.*) alqm precibus alcjs auf Jmds. Bitten.

con-cĕlĕbro, 1. festlich begehen, feiern, spectaculum, funus. Dah. *a*) Etw. lebhaft betreiben, studia per otium, einm. *Cic. de inv.* 1, 3, 4. *b*) in Rede u. Schrift verbreiten, -bekannt machen, rumorem; rühmen, preisen, verherrlichen, virtutem; famâ et literis ejus diei victoriam ausposaunen.

concēnātio, ōnis, *f.* die Speisegesellschaft (als Uebersetzung v. *σύνδειπνον*).

concentio, ōnis, *f.* [concino] (selt.) gemeinschaftlicher-, harmonischer Gesang, Harmonie.

con-centŭrio, 1. in Centurien versammeln, dah. scherzh. *tp.* schockweise zusammenhäufen, sycophantias od. metum in corde, *Plaut.*

concentus, us, *m.* [concino] 1) der Einklang, die Harmonie, harmonische Musik, avium, tubarum ac cornuum; catervae et c., zusammensingende Chöre, ganze Sängerchöre; varios c. efficere; *vocis lyraeque; nec tamen vocis illae quam virtutis c. videntur, *Tac.* 2) *tp.* die Uebereinstimmung, Einigkeit, Harmonie, naturae c. atque consensus; melior actionum quam sonorum; doctrinarum; *noster.

conceptio, ōnis, *f.* [concipio] eigtl. das Zusammenfassen, dah. 1) die Empfängniß des Weibes. 2) die Abfassung juristischer Formeln, judiciorum privatorum in civilen Rechtssachen.

conceptus, us, *m.* [concipio] 1) †das Fassen, Ergreifen, camini, Feuersbrunst. 2) die Empfängniß der Leibesfrucht; †die Leibesfrucht.

concerpo, — cerptum, 3. [con-carpo] 1) zerreißen, epistulas, librum. 2) *tp.* (einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 6, 5.) Jmd. schelten, -durchhecheln, alqm ferventissime.

concertātio, ōnis, *f.* [concerto] der Wortkampf, Wortstreit, Disput, jejuna verborum; c. captatioque verborum; infinitis concertationumque (gegenseitige Polemik) plenis disputationibus.

concertātor, ōris, *m.* [concerto] der Wetteiferer, Nebenbuhler, einm. *Tac. ann.* 14, 29. Dav.

concertātōrius, *adj.* zum Wortkampf gehörig, genus dicendi, einm. *Cic. Brut.* 83, 287.

con-certo, 1. 1) einen Wettkampf eingehen, u. so kämpfen, streiten, sich messen mit Jmdm., proelio, *Caes. b. G.* 6, 5, 3.; †de regno. 2) mit Worten streiten, einen Wortkampf führen, disputiren, cum alqo de alqa re; quae, antequam res in judicium venit aut concertata (debattirt) aut dijudicata aut confecta non sunt.

concessio, ōnis, *f.* [concedo] das Zugestehen, Einräumen, die Vergünstigung; überh. der Straferlaß.

con-cesso, 1. (*Plaut*) aufhören, nachlassen, m. *inf.*; pedibus.

concessus, *m.* [concedo] 1) die Annäherung, equitum, Vf. d. *b. Hisp.* 25. 2) (nur *abl. sing.*) Erlaubniß, Zugeständniß, tuo; deorum.

concha, ae, *f.* [*κόγχη*] 1) die Muschel. 2) Insbes. *a*) *die Purpurschnecke. *b*) *die Perle. *c*) die Muschelschale. *d*) *Gegenstände v. der Form einer Muschelschale, z. B. das Horn des Misenus, des Triton, ein Salbenbüchschen, Salzfäßchen. — **conchīta**, ae, *m.* [*κογχίτης*] der Muschelsammler, einm. *Plaut. Rud.* 2, 2, 5. — **conchȳlĭātus**, *adj.* [conchylium] purpurfarben, peristromata; (*Suet.*) vestis. — **conchȳlium**, ii, *n.* [*κογχύλιον*] 1) das Schal-

thier überh.; insbes. die Auster. 2) eine Art Purpurschnecke, *Ct.* Dav. die Purpurfarbe.

1. **concīdo**, cĭdi, — 3. [com-cado] 1) zusammen- od. niederfallen, -stürzen, conclave; repentinâ ruinâ pars ejus turris; coelum omne; equus ejus ante signum; (*Phaedr.*) gravi casu, einen ꝛc. thun; prägn. todt hinstürzen, im Kampfe fallen, pugnans, in proelio; sub onere; *ferae; *per herbas; *ante aras victima taurus; im Bilde, falsum crimen statim c. et exstinguitur; *v. Winden, sich legen; *macie zusammenschrumpfen; *auguris Argivi domus hingesunken, untergegangen ist ꝛc.; *quâ (manu) Ilia tellus. 2) *tp.* gänzlich sinken, -gestürzt werden, alle Kraft od. allen Werth-, allen Muth-, -Halt verlieren, zu Grunde gehen, unterliegen, res publica; religio; senatus auctoritas; fides (Credit); opes Carthaginis; animus cum re; †animis; mens (Besinnung); in optima causa Pompejus; uno crimine; accusatus populi judicio; (*Tac.*) bellum.

2. **concīdo**, cīdi, cīsum, 3. [com-caedo] 1) zerhauen, zerschneiden, durchziehen, naves; itinera pedestria concisa aestuariis; *montes scrobibus. Insbes. *a*) zerhauen, durchprügeln, alqm virgis. *b*) beschlafen; dah. caede, concide, im Doppelsinne, auch als Gladiatorenzuruf, *Cic. Verr.* 3, 66, 155. 2) im Kriege zusammen-, in die Pfanne-, niederhauen, equites; magnam partem eorum; omnes celeriter concisi sunt. 3) *tp. a*) v. den Redesätzen ꝛc., zerstückeln, sententias. *b*) durch Wort od. That zu Boden schlagen, -zu Grunde richten, -vernichten, istic homo articulatim te tüchtig hinter's Licht führen, *Plaut.*; omnem auctoritatem universi ordinis; Timocratem totis voluminibus; Antonium decretis vestris; Vatinium arbitratu nostro; Servius allisus est, ceteri conciduntur.

con-cieo, cīvi, cĭtum, 2. auch **-io**, īvi, ītum, 4. 1) zusammen herbeikommen lassen, -treiben, -bringen, -führen, sammeln, multitudinem ad se; exercitum ex tota insula; †miseratione ac donis auxilia inter gentes periculorum avidas; pavor publicus matronas ex domo; cursus hominum totam urbem. 2) in starke Bewegung setzen, aufregen, erschüttern, treiben u. dgl., *qualis apud gelidi flumina Hebri concitus (in schnellem Laufe) Mars etc.; *concita navis; *amnis concitus imbribus; †tela concita fliegende; *flumina, *tormenta saxo; †equus calcaribus concitus; *procursu axis; *crebris freta terris, v. den dichtgedrängten, das Meer einengenden u. dadurch einen höheren Wellenschlag veranlassenden cycladischen Inseln. 3) *tp. a*) Jmd. in leidenschaftliche Stimmung versetzen, -aufregen, -aufreizen, plebem contionibus, Etruriam in arma, per legatos homines ad arma; *pulso Thyias concita tympano; *immani concitus irâ; accusatorem Fabium Romanum, *Tac. b*) eine Leidenschaft, Thätigkeit od. einen Zustand zur Erscheinung bringen, -erregen, -erzeugen, -veranlassen, illam importunam tempestatem, *Plaut.*; turbas, inter eos iram hanc, *Ter.*; seditionem largitione pessimi exempli, bellum in his provinciis, simultates sibi caedibus rapinisque, *Liv.*; seditionem, varios motus animorum, tantum consternationis invidiaeque, *Tac.*

concĭliābŭlum i, *n.* [concilio] der Versammlungsplatz, bes. zum Handelsverkehr od. zu Rechtsverhandlungen, der Marktplatz, Gerichtsort, -flecken, *Liv.*; per c. et coetus, *Tac.*; c. damni u. bl. c. Gelegenheitsort zu Spiel, Trunk u. allerlei Liederlichkeit, *Plaut.*

concĭliātio, ōnis, *f.* [concilio] 1) die Verbindung, Vereinigung, communis totius generis hominum c. et consociatio; quasi civili c. et societate conjuncti. 2) die Vereinigung in der Gesinnung, das Gewinnen der Gemüther für sich od. etw. Anderes, conciliationis causâ; hoc valet ad c. Hierv. *a*) die Befreundung mit Etw., Geneigtheit zu Etw., prima est hominis c. ad ea quae sunt secundum naturam; *concr.*, *pl.*, in primis naturae c. = rebus conciliatis, *Cic. fin.* 3, 6, 22. *b*) Empfehlung, naturae. *c*) (selt.) die Erwerbung, Erwirkung, gratiae, *Cic. p. Clu.* 31, 84. — **concĭliātor**, ōris, *m.* [concilio] Stifter, Vermittler, nuptiarum, proditionis. — **concĭliātrīcŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. conciliatrix] die Vermittlerin, blanda Fürsprecherin, einm. *Cic. p. Sest.* 9, 21. — **concĭliātrix**, īcis, *f.* [conciliator] 1) die Urheberin, Vermittlerin, Stifterin, vis orationis c. societatis humanae; opinio virtutis c. amicitiae. 2) die Unterhändlerin bei einer Ehe od. einer Liebschaft, Kupplerin, Gelegenheitsmacherin.

concĭliātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. concilio] 1) beliebt, alcui bei Jmdm. 2) zu Etw. geneigt, judex ad rem accipiendam fiat conciliatior. — **concĭlio**, 1. [concilium] 1) zusammenbringen, 1) der Neigung-, -Gesinnung nach, befreunden, geneigt machen, günstig stimmen, gewinnen, hos singillatim Cingetorigi; eam civitatem Arvernis; reliquas civitates circummissis legationibus amicitiâ Caesari; nos inter nos; magnis jacturis sibi quisque eorum animos; animos hominum; *Jovem alcui; *anempfehlen, annehmlich machen, *dictis artes suas tyranni; †summo studio ab eo conciliatos (*sc.* esse) sibi. Hierv. insbes. (selt.) Sinn u. Gemüth auf Etw. hinleiten, -anweisen, quas res primas natura c. 2) durch Vereinigung stiften, -zu Stande bringen, nuptias; pacem, amicitiam; regnum alcui; pacem inter cives; amicitiam alcui cum alqo; sibi voluntatem alcjs; sibi amorem ab omnibus. Insbes. verschaffen, herschaffen, erwirken, alcui alqd; pecunias; suos cuique mores plerumque fortunam; käuflich an sich bringen, kaufen, alcui servum, de me nugas, pulchre, *Plaut.*; alcui mulierem, durch Werbung od. (häufiger) durch Kuppelei Jmdm. ein Mädchen zur Frau od. als Buhlin verschaffen, um ꝛc. werben, ein Mädchen kuppeln, *Com.*; †filiam suam alcui verkuppeln.

concĭlium, ii. *n.* [concio = concieo] die Vereinigung, 1) *Verbindungs-, Vereinigungsmittel, hoc c. mihi tecum manebit. 2) die Zusammenkunft, sowohl *abstr.* = das Zusammenkommen (quod Camenarum ibi c. cum conjuge sua Egeria essent), als *concr.* = die Versammlung, Schaar, der Verein, Kreis, pastorum, deorum, coelestium; coetus conciliumque piorum; *horrendum (v. den Cyclopen); divinum animorum; im engern Sinne als eigtl. technischer Ausdruck, eine zur Berathung einberufene Versammlung, bes. in Staatsangelegenheiten, theils der Vornehmen, Edleren, eines Ausschusses, auch Bundes-, Landtag, principum;

Gallorum, Galliae; commune Belgarum, commune; utriusque gentis (Latinorum Hernicorumque), theils bei den Römern eines Theiles des Volks bl. zur Anhörung des Vortrags eines Magistrats (nicht zur Abstimmung; vgl. comitia, consilium, contio, coetus), vocare ad c. populum; concilia populi = Curiatcomitien, *Liv.* 1, 36, 6.; plebis = Tributcomitien, *Liv.* 2, 60, 4. 3, 13, 9. 71, 3.; vgl. Weißenborn z. d. St.; (selt.) = comitia centuriata, *Liv.* 6, 20, 11.; vgl. Weißenb. z. d. St.; in publico ullo c., *Liv.* 8, 29, 2.; vgl. Becker röm. Alterth. II, 1. S. 359. Lange röm. Alterth. II. S. 392 f.

concinnē, *adj.* [concinnus] kunstgerecht, zierlich, gefällig, vestitus, *Plaut.*; dicere; rogare.

concinnĭtas, ātis, *f.* [concinnus] kunstgerechte-, abgerundete Verbindung der Wörter u. Gedanken, künstlerische Form, Kunstform, verborum; sententiarum. — **concinnĭtūdo,** ĭnis, *f.* [concinnus] der Redeschmuck, einm. *Cic. de inv.* 1, 18, 25.

concinno, 1. [concinnus] 1) gehörig zurecht machen, -legen, struices patinarias, aream, *Plaut.*; pallam ausbessern, *Plaut.*; munusculum alcui, *Trebon.* in *Cic. ep.* 2) Jmd. zu Etw. machen, Etw. bewirken, alqm insanum verbis suis, lacrimantem c. tu tuam uxorem, suis se levem, *Plaut.*; quantum mali, *Phaedr.* — **concinnus,** *adj.* m. *comp. a)* eigtl. gehörig u. kunstgerecht zusammengefügt, nett, hübsch, zierlich, elegant, tectorium; *Samos; helluo. *b)* v. der Rede u. dem Redner, wohlgeordnet, abgerundet, abgemessen, zierlich, harmonisch, treffend, gefällig, oratio, sententiae; reditus ad rem aptus et c.; *versus; *sermo utrâque linguâ künstlich verschmolzen; alii in eadem jejunitate concinniores; Aristo; c. et elegans; c. in brevitate respondendi. *c)* gefällig, zuthulich, ut tibi maxime concinnum est, *Plaut.*; amicis, *Hor.*

concĭno, cĭnui, centum, 3. [com u. cano] I) *intrans.* 1) zugleich-, einstimmig-, harmonisch tönen, v. Menschen, †tragoedo pronuntianti mit der Flöte begleiten; v. mehreren Blasinstrumenten, zusammenertönen, -erschallen, tubae, signa; (*Tac.*) cornua; *tp.* übereinstimmen, harmoniren, quibus cum re c.; inter se. II) *trans.* gemeinschaftlich anstimmen, -ertönen lassen, haec cum concinuntur. Hierv. *a)* *preisen, besingen, Caesarem; laetos dies; laudes alcui. *b)* *v. Weissagevogel, weissagend singen, prophezeien, funestum omen.

concio, concionabundus etc. s. contio etc.

concĭpĭlo, 1. [*frequent.* v. concipio] (selt.) mit aller Macht ergreifen, -fassen, *Plaut.*

concĭpio, cēpi, ceptum, 3. [com u. capio] zusammennehmen, ganz fassen, dah. 1) auffassen, in sich aufnehmen, auffangen, fangen, terra semina; *Iris aquas, *terra lacrimas, *bucina aëra; †vela magnam vim venti; *inde occultas vires et pabula terrae pinguia einsaugen; †medicamentum concipitur venis; ignem; flammam; *v. Kalk, wenn er gelöscht wird, ignem, sich erhitzen; *v. Feuer der Liebe, quem mens mea c. ignem? validos Aeetias ignes, im Deutschen: es erfaßt die A. mächtige Gluth. 2) v. Weibe, empfangen = schwanger werden, absol.; *concipe = heirathe; alqm ex, *de alqo; †conceptum esse marem, daß sie mit einem Prinzen schwanger sei; bildl., *concepta crimina = die durch ein Vergehen erzeugte Leibesfrucht; †(amnis) rursus velut ex alio fonte conceptus editur; †*subst.* conceptum, i, *n.* die Leibesfrucht; im Bilde, hoc quod conceptum res publica periculum parturit mit der der Staat gleichsam schwanger geht. 3) *tp.* 1) Etw. in die Empfindung, in das Bewußtsein, die Phantasie, die Erkenntniß aufnehmen, dah. empfinden, fühlen, sich Etw. vorstellen, sich Etw. einbilden, an Etw. denken, Etw. in Gedanken haben, -ahnen, haec tanta bona oculis, *Plaut.*; cupiditatem auribus; alqd mente, animo; principia rerum quasi adumbratas intellegentias animo ac mente; quod nunc ego mente; quod olim prava mente, *Curt.*; *non tantos mente furores; *animo m. *acc. c. inf.*; quod ita juratum est ut mens (= *homo mente*) conciperet fieri oportere; †non servili animo m. *inf.*; omnis quae erat conceptae mentis intentio wahrscheinl. die Aufmerksamkeit auf die in die Seele aufgenommenen Gedanken, *Quint.* 10, 3, 20.; vgl. Krüger z. d. St.; bene concepti (tief-, lebhaft aufgefaßte) affectus, *Quint.*; imbecilli animi ista superstitiosa; verstehen, begreifen, fassen, †alqd; †quam fatigati simus; †quantum ex vultu concipi poterat; †haec. *b)* Etw. wie einen Keim in sich aufnehmen, -empfangen, -aufkommen lassen, -hegen, -nähren, einer Sache Raum geben, Etw. sich zu Schulden kommen lassen, -begehen, oft mit *abl.* animo od. pectore; odium in alqm; amorem; inimicitiae ex praetura conceptae; spem; †spem ex vobis setzen in 2c.; *curam ducis tragen; †metum ex hoste bekommen vor 2c.; *Furias; *furores, *iras, †iram; *tantum robur pectore; *motus c. (ergreifen) pectora; alqd spe, *Liv.*; *mente aethera trachten nach 2c.; *thalamos alieni orbis; malum aut scelus; flagitium cum alqo; scelus in se; inexpiabiles fraudes; *quidquid concipitur nefas; m. *inf.*, den Entschluß fassen zu 2c., *Tac. ann.* 2, 39.; dah. auch *c)* Etw. sich zuziehen, -bekommen, maculam ex paterno sanguine, sich mit Vaterblut (Vatermord) beflecken; dedecus; *vires; *pass.* dolor a se ipso conceptus entstanden; jam aliquot per annos concepta huic ordini turpitudo atque infamia angethane, anhaftende. *d)* in Worten zusammenfassen, in bestimmten Ausdrücken abfassen, die Formel zu Etw. aufsetzen, vadimonium; jusjurandum, verba *sc.* jurisjurandi; conceptis verbis jurare, pejerare, einen förmlichen, feierlichen Eid, Meineid schwören; sicut verbis concipitur more nostro, wie es in der bei uns üblichen Formel heißt; dah. Etw. feierlich u. in bestimmter Form aus- od. nachsprechen, *foedus, *vota, *preces; cetera jurisjurandi verba, *Tac.*, od. ankündigen, ansagen, Latinas (ferias) sacrumque in monte Albano rite, *Liv.*; auspicia, *Liv.*

concīsio, ōnis, *f.* [2. concīdo] die Zerstückelung der Sätze in ihre einzelnen Glieder, einm. *Cic. part. or.* 6, 19. — **concīsus,** *adj.* [*partic.* v. 2. concīdo] abgebrochen, kurz gefaßt, sententia, disputationes; auch v. Redner selbst.

†**concĭtātē,** *adv.* m. *comp.* [concitatus] hastig, heftig, dicere. — **concĭtātio,** ōnis, *f.* [concito] 1) die rasche Bewegung, remorum. 2) die Aufregung, aufrührerische Bewegung, der Tumult, Auflauf, plebei contra patres; crebrae ex concursu multitudinis c. fiebant. 3) die Auf-

regung des Gemüthes, Leidenschaftlichkeit, animi, mentis, animorum; †v. Redner, das Feuer, tanta in eo c. est.

concĭtātor, ōris, *m.* [concito] *a*) (selt.) der Aufwiegler, tabernariorum; †multitudinis. *b*) der Anstifter, seditionis; turbae ac tumultus, *Liv.*; †acerrimus belli.

concĭtātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. concito] in rasche Bewegung gesetzt, zu schnellem Laufe angetrieben, beschleunigt, hastig, eilend, equo concitato vehi in alqm im Galopp, equos concitatissimos immittere; conversio coeli concitatior; †*tp.* aufgeregt, heftig, magis c. ingenii vis.

concĭto, 1. [*frequent.* v. concieo] 1) rasch u. heftig bewegen, -treiben, jagen, naves, navem remis; †quinqueremis concitata *sc.* remis; equum anspornen, †equum calcari; equum contra od. in alqm, *in medios; equos adversos, gegeneinander ansprengen; magno cursu concitati, im Sturmlauf; †acrius concitato spiritu; armenta in adversos montes; se, †beluam in fugam; †turmas in alqm; se in hostem, sich auf den Feind stürzen, *se alis in alqm sich mit ꝛc. schwingen; *telum ex insidiis abschnellen; quo (procursu) plurimum concitantur tela werden in Schwung gesetzt, *Liv.*; *eversas aquas aufregen (v. Wind). 2) *tp.* *a*) herbeiziehen, -rufen, aufbieten, anregen, antreiben, insbes. aufreizen, aufwiegeln, †colonias ad audendum alqd; †ad quaerendum eo ipso concitemur quod etc.; concitari alcjs cohortatione ad studium cognoscendae percipiendaeque virtutis; *m. *inf.*; servitia, opifices; majorem multitudinem armatorum; omnem Galliam ad suum auxilium; multitudinem ad arma; ad arma, cessantes, ad arma, *Hor.*; sua sponte jam commotos metu poenae haud difficulter ad arma; *validos Titanas in arma; alqm in, adversus alqm; auch gemüthlich, leidenschaftlich aufregen, zum Muth, zum Zorn, zur Wuth, omni motu animi concitari; animi quodam impetu concitatus; alterum quod Graeci παθητικὸν nominant, quo perturbantur animi et concitantur; a corpore abstractus animus divino instinctu concitatur; his inter se vocibus concitati (v. Soldaten); tumultuario nuntio milites, *Curt.*; injuriis contumeliisque concitatus aufgebracht; concitatus irâ Poenus; †dolore concitatus; †animum in iram; is in te non expilatione Asiae, squalore ac lacrimis Siciliae concitetur? *b*) Zustände od. eine leidenschaftliche Stimmung od. Thätigkeit erregen, erzeugen, veranlassen, †celeritatem; risum; tumultum; seditionem ac discordiam; magnum bellum in Cappadocia; pugna atrox concitatur entspinnt sich; †quantam mihi concitem pugnam; per totum orbem terrarum Romanis bellum; invidiam, magnum odium in alqm; populi misericordiam; magnam exspectationem sui.

concĭtor, ōris, *m.* [concieo] = concitator *a*), vulgi, *Liv.*; = concitator *b*), belli, *Liv. Tac.*; ejus (belli), *Just.*

conciuncŭla s. contiuncula.

conclāmātio, ōnis, *f.* [conclamo] allgemeiner-, lauter Zuruf, totius exercitûs; (*Tac.*) *pl.*

con-clāmĭto, 1. laut-, heftig rufen, einm. *Plaut. merc.* 1, 1, 51. — **con-clāmo,** 1. 1) zusammen-, gemeinschaftlich rufen, v. Mehreren, u. demnach laut rufen, jedoch auch v. lauten Rufen eines Einzelnen, omnis multitudo erhebt laute Beifallsrufe; gaudio exercitus; vir paterque erhebt ein Klagegeschrei; victoriam, Victoria! rufen, *Italiam; *laetum paeana laut anstimmen; *hei mihi! c.; †dato signo universi (v. Kriegsgeschrei); auch id unter Geschrei genehmigen; exercitu suo praesente conclamavit: quid ad se venirent? etc.; m. *acc. c. inf.*; m. ut u. *conj.*, auch m. dem bl. *conj.*; als milit. *t. t.*, ad arma; vasa, eigtl. das Zusammenpacken der Geräthschaften ausrufen, den Befehl zum Aufbruch geben; quod ibi primum conclamatum (aufgerufen worden) ad libertatem sit; absol., quod conclamatum esset in Caesaris castris; conclamari jussit; insbes. c. alqm, Jmd. als todt beklagen, -bejammern, suos; conclamatum est, es ist vorbei, *Ter.* 2) *Mehrere zusammenrufen, socios, agrestes.

conclāve, is, *n.* [com-clavis] jedes verschließbare Zimmer, -Gemach, bald Speise-, bald Schlafzimmer (vgl. cubiculum).

conclūdo, ūsi, ūsum, 3. [com u. claudo] 1) verschließen, einschließen, einsperren, bestias; hominum multitudinem, aqua conclusa; (*Ter.*) se in cellam cum alqa; (*Ter.*) ut ab illa excludar, huc concludar, damit ich an der Ehe mit jener verhindert u. zur Ehe mit dieser gezwungen werde; mare conclusum v. Lande umgeben, ein Binnenmeer (das mittelländische); *locus conclusus, der geschlossene Raum; *conclusas follibus auras = die Blasebälge der Schmiede; *locum sulco; †mediam Mesopotamiam ab utroque latere (Tigris et Euphrates). 2) *tp.* *a*) in einen engen Raum zusammenfassen, -einschließen, jus civile in parvum quendam et angustum locum; uno volumine vitam excellentium virorum complurium; omnia judicia in hanc unam formulam; quae sunt conclusa nunc artibus systematisch in Eins zusammengefaßt; conclusa oratio. *b*) abschließen, zum Abschluß bringen, epistulam; crimen decumarum (in der Rede); insbes. rhet. *t. t.* v. Schluß od. Epilog der Rede, ea ipsa; absol., ut concludamus atque ita peroremus; auch periodisch abrunden, der Rede rhythmischen Fall u. Rundung geben, sententias; oratio, circumscriptio conclusa; (*Quint.*) ille (Demosthenes) c. astrictius, hic (Cicero) latius, die Perioden jenes sind knapper ꝛc.; (*Hor.*) versum; concludam Latine in einen lat. Vers bringen, *Cic. fin.* 2, 32, 104. *c*) philos. *t. t.*, schließen, einen Schluß machen, in Schlußform folgern, -beweisen, -Etw. bilden, -machen, rationem hoc modo; ex rebus concessis quod velis; m. *acc. c. inf.*, argumentum ratione, argumenta sententiae; perorationem; c. ratiunculas Stoici, cur non sit malum; quattuor sunt capita quae concludant nihil esse etc. welche zu dem Schlusse führen sollen ꝛc.; absol. Dav. *A*) **conclūsē,** *adv.* abgerundet, mit rhythmischem Fall, dicere, einm. *Cic. or.* 53, 177. *B*) **conclūsio,** ōnis, *f.* 1) die feindliche Einschließung, Sperre, Blokade. 2) der Schluß, das Ende, muneris tui; insbes. der Schluß einer Rede, c. orationis et quasi peroratio. 3) der Schluß, die Schlußfolge, der Schlußsatz, die Conclusion; auch c. rationis. 4) die rhythmische Anordnung, das rhythmisch Abgerundete mit u. ohne verborum, sententiarnm; (*Quint.* 10, 2, 17.) praecisis c. (Nach-

säße, in denen die Periode sich abschließt) obscuri. Dav. *dem.* **conclūsiuncŭla**, ae, *f.* ein elender Schluß.

concoenatio s. concenatio.

con-cŏlor, ōris, *adj.* gleichfarbig, *sus; m. *dat.*, populus festo ipse suo.

con-cŏmĭtātus, *adj.* begleitet, einm. *Plaut. mil.* 4, 3, 10.

con-cŏquo, 3. 1) gehörig kochen, zerkochen, dah. insbes. im Magen verarbeiten, verdauen, cibum, conchas; cibus facillimus ad concoquendum. 2) *tp.* *a*) gutwillig ertragen, =dulden, odia alcjs; alqm senatorem. *b*) Etw. reiflich überlegen, Etw. ausbrüten, tibi diu deliberaudum et concoquendum est, utrum etc.; illic ante omnia clandestina consilia concocta sunt.

concordia, ae, *f.* [concors] I) die Eintracht, Einigkeit, Harmonie, Sympathie, Uebereinstimmung (der Gemüther, v. inneren Verhältnissen; vgl. pax, otium), concordiâ res parvae crescunt; equestris unter den Rittern; omnium ordinum; confirmare c. cum alqo; redire in concordiam; temperantia animos quasi c. quadam placat et lenit; *rerum discors; *et cum Pirithoo, felix c., Theseus Ein Herz u. Eine Seele; †hanc nostram pro antiquorum laude c. II) als *nom. pr.* die Göttin der Eintracht. — **concordĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [concors] einträchtig, concordius bellum gerere; concordissime vivere cum alqo; †c. et amore mutuo vivere cum alqa.

concordo, 1. [concors] einig sein, harmoniren, übereinstimmen, animi judicia opinionesque; sermo cum vita; (*Ter.*) cum alqo; *carmina nervis stimmen mit ꝛc.; absol., v. Pers., *Just.* — **concors**, dis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [com u. cor] einig, einträchtig, übereinstimmend, harmonirend, civitatis status; regnum; amicitia et caritas; animi; fratres concordissimi; *c. pace; *c. sono, einstimmig; *frena jugo c. ferre.

con-crēdo, (*Plaut.* **-duo**, dui) 3. anvertrauen, übergeben, alcui alqd; (*Hor.*) nugas alcui traulich sagen.

con-crĕmo, 1. völlig (zu Asche) verbrennen (vgl. comburo), eos vivos igni; omnia tecta; domos super se ipsos; duas naves fulminis ictu concrematas esse.

con-crĕpo, 1. 1) *intrans.* stark tönen, dröhnen u. dgl., arma (indem sie aneinander geschlagen werden); armis klirren; gladiis ad scuta; digitis schnalzen, ein Schnippchen schlagen; (*Com.*) fores, ostium. 2) *trans.* ertönen machen, =lassen, aera, *Ov. fast.* 5, 441.

con-cresco, 3. [*sync. inf. perf.* *concresse] 1) eigtl. zusammenwachsen, dah. sich verdichten, gerinnen, erstarren u. dgl., aqua nive pruinâque; *mare glacie; *imbres gelidis ventis; *sanguis frigore; *ora rigido rostro; *concreti sanguine crines zusammenklebende; auch *sich verdunkeln; *sich zusammenziehen. 2) durch Verdichtung sich bilden, =entstehen, *fungi; concretum esse ex alqa re zusammengesetzt sein, bestehen; unde; *tp.* *concreta labes anklebende, *multa concreta was anwuchs, d. i. Gebrechen. Dav. *a*) **concrētio**, ōnis, *f.* die Verdichtung, corporum, individuorum; mortalis, das Materielle=, die materielle Beschaffenheit, wie bei sterblichen Wesen. *b*) **concrētus**, *adj.* m. *comp.* verdichtet, dicht, geronnen, aër; coelum; durata et alte c. glacies, *Liv.*; concreto gelu; *Curt.*; *†lac; *dolor thränenloser.

con-crīmĭnor, *dep.* 1. heftige Klage führen, klagen, alqm adversus alqm, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 87.

concŭbīna, ae, *f.* [concubo] die Concubine, Beischläferin (ohne weitere Beziehung, als daß sie nicht in gesetzlicher Ehe, sondern im Concubinate lebt; vgl. pelex); †Buhlerin. — **concŭbīnātus**, us, *m.* [concubo] der Concubinat (vgl. concubina), *Plaut.*; †nuptarum unzüchtiger Umgang mit ꝛc. — *†**concŭbīnus**, i, *m.* [concubo] ein Mann, der im Concubinate lebt, der Concubine. — **concŭbĭtus**, us, *m.* [concubo] 1) *das Zusammenliegen auf Sophas (am Tische). 2) die Begattung der Menschen u. *†Thiere. — **concŭbius**, *adj.* [concumbo] nur c. nocte, um die Zeit des Schlafengehens, zur Zeit des ersten=, =tiefen Schlafes; (*Plaut.*) concubium noctis.

conculco, 1. [com u. calco] zusammentreten, *tp.* *a*) feindlich niedertreten = unter die Füße treten, mißhandeln, alqm; miseram Italiam. *b*) mißachten, verachten, lauream.

concumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [com u. cumbo] 1) sich niederlegen, boves, einm. *Prop.* 4, 1, 4. 2) sich zum Beischlaf niederlegen, Jmd. beschlafen, cum alquo, cum alqa; *alcui.

concŭpiens, entis [com u. cupio] (selt.) sich um Etw. beeifernd, regni, *Enn.* b. *Cic. de div.* 1, 48, 107.

concŭpisco, cŭpīvi od. cŭpii, cŭpītum, 3. [com u. cupio] innig=, eifrig Etw. wünschen, =begehren, heftig nach Etw. trachten, Etw. zum Ziel seiner Wünsche machen, auf Etw. Anspruch machen, Etw. beanspruchen, villam; non pecuniam, non opes; (*Planc.* in *Cic. ep.*) nihil sibi; omnia omnium; mortem gloriosam; majora; qui res magnas et gloriosas concupiverunt fest=, entschieden begehren; (*Liv.*) tribunos pl.; m. *inf.*; †*pass.* m. *acc. c. inf.*; †absol.; cum est concupita pecunia; quod ei (appetitioni nimiae) fuerit concupitum (als *adj.*).

con-cūro, 1. gehörig besorgen, alqd, einm. *Plaut. Bacch.* 1, 2, 23.

con-curro, curri, (selt.) cŭcurri, cursum, 3. 1) zusammenlaufen, =eilen, =rennen, =strömen, undique ex agris, ex proximis castellis eo; ad alqm; ad curiam; ad spectaculum in portum; omnes c. (vereinigten ihre Angriffe) ad Perdiccam opprimendum; ad me restituendum Romam; milites ad arma; populus; (*Hor.*) foro auf ꝛc.; *tp.* (selt.) seine Zuflucht nehmen, nullae vires, nullae sedes, quo concurrant, qui rem publicam defendere velint; (*Just.*) ad alqm. 2) mit Etw. zusammenlaufen, =stoßen, =treffen, literae; verba aspere; †ipsum os geht zusammen, schließt sich unwillkürlich; *dextera laevae fliegt zusammen mit ꝛc. (zum Beifallklatschen); dah. zugleich stattfinden, =eintreten, zusammentreffen, quae omnia; ista casu nonnunquam forte temere; als *t. t.* der Geschäftsspr., nomina die gegenseitigen Zahlungen. 3) aufeinander rennen, =stoßen, zusammenstoßen, prorae; naves inter se; †concurrentes rami; dah. zum Kampf zusammentreffen, aufeinanderstoßen, =rennen, aneinander gerathen, pedes; utrimque magno clamore; infestis cuspidibus, signis; rostris (v. Schiffen); hastati cum hastatis; cum alqo; inter se; †rostris inter se; adversus, in,

†contra alqm; *m. *dat.*, bello Teucris, Hectoreo Marti mit den Teucrern, mit Hector im ꝛc.; suae segeti, tellure creatis, montes montibus; quibus cum impigre Numidae c., *Liv.* 24, 15, 7.; *omnia ventorum proelia; concurritur, concursum est; bl. v. den Angreifenden, anstürmen, attakiren, injussu suo; †contra multitudinem; concurri a Pompejanis; übertr., concurrentis belli minae, *Tac. hist.* 4, 22.

concursātio, ōnis, *f.* [concurso] das Hin- u. Herrennen, -laufen, -reisen, -gehen, *a*) lebender Wesen, puerorum; multa (des Redners auf der Bühne); aliorum in alios incidentium; regis ab Demetriade nunc Lamiam nunc Chalcidem; decemviralis der Decemvirn in den Provinzen; insbes. (*Liv.*) das Plänkeln der leichtbewaffneten Truppen. *b*) lebloser Gegenstände, somniorum, der Umlauf der Träume. — **concursātor,** ōris, *m.* [concurso] als milit. *t. t.* der Plänkler, pedes vagus et c.; hostis. — **concursio,** ōnis, *f.* [concurro] 1) das Zusammentreffen, -stoßen, atomorum, crebra vocum; fortuitorum. 2) eine rhet. Figur, Wiederholung derselben Worte am Anfange u. Ende der Sätze, *συμπλοκή*.

con-curso, 1. 1) *intrans.* hin- u. her laufen, -rennen, -eilen, -reisen, -ziehen, trepidare et c.; toto foro; per viam; cum alqo simul lecticulâ; circum tabernas; insbes. v. Soldaten, herumstreifen, umherplänkeln, in proelio. 2) *trans.* umher bereisen, -besuchen, omnes domus, omnium lectos. — **concursus,** us, *m.* [concurro] 1) das Zusammenlaufen, -strömen, insbes. der Auflauf, c. fiunt ex agris, c. hominum in forum ex tota urbe fit; magni domum c. ad Afranium fiebant; c. facere. 2) das Zusammentreffen, -stoßen, navium; verborum; quae (conjunctio verborum) neque asperos habeat c. neque dijunctos atque hiantis; *coeli (v. Donner); *nostris c. (v. Boreas); calamitatum, occupationum, das An-, Hereinstürmen, der Sturm von ꝛc.; honestissimorum studiorum das Zusammenwirken. 3) das feindliche Zusammenstoßen, der Kampf, Angriff, utriusque exercitus, proelii; im Bilde, omnium philosophorum; ex rationis et firmamenti conflictione et quasi c.

†**concussio,** ōnis, *f.* [concutio] die Erschütterung, das heftige Schütteln, crebra facium.

con-custōdītus, *adj.* überwacht, poma ab insomni dracone, *Ov. met.* 9, 190. *Merkel* (andere Lesart: non custodita).

concŭtio, cussi, cussum, 3. [com u. quatio] 1) heftig od. in allen Theilen schütteln, erschüttern, *caput, *terrificam capitis caesariem terque quaterque; *quercum; *arma manu schleudern; *equos antreiben; terra ingenti concussa motu est; †munimenta arietibus; *coeli templa; *vi freta. 2) *tp. a*) *se, gleichsam sich schüttelnd durchsuchen = sich sorgfältig untersuchen, -prüfen. *b*) erschüttern, zerrütten, rem publicam; opes Lacedaemoniorum non minus illa oratione quam Leutricâ pugnâ; Italiam Pyrrhus; concusso jam et paene fracto Hannibale; †nondum concusso senatus consulto. *c*) erschüttern, erschrecken, ängstigen, in heftige Unruhe versetzen ꝛc., quod factum primo populares conjurationis; terror metus concutiens; *casu acerbo, *casu animum concussus amici; *quone malo mentem concussa? †ingens pavor barbaros; *luctu urbem; †Asiam; †magno motu imperium. *d*) *aufrütteln, fecundum pectus. 3) zusammenschlagen, frameas, *Tac.*

condălium, ii, [*κονδύλιον*] ein kleiner Ring, den Sklaven trugen, *Plaut.*

con-dĕcet, — — *impers.*, es geziemt sich, illud te c., *Com.*; m. *inf.*, *acc. c. inf.*, *Com.*

con-dĕcŏro, 1. (selt.) sorgfältig ausschmücken, -zieren, ludos scaenicos, *Ter.*

condemnātor, ōris, *m.* [condemno] der Jmds. Verurtheilung bewirkt, v. Ankläger, einm. *Tac. ann.* 4, 66. — **condemno,** 1. [com u. damno] eine Buße (damnum) über Jmd. verhängen, dah. 1) v. Richter, verurtheilen, -verdammen zu ꝛc., alqm innocentem, indictâ causâ, judicio turpissimo; †super quadraginta reos ex diversis criminibus unâ sententiâ; alqm injuriarum, capitis, rerum capitalium, ambitus, majestatis, nefariorum scelerum, (selt.) de alea, †de ambitu; alqm denis milibus aeris, †poena capitali; †alqm ad metalla, †ad bestias, †in antliam; condemnari arbitrium pro socio nach einem Schiedsgericht als Handelscompagnon; alqm sibi, die Buße, die Jmd. zahlen muß, sich selbst zusprechen, dah. überh. schuldig sprechen, alqm impudentiae; alqm inertiae sententiâ suâ; silentio suo temeritatem atque audaciam alcjs. 2) v. Ankläger, Jmds. Verurtheilung bewirken, alqm per judicem; alqm uno hoc crimine, furti; †Cn. Pisonem accusavit condemnavitque.

†**con-denso,** 1. dicht zusammendrängen, aciem ita ut etc. — **con-densus,** *adj.* sehr dicht, acies, *Liv.*; *puppes; *columbae; †turmae; valles arboribus dicht besetzt mit ꝛc., *Liv.*; †olivetum crebris arboribus.

condĭcio (nicht conditio; vgl. Br. S. 31.), ōnis, *f.* [condico] 1) die Verabredung, Uebereinkunft, der Vertrag, Antrag, Forderung, Vorschlag, Bedingung, aequa, iniqua, tolerabilis; valde bona; optima, commodissima; deditionis, pacis; aequa lege et c. venire (verkauft werden); illam accusationis c. sequi, auf jene vorgeschlagene od. beliebte Weise (Zumuthung) der Anklage eingehen; condiciones ponere, ferre; si c. (freie Wahl) ponatur, utrius vitae sortem legant, *Just.*; duriorem alcui c. statuere quam ferre potest; condicionem accipere; ad alcjs venire condicionem sich fügen in ꝛc., alcjs, eâdem deditionis c. uti; condiciones pacis alcui dicere; c. repudiare, respuere, recusare; (*Curt.*) a Dioxippo accepta c. (die mit gewissen stipulirten Punkten verbundene Herausforderung) est; sub condicione etc. s. sub I) 2) *b*); his c., unter diesen B., auch m. ut od. ne m. *conj.*, ea c. si, *Caecin.* in *Cic. ep.*; ex qua c.; condicione od. condicionibus, per condicionem (*Tac.*), per condiciones, unter Bedingungen, durch einen Vertrag, auf dem Wege des V. Insbes. der Heirathsvertrag, die Heirathspartie, Partie, uxoria; quaerere c. filiae (für ꝛc.), aliam c.; alcui c. ferre, *Ter.*, †deferre ein Mädchen als Partie; bisw. im unedlen Sinne = Liebschaft, Liebesverhältniß; †die Buhlen selbst. 2) die Bedingung, unter welcher Etw. überh. vorhanden ist, dah. die Lage, Verfassung, das Verhältniß, der Zustand, die Stellung, das Los, Geschick, der Beruf, die Aufgabe (vgl.

status), c. infima est servorum; humana der Menschen überh.; uti pari c., gleiche Rechte haben; condiciones vitae; *haec vivendi; servitutis, serviendi, juris, legum, judiciorum, temporum, nascendi, agri, *mortis; *communis; *sortis meae; est haec c. liberorum populorum etc. m. *inf.*; meliore, optima c. esse; *loci; ea c. nati sumus, ut etc.; ea, †tali c. propositâ, unter diesen Verhältnissen; quae et naturam et c., ut vinci possent, habebant in deren Natur u. Verhältniß die Möglichkeit lag ꝛc.; qui suo judicio essent illam c. vitae (Lebensberuf) secuti.

con-dīco, 3. 1) gemeinschaftlich verabreden, in Etw. m. Jmdm. übereinkommen, Etw. gemeinschaftlich festsetzen, in alter Formel b. *Liv.* 1, 32, 11., quarum rerum litium causarum condixit pater patratus populi R. Q. patri patrato Priscorum Latinorum etc.; indutias proprio nomine, tempus et locum, *Just.*; sic constituunt, sic c. (näml. diem), *Tac. Germ.* 11.; insbes. stehender Ausdruck v. der Mahlzeit, alqo ad cenam foras, ad cenam, *Plaut.*; absol., alcui, †alcui cenam, sich bei Jmdm. zu Gaste bitten.

condignē, *adv.* [condignus] würdig, schicklich, auch m. *abl.*, *Plaut.* — **con-dignus,** *adj.* würdig, schicklich, *Plaut.*

condīmentum, i, *n.* [condio] das Gewürz, die Würze (insofern sie die Speisen schmackhafter macht), cibi; *tp.* die Würze, sowohl um einen Genuß zu erhöhen als Unangenehmes zu mildern, facetiae omnium sermonum c.; amicitiae; (*Plaut.*) optimum aerumnae c. est animus aequus; severitas alcjs multis c. humanitatis mitigatur.

condio, 4. [wahrsch. Nebenform v. condo] 1) einmachen, einlegen, dah. einbalsamiren, mortuos. 2) würzen, lecker zubereiten, fungos; herbas; unguenta wohlriechend machen. 3) *tp.* *a*) würzen, angenehmer-, ansprechender machen, orationem. *b*) = mildern, lindern, qua (hilaritate) tristitiam temporum condiebamus; comitate condita gravitas; non illa quidem erunt meliora, quae nunc sunt optima, sed arte condita jucundius.

condiscĭpŭlātus, us, *m.* [condiscipulus] (selt.) die Mitschülerschaft, Schulfreundschaft, *Nep.*; apud Aristotelem, *Just.* — **con-discĭpŭlus,** i, *m.* der Mitschüler, Schulfreund.

con-disco, 3. vollständig u. sorgfältig lernen, erlernen, einstudiren, m. *inf.*; qui pecuniae fructus sit; *modos; †genera plausuum.

1. **cóndītio,** ōnis, *f.* [condio] das Einmachen-, Einlegen der Früchte, das Würzen der Speisen.

2. **condĭtio** s. condicio.

condĭtor, ōris, *m.* [condo] der Stifter, Anleger, Gründer, Urheber, Anordner, c. et instructor convivii, *arcis, *Thebanae arcis; legum, urbis; noster (v. Romulus); (*Tac.*) suus (v. Agrippina); ejus sacri; libertatis Romanae; juris Romani; omnis in civitate discriminis ordinumque; †disciplinae militaris firmatorque; totius negotii, der Entrepreneur, einm. *Cic. p. Clu.* 26, 71. mit Anspielung auf die Bedeutung v. condītor, Würzer; Verfasser, Erzähler, Schilderer, *†historiae; †carminum; *humilis tantis c. actis.

†**condĭtōrium,** ii, *n.* [condo] Sarg, auch Grabmal.

1. **condītus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. condio] gewürzt; im Bilde, conditiora haec facit venatio; *tp.* gewürzt, ansprechend, oratio lepore et festivitate conditior; v. Redner, nemo urbanitate conditior.

2. **condĭtus,** *adj.* [*partic.* v. condo] verschlossen, verschwiegen, *praecordia aperire (v. Bacchus); vgl. condo 3).

con-do, dĭdi, dĭtum, 3. eigtl. zusammengeben, -bringen, -setzen, -legen, -thun, 1) zu einem Ganzen zusammenfügen, *a*) v. einer Stadt, einem Staate, Zustande u. dgl., stiften, gründen, anlegen, erbauen, begründen, feststellen, urbem; civitates novas; aram; collegium ad id novum; leges; jura; Romam; ab urbe condita; ante od. post Romam conditam; ante conditam condendamve urbem, *Liv.* I. *praef.* §. 6. u. Weißenborn z. d. St.; *arces; *moenia; *oppida; *locum; *sepulcrum; *Romanam gentem; *Scythae, qui Parthos (= regnum Parthorum) condidere; †genus hominum; †somniorum intellegentiam primus; †mores gentis; *aurea saecula; *nova fata. *b*) abfassen, verfassen, bearbeiten, auch besingen, beschreiben, carmen; poëma Graecum; *carmina mala in alqm, *bona; *Chalcidico quae sunt mihi condita versu carmina (vgl. Chalcidicus); (*Quint.*) alterum illud etiam prius satirae genus sed non sola carminum varietate mixtum c. Terentius Varro; laudes alcjs; *bella; *Caesaris acta; *festa numeris. 2) an seinen gehörigen Ort zur Aufbewahrung hinlegen, -setzen, -stecken ꝛc., verwahren, aufheben, fructus; pecuniam; frumentum; quae agri efferant; sortes eo; oleum conditum altes (Ggs. viride), *Suet.*; *alqd horreo; *mella amphoris; *testâ (vinum); *Pax sucos uvae lehrte aufzubewahren; alqm in carcerem, in vincula, in custodiam; literas publicas in sanctiore aerario conditas habere; alqd domi suae; *se (sich bergen) in portu, †se intra muros urbium, *condi (geborgen sein) Thybridis alveo; †se in foliis (v. Vögeln, Bienen); bildl., †omnem pecuniam mercandis agris stecken in ꝛc.; *tempora quae semel notis condita (eingetragen, verzeichnet) inclusit volucris dies; †c. (sammle, speichere auf, geistig) et compono quae mox depromere possim; *condita (fest bewahrt) signa mente teneto! consulatus jam domi conditus den man schon in der Tasche zu haben glaubte, ganz gesichert; sic in causis conditae sunt (liegen, sind enthalten) res futurae. Insbes. in die Erde beisetzen, begraben, bestatten, mortuos cerâ circumlitos; alqm in sepulcro, *sepulcro, *humi; *ossa terrâ; dah. eine Zeit gleichsam zu Grabe tragen, -zurücklegen, -hinbringen, -beschließen, -durchleben, *†diem; *soles cantando; c. lustrum s. 2. lustrum 1). 3) verbergen, verstecken (in einen es umschließenden Gegenstand, damit es dort aufbewahrt u. verborgen sei; vgl abdo, abscondo), *enses conditi beigesteckte; *telum; *ferrum; *ferrum et linguam ruhen lassen; *lunam nubes; *caput inter nubila; *alqd jocoso furto auf die Seite bringen (v. Mercur); †nitentia (v. der Zeit); *lumina die Augen umhüllen-, -schließen (v. Schlaf); *condita praecordia aperit Liber; †luna nitore sideris sui; nunc internitente luce nunc condita; †ubi tanti numinis (der Sonne) fulgor conderetur; †belua superfusis fluctibus condita; *sol se in undas; *se lacu, alvo, portu, per portus; *se ex magnis aedibus in domum etc.; *condi (in alveo;

*jurgia sub tacita laetitia; †adeo iram. Dav. *tief einstecken, =fügen, =stoßen, ensem alcui in pectus od. pectore, in ore Rutuli, sub pectore; telum jugulo; bildl., *stimulos alcui in pectore caecos; übertr., omne bonum in visceribus medullisque.

condŏcĕfăcio, 3. [condoceo u. facio] zustutzen, abrichten, einüben, anleiten, beluas; †elephantos; †tirones gladiatores; animum, ut etc. — **condŏceo**, 2. (selt.) einüben, abrichten, fac modo ut condocta tibi sint dicta ad hanc fallaciam, quin edepol condoctior sum quam tragoedi et comici, *Plaut.*; uti frenato condocuerat, Vf. d. *b. Afr.* 19. (Nipperdey: uti frenatos constituerat).

condŏlesco, lui, — 3. [com u. doleo] heftigen Schmerz fühlen (körperlich od. geistig), ein Schmerzgefühl haben, schmerzhaft afficirt sein, caput mihi c., ich habe starkes Kopfweh, *Plaut.*; pes, dens; ne condoluisse quidem unquam videtur; (*Hor.*) condoluit tentatum frigore corpus.

condōnātio, ōnis, *f.* [condono] die Verschenkung, einm. *Cic. Verr.* 1, 4, 12.

con-dōno, 1. 1) verschenken, schenkend völlig übergeben, =überlassen, alcui alqd; (*Curt.*) ut hoc decus mei capitis mihi quisquam c. (aus Gnaden schenken) possit; *tp.* überlassen, preisgeben; aufopfern, zum Opfer bringen, alqm cruci, *Plaut.*; alqd potentiae alcjs, seque vitamque suam rei publicae. 2) Jmdm. eine Schuld schenken, =erlassen, pecunias creditas debitoribus; (vorcl.) alqm argentum. Dav. *tp.* *a*) Jmdm. Etw. verzeihen, =vergeben, alcui crimen; (*Ter.*) habeo alia multa, nunc quae condonabitur in Betreff dessen man jetzt verzeihen wird. *b*) um Jmds. willen od. aus Rücksicht auf Etw. Jmd. od. Etw. ungestraft hingehen lassen, Etw. verzeihen, alcui filium; se (Caesarem) Divitiaco fratri *sc.* Dumnorigem; praeterita fratri; injuriam rei publicae et dolorem suum alcjs precibus; injuriam voluntati ejus; hoc crimen (des Milo) nobis; vgl. concedo II) 4) *b*).

con-dormio, 4. (vor= u. nachcl.) völlig einschlafen, =entschlafen. Dav. **condormisco**, īvi, 3. einzuschlafen beginnen, *Plaut.*

Condrusi, ōrum, *m.* german. Volk in Gallia Belgica beim jetzigen *Condroz* an der Grenze v. Namur.

condūcĭbĭlis, e, *adj.* [conduco] (*Plaut.*) zuträglich, zweckdienlich, utile et c. facinus; illud c. Gemeinnützige.

con-dūco, 3. I) *trans.* 1) zusammenführen, =bringen, =ziehen, versammeln, copias suas; eo copias omnes auxiliaque; exercitum in unum locum, clientes eodem. Hierv. vereinigen, verbinden, propositionem et assumptionem in unum; *nubila zusammenziehend bilden. 2) durch Pacht od. Miethe an sich bringen (Ggs. loco), *a*) miethen, hortum; domum in Palatio; *tellurem; (*Plaut.*) alcui aedes; consulem ad caedem faciendam; conductae operae; conducti homines, conducta multitudo; †conducti praeceptores publice; namentlich v. Soldaten, in Sold nehmen, als Söldner anwerben, homines, †militem; homines mercede conducti; manus conducta; *subst.* **conducti**, ōrum, *m.* Miethlinge bei Leichenbegängnissen, qui c. plorant in funere, *Hor.*; Miethstruppen, *Nep.*; *conducti nummi zusammengeborgte; *subst.* **conductum**, i, *n.* Miethe, Gemiethetes, Miethswohnung. *b*) *t. t.*, pachten [gegen eine bestimmte Summe; vgl. redimo 2)], vectigalia; portorium; *publica. *c*) gegen eine zu erhaltende bestimmte Summe Etw. (eine Arbeit, einen Bau, eine Lieferung) übernehmen, den Entrepreneur v. Etw. machen, de Cotta et Torquato columnam faciendam; praebenda quae ad exercitum Hispaniensem opus essent. II) *intrans.* (nur in der dritten Person *sing.* u. *pl.* u. im *inf.*) zu Etw. od. für Jmd. beitragen, =nützen, ea maxime; ad vitae commoditatem; conducat id, necne; quae saluti tuae c. arbitrarer; hoc maxime rei publicae, Syriam Macedoniamque decerni; *proposito; (*Plaut.*) quod in rem tuam bene conducat, (*Tac.*) quod in commune c. Dav. *A*) **conductīcius**, *adj.* gemiethet, Mieths=, fidicina, *Plaut.*; catervae; exercitus; †domus. *B*) **conductio**, ōnis, *f.* (selt.) 1) das Zusammenziehen=, Vereinigen in Worten, propositionis et assumptionis. 2) das Miethen, der Pacht, fundi. *C*) **conductor**, ōris, *m.* 1) der Miether, Miethsmann, Pachter. 2) der Uebernehmer, Entrepreneur, operis.

condŭplĭcatio, ōnis, *f.* [conduplico] Verdoppelung, scherzh. statt Umarmung zweier Personen, *Plaut.*

con-dŭplĭco, 1. (vorcl.) verdoppeln, tenebrae conduplicantur, *Pacuv. Cic. de or.* 3, 39, 157. *de div.* 1, 14, 24., alqd, *Ter.*; scherzh. corpora v. der Umarmung, *Plaut.*

condus, i, *m.* [condo] der Aufheber (der Speisen), nur in Verbindung mit promus, w. s.

cōnecto (nicht connecto), 3. [com u. necto] zusammenknüpfen, =heften, =schlingen, verknüpfen, verbinden, vereinigen (insofern die Verbindung die freie Bewegung aufhebt; vgl. jungo, conjungo, copulo), dissipata (Ggs. apta dissolvere); qui tam omnia inter se conexa et apta viderit; †naves conexae inter se validis trabibus; *crines; *nodos; *tp.* amicitiam cum voluptate; (*Tac.*) filiam discrimini patris verwickeln in ꝛc; (*Tac.*) dolori meo causa conexa est; (*Tac.*) conectebantur ut conscii; *verba lyrae motura sonum; conexi his funeribus dies die zunächst folgten auf ꝛc.; (*Tac.*) per affinitatem conexus u. bl. conexus alcui verschwägert; in philos. Sprache, zu einer Schlußfolge verknüpfen, als Schlußsatz anfügen, alqd; *subst. n.* conexum v. der Schlußreihe.

con-fābŭlor, 1. (*dep.*) (vorcl.) 1) *intrans.* behaglich u. traulich plaudern, =schwatzen, cum alqo; absol. 2) *trans.* über Etw. plaudern, Etw. besprechen, alqd cum alqo.

confarreo, 1. [com u. far] durch eine confarreatio (die ältere u. strengste Art der röm. Ehe, welche unter Anstellung v. Auspicien v. dem pontifex maximus u. dem flamen dialis unter Darbringung eines Opferkuchens aus far [Spelt] vollzogen wurde) als Eheleute verbinden, confarreatis parentibus, *Tac.*

con-fātālis, e, *adj.* zugleich durch das Schicksal verhängt, mit an das Schicksal geknüpft, einm. *Cic. fat.* 13, 30.

confectio, ōnis, *f.* [conficio] 1) die Verfertigung, Anfertigung, Herstellung, Bereitung, Anschaffung, Beendigung, Vollendung einer Sache, welche körperliche od. geistige Thätigkeit,

Mühe, Arbeit verursacht (vgl. conficio), libri, annalium; materiae; tributi Eintreibung; belli; memoriae, die Mnemonik. 2) die Vernichtung, Zerstörung, Aufreibung, escarum Zerkauung. — **confector**, ōris, *m.* [conficio] 1) Verfertiger, Beendiger, Vollbringer, negotiorum, totius belli; dux et exercitus tanti belli c., *Tac.* 2) der Verzehrer, Vernichter, Zerstörer, c. et consumptor omnium ignis.

confercio, —, tum, 4. [com u. farcio] zusammenstoßen, dicht zusammen drängen, urbanos et agrestes in arta tecta; milites conferti, naves confertae; conferta legione (*abl. abs.*)

con-fĕro, 3. zusammentragen, 1) v. allen Seiten auf Einen Punkt zusammentragen, -stellen, -bringen, -schaffen, versammeln, od. zu einem Ganzen vereinigend zusammenbringen, zusammenziehen, frumentum, ex agris in castra; sarcinas, impedimenta in unum locum; *membra zusammenraffen; omnibus armis ex oppido collatis, dum ea conquiruntur et conferuntur; collatis militaribus signis; signis in unum locum collatis; *signis collatis, verbunden zum Kampf; vires in unum; †collatis viribus; *tp.* zusammenfassen-, -stellen in der Rede, rem in pauca, *Plaut.*; †ex immensa diffusaque legum copia optima quaeque et necessaria in paucissimos libros; *in versus sic verba sua duos; absol., conferamus in pauca, ut in pauca conferam; causam in tempus, die Sache in die Schranken der Zeit fassen, sich bei Behandlung derselben nach der zugemessenen Zeit richten; gegenseitig mittheilen, -melden, si quid res feret, coram inter nos; ibi conferentibus, quid — esset; (*Tac.*) de iis (*n.*) rursus; v. Krieg, *pass.*, sich zusammenziehen, sich concentriren, collatum est omne bellum circa Corinthum; collatae aquae zusammenfließend, *Curt.* 7, 11, 3. 2) nahe zusammenbringen, nahe bringen, capita zusammenstecken zu geheimer Besprechung; *gradum, näher herangehen; sermonem cum alqo wechseln, austauschen, sermones familiares, consilia cum alqo, de alqa re; coram quae volumus; sollicitudines inter se, hoc coram; (*Tac.*) spes votaque sua non prius ad deos quam ad principum aures; *seria cum alqo; als milit. *t. t.*, in feindl. Absicht, castra cum hoste, castra castris (hostis), castra propius, †castra in propinquum, †oppido; bes. arma, manum, gradum, pedem, signa v. Nahegefecht, Handgemenge u. der förmlichen Schlacht, arma cum alqo, manum cum hoste, *manum alcui; *se alcui, mit Jmdm. kämpfen, sich Jmdm. stellen; num possum magis pedem c., ut ajunt, aut propius accedere? *Cic. p. Planc.* 19, 48.; gradum cum alqo; collato pede, †gradu, Mann gegen Mann; signa, handgemein werden (auch bildl.); *collato Marte, im Handgemenge; signis collatis certare, dimicare, inter se concurrere in geordneter, regelmäßiger, förmlicher Schlacht; *Tyrrhenum equitem collatis signis (verbunden zum Kampfe) excipe; *se viro vir, Mann focht gegen Mann; *mecum confer kämpfe; *c. certamina belli inter se; *lites, mit einander anbinden; vires im Kampfe, messen, ex propinquo vires, *Liv.* 3) beisteuernd zusammenbringen, beisteuern, beitragen, pecuniam, tributa; pecunias ad honores alcjs; sextantes in capita; quadragena talenta quotannis Delum; pecuniam in statuas, aurum argentumque in publicum; ex nostro nonnihil in commune; stipem Apollini; †collato aere (durch eine Beisteuer an Geld) statuam statuere; absol., *Plaut.*; übertr., †beitragen, förderlich-, zuträglich sein (wie *συμφέρειν*), alqd plus in alqd; ad quam (firmam facilitatem) scribendo plus an legendo an dicendo conferatur; plurimum alcui rei, alcui alqd. 4) vergleichend zusammenstellen, vergleichen, alqd cum alqa re, alcui rei; *nil jucundo amico (*dat.*), *nostris te laudibus; utriusque vitam inter se. 5) Etw. wohin tragen, -bringen, -wenden, -schaffen, pabulum in loca munita; multa ex agris in urbem; se suaque omnia in oppidum, *Caes. b. G.* 2, 13, 2.; ligna circa casam, *Nep.*; †legiones in mediam aciem stellen; signa ad alqm stoßen zu ꝛc., auch feindlich, signa in laevum cornu sich wenden gegen ꝛc.; iter Brundisium versus, (*Brut.* in *Cic. ep.*) eo; suas rationes et copias in illam provinciam verlegen, eo rationem belli; in actiones omnemque vitam nullam discrepantiam; häufig c. se, sich begeben, Laodiceam; ad Tissaphernem; in fugam. Dav. *tp. a*) c. se ad alqm, sich an Jmd. anschließen, me ad pontificem Scaevolam; se ad amicitiam, se in amicitiam et fidem alcjs, se ad studium alcjs rei, ad studia literarum. *b*) Etw. schriftlich od. mündlich irgend wohin aufnehmen, -eintragen, irgendwo anbringen, -vorbringen, in suas artes; cur non confertis (nehmt nicht in Euern Antrag mit auf), ne etc., *Liv.* 4, 4, 9. *c*) Etw. auf eine gewisse Zeit legen, ansetzen, verlegen, omnia in mensem Martium, alqd in longiorem diem; Carthaginis expugnationem in hunc annum (als geschichtl. Factum). *d*) in eine gewisse Ordnung-, -Form bringen, totam Academiam ex duobus libris in quattuor; †res Romanas Graeco sermone in historiam. *e*) in einen Zustand übergehen lassen, -bringen, verba ad rem, *Ter.*; dah. *verwandeln, alqm in saxum; corpus in volucrem. 6) zuwendend Etw. darbringen, zuwenden, hergeben, verwenden, munera alcui; praedam in monumenta deorum; pecuniam ad beneficientiam liberalitatemque; impendia in educationem; bona, fortunas meas ac liberorum meorum in communionem tuorum temporum dir in ꝛc. zur Verfügung gestellt; insbes. Gedanken, Neigung, Thätigkeit u. dgl. auf Etw. wenden, richten, verwenden, erweisen, facete orationem ad servitutem der Sklaverei anpassen, so sprechen, als wäre man Sklav gewesen, *Plaut.*; alio animum (Gelüst) suum, *Ter.*; omnes suas curas cogitationesque in rem publicam; curam ad philosophiam; omne studium ad gloriam alcjs celebrandam; beneficia, benignitatis plurimum in alqm; plurimum operae, studii, diligentiae, laboris ad conficiendum reditum alcjs; orationem ad misericordiam berechnen auf Erregung des Mitleids; (selt.) suspitionem, maledicta in alqm; legem ad perniciem civitatis mißbrauchen, *Nep. Epam.* 7, 5.; in medium s. medius *B*) 2). Dav. *a*) Etw. Jmdm. zur Ausführung überlassen, in seine Hand legen, rem ad alqm; omnem spem salutis ad clementiam victoris. *b*) (selt.) Etw. Jmdm. beilegen, als Besitzer, species istas hominum in deos; als Urheber Jmdm. Etw. beimessen, -beilegen, -zur Last legen, -auf Jmd. od. Etw. schieben, verbum falso in alqm; culpam, causam, crimen, permulta in alqm;

vitia in senectutem; suum timorem in rei frumentariae simulationem angustiasque itineris, *Caes. b. G.* 1, 40, 10. *c)* verschieben, quod in longiorem diem (auf eine spätere Zeit) collaturus fuisset, einm. *Caes. b. G.* 1, 40, 14.

confertim, *adv.* [confertus] zusammengedrängt, dicht, se recipere; c. pugnatur.

confertus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. confercio] 1) zusammengedrängt, dicht an einander stehend, bes. als milit. *t. t.*, confertissima, †conferta acies; confertissimo, (*Verg.*) conferto agmine; c. turmis impetum facere, einen Massenangriff mit der Reiterei machen; c. equis; confertiores stare; confertos proeliari; confertissimos obsistere; *confertos audere in proelia, in confertissimos hostes incurrere; †turba confertissima; †multitudo; †moles. 2) vollgepfropft, -gestopft, vita plena et c. voluptatibus; templa ingenti turba virorum.

confervesco, bui, — 3. [com u. ferveo] erglühen, **tp.* mea cum conferbuit ira.

confessio, ōnis, *f.* [confiteor] das Eingeständniß, Geständniß, illorum; patefactus indiciis et c. suis; errati sui; culpae; pecuniae captae; (*Cael.* in *Cic. ep.*) si stultissimas de se c. audisses; tacitâ c. victus; c. suâ, c. suis; ea erat c., Romam caput rerum esse, dadurch gab man (stillschweigend) zu, hierin lag (faktisch) das Geständniß, daß ꝛc.

confestim, *adv.* (verw. mit festinus v. fero = so daß man sich zugleich mit fortstürzt, fürbas), unverzüglich, unmittelbar darauf, alsbald, eiligst, schleunigst, sogleich (vgl. statim), quae gestum negotium c. aut ex intervallo consequuntur; subsequi, sequi; velut c. responsurus esset; verbunden m. posteaquam, ut, (*Nep.*) cum.

confĭciens, tis, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. conficio] bewirkend, Etw. zu Stande bringend, conficientia bonorum corporis; civitas conficientissima literarum schreibselig; causa; causae [vgl. conficio 1) *a)*].

confĭcio, fēci, fectum, 3. [com u. facio] 1) Etw. fertig machen, -verfertigen, -anfertigen, -abfassen od. zu Stande bringen, erledigen, beseitigen, vollenden, vollständig abthun (was Mühe, Kraft, Arbeit kostet; vgl. absolvo, perficio), anulum sua manu; vestem; tabulas literis Graecis abfassen; libros Graeco sermone; commentarios rerum omnium; rationem, Rechnung anstellen; alutae tenuiter confectae gearbeitet, gegerbt; bellum, proelium; ejus belli exitum; omnium interitus atque obitus natura; funera; eas res; negotium, mandata, officium; sermonem; dilectum; iter; omni hoc itinere una nocte equitatu confecto, *Caes. b. G.* 4, 4, 5.; spatium zurücklegen; incredibili celeritate magno spatio paucis diebus confecto, *Caes. b. G.* 3, 29, 2.; cursum, *cursus; *aequor durchwandern; tantum facinus; pretium festsetzen; nuptias, pacem, *Ter.*; insbes. als *t. t.* der Geschäftsspr., ein Geschäft-, einen Handel abmachen, -abschließen, de alqa re m. u. ohne cum alqo. Dav. *tp. a)* erzeugen, verursachen, auswirken, wirken, alcui sollicitudines (*Ter.*), reditum; animum auditoris mitem et misericordem; sunt aliae (causae) quae ipsae c. (unmittelbar-, positiv wirken), aliae quae vim alqam ad conficiendum afferunt mittelbar veranlassende. *b)* v. der Zeit, zurücklegen, vollends zubringen, reliquam partem noctis; centum annos; hieme confecta; †vergiliarum sidere confecto nach Untergang ꝛc.; adulescentiam in voluptatibus. *c)* philos. *t. t.*, folgern, schließen, meist im *pass.*, ex quo conficitur ut etc. 2) zusammen-, aufbringen, auftreiben, exercitum, equites; armata milia; pecuniam; alcui hortos; centurias, tribus sich od. einem Andern die Stimmen der ꝛc. verschaffen. 3) gleichsam zusammenarbeiten, *a)* in Bezug auf Speisen, zerkauen, zermalmen, escas, cibum; scherzh., verarbeiten, verzehren, plures pavones quam tu pullos columbinos; cibus confectus gehörig zersetzt. *b)* zusammenhauen, niederhauen, -machen, me sica illa paene; alterum Curiatium saucium; †hominem; in fuga confici; †feras (im Circus); (*Hor.*) confice, mach auch mit mir bald ein Ende. *c)* aufzehren, durchbringen, patrimonium; (*Ter.*) argentum alcjs. Dav. *tp.* α) gänzlich erschöpfen, aufreiben, me maeror lacerat et c.; praevalentis populi vires se ipsae; häufig im *pass.*, confici frigore, desiderio, curis, lacrimis, fame; confectus aetate, *aevo, *macie; senectute, multis gravibusque vulneribus, itinere totius notis; †non suo tantum sed etiam illius maerore confectae; *confectus (zur Verzweiflung gebracht) pessimo volumine; fessi confectique; gladiatori illi confecto et saucio; conficior *sc.* animi dolore, ich vergehe fast. β) gänzlich unterwerfen, -besiegen, zu Paaren treiben, Athenienses; duos hostium exercitus; provinciam; alqm verbis, *Plaut.*

confictio, ōnis, *f.* [confingo] die Erdichtung, criminis, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 13, 35.

confīdens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. confido] selbstvertrauend, muthig, im guten Sinne, *Com.*; häufig im üblen Sinne, verwegen, unverschämt. Dav. *a)* **confīdentĕr,** *adv.* in gutem Sinne, vertrauensvoll, zuversichtlich; häufig im üblen Sinne, keck, verwegen, unverschämt. *b)* **confīdentia,** ae, *f.* 1) (*Com.*) festes Vertrauen, Selbstvertrauen. 2) Frechheit, Unverschämtheit, Dreistigkeit, c. et temeritas.

confīdentĭlŏquus, *adj.* [confidens u. loquor] dreistsprecherisch, nihil confidentiloquius, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 164.

con-fīdo, fīsus sum, — 3. auf Etw. od. Jmd. fest vertrauen, -sich ganz verlassen (auf eine Kraft, ein Vermögen, auf Hülfe od. dgl.; vgl. fidem habeo, credo), Etw. zuversichtlich glauben, -hoffen, alcui; sibi; quibus (auxiliaribus) ad (zu, für) pugnam non multum c., *Caes. b. G.* 3, 25, 1.; illo duce; naturâ loci, illo senatusconsulto; confisus praesidio (*abl.*) legionum trium, *Caes. b. c.* 1, 42, 3. u. Kraner z. d. St.; vestrae virtuti; *coelo; *afflictis melius c. rebus der Besserung seiner Bedrängniß; de salute urbis, einm. *Caes. b. c.* 2, 5, 5.; m. *acc. c. inf.*; absol., seiner Sache sicher sein.

con-fīgo, 3. 1) zusammenheften, -fügen, transtra clavis ferreis. 2) durchbohren, -stechen, alqm sagittis; †legionem; †exercitum jaculis; *confixâ parmâ; sprichw., s. cornix; *tp.* confixus ejus sententiis gelähmt, unthätig gemacht.

con-findo, 3. zerspalten, einm. *Tib.* 4, 1, 173.

con-fingo, 3. erdichten, erdenken, alqd; m. *acc. c. inf.*

con-fīnis, e, *adj.* 1) in einer Grenze zusammentreffend, zusammengrenzend, angrenzend, benachbart (vgl. finitimus, conterminus, vicinus), ager; hi erant c. Senonibus (*dat.*); *caput collo. 2) *tp.* anstreifend an Etw., nahe kommend, verwandt, *carmina studio vestro (*dat.*); †his (quaestionibus) c. est destructio et confirmatio sententiarum. Dav. **confīnium**, ii, *n.* 1) die Stelle od. Gegend, wo die Grenzen zweier Landstriche zusammen fallen, Grenzscheide (vgl. vicinitas), Lyciae et Pamphyliae; Trevirorum; in confinio; (*Curt.*) regionum; **pl.*, mundi; vicinitates et c., Grenz- u. Nachbarverhältnisse v. Häusern u. Ländereien. 2) *tp.* das Mittel-, die Mittelstufe zwischen zwei einander naheliegenden Gegenständen, auf der sich Etw. noch zum einen wie zum andern neigt, Grenzscheide, **pl.*, lucis, *noctis, Morgen-, Abenddämmerung; †breve c. artis et falsi.

con-fīo, — fieri (pass. Nebenform zu conficio), 1) zusammengebracht-, aufgebracht werden, aurum, ex quo summa pactae mercedis Gallis confieret. 2) zu Stande gebracht-, ausgeführt werden, hoc, *Ter.*; id difficilius; (*Verg.*) qua ratione quod instat, c. possit; (*Tac.*) multa experiendo; insbes. vermindert-, verzehrt werden, confit cito, *Plaut. Trin.* 2, 4, 7.

confirmātio, ōnis, *f.* [confirmo] 1) die Befestigung, Stärkung, perpetuae libertatis; ad suam c.; insbes. die Beruhigung, Ermuthigung, Tröstung, animi; c. nostrâ egebat. 2) die Bestätigung, Bewahrheitung, gravior; perfugae. 3) in der Rhetorik, die Bestätigung-, Begründung durch Beweisführung. — **confirmātor**, ōris, *m.* [confirmo] der Bestätiger, Gewährleister, pecuniae, einm. *Cic. p. Clu.* 26, 72. — **confirmātus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. confirmo] 1) ermuthigt, beherzt, animus; confirmatiorem ejus exercitum efficere. 2) bestätigt, in quibus (literis allatis) erat confirmatius idem illud. — **con-firmĭtas**, ātis, *f.* starre Festigkeit, Halsstarrigkeit, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 34.

con-firmo, 1. befestigen, fest machen, stärken, kräftigen, stipites; corpus, vires nervosque; valetudinem od. se (nach einer Krankheit); aetates, quae jam confirmatae sunt erstarkt; corroboratis jam confirmatisque et ingeniis et aetatibus; *tp. a*) verstärken, befestigen, sichern, feststellen, -setzen, bestätigen, suam manum (Mannschaft); se transmarinis auxiliis; regnum Persarum; pacem cum alqo; decreta; labores et victorias krönen; his od. quibus confirmatis rebus festgestellt, geordnet; profectionem lege; spem, spem reliqui temporis; consilia kräftig unterstützen; (*Caes. b. G.* 6, 2, 2.) jurejurando inter se den Vertrag unter einander besiegeln; (*Quint.* 10, 1, 44.) facultatem dicendi, eine sichere Leichtigkeit des Ausdrucks sich erwerben; opinio confirmatur. *b*) Jmds. Muth befestigen, Jmd. muthig od. beherzt-, -getrost machen, -zu Etw. ermuthigen, alqm, animum alcjs; milites; exercitum; animum; †mentem; nostros spe auxilii, gladiatores spe libertatis; eos ad dimicandum, se ad confligendum animo (im Geist); eos multa pollicendo, uti etc.; se, sese; (*Curt.* 8, 2, 13.) ad confirmandum pudorem, um sich v. der Beschämung zu erholen. *c*) in der Treue befestigen, -bestärken, homines, civitatem, insulas; laudat Pompejus atque in posterum c. bestärkt in der guten Gesinnung, *Caes. b. c.* 1, 3, 1.; *in einer Meinung bestärken, voce hospitali confirmatus. *d*) eine Behauptung od. dgl. bekräftigen, -beweisen, rem, hoc, idem, locum istum; nostra argumentis ac rationibus. *e*) fest-, bestimmt erklären, versichern, betheuern, alqd; alcui alqd; de alqa re; m. *acc. c. inf.*; jurejurando.

†confisco, 1. [com u. fiscus] 1) in der Casse aufheben, pecuniam confiscatam habere. 2) in den Fiscus einziehen, confisciren, hereditates; alqm Jmds. Vermögen.

confīsio, ōnis, *f.* [confido] das Vertrauen, firma animi, einm. *Cic. Tusc.* 4, 37, 80.

confĭteor, fessus sum, *dep.* 2. [com u. fateor] 1) eingestehen, zugestehen (nothgedrungen od. wenigstens nicht v. selbst, sondern in Folge v. Drohungen, Fragen u. dgl.; vgl. profiteor), peccatum; errorem meum; amorem; de maleficio; se victum; multa se ignorare; haec spinosiora prius, ut confitear, me cogunt, quam ut assentiar; *c. se, sich zu erkennen geben; *confessa deam. — *Partic. perf.* **confessus**, *a*) *act.* der sein Verbrechen-, -Vergehen eingestanden hat, geständig. *b*) *pass.* eingestanden, res c.; †*subst.* confessum, in confessum venire; in confesso esse. 2) deutlich zeigen, zu erkennen geben, offenbaren, *vultibus iram; †m. *acc. c. inf.*

†conflăgrātio, ōnis, *f.* [conflagro] (selt.) das Verbrennen. — **con-flăgro**, 1. aufbrennen, ganz in Flammen aufgehen, classis incendio; flammis castra; terras c. a tantis ardoribus; übertr. u. *tp.*, incendio invidiae, ein Opfer des um sich greifenden Hasses werden; incendio alieni judicii quo Scipio damnatus erat in der Klagsache eines dritten ꝛc. ein Opfer der um sich greifenden Gerechtigkeit; flammâ amoris; invidiâ, alcjs, istius furtorum; quâ (= cujus rei) invidiâ huic esset tali viro conflagrandum

conflictio, ōnis, *f.* [confligo] class. nur *tp.* der Conflict, Streit, causarum; rerum; rationum.

conflicto, 1. [*frequent.* v. confligo] eigtl. immer wieder zusammmenschlagen, 1) (selt.) im *act.*, *a*) *trans.* hart mitnehmen, zerrütten, per scelera rem publicam, *Tac.* *b*) *intrans.* zusammenstoßen, ins Gedränge kommen, mit Etw. streiten, sich herumschlagen mit Etw., cum hujusmodi malo, *Ter.* 2) im *pass.*, *a*) mit Jmdm. od. Etw. sich herumschlagen, -im Kampfe liegen, -zu kämpfen haben, cum alqo; cum adversa fortuna. *b*) alqa re u. ab alqo, durch Etw. od. v. Jmdm hart mitgenommen-, heimgesucht-, sehr bedrängt werden, sehr ins Gedränge kommen, incommodis, inopiâ, pestilentiâ; vitiis tempestatis, gravi morbo, duriore fortuna, multis difficultatibus; ab alqo diuturnioribus molestiis; absol., (*Tac.*) sehr ins Gedränge kommen, einen schweren Stand haben.

conflictus, us, *m.* [confligo] das Zusammenschlagen, der Zusammenstoß, lapidum, nubium; corporum (im Kampfe).

con-flīgo, flixi, flictum, 3. 1) (vorcl.) *trans.* zusammenschlagen, -stoßen; dah. *tp.* eine Sache mit einer andern um des Contrastes willen zusammenbringen, contrastiren lassen, einm. *Cic. de inv.* 2, 43, 126. 2) *intrans.* feindlich zu-

sammenstoßen, *a*) eigtl., naves graviter inter se. *b*) aneinander=, in Kampf gerathen, sich schlagen (der Kampf v. seiner rohen Seite, insofern es dabei auf Morden u. Todtschlagen abgesehen ist; vgl. pugno, dimico), temere in acie versari et manu cum hoste c., immane quiddam et beluarum simile est; armis, classe; acie cum alqo; proelio; sub onere; (*Brut.* in *Cic. ep.*) contra, (*Nep.*) adversus alqm; absol., *venti; selten v. Streit vor Gericht, leviore actione, oft v. Kampf=, Widerstreit der Dinge, copia cum egestate; causae inter se.

con-flo, 1. eigtl. zusammmenblasen, =wehen, 1) durch Blasen anfachen, ignem, *Plaut.*; quorum opera id conflatum (esse) incendium, *Liv.*; *tp.* politische Zustände wie einen Brand anfachen, =anschüren, =anstiften, =erregen, bellum, bellum inter Aegyptios; tumultum, seditionem. 2) v. Metallen, einschmelzen, umschmelzen, *falces conflantur in enses. Hierv. *tp.* una ex duabus naturis conflata videtur wie aus Einem Guß gebildet; horum consensus conspirans et paene conflatus innigste, vollständigste; monstrum tam ex contrariis naturae studiis conflatum in dem so entgegengesetzte Richtungen des Characters vereinigt sind; magnum exercitum mit verächtlichem Nebenbegriff, zusammenwürfeln; pecuniam zusammenschlagen, aes alienum auflaufen lassen; auch gleichsam zusammenschmieden, anstiften, bewerkstelligen, crimen; accusationem et judicium; injuria novo scelere conflata; unde hoc totum conflatum mendacium est? alcui periculum, invidiam; crimen invidiamque in alqm; judicia domi aushecken.

con-fluo, — — 2. zusammenfließen (v. Flüssen), conjungi et c.; in unum; (*Lepid.* in *Cic. ep.*) a confluente Rhodano, v. der Stelle an, wo die Rhone (mit dem Arar) zusammenfließt. — *Partic.* **confluens,** tis, od. **-entes,** ium, *m.*, als *subst.*, der Zusammenfluß zweier Flüsse, der Ort, wo sie zusammenfließen, confluens Mosae et Rhodani; ad confluentes collocat castra; dah. **Confluentes,** ium, *f.* die am Einfluß der Mosel in den Rhein gelegene Stadt Coblenz. 2) *tp.* zusammenströmen, =laufen, =kommen, ad alqm; *apes arbore summâ; Athenas et in hanc urbem ex diversis locis; ad haec studia wenden sich zu diesen St.; laus, honos, dignitas ad ipsos strömt ihnen zu; †tot prosperis (*n.*) confluentibus.

con-fŏdio, 3. 1) umgraben, umarbeiten, hortum, *Plaut.* 2) durchbohren, =stechen, durch Stiche od. Hiebe tödten, alqm; †alqm telo, jaculis; †multis vulneribus, †equus vulneribus, †elephantus confossus; †Caesar tribus et viginti plagis confossus est; im Bilde, tot judiciis confossi (schon geschlagen) praedemnatique; insbes. †alqd notis, ein Wort, einen Vers, eine Stelle mit einem Querstrich (-÷-, gr. ὀβελὸς περιεστιγμένος) als anstößig od. überflüssig bezeichnen, =getilgt wissen wollen.

confŏre s. confuit.

conformātio, ōnis, *f.* [conformo] 1) die entsprechende Gestaltung, =Gestalt, =Bildung einer Sache, lineamentorum; c. quaedam et figura totius oris et corporis. 2) *tp.* m. *gen. obj.*, verborum, vocis, richtige Wortfügung, =Tonsetzung; omnium officiorum; m. *gen. subj.*, ratio quaedam conformatioque doctrinae, eine methodisch=entsprechende=, angemessene Bildung durch Wissenschaft; insbes. als philos. *t. t.*, c. animi od. bl. c., eine Vorstellung, ein Begriff; als rhet. *t. t.*, die figürliche Redeweise, die Redefigur, nullus fere ab eo locus sine quadam c. sententiae dicitur; inter c. verborum et sententiarum hoc interest, quod etc.; in sententiarum ornamentis et c.

con-formo, 1. entsprechend=, gehörig bilden, =gestalten (vgl. formo, informo), mundus a natura conformatus; natura nos ad majora quaedam; vocem, mores; animum et mentem meam cogitatione hominum excellentium; se ad voluntatem alcjs.

confossior, *adj. comp.* [confodio] durchbohrter, te faciam confossiorem soricia naenia, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 8, 48.

con-frăgōsus, 1) uneben, holperig, locus, via; confragosa, holperige Stellen, *Liv.* 2) *tp.* auf Schrauben gestellt, condiciones, *Plaut.*

con-frĕmo, frĕmui —, 3. zusammen murren, *Ov. met.* 1, 199. (Merkel: contremuere).

con-frĭco, 1. bereiben, abreiben, genua heftig bittend berühren, *Plaut.*; caput atque os suum unguento; †faciem sibi.

confringo, frēgi, fractum, 3. [com u. frango] zerbrechen, entzweibrechen, digitos; fores caedendo; (*Plaut.*) fores pulsando pedibus; (*Plaut.*) tesseram s. tessera *c*); *tp.* zu Nichte=, zu Schande machen, consilia senatoria; (*Plaut.*) rem, sein Vermögen dünne machen, =verthun.

con-fŭgio, 3. irgendwohin seine Zuflucht nehmen, =flüchten, in silvas, in montes, in naves; ad aram; ad alqm; übertr., ad opem judicum, in misericordiam alcjs, ad clementiam; ad virtutem; (*Ter.*) neque tu scilicet eo nunc confugies (die Ausflucht nehmen): *Quid mea* etc. Dav. ***confŭgium,** ii, *n.* (selt.) die Zuflucht.

confuit [com u. fuo], fŭtūrum, fŏre, es war zugleich, =trat zugleich ein, confido confuturum, *Plaut.*, spero confore, *Ter.*

con-fulgeo, — — 2. (selt.) durch u. durch erglänzen, *Plaut.*

con-fundo, 3. 1) zusammengießen, =schütten, vermischen, unâ multa jura (Brühen), *Plaut.*; jus herbis, *Hor.*; ignis oculorum cum eo igne qui est ob os offusus, se c. et contulit; *pass.* sich vermischen mit ꝛc., rinnen in ꝛc., *cruor in fossam; *Alpheus Siculis undis; †Aesines Hydaspi; *tp. a*) vereinigen, vermischen, vermengen, vera cum falsis; duos populos in unum; †summa imis confundi; multitudinem; oratio confusa a pluribus v. Mehreren zusammengetragen, gemeinschaftlich verfaßt; sermones confunduntur in unum, das Gerede wird allgemein; *rusticus urbano confusus; *geschlechtlich vermischen; panthera confusa camelo, d. i. Giraffe. *b*) in Unordnung bringen, vermengen, verwirren, in einander werfen, signa et ordines peditum et equitum, jura gentium; *confusae stragis acervus; *ora fractis in ossibus; †pavor notas oris die Gesichtszüge entstellen, =unkenntlich machen; *vultum Lunae trüben; *foedus verletzen; auch durch Verwirrung erregen, *proelia cum Marte. *c*) verwirren, aus der Fassung bringen, haec tanto dicta animo magis audientium animos quam si etc.; alqm dicentem; *nec minus hesterna confundor imagine noctis; †recordatio majestatis in Galba, amicitiae in T. Vatinio quamvis immitem animum ima-

gine tristi. 2) ganz od. überall hingießen, cibus in venam confunditur verbreitet sich; *tp.* in totam orationem, überall anbringen; confusa defensio sich über Alles verbreitende. — **confūsē**, *adv.* m. *comp.* [confusus] ohne Ordnung, verwirrt, loqui, agere; c. et permixte.

confūsio, ōnis, *f.* [confundo] 1) eigtl., die Vermischung, indecora (hominum), *Plin. ep.* 3, 20, 4. 2) die genaue Verbindung, Vereinigung, Verschmelzung, haec conjunctio confusioque virtutum. 3) die Vermischung, Verwirrung, ante hanc c. temporum (der Verhältnisse); suffragiorum; (*Tac.*) oris, Verwirrung der Gesichtszüge aus Scham, das Erröthen.

confūsus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. confundo] in Verwirrung gebracht, unordentlich, c. erat contio; *quid tu c. (*sc.* es)? oratio; clamor; †confusissimus spectandi mos; †agmen; *strages, durcheinanderliegende Todte; *tp.* aus der Fassung gebracht, verstört, entstellt, confusus animo od. bl. c.; ex recenti morsu animi, *Liv.*; vultus, *Liv.*; animus in tantae cogitatione rei, *Liv.*; †somnio proximae noctis; †non irâ solum sed pudore; †ore c.; †confusior facies.

confūto, 1. eigtl. v. Dämpfen des aufwallenden Wassers, dah. *tp.* *a)* niederhalten, Einhalt thun, dämpfen, dolores; audaciam alcjs. *b)* durch die Rede Jmd. niederschlagen, Jmdm. den Mund stopfen, alqm, alqm verbis, dictis, *Ter.* *c)* eine Behauptung=, =Meinung in ihrer Nichtigkeit darstellen, =in sich selbst zusammenfallen lassen u. so widerlegen (offensiv; vgl. refuto), crimina verbis; opinionis levitatem; argumenta Stoicorum.

con-fŭtuo, — — 3. ehelich beschlafen, einm. *Ct.* 37, 5.

congĕlo, 1. [com u. gelu] 1) *trans.* Etw. gefrieren machen, congelatur oleum; überh. verdichten, verhärten, gerinnen machen, *rictus in lapidem. 1) **intrans.* völlig gefrieren, Hister. Dav. *sich verdichten, =verhärten; im Bilde, congelasse nostrum amicum otio unthätig geworden, eingefroren, einm. *Cic. fam.* 2, 13, 3.

congĕmĭnātio, ōnis, *f.* [congemino] die Verdoppelung, scherzh. die Umarmung, einm. *Plaut. Poen.* 5, 5, 18. — ***con-gĕmĭno**, 1. verdoppeln, ictus crebros ensibus wiederholte Hiebe geben mit ꝛc.; securim viro per ossa wiederholend hauen ꝛc.

con-gĕmo, 3. laut u. stark seufzen; *vom Baum, [supremum.

conger, gri, *m.* [γόγγρος] der Meeraal, *Com.*

congĕries, ēi, *f.* [1. congero] ein Haufen, eine Masse (unordentlich zusammen= und übereinander geworfener Dinge; vgl. acervus, strues), *silvae; †armorum; insbes. *Holzstoß; *v. Chaos.

1. **con-gĕro**, 3. 1) zusammentragen, =sammeln, =häufen, aufstapeln, vim salis; viaticum; †frumentum in praesidia; grana tritici alcui in os; *congesta cubilia blattis (*sc.* adederunt favos) d. i. Schaben, die haufenweise ihr Lager in den Zellen aufgeschlagen; (*Hor.*) cum sibi sint congesta cibaria, congestis undique saccis; (*Tib.*) divitias fulvo auro sibi; (*Phaedr.*) fustes; *aliae plagae congeruntur mortuo führt man auf ꝛc.; †tela in alqm werfen auf ꝛc.; *aram sepulcri arboribus zusammentragend errichten aus ꝛc.; *oppida manu erbauen; *culmen caespite; *quo (*adv.*) c. (*sc.* nidum) palumbes zu Neste getragen, genistet; *tp.* c. omnia ornamenta, ingentia beneficia in alqm; maledicta in fratrem; congerantur in unum omnia, ut etc.; †mortuo laudes; causas vastati agri in alqm beimessen; auch v. der Rede, zusammenfassen, =nehmen, operarios omnes; (turba patronorum) quam ego congessi in hunc sermonem.

2. **congĕro**, ōnis *m.* [1. congero] der Zusammenträger, v. Diebe, *Plaut.*

congerro, ōnis, *m.* [com u. gerrae] (selt.) der Possengefährte, *Plaut.*

congesticius, *adj.* [1. congero] (selt.) zusammengehäuft, aufgeschüttet, agger ex materia. — **congestus**, us, *m.* [1. congero] 1) das Zusammenhäufen, copiarum, *Tac.*; insbes. das Zusammentragen der Vögel, Bauen, Nisten, *Cic. de div.* 2, 32, 68. 2) das Zusammengetragene, die Masse, der Haufen, *Tac.*

congiālis, e, *adj.* [congius] (selt.) einen Congius enthaltend, *Plaut.* — **congiārium**, ii, *n.* [congius] (eigtl. ein *adj.*, *sc.* donum) ein Maß (congius) Lebensmittel, später gew. im Gelde, den Aermeren im Volke, Mann für Mann v. Magistratspersonen od. einzelnen Großen, später v. den Kaisern als Geschenk gegeben, auch zuweilen an die Soldaten od. Günstlinge ausgetheilt, eine Spende, ein Douceur. — **congius**, ii, *m.* ein römisches Maß flüssiger Dinge, enthaltend 6 sextarii, = 1/8 einer amphora.

con-glăcio, 1. gefrieren, zu Eis werden, frigoribus aqua; *tp.* (*Cael.* in *Cic. ep.*) tribunatus Curioni nostro c. friert ein = geht unthätig vorüber.

con-glisco, — — 3. fortglimmen, bildl., sich allmählich wieder erheben, genus tuum, einm. *Plaut. Trin.* 3, 2, 52.

conglŏbātio, ōnis, *f.* [conglobo] das Zusammenhäufen, =drängen, *Tac.* — **con-glŏbo**, 2. 1) zusammenrollen, =ballen, runden, kegelförmig bilden, mare conglobatur; terra undique ipsa in sese nutibus suis conglobata; astra nixu suo c. 2) *tp.* massenhaft zusammendrängen, =häufen, =schaaren, uti quosque fors; eos fortuna similis Agathyrnam; se in unum; fors; ingens multitudo conglobata in unum; definitiones conglobatae.

conglūtĭnātio, ōnis, *f.* [conglutino] (selt.) die Zusammenleimung, *Cic. Cat. m.* 20, 72.; c. verborum, die nach den Regeln des Wohlklangs bewirkte Zusammenfügung der Worte, *Cic. or.* 22, 78.

con-glūtĭno, 1. *tp.* eng od. künstlich verbinden, zusammenknüpfen, =setzen, knüpfen, befestigen (bisw. mit verächtlichem Nebengriff; vgl. coagmento), compara, fabricare, finge, conglutina, quod lubet, *Plaut.*; meretricios amores nuptiis, *Ter.*; amicitias; rem dissolutam divulsamque; voluntates nostras consuetudine; hominem eadem (natura) optime, quae conglutinavit, dissolvit; ex his (libidine, crudelitate etc.) totus conglutinatus est.

congraeco, 1. [com u. graecor] auf griechische Art verprassen, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 4, 91.

con-grātŭlor, *dep.* 1. vereinigt glückwünschen, beglückwünschen, libertatem civitati concordiamque restitutam zur Wiederherstellung der Freiheit, *Liv.*; absol., *Plaut.*

congrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. (*inf.* congre-

diri, *fut.* congredibor, *Plaut.*) [com u. gradior] zusammengehen, -kommen, -treffen, *a*) überh., zufällig od. absichtlich, cum alqo; inter se; cum Transrhenanis sich vereinigen mit ꝛc.; qui in itinere congressi = cum Caesare qui in itinere erat c, *Caes. b. G.* 4, 11, 1.; huc congressae pabulatoribus praesidio priores legiones nach handschriftlicher Lesart b. *Caes. b. c.* 1, 40, 3. vielleicht zu erklären mit Kraner: 'zugleich mit (d. pabulatores) ausgezogen'; absol. *b*) feindlich ins Handgemenge kommen, sich im Kampfe messen, kämpfen, armis; proelio cum alqo; contra alqm; impari numero; *in proelia; *alcui; absol.; auch v. einem Streit mit Worten, vor Gericht.

congrĕgābĭlis, e, *adj.* [congrego] Trieb zur Geselligkeit habend, gesellig, examina apium, einm. *Cic. off.* 1, 44, 157. — **congrĕgātio**, ōnis, *f.* [congrego] das Zusammenschaaren = das gesellige Zusammenleben (v. Menschen u. Thieren.) — **congrĕgo**, 1. [com u. grex] 1) zu einer Heerde versammeln, zusammenschaaren, apium examina congregantur. 2) überh. zusammenschaaren, zusammengesellen, zum geselligen Zusammenleben vereinigen, dissipatos homines c. et ad societatem vitae convocare; homines dispersos in unum locum; oft se c. od. congregari cum alqo, absol.; signa in unum locum, *Tac.*; turbam verborum, *Quint.*

congressio, ōnis, *f.* [congredior] 1) das gesellige Zusammenkommen, in congressionibus familiarium; prima maris et feminae, *Cic. r. p.* 1, 38. 2) (spät.) = congressus 2). — **congressus**, us, *m.* [congredior] 1) die Zusammenkunft, bes. die gesellige, auch v. Thieren, hominum; in congressum alcjs venire, mit Jmdm. zusammenkommen. 2) das feindliche Zusammentreffen, -stoßen, der Angriff, cum navibus; primo c.

congruens, tis, *adj.* [*partic.* v. congruo] 1) mit etwas Anderem übereinstimmend, zu Etw. passend, alcui rei, cum alqa re; †congruens crediderim m. *inf.* 2) mit sich selbst übereinstimmend, gleichförmig, einstimmig, clamor, *Liv.*; †ceteris membris usque ad imos pedes aequalis et c. proportionirt. Dav. *a*) **congruĕntĕr**, *adv.* mit Etw. übereinstimmend, zu Etw. passend, naturae; dicere. *b*) †**congruentia**, ae, *f.* die Uebereinstimmung, Harmonie, Symmetrie, morum; membrorum.

congruo, ui, — 3. [com u. ungebräuchl. gruo, verw. m. ruo] 1) (selt.) zusammentreffen, -kommen, -stoßen, dies c. ad eandem metam solis, unde ortae sunt treffen ein auf ꝛc. 2) *tp.* *a*) dem Wesen nach zusammen-, übereintreffen, zusammen-, zu einander passen, -stimmen, harmoniren, einander entsprechen (vgl. convenio), valde ejus sermo cum tuis literis; quae dicuntur c. cum causa; alcui rei; inter se; linguâ, moribus; suopte ingenio in eum morem; sermo inter omnes, die Aussage Aller stimmte überein; sidera cum coeli motu bewegen sich mit dem H., animi corporum doloribus congruentes die körperlichen Leiden mitempfindend; non omni causae c. unum orationis genus. *b*) der Gesinnung od. Meinung nach stimmen, harmoniren, einig sein, mulier mulieri magis c., inter se, *Com.*; de alqa re; omnium in unum sententiae. *c*) der Zeit nach passen, -stimmen, dies mensesque cum solis lunaeque ratione; ad id ipsum; (*Tac.*) forte c. ut etc. es traf sich zugleich ꝛc. — **congruus**, *adj.* (vorcl. u. spät.) = congruens.

cōnia = ciconia, w. s., pränestinischer Provinzialismus, *Plaut. Truc.* 3, 2, 23.

cōnĭcio s. conjicio.

***cōnĭfĕr**, fĕra, fĕrum, u. ***cōnĭgĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [conus fero u. gero] Zapfen tragend.

cōnītor (nicht connitor), *dep.* 3. (*inf.* *conitier st. coniti) [com u. nitor] 1) sich mit aller Kraft an od. auf Etw. stemmen, -stützen, *corpore aus Leibeskräften, *conixi umeris; insbes. die Hände od. die Füße gegen den Boden stemmen, um aufzustehen, (parvi) c. ut se erigant; †ad surgendum; in conitendo. 2) sich nach einem höheren Punkte emporarbeiten, hinaufklimmen, -klettern ꝛc., equitatus summum in jugum virtute; bildl., ratio, quae conixa per se et progressa longius fit perfecta virtus; = eniti, sich anstemmend gebären, gemellos, einm. *Verg. ecl.* 1, 15. 3) sich anstrengen, sich eifrig bemühen, invadere hostem; omnibus copiis, seine ganze Macht aufbieten; quantum animo c. potes; †ad convincendum eum.

cōniveo (nicht conniveo), nīvi od. nixi (beides selt.), — 2. 1) v. den Augen, sich schließen od. geschlossen sein, v. Menschen, die Augen schließen, oculis somno coniventibus; c. somno; †ad minima tonitrua et fulgura. 2) *tp.* *a*) einschlafen, schläfrig werden, virtus blandimentis sopita. *b*) ein Auge zudrücken, durch die Finger sehen, in alqa re.

conjectio, ōnis, *f.* [conjicio] 1) das Werfen nach einem Ziele, das Abwerfen, telorum. 2) die muthmaßliche Deutung, somniorum.

conjecto, 1. [*intens.* v. conjicio] vermuthen, muthmaßen, muthmaßlich Etw. od. auf Etw. schließen, alqd eventu; iter, nach Vermuthung marschiren; m. *acc. c. inf.*; †alqd ex alqa re, †c. de alqa re; †ne ceteri quoque ex Peligno conjectarentur; †quantum procul conjectari poterat; †insbes. muthmaßlich erklären, -deuten u. so prophezeien. — **conjector**, ōris, *m.* [conjicio] der Deuter, *Plaut.*; insbes. der Traumdeuter, Wahrsager. Dav. **conjectrix**, īcis, *f.* die Traumdeuterin, Wahrsagerin, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 99.

conjectūra, ae, *f.* [conjicio] 1) die Muthmaßung, Vermuthung, der muthmaßliche Schluß, die wahrscheinliche Annahme, facere, capere de od. ex alqa re c. vermuthen, muthmaßlich schließen; c. alcjs rei capere de alqa re; conjecturâ alqd assequi, consequi errathen; c. de se facere, v. sich abnehmen; c. capere, salubrisne an pestilens annus sit; conjecturâ judicare; etiam si aberrant a conjectura, video tamen, quid sequantur; attendite num aberret a c. suspitio periculi mei; afferre c. muthmaßliche Anzeige. 2) die muthmaßliche Deutung v. Träumen, -Wahrzeichen ꝛc., die muthmaßliche Wahrsagung, -Prophezeiung. Dav. **conjectūrālis**, e, *adj.* auf Muthmaßung beruhend, muthmaßlich, rhet. *t. t.*, causae.

conjectus, us, *m.* [conjicio] 1) das Zusammenwerfen, das Werfen-, Abschießen-, -Hinrichten (bes. der Geschosse) nach einem Orte hin, lapidum, teli; telorum; venire ad c. teli, in die Schußweite kommen; *tp.* c. oculorum, die Fixirung des Blickes.

conjĭcio (richtiger cōnĭcio), jēci, jectum, 3. (ar-

chaist. conjexit st. conjecerit, *Plaut.*) [com u. jacio] 1) zusammenwerfen, -bringen, -tragen, sarcinas in acervum, in medium; *vestes super; *tp.* (die Kennzeichen od. Thatsachen zusammenstellend) vermuthen, muthmaßen, schließen, alqd ex alqa re; de alqa re; alqd; m. *acc.* c. *inf.*; belle, male conjecta, artige, ungeschickte Vermuthungen; (*Ter.*) ut conjicio. Hierv. c. somnium alcui (*Plaut.*) deuten, u. überh. = etwas Künftiges errathen, wahrsagen, prophezeien, quae tempestas impendeat; m. *acc. c. inf.*; bene; prägn., praeclare conjectum in illam provinciam omen voraussichtlich angewendet auf 2c., *Cic. Verr.* 2, 6, 18. (vgl. Nägelsb. lat. Stilist. S. 278 f.). 2) (in Menge u. heftig) hinwerfen, -schleudern, -schießen, -bringen, -treiben, -stoßen, tela, pila in alqm, intra vallum; gladium in os adversum; sagittas intra multitudinem; navem in portum (v. Sturm); *tp.* c. culpam in alqm auf Jmd. werfen, -wälzen, crimen in tempora; haec omnia crimina sectatorum etc. a multitudine in tuam nimiam diligentiam conjecta sunt; maledicta in alqm; c. vocem in disputando (*Cael.* in *Cic. ep.*) hinwerfen, fallen lassen; *querelas absenti senden; absol., petitiones ita conjectas, die so gerichteten Angriffe. 3) v. raschen Bewegungen, Jmd. od. Etw. wohin werfen, -treiben, -richten, -wenden, alqm in vincula, in catenas, in carcerem, in eculeum, in custodiam, in fugam, auxilia in aciem; se in signa manipulosque, in sacrarium; se in fugam, sich eilends auf 2c. begeben; se sub scalas sich eilends verstecken; se in noctem, in 2c. hineineilen, (*Ter.*) se in pedes, sich auf die Beine machen; se in latebram (beim Disputiren), se mente ac voluntate in versum, sich auf das Dichten werfen; oculos in alqm, auch bl. oculos; conjectis oculis, mit durchbohrendem Blick; orationem in clarissimos viros; pecuniam in alqd wegwerfen, verschwenden; alqm in laetitiam frustra, *Ter.*; alqm in metum, in terrorem, rem publicam in perturbationes, (*Plaut.*) c. alqm in morbum ex aegritudine; naves in noctem conjectae hineingerathen; *c. ferrum in gutture, *jaculum inter ilia; *vincula collo umwerfen, *galeas igni; *tela, *cultros abschleudern; Tuberonis sors conjecta est ex senatus consulto es wurde für T. gelost; qui praetores fuissent, in sortem conjicerentur sollten losen.

†**conjŭgālis,** e, *adj.* [conjux] ehelich, dii.

conjŭgātio, ōnis, *f.* [conjugo] in der Rhetorik, etymologische Verwandtschaft der Wörter.

conjŭgātor, ōris, *m.* [conjugo] der Verknüpfer, Vereiniger, boni amoris, einm. *Ct.* 61, 45.

*__conjŭgiālis,__ e, *adj.* [conjugium] ehelich.

conjŭgium, ii, *n.* [com u. jugum] die eheliche Verbindung, Ehe (als bl. physische Verbindung; vgl. conubium, matrimonium). Hierv. **a*) die Begattung, auch v. Thieren. *b*) *der Gatte od. die Gattin, auch die Geliebte, die Liebschaft.

con-jŭgo, 1. (selt.) = conjungo, †amicitiam knüpfen; verba conjugata etymologisch verwandt.

conjunctē, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [conjunctus] 1) verbunden, in Verbindung, zugleich (vgl. simul, unâ), c. re verboque risus movetur; c. cum reliquis rebus nostra contexere; si c. sit elatum hypothetisch; quorum (verborum) ratio nobis primum simpliciter videnda est, deinde c. 2) befreundet, vertraut, freundschaftlich, vivere cum alqo c., conjunctius, conjunctissime. — **conjunctim,** *adv.* [conjungo] vereint, in Gemeinschaft, petere auxilium suae saluti.

conjunctio, ōnis, *f.* [conjungo] 1) die Verbindung, Vereinigung, inter homines hominum; mentis cum externis mentibus = Sympathie; vincinitatis auf 2c. beruhend; hominis nobilissimi atque honoratissimi mit 2c.; *pl.*, necessariorum tuorum mit 2c. 2) eheliche-, verwandtschaftliche-, freundschaftliche Verbindung; (*Tac. Just.*) Verwandtschaft, Caesaris; Agesilai; in philos. u. rhet. Sprache, Begriffsverbindung, in der Grammat., die Conjunction. — **conjunctus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. conjungo] 1) räumlich verbunden, zusammenhängend, sublicae cum omni opere, munitio flumini; †supercilia zusammengewachsene; dah. v. Localitäten, angrenzend, loca castris, theatrum domui; Paphlagonia Cappadociae. 2) zeitlich, alcjs aetati; alcui aetate conjunctior; †quae proelio apud Arbela c. erant. 3) durch Verwandtschaft od. Freundschaft mit Jmdm. verbunden, befreundet, verwandt, cum alqo vinculis et propinquitatis et affinitatis; ut nosmet ipsi inter nos conjunctiores simus; conjunctissimus huic ordini; propinqua cognatione; sanguine; amicitia conjunctior; Pompejum conjunctum non offendit, *Nep. Att.* 7, 2.; supplicio conjunctorum sontibus, *Curt.* 6, 11, 20.; *ehelich verbunden, vermählt, digno conjuncta viro; **tp.* ulmo marita. 4) überh. mit Etw. verbunden, -vereint, -zusammenhängend, -verwandt, -übereinstimmend, wozu gehörend, cum alqa re; alcui rei; *c. tela feramus; *c. passibus spatiari; in der Rhetor., *subst. n.* conjunctum, conjuncta, die Verbindung.

con-jungo, 3. 1) räumlich verbinden, -vereinigen, naves; navi alteram; naves cum castris munitione; columellas inter se capreolis; montem murus cum oppido; quem (pontem) oppido castrisque conjunctum habebat; quae (loca) Caesaris castris erant conjuncta nahe; eam epistulam cum hac; *calamos plures cerâ: *dextras; *dextram dextrae; dah. †nahe bringen, equum equo Quadrati dicht an das Pferd 2c. heransprengen; conjungi, aneinander gerathen, navibus conjunctis; eine Zeit mit der andern verbinden, noctem diei hinzunehmen zum 2c., *Caes. b. c.* 3, 13, 2. 2) †Schriftliches anfügen, pauca commentario. 3) *tp. a*) im Allgemeinen, alqd cum alqa re; causam alcjs cum communi salute; arma finitimis; se cum alqo, †se alcui, (*Liv.*) se Rhodiae classi; conjungi cum alqo, *foedere alcui; bellum gemeinschaftlich führen; civitatem c. (*sc.* Senonibus), sie hatten sich (mit ihnen) zu Einem Staate verbunden; insbes. als milit. *t. t.*, Truppen 2c. mit sich vereinigen, zu sich od. einem Andern stoßen lassen, eas cohortes cum exercitu suo; copias Petreji cum exercitu Afranii esse conjunctas; conjuncto exercitu cum Domitio; c. se od. copias, exercitum, castra mit u. ohne cum alqo; †alqm sibi; legiones se c. schließen sich aneinander an; exercitus conjungitur; conjuncti Albicis; dag. c. castra castris, Lager gegen Lager aufschlagen (v. zwei feindlichen Heeren); vocales zusammenziehen in der Aussprache; alqm cum deorum laude gleich den Göttern loben; e duplici genere voluptatis conjunctus est (Epicurus) zusammengesetzt aus

rc., einm. *Cic. fin.* 2, 14, 44. *b)* durch Ehe od. Liebe verbinden, *alqm secum, †alqm secum matrimonio; †alqm sibi; *amantes. *c)* durch Verwandtschaft od. Freundschaft vereinigen, alqm secum affinitate, multos sibi familiari amicitiâ; optimum quemque hospitio atque amicitiâ; alcui alqm studia communia; *mea me virtus etc. tibi; *hunc volentem; *conjunctus Atridis; eo evocato — sibi conjunxit (gewann für sich) atque eum — praemisit, *Caes. b. c.* 3, 21, 4. u. Kraner z. d. St.; auch knüpfen, schließen, stiften [vgl. jungo 2)], amicitiam, amicitias; necessitudinem, societatem; nuptiae sceleris societate, (*Curt.*) non genere ac nobilitate sed electa corporum specie conjunctae.

conjunx s. conjux.

conjūrātio, ōnis, *f.* [conjuro] 1) das Zusammenschwören, der gegenseitig geleistete Eid adversarios ejus conjuratione confirmat; als milit. *t. t.*, die gemeinsame eidliche Verpflichtung der bei einem plötzlichen Kriege Aufgebotenen. 2) Verschwörung, Complot (vgl. conspiratio), c. nobilitatis facere; meton., die Verschworenen.

con-jūro, 1. 1) zusammen schwören, als milit. *t. t.*, gemeinschaftlich-, in Masse den Fahneneid leisten, bei einem plötzlichen Kriege, omnes juniores; sese non abituros esse; quos consul conjuratos haberet zusammen in Eid genommen; überh., inter nos c. (wir haben es uns geschworen), cum illo ego et ille mecum, *Plaut.*; *nil c. ambo schwörend beigestimmt; *tp. a)* *zusammen stimmen, sich vereinigen, alterius altera poscit opem res et c. amice. *b)* *sich zu Kampf vereinigen, agmina, arma conjurata, conjuratae mille rates; Graecia conjurata, fratres conjurati m. *inf.* 2) im üblen Sinne, sich verschwören, ein Complot-, eine Verschwörung bilden, cum alqo, cum alqo in omne flagitium; †in caedem alcjs; contra rem publicam; (im Sinne der Römer) contra populum Rom., *Caes. b. G.* 2, 1, 1. u. Kraner z. d. St.; m. ut; (einm. *Sall. Cat.* 52, 24.) m. *inf.*; *subst.* **conjurāti,** ōrum, *m.* die Verschworenen.

conjux (besser conjunx), ŭgis, *comm.* [com u. jugum] der Gemahl, die Gemahlin [ehrenvollerer Ausdruck als uxor; vgl. maritus 2) *A)* *B)*]; **pl.*, Ehepaar; *Braut, Geliebte; *Beischläferin.

conl... s. coll...

connecto, connitor, conniveo s. conecto etc.

connūbiālis, connūbium s. conubialis, conubium.

Cŏnon, ōnis, *m.* [*Κόνων*] 1) berühmter athenienischer Feldherr. 2) Astronom u. Mathematiker aus Samos zur Zeit des Ptolomäus Philadelphus, *Ct. Verg.*

cōnōpēum, ii, *n.* [*κωνωπεῖον*] ein besonders in Aegypten gebräuchliches Mückennetz zum Abwehren der Mücken u. die mit einem solchen Netz verhangne Lagerstätte, *Hor. Prop.*

cōnor, *dep.* 1. Etw. versuchen, -unternehmen, sich zu Etw. entschließen (was größere Energie u. Kraft des Entschlusses u. Willens erfordert; vgl. audeo, molior), alqd, multa; magnum opus; alqd de eruptione; *ter viam; m. *inf.*; prius cogitare consuevit quam c.; manibus pedibusque, aus allen Kräften sich bemühen, *Ter.*

conquassātio, ōnis, *f.* [conquasso] die starke Erschütterung, Zerrüttung, totius valetudinis corporis, einm. *Cic. Tusc.* 4, 13, 29.

con-quasso, 1. stark erschüttern, cum Apulia maximis terrae motibus conquassata esset; *tp.* erschüttern, zerrütten, exterae nationes illius anni furore conquassatae; (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) omnes provinciae conquassatae sunt.

con-quĕror, *dep.* 2. laut klagen aus Schmerz, wehklagen, *nequicquam ignaris auris; †in senatu; aus Unwillen über Unrecht sich heftig beschweren über Etw., alqd; alqd pro re publica; inopiam inter se; apud patres vim atque injuriam dictatoris; nihil de alqa re cum alqo; †m. *acc. c. inf.*, †m. cur. Dav. *a)* **conquestio,** ōnis, *f.* laute Klage. *b)* **conquestu,** *abl. m.* (selt.) = conquestione, *Liv.* 8, 7, 21.

con-quiesco (*perf. sync.* conquiesti, *inf.* conquiesse), 3. 1) ruhen, in Ruhe sein, Ruhe finden, der Ruhe pflegen, rasten, Rasttag halten, ante iter confectum; ab, ex alqa re; meridie; sub armis. 2) *tp. a)* unthätig sein, still stehen, darnieder liegen u. dgl., navigatio; sica; vectigal. *b)* v. der Ruhe des Gemüthes u. Geistes, Ruhe gewinnen, animus; nec nocte nec interdiu virum c. pati Ruhe lassen; insbes. sich durch Etw. völlig od. endlich befriedigt od. beruhigt fühlen, in studiis; in amici mutua benevolentia (vgl. acquiesco).

con-quĭnisco, 3. zusammen- od. niederkauern, *Plaut.*

conquiro, sīvi, sītum, 3. [com u. quaero] 1) zusammensuchen, -schaffen, -bringen, allenthalben auftreiben, naves toto flumine; quam plurimum pecoris ex agris; colonos, pecuniam, sacra. Dav. *tp. a)* überall u. eifrig aufsuchen, auf Etw. sinnen, voluptates; piacula irae deûm; insbes. Soldaten ausheben, omnes sagittarios conquiri jubet. *b)* zusammensuchend Etw. schaffen, bilden, c. et comparare voluptatem; alqd sceleris et flagitii zu begehen suchen. 2) v. Mehreren, zusammen Jmd. aufsuchen, Jmd. zu fahen suchen, alqm. Dav. *A)* **conquīsītio,** ōnis, *f.* die Zusammensuchung, Bei-, Auftreibung, Nachspürung, pecuniarum, sacrorum; †diligentissima; insbes. eine strengere Aushebung, -Werbung v. Soldaten. *B)* **conquīsītor,** ōris, *m.* 1) der Werber v. Soldaten. 2) (*Plaut.*) der Auflaurer, geheime Aufpasser. *C)* **conquīsītus,** *adj.* m. *sup.* ausgesucht, ausgewählt, c. et electi coloni; conquisitissimae epulae.

con-saepio (nicht consepio), — saeptum, 4. umzäunen, †bustum. Häufiger *partic.* consaeptus, locus saxo, cratibus; *subst.* consaeptum, i, *n.* die Umzäunung, das Gehege, *Liv. Curt.*

consălūtātio, ōnis, *f.* [consaluto] die gleichzeitige Begrüßung Mehrerer. — **con-sălūto,** 1. v. Mehreren, gleichzeitig begrüßen, alqm; inter se sich gegenseitig; auch = begrüßend anreden als rc., begrüßend so od. so nennen, utrumque regem sua multitudo; legati eum dictatorem; eam Volumniam.

consānesco, sānui — 3. [com u. sanus] genesen, heilen.

con-sanguĭneus, *adj.* *blutsverwandt, verwandt, bes. geschwisterlich, arietes; umbrae; turba; dah. *subst.* **-us,** i, *m.* der Blutsverwandte, insbes. der Bruder, bes. *pl.*, Blutsverwandte, Verwandte; *Leti Sopor; ***-ea,** ae, *f.* die Blutsverwandte, insbes. die Schwe-

ster. Dav. **consanguĭnĭtas,** ātis, *f.* die Bluts-verwandtschaft, Verwandtschaft.

†**con-saucio,** 1. stark verwunden, et crus et utrumque bracchium ruinâ pontis consauciatus.

con-scĕlĕrātus, *adj.* m. *sup.* mit Verbrechen befleckt, frevelhaft, verrucht, conscleratissimus dux; vultus, mens, impetus. — **con-scĕlĕro,** 1. mit einem Verbrechen beflecken, frevelhaft beflecken, aures, *Liv.*; *domum; *oculos videndo.

conscendo, di, sum, 3. [com u. scando] mit allem Zubehör u. aller Förmlichkeit auf- od. in Etw. steigen, Etw. besteigen, vallum; *montes; equum, equos, *in equum, *in equos; *†currum; v. der Sonne, *orbem coeli conscendisse = Mittag sein. Insbes. c. navem (naves), auch in navem (in naves), absol. c., ein Schiff besteigen, an Bord gehen, sich einschiffen, Tarento um v. Tarent abzusegeln, = zu T.; (*†u. einm. *Liv.* 44, 35, 14.) classem; †navigium; *aequor navibus, unter Segel gehen; im Bilde, conscende nobiscum (das Staatsschiff) et quidem ad puppim; *laudis carmen, sich 'aufschwingen zur Höhe des Lobgesangs. Dav. **conscensio,** ōnis, *f.* das Einsteigen, in naves, einm. *Cic. de div.* 1, 32, 68.

conscientia, ae, *f.* [conscio] 1) das Mitwissen, die Mitwissenschaft mit Anderen, mit *gen. subj.*, omnium horum, (*Tac.*) unius liberti; m. *gen. obj.*, asciscere alqm in conscientiam facinoris theilhaftig machen der Kunde rc., *Tac.*; consilia conscientiaeque ejusmodi facinorum, *Cic. p. Clu.* 20, 56.; im Zsgh. absol., conscientiae contagio; †purgare publicam c. das Einverständniß des Staats; †simulatâ c.; auch der Kreis der mitwissenden Personen, quis nomen meum in conscientia istius facti audivit? einm. *Cic. Phil.* 2, 11, 25. 2) das Mitwissen mit sich selbst, *a*) das Bewußtsein, Gefühl, pulcherrimi facti, peccatorum; nisi et virtutis et vitiorum sine ulla divina ratione grave ipsius c. pondus esset; (*Sall.*) ex nulla c. de culpa, im Bewußtsein meiner Schuldlosigkeit; bisw. insbes. Selbstbewußtsein, †Selbstgefühl, *Ueberzeugung. *b*) das Bewußtsein des Recht- od. Unrechtthuns, das Gewissen, sua; recta, praeclara, egregia, †bona; †optima; optimae mentis; mala; auch bl. c., gutes Gewissen, c. animi u. bl. c., böses G.; auch *pl.*, suae quemque malae cogitationes et c. animi terrent die Regungen des Schuldbewußtseins, Gewissensbisse; maleficiorum.

con-scindo, 3. zerreißen, zerfetzen, epistulam; (*Ter.*) c. alqm capillo, Jmdm. die Haare zerzausen; *tp.* herunterreißen, conscindi sibilis, jämmerlich ausgezischt werden; ab optimatibus c.

con-scio, — — 4. sich bewußt sein, nil sibi, einm. *Hor. ep.* 1, 1, 61.

con-scisco, 3. 1) durch förmlichen Beschluß festsetzen, förmlich beschließen, als *t. t.* im Staatsleben, bellum, auch m. *ut.* 2) sich zu Etw. entschließen, aus freiem Entschlusse ein Uebel wählen, -sich zufügen, sibi mortem od. bl. c. mortem, necem, sich den Tod geben, sibi exsilium, fugam; facinus in se ac suos foedum laden auf rc-, (*Tac.*) turpem fugam.

conscius, *adj.* [conscio] 1) mit einem Anderen um Etw. wissend, mitwissend, bes. *subst.* der Mitwisser, (-scia) die Mitwisserin, Theilnehmer, Vertraute u. dgl., alcui facinoris od. facinori, mendacio alcjs mit Jmdm. v. rc.; conjurationis, der Mitverschworene; †necis; *fati sidera; †equi deorum des Willens der Götter; *fibra deorum; c. mihi fuit in privatis rebus, de illis rebus; (selt.) facinori wissend um rc.; *conubiis aether; *sacris nox; *cista sacris; †unus e consciis ejus; conscii quae gerantur; absol., conscios celare; tam multis c.; sine ullo c.; (*Hor.*) miseram te conscia clamat; *nox; *silva. 2) bei sich selbst Etw. wissend, sich bewußt, selbstbewußt, sibi alcjs injuriae; c. mihi sum m. *acc. c. inf.*; †m. Relativsatz; absol., conscii sibi, *virtus, der Tugend Bewußtsein; insbes. der Schuld sich bewußt, animus.

con-screor, 1. (selt.) sich stark räuspern, *Plaut.*

conscrībillo, 1. [*dem.* v. conscribo] (selt.) bekritzeln, scherzh. striemig schlagen, latusculum manusque mollicellas inusta turpiter tibi flagella, *Ct.*

con-scrībo, 2. eigtl. zusammenschreiben, 1) auf eine gemeinschaftliche Liste schreibend zusammenrufen, sammeln, *a*) c. milites, legiones, exercitus ausheben, enrolliren. *b*) zu einer gewissen Bürgerclasse enrolliren, auswählen, centurias equitum; inbes. zu Wahlumtrieben geworbene Bürger verzeichnen; vgl. Köpke Einl. zu *Cic. p. Planc.* S. 17. f. 'diejenigen, welche sich der Bestechung zugänglich erweisen wollten, bekannten sich dessen durch Angabe ihres Namens bei dem *magister collegii*, dem Präsidenten des Clubbs, der auch der Candidat selbst sein konnte als Gründer desselben, und wurden dann enrolirt (*conscribere*), somit zu Mitgliedern des *collegii sodalicii* gemacht, dann in Rotten v. je zehn getheilt (*decuriare*), deren jeder ein Clubbmitglied als *decurio* vorstand'; Collinam novam delectu perditissimorum hominum; *Cic. p. Mil.* 9, 25. u. Richter z. d. St. *c*) in die Senatorenliste einzeichnen, -eintragen, dah. insbes. patres conscripti, eigtl. patres et c., Väter u. Eingetragene, Erwählte (weil nach Vertreibung des Tarquinius, der viele Senatoren hatte ermorden lassen, der Senat aus dem Ritterstande ergänzt worden war), die gewöhnliche Anrede an sämmtliche Senatoren; *sing.* pater conscriptus factus est, *Cic. Phil.* 13, 13, 28.; **subst.* conscriptus, *m.* der Senator. *d*) als Colonisten einschreiben. 2) schreibend zusammensetzen, verfassen, schreiben, legem; testamenta; epistulam; pro salutaribus mortifera (v. Arzt) verschreiben; de his artibus. 3) *vollschreiben, mensam vino; übertr. (scherzh.), quasi cum in libro scribuntur calamo literae, stilis me totum eisque ulmeis conscribito, *Plaut.* Dav. **conscriptio,** ōnis, *f.*, *pl.*, schriftliche Aufzeichnungen, falsae quaestionum, Verfälschung der Verhörsprotocolle.

consĕcrātio, ōnis, *f.* [consecro] die Weihe, Heiligung, wodurch Etw. den Göttern geweiht u. dadurch unverletzlich wird, domus, honorum; legis aut poenae Unverbrüchlichkeitserklärung; capitis (s. consecro); (spät.) = die Apotheose der Kaiser.

consĕcro, 1. [com u. sacro] 1) Etw. weihen, heilig machen (indem man es dem profanen Gebrauche entzieht und ihm eine religiöse Bestimmung od. Beschaffenheit giebt; vgl. dico, dedico, inauguro), manubias Musis; locum certis circa terminis, suum caput sanguine hoc, *Liv.*, Gracchi bona; (*Tac.*) lucos ac nemora; totam Siciliam Cereri, aedem Jovi; origines suas, sich selbst eine göttliche Herkunft beilegen; utilitas artis deorum in-

ventioni consecrata, die Erfindung der Kunst ist wegen ihres Nutzens den Göttern beigelegt worden; consecratam opinionem in illo sanctissimo Hercule; caput alcjs, Jmd. als künftiges Opfer dem Untergange weihen = ihn verwünschen; veterem Carthaginem für heiligen Boden erklären (so daß es nicht wieder aufgebaut werden durfte); *Aeacum virtus et favor etc. vatum divitibus c. insulis versetzt als einen Geweihten, Heiligen in ꝛc.; prope ad immortalitatis et religionem et memoriam consecrantur, eigtl. sie werden fast zur Verehrung unsterblicher Wesen u. zum Andenken voriger Zeiten geweiht, d. i. sie werden fast zu unsterblichen Wesen erhoben u. erlangen ein ewiges Andenken, *Cic. p. Mil.* 29, 80. (vgl. immortalitas); *tp.* c. se patriae aufopfern; qui certis quibusdam sententiis addicti et quasi consecrati sunt unbedingt ergeben. 2) für einen Gott erklären, zu einer Gottheit erheben, Liberum; cujusque generis beluas deorum numero; †Olympiadem immortalitati; *tp.* dem Ruhme nach unsterblich machen, verewigen, cujus multiplex ratio disputandi rerumque varietas et ingenii magnitudo Platonis memoriâ et literis consecrata; amplissimis monumentis memoriam nominis sui.

consectārius, *adj.* [consector] (selt.) folgerecht; *subst. n. pl.*, die Schlußfolgen, Folgesätze.

consectātio, ōnis, *f.* [consector] (selt.) eifriges Trachten u. Streben nach Etw., concinnitatis.

consectātrix, īcis, *f,* [consector] die eifrige Anhängerin, -Freundin, voluptatis, einm. *Cic. off.* 3, 33, 117.

consectio, ōnis, *f.* [conseco] (selt.) das Zerschneiden. — **con-sector,** *dep.* 1. 1) eifrig-, -fortwährend begleiten, einer Pers. od. Sache nachgehen, alqm, *Com.*; rivulos; *tp.* c. verba, sich an ꝛc. halten; plura (in der Rede) aufzählen; alqd imitando nachahmen; opes et potentiam; vitium de industria. 2) verfolgen, nachsetzen, hostes, alqm clamoribus et conviciis et sibilis; (*Cael.* b. *Cic.*) alqm per speciem simultatis; †alqm stricto gladio; prägn., einholen, alqm; naves.

consĕcūtio, ōnis, *f.* [consequor] die Folge, *a)* als *t. t.* in philos. Spr., ipsa detractio molestiae c. voluptatis affert hat zur Folge; auch der Folgesatz, die Schlußfolge. *b)* in der Rhetorik, die (grammatisch) richtige Aufeinanderfolge, verborum.

con-sĕnesco, sĕnui, — 3. 1) *†alt werden, altern; *in armis socerorum; *v. Sachen, haud ulla carina. 2) in übelm Sinne, alt u. stumpf-, schwach-, kraftlos-, hinfällig werden, verkommen, abnehmen, insbes. an politischem Ansehen, -Einfluß verlieren, in manibus alcjs et gremio maerore et lacrimis; in exsilio; ad Vejos; circa Casilinum; in Sicilia sub armis; Alexandro alieno in agro bellanti exercitus; animum quoque patris c. in affecto corpore; illis annis atque divitiis omnia; c. vires atque deficiunt; invidia; nullo adversario; otio et tranquillitate rei publicae; omnes illius partis auctores ac socii; veteres leges ipsa vetustate; alcjs cognomen.

consensio, ōnis, *f.* [consentio] die Uebereinstimmung, Einigkeit, Harmonie, gentium; naturae; tanta universae Galliae c. (einhelliger Beschluß) fuit libertatis vindicandae, ut, *Caes. b. G.* 7, 76, 2.; omnium divinarum humanarumque rerum über ꝛc., *Cic. Lael.* 6, 20.; in üblem Sinne, verbotene Verabredung, Verschwörung, scelerata; per hanc c.; *concr.* der Club der Verschworenen. — **consensus,** us, *m.* [consentio] die Uebereinstimmung, Einstimmigkeit, omnium; attentatae defectionis Theilnahme an ꝛc.; *abl.* consensu, nach einstimmigem Beschluß, -Wunsch, einstimmig, omnium vestrum, omnium; *tp.* naturae quasi concentus atque c.; c. atque conspiratio virtutum.

consentāneus, *adj.* [consentio] mit Etw. übereinstimmend, zu Etw. passend, cum alqa re od. alcui rei, alcui; c. sibi est consequent. Häufig *impers.* consentaneum est, es ist naturgemäß, -vernünftig, -natürlich, -in der Ordnung, es schickt sich, es stimmt mit dem Vorhergehenden, m. ut, *Plaut.*; m. *acc. c. inf.*; *subst. n. pl.* übereinstimmende Umstände, *Cic. de or.* 2, 40, 170. *part. or.* 2, 7.

Consentia, ae, *f.* Hauptstadt der Bruttier. Dav. **Consentīni,** ōrum, *m.*

con-sentio, 4. 1) einig sein, übereinstimmen, einstimmig Etw. meinen, -behaupten, -beschließen, de alqa re; †de prioribus non consentitur; cum alqo, de alqa re cum alqo; in alqa re, (*Liv.*) in alqd; (*Just.*) in Aridaeum regem einstimmig wählen; ad rem publicam conservandam; consentientem Graeciam ad bellum barbaris inferendum; *studiis, Geschmack finden an ꝛc.; m. *inf.*; m. ut, (in alter Formel b. *Liv.*) consensum est ut; senatus bellum stimmt auch für ꝛc.; sibi, sich selbst gleich-, consequent sein; *subst.* consentiens, v. gleicher Sinn- u. Denkungsart, einer, der sympathisirt, simplicem praeterea et communem et c., id est, qui rebus eisdem moveatur, *Cic. Lael.* 18, 65. u. Seyffert z. d. St.; in üblem Sinne, sich vereinigen, sich verschwören, ad urbem incendendam; contra alqm; belli faciendi causâ; (*Just.*) militibus; absol. 2) v. leblosen Gegenständen, übereinstimmen, stimmen, passen, harmoniren, alcui rei; cum alqa re; inter se; sibi; vultus cum oratione; ratio nostra (Ggs. pugnat oratio); *utrumque nostrum incredibili modo astrum.

consēpio s. consaepio.

consĕquens, tis, *adj.* [*partic.* v. consequor] 1) vernunftgemäß, angemessen, passend; dah. c. est, es ist vernunftgemäß, -angemessen, es schickt sich ꝛc., c. est, ut scribas. 2) folgerecht, consequent, quod non modo facile ad credendum est, sed, eo concesso, quod volunt, c.; hoc probato c. esse, beatam vitam virtute esse contentam, et quomodo hoc sit c. illi, sic illud huic, ut etc.; in conjunctis (verbis), quod non est c. (gegen die grammatisch-richtige Verbindung der Wörter im Satz, gegen die Syntax), vituperandum est; *subst. n. sing.* u. *pl.* der Folgesatz, die Folgerung. — **consĕquentia,** ae, *f.* [consequor] (selt.) der entsprechende Erfolg, -Eintritt einer Sache, eventorum, *Cic. de div.* 1, 56, 128.

con-sĕquor, *dep.* 3. 1) unmittelbar nachfolgen, -gehen, -kommen, gleich auf Etw. folgen, *a)* überh., alqm; absol., *Com.*; comitibus non consecutis; pars reliqua consequens procumbebat senkte sich nachfolgend, neigte sich zum Fall, *Caes. b. c.* 2, 11, 4. *b)* der Zeit nach auf Etw. od. Jmd. folgen, alqm aetate; has tam prosperas res subita mutatio; annus qui c.; omnes anni consequentes; tempestas; tranquillitas;

silentium; mors brevi consecuta est. c) verfolgen, nachsetzen, alqm; †absol. d) als einem Vorbilde od. Muster nachfolgen, Etw. nachahmen, -befolgen, alqm; eum morem; suum quoddam institutum; ista exilitas, quam ille de industria consequebatur; alcjs sententiam; mediam consilii viam. e) v. inneren (causalen) Zshg., einer vorhergehenden Ursache als Wirkung folgen, illud ex hoc naturâ; pudorem rubor; magna invidia hoc dictum consecuta est die Folge dieser Worte war ꝛc., eorum opinionem magni errores. f) durch logische Conclusion aus Etw. folgen, quae res quamque rem. 2) nachfolgend erreichen, a) einholen, alqm; copias; alqm literae; *lancea alqm; *accipiter ab alto pennis columbam; absol. b) erlangen, erreichen [mit od. ohne sein Zuthun; vgl. assequor 2) a)], opes, gloriam; fructum amplissimum ex vestro judicio; alqd dicendo, durch Reden Etw. erreichen, aber alqd in dicendo, im Reden Tüchtigkeit, Vorzüglichkeit erlangen, -Etw. leisten; (*Nep.*) tanta prosperitas Caesarem est consecuta ist zu Theil geworden; qua in re summa felicitas celeritasque — Fabium s. felicitas 2). c) gleichkommen, in irgend einer Eigenschaft erreichen, alqm; verborum prope numerum sententiarum numero. d) mit dem Geiste erreichen, vollständig erfassen, begreifen, erkennen, similitudinem veri; omnes illorum conatus investigare atque c. hinter sie kommen; alqd conjecturâ errathen; omnia alcjs facta memoriâ c. aut oratione complecti. e) mit Worten erreichen, Etw. vollständig ausdrücken, alcjs laudes verbis; *omnia verbis.

1. **con-sēro**, sēvi, sĭtum, 3. 1) besäen, bepflanzen, agros; ager consitus arbustis; **tp.* consitus caecâ mentem caligine geschlagen mit ꝛc.; (*Plaut.*) consitus cum senectute beladen. 2) säen, pflanzen, stecken, arborem, *Liv.*, *pomum; †stili caeci, mirabilem in modum consiti eingelegt.

2. **con-sĕro**, sĕrui, sertum, 3. 1) zusammenreihen, -flechten, -knüpfen, -fügen, verknüpfen, verbinden, *loricam hamis auroque; *conserta auro (mit goldner Spange befestigt) pellis; †sagum spinâ consertum; *tp.* †c. sermonem, Worte wechseln; *diem nocti; (*Liv.*) exodia conserta fabulis Atellanis; (*Curt.*) navigia, vehicula vehiculis, scuta super capita, vir viro, arma armis conserta sunt, conserta robora virorum; *teneros sinus, *femur femori, *lateri latus. 2) feindlich zusammen-, aneinander bringen, manum od. manus, *dextram, handgemein werden, cum alqo; pugnam, proelium, certamen, (*Verg.*) proelia anfangen; (*Liv.*) navis sicubi conserta esset in dem Kampf mit einem anderen verwickelt wurde, c. haud ignotas artes belli inter se versuchten gegen einander; als jurist. *t. t.*, ex jure (in jure) manum, die Eröffnung eines Eigenthumprocesses durch Handanlegung an eine Sache v. beiden Parteien einleiten; dah. auch ex jure manum consertum vocare alqm, *Cic. de or.* 1, 10, 41. u. Piderit z. d. St. *Liv.* 30, 31, 8. u. Weißenborn z. d. St.

consertē, *adv.* [2. consero] verknüpft, c. contexteque, im innigen Zusammenhange, einm. *Cic. fat.* 14, 32.

con-serva, ae, *f.* die Mitsklavin, Dienstgenossin, *Com.*; *fores gleichs. collegialische, *Plaut.*

conservātio, ōnis, *f.* [conservo] die Erhaltung, Bewahrung, Aufbewahrung, frugum; auch Aufrechterhaltung, Beobachtung, naturae; decoris; officiorum.

conservātor, ōris, *m.* [conservo] der Erhalter, Bewahrer, Erretter. Dav. **conservātrix**, īcis, *f.* (selt.) die Erhalterin, Bewahrerin, sui natura, *Cic. fin.* 5, 9, 26.

con-servĭtium, ii, *n.* (selt.) die Dienstgenossenschaft, *Plaut.*

con-servo, 1) Etw. od. Jmd. im unversehrten Zustande erhalten, -bewahren, -retten, exercitum, aquilam, castellum; †arborem; rem familiarem diligentiâ et parsimoniâ; se; alqm am Leben erhalten, Leben u. Freiheit Jmdm. schenken, Jmd. begnadigen; conservari salvum, conservari; auch Etw. beobachten, -halten, leges; jus; fidem, fidem erga alqm; religionem (Eid), jusjurandum; indutias; ordine temporum conservato; conservatis notatisque temporibus; ordines, Reih' u. Glied halten; verba et casibus et temporibus et genere et numero, mit den Wörtern in Hinsicht auf Casus ꝛc. die rechte Construction einhalten; *partic. n.* conservantia, erhaltend, quae c. sunt ejus status, einm. *Cic. fin.* 3, 5, 16.

con-servus, i, *m.* der Mitsklave.

consessor, ōris, *m.* [consido] der beim Gastmahl-, Schauspiel neben Jmdm. sitzt, der Nachbar; im Gericht, der Beisitzer. — **consessus**, us, *m.* [consido] die zusammensitzende Versammlung (im Gerichte, beim Schauspiele, auch im *pl.*).

consīdĕrātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [consideratus] bedächtig, mit Ueberlegung, besonnen. — **consīdĕrātio**, ōnis, *f.* [considero] die Betrachtung, Erwägung. — **consīdĕrātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. considero] 1) v. Sachen, reiflich überlegt, -bedacht, -erwogen, judicia, verbum. 2) v. Personen, bedachtsam, behutsam, besonnen, judex; homo; una in re minus; †consideratior factus est.

consīdĕro, 1. [v. Stamm sid, verw. m. εἴδω, ἴδω, video] 1) Etw. od. Jmd. ruhig in Augenschein nehmen, -sich besehen, -betrachten (zu einem praktischen Zweck, um sich ein Urtheil über den Gegenstand zu bilden; vgl. contemplor, intueor, delibero), alqd; alqm; suum quisque opus a vulgo considerari vult; *m. folg. Relativs. 2) *tp.* Etw. prüfend-, -erwägend mit dem Geist betrachten, reiflich überlegen, -bedenken, -erwägen, alqd; de alqa re cum alqo; (*Ter.*) secum in animo alqd; cum animo suo (animis suis); m. ut od. ne, darauf sehen-, -bedacht sein daß, daß nicht; m. Relativs.

con-sīdo, sēdi, sessum, 3. 1) sich niedersetzen, -niederlassen, besonders v. Mehreren, in pratulo propter Platonis statuam; in labellis (v. Bienen); *in hortis (v. Vögeln) nisten; *sub arguta ilice; *ante focos longis scamnis; *super ripam stagni; *inter ulmos; *m. bl. *abl.* Insbes. a) zur Berathung od. Besprechung sich niedersetzen, Sitzung halten, ad jus dicendum; in loco consecrato; in hunc reum um zu richten ꝛc. b) v. einem Heere, sich aufstellen, Posto fassen, sich lagern, in loco; trans flumen; ante oppidum; longe ab castris; inter virgulta; sex milium passuum intervallo a Saburra; contra alqm; *castris ante urbem. c) dauernd sich niederlassen, Wohnsitz nehmen, sich wo ansiedeln, in Ubiorum finibus; in his provinciis; *m. *abl.*; *Cretae; †in novam urbem; ibi. 2) sich

senken, einsinken, terra, Alpes; *moenia in ignes; †omnia sacra profanaque in igne; †pulvis; *luctu, in ꝛc. versinken. 3) *tp.* *a*) improbitas ejus in mente ist eingewurzelt; in otio, sich der Muße ergeben. *b*) sich legen, nachlassen, aufhören, nomen utriusque in praetura hörte mit der Prätur auf; cura, furor, terror; †praesentia satis; *ignis. *c*) v. der Rede, sich senken, abfallen, varie (junctio verborum), einm. *Cic. de or.* 3, 49, 191.

con-signo, 1. 1) versiegeln, besiegeln, tabulas signis; decretum; (*Suet.*) tabellas dotis, dotem. 2) schriftlich=, urkundlich=, glaubhaft bezeichnen, =bestätigen, =verbürgen, verbriefen, alqd literis publicis, fundos publicis commentariis; auctoritates nostras; *tp.* antiquitas clarissimis monumentis testata consignataque; insitae et quasi consignatae in animis notiones.

con-sĭlesco, sĭlui, — 3. verstummen, *Plaut.*

consĭliārius, *adj.* [consilium] rathgebend, berathend, amicus, *Plaut.*; häufig *subst. m.* der Rathgeber, regis; Verris amici et c.; dari Jovi c. atque administrum; †in negotiis publicis; †Beisitzer bei Gericht. — **consĭliātor**, ōris, *m.* [consilior] der Rathgeber, *Plin. ep. Phaedr.* — **consĭlior**, *dep.* 1. [consilium] Rath pflegen, berathschlagen, haec überdenken; absol.; *bonis amice mit freundschaftlichem Rathe zur Seite stehen.

consĭlium, ii, *n.* (*auch dreisilbig gemessen) der Rath, *A*) *act.*, 1) die Berathschlagung, Berathung, namentl. einer Behörde, Rath, interesse arcanis c.; ab interioribus (geheimen) c. segregari; c. nocturna; adhibere alqm consilio, †consiliis, in consilium, bildl., alqd (legem, fidem; fortunam, *Liv.*, fortunam meam, suam quisque fortunam, *Curt.*) in consilio zur Berathung=, zu Rathe ziehen; nullo (= nulli) adhibetur consilio, *Caes. b. G.* 6, 13, 1.; habere consilia principum domi; alqm od. alqd habere in consilio zu Rathe ziehen = seinen Entschluß abhängig machen v. ꝛc.; c. est de alqa re Carthagini; quasi vero consilii res sit eine Berathung erlaubte; tui consilii, vestrum jam c. est m. Relativs.; haec consilii fuerunt war Gegenstand der Berathung (hätte berathen=, =überlegt werden sollen). Insbes. v. Richtern, ire in c., zur Berathung u. darauf folgenden Abstimmung schreiten, v. Prätor, mittere in c., die Richter zur Berathung schreiten lassen; **pl.*, weiserer Ernst, misce consiliis stultitiam brevem. 2) die berathende Versammlung (vgl. concilium), der Rath; habere c.; publicum (häufig v. Senate); v. Richtern, qui ex senatu delecti estis in hoc c.; sanctius, ein engerer Ausschuß des Senats zu Carthago, der engere Rath der Aetolier; sanctissimum orbis terrae; oft insbes. der Kriegsrath, auch c. militare, castrense; c. advocare, convocare, habere; rem deferre ad c.; in consilio esse alcui, Beisitzer im Rath, in dem Gericht, bei einem Magistrat, auch im Kriegsrath sein, *Liv.* 26, 33, 7. u. Weißenborn z. d. St. 3) das Vermögen zu überlegen, die Ueberlegung, Einsicht, Klugheit, kluge Berechnung, vir magni, minimi c.; ratione et c.; magnitudo ingeni atque c.; consilio valere; barbaris c. non defuit; acta illa res est animo virili, c. puerili; bono c., aus gutem Grund od. mit reiflicher Ueberlegung, wohl bedacht; amittere c. den Kopf, *Ter.*; *v. Sachen, vis consili expers; quae res nec modum habet nec c. *B*) *pass.*, der Rath, der gefaßt wird, Rathschluß, Beschluß, Entschluß, Plan, Absicht, Gedanke, Anschlag, leitender Grundsatz, beabsichtigtes Beginnen u. dgl. [vgl. voluntas 1)], audax, clandestinum, subitum; superioris diei, temporis; abjicere c. profectionis, aedificandi; capere, inire c. etc. s. capio 4), ineo II) *b*); est, non est c. m. *inf.*, m. ut; quid sui c. sit, ostendit; ipsorum est c., es kommt auf ihren Entschluß an; eo c., ut; sine consilio; quo c.; bono c. [anders als *A*) 3); consilio, mit Absicht, absichtlich; privato, publico c., im Privat=, im öffentlichen Interesse; nullo publico c., durch keinen Beschluß einer öffentl. Staatsgewalt; belli pacisque consilia, äußere u. innere Politik; consiliis (Ränke) clandestinis; (*Phaedr.*) vertere c. ad fallaciam; insbes., Kriegsplan, =list, imperatorium; fallax; unum totius Galliae; consilia Gallorum; *victrices catervae consiliis juvenis revictae. *b*) der Rath, der ertheilt wird, Rathschlag, angerathene Maßregel, inops consilii; orba c. auxilioque res Sabina; de consilio alcjs; quid ergo mei c. est? c. esse Apollinis, ut; dare alcui c., juvare alqm consilio; (*Ter.*) dare alcui c. recta, prava; alcjs consilia sequi; alcjs, suo c. uti.

con-sĭmĭlis, e, *adj.* völlig ähnlich, m. *dat.* u. *gen.*; (*Plaut.*) m. atque (ac), quasi.

con-sisto, stĭti, stĭtum, 3. 1) sich hinstellen, in muro; ante domum; *ad mensam; *pontibus; (selt.) cum alqo zum Gespräch mit Jmdm.; v. Truppen, Soldaten, sich aufstellen, postiren, in acie, in cornu, in munitionibus; ad signa; sub muro; contra alqm; copiae ordinatae consistunt. 2) still stehen, stehen bleiben, dastehen, stehen, viatores; omnis natura; beata vita; *Hister frigore; *gelu; *vertice celso aëriae quercus aut coniferi cyparissi; *Ixionii vento rota orbis. Insbes. v. Truppen, Halt machen, Stand halten, stehen (im Ggs. der Flucht, Unordnung od. des Marsches), utraque acies; in monte, in finibus, ab extremo agmine, contra u. contra alqm; a fuga; v. Schiffen, in ancoris, sich vor Anker legen; ad ancoram; v. dem Wurfe, der beim Stillstand der Würfel sich herstellt, geworfen werden, fallen, quadringentis (talis) centum Venerios non posse c.; auch bleibend sich niederlassen, sich festsetzen, sich aufhalten, in Gallia nullo loco; ibi negotiandi causâ; prope. 3) *tp.* *a*) still stehen, ruhen, zur Ruhe kommen, administratio belli stockt; ad Italiam terrestre bellum; ad Gereonium jam hieme impediente bellum; cum totius impetus belli ad Cyzicenorum moenia constitisset; †in ordine equestri bleiben im ꝛc. *b*) irgendwo od. bei Etw. sich aufhalten, =verweilen, ibi; in singulis. *c*) fest stehen, sich behaupten, sich halten, bestehen; v. Redner, festen Fuß fassen, seine Sache gut führen, in eo constitit, dabei beharrte er; consilium constitit, es ist ein fester Entschluß gefaßt; res; ubi consistat; neque mente neque linguâ, weder denken noch reden können; *quos (fines) ultra citraque nequit c. rectum; et hunc miserum et felicem tandem posse c.; orator si semel constiterit, numquam cadet; in dicendo; in forensibus causis praeclare; in hac causa; vix singulis aetatibus binos oratores laudabiles constitisse. *d*) bestehen, stattfinden, vorhanden sein, summa inter

nos officia; causa c. apud etc. ist anhängig bei ꝛc.; eo transire, ubi cetera maleficia c. *e*) in od. aus Etw. bestehen; auf Etw. beruhen, victus eorum in lacte c.; exitus in casu; salus optimi cujusque in eo; celerem in ea re victoriam; has adversus copias res omnis Datami in se locique natura, *Nep.*; vilibus in scopis etc. quantus sumptus? *Hor.*; †ex alqa re.

consĭtio, ōnis, *f.* [1. consero] das Besäen; auch *pl.*, die verschiedenen Arten des Besäens. — ***consĭtor,** ōris, *m.* [1. consero] der Pflanzer. — **consĭtūra,** ae, *f.* [1. consero] die Besäung, einm. *Cic. de or.* 1, 17, 29.

con-sobrīnus, i, *m.* u. **-a,** ae, *f.* Geschwisterkind v. mütterlicher Seite, Kind der Mutterschwester; überh. Geschwisterkind; †Vetter.

†con-sŏcer, ĕri, *m.* der Mitschwiegervater.

consŏciātio, ōnis, *f.* [consocio] die Verbindung, Vereinigung (vgl. conciliatio).

con-sŏcio, 1. gemeinschaftlich machen, theilen, vereinigen, verbinden, animos eorum; consilia cum amico; regnum; injuriam cum alqo mit Jmdm. zugleich ausüben; usum rei cum alqo, im Gebrauch einer Sache Gemeinschaft pflegen, *Phaedr.*; furorem suum cum alqo, *Liv.*; c. se in omnia belli pacisque consilia; *umbram ramis = *consociatis inter se ramis facere* od. *praebere*; consociati cum alqo od. inter se; res cum alqo consociata verabredet; †seria; consociati dii, die gemeinschaftlichen Bundesgottheiten; (*Tac.*) delecta ex his et consociata rei publicae forma; *partic. pass.* als *adj.*, consociatissima voluntas, einm. *Cic. fam.* 3, 3, 1.

consōlābĭlis, e, *adj.* [consolor] (selt.) tröstbar, dolor vix c., *Cic. fam.* 4, 3, 2. — **consōlātio,** ōnis, *f.* [consolor] der Trost, die Tröstung, tröstender Zuspruch, malorum, dolorum, timoris; auch die Trostrede, Trostschrift. — **consōlātor,** ōris, *m.* [consolor] der Tröster. Dav. **consōlātōrius,** *adj.* tröstend, literae, Trostschreiben; (*Suet.*) codicilli.

con-sōlor, *dep.* 1. 1) trösten, Muth einsprechen, ermuthigen, alqm; alqm de od. in alqa re; se alqa re mit Etw.; m. *acc. c. inf.*, getrost hoffen, einm. *Hor. sat.* 1, 6, 130.; *pass.* sic consolatis militibus, *Just.* 22, 7, 4. 2) durch Trost lindern, -mildern, dolorem alcjs; desiderium tui; brevitatem vitae; doloris magnitudinem brevitate; ad consolandam (= *consolatione confirmandam*) patientiam verberum, *Curt.* 8, 6, 25.

con-somnio, 1. zusammenträumen, alqd, einm. *Plaut. Most.* 3, 2, 71.

con-sŏno, 1. mit etw. Anderem zugleich lauten, -ertönen, clamor consonans einstimmig; *nemus strepitu; *plausu fremituque virum studiisque faventum omne nemus; †ululatibus theatrum.

con-sŏnus, *adj.* 1) *zusammen lautend, harmonisch, clangor. 2) *tp.* (class. selt.) übereinstimmend, passend, *Cic. Att.* 4, 16, 3.

con-sōpio, 4. völlig einschläfern, betäuben, somno consopiri sempiterno; †inter initia veneni consopitus; Endymion a Luna consopitus.

con-sors, tis, *adj.* 1) mit einem Anderen an einem noch ungetheilten Vermögen Antheil habend, bes. v. Geschwistern od. Verwandten, die eine Erbschaft theilen sollen, tres fratres; censoris; **subst.* Bruder od. Schwester, **adj.* geschwisterlich, Remus; pectora (v. zwei Schwestern); sanguis brüderlich. 2) an Etw. gleichen Antheil habend (ohne sein Zuthun; vgl. socius, particeps), *subst.* der Theilnehmer an Etw., der Gefährte, gloriosi laboris; mecum illorum temporum; in lucris et furtis; *tori, *thalami, *operum, *culpae; *socius, Compagnon zu gleichem Antheil; †sacrorum caerimoniarumque; †consilii publici; †imperii od. bl. c.; *gemeinschaftlich, tecta; casus. Dav. *a*) **consortio,** ōnis, *f.* die Genossenschaft, gemeinsame Stellung, humana; quaenam ista societas, quaenam c. est? sociabilem c. inter binos Lacedaemoniorum reges. *b*) **consortium,** ii, *n.* 1) die Gütergemeinschaft, *Suet. Claud.* 28. 2) = consortio; in rei publicae consortio; †regni; †rerum secundarum adversarumque.

1. **conspectus,** us, *m.* [conspicio] 1) der Blick, Hinblick auf Etw. od. das Erblicken v. Etw., der Anblick, deutsch auch oft das Angesicht, der Gesichtskreis, die Augen, patriae; †oculorum; cadere in conspectum; esse in conspectu, †extra conspectum (alcjs); in conspectu alcjs, Angesichts Jmds., vor Jmds. Augen, in Gegenwart od. in der Nähe Jmds.; publico in c. patris assistere; in conspectu fundi villaeque, locorum; in conspectu (*sc.* eorum) crebri cecidere coelo lapides, *Liv.*; stare in conspectu alcjs; mons in conspectu omnium (im ganzen Gesichtskreis) excelsissimus; venire in conspectum, zum Vorschein od. in die Nähe kommen, -rücken u. dgl. (v. Pers. u. Sachen), alcjs, vor Jmdm. sich sehen lassen, -erscheinen, †Jmdm. unter die Augen treten, mit Jmdm. zusammenkommen, Caesari in c. venire; prodire in conspectum alcjs, *Com. Suet.*; *ad c. alcjs ire; *reddere c. d. i. wieder schauen lassen; dare se alcui, †alqd in conspectum; illam e conspectu amisi meo, fugere e c. illico, *Ter.*; c. alcjs fugere; abire, discedere, *exire e c.; in conspectum alcjs reverti, Jmdm. wieder unter die Augen treten, *Caes. b. c.* 2, 42, 4.; c. alcjs ferre, perferre; adimere alcui conspectum oculorum, terrae, in omnes partes c., *Liv.*; densus nimbus c. contioni aufert, *Liv.*; amotus a c. locus, corvus e. c. elatus, *Liv.*; celeriter e c. terrae ablati sunt (v. Schiffenden), *Liv.*; ponere alqd in conspectu, *Ter. Liv.*; †in conspectum hostium eorum exercitum adducit; in alcjs c. deduci; proferre liberos in conspectum; primum suo (*sc.* equo), deinde omnium ex c. remotis equis, *Caes. b. G.* 1, 25, 1.; c. est in Capitolium man hat die Aussicht auf ꝛc.; quo longissime oculi conspectum ferebant, so weit sie (mit den Augen) sehen konnten; quia bellum ei majus in conspectu erat in Aussicht stand; primo c. tam foeda res; bildl., velut e conspectu tolleretur libertas, *Tac.*; in conspectu legis libertatisque mori; haec, quae procul erant a c. imperii; ne qui c. (Aufsehen) fieret aut sermo; meus, tuus v. mir ꝛc.; primo statim c. suo bei seiner ersten Erscheinung; frequens c. vester, eure zahlreiche, unserm Blick sich darbietende Versammlung; *consistere c. in medio im schauenden Kreise. 2) *tp.* der geistige Blick, die geistige Anschauung, -Betrachtung, in hoc c. et cognitione naturae; alqd ponere paene in conspectu animi; haec ne in c. quidem relinquuntur kommen gar nicht in Betracht; uno in c. omnia videre auf Einen Blick übersehen; †in conspectum dare res.

2. **conspectus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. conspicio] 1) sichtbar, tumulus; agmina inter se, tumulus hosti. 2) in die Augen fallend, auffallend, sehenswerth, merkwürdig, c. elatusque supra modum hominis privati, plebs turbâ conspectior quam dignitate, *Liv.*; *juventus; *Tyrio in ostro; mors, *Liv.*; †reges conspectioris ingenii.

conspergo, si, sum, 3. [com u. spargo] 1) bespritzen, besprengen, fores vino, *Plaut.*, alqm lacrimis; (*Plaut.*) mit Wasser sprengen, ante fores; *tp.* gleichsam übergießen, dicht bedecken, besetzen, caput Tauri stellis conspersum est; quae quadam hilaritate c.; ut oratio conspersa sit quasi verborum sententiarumque floribus.

conspĭciendus, *adj.* [*gerundiv.* v. conspicio] sehenswerth, ansehnlich, opus; *templum; *v. Pers. — **conspĭcĭlĭum,** ii, *n.* od. **-cillum,** i, *n.* [conspicio] (selt.) die Warte, *Plaut.*

con-spĭcio, spexi, spectum, 3. 1) nach Etw. hinsehen, =hinschauen, den Blick auf Etw. richten, sursum in coelum, *Plaut.*; locum; infestis oculis omnium conspici; v. Dingen, illud signum forum schaut=, sieht nach dem Forum. 2) ansichtig werden, zu Gesichte bekommen, gewahr werden, erblicken (sei es daß man den Gegenstand mit den Augen gesucht hat od. nicht; vgl. aspicio), alqm, alqd; loca multitudine armatorum completa; alqm humi jacentem; m. *acc. c. inf.*; quos ubi Afranius procul visos conspexit v. Weitem sichtbar geworden erblickte; *cum bene notum porticus Agrippae et via te c. Appi; *quocum conspicitur nitidis fundata pecunia villis; oft conspici, in die Augen fallen, die Augen der Leute auf sich ziehen, Aufsehen machen, auffallen (in gutem u. übelm Sinne), quisque conspici, dum tale facinus faceret, properabat; supellex modica, non multa, ut in neutram partem conspici posset; *in neutrum conspiciendus eques; quae in militibus ejus cotidie conspiciebantur; *non alius flectere equum sciens conspicitur aeque; *conspectus in auro. 2) übertr. (selt.), Etw. geistig wahrnehmen, =einsehen, =erwägen, satis in rem quae sint meam, ego mihi, quantum ego nunc corde meo, *Plaut.*; eum mentibus quem oculis non potestis, *Cic. p. Balb.* 20, 47. Dav. *a*) **conspĭcor,** *dep.* 1. erblicken, ansichtig werden (gewählterer Ausdruck als conspicio u. bes. gebraucht, um das *perf. partic.* v. conspicio zu ersetzen), alqm; alqd; agmen Haeduorum; hostes perterritos; quae gererentur; Metellus, primo dubius, *Sall. Jug.* 49, 4. u. Kritz z. d. St. *b*) **conspĭcuus,** *adj.* 1) *†in die Augen fallend, sichtbar. 2) (*Liv.*) auffallend, ausgezeichnet, ansehnlich, alqa re.

conspīrātio, ōnis, *f.* [conspiro] 1) der Einklang, die Einigkeit, c. omnium bonorum. 2) im üblen Sinne, Verschwörung, Zusammenrottung.

conspīrātius, *adv. comp.* [conspiratus] einmüthiger, einm. *Just.* 3, 5, 3.

1. **con-spīro,** 1. zusammenhauchen, 1) im guten Sinne, *a*) v. Personen, einmüthig sein, einig zusammenwirken, Hand in Hand gehen, harmoniren, im Einklang sein, cum alqo; ad alqd; †consentite, conspirate; medial, milites conspirati (einmüthig) pila conjecerunt, *Caes. b. c.* 3, 45, 5.; v. Sachen, naturam quasi cognatione continuata c.; *aereaque assensu c. cornua fallen harmonisch ein. 2) im üblen Sinne, sich verschwören, =zusammenrotten, in caedem alcjs, †ad alqd; †m. ut; †m. *inf.*; absol.; (*Phaedr.*) conspiratis factionum partibus sich gegen einander verschworen; †*subst.* conspirati, ōrum, *m.* die Verschworenen.

2. **con-spīro,** 1. [com u. spira] zusammenwinden, anguis se, einm. *Aur. Vict. vir. ill.* 22, 2.

con-sponsor, ōris, *m.* der Mitbürge.

con-spuo, — ūtum, 3. bespeien, bespucken, alqm; *tp.* (unedler v. *Hor. sat.* 2, 5, 41. verspotteter Ausdruck des Dichters Furius Bibaculus) Juppiter canâ Alpes nive.

con-spūto, 1. bespeien, anspucken (als Zeichen der höchsten Verachtung), alqm, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 3, 2.

con-stăbĭlio, 4. befestigen, fest gründen, =sichern, *Com.*

constans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. consto] stätig, fest stehend, 1) v. Blick, Gang, fest, vultus, gradus; v. der Bewegung der Himmelskörper, stätig, unwandelbar, regelmäßig, cursus certi et c.; constantissimus motus lunae; conversio stellarum. 2) *tp.* *a*) v. Sachen, Zuständen ꝛc., gleichförmig, sich gleich, gleich gut, oratio, *Cic. off.* 1, 40, 144.; gleichmäßig, einstimmig, hujus anni parum c. memoria est; rumores; feststehend, unwandelbar, beständig, pax; *fides; gesetzt, c. jam, †nondum c. aetas. *b*) v. Pers., charakterfest, consequent, nach festen u. vernünftigen Grundsätzen handelnd, amicus; (*Nep.*) inimicus hartnäckiger; fuit omnium constantissimus ein sehr besonnener, vernünftiger Mann; *fide; *isdem in vitiis constantior; †adversus metus. Dav. *A*) **constantĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) eigtl. stätig, unwandelbar, regelmäßig. 2) *tp.* v. Sachen, stätig, unwandelbar, aequabilius et constantius res humanae se haberent; auch gleichmäßig, übereinstimmend, c. nuntiaverunt; folgerichtig, consequent, c. sibi dicere; c. quidem certe; consequent, standhaft, mit Ausdauer, agere; dolorem ferre; †cum constantius universi paludem transissent; †dreist, Trojam constantissime lusit. *B*) **constantia,** ae, *f*) 1) eigtl. die Festigkeit, Stätigkeit, Beständigkeit, Unabänderlichkeit, vocis et vultus; stellarum, coelestium regelmäßige Bewegung, unabänderlicher Gang. 2) *tp.* *a*) v. Sachen, die Unwandelbarkeit, †perseverantia constantiaque oppugnandi; †virtutis; Zuverlässigkeit, dictorum conventorumque; promissi; innere, geistige Uebereinstimmung, Folgerichtigkeit, Consequenz, perpetuitas et c.; constantiae causâ defendere alqd; vgl. convenientia. *b*) v. Personen, die Standhaftigkeit, Fassung, Consequenz, Charakterfestigkeit, Beständigkeit, Ausdauer, Besonnenheit; *pl.*, Arten der Besonnenheit, quattuor perturbationes, tres c., *Cic. Tusc.* 4, 6, 14.; *†Dreistigkeit, Trotz.

Constantīna s. Cirta.

consternātio, ōnis, *f.* [1. consterno] 1) das Scheuwerden, equorum. 2) *tp.* *a*) (*Tac.*) der Schrecken, die Angst, die Unruhe; insbes. der Aufruhr, Tumult, leidenschaftliche Aufregung (verbunden mit einer Art Geistesstörung), Uebereilung, *Liv. Curt. Tac.* *b*) †der Abfall.

1. **con-sterno,** 1. 1) scheu machen, equos; equi consternantur werden scheu; dav. in wildes Schrecken u. heftige Angst versetzen, schrecken,

alqm; hostes in fugam mit Schrecken in die Flucht jagen; consternari fugâ foedâ (*Tac.*) in ꝛc. fortgejagt werden; (*Liv.*) consternari ad arma, in wilder Eile zu den Waffen rennen, prope consternatus (aufgeschreckt) ab sede sua. 2) in wilde u. leidenschaftliche Bewegung versetzen, gewaltig aufregen, aufhetzen, tumultus etiam sanos animos; sic sunt animo consternati, ut etc.; matronae consternatae.

2. **con-sterno**, strāvi, strātum, 3. 1) bedecken, bestreuen, tabernacula caespitibus, contabulationem lateribus; alqd consternitur cratibus; †paludem pontibus (mit Bohlen); †pontem mit Brettern belegen, beschaalen; naves constratae mit Verdeck versehen; †vehicula constrata; forum corporibus civium constratum; frumentum vias omnes angiportusque; *terram (v. Laube); †totum iter floribus coronisque; *terram tergo (v. einem Fallenden); *tp.* c. mare suis classibus (ironisch) gleichsam pflastern, *Liv.*; maria classibus, totum amnem navigiis bedecken, *Curt.*; post constrata equorum virorumque corporibus litora, *Tac.* 2) niederwerfen, statuas, einm. *Liv.* 40, 45, 3.

con-stīpo, 1. zusammendrängen, se sub vallo; tantum hominum numerum in agrum Campanum.

constĭtuo, ui, ūtum, 3. [com u. statuo] 1) ganz-, fest hinstellen, aufstellen, hinsetzen, -legen, arma in templo; hominem ante pedes alcjs; *taurum ante aram in litore; *quercum tumulo; *signum nautis aufstellen; insbes. als milit. *t. t.*, signa ante tribunal, die Fahnen aufpflanzen vor ꝛc.; Streitkräfte (in Reih u. Glied) aufstellen, sich aufstellen lassen, formiren, legionem, legiones pro castris, in acie, in armis contra hostem, cohortes in fronte, sub colle; ubi constitutus esset; mit dem Begriffe einer gehemmten Bewegung, agmen od. signa, das Heer Halt machen lassen; naves in alto, ad latus apertum hostium, classem apud Salamina exadversum Athenas sich vor Anker legen lassen, vor Anker legen. Hierv. *a*) c. plebem in agris publicis ansässig machen, als Besitzer einsetzen, ubi Caesar eos c. atque esse voluisset ihnen Wohnsitze anwies; praesidia in Rutenis legen, stationiren. *b*) c. sibi alqd ante oculos, sich Etw. vor Augen stellen. *c*) Jmd. in einen Posten u. dgl. einsetzen, praefectos, reges in civitate, Commium regem ibi; alqm sibi quaestoris in loco, alqm in alquo munere, in maxima apud alqm auctoritate et gratia; publice patronum huic causae; reges. 2) errichten, anlegen, erbauen, aufschlagen, turres; castella; urbem, oppidum; horrea; domicilium sibi; hiberna omnium legionum in Belgis; †tabernaculum aufschlagen, †castra; *tumulum inanem Rhoeteo litore; *pyras in litore; *moenia alcui; *quattuor aras his alta ad delubra dearum. Hierv. *tp.* gründen, stiften, veranstalten, bereiten, verschaffen, judicium, accusationem, accusatorem, testes; amicitiam cum alqo schließen; pacem; leges; imperium in alqm; senectutem fundamentis adulescentiae; sibi magnam auctoritatem; nostrum otium negotii inopiâ, non requiescendi studio constitutum est ist mir auferlegt, *Cic. off.* 3, 1, 2. 3) fest einrichten, ordnen, organisiren, rem publicam; civitates; res; rem familiarem; his rebus constitutis, his c. rebus, nach diesen Anordnungen; aequitate constituta; †ordinem agminis; Chersonesum; †res provinciae, †provincias; tribus ante exactam hiemem et constitutis (nach Formirung ꝛc.) et adductis legionibus, *Caes. b. G.* 6, 1, 4.; †quas (legiones) ille disciplinâ atque armaturâ nostra complures annos constitutas habebat; übertr., ineuntis aetatis inscitia senum constituenda et regenda prudentiâ est. 4) bestimmen, festsetzen, diem colloquio, concilio, pugnae, huic rei; capitis poenam alcui, poenam; praemia poenasque; gravissimum ei rei supplicium cum cruciatu constitutum est; †supplicium in alqm; pretium frumento; grandiorem aetatem ad consulatum; mercedem alcjs rei; locum; tempus; diem; die constituta; his rebus constitutis; (*Ter.*) nuptias in hunc diem; entscheiden, de controversiis; m. ut; c. optimum esse (es setzte sich bei ihnen die Ansicht fest, es sei ꝛc.) — et (sie setzten fest, es sollten) convenirent, *Caes. b. G.* 2, 10, 4. (vgl. Kraner z. d. St.); m. indir. Frags.; absol.; insbes. *a*) Etw. verabreden, übereinkommen über Etw., alqd cum alqo, inter se; alcui m. *acc. c. inf.*; LXXX talenta esse daturum (*sc.* se esse), *Curt.* 8, 11, 4.; absol. *b*) einen festen Entschluß fassen, sich entschließen, beschließen, alqd; his rebus constitutis; m. *inf.*; agendum (*sc.* esse), *Caes. b. G.* 7, 36, 1.; eos retinendos (*sc.* esse) non c., *Caes. b. G.* 7, 54, 2.; m. ut; absol.; auch seinen Entschluß erklären, m. *inf.*, *Caes. b. G.* 4, 7, 5. *b. c.* 1, 19, 2. u. Kraner z. d. St. Dav. *A*) **constĭtūtio**, ōnis, *f.* 1) die feste Einrichtung, -Anordnung, -Verfassung, ista religionum; prima naturae, firma corporis; populi; illa praeclara Romuli. 2) Feststellung, Bestimmung; Verfügung, Verordnung, summi boni, causae; ex nova c. senatus; (*Tac.*) an auctor constitutionis fieret. *B*) **constĭtūtum**, i, *n.* 1) (*pl.*) die Verordnungen, Verfügungen, alcjs, *Tac.* 2) Verabredung in Bezug auf Ort u. Zeit, die verabredete Zeit, der verabredete Ort, die verabredete Zusammenkunft, Rendezvous, colloquia, locus, c.; c. factum esse cum servis, ut etc.; auch die Abrede der streitenden Parteien sich zu stellen, ad c. experiundi juris gratiâ venire; scherzh., c. (einen Termin) habere cum podagra. *C*) **constĭtūtus**, *adj.* eingerichtet, irgend wie beschaffen, corpus, animus bene, viri bene a natura; qui sit ita moratus, ita animo ac vita c., ut ratio postulat; consul fortunâ c. ad amplexandum otium etc.; optime c. juris civilis cognitio; auch wohl eingerichtet, geordnet, in c. re publica.

con-sto, stĭti, stātum, 1. 1) stillstehen, homines, *Plaut.* 2) feststehen, fest u. unverändert bleiben, bestehen, verbleiben, acies; pugna illis, sie kommen zum Standgefechte; color (ei) non c., er wechselte die Farbe; numerus legionum; iidem ordines; tanta laetitia auctu' sum, ut nihil constet, aus einem kom. Dicht. *Cic. fin.* 2, 4, 14. (vgl. *Cic. Tusc.* 4, 15, 35.); mente vix c. bin fast v. Sinnen; ei sana non c. mens, ut etc., er hat nicht Verstand genug ꝛc.; oculis, auribus, die ꝛc. fortwährend auf einen Gegenstand gerichtet haben; fides ceteris, die Uebrigen verblieben treu; in sententia beharren auf ꝛc.; constat alcui, es steht Jmdm. fest, er ist mit sich einig, m. indir. Frags.; *sententia animo; *summa tamen omnia; *cuncta coelo sereno. 2) mit

Etw. übereinstimmen, -harmoniren, alcui rei; cum, in alqa re; sibi, sich (selbst) gleich bleiben, consequent sein; ratio (auri) c., die Rechnung stimmt, -trifft zu; †quibus ratio impensarum constaret, die streng Rechnung in ꝛc. hielten; übertr., †non aliter ratio constet, quam si uni reddatur; †quam singulis diebus in urbe ratio constet aut c. videatur; †ratio alcjs rei, alcui rei, mit Etw. im Reinen sein, bei Etw. seine Rechnung finden; †otii mei apud te ratio; auch übertr., video adhuc c. (zutreffen, im Reinen sein) omnia, *Cic. p. Mil.* 19, 52.; †*impers.* constat. 3) gewiß sein, feststehen, et factum et nomen; de Magio; dah. *impers.* constat, c. omnibus, inter omnes, es ist (nur) Eine Stimme, Alle sind darüber einverstanden, m. *acc. c. inf.*; mihi; nihil nobis. 4) bestehen, vorhanden sein, existiren, antiquissimi, quorum quidem scripta constent; †quorum singulare constiterat officium; (*Quint.* 10, 2, 2.) omnis vitae ratio sic c., ut etc., es findet sich dies in allen Lebensverhältnissen, daß ꝛc.; aus od. in Etw. bestehen, aus Etw. zusammengesetzt sein, homo ex animo et corpore; haec (milia XX) ex Gabinis militibus; qui (conventus ex variis generibus c.; (*Hor.*) ex olivo; †auro argentoque; auf Etw. beruhen, exiguo tempore magnoque casu totius exercitus salus; †famâ bella [vgl. sto 1) *γ*)]; paene in eo, si id oppidum retinuissent, summam victoriae; penes eos summam victoriae; ejus diei victoriam in earum cohortium virtute; †victoria in legionum virtute; suum periculum (das Ueberstehen ihrer G.) in aliena salute, *Caes. b. G.* 7, 84, 4.; sic omnium ordinum partes in misericordia, *Caes. b. c.* 1, 85, 3. u. Kraner z. d. St.; (seltener) ea virtus quae c. ex hominibus tuendis, *Cic. off.* 1, 44, 8.; vigor quoque, qui c. ex spiritu, *Curt.* 10, 10, 12. 5) zu stehen kommen, kosten, dimidio minoris; †magno, †pluris; *gratis mihi; *tp.* virorum fortium morte victoria.

constrātum, i, *n.* [v. 1. consterno] die Decke, constrata pontium, einm. *Liv.* 30, 10, 14.

con-stringo, 3. 1) zusammenschnüren, -binden, fesseln, sarcinam, alcui manus, *Plaut.*; corpora vinculis, alqm; cum paenulâ irretitus, raeda impeditus, uxore constrictus (verstrickt) esset, *Cic. p. Mil.* 20, 54.; †nives perpetuo rigore constrictae fest gefroren; *trahere constrictos curru (v. Ehrgeiz, wie Gefangene an einen Triumphwagen gefesselt). 2) *tp. a*) beschränken, in Schranken-, im Zaume halten, Jmds. Thätigkeit lähmen, taetram et pestiferam beluam inclusam et constrictam dimittere; hanc taetram immanemque beluam constrictam legum sacratarum catenis solvit subito lege curiata consul; se constrictum a collega teneri; conjurationem constrictam tenere; orbem terrarum novis legibus; †nec ulla religione, ut scelus tegat, (se) posse constringi. *b*) v. der Rede, kurz zusammenfassen, sententiam aptis verbis; rem dissolutam divulsamque ratione quadam.

constructio, ōnis, *f.* [construo] 1) die Zusammenfügung, Bildung durch Zusammenfügung, hominis. 2) v. d. Rede, die passende u. wohlklingende Verbindung (nicht unser 'Construction') m. u. ohne verborum; apta et quasi rotunda.

con-struo, 3. 1) zusammenschichten, -häufen, -bringen, pecuniam; rebus constructis; (*Verg.*) mella; (*Hor.*) divitias; (*Hor.*) constructus acervus; *mensae constructae dapibus mit Gerichten voll besetzt. 2) zusammenschichtend bilden, aufbauen, erbauen, anlegen, nidos, aedificium; †pyram; mundum; a privatis compluribus subvorsos montis, maria constructa esse, *Sall. Cat.* 13, 1. u. Kritz z. d. St.; *pilam molibus.

constŭprātor, ōris, *m.* [constupro] der Schänder, einm. *Liv.* 39, 15, 9. — **con-stŭpro,** 1. schänden, virginem; *tp.* judicium emptum constupratumque in welchem die Richter durch Zusagen unzüchtiger Zusammenkünfte bestochen waren.

con-suādeo, — — 2. Jmdm. Etw. nachdrücklich anrathen, alcui alqd, *Plaut.*

Consuālia s. Consus.

consuāsor, ōris, *m.* [consuadeo] der Rathgeber, einm. *Cic. p. Quint.* 5, 18.

con-sūdo, 1. (selt.) stark schwitzen, *Plaut.*

consuēfăcio, 3. [v. ungebräuchl. consueo u. facio] Jmd. an Etw. gewöhnen, alqm m. *inf.*; (*Ter.*) m. ut, ne.

con-suesco, suēvi [oft zsgz. consuêsti, consuêstis, consuêram, consuêrim, consuêsse; (*Prop.* 1, 7, 5.) consuemus = consuevimus], suētum, 3. sich an Etw. gewöhnen, m. *inf.*; neque eum locum — dimitti consuerant oportere sie waren daran (an den Gedanken) gewöhnt, daß man nicht ꝛc., einm. *Caes. b. c.* 1, 44, 4. u. Kraner z. d. St.; †dolori; *in teneris c. multum; insbes. cum alqo od. alqa, sich an vertrauten Umgang mit Jmdm. gewöhnen, mit Jmdm. vertraut leben, -umgehen (im edlen u. unedlen Sinne). Häufig *perf.* consuevi, gewohnt sein, die Gewohnheit haben, m. *inf.*, auch v. Sachen (vgl. soleo), quod accidere c. gew. geschieht; timor qui bella sequi c.; naves quae Alexandriae esse consueverant; *partic.* consuetus, gewohnt, proinde ut c. antehac, *Plaut.*; m. *inf.*, *Pacuv.* b. *Cic. Tusc.* 2, 21, 49. Vf. d. *b. Afr.* u. *Hisp.*; *impers.* sicuti in sollemnibus sacris fieri c. Dav. *A*) **consuētio,** ōnis, *f.* verliebter Umgang, einm. *Plaut. Amph.* 1, 2, 28. *B*) **consuētūdo,** ĭnis, *f.* 1) die Gewohnheit, der Gebrauch, das Herkommen (vgl. mos, usus), victus; vivendi; vitae, communis vitae; vulgaris hominum; exprimere imaginem c. (seiner gewohnten Lebensweise) atque vitae, *Nep.*; majorum; eorum dierum c. itineris nostri exercitus (die Marschordnung unseres Heeres während dieser Tage) perspectâ, *Caes. b. G.* 2, 17, 2.; vgl. Kraner z. d. St.; oculorum, wiederholter Anblick; ad nostram c., nach unserer Gewohnheit; venire in consuetudinem s. venio 1) *c*); se adducere in eam c., ut; non est meae c., est hoc Gallicae c.; habere c. alcjs rei Uebung-, Praxis in Etw.; ex od. pro c., auch bl. consuetudine, nach od. aus G.; häufig c. verborum, loquendi, u. bl. c., der Sprachgebrauch; auch sermonis, insbes. die Sprache des täglichen Verkehrs, die gewöhnl. Prosa. 2) der durch das Sich-Gewöhnen an Jmd. entstandene gesellige Umgang, -Verkehr, c. ac familiaritas; domesticus usus et c. est alcui cum alqo; epistularum, brieflicher Verkehr, Briefwechsel; †nutrimentorum Gemeinschaft; dare se in consuetudinem; c. victus (ein vertrautes Zusammenleben) non possunt esse cum multis; †quod

sibi conjunctus et familiaritate ut c. legationis esset; bisw. zärtlicher=, vertrauter Umgang, in unedlem Sinne, die Liebschaft, *Nep. Sall. Liv.* *C*) **consuētus,** *adj.* m. **sup.* v. Sachen, gewohnt, gewöhnlich, lubido; a pueritia duritia an die man sich von ꝛc. gewöhnt hat; pericula c. habere, sich an Gefahren gewöhnt haben; *consuetissima cuique verba; *exceptus tergo c. locavit membra; *c. pectora plangit die es gewohnt waren.

consul, sŭlis, *m.* [v. Stamm conso, verw. m. consulo] ein Consul, einer der zwei höchsten röm. Magistratspersonen; (*abl. abs.*) alqo c., unter Jmds. Consulat; L. Pisone A. Gabino consulibus; (seltner) M. Messala et M. Pisone c. etc., *Caes. b. G.* 1, 2, 1. *Nep. Att.* 4, 5.; iterum Tauro *sc.* consule, *Hor. ep.* 1, 5, 4.; *est animus tibi — c. non unius anni (v. Lollius, insofern die Machtstellung des Consul besonders auf seiner tüchtigen Gesinnung beruht); c. suffectus s. sufficio 2), dissignatus s. dissigno 2); c. st. proconsul, proconsule; v. Suffeten in Carthago, *Just.* 31, 3, 6. Dav. *A*) **consŭlāris,** e, *adj.* zu einem Consul gehörig, Consul=, officium, imperium; aetas das Jmd. erreicht haben mußte, um Consul zu werden; comitia zur Consulwahl, exercitus v. einem C. befehligt; vir od. bl. c., *a*) ein gewesener Consul, Consular. *b*) in der Kaiserzeit, ein Legat, der v. Kaiser als Statthalter in eine Provinz geschickt wurde, *Tac. Suet.* Dav. **consŭlārĭter,** *adv.* wie es einem Consul geziemt, einm. *Liv.* 4, 10, 9. *B*) **consŭlātus,** us, *m.* das Consulat, das Amt od. die Amtszeit eines Consuls, petere, gerere, adipisci, inire c.; consulatu abire, se abdicare; toto c. suo.

consŭlo, lui, ltum, 3. [v. Stamm conso] I) *intrans.* 1) sich berathen, Rath halten, berathschlagen, erwägen, de communibus negotiis; (*Ter.*) in longitudinem, (*Verg.*) longe, für die Zukunft bedacht sein; (*Verg. Liv. Curt.*) in medium od. in commune für das allgemeine Beste od. gemeinsam; de integro; *consulenti curiae. 2) (selt.) Rath ertheilen, rathen, Litavicum obsecrant ut sibi (ihnen) consulat, *Caes. b. G.* 7, 38, 6.; satis per te tibi weißt dir zu rathen, *Hor. ep.* 1, 17, 1.; dah. durch Rath od. anderweite Sorgfalt für Jmd. od. Etw. sorgen, ihm helfen [vgl. prospicio 3) *a*)], alcui, parti civium; (*Hor.*) qui c. et tibi et urbi, Juppiter; famae, dignitati; neu magis irae vostrae quam famae c., *Sall. Cat.* 51, 7.; suae potius clementiae quam regis culpae, *Liv.*; in civili dissensione timori magis quam religioni mehr achten auf ꝛc.; sibi, auf seine Rettung bedacht sein; suae vitae schonen; (*Tac. hist.* 3, 62. *ann.* 3, 46.) fugientibus, non populo, non senatui, ne templis quidem ac delubris deorum; euphem., suae vitae durius = Hand an sich legen; male patriae; egomet mihi in medium s. medius *B*) 2). 3) beschließen, Maßregeln treffen, handeln, behandeln, de Jugurtha uti interim consuleretur; quae reges atque populi male consuluerunt; de uxore potuit honestius consuli hinsichtlich ꝛc. mehr Anstand beobachtet werden; de perfugis gravius quam de fugitivis consultum; crudeliter in victos; nihil superbe ac violenter in quemquam; ne gravius in eum consuleretur; velut in captivam; ne quid gravius consuleret *sc.* in se; libere ad summam rerum nach den Erfordernissen des Ganzen. II) *trans.* 1) befragen, um Rath fragen, zu Rathe ziehen, alqm; (selt.) alqm alqd, *Plaut. Men.* 4, 3, 26. *Cic. Att.* 7, 20, 2.; †alqm *sc.* alqd; alqm per literas, quid sit faciendum, utrum etc.; senatum, populum de alqa re; nihil de ejus morte populus consultus es wurde gar kein Antrag an ꝛc. gestellt; Apollinem Pythium; deum auguriis; haruspicem; *oracula, †oraculum; *sortes; *exta; *lucos; vates extis, per aves; de re ter sortibus; *aves; insbes. einen Rechtskundigen, alqm; consuli ab alqo; absol.; (*Liv.*) jus über ꝛc.; qui consuluntur = die Rechtskundigen. 2) Etw. berathen, =erwägen, =überlegen, über Etw. berathschlagen, alqd; eam rem delatam ordine; tamquam rem integram; quid agant. 3) (*Com.*) alcui alqd, Jmdm. Etw. anrathen; *impensius. 4) *†alqd boni, optimi, Etw. gut heißen, =gut aufnehmen, mit Etw. zufrieden sein.

consultātio, ōnis, *f.* [consulto] 1) die Berathschlagung, Erwägung. 2) das Befragen, Anfragen, insbes. bei einem Rechtsgelehrten, †des Prätor beim Kaiser, †bei einem Orakel. 3) rhet. *t. t.*, s. quaestio 2).

consultē, *adv.* m. *comp.* [consultus] mit Bedacht, mit Vorbedacht, *Plaut. Liv.*

1. **consultō,** *adv.* [consultus] mit Absicht, absichtlich.

2. **consulto,** 1. [*intens.* v. consulo] reiflich erwägen, =überlegen, über Etw. mit sich zu Rathe gehen, =berathschlagen, alqd; ad facultates rerum etc. conducat id necne; de officio; in medium s. medius *B*) 2); in longius. 2) (selt.) c. alcui, für Jmd. sorgen; rei publicae, *Sall.* 3) (*Plaut.*) um Rath fragen, befragen, alqm.

consultor, ōris, *m.* [consulo] 1) (selt.) der Rathgeber, wer zu einem Plan=, =einer Maßregel anräth, *Sall.* 2) der um Rath fragt, der Befrager, bes. eines Rechtskundigen. Dav. **consultrix,** īcis, *f.* die Fürsorgerin, die Etw. verschafft, natura, einm. *Cic. n. d.* 2, 22, 58.

consultum, i, *n.* [consulo] der Rathschluß, Plan, Beschluß, vivorum fortium facta et c.; ab occultis cavendum hominibus consultisque; omnia; singula animi, *Curt.*; insbes. senatus c. s. senatus 1); *patrum; *†magna Entwürfe; †mollia Maßregeln; *Orakelspruch, petere consulta.

consultus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. consulo] 1) überlegt, erwogen, reiflich bedacht, consilium bene c., *Plaut.*; omnia c. et exquisita ad nos deferunt. 2) eigtl. befragt über Etw., dah. (weil man in der Regel nur die Kundigen befragt) einer Sache kundig, =erfahren, insbes. juris, (seltner *Nep. Cic.*) jure consultus, auch bl. c., rechtskundig, *subst.* der Rechtskundige, naturâ, non disciplinâ; juris atque eloquentiae; consultissimus vir omnis divini atque humani juris; magis juris quam justitiae; *insanientis sapientiae.

†**consummātio,** ōnis, *f.* [consummo] die Vollendung, Beendigung.

†**consummātus,** *adj.* [*partic.* v. consummo] vollendet, vollkommen ausgebildet.

consummo, 1. [summa] eigtl. in eine Summe bringen, summiren, dah. *tp.* 1) in (zu) süum decus nomenque velut. consummatam ejus belli gloriam gleichsam zusammengedrängt, =gehäuft, *Liv.* 28, 17, 3. 2) vollends zu Stande bringen, vollenden, vollbringen (vgl. absolvo, perficio), rem, *Liv.*; †muro sex milium passuum

consummato; †parricidium; *quae consummatur partibus una dies, ein Schalttag; absol., seine Dienstzeit vollenden, ausdienen, *Suet. Cal.* 44.; prägn., *pass.*, zur höchsten Vollendung gelangen (v. Redner), consummari, consummatus, *Quint.*

con-sumo, 3. in allen seinen Theilen wegnehmen, = verbrauchen, 1) verzehren, aufzehren, frumentum, pabulum; quod habuerunt ihre Vorräthe; *fruges; *aprum; *mensas. Dah. *a*) durchbringen, verprassen, pecuniam, fortunas, bona paterna; id per luxuriam effundere atque c.; absol., sumat, consumat, perdat, *Ter.*; rapere, c., *Sall.* *b*) vernichten, wegraffen, v. Feuer u. andern gleichsam zehrenden Dingen, v. Krankheit, Schlachten u. dgl., incendio, flammâ consumi; *arundo consumpta (*sc.* igni); †rubigo ferrum; *consumitur anulus usu nutzt sich ab; *plagis hostem; scherzh., *garrulus hunc c. (todt machen); nihil est operâ aut manu factum, quod aliquando non conficiat aut c. vetustas (der Zahn der Zeit); me vis aliqua morbi aut natura ipsa, †omnes adversum proelium, †eos; multos pestilentia; consumi fame, †siti, morbo, senio et maerore; *aevo = das Leben beschließen; consumi inediâ fast aufgerieben werden von ꝛc.; viribus consumptis erschöpft; *lacrimis consumi, fast vergehen vor ꝛc.; vocem metus instans benimmt, erstickt, *Tac.* 2) auf Etw. verwenden, operam, laborem, curam, studium, tempus in alqa re, omne tempus inquirendo ac discendo in naturae cognitione; (*Tac.*) tempus circa alqd; quantum Aristoxeni ingenium consumptum videmus in musicis? (actio) consumpta superiore motu et exhausta völlig verbraucht; *vaccae tota ubera in natos erschöpfen; risus omnis paene consumitur, man lacht sich fast satt; ut consumat *sc.* consilium gehörig anwende; mit dem Nebenbegriff des Erfolglosen, consumptâ multâ oratione, nachdem ꝛc. vergebens aufgewendet, = verschwendet worden; *precibus consumptis; *mare, terras vergebens seine Zuflucht zu ꝛc. nehmen; insbes. eine Zeit ver=, hin=, zubringen, verstreichen lassen, horas multas saepe suavissimo sermone; biduum et noctes tres navigatione; posterum diem sepeliendo utrimque caesos; totum prope annum Cremonensibus cogendis redire in colonias inter Punica emporia gentemque Garamantum omne tempus; haud segne id tempus; *consumpta nocte; *longa meae tempora noctis; in agro Tarentino aestatem, *Liv.*; speciell v. Senatoren, diem (dicendo), durch stundenlanges Reden über nicht zur Debatte gehörende Gegenstände die Tageszeit, in welcher ein giltiger Senatsbeschluß gefaßt werden konnte, verbrauchen; auch eine Zeit unnütz verstreichen lassen, verlieren, multos dies per dubitationem; magna parte diei consumpta; *precando tempora cum multis verbis; dah. †consumpsisse alqd, Etw. ganz weg=, also nicht mehr zu fürchten od. zu hoffen haben, ignominiam, misericordiam. Dav. *A*) **consumptio,** ōnis, *f.* (selt.) Aufzehrung, sui. *B*) **consumptor,** ōris, *m.* (selt.) der Verzehrer, Zerstörer, ignis confector et c. omnium.

con-suo, zusammenflicken, *tp.* schmieden, consutis dolis, *Plaut.*

con-surgo, -surrexi, -surrectum, 3. den ganzen Körper zusammennehmend sich aufrichten, *a*) v. Mehreren, sich zusammen erheben, zugleich od. allgemein aufstehen, ex insidiis; consurgitur ex consilio; *in plausus consurrectum est; *tonsis mit ꝛc. *b*) v. einem Einzelnen, aufstehen, sich aufraffen, consul, insbes. v. Redner, sich erheben, auftreten; *in ensem sublatum = ausholen mit ꝛc.; *mare; *terno ordine remi; *binae quercus ragen in die Höhe; †villa leniter et sensim clivo fallente; †theatrum s. struo 2). 2) insbes. zu irgend einer Thätigkeit (bes. einer feindlichen) sich erheben, ad bellum; ad gloriam alcjs emporstreben; *in arma; *in curam alcjs tuendi; *bellum; *sich geistig erheben, sich emporschwingen, carmine Maeonio. Dav. **consurrectio,** ōnis, *f.* (selt.) das vereinte Aufstehen, judicum; omnium vestrum.

Consus, i, *m.* [vielleicht verw. m. consul] eine altröm. Gottheit, Gott der Rathschläge. Ihm (nach *Liv.* 1, 9. dem Neptunus equester) zu Ehren wurde das Fest **Consuālia,** ium, *n.* gefeiert; vgl. circensis.

con-sŭsurro, 1. zusammen zischeln, cum alqo, einm. *Ter. Heaut.* 3, 1, 64.

con-tābĕfăcio, 3. zusammenschwinden lassen, cura alqm, einm. *Plaut. Ps.* 1, 1, 19.

con-tābesco, tābui, — 3. hinschwinden, cor miserum meum guttatim, *Plaut.*; eodem (luctu) confecta, *Cic. Tusc.* 3, 31, 75.

contăbŭlātio, ōnis, *f.* [contabulo] die Zusammenfügung von Brettern, Bretterdecke, das dadurch gebildete Stockwerk. — **contăbŭlo,** 1. [com u. tabula] 1) mit Bretterwerk belegen, turrim; murum turribus mit aus mehreren Stockwerken bestehenden Thürmen versehen. 2) überbrücken, †c. mare molibus; †Hellespontum.

contactus, us, *m.* [contingo] 1) *die Berührung. 2) die Ansteckung, *Liv. Tac.*; *tp.* v. einer moralischen Ansteckung, v. schlechtem Beispiel, *Sall. Tac.* — **contāgio,** ōnis, *f.*, (poet. u. nachcl.) **-ium,** ii, *n.* [contingo] 1) die Berührung, dah. unmittelbare Einwirkung, corporis, rerum, naturae; ea (anima) calescit contagione pulmonum; quae potest c. ex infinito intervallo ad lunam vel potius ad terram pertinere? 2) die Ansteckung, contagium morbi, *Curt.*; *contagia pecoris; *c. nulla nocent pecori; *dira; *tp.* v. moralischer Befleckung, v. lasterhaftem Verkehr, v. bösem Beispiel u. dgl., sceleris, turpitudinis; imitandi belli; absol.; *(*pl.*) contagia lucri, ansteckende Gewinnsucht, aegrae mentis.

contāmĭno, 1. [contingo] mit Etw. in Berührung bringen, 1) mit Fremdartigem verschmelzen u. so verderben, verhunzen, multas (fabulas) Graecas, fabulas, *Ter.*; gentes durch Uebertritt in den Plebejerstand; (*Ter.*) hoc gaudium aegritudine aliqua. 2) mit etw. Unreinem in Berührung bringen u. so beflecken, entehren, entweihen (die Befleckung v. ihrer schädlichen, verderblichen Seite betrachtet; vgl. maculo, polluo, inquino), physisch, spiritum, häufiger moralisch, se humanis vitiis, se alcjs sanguine; mentem omni scelere; *partic. perf. pass.*, facinore; sceleribus flagitiisque contaminatissimus; tot parricidiis; judiciis corruptis et c.; ut scelerati contaminatique; superstitio; †hospitium scelere; insbes. (*Hor.*) grex contaminatus turpium morbo (das nicht mit turpium zu verbinden) virorum v. den Eunuchen od. Verschnittenen der Cleopatra; (*Tac.*) uni ex illo contaminatorum grege.

contechnor, *dep.* 1. [com u. techna] etw. Ränke-volles erdichten, -ersinnen, einm. *Plaut. Ps.* 4, 6, 34.

con-tĕgo, 3. 1) decken, zudecken, bedecken (bekleidend, schützend, verwahrend), alqm veste sua; locum linteis; capita scutis, coria centonibus, scaphas cratibus; naves mit Verdeck versehen, arma durch einen Lederüberzug verwahren; *contecta stramine casa; †ferae pelle contectus; *tp.* decken, schützen, (*Tac.*) fide clientium contecti. 2) verhüllend bedecken, verdecken, verhüllen, partes corporis c. atque abdere; messoriâ se corbe; omnia contecta nebulâ; *caput glauco amictu; dah. insbes. begrabend bedecken, eos uno tumulo; tumulus corpus ejus; *contegi Taenariâ humo; *tp.* verbergen, verhehlen, factam injuriam illi miserae, *Ter.*; libidines fronte et supercilio.

con-temno, tempsi, temptum, 3. Etw. od. Jmd. verachten, -nicht beachten (nicht für etw. Bedeutendes-, Großes halten, sondern als gleichgiltig behandeln; vgl. sperno, despicio), pericula; mortem; novitatem meam; voluptatem; res humanas; vestros honores; (*Hor.*) honores; morbum; *voces populi; *sulphura; Isocrates videtur testimonio (wegen ɔc.) Platonis aliorum judicia debere c., *Cic. or.* 13, 41.; alqm; deos; se, nicht groß v. sich denken, *Plaut.*; se non, *Cic. Liv.*; alqm, alqd c. et despicere, despicere et c., c. et pro nihilo ducere; illum exercitum prae Gallicanis legionibus et hoc dilectu etc. magno opere; non contemnendus = bedeutend, tüchtig u. dgl. (v. Sachen u. Pers.); nec tributis contemnuntur = ita contemnuntur, ut cogantur tributa pendere, *Tac. Germ.* 29.; *m. *inf. pass.*; *ventos (arbores) trotzen; *nondum caeruleas pinus undas; auch Verachtung-, Geringschätzung äußern gegen ɔc., Adherbalis dicta; Murenae genus; hanc dicendi exercitationem.

contemplātio, ōnis, *f.* [contemplor] 1) das Beschauen, die Betrachtung mit den Augen. 2) *tp.* die geistige Betrachtung, Anschauung; (spät.) die Rücksicht auf Etw. — **contemplātor,** ōris, *m.* [contemplor] der Beschauer, Betrachter, coeli ac deorum. — **contemplātu,** *abl. m.* [contemplor] a c., v. der Betrachtung, einm. *Ov. trist.* 5, 7, 66. — **contemplor,** *dep.* 1. (vorcl. u. spät. auch **-o,** 1.) [com u. templum] beschauen, betrachten (ruhig u. aufmerksam zu einem ästhetischen Zweck, um sich dem dadurch erregten Gefühle, gew. v. Ehrfurcht od. Wohlbehagen, hinzugeben; vgl. considero, intueor, delibero), alqm; cum intueor et c. unum quemque vestrum; coelestia; pulchritudinem rerum; totam causam; id animo c., quod oculis non potes; (*Hor.*) nummos in arca, oculis Lyncei optima corporis mustern; *nec semper contempleris Tibur d. i. komme auch einmal zu mir; (nobis) omni acie ingenii contemplantibus.

contemptim, *adv.* [contemno] mit Verachtung, verächtlich, superbe et c. — **contemptio,** ōnis, *f.* [contemno] die Verachtung, Nichtachtung, sui; deorum; mortis, pecuniae. — **contemptius,** *comp. adv.* [ungebräuchl. contempte] verächtlicher, auf verächtlichere Weise, *Tac. Suet.* — **contemptor,** ōris, *m.* u. (poet. u. spät.) **-trix,** īcis, *f.* [contemno] der Verächter, die -rin, deorum, divitiarum; *lucis (des Lebens); *superum; animus voller Verachtung, Alles verachtender.

1. **contemptus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. contemno] verachtet, verächtlich.

2. **contemptus,** us, *m.* [contemno] die Verachtung, Nichtachtung, *pass.*, Gallis brevitas nostra contemptui est; non odio solum apud hostes, sed contemptu etiam inter socios nomen Romanum laborare; †*act.*

con-tendo, tendi, tentum, 3. 1) aus allen Kräften spannen, straff anziehen, anstemmen, fides nervis; tormenta; *arcum, *vincla; *telum in auras, *Mago (auf ɔc.) procul infensam hastam abschießen, werfen. 2) *tp.* *A*) *trans.* spannen = anstrengen, nervos; tantum itineris mit Anstrengung unternehmen, (*Plaut.*) cursum, mit angestrengter Eile laufen; *cursum ad alqm. *B*) *intrans.* sich mit Etw. anstrengen, sich mit Eifer u. Anstrengung bemühen, auf Etw. hinarbeiten, m. ut od. ne, hoc, id, ut etc.; m. *inf.*; multis funibus; remis, angestrengt rudern; quantum labore c. (potes); *non possis oculo quantum c. Lynceus soweit dringen ɔc.; ad summam laudem, gloriam; ad salutem, sich zu retten suchen; ad ea (magna) rectis studiis. Insbes. *a*) sich beeilen Etw. zu thun od. wohin eilen, schleunig aufbrechen, eilig marschiren, ire, proficisci; absol., unum ipsius navigium steuerte angestrengt vorwärts; in Galliam, in castra; ad castra, ad Amanum, ad occupandam Vesontionem ad alqm; domum; huc; *huc Argoa pinus; eo, eodem; per loca sola. *b*) angelegentlich-, dringend Etw. zu erlangen suchen v. Jmdm., dringend verlangen, unum vehementissime; ab alqo, ut, ne etc.; alqd ab alqo; cum a me peteret et summe c.; rogando (*Luccej.* in *Cic. ep.*); hic magistratus a populo contenditur. *c*) sich anstrengen eine Behauptung durchzusetzen, Etw. nachdrücklich (gegen Widerspruch) behaupten, haec contra alqm; m. *acc. c. inf.* 3) als Gegner sich Jmdm. gegenüber anstrengen, sich mit Jmdm. messen, -wettkämpfen, -kämpfen, -streiten, cum alqo; armis cum alqo; armis, copiis, bello, proelio cum alqo; cum magnis legionibus parva manu; armis contra alqm; cum alqo probitate; inter se de principatu; de locis um die milit. Würden; dolis et fallaciis, virtute, vi; si contra verbis et literis contenditur; ut cum civiliter contendimus; aliter, si est inimicus, aliter, si competitor, *Cic. off.* 1, 12, 38.; vgl. Gruber z. d. St.; *moribus hic meliorque fama; *cursu; *Marte; †cum illa Hyperidis pro Phryne difficillima Romanis subtilitate; ad illud quo contenditur (im Springen), spatium d. i. die Strecke, welche gesprungen werden soll, *Quint.* 10, 3, 6.; vgl. Krüger z. d. St.; *m. *dat.*; is liceri non destitit, illi c. (beim Bieten in der Auction); nunquam utilitas cum honestate in Conflict kommen; auch mit Worten sich herumstreiten, inter se palam de praemiis ac sacerdotiis; quibus modis ad Oricum cum Libone de mittendis legatis. 4) vergleichend zusammen-, -gegeneinander halten, vergleichen, alqd cum alqa re; *m. *dat.*, vellera ostro Sidonio.

1. **contentē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [1. contentus] angestrengt, mit Anstrengung, dicere; contentius ambulare; auch eifrig (Ggs. summisse).

2. **contentē,** *adv.* [2. contentus] (selt.) eingezogen, knapp, *Plaut.*

contentĭo, ōnis, *f.* [contendo] die Spannung,

Anstrengung, binae vocis Aufsteigen; animi; disputationis beim ꝛc.; orationis angestrengte Heftigkeit; cum magna, summa c. pugnare; contentionem remittere; insbes. *a*) das eifrige Streben nach Etw., honorum. *b*) das vergleichende Gegeneinanderhalten, die Vergleichung, Collision, si quae c. et comparatio fiat; si res in c. veniet. *c*) der Wettstreit, Kampf, Streit (mit Waffen od. Worten), proeliorum; magna belli; de alqa re; honoris amplissimii c. fit cum alqo, inter aliquos de alqa re; quâ c., bei Gelegenheit dieses Kampfes; contentiones habere cum alqo; †(*pl.*) tribuniciae; contentionem sedare, †contentiones componere. Insbes. (im Ggs. des sermo) Streitrede, Rede vor Gericht, im Senat ꝛc., die Jmd. hält, um Etw. zu erkämpfen u. in dem obwaltenden Streite zu siegen, magna vis orationis est eaque duplex, altera contentionis, altera sermonis; c. disceptationibus tribuatur judiciorum, contionum, senatus etc.; nec enim c. major unquam fuit nec apud populum gravior oratio quam hujus contra collegam in censura nuper; illa summa vis et c.; auch Streitsucht, Streiterei, Rechthaberei, verbi controversia jam diu torquet Graeculos homines contentionis cupidiores quam veritatis; (*Curt.*) animi pravâ c. provectus. Dav. †**contentiōsus,** *adj.* streitsüchtig, rechthaberisch.

1. **contentus,** *adj.* [*partic.* v contendo] 1) gespannt, straff, c. corporibus (Ggs. remissis); †c. oculis; *c. cervice, *poplite, *fune. 2) angestrengt, eifrig, studio, cursu c.; vocis genus energisch.

2. **contentus,** *adj.* [*partic.* v. contineo] sich (mit seinem Verlangen) auf Etw. beschränkend, sich begnügend mit Etw., das man hat od. thut, u. nur in diesem Sinne zufrieden mit Etw. (vgl. satis habeo), alqa re, suis rebus; †suo (*n.*); paululo, *Ter.*; uxor c. est, quae bona est, uno viro, *Plaut.*; brevitatis causâ familiâ c. erimus unâ; parvo; hoc, eo; oratoriis tantum exercitationibus c. non eram; his c. esse, quae ab illis dicta sunt, possumus; paucis lectoribus, *Hor.*; *solâ Dianâ (Jagd); mercatura satiata quaestu vel c. potius; quibus ego a tali viro c. eram, *Cic. fam.* 3, 13, 1.; m. quod; non fuit eo c., quod ei praeter spem acciderat, ut etc., *Cic. de imp. P.* 9, 25.; †c. hoc erat, ut; m. ne, *Liv.* 32, 21, 5.; *†m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*, vires sibi duplicatus (*sc.* esse, *Just.*; im Zshg. absol., *Cic. Brut.* 35, 134. *Plin. ep.* 1, 5, 8.; *comp.* contentiores, genügsamer, *Plaut. Poen.* 2, 15.

Contĕrĕbrŏmius, *adj.* [contero u. Bromius] scherzh. vom Bacchus durchwandert (Libyen), einm. *Plaut. Curc.* 3, 76.

*†**con-termĭnus,** *adj.* einerlei Grenzmarke habend, zusammengrenzend, benachbart, angrenzend (vgl. finitimus, confinis), alcui; *subst. n. pl.*, Scythiae, *Tac.*

con-tĕro, 1) zerreiben, zerstückeln, cornua cervi, *Ov.*; *tp.* gleichsam zermalmen, vernichten, alqm contemptim, alqm oratione sua, *Plaut.*; injurias quasi voluntaria oblivione freiwillig in gänzliche Vergessenheit bringen. 2) aufreiben, abnutzen, hart mitnehmen, *Παιδείαν Κύρου* legendo; *ferrum; *viam sacram; corpora ipsa ac manus silvis ac paludibus emuniendis verbera inter ac contumelias, *Tac.*; *tp.* c. operam vergeuden, *Plaut. Ter.*; insbes. eine Zeit hinbringen, -verbringen, im guten u. übeln Sinne, omne otiosum tempus in studiis cognoscendi semper aliquid atque discendi; bonum otium socordiâ atque desidiâ; auch v. Personen, conteri, c. se in alqua re, sich fortwährend mit Etw. beschäftigen. 3) gleichsam mit Füßen treten, für nichtig-, für werthlos halten od. erklären, reliqua c. et contemnere (Ggs. ad coelum efferre); (praemium) quod jam contritum et contemptum putatur.

con-terreo, 2. heftig schrecken, einschüchtern, in Schrecken setzen, alqm alqa re, †alqm metu; alqm; (*Liv.*) alqm, ne.

con-testor, *dep.* 1. 1) zu Zeugen rufen, als Zeugen anrufen, deos hominesque, coelum noctemque; deos, ut etc. beschwören, daß ꝛc. 2) *t. t.*, c. litem, einen Proceß durch Herbeirufung der Zeugen einleiten, -vor Gericht anhängig machen, auch *pass.*, contestatâ lite; *tp.* (*pass.*) virtus contestata erprobte, bewährte.

con-texo, 3. 1) eigtl., zusammenweben, -flechten, villos ovium; *amarantis alba lilia; zusammenflechten, aus Flechtwerk machen, reliquum corpus navium viminibus; überh. schicht-, lager-, reihenweise zusammensetzen, bilden, zimmern, omne opus contexitur; *equum trabibus acernis; totus et argento contextus, totus et auro = *indutus veste ex auro et argento contexta, Tib.* 1, 2, 71. u. Dissen z. d. St. S. 53.; (*Tac.*) fossam loricamque; (*Quint.*) orationem. 2) mit Etw. verflechten, -verknüpfen, -verbinden, (haec tigna) directâ materiâ injectâ contexebantur; c. extrema cum primis, machen daß das Ende dem Anfang entspricht; aetas hominis memoriâ rerum veterum cum superiorum aetate contexitur; conjuncte cum reliquis rebus nostra; auch in der Rede gleichsam fortweben, -fortspinnen, -fortsetzen, carmen longius; †commentarios Caesaris; wieder anknüpfen, interrupta.

contextē, *adv.* [contextus] *tp.* verwebt, verflochten, einm. *Cic. fat.* 14, 32. (vgl. conserte).

1. **contextus,** *adj.* [*partic.* v. contexo] ununterbrochen wie die Glieder einer Kette zusammenhängend, perpetuae et c. voluptates; historia eorum temporum; †*subst* **contexta,** ōrum, *n.* (Ggs. carptim dicta).

2. **contextus,** us, *m.* [contexo] der enge Zusammenhang, die enge Verbindung, in toto quasi c. orationis haec erunt illustranda maxime; †dicendi; †fortuiti sermonis c. s. fortuitus; mirabilis rerum; †in c. operis, im Verlaufe des Werkes.

contĭcesco (-tĭcisco), tĭcui, — 3. [*inchoat.* v. conticeo] verstummen, schweigen (nachdem man gesprochen hat; vgl. taceo), adulescens; sermo; *lyra. Dah. *tp.* actiones tribuniciae; tumultus; furor; artes ilico nostrae; literae forenses; †militaris favor. Dav. **contĭcĭnium,** ii, *n.* der erste Theil der Nacht, wo Alles schweigt, die Abendzeit, einm. *Plaut. As.* 3, 3, 95.

contignātio, ōnis, *f.* [contigno] das Gebälk, Getäfel, Stockwerk. — **contigno,** 1. [com u. tignum] aus Balken zusammenfügen, mit Balken belegen, alqd.

contĭguus, *adj.* [contingo] 1) *†anstoßend, angrenzend, alcui. 2)*erreichbar, hastae (*dat.*).

contĭnens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. contineo] zusammenhaltend, zusammenhangend (vgl. contiguus, continuus, perpetuus), 1) mit

einem anderen Gegenstande, *a*) im Raume, angrenzend, anstoßend, benachbart, praedia huic fundo; Cappadociae pars, quae cum Cilicia c. est. *b*) in der Zeit, unmittelbar auf Etw. folgend, timori perpetuo ipsum malum c. fuit; *pl.*, dies. 2) mit sich selbst, *a*) im Raume, zusammenhangend, ununterbrochen, silvae; paludes; agmen migrantium; litus des Festlandes; Gallia, das Festland G., insbes. terra u. als *subst.* bl. c. (*f.*) das Festland, der Continent; (*Hor.*) ripa (das Festlandsufer als das natürliche im Ggs. des künstlichen). *b*) in der Zeit, ununterbrochen, unaufhörlich, fortdauernd, labor omnium dierum; bella; c. impetu; (genus vocis) continenti spiritu, *tenuto*; e c. genere, in ununterbrochener Geschlechtsfolge; (*Just.*) ex continenti *sc.* tempore, sofort. 3) enthaltsam, mäßig, continentior in vita hominum (wenn es sich handelt um ꝛc). 4) in der Rhetorik, als *subst.* (*pl. n.*) das worauf Etw. beruht, der Hauptpunkt, die Hauptsache. Dav. *A*) **contĭnentĕr,** *adv.* zusammenhangend (vgl. 2. continuo, perpetuo), 1) *†(selt.) im Raume, in ununterbrochener Reihe. 2) in der Zeit, ununterbrochen, in Einem fort, ohne Unterlaß (vgl. perpetuo, semper), pugnare. 3) enthaltsam, vivere. *B*) **contĭnentia,** ae, *f.* eigtl. das Ansichhalten, Zurückhalten, *Suet. Claud.* 32. 2) übertr., die Enthaltsamkeit, Mäßigung, Selbstbeherrschung (vgl. moderatio, temperantia; Ggs. libido, libidines, lascivia), in omni victu cultuque et voluptatibus praetermittendis; conferte hujus libidines cum illius c.; †animi.

contĭneo, tĭnui, tentum, 2. [com u. teneo] 1) verbindend zusammenhalten, -fassen, verbinden (vgl. comprehendo, complector, coërceo, cohibeo), contine, quaeso, caput, halt mir doch den Kopf, *Plaut.*; alvus c. quod recipit; mundus omnia complexu suo coërcet et c.; fundamenta saxis, trabes arte (eng); agger altiore aqua contineri (festhalten) non potest; hiberna milibus passuum centum continebantur lagen alle auf einer Strecke v. ꝛc.; oppidum pons fluminis c. verband die Stadt mit dem jenseitigen Ufer (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 11, 6.); *tp.* omnes artes cognatione quadam inter se continentur sind unter sich verbunden; (*Nep.*) alcjs hospitio contineri, mit Jmdm. durch ꝛc. verbunden sein. Dah. *a*) ungetrennt beieinander halten, nicht vereinzeln, merces (Ggs. partiri); milites; exercitum; legiones uno in loco; manipulos ad signa; copias ibi; naves. *b*) umschließend zusammenhalten, eingeschlossen halten, einschließen, v. Localitäten, contineri alqa re, v. Etw. umschlossen-, umgeben-, rings umgrenzt werden, altissimis montibus undique; eorum una pars Garumna flumine, Oceano, finibus Belgarum; duobus eminentibus promunturiis; auch einschließen, einengen, hos omnes flumina, *Caes. b. c.* 1, 51, 3.; undique loci natura Helvetii continentur: una ex parte flumine Rheno etc.; angustiis contineri. 2) in einem gewissen Zustande erhalten, -halten, -bewahren, rem publicam, jura, disciplinam; virtus amicitiam et gignit et c.; alqm in fide, in officio, in armis; (*Liv. Curt.*) alqm fide; (*Curt.*) difficile est c., quod capere non possis; se in alqa re, fest bei Etw. bleiben, fest an Etw. halten, in exercitatione, in suis studiis; auch Etw. in od. bei sich verwahren, -behalten, alvus arcet et c., quod recepit; alqd animo ac memoriâ; odium; dolorem nähren. 3) an sich halten, auf-, zurück-, festhalten, halten, animam den Athem; *gradum; *manum s. manus 1); naves copulis; beluas saeptis; lateres; librum nicht herausgeben; exercitum castris; copias in castris, intra castra; se ruri, auf dem Lande bleiben, *Ter.*; †se domi; continuatione imbrium (wegen ꝛc.) diutius sub pellibus contineri (verweilen) non posse; sagittarii media acie continebantur hielten, standen; acies continentur; se suo loco, his sedibus bleiben; se in occulto, sich verborgen halten; *agricolam frigidus imber hält zu Hause; auch eingeschlossen halten, Pompejum angustissime, hostes, equitatum; contineri munitionibus; *tp. a*) im Zaum-, in Schranken halten, beherrschen, mäßigen, beschränken, risum; vocem, schweigen, wenn man schrie; se in libidine; cupiditates; animi appetitus, qui tum remitterentur tum continerentur; odia occulta civium, quae tacitis nunc discordiis continentur; animi aequitate plebem zufrieden erhalten; vix me contineo od. vix contineor (auch me c. nequeo) quin etc. (*Com.*) ich kann mich kaum enthalten ꝛc.; non posse milites contineri quin, *Caes.*; Macedonas, oppida in Gehorsam halten; quid est negotii, c. eos quibus praesis, si te ipse contineas; auch (selt.) contineri alqa re, sich beschränken auf Etw., quod (officium) cognitione et scientia continetur; *officio pedum contenta duorum erigitur; dah. ab alqa re, von Etw. zurück-, ab-, fern halten, animum a libidine, suos a proelio; se ab assentiendo; *unde manum juventus c.? *b*) Etw. bei sich zurückhalten, verschweigen, dicta. 4) in sich enthalten, -begreifen, umfassen, fassen, omnia quae gignuntur, vim caloris in se; mors reliquum spatium nimmt ein; tales res quales hic liber c.; †libellus quo continetur m. *acc. c. inf.*; hoc loco continetur (in diesem Theile findet seine Stelle auch) id quod dici Latine decorum potest; *fabula stultorum regum et populorum aestus; facinus, in quo omnia contineri mihi et inesse videantur. Insbes. das Wesen v. Etw. ausmachen, Etw. wesentlich bedingen, auf Etw. wesentlich beruhen, der Hauptpunkt-, die Hauptsache sein v. od. bei Etw., quae res c.; illud, quod hoc judicium c.; quae maxime rem c.; bes. im *pass.*, contineri alqa re, wesentlich auf Etw. beruhen, -in Etw. bestehen, dii non nervis ac venis c.; artes quae c. conjecturâ; honestas his virtutibus c.; tua salute suam; viri, qui hoc sermone c. bei ꝛc. wesentlich betheiligt sind; jus omne retinendae majestatis Rabirii causâ c. stand bei dem Proceß des R. auf dem Spiele.

1. **contingo,** tĭgi, tactum, 3. [com u. tango] I) *trans.* 1) Etw. v. allen Seiten berühren, -fassen, cibum rostris, terram osculo; *funem manu; (nummos) velut sacrum, *Hor.*; *cibos ore, *granum, *aquas kosten, genießen; c. dextram consulum (als Begrüßung od. Glückwunsch); *tp.* Jmdm. od. Etw. berühren, -ergreifen od. betreffen, -angehen, Romanos haec consultatio nihil; alqm cura publica; quae (mea causa) nihil eo facto contingitur; *numine contactae suo; *contacti artus v. Krankheit ergriffen; *contactus nullis ante cupidinibus; *quam me ma-

nifesta libido c.; †pristinâ noxâ contactos esse; insbes. *a*) befleckend-, entehrend berühren, corpus corpore, *Plaut.*; *tp.* beflecken, mit Schuld beladen, meist im *partic. perf. pass.*, plebs regiâ praedâ, eo scelere; ea violatione templi. *b*) an Etw. unmittelbar stoßen, -grenzen, bis wohin reichen, fines Arvernorum; turris vallum; quae (ultima pars pontis) ripas Ubiorum; castra silvam; ripae radices montis; milites, trabes inter se stehen dicht an einander; acies vallum lehnt sich an ꝛc.; *tp.* alqm propinquitate, †cognatione, †sanguine; *deos propius, den Großen der Erde näher stehen. *c*) ein Ziel erreichend berühren, -erreichen, wohin gelangen, -kommen, Etw. treffen, *Italiam, *metam; *auras, an die Luft kommen; *nostras infamia temporis aures; *hiemem die winterlichen Gestirne (v. der Sonne); hostem ferro, *Liv.*; avem ferro, *Verg.*; *tp.* Etw. treffen, -finden, animus naturam sui similem c. et agnovit, *Cic. Tusc.* 1, 19, 43. II) *intrans.* meist *impers.* begegnen, widerfahren, sich ereignen, sich treffen (eigtl. zusammentreffen, wodurch eine innere Verbindung zwischen dem Ereigniß u. der Person ausgedrückt wird, so daß das Ereigniß allen Verhältnissen derselben entspricht, dah. gew., aber keineswegs immer v. glücklichen Ereignissen; vgl. accidit, evenit), hoc oratori, ut; idem (emori) adulescentibus; quod (ut accusator nominaretur) M. Bruto; contigit alcui, ut; *†m. *inf.*; auch einm. *Cic. p. Arch.* 3, 4. (mit feinerem Unterschied v. c. ut; s. Stürenburg in der deutsch. Ausg. z. d. St.); hanc mihi expetivi, contigit, *Ter.*; id cum contigit; id in magnis animis ingeniisque plerumque contingit; sprichw. s. Corinthus.

2. ***con-tingo** (od. **-guo**), — — 3. benetzen, befeuchten, lac parco sale besprengen, bestreuen.

contĭnuātio, ōnis, *f.* [continuo] 1) die ununterbrochene Fortdauer, continuatione imbrium, wegen der anhaltenden Regengüsse, *Caes. b. G.* 3, 29, 2.; †laborum; in quibus peragendis c. (eine ununterbrochene Wirksamkeit) ipsa efficacissima esset. 2) die ununterbrochene Verbindung, der Zusammenhang, causarum; in der Rhetorik, mit u. ohne verborum, die Periode.

1. **contĭnuo,** 1. [continuus] zusammenhangend machen, aneinandereihen, 1) im Raume, unmittelbar aneinanderfügen, -verbinden, -vereinigen, aër mari continuatus et junctus est; continuantur aedificia moenibus werden unmittelbar an ꝛc. aufgeführt; domos dicht an einander bauen, agros, fundos, mehrere unmittelbar an einander anstoßende Grundstücke erwerben, seine Grundstücke arrondiren; *regnum Alyattei campis Mygdoniis hinzufügen zu ꝛc.; verba zu einer Periode zusammenfügen. 2) in der Zeit, ununterbrochen fortsetzen, unmittelbar auf einander folgen lassen, bellum, militiam; iter die et nocte; discordia continuatur paci folgt sogleich auf ꝛc., aliis (bei Anderen) somno mors continuata est; *hiems continuatur hiemi; (*Tac.*) c. diem noctemque potando, Tag u. Nacht in Einem fort trinken; *dapes, Speise nach Speise auftragen. Insbes. *a*) c. magistratum, consulatum etc. (v. einer Magistratsperson) sein Amt ꝛc. ohne Unterbrechung noch ein Jahr fortführen. *b*) c. alcui (consulibus) magistratum (v. Volke od. Senate), Jmdm. sein bisheriges Amt auch auf das folgende Jahr lassen, -verlängern; †imperia.

2. **contĭnuō,** *adv.* [continuus] ohne Unterbrechung, gleich darauf, sofort (vgl. statim, confestim), ignis in aquam conjectus c. exstinguitur; dah. zur Angabe einer unmittelbaren Folge, aber immer mit einer Negation od. Frage, nicht sofort, nicht gleich, darum nicht sogleich; etwa-, darum gleich?

contĭnuus, *adj.* [contineo] 1) im Raume mit Etw. od. in seinen Theilen unmittelbar zusammenhangend, fortlaufend (vgl. perpetuus), proxima quaeque et deinceps c. amplexus est (ignis); translationes; †agri; (*Hor.*) montes; *Leucada c. veteres habuere coloni mit dem Festland zusammenhangend; (oratio) c. aus einem Gusse, *Quint.*; v. Personen, (*Tac.*) principi zunächst stehend. 2) in der Zeit, ununterbrochen, unmittelbar auf einander folgend, aliquot annos c. magna parte dignitatis caruit d. i. mit der Entbehrung ꝛc. hörte das eine Jahr auf u. fing das andere wieder an; dies; regna; †dimicatio; incommoda; †itinera; (*Tac.*) c. et saevus accusandis reis Suilius ein unablässiger wüthender Ankläger.

contio (nicht concio; vgl. Br. S. 31.), ōnis, *f.* (zsgz. aus conventio), 1) die auf gesetzlichem, ordnungsmäßigem Wege berufene Versammlung des Volkes od. der Soldaten in jedem Staate (nicht blos des römischen) od. Lager, in Rom insbes. die ungegliederte Volksversammlung, deren Zweck war, Gesetzesvorschläge od. vorzunehmende Wahlen vorläufig zu debattiren u. das Volk dafür od. dagegen zu bearbeiten (vgl. concilium, comitia), habere, convocare c., convocare populum in, ad c.; prodire in contionem; pro contione dicere, suadere ac dissuadere; in c. ascendere, escendere, in die Volksversammlung (u. zwar) auf die Rednerbühne treten. 2) die Rede-, der Vortrag in einer Versammlung des Volkes od. der Soldaten, contionem habere, apud milites, graves c. in Caesarem habere; dare alcui c. (v. einem Magistrat) Jmdm. die Erlaubniß geben zum Volke zu reden.

contiōnābundus [contionor] in einer Ansprache an das Volk od. die Soldaten sich ergehend, auch m. *acc.* haec. — **contiōnālis,** e, u. **-nārius,** a, um [contio] zur Volksversammlung gehörig, c. prope clamor; senex, der alte Wühler bei Volksversammlungen; contionarius populus. — **contiōnātor,** ōris, *m.* [contionor] der Volksredner in üblem Sinne, der Volksaufwiegler, Demagog, einm. *Cic. Cat.* 4, 5, 9. — **contiōnor,** 1. [contio] 1) vor einer Versammlung des Volkes od. der Soldaten eine Rede halten, -reden, auch m. *acc.* haec, m. *acc. c. inf.* u. m. directer Rede. — **contiuncŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. contio] (selt.) 1) eine unbedeutende Volksversammlung, im *pl.* 2) eine die Sache nur leise andeutende Rede ans Volk.

con-tollo, — — 3. statt confero, w. s.; gradum, sich wohin begeben, einm. *Plaut. Aul.* 5, 6.

con-tŏnat, *impers.* es donnert stark, einm. *Plaut. Amph.* 5, 1, 42.

con-torqueo, 2. 1) herumdrehen, -winden, -schwingen, membra quocumque vult; omnes in alium cursum; *proram laevas ad undas; *silvas insano vortice; ut (deus rotundus) eâ celeritate contorquetur; *tp.* auditorem machinatione aliqua tum ad severitatem tum ad remissionem animi herumbringen zu ꝛc.; judex tum

ad laetitiam tum ad tristitiam est contorquendus; deinde c. et ita concludunt geben sie der Sache eine erzwungene Wendung, machen eine Seitenwendung. 2) schwingen, schleudern, †telum in eum; †pilum viribus contortum; *hasta viribus contorta; *spicula lacertis; *hastam in latus; *tp.* v. schwung=, =kraftvoller Rede, quae verba contorquet! fulmina illa (*sc.* verborum) numeris contorta ferrentur; †non potest ferri contorta vis mit Nachdruck wirken; †longas periodos uno spiritu.

contortē, *adv.* m. *comp.* [contortus] verschroben, gezwungen, dicere; contortius concludi.

contortio, ōnis, *f.* [contorqueo] (selt.) *tp.* orationis, verschrobene Ausdrücke, *Cic. fat.* 9, 17. — **contortor,** ōris, *m.* [contorqueo] der Verdreher, legum, einm. *Ter. Phorm.* 2, 3, 27. — **contortŭlus,** *adj.* [*dem.* v. contortus] etwas geschraubt, conclusiunculae, einm. *Cic. Tusc.* 2, 18, 42.

contortŭplĭcātus, *adj.* [contortus u. plico] verwickelt, verworren, einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 26.

contortus, *adj.* [*partic.* v. contorqueo] 1) verschroben, gekünstelt, gezwungen, res; *σόφισμα.* 2) schwungvoll, kraftvoll, oratio.

contrā, I) *adv.*, 1) v. Raume, gegenüber, auf der entgegengesetzten Seite, omnia c. circaque. 2) v. Handlungen u. Verhältnissen, *a*) die andern entsprechen, andererseits, dagegen, *Com.*; respondere, accipere, evenire, *Hor.*; c. mercator *sc.* inquit, c. alius *sc.* tangit, *Hor.* *b*) die ihnen entgegengesetzt sind, dagegen, hingegen, im Gegentheil, ut hi miseri, sic c. illi beati; cognoscere quid boni utrisque esset, quid c. der entgegengesetzten Art; utrumque c. accidit anders, gerade umgekehrt; quod c. est, in stultitia c. est ist es ganz anders; alia probabilia, c. alia dicemus; id ego c. puto, ich glaube, daß dies umgekehrt ist (daß wir das Gegentheil thun müssen), ich meine umgekehrt; illi dicere melius quam praecipere; nos c. fortasse possumus das Gegentheil; modo quae vellemus de Lepido, modo c. nuntiabantur; quod c. fit a plerisque, v. den Meisten wird das Gegentheil gethan; *si c., im entgegengesetzten Falle; (spät.) econtra od. e contra; c. atque (ac) od. quam, anders als; (*Com.*) auro c., dem Golde gleich; non auro carus est c., er ist nicht mit Geld zu bezahlen. *c*) v. einem feindlichen Entgegenstehen, entgegen, gegen, c. dicere, consistere, obviam ire, ferire; c. liceri, ein Gegengebot thun. II) *praep.* m. *acc.* [bisw. nach dem Subst. u. *pron.*, quod, quos c.; †litora Calabriae c.; *Italiam c.] 1) räumlich, gegenüber, Britannia posita est c. eas regiones; †c. aquam; c. alqm considere; una fronte c. hostem castra muniunt; †flens orare c. Caesarem coepit; übertr., †non alius e nostris c. Ciceronem nominaretur. 2) v. feindlicher Willensrichtung od. Widersprechendem, gegen, wider, im Widerspruch mit, c. hostem proficisci, ire; c. alqm conjurare, armis contendere, pugnare; c. deos disputare; nuntios c. postulata mittere um gegen die Forderungen zu protestiren; hoc non modo non pro me, sed c. me est potius; c. naturam, c. jus gentium; c. spem, c. spem votaque, c. spem omnium; c. opinionem, c. opinionem omnium; c. omnium consuetudinem; †c. consuetudinem; †c. exspectationem omnium; c. exempla, religionem; (*Tac.*) alqd c. animum (mit Widerwillen) facere; adverb., c. ea für das einfache c. [I) 2) *b*)], dagegen, *Nep. Liv.*, (selt.) *Caes. Sall.*, nie *Cic.*; vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 3, 74, 3.; mihi c. ea videtur gefällt das Entgegengesetzte.

contractiuncŭla, *f.* [*dem.* v. contractio] *pl.*, quaedam animi, eine leichte Beklommenheit, einm. *Cic. Tusc.* 3, 34, 83. — **contractio,** ōnis, *f.* [contraho] 1) das Zusammenziehen, digitorum, superciliorum, frontis. 2) *tp.* *a*) v. der Rede u. Schrift, hujus paginae, das enge Schreiben am Ende der Seite; syllabae, das Aussprechen einer Silbe als kurz; orationis Zusammendrängung ohne Pausen u. Ruhepunkte. *b*) c. animi, die Beklommenheit des Herzens.

contractus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. contraho] 1) v. Localitäten, beschränkt, knapp, introitus contractiores; *locus; *vestigia vatum der schmale Pfad 2c.; *c. (v. starrender) frigore pigrae; v. der Zeit, his jam contractioribus noctibus kürzer geworden; v. der Stimme, gepreßt (*pizzicato*), genus vocis (Ggs. diffusum); v. der Rede, gedrängt, knapp, quasi c. et astricta eloquentia; illa (ratio) loquendi contractior (v. der niedern Redegattung, insofern sie sich nicht ausbreitet); illa ipsa c. et minuta; v. Zuständen, beschränkt, studia (Neigungen) contractiora; *paupertas; auch v. Personen, eingezogen, durch nichts gestört, in Ruhe, c. leget, *Hor. ep.* 1, 7, 12. u. Krüger z. d. St.; mori contractam cum te cogunt frigora, *Phaedr.*

†contrā-dīco, 3. widersprechen [vgl. contra I) 2) *c*)], alcui, precibus alcjs. Dav. **†contrādictio,** ōnis, *f.* Widerspruch, =rede.

con-trăho, 3. zusammenziehen, 1) auf Eine Stelle=, auf Einen Punkt zusammenziehen, =versammeln, =vereinigen, classem; exercitum in unum locum; contracto in gymnasio senatu (*abl. abs.*), *Just.* 22, 2, 8. u. Benecke z. d. St.; (eos) ad colloquium; cohortes ex ultimis regionibus; naves; *tempestas imbres [vgl. 2)]; *viros; absol., c. (näml. das Volk) non officii modo cura sed etiam studium spectaculi, *Liv.* 42, 49.; †Schriftwerke zusammenbringen, =sammeln, vetera; supra duo milia librorum. Dav. *tp.* *a*) Etw. zu Wege=, =zu Stande bringen, =sich zuziehen, Etw. herbeiführen, amicitiam, lites; bellum cum alqo veranlassen; fortuna certamen; contracto jam certamine inter Aetolos et Trallos sich entsponnen hatte; culpâ malum, molestias; aes alienum machen; alqd damni; porca contracta wegen eines Verbrechens zur Sühne verwirkt; †pestem; plus invidiae quam gloriae; †minus perjurii; sibi (mihi, tibi) nur in ausdrücklichem od. gedachtem Ggs. an Stellen, wie flamen peregre habitando — tantum *sibi reique publicae* piaculi, *Liv.* 5, 52, 14.; contraxerant sibi (sich selbst) cum Philippo bellum Athenienses haudquaquam dignâ causâ, *Liv.* 31, 14.; eâ poenâ quam *sibi ipsi* contraxissent, *Hirt. b. G.* 8, 22, 2. *b*) ein Geschäft mit Jmdm. abschließen, =contrahiren, rem, rationem, negotium, negotia cum alqo; res contractae, Contracte; cum alqo, Geschäfte mit Jmdm. haben; bildl., nihil cum populo, sich nichts mit 2c. zu schaffen machen, nicht mit 2c. verkehren; neque si tecum agas quid, neque si cum altero c. 2) verengernd zusammenziehen, verengern, ins Enge ziehen, abkürzen,

castra; castra angustiis viarum dadurch daß er die Gassen des Lagers schmal machte; membra; pulmones se c. aspirantes; collum; frontem runzeln; *vultum; *contracta aequora; *contractum genibus tangas caput du zusammengekrümmt mit den Knieen &c.; vela einziehen; bildl., *im Glück sich mäßigen; *voti vela tui, propositi tui; *tempestas coelum (dem Augenschein nach, d. i. umhüllt, umnachtet) et imbres [d. i. sammelt; vgl. 1)]; orationem; (*Quint.*) Ciceronis commentarios; ita contracta res est et adducta in angustum; ea c. in angustumque deducere. Dav. *tp. a*) hemmen, beschränken, appetitus; *cupidinem. *b*) beengen, beklommen machen, sol modo accedens, tum autem recedens — tum quasi tristitiâ quadam c. terram, tum vicissim laetificat; c. animos et demittere; demitti contrahique animo; quae (virtus) quidem est cum multis in rebus tum in amicitia tenera et tractabilis, ut et bonis amici (des Freundes) quasi diffundantur et incommodis contrahantur (wo animi hinter amici ausgefallen zu sein scheint), *Cic. Lael.* 13, 48. u. Seyffert z. d. St. S. 323 f. (Andere lesen: diffundatur — contrahatur u. nehmen dazu virtus als Subject für animus virtute praeditus; vgl. Lahmeyer z. d. St.; Nägelsbach Stilist. §. 50. 5. S. 139 f. will amicus als Subject suppliren st. animus amici od. nach contrahatur ein animo gedacht wissen.)

contrāriē, *adv.* [contrarius] entgegengesetzt.

contrārius, *adj.* [contra] 1) im Raume, gegenüberliegend, entgegengesetzt, collis adversus huic et c. tignis in c. partem revinctis; (*Tac.*) vulnera = adversa. 2) *tp.* entgegengesetzt (stärker als diversus), disputare in partes c. de alqa re für u. gegen; in c. partem afferre alqd; vitiositas c. est hujus virtutis; orationes inter se c.; versantur retro c. motu atque coelum; *subst. n. sing.* u. *pl.* das Gegentheil, der Contrast; auch *entgegengesetzte Seite, -Richtung, animum in contraria vocant diversae curae; e, ex contrario (adverb.) hingegen, im Gegentheil. 3) feindlich entgegenstehend, feindlich, widerstrebend, ungünstig, abgeneigt, †alcui; *arma; †exta; *tuis votis; *aliquis mihi invenitur maxime c.; *litora litoribus; *fatis nostris fata Phrygum; *nona fugae melior, c. furtis; nachtheilig, verderblich, otium maxime c., *Caes. b. c.* 2, 30, 1.; ne carmine quidem ludere contrarium (zweckwidrig) fuerit, *Quint.*; *t. t.*, judicia c., solche gerichtliche Entscheidungen, bei denen durch Zurückweisung der Klage der Kläger zugleich einen Verlust erlitt, *Cic. off.* 3, 17, 70.

Contrĕbia, ae, *f.* Stadt der Celtiberer in Spanien, *Liv.* Dav. **Contrĕbienses**, ium, *m. Liv.*

contrectātio, ōnis, *f.* [contrectio] die Betastung.

contrecto, 1. [com u. tracto] 1) betasten, befühlen, vulgi manibus contrectari (v. einem Buch), *Hor.*; pecuniam, im Gelde wühlen, *Suet.*; insbes. *a*) untersuchend betasten, visitiren, *Suet.* *b*) *†unzüchtig betasten; (*Tac.*) contrectatam filiarum pudicitiam geschändet. 2) *tp. a*) tota mente varias voluptates erfassen; (*Tac.*) corpus oculis vulgi contrectandum (zur Schau) permittere; auch Etw. in roher mechanischer Weise bearbeiten, haec divulsa et quasi discerpta.

contrĕmisco (-tremesco), mui, — 3. [contremo] 1) *intrans.* stark zu zittern anfangen, erbeben, tota mente atque omnibus artubus; *omne nemus; quo metu Italia omnis; *voce; *tp.* ejus in mea causa nunquam fides virtusque. 2) *trans.* vor Etw. zittern, *unde (= a quibus exortum) periculum c. domus Saturni; †Romano tonantem bello Italia. — ***con-trĕmo**, — — 3. (selt.) stark zittern, -beben.

con-trĭbuo, 3. 1) zutheilen, als Theil beigeben, zu Etw. schlagen, einem Gegenstand einverleiben [vgl. attribuo 1) *c*)] Phocenses Locrensesque his; oppidum sibi; se Aetolis; †Uxiorum gentem subactam Susianorum satrapae; †regna alienigenis; in Achaicum contributi concilium, in unam urbem; †milites in unam cohortem; urbes ad condendam Megalopolim ex concilio Arcadum contributae, *Liv.* 32, 5.; Oscenses et Calurgitani, qui erant cum Oscensibus contributi zusammengeschlagen mit &c., einm. *Caes. b. c.* 1, 60, 1.; vgl. Kraner z. d. St.; auch = communicare alqd cum alqo, mittheilen, proprios tecum annos, *Tib.* 1, 6, 63 f.; vgl. Dissen z. d. St. S. 141 f. 2) *mit Andern beitragen, zusammenschießen, alqd.

contristo, 1. [com u. tristis] 1) *verdüstern, trübe machen, coelum frigore pluvio, laevo lumine; Aquarius inversum annum s. Aquarius 2) *b*). 2) trübe stimmen, alqm, *Cael.* in *Cic. ep.*

contrītus, *adj.* [*partic.* v. contero] abgenützt, abgedroschen, proverbium vetustate; communia et c. praecepta; auch ad regiam, der sich an der Regia herumgetrieben hat.

contrōversia, ae, *f.* [controversus] die Streitigkeit, der Streit, nur insofern sich zwei Parteien gegenüberstehen u. der Streit auf ordentlichem Wege u. mit Ruhe geführt wird (vgl. disceptatio, litigatio; altercatio, jurgium, rixa), insbes. der Rechtsstreit od. der wissenschaftliche Streit, de finibus; magistratuum (um, über), *Caes. b. G.* 7, 39, 2.; c. facere, inferre; c. mihi est od. controversiam habeo cum alqo de alqa re; c. est inter alqos de alqa re; in c. esse, versari, streitig sein; vocare, adducere, deducere in c., streitig machen; magnas c. tollere; ut per colloquia omnes c. componantur; non est c., quin etc., Niemand widerspricht, daß &c.; als rhet. *t. t.* s. quaestio 2); auch †Streitrede in Schulen der der Rhetoren über einen erdichteten Rechtsfall, die Controverse; *adv.* sine c., unstreitig, ohne Widerrede. Dav. **contrōversiōsus**, *adj.* (selt.) noch sehr streitig, res, *Liv.* 3, 72, 5.

contrōversus, *adj.* [contra-verto] noch der Erörterung unterworfen, streitig, res; jus, Rechtsfall, worüber die Rechtsgelehrten selbst nicht einig sind; haec sunt quasi c. jura Stoicorum; auspicium.

con-trūcīdo, 1. zusammenschlachten, überh. zusammenhauen, niedermetzeln, †bestias; debilitato corpore et contrucidato; †alqm vulneribus; *tp.* hinschlachten, rem publicam.

con-trūdo, 3. (in class. Prosa selt.) irgendwohin stoßen, -stecken, homines in balneas, *Cic. p. Cael.* 26, 63.

con-trunco, 1. (*Plaut.*) zerhauen, in kleine Stücke hauen, eos omnes duobus ictibus; cibum verzehren.

contŭbernālis, is, *comm.* [com u. taberna] der Zeltcamerad, Zeltgenoß; im weitern Sinne v. dem jungen vornehmen Römer, *a*) der zu seiner militärischen Ausbildung sich einem Statthalter anschloß u. immer in seiner unmittelbaren

15*

Nähe befand, militiae c., post affines; Q. Pompejo pro consule. *b*) der zu seiner praktischen Ausbildung für das Staatsleben mit einer höheren Magistratsperson in näheren Verkehr trat, etwa Schildträger, cum esset meus c. in consulatu; alcui c. in consulatu fuisse. *c*) der fortwährende Gesellschafter, Haus-, Tischfreund, Haus-, Wohnungsgenoß, habuisses non hospitem, sed c.; scherzh. (*Plaut.*) crucibus contubernales dari, mit dem Kreuze vermählt werden; iron., Quirini, v. Cäsar, dessen Statue im Tempel des Quirinus stand, *Cic. Att.* 8, 28, 3.

contŭbernium, ii, *n.* [com u. taberna] 1) eigtl. das gemeinschaftliche Zelt der Soldaten, deponere arma in contubernio; dah. Sklavenehe, contubernii liberorumque amor, *Curt.*; die gemeinschaftliche Wohnung eines Sklavenpaares, auch Zeltcameradschaft, Zeltgenossenschaft, *Tac.* Insbes. *a*) v. näheren Umgange des jungen vornehmen Römers mit dem Statthalter [s. contubernalis *a*)], necessitudo contubernii; patris mit ꝛc.; iron., muliebris militiae (mit einer Buhlerin). *b*) †die Wohnungsgemeinschaft, *der Thiere mit Thieren; †Haus-, Tischfreundschaft, überh. der nähere Umgang.

con-tuĕor, *dep.* 2. (vorcl. auch **-tuor**, — 3. *dep.*) beschauen, besehen, theils gemeinschaftlich, in Bezug auf mehrere Subjecte od. Objecte, duobus oculis, non altero tantum; totam terram, theils scharf ansehen, ins Auge fassen, erblicken (vgl. intueor), id novum contuens Agesilaus; absol., qui eadem contuens efficiat; qui in agendo contuens aliquid pronuntiaret; *tp.* geistig betrachten, mala. Dav. **contuĭtu**, *abl. m.* (vor- u. nachcl.) durch ꝛc. Betrachten, -Anblicken, -Anblick.

contŭmācia, ae, *f.* [contumax] Trotz, *a*) der stolze Trotz gegen rechtmäßige Gewalt, Gesetz u. Obrigkeit (vgl. pertinacia, obstinatio, superbia), Widerspenstigkeit, c. et arrogantia; responsi tui; oris oculorumque c. ac superbia; eadem in vultu; (*Tac.*) abrupta (Radicalismus) adversus principem. *b*) in gutem Sinne, edler Stolz, libera. — **contŭmācĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* [contumax] trotzig, halsstarrig, unbeugsam. — **contŭmax**, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. mit contemno] in übelm u. gutem Sinne, trotzig, halsstarrig, widerspenstig, unbeugsam, homo; vultus; †animus, †preces; in alqm, †adversus plebem; †etiam adversus tormenta servorum fides; *tp.* ungefügig, spröde, *lima.

contŭmēlia, ae, *f.* [contemno gleichs. st. contemnela] 1) die Handlung dessen, welcher unbefugt fremde Ehre verletzt, Ehrenkränkung, Beschimpfung, schmachvolle Behandlung, Mißhandlung, der Schimpf, die Schmach (vgl. ignominia, infamia, injuria, offensio), contumeliae verborum, Verbalinjurie; magnâ verborum c.; cum c., in ehrenrühriger Weise; per c.; accipere c.; (*Ter.*) alqd accipere in contumeliam, (*Caes.*) alqd in suam c. vertere; imponere alcui c., c. jacere c. in alqm; c. alcui dicere (*Ter.*), facere; injuriae qui addideris contumeliam, *Phaedr.* 2) *tp.* Leblosem, Ungemach, Unbill, naves totae factae ex robore ad quamvis vim et c. perferendam, *Caes.*; lignum inquinare omni c., *Phaedr.*

contŭmēliōsē, *adv.* m. *com.* u. *sup.* [contumeliosus] schmählich, schimpflich, ehrenrührig.

contŭmēliōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [contumelia] v. Personen u. Sachen, ehrenrührig, schmähsüchtig, schmählich, schmachvoll, homo; dicta, voces; litera in alqm; †tam contumeliosos in se ridet invicem eloquentia.

***con-tŭmŭlo**, 1. mit einem Grabhügel bedecken, im *pass.* patriâ humo.

con-tundo, tŭdi, tūsum (tunsum), 3. 1) zerschlagen, zerstoßen, zermalmen, zerquetschen, manus; radices; contusi ac debilitati; *nares breit drücken; *vites oleamque; *articulos lähmen; (*Plaut.*) alqm pugnis zerbläuen; in schwächerem Sinne, einen Stoß versetzen, *pectus tantummodo levi ictu. 2) *tp.* bändigen, niederschlagen, zerrütten, zu nichte-, zu Schande machen, beugen, audaciam, calumniam; animum suum; classem; ferocem victoriâ Hannibalem; avaritiâ magistratuum ante id tempus in Numidia nostrae opes contusae hostiumque auctae erant; *tumidas regum minas; durae saevitiam Iasidos; *impetus; *illius acerbum cor; *†contusi animi; †ingenium patientia longa malorum; †is labor animos, *populos feroces; †contusis Thracum gentibus.

conturbātio, ōnis, *f.* [conturbo] *a*) die Verwirrung (v. Wahnsinnigen), mentis. *b*) Bestürzung.

conturbātus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. conturbo] verwirrt, verstört, *a*) oculus, animus. *b*) im Denken, eram in scribendo conturbatior. *c*) bestürzt, verlegen. — **con-turbo**, 1. 1) verwirren, in Verwirrung u. Unordnung bringen, ordines Romanorum; rem, rem publicam; *basia in regelloser Menge wechseln. Insbes. c. rationem od. rationes u. bl. c., seine pecuniären Verhältnisse in Unordnung bringen, Bankerott machen; *tp.* alcui rationes (*Com.*), Jmdm. das Concept verrücken. 2) *tp.* Jmd. irre od. bestürzt machen, alqm, alqm valde; absol. — [illegible]

contis, i, *m.* [κοντός] eine Stange bes. als Schiffsgeräth, auch langer Wurfspieß, *Verg. Liv.*

contūtu = contuitu, w. s.

cōnūbiālis (nicht conn.), e, *adj.* [conubium] ehelich. — **cōnūbium** (nicht conn.; *dreisilb.) ii, *n.* [com u. nubo] 1) eine gesetzmäßige, vollgiltige röm. Ehe (v. der rechtlichen Seite u. als bürgerliches Institut; vgl. conjugium, matrimonium); **pl.* v. Einer Ehe; *Beischlaf. 2) das Recht, ein conubium einzugehen, Eherecht.

cōnus, i, *m.* [κῶνος] der Kegel; dah. *v. kegelförmigen Gegenständen, namentlich der metallenen Erhöhung am Helme, zum Einsenken des Helmbusches.

con-vădor, *dep.* 1. auf einen gewissen Termin Jmd. vor Gericht laden, scherzh., v. dem Stelldichein, einm. *Plaut. Curc.* 1, 3, 5.

con-vălesco, vălui, — 3. 1) erstarken, kräftiger-, stärker werden, v. Menschen, *Just.*; *v. Feuer; *tp.* an Macht zunehmen, Geltung erlangen, Milo; opinio; mala; testamentum, donatio. 2) sich erholen, genesen, ex morbo; *de vulnere; aegroti non convalescentes; *tp.* *sensus mei; †spatium dare convalescendi augendarumque opum.

con-vallis, is, *f.* ein rings v. Anhöhen eingeschlossenes Thal, Thalkessel; auch die hohen Thalwände.

convăso, 1. [com u. vasa] zusammen-, einpacken, bes. zur Reise, alqd, *Ter.*

*†**con-vecto**, 1. [*intens.* v. conveho] immer wieder zusammmenfahren, -bringen. — **convector**, ōris, *m.* (selt.) der Mitpassagier, Reisegefährte zu Schiffe. — **con-vĕho**, 3. zusammenfahren, -bringen, -tragen, omnibus arboribus convectis; pabulum frumentumque convectum habere; frumentum ex finitimis regionibus atque ex omnibus castellis in urbem.

con-vello, 3. 1. los-, v. seinem Platze od. seiner Lage heraus- od. aufreißen, fortreißen, um-, einreißen, zerreißen, saxa vectibus; simulacrum Cereris e sacrario Catinae; im Bilde, me ex nostris paene hortulis; *aesculum; *aequor remis rostrisque; *turrim sedibus, *silvam ab humo; *fetus ferro; *ferrum manu aus der Hand reißen; *turres, †munitionem; *naves convulsae zerschmettert; †convelli, Zuckungen-, den Krampf bekommen, latere convulso; *t. t.*, c. signa, (*Tac.*) vexilla, die Fahnen aus der Erde aufreißen = aufbrechen u. marschiren. 2) *tp.* zerstören, erschüttern, wankend machen, untergraben, verderben, rem publicam, judicia; auxilia rei publicae; opinionem c. ratio, labefactabit oratio; alqm de pristino statu; †gratiam alcjs; (*Tac.*) fidem legionum nuntiis et promissis, discordiâ nepotes suos convelli, Tiberius vi dominationis convulsus et mutatus..

convĕnae, ārum, *comm.* [convenio] zusammengelaufenes Volk, zusammengelaufene Fremdlinge, c. et feri barbari; (*Plaut.*) facere amantes c. inter se eine Zusammenkunft verschaffen.

convĕniens, tis, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. convenio] 1) einig, einstimmig, übereinstimmend, harmonirend, bene c. propinqui; recta et c. et constantia; c. et conjuncta constantia inter augures. 2) mit Etw. übereinstimmend, zu Etw. passend, einer Sache angemessen, zukommend, schicklich, zusagend, alcui rei; ad alqd; cum alqa re; inter se; *convenientia sibi, cuique; *toga passend, anschließend. Dav. *a*) **convĕnientĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* übereinstimmend, angemessen, c. naturae vivere; c. cum alqa re, ad alqd. *b*) **convĕnientia**, ae, *f.* die äußere Uebereinstimmung, Harmonie, Symmetrie, naturae cum extis; rerum, partium; absol.

con-vĕnio (archaist. *fut.* convenibo, einm. *Plaut. Cas.* 3, 2, 18.) 4. 1) *A*) *intrans.* zusammenkommen, sich zusammen einfinden, -versammeln, eintreffen u. dgl., milites ex provincia; tota Italia ad hoc judicium; omnes in unum locum; ex fuga in oppidum, Romam; huc, eo, quo, illic; huc undique, undique ex Gallia; †in colonia Agrippinensi in domum privatam; †Cypri apud hiberna decumae legionis; †Ephesi ad Antiochum; *ad regem; ad clamorem auf 2c.; †ad nomen quoque auf die bloße Nennung des (königlichen) Namens hin; ad diem; qui novissimus c.; quam in partem quisque; mitkommen, in equitum numero, *Caes. b. G.* 7, 39, 1. Insbes. *a*) civitates quae c. in id forum die rücksichtlich der Jurisdiction zu jener Kreisstadt gehören; s. conventus 2). *b*) uxor c. (kommt) in manum (alcjs) (durch Heirath) [vgl. manus 1) *c*]. *c*) *tp.* causae c. in unum locum stoßen zusammen, vereinigen sich; (*Plaut.*) multa munera ab amatoribus treffen zusammen, werden gleichzeitig geschenkt. *B*) *trans.* mit Jmdm. (zufällig od. absichtlich) zusammenkommen, um ihn zu sprechen od. dgl., Jmd. treffen, -angehen, -sprechen, -ansprechen, alqm; in itinere (*sc.* eos), qui etc., *Nep.*; conventus non sum ab eo, er hat mit mir nicht gesprochen; se conveniri non vult, er will mit Niemandem sprechen. 2) prägn., zusammen kommend sich vereinigen, *a*) v. Personen, de alqa re inter se, *Plaut.*, bl. c., *Just.* *b*) gew. c. alqd od. *impers.* convenit, man kommt überein, -einigt sich über Etw., *α*) rem conventuram, man werde sich über die Sache einigen, omnia conventura, condiciones non convenerunt; signum quod conveniet, quod convenisset; pax conventa durch Uebereinkunft zu Stande gekommen, quibus conventis; pax quae cum T. Quinctio convenisset; judex c. inter adversarios. *β*) *impers.*, convenit de alqa re, (*Just.*) alcui cum alqo de alqa re, (*Nep.*) alcui cum alqo *sc.* de pace; (*Hor.*) nihil inter utrumque; ferner pacto convenit ut u. *conj.* od. m. bl. *conj.*, alcui cum alqo, ut; (*Liv.*) m. *acc. c. inf.*, es wird allgemein behauptet, daß 2c.; (*Sall.*) ut (uti), ita convenerat. *c*) zusammenpassen, zu Etw. passen, cothurnus apte ad pedem; *tp.* zu Etw. passen, mit Etw. übereinstimmen, stimmen, zutreffen, haec tua deliberatio non c. cum oratione Largi; captivorum oratio cum perfugis = cum perfugarum oratione; eo magis officio suo, quod etc.; (*Ter.*) nomen, numerus; ad nummum, es trifft Alles bis auf den Heller zu; auch Jmd. treffen, auf Jmd. Bezug haben, -Anwendung finden u. dgl., in quem ea suspitio; haec contumelia ad maximam partem civium; am häufigsten für Jmd. od. Etw. sich ziemen, -sich schicken, labor viris; illa ornamenta iis rebus quas gesseram; †nihil minus in perfecto duce; *dicitur Afrani toga c. Menandro s. toga; *cui non conveniat sua res; *venucula ollis (zum Einmachen). Insbes *impers.* convenit, es paßt sich, -geziemt sich, -schickt sich, m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*, quid vos sequi conveniat; absol., quî enim convenit ut, quî convenit m. *inf.*; *sit tibi curae quantae conveniat; auch ita alcui; si tibi ita conveniat. Dav. *A*) **conventīcium** (näml. aes), ii, *n.* das Versammlungsgeld, die Diäten, Geld, welches die griech. Bürger als Entschädigung für ihre Theilnahme an der Volksversammlung erhielten (τὸ ἐκκλησιαστικόν), einm. *Cic. r. p.* 3, 35, 47. *B*) **conventĭcŭlum**, i, *n.* (selt. u. fast nur im *pl.*) 1) die Zusammenkunft, die Versammlung, hominum. 2) †der Versammlungsort. *C*) **conventio**, ōnis, *f.* (selt.) die Uebereinkunft; †Verabredung, Vertrag. *D*) **conventum**, i, *n.* die Uebereinkunft, Verabredung, der Vertrag, pactum c., c. et patum; ex pacto et c. *E*) **conventus**, us, *m.* 1) die Zusammenkunft, Versammlung (eine freiwillige, meist zur Berathung, zu einer religiösen Feier, zum Disputiren, zum Unterricht od. dgl., seltner zur geselligen Erheiterung; vgl. coetus, concilium, contio, comitia). 2) insbes. *a*) die in einer gewissen dazu bestimmten Kreisstadt zu bestimmter Zeit v. dem Statthalter gehaltene Gerichtsversammlung einer Provinz, u. in Bezug auf den Statthalter, Gerichts-, Kreistag, conventus agere; peractis conventibus, (*Hor.*) ridetur ab omni c. *b*) der Gerichtsbezirk, -sprengel in einer Provinz, †omnes c. percurrere. *c*) die in einer Provinz wohnenden römischen Bürger, die römische Gemeinde = Commune, civium

Romanorum. 3) der Vertrag, Accord, *Cic. p. Caec.* 8, 22.

con-verbĕro, 1. stark schlagen, †os suum.

con-verro, 3. zusammenkehren, -fegen, alqd, *Plaut.*; †quidquid sabuli in campis jacet; (*Plaut.*) alqm = durchklopfen; zusammenscharren, hereditates omnium digitorum percussione.

conversātio, ōnis, *f.* [converso] (spät.) der häufige Umgang-, -Verkehr mit Jmdm., alcjs.

conversio, ōnis, *f.* [converto] 1) die Umdrehung, coeli; coelestes. 2) der Kreislauf, die periodische Rückkehr, mensium, annorum. 3) *tp.* Umkehrung, Umwandlung, c. rerum et perturbatio; †tanta. 4) in der Rhetorik, *a*) die Uebertragung v. einer Art Rede in eine andere, illa ex Latinis, *Quint.* *b*) die Wiederholung desselben Wortes am Schlusse des Satzes. *c*) die periodische Abrundung, mit u. ohne verborum, orationis. — **converso**, 1. [*intens.* v. converto] herumdrehen, -bewegen, animus se ipse c., einm. *Cic. de univ.* 8, 24.

con-verto (ältere Form convorto), ti, sum, 3. I) *trans.* 1) umkehren, umdrehen, umwenden, palam anuli ad palmam; *conversa domum lintea; minore sonitu quam putaram, orbis hic in re publica est conversus; c. se, converti (v. Himmelskörpern) sich umdrehen, *†se (v. Person.) sich umwenden, umdrehen, se od. terga, Kehrt machen, fliehen; simulacrum Victoriae se ad valvas templi; signa, die Feldzeichen umwenden, mit dem Heer eine Schwenkung machen, Vf. d. *b. Afr.* 18., od. die Feldzeichen zur Flucht umwenden, fliehen, *Liv.*; conversa signa inferre, durch eine Schwenkung angreifen, Front machen, bipartito nach zwei Seiten hin (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 25, 7. 2, 26, 1.); †converso equo; †conversis equis; †conversis navibus; hostem, aciem, †paucos nostros zum Weichen bringen, werfen; reddita inclusarum ex spelunca boum vox Herculem veranlaßte sich umzukehren; *converso cardine; *conversa domum lintea dare; verba umstellen, *Quint.*; *vias, sich umdrehen, umwenden; *fugam wenden = einstellen; rursus conversos (sich schwenkend) insequi; †elephantus conversus ad reliquas bestias se recepit; †conversis equitibus; †alternis conversis cohortibus sich schwenken lassen. Dav. übertr. u. *tp.*, das Wesen einer Sache umkehren, Etw. umwandeln, -ändern, um-, verändern, *a*) converso itinere; castra castris, ein Lager mit dem andern vertauschen, fortrückend ein Lager nach dem andern errichten, *Caes. b. c.* 1, 81, 3. u. Kraner z. d. St.; id non jam ad salutem posse converti, *Ter.*; conversa subito fortuna; vide quam conversa res est; *vitae via conversa, *studia (Sinn); *magnum fas nefasque venena valent c. (Recht in Unrecht verkehren), non humanam vicem, *Hor. epod.* 5, 7. [vgl. verto 1); Andere nach Conject. venena maga non fas nefasque valent c.]; linguam; rem publicam in Unordnung bringen; (*Tac.*) inesse mulierum comitatui, quae Romanum agmen ad similitudinem barbari incessus convertant; v. Gemüth, umstimmen, animum avaritia; hac oratione habita mirum in modum conversae sunt omnium mentes; *quo gemitu conversi animi (sunt); †in terrorem converti gerathen; v. Schriftwerken, übertragen, übersetzen, orationes e Graeco, aliqua de Graecis, librum in Latinum, Electra male conversa Attilii. *b*) c. in *m. acc.*, verwandeln, se in hirundinem, in hominem, *Com.*, ex homine se in beluam; *converti in pretium (v. Jupiter); Hecubam in canem; crimen in laudem; amicitiae se in graves inimicitias. 2) eine Sache od. Pers. anderswohin kehren, wenden, richten, lenken, naves in eam partem; navem ad puppim; *ferrum in se; †classem ad insulas versus; materiam ad hostem; *lumina ad solem; signa ad hostem, dem Feinde die Stirn bieten; omnem multitudinem, se ad alqm (gegen Jmd.); aciem in fugam schlagen in ꝛc.; iter in provinciam, (*Nep.*) se in Phrygiam; se domum, *Ter.*; tigna contra vim fluminis; aspectum facile quo vellent; aciem eo; huc tota conversa acies; *converti (sich richten) in hostem; *conversi inter se oculos tenebant hielten auf einander die Augen gerichtet; video in me omnium vestrum ora atque oculos esse conversos; insbes. an sich ziehen, unterschlagen, pecuniam publicam domum suam, *Cic. Verr.* 3, 76, 176.; übertr., *a*) modo conscripti atque usus militaris imperiti ad tribunum militum centurionesque ora c. richten die Blicke, die Aufmerksamkeit auf ꝛc.; c. oculos od. alqm ad od. in se, (*Nep.*) omnium oculos ad se, (*Curt.*) omnium oculos animosque in semet, bl. (*Liv.*) hominum, omnium oculos, omnes, plebem, †homines, (*Liv.*) animos, civitatem, *ora vulgi, Jmds. ꝛc. Blick od. Aufmerksamkeit auf sich hinlenken, -ziehen; se in od. ad alqm, voll Erwartung-, -voll Vertrauen den Blick auf Jmd. richten (= sein Vertrauen auf Jmd. setzen); alqa iis ampla et honesta res objecta totos ad se c. et rapit sie ganz für sich gewinnt u. hinreißt, *Cic. off.* 2, 10, 37.; quocumque te animo et cogitatione converteris; animos imperatorum ad deorum cultum a vitae pravitate; ingenium et studium ad causas agendas; †ferocitas Antisti omnium mentes ab opere ad spectandum; se totum ad ejus viri voluntatem nutumque, converti ad alcjs sensum ac voluntatem; se ad philosophos; se ad otium pacemque sich sehnen nach ꝛc.; risum in judicem; *omen in alqm auf Jmds. Haupt; *ferre alqd conversum in exitium alcjs sich wenden lassen zum ꝛc.; rationem in fraudem malitiamque anwenden; non paulum in rem suam unterschlagen. *b*) verwenden zu einem Gebrauche, legiones ab itinere (dem Marsche entziehen u.) ad suam potentiam; †copias ad patriae periculum; orationem in increpandam alcjs fugam. II) *refl.* sich irgend wohin wenden, umkehren, ad pedites, in regnum suum, *Sall.*; †Ruspinam cum reliquis copiis; quin omnis ad te conversura fuerit multitudo, *Cic. p. Planc.* 20, 50.; dah. zu Etw. sich wenden, um-, ausschlagen, mit Etw. enden, id ad salutem, *Nep.*; imperium regium in superbiam dominationemque, *Sall.*; hoc vitium huic uni in bonum, nec in falsum e vero praeterita c. possunt, *Cic.*; quod paulatim in disciplinam religionemque, *Just.* — **con-vertor**, 3. *dep.* zurückwenden, einm. *Plaut. Amph.* 1, 1, 83.

con-vestio, 4. bekleiden, nur *tp.* = bedecken, umgeben, omnia hederâ; domus duobus lucis convestita; *herbis prata convestirier st. convestiri.

convexus, *adj.* [conveho] gewölbt, gerundet, convex, orbis lunae; *coelum, *foramina terrae; **n.* bes. im *pl.*, als *subst.* die Wölbung, gewölbte Rundung, nemorum; convexa coeli,

supera. 2) *abschüssig, steil herablaufend, iter, trames; vertex ad aequora; *subst. n. pl.*, vallium, *Just.*, *bl. convexa, Thalkessel, tiefe Thäler.

convīciātor (nicht convīt.), ōris, *m.* [convicior] der Schmäher, Lästerer. — **convīcior** (nicht convīt.), *dep.* 1. [convicium] schelten, schimpfen, lästern, laute Vorwürfe machen. — **convīcium** (nicht convīt.), ii, *n.* [st. convocium v. com u. vox] das vereinte laute Geschrei, cantorum; cum maximo clamore et c.; (*Ter.*) ante aedes facere c.; *humanae convicia linguae; *das Geschrei der Vögel, Quaken der Frösche, das lärmende Gezirp der Cicade. Insbes. *a*) das Zankgeschrei, aures convicio defessae, *Cic. p. Arch.* 6, 12. *b*) der laute-, heftige Widerspruch, omnium vestrum; senatus. *c*) das heftige-, dringende Mahnen, epistulam hanc convicio efflagitarunt codicilli tui. *d*) das Schimpf-, Schmäh-, Scheltwort, das Schmähen, Schimpfen, mit einzelnen Worten (vgl. opprobrium, probrum, maledictum), c. facere alcui; *c. (*pl.*) ingerere alcui; convicio corripere alqm; *tp.* α) c. aurium, tacitum cogitationis Tadel. β) (*Plaut.*) die schimpfliche Person, pascere alqm c. (v. einem verdorbenen Sohn).

convictio, ōnis, *f.* [convivo] das gesellige Zusammenleben; *tp.* = convictor, domesticae c., das Hauspersonal, Hausofficianten. — **convictor**, ōris, *m.* [convivo] der tägliche Gesellschafter, Tischgenoß, Hausfreund. — **convictus**, us, *m.* [convivo] 1) geselliges Zusammenleben, geselliger Umgang, humanus. 2) = convivium (jedoch allgemeiner), *Tac.*

con-vinco, 3. eigtl. ganz überwinden, dah. 1) Jmd. einer Schuld od. eines Irrthums überführen (wobei es sich um das Bekenntniß handelt, daß Jmd. Unrecht hat; vgl. coarguo), alqm; alqm summae neglegentiae; alqm in pari peccato; alqm multis avaritiae criminibus; alqd fecisse convinci. 2) siegreich-, unwiderleglich darthun, -erweisen, inauditum facinus; avaritiam esse convictam; haec poëtarum portenta als falsch; *male convicti memor facinoris; mitto quod convicta (praedia) ab Apollonidensibus dir abgesprochen; m. *acc. c. inf.*

convitiator, convitior etc. s. conviciator etc.

convīva, ae, *comm.* [convivo, zusammenleben] der Gast, Tischgenosse, alcjs; absol.; *satur; *deorum (v. Tantalus).

convīvālis, e, *adj.* [convivium] zum Gastmahle gehörig, Speise-, Tisch-, Tafel-, oblectamenta ludiorum, *Liv.*; †ludi, †vasa; †fabulae.

convīvātor, ōris, *m.* [convivor] der ein Gastmahl giebt, der Gastgeber, Wirth.

convīvium, ii, *n.* [convivo] 1) das gesellige Mahl, förmliche Gastmahl (in bestimmter Zeit u. Form; vgl. dapes, epulae u. epulum); convivia inire, zu Gastereien gehen, *Cic.*, in die Speisesäle eintreten, *Curt.*; convivio (aus dem Speisezimmer) egredi, *Curt.*; auch ein öffentliches, dem Volk gegebenes Mahl, salutare plebem et conviviis gratiam quaerere, *Sall.* 2) *†die Tischgesellschaft, die Gäste.

convivo, 3. (spät.) zusammenleben, cum peregrinis. — **convīvor**, *dep.* 1. [conviva] gemeinschaftliche Mahlzeit halten, zusammen essen, -trinken, -zechen, †convivatum assidue duobus tricliniis.

convŏcātio, ōnis, *f.* [convoco] die Zusammenrufung, populi ad rem publicam defendendam, einm. *Cic. post red. in sen.* 15, 38.

con-vŏco, 1. Mehrere zusammenrufen, versammeln, populum, senatum; concilium, consilium; alqos ad concilium; piscatores ad se; ad contionem (*sc.* milites); homines in societatem vitae vereinigen; v. einem Einzelnen, mit Andern herbeirufen, me in vestram contionem, *Cic. leg. agr.* 3, 4, 16.

con-vŏlo, 1. zusammenfliegen, -eilen, populus, *Ter.*; statim; ad sellas consulum.

con-volvo, 3. 1) eigtl. zusammenrollen, *lubrica terga (coluber); dah. fortrollen, umrollen, se convolvens sol. 2) umwickeln, testudo convoluta omnibus rebus, *Caes. b. c.* 2, 2, 4.

con-vŏmo, 3. (selt.) bespeien, mensas hospitum.

convorto s. converto.

†**con-vulnĕro**, 1. stark verwunden, exercitum; jumenta, equos; nonnullos; multos jaculis.

co-ŏpĕrio (cōper), 4. ganz bedecken, alqm lapidibus steinigen; häufig *partic.* coopertus, *tp.* sceleribus, facinoribus, flagitiis versunken in &c.; stupris suis alienisque; me c. miseriis affecit; *famosis versibus überschüttet, zugedeckt.

cooptātio, ōnis, *f.* [coopto] die Wahl zur Ergänzung einer Corporation &c., die Ergänzungswahl; v. den Mitgliedern selbst vollzogen, die Selbstergänzung durch Wahl, collegiorum, tribunorum; censoria, Ergänzung des Senats durch die Censoren; in patres. — **co-opto**, 1. (*cooptassint* = cooptaverint, in alter Formel b. *Liv.* 3, 64, 10.) beiwählen, ein neues Mitglied zur Ergänzung einer Corporation &c. wählen, meist v. den Mitgliedern der Corporation selbst, senatores, tribunos plebis; collegas, †sacerdotem; sibi collegam; alqm in collegium; veterem senatum tollere et c. novum; alqm magistrum equitum; patricios in loca vacua; pontifex in locum ejus a collegio cooptatus est Qu. Fulvius Flaccus; †alqm in suum, in patris locum.

co-ŏrior, *dep.* 4. plötzlich sich erheben, -entstehen, -ausbrechen, ignes pluribus simul locis; risus omnium; tempestas; magnus imber; maximus ventus; subitum bellum; dolores; statim vis coorta; *magno in populo seditio. Insbes. v. Personen, feindlich sich erheben, -losbrechen, in pugnam, in, adversus alqm; ad bellum; omnibus in eum tribunis pl. coortis; adeo atroces in has rogationes nostras coorti sunt; absol.

Cōos s. Cos.

cōpa, ae, *f.* [v. copo = caupo] eine Schankwirthin, Wirthin, *Suet.*

Cōpāis, ĭdis, *f. adj.* [Κωπαΐς] copaisch, palus, See in Böotien nördlich v. der Stadt Copä.

cōperio s. cooperio.

cōpia, ae, *f.* [com u. ops] 1) der (ausreichende od. reichliche) Vorrath, Ueberfluß, die Fülle, Menge v. Gegenständen aller Art, namentlich v. Getreide, Lebensmitteln, Geld, bes. im *pl.* v. reichlichen Maß der Mittel zur Bestreitung nothwendiger Ausgaben, die Mittel, große Vorräthe, speciell v. Lebensmitteln (vgl. facultas), dah. auch Wohlhabenheit, Wohlstand, Vermögen, rerum; rerum omnium abundantia et c.; erat ejus rei minor c.; opifices, quorum c. urbs abundabat, *Curt.*; frumenti et reliqui commeatus; rei frumentariae, pabuli, aquae, ferri, navium; frugum omnium; librorum; (*Tac. Agr.*

22.) adversus moras obsidionis annuis c. (Zufuhr v. Getreide &c., nicht Truppen) firmabantur; *omnis c. narium für die Nase, = Fülle wohlriechender Blumen; im Zshg. absol., divitiarum fructus in copia est; locum domicilio ex magna c. (*sc.* locorum) deligere; *mala, die leidige Fülle, d. i. Ueberladung des Magens; c. cum egestate confligit; avaritia neque copiâ neque inopiâ minuitur; multa ad copiam (reichem Besitz) atque usus largiri; bonam c. ejurare s. ejuro 1); pro temporis illius c., *Liv.*; pro ea c., quae Athenis erat, *Sulpic.* in *Cic. ep.*; †pro c. cujusque; *quae cuique est c., Jeder nach seinem Vermögen; im *pl.*, omnium rerum affluentes; rei familiaris; moritur c. familiaribus tam exiguis, ut etc.; genere et copiis amplissimus; genere, fama atque copiis potens; copias Gallorum adamasse; facultates rerum atque c.; conferre suas rationes et c. in illam provinciam ihre Speculationen u. Fonds; domesticae; Tusculanus ager opimus copiis; alere se eorum copiis; alcjs exercitum suis tectis et c. sustentare beherbergen u. verpflegen; †urbis, maris, urbanae, rusticae; †vini ceterarumque c. abundantia; als milit. *t. t.*, Kriegsvorräthe, Proviant, copias Dyrrhachii comparare; frumentum copiaeque aliae; (*Tac.*) copias in castra convehere, peditem copiis onerare; v. lebenden Wesen, latronum magna; sociorum atque civium; remigum gubernatorumque; principum; minima poëtarum egregiorum; im Zshg. absol., est tibi ex iis qui adsunt, bella c. eine hübsche Anzahl (verständiger Leute); *Copia, Göttin des Ueberflusses. Insbes. *a*) v. der Rede, die Fülle, der Reichthum des Ausdrucks, verborum, c. facultasque dicendi; im Zshg. absol., Periclis ubertas et c.; materies digna facultate tua et c. *b*) *pl.*, die Mannschaft, Truppen (seltner *sing.*, die Truppenmenge, -masse, Schaar, der Trupp; vgl. Kritz zu *Sall. Cat.* 56, 1.), magnae, exiguae, tantae (aber nicht multae, paucae u. dgl.); summae (sämmtliche), totae, pedestres, equestres; equitum, peditum, equitatus, peditatus; ex omni c.; angebatur illis c.; eâ c.; †levi cum c. 2) das Vermögen = die Fähigkeit, Möglichkeit, Gelegenheit, die Macht, Erlaubniß zu Etw., facere, dare alcui copiam consilii sui, alqd faciendi, Jmdm. es möglich machen, seinen Rath zu benutzen, -Etw. zu thun (vorcl. auch ut etc.); magna mihi est c. memorandi, c. habere societatis conjungendae, *Sall.*; c. Jugurthae (sich des J. zu bemächtigen) habere, *Sall.*; *c. pugnae datur; *c. datur alcui fandi, affari; (*Plaut.*) nominandi istorum tibi erit magis quam edundi c., (*Ter.*) novarum (fabularum) qui spectandi faciunt c. (vgl. Zpt. §. 661.); nunquam Rom. populo ea c. fuit, *Sall. Cat.* 8, 5. u. Kritz z. d. St.; quibus in otio vel magnifice vel molliter vivere c. erat möglich war, *Sall.*; ex c. rerum, pro rei c., ex c. loci, nach Maßgabe der Umstände, nach dem, was möglich ist; (*Plaut.*) nec c. (Hülfe, Hülfsquelle) est. Dav. *dem.* **cōpiŏlae,** ārum, *f.* eine kleine Anzahl Truppen, einm. *Brut.* b. *Cic. fam.* 11, 13, 2.

cōpiōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [copiosus] in großer Fülle, reichlich; insbes. v. der Rede, wort- od. gedankenreich, beredt, dicere de alqa re, laudare alqd; causas reorum defendere; c. loquens sapientia.

cōpiōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [copia] 1) voll v. Vorrath, reich an Vorrath, reichlich ausgestattet, wohlhabend, reich, patrimonium amplum et c.; urbs celebris et c., oppidum copiosissimum; victus; †aquatio; c. a frumento locus, †domus; †provincia copiosior, †provincia c. ad alendos exercitus; opulenti homines et c.; rebus omnibus ornatum et c. esse. 2) v. der Rede od. dem Redner, wortreich, gedankenreich, beredt, ausführlich, homo c. ad dicendum; orator, oratio; c. in eloquendo; lingua reich an Wörtern.

1. **cōpis,** e, *adj.* mächtig, reich an Macht (copia), *Plaut.*

2. **cŏpis,** ĭdis, *f.* [κοπίς] der kurze Säbel der Perser, einm. *Curt.* 8, 14, 29.

cōpo s. caupo.

†**cōprea,** ae, *m.* [κοπρίας] schmutziger Possenreißer, Zotenreißer.

cōpŭla, ae, *f.* [com u. ungebr. apio] Alles was zusammenfügt, ein Band, Strick, Riemen, bes. Leine zum Führen der Hunde (meist vorcl. u. dicht.); (*Caes.*) allgemeiner Ausdruck für die besondern Werkzeuge zum Entern der Schiffe, Bindemittel. Hierv. *tp.* (selt.) ut esset (Atticus) talium virorum c., *Nep.*; tenet alqos irrupta c., *Hor.* — **cōpŭlātio,** ōnis, *f.* [copulo] die Verknüpfung, enge Verbindung, rerum; atomorum inter se; primi congressus copulationesque. — **cōpŭlātus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. copulo] verbunden, verknüpft, quaedam sunt in rebus simplicia, quaedam copulata; nihil est copulatius, in Nichts zeigt sich eine engere Verbindung.

cōpŭlo, 1. [copula] 1) zusammenkoppeln, -schließen, -binden, hominem cum belua; altera ratis huic copulata est. 2) zusammenkriechen, copulati in jus pervenimus; verknüpfen, verbinden, vereinigen (das, was seiner Bestimmung nach zusammen gehört; vgl. jungo, necto), (virtutes) ita copulatae conexaeque sunt, ut etc.; honestatem cum voluptate; an haec inter se jungi copularique possint; constructio verborum tum conjunctionibus copuletur tum dissolutionibus relaxetur; verba zusammenziehen; voluntates nostras; concordiam; ita quodam uno vinculo eos (milites), ut etc. — **cōpŭlor,** 1. (Nebenf. v. copulo) verbinden, vereinigen, dextras, einm. *Plaut. Aul.* 1, 2, 38.

cŏqua, ae, *f.* [coquus] die Köchin, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 38. — **cŏquīno,** 1. [coquo] kochen, *Plaut.* — **cŏquīnus,** *adj.* [coquo] zum Kochen gehörig, Koch-, *Plaut.*

cŏquo, xi, ctum, 3. 1) gar machen, weich u. reif machen, zeitigen, poma cocta et matura; *vindemia coquitur. 2) kochen, kochend bereiten, cenam; cibaria; *liba in foco. 3) durch Hitze bereiten, brennen, dörren, austrocknen, *aestas glaebas matutinis solibus; *flumina; *rosaria cocta matutino Noto; *agger coctus aus gebrannten Steinen erbaut; *robur härten; = putrefacere, v. Südwind, *Hor. sat.* 2, 2, 41. 4) *tp.* *a*) auf Etw. denken, -sinnen, Etw. ausbrüten, consilia secreto; bellum. *b*) abängstigen, -quälen, quae (cura) te nunc c. et versat in pectore fixa, *Enn.* b. *Cic. Cat. m.* 1, 1., egomet me c. et macero et defetigo, *Plaut. Trin.* 2, 2, 3.; quam super adventu Teucrum — femineae ardentem curaeque iraeque c., *Verg.* Dav. **cŏquus,** i, *m.* der Koch.

cŏr, cordis, *n.* [verw. m. καρδία u. κῆρ] 1) das

Herz (physisch u. materiell), nullum animal potest esse sine c.; *(wie καρδία) Magenmund, Magen; *tp.* *für Person, wie Seele, Seelen im Deutschen, fortissima, aspera; auch als Liebkosungswort, cor meum, *Plaut.* 2) das Herz, nach Ansicht der Alten, *a*) als Sitz des Verstandes, der Intelligenz, aber in class. Prosa nur in einzelnen Verbindungen für mens, animus, wie cor habere, non habere, *Plaut. Cic.*; discidium quasi linguae atque cordis; cui cor sapit; häufiger *Plaut.* u. *Ter.* *b*) bisw. das Herz als Sitz der Gefühle, Triebe, Neigungen, Gemüth, wie auch wir Herz gebrauchen, jedoch in class. Prosa nur in der Redensart alqd alcui cordi est, es liegt Jmdm. Etw. am Herzen, es ist Jmdm. Herzenssache, =besonders lieb u. werth, *dis pietas mea et Musa c. est; quod diis c. esset, *Liv.*; flumen aliis verborum c. est; quae vivis c. fuisse arbitrantur; si tibi c. est facere, *Plaut.*, nos subigi, *Liv.*, si vobis non fuit c. haec castra — servari, *Tac.*; c. est alqd, *Com.*; uterque utrique est c., *Ter.*; quia ita c. erat regi Etw. darin suchte, *Liv.* 28, 18, 5.; corde, von Herzen, herzlich, c. amare inter se, neminem mage amat c. atque animo suo, *Plaut.*; *forti, *sedato c.; corda animique, *Curt.*; **pl.* auch v. einer einzelnen Person, pectus anhelum et rabie fera c. tument. [**Cōranus.**

Cŏra, ae, *f.* Stadt der Volsker in Latium; *adj.*

Cŏrăcēsium, ii, *n.* [Κορακήσιον] Stadt an der Grenze v. Cilicien u. Pamphylien.

Cŏralli, ōeum, *m.* Volk in Mösien am schwarzen Meere, *Ov.*

cŏrallium od. **cūrallium** (cŏrālium, cūrālium), ii, *n.* [κοράλλιον, κουράλιον] die rothe Koralle, *Ov.*

cōrăm, *adv.* u. *praep.* [st. cooram aus com u. os, ōris] I) objectiv, d. i. in Bezug auf die Person, vor deren Augen, in deren Gegenwart Etw. geschieht, in der Gegenwart, im Angesicht, vor. 1) *adv.* dicere c. alqd alqo praesente; se ipse c. offert; (*Hor.*) ut veni c.; †Angesichts Aller, vor Aller Augen. 2) *praep.* m. *abl.*, coram genere meo; (*Tac.*) me c. II) (*adv.*) subjectiv, in Bezug auf die Person, die bei Etw. handelnd gegenwärtig ist, persönlich, in eigener Person, an Ort u. St lle, mündlich, mit eignen Augen (nach den Verhältnissen des Gedankens), c. adesse; c. perspicit quae ex nuntiis cognoverat; ut tamquam a praesentibus c. haberi sermo videretur; c. alqd tecum agam; cum c. sumus persönlich beisammen; c. videre, intueri alqd.

Cŏrax, ăcis, *m.* [Κόραξ] Name eines griech. Rhetors aus Syracus; auch im Wortspiel mit κόραξ, der Rabe.

corbis, is, *f.* (†*m.*) der Korb. Dav. *a*) **corbīta**, ae, *f.* ein langsam fahrendes Lastschiff, eine Corvette; dah. (*Plaut.*) operam celocem, ne corbitam mihi date, helft mir schnell, nicht langsam. *b*) *dem.* **corbŭla**, ae, *f.*, *Plaut.*

Corbŭlo, ōnis, *m.* s. Domitius 2).

corcŏdīlus s. crocodilus.

corcŭlum, i, *m.* [*dem.* v. cor] *a*) das Herzchen, auch als Liebkosungswort, *Plaut.* *b*) Beiname des Scipio Nasica wegen seiner Einsicht, *Cic. Tusc.* 1, 9, 18.

Corcȳra, ae, *f.* [Κόρκυρα] Insel im hadriatischen Meere, j. Corfu. Dav. **-raeus**, *adj.*; *subst.* **Corcyraei**, ōrum, *m.*

cordātē, *adv.* [cordatus] verständig, gescheit, docte et c. et cate, *Plaut.* — **cordātus**, *adj.* (vorcl.) [cor] verständig, wer den Kopf auf dem rechten Flecke hat, egregie c. homo.

cordax, ăcis, *m.* [κόρδαξ] eigtl. ein üppiger Tanz, insbes. derjenige des Chors in der alten attischen Komödie, dah. *Cic. or.* 57, 193. nach freierer Uebersetzung der Stelle *Arist. rhet.* 3, 8. (der bl. sagt: ὁ δὲ τροχαῖος κορδακικώτερος) den Versfuß Trochäus wegen seiner hüpfenden Bewegung so nennt.

cordŏlium, ii, *n.* [cor-dolor] das Herzleid, *Plaut.*

Cordŭba, ae, *f.* [Κορδύβη] große Stadt in Hispania Baetica, j. Cordova. Dav. †**Cordŭbensis**, e, *adj.*; †*subst.* **-enses**, ium, *m.*

Corfīnium, ii, *n.* alte Hauptstadt der Päligner in Samnium. Dav. **-iensis**, e, *adj.*; *subst.* **-es**, ium, *m.*

Cŏria, ae, *f.* Beiname der Minerva bei den Arcadiern, einm. *Cic. n. d.* 3, 23, 59.

cŏrĭandrum, i, *n.* der Coriander, *Plaut.*

Cŏrinna, ae, *f.* [Κόριννα] 1) griech. Dichterin aus Tanagra, zu Pindar's Zeit, *Prop.* 2) fingirter Name einer Geliebten des Ovid, *Ov.*

Cŏrinthus, i, *f.* [Κόρινθος] berühmte Handelsstadt im Peloponnes, namentlich wegen der vielen aufgehäuften Kunstschätze, dah. *captiva, eine eroberte u. zur Beute gemachte Menge Kunstsachen; sprichw. non cuivis homini contingit adire Corinthum (*Hor.*), v. dem, was nicht Jederm. thun kann. Dav. *a*) **Corinthius**, *adj.*; *subst.* **-ii**, ōrum, *m.* *b*) **-thiăcus**, (*Liv.*), **-thiensis**, e, (*Plaut. Tac.*), *adj.* *c*) **Cŏrinthiārius**, ii, *m.* Liebhaber v. corinthischen Erzsachen, einm. *Suet. Aug.* 70.

Cŏriŏli, ōrum, *m.* [Κορίολοι] Stadt der Volsker in Latium; dav. **-lānus**, *adj.*, namentlich als Beiname des T. Manlius; *subst.* **-lāni**, ōrum, *m.*

cŏrium, ii, *n.* [χόριον] (**-us**, *Plaut.*) die dicke u. harte Haut der Thiere u. das daraus gemachte Leder (vgl. cutis, pellis, aluta), animantium aliae coriis tectae sunt, aliae villis vestitae; turres coriis intexerant; (*Com.*) c. alcui concidere, Jmd. durchgerben. Sprichw. (*Hor.*) canis a corio numquam absterrebitur uncto, ‘an Riemen lernt der Hund das Leder kauen’.

Cornēlia s. Cornelius *E*) 2). — **Cornēlius**, Name eines der berühmtesten u. mächtigsten Geschlechter Roms; *A*) **Cethegi;** Gajus C. Ceth., Mitverschworner des Catilina. *B*) **Cinnae** s. Cinna. *C*) **Dolabellae** s. Dolabella. *D*) **Lentŭli**, 1) Publius C. Lent. Sura, Mitverschworner Catilina's. 2) Publius C. Lent. Spinther, Consul 57 v. Chr.; als solcher arbeitete er für die Rückkehr Cicero's aus dem Exil. *E*) **Scīpiōnes**, 1) Publius C. Sc., Consul 218 v. Chr., wurde v. Hannibal am Ticinus 218 v. Chr. geschlagen; nachher ging er mit seinem Bruder Gnejus nach Spanien, wo die Brüder eine Zeit lang mit glänzendem Glücke kämpften, bis sie beide 212 v. Ch. fielen. 2) Publius C. Sc. Africanus major, Sohn des vorher erwähnten Publius C. Sc., der Besieger Hannibal's u. Carthago's (Schlacht bei Zama 201 v. Chr.), ausgezeichnet durch wissenschaftliche Bildung u. rednerisches Talent. Später war er Legat seines Bruders Lucius (Asiaticus) im Kriege gegen Antiochus den Großen v. Syrien. Eine Tochter v. ihm, **Cornelia**, war mit Tib. Sempronius Gracchus verheirathet u. durch ihn Mutter der beiden Gracchen. 3) Publius C. Sc. Aemilianus Africanus minor, Adoptivsohn des ältesten Sohnes des Publ. C. Sc. Africanus maj. [vgl. Aemilius *b*)], einer der edelsten u. größten Römer der Republik, hochgebildet in Wissenschaft u. Kunst, tapferer Feldherr u. berühmter Eroberer

Carthago's u. Numantia's. 4) Publius C. Sc. Nasica [vgl. Nasica, Serapio], Schwiegervater des ältern Africanus [*E*) 2)], 162 u. 165 v. Chr. Consul, 159 v. Chr. Censor, als Redner u. Rechtsgelehrter ausgezeichnet [vgl. corculum *b*)], Gegner der Gracchen. *F*) **Sullae,** 1) Lucius C. S. Felix, der aus der Geschichte bekannte Dictator. Dessen Sohn 2) Faustus C. S., Anhänger des Pompejus. 3) Publius C. S. Brudersohn des Dietator S., v. Cicero in der noch vorhandenen Rede gegen die Anklage der Theilnahme an der Verschwörung des Catilina vertheidigt. *G*) **Balbi;** Lucius C. B. aus Gades, v. Cicero in der noch vorhandenen Rede gegen die Anklage wegen Anmaßung des Bürgerrechts vertheidigt; auch ist an ihn der einleitende Brief des 8. Buchs des *b. G.* gerichtet. *H*) **Galli** s. Gallus. — *Adj.* **Cornelius;** dav. **Corneliānus,** *adj.*; Corneliana od. Cornelia castra zwischen Utica u. dem Flusse Bagrada in Nordafrica, so genannt zum Andenken an den ältern P. C. Scipio.

corneŏlus, *adj.* [*dem.* v. 2. corneus] hornartig.

1. ***corneus,** *adj.* [1. cornus] aus Cornelkirschholz.

2. **corneus,** *adj.* [cornu] aus Horn, hörnern, rostrum; *domus; *ora (*n. pl.*).

cornĭcĕn, ĭnis, *m.* [cornu-cano] der Hornbläser, Hornist, auch Flötist.

cornīcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. cornix] das Krählein, *Hor.* — †**cornĭcŭlārius,** ii. *m.* [1. corniculum] ein mit einem Ehrenhörnchen beschenkter u. dadurch v. gewöhnlichen Dienst befreiter Soldat, ein Gefreiter, Chargirter.

1. **cornĭcŭlum,** i, *n.* [*dem.* v. cornu] ein Hörnchen, vermuthlich eine hornförmige Zierde des Helms als Ehrengeschenk an Soldaten, Ehrenhörnchen, *Liv.*; †c. merere.

2. **Cornĭcŭlum,** i, *n.* alte Stadt in Latium; dav. **-lānus,** *adj.*

***cornĭgĕr,** gĕra, gĕrum, *adj.* [cornu-gero] Hörner tragend, gehörnt. — ***cornĭpēs,** ĕdis, *adj.* [cornu u. pes] hornfüßig, behuft.

cornix, īcis, *f.* [stammverw. m. corvus] die Krähe, natura cornicibus vitam diuturnam dedit; *loquax, *garrula; *annosa, *vetula; bei den Alten Weissage-, Augurienvogel; auch Anzeigerin des Regens, *Verg.*; sprichw. cornicum oculos configere, selbst den Scharfsichtigsten täuschen; auch elliptisch, qui cornici oculum, ut dicitur.

cornu, us, *n.*, [(selt. u. dicht.) **-um,** i, *n.*; *abl. pl.* cornibus m. folg. qui, einm. *Cic. n. d.* 2, 59, 149.] 1) ein Horn an Ochsen, Hirschen (Geweih), Widdern ꝛc. Hierv. *A*) v. verschiedenen hornähnlichen Gegenständen, *a*) ein hornartiger (krankhafter) Auswuchs an der Stirn, *Hor.* *b*) (*pl.*) die Hörner (Spitzen) des Halbmonds. *c*) der Arm eines Flusses. *d*) terrae, Landzunge, -spitze, *Ov.*, portus, *Caes.*; auch das äußere Ende einer Localität, *Liv. Tac.* *e*) *das Ende einer Segelstange, meton., *die Segelstange, cornua obvertere, anlanden. *f*) die Spitzen des Helmkegels, in welche der Helmbusch eingesetzt war, *Verg. Liv.* *g*) der Knopf des Stäbchens, um welchen die Bücherrollen gewickelt wurden, *Tib. Ov.* *h*) der Flügel eines aufgestellten Heeres [des röm. Fußvolks u. weil dieses die Hauptstärke des Heeres war, überh.; vgl. ala 3)], dextrum; sinistrum; †einer Flotte; bildl., *pl.* Pansa et Hirtius, qui quasi c. duo tenuerunt Caesaris tum, cum illae vere partes vocabantur; c. commovere disputationis tuae. *B*) *tp.* als Sinnbild der Fruchtbarkeit u. des Ueberflusses, copia opulenta ruris honorum tibi manabit ad plenum benigno c., *Hor.* (vgl. Amalthea); der Kraft u. Stärke, bes. zum Widerstand angewendet, *pl.*, *c. addere pauperi, *c. tollere in alqm, *c. sumere. 2) das Horn als Stoff, z. B. der Hufe. Hierv. Gegenstände aus Horn, *a*) *der Bogen. *b*) als musikalisches Instrument, Blasehorn, auch *die phrygische Flöte. *c*) *der hörnerne Trichter. *d*) *das hörnerne Oelfläschchen. *e*) die beiden, ursprünglich aus zwei Hörnern bestehenden, Resonanz gebenden, unten u. oben durch einen Steg verbundenen Seiten des Saitenspiels, Resonanzseiten.

cornum, i, *n.* [1. cornus] 1) s. cornu. 2) die Cornelkirsche, *Verg. Hor. Ov.*

1. **cornus,** i, *f.* [cornu] der Cornelkirschbaum (wegen des hornartigen Holzes so genannt), *Verg.*; dah. ein Wurfspieß aus Cornelkirschholz, *Verg. Ov.*

2. **Cornus,** i, *m.* [Κόρνος] Stadt auf Sardinien, einm. *Liv.* 23, 40.

cŏrolla, ae, *f.* [*dem.* v. corona] ein Kränzchen. Dav. **cŏrollārium,** ii, *n.* ein aus künstlichen, ursprünglich natürlichen Blumen verfertigtes Kränzchen als Geschenk an Schauspieler u. A., dah. überh. ein Geschenk, Präsent, Douceur, discedere sine c.

cŏrōna, ae, *f.* [κορώνη] I) 1) der Kranz, Blumenkranz, namentlich als Schmuck der Gäste beim Mahle, der Opfernden, der Todten, der Opferthiere, Götterbilder, Schiffe, auch häufig als Kampfpreis u. Ehrenlohn, namentlich tapferer Krieger, castrensis, muralis, obsidionalis, navalis, civica; huic pro tantis meritis honoris c. a populo data est; sub c. vendere, Kriegsgefangene als Sklaven verkaufen (weil sie wie Opferthiere bekränzt wurden), sub corona venire, (*Tac.*) venundari; *alcui Delphica lauro cingere c., *nectere alcui c., Jmd. durch ein Gedicht od. wegen eines Gedichts verherrlichen. 2) *tp.* v. kranzförmigen Gegenständen, *a*) †der Rand, Kreis, die Einfassung einer Mauer. *b*) der v. einer Menschenmenge geschlossene Kreis, die Versammlung v. Menschen, namentlich v. Zuhörern bei Gerichtsverhandlungen od. Reden, v. Zuschauern; *vulgi stante c.; *spissa. *c*) die rings um einen Ort feindlich od. als Schutz aufgestellte Truppenlinie, Belagerungslinie, Circumvallation, urbem coronâ cingere, circumdare, oppugnare, *includere; †coronâ circumdatâ; nec facile totum corpus (des Belagerungswerks) coronâ militum cingeretur; coronâ vallum defendere. II) *als Gestirn, die nördliche Krone, dem Mythus nach der an den Himmel versetzte Kranz der Ariadne. Dav. **cŏrōnārius,** *adj.* zum Kranze gehörig; insbes. aurum, ein Geschenk an Geld, welches die Provinzbewohner einem siegreichen Feldherrn darbrachten, ursprünglich zur Anschaffung eines goldenen Kranzes, später zur beliebigen Anwendung.

Cŏrōne, es, *f.* [Κορώνη] Stadt in Messene.

Cŏrōnēa, ae, *f.* [Κορώνεια] Stadt in Böotien; dav. **-naeus** u. **-nensis,** e, *adj.*; *subst.* **-naei,** ōrum, *m.*

Cŏrōnis, ĭdis, *f.* [Κορωνίς] Mutter des Aesculap. Dav. **Cŏrōnīdes,** ae, *m.* [Κορωνείδης] Aeskulap, *Ov.*

cŏrōno, 1. [corona] 1) bekränzen, mit einem Kranze versehen, *templa; *cratera, *vina, den Mischkessel (nach römischer Sitte) mit Laubgewinden umkränzen; *parvos deos (die kleinen

Bilder der Götter) marino rore fragilique murto; *coronatus capillos; *coronari Olympia, bei den olympischen Spielen als Sieger bekränzt werden; *alterutrum velox victoria fronde; †c. comoediam, der Komödie den Preis zuerkennen; †de oratoribus coronatus im Wettkampf mit den Rednern. 2) **tp.* kranzförmig umgeben, umringen, umschließen, silva aquas; aditum custode.

corpŏreus, *adj.* [corpus] 1) körperlich, körperhaft (was Körper hat); insbes. *aus Fleisch bestehend. 2) am od. im Körper haftend, körperlich, ignis; res, körperliche Güter, wie Gesundheit, Schönheit; *pestes, Gebrechen des Körpers.

corpŭlentus, *adj.* m. *comp.* [corpus] (vor=, nachcl. u. spät.) wohlbeleibt, corpulent.

corpus, ŏris, *n.* 1) der Körper, Leib, sowohl der thierische als der menschliche, animus et c.; corporis cultus, voluptates et dolores; niti corporibus; quot ego tuas petitiones etc. parva quadam declinatione et, ut ajunt, corpore (nur mit dem Rand des Körpers) effugi, *Cic. Cat.* 1, 6, 15. u. Halm z. d. St.; alia tela clipeo excipiebat, corpore (= parva declinatione corporis) vitabat, *Curt.* 6, 1, 4.; *der Pflanzen; auch der Körper, insofern er sinnlicher Lust preisgegeben wird, corpore quaestum facere, *Plaut.*; c. vulgare, sich preisgeben, ex vulgato corpore genitus, *Liv.*; dedit hic pro corpore nummos, domino furenti committes cum corpore famam, *Hor.*; *grave, harter Leib, Unverdaulichkeit; prägn., *c. (bl. Körper) sine pectore; insbes. *a)* das Fleisch am Körper, ossa subjecta corpori; c. amittere, mager werden; (*Phaedr.*) facere tantum corporis, so corpulent werden. *b)* ein lebloser Körper, Leichnam (vgl. cadaver); dah. *der Schatten=, die Seele eines Verstorbenen. *c)* *der Rumpf im Ggs. des Körpers; übertr., das Gerippe eines Schiffs; meton., die Hoden, *Hor. Phaedr.* *d)* umschreibend = die Person, das Individuum, für homo, wenn vorzugsweise die materielle Substanz gedacht wird, vile atque infame c.; liberum, captivum c., *delecta virûm; *mortale c. (den Sterblichen, den Erdensohn) imo tollere de gradu; †pro tribus c. triginta milia talentum auri accipias. 2) die leblose Substanz, Masse überh., individua, die Atome. 3) *tp.* *a)* der Hauptbestandtheil, das Wesentliche einer Sache, eloquentiae der Kern, das Mark, *Quint.* *b)* ein geordnetes Ganze, die Gesammtmasse, Gesammtheit, Körperschaft u. dgl., civitatis, die Gesammtheit der Bürger; rei publicae, der Staatskörper; universitatis; coalescere in unius populi corpus; nunc in c. unum confusi omnes; *commixti corpore (mit der Gesammtmasse der Latiner) tantum subsidunt Teucri; †fiunt de uno populo duo c.; †Germaniae, †c. nomenque Germaniae; †imperii; †magno c. (eorum); regem sui c. (aus ihrem Stande) creari; ejusdem c.; (*Just.*) militum; (*Eutr.*) militare, das Soldatencorps; totum Belagerungswerk, *Caes. b. G.* 7, 72, 2.; auch v. einer Schrift, einem ganzen u. zusammenhängenden Werke, a principio conjurationis usque ad reditum nostrum videtur modicum quoddam c. confici posse; omnis juris Romani Sammlung. Dav. *dem.* **corpuscŭlum,** i, *n.* ein Körperchen; (*Just.*) velut florum c. (eine Art v. Blumenlese) feci.

cor-rādo, 3. eigtl. zusammenkratzen, dah. zusammenscharren, pecuniam, *Plaut.*, omnia, ancillas, servos zum Verkauf zusammenraffen, *Ter.*

correctio, ōnis, *f.* [corrigo] die Berichtigung, Verbesserung, Zurechtweisung, veteris Academiae; †morum; in Bezug auf eine Person, correctione gaudere; in der Rhetorik, eine Redefigur, wenn man ein Wort durch Hinzufügung eines stärkeren od. passenderen verbessert.

corrector, ōris, *m.* [corrigo] 1) der Verbesserer, Zurechtweiser, legum nostrae civitatis; *asperitatis; *invidiae et irae; (*Eutr.*) disciplinae militaris; auch in üblem Sinne, der Hof=, Zuchtmeister, emendator et c. noster [vgl. corrigo 2)]. 2) ein kaiserlicher Landvogt, bes. in Italien, *Eutr.* Dav. **correctūra,** ae, *f.* das Amt des corrector [s. corrector 2)], *Aur. Vict.*

cor-rēpo, 3. zusammenkriechen, (in Menge) in einen Ort kriechen, sich verkriechen, in onerariam (navem); bildl., in dumeta s. dumetum.

correptē, *adv.* m. *comp.* [corripio] (dicht. u. spät.) kurz, correptius exit syllaba, *Ov.*

corrĭgia, ae, *f.* [corrigo] der Schuhriemen.

corrĭgo, rexi, rectum, 3. [com u. rego] 1) etw. Gekrümmtes gerade machen, gerade richten, inde aegre correctum cursum den rechten Cours wieder gewinnen können, *Liv.*; sprichw. c. curva, alle Berge eben zu machen wissen, *Plin. ep.*; †malas labentes. 2) *tp.* etw. Fehlerhaftes=, mit Fehlern Behaftetes richtig machen, berichtigen, ausbessern, verbessern (stärker als emendo), od. Jmd. zurechtweisen, =zur Ordnung bringen, =bessern, Fehler ꝛc. wieder gut machen, legem, jura, †fastos; alcjs sententiam; mores civitatis; temeritatem, flagitium, delicta, ignominiam; legis vitium, errorem poenitendo; epistulas; mendum liturâ; hoc continuo; alqm; (*Plaut. Trin.* 1, 2, 81.) alqm ad frugem = *ut ad frugem redeat*; corrigi et emendari castigatione hac, re ipsâ; pueri corriguntur in discendo; c. se, se ipse; *quidquid corrigere (ändern) est nefas; correctus Bestius, wie ein zweiter umgeschaffener B., nach richtigerer Lesart *Hor. ep.* 1, 15, 37. (Andere: corrector).

corrĭpio, rĭpui, reptum, 3. [com u. rapio] 1) hastig u. heftig ergreifen, =fassen, anpacken, †singulos manu, †alqm sinistrâ; †manu arma virumque (v. Elephanten); †omnes res suas zusammenraffen; *omnia Marte secundo; *naves; ferrum, *magnam hastam, *Cacum; *lora manu, *ambustum torrem ab ara. Hierv. *c. corpus e stratis, ex somno aufspringen; c. se, irgendwohin eilen. 2) Jmd. zur Haft aufgreifen, =aufheben, alqm; Etw. mit Gewalt an sich reißen, =in Beschlag nehmen, pecunias, bona vivorum et mortuorum; fasces s. fascis 2); omnium partes c. atque complecti. 3) *tp.* *a)* v. Feuer, Krankheiten u. dgl., ergreifen, fassen, überfallen, dahinraffen, *flamma tabulas; (*Liv.*) correpti alii flammâ sunt; *tempus, quo mare etc. correptaque (v. Feuer) regia coeli ardeat; †corripi morbo, †morte subita, †adversa valetudine, †oculorum od. pedum dolore; *nec singula morbi corpora; *segetes modo sol nimius modo imber; *ipsas igni casas; †quanta Tiberii arte gravissimum exitium cuncta corripuerit; v. Leidenschaften u. dgl., *hunc plausus plebisque patrumque; †correptus misericordiâ, *militia tali, *imagine formae, *duplici ardore; (*Plaut.*) ex amore hujus. *b)* tadelnd über Jmd. herfallen, Jmd. herunterreißen, =ausschelten, omnes convicio consulis correpti exagitabantur;

correpti consules; *correptus voce magistri; †ob haec correptus; †ab eo correptus, cur ambularem; †consulares quod etc.; *hunc cetera turba suorum dictis; †gravissimo edicto; †acrius severiusque; (*Cael.* in *Cic. ep.*) clamoribus maximis corripi; insbes. als Ankläger über Jmd. herfallen, Jmd. vor Gericht ziehen, =anklagen, alqm; accusatione corripi; correpti judicio eorum; überh. †ins Verderben stürzen, vi tot simul. *c*) zusammenziehen, abkürzen, †verba; †singulos missus a septenis spatiis ad quina; †ludorum ac munerum impensas; *moras; insbes. einen Weg, Raum gleichsam zusammenraffen, schnell darüber hineilen, =einen Weg ꝛc. zurücklegen, *campum; *spatia; *†viam, *gradum.

corrōbŏro, 1. [com u. roboro] kernfest machen, stärken, kräftigen, stählen, †militem opere assiduo; c. se, corroborari, zu männlicher Stärke gelangen; aetas jam corroborata; corroboratis jam confirmatisque et ingeniis et aetatibus; cujus civitatis spectata ac nobilitata virtus non solum naturâ corroborata verum etiam disciplinâ putatur; conjurationem nascentem non credendo; illud malum urbanum corroboratur cotidie; hominis sceleratissimi jam vetustate corroborata audacia.

cor-rōdo, 3. an=, benagen, v. Mäusen, alqd; scuta, cribra; (*Phaedr.*) v. der (personif.) Feile.

cor-rŏgo, 1. durch Bitten=, bittweise zusammenbringen, zusammenbetteln, pecuniam, auxilia a sociis; pecuniam ad sumptus; vela ex navibus; suos necessarios ab atriis Liciniis; zusammenladen, †auditores; †*subst.* corrŏgāti, ōrum, *m.*

cor-rūgo, 1. runzeln, runzelig machen; *tp.* ne sordida mappa nares tibi corruget macht, daß du (vor Ekel) die Nase rümpfest, *Hor.*

cor-rumpo, 3. eigtl. ganz zerbrechen, schlechthin unbrauchbar machen (vgl. depravo), 1) vernichten, zu Schanden=, zu nichte machen, zu Grunde richten, verderben, reliquum (frumentum) flumine atque incendio, domum et semet igni; opera igni; se suasque spes. Insbes. *a*) Etw. der physischen Güte nach herunterbringen, verschlechtern, verderben, entstellen, pabulum et aquarum fontes, coria, hordeum, sua frumenta; aqua conclusa facile corrumpitur; *usum olivi verfälschen; *lacus verpesten; *corrupto coeli tractu; *c. artus febribus; *dentibus ungues zerkauen; †formam; *formam nequitiae malis. *b*) den Kräften od. dem Werth nach herunterbringen, entkräften, verschlechtern, equi corrupti macie; (*Phaedr.*) corruptos boves; diuturnitate belli res familiares verarmen, *Sall.* *c*) verlieren, vereiteln, unnütz machen, diem alcui, *Plaut.*; c. occasionem, dubitando et prolatando magnas opportunitates unbenutzt vorbeigehen lassen; *gratiam sich verscherzen; quodcumque addebatur subsidio, id corruptum timore fugientium ging verloren; (*Sall.*) res corrupta schlecht ausgeführte. *b*) dem Inhalt, Gehalt nach verderben, verfälschen, verdrehen, tabulas publicas; literas (Documente); nomen eorum; *subst.* †incredibilia veris neque in miraculum corruptis (*n.*) antehabere. 2) moralisch verderben, v. Sachen, entweihen, entehren, schänden, nobilitatem acceptam; mores; (*Curt.*) artium honestarum professionem malis moribus; (*Tac.*) disciplinam; v. Personen, verführen, zu Schlechtem verleiten, filium, mulierem, *Com.*; exercitum, milites licentia atque lascivia; timore corruptus angesteckt, *Caes. b. c.* 3, 64.; corrupta ad scelus Livia, corruptis primoribus ad societatem, *Tac.*; durch Geld=, =Geschenke bestechen, alqm pecuniâ, auro, pretio, donis, (*Hor.*) servos muneribus; im Zshg. bl. alqm; *nutricis fidem; *corrumpi (bethört werden) vanis rerum. — **corrumptor, corrumptus** ältere Form st. corruptor, corruptus; s. Brix zu *Plaut. Trin.* 1, 2, 114.

cor-ruo, 3. 1) *intrans.* in sich selbst zusammenstürzen, zu Boden stürzen, aetes, tabernae, oppida; obrutus telis; paene risu; *in vulnus; *tp.* v. Behauptungen ꝛc., zusammen=, über den Haufen fallen; v. Personen u. ihrer Macht, stürzen, auch bankerott werden. 2) *trans.* eilig zusammenscharren, divitias, *Plaut.*; *in quo me c. genere ins Verderben stürzte.

corruptē, *adv.* m. *comp.* [corruptus] verdorben, verkehrt, c. judicare; (*Ter.*) corruptius (in schlechterer Zucht) quam in privata domo habiti (v. Sklaven).

corruptēla, ae, *f.* [corrumpo] die Verderbniß, Verführung, Bestechung; (*Ter.*) = corruptor.

corruptio, ōnis, *f.* [corrumpo] das Verderben, *a*) die Verführung, Bestechung, *Tac.* *b*) der verdorbene Zustand, totius corporis; opinionum Verkehrtheit. — **corruptor**, ōris, *m.* [corrumpo] der Verderber, Verführer, Bestecher. Dav. **corruptrix**, īcis, *f.* die Verführerin, *adj.* verführerisch, tam c. provincia.

corruptus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. corrumpo] physisch verdorben, †aqua corruptior; moralisch verdorben, verführt, insbes. bestochen, filius, *Plaut.*; judicia; (*Hor.*) judex; illi c. moribus (*abl.* der Eigenschaft; Ggs. sapientium), *Sall. Cat.* 11, 8.; †adversarius; †nihil urbis ejus corruptius moribus; geschändet, adulescentulus; auch verschroben, geschmacklos, consuetudo (Sprachgebrauch) vitiosa et c.; †(fiunt pro laetis) corrupti.

cors s. cohors.

Corsĭca, ae, *f.* die Insel Corsica im Mittelmeere. Dav. *adj.* ***Corsus**; *subst.* **Corsi**, ōrum, *m. Liv.*

cortex, ĭcis, *m.*, *(selt.) *f.* die äußere Rinde, Schale an Bäumen, Pflanzen u. Früchten [z. B. Nüssen; vgl. 1. liber 1)]; testudinis, *Phaedr.*; insbes. die Rinde des Korkbaumes, der Kork, zu Stöpseln u. beim Schwimmenlernen gebraucht; dah. sprichw. nare sine c. = der Aufsicht nicht mehr bedürfen, levior cortice v. einem flüchtigen Menschen, *Hor.*

cortīna, ae, *f.* ein Kessel; insbes. *der Dreifuß der Pythia im Tempel des Apollo zu Delphi, *Phoebi, das Orakel des Apollo; auch *die Pythia; †der Dreifuß als Weihgeschenk; *tp.* (*Tac.*) der Kreis der Zuhörer.

Cortōna, ae, *f.* [*Κόρτωνα*] Stadt in Etrurien; dav. **-nensis**, e, *adj.*; *subst.* **-nenses**, ium, *m.*

cōrus s. caurus.

cŏrusco, 1. [verw. m. *κορύσσω*] eigtl. mit den Hörnern stoßen, dah. v. stoßender, zuckender, blitzartiger Bewegung, *a*) **trans.* schnell hin u. herbewegen, schwingen, hastam, telum; linguas (v. Schlangen). *b*) **intrans.* sich zitternd hin u. herbewegen (vgl. mico), pennis; auch *bald hier, bald da blinken, schimmern, schillern,

flamma inter nubes. Dav. ***cŏruscus**, *adj.* 1) zitternd, schwankend, silvae, ilices; cristis. 2) zuckend, schimmernd, blinkend, funkelnd, sol; ensis; flammae; ignis (v. Blitz); vis fulminis; dextra; tonitru, Donner-, Wetterstrahl; auro; telis.

Corvīnus s. Valerius 5).

corvus, i, *m.* [κόραξ] der Rabe; als Weissagevogel, *oscen; corvi cantus; sprichw. pascere corvos in cruce, auf dem Rabenstein sterben, *Hor.*; †(wegen der Aehnlichkeit mit dem gekrümmten Schnabel des Raben) eine Art Mauerbrecher, Brechstange, auch Enterhaken.

Cŏrȳbantes, ium, *m.* Priester der Göttin Cybele, deren Gottesdienst sie in orgiastischer Wuth unter betäubender Musik u. wilden Waffentänzen begingen. Dav. ***Cŏrȳbantius**, *adj.*

Cŏrȳbas, antis, Sohn der Cybele, Vater des Apoll.

***Cōrȳcĭus**, *adj.* [Κωρύκιος] 1) zu einer auf dem Parnaßgebirge befindlichen, den Nymphen u. dem Pan geweihten Grotte [τὸ Κωρύκιον ἄντρον] gehörig; dah. parnassisch. Dav. ***Cōrȳcĭdes** [Κωρυκίδες] Nymphae, Töchter des Plistus. 2) s. 1. Corycus 1).

1. **Cōrȳcus** od. **os**, i, *m.* [Κώρυκος] 1) Hafenstadt in Cilicien, in deren Nähe ein gleichnamiges Vorgebirge. Dav. ***†ȳcius**, *adj.* 2) Vorgebirge in Jonien, *Liv.* 3) Stadt in Pamphylien, *Eutr.*

2. **cōrȳcus**, i, *m.* [κώρυκος] mit Sand, Feigenkernen u. dgl. gefüllter großer lederner Sack, woran Athleten ihre Kräfte übten, nur bildl., c. laterum et vocis meae Bestia, einm. *Cic. Phil.* 13, 12, 26.

cŏrȳletum, i, *n.* [corylus] ein Haselgebüsch, einm. *Ov. fast.* 2, 587. — **cŏrȳlus**, i, *f.* [κώρυλος] die Haselstaude, *Verg. Ov.*

cŏrymbĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [corymbus-fero] Epheutrauben tragend, Bacchus, einm. *Ov. fast.* 1, 393. — **cŏrymbus**, i, *m.* [κόρυμβος] der Fruchtbüschel-, die Blüthentraube bes. des Epheu, *Verg. Tib. Prop. Ov.*

cŏrȳphaeus, i, *m.* [κορυφαῖος] das Haupt einer Partei, Epicureorum Zeno, einm. *Cic. n. d.* 1, 21, 59.

Cŏrȳthus, i, [Κόρυθος] 1) *f.* Stadt in Etrurien, *Verg.*; dah. *Etrurien, *Italien. 2) *m.* der Gründer dieser Stadt, *Verg.*

***cōrȳtus**, i, *m.* [κώρυτος] der Köcher.

1. **cōs**, cōtis, *f.* [v. cautes] 1) jeder harte Stein, Kieselstein; bes. im *pl.*, Felsriffe, -massen, Steingeklüfte. 2) der Wetzstein, in bildl. Wendung, iracundiam fortitudinis quasi cotem u. bl. c. esse; ardores animorum cotesque virtutum.

2. **Cōs** od. **Cōŏs** (Cŏus), Coi, *f.* [Κῶς, Κόως] kleine sporadische Insel des ägäischen Meeres an der Küste v. Carien, bekannt durch den Dienst des Aesculap (in dessen Tempel die berühmte Venus Anadyomene des Apelles war, der deswegen auch Cous genannt wird) u. durch Webereien leichter u. durchsichtiger Stoffe (vestis Coa). Dav. **Cōus** [Κῷος], *adj.*; *subst.* *a*) ***Cōum**, i, *n. sc.* vinum, coischer Wein. *b*) **Coi**, ōrum, *m.* *c*) **Cōa**, ōrum, *n.* coische Gewänder.

Cŏsa, ae, *f.* [Κόσσα] u. (*Verg.*) **-ae**, ārum, *f.* 1) alte Stadt in Etrurien mit gleichnamigem Vorgebirge. Dav. **-sānus**, *adj.*; *subst.* **-sāni**, ōrum, *m.*; **-sānum**, *n.* das Gebiet v. Cosanum, in Cosano; auch das cosanische Landgut. 2) Stadt in Lucanien.

Cosmoe, ōrum, *m.* [Κόσμοι] eine Staatsbehörde der Cretenser, einm. *Cic. r. p.* 2, 33, 53.

costa, ae, *f.* die Rippe; dah. im *pl.* die rippenartigen Seitenwände, *aëni; *des Schiffs, sectaque intexunt abjete costas.

costum, i, *n.* [κόστος] ein indischer Strauch, aus welchem eine kostbare Salbe verfertigt wurde, Kostwurz, auch die Salbe selbst, *Hor. Ov.*

Cŏsȳra, ae, *f.* [Κόσσυρα] kleine Insel zwischen Sicilien u. Africa, *Ov.*

Cōthon, ōnis, *m.* [Κώθων] Hafen in Nordafrica bei Adrumetum, Bf. d. *b. Afr.*

cŏthurnātus, *adj.* [cothurnus] den Kothurn tragend, dah. *tragisch erhaben, hochtrabend.

cŏthurnus (auch coturn.; s. Br. S. 31 f.) i, *m.* [κόθορνος] der hohe griechische Schuh, Hochschuh (mit hohen Absätzen), zur Jagd getragen, Jagdstiefel (*Verg.*), bes. v. den tragischen Schauspielern, tragici, *Hor.*; bildl., in cothurnis prodit Aesopus noster, d. i. tritt mit erhabenen, für die Tragödie sich eignenden Versen auf, *Phaedr.*; *tp.* *a*) *die Tragödie, grandes. *b*) tragischer-, erhabener Stil, *Sophocleus; †nec comoedia cothurnis assurgit etc.

cōtīdiānus (cott., nicht quot.), *adj.* [cotidie] 1) täglich, was jeden Tag ist od. geschieht (vgl. diurnus), labor; sermo; vita. 2) alltäglich, gewöhnlich, gemein, victus, *Plaut.*; formae, *Ter.*; verba; interdictum. — **cōtīdiē** (cott., nicht quot.; vgl. Br. S. 31.), *adv.* [quot-dies] täglich, alle Tage (sich wiederholend), Dionysium semper dilexi, sed c. pluris facio; mihi magis magisque c. de rebus tuis cogitanti; in curatione adhibita c. levantur in dies; valet alter plus c., alter videt, *Cic. fin.* 4, 24, 65.; bis in die, alle Tage u. zwar täglich zweimal, *Liv.* 44, 16, 5.; (zweifelh.) c. vel potius in dies singulos breviores literas ad te mitto, *Cic. Att.* 5, 7. (vgl. Nägelsb. Stilist. [S. 237).

Cotta s. Aurelius 1) u. 2).

cottăbus, i, *m.* [κότταβος] das Anklatschen der Weinneige an ein zu diesem Zwecke aufgehängtes metallenes Gefäß, ein griech. Spiel; dah. scherzh. klatschender Schlag, bubuli, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 4.

Cottius, ii, *m.* Name zweier Fürsten, Vater u. Sohn, Beherrscher der Völkerschaften in den nach ihnen benannten Alpes Cottianae od. Cottiae, *Tac. Suet.*

cōturnix, īcis, *f.* die Wachtel; *tp.* als kosende Anrede (*Plaut.*) mein Hühnchen.

cŏturnus s. cothurnus.

Cŏtus, i, *m.* u. **-tȳs**, tȳis, *m.* Name mehrerer thracischer Fürsten.

Cŏtyttia, ōrum, *n.* [Κοττύττια] die wilden u. zuchtlosen Orgien der ursprüngl. thracischen Göttin Cotytto, *Hor. epod.* 17, 56.

Cōum, **Cōus**, **Cōus** s. 2. Cos.

cŏvinnārius (covīnar.), ii, *m.* [covinnus, der Sichelwagen] (selt.) der Sichelwagenkämpfer, *Tac.*

†coxa, ae, *f.* die Hüfte. Dav. **coxendix**, īcis, *f.* das Hüftbein, überh. die Hüfte, *Plaut. Suet.*

Crabra (aqua), ae, *f.* Wasserleitung bei Tusculum, welche in den Tiber ausmündete.

***†crăbro**, ōnis, *m.* die Hornisse; sprichw., irritare crabrones, ins Wespennest stören, *Plaut.*

Crăgus, i, *m.* [Κράγος] Gebirge in Lycien, *Hor. Ov.*

Crănon, ōnis, *f.* [Κράνων] Stadt in Thessalien; dav. **-ōnius**, *adj.*

Crantor, ŏris, *m.* [Κράντωρ] 1) Waffenträger des

Peleus, *Ov.* 2) berühmter academischer Philosoph um 320 v. Chr.

crāpŭla, ae, *f.* [κραιπάλη] der heftige Weinrausch, Weintaumel. — **crāpŭlārius**, *adj.* zum Weinrausch gehörig, einm. *Plaut. Stich.* 1, 3, 74.

crās, *adv.* morgen; *meton., künftig, quid sit futurum c., fuge quaerere.

crassē, *adv.* m. *comp.* [crassus] eigtl. dicht, dick, dah. **tp.* grob, roh, plump, quidquam c. compositum.

crassĭtūdo, ĭnis, *f.* [crassus] die Dicke; aëris; parietum. — **crassus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) dicht, dick, grob (Ggs. tenuis, rarus, liquidus u. dgl.), filum; aër, coelum, tenebrae; *caligo; †nebula crassissima; ager fetter, *terga (des Feldes); *unguentum; aquae unreines, schlammiges, *toga grobfädig, grob; *si quid crassi (in vinis) est; v. Pers., dick, stark, *Ter.*; *tp.* c. Minervâ etc. s. Minerva *b*); infortunium, derbe Prügel, *Plaut.* — **Crassus** s. Licinius *c*).

crastĭnus, *adj.* [cras] morgend, morgig, dies; die crastini, am morgenden Tage, *Plaut.* (vgl. septimus); in crastinum, auf Morgen; *Aurora; *hora; *tempora, des morgenden Tages Stunden.

crāter, ēris, *m.* u. **crātēra**, ae, *f.* [κρατήρ, κρητήρ] 1) ein großes Gefäß, in welchem der Wein mit Wasser vermischt wurde, Mischgefäß, -krug. 2) übertr., *a*) *ein Oelgefäß. *b*) †ein Wasserbecken, Bassin. *c*) *†ein vulcanischer Erdschlund, Abgrund. *d*) *ein Sternbild, der Becher. *e*) **Crater**, ein Meerbusen bei Bajä.

Crātĕrus, i, *m.* [Κράτερος] 1) ein Heerführer Alexander's des Großen, *Nep. Curt.* 2) ein berühmter Arzt zur Zeit des Cicero; auch = ein großer Arzt, *Hor.*

crātes, is, *f.* (gew. *pl.*), Flechtwerk, Geflechte, Hürde, *zu einer Bahre; eine zahnige Flechte, eine Art Egge, vimineae, *Verg.*; insbes. im Kriegswesen, zur Beschalung beim Brückenbau; auch Faschinen; zu Thurm- u. Mauerzinnen, Brustwehren, Bollwerken, *Caes. Tac.*; ex cratibus scuta, *Curt.*, umbonum, *Verg.*; auch zur Strafe den Missethätern über den Kopf gedeckt u. mit Steinen beschwert, *Plaut. Liv. Tac.*; übertr., c. spinae, Gefüge des Rückgrates; *pectoris; *favorum, Honigwaben.

Crāthis, ĭdis, *m.* [Κρᾶθις] Fluß bei Thurii, zwischen Lucanien u. Bruttium, *Ov.*

Crātīnus, i, *m.* [Κρατῖνος] einer der ersten Dichter der alten attischen Komödie, *Hor. Quint.*

Crătippus, i, *m.* [Κράτιππος] peripatetischer Philosoph zu Athen, Lehrer v. Cicero's Sohne.

creātio, ōnis, *f.* [creo] die Erwählung, Wahl, magistratuum, in class. Prosa einm. *Cic. legg.* 3, 3, 10.

creātor, ōris, *m.* [creo] (selt.) der Schöpfer, Erzeuger, Gründer, mundi; *magni Achillis; Romulus c. hujus urbis. Dav. ***creātrix**, īcis, *f.* die Hervorbringerin, Urheberin, diva Mutter.

crēber, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [stammverw. m. cresco] 1) im Raume, dicht, dicht neben einander stehend, -auf einander folgend, vielfach od. in Menge vorhanden (vgl. frequens, densus), aedificia, grando creberrima; ignes, Feuer an Feuer; vigiliae; arbores, castella, turres; sententiae, gedrängte Gedankenfülle. Hierv. *dicht mit Etw. besetzt od. gefüllt, lucus arundinibus; gedrängt voll v. Etw., Thucydides c. rerum frequentiâ reich an Inhalt; grandes erant verbis, c. sententiis. 2) in der Zeit, häufig wiederholt, häufig sich wiederholend, häufig, auch wiederholt-, rasch nach einander Etw. thuend, excursiones; literae crebriores; rumores, †nuntii; legationes, colloquia; exploratores; c. compellationes meas non tulit; *ignes (v. den Blitzen); *Africus c. procellis; *creber pulsat, *errat aures et tempora circum c. manus; in eo c. fuisti hast du mir wiederholt gesagt; in scripto multo essem crebrior quam tu; **adv.* (*acc. pl.*) crebra = crebro. Dav. *A*) **crēbresco**, brui 3. häufig werden, zunehmen, überhand nehmen, *optatae aurae; *saevus campus magis ac magis horror; †Graecas per urbes licentia atque impunitas asyla statuendi; *sermo; †fama; †seditio; †invidia; †bellum; *impers.* es verbreitet sich, es wird in weiten Kreisen bekannt, m. *acc. c. inf.*, *Tac. ann.* 2, 39. *B*) **crēbrĭtas**, ātis, *f.* die Häufigkeit, officiorum, literarum; †bellorum; sententiarum gedrängte Fülle. *C*) **crēbrō**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* vielfach, *Plaut.*; häufig wiederholt, häufig, dicht hintereinander, immer von Neuem, vielmals, oft (v. der Menge u. raschen Aufeinanderfolge der Wiederholung einer Handlung; vgl. saepe, frequenter), cum c. integri defessis succederent; somnia creberrime commemorantur a Stoicis.

crēdĭbĭlis, e, *adj.* [credo] glaublich, glaubhaft, narratio, suspitio; alcui alqd c. facere; omnia c. in Alcibiade vigor ingenii et morum luxuria faciebat, *Just.*; credibile, vix c. est m. *acc. c. inf.*; †vix credibile dictu, memoratu est; *majora credibili als man glauben sollte; *credibili fortior illa fuit. Dav. **crēdĭbĭlĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* glaublich, auf glaubliche Weise.

crēdĭtor, ōris, *m.* [credo] der Gläubiger.

crēdĭtum s. credo 1).

crēdo, dĭdi, dĭtum, 3. [ältere Form *conj. praes.* creduam, creduas, creduim, creduis, creduit, *perf.* crevi, *inf. praes. pass.* credier, *Plaut.*) 1) Jmdm. Etw. anvertrauen, -vertrauen, -übergeben [vgl. committo 3)], vitam et fortunas alcui, arma militi, alqm alcjs fidei et potestati, (*Ter.*) omnia consilia alcui, verba alcui; *latus tauro; *arcana libris; se victori, *se in soles novos tuto (germina); *se procellae; *se pugnae, sich ins Treffen wagen, *te comminus aeque mecum crede solo, nimm es mit mir auf ebenem Boden auf; tu frustra, pius (obgleich fromm, trotz deiner Frömmigkeit), heu non ita creditum (= *non ea condicione tibi a diis creditum, ut ademptum posceres*) poscis Quintilium deos, *Hor. carm.* 1, 24, 11 ff.; vgl. Nauck z. d. St.; insbes. Geld anvertrauen, borgen, darleihen [in dem Glauben, daß es wiedergegeben werde; vgl. commodo *b*), mutuum do], alcui grandem pecuniam, pecunias; absol., populis; pecuniae, res creditae; *subst.* **crēdĭtum**, i, *n.* das Darlehn, die Schuld. 2) Jmdm. trauen, auf Jmd. vertrauen, -sein Zutrauen setzen (mit Rücksicht auf die gute Gesinnung Jmds.; vgl. confido), virtuti militum, *Sall.*; consules magis non confidere quam non c. suis militibus, mißtrauen mehr der Tapferkeit als der Gesinnung &c., *Liv.*; nisi ipse oculis suis credidisset, *Liv.*; eorum nemini sed iis quos

etc., *Cic. Tusc.* 5, 20, 59.; absol., *Cic. p. Rosc. A.* 39, 112.; *aliis (fungis) male creditur; *hastae; *colori; *paludi. 3) Jmdm. bei seiner Aussage u. dgl. glauben, =Glauben beimessen od. schenken, =trauen, alcui alqd, (*Plaut.*) de alqa re; *experto; *auditis; *credor = creditur mihi; *creditus; etw. Erzähltes u. dgl. glauben, =für wahr halten, omnia; libenter homines id quod volunt; alqd de alqo; †facilius (nur zu gern) de (an) odio creditur; *vix vos ea; †vix, quae perpetiebantur, videre ipsos; absol., vix erat credendum. Insbes. mihi crede, (selt.) crede mihi, glaube mir, ein eingeschalteter Ausdruck der Betheuerung. 4) überh. meinen, dafür halten (immer jedoch mit einiger Rücksicht auf die Auctorität eines Andern od. Aeußerungen, die Jmd. vernommen u. dgl.; vgl. arbitror, puto, existimo, censeo), Ambiorix copias suas judicione non conduxerit, quod proelio dimicandum non existimarit, an tempore exclusus et reliquo equitum adventu prohibitus, cum reliquum exercitum subsequi crederet, dubium est; m. *acc. c. inf.*; c. ego (ich will es gern glauben), vos, judices, mirari; c. (eurer Versicherung od. eurem Ruf) vos non pecuniam sed gloriam corrupisse; auch *pass.*, insbes. creditur, credi non potest, satis credebatur, credendum est, m. *acc. c. inf.* (vgl. Zpt. §. 608. Anm.); *m. *nom. c. inf.*; *credebar sanguinis auctor; *credi posset Latonia; †ut credatur deus; (*Hor.*) cur ita crediderim diese Ueberzeugung gewonnen habe u. noch habe; (*Quint.*) neque enim sine causa creditum est m. *acc. c. inf.* Insbes. *a*) credo (nur in dieser Form) wird oft ohne Verbindnng mit dem Vorhergehenden od. Nachfolgenden, als Ausdruck der subjectiven Ansicht des Redenden, meist ironisch, in den Satz eingeschaltet, denk' ich, sollte ich meinen, ich denke doch wohl, credo ecastor vellet, haec, credo, haud crederet, credo non credet, *Plaut.*; credo, erit verecundum mihi, male, credo, mererer; wenn jedoch der ironische Gedanke v. selbst als solcher in die Augen springt, wird credo bisw. in der gewöhnlichen Weise mit *acc. c. inf.* verbunden, Reginos credo aut Locrenses aut Neapolitanos — id huic, summâ ingenii praedito gloriâ, (largiri) noluisse; credo, — quaesisse (eum), num ille aut ille defensurus esset. *b*) crederes zur Angabe einer Ansicht, die sich bei Jedem leicht entwickeln konnte, du würdest od. man würde geglaubt haben, man hätte glauben sollen, maesti, crederes victos, in castra redeunt; signum datum crederes; (*Hor.*) crederet m. *acc. c. inf.*

crēdŭlĭtas, ātis, *f.* [credulus] die Leichtgläubigkeit. — **crēdŭlus,** *adj.* [credo] 1) leichtgläubig, stultus et c. auditor; *alcui, der Einem leicht u. unvorsichtig glaubt, *in vitium, der an einen Fehltritt leicht glaubt; *armenta arglos, keine Gefahr ahnend; †aures; *spes animi mutui; *minimum postero (diei); convivia trauliche, *Just.* 2, 10, 10. u. Benecke z. d. St. 2) was leicht geglaubt wird, fama, einm. *Tac. hist.* 1, 34.

Crĕmĕra, ae, *f.* Fluß in Etrurien; dav. (*Tac.*) **-rensis,** e, *adj.*

crĕmo, 1. zu Asche verbrennen (fast immer v. der Person, die Etw. brennen läßt, selten v. Feuer; vgl. uro), corpus; urbem incendio; *†librum; igni cremari; häufig v. Verbrennen der Leichen; verbrennend opfern, spolia hostium Jovi victori, sacrum Vulcano; *dona.

Crĕmōna, ae, *f.* Stadt in Oberitalien am Po. Dav. **-nensis,** e, *adj.*; *subst.* (*Tac.*) **-nenses,** ium, *m.*

Crĕmōnis jugum, ein Theil der penninischen Alpen j. Grimsel, einm. *Liv.* 21, 38, 7.

crĕmor, ōris, *m.* dicker Saft, Schleim, *Plaut.*

Crĕmūtius, ii, *m.*, vollst. A. Cremutius Cordus, lat. Historiker zur Zeit des K. Tiberius, ausgezeichnet durch Freimüthigkeit, *Tac.*

Crene, Stadt in Aeolis, einm. *Liv.* 37, 21, 5.

1. **creo,** 1. 1) durch seine Willens= u. Schöpferkraft ins Dasein rufen, erschaffen, hervorbringen (vgl. gigno), natura c. imitatores; narratores facetos; artis proprium esse, creare et gignere; quae gignuntur in terris, ad usum omnia creantur (das Letztere mit Beziehung auf die schaffende Natur); insbes. zeugen, gebären, Aeneam Silviam; *pueros; *fortes creantur fortibus; †creatus alqo od. alqâ, Sohn=, Tochter von ꝛc.; (*Hor.*) uxorem quaerere creandis pueris. 2) verursachen, erzeugen, bereiten, alcui voluptatem, *Plaut.*; alcui periculum, errorem; †(vectigal) majus odium. 3) eine Behörde durch Wahl machen, erwählen, ernennen, alqm consulem, regem; regem, dictatorem, consules, praetores, tribunos, magistratus; (*Eutr.*) exercitus Diocletianum imperatorem c.; im *pass.* m. dopp. *nom.*, consules creati sunt Fabius et Decius; vergobretus creatur annuus; häufig auch v. dem Staatsbeamten od. überh. v. dem, welcher die Wahl leitet, Q. Furius pontifex maximus tribunos plebis; C. Flaminius Arimini consulatum iniit, creatus a T. Sempronio consule; Brutus collegam sibi comitiis centuriatis c. P. Valerium.

2. **Creo (Creon),** ontis, *m.* [Κρέων] 1) s. Creusa, *Hor.* 2) der Regent zu Theben während der Abwesenheit Amphitryons, *Plaut.*

crĕpĭda, ae, *f.* [κρηπίς] die Sohle, Sandale (griech. Name f. solea), *Hor. Suet.* Dav. **crĕpĭdātus,** *adj.* Sandalen tragend.

crĕpīdo, ĭnis, *f.* [κρηπίς] 1) eigtl. der gemauerte Grund, der Sockel, im Bilde, omnia tamquam c. quadam comprehensione longiore sustinentur, *Cic. or.* 67, 224. 2) der erhöhte u. gemauerte Uferdamm, Quai, omnes urbis; *saxi; †magnae molis; altera. Dav. *dem.* **crĕpĭdŭla,** ae, *f.* (selt.), *Plaut.*

*__crĕpĭto,__ 1. [*intens.* v. crepo] stark rasseln, klappern, rauschen (vgl. strepo), intestina, der Bauch knurrt vor Hunger, *Plaut.*; *arma, *flammae, *rostrum. — **crĕpĭtus,** us, *m.* [crepo] 1) das Rasseln, Klappern, Knarren, Knastern, Klatschen, Rauschen u. dgl. (vgl. fragor), armorum; pedum; cardinum; dentium; alarum; missilium, das Schwirren der Pfeile; †gladiorum; *tanti Donnerschläge. 2) die laute Blähung, ventris, *Plaut.*; flatus crepitusque ventris, *Suet.*

crĕpo, ui, ĭtum, 1. 1) *intrans.* (onomatop.) rasseln, klappern, knarren, knattern, knistern, rauschen, crepuit foris, c. fores, *Ter.*; intestina, der Bauch knurrt, *Plaut.*; *remi; *crepante pede (v. Gewässer); *crepantes sinus (Falten). Insbes. eine laute Blähung v. sich geben. 2) *trans.* *a*) *Etw. rauschend ertönen lassen, =erschallen lassen, *manibus faustos ter sonos Beifallgeklatsch; *laetum theatris ter sonum. *b*) *Etw. od. od. Jmd. immer im Munde führen, laut u.

wiederholt von Etw. od. Jmdm. sprechen, mit Etw. od. Jmdm. um sich werfen, Etw. predigen, immunda dicta; si quid Stertinius veri; sulcos et vineta, post vina gravem militiam, pauperiem; te, Bacche pater etc. Dav. **crĕpundia,** ōrum, *n.* die Klapper, *a)* die Kinderklapper. *b)* (einm. *Just.* 30, 1, 9.) klappernde musikalische Instrumente, etwa Castagnetten.

crĕpuscŭlum, i, *n.* [creper, dämmerig] *die Dämmerung, *pl.*, dubiae lucis; opaca; insbes. (vor-, nachcl. u. dicht.) das Zwielicht, die Abenddämmerung; *crepusculo, beim Eintritt der Abenddämmerung.

Crēs s. 1. Creta 1).

cresco, ēvi, ētum, 3. [*inchoat.* v. creo] 1) hervorwachsen, -kommen, entstehen, *hic et acanthus et rosa (vgl. Benecke zu *Just.* 11, 9, 3.); häufig *partic.* cretus als *adj.* entsprungen, entsprossen, geboren, mortali semine, Amyntore; Trojano a sanguine. 2) am häufigsten v. etw. schon Vorhandenem, wachsen, *a)* der Größe-, -Menge-, dem Umfange-, der Zahl nach zunehmen, größer werden, ostrea, *puer; *ut clivo crevisse putes; †sub Aristotele doctore per quinquennium; †in domo alcjs heranwachsen; *in immensum Atlas; *super ora caputque onus wuchs hinaus über ꝛc.; flumen ex nivibus; praeter modum; annona; quo fuga atque formido latius cresceret; mihi amici; *crescentibus annis; *res (das Vermögen); *cibus in ore schwillt im Munde; cetaria s. cetarius 2); prägn., *wachsend sich gestalten, verwachsen zu ꝛc., in frontem crines, in ramos bracchia; in manus, in ungues; bis zu einer gewissen Höhe anwachsen, -sich erheben, -steigen, †petra in sublime fastigium, †a fundo in altitudinem modicam opus; *in speciem montis. *b)* der Stärke-, der Kraft nach zunehmen, wachsen, crescentes morbi; opes Atheniensium, inopia omnium, hostium opes animique; virtutum laude an ꝛc.; alcui od. alcjs animus, audacia; *vis victis. Insbes. v. Personen u. Staaten, an Ansehen u. Macht wachsen, mächtiger u. einflußreicher werden, sich heben, sich emporschwingen, dignitate, fortunâ, gratiâ, cum famâ tum opibus; labore atque justitia res publica; (Saguntini) in tantas brevi opes; ex, de alqo, per alqm; ex invidia alcjs; crescendi occasio; Philippus; *Romana pubes usque secundis laboribus (Waffenruhm); *laude; *optivo cognomine; *an Muth wachsen, Muth bekommen.

1. **Crēta,** ae, ***tē,** ēs, *f.* [Κρήτη] die Insel Creta im Mittelmeere, j. *Candia.* Dav. *a)* **Crēs,** ētis, *m.* [Κρής] *adj.*; *subst.* der Creter, *pl.* Cretes. *b)* **Cressa,** *f.* [Κρῆσσα] *adj.*, C. ne careat pulchra dies nota mit kretischer Kreide gemacht, *Hor. carm.* 1, 36, 10. (insofern glückliche Tage symbolisch mit Kreide notirt wurden; vgl. 2. creta). *c)* ***Crēsius** (Cress.) *adj.* [Κρήσιος]; ***Crētaeus,** *adj.* [Κρηταῖος]; *subst.* v. Epimenides, *Prop.* 2, 34, 29. *d)* **Crētāni,** ōrum, *m.* die Creter, *Plaut.* *e)* **Crētensis,** e, *adj.*; *pl.* **-tenses,** ium, *m. subst.* *f)* **Crētĭcus,** *adj.* [Κρητικός] mare, *Hor.*; *subst.* als Beiname, s. Antonius 2), Caecilius 5). *g)* **Crētis,** ĭdis, *f. adj.*, einm. *Ov. fast.* 3, 344.

2. **crēta,** ae, *f.* [1. Creta] kretensische Erde, d. h. die Kreide od. eine kreideartige feine weiße Thonart, die zu verschiedenen Zwecken gebraucht wurde, namentlich zum Schminken u. Siegeln (s. cretula); wegen der weißen Farbe zur Bezeichnung v. etw. Günstigem u. Erfreulichem, c. est profecto horum omnium oratio macht froh u. heiter, *Plaut.*; c. an carbone notandi, *Hor.*

crētātus, *adj.* [2. creta] mit Kreide bestrichen.

Crētĭcus s. 1. Creta *f).*

crētio, ōnis, *f.* [cerno] *t. t.*, die förmliche u. in Gegenwart v. Zeugen abgegebene Erklärung, eine Erbschaft antreten zu wollen; dah. auch die feierliche Uebernahme der Erbschaft u. die anberaumte Frist zur Abgabe jener Erklärung, ut in cretionibus scribi solet.

Crētis s. 1. Creta *g).*

crētōsus, *adj.* [2. creta] kreide- od. thonreich, *Ov.*

crētŭla, ae, *f.* [*dem.* v. 2. creta] (selt.) die Siegelerde, bei den Gerichten zum Siegeln gebraucht.

crētus s. cerno u. cresco.

Crĕūsa, ae, *f.* [Κρέουσα] 1) Tochter des Königs Creon zu Korinth, Gemahlin des Jason nach Verstoßung der Medea u. durch diese getödtet, *Hor. Prop.* 2) Gemahlin des Aeneas, *Verg.* 3) Hafenstadt in Böotien.

*†**crībrum,** i, *n.* [verw. m. cerno] das Sieb, der Durchschlag; sprichw. (*Plaut.*) imbrem in cribrum gerere = etw. Vergebliches unternehmen.

Crīcolābus, [κρίκον u. λαμβάνειν] komisch fingirter Name eines spitzbübischen Sklaven, 'Ringfreund', einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 14.

crīmen, ĭnis, *n.* [cerno] 1) Beschuldigung, Anschuldigung, Anklage wegen eines Vergehens, zunächst vor Gericht (wobei man eine Verantwortung v. Seiten des Angeschuldigten erwartet), auch Anklagepunkt, überh. Vorwurf, falsum, commenticium, fictum, incredibile, magnum, verum, certum; auctor, causa criminis; adversariorum, Erucii (*subj.*); sermones pleni criminium in alqm; inopia criminum; maleficii (*obj.*) wegen ꝛc., harum rerum nullum erat apertum c.; ob crimen accepti ab Harpalo auri, *Just.*; accusari crimine ambitus, majestatis, b. *Nep.* jedoch auch invidiae crimine (*subj.*, durch eine aus inv. entstandene Ankla e = gehässigerweise); meum (tuum, suum) v. mir (vorgebracht) od. gegen mich; hoc c. est damnatus; crimini dare alcui alqd, esse crimini; esse in crimine, angeklagt werden; c. et suspitionem adjungere ad alqd; crimina inferre, offerre, crimen afferre; in crimen vocare alqm anschuldigen, anklagen, in c. vocari, (*Ter.*) venire; alqm arcessere crimine ambitus; c. sibi facere sich zuziehen; *quae te mihi c. (Verleumdungen) mutant? v. Pers., sine crimine, unbescholten, *Hor.* Hierv. *a)* *Gegenstand u. Veranlassung zu einer Beschuldigung, Anklage, posteritatis c. eris. *b)* *(im *pl.*) angebliche Ursachen, Vorwände, sere c. belli. 2) *†das Verbrechen, Vergehen, *insbes. der Buhlerin, c. habere; *Ehebruch. Hierv. *a)* *der ein Laster bildl. od. schriftl. darstellende Gegenstand od. das dargestellte Laster, pietas, coelestia c., vestes; nullo c. tum paries pictus erat; signat sua c. impressâ gemmâ. *b)* *die Veranlassung-, Ursache eines Vergehens, die Schuld, se causam clamat crimenque caputque malorum; Bajae, c. amoris, aquae.

crīmĭnātio, ōnis, *f.* [criminor] die Beschuldigung-, Anklage aus unedlen Beweggründen, Anschwärzung, Verleumdung, *pl.*, Appii de

Fabio absente ad populum; ab alqo allatas c. repellere; m. *acc. c. inf.*, *Cic. p. Rosc. com.* 13, 37. — **crīmĭnātor,** ōris, *m.* [criminor] (vorcl. u. spät.) der Anschwärzer, Verleumder, in alios. — **crīmĭnor,** *dep.* 1. (vorcl. auch **-no,** 1) [crimen] 1) beschuldigen, anklagen (aus unreinen, bösen Absichten, Rache, Argwohn, Schadenfreude u. dgl., wenn auch in der Regel irgend ein wirklicher Anlaß zur Beschuldigung vorliegt; vgl. accuso, calumnior, insimulo), alqm; patres apud populum od. plebem; (*Ter.*) me tibi bei dir; nihil Sestium; m. *acc. c. inf.* od. quod. 2) über Etw. klagen, =Beschwerde führen, Etw. zum Vorwurf machen, omnia; potentiam alcjs, alqd de illa tribu; m. *acc. c. inf. act.* u. *pass.*; auch m. folg. quod; †alqd alcui, apud alqm; im Zshg. absol., argumentando, für Beschuldigungen als Beweisführer auftreten.

crīmĭnōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [criminosus] anschwärzend, verunglimpfend, gehässig, c. alqd dicere, agere; interrogare. — **crīmĭnōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [crimen] eine Beschuldigung enthaltend od. vorbringend, anschwärzend, res; ne id mihi od. in me c. esse possit gravirend; oratio criminosior; homines; orator acer, acerbus, c.; orationes in patres c.; *iambi schmähende.

Crīmissus (-mīsus), i, *m.* [Κρίμισσος] Fluß an der Südwestküste Siciliens.

Crimnus [κρίμνος] komisch fingirter Name eines spitzbübischen Sklaven, 'Krümmlein', einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 14.

***crīnālis,** e, *adj.* [crinis] zum Haare gehörig, Haar=, vitta; aurum, goldenes Haarband; c. corpore polypus mit haarähnlichen Fangarmen versehen; **subst.* **crināle,** is, *n.* die Haarbinde, das Haarband.

crīnis, is, *m.* [verw. m. cerno, scheiden, spalten] das Haar, besonders des Menschen, gew. das Haupthaar, ganz physisch als bloßer Auswuchs am menschlichen Körper; vgl. capillus, coma, pilus), crines passi, sparsi, resoluti, *soluti; *canus, *crines cani; (*Tac.*) crines abscidere, promittere crinem barbamque; meton., *der Schweif eines Kometen. Dav. **crīnītus,** *adj.* behaart, langhaarig, =gelockt, *puella; *galea triplici jubâ; *draconibus ora; *Apollo; stella, ein Haarstern, Komet, *Suet.*, *pl.*, *Cic. n. d.* 2, 5, 14.

***crispĭsulcans,** tis [crispus u. sulco] (selt.) kraus durchfurchend, sich schlängelnd, fulmen.

crispo, 1. [crispus] *in zitternde Bewegung setzen, schwingen, bina manu hastilia.

crispus, *adj.* gekräuselt, kraus, cincinni, *Plaut.*; *subst.* ein Krauskopf, *Com.*, auch als Beiname; kraus=, rauh gebrannt, abiete, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 19, 44.

crista, ae, *f.* [stammverw. m. cresco, crinis] 1) *†der Federbüschel, Kamm am Kopf der Thiere. 2) Helmbusch, =raupe, *Verg. Liv.* Dav. **cristātus,** *adj.* 1) mit einem Kamme versehen, *c. oris ales; *draco; †pullus. 2) mit einem Helmbusch versehen, galeae, *Liv.*; *cassis pennis; *Achilles.

Crithōte, es, *f.* [Κριθωτή] Stadt an der Ostküste des thracischen Chersones.

Critias, ae, *m.* [Κριτίας] einer der dreißig Tyrannen in Athen, auch als Redner genannt.

crĭtĭcus, i, *m.* [κριτικός] der Kunstrichter, Kritiker.

Crĭtŏbūlus, i, *m.* [Κριτόβουλος] 1) Schüler des Sokrates. 2) griech. Arzt zur Zeit Philipp's u. Alexander's des Großen.

Crĭtŏlāus, i, *m.* [Κριτόλαος] 1) peripatetischer Philosoph ums J. 155 v. Chr. 2) Feldherr der Achäer. 3) ein Sicilier aus Henna.

crŏceus, *adj.* [crocus] 1) *†zum Safran gehörig, Safran=. 2) *safrangelb. — **crŏcĭnus,** *adj.* [κρόκινος] *safrangelb; **subst.* **crocinum,** i, *n.* Safranöl; (*Plaut.*) als Schmeichelwort.

crōcio, 4. [κρώζω] (vorcl. u. spät.) wie ein Rabe schreien.

crŏcŏdīlus, auch (*Phaedr.*) **corcŏdīlus,** i, *m.* [κροκόδειλος] das Krokodil.

crŏcōta, ae, *f.* [*sc.* vestis, ὁ κροκωτός *sc.* χιτών] ein safranfarbiges Prachtkleid für Frauen. Dav. *a)* **crŏcōtārius,** *adj.* zur crocota gehörig, infectores, die Safrankleiderfärber, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 74. *b)* **crŏcōtŭla,** ae, *f. dem.*, *Plaut.*

†**crŏcum,** i, *n.* u. *-**cus,** i, *m.* der Safran. Hierv. *die Safranfarbe; *fabula perambulat crocum = wird auf die Bühne gebracht, wird gespielt, weil man des Wohlgeruchs wegen die Bühne mit Safranessenz besprengte. — **Crocus,** i, *m.* ein in eine Safranstaude verwandelter Jüngling, *Ov. met.* 4, 283.

Croesus, i, *m.* [Κροῖσος] der bekannte reiche u. mächtige König v. Lydien, den Cyrus überwand; dah. **appell.* = ein sehr reicher Mann.

Crommyŭăcris, ĭdis, *f.* [Κρομμύου ἄκρα] Vorgebirge auf Cypern, *Cass.* b. *Cic.* — **Crŏmyŏn,** ōnis, *f.* [Κρομυών] ein Flecken in Megaris, *Ov.*

***crŏtălistria,** ae, *f.* [crotalum, κροταλίζω] die Castagnettentänzerin.

Crŏto (Croton), ōnis, *acc.* ōnem u. ōna, *comm.* [Κρότων] Stadt an der Ostküste v. Bruttium. Dav. *a) subst.* **-niātes,** ae, *m.* [Κροτωνιάτης]. *b)* **-niensis,** e, *adj.*; *subst.* **-nienses,** ium, *m.*

crŭciābĭlĭtas, ātis, *f.* [cruciabilis] die Qual, Marter, *pl.*, einm. *Plaut. Cist.* 2, 1, 3. — **crŭciābĭlĭtĕr,** *adv.* [cruciabilis] martervoll, qualvoll, *Plaut.* u. Vf. d. *b. Afr.* 46.

crŭciāmentum, i, *n.* [crucio] (selt.) die Marter, Qual (natürliche u. künstliche; vgl. tormentum), *pl.*, multa picta quae Acherunti fierent c., *Plaut.*; carnificum, *Cic.* — **crŭciātus,** us, *m.* [crucio] die Marter, Qual (vgl. cruciamentum, crux), insbes. qualvolle Hinrichtung, supplicium cum cruciatu; c. et crux s. crux 2); c. omnes animi et corporis; per cruciatum interficere, cum cruciatu necare; in c. summum venire entgegengehen; cruciatus edere in alqm, alqm in cruciatum dedere; cruciatibus affici; *tp.* cum tuo c. haec dicis zu deinem eigenen Unglücke, quin tu abis in malam pestem malumque c., geh' zum Henker, *Plaut.* — **crŭcio,** 1. [crux] martern, peinigen, quälen, alqm; legatos omnibus suppliciis; auch geistig, officii deliberatio me c., ipse se aegritudine; (*Hor.*) se pejus; (*Com.*) crucior = ich ärgere mich, härme mich ab, m. *acc. c. inf.*, m. *inf.*, m. quod; *alqm m. quod.

crŭcĭsălus, i, *m.* [crux u. salio] scherzh. gebildetes Wort, der Kreuztänzer, =springer, einm. *Plaut. Bacch.* 2, 3, 128.

crūdēlis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [crudus] gefühllos, hart, grausam, homo, *mens; in liberos, (spät.) alcui gegen Jmd., *tanto amori. Hierv. das, wobei Grausamkeit obwaltet, senten-

tia, bellum, consilia; crudelissimum nomen tyranni, der Ruf eines sehr grausamen T.; res cum auditu c. tum visu nefaria; *ferrum; *poena, *odium, *scelus; (*Hor.*) Fortuna, quis est crudelior in vos te deus? *mittelst Personificirung, astra (weil nach alter Vorstellung auf das Geschick der Menschen einwirkend); *amor tauri; *funus. Dav. *a*) **crūdēlĭtas,** ātis, *f.* die Härte, schonungslose Unbarmherzigkeit, Grausamkeit (z. B. des allzustrengen Richters, Herrn; schwächer als saevitia), quae apud alios iracundia dicitur, in imperio superbia atque c. appellatur; naturae (des Charakters); importuna in me, civium erga nobiles, in supplicio. *b*) **crūdēlĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* hart, schonungslos, unbarmherzig, grausam.

crūdesco, — — 3. [crudus] ärger-, heftiger werden, morbus, pugna, seditio, *Verg. Tac.*; ira, *Just.* — **crūdĭtas,** ātis, *f.* [crudus] eigtl. die Unverdaulichkeit, dav. die Ueberladung des Magens, der Mangel an Verdauung. — **crūdus,** *adj.* m. *comp.* [verw. m. cruor] 1) zunächst v. Fleisch, noch blutend, noch ungekocht, ungebraten, ungesotten, roh, exta victimae; *subst. n.* quid tu curas utrum coctum an c. edim, *Plaut.*; auch ungebrannt, (*Curt.*) c. latere struere alqd. Dav. übertr. auf das, was noch nicht v. der Sonnenwärme zur Reife entwickelt ist, ungezeitigt, unreif, roh, poma. Dah. *tp.* *a*) *†v. Wunden, die noch nicht zugeheilt-, noch nicht verharscht sind. *b*) v. der Lectüre, nicht verarbeitet, *Quint.* *c*) *noch zu jung für Etw., equa protervo adhuc c. marito; noch frisch, zu neu, zu früh, qui ipsi viderant quique a parentibus acceperant diem illum c. adhuc servitii, *Tac.*; im bessern Sinne, *†noch frisch, noch rüstig, c. viridisque senectus. 2) wer noch nicht verdaut hat, mit od. bei noch vollem Magen, od. wer überhaupt nicht leicht verdaut, -an schlechter Verdauung (Crudität) leidet, Roscius crudior fuit; *crudi lavemur unmittelbar nach der Mahlzeit; *bos die das Futter nicht verdaut u. daher nicht bei sich behält. 3) noch nicht durch Kunst bearbeitet, roh, unbearbeitet, corium; *cortice crudo hasta, *caestus aus rohem Rindsleder, *pero. Dav. *tp.* v. Charakter, *roh, gefühllos, grausam, Diomedes; ensis, bella; *geistig roh, ungeschliffen, *Caes.* b. *Suet. Aug.* 4.

cruento, 1. [cruor] blutig machen, mit Blut bespritzen, -beflecken, gladium; templum (Castoris) mit seinem Blute; hospitalem mensam hospitis sanguine; secures suas cruentari scelere noluit; *tela; *dextrae, manus cruentatae; im Bilde, haec te lacerat, haec c. oratio; *tp.* c. manus od. se sanguine alcjs, *Nep. Tac.*

cruentus, *adj.* m. **comp.* u. †*sup.* [cruor] 1) blutend od. vergossenes Blut an sich habend, blutig, blutbespritzt (vgl. sanguinolentus), guttae imbrium quasi c.; cadaver; gladius; sanguine civium Romanorum, (*Hor.*) fraterno; *hostis; †castra c. et maculata; *subst.* Bellona circumtonat cruentis (*n. pl.*); *blutroth, myrta; übertr., *c. dente lacessiti; *acuens c. cote (weil die auf ihm geschliffenen Pfeile verwunden) sagittas; *tp.* Blut kostend, blutig, victoria; annus bello civili; (*Tac.*) epistula Blutbrief, -befehl; (*Plin. ep.*) adulatio zu Blutvergießen verführend. 2) blutdürstig, grausam, *Mars; *Achilles cruentior bello; *ira.

crŭmēna od. (*Plaut.*) **-mīna,** ae, *f.* das (gew. am Halse hängende) Geldbeutelchen für kleines Geld zum Ausgeben; dah. die Casse, das Geld, non deficiente c., *Hor.*

cruor, ōris, *m.* das Blut (wie es aus einer Wunde od. dgl. fließt, außerhalb des Körpers; vgl. sanguis), ostendere c. inimici quam recentissimum; *im *pl.*, Blutstropfen; *tp.* Blutvergießen, Morden, castus a c. civili; ad caedem et c. abstrahi; *arma uncta cruoribus mit Blutströmen.

cruppellārii, ōrum, *m.* [ein celtisches Wort] von Kopf bis zu Fuß geharnischte Fechter bei den Haeduern, einm. *Tac. ann.* 3, 43.

Cruptorĭcis villa, Ort im Gebiete der Friesen, *Tac. ann.* 4, 73.

crūrĭcrĕpĭda, ae, *m.* [crus u. crepo] scherzh. Name eines Sklaven, dem die Schienbeine von Schlägen klatschen, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 14.

crūrĭfrăgius, i, *m.* [crus u. frango] dessen Schienbeine zerbrochen wurden, einm. *Plaut. Poen.* 4, 2, 64. — **crus,** ūris, *n.* der Schenkel, das Schienbein; *überh. Bein.

crusta, ae, *f.* 1) die Rinde, Schale, Kruste; *c. fluminis Eisdecke. 2) v. eingelegter Arbeit an Kunstwerken.

crustŭlum, ii, *n.* [*dem.* v. crustum] Zuckerwerk, Zuckerplätzchen, *Hor.* — **crustum,** i, *n.* [crusta] mit einer Kruste überzogenes feines Backwerk, Zuckerwerk, *Verg. Hor.*

Crustŭmĕria, ae, *f.* od. **-rium,** ii, *n.* auch (*Verg.*) **-rii,** ōrum, *m.* alte Stadt der Sabiner in Latium. Dav. **-rīnus** od. **-mīnus,** ***-mius,** *adj.*, *subst.* **-mini,** ōrum, *m.*; *n.* in Crustuminum das Crustuminische (Gebiet).

crux, crŭcis, *f.* 1) das Marterholz, Kreuz, d. h. ein an der Richtstätte bereits aufgerichteter Pfahl (palus od. stipes), an welchem Verbrecher gegeißelt u. gekreuzigt wurden, während Verbrecher in dem von ihnen getragenen *patibulum* (w. s.) hängend an den Pfahl hinaufgezogen u. gew. mit den Händen an das patibulum, mit den Füßen an den Pfahl genagelt wurden (vgl. Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 193 ff.), quam damnatis c. servis fixeras; alqm in crucem agere, rapere, tollere, cruci, †in crucem suffigere, †cruci affigere; *peccare cruce dignius, die härteste Strafe verdienen; (*Com.*) als Schimpfwort, Galgenvogel, -strick. 2) *tp.* (meist *Com.*) Qual, Marter, Unglück, Verderben, abstrahere alqm in alqam malam c.; abi in malam c. (auch bl. in malam c. od. in crucem!) geh' zum Henker! (*Plaut.*) ilicet parasiticae arti maxumam malam c. s. ilicet 1); quae te mala c. agitat, welch ein Henker plagt dich? *concr.* malae, Plagegeister; (*Ter.*) illis c. quae nos semper omnibus cruciant modis; (*Cic.*) cruciatus (Kreuzigung) et c. (Hängen am Kreuz); multas c. propositas effugere.

†**crypta,** ae, *f.* [κρύπτη] das Gewölbe, die Gruft.

†**cryptŏ-portĭcus,** us, *f.* [κρυπτός u. porticus] ein verdeckter Gang, Gewölbe, Gallerie.

crystallum, i, *n.* [κρύσταλλος] der Crystall, *Curt.*; **-us,** i. *f.* eine Crystallkugel, einm. *Prop.* 4, 3, 52.

Ctēsĭphon, ontis (Κτησιφῶν) 1) *m.*, athenienisischer Staatsmann, Freund des Demosthenes. 2) *f.* (*Tac. Eutr.*) Stadt am östlichen Ufer des Tigris.

Cubi s. Bituriges *b*).

cŭbĭcŭlāris, e, *adj.* [cubiculum] (selt.) zum Wohn- u. Schlafzimmer gehörig. — **cŭbĭcŭlārius**, ii, *m.* [cubiculum] der Kammerdiener; (*Suet.*) decurio cubiculariorum, der Oberkammerdiener.
cŭbĭcŭlum, i, *n.* [cubo] ein mit einem Sopha zum Liegen (lectus) versehenes Wohn- od. Schlafzimmer (vgl. conclave), minister cubiculi, Kammerdiener; † der erhabene Sitz des Kaisers im Schauspiel.
cŭbīle, is, *n.* [cubo] das Lager (das natürliche; vgl. lectus), die Lagerstätte, sowohl der Menschen als der Thiere; im Bilde, avaritiae non solum vestigia sed ipsa c. die wahre Stätte, Heimath; *ad ortus solis ab Hesperio c.; insbes. *Ehebett, conjugis, Tithoni; auch (*pl.*) v. Zelten, *Curt.* 9, 3, 19. [Armpolster, *Hor.*
cŭbĭtăl, ālis, *n.* [cubitum 1)] das Lehnkissen,
cŭbĭtālis, e, *adj.* [cubitum 2)] eine Elle lang.
cŭbĭto, 1. [*frequent.* v. cubo] oft liegen, zu liegen pflegen, humi; v. Beischlaf, cum alqa, *Plaut.*
cŭbĭtum, i, *n.* [cubo] 1) der Ellbogen, presso c., se reponere in cubitum, *Hor.* 2) die Elle; sprichw., assiduo cursu c. (Schritt) nullum procedere. — **cŭbĭtus**, us, *m.* [cubo] das Schlafen bei Jmdm., v. Beischlaf, *Plaut. Amph.* 5, 1, 70.
cŭbo, bui, bĭtum, 1. (*perf. conj.* cubaris, einm. *Prop.* 2, 15, 17.) liegen (in nicht ganz horizontaler Lage u. um zu ruhen; vgl. jaceo, situm esse), in lectica; m. bl. *abl.*, *Liv. Curt.*; absol. Insbes. *a*) schlafend liegen, schlafen, ire, (*Plaut.*) abire cubitum, schlafen-, zu Bette gehen; † sub divo. *b*) zu Tische liegen. *c*) krank darnieder liegen, in morbo, *Plaut.*, puerperio, *Ter.*; † ex duritie alvi; * absol. *d*) * v. Localitäten, sich senken, Ustica cubans sanft gesenkt.
cŭcūlus (cucull.), i, *m.* [nach seinem Geschrei benannt; κόκκυξ] der Kuckuck; *tp.* als Schimpfwort v. einfältigen od. trägen Personen, *Plaut.*, als höhnender Zuruf an träge Landleute, die noch nach der Frühlingsnachtgleiche die Weinplantagen schneitelten, *Hor.*
cŭcŭmis, ĕris, *m.* Gurke, Melone, *Verg.*
cūdo, di, sum, 3. 1) schlagen, klopfen, sprichw. (*Ter.*) istaec in me cudetur faba, dies werde ich ausbaden müssen. 2) ein Metall schlagend bereiten, -verfertigen, v. Münzen, schlagen, prägen, nummos, argentum, *Plaut. Ter.*; *tp.* tenebras alcui, *Plaut.*
cŭĭcŭĭmŏdi [quis-quis-modus] = cujuscujusmodi, von welcher Art immer, wie immer beschaffen; c. est, sunt.
cūjās, od. (nicht zsgz.) **cujātis**, jātis [aus cujus v. qui] woher gebürtig, -stammend? was für ein Landsmann? cujatis, cujates, *Plaut.*; cujatem, *Cic.*, cujas, *Liv.*
cūjŭs, a, um [aus cujus v. qui] 1) *pron. interr.* wem gehörig? wessen? *Com.*, cujum pecus, *Verg.*, bisw. mit dem fragenden nam zusammengesetzt, cujanam vox? *Plaut.* 2) *pron. relat.* welchem gehörend, wessen, is cuja res sit, *Plaut.*, ei cuja nihil interfuit, *Cic.* — **cujusmŏdi** od. (getrennt) **cujus mŏdi** [quis u. modus] von welcher Art u. Beschaffenheit? wie beschaffen? — **cujusquĕmŏdi** od. getrennt **cujusque modi** [quisque u. modus] von jeder Beschaffenheit, -Art.
culcĭta, ae, *f.* eine Matratze (mit Wolle, Federn, Haaren ausgestopft u. zum Lager dienend), plumea. Dav. *dem.* **culcĭtella**, ae, *f.*, einm. *Plaut. Most.* 4, 2, 14.
cūleus s. culleus.
cŭlex, ĭcis, *m.* die Mücke, Schnacke, *Hor.*; *f.* als Scheltwort v. einem alten lästigen Liebhaber, cana, *Plaut.* [praebere culinam.
cŭlīna, ae, *f.* die Küche, *tp.* Kost, Bewirthung,
culleus (nicht cul.) i, *m.* [κουλεός] ein lederner Sack zum Aufbewahren des Weins, Oels, Wassers 2c. (vgl. uter, saccus); auch wurden in einen solchen Vatermörder genäht u. darin ertränkt, *Cic. p. Rosc. A.* 25, 70.
culmĕn, ĭnis, *n.* [st. columen v. cello] der höchste Punkt einer Sache (einer aufgerichteten, nicht nothwendig spitzigen, verw. m. columna; vgl. cacumen), der Gipfel, die Kuppe, (*pl.*) Alpium; † editissimis c. urbis; summum hominis Scheitel; † tecti First; aedis Jovis; *ruit alta a culmine Troja (nach dem Homer. ὤλετο πᾶσα κατ' ἄκρης Ἴλιος αἰπεινή); *überh. Dach; (selt.) *tp.* der Culminationspunkt. summum fortunae, *Liv.* 2) *der Halm der Bohne.
culmus, i, *m.* [cello] der Halm, bes. des Getreides, der Strohhalm (mit Beziehung auf die schlanke Höhe u. insofern er die Aehre trägt; vgl. calamus, stipula), *culmo surgeret alto (Ceres); *mit Stroh gedeckte Hütte des Romulus, Romuleo
culpa, ae, *f.* die Schuld, das strafwürdige Vergehen, der Fehler, Fehltritt (nicht immer ein absichtlicher, auch oft ein bloßes Versehen gegen die Klugheit od. Vorsicht; vgl. delictum, maleficium, scelus, vitium) u. der strafwürdige Zustand in Folge des Vergehens, delicti; ut injusti oneris impositi tua c. sit; amicitiae durch Vernachlässigung der Freundschaft; hoc factum est c. meâ; non meâ c. saepe vos mitto, ich bin nicht Schuld daran-, es ist nicht meine Schuld, daß 2c.; is est in culpa, er ist Schuld daran od. (überh.) er ist schuldig; c. est in eo od. penes eum; extra culpam esse, culpâ carere; c. committere, contrahere; ponere in culpa, für schuldig-, für strafwürdig halten; alqd culpae dare; non naturae vitia sed c.; non naturâ sed c. vitiosi; sustinere c. alcjs rei; conferre, transferre in alqm c.; attribuere populo c.; suam c. ad negotia transferre; c. ab alqo demovere, (*Liv.*) amovere; etsi alqâ c. tenemur erroris humani, scelere certe liberati sumus; culpâ, aus Verschulden, *Nep. Iphic.* 1, 2.; populi c., non competitoris accusas; reprehendere c.; *c. est in facto meo, non scelus; *vitium culpave Nachlässigkeit; *culpâ ingenî; *c. potare magistrâ v. einem Spiele, wobei die Versehen die zu trinkenden Becher bestimmten; *pl.*, in hoc uno genere omnes inesse c. istius maximas avaritiae, majestatis etc.; *indecorant bene nata c. Verbrechen; *tp.* der schuldige Gegenstand (v. einem kranken Schaf); insbes. *a*) *Beschuldigung, Tadel. *b*) *† Schuld der Unkeuschheit, Sittenlosigkeit, Unzucht.
culpātus, *adj.* [*partic.* v. culpo] tadelnswerth, *Paris. — **culpĭto**, 1. [*intens.* v. culpo] hart tadeln, einm. *Plaut. Cist.* 2, 1, 19. — **culpo**, 1. [culpa] als schuldig od. fehlerhaft tadeln, -mißbilligen, auch die Schuld auf Etw. schieben, anklagen, (zunächst um Schmerz, Strafe od. Rache zu bewirken; vgl. reprehendo, vitupero), (*Plaut.*) alqm; (*Hor.*) laudatur ab his, culpatur ab illis, plures

culpari dignos; *versus duros; *arbor aquas etc.; *calami frustra culpantur.

culta s. 1. cultus 1). — **cultē**, *adv.* m. *comp.* [cultus] geschmückt, geputzt, zierlich, gewählt, cultius progredi, exornare, *Just.*; culte, cultius dicere, *Plin. ep. Tac.*

*†**cultellus**, i, *m. dem.* v. culter. — **culter**, tri, *m.* [colo] jedes Messer, insbes. das Schlachtmesser, *Liv.*; Scheermesser, tonsorii, im Zshg. bl. cultri; †venatorius, sprichw. (*Hor.*) me linquit sub c. (wie ein Opferthier) = in der peinlichsten Verlegenheit.

cultio, ōnis, *f.* [colo] (selt.) das Bebauen, agri. — **cultor**, ōris, *m.* [colo] 1) der Bearbeiter, Pfleger, Pflanzer, terrae; vitis; pecoris, Viehzüchter; exercitum, agri ac pecoris magis quam belli c. [vgl. 3)], *Sall.*; insbes. der Landbebauer, Ackerbauer, Landmann. 2) der Bewohner, ejus terrae; collis; insulae, *nemorum; extremi; (*Plaut.*) coeli (Juppiter). 3) *tp.* der Verehrer, Freund, Liebhaber v. Etw., bonorum (*m.*); deorum; (*pl.*) †deum matris Priester; veritatis; diligentissimus religionum.

cultrarius, ii, *m.* [culter] der Opferschlächter (welcher das Opferthier mit dem Messer tödtete; vgl. popa), einm. *Suet. Cal.* 32.

cultrix, īcis, *f.* [cultor] 1) die Pflegerin, earum (vitis, arboris) augendarum et alendarum quandam c. esse, *Cic. fin.* 5, 14, 39. 2) *die Bewohnerin, mater Cybelae; nemorum; haec aetas.

cultūra, ae, *f.* [colo] 1) die Bearbeitung, Pflege, der Anbau, agri, vitis; insbes. der Ackerbau, das Landwesen, *Hor.* 2) *tp. a)* die Bildung, Ausbildung, c. animi philosophia est, im Gleichniß mit dem bebauten Acker einm. *Cic. Tusc.* 2, 5, 13.; *absol., sittliche Veredlung. *b)* c. (das Bemühen um die Gunst) potentis amici, einm. *Hor. ep.* 1, 18, 86.

1. **cultus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. colo] 1) bearbeitet, angebaut, materia (Ggs. m. silvestris); res rustica; loci; ager cultissimus; *subst. n. pl.* (*Verg. Hor. Liv.*) bebaute=, bestellte Felder, angebaute Fluren od. Gegenden, Pflanzungen, Saaten. 2) *†geschmückt, zierlich, elegant; durch Kunst=, =Unterricht gebildet, =verfeinert, =veredelt, *Liv. Curt. Ov.*; animi non omnes c. fructum ferunt, im Gleichniß mit dem bebauten Acker einm. *Cic. Tusc.* 2, 5, 13.; vgl. cultura 2) *a)*.

2. **cultus**, us, *m.* [colo] 1) die Bearbeitung=, der Anbau des Ackers, =der Bäume rc., m. *gen. obj.*, armorum agrorumque, m. *adj.*, humanus c., regiones omni c. vacantes; absol.; im *pl.* Anbaue, Anpflanzungen, angebaute=, angepflanzte Felder; m. *gen. subj.*, agricolae, agricolarum; (*Tac.*) insulam sine c. hominum esse. 2) die Pflege, Abwartung, vestitus cultusque corporis, victus et c. corporis; oves ali non possunt sine c. hominum; (*Curt.* 3, 5, 2.) levi et parabili c. corporis (mit einem einfachen Flußbade) se esse contentum; absol., häufig die ganze äußere Lebensart, =einrichtung, insofern sie auf die Verfeinerung, Bequemlichkeit (Comfort) u. Verschönerung, Civilisation des Lebens gerichtet ist, oft neben victus gebraucht, bei welchem hauptsächlich an die Nahrungsmittel gedacht wird, c. vitae u. bl. cultus, c. victusque, victus atque c., victus cultusque, c. humanus civilisque; domesticus; filiam omni liberali c. habere; alqm humili c. educare; filiorum multus pueritiae c., prächtige Hofhaltung u. häusliche Einrichtung für die Söhne; praetorum; c. humanitasque provinciae, Gallorum, Persarum; *pl., Sitten, Gewohnheiten, feros c. hominum recentum voce formasti etc. Hierv. *a)* im üblen Sinne, die Ueppigkeit, üppige Lebensweise, lubido stupri ganeae ceterique c.; c. ac desidia imperatoris. *b)* insbes. die Kleidung, Tracht, bes. die elegante u. zierliche, doch so, daß auch Waffen u. Schmuck, Putz darunter begriffen wird, Putz, Staat (vgl. habitus, vestis, amictus), torque armillisque aureis ceteroque regio c., Punicus c. habitusque; munditiae et ornatus et c., haec feminarum insignia sunt; amoenior, miserabilis, rusticus, militaris; *regales Gepränge, Pracht; †v. leblosen Gegenständen, aedes neque laxitate neque c. conspicuae; arma ad pristinum refecta sunt c.; vehiculum — cultu haud sane a vilioribus abhorrens; *tp.* †der Schmuck=, die Zierlichkeit der Rede. 3) *tp. A)* *a)* Erziehung, Ausbildung durch Unterricht, Unterweisung, animorum corporumque; genus humanum malo c. corruptum; de natura cultuque ejus; *doctrina rectique c.; *aspera sano levare c. *b)* Uebung=, Pflege des Geistes, animi; (*Just.*) literarum. *B)* Verehrung, Achtungsbezeugung, Huldigung, deorum, auch im *pl.*; benevolis officium et diligens tribuitur c.; homines alqa dignitate antecedentes c. quodam et honore dignantur; (*Tac.*) meus mir dargebrachte, sui; ungewöhnl., in regem, *Curt.* 8, 5, 12.

cŭlullus, i, *m.* ein großer gehenkelter Pokal, Humpen, *Hor.*

cūlus, i, *m.* [κοῖλος] der Hintere (als obscöner Ausdruck), *Ct.*

1. **cum**, *praep.* mit dem *abl.*, mit, sammt, nebst, I) in räumlicher Beziehung zur Angabe des Zusammenseins, der Gesellschaft od. Begleitung, semper ille antea cum uxore, tum sine ea; esse c. alqo, una c. alqo; vivere, habitare, ire, abire, redire c. alqo u. dgl.; alqm secum habere, ducere, mittere, dimittere, praemittere c. alqo; auch v. Sachen, c. omnibus carris sequi, c. impedimentis venire, proficisci; alqm c. literis, mandatis mittere, dimittere; abi hinc c. immaturo amore ad sponsum, c. tribunatibus et rogationibus tuis; semper alqd secum afferunt tuae literae; dux cum principibus capiuntur (nicht schlechthin = dux et principes); Remis c. spe studium accessit; unâ cum s. unus 5). Insbes. *a)* zur Bezeichnung der Aufsicht, des Commando od. des Geleites, = unter Aufsicht=, =Commando, unter Geleite=, =Bedeckung v. rc., c. Magone equites Hispanorum praemissos; legionem, quae c. Cicerone hiemet; reliquos c. custodibus in aedem Concordiae venire jubet; so auch c. diis bene juvantibus, im Geleite der Götter. *b)* zur Angabe des gemeinschaftlichen Besitzes mit Jmdm., unum imperium unumque magistratum habere cum ipsis; alia omnia sibi c. collega (esse) ratus. *c)* zur Angabe der Gemeinschaft, des gemeinschaftlichen Wirkens od. (freundlichen od. feindlichen) Verkehrs mit Jmdm., mit = in Gemeinschaft=, in Verbindung mit, unter Mitwirkung von, im Verkehr=, im Umgang mit, diem constituere c. legatis, c. alqo contra alqm arma ferre; facere, stare c. alqo; pacem facere c. alqo; mihi

nihil erat c. Cornificio, c. patrono Epicureo mihi sunt omnia; quid mihi, inquit, cum ista summa sanctimonia ac diligentia? c. alqo se delectare, se oblectare; is quicum (= quocum) familiaritas fuerat, societas est; orationem habere c. multitudine; agere c. alqo; reputare c. animo, secum u. dgl.; bellare, bellum gerere cum alqo, pugnare, dimicare, contendere, certare, confligere c. alqo; cum expeditis peditum equitumque pugnam consererent c. hoste, *Liv.* 28, 14, 16.; *rixa c. Lapithis; queri, querelae c. alqo; jungere, conjungere c. alqo u. dgl., sentire, consentire, congruere c. alqo u. dgl.; dissidere, discrepare c. alqo; est alcui alqd c. alqo, esse c. alqo s. sum 2), 2) *α*). *d*) zur Angabe des Versehenseins m. Etw., versehen-, ausgestattet-, begabt-, bekleidet-, bewaffnet m. Etw. u. dgl., mit, in, c. pallio purpureo versabatur in convivio; quaestores c. fascibus mihi praesto fuerunt; esse c. catenis tragen, *Plaut.*; esse c. libro in der Hand haben, c. telo hominis occidendi causâ, c. telo, c. telis; venire c. machaera, *Plaut.*; *madida c. veste gravatus; porcus c. capite humano natus; c. febri domum redire; erat non indoctus et magna c. juris intellegentia; esse c. imperio etc. s. imperium 2) *a*); scrinium c. literis; pocula c. emblematis; frequens de alqo fama c. laude; turres cum ternis tabulatis; muliones cum cassidibus; hostes inermes cum infulis; ager plurimum efficit c. octavo, c. decimo s. efficio 2). II) von der Zeit, = gleichzeitig mit, unmittelbar nach, exit c. nuntio (gleich nach erhaltener Nachricht) Crassus; c. prima luce; pariter c. ortu, c. occasu solis, simul c. sole, simul c. occasu solis, †cum primo mane, *c. primo lumine solis, *c. luce, *c. sole; *c. sidere; *ipsa tellus sufficit umorem et gravidas, cum vomere (wenn sie gepflügt wird), fruges; dah. 1) zur Angabe gleichzeitiger Nebenumstände aller Art, mit, unter, nicht ohne, cum clamore, c. silentio; alqm c. cruciatu necare; c. periculo, magno c. periculo, multis c. lacrimis; magno c. metu; magno c. dolore, labore; c. cura; c. pace, c. bona pace, in aller Ruhe; *delabi c. pace ruhig, sanft; cum bona gratia, c. bona venia, *†cum veniâ. 2) zur Angabe v. unmittelbar aus einer Handlung hervorgehenden Wirkungen u. Folgen, = zu, zum, c. magna calamitate et prope pernicie civitatis; magna c. offensione alcjs. 3) zur Angabe eines gleichzeitig als Bedingung od. Beschränkung eintretenden Nebenumstandes, nur mit, doch nur mit, multis optabiles mortes fuisse cum gloria; omnia c. pretio honesta videntur wenn es nur Geld einträgt; insbes. cum eo, quod, ut, ne, unter der Bedingung, daß, -daß nicht, doch so, daß, -daß nicht u. dgl. — cum wird dem *abl.* der *pron. pers.*, me, te, se, nobis, vobis, immer, dem *abl.* des *pron. relat.* gew. angehängt, außer wenn ein Nachdruck auf cum liegt od. ein Demonstrativpron. vor dem Relativpron. hinzuzudenken ist; bei folg. 2. cum, cum quibus cum discubuisset, *Curt.* 8, 5, 9.; vor das *pron. relat.* setzt cum stets *Nep.*

2. **cum** (nicht quum; s. Br. S. 32.; alterthüml. quom), *conjct.*, I) zur Angabe der Zeit (gew. cum temporale, das temporale cum genannt) mit dem *indic.*, wenn die im Nebensatz enthaltene Zeitbestimmung eine rein thatsächliche u. erfahrungsmäßige ist, dah. auch nicht selten mit correspondirenden Adverbien nunc, olim, tum, tunc demum, statim, continuo, protinus u. dgl., auch mit *subst.*, wie tempus, annus, mensis u. dgl., so daß cum = zu der-, zu einer Zeit, wo, damals als, dann wann, wann, wenn, während, auch seitdem, seit, u. bei Angabe wiederholter Handlungen, so oft als, qui non defendit injuriam, cum potest; cum haec geruntur, Hannibal — castra movet; cum Artaxerxes Aegyptio regi bellum inferre voluit, Iphicratem ab Atheniensibus petivit ducem; qui cum (in dem Augenblicke, wo) ad hostes pervenerat, Datames signa inferri jubet; quae cum faciebat, nemo — poterat existimare; cum — profectus erat (in der Zeit, wo er abgegangen war u. sich dort aufhielt), liberas aedes conjurati — sumpserunt, *Liv.* 24, 7, 1 ff. u. Weißenborn z. d. St.; fructus ingenii tum maxime capitur, cum in proximum quemque confertur; in ceteris rebus, cum venit calamitas, tum detrimentum accipitur; cum rem penitus causamque cognovi, statim occurrit animo; soletis, cum aliquid hujuscemodi auditis, continuo dicere; Ligarius eo tempore paruit, cum parere senatui necesse erat; fuit quoddam tempus, cum in agris homines vagabantur; fuit, cum hoc dici poterat; memini, cum (= *ejus temporis quo*) mihi desipere videbare; illum diem clarissimum fuisse, cum (= *quo die*) domum reductus ad vesperum est; collegam triduo, cum has dabam literas, exspectabam; anni prope quadringenti sunt, cum (innerhalb deren = seitdem) hoc probatur; multi anni sunt, cum Fabius in aere meo est; sexto die, cum ad flumen ventum est; nunc illud est, quom, jetzt ist der Zeitpunkt da, wo, *Plaut.*; nunc id est, quom, einm. *Plaut. Rud.* 3, 3, 1.; Verres cum ad aliquod oppidum venerat (so oft er kam), eâdem lecticâ in cubiculum deferebatur; Gyges cum palam anuli ad palmam converterat, a nullo videbatur etc. Hierbei ist nur zu bemerken, daß, außer in der orat. obliqua, der *conj.* nach cum auch bei Angabe wiederholter Handlungen, so wie bei hinzugefügten dem cum correspondirenden Substantiven steht, wenn die Zeitbestimmung blos nach subjectiver, berechnender Vorstellung od. als aus der Beschaffenheit der durch das correspondirende Substantiv bezeichneten Zeit folgend bezeichnet wird, Timoleon veniebat in theatrum, cum ibi concilium populi haberetur so oft etwa-, wenn etwa gehalten wurde; cum ferrum se inflexisset, *Caes. b. G.* 1, 25, 3. u. Kraner z. d. St.; biduum supererat, cum exercitui frumentum metiri oporteret bis zu dem Tage, wo voraussichtlich ꝛc.; fuit tempus, cum rura colerent homines = tempus ejusmodi quo r. colerent h.; fuit antea tempus, cum Germanos Galli virtute superarent etc.; erit illud profecto tempus et illucescet aliquando dies, cum tu desideres; fuit, cum arbitrarer = fuit tempus quo arbitrarer; saepe soleo audire Roscium, cum ita dicat = qui ita dicat; saepe ex socero meo audivi, cum is diceret; memini, cum diceret; vgl. II) 1). Insbes. steht *a*) das temporale cum m. *indic.* des aorist. *perf.*, des *praes. histor.* od. des *imperf.*, bisw. bei den Historikern selbst mit dem *inf. histor.* auf die angegebene Weise, wenn in lebhafter Darstellung plötzlich eintretender Ereignisse gew. mit Umkehrung

des Satzverhältnisses der Satz mit cum blos formell Nebensatz ist u. den eigentlichen Hauptgedanken enthält, in welchem Falle zur Steigerung der Lebendigkeit dem Hauptsatze bisw. jam, vix, aegre, nondum, so wie der Partikel cum noch repente, subito, od. zur Bezeichnung der Gleichzeitigkeit der Handlungen interea, interim beigefügt wird (vgl. Zpt. §. 580. §. 582.), dies haud multi intercesserunt, cum legati venerunt = cum dies h. m. intercesserunt (damals, als 2c. dazwischen lagen), l. venerunt; keine Abweichung v. der Regel ist: vix erat hoc plane imperatum, cum illum spoliatum — videres, *Cic. Verr.* 4, 40, 86.; denn hier ist videres = man konnte sehen, unabhängig v. cum (vgl. vix); den Nebengedanken enthält der Satz m. cum b. *Curt.* 7, 2, 20. 8, 10, 10.; s. Vogel z. d. St.; auf ähnliche Weise steht *acc. c. inf.* bei cum in der *orat. obl.* an Stellen, wie jacere tam diu irritas sanctiones quae — ferrentur, cum interim (= et od. sed interim) — legem confestim exerceri etc., *Liv.* 4, 51, 4.; vgl. Weißenborn z. d. St. *b*) wenn die im Nebensatze mit cum enthaltene reine Zeitbestimmung zugleich die Bedingung od. den Grund der im Hauptsatze enthaltenen Handlung enthält, aber, weil dies v. selbst einleuchtet, in feinerer u. kräftigerer Darstellung blos die Zeit bemerklich gemacht wird, in welcher diese Bedingung od. dieser Grund stattfindet, während wir im Deutschen freilich meistens wenn, da, indem, dadurch daß zu gebrauchen pflegen, nulla est haec amicitia, cum alter verum audire non vult, alter ad mentiendum paratus est; cum praecipitur ut nobismet ipsis imperemus, hoc praecipitur etc.; cum imperium abrogabat, poterat videri facere id injuste; te quidem, cum isto animo es, satis laudare non possum; tibi maximas gratias ago, cum etc.; omnia tu Dejotaro tribuisti, cum et ipsi et filio nomen regium concessisti; ebenso in concessivem Zshg., wo wir obgleich, wenn auch sagen, cum ea consecutus nondum eram, tamen etc., pauci potentes cum tabulas, signa, toreumata emunt, tamen etc. eigtl. während 2c.; insbes. läßt *Plaut.*, wo die spätere Sprache das cum causale [s. II)] m. *conj.* gebraucht, durch cum m. *indic.* noch die rein temporale Bedeutung hervortreten (s. Brix zu *Plaut. Capt.* 2, 2, 353.), dah. selbst nach praesertim c. b. *Plaut.* der *indic.* II) das sogenannte cum causale mit *conj.*, indem cum die Ursache od. den Grund nicht an sich u. schlechthin bezeichnet, sondern als v. der Vorstellung u. Reflexion des handelnden Subjects od. des Redenden abhängig, im Deutschen da, cum vita sine amicis insidiarum plena sit, ratio ipsa monet amicitias comparare eigtl. da das Leben zu denken ist 2c.; Alexander cum interemisset Clitum, vix a se manus abstinuit. Insbes. wird 1) das causale cum auch oft gebraucht v. einem gedachten Grunde, dem die Folge nicht entspricht, häufig mit correspondirendem tamen, dah. im Deutschen obgleich, da doch, während dagegen, Socratis ingenium immortalitati Plato scriptis suis tradidit, cum ipse literam Socrates nullam reliquisset; Druentia flumen cum aquae vim vehat ingentem, non tamen navium patiens est; qui cum illud falsum esse suspicarentur, sibi autem nullius essent conscii culpae (wo cum beim ersten Verbum concessiv, beim zweiten causal zu verstehen), alieni facinoris munusculum non repudiaverunt, *Cic. off.* 3, 18, 73.; hoc tempore ipso, cum (da-, wo doch) omnes faces — subjiciantur, tamen etc. [vgl. I)]. 2) bes. in der Erzählung mit *conj.* des *imperf.* u. *plsqpf.*, wo scheinbar eine reine Zeitangabe stattfindet u. wir einen ursachlichen Zusammenhang durchaus nicht annehmen, weshalb im Deutschen nur als für cum gebraucht werden kann, der Lateiner aber dennoch ein Ereigniß mehr im ursachlichen als blos temporellen Zshg. mit der Haupthandlung sich zu denken pflegt, Zenonem, cum Athenis essem, audiebam frequenter eigtl. aus dem Grund, weil-, insofern ich zu Athen war; Epaminondas cum vicisset Lacedaemonios, quaesivit. III) in besonderen Verbindungen, *aa*) cum primum, da od. als zuerst, sobald als. *bb*) cum maxime, wenn am vorzüglichsten, d. i. ganz vorzüglich, ganz besonders, mehr denn je, auch ita, ut cum maxime. *cc*) cum-tum, wenn schon — dann besonders, wenn — so vorzüglich, nicht nur — sondern auch, sowohl — als auch, wie (überhaupt) — so, zwar überhaupt — aber doch, weist immer auf ein engeres Verhältniß der verbundenen Glieder hin, die dadurch als etw. Zusammenhängendes, unter Einen Gesichtspunkt Fallendes erscheinen sollen, u. zwar so, daß das zweite Glied dem ersten durch tum als das Wichtigere, für den vorliegenden Fall besonders zu beachtende beigeordnet ist, weshalb auch, um das zweite Glied noch mehr hervorzuheben, nicht selten zu tum noch etiam, maxime, praecipue, imprimis u. dgl. tritt. Wird das angegebene Verhältniß der verbundenen Glieder mehr äußerlich gefaßt u. das erste Glied mit cum als blos zeitliches Moment, blos als das Frühere, Vorausgehende betrachtet, in welchem Falle beide Sätze gew. nur Ein Verbum od. zwei, aber ähnliche, haben, so steht der *indic.* nach cum (wenn schon ohne Concessive), enthält aber der Gedanke mit cum zugleich eine causale od. concessive Beziehung (da, wenn schon, obschon), der *conj.*, cum auctoritas et dignitas Pisonis valebat plurimum, tum illa erat causa justissima; fortuna cum in reliquis rebus tum praecipue in bello potest plurimum; mea ratio cum in praeteritis rebus est cognita, tum in reliquis explorata et provisa est; cum in omnibus causis gravioribus initio dicendi commoveri soleam, tum in hac causa ita me multa perturbant; Sisennae historia cum facile omnes vincat superiores, tum indicat tamen, quantum absit a summo.

Cūmae, ārum, *f.* [Κύμη] alte Stadt in Campanien. Dav. 1) ***-maeus**, *adj.*, Sibylla, virgo; carmen der Sibylle; C. in annos vivere sehr lange (wie die Sibylle); Cumaeae saecula vatis agere. 2) **-mānus**, *adj.*; *subst. a*) **-māni**, ōrum, *m.* *b*) **-mānum**, i, *n.* ein Gut Cicero's in der Nähe v. Cumä.

cūmātĭle, is, *n.* [cumatilis, verw. m. κῦμα] ein Kleid v. wasserblauer Farbe, einm. *Plaut. Ep.* 2, 2, 49.

cumba, ae, *f.* [κύμβη] Nachen (nicht so roh, als linter, w. s.); insbes. des Charon, *Verg. Hor.*; *tp.* *ingenii tui.

cŭmĕra, ae, *f.* Korb od. Kasten aus Flechtwerk od. Thon zur Aufbewahrung des Getreides (vgl. granarium), *Hor.*

cŭmīnum, i, *n.* der Kümmel, *Hor.*

cum-prīmis s. primus unter prior.

cumquĕ (cunque), *adv.* [cum, *conjct.*, u. que]

1) v. irgend einem beliebigen Fall, einer beliebigen Zeit 2c., gew. m. qui, qualis, quot, ubi, quoties 2c. zusammengesetzt, s. quicumque, qualiscumque etc.; selt. allein, mihi c. salve vocanti wenn nur immer ich rufe, *Hor.* 2) = et (1. od. 2.) cum, und da od. und mit.

cŭmŭlātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [cumulatus] in gehäuftem=, in vollem Maße, zur vollen Genüge, reichlich. — **cŭmŭlātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. cumulo] vermehrt, vergrößert, erhöht, gesteigert, scelerum cumulatissime, *Plaut.*; mensura cumulatior; id efficiebat cumulatiorem (steigerte) gratiam rei; spreta in tempore gloria interdum cumulatior rediit; *cumulatam (veniam) morte remittam in vollem Maße vergelten; hoc sentire et facere perfectae cumulataeque virtutis est ist der Gipfel der vollkommenen Tugend.

cŭmŭlo, 1. [cumulus] 1) in die Höhe=, in eine Spitze häufen, aufhäufen, aufschichten, aufthürmen, sarcinas in aquas, arma in ingentem acervum; in fossam compulsos ruinâ stürzen sie haufenweise übereinander; bes. häufig bei *Curt.*; †multitudo cumulatur et concidit fällt haufenweise; *tp.* aliud super aliud cumulatur funus, aliae super alias c. clades; (*Tac.*) c. omnes in alqm honores, probra in legatum. 2) hoch anfüllen, überfüllen=, überschütten mit Etw., locus strage semiruti muri cumulatus erat, aras honore (Weihrauch), donis, *Liv.*, altaria ture, odoribus, *Curt.*; bl. *aras; *viscera mensis Thyesteis überladen mit 2c., *cumulatae flore ministrae; *tp.* cumulatus voluptatibus, orator omni laude cumulatus; †eloquentiam magnis praemiis; *alqm muneribus magnis; cumulari maximo gaudio erfüllt werden mit 2c.; Graecorum natio cumulata est hoc vitio, dieser Fehler ist bei der griech. Nation überaus herrschend; c. injurias, invidiam vergrößern, steigern, aes alienum cumulatum usuris höher aufgelaufen; c. funere funus, Leiche auf Leiche häufen; c. eloquentiâ bellicam laudem gleichsam die Krone aufsetzen, gaudium; cumulata erant officia vitae vollständig erfüllt; quorum studiis ea quae natura desiderat, expleta atque cumulata habemus in vollem Maße befriedigt sehen; totam eloquentiam c. zum Gipfel der Kunst erheben; summum bonum cumulatur ex integritate corporis et ex mentis ratione erreicht die volle Höhe in Folge 2c.; in remunerando cumulandoque, bei reichlicher Vergeltung.

cŭmŭlus, i, *m.* [verw. m. culmen, culmus] 1) die aufgethürmte Masse, der Haufe, welcher dem Maße noch hinzukommt (vgl. acervus, strues), armorum; corporum caesorum; hostium coacervatorum; immensus aliarum super alias coacervatarum legum; *aquarum, Wasserschwall, *arenae, *(amnis) furens cumulo. 2) das Uebermaß, der Zuwachs, die Zugabe, der Gipfel, die Krone, der Culminationspunkt, velut c. accedere ad alqd; accedit magnus c. commendationis tuae; res accedit in cumulum, pro mercedis cumulo; magnum beneficium tuum magno c. auxeris; afferre alcui c. gaudii, c. illorum artibus die Krone aufsetzen; (*Tac.*) mille equites, c. prosperis; (*Tac.*) pontificatus auguratusque honoratis jam senibus cumulum dignitatis addidit; *c. (perpetimur) Capharea cladis; *†perfidiae.

cūnābula, ōrum, *n.* [cunae] die Wiege; insbes. *die Lagerstätte junger Bienen; *tp.* *Geburtsort, erste Heimath. — **cūnae,** ārum, *f.* [cubo] die Wiege, in cunis dormire, vagire; *primis c., noch als Wiegenkind; *v. Vögeln, das Nest.

cunctābundus, *adj.* [cunctor] sich dem Zögern od. Zaudern hingebend, *Liv.* — **cunctans,** tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. cunctor] zögernd, zaudernd, zurückhaltend, *Plin. ep. Tac.*; *zäh, nicht nachgebend, glaebae, ilex. Dav. **cunctantĕr,** *adv.* m. *comp.* zaudernd, zögernd.

cunctātio, ōnis, *f.* [cunctor] das Zögern, Zaudern, die Zurückhaltung (vgl. mora), sine cunctatione; invadendi; m. *gen. subj.* u. *obj.*, superiorum dierum Sabini. — **cunctātor,** ōris, *m.* [cunctor] der Zögerer, Zauderer, der sich immer bedenkt u. nie handelt; bisw. in gutem Sinne, der Bedächtige; ingenio, *Tac.*; so auch als Beiname, s. Fabius 2). — **cunctor,** *dep.* 1. (vorcl. auch -to) zögern, zaudern, anstehen, eine Handlung, zunächst eine Bewegung zu beginnen, auch in gutem Sinne, v. Bedächtigen (vgl. cesso, haesito, moror), diutius in vita verweilen, verziehen; *regina thalamo; *longe, zu lange ausbleiben; *amnis; *glaebae cunctantes zähe, harte; *rami; bellum Fabius gessit sedendo et cunctando; cunctando restituit rem s. restituo 2); si cunctor (Ggs. si propero); an cuncter et tergiverser? vos c. quid faciatis, quid statuatis ihr seid unschlüssig 2c., *Sall.*; †m. quando et quomodo; †m. ne (angehängt) — an, utrum — an; non c. quin etc.; m. *inf.*; †ad ea.

cunctus, *adj.* [wahrsch. zsgz. aus conjunctus] gesammt, sämmtlich, ganz, meist im *pl.* sämmtliche, alle, in Masse (zusammen u. verbunden gedacht, Ggs. dispersi; vgl. omnis, totus, universus), senatus, orbis terrarum, populus, Gallia; viri; cives; cuncta simul agere; (poet. u. spät.) cuncti hominum, terrarum; †*adv.* cunctâ, v. allen Seiten.

cŭneātim, *adv.* [cuneus] keilförmig, einm. *Caes. b. G.* 7, 28, 1. — **cŭneātus,** *adj.* [v. cuneo] (selt.) keilförmig zugespitzt.

cŭneŏlus, i, *m. dem.* v. cuneus. — **cŭneus,** i, *m.* der Keil, Pflock, auch als eckige Figur, =Gestalt, *Liv. Tac.*; dav. *a*) ein keilförmig aufgestellter Haufe lebender Wesen, hostium; †nituntur cuneis = cuneatim; auch als milit. *t. t.*, die keilförmige Schlachtordnung, c. facere, *dare; auch die macedonische Phalanx. *b*) *†die keilförmig gestellten Sitzreihen der Zuschauer im Theater; dah. die Zuschauer, (*Phaedr.*) res notuit cunctis c.

cŭnīcŭlōsus, *adj.* [cuniculus] kaninchenreich, einm. *Ct.* 37, 18. — **cŭnīcŭlus,** i, *m.* eigtl. das Kaninchen, dah. der unterirdische Gang, die Höhle, insbes. die Mine (bei Belagerungen), cuniculos agere.

cŭnīla, ae, *f.* eine Art der Pflanze *origanum* (Wohlgemuth), *Plaut.*

cunnus, i, *m.* die weibliche Schaam, dah. das unzüchtige Frauenzimmer, die Metze, *Hor.*

cunque s. cumque.

cūpa, ae, *f.* Kupe, Kufe, Tonne.

1. **cŭpēdia** (cupp.), ae, *f.* [verw. m. cupio] die Naschhaftigkeit, einm. *Cic. Tusc.* 4, 11, 26.

2. **cŭpēdia** (cupp.), ōrum, *n.* Näschereien, Delicatessen, *Plaut.*
cŭpēdĭnārius (cupp.), ii, *m.* [cupedo, Näschereien] der Bereiter v. Näschereien, =Delicatessen, *Ter.* — **cūpes** (cupp.), is, *m.* das Leckermaul, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 17.
cŭpĭdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [cupidus] begierig, gew. im üblen Sinne, hitzig, auf leidenschaftliche Weise, insbes. parteiisch; bisw. in gutem Sinne, eifrig, angelegentlich, c. et libenter mentiar tuâ causâ; *Cic. p. Rosc. Com.* 16, 49.; c. haec Thessalis audientibus, *Just.* 11, 3, 2. u. Benecke z. d. St.
***Cŭpīdĭneus,** *adj.* [Cupido] zum Cupido gehörig, Liebes=.
cŭpĭdĭtas, ātis, *f.* [cupidus] jedes heftige=, leidenschaftliche Begehren, die Begierde, die Leidenschaft, veri videndi; pecuniae, triumphi, praedae; ad venandum, einm. *Curt.* 9, 1, 33.; genus est omnium libidinum c.; coërcere omnes c. Insbes. *a)* Geldgier, Habsucht, c. et avaritia. *b)* Kauflust. *c)* Kampfbegierde. *d)* Leidenschaft für Jmd., in gutem Sinne, Ergebenheit, Enthusiasmus, de voluntate tua vel studio potius et c. non dubito; †tanta erat c. apud humiliores; im üblen Sinne, v. Richtern, Zeugen u. dgl., leidenschaftliche Neigung für die eine Partei, Parteilichkeit, parteiisches Interesse, Parteigeist.
cŭpīdo, ĭnis, *f.*, (*Hor.*) immer *m.* [cupio] (Nebenform v. cupiditas, v. *Cic.* verschmäht, meist bei Dichtern u. Geschichtschreibern, gew. mit Angabe des Gegenstandes u. mehr activ als Handlung gedacht), die heftige Begierde, das heftige u. leidenschaftliche Verlangen, gloriae, imperii; urbis condendae; †captus cupidine m. *inf.*; (*Hor.*) falsus, sordidus, miser, inops; im *pl.*, *Sall. Tac.* Insbes. Liebesverlangen, *visae virginis; *femineus, †muliebris zu einem Weibe; *Veneris; acrior ad Venerem, *Curt.* 6, 5, 32.; dav. als *nom. pr.* **Cupido,** ĭnis, *m.* der Liebesgott, Sohn der Venus; auch **pl.*; vgl. amor 1).
cŭpĭdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [cupio] begierig, leidenschaftlich verlangend, =begehrend, pacis; auri; salutis quam fidei cupidior eifriger bedacht auf ꝛc.; cupidissimus literarum nach Beschäftigung mit ꝛc.; bellandi; *manus; (seltner) m. in u. *abl.*, *Cic. off.* 1, 43, 154.; *m. *inf.*; *quae si stultus cupidusque (durch thörichte Begierde verleitet) bibisset; insbes. *a)* wohlwollend, cupidissimus nostri gegen uns; (*Tac.*) absol. *b)* kauflustig. *c)* kampflustig, cupidissimis omnibus (*abl. abs.*). *d)* *mißgünstig, livor. *e)* *voll Liebesverlangen, verliebt. *f)* geldgierig, habsüchtig. *g)* parteiisch, bes. v. Richtern u. Zeugen, istius; quaestores; judex, testis.
cŭpiens, tis, *adj.* m. (spät.) *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. cupio] verlangend, begehrend (vor= u. nachcl.), alcjs rei; scortorum; (*Sall.*) cupientissima plebe, auf dringendes Verlangen des V. Dav. **cŭpientĕr,** *adv.* (vorcl.) begierig.
cŭpio, īvi od. ii, ītum, 3. wünschen, verlangen, begehren, wünschenswerth finden, gern Etw. haben wollen (unwillkürlich od. auch heftig, leidenschaftlich; vgl. volo, opto), cupide c., *Plaut.*; m. *gen.* (wie ἐπιθυμῶ), *Plaut.*; alqd summe, magno opere, ardenter, mire u. dgl.; vestitum, domum, agros; pacem, novas res; emori; c. te tua virtute frui; c. laudari; ego me c. non mendacem putari; patriam exstinctam; c. et optare ut etc.; †m. ut od. ne, *†m. bl. *conj.*; (*Phaedr.*) salvum te cupimus; (*Ov.*) quam (infamiam) cupiens falsam; absol.; res cupita, *Liv.*, †*subst. n.*, das Gewünschte, die Wünsche; cupiendus, auch wünschenswerth, *Sall. Jug.* 3, 1. Insbes. *a)* als kühle Höflichkeitsformel, um weiterer Zudringlichkeit Jmds. zu entgehen, cupio omnia quae vis, *Hor.* *b)* c. alcui od. alcjs (suâ) causâ, Alles für Jmd. wünschen, Jmdm. gewogen u. günstig sein, sich für Jmd. interessiren; auch omnia rei publicae causâ. *c)* c. alqam (*Plaut. Ov.*) mit sinnlicher Liebe begehren. Dav. **cŭpītor,** ōris, *m.* (*Tac.*) der Begehrer, amicitiae; incredibilium; talis matrimonii.
cuppēdia etc. s. cupedia etc.
cŭpressētum, i, *n.* [cupressus] der Cypressenhain. — **cŭpressĕus,** *adj.* [cupressus] (selt.) aus Cypressenholz, Cypressen=, *Liv.* — ***cŭpressĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [cupressus-fero] Cypressen tragend.
cŭpressus (nicht cyp.; vgl. Br. S. 32.), i, *f.* (*abl. sing.* bisw. -su), auch ***cўpărissus,** i, *f.* [κυπάρισσος] die Cypresse; *ein cypressenes Kästchen; personif., ***Cyparissus,** i, *m.* der in die Cypresse verwandelte Jüngling.
cūr, *adv.* [aus quoi rei, cui rei] weshalb, warum, 1) relativ, duae sunt causae c., id satis magnum est argumentum, c. etc.; non est c.; quid est c.? accuso c., (*Hor.*) irascor c. m. *conj.* = *propterea quod* (insofern cur stehen würde, wenn eine directe Frage gebraucht wäre); 2) interrogativ (vgl. quare), c. eum perdis? cur? c. non? quaero c. hoc feceris; *obsequium ventris mihi perniciosius est cur?
cūra, ae, *f.* 1) die Sorge, Fürsorge, sorgfältige Bemühung, Sorgfalt, magna cum c. alqd facere; omni c. rem publicam administrare; curam ponere, consumere etc. in alqa re, magnam c. adhibere de, in alqa re; *fratrum; *cognatorum; *c. sagaces s. sagax 2); m. *gen. obj.*, die Fürsorge für Etw., Besorgung, Pflege, Leitung u. Verwaltung einer Sache, rerum alienarum; corporis; *Caesaris; *peculi, Geldsucht; *quaerendi singula; m. *praep.*, *civiles super urbe um das Gemeinwohl der Stadt; quocum mihi conjuncta c. de publica re et de privata fuit politisches u. privates Interesse überh. (c. rei publicae würde die sich bethätigende Sorge für den Staat im Amte sein); *c. (der Putz) comae; (*Hor.*) haec mea c. est, ne etc.; *t. t.* ärztliche Pflege, Heilung, Cur, *Prop. Just.*; *tp.* Heilung, simplex doloris tui; *illa fuit lacrimis ultima c. meis (v. Schlaf); (*Liv.*) c. (Neugierde) ingenii humani. Insbes. *a)* die Verwaltung=, Aufsicht=, Leitung eines Staatsgeschäftes, das Amt, Geschäft, rerum publicarum; †aerarii; †divisae inter Tutorem et Classicum; †incipientes principis; auch (*pl.*) v. wissenschaftlichen Forschungen, sapientis animum cum his habitantem pernoctantemque c.; (*Hor.*) sapientium. *b)* *†eine schriftliche Arbeit, Schrift, auch Rede, quorum in manus c. nostra venerit; si plures ad c. vitam produxero; sive novam et recentem c. attulerit. *d)* *der Hüter, Wächter. *c)* res (alcui) curae est, es trägt Jmd. für ꝛc. Sorge, =läßt sich die Sache angelegen sein, =ist auf ꝛc. bedacht; (*Quint.*) eligere (ea) modo c. sit; curae alqd (alqm) habere, *Sall. Verg.*; de Ti-

rone mihi c. est, Caesari non modo de conservanda sed etiam de augenda mea dignitate c. fore, *Cic.*; de ceteris senatui c. fore, *Sall.*; *est tibi de rebus maxima c. meis; *de quo mihi maxima c. est; *c. inest alcui, ut; id erat curae, daran dacht' ich gerade, *Hor. sat.* 2, 4, 8.; *cura mihi est m. *inf.*; *cui sua cura puella est; *cura pii dis sunt, et qui coluere, coluntur. 2) die Sorge-, Besorgniß um *rc.* (aus Theilnahme, Liebe u. dgl.), Unruhe, Kummer, Aerger, confectus curâ; magna c. et sollicitudo; omnis quae me angebat de re publica c.; curae gravissimae, *graves, *edaces, *super condicione communi; *vitiosa; cura est, quid nuntiet, ich bin in Sorge *rc.*, *Plaut.*; mihi maximae c. est (ich bin sehr besorgt) non de mea vita, sed me patria sollicitat; *curam de conjuge agentem; mihi non tantum furesque feraeque curae sunt atque labori, quantum etc., *Hor. sat.* 1, 8, 17 f.; *curam fallere somno, vino; *inter spem curamque, mitten im Hoffen u. Schaffen; *Curae ultrices, die Gewissensbisse; insbes. *Liebespein, Liebe; *Liebling, *Geliebter, *Geliebte, auch v. Thieren.

cŭrallium s. corallium.

cūrātio, ōnis, *f.* [cura] das Sorgen um Etw. die Sorgfalt, sorgfältige Bemühung, Besorgung, Wartung, Pflege, c. et administratio rerum; adhibere curationem corporis; sine cultu et c. (ovium); quid tibi hanc rem c. est? (*Plaut.*) was hast du dich um diese Angelegenheit zu kümmern? Insbes. *a*) die Verwaltung-, Leitung eines Staatsgeschäfts u. dgl., in curatione regni esse, mit der Reichsverwaltung betraut sein, *Caes.* *b*) die ärztliche Pflege, die Heilart, Heilmethode, Cur (sowohl der Leibes- als Seelenkrankheiten), causâ morbi inventâ c. esse inventam; earum perturbationum variae sunt c.

†**cūrātius**, *adv.* m. *comp.* [curatus] sorgfältiger, eifriger.

cūrātor, ōris, *m.* (alte Form coerator) [curo] 1) der für Etw. Sorge trägt, der Besorger, Aufseher, aediles c. urbis, annonae ludorumque sollemnium; rei publicae Geschäftsträger; muris reficiendis (*dat.*); †viarum. 2) insbes. (*Hor.*) der Vormund (eines Unmündigen, Blödsinnigen u. dgl.).

cūrātūra, ae, *f.* [curo] die Besorgung, einm. *Ter. Eun.* 2, 3, 34. — **cūrātus**, *adj.* [*partic.* v. curo] (selt.) sorgfältig, eifrig, curatissimae preces, *Tac.*

curcŭlio, ōnis, *m.* (vorcl. u. dicht.) der Kornwurm. Dav. *dem.* **curcŭliuncŭlus**, i, *m.* ein Kornwürmchen = etw. Geringfügiges, Nichtiges, einm. *Plaut. Rud.* 5, 2, 38.

Cūres, ium, *f.* die Hauptstadt der Sabiner, *meton., die Einwohner v. Cures. Dav. ***-rensis**, e. *adj.*

Cūrētes, tum, *m.* [Κουρῆτες] die alten Priester Jupiter's auf Kreta, die an ihren Festen Waffentänze unter tobendem Lärme aufführten, oft mit den Corybanten (s. d. W.) verwechselt; *Curetum orae = Creta. Dav. ***Cūrētis**, tĭdis, *f. adj.* [Κουρῆτις] kretisch.

cūria, ae, *f.* [verw. m. Quiris] 1) eine Curie, eine der 30 Abtheilungen, in welche die ältesten röm. Bürger (die Patricier) aus alter Zeit her getheilt waren, $^1/_{10}$ v. jeder der 3 ältesten Tribus. Jede Curie zerfiel wieder in 10 Geschlechter (gentes) u. hatte ihren curio, d. i. Vorsteher, der die gemeinschaftlichen Angelegenheiten der Curie, namentlich den Gottesdienst, verwaltete u. besorgte; der Vorsteher sämmtlicher Curien hieß c. maximus. 2) (*Ov. Tac.*) der Versammlungsort einer Curie, der Platz od. das Gebäude, wo eine solche Curie sich versammelte u. unter Anderem ihren gemeinschaftlichen Gottesdienst hielt. 3) insbes. *a*) ein Gebäude für Senatsversammlungen in Rom, Rathhaus, z. B. Hostilia, v. Tullus Hostilius erbaut; Pompeja od. Pompeji v. Pompejus erbaut, in welcher Cäsar ermordet wurde; zur Bezeichnung römischen Rechts u. Gesetzes, pro curia (inversa) inversique mores! *Hor. carm.* 3, 5, 7.; vgl. stante urbe et curia, *Cic. p. Planc.* 29, 71.; auch v. einem Rathhaus in anderen Städten. *b*) die Senatsversammlung, der Senat, frequens; auch v. einer Rathsversammlung in anderen Städten. Dav. **cūriālis**, is, *m.* (selt.) zu derselben Curie gehörig, ein Curiengenosse, Gemeindegenosse.

Curiātii, ōrum, *m.* s. Horatius 1).

cūriātim, *adv.* [curia] (selt.) curienweise, nach Curien. — **cūriātus**, *adj.* [curia] zu den Curien gehörig, comitia in denen nach den Curien gestimmt wurde (die ältesten, ursprünglich einzigen Comitien, an welchen nur die Patricier Theil nahmen, deren Bedeutung aber sich mit den Vorrechten der Patricier verlor); lex in den Curiatcomitien angenommenes.

Curicta, ae, *f.* kleine Insel im adriat. Meer, j. *Veglia*, *Caes. b. c.* 3, 10. (nach richtigerer Lesart).

1. **cūrio** s. curia 1).

2. **cūrio**, ōnis, *m.* [cura] (selt.) scherzh. v. Kummer abgezehrt, *Plaut.*

3. **Curio**, ōnis, *m.* s. Scribonius 1) u. 2).

cūriōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [curiosus] 1) eifrig, sorgfältig, curiosius id faciunt, quam necesse est; †c. cavere. 2) wißbegierig, neugierig, conquiram ista posthac curiosius; †c. inquirere. — **cūriōsĭtas**, ātis, *f.* [curiosus] (selt.) die Wißbegierde, Neugierde. — **cūriōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [cura] 1) sorgfältig, sorgsam, eifrig sich befleißigend, insbes. im Nachforschen eifrig, eifrig forschend, wißbegierig, ad investigandum; ut est ille in omni historia c.; homo; homines curiosissimi; oculi; (spät.) m. *gen.*, memoriae; im üblen Sinne, neugierig; zur Kaiserzeit, Ausforscher der Gedanken u. Meinungen, *Suet.* 2) besorgt, quidam curiosior (mit einiger Besorgniß): 'Simonide etc., einm. *Phaedr.* 4, 22, 12.

cūris, is, *f.* (sabin. Wort) ein Wurfspieß, *Ov.*

Cūrius, 1) Manius C. Dentatus, Besieger der Samniter u. Sabiner sowie des Pyrrhus, bekannt wegen seiner großen Mäßigkeit u. Einfachheit; (*Hor.*) = ein tapferer u. mäßiger Mann. Dav. **Curiānus**, *adj.* 2) Quintus C., ein Mitverschworener Catilina's.

cūro, 1. [cura] (alte Formen curarier, *Plaut. Hor.*, coerari, coerandi st. curari, curandi, *Cic. legg.* 3, 4, 10., curassis st. curaveris, *Plaut.*) 1) für Etw. sorgen, Sorge tragen, daß Etw. geschieht, Etw. besorgen, mandatum, negotia aliena, (*Plaut.*) cenam, obsonium, alienas res studio maximo; alcui alqd käuflich verschaffen; auch Jmdm. für Etw. Zahlung leisten, zahlen, od. die Zahlung verschaffen, dimidium pecuniae redemptori tuo; ut pro eo frumento pecunia Romae legatis eorum curaretur;

me cui jussisset, curaturum; (vorcl. u. spät.) alcui rei; m. ut; häufig cura ut valeas, lebe wohl! (*Phaedr.*) c. sentiat; c. obsides dandos, dafür sorgen, daß Geißeln gegeben werden; häufig mit lassen zu übersetzen (vgl. Zpt. §. 653.), pontem faciendum; auch (*Ter.*) m. *partic. perf. pass.*, inventum tibi curabo et mecum adductum tuum Pamphilum, ich will schon machen, daß ich rc.; (*Just.*) m. *acc. c. inf.*; (*Com.*) pro alqo, pro alqa re; (*Com.*) absol., wie unser 'schaffen, besorgen'. Insbes. *a*) ein Staatsgeschäft besorgen, verwalten, lenken; commandiren, bellum, rem publicam, imperium maritimum; (*Tac.*) superioris Germaniae legiones; (*Tac.*) Romae; (*Sall.*) in ea parte; *pastorem ad baculum abgeben, machen. *b*) heilen, curiren (gleichviel, ob mit od. ohne Erfolg; vgl. medeor, sano), alqm; vulnus; non omnes qui curari se passi sunt, continuo etiam convalescunt; tradamus nos philosophiae curandos, et sanabimur; *curandi tempus; auch den Körper od. einen Kranken pflegen, warten, alqm; corpus (corpora) m. u. ohne cibo, vino, somno, bes. v. Soldaten, sich pflegen, -stärken; (*Hor.*) membra, cutem, pelliculam, genium mero; (*Ter.*) se; nos curemus, wir wollen uns restauriren, -zur Tafel gehen, *Cic.*; aegrotos domi, *Plaut.*; aegrum diligentissime; v. Gastfreunden, id hospitium, ubi ego curer mollius, *Plaut.*; hunc sedula, *Tib.*; als *t. t.* der Toilette, curatus capillos, die Haare gestutzt, *Hor.* *c*) eine Leiche für die Bestattung besorgen, -zurecht machen, funus, *Ter.*; Aegyptii Chaldaeique jussi corpus suo more c. einbalsamiren, *Curt.* *d*) prodigium, omen = procuro 2), w. s. 2) sich um Jmd. od. Etw. kümmern, sich Etw. angelegen sein lassen, Etw. zu Herzen nehmen (vgl. provideo), alqm; injurias sociorum; *preces erhören (v. den Göttern); *quod ultra est; de emendo nil denkt nicht an rc.; *leviter, quo promissa cadant; *m. *conj.*; oft m. *inf.*, jedoch in class. Prosa nur in negativen Sätzen, quae nec docti legere c. etc. lesen mögen; (*Hor.*) quod cures proprium fecisse, c. esse quod audio, reponi deterioribus; (*Just.*) rem hostibus nuntiari; (*Suet.*) bibliothecas reparare; (Convers.) ne cures od. aliud (alia) cura, sei deswegen unbekümmert.

currĭcŭlum, i, *n.* [curro] 1) *act.*, der Lauf, unum c. face, lauf in einem Athem, *Plaut.*; *abl.* curriculo als *adv.*, im Laufe, eilends, *Com.*; insbes. *a*) der Wettlauf zu Fuß, zu Pferde u. zu Wagen, Wettrennen. *b*) der Um-, Kreislauf der Weltkörper, lunae, solis; *medio noctis abactae c. *c*) *concr.*, der Rennwagen zum Wettrennen im Circus, *Cic. Ov.*, auch in den olympischen, v. Augustus nach griech. Art zu Rom veranstalteten Spielen, *Hor.*; †der Streitwagen. 2) *pass.* die Lauf-, Rennbahn (vgl. spatium), athletae se in curriculo exercentes; im Bilde, c. (*pl.*) mentis; illa (Academiae spatia) sunt c. multiplicium variorumque sermonum; deflexit jam aliquantulum de spatio curriculoque (aus der Bahn u. dem Gleise, der Fährte) consuetudo majorum; me ex constituto spatio defensionis in semihorae curriculum coëgisti; bes. v. der Laufbahn des Lebens, exiguum vitae, recte et honeste vivendi; in suo vetere c.

curro, cŭcurri, cursum, 3. laufen, rennen, eilen, fliegen, jagen, *a*) v. lebenden Wesen, domum, *Plaut.*; Puteolos; curritur ad praetorium; alcui subsidio; ad complexum meae Tulliae, ad osculum Atticae; ad muros; †protinus ad regem; †ad alcjs vehiculum; †in Palatium; *in urbem; (*Ter.*) pueris obviam; per flammam, auch sprichw., wie unser 'für Jmd. durchs Feuer laufen'; *circum loculos; *nunc huc nunc illuc, et utroque sine ordine; *per totum conclave pavidi (v. Mäusen); eosdem cursus (im Bilde, denselben Weg einschlagen); sprichw., currentem, ut ajunt, ut dicitur, currentem incitare, currentem tu quidem (*sc.* incitas), currentem hortari, adhortari, †instigare, †sponte currenti calcaria addere; latâ viâ; *currens aper dahinstürzend, gehetzt; v. Rennpferden, *bene, male; m. *acc.*, stadium; *fahren, schiffen, per omne mare, trans mare; extremos ad Indos; Colchâ aquâ; in immensum salum; m. *acc.*, vastum aequor; aequora; iter aequore, den Meerespfad durcheilen; talia saecula durchlaufen; absol., weiter fahren; *v. Fluge, medio limite. *b*) v. sächlichen Gegenständen, *v. Rade; *v. Meer rc., freta inter turres dahinströmen, *currentes aquae; *prope currens flumen; *in mare vastum; †per ultima Indiae; †rivus palustri solo currens rinnend; *m. *acc.*, lympha indociles vias; *infula per crines schlängelt sich rc.; *rubor per ora breitet sich aus rc.; *chlamys aurata, quam plurima circum purpura Maeandro duplici cucurrit; *libera per annum sidera; *varius per ora Ausonidum turbata fremor; *frigus per ossa; *tp.* *in contraria (vitia); *incomposito pede versus Lucili hinrollen; *sententia; im Bilde, proclivi oratio, *Cic. fin.* 5, 28, 84.; *c. (dahin eilt) ferox aetas; *nox inter pocula.

currus, us, *m.* 1) der Wagen (überh.; vgl. plaustrum, carpentum, essedum u. s. w.); *v. Einem Wagen. Insbes. der Triumphwagen, Triumph, quem ego c. aut quam lauream cum tua laudatione conferrem? *Cic. fam.* 15, 6, 1.; *aurei. 2) **tp.* *a*) das Gespann. *b*) der mit Rädern versehene Pflug. *c*) Fahrzeug, Schiff.

cursim, *adv.* [curro] eilends, schnell, dicere (Ggs. sensim). — **cursĭto**, 1. [*intens.* v. curro] oft- od. hin u. her laufen, sursum deorsum, *Ter.*, huc et illuc, *Hor.*, modo ad Celsum modo ad Nepotem, *Plin. ep.*; insbes. v. Lauf der Atome. — **curso**, 1. [*intens.* v. curro] oft-, hin- u. her laufen, -rennen, clam a milite ad istam, *Ter.*; ultro citro, huc illuc; per foros; †per urbem; *vestros tener ante pedes; *pass. impers.*, *Ter.*

cursor, ōris, *m.* [curro] der Läufer, *a*) der Wettläufer; *der Wettfahrer. *b*) der Eilbote.

cursūra, ae, *f.* [curro] das Laufen, *Plaut.*

cursus, us, *m.* [curro] der Lauf, ingressus, c., accubitio; incitato, effuso, magno c.; c. per urbem armatorum (vgl. clamor), equorum, navium; jungere cursum equis, mit den rc. gleichen Lauf halten; incerto c. ferri (v. Pferden); cursu ire od. ferri in hostem im Sturmschritt, *Liv. Curt.*; *cursum dare in hostes sprengen in rc., vix ab impetu et c. teneri v. Angriff im Sturmschritt; cursu tendere; eo c., in solcher Eile, auch m. ut, *Liv.*; in cursu esse, in vollem Laufe sein, in voller Eile reisen; in c. ipso orationis, da wo die Rede mitten im vollen Zuge ist; etiam reliquo in c. orationis adhibenda est (amplificatio); *in cursu meus dolor est; *vox erat in cursu; *in medio c. tempora veris erunt; (amnes) in alium c. con-

tortos videmus; si lacus c. suo ad mare profluxisset; *aquae, *aquarum; †fluminis; *cursu quassatae (trabes Schiffe); lunae, solis, siderum, stellarum; vocis per omnes sonos, das Auf- u. Absteigen der Stimme ꝛc.; *aërius, Flug durch die Luft; insbes. *a*) Wettlauf zu Wagen od. zu Pferde, das Wettrennen, cursu cum alqo certare, *vincere alqm; *c. certamen; †bigarum quadrigarumque; *equester; dav. in eodem c. fuimus, wir hatten dieselbe Laufbahn-, -Carriere gemacht; honorum tuorum; animi, Geistesrichtung; omnium virtutum ad voluptatem; eo c. venire ad honores. *b*) der rasche Gang der Rede, Geläufigkeit des Ausdrucks, verborum incitatior; in clamore et c. verborum eloquentiam positam putant. *c*) die Fahrt, Reise, der Weg, insbes. zu Schiffe, der Cours, dirigere c. aliquo, tenere (Ggs. cursu excuti, aus dem Cours kommen); exspectare c., auf guten Wind warten; *per mare; *sospite c., nach glücklicher Fahrt; im Bilde, Bahn, Richtung, rerum; vivendi, vitae; quemcunque c. fortuna dederit, *Cic. p. Mil.* 35, 95.; quem dederit c. fortuna, sequamur, *Verg.*; c. disputationis tenere, bei der Stange bleiben; *iterare c. relictos.

Curtius, Name eines röm. Geschlechts; M. C. stürzte sich der Sage nach 362 v. Chr. freiwillig in einen zu Rom entstandenen Abgrund; dav. lacus Curtius od. (*Suet.*) Curtii, Platz am röm. Forum; Curtius fons 40 Meilen v. Rom u. v. Caligula nach Rom geleitet, *Suet.*

curto, 1. [curtus] kürzen, schmälern, quantulum summae quisque dierum, *Hor.* — **curtus,** *adj.* verkürzt, verstümmelt, *tegula; *equus, *mulus gestutzt, mit gestutztem Schweif (nicht v. Englisiren); *Judaei beschnittene; *tp.* quasi c. sententia; nihil inconditum, nihil c.; (*Hor.*) res (Vermögen).

cŭrūlis, e, *adj.* [currus] zum Wagen gehörig, Wagen-, triumphus weil bei ihm der Feldherr auf einem Wagen fuhr, im Ggs. der ovatio; equi, ein Viergespann, das auf öffentliche Kosten für die circensischen Spiele angeschafft wurde; insbes. sella, *ebur, (*Tac.*) *subst.* curulis, der mit Elfenbein eingelegte Amtssessel des Consul, Prätor u. der darnach benannten Curulädilen.

*†**curvāmĕn,** ĭnis, *n.* [curvo] die Krümmung, Wölbung. — **curvātūra,** ae, *f.* [curvo] die Rundung, Wölbung, *concr.*, *rotae der Rand. — **curvātus,** *adj.* [curvo] gekrümmt, v. den Atomen, corpuscula c. quaedam et quasi adunca (jenes blos hinsichtlich der Form, dieses mit Beziehung zugleich auf die Fähigkeit, Adhäsion zu bewirken). — **curvo,** 1. [curvus] krümmen, biegen, runden, wölben, *bracchia; *binâ cornua fronte vitulus; *cornu flexile; *lances aper (durch seine Last); *fretis Calabros sinus curvantis Hadriae; *Aeacon anni; †membra senio curvata; *portus curvatur in arcum; *curvari manus; *curvata cuspis; *curvato gurgite; *curvata in montis faciem unda; *curvati ignes lunae; †luna se c. coepit in cornua; **tp.* c. alqm, Jmdm. den (stolzen) Nacken beugen.

***curvus,** *adj.* [verw. m. κυρτός] krumm, gekrümmt (überh.; vgl. incurvus, uncus, pandus), gerundet, gewölbt, falx; ungues; litus; lyra ausgeschweift; aequor sich aufthürmend; carinae (das homer. κορωνίδες νῆες); arator gekrümmt, gebückt, anus; membra; senecta curvo pede; *tp.* curvo dignoscere rectum das Gute v. dem Bösen; sprichw. s. corrigo 1).

cuspis, ĭdis, *f.* die künstliche Spitze der Lanze, des Spießes, des Pfeiles, der Stange (nicht des Schwertes od. Dolches; vgl. mucro), asseres cuspidibus praefixi; *†hastae; *jaculi; *acutâ c. contos; *pastoralem praefixa c. murtum; *meton., *a*) der Wurfspieß. *b*) der Stachel des Scorpions. *c*) der Dreizack des Neptun.

custōdēla, ae, *f.* = custodia, w. s., *Plaut.*

custōdia, ae, *f.* [custos] 1) die Bewachung, hütende Aufsicht, Bewahrung, Hut, Obhut, fida canum; custodiae, suae c. causâ; ignis (Vestae); urbis; navium; maritima; fida justitiae; mei capitis; vinciatur et constringatur amicorum propinquorumque custodiis; (*Hor.*) dura matrum; adduxerat L principum Macedoniae liberos adultos ad c. corporis zum Pagendienst beim König, *Curt.* 5, 1, 42. Hierv. *a*) (gew. im *pl.*, **sing.*) die Wache, der Wachposten (einzelne an geeigneten Punkten der Mauer od. des Walles vertheilte; vgl. statio, vigilia), inter c. stationesque militum; ad Epipolas, frequentem custodiis locum, perventum erat; c. vigiliasque in eam noctem intentius instruunt. *b*) der Sicherheitsplatz, Schutzort, Schutzposten, in hac c. tamquam in specula collocati sumus; familias habere in custodiis Zollwacht-, Mauthposten; *tp.* c. literae. 2) die Bewachung, der Gewahrsam (mit dem Begriffe der Beschränkung der persönlichen Freiheit u. ungehinderten Bewegung), alcui custodiam alcjs credere; libera, Hausarrest; horribiles (weil lebenslänglich) c. circumdat; im Bilde, domi teneamus eam (eloquentiam) saeptam liberali c.; der Verwahrungsort, das Gefängniß (gleichviel welches Local; vgl. carcer), ergo hos quidem (*sc.* vinciamus et constringamus), ut famulos, vinclis prope ac custodiâ; esse in custodia; in custodiis habere alqm; in custodiam dare, tradere, †conjicere, e custodia educere, emittere, eripere alqm; †meton., die Arrestanten, Gefangenen.

custōdio, 1. [*fut. pass.* custodibitur, *Plaut.*; *imperf.* custodibat, *Ct.*] 1) bewachen, bewahren, hüten, aufbewahren, corpus domumque; maritimam oram duabus navibus longis; cunctam Graeciam tueri, defendere, c. incolumemque conservare; multorum oculi et aures te non sentientem speculabuntur et c., *(hic stilus) me veluti c. ensis vaginâ tectus; *paries laevum marinae qui Veneris latus c. deckt; templum non tam a ceteris quam ab Hannibale schützen gegen ꝛc., *Nep.*; se, auf sich Acht haben, sich in Acht nehmen; alqd animo et memoriâ; dicta literis (schriftlich); †decorem in alqa re beobachten; †testamenta ut legitima; †m. ut, *†ne. 2) verwahren, zurückhalten, epistulam; librum. 3) im Gewahrsam-, gefangen halten, ducem praedonum; obsides; alqm custodiendum tradere. Dav. *a*) **custōdītē,** *adv.* vorsichtig, behutsam, einm. *Plin. ep.* 5, 16, 3. *b*) **custōdītus,** *adj.* wohl bemessen, oratio, einm. *Quint.* 10, 1, 115.

custos, ōdis, *comm.* der Wächter, Hüter, Aufseher u. dgl., der Bewacher, Behüter, Bewahrer, Beschützer, Schirmer, Hort, corporis, portae, pontis, fani; †hortorum; *gregis; custodes (Bedeckung) dare; in hortis custodem imponere fructus servandi gratiâ; custodes (heimliche

Beobachter) alcui ponere; dii c. conservatoresque hujus urbis; *montium Diana, †nemorum Latonia; c. defensorque provinciae; illa c. urbis; = paedagogus, w. s.; *v. Aufsehern u. Begleitern der Frauenzimmer; v. Aufseher bei Abgabe der Stimmtäfelchen; *v. Hunde; *ales nequitiae additus; v. Leblosem, quae (memoria) nisi c. inventis cogitatisque rebus et verbis adhibeatur; c. virtutum omnium verecundia est; malus c. (Gewähr, Bürgschaft) diuturnitatis est metus; sapientia est c. et procuratrix totius hominis; *pharetra, c. telorum; *turis acerra; in feindl. Sinne, der Gefangenwärter, *saevo te sub custode tenebo; †corruptis custodibus.

Cusus, i, *m.* Fluß auf der german. Seite der Donau, wahrsch. die Waag, einm. *Tac. ann.* 2, 63.

Cŭtĭliae, ārum, *f.* alte Stadt im Sabinischen.

cŭtis, is, *f.* die Haut (die weiche u. geschmeidige als integrirender Theil des Körpers; vgl. corium, pellis, tergus), meist an Menschen; im Bilde, intra cutem subest aliquid ulceris; (*Hor.*) curare c., seine Haut pflegen, sich gütlich, weidlich thun; (*Quint.*) imaginem virtutis effingere et solam, ut sic dixerim, c. (Hülle).

Cyăneae, ārum, *f.* [*subst.* v. κυάνεος, dunkelblau] s. Symplegades, *Ov.*

cyăthisso, 1. [κυαθίζω] die Becher füllen, den Mundschenk machen, *Plaut.* — **cyăthus**, i, *m.* [κύαθος] 1) (*Com. Hor.*) kleine Schale od. Becher zum Schöpfen u. Trinken, Spitzglas, sume centum c. amici hospitis auf das Wohl des &c.; †stare ad cyathum et vinum, den Mundschenken machen. 2) ein Maß für flüssige u. trockene Sachen, $^1/_{12}$ eines Sextarius, *Hor.*; vgl. Hultsch Metrologie S. 90 f.

cybaeus, *adj* [κυβή, cupa] eigtl. einer Tonne ähnlich, bauchig, dah. c. navis od. *subst.* **cybaea**, ae, *f.* eine Art Transportschiff.

Cўbĕle (od. **-bēbe**), es u. ae, *f.* [Κυβέλη od. Κυβήβη] 1) eine phrygische u. überh. vorderasiatische Göttin, gew. die große Göttermutter genannt, oft mit der Rhea u. Ops identificirt, *Verg. Hor.* Dav. **-lēïus**, *adj.*, *Ov.* 2) mythischer Berg in Phrygien, *Verg.*

cўbiŏsactes, ae, *m.* [κυβιοσάκτης] der Salzfischhändler, Spottname des Kaisers Vespasian, *Suet.*

Cўbistra, ōrum, *n.* [Κύβιστρα] Stadt in Cappadocien.

†cўclădātus, *adj.* [cyclas] mit einer Cyclas angethan.

Cўclădes, dum, *f.* [Κυκλάδες] die Cycladen, Inselgruppe im ägäischen Meere.

cyclas, ădis, *f.* [κυκλάς, kreisgestaltig] das feine weiße Staatskleid der röm. Frauen mit rundlaufendem Saume, das Rundkleid, *Prop.*

cўclĭcus, *adj.* [κυκλικός] eigtl. zum Kreise gehörig; dah. poëtae, die griech. Epiker, die einige Jahrhunderte nach Homer die Begebenheiten des troischen Sagenkreises behandelten, welche den in der Ilias u. Odyssee besungenen entweder vorangingen od. folgten, scriptor, *Hor.*

Cyclops, ōpis, *m.* [κύκλωψ, rundäugig] der Cyclop, *Cic. Verr.* 5, 56, 146.; insbes. *der v. Ulixes geblendete Polyphem, auch *ein pantomimischer Tanz, worin Polyphem auf komische Weise als Liebhaber der Galatea dargestellt wurde; *pl.*, die Cyclopen, ein mythisches wildes Urvolk v. riesenhafter Gestalt auf Sicilien, nur mit einem Auge auf der Stirn, die als Diener des Vulcan im Aetna dem Zeus Donnerkeile schmieden, *Verg. Hor. Ov. Tac.* Dav. **-pīus**, *adj.* [Κυκλώπιος], *Verg.*

Cycnēius, zum Böotier Cycnus gehörig, Tempe in Böotien, einm. *Ov. met.* 7, 371.

cўcneus (nicht cyg.), *adj.* [κύκνειος] zum Schwan gehörig, Schwan=, vox; *plumae.

cўcnus (nicht cyg.), i, *m.* [κύκνος] 1) der Schwan, durch seinen Gesang, bes. Sterbegesang merkwürdig, dem Apoll geheiligt; *meton., Dichter, Dircaeus, Pindar. 2) *nom. pr.* C., *a*) König v. Ligurien, in einen Schwan verwandelt, *Verg. Ov.* *b*) Sohn des Neptun, ebenfalls in einen Schwan verwandelt, *Ov.*

Cydnus, i, *m.* [Κύδνος] Fluß in Cilicien, *Curt.*

1. **Cўdon**, ōnis, *m.* [Κύδων] Sohn des Phorcus, v. Aeneas getödtet, *Verg.*

2. **Cўdon**, ōnis, *m.* Bewohner der Stadt Cydon od. Cydonia auf Kreta, *Verg.* Dav. *a*) ***Cydonēus** [Κυδώνειος], *adj.*, pharetrae, u **-ĭus** [Κυδώνιος], *adj.* cretensisch; ***Cydonia**, *n. sc.* mala, Quitten. *b*) **Cўdōniātae**, ārum, *m.* [Κυδωνιᾶται] Bewohner v. Cydonia.

cygnēius etc. s. cycneius etc.

cўlindrus, i, *m.* [κύλινδρος] der Cylinder od. die Walze, *a*) als geometrische Figur. *b*) (*Verg.*) zum Ebnen des Bodens.

Cyllēne, es u. ae, *f.* [Κυλλήνη] 1) Berg in Arcadien, dem Mercur heilig. Dav. ***Cyllēnius**, auch *-**nēus** [Κυλλήνειος] u. *-**nis**, ĭdis, *adj.* zum Berge Cyllene od. zu dem auf Cyllene geborenen Mercur gehörig, proles, Mercur; ignis, der Stern Mercur. 2) Stadt in Elis.

Cylon, ōnis, *m.* [Κύλων] ein nach der Alleinherrschaft strebender Athener, dessen Anhänger um 612 v. Chr. an dem Altare der Athene getödtet wurden. Dav. **-ōnēus** u. **-ōnius** [Κυλώνιος, -νειος] *adj.*, scelus, *Cic. legg.* 2, 11, 28.

Cўmaeus, *adj.* s. Cumae u. Cyme.

cymba s. cumba.

cymbălum, i, *n.* die Cymbel, hohles beckenförmiges Instrument aus Erz; bei Festen, bes. der Cybele u. bei den Bacchanalien sowie bei lustigen Gelagen schlug man je zwei solche gegen einander.

cymbium, ii, *n.* [κύμβιον v. κύμβη] ein kleines nachenförmiges Trinkgefäß, *Verg.* — **cymbŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. cymba], einm. *Plin. ep.* 8, 20, 7.

Cўme, es, *f.* [Κύμη] Stadt in Aeolis. Dav. **-maeus** [Κυμαῖος], *adj.*; *subst.* **-maei**, ōrum, *m.*

Cўnĭcē, *adv.* [Cynicus] auf cynische Weise, *Plaut.* — **Cўnĭcus**, *adj.* [κυνικός] eigtl. hündisch, dah. zur cynischen Philosophie gehörig, *Plaut. Tac.*; häufig *subst.*, *m.* der cynische Philosoph, Cyniker, *pl.* **-ci**, ōrum.

cўnŏcĕphălus, i, *m.* [κυνοκέφαλος] der hundsköpfige Affe, Hundsaffe.

Cўnŏsargĕs, is, *n.* [Κυνόσαργες] ein Gymnasium in der Nähe Athens auf einem Hügel dieses Namens.

Cўnoscĕphălae, ārum, *f.* [Κυνὸς κεφαλαί, die Hundsköpfe] zwei Hügel in Thessalien, bekannt durch die Schlacht 197 v. Chr. — **Cўnŏsūra**, ae, *f.* [Κυνὸς οὐρά, der Hundeschwanz] das Nordpolgestirn, der kleine Bär. Dav. *-**ris**, ĭdis, *f.* als *adj.*, ursa, der kleine Bär. — **Cўnŏsūrae**, ārum, *f.* [Κυνὸς οὐρά] Vorgebirge in Attica, einm. *Cic. n. d.* 3, 22, 57.

Cynthus, i, *m.* [Κύνθος] Berg auf Delos, Geburtsort des Apollo u. der Diana, *Ov.* Dav. *-**thius**, *-**thia**, *adj.* als Beiname des Apoll u. der Diana;

auch *subst.* *-thius; -thia, als Mädchenname, *Prop. Ov.*
Cȳnus, i, *f.* [Κῦνος] Stadt u. Vorgebirge im opuntischen Locris.
cȳpărissus, cȳpressus s. cupressus.
Cȳprius vicus, eine Straße in Rom, *Liv.* 1, 48, 6.
Cȳpros od. **-rus,** i, *f.* [Κύπρος] die Insel Cypern. Dav. **Cyprius,** *adj.*; *subst.* *a)* *-ia, ae, *f.* = Venus. *b)* †-ii, ōrum, *m.* die Bewohner v. Cypern.
Cypsela, ōrum, *n.* [Κύψελα] Stadt in Thracien.
Cȳrēne, es, *f.* od. **-nae,** ārum, *f.* [Κυρήνη] 1) berühmte griech. Colonie in Nordafrica. Dav. *a)* **Cȳrēnăĭcus,** *adj.* [Κυρηναϊκός]. *b)* **-naici, -naei,** ōrum, *m.* die Anhänger der cyrenaischen Philosophie, deren Stifter Aristipp war. *c)* **Cȳrenensis,** *adj.*; *subst.* **-nenses,** ium, *m.* 2) (*Verg.*) Mutter des Aristäus v. Apollo.
Cyrnēus, *adj.* zu der Insel Cyrnus (Corsika) gehörig, cyrneisch, *Verg.*
Cȳrŏpŏlis, is, *f.* [Κυρόπολις] Stadt in Sogdiana, *Curt.*
Cyrtaei od. **Cyrtii,** ōrum, *m.* [Κύρτιοι] kriegerisches Volk in Persien; ***Cyrtaeaeus,** *adj.*
Cȳrus, i, *m.* [Κῦρος] der Stifter des persischen Reiches. 2) der jüngere Cyrus, Bruder des Artaxerxes Mnemon. 3) ein zu Cicero's Zeit lebender Architect; dav. **Cȳrēa,** ōrum, *n.* die v. Cyrus aufgeführten Gebäude. 4) fingirter Name eines Jünglings, *Hor.*
Cyssus, i, *f.* [Κύσσος] Hafenstadt in Jonien.
***Cȳtaeis** [Κυταΐς], ĭdis, u. ***Cȳtaīnē** [Κυταΐνη], es, *f.* = die Medea, v. Cytä, Stadt in Colchis.
Cȳthēra, ōrum, *n.* [Κύθηρα] Insel an der Südspitze v. Laconien, der Venus heilig, j. Cerigo. Dav. ***riăcus** u. ***rēius,** *adj.* [Κυθερήϊος] zur Insel Cythera gehörig, gew. = der Venus heilig; *subst.* *-rēĭa, ae, *f.* = Venus. 2) *-rēa, ae, *f.* [Κυθέρεια] u. *-rēĭs, ĭdis, *f.* [-ρηΐς] = die Venus; hierv. *adj.* *-rēĭas, ădis, *f.* [-ρηϊάς] zur Venus gehörig.
Cȳthēris, ĭdis, *f.* [Κυθηρίς] Buhlerin des Triumvir Antonius, der deswegen v. *Cic. Att.* 15, 22. spottweise **Cȳthērius** genannt wird.
Cythnos, i, *f.* [Κύθνος] Insel im ägäischen Meere.
cȳtĭsus, i, *f.* [κύτισος] Schneckenklee, *Verg.*
Cȳtōrus, i, *m.* [Κύτωρος] Berg in Paphlagonien, reich an Buchsbaum, *Ct. Verg.* Dav. **-riăcus,** *adj.* jugum, *Ct.*, mons, *Ov.*; pecten aus Buchsbaum, *Ov.*
Cyzĭcus (*Prop.*) u. **-cŏs** (*Ov.*), i, *f.* [Κύζικος] Stadt an der Propontis. Dav. *subst.* **-cēni,** ōrum, *m.*

D

D, als Abkürzung, 1) D. als Vorname = Decimus; als Beiname = Divus (Caesar, Augustus); als Zahlzeichen = 500; bei Briefdaten = Dabam (unser 'gegeben'). 2) D. M. = Diis Manibus; D. O. M. = Deo Optimo Maximo. 3) D. D. = dono od. donum dedit. 4) D. D. D. = dat, dicat, dedicat (als Weihungsformel). 5) d. = dies; a. d. s. 1. A. 4).
Daae s. Dahae.
Dāci, ōrum, *m.* die Dacier; *sing.* (meist collect.) **Dacus,** i, *m.*, *Verg. Hor. Tac.* Dav. **Dācia,** ae, *f.* die Landschaft Dacien (das östliche Ungarn, Siebenbürgen, die Wallachei); **Dācĭcus,** *adj.* bellum, *Plin. ep.*
dactȳlĭcus, *adj.* [δακτυλικός] dactylisch, numerus, pes. — **dactȳlus,** i, *m.* [δάκτυλος eigtl. der Finger] in der Metrik, der Versfuß – ⏑ ⏑.
Daedălus, i, *m.* [Δαίδαλος] berühmter Künstler des griech. Mythus, Erbauer des Labyrinths auf Kreta. Dav. 1) *-lēus u. *-lēus [Δαιδάλειος, -εος], *adj.*; iter D., der Weg durch das Labyrinth. 2) *-lus, *adj.* *a)* kunstvoll od. -reich, -fertig; kunstvoll gearbeitet. *b)* listig, Circe.
Dāhae (falsch Daae), ārum, *m.* [Δάαι] scythische Völkerschaft jenseits des kaspischen Meeres.
Dalmătae, ārum, *m.* [Δαλμάται] die Bewohner v. Dalmatien. Dav. 1) **Dalmătia,** ae, *f.* [Δαλματία] die Landschaft Dalmatien längs der Küste des hadriatischen Meeres, *Ov. Tac. Suet.* 2) **Dalmătĭcus,** *adj.* [Δαλματικός] *Vatin.* b. *Cic. Tac.*; triumphus des Asinius Pollio als Besiegers der Parthiner, einer dalmatischen Völkerschaft, *Hor.*
dāma (damma; vgl. Br. S. 32.), ae, *f.*, (einm. *Verg. ecl.* 8, 28.) *m.* ein Dammhirsch; als *nom. pr.* **Damma,** gew. Sklavenname, auch v. einem Freigelassenen, *Hor.*
Dāmărātus s. Demaratus.
Dămascus, i, *f.* [Δαμασκός] uralte Hauptstadt v. Cölesyrien, *Curt.* Dav. **Damascēna,** ae, *f.* die Gegend um Damascus, *Just.*
dāmiurgus s. demiurgus.
damnātio, ōnis, *f.* [damno] die Verurtheilung, Verdammung, reorum acerbissimae d.; ambitus wegen ꝛc. — **damnātōrius,** *adj.* [damno] verurtheilend, judicium; †tabella. — **damnātus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. damno] 1) verurtheilt, = dessen Verurtheilung so gut wie entschieden ist, quis te miserior? quis te damnatior? entschiedener verurtheilt, einm. *Cic. in Pis.* 40, 97. 2) verurtheilungswürdig, verbrecherisch, manus, einm. *Prop.* 4, 7, 38.
damnĭfĭcus [damnum u. facio] u. **damnĭgĕrŭlus** [damnum u. gero] *adj.* Schaden verursachend, schädlich, *Plaut.*
damno, 1. [damnum] eine Buße über Jmd. verhängen, 1) v. Richter, zu einer Strafe, bes. einer Geldstrafe verurtheilen, dah. überh. verurtheilen, verdammen, für schuldig erklären, alqm, †alqm inauditum; damnatum poenam sequi oportebat; alqm furti wegen ꝛc., caedis, ambitus; crimine ambitus, proditionis, illo; eo nomine, deswegen [vgl. nomen 2) *d*)]; *mortis crimine falso wegen ꝛc. zum Tode; alqm de vi; (*Liv.*) alqm ob annonam compressam; propter quam (vim) est jure damnatus; alqm capite od. capitis zum Tode, †pecuniâ; damnatum repetundis virum consularem, *Suet.*; octupli zum achtfachen Schadenersatz, alqm rei capitalis; vel in opus vel in ludum, in metallum, ad, in poenam, *Plin. ep.*, ad mortem, *Tac.*; ad opus, *Suet.*; *pass.* m. ut, *Tac. ann.* 2, 67.; vitâ turpis, existimatione damnatus gerichtet, causa, quae ipsa opinione hominum tacita prope convicta atque damnata sit; bisw. v. Kläger, Jmds. Ver-

urtheilung bewirken od. zu bewirken suchen, ab alqo decem milibus aeris damnari, auf Jmds. Betrieb in eine Strafe v. ꝛc. verurtheilt werden. 2) außerhalb der Gerichtssprache, *a*) (selt.) Jmd. an Etw. schuldig erklären, einer Sache bezüchtigen, alqm stultitiae. *b*) *Jmd. zu Etw. verurtheilen, -mit Etw. strafen, damnatus longi laboris; lumina nocte; in (rücksichtlich) unam partem; häufig (*Liv. Nep.*) damnari, damnatum esse voti, eigtl. zur Erfüllung eines wegen eines Wunsches gethanen Gelübdes verpflichtet werden = seinen Wunsch erfüllt sehen; *alqm votis. *c*) Jmd. od. Etw. verwerfen, -mißbilligen, -verdammen, *mea visa; *amores; †ne damnent quae non intellegunt; †qua (falsa opinione) d. eum et invisum quoque habere sum creditus; †id consilium; †quae per duces suos acta erant, cuncta; †alio praesidio damnato; †fidem alcjs, Jmdm. nicht trauen, †spem omnem, spem salutis aufgeben. *d*) *einer Person ꝛc. zum Verderben übergeben, -überlassen, -weihen, Stygio caput orco; quem d. labor *sc.* leto. *e*) Jmd. durch ein Testament zu einer Leistung verpflichten, m. *inf.*, *Hor.*

damnōsē, *adv.* [damnosus] zum Schaden, d. bibere dem Wirthe zu Schaden, tüchtig, mörderisch, einm. *Hor. sat.* 2, 8, 34. — **damnōsus**, *adj.* [damnum] 1) *act.* schädlich, verderblich, dii damnosissimi, *Plaut.*, venus, *Hor.*; bellum sumptuosum et d. Romanis; res damnosissima divitibus; ne discordia tribunorum damnosior rei publicae esset; *dies; *libido; auch der sich selbst ruinirt, verschwenderisch, *Com.*; non in alia re damnosior quam in aedificando, *Suet.* 2) *pass.* v. großem Schaden heimgesucht, durch Aufwand ganz ruinirt, senex, einm. *Plaut. Epid.* 2, 3, 14.

damnum, i, *n.* [verw. m. daps, δαπάνη] 1) Verlust, Schaden (ein selbstverschuldeter; Ggs. lucrum; vgl. detrimentum), haec jactura atque d.; d. ac detrimenta; d., quae res patris ejus pertulit; multa ejus in stipendiis d., quae ab isto aetatis fructu dissoluta et compensata sunt; aleatoria; *capitis, Verlust des einen Horns am Kopfe; (*Liv.*) naturae, Naturgebrechen, -fehler; *pl.*, †incendiorum, Brandschäden; *coelestia (die Verluste am Himmel, d. i. die Abnahme der Hörner des Mondes) celeres lunae reparant; m. *gen. obj.*, †sarcinarum; *amissi corporis; d. accipere (*Hor.*), facere; in maximis lucris paulum alqd damni contrahere; magnum d. factum est in Servio am S.; *unius verbi d. grandia ferre, für ꝛc. schwer büßen müssen; habere (ansehen) alqd in damno; (selt.) dare (zufügen) d.; (*Com.*) dare alcui d. aut malum, furtum sive d.; *alcui damno esse; explere (*Liv.*), sarcire d. sua; d. perferre, pati; d. Romano accepta bello; damno duarum cohortium, mit Verlust v. ꝛc. Hierv. *a*) *das Verlorene, volare circa sua d. *b*) *die Person, welche einen Verlust bewirkt (v. einer Buhlerin). 2) *t. t.*, die Geldstrafe, Buße.

Dāmŏclēs, is, *m.* [Δαμοκλῆς] Höfling des älteren Dionysius v. Syracus, *Cic. Tusc.* 5, 21.; m. Anspielung darauf, *Hor. carm.* 3, 1, 17 ff.

Dāmon, ōnis, *m.* [Δάμων] 1) ein Pythagoreer, Freund des Phintias. 2) ein berühmter Musiker aus Athen. 3) ein Hirt, *Verg.*

Dănăē, es, *f.* [Δανάη] Tochter des Acrisius, Mutter des Perseus v. Jupiter, der als goldener Regen sich zu ihr herabließ, *Hor. Ov.* Dav. ***-ēius**, *adj.* heros, Perseus.

Dănăus, i, *m.* [Δαναός] Sohn des Belus, Bruder des Aegyptus, floh, v. Aegyptus vertrieben, mit seinen 50 Töchtern nach Argos, wo er das Reich Argos gründete. Die 50 Söhne des Aegyptus aber verfolgten ihn u. forderten seine Töchter zur Ehe, auf seinen Befehl jedoch tödteten dieselben, außer Hypermnestra, in der Brautnacht ihre Gatten, weshalb sie in der Unterwelt ewig Wasser in ein Gefäß mit durchlöchertem Boden gießen mußten. Dav. ***Dănaïdes**, um, *f.* [Δαναΐδες] die Töchter des Danaus; ***Dănăus**, *adj.*; **subst.* **-nai**, ōrum, *m.* Argiver od. Griechen.

Dandărĭdae, ārum, *m.* eine scythische Völkerschaft am Palus Maeotis, *Tac.*; ihr Land **Dandărĭca**, ae, *f.*, *Tac.*

dănista, ae, *m.* [δανειστής] der Geldverleiher, Wucherer, *Plaut.* — **dănīstĭcus**, *adj.* [δανειστικός] zum Geldverleiher gehörig, einm. *Plaut. Most.* 3, 1, 129.

danit, **danunt** s. do.

Dānŭvius (nicht Danubius), ii, *m.* [Δανούβιος] die Donau (gew. die obere Hälfte ihres Laufs v. der Quelle bis zum Wasserfall bei Orsova; vgl. Hister), *Caes. Hor.*

Daphne, es, *f.* [Δάφνη] 1) die in einen Lorbeerbaum verwandelte Tochter des Flußgottes Peneus, *Ov.* 2) Flecken in Syrien, dem Apollo heilig. Dav. *subst.* **-nenses**, ium, *m. Eutr.*

Daphnis, ĭdis, *m.* [Δάφνις] ein schöner Hirtenjüngling in Sicilien, Sohn des Mercur, Erfinder des sicilischen Hirtengedichts, dah. Liebling des Pan, *Verg. Ov.*

dăpĭno, 1. [daps] als Mahl auftragen, auftischen, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 117. — **daps**, dăpis, *f.* (meist poet. u. gew. im *pl.*) 1) ein Opfermahl, Festmahl zu religiösem Zwecke, auch zur Erinnerung an Abgeschiedene; vgl. epulae, epulum. 2) überh. ein reiches u. prächtiges Mahl; *überh. Speise, Nahrung, Kost, auch der Thiere.

dapsĭlis, e, seltner (*Plaut.*) **-lus**, *adj.* [δαψιλής, daps] (vorcl. u. spät.) reichlich, glänzend, kostbar, sumptus; lectus; *adv.* **dapsile**, convivari, *Suet.*

***Dardănus**, i, *m.* [Δάρδανος] I) Sohn des Jupiter u. der Electra aus Arcadien, Gründer der Stadt Dardania in Troas, Ahnherr des trojanischen Herrscherstammes u. durch Aeneas der Römer. Dav. 1) ***-nĭdes**, ae, *m.* [-νίδης] der männliche Nachkomme des Dardanus; insbes. Aeneas, *pl.*, die Trojaner; auch adjectiv., trojanisch. 2) ***-nis**, ĭdis, *f.* [-νίς] die Trojanerin, namentl. die Creusa. 3) ***-nius**, [-νιος] *adj.*; oft trojanisch. Hierv. *subst.* **-nia**, ae, *f.* *a*) die Stadt Dardania [vgl. I)], *Ov.* *b*) *Troja. *c*) Landschaft in Obermösien. 4) ***-nus**, *adj.* trojanisch; *subst.* **-ni**, ōrum, *m.* Völkerschaft in Obermösien, dem heutigen Serbien. II) ein stoischer Philosoph.

Dārēus (richtiger als **Dārīus**), i, *m.* [Δαρεῖος] Name mehrerer persischer Könige.

dătārius, *adj.* [do] zum Geben gehörig, einm. *Plaut. Ps.* 4, 2, 13. — **dătātim**, *adv.* [do] (selt.) wechselseitig gebend, -zuwerfend, (pilâ) ludere, *Plaut. Curc.* 2, 3, 17. — **dătio**, ōnis, *f.* [do] (selt.) 1) das Geben, Ertheilen, legum, *Cic. leg. agr.* 2, 22. 2) (einm. *Liv.* 39, 19, 5.) das Recht v. seinem Eigenthum wegzugeben, das Entäußerungsrecht. — **dăto**, 1. [*intens.*

v. do] (vorcl. u. spät.) **vergeben, hingeben.** — **dător,** ōris, *m.* [do] der **Geber**, laetitiae, *Verg.*; der dem Spielenden den Ball zuwirft, *Plaut.* — **dătū,** *abl. m.* [do] durch **Geben**, meo, einm. *Plaut. Trin.* 5, 2, 16.

Daulis, ĭdis, *f.* [Δαυλίς] Stadt in Phocis. Dav. ***-lius,** *adj.*; ***-lias,** ădis, *f.* ales, auch *subst.* bl. Daulias, Procne; *Dauliades puellae, Procne u. Philomela.

Daunus, i, *m.* mythischer König in einem Theile Apuliens, Vater od. Ahnherr des Turnus, *Verg. Hor. Ov.* Dav. *a*) ***-nius,** *adj.*, heros, Turnus, dea, Juturna; gens, die Rutuler. *b*) ***-nias,** ădis, *f.* = Apulien.

Dāvus, i, *m.* Name römischer Sklaven, bes. in der Komödie; Sprichw. s. Oedipus.

dē, *praep.* mit *abl.*, bezeichnet ursprünglich das Weggehen, Sichentfernen eines Gegenstandes od. einer Person v. einem Punkte, an dem er früher sich befunden hat (vgl. ab, ex), 1) räumlich, **von, von — weg, von — her, von — herab,** anulum detrahere de digito; de finibus suis exire (um nicht zurückzukehren, verschieden v. e f. suis exire); de foro discedere; de castris procedere, *Sall. Cat.* 61, 8.; de manibus effugere, de sella exsilire; dejicere se de muro. Hierv. *a*) bei Wörtern, die ein **Abgeben,** eine **Wegnahme, Sonderung** u. dgl. bezeichnen, **von, aus,** capere, sumere, petere, quaerere alqd de alqo; audire de alqo v. Jmdm. (aus Jmds. Munde, zufällig Entfallendes), non hoc nunc primum audit privatus de inimico, reus ab accusatore, *Cic. Verr.* 3, 57, 130. u. Zumpt z. d. St.; discere, mercari de alqo; (*Hor.*) legere olivam de ramis, sumere magno de flumine (v. der Oberfläche weg, Ggs. ex hoc fonticulo); übertr., sumere de medio, demere partem de solido die, rapere occasionem de die, *Hor.*; *haec de Danais (den D. entrissen) arma. *b*) v. der **Stelle,** woher Etw. genommen wird od. Jmd. kommt, als v. seinem gewöhnlichen Aufenthaltsort, v. der **Classe,** aus der Jmd. ist, der **Herkunft, Abstammung** u. dgl., **aus, von — her,** illa (*n.*) de Andromacha; Graeci versus de Phoenissis, de Philocteta; persona de mimo; caupo de via Latina, rabula de foro; malus poëta de populo, homo de plebe, de schola; *de circo astrologos; nescio qui de circo maximo (ein Athlet, Wettkämpfer); *Libyca de rupe leones; *genetrix mihi est de Priami gente; †liberi de Cleopatra. *c*) zur Bezeichnung des Punktes, **von dem** Etw. sich gleichsam ablöst u. unmittelbar ausgeht od. überh. geschieht, **von — aus, an — herab, von — herab, von — her,** *pendere de collo, *nova de gravido palmite gutta tumet; *de qua pariens dea nixa est; de sella ac tribunali pronuntiare; de tergo, v. Rücken her (vgl. a tergo, im Rücken); agere alqd de insidiis v. Hinterhalte aus. 2) in der Zeit, *a*) zur Angabe des unmittelbar Nachfolgenden, **unmittelbar nach,** non bonus est somnus de prandio wenn man eben v. der Mahlzeit kommt, *Plaut.*; ego de eorum verbis — prosului, *Plaut.*; statim de auctione venire; hierv. diem de die, von Tage zu Tage, von einem Tage zum andern. *b*) zur Angabe, daß v. einem Zeitpunkte erst ein Theil verflossen ist, **noch während, noch im Laufe des (der), noch in** od. **an, schon um** od. **seit** rc. (vgl. Zpt. §. 308.), de tertia vigilia profectus est; multā, media de nocte, **noch tief-, noch mitten in der Nacht;** de nocte rus ire, *Ter.*, venire, *Cic.*, surgere, *Cic. Hor.*; media de luce, de medio die, *Hor.*; de die, noch od. schon am (hellen) lichten Tage, *Plaut. Liv. Curt. Suet.*; de tenero ungui, *Hor.*; navigare de mense Decembri noch im Laufe des D., aber de tempore b. Vf. d. *b. Hisp.* 33, 5. = zur gewöhnlichen Zeit. 3) in anderen Verhältnissen, *a*) bei der Angabe eines **Ganzen** od. einer **Menge,** woraus Etw. als ein Theil genommen wird, als Umschreib. des *gen. part.*, **von, aus, unter,** de decem fundis tres nobilissimi, quidam de exercitu captivi; alqam partem de istius impudentia reticebo; quemvis de iis; nemo de nobis unus excellat; pauci de nostris, unus de multis; (*Verg.*) duo de numero nostro; (*Hor.*) cetera de genere hoc; †de exercitu Herculis esse; †duces de captivis dati. *b*) v. den **Mitteln,** aus welchen ein Aufwand bestritten wird, **aus, von,** de praeda, manubiis spoliisque habetote; de meo, tuo, suo, nostro, vestro, alieno, aus meinen rc. Mitteln, v. dem Meinigen rc.; de te, aus deinem Beutel, *Ter.*; de publico, aus der Staatscasse; auch v. **Stoff,** aus welchem Etw. gemacht ist, de eodem oleo et opera exarare alqd; duos parietes de eadem fidelia dealbare; signum factum de marmore; carcer de templo fit; *templum de marmore ponere; *verno de flore corona; ähnlich de tergo, de visceribus (mit rc.) satisfacere. *c*) v. der **Ursache,** v. welcher Etw. ausgeht, **aus,** hac, qua, eadem de causa; his, isdem, multis, quibusdam de causis; gravi, leviore de causa; flere de alqa re; intellego de gestu, *Cic. in Vat.* 15, 35.; *passu de vulnere tardo; *mater est de me durch mich; cum ferocissimis gentium de [über, nach *e*)] fortitudine, non de (aus) ira fuisse certamen, *Curt.* 7, 9, 18. u. Vogel z. d. St. *d*) v. einer **Richtschnur,** einem **Maßstab = nach, zufolge, auf,** de ratione, laut Rechnung, *Plaut.*; de mea sententia, de meo consilio, de consilio; de consilii sententia (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 3, 16, 4.). *e*) bei Angabe des **Gegenstandes** einer **Thätigkeit,** bes. nach verbis **sentiendi** u. **declarandi,** accipere, audire, docere, edocere, cognoscere, dicere, loqui, scribere, judicare de alqa re, de alqo, **von, über;** dimicare de (um, für) alqa re s. dimico 1) u. 2) *b*); auch in Abhängigkeit v. *subst.*, in libro quinto de natura deorum, Theophrasti de vita beata liber, de Massivae nece judicium u. dgl.; mit Breviloquenz, sed de memoria (= disputationi de m.) destinatus est proximo libro locus, *Quint.* 10, 7, 33. Hierv. zur Angabe einer Beziehung, **anlangend, hin-, rücksichtlich, in Bezug auf, bezüglich, in Betreff, betreffend,** credere, diffidere, impetrare de alqa re; de Dionysio admiratus sum; satisfacere de injuriis; omnia de pace experiri; de numero dierum servare fidem; quae ignorabant, de L. Domitii fuga, cognoscunt; illo incommodo de Sabini morte perlato; probat rem de mittendis legatis; quae postea acciderant, de angustiis rei frumentariae; et de expugnando oppido et de flumine transeundo spem se fefellisse; quod de colloquio postulasset; quod fecerit de oppugnatione castrorum; usu venire de alqo. *f*) mit einem Adjectiv zur Bezeichnung eines **Adverbialbegriffes,** de integro, von Neuem, de improviso, unversehens; de cetero s. ceterus 2).

dea, ae, *f.* die **Göttin;** *triplices, die Parzen,

*siderea, die Nacht, *novem, die Musen, *venatrix od. silvarum, Diana, *bellica, Minerva.

de-albo, 1. überweißen, übertünchen, columnas; Sprichw. s. fidelia.

deambŭlātio, ōnis, *f.* [deambulo] das Spazierengehen, der Spaziergang, einm. *Ter. Heaut.* 4, 6, 2. — **de-ambŭlo,** 1. spazieren gehen, sich ergehen (bis zur Ermüdung; vgl. inambulo, obambulo).

de-ămo, 1. 1) heftig verliebt in Jmd. sein, alqam, *Plaut.*; großen Gefallen an Etw. finden, Etw. sehr gern sehen, alqd, *Plaut.* 2) (*Ter.*) Jmdm. für Etw. herzlichen Dank wissen, te, Syre, *Ter.* [4, 10, 7.

de-armo, 1. entwaffnen, exercitum, einm. *Liv.*

deartuo, 1. [de u. artus] eigtl. gliederweise zerreißen, dah. *tp.* durch Betrug ruiniren, alqm, opes, *Plaut.*

deascio, 1. [de u. ascia] eigtl. mit der Axt glätten, *tp.* Jmd. prellen, =über's Ohr hauen, senem, *Plaut.*

dē-bacchor, *dep.* 1. sich abtoben, lärmen u. toben, *Ter.*; *qua parte d. ignes.

dēbellātor, ōris, *m.* [debello] der Besieger, *ferarum. — **dē-bello,** 1. 1) *intrans.* den Krieg zu Ende führen, dem Kriege ein Ende machen, cum alqo; (*Liv.*) prope jam ut, velut jam, quasi debellato nach beendigtem Kriege; häufig *impers.* 2) *trans.* *a*) *auskämpfen, zu Ende bringen, rixam. *b*) völlig besiegen, *alqm; †Illyricum; †fame atque inopia debellari.

dēbeo, 2. [v. de u. habeo, v. Jmdm. Etw. weghaben, folglich gehalten sein, es ihm wiederzugeben], 1) Geld u. dgl. schuldig sein, schulden, alcui pecuniam, frumentum; sprichw. s. anima 4) *a*); illi quibus debeo, meine Gläubiger; kal. Jan. debuit (hatte zu zahlen); ii qui debent u. (*Liv.*) debentes, *subst.*, die Schuldner; *opus debentes, Dienstpflichtige jeder Art, Lohnarbeiter. Hierv. *tp.* *a*) Etw. schuldig bleiben, =vorenthalten, non posse alci alqd; tibi hoc non posse deberi. *b*) Jmdm. Etw. schulden, zu Etw. verpflichtet=, =verbunden sein, isti tibi quid homines d. quos tu quaeritas? was hast du zu suchen bei ꝛc.? quid tibi hisce in aedibus debetur? *Plaut.*; alcui gratiam, †mutua officia; patriae hoc munus; communis fides quae omnibus debetur; honores, laudes, poenae debitae; jura debita s. 1. jus 3); navis, quae tibi creditum debes Vergilium: finibus Atticis etc. mit angemessenerer Interpunction b. *Hor. carm.* 1, 3, 6.; vgl. Nauck z. d. St.; patriae poenas; *d. mihi Turnum haec sacra, schon vermöge dieser Opfer muß T. mit mir kämpfen; *quam (dextram) Turnum debere vides gnatoque patrique d. i. Aeneas wird die meinem Sohne u. mir, dem Vater, schuldige Pflicht erfüllen u. an Turnus Rache nehmen; m. *inf.*, Etw. zu thun verpflichtet sein, =sollen, =müssen (v. einer moralischen Nothwendigkeit, einer Pflicht, bisw. auch in schwächerm Sinne, angemessen=, natürlich sein, nur bei Dicht. für necesse est). *c*) Jmdm. Etw. zu danken haben, =Etw. verdanken, ei hanc laudem, multum illi, alcui beneficium, *salutem, vitam; alcui omnia; plurima pro beneficiis; *d. se sein Dasein; *v. Bösem, hoc quoque Tarquinio debebimus; *m. quod; absol., Jmdm. verbunden u. dankbar sein, gegen Jmd. Verbindlichkeiten haben, alcui. 2) wie ὀφείλω, ὀφλισκάνω, durch ein Gesetz des Schicksals od. der Natur zu Etw. bestimmt=, =auserkoren sein, Etw. zu leiden od. zu thun verpflichtet sein, debitus destinatusque morti, dem Tode verfallen, =geweiht, mors naturae debita; vita, quae necessitati debetur; *fatis debitus Aruns; *tellus fatis debita durchs Schicksal bestimmt, u. bl. *debitus conjux, *debita moenia, *Pergama debita; *haec debita, dieses unabweisliche Geschick, *tempora debita; *debere urbem zu gründen bestimmt sein, *ventis ludibrium zum Spiel dienen.

dēbĭlis, *adj.* m. †*comp.* [de-habilis] wer den gehörigen u. vollständigen Gebrauch eines Gliedes od. mehrerer Glieder verloren hat, gelähmt, gebrechlich (vgl. mancus, mutilatus, mutilus, truncus), senex; membris omnibus captus ac d.; claudi ac d. equi; unum (corpus rei publicae) d., infirmo capite; *ordine uno, an einem Bord zerrüttet; membra metu d. sunt, *Ter.*; *manus, *navis; *ferrum; *tp.* unkräftig, schwach, entnervt (vgl. imbecillus, infirmus, invalidus), infirmos ac d.; praetura manca ac d.; qui hac parte animi d. esset; exercitus ille ad ea quae sequebantur discrimina haud dubie debilior futurus fuit, *Curt.*; ingenio debilis, *Tac.* Dav. **dēbĭlĭtas,** ātis, *f.* Gebrechlichkeit, Entkräftung, misera d. est; linguae, membrorum; (*Tac.*) pedum, Zipperlein; auch *pl.*; *tp.* animi.

dēbĭlĭtātio, ōnis, *f.* [debilito] *tp.* die Lähmung, Schwächung, animi, einm. *Cic. in Pis.* 36, 38.

dēbĭlĭto, 1. [debilis] 1) lähmen, gebrechlich machen, alqm, membra (alcjs) lapidibus; *hiems oppositis d. pumicibus mare entkräftet=, bricht die Wuth des Meeres; (*Curt.*) debilitati, kampfunfähig. 2) *tp.* lähmen, aller Kraft=, =Haltung=, =Fassung, =Festigkeit berauben, opes Lacedaemoniorum; animum, spem alcjs, magnitudinem animi; debilitari dolore, frangi, succumbere; desperatione debilitati; homo afflictus, debilitatus, abjectus; debilitatus (durch Entmuthigung abgeschreckt) a jure cognoscendo; quod nisi domi civium suorum invidia debilitatus esset ohne kräftige Unterstützung geblieben wäre, *Nep. Hann.* 1, 2.

dēbĭtio, ōnis, *f.* [debeo] (selt.) das Schulden, Schuldigsein, pecuniae, gratiae. — **dēbĭtor,** ōris, *m.* [debeo] 1) der Schuldner. 2) der Jmdm. Etw. verdankt, =zu danken hat, *animae, *vitae; †absol. — **dēbĭtum,** i, *n.* [*partic.* v. debeo] 1) das Schuldige, die Schuld, solvere alcui d., debito fraudari; (*Nep.*) morbo naturae reddere d. den schuldigen Tribut entrichten, euphem. = eines natürlichen Todes sterben; (*Curt.*) velut omni vitae d. liberatus. 2) †die Schuldigkeit, Verpflichtung.

dē-blătĕro, 1. ausplaudern, alcui alqd, *Plaut.*

dē-canto, 1. 1) absingen, singend vortragen, *miserabiles elegos; †Halosin Ilii; absol. (*Aur. Vict.*) epulandi decantandique jus; gew. verächtlich = ableiern, abdreschen, pervulgata praecepta; eas omnes (quaestiones) percursas animo et prope dicam decantatas habere am Schnürchen haben; (*Hor.*) nenia decantata Camillis etc. 2) absol., mit dem Gesange aufhören, einm. *Cic. Tusc.* 3, 22, 53.

dē-cēdo, (*inf. perf. sync.* decesse, *Ter. Cic.*), 3. 1) weg=, fortgehen, ex Italia; Italiā; de agri parte tertia, de Numidia; naves cursu suo abkommen; (*Nep.*) ex ingratorum hominum con-

spectu morte; (*Cael.* in *Cic. ep.*) decedens, beim Weggehen, beim Scheiden; sich entfernen, *paulum summo (poëma); *cura aerata triremi; insbes. *a*) in der Militärspr., abmarschiren, abziehen, de colle; †loco superiore; †Cappadociâ; inde; de, ex statione, de praesidio; absol. *b*) *t. t.* v. Magistratspersonen, namentlich Statthaltern, die nach vollendeter Amtszeit aus der Provinz abgehen, ex od. de provincia, auch bl. d.; Romam ad triumphum; Romam, *Sall. Jug.* 36, 4.; bildl., de vita u. bl. d., aus dem Leben scheiden, scheiden, abscheiden, = sterben, in vinclis publicis; mature; (*Just.*) post paucos dies; (*Aur. Vict.*) voluntaria morte. *c*) alcui de via, in via, *Ter.*, bl. alcui, *Caes.*, Jmdm. (aus Achtung od. Abscheu) aus dem Wege gehen, =ausweichen; *nocti, *calori; *tp.* *α*) (selt.) de via, vom rechten Wege abkommen, =abweichen. *β*) v. seinem Besitze=, =Rechte &c. abgehen, =abstehen, =ablassen, de suis bonis omnibus; de jure suo, (*Liv.*) jure suo; de officio u. bl. officio; de sententia aliquando, †sententiâ; de civitate d. quam de sententia maluit; instituto vestro; (selt.) a superioribus decretis; auch (*Nep.*) de foro, sich v. Forum zurückziehen, sich mit den Rechtshändeln &c. auf dem F. nicht mehr befassen. *γ*) *alcui, Jmdm. weichen, =nachstehen, peritis; Hymetto mella. 2) vergehen, aufhören, sich verlieren, nach=, ablassen, febris, quartana; aqua fällt; (*Ter.*) de summa nihil heruntergehen, ira; (*Liv.*) id suis opibus; (*Liv.*) ea cura patribus, de Antiocho; (*Sall.*) invidia, illa formido mentibus; (*Curt.*) ira mente; (*Tac.*) non ope humana etc. d. infamia, quin; v. Gestirnen, untergehen, *sol; v. Zeiten, *tempora; †nox; †die decedente. 2) v. Statten gehen, ablaufen, prospere decedentibus rebus, einm. *Suet. Caes.* 24.

Dĕcĕlēa, ae, *f.* [Δεκέλεια] Flecken in Attika an der böotischen Grenze.

dĕcĕm, *adj. num. card.* [δέκα] zehn; meton., v. einer unbestimmten größeren Zahl, *Plaut. Hor.* — **Dĕcembĕr**, bris, *adj.* [decem u. Suffix ber] zur Zehn gehörig, *a*) mensis, der 10., dann (wie bei uns) der 12. Monat des röm. Jahres, December; auch *†*subst.* bl. D.; *mensis Decembris; *das Jahr überh., tertius; quater undenos. *b*) zum Monat December gehörig, Calendae, Nonae, Idus; *libertas an den Saturnalien (im December).

dĕcemjŭgis, e, *adj.* [decem u. jugum] als *subst.* *sc.* currus, ein Zweispänner, einm. *Suet. Ner.* 24.

dĕcempĕda, ae, *f.* [decem-pes] eine Meßstange v. 10 Fuß zum Messen des Feldes; *privatis. Dav. **dĕcempĕdātor**, ōris, *m.* der Feldmesser, einm. *Cic. Phil.* 13, 18, 37.

dĕcemplex, plĭcis, *adj.* [decem-plico] zehnfältig, einm. *Nep. Milt.* 5, 5.

dĕcem prīmi, ōrum, *m.* die zehn ersten Rathsherren in den Municipien u. Colonien.

dĕcem-scalmus, *adj.* mit 10 Ruderhölzern, einm. *Cic. Att.* 16, 3, 6.

dĕcem-vir, i, *m.* Mitglied eines Collegium von Zehn, ein Decemvir, häufig im *pl.* die Zehnmänner, eine röm. Magistratsbehörde v. 10 Personen, d. legibus scribendis; sacrorum od. sacris faciundis (vgl. quindecimvir); agris metiendis dividendisque od. (in einem einzelnen Falle) agro metiendo dividendoque. Dav. **decemvĭrālis**, e, *adj.*; **-virātus**, us, *m.* der Decemvirat.

dĕcennis, e, *adj.* [decem u. annus] (spät.) zehnjährig, bellum.

dĕcens, *adj.* m. *†*comp.* u. *†*sup.* [*partic.* v. decet] 1) schicklich, anständig, geziemend, *amictus; *quid verum atque d.; †habitus. 2) reizend, stattlich, *Venus; *Gratiae; *mālae. Dav. *a*) **dĕcentĕr**, *adv.* m. *†*comp.* u. *sup.* schicklich, geziemend, mit Anstand; *lasciva decentius (= quam magis decet lascivire) aetas; *singula locum teneant sortita d. *b*) **dĕcentia**, ae, *f.* die Schicklichkeit, der Anstand, colorum et figurarum, ut ita dicam, d., *Cic. n. d.* 2, 58, 145.

dĕceo, cui, — 2. zieren, kleiden, wohl anstehen, v. Kleidern u. dgl., alqm toga picta; *forma viros neglecta. Dah. *tp.* für Jmd. sich schicken, =sich geziemen, =schicklich sein, id quemque; oratorem irasci minime; quid deceat in oratione; caput esse artis decere; quae ab imperatore decuerint (*sc.* provideri), omnia suis provisa, *Sall. Jug.* 49, 2. u. Kritz z. d. St.; *quo me d. usque teneri? wozu soll ich noch länger warten? (*Ter.*) ita decet nobis (*dat.*).

dĕcēris, is, *f.* [δεκήρης] ein mit zehn Reihen Ruderbänken versehenes Schiff, ein Zehnruderer, einm. *Suet. Cal.* 37.

dē-cerno, 3. (*sync. perf. conj.* decrerit, *inf.* decresse, *plsqpf.* decresset, decressent, *Liv.*) entscheiden, bestimmen, 1) *t. t.* v. einem Richter, Magistrate, insbes. dem Senate, durch ein Decret=, =einen Beschluß=, durch ein Votum &c. entscheiden, =bestimmen, =verordnen, =erklären, alia decernit, de aliis consulturum se regem simulat; inter quos jam (Verres) decreverat; iidem (Druides); dilectum, supplicationem; quaestionem de alqa re; alcui triumphum, statuas, honores, provincias privatis zuerkennen; alcui bellum; provinciam bestimmen; praemium (als Belohnung) servo libertatem; provincias (als Geschäftskreis) Hispaniam atque Africam; Dolabella hoste decreto erklärt für &c.; senatus m. *acc. c. inf.*; senatus decrevit populusque jussit ut etc.; senatus decrevit darent operam consules, quotiescumque sit decretum darent operam magistratus etc.; et de imperio Caesaris et de amplissimis viris, tribunis plebis, gravissime acerbissimeque decernitur; auch v. dem einzelnen Senator, = decernendum alqd censere, wie *Cic. Phil.* 11, 6. auch sagt, für Etw. stimmen, =sich erklären, quinquaginta dierum supplicationes; ut id decernerem; cum cuidam supplicationem non decerneres; tu mihi supplicationem togato. 2) überh. entscheiden, bestimmen, zum Abschluß bringen [vgl. discerno 2)], rem dubiam; auch urtheilen, die bestimmte Meinung haben, als gewiß annehmen, illum dignum, *Ter.*; m. *acc. c. inf.*; nequeo satis d., *Ter.*; v. philosoph. Ansicht, m. *acc. c. inf.*; sic d., sic sentio, sic affirmo. 3) kämpfend entscheiden, sich schlagen, pugnam, proelium; †de bello; armis, ferro, acie, classe; cum alqo; decernendi potestatem Pompejo fecit; statuit ipse d., *Curt.*; †contra vim hostium; *cursibus wettkämpfen; †cornibus inter se; auch v. einem Streit mit Worten, criminibus, mox ferro; pro sua fama fortunisque; de salute rei publicae; uno judicio de omnibus fortunis; decernendi ratio, Entscheidung durch Rechtsgründe (Ggs. decertandi fortitudo).

4) sich entscheiden, sich entschließen (in Folge förmlicher Berathung od. ernster Erwägung; vgl. destino, statuo), beschließen, den Entschluß fassen, m. *inf.*, quiescendum in praesenti et illud tempus exspectandum (*sc.* esse); m. ut; certum atque decretum est.

dēcerpo, cerpsi, cerptum, 3. [de-carpo] 1) abpflücken, pflücken, *florem, *olivam, *aristas; *pomum arbore; †inde laureas. 2) *tp.* *a)* wegnehmen, animus humanus ex mente divina decerptus; nihil sibi ex ista laude; ne quid de gravitate decerperet Eintrag thue. *b)* *genießen, fructus ex re.

dēcertātio, ōnis, *f.* [decerto] die Entscheidung durch Kampf, omnium rerum, einm. *Cic. Phil.* 11, 9, 21. — **dē-certo,** 1. einen entscheidenden Kampf kämpfen, mit Waffen die Entscheidung herbeiführen, bis zur Entscheidung kämpfen, proelio, pugnâ, armis, ferro, manu, cum alqo; auch absol.; v. einem Rechts-streite, -Wettstreite u. dgl., inter se Demosthenes et Aeschines (auf der Rednerbühne); de jure; cum alqo contentione dicendi; *Africus aquilonibus.

dēcessio, ōnis, *f.* [decedo] 1) der Ab-, Fortgang, bes. einer Magistratsperson aus der v. ihr verwalteten Provinz. 2) der Abgang, die Abnahme, Verminderung, der Wegfall, das Schwinden, bonorum; d. de summa facere; d. capitis aut accessio. — **dēcessor,** ōris, *m.* [decedo] der Amtsvorgänger. — **dēcessus,** us, *m.* [decedo] 1) der Abgang-, -zug, *Nep.*; insbes. einer Magistratsperson aus der Provinz; (selt.) das Scheiden aus dem Leben, der Heimgang, der Tod, amicorum. 2) (selt.) v. Gewässern, das Ablaufen, Zurücktreten, aestus, die Ebbe.

Dĕcetia, ae, *f.* Stadt der Häduer in Gallia Lugdun., j. *Decize.*

dēcharmĭdo, 1. [de u. Charmides] scherzh. v. *Plaut. Trin.* 4, 2, 175. gebildetes Wort, sich entcharmidiren, sich des Namens Charmides berauben, rursum te decharmida (nach Verbesserung v. Ritschl st. der handschriftl. Lesart recharmida; vgl. Charmides).

1. **dēcĭdo,** cĭdi, 3. — [de-cado] v. einem höheren Punkte herabfallen, poma ex arboribus; ex equo, equo, *ab equo; in terram; *comae; dah. in Etw. gerathen, *in casses, *in puteum; *in turbam praedonum; prägn., *hinabgesenkt werden, hinscheiden, sterben, nos ubi decidimus, quo etc.; scriptor qui abhinc centum annos; *im Kampfe hinsinken, -fallen, exanimis; übertr., *a)* de spe, spe (*Ter.*), a spe (*Liv.*), in der Hoffnung getäuscht werden; ex astris s. astrum; *toto pectore ganz schwinden aus ꝛc.; †ab archetypo labi et d. abkommen. *b)* verfallen, versinken, in hanc fraudem tam sceleratam ac tam nefariam, *Cic. Verr.* 4, 45, 101.; †huc cuncta, ut; †ad eas rei familiaris angustias, ut. *c)* gestürzt werden, fallen, non virtute hostium sed perfidiâ amicorum, *Nep. Eum.* 11, 5.

2. **dēcīdo,** cīdi, īsum, 3. [de-caedo] 1) abschneiden, abhauen, †caput; †auribus decisis; *dexteram; *pennas; *tp.* (*Plaut.*) d. tragulam = einen Angriff abschlagen. 2) *tp.* eine streitige Sache kurz entscheiden, -zu Ende bringen, -abmachen, eine Uebereinkunft treffen, sich mit Jmdm. abfinden [vgl. transigo 2) *b)*], cum alqo; de alqa re; cum alqo de alqo; rem; *post decisa negotia; (selt.) absol.

dĕciēs (deciens), *adv. num.* [decem] zehnmal; *decem d. viri; *überh. oftmals. — **dĕcĭmānus** (ältere Form decŭm.), *adj.* [decimo] zum Zehnten gehörig, 1) zum Zehnten als Abgabe gehörig, Zehnten-, ager aus dessen Ertrage der Zehnte gegeben wird, frumentum, der zehnte Scheffel v. Getreide, der Zehnte; *subst.* **-nus,** i, *m.* der Zehntpächter, u. **-na,** ae, *f.* die Frau eines Zehntpächters, auch d. mulier. 2) als milit. *t. t.*, *a)* zur zehnten Cohorte gehörig, porta, das Hauptthor des röm. Lagers (weil dort die zehnten Cohorten der Legionen lagen). *b)* †zur zehnten Legion gehörig, miles; im *pl.* gew. bl. d. — **dĕcĭmo** (decumo), 1. [decimus] decimiren, den zehnten Mann zur Bestrafung herausheben, recusantes; cohortes; absol.

dĕcĭmus (ältere Form decŭm.), *adj. num. ordin.*, der zehnte; *tp.* *groß, ungeheuer, unda. Hierv. *a)* **dĕcĭmum,** *adv.* das zehnte Mal. *b)* **dĕcŭma,** (selt.) decima, ae, *f.* (*sc.* pars) der zehnte Theil, der Zehnte, 1) als ein dem Volke v. Staatspersonen gemachtes öffentliches Geschenk, *Cic. Tac. Suet.* 2) als Abgabe, meist im im *pl.*, $^1/_{10}$ v. Getreide, $^1/_5$ v. anderen Früchten.

dēcĭpio, cēpi, ceptum, 3. [de-capio] eigtl. fangen, wegnehmen; dah. plötzlich u. auf listige Weise berücken, -hintergehen, -täuschen, -bethören, -verleiten (vgl. circumvenio, fallo), alqm; alqa re, per alqd; in eo fallis et d.; (*Liv.*) viâ decipi, des Wegs verfehlen; decipi specie recti, d. exemplar vitiis imitabile, *Hor.* Hierv. *a)* Jmdm. entgehen, v. Jmdm. nicht bemerkt werden, ab tergo ac super caput d. (*sc.* eum) insidiae, *Liv.* 22, 4, 4.; *amatorem amicae turpia d. caecum vitia aut etiam ipsa haec delectant; *decipi laborum vergessen. *b)* *d. diem, noctem unvermerkt dahinschwinden machen, -hinbringen; *decipitur labor etc.; vgl. fallo 1) *c)* u. 2).

dēcīsio, ōnis, *f.* [decīdo] das Abkommen, der durch ein Abkommen geschlossene Vergleich, decisionem facere; decisionis arbiter; nostra de aequitate.

Dĕcĭus, Name einer röm. gens; die beiden Decii (P. D. Mures, Vater u. Sohn), weihten sich als Consuln, der erste im Latinerkriege, 413. J. d. St., der zweite im Samniterkriege, 458. J. d. St., freiwillig dem Tode; *adj.*, lex. Dav. **Dĕcĭānus,** *adj.*

dēclāmātio, ōnis, *f.* [declamo] 1) *abstr.* die Redeübung, Uebung im oratorischen Vortrage (zu Hause od. in der Schule unter Anleitung des Lehrers); *tp.* leeres-, hohles Gerede, Zungengedresche, vulgaris et pervagata; non d. potius quam persalutatio. 2) †*concr.* das Thema, der Schulvortrag.

dēclāmātor, ōris, *m.* [declamo] ein Lehrer, der in einer Schule Redeübungen hält, der Schulredner, Redekünstler (verschieden v. orator). Dav. **dēclāmātōrius,** *adj.* schulrednerisch, opus.

dēclāmĭto, 1. [*frequent.* v. declamo] *a)* *intrans.* Redeübungen abhalten, Graece apud alqm, cum alqo cotidie; de alqo in Tiburtino. *b)* *trans.* causas, über Rechtsfälle zur Uebung Vorträge halten. — **dē-clāmo,** 1. eigtl. laut hersagen, vortragen, 1) sich zu Hause od. in der Schule im rednerischen Vortrage-, in der Rede-

kunst üben, laut vortragen (s. declamatio), tot dies in villa aliena; (*Hor.*) Romae; Demosthenes ad fluctum. 2) v. einem Redner, heftig u. laut reden, poltern, in alqm impune; vehementer pro alqo contra alqm; *trans.* als Redeübung Etw. laut hersagen, =herdeclamiren, quae mihi iste visus est ex alia oratione d.

dēclārātio, ōnis, *f.* [declaro] die Offenbarung, Kundgebung, animi tui; liber iste quantam habeat d. amoris tui. — **dē-clāro**, 1. 1) klar=, deutlich machen, zeigen, bezeichnen, ducis nave declarata suis; praesentiam suam; *tp.* an den Tag legen, zu erkennen geben, darthun, bes. durch Worte u. die Darstellung klar=, deutlich vor Augen stellen, =zu erkennen geben, =ausdrücken, =darlegen, deutlich=, ausdrücklich erklären, in ein helles Licht setzen u. dgl. (vgl. explico, expono; nie schlechthin f. dicere, significare), alqd; summam benevolentiam (v. dem Inhalte eines Briefes); tot signis natura, quid velit; utrum — necne; m. *acc. c. inf.*; tibi non significandum tantum, sed etiam declarandum arbitror m. *acc. c. inf.*; imaginem vitae alcjs; vocabula idem declarantia; absol., res; nomen; hujus ambusti tribuni pl. contiones. 2) *t. t.*, bei der Wahl einer Magistratsperson, öffentlich u. laut erklären, ausrufen (v. der die Wahl leitenden Magistratsperson od. dem Wählenden; vgl. renuntio), alqm consulem (als, zum ꝛc.); declaratus rex Numa; *victorem magna praeconis voce Cloanthum; munera (als bevorstehend verkünden); ubi primum tribunatum militarem a populo petit, — per omnes tribus declaratur *sc.* tribunus, *Sall. Jug.* 63, 4.

dēclīnātio, ōnis, *f.* [declino] 1) das Biegen, Abbiegen, die schräge Neigung, =Richtung, petitiones parvâ quadam d. et, ut ajunt, corpore effugi s. corpus 1); †corporis; causa, quae istam d. (atomorum) efficiat; insbes. die Weltgegend, das Klima. 2) die Abneigung gegen Etw., Vermeidung einer Sache, malorum, laboris; in der Rhetorik, die kurze Abweichung v. Thema.

dēclīno, 1. [de u. κλίνω] 1) *trans.* abbiegen, abneigen, ablenken, abwenden, agmen inde; ictum pariren; atomum aus der Bahn bringen; (*Plaut.*) se extra viam; *lumina somno senken zum ꝛc. Hierv. *tp.* Jmd. v. Etw. abbringen, =ablenken, =abwenden, mulier declinata quidquam ab aliarum ingenio abweichend, *Ter.*; (*Quint.*) memoriae sui intentos ab alia inventione; (*Quint.* 10, 5, 8.) oratio figurâ declinata figürliche = figurata [vgl. figuro 2)]. 2) *intrans.* v. irgendwo abweichen, =abgehen, sich abneigen, sich fern halten, de via, de alqo, a Capua; absol., v. Atomen; *tp.* d. a proposito, a malis, a religione officii; oratio inde; *in Pholoën, zur Liebe gegen Ph. sich hinwegneigen; †in pejus; *amor v. rechten Wege; prägn., Etw. scheuen, =vermeiden, urbem; impetum; †invidiam.

dēclīvis, e, *adj.* [de-clivus] bergabwärts gehend, abhängig, schräg (v. oben herab gesehen; vgl. devexus, proclivis, acclivis), locus, collis; latitudo; *ripa; *subst. n.* per declive, über abschüssigen Boden, *Caes. b. c.* 3, 45, 5. 51, 7., haec d. et devexa, *Caes. b. G.* 7, 88, 1.; (heteroclit.) per decliva viasque, *Ov. met.* 2, 206. (Merkel: per declive); *tp.* mulier aetate d. mit der es bergab geht, *Plin. ep.* 8, 18, 8. Dav. **dēclīvitas**, ātis, *f.* die schräge Lage, die Abschüssigkeit, einm. *Caes. b. G.* 7, 85, 4.

dēcoctor, ōris, *m.* [decoquo] der sein od. Anderer Vermögen durchgebracht hat, der Verschwender, Bankerottirer.

dēcollo, 1. [de u. collum] (spät.) köpfen, enthaupten, †miles decollandi artifex.

dē-cōlo, 1. (*fut. exact.* decolassit, einm. *Plaut. Cas.* 2, 4, 28.) eigtl. durchsickern, *tp.* zu Wasser werden, fehlschlagen, spes, *Plaut.*

dē-cŏlor, ōris, *m.* was seine natürliche Farbe verloren hat, entfärbt, entstellt, *sanguis; *Indus v. der Sonne gebräunt; *entartet, aetas.

dēcŏlōrātio, ōnis, *f.* [decoloro] die Verfärbung, Verbleichung der Farbe, einm. *Cic. de div.* 2, 27, 58. — **dē-cŏlōro**, 1. der natürlichen Farbe berauben, ent=, verfärben, entstellen, *caedes mare röthen; †manus collybo decoloratae beschmutzt.

dē-cŏquo, 3. 1) abkochen, auskochen, umorem musti, *Verg.*, olus, *Hor.*; *tp.* suavitas decocta (v. der Rede) weichliche=, kraftlose Lieblichkeit; †*subst.* **decocta**, ae, *f.* (*sc.* aqua) ein (v. Nero erfundener) abgekochter eiskalter Trank, ein Decoct. 2) einkochen lassen, pars quarta argenti decocta erat hatte sich beim Einschmelzen verflüchtigt. 3) *tp.* absol., sein Vermögen durchbringen, Bankerott machen.

dĕcor, ōris, *m.* [deceo] 1) die Schicklichkeit, der Anstand, die Zierde (vgl. decus), honestatis; *nobilibusque d. naturis dandus et annis; (*Quint.*) ab his in personis d. (angemessene Behandlung der Charaktere) petitur, quantum fuerit illis viris decoris in rebus atque personis. 2) *die Schönheit, der Liebreiz. — **dĕcōrē**, *adv.* [decorus] 1) geziemend, schicklich. 2) *zierlich, stattlich.

dĕcŏro, 1. [decus] schmücken, zieren, verherrlichen (dem Gewöhnlichen u. Unansehnlichen gegenüber; vgl. orno), urbem monumentis; Jovis O. M. ornatu decoratus, *Liv.*; Larem coronâ, *Plaut.*; *pyram armis; *oppida publico sumptu et deorum templa novo saxo; delubra deorum pietate, domos suas gloriâ, *Sall.*; (humoristisch) *ficus prima calorque dissignatorem lictoribus atris; alqm honoribus maximis; *egregias animas supremis muneribus; *nemo me lacrimis decoret; *alqm sepulcro ehren; admiratione te et immortalibus laudibus et — aemulatu, *Tac. Agr.* 46.; *decorari versibus; o clementiam admirabilem atque omnium laude, praedicatione, literis monumentisque decorandam; cassum quiddam et inani vocis sono decoratum herausstaffirt; *bene nummatum d. suadela Venusque; digitos, *Plaut.*, comas, *Tib.*

dĕcōrus, *adj.* [decor] 1) schicklich, geziemend, passend, ducibus tum decorum erat ipsis pugnam capessere; *dulce et d. est pro patria mori; decorum (*n.*), *a*) *subst.* das Schickliche, Passende, die Schicklichkeit, der Anstand; *pl.* intra d. feminis, *Tac.* *b*) **adv.*, mit Anstand, ridere. 2) zierlich, stattlich, anständig, schön, reizend, glänzend in ꝛc., arma, facies; †juventa; †d. se promptumque ostendebat in armis (als Feldherr); *os, *verbum; *palaestra; *Phoebus fulgente arcu; *auro, cristis, nigris oculis, pharetrâ, pomis.

dĕcrĕpĭtus, *adj.* abgelebt, altersschwach, senex, anus, *Plaut. Ter.*; aetas.

dē-cresco, 3. im Wachsthum abnehmen, sich

vermindern, kleiner werden, valetudo, *Plaut.*; ostreis et conchyliis omnibus contingere ut cum luna pariter crescant pariterque decrescant; (aqua) multum ex nocturno calore, *Curt.*; fons ter in die statis auctibus ac deminutionibus crescit decrescitque, *Plin. ep.*; decrescentia flumina, *Hor.*; immer kleiner werden, nach u. nach verschwinden, *crescunt loca decrescentibus undis; *cornua; decrescente reditu (agelli) etiam pretium minuit, *Plin. ep.*

†**dēcrētōrius,** *adj.* [decerno] entscheidend, pugna; *subst.* decretoriis (*sc.* armis) exerceatur.

dēcrētum, i, *n.* [decerno] 1) der Beschluß, die Verordnung, das Decret einer öffentlichen Auctorität [mit Hervorhebung des Inhalts; vgl. consilium, senatus consultum unter senatus 1)], senatus; hoc d. (in Folge ꝛc.) consul eum senatu prohibuit; decreta facere; Druidarum; v. Votum eines Senators, sententiâ meâ et d., *Cat.* b. *Cic. fam.* 15, 5, 1. 2) v. den Philosophen, der Lehrsatz, Grundsatz, das Dogma, id habebant d. Academici (sentitis enim jam hoc me δόγμα dicere); hoc praeclarum quasi d. beatae vitae; d. suis parere.

dĕcŭma, dĕcŭmānus s. decima, decimanus.

dĕcŭmātes, ium, *adj.* [decimus] zum Zehnten gehörig, agri wovon der Zehnte als Tribut bezahlt wurde, einm. *Tac. Germ.* 29.

dĕcumbo, cŭbui, cŭbitum, 3. [de u. cubo] eigtl. †sich niederlegen, super lectum; insbes. zu Tische, *Plaut.*; zum Beischlaf, *Suet.*; v. einem überwundenen Gladiator, zu Boden fallen, sinken.

dĕcŭria, ae, *f.* [decem] 1) eine Abtheilung v. Zehn, insbes. der Senatoren u. Ritter nach der alten Bürgereintheilung, insofern es für jede Curie [vgl. curia 1)] der drei ältesten patricischen Tribus eine decuria equitum u. eine d. senatorum gab. 2) überh. Classe, Abtheilung, nicht immer genau v. Zehn, judicum, scribarum; †viatorum, †lictorum.

dĕcŭriātio, ōnis, *f.* [decurio] die Abtheilung nach Decurien zu Wahlumtrieben, tribulium, einm. *Cic. p. Planc.* 18, 45. — **dĕcŭriātus,** ūs, *m.* [1. decurio] die Abtheilung (der Legionssoldaten) nach Decurien, einm. *Liv.* 22, 38, 3.

1. **dĕcŭrio,** 1. [decuria] nach Decurien abtheilen, in Decurien vertheilen, equites; insbes. das Volk (homines) zu Wahlumtrieben, zu Aufwiegelung; vgl. conscribo 1) *b*).

2. **dĕcŭrio,** ōnis, *m.* [decuria] ein Vorsteher einer Decurie, insbes. *pl.*, die Rathsherren in den Municipien u. Colonieen; †cubiculariorum, Kammerherr. Hierv. **dĕcŭriōnātus,** us, *m.* das Amt eines Decurio.

dē-curro, -curri od. cŭcurri, -cursum, 3. I) *intrans.* 1) herablaufen, -eilen, -marschiren, -segeln, -fliegen, -schwimmen, -fließen u. dgl., ab arce, de tribunali; ab arce, ex montibus in vallem, ad flumen, ad naves, in portum; (*Verg.*) arce; *caprae jugis; (*Hor.*) amnis monte decurrens, piscis ad hamum; (*Verg.*) flumina saxosas inter valles, (*Curt.*) fluvius in mare; (*Tac.*) naves segeln herab; (*Verg.*) cito tramite virgo fliegt herab. 2) überh. irgendwohin od. v. einem Punkte aus laufen, -eilen, -reisen, -segeln u. dgl., ad milites cohortandos; ad calcem; rus; in spatio; *pelago aperto; †quo (= in quem portum) classes einlaufen; †ad alqm (auch mit dem Nebenbegriff des Fürsprechenden, Gunst od. Hülfe Suchenden); übertr., †per vestigia paternae virtutis; †per materiam stilo quam velocissimo; insbes. d. in armis u. bl. d., *t. t.* v. militärischen Manövern zur Uebung od. bei der Leichenfeier eines ausgezeichneten Mannes od. Helden, Evolutionen machen, manövriren, einen Waffenlauf anstellen, *Verg. Liv.*; honori (zu Ehren) patris princeps ipse cum legionibus, *Tac.*; *tp.* zu einer besondern Maßregel schreiten, -seine Zuflucht nehmen, ad illud extremum senatus consultum; ad haec jura; ad istam hortationem; *ad preces; sententiae eo; eo decursum esse, ut, man habe die Auskunft getroffen, daß ꝛc. II) *trans.* durchlaufen, spatium (die Laufbahn); septem milia passuum esse decursa biduo; *tp. a*) zurücklegen, vollenden, aetatem; *vitam; *fatales annos temporis; *laborem; †honores alle bekleiden. *b*) durchgehen, abhandeln, quae breviter a te decursa sunt. Dav. *A*) **dĕcursio,** ōnis, *f.* das Herablaufen, insbes. der feindliche Einfall, Ueberfall (v. der Höhe herab in die Ebene), *Hirt.* b. *G.* 8, 22. Vf. d. *b. Alex.* 42. *Brut.* b. *Cic. fam.* 10, 14, 4.; auch der v. Soldaten zur Uebung od. zu einer Feierlichkeit gehaltene Waffenlauf, *Suet.* *B*) **dĕcursus,** us, *m.* das Ab-, Herablaufen, ex collibus; *rapidus de montibus altis (v. Flüssen); †planitiei Abfall, Senkung. Insbes. die feindliche Evolution u. der zu einer Feier gehaltene Waffenlauf; (*Tac. Suet.*) Manöver; †ante decursum, vor der Erreichung des Zieles; *tp.* d. temporis mei, Verlauf-, Vollendung meiner Laufbahn; honorum, Bekleidung aller Ehrenstellen.

dē-curto, 1. abkürzen, verstümmeln, *tp.* v. der Rede.

dĕcus, ŏris, *n.* [deceo] die Zierde (welche durch eigentliche Schönheit Etw. verschönert (vgl. decor, ornamentum), der Reiz, Schmuck, Glanz, Ruhm, sowohl *concr.* als *abstr.*, *a*) in äußerlicher Beziehung, v. Personen u. Sachen, senator, d. judiciorum; Pompejus, d. et lumen civitatis; *Maecenas, o et praesidium et dulce d. meum, *d. equitum; *Argolicum; *aeternum Caesaris (umschreibend); (*pl.*) fanorum; d. et ornamentum senectutis; triumphi; super impositum capiti d., *Liv.*; muliebre Ehre; belli im Felde; *optatum peractis imperiis; *Dauniae Camenae; *Phoebi (v. der Laute); *coeli (v. Diana); *contra d. (Anstand, regium); *oris; *immemor decoris Körperreiz; *naturae; *formae; *divinum; *regale; *equi, quos d. (als Auszeichnung, Ehrengeschenk) dedit; decori (zur Ehre) esse alcui; omne virtutis; civitatis dignitatem et d. sustinere; *pl.*, belli u. bl. d., ehren-, ruhmvolle-, glänzende Kriegs-, -Waffenthaten, Ehrenthaten im Krieg, *Liv. Curt.*; caesi regis decus, *Curt.* *b*) v. dem Sittlichschönen, wie τὸ καλόν, die sittliche Würde, Tugend, in d. toto, id est, in honestate; d. et honestas; (*Hor.*) virtus, fama, d.

dĕcusso, 1. [decussis] kreuzweise in der Form eines X abtheilen.

dĕcŭtio, cussi, cussum, 3. [de u. quatio] abschütteln, abschlagen, abstreifen, capita papaverum; †praesidium herabwerfen; *rorem campo, *hastas tergo, *silvis honorem; *tp.* cetera aetate jam sunt decussa abgeschüttelt, beseitigt, *Cael.* in *Cic. ep.*

dē-dĕceo, 2. übel anstehen, =kleiden, nicht passen, =geziemen, si quid; oratorem simulare non d.; *dominam motae comae.
dēdĕcŏro, 1. [dedecus] entstellen, schänden, entehren, alqm, *Ter.*; et urbis auctoritatem et magistri; se flagitiis.
dēdĕcŏrōsē, *adv.* [dedecorosus] (spät. u. selt.) entehrend, verunehrend. — **dēdĕcŏrōsus**, *adj.* [dedecus] (spät. u. selt.) entehrend. — **dēdĕcōrus**, *adj.* entehrend, schändend, *Plaut. Tac.*; majoribus suis, *Tac.*
dē-dĕcus, ŏris, *n.* die Schande (vgl. ignominia, infamia, contumelia, turpitudo), *a*) *concr.* das, was um äußere Ehre u. Achtung bringt, das Entehrende, =Schändende, =Beschämende, privatarum rerum; d. et infamia, d. et ignominia; probrum et d.; esse od. fieri dedecori; cui (gloriae virtutis rerumque gestarum) dedecori esse; *dedecorum (entehrende Genüsse) pretiosus emptor; *naturae (v. Esel); *castrorum; insbes. die Schändlichkeit, Schandthat, entehrende Handlung, admittere d.; ipsa saepe senectus concipit d.; nullo d. abstinere; rei militaris, Waffenschande; (*Tac.*) per dedecora, auf schimpflichen Wegen; (selt.) v. natürlichen Gebrechen, einem körperlichen Fehler, adolescentis filii nondum loquentis, *Just.* 13, 7, 2.; v. den Eselsohren des Midas. *b*) *abstr.* die Entehrung, Entwürdigung, Beschämung, d. et contumelia; vitam amittere per d. auf eine entehrende Weise; addit ad metum (mortis) d. Furcht vor der Schande, *Liv.* 1, 58, 4.; als philos. *t. t.*, das sittlich Schlechte, das Laster.
dēdĭcātio, ōnis, *f.* [dedico] die Weihung, Einweihung, aedis, templi; †dedicationis dies.
dē-dĭco, 1. eigtl. kundgeben, 1) beim Census angeben, haec praedia in censu. 2) weihen, einweihen (einem bestimmten Gotte, als ihm eigen u. heilig, namentlich u. förmlich übergeben; vgl. dedico, consecro), widmen; templum alcui; delubrum, simulacrum alcui u. alcjs; Junonem, der Juno einen Tempel weihen, *Liv.*, Apollinem, *Hor.*; Concordiam aede, *Ov.*; d. frondes aridas Euro wir 'den Winden anvertrauen, in die Winde streuen', *Hor. carm.* 1, 25, 20.; s. Nauck z. d. St. (Andere: Hebro); †zum ersten Gebrauch weihen, einweihen, domum, theatrum, bibliothecam. Hierv. *a*) †überh. für irgend einen Zweck bestimmen, widmen, urbem memoriae equi; Parrhasii tabulam in cubiculo. *b*) *†Jmdm. eine Schrift widmen, =zueignen, =dediciren [vgl. inscribo, mitto 1)], alcui librum.
dē-dignor, *dep.* 1. verschmähen, verwerfen, abweisen, *maritos; *alqm maritum; †Philippum patrem; *comitem; †m. *inf.*; †absol.
dē-disco, 3. verlernen, sich abgewöhnen, disciplinam, haec verba; eloquentia d. loqui.
dēdĭtīcius, *adj.* [dedo] der sich durch Capitulation auf Gnade u. Ungnade ergeben hat; dah. oft *subst.* dediticii, die Unterthanen der Römer in Italien, im Ggs. der socii. — **dēdĭtio**, ōnis, *f.* [dedo] milit. *t. t.*, die Uebergabe, Capitulation, agere de d.; venire in d., sich ergeben, veram d. facere oppidi; facere d. hosti; factâ d.; necessarium d. subire; alqm accipere, recipere in deditionem; legatos de d. ad alqm mittere; potiri urbe alqa per d.; alcui exercitum per d. tradere; militum, Hispaniarum; †alqm ad d. trahere.
dēdĭtus, *adj.* [*partic.* v. dedo] einer Sache od. Person ergeben, =nachhangend, =gewogen, =beflissen, =fröhnend, literis, ventri ac somno, ventri et turpissimae parti corporis; †somno ciboque; corporis gaudiis; quaestui atque sumptui; religionibus; *aequoribus; *longae viae; *nec studio citharae nec musae ulli; (*Liv.*) lanae, mit Spinnen od. Weben beschäftigt; *in alqa re; deditae eo (= ad spectacula) mentes cum oculis erant; uxoribus deditior, *Eutr.*, animo tibi deditissimo, *Dolab.* in *Cic. ep.* — **dē-do**, dĭdi, dĭtum, 3. 1) Etw. ganz in Jmds. Gewalt od. Besitz hingeben (vgl. trado), völlig übergeben, =überlassen, =preisgeben, alqm od. alqd alcui; alqm alcui ad supplicium, alqm ad necem, alqm in cruciatum hostibus; alqm telis militum, hostium, *neci; filiam libidini alcjs; cupiditati crudelitatique alcjs dedi; *Assyrios cineri odores. Insbes. dem Feinde ausliefern, =übergeben, alqm alcui; se (alcui); omnia Metello, se suaque omnia; Cirtam; quos metus post captas Syracusas dediderat d. i. welche sich aus Furcht ꝛc., *Liv.* 25, 40, 4.; incolumitatem deditis (wenn sie sich ergeben würden) pollicetur; (*Tac.*) dedita urbe; (*Plaut.*) se alcui in arbitrium dicionemque. 2) *tp.* überh. Etw. od. sich einer Sache od. Person völlig hingeben, =weihen, =aufopfern, =widmen u. dgl., aures suas poëtis, animum sacris; se ad audiendum; (*Ter.*) se patri; se literis, se patriae, se totum rei publicae, se libidinibus, se aegritudini, se delectationi, se amicitiae alcjs; (*Plaut.*) d. alcui operam; deditâ operâ, operâ d., mit Fleiß, absichtlich; operâ *sc.* deditâ, einm. *Cic. Att.* 15, 4, 4.
dē-dŏceo, 2. Etw. verlernen machen, etw. Erlerntes vergessen machen, alqm geometriam; a dolore (fortis esse) dedoctus est; *virtus populum m. *inf.* entwöhnt; judicem eines Besseren belehren.
***dē-dŏleo**, 2. (selt.) seinen Schmerz=, seinen Kummer enden.
dē-dŏlo, 1. eigtl. behauen, bildl., assulatim viscera alcjs, *Plaut.*
dē-dūco, 3. 1) eine Person od. Sache v. einem Orte ab=, weg=, fort=, herabführen, =herabbringen, =ziehen, =mit sich nehmen, =geleiten, =begleiten, pecora; suos ex agris, alqm de rostris, ex ultimis gentibus; alqm secum Romam, alqm secum, alqm ex provincia; †alqm ad terram; *dominam thalamo aus ꝛc.; equitem ad pedes s. pes 1); atomos de via ablenken; *lunam coelo, lunam, e curru; nives Jovem, *Hor. epod.* 13, 2. u. Nauck z. d. St.; *Faunos silvis d. i. auf die Bühne bringen; *ornos montibus; *amnes undas in mare; *montem in aequor; †montes in planum; *febres corpore aegroti; *curas animo; *vestem summa ab ora; *pectine crines abwärts kämmen; *caesariem longae barbae dextrâ abwärts streichen; *vela, *carbasa herablassen, aufspannen; *poma ramos pondere suo, *natura ad humum maerore gravi. Insbes. *a*) Truppen v. einem Ort abführen, =ausrücken lassen, =irgend wohin legen, =verlegen, =(von wo aus) an sich ziehen, exercitum ex his regionibus, milites de vallo, ab opere, legiones ex Syria, Orico, praesidia de iis oppidis, ab Argis, ex omnibus Graeciae civitatibus; milites ex hibernis ad Ciceronem; legiones in hiberna; cohortes in arcem; (*Liv.* 3, 26, 5.) se postero die

(*sc.* illos) in aciem deducturum; vgl. Weißenborn z. d. St.; praesidia einziehen; militari more vigiliae deducebantur ließ man aufziehen, *Sall. Jug.* 44, 5. u. Kritz z. d. St. *b*) Colonisten abführen, =verpflanzen, colonos Capuam, coloniam in alqm locum; homines agris publicis (*dat.*); Aquileja colonia deducta est wurde gegründet; (*Nep.*) qui initio deduxerant, die ursprünglichen Gründer der Colonie; übertr., *Aeolium carmen ad Italos modos hinüberführen, d. i. die Alcäische u. Sapphische Lyrik auf röm. Boden verpflanzen. *c*) d. naves, classem, *puppim, *carinas, naves in aquam, *naves litore, Schiffe v. Lande ins Meer ziehen, wie καθέλκειν, =vom Stapel lassen, =in See gehen od. stechen lassen, bisw. auch ein Schiff feindlich u. gewaltsam wegführen, =entführen, unam (navem) ex navalibus, naves Meloduno; dah. †Arsinoën ex regno. *d*) Wasser v. irgendwo ableiten, aquam Albanam; *umorem arenâ; *rivos auf die Aecker. *e*) Jmd. aus einer Besitzung gewaltsam wegführen, =stoßen, ex possessione; dah. *t. t.* d. alqm de fundo, Jmd. aus einem streitigen Besitzthum in Gegenwart v. Zeugen hinwegführen, um ihm das Recht zur Klage zu verschaffen; *tp. aa*) Jmd. v. Etw. abziehen, =abbringen, in übelm Sinne, =abwendig machen, =verleiten, =verführen, alqm de sententia, de fide; alqm a timore, a tristitia, ab humanitate, a religione, a pristino victu; voluntates unde velit; a quibus deductum ac depravatum Pompejum queritur; adulescentes et oratione magistratus et praemio deducti. *bb*) *Etw. v. Etw. herleiten, =ableiten, nomen ab Anco; mos unde deductus per omne tempus; gentem, nomen origine. 2) v. einem Ausgangspunkte wohin führen od. bringen, alqm ad forum, ad alqm; alqm in conspectum alcjs. Insbes. α) Truppen ꝛc. wohin marschiren=, =einrücken lassen, =führen, legiones in Galliam, in Menapios; in hiberna in Sequanos; milites ad alqm, in municipia; cohortes in arcem praesidio (zur=, als Besatzung); naves Brundisium, in portum; impedimenta in collem; †se ad mare versus hinziehen. β) Jmd. begleitend zu Jmdm. od. an einen Ort führen, =bringen, =begleiten, =geleiten, alqm in arcem, in hospitale cubiculum, in carcerem; †a tribuno praetoriae cohortis deductus est; †alqm in arenam; alqm ad alqm, ad Janitorem quendam hospitem; *Musas Aonio vertice in patriam d. i. die griech. Dichter verpflanzen in ꝛc.; insbes. alqm ad alqm, Jmd. einem Staatsmanne zu weiterer praktischer Ausbildung zuführen, =übergeben; alqm de domo, domum, ad forum einem Staatsmann=, Patron das Ehrengeleit geben, auch bl. deduci; auch die Braut dem Bräutigam als Gattin zuführen, u. v. Bräutigam, eine Gattin heimführen, quo (= ad quos) primum virgo quaeque deducta est, *Caes. b. G.* 5, 14, 5.; *alqam alcui, †in alcjs domum; (*Ter.*) uxorem domum, domum in cubiculum; auch in übelm Sinne, eine Buhlerin=, Concubine Jmdm. zuführen [vgl. 3)]; †eine in die Provinz abgehende Magistratsperson geleiten; Jmd. od. Etw. in einem Festzug aufführen, †alqm circum templa; *mulierem triumpho; †tensas; *tp. αα*) Jmd. zu Etw. bringen, =wofür gewinnen, alqm ad eam sententiam; (*Nep.*) alqm m. ut. *ββ*) Jmd. od. Etw. in eine Lage ꝛc. bringen, =versetzen, alqm in periculum, in eum casum, in amplitudinem; alqm ad iniquam condicionem; summam rem publicam in discrimen; rem ad arma; res in controversiam, res huc, in eum locum, huc omnis causa deducitur; si qua hominum aequitate res ad otium deduci (friedlich beigelegt werden) posset, *Caes. b. c.* 1, 5, 4.; in quo (*m.*) saepe benevolentia ad odium, odium autem ad benevolentiam deducendum est, *Cic. de or.* 2, 17, 72.; *audi quo rem deducam wohin ich am Ende kommen od. wo hinaus will; *o saepe mecum tempus in ultimum deducte etc. 3) vermindernd ent=, =abziehen, cibum, *Ter.*, addendo deducendoque videre, quae reliqua summa fiat; de capite; centum nummos; dah. †(zweideutig) Tertia deducta est, der dritte Theil ist abgezogen od. die Tertia ist ihm zugeführt worden [nach 2) β)]. 4) fortziehend bilden, ziehen, †fossas ab oppido in locum; insbes. *t. t.* der Spinner= u. Webekunst, fort=, abspinnen, *filum levi pollice; *vetus argumentum in tela einweben; dah. *kunstvoll bearbeiten, poëmata tenui filo deducta; carmen Iliacum in actus; mille die versus abspinnen; prima ab origine mundi ad mea perpetuum tempora carmen; *zeichnen, literam mero. Dav. *A*) **dēductio,** ōnis, *f.* 1) das Hinführen, Abführen, crudelis d. militum in oppida; aquae Albanae das Ableiten, rivorum a fonte; die Abführung einer Colonie, Uebersiedelung, in agros. 2) die Vertreibung v. einem Besitze. 3) das vermindernde Abziehen, der Abzug, ex qua (pecunia) ne qua d. fieret; certis nominibus d. fieri solebant; *tp.* (selt.) d. rationis, die Weiterführung einer Folgerung, *Cic. de inv.* 1, 14, 18. 19. *B*) **dēductor,** ōris, *m.* (selt.) der Begleiter (Client od. Freund) eines Amtsbewerbers, *Cic. Plin. ep.* *C*) **dēductus,** *adj.* 1) †einwärtsgebogen, nasus deductior. 2) *fein, dünn, schwach, deducta voce; carmen in leiserem Ton.

de-erro, 1. abirren, sich verirren, *caper; übertr., †sors ad parum idoneos.

dēfaeco, 1. [de-faex] (vorcl. u. spät.) v. den Hefen reinigen, dav. überh. reinigen, abklären, animus defaecatus heiter, ungetrübt.

dēfătīgātio (defetig.), ōnis, *f.* [defatigo] die gänzliche Ermüdung, =Abmattung (körperliche od. geistige). — **dē-fătīgo** (defet.), 1. ganz ermüden, =abmatten (körperl. od. geistig, durch Thätigkeit u. Handeln; vgl. fatigo), alqm alqa re; (*Ter.*) se ita ut etc.; defatigati cursu ac spatio pugnae, †miles defatigatus labore; *subst.* defatigati v. Soldaten (Ggs. integri, recentes); ne te adulescens mulier d. dich müde spricht, *Ter.*; non modo censores sed judices omnes; de eodem plura enumerando lectores; in conservandis bonis viris defatigari; ne defatigaretur (in der Vertheidigung der Sache); defatigatis licitatoribus; animo defatigato; (*Aur. Vict.*) rem publicam hart zusetzen; (*Luccej.* in *Cic. ep.*) m. *inf.*

dēfectio, ōnis, *f.* [deficio] 1) der Abfall, die Abtrünnigkeit (in politischer Beziehung), Haeduorum, totius Galliae; †Macedonici imperii v. der ꝛc.; ab Romanis, ab Romanis ab Hannibalem; ad Hannibalem; absol.; sollicitatis ad d. (Bruch des Waffenstillstands) animis, *Liv.* 1, 30, 7.; *tp.* intemperantia est a tota mente et a tota ratione d. 2) das Abnehmen=, Schwinden einer Sache, virium, die Ohnmacht; animi sui, die Muthlosigkeit; solis, Sonnenfinsterniß, (*pl.*) solis et

lunae; prägn., Schwinden der Kräfte, Entkräftung, Erschöpfung, Schwäche, aetatis; †manifesta, †subita. — **dēfector,** ōris, *m.* [deficio] der Abtrünnige, *Tac. Just.*

1. **dēfectus,** us, *m.* [deficio] 1) = defectio 1), Spartanorum, einm. *Curt.* 7, 4, 39. 2) = defectio 2), lunae, *solis.

2. **dēfectus,** *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. deficio] entkräftet, geschwächt, annis, *Phaedr.*

dē-fendo, fendi, fensum, 3. 1) abstoßen, abwenden, abwehren, abhalten, fern halten, d. ictus ac repellere, nimios solis ardores; non d. injuriam neque propulsare; civium pericula; vim suorum (gegen ꝛc.) pro (wie) suo periculo; injurias imperatoris gegen ꝛc.; crimen; bellum, defensiv im Kriege verfahren, bellum illatum; *alqd ab alqo, *alcui, aestatem capellis etc.; *proximus a tectis defenditur ignis; omnes res, quibus ignis jactus ac lapides defendi possunt; vi vis illata defenditur; moenibus (hinter den M.) sc. hostes, *Nep.*; †absol., Einhalt thun (bei einem Brande). 2) vertheidigen, beschützen gegen eine schon vorhandene Gefahr u. wirklichen Angriff (vgl. tueor), alqm, oppidum, castra, moenia; causam; rem publicam; d. se armis, manu, moenibus [vgl. 1)]; se opportunitatibus loci, loco superiore, jure potius quam armis; se ab alqo gegen Jmd., se suaque ab iis, d. senatum contra Antonium, se armis adversus alqm; d. se, alqm ab injuriis, ab injuriis alcjs; d. ab incendio, ab impetu, Schutz gewähren gegen ꝛc.; ganz absol., sich zur Wehr setzen, die Vertheidigung führen; häufig = vor Gericht vertheidigen, alqm apud judices, alqm de ambitu, in capitis periculo; regem contra atrocissimum crimen; contra hunc judicio privato causam alcjs; causam istam contra facta tua et contra scripta; †alqm adversus Hiempsalem regem enixe; (*Hor.*) mare defendens pisces (d. i. vor dem Fange schützend) hiemat. Hierv. *a*) durch Rede od. Schrift eine Person od. deren Sache vertheidigen, -in Schutz nehmen, -verfechten, -vertreten u. dgl., plebem; acta illa Caesaris; ejus (provinciae) jura fortunasque; alqm contra inimicos suos; se adversus populum Rom.; suam salutem contra illius impetum in se crudelissimum; me id maxime, ut etc.; aerarium, das Interesse des ꝛc. vertreten; auch eine Ansicht-, Behauptung vertheidigen, -verfechten, sententiam; haec a Stoicis defenduntur; verissime defenditur m. *acc. c. inf.*; rem; cur hoc non ita sit. *b*) Etw. zu seiner Vertheidigung anführen, -behaupten, alqd; m. *acc. c. inf.*; *tp.* eine Stellung-, -Rolle behaupten, -einnehmen, -durchführen, commune officium censurae; *actorum partes officiumque virile; *sermone opus est — defendente vicem modo rhetoris atque poëtae; †alterum in acie cornu als Befehlshaber inne haben. Dav. *A*) **dēfensio,** ōnis, *f.* 1) die Abwehr, Abwendung, criminis (Reinigung von); sceleris, *Just.*; in stuprorum defensionibus. 2) Vertheidigung, *a*) mit Waffen, milit. *t. t.*, castrorum; urbis; omnia ad defensionem parare; ad d. patriae Agesilaum ex Asia arcessere, *Just.* *b*) in Rede u. Schrift, gegen Anklage u. Angriffe, im Privat- u. Staatsleben, bes. vor Gericht, defensionis constantia; defensionis jus, *Just.*; m. *gen. subj.* u. *obj.*, ejus; miserorum; salutis meae, officii mei; etiam in confessione facti juris tamen defensionem (V. vom Rechtsstandpunkt aus) suscipi posse; ad istam omnem orationem brevis est d., *Cic. p. Cael.* 4, 9.; contra vim; contra crimen; d. magnifica et praeclara ejus, haec perditissima; tot defensiones; id ad suam d. afferre; in eo judicio d. non habere sich nicht rechtfertigen können; dare (anordnen) defensionem alcui rei; †dare (gestatten) nullam d.; auch Vertheidigungsgrund, extrema; probare hanc d.; Vertheidigungsrede, -schrift, †Ciceronis d. adversus Asinii Galli libros satis eruditam componere; d. causae suae scribere. *B*) **defensĭto,** 1. [*frequent.* v. defendo] oft u. eifrig vertheidigen, -schützen, causas, recht oft in Rechtssachen als Anwalt sprechen; alcjs sententiam, alqd. *C*) **defenso,** 1. [*intens.*] immer wieder vertheidigen, quorum virtute moenia defensabantur, alios ab hostibus, *Sall.*; *armentum. *D*) **dēfensor,** ōris, *m.* 1) der Abwehrer, Abwender, necis; his d., durch deren (der Strebepfeiler) Abwehr. 2) der Vertheidiger, Beschützer, munitionis; templorum; urbis; juris; †partium.

dē-fĕro, 3. 1) eigtl. herabtragen, -bringen, -schaffen, -führen, überh. wohin bringen u. dgl., materiam omnem infra Veliam; deferri in culleum conjectum in profluentem; *ramalia arida tecto; *hunc sub aequora hinabtauchen; *juvenes in Italiam; *quis te mihi nubibus actum detulit in terras? amnis dolia; epistulam, literas, mandata ad alqm, alqd in aerarium; alqm domum; †flumina, quae in mare deferuntur hinabströmen; aedes suas sub Veliam, aedes in planum, castra in viam herabverlegen; *deferri in undas sich stürzen ꝛc.; bildl., quem et ex quanto regno ad quam fortunam detulisset herabgestürzt hätte, *Nep.*; insbes. Jmd. gegen seinen Willen od. doch gegen seine Absicht wohin führen, -bringen, fuga regem eo; Germani ad castra Caesaris delati; im Bilde, quo me cumque rapit tempestas, deferor hospes, *Hor.*; major pars eo deferri solet, quo a natura ipsa deducitur; hos ad magistros si qua te fortuna cum ista natura detulisset; nostrum delatus in aevum s. differo I) 1) *b*); v. Schiffen u. dgl. *pass.* wohin getrieben-, verschlagen werden. 2) Jmdm. Etw. anbieten, -antragen, -ertheilen, -übertragen, -geben (bes. Etw., das v. ihm besorgt od. verwaltet werden soll), (*Hor.*) ultro alqd, beatus Fannius ultro delatis capsis et imagine, glückselig bringt F. unaufgefordert seine gesammelten Werke nebst seinem Bildniß dar; alcui praemium, palmam alcjs rei, pacem alcui; studium et benevolentiam ad alqm; imperium, negotium, rem, primas, summam belli ad alqm, omnia ad unum; regnum, legationem, praefecturam alcui; *regnum et diadema; *fasces indigno; *alqd ultra; †correctus ejus fabulas in certamen. 3) Jmdm. Etw. zur Entscheidung übertragend vorlegen od. eine Nachricht überbringen, Etw. melden, -eröffnen, -berichten, -anzeigen, -hinterbringen [vgl. refero 6)], alqd ad alqm, rem ad senatum, ad consilium (Kriegsrath), ad magistratum; his falsa; ei nec opinanti voluntatem suam tantam per literas; haec ad Antonium statim per Graecos deferebantur; de quibus quod inimici deferrent; id Carthaginem, *Nep.*; sociorum populique Rom. queremonias (v. Gesandten); ad eos oratoris modo Caesaris mandata; falsum

equitum numerum; m. *acc. c. inf.* Insbes. *a*) als gerichtl. *t. t.* v. Angeber, Denuncianten od. Kläger, nomen alcjs, alcui od. alcjs rei, den Namen Jmds. als Beklagten beim Gericht angeben, Jmd. in Anklagestand versetzen; auch nomen amici mei de ambitu; eidem Sopatro ad Verrem ejusdem rei nomen; †alqm angeben, anklagen; †a duobus indicibus delatus; †alqm ad senatum; †Brutum Cassiumque reos caedis absentes; †deferri majestatis, †impietatis in principem; †*pass.* m. *nom. c. inf.* od. auch einem Satz m. tamquam u. *conj.*; d. crimen, eine Beschuldigung anbringen=, =vorbringen bei einem Magistrat, crimen ad me; crimina in dominum; de Perseo; alqd od. de alqa re, de alqo, Etw. beim Prätor &c. hinter=, =anbringen, =anzeigen, über Etw. od. Jmd. Anzeige machen, haec omnia indices; si quae apud vos (Quirites) de me d. (tribuni plebis), ea coram potius de me praesente detulissent; de defectione patris, *Nep.*; †publicae pecuniae peculatum; †ea quae audiverat, ad Neronem; †querelas Carthaginem de alqo; *mandata; *melden, m. *acc. c. inf.* *b*) als publicist. *t. t.*, alqd ad, in aerarium, im Zshg. auch bl. d., in das Staatsarchiv entrichten, =niederlegen, =einreichen, pecuniam, senatus consultum, nomina judicum; rationes [vgl. refero 6)]; censum (die Schatzungslisten) Romam (v. den Censoren in den Colonien); d. alqm, deferri ad aerarium in beneficiis u. bl. d. alqm s. beneficium 2); d. censum, sein Vermögen beim Censor angeben, =declariren (v. röm. Bürger), *Tac.*; deferri in censum, sich zur Schätzung anmelden, *Eutr.*

dē-fervesco, fervi u. †ferbui, — 3. class. nur *tp.* ausbrausen, =gähren, =toben, adulescentia, *Ter.*; ira; cupiditates; studia hominum; haec gratulatio; auch v. der Rede, sich abklären, quasi deferverat oratio; quae (*n.*) nequaquam satis etc.; †(versiculi) ut primum videbuntur deferbuisse.

dēfĕtīgātio, dēfĕtīgo s. defatigatio, defatigo.

dēfĕtiscor, fessus sum, *dep.* 3. [dē-fătiscor] bis zum Hinsinken=, gänzlich ermüden, =ermatten, =erschlaffen (durch ein Leiden); (*Plaut. Ter.*) m. *inf.*; bes. *partic.* defessus, ganz erschöpft, =ermattet, =entkräftet (s. fessus), vulneribus; labore; diuturnitate pugnae; malis; satietate; †Gallia proeliis; aures convicio; †instando; *jubendo; *omnibus medullis; milites; senatus jam labens et d.; oratio entkräftet, *Cic. Verr.* 1, 10, 31.

dēfĭcio, fēci (alterth. defexit st. defecerit, in alter Eidesformel b. *Liv.* 1, 24, 8.), fectum, 3. [de-facio] eigtl. sich v. Etw. losmachen, I) *intrans.* sich v. einer Verbindung od. Gemeinschaft losmachen, v. Jmdm. od. Etw. abfallen, abtrünnig werden (der Abfall in allgemeinerm Sinne u. mehr v. der moralischen Seite betrachtet; vgl. descisco), a rege, ab amicitia populi Romani; a re publica; illis legibus (*dat.*) populus Romanus prior non deficiet (alte Eidesformel b. *Liv.* 1, 24, 7.); ad alqm, v. Jmdm. abfallend zur Partei Jmds. übergehen; absol.; *tp.* a virtute, a se, der Tugend=, sich selbst untreu werden; plane a nobis (unserer Ansicht). 2) zu fehlen anfangen, schwinden, ausgehen, abnehmen, nicht mehr ausreichen, mangeln, fehlen, die Kraft verlieren, ermatten &c., pecunia; *non deficiente crumena; frumentum; materia (Holz) multitudine arborum bei &c.; †aqua etiam; frons (Andere: fructus) ex arboribus, *Caes. b. c.* 3, 58, 5.; ejus generis (der Art Leute) copia; *glandes atque arbuta silvae sacrae; *buxus; nec vero levitatis Atheniensium exempla d.; non voluntas sed spes; id quoque in hac causa; deficiente consilio; multi oratores magni et clari fuerunt et ante fuerant nec postea defecerunt; *Venus die Künste der V.; †progenies Caesarum in Nerone erlosch; dies deficiat, si etc.; *dies sermoni; tempus anno ad bellum gerendum; †in ipso gelu deficientia corpora; †inclinatum ac deficiens caput; †membra; *ad coepta manus (*pl.*); quamvis consenuerint vires atque defecerint; ne oratio deesset, ne vox viresque deficerent; vox jam d. coeperat, *Curt.*; deficiente oratione, da ihm die Worte ausgingen; *cum calor defecerit; nisi memoria forte defecerit; *ars; *utcumque defecere mores; lutum illi ad faciendos pedes, *Phaedr.*; mihi jam toto hic furor non d. anno, *Prop.* 1, 1, 7.; id (odium) ut in me uno potius quam in optimo quoque atque in universa civitate austobte, *Cic. p. red. ad Quir.* 1, 1.; in quibus occidendis rabies, *Curt.*; †elephantus; †equi; nec tamen illi defecerunt [ermatteten (im Forschen)]; lassitudine, fame; multi Gallicis tot bellis defecerant, schwach=, invalid geworden waren; †navis wird defect; †ultimus spiritus; non d. comminus pugnando (*dat.*) sich nicht schwach zeigen für &c., *Caes. b. c.* 2, 6, 3.; *tota mente, ganz von Sinnen kommen; animo, den Muth sinken lassen; †animis Tyrii; †metu aus Furcht; *ingenti luctu; *in limine primo; vitâ, mit dem Leben auf die Neige kommen, verscheiden, *Plaut.*; bl. d., *Tac. Suet. Just.*; insbes. luna, sol wird verfinstert; *†v. Sonne u. Tag, untergehen, sich neigen; *†v. Quellen u. Flüssen, ausbleiben, versiegen; exaestuat aut d. mare, *Liv.*; *quâ d. (erlischt) ignis nicht gedrungen ist; *lacrimae; v. Befestigungswerken, weichen, nachgeben, *Curt.* 4, 4, 12. II) *trans.* Jmd. gleichsam wegmachen, =verlassen, =im Stiche lassen, auch Jmdm. ausgehen, =abgehen, für Jmd. nicht ausreichen, me Leontina civitas, vires, dies, animus alqm; *genitor Phaëthontis orbem; *venae alqm; *umor noctes; *animus si te non d. aequus; *absol., ne defice (verlaß mich nicht) dubiis rebus; *pass.* deficitur alqs ab alqa re, alqa re, es geht Jmdm. Etw. aus od. ab, es mangelt od. gebricht Jmdm. od. einer Sache Etw., viribus; consilio et ratione; †animo, die Besinnung verlieren; †copiâ pabuli frumentique; *tempore deficiar, si etc.; *defectus pilis, nur noch dünn behaart; †haec amoenitas aquâ salienti; *defecta vigore cervix; *sanguine defecti artus verbluteten; absol., in quo non modo defici (den Athem verlieren), sed etiam laborare (zu stocken) turpe est; †non usque adeo defectum (esse) Germanicum fühle sich entkräftet; †defectum corpus geschwächt.

dē-fīgo, 3. 1) hineinschlagen, =fügen, =stecken, =bohren, =stoßen, =stechen (so daß es haftet, festsitzt), tigna, trabes; asseres in terra, sicam in corpore consulis; ibi sudes; sub aqua defixae sudes; gladium superne jugulo, *Liv.*; †ferreos cuneos inter saxa; alqm in terram colaphis, *Plaut.*; ad (an) extremum musculi tectum quadratas regulas; †eorum centurione percusso atque ad equum defixo geheftet; *arborem terrae,

*hastas telluri; *vertice spicula; *adversos hosti cervos (spanische Reiter); verutum in balteo defigitur bleibt haften; *defixus terrâ, *sidera coelo; defixis pilis stare, *Liv.* 2) übertr., *a*) die Augen=, den Geist &c. fest=, steif=, starr hinrichten, †oculos in vultu regis; *Libyae lumina regnis; †in terram ora; omnes vigilias, curas, cogitationes in rei publicae salute, in eo (darauf) mentem orationemque; quousque humi defixa tua mens erit? in cogitatione defixum esse, in Gedanken vertieft=, in tiefes Nachdenken versunken sein; †totus animus in hac una cogitatione defixus est; parum d. animos et intendunt in ea quae perspicua sunt; oculos, starr vor sich hinsehen, *Tac.*; *Aeneas maesto defixus lumina vultu. *b*) unverrückbar=, unbeweglich machen, gleichsam festbannen, *pass.* festhaften, eingewurzelt sein, †aciem in his vestigiis; †sedeo defixus; *defixus vacuâ in orâ; virtus est una altissimis defixa radicibus; salutem temporum praesentium, spem reliquorum in vestra potestate, in vestris sententiis in hoc uno judicio positam esse et defixam. *c*) Jmd. vor Staunen=, =Schrecken &c. unbeweglich od. regungslos=, =starr machen od. festhalten, an eine Stelle gleichsam festbannen, pavor cum admiratione Gallos; stupor silentiumque ceteros patrum prae indignitate rerum; stupor omnes rei tam atrocis; utraque objecta simul res oculis animisque immobiles eos parumper; Galli et ipsi pavore defixi primum stetere; †rarus miles et quasi ob metum defixus; *defixis oculis torpet; *dum stupet obtutuque haeret defixus in uno; dah. als *t. t.* der Religionsspr., Etw. fest u. unabänderlich bestimmen, =erklären als &c., quae augur injusta, nefasta, vitiosa, dira defixerit, *Cic. legg.* 2, 8, 21. *d*) Etw. fest=, =tief einprägen, non modo in auribus vestris sed in oculis omnium sua furta atque flagitia; quam (sententiam) populi sermo in animis vestris jam ante; de hac ejus urbana quam ille praesens in mentibus oculisque vestris defixit, audacia; his locis in mente et cogitatione defixis.

dē-fingo, 3. (selt.) abkonterfeien (v. einem schlechten Dichter), Rheni luteum caput, *Hor. sat.* 1, 10, 37.

dē-fīnio, 4. ab=, begrenzen, res eae quas gessimus, orbis terrae regionibus definiuntur; fundi extremam partem oleae directo ordine; orbes, qui coelum quasi medium dividunt et aspectum nostrum d., der Gesichtskreis; *tp. a*) durch Abgrenzung näher bestimmen, =festsetzen, =genauer bezeichnen, modum alcjs rei; universam et propriam oratoris vim d. complectique; unum est, in quo sine personis atque temporibus de universo genere quaeratur, alterum, quod personis certis et temporibus definiatur; illustribus in personis temporibusque exempla hominum rerumque versinnlichen; alcui legem injuriae; pirata non est ex perduellium numero definitus = non est ita d., ut sit ex p. n., ist nicht begriffen unter &c.; potestatem in quinquennium; consulatum in annos auf Jahre hinaus; adeundi tempus; suum cuique locum; †iis magna praemia definiebantur; †pro (nach) gradu cujusque et tempora militiae et commoda missionum; tibi, quid facias; ante quem diem iturus sit; definitum est, es ist beschlossen, *Plaut.* *b*) innerhalb gewisser Schranken halten, beschränken, oratio iis viris definietur wird sich auf diejenigen Männer beschränken; altera sententia est, quae d. amicitiam paribus officiis ac voluntatibus; omne malum dolore, bonum voluptate. *c*) eine Sache durch Angabe ihrer wesentlichen Kennzeichen erklären, definiren, voluptatem sic; rem; *m.* Relativs. — **dēfīnītē,** *adv.* [definitus] bestimmt, deutlich; separatim dicere de genere universo vel d. (concret) de singulis temporibus, hominibus, causis.

dēfīnītio, ōnis, *f.* [definio] die Bestimmung, bestimmte Angabe, temporum atque hominum. Insbes. Begriffsbestimmung, Definition; auch Vorschrift, judiciorum. — **dēfīnītīvus,** *adj.* [definio] bestimmend, erklärend, causa, constitutio. — **dēfīnītus,** *adj.* [*partic.* v. definio] bestimmt, deutlich; quaestio s. quaestio 2).

dē-fīo, fĭĕri, als defect. *pass.* zu deficio, fehlen, defieri, defiat, *Plaut. Ter.*; mihi fortuna magis defit quam genus, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 19, 44.; lac mihi non aestate novum, non frigore, *Verg.*; defiet, *Liv.*

dēflăgrātio, ōnis, *f.* [deflagro] das Nieder=, Verbrennen, das gänzliche Aufgehen in Flammen, Vernichtung durch Feuer, coeli atque terrarum; im Bilde, urbi d. minari. —

dē-flăgro, 1. 1) *intrans.* niederbrennen, durch Feuer ganz verzehrt werden, templum, curia, domus, aedes; omnis hic mundus ardore; Phaëthon ictu fulminis; *tp. a*) zu Grunde gehen, communi incendio; ruere ac d. omnia. *b*) verrauchen, austoben, irae vestrae, *Liv.*; seditio, *Tac.* 2) *trans.* fana flammâ deflagrata, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 19, 44.; *tp.* in cinere deflagrati imperii, *Cic. Cat.* 4, 6, 12. (vgl. cinis).

dē-flecto, 3. I) *trans.* 1) *†herabbeugen. 2) abbeugen, =leiten, nach einer anderen Seite hin beugen, =lenken, =ablenken, amnes in alium cursum; *tela (v. einer Gottheit); alqm de via; se de curriculo petitionis; cursum ad alqm; novam viam seitwärts ablaufen lassen. 3) *tp.* nusquam d. oculos ab alqo; *lumina; declinare a proposito et d. sententiam; rem ad verba, den wahren Sinn durch Urgiren der Buchstaben verdrehen; †virtutes in vitia. II) *intrans.* abbiegen, abweichen, tantulum de recta regione (im Bilde); de via (im Bilde) v. der Gewohnheit; nihil a patris virtute; consuetudo de spatio; a veritate; oratio redeat illuc unde deflexit (v. einer Digression); †in Tuscos; †paulo ad visendum Apim; †absol.

dē-fleo, 2. 1) *trans.* beweinen, betrauern, casus impendentes inter se; defleti liberi; †fratres aut filios; *membra defleta; *†prägn., unter Weinen Etw. sagen, =erzählen u. dgl. 2) *intrans.* (dicht. u. spät.) sich abweinen.

do-floccātus, *adj.* [de-floccus] *tp.* kahl, senes, einm. *Plaut. Epid.* 5, 1, 10.

dē-flōresco, flōrui, 3. *†abblühen; *tp.* (*Cic. Liv.*) verblühen, deliciae mature et celeriter; cum corporibus animos; cum senecta res (Thatenruhm).

dē-fluo, 3. 1) ab=, herabfließen, sudor a capite et a fronte defluens; *ignavus corpore somnus; Rhenus in plures partes; *saxis umor; *rivus. 2) v. nicht flüssigen Sachen, herabsinken, =wallen, =gleiten, =fallen, =kommen, medio amni, medio amni ad Casilinum herabschwimmen, *†secundo amni herabschwimmen, =schiffen; †Ostiam Tiberi herabschiffen, †ad insulam; co-

ronae; moribundus ad terram *sc.* equo, *Liv.*, corpus ex equo in terram, *Curt.*; *equis relictis ad terram; †(glaeba) resoluta; ne quid in terram defluat auf ꝛc. verschüttet werde; *pedes vestis ad imos wallte herab, *toga alcui hängt nachlässig herab; übertr., *multa merces unde potest (v. welcher Seite es sein kann, in jeder Beziehung) tibi defluat (ströme zu) aequo ab Jove; *tp.* a necessariis artibus ad elegantiora nach u. nach übergehen; hoc totum e sophistarum fonte ad forum; ab amicitiis perfectorum hominum ad leves amicitias oratio (v. etw. Höherem unwillkürlich zu etw. Niedrigerm übergehen); (*Quint.*) = degenerare, tantum ab eo d., quantum ille ab antiquis descenderat. 3) *abfließen, sich verlaufen, zu fließen aufhören, amnis; *tp.* aufhören, verschwinden, sich verlieren, schwinden, salutatio, die Morgenbesuche sind vorbei; ex novem tribunis unus me absente ist abtrünnig geworden; vires, tempus, ingenium; *numerus Saturnius kam außer Gebrauch; *color, *comae (gehen aus); *tenerae praedae sucus.

dē-fŏdio, 3. 1) abwärts=, tief graben, dah. auf=graben, =werfen, *terra defossa, *specus. 2) (häufiger) ein=, vergraben, thesaurum defossum esse sub lecto; cotem in comitio; signum in terram; *aurum, *talenta; †Vestalem vivam; **tp.* begraben, (aetas) d. condetque nitentia.

dēfŏre s. desum.

dēformātio, ōnis, *f.* [deformo] (selt.) die Entstellung, Verunstaltung, majestatis, *Liv.*

dēformis, e, *adj.* m. *comp.* u. (spät.) *sup.* [de u. forma] 1) mißgestaltet, entstellt, verunstaltet, häßlich (physisch u. geistig u. dah. das gebildete Gefühl unangenehm afficirend; vgl. foedus, turpis), formosus an d.; †calvitio; aspectus d. atque turpis; motus statusve; urbs incendiis; jumentum; hoc in speciem varietatemque opus d. non est alternis trabibus ac saxis (*abl. abs.*), *Caes. b. G.* 7, 23, 5.; *arundo; †loci visu ac memoriâ; solum patriae belli malis; cetera turba, velut lixarum calonumque, agmen; patria deformior; res turpiculae et quasi d.; spectaculum; oratio honorifica audientibus, sibi d.; †obsequium; *aegrimonia entstellend; auch †in seinen Verhältnissen herabgekommen, ohne Ansehen, ubique militiae damnis; d. et inconditâ turbâ; *subst. n. pl.* schandbare Dinge, Schandbares, *Tac.* 2) form=, gestaltlos, animae, einm. *Ov. fast.* 2, 554. Dav. *a*) **dēformĭtas,** ātis, *f.* die Mißgestalt, Häßlichkeit, das Entehrende, die Schmach, corporis; animi; fugae et neglegentiae; afferre d. nonnullam; †Schändlichkeit, Abscheulichkeit, rei. *b*) †**dēformĭtĕr,** *adv.* häßlich, schimpflich, dicere multa; vivere.

dē-formo, 1. 1) abformen, abbilden, darstellen, alqm. 2) in eine andere Form bringen, verbilden, entstellen, verunstalten, deformatus corpore, aerumnis; parietes nudi et deformati; fastigium valvasque; *canitiem multo pulvere; *domum; *vultum macies; †patriam incendiis; *tp.* in ein ungünstiges Licht stellen, entstellen, entehren, schänden, alqm; ordinem prava lectione senatus; victoriam clade; nec ars ea (genus et fortunam); quae (urbes) titulum nobis liberatae Graeciae servientes; quae ita deformata sunt a fortuna, ut etc.

dē-fraudo (ältere Form defrūdo), 1. betrügen, bevortheilen, quae commisi, ut me defrudes *sc.* eis, *Plaut.*; alqm, *Ter.*; alqm fructu victoriae suae; ne brevitas defraudasse videatur; genium suum s. genius 1).

dē-frēnātus, *adj.* zügellos, einm. *Ov. met.* 1, 282.

dē-frĭco, 1. abreiben, einreiben, *dentes; (im Bilde) durchhecheln, *urbem sale multo.

dēfringo, frēgi, fractum, 3. [de u. frango] abbrechen, (*Plaut.*) crura aut cervices sibi; *plantas ex arbore, *ferrum ab hasta; ramum arboris; im Bilde, ut ex jure civili surculo defringendo usurpare (amissam possessionem) videantur, *Cic. de or.* 3, 28, 110. u. Piderit z. d. St.; †niederbrechen, defractis compluribus subselliis obesitate cujusdam.

defrūdo s. defraudo.

dēfrŭtum, i, *n.* [st. defervitum *sc.* mustum] der eingekochte Most, Mostsaft, *Plaut. Verg.*

dē-fŭgio, 3. 1) davonfliehen, hinfliehen, quo totum sinistrum cornu, einm. *Liv.* 5, 38, 8. 2) scheuen, vermeiden, bes. sich einer Person od. Sache entziehen, um nicht eine Verpflichtung gegen sie zu erfüllen, patriam, proelium; aditum sermonemque alcjs; auctoritatem consulatus mei s. auctoritas 2); absol., timore; si defugerim.

dē-fundo, 3. (*Hor.*) herab=, abgießen, vinum (*sc.* ex dolio in amphoram); als *t. t.*, libiren, mero defuso pateris (*abl.*); v. Nichtflüssigem, aus=gießen, =schütten, fruges pleno copia cornu.

dē-fungor, *dep.* 3. (*inf.* defungier, einm. *Ter. Phorm.* 5, 9, 32.) ein Geschäft=, eine Verrichtung ganz besorgen, =verwalten, sich einer Sache (bes. einer lästigen, unangenehmen) entledigen, mit Etw. fertig werden, Etw. überstehen, mit Etw. v. Etw. loskommen, mit Etw. weg=, durchkommen, imperio, bello, proelio; honoribus defunctus, der alle ꝛc. bekleidet hat; tam vili munere orationis, *Planc. b. Cic.*; periculis, malis; tribus decumis pro una; defuncta morbis corpora; *defunctum bello barbiton der Liebeshändel ledig; *defuncta suis temporibus die ihm bestimmte Lebenszeit = was für seine Zeit längst wie veraltet erscheint; civitas consulis fato, perpaucis funeribus, unius poenâ, levi poena; (*Curt.*) parvo ac parabili victu ad implenda naturae desideria; (*Just.*) somnio, oraculi responso erfüllen, parvo wenig leisten; *vitâ, *terrâ; †sua morte; *†absol., defunctus = mortuus; d. rege, *Eutr.*; defunctus sum, ich habe es überstanden, utinam sit defunctum, *Ter.*; *carinae defunctae *sc.* periculis.

dē-fŭtūtus, bis zur Erschöpfung genothzüchtigt, einm. *Ct.* 41, 1.

dĕgĕnĕr, ĕris, *adj.* [de u. genus] aus der Art schlagend, ausgeartet, *Verg. Liv.*; *patrii oris; *patriae non d. artis; a domestico externo sermone (st. in externum s.), einm. *Curt.* 7, 5, 29. 2) moralisch ausgeartet, entartet, unwürdig, hostis, *Verg.*, animi, *Liv.*; ut degeneris animi, *Tac.*; vultus Vitellii, *Tac.*, non d. ad pericula, *Tac.* Dav. **dĕgĕnĕro,** 1. 1) *intrans.* aus der Art schlagen, aus=, entarten, *semina; *poma sucos oblita priores; a quo (Zenone) illum; a parentibus, a virtute majorum, †a moribus gentis; †ab semet ipso; (*Liv.*) in Syros, in mores Persarum; (*Curt.*) in peregrinos externosque ritus, in externum cultum ausartend annehmen; (*Tac.*) nec ceteri centuriones in perpetiendis suppliciis. 2) *trans.* *durch Entartung entstellen, =herabwürdigen, propinquos; equus

palmas; hanc (personam); (*Liv.*) degeneratum in aliis, der Umstand, daß er entartet war in ꝛc., seine Entartung in ꝛc.

dē-gĕro, 3. weg=, fortschaffen, alqd clam ad alqm, alqd alcui, *Plaut.*

dēglūbo, 3. die Haut abziehen, schinden, miluam, *Plaut.*; pecus, *Tib.* b. *Suet. Tib.* 32.

dēgo, dēgi, 2. [de-ago] eine Zeit zubringen, =verleben, diem, aetatem; aetatem cum alqo, inter feras; vitam, vitam in exsilio; vitam miserrimam cum alqo; *senectam; (*Liv.*) in orbitate; *ille laetus; †procul urbe.

dē-grandĭnat, 1. *impers.* es hagelt zu Ende, einm. *Ov. fast.* 4, 755.

dē-grăvo, 1. 1) *herabdrücken, erdrücken (v. einer Last od. dgl.), unda caput meum. 2) *tp.* (*Liv.*) belästigen, beschweren, hostes cornu circumventum; peritos nandi lassitudo et vulnera et pavor; absol.

dēgrĕdior (nicht dig.) gressus sum, *dep.* 3. [degradior] 1) herabschreiten, =steigen, =marschiren, de via in semitam, *Plaut.*; monte; colle; ex arce; inde; in campum; ad pedes s. pes 1); (*Tac.*) absol. 2) fortschreiten, abgehen, abtreten, paulum ex eo loco; (*Tac.*) per adversam domus partem furtim; (*Tac.*) in urbem (aus der Provinz, v. Quästor).

dē-grunnio, — — 4. sein Stückchen abgrunzen, scurra, einm. *Phaedr.* 5, 5, 27.

dē-gusto, 1. 1) v. Etw. kosten, †de lacu mustum; absol.; dah. *obenhin streifen, lancea summum vulnere corpus. 2) *tp.* *a*) †Etw. (nur) oberflächlich=, =im Allgemeinen berühren, haec prooemio; genera. *b*) mit Etw. oberflächliche Bekanntschaft machen, Etw. kennen zu lernen suchen, eandem (vitam); ex ea (oratione) pauca vernehmen; alqd speculae ex istius sermone abnehmen; istum convivam tuum sondiren; †quandoque imperium.

dĕ-hĭbeo, ui, — 2. = debeo, schulden, quas (mille drachumas) de (laut) ratione dehibuisti, einm. *Plaut. Trin.* 2, 4, 24.

dĕ-hinc (*einsilb. gemessen), *adv.* 1) im Raume, von hier ab, *Tac.* Hierv. *a*) *v. einer Reihenfolge, hiernach. *b*) (*Com.*) zur Bezeichnung einer Folge, daher. 2) in der Zeit, *a*) von jetzt an, *Nep. Liv.*; von da an, seitdem, *Suet.* *b*) hierauf, dann, nachher, *Verg. Tac.*; dah. in der Aufzählung, nach vorhergehendem primum, *Sall. Verg.*

dĕ-hisco, — — 3. sich von einander thun, aufklaffen, sich spalten, *cumba rimis; *dehiscat mihi terra möge mich verschlingen; *unda.

†dĕhŏnestāmentum, i, *n.* [dehonesto] das Verunstaltende, =Entehrende, =Beschimpfende, der Schimpf, oris; originis; *pl.*, amicitiarum, absol.

dĕ-hŏnesto, 1. entehren, beschimpfen, schänden, famam, *Liv.*; proavum infami operâ, egregium publicum et bonas domi artes, *Tac.*; ne dehonestaretur proelio tam foedae gentis, *Just.*

dĕ-hortor, *dep.* 1. abrathen, abmahnen, alqm; (*Sall.*) multa me a vobis (eure Sache zu führen), opes factionis etc.; (*Ter.*) m. ne; (*Sall.*) me fortuna mea, (*Tac.*) m. *inf.*; (*Plaut. Nep.*) absol.

dĕĭcio s. dejicio.

Dēĭdămīa, ae, *f.* [Δηϊδάμεια] 1) Tochter des Königs Lycomedes v. Scyros, Mutter des Pyrrhus v. Achill, *Prop.* 2) Tochter des Königs Aeacides, *Just.*

dĕin = deinde 1) u. 2), w. s.

dĕinceps (zweisilbig b. *Hor. sat.* 2, 8, 80), *adv.* [dein-capio] in ununterbrochener Reihenfolge, nacheinander, nach=, in der Reihe, fortwährend, von da an, sowohl im Raume (trunci d. constituti), als in der Zeit, unmittelbar darauf (reliquis d. diebus) u. v. der Ordnung; auch deinde, d., postea d.; insbes. beim Uebergang zu einem neuen Theil der Rede; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 10. 2). — **dĕ-indĕ**, (seltner) dĕin (*deĭnde, *deĭn), *adv.* 1) (selt.) räumlich, von da an, von dort ab, weiterhin. 2) v. der Zeit, nachher, alsdann, danach, darauf (wenn Etw. als auf ein anderes Ereigniß folgend angegeben wird; vgl. post, postea), inde primum Elidem, d. Thebas venit; *unter diesen Umständen; *zur Wiederaufnahme eines *partic.* (vgl. sic, tum; Ladewig zu *Verg. Aen.* 1, 225); cum — d., *Liv.* 1, 8, 7.; auch d. — postquam, ubi; †postquam — d. 3) v. einer Reihenfolge, bes. in der Aufzählung mehrerer Gegenstände, hierauf, alsdann, ferner, weiter, häufig nach vorhergehendem primum, bisw. auch bei den folgenden Gliedern u. mehrmals wiederholt, insbes. in der partitio, welche die Theile des Thema ankündigt (vgl. deinceps); quid d.? s. postea 1), tum 2).

dējectio, ōnis, *f.* [dejicio] jurist. *t. t.*, die Vertreibung aus einem Besitzthum, einm. *Cic. p. Caec.* 20, 57.

1\. **dējectus**, us, *m.* [dejicio] 1) das Herabwerfen, =stürzen, arborum; *d. (Sturz) gravi (v. Peneus). 2) der Abhang, die Senkung, collis; *pl.*, lateris.

2\. **dējectus**, *adj.* [*partic.* v. dejicio] 1) (selt.) gesenkt, tief liegend, d. atque inferioribus locis. 2) *†*tp.* muthlos.

dējĕro (dējūro), 1. [de u. juro] einen hohen Eid ablegen, *Com. Prop.*

dējĭcio (dēĭc.), jēci, jectum, 3. [de-jacio] 1) herab=, ab=, niederwerfen, =stürzen, schmettern, alqm de ponte; de saxo, (*Hor.*) e saxo (v. dem tarpejischen Felsen); Sopatrum de porticu praecipitem in forum; librum in mare; equum in viam herabtreiben; elatam securim in caput; vulnerato equo dejectus; (*Hor.*) catillum mensâ; (*Verg.*) alqm equo, fulmen coelo in terras; in locum dejectus inferiorem; dejectis rectoribus; se de muro herabspringen; se per (über) munitiones; tanta vis aquae se; foeda tempestas cum grandine et tonitribus coelo dejecta; dejicitur turris stürzt ein; *dejici saxi vertice sich herabstürzen v. ꝛc.; statuas veterum hominum; signa aenea in Capitolio (v. Sturme); muros; *monumenta regis templaque Vestae (v. der Tiber); *arces zerstören; *Ceraunia telo (durch den Blitz); *alqm leto; libellos herabreißen; *caput uno ictu abschlagen; *lacrimas herunterfallen lassen; antennas; muros; naves dejiciendi operis bestimmt zur Zerstörung des Werkes; †quantum loci ruinis dejicitur durch Einsturz entsteht; sortem, sortes, eorum sortes in die Urne werfen. Hierv. *a*) tödtlich zu Boden schlagen, tödten, his, compluribus nostris, paucis, primis dejectis; †regem non in acie saltem, non ab hoste dejectum esse; *avem ab alto coelo; †feram. *b*) einer Sache eine Richtung abwärts geben, niederschlagen, wenden, *vultum; *dejecta oculos, mit gesenkten Augen; jugum servile a cervicibus;

oculos de isto nunquam; oculos a re publica. c) *tp.* Jmd. des Besitzes einer Sache od. der Aussicht auf Erlangung einer Sache berauben, alqm de possessione imperii; alqm praeturâ, aedilitate, principatu, honore od. de honore; dejectus spe illa; opinione trium legionum, als er seiner Erwartung, drei Legionen zu erhalten, entsagen mußte; *dejecta conjuge tanto, die einen solchen Gatten verloren hat; (*Tac.*) uxore dejectâ (*sc.* conjugio) entfernt; alqm, Jmd. aus seiner Stellung=, seinem Amte ꝛc. vertreiben, Jmd. stürzen; petentem; (*Tac.*) infra Ventidium dejectus Oriens so gestürzt, daß es selbst einem V. unterlag; *haud dejectus niedergeschlagen, entmuthigt. 2) von einem Orte wegtreiben, =verjagen, =vertreiben, =werfen, nostros loco aus der Stellung; praesidium ex saltu, praesidium; alqm ex munitione, muro; *praesidium regale loco; *Genaunos Breunosque; *pass.* dejici, *t. t.*, v. Schiffen, verschlagen werden, classis ad Baleares insulas; †v. Schiffenden, Menelaus ad terram Libycam. Hierv. *a*) aus einem Besitze vertreiben, =verdrängen, aratores; alqm per insidias vi de agro communi. *b*) *tp.* abwenden, beseitigen, entfernen, vitia ratione a se esse dejecta; multum mali de humana condicione; multum de doloris terrore; alqm de sententia abbringen; de gradu dejici etc. s. gradus 2); †in iis quae replenda vel dejicienda sunt.

dējūro s. dejero.

dē-jŭvo, — — 1. Jmd. im Stiche lassen, =nicht unterstützen, einm. *Plaut. Trin.* 2, 2, 63.

dē-lābor, 1) herabgleiten, =fallen, =sinken, entgleiten, =fallen, =sinken, de manibus; ex equo; ex utraque parte tecti aqua; *curru; *capiti entsinken; in scrobes; *ab aethere; *coelo; de coelo delapsus s. coelum 2); *per auras; delapsae cupae. 2) *tp. a*) (selt.) v. Etw. herstammen, illa sunt ab his delapsa plura genera, *Cic. de or.* 3, 57, 216. *b*) in Etw. hineingerathen, in=, auf Etw. kommen, zu Etw. sich neigen (unwillkürlich u. v. rechten Wege ab, in der Rede od. Schrift, abschweifend, auch v. Bedeutenderen zum Schwächeren), *medios in hostes; in idem genus morbi; in eas difficultates, ut etc.; †in ambitionem; †pudendam ad inopiam domus Hortensii; a sapientium familiaritatibus ad vulgares amicitias oratio nostra; a majoribus ad minora; ad praecipiendi rationem oratio mea; ad aequitatem; eo, ut diceret etc.; istuc potissimum.

dē-lāmentor, *dep.* 1. bejammern, natam ademptam, einm. *Ov. met.* 11, 331.

***dē-lasso,** 1. völlig ermüden, abmatten, alqm.

dēlātio, ōnis, *f.* [defero] das Angeben, die Anklage, bes. nominis; †*pl.* — **dēlātor,** ōris, *m.* [defero] der Angeber, Ankläger, Denuntiant, criminum; †majestatis der verletzten Majestät, †legis Papiae der Uebertretung des ꝛc.

dēlectābĭlis, e, *adj.* [delecto] (selt.) ergötzlich, cibus, Lieblingsspeise, *Tac.* — **dēlectāmentum,** i, *n.* [delecto] (selt.) Mittel od. Gelegenheit zur delectatio, das Ergötzende, die Kurzweil, qui sibi me pro deridiculo ac d. putat, *Ter.*; *pl.*, puerorum, Kinderpossen. — **dēlectātio,** ōnis, *f.* [delecto] die Ergötzung (die wirklichen, vollen Genuß gewährt; vgl. oblectatio), auch der Genuß selbst, videndi et audiendi, conviviorum, sermonis; magnam d. habere mit sich führen, d. afferre alcui.

dēlecto, 1. [*intens.* v. delicio (vorcl.)] ergötzen, vergnügen, erfreuen, Jmdm. einen wirklichen Genuß verschaffen (vgl. oblecto), ista sapientiae fama me; amicitia et d. et prodest; me status hic rei publicae non d.; alqd alqm cum admiratione erfüllt mit Freude u. Bewunderung; literae ejus incredibiliter; cum Musis nos; libris me; otiolum suum sich in seinem Bischen Muße, *Cael.* in *Cic. ep.*; non disputationibus longis aliorum otium suumque sucht angenehm auszufüllen, *Plin. ep.*; ille incredibile est quam me d. in omni genere (in jeder Beziehung); delectat alqm m. *inf.*; *†delectat m. *inf.*; absol., *Hor.* Häufig im *pass.* an Etw. Freude od. Gefallen finden, =sich ergötzen, alqa re, in alqa re; *m. *inf.*; non minus animo (geistig) quam ventre (leiblich) convivae, *Nep.*

dēlectus, us, *m.* [1. deligo] 1) die Auswahl, Wahl, rerum; verborum delectum habere; earum rerum a sapiente tenetur d.; acceptorum beneficiorum sunt d. habendi Unterschiede zu machen; de ejus delectu, seine Auserkorenen; sine d. 2) (dilectus) milit. *t. t.*, die Auswahl v. Soldaten, die Aushebung, Recrutirung, habere, †agere; dilectum institui jubet; †equitum Rom. d. instituit; dilectum conficere; provincialis in der Provinz; (*Tac.*) die ausgehobene Mannschaft, octo milia ex d. Britannico.

dēlēgātio, ōnis, *f.* [delego] die Anweisung zur Bezahlung, die Assignation.

dē-lēgo, 1. 1) Jmd. an einen Ort od. eine Person od. auf eine Sache verweisen, Jmd. od. Etw. einer Person zur Besorgung u. dgl. überweisen, Einem Etw. hinschicken, an=, =überweisen, =übertragen, =zuweisen, alqm in Tullianum (*sc.* carcerem), ad senatum, studiosos ad illud volumen; obsidionem in curam collegae; †natus infans delegatur Graeculae alcui ancillae; †nec ancillis ac nutricibus delegantur (liberi); hunc laborem alteri, *Cael.* in *Cic. ep.*; †alqm occidendum. 2) in Geldsachen, Jmd. zur Bezahlung einer Summe anweisen, delegavi tibi fratrem als Bezahler meiner Schuld angewiesen, d. i. dir eine Anweisung auf meinen Bruder gegeben; absol., delegabo ei werde ihm Geld auszahlen lassen; *tp.* Etw. (eine Schuld od. ein Verdienst) auf Jmd. übertragen, =schieben, =Jmdm. zuschreiben, alcui crimen; †causam peccati facillime mortuis delegari; decus servati consulis ad alqm.

dēlēnĭfĭcus, *adj.* [delenio-facio] besänftigend, einnehmend, einschmeichelnd, facta, *Plaut.*

dēlēnīmentum, i, *n.* [delenio] 1) das Erleichterungsmittel, Beschwichtigungsmittel, d. animis alqd objicere, *Liv.*; vitae, curarum, *Tac.* 2) das Lockungsmittel, die Lockung, *Liv.*; vitiorum, *Tac.*

dē-lēnio (nicht delin.), 4. besänftigen, beschwichtigen, einnehmen, gewinnen, bezaubern, alqm blanditiis voluptatum; animos hominum. Dav. **dēlēnītor,** ōris, *m.* der Jmd. gewinnt, =einnimmt, cujus (judicis), einm. *Cic. Brut.* 70, 246.

dēleo, ēvi, ētum, 2. [nach Döderlein verw. m. δηλέομαι; vgl. exstinguo] auslöschen, tilgen (Geschriebenes u. dgl.), literas, stigmata, versus; *Sororem (das Wort S.); jam scripseram; d. noluì; alcjs epistulas; urbes, aedificia; (*Nep.*) eo

impetu bellum gänzlich beendigen; Volscum nomen; Graeciam; hostes, exercitum, copias; homines jam morte deleti hingerafft; omnes leges una rogatione; (*Hor.*) carmina; omnes dehinc mulieres ex animo, *Ter.*; memoriam alcjs rei, suspitionem ex animo; maculam; turpitudinem fugae virtute; veritatem, improbitatem. Dav.
dēlētrix, īcis, *f.* die Vernichterin, einm. *Cic. h. resp.* 23, 49.
Dēlia, Dēliăcus, Dēlium s. Delos.
dēlībĕrābundus, *adj.* [delibero] (selt.) in tiefem Nachdenken begriffen, *Liv.*
dēlībĕrātio, ōnis, *f.* [delibero] die Erwägung, Ueberlegung, Berathschlagung, habere d.; res habet (verdient) d.; cadit in deliberationem; habere deliberationes de alqa re; consilii capiendi; in d. (= genere dicendi deliberativo) quid spectas? auch genus deliberationis.
dēlībĕrātus, *adj. comp.* [*partic.* v. delibero] (selt.) entschiedener, bestimmter, quidquam, *Cic. fam.* 5, 2, 8. — **dēlībĕrātīvus,** *adj.* [delibero] zur Erwägung gehörig, causa; genus (orationis). — **dēlībĕrātor,** ōris, *m.* [delibero] der Ueberleger, ille, jener Mann der Bedenkzeit, einm. *Cic. p. Sest.* 34, 74.
dēlībĕro, 1. [de-libra] eigtl. abwägen, dah. 1) erwägen (um einen Beschluß zu fassen; vgl. considero), überlegen, berathschlagen, maxima de re; de summa rerum; hoc, *Ter.*; re deliberata; *deliberata (durch wohl erwogenen) morte ferocior; coram cum alqo, cum alqo; tecum coram potius quam per literas de salute nostra fortunisque; secum; †ita Sardinianos inter Zmyrnaeosque deliberatum (est); m. Relativsatz; m. indir. Fragſ., velitne an non, *Ter.*; m. utrum — an; deliberatur de Avarico, incendi placeret an defendi; neque maneatis an abeatis, deliberari potest (kann nicht in Frage kommen), *Liv.* 7, 35, 8.; absol., quinque dierum spatium ad deliberandum sumere; usque ad diem septimum deliberandi sibi spatium (Bedenkzeit) relinquere; consilium fidele deliberanti (dem sich noch Bedenkenden) dare; in deliberando auch = in genere deliberativo, s. deliberativus; (selt.) sich Raths erholen bei dem Orakel, das Orakel um Rath fragen, *Nep. Milt.* 1, 2. *Them.* 2, 6. 2) nach Ueberlegung-, -Erwägung sich entschließen, -sich entscheiden, m. *inf.*; †m. *acc. c. inf.*
dē-lībo, 1) eigtl. etw. Weniges v. einer Sache ab-, -hinwegnehmen, -kosten. Hierv. *tp. a)* mit Auswahl entnehmen, -entlehnen; entnehmend kosten, -genießen, flos delibatus populi, *Ennius* b. *Cic. Brut.* 15, 58.; omnes undique flosculos carpere et d.; delibatos animos ex universa mente divina habemus; novum honorem kosten, *artes suas; *oscula natae flüchtig rauben, *casta matronarum; †ejus osculum delibatum digitis abgestrichen. *b)* insbes. vermindernd wegnehmen, schmälern, alqd de gloria sua, de honestate; †acervos; †pudicitiam.
dēlībro, 1. [de-liber] (selt. in class. Prosa) abrinden, abschälen, horum (ramorum) delibratis ac praeacutis cacuminibus, *Cic. b. G.* 7, 73, 2.
dēlĭbūtus [*partic.* v. delibuo] mit einer fetten Feuchtigkeit benetzt, bestrichen (vgl. oblitus, unctus), auch adjectivisch, coeno, *Plaut.*, *relliquias meas taetra sanie d.; cruoro, hoc (*sc.* veneno), *Hor.*, unguento, *Phaedr.*; d. multis medicamentis erat capillus balsamirt; (*Ter.*) d. gaudio trunken vor ꝛc.
dēlĭcātē, *adv.* m. *comp.* [delicatus] fein, elegant, galant, üppig, multa d. jocoseque fecit; d. ac molliter vivere; †schlaff, gemächlich.
dēlĭcātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [deliciae] 1) v. Sachen, feinere-, reizende sinnliche Genüsse gewährend, reizend, elegant, fein, üppig, locker, luxuriös, schlüpfrig (vgl. dulcis, amoenus, jucundus, suavis, gratus), litus delicatissimum; *hortuli; convivium; sermo, versus; voluptates; †cultus delicatior; †delicatissimis navigiis; quanto molliores et delicatiores in cantu flexiones; †gressu d. (geziert) et languido; v. Pers., feinerem sinnlichen Genuß ergeben, sinnlich, üppig, wollüstig, adulescens, pueri; libidinosa et d. juventus; †avia; muliebris ac d. ancillarum puerorumque comitatus; †*subst.* quidam e gratissimis delicatorum (Buhlen); Statilii Capellae delicata; als Schmeichelwort, ubi tu es, delicata? Reizende, *Plaut.*; übertr., zart, sanft, *capella; †oves; auch †aqua; †delicatissimus amnium. 2) wählerisch, verwöhnt, ekel, nimis ego te habui d. habe verwöhnt, verzogen, vah delicatus! *Plaut.*; est — fastidii delicatissimi; tam d. esse non possumus; †d. ac similis ignoto.
dēlĭciae, ārum, *f.*, (vorcl. u. spät.) *sing.* **-ia,** ae, *f.*, * **-ium,** ii, *n.* [delacio] 1) ergötzliche u. feine Sachen, feinere-, ausgesuchte sinnliche Genüsse, Lustbarkeit, Ueppigkeit, Prunk, Luxusgegenstände, Liebhaberei, Spielerei, multarum d. comes est extrema saltatio; aut suppellectilis ad delicias aut epularum ad voluptates; (*Tac.*) dominum ac servum nullis educationis d. dignoscas; (*Tac.*) studia ac delicias; *non tibi talium res est aut animus d. egens; d. omissis; (*Quint.*) recens haec lascivia deliciaeque Blümelei des Stils, quid de illis dictandi d. (das so beliebte Dictiren) sentiam; *d. et mollia carmina facere; esse alcui in deliciis, Jmds. Liebling sein; habere alqm in d.; ecce aliae d. (Prätentionen) equitum vix ferendae; (*Com.*) delicias facere, Scherz treiben. 2) *tp.* v. Personen, der Liebling, die Lust Jmds., Roscius d. tuae; *Alexin, d. domini; †amor et d. generis humani. Dav. *dem.* **dēlĭcĭŏlae,** ārum, *f.* (selt.) der theure Liebling, *Cic. Att.* 1, 8 *ext.* — **dēlĭcium, dēlĭco** s. deliciae, deliquo.
dēlictum, i, *n.* [delinquo] jedes strafbare Vergehen, jeder strafbare Fehltritt (vgl. culpa, peccatum), d. committere; *Verstöße-, Fehler in Gedichten. — **delĭcuus** s. deliquus.
1. **dēlĭgo,** lēgi, lectum, 3. [de-lego] 1) ablesen, abnehmen, pflücken, *maturam uvam; *rosam; *melimela; *alta astra manu herabholen. 2) auslesend absondern, ausscheiden, entfernen, alqm ex aedibus, *Plaut.*; senes ac matres, *Verg.* 3) auslesend u. sondernd auswählen, wählen (nur v. der getroffenen Wahl als solcher; vgl. eligo), diem ad inimicos opprimendos; consulem; ad eas res conficiendas Orgetorix deligitur; alqm ducem, generum; hunc (als solcher) esse delectum medium fere regionum earum etc.; locum domicilio zum ꝛc., colloquio, castris; *locum aris; (*Tac.*) Titus perdomandae Judaeae delectus; cum dux belli imperitus delectus esset; ex senatu in hoc consilium delecti estis; delecti quidam, ein Ausschuß,

Aetolorum; insbes. Truppen auswählen, -ausheben.

2. **dē-lĭgo**, 1. binden, festbinden, befestigen, navem ad ancoram; epistula ad amentum deligata; alqm ad palum; deligari *sc.* ad palum; chirurgisch verbinden, †saucios; †vulnus.

dē-lingo, — — 3. (vorcl. u. spät.) ablecken; (sprichw.) salem apud alqm u. bl. d. salem, magere Kost haben, *Plaut.*

dēlīnio s. delenio.

dē-linquo, 3. sich irgendwie vergehen, -versehen, in seiner Pflicht fehlen (vgl. pecco), in vita; alqd in Etw.; paullum, *Hor.*; (*Tac.*) quod venti et fluctus deliquerint.

dē-lĭquesco, lĭcui, — 3. schmelzen, zerschmelzen, zerfließen, *Plaut.*; *tp.* alacritate futtili gestiens, einm. *Cic. Tusc.* 4, 17, 37.

dēlĭquio, ōnis, *n.* [delinquo] (selt.) das Ausgehen, Mangeln, nullam causam dico, quin mihi parentum et libertatis apud te d. siet bei dir ich Eltern u. Freiheit verlieren will, *Plaut. Capt.* 3, 4, 93.

dē-lĭquo, 1. *tp.* klar machen, erklären, *Plaut.*

dēlĭquus, *adj.* [delinquo] fehlend, einm. *Plaut. Cas.* 2, 2, 33.

dēlīrāmentum, i, *n.* [deliro] albernes Geschwätz, -Zeug, Possen, *Plaut.* — **dēlīrātio**, ōnis, *f.* [deliro] der Wahn-, Aberwitz, Albernheit, Faselei. — **dē-līro**, 1. eigtl. v. der Furche abweichen, dah. irre-, verwirrt-, wahnwitzig sein, qui magis quam Phormio d.; d. et mente esse captum; *Empedocles an Stertinium d. acumen; Sprichw. s. Achaei 6). Dav. **dēlīrus**, *adj.* irre, wahn-, aberwitzig, schwachsinnig, senes; (*Hor.*) mater, scriptor d. et iners.

dēlītesco (delitisco), lĭtui, 3. [de u. latesco] sich verbergen, -verstecken, hostes in silvis; inter vepres in latibulis ferarum unam noctem; stella; †illa multiplici personarum etc. diversitate facile infirmitas; v. Thieren, in cubilibus; *sub praesaepibus (v. Schlangen); *lacu; absol.; *tp.* sich hinter Etw. od. Jmd. stecken, in frigida calumnia; in eorum auctoritate; in mendacia sub tribunicia umbra.

dē-lītĭgo, 1. sich abzanken, sich ereifern, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 94.

Delmātĭcus s. Dalmaticus.

Dēlos, i, *f.* [Δῆλος] berühmte Insel des ägäischen Meeres, Geburtsort des Apollo u. der Diana u. Hauptsitz ihrer Verehrung sowie eines der berühmtesten Orakel. Dav. 1) **Dēlius**, *adj.*; *Apollo, *vates u. bl. *D.; hic D. = hic dies, einm. *Tib.* 3, 6, 8.; *dea, *Delia, Diana; Delia, auch der Name einer Geliebten, *Verg. Tib.*; *folia, der Lorbeer; *subst.* **Dēlium**, ii, *n.* [Δήλιον] kleine Stadt in Böotien. 2) **Dēliăcus**, *adj.*

Delphi, ōrum, *m.* [Δελφοί] 1) Stadt u. Orakel des Apollo in Phocis. Dav. **-phĭcus** [Δελφικός], *adj.*; **subst.*, Apoll. 2) (*Just.*) die Bewohner v. Delphi.

***delphīn**, īnis, *m.* [δελφίν] der Delphin, als Fisch u. Gestirn. — **delphīnus**, i, *m.* [δελφίς] der Delphin, als Fisch; sprichw. v. etw. Abgeschmacktem, d. appingere silvis, *Hor.*

Delta, ae, *f.* [Δέλτα] †der untere, v. Nil dreieckig gebildete Theil Aegyptens, das Nildelta, Delta.

dēlūbrum, i, *n.* [wohl v. de u. luo] ein Tempel, Heiligthum (als Sühn- u. Reinigungsort; vgl. fanum, templum).

dē-luctor, *dep.* 1. u. **-to**, 1. bis zur Entscheidung ringen, -kämpfen, *Plaut.*

dēlūdĭfĭco, 1. [deludo u. facio] foppen, zum Besten haben, ille me, einm. *Plaut. Rud.* 1, 2, 29.

dē-lūdo, 3. mit Jmdm. sein Spiel treiben, Jmd. zum Besten haben, me dolis, *Ter.*; *corvum hiantem; *animum; nil agere atque d.; *terra arantes; *somnia; *spes.

dēlumbo, 1. [delumbis] eigtl. †lendenlahm machen; dah. *tp.* lahm-, hinkend machen, sententias, einm. *Cic. or.* 69, 231.

Dēmādes, is, *m.* [Δημάδης] berühmter Redner u. Zeitgenosse des Demosthenes.

dē-mădesco, mădui, — 3. (selt.) ganz feucht werden, suos sinus, *Ov. trist.* 5, 4, 40.

dē-mando, 1. anvertrauen, überweisen, übertragen, pueros curae alcjs; curam legatorum tribunis, †curam Rufioni; demandatâ curâ sacrorum flaminibus, *Liv.*; †jurisdictionem, †bellum, †testamentum, †amicam; †conjuges abditis insulis. [artus, *Ct.*

dē-māno, 1. herabfließen, tenuis flamma sub

Dēmărātus (auch Dam.), i, *m.* [Δημάρατος] 1) Vater des Tarquinius Priscus zu Rom. 2) König v. Sparta.

dēmarchus, i, *m.* [δήμαρχος] der Vorsteher eines Demos in Attika, in röm. Sinne ein Volkstribun, *Plaut.*

dē-mens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* wer in der Meinung, das Richtige zu treffen, der Vernunft geradezu entgegen handelt, rasend, unsinnig, toll, bethört (vgl. amens), dementis est m. *inf.*; scelere v. Einem, den sein böses Gewissen zu Schritten der Raserei treibt; temeritas dementissima; consilium et factum; *manus, *strepitus, *discordia; *ruinae; *thöricht, einfältig, wie νήπιος bei Hom. Dav. *a*) **dēmentĕr**, *adv.* unsinnig, toll. *b*) **dēmentia**, ae, *f.* der Wahnsinn, die Tollheit, Raserei (vgl. demens, amentia); auch *pl.*, Tollheiten, Narrheiten.

dē-mĕreo, 2. 1) (selt., vorcl. u. spät.) sich Etw. verdienen. 2) gew. **-reor**, ĭtus sum, *dep.* 2. sich um Jmd. Verdienst erwerben, Jmd. sich verbindlich u. ergeben machen, -gewinnen, beneficio tam potentem civitatem, *Liv.*; †in Regulo demerendo; absol.

dē-mergo, 3. 1) hinab-, versenken, untertauchen, naves, *Liv.*; †perforare et d. (in den Grund bohren) triremem; *rostra; *dapes in alvum; *fusca cornix caput; †pullis mari demersis; †quibus (venenis) mox a Claudio demersis; †alqm in profundum; †*pass.* (v. Schiffen) versinken. 2) übertr., plebs aere alieno demersa gleichsam versunken in ꝛc., tief in ꝛc. steckend; patriam demersam extuli; quamvis sint demersae (unterdrückt) leges alcjs opibus; *concidit auguris Argivi domus demersa exitio (*dat.*); est animus coelestis ex altissimo domicilio depressus et quasi demersus in terram; fortuna sua mobilitate, quem paulo ante extulerat, d. (zu stürzen) est adorta, *Nep.*; filiam ejus in perpetuam virginitatem, *Just.*; labores plebis in fossas cloacasque exhauriendas demersae das sich hätte beschäftigen müssen mit ꝛc., *Liv.* 1, 59, 9.

dē-mētior, *dep.* 4. abmessen, zumessen (vgl. dimetior), nur noch *pass.* im *partic. perf.*, ut verba verbis quasi demensa et paria respondeant; *subst.*

dēmensum, i, *n.* (*Com.*) das einem Sklaven zu seinem Unterhalte zugemessene Getreide, die

Ration, das Deputat; übertr., nunc argumentum vobis d. dabo, *Plaut.*

dē-mĕto, 3. abmähen, abschneiden, fructus, frumenta; *florem pollice pflücken, *caput ense abschlagen.

Dēmētrias, ădis, *f.* [Δημητριάς] Stadt in Thessalien, früher Pagase (w. s.), Colonie des Demetrius Poliorcetes. — **Dēmētrius**, ii, *n.* [Δημήτριος] 1) D. Poliorcetes [Πολιορκητής] der Städtebelagerer, -eroberer], Sohn des Königs v. Macedonien Antigonus I. 2) D. Phalerĕus, auch bl. Phalereus [Φαληρεύς], v. Phalerum (w. s.), berühmter Redner, Schüler des Theophrast, v. Cassander als Statthalter v. Athen 313 v. Chr. eingesetzt. 3) D. Magnes, Zeitgenosse des Cicero, Geschichtschreiber u. Philosoph. 4) ein cynischer Philosoph zur Zeit der ersten röm. Kaiser.

dēmĭgrātio, ōnis, *f.* [demigro] die Auswanderung, einm. *Nep. Milt.* 1, 2. — **dē-mĭgro**, 1. wegziehen, weggehen, auswandern, de oppidis, ex insula, in alia loca; demigrandi causâ (um den Posten zu verlassen) de vallo decedere, *Caes. b. G.* 5, 43, 4. u. Kraner z. d. St.; †esse undique diligenter demigratum, Alles sei sorgfältig geräumt worden; hinc, von hinnen gehen = sterben; übertr., non d. de statu suo; strumae ab ore haben sich weggezogen.

dē-mĭnuo, 3. 1) durch Hinwegnahme eines Theiles ein Ganzes vermindern, vermindernd hinwegnehmen, verringern, schwächen, schmälern, Abbruch thun (vgl. diminuo), quinque nummos de una mina, *Plaut.*; numerum, vires militum; copiae deminutae; alqd de tempore; als *t. t.*, theilweise veräußern, de bonis; praedia; eorum adventu potentia ejus deminuta; his studia (timor); nihil se de sua in Haeduos benevolentia; ne quid de jure aut de legibus eorum deminuisse videretur; neque ejus calamitate de tanta voluptate et gratulatione quidquam fortuna d.; partem aliquam juris; alqd ex regia potestate; †quibus gradibus fracta sit aut deminuta eloquentia; insbes. d. se od. deminui capite s. caput 2) *b*). Dav. **dēmĭnūtio**, ōnis, *f.* die Verminderung, Verringerung, Schmälerung, Abnahme, luminis; vectigalium; d. fit de alqa re; provinciae, die Abkürzung der gesetzlichen Amtszeit in der Provinz; †sui; †mentis, Geistesabwesenheit; insbes. *t. t.*, das Veräußerungsrecht; capitis s. caput 2) *b*).

dē-mīror, *dep.* 1. sich über Etw. sehr verwundern (gew. tadelnd; vgl. miror, admiror), haec vos sperasse; d. quid, ubi etc. (*Com.*) = ich bin sehr begierig zu wissen 2c.

dēmissē, *adv.* m. *comp.* u. (b. *Caes.*) *sup.* [demissus] 1) *niedrig, demissius volare. 2) *tp.* *a*) bescheiden, demüthig. *b*) kleinmüthig, sentire. — **demissīcius**, *adj.* [demitto] herabhangend, v. Kleid, einm. *Plaut. Poen.* 5, 5, 24.

dēmissio, ōnis, *f.* [demitto] 1) das Herablassen, storiarum, die herabhängenden Matten. 2) *tp.* d. animi, Niedergeschlagenheit.

dēmissus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. demitto] 1) eigtl. *a*) herabhangend, umeri, *Ter.*; aures, *Verg.* *b*) herabgesenkt, niedrig, loca, Niederungen; †ripae demissiores. 2) *tp.* *a*) gedämpft, sanft, *d. voce loqui. *b*) bescheiden, schlicht, anspruchslos, auch v. der Rede u. dem Redner. *c*) niedergeschlagen, entmuthigt, animus; d. afflictusque; videsne tu illum d., tristem? *d*) in dürftiger Lage, dürftig, niedrig, *Sall. Cat.* 51, 12.

dē-mītĭgo, 1. zur Milde stimmen, nosmet ipsi cotidie demitigamur, einm. *Cic. Att.* 1, 13, 3.

dē-mitto, 3. herabschicken, -gehen, -fallen lassen, herabwerfen, -bringen, -legen, -senken, alqm per tegulas; matres de muris per manus demissae; se manibus; se ad aures alcjs, (*Hor.*) se ob assem niederbücken; equum in flumen, alqm in carcerem; se in Ciliciam sich begeben nach 2c.; *hostem in ovilia vividus impetus (v. Adler); *alqm ad imos manes, *Stygiae nocti, *Orco, *morti = den Tod geben; *crura vado; *id ex alto coeli tecto; *imbrem coelo, regnen lassen; *funem; *demitti coelo, sich herablassen vom 2c., steigen vom 2c.; demissus de coelo s. coelum 2); *†demissus ab alto abstammend vom 2c.; caput ad fornicem hinneigen zu 2c.; capite demisso, mit gesenktem Kopf; *caput in sinum; *caput (v. Mohn); †vultum in terram, (*Liv.*) oculos in terram, *bl. oculos; *demissus vultum; (*Aur. Vict.*) faciem rubore; *lacrimas herabfallen lassen, vergießen; *cruorem jugulis lassen aus 2c.; †demissus capillus; *latum clavum pectore v. der Brust herabhängen lassen, demissa ad talos, *demissa, *laena ex umeris demissa; *demissa monilia pendent pectoribus; *aures sinken lassen (v. Cerberus als Zeichen der Sanftmuth); *auriculas ut iniquae mentis asellus (aus Muthlosigkeit); sprichw. demissis manibus fugere = in großer Eile, *Plaut.*; milit. *t. t.* †arma senken (vor Jmdm.); *clausus in arca, quo te demisit (gesteckt hat) peccati conscia erilis; *nummum in loculos; huc stipites einschlagen, sublicis in terram demissis; (*Hor.*) huc caementa hinabsenken; †corbes versenken; prägn., †triginta pedes in terram turrium fundamenta demissa sunt wurden gelegt, -aufgeführt, *alte in solido puteum demitti graben; gladium in jugulum stoßen in 2c., *Plaut.*; †ferrum in pectus; *ensem capulo tenus in armos; *ferrum jugulo; castra ad ripas fluminis hinabverlegen, *Hirt. b. G.* 8, 36, 3.; d. agmen (hinabziehen lassen) in inferiorem campum, in vallem intimam, in Thessaliam, d. agmen, levem armaturam, *Liv.*, se in vallem, in iniquum, in aequum locum hinabziehen in 2c.; als naut. *t. t.*, antennas; *demissâ antennâ; navem secundo amni Scodram; †arma, classem, socios Rheno; *naves landen lassen; d. se, demitti, v. Gewässern, herab- od. hinabströmen, *quo se d. rivi assuerant pluvialis aquae; auch der Lage nach herabziehen, senken, *qua se subducere colles incipiunt mollique jugum d. clivo; *gemino bracchia muri scopuli d. i. bilden auf beiden Seiten eine Wand; †quâ se montium jugum paulatim ad planiora; †demissa Piraeeum versus muri bracchia; übertr., *a*) *d. alqm periculo entfernen, befreien; *demissum ab Iulo nomen vererbt. *b*) *d. censum in viscera durch die Gurgel jagen; hoc in pectus tuum m. *acc. c. inf.* sich einprägen, *Sall.*; *dicta in aures; *spes obscenas animo suo (*dat.*); †hoc altius demissus (dolor), quo minus profiteri licet; *demissa per aurem *sc.* in animum. *c*) se in res turbulentas, in causam, (*Cael.* b. *Cic.*) eo sich hineinwagen, sich einlassen; fortuna me in eum casum hat mich hineingebracht in 2c. *d*) se ad adulationem sich erniedrigen 2c., *Tac.* *e*) animum,

animos, *mentem, *mentes, se animo (*Caes. b. G.* 7, 29, 1.), den Muth sinken lassen; *metu vultumque animumque.

dēmiurgus, i, *m.* [δημιουργός] 1) (däm.) die höchste Magistratsperson in einigen griechischen Staaten. 2) Titel eines Stückes des Komikers Turpilius.

dēmo, mpsi, mptum, 3. [de-emo] hinweg-, davon-, abnehmen (ganz im Allgemeinen, namentlich ohne alle Andeutung einer Gewaltthat od. Rechtsverletzung, gew. in Bezug auf ein Ganzes im Ggs. zu addere od. adjicere; vgl. aufero, adimo, eximo), barbam; caput abhauen, *Qu. Cic.*, obluctanti caput gladio, *Curt.*; †caput statuae; naut. *t. t.*, armamenta (Ggs. tollere); plus additum ad memoriam nominis nostri quam demptum de fortuna; secures de fascibus; fetus ab arbore; juga bobus; *partem solido de die; de stipendio equitum aera; epistulam; vincula; *ea quae laedunt oculum; *tp.* alcui molestiam, *Ter.*; alcui sollicitudinem, acerbam necessitudinem, ignominiam; *errorem; *curas his dictis; *nubem supercilio; *spem; *alqd generi; *silentia (offenbaren) furto; omnia invitis jura imposita patres demerent sibi; †timentibus mortis metum; †quorum victoria contemptum sibi hostium demeret; alqd demptum est ex dignitate populi; dempto auctore, auch ohne Rücksicht auf den Urheber; dempto fine, ohne Ende.

Dēmŏcrĭtus, i, *m.* [Δημόκριτος] berühmter Philosoph u. Naturforscher aus Abdera 460—430 v. Chr., Begründer der Atomenlehre. Dav. **-tēus** od. **-tīus,** *adj.*; *subst. a)* **-tii,** ōrum, *m.* die Anhänger-, Schüler des Democrit. *b)* **-tēa,** ōrum, *n.* die Lehren des Democrit.

dē-mōlior, *dep.* 4. 1) fest Gebautes mit Gewalt abbrechen, abtragen lassen, nieder-, herabreißen (vgl. destruo, diruo), statuam; parietem; domum; tectum per vim; propugnacula tyrannidis; *tp.* zerstören, zu Grunde richten, id (jus) destruet ac d.; Bacchanalia, *Liv.*; *subruit haec (senecta) demoliturque aevi prioris robora. 2) (*Plaut.*) abwälzen, culpam de me. Dav. **dēmōlītio,** ōnis, *f.* (selt.) das Niederreißen, statuarum.

dēmonstrātio, ōnis, *f.* [demonstro] 1) das Hinzeigen, Zeigen (mit den Händen, durch Geberden ɔc. auf einen Gegenstand). 2) das Nachweisen, die genaue Darstellung u. Darlegung, der Beweis (auch im *pl.*); insbes. in der Rhetor., die lobende-, -prunkende-, -epideiktische Redegattung. — **dēmonstrātīvus,** *adj.* [demonstro] eigtl. hinzeigend, dah. als rhet. *t. t.*, die Vorzüge Jmds. nachweisend, prunkend, verherrlichend, genus (orationis), causa. — **dēmonstrātor,** ōris, *m.* [demonstro] (selt.) der Zeiger, uniuscujusque sepeliendi d. i. des Ortes, wo ein Jeder zu beerdigen ist, *Cic. de or.* 2, 86, 353.

dē-monstro, 1. (*inf. praes. pass.* demonstrarier, einm. *Ter. Phorm.* 2, 1, 76.) 1) genau aufzeigen, bezeigen (vgl. monstro), locum, figuram digito; †demonstrari digito s. digitus *c*); iter, itinera; modum navium; hominem alcui, *Plaut.* 2) in der Rede od. Schrift nachweisen, *a*) auf Etw. hindeuten, -aufmerksam machen, Etw. anführen, -erwähnen, -erzählen, -auseinandersetzen, alcui rem; alqd scripto; causae, quas supra demonstravi; ut supra od. ante, ut demonstravimus; naves XVIII, de quibus supra, ut demonstratum est; sexcentas ejus generis cujus (= cujus generis naves) supra demonstravimus (der oben beschriebenen Art); naves; m. *acc. c. inf.*; m. Relativs.; cum essent in quibus demonstravi (= in quibus eos esse d.) angustiis. *b*) darthun, zeigen, beweisen, alqd; m. *acc. c. inf.*

dē-mŏrior, *dep.* 2. 1) ab-, wegsterben (aus einer gewissen Classe, Familie, einem Collegium, so daß eine Lücke entsteht). 2) überh. schwinden, vergehen, paene sum fame demortuus, potationes plurimae demortuae, *Plaut.*; auch alqm, sterbend verliebt sein in Jmd., *Plaut.*

dē-mŏror, *dep.* 1. 1) (selt. u. spät.) *intrans.* sich aufhalten, zögern. 2) *trans.* aufhalten, verzögern, alqm diu, diutius, (*Lentul.* in *Cic. ep.*) alqm; novissimum agmen; iter; eruptiones; †variis artibus alqm, ne etc.; *Teucros armis v. Kampfe abhalten, *fando surgentes austros, d. i. bewirken, daß Jmd. die Südwinde nicht benutzt, *annos, die Jahre aufhalten, noch leben; *tua progenies mortalia arma, d. i. der Kampf soll wohl nicht eher austoben, als bis ich, deine Tochter, die Macht sterblicher Waffen empfunden habe.

Dēmosthĕnes, is, auch i (*Cic. de opt. gen.* 5, 14.), *m.* [Δημοσθένης] 1) athenienfsischer Feldherr, Zeitgenosse des Alcibiades. 2) der berühmte athenienfsische Redner.

dē-mŏveo, 2. hinwegbewegen, -bringen, -schaffen, fortschaffen, vertreiben, oculos a meis oculis quoquam tuos, *Ter.*; alqm de loco, hostes gradu; (*Tac.*) in insulas interdicto igni atque aqua demoti sunt; insbes. d. de suis possessionibus alqm aus ɔc. verdrängen; auch bl. d. alqm, Jmd. der Aussicht auf einen Besitz berauben, Jmd. verdrängen; *tp.* vigilantem consulem de rei publicae praesidio; Pompejus vestri facti praejudicio demotus zum Weichen gebracht; (*Tac.*) matre demota; alqm de sententia, *alqm lucro; culpam, odium ab alqo abwenden, entfernen; animum loco et certo de statu aus der Fassung bringen.

dē-mūgītus, *adj.* [*partic.* des ungebräuchlichen Verbum demugio] mit Gebrüll erfüllt, einm. *Ov. met.* 11, 375.

dē-mulceo, — lctum, 2. v. oben bis unten (liebkosend) streicheln, caput alcui, *Ter.*, dorsum (equis), *Liv.*

dēmum, *adv.* [nach Kloß eine Superlativbildung v. *praep.* de] zeigt überh. das am weitesten fortgerückte Verhältniß an, d. i. daß ein Verhältniß od. ein Fall nur nach mehreren anderen Fällen od. Verhältnissen, vielleicht auch gegen Erwartung spät, eintritt (vgl. denique, tandem), erst, eben, gerade u. dgl., immer in engerm Anschluß, besonders *a*) an andere Adverbien, die eine Zeit od. Bedingung anzeigen, nunc d., (*Ter.*) modo d.; tum, †tunc d.; ibi d. (örtl. u. zeitl.), da erst, gerade da (vorcl. dicht. nachcl.); (archaist.) igitur d.; *sic, †ita d.; *†jam d. *b*) an is, hic, ille u. andere *pron.*, wenn durch sie ein hinaus-, -zurückgeschobenes Verhältniß angedeutet wird, is, ea, id d.; (*Plaut. Verg.*) hic, ille d.; vos, †ipsa d. *c*) an kürzere Wendungen, welche auf eine Zeit od. ein Condicionalverhältniß hinzeigen, was nach Hintansetzung eines od. mehrerer Anderer hier in Betracht kommt, ego novus maritus anno d. quinto et sexagesimo fiam, *Ter.*; quarta vix d. exponimur hora, *Hor.*; *his d. exactis; *esse, est d.; (*Aur. Vict.*) ex libris cognitum castissimae d. feminae manu moveri posse.

dē-murmŭro, 1. hermurmeln, carmen, einm. _Ov. met._ 14, 58.

dēmūtātio, ōnis, _f._ [demuto] (zweifelh.) die Veränderung, corruptela ac d. morum, einm. _Cic. r. p._ 2, 14, 7. — **dē-mūto**, 1. 1) (vorcl. u. spät.) ändern, abändern, auch verschlechternd verändern (vgl. muto, immuto), animum de firma fide; mores ingenium tuum; placitum nihil demutari. 2) absol., eine Abänderung eintreten lassen u. so v. Etw. abweichen, _Plaut._

dēnārius, ii, _m._ [deni] 1) (spät.) eigtl. ein _adj._ = zu Zehn gehörig. 2) (_sc._ nummus) der Denar, die röm. Hauptsilbermünze, urspr. = 10, dann = 16 asses, nach unserm Gelde etwa 7 Silbergroschen od. 24 rhein. Kreuzer; alcui solvere ad d. in Denarien = in röm. Münze od. Währung.

dē-narro, 1. ganz genau-, bis ins Detail erzählen, alcui alqd, _Ter._, alcui, ut wie, _Hor._

dē-nāso, 1. [de-nasus] der Nase berauben, os alcui, einm. _Plaut. Capt._ 3, 4, 72.

dē-năto, 1. hinabschwimmen, Tusco alveo, einm. _Hor. carm._ 3, 7, 28.

dē-nĕgo, 1. 1) völlig-, entschieden läugnen, absol.; (_Plaut._) m. _acc. c. inf._; (_Tac._) objecta. 2) rein-, rund abschlagen, durchaus verweigern (etw. v. Jmdm. Erwünschtes od. Erflehtes; vgl. nego), alcui alqd; quod iracundiae denegavisti; †alcui natura sua ingenium oratorium; *m. dopp. _acc._; m. _inf._, _Ter. Hor._; *m. _nom. c. inf._; m. _acc. c. inf._, _Ter._; m. quominus, _Cael. b. Cic._; †aviae secretum petenti; potest mihi d. occupatio tua, _Cic._; absol., _Ter._

dēni, ae, a, _adj. num. distr._ im _pl._ (_gen._ denum, _Cic._, denorum, _Liv._) [decem] 1) je zehn, uxores habent deni inter se communes; adduxerunt denos ad colloquium. 2) *mit einem _adv. multipl._ = zehn auf einmal, bis d., ter d.

dēnĭcālis, e, _adj._ [de-nex] den Tod betreffend, Todes-, feriae, das Reinigungsfest der Familie nach dem Begräbniß eines Verstorbenen.

dēnĭquĕ, _adv._ 1) gew. bei dem Aufzählen mehrerer Dinge, so daß es bei der Angabe des letzten od. vorletzten steht, u. primum, deinde, tum u. dgl. oft vorangehen, endlich, zuletzt, bisw. durch ein stärkeres postremo überboten (vgl. tandem, demum, postremo). 2) auch oft wie unser am Ende, zuletzt, schließlich, bei Andeutung dessen, was man als Resultat des Vorhergehenden ansieht, omnia haec nunc verba huc redeunt d., _Ter._; tum d., quam hoc late pateat, intelleges; insbes. wenn man zuletzt Etw. angiebt, was man jedenfalls als wahrscheinlich voraussetzt, aut d., od. am Ende doch, od. jedenfalls, od. schließlich (od. wenigstens, wie wir auch sagen können, aber verschieden v. certe, saltem; vgl. Reisig lat. Sprachwiss. S. 433. Benecke zu _Just._ 20, 1, 6.), _Caes. b. G._ 2, 33, 2.; vel d., _Hor._; auch bei Dingen, die anfangs ein anderes Resultat zu geben schienen, am Ende doch, u. in der Ironie, in Aeußerungen des Unwillens, am Ende. 3) beim Uebergang zu einem allgemeinen Begriff, in dem der vorhergehende mit enthalten ist, überhaupt, ja, qui non civium, non d. hominum — numero essent; aut d., od. überhaupt, _Ter._; in der Steigerung, ja, ja sogar, _Cic. Verr._ 5, 27, 69.; d. hercle, ja wahrhaftig, _Ter._ 4) um die Rede nach Erwähnung mehrerer einzelner Dinge mit einem umfassenderen Urtheile abzuschließen, überhaupt, kurz, mit Einem Worte, um Alles auf Einmal zu sagen, is d. mihi honos videri solet, qui etc.; a quo tot annos adeo essent male habiti — quique maximos duces interfecisset, d. in quo uno tantum esset etc.; (_Just._ 9, 14, 1.) in Folge dessen. 5) bisw. fast = demum, multo d. die, erst am hohen T.; toto d. emenso spatio; nunc, tum d., jetzt-, dann eben.

dē-nōmĭno, 1. benennen, *Lamias hinc = ab Lamo.

dēnormo, 1. [de u. norma] unregelmäßig-, ungleich-, eckig machen, angulus agellum fehlt dem rc. noch zur Abrundung, einm. _Hor. sat._ 2, 6, 9.

dē-nŏto, 1. Etw. od. Jmd. deutlich bezeichnen, -kenntlich machen, auf Etw. od. Jmd. deutlich hinweisen, -hinzielen, res similes quas non habeat denotatas v. denen er noch kein unterscheidendes Merkmal erkannt hat; uno nuntio atque una significatione literarum cives Rom. necandos trucidandosque; haud dubie Icilios denotante senatu; †denotandis palloribus; †ut mollem et effeminatum; †ora ac metum singulorum; insbes. †beschimpfen, brandmarken, alqm omni probro.

dens, tis, _m._ 1) der Zahn der Menschen u. Thiere, adversi; eburneus, *Indus, *Libycus, *Numida = das Elfenbein; *niger schwarzgewordener; *novus; *dentes (die Hauer) exacuit sus; albis d. deridere s. albus; im Bilde, *v. vernichtenden Zahn der Zeit; v. dem Alles benagenden Neid rc., non illo inimico, sed hoc maledico d. carpunt; *d. minus mordeor invido; *lividus; *laedere vivos et injusto carpere d.; *(invidia) quaerens fragili illidere dentem; *v. scharfem Spott, atro d. alqm petere, mordaciorem improbo d. appetere; d. Theonino circumrodi; cruento d. lacessiti. 2) v. Sachen, welche die Form eines Zahnes haben, Spitze, Zacken, Zinke, Haken u. dgl., *perpetui (serrae); *ancorae; *insecti des Weberkamms; *densus, der dichtgezahnte Haarkamm; *vomeris; *curvus; *uncus, der Karst, *Saturni, die verbogene Saturnklinge, die Hippe; *fixus, der Nachschlüssel.

densē, _adv._ [densus] (selt.) v. der Zeit, häufig, oft, im _comp._ — **denseo**, — — 2. (archaist. st. denso) [densus] 1) dicht machen, verdichten, densentur tenebrae, densetur coelum; _pass._ sich dicht stellen, totis agmina campis. 2) dicht nach-, aufeinander folgen lassen, *hastilia dicht nacheinander schleudern, *densentur funera häufen sich auf; †ictus. — **denso**, 1. [densus] verdichten, dicht machen, dicht aneinander fügen, -reihen, -stellen, rara, catervas, _Verg._; ordines, scuta super capita, _Liv._

densus, _adj._ m. _comp._ u. _sup._ [eigtl. _partic._ v. denseo] 1) dicht (aus nahe an einander gedrängten Theilen bestehend; vgl. angustus, arctus, spissus; Ggs. rarus), silva; silvae; †densissima flamma, *densissimus imber; *aër; *litus sanddicht; *plagae mit dichten Maschen; *alqa re, mit Etw. dicht besetzt, v. Etw. gefüllt, -voll, corpora saetis, caput caesarie; umeris vulgus; specus virgis ac vimine; nemus arboribus; v. Schriftsteller u. Ausdruck, gedrängt, (_Quint._) Euripides d. sententiis gedankenreich, d. Thucydides, tanta vis in eo, tam d. omnia. 2) v. den Bestandtheilen eines Ganzen selbst, _a_) dicht an-, -neben einander stehend, -gefügt, densissima castra; *foramina; *frutices; *d. prorumpit in hostes; *densissimus hostis advolat. _b_) *in der Zeit, dicht auf einander folgend, häufig wieder-

holt, ununterbrochen, plagae; ictus; spicula; Aquilo; increpuit d. alis; amores.

dentālia, ium, *n.* [dens] der Scharbaum, *Verg.* — **dentātus**, *adj.* [dens] 1) mit Zacken=, =Zinken=, =Zähnen versehen, serrula; *canis. 2) mit einem Zahne geglättet, charta; Dentatus s. Curius 1). — **dentĭfrangĭbŭlus**, i, *m.* [dens u. frango] scherzh. ein Zahnbrecher, *Plaut.*; **-bulum**, i, *n.* ein Werkzeug zum Zerbrechen der Zähne, scherzh. v. den Fäusten, *Plaut.* — **dentĭlĕgus**, *adj.* [dens u. lego] scherzh. der die ihm ausgeschlagenen Zähne wieder zusammenliest, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 18. — **dentio**, 4. [dens] eigtl. zahnen, übertr. scherzh. auribus perhaurienda (haec) sunt, ne mihi dentes dentiant (vor Hunger) Junge bekommen = vor Hunger ausfallen, *Plaut. mil.* 1, 1, 34.

dē-nūbo, 3. (aus dem Hause der Eltern) sich verheirathen (v. Frauenzimmer), †in domum alcjs; *in thalamos; †v. Mannspersonen, in obscönem Sinne, alcui.

dē-nūdo, 1. 1) entblößen, aufdecken, denudari a pectore; †matres familias. 2) *tp.* *a*) offenbaren, consilium suum alcui; magis in dies judicia sua. *b*) plündern, cives Romanos, *Lentul.* b. *Cic. fam.* 12, 15, 1.; *tp.* spoliare et d., *Cic. de or.* 1, 55, 235.

dēnuntiātio (nicht denunc.), ōnis, *f.* [denuntio] die förmliche Ankündigung, =Anzeige, mit *gen. obj.* u. *subj.*, victoriae, belli; periculi Androhung; armorum; significatio et quasi d. calamitatum; testimonii, die Aufforderung zum rc.; Catilinae Befehl, Aufforderung; †*pl.*, accusatorum. — **dēnuntio** (nicht denunc.), 1. 1) Etw. förmlich, in bester Form u. Ordnung, auch mit einer gewissen Feierlichkeit ankündigen, =anzeigen, =erklären, bald als bloße Bekanntmachung, bald als Befehl, Weisung od. Verbot, bald als Drohung u. dgl., proscriptionem, caedem, direptionem, bellum, bellum d. ante et indicere; alcui mortem, periculum, inimicitias, judicium; propinquam Achilli mortem; *Celaeno tristes iras obscenamque famem; quid haec repens consternatio etc. d.? *Curt.*; plus attulisti, quam tibi erat a nobis attributum ac d. angesonnen, zugemuthet; m. *acc. c. inf.*; m. Relativs.; m. ut, ne, m. bl. *conj.*; multis; absol. Insbes. *a*) v. Wunder=, v. Wetterzeichen u. dgl., anzeigen, bedeuten, quibus portentis magna populo Rom. bella perniciosaeque seditiones denuntiabantur; (*Eutr.*) denuntiata mors ejus per crinitam stellam; *caeruleus (color Aurorae) pluviam, igneus euros. *b*) Ordre geben, beordern, m. ut, †m. *inf.*; veteranis, *Brut. et Cass.* in *Cic. ep.*; †iter ad novum imperatorem; v. Untergebenen, die Meldung machen, m. *acc. c. inf.*, *Liv.* 22, 49, 3. *c*) als gerichtl. *t. t.* v. Kläger, alcui testimonium, auch testibus u. im Zshg. absol., eine Zeugenaussage ansinnen, zur Z. auffordern, die vorläufige Anzeige machen, daß man gegen Jmd. einen Civilproceß anhängig machen wolle, de isto fundo Caecinae; m. *acc. c. inf.* (dag. d. litem einfach Jmdm. den Proceß ankündigen, *Aur. Vict.*); in judicium, seinen Zeugen=, =Freunden das Ansinnen stellen, zu bestimmter Zeit als Beistände vor Gericht zu erscheinen (dag. judici, dem Richter die Meldung machen, daß man v. seiner Klage abstehe).

dēnuō, *adv.* [de-novo] von Neuem (meist Convers.), 1) mit dem Begriffe einer Wiederherstellung = de integro. 2) v. einer zum andernmal od. überh. wiederholten Sache = rursus, iterum, noch einmal, wieder, dixi equidem sed dicam d.; recita d.; †rursus d. 3) mit dem Begriffe eines Gegensatzes, wieder, aperi — continuo operito d., *Plaut.*

***Dēōis**, ĭdis, *f.* [Δηωΐς] (selt.) die Tochter der Deo (Δηώ = Ceres), d. i. die Proserpina. — **Dēōius**, *adj.* zur Deo (Δηώ = Ceres) gehörig, der Deo geweiht, einm. *Ov. met.* 8, 758.

de-ŏnĕro, 1. (selt.) entladen, entlasten, in class. Spr. nur *tp.* d. alqd ex illius invidia, einen Theil der Last des Hasses, welcher jenen trifft, ihm v. den Schultern nehmen, *Cic. div.* in *Caec.* 14, 46.

deorsum, *adv.* [de-vorsum = versum] 1) abwärts, ferri; sursum d., auf u. nieder. 2) (vorcl.) unten, unterhalb.

de-oscŭlor, *dep.* 1. abküssen, heftig=, sehr küssen, alqm, *Plaut.*

dē-păciscor (od. **-pĕc.**), *dep.* sich ausbedingen, abdingen, partem suam cum illo, sibi tria praedia; absol., einen Vertrag=, =Vergleich abschließen, sich vergleichen, cum alqo, ut etc.; ad condicionem alcjs; *tp.* morte d. cupio = ich wünsche den Tod, sterbe gern, *Ter.*; cur non honestissimo (periculo) d. velim? warum sollte ich mich nicht mit rc. einlassen?

de-parcus, *adj.* knauserig, filzig, einm. *Suet. Ner.* 30.

dē-pasco, 3. 1) *v. Hirten, abweiden lassen, saltus, luxuriem segetum. 2) v. Vieh, abweiden, abfressen, verzehren, agros; *saepes Hyblaeis apibus florem depasta (est) salicti; *altaria = das auf den Altären Befindliche; *miseros artus morsu (v. der Schlange); *tp.* luxuriem orationis stilo beschneiden. — **dēpascor**, *dep* 3. **tp.* verzehren, febris artus.

dēpĕciscor s. depaciscor.

dē-pecto, — xum, 3. herabkämmen, *vellera foliis; scherzh. d. alqm = durchprügeln, *Ter.*

dēpĕcŭlātor, ōris, *m.* [depeculor] der Plünderer, bes. öffentlichen Eigenthums, aerarii.

dēpĕcŭlor, *dep.* 1. [de u. peculium] ausplündern, berauben, an Eigenthum, bes. öffentlichem, einen Raub (heimlich) begehen, fana, alqm omni argento spoliare atque d.; *tp.* d. laudem honoremque familiae vestrae zum Räuber werden an rc.

dē-pello, pŭli, pulsum, 3. 1) herab= od. hinweg=, fortstoßen, =treiben, =werfen, vertreiben, simulacra deorum depulsa (= dejecta); alqm a cruce; alqm ex urbe, †alqm urbe, Italiâ verbannen; *equitem dorso; *frenum ore; *nobis aerata, Lares, depellite tela; *teneros fetus (Mantuam) hinabtreiben. Insbes. *a*) v. Feinden u. dgl., hostem loco, terrâ; praesidia barbarorum ex his regionibus; bildl., alqm loco, gradu. *b*) das saugende Junge v. der Mutterbrust entfernen, =entwöhnen, *depulsi a lacte agni; *equus primo depulsus ab ubere matris; matris ab ubere, jam lacte depulsum leonem (wo lacte als nähere Bestimmung zu ab u. m. noch hinzutritt, nicht ohne Härte dagegen mit Nauck ab u. m. sich zu caprea beziehen läßt = das entwöhnte Reh), *Hor. carm.* 4, 4, 14 f.; †infantes lacte; *alqm. 2) *tp.* abhalten, abwehren, v. Etw. abbringen, =entfernen, =verdrängen, famem sitimque; morbum; omnes molestias; *pestem augurio; *curas vino; crimen; sibi turpitudinem; metum,

timorem, pericula alcui; caedem, vastitatem, incendia, rapinas ab alqo; qui (fluctus) per nos a communi peste depulsi; qui hac una medicina potuit a rei publicae peste depelli; alqm cervicibus etc. ſ. cervix *a*); alqm sententiâ; suspitionem a se, alqm de causa suscepta; †ostenta a semet in capita procerum; a qua re, de spe conatuque depulsus; a superioribus consiliis d. abzuſtehen genöthigt; alqm de provincia, alqm tribunatu, ex illa crudeli actione; (*Plaut.*) nec tuis depellar (werde mich abbringen laſſen) dictis, quin etc.

dē-pendeo, — — 2. 1) herabhangen, laqueo dependentem invenere; †a cervicibus ante pectus; *nodo ex umeris. 2) **tp.* v. Etw. abhangen, auf Etw. beruhen, fides a die veniente; v. Wörtern, abſtammen, hujus et augurium origine verbi.

dē-pendo, di, sum, 3. bezahlen, alqd; *tp.* d. rei publicae poenas büßen; omnes rei publicae poenas aut praesenti morte aut turpi exsilio.

dē-perdo, 3. 1) zu Grunde richten, verderben, *deperditus fletu erſchöpft, *nondum sensus omnes, (*Phaedr.*) sutor inopiâ; †deperditus alcjs amore, *alqâ, *in alqa ſterblich verliebt in ꝛc. 2) Etw. (einen Theil des Ganzen) verlieren, =einbüßen, um Etw. kommen, bona; nihil mei; paucos ex suis; tantum ejus opinionis v. dieſem Ruhme; †stilus intermissione paululum admodum de celeritate; *alqd summâ von od. an ꝛc.; *quam cito purpureos terra colores, quam cito formosas populus alba comas; *bonam famam.

dē-pĕreo, pĕrii, pĕrĭtūrus, 4. 1) zu Grunde=, verloren gehen, umkommen, verderben, ut scida ne qua depereat; naves; †qua condicione pars quarta fere crediti; servus; *gens hominum vitio deperitura fuit; magna pars (illius exercitus); *verſcheiden, minor uno mense vel anno; alqm, alqam, *Com. Ct.*, alqam misere, *Plaut.*, *alqm impotente amore, amore alcjs, *Liv. Suet.*, in alqo, *Curt.* heftig=, ſterblich verliebt ſein in ꝛc.

dē-pingo, 3. 1) abmalen, pugnam Marathoniam. 2) *tp. a*) mit Worten od. in Gedanken abbilden, darſtellen, ſchildern, beſchreiben, vitam alcjs; versiculorum similia quaedam et nimium depicta abgezirkelt; cogitatione alqd ſich vorſtellen. *b*) †ſticken, paenula depicta.

dē-plango, 3. (ſelt.) *pass.* ſich ſchlagen (als Zeichen der Trauer), *ipsa suis alis, dah. bejammern, beklagen, *Cadmeida palmis domum.

dēplōrābundus, *adj.* [deploro] dem Weinen=, Klagen ſich hingebend, einm. *Plaut. Aul.* 2, 4, 38.

dē-plōro, 1. 1) *intrans.* heftig weinen, =klagen, =jammern, lamentabili voce; de alqa re. 2) *trans.* beweinen, beklagen, bejammern, auch jammernd=, beklagend äußern, =vorbringen, multa de alqo, multa divinitus; haec; quae; ea apud Syphacem; *deploratos (die getödteten) recensent Priamidas. 3) für verloren halten, aufgeben, agros; spem Capuae retinendae; †non statim — deplorandus dies.

***de-pluo,** pluit, — 3. herabregnen, lapis; m. *acc.*, lacrimas.

dē-pŏlio, 4. (ſelt.) abglätten, ſcherzh. dorsum virgis, *Plaut.*

dē-pōno (*perf.* deposivi ſt. deposui, *Plaut. Ct.*), 3. 1) nieder=, herab=, ab=, weglegen, =ſetzen, =ſtellen, =bringen, arma ablegen, v. Soldaten, niederlegen, v. Beſiegten; (zeugmat.) depositis armis (niedergelegt) auxiliisque (entlaſſen), *Caes. b. c.* 3, 10, 9.; arma in contubernio; onera jumentis; coronam Romae in aram Apollinis; mentum in gremio alcjs; librum de manibus; †exercitum in terram, legiones ans Land ſetzen; *caput terrae; *latus sub lauru, *corpora sub ramis hinlegen, =ſtrecken; *sulcis plantas; *oculos in Damalin ruhen laſſen auf ꝛc.; Cattos suos saltus Hercynius ſ. prosequor; *gebären; *als Kampfpreis einſetzen, vitulam, haedos; (*Plaut.*) alqm vino zu Boden trinken; bildl., ablegen, durchmachen, prima pueritiae, militiae, tirocinii rudimenta, *Just.*; insbeſ. zur Aufbewahrung od. Aufſicht Etw. niederlegen, Etw. in Verwahrung geben, =in Sicherheit bringen, =verwahren, pecuniam apud alqm, obsides apud eos; sestertium sexagies in publico; liberos, uxores suaque omnia in silvis; †testamentum apud alqm; (*Caes.*) ad saucios deponendos unterzubringen; *argenti pondus defossâ terrâ; †*subst.* **dēpŏsĭtum,** i, *n.* das anvertraute=, =niedergelegte Gut; übertr., (optimi sensus) optime sunt in deposito, *Quint.* 10, 3, 33.; *tp.* anvertrauen, jus populi Romani in vestra fide ac religione; *quae rimosa deponuntur in aure; *tutis auribus; *tuto querela apud te deponitur. 2) *tp.* entfernen, morti partem wegbannen, *Hor. ep.* 1, 1, 35. Dah. Etw. ablegen, =niederlegen, v. Etw. ſich frei machen, Etw. aufgeben, auf Etw. verzichten [vgl. abjicio 1) *c*], id quod mihi cum fide semel impositum est, aut propter perfidiam abjicere aut propter infirmitatem animi d.; personam accusatoris; amicitias; gloriam; consilium; spem; opinionem; bellum; (*Nep.*) prius animam quam id (odium paternum erga Romanos); simultates; *bella; *formidinem; *curam; *clavum; memoriam alcjs rei u. alqd ex memoria; magistratum, imperium, triumphum. 3) *partic.* *depositus, ſterbend, im Sterben liegend, od. geſtorben (weil man die Sterbenden aus dem Bette auf die Erde zu legen pflegte); *tp.* aufgegeben, rettungslos verloren, rei publicae pars.

dēpŏpŭlātio, ōnis, *f.* [depopulor] die Verheerung, Ausplünderung. — **dēpŏpŭlātor,** ōris, *m.* [depopulor] (ſelt.) der Verheerer, Plünderer. — **dēpŏpŭlor,** *dep.* 1., (vorcl. u. ſpät.) auch **-lo,** 1. ab=, ausplündern, agros; fines; regionem; Italiam; (ſelt.) urbem, vicos, *Liv. Curt.*; omne mortalium genus, *Tac.*; *partic. perf.* auch *pass.*

dē-porto, 1. 1) hinweg=, forttragen, =bringen, =ſchaffen, frumentum in castra; ossa in Cappadociam ad matrem; decumas ad agrum; naves quae partem exercitus eo d.; insbeſ. aus der Provinz od. einem eroberten Lande Etw. mit nach Hauſe nehmen, =bringen, victorem exercitum; triumphum; gloriam; aliud nihil ex tanta praeda domum suam; nihil aliud de hac provincia nisi illius benevolentiam; cognomen Athenis. 2) (*Tac.*) lebenslänglich nach einem entfernten Orte verbannen, =deportiren (mit Verluſt des Bürgerrechts u. Vermögens; vgl. relego), in insulam Amorgum deportatur; Italiâ.

dē-posco, 3. 1) dringend fordern, als ein Recht verlangen, auf Etw. dringen, unum ad id bel-

lum imperatorem; alqd; †pugnam; (*Hor.*) alqd ab alqo; †caedem alcjs; †poenam in se ultro; sibi has partes, id muneris; sibi has urbanas insidias caedis atque incendiorum; asperrima ad laborem; †sibi consulatum; omnibus pollicitationibus ac praemiis deposcunt, qui etc. fordern Männer auf, welche ꝛc. 2) Insbes. *a*) die Auslieferung Jmds. verlangen, um ihn zur Strafe zu ziehen, auctorem culpae; Hannibalem; alqm in poenam, ad mortem, †ad supplicium, †morti. *b*) (selt.) v. den Gladiatoren entlehnt, zum Kampfe herausfordern, alqm sibi, *Liv.* 2, 49, 2.

dēpŏsĭtum s. depono 1).

dē-postŭlo, 1. dringend fordern, =verlangen, sibi auxilia, einm. Bf. d. *b. Hisp.* 1.

dē-praedor, *dep.* 1. (spät.) ausplündern, agros.

dēprāvātē, *adv.* [depravatus v. depravo] verkehrt, einm. *Cic. fin.* 1, 21, 71.

dēprāvātio, ōnis, *f.* [depravo] die Verdrehung, Verzerrung, Entstellung, Verunstaltung, distortio et d. quaedam; oris; *tp.* verbi; animi.

dēprāvo, 1. [de u. pravus] verdrehen, verzerren, entstellen, verschlechtern, nihil est quod non possit male narrando depravarier (st. depravari), *Ter.*; quaedam contra naturam depravata habere; depravata imitatio, Carricatur; *tp.* verderben, verführen, puerum indulgentiâ, mores alqa re; pars gratiâ depravata; deductus ac depravatus ab alqo.

dēprĕcābundus, *adj.* [deprecor] sich aufs Bitten legend, einm. *Tac. ann.* 15, 53.

dēprĕcātio, ōnis, *f.* [deprecor] 1) die abwehrende Bitte, Bitte um Abwendung eines Uebels, Fürbitte, periculi; aequitatis billige; †pro illis. 2) die Bitte um Entschuldigung, =um Verzeihung wegen eines begangenen Unrechts, facti illius; (bittweise) Ablehnung, †inertiae aus ꝛc.; auch als rhet. *t. t.*; in der Religionsspr., die Verwünschung, deorum, die v. Verwünschungen begleitete Anrufung der Götter. — **dēprĕcātor,** ōris, *m.* [deprecor] der Fürbitter, Fürsprecher, sui; pro alqo; eo d. (*abl. abs.*); uti d. Remis.

dē-prĕcor, *dep.* 1. 1) Etw. wegbitten = durch Bitten von Jmdm. abzuwenden suchen, um Befreiung von Etw. bitten, justam patriae querimoniam a se detestari ac d.; mortem, periculum, poenam; iram senatus; absol.; *pass.* cujus ante fuerat deprecati belli promissio, *Just.* 8, 5, 4. u. Benecke z. d. St. Dah. *a*) um Verzeihung bitten, sich entschuldigen, cum ad me deprecatum venisset. *b*) um Verzeihung bittend erklären, m. *acc. c. inf.*, *Sall. Jug.* 104, 4. 2) eine Sache od. Person, die gefährdet ist, unter Entschuldigung angelegentlich erbitten, =losbitten, sich Etw. ausbitten v. Jmdm., omnia semper pro amicorum periculis, nihil pro se ipso; sibi non incolumem fortunam sed exsilium et fugam; pacem; patres, ne festinarent; unum petere ac d., ne; neque illum se, quominus pergat; non ego meis ornatum beneficiis a vobis, sed custodem salutis meae; alqd, alqm ab alqo; resistere neque d. zu Bitten seine Zuflucht nehmen.

dē-prĕhendo (deprendo), 3. 1) ergreifen, aufgreifen, auffangen, fassen, fangen, festhalten, weg=, in Beschlag nehmen, tabellarios; literas; quorum (literarum nuntiorumque) pars deprehensa; in ipso fluminis vado deprehensus Indutiomarus; multos in agris inopinantes; una cum iis deprensus L. Pupius; deprensus ex itinere N. Magius; onerarias naves; *flamina deprensa ventis zurückgehalten, aufgehalten. 2) antreffen, ertappen, erwischen, besonders bei etw. Böfem, wobei ein Suchen des deprehendens u. die Abneigung des deprehensus, sich finden zu lassen, vorausgesetzt wird, alqm in adulterio; venenum, gladios; hi campi d. (haben ans Licht gebracht) paucitatem, quam Ciliciae montes absconderant, *Curt.* 4, 14, 14.; überraschen, überfallen, hostes; perterritos; *alqm in luce; †nuntio affectati a Vespasiano imperii; *†v. Schiffen, die der Sturm ereilt; *tp.* in Verlegenheit bringen, in die Enge treiben, deprehensus negare non potuit. 3) geistig erfassen, finden, wahrnehmen, res magnas saepe in minimis rebus; *me stultior ipso deprenderis. Dav. **dēprĕhensio,** ōnis, *f.* (selt.) das Antreffen, Finden, veneni. — **dēprendo** s. deprehendo.

dēpressus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. deprimo] 1) niedrig, niedrig gelegen, domus; aquae ductus depressior; *convallis. 2) †v. der Rede, niedrig.

dēprĭmo, pressi, pressum, 3. [de u. premo] 1) herab=, niederdrücken, eindrücken, nieder=, ein=, versenken, lanx in libra ponderibus impositis deprimitur; d. supercilium ad mentum, *depresso aratro (*sc.* in terram); (*Phaedr.*) corium depressum in fluvio; saxum in mirandam altitudinem depressum; locus circiter duodecim pedes humi depressus tief gegraben; †fossam; naves, classem in den Grund bohren. 2) *tp.* niederhalten, unterdrücken, fortunam meam; veritatem; opes; hostem; (*Nep.*) preces ejus taciturna sua obstinatione; im Bilde, libra illa Critolai qui — tantum propendere illam lancem putat, ut terram et maria deprimat, *Cic. Tusc.* 5, 17, 51., terram ea lanx et maria deprimet, *Cic. fin.* 5, 30, 92. (wo zwei verschiedene Bilder vermischt sind u. elevet od. attollat passender wäre); (selt.) mit Worten herabsetzen, adversariorum causam.

dē-proelior, 1. mit Macht ankämpfen, *partic. praes.* venti aequore fervido, einm. *Hor. carm.* 1, 9, 11.

dē-prōmo, 3. hervornehmen, =langen, =schaffen, =holen, pecuniam ex aerario; *sagittam pharetrâ; *Caecubum cellis avitis; *merum diotâ; (*Plaut.*) cibum; *quae mox d. possim; übertr., entnehmen, wegnehmen, entlehnen, orationem ex jure civili, de jure, a peritis; verba domo patroni; illa deprome (gieb zum Besten) nobis unde afferas etc.; numeros non modo depromebatur wurde nicht nur (so ohne Weiteres) weggenommen, =aufgelesen; scherzh., e cella depromar ad flagrum, *Plaut. Amph.* 1, 1, 4.

dē-prŏpĕro, 1. (vorcl. u. dicht.) 1) *intrans.* sich beeilen. 2) *trans.* sich mit Etw. beeilen, sacrificare; coronas apio eilig bereiten, in Eile winden.

dē-pŭdet, 2. *impers.* sich nicht mehr schämen, alle Scham abgelegt haben, *depuduit.

dēpūgis, e, *adj.* [de u. puga = pyga, ἄπυγος] lendenlos, dünnlendig, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 193.

dē-pugno, 1. bis zur Entscheidung kämpfen, heftig kämpfen, acie instructa; sontes ferro; cum

alqo; (*Plaut.*) depugnato proelio nach ausgekämpftem ꝛc; *tp.* voluptas cum honestate; (*Hor.*) absol.

dēpulsio, ōnis, *f.* [de-pello] 1) das Abstoßen, luminum, *pass.* = das Zurückprallen, einm. *Cic. de univ.* 14, 42. 2) das Abwehren, Abwenden, mali, servitutis; lex est recti praeceptio pravique d. Verbot; insbes. als rhet. *t. t.*, die Abweisung od. Abwälzung der Schuld.

dēpulso, 1. [*frequent.* v. depello] mit aller Gewalt fortdrängen, einm. *Plaut. Stich.* 2, 1, 13.

dēpulsor, ōris, *m.* [depello] der Abwehrer, Abwender, dominatus, einm. *Cic. Phil.* 2, 11, 27.

dē-pŭto, 1. (*Com.*) entschieden für Etw. halten, -rechnen, -schätzen, suam operam parvi pretii; alqd esse in lucro; malo quidem me quovis dignum deputem, si id faciam, *Ter.* (wofür *Cic. Tusc.* 3, 27, 65. nach Anführung der Stelle des Terenz, indem er den Ausdruck desselben nur wieder aufnimmt, sagt: Malo se dignum deputat, nisi miser sit).

dēpȳgis, dēquĕ s. depugis, susque.

†**dē-rādo,** 3. abschaben, abreiben, margo derasus cunctis kahl.

Derbētes, is, *m.* [Δερβήτης] von-, aus Derbe (Stadt in Lycaonien), einm. *Cic. fam.* 13, 73, 2.

Derbīces, um, *m.* [Δέρβικες] ein Volk an der Ostküste des kaspischen Meeres u. in der Nähe des Oxus, im jetzigen Chorasan, *Curt.*

Dercĕtis, is, *f.* [Δερκετώ] syrische Göttin, mit der Aphrodite verglichen, *Ov.*

dērĕlictio, ōnis, *f.* [derelinquo] das Verlassen = die Hintansetzung, einm. *Cic. off.* 3, 6, 30.

dē-rĕlinquo, 3. gänzlich verlassen, aufgeben, zurücksetzen (vgl. relinquo, desero), naves derelictae ab aestu; derelictus ab amicis, ab omni non modo fortuna verum etiam spe; haec oppida atque oram maritimam pro derelicto habere; incultum et derelictum (herrenlos) solum; Jugurtham Masinissa, quod etc.; überh. hinterlassen, zurücklassen, *Curt.* 9, 4, 8.

dē-rĕpentĕ, *adv.* (vor- u. nachcl.) urplötzlich.

dē-rēpo, 3. herabkriechen, -schleichen, *Phaedr.*

dē-rīdeo, 2. auf Jmd. od. Etw. herablachen, Jmd. od. Etw. verlachen, hohnlachen aus Stolz u. Verachtung (vgl. irrideo), alqm; alcjs beneficium; absol.; (Convers.) derides, du hast mich zum Besten, *Com.* Dav. **dērīdĭculus,** *adj.* auslachenswerth, sehr lächerlich, is d. est, *Plaut.*; alterum d. esse m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; *subst. n. sing.* das Auslachen od. der Gegenstand des Spottes, das Gespötte, deridiculi gratiâ, *Plaut.*; per d., *Tac.*; deridiculo corporis, deridiculo esse, *Tac.*

***dē-rĭgesco,** rĭgui, — 3. ganz erstarren.

dērĭgo s. dirigo.

dērĭpio, rĭpui, reptum, 3. [de u. rapio] niederreißen, ab-, los-, fortreißen, alqm de ara, *Plaut.*; alqm de provincia; alteri id; alqd de manu, *vestem a pectore, *ensem vaginâ; *cessantem amphoram horreo herabholen; *lunam coelo herabziehen; †spolia et tela Romanis derepta, *signa derepta Parthorum superbis postibus; *cothurnos ablegen; sprichw. e coelo deos zur Bezeichnung einer ruchlosen That, *Tib.* 1, 10, 60. u. Dissen z. d. St. S. 205.; *tp.* quantum de mea auctoritate deripuisset geschmälert hätte; omnia vitae ornamenta; alteri (quod pertineat ad usum); omnium falsarum opinionum temeritate derepta.

dērīsor, ōris, *m.* [derideo] der Verlacher, Spötter, Spottvogel, Schalk, auch v. einem Schmarotzer, ut tu semper eris d., d. imi lecti, *Hor.*; abject., d. senex (Ggs. deridendus), *Phaedr.*

dērīsus, us, *m.* [derideo] die Verspottung, der Spott, *Phaedr.*

dērīvātio, ōnis, *f.* [derivo] die Ableitung, fluminum; lacus (Albani). — **dērīvo,** 1. [de-rivus] eine Flüssigkeit ableiten, wegleiten, wohin leiten, aquam ex flumine; †flumen depressis fossis; *tp.* d. crimen, culpam in alqm, partem curae in Asiam; responsionem alio; (*Ter.*) omnem iram alcjs in se; *derivari hoc fonte.

dē-rŏgo, 1. 1) v. einem Gesetz einen Theil-, ein Gesetz theilweise abschaffen (vgl. abrogo, obrogo), alqd ex lege. 2) vermindernd hinwegnehmen, entziehen, alqd de honestate, ex aequitate; de fide alcjs, fidem alcui, alcui rei; sibi tantum; (*Tac.*) nihil universorum juri.

dērōsus [*partic.* des ungebräuchl. derodo] abgenagt.

Dertōna, ae, *f.* Stadt in Ligurien, j. *Tortona.*

dēruncīno, 1. [de-runcina, Hobel] abhobeln, scherzh. *tp.* alqm, Jmd. über den Löffel barbiren, *Plaut.*

dē-ruo, 3. (selt.) herabstürzen, -werfen, im Bilde, cumulum de laudibus alcjs, *Cic. Att.* 16, 11, 2.

dēruptus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* des ungewöhnl. derumpo] jäh, steil, ripa; deruptior tumulus; colle arduo et d., *Tac.*; *subst. n. pl.* abschüssige Stellen.

dē-saevio, 4. sich abtoben, heftig wüthen, *Aeneas in aequore; *pelago hiems et aquosus Orion; *tragica in arte; cum affatim desaevisset, *Suet.*

dē-salto, 1. abtanzen, tanzend aufführen, canticum, einm. *Suet. Cal.* 54.

descendo, scendi, scensum, 3. [de-scando] 1) herabsteigen, -gehen, -kommen (v. einem höheren Orte nach einem niedrigern; Ggs. ascendo), ex loco superiore; ex equo, equo, †ex equis; de rostris; de tribunali; de coelo, *coelo, *ab alto coelo; in naves; in, ad forum u. bl. d. (weil der Markt tiefer lag); (*Hor.*) in campum (Marsfeld); ad pedes, (selt.) ad pedestrem (pugnam), *Liv.* 29, 2, 3. u. Weißenborn z. d. St.; ad mare; *tranquillo flumine tutâ cumbâ; †secundo amni ad Mareotin paludem; †ad litus; †ad Olympia *sc.* in arenam; †ad se, †ad regem; in Graeciam (v. Xerxes); civitas in Piraeeum; exercitus in planitiem, in aequum locum, (*Liv.*) in aequum, in campum marschirt herab in ꝛc.; in aciem, in certamen, (*Just.*) in proelium, in bellum, in belli pericula, *†mare in campos; *Plias in undas; *avis in ventrem gleitet in ꝛc.; †Ostiam schiffen nach; ferrum alte in corpus drang tief hinein in ꝛc.; *totum in ilia ferrum; *toto corpore pestis; †sinus vestis intra genua; *huc; *quo d. gestis (mit Beziehung auf das Forum, v. einem Buche); *viâ sacrâ; †praerupta valle; *antro Castalio; *descende (*sc.* ex apotheca, v. Weinkrug); †descendens *sc.* e lecto; *tp.* verbum in pectus, cura in animos machte einen tiefen Eindruck; v. Waldungen ꝛc., sich herabziehen, sich senken, †silvae cum ipso monte; *Caelius ex alto quâ mons in aequum; †theatrum ingentibus rimis d. et hiat; v. Tönen, est quiddam quo tamquam sonorum gradibus descenditur man wie auf einer Tonleiter herabsteigt,

†vox sinkt; †quantum ille ab antiquis descenderat v. den ꝛc. herab = gegen die ꝛc. gesunken; *alqd in aures judicis wird der Prüfung eines Kunstrichters unterworfen; †in silentium usque nimia bene dicendi cupiditate. 2) zu Etw. als zum Aeußersten u. Letzten schreiten, -greifen od. sich auf etw. Unwürdiges od. Unangenehmes einlassen, -dazu herablassen, sich dazu verstehen, -entschließen, -bequemen, -erniedrigen, es sich gefallen lassen u. dgl., ad ejus modi consilium; ad vim et arma; ad extremum od. ultimum auxilium; ad supplicia, ad contumelias; ad omnia; ad condiciones alterius; (*Cael.* in *Cic. ep.*) ad condicionem; *ad praemia frontis urbanae, sich dazu verstehen, v. der Dreistigkeit des Städtebewohners Gebrauch zu machen; in certamen, in causam; *in preces omnes; timide et pedetentim istuc; quo [= ad quas (eruptiones)] necessario descensuros existimabat; illud extremum atque ultimum senatusconsultum, quo (= ad quod) — numquam ante descensum est. Dav. *a*) **descensio,** ōnis, *f.* das Herabfahren auf einem Flusse; †tres Badewannen, zu welchen Stufen hinabführen. *b*) **descensus,** ūs, *m.* das Herabsteigen, -ziehen; *Averno zum A.; †*concr.* der abwärts führende Weg.

de-scisco, 3. 1) abfallen, abtrünnig werden [v. Jmds. Sache, Partei; vgl. deficio I) 1)], a populo Rom.; a senatu; a patria vestra; ad eos; a Latinis ad Romanos; absol. 2) *tp.* abweichen, sich entfernen, -lossagen, a se, sich selbst-, seinen Grundsätzen untreu werden; a veritate; a natura; a vita, sich tödten; †a consuetudine parentum; ad fortunam inclinatam; flagitiose a Stoicis.

de-scrībo (zu unterscheiden discribo, w. s.), 3. 1) abreißen = abzeichnen, formas geometricas in arena; quaedam, formas in pulvere; *carmina in foliis, in cortice fagi; *vitam senis veluti votivâ tabellâ; v. Maler, tabulas mensuris ac lineis genau copiren, *Quint.* 2) beschreiben, in Wort od. Schrift darstellen, -schildern, hominum sermones moresque; alqm latronem als Räuber; versibus facta; *alqm malo carmine; *si quis erat dignus describi abgeschildert-, charakteristisch dargestellt zu werden; auch auf Jmd. od. Etw. anspielen, quia sunt descripti consulares. 3) ertheilen, zutheilen, anweisen, ausschreiben, feststellen, festsetzen, bestimmen, civitatibus jura, vecturas frumenti; alcui leges; officia, rationem belli; oratoris facultatem non illius artis terminis sed ingenii sui finibus immensis paene; quae descripta sunt legibus et jure civili; ex ea parte, quae prima descripta est; *descriptas servare vices. 4) abschreiben, copiren, librum, epistulam. — **descriptē,** *adv.* [descriptus] (selt.) geordnet, mit Ordnung, *Cic. de inv.* 1, 30, 49. (nach Conject. *Cic. Brut.* 12, 46.).

descriptio, ōnis, *f.* [describo] 1) der Abriß, die Abzeichnung, coeli; d. imagoque tabularum; numeris aut descriptionibus alqd explicare; aedificandi, Bauplan. 2) die Beschreibung, Schilderung, nominis; regionum, Topographie; als rhet *t. t.*, die Charakterschilderung. 3) die gehörige Einrichtung, -Anordnung, Feststellung, temporum; magistratuum (zu unterscheiden v. discriptio, w. s.). — **descriptus,** *adj.* [*partic.* v. describo] gehörig vertheilt, -eingerichtet, -bestimmt, -geordnet, ordo; naturâ nihil est descriptius organischer.

dē-sĕco, 1. abschneiden, abhauen, partes ex toto; herbas, aures, cervicem; *collum; *addere particulam undique desectam entnommen; übertr., prooemium, *Cic. Att.* 16, 6, 4.

dē-sĕro, sĕrui, sertum, 3. eigtl aus der Reihe (series) gehen, aus einer Verbindung mit Jmdm. herausgehen, Jmd. od. Etw. verlassen, -aufgeben, -im Stiche lassen u. dadurch einer möglichen Gefahr aussetzen (aus Feigheit od. Pflichtvergessenheit od. ungern u. nothgedrungen; vgl. relinquo, derelinquo, destituo), cunctis oppidis castellisque desertis; †illa castra; Avaricum; *hibernam Lyciam; *inamabile regnum; *tibi (dir zu Liebe) Hesperus Oetam; *mensa toros wird entfernt v. ꝛc.; agros latos ac fertiles brach-, unbewohnt liegen lassen; insulas; †sedes; †festinatum temere proelium pari formidine; amici partim me d., partim etiam prodiderunt; me d. atque dereliquisti; officium, rem publicam, proelium; vadimonium s. vadimonium 3); sacra; causam; vitam; jus amicitiae; alcjs preces, promissa, spem; deserta disciplina (philosoph. Schule) et jam pridem relicta; res desertae derelictaeque, Theorien, die man aufgeben mußte, weil man sie nicht halten konnte, u. die daher ganz unbeachtet geblieben sind; deseri a mente, den Kopf verlieren; desertus ab officiis alcjs, locus a tribunicia voce; multo tardius fama Curium; tempus maturius quam res (Stoff) me es wird mir eher gebrechen an ꝛc.; *nec facundia hunc nec lucidus ordo; *raro antecedentem scelestum pede poena claudo; *aetas (die Jugend) alqm; (*Tac.*) quos abrupta corporis parte nondum vita; numquam deseri a se, die Kraft sich zu bewegen nie verlieren; Petrejus non d. sese giebt sich nicht auf, *Caes. b. c.* 1, 75, 2.; *vestigia Graeca; *locum, *viam virtutis arduae; *inceptum; *leo desertus viribus; insbes. als milit. *t. t.*, exercitum, signa, castra, classem, duces, auch bl. d. (*Cic. Verr.* 5, 42, 110. *Nep. Eum.* 5, 1.), desertiren. Dav. *a*) **dēsertor,** ōris, *m.* der Jmd. verläßt, -vernachlässigt, amicorum; communis utilitatis; insbes. der Deserteur; *Asiae Flüchtling. *b*) **dēsertus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* öde, verlassen, unbewohnt, locus; via; ager; planities penuriâ aquae; siti regio; vici castellaque fugâ cultorum; *vetustas verwaist; dah. *pl. n.* Wüsten, öde Gegenden; *tp.* *einsam, allein stehend, arbores, stipes.

dē-servio, 4. eifrig dienen, sehr ergeben sein, alcui; corpori; divinis rebus; †studiis.

dēsēs, ĭdis, *adj.* [desideo] wer sich hinsetzt u. die Hände ganz unthätig in den Schoos legt, müßig, unthätig (erst *Liv.*; vgl. segnis, iners, otiosus, reses), d. domi sedere; d. inter sacella vitam agere; res Romana.

dē-sicco, 1. aus-, abtrocknen, *Plaut.*

dēsĭdeo, sēdi, — 2. [de-sedeo] müßig da sitzen, die Hände müßig in den Schoos legen, sitzen bleiben, totum diem, *Ter.*; †apud Nicomedem; *aquila ramis.

dēsīdĕrābĭlis, e, *adj.* m. (spät.) *comp.* [desidero] verlangens-, wünschenswerth; v. Pers. (selt.), unvergeßlich, *Liv. Suet.*

dēsīdĕrātio, ōnis, *f.* [desidero] (selt.) das Verlangen, der Wunsch (Etw. zu haben, -zu wissen u. dgl.), *Cic. Cat. m.* 14, 47. — **dēsīdĕrium,** ii,

n. [desidero] 1) das vermissende Verlangen-, die Sehnsucht nach Etw., miserum d. urbis me tenet; esse in desiderio (Verlangen tragen nach) rerum sibi carissimarum; facere alcui d. alcjs rei; in qua (mea voluntate) inest aliqua vis desiderii ad sanandum vulnus injuriae; *Cic. fam.* 15, 4, 44.; esse in d. civitatis verlangt-, ersehnt werden von ꝛc.; (*Ter.*) magno d. ei fuit filius; (*Aur. Vict.*) desiderio optimo cuique esse; *icta d. (v. Sehnsuchtsschmerzen) fidelibus patria; *desiderii poculum, Liebestrank; naturale Bedürfniß; †hae manus suffecere d. meo; (*Tac.*) der Wunsch-, das Anliegen Untergebener; v. geliebten Pers., meum; mea.

dēsīdĕro, 1. [v. Stamm sid, verw. m. ειδω, ιδω, vid-eo] 1) eigtl. sich nach Etw. umsehen, Etw. verlangen, -wünschen, sich nach Etw. sehnen (als Act des Gefühls, welches einem Gegenstand Liebe u. Theilnahme zuwendet, nach ihm ein gemüthliches Bedürfniß fühlt, ein liebevolles Verlangen hegt; vgl. anquiro, requiro), alqd; non mea solum neque meos sed me ipsum; utrum propter imbecillitatem atque inopiam desiderata sit amicitia; cum tot signis eadem natura declaret quid velit, anquirat, desideret; alqd ab alqo, in alqo; m. *acc. c. inf. pass.*, *Caes. b. G.* 4, 2, 1. *Curt.* 7, 8, 7., m. *inf.*, *Plaut. Cic. p. Rosc. A.* 36, 104.; te oculi mei; virtus nullam aliam mercedem laborum; res tempus, animum vacuum; absol.; *Sextilem totum mendax desideror lasse auf mich warten. 2) vermissen als fehlend [vgl. requiro *a*)], alqd; alqd in alqa re; perpaucis ex hostium numero desideratis, quin cuncti caperentur (dem Sinne nach = cum non multum abesset quin cuncti hostes caperentur), *Caes. b. G.* 7, 11, 8.; hierv. verlieren, *pass.* verloren gehen, ducentos milites in hoc proelio; milites desiderati, naves desideratae sunt; neque quidquam ex fano praeter unum signum desideratum est.

dēsĭdia, ae, *f.* [desideo] 1) *langes Verweilen an einer Stelle. 2) das Müßigsitzen, die Unthätigkeit, das Nichtsthun; †m. *gen. obj.*, advocationum; **pl.* — **dēsĭdiābŭlum,** i, *n.* [desideo] der Faulenzerort, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 1, 9.

dēsĭdiōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [desidia] 1) †voller Müßiggang, überaus müßig, homo. 2) unthätig machend, erschlaffend, delectatio, illecebrae; inertissimum et desidiosissimum otium.

dē-sīdo, 3. herabsinken, sich senken, terrae; *ad Manes; übertr. (*Liv.* I. *praef.* §. 9.) mores desidentes sich zum Verfall neigende.

dēsignātio, ōnis, *f.* [designo] die Bezeichnung, Angabe, der Abriß, Riß (zu unterscheiden dissignatio, w. s.). — **dēsignātor, dēsignātus** s. dissignator, dissigno 2). — **dē-signo,** 1. eigtl. das Siegel einer Sache abnehmen u. sie ans Tageslicht bringen, dah. bezeichnen, angeben (zu unterscheiden dissigno, w. s.), fines templo Jovis; *urbem aratro; †oppidum sulco; dah. *a*) bezeichnen, andeuten, hinweisen, anspielen auf ꝛc., *alqm digito; notare et d. alqm oculis ad caedem; haec verbis designata; hac oratione Dumnorigem designari; alqm notâ ignaviae; nimiam luxuriam. *b*) nachbilden, *Maeonis elusam imagine tauri Europen.

dēsĭlio, sĭlui (alte Form desului, *Plaut.*; †desilii), sultum, 4. [de u. salio] herabspringen, de reda; de navibus; ex navi, ex equo, *ab equo; †equis; *turribus; equites ad pedes; †in mare; absol.; *ex alto aqua, *unde lymphae; eigenthümlich v. sklavischen Nachahmer, in artum verrennt sich, *Hor.*

dē-sĭno, 3. [*sync. inf. perf.* desisse, *Cic. Suet.*; *conj. plsqpf.* desissem, *Ct.*] 1) *trans.* mit Etw., was man bisher gethan hat, völlig u. definitiv aufhören, Etw. unterlassen, v. Etw. ablassen [vgl. cesso, desisto 2), intermitto], m. *inf.* (deutsch oft = nicht mehr, nicht weiter); conventus fieri desierunt; orationes legi desitae sunt; telam continuo, *Ter.*; (selt.) artem, sein Geschäft als Anwalt aufgeben; *m. *gen.*, mollium querelarum; m. *abl.*, einm. *Cic. Acad.* 2, 25, 80.; *impers.* desitum est disputari; absol., *Ter.*; insbes. *aufhören zu sprechen, endigen; (*Com.*) desine, laß ab! laß gut sein! 2) *intrans.* aufhören, enden, ein Ende nehmen; *in piscem, in pristim ausgehen, auslaufen in ꝛc.; †quâ (cavernae et voragines); als rhet. *t. t.*, v. einer Periode, similiter, gleichen Ausgang-, -Schluß haben (sogenannte Homöoteleuta; vgl. cado); die Rede schließen, v. Redner, non semper eodem modo; †in hoc versu.

dēsĭpio, — — 3. [de-sapio] unsinnig sein od. handeln (Ggs. sapere); summos viros; desipientis arrogantiae est; (*Hor.*) v. ausgelassener Lustigkeit, in loco; m. *gen.* mentis, einm. *Plaut. Epid.* 1, 2, 35.

dē-sisto, stĭti, stĭtum, 3. 1) (selt.) wegtreten, sich wegstellen, abs te iratus, irata, *Plaut.* 2) v. etw. Angefangenem abstehen, -ablassen, Etw. unterlassen (vgl. desino), itinere, fugâ; consilio, sententiâ; de sententia; bello, incepto; †de negotio; a defensione; m. *inf.*; *m. *dat.*, pugnae; (b. *Plaut.* u. *Vatin.* in *Cic. ep.*) non d. quin etc.; absol.; *sonus blieb aus.

dē-sōlo, 1. verlassen, einsam lassen, *agros; *partic.* desolatus, vereinsamt, verödet, †templa, *manipli; †aliorum discessione.

de-specto, 1. 1) *von oben auf Etw. herabsehen, terras captas, terras ex alto; **tp.* v. einem höher gelegenen Orte, die Aussicht auf Etw. haben, Etw. beherrschen. 2) auf Jmd. mit Verachtung herabsehen, Jmd verachten, *Tac.* — **despectus,** us, *m.* [despicio] 1) die Aussicht v. oben auf eine Tiefe herab, in mare, in campum; ex oppido in campum; ex omnibus in circuitu partibus altissimas rupes despectusque habere, *Caes. b. G.* 2, 29, 3. 2) †die Verachtung, nur alcui despectui esse.

despērantĕr, *adv.* [desperans v. despero] hoffnungslos, verzweifelnd, loqui cum alqo, einm. *Cic. Att.* 14, 18, 3. — **despērātio,** ōnis, *f.* [despero] die Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung an Etw., vitae, salutis, omnium rerum; omnium s. omnis; esse in d.; alqm adducere ad d.; *pl.*, *Cic. fam.* 2, 16.; insbes. die Hoffnungslosigkeit des Arztes, das Aufgeben des Kranken.

despērātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. despero] v. dem man alle Hoffnung aufgegeben hat, hoffnungslos, verzweifelt, aufgegeben, homines; morbi, res publica; *subst. pl.*, desperati, v. Kranken. — **de-spēro,** 1) die Hoffnung aufgeben, verzweifeln, Etw. aufgeben, *intrans.* u. *trans.*, de alqa re, de se, de exercitu; alqd; pacem, reditum; *invicti membra Glyconis = es gebricht Jmdm. die Stärke ꝛc.; m. *acc. c. inf.*; desperatum de re publica esse; desperatis rebus,

in verzweifelter Lage; desperatis campestribus locis, weil sie die Hoffnung aufgaben, die Werke in der Ebene zu erstürmen; †desperato (*abl. abs.*), m. *acc. c. inf.*; desperatus ab omnibus; (selt.) a (v. Seiten) senatu; sibi; saluti suae; suis fortunis; oppido; absol.

despĭcātiōnes, *f.* [despicor] jede Art v. Verachtung Anderer, einm. *Cic. fin.* 1, 20, 67. — **despĭcātui,** *dat. m.* [despicor] Verachtung, nur tu me tibi habes d. verachtest, *Plaut.*; d. ducitur, *Cic. p. Fl.* 27, 65. — **despĭcātus,** *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. despicor] verachtet, geringgeschätzt, habere alqm d., Jmd. verachten, *Plaut.*; homo despicatissimus.

despĭcientia, ae, *f.* [despicio] die Verachtung, Geringschätzung (in philos. Sprache), rerum humanarum, externarum; haec animi; absol.

despĭcio, spexi, spectum, 3. [de-specio] 1) von oben herab sehen, auf Etw. herabsehen, -herabblicken, varias gentes et urbes d. et oculis collustrare; quâ despici poterat; *de vertice montis in valles; *a summo coelo in aequor; *summo aethere mare etc.; *in vias sub cantu querulae tibiae; *tp.* auf Etw. od. Jmd. als niedriger-, -v. geringerem Werth mit Geringschätzung-, -Verachtung, -Spott herabsehen, Jmd. od. Etw. verachten, -geringschätzen, Etw. unter seiner Würde halten (vgl. contemno, sperno), d. et contemnere alqm; d. ac pro nihilo putare alqd; legionem propter paucitatem; rei familiaris fructum; fortunam alcjs; munus, laborem; quae quidem res et illis contemnentibus pernicii et huic despecto saluti fuit, *Nep.*; vos in mea injuria despecti estis, *Sall.*; auch sich verächtlich äußern über Etw., Caesaris copias, *Caes. b. c.* 3, 87, 1.; *partic.* despiciens, m. *gen.*, sui; †despiciendus, verächtlich. 2) v. Etw. hinwegblicken, den Blick hinwegwenden, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 8, 22. — **despĭcor,** 1. [verstärktes despicio] verachten, verschmähen, ut homines, einm. *Aur. Vict.* 23, 8.

despŏliātor, ōris, *m.* [despolio] (selt.) der Ausplünderer, *Plaut. Trin.* 2, 1, 14.

de-spŏlio, 1. völlig ausplündern, -berauben, alqm, templum; alqm armis; übertr., despoliari triumpho.

de-spondeo, spondi (*inf. perf.* despopondisse, einm. *Plaut. Trin.* 3, 1, 2.), sponsum, 2. 1) Jmdm. Etw. förmlich versprechen, -zusagen, -verbürgen, alcui Syriam, Romanis imperium; sibi hortos, consulatum sich ausbedingen; spes despondetur anno consulatus tui man setzt die Hoffnung auf zc. Insbes. häufig v. Vater, filiam alcui (auch b. *Ter.* in familiam tam nobilem, in eine so vornehme Familie hinein) seine Tochter Jmdm. od. mit Jmdm. verloben, (*Cael.* in *Cic. ep.*) v. Bräutigam, alqam sibi, sich mit einem Mädchen verloben; intus despondebitur wird Verlobung gehalten werden, *Ter.*; im Wortspiel mit spondeo, durch Bürgschaftsleistung verthun, verspondiren, quas (drachumas) spopondi? Immo 'quas despondi', inquito etc., einm. *Plaut. Trin.* 2, 4, 27. 2) *tp.* d. animum (*Plaut.*), animos, den Muth aufgeben, ganz muthlos werden, verzweifeln. Dav. †**desponso,** 1. (selt.) verloben.

de-spūmo, 1. abschäumen, *foliis undam aheni.

de-spuo, — — 3. 1) ausspeien. 2) **tp.* mißbilligen, preces nostras. [pisces.

desquāmo, 1. [de u. squama] (*Plaut.*) abschuppen,

*__de-stillo,__ 1. herabträufeln, ab inguine; tempora puro nardo triefen von zc.

destĭnātio, ōnis, *f.* [destino] die Bestimmung, Festsetzung, partium; †der bestimmte Entschluß, mea haud dubia; praecipuum d. meae documentum; vindictae.

destĭno, 1. [verw. m. stare, ἱστάναι] 1) *t. t.* des Wasserbau- u. Seewesens, festmachen, befestigen, festbinden, antennas ad malos, rates ancoris; falces. 2) unabänderlich bestimmen, -festsetzen, fest beschließen, alcui diem necis; Hannibali provinciam; alqm ad mortem; morti destinatus; operi (für die Schanzarbeit) destinati; †Ciliciam, Lydiam, Persepolin etc. imperio zum Reiche ausersehen; †ad omne obsequium destinatus entschlossen; tempus locumque ad certamen; *finis destinata Orci; alqm consulem zum Consul (in Gedanken od. in der That); alqm animo auctorem caedis; parem alcui sicher halten für zc.; Romae sermonibus hostem Antiochum; †alqm alcui tutorem; †praetor destinatus; *haedo, cui frons turgida cornibus primis et venerem et proelia d.; certae destinataeque sententiae; m. u. ohne animo, in animo, fest beschließen, sich fest vornehmen, auch (m. u. ohne spe) die feste Erwartung hegen m. *inf.* u. *acc. c. inf.*; auch *pass.* sibi destinatum in animo esse m. *inf.*; quo destinaverant (*sc.* ire), *Curt.*; †absol.; †*subst.* destinata, ōrum, *n.* das Beabsichtigte, die Absichten, †ex destinato, †destinato, mit Vorbedacht, vorsätzlich. Insbes. *a*) Etw. zum Zielpunkt bestimmen, nach Etw. zielen, locum oris; †alqm ad ictum; (spät.) sagittas nach dem Ziel abschießen. Hierv. *subst.* destinatum, i, *n.* die getroffene Bestimmung, das bestimmte Ziel, *Liv.*; †*pl.* *b*) d. sibi puellam u. dgl. sich zum Kauf ausersehen, zu kaufen beabsichtigen, *Plaut.* *c*) ein Mädchen einem Mann als Braut-, -Gattin bestimmen, -einem Mann verloben, †alcui filiam suam; *alqam forti marito uxorem; †Lepida destinata quondam uxor L. Caesari.

destĭtuo, stĭtui, stĭtūtum, 3. [de-statuo] 1) Etw. irgendwo hinstellen, -v. sich wegstellen, alqm ante tribunal, in medio, cohortes extra vallum; *freta nudos in litore pisces. 2) Jmd. od. Etw. allein lassen, -bloß stellen, -(treulos) im Stiche lassen u. dadurch einer wirklichen u. nahen Gefahr aussetzen, -preisgeben (vgl. desero), sowie betrügen, hintergehen, täuschen, alqm nudum, inermem; defensores suos in ipso discrimine periculi; totam Italiam erectam ad me defendendum d. et reliqui; illusi destitutique; morando spem; si destituat spes; si is destituat; destitui spe, a spe; †fortuna primas spes; alqm, navem ventus, aestus, alvum fluctantem aqua, *Liv.*; †aestu destituta navigia; †ingredientem poplites; *inceptam fugam unterbrechen; *deos mercede pacta hintergehen um zc.; †alqm memoria, mens; †mersa navis omnes d. i. verschwand unter Aller Füßen; *participle. perf. pass.*, verlassen, beraubt, alcjs consiliis, promissis, praeceptis, †amicis, †scientiâ juris, †a re familiari; †morte (durch zc.) liberorum, parentum verwaist; †absol., hülflos. Dav. **dēstĭtūtio,** ōris, *f.* (selt.) das treulose Verlassen, Hintergehen, *Cic. Suet.*

†**destrictē,** *adv.* [destrictus] scharf, streng, minari. — †**destrictus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v.

destringo] scharf, streng. — **de-stringo,** 1. 1) abziehen, abstreifen, cui tunica ab umeris erat destricta, *Phaedr.*; †v. Badenden, striegeln. 2) eine Waffe v. der Scheide los-, -blank ziehen, ziehen, gladium, †ferrum, (*Caes. b. c.* 1, 75, 3.) gladios; destrictis gladiis; consumptis omnibus telis gladiis destrictis (zogen sie die Schwerter, nachdem od. weil sie 2c.), *Caes. b. c.* 1, 46, 1.; †cum utrinque gladii destricti essent; *destrictus ensis; *destricto ense, *d. ensibus; in se quisque destrictam securim cernentes, *Liv.* 8, 7, 20. 3) *streifen, leicht berühren, pectus sagittâ; summum corpus arundo; aequora alis; *tp.* *herunterziehen, durchhecheln, alqm mordaci carmine; alios gravi contumelia; alcjs scripta.

destructio, ōnis, *f.* [destruo 1)] das Niederreißen, murorum, einm. *Suet. Galb.* 12.; *tp.* die Entkräftung, Widerlegung, sententiarum, einm. *Quint.* 10, 5, 12. — **de-struo,** 3. 1) nieder-, einreißen (einen künstlichen Bau; vgl. demolior, diruo), navem; aedificium; *moenia; †theatrum. 2) *tp.* zu Grunde richten, umstoßen, vernichten, jus, *Liv.*; †hostem; †Alexandri regnum; †non minori impetu fortunae destructus quam elatus; †jejuna et destructa luxuria. [2, 2.

dē-sŭbĭtō, *adv.* urplötzlich, *Plaut. Cic. r. p.* 6,

dēsūdasco, — — 3. [desudo] stark schwitzen, einm. *Plaut. Bacch.* 1, 1, 33. — **dē-sūdo,** 1. eigtl. sich abschwitzen, dah. (selt.) sich abmühen, -abarbeiten, in alqa re, *Cic. Cat. m.* 11, 38.

dēsuē-fīo, (selt.) entwöhnt werden, multitudo desuefacta a contionibus. — **desuetus** [*partic.* v. *†desuesco] *a*) ungewohnt, aus der Gewohnheit-, -dem Gebrauch gekommen, res, *Liv.*; *arma, *sidera, *verba; *voces jam mihi d. *b*) entwöhnt, jam pridem d. Samnite m. *inf.*, *Liv.*; *triumphis agmina. Dav. **dēsuētūdo,** ĭnis, *f.* (selt.) die Ungewohntheit, das Entwöhntsein, armorum, *Liv.*; *absol.

dēsultor, ōris, *m.* [desilio] der Abspringer, ein Kunstreiter, der die Fertigkeit besaß, beim Wettreiten immer v. dem einen Pferde auf das andere zu springen, ohne seinen Ritt zu unterbrechen. Dav. **dēsultōrius,** *adj.* zu einem desultor gehörig, eines Springers zu Pferde, †equus; quasi d. (*sc.* equus). — **dēsultūra,** ae, *f.* [desilio] das Abspringen v. Pferde, einm. *Plaut. mil.* 2, 3, 9.

dē-sum (*perf.* defuĕrunt, einm. *Ov. met.* 6, 585.; *praes.* dĕest einsilb., dĕero etc. zweisilb., *Hor.*; dĕessem zweisilb., *Ct.*; vgl. Br. S. 33 f.), 1) nicht da sein, abwesend sein, fehlen (v. dem, was nothwendig u. wünschenswerth ist u. dah. vermißt wird u. da sein sollte; vgl. absum), hoc unum si opus erat, defuit; omnia; alqd mihi; spei Curionis militum studia non deerant; quae deesse operi (für die Befestigung) videbantur, *Caes. b. G.* 5, 40, 2.; nec quidquam fugae (= ad etc.) nisi quod etc., *Curt.*; *terra fugae; *id unum rebus (*sc.* malis); quantum alteri sententiae deesset animi; hoc unum ad pristinam Caesaris fortunam; Massiliensibus res nulla ad virtutem; tibi nullum officium a me; verba in alqo commendando; ornatus orationis in alqo; m. quominus, †bei vorhergehender Negat. m. quin; *m. *inf.*; ne tibi desit? daß du nie Noth leidest? *Hor. sat.* 2, 3, 123.; *habere quod non desit genügt; *paulum severae Musa tragoediae desit theatris; ne quid regiae majestati deesset u. dgl., eine Formel zur Bezeichnung des höchsten stattfindenden Maßes einer Sache, *Just.* 16, 5, 2. u. Benecke z. d. St.; v. Pers., vermißt werden, einm. *Hor. epod.* 5, 41. 2) in bestimmter Absicht bei Etw. fehlen, *a*) mit seiner Gegenwart = bei Etw. nicht gegenwärtig sein, convivio, bello. *b*) mit seiner Thätigkeit u. Hülfe nicht gegenwärtig sein, Jmdm. od. einer Sache seinen Beistand-, -seine Fürsorge entziehen, -nicht helfen, -nicht beistehen, sich einer Sache entziehen, Etw. vernachlässigen u. dgl., alcui; nullo loco alcui; senatui, rei publicae, nulla in re saluti communi, non negotio; officio; dolori alcjs, gleichgiltig gegen 2c. sein, den 2c. nicht rächen; occasioni temporis, tempori unbenutzt lassen; neque amicis neque etiam alienioribus operâ, consilio, labore; sibi, sich schaden, sich im Lichte stehen; d. mihi nolui, quin, ich glaubte mir es selbst schuldig zu sein 2c.; †m. quominus, †m. *inf.*; non d. in causis; nos, nos consules desumus (rei publicae) lassen es an uns fehlen, *Cic. Cat.* 1, 1, 5.; ne defuisse noceat, *Phaedr.* 5, 1, 8.

dē-sūmo, 3. herausnehmen, dah. sich ausersehen, sibi hostem, *Liv.*; *Athenas sibi; †cursum certamenque.

*†**dē-sŭpĕr,** *adv.* von oben her.

dē-surgo, — — 3. (selt.) von Etw. aufstehen, cenâ, *Hor. sat.* 2, 2, 77.

de-tĕgo, 3. 1) ab-, aufdecken, enthüllen, entblößen u. dgl., ventus villam, *Plaut.*; aedes Jovis, vetustate atque incuria detecta seines Daches beraubt; †porticus, gymnasia, publica aedificia; *regiam; *artus et ossa; dageg. ossa Capyis = aufgraben, *Suet.*; †capite detecto, *detectus caput; (illa) patefacta et detecta (*n. pl.*); juga montium nebula (näml. der zerstreute), *Liv.*; scherzh., detegetur corium de tergo meo, tempestas mea, mihi quae modestiam omnem detexit, tectus qua fui, *Plaut.* 2) *tp.* aufdecken, enthüllen, verrathen, offenbaren, fraudem, insidias, *Liv.*; Philotae scelus, *Curt.*; detecta et nuda omnium mens, *Tac.*; consilia conjuratorum, *Suet.*; ungewöhnl. pridie quam Philotas detectus est st. deprehensus est, *Curt.* 7, 1, 32.

de-tendo, 3. (selt.) abspannen, -brechen, tabernacula.

de-tergeo, 2. 1) ab-, wegwischen, sudorem frontis bracchio, *Plaut.*; linguâ alcui profluentem sudorem ablecken, *Just.*; *lacrimas; *nubila coelo, *sidera nubes verjagen, vertreiben; (Convers.) v. Geld, abzwicken, *Cic. Att.* 14, 10. 2) abwischend reinigen, caput pallio, mensam, *Plaut.*; cloacas, *Cic.*; abstreifen u. zerschellen, remos (durch rasches Vorbeisegeln); pinnas asseribus falcatis.

dētĕrior [v. einem ungebräuchl. *pos.* deter], *comp.* m. *sup.* deterrimus, geringer, minder würdig, weniger gut (vgl. pejor), via deterior, *Plaut.*; (*Hor. sat.* 1, 5, 7.) aqua deterrima; (*Ter.*) d. omnes sumus licentiâ; *reponi deterioribus den Niedriggesinnten, Feigen; pars (civium) die (politisch) weniger gutgesinnten; d. statu esse; vectigalia d. facere schmälern; jus dominae d. est, *Hor.*; homo deterrimus; peditatu, quo erat deteriore seine schwächere Seite war, *Nep. Eum.* 3, 6.; (*Tac.*) in deterius mutare, augere, referre. Dav. **dētĕrius,** *adv.* minder gut; weniger, *si d. spe nostra placeant haec; †ungünstig.

dētermĭnātio, ōnis, *f.* [determino] die Abgrenzung, das Ende, der Schluß, extrema ora et d. mundi.
dē-termĭno, 1. ab=, begrenzen, bestimmen, regiones ab oriente ad occasum (v. Augur); id quod dicit, spiritu, non arte d.; (*Tac.*) quam oratorum aetatem ista significatione d.; *omnia fixa tuus glomerans d. (bringt in Erfüllung) annus.
dē-tĕro, 3. 1) ab=, zerreiben, calces abtreten, *Plaut.*; *has (tabellas) quondam nostris manibus detriverat usus [vgl. tero 3) *a*)]; übertr., wegwischen, *sibi multa. 2) *tp.* vermindern, herabsetzen, schwächen, *laudes Caesaris; †ardorem et ferociam militis; †nimia cura d. magis quam emendat; †necesse est deteratur fulgor.
dē-terreo, 2. 1) Jmd. v. Etw. abschrecken, =zurückschrecken, =abhalten, =abbringen, alqm a dimicatione, a consilio, a scribendo, †ab incendio restinguendo; a proposito; m. bl. *abl.*, reges proelio, *Sall.*; alqm caedibus, *Hor.*; Stoicos de sententia; alqm maledictis (durch ꝛc.), ne, *Ter.*; alqm multis verbis, ne, *Caes.*; alqm non (numquam, ne — quidem u. dgl.) d. quin, *Plaut. Caes.*; alqm non d. quominus, †deterritus non est, quominus; deterreri m. *inf.*; †non deterreri m. *inf.*; alqm; absol.; (selt.) abwehren, fern halten, vim a censoribus, *Liv.*; *nefas, *tristes irae, quas neque Noricus d. ensis nec mare etc.
dētestābĭlis, e, *adj.* [detestor] verwünschenswerth, abscheulich. — **dētestātio,** ōnis, *f.* [detestor] das Verwünschen, Verabscheuen; *tp.* (selt.) die Sühne, scelerum, *Cic. p. dom.* 55, 140.
dē-testor, *dep.* 1. 1) unter Anrufung des Beistandes der Götter ein Uebel weg= u. auf Jmd. herabwünschen od. Jmd. od. Etw. verwünschen, =verabscheuen, als Eingebung des Augenblicks gedacht (vgl. aversor, abominor, exsecror), minas periculaque in caput alcjs; alqm omnibus precibus; exitum belli civilis. — *Partic. perf.* detestatus, verwünscht, omnia ejusmodi, *Cic. legg.* 2, 11, 28., bella matribus, *Hor. carm.* 1, 1, 25. 2) durch Bitten u. Vorstellungen Etw. feierlich v. sich od. Anderen abweisen, =abwehren, =ablehnen, gegen Etw. sich verwahren, =protestiren, d. ac deprecari quandam prope justam querimoniam patriae a se; memoriam consulatus tui etc. a re publica; o dii immortales, avertite et d. hoc omen; invidiae detestandae gratiâ.
dē-texo, 3. 1) fertig weben, telam, *Plaut.*, *fertig flechten, alqd junco. 2) *partic. perf. pass.* detextus, zu Ende gesponnen, bildl., detexta prope retexantur.
dētĭneo, tĭnui, tentum, 2. [de-teneo] 1) Jmd. auf=, zurück=, festhalten (so daß er gar nicht vorwärts kann u. das Ziel, das er erreichen will od. soll, gar nicht od. erst später erreicht; vgl. moror, attineo, distineo, retineo), ita me attinuit, ita detinuit, *Plaut.*; alqm pede apprehenso, *Suet.*; alqm; victoriam; novissimos proelio (durch einen Angriff); nostrae naves tempestatibus detinentur; Romano bello in Italia detineri, detineri ad Massiliam; Hannibalem acerrimo bello; ab incepto me ambitio mala; *dominam tenero sinu; *gremio Ascanium; *festinantis pedes male; *nisi quid te d.; *nisi cena prior d. *sc.* eum. 2) *tp.* beschäftigen, fesseln, detineri in alienis negotiis; *alqm grata compede; *saepe oculos etiam (poëmata mea) tuos; *animum studiis; *tempus ganz in Beschlag nehmen, *eundem diem sermone multa loquendo; †detineri in praeda, †incendio; †animos in terrore erhalten; †quo diutius in admiratione sui detineret (*sc.* eum). 3) (*Tac.*) d. se, das Leben fristen, sich hinhalten, pecuniam vorenthalten.
dē-tondeo, tondi, tonsum, 2. abscheeren, abschneiden, †comas; scheeren, glatt scheeren, *†alqm; *frondes detonsae frigore abgefallen.
***dē-tŏno,** 1. 1) von oben herabdonnern. 2) zu donnern aufhören, austoben.
dē-torqueo, 2. 1) wegdrehen, weg=, abwenden, ponticulum, a latere in dextram partem; *proram ad undas; *cervicem ad oscula; *nusquam lumen ab illa; *cnrsus ad regem; *tp.* abbeugen, =lenken, voluptates animos a virtute; *verba parce detorta Graeco fonte abgeleitet; †vividum animum in alia; voluntas nullo negotio flecti ac detorqueri potest, *te alio pravum s. pravus 2). 2) verrenken, corporis partes detortae; †corpus detortum; †sincera et integra et nullis pravitatibus detorta uniuscujusque natura; *tp.* verdrehen, calumniando omnia detorquendoque suspecta efficere; †recte facta.
dētractātio, -tātor s. detrectatio, -trectator. — **dētractio,** ōnis, *f.* [detraho] 1) die Entziehung, Wegnahme, alieni; doloris; loci. 2) cibi, das Abführen, Laxiren. — **dētracto** s. detrecto. — **dētractor,** ōris, *m.* [detraho] der Verkleinerer, sui, einm. *Tac. ann.* 11, 11.
dē-trăho, 3. [*inf. perf. sync.* detraxe, *Plaut.*] 1) herab=, niederziehen, herab=, niederreißen, od. weg=, abziehen, abnehmen, abreißen, wegbringen, entfernen, alqm de curru; †alqm pedibus e tribunali; stramenta e mulis; (*Tac.*) castella, muros niederreißen; bildl., regum majestatem ab summo fastigio ad medium detrahi; anulum de digito, *Ter.*; alcui anulum de digito; *vincula servis; *dulcia poma selectis arboribus; (*Ter.*) soccos; *vincla de niveo pede; alcui torquem, vestem; remiges *sc.* a scopulis; detractis insignibus imperatoris; d. inimicum ex Gallia. 2) beraubend=, vermindernd Einem Etw. wegnehmen, =entziehen, =entreißen, v. Etw. abziehen, =abnehmen, =hinwegnehmen, equos Gallis equitibus; scutum militi; spolia hostium templis, ex Jovis templo; alcui auxilia; *nido fetus; *fasces indigno; *me mihi; ex tertia acie singulas cohortes; detractis cohortibus duabus *sc.* ex acie; alqd de summa, ex ea summa; nihil de vivo; multae novem partes; pondere detracto; bildl., d. de homine sensus, alqd de benevolentia nostra; aliquantum ex ea facultate; de gloria, de fama, de rebus gestis alcjs, de auctoritate senatus; de senatu, de alqo, de se; longa de mea disputatione detracta oratio est; †hoc uno modo et pudorem scitis et superbiam victoribus detrahi; †illi nihil detrahi potest; honorem debitum alcui; *hunc errorem animis nostris; †si quid detracturus (sibi) fuit; ex diutina possessione Italiae est detractus, *Liv.*; (*Nep.*) multum ei detraxit, quod etc.; absol. 3) Jmd. irgendwohin ziehen, =bringen, =führen, †naves ad terram; †feros tauros cornibus ad terram; alqm in judicium, ad accusationem, ad aequum certamen.

dētrectātio (detract.), ōnis, *f.* [detrecto] (selt.) die Verweigerung, Ablehnung, militiae, *Liv.*; sine detrectatione, *Liv.* — **dētrectātor** (detract.), ōris, *m.* [detrecto] (selt.) der Verkleinerer, laudum suarum, *Liv.* 34, 15.

dētrecto, 1. [detracto, ältere Form; vgl. Br. S. 34.] 1) Etw. ablehnen, =verweigern, =von sich weisen, =nicht gelten lassen, militiam; pugnam, certamen; †principem, †vim ejus equos regentis; *vincla pedum; absol. 2) herabsetzen, verkleinern (aus Abneigung überh.; vgl. obtrecto), adversae res etiam bonos, *Sall.*; invidia virtutes, *Liv.*; *absol.

dētrīmentōsus, *adj.* [detrimentum] sehr nachtheilig, einm. *Caes. b. G.* 7, 33, 1.

dētrīmentum, i, *n.* [detero] eigtl. das Abreiben, dah. †ergastuli detrimenta = homines ergastulo detritos [vgl. detero 2)]; gew. der Abbruch, Verlust, Schaden (der v. einem Andern verursacht wird, Ggs. emolumentum; vgl. damnum), cum alqo militum d.; diuturni laboris an 2c.; capere, accipere, facere d.; d. afferre, inferre, importare; d. acceptum sarcire; alcui detrimento esse; (*Just.*) explent detrimenta (Vermögenseinziehung) muneribus; insbes. Kriegsverlust, Niederlage, Schlappe.

dē-trūdo, 3. 1) herab=, hinwegstoßen, =drängen, =treiben, impedimenta per praeceps; alqm in pistrinum; *naves scopulo; †vi tempestatum Cythnum insulam detrusus; *alqm contis remisque in mare; *alqm duris contis niederstoßen; absol., Albani prensare, d. rissen herab; auch abziehen, scutis tegimenta; insbes. *a*) einen Feind aus einer Stellung vertreiben, levis armatura pulsa detrusaque; †hostem in proclive; *hostem finibus; †Cherusci collibus detrudebantur; ex qua (arce) me nives, frigora, imbres, *Vatin.* in *Cic. ep.* *b*) Jmd. aus einem Besitze verdrängen, alqm de agro saltuque, ex praedio vi; *Jovem regnis; †Jmd. der Aussicht auf ein Amt berauben, =verdrängen, detrudendi Domitii causâ. 2) *tp.* *a*) von od. zu Etw. drängen, =treiben, =bringen, zu Etw. nöthigen, alqm de sua sententia; †a proximo ordine in secundum detrudi; †in paucissimos sensus et angustas sententias eloquentiam; alqm ad alqd, (*Tac.*) ad necessitatem belli; (*Plaut.*) se ad paupertatem. *b*) verschieben, hinziehen, comitia in adventum Caesaris.

dē-trunco, 1. 1) *v. Stamm=, =Rumpfe trennen, abhauen, caput bipenni. 2) stutzen, verstümmeln, enthaupten, arbores; gladio corpora.

dē-turbo, 1. herabwerfen, =treiben, =stürzen, abtragen, herunter=, niederreißen, totum cum carne carnarium, omnes de tecto tegulas, *Plaut.*; alqm de tribunali; nostros de vallo; hostes ex praesidiis stationibusque; deturbatis Samnitibus; *alqm ab alta puppi in mare; *orantis caput terrae zur Erde herabschlagen; aedificium, statuam; *tp.* Jmd. aus seinem Besitzthum verdrängen od. überh. einer Sache berauben, alqm possessione, de fortunis omnibus; alqm de sanitate ac mente; deturbari ex magna spe u. bl. spe.

†dē-turpo, 1. (selt.) verunstalten.

Deucălion, ōnis, *m.* [Δευκαλίων] Sohn des Prometheus, Herrscher zu Phthia in Thessalien, Gemahl der Pyrrha, *Ov. Just.*; *nimiae Deucalionis aquae, die deucalionische Fluth. Dav. ***Deucalĭōnēus,** *adj.*

deunx, cis, *m.* [de-uncia, das Ganze weniger eine Unze] s. as.

de-ūro, 3. abbrennen, verbrennen, vicos, †oppidum; pluteos, frumenta; v. der Kälte, erstarren machen, hiems arbores; †aquilone maxime deuri.

deus (einsilb., *Plaut.*), i (*nom. pl.* dei, dii u. di, *gen.* deorum [zweisilb., *Plaut.*] u. deum, alterthüml. dium, *Liv.* 25, 12, 10., *dat.* deis, diis u. dis; *voc. sing.* deus, alterthüml., die, *Enn.* b. *Cic. r. p.* 1, 41.), *m.* [verw. m. ϑεός] 1) ein Gott, eine Gottheit, dii immortales; venerari alqm ut deum; naturam tamquam deum sequi, quasi deum ducem subsequi; *v. einer weiblichen Gottheit; im Ausruf, di, dii boni! di meliora od. melius mit u. ohne velint, ferant, Gott bewahre! das wolle Gott nicht! dii te ament etc. s. amo *c*); pro dii immortales! etc. s. 2. pro; si diis placet s. placeo *b*); dii hominesque, alle Welt. 2) *tp.* *a*) v. einem schützenden=, helfenden=, =errettenden Menschen, ein Schutzgott. *b*) v. einem ausgezeichneten od. überaus glücklichen Menschen, d. sum, si hoc ita est, *Com.*; Platonem quasi quendam d. philosophorum; te in dicendo semper putavi d.; *erit ille mihi semper d.; *ubi nunc nobis d. ille magister, Eryx? *c*) die Machthaber im Staat, die Götter der Erde, deos propius contingis, *Hor. sat.* 2, 6, 52.

de-ūtor, *dep.* 3. übel gebrauchen = mißhandeln, alqo, einm. *Nep. Eum.* 11, 3.

dē-vasto, 1. gänzlich verheeren, =verwüsten, fines; Marsos; *agmina.

dē-vĕho, 3. 1) herab=, herbei=, irgend wohin führen, =schaffen, =bringen, =fahren, =schiffen, Tiberis commeatus maximos; legionem equis; eo frumentum; commeatum exercitui in castra ex urbe et ex agris; alqm in ultimas oras; †exercitus Rheno devectus; *pass.* devehi, wohin fahren, =schiffen, =segeln, Veliam, †in fines Mallorum secundo amne; †per flumen in oceanum; *tp.* *ad alqd, zu Etw. kommen, =schreiten.

dē-vello, 3. (vorcl. dicht. spät.) abrupfen, pennas; ramum trunco.

dē-vēlo, 1. enthüllen, entschleiern, einm. *Ov. met.* 6, 604.

***dē-vĕnĕror,** *dep.* 1. 1) verehren, anbeten, deos. 2) durch Gebet abwenden, somnia ter sanctâ deveneranda molâ.

dē-vĕnio, 4. 1) herab=, irgendwohin kommen, anlangen, ad legionem, ad senatum; in eum locum, in urbem; *quo Numa; *locum. 2) *tp.* wohin kommen, =gerathen, sich wohin wenden [vgl. delabor 2) *b*)], in alienas manus; ad quos ista non translata sint sed nescio quo pacto devenerint; ad juris studium; ad hanc rationem.

dē-verbĕro, 1. abprügeln, usque ad necem, *Ter.*; *tp.* tüchtig hintergehen, =prellen, alqm, *Ter.*

1. **dē-versor,** *dep.* 1. [deverto] v. Wege sich abwendend, auf der Reise einkehren, sich als Gast od. Reisender einquartieren, logiren, Laodiceae, Athenis apud alqm; in ea domo; domi suae; parum laute.

2. **dēversor,** ōris, *m.* [deverto] der Gast (in einem Wirthshause), einm. *Cic. de inv.* 2, 4, 15.

dēversōrĭŏlum, i, *n.* [*dem.* v. deversorium] ein kleines Absteigequartier. — **dēversōrius**, *adj.* [deverto] zum Einkehren=, Logiren gehörig, taberna, Gasthaus, Herberge, *Plaut. Suet.*; *subst.* **deversorium**, ii, *n.* die Herberge, das Absteigequartier während u. auf der Reise (vgl. hospitium, caupona), hospitale; sordidum; peropportunum; *pl.* auch v. Schlössern, wo Könige u. Satrapen zeitweilig sich aufhielten, *Curt.*; bildl., d. (Schlupfwinkel) flagitiorum omnium; studiorum, non libidinum; commorandi, non habitandi.

dēvertĭcŭlum, i, *n.* [deverto] 1) der Abweg, Nebenweg, Seitenweg; *tp.* †Abweichung v. der gewöhnlichen Darstellung, quaedam eloquendi. 2) = deversorium, das Absteigequartier; im übeln Sinne, (*Tac.*) eine Kneipe, ein Schlupfwinkel; im Bilde, legentibus velut d. amoena quaerere Ruhepunkte, *Liv.*; *tp.* die Ausflucht, der Zufluchtsort.

dē-verto (ältere Form devorto), ti, sum, 3. 1) *trans.* abwenden, fatalia, *Aur. Vict.*; class. nur im *pass.* (Präsensformen od. *imperf. conj.*) u. medial, sich abwenden, abgehen, bes. v. Wege zur Einkehr, einkehren, domum devortar, *Ter.*; si qui Ebromago deverterentur; huc, *Plaut.*; locus, ubi deverteretur; in Pompejanum, apud alqm deverti; *quâ nulla priorum Castaliam molli devertitur orbita clivo; (*Tac.*) in quibus hortis devertebatur; **tp.* meas devertor ad artes. 2) *intrans.* sich abwenden, =kehren, v. Wege, auch einen Abstecher machen, in Pamphyliam; Massiliam; ad cauponem, ad hospitem; ad Terentiam salutatum; in villam suam, ad villam alcjs; domum Charonis; in Beziehung auf den Ausgangspunkt, abgehen, cum perpaucis viâ; ut deverterem *sc.* viâ; *tp.* v. der Rede, abkommen, redeamus ad illud, unde devertimus.

†**dēvexĭtas**, ātis, *f.* [devexus] (selt.) die Abschüssigkeit, abschüssige Lage. — **dē-vexus**, *adj.* [de-veho] 1) nach unten sich neigend, =hinabziehend, schräg, abschüssig (vgl. declivis), lucus a Palatii radice in novam viam; *subst. pl. n.* Abhänge, Senkungen, haec declivia et d. 2) sich abwärts bewegend, sich neigend, *Nilus ab Indis; *pondus; *Orion sinkend; v. der Zeit, aetas jam a diuturnis laboribus ad otium.

dē-vincio (*sync. perf.* devinxsti, einm. *Plaut. As.* 5, 1, 21.), 4. 1) festbinden, binden, umbinden, devinctus fasciis; opercula plumbo; *devinctus tempora lauro. 2) *tp. a)* eng verbinden, =verknüpfen, auch moralisch verbinden, =verpflichten, =verbindlich machen, homines inter se rei publicae societate; se affinitate cum alqo; sanguinis conjunctio homines benevolentiâ et caritate; tum artibus tum opera tum facultatibus hominum inter homines societatem; firma devinciri societate; animos pignore; alqm beneficio; Hispania beneficiis devincta; alqm jurejurando; se scelere sich schuldig machen; mala cupiditate sich verstricken; als rhet. *t. t.*, zusammenfassen, =drängen, verba comprehensione, una complexione. *b)* sich ganz zu eigen=, =ergeben machen, fesseln, binden, in Banden schlagen, omnes omnium gentium partes tribus triumphis; urbem praesidiis in Gehorsam halten; alqm suis copiis; mentem necessitate fati; animus uxoris misericordiâ devinctus, *Ter.*; animos eorum qui audiunt, voluptate; illum ipsum qui obstare poterat, novo reditu in gratiam quasi devinctum arbitrabatur; tribus quas is largitione devinctas haberet; suffragia largitione devincta; *aeterno devinctus amore; devinctum amore debellare, devincire animum alcjs penitus, *Aur. Vict.*; se vino, sich tüchtig betrinken, *Plaut.*

dē-vinco, 3. völlig überwinden, =besiegen, Galliam; Poenos classe; Crotoniatas maximo proelio, unâ insigni pugnâ Hernicos; (*Nep.*) multorum obtrectatio unius virtutem; (*Sall.*) bonum publicum devictum est privata gratiâ hat vor persönlichen Rücksichten zurückstehen müssen; †m. ut, es siegreich durchsetzen; *bella devicta siegreich durchgekämpfte.

dēvinctus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. devincio] ganz ergeben, studiis; *devinctior alcui; *subst.* in impeditis ac regum dominatione d. den durch ꝛc. Gefesselten, *Cic. Brut.* 12, 45.

dēvītātio, ōnis, *f.* [devito] das Vermeiden, piratarum, einm. *Cic. Att.* 16, 2, 4. — **dē-vīto**, 1. vermeiden, procellam; dolorem; turpia.

dēvius, *adj.* [de-via] 1) vom Wege=, von der Straße abwärts=, seitwärts gehend, außer der Straße liegend, abgelegen (vgl. avius), oppidum, saltus, calles; iter (Marsch) tam longum ac tam d.; itinera, Seitenwege; d. est (Tusculanum) τοῖς ἀπαντῶσιν; *subst.* devia, ōrum, *n.* Schleichwege; dav. einsam u. seitwärts wohnend, =lebend, gens, montani; esse devios; *scortum, *avis; *mihi d. auf einsamen Wegen irrend; *uxores = capellae. 2) *tp. a)* †v. Thema abschweifend, nihil quasi d. loqui. *b)* sich vom rechten Wege der Wahrheit od. Tugend entfernend, vorschnell, unstät, fehlgehend, thöricht od. sündhaft, homo amentissimus atque in omnibus consiliis praeceps ac d.; quid potest esse tam flexibile, tam d.; vita.

dē-vŏco, 1. 1) herab= od. v. irgendwo weg=, abrufen, suos ab tumulo, ex praesidiis; alqm de provincia ad gloriam, ad triumphum; Jovem deosque ad auxilium; *refixa sidera coelo (durch Bannsprüche); alqm (*Nep. Con.* 4, 2.) zu sich zur Tafel laden; bildl., philosophiam e coelo. 2) *tp.* alqm ab instituto cursu ad praedam alqam ablocken; (*Phaedr.*) mortales ad perniciem; suas exercitusque fortunas in dubium aufs Spiel setzen; †haec res necessario devocabat ut etc.

dē-vŏlo, 1. herabfliegen, scherzh. sibi de coelo devolaturam in sinum victoriam, *Liv.* 7, 12, 13.; übertr., eilig wohin gebracht werden, v. einem Geschenk, *illuc; *tp.* herab= od. fort=, davon=eilen, de tribunali; praeceps pavore in forum; ab afflicta amicitia ad florentem.

dē-volvo, 3. herabwälzen, =rollen, saxa; cupas de muro; †clipeos e muris; saxa in musculum; *corpora in humum; *per audaces nova dithyrambos verba dahin strömen lassen; *pensa fusis abspinnen; *pass.* devolvi, herabrollen, =stürzen, cum oneribus; veluti monte praecipiti; torrens; *devolutus ex igni panis; *devolutis tonitribus nachdem verrollt waren ꝛc.; *tp.* d. recto ad stirpem, ad inanem spem pacis; eo rem, ut.

dē-vŏro, 1. 1) verschlingen, hinunterschlucken, alqd; *Charybdis me devorat. 2) *tp. a)* v. Vermögen u. dgl., durch die Gurgel jagen, verschlemmen, verprassen, verthun, verzehren, rem recentem, pecuniam; (*Plaut.*) hominem Jmds. Vermögen. Hierv. (spät.) vernichten, de-

vorent vos arma vestra. *b*) *unterdrücken, pariter vocem lacrimasque d. ipse dolor; (*Plaut.*) nomen alcjs nicht ordentlich merken, vergessen. *c*) gierig sich aneignen, verschlingen, spe et opinione praedam, hereditatem, lucrum spe schon in der Tasche zu haben glauben; illos libros, verbum ipsum voluptatis omnibus animi et corporis partibus mit der größten Begierde lesen, =vernehmen, wie schon *Plaut.* auscultate atque operam date et mea dicta devorate u. orationem hanc aures dulcem d.; (*Just.*) oculis alqd; (*Curt.*) spes, quam humanae mentes d.; im üblen Sinne, ejus oratio a multitudine et foro devorabatur wurde im Heißhunger hinuntergeschlungen, wobei es auf den Geschmack nicht ankommt = ohne rechte Einsicht u. gehöriges Verständniß angehört. *d*) etw. Unangenehmes=, =Lästiges hinunterschlucken, =ertragen, =sich gefallen lassen, molestiam; stultitias et ineptias hominum; dudum circumrodo, quod devorandum est s. circumrodo.

dēvortium, ii, *n.* [deverto] der Punkt, wo ein Nebenweg v. der Straße abgeht, Nebenrichtung, itinerum, einm. *Tac. Agr.* 19.

dēvorto s. deverto.

dēvōtio, ōnis, *f.* [devoveo] 1) die Weihung, Aufopferung, das Geloben als Opfer für die, bes. unterirdischen Götter, vitae, capitis; Deciorum. 2) feierliche Verwünschung, *Nep.*; †die Jmd. den unterirdischen Göttern weihende Zauberei.

dēvōto, 1. [*intens.* v. devoveo] 1) zum Tode weihen, den unterirdischen Göttern als Opfer, Decium, zweifelh. *Cic. parad.* 1, 2, 12. 2) (vorcl. u. spät.) verzaubern, verhexen, sortes.

dēvōtus, *adj.* [*partic.* v. devoveo] 1) den unterirdischen Göttern geweiht, geheiligt; dah *†verflucht, unselig, heillos. 2) treu ergeben, *vino; †scaenae; †quibus rebus et devotissimos sibi et fortissimos reddidit; *subst. m.* die auf Leben u. Tod Ergebenen, die Getreuen, cum omnibus suis d., *Caes.* — **dē-vŏveo,** 2. 1) einer Gottheit Etw. als Opfer geloben, =weihen, also auch dem Tode weihen, Dianae, quod natum esset, Marti ea quae ceperint; *victima devota; filiam Dianae; se diis immortalibus pro re publica, se pro populo Romano legionibusque, se regibus; *se aris; scherzh., se pro aere alieno; sicam zum Morde weihen. Insbes. den unterirdischen Göttern weihend verfluchen, =verwünschen (vgl. exsecror, detestor), alqm, *Nep.*; *verzaubern. 2) *tp. a*) Etw. od. Jmd. gleichsam als Opfer dahin=, preisgeben, =aufopfern, *animam alcui; *pro quo remque domumque tuam; *devota morti pectora; †devotis omnium capitibus. *b*) d. se alcui rei, sich auf Leben u. Tod ergeben, =zu eigen machen, alcjs amicitiae, *Caes. b. G.* 3, 22, 3.

†dextans, tis, *m.* [de-sextans, das Ganze weniger ein Sechstel] s. as.

dextella, ae, *f.* [*dem.* v. dextra] die kleine rechte Hand, bildl., Quintus filius est Antonii d., einm. *Cic. Att.* 14, 20.

dexter, tra, trum od. tĕra, tĕrum, *adj.* [δεξιτερός] m. *comp.* dexterior, *m.*, -ius, *n.*, (selt.) *sup.* dextŭmus, 1) rechts befindlich, =gelegen 2c., recht, manus; cornu (Flügel des Heeres); ab dextro latere hostium; pars; *dexter abis zur rechten Seite, rechts; †equus dexterior, Handpferd; *subst.* apud dextumos, *Sall. Jug.* 100, 2. Insbes. **dextera** od. **dextra,** ae, *f. a*) (*sc.* manus), die rechte Hand, Rechte, *dextram dare (reichen) alcui (als Zeichen der Freundschaft od. Treue); *d. quondam data geleistete Treue; d. datâ, durch Handschlag, *Liv.* 1, 1, 8.; date dexteras fidemque m. *inf.*, *Liv.*; dextrae dextras jungentes, *Liv.*; *juncta est mihi foedere d., d. i. durch die mit Anchises geschlossene Gastfreundschaft stehe ich bereits mit euch in gastfreundschaftlichem Verhältniß; †dextras jungere, *conjungere sich reichen (u. so Freundschaft schließen); si ei rex — fidem de ea re more Persarum dextrâ (durch Handschlag) dedisset. Hanc ut accepit a rege missam (durch schriftliche Versicherung od. durch Vermittelung einer dritten Person), *Nep.*; in quam rem unicum pignus fidei regiae d. se ferendam Alexandro dare, *Just.*; miserat civitas Lingonum vetere instituto dona legionibus dextras (zwei verschlungene goldene od. silberne Hände), hospitii insigne, *Tac.*; centurionem dextras concordiae insignia Syriaci exercitus nomine ad praetorianos ferentem, *Tac.*; renovare dextras (die früher einander gemachten Versicherungen), *Tac.*; *dominorum dextras (die Treue gegen 2c.) fallere; dextram (die Hand zum Gruße) porrigere, *Hor.*; dextram tendere od. porrigere, Hülfe leisten, *Cic.*; *obsecrare alqm per dextram; *meâ, suâ d., durch meine=, seine Hand od. Faust, =Tapferkeit; *perire suâ dexterâ (von Rom) d. i. durch innere Kämpfe; (*Sall.*) vos libertatem atque patriam in vestris d. portare; *invicta bello. *b*) *sc.* pars, die rechte Seite, dexterâ od. dextrâ, ad dextram, zur Rechten, rechts; a dextra, v. der Rechten, rechts. 2) übertr., *aa*) *als glückliches Anzeichen zur Rechten erscheinend, Glück=, Heil bringend, gnädig, glücklich, d. adi; d. stetit. *bb*) *passend, günstig, recht, potestas (Gelegenheit); quis rebus d. modus, wie die Sache am besten zu vollenden, d. tempore; geschickt, gewandt, einm. *Liv.* 8, 36, 7. Dav. *A*) **dextĕrĭtas,** ātis, *f.* (selt.) Gewandtheit, gewandtes=, geschicktes Betragen, *Liv.* *B*) **dextrē** od. **dextĕrē,** *adv.* m. *comp.* gewandt=, anstellig im Benehmen, geschickt, d. obire officia, *Liv.*; nemo dexterius fortunâ est usus, *Hor.*

dextrorsum od. †**-sus,** (*Plaut.*) **dextrō-versum** (-vorsum), *adv.* nach der rechten Seite hin, rechts ab. — **dextŭmus** s. dexter 1).

Dīa, ae, *f.* [Δῖα] alter Name der Insel Naxos, *Ov.*

diăbăthrārius, ii, *m.* der Verfertiger niedriger griech. Schuhe (διάβαθρα), einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 39.

Diablintres s. Aulerci.

diădēma, ătis, *n.* [διάδημα] die Binde an dem Turban der persischen Könige, dah. das Diadem als Zeichen der königlichen Würde, d. alcui imponere; d. ponere; *regnum et d. deferre uni.

diaeta, ae, *f.* [δίαιτα] 1) die Diät = v. dem Arzte vorgeschriebene Lebensweise (in physischer Hinsicht). 2) †Reihe von Zimmern, auch ein aus Zimmer u. Vorzimmer bestehendes Gartenhaus.

diălectĭca s. dialecticus *a*) α) β).

diălectĭcē, *adv.* [dialecticus] dialektisch, nach Art der Dialektiker. — **diălectĭcus,** *adj.* [διαλεκτικός] zum Disputiren gehörig, dialektisch, captiones; quiddam; *subst. a*) **dialectĭca,** α) ae, *f.* die Disputirkunst der Dialektik. β) ōrum, *n. pl.* dialektische Untersuchungen, =Lehrsätze. *b*) **-ĭcus,** i, *m.* der Kenner u. Lehrer der Dialektik, der Dialektiker.

dĭălectos (-us), i, *f.* [διάλεκτος] die Mundart, der Dialekt, einm. *Suet. Tib.* 56.

Diālis, e, *adj.* [Δίς, Dis] zum Jupiter gehörig, flamen, apex; †sacerdos, †bl. Dialis; †flaminium.

dĭălŏgus, i, *m.* [διάλογος] das philosophische Gespräch, der Dialog.

Diāna, Tochter des Jupiter u. der Latona, Schwester des Apollo, Göttin der Jagd, des Mondes u. der nächtlichen Zaubereien (als Hecate); *Mond; *quem urget iracunda D. = Mondsüchtiger. Hierv. ***Diānius**, *adj.*, turba, eine Schaar Jagdhunde; *subst.* **-ium**, ii, *n.* *a)* ein Tempel der Diana. *b)* ein Vorgebirge in Spanien.

diārium, ii, *n.* [dies] die tägliche Kost-, -Ration der Soldaten, (*Hor.*) Sklaven.

dĭbăphus, i, *f.* [δίβαφος] das mit purpurnen Streifen besetzte Staatskleid der röm. Magistratspersonen, dah. dibaphum cogitat, er denkt daran, ein Staatsamt zu erlangen.

dĭca, ae, *f.* [δίκη] die Rechtssache, der Proceß (jedoch nur, wenn v. griech. Verhältnissen die Rede ist), scribere alcui dicam förmlich (schriftlich) verklagen, (*Ter.*) impingere an den Hals werfen; sortiri d., durch Losung die Richter für eine Rechtssache wählen.

dĭcācĭtas, ātis, *f.* [dicax] der beißende-, -satirische Witz (der besonders in kurzen, treffenden Witzworten sich zeigt, bei dem jedoch der Scherz der Hauptzweck bleibt; vgl. sales, cavillatio, facetiae), *Cic. de or.* 2, 54, 217 ff. *or.* 26, 87.; in üblem Sinne, Witzeln, Witzelei. — **dĭcācŭlus**, *adj.* [*dem.* v. dicax] (selt.) beißend witzig, schnippisch,, *Plaut.*

Dĭcaearchus, i, *n.* [Δικαίαρχος] peripatetischer Philosoph, Schüler des Aristoteles.

dĭcātio, ōnis, *f.* [1. dico] das freiwillige Einbürgern an einem Orte, einm. *Cic. p. Balb.* 11, 28.

dĭcax, ācis, *adj. m. comp.* [2. dīco] beißend witzig, satirisch (vgl. dicacitas), non tam d. fuit (Demosthenes) quam facetus; (*Hor.*) satyri; in üblem Sinne, witzelnd, naseweis, schnippisch; *subst.* Witzling, -bold, *Hor.*

dĭchŏrēus, i, *m.* [διχόρειος] der Doppelchoreus = Doppeltrochäus.

dĭcio (falsch ditio; *nom.* ungebräuchl.), ōnis, *f.* [v. 2. dīco] eigtl. das Recht zu sprechen, -zu befehlen, dah. Gewalt-, Macht eines Volks od. Herrschers über Andere, Botmäßigkeit (vgl. imperium, potestas), esse in d. alcjs; in d. teneri; civitates in d. potestatemque populi Rom. redigere; sub d. atque imperio alcjs esse; qui (obsides) simul in potestate vestra erunt, extemplo omnia quae nunc sub Carthaginiensibus sunt, in dicionem tradent; urbes multas sub imperium populi Rom. dicionemque subjungere; rem Nolanam in jus dicionemque dare Poeno; alqd suae d. facere; †nec aliud dicionis Atheniensium praeter urbem ipsam reliquit.

dĭcis, *gen.* [δίκη, δίκης] nur dicis causâ od. gratiâ, der Form wegen, um der Form zu genügen, bisw. zum Schein.

1. **dĭco**, 1. [*intens.* v. 2. dīco] 1) einer Gottheit überh. widmen, -weihen, -heiligen (vgl. dedico, consecro), illud candelabrum dare, donare, dicare, consecrare; aram, donum Jovi; Capitolium, templum Jovis; cycni Apollini dicati. Hierv. *a)* †Jmd. für einen Gott erklären, -unter die Götter aufnehmen, ne Herculem quidem et patrem Liberum prius dicatos deos; inter numina dicatus Augustus. *b)* †durch den ersten Gebrauch gleichsam weihen, aquilam. 2) überh. Etw. einer Pers. od. Sache widmen, -ganz hingeben, operam alcui, *Ter.*; alcui totum diem, studium suum laudi alcjs; se Remis in clientelam, sese in servitutem nobilibus; se civitati, in civitatem, sich als Bürger (in eine Stadt) aufnehmen lassen; qui adulescentes se Crasso.

2. **dīco**, xi, ctum, 3. (ältere Formen *fut.* dicebo, *Com.*; *perf.* dixti, *Com. Cic.*, *perf. conj.* dixis st. dixeris, *Plaut.*; *imper.* dice, *Plaut.*; *inf. pass.* dicier, *Vatin.* b. *Cic. fam.* 5, 9, 1.) [δείκνυμι] 1) sagen, sprechen, erklären, vorbringen, vortragen, alqd; alcui; alcui alqd; de alqa re, de alqo; mendacium, *Plaut. Nep.*; convicia a causidicis et philosophis in se dicta, *Eutr.*; m. *acc. c. inf.*; quae imperarentur, facere (als sicher geschehend u. bereits eintretend) dixerunt *sc.* se od. eos, *Caes. b. G.* 2, 32, 3.; m. indirect. Fragſ.; m. ut od. ne daß Etw. geschehen soll od. nicht; (*Hor.*) dic veniat; parva dictu res, dictu speciosa, *Liv. Curt.*, dictu incredibile; ille, quem dixi, der erwähnte, munitiones, quas diximus; ut dicebatur, ut ante dictum est; hoc lex non d. sagt-, enthält das nicht; *nihil in te quoque d. famam; d. tibi, ich sage dir's (drohend, warnend), *Com. Phaedr.*; dicimus tibi, *Ov.*; volui dicere, ich wollte sagen (wenn man sich selbst corrigirt), *Plaut.*; dicam nunc, laß dir nur sagen, *Ov.*; hoc dicis, dieses meinst du, *Ter.*; Hilarum dico, *Cic.*; dicet aliquis, es könnte Einer sagen; tantum dico s. tantus I) 2); crudelem, ne dicam (um nicht zu sagen) sceleratum [was stärker ist als crudelem; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 43. 2). S. 90.]; committere ut beneficio non dicam (ich will nicht sagen) indignus (was schwächer ist als das folgende) sed victus esse videare (vgl. Zpt. §. 724.); pro tua dignitate: malo enim d., quam pro salute; sin quae necessitas hujus muneris alcui rei publicae obvenerit (malo enim [*sc.* alcui rei publicae d.], quam nostrae ominari); quid dicam de etc. s. commemoro 2); dicor, diceris etc. m. *nom. c. inf.*, man sagt, daß ich ꝛc., ich ꝛc. soll; dicitur m. *acc. c. inf.*, eo tempore dicitur matrem Pausaniae vixisse etc., *Nep.*, dictum'st, dicebatur, *Ter. Tac.*; ut dicatur eos solos mortalium esse, *Just.* [vgl. trado 2) c)]; der *acc. c. inf.* muß auf vorhergehenden *nom. c. inf.* folgen an Stellen wie ad quem (Themistoclem) quidam doctus homo — accessisse dicitur eique artem memoriae — pollicitus esse se traditurum; cum ille quaesisset — dixisse illum doctorem etc., *Cic. de or.* 2, 74, 299.; (Converſ.) dictum ac factum, dictum factum, gesagt, gethan = ohne Verzug; sacramentum, schwören; de scripto alqd v. Blatte-, v. Concept vortragen, -ablesen, versus in oratione vor-, anbringen; causam, seine od. eines Anderen Sache vor Gericht führen, also sowohl v. reus als seinem patronus; causam capitis, sich vor Gericht in einer Criminalsache vertheidigen; causas in foro, als Anwalt Rechtsfälle verhandeln; (*Plaut. Ter.*) causam haud, causam nullam d., ich habe nichts einzuwenden; jus, Recht sprechen, Gericht halten; sententiam v. Senator, seine Meinung sagen, seine Stimme abgeben, votiren; honorem d. s. praefor 1), judicem s. judex 1); eum virum erklären für ꝛc.,

Liv.; insbes. (*intrans.*) eine Rede halten, reden (vgl. loquor), ars dicendi, Redekunst, Beredsamkeit; in dicendo exercitatus; dicendo excellere, valere; contra alqm pro alqo apud centumviros; acerbe in alqm; bene s. bene 1) *A*); a od. pro scripto, contra scriptum s. scriptum 3); **subst.* dicentis dicta. 2) schriftlich darstellen, erzählen, beschreiben, optumus quisque facere quam d. malebat, *Sall.*; temporibus Augusti dicendis non defuere decora ingenia, neque amore quisquam et sine studio dicendus est, *Tac.*; *anstimmen, singen, dichten, melos tibiâ, voce, fidibus modos; carmen, carmina, fistulâ; dah. *besingen, rühmen, preisen, verherrlichen, Pelidae stomachum etc.; pedestribus historiis proelia Caesaris etc.; laudes Phoebi; bella; Alciden; primâ dicte mihi, summâ dicende Camenâ; *dicar m. *inf.*, preisen wird man mich, daß ich ꝛc.; auch *vorhersagen, sortes per carmina; fata Quiritibus; cursum; hoc. 3) Etw.=, Worte=, Buchstaben aussprechen, Rho; primam literam ejus artis, cui studeret; (sermonem patrium) fastidit eum d., eigtl. Worte seiner Muttersprache aussprechen = seine M. gebrauchen, =reden, einm. *Curt.* 6, 9, 36. 4) Etw. als gewiß sagen, =behaupten, dicebant, ego negabam; quem esse negas, eundem esse dicis; alterum dici non potest, quin etc., einm. *Cic. Tusc.* 5, 7, 17.; vgl. quin I). Dah. *a*) (für Jmd. od. Etw.) bestimmen, festsetzen, diem nuptiis (*Ter.*), operi, colloquio, locum, multam, diem (einen Termin), legem; judicem sich ausbitten; (*Ter.*) dictum inter nos fuit, ut etc.; *pretium muneri; *quod semel dictum est, ut dixerat, ut erat dictum; *fatorum (= fatis) dicto tempore; *leges pacis, foederis; *praedae sortem; *dictos poscit equos; auch bestimmend zusagen, =versprechen, hoc tempore data est Eumeni Cappadocia vel potius dicta; alia legatio dicta erat, alia data est; dotem; doti pecuniam omnem suam; *dictas exige dotis opes. *b*) zu Etw. bestimmen, =ernennen, =wählen, =machen (vgl. deligo, creo), alqm dictatorem, consulem, magistrum equitum; *arbitrum bibendi (nämlich durch die tali); anders is (consul) postero die Cn. Manlium — collegam dixit machte als seinen erwählten C. bekannt, *Liv.* 37, 48. 5) mit einem Namen belegen, benennen, nennen, orbis, qui *κύκλος* Graece dicitur; *alqm felicem, insanum u. dgl.; *alqm crudelem nomine; cui Ascanium parentes dixere nomen, *Liv.*; *cui cognomen ex vero dictum (gegeben) adhaeret; *alqd signo. — Besonders zu bemerken ist *α*) das erklärende dico, wo wir auch 'nämlich' sagen, wenn zugleich angedeutet wird, daß man ungewiß sein könne, was als Erklärung folgen werde, reliqua vero, historiam dico et prudentiam juris publici; nimius est is cursus, numerorum dico. *β*) dico eingeschoben, wie inquam, quem etiam amare coeperam, sed, dico, revocavi me.

dicrŏtum, i, *n.* (*sc.* navigium) [*δίκροτον*] u. †**dicrota**, ae, *f.* (*sc.* navis) eine zweiruderige Galeere, ein Zweiruderer.

Dictaeus, *adj.* [*Δικταῖος*] eigtl. den Berg Dicte (auf Creta) betreffend, dah. *cretensisch, rex, Minos od. Jupiter. — **dictamnus**, i, *f.* od. **-num**, i, *n.* [*δίκταμνος, -ον*] ein auf dem Berge Dicte (auf Creta) wachsendes Kraut, das die Kraft haben sollte, Pfeile aus dem Leib herauszuziehen, Dictam.

dictāta s. dicto 1) *b*).

dictātor, ōris, *m.* [dicto] der Dictator, 1) die höchste Magistratsperson in verschiedenen Städten Italiens. 2) v. Suffeten in Carthago, *Liv.* 23, 13, 8. 3) zu Rom eine außerordentliche obrigkeitliche Person, die, wenn der Staat in Gefahr war, in der Regel auf höchstens sechs Monate erwählt wurde u. eine unumschränkte Gewalt hatte, auch d. rei gerendae causâ genannt; zu unterscheiden davon ist der zu minder wichtigen Geschäften ernannte Dictator, wie comitiorum causâ, clavi figendi causâ (vgl. *Liv.* 8, 18, 12. 23, 13). Dav. *a*) **dictātōrius**, *adj.* zum Dictator gehörig, des Dictators, juvenis, Sohn des D. *b*) **dictātrix**, īcis, *f.* die Dictatorin, scherzh. einm. *Plaut. Pers.* 5, 1, 18. *c*) **dictātūra**, ae, *f.* die Dictatur, Würde eines Dictators, dictaturam gerere; (*Tac.*) d. ad tempus sumebantur, consulatum et dictaturas inire; auch v. der Würde des Suffeten in Carthago, *Just.* 19, 1, 7. 2) das Geschäft, den Schülern dictata [vgl. dicto 1) *b*) zu geben, *Suet. Caes.* 77.

dictērium, ii, *n.* [*δεικτήριον*] ein Witzwort, *Just.*

dictio, ōnis, *f.* [2. dico] 1) das Sagen, Aussprechen, sententiae; (*Ter.*) testimonii Ablegung; multae Bestimmung; causae, Verantwortung, Vertheidigung; der Orakelspruch, einm. *Liv.* 8, 24, 2., die Unterhaltung, das Gespräch, einm. *Tac. dial.* 2, 2. 2) das Reden, das Halten einer Rede, der Vortrag, (selt.) die Redeweise (insofern sie aus bestimmten, bei verschiedenen Redegattungen verschiedenen Wendungen besteht; vgl. elocutio, stilus), Diction, dictioni operam dare; subitae; oratoriae.

dictĭto, 1. [*frequent.* v. 2. dico] oft=, immer wieder u. mit Nachdruck sagen, =behaupten, =vorgeben, alqd; ut dictitabat; m. *acc. c. inf.*; *alqm sanum recteque valentem; †puellas pueras, sicut et pueros puellos zu nennen pflegen; vulgus tyrannum (eum) non ferendum d.; †Octaviam sterilem ausgeben für ꝛc.; insbes. causas d., oft Processe führen, einm. *Cic. de or.* 2, 13, 56.

dicto, 1. [2. dico] 1) oft sagen, =nennen, nomina (v. nomenclator). Insbes. *a*) zum Nachschreiben vorsagen, dictiren, tironi alqd; epistulam; versus stans pede in uno, *Hor. sat.* 1, 4, 10. (Andere: er sagte her, recitirte); versus, *Suet.*; carmina, *Hor.*; haec tibi ließ ich schreiben, dictantis (v. dictirenden Gläubiger) quod etc., *Hor.* *b*) v. Lehrer, einen zu erklärenden Text vorsagen, =dictiren, carmina Livi, tua vilibus in ludis, *Hor.*; *partic.* als *subst.* **dictāta**, ōrum, *n.* den Schülern zum Auswendiglernen dictirte Lehrsätze, =Lectionen, quasi d. decantare; ista a vobis quasi d. redduntur, quae Epicurus oscitans alucinatus est; d. reddere magistro, *Hor.*; ista vestra; si gravis etc., d. sunt; d. ediscere, *recinere. 2) †dictirend verfertigen od. aufsetzen lassen, testamentum; codicillos; actionem alcui.

dictum, i, *n.* [*partic.* v. 2. dico] das Gesagte, die Aeußerung, das Wort, ridiculum; superbe, facete d.; nullum meum (Ggs. factum); quod; dicto citius s. 1. cito 1); dicta (Aussagen) testium; d. jocosa, *Liv.*; *tristia, Klagen, *non falsa; mutua d. reddere, *Liv.*; haec ubi d. dedit, *Verg.* *Liv.*; *dicta = libri; dicta factaque, facta dictaque alcjs auch zur Bezeichnung des ganzen Verhaltens, =Benehmens Jmds., *Tac. ann.* 2, 53. u.

Walther z. d. St. Insbes. *a*) der Spruch, die Sentenz, Catonis; *eines Orakels, tristia. *b*) der Witz, witziger Einfall, das Bonmont, arcessitum; (*Hor.*) inurbanum, lepidum; dicta dicere in alqm. *c*) die Vorschrift, der Befehl, dicto audientem esse s. audio 4); †dicto parere; *dicta tyranni; *dicta peragere. *d*) (selt.) das gegebene Wort, Versprechen, *Nep. Milt.* 2, 5. *e*) die Beredsamkeit, *Enn.* b. *Cic. Brut.* 18, 71. — **dictus,** *m.* [2. dico] der Ausspruch, die Rede, dictum dictui referre, einm. *Aur. Vict. epit.* 14, 7.

Dictynna, ae, *f.* [*Δίκτυννα* v. *δίκτυον*, das Netz] Beiname der Artemis als Jagdgöttin, *Ov.* Dav. **Dictynnēum,** i, *n.* ein Tempel der Artemis bei Sparta.

1. **Dīdo,** us od. ōnis, *f.* [*Διδω*] Gründerin u. Königin v. Carthago.

2. ***dīdo,** ĭdi, ĭtum, 3. [dis-do] vertheilen, austheilen, munia; fama didita per populos verbreitet; rumor diditur per agmina.

dī-dūco, 3. 1) auseinanderziehen, -dehnen, -sperren, ausdehnen, aufsperren, weit aufmachen, -öffnen, digitos; *risu rictum auditoris (prolept.); †os (*sc.* alcui); †labra; *terram circa capita auflockern. Insbes. gewaltsam trennen, auseinander-, losreißen, alqm ab alqo; *me ab amore tuo nulla senecta; *nos uxor numquam, numquam amica; *amantes invitos; *diductos (auseinander gerathene) jugo cogit aheneo; †hostem zerstreuen; †matrimonium; *tp.* animus varietate rerum diductus zerstreut; †vix aut natura aut ratio in tam multiplex officium animum, ut etc.; †seditio in diversa consilia vulgum; †diduci in curas animo; †diductam (*sc.* esse) civitatem, ut civili bello. 2) absondernd trennen, absondern, trennen, longis rationibus assem in partes centum, *Hor. ep. ad Pis.* v. 325 (nach Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 97. nicht 'einen Aß in die kleinsten Bruchtheile theilen', 'sondern die Procente eines Capitals berechnen. Regelmäßig zahlt man 12 Procent jährlich, od. 1 Procent monatlich. Die monatlichen Zinsen sind die Unzen der jährlichen, mit diesen rechnet man'). Insbes. Truppen, Schiffe rc. entfalten od. vereinzeln, zersplittern, naves; milites; manum hostium; †hostem; †ordines; *tp.* oratio rivis diducta est, non fontibus trennt sich in rc.; vastius diducuntur verba werden in der Aussprache zu sehr getrennt.

Dĭdўmēon, i, *n.* [*Διδυμεῖον*] Heiligthum des Apoll bei Didyma in der Nähe v. Milet, einm. *Curt.* 7, 5, 28.

diēcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. dies] die kurze Zeit eines Tags, kleine Tagesfrist.

diērectus, *adj.* [v. dis-erigo] mit gespreizten Armen aufgehängt, insbes. v. den Gekreuzigten; Schimpfwort, fast nur abi (i, recede) hinc dierectus od. -te, -ta; geh zum Henker, *Plaut.*

dies, ēi (alter *gen.* die, *Sall. Verg.*, dii, *Verg.*; alter *dat.* die, *Plaut.*), *m.* u. [doch nur im *sing.* u. b. den besten Prosaikern nur in den Bedeutungen 2) u. 3)], *f.* 1) der Tag, postero d.; tres continui; festus; *Parcae, Parcarum bestimmt v. rc.; (*Tac.*) dies rerum verbis terentem. Insbes. *a*) diem ex die exspectare, diem de die differre. *b*) in diem, in dies s. in II) 2) *α*) *β*); †ante, †post dies, vor-, nach einigen Tagen; auch die Tageszeit, als ein Zeitabschnitt, multo d.; ad multum d. etc. s. multus 1); de die s. de 2) *b*); die et nocte, (*Caes. b. c.* 3, 11, 1. 30, 2.) nocte ac die, *nocte dieque, einen Tag u. eine Nacht; diem noctemque, diem noctem, dies noctesque, noctes atque dies, et dies et noctes, noctes et dies, n. diesque, (*Ter.*) noctesque et dies, (*Hor.*) noctesque diesque, Tag u. Nacht; non nocte, non die; meton., *α*) die Ereignisse od. Geschäfte des Tags, Tagewerk, Alliensis; hic d. Romanis reficit animos; diei poenas dare; *exercere diem; †in disponendo d. *β*) *†das Tageslicht; videre d., das Licht der Welt erblicken. *γ*) Tagereise, -marsch. 2) der festgesetzte-, -bestimmte Tag, ad certam d., ad d. s. ad II) *c*); d. constitutâ; ante d. suum, *ante d., vor der Zeit; insbes. ein gerichtlicher Termin, auch für Zahlungen u. dgl., judicii; diem dare, dicere; diem dicere alcui, Jmd. vor Gericht laden; diem obire; pecuniae, der Zahltag, stipendii des Soldes; pecuniarum Verfallzeit; comitiorum; rogationis, rogationi ferendae; diem prodicere etc. s. prodico 2); indutiarum letzter Tag rc.; d. natalis s. natalis 1); auch d. meus, *Cic. Att.* 13, 49, 2.; *diem festum conjugis in extremo orbe egerat; quem d. (Tag der Abreise) sic universa civitas Atheniensium prosecuta est, ut etc.; obire d. supremum etc. s. obeo II) 2); (*Just.*) diem fungi = sterben; *der v. Schicksal verhängte Tag des Untergangs, diem proferet Ilio; stat sua cuique d.; der Fiebertag, die tuo. 2) Zeitfrist, Länge der Zeit, Zeit, sexennis; sumere diem ad deliberandum; alqd conferre in longiorem d.; d. perexiguam postulare; *messis; *sicci, die trockene Jahreszeit; †dato die (passende Zeit) proelium incipere; *longa, Länge der Zeit.

Diespĭter, tris, *m.* [*Δὶς πατήρ*] andere Aussprache v. Juppiter, *Plaut. Hor.*

diffāmo, 1. [dis-fama] unter die Leute bringen, ruchbar machen, verschreien, *adulterium; (*Tac.*) prava; (*Tac.*) alqm procacibus scriptis, probroso carmine.

diffĕrentia, ae, *f.* [differo] die Verschiedenheit, der Unterschied (der an sich einem Gegenstand eigen; vgl. discrimen), honesti et decori; haec naturarum; †eorum qui manu mitterentur; m. in; insbes. die Species, *pl.*, einm. *Cic. top.* 7.

dif-fĕro, distŭli, dīlātum, 3. I) *trans.* 1) auseinandertragen, -bringen, verbreiten, ignem in omnem locum castrorum; *v. Winde, hiemes et nubila; *Eurus fractos remos; *ulmos in versum setzen, verpflanzen; *tp.* *a*) durch die Rede od. das Gerücht ausbreiten, austragen, überall bekannt machen; Etw. od. Jmd. ins Gerede bringen, verschreien, alqd sermonibus; (*Ter.*) rumores; (*Nep.*) celeri rumore dilato m. *acc. c. inf.*; (*Suet.*) fama distulit m. *acc. c. inf.*; (*Tac.*) differtur per manipulos m. *conj.*; (*Ter. Tac.*) alqm variis rumoribus; *alqam circa puellas. *b*) auf-, verschieben, Etw. verzögern, gegenwärtig nicht thun (vgl. profero, procrastino), d. rem cotidie et procrastinare, in aliud tempus, in posterum diem, oppugnationem in posterum; *dulcia in annum; eodem illa; iter; rem; cum dilatum tempus injuriae esset; †dilato in proximam noctem sceleris consilio die Ausführung des rc.; mors Hamilcaris et pueritia Hannibalis distulerunt bellum bewirkten den Aufschub rc., *Liv.*; *ira sitim; hinhalten, verweisen, vertrösten, alqm in aliud tempus; cum dilatus per frustrationem esset; in spem impetrandi tandem aliquando honoris dilati;

*decumum quos distulit Hector in annum auf sich hat warten lassen; *Hector decimum dilatus in annum erat; *si foret hoc nostrum fato dilatus (Andere: delatus) in aevum, hätte ihn das Geschick erst in unseren Tagen auftreten lassen; †Lyncesten Alexandrum per triennium auf die Strafe warten lassen; absol., cunctanti differentique; diem de die (als adverbielle Bestimmung); *se, sich nicht fördern, säumen; m. *inf.*, *Liv. Curt.*; *quaerere distuli lasse ich auf sich beruhen. 2) *gewaltsam trennen, zerreißen, zerzausen, zertheilen, insepulta membra lupi; classem vis venti; aquilo nubila; alqm in diversa; (*Com.*) alqm in Verwirrung setzen, verblüffen, *pass.* alqa re. II) *intrans.* verschieden sein, sich unterscheiden [vgl. disto 2), discrepo 2)], inter se; haec cogitatione inter se; quo hae nationes inter se; non multum (haec res) inter summos et mediocres viros; illi naturis; in quo natura ejus (hominis) a reliquis animantibus; quid ab animantibus ceteris differamus; in reliquis vitae institutis hoc fere ab reliquis, quod etc.; differens ab alqo; in nulla re cujusvis inopis atque privati (*sc.* domus), *Nep.*; (selt.) cum tempore, *Cic. de inv.* 1, 27. 2, 30.; *†alcui rei; *impers.* alqd, nihil, non multum differt, es ist einiger ꝛc. Unterschied; nihil inter deum et deum; (*Hor.*) utrum — an, quid, ne (angehängt) — an.

differtus, *adj.* [eigtl. *partic.* v. differcio] nach verschiedenen Seiten hin vollgepfropft, wimmelnd (vgl. confertus, refertus), provincia praefectis atque exactoribus, *Caes. b. c.* 3, 32, 4.; forum nautis, cauponibus, forum populusque (st. forum populo), *Hor.*

diffĭcĭlĕ, *adv.* [difficilis] schwer, schwierig. — **diffĭcĭlis,** e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [dis-facilis] 1) schwierig, schwer, beschwerlich, via, *Plaut.*; aditus; ascensus; transitus; iter; valles; ex omnibus fere partibus palus d. (schwer zu passiren) atque impedita; ripae; locus; oppugnatio; *subst.* facilia ex difficillimis redigere; in difficili (*n.*) esse, *Liv.*; m. *inf.*; difficile dictu, ad fidem; difficilius ad eloquendum; †erat difficile, ut; insbes. ungünstig, mißlich, gefährlich, tempus anni difficillimum; d. rei publicae tempore; difficillimis temporibus. 2) v. Charakter, schwer zu behandeln od. zu befriedigen, mit wem schwer auszukommen ist, krittlich, grämlich, eigensinnig, mürrisch, unzugänglich, spröde (vgl. morosus), d. ac morosus; parens in liberos, *alcui gegen ꝛc.; *precibus alcjs; (homo) difficillimâ naturâ; *difficili (v. ärgerlicher, wir 'v. bitterer') bile tumet jecur. Dav. *A*) **diffĭcĭlĭtĕr,** *adv.* (selt.) = difficulter. *B*) **diffĭcultas,** ātis, *f.* 1) die Schwierigkeit, Beschwerlichkeit, insbes. Schwierigkeit Etw. zu schaffen, =sich zu helfen, Mangel, Noth, rerum; loci, locorum, navigandi; †hiemis Rauhheit; pontis faciendi; difficultatem habere; domestica; nummaria, Mangel an baarem Gelde; navium, rei frumentariae; res erat in magnis Caesaris d., ne etc. s. 2. ne II) 2) *b*). 2) das kritische Benehmen, eigensinnige Betragen, einm. *Cic. p. Mur.* 91, 19. *C*) **diffĭcultĕr,** *adv.* m. *comp.* (-cilius) u. *sup.* (-cillime) schwer, mit Mühe.

diffidens, tis, *adj.* [*partic.* v. diffido] mißtrauisch, *Plaut.*; vitae, *Sall.* Dav. *a*) **diffīdentĕr,** *adv.* m. †*comp.* mit Mißtrauen gegen sich selbst, ängstlich. *b*) **diffidentia,** ae, *f.* Mangel an Selbstvertrauen, Mißtrauen gegen sich selbst; †copiarum in ꝛc.

diffīdo, fisus sum, — 3. [dis u. fido] Mißtrauen=, kein Vertrauen hegen, einer Pers. od. Sache mißtrauen, sich nicht auf ꝛc. verlassen, alcui; alcui rei; summae rei (Entscheidungskampf), suis, Pompejanis rebus; †alqa re; de alqo; m. *acc. c. inf.*; absol.

dif-findo, 3. spalten, zerspalten (vgl. discindo), saxo diffisso; *diffissa nate; *portas muneribus durch Bestechung öffnen; *tp.* conjunctionem in longitudinem. Insbes. *t. t.*, d. diem, die gegenwärtige Gerichtsverhandlung aufheben u. auf einen künftigen Tag verschieben; *equidem nihil hinc d. possum (mit Anspielung auf diese Formel) Nichts v. dem, was der Andere gesagt, abspalten, d. i. ich muß seiner Meinung völlig beipflichten.

*__dif-fingo,__ 3. umbilden, ferrum incude in Massagetas umschmieden u. wenden gegen ꝛc.; bildl., umändern.

diffĭteor, — *dep.* 2. [dis-fateor] in Abrede stellen, m. *acc. c. inf.*, *Planc.* b. *Cic. fam.* 10, 8, 4.

dif-flo, 1. (vorcl.) auseinanderblasen, legiones.

dif-fluo, 3. 1) zer=, auseinanderfließen, nach verschiedenen Seiten fließen, Rhenus in plures partes; extra ripas; (*Phaedr.*) sudore multo triefen. Hierv. zerstieben, in ein Nichts verschwinden, jecur; (*Sall.*) per socordiam vires, tempus, ingenium. 2) *tp.* vor Ueppigkeit u. Uebermaß an Genüssen gleichsam zerfließen, =zergehen, in Etw. schwimmen, luxuriâ, deliciis, otio; auch *partic.* v. Periodenbau, auseinandergehend, breit, diffluens et solutum; nec vero haec soluta nec d.

diffringo, — fractum, 3. [dis u. frango] (vorcl. u. spät.) zerbrechen, crura; axem.

dif-fŭgio, 3. nach verschiedenen Seiten fliehen, auseinanderstieben, sich zerstreuen, in vicos suos; †ad sua praesidia; *ad naves; *per saxa; *campis; metu perterriti; *amici; *nives; *stellae; *mordaces sollicitudines. Dav. **diffŭgium,** ii, *n.* das Auseinanderstieben, *pl.*, proximorum, einm. *Tac. hist.* 1, 39.

dif-fundĭto, 1. mit aller Macht ausgießen, *pass.*, amoris vi zerfließen, *Plaut.* — **dif-fundo,** 3. 1) v. Flüssigkeiten, nach verschiedenen Seiten hin gießen, ausgießen, ausströmen lassen, aqua liquefacta se d. zerfließt; sanguis per venas in omne corpus diffunditur, *venenum in alqm; *animam in arma cruore, das Leben mit dem Blute auf die Rüstung verströmen; (*Hor.*) vina abziehen. 2) überh. ausdehnen, ausbreiten, verbreiten, zerstreuen, (terra) tepefactum (semen); *comam; *nox signa coelo; *equitem in campis; †medicamentum se in venas; *pass.*, sich verbreiten, sich ausbreiten, ab ejus (cornus) summo, sicut palmae, rami quam late; *freta; haec diffusa toto coelo; †coloniae paene toto orbe diffusae; †modo occurrentibus silvis via coartatur, modo latissimis pratis diffunditur; nomen quoque ejus ac fama rerum in totum propemodum orbem reges ac regna d. = effecit ut — diffunderentur, *Curt.* 10, 5, 30. u. Vogel z. d. St.; bildl., in hac ipsa ratione dicendi excogitare, ornare etc. diffusa late (außer allem gegenseitigen Zshg. zu stehen) videbantur. 3) *tp.* erweitern, ausdehnen, ausbreiten, dii longe lateque vim suam; error longe lateque diffusus; *bellum et paces longum in aevum

d. i. für die Nachwelt schildern; *alqd in ora virûm bekannt machen; *in ollis inertia tantam oblivionem imis sensibus einflößen; *Claudia nunc a quo diffunditur et tribus et gens per Latium. Insbes. *a*) *d. iram, *dolorem suum flendo dem rc. Luft machen. *b*) erheitern, erfreuen (wahrscheinlich entlehnt v. Aufthauen des Eises, wie wir sagen: 'das Herz wird mir weit', 'die Seele geht mir auf'), *munere Bacchi animos; *vultus; *diffusum nectare Jovem; bonis amici quasi diffundi s. contraho 2) *b*).

diffūsē, *adv.* m. *comp.* [diffusus] (selt.) 1) zerstreut, ohne Uebersicht. 2) weitläufig, diffusius dicere alqd. — **diffūsus,** *adj.* m. *comp.* [diffundo] 1) ausgedehnt, sich weit erstreckend, platanus diffusa ramis; †planities, †scaena. 2) *tp.* weitläufig, weitschweifig, jus civile, quod nunc d. et dissipatum est; vocis genus, der gedehnte Ton, *legato* (Ggs. contractum); †opus.

dĭgamma, ătis, *n.* [δίγαμμα] der äolische Buchstabe Digamma, dessen Zeichen Ϝ war u. welchem im Lateinischen oft F od. V entspricht, dah. scherzh. b. *Cic. Att.* 9, 9, 4. ein Einnahmebuch, dessen Titel war Fundorum reditus.

Dĭgentia, ae, *f.* ein Bach in der Nähe des Landgutes des Horaz, *Hor. ep.* 1, 18, 4.

dĭgĕro, 3. [dis u. gero] 1) †auseinanderbringen, =trennen, insulae ventis digeruntur. Hierv. *a*) *theilen, Nilus digestus in septem cornua. *b*) †verdauen, quo facilius digerantur (cibi). 2) ordnen, eintheilen; vertheilen, eintragen, omne jus civile in genera; tabulas; mandata; †in libros digesti; *a virgine poenam in omnes; *carmina in numerum; *seges digesta fertur; (v. Bäumen) *vacuos per agros; †inordinata; nomina in codicem accepti et expensi; *ita omina vertheilen, d. i. angeben, in welcher Reihenfolge nach den Vorbedeutungen Alles geschehen müsse; *novem volucres in belli annos; auch nach der Ordnung erzählen. Dav. **dīgestio,** ōnis, *f.* als rhet. Figur, μερισμός, Aufzählung des Einzelnen.

dĭgĭtŭlus, i, *m. dem.* v. digitus. — **dĭgĭtus,** i, *m.* 1) ein Finger, pollex, der Daumen, *index, †salutaris, der Zeigefinger. Insbes. *a*) tangere, attingere alqm digito sanft berühren; attingere coelum digito s. coelum 3); extremis, ut dicitur, d. alqd attingere leicht genießen. *b*) computare digitis, *Plaut.*, numerare per digitos, *Ov.*, †digitis, an rc. abzählen; novi d. tuos = deine Fertigkeit im Rechnen. *c*) intendere digitum ad etc., auf rc. mit dem Finger zeigen; monstrare, demonstrare digito; *†monstrari, †demonstrari digito = v. den Leuten viel besprochen werden, sehr gerühmt werden. *d*) liceri digito, bei einer Versteigerung den Finger emporhebend bieten; auch tollere digitum. *e*) *loqui digitis nutuque etc. s. loquor 1). *f*) ne digitum quidem alcjs rei causâ porrigere = sich nicht die geringste Mühe geben; proferre d., sich rühren, Etw. unternehmen. *g*) nescit quot habeat d. nicht das Geringste, in digitis hodie percoquam quod ceperit = ich halte es für unmöglich, *Plaut.* 2) *†die Zehe, Fußzehe. 3) der Finger als Maß, die Fingerbreite, quattuor patens d.; *tp.* d. (unguem) transversum non discedere ab alqa re keinen Finger=, keine Hand breit, auch bl. digitum discedere, d. nusquam ab honestissima sententia *sc.* discedere; als *nom. pr.* D. Idaei (Uebersetzung v. Δάκτυλοι Ἰδαῖοι) Priester der Cybele, *Cic. n. d.* 3, 16, 42.

dīglădior, *dep.* 1. [dis u. gladius] mit dem Schwerte od. dem schwertähnlichen Dolche kämpfen, streiten (u. mit Erbitterung, wie ein gelernter Gladiator, dessen Lebensberuf nur im Fechten u. Morden besteht; vgl. dimico), inter se; *tp.* v. hitzigen, erbitterten Wortstreite, sich in den Haaren liegen, cum alqo tot voluminibus; inter se de alqa re; absol.

dignātio, ōnis, *f.* [dignor] 1) †die persönliche Achtung, die man Jmdm. zollt. 2) die Achtung, Gunst, Gnade, die man genießt, der Rang, die Stellung, die man einnimmt, *Liv. Curt. Tac. Suet.*; auch *pl.*, *Tac.*

dignē, *adv.* m. **comp.* [dignus] würdig, nach Würdigkeit, ornata entsprechend, *Plaut.*; d. alqo loqui, *scribere Martem, *vertere rem; *peccare cruce dignius.

dignĭtas, ātis, *f.* [dignus] 1) das Würdigsein, die Würdigkeit zu Etw., das Verdienen einer Sache, consularis zum Consulat; nec d. nec gratia ei deest; laudare alqm pro dignitate; summa d. est in alqo. 2) die durch das Würdigsein=, =die Würdigkeit zu Etw. bewirkte Würde, *a*) äußere, äußere Ehre, =Achtung, =Würde, =Bedeutung, äußeres Ansehn, worin man bei Anderen steht, insbes. die Stellung, der Rang, die Würde im bürgerlichen Leben, d. (est) alcjs honesta et cultu et honore et verecundia digna auctoritas; auctoritas et d. Pisonis; est d. tuae, es verträgt sich mit deiner Würde; tantum civitati Haeduae dignitatis tribuebat; altus dignitatis gradus; secundum locum dignitatis obtinere; alqm in suam d. restituere, ex humili loco ad summam d. perducere; dignitati servire; vivere pro dignitate; tantum apud me d. potest, *Caes. b. G.* 7, 76, 6. u. Kraner z. d. St.; equestris, regia; *pl.* delectus hominum et d.; aetate an d. suis virorumve — lectae sint, ab horum aetatibus dignitatibusque et honoribus violandis abstinebatur; dah. auch amtliche Würde, Ehrenstelle, laetor cum praesenti tum etiam sperata tua d. *b*) die auf Würdigkeit beruhende innere Ehre, innere, persönliche Würde, die Ehrenhaftigkeit, würdige=, ehrenhafte Denk= u. Handlungsweise, agere cum dignitate; retinere d. in rebus asperis; suam pristinam d. obtinere; d. servare; res non habet dignitatem verträgt sich nicht mit der Ehre. 3) übertr. auf Sachen, *a*) v. dem Würdevollen=, =der Erhabenheit eines Gedankens, (Epicurus) dignitate hujus sententiae capitur; †v. Ausdrucke. *b*) die würdevolle=, imponirende Schönheit der menschlichen Gestalt, bes. der männlichen (vgl. venustas), venustatem muliebrem ducere debemus, d. virilem; vultus multam affert tum d. tum venustatem; corporis; pueri magnâ praediti d.; †formae. *c*) v. Gebäuden u. Localitäten, die Pracht, Würde, das Imposante, porticus; ut ipsam urbem dignitate superaret (triplex Piraeei portus); plena dignitatis domus; †loci. *d*) Werth, obsonii, *Plaut.*

digno, 1. [dignus] würdigen, in class. Prosa nur im *pass.* res laude dignentur, tali honore dignati sunt, *Cic.* — *†**dignor,** *dep.* 1. 1) Jmd. zu Etw. od. überh. für würdig halten, alqm alqa re; alqm filium, virum sein Sohn rc. zu heißen. 2) für

anständig halten, wollen, geruhen, wie ἀξιοῦν, m. *inf.*

dignosco (dinosco), nōvi, nōtum, 3. [dis-nosco] Etw. od. Jmd. unterscheidend erkennen, -unterscheiden, civem hoste (vom 2c.) non d., rectum curvo, *Hor.*, (*Tac.*) alqd alqa re an Etw., bl. alqm; *absol.

dignus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.*, würdig-, werth einer Sache od. Pers., m. *abl.*, laude, honore; res memoriâ, dignissima omnium cognitione; majoribus suis; m. *gen.*, *Plaut. Tac. Phaedr.*; m. qui u. *conj.* (vgl. Zpt. §. 568.); m. ut, *Plaut. Liv.*; *†m. *inf.*; m. *supin.* auf u, *Verg. Liv.* (vgl. Zpt. §. 670.); m. ad, amicus huic ad imitandum, *Cic. r. p.* 1, 18, 30.; m. *acc.*, quid, id, *Plaut.*, id quod, *Ter.*; nicht selten im Zshg. ohne Object, diligere non dignos; omnes male a se laudatos esse, dignos indignosque; illud exemplum ab d. et idoneis (Strafwürdigen u. Straffälligen) ad indignos et non idoneos transfertur; nullo satis d. (*sc.* morâ) morae pretio tempus terunt; nulla contumelia est, quam facit d. ein würdiger, ehrenwerther Mann od. (wie es Cic. sarkastisch nimmt) ein strafwürdiger Mann, *Anton.* b. *Cic. Phil.* 3, 9, 22.; dignior heres, dignis ait esse paratus, *Hor.*; alii digniores, *Suet.*; imperator, (imperii heres) dignissimus, *Just.* Dav. (wie ἄξιος) passend, angemessen, geziemend, entsprechend, zukommend, munera dignissima Venere, *Plaut.*; negotium non est d. viribus nostris; genus scripturae non satis d. summorum virorum personis; venit tempus serius quam d. populo Rom. fuit; quod dono d. (des Verschenkens werth) esset, *Sall.*, nil sermone d. der Rede werth, *Hor.*; *m. *gen.*; auch *Balb.* b. *Cic. Att.* 8, 15, 1.; absol., qui maeror d. in tanta calamitate inveniri potest? quibus si videretur d. (genügend, gegründet) causa; quid enim minus d. quam etc.? *praemia; *non digna ferre; *d. indigna (alles Mögliche) pati; poena *pro* (im Verhältniß zu) factis eorum; quidnam pro offensione hominum etc. d. eloqui possum; praestabo me etiam d. pro laude merentis, *Hor. ep.* 1, 7, 24.; *ad* tuam formam illa una d. est, *Plaut.*; *ex* mala conscientia digna timere, *Sall.*; quod supplicium d. libidini ejus invenies? *Cic. Verr.* 2, 40.; dignum est (ἄξιόν ἐστι), es ziemt sich, m. *inf.*, *acc. c. inf.*, *Plaut. Ter. Verg. Liv.*

dīgrĕdior (nicht deg.), gressus sum, *dep.* 3. [dis u. gradior] 1) auseinandergehen, sich trennen, fortgehen, sich entfernen, scheiden (vgl. degredior), ab alqo; ex eo loco; *per aëra; *bello; procul a suis; a colloquio; †a mari; †a marito; viâ; in sua castra; †in urbem; †in diversa; domum; absol. 2) *tp.* v. Etw. abweichen, -abgehen, -abschweifen, de, a causa; (*Ter.*) officio; ab eo quod proposueris, a proposita oratione; unde digressi sumus; absol. Dav. *a*) **dīgressio** (nicht deg.) ōnis, *f.* 1) das Auseinandergehen, das Sich-Trennen, Scheiden, nostra, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 3, 4. 2) *tp.* die Abschweifung in der Rede, die Digression, a proposita oratione, ab re; absol. *b*) **dīgressus,** us, *m.* 1) das Auseinandergehen, die Entfernung, Trennung, das Scheiden, d. et discessus (beim Tode); d. (lunae a sole); *d. maesta supremo. 2) †*tp.* die Abschweifung in der Rede.

dījūdĭcātio, ōnis, *f.* [dijudico] die Entscheidung, einm. *Cic. legg.* 1, 21, 58. — **dī-jūdĭco,** 1. 1) entscheidend zwischen mehreren Dingen aburtheilen, entscheiden, controversiam; inter duas sententias; dijudicari non potuit, uter utri virtute anteferendus videretur; dijudicatâ belli fortunâ; quae dijudicanda sunt; (*Hor.*) dijudicata lite clientium. 2) Etw. unterscheiden, recta ac prava; vera a falsis; †m. utrum — an.

dījunctio, dījunctius etc. s. disjunctio etc.

dī-lābor, *dep.* 3. 1) auseinandergleiten, -fallen, sich auflösen, bes. v. Flüssigem, zerrinnen, zerfließen, aedes Jovis vetustate dilapsa; navis putris jam et vetustate d.; *dilapsa cadavera tabo; *dilapsa in cinerem (cineres) fax; nix tot hominum jumentorumque incessu dilapsa est; quâ (nebulâ) dilabente; *(Proteus) in aquas tenues; *tp.* v. Personen, bes. v. Soldaten, auseinandergehen, sich zerstreuen, sich aus dem Staube machen (ohne od. gegen Befehl, im Stillen), exercitus; Thasii; milites dilapsi a signis, ab ordinibus; in oppida, nocte in sua tecta; ex praesidio; ad praedam; pabulatum lignatumque et praedatum; †ad sua tuenda; v. Lebloſ., entgleiten, entweichen, Fibrenus rapide dilapsus in unum confluit; †dilabente aestu; *dilapso Vulcano (= igni) per culinam als sich verbreitete 2c.; *omnis et unâ calor; *tp.* entschlüpfen, entschwinden, de mea memoria; *dilapsis inter nova gaudia curis; dilapso tempore, *Sall. Jug.* 36, 4. 2) in Verfall gerathen, vergehen, verschwinden, robora corporum animorumque; res publica; concordiâ res parvae crescunt, discordiâ maxumae d.; vectigalia publica neglegentiâ; omnia, si unum aliquod effugerit; res familiaris; *male parta male dilabuntur; †opulentissimi regis bella inopiâ zerschlagen sich; omnis invidia prolatandis consultationibus, *Sall.*

dī-lăcĕro, 1. zerreißen, zerfleischen, *alqm; †muliebre corpus tormentis dilacerari; *tp.* me meamque rem tuis scelestis falsidicis fallaciis, *Plaut.*; res publica dilacerata (est) zerrüttet; deum; *viscera nostra, tuae dilacerantur opes; quibus acerbitatibus dilaceratus, ut corpora verberibus ita saevitiâ, libidine, malis consultis animus dilaceratur, *Tac.*

dī-lănio, 1. zerfleischen, zerreißen, canes cadaver alcjs; (*Tac.*) alqm tormentis, vestem.

dī-lăpĭdo, 1. eigtl. wie Steine auseinanderwerfen, dah. verschleudern, vergeuden, nostras minas, *Ter.*

dī-largior, *dep.* 4. reichlich verschenken, -austheilen, pecuniam illis.

dīlātio, ōnis, *f.* [differo] die Verzögerung, der Aufschub, belli, comitiorum; alqd dilationem non recipit od. patitur; per dilationes bellum gerere; †variis d. frustrati.

dīlāto, 1. [dis-latus] ausbreiten, ausdehnen, erweitern, manum; castra, imperium; literas breit-, gedehnt aussprechen; *tp.* gloriam; legem in ordinem cunctum; in der Rede, Etw. breiter-, weitläufiger-, -in mannnichfachen Umschreibungen auseinandersetzen, -legen, omni copia dicendi, quid esset majestatem minuere.

dīlātor, ōris, *m.* [differo] der immer Etw. aufschiebt, Zauderer, Zögerer, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 172.

dīlaudo, 1. [dis u. laudo] (selt.) nach allen Seiten hin-, in jeder Hinsicht loben, alqm, *Cic. Att.* 6, 2, 9.

1. **dīlectus**, *adj.* [*partic.* v. diligo] lieb, werth, theuer, d. tibi poëtae, *Hor.*; †*subst.* dilecti, ōrum, *m.* die Lieblinge.
2. **dīlectus** s. delectus 2).
dīlĭgens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. diligo] achtsam, aufmerksam, sorgsam, sorgfältig in Etw., pünktlich, umsichtig, gewissenhaft (v. Pers.; vgl. accuratus), homo; in rebus omnibus; ad alqm custodiendum; imperii in seinen Feldherrnpflichten; veritatis eifrig für; homo studiosissimus et diligentissimus salutis meae, omnis officii; qui diligentiores (dienstemsiger) videri volebant; (selt. m. *dat.*) equis assignandis; d. et attentus; auch v. Sachen, bei welchen Sorgfalt, Genauigkeit ꝛc. angewendet wird, scriptura; quaedam etiam neglegentia est d.; †stilus. Insbes. in Bezug auf das Vermögen u. die Haushaltung, wirthschaftlich, haushälterisch, sparsam, in re hereditaria; patre usus est d.; homo frugi ac d. Dav. *A*) **dīlĭgentĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* achtsam, sorgfältig, pünktlich, gewissenhaft, umsichtig, caute diligenterque; d. industrieque; diligentissime (mit größter Schonung) conservare; auch wirthschaftlich, haushälterisch, d. atque moderate. *B*) **dīlĭgentia**, ae, *f.* die Achtsamkeit, Pünktlichkeit, Aufmerksamkeit, Umsicht, Sorgfalt (nicht Fleiß), alcjs; alcjs rei für ꝛc.; adhibenda (est) commoditatis dignitatisque d. sorgfältige Rücksicht auf ꝛc.; in alqd; †ea prima Tiberio erga alienam pecuniam d. fuit; non est in vulgo d.; multa industria et d.; tantâ d. officium suum praestitit, ut etc.; v. Redner, Genauigkeit in Bezug auf Reinheit u. die eigenthümlichen Formen der Sprache, in Asinio Pollione summa d., d. Pollionis, *Quint.*; in Bezug auf das Vermögen u. das Hauswesen, die Wirthschaftlichkeit, Sparsamkeit, d. et parsimonia.
dīlĭgo, lexi, lectum, 3. [dis-lĕgo] eigtl. unter Mehreren auslesen, erküren, dah. hochachten, schätzen, lieben aus Achtung u. als Folge des Urtheils (Ggs. neglego, sperno; vgl. amo), non quo quemquam plus amem aut plus diligam, *Ter.*; homo nobilis, qui a suis amari et diligi vellet; populus Rom. publicam magnificentiam d., non amat profusas epulas etc.; d. alqm et carum habere; alqm colere atque d.; se ipsum; inter se; hunc locum, in illa aetate pudorem; alcjs consilia, officia; †pro suo quemque officio; *stulte quem d. (sedulitas); (*Nep.*) auch v. sinnlicher Liebe, amore Venerio alqm, puerum.
dīlōrīco, 1. [dis-lorica] (selt.) am Leibe auseinander-, aufreißen, tunicam.
dī-lūceo, — — 2. aufgelichtet sein, *tp.* sich aufklären, fraus; id quod coepit, *Liv.* Dav. **dīlūcesco**, luxi, — 3. licht zu sein anfangen, aufgehen, erscheinen, dies, *Hor.*; gew. *impers.* dilucescit, es fängt an Tag zu werden, es tagt.
dīlūcĭdē, *adv.* m. *comp.* [dilucidus] deutlich, klar. — **dī-lūcĭdus**, *adj.* m. *comp.* deutlich, klar, verba; omnia dilucidiora facere; *subst. n. pl.* obscura dilucidis inteximus. — **dīlūcŭlum**, i, *n.* [diluceo] die Morgendämmerung, der Tagesanbruch, primo d.
dīlūdium, ii, *n.* [dis-ludo] eigtl. die Rastzeit der Gladiatoren zwischen den Tagen, wo sie fechten mußten, dah.*diludia posco, ich bitte um Aufschub.
dī-luo, ui, ūtum, 3. 1) zerweichen, -spülen, -waschen, durch eine Feuchtigkeit auflösen, aqua lateres; *mel Falerno, *bacam aceto; *aether pluvia ingenti sata laeta boumque labores; *color diluitur verliert sich, verblaßt; *vitium ex animo meo vertilgen; insbes. durch eine Feuchtigkeit verdünnen, venenum; †medicamentum; †quod dilueras. 2) *tp.* entkräften, schwächen, vermindern, omnes molestias, res leves; confirmatio diluitur; crimen; alqd infirmare et d.; *posito serior hora mero diluitur. Dav. *†**dīlŭvies**, ēi, *f.* u. *†**-vium**, ii, *m.* die Ueberschwemmung, Wasserfluth; *tp.* *diluvium, das Alles vernichtende Verderben.
dīmăchae, ārum, *m.* [διμάχαι] die Doppelkämpfer, eine sowohl zu Pferde als zu Fuße kämpfende Art Soldaten bei den Macedoniern, *Curt.*
dī-māno, 1. auseinanderfließen, sich ausbreiten, *flamma; *tp.* meus hic forensis labor vitaeque ratio d. ad existimationem hominum paulo latius hat im weitern Kreise überall mir die Achtung des Publikums gewonnen, *Cic. p. Cael.* 3, 6.
dīmensio, ōnis, *f.* [dimetior] (selt.) die Ausmessung, geometrica quadrati, *Cic. Tusc.* 1, 24, 57.
dīmētior, *dep.* [dis u. metior] 4. vermessen, ausmessen, coelum, syllabas; *pass.* tigna dimensa ad altitudinem fluminis; opere dimenso; a quo essent illa dimensa atque descripta; (*Verg.*) certis dimensum partibus orbem, omnia sint precibus numeris dimensa viarum. — **dīmēto**, 1. u. **-tor**, *dep.* [dis u. meto] abmessend abgrenzen, abstecken (zugleich mit Berücksichtigung der Unterabtheilungen; vgl. metor), locum castris; cursus siderum; eorum cursus (*acc.*) dimetati; ita dimetata signa sunt.
dīmĭcātio, ōnis, *f.* [dimico] der Waffenkampf, der Kampf auf die Gefahr hin, den Kürzeren zu ziehen, proelii, universae rei; universa; *tp.* *a*) das angestrengte Kämpfen, -Ringen für Etw. *b*) das mit Gefahr verbundene Ringen um Etw., bei welchem Etw. auf dem Spiele steht, famae fortunarumque omnium; fortunae; capitis; *pl.*, vitae.
dīmĭco, 1. [dis u. mico] eigtl. gegen einander die Schwerter zücken, 1) mit leuchtenden Waffen kämpfen, fechten (auf die Gefahr hin, den Kürzeren zu ziehen; vgl. pugno, digladior), acie, in acie; proelio; armis; †navibus, †classe; si d. eo (*sc.* loco) vellet, *Nep.*; cum alqo od. adversus alqm; ut quibus non cum hoste solum sed etiam cum loco dimicandum esset, *Curt.*; pro legibus, pro patria, pro aris ac focis; de (um) tectis moenibusque, *Liv.* 1, 15, 3. u. Weißenborn z. d. St.; de imperio; absol. 2) *tp.* *a*) mit aller Kraft für Etw. kämpfen, nach Etw. ringen, competitores; omni ratione, ut etc. *b*) um Etw. ringen, auf die Gefahr hin, es zu verlieren, Etw. aufs Spiel setzen, -in die Schanze schlagen, de vita, de gloriâ, de capite, de famâ, de civitate, de fortunis, de liberis; de summa rerum dimicatur; m. bl. *abl.*, in singulas horas capite suo, *Liv.* 2, 12, 10.
dīmĭdiātus, *adj.* [dimidius] halbirt, zur Hälfte, halb (v. einem Ganzen; vgl. dimidius), mensis; partes versiculorum; †aper; scherzh. (*Plaut.*) procumbunt d. mit dem halben Leibe. — **dīmĭdius**, *adj.* [dis-medius] halb (v. Theile; vgl. dimidiatus), spatium, pars; patrum, plebis, halb zu ꝛc., halb zu ꝛc. gehörig. Insbes. **dimidium**, ii, *n.* die

Hälfte; militum; pecuniae; dimidio (um die Hälfte) major; *animae meae (v. zwei Freunden); sprichw. dimidium facti, qui coepit, habet, frisch gewagt ist halb gewonnen, *Hor.*

dī-mĭnuo, — — 3. (*Com.*) zerstückeln, zerschlagen, zerspalten, alcui caput, cerebrum.

dīmissio, ōnis, *f.* [dimitto] (selt.) 1) das Hin- u. Herschicken, *pl.*, libertorum ad fenerandas diripiendasque provincias. 2) die Entlassung, Verabschiedung, remigum.

dī-mitto, 3. 1) nach verschiedenen Seiten hin schicken, herum-, umher-, ausschicken, -senden, literas per omnes provincias; certos homines circum regiones; nuntios in omnes partes, ad civitates, tota civitate Haeduorum; praefectos in civitates; quoquo versus legationes; equites dimissos pabulandi causâ; *certos per litora; absol.; dimissi, die ausgesendeten Boten; *aciem (oculorum) in omnes partes, nach allen Seiten herumblicken; *lacrimam in meos casus; *animum notas in artes. 2) von sich auseinander gehen lassen, fortschicken, entlassen, von sich-, gehen-, laufen lassen, alqm; alqm a se; alqm incolumem; alqm saucium; neminem nisi victum; hostem ex manibus, alqm ex custodia, ex concilio, †e carcere; milites in oppidum; Rhodios domum; quem paucis ante diebus Corfinio (m. dimiserat zu verbinden) captum ipse dimiserat, *Caes. b. c.* 1, 34, 1. u. Kraner z. d. St.; tabellarium; *†equos fortschicken (weil man zu Fuß kämpfen will); in verdorbener Lesart: dimissis equis, *Caes. b. c.* 3, 69, 4. u. Kraner z. d. St.; †ab hoc sermone dimissus; *ab armis incolumem Ascanium; †ab armis dimittitur wird bewogen, die Waffen niederzulegen; *alqm non incastigatum; *tandem dormitum dimittitur; insbes. Truppen entlassen, -fortschicken, -verabschieden, -abdanken, equitatum a se; turmas praesidio ad impedimenta; copias, exercitum, legionem, milites; veterani milites dimissi a superioribus imperatoribus; eine Versammlung auseinandergehen-, entlassen, senatum; concilium, consilium; convivium; ludos, *Liv.*; bl. d. *sc.* consilium, *Cic. Brut.* 54, 200.; †eine Gattin fortschicken, -verstoßen, sich v. einer Gattin trennen, -scheiden, uxorem; alqam e matrimonio; auch *t. t.* einen Angeklagten vor Beendigung des Processes freigeben; †einen Gläubiger bezahlt entlassen, -befriedigen, -bezahlen, creditorem. 3) Etw. od. Jmd. fahren-, fallen lassen, -aufgeben, auf Etw. verzichten, Etw. od. Jmd. im Stiche-, -aus den Händen lassen, -verlieren (was man bisher besaß od. betrieb; vgl. amitto), signa ex metu; *quem ore tenebat cibum; *praedam cariosis dentibus (*abl. abs.*); praedam, fortunam, hostem ex manibus; Italiam; provinciam; eum (oratorem); oppida; ripas; locum (Stellung); victoriam, triumphum, imperium, principatum; oppugnationem; rem frustra tentatam; jus suum; injuriam impunitam hingehen lassen; multum de cupiditate; occasionem, tempus, facultatem alcjs rei; †tot maximarum rerum opportunitate dimissa; *fugam; omnem spem; *†curam; †praeterita, instantia, futura pari oblivione; quam (vitam) alieno arbitrio, *Nep. Hann.* 12, 5.; iracundiam suam rei publicae (um des Staates willen); (*Tac.*) alcui tributum völlig erlassen; *subst. n. pl.* dimissa, *Hor.*

dimmĭnuo s. diminuo.

dī-mŏveo, 2. 1) auseinanderbewegen, -bringen, -trennen, zertheilen, †parietes, †plagulas lecticae; *corticem lösen, wegnehmen; *terram aratro umpflügen, *aëra; *auras; *aquam corpore durchfurchen; *virides rubum lacertae durchschlüpfen; *cinerem durchwühlen, *rauca ora talibus sonis öffnen; qui hos dimovit bei Seite schob; *obstantes propinquos sich hindurchdrängen durch ꝛc.; (*Tac.*) turbam. 2) fortbewegen, -treiben, vertreiben, entfernen, verscheuchen, *polo, coelo umbram; *gaudentem patrios findere sarculo agros numquam dimoveas *sc.* ab iis; *faciem litore abwenden, ablenken; (*Tac.*) dimotis omnibus; *tp.* abwendig-, abtrünnig machen, spes societatis equites a plebe, terror fide socios.

*†**Dindȳmus,** i, *m.* u. ***-ma,** ōrum, *n.* [Δίνδυμος, -μα] ein Berg in Phrygien, der Göttin Cybele heilig. Dav. ***Dindȳmēne,** es, *f.* [ἡ μήτηρ Δινδυμήνη] die Cybele.

dinosco s. dignosco.

dīnŭmĕrātio, ōnis, *f.* [dinumero] als rednerische Figur, = digestio, w. s. — **dī-nŭmĕro,** 1. her-, ab-, aufzählen, pecuniam alcui, *Ter.*; stellas; *tempora.

Diō (-on), ōnis, *m.* [Δίων] 1) Schwager des ältern Dionysius v. Syracus. 2) ein academischer Philosoph. 3) ein Stoiker. 4) Dio Halaesinus.

diōbŏlāris, e, *adj.* [διώβολον] für zwei Obolen sich preisgebend, scorta, *Plaut.*

Diŏchăres, is, *m.* [Διοχάρης] ein Freigelassener des Cäsar. Dav. **-chărīnus,** *adj.*

Dioclētiānus, i, *m.* röm. Kaiser v. 284—305 n. Chr., *Aur. Vict. Eutr.*

Diōdōrus, i, *n.* [Διόδωρος] 1) ein Peripatetiker. 2) ein Dialektiker.

Diŏdŏtus, i, *m.* [Διόδοτος] stoischer Philosoph, Lehrer des Cicero.

dioecēsis, is, *f.* [διοίκησις] (selt.) ein Stück Land, das mit zu einer Provinz geschlagen war u. zugleich v. demselben Statthalter verwaltet wurde, ein District. — **dioecētes,** ae, *m.* [διοικητής] der Verwalter der königlichen Einkünfte, Finanzdirector.

Diŏgĕnes, is, *m.* [Διογένης] 1) Philosoph der ionischen Schule. 2) stoischer Philosoph, um 155 v. Chr. 3) der bekannte cynische Philosoph. 4) ein Freund des M. Cälius Rufus.

Diŏmēdes, is, *m.* [Διομήδης] Sohn des Tydeus, Königs v. Aetolien, einer der berühmtesten griech. Helden vor Troja, der Sage nach Gründer der Stadt Arpi in Apulien. Dah. Diomedis Campus in Apulien bei Arpi, *urbs, Arpi; ***Diomedēus,** *adj.* [Διομήδειος].

Diōna, ae, *f.* [Διώνη] 1) Mutter der Venus. 2) *Venus. Dav. ***-naeus,** *adj.*, mater, Venus; Caesar (als Nachkomme des Aeneas, des Sohnes der Venus); antrum der Venus heilig.

Diŏnȳsius, ii, *m.* [Διονύσιος] 1) Name zweier Herrscher v. Syracus, der ältere u. der jüngere D. 2) D. aus Heraclea in Lucanien, zuerst Anhänger der stoischen, später der epicureischen Philosophie. 3) D. Magnes, asiatischer Rhetor, Zeitgenosse des Cicero. 4) ein gelehrter Sklave des Cicero. 5) ein Freigelassener des Atticus. 6) ein geschickter Musiker zu Theben. 7) Sklavenname, *Hor.*

Diŏnȳsus, i, *m.* [Διόνυσος] Bacchus. Dav. **-sius,**

adj.; **Dionysia,** ōrum, *n. subst.* [*Διονύσια, τά*] das Bacchusfest, *Plaut. Ter.*

Dĭoscūri, ōrum, *m.* [*Διὸς κοῦροι*] die Dioscuren, Castor u. Pollux, einm. *Cic. n. d.* 3, 20, 23.

diōta, ae, *f.* [*διώτη*] ein zweihenkeliges Gefäß, Henkelkrug, einm. *Hor. carm.* 1, 9, 8.

Dīphĭlus, i, *m.* [*Δίφιλος*] 1) griech. Komödiendichter aus Sinope, v. Plautus u. Terenz nachgeahmt. 2) ein Architect zu Rom.

diplōma, ătis, *n.* [*δίπλωμα*] 1) ein officielles Empfehlungsschreiben v. dem Senate für die nach der Provinz Reisenden. 2) (*Suet.*) ein v. höchsten Magistrat ausgestelltes u. eine Vergünstigung gewährendes Schreiben, Diplom.

Dīpylon, i, *n.* [*Δίπυλον*] das Doppelthor in Athen, das den Ceramicus schloß u. den Weg in die Academie öffnete.

dīrae, Dīrae s. dirus.

***Dirce,** es, *f.* [*Δίρκη*] 1) Gattin des Lycus, Königs v. Theben, verwandelt in die gleichnamige Quelle, *Plaut. Prop.* 2) Quelle bei Theben. Dav. ***-caeus,** *adj.* thebanisch, böotisch, cycnus = Pindar.

dīrectē, *adv.* m. *comp.* [directus] 1) gerade, in gerader Richtung, directius navigare; d. ad perpendiculum, perpendiculär. 2) *tp.* geradezu, cum semel dictum sit d., *Cic. part. or.* 7, 24. u. Piderit z. d. St. — **dīrectō,** *adv.* 1) in gerader Richtung, d. transversae trabes in rechten Winkeln querüber liegend. 2) geradezu, unbedingt, quorum alterum (argumentandi genus) ad fidem d. spectat. — **dīrectus,** *adj.* [*partic.* v. dirigo] in gerader Richtung, gerade, sowohl horizontal = in horizontaler Richtung gehend, als vertical = senkrecht, gerade emporgehend, steil, trabes; d. materia injecta, der Länge nach aufgelegte Balken; paries in einem rechten Winkel schneidend; crates in einer Linie liegend (*Caes. b. c.* 3, 46, 5. Kraner: disjectae); iter, via, ordo; fossa lateribus d. mit senkrechten Seitenwänden; (urbs Henna) tota ab omni aditu circumcisa atque d. steilrecht abgeschnitten; cornu magis d. mehr aufrecht, weniger gebogen; locus steil abwärts laufend; jugum; *aes tubae, *arcus; bildl., verba gerade, ohne Umschweife; ratio, homo gerade durchgehend, strenge; (*Just.*) contio, directe Rede.

dīremptus, us, *m.* [dirimo] die Trennung, earum partium, einm. *Cic. Tusc.* 1, 29, 71.

dīreptio, ōnis, *f.* [diripio] die Plünderung.

dīreptor, ōris, *m.* [diripio] der Plünderer.

dīrĭbeo, — ĭtum, 2. [dis-habeo] *t. t.*, die bei den Comitien od. bei Gerichten in die Loostöpfe gelegten Stimmtafeln sondern, tabellas. Dav. *a*) **dīrĭbĭtio,** ōnis, *f. t. t.*, das Sondern der Stimmtafeln. *b*) **dīrĭbĭtor,** ōris, *m. t. t.*, der Sonderer der Stimmtafeln. *c*) **dīrĭbĭtōrium,** ii, *n.* ein großes Gebäude in Rom, wo die Stimmtäfelchen bei Comitien gesondert, später Geldgeschenke u. Fleisch unter das Volk, auch die Löhnung der Soldaten ausgetheilt wurden, *Suet.*

dī-rĭgesco s. derigesco.

dīrĭgo, rexi (**sync.* direxsti), rectum, 3. [dis-rego] 1) (nach richtigerer Schreibart derigo; vgl. Br. S. 33.) Etw. in gerader Richtung aufstellen, -gerade richten, aciem; naves ante portum, in pugnam; utrinque a jugo ternos gladios, *Curt.*; vicos in gerader Linie-, regelmäßig erbauen; (lituo) regiones (urbis) die Richtung bestimmen, fines reguliren; *acies; *membrana plumbo derecta mit Bleifeder liniirt. 2) nach einem Punkte-, -Ziele hinrichten, -lenken, cursum ad litora, navem alqo; directi in quincuncem ordines arborum; tela in corpus, *Cydonio arcu, *spicula arcu abschießen; *hastam, *vulnera, alcui; *cursum per auras; übertr., dirigitur (argumentandi genus) schreitet in gerader Richtung fort, *Cic. part. or.* 13, 46.; †haud perplexe in Callisthenem dirigebatur oratio; auch *intrans.*, wohin die Richtung nehmen, in frontem (v. Schiffen, Front machen); †planities hinc dirigens sich ausdehnend; *tp. a*) hinwenden, -richten, -lenken, cogitationem ad alqd; †intentionem tota mente in opus ipsum; puerum ad hanc opinionem; divinatio ad veritatem; (*Quint.*) ad ea se quisque effingenda, quae poterat. *b*) Etw. nach Etw. einrichten, -bestimmen, vitam ad certam rationis normam; ad exemplum (nach dem Vorbilde) virtutum omnium mens dirigenda, *Quint.* 10, 2, 1. u. Krüger z. d. St.; utilitatem honestate, die Sittlichkeit zur Richtschnur des Nutzens machen; haec rhythmicorum ac musicorum acerrimâ normâ den strengen Maßstab der Rhythmik u. Musik anlegen.

dĭrĭmo, rēmi, remptum, 3. [dis-emo] 1) auseinandernehmen, trennen, theilen, auflösen (was innerlich durch eine Art v. Organismus verbunden ist; vgl. divido), corpus; castra; infestas acies, iras s. ira; urbs flumine dirempta; circuitus dirimuntur. 2) *tp.* unterbrechen, stören, aufheben, abbrechen, scheitern machen, proelium, pugnam, certamen; colloquium; comitia; communem humani generis societatem; sollemnia ludorum; concilium; auspicium; conubium; ea res consilium; controversiam, iras; *litem; quid gravius quam rem susceptam dirimi, si unus augur *alio* dixerit? quid habet haruspex, cur pulmo incisus etiam in bonis extis dirimat tempus (bewirkt daß Etw. auf eine andere Zeit verschoben wird) et proferat diem? †finem bellandi herbeiführen.

dīrĭpio, rĭpui, reptum, 3. [dis-rapio] 1) *auseinanderreißen, zerreißen, alqm; artus, membra; furiis direptus equorum; dah. verheeren, zerstören, plündern, bes. als milit. *t. t.* (so daß man in die Häuser eindringt u. Jeder verwahrtes fremdes Eigenthum überall hin mit fortnimmt; vgl. spolio, populor u. dgl.), bona; urbes, oppidum; castra hostiliter; provincias, civitates, impedimenta, magnum numerum frumenti, naves; praedas bellicas; †aedificia; *dapes; Eburones, Lusitanos, socios; diripi ab hostibus (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 8, 4.), diripi. 2) hin- u. herreißen, distrahor, diripior, *Plaut.*; insbes. sich um Etw. reißen, direpta supellectile, *Suet.*; vgl. Benecke zu *Just.* 26, 1, 7. 3) herab-, losreißen, herabzerren, †ex capite regni insigne, †ferrum a latere; *tergora costis; *arma militibus direpta vom Leibe gerissen.

dīrĭtas, ātis, *f.* [dirus] *†das Grausige, Grauenvolle; Grausamkeit, grausige Härte, omni d. atque immanitate; in altero; †morum ejus.

dī- od. **dis-rumpo,** 3. 1) zerreißen, zerbrechen, zerschlagen, alcui caput, *Plaut.*; tenuissimam quamque partem (nubis) dividunt atque d.; homo diruptus einen Bruch habend, gebrechlich; (*Tac.*) imagines. 2) *tp. a*) *pass.* medial, vor Zorn, -Aerger u. dgl. bersten, -zerplatzen (in der Volkssprache), dolore, alcjs plausu; absol.; se, sich

zerreißen, sich übermäßig anstrengen, me paene in judicio Galli. b) zerreißen, gewaltsam abbrechen, amicitiam; dirumpi humani generis societatem.

dī-ruo, 3. 1) auseinanderreißen, niederreißen, zerstören (vgl. destruo, demolior), urbem, alcjs domum; muros; nova, *monumentum; Megara vi capta d. ac diripere; *agmina vasto impetu auseinander sprengen; (*Liv.*) Bacchanalia; *tp.* aere dirutus est ist ausgezogen worden (am Spieltisch); homo diruptus dirutusque u. bankerott.

dīrus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unglückverkündend, grausig, grauenhaft, =voll, unheilvoll, *omen, *grando, *cometae, *tempus; †aves; überh. gräßlich, schrecklich, grausam, hart, *exsecratio; †preces Verwünschungen; †superstitio; *venena; *hydrops; *detestatio; *sollicitudines; †quies; *religio loci ehrfurchtsvolles Grauen erregend; *Hannibal, *Afer; *hydra; *dea; *sorores, auch *subst.* *Dirae, die Rachegöttinnen, **adv. n. pl.*, dira (fremere); insbes. *subst.* dirae, ārum, *f.* a) unheilvolle An=, Wahrzeichen, obnuntiatio dirarum; auch *n. pl.* dira. b) Verwünschungen, contingere funebribus d. signa, tela, arma hostium durch Fluchformeln der Vernichtung anheimgeben, *Liv.*; *diris agam vos; †diras imprecari.

1. **Dīs,** tis, *m.* = Pluto; *Unterwelt.

2. **dīs,** *adj.* s. dives.

3. **dis,** untrennbare Partikel, die in der Zusammensetzung den Begriff einer Trennung od. Entfernung giebt, zer=, ver= od. das Entgegengesetzte des einfachen Wortes andeutet.

dis-calceātus, *adj.* entschuht, unbeschuht, einm. *Suet. Ner.* 51.

dis-căveo, 2. sich vor Etw. sehr hüten, malo, einm. *Plaut. Men.* 2, 1, 24.

dis-cēdo, 3. 1) auseinandergehen, sich trennen, sich zerstreuen, in duas partes; inter se; ex fuga, ex fuga in civitates; in silvas; †in manipulos; *impers.* ab concilio disceditur; discessum est; terra spaltet sich; coelum öffnet sich, *coelum medium heitert sich auf; *scaena versis frontibus s. 2. frons 2); übertr., paulatim discessum (est) ad delenimenta vitiorum, *Tac.* 2) weggehen, sich entfernen, ab alqo; contione; ex castris, ex castris domum; ab hibernis, ab urbe, ab exercitu; a loco v. der Stelle; *amicis; ex, a bello (v. Kriegsschauplatze); de foro, Capuâ, e Gallia; *finibus, *templo; *ad urbem; quartana ab alqo; absol.; *sol discedens; cubitum, zu Bette gehen. Insbes. a) milit. *t. t.*, abziehen, =marschiren, aufbrechen, Tarracone; a Gergovia; ex hibernis; in castra; longius; ab armis, die Waffen niederlegen; absol. b) v. Jmdm. abfallen, Jmd. verlassen, ab amicis, milites a duce; (*Cael.* in *Cic. ep.*) uxor a Dolabella. c) aus einem Kampfe=, vor Gericht u. dgl. auf irgend eine Art davon=, wegkommen, abgehen (als Sieger od. Besiegter, mit Verlust od. Gewinn u. s. w.), superior, victor, victus, vulneratus; aequo Marte cum Volscis (aus dem Kampfe mit ꝛc.); sine detrimento, infecta re, (*Nep.*) infectis rebus; consulum judicio probatus; *alter Alcaeus puncto illius; pari, aequo proelio; tanta injuria impunita geht ab; turpissime; (*Nep.*) liberatus (freigesprochen vor Gericht). 3) *tp.* a) v. Etw. abgehen, =abweichen, =scheiden, =sich entfernen, Etw. verlassen, a fide et justitia, ab officio; a consuetudine; a voluptate; a constantia atque a mente atque a se, ihn verließ ꝛc. u. er gerieth außer sich; a sua sententia, ab opere instituto, ab oppugnatione castrorum; ex, a vita, sterben; a re (v. Redner), v. der Sache=, =dem Thema abgehen; ab ea contentione, ad quam tu me vocas; digitum etc. s. digitus 3); v. Leblosem, verschwinden, vergehen, eae sollicitudines; memoria illius rei numquam ex animo meo; hostibus spes potiundi oppidi, *Caes. b. G.* 2, 7, 2. b) *t. t.*, d. in alcjs sententiam, der Meinung Jmds. beitreten [vgl. discessio 1)]; in alia omnia, sich für die ganz entgegengesetzte Ansicht erklären. c) d. ab alqo od. ab alqa re, v. Jmdm. od. Etw. absehen, Jmd. od. Etw. ausnehmen, in der Verbindung cum a vobis discesserim, cum a fraterno amore discessi.

disceptātio, ōnis, *f.* [discepto] die mit Ruhe u. auf ordentlichem Wege angestellte Erörterung, Debatte, Verhandlung (um die Wahrheit od. das Recht in einer Sache zu ermitteln; vgl. contentio, altercatio, jurgium), cum quibus omnis fere nobis d. contentioque est; d. forenses judiciorum aut deliberationum; auch Streitfrage, =punkt. — **dis-ceptātor,** ōris, *m.* u. (selt.) **-trix,** īcis, *f.* [discepto] der Prüfer, Entscheider einer streitigen Sache, die =rin. — **dis-cepto,** 1. [dis u. capto] 1) v. den Parteien, eine Sache erörtern, =debattiren, über eine streitige Sache verhandeln (m. Ruhe u. ohne Leidenschaft; vgl. altercor, contendo), de publico jure; de cunctis negotiis inter se; de controversiis et jure apud se potius quam inter se armis; si coram de omnibus condicionibus disceptetur; auch zur Entscheidung bringen, controversias inter se jure ac judicio, aut, si utrisque placeat, bello; *tp.* fortuna rei publicae in uno proelio auf ꝛc. beruht die Entscheidung ꝛc. 2) v. Richter, durch Urtheil entscheiden, =ins Reine bringen, controversias; inter populum Carthaginiensem et regem in re praesenti; †inter amicos; apud consulem inter Achaeos Lacedaemoniosque disceptatum est; ipso exercitu disceptante.

dis-cerno, 3. 1) auseinanderscheiden, absondern, =grenzen, trennen, mons fines eorum; *auro telas durchziehen mit ꝛc.; †quod moenibus cingebatur, ita repente — fulgoribus discretum est (wurde durchschnitten), ut; duae urbes magno maris terrarumque spatio inter se discretae; †Agrippina discreta velo; *discretae sedes piorum; *septem discretus in ostia Nilus; omnia discrimina talia, quibus ordines discernerentur, *Liv.* 2) unterscheiden [durch Trennung, Sonderung; vgl. distinguo 1)], alba et atra d. non posse; *fas atque nefas exiguo fine libidinum; alqm ab alqo; suos; †res simplissimae etc. discrimine aliquo discernuntur; auch unterscheiden u. darnach beurtheilen [vgl. decerno 2)], utra pars justiorem habeat causam, *Caes. b. c.* 1, 35, 3. u. Kraner z. d. St.; pecuniae an famae minus parceret, haud facile discerneres, *Sall. Cat.* 25, 3. u. Kritz z. d. St.; nec qui poterentur, incertis viribus satis discerni poterat, *Liv.* 7, 9, 3.; entscheiden, *litem arvis über die Aecker durch scharfe Trennung derselben.

discerpo, psi, ptum, 3. [dis u. carpo] 1) zerstückeln, zerpflücken, zerreißen, alqm, *membra gruis; nec secerni nec dividi nec discerpi nec distrahi potest (animus); *zerstreuen, aurae

omnia. 2) *tp. a)* in der Rede zerstückeln, haec facilius divulsa et quasi discerpta contrectant; res ea quae proposita est, quasi in membra discerpitur. *b)* *Jmd. herunterreißen, alqm dictis.

dis-certo, 1. streiten, quod vos, einm. *Plaut. Men.* 5, 2, 58.

discessio, ōnis, *f.* [discedo] 1) das Auseinandergehen, die Trennung; (*Ter.*) v. Eheleuten; *t. t.*, die Schlußabstimmung der Senatoren mittels Abtretens auf die eine od. die andere Seite, facere, †peragere d.; †per se d. facere eine ꝛc. veranlassen; senatus consultum per d.; fit d.; facta est d. in sententiam alcjs. 2) (selt. spät.) der Abmarsch. — **discessus,** us, *m.* [discedo] 1) das Auseinandergehen, die Trennung, coeli, das Wetterleuchten, einm. *Cic. de div.* 2, 28, 60. 2) das Weggehen, die Entfernung, das Scheiden, die Abreise, d. et profectio, omnis nobilitatis; ab omnibus quae sunt in vita bona; illius Alexandreâ; e vita; digressus et d. (beim Tode); ab urbe; *discessu mugire boves; als milderer Ausdruck v. Cicero gebraucht v. seiner Verbannung, d. meo; *pl.*, solis accessus discessusque, einm. *Cic. n. d.* 2, 7, 19.; v. Truppen, der Abmarsch, exercituum ab Dyrrhachio; Abfahrt, Liburnarum ex Illyrico.

discĭdium, ii, *n.* [discindo; die frühere durchaus verwerfliche Schreibart dissidium ist für immer beseitigt durch Madvig exc. zu *Cic. fin.* 1, 13, 43.; vgl. Fleckeisen fünfzig Artikel aus einem Hülfsbüchl. für lat. Rechtschreibung S. 16. Seyffert zu *Cic. Lael.* 7, 23. S. 152 f. 10, 35. S. 236 f. 21, 78. S. 466 f.] eigtl. das Zerreißen, dah. überh. Trennung, conjugis v. der ꝛc.; insbes. Ehescheidung, *Com. Cic. Tac.*; übertr., Kluft, Zerwürfniß, Spaltung, gentem dissidentem a populo Rom. odio quodam atque d.; dissensione ac d. vestro; neque d. neque odio penitus insito; civile; belli (kriegerisches) discidio; *pl.*, odia, d., discordiae, seditiones, bella; odiis et d. funditus everti; magna et plerumque justa; ne qua amicorum d. fiant.

***discinctus,** *adj.* [*partic.* v. discingo] locker, liederlich, sorglos, nepos; otia.

di-scindo, 3. zerreißen, zerspalten, aufreißen, vestem, *Ter.*; cotem novaculâ zerschneiden; †alcui maxillam ictu; tunicam; *manu amictum; (*Suet.*) veste a pectore discissa; *tp.* d. amicitias gewaltsam, auf einmal abbrechen.

dis-cingo, 3. losgürten, aufgürten, tunica discincta, *Hor.*, centuriones discincti, *Liv.*; tunicati et discincti, *Suet.*; Afri discincti, *Verg.*; auch †entwaffnen, neque extra vallum licere exire nisi discinctum; im Bilde, in sinu est, neque ego discingor lasse ihn nicht fahren.

discĭplīna, ae, *f.* [disco] 1) der Unterricht, der empfangen od. gegeben wird, die Unterweisung, Lehre, puerilis; disciplinae causâ; in disciplinam convenire; dare filium alcui in disciplinam; res, quarum d. est die gelehrt werden können; alqd pro disciplina et praeceptis habere s. praeceptum; Befehl, *Traj.* b. *Plin. ep.* 10, 82, 3. 2) was durch Unterricht gelernt od. gelehrt wird, die Kenntniß, Wissenschaft, juris civilis, die Rechtswissenschaft, militaris, militiae, bellica, Kriegswissenschaft; memoriae; d. et praecepta; insbes. das System, Lehrgebäude, Druidum, majorum; *pl.*, *a)* Unterrichtsfächer, -zweige, Wissenschaften, bes. praktische (vgl. doctrina); pueritiae; campi (Spielplätze) et d. Unterrichtsanstalten; erat Italia tunc plena Graecarum artium et d.; quibus d. et a quibus sit eruditus. *b)* Schulen der Philosophen, trium d. principes. 3) die durch Unterricht u. s. w. hervorgebrachte Zucht, -Einrichtung, -Ordnung, -Uebung u. dgl., militaris, militiae, bellica; familiae; rei publicae; †domestica; dominorum; meretricia, Hauswirthschaft einer Buhlerin; subject., die Grundsätze, nach denen man handelt, die Methode, insbes. Lehrmethode; d. (Grundsatz, Regel) est iisdem m. *inf.*, *Ter.* — **discĭpŭla,** ae, *f.* [disco] die Schülerin, *Plaut. Hor.* — **discĭpŭlus,** i, *m.* [disco] der Schüler; auch (*Plaut.*) der Lehrbursch.

disclūdo, si, sum, 3. [dis-claudo] von einander abschließen, trennen, mons Arvernos ab Helviis; quibus (tignis) disclusis in gehöriger Entfernung gehalten; *(solum coepit) d. Nerea ponto in ꝛc. einschließen; *morsus roboris öffnen.

disco, dĭdĭci, — 3. lernen, kennen lernen, erfahren, literas Graecas, dialectica ab alqo, literas apud alqm; id de me, *Ter.*; *virtutem ex alqo; *disce (vernimm) quae censet amiculus; *Nymphae discentes die ihm (dem Bacchus) aufmerksam zuhören; *me peritus Iber mit mir (meinen Liedern) wird bekannt werden, so daß er (derselben) kundig ist; *nectaris sucos schmecken lernen (Andere: ducere); *vitas silentum erforschen; *quem didicere (zu ihrem Schaden kennen gelernt haben) Vindelici; causam sich bekannt machen mit ꝛc., sich instruiren lassen über ꝛc. durch den Clienten (v. Anwalt); didicisse palaestram, gymnastischen Unterricht gehabt haben; fidibus auf ꝛc.; ab alqo; m. *inf.*, nare, *Plaut.*, didici (bin gewohnt) vera dicere, *Plaut.*; rapere et clepere; Latine loqui; ferire manus (*nom.*), *Plaut.*; *mentiri lana colores; †didici esse infelix; m. *acc. c. inf.*, *Cic. Caes.*; deos didici securum agere aevum, *Hor.*; m. Relativs.; discendi causâ; prägn., didicit, er hat (die Redekunst) studirt; überh. oft unser 'studiren', cetera; studium discendi; qui discunt; †*subst. m.* discentes, Schüler.

dis-cŏlor, ōris, *adj.* 1) verschiedenfarbig, buntfarbig, †vestis; *vestis fatis meis dessen Farbe mit meinem Schicksale nicht stimmt; *aura auri abstechend von ꝛc. 2) *tp.* verschieden, ungleich (der äußeren Beschaffenheit nach; vgl. dispar), matrona meretrici dispar (dem Charakter nach) atque d., *Hor.*

dis-condūco, 3. nicht zuträglich sein, schaden, einm. *Plaut. Trin.* 4, 2, 85.

***dis-convĕnio,** — — 4. nicht übereinstimmen, nicht passen, -harmoniren, vitae; *impers.* eo d. inter meque et te.

discordābĭlis, e, *adj.* [discordo] nicht übereinstimmend, einm. *Plaut. Capt.* 2, 3, 42.

discordia, ae, *f.* [discors] die Uneinigkeit, Zwietracht, die Disharmonie, hominum, rerum, verborum; †erga Germanicum; auch im *pl.*; *v. einem Mädchen, der Zankapfel, Gegenstand des Streites; *Discordia, die Göttin der Zwietracht. Dav. **discordiōsus,** *adj.* zur Zwietracht geneigt, händelsüchtig, einm. *Sall. Jug.* 66, 2.

discordo, 1. [discors] uneinig sein, in Zwietracht-, in Streit sein, dav. überh. nicht übereinstimmen, -harmoniren, disharmoniren [vgl. discrepo 2)], inter se, *Ter.*; inter se dissi-

dere atque d.; animus a se ipse dissidens secumque d.; (*Tac.*) cum Cheruscis; *m. *dat.*; absol., †oppidani; *eques. — **discors**, dis, *adj.* [dis-cor] 1) uneinig, streitend, homines; *animi; secum; (*Liv.*) ad alia; †cum matre animus; *sibi; *concordia, *vesania; *venti; *semina rerum; *Tanais, die feindlich gesinnten scyth. Nomaden; *arma; *ora sono d. signare. 2) nicht übereinstimmend, unharmonisch, ungleich, *symphonia, *fetus zweigestaltet; †natura maris; †membra; †homines moribus et linguis.

dis-crĕpantia, ae, *f.* [discrepo] die Nichtübereinstimmung, Disharmonie, scripti et voluntatis; majorem multo inter Stoicos et Peripateticos rerum d. esse quam verborum. — **discrĕpātio**, ōnis, *f.* [discrepo] der Widerspruch, inter consules, einm. *Liv.* 10, 18, 7. — **dis-crĕpo**, crĕpui, — 1. 1) v. musikalischen Instrumenten, verschieden-, disharmonisch tönen, nicht stimmen, tibiae. 2) nicht übereinstimmen, disharmoniren, abweichen, verschieden sein, cum alqo; (selt.) sibi; cum, ab alqa re; inter se; *nepoti; *vino et lucernis Medus acinaces immane quantum; *primo medium, medio imum; *sententia sortilegis non d. Delphis = sententiis od. oraculis Delphicis; *longe mea istis (= istorum) et vox et ratio; id quod haud d.; *causa latendi ist unentschieden, -streitig, *impers.* discrepat, es besteht ein Widerspruch, man ist uneins, de latore legis; non, haud, quin etc.; illud haudquaquam m. *acc. c. inf.*; †m. Relativs.; inter scriptores rerum.

di-scrībo, 3. (zu unterscheiden v. describo, w. s.; vgl. Br. S. 34.) Eins hier-, das Andere dorthin schreiben, dah. 1) ein-, vertheilen, annum in duodecim menses; civitates in provincias; jugera in homines; ad certas res conficiendas certos homines delectos atque discriptos habebat; prägn., ea pars quae prima discripta est in der Disposition zum ersten gemacht ist, *Cic. off.* 1, 5, 3.; istas causas d. (bei der Eintheilung setzen sie, daß) in personis et in temporibus positas esse, *Cic. de or.* 2, 32, 138. (vgl. Nägelsbach Stilist. S. 279.). 2) Anweisung geben, anweisen, argentum illis quibus debui, *Ter.*; magnam vim frumenti — aediles curules quaternis aeris vicatim populo, *Liv.* 30, 26, 6. u. Weißenborn z. d. St.

discrīmen, ĭnis, *n.* [discerno] 1) der trennende Zwischenraum, -Abstand, duo maria pertenui discrimine separantur; †agminum; *parvum, parva leti, der schmale Rand des Todes; *discrimina costis dare (v. Rückgrat), die Rippen theilen; *septem d. vocum, sieben Intervalle der Töne = die siebenstimmige-, -saitige Leier. 2) *tp.* der Unterschied (der gemachte; vgl. differentia), conditor omnis in civitate d. (inter cives) ordinumque; d. recte an perperam facti (= utrum recte an p. factum esset) confuso, *Liv.* 1, 33, 8.; omni d. remoto; in vulgo non est d. Unterscheidungsgabe; omisso sui alienique d.; †inter etc.; *tenues parvi d. umbrae, nur leise sich von einander unterscheidende Schattirungen. 3) der entscheidende Punkt od. Augenblick, der Wendepunkt, kritische Moment, die Krisis, Entscheidung, der Ausschlag, dah. die Gefahr als eigentlich kritischer Zeitpunkt, als Culminationspunkt v. periculum gedacht, in discrimine esse, versari, entschieden werden; d. facere (*Liv.*), dare (*Verg. Liv.*); haud in magno ponere d., kein großes Gewicht darauf legen, *Liv.*; nec tamen in discrimen summae rerum pugnabatur, es kam nicht zu einer entscheidenden Schlacht, *Liv.*; numquam in d. venit an, *Curt.*; in ipsa acie summae rei esse d., die Entscheidung über rc. beruhe auf dem Erfolge der Schlacht, *Curt.*; res est in summo d.; dare, committere rem in d. riskiren; ipsum d., in tanto d. periculi; periculum discrimenque; ad ipsum d. ejus temporis; †ultimo rerum d.; *per tot d. rerum; alqm in d. capitis adducere; salus in summum d. ac periculum vocatur; (*Liv.*) in discrimine (in Spannung) est nunc humanum omne genus, utrum — an etc.; das Mittel zur Entscheidung, die Probe, d. aperto, *Ov. met.* 1, 222. Dav. **discrīmĭno**, 1. (selt.) absondern, trennen, Etruriam; vigiliarum somnique nec die nec nocte discriminata tempora; *agros.

discriptio, ōnis, *f.* [discribo] die Eintheilung, Vertheilung, populi; rerum fugiendarum expetendarumque; privatarum possessionum; civitatis Gliederung (zu unterscheiden v. descriptio, w. s.).

dis-crŭcio, 1. zermartern, auf alle Arten martern, -quälen, discruciatus; insbes. discruciari, sich abquälen, -abärgern, -abängstigen, amore; m. animi (im Gemüthe), *Com.*

discumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [dis-cubo] sich niederlegen, *a*) v. Mehreren od. †v. einem Einzelnen unter Mehreren, jeder auf seinen Platz sich zu Tische legen, discumbitur; *super ostro, *terris. *b*) zum Schlafen; (*Plaut.*) ire discubitum, schlafen gehen.

dis-cŭpio, 3. heftig wünschen, m. *inf.*, *Plaut. Cael.* in *Cic. ep.*

discurro, cŭcurri od. curri, cursum, 3. nach verschiedenen Seiten auseinanderlaufen, zerstreut umherlaufen, -reiten, -fahren, sich zerstreuen, bes. als milit. Ausdruck, in muris; circa vias; ad arma, ad portas, ad rapiendas virgines; in cornua (*Liv.*), in cornu (*Curt.*) sich vertheilen; *in muros; *per silvas; *in munera certâ pompâ nunc undique perque vias urbis perque domos; *Nilus d. (zertheilt sich) in septem ora; †fama tota urbe; *mens utroque. Dav. **discursus**, us, *m.* das Umherlaufen, Hin- u. Herlaufen, militum; †magno clamore discursuque; *pl.*, latis; auch v. einem Schiffe; †ignei spiritus das Umherfahren.

discus, i, *m.* [δίσκος] die Wurfscheibe (runde metallene od. steinerne Scheibe, womit nach einem Ziele geworfen wurde).

discŭtio, cussi, cussum, 3. [dis-quatio] 1) auseinanderschlagen, zerschlagen, zerschmettern, columnam, murum latericium; tabulationem telis; *jubas capiti; *tempora cava claro ictu malleus. 2) auseinanderjagen, zerstreuen, vertreiben, coetus, concilium; ea quae obscurant; nebulâ sole discussâ; caliginem; tenebras; *sol pallentes umbras; *ut primum discussae umbrae; discussâ (nach Entfernung) nive, *Caes. b. G.* 7, 8, 2.; discussa (hiems), *Curt.* 7, 3, 10. 3) *tp.* vertreiben, hintertreiben, beseitigen, aufheben, periculum; cladem; captiones; rem totam; discussa ea (disceptatio) quoque constantiâ consulis; *somnum, *somnum tibi; †discusso sopore; †discussâ ebrietate; †tempestatem serenitate; †otii vitia negotio dis-

cuti; †gliscentem in dies famam fors; †destinata bereiteln.

dīsertē u. (vorcl.) **-tim,** *adv.* m. *sup.* [disertus] 1) in wohlgeordneter, deutlicher u. bestimmter Rede, beredt (vgl. disertus). 2) mit klaren, bestimmten Worten, ausdrücklich (erst v. *Liv.* an). — **dīsertus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [dissero] 1) der seine Gedanken klar u. bestimmt, in wohlgeordneter u. wohlgesetzter Rede ausspricht, wohlredend (nicht eigtl. beredt im vollen Sinne des Wortes; vgl. eloquens, facundus), eum statuebam d., qui posset satis acute atque dilucide apud mediocres homines ex communi quadam opinione dicere; d. esse possem (ich könnte meine dialektische Gewandtheit zeigen), si contra ista dicerem; disertissimum cognovi avum tuum, at te etiam apertiorem in dicendo; (*Ter.*) callidum et d. credidi hominem; = eloquens, *Quint.* 10, 1, 118. u. Krüger z. d. St.; *auch gewandt, leporum ac facetiarum; *subst.* diserti, ōrum, *m.* 2) auf die Rede selbst übertragen, wohl geordnet, deutlich, bestimmt, oratio; historia; epistula; literae.

disīcio s. disjicio.

disjectus, *adj.* [*partic.* v. disjicio] zerstreut, vereinzelt, manus; urbs vasta et disjecta spatio weit sich ausdehnende; †aedificia; †pabulatio; (*Tac.*) d. inter arenas Flugsand; *membra disjecti (des zerstückelten) poëtae; †*subst.* disjecti, die zerstreut Wohnenden.

disjīcio (in den Präsensformen auch disīcio u. dissīc.), jēci, jectum, 3. [dis-jacio] 1) auseinanderwerfen, -treiben, -jagen, -sprengen, zerstreuen (vgl. dissipo), phalangem, copias barbarorum; †classiarios; nostros disjectos adoriri; *duces; *agmina; *moles; *corpora ponto; *nubila, *nubes; *disjectum vulnere; *disjecta comas, mit fliegendem Haar. 2) *tp.* *a*) zerstören, vernichten, hintertreiben, zersprengen, antennas, arcem; *urbes; *moenia; *tecta; consilia, rem; globus ille consensionis disjectus est; *pacem. *b*) sein Geld-, -Vermögen verschleudern, -verschwenden, *Com.* b. *Cic.* *p. Cael.* 16, 37.

disjunctio (dīj.), ōnis, *f.* [disjungo] die Trennung, meorum v. den Meinigen; ut non statim alienatio disjunctioque facienda sit; *tp.* *a*) die Abweichung, Verschiedenheit, animorum, sententiae. *b*) in der Rhetorik, die Aufführung mehrerer Sätze ohne Verbindungspartikel; in der Logik, Schlußform mittelst disjunctiver (streng entgegengesetzter, sich ausschließender) Sätze (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 59.). — **disjunctius,** *adv. comp.* [†disjuncte] zu sehr in der Schlußform der disjunctio (w. s.), einm. *Cic. Phil.* 2, 13, 32. — **disjunctus** (dīj.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. disjungo] 1) getrennt, entlegen. 2) außer Verbindung-, Zusammenhang mit Etw., abweichend, verschieden; als *t. t.* der Logik, entgegengesetzt, disjunctiv; als *t. t.* der Rhetorik, abgebrochen; (*Tac.*) v. Redner, unperiodisch.

dis-jungo (dīj.), 3. 1) losknüpfen, -binden, -spannen, jumenta; (*Hor.*) disjunctum bovem curas. 2) absondern, trennen, scheiden, flumen illud regnum Jugurthae Bocchique; intervallo locorum et temporum disjuncti sumus; equitatus a laevo cornu brevi spatio disjunctus; *Italis longe disjungimur oris; *tp.* Jmd. od. Etw. v. Jmdm. od. Etw. entfernen, -trennen, -entfremden, alqm ab alqo, ab alcjs amicitia od. familiaritate; populum a senatu; se a corpore, se ab orationibus; unterscheiden, insaniam a furore.

dispālesco, — — 3. [dispalor] weit hin sich verbreiten, -bekannt werden, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 9, 123. — **dis-pālor,** 1. *dep.* (nur im *partic. perf.*) zerstreut umherschweifen, multitudo; dispalati in agris, *Nep.*

dis-pando, 3. (selt.) ausspannen, -dehnen, -breiten, dispansa dextrae manus palma, *Suet.*; Nebenf. dispendo, dah. dispessis manibus, *Plaut.*

dis-pār, ăris, *adj.* ungleich, verschieden (dem Wesen u. der inneren Beschaffenheit nach; vgl. discolor), d. ac dissimiles (v. ungleicher Länge u. Gestalt) gladii; colores abstechende; proelium (der Fußgänger u. Reiter); genus; fortuna; mores; studia; habitus animorum; alcui; inter se; fratres nec aetate nec viribus; *rebus et ordine; quidquam d. sui atque dissimile; **subst.* dispar (*n.*), die ungleiche Art. — **dis-părīlis,** e, *adj.* (selt. in class. Prosa) ungleich, aspiratio terrarum, *Cic. de div.* 1, 36, 79.

dis-păro, 1. auseinanderpaaren, -bringen, absondern, trennen, alqos; (*Plaut.*) eos alium aliâ trennend hin u. her schicken; *subst.* **dispărātum,** i, *n.* in der Rhetorik, der gerade zu verneinende Gegensatz.

dispartio, -ior s. dispertio.

dis-pello, pŭli, pulsum, 3. auseinandertreiben, zerstreuen, vertreiben, pecudes, nebulam; *Orion per undas etc.; *Somnus umbras; übertr., ab animo tamquam ab oculis caliginem.

dispendium, ii, *n.* [dispendo] die Geldversplitterung, der umsonst gemachte od. überflüssige Aufwand, Abgang, Verlust (Ggs. compendium), *Plaut. Ter.*; **pl.*, morae, Zeitaufaufwand, -verlust.

dispensātio, ōnis, *f.* [dispenso] eigtl. die genaue Abwägung, dah. die genaue-, gleichmäßige Eintheilung, -Verwaltung, -Bewirthschaftung, inopiae mit dem geringen Vorrath, aerarii, pecuniae, annonae; auch das Amt eines Verwalters, -Intendanten, -Schatzmeisters, regia bei dem Könige. — **dispensātor,** ōris, *m.* [dispenso] der Hausverwalter, Wirthschafter, Intendant, Cassirer, Schatzmeister. — **dis-penso,** 1. [*intens.* v. dispendo] eigtl. abwägend vertheilen, verhältnißmäßig austheilen, -zutheilen, -mittheilen, -auszahlen, nummos, *Plaut.*, laetitiam inter impotentes populi animos, *Liv.*, *oscula per natos. 2) gleichmäßig u. sorgsam einrichten, -reguliren, -ordnen, annum intercalaribus mensibus interponendis; victoriam, die gehörigen Anordnungen zur Benutzung des Sieges treffen; inventa non solum ordine sed etiam momento quodam atque judicio; (*Just.*) bella, quoniam omnibus par esse non poterat; insbes. Geld- u. Wirthschaftsangelegenheiten gehörig einrichten, -besorgen, -verwalten, res domesticas, pecuniam; *recte wirthschaften; *fila mortalia (v. den Parzen) unter den Händen haben.

dis-percŭtio, 3. nach verschiedenen Seiten hin zerschlagen, cerebrum, einm. *Plaut. Cas.* 3, 5, 19.

dis-perdo, 3. (statt des in Prosa nicht gewöhnl.

pass., dispereo, w. s.) völlig zu Grunde richten, vernichten, verderben, rem, *Plaut.*, possessiones, (*Vatin.* b. *Cic.*) tot cives Rom.; *stridenti stipula miserum carmen vorstümpern, ableiern; †libellum verhunzen. — **dis-pĕreo,** 4. völlig zu Grunde gehen, -verloren gehen, -umkommen, fundus; insbes. (*Com.*) disperii, ich bin verloren! es ist aus mit mir! dispeream, ich will des Todes sein, mit ni, si, *Ct. Hor. Prop.*

dispergo, si, sum, 3. [dis-spargo] hier u. da hinstreuen, aus-, zerstreuen, zersprengen, zerschmettern; ausbreiten, überall verbreiten; zersplittern, vertheilen; *rorem late; *corpus per agros; *cerebrum, *ossa; viam cerebro überall bespritzen mit ꝛc., *Ter.*; membrorum collectio dispersa an vielerlei Orten; *incendia dispersa einzeln; *vitam in auras verhauchen; *partem voti in auras; insbes. v. Soldaten ꝛc., milites dispersi zersprengt, d. ac dissipati, rari dispersique, d. a suis; in partes dispersa multitudo; (*Tac.*) magna pars Judaeae vicis dispergitur = vici disperguntur per magnam p. J.; multa perniciosa; duo milia tota acie; bellum tam longe lateque dispersum; †libellos; partes rei gestae in causam vertheilen, (*Tac.*) rumorem, auch bl. d. m. *acc. c. inf.*; plebis vis soluta atque dispersa in multitudine, *Sall. Jug.* 41, 6. u. Kritz z. d. St.; dispersa et dissipata (Ggs. conclusa artibus), ohne Regel u. Ordnung hingeworfen. Dav. *a*) **dispersē (†dispersim),** *adv.* (selt.) zerstreut, vereinzelt. *b*) **dispersio,** ōnis, *f.* die Zerstörung, urbis, einm. *Cic. Phil.* 3, 12, 31. (nach Halm).

dispertio, 4. u. (selt.) **-tior,** *dep.* 4. [dis u. partio] zertheilen, aus-, vertheilen, zutheilen (mit Rücksicht auf die ganze Masse, die dadurch vereinzelt wird; vgl. distribuo), opsonium bifariam, *Plaut.*; exercitum per oppida; pecuniam judicibus; †tirones inter legiones; proxima loca tribunis; *tp.* vertheilen, zerlegen, zerfällen, conjecturam in quattuor genera; tempora voluptatis laborisque; mihi tecum officium dispertitum fuisse; tot in curas dispertiti eorum animi erant; prägn., durch Zerfällen bewirken, eorum generum quasi quaedam membra, *Cic. de or.* 1, 42, 190.

dispessus s. dispando.

dispĭcio, spexi, spectum, 3. [dis-specio] (eigtl. die Augen öffnen u. nach verschiedenen Seiten sehen, bes. v. Solchen, die früher nicht haben sehen können) 1) zu sehen anfangen, die Augen öffnen u. Gegenstände zu unterscheiden beginnen, d. non possum; ut primum dispexit; catuli; qui jam dispecturi sunt; (*Plaut.*) dispice, blicke um dich; (*Tac.*) dispecta est (erspäht wurde) et Thule; (*Suet.*) tanta oborta caligo est, ut d. non possit; *auras. 2) *tp.* geistig mit Anstrengung durchblicken, erspähen, ausfindig machen, od. erwägen, bedenken, tum etiam, cum circumfusi erant caligine, acie mentis d. cupiebant; quid sperem, non d.; insidiatorem et petitum insidiis; res Romanas; nihil caeca mens.

displĭceo, plĭcui, plicĭtum, 2. [dis-placeo] mißfallen, alcui, alcui de alqo; m. *inf.*; †non displicet nobis m. *acc. c. inf.*; absol.; insbes. d. sibi, mit sich selbst unzufrieden u. mißvergnügt od. übler Laune sein.

dis-plōdo, — sum, 3. auseinanderschlagen, zersprengen, displosa vesica, *Hor.*

dis-pōno, 3. 1) hier- u. dahin stellen, an verschiedenen Orten aufstellen, -vertheilen; in Ordnung stellen, -setzen, -legen, -bringen; gehörig eintheilen, -vertheilen, -einrichten, rangiren, reguliren, signa ad omnes columnas, omnibus etiam intercolumniis, in silva denique disposita sub divo; †tabernas deversorias per litora et rupes; portis stationes; praesidia ad ripas; tormenta in muris; milites in praesidiis, operibus; exploratores omni parte; reliquas cohortes castris praesidio; omni ora maritima classem; omni fluminis parte erant dispositi (exploratores); †qui nuntient etc.; milites, cohortes; ordines in quincuncem; in suis ordinibus dispositi; libros Homeri; *comas, *capillos, *crines; †diem; *tellurem quinque in partes; *disposita congeries; enses per herbam; disjecta membra in ordinem; verba ita, ut pictores varietatem colorum; †rerum ordinem intra se ipsa (cogitatio); †quaestionum ordinem recte; disposita ad honorem studia; consilia in omnem fortunam disposita habere; †fata sibi, über sein Schicksal gebieten. 2) †wohin richten, oculos mentemque ad mare dispositos directosque habere. — **dispŏsĭtē,** *adv.* [dispositus] in gehöriger Ordnung, accusare; †dicere. — **dispŏsĭtio,** ōnis, *f.* [dispono] die regelmäßige Eintheilung, Anordnung, Disposition, v. der Rede. — **dispŏsĭtu,** *abl. m.* [dispono] in der gehörigen Anordnung, d. provisuque civilium rerum peritus, einm. *Tac. hist.* 2, 5. — **dispŏsĭtus,** *adj.* m. (spät.) *comp.* [*partic.* v. dispono] wohl geordnet, gehörig vertheilt, in ornatu d. insignia et lumina; verba; †vita hominum; †vir mit geordnetem Vortrage.

dis-pŭdet, — 2. *impers.* (*Com.*) sich gewaltig schämen, m. *inf.* od. *acc. c. inf.*

dispŭtātio, ōnis, *f.* [disputo] die Erörterung-, Untersuchung-, Abhandlung eines streitigen philosophischen od. wissenschaftlichen Gegenstandes, philosophisches od. wissenschaftliches Gespräch, Laelius, cujus tota d. est de amicitia dem das eigentliche wissenschaftliche Gespräch ꝛc. ganz gehört; auch das Hin- u. Herreden über einen streitigen Gegenstand überhaupt, die Erörterung, triduum d. excusationibusque extrahitur; res disputatione ad mediam noctem perducitur; hac in utramque partem d. habitā. — **dispŭtātor,** ōris, *m.* [disputo] (selt.) der in dialogischer Form eine Sache gründlich erörtert, der Denker. — **dis-pŭto,** 1. 1) eigtl. auseinander-, ins Einzelne-, genau berechnen, ins Reine bringen, rationem cum alqo, *Plaut.* 2) eine Sache mit einem wirklichen od. gedachten Gegner mittelst Aufstellung der Gründe für u. gegen erörtern, -untersuchen, -abhandeln (vorzugsweise v. Philosophen; vgl. 2. dissero), in utramque partem etc. s. pars 1) *b*); in eam sententiam, ut; m. *acc. c. inf.*; Laelii persona, quae de amicitia ea ipsa dissereret, quae disputata ab eo meminisset Scaevola, *Cic. Lael.* 1, 4. u. Lahmeyer z. d. St.; alqd; ad alqd; contra propositum; contra.

disquīro, — — 3. [dis u. quaero] (selt.) untersuchen, *Hor. sat.* 2, 2, 7. Dav. **disquīsītio,** ōnis, *f.* die Untersuchung, insbes. vor Gericht; [auch *pl.*

dis-rumpo s. dirumpo.

dis-saepio (nicht dissep.), 4. durch einen Zaun-, eine Scheidewand trennen, abzäunen, *li-

mitibus certis omnia; *tp.* tenui muro id quod excipiunt, *Cic. r. p.* 4, 4. Dav. **dissaeptio,** ōnis, *f.* die völlige Abtrennung, juris humani, einm. *Liv.* 41, 24, 10. *Hertz.*

dis-sĕco, secui, sectum, 1. auseinander=, zer=schneiden, alqm serrâ, einm. *Suet. Cal.* 27.

dis-sēmĭno, 1. aussäen, ausstreuen, im Bilde, omnia, quae gerebam, jam tum in gerendo spargere me ac d. arbitrabar in orbis terrae memoriam in das Andenken hinein (wie in einen Acker); *tp.* ausbreiten, verbreiten, malum, sermonem.

dissensio, ōnis, *f.* u. ***-sus,** us, *m.* [dissentio] 1) von Personen, die Meinungsverschiedenheit, Uneinigkeit, der Streit, est quaedam inter nos parva d.; nulla mihi tecum potest esse d.; civilis, civium, optimatium; ex rerum illarum d. über 2c. 2) v. Sachen, die Nichtübereinstimmung, der Widerspruch, utilium cum honestis.

dissentānea, *n.* [dissentio] rhet. *t. t.*, nicht übereinstimmend, einm. *Cic. part. or.* 2, 7.

dis-sentio, 4. 1) v. Personen, in der Ansicht od. der Gesinnung abweichen, uneinig sein, streiten, in Uneinigkeit gerathen, anderer Meinung sein, ab od. cum alqo; *condicionibus (*dat.*) nicht einwilligen in 2c.; ab relicuis malis moribus, *Sall. Cat.* 3, 5. u. Kritz z. d. St.; inter se; acerrime dissentientes cives; (*Hor.*) nisi quid tu dissentis; (*Hor.*) tres convivae (im Geschmack); †feindlich uneins sein, in Spaltung gerathen, Romae veteranas legiones; Cartejenses propter Pompejum. 2) v. Sachen, nicht übereinstimmen, in Widerspruch stehen, a more; ipsum a se; affectio a se ipsa dissentiens; †ab animis gratulantium vultus; †plerumque a Graecis Romana.

dissēpio s. dissaepio.

dissĕrēnascit, āvit, — 3. *impers.* [*inchoat.* dissereno] es wird heiter, der Himmel heitert sich auf, (zweifelh.) einm. *Liv.* 39, 46, 4. cum disserenasset (was auch zu dissereno, das *Plin. h. n.* 18, 35. gebraucht, gehören kann).

1. **dis-sēro,** 4. eigtl. aus einander säen, dah. in Zwischenräumen in die Erde setzen, (taleae) mediocribus intermissis spatiis omnibus locis disserebantur, einm. *Caes. b. G.* 7, 73, 9.

2. **dis-sero,** sĕrui, sertum, 3. eigtl. auseinander=fügen, dah. genauer u. ausführlicher, zusammen=hängend u. wissenschaftlich auseinandersetzen, erörtern, entwickeln, abhandeln, besprechen, vortragen (didaktisch u. ruhig, v. Redner u. Philosophen; vgl. disputo), de immortalitate; de omnibus rebus in contrarias partes; de teste; haec cum ipsis philosophis; cum alqo; haec subtilius; pro legibus suis; quod et in senatu d. et dixi in contione; ea; alqd hujuscemodi verbis; paucis instituta majorum domi militiaeque quomodo rem publicam habuerint etc., *Sall. Cat.* 5, 9. u. Kritz z. d. St.; m. *acc. c. inf.*; m. Relativs.; libertatis bona, negotii initium, *Tac.*; per conciliabula et coetus seditiosa aufrührerische Reden führen, *Tac.*; ars bene disserendi et vera ac falsa dijudicandi.

disserto, 1. [*intens.* v. 2. dissero] (*Tac.*) Etw. auseinandersetzen, =ausführlich besprechen, =entwickeln, über Etw. Worte wechseln, =disputiren (im guten u. üblen Sinne), haec et talia; vim Romanam pacisque bona; de alqa re.

dissĭcio s. disjicio.

dissĭdeo, sēdi, sessum, 2. [dis u. sedeo] eigtl. auseinander sitzen, dah. 1) entfernt=, getrennt sein, castris; *Hypanis Eridano; *scaeptris nostris ist uns nicht unterworfen; (*Hor.*) toga d. impar 'sitzt schlecht', 'sitzt schief'. 2) *tp. a*) v. Personen, uneinig sein, in Zwiespalt sein, mit Jmdm. zerfallen sein, cum od. ab alqo; a se ipso; a re publica; inter se; *alcui; (*Tac.*) hostis in Arminium ac Segestem ist zerfallen in die zwei Parteien des 2c. *b*) v. Sachen, ungleich sein, nicht übereinstimmen, zu Etw. nicht passen, scriptum a sententia; corporis partes inter se; (*Nep.*) sensus dissidentes gegnerische. — **dissĭdium** s. discidium.

dissignātio (nicht desig.), ōnis, *f.* [dissigno] Bestimmung=, Ernennung zu einem Amte, consulatus, annua, *Tac.* — **dissignātor** (nicht desig.), ōris, *m.* [dissigno] der Anordner, insbes. *a*) der Anweiser der Plätze im Theater, *Plaut.* *b*) der Besorger der Leichenbegräbnisse, *Hor.* *c*) der Anordner öffentlicher Kampfspiele, Kampfaufseher, =richter. — **dis-signo** (nicht des.; s. Br. S. 34.), 1. 1) an den Tag bringen, anrichten, =stiften, quae dissignata sint et facta nequitiâ, *Plaut.*; modo quid, *Ter.*; quid non ebrietas d.? *Hor.* 2) anordnen, einrichten, constituere et d., d. et conficere; als *t. t.*, consul, tribunus pl. dissignatus (nicht desig.) der für das künftige Jahr gewählte, so genannt bis zu seinem Amtsantritt; *tp.* civis der künftige (v. einem noch ungeborenen Kinde).

***dissĭlio,** silui, 4. [dis u. salio] zerspringen, bersten, omne solum; aera (frigore); übertr., gratia sic fratrum löste sich auf; caput Marsâ neniâ (v. rasenden Schmerzen).

dis-sĭmĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unähnlich, alcjs; sui; d. quidem Chares parum (abhängig v. dissimilis) et factis et moribus, *Nep.*; alcui; inter se; m. ac (atque), et; m. tam quam; (selt.) qui sunt inter se d. et aliorum; m. in u. *acc.*, *Tac. ann.* 2, 39.; hac in re una multum verschiedenen Sinnes, *Hor.*; absol. Dav. *a*) **dissĭmĭlĭtĕr,** *adv.* (selt.) unähnlich, auf verschiedene Weise, haud d., auch m. *dat.* *b*) **dissĭmĭlĭtūdo,** ĭnis, *f.* die Unähnlichkeit, Verschiedenheit, locorum, coeli; in uno homine tantam esse d.; hanc habet (jus civile) ab illis rebus d.; d. nonnullam habere cum alqa re; cum tanta sit inter bonos oratores d.

dissĭmŭlantĕr, *adv.* [dissimulo] insgeheim, unvermerkt. — **dissĭmŭlantia,** ae, *f.* [dissimulo] die Verstellung, Ironie, einm. *Cic. de or.* 2, 67, 270. — **dissĭmŭlātio,** ōnis, *f.* [dissimulo] 1) das Unkenntlich machen, sui, *Tac.* 2) die Verstellung; insbes. die Ironie; †das absichtliche Uebersehen. — **dissĭmŭlātor,** ōris, *m.* [dissimulo] der Verhehler, der sich stellt, als thue od. sei er etw. nicht, der Heuchler, cujus rei libet simulator ac d.

dis-sĭmŭlo, 1. eigtl. unähnlich machen, sich stellen, als ob Etw. nicht sei, was doch ist, dah. verbergen, verhehlen, verheimlichen, sich Etw. nicht merken lassen, alqd; alqd silentio; de re; *febrem; m. *acc. c. inf.*; me sive pervagatissimus ille versus — d. non sinit, quin delecter, einm. *Cic. or.* 43, 147. [vgl. quin I) u. Peter z. d. St.]; *se, eine andere Gestalt annehmen, seine wirkliche Gestalt unter einer fremden verbergen; *deum daß man ein Gott ist, seine

göttliche Gestalt ablegen; *dissimulata deam; *canae plumae capillos bedecken die verwandelten Haare; *natum cultu; absol. 3) (*Tac.*) vernachlässigen, nicht beachten, -berücksichtigen, consulatum alcjs; Atilla sine absolutione, sine supplicio dissimulata.

dissĭpābĭlis, e, *adj.* [dissipo] zertheilbar, einm. *Cic. n. d.* 3, 12, 31. — **dissĭpātio,** ōnis, *f.* [dissipo] die Zerstreuung (passiv), civium; praedae Versplitterung; in der Rhetorik, die Zergliederung eines Begriffes. — **dissĭpātus,** *adj.* [*partic.* v. dissipo] zerstreut, nicht zusammenhängend, unverbunden, omnia quae sunt conclusa nunc artibus, dispersa et d. fuerunt; oratio; dissipata conectere (Ggs. apta dissolvere); v. Redner, in instruendo.

dis-sĭpo (ältere Form **-sŭpo**), 1. 1) auseinanderwerfen, zerstreuen, ausstreuen, ausbreiten, vertheilen (vgl. disjicio), aliud alio; membra fratris; *ossa Quirini; *piceum per ossa venenum; sortes; ignis totis se castris; dissipari, medial v. Wasser, rivis, in einem alten Orakel b. *Liv.*; insbes. d. hostes zersprengen, phalangem; in fugam; *pass.* sich zerstreuen, dissipatos aggressi; dissipatis ac perterritis hostibus; †in finitimas civitates; auch fuga dissipata, cursus d., homines dissipati, dispersi ac d.; prägn., zerstören, zertrümmern, vernichten, statuam, tecta; cuncta disturbare ac d. (v. Feuer); homo fractus ac paene dissipatus; verschleudern, vergeuden, rem familiarem, patrimonium, possessiones; reliquias rei publicae; rem publicam (m. Beziehung auf das Verschleudern des Staatsguts u. auf die Trennung des Staates in Parteien). 2) aus-, verbreiten, discordiam; bellum passim dissipatum; sermonem, famam; *factum rumor; m. *acc. c. inf.*, *Cael.* in *Cic. fam.* 8, 1, 4. *b*) vertreiben, *Euius curas.

dissŏciābĭlis, e, *adj.* [dissocio] unvereinbar, res, *Tac.*; ähnlich nequidquam deus abscidit prudens Oceano dissociabili terras v. dem Ocean, mit dem keine Gemeinschaft stattfinden sollte, *Hor. carm.* 1, 3, 21 ff.; vgl. abscindo u. Nauck z. d. St. (Andere erklären gegen den Sprachgebrauch: 'hat die Länder v. einander losgerissen durch den sie trennenden-, scheidenden [scheiden sollenden] O.')

dissŏciātio, ōnis, *f.* [dissocio] (selt.) die Trennung, spiritus corporisque, *Tac. ann.* 16, 34.

dis-sŏcio, 1. 1) *räumlich Verbundenes trennen, -scheiden, ni (montes) dissocientur opaca valle; dissociata locis concordi pace ligavit. 2) in der Gesinnung trennen, -veruneinen, -entfremden, homines dissociatos (nicht gesellig bei einander lebende) jucundissimo inter se sermonis vinculo colligare; dissociatis animis civium; morum dissimilitudo d. amicitias; disertos a doctis, †legionem a legione; †causam suam aufgeben.

dissŏlūbĭlis, e, *adj.* [dissolvo] (selt.) auflösbar, zerlegbar, *Cic. n. d.* 1, 8, 20. 3, 12, 29.

dissŏlūtē, *adv.* [dissolutus] aufgelöst, 1) ohne Verbindungspartikeln, dicere. 2) ohne Energie, leichtsinnig, liederlich. — **dissŏlūtio,** ōnis, *f.* [dissolvo] 1) die Auflösung, naturae (v. Tod); (*Tac.*) navigii das Auseinandergehen. 2) *tp. a*) die Vernichtung, Aufhebung, legum, judiciorum, †imperii. *b*) die Widerlegung einer Anschuldigung u. dgl., criminum. *c*) in der Rhetorik, die Weglassung der Verbindungspartikeln. *d*) der Mangel an Energie, Leichtsinn, remissio animi ac d.

dissŏlūtus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. dissolvo] 1) (selt.) aufgelöst, navigium zerlechzet; v. der Rede, locker, los, ungebunden, alterum genus orationis est nimis d.; aut d. aut fluens oratio; dah. *subst. n. sing.* = *ἀσύνδετον.* 2) bald gleichgiltig, indolent, phlegmatisch, in tantis rei publicae periculis; in alqm; neglegere, quid quisque de se sentiat, non solum arrogantis est, sed omnino d.; quis tam d. animo est, qui, haec cum videat, tacere ac neglegere possit? bald leichtfertig, zügellos, locker, ausschweifend, liederlich, filius; in re familiari; dissolutissimus hominum; est dissoluti m. *inf.*; liberalitas dissolutior; ut iis haec apta sint, nobis d. frei stehe, es zu vernachlässigen, *Cic. off.* 1, 36, 129.; *mores.

dis-solvo (*dissolŭisse* st. dissolvisse, *dissolŭenda* st. dissolvenda), 3. eigtl. auseinanderlösen, 1) etw. Verbundenes od. Zusammengefügtes auflösen, scopas, clipeum; *ornatus comae; *navem in seinen Fugen; übertr., *frigus erweichen, lindern; †dissolutis (da ausgerenkt waren) membris; orationem; *versum. 2) *tp. a*) auflösen, aufheben, trennen, amicitiam, societatem; leges, interdictum; regiam potestatem; dissolvetur omnis humana consortio; †multa, quae dissolvendae disciplinae severitatisque essent; senectus plerosque, mors cuncta mortalium mala, *Sall.* *b*) widerlegen, durch Beweise eine Behauptung entkräften, -zunichte machen, interrogationes, Erucii crimina; utrumque dissolvitur zerfällt in sich, läßt sich widerlegen. *c*) ablösen, losmachen, *α*) eigtl. (possessionum) amore adducti dissolvi nullo modo possunt können sich von ihnen nicht losreißen, -losmachen (um ihre Schulden zu bezahlen, sich schuldenfrei zu machen). *β*) v. Geschäften u. dgl., losmachen, frei machen, dissolvi me, ich bin fertig, dissolve jam me, expedire mich, *Com.*; ähnlich d. (*sc.* se) pro sua parte sich vergleichen, *Cic.* *γ*) abzahlen, bezahlen, aes alienum; nomen; omne quod debuit; pecuniam publicam ulli civitati, pecuniam pro rebus; pecuniam.

dis-sŏnus, *adj.* 1) zu einem andern Ton nicht stimmend, disharmonisch, verworren (vgl. absonus), voces; clamor. 2) *tp.* nicht übereinstimmend, abweichend, verschieden, adeo nihil apud Latinos d. ab Romana re praeter animos erat; gentes d. sermone moribusque.

dis-suādeo, 2. ab-, widerrathen, legem; pacem; de captivis redimendis; *pass.* m. *acc. c. inf.*; absol. Dav. *a*) **dissuāsio,** ōnis, *f.* das Widerrathen, legis. *b*) **dissuāsor,** ōris, *m.* der Widerrather, legis, rogationis.

dis-suāvior, *dep.* 1. tüchtig abküssen, oculos alcjs, einm. *Q. Cic.* b. *Cic. fam.* 16, 27, 2.

***dissulto,** 1. [*intens.* v. dissilio] auseinanderspringen, zerspringen, bersten; tanti crepitus fulmine, es krachen so starke Donnerschläge v. Blitze.

dis-suo, — ūtum, 3. eigtl. etw. Genähtes auftrennen, 1) *öffnen, dissuto sinu. 2) *tp.* d. amicitias allmählich auflösen, *Cic. Lael.* 21, 76. u.

dissŭpo s. dissipo. [Seyffert z. d. St.

dis-taedet, — — 2. *impers.* (*Com.*) ganz überdrüssig sein, d. me tui; cum illo loqui.

distantia, ae, *f.* [disto] (selt.) der innere Abstand,

die Verschiedenheit, tanta est inter eos morum studiorumque d., *Cic. Lael.* 20, 74.

dis-tendo (distenno, *Plaut.*), tendi, tentum (seltner tensum), 3. 1) auseinanderspannen, ausspannen, -dehnen, -strecken, alqm in currus; aciem lockern; *bracchia. Hierv. *vollfüllend ausspannen = ganz anfüllen, ventrem, horrea; cellas nectare, ubera cytiso; ducem (d. Ochsen) denso pingui. 2) zertheilend ausdehnen, als milit. *t. t.*, getrennt halten, an mehreren Punkten zugleich beschäftigen, sich nicht concentriren lassen, copias hostium, hostes ab apertiore loco; *tp.* theilen, zerstreuen, velut in duo pariter bella curas hominum; ea res animos Samnitium machte schwankend.

1. ***distentus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. distendo 1)] ganz angefüllt, zum Platzen voll, lacte capellae; distentius uber.

2. **distentus**, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. distineo] vielfach beschäftigt, tot tantisque negotiis; te distentissimum esse qua de Buthrotiis, quâ de Bruto; †circa summa scelera.

dis-termĭno, 1. auseinanderscheiden, scheiden, *intervallum unum binas stellas; †quod (flumen) Dahas Ariosque d.

distĭchon (-um), i, *n.* [δίστιχον] ein Hexameter u. Pentameter, ein Distichon, *Suet.*

di-stĭmŭlo, 1. bildl., durchbringen, bona, einm. *Plaut. Bacch.* 1, 1, 30.

distinctē, *adv.* [dictinctus] 1) gehörig gesondert, mit gehöriger Sonderung, deutlich u. bestimmt, dicere; neque d. neque distribute scribere. 2) durch hervorragende Glanzpunkte od. Abwechselung gehoben, ut verborum istorum junctio varie d. considat; dicere. — **distinctio**, ōnis, *f.* [distinguo] 1) die Sonderung, Unterscheidung, harum rerum d. est facilis; iustorum injustorumque; in der Rhetorik, *a*) abwechselnder Gebrauch desselben Wortes in verschiedenen Casus 2c. *b*) der Einschnitt in der Rede, die Pause. 2) der Unterschied, die Verschiedenheit, causarum d. et dissimilitudo; quae d. sit inter ea quae gignantur, et inter ea quae sint semper eadem. 3) der einen Gegenstand unter mehreren unterscheidende u. auszeichnende Glanz, -Schmuck, solis, lunae siderumque omnium d., varietas, pulchritudo.

1. **distinctus**, us, *m.* [distinguo] (selt.) = distinctio 3), pennarum, verschiedenfarbige glänzende Federn, *Tac. ann.* 6, 28.

2. **distinctus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. distinguo] 1) gehörig gesondert, -unterschieden, habere d. gradus dignitatis; urbus delubris d. spatiisque communibus; Romana acies distinctior mannichfaltiger; †vitae genus. 2) geschmückt, ausgezeichnet, pocula ex auro; coelum astris; *herbae floribus; auch v. der Rede u. v. Redner, orationem et ornatam et artificio quodam et expolitione d.; in utroque genere et creber et d. Cato, (*Tac.*) Cicero utroque distinctior et urbanior.

distĭneo, tĭnui, tentum, 2. [dis-teneo] 1) auseinander-, getrennt halten, trennen, scheiden (vgl. distendo), tigna distinentur duabus fibulis; *novem jugeribus distentus erat; legiones magnum flumen; *quem Notus spatio longius annuo d. a domo; duae senatum sententiae; insbes. Truppen sich nicht concentriren lassen, vereinzelen, Caesaris copias; legiones a praesidio interclusas; Volscos; ancipiti proelio regem (die königlichen Streitkräfte); *pass.* Romanorum manus tantis munitionibus; manus hostium, eam manum; uno tempore duplici bello Romanae vires. 2) *tp.* *a*) Jmd. an der Concentrirung seiner Kräfte u. Thätigkeit hindern, -vielseitig in Anspruch nehmen, -beschäftigen, *pass.* quanta occupatione; maximis occupationibus; multitudine judiciorum et novis legibus, bello, †negotiis; †in opere distentus; distineor et divellor dolore. *b*) aufhalten, verzögern, rem, pacem.

di-stinguo, stinxi, stinctum, 3. 1) durch Kennzeichen (eigtl. mit einem spitzigen Instrumente punktirend, stinguo, στίζω) u. Merkmale unterscheiden (vgl. discerno), sondern, trennen, *onus inclusum eodem numero; *tibi·lividos d. auctumnus racemos (prolept. = ita ut lividi fiant) als bläuliche od. bläulich färben, d. i. mit der Farbe der beginnenden Reife schmücken; †rivi planitiem; Granium a Crasso; oratorum genera aetatibus; vera a falsis, *verum falso; †non distincto (*abl. abs. n.*) sua an aliena manu (*sc.* periisset); †exemplaria interpungiren; voces in partes; v. verschiedem Tempo, a quibus utrisque variatur aliquid, distinguitur; †caerulea fascia albo distincta weiß gestreifte. 2) leuchtende od. überh. in die Augen fallende Kennzeichen od. Gegenstände, Licht u. Glanzpunkte hier u. da an einer Sache anbringend, Etw. mannichfaltig verzieren, -ausschmücken, coelum distinctum stellis; pocula, quae gemmis erant distincta clarissimis; litora distincta tectis et urbibus; via illa nostris castris Threïciis distincta ac notata; (*Curt.*) vestis auro distincta besetzt mit 2c.; orationem verborum et sententiarum insignibus; id non debet esse fusum aequabiliter per omnem orationem, sed ita distinctum an verschiedenen Stellen angebracht; †internitentes gemmae jugum; historiam varietate locorum, schöne Abwechselung in 2c. bringen 2c.

di-sto, — — 1) auseinander stehen, durch einen Zwischenraum getrennt-, -entfernt sein (vgl. absum), *a*) im Raume, trabes inter se binos pedes; quantum labra; non longo spatio ab alqo; pari ferme distantia intervallo; urbs quam procul ab domo, quot terras, quot maria distans? †mari; *foro carinae, *sol ex aequo metâ utrâque; *Phoebus utrâque idem terrâ; *totidem gradus distamus ab illo. *b*) in der Zeit, *quantum Codrus ab Inacho; †haud multum distanti tempore. 2) *tp.* v. Jmdm. od. untereinander abstehen, -verschieden sein, -sich unterscheiden, inter se; ab alqo; vita hominum a vita animalium; *alcui, *alcui rei; *impers.* d., es ist ein Unterschied, ut d. aliquid aut ex aliqua parte differre videatur, utrum — an etc.; *sumasne — an etc., *spargas — an etc.

dis-torqueo, 2. auseinanderdrehen, verdrehen, verzerren, os, *Ter.*, oculos, *Hor.*; †meton., zerquälen, zermartern. Dav. *a*) **distortio**, ōnis, *f.* die Verdrehung, Verzerrung, membrorum. *b*) **distortus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. distorqueo] verdreht, verrenkt, verwachsen, Gallus; †manibus pedibusque distortissimis; †distorti; hunc varum distortis cruribus mit auswärts gebogenen Beinen, -Säbelbeinen, *Hor.*; *tp.* verschroben, eorum qui non longe a sapientia absunt, affectio — non d.

nec prava; nec ullum (genus enuntiandi) distortius quam hoc.

distractio, ōnis, *f.* [distraho] 1) die Lostrennung, Absonderung, voluptatum, *Plaut.*; humanorum animorum. 2) (selt.) Zerwürfniß, Zwiespalt, summa d. nobis est cum tyrannis.

dis-trăho, 3. 1) auseinanderziehen, zerreißen, zertheilen, trennen, neque (materia) perrumpi neque distrahi potest; vallum; corpus (Metti) passim; *equis distrahi; *comam zerraufen; *lumina zerkratzen; *genas zerfleischen; †turmas; distrahitur acies zertheilt-, vereinzelt sich; fuga alqos; (*Nep.*) non prius distracti sunt wurden sie auseinander gebracht; (*Liv.*) distractos (verschleppt) passim servire; bildl., quâ ipse famâ distraheretur ausgetragen-, ausgeschrieen wurde; *tp. a)* †einzeln verkaufen, -losschlagen, zerstückeln, agros; merces; coëmendo quaedam pluris; aegrius. *b)* d. voces, zwei Worte in der Aussprache nicht zusammenziehen, -mit dem Hiatus aussprechen. *c)* trennen, auflösen, zerreißen, zerstören, quae sententia omnem societatem civitatis; concilium Boeotorum; controversias schlichten; hintertreiben, vereiteln, hanc rem, *Caes. b. c.* 1, 33, 3.; *pass.* distrahi cum alqo, mit Jmdm. zerfallen; (*Balb.* in *Cic. ep.*) Pompejus et Caesar perfidiâ hominum distracti. *d)* nach verschiedenen Richtungen (in Bezug auf Beschäftigung od. Neigung) Jmds. Geist hinziehen, -schwankend machen, -zerstreuen, Etw. zersplittern, distrahi in contrarias partes, sententias, auch bl. distrahi; in deliberando, multitudine animus distrahitur; (*Tac.*) Tiberium anceps cura, vine — an etc., obsessos hinc fides inde egestas inter decus ac flagitium, juventus Tarsam inter et Tiresam distrahebatur; industriam oratoris in plura studia; rem publicam. 2) v. Etw. od. Jmdm. abziehen, -losreißen, necessitas illum a me, *Ter.*; alqm a complexu suorum, alqm ab alqo; a virtute nullo modo nec divelli nec distrahi posse; *tp.* sapientiam a voluptate; alqm ab alqo; haec naturâ cohaerentia opinione in der (falschen) Vorstellung trennen; ista.

dis-trĭbuo, 3. 1) ver-, zutheilen (unter Mehrere od. an mehrere Orte, so daß jeder sein gebührendes Theil erhält; vgl. dispertior, divido), pecus viritim, equos Germanis; legatis quod navium habebat; sanguinem in corpus; legiones in singulas civitates; milites in legiones; †tirones in od. per numeros enrolliren; gladiatores circum familias; frumentum civitatibus auferlegen; exercitum latius weiter auseinanderlegen, dislociren; †naves subsidio zur Reserve. 2) eintheilen, copias in tres partes, sese in duas partes; †copias distributas (in einzelnen Abtheilungen) dimittere; insbes. logisch eintheilen, causam in crimen, in audaciam; partitionem. Dav. *a)* **distrĭbūtē,** *adv.* mit gehöriger Eintheilung, in logischer Ordnung; vgl. distincte. *b)* **distrĭbūtio,** ōnis, *f.* die Vertheilung (wenn bei Theilung eines Ganzen jeder Theil an einen bestimmten Ort gegeben u. gestellt wird), insbes. logische Eintheilung; als Redefigur, = *διαίρεσις*, die Auflösung eines Begriffes in mehrere ähnliche.

†districtē, *adv.* [districtus] streng, scharf, minari. — **districtus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. distringo] durch Etw. vielfältig beschäftigt, -in Anspruch genommen, contentione ancipiti; bellis; districtior a causis. — **di-stringo,** 3. 1) auseinanderziehen, -dehnen, -strecken, *districti radiis rotarum; im Bilde, districtus mihi videris esse wie auf die Folter gespannt = v. widerstreitenden Gefühlen hin- u. hergezogen. 2) übertr., Jmds. Sinn, Aufmerksamkeit od. Thätigkeit u. Kräfte nach verschiedenen Seiten hin ziehen, -vielseitig beschäftigen, -theilen, -zerstreuen, (vgl. distineo), populatione maritimae orae copias regias; Romanos; *districtus omni sollicitudine gequält v. ꝛc.; †quem partim publica partim amicorum officia d.; *multarum rerum alqm varietas; so wohl auch vates varia interpretatione curam distrinxerant hatten sich abgequält-, -den Kopf zerbrochen mit ꝛc., *Curt.* 3, 3, 4.; vgl. Vogel z. d. St.

dis-trunco, 1. zerhauen, medium (agnum), einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 53.

disturbātio, ōnis, *f.* [disturbo] die Zerstörung, Corinthi, einm. *Cic. off.* 3, 11, 46. — **dis-turbo,** 1. 1) auseinandertreiben, contionem. 2) zertrümmern, zerstören, opera; aedificium, tectum villamque, domum alcjs; *tp.* aufheben, hintertreiben, nuptias, *Ter.*; societatem, legem.

dītĕ s. dives.

***dītesco,** — — 3. [dives] reich werden.

dīthy̆rambĭcus, *adj.* [*διθυραμβικός*] dithyrambisch, poëma, einm. *Cic. de opt. gen.* 1, 1.

dīthy̆rambus, i, *m.* [*διθύραμβος*] der Dithyrambus, ein lyrisches Gedicht im höchsten u. kühnsten Stil, ursprünglich ein Hymnus an Bacchus, später auch an andre Götter.

dītiae = divitiae, *Plaut.*; adulescentem prognatum genere summo et summis d. aus einem sehr reichen Hause, *Plaut.*

dītio s. dicio.

dītior, dītissimus s. dives. — **dīto,** 1. [dis, ditis; vgl. dives] bereichern, alqm, *Liv. Hor.*; praemiis belli socios, *Liv.*; se, *Eutr.*; sermonem patrium, *Hor.*

1. **diū,** *adv.* m. *comp.* -tius, u. *sup.* -tissĭme [dies] 1) am Tage, noctu diuque, diu noctuque, *Tac.* 2) lange, lange Zeit hindurch, eine geraume Zeit, auch eine Weile, längere Zeit, jam d.; d. multumque, multum diuque, saepe et d.; satis d. 3) (bes. *Com.*) seit langer Zeit (v. demjenigen, das lange gedauert hat; vgl. pridem, dudum), häufig verbunden jam d.; (*Ter.*) neque enim d. huc commigrarunt. 4) *comp.* diutius *a)* länger (als ich sollte u. dgl.). *b)* längere Zeit, allzulange.

2. **dīū** s. divus 2) *b*).

diurnus, *adj.* [dies] 1) Einen Tag dauernd u. jeden Tag wiederkehrend, täglich, Tages- (vgl. cotidianus), cibus; †victus; †quaestus; †opus; †actus; *d. mercede conductum; *luctum lacrimis finire d. = unius diei; acta d. etc. s. ago *C*) *b*). 2) (Ggs. nocturnus) zum Tage gehörig, was am Tage geschieht, Tages-, labores; itinera; metus; *(mero) putere diurno; *vinum; *vos exemplaria Graeca nocturnâ versate manu, versate d.; *lumen, das Tageslicht; *currus, der Sonnenwagen; (*Plaut.*) stella, der Morgenstern.

diūtĭnē, *adv.* [diutinus] lange, einm. *Plaut. Rud.* 4, 7, 15.

dīus s. divus.

diūtĭnus, *adj.* [diu] langwierig (gew. v. dem, was länger dauert, als man wünscht; vgl. diuturnus), labor; servitus; contentio; laetatio; (*Nep.*) parva munera d., locupletia non propria esse consuerunt, ea (pace) d. frui.

diūturnĭtas, ātis, *f.* [diuturnus] die lange Dauer, temporis; pacis; belli; pugnae; rei publicae; memoriae; malus est custos diuturnitatis (langen Besitzes) metus; absol. — **diūturnus,** *adj.* [diu] lange dauernd, anhaltend, lange bestehend (indifferent od. mit Lob), bellum, pax, quies; res publica; rex; †reus; *sis nostris diuturnior annis; molestiae diuturniores.

dī-văr̆ĭco, 1. (selt.) auseinandersperizen, hominem Jmdm. Arme u. Beine.

dī-vello, 3. 1) auseinander=, zerreißen, auf=, weg=, losreißen, gewaltsam trennen v. ꝛc. (vgl. distraho), *corpus, *membra, *suos artus; *nodos manibus; *agnam mordicus; alqm ab alqo; liberos a parentum complexu; *divelli amplexu; †vulnus (den Verband der Wunde); ab iis (possessionibus) membra citius divelli ac distrahi posse diceres; *Damalis novo divelletur adultero. 2) *tp.* zertrennen, zerstückeln, res a natura copulatas errore; commoda civium; distineor ac divellor dolore; affinitatem aufheben; *somnos unterbrechen, stören; *nec malis divulsus amor (ein Bruch der Liebe) querimoniis; a me (mir entfremden) mei servatorem capitis; sapientia, temperantia a voluptate nec distrahi nec divelli potest.

dī-vendo, 3. im Einzelnen verkaufen, bona, praedam.

dī-verbĕro, 1. auseinander=, zerschlagen, zertheilen, *undas; *umbras ferro; †diverberatis fluctibus.

dīverbium, ii, *n.* [dis-verbum] der Dialog zweier Schauspieler auf der Bühne.

dīversē (divorse), *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [diversus] 1) im Raume, nach entgegengesetzten od. verschiedenen Seiten hin, curae animum d. trahunt, *Ter.*; †d. tendere; an verschiedenen Punkten, zerstreut, †corpora toto campo d. jacebant; (*Sall.*) paulo diversius. 2) verschieden, dicere; †quibus diversissime afficiebatur.

†**dīversĭtas,** ātis, *f.* [diversus] die Verschiedenheit, der Unterschied, insbes. der Widerstreit, Widerspruch.

dīversus (ältere Form divorsus), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [diverto] 'auseinandergewendet', dah. 1) nach entgegengesetzter od. anderer Richtung gekehrt, =gehend, =gewendet, in entgegengesetzter od. anderer Richtung, aciem d. in duas partes constituere; consules d. abiere; d. pugnabant; metu atque libidine divorsus agitabatur; reges divorsi pars ingenium, alii corpus exercebant; iter a proposito d. ganz anderer; d. ab ea regione itinere; d. a flumine regionibus; *quo d. abis? *diversi flebant mit abgekehrten Gesichtern; equi in d. iter concitati; anguli maxime inter se d.; duo d. maria; *diversas luna percurret fenestras; †d. (gegen einander) steterunt, oriuntur; †*subst.* in diversa, per diversum; e diverso (gegenüber) hostibus; insbes. (erst *Liv.* mit Dicht. u. Spät.) abseitsgelegen, abgelegen, entlegen; *tp.* engegengesetzt, durchaus nichts mit einander gemein habend, ganz verschieden (vgl. contrarius), ex contrariis diversisque inter se pugnantibus naturae studiis cupiditatibusque; ab his longe d. literae; *†alcui rei; †gloriam d. artibus quam priores civitatis suae duces, consecuturos; d. duobus vitiis, avaritiâ et luxuriâ; d. ac dissimilis pars; †animum d. mutare umwandeln. Insbes. (spät.) der Meinung od. der Gesinnung nach entgegengesetzt, feindlich, pars, partes; factio; acies; e diverso, im Gegentheil. 2) nach mehreren verschiedenen Seiten hin gewendet, in verschiedener Richtung, voneinander getrennt, jeder besonders, für sich u. dgl., ubi plures d. semitae erant; Numidae; cum d. legionibus (*abl. abs.*) aliae alia in parte resisterent; proelium, fuga; *subst.* †in diversa abire, digredi, labi; *diversa petere; *in diversa differre zerreißen; *ex diverso hanc sedem veniemus in unam; divorsi haec audistis; divorsi agebant; legatos alium ab alio divorsos aggredi; †diversis agminibus (einzeln) abire; sive juncti unum premant, sive id diversi gerant bellum; duo maria maxime navigationi; diversissima loca. Dah. *tp.* *a*) in der Neigung getrennt, uneinig, *d. iterum componere amantes; †diversos componere. *b*) v. Etw. verschieden, =abweichend (vgl. varius), varia et d. genera bellorum; d. sibi consilia; ab alqo, *†alcui rei.

dīves, ĭtis (kürzere Form bes. bei Dicht. u. Spät. ist dis, dītis, *n.* dītĕ), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [b. *Cic.* nie in kürzerer Form, ditior, ditissimus, sondern nur divitior, divitissimus; (*Caes. b. G.* 1, 2, 1.) ditissimus] 1) reich (mehr als man bedarf, besitzend; vgl. locuples, opulentus), homo; Crassus, cum cognomine tum copiis; †castra; †gaza; †divitissimi thesauri; †ditibus Persarum agris campisque; *arca; *ille fluens d. septena per ostia Nilus; auch reich an Etw., *m. *gen.*; m. *abl.*, templum nunc vestigiis revulsorum donorum tum donis, *Liv.*; †regio auro; *Mantua avis; *terra amomo; *subst.* ein Reicher, *Plaut.* 2) *tp.* reich, mächtig, fruchtbar, einträglich, animus hominis; divitior dithyrambus; divitior mihi et affluentior videtur esse vera amicitia; *Achaja; *terra; *epistula viel versprechende; *ingenium; *vena reich fließende, glückliche; *insulae = beatae; †agros longa pace d. populatur; *lingua beredte; *spes überschwängliche; †damnis ab ipsa suis; (*Tac.*) ditissimi belli victoria. *b*) *kostbar, prächtig, gemma; divitis auri pondere; mensae; ramus; cultus (Kleider).

dī-vexo, 1. eigtl. auseinanderzerren; dah. einer Sache übel mitspielen, Etw. zerstören, reliquias meas foede divexarier, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 44, 106.; alcjs rem, *Plaut.*; agros civium; omnia d. et diripere; †matrem.

dīvĭdia, ae, *f.* [divido] das Herz gleichsam theilende Sorge, Kummer, Verdruß, *Plaut.*

dīvĭdo, īsi [*inf. sync.* *divisse = divisisse], īsum, 3. [v. dis u. dem Stamme vid, woraus auch viduus], 1) ein Ganzes in Theile zerlegen, spalten, trennen, scheiden, zertheilen, auch bildl. (vgl. dispertior), omne coelum; aëra; omne corpus secari ac dividi potest; *nubila igne; *alqm medium securi; †mediam aciem hostium; *medium luci atque umbris orbem; *nos alio mentes, alio d. aures richteten zerstreut anders wohin ꝛc.; *animum nunc huc celerem nunc d. illuc, rasch theilt sich sein Geist zwischen verschiedenen Entschlüssen, neigt sich bald zu diesem bald zu je=

nem Entschlusse; prägn., *muros durchbrechen; *frontem ferro spalten; *quid nostrum concentum d. vernichtet, stört; *iram; übertr., *a*) ab-, eintheilen, trennen, theilen, Gallia est omnis divisa in partes tres; hic (vicus) in duas partes flumine divideretur; Himera amnis, qui ferme insulam d. (in zwei Hälften) theilt; *iter d. i. den Weg in zwei Tagereisen zurücklegen; populum in duas partes; divisum senatum, divisum populum, unter dem Senat ꝛc. seien Parteien; *annum ex aequo; †divisis cum Parmenione copiis; als grammat. *t. t*, †verba in Silben od. durch Tmesis trennen; †Naevii Punicum bellum in septem libros; v. der log. u. rhet. Zerlegung eines Ganzen, bona tripartito; genus universum in species certas partiri et d.; hoc non est d. (eintheilen), sed frangere (zerstückeln); quodque paulo ante divisimus (= quamque divisionem p. a. fecimus), ut etc., *Cic. or.* 16, 53.; als public. *t. t.*, d. sententiam, die einzelnen Punkte, aus denen der Vorschlag eines Senators bestand, theilen, scheiden, um über jeden besonders abzustimmen. *b*) aus-, zu-, vertheilen (vgl. partior, impertio, communico etc.), agros, bona viritim; urbem, die Stadt (die Plätze in derselben) planmäßig vertheilen; *vina; thesauros singulis; *praedia natis; pecuniam inter se; *praemia cum alqo; *fomenta ventis in die Winde streuen, den Winden preisgeben; *oscula alcui; *susurri divisi nach verschiedenen Seiten hin; sic belli rationem esse divisam (vertheilt), ut etc.; ea divisa hoc modo; †partes (die Rollen); haec (*Ter.*), omnia temporibus (*Just.*); equitatum in omnes partes vertheilen, verlegen; Romanos in custodiam civitatum; in hiberna exercitum Magnesiam et Tralles; †conjuratos municipatim; †aurum promercale per Italiam provinciasque zum Verkauf ausgeben, vertreiben; †ad licitationem praedam versteigern; *imbelli citharâ carmina gliedern, d. i. bald diese bald jene Seite berühren od. spielen auf ꝛc. 2) zwei Ganze v. einander trennen, -scheiden, -absondern, -sondern (vgl. secerno, sejungo, separo), tota cervice desecta divisa a corpore capita; exiguo divisa freto Asia; *Italiam longis via invia terris; *Scythes divisus Hadriâ objecto; Gallos ab Aquitanis Garumna; arx ab urbe muro tantum ac fossâ divisa; fretum. quo ab Sicilia dividimur; *toto divisi orbe Britanni; *Hectora et Achillen (v. Tode); (*Tac.*) delectum quo liberi a parentibus, fratres a fratribus, velut supremum dividantur; *dividor (ab uxore) haud aliter quam si etc.; *quem maestum patria Ardea; seniores a junioribus; †turbidos; übertr., tempora curarum remissionumque, dignitatem ordinum, defensionem, *Tac.*; *divisae arboribus patriae, jedes Land hat seine besonderen Bäume; legem bonam a mala; *bona diversis (*abl.*); *fugienda petendis; prägn., *machen, daß Etw. hervorsticht, Etw. heben, gemma fulvum quae d. aurum der in Gold gefaßt ist. Dav. **dīvĭduus,** *adj.* 1) theilbar. 2) getheilt, getrennt, *aqua in zwei Armen fließend, *munus (vgl. findo); dividuum face = theile die Summe, *Ter.*

dīvīnātio, ōnis, *f.* [divino] 1) das Voraussehen der Zukunft überh. vermittelst göttlicher Eingebung u. übernatürliche Hülfe, die Sehergabe, Weissagung, höhere Eingebung, Offenbarung (vgl. praesagium, augurium etc.). 2) *t. t.*, die Untersuchung u. Bestimmung, wer v. mehreren Anklägern, die sich angemeldet haben, Kläger sein kann.

dīvīnē, *adv.* m. *comp.* [divinus] auf göttliche Weise, *Plaut.*, dah. 1) durch göttliche Macht od. göttliche Eingebung. 2) vortrefflich, herrlich, göttlich. — **dīvīnĭtas,** ātis, *f.* [divinus] 1) die Göttlichkeit, die göttliche Natur, das göttliche Wesen. 2) *tp.* *a*) göttliche Weisheit (Ggs. humanitas). *b*) die unübertreffliche Vortrefflichkeit, -Meisterschaft, loquendi. — **dīvīnĭtus,** *adv.* [divinus] 1) durch göttliche Fügung, id d. accidit; insbes. durch göttliche Eingebung, multa d. a tribus illis consularibus deplorata et commemorata; quod erat hominis proprium, non partum per nos sed d. ad nos delatum videretur. 2) *tp.* außerordentlich, wunderbar schön, herrlich, vortrefflich, dicta, scripta; loqui.

dīvīno, 1. [divinus] etw. Künftiges voraussehen, -ahnen, -weissagen, überh. mittelst göttlicher Eingebung (vgl. praesagio, auguror), nihil boni animus; futura; de tali exitu; m. *acc. c. inf.*; quiddam praesentiens atque divinans; *animo divinante; †non divinavi.

dīvīnus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [divus] 1) göttlich, was v. den Göttern od. einem Gotte kommt, ihnen gehört, sie betrifft u. s. w., animi hominum sunt d. göttlichen Ursprungs; scelera gegen die Götter; jura; eum non solum divinâ (einer Gottheit) sed etiam sapientissimae deae sententia liberatum, *Cic. p. Mil.* 3, 8.; res d. od. (*pl.*) divinae, der Gottesdienst, his omnibus divis rem d. ture ac vino fecisse dargebracht, aber auch [im Ggs. v. res humanae; vgl. humanus 1)] die Untersuchung über Gott, -den Ursprung der Welt ꝛc., die Begriffe der Kraft u. Materie, die den Inhalt der v. den Alten so genannten 'Physik' als ersten Haupttheils der Philosophie bildeten, wofür wir 'Metaphysik' sagen; jus s. 1. jus 1); *subst. n. pl.*, s. humanus 1). 2) voll göttlicher Eingebung, Zukünftiges ahnend, weissagend, begeistert, inspirirt, appropinquante morte animus est multo divinior; *vates; d. motâ urnâ Weissagungsurne, Lostopf; *est mihi d. vaticinata sono; *avis d. imbrium imminentium; *futuri sententia; *subst. m.* ein Wahrsager; divine (Kenner des göttlichen Willens) tu, *Liv.* 1, 26, 4.; *Traumdeuter, Gaukler. 3) *tp.* übermenschlich, himmlisch, außerordentlich, vortrefflich, herrlich, vir; homo in dicendo; legiones, genus hominum; nihil ratione divinius; studia; dona divinissima; fides; gottähnlich, erhaben, = kaiserlich, domus, *Eutr. Phaedr.*

dīvīsio, ōnis, *f.* [divido] 1) die Theilung, orbis terrae; †regni inter fratres; †si d. fieret; insbes. in der Logik u. Rhet., die Eintheilung, (vgl. distributio, partitio), divisionum definitio formas omnes complectitur, quae sub eo genere sunt, quod definitur. 2) die Vertheilung, Austheilung, divisiones agrorum, *Tac. ann.* 1, 10. — **dīvīsor,** ōris, *m.* [divido] der Aus-, Vertheiler v. Aeckern unter Colonisten; (*Eutr.*) regni inter filios; insbes. v. Leuten, die sich v. den Amtscandidaten miethen ließen, um zur Bestechung Geld unter die Wähler zu vertheilen, der Wahlgelderaustheiler. — **dīvīsui,** *dat. m.*

[divido] zum Vertheilen, esse divisui, vertheilt werden, facilis d., *Liv.*

dīvĭtiae, ārum, *f.* [dives] der Reichthum, superare Crassum divitiis; templum inclutum divitiis durch seine Schätze, Kostbarkeiten; †urbis; (*Nep.*) orbis terrarum d. accipere nolo pro patriae caritate; *peregrinae Pracht in Kleidung; *demite d. Geschmeide; *tp.* (selt.) Fruchtbarkeit, in oratione Crassi d. ingenii atque ornamenta perspexi; †verborum; †quorum (*n.*) nobis ubertatem ac d. (reiche Fülle) dabit lectio.

Dīvŏdūrum, i, *n.* Hauptstadt der Mediomatriker im gallischen Belgien, j. Metz, *Tac.*

dīvorsē, dīvorsus s. diverse, diversus.

dīvortium, ii, *n.* [divorto] 1) der Ort, wo ein Weg od. Fluß sich nach zwei verschiedenen Richtungen theilt, die Weg-, Fluß-, Wasserscheide, itinerum; fluminum; ad divortia aquarum, *Liv.* 38, 45.; dagegen (amnes) magno aquarum d. (in großen Bogen) iter percurrunt, *Curt.* 5, 1, 13.; *nota; (*Tac.*) artissimum inter Europam et Asiam Grenzscheide (v. Hellespont); d. doctrinarum facta sunt, die Systeme haben sich getrennt. 2) *tp.* die nach gegenseitiger Uebereinkunft beider Gatten erfolgte Trennung, die Ehescheidung (vgl. repudium); auch Bruch-, Trennung eng Verbundener überh.

dīvulgātus, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. divulgo] (selt.) allgemein-, weit verbreitet, *n. pl. subst.* d. atque avide accepta, *Tac. ann.* 4, 11.; gemein, magistratus levissimus et divulgatissimus, *Cic. fam.* 10, 26, 2.

dī-vulgo, 1. unter die Leute bringen, allgemein bekannt machen, veröffentlichen, ausbreiten, librum; rem sermonibus; consilium; seria; †versiculos; †divulgato ingenio; res in Africa gestas quoque modo actae forent, fama, *Sall.*; †m. *acc. c. inf.*; cujus primum tempus aetatis palam fuisset ad omnium libidines divulgatum den Lüsten Aller preisgegeben.

dīvus od. **dīus** [deus] 1) *adj.* = divinus, göttlich, *diva parens, *Ilia; divo Julio; *divus Augustus; ludos anniversarios ac divae (urbi Romae) instituisse, *Liv.*; †divus v. den nach ihrem Tode vergötterten Kaisern; *tp.* *dia Camilla; *sententia dia Catonis; *dium profundum. 2) häufig als *subst.*, *a*) **dīvus**, i, *m.* der Gott; **dīva**, ae, (meist dicht.) die Göttin, si dius, si diva esset, *Liv.*; divi, die Götter. *b*) **dīvum**, i, *n.* der freie Himmel, das Freie, aber nur sub divo, (archaist.) sub diu (= dio); *sub divum rapere.

do, dĕdi, dătum, 1. (*duim, duis, duit, duint* archaist. st. dem, des, det, dent; *dane* st. dasne, *Plaut. Trin.* 2, 4, 22., *danit* st. dat, *danunt* st. dant, *Plaut.*) [verw. m. δόω δίδωμι] geben (damit der Andere es hat; im weitesten Sinne u. in sehr mannichfaltiger Anwendung wie unser 'geben'; vgl. praebere), 1) im Allgemeinen, geben, ertheilen, hergeben, darreichen, darbieten, verleihen, spenden; übergeben, übertragen, herausgeben, alcui alqd; *di tibi formam, di tibi divitias dederunt artemque fruendi, *di multa neglecti dederunt Hesperiae mala luctuosae; *mobilibus naturis et annis decor dandus *sc.* est (v. Dichter); obsides d. et accipere, milites stellen; pecuniam ad alqd; locum hostibus introeundi; alqd alcui dono, *Plaut. Sall.*, muneri, alcui agri munera, *Nep.*; †doti sibi dari Lydiam, Ionas etc.; *canem munus; *dant alios Furiae torvo spectacula (zur Schau) Marti; *bracchia reichen; dextram s. dexter 1) a); *tura divis weihen, opfern; virtuti honorem; *pocula poscenti füllen, einschenken; *m. *gen.* u. ausgelassenem poculum, lunae novae, noctis mediae, auguris Murenae (um ihn zu leeren) auf od. für ꝛc., auf das Wohl des ꝛc. (vgl. cyathus); *plausum; auxilium, auxilia alcui, *Verg. Liv. Just.*; merces (als L.) mihi gloria detur; *nudum latus; alcui nomen, *Liv.*; illi tardo cognomen, pingui damus, *Hor. sat.* 1, 3, 57 f. u. Krüger z. d. St.; triumviri dando (zur Austheilung) agro; statuam faciendam, *Plaut.*; corpus distrahendum; alcui exercitum ducendum; *m. *inf.*; *bibere, *Ter.*; alcui literas (v. Schreiber) Jmdm. zur Abgabe an Jmd. übergeben, -einhändigen, dah. ad alqm, alcui an Jmd. richten, -schreiben; ad alqm, auch an Jmd. abgeben; †datos fasces epistularum; senatus datur alcui s. senatus; facultatem itineris faciendi; veniam (vgl. venia), praecepta, consilium; ansas ad reprehendendum; occasionem alcui pugnandi; multae causae suspitionum dantur; alcui negotium, mandata verbis; alcui responsum, *animas responsa daturas; signum s. signum 1) *b*); poenas s. poena 1); verba s. verbum 2) *b*); fidem, fidem publicam, inter se fidem et jusjurandum; dato ab omnibus jurejurando geleistet; filiam in matrimonium; librum foras; *partic.* als *subst.* ***dans**, tis, *m.* der Geber; **dătum**, i, *n.* die Gabe, *Liv.* 22, 10, 2.; vgl. Weißenborn z. d. St.; **data**, ōrum, *Plaut.* u. andere Dicht.; donis, datis muneribusque, einm. *Cic. p. Clu.* 24, 66. 2) Insbes. *a*) geben wollen, anbieten (im *praes.* u. *imperf.*), equites mille; cum duo milia daret, accepti. *b*) widmen, verwenden, operam alcui rei, alcui etc. s. opera; *ludum amori (nach Analogie v. operam d.); noctem operi, *Liv.* *c*) hingeben, überlassen, preisgeben, er-, übergeben, hostes paene victos; se praetoribus, se adversariis; se corrumpendum luxu; primum Scaevolae te dedisti hast dich angeschlossen an ꝛc; da te homini, übergieb dich ihm, sei ihm zu Willen; *det mihi se stelle sich mir; *me tibi forte dari in die Hände gerathe; se rei familiari vitaeque rusticae, me ad defendendos homines; se doctrinae, se ad lenitatem; se sermonibus; se regibus, se alcjs adversariis; se quieti, se vento; *animum in luctus; civitates militibus diripiendas; *arces excidio; *vulnera lymphis; *ora capistris, den Kappzaun anlegen; *bracchia cervici schlingen um ꝛc.; *tura flammis et verba precantia [vgl. *i*)]; *aequo se campo; *ea funera campis dahin strecken; *funera ferro; *monstrum catenis; *membra sopori; *oves morti; *dari Tartaro, versinken in ꝛc.; *partes, curam alcui; *lora schießen lassen; *laxas habenas; *penitus datis habenis; (*Aur. Vict.*) rem publicam quasi naufragio; dah. *d*) d. alqm alcui, Jmdm. zu Gunsten Jmds. od. aus Rücksicht auf Jmd.-, -um Jmds. willen verzeihen, Jmd. begnadigen (vgl. concedo, condono), da hunc populo; auch alqd alcui od. alcui rei, Jmdm. Etw. zu Gefallen thun, um Jmds. od. Etw. willen Etw. thun, da hoc mortuae, *Sulp.* in *Cic. ep.*; Caere intactum inviolatumque crimine belli hospitio Vestalium castisque diis darent möchten sie um der Aufnahme der V. willen ꝛc. unbefleckt ꝛc. sein lassen; consanguinitati hoc, ut etc.; (*Tac.*)

Cassii et Brutorum exitus paternis inimicitiis datus; (*Quint.*) omnia, etiam quae delectationi videantur data. *c*) geben, gewähren, gönnen, zugeben, gestatten, einräumen, lassen, alcui recessum, receptum, iter per provinciam; tempus rebus für ꝛc., colloquio; spatium ad alqd, tres horas ad quietem; *amico quae dederis animo; *ludus animo aliquando debet dari; *dat veniam somnumque dies; dah. *†datur m. *inf.* u. absol., es ist gestattet, =erlaubt, auch *†persönl. m. *inf.*, da mihi fallere, justo sanctoque videri; dederim quibus esse poëtis; Grajis dedit ore rotundo Musa loqui; dah. (bes. in philosoph. Sprache) freiwillig einräumen, zugestehen, prima si dederis, danda sunt omnia; satis mihi dedisti, cum respondisti; m. *acc. c. inf.*, manere animos, auch id, hoc, ut, ut ne [vgl. concedo II) 3)]. *f*) Festlichkeiten, Spiele u. dgl. veranstalten, geben, munera, ludos; v. Bühnendichter, fabulam; *†inferias alcui. *g*) überh. machen, daß Etw. gegeben wird, dh. verschaffen, alcui consulatum; verursachen, bewirken, machen, erregen, observa quid dabo was ich dir einbrocken, wie ich dir's anstreichen werde, specta quid dedero, *Plaut.*; sic datur, da hast du deinen Lohn, *Plaut.*, sic dabo, *Ter.*; damnum, *Ter.*; *progeniem vitiosiorem; alcui dolorem, gloriosum reditum; alqam timoris suspitionem; †nulli spem aut causam armorum; eo sibi minus dubitationis dari; †impetum; *cuneum bilden; *locum, †viam abeunti Platz machen; *ruinam, losstürzen; *saltum arvis thun ꝛc.; *risus jocosque, *risus alcui; †timorem alcui; †res indicium; *sonitum; *vulnera; *finem loquendi; *sat patriae Priamoque datum ist geschehen für ꝛc.; *dat posse moveri; auch (*Ter.*) m. quî; m. *partic. perf. pass.*, um mit größter Zuversicht u. Gewißheit die Herbeiführung einer Handlung zu bezeichnen, factum et curatum dabo, perfectum ego dabo hoc negotium, *Plaut.*, tibi incensum, hoc tibi inventum dabo, *Ter.*; hostes paene victos, *Sall.*; sic stratas legiones, jam ego hanc mactatam victimam dabo, *Liv.* *h*) *von sich geben, sehen=, hören-, vernehmen lassen, lucem ex fumo, non fumum ex luce; prolem partu; lacrimas, gemitum, cantus, clamorem, sonum, colorem, voces, dicta (auch *Liv.*), verba, fata (Orakelsprüche), ludentis speciem, nur zu spielen scheinen; dah. sagen, melden, angeben, anführen, nennen, unum da mihi ex illis aratoribus; Tulliola tibi diem; a quo et tempus et dies erat datus; is datus erat locus colloquio; (*Ter.*) cur hoc factum sit, paucis dabo; (*Hor.*) da, quae prima iratum ventrem placaverit esca; (*Curt.*) date aliquem regiae stirpis, qui meminerit etc.; in der Kriegssprache, nomina, die Namen angeben = sich zum Kriegsdienst einschreiben lassen, sich stellen; *Aeneas eripuisse datur = fertur, *iste deus qui sit, da, Tityre, nobis = dic, wie accipe, höre; zusprechen, entscheiden, bestimmen, vindicias; litem secundum (zu Gunsten) eam (partem), secundum tabulas; †secundum reos; judicem s. judex 1); *locum, *horam; *moenia, *urbes; *cuncta dabant (verhieß, verbürgte) reditus; zuschreiben, beilegen, tantum ingenio; *alqd famae geben auf ꝛc.; absol., dabat famae, *Tac. ann.* 1, 7.; anrechnen, auslegen, alqd alcui vitio, laudi, crimini; †id ipsum laudi dabatur, si etc. *i*) bes. m. in od. ad m. *acc.*, irgend wohin heben, =richten, =thun, =bringen, werfen u. dgl., vela in altum, in die See stechen, *Liv.*, *retrorsum, *per aequor; ad id, unde aliquis flatus ostenditur, vela do richte meinen Lauf; *conversa domum lintea; alqm in custodiam, in fugam; se in viam, in fugam, se fugae sich begeben auf ꝛc., †se convivio; calculum (im Schachspiel) ziehen; hostem in conspectum; †se in conspectum oppidi erscheinen vor ꝛc.; *se in acies; *se jactu in aequor, (*Plaut.*) se in pedes, sich auf ꝛc. machen, Fersengeld geben; ad terram; in caveam, (*Ter.*) praecipitem in pistrinum; in periculum; alterum intactum ferro corpus et geminata victoria ferocem in certamen tertium, *Liv.* 1, 25, 11.; in praeceps dari, *Liv.*; ambitione praeceps datur, *Sall.*, alqm ad languorem abmatten; (*Curt.*) pleraque secum in profundum; dah. terga d. etc. s. tergum 1); se populo sich zeigen ꝛc.; quam se cumque in partem dedisset; in quam exercitationem ita nos studiose dedimus; tu Oppios Terentiae dabis, weise die T. an die O. (wahrscheinlich in Geldangelegenheiten); *illota toralia circum Tyrias vestes; d. manus von den Gladiatoren entlehnt, als Besiegter die Hände hinstrecken; davon zunächst auf den wirklichen Feind übertragen, Romanos armis persequi, donicum aut virtute vicissent aut victi manus dedissent, dann überh. = sich fügen, nachgeben, ad extremum manus dedisse et affirmasse, nihil se contra ejus voluntatem esse facturum; tandem dat Cotta manus; superat sententia Sabini, ad extremum det manus vincique se patiatur; *manus efficaci scientiae; *jugulari; dah. se dare, sich willig zeigen, sich fügen, sich geben, si se dant (judices); ähnlich ut se initia dederint, res, tempus se dat ergiebt sich; *se facilem; *multa melius se nocte dedere.

dŏceo, cui, ctum, 2. lehren, unterrichten, unterweisen, alqm; adulescentulos; d. atque erudire juventutem; alqd, omnia, *Ter*; jus civile; falces, quas iidem captivi docuerant; (seltner) alqd de alqa re, quod de lacu docuisset (Vejus vaticinando), *Liv.*; alqm alqd, alqm artem, literas, musicam; (*Hor.*) pueros elementa, vidi Bacchum carmina docentem etc.; haec (*acc.*, darin) ab his docebantur; illa multo optima rei publicae doctus sum, hostem ferire etc.; *amnis doctus iter melius; *amiculus adhuc docendus selbst noch der Belehrung bedürftig, =ein Lehrling; usu doctus; alqm canere, sapere d., pueri aequitatem defendere docentur; citharizare doctus est a Dionysio; an sum etiamnum vel Graece loqui vel Latine docendus? *multa mole (rivus) docendus parcere prato; alqm alqa re, fidibus im Saitenspiel, alqm equo armisque im Reiten u. Fechten; alqm Latine; eum, qui vir S. Roscius fuerit; absol.; homo minus aptus ad docendum lehrfähig; auch lehren lassen, (artes) quas doceat quivis eques atque senator semet prognatos, *Hor.*; überh. belehren, zeigen, darthun, auseinandersetzen, te tua, *Verg.*; alqm proficiscentem, *Hor.*; doctus eris m. *inf.* = merke dir, *Hor.*; m. *acc. c. inf.*, per literas, id nec opus esse nec fieri posse; se ipse, eum virum bonum esse etc.; cum doceretur (Aufklärung erhielt) fratrem a fratre renuntiatum (*sc.* esse); m. indir. Fragſ.; ne quaere doceri Be-

lehrung, *Verg.*; *schildern, Laurentes populos urbemque Latini; *veröffentlichen, bekannt machen, sacra deae. Insbes. *a*) *t. t.*, Jmd. (einen Richter, Sachwalter, eine Behörde) vom Stande einer Sache unterrichten, -instruiren, alqm causam, de causa; judices de injuriis; senatum de caede fratris. *b*) *t. t.* v. dramat. Dichter d. fabulam, ein Schauspiel mit den Schauspielern einüben, -einstudiren u. dann auf die Bühne bringen, -aufführen; dah. auch dichten, praetextas, togatas, *Hor.* *c*) prägn., den Lehrer machen, Vorträge od. Vorlesungen halten, lehren, me Tyrannio; mercede; †Romae, †peregre.

dochmius, ii, *m.* [δόχμιος] der dochmische Versfuß m. der Grundform ⏑ – – ⏑ –.

dŏcĭlis, e, *adj.* mit (vorcl. u. spät.) *comp.* [doceo] gelehrig, judex, equorum genus; belua (der Elephant); ad alqd, *m. *gen.*; *te docilis magistro, unter deiner Leitung gelehrig, dein gelehriger Jünger; *sollertia gewandt; usus leicht begreiflich, faßlich. Dav. **dŏcĭlĭtas,** ātis, *f.* die Gelehrigkeit; (*Eutr.*) animi, Sanftmuth, Herzensgüte, Nachgiebigkeit.

doctē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [doctus] gelehrt, geschickt, literis Graecis atque Latinis juxta atque doctissime (sehr gründlich) eruditus; *luctari doctius; *d. et delicate.

doctor, ōris, *m.* [doceo] der Lehrer (mit Beziehung auf den Lehrgegenstand, dem Zuhörer gegenüber; vgl. praeceptor, magister), ejusdem sapientiae doctores; *Phoebus, Thaliae d.

doctrīna, ae, *f.* [doceo] 1) der Unterricht, die Unterweisung (häufig im Ggs. zu natura); matronarum separatam a viris d. et puerorum a parentibus frequenter habuit, *Just.* 20, 4, 8.; Abrichtung, rudes elephanti multorum annorum doctrinâ usuque vetusto vix edocti, Bf. d. *b. Afr.* 27. 2) die (durch Unterricht mitgetheilte) Gelehrsamkeit, die Kenntnisse, Wissenschaft, *pl.* die Lehrfächer, Wissenschaften, bes. die abstracten, speculativen, zu philosophischer u. gelehrter Bildung gehörigen [vgl. ars I) 2), disciplina 2) a), literae], nunc mihi nihil libri, nihil literae, nihil d. prodest; haec non aliquâ mihi d. tradita sunt, sed in rerum usu causisque tractata; omnibus d. quibus puerilis aetas impertiri solet; studia doctrinae gelehrte; summe omnium d. studiosum fuisse; liberales; in doctrinis (in den philosoph. Wissenschaften) tanto antecessit condiscipulos, ut etc., *Nep.*; malis studiis malisque d.; dicendi, die Rhetorik; subtilior quaedam Theorie; auch die durch Studium der Philosophie angenommenen Grundsätze, illud non d. fecit sed naturâ, *Nep.*

doctus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. doceo] 1) gelehrt, gebildet, geschickt, homo, vir; et Graecis literis et Latinis; fidibus; *dulces modos; *sermones utriusque linguae; *fandi im Reden; (spät.) sagittarum; *in parum fausto carmine; *carmine ab omni doctior esse potest; m. *inf.*, †tibiis canere, *sagittas tendere, *psallere; literis Graecis et Latinis docta, psallere et saltare elegantius —, multa alia, *Sall. Cat.* 25, 2. u. Kritz z. d. St.; civitas; (*Tib.*) puella (v. einer Sängerin); v. Sachen, die v. Bildung, Unterricht zeigen, dicta, *Plaut.*; doctissimi sermones; doctissimae voces Pythagoreorum; *Athenae; *doctarum hederae praemia frontium kundiger Dichterstirn; *prece; *carmina; *labor; †sermo; †liber; im *pl.* auch substantivisch bl. docti (wenn der substantivische Charakter ganz unzweideutig hervortritt u. v. dem ganzen Stand, der ganzen Klasse die Rede ist; vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 86.), theils theoretisch Gebildete, d. h. von griechischen Lehrern Unterrichtete, Galbam, Africanum, Laelium doctos fuisse traditum est; doctorum est ista consuetudo, theils überh. Theoretiker, kunstverständige Kritiker u. Aesthetiker, constat inter doctos, optimis versibus Aratum de coelo stellisque dixisse; *sing.*, nihil d. (als Kenner, Kritiker) in Homero reprendis, *Hor.* 2) klug, gescheit, gewitzigt, nunquam accedo, quin abs te abscedam doctior, d. ad malitiam, *Ter.*; qui doctiorem emendat, *Phaedr.*; *manus; *falx; *dolus.

dŏcŭmentum, i, *n.* [doceo] überh. Alles, was zur Lehre dienen kann u. dah. einen zu Belehrenden u. Unwissenden voraussetzt, Lehre, belehrendes od. warnendes-, redendes Beispiel, Warnung od. Beweis, Probe, Muster u. dgl. (vgl. argumentum, specimen), P. Rutilius nostris hominibus d. fuit probitatis; dare d. fidei, eloquentiae, sui; omnis exempli documenta, allerlei belehrende Beispiele; periculi; ut sint reliquis documento; cum, quantum in bello fortuna posset, jam ipsi incommodis suis satis essent documento; Hispanis populis sicut lugubre ita insigne d. ruinae Sagunti erunt, ne quis etc.; 'Nonne vides ut etc.? Magnum d., ne — quis velit', *Hor. sat.* 1, 4, 109 ff.; tu quidem d. eris m. *acc. c. inf.*, *Curt.*, †m. ut; ad praecavendum simile d.; *tuâ aliis documenta dature morte.

Dōdōna, ae, *f.* [Δωδώνη] Stadt in Epirus, berühmt durch ein sehr altes u. heiliges Orakel des Jupiter; meton., 1) *der dodonäische Eichenhain. *b*) das dodonäische Priesterthum, *Nep.* Dav. **Dōdōnaeus** [Δωδωναῖος] u. (*f.*) ***Dōdōnis,** ĭdis, *adj.* [Δωδωνίς].

dōdrans, tis, *m.* [de u. quadrans] s. as; als Flächenmaß = ¾ eines Morgen Landes; als Längenmaß = ¾ Fuß, *Suet.*

dogma, ătis, *n.* [δόγμα] (selt.) ein philosophischer Lehrsatz [vgl. decretum 2)].

Dŏlābella, ae, *m.* Familienname in der gens Cornelia; Publius Corn. D., Schwiegersohn des Cicero, der dritte Gemahl Tullia's.

dŏlābra, ae, *f.* [dolo] die Hacke, Haue, Brechaxt, bei Belagerungen zum Einreißen der Mauern ꝛc.

dŏlentĕr, *adv.* m. *comp.* [doleo] mit Schmerz, mit Rührung, schmerzlich. — **dŏleo,** 2. 1) körperlich, *a*) schmerzen, weh thun, pes, oculi, caput, latera, pulmones; (*Plaut.*) misero malae, lumbi sedendo, oculi spectando d., manendo (während ich warte) medicum; (*Ter.*) tuo viro oculi; (*Hor.*) auriculae collecta sorde dolentes; *injecta monstris terra d. suis erseufzt liegend auf ꝛc.; *impers.* mihi dolet, cum vapulo, *Plaut.* 2) geistig, *a*) v. dem Subjecte, Schmerzen über Etw. fühlen, trauern, betrübt sein (bezeichnet nur das Gefühl selbst; vgl. maereo, lugeo), casum alcjs; laude aliena; *dolore alcjs; in Caesaris literis; id, propter quod; alqm, de alqo; quo gravius homines ex commutatione rerum doleant; (*Sall.*) pars pro gloria imperii ist schmerzlich besorgt für; m. quod, *acc. c. inf.*,

*†m. *inf.*; (*Luccej.* in *Cic. ep.*) m. quia; (*Plaut.*, *Hor. Cic.*) m. si; *laeso Metello über die Kränkung des M.; *quîs humana sibi doleat natura negatis was mit Schmerz sich versagt; *sibi quid sit dolitura (natura) negatum; absol., Schmerz od. Unmuth empfinden, empfindlich-, ärgerlich sein; *dolentem (den Unmuthigen, in Kummer sich Befindenden) nec Phrygius lapis etc. delenit. *b*) v. Sachen, schmerzen, leid thun, betrüben, animus mihi, huic illud, quia, *Plaut.*; hoc tibi itidem ut mihi, *Ter.*; (spolia) illis dolentia, *Sall.*; nihil cuiquam; cui dolet, meminit; (*Brut.* in *Cic. ep.*) mihi, quod etc.; *frigida me aura.

dōlĭŏlum, i, *n. dem.* v. dolium. — **dōlium**, ii, *n.* ein Faß, bes. ein Weinfaß, in welchem man den jungen Wein gähren u. abhefen ließ, d. a fundo pertusum; de dolio haurire; sprichw., in pertusum ingerimus dicta d. vergeblich reden, *Plaut.*

1. **dŏlo**, 1. 1) mit der Axt bearbeiten, be-, zuhauen, robur; *stipes falce dolatus. 2) *tp.* *a*) (*Hor.*) d. alcjs caput lumbosque fuste durchprügeln. *b*) d. dolum, Ränke schmieden, *Plaut.* *c*) d. historiam (Ggs. perpolire) gleichsam grob abhobeln, aus dem Gröbsten bearbeiten.

2. **dŏlo** od. **-lon**, ōnis, *m.* [δόλων] 1) ein mit einer scharfen eisernen Spitze versehener Stab, der Stockdegen, *Verg.*; eine Art Stilet, *Suet.*; *der Stachel einer Fliege. 2) das Vordersegel.

Dŏlŏpes, pum, *m.* (auch *acc. sing.* Dolopem, *Liv.* 42, 58.) [Δόλοπες] uralter Völkerstamm in Thessalien, später am Pindus u. zu Epirus gerechnet; ein Zweig derselben war auf der Insel Scyrus im ägäischen Meere, als Seeräuber berüchtigt. Dav.

Dŏlŏpia, ae, *f.* [Δολοπία] das Land der D.

dŏlor, ōris, *m.* [doleo] 1) der körperliche Schmerz, corporis; totius corporis dolores; pedum; articulorum, die Gicht; insbes. Geburtsschmerz, e dolore laborare, *Ter.*; ut aliquando d. populi R. pariat, quod jam diu paturit. 2) (mit u. ohne animi) geistiger Schmerz, Kummer, Betrübniß (vgl. maeror, luctus), Aerger, Verdruß, Unwille, Unmuth u. dgl., auch im weitesten Sinne Gemüthsbewegung, Leidenschaft, animi; muliebris; *carae matris comitata dolore v. der trauernden Mutter; m. *gen. obj.*, injuriae, †vinculorum; *conjugis amissae; †amissi exercitus; ex civibus amissis; multo gravius hoc (= hujus rei) d. exarsit; quo (= cujus rei) dolore incensus; in dolore esse; dolore affici; dolorem suscipere; d. capere in, ex alqa re, percipere ex alqa re; luctum nos hausimus majorem, d. ille animi non minorem; dolorem commovere, alcui facere, efficere, afferre, dare; hoc est mihi dolori; †animi dolore incensus; †liber, †liberior s. 3. liber 1) *a*); *d. praeteriti Alcidae (darüber daß 2c.) non pertulit; *Liebespein, -qual. 3) meton., *a*) *die Ursache-, Veranlassung zum Schmerze. *b*) in der Rhetor., der Ausdruck des Schmerzes, Rührung, wehmüthiger-, rührender Ton, Pathos, ut sensus, ut doloris habeat (oratio) quantum opus sit; actionis; plena justi d. oratio; non ingenio sed dolore assequebar.

dŏlōsē, *adv.* [dolosus] trugvoll, trügerisch. — **dŏlōsus**, *adj.* [dolus] trugvoll, trügerisch, täuschend, consilium; *cinis; *mulier; *taurus; **subst.* doloso (dem Schlaukopf, v. Ulixes) non satis est etc., m. *inf.*, pariter ferre jugum trugvoll vermeidend zu 2c.

dŏlus, i, [δόλος] die List, Hinterlist, Arglist, Täuschung, der Betrug (vgl. astutia, calliditas), hau dicam dolo ganz ehrlich, unverholen, *Plaut.*; nondum Aquillius protulerat de d. malo formulas; in quibus ipsis cum ex eo quaereretur quid esset d. malus, respondebat, cum esset aliud simulatum, aliud actum; per dolum atque insidias, †per d.; neque illi ad cavendum dolus aut astutiae deerant; †Schuld (im jur. Sinne), d. suo factum ille negat; meton., *Täuschungsmittel, retia, turdis edacibus tendet dolos; *(v. trojan. Roß) doli fabricator Epeos; *dolos tecti (die trügerischen Irrgänge des Labyrinths) ambagesque resolvit.

***dŏmābĭlis**, e, *adj.* [domo] zähmbar.

***dŏmātor** = domitor, w. s.

dŏmestĭcātim, *adv.* [domesticus] in Privathäusern, einm. *Suet. Caes.* 26. — **dŏmestĭcus**, *adj.* [domus] häuslich, 1) zum Hause-, zur Familie gehörig, häuslich, Haus-, Familien- (Ggs. publicus, forensis), intra d. parietes; (*Hor.*) d. (zu Hause) otior; ut vestitum sic sententiam habeat aliam d., aliam forensem; (*Suet.*) vestis; difficultas, Hausnoth; turpitudo; clades, luctus; praecepta (Erziehung); literae; usus et consuetudo, gesellschaftlicher Verkehr im Schooße der Familie; judicium seiner Umgebung; officia im häuslichen Kreise bethätigte; res, Privatsache; tempus im Hause verbrachte; homo d. u. *bl. d., Familienglied od. Hausfreund; auch (*Eutr.*) einer v. der Leibwache des Kaisers, qui tunc domesticus (unter der Leibwache) militabat; *pl. m.* Hausgenossen, -freunde; †Hausgesinde. 2) *tp.* einheimisch, vaterländisch, innerlich (Ggs. externus, peregrinus, alienigena), mos; bellum; insidiae; omnis labes; testes; crudelitas gegen Mitbürger; copiae rei frumentariae; Furiae in der eigenen Brust des Menschen; concordiae pacisque domesticam curam (wo wir domesticae erwarten) — ita tenuit, ut etc., *Liv.* 4, 10, 8. *facta, Stoffe aus dem röm. Leben, Nationalstücke.

dŏmi s. domus.

dŏmĭcĭlium, ii, *n.* [domus] die Wohnung, der Wohnort, -sitz [vgl. domus, sedes 2), aedes, aedificium, habitatio, tectum 2)] aedificio circumdato silvâ, ut sunt fere d. Gallorum etc.; aliud d., alias sedes petere; locum domicilio ex magna copia (*sc.* locorum per totam Galliam), hunc sibi locum, domicilio deligere; d. collocare, constituere in alqo loco; ipsius (Tissaphernis) erant plurima d. (Schlösser) in Caria, *Nep.*; übertr., haec (cerebrum, cor, pulmones, jecur) sunt d. vitae, *Cic. n. d.* 1, 35, 99.; nulla in alia figura d. mentis esse, *Cic. n. d.* 1, 27, 76.; imperii, gloriae, superbiae; Lacedaemonem esse honestissimum d. senectutis; suorum improbissimorum sermonum, d. in auribus vestris collocaverunt; huic verbo proprium d. (seine eigentliche Bedeutung) est in officio.

dŏmĭna, ae, *f.* (*abl. pl.* nur dominis) [dominus] 1) (*Plaut. Ter. Verg. Hor.*) die Hausfrau als Gebieterin des Hauses im Ggs. zur Dienerschaft, die Herrin (vgl. era, materfamilias); insbes. *eine Göttin; *Gattin, *Geliebte; *v. Rom; †v. Damen aus dem kaiserlichen Hause. 2) übertr., die Herrin, Herrscherin, Gebieterin

über ꝛc., haec una virtus est omnium d. et regina; Fors d. campi; d. rerum, eloquendi vis; ipsa illa d. rerum eloquentia; fortuna, quae d. rerum sit; cupiditas honoris dura est d., d. natura est. — **dominans**, tis, *m.* [dominor] *subst.* der Gebieter, despotische Herrscher, *Tac. ann.* 4, 56.; *pl.*, Vf. d. *b. Alex.* 32. *Tac. hist.* 4, 74.

dŏmĭnātio, ōnis, *f.* [dominor] 1) die Beherrschung, Herrschaft, gew. mit dem Begriffe der Allein- u. der Zwangsherrschaft, = der Willkür, = Gewalt, Cinnae; superba, crudelis, impotens, *pl.*, *Tac.*; *tp.* rationis in libidinem; judiciorum od. in judiciis v. dem übergroßen Ansehen u. Einflusse eines Advocaten. 2) *concr.* im *pl.*, die Herrscher, wie unser 'die Herrschaften', *Tac. ann.* 13, 1.

dŏmĭnātor, ōris, *m.* [dominor] der Beherrscher, rerum deus, einm. *Cic. n. d.* 2, 2, 4. Dav. **dŏmĭnātrix**, īcis, *f.* (selt.) die Beherrscherin, animi cupiditas, *Cic. de inv.* 1, 2, 2.

dŏmĭnātus, us, *m.* [dominor] = dominatio, d. occupare; d. imperio tenere (*Nep.*) unumschränkte Herrschergewalt besitzen, unumschränkt regieren; quas (legiones) ab itinere Asiae Syriaeque ad suam potentiam dominatumque converterat; auch *pl.*, einm. *Cic. r. p.* 1, 39.; terrenorum commodorum omnis est in homine d.; in eo ipso (ore) d. est omnis oculorum; cupiditatum, animi, omnium rerum.

dŏmĭnĭcum, i, *n.* Gedichtsammlung des Nero, [*Suet. Vit.* 11.

dŏmĭnium, ii, *n.* [dominus] 1) das Eigenthumsrecht, d. sua retinere, *Cic. p. Caec.* 26, 74. (nach Klotz). 2) solennes Gastgelage, vestra, einm. *Cic. Verr.* 3, 4, 9.

dŏmĭnor (*inf.* dominarier), *dep.* 1. [dominus] 1) herrschen, Herr sein, sehr oft im gehässigen Sinne, eine Zwangsherrschaft ausüben, tyrannisiren, den Herrn spielen, in, inter homines; †quasi in mancipia; Alexandriae; *in urbe; *arce; dominandi studium; *tp.* herrschen, eloquentia maxime in libero populo; in judiciis; in auctione; hoc in oratore; †nusquam latius mare; *die Oberhand gewinnen, wuchern, lolium et avenae inter culta; *inornata et dominantia (gewöhnliche) nomina verbaque. 2) (selt.) *pass.* beherrscht werden, in einer Dichterstelle b. *Cic. off.* 1, 39, 139.

dŏmĭnus, i, *m.* [domus] 1) der Eigenthümer als Herr u. Gebieter im Hause; dah. überh. der Eigenthümer, Besitzer (vgl. erus), aedificii, navis; †equi, †elephanti, †insularum, †sarcinarum; *mea facundia, quae nunc pro domino (ihren Besitzer) *sc.* loquitur; auch (*Plaut.*) v. Sohn des Herrn, der junge Herr. 2) überh. der Herr, Herrscher, Gebieter, oft zufolge der republicanischen Gesinnung der Römer mit einem gehässigen Nebenbegriff, Zwangsherr, Despot, dii omnium rerum d.; omnium gentium; *dii terrarum; legum; in alqm; auch v. König, d. sui interfector, Persae justissimum ac mitissimum d., Macedones optimum ac fortissimum regem invocantes, *Curt.*; rei, v. Richter; *tp.* comitiorum d. esse; gravissimi d., terror sempiternus et diurnus ac nocturnus metus. Hierv. *a*) der Ansteller od. Vorsteher einer Sache, z. B. eines Schauspiels, einer Versteigerung; insbes. convivii, epuli u. bisw. bl. d., der Ansteller eines Gastmahls, der Wirth. *b*) in der Kaiserzeit, der Kaiser; auch als Gruß. 3) *als *adj.* herrschaftlich, des Herrn, manus; torus.

***dŏmĭporta**, ae, *f.* [domus u. porto] die Hausträgerin, v. der Schnecke.

Dŏmĭtiānus, ii, *m.* (vollst. Titus Flavius D. Augustus), römischer Kaiser v. 81—96 n. Chr., *Tac. Suet. Aur. Vict.*; *adj.*, mensis, *Suet.*

Dŏmĭtius, Name eines römischen Geschlechtes; 1) Ahenobarbi (Rothbärte); *a*) Cn. D. Ah. Allobrogicus, Besieger der Allobroger, Consul 122. *b*) Cn. D. Ah., als Volkstribun 104 Urheber der lex Domitia de sacerdotiis. *c*) L. D. Ah., Consul 54, Anhänger u. Feldherr des Pompejus im Bürgerkriege, oft erwähnt in *Caes. b. G.* u. *civ.* u. in *Cic. ep.* *d*) dessen Sohn, Cn. D. Ah., Vater des römischen Kaisers Nero; dessen Schwester *Domitia*, Gemahlin des Crispus Passienus, *Tac.*; *Domitia Lepida*, Mutter der Messalina, *Tac. Suet.* 2) Calvini, unter welchen Cn. D. C. Anhänger u. Legat des Cäsar war. Außer diesen ist noch Cn. D. Corbŭlo, Schwager des Caligula, als tapferer Feldherr u. guter Redner bekannt, *Tac.*; *adj.* domitisch, via v. Dom. Ah. Allobr.; †gens. Dav. **Dŏmĭtiānus**, *adj.*, *a*) des L. Dom., milites, cohortes; *subst.* Domitiani, ōrum, *m.* die Soldaten des L. Dom. *b*) des Cn. Dom., milites.

*†**dŏmĭto**, 1. [domo] (selt.) ein verstärktes domo.

dŏmĭtor, ōris, *m.* [domo] der Bezähmer, Bändiger, Bezwinger, equorum; victor domitorque Persarum; armorum suorum; †belli externi; *maris, *Trojae, ille totius Hispaniae, *Liv.*, Asiae, *Curt.*; †domitores tot gentium. Dav. **dŏmĭtrix**, īcis, *f.* die Bändigerin, *equorum; *ferarum.

dŏmĭtu, *abl. m.* [domo] durch Zähmung, = Bändigung, einm. *Cic. n. d.* 2, 60, 151.

1. **dŏmĭtus** s. domo.

2. **dŏmītus sum** domi, daheim bin ich eingeheimst, launig einm. *Plaut. Men.* 1, 1, 105. u. Brix z. d. St.

dŏmo, mui, mĭtum, 1. [δαμάω] 1) zähmen, zahm machen, bändigen, pecus, beluas; e quibus (equorum gregibus) ad quattuor milia domanda (zuzureiten) equitibus divisa, *Liv.*; †equorum domiti greges; †utrumque animal ad (bis zu) mansuetudinem domitum. 2) *tp.* bezwingen, überwältigen, besiegen, alqm; gentes bello; *alqm vi, catenâ, sagittâ; *Africam; virtus omnia; libidines; vim fluminis; *avidum spiritum; *quae te cumque Venus fesselt; *illos longa inopi jejunia victu; *acrior illum cura; *supremo fine invidiam domari d. i. erst mit dem Tode höre auf ꝛc.; *uvam prelo auspressen; *sectam partem suis undis ferventibus gar kochen.

dŏmus, us u. [*Com.* u. als *adv.*, s. *A*)] i, (*Tac. ann.* 16, 26.) ui, *dat.* ui, archaist. o, *abl.* o, (selt.) u, *f.* [δόμος] 1) das Haus (als Wohnung, Heimath, Sitz der Familie; vgl. aedes, aedificium), ampla; in domo, im Hause; in domo alcjs; venit in nostram d.; fugiebant in d. et tecta, alqm tecto et domo invitare. Häufig *A*) **domi**, mit der Nebenform domui, zu Hause, im Hause, d. fuit, d. se tenere; d. meae, tuae, nostrae, bei mir ꝛc. zu Hause, in meinem ꝛc. Hause, d. alienae, Caesaris, istius. Insbes. d. habeo od. est alqd = habe Etw. selbst in hinlänglichem Maße, brauche es nicht anderswoher zu holen; auch cujus d. nascuntur, der du es ohne fremde Belehrung verstehst; (*Tac. ann.* 3, 70.) bonas d. artes (seinen per-

sönlichen Charakterwerth) dehonestavisset; vgl. Walther u. Nipperdey z. d. St.; außerdem s. 3). *B*) **domum,** nach Hause, ins Haus, in die Wohnung, =Behausung, proficisci d., venit d. meam, suam, Roscii, domos nostras, in mein, sein &c. Haus; d. ad se recipere; d. concursus ad Afranium fiebant, *Caes. b. c.* 1, 53, 3. u. Kraner z. d. St.; d. reditio. Insbes. *tp.* abducere alqm d., Jmd. (v. einem Anderen abziehen u.) zu sich (auf seine Partei) ziehen; außerdem s. 3). *C*) **domo,** von Hause, aus dem Hause, proficisci d.; *tp.* s. 3); †d. afferre = wohl vorbereitet (auf eine Rede) sein, afferre paratam dicendi copiam et certam, cetera quae d. afferuntur; (*Plaut.*) d. doctus = selbst klug genug, d. solvere, aus eigenen Mitteln bezahlen; Prisci Tarquinii d. st. in domo, *Liv.* 1, 39, 5. u. Weißenborn z. d. St. 2) *jede Art Aufenthaltsort, Behausung, z. B. der Vögel, ein Mäuseloch, ein Grabmal, v. Labyrinth, v. Sitz der Götter, v. der Höhle des Polyphem, d. sanie dapibusque cruentis, ein Moder= u. Beinhaus; vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 3, 618. 3) das Vaterland, die Heimath, die Vaterstadt, dah. domi, im Vaterlande, daheim; †Vitellius domi Luceriâ; eandem (urbem) et patriam habere et d. zum heimathlichen Wohnsitz, *Nep.*; auch domi militiaeque, et d. et militiae, (*Ter. Sall.*) militiae et d., (*Liv.*) domique militiaeque, belli domique, bello domique, domi belloque, (*Sall.*) domi bellique, (*Cic.*) vel domi vel bello, aut belli aut domi, im Krieg u. Frieden; (*Sall.*) animus belli ingens domi modicus; (*Liv.*) ne infelicior domi quam militiae esset; nec d. nec militiae; (*Cic.*) noster populus in pace et domi imperat; domi forisque s. foris. 4) das Haus, *a*) die Hausgenossenschaft, die Familie, das Geschlecht (vgl. familia), tota d. nostra te salutat; Philippi d. (Angehörige) et familiae (Verwandtschaft) inimicissimos, *Nep.*; in domo aparvo eductum, *Liv.*, *Assaraci (die Römer); übertr. (selt.) philosophische Schule, Secte, *Cic. Acad.* 4, 1, 4.; Socratica, *Hor.* *b*) das Haus, Hauswesen, =stand, regere domum ratione; (*Tac.*) domus officia exsequi (v. der Hausfrau).

dōnābĭlis, e, *adj.* [dono] beschenkenswerth, *Plaut.* — **dōnārium,** ii, *n.* [donum] 1) *der Ort in od. an einem Tempel, wo heilige Gaben aufbewahrt wurden; der Tempel od. der Altar. 2) (im *pl.*) das Weihgeschenk. — **dōnātio,** ōnis, *f.* [dono] (*abstr.* u. *concr.*) die Schenkung, Gabe. — †**dōnātīvum,** i, *n.* [dono] ein Geldgeschenk unter den Kaisern an die Soldaten (vgl. congiarium).

dōnĕc, *conjct.* 1) wie dum, v. der Dauer einer Handlung während einer andern, aber so, daß die Dauer der einen Handlung als an die Dauer der andern geknüpft betrachtet wird, so lange als, m. *conj.*, wenn die Dauer des im Nebensatz enthaltenen Ereignisses als bl. gedacht od. unentschieden od. beabsichtigt ausgesagt wird. 2) so lange, bis, bis daß, bis (nicht länger als bis), m. *conj.* wie 1); correspondirend nicht selten mit vorhergehendem usque, *Com.*; m. usque eo, eo usque. — **dōnĭcum** (vorcl., *Nep.*) = donec, w. s.

dōno, 1. [donum] 1) geben, schenken, verleihen, alcui alqd, alcui munus, praedam militibus; munera ista vel civibus tuis vel dis immortalibus dona; mihi populus Rom. illa in contione non unius diei gratulationem sed aeternitatem immortalitatemque donavit; (*Hor.*) catenam ex voto Laribus; *quidquid quaesierat, ventri avaro; *alqd barathro s. barathrum; *nubibus irrita in die Wolken verwehen lassen; (*Hor. sat.* 1, 2, 55 ff.) Origenis ille amator qui patrium mimae fundum donat [scheinbar st. donavit; vgl. fugio I) 1)]; *quo nihil majus meliusve terris fata donavere bonique divi; *m. *inf.*, loricam habere viro; alcui divinare; m. bl. *acc.*, regna donatis, adimitis, *Liv.*; *spes novas (v. Weinkrug); eigenthüml. Mens bona, tua me in sacraria dono, *Prop.* 4, 24, 19. Insbes. *a*) (selt.) Etw. Jmdm. zu Liebe=, =um Jmds. willen fahren lassen, =aufgeben, =zum Opfer bringen, =opfern, inimicitias rei publicae, *Cic. fam.* 5, 4, 2. *b*) Etw. erlassen, auf Etw. Verzicht leisten, alcui aes alienum; mercedes habitationum annuas conductoribus, †alcui causam (d. Proceß); †negotium; †donato imperio, nachdem er seinen Antheil an der Obergewalt aufgegeben od. abgetreten hatte. *c*) Jmdm. zu Liebe Jmd. od. Etw. ungestraft lassen od. verzeihen [häufiger condono 2) *b*)], donari populo Rom., tribuniciae potestati, *Liv.* 8, 35, 5. u. Weißenborn z. d. St.; donari quasi proprio suo ac peculiari deo, *Suet. Aug.* 5.; *donatur culpa precibus suorum; (*Just.*) patrem filio, alqm memoriae patris. 2) Jmd. mit Etw. beschenken, alqm alqa re; cohortem, milites militaribus donis, equites insignibus armis; alqm civitate ceterisque praemiis; quos praemiis atque honoribus amplissimis donastis; †milites praedâ; (*Plaut.*) quo pacto sit donis donatus plurimis; donatum milibus CC.. *Caes. b. c.* 3, 53, 5.; †ejus beneficio agris finibusque donati; *laurea donandus Apollinari; meritos in proelio more militiae, *Sall.*; (vorcl. u. selt.) te pro hoc nuntio quid donem, *Ter. Hec.* 5, 4, 9.

dōnum, i, *n.* [v. dare] die Gabe, das Geschenk des freien guten Willens (vgl. munus), nuptialia, dotalia, militaria; dona naturae; deorum d. atque munere; dona dare, *Ter. Nep.*; alqm, alqd dono dare alcui, *Ter. Curt.*, dono (zum Geschenk) emere eam (puellam) alcui, *Ter.*; †coronam auream d. victoriae ferre; *d. pugnae, Siegespreis; *amici dona Quiritis; *dona praesentis horae cape laetus; *ultima, die letzte Ehre, die einem Verstorbenen durch Todtenopfer u. dgl. erwiesen wurde; insbes. eine Gabe an die Götter, Opfergabe, Weihgeschenk, d. ex auro in aede Jovis ponere etc. s. pono 1); *supplicia; *tristia; *turea, Weihrauchopfer; *dona figere, †m. *dat.*, dona templis.

Dŏnūsa, ae. *f.* [Δονουσία] Insel im ägäischen Meere, unter den Kaisern ein Verbannungsort, *Verg. Tac.*

Dōres, rum, *m.* [Δωριεῖς] die Dorier, ein Hauptstamm der Griechen. Dav. 1) **Dōrĭcus** [Δωρικός] *adj.* *griechisch; *adv.* **Dōrĭcē,** einm. *Suet. Tib.* 56. 2) **Dōrienses,** ium, *m.* (spät.) = Dores. 3) **Dōris,** ĭdis, *f.* [Δωρίς] dorisch, dialectus, *Suet.*; *subst.* *a*) Tochter des Oceanus u. der Thetys, Gattin des Nereus, Mutter der 50 Nereiden, *Ov.*; *= Meer. *b*) Gemahlin des Dionysius I. v. Syracus. 4) ***Dōrius,** *adj.* [Δώριος].

dormio, 4. (archaist. *fut.* dormibo, *Plaut. Trin.* 3, 2, 100.) schlafen, schlummern, *in medios dies, *in lucem; ire, *dimitti dormitum; ex lassitudine artius; auch bl. übernachten, nächt=

lich auflauern (v. Jäger), in nive Lucana, *Hor. sat.* 2, 3, 234.; *pass.* *verschlafen werden, nox est perpetua una dormienda; sprichw., non omnibus dormio, ich übe nicht gegen alle gleiche Nachsicht; in aurem utramvis otiose od. in aurem dextram, schlafen wie Hans ohne Sorgen, ganz unbesorgt sein, *Ter. Plin. ep.* Hierv. *tp. a*) unthätig sein, beneficia dormientibus deferuntur im Schlafe, ohne ihr Zuthun; *Venus. *b*) sorglos=, unbekümmert sein, *Ter.* u. *Cael.* in *Cic. ep.*

dormītātor, ōris, *m.* [dormito] (selt.) der Träumer, Phantast, *Plaut.* — **dormīto,** 1. [dormio] 1) schläfrig sein, einschlafen wollen; *jam dormitante lucerna dem Erlöschen nahe. 2) die Hände in den Schooß legen, nachlässig u. unthätig sein, *Plaut.*; gedankenlos=, träumerisch sein, faseln, *Plaut.*; interdum bonus Homerus, *Hor.*; sapientia dormitans et oscitans, *Cic.* — †**dormītōrius,** *adj.* [dormio] zum Schlafen gehörig, Schlaf=, cubiculum; membrum.

dorsum, i, *n.* [Nebenf. **dorsus,** i, *m.*, *Plaut. mil.* 2, 4, 44. *Caes. b. G.* 7, 44, 3.] 1) der Rücken (in horizontaler Lage gedacht, als oberster u. erhabener Theil des Körpers, also eigtl. v. Rücken der Thiere; vgl. tergum; selten v. Rücken des Menschen). 2) *tp.* v. Gegenständen, die an Gestalt u. Lage dem Rücken eines Thieres ähnlich sind, z. B. ein Bergkamm, jugi, montis; *nemoris; *maris; *dentalium; †saxeum, ein Steindamm.

dŏrȳphŏros (us), i, *m.* [δορυφόρος] der Lanzenträger, berühmter Streiter des Polyclet; *pl.* (*Curt.*) Diener im Gefolge der persischen Könige.

dōs, dōtis, *f.* [δώς] die Mitgabe bei der Heirath, Mitgift, mille auri Philippûm dotis kurz st. quae pecunia dotis sit, *Plaut.*; dabuntur dotis tibi inde sescenti logi, *Plaut.*; talenta dotis duo, *Ter.*; übertr.; *d. est magna parentium virtus; anspielend, die Gabe, der Schmuck, verborum eam] (artem) dote locupletasti, *Cic. de or.* 1, 55, 234.; *die Eigenschaft, duplex libelli d. est; *pl.*, *†ingenii; *oris; *corporis; *fortunae; *loci; *propriae; †corporis animique; †naturae fortunaeque.

Dossennus, i, *m.* Name eines stehenden burlesken Charakters in den röm. Atellanen, dah. v. Plautus in Bezug auf seine Darstellung, quantus sit D. edacibus in parasitis, *Hor. ep.* 2, 1, 173. u. Krüger z. d. St.

dōtālis, e, *adl.* [dos] zur Mitgift gehörig, praedia; dona; (*Hor.*) agri; (*Verg.*) regia. (*Ov.*) caput et regnum parentis facio; (*Just.*) pecunia. — **dōtātus,** *adj.* m. **sup.* [*partic.* v. doto] 1) reichlich ausgestattet, Aquilia; (*Hor.*) conjux. 2) *reichlich mit Etw. ausgestattet, =begabt, Chione dotatissima formâ. — **dōto,** 1. [dos] aussteuern, ausstatten, †filiam; *sanguine Trojano, *funeribus dotabere virgo.

drachma (vorcl. auch **drachŭma**), ae, *f.* [δραχμή] die Drachme, eine griechische Münze, dem Werthe eines röm. Denarius gleichgestellt. Vgl. Hultsch Metrologie §. 32.

drăco, ōnis, *m.* [δράκων] 1) eine Art unschädlicher Schlagen, die zum Theil in vornehmen Häusern v. Damen als Lieblingsthier u. Spielzeug ge-[...]ten wurde; *überh. eine große Schlange, [...]. Hierv. der Drache, ein nördliches Ge-[...] [...]*nom. pr.* [Δράκων] der strenge Gesetzgeber Athens. — ***drăcōnĭgĕna,** ae, *comm.* [draco-gigno] (selt.) der schlangengeborene, urbs = Theben.

Drancae (Drangae), ārum, *m.* [Δράγγαι], auch (*Just.*) **Dranciani** (Drang.), ōrum, *m.* Bewohner der persischen Provinz Drangiana, j. *Sedjestan* od. *Seistan* in Cabulistan, *Curt. Just.*

drāpĕta, ae, *m.* [δραπέτης] der entlaufene Sklav, einm. *Plaut. Curc.* 2, 3, 11.

Drĕpăna, ōrum, (*Verg.*) **-num,** i, *n.* [Δρέπανα, ον] Stadt in Sicilien, j. Trapani. Dav. **Drĕpănĭtānus,** *adj.*, *subst.* **-tāni,** ōrum, *m.*

drŏmas, ădis, *m.* [δρομάς] das Dromedar, cameli, quos appellant d.; (*Curt.*) camelus.

Drŏmos, i, *m.* [δρόμος] der Laufplatz, eine Ebene bei Sparta, wo die Jugend sich im Laufen übte, einm. *Liv.* 34, 27.

Druentia, ae, *f.* Fluß in Gallien, j. *Durance.*

Druĭdae, ārum, od. **-des,** dum, *m.* die Druiden, Priester der alten Celten in Gallien u. Britannien.

Drūsus, i, *m.* Familienname in der gens Livia u. Claudia; 1) Marcus L. D., Volkstribun 122 v. Chr. u. Gegner des C. Gracchus. 2) Marcus L. D., Sohn des Vorigen, Volkstribun 91 v. Chr., Vorkämpfer einer gemäßigten Senatspartei u. als solcher Urheber des Gesetzes, daß zu den Senatoren 300 neue aus dem Ritterstande hinzugefügt u. dem so verdoppelten Senat die Gerichte zurückgegeben werden sollten, so wie eines Getreide= u. Ackergesetzes u. des Gesetzes, daß den italischen Bundesgenossen das Bürgerrecht ertheilt werden sollte, weshalb er in seinem eignen Hause ermordet wurde. 3) Cl. Nero D., gew. bl. Drusus genannt, Stiefsohn des Augustus u. Bruder des Tiberius, † 9 n. Chr. nach glänzenden Feldzügen in Germanien [vgl. Claudius 5)]. Dav. *α*) **Drūsiānus (-sīnus),** *adj.* fossa, der v. Cl. Nero D. angelegte Canal, *Tac. Suet.* *b*) **Drūsilla,** ae, *f.* *α*) Livia D. s. Livius 2). *β*) Tochter des D. Germanicus, *Tac. Suet.* 4) D. Germanicus s. Germani 2) *b*).

Dryădes, um (griech. *dat.* Dryasin, *Prop.* 1, 20, 12.), *f.* [Δρυάδες] die Dryaden, Baum= od. Waldnymphen, *Verg. Prop. Ov.*

Dryas, antis, *m.* [Δρύας] 1) ein Lapithe, *Ov.* 2) ein Theilnehmer an der calydon. Jagd, *Ov.*

Drȳmūsa, ae, *f.* [Δρυμοῦσα] Insel bei Ionien.

Drȳŏpe, es, *f.* [Δρυόπη] *a*) Mutter des Amphissus, *Ov.* *b*) Mutter des Tarquitus, *Verg.*

Dryŏpes, pum, *m.* [Δρύοπες] ein pelasgischer Volksstamm, zuerst am Oeta, später am Parnaß, *Verg.*

dŭbiē, *adv.* [dubius] zweifelhaft, ungewiß, *Cic. de div.* 1, 55, 124.; gew. non, nec, haud d., ohne Zweifel, unstreitig, ganz gewiß; non d. (für gewiß) mihi nuntiabatur; consul haud d. jam victor; haud d. aliquanto numerus major fuit.

dŭbĭĕtas, tātis, *f.* (spät.) = dubitatio.

Dūbis, is, *m.* Nebenfluß des Arar, j. *Doubs.*

***dŭbĭtābĭlis,** e, *adj.* [dubito] woran gezweifelt wird, zweifelhaft. — **dŭbĭtantĕr,** *adv.* [dubito] (selt.) 1) zweifelnd. 2) zaudernd, mit Bedenken. — **dŭbĭtātio,** ōnis, *f.* [dubito] 1) der Zweifel, die Ungewißheit, afferre, tollere d.; sine ulla d. = ganz gewiß; alcjs rei in 2c., auch de omnibus rebus; quale illud sit; ne (angehängt) — an; res habet d.; hic locus nihil habet dubitationis, quin etc., nulla d. fuit, quin. 2) das Schwanken in dem Entschlusse, Bedenken, Bedenklichkeit, Unschlüssigkeit, crucis, belli

hinsichtlich ꝛc.; nullâ interposita d., sine ulla d., sine d.

dŭbĭto, 2. [dubius] nach zwei Seiten hin- u. herschwanken, 1) in der Ansicht u. dem Urtheile schwanken, zweifeln, bezweifeln, ungewiß sein, de tua erga me voluntate; de qua (legione) non d.; non de armis dubitatum esse; m. *n.* eines *pron.*, id, quod, haec; auch minime dubitanda indicia naturae; *haec dicta non dubitanda; *dubitatus parens; †ne auctor dubitaretur; m. Relativ- od. indir. Fragesatz; m. quin bei vorhergehender Negation od. Sätzen, die negativen Sinn haben, (*Nep. Liv. Quint.*) m. *acc. c. inf.*; absol.; suspensa ac velut dubitans oratio; *ne dubita; d. an s. an 4). Hierv. *a*) erwägen, überlegen (selt. in class. Prosa), restat ut hoc dubitemus, uter potius S. Roscium occiderit, *Cic. p. Rosc. A.* 31, 88.; haec dum dubitas, *Ter.*; percipe porro, quid dubitem, *Verg.* *b*) *tp.* schwanken, unsicher sein, fortuna, euphem. = ist uns entgegen, *Liv.* 2) (am häufigsten mit einer Negation) im Entschlusse schwanken, sich bedenken, Bedenken tragen, Anstand nehmen, non d., †d. m. *inf.*, bisw. auch non d. m. quin selbst b. *Cic.*, kein Bedenken tragen, so daß man nicht — sollte [vgl. quin 1)], dubitandum non existimavit, quin ad eos proficisceretur; nolite d. quin huic uni credatis omnia; non dubitasse quin defenderet; qui bellum inter et pacem d., *Tac. ann.* 12, 32.; absol.; non dubitantem (ohne Bedenken) dicere; *subst.* dubitantes, die Unschlüssigen, *Caes. b. G.* 7, 4, 9. 63, 3.

dŭbius, *adj.* [duo] im Geiste nach zwei Seiten sich neigend, schwankend, *A*) v. Personen, subjectiv, *a*) in seiner Ansicht schwankend, zweifelnd, ungewiß, animum alcjs d. facere in hac causa; equites procul visi ab dubiis, quinam essent; non d. quin etc.; minime d. m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; m. *gen.*, sententiae (*Liv.*); *animi, *mentis, *salutis, (*Just.*) vitae. *b*) in seinem Entschlusse schwankend, unschlüssig, schwankend, quorum vocibus terrentur infirmiores, dubii confirmantur; Jugurtha, d. et haesitans; *quid faciam; *†animi. *B*) object., v. Sachen u. Personen, worüber man in gewisser Beziehung ungewiß u. zweifelnd ist, zweifelhaft, unentschieden, ungewiß, unbestimmt, victoria; praeda; laus; servitus; salus; omnia d. esse et incerta; quae d. sint, ea sumi pro certis atque concessis; *subst. n. pl.* dubia; dubiis perspicua tolluntur; socii v. unzuverlässiger Treue; sequitur annus haud d. consulibus das entschieden Consuln hatte; ut haud d. (unzweifelhaft) praetor esset, si; *auctor; *dubiae crepuscula lucis, die Morgendämmerung, *nox, die Abenddämmerung; *coelum umwölkt; *aurae unsicher; *d. (wechselnd) ventis, *Liv.*; *lanugo; *cena, *Ter. Hor.* ‘ubi tu dubites, quid sumas potissimum’ ein mit sehr vielen Gerichten-, reichbesetztes Mahl; (*Liv.*) fluctibus d. (in unsicherer, ungewisser Richtung) volvi; *praeda bellica rostra d. (hin- u. herschwankende) ratibus dedit. Insbes. *n.* dubium fast als *subst.*, *a*) das Zweifelhafte, Ungewisse, dubium est; non, haud d. est; de Pompeji exitu nunquam mihi d. fuit; non est d. quin (daß), *Ter. Curt.*, quin non (daß nicht), *Cic.*, m. *acc. c. inf.*, *Com. Liv. Suet.*; non est d. quin im Sinne v. kein Bedenken tragen, einm. *Cic. Att.* 10, 8, 5. [vgl. dubito 2), Hofmann ausgew. Briefe v. Cic. 1. Bdch. S. 201.]; d. est, uter nostrum sit verecundior; inesse vis alqua videretur, necne; sine dubio, (erst b. *Liv.*) procul d., ohne Zweifel; (*Nep.*) sine d. magnus (unzweifelhaft groß) omnium judicio hic vir exstitit; haud cuiquam dubio (*abl. abs.*) quin, *Liv.* 28, 17, 14.; *†dubium adverbial. u. ohne Einfluß auf die Construction eingeschoben, quo postquam dubium pius an sceleratus Orestes venerat; d. justitia validisne potentior armis; d. an quaesitâ morte; d. habere (alqd) bezweifeln, für ungewiß halten; in dubium vocare, revocare, in dubio ponere alqd in Zweifel ziehen; in dubio esse, zweifelhaft sein od. auf dem Spiele stehen [nach *b*)]; fides tua mihi venit in dubium wird mir zweifelhaft; *tp.* *b*) bedenklich, mißlich, gefährlich [vgl. anceps 3) *a*)], res, häufiger *pl.* (Lage); d. temporibus (Ggs. secundis; loca d. nisu, *Sall.*; *mons erat ascensu d.: *aeger, *navis in bedenklicher od. gefährlicher Lage; *subst.* in dubium devocare aufs Spiel setzen; in d. (Gefahr) venire, etiam de sorte nunc, *Ter.*; *in dubiis responsa petunt; †dubiis proeliorum exemptus.

dŭcātus, us, *m.* [duco] (spät.) Feldherrnwürde.

†**dŭcēnārius,** *adj.* [duceni] eigtl. zweihundert enthaltend, judex gewählt aus solchen, die zweihundert Sesterzien im Vermögen hatten, procuratores die zweih. Sest. einzunehmen hatten. — **dŭcēni,** ae, a, *adj. num. distr.* [ducenti] je zweihundert.

†**dŭcentēsĭma,** ae, *f.* (*sc.* pars) der zweihundertste Theil als Abgabe = ein halbes Procent.

dŭcenti, ae, a, *adj. num. card.* [duo-centum] zweihundert; *v. jeder großen Zahl. Dav. **dŭcentiēs,** *adv. num. card.* zweihundertmal; *v. jeder großen Zahl.

dūco, xi, ctum, 3. (*imper.* duce st. duc, *Plaut.*; *inf. pass.* ducier st. duci, *Ter.*; **perf. sync.* duxti) [dux] 1) Jmd. od. Etw. führen, -leiten, -ziehen, -bringen ꝛc., alqm intro; alqm secum in castra, alqm secum ex Ionia; una (uxor) quam domo secum duxerat; suas mulierculas secum, auch bl. d., mit sich führen, mitbringen, ducitur (*sc.* ab ea) familia tota, *Plaut. Trin.* 2, 1, 251. u. Brix z. d. St.; uxorem in convivium, *Ter.*; centurionibus item manipularium habitu ductis, *Liv.* 7, 34, 15.; *ducendus unus et comes alter; *alqm ab urbe domum; *alqm ripis (*abl.*); naves praesidio; †currus (*acc.*) equi; *ducenda (es sind zu halten, -anzuschaffen) petorrita; *alqm ad versus zum Anhören ꝛc.; *ad derisum duci preisgegeben werden ꝛc.; alqm ad alqm, *Ter.*; triumphos ad templa s. triumphus 1); *vites ad arbores ziehen; m. *supin.*, *me auditum um zuzuhören; *cessatum curam zur Ruhe geleiten; *vota Liber bonos ad exitus; alqm ante currum, in triumpho etc. s. triumphus 1); auch bl. d.; *equus impiger alqm victorem (als Sieger od. zum Siege) curru Achaico; principes obsidum loco; *alqm per moenia; *alqm per singula umherführen, bildl. *per omnia; *colla regum per vias umherfahren; vix quâ singuli carri ducerentur; *sidera de coelo (durch Zauberei); vitam et spiritum; aëra, animam spiritu in sich ziehen; *spiritum, plurima tura (Weihrauchdüfte) naribus; *pocula Lesbii schlürfen; *sucos nectaris (Andere: discere, w. s.); *Liberum; *veterum libris etc. jucunda oblivia vitae; sortes; ea quae sortibus ducuntur; *sortem praedae; *alqm sorte erwählen durch ꝛc.; *ferrum vaginâ; *mucronem; *longe cornua abziehen; *fletum hervorstoßen,

*verba longâ mora hervorstammeln, *longas in fletum voces; *de pectore gemitus; *alto pectore suspiria; *anhelitum; *ilia st. spiritum ex ilibus, d. i. keuchen (nicht: die Lenden schleppen); *remos, rudern; *lanas, spinnen; *ubera, melken; *capellam nachschleppen; *sidera crinem ziehen hinter sich her; *bracchia diversa anziehen; *magnes ferrum; sibi quisque d. (an sich ziehen), rapere, trahere; *quercus fidibus, *silvas et saxa, *tigres comitesque silvas; *Brundisium, quo via d.; *iter ad urbem, *quem priva triremis; versus (der einzelne bessere Vers) totum d. (wahrscheinlich 'führt mit sich fort, schleppt mit durch') venditque poëma, *Hor. ep.* 2, 1, 75.; vgl. Krüger z. d. St.; (Conversl.) se, sich fortschieben, -fortmachen; se a Gadibus, *Asin. Poll.* in *Cic. ep.*; d. os, das Gesicht verziehen; *vultum ima ad suspiria. Insbes. *a*) *t. t.*, d. alqm ad mortem, †ad supplicium; in vincula, in carcerem, in jus; addictus Hermippo et ab hoc ductus est. *b*) d. uxorem domum heimführen, heirathen, *Com.*; uxorem alcjs filiam, in matrimonium alcjs filiam, (*Ter. Cic. Caes. Verg.*) bl. d. alqam; (*Curt.*) conjuges, quas juvenes (als Jünglinge) duximus; (*Curt.*) mares; scherzh. vielleicht auch collegam Lepidum quo duxit Lepidus anno, *Hor. ep.* 1, 20, 28.; vgl. Krüger z. d. St. *c*) als milit. *t. t.*, Truppen wohin führen-, -rücken-, marschiren lassen, triplicem aciem; exercitum ab Allobrogibus in Sequanos; copias adversus, contra alqm; cohortes ad munitiones; recto itinere exercitumad eos quos etc.; legionem subsidio; (*Tac.*) equitem finibus (durch rc.) Frisiorum; absol. (oft *Liv.*), contra hostes; in Etruriam; †vorausmarschiren (v. Soldaten); voranmarschiren lassen, voranführen, sex expeditas legiones; anführen, commandiren, exercitum; ordines, Hauptmann sein; primum pilum; dah. familiam, an der Spitze stehen, der Erste sein; *d. agmina, aciem, victrices catervas; *ora navium contra latrones; *Rutulos; *turmas avo dem Ahn zu Ehren. *d*) *t. t.* der Wasserbaukunst, leiten, aquam non longe a villa, per fundum alcjs, in urbem. *e*) *herzuführen, herbeiführen, *duc nigras pecudes; *diem; *noctem (v. Gestirnen); **tp.* herbeiführen, verursachen, bewirken, soporem, somnos, somnium; utramque ruinam. *f*) Etw. in sich ziehen, -in sich aufnehmen, -allmählich annehmen, -bekommen, -erhalten, -gewinnen, cicatricem, *Liv.*; *apricis in collibus uva colorem; (*Curt.*) omnia eundem colorem (Gestalt); (*Quint.*) multa magis quam multorum lectione ducendus color (die rechte Farbe des Ausdrucks); *canentem senectam; *rimam; *formam; *pallorem; *notam; *exsortem honorem; *sua praemia victor; *nomina; *ab ipso ferro opes animumque. *g*) ziehend bilden, -aufführen, schaffend-, künstlerisch hervorbringen, -verfertigen, cloacam in Tiberim; fossam; †vallum; vallum ex castris ad aquam; †fossam longius; ducti ordines (Reihen), *muri; *ocreas argento; *vivos vultus de marmore; *ensem immiti arte saevus faber; *arcum; *aera; †velut eadem cera in alias atque alias formas duci solet; †opus; *epos, *carmina, *versus; d. (halten) alcui funus, *funus atque imagines; *apes tristia funera; *pompam; *choros; *pompas ad delubra; †idem nobis ordo per Romanos quoque auctores ducendus est; (*Phaedr.*) alapam sibi gravem ziehen, geben. 2) *tp.* *α*) leiten, führen, bewegen, antreiben, locken, reizen, fesseln, ad credendum me tua oratio; trahi et duci ad cognitionis et scientiae cupiditatem; *in vitium culpae fuga, si etc.; caritate patriae ductus; suspitione, studio, more ductus; literis et urbanitate, errore, honore aut gloriâ duci; (*Nep.*) alqm in errorem; †declamatores quosdam perversa ambitio; te illa argumenta; *quo d. gula; *abstinens ducentis ad se cuncta pecuniae; fabellarum auditione ducuntur; *duci libo fumante, *ventre, dem Bauch fröhnen; †eloquentia maxime praesenti fructu laudis opinionisque ducitur; *uterque color; auch *Jmd. bei der Nase herumführen, -zum Besten haben. *β*) ab-, herleiten, entnehmen, alqd ex alqa re; unde; *originem ab alqo; *progeniem Trojano a sanguine duci; *genus Olympo; ab eundo nomen est ductum; im *pass.* auch anfangen, anheben, ab eodem verbo ducitur saepius oratio; ingressionem meam non ex oratoriis disputationibus ductam sed e media philosophia repetitam. *γ*) hinaus-, in die Länge ziehen [nach u. nach; vgl. traho II) 9)], bellum longius, in hiemem, bellum; *nostris ductum seditionibus bellum; rem in noctem; longius eam rem ductum iri; tempus; *amores alcjs; auch v. einer Pers. b. *Caes. b. G.* 1, 16, 5. ubi se diutius duci intellexit daß er länger hingehalten werde; dagegen läßt sich in den unmittelbar an dieser Stelle vorhergehenden Worten: diem ex die ducere (Haedui) weder Caesarem als Object zu ducere füglich ergänzen, wie gew. angenommen wird, weil diese Ergänzung bei der Ungewöhnlichkeit des Gebrauchs v. ducere v. Personen in der Bedeutung 'hinhalten' zu hart sein würde, noch ist diem als Object v. ducere anzusehen, was keinen recht passenden Gegensatz zu dem folgenden se d. duci bilden würde, sondern mit leichter, durchaus angemessener u. in Hinsicht auf das folgende se diutius duci zugleich pikanter Kürze ist rem hinzuzudenken: 'sie zogen die Sache-, sie zogen es einen Tag nach dem andern hin'; eine Zeit verleben, -zubringen, quo studio Aristophanem putamus aetatem in literis duxisse? *Cic. fin.* 5, 19, 50. u. Madvig z. d. St.; *vitam, *aetatem, *noctem; †nox ducebatur jucundissimis sermonibus; *poterat cena duci sine istis (*n.*); *somnos genießen; (*Tac. ann.* 2, 34.) sermonibus variis tempus atque iter (= tempus itineris); (*Tac. ann.* 11, 37.) lacrimae et questus irriti ducebantur. *δ*) eine Summe ziehen, -berechnen, -anschlagen, in Rechnung bringen, quoniam tria milia medimnûm duximus, fenus quaternis centesimis; non d. in hac ratione eos (oratores), quibus etc.; rationem, caelati argenti. Hierv. d. rationem alcjs, alcjs rei, Jmds. Wohl od. Vortheil berechnen = auf Jmd. od. Etw. Rücksicht nehmen, Etw. od. Jmd. bedenken, oratorum non minus quam populi; officii; non ullius commodi sui; meam, suam rationem s. suus 1); überh. für Etw. -halten, -rechnen, -ansehen, -schätzen, alqd in malis; nihil praeter virtutem in bonis; (*Sall.*) modestiam in conscientiam für ein schlechtes Gewissen; (*Tac.*) ne verba prave detorta neu convivalium fabularum simplicitas in crimen duceretur; alqm in numero u. bl. numero hostium, eos loco affinium; alqm victorem; quos idoneos; alqd turpe; (*Hor.*) magnum

hoc etc., nil rectum; alqd parvi; continentis (für ein Zeichen v. Enthaltsamkeit) debet duci m. *inf.*; alqd laudi, vitio, *Ter. Nep.*, quod apud Numidas honori ducitur, *Sall.*; alqm despicatui für verächtlich; sua necessaria post illius honorem, *Sall.*; alqd pro nihilo, haec pro falsis; innocentia pro malevolentia duci coepit, *Sall.*; omnia sua in se posita esse; tutelae nostrae (eos esse) duximus; plus praesidii in celeritate quam in sociis, *Just.*; *sic ducebam animo rebarque futurum. Dav. *A*) **ductim,** *adv.* (selt.) zugweise, in vollen Zügen, invergere in se liquores, *Plaut.* *B*) **ductĭto,** 1. [*intens.*] (*Plaut.*) 1) wegführen, alqm. 2) heirathen, alqam. 3) *tp.* anführen, betrügen, alqm. *C*) **ducto,** 1. [*intens.*, *inf. pass.* ductarier, einm. *Plaut. mil.* 2, 1, 15.] 1) führen, exercitum per loca saltuosa, *Sall.*; restim s. restis; auch (*Com.*) heimführen (v. Concubinen). 2) anführen, commandiren, quem (exercitum) in Asia, magnum exercitum, equites, quos Piso in exercitu, *Sall.*; exercitui, quem ipse d., *Tac.*; auch anführen, bei der Nase herumführen, alqm dolis, alqm, *Plaut.* *D*) **ductor,** ōris, *m.* der Führer, Anführer, itineris; exercitus. *E*) **ductus,** us, *m.* 1) die Leitung, aquae, aquarum; muri Aufführung in gedehnter Linie. 2) der Zug, oris, der Gesichtszug; †literarum. 3) die Anführung, das Commando, rem optime gessit suo d.; †non ipsius magis quam suo d. (Antrieb) perfecti.

dūdum, *adv.* [diu-dum] weist auf einen Zeitpunkt hin, seit welchem ein Ereigniß der Gegenwart stattfindet, u. zwar so, daß dieser Zeitpunkt als ein nicht langer, sondern auf Stunden u. Tage beschränkter zu denken ist, es ist (erst od. schon) eine Weile her, daß, vor Kurzem od. vor einer Weile (vgl. diu, pridem), dixi d. m. *acc. c. inf.*; d. circumrodo, quod devorandum est (in Beziehung auf die Stunde, seit er den Brief angefangen zu schreiben). Insbes. im Ggs. v. nunc, nunc demum; haud dudum, nicht vor einer Weile = eben erst, quam d.? wie lange? wann eher? jam d., schon seit einiger Zeit (verschieden v. jam diu, jam pridem).

Duēlius, Duellius s. Duilius.

dŭellātor = bellator, *Plaut.* — **dŭellĭcus** = bellicus, *Plaut.* — **dŭellum,** altlat. (*Plaut.*) = bellum, in Gesetzesformeln auch b. *Cic.* u. *Liv.*

Dŭīlius (Duillius, alte Form Duēlius, Duell.; vgl. Br. S. 35.), ii, Name eines röm. Geschlechts; Gajus D., überwand 261 v. Chr. die Carthager zur [See.

duim etc. s. do.

*__dulcĕ__ = dulciter, w. s. — **dulcēdo,** ĭnis, *f.* [dulcis] 1) die Süßigkeit, der süße Geschmack, vini. 2) *tp.* die Lieblichkeit, der Liebreiz, Reiz, honoris et pecuniae; amoris; orationis; agrariae legis; corporis; plebejos creandi, *Liv.*; perpotandi pervigilandique insana, bibendi, *Curt.*

dulcesco, — — 3. [dulcis] süß werden, uva.

dulcĭcŭlus [*adj. dem.* v. dulcis] etwas-, ziemlich süß, caseus, *Plaut.*; potio; (*Plaut.*) als Schmeichelwort. — **dulcĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [dulcis u. fero] Süßigkeit enthaltend, *Plaut.*

dulcis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. m. γλυκύς] 1) süß, lieblich v. Geschmack (Ggs. amarus; vgl. suavis), mel, *Plaut.*; vinum, merum, *Hor.*; dolium mit süßem Wein gefüllt, sapor, olivum, epulae, *Hor.*; dulcior uva, *Ov.*; aqua, *Ov.* u. Vf. v. *b. Alex.*; *subst.* *dulce, süßes Getränk; *n. pl.*, das Süße, die Süßigkeiten. 2) *tp.* süß, anziehend, reizend, lieblich, freundlich (subjectiv für Jmd.; vgl. amoenus), orator; d. auditu nomen libertatis; amicitia remissior esse debet et liberior et dulcior; †(pleraque) abundant d. vitiis; nihil dulcius; *hae latebrae d. et jam, si credis, amoenae; *quem notus etc. d. a domo ('v. der süßen Heimath fern' Schiller) distinet; *poëmata; *Musae; *nata (*pl.*); *conviva; *conjux; *onus; *reditus; *subst.* *qui miscuit utile dulci; *neu dulcia differ in annum; insbes. in der Anrede, dulcissime frater; *decus meum; *amice; *dulcissime rerum s. res I) 1) *a*). Dav. *A*) **dulcĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* dulcius, *sup.* dulcissime, süß, angenehm. *B*) **dulcĭtūdo,** ĭnis, *f.* = dulcedo, einm. *Cic. de or.* 3, 25, 99.

Dulgibīni, ōrum, *m.* [Δουλγούμνιοι] germanische Völkerschaft an der Weser, *Tac. Germ.* 34.

dūlĭcē, *adv.* [δουλικῶς] nach Sklavenart, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 60.

Dūlĭchium, ii, *n.*, (*Prop.* 2, 14, 4.) **-a,** ae, *f.* [Δουλίχιον] Insel, südöstlich v. Ithaca, zum Reiche des Ulixes gehörig. Dav. **-lĭchius,** *adj.*, *Verg. Ov.*

dum (eigtl. *acc.* v. dius = dies), I) *conjct.*, 1) in-, während der Zeit daß, während, indeß, zur Angabe der Gleichzeitigkeit zweier Handlungen od. des Eintretens einer Handlung während der Dauer einer andern, häufig mit *indic. praes.*, bisw. auch *imperf.* u. *perf.*, m. *conj.* in der *orat. obl.* od. wenn das Ereigniß im Nebensatze als blos gedacht, unentschieden od. beabsichtigt bezeichnet wird. 2) so lange als, um auszudrücken, daß die Dauer einer Handlung an die Dauer der andern gebunden sei, mit *indic.* u. *conj.* in den angegebenen Fällen; oft mit vorhergehendem tam diu, tantisper u. dgl. 3) so lange bis, bis daß, bis, m. *indic.* u. *conj.* in den angegebenen Fällen. 4) in so weit, in so fern, od. wenn nur, wofern nur, nur daß, m. *conj.*, oderint d. metuant; verstärkt durch modo (dummodo), bisw. mit hinzugefügtem tamen; dum — ne, dummodo ne, wenn nur nicht, nur daß nicht, m. *conj.*; auch dum — non, wenn die Negation mit dem Verbum zu einem Begriffe verschmilzt, dum nos indulgentia illa non fallat, *Quint.* II) *adv.*, enklitisch anderen Worten angehängt, noch, nondum, noch nicht, vixdum, kaum noch, nihildum, noch Nichts; nullusd.; nedum, w. s. 2) (Convers.) verstärkend b. Imperativen u. Interjectionen, agedum, agitedum, wohlan denn! tacedum, schweige doch; cedodum, gieb doch her! ehodum, höre doch! primumdum omnium s. primum 2).

dūmētum (dumm.), i, *n.* [dumus] eine wilde Hecke, Dickicht; bildl., verwickelte Lehren, -Behauptungen, Stoicorum; in dumeta correpere.

dum-mŏdŏ s. dum I) 4).

*__dūmōsus__ (dumm.), *adj.* [dumus] mit dornigem Gestrüppe bewachsen.

dumtaxat (nicht dunt.), *adv.* [v. dum u. taxo] eigtl. wenn man die Sache genau abschätzt, -genau nimmt, dah. 1) nicht mehr als, nur, bloß, lediglich, potestatem habere d. annuam; peditatu d. procul ad speciem utitur. 2) nicht weniger als, wenigstens, zum mindesten, exspectari te video d. ad Nonas Majas; in jure civili d. ad hoc instructi munus. 3) †insofern, wiefern nur; †versteht sich, nämlich.

dūmus, i, *m.* höher wachsendes stechendes Gesträuch, Dornstrauch, Gestrüpp (vgl. sentis, vepres), *Cic. Verg.*

duntaxat s. dumtaxat.
duo, ae, o, *adj. num. card.* (*gen. pl.* duum st. duorum, *Caes. b. G.* 3, 17, 5. *Sall. Jug.* 106, 5. *Liv.* 3, 25, 5.) [δύο] zwei, auch die zwei, die zwei Genannten; in duobus, in agendo et in eloquendo; bisw. wie ambo u. uterque, w. s., d. manibus, *Ov. met.* 5, 441. *Just.* 2, 9, 19.; d. oculi, *Cic. n. d.* 3, 91.; edicunt d. consules, ut etc., *Cic. p. Sest.* 14, 32. u. Halm z. d. St.; d. regibus, *Liv.* 1, 13, 8. u. Weißenborn z. d. St.
duŏ-dĕciēs (-ciens), *adv. num.* [duodecim] zwölfmal. — **duŏdĕcim,** *adj. num. card.* [duodecem] zwölf. Dav. *a*) **duŏdĕcĭmus,** *adj. num. ord.* der zwölfte. *b*) **duŏdēni,** ae, a, *adj. num. distr.* je zwölf.
duŏ-dē-quadrāgēsĭmus, *adj. num. ord.* der achtunddreißigste. — **duŏ-dē-quadrāginta,** *adj. num. card.* achtunddreißig.
duŏ-dē-quinquāgēsĭmus, *adj. num. ord.* der achtundvierzigste.
duŏ-dē-trĭciēs, *adv. num. card.* achtundzwanzigmal. — **duŏ-dē-trīginta,** *adj. num. card.* achtundzwanzig.
duŏ-dē-vīcēni, ae, a, *adj. num. distr.* je achtzehn.
duŏ-dē-vīginti, *adj. num. card.* achtzehn.
duŏ-et-vīcēsĭmāni, ōrum, *m.* die Soldaten der 22sten Legion, *Tac.* — **duŏ-et-vīcēsĭmus,** *adj. num. ord.* der zweiundzwanzigste, *Tac.*
dŭplex, ĭcis, *adj.* [duo-plico] 1) eigtl., doppelt gefaltet-, -zusammengelegt u. dgl., zwiefältig, -fach, doppelt (vgl. duplus, anceps), amiculum doppelt um den Leib zu schlagen, ein Doppelmantel (δίπλαξ, διπλοΐς), *amictus, *pannus; *ficus in zwei Theile gespalten; *tabellae, künstlich in einandergefügte, doppelte Schreibtafel; *jus, aus mehreren Zuthaten zusammengesetzte Säure; *spina d. i. breit u. fett u. auf dem Kreuze gefurcht; *gemmis auroque duplex, aus zwiefachem Stoffe; d. altissimo muro, *Caes. b. G.* 2, 29, 3. u. Kraner z. d. St.; fossa; vallus; rates; acies; modus; *= ambo, beide, palmae, manus; parentes, Elternpaar. 2) = duplus, doppelt so groß, -viel, frumentum, doppelte Ration; stipendium; *fenus = sehr groß; *subst.*, duplex, ĭcis, *n.* das Doppelte, d. centurioni dedit, *Liv.* 3) *tp.* *doppelzüngig, falsch, schlau, Ulixes; Amathusia. Dav. *a*) **dŭplĭcārius,** ii, *m.* ein Soldat, der zur Belohnung doppelten Sold erhält. *b*) **dŭplĭcĭtĕr,** *adv.* zwiefach, doppelt. *c*) **dŭplĭco,** 1. 1) verdoppeln, cursum, iter ejus diei; modum (die Länge) hastae; verba unmittelbar nach einander, einmal am Schluß, das Anderemal am Anfang des Satzes wiederholen [ἀναδίπλωσις; vgl. gemino 1), itero *b*)] od. durch Zusammensetzung bilden. 2) *tp.* verdoppeln, vergrößern, vermehren, gloriam, *flumen; *umbras; *zusammenbeugen, krümmen, virum dolore; poplitem; duplicata vulnere caeco est.
dŭplus, *adj.* [duo] zweifach, doppelt = noch einmal so viel, -groß, -lang, -weit (vgl. duplex), pecunia; pars; intervalla; *subst.* dupla *sc.* pecunia, der doppelte Preis, *Plaut. Capt.* 4, 2, 39.; duplum, i, *n.* das Doppelte, dupli poenam subire od. in duplum ire.
dŭpondius (dip.), ii, *m.* [duo-pondo] = 2 asses, ein Zweiaßstück; vgl. Hultsch Metrologie S. 112.
*†**dūrābĭlis,** e, *adj.* [duro] dauerhaft.
†**dūrācĭnus,** *adj.* [durus] hartschälig, hart.
dūrē, (vorcl. u. spät.) **-rĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* [durus] 1) hart für das Gehör, derb, schwerfällig, pleraque d. dicere, *Hor.*; hart für den ästhetischen Geschmack, steif, ungefällig, quid sculptum infabre, quid fusum durius esset, *Hor.*; †cum mollia d. fiunt hart behandelt wird. 2) *tp.* *a*) *plump, derb im Benehmen, durius incedit. *b*) in Bezug auf die Lebensweise, streng, abgehärtet, parce ac duriter, *Ter.* *c*) in Bezug auf das Betragen gegen Andere, streng, hart, gefühllos, duriter facere, *Ter.*; sermone durius accipere; durius in deditos consulere; durius vitae suae consulere s. consulo 2). *d*) ungünstig, schlimm, durius cadentibus rebus, einm. *Suet. Tib.* 14. — **dūresco,** rui, — 3. [duro] hart werden, sich verhärten, umor; *campus situ; *ora; *corpus; †materia; †articulus; †*tp.* d. (verknöchern) in lectione Gracchorum.
dūrēta, ae, *f.* (spanisches Wort) eine hölzerne Badewanne, einm. *Suet. Aug.* 82.
dūrĭtas, ātis, *f.* [durus] *tp.* die Härte, Strenge, orationis, einm. *Cic. or.* 16, 53.
dūrĭtĕr s. dure 2) *b*) u. *c*).
dūrĭtia, ae, *f.*, *†-ties, ēi, *f.* [durus] die Härte, *tp.* *a*) die Abhärtung, das Abgehärtetsein des Körpers, abgehärtete-, -strenge Lebensweise, d. et patientia; labori ac duritiae studere; duritiae se dedisse. *b*) die Gefühllosigkeit, Unempfindlichkeit, Härte, animi; animi sicut corporis; *duritiâ ferrum ut superes adamantaque; auch Strenge, Härte, *Ter. Prop. Ov.*; †der Druck, die Beschwerde, operum; coeli militiaeque; imperii. — †**dūriuscŭlus** [*adj. dem.* v. durus] (selt.) etwas hart-, -steif, versus.
dūro, 1. [durus] I) *trans.* 1) härten, hart machen, caementa calce; *durata cutis; *duratae solo nives zum festen Boden, nach Art desselben (Andere: ʻam Boden erharscht od. angefrorenʼ); *uvam fumo trocknen; *terram; übertr., *ferro saecula zu Eisen. 2) *tp.* *a*) abhärten, stählen, kräftigen, se labore; *membra animumque; *durati usu armorum; *natos gelu; *umeros ad alqd; in üblem Sinne, †ad omne facinus duratus abgestumpft, unempfindlich geworden. *b*) aushalten, ertragen, *aequor im ꝛc.; *diem inani ventre (bis zur cena); *quemvis laborem; unam hiemem in castris, *Liv.* II) *intrans.* 1) *hart werden, solum coepit d.; (*Tac.*) *tp.* sich verhärten, -festsetzen, in nullius unquam suorum necem; usque ad caedem ejus duratura filii odia. 2) ausdauern, aushalten, in aedibus, *Plaut.*, sub Jove, *Ov.*; in opere et labore, sub pellibus, *Liv.*; si quae (vites et arbores) in tanto terrae rigore d. potuerunt, *Curt.*; *†absol. 3) dauern, währen, fortdauern, ferner bestehen, durante adhuc habitu, in eodem habitu corporis, in illud tempus omnibus fidem, *Curt.*; qui usque ad nostram juventam, *Tac.*; †adjectiv., duraturus, firmus paries et d.; magna et d. fama eloquentiae.
Dūrŏcortŭrum, i, *n.* Hauptstadt der Remi in Gall. Belg., j. Rheims.
dūrus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) hart, *a*) für das Gefühl, ferrum, *Hor.*; cautes, *Verg.*; *aratrum (m. Beziehung auf die harte Arbeit des Pflügens); *alvus, Hartleibigkeit; *messorum ilia hart wie Stein od. Eisen; oculi stier, *Plaut.*; *tp.* nomen; †durum videri dicere etc. *b*) für den Geschmack, herb, *sapor Bacchi; *gallina nicht weich gekocht. *c*) für das Gehör, rauh, schwerfällig,

vocis genus; verbum, verba; compositio; *subst. n.* duriorum exempla v. Stellen, in welchen der Redner im Pathos die Farben etw. zu stark aufgetragen hat, *Cic. or.* 37, 131. *d*) für das Auge, hart, v. Werken der Kunst, steif, ungefällig, signa; auch v. Künstler, poëta durissimus; *m. *inf.*, componere versus; *rerum natura spröde, ungefügig. 2) *tp. a*) abgehärtet, stark, kräftig, streng gegen sich, homo d. ac priscus; Spartiatae; *Scipiadae d. bello; *Hannibal; *durae tellus Hiberniae; *d. a stirpe genus; *bos. *b*) roh, ungebildet, plump, derb, ut vita sic oratione d., incultus, horridus; duriores et oratione et moribus; ne quid d. ac rusticum sit; *homo; *poëta; *versus; *cothurnus. *c*) unempfindlich, ohne tieferes u. zarteres Gefühl, ohne Sinn u. Geschmack für Etw., auch hart-, unbeugsam v. Charakter, streng, Marius, qui durior ad haec studia videbatur; animo agresti et d. esse; *mollibus imperiis verhärtet gegen rc.; d. et ferreus; judex; ipsis durior inventus est Caelius; *genus; *ingenium; *durius ferro pectus; *aetas; os unverschämt; *d. oris puer; *d. vultu; *†durum est m. *inf.*, es ist hart, -unfreundlich rc. *d*) v. Sachen, hart, drückend, beschwerlich, lästig, mißlich, gefährlich rc., subvectiones; servitus; condicio; *mala navis, fugae, belli; †siccis omnia d. deus proposuit als hart vor Augen gestellt, schwer u. unerträglich gemacht; *res (*pl.*), Noth; quo etiam durior dicendi locus mihi datus est; tempora; durissimum anni tempus; durius tempus ad transportandum; †tempestates; *hiems; *iter; initium adulescentiae; *curae; *dolores; *pauperies; *valetudo; *fames; *proelia; *munera belli; *venatus (*pl.*); *durum est m. *inf.*, es ist gefährlich zu rc.; si quid durius acciderit, wenn größere Gefahr war, -es härter herging, si quid erat durius; si nihil sit durius; fortuna duriore conflictari; †durior casus; *sponsos d. perdere ferro durch grausamen Mordstahl; *matrum custodia; *subst.* *multa Gefahren; duriora restabant, *Curt.* 7, 11, 16.; diu etiam duras (*sc.* partes) dabit wird noch manche Noth machen, *Ter.*; v. Boden, schwer zu bearbeiten, *Verg. Liv.*; durius negotium efficere alcui erschweren; (*Tac.*) cujus durior (schwer zu erlangende) congressus; rerum natura, der schwer zu behandelnde Stoff, *Hor. sat.* 1, 10, 57.; *credere durum est es hält schwer rc.

†**duumvĭrātus**, us, *m.* [duumviri] die Würde der Duumvirn, das Duumvirat. — **duumvĭri**, ōrum, *m.* [duo-vir] die Zweimänner, eine aus zwei Männern bestehende Behörde od. Commission für einen bestimmten Auftrag, 1) zu Rom, *a*) d. capitales od. perduellionis, in älteren Zeiten v. König od. Volk für jeden einzelnen Fall gewählt. *b*) d. navales zur Ausrüstung, auch Führung der Kriegsschiffe. *c*) d. aedi faciendae od. locandae od. dedicandae für den Bau u. die Dedication eines Tempels. *d*) d. sacrorum od. sacris faciundis s. quindecemviri. 2) d. quinquennales (juri dicundo), die höchsten Magistratspersonen in den Municipien od. Colonien.

dux, dŭcis, *comm.* [duco] 1) Führer, -in, Leiter, -in, locorum; †itineris, †viae, Wegweiser; viarum atque itinerum, *Caes. b. G.* 6, 17, 1. u. Kraner z. d. St.; auch ohne Beisatz, Wegweiser, *Liv. Just.*; dah. überh. der Anleiter-, Leiter-, Führer bei od. zu einer Handlung, Unternehmung, impietatis; regendae civitatis; auctor et d. mei reditus; quasi d. consequentis molestiae Vorläuferin; ut quasi duces sint (divitiae) ad voluptatem et ad valetudinem; ad quas (artes) esse d. pecunia potest; diis d., magistrâ ac d. naturâ (*abl. abs.*). 2) insbes. der Führer einer Truppenabtheilung, -der Flotte rc., der Anführer, Feldherr, Befehlshaber (überh., dah. auch v. einem Untergeneral; vgl. imperator), Helvetiorum, exercitus, praedonum; d. praefectusque classis; alqo d., bellicosissimorum hominum peritissimis atque exercitatissimis d. (*abl. abs.*). Dah. *a*) der Anführer, Führer überh., Cloelia d. agminis virginum, *Liv.*, *superum (v. Jupiter); *gregis, *armenti, *lanigeri pecoris (v. Stier, Widder); *d. gregis auch der Hirt; *aries; *lino d. *b*) *Diener für Pferde, Stallknecht, addit equos additque d. *c*) *der Fürst, Kaiser.

Dȳmae, ārum, *f.* [Δύμη] Stadt in Achaja. Dav. **Dymaeus** [Δυμαῖος], *adj.*; *subst.* **-maei**, ōrum, *m.* [Δυμαῖοι].

Dȳmantis proles u. *subst.* **Dȳmantis**, ĭdis, *f.* die Tochter des Dymas = Hecuba, *Ov.*

dȳnămis, is, *f.* [δύναμις] = vis, die Menge, einm. *Plaut. Ps.* 1, 2, 77. — **dȳnastes**, ae, *m.* [δυνάστης] der Herrscher, Dynast (Titel v. abhängigen Fürsten eines kleinen Landes, lat. regulus); Machthaber, viel vermögend im Staat, einm. *Cic. Att.* 2, 9, 1.

Dyrrhăchium (Dyrrach.), ii, *n.* [Δυῤῥάχιον] Stadt in Illyrien, früher Epidamnus genannt, j. Durazzo. Dav. *adj.* **Dyrrhăchīnus**; *subst.* **-chīni** (Dyrrach.) [Δυῤῥαχηνοί], ōrum, *m.*

E

ē (nur vor Consonanten) od. ex (vor Vocalen u. Consonanten; nachgestellt quis e = e quibus, zweifelh. *Curt.* 6, 2, 10.; s. Vogel im krit. Anhang z. d. St.), *praep.* m. *abl.* [ἐκ, ἐξ], bezeichnet das Herausgehen aus dem Innern eines Gegenstandes (Ggs. in; vgl. ab u. de), aus; 1) v. Raume (sowohl aus der Tiefe u. Mitte, als aus der Höhe), aus, aus — heraus, hervor; aus — herab, von — herab, von — her, aus, exire ex navi, ex urbe; e finibus suis s. de 1); ex Menapiis venire; ex proelio excedere; naves ex Gallia (kommend); praesidia ex provincia (ausgehoben); parte quadam ex Rheno (= ex Rh. derivata) recepta; ex urbe profugere, proficisci (auch: aus der Nähe der Stadt [Rom's]; vgl. *Caes. b. c.* 1, 14, 1. 3.); exire e vita; Tullia te non putabat hoc tempore ex Italia (*sc.* profecturum esse), *Cic. Att.* 10, 8, 10.; *carpere coronas e collo; extorquere arma e manibus; milites ex eo loco deducere; egredi e portu; ejicere alqm e civitate; ex montibus decurrere; dēsilire, cadere ex equo; pendere ex arbore; eminere e mari; collis ex planitie editus; ex muro bellare; ex eorum corporibus pugnare; e loco (v. seinem Posten aus)

propugnare; genus hoc est ex essedis pugnae; ex vallo tela jacere; cum ex tectis saxa teguiaeque — jacerentur; ex equis (wir: zu Pferde) colloqui; ex tectis significare; ex hoc loco verba fecisti; ex vinculis (in Fesseln, gefesselt) causam dicere; ex cruce Italiam cernere; conspici ex castris; videri ex oppido; ex occulto agere; †ex libello respondere; insbes. ex itinere, v. der Reise=, =dem Marsche aus (insofern Etw. aus der Reise ꝛc. gleichsam hervorgeht; vgl. Kritz zu *Sall. Jug.* 54, 4.), wir 'auf der Reise, =dem Marsche, unterwegs'; ex fuga; mittelst Attraction, omnis ex fuga Suessionum multitudo (= omnis quae in fuga erat S. m., ex fuga) in oppidum convenit, omnis ex castris multitudo concurreret; ex omni parte, v. allen Seiten, überall; ex tribus partibus; ex utraque parte; qua ex parte est Hibernia; †ex alio latere; ex arido, v. Trocknen aus; ex sua persona, eigtl. aus seiner Maske hervor, aus seiner Rolle=, =Eigenschaft ꝛc. heraus, = in seinem Namen, für sich; so bei Verbis, die ein Wegnehmen, Entnehmen u. dgl. bezeichnen, wie capere, sumere, accipere, percipere, auferre, tollere, haurire, eximere, petere u. dgl., ebenso bei solchen, die ein Ausfragen, Erforschen, Vernehmen u. dgl. bedeuten, wie quaerere, percontari, audire, cognoscere, discere, intellegere, colligere u. dgl.; ego scibo ex hoc quid sit, *Ter.*; odium ex hoc ostenditur. 2) v. der Zeit, *a)* zur Angabe des Zeitpunktes, v. welchem aus od. an Etw. eine gewisse Zeit dauert, von — an, seit, ex eo tempore; ex eo die quo etc.; ex eo die ad hunc diem quae fecisti; *motus ex Metello consule civicus; qua ex die; ex adulescentia tua; ex quo, seitdem, nachdem; †octavus annus, sextus est, ex quo etc.; *hic tertius December, ex quo etc.; †ex eo; *ex illo. *b)* zur Bezeichnung des Ursprungs einer Sache in früherer Zeit, von — her, ceteri ex veteribus bellis agro multati; †ipse e majoribus suis hostis populi Rom. jactabat etc. *c)* zur Angabe des Eintreffens auf einen bestimmten Tag, auf, an, hunc judicem ex Kalendis Januar. non habebimus; ex Idibus Mart. *d)* zur Bezeichnung der unmittelbaren Folge auf Etw., von — aus, unmittelbar=, sogleich (gleich) nach, ex multis miseriis atque periculis requievit animus; ex labore se reficere; Cotta ex consulatu profectus est in Galliam; provinciam Hispaniam ex praetura habuerat; ex magnis rupibus (sogleich nach dem Heraustreten aus ꝛc.) nactus planitiem; gravis auctumnus in Apulia ex saluberrimis Galliae et Hispaniae regionibus (nach einem Aufenthalte in ꝛc.) omnem exercitum valetudine tentaverat; dah. aliud ex alio, Eins nach dem Andern; alia ex aliis iniquiora postulare; alias ex aliis fingendo moras; diem ex die, einen Tag nach dem andern, v. einem Tage zum andern; (*Eutr.*) ex consule, Exconsul, gewesener Consul. 3) v. andern Verhältnissen, in denen ein Ausgang aus Etw. sich denken läßt, *a)* v. der Herkunft, Abstammung u. dgl., aus, von, negotiator ex Africa; Epicurei e Graecia; *puer ex aula; soror ex matre v. mütterlicher Seite; virgines ex sacerdotio Vestae, *Ter.*; alia ex quaestu = alia meretrix, *Ter.*; fuit eodem ex studio vir eruditus; *ex alqa nota (Sorte) esse. *b)* zur Angabe der Mehrheit od. des Ganzen, woraus Etw. genommen wird od. wovon es einen Theil ausmacht, im Deutschen aus, von, auch unter, in (vgl. Nägelsb. Stil. S. 348 f.), e civitate in senatum delecti; munera ex illa summa dantur; homo ex numero disertorum; unus ex illis decemviris; acerrimus ex omnibus; miles ex primo hastato zur ersten Abtheilung (Manipel) der hastati gehörig; ex Helvetiis (eine Helvetische) uxorem habere; quintus Vettius e Marsis; †spado e captivis, †Leonnatus ex purpuratis; puppes ex barbaris navibus; nihil ex pristina voluntate mutaverat; hunc ex maxime raro genere hominum judicare debemus für einen zu einer höchst seltenen Klasse v. Menschen gehörenden; ex domesticis imaginibus invenies, eigtl. aus den Ahnenbildern herausfinden = unter ꝛc. finden; e gregibus epheborum vix singuli reperiebantur; ex quibus (libris Sibyllinis) inventum est m. *acc. c. inf.*; Platonem ex illa vetere (Academia) numeramus; cum apud Graecos antiquissimum e doctis genus poëtarum sit eigtl. als das älteste aus dem Gebildeten sich zeigt od. hervorgeht = als ꝛc. unter den ꝛc. sich befindet; ad quas ipsas consultationes ex superioribus libris satis multa praecepta sunt giebt es viele Regeln, die aus den ꝛc. genommen od. entlehnt werden können = in den ꝛc. *c)* bei Angabe des Stoffes, aus welchem Etw. gemacht ist od. besteht, aus, von, statua ex aere facta; pocula ex auro; loricae ex cratibus; fusili ex argilla glandes; *hoc totum e Coa veste volumen erit aus der Besprechung des ꝛc. = wird handeln von ꝛc.; auch v. dem Vermögen od. der Summe, wovon die Kosten zu Etw. genommen werden, aus, von, largiri ex alieno; ex praeda tripodem aureum Delphis ponere; *vivere ex rapto. *d)* zur Angabe der Entstehung aus dem Innern eines Gegenstandes, der Ursache, =Quelle, =Veranlassung, des Ursprungs u. dgl., in Folge, von Seiten, von, durch, wegen, an, in, miser ex animo fit, *Plaut.*, ex ea, ex eadem causa; †quibus ex causis; ex ea re; qua ex re; ex doctrina nobilis; ex virtute nobilitas, Verdienstadel, *Liv.* 1, 34, 6.; non minor ex hostibus clades; ex hac clade atrox ira; *tumida ex ira corda; ex fuga perterritos; (*Tac.*) timor ex imperatore, contemptio ex barbaris; has (turres) altitudo puppium ex barbaris navibus superabat, *Caes. b. G.* 3, 14, 4. u. Kraner z. d. St.; Liger ex nivibus creverat; satis jam dolui ex animo, *Plaut.*; quoniam tum ex me doluisti, nunc ut duplicetur tuum ex me gaudium, praestabo, *Cic. fam.* 16, 21, 3.; uti cujusque studium ex aetate flagrabat; ex divitiis juventutem luxuria atque avaritia invasere; laborare ex pedibus, ex intestinis, ex aere alieno, ex invidia; ex perfidia et malitia alcui irasci; triumphare ex gentibus Transalpinis, ex ea urbe, ex bellis; triumphum agere ex inimicorum dolore; victoriam ferre ex civitate alqua; ex quo illi gloria opesque inventae, *Sall.*; illud honestum, quod ex animo excelso quaerimus wir 'in einer erhabenen Seele'; una ex re satis praecipere v. einem Falle die Lehre herholen = an einem Falle lehren; (*Tac.*) quantum ex re publica peteretur v. Standpunkt der Politik aus; civitas commota ex aere alieno; morbi vulgantur ex gravitate loci; ex tam propinquis castris, weil das Lager so nahe war; ex eo (daraus), ex quo, (*Ter.*) qua ex re fit s. fio 2); ex eo quod, quia, deshalb, weil; ex quo, ex quibus, weshab, weswegen;

ex vulnere, (*Asin. Poll.* in *Cic. ep.*) ex vulneribus mori, (*Liv.*) perire; damnatus est Megabocus ex Sardinia auf Anlaß S.; ex Auli socordia spem salutis habere; (*Tac.*) nulla in eo culpa ex principe; gravida est e Pamphilo v. P., peperit e Pamphilo, *Ter.*; nasci ex alqo, Jmds. Sohn sein; *e mari esse; aeger ex vulneribus; Crasso ex negotiis privatis obnoxius. Insbes. v. demjenigen, nach welchem Etw. benannt wird, cui postea Africano cognomen ex virtute fuit. *e*) bei der Angabe eines Uebergangs aus einem Zustande u. dgl. in einen anderen, von, aus, dii ex hominibus facti; ex oratore arator factus; ex beato miser; adeo duas ex una civitate discordia fecerat; (*Verg.*) nymphas e navibus esse jubere; (*Hor.*) ex nitido fit rusticus. *f*) zur Bezeichnung der Regel od. Gemäßheit, des Maßstabes, wornach-, nach welcher Etw. geschieht, nach, zufolge, gemäß, in Rücksicht, -Hinsicht, ex senatus consulto; ex senatus sententia; ex sententia, ex animi mei, tui, sui sententia (s. sententia); ex edicto, ex decreto; ex lege, ex legibus, kraft des Gesetzes, -der G.; ex jure, ex foedere, ex pacto, ex convento; ex consuetudine sua; alqd est e natura; e virtute esse; ex nullius injuria, ohne Beeinträchtigung Jmds.; ex sua libidine; e communi utilitate; (*Hor.*) ex voto, ex more, ex testamento; insbes. e re tua, mea, ejus, zu deinem ꝛc. Nutzen, dir ꝛc. zum Besten; e re publica (zum Besten des Staates, dem öffentlichen Wohl gemäß), populi Rom., nominis Latini esse; multas etiam e re publica seditiones saepe esse factas; id recte atque ordine exque re publica fecisse et facere; (*Liv.*) Publilium — avocari haud e re publica esset; (*Suet.*) eam largitionem e re publica fieri; e re (im Interesse) visum est; illacrima: e re est m. *inf.*, nach Conject. b. *Hor. sat.* 2, 5, 103 f.; quod e re Aetolorum fideque sua esse (mit ihrer gewissenhaften Ueberzeugung vereinigen zu können) censerent, *Liv.*; ex usu (vortheilhaft) esse; ex animo, v. ganzem Herzen; judicare, aestimare, metiri, ponderare, spectare, consulere ex alqa re u. dgl.; consilium capere ex loci natura, ex re et ex tempore, necessario atque ex tempore wie es erfordert ꝛc.; ex ratione libertatis, officii; contemnere alqm ex alqo im Vergleich zu Jmdm. 4) zur Bildung verschiedener, namentlich aus 2) *f*) zu erklärender Adverbialausdrücke, m. *subst.*, ex parte, magna ex parte (s. pars); e vestigio; e regione s. regio 1); ex memoria, ex industria, *Liv. Suet.*; m. *adj.* u. *partic.*, ex aequo, ex propinquo, ex vano, *Liv.*; ex improviso, ex transverso; ex praeparato, ex multo ante praeparato, *Liv.*; ex insperato, *Liv.* u. *Dicht.*; ex inopinato; ex composito s. compono II) 2); ex vero (= vere), *Sall. Hor.*; e, ex contrario; ex adverso; †ex integro; *ex facili; ex affluenti, *Tac.*; ex continenti, *Just.*

eā, *adv.* [eigtl. *abl. sing. f.* des *pron.* is] 1) (*sc.* viâ) auf dem Wege, da, *Nep. Liv.* 2) (*sc.* causâ) deswegen, *Plaut.*

eādem, *adv.* [eigtl. *abl. sing. f.* des *pron.* idem] *sc.* viâ, auf demselben Wege, ebenda, ire; eâdem *sc.* operâ, s. opera 1).

eampse st. eam ipsam, *Plaut.*

eā-proptĕr (selt.) = propterea, w. s., *Ter.*

eapse = ea ipsa, *Plaut.*; vgl. is, ipse.

eā-tĕnus, *adv.* insoweit, insofern (v. einer Grenze, die nicht überschritten wird od. zu überschreiten ist), verba persequens e. ut ea non abhorreant a more nostro.

ĕbĕnus (auch heb.), i, *f.* [ἔβενος] das Ebenholz, *Verg. Ov.*

ē-bĭbo, 3. 1) austrinken, hirneam vini, sanguinem, poculum, *Plaut.*; quid was, *Ter.*; *ubera lactantia; *aquam (fluvii); *Nestoris annos soviel Becher als Nestor Jahre verlebt hat; *bildl., *einsaugen, amnes (v. Meer). 2) vertrinken, durch Trinken vergessen od. verthun, imperium, *Plaut.*, heres haec, *Hor.*

ē-bīto, — — 3. ausgehen, einm. *Plaut. Stich.* 2, 4, 28.

ē-blandior, *dep.* 4. erschmeicheln, omnia; (*Tac.*) unum consulatus diem; m. ut; *pass.* suffragia eblandita. [*Eutr.*

Ebŏrācum, i, *n.* Stadt in Britannien, j. York,

ēbrĭĕtas, ātis, *f.* [ebrius] der Rausch, die Trunkenheit (in milderem Sinne, als Steigerung des Lebensmuthes u. mit der Begeisterung verwandt; vgl. vinolentia, temulentia), (*Hor.*) quid non e. dissignat? — **ēbrĭŏlus**, *adj.* [*dem.* v. ebrius] leicht angetrunken, *Plaut.*

ēbrĭōsĭtas, ātis, *f.* [ebriosus] die Trunksucht, einm. *Cic. Tusc.* 4, 12, 27. — **ēbrĭōsus**, *adj.* m. **comp.* [ebrius] trunksüchtig; *subst.* der Trunkenbold (vgl. ebrius); **tp.* sehr saftig, *acina. — **ēbrius**, *adj.* 1) trunken (im milderen Sinne u. v. einem temporären Zustand; vgl. ebriosus, vinolentus, temulentus), voces ebriorum; *vestigia, *verba eines Trunkenen; **tp.* dulci fortunâ, berauscht-, trunken vom ꝛc.; ocelli liebestrunkene. 2) der sich dick u. voll getrunken hat, satura atque e., *Ter.*, saturiate, übersatt, *Plaut.*; cena überreichlich, *Plaut.*

ē-bullio, 4. eigtl. aufwallen, dav. *tp.* (selt.) mit Etw. (prahlend) um sich werfen, virtutes, *Cic. Tusc.* 3, 18, 42.; quod nonnunquam solet e., *Cic. fin.* 5, 27, 80.

ĕbŭlum, i, *n.* Attich, Niederhollunder, *Verg.*

ĕbur, ŏris, *n.* das Elfenbein; *Elfenbeinbilder, -flöte, mit Elfenbein besetzte Degenscheide, der elfenbeinerne Curulsessel der Magistratspersonen. Dav. **ĕbŭrātus**, *adj.* mit Elfenbein ausgelegt, *Plaut.*

ĕburneŏlus, [*adj. dem.* v. eburneus] nett von Elfenbein, einm. *Cic. de or.* 3, 60, 225.

ĕburneus u. *†-nus, *adj.* [ebur] 1) elfenbeinern, signum; scipio; dens, Elephantenzahn; *ensis mit elfenbeinernem Griffe. 2) *weiß u. glatt wie Elfenbein, bracchia; colla; digiti.

Ebŭrōnes, num, *m.* Völkerschaft in Gallia Belgica, zwischen Lüttich u. Aachen seßhaft.

Eburovīces s. Aulerci.

Ĕbŭsus, i, *f.* die größere der pityusischen Inseln im Mittelmeere, j. Iviza.

ĕ-castor s. 2. Castor 1).

Ecbătăna, ōrum, *n.* [τὰ Ἐκβάτανα] Hauptstadt in Medien, *Curt. Tac.*

ecca, eccam etc. s. ecce 2). — **eccĕ** [st. ence, aus en u. ce; vgl. ce] *adv.* bezeichnet 1) eine verstärkte Hindeutung auf einen Gegenstand, besonders einen plötzlich eintretenden, neuen u. unerwarteten, auf welchen man die Aufmerksamkeit lenken will, da, siehe, siehe da (vgl. en), e. video senem, quem quaero; e. mihi obviam venit; e. tuae literae; e. tibi nuntius, da kommt dir auf einmal die Nachricht, e. tibi exortus est Isocrates; insbes. in der

Aufzählung v. Beispielen od. Argumenten, auch sed e., e. aliud (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 29.); (Convers.) e. me, siehe, hier bin ich; e. me nullum senem (*Plaut.*) siehe da bin ich ꝛc. verloren. 2) (Convers.) häufig mit den nachstehenden Formen der *pron.* is, ille, iste zu Einem Worte verbunden: *nom.* ecca, eccilla, eccillud, *acc.* eccum, eccam, eccillum, eccillam, eccistam u. *pl.* eccos, siehe ihn, =sie ꝛc.

eccĕrē od. **ecĕrē** [e-Ceres; vgl. ecastor] (*Com.*) betheuernder Ausruf, bei der Ceres! fürwahr!

eccheuma, ătis, *n.* [ἔκχευμα] die Ausgießung, der Guß, einm. *Plaut. Poen.* 3, 3, 88.

eccilla etc., **eccistam** s. ecce 2).

ecclēsia, ae, *f.* [ἐκκλησία] die Volksversammlung bei den Griechen, einm. *Plin. ep.* 10, 111, 1.

eccos, **eccum** s. ecce 2).

ecdĭcus, i, *m.* [ἔκδικος] (selt.) = cognitor civitatis, der Staatsanwalt, *Cic. fam.* 10, 56. *Plin. ep.* 10, 111, 1.

ec-dūrus s. edurus.

ecf... s. eff...

*__echidna__, ae, *f.* [ἔχιδνα] 1) die Otter, Viper, als Attribut der Furien. 2) Ech. als *nom. pr.*, *a*) ein Ungeheuer der Unterwelt, Mutter des Cerberus. *b*) E. Lernaea, die lernäische Schlange (vgl. hydra); *__Echidnēus__, *adj.*, canis v. Cerberus.

Ĕchīnădes, dum, *f.* [Ἐχινάδες] Gruppe v. fünf Inseln im ion. Meere, *Ov.*

ĕchīnus, i, *m.* [ἐχῖνος] (*Hor.*) 1) der (eßbare) Seeigel. 2) ein v. der Aehnlichkeit der Gestalt benannter eherner Spülnapf, nach Andern ein Durchschlag zum Klären des Weines.

Ĕchīon, ŏnis, *m.* [Ἐχίων] 1) Gemahl der Agaue, Vater des Pentheus, Königs v. Theben, *Ov.* Dav. *a*) *__Ĕchīŏnĭdes__, ae, *m.* [Ἐχιονίδης] = Pentheus. *b*) *__Ĕchīŏnius__, *adj.* thebanisch. 2) ein Argonaut, *Ov.* Dav. *__Ĕchīŏnius__, *adj.* 3) ein griech. Maler.

Ēcho, us, *f.* [ἠχώ] der Wiederhall, als Nymphe personif., einm. *Ov. met.* 3, 358.

eclŏga, ae, *f.* [ἐκλογή] †ein kleines=, auserlesenes Gedicht; †eine Epistel. Dav. **eclŏgārii**, ōrum, *m.* ausgewählte=, schöne=, zum Vorlesen ausgezeichnete Stücke od. Stellen einer Schrift, einm. *Cic. Att.* 16, 2, 6.

ē-contrā s. contra I) 2) *b*).

ec-quando, *adv.* wohl=, etwa jemals, e. putasti? *†ecquandone.

ec-qui (meist *adj.*) od. **ec-quis** (*subst.* u. bisw. *adj.*), **ec-quae** od. **-a**, **ec-quid** (*subst.*) od. **ec-quod** (*adj.*) *pron. interr.* wohl=, etwa Jemand, =irgend Einer? e. seditio unquam fuit? heus e. hic est? rogate, ecquid in tuam statuam contulerit; auch ecquisnam, ecquinam etc. Insbes. als *adv.* *a*) ecquid (wie numquid) sowohl in directen als in indirecten Fragen, etwa, wohl, (selt.) warum wohl? e. audis? e. placeant, me rogas. *b*) (vorcl.) ecqui (alter *abl.*) irgendwie? *c*) ecquo, wohin wohl?

ĕcŭleus (besser als equul.; vgl. Br. S. 35.), i, *m.* [equus] 1) ein junges Pferd, Füllen. 2) eine hölzerne Foltermaschine in Gestalt eines Pferdes, ire, conjici in eculeum.

ĕdācĭtas, ātis, *f.* [edax] die Gefräßigkeit. — **ĕdax**, ācis, *adj.* m. *sup.* [2. edo] 1) gefräßig, hospes edacissimus; (*Hor.*) dominus, edacibus in parasitis; *turdi. 2) *übertr., verzehrend, zerstörend, nagend, imber; ignes; curae; tempus e. rerum.

ēdento, 1. [e u. dens] (selt.) die Zähne ausschlagen, malas alcui, *Plaut.* — **ēdentŭlus**, *adj.* [e u. dens] (*Plaut.*) zahnlos, vetula; *tp.* scherzh. sehr alt, vinum.

ĕdĕpol, beim Pollux! eine Betheuerung, e. profecto, e. vero, *Plaut.*; certe e., *Plaut. Ter.*

ĕdĕra etc. s. hedera etc.

Edessa, ae, *f.* [Ἔδεσσα] 1) s. Aegae 1). Dav. **Edessaeus**, *adj.*, *Liv.* 2) Stadt in Osroene, einer Provinz Mesopotamiens, *Tac. Aur. Vict. Eutr.*

ē-dīco, 3. [*imper.* edice st. edic, einm. *Verg. Aen.* 11, 463.] 1) aussagen, bekannt machen, verkündigen, rein heraus sagen, ut tu scire possis, e. tibi; m. *acc. c. inf.*; m. Relativsatz. 2) ansagen, ankündigen, bestimmen, verordnen u. dgl. mittelst einer öffentlichen Bekanntmachung, kraft eines Amtes od. Gesetzes, senatum (eine Senatsversammlung) in posterum diem, in Calendas; †velut in eam (noctem) certamine edicto; comitia; diem comitiis u. exercitui ad conveniendum; m. ut u. ne; m. bl. *conj.*; (*Hor.*) m. Anspielung auf das Edict des Prätor [vgl. edictum 1)], hoc; si quis mergos suaves (als leckeres Gericht) assos. Dav. *a*) **ēdictio**, ōnis, *f.* die Bekanntmachung, der Befehl, *Plaut.* *b*) **ēdicto**, 1. heraussagen, offen sagen, bekanntmachen, *Plaut.* *c*) **ēdictum**, i, *n.* 1) *t. t.*, eine officielle Bekanntmachung einer röm. Magistratsperson, eine Verordnung, ein Edict, proponere, constituere; v. Kriegserklärung, ad bellum palam atque ex edicto gerundum, *Liv.* 1, 27, 2.; insbes. die Bekanntmachung des Prätors, in welcher er unmittelbar nach seinem Amtsantritte die Grundsätze angab, nach denen er Recht sprechen wollte; perpetuum, das aus den früheren Edicten der Prätoren entstandene gemeingiltige Edict, zu welchem jeder neue Prätor nur einige neue Bestimmungen gab, *Eutr.* 2) (selt.) überh. der Befehl, *Ter. Heaut.* 4, 1, 10.; edicto vetare, ein Verbot ausgehen lassen, *Hor. ep.* 2, 1, 239.

ĕdim etc. s. 2. edo.

ē-disco, 3. 1) auswendig lernen, magnum numerum versuum; alqd ad verbum. 2) überh. gründlich lernen, erlernen, studiren, istam artem; *numeros modosque; poëtas; *deos; *cunctos; *hoc.

ē-dissĕro, 3. auseinandersetzen, ausführlich u. in das Einzelne gehend entwickeln, =vortragen, =berichten, eadem; res gestas; *vera alcui; m. Relativs.; in docendo edisserendoque subtilior. Dav. **ēdisserto**, 1. (selt.) ausführlich besprechen, =erörtern, *Plaut. Liv.*

ēdĭtĭcius, [1. ēdo] *adj.* nur judices, die in einer causa sodaliciorum v. Ankläger aus drei der vier v. ihm vorgeschlagenen tribus (v. welchen der Verklagte nur Eine verwerfen konnte) gewählten Richter. Vgl. *Cic. p. Planc.* 16, 40. 17, 41. Köpke Einleit. zu *Cic. p. Planc.* S. 19 ff.

ēdĭtio, ōnis, *f.* [1. ēdo] 1) †die Herausgabe einer Schrift. 2) der Bericht, die Angabe, in tam discrepante e., einm. *Liv.* 4, 23, 2. Insbes. als *t. t.*, tribuum, der Vorschlag=, die Angabe des Anklägers v. 4 Tribus, aus welchen die Richter gewählt werden sollten; vgl. editicius.

ēdĭtus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [1. ēdo] erhaben, emporragend (über die umgebende Fläche), hoch (vgl. altus, celsus etc.), collis paululum ex planitie; (*Curt.*) in eximiam altitudinem arbores; locus editior; conclave oben im Hause gelegenes; *subst. n.* Höhe, Anhöhe, in edito, *Suet.*; edita montium, edita, hochgelegenes Land, *Curt. Tac.*; **tp.* viribus editior, vorragend an Kraft.

1. **ē-do,** dĭdi, dĭtum, 3. I) 1) herausgeben, -bringen, zu Tage bringen, von sich geben, animam, extremum vitae spiritum, vitam pro re publica, vitam aushauchen; clamorem, voces, (*Curt.*) ingentem pugnantium clamorem, (*Liv.*) vox edita templo; risus; †complorationem; *†latratus, *†hinnitus; †sonum; se ex aedibus foras sich hinaus begeben, *Plaut.*; Maeander editur (ergießt sich, fließt) in sinum maris, *Liv.*; cuniculus armatos. 2) etw. Neues herausgeben, *a)* gebären, zeugen, partum Romae Prisci Tarquinii domo, *Liv.* 1, 39, 5.; ubi Agrippina novissimo partu Juliam, *Tac.*; *una Oenei partu edita; *Maecenas atavis edite regibus; *Terrâ edita moles Gigantum; †edita infans ex nepte Julia; †marem; *Electram maximus Atlas; duris in cotibus illum aut Tmaros etc. sind die Eltern jenes ꝛc., *Verg. ecl.* 8, 43 ff. u. Ladewig z. d. St.; *in lucem; *luci; *terra innumeras species bringt hervor; *campus editus austro dem ꝛc. bloßgestellt. *b)* v. anderen Sachen, hervorbringen, gewähren, liefern, leisten, bewirken, anrichten u. dgl., nullum fructum ex se (v. Schafen); aliquantum trepidationis; tumultum; immortalia opera; scelus, facinus; fortium virorum opera; †opus virtutis; †prorsus digna spectaculo Wunder der Tapferkeit; †exemplum patientiae aufstellen; annuam operam, ein Jahr dienen; memorabile illud proelium liefern, *Liv.*; egregia edita pugna, *Curt.*; ruinas (Verwüstungen); magnam caedem; *funera ferro; *strages per urbem; uterque in te exempla, *Ter.*; ea in civitatem Carthaginiensium exempla dadurch an ꝛc. geben, *Liv.* 29, 27, 4.; (*Tac.*) ludos, spectacula geben, anstellen. 3) eine Schrift ꝛc. bekannt machen, -veröffentlichen, -herausgeben od. mündlich Etw. verbreiten, -ins Publicum bringen, Etw. überh. angeben, -nennen, -aussprechen, -erklären, -festsetzen, -bestimmen, -befehlen u. dgl., illos de re publica libros, librum contra alqm; †commentarios; †libellos sub alieno nomine; orationem scriptam, annales; ede illa quae coeperas et Bruto et mihi; in vulgus; quae opinio erat edita in vulgus; nomen alcjs; nomen L. Tarquinium sich ausgeben für ꝛc., alqm auctorem alcjs rei; pluribus auctoribus (eum Prisci Tarq. regis) filium ediderim, *Liv.* 1, 46, 4.; consilia hostium verrathen, *Liv.*; *alqd ore; *veros ortus; *arma violentaque bella besingen; responsum oraculo editum; Apollo oraculum m. *acc. c. inf.*; haec ex oraculo Apollinis Pyth. edita tibi; ita ex fatalibus libris editum erat; (*Liv.*) quibus editum est (die dazu bestimmten), dii; judicium; judices, tribus s. editicius, editio 2); alqm sibi socium in etc.; editis mandatis wenn du mich bekannt machst mit ꝛc.; iis editis imperiis; consul, quid fieri vellet; *edita, ōrum, *n.* die Befehle; †per libellos. II) in die Höhe bringen, -heben, corpus super equum, sich aufs ꝛc. schwingen, einm. *Tib.* 4, 1, 114.

2. **ĕdo,** ēdi, ēsum, 3. (*sync.* est st. edit, esset st. ederet, *Verg. Hor.*; *inf.* esse st. edere, *Cic.*; *pass.* estur, *Plaut.*; vgl. Zpt. §. 212.; *conj. praes.* edim, edis, edit, edimus, *Plaut. Cic. Hor.*; vgl. Krüger zu *Hor. sat.* 2, 8, 90. Madvig zu *Cic. fin.* 2, 7, 22.) [ἔδω] 1) essen, v. Thieren, fressen (Hauptbegriff das Ver-, Aufzehren; vgl. vescor), de symbolis, *Ter.*; nec esuriens Ptolomaeus ederat (jucundius); *penuria edendi an Speise; aurum (v. Raben); quoniam (pulli) esse nollent; (*Plaut.*) alqm esum (zum Essen) vocare; Sprichw. s. modius; pugnos = Schläge bekommen, *Plaut.* 2) = comedere, verzehren, verprassen, bona (alcjs), *Plaut.*; *verzehren, zernagen, abfressen, robigo culmos; lentus vapor carinas; corpora tua virus; agellos; si quid est animum; ipse suum cor edens; est mollis flamma medullas; tantus te tacitam dolor.

ē-dŏceo, 2. Jmd. völlig-, gründlich belehren, -unterrichten; Etw. genau angeben, -zeigen (mündlich, schriftlich durch Boten), alqm alqd; edoctus artes belli in ꝛc., cuncta; edoctus erat in illa disciplina; edoctus de origine sua, cladibus durch ꝛc.; omnia ordine; *praecepta alcjs; quae fieri vellet; ratio e. ut etc.; m. *inf.*; *m. *acc. c. inf.*; (avaritia) pro his superbiam, crudelitatem, deos neglegere, omnia venalia habere, *Sall.*; †elephanti vix edocti abgerichtet; †multos.

ē-dŏlo, 1. eigtl. mit der Zimmeraxt zurecht hauen, dah. (selt.) *tp.* zu Stande bringen, vollenden, quod jusseras, edolavi.

ē-dŏmo, 1. völlig bezähmen, -bändigen, -bezwingen, vitiosam naturam doctrinâ, *Cic. fat.* 5.; *orbem (terrarum); *mos et lex maculosum nefas.

Ēdōni, ōrum, *m.* [Ἠδωνοί] thracische Völkerschaft, bekannt als Bacchusverehrer. Dav. 1) ***Ēdōnus,** *adj.* [Ἠδωνός]. 2) ***Ēdōnis** [Ἠδωνίς], ĭdis, *f.* *a)* als *adj.* thracisch. *b)* die Bacchantin.

ē-dormio, 4. *a)* *trans.* ausschlafen = durch Schlaf vertreiben, crapulam; *Ilionam, die Rolle der schlafenden J. durchschlafen, in derselben wirklich schlafen. *b)* *intrans.* ausschlafen. Dav. *inchoat.* **ēdormisco,** — — 3. (*Com.*) aus-, verschlafen, hanc crapulam, hoc villi; unum somnum.

ēdŭcātio, ōnis, *f.* [1. educo] die Aufziehung, Erziehung der Kinder, liberorum; *pl.* praefuisse educationibus, *Tac.*; bildl., suae eloquentiae velut quandam educationem refert, *Tac.*; auch v. Thieren, *Cic. p. Rosc. A.* 22, 63.

ēdŭcātor, ōris, *m.* [1. educo] der Erzieher, v. dem Vater od. Pflegevater; (spät.) v. paedagogus, w. s. Dav. **ēdŭcātrix,** īcis, *f.* die Erzieherin, class. nur *tp.* earum parens educatrixque est sapientia, *Cic. legg.* 1, 24.

1. **ēdŭco,** 1. [*intens.* v. 2. edūco] 1) in physischer Beziehung, bes. v. Thieren u. Pflanzen, ernähren, aufziehen, groß ziehen, *ager uvam, pomum, herbas hervorbringen; *tractus lepores, apros; *quodcumque mihi pomum novus annus; (*Curt.*) Hellanice, quae Alexandrum educaverat; in educando apparet aliud quiddam bestiis propositum; *senectam alcjs Jmd. im Alter; übertr., educata hujus nutrimentis eloquentia. 2) in geistiger Beziehung, erziehen, alqm humili cultu; homo ingenuus liberaliter educatus; edu-

catus in domo Periclis; cum Hannibale, alito atque educato inter arma; coelum, quo natus educatusque essem; ad turpitudinem educatus.

2. **ē-dūco,** 3. 1) herausziehen, -führen, -leiten u. dgl., gladium e vagina; *telum corpore; gladium; †pugionem; *t. t.*, sortem ziehen, alqm ex urna das Los Jmds.; tribus; lacum das Wasser aus einem See; (*Tac.*) molem in Rhenum; hominem de senatu; uxorem ab domo secum, hos secum milites (als Soldaten); se foras, sich herausbegeben, *Ter.*; alqm secum rus, alqm in provinciam, naves ex Sicilia mitnehmen; (*Hor.*) Eupolin, Archilochum, comites tantos; alqm ex oppido herausgehen heißen; equos ex Italia ausführen; (*Hor.*) jumenta in agros (zur Jagd); (*Com.*) vinum austrinken; insbes. *a*) v. Truppen ꝛc., ausrücken-, herausmarschiren lassen, cohortes, cohortes ex urbe; copias castris, e castris; legiones ex hibernis; exercitum ab urbe; copias in aciem, exercitum in expeditionem; copias e navibus, ex classe copias suas ans Land setzen; absol., v. Feldherrn, ausziehen, ausmarschiren, ex hibernis; tribus simul portis; ad alqm; in aciem. *b*) navem ex portu aus dem Hafen laufen lassen. *c*) alqm (ex domo) in jus, auch bl. e. vor Gericht schleppen; eductus (est) ad consules, *Cic. p. Planc.* 23, 55. u. Köpke z. d. St. 2) in die Höhe ziehen, -führen, -bauen, -heben, errichten, *aulaea; *placidoque educta (*sc.* signa) tenore tota patent; *turris summis sub astra tectis educta (geschmiedet in) caminis Cyclopum; †pyramidas; *aram; *hanc molem coelo zum Himmel; *alqm ad superas auras, *ad astra bis zu den Sternen erheben, hochpreisen; insbes. ein Kind-, ein Junges aufziehen, -großziehen, alqm; quem procrearis et eduxeris; alqm apud alqm; (*Ter.*) alqm a parvulo; *serum regem alcui; †eductus in contubernio legionum, †cum ipso pariter; *aura distinctos e. (zieht heran) verna colores. 3) v. der Zeit, zubringen, verleben, *pios annos.

ĕdūlis, e, *adj.* [2. edo] *eßbar, schmackhaft, capreae; (vorcl. u. spät.) *subst.* **edulia,** ium, *n.* Eßwaaren.

†**ē-dūro,** 1. (selt.) fortdauern, solis fulgor in ortus. — ***ē-dūrus,** *adj.* (selt.) sehr-, ziemlich hart, pirus.

Eētion, ōnis, *m.* [Ἠετίων] Fürst zu Thebä in Cilicien. Dav. ***Eētiōnēus,** *adj.* [Ἠετιώνειος].

ef-farcio (efferc.), — fertum, 4. (selt.) ausstopfen, vollstopfen, intervalla saxis; (*Plaut.*) bibite, este, effarcite vos.

effātum, i, *n.* [*partic.* v. effor] 1) der Ausspruch, die Prophezeihung, *pl.*, fatidicorum et vatum. 2) der dialektische Ausspruch, Satz.

effectio, ōnis, *f.* [efficio] (selt. u. nur in philos. Sprache) 1) die Ausübung, artis; recta, das Rechtthun. 2) die wirkende, Ursache, einm. *Cic. Acad.* 1, 2, 6. — **effector,** ōris, *m.* [efficio] der Urheber, Schöpfer, eff. mundi molitorque deus; earum rerum deos facere eff.; stilus optimus et praestantissimus dicendi eff. ac magister. Dav. **effectrix,** īcis, *f.* die Urheberin, Schöpferin, terra diei noctisque; pecunia multarum et magnarum voluptatum. — **effectus,** us, *m.* [efficio] 1) die Ausführung, Verrichtung, postquam ad eff. operis ventum est; hoc ad eff. adducere; opera erant in effectu waren im Begriffe vollführt zu werden, auch v. Handlungen, auf Thätigkeit beruhen; aestas extrahitur sine ullo eff.; spei Verwirklichung, spes effectus der Ausführbarkeit; consilium, *Planc.* in *Cic. ep.*; insbes. die Wirksamkeit, vis et eff. herbarum; †meton., wirksame Kräfte. 2) die Wirkung, der Erfolg, eloquentiae; **pl.*

effēmĭnātē, *adv.* [effeminatus] weibisch, weichlich. — **effēmĭnātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. effemino] verweichlicht, weibisch, weichlich, corpora; opinio; effeminatissimus languor; †eff. (einen Weichling) et muliebriter timidum — appellans. — **effēmĭno,** 1. [ex-femina] 1) zu einem Weibe machen, das weibliche Geschlecht beilegen, aëra, einm. *Cic. n. d.* 2, 26, 66. 2) *tp.* weibisch machen, verweichlichen, homines; quae ad effeminandos animos pertinent; ea (avaritia) corpus animumque virilem; vocem; †effeminari stupro.

effĕrātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. 2. effero] verwildert, wild, genus; mores.

effercio s. effarcio.

effĕrĭtas (ecf.), tātis, *f.* [efferus] (selt.) die Verwildertheit, übergroße Wildheit, -Rohheit, *Cic. p. Sest.* 12, 91. u. in Versen des *Cic. Tusc.* 2, 8, 20.

1. **ef-fĕro** (ecf.), extŭli, ēlātum, 3. 1) heraus-, hinaustragen, -bringen, -führen, fortführen, -reißen, mucronem; literas; tela ex aedibus; pedem domo, portâ, (*Plaut.*) pedem aedibus, quoquam; *pedem, sich wegbegeben, *gressum, woher kommen; *efferri tectis; signa extra urbem, vexilla e castris; cibaria sibi domo für sich mitnehmen, frumentum ab Ilerda, sua; Furium longius extulit cursus ritt zu weit; Messium impetus per hostes ad castra; elati ad novissimam aciem; insbes. v. Leichen, (aus dem Hause) zu Grabe tragen, begraben, bestatten (vgl. humo, sepelio), alqm; alqm amplo funere; funere ampliori, publice, (*Nep.*) sine ulla funeris pompa efferri; †funus effertur; im Bilde, ne libera res publica efferatur; meo unius funere elata populi Rom. esset res publica? elato et extorri ejecto ipso populo; v. dem fruchttragenden Boden, hervorbringen, tragen, Ertrag geben, überh. erzeugen, ager uberiores fruges; ager cum decumo zehnfältig; quod agri segetesque extulissent; ea quae eff. alqd ex sese (Ggs. et quae ex iis efferantur); quidquid ex sese Sicilia; aetates singulae singula genera dicendi; (*Quint.*) plurimas vel potius omnes ex se ipso virtutes immortalis ingenii beatissima ubertate; *genus acre virum (v. Italien); *zum Vorschein bringen, diem mortalibus, lucem (v. der Aurora); (natura) animi motus interprete lingua; von sich geben, clamorem, *Plaut.*; v. der Rede, laut werden-, vernehmen-, hören lassen, aussprechen, sagen (vgl. eloquor), verbum de verbo expressum, *Ter.*; verba ea quae etc.; graves sententias inconditis verbis; quae incisim aut membratim efferuntur; †horride atque incomposite quamlibet illud frigidum et inane; dah. überh. austragen, bekannt machen, veröffentlichen, auseinandersetzen, alqd foras, has meas ineptias; priusquam eorum clandestina consilia efferantur; ne res efferatur; in vulgum disciplinam efferri; in vulgus militum elatum est, qua arrogantia etc.; †oratio, qua magnitudinem viri etc. suaque in destru-

endo eo consilia extulit; †quae omnes animo agitabant; v. Leidenschaften, hinreißen, bes. im *pass.*, si me efferret ad gloriam etc., gloriâ elati etc. s. gloria 2); efferri dolore, laetitiâ, gaudio, odio, cupiditate, studio, iracundiâ, fastidio et contumacia, immoderatione verborum, vi naturae atque ingenii; barbarâ arrogantiâ, spe celeris victoriae elati. 2) in die Höhe tragen, -bringen, -schwingen, emporheben, erhöhen, eigtl. u. übertr., alqm in murum; bracchia; scutum super caput; pulvis elatus in die Höhe steigend; si haec in altitudinem elata esset turris; se avium modo, *Curt.*; efferentes se (sich bäumende) equos, *Quint.*; *ensem dextrâ; *dextram in jugulum; *coelo (zum Himmel) palmas; *flammam, Fackeln ausstecken (v. einem Schiffe); alqm ad summum imperium; (*Tac.*) supra leges; *caput altius; *ora; *decorum mitibus pomis caput Auctumnus agris (*dat.*); *caput undâ, *inter alias urbes; *nona diem mortalibus almum Aurora; *Titan crastinus primos ortus in tagender Dämmerung sich neu erheben; quorum animi altius se; nec cohibendo efferentem se fortunam, quo altius elatus erat, eo foedius corruit; †supra humanum fastigium elatus. Dav. *a*) eff. se, sich erheben, zum Vorschein kommen [vgl. exsisto 2)], quae (virtus) cum se extulit et ostendit suum lumen, *Cic. Lael.* 27, 100. u. Seyffert z. d. St. S. 549.; qua in urbe primum se orator ext.; se in adulescentia fecunditas. *b*) eff. se od. *pass.* efferri, sich erheben, sich brüsten, übermüthig-, stolz werden, intolerandâ audaciâ, scelere atque superbiâ; se laetitiâ, insolenter se; exsultare atque eff. se; recenti victoria efferri; quâ victoriâ, secundâ fortunâ magnisque opibus elatus, *Nep.*; †rebus secundis elatus, †victoriâ elati; †se efferentes; *vane Ligus, frustraque animis (mit ꝛc.) elate superbis. *c*) in der Rede erheben, preisen, rühmen, alqm, alqd laudibus, alqd versibus, bl. eff.; *alqd in coelum; (*Nep.*) efferri ad coelum; (*Sall.*) alqm pecuniâ et honore hoch erheben, belohnen; (*Tac.*) Cl. Marcellum pontificatu et curuli aedilitate, M. Agrippam — geminatis consulatibus extulit, ceteri nobilium — opibus et honoribus extollerentur. 3) *bis zum Ende ertragen, malum patiendo.

2. **effĕro**, 1. [ex-ferus] wild machen, verwildern, promissa barba et capilli speciem oris ein wildes Aussehen geben; terra efferatur immanitate beluarum wird unwirthbar; *tp.* animos; ea caedes Thebanos ad exsecrabile odium Romanorum erbitterte; odio irâque, †equi dolore efferati.

effertus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. effarcio] vollgestopft, -gefüllt, dies fame, hereditas effertissima, *Plaut.*; *frugifera et eff. arva Asiae.

***ef-fĕrus**, *adj.* sehr wild, facta tyranni; Dido; mens Caci.

ef-fervesco, fervi —, 3. siedend aufwallen, aufbrausen, aquae subditis ignibus; *emporflackern, sidera toto coelo; im Bilde, illae undae comitiorum, ut mare profundum atque immensum, sic eff. quodam quasi aestu, ut etc.; Pontus armatus, effervescens (wie eine brandende Woge hineinbrausend) in Asiam atque erumpens; *tp.* in dicendo stomacho saepe iracundiâque vehementius; verbis effervescentibus et paulo nimium redundantibus; hujus vel in suscipiendis vel in gerundis amicitiis vis, ferocitas, pertinacia; (*Tac.*) quanto incautius efferverat, eff. vis pulcherrimae naturae tuae. — ***ef-fervo**, — — 3. siedend aufwallen; aufbrausen; *tp.* v. einer Menge, herauswallen, -strömen.

ef-fētus, *adj.* eigtl. was geboren hat od. durch vieles Gebären geschwächt ist, dav. überh. entkräftet, erschöpft, corpus; *agri; *vires; *vinitor; *senectus saeclis; *veri für ꝛc. abgestumpft; †natura; †saeculum; †tauri senio.

effĭcācĭtas, ātis, *f.* [efficax] (selt.) die Wirksamkeit, corporis, *Cic. Tusc.* 4, 13, 31.; in libidine (tantum habet) artis et eff. (ist seines Erfolgs so gewiß), ut, *Q. Cic. pet. cons.* 3, 10. — **effĭcācĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [efficax] wirksam, mit Erfolg, id acturos efficacius; †efficacissime rogare. — **effĭcax**, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [efficio] wirksam, thätig, erfolgreich, haud quaquam tam eff. preces, *Liv.*; nec ea (obsidio) satis eff. konnte nicht mit Erfolg betrieben werden, *Liv.*; †quo efficaciores essent preces; †necessitas efficacior omni arte, †efficacior in adversis necessitas quam ratio; *scientia (v. der Zauberei); quae maxime eff. ad muliebre ingenium preces sunt, res ad multitudinem imperitam efficacissima, *Liv.*; in quibus (rebus) peragendis continuatio ipsa efficacissima esset, *Liv.*; *m. *inf.*; *Hercules der thatenreiche; (*Cael.* in *Cic. fam.* 8, 10, 3.) tardus et parum eff. unpraktisch.

effĭcĭens, tis, *adj.* [*partic.* v. efficio] bewirkend, causa, Entstehungsgrund; virtus eff. est voluptatis. Dav. *a*) **effĭcientĕr**, *adv.* mit Wirkung, -Erfolg, einm. *Cic. fat.* 15, 34. *b*) **effĭcientia**, ae, *f.* die Wirksamkeit, Thätigkeit, solis; naturalis.

effĭcio, fēci, fectum, 3. (altes *perf. conj.* effexis, *inf. praes. pass.* effieri [ecf.], *Plaut.*) [ex-facio] 1) ins Werk setzen, bewerkstelligen, durchsetzen, zu Stande bringen, bewirken, fertig machen, vollenden (nur mit dem Nebenbegriff aufgewendeter Mühe u. der Schwierigkeit der Sache, stärker als facere), magnas rerum commutationes; unum consilium (einheitlichen Kriegsplan); mandata; munus; omnia pecunia effici posse; tertius hic dies disputationis tertium volumen ausmachen; opus; in Sicori flumine pontes duos; pons in Ibero prope effectus; celeriter effectis pontibus; quibus (navibus) effectis; ligneis effectis turribus; tormenta; crates; insulam; portum; vadum; quantumcumque itineris equitatu eff. poterat, quantum (spatium) cursu et viribus zurücklegen; *viam bereiten, bahnen; *effectos vitibus antes die besorgten, d. i. beschnittenen u. angebundenen; cohortes, legiones, classem, arma zusammen-, aufbringen; unam legionem ex duabus bilden; nuptias, argentum, *Ter.*; quod a Curione effeceram ausgewirkt hatte; tantos progressus machen; alqm consulem, dictatorem machen zum ꝛc.; murus montem arcem; exercitum confirmatiorem; homines immani corporum magnitudine; animum sollicitum, *Liv.*; *alqd irritum; durius vobis negotium; alcui longinquum morbum; Sullae aliisque omnibus et numerum ampliorem vero (bewirken, daß ꝛc. schien) et hostilem metum erwecken (ohne Zeugma), *Sall. Jug.* 106, 3.; fortuna eos etiam caecos quos complexa est; memoriam nostri quam maxime longam; diuturnitas oppugna-

tionis neglegentiores Octavianos; quid in P. Scipione effecerint verübt haben an ꝛc.; clamores, admirationes; m. ut, ut non; ne s. 2. ne II) 2) *d*); m. quo u. *comp.* s. quo 2) *e*); m. bl. *conj.*; effici non potest, quin, es ist nicht anders möglich als daß ꝛc.; auch wirken, efficiendi facultas; †major efficiendi cura; = perficere, vollkommen machen, vollenden, omni opere effecto; cujus operis maxima pars effecta; †una (materia) diligenter effecta (Ggs. plures inchoatae et quasi degustatae). 2) v. einem Acker, tragen, einbringen [vgl. effero 1)], ager plurimum cum octavo (achtfältig), cum decimo; quantum ille bonis suis eff. posset herausbringen. 3) v. Zahlen u. dgl., ausmachen, machen, geben, ea tributa vix, in fenus Pompeji quod satis est. 4) aus dem Vorhergehenden beweisen, -darthun (in philos. Sprache), alqd; animos esse mortales; ex quo efficitur, hieraus folgt, -geht hervor (m. *acc. c. inf.*, auch ut); ex quo effici vult, ut etc.

effĭgies, ēi, *f.* (auch **effigia,** *Plaut.*) [effingo] das Abbild, Ebenbild, vollständiges u. entsprechendes Bild (zunächst ein plastisches u. durch Nachbildung hervorgebrachtes Kunstwerk; vgl. imago, simulacrum etc.), Veneris; *Xanthi; deus eff. hominis et imago; reliquit effigiem humanitatis et probitatis suae filium; plurima est in omni jure civili etc. antiquitatis eff., das Alterthum spiegelt sich vielfach ab in ꝛc. Hierv. *tp.* bes. v. einem Bilde, das in der Phantasie geschaffen od. in Worten dargestellt wird, eff. nostrarum virtutum summis ingeniis expressa; eff. rerum notat res ipsas (in der Mnemonik); Cyrus ille scriptus ad effigiem justi imperii Ideal ꝛc.; auch die dem Ideal in der Wirklichkeit entsprechende Sache, perfectae eloquentiae speciem (Ideal) animo videmus, effigiem quaerimus auribus suchen es in der Wirklichkeit den Zuhörern nachbildend darzustellen. 2) ein Schattenbild (vgl. umbra), effigies, imo umbrae hominum; ne vestigium quidem ejus nec simulacrum sed quandam eff. spirantis mortui; *eff. nullo cum corpore finxit apri; †v. Schattenbild eines Verstorbenen im Traum; *†überh. Bildwerk, Bild; †Gestalt, Figur.

ef-fingo, 3. 1) herausbilden, ausprägen, künstlich nach-, abbilden, ausdrücken, oris lineamenta; †illum coloribus, illum cerâ, illum aere etc. abbilden lassen ꝛc.; *casus in auro; *gressus euntis ahmt nach; in ea (specie oris) penitus reconditos mores; †per figuras animalium sensus mentis. 2) *tp. a*) durch Worte darstellen, -ausdrücken, alcjs mores; als Schriftsteller schaffen, effinge aliquid et excude, quod sit perpetuo tuum, *Plin. ep.* 1, 3, 4. *b*) nachahmend erreichen od. zu erreichen suchen, illum, quem ante delegerit, imitando; †imaginem virtutis, †vim Demosthenis; †Horatium. *c*) im Geist-, in der Phantasie ein Bild von Etw. entwerfen, Etw. in ein Bild-, -in Bilder fassen, -kleiden, ea quae memoriâ tenere vellent, effingenda (esse) animo, *Cic. de or.* 2, 86, 354. u. Piderit z. d. Stelle; visum impressum effectumque ex eo unde esset, die Erscheinung, welche der Abdruck u. das Abbild des Gegenstandes sei, der ihr zu Grunde liege; quae porro tam immensa magnitudo, quae illa tam multa possit eff. = efficta continere (v. Gedächtniß), *Cic. Tusc.* 1, 25, 61. 3) (selt.) betastend auswischen, -abwischen, e foro spongiis effingi sanguinem, *Cic. p. Sest.* 35, 77.; *betastend reiben, manus aegri.

efflāgĭtātio, ōnis, *f.* u. (einm. *Cic. Verr.* 5, 29, 75. *abl. sing.*) **-tātu,** *m.* [efflagito] das inständige-, eifrige Verlangen, -Fordern. — **ef-flāgĭto,** 1. inständig u. dringend verlangen, -fordern, epistulam; ab alqo, ut; †iniquitas adversarios, ut; †absol.

efflictim, *adv.* [effligo] *tp.* zum Sterben, amare, deperire, *Plaut.*. — **ef-flīgo,** 3. (selt.) todt schlagen, omnes, *Plaut.*; Pompejum, *Cic. Att.* 9, 19, 2.

ef-flo, 1. ausblasen, aushauchen, animam, den Geist aushauchen, sterben; *bl. eff. u. extremum halitum eff.; *ignes faucibus; *lucem elatis naribus; *vernas ab ore rosas.

ef-flōresco, flōrui, — 3. *tp.* emporblühen, laudibus ingenii; ersprießen, erblühen, entstehen aus Etw. (m. dem Nebenbegriff der Schönheit; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 27, 100. S. 551. Nägelsb. Stilist. S. 373.), ex rerum cognitione eff. et redundet oportet oratio in Schönheit u. Fülle hervorgehen; cum usus progrediens familiaritatem effecerit, tum amorem eff. tantum etc.; utilitas ex amicitia; hinc genera partesque virtutum; penitus ex ea causa quae tum agatur.

ef-fluo, xi, 3. 1) heraus-, ausfließen, aus-, entströmen, vita una cum sanguine; aër effluens huc et illuc; *ne qua levis aura; *tp.* unter die Leute kommen, utrumque hoc falsum'st; effluet, *Ter.*; überfließen, genus dicendi effluens. 2) v. nicht flüssigen Gegenständen, herausfallen, -gleiten, entfallen, †figurae e summis corporibus; *urnae manibus; *effuso toga laxa sinu; †telum; *tp.* †non rudia tantum et fortuita sed impropria interdum; insbes. nach u. nach entfallen, -ausfallen, -verschwinden, -vergehen, †litera ictu fulminis; *tp.* praeterita aetas; tempus; aestas; alcui mens = er vergißt, was er sagen will; ex animo alcjs u. bl. eff., vergessen werden; quod praeteriit, effluxit ist dahin; bona praeterita non eff. sapienti. Dav. **efflŭvium,** ii, *n.* (spät.) der Ausfluß, lacus.

ef-fŏdio, 3. [*inf.* effodiri, *Plaut.*] 1) heraus-, aufgraben, ferrum, aurum; aes, argentum; *opes; oculos, *lumen alcui ausstechen; *viscera, die Leibesfrucht abtreiben; prägn., aufgraben, grabend bilden, *latebras, *portus; †scrobem; †lacum. 2) umgraben, umwühlen, terram; †humum rastello; †agrum; prägn., durchwühlen, spoliatis effossisque domibus, *Caes. b. c.* 3, 42, 5.; *sepulcra.

effoetus s. effetus.

ef-for (diese erste Person des *praes.* kommt jedoch nicht vor) 1) aussagen, aussprechen (ein archaistisch-religiöser Ausdruck), verbum, nefanda; pauca effatu digna aut facilia nomina; *ore; *visum alcui; *effare, sag' an; **pass.* non potest tantum eff. dictis, quantum etc. 2) *t. t.* der Auguralspr., weihen, für Etw. bestimmen, templum; urbem et agros et templa liberata et effata (*pass.*) habento; locus templo effatus für ꝛc. bestimmt; als *t. t.* der Dialektik, eine Behauptung aufstellen, einen Satz aussprechen,

quod ita effabimur: aut vivet cras, aut non vivet.

effrēnātē, *adv.* m. *comp.* [effrenatus] (selt.) zügellos, unbändig. — **effrēnātio,** ōnis, *f.* [v. ungebräuchl. effreno] die Zügellosigkeit, animi impotentis, einm. *Cic. Phil.* 5, 8, 22. — **effrēnātus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* ungebräuchl. v. effreno] zügellos, entzügelt, unbändig, ungezähmt, equi; homo; cupiditas, audacia, furor; insolentiâ multitudo; homines eff. libidinis; effrenatior vox. — **effrēnus,** *adj.* [ex-frenum] 1) zaumlos, equus. 2) *tp. amor; gens.

effringo, frēgi, fractum, 3. [ex-frango] 1) auf-, erbrechen, fores, januam; †carcerem, †tabernas; *cistam. 2) zerbrechen, zerschmettern, †crus; *cerebrum.

ef-fŭgio, 3. 1) *intrans.* entfliehen, entkommen, e proelio, ex vinculis publicis, e manibus [wenn man den Händen sich wieder entwindet; vgl. 2)]; a quibus (ludis) vix vivus; per aversam partem urbis viâ Nolam ferente; *ad delubra; †ad regem; *stabulis; *istinc; foras, huc foras, *Com.*; effugere nolle; *sagitta. 2) *trans.* entgehen, entkommen, vermeiden (vgl. vito), periculum; mortem; invidiam; manus (wenn man nicht in die Hände fällt); petitiones etc. s. corpus 1); equitatum Caesaris; *visum, nicht gesehen werden; *neque hoc parentis spectaculum d. i. die Aeltern werden haben rc.; *animus qui se non eff. unquam, ein Herz, das sich nie frei v. sich selbst macht; adeo non principatus appetens parum eff. ne dignus crederetur war er dennoch der Gefahr nicht entgangen, dessen für würdig gehalten zu werden, *Tac. hist.* 3, 39.; haec morte effugiuntur. Hierv. res me eff. wird nicht v. mir beachtet, -bemerkt; nihil te; nullius rei cura eos. Dav. **effŭgium,** ii, *n.* 1) *†die Flucht, das Entfliehen. 2) der Ausweg-, Ausgang zur Flucht, si eff. patuisset in publicum, *Liv.*; †effugia insedisse; dah. ein Mittel zur Flucht, effugia pennarum habere Fittige um zu entfliehen; eff. mortis assequi; nandi; alcui dare eff.; (*Tac.*) solitum in tali casu eff. in aperta prorumpendi.

ef-fulgeo, 2. (*Nebenf. effulgĕre) hervorleuchten, -glänzen, tres soles; ex vehementi sole, qualis inter graves imbre nubes eff.; *auro et ostro; †ornatu; *ipsi in puppes ductores; *tp.* Philippus ac magnus Alexander, *Liv.*; †si forte aliquis effulserit inter dicendum extemporalis color aufblitzt, plötzlich uns einfällt.

***effultus,** *adj.* [*partic.* des ungebräuchl. ef-fulcio] auf Etw. gestützt, -liegend, velleribus stratis; foliis.

ef-fundo, 3. 1) ausgießen, -schütten, lacrimas; mare effunditur strömt über (in andere Gewässer), Tiberis effusus super ripas über rc. getreten; *mare late, *flumen effusum weithin strömend, ausgedehnt; *imber effusus nubibus; *grandine effusa sich entladend; †procella imbrem, nivem. 2) v. nicht flüssigen Gegenständen, *A*) mit vorherrschendem Begriffe des ex, *a*) (mit Heftigkeit, Gewalt) fortreiben, heraus-, herabwerfen, nieder-, abwerfen, hinstrecken, hinaussenden, *alqm sub portis, *solo, *fulvâ arenâ; consulem super caput; posito magis rege quam effuso; *equitem; *(zeugmat.) currum et juvenem; *tela werfen, schleudern; *auxilium castris; in nocturno tam late effuso (verbreiteten) incendio; nimbus effusus; †procella nivem, imbrem; †ingenti fragore coeli procella effusa; *Teucros in aequum; primum impetum (den ersten Anlauf machen) fervido ingenio et caecâ irâ, *Liv.*; quae (temeritas) primum impetum, *Curt.*; effundi (sich fortstürzen) in fugam; effuso (m. zerstreutem) exercitu; effusos hostes invadere. *b*) nichtflüssige Körper ausschütten, anulos; *saccos nummorum ausgießend leeren. Dah. verschwenden, durchbringen, vergeuden, sumptus, aerarium, patrimonium; †reditus publicos in dies festos; (*Ter.*) effundite, emite; id per luxuriam eff. atque consumere; collectam gratiam florentissimi hominis verscherzen; *ibi omnis effusus labor hin war rc. *d*) etw. Zusammengesetztes fahren-, -schießen lassen, sinum (*sc.* ex toga factum) entfalten, *effuso sinu; *manibus habenas, *habenas irarum; †impetum; *jubam cervice equina herabwallen lassen = sich in ein Roß verwandeln; *caesariem effusae nitidum per candida colla mit herabwallenden Locken; *crines effusa sacerdos mit fliegenden Haaren; hierv. spiritum extremum in victoria, *animam, *vitam fahren lassen = aushauchen; *tp.* illud odium omne; insbes. (seltner) eff. se, sich in irgend einer Sache (bes. einer Leidenschaft) die Zügel schießen lassen, sich gehen lassen, in alqa libidine; effundi in alqd, sich einem Zustande od. einer Leidenschaft ganz hingeben, -völlig überlassen, -ganz nachhängen u. dgl., †in cachinnos, sich ausschütten vor Lachen, †in jocos ausgelassen scherzen, *Liv.*; †in lacrimas, *lacrimis zerfließen in rc., ad preces lacrimasque; †in questus, in vota sich ergießen in rc.; in tantam licentiam socordiamque effusus, ut sunt Numidae ante omnes barbaros effusi in venerem, *Liv.*; in amorem alcjs, Jmd. leidenschaftlich lieben, *Curt. Tac.*; in vinum dem Weintrinken, *Curt.*; in eandem luxuriam et milites effusi sunt, ad luxuriam effusi, *Liv.*; v. Pers., pars ita in Romanos effusi erant (so ganz u. gar auf die R. aus od. erpicht), ut, *Liv.* *B*) mit vorherrschendem Begriff des fundere, in Menge-, nach allen Seiten hin werfen, -schleudern [vgl. *A*) *a*)], telorum omnis generis vis ingens effusa est in eos, *Liv.*; insbes. v. einer Menschenmenge, se effundere, effundi, heraus-, herbeiströmen, in Masse sich aufmachen, -sich wohin begeben, cunctum senatum, totam Italiam esse effusam; effundi castris; se in agros; omnis sese multitudo; omnibus ordinibus obviam effusis; *huc omnis turba ad ripas effusa ruebat; *se eff., *effundi carceribus; v. Tönen, ausströmen, in Menge von sich geben, *tibia socialia carmina vobis; *tales voces; *tales pectore od. in aëra questus; *haec pectore dicta; vox in coronam turbamque effunditur; v. Früchten rc., gleichsam ausschütten, in Menge hervorbringen, -spenden-, -verbreiten, segetes fruges, herbas; *auctumnus fruges; haec aetas hanc copiam (oratorum); effusus pulvis, effusa caligo, *Liv.*; caligo, quam fumus effuderat, *Curt.*; *tp.* *a*) ausschütten, vobis omnia, quae sentiebam; quae sine definitione et sine exemplis eff.; iram, omne odium in alqm. *b*) auf einmal od. vollständig verbrauchen, erschöpfen, supremum auxilium; quantumcunque virium habebat; *quas ante habuit (manus mea) vires effudit in uno.

ĕffūsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [effusus] 1) zerstreut, ohne Ordnung, weit u. breit, ire, sequi, fugere; effusius praedari. 2) verschwenderisch, reichlich, non pauca suis adjutoribus large effuseque donare; †effluxere omnis aetas effusius. 3) übermäßig, ausgelassen, heftig, exsultare; †amare; †effusius dicere, favere, fovere; †effusissime flere.

effūsio, ōnis, *f.* [effundo] 1) das Ausgießen, das Sichergießen, atramenti; aquae. 2) das Herausströmen, *pl.* hominum ex oppidis. 3) die Verschwendung, eff. imitatur liberalitatem; ipsius in alios; *pl.*, pecuniarum; die maßlose Sucht, *Liv.* 44, 9, 4. 4) die Ausgelassenheit, animi in laetitia.

effūsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. effundo] 1) weit ausgebreitet, ausgedehnt, weit, *mare late; †loca. Dah. v. Soldaten, zerstreut, unordentlich, agmen; eff. agmine, exercitu; fuga; effusi considere; caedes nach allen Seiten. 2) losgelassen, frei fliegend, quam posset effusissimis (verhängtem) habenis; eff. habenis; eff. equis (zu Pferde mit verhängtem Zügel) advolant, *Liv.* 25, 41, 1.; eff. (in gestrecktem) cursu; *comae. 3) *tp.* *a)* v. Ausdruck, †weitläufig, *subst.* *n. pl.*, substringere. *b)* verschwenderisch, quis in largiendo effusior? *c)* übermäßig, zügellos, sumptus; honores; laetitia.

effūtio, 4. [ex-futio ungebräuchlich; vgl. futtilis] eigtl. aus sich herausschütten, dah. herausschwatzen, in den Tag hineinschwatzen, alqd; *leves tragoedia versus; ita temere de mundo; absol.; insbes. (*Ter.*) Geheimnisse, foris.

*__effŭtuo,__ 3. durch Unzucht erschöpfen; durch Unzucht durchbringen, aurum in Gallia.

ē-gĕlĭdus, *adj.* entkältet = lau, kühlig, *tepores; †aqua; *flumen.

ĕgens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. egeo] bedürftig, dürftig, sehr arm, in bello vario multarum rerum egenti; eos locupletes ex egentibus fecerat; qui in sua re fuisset egentissimus sehr kärglich gelebt hatte; *subst.* *pl.* dürftige, dürftiges Volk. — **ĕgēnus,** *adj.* [egeo] an Etw. Mangel habend, einer Sache bedürftig, -ermangelnd, -entbehrend, corpora omnium (*n.*) jeder Pflege, *Liv.*; nos omnium, *Verg.*; commeatu, *Tac.*; res (*pl.*), hülflose Lage, *Plaut.* *Verg.* — **ĕgeo,** ui, — 2. 1) einer Sache bedürftig sein, Etw. nöthig haben (u. das Bedürfniß fühlen; vgl. careo, indigeo), alqa re, consilio, copiis; magnum est opus egetque exercitatione non parva fordert; auxilii, consilii, audaciae; *Mauris jaculis; *medici; *aeris, *deliciarum; *nullius (*sc.* hominis); (vorcl.) alqd; absol., Mangel leiden, darben, in Dürftigkeit leben, egebat? imo locuples erat; dando; *semper avarus; *classis; *egens, dürftig, darbend. 2) *tp.* *a)* entbehren müssen, nicht besitzen, auctoritate; insulae cultorum egentes; *rationis egens, der Besinnung beraubt. *b)* *nach Etw. od. Jmd. Verlangen tragen, -verlangen, pane; plausoris; tantuli, quantum opus est.

Egĕria, ae, *f.* eine italische, weissagende Nymphe, der Sage nach Vertraute des Königs Numa.

ē-gĕro, 3. 1) herausführen, fortführen, -bringen, -schaffen, -thun, -schleppen, tantum nivis; †lapides ex mari; †moles arenarum (v. Aetna), †certo anni tempore bitumen (v. einem See); praedam ex tectis; (*Curt.*) incredibilem ex thesauris summam pecuniae; opes a Vejis; (*Tac.*) bona in tributa (als Tr.); insbes. *a)* von sich geben, auswerfen, -speien, *dapes; †aquam infusam vomitu; †multum vitalis spiritus egestum; übertr., *wegzehren, per immensos egesto sanguine fletus; *vertreiben, expletur lacrimis egeriturque dolor. *b)* prägn., leer machen, ausleeren, *Dorica castra rogis. 2) bis ans Ende hinausführen, übertr., eine Zeit verbringen, noctem metu, *Curt.* 4, 13, 14.

ĕgestas, ātis, *f.* [egeo] 1) die drückende Armuth, Dürftigkeit (subjectiv; vgl. inopia, paupertas), paupertas vel potius e. ac mendicitas; in eadem inopia, egestate, patientia, qua Germani, permanent; *tp.* animi; vitam in egestate degere. 2) Bedürftigkeit v. Etw., frumenti, *Sall.*, cibi, *Tac.*; quo minus est illis curae mortalis e., *Verg.*

†**ēgestio,** ōnis, *f.* [egero] das Herausführen, Wegschaffen, ruderum; opum publicarum; insbes. die natürliche Ausleerung, *Suet.* *Cl.* 44.

ēgestōsus, *adj.* [egestas] (selt.) bettelarm, darbend, *Aur.* *Vict.*

ĕgŏ, *pron. pers.* [ἐγώ] (*gen.* mei, *dat.* mĭhĭ, *mī, *acc.* mē, (*Plaut.*) med, *abl.* mē, *pl.* *nom.* u. *voc.* nōs [νῶϊ], *gen.* nostrūm [*Plaut.* auch nostrōrum] u. nostrī [s. Zpt. §. 431.], *dat.* u. *abl.* nōbīs, *acc.* nōs) ich; *pl.*, wir; egomet etc. s. met; mepte, mihipte s. pte; mihi als ethischer *dat.*, s. Zpt. §. 408.

ēgrĕdior, gressus sum, 3. *dep.* [e-gradior] 1) *intrans.* *a)* eigtl., herausgehen, -kommen, hinc, foras, intus, *Plaut.*; inde, unde, ex urbe; *urbe; ex cubiculo; ex his finibus; †convivio; portâ, portis; (*Hor.*) Româ; †triclinio; extra munitionem; ad portam, zum Thore hinausgehen, Insbes. v. Truppen, herausmarschiren, -rücken, castris, ex castris; ex hibernis, ad proelium; in pacata; ad oppugnandum; absol.; ex navi, navi, in terram, ans Land gehen, landen, auch bl. e.; e portu, absegeln, *absol. *b)* hinaufgehen, -steigen, ad summum montis, in altitudinem. *c)* *tp.* abschweifen, abgehen, a proposito. 2) *trans.* *a)* aus Etw. herausgehen, urbem; †tecta; †tentoria. *b)* über Etw. hinausgehen, Etw. überschreiten, fines; munitiones; flumen; übertr., †quintum annum, sextum annum aetatis egressus; †modum, †veritatem; relationem s. relatio 1); †tecta altitudinem moenium egressa; clementiam majorum suasque leges; sexum; exsilium; vetus familia neque tamen praeturam egressa nicht hinausgekommen über rc.

ēgrĕgiē, *adv.* [egregius] 1) auserlesen, vorzüglich, ausnehmend, vor Anderen; (*Hor.*) dicere, facere funus. 2) zur Steigerung bei Adjectiven u. Verben, ungemein, ganz besonders, e. fortis; e. subtilis scriptor; e. placere, vincere; †absol., als Ausdruck des Beifalls, vortrefflich! — **ēgrĕgius,** *adj.* [e u. grex, eigtl. aus der Heerde auserlesen] auserlesen, vorzüglich, ausgezeichnet, außerordentlich u. dgl., forma, facies, *Ter.*; muri; fides; indoles; victoria; liberalitas; civis; poëta; vir; in bellica laude, in aliis artibus; ingenium ad miserias, *Ter.*; vir ad cetera, *Liv.*; †loca ad tenendas ancoras; †resumendae libertati tempus; (regnum) cetera im

Uebrigen, *Liv.*; factis; *animi an Muth; *formâ; *†bello; et sibi et cunctis egregium (ehrenvoll), mihi e. erat m. *inf.*, *Tac.*; *domus; *corpus; †mendacium; *silentium ausnehmendes; *subst. n. sing.*, publicum, die Ehre des Staats, *Tac.*; *n. pl.*, herrliche Thaten, *Sall. Jug.* 10, 2. *Liv.* 30, 30, 4. *Tac. ann.* 14, 60.; iron., e. gratiam referre, *Curt.*

ēgressus, us, *m.* [egredior] 1) *abstr.* das Herausgehen, das Weg-, Ausgehen, vester; (*Sall.*) itinera egressusque ejus, seine Wege u. Gänge; (*Tac.*) duorum, egressibus adhaerescere; (*Tac.*) qui togatorum comitatus et eg., comitatus istos et eg.; *ventos arcere egressu; †Abmarsch, Aufbruch; *†der Ausflug der Vögel; insbes. das Anslandgehen, die Landung, optimus tibi erat eg.; †in egressu navis; *tp.* libero eg. (in frei sich verbreitender Darstellung) memorare alqd, *Tac.* 2) *concr.* der Ausgang, †obsidere omnes eg.; *die Mündung, septemplicis Histri.

ēgurgĭto, 1. [e u. gurges] herausschütten, verschwenden, argentum domo, einm. *Plaut. Epid.* 4, 2, 12.

ĕhem, *interj.*, *Com.*, s. hem.

ĕheu (*ēheu), *interj.* Ausruf der Klage, des Schmerzes, o! ach! *Plaut. Ter.* (vgl. hei).

ĕhō [verstärkt **ĕhōdum;** vgl. dum 2)], *interj.* (*Com.*) zur Aufforderung an Jmd., Etw. zu sagen od. zu thun od. auf Etw. zu antworten, he! he da! höre du! i du! vgl. heus.

ei s. hei.

eia od. **heia,** *interj.* [εἶα] 1) Ausruf freudiger Verwunderung, ei! *Com.*; eia od. heia vero, ei der tausend! warum nicht gar? *Plaut. Cic. r. p.* 3, 5, 8. 2) als Zuruf an Säumende, he! he da! auf! *Plaut. Verg. Hor.*; eia age, *Verg.*; eia tu, *Plin. ep.*

ēĭcio s. ejicio.

ē-jăcŭlor, *dep.* 1. herauswerfen, hervorschleudern, *aquas; *se in altum.

ējectāmentum, i, *n.* [ejecto] der Auswurf, cetera maris, einm. *Tac. Germ.* 45. — **ējectio,** ōnis, *f.* [ejicio] die Verbannung, mortem et ej. timemus, einm. *Cic. Att.* 2, 18, 1. — ***ējecto,** 1. [e-jacto] auswerfen, -speien, arenas, favillam; cruorem, cruentas dapes ore.

ējĕro s. ejuro.

ē-jĭcio, jēci, jectum, 3. [e-jacio] 1) herauswerfen, -jagen, -treiben, -stoßen, vertreiben, verbannen, alqm hinc, *Ter.*; alqm ex oppido; sessores veteres urbe insulaque; alqm in viam; cohortes; (*Plaut.*) alqm foras aedibus; se, sich herausstürzen, herauseilen, hervorbrechen, se in terram e navi; se ex oppido, se foras, portâ, navi, se in agros; übertr., verbannen, ausrotten, ejiciunda est haec mollities animi, pater in tam brevi spatio omnem de me animum patris, *Ter.*; amorem ex animo; superstitionis stirpes omnes; voluptates se stürzen hervor; auch auswerfen, von sich geben, ausspeien, χολὴν ἄκρατον; im Bilde, hanc sentinam hujus urbis; Sätze gleichs. stoßweise aussprechen, brevia illa atque concisa singultantium modo, *Quint.* 10, 7, 10.; insbes. in der Schiffersprache, (rasch, nothgedrungen) landen lassen, -anlegen, navem in terram, naves eo; *pass.* ejici, stranden, prope omnes naves afflictas atque in litore ejectas esse; ad Baleares; ejecta naufragorum manus; *litore, (*Cic.*) bl. ejectus, ein ans Land Geworfener, Schiffbrüchiger; alqm domo, a suis diis penatibus, edicto alqm ex patria, alqm e civitate, e re publica, alqm in exsilium, alqm; allegorisch, vita erepta est superiore judicio; nunc, ne corpus ejiciatur, laboramus, dag. cadaver ejectum im eigtl. Sinne, den Hunden u. Vögeln zum Fraß vorgeworfen; alqm de collegio, de senatu, †senatu; damnato et ejecto aus dem Besitz verdrängt; linguam herausstrecken; *armum verrenken. 2) einen öffentlich im Theater aufgetretenen Schauspieler durch Pochen, Pfeifen, Zischen zum Abtreten nöthigen, -auspochen, -pfeifen, -zischen (vgl. explodo, exsibilo), alqm; auch v. Zuschauern im Theater, cantorum ipsorum vocibus ejiciebantur; dah. *tp.* verwerfen, quod tamen non ejicio; eoque magis id ejectum est, quod etc.; jam explosae ejectaeque sententiae Pyrrhonis, Aristonis, Hilli.

ējŭlātio, ōnis, *f.* u. **-tus,** us, *m.* [ejulo] das laute Heulen, -Wehklagen. — **ējŭlo,** 1. [εἶα, ei; jaulen] laut heulen, -wehklagen.

ējūro (ējĕro), 1. 1) abschwören, durch eidliche Erklärung entsagen u. von sich abweisen, als *t. t.*, forum od. alqm (judicem) sibi iniquum, provinciam sibi iniquam als unbillig verwerfen, dagegen protestiren, feierlich erklären, daß man sich einem Forum, einer Provinz als Richter nicht unterwerfen will; bonam copiam, sich eidlich für zahlungsunfähig-, -bankerott erklären [vgl. bonus I) 1), copia 1)]; magistratum, imperium, niederlegen unter Ablegung des Eides, daß man es den Gesetzen gemäß verwaltet habe, *Plin. ep. Tac.*; absol., *Tac. ann.* 13, 14. 2) überh. einer Sache förmlich entsagen, Etw. gänzlich verleugnen, -nicht anerkennen, patriam, *Tac.*; nomen patriae, cognomen alcjs, *Just.*

ejusdemmŏdi [idem-modus] von derselben Art, -Beschaffenheit. — **ejusmŏdi** [is-modus] von der Art, so beschaffen, solcher; = ita, so, dergestalt, *Cic. Verr.* 1, 59, 154.

ē-lābor, *dep.* 3. 1) herausgleiten, -schlüpfen, unvermerkt entfallen, -entkommen, entschlüpfen, entwischen, (animal) ex utero elapsum excidit; anguis ex oculis; quoties (sica ista) excidit aliquo casu et elapsa est; gladius ei e manu elapsus; †artus in pravum elapsi verrenkt; fastigio musculi herabgleiten; Manlii cuspis super galeam hostis, Mettii trans cervicem equi; pauci ex proelio elapsi; *de caede Pyrrhi; *telis Achivum; †custodiae (*dat.*), *viro; e manibus curantium; animi corporibus elapsi; inter tela et gladios patris; inter tumultum; (*Tac.*) pugnam aut vincula elapsi, custodias, ejus statua vim ignium bis elapsa. 2) *tp.* hic animus paulatim elapsus'st Bacchidi, *Ter.*; assensio omnis illa schwindet; †(optimi sensus) interim; ego nihil unquam vidi, quod tam e manibus elaberetur, quam mihi tum est elapsa illa causa; ex isto ore verbum excidere aut e.; ex crimine, ex judicio; reus (ohne Strafe) durch-, davonkommen; in servitutem. 3) *emporgleiten, ignis frondes elapsus in altas.

ē-lăbōro, 1. 1) *intrans.* durch übernommene Arbeit u. Mühe einen Erfolg herausbringen od. herauszubringen streben (vgl. laboro), sich eifrig bemühen, -bestreben, dahin arbeiten, ut, in eo ut; in alqa re; absol. 2) *trans.* ausarbeiten, bearbeiten, ins Werk setzen, auswirken,

†dignum aliquid e. et efficere (v. Dichter); quicquid elaborari aut effici potuerit; causae diligenter elaboratae; versus ornati elaboratique; elaborata concinnitas gekünstelt; †Corvinus in verbis magis elaboratus durchgebildeter; *dulcem saporem.

ē-lāmentābĭlis, e, *adj.* sehr kläglich, einm. *Cic. Tusc.* 2, 24, 57.

ē-languesco, langui, — 3. erschlaffen, ermatten, cura hominum eâ re, res, *Liv.*; proelium, favor militaris, *Curt.*

ēlātē, *adv.* m. *comp.* [elatus] 1) erhaben, e. et ample loqui; dicere. 2) stolz, elatius se gerere, *Nep.*

***Ĕlātēius,** *adj.* von Elatus gezeugt [vgl. Caeneus 1)].

ēlātio, ōnis, *f.* [effero] *tp. a)* die Erhebung, der Schwung, animi magnitudo et e.; orationis; in üblem Sinne, die leidenschaftliche Bewegung, quasi gestientis animi. *b)* (selt.) die Ueberordnung (Ggs. summissio).

ē-lātro, 1. *tp.* herauspoltern, einm. *Hor. ep.* 1, 18, 18.

ēlātus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. 1. effero] *tp. a)* erhaben, verba; animus; †elatior ingenii vis. *b)* stolz, alqa re.

Ĕlăver, ĕris, *n.* Nebenfluß des Liger in Gallien, j. *Allier.*

ē-lăvo, 1. (vorcl. u. spät.) 1) *trans.* auswaschen, rein waschen. 2) (*Plaut.*) *intrans.*, in mari (scherzh.), Schiffbruch leiden, bildl., in bonis mit seinem Vermögen.

Ĕlĕa, ae, *f.* [Ἐλέα] Stadt in Lucanien, Geburtsort des Parmenides u. Zeno. Hierv. 1) *subst.* **Ĕleātes,** ae, *m.* [Ἐλεάτης] v. Zeno. 2) **Ĕleātĭcus,** *adj.* [Ἐλεατικός].

ēlĕcĕbra, ae, *f.* [elicio] die Entlockerin des Geldes, *Plaut.*

ēlectē, *adv.* (selt.) [electus] mit Wahl, *Cic. de inv.* 1, 30, 49.

ēlectĭlis, e, *adj.* [eligo] auserlesen, einm. *Plaut. Most.* 3, 2, 41. — **ēlectio,** ōnis, *f.* [eligo] die sorgfältige Wahl, Auswahl, judicium electioque verborum; †ut facilis ex his optimorum sit e.; non facilis; †*pl.*, vitiatorum, die Fälle, wo dem Geschändeten die Wahl gelassen ist (zwischen Hinrichtung des Schänders od. der Verheirathung mit ihm); iis trium condicionum electionem ferre (anbieten).

1. **ēlecto,** 1. [*intens.* v. eligo] auswählen, einm. *Plaut. Truc.* 2, 6, 27.

2. **ēlecto,** 1. [*intens.* v. elicio] auslocken, *Plaut.*

Ēlectra, ae, *f.* [Ἠλέκτρα] 1) Tochter des Atlas u. der Pleione, v. Jupiter Mutter des Dardanus, *Verg. Ov.* 2) Tochter des Agamemnon u. der Clytämnestra, *Hor. Prop.*; als Name eines Drama, *Ov. Suet.*

electrum, i, *m.* [ἤλεκτρον] 1) der Bernstein; **pl.*, Bersteinkugeln. 2) ein an Farbe dem Bernstein ähnliches, durch Vermischung aus Gold u. Silber bereitetes Metall, *Verg. georg.* 3, 522. u. Ladewig z. d. St.

1. **ēlectus,** *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [*partic.* v. eligo] auserlesen, gewählt, verba electissima; electissimi viri civitatis; electa (auserlesene Truppen) sexaginta (milia), *Caes. b. G.* 2, 4, 5.; †pugiles ex utraque regione electissimi; †utriusque ordinis electissimo quoque; *subst.* inter electas (Jungfrauen v. auserlesener Schönheit) processerat, *Curt.* 8, 4, 24.

2. **ēlectus,** us, *m.* [eligo] die Wahl, einm. *Ov. her.* 2, 144.

ēlĕgans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [eligo] 1) im tadelnden Sinne, wählerisch, ekel, ut e. est? *Ter.* 2) im guten Sinne, *a)* v. Personen, die gut zu wählen verstehen, geschmackvoll, fein, artig, galant, insbes. auch v. Redner in der niedern Redegattung, in epularum apparatu; quis verbis elegantior? scriptor; elegantissimus omnium philosophorum atque eruditissimus; homo in omni judicio elegantissimus; non illum quidem amplum atque grandem, subtilem et e. tamen; ille tenuis orator, modo sit e. *b)* v. Sachen, was auf einer richtigen Wahl beruht, geschmackvoll, kunstgerecht, wissenschaftlich, schön, fein, artig, artes, epistula; illorum Peripateticorum exercitatio; doctrina; nihil ut possent nisi incorruptum audire et e.; verbum aut e. aut grave; jocandi genus; elegantiora (Ggs. popularia) a te desidero; a necessariis artibus ad elegantiora defluximus. Dav. *A)* **ēlĕgantĕr,** *adv.* geschmackvoll, fein, artig, geschickt, mit Anstand, mit feinem=, gründlichem Urtheil, insbes. auch in Bezug auf niedere Redegattung, scribere; omnium oratorum Latine loqui elegantissime; putant enim, qui horride inculteque dicat, modo id e. enucleateque faciat etc.; dicere pro alqo accurate et e.; elegantius psallere aut cantare; lautiores e. accepti; neminem elegantius (mit umsichtigerer Wahl, geschickter) loca cepisse; vita e. acta musterhaft; elegantius facere ad hominum existimationem; elegantius facturos, si etc.; elegantius aut justius fieri. *B)* **ēlĕgantia,** ae, *f.* 1) der wählerische Sinn, *Plaut.* 2) v. Sachen, der Geschmack, die Feinheit, Schicklichkeit, disserendi feine Dialektik; in divisione; doctrinae; agricultura, quae abhorret ab omni politiore e.; facile cedo tuorum scriptorum subtilitati et e.; †commentariorum; †scribendi; †ingenii; qui cum summa e. atque integritate vixistis; vitae; †morum; quâ munditiâ homines quâ e.! insbes. v. der niederen Redegattung u. der Correctheit des Ausdrucks, orationis; Latini sermonis, verborum Latinorum; e. modo et munditia remanebit; (*Quint.*) mira sermonis e., e. quam cupit, non assequatur, reliquorum Socraticorum.

*†**ĕlĕgi,** ōrum, *m.* [ἔλεγοι] elegische Verse (Hexameter mit Pentametern abwechselnd), Elegie.

*†**ĕlĕgīa,** ae, *f.* [ἐλεγεία] eine Elegie, ein elegisches Gedicht.

Ĕlĕlēus, ĕi, *m.* [Ἐλελεύς v. ἐλελεῦ, dem Bacchusruf] Beiname des Bacchus, *Ov.* Dav. **Ĕlĕlēĭdes,** um, *f.* Bacchantinnen, *Ov.*

ĕlĕmenta, ōrum, *n.* 1) die Grundstoffe, Elemente; tamquam e. virtutis; prima naturae; *†*sing.* 2) *tp. a)* die Buchstaben, das Alphabet, *Suet. Caes.* 56. *b)* häufig die Anfangsgründe im Lesen u. Schreiben; *†prima; *pueros e. docere; in Wissenschaften u. Künsten, illa; loquendi; †doctrinae *die Anfänge in anderen Dingen, prima (Romae); Caesaris; cupidinis pravi.

Ĕlĕphantīne, es, *f.* [Ἐλεφαντίνη] sehr fruchtbare Insel mit Stadt im Nil in Oberägypten, *Tac.*

ĕlĕphas, antis, *m.* u. (gew. in class. Prosa bes. in den *cas. obl.*) **-phantus,** i, *m.*, (*Plaut.*) *f.* [ἐλέφας] 1) der Elephant. 2) *elephantus, das Elfenbein.

Eleus s. Elis.

Eleusin, īnis, *f.* [Ἐλευσίς od. -σίν] Stadt in Attica, berühmt durch den Cultus der Ceres u. die ihr zu Ehren dort gefeierten Mysterien od. Ceresfeste. Dav. †**Eleusīnius**, *adj.*, sacra; *-**sinus**, *adj.*, mater = Ceres.

1. **ĕleuthĕria**, ae, *f.* [ἐλευθερία] die Freiheit, einm. *Plaut. Stich.* 3, 1, 21.

2. **Ēleuthĕria**, ōrum, *n.* [τὰ Ἐλευθέρια] das Befreiungsfest, das nach den Perserkriegen jährlich bei Platää dem Ζεὺς ἐλευθέριος (Juppiter liberator, *Tac. ann.* 15, 64.) zu Ehren gefeiert wurde, *Plaut.*

Eleuthĕrŏ-cĭlĭces, cum, *m.* [ἐλεύθερος-Cilix] die freien Cilicier, Völkerschaft in Cilicien.

ē-lĕvo, 1. 1) auf-, emporheben, summam contabulationem storiasque, quantum — patiebatur, tantum; fortführen, *aura preces d. i. meine Wünsche sind vergeblich. 2) *tp.* *a*) erleichtern, nihil est, quod tam obtundat elevetque aegritudinem; (*Luccej.* in *Cic. ep.*) sollicitudinem. *b*) vermindern, schwächen, entkräften, herabsetzen, verkleinern, Abbruch thun, auctoritatem alcjs; res gestas; Etruscos; adversarium; objectum ab adversario; index indiciumque elevabatur verlor an Glaubwürdigkeit; im guten Sinne, mildern, einer Sache den Stachel nehmen, suspitiones offensionesque tum evitare tum elevare; multitudinis noxam.

Ēlias s. Elis.

ēlĭcio, lĭcui, lĭcĭtum, 3. [e u. ungebräuchl. lacio] heraus-, hervorlocken, durch Schmeichelei od. andere Künste Etw. aus od. v. einem Orte herausbringen, -führen, -holen u. dgl., alqm foras, *Plaut.*; hostem ex paludibus, alqm ad, †in pugnam, †in proelium; hostes in suum locum; omnes citra flumen; †hostem extra muros; vatem ad colloquium; naves; †nostros; alqm blanditiis ad judicium; †hostes ad dimicandum; *nardi parvus onyx eliciet cadum etc., d. i. gegen das Nardengefäß wird ein Weinkrug vorgesetzt werden ꝛc.; ut fateatur bewirken daß; ferrum e cavernis terrae zu Tage fördern, vocem (e faucibus); *sanguinem; m. dem Nebenbegriffe des Erzeugens, hervor-, entlocken, hervorbringen, alcui lacrimas, *Plaut.*; sonos; lapidum ictu ignem; terra ex semine herbescentem viriditatem; *tp.* alias literas ab alqo; verbum ex alqo de alqa re; *voce mea voces eliciente dei; ex infantium ingeniis voces querelasque; e quibus (fabulis) utilitas nulla elici potest; alcui epistulas; literas tuas maximeque consilium, quid agam; sermonem; causam alcjs rei ausmitteln; dah. reizen, alqm ad disputandum, ad se colendum; haec querentes — ad plura velut sua sponte dicenda; avertentem (eam) causam doloris — elicuit comiter sciscitando, ut etc.; †alqm e. cogereque ad querelas; auch in übelm Sinne, herauslocken, arcana alcjs, sententiam meam; †veritatem; misericordiam rege machen, †iram, †studia (Theilnahme) civium. Insbes. inferorum animas; durch magische Mittel her-, herabzaubern, bannen, *Manes; *coelo Jovem; *aquas fluvias. Dav. **Ēlĭcius**, *adj.* in der Auguralsp., Beiname des Jupiter, v. welchem Wahrzeichen durch Blitze erbeten wurden.

ēlīdo, līsi, līsum, 3. [e-laedo] 1) herausschlagen, -stoßen, -treiben, aurigam e curru; oculos, *Plaut.*; *angere elisos oculos et guttur, Jmds. Kehle schnüren, so daß auch die Augen heraustreten; †elisus amnis fertur; †in angustiorem alveum elisum flumen; *elisi nubibus ignes; *elisa spuma; *vina prelis; *morbum nervis. 2) zerschlagen, zerschmettern, zerschellen; zermalmen, zerstören, zerdrücken, caput alcjs, *Plaut. Liv.*; naves eliduntur; *herbas; *cognatos; †alqm stipite; †se ipsos (v. Elephanten); *angues; nervos omnes virtutis; stirpes aegritudinis ipso trunco everso; elidi (vergehen) aegritudine.

ēlĭgo, lēgi, lectum, 3. [e-lĕgo] 1) ausjäten, steriles herbas, *Curt.* 2) sorgfältig auswählen, eine Wahl treffen (Ggs. den Ersten Besten nehmen; vgl. deligo), sedem urbi condendae; †locum morti; ex malis minima; electis ad pernicitatem armis; electos ex omnibus legionibus fortissimos viros; de tribus Antoniis quem velis; *quemvis mediâ elige turba (Andere: erue, Stallbaum eripe); †alqm (zum König, Kaiser); †amicos (zu Fr.) elegit (eos), quibus etc.; †Quintillus imperator electus est; †electus quem contubernio aestimaret; difficile ad eligendum; (*Tac.*) aliquando et elegit (fama) hat eine richtige Wahl getroffen.

ēlīmĭno, 1. [e-limen] über die Schwelle bringen, dah. **tp.* ausplaudern, dicta foras.

ē-līmo, 1. abfeilen, dav. kunstvoll ausarbeiten, *graciles ex aere catenas retiaque et laqueos; *tp.* σχόλιον alqod ad me, *Attic.* b. *Cic. Att.* 16, 7, 3.

ēlinguis, e, *adj.* [e-lingua] sprachlos, stumm, homo; curia; *tp.* unberedt. Dav. **elinguo**, 1. (selt.) der Zunge berauben, *Plaut.*

Ēlis (dorisch [*Plaut.*] **Ālis**), ĭdis, [Ἦλις] Landschaft im westlichen Peloponnes. Dav. **Ēlēus** od. **Ēlīus** (dorisch b. *Plaut.* **Ālēus, Ālīus**), ***Ēlĭas**, *adj.* elisch, olympisch; *subst.* **Elēi** od. **Ēlii**, ōrum, *m.*

Ĕlissa (Ĕlīsa), ae, *f.* [Ἔλισσα] = Dido, *Verg. Just.* [*Hor.*

ēlixus, *adj.* gesotten, *n. pl. subst.*, Gesottenes,

ellĕbŏrum, elleborus s. helleborum.

ellam, ellum s. en 1).

ē-lŏco, 1. verpachten, verdingen, fundum; gens elocata zinsbar.

ēlŏcūtio, ōnis, *f.* [eloquor] der Ausdruck durch die Sprache, die Einkleidung der Gedanken in Worte, der Stil.

ēlŏgium, ii, *n.* [ex u. logus, λόγος; nach Mommsen v. eligere, nach Orelli u. A. v. verkürzten ἐλεγεῖον] die Aussage, 1) eine Inschrift, Aufschrift, Sentenz, bes. auf Grabmälern, Grabschrift, Solonis; illud; quid ipsa sepulcrorum monumenta, quid elogia significant etc ; (*Plaut.*) auf Thüren, †auf Ahnenbildern, -Votivtafeln. 2) eine kurze Angabe in einem Testamente; †ein Protocoll über Namen u. Vergehen eines Verbrechers.

ēlŏquens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. eloquor] 1) beredt, wohlredend, der alle für den Redner im wahren, vollen Sinne des Wortes nöthigen Kenntnisse u. persönlichen Eigenschaften besitzt (vgl. disertus, facundus), Antonius disertos ait se vidisse multos, el. omnino neminem; eum statuebam el., qui mirabilius et magnificentius augere posset atque ornare, quae vellet, omnesque omnium rerum quae ad dicendum

pertinerent, fontes animo ac memoria contineret; is est el., qui et humilia subtiliter et magna graviter et mediocria temperate potest dicere; esse perfecte eloquentis puto m. *inf.* 2) (selt.) v. Rhetor, *Cic. or.* 21, 72. u. Peter z. d. St.; Pammenes, vir longe eloquentissimus Graeciae, *Cic. Brut.* 91, 315. 97, 332. Dav. *a*) **ēlŏquentia,** ae, *f.* 1) eigtl. (selt.) das Aussprechen des Gedachten, vel acutissime sine e. cogitare, *Cic. off.* 1, 44, 156. 2) die Beredsamkeit, multum potuit non eloquentiâ sed dicendo tamen; †Galliarum; †virilis, †oratoria; est actio quasi corporis quaedam e. *b*) †**ēlŏquentius,** †**ēlŏquentissĭme,** *adv.* beredter, beredtest.

ēlŏquium, ii, *n.* [eloquor] = elocutio, w. s., *insolitum; *† = eloquentia. — **ē-lŏquor,** *dep.* 3. heraussagen, -reden, aussprechen, rem ut facta est; id quod sentit; unum; *gratum elocutâ (den willkommenen Ausspruch thun) consiliantibus Junone divis; (*Plaut.*) eloquere, obsecro; m. *acc. c. inf.*, *Curt.* 9, 6, 12.; uterque, si ad eloquendum (zum Angebot des Preises) venerit, non plus quam semel eloquetur, *Cic. off.* 3, 15, 62.; insbes. in gehöriger-, -entsprechender Form ausdrücken, -vortragen, -reden (vgl. enuntio), cogitata praeclare; ornate et copiose; ab eloquendo eloquens dictus est; †eloquendi facultas, varietas.

Ĕlōrus, i, *m.* [Ἔλωρος] Stadt auf der Ostküste Siciliens. Dav. ***Elōrius,** *adj.*, *subst.* **-rīni,** ōrum, *n.*

ē-lūceo, 2. 1) hervorleuchten, -glänzen, erat is splendidissimo candore interflammas elucens circulus; *e. aliae (apes) et fulgore coruscant. 2) *tp.* hervorleuchten, recht in die Augen fallen, recht bemerkbar sein, sich zeigen, quae scintilla ingenii jam tum in puero; eloquentia ejus maxima Spartae; hoc decorum, quod e. in vita; ex quo omnis constantia omnisque moderatio; †multa lectio in subitis, multa scriptio; insbes. vor Andern durch Etw. glänzen, sich auszeichnen, virtutibus.

ē-luctor, *dep.* 1. 1) *intrans.* sich hervorringen, mit Mühe hervordringen, *aqua; (*Tac.*) velut eluctantia verba. 2) *trans.* sich aus Etw. herausarbeiten, -winden, Etw. mit Mühe überwinden, tot et tam validae manus (Hände) eluctandae essent, *Liv.*; nives, locorum difficultates, *Tac.*; quem facit, gurgitem (v. einer Quelle), *Plin. ep.*

ē-lūcŭbro, 1. u. **-bror,** *dep.* 1. bei Lichte ausarbeiten, orationem; †librum; elucubrari epistulam.

ē-lūdo, 3. 1) *intrans.* herausspülen, quâ fluctus; ipsum mare sic terram appetens litoribus eludit, ut etc. (Andere: alludit). 2) *trans. A*) eigtl., *a*) im Spiele besiegen, alqm, Etw. Jmdm. im Spiele abgewinnen, alqm alqd, *Plaut.*; alcui alqd, *Prop.* *b*) im Fechten ausweichen, auspariren, oratio Isocratis rudibus; *tp.* auf geschickte Weise einem Angriff od. einem Angreifenden zu entgehen suchen, pugnam; nostros (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 58, 1.); †vim legis; †infensus miles adversus eludentes. *B*) *tp.* mit Jmdm. od. Etw. sein Spiel treiben, Jmd. zum Gespötte-, -zum Besten haben, Jmd. necken, -foppen, alqm; (*Hor.*) mordacem Cynicum abfertigen; artem; paucitatem hostium; absol.; dah. vereiteln, quietem bello, bellum quiete invicem; hintergehen, berücken, Ornytum, *Verg.*, Chremeta, *Hor.*; alqm, *Tac.*; seges messem fallacibus herbis gewährt die versprochene Ernte nicht ꝛc., *Tib.*; durch Spötterei entziehen, his miraculis (*dat.*) nunquam ab ipso elusa fides est, gloriam ejus, *Liv.*

ē-lūgeo, 2. (selt.) *trans.* um Jmd. austrauern, Jmd. gehörig betrauern, patriam, *Cic.*; *intrans.* austrauern, *Liv.*

ēlumbis, e, *adj.* [ex u. lumbus] eigtl. lendenlahm, *tp.* (v. Redner) lahm, schleppend, einm. *Tac. dial.* 18.

ēluo, 3. [e u. luo] abwaschen, auswaschen, -spülen, patinas, *Plaut.*; *corpus; sanguinem, maculas vestium; †algam aquâ; *tp.* allmählich tilgen, -entfernen, -aufheben, maculas furtorum, animi labes; amicitias remissione usus; *crimen, *amara curarum, *scelus; durchbringen, elutum (est) in balineis, *Plaut.*; auch sein Vermögen verprassen, *Plaut.*

ēlūtus, *adj.* [*partic.* v. eluo] wässerig, saft- u. kraftlos, irriguo nihil est elutius horto als ein in einem bewässerten Garten erbauter Kohl, *Hor. sat.* 2, 4, 16.

ēlŭvies, ēi, *f.* [eluo] 1) (spät.) der Ausfluß, maris; ventris; *†absol., die Ueberschwemmung (in Bezug auf das Bette des Flusses; vgl. illuvies); *tp.* illa labes atque e. (Wellengrab) civitatis. 2) †die durch Bergströme entstandene Erdschlucht. — **ēlŭvio,** ōnis, *f.* [eluo] die Ueberschwemmung, auch *pl.*

Ĕlymaeus [Ἐλυμαῖος], *adj.* zur persischen Provinz Elymais gehörig, elymäisch; *subst.* **-maei,** ōrum, *m.*

***Ēlўsium,** ii, *n.* [τὸ Ἠλύσιον πεδίον] der Wohnsitz der Seligen, das Elysium. Dav. ***Elўsius** [Ἠλύσιος], *adj.*

em 1) = hem, w. s. 2) = en, w. s.

†**ēmăcĭtas,** ātis, *f.* [emax] (selt.) die Kaufsucht.

†**ēmancĭpātio,** ōnis, *f.* [emancipo] 1) jurist. *t. t.*, die durch dreimalige manumissio bewirkte förmliche Entlassung eines Sohnes aus der väterlichen Gewalt. 2) überh. die förmliche Abtretung v. Grundstücken in Gegenwart v. fünf Zeugen per aes et libram. — **ē-mancĭpo,** 1. 1) jurist. *t. t.*, einen Sohn aus der väterlichen Gewalt entlassen u. dadurch für selbständig erklären. 2) im weiteren Sinne, ein Kind aus seiner Gewalt in diejenige eines Andern entlassen, -überlassen, filium in adoptionem; †ein Grundstück Jmdm. förmlich abtreten, agrum; fundos. 3) *tp.* ganz übergeben, -überlassen, durch Kauf zu eigen geben, se alcui, *Plaut.*; *miles emancipatus (der Sklave) feminae; si nemini emancipata (senectus) est, *Cic. Cat. m.* 11, 38. (Andere: mancipata); venditum atque emancipatum tribunatum.

ē-māno, 1. 1) herausfließen, ausströmen, *fons unde aquai; †ex quo (fonte) pestiferum virus. 2) *tp. a*) hervorgehen, entspringen, entstehen, alio ex fonte praeceptores dicendi; mala nostra istinc; Academia recentior hinc. *b*) sich verbreiten, unter die Leute kommen, bekannt werden, per nos hic sermo tuus; †Sullae dictum; multis indiciis m. *acc. c. inf.*; †in vulgus m. *acc. c. inf.*

Emăthia, ae, *f.* [Ἠμαθία] Landschaft in Macedo-

nien. Hierv. *a*) *†Macedonien. *b*) *das angrenzende Thessalien. Dav. ***Emathius,** *adj.* macedonisch od. thessalisch; ***Emathĭdes** = die Pieriden.

ē-mātūresco, mātūrui, — 3. eigtl. ganz reif werden, **tp.* mit der Zeit gemildert werden, ira Caesaris.

ĕmax, ācis, *adj.* [emo] kaufbegierig, -süchtig.

emblēma, ătis, *n.* [ἔμβλημα] (vorcl.) eingelegte-, musivische Arbeit; dah. (*Cic.*) eingefügte Zierrathen an Geschirren in erhabener Arbeit, ein Relief.

embŏlium, ii, *n.* [ἐμβόλιον] eigtl. das pantomimische Zwischenspiel zwischen den Acten eines Stückes, dah. *pl.*, sororis wahrscheinlich von Liebeshändeln ('Entrechats'), *Cic. p. Sest.* 54, 116.

ēmendābĭlis, e, *adj.* [emendo] (selt.) verbesserlich, error, *Liv.* — **ēmendātē,** *adv.* [emendatus] fehlerfrei, vollkommen richtig, correct. — **ēmendātio,** ōnis, *f.* [emendo] die Verbesserung, Besserung, Vervollkommnung. — **ēmendātor,** ōris, *m.*, **-trix,** īcis, *f.* [emendo] der Verbesserer, die Verbesserin. — **ēmendātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. emendo] fehlerfrei, correct, tadellos, Latina locutio; carmina; mores; †homo emendatissimus; *†vir; *sapiens emendatusque vocari pateris.

†**ē-mendīco,** 1. erbetteln, stipem a populo; absol.

ēmendo, 1. [e-mendum] mit Fehlern Vermengtes ausbessern, von Fehlern freimachen, -säubern, an Etw. bessern, Etw. vervollkommnen (schwächer als corrigo), insbes. Schriften, annales; auch in moral. Beziehung, civitatem; consuetudinem; vitia adulescentiae; consilium; bovem fame et siti zum Gehorsam-, zur Raison bringen; *res Italas legibus; *arte fortunam.

ē-mentior, *dep.* 4. erlügen, erdichten, fälschlich vorgeben, auspicia; falsa naufragia; vanitas ementiendae stirpis; quantum sit ementita opinio wieviel erlogenes in ꝛc. sei, *Cic. Tusc.* 3, 24, 58.; m. *acc. c. inf.*; *†m. dopp. *acc.*; in alqm eine Lüge erdenken; *partic.* **ementītus** auch *pass.*, auspicia.

ē-mercor, *dep.* 1. (*Tac.*) erkaufen, sich erhandeln, aditum principis; exuendam ad fidem hostes; adulterium donis et mox, ut etc.

ē-mĕreo, 2. u. **-eor,** *dep.* 2. 1) vollständig verdienen, *a*) sich Etw. verdienen, sich ein Recht-, -einen Anspruch auf Etw. erwerben, quid ego emerui mali? *Plaut.*; *libertatem; *generosos vestis honores; *m. *inf.* *b*) *†sich um Jmd. verdient machen, alqm; *emeritus, ein verdienter Mann. 2) in der Militärsprache, ausdienen, bis zu Ende dienen, stipendia; emerita stipendia (auch bildl.); tempus emeritum; †militia; annuae operae emerentur gehn zu Ende; *übertr., emeritus, ausgedient, alt-, unbrauchbar geworden, aratrum; equus; genae cornicum; rogus ausgebrannt; †*subst. m.* ein ausgedienter Soldat.

ē-mergo, 3. 1) *trans.* auftauchen machen od. lassen, *Ct.* 64, 14.; dah. se od. emergi, auftauchen, herauf- od. emporkommen, serpens se; emersus e flumine; profundâ palude; *tp.* se ex malis; velut emerso ab admiratione animo. 2) *intrans.* auftauchen; bildl., aus dem Dunkel emporkommen, zum Vorschein kommen, erhellen, equus ex flumine; in apertos campos; dolor, amor; ex quo magis e., quale sit decorum illud; inter otia Graecorum sordidum et obscurum antea Macedonum nomen, inter Assyria et Medica Persicaque memorata olim regna etc., *Just.*; †v. Aufgang der Gestirne; *emersas in lucem noctes; auch sich herauf- od. heraus-, -emporarbeiten (aus einer mißlichen Lage, -Sache, -einer Gefahr u. dgl.), ex peculatus judicio, ex paternis probris ac vitiis; ex obnoxia pace, ex patrio regno, ex Bruttiis; saepe multorum improbitate demersa veritas; civitates.

ē-mētior, *dep.* 4. 1) *ausmessen, spatium oculis. 2) *tp.* *a*) zurücklegen, durchwandern, überschreiten, tam longum iter, una nocte aliquantum iter; uno die cursus ingens spatium; †spatium urbis pedibus; †maria terrasque; †plura milia passuum; regionem; *freta, *terras, †gentes; †omnes gentes victoriâ; †terminos; †juga; *pass.* emensus, pars itineris; toto spatio actionum suarum; †tantum iis itineris frustra emensum (*sc.* esse); * Olympo; v. der Zeit, überleben, Galba tribus et septuaginta annis quinque principes prosperâ fortunâ, *Tac. hist.* 1, 49.; *pass.* *emensis medii temporis annis. *b*) zumessen, zukommen lassen, alcui voluntatem, *Cic. Brut.* 4, 16.; alqd patriae tanto acervo, *Hor. sat.* 2, 2, 105. — **ē-mĕto,** 3. (selt.) abmähen, *Hor. ep.* 1, 6, 21.

ēmĭco, mĭcui, mĭcātum, 1. hervorzucken, heraus-, hervor-, emporspringen, -fahren, fulmina; scaturigines; *ante alios; *in litus; *saltu in currum, in auras; †magna vi sanguinis emicante; *sanguis per foramen; *ignea vis convexi coeli; *telum nervo; *scopulus alto gurgite ragt empor; *ter solo; *tp.* hervorstrahlen, -leuchten, -brechen, †et magnitudine animi et claritate rerum longe; †inter ceteros alcjs gloria; inter quae verbum si forte decorum; †Agrippinae is pavor, ea consternatio mentis.

ē-mĭgro, 1. ausziehen, -wandern, huc ex illa domo; domo; domo ejus; domo aus der Heimath; †Eleusina; †absol.; *tp.* scheiden, e vita.

ēmĭnens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. emineo] 1) hervorragend, -stehend, erhaben, species deorum, quae nihil concreti habeat, nihil expressi, nihil eminentis; promunturia; saxa; trabes eminentiores; †nasus a summo eminentior; im Bilde, consectatur nullam e. effigiem sed adumbratam imaginem gloriae, *Cic. Tusc.* 3, 2, 3. 2) †*tp.* ausgezeichnet, (continentia et moderatio) in altissima quaque fortuna bona; nec poëtica modo sed oratoria virtute eminentissimus; oratores; *subst.* †erga eminentes; †eminentia, Glanzpartien. Dav. **ēmĭnentia,** ae, *f.* (selt.) das Hervorragende, die Erhöhung, habere e., *Cic. n. d.* 1, 38, 105., insbes. in der Malerei, die Lichtpartie, *Cic. Acad.* 2, 7, 2. — **ēmĭneo,** 2. 1) hervorragen, stipites ex terra, ab ramis; ferrum per costas; jugum in mare, lingua (Erdzunge) in altum; *hasta in partes ambas; †elephantus super ceteras beluas eminens; †hastae multum ultra temones; †moles aquâ, †curru sublimis; * celsa cervice, den Nacken hochtragen. 2) übertr., stark hervortreten, deutlich in die Augen fallen, -sichtbar sein [vgl. exsto 2)], quod absconditur ibi, eo magis e. et apparet; id quod erit illuminatum (übertr. v. der Malerei auf die Rede); major ira, *Liv.*; eminente patrio animo inter publicae poenae ministerium, *Liv.* 2, 5, 8. u. Weißenborn z. d. St.; animus ma-

xime contemnendis doloribus; aliorum studium, aliorum indignatio, etiam in voce sceleris atrocitas, in Poro auctoritas, *Curt.*; militum ardor, *Tac.*; *per confusa verba vox macht sich vernehmbar; animus eminebit foras wird sich hinauswagen; ex gratulando (*Plaut.*) gleichsam aus der Fluth v. Glückwünschenden hervortauchen; dah. *tp.* vor Andern sich auszeichnen, =sich hervorthun, quos e. vident altius, *Nep.*; Demosthenes inter omnes; †super ceteros; †opimam praedam celebratasque opes in ea regione in vorzüglichem Maße vorhanden sein; †quibus inter populares aut nobilitas aut opes; regia potestas; †quorum genus.

ēmĭnus, *adv.* [e u. manus] v. der Hand weg (Ggs. comminus), von fern, aus=, in der Ferne, bes. als milit. *t. t.*, utrimque e. fundis, sagittis reliquisque telis pugnabant; ex minoribus navibus magna vis e. missa telorum; e. hastis aut comminus gladiis uti; faces atque aridam materiem de muro in aggerem e. jacere; †e. ex ripis proelium impar inire; †qui aut comminus opprimebantur aut e. vulnerabantur; †oppugnationem incipere; (*Verg.*) rigidâ Drynem ferit e. hastâ, stridentem e. hastam conjicit.

ē-mīror, *dep.* 1. sich stark über Etw. verwundern, aequora, einm. *Hor. carm.* 1, 5, 8.

ēmissārium, ii, *n.* [emitto] der Abzugskanal.

ēmissārius, ii, *n.* [emitto] der zum Kundschafter v. Jmdm. Ausgeschickte, Ausspäher, Spion, Häscher. — **ēmissīcius,** *adj.* [emitto] (selt.) ausgeschickt zum Spähen, spähend, oculi, *Plaut.*

ēmissio, ōnis, *f.* [emitto] 1) das Entsenden=, Werfen eines Geschosses, balistae lapidum et reliqua tormenta eo graviores e. habent etc., *Cic. Tusc.* 2, 24, 57. 2) das Heraus=, Entlassen, anguis, serpentis.

ē-mitto, 3. 1) heraus=, ausschicken, =senden, equitatus habitandi causâ emissus (*sc.* e castris); pabulatum emittitur nemo; †paucos navigio in ripam; equites in hostem, cohortes ex statione; *in lucem Stygiis emissa tenebris Tisiphone; *favis emissa juventus (v. Bienen); *emissam hiemem; bildl. (*Hor.*) semel emissum volat irreparabile verbum. 2) entlassen, fort=, herauslassen, fortweisen, alqm noctu per vallum; alqm ex domo; emissus ex urbe; alqm; alqm e, de carcere; (einen Wettrenner) e carceribus; ex vinculis, e custodia, ex obsidione; anguem; alqm sub jugum; scutum manu fallen lassen; *caseum ore; *tp.* alqm de manibus; hostem de od. e manibus; certamen manibus; emissa de manibus res est; insbes. als *t. t.*, alqm manu (*Com. Liv. Tac.*), alqm (*Com.*) = manumitto, w. s.; auch einen Schuldner, librâ et aere liberatum, *Liv.*; aquam ex lacu herausfließen lassen; lacum; vocem hören lassen (mit Zwang u. Anstrengung), vox coelo emissa; moriere, si vocem emiseris; hanc primam in foro vocem cum dolore et querimonia; (*Just.*) incassum postremas voces; animam, *Nep.*; v. Geschossen u. dgl., abschleudern, abschießen, pila; hastam in fines eorum; saxa in naves; *jaculum in auras; *magnis viribus hastam; fulmina; aculeum (v. stechenden Insecten); im Bilde, cum ante illud facete dictum emissum haerere debeat; aculeos in hominem et reum; argumentum ratio ipsa confirmat, quae simul atque emissa est, adhaerescit; nihil facilius (quam maledictum) emittitur; si nubium conflictu ardor expressus se e. hervorbräche; v. einer Schrift, herausgeben, aliquid dignum nomine nostro; *†librum; †libellos; †exiguos elegos.

ĕmo, ēmi, emptum, 3. stammverw. mit dem deutschen nehmen, dah. wie unser 'nehmen', 1) kaufen, durch Kauf erwerben (der Hauptbegriff ist die Anschaffung der Sache; vgl. mercor), domum de alqo, aedes ab alqo; alqd ex praeda; tribus minis eam für 2c.; grandi pecunia; magno, male, (*Hor.*) care, †immenso theuer, parvo, bene, (*Plaut.*) vili wohlfeil; †melius wohlfeiler; domum prope dimidio carius quam aestimabatur; quanti; tanti quanti, so theuer als; aut minoris aut etiam pluris; †praediolum hoc tam salubriter (billig), ut etc.; †paulo sumptuosius equos et canes; eam dono mihi, *Ter.*; ii qui emerant, die Käufer; †ementes; ex empto, dem Kaufcontract zufolge; *empta, die Gekaufte, die Sklavin; Sprichw. s. rogo 3). 2) *tp.* erkaufen, sich für Geld 2c. verschaffen, namentlich durch Bestechung, sententias (judicum); emptum judicium; judices; †percussorem in alqm; †centurionum militumque animi emebantur; pacem pretio; †pacem; *generum sibi alqa re; *pulmenta laboribus; *intactum Pallanta (das Leben des P.) magno; †tuo capite ignobilem vicum emi; *honorem bene vitâ; *empta dolore voluptas; (*Plaut.*) quantum sibi beneficiis gewinnen.

ēmōlīmentum s. emolumentum.

ē-mōlior, *dep.* 4. ganz zu Stande bringen, negotium, *Plaut.*

ē-mollio, 4. 1) weich machen, erweichen, umor fundas et amenta. 2) *tp.* *a*) *mildern, mores; (spät.) severa praecepta. *b*) verweichlichen, erschlaffen, exercitum, *Liv.*; †circo et theatris et amoenitate urbis emollitos; (spät.) auctoritatem principis schwächen.

ēmŏlŭmentum, i, *n.* [emolior] Vortheil, Nutzen, Gewinn (ohne eigenes Zuthun zufallend; vgl. commodum, compendium, lucrum, quaestus; Ggs. detrimentum), e. et utilitas; e. et praemium; alcui emolumento esse; ut quam maximum e. esset (v. einer Person) [vgl. sum 1) *b*)]; *pl.*, e. et detrimenta, rerum; †pacis Segnungen.

ē-mŏneo, 2. ermahnen, alqm, ut, einm. *Cic. fam.* 1, 7, 9.

ē-mŏrior (archaist. *inf.* emoriri, *Ter. Eun.* 3, 1, 42.), *dep.* 3. 1) absterben, dahin scheiden, non miserabiliter vir clarus; e. nolo, sed me esse mortuum nihili aestimo; equidem saepe e., si fieri posset, vellem; per virtutem; risu omnes, *Ter.*; †sterili et emoriente terrâ; †emoriens natura. 2) *tp.* ganz verschwinden, =vergehen, laus eorum. Dav. **ēmortuālis,** e, *adj.* zum Sterben gehörig, Sterbe=, dies, einm. *Plaut. Ps.* 4, 7, 139.

ē-mŏveo, 2. herausbewegen, =schaffen, bei Seite schaffen, wegräumen, entfernen, multitudinem e foro; plebem de medio; alqm senatu; *arma tectis; *postes cardine reißen aus 2c.; muros fundamentaque erschüttern; *fundamenta tridenti; †tecta quasi sedibus suis; *totum sol orbem; *tp.* pestilentiam ex agro Romano (in alter Formel b. *Liv.*); *his dictis curae emotae; *veterem morbum; *culpas tilgen.

Empĕdŏcles, is, *m.* [Ἐμπεδοκλῆς] griech. Philosoph aus Agrigentum in Sicilien, ums J. 440 v. Chr. Dav. **Empĕdŏclēus,** *adj.* [Ἐμπεδόκλειος]; *subst.* **-clēa,** ōrum, *n.* empedocleische Lehren.

empīrĭci, ōrum, *n.* [ἐμπειρικοί] Aerzte, deren Curmethode auf bloßer Erfahrung beruht, Empiriker, einm. *Cic. Acad.* 2, 39, 122.

Empŏria, ōrum, *n.* [Ἐμπόρια] Gegend in Africa in der kleinen Syrte. — **Empŏriae,** ārum, *f.* [Ἐμπορίαι] Stadt in Hispan. Tarrac. Dav. *subst.* **-rītāni,** ōrum, *m.* — **empŏrium,** ii, *n.* [ἐμπόριον] der Handelsplatz, Markt. — **empŏrus,** i, *m.* [ἔμπορος] der Kaufmann, als Titel eines Stücks des Philemon, *Plaut.*

emptio (nicht emt.), ōnis, *f.* [emo] der Ankauf, Kauf, ista falsa et simulata; eâ e. bene emimus; (*Tac.*) agrorum; *concr.* die gekaufte Sache, der Kauf. — †**emptĭto,** 1. [*frequent.* v. emo] er=, aufkaufen. — **emptor** (nicht emtor), ōris, *m.* [emo] der Käufer, fundi; familiae pecuniaeque der Scheinkäufer beim Testiren per aes et libram, *Suet. Ner.* 4.; s. libra 1); emptorem invenire; *dedecorum pretiosus.

ē-mulgeo, 2. (selt.) *ausschöpfen, paludem.

ē-mungo, 3. [*perf. sync.* emunxti, einm. *Plaut. Most.* 5, 1, 60.] 1) †se, sich ausschnäuzen, (*Plaut.*) emungor oculos ex capite, mir werden die Augen ausgeschlagen. 2) *tp.* (Convers.) *a*) homo emunctae naris mit einer feinen Nase = großem Scharfsinne, bes. die Fehler Anderer aufzusuchen u. zu finden. *b*) (*Com.*) alqm auro, argento, (*Com. Hor.*) alqm, Jmd. um Geld beschummeln, =prellen.

ē-mūnio, 2. 1) stark befestigen, locum; locus arcis in modum emunitus; *postes obice verwahren. 2) gangbar machen, anbahnen, silvas ac paludes.

ēn, *interj.* [ἤν] (ältere Form em; s. Brix zu *Plaut. Trin. prol.* v. 3.) sieh! sieh da! da ist (sind!) 1) wo man mit Lebhaftigkeit u. Affect auf einen unerwarteten od. merkwürdigen, unglaublichen od. wunderbaren Gegenstand, =Umstand aufmerksam macht (vgl. ecce), en Priamus; en memoria mortui sodalis; en causa; *en aras; en causam; en cur; en hic; en quod; *en ego; en habes virum dignum te; en illa, illa libertas; ipse en ille; primus en ego consul; en, cui tu liberos committas; en foederum interpretes, man sehe doch einmal, was für treffliche Ausleger ꝛc.! (*Curt.*) en tandem Illyriorum paulo ante — tributariis Asia et tot gentium spolia fastidio sunt; (*Com.*) ellum, ellam = en illum, en illam. 2) in Fragen, zum Ausdruck des Erstaunens, Unwillens ꝛc., wohl, denn, en, cur magister possideat duo milia jugerum immania? *en haec promissa fides est? *en (ja) quid ago? (*Plaut. Liv.*) en unquam; insbes. zur Einleitung eines in eine Frage gekleideten Wunsches, en unquam aliquot, mea regna videns, mirabor aristas? *Verg.* 3) bei *imper.* zur Verstärkung der Aufforderung, auf, wohlan! en accipe! en age segnes rumpe moras!

*†**ēnarrābĭlis,** e, *adj.* [enarro] erzählbar, darstellbar. — **ē-narro,** 1. bis zu Ende u. vollständig=, erschöpfend erzählen, darlegen, erklären, omnem rem, quo pacto haberet, ordine, *Ter.*; alcui somnium.

ē-nascor, *dep.* 3. hervorwachsen, entstehen, lauream in puppi navis enatam; in latitudinem ramis enatis; †insula medio alveo enata.

ē-nāto, 1. 1) *†aus Etw. heraus=, davon schwimmen, schwimmend entkommmen. 2) *tp.* sich durchschlagen, =helfen aus einer schwierigen od. mißlichen Lage, einm. *Cic. Tusc.* 5, 31, 87.

ē-nāvĭgo, 1. 1) *intrans.* †heraus=, wegschiffen, absegeln; class. nur im Gleichniß, e quibus tamquam e scrupulosis cotibus oratio. 2) *trans.* durchsegeln, =schiffen, *unda omnibus enaviganda.

Encĕlădus, i, *m.* [Ἐγκέλαδος] ein Gigant, den Jupiter mit dem Blitze tödtete [vgl. Aetna 1)], *Verg. Hor. Ov.*

Endȳmion, ōnis, [Ἐνδυμίων] ein schöner Jüngling in Carien, nach einer spätern Sage v. der Selene im Schlafe überrascht u. seitdem einen ewigen Schlaf schlafend, dah. Endymionis (ewiger) somnus.

ē-nĕco (enĭco), nĕcui (*Plaut.* necāvi), nectum, 1. 1) völlig tödten, erwürgen, ersticken, †lixam; †enecti veneno aut fame; *bos est enectus arando todt hingesunken, gefallen beim ꝛc. 2) *tp.* (Convers.) fast zu Tode quälen, fast umbringen, siti enectus Tantalus; fame, frigore, illuvie, squalore; provinciam enectam (ganz erschöpft) tradere; (*Com.*) alqm rogitando, amando, odio, u. bl. e. alqm; enicas me.

ēnervātus, *adj.* [*partic.* v. enervo] entnervt, entkräftet, weichlich, unmännlich, philosophus tam e., tam omnia ad voluptatem corporis doloremque referens; e. muliebrisque sententia; mollis et e. oratio; velut e. civitas; *subst. pl.* = *exoleti et spadones, Aur. Vict.* — †**ēnervis,** e, *adj.* [e-nervus] kraftlos, matt *tp.* orator.

ēnervo, 1. [e-nervus] entnerven, kraftlos machen, schwächen, verweichlichen, non plane me senectus; corpora animosque; incendium belli; ademptis maritimis civitatibus enervatam (esse) tyrannidem; enervatur oratio compositione verborum; *vires quid e. meas?

***Engŏnăsi (-in),** [(ὁ) ἐν γόνασι] der Knieende, ein Sternbild der nördlichen Halbkugel.

Engŭīnus, zu Enguion (Stadt auf Sicilien) gehörig, enguinisch, *adj.*; *subst.* **Engŭīni,** ōrum, *m.*

ēnĭco s. eneco.

ĕnim, *conjct.* [demonstratives e u. nam (vgl. nam); immer einem od. bisw. mehreren, eng zusammengehörigen Worten nachgesetzt] 1) zur Angabe eines Grundes zu einer vorausgehenden Aussage od. Behauptung, dessen Anwendung mehr v. dem Ermessen des Sprechenden abhängig ist (vgl. nam; Zpt. §. 345. Anm.), denn, majores nostri in privatis rebus minimo contenti, in publicis omnia ad gloriam revocabant. Quaeritur enim in re domestica continentiae laus, in publica dignitatis. Oft ist der Satz, dessen Begründung durch enim gegeben wird, nicht, wie im Deutschen, ausdrücklich beigefügt, sondern muß aus dem Zshg. in Gedanken ergänzt werden, cum Critias respondisset in agro ambulanti ramulum in oculum suum recidisse, tum Socrates, non enim paruisti mihi revocanti etc.; = 'das ist nicht zu verwundern; denn du' u. s. w., od. im Deutschen: 'du hast ja mir nicht gehorcht' (vgl. nam). Dah. oft quid enim? s. 1. quis 1) *a*); at od. sed enim s. at 2). 2) zur Erklärung u. näheren Bezeichnung des Vorhergehenden, unser nämlich, primum mihi videtur de genere belli, deinde — esse dicendum. Genus est enim belli ejusmodi etc.; auch so daß die Erklärung nicht in dem unmittelbar Folgenden, sondern erst in Späterem

liegt, illae Epicuri propriae ruinae; censet e. etc., *Cic. fin.* 1, 6, 18. u. Madvig z. d. St. 3) eine Behauptung bekräftigend, jedenfalls, sicherlich, fürwahr, freilich, natürlich u. dgl., insbes. in iron. Rede, quid tute tecum? nihil e., nempe e. tu, credo, me imprudentem obrepseris, *Plaut.*; in his est e. alqa securitas; id e. ferendum esse negat; valde e. invidendum est ejus statuis, cujus tropaeis non invidimus, *Cic. p. Dej.* 12, 34.; *Aeneas — miratus e. (natürlich verwundert) motusque tumultu — dic, ait etc.; *hunc plausus hiantem per cuneos — geminatus e. (freilich ein wiederholtes) plebisque patrumque — corripuit; dah. **enim-vēro,** *adv.* ja fürwahr, ja wahrlich, in der That; (bei Einwürfen, stärker als at) aber freilich; oft in der Erzählung, *Liv.* 1, 51, 8. u. Weißenborn z. d. St.; in der Antwort iron. od. indignirt, e. illud ferendum non est.

Ĕnīpeūs, ĕi u. ĕos, *m.* [Ἐνιπεύς] 1) Fluß in Thessaliotis; als Flußgott Gemahl der Tyro, *Verg. Ov.* 2) Fluß in Pieria (in Thessalien).

ē-nĭteo, nitui, — 2. 1) *hervorglänzen, -strahlen, murtus floridis ramulis; decus ore; campus. 2) übertr., Crassi magis oratio; quo in bello virtus egregia M. Catonis; in eo bello et virtus et fortuna Tulli; ille in sua pictura nobilis. Dav. **ēnĭtesco,** ĕre, 3. 1) anfangen hervorzuglänzen, -hervorzustrahlen, *pulchrior multo. 2) übertr., bellum novum, ubi virtus e. posset, *Sall.*; †alitur atque e. velut pabulo laetiore facundia; †studiis honestis et eloquentiae gloriâ; †togâ durch Künste des Friedens; †locus exquisito et poëtico cultu.

ē-nītor, *dep.* 3. I) *intrans.* 1) mit Anstrengung sich heraus- od. emporarbeiten, -winden, emporsteigen, -streben, per adversos fluctus ingenti labore remigum; †per angustias aditus et ingruentem multitudinem; †in verticem montis; †in altiora; *viribus furcarum sich emporranken; *enisus arces attigit igneas; im Bilde, nihil tam alte natura constituit, quo virtus non posset e., *Curt.* 2) *tp.* sich anstrengen, -bemühen, m. ut, ne; e. et contendere, e. et efficere, ut; ab iisdem summa ope enisum, ne; (*Ter. Sall. Hor.*) m. *inf.*; pro alqo, *Ter.*; in alqa re; ad dicendum; absol. II) *trans.* 1) durch Anstrengung hervorbringen, gebären, sus triginta capitum fetus enixa, enixa servitio, *Verg.*; partus plures, *Liv.*; †absol.; *pass.* in luco Martis enixi sunt, *Just.* 2) †ersteigen, aggerem; Pyrenaeum et Alpes et immensa viarum spatia sub armis; übertr., erstreben, erreichen, tantum celeritate navis, ut etc.; quod ut enitare contendasque; †in causis agendis efficere alqd et e. — **ēnixē,** *adv.* m. *comp.* u. (spät.) *sup.* [enixus] angestrengt, angelegentlich. — **ēnixus,** *adj.* [*partic.* v. enitor] angestrengt, angelegentlich, e. studio, *Liv.*

Enna, Ennaeus, Ennensis s. Henna etc.

Ennius, ii, *m.*, Q., der berühmteste der alten römischen Dichter aus Rudiä in Calabrien, ums J. 239 v. Chr.

ē-no, 1. heraus-, hinwegschwimmen, schwimmend entkommen, e concha; in terram; absol.; *weg-, entfliehen, ad Arctos.

ēnōdātē, *adv.* m. *comp.* [enodatus] (selt.) deutlich gemacht, deutlich. — **ēnōdātio,** ōnis, *f.* [enodo] (selt.) die Entwickelung einer schwierigen Sache, notio est cognitio enodationis indigens; nominum. — **ēnōdis,** e, *adj.* [e-nodus] *knotenlos, glatt, abies; truncus; †*tp.* geschmeidig, leicht, elegi. — **ē-nōdo,** 1. (selt.) eigtl. entknoten, *tp.* deutlich machen, erklären, entwickeln (vgl. enucleo), nomina (etymologisch); cujus praecepta enodata diligenter exposuit.

†ēnormis, e, *adj.* [e-norma] 1) unregelmäßig, vici. 2) übermäßig-, unverhältnißmäßig-, ungeheuer groß.

†ē-nōtesco, nōtui, — 3. bekannt werden durch Austragen unter die Leute.

ē-nŏto, 1. aus- od. anzeichnen, *Plin. ep.*

ensĭcŭlus, i, *m. dem.* v. ensis, *Plaut.*

***ensĭgĕr,** gĕra, gĕrum, *adj.* [ensis u. gero] Schwert führend. — **ensis,** is, *m.* (seltener in Prosa) das Schwert (das längere, mehr zum Hieb eingerichtete, gew. als Waffe der Helden; vgl. gladius), *Verg. Liv.*

Entellīnus, *adj.* aus Entella (Stadt in Sicilien), entellinisch; *subst.* **-īni,** ōrum, *m.*

enthȳmēma, ătis, *n.* [ἐνθύμημα] 1) †die Reflexion, Betrachtung. 2) rhet. *t. t.*, ein verkürzter od. unvollständiger Schluß, insbes. die Schlußfolge aus dem Entgegengesetzten; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 44.

ē-nūbo, 3. sich heraus-, -wegverheirathen, aus seinem Stande in einen andern, v. Frauenzimmer, e patribus; auch aus einer Stadt in eine andere; absol.

ē-nŭcleātē, *adv.* [enucleatus] klar u. schlicht, bündig. — **ēnŭcleātus,** *adj.* [*partic.* v. enucleo] klar u. schlicht, bündig, ohne die Hülle des äußeren Prunks, genus dicendi. — **ēnŭcleo,** 1. [e u. nucleus] eigtl. entkernen, *tp.* deutlich machen, genau erklären, alqd; eblandita illa, non enucleata esse suffragia mit voller Ueberzeugung abgegeben; auch in üblem Sinne, nec quidquam in amplificatione nimis enucleandum est bis ins kleinste Detail darzulegen; acu quaedam enucleata argumenta ausgedüftelte, spitzfindig ausgeführte.

ēnŭmĕrātio, ōnis. *f.* [enumero] 1) die Aufzählung, Herzählung, malorum. 2) rhetor. *t. t.*, Argumentation mittelst Aufzählung mehrerer Fälle, um nach Widerlegung der übrigen einen als nothwendig stattfindend nachzuweisen; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 59. S. 139. — **ē-nŭmĕro,** 1. 1) berechnen, ausrechnen, dies. 2) hererzählen, herrechnen, aufzählen in d. Rede, der Reihe nach anführen, multitudinem beneficiorum; plura; proelia, stipendia; familiam a stirpe ad hanc aetatem; †singulorum nomina; *fando plurima; *prolem.

ēnuntiātio (nicht enunc.), ōnis, *f.* [enuntio] log. *t. t.*, die Aussage. — **ēnuntiātum** (nicht enunc.), i, *n.* [enuntio] log. *t. t.*, Ausspruch, Satz. — **ē-nuntio** (nicht enunc).), 1. 1) (gleichsam heraus-) verkündigen, weiter verbreiten, (Geheimes) verrathen, mysteria; rem Helvetiis per indicium; Ciceroni dolum per Fulviam; sociorum consilia adversariis. 2) überh. aussagen, -angeben, -ausdrücken (wobei man blos den Inhalt im Auge hat; vgl. eloquor), alqd verbis; plane, quid sentiam, apud homines familiarissimos; als log. *t. t.*, quidquid enuntiatur, aut verum esse aut falsum.

ēnuptio, ōnis, *f.* [enubo] das Herausheirathen

aus der Familie in eine andere, einm. *Liv.* 39, 19, 5.

ē-nūtrio, 4. (selt.) ernähren, nährend aufziehen, *puerum Idaeis sub antris.

1. **eo,** īvi, ĭtum, īre (*pass.* irier, *Plaut.*), 4. [ἴω, wovon εἶμι] gehen, in der umfassendsten Bedeutung dieses Wortes v. jeder Bewegung überhaupt, zunächst zu Fuß, domum, ad forum, *Plaut.*; ad cenam, *Ter.*; ad alqm; †non pigre ad mortem; in malam crucem, malam crucem, (*Ter.*) in malam rem, malam rem; in provinciam; ex curia in contionem itur; †in pugnam; m. *acc.*, *stadium; *hinc Afros; *Italiam; *viam; *novas vias, eine Reise machen in unbekannte Länder; *itque reditque viam geht hin u. her; (alterthüml. Formel) ite viam, *Cic. p. Mur.* 12, 26.; exequias zur Leiche, *Ter.*, *pompam; **dat.* viro zum ꝛc.; m. *abl.*, pedibus zu Fuß, *Plaut.*; zu Lande, *Liv.*; via, (*Ter.*) in via; *sacris v. Opfer; per Italiam, *Liv.* [vgl. *a*)]; *Stygios per amnes; †sub terram; (*Hor.*) sub furcam; *quae (limina) nunquam supra pes inimicus eat; huc atque illuc; *ut soleant molliter ire pedes; m. *inf.*, visere, *Ter.*; videre feras, *Prop.*; m. *supin.* auf um, ludos spectatum; sessum; dormitum, cubitum s. dormio, cubo; (*Hor.*) lusum, lavatum, (*Verg.*) venatum; auch zur Angabe eines eifrigen, angelegentlichen Wollens, Strebens, wie unser 'auf Etwas-, darauf ausgehen' im Französ. 'aller', (*Sall.*) se rem publicamque perditum, bonorum praemia ereptum, aliena oppugnatum; ultum injurias, (*Tac.*) dominationem raptum; *it (fons Timavi) mare proruptum sucht sich Bahn zu brechen durch ꝛc.; *dejectum monumenta (v. der Tiber); dah. auch *inf. pass.* iri m. *supin.*. (amatum iri) zur Bildung des *inf. fut. pass.* u. ähnlich, istuc, ad illud ire, darauf denken, -verfallen, *Ter.*, ibatur in caedes, *Tac.*; infitias ire s. infitiae. Insbes. *a*) in milit. Sprache, marschiren, ziehen, anrücken, losgehen auf Jmd., per fines; (*Curt.*) per vastas solitudines euntes auf dem Marsche ꝛc.; in partem; ad flumen; viâ; eodem itinere quo hostes ierant; ut (so-, dadurch daß) diversis itineribus iretur; suis subsidio; contra, ad hostem, ad castra; †in aciem, †in ordines; effuse weit auseinander; ea tota nocte continenter cum sola decima legione, ea celeritate atque eo impetu milites, ut etc.; prima luce; obviam s. obviam; in alqm, *Verg. Liv.*; ad saga, (*Cael.* in *Cic. ep.*) ad arma s. sagum. *b*) zu Pferde = reiten, equis, *Liv.*; †equo admisso in alqm; super equos, *Just.*; *curto mulo; *bl. ire; zu Wagen = fahren, curru, *Liv.*; plaustro, *Liv. Just.*; zu Wasser = segeln, fahren, quo (= in quem portum) simul atque intro est itum, *Caes. b. c.* 3, 26, 5.; cum classe; †cum parte navium; *†navibus; *puppibus; *Liburnis; *ventis; *bl. ire, *c*) *t. t.*, ire in sententiam (m. u. ohne pedibus), bei der Abstimmung im Senat Eines Meinung beitreten, in alia omnia, für die entgegengesetzte Meinung stimmen, in consilium, in suffragium. *d*) ire in alqd, in Etw. übergehen, -verwandelt werden, zu Etw. werden, *sanguis in sucos; *in lacrimas, in Thränen ausbrechen; †in corpus, fleischig werden; in duplum, noch einmal so viel Strafe geben; (*Tac. ann.* 3, 50.) qui neque servatus in periculum rei publicae (dem Staat gefährlich) neque interfectus in exemplum ibit ein Beispiel werden wird; (*Tac.*) ire in melius (es bessere sich mit ꝛc.) valetudinem principis; (*Tac.*) odia in perniciem itura; *animas nostrum in nomen ituras welche ererben werden ꝛc.; an Etw. gehen, *in poenas, strafen; rächen; *in scelus begehen; *per leges sich gefallen lassen; *per exempla cognata nachahmen (aber *exemplis deorum = sich den Göttern vergleichen); *per laudes tuorum loben; †per omnes eloquentiae numeros; †per totas materias sich beschäftigen mit ꝛc.; ierat in causam praeceps war der Sache zugethan, *Liv.*; *pietate supra homines hervorragen über ꝛc.; *talibus dictis contra dicta tyranni erwiedert Folgendes den Worten ꝛc. *e*) v. leblosen Dingen, †effigies (Augusti) iens in coelum; *aurum per medios satellites; *funis retro, *verba per attentam non ibunt Caesaris aurem; *versiculos euntes mollius; *alter ut hic mensis, sic liber alter eat; *nunc primum velis, elegi, majoribus itis; *clamor ad aethera; *rumor; *circulus per orbem; *jocus impune minax per honestas domos eindringen in ꝛc.; *propius periculo (durch ꝛc.) timor d. i. die Furcht wächst, je näher die Gefahr; *bello tessera signum als Erkennungszeichen im Kampfe; *v. Flüssen, fließen; (*Liv.*) pugna ad pedes, man kämpft zu Fuß, mores praecipites; prägn., *α*) kommen, unde is? *Ter.*; eodem, unde ierat, se recepit, *Nep.*; auch zurückkehren, quoniam mane est eundum (nach Rom), *Cic. Tusc.* 5, 41, 121. *β*) vergehen, entschwinden, *anni; *quotquot eunt dies; *gratior it dies; (*Liv.*) sic eat, quaecumque Romana lugebit hostem, so fahre hin ꝛc. *γ*) vorwärts-, von Statten gehen, incipit res melius ire; prorsus ibat res; †res eodem cursu eunt. *δ*) *fortgehen, dauern, si non tanta quies iret. — Besonders zu bemerken ist noch *imper.* *i, *i nunc, †irent, mit Spott, Hohn u. Ironie gebraucht, wenn man Jmd. auffordert, Etw. zu thun, wovon man hinlänglich andeutet, daß es unter den obwaltenden Umständen ständen unmöglich od. gar nicht zu erwarten ist, i nunc et versus tecum meditare sonoros.

2. **ĕō,** I) *adv.* [alter *dat.* v. is] 1) dahin, dazu, venire, pervenire; procedere; mittere; accessit eo, ut; †promotis (bracchiis) usque eo, quo etc.; auch darauf, dahinein, eo (= in eos, näml. equos) milites, eo (= in carros) mulieres, eo (= in eas, näml. scaphas) milites imponere. *b*) bis zu dem Grade, -Punkte, eo rem adducam, ut etc.; eo rem deduxit; res eo crevit, *Liv.*; †hoc eo processit, ut; usque eo, quod arguas, non (so wenig) habes, *Cic.*; m. *gen.*, eo miseriarum venturus eram, eo magnitudinis procederent, ubi eo vecordiae processit, uti, *Sall.*; eo consuetudinis adducta res est, *Liv.*; eo rerum ventum erat, *Curt.*; eo usque desperationis, *Just.*; eo usque, bis zu der Zeit, so lange, *Cic.*, bis zu dem Grade, *Tac.* II) *abl. sing.* v. is, *a*) deswegen, deshalb, darum, eo dico, ne, *Plaut.*; non eo haec dico, quin, *Plaut.*; non eo dico, quo [vgl. quo 2) *d*)]; eo scripsi, quo plus auctoritatis haberem [vgl. quo 2) *e*)]; mercatoribus est aditus magis eo, ut etc., *Caes.*; quoniam eo natus sum, ut, *Sall.*; eone es ferox, quia, *Ter.*; Helvetii, seu quod — existimarent, eo magis (um so mehr, nach *b*)], quod — commisissent, sive eo, quod (deshalb, weil) etc., *Caes. b. G.* 1, 23, 3.; sive eo, quod (was) est magis veri simile, quod (weil)

etc., *Caes. b. G.* 3, 13, 6. *b)* b. *comp.*, desto, um so, eo major; eo magis; auch m. folg. quod [vgl. *a)*], quoniam, quo, si, ut, ne; neque eo magis, u. (doch) um nichts mehr, und ebenso wenig, und dennoch nicht, *Nep.* *c)* daselbst, res erat et causa nostro eo jam loci, *Cic. p. Sest.* 31, 68.; templum Saluti exstrueretur eo loci, *Tac.*

ĕōdem, *adv.* [alter *dat.* v. idem] eben dahin, venire; [*abl.*] res e. loci est noch in derselben Lage.

eopsĕ = eo ipso, *Plaut.*

***Ēōs** (nur im *nom.*) [Ἠώς] die Morgenröthe.

***Ēōus**, *adj.* [ἠῷος, ἑῷος] 1) zum Morgen gehörig. 2) östlich, zum Osten gehörig od. vom Osten kommend, equi; mare. 3) *subst. m. a)* [ἠῷος sc. ἀστήρ] der Morgenstern. *b)* der Morgenländer.

ĕphēbus, i, *m.* [ἔφηβος] ein Jüngling, v. 16ten bis zum 20sten Jahre, gew. v. Griechen.

ĕphēmĕris, ĭdis, *f.* [ἐφημερίς] ein Tage-, Ausgabe- u. Einnahmebuch.

Ĕphĕsus, i, *f.* [Ἔφεσος] ionische Stadt in Kleinasien mit berühmtem Tempel der Diana. Dav. **Ephĕsius**, *adj.* [Ἐφέσιος]; *subst.* **-sii**, ōrum, *m.*

Ĕphialtes, ae, *m.* [Ἐφιάλτης] 1) s. Aloidae. 2) der Grieche, der den Persern bei Thermopylä den Weg über das Gebirge zeigte.

ĕphippiātus, *adj.* [ephippium] auf einem gesattelten Pferde reitend, eques, einm. *Caes. b. G.* 4, 2, 5. — **ĕphippium**, ii, *n.* [ἐφίππιον] gew. *pl.*, die Reit-, Pferdedecke; Sprichw. s. caballus.

ĕphŏrus, i, *m.* [ἔφορος] 1) (eigtl. der Aufseher) eine der 5 höchsten obrigkeitlichen Personen in Sparta. 2) als *nom. pr.* ein Geschichtschreiber aus Cumä.

Ĕphȳra, ae, *f.* [Ἐφύρα] 1) eine Meernymphe, *Verg.* 2) der alte Name v. Corinth, *Ov.* Dav. ***Ephyraeus** [Ἐφυραῖος] od. ***-rēĭus**, *adj.*

†**ĕpĭbăta**, ae, *m.* [ἐπιβάτης] Schiffssoldat.

Ĕpĭcharmus, i, *m.* [Ἐπίχαρμος] ein Philosoph u. griech. Komödiendichter, der bes. die dorisch-sicilische Komödie ausbildete.

ĕpĭchȳsis, is, *f.* [ἐπίχυσις] (selt.) ein Gefäß zum Eingießen, *Plaut.*

Ĕpĭclērus, i, *f.* [Ἐπίκληρος] die Erbtochter, Lustspiel des Menander.

ĕpĭcōpus, *adj.* [ἐπίκωπος] mit Rudern versehen, einm. *Cic. Att.* 14, 16.

Ĕpĭcrătes [ἐπικρατής] 1) der Uebermächtige (Name, den Cicero scherzend dem Pompejus giebt). 2) ein Philosoph od. Rhetor zu Athen.

ĕpĭcrŏcus, *adj.* [ἐπίκροκος] eigtl. v. dünnen-, feinen Einschlagfäden; scherzh. übertr., fadenscheinig, dünn, v. einer Suppe, *Plaut. Pers.* 1, 3, 15.

Ĕpĭcūrus, i, *m.* [Ἐπίκουρος] berühmter griech. Philosoph, Stifter der epicureischen Philosophie, geb. zu Samos 342 v. Chr. Dav. **Epicurēus**, *adj.* [Ἐπικούρειος]; *subst.* **-rei**, ōrum, *m.*

ĕpĭcus, *adj.* [ἐπικός] episch; †*subst.* **epici**, ōrum, *m.* die Epiker, epischen Dichter.

Ĕpĭdamnos, i, *f.* [Ἐπίδαμνος] (*Plaut.*) s. Dyrrhachium. Dav. **Epidamnensis**, e, u. **-damnius**, *adj.* [Ἐπιδάμνιος], *Plaut.*

Ĕpĭdaphne, es, *f.* [Ἐπιδάφνη] eine Vorstadt in Antiochia, *Tac.*

Ĕpĭdauros, i, *f.* [Ἐπίδαυρος] 1) Stadt in Dalmatien, j. Ragusa, Vf. d. *b. Alex.* 44. 2) Stadt in Argolis mit einem berühmten Tempel des Aesculap. Dav. ***Epidaurius**, *adj.* [Ἐπιδαύριος]; **subst.* = Aesculap.

Ĕpĭdĭcazŏmĕnos, *acc.* on [Ἐπιδικαζόμενος] der sich Etw. zusprechen Lassende, ein Stück des Apollodor, einm. *Ter. Phom. prol.* v. 25.

Ĕpĭgŏni, ōrum, *m.* [ἐπίγονοι] die Nachgeborenen, 1) die Söhne der sieben Helden gegen Theben, Name einer Tragödie des Aeschylus, übersetzt v. Attius. 2) (*Just.*) die Söhne der mit Perserinnen verheiratheten Soldaten Alexander's.

ĕpĭgramma, ătis, *n.* [ἐπίγραμμα] 1) die In- od. Aufschrift. 2) ein Epigramm, Sinngedicht.

ĕpĭlŏgus, i, *m.* [ἐπίλογος] der Schluß einer Rede, Epilog.

Ĕpĭmĕnĭdes, is, *m.* [Ἐπιμενίδης] gottbegeisterter Mann (Wahrsager u. Dichter) aus Creta.

Ĕpĭmēthis, ĭdis, *f.* [Ἐπιμηθίς] die Tochter des Epimetheus, des Bruders des Prometheus, Pyrrha, *Ov.*

ĕpĭnīcia, ōrum, *n.* [ἐπινίκια] Siegeslieder, einm. *Suet. Ner.* 43.

Ĕpĭphănēa, ae, *f.* [Ἐπιφάνεια] Stadt in Cilicien.

ĕpĭphŏra, ae, *f.* [ἐπιφορά] medic. *t. t.*, der Schnupfen, Katarrh, *Cic. fam.* 16, 23.

Ēpīrus, i, *f.* [Ἤπειρος] westliche Landschaft Griechenlands. Dav. 1) **Ēpīrensis**, e, **-rōtĭcus**, *adj.* [Ἠπειρωτικός]. 2) *subst.* **Ēpīrōtes**, ae, *m.* [Ἠπειρώτης] der Epirote, *Nep. Aur. Vict.*, *pl.* **-rotae**, *Liv.*

ĕpistŏlium, ii, *n.* [ἐπιστόλιον] (selt.) ein Briefchen, *Ct.* — **epistŭla** (nicht epistola; vgl. Br. S. 35 f.), ae, *f.* [ἐπιστολή] der Brief [als Zuschrift u. Sendschreiben an einen Entfernten od. Abwesenden, im Ggs. zu andern Schriftgattungen; vgl. litera 2) *a*), codicillus], ab alqo; ad alqm; epistulam mane dare; epistulam reddere; venio ad tuas literas quas pluribus ep. (Sendungen) accepi; †ab epistulis s. 2. a I) 1); †ein Rescript des Kaisers; †v. Einem Briefe (wie literae); s. Benecke zu *Just.* 11, 8, 8.

ĕpĭtăphius, ii, *m.* [ἐπιτάφιος sc. λόγος] die Leichenrede, einm. *Cic. Tusc.* 5, 12, 36.

ĕpĭthēca, ae, *f.* [ἐπιθήκη] die Zulage, -gabe, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 18.

ĕpĭtŏme, ae, *f.* [ἐπιτομή] (selt.) der Auszug.

ĕpĭtrĕpontes [ἐπιτρέποντες] Titel einer Komödie des Menander, *Quint.*

ĕpĭtūrum (-tȳrum), i, *n.* [ἐπίτυρον] ein sicilisches, aus Oliven ꝛc. bereitetes Gericht, *Plaut.*

ĕpōdos, i, *m.* [ἐπῳδός] eine Art lyrischer Gedichte, in welchen ein kürzerer Vers auf einen längeren folgt, v. Archilochus erfunden u. v. Horaz bei den Römern eingeführt, Epode, *Quint.* 10, 1, 96.

***ĕpops**, pis, *m.* [ἔποψ] der Wiedehopf (rein lat. upupa).

***ĕpos** (nur im *nom.* u. *acc.*), *n.* [ἔπος] ein Heldengedicht.

ē-pōto, 1. [mit Ausnahme des *partic.* epotus (exp.), welches gew. active Bedeutung hat, nur bei Spät.] austrinken; comessum (est), expotum, exunctum etc., *Plaut.*; *einsaugen, in sich schlucken.

ĕpŭlae s. epulum 2). Dav. **ĕpŭlāris**, e, *adj.* zum Gastmahle gehörig, accubitio amicorum bei Tische; sacrificium mit einem Schmause verbundenes.

ĕpŭlātio, ōnis, *f.* [epulor] Veranstaltung eines Festmahles, *Suet. Cal.* 18.
ĕpŭlo, ōnis, *m.* [epulum] 1) *pl.*, tresviri od. septemviri, ein aus drei, später sieben Männern bestehendes Priestercollegium zu Rom, welches die mit den öffentlichen Spielen verbundenen Göttermahle besorgte; *sing.* tresvir, *Liv.*; septemvir epulonum, *Plin. ep.* 2) der Schmauser, Schmausbruder, einm. *Cic. Att.* 2, 7, 3.
ĕpŭlor, *dep.* 1. [epulae] 1) *intrans.* speisen, schmausen, cum matre; luxuriosius; de die; *dapibus opimis, ein köstliches Mahl halten. 2) *†*trans.* alqm.
ĕpŭlum, i, *n.* 1) im *sing.*, ein feierliches, politisches od. religiöses Ehrenmahl od. Festmahl, dare epulum populo Romano. 2) *pl.*, **ĕpulae,** ārum, *f.* das (frugale od. reichliche, privatim od. öffentlich, mit der Familie od. mit Gästen genossene) Mahl, inter epulas; epulis dediti, obruti. Hierv. die Gerichte, Speisen, mensae exquisitissimis ep. exstruebantur; *stragula vestis, blattarum ac tinearum ep.; *tp.* ein Schmaus für die Augen, -den Geist, dare epulas oculis alcjs, *Plaut.*; pars animi — saturata bonarum cogitationum epulis; avidum hominem ad has discendi ep. recepi.
ĕqua, ae, *f.* die Stute; *v. einem jungen Mädchen.
ĕques, ĭtis, *comm.* [equus] 1) der Reiter; *Mann u. Roß; insbes. der Soldat zu Pferde, der Cavallerist, e. peditesque. Häufig *sing. collect.* = equites. 2) der Ritter, ein Mann aus dem röm. Ritterstande (im Ggs. v. populus, senatus, plebs), *collect.* der Ritterstand; *die Gebildeteren, satis est equitem mihi plaudere; die Ritter-Bänke, -Sitze, spectare in equite, *Suet.* Dav. **ĕquestĕr,** stris, stre, (selt.) **-stris,** e, *adj.* 1) zu einem Reiter od. zur Reiterei gehörig, Reiter-, statua, arma; pugna, proelium; militia, der Kriegsdienst in der Cavallerie; terror v. der Reiterei bewirkt; *cursus der Reisigen. 2) zum Ritter od. Ritterstande gehörig, Ritter-, ordo; census s. census *d*); *summa nummorum; *anulus d. i. goldner; dignitas, locus; *subst.* = eques, *Tac.*
ĕquĭdem, *adv.* [ein verstärktes quidem (aus der demonstrativen Partikel e u. quidem; vgl. castor), nicht statt ego quidem] allerdings, in der That, auch einräumend, freilich wohl, 1) dem *pron.* ego od. einem Verbum in der ersten Person *sing.* beigefügt, so daß diese Person hervorgehoben wird, ich meinerseits, -meines Theils, -in der That (nur so b. *Cic.* in kritisch sicheren Stellen [vgl. Hofmann ausgew. Briefe v. Cic. 1 Bdchn. S. 56 f.], auch b. *Hor.* u. *Verg.*); e. ego; nihil e. novi. 2) auch mit der ersten Person *pl.* u. mit der zweiten u. dritten Person, de poenis possumus e. dicere, scitis e., *Sall.*; insanit hic e., *Plaut.*; bisw. durch edepol, hercle, ecastor (*Plaut.*), certe (*Plaut. Verg.*) verstärkt.
†ĕquīle, is, *n.* [equus] der Pferdestall. — **ĕquīnus,** *adj.* [equus] zum Pferde gehörig, Pferde-, saeta; *cervix; *sanguis; *crista; *nervus (am Bogen); *ope fidis e. = velocitate pedum equinorum. — **ĕquīria,** ōrum, *n.* [equus] ein zu Ehren des Mars gefeiertes Fest mit Pferderennen, *Ov.*
ĕquĭtābĭlis, e, *adj.* [equito] (selt.) für Reiterei tauglich, planities, *Curt.* — **ĕquĭtātus,** us, *m.* [equito] 1) die Reiterei; auch *pl.*, magni (v. verschiedenen Staaten), *Caes. b. c.* 1, 61, 3.; Reiterschaaren, *Sall. Cat.* 46, 7. 2) die Ritterschaft, die Ritter.
ĕquĭto, 1. [eques] reiten, auch sich herumtummeln, umherschweifen, in his eculeis; (*Hor.*) in ordine longo; (*Verg.*) in orbes; ille in nostro exercitu; *inter militares aequales; *Gelonos exiguis campis; *Medos inultos (v. feindlichen Einfällen ins röm. Gebiet); *durus Afer per urbes Italas ceu flamma per taedas vel eurus Siculas per undas daherstürmt, einherbraust.
ĕquŭleus s. eculeus. — **ĕquŭlus,** i, *m.* [*dem.* v. equus] ein junges Pferd. — **ĕquus,** i, *m.* das Pferd (überh.; vgl. caballus, mannus), im Ggs. zu equa, der Hengst; merere equo, zu Pferde dienen; ad equum rescribere s. rescribo 3) *b*); ex equo pugnare; in equo, (*Nep.*) equo vehi; Trojanus womit die Griechen Troja einnahmen, *Verg.*; im Bilde, v. geheimer Nachstellung, intus, intus inquam, est eq. Trojanus. Insbes. *a*) *bipes = das Seepferd. *b*) **pl.*, wie bei Hom. ἵπποι, der Kampfwagen; auch Wettrennen zu Pferde u. zu Wagen, *Liv.* 1, 35, 9. *c*) equi virique, Reiterei u. Fußvolk, *Liv. Curt.*; equi viri, equi Numidaeque = equites peditesque Numidici, *Sall.*; dah. sprichw. equis viris, viris equisque, equis virisque, mit aller Macht. — **Ĕquus Tutĭcus,** i, *m.* ein Städtchen im Hirpinischen.
ĕra (nicht hera), ae, *f.* [erus] 1) die Frau im Hause, Hausfrau, im Verhältniß zur Dienerschaft, die Herrin, *Com.*; major, minor, die Frau-, Tochter v. Hause. 2) übertr., Herrin, Herrscherin, Gebieterin, *Plaut.*; e. Fors, *Ennius* b. *Cic. off.* 1, 12, 20.; *die Geliebte.
ē-rādīcĭtus (exr.), *adv.* mit der Wurzel, mit Stumpf u. Stiel, einm. *Plaut. Most.* 5, 1, 63. — **ērādīco,** 1. [e u. radix] (*Plaut.*) *tp.* zu Grunde richten, di te eradicent; scherzh. hominum aures alqa re.
ē-rādo, 3. 1) aus-, abkratzen, †alqm albo senatorio ausstreichen; *genas rasiren. 2) *vertilgen, wegschaffen, elementa cupidinis pravi; tempora vitae; curam corde.
Ĕrăna, ae, *f.* [Ἔρανα] Stadt in Cilicien.
†ĕrănus, i, *m.* [ἔρανος] (selt.) eine Art Armencasse od. Armencollecte bei den Griechen.
Ĕrăsīnus, i, *m.* [Ἐρασῖνος] Fluß in Argolis, *Ov.*
***Ĕrăto,** us, *f.* [Ἐρατώ, die Liebliche] die Muse der erotischen Poesie, auch Muse überh.
Ĕrătosthĕnes, is, *m.* [Ἐρατοσθένης] ausgezeichneter griech. Mathematiker, Geograph u. Sprachforscher, geb. zu Cyrene 272 v. Chr.
ercisco, erctum s. hercisco.
Ĕrĕbus, i, *m.* [Ἔρεβος] 1) Gottheit der Finsterniß, Sohn des Chaos. 2) *die Unterwelt.
Ĕrechthĕus, ei, *m.* [Ἐρεχθεύς] König v. Athen. Dav. *a*) ***Erechthēus** [Ἐρέχθειος], *adj.* *b*) ***Erechthīdae** [Ἐρεχθεῖδαι], ārum, *m.* = die Athener. *c*) ***Erechthis,** ĭdis, *f.* die Tochter des Erechtheus, Orithyia u. Procris.
ērectus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. erigo] 1) aufgerichtet, aufrecht stehend, status; prorae; (dii homines) humo excitatos, celsos et e. constituerunt; *e. ad sidera tollere vultus. 2) *tp.* *a*) erhaben, erhaben denkend, hochherzig, celsus et e.; (*Hor.*) liber et e.; †animus, †in-

genium; in üblem Sinne, sich in die Brust werfend, die Nase hoch tragend, e. et celsus; (*Tac.*) e. incessu. *b*) aufmerksam, auf die Sache gespannt, eifrig, judices; †animi; civitas e. exspectatione in gespannter Erwartung; vos e. (voll Eifer) ad libertatem recuperandam. *c*) muthig, muthvoll, lebendig, animus magnus et e.; si quis est paulo erectior; nunc sum multo erectior.

ē-rēpo, 3. 1) *intrans.* hervorkriechen, *Plaut.*; in die Höhe klettern, a tergo insulae per aspera et devia ad alqm, *Suet.* 2) *trans.* erklettern, montes, quos erepsemus (= erepsissemus), *Hor. sat.* 1, 5, 79.

ēreptio, ōnis, *f.* [eripio] das Entreißen, einm. *Cic. Verr.* 4, 5, 10. — **ēreptor,** ōris, *m.* [eripio] der Entreißer, libertatis; *pl.*, terrarum, *Tac.*

ēres s. heres.

Ĕrĕtria, ae, *f.* [Ἐρετρία] Stadt auf der Insel Euböa. Dav. 1) **Ĕrĕtrĭcus** u. **-triensis,** e, *adj.*; *subst.* **-trienses,** ium, *m.* 2) **Ĕrĕtriăci** od. **-trĭci,** ōrum, *m.* die Anhänger der Philosophie des (aus Eretria gebürtigen) Philosophen Menedemus.

Ērētum, i, *n.* sabinische Stadt am Tiber; dav. **-tīnus,** *adj.*, *Tib.*

ergā, *praep.* m. *acc.* 1) (vorcl. u. selt.) v. Raume, gegenüber, nahe bei. 2) v. freundlicher u. (seltner) feindlicher Gesinnung u. solchem Benehmen, gegen, benevolus e. alqm, benevolentia e. meam salutem; fides, voluntas e. alqm; bonitas e. homines; odium e. regem; mores e. necessarios declarare; †v. geistiger Beziehung überh., anxii e. Sejanum; atrociore semper fama e. (in Rücksicht auf) dominantium exitus; (vorcl.) nach seinem Casus.

ergastŭlum, i, *n.* [ἐργάζομαι] die Zwangs-Arbeitsanstalt, das Arbeitshaus für Sklaven u. zuweilen Schuldner.

ergō, *adv.* [ἔργῳ, zuweilen ergŏ in der Bedeutung 2)] 1) (archaist.) mit einem voranstehenden *gen.*, wegen, um — willen, legis, virtutis, funeris, victoriae; (*Verg.*) illius. 2) deshalb, also; e. igitur, *Plaut.*; itaque ergo, *Ter. Liv.* Insbes. *a*) in log. Schlußfolge, folglich, demnach, sonach, quis tam esset ferreus, qui eam vitam ferre posset? Verum ergo illud est etc. *b*) in Fragen, die eine Folge enthalten, denn, also, meist mit dem Nebenbegriffe des Unwillens, dedemus ergo Hannibalem? quid ergo? bisw. mit dem Ausdruck der Wehmuth, *Hor. carm.* 1, 24, 5. *sat.* 2, 5, 101.; auch in Fragen, welche die sogenannte Schlußfolge a majori ad minus enthalten [vgl. an 3)], ergo illi intellegunt, quid Epicurus dicat, ego non intellego? *c*) bei *imper.* u. *conj.*, also, denn, tace e.; intro e. abeant! *d*) zur Wiederanknüpfung des Fadens der Rede nach Parenthesen u. Digressionen, also (vgl. igitur), tres viae sunt ad Mutinam quo festinat animus — tres e., ut dixi, viae; in primis hoc traditur: omne pronuntiatum (sic enim — melius): id e. est pronuntiatum etc. (zugleich anakoluth.), *Cic. Tusc.* 1, 8, 14.; insbes. beim Uebergang zum ersten Haupttheil der Rede, worüber s. Seyffert *Schol. Lat.* I. S. 14.

Ĕrichthŏnius, ii, *m.* [Ἐριχθόνιος] 1) = Erechtheus, w. s., *Verg. Ov.*; **adj.* **-thŏnius,** athenisch. 2) König in Troja, Sohn des Dardanus, *Ov.*

ērĭcius, ii, *m.* ein spanischer Reiter, starker mit Eisenspitzen besetzter Balken.

Ērĭdănus, i, *m.* [Ἠριδανός] mythischer Name des Flusses Padus, *Verg. Prop. Ov.*

ĕrĭfŭga, ae, *m.* [erus u. fugio] vor seinem Herrn fliehend, einm. *Ct.* 63, 52.

ērĭgo, rexi, rectum, 3. [e-rego] 1) aufrichten, in die Höhe richten, aufrechtstellen, erheben, malum (Mast); scalas ad moenia; hastas; oculos aufschlagen; natura hominem hat dem Menschen eine aufgerichtete Gestalt-, -einen aufrechten Gang gegeben; *fluctus; *crinibus angues erheben aus ꝛc.; *scopulos auswerfen (v. Aetna); *alnos coelo emporwachsen lassen zum ꝛc.; †proboscidem emporstrecken; se, sese; erigimur, wir ducken empor [zugleich aber: wir erholen uns v. dem Schreck nach 2) *b*)], *Hor. sat.* 2, 8, 58. Insbes. *a*) errichten, aufführen in die Höhe, turres cum ternis tabulatis, *Caes. b. c.* 1, 26, 1.; *pyram; †castra; †nec pons erigi poterat; donec erecta (die Höhe hinauf angelegt) in arcem via est, *Liv.*; medial, erigi, *insula Sicaniam juxta latus; †petra in mitrae modum. *b*) eine Mannschaft hinaufrücken lassen, agmen in adversum clivum, collem; in tumulum; aciem in collem. 2) *tp.* geistig erregen, spannen od. aufrichten, *a*) mentes auresque; animos ad audiendum; auditor erigatur werde aufmerksam gemacht; †haudquaquam erecto animo eas voces accipiebat; †erecta quae astabat multitudine; erectos intuentes judices; exspectatione certaminis senatum; †erecta in Othonem studia; aculeos severitatis in rem; se. *b*) aufrichten, ermuthigen, einen Gebeugten, Niedergeschlagenen, machen, daß er sich aufrichtet, -aufrafft (Ggs. frangere), alqm; animum; ad hanc defectionem erecti sunt et aliarum civitatium animi auch in ꝛc. bekam man Muth zu ꝛc.; †alqm od. animos ad spem; afflictas res; afflictam provinciam; se; se in spem legis, neue Hoffnung fassen für ꝛc.; erigimur s. 1); †paulatim liberius dolor erigi (sich zu äußern) coepit; †erecto animo capesseret vitam.

Ērĭgŏne, es, *f.* [Ἠριγόνη] s. Icarus 1); auch als Benennung einer Tragödie des Q. Cicero. Dav. **-nēius,** *adj.*

Ĕrĭgōnus, i, *m.* [Ἐρίγων] Fluß in Macedonien.

ĕrīlis (nicht her.), e, *adj.* [erus, era] des Herrn od. der Hausfrau, filia, filius v. Hause, *Com.*; imperium, negotium, *Plaut.*; metus vor der Herrin, *Plaut.*; peccatum der Herrin, pensum das die Sklavin für die Hausfrau zu vollenden hat, *Hor.*; verna ad nutus aptus e., *Hor.*

***Ĕrīnys** (nicht Erinn.), ȳos, *f.* [Ἐρινύς] 1) = Furia, w. s. 2) übertr., *a*) die Furie, Geißel, Trojae et patriae communis (v. der Helena). *b*) *appell.* Raserei, Wuth.

Ĕrĭphȳla, ae, ***-le,** es, *f.* [Ἐριφύλη] Gemahlin des Amphiaraus, welchen sie für einen v. Polynices erhaltenen goldenen Halsschmuck verrieth.

ērĭpio, ripui, reptum, 3. [e-rapio] 1) heraus-, fort-, wegreißen, herausziehen u. dgl., alqm ex equo; familiaris sui subalare telum (aus der Scheide), (*Com. Hor.*) oculos alcui; *caput collo; *rates ab infimis aequoribus; *sua sede deam; *alqm mediâ turba (vgl. eligo); (*Ter.*) alqm domo; *ensem vaginâ, *flagrantem torrem ab igni; *primam (vocem) ab ore loquentis nahm

sogleich das Wort auf; his (velis) armamentisque ereptis, wenn ꝛc. herabgerissen wurden, *Caes. b. G.* 3, 14, 7. 2) entziehend=, raubend aus der Hand od. dem Munde=, =v. Körper entreißen, tantum bolum alcui ex faucibus, *Ter.*; horum faces e. de manibus et gladios extorquere; *haedus ereptus (abgejagt) lupo; bildl., partam victoriam alcui e manibus. Dah. *a*) überh. aus dem Besitz=, aus der Gewalt Jmds. entreißen (wobei der Besitzer sein Eigenthum festzuhalten sucht; vgl. aufero, rapio), alqd alcui, ab alqo; illam a me, *Ter.*; ereptis ab eo (nachdem man ihm genommen) duabus legionibus, *Caes. b. c.* 1, 2, 3.; te ista ab homine eo eripuisse atque abstulisse, *Cic. Verr.* 4, 7, 14.; in eripiendis legionibus; ereptis omnibus copiis (Wohlstand); omni militari instrumento erepto; alcui vitam, spem, lucem, semestre imperium, consulatum, libere decernendi potestatem; neque victis quidquam praeter injuriae licentiam; †terror hominibus mentem; usus navium uno tempore eripitur geht verloren, *Caes. b. G.* 3, 14, 7.; *tempora certa modosque his quae etc. wegnehmen; *jocos, venerem etc. entraffen; *vatibus omnem fidem, *prospectum oculis; *nubes coelumque diemque Teucrorum ex oculis; *posse loqui eripitur; *vix tamen eripiam, quin velis dich verhindern; *illis eriperes verbis mihi sidera coeli lucere könntest mir den Glauben entreißen, daß ꝛc., =mich an der offenbarsten Sache zweifeln machen; prägn., eripi, vom Tode hingerissen=, dahingerafft werden, *fato; †velut erepto eo; †in ipso robore aetatis, †rebus humanis. *b*) in gutem Sinne, retten=, befreien v. ꝛc., alqm e flamma atque ferro ac paene ex faucibus fati; sua templa manibus hostium; me manibus impiis; Sex. Roscii vita erepta de manibus sectorum; alqm ex manibus hostium; Cannas velut e faucibus Hannibalis; se ex manibus militum, se ab illa miseria; se flammâ (der Verurtheilung); se hosti, †se fugâ, †se hosti fugâ; vi se ex judicio; alqm ex servitute, periculo u. dgl., alqm a morte; accusatori reum; civitatem periculis ereptam esse; per eos, ne causam diceret, se e. entzog sich der Verantwortung, *Caes. b. G.* 1, 4, 2.; *alqm malis; *eripe te morae, 'so reiß' dich einmal los', Günther; *vellere coepi, ut me eriperet erlösen sollte, *eripite (*sc.* nos), entreißt uns der Gefahr; *eripe fugam, rette die Möglichkeit der Flucht = fliehe, so lange es möglich ist; überh. etw. Uebles entfernen, alcui errorem, dolorem, timorem benehmen; *Dareta retten; populo condicio servitutis eripitur, *Just.*

ērogātio, ōnis, *f.* [erogo] die Verausgabung, Auszahlung, pecuniae; †necessitas erogationum, nothwendige Ausgaben. — **ē-rŏgĭto,** 1. ausfragen, =forschen, *Plaut.* — **ē-rŏgo,** 1. verausgaben, ausgeben (nach vorhergehender Anfrage an das Volk, also v. öffentlichen Geldern, dah. auch überh.), pecuniam ex aerario; pecuniam in classem; unde pecunia in eos sumptus erogaretur; †eintreiben, erheben, tributis vectigalibusque regiis erogatis.

errābundus, *adj.* [1. erro] umherirrend, =schweifend (als temporärer Zustand; vgl. erraticus), illi domos suas pervagabantur, *Liv.*; agmen fertur, *Curt.*, †naves; †triremis; *vestigia bovis.

errātĭcus, *adj.* [1. erro] (selt.) umherirrend, =schweifend (als dauernde Eigenschaft; vgl. errabundus), vitis serpens multiplici lapsu et e.; *Delos.

errātio, ōnis, *f.* [1. erro] (selt.) das Umherirren, Verirren, hoc multo propius ibis et minor est e., *Ter.*; nulla in coelo. — **errātum,** i, *n.* [*partic.* v. 1. erro] der Irrthum, das Versehen, der Fehler. — **errātus,** us, *m.* [1. erro] das Umherirren, longis e. actus.

1. **erro,** 1. 1) umherirren, =schweifen (unfreiwillig, indem man keinen festen Sitz hat od. den rechten Weg nicht kennt; vgl. palor, vagor), vagus et exsul; circum villulas; (*Hor.*) per pios lucos; *utinam inter errem nuda leones; *pallida turba ad obscuros lacus; per urbem (v. einem Pferd), *Liv.*; *inter audaces lupus agnos; *duris in cotibus (v. Bienen) umherfliegen, *serpentes atque infernas canes; *mugientium greges; stellae quae errantes et quasi vagae nominantur, astra illa non re sed vocabulo errantia Planeten; Lucifer ceteraeque errantes (*sc.* stellae); (*Hor.*) stellae sponte sua jussaene vagentur et errent; *lumina (Augen) errantia; *lintres; *flumine languido Cocytos errans; *tardis ingens flexibus Mincius; *ad frontem sparsos capillos umherfliegen; *ignis edax pulmonibus imis; *flamma; *crebra manus circum aures et tempora schwirrt um ꝛc.; *errantes (schwankend) pedes; *errantem male ferre pedem; *extremus si quis super halitus; **impers.* male tum Libyae solis erratur in agris; übertr., ne vagari et errare (abzuschweifen, ohne den rechten Weg wiederzufinden) cogatur oratio; eo fit ut errem et vager latius; *v. verzückten Dichter, sublimis ructatur versus et errat; de diis non errantem et vagam sed stabilem certamque habere sententiam; *dubiis affectibus; *non per dubias mea carmina laudes; *tuus honos; *rumoribus errant, es gehen darüber schwankende Gerüchte; ungewiß sein, quam insistas viam, *Plaut.*; *trans. partic. perf. pass.* *durchirrt, litora, terrae. 2) sich verirren, irre gehen, erranti comiter monstrare viam, *Enn.* b. *Cic. off.* 1, 16, 51.; *viâ, abkommen v. Wege; übertr., sich verirren, irren, im Irrthum sein, von der Wahrheit abirren, natura in alienos fetus, *Liv.*; ita totus, vehementer, valde; (*Ter.*) totâ viâ; cum Platone; erravit, lapsus est; m. si; erratur in nomine; (*Ter.*) hic de nostris verbis; (*Ter.*) quid (in was) erret; in alqa re, in alteram partem, *Quint.*; *m. *acc. subst.*, tempora in der Zeitrechnung; cui, errato (*abl. abs.*), nulla venia, recte facto, exigua laus proponitur; aus Irrthum fehlen, *Sall.*; *sic in amicitia; *stultitiâ; non intra verba ac voces, *Tac.*

2. **erro,** ōnis, *m.* [1. erro] der Landstreicher, Vagabund, v. Sklaven, *Hor.*; v. Soldaten, welche den Dienst verlassen, *Tib.*

error, ōris, *m.* [1. erro] 1) das Umherirren, =schweifen, =streifen, die Irrfahrt, e. ac dissipatio civium; per tortuosi amnis sinus flexusque errorem volvens einen Zickzack machend, *Liv.*; †navium; *pelagi erroribus actus; *Irrgang des Labyrinths; *tp.* die Ungewißheit, der Zweifel, qui tibi aestus, qui error, quae tenebrae erunt; castra nihil aucta errorem faciebant machten irre; quorum animus vagetur errore; idem e. apud consulem erat; *e. abstulit

illa meos; nominum e. manet; errores temporum; sequitur hunc e. alius e., Papiriusne Cursor — an etc. 2) das Abweichen vom rechten Wege, die Verirrung, errore viarum; (*Plaut.*) reduxit me ex e. in viam; †jumenta errore delata per quattuor stadia etc.; *das Abirren des Geschosses, der Fehlschuß; insbes. *tp.* Irrthum, irriges Urtheil, Wahn, Verblendung, in errorem induci, rapi; errore duci; ex e. imperitae multitudinis pendere; e. tollere, alcui eripere; errore insidiatoris; mentis; *fanaticus; *di meliora piis erroremque (Raserei) hostibus illum; *malus, Liebeswahn; opinionis s. opinio 1); judicium e. sui ihr irriges, *Phaedr.*; in bonorum errore über ꝛc.; †veri (*n.*) in Bezug auf ꝛc.; *locorum; *pl.*, pravitatis die aus ihrer Verschrobenheit hervorgehen; per errorem; auch die Täuschung, das Täuschende, errore se ab insidiis munire, *Liv.*; aliquis latet e., *Verg.*; *Unwissenheit, Unkunde, quo virtus, quo ferat e.; *Angst, Furcht; der Mißgriff, das Versehen, ferendus tibi in hoc meus e.; cujus (ducis) errore; sive ipsorum perturbatio sive e. aliquis etc.; sittliche Verirrung, *errorem misero detrahe; †juvenili; *Error personific. = Ἄτη, die Verblendung.

ē-rŭbesco, rŭbui, — 3. *roth werden, erröthen; insbes. aus Scham erröthen, sich schämen, sich scheuen, alqa re, *Liv. Ov. Tac.*; in alqa re; propter alqd, *Com. Cic.*; epistula non e., *Cic. fam.* 5, 12, 1.; m. *inf.*, *Cic. Curt. Verg.*; m. *acc.*, *jura fidemque supplicis; *fratres; si affines e. (*sc.* te), *Cic. in Vat.* 16, 39.; quas (voluptates) non erubescens Epicurus persequitur, *Cic. n. d.* 1, 40, 111.; dah. erubescendus, dessen man sich zu schämen hat, *ignes.

ērūca, ae, *f.* eine Art Kohl, *Hor.*

ēructo, 1. [*frequent.* v. ungewöhnl. erugo] 1) ausrülpsen, =speien, turpissime erructando; *saniem; *tp.* sermonibus suis caedem bonorum in der Trunkenheit auslallen. 2) überh. auswerfen, *arenam Cocyto zum ꝛc. rollen, (*Just.*) frequenter et compluribus locis nunc flammas, nunc vaporem, nunc fumum (terra); *(Aetna) scopulos avolsaque viscera montis erigit eructans.

ērŭdio, 4. [e-rudis] aus dem rohen Zustande=, =aus der Rohheit u. Unwissenheit herausbringen, also durch Kenntnisse, Unterricht überh. ausbilden, =unterrichten, =belehren (zunächst als ideales, geistiges Gut betrachtet; vgl. formo, instituo), studiosos discendi e. atque docere; filium doctrinis; filios ad majorum instituta; alqm in jure civili; exercitum doctrina militari; literae, quae me e. de omni re publica eine Aufklärung geben, mich au fait setzen; (*Just.*) Athenas erudiendi gratiâ missus ihn unterrichten zu lassen; *m. *inf.* u. Relativs.; (*Tac.*) eruditus m. *inf.*

ērŭdītē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [eruditus] gelehrt, gebildet. — **ērŭdītio**, ōnis, *f.* [erudio] 1) der Unterricht. 2) die gelehrte Bildung, Gelehrsamkeit, Kenntnisse [gedacht zugleich in ihrer Einwirkung auf die Veredlung des ganzen Menschen; vgl. doctrina, humanitas 3)], e. atque doctrina.

ērŭdītŭlus, *adj.* [*dem.* v. eruditus] gar raffinirt, einm. *Ct.* 57, 7. — **ērŭdītus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. erudio] gebildet, gelehrt, kenntnißreich, homo; eruditior literis; eruditissimus disciplinâ juris; †m. *inf.*; †animus disciplinis; tempora, saecula aufgeklärte; aures, Kennerohren; res digna auribus e.; (*Quint.*) apud aures vacuas atque e.; voce e. et Romanis Graecisque auribus dignâ; oratio nach den Regeln der Kunst ausgearbeitet (Ggs. popularis); latae eruditaeque disputationes; pulvis s. pulvis 1); *subst.* docto atque e.; *pl. m.*, die Unterrichteten, Männer vom Fach (vgl. doctus).

ē-rumpo, 1. 1) *trans.* hervor= od. herausbrechen lassen, herauswerfen, =stürzen; Etw. durchbrechen, *fontibus dulces liquores; *nubem; (*Tac.*) Pontum (v. Fischen); (selt.) se, heraus=, hervorbrechen, portis se foras, *Caes. b. c.* 2, 14, 1.; *unde altus primum se Enipeus; (*Cael.* in *Cic. ep.*) invidiosa conjunctio — ad bellum se; *tp.* ausschütten, auslassen, hoc gaudium, *Ter.*; diu coërcitam iram, stomachum in alqm; in naves indiligentiae suae ac doloris iracundiam. 2) *intrans.* hervor= od. herausbrechen, =stürzen, =stürmen, =fahren, abiit, excessit, evasit, erupit; ignes ex Aetnae vertice; insbes. v. Truppen, portis, ex castris; inter tela hostium; per hostes; ad Catilinam; ad penates meos, ad parentem sororesque et ceteros cives vel retinentibus vobis, *Curt.*; quâ cuique ad fugam patebat via, e. (*sc.* ad fugam), *Curt.*; in pabulatores; duabus simul portis erumpitur; *v. Bienen, portis; †v. Flüssen; *tp.* *a*) plötzlich losbrechen, =zum Ausbruch kommen, =offenbar werden, ex magnis rei publicae morbis ista repente vis; omnia in hos dies; omnium scelerum ac veteris furoris et audaciae maturitas in nostri consulatus tempus ist herangereift für ꝛc. u. jetzt ausgebrochen; furorem in meo consulatu; sermones iniquorum in suum potissimum nomen; omnia. *b*) plötzlich zu Etw. übergehen, einen gewissen Ausgang gewinnen u. dgl., †ad minas; †in jurgia; †in omne genus crudelitatis; haec quo sint eruptura.

ē-ruo, 3. 1) herausgraben, =scharren, aufgraben, =wühlen, mortuum; *aurum terrâ; *humum, *terram; *aqua remis eruta; *missâ latus hastâ; *pinum radicitus; *quercum; *segetem; *caprificos sepulcris; †humanorum corporum reliquias; ausreißen, *eruitur oculos st. oculi ei eruuntur; im Bilde, †se ex duobus Graeciae oculos alterum eruturos (esse). 2) *tp.* aufstöbern, =jagen, ausfindig machen, istum (servum fugitivum) inde aliquando; †inter feras serpentesque degentes (Indos); †alqm ex latebris; *quemvis mediâ erue [vgl. eligo 2)] turbâ; †relegatos; *obscurata (verba) diu populo bonus (zum Nutzen des Volks); †ad eruendas alias (res); memoriam alcjs rei ex analium vetustate, aber memoriam exercitatione durch ꝛc. erzwingen; hoc mihi erui non potest lasse ich mir nicht ausreden, *Cic. Att.* 12, 36, 1. *b*) heraus reißen, quâ (difficultate pecuniaria) erui nusquam nisi ex privatorum bonis posset, *Cic. Att.* 10, 14, 1. 3) v. Grund aus zerstören, *urbem a sedibus; *Trojanas opes et regnum umstürzen; *Argos; †civitatem.

ēruptio, ōnis, *f.* [erumpo] das Hervor= od. Herausbrechen, der Ausbruch, Aetnaeorum ignium. Insbes. in der Kriegssprache, der Ausfall, facere e.; eruptione pugnare; in provinciam; *pl.*, oppidanorum; ab eruptionibus cavere.

ĕrus (nicht her.; s. Br. S. 36.), i, *m.* 1) der

Hausherr, -vater, im Verhältniß zur Dienerschaft, der Herr (vgl. dominus), major, minor, der alte, junge Herr (v. Hause), *Plaut.*; adhibenda saevitia ut eris in famulos. 2) *überh. Gebieter, Beherrscher, Eigenthümer, Besitzer, dives; festinans; propriae telluris; tuus Eheherr; *coelestes, die Götter.

ervum, i, *n.* eine Art Wicke, *Verg. Hor.*

Ĕrўcīna, Ĕrўcīnus, Ĕrўcus s. Eryx.

Ĕrўmanthus, i, *m.* [Ἐρύμανθος] 1) Gebirge in Arcadien, *Verg. Hor. Ov.* Dav. ***Ĕrўmanthis**, ĭdis, *f.* [Ἐρυμανθίς] u. (*Cic.*) **-thius**, *adj.* [Ἐρυμάνθιος]. 2) Fluß auf der Grenze v. Elis, *Ov.*

Ĕrўthēa, ae, *f.* [Ἐρύθεια] kleine Insel in dem Busen v. Gades, *Prop.* Dav. ***-thēis**, ĭdis, *adj.* [Ἐρυθηΐς].

Ĕrўthrae, ārum, *f.* [Ἐρυθραί] 1) Stadt in Aetolien. 2) eine der zwölf ionischen Städte in Kleinasien. Dav. **Erythraeus**, *adj.* [Ἐρυθραῖος]; E. terra, auch bl. E., das Gebiet v. Erythra; *subst.* **-thraei**, *m.*

Ĕrўthras, ae, *m.* u. **-thrus**, i, ein mythischer König des südlichen Asiens, nach welchem das erythräische od. rothe Meer, das indische Meer nebst dem arabischen u. persischen Meerbusen benannt sein soll, *Curt.* Dav. **Erythraeus** [Ἐρυθραῖος], *adj.* *indisch.

Ĕryx, ўcis, *m.* [Ἔρυξ] 1) Berg nebst einer gleichnamigen Stadt auf der Westküste Siciliens, mit einem berühmten Tempel der Venus; der Berg auch **Erўcus mons.** Dav. **Ĕrўcīnus**, *adj.*, Venus u. *bl. **Erycina**; *concha, Perlenmuschel (weil Venus nach ihrer Geburt auf einer Muschel nach Cypros geschwommen). 2) Sohn des Butas u. der Venus, nach welchem der Berg benannt, *Verg.*

esca, ae, *f.* [2. edo] die Speise, das Essen (schon zubereitet; vgl. cibus), ipsus escae maximae ein großer Esser, *Plaut.*; dii nec escis nec potionibus vescuntur; (*Hor.*) prīma, der erste Gang des Hauptessens; auch für Thiere, *Verg.*; dah. Köder, Lockspeise, zum Fangen v. Thieren, *Plaut.*; übertr., escam malorum appellat voluptatem. Dav. **escārius**, *adj.* zur Lockspeise gehörig, vincla, *Plaut.*

escendo, scendi, scensum, 3. [e-scando] 1) *intrans.* heraus-, hinauf-, emporsteigen (gew. mit dem Nebenbegriffe der zu überwindenden Mühe), in rotam; in malum (Mast); in rostra; in tribunal; in contionem s. contio 1); in equos; in currum; in navem; in tertiam contignationem; Pergamum, Delphos hinaufreisen; *tp.* contemptus supra non esc. 2) *trans.* (*Tac.*) equos, rostra. Dav. *a*) **escensio**, ōnis, *f.* das Hinaufsteigen ans Land, die Landung, *Liv. Curt.* *b*) **escensu**, *abl. m.* durch Ersteigen, capta escensu munimenta, einm. *Tac. ann.* 13, 39.

escit, escunt s. sum.

escŭlentus, *adj.* [esca] eßbar, frusta, animalia; *subst. n. pl.*, eßbare Dinge, Speisen. — **ēsĭto** (ess.), 1. [*frequent.* v. 2. edo] (vorcl. u. spät.) zu essen pflegen.

Esquĭliae, ārum, *f.* (nicht Aesq., Exq.; s. Br. S. 36.) der größte unter den 7 Hügeln Rom's mit mehreren Anhöhen, deren eine als Begräbnißplatz bes. für die niedere Volksclasse u. die Sklaven diente so wie als Richtplatz für Verurtheilte, v. Mäcen in reizende Gartenanlagen eingeschlossen u. mit einem hohen Palast geziert, *Hor. sat.* 1, 8, 10. 2, 6, 32. s. *Tac. ann.* 2, 32. 15, 60. *Suet. Tib.* 15. *Cl.* 25. Dav. **Esquĭlīnus**, (zweifelh. *Liv.* 1, 48, 6.) **-liārius**, (*Ov. fast.* 2, 435.) **-lius**, *adj.*

essĕdārius, ii, *m.* [essedum] der Wagenkämpfer, bei Galliern u. Britannen; †als Gladiator in den circensischen Spielen. — **essĕdum**, i, *m.* [*nur im *pl.*, celt. Wort] ein gallischer u. britischer zweirädriger Streitwagen, später auch in Rom bei Gladiatorspielen sowie als Pracht- od. Reisewagen gebraucht.

essem, est s. 2. edo, sum.

essĭto, essŭrio s. esito, esurio.

estrix, īcis, *f.* [2. edo] die Esserin, einm. *Plaut. Cas.* 4, 1, 20. — **estur** s. 2. edo.

Esubii, ōrum, *m.* celt. Volk in der Normandie.

ēsŭrĭalis, e, *adj.* [esuries] zum Hunger gehörig, feriae, Hungerferien, einm. *Plaut. Capt.* 3, 1, 8. — **ēsŭries**, ēi, *f.* [esurio] (selt.) der Hunger, *Cael.* in *Cic. ep.*

1. **ēsŭrio** (ess.), 4. [*desid.* v. 2. edo] 1) zu essen verlangen, hungrig sein; dah. Hunger leiden, hungern, *Ter. Cael.* in *Cic. ep.* 2) *tp.* nach Etw. hungrig sein, Etw. heftig verlangen, aurum, *Plaut.*; absol., *Curt.*; **pass.*, nil ibi, quod nobis esuriatur, erit.

2. **ēsŭrio** (ess.), ōnis, *m.* [1. esurio] ein Hungerleider, *Plaut.*

ēsŭrĭtio, ōnis, *f.* [1. esurio] (selt.) das Hungern, auch *pl.*, *Ct.*

et [aus ἔτι], *conjct.* (bei Dicht. auch in freierer Weise nachgestellt) allgemeinste Copulativpartikel zur einfachen u. äußerlichen Verbindung v. Begriffen u. Sätzen jeder Art, welche an u. für sich ohne nähere Beziehung zu einander sind u. diese erst aus dem Zshg. erhalten (vgl. atque u. que), und, dah. in vielen Fällen ebenso gut et als atque u. que gebraucht werden kann, wenn das Verhältniß der zu verbindenden Begriffe u. Sätze sich verschieden auffassen läßt. Insbes. I) zur Anknüpfung des Gleichartigen, -Aehnlichen od. des Gegentheils, 1) bei den Wörtern, wie idem, par, similis, aeque, alius, als, wie [vgl. atque I) 2) *b*), non eadem nobis et illis necessitudo impendet; omnia fuisse in Themistocle paria et in Coriolano; similem sibi videri vitam hominum et mercatum; aeque amicos et nosmet ipsos diligamus; non alia causa est aequitatis in uno servo et in pluribus. 2) zur Ergänzung u. Vervollständigung eines Begriffes od. Satzes, und so auch, und auch, und zugleich, und dazu, plures inventi, qui in Crustuminum nomina darent. Et Romam inde frequenter migratum est; et videte, quantum inter meam sententiam vestramque intersit; dah. bisw., bes. in manchen kurzen u. familiären Wendungen, soviel als ein etw. schwächeres etiam, selbst b. *Cic.*, ubi tunc eras? Romae. Verum quid ad rem? et alii multi; verum et alii multi; sed et alii [nicht zu verwechseln mit dem et pendens III) 4)]; so bes. et ille, et illud, et illa, simul et ille, iste, et ipse, et nunc, quin et; bei Dichtern u. Spätern nicht selten überh. = etiam, auch, sogar, selbst (vgl. Zpt. §. 335); *nec non et, auch; et etiam, *Cic. legg.* 3, 2, 4., et quoque, *Liv.* 41, 24., *quoque et, auch noch; sed et etiam, sed et quoque, aber auch noch, *Suet.*; non et = ne quidem, *Verg. Ov. Liv.* 6, 20, 2. 3) zur Verbindung zweier in Einem Zeitpunkte sich berührender od. unmittelbar

auf einander folgender Ereignisse, bes. bei Dichtern, in Prosa schon b. *Liv.*; ähnlich bei Dichtern nach einem *imper.*, um eine sofort nach Erfüllung der im *imper.* enthaltenen Bedingung eintretende Folge anzureihen, dic, et eris mihi magnus Apollo. 4) zur Verbindung zweier in einem causalen Zshg. stehender Prädicate, und daher, und so, pons est interruptus et reliqua multitudo equitum interclusa; aberant ab aqua longius, et praesenti malo (*dat.*) aliis malis (*abl.*) remedia dabantur. II) zur Anknüpfung eines stärkeren u. besonders zu betonenden Begriffes, 1) bei Hinzufügung des Allgemeinen, und überhaupt, Chrysippus et Stoici; siderum magnitudines, intervalla, cursus et cuncta coelestia; Verginius maxime et tribuni. 2) zur Anknüpfung eines speciellern u. concreten Begriffes od. Gedankens an den allgemeinen, dah. nicht selten durch nämlich, das heißt zu geben [vgl. que *c*)]. Kühner zu *Cic. Tusc.* 1, 34, 82. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 59, 1.], interclusum itinere et Ligeri; iniquo loco et leniter declivi; languore militum et vigiliis; loci natura et valle altissima; aditu et foro prohibebatur; velle alte spectare et in coelum migrare; qui obtemperet ipse sibi et decretis suis pareat; *cum Penatibus et magnis dis st. cum magnis d. et P. Dah. auch bei Hervorhebung eines Nebenbegriffs, oft mit Wiederholung des vorhergehenden Wortes, bes. auch vor is [vgl. is 1) *c*)], bisw. durch quidem verstärkt, und zwar, und sogar, und noch dazu, laudat, et saepe, virtutem; vives, et vives ita, ut nunc vivis; errabas, et vehementer errabas; [magna vis est conscientiae, et magna in utramque partem; id, et facile, effici posse; meministi profecto, Attice, et eo magis; duo milia jugerum, et quidem immunia; dah. auch et maxime, und zwar besonders, namentlich, wie καὶ μάλιστα; auch gehört hierher der eigenthümliche rhetorische Gebrauch v. et quidem, auch bl. quidem od. et, in einer das Ausgesagte entweder bekräftigenden od. entkräftigenden Erwiderung, indem im zweiten Falle ergänzend etwas Anderes hinzutritt, wodurch das Erste beschränkt od. aufgehoben wird, at multis se probavit (Epicurus). — Et qu. jure fortasse, sed tamen non gravissimum est judicium multitudinis; torquem detraxit hosti. — Et qu. (ganz recht=, freilich, aber) se texit, ne interiret; rarum genus. — Et qu. omnia praeclara rara; At magnum periculum adiit. — In oculis qu. exercitus; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 21, 79. *Schol. Lat.* I. §. 66. *a*) u. *b*). 3) bei Anfügung eines Gegensatzes, Contrastes, und dabei, und doch, plurimum facere et minimum ipse de se loqui; quod (canorum) equidem adhuc non amisi; et videtis annos; namentlich auch in affectvollen Ausrufungen od. Fragen des Unwillens od. der Verwunderung, et hanc urbem vos non hostium ducitis? et hi postulant, ut sacrosancti habeantur! 4) bei Einführung allgemeiner Wahrheiten, bes. des Untersatzes in einem Schlusse, nun aber, nun (vgl. at, atque, atqui), qui in morbo sunt, sani non sunt; et omnium insipientium animi in morbo sunt; omnes insipientes igitur insaniunt; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 83. 4); auch beim Uebergang innerhalb eines u. desselben Theils der Rede, sowie in der *transitio*, bes. et quoniam; s. Seyffert a. a. O. §. 17. §. 33. *e*). §. 34.; vgl. atque II) 3), que 1) *b*). 5) bei Hervorhebung des Stattfindens einer Sache, und wirklich, und in der That, und wahrlich, gew. mit unmittelbar folgendem Verbum, ad triumphum decessisse Romam Papirium Cursorem scribunt — Et fuit vir haud dubie dignus omni bellica laude; et sunt illa sapientis; stärker et vero. 6) nach Negationen scheinbar adversativ, sondern, indem das Positive als für sich neben dem Negativen bestehendes Moment einfach mit demselben verbunden wird, animo non deficiam et id quod suscepi, quoad potero, perferam; auch die Negation fortführend, oder, noch, neque sibi nudanda litora et relinquendos portus existimabat. 7) et non s. non α). III) correspondirend 1) et — et, sowohl als, =als auch, eben so wie, theils, theils, um an sich verschiedenen Begriffen für die Vorstellung gleiche Geltung zu geben [vgl. cum — tum unter 2. cum III) *cc*)]. 2) (seltner) que — et bl. zur Verbindung zweier Worte, nicht Sätze, legatique et tribuni, *Sall. Liv.* 3) (seltner) et — que bei lockerer Verbindung zweier Sätze (vgl. Madvig zu *Cic. fin.* 5, 22, 64). 4) neque — et, et — neque, nicht nur nicht, sondern auch, einerseits (zwar), andererseits nicht, mit Aufsteigen v. Schwächeren zum Stärkeren od. umgekehrt, nec miror et gaudeo; et quidquid honestum esset, id utile esse, nec utile quidquam, quod non honestum; et — nec adeo, sowohl — als auch noch weniger, *Phaedr.* 1, 4, 6 f. 5) bisw. folgt besonders wegen eines längeren Zwischensatzes kein zweites et, sondern es tritt anakoluthisch eine andere Construction ein [sogenanntes *et pendens*; vgl. aut 2) *d*), nec II) 4. Klotz quaestt. Tull. p. 7 sqq. p. 105 sqq. Seyffert zu *Cic. Lael.* 20, 73. S. 440 f. *Schol. Lat.* §. 30. S. 58. Tischer zu *Cic. Tusc.* 3, 3, 1. 26, 63. 4, 35, 74], at et morbi perniciosiores pluresque sunt animi quam corporis. Hi enim ipsi odiosi sunt — — Qui vero probari potest, ut etc.; itaque et Aeschines in Demosthenem invehitur, quod — is immolavisset. At quam rhetorice! quam copiose! — — Sunt autem alii etc.; sic igitur affecto haec adhibenda curatio est, ut et illud quod cupiat, ostendat quam leve — sit omnino — Abducendus etiam est nonnunquam etc.; nam et publicani — suas rationes in illam provinciam contulerunt — deinde ex ceteris ordinibus etc.

ĕt-ĕnim, *conjct.* (in mustergiltiger Prosa stets an der Spitze des Satzes, bei Dicht. auch an der zweiten u. dritten Stelle; s. *Hand Tursell.* II. p. 544.; vgl. Reisig lat. Sprachw. S. 462.), knüpft eine Begründung od. Erläuterung od. Bekräftigung enger an das Vorhergehende an, denn, nämlich, und allerdings, und in der That.

Ĕteŏcles, is u. eos, *m.* [Ἐτεοκλῆς] s. Oedipus.

ĕtēsiae, ārum, *m.* [ἐτησίαι, *sc.* ἄνεμοι] die jährlich (um die Hundstage) 40 Tage wehenden Winde, Passatwinde.

ēthŏlŏgus, i, *m.* [ἠθολόγος] (selt.) der im Scherz die Sitten u. den Charakter Jmds. darstellt, mimi.

ĕtiăm, *conjct.* [et-jam] 1) zur Anknüpfung eines steigernden u. gewichtvollern Begriffes (vgl. quoque), ja auch, auch, sogar, selbst, haec omnes sapientes summa, quidam e. sola bona esse dixerunt; quin e., ja sogar; non solum, modo — sed, verum etiam. Hierv. häufig bei *comp.*, noch, majores e. difficultates; e. magis. 2) in

bekräftigenden Antworten, ja freilich, ja eben, ja, allerdings, so ist's, doch, numquid vis? Etiam; ut mox venias; misericordia commotus ne sis. Etiam; quid superest? Etiam, doch; novi tibi quidnam scribam? quid? Etiam; aut e. (ja) aut non respondere. 3) in vertraulicher Sprache, *a*) beim *imp.* verstärkend, doch, ja doch, circumspice e., *Com.* *b*) in Fragen des Unwillens, auch noch, wirklich, gar, vollends, etiam clamas, carnufex? is mihi e. gloriabitur? od. (*Com.*) in der befehlenden Frage, e. taces? wirst du sogleich schweigen? 4) mit vorherrschend zeitlichem Begriffe v. der Gegenwart, Zukunft u. Vergangenheit, noch, noch immer, quia de uxore incertus sum etiam quid sim facturus, *Ter.*; cum iste etiam cubaret, hic in cubiculum introductus est; non dico fortasse etiam quod sentio; quamdiu etiam furor iste tuus nos eludet; ut in ipsum incautum etiam atque imparatum incideret; auch nondum, vixdum etiam; insbes. etiam atque etiam, wieder u. wieder, immer wieder, wiederholentlich, nachdrücklich, sorgfältig u. dgl., discere; affirmare; cogitare; rogare.

ĕtiam-nŭm u. **ĕtiam-nunc**, *adv.* noch jetzt, jetzt noch, immer noch, noch immer (also mit Bezug auf die Gegenwart; vgl. etiamtum), e. mulier intus est? etiam, *Plaut.*; de materia loquor orationis e.; mit Bezug auf Vergangenheit od. Zukunft nur dann, wenn Vergangenes od. Zukünftiges mit der Gegenwart des Redenden noch in enger Verbindung steht, in Bezug auf Vergangenheit auch dann, wenn der Redende sich lebhaft in die Vergangenheit hineinversetzt, dah. namentlich bei Historikern, senectus aufert eam viriditatem, in qua e. erat Scipio (Sc. war kaum erst gestorben); e. circa haec loca commorabor; dixisti, paulum tibi esse e. morae, quod ego viverem; ii qui in jugo constiterant, nullo e. usu rei militaris percepto. — Ueber etiam nunc s. etiamtum.

ĕtiam-sī, concessive *conjct.*, wenn auch, auch wenn, m. *indic.* u. *conj.*, ista veritas e. jucunda non est, mihi tamen grata est; quod e. nobilitatum non sit, tamen honestum est; hunc librum e. minus nostra commendatione, tuo tamen nomine divulgari necesse est.

ĕtiam-tum, **ĕtiam-tunc**, *adv.* damals noch, damals immer noch, immer noch, noch (v. Ereignissen aus der Vergangenheit, die nachher aufhörten; vgl. etiamnum), e. vita hominum sine cupiditate agitabatur; omnes e. retinebant illum Pericli sucum. Von etiamtum (etiamtunc) aber so wie v. etiamnunc (etiamnum) zu unterscheiden ist etiam tum (etiam tunc), etiam nunc, wie auch richtiger zu schreiben ist, wenn etiam nicht temporelle Bedeutung hat, sondern verbunden mit tum, nunc so viel ist als sogar-, selbst damals, sogar-, selbst jetzt, etiam tum, cum veri simile erit alqm commisisse, in suspitione latratote; quae si manet, salvi etiam nunc esse possumus; vos cunctamini etiam nunc.

Ētrūria, ae, *f.* die Landschaft Etrurien in Italien; meton. = die Etrusker, Etruriae animos reconciliare, *Liv.* 5, 5, 10. Dav. **Etruscus**, *adj.*; *subst.* **-sci**, ōrum, *m.*

et-si, concessive *conjct.*, 1) wenn gleich, wenn auch, wenn schon, m. *indic.* u. *conj.*, auch ohne eigenes Verbum m. folg. tamen, at, certe, saltem; auch st. etiamsi. 2) bes. in Cicero's Briefen, ohne Nachsatz, eine beschränkende Bemerkung od. eine Berichtigung anknüpfend, wiewohl, jedoch [vgl. quamquam *a*)], habet res deliberationem; e. ex magna parte tibi assentior; do poenas temeritatis meae; e. quae fuit temeritas?

eu, *interj.* [εὖ] schön! brav! *Com. Hor.*; verstärkt **eugae, eugĕ** herrlich! vortrefflich! auch iron., *Com.*; auch **eugepae, euge papae**, *Com.*

Euadnē (falsch Ev.), es, *f.* [Εὐάδνη] die Gattin des Capaneus, eines der Sieben vor Theben, *Verg. Prop. Ov.*

euan (euh.; falsch ev.), *interj.* [εὐάν] Jubelruf der Bacchantinnen u. Beiwort des Bacchus, *Ov.*

Euandĕr (nicht Ev.), ri, *m.* u. **-drus**, i, *m.* [Εὔανδρος] nach der Sage Sohn der Carmentis, welcher eine arcadische Colonie nach Italien führte u. am palatinischen Berge eine Stadt erbaute. Dav. ***Euandrius**, *adj.*, ensis des Pallas, Sohns des Eu.

***euans** (nicht ev.), antis = εὐάζων, euan rufend; euantes orgia, unter Jubelruf die Orgien feiernd.

euax, *interj.* juchhei! heisa! *Plaut.*

Euboea, ae, *f.* [Εὔβοια] die große Insel im ägäischen Meere, an der Küste v. Böotien, j. Negroponte. Dav. **Euboicus**, *adj.* 1) euböisch. 2) *v. Städten ꝛc., an der Küste Euböa gegenüber liegend, Anthedon; litus v. Aulis. 3) *cumäisch, weil die Stadt Cumä in Italien eine Colonie v. Euböa war, urbs, Cumä; carmen, Weissagung der cumäischen Sibylle.

Euclīdes, is, *m.* [Εὐκλείδης] 1) Philosoph aus Megara, Haupt der megarischen Schule. 2) berühmter Mathematiker, geb. 308 v. Chr.

Euēnus, i, *m.* Fluß in Aetolien, *Prop. Ov.* Dav. ***Euēnīnus**, *adj.*

eugae, eugĕ etc. s. eu.

Euias (-hias; falsch Ev.), ĭădis (-hĭădis) [Εὐϊάς] die Bacchantin, einm. *Hor. carm.* 3, 25, 9. —

Euĭus (-hĭus; falsch Ev.), ĭi, *m.* [Εὔϊος] Beiname des Bacchus.

Eumĕnes, is, *m.* 1) berühmter Feldherr Alexander's des Gr. 2) Name mehrerer Könige v. Pergamos.

Eumĕnĭdes, dum, *f.* [Εὐμενίδες] die Wohlwollenden, euphemistischer Name der Furien.

Eumolpus, i, *m.* [Εὔμολπος] nach der Sage ein Thracier, Stifter der eleusinischen Mysterien u. Priester der Ceres. Dav. **Eumolpĭdae**, ārum, *m.* [Εὐμολπίδαι] eine alte priesterliche Familie in Athen, v. Eumolpus stammend.

eumpsĕ (archaist.) = eum ipsum.

eunūchus, i, *m.* [εὐνοῦχος] der Verschnittene, Name einer Komödie des Terenz (*sc.* fabula, dah. *f.*).

***euoe** (euh.; falsch ev.), *interj.* [εὐοῖ] Jubelruf der Bacchantinnen.

Euphŏrion, ōnis, *m.* [Εὐφορίων] griech. Dichter aus Chalcis auf Euböa.

Euphrātes, is, *m.* [Εὐφράτης] 1) der Fluß Euphrat in Asien; *meton., die Anwohner des Euphrat. 2) ein stoischer Philosoph, Freund des jüngern Plinius.

Eupŏlis, ĭdis, *m.* [Εὔπολις] athenienischer Komödiendichter ums J. 430 v. Chr.

Eurīpĭdes, is, *m.* [Εὐριπίδης] berühmter griech. Tragiker zu Athen, geb. 485 v. Chr. Dav. **Eurīpĭdēus** [Εὐριπίδειος], *adj.*, einm. *Cic. Tusc.* 3, 25, 59.

eurīpus, i, *m.* [εὔριπος] 1) eine Meerenge; bes. als *nom. pr.* die Meerenge zwischen der Insel Euböa u. dem festen Lande. 2) der gemachte Wassergraben, Canal; insbes. (*Suet.*) der um den Circus

Eurōpa, ae (od. *-pe, es), *f.* [Εὐρώπη] 1) die Tochter des Agenor, Königs in Phönicien. 2) der nach ihr benannte Erdtheil Europa. Dav. **Europaeus**, *adj.* [Εὐρωπαῖος] *a)* *zur Europa gehörig. *b)* europäisch.

Eurōtas (-a, einm. in Versen b. *Cic. Tusc.* 2, 15, 36.), ae, *m.* [Εὐρώτας] Hauptfluß in Laconien.

***eurōus**, *adj.* [eurus] östlich od. südlich.

eurus, i, *m.* [εὖρος] der Südostwind; **pl.*; *Morgenwind; überh. *Sturmwind.

Eurydĭce, es, *f.* [Εὐρυδίκη] 1) die Gemahlin des Orpheus, *Ov.* 2) Mutter Philipp's v. Macedonien. 3) Gemahlin *a)* des Arrhidäus. *b)* des Ptolomäus Philopator. *c)* des Lysimachus. *d)* des Gentius.

Eurymĕdon, ontis, *m.* [Εὐρυμέδων] 1) athen. Feldherr, *Just.* 2) Fluß in Pamphylien.

Eurymĕnae, ārum, *f.* [Εὐρυμεναί] Stadt in Thessalien.

Eurymĭdes, ae, *m.* [Εὐρυμίδης] der Sohn des Eurymus = der Seher Telemus, *Ov.*

Eurypylus, i, *m.* [Εὐρύπυλος] 1) Sohn des Hercules, König auf der Insel Cos, *Ov.* Dav. ***Eurypylis**, ĭdis, *adj.* coisch. 2) Sohn des Euämon aus Thessalien, zog mit gegen Troja.

Eurysthĕnes s. Procles.

Eurystheus, ĕi, *m.* [Εὐρυσθεύς] König v. Mycenä, legte dem Hercules auf Geheiß der Juno die zwölf Arbeiten auf, *Verg. Ov.*

Eurytus, i, *m.* [Εὔρυτος] 1) König in Oechalia auf Negroponte, Vater der Jole, die deswegen **Eurytis**, ĭdis, *f.* heißt, *Ov.* 2) ein Centaur, *Ov.*

euschēmē, *adv.* [εὐσχήμως] mit Anstand, *Plaut.*

Euterpe, es, *f.* [Εὐτέρπη, die Ergötzende] die Muse der Tonkunst, *Hor.*

Eutrăpĕlus, i, *m.* [εὐτράπελος] der Gewandte, Witzige, Beiname des P. Volumnius, *Cic. Hor.*

euxīnus, *adj.* [εὔξεινος] eigtl. der gastliche, Beiname des schwarzen Meeres, gew. Pontus E.; *mare, *aquae, *litus; *bl. Euxinus.

Evadne s. Euadne.

ē-vādo, 3. [*perf. sync.* evasti, *Hor. sat.* 2, 7, 69.] I) *intrans.* heraus-, hervorgehen, -kommen, ex corpore; balneis; oppido; *silvâ; *undis; in terram, ans Land steigen, landen; inter virgulta; *ante ora parentum. Insbes. aus einer Gefahr od. Noth herauskommen, entkommen, entrinnen, entwischen, ex manibus hostium; e periculo, (*Liv. Curt.*) periculo; e morbo; ex fuga; ex insidiis; ab judicibus; inter stationes; *pugnae; *puteo; *absol. 2) herauf-, emporkommen, -steigen, -klimmen, in muros; ex sedibus in haec loca; (*Curt.*) in editum verticem, cum paucis; (*Verg.*) ad fastigia, ad auras. 3) *tp.* *a)* v. Sachen, irgendwie ablaufen, -ausfallen, einen Ausgang haben, quo haec evasura sint; beneficia huc evasere, es ist dahin gekommen mit ꝛc.; pestilentia in longos morbos endigt mit ꝛc.; auch in Erfüllung gehen, id quod somniavimus; v. Personen, wo hinauswollen, (*Ter.*) timeo, quorsum evadas. *b)* v. Personen (eigtl. als Etw. herauskommen), Etw. durch innere Entwickelung, Kunst, Mühe werden (vgl. fio), juvenis indolis regiae; perfectus Epicureus; eos oratores. II) *trans.* 1) durch einen Raum kommen, einen Raum zurücklegen, -passiren, media castra, *Liv.*; ripam, spatium, omnem viam, *Verg.*, amnem, *Tac.* 2) ersteigen, erklimmen, ardua, *Liv.*; altos gradus, *Verg.* 3) entgehen, entrinnen, *flammam; †insidias.

ēvāgīno, 1. [e u. vagina] (spät. u. selt.) aus der Scheide ziehen, gladio sua sponte evaginato.

ē-văgor, *dep.* 1. 1) aus-, umherschweifen, late; (*Phaedr.*) noctu suspenso gradu (v. der Katze); v. Truppen, eine Seitenbewegung machen, nullo ad evagandum spatio relicto; *tp.* appetitus longius; vis morbi. 2) überschreiten, ordinem rectum, einm. *Hor. carm.* 4, 15, 10.

ē-vălesco, vălui, — 3. 1) †erstarken, multa adusque bellum; ne ipsa quidem natura in hoc ita, ut etc.; tempus in suspitionem, causa in crimen, affectatio quietis in tumultum; nomen wird im Gebrauch vorherrschend. 2) *vermögen, im Stande sein (bes. im *perf.*), m. *inf.*

evan, Evander s. euan, Euander.

ē-vānesco, vānui, — 3. verschwinden, sich verlieren, vergehen, vinum et salsamentum vetustate verdunsten; *ex oculis in auras; *tp.* poëta scripturâ, *Ter.*; memoria alcjs; spes; rumor; fama; orationes evanuerunt (sind sehr selten geworden), vix jam ut appareant; *omnis vis herbarum. Dav. **ēvānĭdus**, *adj.* verschwindend, vergehend, *pectora.

evans s. euans.

ē-vasto, 1. v. Grund aus verwüsten, agrum, vallem; culta evastata sunt bello, *Liv.*

evax s. euax.

ē-vĕho, 3. 1. herausführen, -bringen, -schaffen, signa ex fanis; aquas; prima tranquillitas maris (duas classes) in altum; *quodcumque mali est etc., in pelagus rapidis amnis aquis. Hierv. *pass.* *a)* evehi equo, curru, navi, herausreiten, -fahren, -segeln, mari Aegaeo; ad equites; in hostes; in (gegen) ancoras; †ratibus ad regem; †insulam evecti nach ꝛc. hin; †os ejus (amnis) aus der Mündung heraus. *b)* *tp.* e Piraeeo evecta eloquentia est; (*Tac.*) fama evecta (sich verbreitend über) insulas; spe vana evectus hingerissen; inconsultius, zu weit gehen, sich vergessen (in der Rede). 2) hinauf- od. emporführen, -bringen, -schaffen (nur medial, evehi), in collem; *per auras; *tp.* †alqm ad consulatum, †imperium ad summum fastigium; †privatum supra modum evectae opes; *alqm ad deos, †alqm ad aethera den Göttern gleich machen (an Seligkeit, Ruhm).

ē-vello, 3. 1) heraus-, aus-, abreißen, arborem; poma ex arboribus vix evelluntur lassen sich ꝛc.; *truncos; pilum; alcui linguam; *spinas agro, animo; sprichw. *plantam caeno = der Thorheit u. Gemeinheit entsagen. 2) *tp.* ausreißen, beseitigen, benehmen, vernichten, vertilgen u. dgl., aculeum severitatis; importunitatem ex mentibus; alcui scrupulum ex animo; consules non solum ex memoria sed etiam ex fastis; quam literam etiam e *maxillis* — consuetudo elegans Latini sermonis; radicitus actiones alcjs umstoßen.

ē-vĕnio, 4. [*evenat* st. eveniat, *Plaut. Trin.* 1, 2, 3. u. Brix z. d. St.] 1) (selt.) heraus-, hervorkommen, rus, *Plaut.*; *pulchrior. 2) *tp.* in die Erscheinung-, ins Leben treten, *a)* sich ereignen, -zutragen, erfolgen, eintreffen, m. *dat.*, widerfahren, begegnen, zufallen, zu Theil werden (bes. v. einem erwarteten Erfolge eines vorhergehenden Ereignisses, sowohl einem glücklichen als unglücklichen; vgl. accido, contingo), quidquid praeter spem, *Ter.*; timebam ne evenirent ea quae acciderunt; quid ex quaque re; pax kommt zu Stande; forte evenit ut; ut ple-

rumque evenit; nihil mihi improviso; auspicia, quae sibi secunda; provincia alcui (mit u. ohne sorte); cui Gallicum bellum, legiones urbanae; ne idem eveniat in literas meas s. in II) 3) *f*); †si quid sibi eveniret euphem. = wenn er sterben sollte. *b*) ausfallen, einen Ausgang gewinnen, '-haben (was den Anfang der Sache voraussetzt), haec bene, prospere, feliciter, bene ac feliciter (od. secunda); res legioni feliciter; cuncta prospera eventura; quae occulte tentaverat, aspera foedaque; ne aliter quid eveniat; pugna adversa alcui; bonis male geht es schlimm; (*Com.*) ex sententia, quo, quorsum.

ē-ventĭlo, 1. (spät.) ausschwingen, durch Schwingen reinigen, terrestrem spiritum.

ēventum, i, *n.* [evenio] die erfolgte Sache, der Ausgang-, das Resultat einer Handlung, gew. im *pl.*; *sing.*, das Ereigniß, *Cic. r. p.* 3, 9, 14. *Att.* 3, 8, 4. — **ēventus**, us, *m.* [evenio] die Art u. Weise, wie Etw. abläuft, der Ausgang, Erfolg, das Ende, Geschick, Los, pugnae; diei; belli; fortunarum Entscheidung über ꝛc., navium suarum; alcjs; sensit e. virtutis enixae opem, *Liv.* 6, 24, 11.; *pl.*, belli (Wechselfälle), fortunae, secundi rerum (Erfolge); qui quosque ev. exciperent; in rebus magnis consilia primum, deinde acta, postea ev. exspectantur; malos ev. habere, schlecht endigen; *das Ziel, semper ad eventum festinat (v. Homer).

Evēnus, **Evenīnus** s. Euenus, Eueninus.

ē-verbĕro, 1. †heraus-, aufpeitschen, emportreiben, mare remis; fluctus everberabantur; zerschlagen, zerpeitschen, *plausis alis cineres; *clipeum alis; †os oculosque alcjs hastis.

ēverrĭcŭlum, i, *n.* [everro] das Werkzeug zum Ausfegen, der Kehrbesen, im Bilde, inde e. malitiarum omnium, judicium de dolo malo; quod unquam hujuscemodi e. ulla in provincia fuit? (v. Verres). — **ē-verro**, 3. ausfegen, dah. im Bilde, fanum eversum atque extersum wie gekehrt u. gefegt, rein ausgeplündert, *Cic. Verr.* 2, 21, 51.

ēversio, ōnis, *f.* [everto] 1) das Umwerfen, columnae. 2) *tp.* die Umwälzung, Zerrüttung, omnis vitae; rerum publicarum; †rei familiaris; †dignitatis. — **ēversor**, ōris, *m.* [everto] der Zerstörer, Vernichter, hujus imperii; *regnorum Priami.

ē-verto, 3. 1) eigtl., *a*) um-, verdrehen, cervices, *Ter.*; *aequora ventis, *aquas empor-, aufwühlen. *b*) umwerfen, über den Haufen werfen, umstürzen, navem, aedificia; †currum; *nemora; *arborem; *equum. 2) *tp. a*) zerstören, vernichten, urbem; *castellum. *b*) umstoßen, vernichten, zu Grunde richten, funditus civitates, funditus oratores, funditus amicitiam; †Africam funditus; penitus virtutem; leges, quaestiones, testamenta; definitionem; (*Tac.*) imperium; *triumphum cladibus; *res Asiae; *spes; *everso succurrere saeclo dem seinem Untergang nahen Geschlechte; alqm (politisch) stürzen, *Cic. fam.* 5, 2, 8. *c*) aus einem Orte vertreiben, *totos in apertum aequor stürzen; dah. alqm bonis bringen um ꝛc.; pupillum fortunis patriis.

ēvestīgātus, *adj.* [ex u. vestigo] (selt.) aufgespürt, *Ov. met.* 15, 146.

evias s. euias.

ēvĭdens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [e-video] augenscheinlich, offenbar, einleuchtend, quid est evidentius? evidentissimum id fuit. Dav. *a*) **ēvĭdentĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* augenscheinlich, offenbar, einleuchtend. *b*) **ēvĭdentia**, ae, *f.* die Augenscheinlichkeit, bes. die lebendige Veranschaulichung in der Rede.

ē-vĭgĭlo, 1. I) *intrans.* 1) †erwachen. 2) wachend aushalten, in quo curae et cogitationes meae. II) *trans.* 1) *durchwachen, est mihi nox multis evigilanda malis. 2) *wachend-, die Nächte hindurch-, mühsam ausarbeiten, libros; *tp.* consilia evigilata cogitationibus sorgfältig durchdachte; etsi nobis evigilatum fere est wohl genug gesorgt sein möchte.

†ēvīlesco, ui, 3. [ex u. vilesco] gering-, verächtlich-, werthlos werden.

ē-vincio, 4. umbinden, umwinden, caput diademate, Tiridatem insigni regio, *Tac.*; *evincta suras cothurno; *evinctae palmae; *foliis caput evinctus; *evincti bracchia capta duces.

ē-vinco, 3. 1) ganz besiegen, -überwinden, miles omnia alle Hindernisse, -Schwierigkeiten; (*Tac.*) imbelles Haeduos; *somnos; *rogus evictus wovon die Seele sich losgewunden hat; *platanus caelebs ulmos gänzlich verdrängen; auch über Etw. hinausragen, -treten, -kommen, *aequora; *litora; *oppositas gurgite moles; *hunc (scopulum) avidamque Charybdim Trojanae rates. 2) *tp. a*) völlig überreden, -bewegen, -erweichen, bes. im *pass.* sich bewegen ꝛc. lassen, *lacrimis, *precibus, *dolore; (*Tac.*) blandimentis vitae evicta, evinci ambitu civitatis in gaudium, supremis ejus necessitudinibus ad miserationem; (*Suet.*) nec ut revocaret, unquam ullis populi precibus potuit evinci. *b*) die Oberhand gewinnen über Etw., miseratio justa sociorum superbiam ingenitam, *Liv.* *c*) Etw. gegen einen Widerstand durchsetzen, -bewirken, m. ut. *d*) unumstößlich-, mit siegreichen Gründen darthun, m. *acc. c. inf.*, *Hor. sat.* 2, 3, 250. [*corpus.

ēvĭro, 1. [ex u. vir] entmannen, entnerven,

***ēviscĕro**, 1. [e-viscera] der Eingeweide berauben, ausweiden u. so zerfleischen.

ēvītābĭlis, e, *adj.* [1. evito] (selt.) vermeidbar, *telum.

1. **ē-vīto**, 1. ausweichen, vermeiden, entgehen, *fraxinum; *meta evitata rotis, *tela amictu; suspitionem; impendentem tempestatem; fugâ periculum; †hoc malum equi velocitate.

2. ***ēvīto**, 1. [e-vita] (veraltet) das Leben rauben, Priamo vi vitam evitari.

Evius s. Euius.

†ēvŏcātio, ōnis, *f.* [evoco] die Vorladung eines Schuldners. — **ēvŏcātor**, ōris, *m.* [evoco] der Aufrufer zu den Waffen, Aufwiegler, einm. *Cic. Cat.* 1, 11, 27. — **ē-vŏco**, 1. 1) heraus-, hervorrufen, alqm foras, *Ter.*; alqm e curia; mercatores undique ad se; alqm literis; evocatum eum ab legatis (v. den Gesandten weg-, -abberufen) admonet etc., *Liv.* 24, 22, 8.; *animas Orco; *manes ad fluvium; *vigil ales cantibus Auroram; *Lucifer ignes Aurorae; *currus Aurora diurnos. Insbes. *a*) herausfordern, magna cum contumelia nostros ad pugnam. *b*) v. Feldherrn, deos, die Götter einer belagerten Stadt herausrufen, -auffordern sie zu verlassen. *c*) amtlich zu sich berufen, -entbieten, -vorladen u. dgl., principes cujusque civitatis ad se; alqm ad colloquium, ad causam dicendam;

auch zum Kriegsdienst wohin aufrufen, =bieten, =beordern, namentlich solche, die nicht mehr dazu genöthigt werden konnten, equites; legiones (ex hibernis); oppidanos ad bellum; exercitum a Pelusio Alexandriam; omnes ad collem muniendum; nobilissimum et fortissimum quemque ex omnibus civitatibus; multi ex veteribus Pompejanis spe praemiorum atque ordinum evocantur; dah. evocati, ausgediente Soldaten, welche dem Feldherrn zu Liebe u. auf dessen Aufforderung wieder Dienste nahmen u. beim Heere mancherlei Vorzüge genossen, *Caes. b. G.* 7, 65, 5. u. Kraner z. d. St. *d*) Jmd. zu Etw. berufen, =erheben, propter singularem scientiam rei militaris ad eum est honorem evocatus, *Caes. b. G.* 7, 57, 3. 2) *tp.* hervorrufen, =locken, aufregen, reizen, tacitas cogitationes in medium; probitas praemiorum mercedibus evocata; misericordia nullius oratione evocata; ne meam *συμπάθειαν* evocarem; cupiditas multos longius.

evoe s. euoe.

ē-vŏlo, 1. 1) heraus=, hervorfliegen, aquila ex quercu; *madidis Notus alis; ausfliegen (aus dem Neste, v. Jungen, wenn sie flügge sind), pullos suos excludere in nido, qui evolent clamatores. Hierv. heraus=, hervor=, enteilen, e. atque excurrere foras; ex urbe, e senatu; e vinculis; e conspectu; ex omnibus partibus silvae; absol.; *tp.* ex alcjs severitate, e poena; animus tamquam e custodia vinclisque corporis; oratio sic, ut etc.; tantos processus efficiebat, ut e., non excurrere videretur das Ziel im Fluge erreichen. 2) empor=, in die Höhe fliegen, *levis sic ales; †altissime (aquila); *tp.* sich zur Vollkommenheit aufschwingen, nihil est in tota natura rerum, quod se universum profundat et totum repente e.; sich emporschwingen zu Ehren u. Macht, altius; illos evolasse.

ēvŏlūtio, ōnis, *f.* [evolvo] das Aufschlagen, d. i. Lesen, poëtarum, einm. *Cic. fin.* 1, 7, 25. — **ē-volvo**, 3. [*ēvŏlŭam, ēvŏlŭisse] 1) heraus=, hervor=, hinein=, hinwälzen, =rollen, †fumus specu, †ex tuguriis evolutus; *ex aequore Titan rotantes equos; †(fretum) crebros ex alto fluctus in litus; *pass.* auch medial, evolutam (anguem) repente (näml. e cubiculo od. lecto) atque ex oculis elapsam (esse), ad aures militum dicta ferocia (näml. e circulis tribunorum), *Liv.*; evolvuntur per humum, *Tac.*; *flumen se in mare; †extra munimenta se amnis; *tp.* quem ego — vita e. sua = v. sua privabo, *Plaut.*; se ex his turbis, hac re omni turba, *Ter.*; illos ex clandestina praeda ihnen rc. abnehmen; (*Cic. de or.* 2, 86, 350.) evolutus illis integumentis dissimulationis, dem rc. abgerissen ist rc.; (*Tac.*) evolutum eum (esse) sede patria rebusque summis. 2) auseinanderrollen, =wickeln, =schlagen, volumen epistularum; *vestem; *v. den Parzen, abspinnen, fusos meos; dah. *bestimmen, quod nolim nostros evoluisse deos; aufschlagen zum Lesen, lesen, poëtas; librum, *versus; *tempora (die Geschichte der Zeiten) fastosque mundi; †antiquitatem; *tp.* *in Ordnung bringen, entwickeln, quae postquam evolvit; entwickeln, deutlich machen, notionem animi sui complicatam; exitum criminis; qui ipse (sol) praecipitans me quoque haec praecipitem paene e. coëgit; enthüllen, darstellen, schildern, naturam rerum; *seriem fati, *futurorum arcana, *oras belli; *haec (sein Geschick) gelidis sub antris. 3) *herab=, v. sich abwälzen, jactas silvas.

ē-vŏmo, 3. ausspeien, =werfen, von sich geben, conchas; †haustum venenum; †mare multam arenam; *fumum faucibus; (*Tac.*) nisus evomentis adjuvare; *tp.* quae (urbs) tantam pestem evomuit forasque projecit hat sich eines so verderblichen Menschen entledigt; in quo tu, acceptâ et devoratâ pecuniâ, e. (herausgeben) non poteras; iram in alqm, in eum haec (*Ter.*), virus acerbitatis apud alqm ausschütten; in alqm absentem orationem ex ore impurissimo; libentius haec in illum quam verius.

ē-vulgo, 1. unter die Leute bringen, veröffentlichen, jus civile, *Liv.*; Octaviae injurias, *Tac.*; sic evulgari m. *acc. c. inf.*, evulgato imperii arcano m. *acc. c. inf. pass.*, *Tac.*; evulgatus (dem Volke preisgegeben) pudor, *Tac.*

ēvulsio, ōnis, *f.* [evello] das Herausreißen, dentis, einm. *Cic. n. d.* 3, 22, 57.

ex s. e.

ex-ăcerbo, 1. erbittern, aufbringen, contumeliis hostes; †eo nomine omnes; ut recenti alqa ira exacerbarentur animi; irritato exacerbatoque in se militum odio; †exacerbatus, quod etc.; †hinc magis exacerbatur (empfindet den Verlust um so bitterer), quod etc.

exactio, ōnis, *f.* [exigo] 1) die Aus=, Vertreibung, regum. 2) die Eintreibung=, =forderung, pecuniarum; capitum atque ostiorum Besteuerung; auch das Eingetriebene, die Einnahme, prior; (*Asin. Poll.* in *Cic. ep.*) *pl.*, publicae; die Beaufsichtigung, operum publicorum. — **exactor**, ōris, *m.* [exigo] 1) der Verjager, Vertreiber, regum. 2) der Eintreiber, Eincassirer; dav. promissorum, der Mahner an die Erfüllung rc.; der Aufseher, Beaufsichtiger, Visitator, der Vollstrecker einer Sache, ipse imperator et ex. circumibat; supplicii; †disciplinae gravissimus. — **exactus**, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. exigo] genau, pünktlich, vollkommen, numerus, *Liv.*; †cura exactior; †vir exactissimus; †exactissimo judicio; *exactior morum fabraeve artis; *exactis minimum distantia (carmina).

ex-ăcuo, 3. tüchtig, gehörig schärfen, =spitzen, =wetzen, *dentes, *palatum; im Bilde, mucronem alqm tribunicium — in nos; animus — illam, ut oculorum, sic ingenii aciem; dah. anspornen, aufreizen, aufstacheln, alqm (ad, in alqd); (*Nep.*) exacui irâ; †se invicem ad amorem immortalitatis; *mares animos in Martia bella.

ex-adversum od. **-sus**, I) *adv.* gegenüber, *Com.*; auch m. *dat.*, ei loco, *Ter.* II) *praep.* m. *acc.*, gegenüber, Athenas.

exaedĭfĭcātio, ōnis, *f.* [exaedifico] die Aus=, Aufbauung, bildl., die vollendete Ausführung, historiae, einm. *Cic. de or.* 2, 15, 63. — **exaedĭfĭco**, 1. 1) aufbauen, fertig bauen, oppidum suâ pecuniâ; Capitolium; mundum; bildl., suam incohatam ignaviam, *Plaut.*; id opus. 2) (*Plaut.*) alqm ex aedibus hinausspediren.

exaequātio, ōnis, *f.* [exaequo] (selt.) die Gleichmachung, Gleichstellung, *Liv.* 34, 4, 14.

ex-aequo, 1. †Etw. einem Andern gleich machen, tumulos tumulis thürmen auf rc.; reliquam oris

cutem ad speciem levitatis = glatt scheeren; *tp.* Etw. der inneren Beschaffenheit (dem Werthe, Range od. dgl.) nach völlig gleich machen, libertatem, jura, periculum für Alle gleich machen; facta dictis exaequanda sunt müssen in einer ihrer würdigen Weise dargestellt werden, *Sall. Cat.* 3, 2. [vgl. aequo 2)]; bonis (*m.*) exaequari; exaequatus cum imperatore labos mit rc. getheilte; se cum alqo, sich zu Jmdm. in das Verhältniß der völligen Gleichheit setzen, sich Jmdm. völlig gleichstellen, -mit Jmdm. vergleichen, -messen, se cum inferioribus; †se diis; neminem secum dignitate exaequari.

ex-aestuo, 1. aufwallen, -brausen, mare; †materia e terra; **tp.* mens irâ; dolor; auch †vor Hitze aufwallen, erglühen, omnia fervore solis; Aegyptus torrente calore solis; absol.

exaggĕrātio, ōnis, *f.* [exaggero] die Erhebung, amplitudo et quasi quaedam ex. quam altissima animi, einm. *Cic. Tusc.* 2, 26, 64.

ex-aggĕro, 1. 1) †aufdämmen, -füllen, planitiem aggesta humo; illud spatium (maris); †mortem morti, Tod auf Tod häufen. 2) *tp. a)* vermehren, vergrößern, rem familiarem; *opes. *b)* durch Worte erheben, -vergrößern, -übertreiben od. stärker hervorheben, sextulam suam zu groß angeben; beneficium; virtutem verbis; oratio alta et exaggerata; alqd oratione, alqd.

exăgĭtātor, ōris, *m.* [exagito] der Durchzieher, Tadler, einm. *Cic. or.* 13, 42. — **ex-ăgĭto,** 1. *tp. a)* wie ein Wild umhertreiben, -jagen, abhetzen, beunruhigen, quälen, verfolgen, alqm bello; multos annos a finitimis exagitati; *omnes di exagitent me, si quidquam (*sc.* audivi); quos conscius animus; illum consulatus ingens cupido; *nostros manes; auch Etw. nicht ruhen lassen, dissensionem; res vulgi rumoribus exagitata vielfach besprochen. *b)* heftig angreifen in der Rede, tadeln, durchhecheln, gänzlich verwerfen, -mißbilligen, alqm; fraudes; hanc dicendi exercitationem; hujus disputationibus exagitatus maxime orator est. *c)* in Unruhe-, in Verwirrung bringen, rem publicam seditionibus; aufreizen, -wiegeln, plebem, vulgum. *d)* einen Affect u. dgl. erregen, maerorem; *furores corde; (*Tac.*) odium, conscientiam alcjs.

exăgōga, ae, *f.* [ἐξαγωγή] die Ausfuhr v. Waaren, *Plaut.*

ex-albesco, 3. *tp.* erbleichen vor Schreck u. dgl.

exāmen, ĭnis, *n.* [st. exagimen v. exigo] 1) der Schwarm, die heranziehende Menge, apum; vesparum; *tp.* der Haufe, Schwarm überh., servorum; *vernae, ditis ex. domus; *dux ex. regit [s. rego 1); *juvenum; *exitium (st. exitiorum). 2) *a)* *das Zünglein an der Wage. *b)* *die Untersuchung, Prüfung, examina legum servare, an den geprüften Gesetzen festhalten. Dav. **exāmĭno,** 1. *a)* abwägen, auch bildl., alqd ad certum pondus; rem non artificis staterâ sed quadam populari trutinâ; diligenter omnium verborum pondera; aër examinatur tamquam paribus ponderibus wird im Gleichgewichte gehalten. *b)* *tp.* untersuchen, prüfen; auch *†v.

exămussim s. amussis. [Richter.

exanclo [verw. m. ancilla; Andere **exantlo** v. antlia] dienend heraustragen, 1) ausschöpfen, vinum austrinken, *Plaut.* 2) *tp.* (meist dicht.) ausdulden, aushalten, omnes labores, *Cic. Tusc.* 1, 49, 118.

ex-ănĭmālis, e, *adj.* (*Plaut.*) 1) entseelt. 2) tödtlich, cura.

exănĭmātio, ōnis, *f.* [exanimo] das Außerathembringen, *tp.* das Entsetzen des Furchtsamen, der besinnungslose Zustand des Muthlosen; *pl.*, Aeußerungen der Besinnungslosigkeit.

exănĭmis, e, u. (meist im *pl.*) **exănimus,** *adj.* [ex u. anima, animus] athemlos = entseelt, todt, Form **-is,** corpus, *Liv.*; *decidit; *artus, Form **-us,** corpus, *Verg. Liv.*; juvenis, *Verg.*, **tp.* halbtodt vor Schrecken, Form **-is.**

exănĭmo, 1. [ex u. anima od. animus] 1) nur im *pass.*, athemlos werden, außer Athem kommen, milites cursu; currit exanimatus; verba exiliter exanimata dünn- u. schwachathmig. 2) tödten, alqm; †alqm verberibus; se taxo. 3) *tp.* außer sich-, außer Fassung bringen, entmuthigen, heftig ängstigen, quälen, betäuben, ganz entkräften, exanimor, feror, differor etc., *Plaut.*; oratio haec me miseram metu, *Ter.*; exanimatus metu; me ex. et interimunt hae voces Milonis; te metus judiciorum atque legum; Tulliae meae morbus et imbecillitas corporis; †corpus verberibus; *aegros vicinum funus; *me querelis tuis; exanimata uxor; *Troia agmina exanimata; *exanimari metuentes patruae verbera linguae.

exantlo s. exanclo.

ex-ardesco, arsi, arsum, 3. 1) entbrennen, sich entzünden, nulla materies tam facilis ad exardescendum est; bildl., excepi flammam et solus pro patria exarsi habe mich geopfert. 2) *tp. a)* entbrennen, heftig u. gewaltig ergriffen werden, hoc dolore; desiderio; irâ; amore; †quibus (libidinibus) adeo indomitis, ut; ad spem; †ad quod adeo, ut; in iras, *Verg.*, in perniciosam seditionem, *Liv.*; infestius ergrimmen; adeo, ut, *Curt.*; animis, *Tac.*; †in alqm v. Liebe zu rc.; contra quorum disciplinam ingenium ejus; infestius Papirium exarsurum vor Zorn entbrennen, *Liv.*; v. Redner, mit Feuer-, in feuriger-, -erhabener Rede sprechen, in omni genere amplificationis, *Cic. or.* 29, 102. *b)* v. Sachen, Zuständen, mit Heftigkeit u. Ungestüm u. zugleich vermehrt hervor-, anbrechen, -entstehen, bellum; intolerabilis injuria; ex quo amor, amicitia; admirabilis benevolentiae magnitudo; ambitio magis quam umquam alias consularibus comitiis; proelium, (*Tac.*) seditio; *dolor ingens juveni ossibus; *Alcidae furiis (*abl.* der Ursache) atro felle dolor; *violentia alcjs; *ignes animo; altercatio ex iracundia muliebri in contentionem animorum; jurgia primum, mox rixa — prope in proelium, *Tac.*; etiam ad innocentium periculum tempus illud; v. Preise, sich steigern, in immensum, *Suet. Tib.* 34.

ex-āresco, 3. 1) völlig trocken werden, -vertrocknen, fontes, amnes; lacrimae. 2) *tp.* versiegen, sich verlieren, facultas orationis; opinio vetustate; im Bilde s. exuro 2) *b*); inexplebiles populi fauces siti libertatis.

†ex-armo, 1. 1) entwaffnen, alqm. 2) *tp.* entkräften, accusationem.

ex-āro, 1. 1) heraus- od. hervorpflügen, -ackern, deum; hominem; puerum; dah. erackern, erpflügen, plus quam decem medimna ex agro ;hae literae hoc, quantum est ex Sicilia

frumenti hernotini, diesem Schreiben verdankt man alles Getreide, welches ꝛc. 2) aufpflügen, *frontem rugis senectus durchfurcht; *tp.* (mit dem Griffel die wächserne Schreibtafel durchfurchend) schriftlich entwerfen, concipiren, flüchtig aufzeichnen, hoc literularum; ad te harum exemplum in codicillis; (*Phaedr.*) librum tertium Aesopi stilo; †versus; †binos codicillos; †id ipsum his versibus.

exasciātus, *adj.* [ex u. ascis] wohl ausgehauen, =bereitet, einm. *Plaut. As.* 2, 2, 93.

ex-aspĕro, 1. 1) rauh u. uneben machen, exasperato (aufgewühlt) fluctibus mari, *Liv.*; *fretum ventorum rabies motis undis. 2) *tp.* *a*) wild u. roh machen, nur im *pass.*, durati tot malis exasperatique verwildert, *Liv.* *b*) aufreizen, erbittern, animos; ad quorum primum adventum exasperati animi; Ligures; †magis exasperabatur.

ex-auctōro, 1. *t. t.*, einen Soldaten v. der Verpflichtung zum Dienste entbinden, worauf aber nicht immer sogleich die völlige Entlassung folgte [vgl. missio 2) *b*), mitto 2)], entlassen, verabschieden, alqm; v. schimpflicher Verabschiedung, cassiren; se, den Dienst quittiren.

ex-audio, 4. 1) heraushören aus Anderem, was nicht so deutlich ist, ganz=, deutlich hören, =vernehmen, clamorem; sonum tubae; ea quae exaudio; fit strepitus adeo, ut exaudiri possit foris; dic clarius, vix enim exaudisse mihi videor; maxima voce, ut omnes ex. possint, dicam; ut idem omnes exaudiant, clarissima voce dicam; non attendimus neque ex. nosmet ipsos; in abgeschwächter Bedeutung, vernehmen, hören, *tua te carissima Thisbe nominat, exaudi; *fingere cinctutis non exaudita Cethegis; †vix proximis exaudientibus. 2) erhören, diras, *Liv.*; *nulli exaudita deorum vota precesque; Jmds. Vorstellungen ꝛc. Gehör geben, auf Etw. hören, *monitor non exauditus; †quod imperatur, omnes; †strepitum armorum non kein Ohr haben für ꝛc.

ex-augeo, 2. sehr vermehren, =verstärken, benefacta majorum suorum, *Plaut.*; opinionem hanc mihi animo, *Ter.*

ex-augŭrātiōnes, *f.* die Aufhebungen der Weihung, omnium sacellorum, einm. *Liv.* 1, 55, 3. — **ex-augŭro,** 1. die Weihung einer geweihten Sache aufheben, fana sacellaque, *Liv.*

ex-auspĭco, 1. unter guten Wahrzeichen herauskommen, ex vinculis, einm. *Plaut. Capt.* 3, 5, 108. u. Brix z. d. St.

exballisto, 1. [ex u. ballista] wie mit einer Wurfmaschine herausjagen, =überwinden, (im Wortspiel) Ballionem, einm. *Plaut. Ps.* 2, 1, 10.

ex-bĭbo = ebibo, einm. *Plaut. mil.* 3, 2, 19.

ex-caeco, 1. 1) völlig blind machen, alqm. 2) *einen Fluß u. dgl. unsichtbar machen, verstopfen.

†ex-calceo, 1. entschuhen, pedes; excalceatus, [ohne Schuhe.

excandescentia, ae, *f.* [excandesco] (selt.) das auffahrende Wesen, der Jähzorn, *Cic. Tusc.* 4, 9, 21. — **ex-candesco,** 3. entbrennen=, aufbrausen vor Zorn ꝛc., irâ; ohne irâ, *Cael.* in *Cic. ep. Suet.*; in hunc postea deprecantem haud ultra verba, *Suet.*

***ex-canto,** 1. heraus=, hervor=, herab=, weg=, zu sich zaubern, clausas puellas; sidera voce Thessala.

ex-carnĭfĭco, 1. 1) martervoll zerfleischen, zu Tode martern, alqm; †alqm minutissimis ictibus. 2) *tp.* (*Ter.*) geistig auf die Folter spannen, foltern, abmartern, alqm.

ex-căvo, 1. aushöhlen, ex una gemma praegrandi trullâ excavatâ.

ex-cēdo, 3. I) *intrans.* 1) heraus=, weggehen, sich entfernen, einen Ort räumen, e medio, ex istoc loco digitum transversum, *Ter.*; ex pugna; ex Italia; ex via; urbe; proelio, pugnâ; viâ; loco, vom Platze weichen; acie; agro hostium in Boeotiam; Arimino; extra vallum; ita Crotone excessum est; ex tenebris in lucem; absol.; *tp.* *a*) ex. ex ephebis (v. Griechen, *Com.*), e pueris, aus dem Knabenalter treten; e, de, a vita, vitâ, (*Ter.*) e medio, (*Tac.*) bl. exc. = sterben; (*Curt.*) ad deos (v. Apotheose); e memoria schwinden; (*Ter.*) cura ex corde; (*Curt.*) reverentia ex animis; *absol., verschwinden, omne malum; omnes corporeae pestes. *b*) in Etw. reichen, =fallen, insequentia in eum annum; pugna ad Trebiam in annum Cn. Servilii, in Etw. übergehen, zu Etw. ausschlagen, =gedeihen, res parva studiis in magnum certamen, ad patres etiam ac publicam querimoniam res, *Liv.* *c*) sich von Etw. entfernen, =abweichen, †ex pristina consuetudine; v. dem eigentlichen Thema abgehen, =abschweifen, eine Digression machen, paululum ad enarrandum, *Liv.*; †in quod; *Etw. abtreten, palmâ. 2) weiter heraus=gehen, in Pontum, usque Aegyptum, *Just.*; hervortreten, =ragen, nulla (pars) ultra; †*tp.* eo laudis sich erheben; tantum ea clades novitate et magnitudine ging (über die früheren) hinaus. II) *trans.* *a*) einen Ort räumen, =verlassen, curiam, urbem. *b*) überschreiten, †Tiberis alveum; *tp.* über ein gewisses Maß hinausgehen, Etw. überschreiten, =übersteigen, summam trium milium; modum; tempus finitum; rem fama geht über die Wirklichkeit hinaus; *†fidem; *metum mea jam bona sind so groß, daß ich ihren Verlust nicht zu fürchten habe; immanitate et saevitia crimina, *Plin. ep.*; fastigium equestre, *Tac.*; excessa unione, nachdem man über die Eins hinausgegangen, *Tac.*; excedere *sc.* relationem, *Tac. ann.* 2, 33., s. relatio *c*); (selt.) übertreffen, nemine tantum ceteros excedente, *Just.*; cunctos palmâ, *Verg.*

excellens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. excello] 1) eigtl. †hervorragend, erhaben, loca; tumulus. 2) *tp.* *a*) (selt.) erhaben, quod exc. animos et humana contemnentes facit. *b*) sich auszeichnend, vorzüglich, vortrefflich, natura; scientia; virtus; omni genere laudis; inter tot aequales; nihil illo excellentius vel in vitiis vel in virtutibus; *cycnus; †excellentissimus triumphus, †cultus. Dav. *A*) **excellentĕr,** *adv.* m. *comp.* 1) (selt.) erhaben, quae magno animo, fortiter excellenterque gesta sunt. 2) vorzüglich, vortrefflich. *B*) **excellentia,** ae, *f.* das Höherstehen, dah. *a*) (selt.) Erhabenheit, animi exc. magnitudoque. *b*) die Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit (immer nur abstract als Zustand, u. relativ im Vergleich zu andern; vgl. praestantia), omnis; exc. praestantiaque reliquarum bestiarum Vorzug vor; propter excellentiam, vorzugsweise, κατ' ἐξοχήν; auch *pl.*, quaedam, hervorragende Persönlichkeiten.

ex-cello, — — 3. [Nebenform excelleo, dah. excellet aufgenommen v. Vogel b. *Curt.* 9, 1, 24.]

(*perf.* exellui erst b. *Gellius.*) [v. ex u. dem ungebräuchl. cello] eigtl. emporragen, nur *tp.* vor Anderen sich auszeichnen, =hervorragen, quantum inter omnes unus; inter quos; (einm. *Liv.* 28, 43, 4.) super ceteros, (selt.) in quibus tu longe aliis (vor Andern); animi magnitudine, ingenio, abstinentiâ, dignitate; singulis vitiis aut etiam pluribus; improbitate; in alqa arte et facultate; maxime in amicitiis expetendis colendisque.

excelsē, *adv.* [excelsus] *tp.* v. Stil, erhaben, ornat, *Plin. ep.*; excelsius dicere, einm. *Cic. or.* 34, 119. — **excelsĭtas**, ātis, *f.* [excelsus] *tp.* die Erhabenheit, animi, einm. *Cic. off.* 3, 5, 24. — **excelsus**, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. excello, eigtl. in die Höhe getrieben] 1) hoch emporragend (über Andere; vgl. celsus u. altus), mons; locus; porticus; aves; cornu excelsius; *vertex montis; †statura; *subst.* excelsum, i, *n.* der erhabene Punkt, die Höhe, simulacrum ponere in excelso; *aspicere ab excelso. 2) *tp.* erhaben, v. der Gesinnung, animus; homo; altum quiddam et exc.; dem Range, der Würde nach erhaben, ausgezeichnet, in exc. et illustri loco sita laus tua; in excelso aetatem agere auf einem hohen Posten; cujus opes in excelso sunt in hoher Blüthe; exc. et alta sperare Ehren u. Würden; dem Stile nach erhaben, (orator) grandior sit et quodammodo excelsior; neque eos quidquam exc. magnificumque delectat.

exceptio, ōnis, *f.* [excipio] 1) die Ausnahme, beschränkende Bedingung, sunt in lege duae exc.; sine ulla exc.; cum exc. 2) *t. t.*, die gerichtliche Einwendung der Protest gegen den Kläger, dare alcui exceptionem. — **excepto**, 1. [*intens.* v. excipio] (selt.) heraus= od. herauf=, in die Höhe=, auf die Achsel nehmen, barbatulos mullos ex piscina; hos rursus singulos exceptans; *in sich aufnehmen, einathmen, auras.

ex-cerno, 3. (selt.) aussondern, ausscheiden, ex captorum numero excreti Saguntini, *Liv.*; *haedi excreti.

excerpo, cerpsi, cerptum, 3. [ex-carpo] 1) gleichsam rupfend herausnehmen, =lesen, semina pomis, einm. *Hor. sat.* 2, 3, 272. 2) *tp.* *a*) auslesen, ausziehen, auswählen, ex his ipsis (malis), si quid inest boni; insbes. Bemerkungen u. dgl. aus einer Schrift sich auszeichnen, excerpiren, quod quisque commodissime praecipere videbatur; nomina omnium ex juniorum tabulis, qui etc.; †nihil legit, quod non excerperet; †librum. *b*) ausscheidend hinwegnehmen, aussondern, aus=, weglassen, streichen u. dgl., id quod boni est, *Ter.*, alqd de numero; *ego me illorum numero. *c*) †als vorzüglich heraus=, hervorheben, paucos.

excessus, us, *m.* [excedo] 1) nur *tp.* das Scheiden aus dem Leben, e vita; vitae; post obitum vel potius exc. Romuli; (*Tac. Suet.*) der Tod überh. 2) †*tp.* die Abweichung v. dem eigentlichen Thema, die Digression.

excĕtra, ae, *f.* die Schlange, *Plaut.* u. in einer Dichterstelle b. *Cic. Tusc.* 2, 9, 22.; *tp.* (*Plaut. Liv.*) v. einem boshaften Weibe.

excĭdium, ii, *n.* [eigtl. exscidium v. exscindo] u. (vorcl.) **-dio**, ōnis, *f.* die Zerstörung, Vernichtung, bes. v. Gebäuden u. dgl., urbium relictarum; *Libyae; *summas arces Italum excidio dare; urbium, Carthaginis (*pl.*), *Liv.*; *Trojae Ruinen; *meorum; †legionum.

1. **excĭdo**, cĭdi, — 3. [ex u. cado] 1) heraus= od. herab=, entfallen, sol e mundo; omnis illi nefarii gladii de manibus crudelissimis; *vinclis entkommen; elephanti in flumen; ut cujusque sors exciderat herausgekommen war; nomen sorte; dentes, *Plaut.*; Canidiae dentes ((falsche), altum Saganae caliendrum atque herbas atque incantata lacertis vincula cum magno risuque jocoque, *Hor.*; literae in via. 2) *tp.* *a*) entschlüpfen, entfallen, entwischen (v. Ungefähr, wider Willen Etw. thun od. sagen), quodammodo victoria e manibus; *in vitium libertas artet aus in ꝛc.; verbum ex ore alcjs od. alcui; libellus me invito; oratio; *vox per auras; *nefas ore. *b*) entschwinden, entfallen, insbes. dem Gedächtniß, vergessen werden, de memoria; memoria arcis; *necdum etiam causae irarum saevique dolores animo; pacis mentio ex animis omnium; cogitatio mihi non; *nomen tuum mihi, †Xenophon non mihi; *omnis luctus; *excidit ut, ich vergaß zu ꝛc. *c*) entschwinden, entweichen; verloren gehen, vultus; oratio; mens; *vera virtus; *luctus, *spes, *illa metu verlor die Besinnung; *ingenium omne tantis malis; *pariter vultusque deo plectrumque [nach 1)] colorque; dah. *α*) um Etw. kommen, einer Sache verlustig gehen, †regno, *primo aevo; (*Ter.*) uxore. *β*) verfehlen, nicht erreichen, *magnis ausis.

2. **excīdo**, cīdi, cīsum, 3. [ex-caedo] 1) aushauen, =schneiden, abhauen, lapides e terra; arbor excisa, non evulsa; omnibus arboribus longe lateque in finibus Massiliensium excisis; alcui linguam; saxum aushöhlen; †montem; *latus rupis in antrum zur Höhle; *columnas rupibus durch Aushauen verfertigen. 2) ein=, zerhauen, zerstören, vernichten, ericium, portas sprengen; domos, urbes; *trabem; *murum; *Trojam; *tp.* entfernen, verbannen, vertilgen, tempus ex animo; *vitium irae; †alqm numero civium stoßen aus ꝛc; †multorum excisi status; †causas bellorum.

ex-cieo, cīvi, cĭtum, 2. od. (u. zwar, außer im *praes. indic.*) gew. **excio**, īvi, ĭtum, 4. bes. häufig b. *Liv.*, 1) Jmd. aus seiner ruhigen Lage, Stellung heraus=, hervorkommen machen, herausrufen, =bringen, =jagen, =treiben, quid est, quod me excivisti ante aedes? *Plaut.*; *suem latebris; cubilibus suis; illa res consulem alterum ab urbe; principibus coloniae Romam excitis; Euander concursu pastorum etc. excitus; *animas imis sepulcris; †artifices e Graecia; alqm m. u. ohne somno aufwecken; bes. Soldaten, Colonisten u. dgl. aufrufen, =bieten, in Bewegung setzen, um in den Krieg, zum Auswandern u. dgl. sich zu begeben, sedibus exciri; juventutem Celtiberorum; Antiochum in Graeciam; Romanos ad auxilium urbis obsessae; mercede exciti ab hostibus; †auxilia e Germania; übertr., *molem, berghohe Wogen auftreiben; *exciti Aeoliâ venti empörte. 2) *tp.* *a*) zu einer Gemüthsbewegung=, zu einer Thätigkeit u. dgl. aufregen, =reizen, juventus largitionibus excita; hostem ad dimicandum acie; ex quibus locis — quae fama in Sabinos aut quo linguae commercio quemquam ad cupiditatem

discendi excivisset? *Liv.* 1, 18, 3. u. Weißenborn z. d. St.; †ea caedes Bructeros; *Thyias commotis excita (in leidenschaftliche Aufregung versetzt) sacris; conscientia mentem excitam vastabat, *Sall.* *b*) einen Zustand u. dgl. erregen, =verursachen, tumultum, tumultum in portis, *Liv.*; plebes seditione domestica bellum externum, *Liv.*; alcui lacrimas, *Plaut. Tac.*; liberiorem poenitentiam solitudo, *Curt.*; *aufrütteln, erschüttern, pulsu pedum tremit excita tellus.

excĭpio, cēpi, ceptum, 3. [ex u. capio] 1) heraus=, ausnehmen, alqm ex mari auffischen; *alqd sorti vor der Verlosung v. dem Beuteantheil herausnehmen u. als besondere Ehrengabe einem Einzelnen zukommen lassen; *tp.* *a*) befreien, alqm servitute. *b*) ausnehmen, eine Ausnahme machen mit ꝛc., alqd, *mentem litigiosus dominus; alqm; excepto alqo, Jmd. ausgenommen, mit Ausnahme Jmds.; excepta virtute; excepto biduo; m. quominus od. ne; *†excepto, quod etc. Hierv. die Bedingung machen, als Bedingung festsetzen, lex exc. ut liceret; in foederibus exceptum est, ne; auch *t. t.*, einen gerichtlichen Einwand erheben in Bezug auf Etw., de excipienda iniquitate actionis, *Cic. part. or.* 28, 100. 2) auffangen, aufnehmen, sanguinem paterâ; filiorum extremum spiritum; moribundum; rorem ex pellibus; vestem regalem die Schleppe des Königsmantels, *Curt.* 3, 3, 15.; se in pedes (*Liv.*), se pedibus (*Curt.*) zu stehen kommen auf ꝛc.; poplitibus semet, *Curt.*; corpus poplitibus exceptum, *Curt.*; deficiens caput clipeo paulisper, *Curt.* Dav. *a*) feindlich auffangen, wegfangen, abfangen, gefangen nehmen, fugientes; servos in pabulatione; navem; *caprum insidiis; *aprum; uros einfangen; *tp.* laudem; voluntates hominum gleichsam erhaschen; eum voluptates gerieth in die Netze der ꝛc., *Curt.* 6, 2, 1.; *senes berücken; überfallen, angreifen (bes. lauernd auf Jmd.), †bello, †bello servili excipi; *Orestes incautum; prägn., treffen, erlegen, †aves im Fluge; *alqm in latus verwunden. *b*) empfangen, aufnehmen [sowohl eine Person, bes. einen Gast, einen Freund, mit dem man auf gleicher Stufe steht (vgl. recipio), als eine Sache, etw. Gutes od. Böses; vgl. accipio, nanciscor], alqm ex fuga; scaphis excipi; Hirrum cum sex legionibus an sich ziehen; alqm clamore, plausu; †adventum alcjs incredibili honore; alqm = beherbergen, bewirthen; *alqm hospitio, †hospitaliter, †epulis; *alqm tectis, *gazâ agresti; †alqm gaudio, honore, comitate, bonis et opulentia; terra, patria alqm; *silva ferrum; vulnera, tela, *ictus bekommen; *porticus Arcton (liegt gegen Norden) privatis; dolores, pericula, non minorem invidiam aulicorum sich zuziehen; laudem ex alqa re; (*Nep.*) has partes; rem publicam die Vertheidigung ꝛc. übernehmen. Hierv. Etw. mit den Sinnen aufnehmen, vernehmen, clamorem; *motus futuros, †laudes alcjs avidissimis auribus; dah. auch nachschreiben, versus; orationem; absol.; bes. mit dem Gehör v. Gegenwärtigen Gesagtes auffangen, meist absichtlich u. heimlich, abhorchen, belauschen, rumores; sermonem eorum; nihil citius (maledicto) excipitur; (*Quint.*) quae (verba) ex Afro Domitio juvenis excepi; auch Etw. in einem bestimmten Sinne aufnehmen, =auffassen, =auslegen, assensu populi excepta vox; †sententiam gravius; †alqd comiter. *c*) widerstehen, bestehen, aushalten, quae (sublicae) omnem vim fluminis brechen; impetum hostium; vada ac decessum aestus. *d*) auf Etw. unmittelbar folgen, (der Zeit od. der Reihe nach), sich an Etw. anschließen, Jmd. ablösen, pestilens aestas tristem hiemem; alios alii deinceps; linguam ad radices ejus haerens stomachus; inde loca aspera et montuosa; turbulentior inde annus; rursus ex vallo clamor; auch nach Jmdm. das Wort nehmen, alqm; *sic regia Juno. *e*) fortsetzen (gleichsam v. Andern empfangend), proelium dubium; memoriam viri. *f*) bevorstehen, erwarten (so daß ein Gegenstand Jmd. festhält od. in Anspruch nimmt), begegnen, treffen, qui eventus quosque, *Caes.*; bellum grave, via, labor, seditio alqm, inopia major in dies per hostium agros euntem, *Liv.*; regem alius haud levis dolor, *Curt.*; quis casus me? *Verg.*

excĭtātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. excito] lebhaft, heftig, stark, sonus; clamor excitatior.

ex-cĭto, 1. 1) heraus=, auftreiben, aufjagen, aufwecken, heraus=, herauf=, her=, aufrufen, *miles classico truci excitatur wird aus dem Schlafe aufgeschreckt; *vigiles; clamore excitatum (herbeigeführt) praesidium Romanorum; feras; *cervus nemorosis excitatus cubilibus; alqm a porta, vox illa me foras, *Plaut.*; alqm a mortuis, ab inferis (heraufrufen; nicht unser 'v. den Todten auferwecken'); testes ab inferis; eadem urbe homunculum a pulvere et radio [vgl. pulvis 1)]; *mortuos; *unde animae excitantur; *Simonidem. 2) in die Höhe bewegen, sich erheben machen od. lassen, aufstehen lassen od. heißen, vapores ex aquis; humo arenam, humo excitatus; *pulverem agris aufwirbeln; excitati curiâ excesserunt; reum; triarios (zum Kampf); vor Gericht, recitatores; lectores; testes zum Aussagen; me primum excitatum jussumque dicere; †alqm spectaculo; v. Gebäuden, aufführen, errichten, turrem; sepulcrum; *aras; übertr., amplitudines quaedam bonorum excitantur; auflodern lassen, anfachen, ignem; incendium; sarmenta excitantur (schießen in die Höhe) culturâ; übertr., alcui memoriam caram erneuern; his locis — in omni re ad dicendum posita excitatis; ex comparatione regis novi desiderium excitabatur (wurde hervorgerufen), *Curt.* 10, 8, 9.; excitata (steigendes) fortuna (Ggs. inclinata); *tp.* *a*) geistig aufrichten, ermuthigen, maestum ac sordidatum senem; afflictos; animum amici jacentem. *b*) auf=, anregen, anfeuern, =fachen, =treiben, erregen, alqm e somno, somno; quo (sono) excitatus vigil; †canes; alqm ad bellum, ad, *in virtutem; alqm ad laborem et laudem; alqm cunctantem et diffidentem auctoritate sua; ut te oratio mea dormientem excitasse videatur; omnium animi ad laetitiam excitantur; excitatus praemiis, studio alcjs; trepido nuntio; studia hominum; motus in animis hominum vel exc. vel sedare; *indomitas iras; laudes, suspitionem, plausum, tragoedias, risus, amores; (*Cael.* in *Cic. ep.*) varios sermones; (*Tac. ann.* 3, 36.) probra et invidiam (= invidiam per probra) in bonos arrepta imagine Caesaris; omnes rationes fortitu-

dinis ac patientiae; excitandam (esse) animadversionem et diligentiam, ne etc.; *cujus flatibus solebat excitari saltantis vigor; stupra et adulteria et omne tale flagitium nullis excitari aliis illecebris nisi voluptatis.

exclāmātio, ōnis, *f.* [exclamo] als rhetor. Figur, der Ausruf.

ex-clāmo, 1. 1) laut rufen, schreien, quam maxime; majus; contiones brechen in ein Beifallgeschrei aus. 2) ausrufen, laut rufen, m. *acc. c. inf.*, *Com. Liv.*; ibi Latine m. *acc. c. inf.*, *Sall.*; m. ut; exclamat, irent, *Tac.*; in directer Rede, mihi libet exclamare: pro deum etc.; †alqd laut vortragen; (*Anton.* b. *Cic.*) alqm Jmds. Namen.

exclūdo, si, sum, 3. [ex-claudo] 1) ausschließen, abwehren, nicht zulassen, alqm istinc, *Ter.*; *poëtas Helicone; *ictus (Sonnenstiche); alqm moenibus, a portu; *jurgia finis (genaue Zeitbestimmung; eos nicht vorlassen; (scherzh.) ego sum exclusissimus, *Plaut. Men.* 4, 3, 23.; v. Ort, trennen, absondern, locum; †partes urbis; †partem operibus a reliqua parte urbis; *tp.* *a*) v. Etw. fern halten, nicht dazu gelangen lassen, alqm ab hereditate, ab extremo conspectu liberum; his praemiis et honoribus; Crassus tres legiones decernit nec ex. (schließt aus) Pompejum. *b*) ausschließen, entfernen, alqm a re publica; quae (disciplinae) virtutem a summo bono; petitorem; cupiditatem; actiones; ne exceptione excluderetur. *c*) abschneiden, verhindern u. dgl., alqm a re frumentaria, a reditu; a navigatione; cohortes ab acie; tempore, diei tempore exclusus; amicitia nullo loco excluditur; opes ex. (machen unmöglich) amicitias fideles. 2) ausschlagen, oculum, *Com.*, insbes. ausbrüten, pullos ex ovis; a quibus (matribus) pulli exclusi sunt; †excludi, ausschlüpfen, v. den Jungen. Dav. **exclūsio,** ōnis, *f.* (selt.) die Ausschließung, *Ter.* — **exclūsissĭmus** s. excludo 1).

excōgĭtātio, ōnis, *f.* [excogito] das Ausdenken, Aussinnen, das Vermögen des Ersinnens.

excōgĭtātus, *adj.* [*partic.* v. excogito] ausgesucht, excogitatissimae hostiae, einm. *Suet. Cal.* 22. — **ex-cōgĭto,** 1. ausdenken, aussinnen, ausfindig machen, alqd; †alqd in alqm; †alia tuendis urbibus excogitata; alqd ad ornatum, ad avaritiam, omnia alles Mögliche; m. ut, *Cic. Att.* 1, 16, 2.; excogitatum est a quibusdam, ut, *Nep.*; †non exc., cur; absol.

ex-cŏlo, 3. 1) sorgfältig bearbeiten, -ausschneiden, -verzieren, -verschönern, *excultae opes; †marmoribus parietes; †circum marmoreis carceribus auratisque metis; †urbem; †regio ad luxum magis quam ad magnificentiam exculta; †orationem; †monumenta refecta et exculta. 2) *tp.* *a*) ausbilden, verfeinern, veredeln, vervollkommnen, animos doctrinâ; ingenia disciplinis; *vitam per artes; se philosophiâ; exculti sumus ex agresti vita ad humanitatem; haec aetas exculta; omni vitâ atque victu excultus; an victus hominum Atheniensium beneficio excoli potuit, oratio non potuit? †artibus studiorum liberalium excoli. *b*) †zu Ansehen bringen, äußern Glanz verleihen, erhöhen, in excolenda gratia cessare; alqm ornare excolereque. *c*) *verehren, anbeten, alqm; deos.

ex-cŏquo, 3. 1) *herauskochen, vitium metallis; omne per ignes vitium illis (agris) excoquitur; terram auswittern lassen, *tp.* (*Com.*) malum alcui ausbrüten. 2) ausdörren, tam excoctam reddam atque carbo est, *Ter.*; arenas in vitrum, *Tac.*

excors, dis, *adj.* [ex-cor] kopflos, ohne Verstand, unverständig (vgl. vecors).

†**excrēmentum,** i, *n.* [excerno] der Auswurf aus dem Leibe, oris; *pl.*, oris aut narium.

†**ex-cresco,** 3. heraus- od. in die Höhe-, empor wachsen, in haec corpora quae miramur; a fundo maris in altitudinem opus; in dexteriore latere ejus caro; *tp.* litium series ubique majorem in modum hatte überhand genommen.

excrŭciābĭlis, e, *adj.* [excrucio] der Folter werth, *Plaut.* — **ex-crŭcio,** 1. 1) abmartern, foltern, alqm igni atque omnibus tormentis, alqm vinculis ac verberibus atque omni supplicio; alqm fame vinculisque; Adherbalem excruciatum necat; (*Plaut.*) diem liederlich hinbringen; auch abmartern, quälen, peinigen, fumo excruciatus; †doloribus. 2) *tp.* abquälen, abängstigen, ipsus se, id ego excrucior, hoc sese animi, *Plaut.*; haec sunt, quae me exc., miserum hunc tam excruciarier (st. excruciari) ejus abitu, *Ter.*; temeritas et libido et ignavia semper animum; te quoque; nec meae me magis miseriae quam tuae; ille magis honore Mari quam injuria sua excruciatus; *excrucior.

excŭbiae, ārum, *f.* [excubo] 1) das Liegen-, Beilager außer dem Hause, einm. *Plaut. Cas. prol.* v. 54. 2) das Wachen, Wache halten, -haben der Soldaten [außer dem Quartier od. dem Lager, bei Tage sowohl als bei Nacht; vgl. vigilia, custodia 1) *a*). Kraner d. Kriegswesen bei Cäsar §. 29. 8.], si exc., si vigiliae etc.; *†agere exc. alcui bei Jmdm., *vigilum canum; *divum aeternae (v. ewigen Feuer). 2) †meton., der Wachposten, die Wache. — **excŭbĭtor,** ōris, *m.* [excubo] der Wachposten, die Wache, *Caes. Suet.* — **excŭbĭtus,** us, *m.* [excubo] das Wachen, die Wache, einm. Vf. d. *b. Hisp.* 6, 4.

ex-cŭbo, 1. 1) (selt.) außerhalb des Hauses-, im Freien liegen, -schlafen, armati agro. 2) Wache halten, -haben, auf der Wache sein, legiones in armis, pro castris; cohortes ad mare; in porta; ad portum (v. Schiffen), *per muros; *Cerberus ante fores; *Cupido in pulchris genis. Hierv. 3) *tp.* wachen, wachsam-, wach sein, besorgt sein, pro alqo exc. et vigilare; sapiens semper animo; consilio, labore; (*Planc.* in *Cic. ep.*) curam rei publicae apud vos.

ex-cūdo, 3. 1) *herausschlagen, -treiben, scintillam silici; silicis venis abstrusum ignem. 2) schlagend bereiten = schmieden, schlagen, *aera; †ferrum; navis saepe excusa malleolo mit ꝛc. ausgeklopft u. ausgeflickt, *Plaut.*; *tp.* mit Kunst u. Nachdenken verfertigen, -bilden, schriftlich, alqd Ἡρακλειδεῖον, quod lateat in thesauris meis; †effinge alqd et exc., quod sit perpetuo tuum; †toto anno, per omnes dies, magna noctium parte unum librum; *ceras (v. Bienen.)

ex-culco, 1. [ex u. calco] 1) heraustreten, einm. *Plaut. Capt.* 3, 2, 30. 2) festtreten, einstampfen, singuli ab infimo solo pedes terrâ

exculcabantur mit Erde ausgefüllt u. diese festgestampft, einm. *Caes. b. G.* 7, 73, 7.

ex-cūrātus, *adj.* [*partic.*] (selt.) sorgfältig gepflegt, gut besorgt, *Plaut.*

ex-curro, cŭcurri (selt. curri), cursum, 3. I) *intrans.* 1) heraus=, hervorlaufen, =eilen, =fahren, aliquis (*sc.* domo); ante me; ad alqm; in publicum; in Pompejanum einen Ausflug=, einen Abstecher machen; †fons ex summo cacumine montis entspringt; (*Plaut.*) in malam crucem, zum Henker gehen. Insbes. in der Militärsprache, hervorbrechen, einen Ausfall machen, omnibus portis; ex Africa; in fines Romanos; †cum valida manu ad Athenas delendas; übertr., *a*) quorum animi spretis corporibus evolant atque exc. foras; oratio pariter cum sententia hält gleichen Schritt; campus, in quo exc. (sich zeigen) virtus possit, tantos processus efficiebat, ut evolare, non exc. videretur. *b*) abschweifen, oratio longius; †in hos quoque studiorum secessus. 2) hervorlaufen, =ragen, sich hervorstrecken, paeninsula ab infimo sinu, in altum lingua mille passuum, *Liv.*; (jugum montis) altero cornu in diversum litus, horum regio usque ad rubrum mare, *Curt.*; *Sicania in aequor; in der Rede, productiora alia et quasi immoderatius excurrentia. II) *trans.* (selt.) durchlaufen, prope jam excurso spatio, *Ter. Ad.* 5, 4, 6. Dav. *A*) **excursio,** ōnis, *f.* 1) das Hervorlaufen, rasche Vorschreiten gegen die Zuhörer, moderata eaque rara; †der Ausflug, Abstecher aufs Land; übertr., der Spielraum, in quibus (vacuis tabellis) libera adjiciendi sit exc., *Quint.* 10, 3, 32. u. Krüger z. d. St. 2) in der Militärsprache, der Streifzug, der Ausfall od. Einfall (je nachdem an den terminus a quo od. ad quem gedacht wird), nostri crebras exc. ex oppido faciebant; nocturna Catilinae; im Bilde, haec fuerit nobis tamquam levis armaturae prima exc. orationis. *B*) **excursor,** ōris, *m.* (selt.) in der Militärsprache, der Ausläufer zum Spioniren, der Plänkler. *C*) **excursus,** us, *m.* 1) das Auslaufen, †navigiorum, †fontis; *apum. 2) als milit. *t. t.*, der Angriff; †der Ausfall, Einfall; *tp.* †die Abschweifung in der Rede.

excūsābĭlis, e, *adj.* [excuso] zu entschuldigen, verzeihlich, *delicti pars. — **excūsātio,** ōnis, *f.* [excuso] die Entschuldigung, m. *gen. subj.*, alcjs; m. *gen. obj.*, mit, wegen ꝛc., peccati; oculorum; habere aetatis excusationem; excusationem accipere; †accepta aetatis excusatione ab Artabazo.

†**excusātius,** *adv. comp.* v. excusate [excusatus] besser entschuldigt. — †**excūsātus,** *adj.* [*partic.* v. excuso] entschuldigt.

excūso, 1. [ex u. causa] 1) entschuldigen, se alcui od. apud alqm; se de alqa re; volo me excusatum alcui; tarditatem literarum; †verba alcui bei Jmdm.; judex excusatur Areopagites esse wird dadurch entschuldigt, daß er ꝛc.; *habere excusatum, Jmd. für ꝛc. ansehen. 2) Etw. als Entschuldigungsgrund anführen, sich mit Etw. entschuldigen, Etw. vorschützen, morbum, valetudinem; aetatem; (mit einiger Härte) ignorationem numquam antea visi regis excusans, indem sie zur Entschuldigung dafür (daß sie dem König nicht ihre Verehrung bezeigt) den Umstand anführte, daß sie ihn, weil sie ihn nie vorher gesehen, nicht gekannt hätte, *Curt.* 3, 12, 17.; m. *acc. c. inf.*, *Plaut. Suet.*; m. quod, Tiberius, quod supremis in matrem officiis defuisset, magnitudinem negotiorum per literas, *Tac.*; hominem Germanos nunquam satis excusaturos, quod etc., *Tac. ann.* 1, 59. u. Walther z. d. St.; absol., sich entschuldigen; (selt.) aus Entschuldigungsgründen ablehnen, =abschlagen, vires, *Ov. met.* 14, 461.; alqd ex eo evitare, cui in universum excusari mallet sich überh. entziehen, *Tac. ann.* 1, 12.

excŭtio, cussi, cussum, 3. (*sync.* excussit st. excusserit, *Plaut. Bacch.* 4, 2, 16.) [ex-quatio] 1) heraus=, herab=, abschütteln, =stoßen, =schlagen, =werfen, ancoram e navi; ex his (literis) in terram excussis; *praedam maris in terram; *comantes cervice toros (v. Löwen) alcui cerebrum, nucifrangibula ex malis meis, lapide clavum, oculum cyatho, *Plaut.*, oculum per centurionem verberibus, oculo excusso, *Suet.*; *rudentes; *excussos laxare rudentes d. i. zu lösen u. aufzuwickeln; *crinem flagrantem abschütteln; †arenam; †regem curru; *excussus curru; equitem, *Liv.*; excussis rectoribus, *Tac.*; †ut gubernator in mare e puppi excuteretur; *excutitur (*sc.* e puppi in mare) — magister; †currus (*nom.*) eos, a quibus regebantur; *Murranum — praecipitem scopulo (mit ꝛc.) atque ingentis turbine saxi; †jugum; excussis radicibus, *Curt.* 7, 5, 34. (jedoch vermuthet Vogel z. d. St. ecfossis); *subjecto Pelion Ossae; übertr., *magnum deum pectore (v. der Sibylle) die Begeisterung des ꝛc. v. sich abwehren; *Junonem (den v. der Juno eingeflößten Entschluß) pectore; im Bilde, noli aculeos orationis meae, qui reconditi sunt, excussos arbitrari, *Cic. p. Sull.* 16, 47. u. Halm z. d. St.; insbes. *a*) in milit. Sprache, Geschosse ꝛc. abwerfen, =abschießen, =schleudern, glandem, *Liv.*; †tela; †sagittam; †hastas tormentis; †lapides fundis; †tela tormentis in alqm; †tormenta. *b*) fortjagen, =treiben, vertreiben, *alqm patriâ; *excuti cursu s. cursus *c*); (*Ter.*) se, sich fortpacken; auch heraustreiben, auspressen, lacrimas mihi, *Ter.*, sudorem, *Nep.*; *risum sibi (für sich) Andern abnöthigen; *somno excuti, aus ꝛc. gestört od. gerissen werden, =auffahren. *c*) heraus=, herabschütten, =gießen, =werfen, =stürzen, †procellae largum imbrem; †nec ulla vi excuti poterat (arena); *excussi manibus radii stürzten=, fielen aus ꝛc. *d*) gewaltsam vertreiben, verscheuchen, verbannen, verstoßen, eigtl. u. bildl., *visceribus onus (Leibesfrucht) = zu frühzeitig gebären; *alqm lectis; *Teucros vallo; †pavidos metus de corde; crapulam facile, *Liv.*; *flava excutitur Chloë; *somnum; *Somnus sibi se; †adeo omnem sensum (Besinnung) territis fortuna penitus; tibi istam verborum jactationem; *clausae fores fortia verba mihi magnifice magna locuto; †ebrietas excutitur; †Senecam ausmerzen; aus dem Kreis der Lectüre verbannen; *alqm propriis (negotiis) verdrängen; studia de manibus; excussis deliciis (*sc.* ex manibus), *Cic. Verr.* 4, 23, 52.; vgl. Halm z. d. St.; opinionem; †conceptae mentis intentio morâ et interdum iracundiâ excutitur; Jmdm. Etw. entreißen, *agnam ore lupi; berauben, *alqm scaeptris; *navis excussa magistro; *zerstören, ver=

nichten, foedus. *e*) *ausspreizen, -strecken, bracchia; pennas; excusso lacerto; *excussis nubibus. 2) durch und durch-, gewaltig-, -heftig hin- und herbewegen, schütteln, *caesariem, *pennas; *habenas per colla equorum; insbes. ein Gewand (od. Jmd. der ein Gewand an hat), um es zu durchsuchen, pallium *Plaut.*; non excutio te; dah. genau untersuchen, -erforschen, alqm; illud; *puellas; †delata; †crimen; †bibliothecas; explica atque excute intellegentiam tuam etc.; vgl. explico *b*) u. *c*).

exdorsuo, 1. [ex u. dorsum] entgräten, *Plaut.*

exec ... s. exsec...

ex-ĕdo, 3. 1) aufessen, ganz verzehren; sprichw. tute hoc intristi (intrivisti), tibi omne est exedendum mußt es ausbaden; alqm, das Vermögen Jmds. durchbringen, *Ter.* 2) zernagen, aushöhlen, exesis posterioribus partibus versiculi; †monumenta vetustas; †exesus locus; †nec ulla tam firma moles est, quam non exedant (unterwühlen) undae; †huic non exesam (esse) vim luminis; *Cyclopum exesa caminis antra Aetnaea; *tp.* aufreiben, -nagen, abquälen, aegritudo animum; *penitus maestas cura medullas (vgl. exsugo); †animos his cogitationibus; †quae per tot annos exedere rem publicam; *media de gente Phrygum urbem nefandis odiis vertilgen.

exĕdra (exh.; vgl. Br. S. 37.), ae, *f.* [ἐξέδρα] ein halbrunder, vorn offener, oben gewölbter, mit einem an der Wand im Halbkreis herumlaufenden Sitzplatz versehener geräumiger Salon zu Lehrvorträgen u. wissenschaftlichen Gesprächen, Conversationssaal, Sprechhalle. Dav. *dem.* **exedrium** (exh.), ii, *n.* [ἐξέδριον], einm. *Cic. fam.* 7, 23, 3.

exemplăr, āris, *n.* [exemplum] 1) ein Musterbeispiel (Beispiel vor andern; vgl. exemplum) Muster, Vorbild, antiquae religionis; *Graeca; *ad ex. Siculi Epicharmi; †ad ex. primi libri; seltner ein Beispiel, das neben andern steht, dah. 2) Abbild, Ebenbild, verum amicum qui intuetur, tamquam ex. intuetur sui; auch Abschrift, Copie. Dav. **exemplāres,** *subst.* (selt.) Abschriften, Copien, omnium literarum, *Tac. hist.* 4, 25.

exemplum, i, *n.* [statt exempulum v. eximo] (was aus einer Menge gleichartiger Dinge herausgenommen, damit daran ihre gemeinschaftlichen Eigenschaften erkannt werden können, ein Beispiel von Vielen; vgl. exemplar, auctoritas), 1) das Beispiel, die Probe, der Vorgang (woran man die Beschaffenheit, Güte, Richtigkeit od. Wahrheit einer Sache prüfen, bestätigen od. erläutern kann od. soll), vitiosi principes plus exemplo quam peccato nocent; crudelitatis; earum rerum ex. capiebat ex similitudine ineuntis aetatis, als Probe davon wählte er den ähnlichen Fall (das Beispiel schlechthin), welches die erste Jugendzeit darbietet; exempla sumere ex numero illorum; contra vetustatis exempla; novum in re publica ex. introducere; ex. rei habere, instituere; confirmas illud exemplo quod affers; exemplo alcjs, nach ꝛc.; quae sibi nullo ex. (ohne vorgängiges Beispiel) privatus sumpserat; fecit illud pessimo ex. so daß er dadurch ꝛc. gab; esse exemplo, *Hor.*; cujus (modo) ipse fecit (gab) ex.; hisce ego rebus exempla adjungerem, si etc.; magna ex. casuum humanorum; ex. insigne mutationis rerum humanarum; (*Tac.*) unicum ad hunc diem ex. est m. *acc. c. inf.*; *sua quisque ex. (das, wozu er selbst das Beispiel giebt) debet pati; †lectionis welches die Lectüre darbietet; exempli causâ, gratiâ, beispielsweise, zum-, als Beispiel, um als Beispiel (Muster) zu dienen (in class. Latinität nur in einem vollständigen Satze bes. mit Verbis, wie afferre, proferre, ponere, nominare, verbunden), ex. causâ paucos nominavi; ex. causâ ponatur aliquid, quod pateat latius; quia in alicujus libris ex. causâ id nomen invenerant; in qua muliere — quasi ex. causâ vestigia antiqui officii remanent; (*Nep.*) cujus de perfidia satis est unam rem ex. gratiâ proferre; ex. gratiâ st. verbi gratiâ [s. verbum 3) *d*)], ejus generis hae sunt quaestiones: si ex. gratia vir bonus etc., einm. *Cic. off.* 3, 12, 50. (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 76. S. 186.); †in exemplum; †in exemplo; ad ex. (zum Beweis) amissi imperii; ut exemplum afferam (ut hoc utar, ut hoc afferam), wenn entweder ex. od. hoc betont werden soll, um auf ein Beispiel od. gerade dieses B. besonders aufmerksam zu machen; insbes. belehrendes od. warnendes Beispiel, Strafbeispiel, exemplarisches Verfahren, superioris aetatis exempla; hujus urbis exemplo; ex. severitatis edere; ut arcendis sceleribus nobile ex. esset; mala (übel angewendete) ex.; omnia ex. cruciatusque in alqm edere, (*Com.*) ex. in alqm facere; omnibus ex. crucior, ex. pessimis cruciare alqm, quot me ex. ludificatus't, *Plaut.*; statuere ex. in alqm (*Ter.*), in alqo; ex. in eum fient exemplarisch bestraft werden, *Ter.*; *Byblis in exemplo est, ut; justo vindicavit ex. impetum, *Phaedr.*; †exemplo supplicii deterrendos reliquos existimavit; †omne magnum ex. habet alqd ex iniquo; †ex. novissima meritum; dah. *a*) das Verfahren, Benehmen, die Maßregel, Art od. Beschaffenheit (als nachahmens- od. verabscheuungswerth), alqd aliorum ex. institutoque facere; more et ex. populi Romani; quaestionem habuit eodem ex. quo etc.; ut hujus urbis jura et ex. corrumperes Rechtsbestimmungen u. Vorgänge; omnia ex. belli (im Kriege gewöhnliche Maßregeln) edita in se caedibus, incendiis, ruinis, direptione urbis; †singulare omnium saeculorum ex. ausae; eodem ex. totam urbem circumiri posse auf dieselbe Weise, wie auf der einen Seite der Damm errichtet war. *b*) v. einer Schrift od. dgl., Inhalt, Ausdruck, Gepräge, literae allatae sunt hoc ex.; epistularum; literas uno ex. ad alqm dare. *c*) Nachbildung einer Sache, Abbildung, Portrait, Modell, pingere, *Plaut.*; superposuit altissimam turrim in exemplum Alexandrini Phari, *Suet.*; in der Malerei u. Bildnerei, Original, ab animali ex. (Ggs. mutum simulacrum); Abschrift, Copie, tabulae eodem ex. in gleichlautender Abschrift; ex. epistulae Domitii supposuit; Formular, Concept, literarum; in pila lapidea incisum. 2) ein relativ taugliches od. zweckmäßiges Muster, Vorbild [vgl. exemplar 1)], innocentiae; proponere ex. ad imitandum, (*Ter.*) capere de alqo, sumere ab alqo; in oculis ex. erat Q. Fabius; cum Vario speciosum ex. Fabium objiceret; feruntur ex optimis naturae et veritatis ex.

exentĕro, 1. [ἐξεντερίζω] 1) (spät.) ausweiden, lepŏrem. 2) (*Com.*) *tp.* *a*) ausleeren, marsupium alcjs. *b*) martern, alqm.

ex-eo (*zsgz. *perf.* exit st. exiit), 4. I) *intrans.* herausgehen, -ziehen, weggehen, -ziehen, hinc ab Thaide, *Ter.*; hinc, *Nep.*; ex oppido; de triclinio; de, ex finibus suis s. de 1); a patria; portâ, domo; *statione; de, ex navi; paludati exeunt näml. aus Rom, quocumque exirem; Ostiae, sich in O. ausschiffen; in terram, ans Land gehen; in solitudinem; *e conspectu s. conspectus 1); *multis e visceribus sanguis; *cruor; *amnis austreten; *per septem portus in maris aquas ausfließen, ausmünden; ad alqm, *Ter.*; obviam; exitur; non posse clam exiri; sors, nomen kommt heraus; (*Hor.*) serius ocius sors exitura um heraus zu kommen; *de stamine pampinus; *arbor stirpibus ab imis schlägt aus; *colles exire videntur; *cruribus auras in aetherias emporsteigen; *ad coelum arbos emporragen. Insbes. *a*) v. Truppen, abmarschiren, aus-, einrücken, in provinciam; ad pugnam; in aciem, *Liv. Curt.*; uterque utrimque exercitus; exire necesse erat, *Curt.*; non posse clam exiri; ex portu, absegeln, *Caes. b. c.* 2, 4, 4.; classis, *Com.*; *tp.* de, e vita scheiden aus ꝛc., sterben; e ludo alcjs; nihil tale ex ore ejus wird v. ihm gehört; ex patriciis, aus einem patricischen Geschlecht durch Adoption in ein plebejisches übergehen; de potestate (*sc.* mentis) s. potestas 1); aere alieno aus ꝛc. herauskommen. *b*) als Resultat-, -Ergebniß hervorgehen, libri ita fallen so aus, sind nach der Vollendung solche; *urceus kommt heraus; *ingenium statuâ taciturnius. *c*) in die Öffentlichkeit-, in die Welt hinausgehen, bekannt-, ruchbar werden, unter die Leute kommen, de qua (pecunia) exisse famam, *Nep.*; libri; oratio mea ex. atque in vulgus emanare poterit; (*Nep.*) si in turbam m. *acc. c. inf.* *d*) v. der Zeit, ablaufen, zu Ende gehen, dies indutiarum; exeunte anno quinto; *in hunc mensem fallen auf ꝛc. II) *trans.* 1) Etw. überschreiten, über Etw. hinausgehen, aus Etw. herausgehen, -austreten, limen, *Ter.*; *modum; †lubricum juventae; †jus exeundi ordinis. 2) *ausweichen, entgehen, tela oculis; vim viribus.

exĕquiae etc. s. exsequiae etc.

exerceo, cui, cĭtum, 2. [wahrscheinl. v. ex u. arceo] eigtl. aus einem Gehege herausbringen, dah. 1) in steter u. starker Bewegung halten, unaufhörlich beschäftigen, in Athem halten, abtreiben, -hetzen u. dgl., pugnos in te, *Plaut.*, ego te hodie, ut dignus es, servos, *Ter.*; his laboribus exercita plebe; exercito corpore (durch körperliche Anstrengungen) fessus; *famulas ad lumina longo penso; *tauros; *equos aequore campi herumtummeln; *turbinem magno in gyro vacua atria circum umhertreiben; *apes exercentur; (*Maeandros) incertas aquas; *exercita cursu flumina rastlos strömend; *qualis undas Auster peitscht; *virgineis lusibus undas; *volucres petendo spicula; *ignem Euri; *assiduis bracchia telis; *manus; *linguas litibus. Hierv. *bearbeiten, umwühlen, solum presso sub vomere; humum in messem; paterna rura bubus suis; tellurem; ferrum emsig schmieden, telas emsig spinnen. 2) *tp.* *a*) viel zu schaffen machen, hetzen, zusetzen, beunruhigen, plagen, quälen, alqm; ambitio animos hominum; meos casus, in quibus fortuna me vehementer ex.; tantis nos in laboribus; promulgata lex civitatem; candidati exerciti omnibus iniquitatibus; *strenua nos inertia; exerceri de (mit) praedio; *poenis, curis. *b*) in anhaltender Thätigkeit übend beschäftigen, üben, einüben, ausbilden, juventutem; corpus; membra; ingenium; memoriam; stilum; in hoc vocem et vires suas; in illis ulterioribus munitionibus animi causâ cotidie exerceri; se venatione, se cotidianis commentationibus, se in subitis dictionibus; pueri discunt, exercentur; adulescentes ad copiam rhetorum exercentur; als milit. *t. t.*, copias, remiges; Macedonas in armis; regem armavit et ex. adversus Romanos s. armo 2); exerceri armis, in venando; se in curriculo; se Jovi; se hoc genere pugnae; ad haec te; exercita ad omne flagitium patrui nuptiis, *Curt.*; ludicra exercendi aut venandi consuetudo; ceteris in campo exercentibus, während ꝛc. Uebungen anstellten. 3) ausüben, betreiben, treiben, handhaben, sich viel mit Etw. beschäftigen, medicinam; †cauponam; †officinam promercalium mercium; artem; jus civile; judicium; quaestionem inter sicarios, quaestionem liberius, aspere violenterque anstellen; vectigalia verwalten; legem confestim exerceri; avaritiam in alqm, in alqo; inimicitias cum alqo, in ꝛc. mit Jmdm. stehen; jurgia, discordias, simultates cum hostibus; in tanta re gratiam aut inimicitias gelten lassen; *iras; *laeva malorum poenas ex. et ad Tartara mittit; victoriam foede in captis fühlen lassen; acerrume victoriam nobilitatis in plebem; regnum in plebe; familiariter inimicitias; victoriam verfolgen; fortuna ex. (zeigt, macht geltend) in alqo vim suam; *fervidam adulescentiam auslassen; *dura imperia; †justitiam; metalla auri atque argenti, ferri et aeris ausbeuten; †vineas, campos curare et ex. bestellen; †Africam et Aegyptum; †studiosius mare quam terras; verba (die Kunst schöne Worte zu machen) potius quam res, *Liv.*; facundiam, *Tac.*; *arma, sich in ꝛc. üben; †arma contra patriam, †quae (bella) secunda adversum circumjectas nationes exercuerat, *palaestras; *cantus, singen; *balatum, blöken, *choros aufführen, *pacem halten, *hymenaeos, feiern, *vices, abwechselnd den Dienst versehen; *labores in cassum; *diem, sein Tagewerk verrichten; †maestam vigilantiam et malas curas.

exercĭtātio, ōnis, *f.* [exercito] 1) die Uebung, juventutis; superiorum pugnarum; (*Quint.* 10, 7, 25.) illa ex. cogitandi welche besteht im ꝛc.; auch Geübtheit, dicendi (Ggs. ratio, Theorie); juris civilis; linguae; in dialecticis; in armis. 2) die Ausübung, virtutum; stuprorum et scelerum.

exercĭtātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. exercito] 1) tüchtig-, gehörig beschäftigt, agris subigendis; facilius (famem fert) inexercitatus quam ex. homo; tüchtig geübt, eingeübt, in armis; in uxoribus necandis; homo et in aliis causis ex. et in hac multum et saepe versatus; libertos suos, lectos et ex. in omne flagitium, *Sall. Cat.* 50, 2. u. Kritz z. d. St.; lictores ad pulsandos verberandosque homines exercitatissimi; proeliis; pugnis; Etrusci ostentorum exercitatissimi interpretes. 2) sehr beunruhigt, hart geprüft, curis animus; *Syrtes noto gepeitscht; †cotidianis bellis; †non sane alias exercitatior Britannia fuit.

†**exercĭtium**, ii, *n.* [exerceo] (selt.) die Uebung,

das Exerciren, militum. — **exercĭto,** 1. [*intens.* v. exerceo] (gew. nur im *partic.* exercitatus, w. s.) tüchtig üben, corpora quidem exercitationum defatigatione ingravescunt, animi autem exercitando (gew. exercendo) levantur, *Cic. Cat. m.* 11, 36.; s. Lahmeyer z. d. St. — **exercĭtor,** ōris, *m.* [exerceo] der strenge Zucht übende Lehrer der Gymnastik, Lehrmeister, *Plaut. Trin.* 4, 3, 9.; übertr., Beunruhiger, magister mihi ex. animus (der reflectirende) nunc est, *Plaut. Trin.* 2, 1, 4.

1. **exercĭtus,** *adj.* [*partic.* v. exerceo] hart geprüft, auch prüfungsreich, unheilvoll, quid laboriosius, quid magis sollicitum, magis exercitum dici potest? *Iliacis fatis; *curis; *adversis rebus; (*Tac.*) aestates; militia.

2. **exercĭtus,** us, *m.* [exerceo] 1) die Uebung, *Plaut.* 2) die geübte Mannschaft, das Kriegsheer, die Armee (vgl. acies, agmen), ex. (ein eingeübtes reguläres Heer) magnasque copias (u. andre große Streitkräfte) coëgerat, *Caes. b. G.* 3, 17, 2.; fortissimorum militum; paratus atque instructus; pedester; terrestris; navalis; tiro; veteranus; *pl.*, auch Truppen, Heeresmassen od. -theile überh., *Caes. b. c.* 3, 81, 2. u. Kraner z. d. St. *Liv.* 30, 41, 1. u. Weißenborn z. d. St.; insbes. das Fußvolk im Ggs. der Reiterei, ex. equitatusque, od. die Landmacht im Ggs. der Flotte; auch die militärisch organisirte Versammlung des Volks in den Centuriatcomitien, instructus, *Liv.* 1, 44, 2.; dah. scherzh. remissus est (entlassen) edundi ex. das Essencontingent, *Plaut. Capt.* 1, 2, 149. u. Brix z. d. St.; *Schaar, Schwarm überh.

exhālātio, ōnis, *f.* [exhalo] die Ausdünstung, *pl.* terrae.

exhālo, 1. ausdünsten, aushauchen, *nebulam; crapulam, vinum, den Weintaumel verdünsten lassen, nüchtern werden; *vitam, *animam, den Geist aufgeben; bl. ex., einm. *Ov. met.* 7, 581.

ex-haurio, 4. 1) heraus-, ausschöpfen, sentinam; bildl., largitio quae fit ex re familiari, fontem ipsum benignitatis exh.; dah. überh. herausschaffen, -graben, -werfen, -bringen, manibus sagulisque terram, *Caes. b. G.* 5, 42, 3. u. Kraner z. d. St.; *humum ligonibus ausgraben, regiones abgraben, *Curt.*; pecuniam ex aerario, praedam ex agris; uno Catilina exhausto; übertr., benehmen, entziehen, nehmen, tibi istum dolorem universum; tantus fuit amor, ut exhauriri nullâ posset injuriâ; alqam partem ex tuis laudibus; *ruborem; vitam sibi eâdem manu, reliquum spiritum, *Cic. p. Sest.* 21, 48. 37, 80. 2) ausschöpfen, ausleeren, poculum, vinum austrinken; fossas cloacasque; (*Just.*) puteos; aerarium erschöpfen; urbs assiduis exhausta est (wurde entvölkert) funeribus; exhaustis tectis ausgeplündert, *Liv.* 10, 44, 1.; übertr., *a*) arm machen, erschöpfen, homines sumptu, plebem impensis; facultates patriae. *b*) erschöpfen, vermindern, verzehren, zu nichte machen, schwächen, †vires; †corpora cicatricibus; sermo hominum exhaustus est hat sich erschöpft, hat aufgehört; actio consumpta esset superiore motu et exh.; *omnibus terraeque marisque casibus exhaustos; *quo magis exhaustae fuerint (apes). *c*) zu Ende bringen, vollenden, durchführen, durchmachen, überstehen, ausstehen, tilgen, mandata; vis ingens aeris alieni exhausta est wurde abgezahlt; bella, pericula maris vastaeque terrae, *Verg.*; tantum laboris, dura et aspera belli, inter labores aut jam exhaustos aut mox exhauriendos, *Liv.*; quae ipse in transitu nunc Rhodani nunc Alpium cum hominibus locisque pugnando, *Liv.*; quam pestem adhaerentem lateri suo — exhauriri nequisse, *Liv.*; poenarum satis est exhaustum verübt, man hat sich genug gerächt, *Verg.*; †sic exhausta (zugebracht) nocte; **subst. partic. perf. pass.* labor cui nunquam satis exhausti est die nie ganz vollendet werden kann; plus tamen exhausto superest.

exhĕdra, exhĕdrium s. exedra, exedrium.

ex-hērēdo, 1. enterben, alqm. — **exhēres,** ēdis, *adj.* enterbt, erblos, meis bonis, *Plaut.*; testamento filius; scherzh. facere alqm exh. (berauben) vitae suae, *Plaut.*

exhĭbeo, 2. [ex-habeo] 1) herhalten, -geben, herbeischaffen, zur Stelle schaffen, -bringen, verabfolgen lassen, darbieten; *a*) gerichtl. *t. t.*, eine Person zum Verhör-, zur -Verantwortung rc. bringen, eine Sache beibringen, pupillum; fratres; †testem; librarium illud legum vestrarum; †rationes; †testamenti tabulas. *b*) eine Sache od. Person ausliefern, -ausantworten, -herausgeben, bes. widerrechtlich Zurückgehaltenes, omnia alcui integra; servum; †ad exhibendum formulam accipere. 2) *tp. a*) vorführen, darstellen, zeigen, wahrnehmen-, erkennen-, sehen lassen, darbieten, populo Romano philosophiam; auctorem se auftreten als rc., *Liv.*; †populi Rom. oculis spectaculum; †pignus indicii; *querulos ore gemente sonos; *linguam paternam (die vermessene Sprache des Vaters); *artem; *quorum virtus solidum decus ächten Glanz; *Pallada ließ die P. erscheinen = erschien als P.; *exhibita est (kam zum Vorschein) Thetis; *se alcui nudas (v. Göttinnen); †se adorandum adeuntibus; †veritatem herausbringen; dah. auch †im Theater rc. auftreten lassen, comoediam publicis spectaculis; naumachiam; ad ferrum quadringentos senatores vor die Klinge liefern. *b*) bethätigen, erweisen, beweisen, ausüben, †alcui humanitatem; †se tribunum; †virtutem, †bellum, †pro fratre hostem; *fidem vocis; *fidem promissa bewähren sich; †alcui fidem; †medial, alcui ministratorem abgeben, †professum adversus Phocenses ducem. *c*) verursachen, verschaffen; gewähren, liefern, alcui negotium, molestiam, *curam; vias tutas sicher machen; *rem salvam; liberam contionem alcui, *Liv.*, †librum; †actionem alcui. *d*) (spät.) unterhalten, vitam misere; vitam stupri patientiâ; alqm alimentis.

ex-hĭlăro, 1. (selt.) aufheitern, tam exhilaratam esse servitutem nostram; †alqm.

ex-horresco, 3. 1) *intrans.* aufschaudern, sich entsetzen, metu vor rc., in (vor) alqo; *aequoris instar. 2) *trans.* vor Etw. aufschaudern, *vultus amicos; †domini appellationem.

exhortātio, ōnis, *f.* [exhortor] die Aufmunterung, Ermunterung, *Planc.* in *Cic. ep.*; †*pl.*

ex-hortor, *dep.* 1. aufmuntern, ermuntern, anfeuern, *alqm; *trepidos cives in hostem; *equos; *tauros in illum; *sese in arma; *dolentem; †alqm in hanc spem; †m. ut; *pass.* exhortatus, *Hor. sat.* 1, 10, 6.

exĭbeo (*Plaut.*), **exĭco** s. exhibeo, exseco.
exĭgo, ēgi, actum, 3. [ex u. ago] 1) heraus=, weg=, vertreiben, =jagen, omnes foras, virum a se, *Plaut.*; uxorem, *Ter. Suet.*; pulsum hostem e campo; medio inter duas acies campo exiguntur quadrigae; eum quattuor cum servis domo; exegit (*sc.* domo), *Cic. Phil.* 2, 28, 69.; reges ex hac civitate, exactis regibus; †damnatur atque Italiâ exigitur; *tyrannos; cervam e montibus; (*Plaut. Suet.*) maculam herausbringen, tilgen; *otium verdrängen; curas verbannen, *Hor. carm.* 3, 14, 14. (Andere: eximet); labore lassitudost exigunda ex corpore, *Plaut. Capt.* 5, 4, 4.; †pauci telis hostium exacti; †ultra aciem exigebantur; insbes. *a*) *ins Meer ergießen, aquas. *b*) *mit Etw. ausholen, Etw. in Schwung setzen, ensem. *c*) *ganz hineinstoßen, ensem per medium juvenem, per costas; quae (hasta) cervice exacta est. *d*) vertreiben = verkaufen, agrorum fructus, *Liv.*; übertr., *α*) exigi, durchfallen (ἐκβάλλεσθαι). *β*) verfolgen, plagen, Orestes exactus furiis ipse suis, einm. *Ov. trist.* 4, 3, 69 f. *γ*) Gelder, Zölle, Abgaben, Zinsen u. dgl. gleichsam heraustreiben, ein=, beitreiben, einfordern =cassiren, acerbissime pecunias imperatas; pecunias quae a colonis debentur; pecunias a civitatibus pro frumento; nomina sua; (*Hor.*) dum aes exigitur; vectigalia; pensionem; mercedem; equitum peditumque certum numerum a civitatibus; obsides ab alqo; vigiliae vicatim exactae; viam (die Anlegung einer Straße verlangen) tensarum atque pompae ejusmodi; sarta tecta s. sarcio; dah. überh. fordern, verlangen (als Schuld nach strengem Recht; vgl. posco, flagito, postulo), exspectabo ea quae polliceris, neque exigam; ab hoc certius natura quod dederat; omnibus ex rebus voluptatem quasi mercedem; a teste veritatem; promissum (die Erfüllung eines Versprechens) ab alqo; id quod petat; ex. magis quam rogare; longiores literas; *poenas de alqo od. alcui, Jmd. strafen; (*Liv.*) piacula ab alqo; ex. cogereque ex alqo, ut; hanc a te operam, ut; †ex., ut; †si ita res familiaris exigat; †cum res exiget; auch †auf Etw. streng halten, Etw. scharf bestimmen, =gesetzlich einrichten, gladiatorum pugnas severissime; disciplinam acerrime. *δ*) Etw. zu wissen verlangen, fragen, †causam tristitiae; *facta alcjs; †ab alqo, cur etc. 2) über Etw. hinaustreiben = *bei Etw. vorbeikommen, Etw. zurücklegen, =passiren, mediam dies horam; Phoebus aestivos spatiosius ignes d. i. lange Sommertage macht. Dah. *tp. a*) einen, bes. längeren Zeitraum zurücklegen, =verleben, =hinbringen, exacta aetate, am Ende des Lebensalters, in hohem Alter, hochbetagt; Q. Fabius Max. exactae aetatis; ante exactam (vor Ablauf des) hiemem; aestas exacta erat; *tribus aestatibus exactis; †exactos menses; (*Just.*) exactâ pueritiâ; †ullum tempus jucundius; †diem supremum noctemque; (*Sall. Tac.*) vitam; *aevum; *annos; *tempus vitae; (*Ter.*) quo studio vitam suam te absente ex.; auch ertragen, aerumnam, einm. *Plaut. Capt.* 5, 4, 12. *b*) zu Ende bringen, vollbringen, vollenden, ausführen, *monumentum aere perennius; *opus; *carmina exacta; *sive ebore exactae seu magis aere manus; *non exacta satis forma; *versus; *per hiemes etc. spatiis quattuor annum; †commentarii ita sunt exacti, ut etc.; *subst.* †exactis (*n.*) minimum distantia. 3) Etw. nach einem Maßstabe ꝛc. genau abmessen, =abwägen, überh. untersuchen, prüfen, beurtheilen, columnas ad perpendiculum; †pondus margaritarum sua manu; ad summam veritatem legitimum jus; ad vestras leges atque instituta ea quae Lacedaemone fiunt; †omnia ad fortunae suae modum; *rationem saporum; *talia secum; *ipsa quod hae faciunt opus; *subst.* *exacta (das Ergebniß der Kundschaft) referre; dah. auch *aa*) verhandeln, berathen, überlegen, haec exigentes (*sc.* inter se), *Liv.*; †quo (die) de his coram exigere possimus; *tempus secum ipsa modumque; dav. *non satis exactum (ausgemacht, gewiß), quid agam; *nec satis exactum est, corpus an umbra forem. *bb*) †nach Etw. abmessend einrichten, auf Etw. berechnen, suo equorumque cultu ad luxuriam magis quam ad magnificentiam exacto.
exĭguē, *adv.* [exiguus] knapp, spärlich, nothdürftig, wenig, sumptum praebere, *Ter.*; frumentum dierum XXX habuit; nimis ex. et exiliter ad calculos vocare amicitiam; scripta est (epistula); celeriter exigueque dicere de etc.
exĭguĭtas, ātis, *f.* [exiguus] die Knappheit, Kleinheit (an Maß u. Zahl), Wenigkeit, Dürftigkeit, castrorum, pellium, copiarum, temporis; †fisci; †terrae; propter eorum exiguitatem, weil es nicht v. Belang ist.
exĭguus, *adj.* m. *†*sup.* [wahrsch. v. exigo, was sich leicht berechnen läßt] knapp, klein, gering, spärlich (beschränkt an Maß, Zahl, Größe u. dgl.), spatium; castra, †aedificia; pars terrae; exile et ex. cor; corpus schmächtiger; *mus; *toga knappe, enge; *torques; civitas; numerus oratorum; copiae; facultates; fructus; *census; †pabulatio; †vox schwach; *sonus; tempus; dies (Frist); vita; *nox kurz; *finis libidinum; qui (ager) ex. (zu klein) tanto alendo exercitui erat, *Liv.*; *subst. n.* exiguum, ein Weniges, Geringes, campi, spatii, aquae, *Liv.*; tritici, *Curt.*; †temporis; *exiguo gratoque (*n.*) frui; *exiguum tument vela, †dormire; ab illa immensa societate humani generis in ex. angustumque (in einen beschränkten ꝛc. Kreis) concludi; *tp.* v. Umfang, Werth, Bedeutung einer Sache, klein, nicht von Belang, gering, unbedeutend, ex. quibusdam finibus totum oratoris munus circumscribimus; gyrus quidam; significatio tuae erga me voluntatis; *solacia; *munus; *Ceres Brod; *elegi (im Vergleich zum Epos); †legatio exiguissima; *subst.* *exiguo (*n.*) assueta; †perquam exiguum sapere.
exīlis, e [statt exigilis v. exigo], *adj.* m. *comp.* 1) dürr, dünn, mager, schmächtig, saft= u. kraftlos (vgl. tenuis; Ggs. plenus, pinguis, uber), pecudis jecur; bovis cor; (*Hor.*) femur; †ramus; solum ex. et macrum; †v. einer Person. 2) *domus ärmlich, *domus Plutonia leer, nichtig; *via; (*Nep.*) res (*pl.*), beschränkte Mittel; *tp.* oratio, genus dicendi trocken, mager; †v. Redner, (fiuntque pro) pressis exiles; (*Plaut.*) omnium aegritudinum = frei v. ꝛc. Dav. *A*) **exīlĭtas,** ātis, *f.* die Magerkeit, Dürftigkeit in der Rede (Ggs. ubertas et copia). *B*) **exīlĭtĕr,** *adv.* dürr, dünn, *tp. a*) v. Ton, dünn, fein, verba ex. exanimata. *b*) kraft= u. saft=, gehalt=

los, dürftig, jejune et ex. disputare; annales ex. scripti; ad calculos vocare amicitiam s. exigue.

exĭlium, exim s. exsilium, exin.

exĭmiē, *adv.* [eximius] ausnehmend, außerordentlich. — **exĭmius,** *adj.* [eximo] 1) ausgenommen, tu unus ex. es; te illi unum ex., cui consuleret, fuisse; (*Ter.*) neminem ex. habeo. 2) ausnehmend, außerordentlich, vortrefflich (vgl. egregius, praeclarus), ingenium; opinio virtutis; virtus; gloria; pulchritudo; spes; facies; haec; †dem Sinne nach als *sup.* m. *gen.*, omnium ab oriente fluvius.

exĭmo, ēmi, emptum, 3. [ex-emo] 1) in (mehr od. weniger) localem Sinne, heraus=, hinweg=, weg=, entnehmen, entziehen, †digito anulum; †alcui dentem; *caeco acervo; e rerum natura benevolentiae conjunctionem; alqm de numero proscriptorum; diem ex mense; *exempta spinis de pluribus una; übertr., *alqm numero beatorum; alqm de reis; *alqm memori aevo; †turbae quamvis bonorum auctorum eximi; †se hominibus, sich absondern v. zc. Insbes. *a*) durch Herausnehmen los=, freimachen, alqm tamquam e vinculis; agrum de vectigalibus; alqm ex obsidione od. (*Liv.*) bl. obsidione entsetzen; alqm ex culpa; se, reum fortunae ejus diei, crimine; †supplicio magis quam crimini fuerat exemptus; cives servitio, servitute; †alqm morti; rem miraculo, der Sache das Wunderbare benehmen. *b*) v. der Zeit, wegnehmen, verbrauchen, diem dicendo [vgl. consumo 2)]; calumniâ dicendi tempus; ea res illum diem; †tempus. 2) weg=, benehmen, entfernen, beseitigen (etw. Lästiges, Uebeles, ohne Anwendung v. Gewalt; vgl. demo, adimo, aufero, eripio), id quod me angebat; eam religionem; †discrimen nationum; *dies festus atras curas, *onus sollicitis animis; *postquam exempta fames; *labem tilgen; †omnem cunctationem alcui; †tempora otiosae peregrinationi; (*Curt. Tac.*) exempta dubitatio est, ex. dubitatio; (*Tac.*) plurimis mortalium non eximitur quin etc. lassen es sich nicht nehmen, daß zc.

exin s. exinde.

ex-ĭnānio, 4. ausleeren, navem; agros, gentes ausplündern; civitas, †provincia exinanita; †regionem frumento entblößen von zc.; †ultimam aciem.

ex-indĕ, (seltener) **exin** (bisw. **exim,** *Verg. Liv. Tac.*), *adv.* 1) (vorcl. u. spät.) im Raume, von da, von da her. 2) v. einer (localen) Reihe, darauf, exin mari finitimus aër. 3) in der Aufzählung od. Reihenfolge v. Thatsachen u. dgl., alsdann, nächstdem, *Tac.* 4) in der Zeit, unmittelbar darnach, =hierauf, dann; (spät.) seitdem, von jener Zeit an. 5) causal, je nachdem, *Plaut.*

existĭmātio (alterthüml. existŭm.; vgl. Br. S. 37.), ōnis, *f.* [existimo] das Urtheil, die Meinung v. einer Sache (nach vorhergehender Betrachtung u. Erwägung ihres inneren Werthes od. ihrer Wahrheit; vgl. aestimatio), non modo ab iis quorum judicium atque potestas est, sed etiam ab aliis quorum tantum est ex.; de omnibus non illa tacita ex., sed vehemens et liberum populi R. judicium; communis, vestra ex. est; vir optimus omnium existimatione; auch (*Suet.*) eine mit Schonung vorgetragene Bemerkung, =Aeußerung. 2) die Meinung, welche Andere v. Jmdm. haben, insbes. der gute Ruf, =Name, die Achtung (beruhend auf innerer Anerkennung durch Gedanken u. Urtheil; vgl. fama, opinio), bona; integra; magna; violare, oppugnare, laedere, offendere ex. alcjs; facere alqd contra ex. alcjs; auch Credit, debitorum. — **existĭmātor,** ōris, *m.* [existimo] der Beurtheiler, Kunstrichter, Kritiker.

existĭmo (alterthüml. existŭmo), 1. [ex-aestimo] nach vorhergehender Abwägung der Verhältnisse u. des inneren Werthes eines Gegenstandes über denselben urtheilen (vgl. aestimo), 1) Etw. od. Jmd. irgendwie beurtheilen, =für Etw. halten, =ansehen, magni, non flocci, flocci s. floccus; magni ejus opera existimata est, *Nep.*; magni m. *inf.*, *Sall.*; alqd parvi; (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) omnia minoris; (seltener) cujus vita tanti existimata est (a Pompejo), *Cic. p. Mur.* 16, 34.; alqm idoneum, avarum; te sapientem et appellant et ex. nennen dich mit vollem Bewußtsein der Gründe zc.; alqd turpe; se munitos, magnum quaestum m. *acc. c. inf.*, *Nep.*; princeps oratorum existimatus est; in hostium numero existimari; utcumque haec animadversa aut existimata erunt. 2) erachten, der Meinung, sein, dafür halten (vgl. puto, arbitror, censeo etc.), m. *acc. c. inf.*; im *pass.* m. *nom. c. inf.*, existimatur nescire rectum; disciplina reperta esse existimatur; unpersönl., huic milia DCCC in longitudinem esse existimatur; (*Ter.*) m. Relativsatz; quod ego nullo modo existimo; ita vulgo existimari; bene od. male existimatur (man denkt) de alqo. 3) entscheiden, beurtheilen, cotidianae vitae consuetudinem, *Ter.*; ex eventu de consilio alcjs; ex quibus (orationibus) existimari de ingeniis eorum potest; quis de sapiente aliter ex., quin etc., *Cic. fin.* 5, 11, 32. u. Madvig z. d. St.; m. Relativ= od. Fragsatz; insbes. als *t. t.* der Aerzte, ut Antistius medicus ex., *Suet.*; *subst.* existimantes, die Kritiker, Kunstrichter.

existo, existŭmātio etc. s. exsisto, existimatio etc.

exĭtiābilis, e, *adj.* [exitium] zum Untergang gereichend, verderblich, prodigiorum eventus; bellum; tyrannus; †superstitio. — **exĭtiālis,** e, *adj.* = exitiabilis, exitus perditae civitatis solent ex. habere; *donum Minervae.

exĭtio, ōnis, *f.* [exeo] das Herausgehen, einm. *Plaut. Truc.* 2, 6, 30.

exĭtiōsus, *adj.* m. †*comp.* [exitium] verderben=, unheilvoll, conjuratio; ex. esse rei publicae; †Otho luxu, saevitiâ, audaciâ rei publicae exitiosior; †exitiosiore discordia.

exĭtium, ii, *n.* (*gen. pl.*, exitium, in einer Dichterstelle b. *Cic. de div.* 1, 31, 67.) [exeo] 1) eigtl. der schlimme Ausgang, dah. das Verderben, der Untergang, die Zerstörung (auch v. Leblosem; vgl. interitus, pernicies), urbis; ego tibi exitio fui; †illius exitio se esse venturum; Verbannung mit allen ihren Leiden, nunc misero mihi demum ex. infelix, *Verg. Aen.* 10, 849 f. u. Ladewig z. d. St.; im *pl.*, omnibus ex. (Arten v. Verderben) interii, *Plaut.*; metu crudelissimorum ex. carcere; rapinis et incendiis et omnibus ex.; civitatum afflictarum extremi exitiorum solent esse exitus letzte u. schließliche Unglücksfälle. 2) meton. v. einer Person, welche Verderben bringt, das Verderben, *tuae genti.

exĭtus, us, *m.* [exeo] 1) das Herausgehen, der Ausgang, omni ex. et pabulatione interclusi; exitum sibi parare; *pl.*, singulorum. 2) der Ausgang = der Ort (Weg), durch welchen man herausgeht, portarum; portus; aedificii; septem ex. ex domo fecerat; im Bilde, quae plurimos ex. (Veranlassungen) dant ad ejusmodi digressionem; ex. (Auskunft) ab utroque datur conturbato errantique regi. 3) *tp.* *a*) der Schluß, der Ausgang (die Katastrophe); das Ende, orationis; mimi, fabulae; argumenti; anni, oppugnationis; ad ex. adducere alqd; vitae; in exitu est meus consulatus; exitiales s. exitialis; civitatum afflictarum etc. s. exitium 1); tristes; insbes. Lebensende, Tod, humanus; boni bonos ex. habent; †alcjs. *b*) der Ausgang, den Etw. nimmt, Erfolg, das Ziel, Resultat, Schicksal (vgl. eventus), eventus causae et ex. rerum; victoriae, belli; haec omnia meliores ex. habebunt; *boni, *secundi (*pl.*); contigit consiliis nostris ex. quem optabamus; utinam emori fortunis meis honestus ex. esset; ex. fuit orationis; ut nullus ex. imponeretur sermonibus; disceptatio sine ex. fuit; ad exitum perveniri non potest; *futuri temporis; Sprichw. ex. arca probat, *Ov.*; *plorem artis in te nil agentis exitum (die Erfolglosigkeit).

ex-lex, exlēgis, *adj.*, gesetzlos, v. Gesetz entbunden, tu unus es ex.; *spectator.

ex-obsĕcro, 1. inständig bitten, einm. *Plaut. As.* 1, 3, 93.

exŏcŭlo, 1. [ex u. oculus] (selt.) die Augen ausschlagen, der Augen berauben, *Plaut.*

exŏdium, ii, *n.* [ἐξόδιον] (eigtl. der Ausgang, Schluß) komisches u. lustiges Nachspiel regelmäßiger Stücke, bes. in die Atellanen verwebt, *Liv.* 7, 2, 11. u. Weißenborn z. d. St.

ex-ŏlesco, ŏlēvi, ŏlētum, 3. *tp.* vergehen, verschwinden, aus der Gewohnheit-, aus der Mode kommen, veralten, favor patris, *Liv.*; †antiquitus instituta; †Graeci amictus, †rumor, †dolor, †disciplina per desidiam; (*Curt.*) quorum posteri nunc quoque apud eos tam longa aetate propter memoriam Alexandri non ex. d. i. mit der übrigen Bevölkerung verschmelzen; (*Suet.*) paene jam exolescentibus literis. Dav. **exŏlētus**, *adj.* 1) (zur Unzucht erwachsen) liederlich, bes. der Buhlknabe, scorta; exoleti; (*Tac.*) remiges. 2) veraltet, außer Gebrauch u. Mode gekommen, exoleta vetustate annalium exempla; ex. jam vetustate odium; †*subst.* exoleta revocavit (Ggs. nova).

exŏlo s. exsulo.

ex-ŏnĕro, 1. 1) entlasten, entladen, einer Ladung od. Last entledigen, navem, *Plaut.*; †naves; †ventrem; †stomachum; *colos leeren, abspinnen. Insbes. *a*) sich einer Person entledigen, Jmd. fortschaffen, alqm ex agro, *Plaut.*; multitudinem inconditam ac tumultuosam, *Liv.*; multitudinem in proximas terras, *Tac.* *b*) *†se ex., v. Flüssen, sich ins Meer ergießen. 2) *tp.* entlasten, entledigen, civitatem metu; liberare atque ex. fidem suam, *Liv.*, †animum sollicitudine; *hanc fugam odiis; †se, sich seines Geheimnisses entledigen; †conscientiam suam; †exonerari laborum meorum partem mir abgenommen werde.

exoptābĭlis, e, *adj.* [exopto] (selt.) wünschenswerth, *Plaut.* — **exoptātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. exopto] erwünscht. — **ex-opto**, 1. 1) (vorcl.) auswählen, exopta id quod maxime vis tibi evenire. 2) erwünschen, herbeiwünschen, ea maxime; Samnitium adventum; pestem alcui; m. *inf.*; m. ut; absol.

exōrābĭlis, e, *adj.* m. †*comp.* [exoro] erbittlich, leicht zu erbitten, nachsichtig, iracundiae; illum minus esse ex.; *non auro; illis in multorum saepe personam per gratiam et preces ex. (*abl. abs.*), *Suet. Aug.* 27.

exōrābŭla, ōrum, *n.* (selt.) [exoro] Mittel zum Erbitten, *Plaut.* — **exōrātor**, ōris, *m.* [exoro] der Erbitter, einm. *Ter. Hecyr. prol.* v. 2.

ex-ordior, *dep.* 4. Etw., insbes. ein Gewebe u. dgl. anfangen, beginnen, anzetteln, facinus, *Plaut.*, pertexere quod exorsus sis; bellum a causa tam nefanda; dicere; †parricidia et caedes a Claudio; †tragoediam magno impetu; †orationem; *preces; ab ipsa re; absol.; *partic. perf. pass.*, *Plaut.*; *subst.* ***exorsa**, *n.* *a*) Anfang, Beginnen. *b*) Einleitungen, Eingänge, longa. Dav. **exordium**, ii, *n.* der Anfang (eigtl. eines Gewebes), der Beginn, hujus mali; vitae; institutae rei publicae; **pl.*, primae pugnae; *die ersten Anfänge des Weltalls. Insbes. Eingang einer Rede, Einleitung, dicendi; *quae prima ex. sumat; absol.

ex-ŏrior, *dep.* 4. 1) hervorkommen, zum Vorschein kommen, sich erheben, canicula; *sol; †nimbus; †ventus a mari; **subst.* exoriens *sc.* sol, die aufgehende Sonne, der Morgen; omnes exorti brachen hervor; promulgatio erscheint; *tp.* *a*) unmittelbar od. mit Gewalt aufstehen, losbrechen, sich Bahn brechen, od. plötzlich u. unerwartet auftreten, wie ein Feind &c., od. völlig-, klar u. deutlich sich zeigen (vgl. orior), repentinus Sulla nobis; exortus est servus (als Ankläger); Antipatri ratio ex altera parte; sic anuli beneficio exortus est rex Lydiae; eigenthüml. ego nunc paulum tauche gleichsam auf aus dem Unglück, erhole mich, *Cic. Att.* 7; 26.; id cum contigerit, exoriatur amor necesse est. *b*) eintreten, entstehen, anheben, beginnen, †flamma repente e silvis undique; †fremitus; mora; alcjs rei od. de alqa re fama taucht auf, auch m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; *clamorque virum clangorque tubarum; *exoriens nostris hic fuit annus avis damit (mit dem ersten März) begann bei &c.; *discordia inter cives; honestum, quod ex virtutibus; alius dominus ex conscientia peccatorum; timor; (*Ter.*) a Myrrhina haec sunt exorta.

exornātio, ōnis, *f.* [exorno] die Ausschmückung der Rede; ex., genus exornationis = demonstrativum, s. demonstrativus; als rhet. Figur, die Ausführung des Gegenstandes mit Gründen. — **exornātor**, ōris, *m.* [exorno] der Ausschmücker, rerum, einm. *Cic. de or.* 2, 12, 54. — **ex-orno**, 1. 1) mit allem Nöthigen reichlich versehen, vollständig ausrüsten, vicinitatem armis. Dah. anordnen, ordnen, anrichten, nuptias, *Plaut.*; aciem; parum scite convivium, *Sall. Jug.* 85, 39., convivium, *Curt.* 9, 7, 15.; †classem; †tabernaculum alcui aufschlagen; satis providenter pro rei copia Anstalten, Maßregeln treffen, *Sall.* 2) ausschmücken, auszieren, herausputzen, veste varia, *Ter.*; terra aedificiis exornata; locum in palaestra; orationem; domus exornata atque instructa; eum exornatum; scherzh. (*Ter.*) Syrum ego adeo exor-

natum dabo = abprügeln; *tp.* verherrlichen, zu Ehren bringen, philosophiam falsâ gloriâ; quid exornamus philosophiam? †alqm praeturâ befördern zur ꝛc.; mors honesta saepe vitam quoque non turpem; rei publicae dignitatem.

ex-ōro, 1. (*inf. praes. pass.* exorarier, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 167.) Jmd. durch Bitten bewegen, =besänftigen od. Etw. durch Bitten erlangen, =sich erbitten, =ausbitten, alqm ut; *populum (v. Gladiator); exorari, auch m. ut; (*Plaut.*) sine te exorari; *carmina deos; *pacem deum; *non exoratis (die sich nicht erbitten ließen) in aris; (*Plaut.*) alqm alqd; (*Ter.*) vix id; (*Just.*) a filii caede amicorum precibus exoratus abgebracht.

exorsa s. exordior. — **exorsus**, us, *m.* [exordior] = exordium, orationis meae, einm. *Cic. de imp. P.* 4, 11.

exortus, us, *m.* [exorior] (class. selt.) der Aufgang, quoque die signi alcjs, *Cic. de div.* 2, 6, 17.; ab occasu solis ad exortus, *Liv.* 21, 30, 4.

†**ex-ōscŭlor**, *dep.* 1. abküssen, alqm.

exosso, 1. [ex-os] ausknochen, =gräten, os, *Plaut.*; congrum, *Ter.*

exostra, ae, *f.* [ἐξώστρα] eine Drehmaschine im Theater, welche den Hintergrund der Bühne den Zuschauern als das Innere eines Hauses zeigte.

ex-ōsus, *partic.* *a*) gänzlich hassend, *alqd, *alqm; †exosus sum, ich hasse, patrios mores, parricidium. *b*) (spät.) gänzlich verhaßt, universis.

exōtĭcus, *adj.* [ἐξωτικός] (*Plaut.*) ausländisch, fremd, Graecia = Großgriechenland; *subst.* exoticum, ein ausländisches Gewand.

ex-pallesco, 3. *†erblassen; **tp.* vor Etw. zurückschrecken, m. *acc.*, haustus Pindarici fontis.

ex-palliātus, *adj.* des Mantels beraubt, einm. *Plaut. Cas.* 5, 3, 6.

ex-pallĭdus, *adj.* (selt.) sehr bleich, *Suet.*

ex-palpo, 1. od. **-por**, *dep.* 1. erschmeicheln, *Plaut.*

expalpōnĭdes, *m.* nummorum, der Gelderschmeichler, einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 22.

ex-pando, 3. eigtl. ausspannen, =breiten, dah. expassae delubri fores weit aufgethan, *Tac.*

expăpillātus, *adj.* [ex u. papilla] bis zur Brust entblößt, einm. *Plaut. mil.* 4, 4, 44.

ex-patro, 1. in Wollust vergeuden, einm. *Ct.* 29, 17.

ex-păvesco, 3. aufschrecken, sich entsetzen, ad alqd, *Liv.*; *ensem; †speciem adulantis; †insidias; †famosos libellos; †fremitus contionum.

expecto s. exspecto.

expectŏro, 1. [ex-pectus] (vorcl.) aus der Brust verscheuchen, pavor mihi omnem sapientiam ex animo.

expĕcūliātus, *adj.* [ex u. peculium] des Einzelvermögens beraubt, einm. *Plaut. Poen.* 4, 2, 21.

expĕdio, 4. [ex-pes] eigtl. die Füße aus Etw. herauswickeln, =losmachen, dah. 1) loswickeln, losmachen, losbinden, herauswinden, nodum; se ex laqueis, *alqm illigatum Chimaerâ; *caput laqueis mortis. Hierv. *a*) aus einer Schwierigkeit od. Gefahr herauswinden, =losmachen, durchhelfen u. dgl., alqm; se ab omni occupatione, (*Ter.*) se ex turba, se crimine; *expedior (ich entkomme) inter flammam et hostes; *Claudias manus per acuta belli; *discum leicht entsenden, =schleudern, =schwingen; *saepe jaculo trans finem expedito nobilis; *curis vagor expeditis nachdem die Sorgen abgestreift, nachdem ich mich der S. entledigt, leichten Herzens (Andere: expeditus befreit von ꝛc.). *b*) Etw. (unter schwierigen Verhältnissen) fördern, =beschaffen, =ausmitteln, =abmachen, =erledigen, rem frumentariam; naves; iter fugae, *Liv.*; †pecunias; alia pressione ad aedificia sibi locum; †alimenta arcu; negotia, res; nomina sua, seine Schulden abwickeln; exitum orationis; honesta ratio salutis expediendae; prope jam expeditam Caesaris victoriam interpellaverant; (*Tac.*) consilia; alcui vicarium; jus auxilii sui vorsuchen; amoris artes quemadmodum sese exp. (sich entwickeln), *Plaut.*; auch bl. exp., nequiter paene expedivit (wäre abgelaufen) prima parasitatio, res vestrorum omnium bene exp. (einen guten Fortgang haben) voltis, *Plaut.*; auch Etw. in der Rede entwickeln, erzählen, melden, *Ter. Verg.*; de caede, *Tac.* 2) herausholen, =nehmen, in Bereitschaft setzen, zurecht machen, arma, virgas; naves; †classem; legiones, remigem militemque; *Cererem canistris; se, sich schlagfertig machen, se ad oppugnationem urbis, se ad pugnam; *manus zum Kampfe sich rüsten; arma animosque ad supremum certamen, *Liv.* 30, 32, 1.; (*Tac.*) ad bellum, zum Krieg (sich) rüsten, quoties expedierat. 3) expedit alqd od. *impers.* expedit, es ist förderlich, =zuträglich (mit dem Nebenbegriff des Leichten u. Schnellen), quod utile sit, quod expediat; non idem ipsis expedire et multitudini; aliis aliud; non quominus expediat quidquam Caesari ad diuturnitatem dominationis; si ita expedit; (*Ter.*) bonas esse vobis; (spät.) omnibus, ut etc. — **expĕdītē**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [expeditus] leicht, fertig, geschwind. — **expĕdītio**, ōnis, *f.* [expedio] Kriegs=, Feldzug, Expedition im Felde, in expeditionem ire, milites mittere; †ut in expeditionibus esse consuevit; †legionibus expeditionum onus injungere s. injungo 3) *b*).

expĕdītus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. expedio] eigtl. losgemacht, ungehindert (Ggs. impeditus). 1) v. Personen, *a*) ungehindert durch Kleidung, leichtgekleidet, =bepackt, obviam fit ei Clodius exp. in equo; *Sagana leicht od. hoch aufgeschürzt; *subst.* ein leichter Fußgänger; insbes. als milit. *t. t.*, leichtbepackt, =bewaffnet, ohne Gepäck, mit wenig Gepäck, schlagfertig, exercitus; legiones; cohortes; copiae; antesignani; pedites equitesque; classis leicht bemannt; *subst. pl.*, leichte Truppen, Leichtbewaffnete, levis armaturae. *b*) ungehindert durch eine Last, =Geschäfte, frei, leicht, in Galliam proficisci; omnibus membris expeditis; erat expeditior weniger belästigt; dah. fertig, gleich zur Hand, homo ex. et paratus; ad caedem; ad dicendum. 2) v. Sachen, frei v. Hindernissen od. Schwierigkeiten, bequem, leicht zu haben, leicht, iter; locus; receptus; pecunia expeditissima; quo expeditiore re frumentaria uteretur, um desto ungehinderter sich verproviantiren zu können; nomen, Schuld, die leicht bezahlt wird, = sicher; fides; victoria; †cena; exp. (geläufig) erat et facile currens oratio; exp. ac profluens dicendi celeritas; copias in expedito (in Bereitschaft) habere, *Liv.*; †promptum hoc et in ex-

pedito positum s. 1. promptus 2); in expedito esse, *Curt.*

expello, pŭli, pulsum, 3. 1) heraus=, weg=, forttreiben, =jagen, =stoßen, alqm; pecus; *stabulis vaccas; praesidia; naves ab litore in altum, *Liv.*; eam (navem) primam expelli, *Curt.* 8, 13, 26.; dageg. in ripam navigia innoxia expulsa sunt wurden verschlagen, *Curt.* 9, 4, 11.; alqm ex urbe, ex civitate, ex re publica, ex silvis, ex portu; alqm agris, finibus, castris, possessionibus, domo patriaque, regno domoque, †tectis; alqm Italia, Asculo; expulso Lentulo (mittelbar in Folge der Auskunft des Cäsar), *Caes. b. c.* 1, 16, 1. u. Kraner z. d. St.; quos flagitium aut facinus domo expulerat; alqm in provinciam zum Rückzug in *rc.* nöthigen; alqm in exsilium u. bl. exp. verbannen; expulsa atque exturbata filia; *subst.* expulsi, die Verbannten; *segetem in die Höhe treiben u. mit sich fortführen; *sagittam arcu abschießen; †tela; *se in auras, ans Licht der Welt kommen; †difficiliorem cogitationem exprimit et exp. (fördert zu Tage) dicendi necessitas. 2) *tp. a)* von sich werfen, vertreiben, verdrängen, verscheuchen, beseitigen, verwerfen, †vitam; *animam; *helleboro morbum bilemque; *somnos; *spem; sprichw. s. furca 1); dubitationem, memoriam; †sententiam. *b)* Jmd. einer Sache berauben, alqm vitâ, potestate; †ipse suo regno expulsus [nach 1)] forsitan utraque re expelleretur auf beiden Seiten zu kurz käme; *pariter animâque rotisque [rotis nach 1)].

ex-pendo, pendi, pensum, 3. 1) wägen, abwägen, alqm, *Plaut.* Hierv. gegen einander aufwägen, aurum, hominem auro, *Plaut.*; *tp.* im Geiste abwägen, erwägen, prüfen, beurtheilen, argumenta causarum; omnia, testem; exp. atque aestimare voluptates; *omnes casus; (*Tac.*) consilia belli; *ire expenso gradu mit gemessenen Schritten. 2) Geld zur Auszahlung abwägen, dah. auszahlen, bezahlen, ausgeben, auri pondo centum; *nummos ausleihen. Dah. *a) partic.* expensum, die Ausgabe, codex, ratio accepti et expensi s. accipio 1); ferre, referre alcui alqd expensum in Rechnung bringen; exp. muneribus ferre, unter der Rubrik 'Geschenke', terna milia in singulos menses ex ephemeride exp. sumptui ferre zur Ausgabe eintragen, in Ausgabe bringen, sine fenore exp. pecunias ferre vorschießen, ohne Zinsen leihen; bildl., alcui legionem exp. ferre (*Cael.* in *Cic. ep.*) überlassen. *b) tp.* bezahlen, *poenas alcui Strafe leiden, gestraft werden; *scelus büßen für *rc.*

expergēfăcio, 3. [expergo u. facio] †aufwecken, expergefactus e somno; repente expergefactus; *tp.* erwecken, ermuntern, aufregen (nach vorhergehender Ruhe od. Sicherheit), flagitium probrumque magnum, *Plaut.*; si forte exp. te posses, *Cic.* — **expergiscor,** perrectus sum, *dep.* 3. [expergo] aus dem Schlafe erwachen, si dormis, expergiscere; *tp.* zu neuer Thätigkeit=, neuem Leben erwachen, nobilitas experrecta; quin igitur expergiscimini?

ĕxpĕriens, tis, *adj.* u. *subst.* [*partic.* v. experior] 1) viel versuchend, unternehmend, thätig, promptus et exp.; acer et exp.; *Ulixes. 2) *kundig, laborum. Dav. **expĕrientia,** ae, *f.* 1) der Versuch, die Probe, patrimonii amplificandi. 2) die Erfahrung, Uebung, Kenntniß, †rerum; *apibus quanta exp. parcis.

expĕrīmentum, i, *n.* [experior] die Probe, der Versuch, Erfahrungsbeweis, experimentis cognitum erat; hoc maximum est exp.; (*Tac.*) ingenii, dare exp. lenitatis; (*Just.*) aetatis (*pl.*).

ex-pĕrior, pertus sum, 4. [verw. m. πειρᾶν] (*inf.* experirier, *Ter.*) einen Versuch=, eine Probe machen (mit Thätigkeit u. Ausdauer od. so, daß man dadurch wirklich eine Erfahrung macht, eine Einsicht gewinnt; vgl. periclitor, tento), dah. 1) versuchen, erproben, probiren, prüfen, mit Etw. die Probe=, =den Versuch machen od. wagen, es auf Etw. ankommen lassen, Etw. riskiren, vim veneni in alqo; †venenum in haedo; fortunam, fortunam belli; fidem, amorem, taciturnitatem alcjs; novas amicitias; amicos; in periclitandis experiendisque pueris; in hoc natura, quid efficere posset, videtur experta; †in quo eloquentia totas vires suas; †se alqa re; sese omnia de pace expertum; omnia, priusquam etc.; extrema omnia; ultima; extremum auxilium; rei eventum (*Caes. b. G.* 3, 4, 4.), abwartend versuchen, sehen, was die Sache für einen Ausgang nehmen wird; libertatem Gebrauch machen v. *rc.*; sua propria mala bonaque geltend machen; licentiam vocis et linguae sich erlauben; imperium riskiren; judicium populi Rom. es ankommen lassen auf *rc.*; m. *inf.*, *Ter.*; m. ut; *aëra pennis sich in die Lüfte wagen; *expertum *sc.* corrigere; absol., den Versuch machen, iterum; bis; conandum atque experiendum judicat; insbes. in feindlichem Sinne, sich messen, =anbinden mit Jmdm., Romanos, *Nep.*; *inter nos, quid possit uterque; vor Gericht, mit Jmdm. rechten, gegen Jmd. gerichtlich verfahren, =sein Recht geltend machen, cum alqo; gravi judicio; de tantis injuriis; aut intra parietes aut summo jure; quod quisque vellet, legibus; †jus. 2) durch Erfahrung kennen lernen, erfahren, erleben *rc.*, id; omnia quae dico, expertus in nobis; †animum, †vires alcjs; *Turnum in armis; alqm fortem inimicum; *illam (terram) colendo patientem vomeris; *fidelem (aquilam) in Ganymede; *jam virum expertae, die schon v. einem Mann wissen (v. Neuvermählten); m. *acc. c. inf.*; quantum audeatis; verum falsumne esset relatum; †utrumne — an etc.; †m. an; de me experior, ich sehe es an mir, ich nehme es an mir ab; experiendo (durch Erfahrung) magis quam discendo cognovi; judicare difficile est nisi expertum (aus Erfahrung); insbes. etw. Unangenehmes erfahren, erleiden, nondum alteram fortunam; †graves et periculosas valetudines per omnem vitam aliquot.

expers, tis, *adj.* [ex u. pars] untheilhaft, ohne Theil an Etw., periculorum; überh. eines Gegenstandes ermangelnd, v. Etw. befreit, einer Sache ledig, auch unser 'los, ohne', rationis; omnis curae; eruditionis; literarum Graecarum unkundig; tam vestri sensus ignarus atque exp.; omnes nos exp. sui tanti consilii; *vis consilii; *legis Latinae; *viri, *thalami; *poëmata frugis s. frux 2); *Chium maris nicht vermischt mit Seewasser; m. *abl.*, domo, *Plaut.*, famâ atque fortunis, *Sall.*

expertus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. experior] 1) *†in Etw. versucht, =erfahren, aus Erfahrung Etw. kennend, miles belli. 2) (spät.)

pass. versucht, erprobt, vetus expertusque miles; vir virtutis expertae.

expĕtendus, *adj.* [*partic.* v. expeto] erstrebens=, begehrens=, wünschenswerth, res (*pl.*).

ex-pĕtesso, — — 3. [expeto] sehr begehren, =verlangen, alqm, utrum potius harum mihi artem, consilium ab alqo, *Plaut.* — **expĕtībĭlis,** e, *adj.* [expeto] erwünschbar, erwünscht, zweifelh. *Tac. ann.* 16, 21. — **expĕto,** 3. 1) *trans.* zu erreichen suchen, mare medium terrae locum strebt hin nach ꝛc.; illi nocturnus ad urbem adventus expetendus fuit aufzusuchen; dah. begehren, erstreben (mit Urtheil u. Wahl; vgl. appeto), pecuniam, vitam beatam, amicitias, colloquia; alqd cupide, summa cupiditate, sitienter; mortem, divitias; vitam alcjs, Jmdm. trachten nach ꝛc.; sibi alqam (als Gattin), *Ter.*; unde sibi omnes sui cives consilium; auxilium ab alqo; jus ab invitis fordern; poenas ab alqo, Jmd. bestrafen; poenas in omne nomen Albanum ob bellum impium, *Liv.* 1, 23, 4.; poenas debitas; supplicium; †omni voto, †omnibus votis alqd, †mortem voto; †decus occisi regis den König getödtet zu haben; m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*, nostram virtutem tua gloria augeri, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 1, 1., erwählen, erkiesen zu ꝛc., m. *inf.*, amore, qui me praeter omnes exp. — urere, *Hor. epod.* 11, 3 f. 2) *intrans.* *a*) in alqm, Jmd. treffen, Jmdm. widerfahren, in eum omnes clades hujus belli; (*Plaut.*) auch alcui, absol. *b*) ausreichen, dauern, aetatem (ewig), *Plaut.*

expiātio, ōnis, *f.* [expio] die Aussühnung, Sühne, scelerum in homines et impietatem; fanorum, foederis.

expīlātio, ōnis, *f.* [expilo] die Ausplünderung.

expīlātor, ōris, *m.* [expilo] der Ausplünderer.

expīlo, 1. ausplündern (das *Werthvolle aus einer Menge v. Gegenständen, unter sonst friedlichen Verhältnissen, vermittelst ungerechter Gewalt; vgl. compilo, spolio, populor), socios; aerarium; thesauros; fanum Proserpinae; ausreißen, genis oculos, *Ov. met.* 13, 562.; bildl., a quibus expilati sumus.

ex-pingo, 3. claff. nur *tp.* ausmalen, malerisch schildern, regiones et oras, einm. *Cic. Tusc.* 5, 39, 114.

ex-pio, 1. 1) Etw. od. Jmd., der mit Blutschuld befleckt ist, aussühnen, =entsündigen, filium pecuniâ publicâ; quae violata sunt; haec superioris aetatis exempla expiata Saturnini atque Gracchorum caedibus docet; *detestationem victimâ; *scelus; expiatae legatorum injuriae sunt; *poenas, durch Büßung der Strafe sich v. der Schuld seines Vergehens reinigen; *nondum expiati cruores; forum a sceleris vestigiis. 2) ein befleckendes Verbrechen u. dgl. sühnen = büßen, abbüßen, abbüßen lassen, wieder gut machen, scelus supplicio; alcjs scelus; tua scelera dii in nostros milites expiaverunt ließen büßen für ꝛc.; incommodum expiatur virtute eorum; †cladem victoriis. Hierv. die bösen Folgen v. Etw. abwenden, Etw. unschädlich machen (vgl. procuro), prodigium, vocem nocturnam; quae dii significent, quemadmodum ea procurentur atque expientur. 3) den Zorn der Gottheit versöhnen, =durch Sühne besänftigen, poenis mortuorum manes; expiatum est, quidquid ex foedere rupto irarum in nos coelestium fuit; †dolor expiatur kühlt sich ab.

ex-piscor, *dep.* 1. ausfischen, nur *tp.* genau ausforschen (vgl. scrutor), *Ter.*; omnia ab illo; nihil.

explānātē, *adv.* [explanatus] (spät.) deutlich; *comp.*, definire rem, einm. *Cic. or.* 33, 117. — **explānātio,** ōnis, *f.* [explano] die Verdeutlichung, Auslegung, Deutung; auch als rhet. Figur. — **explānātōres,** *m.* [explano] Ausleger, Erklärer, oraculorum et vaticiniorum, poëtarum, einm. *Cic. de div.* 1, 51, 116. — **explānātus,** *adj.* [*partic.* v. explano] 1) geebnet, glatt, im Bilde, quasi naturalis (naturwüchsig) et exp. oratio, *Cic. part. or.* 15, 54. u. Piderit z. d. St. 2) deutlich, vocum impressio (Aussprache), die Fähigkeit die Töne zu articuliren, *Cic. Acad.* 1, 5, 19.

explāno, 1. [ex u. planus] eigtl. ausebnen, dah. übertr. aufklären, erklären, auslegen, deutlich machen, =angeben, genau erörtern, darstellen (vgl. declaro, explico), rem obscuram interpretando; alqd conjecturâ; pauca de illa re.

explēmentum, i, *n.* [expleo] das Sättigungsmittel, Futter, *Plaut.* — **ex-pleo,** plēvi (*inf. sync.* explesse), pletum, 2. 1) aus=, vollfüllen, fossam aggere; locum, munitionem (v. Truppen) vollständig besetzen; (*Plaut.*) ceras voll schreiben; *ciboria Massico; *bovem frondibus sättigen, füttern. 2) *tp.* *a*) vollständig betragen, sich vollständig belaufen auf ꝛc., aurum, quod summam talenti Attici expleret; insbes. als milit. *t. t.* v. Truppen, trium milium numerum, *Liv.*; †quattuor milia; †v. der Summe=, Zahl der Truppen, ducenta milia. *b*) erfüllen, sättigen, befriedigen, stillen, animum gaudio, *Ter.*; sententias mollioribus numeris; loca (Stellen) trina; sitim, odium; †Carthaginem captam spes omnium; animum suum, das Müthchen kühlen, me unum (*Ter.*) meinen Willen befriedigen; alqm divitiis, veteres amicos muneribus; scribendo te; animi cupidinem; †cupidines; aurium sensum apto quodam quasi verborum modo, *Cic. part. or.* 21, 73.; *animum ultricis flammae mit brennender Rachgier sättigen; *expleri tuendo, *expleri, sich satt sehen; expletum esse hujus miseriis. *c*) vollständig=, voll=, vollzählig machen, vervollständigen, ergänzen, exercitum; cohortes; legiones numero hominum, *Sall. Cat.* 56, 2. u. Kritz z. d. St.; eum numerum; quod utrique defuit; quod deperierat; †sex milia (militum); deminutum patrum numerum; *explebo numerum (die Zahl der Schatten) = zu den Schatten zurückkehren; *centurias, tribus die gehörige Zahl der Stimmen der ꝛc. erhalten, *Liv.*; dah. ersetzen, quid est tandem domi, unde ea (damna) expleatis? *Liv.* 3, 68, 3.; parentium patriaeque desiderium Ersatz geben für ꝛc., *Liv.* 1, 9, 15.; contumelias honoribus, detrimenta muneribus, exsecrationes precibus, *Just.* 5, 4, 16. *d*) vollständig=, vollkommen machen, =zu Stande bringen, justam muri altitudinem; damnationem, (hinzukommend) die Zahl der Richter vollständig machen u dadurch die Verurtheilung zu Stande bringen; vitam beatam cumulate ganz vollkommen glücklich machen; munus, (*Cic. fil.* in *Cic. ep.*) officium erfüllen, Genüge thun; *opus; †munia ducis; †vicem officii; †oraculi sortem; †avidus explendi supplicii zu vollziehen; *tercentenas urbes erroribus ganz durchirren;

*quinque orbes cursu, fünfmal die Bahn durchlaufen; *triginta orbes imperio, dreißig Sonnenkreise (Jahre) herrschend vollenden; †expletis (nachdem ausgeführt ist) pro facultate omnibus quae proposuerint; auch eine Zeit erfüllen, =vollenden, =überstehen, expletum annum habeto ein volles Jahr; *annos fatales; *expletis jam ad pariendum mensibus; (*Tac.*) unum et tricesimum aetatis annum (stehen in dem Alter voller ein u. dreißig Jahre), septem et triginta annos vitae, duodecim potentiae, supremum diem. Dav. *A*) **explētio,** ōnis, *f.* die Vervollständigung, naturae, einm. *Cic. fin.* 5, 14, 40. *B*) **explētus,** *adj.* vollständig, vollkommen, omnibus suis partibus; forma honestatis; exp. et perfectus, exp. atque cumulatus.

explĭcātē, *adv.* [explicatus] deutlich, et rebus et verbis dicere, einm. *Cic. de or.* 3, 14, 53.

explĭcātio, ōnis, *f.* [explico] die Entfaltung, das Auseinanderrollen, rudentis. 2) die Entwickelung, detaillirte Erörterung, =Darstellung, deutliche Auseinandersetzung, illa fabularum exp. et enodatio nominum; tua ista; illa; erat (Crasso) mira in disserendo Gabe=, Kunst der Entwickelung; vocabuli ac nominis mittelst der Etymologie.

explĭcātor, ōris, *m.* [explico] (selt.) der Entwickeler, Erörterer. Dav. **explĭcātrix,** īcis, *f.* die Erklärerin, oratoria vis dicendi, exp. orationis perpetuae, einm. *Cic. Acad.* 1, 8, 32.

1. **explĭcātus,** *pl.*, *m.* [explico] die Entwickelung, Erörterung, difficiles habere exp., einm. *Cic. n. d.* 3, 39, 93.

2. **explĭcātus,** *adj.* m. *comp.* [explico] 1) geordnet, geregelt, provincia. 2) deutlich, klar, sicher, Peripateticorum quidem exp. causa est; veteris cujusdam non sane satis exp. memoria; (literae tuae) quibus nihil potest esse explicatius, nihil perfectius; exp. rationem salutis habere; solutio.

explĭcĭtius, *adj. comp.* [explico] leichter auszuführen, consilium, einm. *Caes. b. c.* 1, 78, 3.

ex-plĭco, căvi od. cui, cātum od. cĭtum (*Cic.* nur die erste Form, *Caes.* beide), 1. auseinanderfalten, entfalten, auseinanderrollen, =breiten, ab=, loswickeln u. dgl., vestem; volumen; *pennas; *serpens orbes; *pampinus frondes omnes; *pictis plumis gemmeam caudam (v. Radschlagen des Pfaus); †agmen confusum entwirren; *sollicitam frontem aufheitern; *vino contractae seria frontis; *tp. a*) im Raume ausdehnen, ausbreiten, insbes. eine Truppenreihe entfalten, sich ausbreiten lassen, forum laxare et usque ad atrium Libertatis exp.; Capua planissimo in loco explicata; (*Suet.*) intestina sua explicari (dehnten sich aus) per omnem terrarum ambitum; legiones, ordines, aciem; multitudo navium explicari non potuit; †equitatum, †classem; *cohortes; equites se turmatim; *per obstantes catervas explicuit sua victor arma sich durchgekämpft hat. *b*) etw. Verwickeltes od. Schwieriges entwirren, =beseitigen, =in Ordnung od. aufs Reine bringen, =abwickeln, =bewerkstelligen, =ausführen u. dgl., explica atque excute intellegentiam tuam; negotia alcjs; †rem frumentariam; †sumptus rei militaris bestreiten; †onera; nomen, eine Schuld abtragen; solutionem; fugam, *fugam per artus fratris; iter zurücklegen; †iter commodi; res; totius rei consilium his rationibus (legte sich (im Geiste) zurecht nach der Berechnung aller möglicherweise eintretenden Umstände), ut, si etc., *Caes. b. c.* 3, 78, 3., reliquum consilium zu Stande bringen, *Caes. b. c.* 1, 78, 3.; re explicata, wenn die Sache glücklich durchgeführt wird; †elegos; mandata; praecepta ausüben; *nihilo plus herausbringen; captiones sich heraushelfen aus ꝛc.; de hortis explica, wegen des ꝛc. bringe die Sache zu Stande; †exercitatio cogitandi etc. nullo non et tempore et loco explicari potest ungehindert statt finden; dah. auch aus gefährlicher=, =mißlicher Lage retten, =befreien, rem publicam; Siciliam multis cinctam periculis; (*Pompej.* in *Cic. ep.*) operam da, ut te explices dich aus der Affaire ziehst. *c*) in der Rede od. Schrift entwickeln, auseinandersetzen, erörtern, erklären u. dgl. (vgl. explano), vitam illius, causas rerum, res gestas narrando; rem latentem definiendo; sententiam meam; verbum ex. excutereque; alqd apertissime; de aegritudine; hoc mihi explices; hoc igitur explica; summorum oratorum Graecas orationes in freier Uebersetzung wiedergeben; (*Nep.*) Romanorum imperatores das Leben der ꝛc.; *fando funera; auch ausfindig machen, entziffern, illius Verrucios; quid esset optimum factu.

ex-plōdo, si, sum, 3. [ex u. plaudo] 1) klatschend hinaustreiben, ausklatschen, auspochen (einen Schauspieler u. dgl.), exsibilo et ex. histrionem; comoedum sibilis; (*Hor.*) explosa arbuscula. 2) mit Verachtung wegwerfen, mißbilligen, illam sententiam; hoc genus divinationis.

explōrātē, *adv.* [exploratus] mit Gewißheit, zuverlässig. — **explōrātio,** ōnis, *f.* [exploro] (selt.) die Erforschung, Untersuchung, *Tac.*

explōrātor, ōris, *m.* [exploro] 1) der Erforscher, Aufsucher, *Plaut. Tac.*; insbes. als milit. *t. t.*, der Kundschafter (der offen zum Recognosciren ausgeschickt wird; vgl. speculator); viae, *Suet.*; häufig im *pl.* (bes. b. *Caes.*) ausgesandte Truppentheile, Detachements, welche eine Gegend durchstreiften, um zu recognosciren. Dav. **explōrātōrius,** *adj* zum Kundschaften gehörig, =dienlich, Kundschafter=, corona als Belohnung für die, welche den Feind ausspähten u. verfolgten, einm. *Suet. Cal.* 45.

explōrātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. exploro] ermittelt, gewiß, sicher, zuverlässig, spes, victoria; mihi exploratum, exploratissimum est; alqd pro explorato habere für ausgemacht halten; †exploratum habere m. *acc. c. inf.*; de numero eorum omnia se exp. habere, haec genau erforscht haben, deus exploratum habet, fore etc.; literae a timore Sicherheit gewährend.

explōro, 1. aus=, erforschen, ermitteln od. auszuforschen=, zu erforschen=, zu ermitteln suchen, unter=, durchsuchen, überh. einer Sache auf den Grund zu kommen suchen, prüfen, Africam; idoneum locum castris; regiones, rem totam, rem; regis animum; quid consilii caperent; de Macedonico bello; de voluntate alcjs; fugam domini nach Gelegenheit zur Flucht spähen; *insidias ovilia circum; *alcui manus caecum iter; *portas (ob sie fest sind), *robora fumus (die Festigkeit des Holzes, welches beim Austrocknen Risse bekommt, wenn es nicht gut ist); (*Curt.*) eventum rerum sacrificiis, fibris

pecudum explorantur eventus latentium rerum; (*Tac.*) gustu alqd, epulas, cibos potusque, secundae res acrioribus stimulis animos; insbes. durch od. als **Kundschafter** aufsuchen, auskundschaften, er=, ausspähen, loca atque tempora cuncta; hostium iter, consilium, rationes, itinera egressusque ejus; m. Frag= od. Relativsatz; (*Liv.*) explorato, ante, circa explorato, nachdem man Kundschaft 2c. eingezogen hatte; †m. *acc. c. inf.*; †delata.

explōsio, ōnis, *f.* [explodo] das Ausklatschen, Auspochen, einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 11, 4.

ex-pŏlio, 4. 1) abpoliren, abglätten, *libellus pumice expolitus; (*Ter.*) nulla mala re esse expolitam muliebri geschminkt. 2) *tp.* ausbilden, verfeinern, literas, jura, leges, *Plaut.*, alqm doctrinis omnibus; nihil ab omni parte natura expolivit; nox te expolivit hominemque reddidit; vir omni vita excultus atque expolitus; v. Redner, partes non eadem ratione. Dav. *a*) **expŏlītio,** ōnis, *f.* 1) das Abglätten, Abputzen, Abpoliren, urbana des Hauses in der Stadt; *pl.*, utriusque nostrum der Häuser, die wir beide verbungen haben. 2) (selt.) *tp.* v. der Rede, die Ausschmückung, Ausmalung. *b*) **expŏlītus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) polirt, abgeglättet, blank, *dens. 2) *tp.* verfeinert.

expōno (**partic. sync.* expostus), 3. 1) heraussetzen, offen=, öffentlich hinstellen, =setzen, argenti pondus, copias in collibus, vasa Samia zur Schau ausstellen; *mea me populo fortuna videndum; v. Localitäten, expositus, frei daliegend, prope in ipsis litoribus urbes, *Liv.* Insbes. *a*) ein Kind aussetzen (an einem einsamen Orte, u. seinem Schicksal überlassen), infantem ad necem, *Plaut.*; in proxima alluvie pueros, *Liv.*; puerum, *Just.* *b*) aus dem Schiffe, ans Land setzen, landen lassen, ausschiffen, milites ex navibus, navibus in terram, in terra; alqm in litore, in Africa; (*Verg.*) alqm de puppibus, virum in ulva; (*Hor.*) quartâ vix demum exponimur horâ; frumentum; in üblem Sinne, *os Orphei arenis; (*Plaut.*) Jmd. auf die Straße werfen. *c*) als *t. t.* der Geschäftsspr., pecuniam alcui aussetzen, zur Disposition stellen. *d*) bloßstellen, preisgeben, domus patens atque adeo exposita cupiditati et voluptatibus; *rupes obvia ventorum furiis expostaque ponto; †contra magnas copias expositum se videre; (*Tac.*) inermes provincias barbaris nationibus; (*Curt.*) ad ictus, (*Suet.*) ad omnium convicia expositus. 2) *tp.* *a*) aussetzen, vor Augen stellen, veröffentlichen, rem ante oculos; in oculis conspectuque omnium; ex quibusdam capitibus expositis nec satis explicatis; vitam ad exemplum; praemium sceleris; erant huic studio maxima exposita praemia vel ad gratiam vel ad opes vel ad dignitatem [vgl. praemium 2)]. *b*) in der Rede od. Schrift auseinandersetzen, deutlich u. ordentlich darstellen, vortragen, abhandeln, darthun, rationem illius operis, narrationem, rem pluribus verbis; vitam alcjs; virtutes Grajorum; alqd alcui; copias suas (Streitkräfte); beneficia alcjs; cuncta; haec; de alqa re, (*Nep.*) versibus (eos) qui — praestituerunt ita ut etc.; quid senatus censuerit; (*Just.*) condiciones pacis aufstellen, orationem obliquam indirect verfassen; expone, animos remanere post mortem; (*Curt.*) vidisse se speciem draconis etc.; summum bonum sic exponitur, ut etc.; summum bonum vacuitatem doloris; insbes. eine Rede ihrem Gang u. Inhalt nach mittheilen, quam orationem in Originibus suis exposuit ipse (Cato); cujus et aliae sunt orationes et contra Ti. Gracchum exposita est in C. Fanni annalibus.

ex-porrĭgo, 3. (vorcl. u. spät.) ausstrecken, =dehnen, =breiten, exporge frontem = sei freundlich, *Ter.*; †equites in longitudinem, †munitiones propius eorum aciem.

exportātio, ōnis, *f.* [exporto] die Ausfuhr, mercium, einm. *Cic. off.* 2, 3, 13. — **ex-porto,** 1. 1) heraustragen, =schaffen, =führen, ausführen, sua omnia; signa ex fanis plaustris evecta exportataque esse; *corpora luce carentum tectis; res, quae exportantur; aurum ex Italia quotannis Hierosolyma. 2) (selt.) verbannen, portentum in ultimas terras exportandum.

ex-posco, 3. dringend u. inständig verlangen, =fordern, =erflehen, anflehen, signum proelii; misericordiam; victoriam ab dis, *Caes.*; quod deos expoposci, pacem deum, pacem precibus, *Liv.*; opem deum, misericordiam alcjs, *Curt.*; votis precibusque pacem, *Verg.*; opem Cupidinis timidis votis, *Ov.*; *m. *inf.*; *m. *acc. c. inf. pass.*; m. bl. *conj.*, plebem precibus, darent, *Liv.* Insbes. alqm, Jmds. 2c. Auslieferung verlangen, um ihn zu strafen, *Nep. Liv.*; alqm ad poenam, *Tac.*

expŏsĭtīcius, *adj.* [expono] ausgesetzt, puella, einm. *Plaut. Cas. prol.* v. 79. — **expŏsĭtio,** ōnis, *f.* [expono] 1) die Aussetzung eines Kindes, infantis; absol., *Just.* 2) *tp.* die Auseinandersetzung, Darstellung, Darlegung, *pl.*, rerum; summi boni. — **expŏsĭtus,** *adj.* [*partic.* v. expono] 1) offen daliegend, *Sunion. 2) *tp.* v. Jedermann zu benutzen, =zu gebrauchen, ingenium, laborem, fidem suam populo R. promptam expositamque praebere; †*subst. n. pl.* voluptatem expositis (dem Alltäglichen u. Bekannten) dare; †zugänglich, leutselig, homo.

expostŭlātio, ōnis, *f.* [expostulo] 1) das dringende Verlangen. 2) die Beschwerde über Jmd., cum esset exp. facta; auch *pl.* — **ex-postŭlo,** 1. 1) ernstlich=, dringend verlangen, alqd ab alqo; (*Tac.*) m. ut, bl. *conj.*, auch *acc. c. inf.*; alqm ad supplicium. 2) über Jmd. sich beschweren, =Beschwerde führen, Jmd. zur Rede stellen, mit Jmdm. rechten, cum alqo alqd, alqm; cum alqo de alqa re; exp. et queri, †bl. exp. m. *acc. c. inf.*; †cur etc.

expōtus s. epoto.

expressē, *adv.* [expressus] †ausdrucksvoll, bezeichnend, dicere. — **expressus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. exprimo] 1) v. der Aussprache der Worte, in übelm Sinne, literae affectirt herausgepreßt (Ggs. oppressae). 2) *t. t.* v. Werken u. Gestalten der bildenden Kunst, welche in allen einzelnen Theilen vollkommen ausgedrückt=, ausgeprägt=, ausgearbeitet sind u. daher ein vollständiges u. klares Abbild der Wahrheit od. Wirklichkeit gewähren, Leben u. Wahrheit athmen (vgl. eminens; Ggs. adumbratus), species deorum nihil habet concreti, nihil expressi, nihil eminentis; literae lituraeque; est gloria solida quaedam res et exp.; sceleris vestigia; permulta maximarum non exp. signa sed adumbrata virtutum; veri

juris germanaeque justitiae solida et exp. effigies; consiliorum et virtutum nostrarum effigies summis ingeniis exp. et polita; imagines fortissimorum virorum; haec quanto expressiora quantoque illustriora futura sint; †quid in omni genere laudis ad exemplar antiquitatis expressius? — **exprĭmo,** pressi, pressum, 3. [ex u. premo] 1) herausdrücken, -pressen, lacrimulam oculos terendo, *Ter.*; †sucus ex sesama expressus; †spiritum. Insbes. in der Aussprache kräftig hervorstoßen, deutlich aussprechen, literas putidius; *tp.* Jmdm. Etw. abnöthigen, -abzwingen, erzwingen, durch physische od. moralische Gewalt Etw. aus Jmdm. herausbringen, quam (coronam) amor civium et non vis; vocem; alcui confessionem; nummos ab alqo blanditiis; adhuc nihil; †pecuniam alcui; †laetitiam entlocken; †risum; m. ut; quibus expressum invitis existimabatur, ut etc., *Liv.*; justitia et continentia, ut, illi rursus tormentis admotis etc., ut, *Curt.*; legem ex natura ipsa; expressa arbusto (*dat.*) convicia d. i. herausschallend aus ꝛc., *Hor. sat.* 1, 7, 29. u. Krüger z. d. St.; difficiliorem cogitationem exp. et expellit dicendi necessitas. 2) v. bildenden Künstler, deutlich u. genau abbilden, -ausdrücken, gleichsam verkörpern, *expressi vultus per ahenea signa; *ungues aere; *figuras; †simulacra deorum ex auro argentoque expressa; †vestis exprimens singulos artus; *tp. a*) in der Rede od. Schrift ausdrücken, anschaulich machen, genau darlegen, schildern, Mithridaticum bellum totum ab hoc expressum est; praescriptum aliquod aut formulam; dicendo sensa; mores alcjs oratione; in Platonis libris omnibus fere Socrates exprimitur; jam illius perfecti oratoris et summae eloquentiae species exprimenda est; auch nachbilden, übersetzen, alqd Latine; verbum de verbo etc. s. verbum 3) *c*). *b*) im Benehmen ꝛc. Jmd. od. Etw. genau u. vollständig wiedergeben, -nachahmen, oratorem imitando effingere atque exp., imitari atque exp.; alcjs vitam et consuetudinem; vitia imitatione ex alqo expressa. 3) emportreiben, -heben, agger turres; †aquam ex mari rotis.

exprōbrātio, ōnis, *f.* [exprobro] das Vorwerfen, Vorrücken, immemoris beneficii, *Ter.*; alcui veteris fortunae, *Liv.*; †tacita; †stultitiae.

exprōbro, 1. [ex-probrum] Jmdm. Etw. vorwerfen, -vorrücken (nur um Jmd. zu beschämen u. zu beschimpfen; vgl. objicio), alcui alqd, de alqa re; alcui de uxore; ea (vitia aut incommoda) in adversariis; m. *acc. c. inf.*

ex-prōmo, 3. 1) heraus-, hervornehmen, -holen, omnes apparatus supplicii, *Liv.*; *maestas voces hören lassen. 2) *tp. a*) an den Tag legen, zeigen, äußern, bethätigen, crudelitatem suam in alqo; vim eloquentiae in illa causa; apud eos ipsos, quod ab iis didicerimus. *b*) Etw. in der Rede an den Tag geben, -eröffnen, -darlegen, mit Etw. hervortreten, sich über Etw. auslassen, omnia sua occulta, *Ter.*; leges de religione; suum, Memmii, Metelli Nepotis odium; causas et ordinem belli; quid in quamque sententiam dici possit; (*Tac.*) sententiam m. *acc. c. inf.* Dav. **exprōmptus,** *adj.* bereit, bei der Hand, malitia atque astutia, einm. *Ter.* 4, 3, 8.

expugnābĭlis, e, *adj.* [expugno] einnehmbar, urbs, einm. *Liv.* 33, 17, 8. — **expugnātio,** ōnis, *f.* [expugno] die Eroberung, bes. durch Erstürmung, urbis, castrorum; *pl.*, nocturnae aedium. — **expugnātor,** ōris, *m.* [expugno] der Eroberer, Erstürmer, urbis, coloniae; *tp.* pudicitiae, Ehrenschänder. — **expugnax,** nācis [expugno] bezwingend, expugnacior herba, einm. *Ov. met.* 14, 21.

ex-pugno, 1. 1) im Kampfe bezwingen, erobern, erstürmen, einnehmen; überwinden, aufreiben, urbem, castellum, castra, naves; aedes, *Ter.*; nonnullas urbes per vim; oppidum nisi obsidione expugnari (eingenommen werden) non posse, *Caes. b. G.* 7, 69, 1. u. Kraner z. d. St.; Cirtam armis; villas; †domos eorum, *juvenum; (spät.) Messeniam, Thessaliam; ipsum caput den Hauptort d. i. den reichen Alten, *Hor. sat.* 2, 5, 74.; auch v. Pers., stipendiariis Haeduorum expugnatis, *Caes. b. G.* 7, 10, 1.; auch *Sall. Curt. Tac. Just.*; fames obsessos zwang zur Uebergabe, *Liv.*; nosmet ipsi nos, *Nep.* 2) *tp. a*) bezwingen, überwinden, entreißen, vernichten, erum meum, *Plaut.*; quae tua virtus, expugnabis *sc.* eum, *Hor. sat.* 1, 9, 54 f.; nihil tam munitum, quod non expugnari pecuniâ possit; animum (seinen Sinn); pertinaciam legatorum; †expugnatus precibus uxoris, †Sullam expugnatum tandem proclamasse; pudicitiam; decus muliebre; regnum; quaestiones hintertreiben. *b*) erzwingen, erpressen, aurum a patre, *Plaut.*; sibi legationem; m. ut, mit Mühe durchsetzen, daß; expugnatum est, ut etc., *coepta beharrlich hinausführen.

expulsio, ōnis, *f.* [expello] (selt.) die Vertreibung, auch im *pl.*, bene meritorum saepe civium.

expulsor, ōris, *m.* [expello] der Vertreiber, tyranni; bonorum aus den Gütern. Dav. **expultrix,** īcis, *f.* die Vertreiberin (v. der Philosophie), vitiorum, einm. *Cic. Tusc.* 5, 2, 5.

ex-pungo, punxi, punctum, 3. eigtl. auspunktiren, d. i. punktirend ausstreichen, nomen (im Schuldbuche), manipulum (aus der Soldatenliste), *Plaut.*; decurias rerum actu, die D. der Richter für den Geschäftsgang revidiren (die Gestorbenen ausstreichen, die Untüchtigen ausmärzen ꝛc.), *Suet.*

expurgātio, ōnis, *f.* [expurgo] die Rechtfertigung, Entschuldigung, *Plaut.* — **ex-purgo,** 1. 1) reinigen, säubern, (*Hor.*) quae poterunt unquam satis exp. (me) cicutae v. der dichterischen Fieberhitze heilen. 2) *tp.* hoc primum me expurigare tibi volo, *Plaut.*; expurgandus est sermo; insbes. rechtfertigen, entschuldigen, se, *Ter.*; se parum, *Sall.*; †expurgaturum (objecta) asseverans.

ex-pūtesco, — 3. verfaulen, einm. *Plaut. Curc.* 2, 1, 26.

ex-pūto, 1. überdenken, genau erwägen, rem, *Plaut.*; quid eum a tanta gloria avocarit, exputare non possum ergründen, *Planc.* in *Cic. ep.*

exquaero = exquiro, *Plaut.*; s. Brix zu *Plaut. Capt.* 2, 2, 290.

Exquĭliae s. Esquiliae.

exquīro, sīvi, sītum, 3. [ex u. quaero] eigtl. heraussuchen, 1) nach Etw. sich sorgfältig erkundigen, fragen, erforschen, alqd ab, ex alqo; iter; sententias abfragen, (*Plaut.*) alqm ausfragen. Insbes. *a*) peinlich (durch die Tortur) fragen, *Ter.*; †de alqo Jmd. *b*) Verborgenes od. Vorhandenes untersuchen, -erforschen, sa-

tin' istuc mihi exquisitum'st m. *acc. c. inf.*, *Plaut.*; verum, veritatem; eorum tabulas; facta alcjs ad antiquae religionis rationem; secum et cum aliis, quid in eo peccatum sit. 2) aus=suchen, erfinden, honores singulares alcui; verba ad sonum. 3) verlangen, erwarten, haec non nimis a Graecis; *equum; *pacem per aras. — **exquīsītē,** *adv.* m. *comp.* [exquisitus] ausgesucht, sorgfältig, mit tiefem u. scharfem Nachdenken, de eo crimine accurate et exq. disputare; rationes exquisitius a philosophis colliguntur. — **exquīsītus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. exquiro] ausgesucht, genau erforscht, tief durchdacht, ausgezeichnet, ingenium, ars, judicium, supplicium; rationes; accuratius et exquisitius dicendi genus; verba exquisitissima; magister; nihil lautum, nihil elegans, nihil exq.; omnia consulta ad nos et exq. deferuntur; munditia nimis exq. zu gesucht.

exrādīcītus s. eradicitus.

ex-săcrĭfĭco, 1. ein Sühnopfer darbringen, in einer Dichterstelle einm. b. *Cic. de div.* 1, 21, 42.

ex-saevio, 4. austoben, reliquum tempestatis, einm. *Liv.* 30, 39, 2.

ex-sanguis, e, *adj.* 1) blutlos, hostes enervati atque exs., extremo spiritu exs. atque confectus; corpora mortuorum; nasus; *umbrae; *tp.* *a*) erblaßt, bleich, color; *herbae; †os; †multis vulneribus; *†metu; †sollicitudine; *visu exsangues; *blaß machend, cuminum. *b*) erschöpft, kraftlos, matt, defessis et exs., *Sall.*; †inermes quoque et nudi et exs.; †viribus finitimorum exs. (*abl. abs.*); †senectus; †v. der Rede, ohne Leben.

ex-sarcio (exsercio), 4. eigtl. ausflicken; dah. *tp.* ersetzen, erstatten, sumptum suum facile opere rustico faciundo, *Ter.*; id aliis rebus.

ex-sătio, 1. 1) völlig sättigen, vino ciboque. 2) *tp.* ersättigen, völlig befriedigen, zufrieden stellen, mors noxiorum saevitiam eorum non exs.; morte alcjs exsatiari; †exsatiatae laudi modum facere; *domus exsatiata clade; †exsatiatus.

exsătŭrābilis, e, *adj.* [exsaturo] ersättlich, nec exs. pectus, einm. *Verg. Aen.* 5, 781.

ex-sătŭro, 1. = exsatio, 1) *eigtl., belua exsaturanda visceribus meis; libido. 2) *tp.*, ejus cruciatu atque supplicio pascere oculos animumque exs.; *odiis exsaturata quievi.

excensio etc. s. escensio etc.

ex-scindo, 3. eigtl. ausreißen, dah. ausrotten, zerstören, zu Grunde richten, Numantiam; curiam; urbes; †hostem das feindliche Land; *gentem, *domos; †vicos; †virtutem ipsam.

ex-screo, 1. *†sich ausräuspern, =räuspern.

ex-scrībo, 3. 1) aus=, abschreiben, tabulas in foro; literas (Briefe). 2) †abzeichnen, abmalen, imagines; †*tp.* völlig ähnlich sein, alqm similitudine. 3) aufschreiben, aufzeichnen, nomina, *Plaut.*; sacra omnia s. exsigno.

ex-sculpo, 3. 1) ausgraben, =schnitzen, =meißeln, alqd e quercu quod videtur simile simulacri, *tp.* verum ex alqo (*Ter.*) auspressen. 2) auskratzen, =löschen, versus, einm. *Nep. Paus.* 1, 4.

ex-sēco (exĭco, *Plaut. Rud.* 1, 2, 34.), 2. 1) heraus=, aus=, abschneiden, linguam, fundum armarii; *cornu; *exsecta medulla (vgl. exsugo); *tp.* *quinas mercedes capiti, den fünffachen Gewinn aus dem Capital herausschlagen; nervos rei publicae vernichten; †exsectus et exemptus honoribus beraubt. 2) entmannen, exsectum Caelum a Saturno; †exsectis virilitatem restituere non posse.

exsĕcrābĭlis, e, *adj.* [exsecror] 1) verfluchenswerth, fluchwürdig, verabscheuungswürdig, fortuna, nomen, *Liv.*; superbia, *Eutr.* 2) verwünschend, verfluchend, carmen, Verwünschungsformel, odium furchtbar, *Liv.* — **exsĕcrandus,** *adj.* [exsecror] fluchwürdig, einm. *Eutr.* 6, 19.

exsĕcrātio, ōnis, *f.* [exsecror] 1) die Verwünschung, Verfluchung. 2) der mit Verwünschungen (für den Fall der Verletzung des Eides) verbundene Schwur; auch *pl.* — **exsĕcrātus,** *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. exsecror] verwünscht, verflucht, populo Romano; columna des Fluchs. — **exsĕcror,** *dep.* 1. [ex u. sacer] 1) Jmd. od. Etw. der Rache der Götter weihen, verfluchen (förmlich u. feierlich; vgl. abominor, detestor), verwünschen, alqm; consilia Catilinae; *bellum; in alqm, Verwünschungen gegen Jmd. ausstoßen; in caput regnumque Prusiae; verfluchend wünschen, m. ut, einm. *Cic. Tusc.* 1, 44, 107.; *sich selbst verwünschen, exsecrata civitas. 2) *unter Verwünschungen (gegen den Uebelthäter) Etw. schwören, haec exsecrata, exsecrata civitas.

exsectio, ōnis, *f.* [exseco] das Aus=, Abschneiden, fundi, linguae.

†**exsĕcūtio,** ōnis, *f.* [exsequor] die Vollführung, Vollstreckung, ejus negotii; Durchführung, sententiae; vollziehende Gewalt, Syriae in S.

exsĕcūtor, ōris, *m.* [exsequor] der rächende Verfolger, Rächer, Ahnder, offensarum inimicitiarumque, einm. *Suet. Vesp.* 14.

exsĕquiae (besser als exeq.; vgl. Br. S. 37.), ārum, *f.* [exsequor] 1) das feierliche Leichenbegängniß, der Leichenzug, die Leiche (vgl. funus u. pompa), ire exsequias, zur Leiche gehen, *Ter.*; prosequi exsequias funeris; carere justis exsequiarum. 2) die Leiche, die irdischen Ueberreste Jmds., *Eutr.* Dav. **exsĕquiālis,** e, *adj.* (selt.) das Leichenbegängniß betreffend, Leichen=, carmen, *Ov. met.* 14, 429.

ex-sĕquor, *dep.* 3. bis ans Ende folgen; insbes. *zum Grabe geleiten, alqm omni laude et laetitiâ; feindlich verfolgen, Tarquinium ferro igni, quacumque dehinc vi possim, *Liv.* 1, 59, 1. (vgl. Weißenborn z. d. St.); *einer Partei folgen, =anhängen, sectam meam; *tp.* *a*) einer Sache nachgehen, Etw. verfolgen, =zu erreichen suchen, =erstreben, alcjs aspectum, *Plaut.*; cum improbis viris neque in via neque in foro ullum sermonem; suam quisque spem, sua consilia. *b*) ausführen, vollziehen (vgl. perago), imperium, *Ter.*; mandata; omnia regis officia et munera; †munia ducis; *†jussa, *praecepta; *hoc unum alcui; aeternitatem die ewige Idee; †omnia justius; †quae obtulerat; *annua vota et pompas ordine, ein jährliches Fest mit Gelübden u. festlichen Aufzügen begehen; *pass.*, regis imperio executo, *Just.*; auch geltend machen, jus suum armis; insbes. als *t. t.*, gerichtlich verfolgen, =geltend machen, formulam juris exsequendi constituere. *c*) rächend verfolgen, Etw. ahnden, =rächen, =strafen, jura violata,

dolorem; †delicta; auch gerichtlich, rem tam atrocem; †injurias hospitum accusationibus voluntariis. *d*) Etw. verfolgen, =fortsetzen, alqd usque ad extremum; incepta. *e*) mit Worten = durchgehen, ausführen, beschreiben, erzählen, alqd; numerum angeben; *aërii mellis coelestia dona. *f*) in Gedanken durchgehen = ersinnen, durch Erwägung ermitteln, erforschen, alqd quaerendo, inquirendo, sciscitando, percontando, auch wenn quaerere vorhergegangen, bl. exs., *Liv.* *g*) einem Uebel sich unterwerfen, ein Uebel ertragen, egestatem, aerumnam, *Plaut.*, mortem, sich tödten, *Plaut.*; fatum alcjs unâ; cladem illam fugamque.

exsercio s. exsarcio.

ex-sĕro, sĕrui, sertum, 3. 1) heraus thun, hervorstrecken, linguam; *caput ponto, *bracchia aquis; *caput altius; *quâ (viâ) se (infans); auch entblößen, exsertis umeris (*abl. qual.*) animadvertebantur; *exserta mamma; *unum exserta latus. 2) *tp.* *a*) †herausnehmen, in librum tuum jus, quod dedisti. *b*) (*Phaedr.*) zeigen, offenbaren, an den Tag legen, haec narratio; (*Suet.*) principem seine Macht als Fürst. Dav. **exserto,** 1. (selt.) hervorstrecken, ora *Verg. Aen.* 3, 425.

ex-sībĭlo, 1. auszischen, auspfeifen (einen Schauspieler u. dgl.).

exsiccātus, *adj.* [exsicco] trocken, genus orationis, einm. *Cic. Brut.* 84, 291. — **ex-sicco** (exsīco), 1. 1) austrocknen, arbores. 2) ausleeren, ausstechen, lagoenas; *vina culullis.

ex-signo, 1. Punkt für Punkt aufzeichnen, aufschreiben, omnia istaec, *Plaut.*; sacra omnia exscripta exsignataque, ein schriftliches genaues Verzeichniß aller Opfer, *Liv.*

exsĭlio, sĭlui, — 4. [ex-salio] 1) heraus=, hervorspringen, foras, *Plaut.*, ad alqm, *Ter.*; principes machten sich schleunig davon; *in siccum; *oculi; †e mari (v. Fisch); *domo levis (v. der Maus). 2) auf=, emporspringen, de sella; gaudio; in (bei) M. Annii testimonio; †ex sella sua; *stratis; *loco silvae; *lunares equi wurdet als Mondpferde in den Himmel versetzt; *fortis exsilis (v. Wochenbette) puerpera.

exsĭlium (exĭl.; vgl. Br. S. 37.), ii, *n.* [exsul] 1) der Aufenthalt außerhalb des Vaterlandes, die Verbannung, theils die freiwillige, um einer härteren Strafe zu entgehen, als eine Art freiwilliger Selbstbestrafung, theils zur Strafe als Landesverweisung (vgl. relegatio, deportatio, interdictio), exs. non supplicium est, sed perfugium portusque supplicii; nam qui volunt poenam aliquam subterfugere aut calamitatem, eo solum vertunt etc.; Camillus damnatus in exsilium abiit; exsilio decem annorum multatus est; ire, proficisci, pergere, ejicere, pellere, (*Nep.*) expellere, (*Liv. Just.*) agere in exs.; esse in exsilio; de exsilio reducere, revocare; *collecti exsilio zur Flucht; *in (zu) aeternum exs. [v. Tode; vgl. impono 1)]. 2) der Aufenthaltsort in dem Exil, der Verbannungsort, egredi; *†*pl.* 3) *pl.* die Verbannten, einm. *Tac. hist.* 1, 2, 2.

ex-sisto (existo; vgl. Br. 37.), stĭti (tĭti), — 3. 1) hervorstehen, =treten, =kommen (aus od. über Etw., woraus od. über was man früher nicht hervorragte, also v. einer Bewegung; vgl. exsto), cornu a media fronte; inter coagmenta lapidum palma ex pavimento; quâ speluncâ; ab inferis; equus summersus taucht herauf; ex latebris; vox ab aede Junonis ex arce; †v. Soldaten, ex collibus, subito. 2) übertr., sich hervorthun, zum Vorschein kommen, ins Sein=, Dasein=, ins Leben treten; insbes. in bestimmter, besonderer Eigenschaft hervor=, auftreten, aufkommen, vorkommen, erscheinen, sich zeigen, entstehen, werden, in qua (gloria ex bellicis rebus) multi apud majores nostros exstiterunt; motus, malacia; Ilias-illa; dissensio, controversia; hoc loco quaestio; avaritia ex luxuria; ex, de rege dominus; ex amicis inimici; hujus ex uberrimis sermonibus doctissimi viri; poëtam bonum neminem sine inflammatione animorum; ex quo exsistit ut, woraus sich ergiebt=, =folgt, daß; talem eloquentiam; hoc occultum malum; terror; bellum; ira; quod (maleficium) ita raro exstitit (vorgekommen ist), ut etc.; in eum crudelior; cujus adjutor exstitissem; huic causae patronus; victor; sic insulsi; illa falsa fuerunt, quae certe vera exstitissent (sich herausstellt hätten), si etc.

exsŏlētus s. exoletus.

ex-solvo, 3. [*inf. praes. pass.* exsolvier, *Plaut.*; *inf. act. perf.* *exsŏlŭisse] 1) auflösen, lösen, losbinden, restim, *Plaut.*; venas ferro öffnen (sich od. Jmdm.), alvus exsoluta, Durchfall, *Tac.*; alqm vinculis, *Plaut.*; *se corpore. 2) *tp.* *a*) vertreiben, aufheben, certamen; (*Tac.*) plerique exsoluti legis nexus, vinclis exsolutis; (*Tac.*) obsidium; erlösen, befreien, se suspitione, *Ter.*; se occupationibus; *paulatim se corpore toto; populum religione, plebem aere alieno, *Liv.*; alqm poenâ, pudore proditionis omnes, cunctos, fortunam virtutemque suam malo omine, *Tac.*; *alqm curis, praetorianarum cohortium cura exsolvi, *Tac.*; senatus largitionibus ac precibus sordidis exsolutus, precibus universi excercitus exsoluti sunt (*sc.* eâ contumeliâ), custode exsolutus, *Tac.*; als *t. t.*, nomina sua, †aes alienum, pecuniam alcui bezahlen, abtragen. *b*) überh. Etw. leisten, =abtragen, =erfüllen, (*Liv.*) pretia poenasque austheilen, recte factis gratiam erweisen, fidem, vota, jusjurandum; (*Tac.*) beneficia vergelten, poenas morte büßen, grates abstatten.

exsomnis, e, *adj.* [ex-somnus] (poet. u. spät.) schlaflos (wer nicht schlafen will; vgl. insomnis); *Euhias an Schlaf nicht denkend, nächtlich schwärmend.

ex-sorbeo, sorbui, — 2. 1) ausschlürfen, einsaugen, sanguinem vestis; gustaras sanguinem civilem vel potius exs. bis auf die Neige geschlürft; †alter (Indus) multas arbores cum magna soli parte wegspült. 2) *tp.* einschlucken, in sich fressen, multorum difficultatem, *Cic. p. Mur.* 9, 19.; verschlingen, praedas.

ex-sors, tis, *adj.* 1) *dem Lose nicht unterworfen, ducent Aeneae equum exsortem; exs. (außergewöhnliche) ducere honorem. 2) ohne Antheil an Etw., einer Sache nicht theilhaftig, culpae, amicitiae; *vitae; *cos secandi unfähig zu ꝛc.

ex-spătior, *dep.* 1. *von der Bahn abgehen, =schweifen, equi; longe equis; auch austreten, *exspatiata flumina.

exspectābĭlis, e, *adj.* [exspecto] erwartbar, erwartet, *Tac.* (vgl. expetibilis).

exspectātio, ōnis, *f.* [exspecto] die Erwartung [sowohl die wünschende, sehnsüchtige, das Harren auf ꝛc., gespannte Erwartung, als die fürchtende, die Furcht vor; vgl. spes, exspecto *a*)], vestra; m. *gen. subj.* u. *obj.*, hominum; vestrarum literarum; magna cum audiendi exsp.; tanta exsp. fuit visendi Alcibiadis; exspectationem sui facere, concitare; magna erat ejus rei exsp.; sum in exsp. omnium rerum (*Planc.* in *Cic. ep.*) auf Alles gespannt; qui magnâ exsp. venisset; pendeo animi exsp. Corfiniensi bin gespannt auf das, was in Corfinium geschehen wird, *Cic. Att.* 8, 5, 2., multis diebus exspectatione Galliarum (der Beschlüsse über G.) nihil actum est, *Cael.* in *Cic ep.* 8, 8, 3.; Varronis sermo facit exsp. Caesaris = de C.; movere exsp. de alqa re; angebar singularum horarum (während ꝛc.) exspectatione; exsp. alcui dare alcjs rei; sustinere non parvam, magnam alcjs rei exsp.; summa omnium exsp., quidnam sententiae ferrent judices; absol.; *pl.*, duae; crebras exsp. tui nobis commoves; quae (narratio) habet exsp. Aeußerungen gespannter Erwartung; caecâ exsp. pendere; exsp. alcui non parvam afferre; est adventus in exspectatione in Aussicht; esse in exspectatione (*Plaut.*) auf sich harren lassen; explere exsp. alcjs rei, imponere exsp. alcui rei; adduci in exsp.; praeter exspectationem esse; †supra exspectationem; †contra exspectationem omnium; exspectatione minor; †exspectatione maturius; †exsp. fit.

exspectātus, *adj.* m. *comp.* (*Plaut.*) u. *sup.* [*partic.* v. exspecto] erwartet, ersehnt, willkommen, erwünscht, carus omnibusque exsp. venies; ad summam dignitatem, v. denen man erwarten konnte, daß sie zu den höchsten Ehrenstellen gelangen würden; adventus; literae; †lux; *subst.* *ante exspectatum, ehe es erwartet wurde.

ex-specto (exp.; vgl. Br. S. 57.), 1. eigtl. nach Etw. aus- od. aufschauen, dah. erwarten, warten (im Allgemeinen, als Act des bloßen Gefühls ohne Nebenandeutung eines darnach zu fassenden Entschlusses; vgl. opperior, praestolor, spero), *a*) verlangend, wünschend od. fürchtend entgegensehen, auf Etw. gespannt sein, -harren, Etw. vermuthen, -ersehnen, -befürchten, -zu gewärtigen haben, longiores epistulas exsp. vel potius exigam; etsi literae tuae recte sperare jubent, tamen exspecto recens alqd; finem laborum; praemia ab alqo, omnia ex alcjs amicitia; testamenta; (*Ter.*) meam mortem, malum, mortem; majorem Galliae motum; casum; alqd justi incommodi; m. *acc. c. inf.*, *Liv.* 43, 22, 2., m. spero verbunden, *Ter. Phorm.* 5, 9, 36.; *oleae falcem rastrosque; absol. *b*) ruhig etw. Zukünftiges erwarten, -abwarten; auf Etw. od. Jmd. warten, alqd, alqm; m. dum, †donec; (*Hor.*) rusticus (wie der Bauer in der Fabel) exsp., dum defluat amnis; †nec ultra exspectato (*abl. abs. n.*) quam dum etc.; exsp. eum fata, dum — impleret st. exsp. f., dum ille — i., *Curt.* 10, 5, 37.; m. si, ut; m. Relativs.; m. quam mox; exspectari diutius non oportere, quin etc.; *me tranquilla senectus; *cenantes bis sie fertig mit Essen sind; †quinque in Verrem libros bis sie durchgelesen sind; †classis alqm; †fruges maturitatem; †praemia nos; †lenta remedia et segnes medicos non exsp. tempora mea.

exspergo, — sum, 3. [ex u. spargo] herausspritzen, sanieque exspersa natarent lumina, *Verg. Aen.* 3, 625.; vgl. Ladewig z. d. St. (jedoch ist vielleicht st. expersa zu lesen aspersa).

ex-spes, *adj.* nur im *nom. sing.*, hoffnungslos, *enatat; *esset inops, exsp.; (*Tac.*) vitae; *subst.* der Zweifler, *Hor. epod.* 16, 37.

exspīrātiones, *f.* [exspiro] die Ausdünstungen, terrae, einm. *Cic. n. d.* 2, 33, 83.

ex-spīro, 1. 1) **trans.* herausblasen, aushauchen, flammam pectore; auras od. animam, (*Hor. Liv.*) bl. exsp., den Geist aushauchen, verscheiden, sterben; auch mecum res publica. 2) *intrans.* (blasend) *herausfahren, hervorkommen, vis ventorum.

ex-splendesco, splendui, — 3. *tp.* hervorstrahlen, -leuchten, v. Personen, clarius, einm. *Nep. Att.* 1, 3.; v. Geistesgaben, *Suet. Tit.* 3.

ex-spŏlio, 1. rein ausplündern, gänzlich berauben, fana atque domos; sese; †corpus; †omnibus rebus exspoliatae; *tp.* exercitu et provinciâ Pompejum; alqm nostro auxilio.

ex-spuo, 3. eigtl. ausspeien, *tp.* von sich geben, ausstoßen, lacrimam, miseriam ex animo, *Com.*; *alqm; *hamum.

***ex-sterno,** 1. heftig erschrecken, entsetzen, alqm; exsternati equi; alqam assiduis luctibus.

exstillesco, 3, [*inchoat.* v. exstillo] (selt.) triefend werden, oculi mei, *Phaedr.*

ex-stillo, 1. stark triefen, oculi, *Plaut.*; lacrimis zerfließen in ꝛc., *Ter.*

ex-stĭmŭlātor, ōris, *m.* [exstimulo] (selt.) der Aufstachler, -hetzer, Virginii; rebellionis acerrimus, *Tac.* — **ex-stĭmŭlo,** 1. aufstacheln, *†alqm; *cessantia fata.

exstinctio, ōnis, *f.* [exstinguo] (selt.) die Vernichtung, *Cic. Tusc.* 1, 49, 117. — **exstinctor,** ōris, *m.* [exstinguo] 1) der Auslöscher, incendii. 2) der Vernichter, Vertilger, patriae, conjurationis, domestici belli; stirpis tuae; †regiae domus.

exstinguo (ext.; vgl. Br. S. 37.), stinxi (*sync.* *exstinxti st. exstinxisti; *exstinxem st. exstinxissem), stinctum, 3. 1) auslöschen (allmählich od. auf natürlichem Wege od. gänzlich; vgl. deleo, obruo, opprimo), incendium; ea quae antea scripserat; lumina; exstincto calore [vgl. 3)]; *cinerem, *exstinctos faucibus ignes; †exstinctis ignibus; medial, exstingui, erlöschen, sua sponte, nulla adhibita vi consumptus ignis; deficere sol hominibus exstinguique visus est. 2) *tp. a*) (selt.) austrocknen, aquam dissipatam rivis, in einem Orakelspruch b. *Liv.* 5, 16, 9.; vel modico tepore (*abl. abs.*) sucus exstinguitur, *Curt.* 6, 4, 22. *b*) *löschen, sitim. 3) das Lebenslicht auslöschen, umbringen, seni animam, *Ter.*; alqm morbo; (zeugmat.) multos aut ferro aut fuga, *Sall.*; exstingui, das Leben verlieren, sterben, umkommen, bes. vor der Zeit, exstincto calore occidimus ipsi et exstinguimur; (*Hor.*) exstinctus amabitur idem; (*Verg.*) exstinctus funere, v. Tode dahingerafft; (*Eutr.*) getödtet-, niedergemacht-, vernichtet werden, bleiben, a Lucullo centum fere milia regis exstincta sunt; (*Eutr.*) hingerichtet werden, (Regulus) omnibus suppliciis exstinctus est. 4) vertilgen, vernichten, unterdrücken, entkräften, formam, *Ter.*; salutem, gloriam, gratiam; furorem alcjs; invidiam; infamiam; ejus-

modi perniciosam potentiam exst. atque opprimere; vinum animos (die Besinnung) et nox et mixti feminis mares etc. discrimen omne pudoris, *Liv.* 39, 8.; *pudorem; *famam; *nefas; populus in se potissimum dictatorem et jus dictaturae, *Liv.* 8, 34, 7.; illa indicia communis exitii indagavi, patefeci, protuli, exstinxi (wo exst. freier hinzutritt, so als ob vorher auch die Verschwörung des Catilina erwähnt wäre), *Cic. p. Mil.* 37, 103.; exstincto senatu die Freiheit des Senats; exstinctae (erloschen) potius amicitiae quam oppressae esse videantur; memoriam tanti flagitii non exstinctam illam quidem sed repressam; familiâ prope jam exstinctâ majorum invidiâ (*abl. abs.*) während durch ꝛc.; generis praesidia exstincta sunt; insbes. das Andenken an Etw. vertilgen, Etw. in Vergessenheit bringen, =der Vergessenheit übergeben, memoriam publicam recensionis tabulis publicis impressam; ea quae antea scripserat; vocem alcjs temerariam silentio; sermo oblivione posteritatis exstinguitur; sine summa industria non posse eam (contumeliam) exstingui; rumores exstinguuntur; (*Curt.*) haec, ut cumque sunt credita.

exstirpo, 1. [ex-stirps] mit dem Stumpfe u. der Wurzel ausrotten, arbores, lucos, *Curt.*; *tp.* vitia; perturbationes; humanitatem ex animis.

ex-sto, — — 1. 1) hervorstehen, =ragen (v. der bleibenden Lage; vgl. exsisto), capite solo ex aqua; pedites tantummodo umeris ac summo pectore; *summis vix cornibus; *exstans signis, *signis exstantibus asper crater; *ferrum de pectore; *ossa sub lumbis; *super aequora celso collo; *aquâ; †modo pectore modo ore tenus. 2) sichtbar hervortreten, bemerkbar sein, in die Augen fallen, sich herausstellen [vgl. emineo 2)], quo magis id quod erit illuminatum, exst. atque eminere videatur; studium, officium, meritum; cujus benignitatis memoria; hujus fortitudinis vestigia; *impers.* exstat m. *acc. c. inf.*; apparet atque exst. (es stellt sich klar heraus) utrum — an; insbes. noch vorhanden sein, =existiren, epistulae Philippi; non alius; *domina.

exstructio, ōnis, *f.* [exstruo] die Aufführung, Erbauung, ea; *pl.*, tectorum, villarum.

ex-struo, 3. 1) aufschichten, =bauen, =häufen, =thürmen (vgl. struo), rogum, sepulcrum; magnum acervum librorum Dicaearchi sibi ante pedes; †templum suâ pecuniâ; mare, Gebäude auf dem (früheren) Meere aufführen, *Sall. Cat.* 20, 11. u. Kritz z. d. St.; satis exstructa (hoch) altitudo muri; im Bilde, in area sibi civitatem arbitratu suo; *divitias in altum; *montes; *exstructo consessu residere; dah. mensas epulis, *dapibus mit einer aufgethürmten Menge Speisen besetzen; exstructae mensae reichlich besetzt; *canistra; *focum lignis; *exstructus altis tapetibus liegend od. gebettet auf ꝛc.; †villa turribus exstructa überbaut. 2) *tp.* exstrue animo altitudinem excellentiamque virtutum lasse vor deinem Geiste in ihrer ganzen Herrlichkeit sich aufbauen ꝛc.; accurate non modo fundata verum etiam exstructa disciplina.

ex-sūdo, 1. 1) *intrans.* ausschwitzen, inutilis umor. 2) *trans. tp.* bei=, über Etw. schwitzen, sich Etw. Schweiß kosten lassen, novus his instituendis exsudetur labor, quod (praemium) ingens exsudandum esset, *Liv.*; *causas (Processe) Latine.

ex-sūgo (*fut.* exsugebo, *Plaut.*), 3. aussaugen, sanguinem, *Plaut.*; *exsucta medulla saftlos (Andere: egesta, exsecta).

exsul (exul; vgl. Br. S. 37.), is, *comm.* [ex-solum] verbannt, der Verbannte (außer dem Vaterland lebend, theils freiwillig, um einer härtern Strafe zu entgehen, theils zur Strafe; s. exsilium; vgl. profugus, extorris, 1. relego), relegatus, non exsul, *Ov.*; domo, patriâ; exs. damnatosque ad se allicere; cum vagus et exs. erraret; *patriae (*gen.*); †orbis terrarum; †ejusdem loci; *mundi; *mentisque domusque ohne ꝛc., *Hypermnestra; *Teucri; †non alia. Dav.

exsŭlo (exulo), 1. verbannt sein, in der Verbannung leben (vgl. exsilium, exsul), abire, ire exsulatum; animo exs. atque vagari; *per oras extremas, *Protei ad usque columnas; e domo, nicht nach Hause kommen dürfen, *Ter.*; in regno, *Curt.*; absol.; res publica besteht nicht mehr.

exsultābundus, *adj.* [exsulto] (selt.) frohlockend, jubelnd, *Just.* — **exsultans,** tis, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. exsulto] ausgelassen, maßlos, v. Redner u. Rede, (*Quint.*) (pro) compositis (fiunt) exsultantes, exsultantia coërcere. Dav. **exsultantius,** *adv. comp.* ausgelassener, maßloser, einm. *Plin. ep.* 3, 18, 10. — †**exsultātio,** ōnis, *f.* [exsulto] die ausgelassene Fröhlichkeit. — **exsultim,** *adv.* [exsilio] in ausgelassenen Sprüngen, mit ausgelassener Lust, einm. *Hor. carm.* 3, 11, 10.

exsulto, 1. [*frequen.* v. exsilio] 1) häufig u. stark aufspringen, sich tummeln, equi ferocitate; loligines; *taurus in herba; *vada, *medicamen wallt=, kocht auf; *medias inter caedes Amazon; †Britannorum copiae per catervas et turmas wogten auf u. nieder. 2) *tp. a*) ganz sich dem Schwunge des Geistes od. der Rede überlassen, sich frei bewegen, =tummeln, oratio philosophorum in laude virtutum stolzirt einher; campus, in quo exs. possit oratio; audacius; verborum audaciâ. *b*) v. heftigen Gemüthbewegungen, leidenschaftlichem Betragen u. dgl., ausgelassen sein, furor; animus inaniter et effuse; appetitus quasi exsultantes sive cupiendo sive fugiendo; insbes. ausgelassen vor Freude sein, aufjauchzen, frohlocken (natürliche sowohl als völlig zügel=, maßlose Aeußerung der Freude; vgl. gaudeo, tripudio), laetitiâ, gaudio vor ꝛc.; victoriâ wegen ꝛc.; *animis; *successu; †gloriâ; †gestis; in ruinis alterius; in funeribus rei publicae exsultantem ac tripudiantem; m. quod.

***exsŭpĕrābĭlis,** e, *adj.* [exsupero] überwindlich, non exs. saxum (des Sisyphus).

exsŭpĕrantia, ae, *f.* [exsupero] (selt.) die Hervorragung, virtutis, *Cic. Tusc.* 5, 36, 150.

ex-sŭpĕro, 1. 1) sich über Etw. erheben, emporragen, =schlagen, *flammae; *angues undas; *jugum überschreiten; *solum Helori herumlenken. 2) *tp.* übersteigen, überwiegen, hervorragen, übertreffen, überwinden, besiegen, omnium ingenia, *Sall.*; multitudo Gallorum omnem sensum talis damni exsuperans, *Liv.*; *materia vires meas; *fructus sumptibus; *quantum feroci virtute; *violentia Turni magis; (*Liv.*) omnes Tarquinios superbiâ; alcjs laudes; *consilium caecum; *moras; *absol.

exsurdo, 1. [ex u. surdus] eigtl. taub machen, übertr. (*Hor.*) subtile palatum abstumpfen.

ex-surgo, 3. sich aufrichten, =in die Höhe richten, sich erheben, aufstehen, a genibus, foras, *Plaut.*; ex insidiis; nova repente acies exsurgens; (*Tac.*) Vitelliani temere; cum exsurgeret; *faciem attollens; *altior exsurgens; in colles, sich nach den Höhen hinanziehen, *Tac.*; *non presso tellus aratro; (Roma) tota simul aedificiis, *Liv.*; (cujus) summa in acutum cacumen, *Curt.*; simulacrum tenuem in ambitum metae, *Tac.*; *tp. a*) feindlich sich gegen Jmd. erheben, gegen Jmd. auftreten, invidiâ eorum rursus plebem; qui ne nunc quidem; (*Tac.*) adversus, contra alqd. *b*) sich erholen, wieder zu Kräften u. Ansehen kommen, res publica; Pompejanorum causa; exs. atque erigere se.

ex-suscĭto, 1. einen Schlafenden auftreiben, =aufwecken, alqm; *flammam aurâ anfachen; im Bilde, ne quandoque parvus hic ignis magnum incendium exsuscitet, *Liv.*; auch geistig wecken, erregen, cura animos.

exta, ōrum, *n.* die Eingeweide (die edleren, Herz, Lunge, Leber, Milz; vgl. viscera, intestina), insbes. der Opferthiere, aus denen geweissagt wurde; consulere, *Verg.*; deûm den Göttern dargebracht, *Phaedr.*

ex-tābesco, 3. *†gänzlich schwinden; *tp.* allmählich sich verlieren, =verschwinden, opiniones vetustate.

extāris, e, *adj.* [exta] zu den Eingeweiden gehörig, einm. *Plaut. Rud.* 1, 2, 47.

extemplō, auch (vorcl.) **extempŭlo,** *adv.* [ex u. tempulum, *dem.* v. tempus] im Augenblick, alsbald, unverzüglich (v. fast gleichzeitiger Aufeinanderfolge zweier Handlungen; vgl. ilico), postquam introii, ext. morbum ejus cognovi; auch (*Plaut.*) cum ext. = sobald als; (*Liv.*) ext. — mox; ext. — mox — postremo.

†extempŏrālis, e, *adj.* [ex tempore; s. tempus] was aus dem Stegreife geschieht, =gesprochen, =gehalten, =vorgebracht wird, extemporirt, color s. effulgeo; actio; fortuna, das dem Zufall unterworfene=, temeritas, ein dreistes Extemporiren; successus; facilitas; facultas; figurae. Dav. **extempŏrālĭtas,** ātis, *f.* die Fähigkeit unvorbereitet zu sprechen, einm. *Suet. Tib.* 3.

extempŭlō s. extemplo.

ex-tendo, tendi, tentum od. tensum, 3. 1) ausdehnen, =spannen, =strecken, =breiten, bracchium, digitos; extento capite; pennas majores nido (was sowohl zu majores als zu ext. gehört), über die Niedrigkeit seiner Geburt sich erheben, *Hor. ep.* 1, 20, 21.; *sementem, säen; *extenta plaga (Raum); sprichw. ire per extentum funem, etw. höchst Schwieriges unternehmen od. ausführen; als milit. *t. t.*, †cornua aciei; †agmen latius, †ad mare; extentis itineribus, in weiten od. starken Tagemärschen, *Liv.*; avidos cursus, in gestrecktem Laufe hastig eilen, *Verg.*; übertr. v. der Sache auf die Person, magnis itineribus se, in forcirten Märschen sich ausdehnen, =vordringen, *Caes. b. c.* 3, 77, 3. u. Kraner z. d. St.; †adversariorum equitatus sese; me epistulâ, mein Brief ist lang geworden, *Plin. ep.* [vgl. *a*)]; prägn., lang (zu Boden) hinstrecken, *alqm moribundum, *fulvâ arenâ; *†extendi, lang hingestreckt daliegen; *in vacuum; *antro; *tp. a*) ausdehnen, bis wohin sich erstrecken lassen, ausbreiten, spem suam in Africam; non longius quam quantum vitae humanae spatium est, cupiditas gloriae extendatur, *Liv.*; *nomen in ultimas oras; dah. erweitern, vergrößern, vermehren, †verba (Ggs. corripere); †epistulam; *agros; *stagna; †pretia usque eo steigern; †quorum pretium non ex ementium commodo sed ex inimicorum odio extenditur; *famam, virtutem factis; fenus in usuras, ausgeliehene Capitalien durch Zinsen erhöhen, *Tac. Germ.* 26. u. Walther z. d. St.; auch se supra vires, sich über die Kräfte anspannen, =anstrengen, *Liv. b*) v. der Zeit, sich erstrecken=, sich hinziehen lassen, dauern lassen, ab hora tertia ad noctem pugnam, *Liv.*; comessationes ad mediam noctem; †variis sermonibus vespera extenditur verzieht sich; *curas in annum venientem; auch verlängern, suam aetatem, *Plaut.*; *cursus; *extento aevo, in ferner Zeit, in der Fernzeit; †memoriam sui operibus. Dav. **extensus,** *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* (selt.) ausgedehnt, weitläufig, extensissima castra, *Liv.*

ex-tento, 1. (*Plaut.*) ausversuchen, probiren, vires tuas alieno ostio; quid tu venisti extentatum?

extĕnuātio, ōnis, *f.* [extenuo] als rhet. *t. t.*, die Verkleinerung, verkleinernde Darstellung (μείωσις, Ggs. exaggeratio). — **extĕnuātus,** *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. extenuo] gering, schwach, *vestigia; copiolae, *Brut.* in *Cic. ep.* — **extĕnuo,** 1. 1) dünn machen, verdünnen, klein machen, aër extenuatus; cibus extenuatur ab his (dentibus); sortes extenuatae; *extenuari in aquas zerfließen; v. der Tonsenkung, a quibus extenuatur (aliquid); insbes. als milit. *t. t.*, aus=, hindehnen, augustiae agmen; acie extenuata; †Numidae extenuati. 2) *tp.* vermindern, schmälern, verkleinern, herabsetzen, sumptus; spem; hoc crimen; famam belli; aciem; (*Hor. sat.* 1, 10, 14.) vires (seinen Witz u. seine Laune einschränken, ihr nicht freien Lauf lassen); *curas mora longa; *forti mala corde ferendo; qui si error stultis extenuetur die; molestias omnes; locupletissimi cujus quecensus zu niedrig angeben; verbis suum munus.

exter u. **extĕrus** (*nom. sing. m.* kommt jedoch nicht vor), tĕra, tĕrum, *adj.* [ex] außen befindlich, d. i. auswärtig, ausländisch (fast immer im *pl.*, meist v. Personen u. zur Bezeichnung eines geistigen, nicht blos äußerlichen, geographischen Verhältnisses u. dgl.; vgl. externus), nationes et gentes; civitates; exteri, Fremde, Ausländer. Hierv. I) *comp.* **extĕrior,** us, äußerlicher, außerhalb befindlich, collis, munitiones; hostis im Ggs. derjenigen, die innerhalb der Mauern sind; vallum; orbis; *ext. ire alcui, Einem zur Linken gehen; *comes. II) *sup.*, *A*) **extrēmus,** 1) im Raume, der äußerste, oppidum, pars; †regiones; *vici, irgend eine entlegene Winkelschule; *equi; auch *part.*, fines; pons, Ende der Brücke; lingulae, Spitzen der Erdzungen; impedimenta, letzter Theil des Gepäcks; agmen; in ext. libro im letzten Theil, im Schlusse ꝛc., in ext. oratione nostra; ext. anno; ext. pueritiâ; *canit effectos ext. (am äußersten Theil seines Weinbergs, also am Ziel seiner Arbeit) vinitor antes; *subst. pl. m.* die Letzten, die Nachhut; primi et ext.; *n. sing.*, aestatis, provinciae; extremum (ein Ende) habet; ab extremo (v. äußersten Ende

des Lagers) orsi, *Liv.* 1, 28, 2.; ad extremum vitae; *in extremum; erat in extremo, es stand am Schlusse des Briefs; ad extremum, *adv.* bis zuletzt, zuletzt, äußerst; *primus ad ext. (v. ersten bis zum letzten Fuß) similis sibi; *extremum, *adv.* am Ende, endlich, zum letzten=, das letzte Mal; extremo, am Ende, endlich, *Nep.*; *n. pl.*, das Aeußerste, das Ende, agri, †die Extremitäten des Körpers, paulatim ab extremis cedere spiritum; *der Tod. 2) v. der Zeit, der letzte, mensis; finis vitae; ext. aetate; manus ext. non accessit operi; (*Tac. Agr.* 30.) nos terrarum ac libertatis ext. die wir in den äußersten Ländern wohnen [nach 1)] u. die Freiheit zuletzt bewahrt haben; sprichw. s. scabies 2). 3) zur Bezeichnung des Grades einer Eigenschaft, *a*) der äußerste, größte, höchste, fames; periculum; bonorum, bonum; malorum; †ad extrema ventum est. *b*) der letzte, geringste, niedrigste, schlechteste, in ext. spe salutis; ext. ingenii est, qui etc., *Liv.*; *haud Ligurum ext.; *virtute, ingenio — extremi priorum, extremis usque priores; (*Just.*) sors. *c*) was allein in gefährlichen Verhältnissen noch übrig bleibt, der äußerste, letzte, auxilium; senatus consultum; condicio; dah. v. der gefahrvollen Lage selbst, äußerst, gefahrvollst, schlimmst, tempus vitae (Lebensgefahr); fortuna, größte Noth, in ext. suis rebus; *subst.* ad extremum, für den äußersten Fall; quae captarum urbium extrema sunt (die äußersten Bedrängnisse) patiebantur. *B*) **extĭmus** (extum.) [selt.] = extremus 1).

ex-tĕrĕbro, 1. 1) (selt.) herausbohren, aurum. 2) *tp.* erpressen, *Plaut.*

ex-tergeo, 2. abwischen, manus, *Plaut.*; *tp.* fanum eversum atque extersum rein=, vollständig ausgeplündert.

ex-termĭno, 1. 1) über die Grenze treiben, fortjagen, vertreiben, alqm ex urbe, urbe, de civitate. 2) *tp.* verbannen, entfernen, auctoritatem senatus e civitate; quaestiones physicas.

externus, *adj.* [exter] 1) außerhalb befindlich, von außen kommend, äußerlich, tepor, visio, pulsus; commoda, incommoda, res; *subst.* externa, ōrum, *n.* Außendinge (Ggs. interiora); *externi quid. 2) mit Bezug auf die Familie od. den Staat, der außerhalb ist, ausländisch, auswärtig, fremd (bezeichnet nur das locale, äußere Verhältniß, sowohl v. Personen als v. Sachen; vgl. exter), hostis; populi; loci; victoria über anderwärtige Feinde; timor, terror vor einem auswärtigen Feind; auxilia; *gens; *vis, ein feindliches Heer; †nullâ ext. (feindliche) ope admotâ; †inveterati moris externa (= in externum) mutatio; *amor zu einem Fremden; *sint ext. (eines Ehebrechers) tuo vestigia lecto; *ext. laesus amore; *subst. sing.* *†ein Auswärtiger, Fremdling; *pl.* im engern Sinne, Fremde, nicht zum Hause Gehörige, canum odium in externos, *Cic. n. d.* 2, 63, 158.; *n. pl.* Auswärtiges, Fremdes, Fremdartiges, *Tac.*; externa (auswärtige Beispiele) libentius in tali re quam domestica recordor, *Cic.*

ex-tĕro, trīvi, trītum, 3. †abreiben, zerreiben, opus poliat lima, non exterat; zertreten, zermalmen, *nives.

ex-terreo, 2. aufschrecken, =scheuchen, außer sich setzen, einschüchtern, verblüffen, periculo suo alqm, ut etc.; †Cheruscos; †vi ac minis alacres fortscheuchen; *freta conchâ (v. Triton); *strepitu orbem; invisis atque incognitis rebus vehementius, repentino hostium incursu exterreri; praeter modum, †per somnum exterreri; exterritus aspectu, repentino periculo, *aestu; *exterrita pennis ales; *exterritus amnis; †ceteris ad dicendum testimonium exterritis durch Einschüchterung dazu gebracht ꝛc.; †ad praecavendum, †falsa (*acc.*) exterritus.

extersui, *dat. m.* [extergeo] zum Auswischen, linteum extersui, einm. *Plaut. Curc.* 4, 4, 20.

extĕrus s. exter.

ex-texo, 3. *tp.* ausbeuteln, einm. *Plaut. Bacch.* 2, 3, 5.

ex-tĭmesco, tĭmui, 3. wegen Etw. in Furcht gerathen, sich sehr fürchten, alcjs adventum; casum; de fortunis; mit ne; sibilis; (*Ter.*) patrem.

extĭmus s. exter II) *B*).

extinguo s. exstinguo.

extispex, ĭcis, *m.* [exta-specio] der Eingeweideschauer (vgl. haruspex). — **extispĭcium,** ii, *n.* [exta-specio] die Eingeweideschau, einm. *Suet. Ner.* 56.; vgl. haruspicina.

ex-tollo, — — 3. 1) auf=, emporheben, erheben, pedem domo, *Plaut.*; pugionem alte; se; ex illa miserabili hominum jumentorumque strage se ex. ac levare aus ꝛc. sich hervorarbeitend aufstehen; im Bilde, alqm perculsum suis manibus; †in sublime armatum. 2) *tp. a*) in Worten erheben, preisen, alqd laudibus, alqm in coelum laudibus, alqm ad coelum; (*Just.*) rerum suarum magnitudinem coelo tenus; malos; fortunam alcjs, alqd verbis, secunda oratione, laudibus, laudando; alqd verbis in majus, †alqd in majus übertreiben. *b*) ex. animum od. alqm, das Selbstgefühl erhöhen, se, sich zu größerem Selbstgefühl erheben (Ggs. se summittere), se magis, sich mehr fühlen; animos, übermüthig werden; (*Just.*) alcui animos, Jmd. kühn=, =unternehmend machen, (*Tac.*) adulescentium animos praematuris honoribus ad superbiam; alqm secunda oratione; *vires gentis bis victae (Ggs. premere arma Latini); (*Phaedr.*) nimia nautas hilaritate. *c*) caput ex. (v. der Freiheit), muthig das Haupt erheben, jacentem aufrichten, ermuthigen; (*Sall.*) novos zu den höchsten Ehrenstellen; (*Tac.*) alqm supra ceteros. *d*) (*Tac.*) verschönern, hortos insigni magnificentia; Bajarum suarum piscinas. *e*) (*Plaut.*) verschieben, res serias in alium diem.

ex-torqueo, 2. 1. herauswinden, =drehen, entwinden, arma e manibus, sicam de, e manibus alcui; (*Curt.*) repugnanti e manibus hastam; *mucronem dextrae; quorum impium ferrum ignesque pestiferos meus ille consulatus e manibus extorserat (vgl. ferrum); insbes. v. Geld u. Gut, erpressen, talenta Attica quinquaginta; v. den menschlichen Gliedern, verrenken, ausrenken, †omnibus membris extortus et fractus krumm u. lahm; insbes. auf der Folter, extorque, nisi ita factum est, *Ter.*; in servilem modum lacerati et extorti, *Liv.* 2) bildl., entwinden, entreißen, abnöthigen, durch Gewalt, Ueberredung, Bitte, Hartnäckigkeit u. dgl., sententias de manibus judicum vi quadam orationis; victoriam hosti; confessionem erroris civibus; ex animis cogni-

tiones verborum, quibus imbuti sumus; alcui beneficium, regnum; obsides summa cum contumelia; suffragium populi per vim; †praecepta et extorta defensioni suae cernere; †certius judicium, quod audienti frequenter aut suus cuique favor aut ille laudantium clamor extorquet; opinionem ratio convellet, veritas extorquebit; †convicio alcui libellos; (*Hor.*) cui sic extorta voluptas, poëmata; m. ut, ut faterer, einm. *Cic. Tusc.* 1, 7, 14.

extorris, e, *adj.* [ex terra] (aus dem Lande) vertrieben, landflüchtig (u. dah. elend u. unglücklich; vgl. exsul), exsulem, ext. populum Rom. agere ab solo patrio in hostium urbem; hinc ext. profugerunt; patriâ, domo, agro Romano; brevi ext. hinc omne Punicum nomen.

extortor, ōris, *m.* [extorqueo] der Erpresser, bonorum, einm. *Ter. Phorm.* 2, 3, 27.

extrā [exterâ *sc.* parte] I) *praep.* m. *acc.*, 1) außerhalb, außer, ext. aciem, urbem, provinciam; ext. modum, über die Maßen, *ext. numerum modumque, taktlos; ext. periculum esse; ext. conjurationem, nicht betheiligt an ꝛc.; ne se mulier ext. virtutum cogitationes extraque bellorum casus putet, *Tac.*; ext. jocum, ohne Scherz; ext. culpam; ext. (gegen) consuetudinem; ext. ordinem s. ordo 3). 2) ausgenommen, außer, ext. ducem reliqui rapaces. II) *adv.*, außen, außerhalb, auswendig, quaedam bona et in corpore et ext.; quae ext. sunt; (*Hor.*) ext. in nuce; excedere ext.; *exterius sitae. 2) ex. quam si, außer wenn, *Liv.*

ex-trăho, 1. 1) herausziehen, rete ex aqua, *Plaut.*; telum e corpore, *telum de vulnere; *puerum alvo; *alqm turbâ; ferrum; †alcui anulum abziehen. Hierv. *a*) herausführen, -nöthigen, -locken, -schleppen, copias hibernaculis, in aciem; alqm vi in publicum; alqm domo, ad certamen; velut ab inferis extractus; *rure in urbem; übertr., ans Licht ziehen, scelera in lucem. *b*) losmachen, befreien, ausreißen, urbem ex periculis, (*Ter.*) se ex alqo malo; (*Nep.*) se ac suos omnes incolumes; religionem ex animis hominum; hunc errorem quasi radicem malorum omnium, stirpitus. *c*) emporbringen, alqm ad honorem, *Liv.* 2) in die Länge ziehen, hinziehen, aufschieben, obsidionem; res variis calumniis; bellum in tertium annum; certamen usque ad noctem, in serum diei; rem in consulum adventum; †in horam secundam convivii tempus; †anceps pugna in multum diei varium certamen; †ludi certamen; durch Zögern hinbringen, verschleifen, triduum disputationibus; dies dicendi morâ; aestatem sine ullo effectu; id (aestatis) facile extrahi posse; extracta auctoritatibus seniorum per paucos dies est res; extracta res est calumniis; (selt.) Jmd. hinhalten, eludi atque extrahi se, *Liv.*; biduum (*sc.* eos), *Curt.*; †überh. hin-, zubringen, prolatando aliquantum temporis; noctem vigiliis; inter has preces tota nox extracta est.

extrāneus, *adj.* [extra] außen befindlich, äußerlich, res; ornamenta v. außen hinzu kommend; †*subst.* Auswärtiger, Ausländer.

extra-ordĭnārius, *adj.* außerordentlich, außergewöhnlich, pecuniae nicht aus den gewöhnlichen Einnahmen herrührend; equites, cohortes aus auserlesenen Soldaten; reus gegen welche eine außerordentliche Untersuchung angestellt wird; imperium; munus; honores; cupiditates.

extrārius, *adj.* [extra] 1) äußerlich, außerhalb befindlich, äußere, res. 2) †auswärtig, fremd; *subst.* ein Fremder, Nicht-Verwandter, *Ter.*

extrēmĭtas, ātis, *f.* [extremus] das Aeußerste, die Grenze, der Umkreis, mundi; †die Einfassung, lacus. — **extrēmus** s. exter II) *A*).

extrĭco, 1. (*fut.* extricabor als *dep.*, *Plaut.*) [ex u. tricae] 1) herauswickeln, -winden, *cerva plagis extricata. 2) ausfindig machen, auftreiben, *mercedem aut nummos unde unde; *nihil; de alqo nihil keine sichere Nachricht, *Vatin.* in *Cic. ep.*

extrinsĕcus, *adv.* [extra u. secus] 1) v. außen her, v. außen, metus belli ext. imminentis; haec in dicendo non ext. aliunde quaerenda sed ex ipsis visceribus causae sumenda sunt; adhibita est res quaedam ext. ex alio genere quodam. 2) außerhalb, an der Außenseite, columna ext. inaurata. 3) übertr., außerdem, einm. *Eutr.* 9, 25.

ex-trūdo, 3. heraus-, hervor-, fort (weg) stoßen, -treiben, -jagen, -drängen, alqm ex aedibus, invitum domo ab se, *Plaut.*; foras, *Plaut.*; ea alqm invitum, alqo hinc, *Ter.*; alqm in viam ext. et ejicere; extrudi a senatu in Macedoniam; Pollucem quam primum fort-, sich v. Halse schaffen; †veniunt e latebris suis extrusi; extruso mari aggere ac molibus, wenn das Meer durch ꝛc. hinausgedrängt ist; *merces sobald als möglich loswerden, sich v. Halse schaffen.

ex-tŭmeo, aufschwellen, einm. *Plaut. Truc.* 1, [2, 97.

extŭmus s. exter II) *B*).

ex-tundo, tŭdi, tūsum, 3. herausschlagen u. so zerschlagen, calcibus frontem, *Phaedr.*; *tp.* durch Schläge mit dem Hammer bilden, *a*) *= caelare, eine Figur aus der Fläche heraustreiben, in erhabener Arbeit verfertigen, lapsa ancilia coelo. *b*) überh. erringen, erwerben, bereiten, bilden, zuwege bringen, id, *Plaut.*, *quis deus hanc nobis artem; *varias usus meditando artes paulatim; *vitae mortalis honorem; *vix mihi frugum et pecudum custodia sollers; †librum; †alqd convicio, precibus; *austreiben, cum labor fastidia extuderit (*sc.* tibi).

ex-turbo, 1. mit Gewalt u. Verwirrung herausjagen, -treiben, wegjagen, foras, *Plaut.*; alqm civitate; ext. et expellere plebem ex agris; †copias campo; inde hostem expeditum; †Octaviam verstoßen; alqm ex possessionibus, fortunis omnibus; *tp.* mentem alcjs, Jmd. der Fassung berauben; spem pacis benehmen; (*Plaut.*) alcui aegritudinem ex animo; †omni ex animo hujus facti memoriâ exturbatâ.

exūbĕro, 1. [ex u. uber] 1) reichlich hervorkommen, hervorströmen, überströmen, *alte spumis amnis. 2) *tp.* *a*) reichlich sein, -sich zeigen, †lucrum; †ex multa eruditione etc. s. exundo; *foliorum luxuriâ (durch ꝛc.) umbra d. i. das Laub schattet dichter. *b*) Ueberfluß an Etw. haben, an Etw. überreich sein, *annus pomis; †tam lato fenore; hoc exuberantis quidem operis (es würde zu weit führen), ut etc., *Quint.* 10, 5, 1. (zweifelh.; vgl. Krüger z. d. St.)

exul s. exsul.

ex-ulcĕro, 1. eigtl. zum Schwären bringen; *tp.*

a) verschlimmern, verderben, ea quae sanari nequeunt; †dolorem; vestram gratiam; res ab ipso rege clam exulceratae. *b*) erbittern, exulceratus animus; animi ignominiâ exulcerati.

exulo s. exsulo.

***ex-ŭlŭlo,** 1. aufheulen. Insbes. *partic.* exululatus, der geheult hat, stupet Edonis exululata jugis.

ex-undo, 1. überfluthen, =strömend austreten, vi tempestatum in adversa litora angeschwemmt werden an ꝛc., *Tac.*; *tp.* hervorströmen, ex multa eruditione ex. et exuberat illa admirabilis eloquentia, *Tac.*

ex-ungo, 3. durch Salben verthun, *Plaut.*

exuo, ui, ūtum, 3. [st. exduo, ἐκδύω] heraus=, hervor=, aus=, abziehen, ausschälen, ablegen, pallam, *Plaut.*; †summa amicula; *alas; *pharetram, ensem umero; *alcui clipeum; *hordea de palea enthülsen; *saetosa membra duris pellibus; †alqm veste; *artus membrorum entblößen; *se monstris, die unnatürliche Gestalt ablegen; *mortales artus; *serpens novus annos; *exuitur cornua et annos; *tp.* *a*) se ex laqueis los machen; jugum, se jugo abschütteln; mihi ex animo exui non potest esse deos, ich lasse mir es (den Glauben) nicht nehmen, daß ꝛc.; hominem ex homine, omnem humanitatem, sich aller Menschlichkeit entäußern; antiquos mores, servitutem; †profanos ritus; *animam, sterben; †status ejus, quem beneficio exuistis meo; †hanc (asperitatem) etiam in leni ac remisso genere non ex.; †magistrum; †vitia, †cupidinem gloriae, †otium; †exuto justitio; †ferociam; †tristitiam et arrogantiam et avaritiam; †amicitiam Sejani; †imposita munia, †jussa; †pacem; †fidem et pacta brechen; †promissa. *b*) entblößen, berauben, †alqm bonis paternis, tribunatu; *totidem animas armis; *unum exuta pedem vinclis; id (aes alienum) cumulatum usuris primo se agro paterno avitoque etc. habe ihn genöthigt zu verkaufen, *Liv.*; als milit. *t. t.*, dem Feinde Etw. abnehmen, den Feind zwingen, Etw. im Stiche zu lassen, hostem impedimentis, castris, armis; omnibus hostium copiis fusis armisque exutis, *Caes. b. G.* 3, 6, 3. u. Kraner z. d. St.; †Lepidus exutus.

ex-urgeo, 2. ausdrücken, =pressen, einm. *Plaut. Rud.* 4, 3, 69 f.

ex-ūro, 3. 1) *herausbrennen, aliis scelus exuritur igni; exustae tuae genae. 2) verbrennen, völlig abbrennen, einäschern, alqm vivum; clivus ad solum exustus est; oppida; †villas; †opes; *classem; dah. *a*) zerfressen, †vis veneni ferrum. *b*) vertrocknen, *exustus ager, *palus; loca exusta solis ardoribus; im Bilde, exustus (verlechzt) flos siti veteris ubertatis exaruit. *c*) *tüchtig brennen, verbrennen, sol graciles artus; omnes ranas unus lacus; in Gluth setzen, erhitzen, †fervida sole exurente vestigia; *antra positis exusta caminis; *tp.* *zur Liebe entflammen, haec ipsum, *Plaut.*; divos (Amor). Dav. **exustio,** ōnis, *f.* das Verbrennen, *pl.*, terrarum, einm. *Cic. r. p.* 6, 21, 23.

exŭviae, ārum, *f.* [exuo] was man sich od. einem Anderen abgezogen, =abgenommen hat, insbes. *a*) *die abgezogene Haut der Thiere, namentlich der Schlangen. *b*) (vorcl. dicht. spät.) die Kleidung, die ein Anderer getragen od. ihm gehört; *v. einem Liebenden bei der Geliebten zurückgelassene Sachen, has ex. mihi perfidus ille reliquit. *c*) die dem besiegten Feinde unmittelbar v. Leibe genommene Beute, =Rüstung (vgl. spolia), non militum tantum sed etiam imperatorum; *Mezentii; nauticae s. nauticus; bildl., †virgineae; ornatus hujus exuviis.

F

F., Abkürzung = Filius.

fāba, ae, *f.* die Bohne; sprichw. s. cudo 1). Dav. **fābālis,** *adj.* von Bohnen, Bohnen=, *stipula.

Făbăris, is, auch **Farfărus,** *m.* Fluß im Sabinischen, *Verg. Ov.*

fābella, ae, *f.* [*dem.* v. fabula] 1) eine kleine Erzählung. 2) eine Fabel, ein Mährchen [vgl. fabula 3) *b*)]. 3) ein kleines Schauspiel.

făber, bri, *m.* [verw. m. facio] der in harten Stoffen (Holz, Metall, Stein) arbeitende Künstler, also der Zimmermann, Tischler, Schmied ꝛc., f. ferrarius, Schmied, *Plaut.*; f. tignarius, der Zimmermann, *eboris, *marmoris, *aeris; im *pl.* oft überh. die Handwerker, insbes. beim Heer, praefectus fabrum = fabrorum; sprichw. fabri fabrilia tractant, *Hor.* Dav. *adj.* **făber,** bra, brum, künstlich, meisterlich, *ars.

Făbius, 1) Numerius F. Pictor, zu Anfang des zweiten punischen Krieges, röm. Annalist. 2) Q. F. Maximus Cunctator, Gegner Hannibal's im zweiten pun. Kriege. 3) Q. F. Maximus Allobrogicus, Consul 121 v. Chr., Ueberwinder der Allobroger. — *Adj.* **Fabius,** fornix, w. s.; lex; Fabia (tribus), eine der 35 Tribus, *Hor.* Dav. **Fabiānus,** fornix, w. s.; *subst.* Fabiani, Leute aus der fab. Tribus, *Suet.*

Fabrātēria, ae, *f.* Stadt der Volsker. Dav. **Fabrāterni,** ōrum, *m.*

făbrē, *adv.* [faber] künstlich, geschickt, *Plaut.*; hierv. **făbrēfăcio,** feci, factum, 3. 1) kunstvoll=, künstlich bereiten, =verfertigen, classem, *Aur. Vict.*; häufiger (*Liv.*) fabrefactus, künstlich gearbeitet, geschickt gemacht, ex aere multa; argenti aerisque; *tp.* haec (fallacia) est fabrefacta a nobis, *Plaut. Cas.* 5, 1, 8.

făbrĭca, ae, *f.* [faber] 1) die Werkstätte eines faber, *Ter. Cic.*; vgl. officina. 2) die Kunst=, das Handwerk eines faber, pictura et f. Baukunst. 3) die künstliche Verarbeitung, =Bildung u. dgl., aeris et ferri; tota hominis; membrorum nostrorum; consectionis ejus (materiae) f. habere zu bearbeiten verstehen; (*Just.*) aerariae artis die Beschäftigung mit ꝛc.; *tp.* (*Com.*) der Kunstgriff, die List, ad senem alqam f. fingit.

făbrĭcātio, ōnis, *f.* [fabricor] die künstliche Bildung, der Bau, hominis; *tp.* künstliche Gestaltung, die Kunst, in verbis, in oratione.

făbrĭcātor, ōris, *m.* [fabricor] der kunstfertige

Bildner, der Werkmeister, tanti operis; minutorum opusculorum; *doli (des troj. Rosses).

Fābrĭcius, Name eines röm. Geschlechtes, aus welchem Gajus F. Luscinus sich in den Kriegen gegen König Pyrrhus u. die Samniter durch seine Tapferkeit u. strenge Redlichkeit auszeichnete; *adj.*, pons, *Hor.* Dav. **-ānus,** *adj.*

făbrĭco, 1. u. **fābrĭcor,** *dep.* (**inf.* fabricarier st. fabricari), 1. [faber] Etw. künstlich aus harten Stoffen verfertigen, -zimmern, -schneiden, übertr., Etw. überh. anfertigen, -zubereiten, bilden, 1) **fabrico,** *a*) eigtl., *arma; *cratera; *ratem; †naves; *moenia Trojae Neptuni fabricata manu; *haec in nostros fabricata est machina muros; *pocula fago fabricata; †in amphitheatro ligneo, intra anni spatium fabricato. *b*) übertr., mundus globosus est fabricatus; †dum illa verba fabricentur; †ut caelandum (opus), non ex integro fabricandum sit. 2) **fabricor,** *a*) eigtl., gladium; fulmen; signa (Statüen); fastigium; †naves. *b*) übertr., hominem; natura fabricata est sensus nostros mentemque et totam fabricam hominis; verba; insbes. (*Plaut.*) Etw. aussinnen, -ausbrüten, fallaciam; quod lubet.

făbrīlis, e, *adj.* [faber] zu dem in harten Stoffen arbeitenden Künstler gehörig, Künstler-, Werk-, scalprum; erratum; *opera (*pl.*), Schmiedearbeiten; *subst. n. pl.*, Künstliches, Bildwerke (nicht 'Gewerbe'), tractant f. fabri.

1. **fābŭla,** ae, *f. dem.* v. faba, einm. *Plaut. Stich.* 5, 4, 8.

2. **fābŭla,** ae, *f.* [for] 1) die Erzählung von einem Ereignisse, eine Sage, Geschichte, non longa est f., de te f. narratur, *Hor.*; in üblerm Sinne, das Gerede, das Gespräch der Leute, Stadtgespräch, †quantum apud devictas gentes fabularum fecerat Stoff zum Gerede gegeben; †in fabulis esse, zum Gerede dienen; f. fieri, esse; *f. tota jactari in urbe; *f. quanta fui! auch †die Wechselrede, Unterhaltung, convivales; fabulis tempus conterunt; f. eorum et disputationes; Sprichw. s. lupus 1). 2) Insbes. die erdichtete-, auf Wirklichkeit nicht beruhende Erzählung, die Fabel, Erdichtung, etiam fabulis credere; f. tantum, sine auctore credita; f. fictae, poëticae; *non f. rumor ille fuit; *fabulae manes = fabulosi; (*Com.*) fabulae! leeres Gerede! 3) ein Gedicht, nämlich *a*) die Fabel, als Dichtungsart, *Phaedr.* *b*) der einem dramatischen Gedicht zu Grunde liegende Stoff, das Sujet, *Hor.*; si nec fabellae (Mährchen) te juvant nec fabulae Mären, *Phaedr.*; dah. ein dramatisches Gedicht, ein Schauspiel, Drama, Stück, agere, docere, dare f. *c*) ein episches Gedicht, z. B. (*Hor.*) v. der Ilias; *tp.* non solum unum actum sed totam f. confecissem; f. compositam Volsci belli, der volscische K. sei eine verabredete Posse; (*Tac.*) nunc per concubinum Atimetum et histrionem Paridem quasi scaenae fabulas componit; ähnlich (*Com.*) quae haec est f.? was ist das für eine Geschichte? was soll das vorstellen?

fābŭlāris, e, *adj.* [2. fabula] (selt.) Sagen-, historia, *Suet.* — **fābŭlātor,** ōris, *m.* [fabulor] (selt.) Erzähler, *Suet.*

fābŭlor, *dep.* 1. (*inf.* fabularier, *Com.*) [2. fabula] plaudern, schwatzen, sich unterhalten (v. einer gemüthlichen u. behaglichen Rede zum Zeitvertreib, wobei es auf den Gehalt u. selbst die Wahrheit des Gesprochenen wenig ankommt; vgl. loquor, dico, garrio), inter se, *Plaut.*; alcui, *Ter.*; cum alqo, *Plaut. Suet.*; †apud alqm; quid Serg. Galba fabuletur, *Liv.*; überh. reden, *Com.*

fābŭlōsus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [2. fabula] *a*) *in den Sagen oft vorkommend, -berühmt, Hydaspes; palumbes. *b*) †an Sagen reich, carmina Graecorum. *c*) †die Sage liebend, antiquitas.

făcesso, sīvi, sītum, 3. [*intens.* v. facio] 1) *trans.* eifrig machen, ausrichten, vollbringen, *praecepta, *jussa; bes. v. etw. Unangenehmem, bereiten, schaffen, alcui negotium, periculum; auch wegschaffen, entfernen, unterlassen, dictum, *Plaut.* 2) *intrans.* sich eilig entfernen, -weggehen, sich packen, hinc, propere, *Ter.*; propere ex urbe; facesse hinc Tarquinios; operae facessant; ab omni societate rei publicae; (*Just.*) amicitiam bei Seite gesetzt bleiben.

făcētē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [facetus] 1) anmuthig, artig, *Com.* 2) launig, witzig, drollig, ridicule et f. — **făcētiae,** ārum, *f.* [facetus] 1) launiger Witz überh., der sowohl cavillatio als dicacitas umfaßt (vgl. cavillatio, dicacitas), cum duo genera sint facetiarum, — illa a veteribus superior cavillatio, altera haec dicacitas nominata est. 2) = cavillatio, sales in dicendo multum valent, quorum duo sunt genera, unum facetiarum, alterum dicacitatis. Utetur orator utroque: sed altero in narrando aliquid venuste, altero in jaciendo mittendoque ridiculo; (*Tac.*) f. asperae, acerbae; (*Plaut.*) auch *sing.* facetia, das Drollige eines Vorfalls.

făcētus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [st. factus v. facio] eigtl. wohl-, gut gemacht, -gestaltet, dah. 1) zierlich, fein, victus, *Plaut.*; est qui inguen ad obscenum subductis (tunicis) usque f. (nämlich nach seiner Meinung), *Hor. sat.* 1, 2, 26.; v. Benehmen u. Ausdruck, fein, artig, voll Grazie, mulier, *Ter.*, orator, sermo, oratio; **subst. n.* die Grazie, Anmuth; auch freundlich, artig gegen Andere, einschmeichelnd, ut cuique est aetas, ita quemque facetus adopta, *Hor.* 2) v. der Rede, witzig, launig, drollig, homo f. et urbanus; f. esse voluisti; genus jocandi.

făcies, ēi (archaist. ē), *f.* [wahrsch. v. facio] 1) die ganze Gestalt, äußere Gestaltung, das Aeußere überh. (zunächst als Fläche gedacht; vgl. figura, forma), nutrix qua sit f., mihi expedi, *Plaut.*; plerisque ejus f. ignorantibus; decora, *Hor.*; quali sit f., sura etc., *Hor.*; *Anchisae; **pl.*, comitum; *verte omnes tete in f.; loci, urbis, carceris; †urbium faciem praestare; †terribilior f. erat ripae; *longa quibus f. ovis erit; *facie praestant; *curvata in montis faciem unda; *tp.* die äußere Erscheinung, das Aussehen, Gepräge, der Anblick, die Beschaffenheit, Art, Form, insolita; senatus, civitatis; belli; totius negotii; †mali; †universa futuri discriminis f. in oculis erat; (*Plaut.*) ad istam f. est morbus solcher Gestalt, solcher Art; *laborum; *in unam f.; †proximus dies faciem victoriae latius aperuit; †dum positis loricis et galeis in f. pacis veniretur; auch

(*Tac.*) der Schein im Ggs. der Wirklichkeit, facie consilii publici; der Anblick, scelerum, *Verg. Curt. Tac.* 2) das menschliche Gesicht, Antlitz, Gesichtsbildung (überh. u. nur in physischer Beziehung, als die natürliche Physiognomie; vgl. os, vultus), in f. vultuque inerat vecordia; f., vultus, sonus; egregia, honesta, *Ter.*; decora, praeclara, *Sall.*; Agesilai; nosse alqm de f.; *nec faciem litore dimovet; *hispida; †*pl.*; im Bilde, formam et tamquam f. honesti vides (Sittlichkeit nicht nur verkörpert, sondern zugleich personificirt); ähnlich qui (praeceptor) f. eloquentiae, non imaginem praestaret, *Tac. dial.* 34.; *(*concr.*) notaque et artium gratarum f., eine berühmte u. mit liebenswürdigen Eigenschaften geschmückte Erscheinung; *schönes Gesicht, rara; f. quaerere, sich im gefälligen Mienenspiel üben.

făcĭlĕ, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [facilis] 1) leicht, ohne Mühe, ohne Schwierigkeit, ohne Weiteres, unwillkürlich, f. alqd ediscere; f. indicabat ipsa natura vim suam; zur Verstärkung einer einen hohen Grad bezeichnenden Aussage, unbedenklich, ohne Widerrede, sicher, f. princeps; vir totius Graeciae f. doctissimus; Thucydides dicendi artificio f. vicit omnes; omnes scriptores f. superare; f. ducem populi Romani, non comitem diceres; huic hereditas f. ad HS tricies venit testamento propinqui sui; non (haud) f., nicht leicht = schwerlich, kaum (eine gemilderte Form der Verneinung), non f. in ullo majorem diligentiam cognovi. 2) willig, gern (wenn Etw. geschieht, ohne daß ihm Etw. in den Weg gelegt wird; vgl. libenter), omnes perferre et pati, *Ter.*; f. pati m. *acc. c. inf.*; facillime audiri. 3) angenehm, wohl, bequem, vivere, agere, *Com.*; †agitare; locum habeo nullum, ubi facilius esse possim, quam Asturae, in maritimis (praediolis meis) facillime sum; nusquam facilius sum. — **facilin** = facilene, *Plaut.*

făcĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [facio] eigtl. thunlich, 1) leicht = was man leicht thun (sich verschaffen, erwerben) kann (vgl. levis), mit keiner Mühe od. Schwierigkeit verbunden, res, causa; ascensus, aditus; iter; distinctio; favor; remedium; concordia; *victus leicht zu erlangen; *parabilem venerem amo facilemque; *somnus in den man leicht fällt, leichter, sanfter; †humus; *lutum leicht zu bearbeiten; †jugum leicht zu ertragen; *jactura leicht zu verschmerzen; *saevitia leicht zu bezwingende, also verstellte, scheinbare; alqd f. est ad credendum; res factu f., nihil erat dictu facilius, *Ter.*; id quod factu facillimum erat, *Sall.*; ad quas non est facile inventu qui descendat, *Cic.*; id dictu quam re facilius erat, *Liv.*; facile intellectu, *Nep.*; †facile est intellectu; *nec (Cyclops) visu f.; facile est hoc intellegere; eo pelli facilius fuit, facile erat m. *acc. c. inf. praes. pass.*, *Liv.* 22, 8, 5. 35, 50, 1.; facilius explorari, *Liv.*; facilis corrumpi, *Tac.*; quod ei fuit facillimum, ut etc., *Liv.*; res est in facili leicht, *Liv.*; *†e, ex facili; f. est consensio = facile (ipse) consentio, *Phaedr.*; m. *dat.*, leicht-, bequem zu od. für ꝛc., campus operi; Macedonia divisui; acies partienti, jungenti, *Liv.* 9, 19, 8. u. Weißenborn z. d. St.; v. Verhältnissen, die sich leicht machen, -gestalten, günstig, bequem, res; fortunae. 2) v. Personen, der sich zu Etw. leicht bewegen läßt, bereitwillig, willig, commercio; (*Tac.*) bello, capessendis inimicitiis; *amori; †m. ad, in; auch †f. feminarum crudelitate ad gaudia. 3) v. einer Person, die mit Leichtigkeit u. Fertigkeit Etw. ausführt, fertig, gewandt, f. et expeditus ad dicendum; †sermone Graeco; *faciles victu, die ein bequemes Leben führen, den Lebensunterhalt leicht finden; v. Sachen, *manus leicht beweglich, gewandt; *tornus gefällig (sofern er v. geschickter Hand geführt wird); *f. corpore onus ferre; *oculi bewegliche, muntere; *cera. 4) v. dem Charakter, freundlich, willfährig, nachgebend, gefällig, nachsichtig, zugänglich, leutselig, gütig (in Verhältniß zu seines Gleichen; vgl. comis), benignus et f., lenis et f.; comes, benigni, f., suaves; f. et liberalis pater; in rebus cognoscendis, in hominibus audiendis admittendisque; ad concedendum; (*Liv.*) impetrandae veniae (*dat.*); v. der Erde, pecori, *Verg.*; m. *abl.*, amicitiâ, *Sall.*; sermone, *Tac.*; f. benevolumque alqm sibi reddere, *Ter.*; f. alqm habere; *dii in tua vota; *neque se fore posthac tam f., ut etc. (v. Jupiter); †in vitricum; *Nymphae; mores; *animi; *quibus f. deus annuit aure; *janua; *penna. Dav. **făcĭlĭtas**, ātis, *f.* 1) die Leichtigkeit im Handeln od. Thun, partiendi camporum spatia, quaestura ex dignitate candidatorum aut facilitate tribuentium gratuito concedebatur, securi de f., *Tac.*; oris in der Aussprache, *Quint.*; insbes. (*Quint.*) die Leichtigkeit-, Geläufigkeit im Vortrage od. im Ausdruck, extemporalis; verborum; firma quaedam f., quae apud Graecos ἕξις nominatur; illa firma f.; oratio prae se fert felicissimam f.; *concr.*, retractemus suspectam f. das leicht Hingeschriebene, *Quint.* 10, 3, 7. 2) die Eigenschaft dessen, der leicht zu Etw. geneigt ist, Neigung zu Etw., die Anlage, haec (proclivitas) in bonis rebus, quod alii ad alia bona sunt aptiores, f. nominetur, in malis proclivitas, *Cic. Tusc.* 4, 12, 28.; insbes. *a*) in gutem Sinne, die Leichtigkeit-, Willigkeit, sich nach den Wünschen Anderer zu fügen, Gefälligkeit, Willfährigkeit, Zuvorkommenheit, Umgänglichkeit, Leutseligkeit, Freundlichkeit, Popularität u. dgl. (vgl. comitas), ejus gravitas non sine f. erat; f. et lenitudo animi; comitas et f.; f. et humanitas; is qui dignitate principibus excellit, facilitate par infimis esse videatur; sermonis; ut nec ornatui f. (in der Rede) nec facilitati inventio deesset, *Just.* 9, 8, 10.; in audiendo; actione leni facilitatemque (die innere Gutmüthigkeit) significanti, *Cic. de or.* 2, 43, 184.; †imperii; magno mihi f. (im Nachlasse der Zahlung) stetit, *Plin. ep.* 8, 2, 8. *b*) in übelm Sinne, prava, *Ter.*; adulteriorum, *Tac.*; auch Leichtfertigkeit, Leichtsinn, *Suet. Cl.* 29.

făcĭnŏrōsus (faciner.), *adj.* m. (spät.) *comp.* u. (*Cic.*) *sup.* [facinus] verbrecherisch, lasterhaft, civis; facinerosissimi sicarii; †impius et f. animus.

făcĭnus, ŏris, *n* [facio] *a*) die auffallende u. bedeutende-, wichtige That (vgl. factum, flagitium, scelus), f. praeclarissimum, pulcherrimum, egregium atque mirabile duorum Carthaginiensium; nefarium; inauditum et singulare; virilis audaciae; o f. indignum etc. s. indignus. Hierv. insbes. *a*) die verbrecherische u. gewaltige That, die Unthat, scelus et f.; committere, patrare, obire, facere [vgl. facio I) *b*)], in se admittere f.; f. est, vinciri civem Rom., scelus ver-

berari; ad vim, ad f., ad caedem accommodatus; (*Tib.*) per caedem et f.; Romae Numidiacque facinora ejus, *Sall. Jug.* 33, 4. u. Kritz z. d. St.; auch verbrecherische Gesinnung, =Absicht, subest silentio f., *Curt.* 6, 8, 11.; *v. einem Giftbecher als Werkzeug einer Unthat; Verbrecher, *pl.*, s. flagitium 1). *b*) (*Com.*) das Ding, die Sache, der Umstand.

făcio, fēci, factum, 3. [archaist. Formen *fut. ex.* faxo (s. Brix zu *Plaut. Trin.* 1, 2, 60.); *perf. conj.* faxim, (auch für *fut. ex.*) faxit, faxitis, faxint; *plsqp. conj.* faxem; *imper.* face] I) *trans.* machen (in mannichfaltigster Anwendung v. einer Thätigkeit, welche sich in Hervorbringung eines in die Sinne fallenden Products u. einer im Raume fortbestehenden Wirkung kund giebt, ποιεῖν; vgl. ago), *a*) hervorbringen, verfertigen, bauen, schaffen, bereiten u. dgl., scuta ex cortice; ignem ex lignis viridibus; arma; opus; turres; munitionem; quidquam neque dicere neque f.; pontem (schlagen) in Arare, in Istro; summa difficultas faciendi pontis; classem bauen, castra aufschlagen; (v. Künstler) *alqm marmoreum bilden; *m. *acc. c. inf.*, bildlich darstellen; literas ad alqm, an Jmd. schreiben, f. sermonem inter nos habitum in Cumano; f. sibi anulum; phalerae pulcherrime factae; f. corpus, vela s. corpus *a*), velum; sibi binos imperatores wählen; cohortes aufbringen, bilden; manum, (*Tac.*) auxilia mercede; tributum; f. orationem, versus, (*Tac.*) versus pro eo; f. librum, epigramma, poëma; *carmina; homo ad ista expedienda factus wie gemacht, =geschaffen 2c.; ex industria factus ad imitationem stultitiae; neque tamen horum (puerorum, Sklaven) quemquam nisi domi natum domique factum (gezogen, gebildet) habuit, *Nep. Att.* 13, 4.; verbum factum (geschaffen) vel conjunctione vel novitate; verbis translatis interdumque factis; orationis faciundae ac poliundae ignari; verborum aut faciendorum aut deligendorum scientia; orationis faciendae et ornandae auctores; Verres sibi anulum ließ sich machen, scuta pro clipeis. *b*) thun, vollführen, ausführen, verrichten, leisten, zu Stande bringen, vornehmen, begehen, verüben u. dgl., facinus, *Plaut. Cic. fin.* 2, 29, 95.; facta, *Plaut.*; tale facinus, *Sall. Cat.* 19, 5.; tam foedum facinus, *Just.* 39, 3, 7.; initium, finem [vgl. finis 2) *a*)]; gradum; incursionem; iter s. iter 1) *a*); cursu quingenta stadia zurücklegen, *Just.* 11, 8, 2.; indutias, pacem; comitia abhalten; *ruinas in alqd einen Sturz thun=, herabstürzen auf 2c.; f. injuriam, furtum, fraudem, vim, caedem; impetum in hostes; alcui medicinam an Jmdm. vornehmen = Jmd. heilen; exemplum s. exemplum 1); insbes. (*Com.*) facis injuriam, injuste, si etc. zum Ausdruck eines mildern Tadels od. Vorwurfs; male et injuste; hoc regi; (*Hor.*) nemo hoc mangonum faceret tibi; f. proelium liefern; bellum erregen, anstiften, anfangen, alcui gegen Jmd. = Jmd. bekriegen; promissum erfüllen, imperatum, imperata, omnia quae imperarentur leisten; stipendia, Kriegsdienste thun; nemo me lacrumis decoret nec funera fletu faxit begehe mit 2c., *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 15, 34.; quae meus amicus Appius νεκυομαντεῖα faciebat veranstaltete, *Cic. Tusc.* 1, 16, 37.; mysteria in domo sua anstellen, *Nep.*; sementes bestellen; incendium anlegen; judicium fällen; silentium beobachten, s. fabulae (*Plaut.*) dem Schauspiel ruhig zusehen, aber silentium classico (*Cic.*) bewirken [nach *c*)]; fugam ergreifen od. [nach *c*)] bewirken, deditionem, sich ergeben; (*Quint.*) f. vires, usum, ad faciendam phrasin; verbum, verba s. verbum 1); f. modum, das Maß bestimmen; periculum, einen Versuch machen; multa impure ac taetre; alqd in alqo; neque in eo, quod inutile esset Graeciae, fecisse; quod in Nerviis (an 2c.) fecisset; foeda in civibus facinora; omnia amici causâ; ego plus quam feci, f. non possum; (*Hor.*) multa, plura, permulta; magnum etc. s. magnus 2) *c*); quid faciam? was soll ich thun od. anfangen? *quid facerem? quid eâ drachmâ f. vis? rebus quid faciam meis? quid eo fecisti puero? *Plaut.*; (Convers.) quid hoc, de hoc homine facias? was soll man mit=, aus 2c. machen, =mit 2c. anfangen? quid huic, illi facias? was soll man in Bezug auf 2c. thun? quid facerent de rebus suis, *Nep.*; quid faceret Chrysippus huic conclusioni? quo facto, hierauf; elliptisch, si auditor omnino tamquam equus non f. eigtl. nicht thut, was der Reiter will, = nicht gehorcht, wie ein störrisches Pferd ist, *Cic. Brut.* 51, 192.; ut alia nos melius multo (*sc.* facimus) quam Graeci. *c*) verursachen, bewirken, verschaffen, veranlassen, erregen, stiften, bereiten, zufügen, gewähren, geben u. dgl., admirationem alcjs rei; †famam exitii sui; clamores, desiderium, spem, suspitionem; animos s. animus 3) *b*); sibi magnas opes; eam summam aufbringen, *Nep.*; alcui potestatem, copiam dicendi, †locum (Gelegenheit) mendacio, †fortuna regis etiam humillimis in ipsum licentiam; nomen, cognomen alcui rei; auspicium s. auspicium 2); silentium, fugam [vgl. *b*)]; anguis — terrorem fugamque in regiam, *Liv.* 1, 56, 4.; orationi audientiam; alcui favorem, moram, periculum, injuriam, insidias; f. alcui negotium s. negotium 1) *a*); *multa nobis mala; f. praedam, praedas ab alqo; f. (alcui) fidem s. fides 1); argentum hoc f., divitias tu ex istac (virgine) facies, *Plaut.*; non semper haec (verba) inter se idem = bedeuten, *Quint.* 10, 1, 14. u. Krüger z. d. St.; (*Plaut.*) f. (geben) alcui savium; f. gratiam alcjs rei alcui Verzeihung=, Nachsicht gewähren; alcui transitum gestatten; f. (geben) exemplum alcjs rei; †f. speciem agminis magni (aussehen wie 2c.), castellorum, maris, turrium; f. ludos, sacra, sacrificium, res divinas, cenas, conjurationem; f. sibi viam bahnen; iter s. iter, 2); si quid es facturus (*Cic. Tusc.* 5, 5, 13.), wenn du Etw. gegen mich ausrichten willst; dah. reflexiv, wie unser 'sich Schaden thun' = leiden, erleiden, jacturam etc. s. jactura 2); damnum, detrimentum, naufragium. *d*) bewirken od. zu bewirken suchen, daß ein Zustand od. eine Handlung eintritt, m. ut od. ne; *m. *acc. c. inf.* (vgl. nulla res tales oratores videri f. quales ipse videri volunt, *Cic. Brut.* 38, 142.); ut scirent, se facturum wissen lassen; fac sciam u. dgl.; quantum coniti animo potes etc., tantum fac (bemühe dich), ut efficias, *Cic. off.* 3, 2, 6.; certum hominem ad eum mittas face sei so gut u. schicke, *Nep. Paus.* 2, 4.; *facito m. *conj.*; insbes. facere ut nicht selten, um den Begriff der Thätigkeit stärker hervorzuheben od. die Handlung als eine wichtigere, bedeutendere u. daher als Act eines besonderen Entschlusses zu bezeichnen, faciendum

putavi, ut ad te scriberem (nicht schlechthin st. ad te scribendum putavi); feci non invitus, ut prodessem multis rogatu tuo; plebem et inmam multitudinem se fecisse (sein Werk sei es) ut non modo virtute flecteret etc.; sive illud animo irato ac percito fecisset ut incensus odio trucidaret inimicum; visum est faciendum — vos certiores facere, einm. *Serv. Sulp.* b. *Cic. fam.* 4, 12, 1; m. dopp. *acc.*, Jmd. od. Etw. zu Etw. machen=, =erwählen, =ernennen, f. te apud illum deum, *Ter.*, judicem iratum, alqm consulem, heredem, alqm disertum; auch f. alqm = zu einer Obrigkeit machen, *Cic. p. Mur.* 25, 50. *p. Planc.* 4, 9. 6, 14.; (*Eutr.*) se dictatorem, se consulem, caesarem se in Gallia, sich machen=, sich aufwerfen zu ꝛc.; *alqd telum d. i. als Waffe gebrauchen; *omnes uno ore Latinos zu gleichen L.; *lebetes tertia dona; alqm certiorem f. etc. s. certus 4); alqd missum f. s. mitto 2) *a*); alqd reliquum f.; f. alqd dicionis, potestatis suae, sui imperii, bewirken daß Etw. zu seiner Botmäßigkeit ꝛc. gehört = unter seine B. ꝛc. bringen; Thebae populi Romani jure belli factae sunt; (*Sall.*) neque gloriam meam, laborem illorum faciam zu meinem, ihrem Eigenthume machen; alqd lucri f. = gewinnen; nihil reliqui f. = *f. ut nihil sit ejus quod reliquum est,* nichts übrig lassen; (*Tac.*) alqd sui muneris, (*Just.*) beneficii sui fordern, daß Etw. als aus ꝛc. herrührend angesehen werden soll; alqam terram suam sich unterwerfen; (*Ter.*) alqm suum zu seinem Freunde machen. Insbes. mit einem *partic.*, in der Rede od. Schrift einführen, =darstellen, =lassen, Xenophon Socratem f. disputantem; non faciet rem publicam loquentem; seltener als *verb. dic.* behandelt u. dah. m. *acc. c. inf.* verbunden, poëtae impendere apud inferos saxum Tantalo f.; quem Homerus apud inferos conveniri f. ab Ulixe; Polyphemum Homerus cum ariete etiam colloquentem f. ejusque laudare fortunas, einm. *Cic. Tusc.* 5, 39, 115. *e*) zum Ausdruck der bl. gedachten od. angenommenen Wirkung, vorgeben, sich stellen, facio me alias res agere; annehmen, den Fall setzen, faciamus od. fac m. *acc. c. inf.* *f*) einen gewissen Werth auf Etw. od. Jmd. legen, wie wir 'sich Etw. aus Etw. od. Jmdm. machen', achten, schätzen (vgl. aestimo, existimo etc.), alqd, alqm magni, pluris, maximi, parvi, minimi, nihili; hujus non f. s. 1. hic *a*); id parum f. s. parum 1); dah. wohl auch alqd aequi bonique f., mit Etw. zufrieden sein; si aliter nos f. quam aequum est, *Plaut.* *g*) ein Geschäft u. dgl. treiben, =ausüben, argentariam, praeconium; medicinam, *Phaedr.* *h*) die Stelle eines vorhergehenden specielleren Verbum vertretend, wie thun u. *ποιεῖν*, an Scythes Anacharsis potuit pro nihilo pecuniam ducere: nostrates philosophi f. non potuerunt? Demosthenem, si illa pronuntiare voluisset, ornate splendideque f. potuisse; itaque in hominibus solum exsistunt (morbi animorum); nam bestiae simile quiddam f. st. in bestiis s. q. existit; jubeas miserum esse, libenter quatenus id f., *Hor. sat.* 1, 1, 63 f. II) *intrans.* 1) m. *adv.* od. adverbialen Wendungen, thun, sich betragen, irgendwie handeln, verfahren, humaniter; arroganter; amice; imperite; recte aut perperam, recte atque ordine; bene atque strenue; bene f. etc. s. bene 1) *B*); male, aegre alcui, *Com.*; adversus rem publicam, als Feind gegen den Staat verfahren; †contra alqm; f. non possum, quin etc. kann nicht umhin zu ꝛc. 2) f. cum od. ab alqo, es mit Jmdm. halten, auf Jmds. Seite=, =Partei sein (Ggs. f. adversus alqm); idem sentire et secum f., unâ f. Sullam; illac (aus jener Seite) f.; ea (aequitas) cum secum faciat für ihn ist, *Cic. part. or.* 36, 127.; *jura facientia mecum mich unterstützen. 3) ein Opfer verrichten, opfern, Junoni Sospitae; Jovi Victori pocillum mulsi sese facturum, *Liv.* 10, 42, 7. u. Weißenborn z. d. St.; m. *abl.* des Opferthiers, quot agnis, *Plaut.*, vitulâ pro frugibus, *Verg.* 4) zu Etw. dienen, =nützen, =helfen, =passen, *ad talem formam non f. iste locus; *non f. capiti dura corona meo; *nec coelum nec aquae nec terra nec aurae bekommt mir; *incolumi Rhodus et Mitylene pulcra f. quod etc.; (*Quint.*) nec versicolorem illam qua Demetrius Phalereus dicebatur uti, vestem bene ad forensem pulverem f.; (*Quint.*) in hoc optime f. infinitae quaestiones. — **facteon,** eine scherzh. v. *Cic. Att.* 1, 16, 13. gebildete halb griechische Form (statt faciendum) = man muß schätzen, *φιλοσοφητέον* et istos consulatus flocci f.

factio, ōnis, *f.* [facio] 1) (selt.) das Machen, Thun, Handeln, quae haec f. est (*Plaut.*)? was geht hier vor sich? was thut man hier? testamenti f. (das Recht ein Testament zu machen) non habere. 2) das Zusammenhalten unter sich od. mit Jmdm. [v. facere cum alqo II) 2)]; dah. *a*) die Verbindung im Privatleben durch Verwandtschaft od. Bekanntschaft, die Verwandtschaft, neque nos tantâ f. quantâ tu sumus, cum vostris nostra non est aequa f., *Plaut.*; †v. Zünften, ejusmodi. *b*) die Verbindung im öffentlichen Leben, der politische Anhang, die politische Partei (als Verein solcher, die zu gemeinsamem Handeln zusammenhalten, oft mit dem Begriffe drückender und despotischer Uebermacht, v. Patriciern, Oligarchen ꝛc.; vgl. pars), in singulis domibus f. sunt; f. dissensionesque; triginta illorum; nobilium, paucorum; Galliae totius f. esse duas; forensis; haec inter bonos amicitia, inter malos f. est; ut exsistat ex rege dominus, ex optimatibus f.; (*Nep.*) officia amicis praestare sine factione ohne Parteibestrebungen; (*Phaedr.* 1, 2, 4.) factionum partes, getrennte P.; (*Suet.*) die einen Schauspieler begünstigenden Zuschauer, Parteinehmer für ꝛc., eine Truppe=, Rotte der Wettrenner im Circus; auch Verschwörung, oppressus est f. militari, *Eutr.* Dav. **factiōsus,** *adj.* m. (spät.) *comp.* u. †*sup.* der eine zahlreiche Freundschaft od. einen Anhang hat, ein Parteihaupt, od. der nach einem Anhange strebt, parteisüchtig, homo, *Plaut.*; f. audaxque; largitores et f.; complures novi atque nobiles, f.; neque factione cum factioso; (*Plaut.*) linguâ, mächtig mit ꝛc.

factĭto, 1. [*frequent.* v. facio] Etw. häufig u. gewöhnlich machen, =thun, =verrichten, quod ne Graeci quidem veteres factitaverunt; *versus; †carmina in principem; †delationes; quaedam publica sacra per ipsos reges factitata erant. Insbes. *a*) (selt.) Jmd. zu Etw. gewöhnlich machen, =erklären, alqm heredem. *b*) Etw. als gewöhnliches Geschäft u. dgl. treiben, aus

Etw. ein Metier machen (vgl. facio I) 1) *g*)], accusationem; †coactiones argentarias.

facto, 1. [*intens.* v. facio] (selt.) verrichten, *Plaut.*

factor, ōris, *m.* [facio] eigtl. der, welcher Etw. macht, schafft; dah. (*Plaut.*) pilae, derjenige, der den Ball treibt, -schlägt. — **factum**, i, *n.* [*partic.* v. facio] das Gethane, That, Handlung, Werk (vgl. acta, res gestae, facinus etc.), sowohl als *partic.* mit *adv.* verbunden, recte, bene, male, egregie, fortiter f., als auch *subst.* mit *adj.* od. *pron.*, bonum, egregium; malum; optimum m. *inf.*, *Sall. Cat.* 32, 1. u. Kritz z. d. St.; meum; nullum paulo fortius; illius; quod unquam eorum in re publica f. exstitit? ex aliorum f. aut dictis aut eventis; dicta factaque, f. dictaque alcjs s. dictum; illustria; *domestica; *†fortia, †fortiora; *f. fortia Herculeae clavae; *mortalia Werke, Schöpfungen; *hominum; *boum (ἔργα βοῶν) gepflügte Aecker; Sprichw. s. dimidium; †Vorfall; bonum f. als Eingangsformel obrigkeitlicher Befehle u. Edicte, zu gutem Glück! in Gottes Namen! — **factus**, *adj.* m. (vorcl.) *comp.* [*partic.* v. facio] 1) gemacht, factius nihilo facit, er macht es (deswegen) um nichts mehr gethan = nihilo magis effectum reddit, *Plaut. Trin.* 2, 3, 2. 2) verarbeitet, argentum bene f.; *tp.* oratio polita atque f. quodammodo; verbum; *versiculi magis f. kunstgerecht; v. Personen, geschaffen, zugestutzt, gebildet, qui illuc f. institutusque venisset; *ad unguem f. homo s. unguis *d*); *miles amori.

făcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. fax] eine kleine Fackel, *tp.*, *Plaut.*

făcultas, ātis, *f.* [facul, alte Form für facile] 1) die Möglichkeit, Thunlichkeit, Fähigkeit Etw. zu thun (zunächst in den handelnden Personen liegende; vgl. copia), die Gelegenheit, das Vermögen, dii date f. huic pariendi, *Ter.*; ut haec quoque copia f. afferat non semper eodem modo desinendi; reliquis fugae f. datur; neque sibi dari f. pro dignitate vivendi; dare alcui f. ad dicendum; facere alcui f. judicandi; nonnunquam nobis datur, conceditur, offertur f., ut etc.; est in alqo f., ut; si f. erit; quoad f. tulit; si res f. habitura (wenn es thunlich zu sein) videatur, ut etc.; res mihi videtur esse f. (in der Praxis) praeclara, arte mediocris; multae f. mihi dabantur viele Gelegenheiten, bei welchen (es) mir möglich war; consideremus ceteras f. die übrigen Umstände, welche die Sache möglich od. leicht machten; belli die Mittel zu ꝛc., die Kosten, nummorum; talium sumptuum; †Stoff zu Etw., f. praecepta scriptoribus. Hierv. die Fähigkeit, Gewandtheit, Geschicklichkeit, dicendi; f. dicendi et copia; ingenii facultates, die geistigen Gaben; bisw., wenn der Zshg. die nähere Bestimmung des Begriffs darbietet, bl. f. = f. dicendi, Rednergabe, -talent, erat in splendore verborum elegans, compositione aptus, facultate copiosus; illum flagrantem studio et florentem facultate audire; ex his studiis haec quoque crescit oratio et f. Kunstmäßkeit u. Gewandtheit der Rede (vgl. Halm zu *Cic. p. Arch.* 6, 13.); auch das, was Jmd. soll leisten können, die Aufgabe, oratoris. 2) die Möglichkeit-, Gelegenheit Etw. zu erhalten, der vorhandene Vorrath, die vorhandenen Mittel, -Hülfsmittel, omnium rerum summa; *pl.*, omnium rerum, navium; non magnis f. da ꝛc. (*abl. abs.*) nicht weit reichten; cujus rei summam f. habebant; cujus generis erat in senatu f. maxima, v. welcher Art man Männer genug im ꝛc. haben konnte; quae non semper f. datur; hierv. häufig *pl.*, die Geldmittel, das Vermögen, die Vermögensumstände.

făcundē, *adv.* m. (spät.) *comp.* [facundus] in leichter u. gefälliger Sprache, fließend. — **făcundia**, ae, *f.* [facundus] (nicht b. *Cic.*, wie auch nicht die verwandten Wörter) die Wohlredenheit, Redefertigkeit (die eine bl. oberflächliche, ohne Gründlichkeit u. Schärfe sein kann; vgl. eloquentia), Graeca; *praesens eines Augenzeugen; *praeceps, kühne Sprache. — **făcundĭtas**, ātis, *f.* die Gesprächigkeit, einm. *Plaut. Truc.* 2, 6, 13. — **făcundus**, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [for] leicht u. geläufig redend, gewandt, leicht u. gefällig, geläufig (vgl. disertus, eloquens), vir; oratio; ingenia humana sunt ad suam cuique levandam culpam nimio plus f.; antiqua comoedia facundissimae libertatis (Freimuth); *dicta; *lingua; *vox.

faeceus, *adj.* [faex] aus Hefen, aus Bodensatz, bildl., mores, einm. *Plaut. Trin.* 2, 2, 18.

faecŭla, ae, *f.* [*dem.* v. faex] das Weinsteinsalz, *Hor.*

faeneratio etc. s. feneratio etc.

faenilia, faenum, faenus etc. s. fenilia, fenum etc.

Faesŭlae, ārum *f.* Stadt in Etrurien, j. *Fiesole.* Dav. **-lānus**, *adj.*; *subst. sing.* u. *pl.*

faex, cis, *f.* 1) *†der Bodensatz gegohrener Flüssigkeiten, die Hefen, die Mutter, (*Hor.*) poti faece tenus cadi, (stärker) cadis cum faece siccatis, Falerna. Hierv. uneigtl. *a*) = faecula, *Hor.* *b*) die Brühe, dicker Saft v. eingemachten Sachen, *Ov.* *c*) der Niederschlag-, die Reste trockner Gegenstände, nihil terrenae f., *Ov.* 2) *tp.* f. populi, plebis, der gemeinste Pöbel; Romuli; sordem urbis et f.; de f. hauris s. haurio 2).

*__fāgĭneus__, *__fāgĭnus__, *adj.* [φηγίνεος, φήγινος v. φηγός, fagus] zur Buche gehörig od. von Buchen, buchen, alveus, frons; pocula, scyphus. — **fāgus**, i, *f.* [φηγός] die Buche.

făla, ae, *f.* eigtl. ein als Belagerungswerkzeug gebrauchtes Gerüst, dah. (*Plaut.*) subire sub falas, sich in große Gefahr stürzen geringen Vortheils halber.

fălārĭca, ae, *f.* (phalar.) 1) ein gewaltiger, aus der Hand geworfener Speer, *Verg. Aen.* 9, 705. *Liv.* 34, 14, 11. 2) ein Brandpfeil, langes mit Werg, Pech u. dgl. umwundenes Wurfgeschoß, das aus einer catapulta auf die Feinde geschleudert wurde, *Liv.* 21, 8, 10 f.

falcārius, i, *m.* [falx] der Sichelmacher, inter falcarios s. inter 1). — **falcātus**, *adj.* [falx] 1) mit Sicheln versehen, Sichel-, currus. 2) *sichelförmig, ensis; cauda; sinus curvos in arcus.

Falcĭdius, Name eines römischen Geschlechtes; Gajus F., Volkstribun; *adj.* **Falcidiānus.**

*__falcĭfĕr__, fĕra, fĕrum, *adj.* [falx-fero] sichelführend, manus; senex v. Saturn.

fălĕrae, fălĕrātus s. phalerae etc.

Fălĕrii, ōrum, *m.* die Hauptstadt der Falisci, w. s.

Fălernus, *adj.* zum falernischen (durch seinen trefflichen Wein berühmten) Gebiet (in Campa-

nien am Fuß des Massicus) gehörig ager, das falernische Gebiet; tribus; *uvae, *vites; *prelum; *cellae; *mustum; famosos veteris consulis F. (*sc.* cados) mihi proferte, *Tib.* 2, 1, 27 f. u. Dissen z. d. St. S. 215.; **Falernum,** *a*) Falernerwein, *Hor.* *b*) das Falernum, ein Landgut des Pompejus.

Fălisci, ōrum, *m.* [Φαλίσκοι] 1) eine Völkerschaft in Etrurien *Liv.*; Aequi F. (nach Niebuhr, weil sie mit den Aequern stammverwandt waren), *Verg.* 2) = Falerii, w. s., *Eutr.* Dav. **Faliscus,** *adj.*; *subst.* ex Falisco, aus dem faliscischen Gebiet.

fallācia, ae, *f.* [fallax] die Betrügerei, die Intrigue, der Rank, per dolum et fallaciam, *Plaut.*, per f., *Suet.*; fallaciam facere, *Com.*, intendere in alqm, alcui portare, *Ter.*, ferre, *Plaut.*; *sumptae vestis; *deductae lunae gauklerische Kunst; *pl.*, sine fuco et f.; componere, admunire (*Plaut.*), excogitare f.

fallăcilŏquus, *adj.* [fallax u. loquor] (vorcl.) betrügerisch redend, einm. *Attius* b. *Cic. fin.* 4, 25, 68.

fallăcĭtĕr, *adv.* m. *sup.* [fallax] betrügerisch, ränkevoll, in böser Absicht. — **fallax,** ăcis, *adj.* [fallo] betrügerisch, täuschend, ränkevoll, nuntius; leves homines atque f.; arte f.; herbae, herba veneni s. herba; †campi; oculorum fallacissimus sensus; *f. nocte; *Circus wo betrogen wird; *aura s. aura 1); *fallacior undis; m. *gen.*, *Tac.*

fallo, fĕfelli, falsum, 3. [verw. m. σφάλλω] 1) eigtl. fallen machen, ausgleiten lassen, saxa lubrica vestigium, gradus instabilis alqm, *Curt.*; dah. täuschen, hintergehen hinter das Licht führen (auf eine falsche-, -irrige Ansicht führen; vgl. frustror, decipio, circumvenio, fraudo), alqm; alcjs opinionem, Jmd. in seiner Vermuthung täuschen; †alcjs judicium; spes alqm f., Jmd. täuscht sich in 2c.; †spes fefellit impudentem audaciam; si meam spem vis improborum f. atque superaverit; et de expugnando oppido et de flumine transeundo spem se fefellisse; opinio me fefellit; tantum se opinionem fefellisse; neque eum prima opinio; multum eum antistites Jovis in seiner Hoffnung, *Nep.*; fallit me tempus, dies, res, ich irre mich in 2c.; id me fefellit, darin habe ich mich betrogen; (*Curt.*) si prior (murus) fefellisset keinen Schutz gewährte; *ager fefellit dominum = hat keine Frucht getragen; *nunquam fallentis olivae termes; *non te sententia f.; nisi omnia me fallunt; (*Ter.*) nisi quid me fefellerit; nisi me fallit animus, nisi me forte fallo; alqm falsum habere täuschen; absol., fallendo, durch Betrug; quia f. (treulos werden) nequibat *Sall. Jug.* 56, 2.; *subst.* vana, falsa, fallentia, *Cic. fin.* 2, 14, 46.; *impers.* me fallit, ich irre-, -betrüge mich, ich weiß nicht; nisi me f.; nec eum fefellit; auch neque Caesarem fefellit quin — initium victoriae orietur kurz für quin intellegeret — i. v. oriri (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 3, 94, 3.); nec me multum fallit quin, *Ter.*; m. *acc. c. inf.*, *Ter. Verg. Liv. Curt.*; non multum me f., quid sitis responsuri, ich kann mir wohl vorstellen, was 2c.; quantum nos fefellerit, vides; *pass.* fallor, ich täusche mich; nisi, si non fallor; illi falsi sunt. Insbes. *a*) in Bezug auf ein Versprechen od. eine Verpflichtung od. beim Schwören täuschen, verletzen, übertreten, brechen, fidem, †promissum; *mandata nicht vollziehen; *dominorum dextras die ihren Herren angelobte Treue; *nomina (= nomen, *sc.* Bruti) animo, seinem Namen durch seinen Geist entgegenhandeln, d. i. anders handeln, als man nach seinem Namen (Brutus) erwartete; *depositum betrügen um 2c., veruntreuen; *matris cineres opertos falsch schwören bei 2c.; si fallo (Formel der Schwörenden). *b*) *erdichten, täuschend-, fälschlich nachmachen u. dgl., faciem alcjs; sua terga lupo, sich unter der Gestalt eines Wolfs unkenntlich machen; furta verbergen. *c*) *unvermerkt zubringen, -vertreiben, -verkürzen, noctem, labores, sermones; curam vino, somno vergessen machen; studium laborem, curas labor; cantantis ancillae labor fallitur decipiturque. 2) Jmdm. entgehen, v. Jmdm. nicht bemerkt werden, -unbemerkt bleiben, od. Jmdm. unbekannt sein, absol. od. m. *partic.* wie λανθάνειν, od. m. *acc.*, oft b. *Liv.* u. Dicht., auch *Curt.*, non fefellere insidiae, minus quam ad Ticinum fefellit, *Liv.*; ut prima luce aggressus f., ne f. bis relata eadem, nec fefellit veniens Tusculanum ducem, *Liv.*; nec barbaros f. subductus ex acie, *Curt.*; epistula (der Inhalt des Briefs) f. (unverständlich blieb) ignaros, *Curt.* 6, 19, 15.; *longe f. sagitta unbemerkt treffend; *semita f. (des in stiller Abgeschiedenheit hingebrachten) vitae; *nequidquam f. dea suchst mir zu verbergen, daß du eine G. bist; *qui natus moriensque fefellit; *purae rivus aquae etc. fulgentem imperio fertilis Africae f. sorte beatior entgehst dem 2c. als glückseliger hinsichtlich 2c., d. i. der, welcher 2c. hat keine Ahnung davon, wie mir bei 2c. ein glückseligeres Los gefallen ist; *atria servantem clientem postico; *multa dominum; *mala alqm; *custodes; *deos; *labitur occulte fallitque (ohne daß man es merkt) volatilis aetas.

falsārius, ii, *m.* [falsus] der Verfälscher, Fälscher, *Suet.*

falsĭdĭcus, *adj.* [falsus u. dico] falsch redend, lügenhaft, *Plaut.* — **falsĭfĭcus,** *adj.* [falsus u. facio] falsch handelnd, lügnerisch, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 36. — **falsĭjūrius,** *adj.* [falsus u. juro] falsch schwörend, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 36. — **falsĭlŏquus,** *adj.* [falsus u. loquor] falsch redend, *Plaut.*

falsĭmōnia, ae, *f.* [falsus] der Betrug, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 6, 12.

falsĭpărens, tis, *adj.* [falsus u. parens] einen erdichteten Vater habend, einm. *Ct.* 68, 112.

falsō, *adv.* [falsus] fälschlich, aus Irrthum, mit-, in Unwahrheit (vgl. perperam), f. memoriae proditum est; f. dicebatur vivere; f. queri, vituperare; auch als abgekürzter Satz, in talibus rebus aliud utile, aliud honestum videri solet; falso, fälschlich! falsch! — **falsus,** *adj.* m. †*sup.* [fallo] falsch, 1) *pass.* falsch, unwahr, unbegründet, erdichtet, untergeschoben, lacrimula, *Ter.*, gaudium, visum; spes, suspitio; testis; literae; tua infamia; multas civitates f. aere alieno (aus widerrechtlich geforderten Abgaben od. Zinsen ihnen erwachsenen) liberavi; *genitor; *Simois nachgeahmt; *formido nichtig; voculae, überhohe künstliche Fistel- u. Halbtöne (Ggs. certae); illud quidem f. esse ut (einm. *Cic. de div.* 2, 31, 66.) = falso fieri ut (vgl. Zpt. §. 623.); *subst.* †falsus, i, *m.* ein

Lügner, Betrüger; falsum, i, *n.* etw. Unwahres, eine Lüge, f. dicere, scribere, judicare, videre; f. sentire, falsche Gedanken hegen; vana, f., fallentia; in perspicue falsis; (*Hor.*) vero distinguere falsum, veris falsa remiscet, acclinis falsis animus; in falsum, vergeblich, *Tac.*; †die Verfälschung, Betrügerei. 2) *act.* lügenhaft, heuchlerisch, falsch, homo; falsos fieri, *Sall.*, ne falsi intellegerentur, *Tac.*; *Sol., *sodalibus.

falx, cis, *f.* die Sichel, Sense; das Winzer-Gartenmesser, premere vitem falce, *Hor.*; auch Brecheisen zum Einreißen der Mauern, murales; cum falcibus ad Castoris, *Cic. p. Mil.* 33, 91.; vgl. Richter z. d. St.

fāma, ae, *f.* [φήμη] 2) das Gerücht, die Sage (die offene u. laute Fortpflanzung einer Nachricht, die auch auf die Nachwelt übergehen kann; vgl. rumor), f. est, das Gerücht geht, herrscht, nuntiat berichtet; f. venerat, exierat, manat, percrebruit; f. de alqa re affertur, perfertur, pervenit ad alqm; f. praecurrit; famâ ac literis; †famam exitii sui facere; de alqa re, alcjs rei; ante famam amissi regis v. dem Tode des K., *Just.*; Solem et Vulcanum etc. ne famâ quidem acceperunt; *pl.*, hascin' mi propter res malas f. ferunt, *Plaut. Trin.* 1, 2, 186.; *personif., die Göttin des Gerüchtes. 2) die öffentliche Meinung, Volksstimme (vgl. gloria), adversâ hominum f.; f. et opinio hominum; popularis; forensis; (*Curt.*) majore f. quam gloria; insbes. der Ruf eines Menschen (die äußere Anerkennung des Charakters u. der Persönlichkeit durch Wort u. Nachrede; vgl. existimatio), de alqo; bona, integra, (*Hor.*) incolumis; mala, turpis; (*Hor.*) non bella; (*Hor.*) vappae ac nebulonis, dicacis; sapientiae, bene loquendi; ad deos immortales benevolentiâ famâque alqm tollere in (dankbarem) Wohlwollen u. (feiernden) Ruf; beneficiis excellentes viros in coelum famâ ac voluntate tollere; quem (Herculem) hominum f. beneficiorum memor in concilio coelestium collocavit; prägn., der gute Ruf, der gute Name, Ruhm, hujus omnis f. atque existimatio; rerum gestarum; famâ nobilis; famae consulere, servire, parcere; famam afferre, laedere; f. collectam servare; contra opinionem militum famamque omnium bei Allen; famam sororis defendere; *cognita; famâ et corpore (mit Verlust des guten Rufs u. der Freiheit) creditoribus satisfacere, *Liv.* 6, 34, 2.; vgl. Weißenborn z. d. St.; *f. Pylia = der berühmte Nestor; *Argivae f. (der Stolz) pudicitiae; auch der böse-, schlechte Ruf, famam in se transtulit, *Ter.*, f. atque invidia, *Sall.*, moveri famâ, *Verg.*; Gegenstand des Geredes, ego ero f. foris, *Ter.*

fămēlĭcus, *adj.* [fames] (vorcl. u. spät.) verhungert, hungrig. — **fămēs**, is, *f.* 1) der Hunger (überh.; Ggs. satietas; vgl. inedia, esuries), cibi condimentum esse f.; alqa re famem tolerare, depellere, explere, *pellere, *propellere; extremam f. sustentare; *personif.; auch (*Eutr.*) das Hungern, Aushungern, Saguntini fame victi sunt; Numantiam diu obsessam, fame confecit; Aristonicum fame ad deditionem compulit; dah. *a*) die Hungersnoth, f. quae tunc erat in hac mea Asia; in fame frumentum exportare. *d*) (*Ter.*) die große Dürftigkeit, Hungerleiderei. 2) *tp. a*) heftige Begierde nach Etw., *auri, *argenti; *majorum (näml. bonorum); (*Curt.*) ex longâ f. satiaret se auro, omnium satietate parasti famem, ut, quo plura haberes, acrius, quae non habes, cuperes. *b*) Armuth-, Dürftigkeit im Ausdruck, jejunitas et f., einm. *Cic. Tusc.* 2, 1, 3.

fāmĭgĕrātio, ōnis, *f.* [famigeratus] das Ausschwatzen, einm. *Plaut. Trin.* 3, 2, 66. — **fāmĭgĕrātor**, ōris, *m.* [famigeratus] (selt.) der Ausschwatzer, *Plaut.*

fămĭlia, ae, [auch as 1) *b*)], *f.* [verw. m. famulus] 2) die Gesammtheit der unter einem Dache lebenden Personen, die Hausgenossenschaft, *a*) das Gesinde, die Dienerschaft, die Sklaven, familiam intellegamus, quae constet ex servis pluribus; f. Catonianam vendere; (*Phaedr.*) Aesopus domino cum solus esset f.; Martia die zum Tempel des Mars gehörigen; Leibeigene, Orgetorix ad judicium omnem suam f., ad hominum milia decem, undique coëgit. *b*) der ganze Hausstand, das Hauswesen, sowohl freie als leibeigene Hausgenossenschaft, bewegliches u. unbewegliches Vermögen, welchen allen ein Hausherr vorsteht, pater, patres familias od. familiae; pater familiae, patresque familiarum, *Caes. b. G.* 6, 19, 3. *b. c.* 2, 44.; †patres familiarum; mater familias od. familiae, matres familias od. familiae (*Sall. Cat.* 51, 9.), familiarum; matrum familiae, *Caes. b. c.* 2, 4, 3.; filius familias, filii familiarum, Sohn-, Söhne v. Hause, noch unter des Vaters Gewalt stehend; herciscundae familiae (vgl. hercisco); (*Ter.*) decem dierum vix mihi est f. Lebensunterhalt. 2) die Familie als Unterabtheilung eines Geschlechtes, welche durch das cognomen eines Römers bezeichnet wurde, vetus et illustris; plebeja; Sulla gentis patriciae nobilis fuit, f. prope jam exstinctâ; bisw. ungenau st. gens, Junia, Claudia. 3) *tp. a*) eine Truppe-, Bande Fechter, gladiatorum, auch (*Plaut.*) Schauspieler. *b*) eine philosophische Secte, tota Peripateticorum; tota illa; ducere f. s. 1. duco *c*). Dav.

fămĭlĭāris, e, *adj.* 1) zum Gesinde gehörig; nur *subst.* Sklave, Bedienter, wie οἰκέτης, *Plaut.*, quidam familiarium, *Liv.* 1, 39, 2. 2) zum Hause-, zum Hauswesen gehörig, filius v. Hause, *Plaut.*; copiae (Vermögen), lares; dignitas; res, Hauswesen od. Vermögen; (*Tac.*) pecunia eignes; principis in Asia res domesticae ac f. Haus- u. Familienangelegenheiten. 3) zur Familie gehörig, Familien-, häuslich, funus, consilium. 4) *tp.* [m. *comp.* u. *sup.*] *a*) v. Personen, mit dem Hause u. der Familie wohl bekannt, -vertraut, familiarior nobis; amicus; insbes. als *subst.* der vertraute Freund, der Vertraute, (vgl. amicus), familiarissimus meus; eine Bekannte, Freundin, tua. *b*) v. Sachen, vertraut, freundschaftlich, gewöhnlich, geläufig, jura der Freundschaft; quibuscum possit f. conferre sermones; aditus familiarior; nota vox ejus et f. jam signum; f. oculis gratumque id spectaculum fecit, *Liv.*; pro jure tam f. usus et amicitiae, nec ulla tam f. est infelicibus patria quam solitudo et status prioris oblivio, *Curt.*; †vultus, †literae; †familiare est m. *inf.* *c*) in der Lehre der haruspices diejenigen Theile des Opferthieres, welche auf das Vaterland u. das Einheimische (im Ggs. des Fremden u. Ausländischen) hindeuten, fissum (Ggs. ho-

stile); caput jecinoris a f. parte caesum; quae pars inimici, quae pars f. esset.

fămĭlĭārĭtas, ātis, *f.* [familiaris] 1) die vertraute Bekanntschaft, der vertraute Umgang, die Vertraulichkeit (vgl. amicitia), cum illo mihi est, intercedit f.; in f. alcjs venire, intrare, se dare. 2) (*Tac.*) die vertrauten Freunde, e praecipua f. Neronis; *pl.*, (*Suet.*) omnes amicitiae et f.

fămĭlĭārĭtĕr, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [familiaris] vertraut, freundschaftlich (vgl. amice), arridere; vivere cum alqo f., (*Nep.*) familiarius; familiarissime uti alqo; f. ferre mortem alcjs (*Ter.*) freundschaftlichen Antheil nehmen an; odio es nimis f. (*Plaut.*) mit deinem gar zu vertraulichen Betragen.

fāmōsē, *adv.* [famosus] (selt.) mit Ruhm, *Aur. Vict.* — **fāmōsus,** *adj.* [fama] 1) berühmt, ruhmvoll, †urbs; *mors. 2) berüchtigt, anrüchig, si qua erat f.; regis largitio; *si aut sicarius (foret) aut alioqui f.; *labores; famosae (v. Buhldirnen), *Cic. de or.* 2, 68, 277. 3) ehrenrührig, †libelli, †carmina; *versus, Pasquille; *carmen; *pudor.

fămŭlāris, e, *adj.* [famulus] (selt.) zum Bedienten=, =Sklaven gehörig, Bedienten=, vestis; *jura f. dare unterjochen. — **fămŭlātus,** us, *m.* [famulor] die Dienstbarkeit, Knechtschaft (s. famulus), esse in famulatu; f. virtutis servientis voluptati; (*Tac.*) in hoc orbis terrarum vetere f. — **fămŭlor,** *dep.* 1. [famulus] dienstbar sein, *alcui.

fămŭlus, i, *m.* **-la,** ae, *f.* [verw. m. familia] der Sklave, die Sklavin (als Mitglied des Hausstandes, also das freundlichere, patriarchalische Verhältniß bezeichnend; vgl. servus, mancipium, minister), der (die) Bediente, Diener eines Menschen od. einer Gottheit, alcjs; *sacrorum; *custos famulusque dei Silenus alumni; *Vulcani Gesellen; *tp.* si virtus f. fortunae est; *tradiderat famulas jam tibi Rhenus aquas.

fānātĭcus, *adj.* [fanum] v. einer Gottheit in Entzückung versetzt, begeistert, schwärmend, rasend, Galli (die Priester der Cybele); philosophi isti superstitiosi et paene f.; homo; †multitudo; carmen; cursus; jactatio corporis; *error.

fandum, i, *n.* s. for.

Fannius, *a*) Gajus F., ein Geschichtschreiber u. ein Redner zur Zeit des jüngeren Africanus. *b*) ein Geschichtschreiber zur Zeit des jüngeren Plinius. *c*) **Fannia,** die Tochter des Thrasea u. der Arria, *Plin. ep.*; *adj.* **-ānus.**

1. **fānum,** i, *n.* [for] der durch Hersagung einer Weihformel geweihte Ort, als Tempelplatz u. als Tempel selbst mit seinem Bezirke als heiliges Besitzthum der Götter, Heiligthum (vgl. delubrum, aedes, templum), f. atque delubra; Apollinis; Herculis; Dianae.

2. **Fānum,** i, eine umbrische Stadt, j. *Fano.*

făr, farris, *n.* 1) der Spelt (eine Art Weizen); **pl.* 2) Mehl, Schrot, namentlich Opfermehl, *f. pio et plenâ supplex veneratur acerrâ, *f. pio placant et saliente sale; *salsa; auch (*Hor.*) Brod (geriebenes), una farris libra; non sine farre.

farcio, rsi, rtum (nicht farctum od. farsum), 4. [φράγνυμι, φράττω] vollstopfen, pulvinus rosâ fartus; †parietes sine caemento medio farti; *jecore opimo farta; *partic.* als *subst.* **fartum,** i, *n.* das Hineingestopfte, Füllsel, scherzh. (*Plaut.*) non vestem mulieris amant, sed f. vestis den Inhalt = den Leib, die Person; f. facere ex alqo, Jmd. fricassiren, =in Stücke zerhauen.

Farfărus s. Fabalis.

farfĕrus, i, *m.* Huflattich, *Plaut.*

fărīna, ae, *f.* [far] das Mehl, bildl., materna tibi f. (deine Mutter war Mehl) ex crudissimo Ariciae pistrino, *Caes. Parm.* b. *Suet. Aug.* 4.; dah. *†mehlartige Dinge. — **farrāgo,** ĭnis, *f.* [far] das Mengefutter für das Vieh, crassa, *Verg.*

fartor, ōris, *m.* [farcio] der Wurstmacher od. =händler, *Com. Hor.* — **fartum** s. farcio.

fās, *n.* (nur im *nom.* u. *acc. sing.*) [verw. m. fari] 1) der göttliche Ausspruch, das göttliche Recht, =Gesetz, die göttlichen Satzungen (gleichviel ob sie durch Vorschriften der Religion od. durch das sittliche Gefühl sich offenbaren; vgl. jus, licet), auch was nach göttlichem Gesetz pflichtmäßig, erlaubt, zulässig, schicklich, möglich ist, contra jus fasque; contra fas, contra auspicia etc.; contra quam f. erat; sicut jus fasque est; ubi jus et fas crederent coli; jus ac f. omne delere; (*Tac.*) jus fasque exuere; (*Tac.*) f. gentium, patriae, (*Tac.*) id f. armorum et jus hostium est; nihil quod aut per naturam f. esset aut per leges liceret; per omne f. et nefas (in allem Guten u. Bösen) alqm sequi; †tantam victoribus adversus f. nefasque (gegen Alles, mochte es Recht od. Unrecht sein) irreverentiam, †in omne f. nefasque avidi; huic legi abrogari fas, non f. est; si hoc est f. dicere od. dictu; f. non putare m. *inf.*; non esse f. Germanos superare, si etc.; *f. omne est m. *acc. c. inf.*; *ultra f., mehr als recht ist; personif., audi Juppiter, audite fines, audiat Fas. 2) *das durch göttliches Gesetz bestimmte Schicksal, Verhängniß, f. aut ille superi regnator Olympi; f. obstat; f. est m. *inf.* u. *acc. c. inf.*

fascia, ae, *f.* eine Binde, ein breites Band od. breiter Streifen Zeug zum Umwickeln kranker od. wunder Körpertheile; zum Befestigen der Schuhe; Bein=, Schenkelbinden, als Tracht der Weichlinge; *pl.* = zona, der Leibgurt od. =schurz, *Just.* 38, 1, 9.; (*Prop. Tac.*) Busenband; (*Suet.*) Kopfbinde, Diadem; (*Curt.*) caerulea, Binde um die königliche Kopfbedeckung; als Wickelbänder für kleine Kinder; lecti, Band am Bette.

fascĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. fascis] kleines Bündel, =Packet.

fascĭno, 1. [βασκαίνω] durch bösen Blick od. Ruf beschreien, =behexen, *nescio quis oculus teneros mihi agnos; *malâ linguâ.

fascĭnum, i, *n.* [βάσκανον] das männliche Glied als Mittel gegen Zauberei, *Hor.*

fascĭola, ae, *f.* [*dem.* v. fascia] eine kleine Binde, ein Band um die Schienbeine, nur v. Kranken u. Weichlingen getragen, *Hor.* (vgl. fascia, focale), dah. auch v. dem als Frauenzimmer verkleideten Clodius. — **fascis,** is, *m.* 1) (*sing.*) das Bündel, Packet, die Bürde, Last, sarmentorum; spicas fascibus (v. den Garben) desecare; †stramentorum ac virgultorum, †lignorum; †epistularum; *fasce (*sc.* haedorum); *sub fasce (v. Bienen); *Kriegsgepäck, injusto sub f. 2) *pl.*, die Fasces, die Ruthenbündel, mit einem Beile in der Mitte, welche die Lictoren den höchsten Magistratspersonen vorantrugen, theils zur Vollfüh=

rung der ausgesprochenen Strafen, theils als symbolisches Zeichen ihrer Gewalt, f. praeferre, anteferre; f. habere sich vortragen lassen; demere [secures de f.; summittere f. alcui aus Achtung vor Jmdm. senken, auch bildl., Jmdm. den Vorzug geben; demissi populo f.; f. (die consularische Gewalt) corripere; f. projicere et imperium deponere; cujus tum f. erant, welcher damals die Regierung hatte; laureati s. laureatus; (*Tac.*) versi umgekehrt (beim Leichenbegängniß eines Consul ꝛc.); *tp. zur Bezeichnung der höchsten Ehrenstellen, namentlich des Consulats.

fasēlus (-sellus), **fasti** s. phaselus, 1. fastus 2).

fastīdio, 4. [fastidium] 1) sich vor Etw. ekeln, Ekel-, Widerwillen-, Antipathie fühlen, olus, omnia praeter pavonem rhombumque, *Hor.*; virum, *Suet.* 2) *tp.* geistig vor Etw. Ekel fühlen, Etw. verschmähen, -geringschätzen, -verwerfen, -zurückweisen (aus einer angeborenen od. temporären Antipathie; vgl. sperno, repudio, respuo), preces alcjs; †regnum; †alqm; †dominationibus aliis fastiditus; m. *inf.*, *Liv. Curt.*; plebs f. (mit Widerwillen ansehen) coepit m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; in recte factis Etw. auszusetzen haben; *si quod vitium est, non f. nicht zu streng beurtheilen; *infundere poculum non fastidienti (*sc.* me); *somnus f. non humiles domos; (vorcl.) is mei f.

fastīdiōsē, *adv.* m. *comp.* [fastidiosus] 1) wählerisch, mäkelnd, diligenter et prope f. judicare; (*Phaedr.*) f. recipior in coelum erst nach strenger Prüfung. 2) vornehm, schnöde. 3) voll Ueberdruß, ärgerlich, stomachans. — **fastīdiōsus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [fastidium] 1) ekel, verwöhnt, illic f. est, *Plaut.* 2) *tp.* gegen Etw. voll Ekel, -Widerwillen, Etw. verschmähend, wählerisch, schwer zu befriedigen, mäkelnd, dav. vornehmthuerisch, schnöde, spröde, literarum Latinarum; *terrae; in causis recipiendis; f. mollesque mentes; †fastidiosissimum mancipium. 3) *Ekel erregend, copia; aegrimonia.

fastīdium, ii, *n.* [verw. m. 2. fastus] 1) Ekel, Widerwille u. Abneigung gegen einen Genuß (aus Uebersättigung od. Ueberdruß entstanden; vgl. taedium), cibi satietas et f.; auch vor Gegenstände des Gesichts; **pl.* 2) *tp.* der geistige Widerwille, die Abneigung, Antipathie, verwöhnter Geschmack, Krittelei, Mäkelei, Geringschätzung, sprödes-, schnödes-, vornehmes Wesen, schnöder Stolz (als Gefühl; vgl. fastus), hoc est delicatissimi f. verräth einen sehr verwöhnten Geschmack; audiendi; rerum domesticarum; †fastidio esse, alcui; tantarum urbium f. agitat, *Just.* 8, 4, 10. u. Benecke z. d. St.; *im *pl.*, pati superba f. alcjs; *spectatoris f. ferre superbi; *mala; f. et superbia; f. arrogantiaque; f. et contumacia; f. alcjs non posse ferre.

fastīgātē, *adv.* [fastigatus] abgedacht, giebelförmig; vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 10, 5. — **fastīgium,** ii, *n.* 1) der Giebel, die Giebelspitze eines Hauses, Fronton, bes. der Tempel, oft mit Verzierungen, tectum multorum f.; utilitatem templi fastigii dignitas consecuta est; Capitolii; (*pl.*) templorum; *summi culminis; †per culminis aperta f.; bildl., operi inchoato, prope tamen absoluto tamquam f. imponere. 2) überh. der höchste äußerste Theil einer Sache, spitzig od. nicht (die Krone), die Höhe, Spitze, Oberfläche, das Ende, unteres od. oberes zweier geneigter Seitenflächen (vgl. culmen, cacumen), colles pari altitudinis f.; †muri; †moenium; †aquae Niveau; †terrae; †fontis auf der die Quelle herabfloß; insbes. die schräge Richtung, -Neigung, Senkung, Abdachung, ab oppido declivis locus tenui f. vergebat; paulo leniore f.; capreoli molli f.; musculi; iniquum loci ad declivitatem f. (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 85, 4.); scrobes angustiore ad infimum f.; auch schräge Richtung in die Tiefe, die Tiefe, *scrobibus quae sint fastigia. 3) v. Gipfel entlehnt, der Höhepunkt, Gipfel, die höchste Stufe, in summo esse aut f. aut periculo, *Nep.*; pari f. stare auf gleich hohem Standpunkte, *Nep.*, magnitudinis, regni, ad summum f. evehere, *Curt.*, summum f. privati hominis implere, *Plin. ep.*; dah. auch Stellung, Stand, Würde, dictarurae f. semper altius fuit, curatio altior suo f. für seine Stellung zu hoch, *Liv.*; paternum, regium, in id f. recipi, *Curt.*; ad summum f. deligi, summum f., id summi fastigii vocabulum, mortale f., *Tac.*; *summa sequar f. rerum die Hauptpunkte. — **fastīgātus,** *adj.* [*partic.* v. fastigo] schräg, abhängig, absteigend, collis, testudo; in acutum cacumen.

1. **fastus** [for] 1) *adj.* an welchen gesprochen werden darf, dies fasti, die Tage, an welchen der Prätor Recht sprechen durfte, *Ov. fast.* 1, 48. 2) *subst.* **fasti,** ōrum, *m.* das Verzeichniß der dies fasti. Dieses für das ganze öffentliche Leben sehr wichtige Verzeichniß war lange nur den Patriciern zugänglich, bis Cn. Flavius, Schreiber des Appius Claudius Cäcus, es nebst den legis actiones 305 v. Chr. veröffentlichte. Als diese Verzeichnisse nach u. nach erweitert worden waren, enthielten sie einen vollständigen Kalender mit Angabe der Tage u. Ereignisse des Jahres, der Feste u. m. dgl. Nach diesem Kalender hat Ovid sein Gedicht Fasti (Festkalender) benannt. Außer diesen fasti hatte man später die f. Capitolini od. consulares, Verzeichnisse der höchsten Magistratspersonen für jedes Jahr v. 508 v. Chr. bis 354 n. Chr.; si appellandi sunt consules, quos nemo est quin non modo ex memoria sed ex fastis evellendos putet; hos consules non dicam animi hominum sed f. ulli ferre possunt?

2. *†**fastus,** us, *m.* der schnöde Stolz, die stolze Verachtung (vgl. superbia, spiritus); die Sprödigkeit (als Gesinnung; vgl. fastidium), ad fastum (nach stolzem Gelüste) quoscumque parentes optaret sibi quisque, *Hor.*; erga patrias epulas, *Tac.*; **pl.*

fātālis, e, *adj.* [fatum] zum Schicksal gehörig, 1) vom Schicksal bestimmt, -herrührend, -verhängt, necessitas, casus; annus ad interitum hujus urbis, dux ad excidium illius urbis f.; auch verhängnißvoll, -reich, bellum; *virga; *stamina; *pignora (v. Palladium); *crinis; libri, Schicksalsbücher (die sibyllinischen), *deae, die Schicksalsgöttinnen (die Parzen); (*Tac.*) dies, Todesstunde, -tag. 2) in übelm Sinne, *verhängnißvoll, verderblich, unheilschwanger, tödtlich, lignum; aurum; monstrum; judex (v. Paris); equus; machina; telum. Dav. **fātālĭtĕr,** *adv.* dem Verhängniß gemäß; (*Eutr.*) f. mori eines natürlichen Todes.

fătĕor, fassus sum, *dep.* 2. [*inf.* faterier, einm. *Hor. ep.* 2, 2, 148.] 1) gestehen, bekennen,

nicht leugnen (überh.; vgl. confiteor, profiteor), alqd verum; *peccatum, *paupertatem; se hostem; de se; m. *acc. c. inf.*; ignave multa (näml. eos dicere), *Hor. ep.* 2, 1, 67.; *m. *nom. c. inf.*, superata (st. me superatam esse); *m. bl. *inf.* nescire; m. Relativsatz; si fateris; *parenthet., fateor, nam fateor, fatebor enim; *pass.*, qui (ager) publicus esse fateatur, *Cic. leg. agr.* 2, 21, 57. 2) überh. an den Tag legen, äußern, sich merken lassen, *iram vultu, *animum, *se suasque flammas; *†m. *acc. c. inf.*; (*Planc.* in *Cic. ep.*) fidem alcjs rühmen; *fassus deum = se deum esse.

fātĭcănus od. **-cĭnus**, *adj.* [fatum-cano] (selt.) weissagerisch, *Ov.* — **fātĭdĭcus**, *adj.* [fatum-dico] weissagend, anus; *vates, *deus; †numen; †puella; †libri; *subst. m.* der Weissager. — ***fātĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [fatum-fero] todtbringend.

fătīgātio, ōnis, *f.* [fatigo] die Ermüdung, equorum; †fatigatione continuati laboris affecti; †auch (spät.) das Necken, Aufziehen mit Worten, levis; verbi. — **fătīgo**, 1. [fatis, verw. m. affatim u. ago] 1) eigtl. bis zur Genüge treiben, abtreiben, -tummeln, -hetzen, dah. ab-, ermüden, abmatten (durch Thätigkeit, Kämpfen, körperlich od. geistig; vgl. fessus), *cervos jaculo cursuque; *qualis Threissa Harpalesce equos (durch Schnelligkeit); *juvencum terga hastâ; *quadrupedem citum ferrata calce; *armenta sole; *tanto magis ille f. os rabidum (v. Apoll, der die Begeisterung der Sibylla bändigt); †horrendo stridore aures; *sonitu vicina (v. Flusse); *dentem in dente; *fluctus mit Gewalt widerstehen; *silvas unabläßig durchjagen; *diem noctemque remigio, den ganzen Tag &c. hindurch rudern; semet ipsi atroci pugna, *Liv.*; †nix ingredientes; neque insomniis neque labore fatigari; multo labore proeliisque, itinere fatigati; diu multumque fatigati; se dolis fatigari; †vulneribus fatigatus, †clipeo fatigatum corpus; *ludo somnoque fatigatus; †elephanti vulneribus fatigati; *bubus fatigatis; †rex Dareum persequendo fatigatus; (*Just.*) fortunam suam nimis onerando; *noctes de alqo unter Kummer hinbringen. 2) *tp.* Jmd. od. Etw. gleichsam abtreiben, Jmdm. od. einer Sache heftig zusetzen, -keine Ruhe lassen, Jmd. od. Etw. heimsuchen, -quälen, plagen, -beunruhigen, -mürbe machen, -überwältigen, körperlich od. geistig, †lolium tribulique triticeas messes; †haec felicitas terrae imbecillis cultoribus fatigatur; †nihil aeque quam inopia aquae; non amplius quam triduum fame fatigatus; verberibus, tormentis, igni fatigati; †plebem acri annona; †crebris motibus terrae cultores ejus fatigati; †postquam provecta jam senectus aegro et corpore fatigabatur zu kämpfen hatte mit &c.; qui (sicarii etc.) non verbis sunt et disputatione philosophorum sed vinclis et carceribus fatigandi; alqm precibus, suppliciis, auch bl. f. (alqm) de alqa re bestürmen mit &c.; quae (legationes) et censores et priores consules; *Vestam prece; fatigatus a fratre, uti etc.; alqm, ne; *coelum sordido perjurio; †frustra surdas aures [vgl. 1)]; *voce sua Lemnia saxa; †dextram osculis; *socios unaufhörlich antreiben; *Martem, zum Kriege drängen; se; animum, animos; *animum consiliis; *pectora quantis f. ruinis; *Juno, quae mare nunc terrasque metu coelumque f.; †gravior ira cunctantem; †victoris indulgentiam; †naturam quoque bewältigen; †fatigatus animi aegritudine; †fortuna, nunquam ei indulgendo fatigata; †facundia assidua contentionum assiduitate fatigata renovatur.

fātĭlŏquă, ae, *f.* [fatum u. loquor] die Weissagerin, einm. *Liv.* 1, 7, 8.

fătisco, — — 3. [χατέω, χατίσκω] 1) *auseinander gehen, Risse bekommen, tellus; janua öffnet sich; naves rimis bersten; area. 2) (*Tac.*) *tp.* erschlaffen, sich legen, non Tiberius, non accusatores; seditio; copiâ, der Menge der Fälle erliegen.

fătuĭtas, ātis, *f.* [fatuus] (selt. in class. Prosa) die Albernheit, Dummheit, *Cic. de inv.* 2, 32, 99.

Fatua s. 2. Fatuus u. fatuor.

fātum, i, *n.* [for] eigtl. das Gesprochene, der Ausspruch, 1) *pl.*, die Weissagungen, die Göttersprüche, Sibyllina; ex fatis, quae Vejentes scripta habebant. 2) das Schicksal (die einmal bestimmte unabänderliche, nach dunkeln, geheimnißvollen Gesetzen waltende Weltordnung; vgl. fors, fortuna, casus), necessitas fati; f. est ordo seriesque rerum, cum causa causae nexa rem ex se gignat; Stoici omnia fato fieri dicunt; quae si fato facta putarem; te non fato sed opera sua consulem factum; f. Parthiae fecit ut etc., *Just.*; *me (Jovem) quoque f. regunt; implere fata, machen, daß die Bestimmungen des Schicksals in Erfüllung gehen, *Liv.*; *fatorum arbitrio; *sic fatis placet; *sic erat in fatis; si f. tibi est convalescere; f. fuit m. *acc. c. inf.*; cui f. foret urbis potiri, *Sall.*; *esse in fatis, affore tempus etc.; *quos illi f. contingere non est; *si f. deum (*sc.* fuissent), wenn es das Schicksal gewollt hätte; bisw. das Schicksal als v. den Göttern abhängig, *der verhängnißvolle Wille, -Beschluß einer Gottheit, fata Jovis; fato divum; meton. (*Plaut. Just.*) dasjenige, was das Schicksal Jmds. entscheidet, -bestimmt; **pl.*, die Schicksalsgöttinnen, die Parzen. 3) das Schicksal einer Person od. Sache, als vorausbestimmt u. nothwendig, das Verhängniß, die Bestimmung, Schickung, das Geschick, insbes. das natürliche-, -bestimmte Lebensziel, *f. mihi instat triste; *bona; *acerba; *fera; *caeca; *sera; *tardiora votis (als man wünscht); suo quisque f. natus est; hunc maturius exstingui vulnere nostro quam suo f. [vgl. mors 1)]; quorum suo quisque f. (wie es ihm bestimmt war) sine publico discrimine viveret moreretur que; fato cedere, concedere s. cedo 2) *c*), concedo I) 1) *c*); fato obire, finem vitae sponte an fato implevit, *Tac.*; partim f. partim ferro perire, neque plus hominum ferrum quam naturalis fatorum condicio raperet, *Just.*; *ad fata venire; *depositi fata parentis proferre, das Leben &c. verlängern; *meton., die Asche des verbrannten Leichnams; insbes. unglückliches Schicksal, Untergang, gewaltsamer Tod, impendet f. aliquod; haec ita multa quasi f. impendere amicitiae; urbs ex faucibus fati erepta; *celerrima; *Iliaca; *concr.* duo illa rei publicae paene f. Unglücksdämonen.

fătuor, *dep.* 1. [2. Fatuus] begeistert sein, Fauno fuit uxor nomine Fatua, quae assidue divino spiritu impleta, velut per furorem futura prae-

monebat. Unde adhuc, qui inspirari solent, fatuari dicuntur, *Just.*

1. **fătuus,** *adj.* albern, einfältig, närrisch, blödsinnig (v. Natur u. im Benehmen; vgl. stultus, ineptus, insulsus), f. et amens; puer; monitor non f.

2. **Fătuus,** i, *m.* [for] (spät.) anderer Name des weissagenden Waldgottes Faunus, dah. auch **Fătua,** ae, *f.* dessen Tochter od. Gemahlin (vgl. fatuor).

fauces, ium, *f.* (**abl. sing.* fauce) 1) der obere enge Theil des Schlundes, meton., der Schlund, die Kehle, auch der Rachen (vgl. guttur, gula, jugulum), *sitis urit fauces; os devoratum fauce haerebat lupi, *Phaedr.*; *arente f.; *elidere f.; *f. improba incitatus = Heißhunger; cum inexplebiles populi f. exaruerunt siti libertatis; eripite nos ex eorum faucibus, *Crass.* b. *Cic.*; urbem ex belli ore ac f. ereptam esse; cum faucibus premeretur, da das Messer ihm an der Kehle saß; (*Plaut.*) jam faucibus teneor; Catilina cum exercitu faucibus urget sitzt uns schon auf dem Nacken, *Sall.*; premit f. defensionis tuae erstickt deine Vertheidigung, macht sie unmöglich. 2) *tp.* (nur *pl.*), *a*) ein enger Paß, enger Eingang, die Schlucht (insofern sie in eine geräumigere Gegend führt, was nicht in angustiae liegt), f. angustissimae; Caudinae s. Caudium; macelli; portus; f. (Zugänge) obsessis; auch Meerenge, Sund, Hellesponti, *Liv.*, Abydi, *Verg.*; Landenge, angustae, artae; angustiae atque f. Graeciae; (*Just.*) Italiae; Mündung eines Flusses, *siccae. *b*) der Schlund, die Kluft, patefactis terrae f.; *Orci; *atrae.

Fauna = Fatua; s. 2. Fatuus u. Faunus. — **Faunus,** i, *m.* [v. faveo, wie Favonius, der Gütige] mythischer König v. Latium, Vater des Latinus, nach seinem Tode als guter Geist der Berge u. Triften u. Beschützer der Heerden, sowie als prophetischer Waldgott verehrt, zum Theil als ein neckender u. wollüstiger Dämon; dah. mit dem griech. Pan vermengt, u. die mit der Fauna erzeugten Fauni mit den griech. Panen.

Fausta s. faustus 2). — **faustē,** *adv.* [faustus] glücklich, günstig, einm. *Cic. p. Mur.* 1, 1. — **faustĭtas,** ātis, *f.* [faustus] die personificirte Fruchtbarkeit der Fluren, *Hor. carm.* 4, 5, 18. — **faustus,** i, *m.* [faveo] 1) *adj.* eigtl. begünstigend, günstig = Glück bringend, beglückend, gesegnet (in Beziehung auf die Gnade der Götter; vgl. felix, prosper), omen; quod bonum, faustum, felix fortunatumque sit! dies f. et felix, *Ter.*; dies f. alcui; *i pede fausto. 2) röm. Beiname, den unter Anderen ein Sohn des Dictators Sulla führte, so wie eine Tochter Fausta hieß.

fautor (veraltet [*Plaut.*] auch **făvĭtor**), ōris, *m.* [faveo] der Gönner, Begünstiger, Beförderer (s. favor), dignitatis alcjs; studiosi et f. victoriae illius die ihm den Sieg wünschten; bonorum, optimatum, nobilitatis; multi sunt f. laudis tuae; *veterum (*n.*); *nequitiae et timidi; *inepte; tam multos et bonos viros ejus honori esse f., *Cic. p. Planc.* 1, 1. u. Köpke z. d. St.; f. esse accusationi; absol., Beifallsklatscher, Claqueur, *Plaut. Hor. Suet.* Dav. **fautrix,** īcis, *f.* Gönnerin, Beförderin, Thais est f. nostrae familiae, *Ter.*; regio suorum; amicitiae f. fidelissimae voluptatum; (*Nep.*) naturam habuit f. in etc.

făvea, ae, *f.* [faveo] die Favorite, vertraute Dienerin, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 200.

făveo, făvi, fautum, 2. günstig=, gewogen=, geneigt sein, auch thätlich begünstigen, =befördern (s. favor), alcui; f. orationi tuae, ich nehme deine Worte nicht übel, *Liv.*; favetur alcui; honori, dignitati, laudi, industriae, voluntati, rebus alcjs, rebus Gallicis; legi, accusationi; *morbo; hac pro parte (in schärferem Ggs.), einm. *Ov. met.* 5, 152.; *v. Bienen, operi m. Lust treiben; *animum favisse tibi; m. dem Nebenbegriff des Wunsches, Etw. zu verhindern, saeculo, ne, *Plin. ep.* 5, 17, 6.; *m. *acc. c. inf.*; *†absol., v. Göttern, gnädig sein, †dii faveant; *faventes venti; †*subst.* faventes, *m.*; insbes. *a*) *†applaudiren, Beifall rufen, =klatschen, adversus studium suum (Partei), *Suet. Cal.* 30.; übertr., contra istum librum orationi, *Plin. ep.*; Beifall zollen, Miloni; quod (daß ich hierin ꝛc.) favisse me tibi, *Cic. Phil.* 2, 8, 21 u. Halm z. d. St. *b*) *t. t.* bei Opfern u. andern religiösen Handlungen, linguis, linguâ, ore, linguis animisque, seine Zunge hüten, entweder fromme Reden führen od. andachtsvoll schweigen, nichts Unheiliges=, nichts was v. übler Bedeutung sein kann od. ist, reden (*εὐφημεῖν,* bona verba dicere), *Verg. Hor. Ov.*; auch f. cantu, *Enn.* b. *Cic. de div.* 2, 25, 57.; absol., favete, *Ter.*

făvilla, ae, *f.* die Loderasche, noch glühende Asche (vgl. cinis), favillae plenus, *Ter.*; tepida, *Suet.*; *sacrorum v. den Opfern; *noch glimmende Todtenasche; *im Bilde, der Ursprung, prima mali venturi.

făvĭtor s. fautor.

Făvōnius, ii, *m.* 1) der laue Westwind, v. dessen Wehen Mitte Februar man in Italien den Anfang des Frühlings rechnete, *Hor.*; †*pl.* 2) röm. Name.

făvor, ōris, *m.* [faveo] die den Begünstigten alles Gute nicht blos gönnende, sondern wünschende u. seine, bes. politischen Ansichten befördernde Gunst, Begünstigung (vgl. gratia) benevolentia, studium), populi, plebis; in favorem alcjs venire; favore alqm amplecti, favorem alcui addere, conciliare; *virtus et f. et lingua potentium vatum; *suis non respondere f. (Anerkennung, Dank) speratum meritis; *pium praestant et mente et voce f. [vgl. faveo *b*)]; (spät.) in favorem ultionis, zu Gunsten der ꝛc., wegen der ꝛc.; (*Quint.*) excipimus nova illa cum f. ac sollicitudine mit Theilnahme u. unruhiger Spannung; insbes. der Beifallsruf, Applaus im Theater u. dgl., ei — qui rumore et, ut ipsi loquuntur, f. populi tenetur et ducitur; quod studium et quem f. secum in scaenam attulit Panurgus? †histrionalis. Dav. †**făvōrābĭlis,** e, *adj.* m. *comp.* 1) begünstigt, beliebt. 2) Gunst verschaffend, beliebt machend, empfehlend; *adv.* †**făvōrābĭlĭtĕr,** (selt.) mit Beifall.

făvus, i, *m.* die Honigscheibe; *Honig.

fax, făcis, *f.* 1) die Fackel, gew. ein Span von Kienholz od. anderem harzigen Holze, f. undique ex agris collectae; f. incendere; ardentes f. in tecta jacere; nuptiales, *maritae zum Vorleuchten bei Hochzeiten; (*Just.*) facem nuptiis accensam; *Hochzeit, Vermählung, f. nuptiali digna; *fax utraque, Hochzeit= u. Leichenfackel; ejus omnium incendiorum f. Brandfackel, bildl. v. Antonius; *si leges nominandae sunt ac non fa-

ces urbis; *dilapsa in cinerem f. s. cinis. 2) übertr. u. *tp.* *a*) v. Licht des Mondes, *Phoebi; *crescentem face Noctilucam; coelestes od. coeli, Feuerkugeln od. Kometen; *de coelo lapsa per umbras stella facem (feurigen Streif) ducens etc.; auch **pl.*, feurige, schöne Augen. *b*) faces dicendi, flammende-, feurige Beredsamkeit; cum quasi f. dolores ei admoverentur die brennendsten Schmerzen; dolorum admoventur f., dolor ardentes f. intentat; omnes a meis inimicis f. invidiae meae subjiciuntur schüren die Gluth des Hasses auf alle Weise gegen mich an; neque in parvis rebus adhibendae sunt hae dicendi f. = *quibus rebus animi hominum moventur* (wie unmittelbar vorher Cicero sagt); cum homini vehementi, Philippo quasi quasdam verborum f. admovisset seinen Zorn reizende Worte gebraucht; corporis facibus (= corporis *incitamentis*) inflammari ad omnes cupiditates; alcui ad libidinem facem praeferre; †flagrantibus jam militum animis velut faces addiderat; †facem bello praeferre; †Theophanes, fax accusationis et origo; *remove faces, höre auf zu zürnen. *c*) *Feuer, Liebesgluth; vgl. flamma.

faxim etc., **faxo** s. facio.

fĕbrĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. febris] ein leichtes Fieber. Dav **fĕbrĭcŭlōsus,** *adj.* mit Fieber behaftet.

fĕbris, is, *f.* [st. ferbis, v. ferveo] das Fieber; febrim od. febrem habere, febri carere; Romam venire cum febri; febres (Fieberanfälle) accedunt; Febris personif. als Gottheit.

fĕbrua, ōrum, *n.* 1) die Reinigungsmittel (Wolle, Zweige einer felix arbor u. dgl.), *Ov. fast.* 2, 19 ff. 2) ein Reinigungs- u. Sühnfest, das jährlich im Februar gefeiert wurde, *Ov.* Dav. **fĕbruārius,** *adj.* zum Reinigungsfest gehörig, Kalendae, Nonae, Idus; f. mensis u. bl. F., der Monat Februar.

fēciālis s. fetialis.

fēcundĭtas (nicht foec.), ātis, *f.* [fecundus] 1) die Fruchtbarkeit, terrae, agrorum; mulieris, †uxorum; F. personif., *Tac.*; bildl., volo se efferat in adulescente f. Fruchtbarkeit des Geistes; (spät.) die reichliche Fülle. — ***fēcundo** (nicht foec.), 1. [fecundus] (selt.) fruchtbar machen, Aegyptum nigrâ arenâ. — **fēcundus** (falsch foec.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [Stamm feo, wovon fetus etc.] 1) fruchtbar, ergiebig (v. lebenden od. als lebend gedachten u. dargestellten Wesen; vgl. ferax, fertilis, uber), mulier; *Aeacidae f. fui; *gens (Sippschaft); *lepus (nicht trächtig); terra; seges; *vitis; (*Tac.*) terra pecorum, provincia annonae; *viminibus; *Amathus metallis; †Hispania in (für) omnia frugum genera; †solum Aegypti ita f. est, ut etc.; *pectora. 2) befruchtend, *dextrae fecundae verbera die Fruchtbarkeit der Frauen befördernden Riemschläge der Luperci; *aurum (v. der Danaë); *imber; *calices den Geist an Gedanken. 3) *tp.* *a*) reich an Etw., voll v. Etw., amor melle et felle, *Plaut.*, *saecula culpae; *poenis viscera (des Tityos); Lugdunensis colonia nemoribus, gignendis inimicitiis civitas, acerrima et fecundissima eorum studia, *Tac.* 3) was reichlich vorhanden ist, ergiebig, voll, quaestus; *fons wasserreich; *colles; *herba; *specus uberibus aquis; Aemilium genus bonorum civium, *Tac.*

fĕl, fellis, *n.* die Gallenblase, Galle (vgl. bilis). Hierv. *a*) *ätzende Flüssigkeit, v. Gift, vipereum, veneni. *b*) *tp.* zur Bezeichnung des Widrigen, Gehässigen, Bittern, *omnia jam tristi tempora f. madent; †plurimum in scribendo et salis et fellis habere; Zorn, atrum, *Verg.*

fēles, is, *f.* die Katze; *tp.* (*Plaut.*) ein Räuber.

fēlīcātus s. filicatus.

fēlīcĭtas, ātis, *f.* [felix] 1) †die Fruchtbarkeit, terrae; vocis. 2) das Glück, die Glückseligkeit, der glückliche Zustand (insofern man durch Klugheit dazu mitwirkt; vgl. fortuna), summa, incredibilis; das Glück, das man bei seinen Handlungen hat, das glückliche Gedeihen, Segen, Gunst, rerum gestarum; summa f. celeritasque (glücklicher u. schneller Erfolg) in recipiendis civitatibus, *Hirt. b. G.* 8, 31, 3.; †loci; †rarâ temporum f.; ingenti proeliorum f., *Eutr.*; *pl.*, bonae, *Ter.*; incredibiles f. atque opes, *Cic. p. Mil.* 31, 84.; personif., Felicitas; insbes. als Losungswort, signo felicitatis dato, Vf. d. *b. Afr.* 83. 3) *concr.*, subita, Glückspilz, Emporkömmling, *Tac. ann.* 13, 42.

fēlīcĭtĕr, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [felix] 1) fruchtbar, *comp.* einm. *Verg. georg.* 1, 54. 2) glücklich, mit Glück, glückselig, rem gerere; bella cum finitimis felicissime multa gerere; navigare; vivere; f. audet, *Hor.*; et variis figuris et verbis felicissime audax, *Quint.*; *nec tua quam Pyrrhi felicius ossa quiescant; als Zuruf, Glück zu! f. velim! (*Phaedr.*) f. succlamans; (*Suet.*) f. patruo! Heil dem 2c. — **fēlix,** īcis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [Stamm feo] 1) fruchtbar, ergiebig, gesegnet, arbor; *†rami; *silvae s. silva *a*); *ager; *regio; †tempestivis imbribus; †metallorum divitiae. 2) dem Alles od. was nach Wunsch geht, glücklich, beglückt, vir; illi (Sullae) felicissimo omnium ante civilem victoriam, *Sall. Jug.* 95, 3. u. Kritz z. d. St.; Asia in te retinendo; tam f. vobis corrumpendis fuit, *Liv.*; Graecus ab omni laude felicior; *pietate, *prole, *Massica Baccho; *m. *gen.*, operum, cerebri (vgl. Zpt. §. 437); *m. *inf.*; *aetas felicior; *saecula; *omen; *ita sim f. (als Betheuerungsformel); *v. Glück begünstigt, reich. 3) Glück bringend, günstig, gnädig [vgl. faustus 1)], quod bonum, faustum, f. fortunatumque sit; quod tibi mihique sit f.; *auspicia; *exta; *hostia; *sis f. tuis; *mālum heilkräftig; *haec sententia.

fello, 1. saugen, obscön, *Ct.*

Felsĭna s. Bononia.

fĕmen s. femur.

fēmella, ae, *f. dem.* v. femina, einm. *Ct.* 55, 7.

fēmĭna (nicht foem.), ae, *f.* [Stamm feo, eigtl. = die fruchtbare] 1) v. Menschen, das Weib (hinsichtlich seiner physischen Natur als die Gebärende u. ihres Geschlechts, Ggs. mas; vgl. mulier), et mares deos et f. esse dicitis; *pl.* auch überh. Frauen, die Jungfrauen nicht ausgeschlossen, *Liv.* 4, 4, 10.; *als *adj.*, weiblich, turba f.; als Schimpfwort, v. einem weibischen Menschen, wie 'Weib', *Curt. Suet. Just.* 2) v. Thieren, das Weibchen, bestiarum aliae mares, aliae f. sunt; bos, porcus; (*Plaut.*) f. canis, Hündin; praegredientibus f. (elephantorum), gallinam in marem, gallum in f. vertisse.

†fēmĭnālia, ium, *n.* [v. veralt. femen] (selt.) Binden um die Oberschenkel.

fēmĭneus, *adj.* [femina] 1) weiblich, einem Weibe gehörig, Weiber-, *manus; *Marte f.

cadere v. der Hand eines Weibes; *amor zu einem Weibe; *poena an einem Weibe vollzogen. 2) weibisch, *pectus.

fĕmur, ŏris, n. (v. veralt. femen, *Verg. Suet.*) ĭnis, *n.* der Oberschenkel, das Dickbein.

fēnĕbris, e, *adj.* [fenus] die Zinsen betreffend, Zinsen-, lex; res, (*Tac.*) malum das Schuldenwesen, das durch Anhäufung der Zinsen entstanden; †pecunia auf Zinsen geliehenes.

fēnĕrātio (faen., nicht foen.; vgl. Br. S. 37.), ōnis, *f.* [feneror] das Ausleihen gegen Zinsen, der Wucher. — **fēnĕrāto** (faen.), *adv.* [fenero] gegen od. mit Zinsen, *Plaut.* — **fēnĕrātor** (faen., nicht foen.), ōris, *m.* [feneror] der Geldverleiher, Capitalist, im üblen Sinne, der Wucherer, auch v. den Patriciern in der ältern Zeit, welche damals noch allein Geld verliehen u. die harten Schuldgesetze zur Unterdrückung der Plebejer mißbrauchten, *Liv.* 2, 31, 7. u. Weißenborn z. d. St. — **fēnĕro** (faen., nicht foen.), 1. [fenus] (selt.) 1) im üblen Sinne, auf Wucher leihen, *Liv.* 2) (*Ter.*) *tp.* verzinsen, reichlich ersetzen, istuc tibi; feneratum istuc beneficium pulchre tibi. — **fēnĕror,** *dep.* 1. gegen Zinsen ausleihen, pecunias; binis centesimis gegen 24 Procent; bildl., f. beneficium gleichsam auf Wucher anlegen, Wucher treiben mit 2c.; absol.; prägn., durch Wucher aussaugen, provincias.

Fĕnestella [eigtl. *dem.* v. fenestra] als *nom. pr.* eine kleine Pforte in Rom, *Ov.* — **fĕnestra,** ae, *f.* [v. φαίνω] 1) die Oeffnung in der Mauer, Fensteröffnung, durch welche Licht u. Luft in das Haus hineinkommen konnte (ursprüngl. mit hölzernen Laden, Vorhängen od. Gittern verwahrt, erst später mit Glas), fenestrarum angustiae; f. (*pl.*) ad tormenta mittenda, Schießscharten; (*Plin. ep.*) triclinium quod fenestris caret; *junctae d. i. die Laden, mit welchen des Nachts die fenestrae geschlossen waren; *patula; *cavae; *lucem admittere fenestris; *late dedit ore fenestram Oeffnung; im Bilde, eas partes, quae quasi f. sint animi. 2) *tp.* (*Ter.*) Gelegenheit, Weg zu Etw., f. ad nequitiam patefacere.

Fēnĭcŭlārius (Faen.) **campus** eigtl. das Fenchelfeld, dah. v. Spanien (Ggs. campus Martius), weil im nördl. Spanien eine an Fenchel sehr reiche Gegend sich befand, einm. *Cic. Att.* 12, 8.

fēnīlia (foen.), ium, *n.* [fenum] der Heuboden, *Verg.* — **fēnum** (faen., nicht foen.; vgl. Br. S. 37.), i, *n.* [feo, verw. m. fetus] das Heu; sprichw. fenum esse (essen) = ein Stroh-, Dummkopf sein; (*Hor.*) habet f. in cornu, er ist ein stößiger Ochs (weil man stößigen Ochsen Heu an die Hörner band).

fēnus (faen., nicht foen.), ŏris, *n.* [verw. m. fetus] was erzeugt od. gewonnen wird, der Ertrag, 1) die Zinsen, Interessen (als Gewinn des Darleihers; vgl. usura), pecuniam alcui dare fenori od. (*Plaut.*) fenore gegen 2c.; pecuniam fenore accipere; (*Plaut.*) sumere pecuniam fenore; pecuniam occupare grandi f.; *nummos ponere in fenore; (*Suet.*) pecuniam graviore f. collocare; in üblem Sinne, Wucher, fenore rem partam habere, *Plaut.*; iniquissimum; *occultum; fenore trucidari; *solutus omni f. v. allem Wucherwerk, -geschäft; *tp.* *Zinsen, Gewinn; die durch die Zinsen anwachsende Schuldenlast, fenore obrutum, mersum esse, laborare, dolor f. ingravescentis, *Liv.* 2) (*Plaut. Tac. Suet.*) das gegen Zinsen ausgeliehene Capital, horti et f. et villae; tam lato f. exuberat; gratuitum; f. agitare, Geschäfte machen mit Capitalien. Dav. *dem.* **fēnuscŭlum** (faen.), i, *n.* niedrige Zinsen, *Plaut.*

fĕra, ae s. ferus 1) *a*).

fĕrācius, *adv. comp.* v. ungebräuchl. *pos.* feraciter, fruchtbarer, einm. *Liv.* 6, 1, 3.

fērālis, e, *adj.* 1) zu den Todten-, zu den Leichen gehörig, Todten-, Leichen-, *carmen, *vestis; *cupressus; †reliquiae = Asche; †urna; *dies, *tempus = **feralia,** ium, *n.* das am 21. Febr. jährlich gefeierte Todtenfest, auch (*Tac.*) feralia, Todtensachen, Leichenbestattung. 2) *tp.* todbringend, verderblich, *dona; annus, introitus, bellum, exercitus, jam sibi tenebris, *Tac.*

fĕrax, ācis, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [fero] fruchtbar (was im Stande ist, reichlichen Ertrag zu geben; vgl. fertilis, fructuosus, fecundus), ager; Sardinia; *rus, *plantae; *†mit *gen.*; (selt.) *m. *abl.*, oleo, *Verg. georg.* 2, 222.; dageg. tam f. saeculum bonis artibus wahrscheinl. st. tam f. s. näml. hominum u. d. a. *dat.* zum Besten der 2c., *Plin. ep.* 4, 15, 8. u. Döring z. d. St.; *tp.* nullus feracior (inhaltsreicher) locus est quam de officiis; aetas virtutum; *f. (bereichernd mit) prolis novae lex marita.

fercŭlum, i, *n.* [= fericulum, v. fero] 1) Trage, Traggerüst, *Liv.*; pomparum auf welchem bei feierlichen Aufzügen die Bilder der Götter u. Menschen getragen werden. 2) *†bei Tische, der Gang-, die Schüssel-, das Gericht Speisen.

fĕrē, *adv.* [wahrsch. *imper.* v. fero, was du annehmen magst] 1) annäherungsweise, beinahe, soziemlich, ungefähr, etwa, vielleicht (v. ungefähren Angaben, Bestimmungen, Urtheilen, die bl. auf einen allgemeinen Ueberschlag sich gründen, ohne daß sie immer u. für Alles giltig sind; vgl. circiter, ad, paene, prope, plerumque), f. abhinc annos quindecim; meus f. aequalis; tota f. castra; semper f.; satis f.; haec f.; omnes f.; eodem f. tempore; tertiâ f. vigiliâ; mit einer Negation (u. immer dieser nachgesetzt) = eben-, gerade nicht, so leicht nicht (nichts, Niemand, keiner), non f.; nihil aut non f. multum; nihil, nemo, nullus f. 2) prägn. = semper fere, meistens, in der Regel, gewöhnlich, gemeiniglich, im Allgemeinen, fast ausschließlich u. dgl., fit f., ut etc.; ut sunt f. domicilia Gallorum; qui (sermo) tum f. multis erat in ore; cujus disputationis fuit extremum f. de immortalitate animorum; ceterae res opportunae sunt singulae rebus f. singulis; (*Hor.*) qui timet his adversa, f. miratur eodem pacto etc., paria esse f. peccata; bisw. verstärkt durch plerumque.

fĕrens, *adj.* [*partic.* v. fero] ertragend, corpora hominum salubria et f. laborum, einm. *Tac. hist.* 5, 6. — **fĕrentārius,** ii, *m.* [fero] eine Art leichtbewaffneter Soldat, Wurfschütz, *sing. collect.*, *Tac.*, *pl.*, *Sall.*; scherzh. amicus, ein Hülfe bringender Freund in der Noth, *Plaut.*

Fĕrentīnum, i, *n.* 1) Stadt der Herniker in Latium. Dav. *a*) **-tīnus,** *adj.*; caput aquae Ferentinae u. bl. caput Ferentinum, die Quelle eines Flüßchens bei Ferentinum; *subst.* **-tina,** ae, *f.*

eine in der Nähe v. Ferentinum verehrte Göttin. *b*) **-tīnas**, *adj.*; *subst.* **-tināes**, tum, *m.* 2) kleine Stadt in Etrurien, auch municipium Ferentium (Ferentinum), *Tac. Suet.*

Fĕrĕtrius, ii, *m.* [fero od. ferio] Beiname des Jupiters, dem die spolio opima dargebracht u. geweiht wurden, der Edelbeuteträger. — ***fĕrĕtrum**, i, *n.* [fero] eine Trage, Bahre, insbes. Leichenbahre.

fēriae, ārum, *f.* Feiertage, an welchen keine Gerichtsverhandlungen stattfinden durften u. überh. die Geschäfte ruhten (vgl. festus), Latinae; novendiales; forenses, Gerichtsferien; †messium; f. habere triduum, f. agere; scherzh. (*Plaut.*) esuriales; *longae Frieden.

fēriātus [*partic.* v. ungebräuchl. ferior] feiernd, Feiertag haltend, frei von Arbeit, müßig, deus a negotiis publicis; *male, zur Unzeit Freudenfeste feiernd; †dies; toga abgeworfen, abgelegt, *Plin. ep.* 7, 3, 2.

fĕrīnus, *adj.* [ferus] zu wilden Thieren gehörig, *lac, *vox; *caedes, das Tödten v. Wildpret; caro f. od. bl. *f., Wildpret.

fĕrio, — — 4. 1) schlagen, stoßen, hauen, stechen (überh. ohne Rücksicht auf ein Werkzeug; vgl. caedo, ico, pulso, verbero), treffen, fores, *Plaut.*; murum ariete; *alqm telo; †alqm pugione; frontem, sich vor die Stirn schlagen; *pectora manu; *latus ense; parietem, adversarium; *mare = rudern; his spectris si oculi possent feriri berührt werden; *nec semper feriet, quodcumque minabitur, arcus; *sol radiis cacumina; *impavidum ruinae; *summos montes fulgura; *clamor aethera steigt bis zum Aether empor; *sidera sublimi vertice s. sublimis 1); *uvas pede treten; *retinacula ferro zerhauen; absol., contra; alqd f. sensum, animum = afficirt, Eindruck macht auf. 2) Insbes. *a*) schlagend od. hauend tödten, durchbohren, erlegen, schlachten, hostem; alqm securi enthaupten; porcum, leonem, *aprum, *agnam; dah. f. foedus, ein Bündniß schließen (weil dabei ein Opferthier geschlachtet wurde); *ne quis amicus frigore (durch seinen Kaltsinn) te feriat dir gleichsam den Todesstoß gebe, dir das Leben verkümmere. *b*) einen Ton u. dgl. anschlagen, -hervorbringen, *balba verba palato. 3) *tp.* *a*) treffen, multa patent in eorum vita, quae fortuna feriat des Schicksals Schlägen ausgesetzt. *b*) beobachten, inne halten, medium, *Cic. fat.* 17. *c*) (*Com.* u. poet.) Jmd. (um Etw.) prellen, alqm munere; arte viros.

fĕrĭtas, ātis, *f.* [ferus] Wildheit, wilde Natur, Rohheit, Zustand der Rohheit (vgl. saevitia), f. quaedam et immanitas; †Germanorum; homines ex feritate ad justitiam atque mansuetudinem traducere; tauri, leonis; *Scythici soli; *neque ipse manus feritate dedisset.

fermē, *adv.* [*sup.* v. fere = ferime] (häufig *Com.* u. *Liv.*) etwa, ich (man) möchte sagen (ein verstärktes fere, w. s.).

fermentum, i, *n.* [statt fervimentum v. ferveo] 1) (*Tac.*) der Sauerteig. 2) *ein gegohrner Gerstentrank. 3) *tp.* (*Plaut.*) aufbrausender Zorn, Erbitterung, uxor mea nunc in f. est, jacet.

fĕro, tŭli (*Com.* tetuli, tetulissem, tetulero, tetulisse), lātum, 3. I) tragen (eine Last, vorzugsweise eine leichtere, u. so, daß man das zu Tragende selbst an sich hat u. dasselbe so wie sich mit ihm v. der Stelle bewegt; vgl. gero, porto, veho), tragend bringen, onus, *Ter.*; furcam; retia; *sacra Junonis; *cadaver umeris; *deos in sinu, *nuces sinu; (*Tac. hist.* 5, 16.) qui fugam animis, qui vulnera tergo ferant; (*Tac.*) ad conjuges vulnera; faces in Capitolium; alqm ex proelio; *super arma; †arma in sarcinis; †puerum prae se (in essedo); *alqm (v. Schiffe); lecticâ ferri per oppidum, †in Capitolium; datum munus, ut machinas in bello ferrent fortzubringen, -zuschaffen, *Liv.* 1, 43, 4.; vgl. Weißenborn z. d. St.; aureum baculum — donum Apollini *sc.* secum, *Liv.* 1, 56, 9. Insbes. *a*) ventrem f., schwanger gehen od. sein, *f. alqm mit Einem. *b*) als milit. *t. t.*, arma f. posse, waffenfähig sein; arma f. contra, adversus, in alqm, gegen Jmd. ziehen; signa f. etc. s. signum 1) *b*); (*Just.*) quâ impetum tulisset. *c*) ins Hausbuch eintragen, f. acceptum, expensum u. dgl. (s. accipio, expendo). *d*) schriftlich od. mündlich Etw. umhertragen, verbreiten, überall u. oft v. Etw. reden, *pass.* im Umlauf-, im Munde des Volks sein, in aller Leute Händen od. Munde sein, hascin mifamas, *Plaut.*; cujus scripta feruntur; sermonibus, omnibus sermonibus alqd f. immer erwähnen; qua ex re in pueritia nobilis inter aequales ferebatur, *Nep.*; quod me puero tantopere ferretur; multa ejus responsa, acta ferebantur; f. alqm inventorem omnium artium erklären-, ausgeben für ꝛc.; se belli ducem potiorem; †consulem se et ad tuendam plebem tribunicio jure contentum; *f. te nullius egentem stellst dich als ob ꝛc.; *non sat idoneus pugnae ferebaris du galtest für ꝛc.; *quaecumque honore indigna ferentur (v. dem Leser) verba; *utcunque ferent ea factam inores; *Prognen ita velle ferebat; dah. ferunt m. *acc. c. inf.*; fertur u. feruntur m. *nom. c. inf.*, man erzählt-, berichtet allgemein, es soll; parenth., ut ferebant, sicut fertur, ut temporibus illis ferebatur; famâ f., sich mit dem Gerede tragen, sich allgemein dahin aussprechen, m. *acc. c. inf.*; sicut fama m. *acc. c. inf.*; *ita fama. *e*) davontragen, mit hinwegnehmen, bildl., nihil aliud ex certamine, fortunam; calumniam (*Cael.* b. *Cic.*) den Tadel der Chikanerie; veniam peto feroque = versichere mich derselben; imperium secum; (*Aug.* b. *Suet. Aug.* 28.) moriens ut mecum feram spem m. *acc. c. inf.*; alqd tacitum etc. s. tacitus 2); alqd, injurias impune, (*Ter.*) inultum, für-, bei Etw. ungestraft davon kommen; (*Plaut.*) non feret, quin vapulet, er wird nicht ohne Schläge wegkommen; dah. davon tragen, erhalten, erlangen, ernten, quod posces, feres, *Plaut.*; partem praedae; victoriam ex alqo; praemium, laudem, palmam, primas, pietatis, (*Curt.*) tantae et mansuetudinis et continentiae; fructus ex re publica; responsum ab alqo; *plausus; *omne punctum s. punctum *b*); *munuscula; *munera; *pretium; *nomen insani, iniqui; *non temere a me quivis idem; ut beneficio tuleris a me, quod ferro nequisti; (umbra et imagines) feruntur (werden entnommen) ex optimis naturae et veritatis exemplis, *Cic. off.* 3, 17, 69.; *t. t.*, repulsam (a populo); tribum, centuriam (die Stimmen der ꝛc.), †suffragia; in übelm Sinne, hinwegnehmen,

-raffen, *Pergama, *fata te; dah. ferre et agere, *rapere et f. s. ago 1); *tp.* 1) tragen, führen, alqm in oculis, oculis s. oculus 1); prae se f. alqd etc. s. prae II) 1); paulo apertius, apertissime alqd; obscure, clam, heimlich halten; nomen suum; †cognomen Torquati. 2) etw. Unangenehmes, Uebles tragen, ertragen, sich gefallen lassen (nur als Last, als lästigen Zustand; vgl. tolero, patior, perfero), alqd toleranter, patienter, facile, aequo animo, moleste, graviter, iniquo animo, magno dolore, loco ignominiae; quam rem nobilitas aegerrime tulit; graviter sibi dari uxorem f., *Ter.*; aegre f. m. *acc. c. inf.*; moleste fers de illo; *non f. m. *acc. c. inf.*; *f. m. *inf.*; *jugum od. juga; *militiam et bella; *imperium; otium sich gleichsam erträglich-, sich angenehm machen, *Plin. ep.* 4, 23, 1.; f. et perpeti; non feram, non patiar, non sinam; f. contumaciam alcjs, impetum; optimates; non ferendum facinus, lex; non ferendum m. *acc. c. inf.*; ferendus non est; non tulit hunc satrapes d. i. hielt seinem Dringen nicht Stand, *Nep.*; acerbitas in dilectu non damno (unter rc.) modo civium sed etiam laceratione corporum lata, *Liv.*; insbes. v. Wein, annos, aetatem, vetustatem, ihr Alter aushalten, -vertragen, sich lange halten; *v. Schriften. *f*) tragend in Bewegung setzen, schnell-, rasch-, unaufhaltsam dahintragen, -führen, -treiben, u. ferre se od. ferri, sich rasch bewegen, eilen, fortstürzen, springen, rennen, sprengen, reiten, fahren u. dgl., auch v. Leblosem, fliegen, steigen, sich senken, quo ventus ferebat, wohin der Wind trieb, -stand (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 3, 15, 3.); *†venti ferentes günstige; im Bilde, ferentes (die durchgehenden) equos frenis quibusdam coërceamus, *Quint.* 10, 3, 10.; vgl. Krüger z. d. St.; (*Quint.*) si feret flatus, wenn wir einmal im Zuge sind; *quocumque pedes ferent; *domum pedem; *pedem heben (zum Tanz) od. erscheinen; *gradus ingentes, große Schritte machen; *male pedes errantes; *coelo supinas manus zum Himmel emporheben; *animum coelo erheben zum rc.; se f. alcui obviam; (*Nep.*) ad se ferentem (*sc.* se), den Losstürzenden; *se extra tecta; *qui se f. sich in stolzem Gange schwang; se suasorem, öffentlich auftreten als rc., *Liv.*; Sertorium se aut Hannibalem ferens, *Tac.*; †palam se; *quem sese ore ferens; *ingentem sese clamore; ferri ad alqm omni celeritate, in aliam partem; ferri flumine, cursu in hostem; quocumque feremur; *ferri nave magna, *ponto, *undis; *quietiore aequore, *pennâ per aethera, *incerto pede ad etc.; *mons fertur in abruptum; *equo; *saltu super venabula; Rhenus citatus fertur per etc.; *classis interrita; *gurgite; stellae circa terram; deorsum, ad terram ferri; †fumus ad coelum usque fertur; *alqm f. (v. Steuer) fortraffen, -reißen, *alqm retrorsum; *alqm in arma; *alqm unda fretis aestuosis (= per freta aest.) in bellum; *fluminis ritu, *per mala, *injuriosis ventis (*dat.*) ferri; *tp.* alqm in, ad coelum laudibus erheben; alqm laudibus, summis laudibus, alqd miris laudibus; gubernator praecipua laude fertur, ea tunc erant fama qua nunc Romani feruntur, *Nep.*; *ad sidera, *quem tulit ad coelum ventoso gloria curru; rem supra quam fieri potest über die Grenzen des Möglichen erheben, in majus ferri; omni cogitatione ferri (hingetrieben werden) ad patriam liberandam; *jam ad fabellam talis exempli feror; in eam partem oratione ferri, so weit in seinen Behauptungen gehen; eloquentia cursu magno sonituque fertur fährt daher; quo cujusque animus fert, *Sall.*; *istuc mens animusque fert; *fert animus m. *inf.*, tulerat animus m. *inf.*, *Suet.*; si maxime animus ferat die Lust sich regte, *Sall.*; ferri crudelitate et scelere, avaritiâ sich hinreißen lassen durch rc.; qui effrenati feruntur aut lubidine aut iracundia; ferri ad studium audiendi, †studio; ferri tanto odio in alqm, ut etc., *numeris solutis (v. Pindar). II) bringen, 1) bringen, über-, herbei-, darbringen, -bieten rc., alqd a domo ad alqm; alcui complexum, Jmd. umarmen wollen; venenum; *alcui praemia, *osculum, *signa geben; *vos, signa tubaeque, cupidis vulnera ferte viris, ferte et opes; f. alcui tributum entrichten, *tributa; *liba Baccho; *sacra divis, *crinem Diti; *suprema cineri die letzte Ehre erweisen; via fert Verruginem bringt od. führt nach rc.; aditus atque itinera duo, quae extra murum ad portam f.; bildl., alcui subsidium, auxilium, opem, fraudem, perniciem, luctum et lacrimas; (*Tac.*) nimia luxus cupido infamiam et periculum Neroni; *stomacho tumultum; *finem alcjs rei od. alcui rei; *alcui fidem gewähren, schenken, beimessen; *quid f. (bedeutet, soll) iste tumultus etc.? caput luendae sponsionis causâ; quod eo quo intendas, ferat deducatque; si qua ad verum via ferret inquirentem; praecepta et quasi vias quae ad eloquentiam ferrent, tradere; (*Quint.* 10, 1, 11.) alia (verba) ad eundem intellectum feruntur gehen über in rc,; auch mit sich führen od. bringen, *commoda secum; *plura tollenda relinquendis. 2) hervorbringen, erzeugen, tragen, terra fruges; †quae si tulisset Achaja; *fruges et Cererem; *piper et tus; bildl., haec aetas oratorem prope perfectum, hos aetas tulit; quem post Lucretii Catullique mortem multo elegantissimum poëtam nostram tulisse aetatem (in welchem unser Zeitalter rc.) etc.; tulit et Romana regia sceleris tragici exemplum, ut etc., *Liv.* 1, 46, 3. u. Weißenborn z. d. St.; †quo in genere paucissimos adhuc eloquentes literae Romanae tulerunt; †decem oratores Athenis una aetas; *quae te tam laeta tulerunt saecula; *haec seges ingratos; *alqm, *alqm utilem bello; *animae, quales neque candidiores terra tulit etc.; *eloquium insolitum facundia praeceps; *immemorata (carmina); *quid Sophocles utile. 3) mündlich bringen, melden, berichten, vorbringen, *si vera f.; *responsa Turno; *mihi fama tulit m. *acc. c. inf.*; *negata (*sc.* esse) arma sibi; *preces Junoni; †commentarii; insbes. f. suffragium (a) s. suffragium 1); rogationem f. (stellen) de alqo, contra od. in alqm, ad populum; ut de eorum imperio ad populum feratur; ad populum, ut etc.; ad plebem, vellent juberentne etc.; de alqa re od. ut etc.; (*Liv.*) lato ad populum, ut etc.; alqam (zur Frau) anbieten; legem, condicionem; legem, privilegium de alqa re; legem f. auch st. perferre, durchsetzen, *Liv.* 3, 17, 9. 19, 11. 31, 6.; sententiam de etc.; de quibus tres video sententias ferri; judicem s. judex 1), *tp.* Jmd. überh. verklagen. 4) mit sich bringen, erfordern, gestatten u. dgl., natura fert ut etc.; quid res,

quid causa, quid tempus ferat; quae libido f.; quodcumque fert animus, *Liv.*; *cum res ipsa feret; *quid fortuna ferat populi; ut aetas illa f.; uti fors f.; quidquid deinde fors tulerit, quidquid fors tulisset, *Curt.*; ut mea f. opinio; si vestra voluntas feret; consuetudo, natura, opinio, spes f.; si res ita tulisset; meae rationes ita tulerunt; ita tulit casus infestus, ut etc.; si fors ita fert, *Tac. hist.* 3, 21.; si ita ferret, *Tac. hist.* 2, 44. *ann.* 3, 15.

fĕrōcia, ae, *f.* [ferox] der natürliche wilde u. trotzige Muth (vgl. fortitudo), juvenum; Romana virtus et f.; f. animi quam habuerat vivus, in vultu retinens; (*Tac.*) si quid ardoris et f. miles habuerit; in tadelndem Sinne, die Wildheit, Zügellosigkeit. — **fĕrōcĭtas,** ātis, *f.* [ferox] = ferocia. — **fĕrōcĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [ferox] 1) muthig, herzhaft, strenue ac f. facta; f. adequitare; ferocius decernere; cum alqo ferocissime stare pro Romana societate adversus Punicum foedus. 2) wild, trotzig, übermüthig. — **fĕrōcŭlus,** *adj.* [*dem.* v. ferox] (selt.) sich unbändig geberdend, Vf. d. *b. Afr.* 16, 1.

Fērōnia, ae, *f.* sabinische, der Tellus verwandte Gottheit.

fĕrox, ōcis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ferus] was einem wilden Thiere ähnlich ist, wie ein Wild, 1) im guten Sinne, muthig, tapfer, herzhaft, unerschrocken, ungebeugt, juvenis; f. ad bellandum viri; ferociorem civitatem reddere; animus; f. militum animos mollire; (*Tac.*) adversus pericula; *miles, *Hector, *bello f.; *Latium, *Roma; *aquila. 2) in tadelndem Sinne, wild, trotzig, unbändig, übermüthig, victoria eos ferociores et impotentiores reddidit; animus; oratio; *infremuit f.; *currit f. aetas unaufhaltsam; *equus; (*Nep.*) elephantus ferocissimus; formâ, *Plaut.*; viribus; secundis rebus; recenti victoriâ; expugnato decore muliebri übermüthig jubelnd über ꝛc.; *praesidio Veneris zu sehr vertrauend auf ꝛc.; m. *inf.*, *Plaut.*; *mentis, (*Tac.*) linguae, animi; (*Tac.*) scelerum dreist zu ꝛc.

ferrāmenta, ōrum, *n.* [ferrum] Geräthe=, Werkzeug aus Eisen od. mit Eisen beschlagen, Eisengeräthe, =zeug, agrestia; bona; (*Hor.*) cras f. Teanum tolletis.

ferrāria, ae, *f.* [ferrarius] die Eisengrube.

ferrārius, *adj.* [ferrum] zum Eisen gehörig, Eisen=, faber, Eisenarbeiter, *Plaut.*; †officinae.

ferrātĭlis, e, *adj.* [ferrum] mit Eisen versehen, v. gefesselten Sklaven, scherzh. einm. *Plaut. Most.* 1, 1, 18.

ferrātus, *adj.* [ferrum] mit Eisen versehen, =beschlagen, =bedeckt, hasta; *agmina geharnischte; *postes belli; servus gefesselt (*Plaut.*); (*Tac.*) obices portarum eiserne; *orbes (Räder); *subst. pl.*, *m.* Geharnischte, *Tac.*

ferreus, *adj.* (*zweisilb. ferrei) [ferrum] 1) eisern, aus Eisen, clavus, trulla; hamus, talea, manus (Haken an Ketten); *seges telorum, *imber (v. Geschossen); f. (m. angelötheten) ac paene jam exolescentibus literis, *Suet. Aug.* 7. 2) *tp.* *a*) hart, gefühllos, grausam, quis tam esset f., durus et f.; quem ego ferus et f. e complexu dimisi meo; *quam ferus et vere f. ille fuit; *os unverschämt, frech; *sors; *saecula; *proles hart, rauh wie Eisen; de quo (Atilio) Licinius, ferreum scriptorem, *Cic. fin.* 1, 2, 5. u. Madvig z. d. St. *b*) fest, stark, unerschütterlich, *vox; *somnus, der Tod; in parsimonia, in patientia laboris, periculi f. prope corporis animique (Cato), *Liv.*

fērrĭcrĕpĭnus [ferrum u. crepo] eisenklirrend, insulae = die Sklavenbehälter, einm. *Plaut. Asin.* 1, 1, 21. — **ferrĭtĕrium,** ii, *n.* [ferriterus] Aufenthalt der vom Eisen Geriebenen, einm. *Plaut. Most.* 3, 2, 55. — **ferrĭtĕrus,** i, *m.* [ferrum u. tero] der v. Eisen Geriebene, der Gefesselte, der Sklav, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 14. — **ferrĭtrĭbax,** ācis, *m.* [ferrum u. τρίβω] = ferriterus, *Plaut. Most.* 2, 1, 9.

***ferrūgĭneus,** *adj.* [ferrugo] eisenfarbig, dunkelblau, =farbig, palliolum, *Plaut.*; *hyacinthus; *cumba Charons. — **ferrūgo,** ĭnis, *f.* [ferrum] *meton., die rostbraune=, dunkelblaue=, überh. dunkle Farbe.

ferrum, i, *n.* das Eisen; meton., jedes eiserne Werkzeug, =Geräthe, z. B. *ein Beil, *Pflug, *Brenneisen, *Scheere od. Scheermesser; bes. eine Waffe (Schwert, Spieß, Dolch u. dgl.); ferro, cum ferro, mit bewaffneter Hand, mit feindlicher Gewalt, mit Gewalt der Waffen; ferro ignique od. atque igni, †ferro flammisque, (selt.) igni ferroque, flammâ ac ferro, †igni atque ferro, mit Feuer u. Schwerdt; qui ab aris, focis f. flammamque depellit, *Cic. p. Sest.* 42, 90.; quorum impium f. ignesque pestiferos meus ille consulatus e manibus extorserat, *Cic. p. Planc.* 41, 98. u. Köpke z. d. St.; †per ignes ferrumque petere alqd; †alqm ferro consumere; †ferro se interimere; †stringere f.; multos ferro aut fuga exstinxit; ipsum fame ferroque clausum tenet; semperne in sanguine, ferro, fuga versabimur? *Sall. Jug.* 14, 10. u. Kritz z. d. St.; *ferro (durch Krieg) decernere, *cernere, *lacessere; launig v. Pompejus, tam vehemens vir tamque acer in ferro ein so feuriger Kämpfer, =Haudegen, einm. *Cic. Att.* 2, 16, 4.

ferrūmĭno, 1. [ferrumen, der Kitt] eigtl. verkitten, verlöthen; dah. labra labellis anfügen, *Plaut.*

fertĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [fero] 1) tragbar, fruchtbar, ergiebig (was Vieles hervorzubringen geeignet ist od. wirklich hervorbringt; vgl. ferax, fructuosus, frugifer, fecundus, uber), ager quamvis f., sine cultura fructuosus esse non potest; agri (Biturigum) fertilissima regio; *Africa; *annus; *herba; *seges; *oliveta; *serpens; ager f. aliorum fructuum; Gallia hominum frugumque; †urbs fertilissima et copiosissima omnium rerum; *frugum pecorisque tellus; insula agro, *Liv.*; omnium rerum copiâ f. regio est, *Curt.*; *campus ubere segenschwanger; *tp.* *pectus; *horae. 2) *fruchtbar machend, befruchtend, Nilus; dea (die Ceres); Bacchus Spender der Fruchtbarkeit. Dav. **fertĭlĭtas,** ātis, *f.* die Fruchtbarkeit, Ergiebigkeit (vgl. fecunditas, ubertas) agrorum, loci; †odorum an ꝛc.; *Rheae; *barbara der Morgenländerinnen.

fĕrŭla, ae, *f.* [fero] †das Pfriemen=, Gertenkraut; dav. die Ruthe zur Bestrafung gebraucht [vgl. verber 2)], *Hor.*

fĕrus, *adj.* [φήρ = θήρ] 1) wild seinem Wesen nach (Ggs. cicur, mansuetus), roh, nicht ge=

zähmt, in der Wildniß wachsend, -lebend, -befindlich (vgl. ferox), bestiae; belua; (*Hor.*) nemo adeo f. est, ut non mitescere possit; †equus; victus; *cultus hominum; *fructus; *mons; *subst.* *a*) **fera,** ae, *f.* ein wildes Thier, Stück Wild, *Thier überh.; *ein Seeungeheuer; *ein Gestirn, magna minorque ferae. *b*) ***ferus,** i, *m.* = fera. 2) dem Charakter od. der Bildung nach wild, grausam, hart, gefühllos (vgl. inhumanus, immanis, agrestis), immanis et f.; hostis; nemo tam f. fuerit; nihil tam f. ac barbari; vita agrestis et f.; *vultu torvo et ferus; *Britanni hospitibus; *ille suae; *Juppiter; *Aeneas; *Carthago, *Numantia; facinus foedum ac f. aus einem wilden Charakter hervorgegangen; *corda; *bellum, *caedes; *diluvies; *hiems; *ensis, *tuba; *fulmina; *sacra; *dolores.

fervĕfăcio, 3. [ferveo u. facio] glühend-, siedend heiß machen, pix, jacula fervefacta.

fervens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. ferveo] 1) siedend heiß, glühend, aqua; glandes; jus (Brühe); *rota; *vulnus noch ganz warm; †ferventissimis aestatibus. 2) *tp.* hitzig, erhitzt, animus; *Cassi rapido ferventius amni ingenium; latrones, *Planc.* in *Cic. ep.* Dav. **ferventĕr,** *adv.* m. *sup.* hitzig, heftig, f. loqui de damnatione, ferventissime concerpi, *Cael.* in *Cic. ep.*

ferveo, ferbui, — 2. u. ***fervo,** — — 3. 1) durch die Hitze in Wallung versetzt sein, sieden, heiß sein, glühen (vgl. aestuo), aqua ferventi perfunditur; v. Speisen, *Hor.*; dah. *in unruhiger u. wallender Bewegung sein, wallen, brausen, omnia vento nimbisque. 2) *wimmeln, examina (apum) de bove wimmeln hervor; opere omnis semita v. Geschäftigen; instructo Marte Leucaten v. der aufgestellten Flotte; *tp.* *a*) *f. immensusque ruit profundo Pindarus ore wallt auf, braust. *b*) v. leidenschaftlicher Aufwallung, glühen, brausen, usque eo; *caede; *animus ab ira; *pectus avaritiâ; *multo linguaque corque mero; *opus f. wird hitzig betrieben. Dav. *A*) **fervesco,** — — 3. siedend-, glühend heiß werden, serrae, *Plaut.*; fervescentes aestus, *Plin. ep.* *B*) **fervĭdus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) glühend heiß, brennend, wallend, pars mundi; *Aetna; *ictus (der Sonne); *sidus; *rotae; *aestus; *axis; *aequor; *mustum; *merum fervidius; *vina; †diei fervidissimum tempus. 2) *tp.* f. ingenia, Feuerköpfe; genus dicendi; oratio fervidior; *puer v. Cupido; *juvenes; *mortis fraternae irâ; *subita spe f. ardet; *florente juventa; *f. adulescentiam exercebat wir 'seine jugendliche Hitze'. *C*) **fervor,** ōris, *m.* 1) die siedende Hitze, das Glühen, f. atque aestus, Gluthhitze; mundi; *icto accessit f. capiti, v. Jmdm., der sich berauscht hat; dav. das Zischen u. Brausen, maris, Oceani, *†*pl.* 2) *tp.* f. animi, mentis, aetatis; *pectoris; *fervore furere.

Fescennīnus, *adj.* zu Fescennia (einer Stadt in Etrurien) gehörig, fescenninisch, *acies; auf die Stadt Fescennia, weil dort ursprünglich besonders üblich, leitete man auch die neckenden Hohn- u. Spottlieder zurück, welche bei festlichen Gelegenheiten die freude- u. weintrunkene Jugend in extemporirten u. an kein bestimmtes Metrum gebundenen Wechselversen gegen einander ausstieß, versus, *Liv.*, licentia, *Hor.*, aber das Wort ist in dieser Verbindung jedenfalls entweder nach Klotz u. A. mit βάσκανος, βασκαίνω, fascinum (Zauber, Behexung), fascinare (vgl. fascino) in Zshg. zu setzen, gleichsam = versus fascinini, d. i. fascini, orationis invidiosae pleni, od. nach Weißenborn zu *Liv.* 7, 2, 7. mit fari (fasi); vgl. satura.

fessus, *adj.* [fatiscor] ermattet, ermüdet, erschöpft, abgespannt (bes. durch ein Leiden; vgl. fatigatus, lassus), Romani itinere atque opere castrorum et proelio f. lassique erant; f. labore ac pugnando milites; inediâ fluctibusque; vulnere; morbis; de via; plorando; corpus vulnere; fessus cursu, *annis, *aetate; *militiâ; *aequore, des Meeres müde, *ab undis; *vomere tauri; *fessi rerum v. Mühseligkeiten; †cuncta discordiis civilibus; Augustum fessa aetate (in Altersschwäche) — commeare potuisse, f. jam aetate (*abl. abs.*) Galbae, *Tac.*; *viator; *Graji (durch den zehnjährigen Kampf); *artus schwache, kranke; *naves morsche; *†res (*pl.*), Elend, Noth.

festīnantĕr, *adv.* m. †*comp.* [festino] eilends, in der Eile, geschwind. — **festīnātio,** ōnis, *f.* [festino] die Eilfertigkeit, Hast, die Eile, celeritas et f.; omni f. properare in patriam; ignoscas huic f. meae; ista f. in Africam trajiciendi, *Liv.* 28, 40, 6.; f., ut ea explicem, *Nep.*; auch *pl.* — †**festīnātō,** *adv.* [festino] (selt.) eilfertig, eilig.

festīno, 1. [festinus] 1) *intrans.* Eile haben, eilen, sich sputen, quid f.? *Ter.*; oratio ad actum ejus singulare; (*Hor.*) semper ad eventum; *esseda; *naves; *cuncta manus; cuncta ad bellum; †ad res repetendas; *in augenda re; nisi tui festinarent. 2) *trans.* Etw. beeilen, -beschleunigen, sich mit Etw. beeilen, Etw. hastig u. eilfertig thun (stärker als propero, dah. oft mit tadelnder Bedeutung), m. *inf.*, *Cic. Sall. Hor. Curt. Plin. ep. Tac.*; id modo, Bocchi pacem imminuere, *Sall.*; *fugam; *jussa Sibyllae; *vestes eilig anlegen; *poenas odio inulto (*dat.*) per vim s. inultus; (*Tac.*) mortem in se; (*Tac.*) nec virgines festinantur werden nicht zu früh verheirathet; *festinatum iter, †nuptiae.

***festīnus,** *adj.* [fero] eilfertig, eilend.

festīvē, *adj.* m. *sup.* [festivus] 1) fröhlich, heiter, *Plaut.* 2) in Bezug auf die Rede, fein, witzig, artig, belle et f. — **festīvĭtas,** atis, *f.* [festivus] 1) (*Com.*) Festgenuß, Annehmlichkeit, Vergnüglichkeit, Heiterkeit u. dgl.; dah. als eine liebkosende Anrede, mea f.! meine Wonne! 2) Artigkeit, Freundlichkeit, Gemüthlichkeit im Betragen, patris mei, *Ter.*; †infans insigni f. 3) in der Rede, heiterer-, scherzender Witz, f. et facetiae, f. et lepor; f. debet habere oratio; in illo genere perpetuae f. = in cavillatione, *Cic. de or.* 2, 54, 219. (vgl. cavillatio); *pl.*, his. — **festīvus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [festus] 1) (vorcl. u. spät.) zur festlichen Freude gehörig, dah. heiter, vergnüglich, fröhlich u. dgl., locus; ludi; convivium festivissimum; facinus lepidum et f.; opera. 2) hübsch, niedlich, fein, artig, aedes festivissimae, femina (*Com.*); poëma, copia (librorum); †Corinthium signum; gemüthlich, herzig, pater festivissime, caput (Kerl), alcui facilis et f., *Ter.*, puer; quibus (pueris) nihil potest esse festivius. 3) in

der Rede, heiter, jovial, gemüthlich, oratio, sermo; acroama; homo.

festūca, ae, *f.* die Ruthe od. das Stäbchen, womit der Prätor bei der Freilassung den Sklaven berührte, *Plaut.*

festus, *adj.* festlich, feierlich, dies (als Freudentage; vgl. feriae, sollemnia); natalem (diem) f. habere feiern; *lux; *tempus; *luces; *dapes; *fronde; *chorus; *pagus prädicativ = in festlicher Weise; (*Tac.*) domus festa ornatu; auch freudig, fröhlich, †plebs; †clamores; †f. laetosque ritus; †cultus, †ornatus; †loca; †f. vocibus excipi; *ululatus; f. (mit Glück bedeutenden) in Caesarem ominibus, *Tac. ann.* 5, 4.; **subst. n.* das Fest, der Festtag, die Festlichkeit; auch *pl.*

Fēsŭlae etc., **fēteo** s. Faesulae etc., foeteo.

fētiālis (nicht fec.; s. Vr. S. 38.), is, *adj.* zu den Fetialen gehörig, der Fetialen, jus; caerimoniae; *subst.* der Fetial, illum legatum f. (der Fetial sei) a se contra jus gentium violatum; haec dicenti f., *Liv.* 9, 10, 10.; häufiger *pl.*, ein Collegium v. 20 Priestern zu Rom, welche, v. Staatswegen abgeschickt, unter religiösen Ceremonien Friedensschlüsse, Waffenstillstände, Bündnisse vollzogen, v. Staaten, die bundbrüchig geworden od. die Römer beeinträchtigt od. beleidigt hatten, Genugthuung forderten u. bei Verweigerung derselben den Krieg erklärten, *Liv.* 1, 24, 3 ff.

fētĭdus, fētor s. foetidus, foetor.

fētura (nicht foet.), ae, *f.* [fetus] 1) die Zeugung, Zucht. 2) *die junge Zucht, die Jungen, aetas feturae habilis.

1. **fētus** (nicht foet.), *adj.* [verw. mit fecundus] 1) v. Thieren (vgl. gravidus, praegnans), befruchtet, trächtig, schwanger, *pecus; *vulpes; auch *ager. 2) *tp.* fruchtbar, ergiebig, reich an Etw., terra frugibus; *machina armis; *loca furentibus austris oft heimgesucht; *furore Megaera. 3) *was geboren od. geheckt hat, lupa, ursa, ovis; apes, Mutterbienen.

2. **fētus** (nicht foet.), us, *m.* [verw. m. fecundus] 1) das Zeugen, Gebären, Hecken, f. et educatio; labor bestiarum in fetu; capram sex haedos uno fetu edidisse = auf ein Mal; auch terrae; *das Wachsthum, *pl.*, (frondes et rami) crescenti (arbori) adimunt f. 2) die Frucht selbst, der Ertrag (als aus etw. Anderem Entstandenes), die Jungen (vgl. fructus, fruges, 1. pullus), quae multiplices f. procreant, ut sues, canes; f. fundere, (v. Acker) edere, *dare; omnis f. repressus, *Cic. Brut.* 4, 16.; *suis Frischling; *ovium; *pecorum; *junge Brut der Bienen; *arborei; *triticei; *olivae; *nutriant fetus et aquae salubres et Jovis aurae; *tp.* nec ulla aetate oratorum f. uberior fuit; ex quo triplex animi f. existet (v. den Haupttheilen der Philosophie); *Germania quos horrida parturit f. Brut; †nobis scripta nostra tamquam recentes f. blandiantur; *dulces Musarum.

fībra, ae, *f.* [findo] 1) die Faser an Pflanzen, stirpium; radicis, *Ov.*; bildl., s. ramus; an der Leber, quid fissum in extis, quid f. valeat; *felicibus extis significet placidos nuntia f. deos. 2) die Eingeweide.

Fibrēnus, i, *m.* ein Fluß in Latium unweit Arpinum.

fībŭla, ae, *f.* [statt figibula v. figo] Alles, womit man zwei Dinge zusammenfügt, -heftet od. -hält, Schnalle, Heftel, Nadel, Klammer, f. subnectit vestem, crinem auro internectit, *Verg.*; binis utrimque f. (*abl. abs.*) ab extrema parte indem ꝛc., *Caes. b. G.* 4, 17, 6.; vgl. Kraner z. d. St. [33, 2.

Fīcāna, ae, *f.* Stadt in Latium, einm. *Liv.* 1,

fīcēdŭla, ae, *f.* [ficus] die Feigenschnepfe, -drossel, *Suet.* — **Fīcēdŭlenses** milites, mit komischer Zweideutigkeit abgeleitet v. ficedula, etwa 'Schnepfenthäler', einm. *Plaut. Capt.* 1, 2, 60.

fictē, *adv.* [fictus] mit Erdichtung, zum Schein.

fictĭlis, e, *adj.* [fingo] thönern, irden, vasa; figurae; *†*subst. sing. n.*, gew. *pl.*, irdenes Geschirr.

fictor, ōris, *m.* [fingo] der Bildner (der aus Thon, Holz u. dgl. Etw. bildet u. schafft), pictores fictoresque, Maler u. Erzgießer nebst Bildhauern u. dgl.; insbes. Opferkuchenbäcker, sacerdos sine fictore, *Cic. p. dom.* 54, 139.; *tp.* f. fortunae, vitae agendae, *Plaut.*; *fandi, Meister in täuschender Rede. Dav. **fictrix**, īcis, *f.* die Bildnerin, Gestalterin, einm. *Cic. n. d.* 3, 39, 92.

fictūra, ae, *f.* [fingo] (selt.) die Bildung, *Plaut. Trin.* 2, 2, 84.

fictus, *adj.* [*partic.* v. fingo] erdichtet, erlogen, verstellt, erheuchelt, dii; vultus f. simulatique; fabula; narrationes; carmen Dichtungen enthaltend; *subst.* *fictus, ein falscher Mensch, Heuchler; *fictum, eine Erdichtung, Trug; *ficta voluptatis causâ sint proxima veris; *ficta rerum, lustige Einfälle.

fīcŭla, ae, *f. dem.* v. ficus, einm. *Plaut. Stich.* 5, 4, 8.

Fīcŭlea, ae, *f.* alte sabinische Stadt. Dav. **-lensis**, e, *adj.*; *subst.* in Ficulensi, im Ficulensischen Gebiet.

fīculnus, *adj.* [ficula] von Feigenholz, Feigen-, lignum, einm. *Hor. sat.* 1, 8, 11. — **fīcus**, i u. us, *f.* 1) der Feigenbaum. 2) die Feige; *prima (zur Bezeichnung des angehenden Herbstes).

fĭdēlia, ae, *f.* ein irdenes Gefäß, ein Topf; insbes. das Tünchgefäß; dah. sprichw. duo parietes de eadem f. dealbare, mit einer Klappe zwei Fliegen schlagen, *Cur. b. Cic. fam.* 7, 29.

fĭdēlis, e, *adj.* [1. fides] 1) treu, getreu, zuverlässig, ehrlich, aufrichtig (v. der Gesinnung, als moralische Eigenschaft; vgl. fidus), socius, amicus; servus; fidelissima conjux; amicitia; animus; *mens; consilio; gratia; opera; doctrina; domus; ars; ager; in navi tuta ac f.; *portus; *ales; *canis; *monitus; *mens, *silentium; *oculi; *lacrimae aufrichtige; (*Quint.*) multo ac f. (gewissenhafte) stilo; alcui od. in alqm, in alqo; in amicitiis; *subst. pl.*, tui Getreuen. 2) fest, dauerhaft, *lorica. Dav. *a*) **fĭdēlĭtas**, ātis, *f.* die Treue, Pflichttreue (vgl. 1. fides), erga amicum, *Plaut.*; erga patriam, *Planc.* in *Cic. ep.*; amicorum; †provinciae. *b*) **fĭdēlĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) getreu, ehrlich, zuverlässig. 2) recht, gehörig, (*Tiro* in *Cic. ep.*) inservire valetudini.

Fīdēnae, ārum, *f.* (*sing.* **-na**, *Verg. Aen.* 6, 773. *Tac. ann.* 4, 62.) alte sabinische Stadt in Latium. Dav. **Fīdēnas**, ātis, *adj.*; *subst.* **-nates**, tium, *m.*

fīdens, tis, *adj.* [*partic.* v. fido] getrost, beherzt, dreist, homo; animus; *pectus; *†m. *gen.*, animi (vgl. Zpt. §. 437.). Dav. *a*) **fīdentĕr**,

adv. m. *comp.* mit Zuversicht, getrost, dreist. *b)* **fīdentia,** ae, *f.* (selt.) das Selbstvertrauen, die feste Zuversicht, der getroste Muth [als temporärer Zustand; vgl. fiducia 1)], *Cic. de inv.* 2, 54. *Tusc.* 4, 37, 80.

Fīdentia, ae, *f.* Stadt in Gallia Cispadana.

1. **fĭdēs,** ĕi [archaist. *gen.* u. *dat.* fide], *f.* 1) das Vertrauen, Zutrauen, das man zu Jmdm. od. Etw. hat, der Glaube, fidem, f. parvam, minorem habere alcui od. alcui rei; quod ex aliis (vor Andern) ei maximam f. haberet, *Caes. b. G.* 1, 41, 4.; quo major perfugae f. haberetur; f. alcui rei tribuere, adjungere, *†dare, *ferre, *†addere schenken, beimessen; (*Ter.*) est mihi f. apud alqm; *ubi prima f. pelago sobald wir trauten &c.; *ut non sit mihi prima f.; *nec vana f., genus esse deorum; †cum vix f. esset m. *acc. c. inf.*; *tibi maxima rerum verborumque f.; *quaecumque mihi fortuna fidesque est; *nova verba f. habebunt werden Aufnahme, Beifall finden; *commissa fide = fidei, was man Jmdm. vertraute, Geheimnisse; *certa segetis meae Hoffnung, Erwartung &c. = Ertrag; (in einer Stipulationsformel) propter te fidemve tuam Vertrauen zu dir, *Cic. off.* 3, 17, 70.; *arcani prodiga s. prodigus *b)*; propter f. decepta, *Ter.*; per f. etc. s. per 4), 4) *a)*; cum fide vertrauensvoll, quod mihi cum f. semel impositum est; fidem (alcui) facere erwecken, finden, bewirken daß Jmd. glaubt; auch m. *acc. c. inf.*; ea peritis amnis ejus vix f. fecerint; factâ f. immortalitatis, nachdem die &c. (des Romulus) Glauben gefunden hatte; f. faciendae causâ; mirum quantum illi viro nuntianti haec f. fuerit geglaubt worden, *Liv.* 1, 16, 8. u. Weißenborn z. d. St.; aliquamdiu f. fieri non poterat keinen Glauben bei ihm finden; aptum quiddam ad f. faciendam, etw. Ueberzeugendes; de fide alcjs, fidem alcui, alcui rei, f. derogare; dah. als *t. t.*, der Credit, f. concidit, de foro sublata est; f. deficere coepit; fidem alcui abrogare; f. moliri, renovare; cum f. totâ Italiâ esset angustior; homo sine re, sine fide, sine spe; pecuniam mutuam sumere fide amicorum; haec f. atque haec ratio pecuniarum, quae Romae, quae in foro versatur etc. das hiesige Credit- u. Geldwesen &c. 2) was Vertrauen wirkt u. erweckt, *a)* Treue, Redlichkeit, Ehrlichkeit, Aufrichtigkeit, Zuverlässigkeit, Gewissenhaftigkeit, Pflichttreue, in, erga alqm; egregia; sincerâ f. in pace esse; imperatoris; f. erga alqm conservare, (alcui) praestare; †f. promisso exstitit wurde gehalten; f. laedere; fidei alqd credere, fidei alcjs committere; quod ad quemque pertinebat, suarum aurium fidei minime credentes, *Liv.*; in fide manere; cum f. agere, defendere gewissenhaft [anders als 1)]; testimonium secundum f. et religionem (nach Pflicht u. Gewissen) dicere; homo, hostis sine f. treulos; homo magnâ f.; est animus tibi, sunt mores lingua fidesque, *Hor.*; f. vestram oro atque obsecro, judices; als Ausdruck stärkerer Verwunderung, dii, vestram f., getreuer Gott! weiß Gott! (ma foi), *Com.*; *per, si qua est, quae restet adhuc mortalibus usquam intemerata f., oro; quales per f. etc., *Tac. dial.* 35.; *dextra fidesque; pro deorum f. etc. s. 2. pro; als jurist. *t. t.*, bonâ od. ex bona, optima f., nach bestem Wissen, nach eigner gewissenhafter Ueberzeugung, als ehrlicher Mann, sine lege judiciis, in quibus additur ex bona fide; dah. †bonae f. vir; neque enim se bona f. (gewissenhaft, mit aufrichtiger Hingebung, ernstlich) in multa simul intendere animus potest, *Quint.* 10, 3, 23.; judicia de mala f. wegen Veruntreuung; Fides personif. als Göttin. *b)* die Versicherung, das Versprechen, die Zusage, das gegebene Wort, das Gelöbniß, die Garantie, Gewähr u. dgl. (vgl. auctoritas), f. meâ, auf mein Wort; f. et jusjurandum, eidliches Versprechen; dare dextras fidemque; f. alcui dare, de alqa re, inter se; f. accipere, interponere; fidem dare et accipere, *Verg.*; *fraternae pacis f. petiitque deditque; f. suam obligare; f. solvere, *Ter.*, exsolvere, *Liv.*; f. suam liberare; fidem servare, conservare; est f. jurisjurandi saepe etiam cum hoste (im Verhältniß zum F.) servanda; foedera quibus etiam cum hoste devincitur f.; f. fallere, frangere, *rumpere, prodere, mutare, laedere, violare, (*Nep.*) amittere; f. alcjs implorare; p. fidem decipi etc. s. per 4) u. 4) *a)*; *pactam f. recusare, sich weigern, sein vertragsmäßiges Versprechen zu erfüllen; valuit apud Vejentes pacta cum Romulo indutiarum f., *Liv.*; pro fide (getreu dem Eide) mori, extrema experiri, *Curt.*; fide (durch feierliches, eidliches Versprechen) confirmare m. *acc. c. inf.*, *Nep.*; *perjura patris Verrath; *quoties f. (*sc.* mutatam, Treubruch) mutatosque deos deflebit; contioni edicto addidit fidem gab er eine Garantie; f. (die Gewährleistung) ejus rei penes auctores erit; teneri fide; *Tyrrhenam f. agitare d. i. die Tyrrhener solange bestürmen, bis sie ein Bündniß schließen; *v. der Betheuerung der Liebe; insbes. das Versprechen des Schutzes, -der Sicherheit der Person, sicheres Geleit; auch der getreue Schutz, -Beistand, getreue Obhut, -Hülfe, f. publicam dare alcui jussu senatus; f. publicâ jussus est dicere; interpositâ f. publicâ; Lusitani contra interpositam f. interfecti; f. acceptâ venerat in castra Romana; committere se (*Ter.*) od. (*Liv.*) venire in fidem alcjs, (*Caes.*) venire, permittere se in alcjs f. ac potestatem, sich auf Gnade od. Ungnade an Jmd. ergeben; committere se suaque omnia in f. atque potestatem populi R.; conferre se in alcjs f. et clientelam, in alcjs amicitiam et f., sequi fidem alcjs, (*Ter.*) commendare se alcui in f. et clientelam; in alcjs fide esse, unter Jmds. Schutz stehen; alqm in fidem recipere; deum atque hominum f. implorare; (*Plaut.*) dii, obsecro vestram f. 3) was Vertrauen-, -Glauben verdient, *a)* Glaubwürdigkeit, Glaublichkeit, Wahrhaftigkeit, Gewißheit, Wahrheit eines Aussagenden od. einer Aussage &c. (vgl. auctoritas), orationi fidem afferre; alcjs rei f. imminuere; tabularum; literae habent auctoritatem et f.; alqd facit f. judicii mei [verschieden v. 1)]; f. fit alcui, es wird Jmdm. glaublich; addita rei f., die Sache gewann an Glaublichkeit; *dare f. alcui rei; *si qua f. vero est; †fidem quaerere; *fidem (zuverlässige Nachricht) reportare; *si qua fidem tanto est operi latura (Glauben verschaffen wird) vetustas; †ea primum f. inopiae Scythicae fuit, die &c. erhielt dadurch Glaubwürdigkeit. *b)* der sichere Beweis, manifesta m. *acc. c. inf.*; *manifesta (*sc.* urbis captae); ad fidem criminum; *sum fides vocis. *c)* die gewisse Erfüllung, der sichere Erfolg, *verba f. sequi-

tur, *fidem nancisci; *promissa exhibuere fidem; *en haec promissa f. est?

2. **fīdēs**, ium, *f.* (**sing.*) das Saiteninstrument, =spiel, =klang, die Cither, f. et tibiae; canere fidibus, (*Ter.*) scire; discere, docere fidibus; *fidibus Latinis Dichtung; *Aeoliis, *canoris, *severis; *Teïa; *sume fidem.

fĭdĭcĕn, ĭnis, *m.* [2. fides-cano] 1) der Citherspieler. 2) *der lyrische Dichter. Dav. *a*) **fĭdĭcīna**, ae, *f.* [fidicen] die Citherspielerin, *Plaut. Ter.* *b*) **fĭdĭcīnus**, *adj.* zum Citherspieler gehörig, einm. *Plaut. Rud. prol.* v. 43.

fĭdĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. 2. fides], öfter *pl.*, 1) eine kleine Cither, einm. *Cic. n. d.* 2, 8, 22. 2) †ein Folterwerkzeug der Sklaven, das Seil.

Fĭdius, i, *m.* [1. fides] Beiname des höchsten Gottes od. Jupiters als Gottes der Treue, der *Ζεὺς Πίστιος* der Griechen u. der sabinische Gott Semo Sancus, verbunden mit Deus od. Dius, in den Betheuerungsformeln, per Deum F., beim wahrhaftigen Gott! *Plaut.*; me Dius F., Gott weiß es! bei Gott! absol., Sanco Fidione, *Ov. fast.* 6, 213.

fīdo, fīsus sum, — 2. [verw. mit *πείθω, πείθομαι*] Vertrauen in Etw. od. Jmd. setzen, trauen, vertrauen, sich auf Etw. od. Jmd. verlassen (auf eine Kraft, Fähigkeit, Hülfe u. dgl.; vgl. credo), sibi; his copiis fidens; cur ad (im) majora tibi fidamus; hac duce; prudentiâ; *nocti; *ope; *fugâ, *fugae; *m. *acc. c. inf.*; *sich getrauen, wagen, m. *inf.*

fīdūcia, ae, *f.* [fido] 1) das löbliche Vertrauen, welches man auf eine Person od. Sache setzt, als dauernde Eigenschaft (vgl. fidentia, confidentia), habere f. rerum suarum; civitatis auf das Bürgerrecht; stabilis benevolentiae; hoc certam salutis f. praebet; (*Com.*) mea, tua zu mir, zu dir, *rerum auf das Glück; loci; arcae meae; †morum (Ggs. arrogantia); victoriae; rei bene gerendae; prohibendi; *quae sit f. capto, was einem ꝛc. Hoffnung erwecke; *humanis quae sit f. rebus, wieviel auf ꝛc. zu bauen sei; **concr.*, tu, nostrarum f. rerum; insbes. Selbstvertrauen, Muth, plenus fiduciae; non minore animo ac f.; quâ f. castra expugnari posse confidimus? †consilia plena fiduciae zuversichtliche. 2) jurist. *t. t.*, *a*) die Ueberlassung eines Eigenthums auf Treue u. Glauben an einen Gläubiger durch Scheinverkauf, um es v. diesem nach Abtragung der Schuld zurückzuerhalten, per fiduciae rationem fraudare alqm; formula fiduciae; judicium fiduciae in einem Rechtshandel wegen Nichtherausgabe des anvertrauten Eigenthumes; in fiducia, in fiduciis, in Sachen der Ueberlassung ꝛc. *b*) das hypothekarisch anvertraute Eigenthum, accepta; das in Form eines Scheinverkaufes anvertraute Gut, =Depositum, f. accipere; committere f. alcui. Dav. *adj.* **fīdūciārius**, auf Treue u. Glauben=, zum interimistischen Besitze=, zur interimistischen Verwaltung anvertraut, f. operam obtinere, *Caes. b. c.* 2, 17, 2. u. Kraner z. d. St.; urbs; †regnum, †imperium, †dominatio.

fīdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [fido] zuverlässig, bieder, sicher, treu (als natürliche Eigenschaft; vgl. fidelis), fidiora haec hominum genera fore, conjux; Abelux nobilis Hispanus, ante Poenis, tum (qualia plerumque sunt barbarorum ingenia) cum fortuna mutaverat fidem; *m. *gen.*, regina tui fidissima; pax; fuga; custodia canum; *haec sententia; (*Liv.*) animus, standhafter Muth; ne quid usquam fidum proditori esset; †alcui, †rebus alcjs; *Penates (insofern ihre Verheißung in Erfüllung gegangen ist); *ensis; *aures; *silentia; †pons; †potentia; †oratio; †oppidum appulsu; *nox fidissima arcanis, *statio male f. carinis; (*Liv.*) fidissimum annonae subsidium (v. Sicilien); †mons f. nivibus.

fīgo, xi, xum, 3. 1) Etw. in= od. an Etw. heften, =fügen, =stecken, =befestigen, =fest machen, =hinein stoßen, einschlagen u. dgl., mucrones in cive einbohren; (*Hor.*) arundo in vertice fixa; †sarisam in medio gutture; †sagitta in medio crure fixa der haften blieb; clavum; *Necessitas clavos summis verticibus; *laevo mucronem tempore; virus in venas einspritzen; *in collo dente notas einbeißen; *in trivio fixum esse (liegen auf) ob assem; *acus comas heftet fest; *oscula geben; *modum nequitiae ein Ziel setzen; †alqm in cruce, †cruci ans ꝛc. schlagen; †corpus in cruce figitur; arma in postibus, *ad postes, *postibus an den Thürpfosten aufhängen (als Tropäe); *dona (Weihgeschenke) columnâ, *ad fastigia, *Laurenti divo; leges öffentlich anschlagen, =bekannt machen [vgl. refigo *b*)]; tabulam immunitatis; *fixo aere; fixa fuit (lex) lateri (wohl andere Form des *abl.*) aedis Jovis, *Liv.* 7, 3, 5. u. Weißenborn z. d. St.; earum rerum — falsae tabulae — toto Capitolio figebantur, *Cic. Phil.* 5, 4, 12.; †senatus consultum aere publico eingraben in ꝛc. 2) *tp.* *a*) fest einprägen, *dicta animis; †mandata vocesque penitus animo; *mihi animo fixum immotumque sedet ne etc. *b*) heften, fest wohin richten, mentem in alqa re; *oculos, *vultus in virgine, *oculos solo; *pupulae cibo (*dat.*) fixae; *in tenero fixus erit (geheftet an) latere; †in oculis omnium figi patientiam suam etc.; (*Tac.*) Caesar in silentium fixus versunken in ꝛc. *c*) *Etw. an=, festhalten, vestigia; fixus manebat rührte sich nicht v. der Stelle. *d*) Etw. gleichsam beheften, heftend mit Etw. versehen, caligas auro, einm. *Just.* 38, 10, 3. *e*) durchbohren, *cervos, *columbam; †animalia; *sua pectora ferro; *alqm telis; †figi telis; †pilorum missu; *me; alqm maledictis, alqm, mit Schmähungen, Witzreden gegen Jmd. losziehen, *figi dolore.

fĭgŭlus, i, *m.* [fingo] (vorcl. u. spät.) der Töpfer, Thonbildner, Prometheus saeculi f. novi, *Phaedr.* — **Figulus**, röm. Beiname, s. Nigidius.

fĭgūra, ae, *f.* [fingo] 1) die Gestalt, Figur (indifferent, in mathematischer Beziehung, insofern sie bestimmte Umrisse hat; vgl. forma, species), die Bildung, Form, animantium forma et f., *Ter.*; hominum, humana; muliebris; fictilis; oris; navium; formam aliquam figuramque (animorum) quaerebant; formam nostram reliquamque f. (Gestaltung der Glieder im Einzelnen) posuit (natura) in promptu; f. et lineamenta hospitae; (*Tac.*) forum ac f. animi magis quam corporis complectantur. Insbes. *der Schatten eines Verstorbenen; die Atome, illas igneas Epicuri, *Quint.* 2) *tp.* *a*) die Gestaltung, Beschaffenheit, negotii; vocis Ausbildung; †orationis; optima species et quasi f. dicendi [vgl. species 1) *b*)]; quaedam quasi forma figuraque dicendi; *f. (Arten v. Thieren) rettulit antiquas; *mille f. pereundi. *b*) als rhet. *t. t.* (erst *Quint.*) die

Redefigur [vgl. figuro 2) *b*)], *pl.*, sententiarum et verborum [vgl. forma 2), insignis, lumen 2) *a*)]; vorbereitet hat den Gebrauch *Cic. de opt. gen. or.* 5. sententiis et earum formis tamquam figuris; auch (*pl.*) spöttische Anspielungen, causidicorum, quasdam in historia, *Suet.* Dav. **fĭgūro,** 1. 1) gestalten, bilden, formen, mundum; figurata terga boum; *os teuerum pueri balbumque poëta. 2) *tp.* *a*) †sich vorstellen, einbilden, inanes species anxio animo. *b*) †in der Rhetorik, mit Redefiguren u. Bildern ausschmücken, plurima mutatione bedienen uns einer Figur des Ausdrucks in Folge einer Vertauschung; variae.

fīlia, ae, *f.* die Tochter; Caecilia Metelli *sc.* filia; *pinus f. silvae; *Massilia Grajûm f. Sprößling.

fĭlĭcātus (nicht fel.), *adj.* [filix] (selt.) mit Farnkraut versehen, paterae, lances mit Figuren in der Gestalt v. Farnkrautblättern besetzt.

fīliŏla, ae, *f.* [*dem.* v. filia] das Töchterchen; sarkast. v. einem weibischen Menschen, *Cic. Att.* 1, 14, 5. — **fīliŏlus,** i, *m.* [*dem.* v. filius] das Söhnchen. — **fīlius,** ii, *m.* [fio] der Sohn; *pl.* Kinder überh.; *f. (Bewohner) Celtiberiae; sprichw., *a*) terrae, ein Mensch v. unbekannter Herkunft, Erdensohn, dah. gering, unbedeutend. *b*) Fortunae, ein Glückskind, *Hor.* *c*) *pl.* als Umschreibung, medicorum = medici, *Plaut.*

fĭlix (nicht fel.), ĭcis, *f.* [ἔλιξ] Farnkraut, *Verg. Hor.*

fīlum, i, *n.* 1) der Faden (aus Leinen, Wolle u. s. w.) in einem Gewebe od. etw. Gesponnenem, capite velato f. wollene Binde; *filo velatus; *velamina f. pleno = grobes Zeug; sprichw. pendere filo (tenui), an einem (seidenen) Faden hängen, auf dem Spiele stehen, in großer Gefahr schweben; v. andern Dingen, *croci Fasern, *lyrae Saite; *der Lebensfaden, an dem die Parcen spinnen, trium sororum; extrema f. legere. 2) *tp.* v. der Rede, Kunstwerken u. Productionen des Geistes, die Art-, Manier der Behandlung od. Darstellung, die Form, tenue argumentandi f.; oratores illi erant paulo uberiore filo; aliud quoddam f. orationis tuae; haec silva rerum et sententiarum formanda filo ipso et genere orationis; *poëmata deducere tenui f.

Fimbria s. Flavius 2).

fimbriae, ārum, *f.* eigtl. Fasern, Fransen, dah. (*Cic. in Pis.* 11, 25.) die krausen Spitzen, cincinnorum. Dav. **fimbriātus,** *adj.* mit Fransen besetzt, *Suet.*

fĭmus, i, *m.* der Mist als Dünger, der Dünger (vgl. stercus); **tp.* der Koth, Schmutz.

findo, fĭdi, fissum, 4. spalten (nach seinem natürlichen Gefüge in zwei Theile trennen; vgl. scindo, seco), navis fissa das einen Leck hat, *Plaut.*; *lignum; †equus ungulis fissis; *rubra Canicula infantes statuas macht, daß springen &c.; *hiulca siti canis aestifer arva; *agros surculo; *terras vomere durchfurchen; *inimicam terram rastris bohren in &c.; *tellus Assaraci quam Scamandri flumina f. durchströmen, †alter (fluvius) ripas; *aëra fliegend durchschneiden; *fretum, *aequor durchsegeln; *iter; *idus, qui dies mensem Veneris f. (theilt) Aprilem; *et mihi dividuo findetur munere quadra d. h. auch mir werde ein Stückchen v. &c. beschеert; *via se f. (theilt sich) in partes ambas; hac insula quasi rostro finditur Fibrenus; †v. Wellen; *via finditur (wird gebahnt) cuneis; (*Plaut.*) findor, ich möchte bersten vor Aerger, cor meum et cerebrum finditur.

fingo, nxi, ctum, 3. 1) bilden, formen, gestalten, bildend schaffen, verfertigen, machen, bereiten u dgl. (vgl. formo), nidos, favos, corpus; †domos; natura homines; pecora, quae natura prona atque ventri oboedientia finxit, *Sall.*; *alqm Aeolio carmine nobilem; *opprobria in quemvis; insbes. v. bildenden Künstler, e cera; a Lysippo fingi; ars fingendi, Bildhauerkunst; imago ficta; *versus; *carmina; †poëmata; *ex noto fictum carmen, *verba; *Aesopus finxit (machte folgende Fabel) consolandi gratiâ: Vexata etc.; *vultum in pejus zur Fratze; *cujus (libri), velut vanae fingentur species; *sua (seinen Einfluß) minora darstellen; a qua (mente) is (vultus) fingitur, v. welchem (Innern) diese (die Miene) ein Spiegel ist; *lambendo mater in artus; *mella bereiten; *bina corpora linguâ (v. der Wölfin) durch Belecken mit der Zunge die rechte Gestaltung geben; lingua vocem immoderate profusam f. et terminat; bildl., *Aeneadasque meo nomen de nomine f.; *tantos mihi metus; *m. dem Nebenbegriff des Ordnens u. dgl., zurichten, zurechtmachen, zustutzen, vitem putando; comas, crinem; fingi curâ mulierum; se alcui für Jmd., vultum, eine freundliche Miene annehmen, liebäugeln, (*Ter.*) vultus quoque hominum weiß er abzurichten; *corda zähmen. 2) *tp.* *a*) umbilden, vitam subito flecti fingique non posse; *miserum fortuna Sinonem. *b*) nach einer Idee künstlich ausbilden, bilden, gestalten, lenken, einrichten (vgl. instituo), fortuna humana (die menschlichen Geschicke), *Plaut.*, sui cuique mores fortunam hominibus, aus einer Dichterstelle *Nep. Att.* 11, 6.; neque tamen ille prius fortunam quam se ipse; oratorem; vocem; animos bearbeiten (v. Redner); se totum ad arbitrium et nutum alcjs; se ex forma rei publicae; hunc oratorem, quem nunc f., *Cic. de or.* 2, 29, 123. u. Piderit z. d. St.; *equum ire tenerâ cervice lehren zu &c.; *fingitur artibus (es übt sich in Buhlerkünsten) virgo; *voce paterna fingi ad rectum. *b*) sich im Geiste Etw. bilden, denken, vorstellen, einbilden, animis, cogitatione imaginem rei; opiniones; novas sibi religiones ex loco; ex sua natura ceteros; *sibis omnia, *sibi alqm invisum; †simulacra et inanes sibi metus; auch m. dopp. *acc.*; (*Just.*) profectionem denken auf &c.; finge, fingite, denke dir, denkt euch, m. *acc. c. inf.* *c*) ersinnen, erdichten, fälschlich vorgeben, erheucheln, fallaciam, *Plaut.*, causas, *Ter. Ov.*; verba; *sibi convenientia; *non visa; *ne finge, dichte mir solches nicht an; crimina in alqm; ficta ad voluntatem; vultum, seine Miene verstellen, eine die Furcht verbergende Miene annehmen [anders als unter 1)], *Caes. b. G.* 1, 39, 4.; quod si vultum tibi, si incessum fingeres, quo gravior viderere, non esses tui similis, verba tu fingas et ea dicas quae non sentias? *Cic. fin.* 2, 24, 78.; *ficto (mit heuchelnder) pectore fatur; †audire non fictas tuorum militum voces verum ultima necessitate expressas; *se pavidum; *†m. *acc. c. inf.*

fīnientes, *m. pl.* [*partic.* v. finio] (*sc.* orbes) der begrenzende Kreis, Gesichtskreis, Horizont, *Cic. de div.* 2, 44, 92. — **fīnio,** 4. [finis] be-, abgrenzen, in Grenzen einschließen (vgl. termino), Rhenus imperium populi Rom.;

signum animo; lingua finita est dentibus; *tp.* *a*) einer Sache Grenzen u. Schranken setzen, Etw. beschränken, cupiditates; censuram; voluptatis magnitudinem doloris detractione finiri finde seine Grenze in ꝛc., gehe nicht hinaus über ꝛc.; *sitim löschen; *tristitiam. *b*) festsetzen, bestimmen, modum alcui rei; locum; tempus; diem; decem vades; spatia omnis temporis non numero dierum sed noctium; latitudinem silvae; †quorum numerum f. potuerunt; *mors est finita omnibus; *impers.*, finitur ne. *c*) endigen, beschließen, ein Ende machen, bellum; †imperium; *alcui vitam; †vitam suspendio; †miserrimam vitam pessima morte; †vitam per vulnera; *animam in aris; *labores; *dolores; *prandia moris schließen mit ꝛc.; *studia, *amores aufgeben, entsagen; als rhet. *t. t.*, ut sententiae verbis finiantur periodisch abschließen, nec solum componentur verba, sed etiam finientur; apta et finita pronuntiare; zu reden aufhören, endigen, *finierat; †finio; (*Tac.*) sterben, anno aetatis vicesimo; *pass.*, finiri morbo, *Plin. ep.*; *†finiri.

fīnis, is, *m.*, (selt.) *f.* 1) die räumliche Grenze (die natürliche; vgl. terminus), loci, regni; ad finem, Ligurum extremo f.; quem ad f., wie weit; *ultra finem; †fine (bis an) umbilici ingressi; †Orientis fine; (*pl.*) agrorum; auch (*sing.*) die Grenzlinie, intra finem ejus loci; übertr., si vos semel in judicando f. aequitatis et legis transieritis, scitote vos nullum ceteris in aestimando f. improbitatis et avaritiae reliquisse; oft *pl.* Gebiet, Land, in finibus Eburonum; angusti, lati; primi, extremi Grenzgebiet; agri modum certum aut f. habere proprios; *Standort der Schiffe; *Ziel-, Ende-, (*pl.*) Schranken der Rennbahn. 2) *tp.* *a*) die Grenze, f. terminosque sibi constituere; constituendi sunt qui sint in amicitia f. et quasi termini diligendi; oratoris facultatem sui ingenii finibus describere; sine f. ulla (unumschränkt) quaestionis suae jus esse, *Liv.* 9, 26, 9.; (*Hor.*) certi; *naturae; *exiguo f. libidinum d. i. indem fast jede Grenze (zwischen Recht u. Unrecht) dem Gelüste weichen muß. *b*) das Ziel, ad eum f., so weit, so lange (bis zu dem Punkte), quem ad f.? bis zu welcher Zeit? wie lange? quem sperandi sibi, eundem bene dicendi f. proponere; *nulla aula divitem manet certior fine destinatus orci rapacis als das unvermeidliche Ziel, das der Orcus für Alle ist; *excludat jurgia f. eine festgestellte Zahl v. Jahren, ein Normaljahr; *finem tenere erreichen. *c*) das Ende, vitae; laborum; ad finem venire; finem facere alcjs rei (*Cic.*), alcui rei, Tusculanarum disputationum, vitae, injuriis, bellandi, oppugnandi, sequendi (der Verfolgung), orandi, loquendi, fine proelii facto; *finem belli dare; *f. capere nehmen; *sine fine endlos, unaufhörlich; sed finis sit; quae cum dixisset, finem ille *sc.* fecit; (*Hor.*) quaerendi; *concr.* *meorum f. amorum letzte Liebe; *Brundisium f. est longae chartaeque viaeque; Lebensziel, Lebensende, *Tac.*; *quem mihi, quem tibi f. di dederint; *supremus; *tp.* das Aeußerste, Höchste (τὸ τέλος), bonorum, malorum; honorum populi f. est consulatus; tres sunt f. expertes honestatis drei Bestimmungsarten des höchsten Gutes; das Endziel, der Endzweck, domus f. est usus; qui f. istius consilii est? quibus in orationibus delectatio f. est; est in proposito f. fides; *quae f. standi? weshalb stehe ich hier? *certus; *spe finis.

fīnītē, *adv.* [finitus] mit Einschränkung, mäßig, f. avarus, einm. *Cic. fin.* 2, 9, 27.

fīnĭtĭmus, (ältere Form -tŭmus; vgl. Br. S. 38.), *adj.* [finis] 1) angrenzend, benachbart (mit aneinanderstoßenden Grenzen, v. Gegenständen u. Gebieten; vgl. vicinus), Galli sunt f. Belgis; aër mari; *Boreae (*dat.*); provincia; bellum mit angrenzenden Völkern; *arma der Grenznachbarn; *subst. pl. m.* die Grenznachbarn. 2) *tp.* angrenzend an Etw., in Verbindung mit Etw. stehend, einer Person od. Sache verwandt od. sehr ähnlich, mari aër; nomen periculo; metus est f. aegritudini; poëta est f. oratori; sunt finitima omnino, sed tamen differt aliquid; artium et studiorum quasi f. vicinitas Grenznachbarschaft.

fīnītor, ōris, *m.* [finio] der Feldmesser, Vermesser (beim Vertheilen v. Ländern an Colonisten).

fīo, factus sum, fĭeri [*pass.* v. facio, verw. m. φύω; *imp.* fi, *Plaut. Hor.*; fite, *Com.*] 1) entstehen, wachsen, erzeugt-, gemacht-, gethan-, bewirkt werden, Arabia, ubi absinthium fit, *Plaut.*; fiunt fluctus, ignes, f. clamor maximus gemitusque, carinae f. levi materia; testudo ex ligno facta; f. alcui furtum wird begangen an ꝛc., *Plaut.*; alqd f. ab alqo; id ei loco nomen factum erhielt ꝛc.; *f. via vi man bricht Bahn ꝛc.; statua ei f. wird errichtet; insidiae f. (werden bereitet) alcui; f. pons, impetus, eruptio; f. proelium wird geliefert; ab his f. initium retinendi, sie waren die Ersten, welche zurückhielten; initium fugae f. (factum est) ab alqo, Jmd. bewirkt od. ergreift zuerst die Flucht, *Caes. b. c.* 3, 94, 4. u. Kraner z. d. St. [vgl. facio 1) *b*)]; f. peculatus, judicium, senatus consultum; factum (*sc.* est), es ist gethan! = ja! factum id quoque est, ita factumst, *Plaut. Trin.* 2, 4, 429. u. Brix z. d. St.; bene factum! = brav! *Plaut.*; male factum! das war schlecht! *Plaut.*; factum volo, ich bin damit zufrieden, *Com.*; alcui factum (esse) velle, es gut mit Jmdm. meinen, *Ter.*; dictum factum s. dico 1); ostendit quid fieri velit was er gethan haben wolle, seine Befehle. 2) geschehen, sich ereignen, werden, fiat! möge es geschehen! *Com.*; nihil f., *Plaut.*; interea fiet alqd, *Ter.*; quarum rerum nihil f.; quid illo (aus Jenem) fiet? quid fiet populo Ulubrano? quid fiet artibus? *Cic.*; quid minore sit factum filio, quid eo est argento factum? *Plaut.*; quid me fiat? *Ter.*; quid mihi fiet? was wird denn geschehen? wie wird mir es gehen? *Plaut.*; quid deinde tam opimae praedae, tam opulentae victoriae spoliis fiet? *Liv.*; tenero quid fiet Amori? *Tib.*; quid his fieri vellet, *Nep.*; idem f. ceteris per praetores, *Sall.*; quid de Tulliola mea fiet? quid de his fieri placeat, qui etc.; quid fieri signis velit; si quid eo factum esset, wenn ihm ein Unglück begegnen sollte; Pompejo melius est factum s. bene 1) *c*); ita ut, ut fit, ut fieri solet, wie es so geht, wie es zu geschehen pflegt, wie gewöhnlich; multo f. aliter, es ist ganz anders üblich, *Nep.*; quid fit, was kommt heraus, was macht es aus (bei Berechnungen), *Hor.*; ita fit ut, f. saepe, ut; his rebus fiebat ut; qua ex re f. uti; quo, quibus rebus factum est ut, factum est opportunitate loci etc. ut, factum (esse) im-

pudentia Biturigum etc., uti; †unde factum est, ut; quî, quo, eo, inde fit ut, wie ꝛc. kommt es, daß, *Hor.*; id ne f. posset, obsidione fiebat etc.; s. 2. ne II) *c*); f. potest, non potest, es ist möglich ꝛc., ut; id f. potest, si f. potest; f. non potest, quin, (selt. u. nachcl.) f. aliter non potest, quam ut, es ist nicht anders möglich als daß; quo facto, worauf od. wodurch, (*Nep. Hann.* 3, 4.) weshalb; propter repentinum terrorem principum ac senatus fugâ factâ [vgl. 1)]; insbes. *a*) geboren-, geschaffen werden, werden, sein, geben, mihi non f. veri simile, *Ter.*; nec potest f. me quidquam superbius; nec quidquam insipiente fortunato intolerabilius f. potest; nihil admirabilius f. potest; homo f. non potest formosior, *Phaedr.* *b*) zu Etw. gemacht-, ernannt werden, Etw. werden, stipendiarium f.; consulem etc. f. = designari, populi suffragio declarari (vgl. Kritz zu *Sall. Jug.* 92, 2.); consulatum ei petere liceret; cum factus esset (*sc.* consul); quaesturam unâ petiit et sum ego factus prior (*sc.* quaestor); *f. aper, modo avis etc., jam fies homo, obscurus fio, rusticus fit ex nitido, *Hor.*; m. Attraction, quo tibi (profuit) fieri tribuno, *Hor.*; *dente si nigro (*abl.* der Eigenschaft) fieres ('einen Zahn bekämst') vel uno turpior ungui; certiorem f. etc. s. certus 4); *zu Etw. gezählt-, -gerechnet werden, nobilium fontium. 3) geschätzt werden, me a te f. plurimi. 4) geopfert werden, cum pro populo fieret.

firmāmĕn, ĭnis, *n.* [firmo] die Stütze, einm. *Ov. met.* 10, 491. — **firmāmentum,** i, *n.* [firmo] das Befestigungsmittel, die Stütze, tigna quae firmamento esse possint; cedenti duodecimae legioni tertiam decimam legionem ex subsidiis in primam legionem f. ducit. 2) *tp.* *a*) f. accusationis; duo egregia f. rei publicae, auspicia et senatus; alterius partis, Sertorianae atque Hispaniensis, quae multo plus f. ac roboris habebat. 3) der Stützpunkt einer Behauptung, der Hauptbeweis, Hauptpunkt. — †**firmātor,** ōris, *m.* [firmo] (selt.) der Befestiger.

firmē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [firmus] 1) †eigtl. (selt.) fest, insistere. 2) *tp.* fest, bestimmt, sicher, alqd comprehendere; †graviter et f. respondere; firmissime asseverare. — **firmĭtas,** ātis, f. u. **-tūdo,** ĭnis, *f.* [firmus] die Festigkeit, Stärke, Dauerhaftigkeit, firmitas materiae, corporis; firmitudo navium, operis, †quae firmitudo, quae mensura; *tp.* die Standhaftigkeit, Ausdauer, Charakterstärke, Kraft, firmitas u. firmitudo animi; ea amicitia non satis habet firmitatis; ut quisque minimum firmitatis haberet minimumque virium; haec constitutio habet firmitudinem; firmitas vitae; (*Planc.* in *Cic. ep.*) exercitus; (*Tac.*) firmitudinem simulare.

firmĭtĕr, *adv.* [firmus] fest, mit Festigkeit, concludere in fenestram, *Plaut.*; insistere; im Bilde, alqd stabilire, f. in suo gradu collocari; übertr., promittere, *Plaut.*, imperare, *Suet.* — **firmĭtūdo** s. firmitas.

firmo, 1. [firmus] fest u. stark machen, befestigen, stärken, †gradum, *vestigia, festen Fuß fassen, fest stehen; *soporem; †proxima aestuaria operibus et portibus; †firmato vultu adversus metum; *tp.* *a*) befestigen, wohl verwahren, decken, stärken, verstärken, locum munitionibus; aciem subsidiis, *Liv.*; cornua, cuncta subsidiis, *Curt.*; mediam turbaverat hostium aciem (das feindliche Mitteltreffen), qua — parum apte introrsum ordinibus aciem firmaverant = firmam aciem intruxerant, *Liv.* 2, 31, 2.; alqm, †se praesidiis; †terga agminis; *aditum urbis; *moenia urbis; praesidium (die Besatzung), *Liv.*; subsidia, eine starke Nachhut aufstellen, ad omnes aditus stationibus firmatis, *Liv.*; imperium; pacem; animum, *mentem; †valetudinem; †vexatos milites quiete; †cibo ac potione firmari sich stärken; *vires; *foedera dictis; firmata (gekräftigtes) aetas, *Cic. p. Cael.* 18, 43. *Verg. ecl.* 4, 37. *b*) ermuthigen, bestärken, befestigen, nostros; *animum praesenti pignore; *labantes consilio patres; civitates obsidibus (in der Treue u. Unterwürfigkeit); †cunctos alloquio; †ex terrore firmari. *c*) eine Erklärung, Behauptung ꝛc. bekräftigen, gewiß machen, versichern, alqd jurejurando; (*Ter.*) fidem (ein Versprechen), fidem alcui; *numina die Verheißung; *alqd numine; †vix quidquam de alqa re; †m. *acc. c. inf.* *d*) beweisen, darthun, naturam fati ex divinitatis ratione.

Firmum, i, *n.* Stadt im Picenischen; dav. **-mānus,** *adj.*; *subst.* **-māni,** ōrum, *m.*

firmus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) stark, fest, kräftig (durch seine unerschütterliche Stellung, zum Widerstehen u. Aushalten; vgl. robustus, validus, stabilis; sowohl v. lebenden Wesen als v. leblosen Gegenständen; vgl. fortis), f. ac valens; firmissimi (handfeste) remiges; *catulos firmiores ducere festeren Fußes einhergehen lassen; †vixdum f. a gravi valetudine; cohortes minime f. ad dimicandum; exercitus ad bellum; ad defensionem; manus evocatorum; ab equitatu tüchtig versehen mit ꝛc., *Planc.* in *Cic. ep.*; *patriâ firmissimus irâ; **subst.* ne firmior omnia posset; corpus; vires; truncis arborum admodum f. ramis s. 1. truncus 1); *arbor; *robora; †solum; *janua; *vina, Kraftwein; *ager non f. pascere nicht stets im Stande ꝛc.; regnum; res publica; civitas; praesidium; 2) *tp.* standhaft, stark, beharrlich, unwandelbar, unerschütterlich, zuverlässig, sicher, amicus; accusator der Wahrheit in seinen Aussagen unwandelbar treu bleibend; *non firmus rectum defendis; vir in suscepta causa firmissimus; firmior in sententia; firmissimus contra pericula et insidias; animus; *pectus; ratio stabilis firmaque; spes; praesidium vitae degendae; literae mit sicheren Nachrichten; neque firmum esse posse *sc.* se demitti, ihre Entlassung könne unsicher sein; (*Ter.*) nihil satis firmi video keinen tüchtigen Grund; candidatus der sichere Hoffnung auf Erfolg hat; *foedus unwandelbar.

fiscālis, e, *adj.* [fiscus] (spät.) zum Fiscus gehörig, fiscalisch.

fiscella, ae, *f. dem.* v. fiscina, *Verg.* — **fiscĭna,** ae, *f.* [fiscus] ein aus Binsen, -Ruthen u. dgl. geflochtener Korb. — **fiscus,** i, *m.* Geldkorb, -casse; insbes. (selt.) die Staatscasse, Staatsgelder, *Cic. Verr.* 3, 85, 197. *Qu. fr.* 3, 4, 5. *Eutr.* 2, 16.; †zur Kaiserzeit, die kaiserliche Privatcasse, der Fiscus.

fissĭlis, e, *adj.* [findo] 1) spaltbar, *robur; *linum. 2) gespalten, caput, *Plaut.* — **fissio,** ōnis, *f.* [findo] das Spalten, Zertheilen, einm.

Cic. n. d. 2, 63, 159. — **fissum,** i, *n.* [*partic.* v. findo] nur in der Sprache der Haruspices, jecoris, ein Spalt=, eine Ritze in der Leber; vgl. familiaris 4) *c*).

fistūca, ae, *f.* die Ramme, der Schlägel.

fistŭla, ae, *f.* 1) die Röhre, bes. Wasserröhre. 2) *die aus mehreren Röhren künstlich zusammengesetzte Rohrpfeife, Hirtenpfeife (σῦριγξ); eburneola, *Cic.* 3) eine Art Geschwür, die Fistel. Dav. *a*) **fistŭlātor,** ōris, *m.* der Pfeifer, einm. *Cic. de or.* 3, 61, 227. *b*) †**fistŭlātus,** *adj.* (selt.) mit Röhren, versehen, hohl, tabulae.

fixus, *adj.* [*partic.* v. figo] fest, bleibend, bestimmt, unabänderlich, vestigia; bonum; decretum; si haec mala f. sunt; maneat et fixum sit; immotum fixumque etc. s. immotus 2).

flābellĭfĕra, ae, *f.* [flabellum u. fero] die Fächerträgerin, eine Sklavin, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 22. — **flābellŭlum,** i, *n. dem.* v. flabellum, einm. *Ter. Eun.* 3, 5, 50. — **flābellum,** i, *n.* [*dem.* v. flabrum] der Fächer; **pl.* caudae (die ausgebreiteten Fittiche) pavonis; im Bilde, cujus linguâ quasi flabello seditionis, illa tum est egentinm contio ventilata, *Cic. p. Flacc.* 23, 55.

flābĭlis, e, *adj.* [flo] hauchbar, luftartig, luftig, nihil f. aut igneum, einm. *Cic. Tusc.* 1, 27, 66.

***flābra,** ōrum, *n.* [flo] das Blasen, Wehen, ventorum; *concr.* wehende Winde.

flacceo, — — 2. [flaccus] welk=, schlaff sein, *tp.* matt=, kraftlos sein, Messala treibt seine Bewerbung nur noch flau, läßt die Flügel hängen. Dav. **flaccesco,** — — 3. *tp.* erschlaffen, ermatten, oratio, *Cic. Brut.* 24, 93.

flaccus, *adj.* schlaff herabhängende Ohren habend, *Cic. n. d.* 1, 29, 80. Dah. Fl. als Beiname mehrerer röm. gentes [s. Valerius 4) 5) 10)], auch des Horaz.

flăgello, 1. [flagellum] geißeln, peitschen, schlagen, †alqm; *robora parte caudae.

flăgellum, i, *n.* [*dem.* v. flagrum] die Peitsche, Geißel, oft mit Stacheln versehen, bes. zur Züchtigung v. Sklaven u. Verbrechern gebraucht (vgl. scutica), caedi flagellis; *horribile; *sublimi f. tange Chloën (v. der Venus); auch *zum Antreiben des Viehs; *der Riemen an einem Wurfspieße; *die obersten Spitzen der jungen Reiser am Weinstock; *die Arme der Meerpolypen.

flāgĭtātio, ōnis, *f.* [flagito] das dringende Begehren, =Verlangen, die Mahnung; *pl.*, crebrae populi. — **flāgĭtātor,** ōris, *m.* [flagito] der dringende Begehrer, =Forderer, der Mahner, bes. um Geld, an ein Versprechen, triumphi ante victoriam; pugnae.

flāgĭtiōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [flagitiosus] schändlich, schmählich, mit Schande. — **flāgĭtiōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [flagitium] schändlich, schmählich, schmachvoll, mit Schande beladen, homo; civitas; vita; tanto horum socordia flagitiosior (est); (*Sall.*) m. *dat.*, viro.

flāgĭtium, ii, *n.* [flagito, eigtl. leidenschaftliches Begehren] 1) die Schandthat, Schändlichkeit, entehrende schmachvolle That, schimpfliches Vergehen (vgl. facinus, scelus), stupra et f.; scelera et f.; f. atque facinora; †f. atque dedecora; facere, committere, dicere f., tanta f. et facere et dicere; ista f. (schandbare Behauptungen) Democriti; haec f. concipere animo; neglectis (scopis, mappa, scobe), ingens f.; insbes. jedes gröbliche Vergehen, wodurch der Soldat seiner soldatischen Ehre als solcher Etw. vergiebt u. sich Schande zuzieht, Meuterei, Empörung, Verrath, Feigheit, 2c., quo cujusque animus fert, eodis cedunt neque id f. militiae dicitur; militare f. habebatur m. *inf.*, *Curt.*, praecipuum f. (est) m. *inf.*, *Tac.*; *pl.*, militiae, *Tac.*; non poenam flagitii tolli oportere; als Schimpfwort, ein Schandmensch, hominis, *Com.*; f. atque facinorum (Bösewichter) catervas, *Sall. Cat.* 14, 1. 2) die aus Schandthaten entspringende Schande, der Schimpf, neque gloriâ movemini neque f.; f. plenus atque dedecoris; moveri flagitio timoris fatendi; f. putas m. *inf.*

flāgĭto, 1. [*inf. pass.* flagitarier, einm. *Plaut. Men. prol.* v. 46.] 1) dringend u. ungestüm=, mit leidenschaftlicher Heftigkeit verlangen, =fordern (vgl. posco, exigo, postulo, peto), alcjs auxilium; alqd, alqm ab alqo; ab alqo promissa per literas; alqm alqd; †ministros in tormenta; flagitatur alqd ab alqo entweder = es wird gefordert, daß Jmd. Etw. thue, od. = Jmd. fordert Etw.; m. ut, auch mit eigenthümlicher Kürze, f. ut de me sententias dicerent = dicere liceret, *Cic. p. Sest.* 32, 69. [vgl. peto 3) *b*)]; *m. *inf.*; †m. *acc. c. inf. pass.*; absol.; insbes. *a*) v. Sachen, dringend fordern, erheischen, nothwendig machen, quae tempus f.; quid artes a te f.; causa; †periculum; †ea omnia adventum. *b*) zu wissen=, zu hören verlangen, crimen; *m. Relativsatz; (*Plaut.*) nomen flagitatur. *c*) vor Gericht fordern, alqm peculatorem, einm. *Tac. hist.* 1, 53.

flăgrans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. flagro] brennend, aestus; *oculi flammend; *genae; *sidereo clipeo glänzend; †flagrans oculis; *tp.* brenneb=, glühend vor Leidenschaft, lebhaft, heftig, erregt, multitudo Judaeorum; cupiditas; †cupido flagrantior; †alterius flagrantissima (wildeste) flagitia, †Othonis flagrantissimae libidines; *tumultus; †flagrantior inde vis; †incensum ac f. animum coërcere; te flagrantissimum acceperam, *†amor; †flagrantior in dies amore Poppaeae; †quîs (moris) flagrantem retineret. Dav. *a*) **flăgrantia,** ae, *f.* (selt.) die Gluth, oculorum; *tp.* flagitii (*Plaut.*) nach Schandthaten gelüstender Mensch. *b*) **flăgrantissĭme,** *adv. sup.* sehnlichst, cupere, *Tac. ann.* 1, 3.

flăgrĭtrĭba, ae, *f.* [flagrum u. τρίβω] ein Sklav, der oft gegeißelt wird, einm. *Plaut. Pseud.* 1, 2, 5.

flăgro, 2. 1) äußerlich u. lichterloh brennen, lodern, glühen, in Flammen stehen (vgl. ardeo), onerariae; *telum flagrans, Blitz; *arae; †oscula; *flagrans canicula. 2) *tp.* v. einem Uebel, einer Leidenschaft, Zuständen u. dgl. entbrannt sein, glühen, brennen, Italia bello, die Kriegsflamme lodert in 2c., †Hispanis bello flagrantibus; convivia, quae domesticis stupris flagitiisque f. bei welchen in voller Gluth herrschen werden 2c.; infamiâ, *rumore malo; invidiâ, Gegenstand sein eines brennenden Hasses; inopiâ heftig geplagt werden v. 2c.; cupiditate, desiderio, amore, odio, alcjs rei studio; †quantum hujus regis vel admirationi dediti fuerint vel caritate f.; recentibus praeceptorum studiis flagrans, noch begeistert v. den frischen Eindrücken,

welche jene Lehren auf dich gemacht; domus studio et cupiditate hominum war voll v. Menschen mit glühender Neigung u. Begierde; ut cujusque studium f.; vitia libidinis f. (loderten auf) apud illum; *flagrans amor Heben glühend für ꝛc.; (*Tac.*) flagrantissimâ (stärkste) eo in tempore gratiâ Pallas; aufs heftigste verlangen, =begehren, m. *inf.*, furore quodam et instinctu, *Tac. hist.* 2, 46.

flăgrum, i, *n.* die Geißel, Peitsche (vgl. flagellum), *Plaut. Liv. Suet.*; gymnasium flagri, ein Sklav, der die Peitsche oft fühlt, *Plaut.*

1. ***flāmen,** ĭnis, *n.* [flo] 1) das Wehen=, Blasen des Windes, Borea, surdas flamine tunde fores; auch der Wind, ingens; ferunt sua f. classem. 2) Flötentöne, flamina tibiae.

2. **flāmĕn,** ĭnis, *m.* [flo, v. Anblasen des Feuers; Mommsen 'der Zünder'] der Priester einer bestimmten Gottheit, Eigenpriester, Dialis; Martialis; Quirinalis (des Romulus); Carmentalis, einm. *Cic, Brut.* 14, 56.; flaminem capere, prodere, inaugurare.

flāmĭnĭca, ae, *f.* [2. flamen] die Frau des Flamen Dialis, welche ihm in seinen Geschäften beistand u. großes Ansehen genoß, *Ov. Tac.*

Flāmĭnīnus s. Quintius.

flāmĭnium, ii, *n.* [2. flamen] die Würde=, das Amt eines Flamen.

Flāmĭnius, Name eines röm. Geschlechts; Gajus Fl. legte als Censor einen Circus u. eine Heerstraße an, fiel als Consul in der Schlacht bei dem See Trasimenus 217 v. Chr.; *adj.*, flaminisch. Dav. **Flāmĭniānus,** *adj.*

flamma, ae, *f.* die Flamme, das lodernde Feuer, comprehendere, concipere f.; effusa; ferro ac f. etc. s. ferrum; *Colchicae; *Achivae; im Bilde, eripuit se flammâ (der Verurtheilung); Sprichw., s. curro *a*); e flamma petere cibum v. dem hungrigsten u. niedrigsten Menschen, *Ter.*; *prius undis flamma (*sc.* misceatur), *unda dabit flammas, eher wird das Unmögliche geschehen; *Fackel; *eine Feuerwolke; *Jovis, Blitz, *v. der Sonne; *flammende Sterne; *Sternschnuppen; *das Feuer=, der Glanz der Augen, stare flammâ; *v. Helm, vomere flammas. 2) *tp.* *a*) f. belli, invidiae. *b*) f. amoris, *f., das Feuer=, die Gewalt der Liebe; gulae, Heißhunger, ea f. (Ehrbegierde) egregiis viris in pectore crescit; vis et quasi f. oratoris; hujus atrocitas facinoris novam velut f. regis invidiae adjecit; *ultrix, brennende Rachgier.

flammeārius, ii, *m.* [flammeum] der Verfertiger des Brautschleiers, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 36.

flammeus, *adj.* [flamma] flammend, feurig, stellae; *lumina (Augen); *celeris vestigia cervae; *subst.* **flammeum,** i, *n.* der feuerfarbige Brautschleier, *f. capere. — ***flammĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [flamma u. fero] flammentragend, flammend, feurig, pinus; vis; crinis.

flammo, 1. [flamma] 1) **intrans.* brennen, lodern (nur im *praes. partic.*), lumina (der Schlange); fenum. 2) *trans.* entflammen, in Flammen setzen, *aetherio flammatus Juppiter igni; *Phaëthon flammatus; †aut crucibus affixi aut flammandi; *tp.* entflammen, erhitzen, †omnes exercitus arrogantia venientium a Vitellio militum; †his inter se vocibus instinctos insuper allatae a Vespasiano literae; *flammato corde. — **flammŭla,** ae, *f. dem.* v. flamma.

flātus, us, *m.* [flo] 1) das Blasen=, Wehen des Windes, *secundis f. ferri; †aestivi; *hiberni; im Bilde, si feret f. s. fero I) *f*); ad id, unde aliquis f. ostenditur, vela do; dah. prospera f. fortunae uti; is, cujus animum nec prospera fortuna f. suo efferet nec adversa infringet; *mendaces ludunt f. in amore secundi; insbes. *a*) †die leise Blähung. *b*) †v. Blasen der Blasbälge, ignem flatu accendere. *c*) *das Ausstoßen des Athems, das Athmen. *d*) *das Schnauben, equorum. *e*) *das Blasen der Flöte; **tp.* die Aufgeblasenheit, flatus remittere.

***flāvens,** *adj.* [*partic.* v. flaveo] goldgelb, gelblichroth, arena; cera; coma; primâ lanugine malas; f. culta (Fluren). — ***flāvesco,** — — 3. [flaveo] goldgelb=, goldfarbig=, blond werden, aristâ.

Flāviālis, Flāviānus s. Flavius 3) *a*) u. *b*).

Flāvīnius, *adj.* zu Flavinia (einer Stadt in Etrurien) gehörig, flavinisch, arva, *Verg.*

Flāvius, 1) Cn. Fl., s. 1. fastus. 2) Gaj. Fl. Fimbria, ein Anhänger des Marius u. Cinna, welcher als Legat des L. Val. Flaccus im Kriege gegen den Mithridates einen Theil des Heeres zum Aufstande gegen den Flaccus verleitete, nachher aber, v. Sulla in Pergamos eingeschlossen, sich selbst tödtete. 3) (*Suet.*) der Kaiser Fl. Vespasianus, seine Söhne Titus u. Domitianus. Dav. *a*) †**Flāviālis,** *m.* (mit u. ohne flamen) der flamen der gens Flavia. *b*) **-ānus,** *adj. Tac.*; *subst.* **-āni,** ōrum, *m. Tac.*

***flāvus,** *adj.* gold=, roth=, hellgelb, blond (vgl. fulvus); coma; Ceres; Tiberis.

flēbĭlis, e, *adj.* [fleo] 1) *pass.* beweinens= beklagenswerth, illa species; vigiliae; *Ino; *multis ille bonis f. occidit, nulli flebilior quam tibi. 2) *act.*, *a*) *Thränen verursachend, ultor. *b*) weinerlich, klagend, kläglich, vox, modi, gemitus; aegritudo; habebat f. quiddam in conquestionibus; *sponsa. Dav. **flēbĭlĭtĕr,** *adv.* weinerlich, kläglich.

flecto, xi, xum, 3. I) *trans.* 1) beugen, umbeugen, krümmen, winden, drehen, wenden, lenken, richten, membra; flexi fractique motus gaukelnde; equos; *equum tummeln, zähmen; currum de foro in Capitolium; carpentum dextrâ in Urbium clivum; †navem; iter suum, viam umbeugen = eine andere Richtung geben, einen andern Weg nehmen, *viam velis durch veränderte Richtung der Segel; iter Demetriadem richten nach ꝛc.; *validis viribus flexi arcus; *salignas crates winden, flechten; *ulmum in burim; *acies (Augen) huc; *oculos, *lumina; *vultus ad alqm; *cursus in, *longos cursus circum etc.; hinc (silva) se (wendet sich) sinistrorsus, *Caes. b. G.* 6, 25, 3., medial, *flecti in gyrum herumfliegen im ꝛc.; *in anguem; übertr., iras in C. Sempronium, *Liv.*, *in vitium flecti; (*Tac.*) flexo in vesperam die; insbes. vocem moduliren; flexo sono, mit veränderter Tonstärke, *decrescendo* u. *crescendo.* 2) *tp.* *a*) auf Etw. deuten, =beziehen, versus qui in Tiberium flecterentur, einm. *Tac. ann.* 6, 29. *b*) beugen, bewegen, lenken, eine bestimmte Richtung geben, umwandeln, umstimmen, verändern [durch gelinde Mittel; vgl. frango

2) *d*)], alqm; animum, animum suum; ingenium alcjs, mentes hominum; animos; insbes. v. Redner u. der Rede, animos flecti quam frangi, cum tutius tum facilius esse; flecti animos atque frangi; *fata deum, *superos; *Caesarium numen numine tuo; *alqm precibus, *orando; *alqm durum mollibus imperiis; †non vultu aut sermone flecti; *animos ad publica carmina; †flexos ad modestiam; f. (est) victoriae; vehemens (genus dicendi) in flectendo; spes eum a proposito (bringt ab), a studio ad imperium; eam (istorum viam); vitam subito flecti frangique non posse; nihil tot onerati atque obruti malis f. animos, quin, *Liv.*, neque fletu flexus est, quin, *Tac.* *c*) in der Schiffersprache, durch eine Beugung um Etw. herumkommen, -herum-, -umsegeln, promunturium; Leucatam. II) *intrans.* sich irgendwohin wenden, -ziehen, -marschiren, ex Gabino in colles Tusculanos; ad Oceanum; übertr., (*Tac.*) f. ad sapientiam, in ambitionem sich wenden zu ꝛc., huc, ut etc., (in der Rede) ad victorias triumphosque Tiberii.

fleo, ēvi, ētum, 2. 1) *intrans.* weinen (aus Schmerz, als Folge des Bedürfnisses, demselben durch Thränen Luft zu machen, in der Regel auch hörbar; vgl. lacrimo, ploro), de alqa re; flens, flentes; fletur, man weint; *alcui vor Jmdm.; †alqm flere cogere zu Thränen rühren; *flebit, dem soll es übel ergehen; *multa sehr; †effusius. 2) *trans.* beweinen, weinend beklagen, *alqm; *†alqd; *amorem ausweinen; *m. *acc. c. inf.*; *multum fleti ad superos; *nata fleatur. Dav. **flētus**, us, *m.* das Weinen, Wehklagen, mulierum; f. gemitusque; f. et lacrimae; multas lacrimas et fletum cum singultu videre; tacitus, Schluchzen; magno f.; prae fletu; fletum populo movere bis zu Thränen rühren; fletu omnia complere; *ducere f., longas in f. (Gewimmer) voces s. duco 1); auch überh. zur Bezeichnung starker Rührung, tief erregten Gefühls, quanto cum f. de illis nostris incendiis et ruinis — sic egit (Roscius), ut — fletum etiam inimicis atque invidis excitaret.

Flēvum castellum, Castell der Frisii im nordwestlichen Germanien, *Tac.*

***flexănĭmus**, *adj.* [flecto u. animus] (vorcl.) 1) herzrührend. 2) gerührt im Herzen. — **flēxĭbĭlis**, e, *adj.* [flecto] 1) biegsam, geschmeidig, materia rerum; vocis genus (Ggs. durus). 2) *tp.* *a*) lenksam, oratio; aetas. *b*) wandelbar, unbeständig, quid potest esse tam f., tam devium, quam animus ejus qui etc.? — ***flexĭlis**, e, *adj.* [flecto] biegsam, cornu; aurum.

flexĭlŏquus, *adj.* [flexus-loquor] zweideutig redend, oraculum, einm. *Cic. de div.* 2, 56, 115.

flexio, ōnis, *f.* [flecto] die Biegung, laterum; *tp.* *a*) krumme Wege, Ausflüchte, deverticula flexionesque. *b*) v. der Stimme, die Modulation, vocis; molliores et delicatiores in cantu, die überkünstlichen Läufe u. schwierigen musikalischen Passagen v. mehr weichlich-sentimentalem Charakter (Triller u. Coloraturen des Gesanges) [vgl. falsae voculae u. falsus 1)]; (*pl.*) modorum.

flexĭpēs, pĕdis, *adj.* [flecto u. pes] krummfüßig, einm. *Ov. met.* 10, 99. — **flexuōsus**, *adj.* [flexus] (selt.) voll Krümmungen, gewunden, iter. — **flexūra**, ae, *f.* [flecto] die Biegung, Krümmung, angustiae flexuraeque vicorum, *Suet.* — **flexus**, us, *m.* [flecto] die Biegung, Krümmung, Ausbiegung, aures duros habent introitus multisque cum f.; in aliquo f. viae; vallium; *Labyrinthei; †Rhenus modico f. in occidentem versus; †flexu Armeniam petivit; †media f. modico sinum faciunt; †oculi totos simul in lectione versus flexusque eorum et transitus intuentur; Abweg, Umweg, in quo f. est ad iter Arpinas; *notis f.; als rhet. *t. t.*, künstliche Wendung, Beziehung auf Specielles, haec recta et in nullos flexus recedentia s. recedo 1); insbes. die Umbiegung-, Umwendung auf der Rennbahn um das Rennziel (meta) herum, hierv. die Wendung-, der Uebergang zu einem anderen Zustande, der Wendepunkt, in hoc f. quasi aetatis; si infinitus forensium rerum labor aetatis flexu constitisset mit dem Höhe- od. Wendepunkte des Lebens; videre itinera flexusque rerum publicarum; (*Tac.*) auctumni flexu, gegen das Ende des Herbstes.

flictus, us, *m.* [v. ungebräuchlichen fligo] (selt.) das Aneinanderschlagen.

flo, 1. 1) *intrans.* blasen, wehen (vgl. halo, spiro), ventus; auster; *velis aura secunda meis; v. Personen, mit dem Munde, simul f. sorbereque haud facile est, *Plaut.*; *v. Instrumenten, ertönen, tibia. 2) *trans.* *a*) †heraus-, hervorblasen, herwehen, pulvis vento flatus; *tibia flatur wird geblasen; *v. heroischen Dichter, rauco praeconia classica cornu. *b*) v. Metallen, mit dem Blasebalge blasend schmelzen, gießen (vgl. conflo), quae ratio aut flandae (früher auferendae) aut conflandae pecuniae, *Cic. p. Sest.* 30, 36. u. Halm z. d. St.

floccus, i, *m.* eigtl. die Flocke, Faser, dah. (Convers.) eine Bagatelle, Kleinigkeit, non flocci interduim, es gilt mir keinen Pfifferling, *Plaut.*, non flocci facio, *Plaut. Cic. ep.*, pendo, *Ter.*, ich kümmere mich nicht im Geringsten darum; quod dixi, non flocci existimat, *Plaut.*; cave tu ullam flocci facias mulierem, *Plaut.*; auch ohne Negation, f. facio, an, famam f. fecit, *Plaut.*

Flōra, ae, *f.* die Göttin der Blumen, Frühlingsgöttin. Dav. **Flōrālis**, e, *adj.*, sacrum; *subst.* **Floralia**, ium, *n.* das Fest der Göttin Flora, *Ov.*

flōrens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. floreo] blühend an Macht, Ansehen, Reichthum ꝛc., im Wohlstande-, in glänzenden Verhältnissen sich befindend, sehr mächtig, ansehnlich, glänzend u. dgl., liberi; homo florentissimus; f. (einen einflußreichen) et illustrem adulescentem; f. civitas; illi parti; quod Serviliam non minus post mortem ejus quam florentem coluerit; aetate, ingenio, opibus, honoribus, liberis, propinquis, affinibus, amicis; res (*pl.*), florentissimis rebus (*abl. abs.*) obgleich ꝛc.; res publica; castra höchst glänzend ausgestattet; philosophiâ nihil florentius (Glänzenderes), nihil praestabilius hominum vitae datum est; quae florentiora visa; florentissimi ordines (Stände); florentissima dignitas; quoddam insigne et fl. dicendi genus; v. der Metapher, modus nullus est florentior in singulis verbis schmuckreicher; *subst.* (*Nep.*) non florentibus se venditavit (Ggs. afflictis).

Flōrentīni, ōrum, *m.* die Bewohner v. Florentia (j. Florenz) in Etrurien, *Tac.*

flōreo, ui, — 2. [flos] 1) blühen, in der Blüthe stehen, arbor; terra; *segetes; *vinea; *annus; *florentes ferulae; v. Worten, *aufkommen, in Gebrauch kommen, juvenum ritu f. modo nata virentque; *v. Etw. voll sein, prangen, glänzen, tibi ager; florentes aere catervae; *florentia limina tectis; *v. Weine, (auf d. Fasse) schäumen. 2) *tp.* blühen, in einer blühenden Lage sein, in Bezug auf Wohlstand u. Vermögen, Macht, Ansehen, Ehre u. dgl., sehr angesehen-, mächtig-, wohlhabend u. dgl. sein, auf der Höhe der Macht-, -des Glückes rc. stehen, glänzen, Epicurus; in sententiis senatoriis et in omni actione atque administratione rei publicae; in singulis dicendi generibus singuli; in patria, in curia, in re militari; in populari ratione, einer der beliebtesten Volksfreunde sein; aetate, *aetatibus, in der Blüthe seiner Jahre stehen; auctoritate, laudibus, gratiâ, honore; acumine ingenii, rerum gestarum gloriâ; omnibus copiis; familia, quae viris fortissimis floruit; *quibus Itala jam tum floruerit terra alma viris; †studiis ignobilis oti; Graecia opibus, gloriâ; eorum auctoritas maxime; meus adventus f. incredibibili hominum multitudine et gratulatione ward ausgezeichnet-, -verherrlicht durch rc. Dav. *inchoat.* **flōresco,** — — 3. 1) zu blühen anfangen, pulejum aridum, *Cic. de div.* 2, 14, 33. 2) *tp.* aufblühen, in Flor-, in eine glänzende Lage kommen (s. floreo), hic (eloquentiâ) f.; ad summam gloriam; †patria nostra.

*__flōreus,__ *adj.* [flos] 1) aus Blumen, Blumen-, coronae; serta. 2) blumig, blumenreich, rura.

flōrĭdŭlus, *adj.* [*dem.* v. floridus] artig blühend, einm. *Ct.* 61, 193. — **flōrĭdus,** *adj.* [flos] 1) *blühend, in der Blüthe stehend, ramuli; pinus; auch aus Blumen bestehend, blumig, blumenreich, *corollae; *serta; *Hybla; *subst.* florida et varia, eine bunte Blumenfülle. 2) *tp.* blühend, *a*) jugendlich, frisch, *aetas; *puellula; *Galatea floridior pratis; †forma. *b*) v. Redner, blühend, Demetrius est floridior hat eine blühendere Sprache. — **flōrĭlĕgus,** *adj.* [flos-lego] Blumen sammelnd, einm. *Ov. met.* 15, 366.

flos, flōris, *m.* die Blüthe, (*Hor.*) rosae; die Blume; *collect.* (vgl. Zpt. §. 92. An. 2.), *Hor. carm.* 1, 4, 10.; *pl.* *Blumengewinde, Kränze; Blumen-, Honigsaft, *verno flores apis ingerit alveo; *fucoque et floribus oras explent; v. einem Schriftwerk, im Bilde, breve velut florum corpusculum feci, *Just.* 2) *tp.* der blühende Zustand, die Blüthe, Jugendfülle, -frische, -kraft, der Flor, die Krone, der Kern, die Zierde v. Etw. u. dgl., Graeciae, virum, aetatis; *bl. flos; †in primo f. exstingui; †exstincto in ipso aetatis et victoriarum f. Alexandro; *viridissimo f. puella; juventutis, (*Liv. Curt.*) juventae; *castum amisit polluto corpore f.; nobilitatis, civium, populi, *virûm; versari in optimorum civium vel f. vel robore; cum exercitu, cui detractum omne quod roboris, quod floris fuerit; Gallia est f. Italiae; vitae Glanz; dignitatis; auch v. Schmuck der Rede, Origines ejus (Schrift Cato's) quem f. aut quod lumen eloquentiae non habent? pigmentorum f. et colorem defuisse; omnes eosdem volunt f., quos adhibet orator in causis, persequi; oratio sit conspersa verborum sententiarumque floribus; *die ersten zarten Barthaare, der Flaum; die Blume des Weins, *Plaut.* Dav. *dem.* **floscŭlus,** i, *m.* ein Blümchen, Blüthchen, *tp.* die Zierde, *o qui f. es Juventiorum; insbes. *pl.*, zierliche u. verschönernde Ausdrücke, Zierrathen, omni ex genere orationis f. carpam; †juvenibus flosculos omnium partium (was in allen Theilen der Rede möglicherweise v. Zierrathen angebracht werden könnte) in ea quae sunt dicturi, congerentibus.

fluctuātio, ōnis, *f.* [fluctuo] (selt.) *tp.* die schwankende Stimmmung, animorum, *Liv.*

fluctuo, 1. [fluctus] 1) Wellen schlagen, wogen, mare, *Plaut.*; dah. *tp.* *a*) sich wellenförmig bewegen, wallen, *tellus aere renidenti = schimmert, blitzt v. rc. *b*) *v. leidenschaftlicher Aufregung, wallen, wogen, magno curarum, irarum aestu; ira intus. 2) *partic. praes.* als *subst.*, quid est tam commune quam terra mortuis, mare fluctuantibus den v. Fluthen hin- u. hergetriebenenen Leichen, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 26, 72.; *tp.* in der Haltung od. im Entschlusse schwanken, ins Schwanken gerathen sein, acies fluctuans; †acies pavore fluctuans; fluctuanti similis acies erat; oratio quasi fluctuans; sententia fluctuans; in suo decreto; *animo nunc huc nunc illuc; *vario aestu. — **fluctuor,** *dep. tp.* schwanken, wanken, inter spem metumque tantae rei conandae, animo m. Relativs., *Liv.*; animo, *Curt.*

fluctuōsus, *adj.* [fluctus] fluthenreich, wogend, *Plaut.* — **fluctus,** us, *m.* [fluo] die wogende Wassermasse, die Woge (in stärkerer u. heftigerer Bewegung u. in Verbindung mit mehreren; vgl. unda), fluctu (maris) allui, operiri; declamare ad f.; *medio f., mitten im Meer; fluctibus compleri; fluctus sedare; minus magnos f. ibi fieri; *ire per longos f. über das weite Meer; Sprichw. s. simpulum; in bildl. Rede, Sturm, Unruhe, Ungemach, jactari populi fluctibus v. den stürmischen Regungen des Volkes; f. contionum, wildempörte, stürmische Versammlungen, committere se civilibus f. den Stürmen des politischen Lebens; emergere e fluctibus servitutis; *rerum f. in mediis et tempestatibus urbis; *tantis animique marisque f.; *irarum tantos volvis sub pectore f.

fluens, *adj.* [*partic.* v. fluo] 1) dahinfließend, *a*) gleichmäßig-, ruhig dahinfließend, -gehalten, tracta quaedam ac f. oratio; †elegi; †species ipsa carminum non impetu et instinctu nec ore uno f. *b*) einförmig dahinfließend, einförmig, gedehnt, dissoluta aut f. oratio; dissipata et inculta et f. oratio. 2) gleichsam zerfließend, erschlafft, schlaff, buccae schlaff herabhangende, Hängebacken (aber *Cic. in. Pis.* 11, 25. = v. Salben triefende); *vestitu, mit schleppenden Gewändern.

flŭentĭsŏnus, *adj.* [fluentum u. sono] von Wellen ertönend, einm. *Ct.* 64, 52. — *__flŭentum,__ i, *n.* [fluo] fließendes Gewässer, *pl.*, Xanthi; Tiberina.

flŭĭdus, *adj.* [fluo] 1) *fließend, cruor. 2) *tp.* *a*) †niederhängend, wallend, vestis. *b*) seinem Wesen nach u. v. Natur (vgl. fluxus) schlaff, locker, kraftlos, weich, corpora; *lacerti; auch erschlaffend, calor, einm. *Ov. met.* 15, 362.

flŭĭto, 1. [fluo] 1) auf dem Wasser treiben,

ſchwimmen, navis in alto; alveus; †cumuli sarcinarum; †v. Schiffenden; insbeſ. wallen, flackern, ſchwanken u. dgl., *amictus fluitantes; †vestis; *vela; *lora; *haec si quis tempestatis prope ritu mobilia et caeca fluitantia sorte laboret reddere certa; (*Tac.*) testudo, praelongis hastis f. laboransque miles. 2) *tp.* ſchwanken, hin u. her ſchweben, dubiae spe pendulus horae, *Hor.*; unde primum Caecinae fides, *Tac.*

flūmĕn, ĭnis, *n.* [fluo] 1) die fließende Waſſermaſſe, die Strömung, f. secundo, ſtromabwärts, adverso, ſtromaufwärts; vivum Flußwaſſer, *fontis; *Cocytus errans f. languido; auch *pl.*, Gewäſſer, Waſſerfluthen, Scamandri, fugientia, *Hor.*; hos omnes f. continebant, *Caes. b. c.* 1, 51, 3. u. Kraner z. d. St. 2) ein Fluß (ſo daß hauptſächlich an die Bewegung des Waſſers gedacht wird; vgl. amnis, fluvius), f. fluit per urbem; f. Rhodanus, Garumna f.; f. in contrarias partes fluxerunt; *die Gegend um einen Fluß, fluminibus salices nascuntur; qui colunt flumen Himellae. Dav. *a*) *überh. eine fließende Menge, ein Strom, z. B. Blut, Thränen, Milch, Nectar. *b*) v. der Rede, Strom, Fluß, orationis, verborum; auch ingenii, *Cic. p. Marc.* 2, 4.; *ingenii currant f. quanta tui. Dav. *A*) **Flūmentāna porta,** das Flußthor, ein Thor der Stadt Rom an der Tiber; ſcherzh., ein Landgut vor dem Flußthor. *B*) ***flūmĭneus,** *adj.* zu einem Fluſſe gehörig, im od. am Fluſſe befindlich, Fluß=, aqua; cycnus, avis, volucres.

fluo, xi, — 3. 1) fließen (inſofern Etw. ſich dadurch fortbewegt; vgl. mano), *a*) zunächſt u. eigtl. v. Flüſſigkeiten u. flüſſig gewordenen Körpern, inter fines Helvetiorum et Allobrogum Rhodanus; flumina in contrarias partes; *de corpore, in terram sudor; *aes rivis; im Bilde, ex ejus ore melle dulcior oratio; *carmen vena pauperiore; insbeſ. von Etw. fließen, überfließen, triefen, buccae fluentes ſ. fluens 2); fluvius sanguine; *sudore, *cruore, *sanie taboque, *vites multo Baccho überaus ergiebig ſein an Wein; *tantum; *madida fluens in veste. *b*) v. nicht flüſſigen Gegenſtänden, *α*) ausſtrömen, hervorſtrömen, ſich ausbreiten, ſtrömen, wallen, hin=, herniederwallen, hinſinken, multa a luna manant et f. ſtrömen aus ꝛc. aus; *fluens nausea, des Ekels Erguß; †acies effuse in alqm dringt ein auf ꝛc.; *turba castris; *fluens vestis; *cui effuso toga laxa sinu; *sinus fluentes; *comae per levia corpora fluentes; *rosae per mea corpora; *ad terram cervix; *ramos compesce fluentes. *β*) zerfließen, zerrinnen, erſchlaffen, sudore et lassitudine membra, lassitudine vires, Gallorum corpora, *Liv.*, fluentibus membris, *Curt.*; mollitie, *Cic.*, *luxuriâ; fluentes luxu, *Liv.*; omnia luxu, *Curt.*; auch entſinken, abfallen, excident gladii, f. arma de manibus, *Cic. Phil.* 12, 3, 8.; *poma; bildl., verfließen, verſchwinden, vergehen, ſich verlieren, voluptas corporis; cetera nasci, occidere, f., labi; *tarda f. tempora; *spes Danaum; ohne Halt ſein, labor ille, carens rectore, *Quint.* 2) *tp.* *a*) allmählich ſich ausbreiten, =verbreiten, ſich ergießen, Pythagorae doctrina longe lateque; multum de libris nostris variumque sermonem; *hoc fonte derivata clades in patriam populumque; †cuncta in Mithridatem ging über auf ꝛc. *b*) aus Etw. herrühren, =entſtehen, haec omnia ex eodem fonte; ab isto capite omnem rationem bonorum et malorum. *c*) dahinfließen, ſich frei bewegen, vorwärts gehen, von Statten gehen, zu Etw. nach u. nach kommen, causae ab aeterno tempore fluentes in aeternum; in rebus prosperis et ad voluntatem nostram fluentibus; †nec praesentia prospere f.; †cunctis (*n.*) super vota fluentibus; res ad interregnum; illius rationes quorsum fluant; †eodem cursu quo fluxere adhuc res, ire; *cum flueret lutulentus; *salso multoque fluenti; insbeſ. v. Redner u. der Rede, in gutem Sinne, gleichmäßig=, ununterbrochen=, leicht=, ruhig hinfließen, (Herodotus) sine ullis salebris quasi sedatus amnis; oratio Calidii ita libere, ut nusquam adhaeresceret; continuae plures translationes; †haec omnia illaborata; in üblem Sinne, einförmig=, unrhythmiſch ſich hindehnen, =ziehen, ne fluat oratio, ne vagetur.

flŭviālis, e, *adj.* [fluvius] im od. am Fluſſe befindlich, =wachſend, =lebend, Fluß=, *undae; *arundo; *anas. — **flŭviātĭlis,** e, *adj.* [fluvius] = fluvialis, testudo; naves; †piscis. — **flŭvius,** ii, *m.* (*gen. pl.* fluviorum dreiſilb. gemeſſen, einm. *Verg. georg.* 1, 482.) [fluo] = flumen 2), Fluß, Strom (nur mit dem Unterſchiede, daß fluvius ſeltner iſt, nicht tropiſch gebraucht wird, auch nicht die Strömung des Waſſers bezeichnet, ſo daß man z. B. nicht secundo od. adverso fluvio ſagen kann); *fließendes Waſſer, Flußwaſſer, recentes.

1. **fluxus,** *adj.* m. †*comp.* [fluo] 1) fließend (was in Fluß gerathen iſt od. gerathen ſoll, feinen natürlichen Halt verloren hat od. verlieren ſoll; vgl. fluidus); dah. *a*) herabwallend, fliegend, crines, *Tac.* *b*) ſchlaff, ſchlaff herabhängend, habena; (*Tac.*) arma. 2) *tp.* *a*) (*Tac.*) ver=, zerfallend, (murorum) aevo fluxa (*n.*), corpora. *b*) wandelbar, flüchtig, haltlos, charakterlos, locker, gloria; (*Plaut.*) fidem f. gerere; fides, *Sall. Liv. Tac.*; †auctoritas; animus; †animi fluxioris esse; res, zerrüttetes Vermögen, *wankende Macht; res humanae; (*Tac.*) mens senio alterſchwach, studia.

2. **fluxus,** us, *m.* [fluo] (ſelt.) das Fließen, sanguinis, Verblutung, *Just.*

fŏcāle, is, *n.* [ſt. faucale v. faux] eine Halsbinde (v. kranken od. verzärtelten Perſonen gebraucht), *Hor.*

†**fŏcĭlo** (focillo), 1. [foculus] vermittelſt der Wärme wieder ins Leben bringen, erfriſchen, erquicken, alqm; M. Antonii societas recreationibus variis male focilata.

fŏcŭlum, i, *n.* [foveo] ein Gefäß zum Wärmen kalter Speiſen, überh. Wärmemittel, *Plaut.*; ſ. Brix zu *Plaut. Capt.* 4, 2, 844. — **fŏcŭlus,** i, *m.* [*dem.* v. focus] eine kleine Kohlenpfanne, *Plaut.*; auch Opferpfanne. — **fŏcus,** i, *m.* [verw. m. foveo] die Feuerſtätte des Hauſes, der Heerd; dah. das ganze Haus, die Familie, Haus u. Hof u. dgl., ejicere alqm domo et patriis f.; arae focique etc. ſ. ara 1); *agellus habitatus quinque f. v. fünf Familien. Hierv. *a*) *Brandſtätte des Scheiterhaufens. *b*) *ein Brandaltar. *c*) *Feuer, Gluth.

fŏdĭco, 1. [fodio] eigtl. 'graben', dah. 1) *ſtoßen,

latus. 2) *tp.* quälen, kränken, animum, *Cic. Tusc.* 3, 16, 35. — **fŏdio,** fōdi, fossum, 3. (archaist. *inf. pass.* fodiri, *Plaut.*) [verw. m. βοθρόω, -εύω] 1) *intrans.* graben, in fundo, *Ter.*; absol. 2) *trans. a*) grabend machen od. bearbeiten, scrobes, fossam, puteum; *cubilia; (*Plaut.*) hortum; auch auf-, ausgraben, argentum. *b*) durchbohren, durchstechen, stechen, alqm stimulis, †telis; aversos (elephantos) sub caudis; hastis ora, †militem hastâ; †latos barbarorum artus, nuda ora; †resistentium adversa ora, fugientium terga; †repugnantes einhauen in ꝛc.; *equi armos calcaribus; (*Ter.*) noli f. *sc.* latus in die Seite stoßen; *tp.* sich einwühlen, pungit dolor — fodiat sane.

foecunditas etc. s. fecunditas etc.

foedē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [1. foedus] garstig, scheußlich, schmählich, quam f. quamque inulti perierunt; foedius pulsi; foedissime agere causam.

foedĕrātus, *adj.* [2. foedus] verbündet, alliirt.

foedĭfrăgus, *adj.* [2. foedus-frango] (selt.) bundbrüchig, *Cic. off.* 1, 12, 38.

foedĭtas, ātis, *f.* [1. foedus] 1) die Garstigkeit, Scheußlichkeit, das garstige Aussehen, vulnerum; Alpium; vestitus. 2) die moralische Garstigkeit, Abscheulichkeit, Gräßlichkeit, eos f. suâ turpitudo ipsa deterreat.

foedo, 1. [foedus] 1) garstig-, scheußlich machen, besudeln, verunstalten, verunreinigen, *Harpyiae omnia contactu suo; *vultum alcjs cinere; *quae causa indigna serenos f. vultus; *†ora; †luna deficiens — sanguinis colore suffuso lumen omne f. war gräulich anzusehen; *ferro latebras Argolicas zerhauen; *volucres erlegen; (*Plaut.*) copias; (*Liv.*) agri foedantur werden verwüstet; *patrios funere (nati) vultus; multi exsulum caede sua templum, *Liv.* 2) *tp.* schänden, entehren, gloriam rerum gestarum senectutis dedecore; adventus tuus Romam; annus foedatus multiplici clade zu einem Trauerjahre gemacht; (*Curt.*) bona animi cupiditate vini; (*Tac.*) vestis serica viros, principem sordidis ministeriis, senatores plures per arenam (durch Gladiatorendienst), se ac majores et posteros municipali adultero, nonnihil in Sarmatarum habitum foedantur; (*Tac. ann.* 15, 37.) per licita atque illicita (dadurch daß er sich Alles, Erlaubtes u. Unerlaubtes gestattete) foedatus; *me vivum perenni miseriâ.

1. **foedus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* garstig, scheußlich, gräßlich, abscheulich (einem natürlichen Gefühle widerstreitend u. Abscheu erregend; vgl. deformis, taeter, turpis), locus; oculi, vultus; tempestas; strages; monstrum; *illi f. cicatrix turpaverat frontem; *victus (aus Eicheln ꝛc.); *nigro fumo simulacra (deorum); †volucres; f. omnia ac deformia visu; pestilentia f. (verderblich) pecori; auch in moralischer Beziehung, illo tyranno nihil taetrius, nihil foedius; homo; foedissimus quisque, *Tac.*; an ille — foedior atque inquinatior in Cn. Pompejo accusando quam in universo senatu vituperando fuit? *dea (v. der fama); facinus, *Ter.*; bellum; luxuria senectuti foedissima; quid foedius? *carmen, Sudelgedicht; *condiciones schnöde; m. *inf.*; foedum inceptu, exitu, *Liv.*; *relatu.

2. **foedus,** ĕris, *n.* das Bündniß, der Bund, Vertrag (zu gegenseitiger Sicherstellung auf einem förmlichen Abschlusse beruhend, zwischen Staaten u. Völkerschaften wie zwischen Einzelnen, bei den Römern in der frühern Zeit v. Senat, später mit Bewilligung des Volks unter religiöser Weihe abgeschlossen; vgl. sponsio, societas), f. (foedera) facere cum alqo, icere, ferire, percutere, *pangere; negant injussu populi f. fieri posse; suo (senatus) atque populi injussu nullum potuisse f. fieri; non foedere pax Caudina sed per sponsionem facta est (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 9, 5, 1. 2.); f. frangere, rumpere, violare, *solvere, *excutere; accipere; f. et amicitiam petere; Ambiorigem sibi societate et f. adjungunt; f. ex societate facere; f. quoddam inter se facere sapientes, ut etc.; nulla societas optimis civibus cum importunissimo hoste f. ullo confirmari potest; contra f.; civile et humanum; amorum, scelerum; *amicitiae; (*Just.*) hospitii; im Zshg. bl. f., Friedensbündniß, *Eutr.* 4, 17.; foederis necessitatem mutare, den aus Noth geschlossenen Frieden aufheben, *Eutr.* 10, 17.; *thalami; *coelestia, Ehen der Götter; *deserti, temerati, furtivi, incorrupta f. lecti; *Veneris foedus; *non aequo f. (unglücklich) amantes; *castitas certo f. fest od. innig verbunden; *†*pl.*, Bündnißtafeln; insbes. *a*) *überh. Anordnung, Gesetz. *b*) *Verheißung, Zusage, contra data f., foedera per divos dabas.

foenum, foenus s. fenum etc.

foeteo (fet.; vgl. Br. S. 38.), — — 2. (*Plaut.*) stinken; *tp.* sermo ekelt mich an. Dav. *a*) **foetĭdus** (fet.), *adj.* stinkend, os; †corpus. *b*) **foetor** (fet.), ōris, *m.* der Gestank, üble Geruch; *tp.* die Ekelhaftigkeit, Widrigkeit, *pl.*, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 86. — **foetus** s. fetus.

fŏlium, ii, *n.* [verw. m. φύλλον] das Blatt der Bäume, -Blumen; *f. (Feldkräuter) amara; **pl.* auch Kranz.

follĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. follis] ein kleiner lederner Sack, -Schlauch; insbes. ein Ballon, einm. *Suet. Aug.* 83. — **follis,** is, *m.* ein lederner Schlauch, *Plaut.*; ein Geldsack, *Plaut.*; insbes. der Blasebalg; auch fabrilis, *Liv.*; *adv.* **follītim,** beutel-, geldsackweise, einm. *Plaut. Epid.* 3, 2, 15.

fōmentum, i, *n.* (gew. im *pl.*) [st. fovimentum v. foveo] 1) der Umschlag, der warme od. kalte, fomenta parare, *Hor.*; frigidum, *Suet.*; fomenta adhibere corpori, *Curt.*; (*Hor. ep.* 1, 3, 26.) frigida curarum f. relinquere nach der wahrscheinlichsten Erklärung: 'die den Geist erkältenden, für Höheres unempfänglich machenden Sorgen um irdische Dinge'; vgl. Krüger z. d. St.; auch der Verband für Wunden, *Tac.* 2) *tp.* ein Linderungs-, Besänftigungsmittel, Labsal, haec sunt solacia, haec f. summorum dolorum; virtutis, magnitudinis animi, patientiae, fortitudinis fomentis dolor mitigari solet; (*Plin. ep.*) cujus gravissimo vulneri magno alqo f. medendum fuit; (*Tac.*) militaribus animis adhibenda f., ut ferre pacem velint; *(oxymorisch) ingrata.

*†**fōmes,** ĭtis, *m.* [foveo] Zunder, Zündwerk, Brennstoff.

fons, tis, *m.* 1) die Quelle; *das Quellwasser, Wasser überh.; *Pindaricus; übertr., Democritus, cujus fontibus Epicurus hortulos suos irrigavit; cum tui f. vel inimicis pateant, nostros rivulos etiam amicis clausos esse oportere. 2) *tp.* der Ursprung, die Ursache, Quelle, philosophiae,

juris, mali; f. et caput; philosophorum greges ab illo f. et capite Socrate; a fonte repetere; legum f. et capita [vgl. caput 1) *a*)]; *principium recte scribendi et f.; *rerum caput hoc erat et f.; *remoti = auctores. Dav. **fontānus,** *adj.* zu einer Quelle gehörig, Quell=, *ora.

Fontējus, Name eines röm. Geschlechtes; Marcus F. wurde v. Cicero in der noch vorhandenen Rede vertheidigt; dessen Schwester **Fonteja;** *adj.* fontejisch. Dav. **-jānus,** *adj.*

*†**fontĭcŭlus,** i, *m. dem.* v. fons.

fontĭnālis, e, *adj.* [fons] Quell=, porta, *Liv.*; *subst.* die Gottheit der Quellen, *Plaut.*

for (in dieser ersten Person jedoch ungebräuchl.), fatus sum, *dep.* 1. (veraltet u. poet., insbes. *farier* st. fari; vgl. fas, fatum) sprechen (articulirte Laute, Worte hervorbringen, in class. Prosa synon. m. loqui, so jedoch, daß es namentl. eine ungewöhnliche, imponirende Kürze im Sprechen bezeichnet, wie sie Göttern, Orakeln, Sehern eigen ist), kund thun, =machen, ad eos is deus, qui omnia genuit; fando accipere, von Hörensagen haben, *Plaut.*; *talia fando, wenn man so Etw. sagt, =erzählt; *fare age, quid venias, jam istinc; *haud mollia fatu; *alqd, *alcui; auch besingen, *Tarpejum nemus et Tarpejae turpe sepulcrum etc.; *absol., weissagen; *pass.* (vorcl.) fata fanda; *fandum eigtl. was ausgesprochen werden darf, das Recht, memores fandi atque nefandi.

fŏrābĭlis, e, *adj.* [foro] durchbohrlich, =dringlich, einm. *Ov. met.* 12, 170.

fŏrāmĕn, ĭnis, *n.* [foro] das Loch (durch Bohren, überh. durch Kunst gemachte Oeffnung), die Oeffnung, operculi; *tibia f. pauco; †cloacae; *per utrumque f.

fŏras, *adv.* nach außen, heraus, hinaus (vgl. 1. foris), ire, se edere, se promere, hinausgehen, *Com.*; efferre, dare bekannt machen, proferre; cura quaedam quasi f. spectans; (*Ter.*) locitare agellum an fremde Leute.

forceps, cĭpis, *m.* u. *f.* [Stamm FOR u. capio] die Zange, Feuerzange, *Ov. Verg.*

*†**forda,** ae, *f.* [fordus] *sc.* bos, eine trächtige Kuh. — **fordĭcīdia,** ae, *f.* [forda u. caedo] die Opferung einer trächtigen Kuh, *Ov.*

fŏre, *inf.*, u. **fŏrem,** es, etc. *imperf. conj.*, Beiformen zum Verbum esse, jenes statt futurum esse, dieses statt essem etc.; selten in class. Sprache fore = esse beim *partic. fut.*, fore venturum, facturos fore.

fŏrensis, e, *adj.* [forum] zum Marktegehörig, auf dem Markt befindlich, =vorgehend, Markt=, ut vestitum (Staatskleidung), sic sententiam habeas aliam domesticam, aliam f.; non fucata f. specie (signa probitatis) durch den falschen Glanz des Forum; *subst.* †forensia, Staatskleider; turba, factio, müßige, sich auf dem Markte umhertreibende Leute, die sich leicht erkaufen ließen; *velut innati triviis ac paene f.; causa, opera gerichtlich; *Mars, die öffentliche Beredsamkeit.

Fŏrentum, i, *n.* Stadt in Apulien.

1. **fŏris,** *adv.* 1) draußen, außen, außerhalb eines gewissen Ortes (vgl. foras), intra vallum et f. Insbes. außerhalb des Hauses, nicht zu Hause, bei andern Leuten (Ggs. domi), cenare, cenitare; f. valde plauditur; nobis domi inopia, f. aes alienum; (*Ter.*) f. sapere, Andern (aber sich nicht) klugen Rath ertheilen; außerhalb der Stadt, =des Staates, =Roms, =des Senats, =des Gerichts, im Felde, im Lager, im Kriege, parvi sunt f. arma, nisi est consilium domi; cum ea contentio (im Senat) mihi f. magnum fructum tulisset; non quaeram f., cum habeas judices principes civitatis; ita et domi dignitas et f. auctoritas retinebitur; domi forisque omnia curare. 2) von außen her, von auswärts, quae f. ad eum deferuntur; f. petere; (*Hor.*) f. petere verba.

2. **fŏris,** is, *f.* (gew. *pl.* **fores,** ium) die Thürflügel, Thür, sowohl des einzelnen Gemaches als des ganzen Hauses (die gewöhnliche, welche die Oeffnung verschließt; vgl. valvae, ostium, janua), cubiculi; positi erant, qui fores portae objicerent; januam claudere et ad fores assistere; (*Ter.*) f. crepuerunt; im Bilde, quasi amicitiae fores aperire; *tp.* der Zugang, Eingang, equi aenei; *coeli.

forma, ae, *f.* [μορφή] 1) die Form, Gestalt, Figur, das Aeußere (meist v. der ästhetischen Seite betrachtet, als sichtbarer u. entsprechender Ausdruck des inneren Wesens; vgl. figura, species), animantium omnium; imperatoria; humana; hominis; species formaque pugnae; navium; muri; musculi; falcium; cornuum; f. ipsam et tamquam faciem honesti vides; f. nostram reliquamque figuram, in qua esset species honesta, eam posuit (natura) in promptu; a forma removeatur omnis viro non dignus ornatus; non ab hominibus formae figuram venisse ad deos, *Cic. n. d.* 1, 32, 90. Dav. *a*) die schöne Gestalt, Schönheit, virgo formâ excellens; öfter b. Dicht.; meton., eine Schöne, Schönheit, *Ter.* *b*) die Abbildung, Figur, das Gebilde, formae virorum; describere formas in pulvere; unius et viginti f. literarum aureae Buchstabenzeichen; *pl.*, igneae (v. den Gestirnen), *Cic. n. d.* 2, 40, 101.; clarissimorum virorum = imagines 1) *a*), w. s., *Cic. p. Mil.* 32, 86.; *umschreibend, viri, dei; (*pl.*)ferarum, magnorum luporum. 2) *tp.* die Form, das Gepräge, Bild einer Sache, das als Vorstellung im Geiste aufgefaßt od. gebildet wird, der Entwurf, Abriß, die Anlage, die Art, Gattung, Beschaffenheit, f. et notio viri boni; communium temporum; rei publicae, rerum publicarum; officii, totius negotii, vitae beatae; habes formam eorum, de quibus loquor, philosophorum den Abriß des Systems der ꝛc.; non modo partes orationis sed etiam causas totas alias aliâ f. dicendi esse tractandas; plurimum est in hac orationis f. suavitatis; paene innumerabiles quasi f. figuraeque dicendi; nequaquam eadem est tum rei f. apud Romanos nicht sah es also aus ꝛc.; *una f.; *f. et situs agri; †f. vitae iniit, quam etc.; *f. (Arten) scelerum; *quae f. (Art des Verbrechens) fortunave viros mersit; †cujus (scripti) talis f. (Inhalt) fuit; speciell *pl.*, Redefiguren, sententiarum orationisque f., quae Graeci vocant σχήματα; auch die bloße äußere Beschaffenheit einer Sache, das Aeußere, usus est familia, si utilitate judicandum est, optima, si formâ, vix mediocri, einm. *Nep. Att.* 13, 3. 3) die Form, das Modell, dah. (*Hor.*) der Schuhleisten, si scalpra et formas sutor non emat; der Stempel bei Münzen, das Gepräge, argentum formâ signatum geprägtes, *Curt.*; das Formular eines Briefs, die Wendungen=, Titulaturen in dem=

selben, *Suet.* Dav. **formālis,** e, *adj.* an eine gewisse Form gebunden, förmlich, epistula in dem gewöhnl. Curialstil, *Suet. Dom.* 13.

†**formātor,** ōris, *m.* [formo] der Bildner; *tp.* morum; alienorum ingeniorum.

Formiae, ārum, *f.* Stadt in Latium an der camp. Grenze. Dav. **Formiānus,** *adj.*; *subst.* **-iāni,** ōrum, *m.*; **Formianum,** i, *n.* Landgut bei Formiä.

formīca, ae, *f.* die Ameise, *Plaut. Hor. Ov. Suet.* Dav. **formīcīnus,** *adj.* von Ameisen, Ameisen=, gradus, einm. *Plaut. Men.* 5, 3, 12.

formīdābĭlis, e, *adj.* [formido] furchtbar, grausig, *Orcus; *lumen (Auge); *nec f. ulli.

1\. **formīdo,** 1. 1) *intrans.* sich grausen, Grausen empfinden (vgl. horreo, timeo, metuo), *Plaut. Cael.* in *Cic. ep.*; m. ne, *Plaut.* 2) *trans.* vor Etw. od. Jmd. sich grausen, omnia; †aliquid; †auxilia; illius iracundiam; *nocturnos tepores; *judicis acumen; *formidatus (gefürchtet v.) Parthis (*dat.*), nautis Apollo; (*Plaut.*) auro für ꝛc.; *formidatus classe; *aquae formidatae, Wasserscheu; (*Plaut. Hor.*) m. *inf.*; †plerumque formidatus.

2\. **formīdo,** ĭnis, *f.* [1. formido] 1) der höchste Grad der Furcht, als Seelenzustand, das Grausen (bei welchem eine unendliche Menge dunkler Vorstellungen v. unbestimmten u. eben dadurch noch fürchterlicheren Uebeln mitwirkt; vgl. horror, terror, metus, timor), cunctos strepitu, clamore, tumultu, terrore f. quasi vecordia ceperat; f. alcui injicere, addere, facere, ostentare, †incutere; formidine exagitari; †prisca; *misera; *Martis; *mortis; *poenae; †fustis. 2) das Grausen erregende Schreckbild, die Scheuche, der Schrecken, *furum aviumque; ut aliqua in vita f. improbis esset posita; *caligantem nigrâ f. lucum ingressus; alcui formidini esse; *pl.*, ignoratio rationis finxit eas f.; ex ignoratione rerum exsistunt innumerabiles f.; similium incommodorum.

formīdŏlōsē, *adv.* [formidolosus] furchtbar, grausenhaft. — **formīdŏlōsus** (ältere Form -dŭlosus; vgl. Br. S. 38.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [2. formido] 1) furchtbar, grausenhaft, hostis; locus; virtus; potentia; bellum formidolosissimum; *scorpios; *ferae; *silvae. 2) sich grausend, =scheuend, scheu, *Ter.*; formidolosior hostium vor dem Feinde, *Tac.*

formo, 1. [formo] 1) formen, gestalten, materiam; ceram; verba; orationem; †orationem multo ac fideli stilo; *lapsos capillos; †comam in gradus flechten; versus citharâ nach eigner Melodie zur ꝛc. singen, *Plin. ep.* 4, 19, 4.; übertr., eine gehörige od. bestimmte Gestalt geben, gestalten, bilden, einrichten, ordnen, reguliren, nulla res magis penetrat in animos eosque fingit format flectit, *Cic. Brut.* 38, 141. u. Jahn z. d. St. [vgl. fingo 2) *b*), flecto 2) *b*)]; formatis omnibus ad belli et pacis usus, res in alium statum, *Liv.*; publicum statum, *Curt.*; †omnis disciplinae initia ad (nach) propositum sibi praescriptum formari; *natura nos intus ad omnem fortunarum habitum; urbem, regnum, *Just.*; formatus in admirationem, mit erkünsteltem Erstaunen, *Suet.*; insbes. durch Unterricht od. Gewöhnung bilden, =unterweisen, zu Etw. anleiten, =abrichten, †de severitate ac disciplina majorum circa educandos formandosque liberos; †ita a me formari et institui cupit, ut ego a vobis solebam; *puerum dictis; †formandae mentes nimis tenerae asperioribus studiis; *praeceptis amicis pectus; *voce feros cultus hominum; *talibus ignarum dictis; *boves ad usum agrestem; *vitulos ad studium; ingenia hominum, *Curt.*; ingenia legibus institutisque, magnis sapientiae incrementis, ab eo formatus, populum in obsequia, *Just.*; collegas in suos mores, se in mores alcjs, *Liv.* 2) aus einem Stoff verfertigen, schaffen, hervorbringen, signum in muliebrem figuram; (*Tac.*) ita formatis principis auribus, ut etc.; *classem in Ida, *moenia urbis bauen; *formatus cum cornibus Hammon (v. Maler); †librum verfassen; †epistulas orationesque et edicta alieno ingenio; †hanc tragoediam disposui jam et intra me ipse f.; *novam personam (v. Schauspieldichter) schaffen, darstellen; quattuor modis formatas in animis hominum deorum esse notiones; consuetudinem partim exercitationis assiduitate partim ratione; *gaudia tacitâ mente sich vorstellen; (*Just.*) in futura consilium.

*†**formōsē,** *adv.* [formosus] schön. — **formōsĭtas,** ātis, *f.* [formosus] (selt.) die Schönheit der Gestalt, *t. t.*, die gefälligen Formen des Benehmens (v. *Cic. off.* 1, 35, 126., wie es scheint, gebildet). — **formōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [forma] wohlgestaltet, bildschön, schön (v. einer äußern Gestalt, welche dem Auge wohlthut u. dem innern Wesen entspricht; vgl. speciosus, pulcher, venustus), f. an deformis; virgines; *mulier; *nec jam te praeter in urbe f. est oculis ulla puella meis; eâ formâ ullam negat esse pulchriorem Plato, at mihi vel cylindri vel coni vel pyramidis videtur esse formosior; *pecus; *pavonum grex; *anni tempus; *annus; *formosius telum jaculabile; *arma; *arbutus; *humus.

formŭla, ae, *f.* [*dem.* v. forma] 1) die Schönheit, einm. *Plaut. Pers.* 2, 2, 47. 2) die Regel, Vorschrift, Bestimmung, Satzung u. dgl., nach welcher Etw. einzurichten ist u. sich zu richten hat (nicht unser 'Formel'; vgl. carmen), censendi Formular, Tarif, Taxe; consuetudinis; milites accipere, paratos habere ex f. dem Bundesvertrage gemäß; referre Lampsacenos, alqm in sociorum formulam unter denselben Bedingungen, unter denen es Andere sind, aufnehmen unter die Bundesgenossen; †ex f. vivere; dah. Paracheloida nullo jure Thessalorum formulae factam (esse) unter Thessalische Hoheit gekommen, *Liv.* 39, 26.; insbes. herkömmliche Einrichtung, =Beschaffenheit, disciplinae; in jurist. Sprache, die Gerichtsformel, Formular, stipulationum, testamentorum, sponsionis; das gerichtliche Verfahren, nach welchem ein Proceß rechtskräftig zu führen u. zu entscheiden ist; †formulam intendere injuriarum, wegen ꝛc. klagbar werden; formulâ cadere, †excidere s. cado 1) *e*); dah. *tp.* überh. Richtschnur, Norm, Grundsatz, Maßstab, haec f. Stoicorum; f. quaedam constituenda est; hanc f. cognitionis esse, ut etc.; (*Hor.*) haec magnos f. reges excepto sapiente tenet.

*__fornācālis,__ e, *adj.* [fornax] zum Ofen gehörig, dea der Backöfen; *subst.* **Fornācālia,** ium, *n.* das Fest der Oefengöttin. — **fornax,** ācis, *f.* ein Ofen (überh.; vgl. furnus), ardens; *undantem ruptis f. (Feuerschlünde, Essen) Aetnam;

*sulphureis ardet f. Aetna; *recoquunt fornacibus enses; *personif., die Göttin der Oefen.

fornĭcātus, _adj._ [fornix] gewölbt, paries; via, die Schwibbogenstraße. — **fornĭx**, ĭcis, _m._ die Wölbung, der Bogen, Schwibbogen, parietis; pilis (pontis) fornices imponere; duos f. in foro boario fecit; coeli ingentis (v. _Cic. de or._ 3, 40, 162. getadelter Ausdruck); *alti saxi ausgehöhlter Felsen; insbes. f. Fabii od. Fabius, Fabianus, ein v. Q. Fabius Max. Allobrogicus erbauter Triumphbogen. Hierv. _a_) der bedeckte Weg; das Ausfallsthor in einer Festung. _b_) ein unterirdisches Gewölbe als gemeine Kneipe, Bordell, _Hor._

fŏro, 1. bohren, durchbohren, _Plaut._

Fŏrŏjūliensis, e, _adj._ zu Forum Julii (vgl. forum) gehörig, colonia, oppidum; _subst._ **-enses**, _m._, _Tac._

forpex, ĭcis, _f._ (selt.) die Feuerzange, _Suet. Aug._ 75.

fors, nur _nom._ u. _abl. sing._, _f._ [fero] I) als _subst._ der blinde Zufall, das Ungefähr (als plan- u. zwecklos auf die menschlichen Dinge einwirkendes Princip; vgl. casus, fortuna), ut f. tulerit; haec f. viderit; forte correcta Mari temeritas; cum in bello f. proelii utrumque fratrem pugnae obtulisset, _Just._; *nulla mihi te f. obtulit; *quam sibi sortem seu ratio dederit seu f. objecerit; *per aequora vectos f. suâ tempestas appulit oris; f. quâdam divinitus; (_Com._) fors fuat, es gehe glücklich ab! personif., dea Fors, Fors Fortuna. II) als _adv._, 1) *_nom._ fors = fortasse, fors et, vielleicht auch. 2) _abl._ forte, zufälligerweise, durch Zufall, von Ungefähr (im Ggs. dessen, was mit Absicht, nach Vorbedacht u. planweise geschieht; vgl. casu, fortuito, temere), f. temere; pars f., pars consilio oblati; (_Phaedr._) f. est deductus in eundem locum; f. temere, casu pleraque fierent; f. evenit, ut; erat f. (eben) brumae tempus; häufig verstärkend f. fortunâ, durch einen glücklichen Zufall, casu aut forte fortuna; insbes. meist mit si, sin, nisi, ne, num verbunden, zur Bezeichnung des Ungewissen u. Unbestimmten, wie das griechische ἄν, vielleicht, etwa (vgl. fortasse, forsitan); auch si forte = εἰ τύχοι, wenn das Glück gut ist, im glücklichen Falle.

forsan, _adv._ [zsgz. aus fors sit an] (erst _Liv._ Spät. u. Dicht.) vielleicht, etwa. — **forsit**, _adv._ [verkürzt aus fors sit] vielleicht, etwa, einm. _Hor. sat._ 1, 6, 49. — **forsĭtăn**, _adv._ [fors sit an] möglicherweise, vielleicht (zweifelnder u. unbestimmter als fortasse, dah. in class. Prosa m. _conj._, außer wenn es sich nicht an das Verbum sondern an ein anderes Wort des Satzes anschließt, wie longiorem orationem causa f. postulat, _Cic. p. Lig._ 12, 38. u. Benecke z. d. St.; illi, f. et publica, sua certe liberata fide, in castra redierunt, _Liv._ 9, 11, 13. — **fortăn**, _adv._ archaist. = forsitan, zweifelh. _Cic. r. p._ 3, 35, 47. — **fortassĕ (-assis**, _Plaut. Trajan._ in _Plin. ep. Hor._) vielleicht (u. nicht unwahrscheinlich, dah. gew. m. _indic._; vgl. forsitan, forte); auch bei bescheidener Behauptung einer unbezweifelten Thatsache, wie ἴσως, sicherlich, hoffentlich, sollt' ich denken, _Cic. Tusc._ 1, 11, 24. 12, 26. 3, 22, 53. _Hor. sat._ 1, 3, 20. 6, 98.; insbes. _a_) (Convers.) einen ganzen Satz bildend, in der Antwort, _Sy._ hui tardus es. _Ch._ f. _b_) (_Com._) m. _acc. c. inf._ = es kann sein, daß ꝛc., f. te illum mirari coquum. _c_) bei ungefähren Zahlangaben, ungefähr, etwa, triginta f. versus; biennio f. quam nos major; f. trecentis aut etiam supra nummorum milibus, _Hor._ — **forte** s. fors II) 2).

fortĭcŭlus, [_adj. dem._ v. fortis] ziemlich stark od. muthig, neugebildet v. _Cic. Tusc._ 2, 19, 45.

fortis, e, _adj._ m. _comp._ u. _sup._ 1) in physischem Sinne, stark, kräftig, rüstig, viel aushaltend, f. visa est, _Plaut._; †te filiamque tuam fortes (bei vollem Wohlsein) invenire; *agricola; *colonus; *equus; *_pl._, tauri; *juvenci ad aratra; *umeri; *dextera; *quam forti pectore et armis (v. armus) _sc._ est! *latus (Brust); *Falernum (Falernerwein); insbes. †stark an Streitkräften, mächtig, vermögend, oppidum; accessione virium fortior; (_Plaut._) familia; dauerhaft, fest, ex fortissimis lignis, _Caes. b. c._ 2, 2, 4.; †fortissima aratra; *ulmi; *rami. 2) übertr., _a_) stark der Macht nach, mächtig, schwer zu überwinden, pignus fortissimum, _Curt._; adeo illis fortior taciturnitatis cura quam vitae, _Just._ _b_) v. geistiger Stärke, unerschrocken, muthig, energisch u. dgl., charakterfest, mannhaft u. dgl. (vgl. ferox, strenuus), v. Soldaten, Kriegern, tapfer, f. ac strenuus; manu; viri fortisssimi; vir ad pericula; vir contra audaciam fortissimus; in dolore; f. et constantis est, non perturbari in rebus asperis; _subst._ *omne solum forti patria est; Sprichw. s. adjuvo; *vir injustus, f. ad arma tamen; *rebus in angustis animosus atque f. appare; *tam f. tamque fidelem; *f. crede bonumque; *simplex fortisque, *Ennius, et sapiens et f.; *inter vilia f., *vivite f.; animus; *pectus; sententia; liber et f. censura, _Liv._; *audacia; fortissima opera; *fortia; factum, facta s. factum; consilia, _Liv._; oculi Energie, Muth verrathend; dictae sunt a principibus acerrimae fortissimaeque sententiae; acerrima et fortissima libertatis recuperandae cupiditas; *verba; *epos; *m. _inf._; auch v. Redner u. der Rede; (genus Antonii) f., vehemens etc.; orationem f. et virilem non videri; oratio; (fiunt pro) fortibus temerarii, sola f. et abrupta, _Quint._; cui f. quidem (ingenium) sed indomitum, _Quint._; *Alexandri vultus Heldengestalt; *scriberis Vario f. als Held; *erit ille f. (ein Held), qui etc. Dav. _A_) **fortĭtĕr**, _adv._ 1) stark, tüchtig, astringere, _Plaut._; *lora attrahere; *fortius res secare. 2) übertr., _a_) wacker, eifrig, weidlich, venari; *absumere paternas res. _b_) muthig, tapfer, beharrlich, bellum gerere; pugnare; fortissime resistere; aegro, qui curari se f. (durch strenge Diät) passus etc., _Liv._ 5, 5, 12.; (_Hor._) perire, occupare portum, spinas animo evellere. _B_) **fortĭtūdo**, ĭnis, _f._ 1) (selt.) die körperliche Stärke, Körperkraft, _Phaedr._ 2) die Tapferkeit, Unerschrockenheit, Energie, Charakterfestigkeit (moralische Kraft als Erzeugniß der Seelengröße; vgl. ferocia); _pl._, Beweise der Tapferkeit, muthige Thaten.

fortŭĭtō (-ĭtū, _Plaut. Aul._ 2, 1, 41.), _adv._ [fortuitus] zufälliger Weise, absichtslos, v. Ungefähr (mit Nachdruck; vgl. fortasse, forsitan, forte), casu et f.; temere ac f. — **fortŭĭtus**, _adj._ [fors] durch Zufall geschehend, -herbeigeführt, -veranlaßt, -sich treffend, zufällig,

bonum; subita et f. oratio; †cogitatio; †subiti sermonis contextus, ein zufälliges (unvorbereitetes) Sprechen im Zshg.; *caespes der erste beste, ein einfacher, natürlicher; †fortuitorum seminum fruges; †naufragium; *subst. n. pl.*, **Zufälligkeiten, Zufälle, zufällige Güter.**

fortūna, ae, *f.* [fors] 1) **das Schicksal, das Glück** (das in die Angelegenheiten der Menschen eingreift, nicht eben planlos, sondern nach Gunst od. Ungunst; vgl. fors, fatum), f. est domina rerum externarum et ad corpus pertinentium; multum cum in omnibus rebus tum in re militari potest f.; belli; fortunae cedere; f. experiri, periclitari; f. comitatur; fuit magnae f. (eine große Gunst des Glücks) m. *acc. c. inf.*; f. comprobat consilium; *si qua super f. laborum est, was zu thun, das Schicksal sonst noch herbeiführen mag; personif., die **Schicksals-, Glücksgöttin, Fortuna,** populi Rom., urbis Romanae der Schutzgeist 2c., *Liv.* 2, 10, 2.; *ludus Fortunae; (*Aur. Vict.*) Fortunae pila; *Fortunae filius s. filius *b*); Wortspiel s. 2); Fortunae rivus s. rivus. 2) **Schicksal, Geschick, Los,** insofern es v. Glück abhängt (vgl. felicitas), adversa, durior, misera, extrema; secunda, prospera; florentissima; eâdem f. uti, eandem f. ferre; *nominis Ehre, Glanz; *Trojae renascens f. etc.; f. tum (damalige) urbis crimen affirmante (wahrscheinlich machte), *Liv.*; *venimus ad summum fortunae; (*Nep.*) f. suam occulere, nullam sejunctam ab eo sibi vult f.; auch *pl.*, die **Glücksverhältnisse, das Geschick,** se suas civitatisque f. ejus fidei permissurum; exitus, eventus fortunarum; desperare suis f.; secundae; f. secundas amittere; ejus laudare fortunas; f. suas laudare (*Ter.*), accusare; oft auch nach dem Zshg. **Glück** od. **Unglück,** fortunam sibi ipse facere; f. deest; hoc deest ad fortunam; a fortuna deseri; commiserari fortunam Graeciae; miserantur communem f.; Galliae; repentina; *quae sit f. (Weg des Gelingens) facillima; *arte emendare fortunam; *f. regum (unglückliche Könige) manibus retortis trahitur; auch *pl.*, **glückliche Verhältnisse, Glück;** per fortunas (als Betheuerungsformel, bei deinem Glück!) provide! (Wortspiel) *F. ipsam anteibo f. meis. 3) **die äußere Lage, Schicksal, Umstände,** bes. in Beziehung auf **Vermögen, Würde** u. dgl., **Lebensstellung, Stand,** est infima f. servorum; de captivis — suae f. a quoque sumptum supplicium est; adeoque nulli f. adhaerebat animus per omnia genera vitae errans; mihi f. (niedriger Herkunft), illis probra objectantur; †in quem Alexandri f. esset transitura; †f. regiâ stirpe genitae (einer Königstochter); †fortunae insignia; gradus (*pl.*) dignitatis fortunaeque; in utrâque f.; *intra f. debet quisque manere suam. Insbes., meist im *pl.*, **Glücksgüter, Vermögen, Hab u. Gut,** adimere alcui f. bonaque; f. maximis ornatus; exercitus, militum; f. aliis (Haus- u. Ackergeräth; Ggs. agro paterno avitoque), *Liv.*; gratia fortunaque crevit; *mea; *quo mihi fortunam, si non conceditur uti; häufig verbunden m. caput [vgl. caput 2)], weil mit einer Capitalstrafe in der Regel Einziehung des Vermögens verbunden war; *der **Theil, Antheil** an Etw., triplicis f. novissima regni.

fortūnātē, *adv.* m. *comp.* [fortunatus] **beglückt, glücklich,** vivere, einm. *Cic. fin.* 3, 7, 26.

fortūnātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. fortuno] 1) **beglückt, glücklich, in glücklicher Lage** (vgl. felix, beatus), v. Pers.; auch res publica; illias exitus; vita (*Hor.*); *ingenium fortunatius arte; haec mulier genere atque forma, praeterea viro atque liberis satis f. fuit; *m. *gen.*, laborum in 2c. 2) **begütert, vermögend,** f. homo et nobilis; quibus jam licet esse fortunatissimis; auch *subst.* nec quidquam insipiente fortunato (als ein unverständiger Reicher) intolerabilius fieri potest, einm. *Cic. Lael.* 15, 54.

fortūno, 1. [fortuno] **glücklich machen, beglücken mit** 2c., **Glück und Segen zu Etw. geben,** eum honorem deos tibi f. volo; patrimonium tibi dii; *quamcumque deus tibi horam.

1. **Fŏrŭli,** ōrum, *m.* Städtchen im Sabinerlande.

2. *†**fŏrŭli,** ōrum, *m.* [forus] **Fächer, Schränkchen für Bücher.**

fŏrum, i, *n.* [verw. m. foras u. foris] 1) (veralt.) der **Platz vor einem Grabe,** einm. *Cic. legg.* 2, 24, 61. 2) der **Marktplatz, Markt in einer Stadt,** ad forum ire, *Ter.*; rectâ per forum redire, *Phaedr.*, statua Praeneste in foro statuta; f. Romanum, der ein längliches Viereck bildende Platz zwischen dem capitolinischen u. dem palatinischen Hügel, umgeben v. öffentlichen Gebäuden, Säulengängen, Buden u. Tischen der Wechsler, *Tac.* Außer diesem, auch f. magnum od. vetus, gew. bl. forum genannten, als Ort bes. für Geschäfte, Staats- u. Gerichtsverhandlungen [vgl. *b*) *c*)], waren in Rom noch andere, z. B. f. Augusti, Caesaris, *Ov. Suet.*, u. als bloße Marktplätze im engern Sinne, f. boarium, olitorium, piscatorium [vgl. *a*)]; f. = comitia tributa, weil sie gew. dort gehalten wurden, *Liv.* 9, 16, 11.; ut locus et in circo et in f. (zu Gladiatorspielen) daretur etc., *Cic. p. Mur.* 34, 72. Insbes. *a*) **Marktflecken** od. **Handelsplatz,** oppidum nomine Varga, forum rerum venalium maxime celebratum. *b*) **Geschäfts-,** bes. **Wechslermarkt,** triuum foro dare operam sich auf dem Markte Geldgeschäfte halber umhertreiben, *Plaut.*; jam triginta annos in foro versari Geschäfte machen; cedere foro, bankerott werden; fidem de foro tollere; haec ratio pecuniarum, quae Romae et in foro versatur; sprichw. uti foro (Gelegenheit zu Vortheil od. Gewinn) = klug-, gescheidt sein, *Ter.* *c*) als Platz, wo **Gerichtsverhandlungen** u. **Processe** geführt u. überh. öffentliche Angelegenheiten verhandelt, namentlich auch Reden an das Volk von den rostris gehalten wurden, forum attingere, in foro esse coepisse, angefangen haben mit Staatsangelegenheiten sich zu beschäftigen; de foro decedere s. decedo 1) *β*); verba de foro (v. der Straße) arripere = sich Worte des gewöhnlichen Verkehrs bedienen; *indicere f. Ort u. Zeit der zu haltenden Gerichtssitzungen; †non minimum terrorem foro (dem auf dem Forum versammelten Volk u. den Richtern) inferre; *omne f. quem spectat et omne tribunal; (*Tac.*) fori tabes = die auf dem F. als Gerichtsort herrschenden niedrigen Leidenschaften u. dgl. *d*) die **Gerichts-** od. **Kreisstadt** einer **Provinz,** Stadt, in welcher der Statthalter zu gewissen Zeiten Gericht hielt, auch der **Gerichtstag** selbst [vgl. conventus 2)], ne quis extra suum f. vadimonium promittere cogeretur; civitates, quae in id f. convenirent; forum agere Tarsi; Appius ibi f. agit. Dah. auch der

Name vieler Städte in Italien u. in den Provinzen, wie Forum Appii, Aurelium, Cornelii, Gallorum, Julii.

fŏrus, i, *m.* (gew. im *pl.*, nur vorcl. im *sing.*), 1) die Schiffsgänge, alii malos scandunt, alii per foros cursant. 2) die durch Gänge abgetheilten Sitze im Schauspielhause od. auf dem Circus, die Reihensitze, spectaculo sibi quisque fecerunt; fori appellati. 3) *Bienenzellen. 4) †das Spiel=, Würfelbrett.

Fōsi, ōrum, *m.* cheruscische Völkerschaft in der Gegend des heutigen Celle, *Tac.*

fossa, ae, *f.* [fodio] 1) der Graben; Quiritium s. Quiris 2); die Grube, das Loch, *Liv.* 23, 47, 6. u. Weißenborn z. d. St.; *pl.* auch v. Einem Graben in seiner Ausdehnung u. seinen verschiedenen Punkten, *Caes. b. G.* 7, 82, 3. *b. c.* 3, 46, 3. 5. 69, 3. 2) das Flußbett, Rheni, einm. *Cic. in Pis.* 33, 81.

fossio, ōnis, *f.* [fodio] das Graben, fossiones agri. — *†**fossor**, ōris, *m.* [fodio] der Gräber, des Ackers, Weinbergs; dah. ein gemeiner=, ungebildeter Mann, *Ct.* 22, 10. — **fossūra**, ae, *f.* [fodio] das Graben, *pl.*, montium, *Suet.*

fŏvea, ae, *f.* [fodio] die Grube, insbes. die Fallgrube zum Einfangen wilder Thiere; vgl. scrobis.

fŏveo, fōvi, fōtum, 2. 1) mit einer angenehmen u. erquickenden Wärme wärmen, erwärmen, bähen, erquicken, erfrischen u. dgl. (vgl. calefacio), pullos pennis; pulli a matribus exclusi fotique; †tepore terras; (†aqua) circumjectas platanos leni aspergine; insbes. *a)* *alqm sinu, gremio liebkosend auf den Schooß nehmen; *alqm amplexu molli zärtlich umarmen; *castra hüten, gleichsam warm halten; *humum; *Larem sub terra das Lager haben (v. Bienen); *hiemem inter se luxu durchschwelgen. *b)* v. kranken Körpertheilen, bähen, *vulnus lymphâ; *olentia ora illo (mālo) reinigen; *colla ruhen lassen, stützen. 2) *tp.* Jmd. od. Etw. hegen, =pflegen, =begünstigen, =unterstützen, alqm; sensus hominum; in cooptandis collegis voluntatem patrum; quas (res nondum adultas) moderatio imperii; alqm certa spe; †Aelia Petina Narcisso fovebatur; †spectator populus hos, rursus alios clamore et plausu; *inanem famam; *bella in die Länge ziehen; *vota animo; *vitam; *jam tum tenditque fovetque er strebt mit sorglicher Liebe, m. *acc. c. inf.*; †ingenia et artes; †suum sanguinem f. ac tollere; quasi f. dolores meos, *Cic. Att.* 12, 18, 1.; Aruleni periculum, *Plin. ep.* 1, 5, 2.

fractē, *adv.* [fractus] schwach, f. loquendo, durch seine schwache, unmännliche Stimme, einm. *Phaedr.* 6, 8, 2. — **fractus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. frango] kraftlos, schwach, matt, animus; fractior animo; quid est tam f., tam minutum?; v. Ton, Ausdruck, Vortrag, gedämpft, abgeschwächt, unmännlich, weichlich, genus vocis; †corruptum et omnibus vitiis f. dicendi genus; †pronuntiatio; †soni; †v. Redner, tamquam f. et elumbis.

fraeno, **fraenum** s. freno, frenum.

*†**frāga**, ōrum, *n.* die Erdbeere.

frăgĭlis, e, *adj.* m. †*comp.* [frango] 1) zerbrechlich, *cadus, *ramus; *rates; *murtus spröde; *v. dem Laute, der durch Brechen eines Gegenstandes hervorgebracht wird, knatternd, prasselnd, knackend, lauri (*pl.*); manus f. increpuere pollicibus (indem man mit den Fingern knackt). 2) *tp.* gebrechlich, hinfällig, vergänglich, schwach, kraftlos, divitiarum et formae gloria fluxa et f.; res humanae f. caducaeque; fortuna populi; corpus; *anni; *fragili illidere dentem; *Pediatia kraftlos, entnervt. Dav. **frăgĭlĭtas**, ātis, *f. tp.* (aber class. auch so selt.) die Gebrechlichkeit, Vergänglichkeit, Hinfälligkeit, humani generis imbecillitatem fragilitatemque extimescere, *Cic. Tusc.* 5, 1, 3.; †humana; †mortalitatis.

fragmĕn, ĭnis, *n.* [frango] ein abgebrochenes Stück, Bruchstück, im *pl.* auch Trümmer; *ingens montis; †panis Brocken; †subselliorum; *pl.*, *taedas et f. (Holzspäne) poni; *navigii. — **fragmentum**, i, *n.* [frango] ein abgebrochenes Stück, Bruchstück, Splitter, im *pl.* auch Trümmer, lapidis; acutum (hastilis); fragmenta ramorum, *ramea; tegularum; (*Curt.*) avulsarum tabularum remorumque.

frăgor, ōris, *m.* [frango] das Krachen, Knattern, Prasseln, Getös, wie beim Zerbrechen eines Gegenstandes entsteht (vgl. sonitus, strepitus, crepitus), terra continens adventus hostium repentinos quasi f. quodam et sonitu ipso ante denuntiat, *Cic.*; tectorum, quae diruebantur, *Liv.*; *aridus, das Knacken des dürren Holzes; coeli, *Liv. Curt.*; †ingens; †vastus illic f.; *f. silva dat; *subito f. intonuit laevum; *pelagi. Dav. **frăgōsus**, *adj.* zerbrechlich, brüchig, dah. 1) uneben, ungleich, *silva. 2) *tosend, rauschend, torrens.

frăgro, 1. nach Etw. stark riechen, =duften, *odore Assyrio; *thymo fragrantia mella; †unguento.

frămea, ae, *f.* [im Altdeutschen *brame*, Stachel] ein Wurfspieß der Germanen, *Tac.*

frango, frēgi, fractum, 3. [verw. m. ῥήγνυμι] 1) brechen, zerbrechen, zerstückeln (etw. Steifes, Starres u. Hartes, was ganz ist; vgl. rumpo), flexi fractique motus s. flecto I) 1); hastam; anulum aureum; domum lapidum conjectu; *corpora ad saxum; *cerebrum; *lagoenam; *januam erbrechen; gulam laqueo zuschnüren; *senile guttur impia manu; *guttur parentis; cervices civium Romanorum in carcere; *cervicem parentis sui; levem et imbecillam (fortunam) ab animo firmo et gravi tamquam fluctum a saxo frangi breche sich=, zerschelle an dem Felsen; *quibus (lateribus) omnis ab alto frangitur unda; (*Plaut.*) fores, an die Thür schmettern; *caules einknicken; *glaebas rastris, *fruges saxo zermalmen; *si fractus (zertrümmert) illabatur orbis; *alqm zerfleischen; Etw. brechen = an Etw. einen Bruch erleiden, bracchium; *crus; (*Ter.*) navem, Schiffbruch leiden; naves franguntur scheitern; *fractae naves, Schiffbruch; *cornu, †coxam; *omnis res mea (Vermögen) Janum ad medium fracta est verloren gegangen ist (das Bild v. Schiffbruch hergenommen); se, v. Hitze u. Kälte, sich brechen; *v. der Stimme rc., fractas ad litora voces; †fractos sonos; *fracti sonitus tubarum die sich brechenden, bald stärkern, bald schwächern; hoc non est dividere (eintheilen), sed f. zerstückeln; *diem morantem mero = kürzen; *tp. a)* brechen, beugen, entmuthigen, demüthigen, haec contumelia non fregit eum sed erexit, *Nep.*; haec victoria non Spartam modo sociosque ejus sed etiam omnes qui for-

tunam belli spectaverant, *Curt.*; Clodium; (*Just.*) illa victoria animi Siculorum eriguntur, Poenorum franguntur; infamiâ, †detrimento frangi; (*Nep.*) bl. frangi. *b*) brechen, gänzlich schwächen, entkräften, vim opes; sententiam alcjs beseitigen; consilium alcjs vereiteln; furorem alcjs; audaciam; exiles res etsi animi magnitudinem non frangebant, tamen minuebant; bellum proeliis; proeliis frangi; se laboribus; me ipsâ suâ auctoritate frangeret würde meine Ansicht erschüttern; soriten widerlegen; †rerum pondera minutissimis sententiis; *fractus membra labore; *tu moriens mea commoda; *frangi fatis, bello. *c*) brechen, bändigen, bezähmen, überwinden, vernichten u. dgl., classis Corcyraeos; nationes; libidines; cupiditates; impetum; †impetum cogitationum; concitatos animos; nostros animos maximis in rebus et gerendis et sustinendis exercitatos frangi et debilitari molestiâ; †animum minacem dumtaxat in (hinsichtlich) illo; †pedum dolorem abstinentia, sanctitate vicit et f.; quem arma Persarum non fregerant, vitia vicerunt, *Curt.*; *ingenium; *sublimia pectora; *cum fracta virtus (est); *jura pudicitiae; frangi cupiditate, metu, dolore; f. se, sich selbst bezwingen, =beherrschen. *d*) Jmds. Sinn brechen, Jmd. rühren, =erweichen, =erschüttern [vgl. flecto I) 2) *b*)], fletus virum; te ut ulla res frangat! misericordia frangi; alqa re ita flecti animo atque frangi, ut etc. *e*) brechen, verletzen, fidem; foedus; dignitatem suam; *mandata nicht gehörig ausrichten, verderben.

frātĕr, tris, *m.* 1) der Bruder, gemini, *gemelli; germanus; *Stygius, Pluto; f. patruelis u. bl. f., Geschwisterkind, Vetter, auch Schwestermann, Schwager; *pl.*, auch Geschwister, *Tac. Eutr.*; *conjurati, v. den Giganten; *übertr. auf Thiere; im allgemeinen Sinne, *Mitmenschen, Mitbürger, sceleris pudet fratrumque; in der Staatssprache, Ehrenname der röm. Bundesgenossen, Haedui a senatu f. appellati. 2) *tp.* *a*) wie unser Bruder, als Liebkosungswort in der Anrede u. in traulichem Tone, *Timarch.* b. *Cic. Verr.* 3, 66, 155. *Hor. ep.* 1, 6, 54.; v. Geliebten, *Cic. p. Cael.* 13, 32. *Tib.* 3, 1, 23. *b*) *pl.*, v. zusammengehörigen=, =gleichartigen Dingen, wie ἀδελφοί, z. B. v. Büchern, *positi ex ordine. Dav. *dem.* **frātercŭlus**, i, *m.* (selt.) als Liebkosungswort, *Timarch.* b. *Cic. Verr.* 3, 66, 155.

frāternē, *adv.* [fraternus] (selt.) 1) brüderlich. 2) *tp.* herzlich, innig, ab alqo amari. — **frāternĭtas**, ātis, *f.* [fraternus] (selt.) die Brüderschaft, Haedui soli Gallorum fraternitatis nomen cum populo Rom. usurpant, *Tac.*

frāternus, *adj.* [frater] 1) brüderlich, Bruder=, nomen; amor; hereditas; *nex den Romulus an Remus beging; *mors, Ermordung des Bruders; *lyra des Mercur, der sie seinem Bruder Apoll verlieh; *mores. 2) uneigtl., *a*) überh. verwandtlich, *caedes, Verwandtenmord; *subst.* *fraterna peto die Waffen des Geschwisterkindes Achill. *b*) innig befreundet, freundschaftlich, amor in nos; *animi; *foedus; *litora; *fines.

frātrĭcīda, ae, *m.* [frater-caedo] der Brudermörder.

fraudātio, ōnis [fraudo] die Bevortheilung, Betrügerei. — **fraudātor**, ōris, *m.* [fraudo] der Betrüger, Bevortheiler. — **fraudo**, 1. [fraus] 1) bevortheilen, betrügen, um Etw. bringen (durch Treulosigkeit u. verrätherischen Mißbrauch des fremden Zutrauens; vgl. decipio, fallo, circumvenio, impono), Jmdm. Etw. vorenthalten, ne quam fraudem frausus siet (= fraudaverit) begangen habe, *Plaut.*; creditores; unguor olivo, non quo fraudatis immundo Natta lucernis (*Hor. sat.* 1, 6, 124.; vgl. Krüger z. d. St.); alqm magnâ pecuniâ; alqm cibo victuque, milites praedâ; *alqm somno, regno; †alqm sua laude; *vitem crescentibus uvis; (*Phaedr.*) ture superos, ipsum te cibo; fraudari sollemni honore supremum diem tanti viri; †qui tam bonorum civium militumque fructu et praesentia fraudatus esset; †fraudari communi gentium jure; se victu suo; †alcjs aures debita appellatione. 2) durch Bevortheilung Etw. entziehen, =unterschlagen, stipendium equitum; restituere fraudata; (*Just.*) propter fraudatas (entzogene) nuptias.

fraudŭlentia, ae, *f.* [fraudulentus] betrügerischer Sinn, Betrügerei, zweifelh. *Plaut.*

fraudŭlentus, *adj.* m. (vorcl. u. nachcl.) *sup.* [fraus] betrügerisch, ränkevoll, Carthaginienses; *dux; venditio.

fraus, dis, *f.* 1) der Betrug, Rank, die Bevortheilung, Täuschung (vgl. dolus), f. ac dolo Hannibalis; perspicere f. alcjs; fraudem facere legi, senatus consulto durch Täuschung umgehen u. so ungestraft verletzen; per fraudem; juris jurandi fraude durch Umgehung rc.; (*Liv.*) fraude agere = fraudulenter; omnes ejus f. ac fallaciae; sine fraude; *f. malâ, betrüglich, diebischer Weise; *fraude coeli sereni deceptus; insbes. *a*) (*Com.*) als Schimpfwort, ein Betrüger, fur, fugitive, f. populi. *b*) der Selbstbetrug, die Selbsttäuschung, der Irrthum, incidere, delabi in fraudem; *f. loci et noctis; †locorum fraude deceptis; †non hostium sed locorum f. suspectâ. 2) der durch Betrug erzeugte Schaden, =Nachtheil, alcui fraudem ferre od. fraudi esse; quod sine f. mea populique Romani Quiritium fiat; si vitandae, non ferendae f. causâ hoc consilii capimus; sine fraude esse; (*Hor.*) nodo coërces viperino Bistonidum sine fraude crines; auch in allgemeinerm Sinne, Noth, Unglück, Verdruß, in eandem f. incides, *Ter.*; fraudem agere, *Verg.* 3) böse That, Verbrechen, fraudem concipere, suscipere, *committere; f. capitalem admittere, in fraudem incidere, impellere; impia f. obligari; re publica violanda f. inexpiabiles concipere. — **frausus siet** s. fraudo 1).

*†**fraxĭneus** u. (einm. *Ov. her.* 11, 76.) **fraxĭnus**, *adj.* [fraxinus] aus Eschenholz, Eschen=, hasta.

fraxĭnus, i, *f.* *†die Esche; *ein Wurfspieß aus Eschenholz.

Frĕgellae, ārum, *f.* Stadt in Latium. Dav. **-llānus**, *adj.*; *subst.* **-llāni**, ōrum, *m.*

Fregēnae, ārum, *f.* kleine etruscische Küstenstadt, einm. *Liv.* 36, 3, 6.

*frĕmĕbundus, *adj.* [fremo] dumpf rauschend, brausend, lärmend, schnaubend.

frĕmĭtus, us, *m.* [fremo] jedes dumpfe, aber laute Getös, das Rauschen, Brausen, Schnauben, Brummen, Summen, namentlich v. gemischten Tönen, bes. einer Menge Menschen, die untereinander reden, das Murmeln (vgl. mur-

mur), murmurantis maris; *aequoris; *marinus; armorum, Waffengeklirr; castrorum; (*pl.*) terrae motibus et saepe f.; equorum; *apum; universi senatus; egentium (*pl.*); *virûm, Jauchzen; eorum clamor fremitusque; dein f. increvit, postea clamor etc.; *plausu volat fremituque secundo; †inter urbis fremitum; *pl.*, contionum; *ejulatu, questu, gemitu, fremitibus resonando; admirantium, Aeußerungen der Verwunderung, die ringsum laut wurden, *Liv.* 26, 22, 10.; fremitum voce vincere; †urbis dumpfes Gerede; als Zeichen des Mißfallens, Murren, gentis; †fremitu aspernari.

frĕmo, ui, ĭtum, 3. [βρέμω] 1) *intrans.* ein dumpfes Getöse machen, rauschen, brausen, summen, brüllen, schnauben, sausen, lärmen, insbes. v. einer Menschenmenge, murmeln, sich murmelnd äußern 2c., *leo; *lupus heult; *equus wiehert; *venti; *saxa; *vicinae ripae crepitantibus undis; *patres erecti gaudio f., non pro communicatis, sed pro amissis honoribus nicht als ob 2c.; *cuncti Dardanidae simul ore erhoben ein Beifallsgemurmel, *laetitiâ ludisque viae plausuque ertönen von 2c.; *laetitiâ erhoben ein freudiges Gemurmel; *magno clamore mit 2c. klagen; *animis, knirschen vor Unmuth, *acerba vor Schmerz; *rumor de tibicine in theatro, es geht ein dumpfes Gerede über 2c.; *Lydia tota spricht laut davon; m. *acc. pron. n.* hoc (darob, darüber) frementes murrend, nach richtigerer Lesart at hoc b. *Hor. epod.* 9, 17. 2) *trans.* murrend äußern, -klagen, -drohen, m. *acc.* u. *inf.*, consulatum sibi ereptum (*sc.* esse), *Cic. Att.* 2, 7, 3.; Pedum expugnandum ac delendum senatus, *Liv.*; non se — toleraturos, *Tac.*; libertatem bello vindicandam, *Just.*; m. directer Rede, *Liv.*; haec plebes, *Liv.*; omnes eadem, *Verg.*; arma, lärmend-, laut Waffen verlangen, *Verg.* Dav. **frĕmor,** ōris, *m.* (selt.) das Gemurr, Murren, der Menschen, varius, *Verg.*

frendo, — 3. (auch frendeo, — — 2.) mit den Zähnen knirschen, vor Wuth, Aerger 2c., frendens gemensque; (*Plaut.*) dentibus; *leo, *tumidâ f. Mavortius irâ; *tp.* †knirschend in die Worte ausbrechen, -äußern, m. *acc. c. inf.*; absol.

frēni s. frenum.

frēno, 1. 1) mit einem Zaum versehen, aufzäumen, *†equos; *ora cervi capistris, *colla draconum; *frenato in ore; equites frenati mit aufgezäumten Rossen. 2) *tp.* zügeln, bändigen, bezähmen, voluptates temperantiâ; ejus furores, quos nullis jam legibus, nullis judiciis f. poteramus; timore eos frenari, quominus etc.; *gentes justitiâ; *avidum rictum sollerti morâ; *glacie cursus aquarum hemmen; *ventos vinclis; *exigua materia impetum; furorem.

Frentāni, ōrum, *m.* samnitische Völkerschaft an der Küste des adriatischen Meeres. Dav. **-ānus,** *adj.*

frēnum (nicht fraen.), i, *n.* [v. frendo; häufig im *pl.* frena u. freni] der Zaum, Zügel, das Gebiß, eigtl. u. bildl. (vgl. habena), frenos recipere, frenum accipere s. accipio 2) *b*); alcui frenos adhibere (Ggs. calcaria alcui adhibere); Mutinam illi exsultanti tamquam frenos furoris injecit; *evaganti frena licentiae injecit; *f. (den Zügel der Gesetzlichkeit) solvit pristinum licentia; ni unius amici prudens monitio veluti frenos animo ejus, gestienti rebus secundis, imposuisset; (*Curt.*) impone felicitati tuae frenos; (*Tac.*) imposuit veluti frenos eloquentiae; f. mordere, seinen Gegnern die Zähne weisen; frenos inhibere anziehen; (*Liv.*) frenos dare, *remittere schießen lassen; *jam vaga prosiliet frenis natura remotis; *frena imperii; (*Curt.*) tum (haec oppida) velut freni domitarum gentium, nunc serviunt quibus imperaverunt; (*Just.*) nullis dotis f. teneri.

frĕquens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* häufig, zahlreich, 1) gew. v. Personen, zahlreich, in Menge, -Masse od. oft-, fast immer an einem Orte anwesend, -sich einfindend, senatus convenit f. vollzählig; legatio; f. fuimus; capite arma f.; frequentissimus legationum conventus; Platonis auditor fleißiger; erat Romae f.; secum f. ad signa sine commeatu fuisse; cum alqo f. esse; *populus gedrängt, auch zusammengerottet; f. cum famulis (mit seinen zahlreichen Gehilfen) redemptor, *Hor. carm.* 3, 1, 34. u. Nauck z. d. St.; (*Tac.*) secretis häufiger Theilnehmer an 2c.; f. in castris miles fleißig od. fast immer anwesend; †sententia die viele Stimmen für sich hat. 2) bes. v. Localitäten, viel-, zahlreich-, oft besucht, -bewohnt, volkreich, zahlreich versehen mit 2c., theatrum; municipium; castellum; loca f. aedificiis stark bebaut; utra pars vicis frequentior esset; locus custodiis stark besetzt mit 2c.; †nemus pavonum multitudine angefüllt mit 2c.; *campus herbis, *terra colubris; mons talis silvae, einm. *Tac. ann.* 4, 65.; acies armatis, ordinibus legio, *Liv.* 3) was oft od. v. Vielen geschieht, häufig, wiederholt, gewöhnlich, gebräuchlich, allgemein, honores; frequentior familiaritas; pocula reichliche; arbor, insula palmis f. consita, *Curt.*; opinio; error; in parvis atque in f. (täglich vorkommenden) causis, *Cic. de or.* 2, 79, 320. u. Piderit z. d. St.

frĕquentātio, ōnis, *f.* [frequento] der häufige Gebrauch, die Häufung, argumentorum.

frĕquentĕr, *adv.* m. *†*comp.* u. *sup.* [frequens] 1) häufig, zahlreich, in Menge, von Vielen (vgl. crebro), Romam inde f. migratum est, a parentibus maxime atque a propinquis raptarum; huic f. interdicitur. 2) häufig, oft, fast immer, non modo non f. verum etiam raro in veris causa circumscripte numeroseque dicendum est.

frĕquentia, ae, *f.* [frequens] die zahlreiche Anwesenheit od. Versammlung von Personen; große Menge, Masse, cotidiana amicorum assiduitas et f.; vestrum; f. ac multitudo; maximâ vulgi f., unter sehr großem Zulauf, -Zudrang des Volks; Formianorum; †auditorum; epistularum, sepulcrorum; Thucydides ita creber est rerum frequentia, ut etc.

frĕquento, 1. [frequens] 1) zahlreich od. häufig besuchen, Jmd. od. einen Ort, eine Feierlichkeit, Marium; †ne coetu salutantium frequentaretur; †juventutis concursu, publicis studiis frequentabitur; domum alcjs; quae loca et nationes ob calorem aut asperitatem item solitudinis minus frequentata sunt; ludos; dies, ferias; triumphum; *arva; *sacra; †dies sollemnes; †quorundam illustres exsequias usque ad rogum mit seiner Gegenwart beehren; auch einen Ort mit einer Menge erfüllen, -besetzen, -bevölkern, urbes; solitudinem Italiae; ea loca

pecore atque cultoribus frequentabantur; contiones suas legibus agrariis viel Menschen herbeiziehen zu ꝛc.; übertr., est quasi luminibus frequentanda (zu beleben) oratio sententiarum atque verborum; genus orationis sententiis frequentatum. 2) Etw. oft thun, =unternehmen, =gebrauchen u. dgl., verbi translationem; exempla frequentata apud Graecos häufig gegebene; *Hymnaee rufen einmal ums andere. 3) zahlreich versammeln, populum; hic dies scribas ad aerarium; multa acervatim zusammenhäufen.

frĕtensis, e, *adj.* [fretum] zur Meerenge gehörig, mare, die Meerenge bei Sicilien, einm. *Cic. Att.* 10, 7, 1. — **frĕtum**, i, *n.* (*abl.* auch fretu v. der Nebenf. **fretus**) [ῥέειν] 1) die Meerenge, der Sund, die Straße, Siciliense, Siciliae; fretorum angustiae; tamquam in fretu; perangusto fretu; maris nostri et Oceani, die Straße v. Gibraltar; oft insbes. die Meerenge v. Sicilien (vgl. fretensis); auch = fretum Gaditanum; b. *Curt.* die Meerenge zwischen Tyrus u. dem Festlande. 2) *†das Meer überh.

1. **frētus**, *adj.* eigtl. befestigt, gestützt; *tp.* auf Etw. vertrauend, =bauend, auch auf Etw. pochend, =trotzend, diis; auxilio vestro; opulentiâ, ingenio; qui voce freti sunt; *citharâ, *armis.

2. **frĕtus**, *m.*, s. fretum.

frĭco, cui, ctum u. cātum, 1. reiben, abreiben, senem frottiren; *genua (als Bittender), *Plaut.*; *costas arbore an ꝛc.

frīgĕfacto, 1. kalt machen, einm. *Plaut. Poen.* 3, 5, 15. — **frīgeo**, xi, — 2. [frigus] 1. kalt sein (Ggs. caleo; vgl. algeo), totus, *Ter.*; †frigente sanguine; *corpus frigentis des Todten; *f. effetae in corpore vires; Sprichw. s. 2. Venus 2) *a*). 2) *tp.* *a*) schlaff=, unthätig sein, stocken u. dgl., omnia consilia; judicia; (*Cael.* in *Cic. ep.*) Curionem valde f. (Ggs. calet); (*Ter.*) ubi f. (*sc.* sermo). *b*) mit Kälte behandelt=, =aufgenommen=, gesehen werden, kalt lassen, unbeachtet bleiben, nicht gefallen, tibicen ille f. ad populum; plane jam frigeo; patronus Antonius; contio prima Pompeji.

frīgĕro, 1. [frigus] (selt.) kühlen, *Ct.*

frīgesco, — — 3. [frigeo] kalt werden, erkalten, pedes manusque; cruore siccato frigescens vulnus; *tp.* schlaff werden, erschlaffen, nos hic frigore, *Cael.* b. *Cic. ep.* 8, 6, 5.

†**frīgĭdārius**, *adj.* [frigidus] zum Kühlen gehörig, balinei cella, das Kühlzimmer im Bade.

frīgĭdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [frigidus] nur *tp.* lässig, matt, agere, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 10, 3.

frīgĭdĕ-facto, 1. kühlen, abkühlen, einm. *Plaut. Rud.* 5, 2, 39.

frīgĭdŭlus, *adj.* [*dem.* v. frigidus] (selt.) *tp.* etwas matt, singultus, *Ct.* — **frīgĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [frigeo] 1) kalt, kühl, frostig (vgl. algidus), flumen frigidius; locis frigidissimis (*abl. abs.*) obgleich ꝛc.; *sanguis; *imber; *rura; *Praeneste (weil hoch gelegen); *noctes (weil einsam); v. Sterbenden, *Eurydice; *lumina (im Tode gebrochen); †m. *acc.* artus an ꝛc.; *sub Jove f., in kalter Luft; †*subst.* **frigida**, ae, *f. sc.* aqua, kaltes Wasser; *Kälte=, Frost=, Schauer od. Schrecken ꝛc. erregend, schauerlich, sidera; Aquarius; quartaria; mors; horror; rumor; cymba Stygia. 2) *tp.* *a*) ohne Feuer u. Leben, kalt, kaltsinnig, stumpf, matt, ohne Eifer, lentus in dicendo et paene f.; accusator frigidissimus; †frigidissimi oratores; †bello dextera; literae inhaltslos; *in Venerem; *(apum) tecta die arbeitleeren; *f. (kaltblütig, iron. v. Empedokles) Aetnam insiluit; curarum fomenta s. fomentum 1). *b*) frostig, fade, trivial, calumnia; verba frigidiora; genus acuminis; *solacia; †res; †negotia; †immistis f. et arcessitis jocis; †leve ac f. sit his addere; †*subst. n.* quamlibet illud f. (ihre noch so abgeschmackten Gedanken) et inane.

frīgo, xi, ctum (od. xum), 3. rösten, am Feuer dörren, frictum cicer, *Plaut. Hor.*

frīgus, ŏris, *n.* [ῥῖγος] 1) die Kälte (vgl. algor, gelu), vis frigoris ac caloris; *pl.*, Fröste, kalte Tage od. anhaltende Kälte, kaltes Klima; insbes. *a*) *die Winterkälte, der Winter, non aestate, non frigore; frigoribus, im Winter. *b*) *die Kälte des Todes, membra solvuntur frigore. *c*) *der kalte Schauer der Furcht, pavet obsessum glaciali f. pectus; membra Aeneae solvuntur frigore. *d*) *ein kaltes Land, non habitabile. *e*) *Kühle, Kühlung, opacum. 2) *tp.* *a*) die Schlaffheit, Lässigkeit, Lauheit, *Cael.* in *Cic. ep. Ov.* *b*) die kalte u. gleichgiltige Aufnahme, die Etw. findet, Paullo aliena deliratio aliquantum frigoris attulit, *Plin. ep.* 6, 54.; vgl. Döring z. d. St.; auch *Kaltsinn, Ungunst, Ungnade, s. ferio 2) *a*).

frĭgūtio, — — 4. eigtl. zwitschern, dah. stottern, lallen, *Plaut.*

Friniātes, um, *m.* eine ligurische Völkerschaft.

Frīsii, ōrum, *m.* germ. Völkerschaft, die Friesen; *adj.* **-sius**, *Tac.*

frīvŏlus, *adj.* eigtl. zerbrechlich, dah. werthlos, abgeschmackt, fade, †nescio quid frivoli Bagatelle; †leviter f. auspicio mente recreata; (*Phaedr.*) f. insolentia, vanus animus aurâ captus f.; †f. amentique similis; †quod est in primis f. ac scaenicum.

*†**frondātor**, ōris, *m.* [1. frons] der Laub=, Baumscheerer.

frondeo, — — 2. [1. frons] (meist dicht.) belaubt sein, grünen. Dav. ***frondesco**, — — 3. Laub bekommen, belaubt werden.

***frondeus**, *adj.* [1. frons] von od. aus Laub, belaubt, Laub=, nemus; casa; tecta. — **frondōsus**, *adj.* [1. frons] (meist dicht.) laubreich, voller Laub, rami, *Liv.*; *vitis; *Ida; †montes; *aestas.

1. **frons**, dis, *f.* das Laub, Laubwerk, via interclusa frondibus et virgultis; *nudi sine fronde campi; *aridae; *strictae; *agrestes; †frondibus (belaubte Bäume) laeti colles; *ein Laubkranz, Epheu=, Lorbeerkranz; *funerea, Cypressenkranz.

2. **frons**, tis, *f.* 1) die Stirn, contrahere frontem, †remittere, (*Ter.*) exporrigere, *explicare; ferire, percutere frontem; cervi; *taurina. Insbes. die Stirn u. überh. das Gesicht als die Gesinnung, die Stimmung ꝛc. des Geistes bezeichnend, fronte occultare sententiam; f. est animi janua; f. atque vultu simulatio facillime sustinetur; verissimâ f. alqd dicere mit dem aufrichtigsten Gesichte; haec fero f. est vultu bellissime mit heiterster Stirn u. Miene; tabella frontes hominum aperit, mentes tegit; pristina Ernsthaftigkeit; *doctae frontes; *sollicita; *proterva; *urbana s. descendo 2); adversis componere pug-

nantia secum s. compono 2) *C*) 1). 2) die Vorderseite eines Gegenstandes, die Fronte eines Gebäudes u. dgl., castrorum; exercitus; navium; *januae; scaena ut versis discedat (sich verwandelt) f. nachdem die Seitenwände umgedreht, *Verg. georg.* 3, 24. u. Ladewig z. St.; collis in frontem fastigatus; unâ f. contra hostem castra muniunt; aequâ, rectâ, in gleicher, gerader Schlachtlinie, †(v. einem Damme) in adversum ventum non latere, sed retâ f. (gerade) direxit; aequare frontem; dextrâ f., auf dem rechten Flügel; a, in fronte, von vorn. Hierv. *a*) *der hervorstehende Rand einer Bücherrolle. *b*) bei der Messung der Aecker, die Breite, mille pedes in fronte. *c*) das äußere Ansehn des menschlichen Gesichts, die äußere Form der Dinge überh., der Schein, im Ggs. zu dem innern Gehalt, in fronte ostentatio sit, intus veritas occultetur; homines f. magis et oratione quam ipso beneficio reque capiuntur; f. an mente; †deorum in frontem; (*Phaedr.*) decipit f. prima multos. Dav. *A*) **frontālia,** ium, *n.* der Stirnschmuck der Pferde. *b*) **fronto,** ōnis, *adj.* breitstirnig, ecquos (deos) silos, flaccos, frontones, capitones? einm. *Cic. n. d.* 1, 29, 80.

fructuārius, *adj.* [fructus] fruchttragend, ager v. dem ein jährlicher Fruchtzins bezahlt werden muß, *Cael.* in *Cic. ep.* — **fructuōsus,** *adj.* [fructus] fruchttragend, fruchtbar, einträglich, ergiebig, nützlich (vgl. fecundus, ferax, fertilis, frugifer, uber), ager quamvis fertilis (v. Natur) sine cultura f. esse (wirklichen Ertrag bringen) non potest; praedium; arationes; locus fructuosissimus; omnes hae virtutes non tam ipsis qui eas in se habent, quam generi hominum fructuosa putantur; tota philosophia frugifera et f; fructuosum est m. *inf.*

fructus, us (vorcl. i), *m.* [fruor] 1) *abstr.* die Nutzung, Nutznießung einer Sache, der Genuß, meus est f. prior, ich habe das Recht auf die erste Nutzung, den ersten Genuß, *Plaut.*, ad animi mei fructum; capere f. oculis (eine Augenweide) ex ejus casu. 2) *concr.* die Erzeugnisse der Erde, die Frucht, der Ertrag (überh. u. mit Beziehung auf einen Besitzer als Ausbeute einer Miethe od. eines Eigenthums; vgl. fruges, frumentum, fetus), frugum reliquorumque f. perceptio; demetere, percipere f.; f. ex arboribus; agrorum, praediorum [vgl. 2. certo 1)]; metallorum; maritimi, terrestres; omnibus f. amissis domi nihil erat, quo famem tolerarent; (*pl.*) pecuniae, Zinsen, Renten; f. Agrippae Siculis quos colligis etc., *Hor. ep.* 1, 12, 1.; oves neque sustentari neque ullum f. edere ex se sine cultu et curatione hominum possunt; alcui f. ferre (v. Provinzen); fructui, magno f. esse alcui; in fructu habere, für nutzbar halten. Dah. der Nutzen, Vortheil, Genuß, Gewinn, Lohn, die Frucht, f. (et utilitatem) capere, percipere ex alqa re, wenn der Grund od. die Quelle bezeichnet wird, aus der ein f. von außen stammt, alcjs rei, wenn das, was den Genuß, Lohn ꝛc. wie die Pflanze die Frucht, aus sich erzeugt, zu denken ist (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 19, 70. S. 431 f. 21, 79. S. 474.), ex accusatione diligentiae f. ceperat d. i. in der Anklage hatte er den Lohn seiner d. gefunden, durch die A. war er für seine d. belohnt worden; meus labor ex vestro judicio f. est amplissimum consecutus nämlich sui; cui fructum pietatis suae neque ex me neque a populo R. ferre licuit; ex quibus sperant se maximum f. (näml. diligendi) esse capturos; vitae superioris, divitiarum, ingenii, verae virtutis, voluptatum; f. tuae suavitatis praeteriti temporis (während ꝛc.); *apibus f. restituo suum die Frucht ihres Fleißes; *fructus decerpere ex alqa're; v. angenehmem Verkehr, =Umgang, f. ex alqo percipere, tam bonorum militum civiumque f. et praesentiâ fraudatus esset, *Curt.*

frūgālis, *adj.* [frux] (spät.) *comp.* (vorcl.), *sup.* (class.), wirthschaftlich, ordnungsliebend, brav, bieder. Dav. *a*) **frūgālĭtas,** ātis, *f.* die Wirthschaftlichkeit, Ordnungsliebe, dav. überh. die Biederkeit, Bravheit, als Grundbedingung der Brauchbarkeit im praktischen Leben (Ggs. nequitia), im höhern Sinne, Nüchternheit, Besonnenheit (σωφροσύνη), omnis abstinentia, omnis innocentia — reliquas etiam virtutes f. continet; ejus (frugalitatis) videtur esse proprium, motus animi appetentes regere et sedare semperque adversantem libidini moderatam in omni re servare constantiam; f., id est, modestia et temperantia. *b*) **frūgālĭtĕr,** *adv.* 1) wirthschaftlich. 2) bieder, brav, nüchtern, besonnen.

fruges, frugi s. frux. — **frūgĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [fruges-fero] fruchttragend, Ertrag gebend, fruchtbar (vgl. fertilis, fructuosus), agri non omnes f. sunt, qui coluntur; Pallene, fertilis ac f. terra; *messes; *arva; †arbores; *numen (Ceres); *tp.* philosophia; hoc illud est praecipue in cognitione rerum salubre ac f. m. *acc. c. inf.*

frūgĭlĕgus, *adj.* [fruges-lego] Früchte sammelnd, formicae, einm. *Ov. met.* 7, 624.

frūmentārius, *adj.* [frumentum] 1) zum Getreide gehörig, Getreide=, res, das Getreidewesen; largitio; lex; loca, provinciae kornreich; navis, das Proviantschiff; *subst.* **-rius,** i, *m.* der Getreidehändler; †frumentarii, als milit. *t. t.*, die Getreidelieferer, Proviantirer; (spät.) geheime Spione. — **frūmentātio,** ōnis, *f.* [frumentor] 1) milit. *t. t.*, das Getreideholen, die Verproviantirung, das Fouragiren; *pl.*, zum Fouragiren ausgeschickte Commando's, *Caes. b. G.* 7, 16, 3. 2) †die Getreideaustheilung. — **frūmentātor,** ōris, *m.* [frumentor] der Getreidekäufer; als milit. *t. t.*, der Futterholer, Fouragirer. — **frūmentor,** *dep.* [frumentum] milit. *t. t.*, Getreide=, Futter holen, fouragiren.

frūmentum, i, *n.* [fruor] Getreide (in engerer Bedeutung, insoweit es aus Aehren kommt; vgl. fruges, fructus, legumen, seges), peregrinum; frumenti magnus numerus; triginta dierum f. militi datum; *pl.* namentl. das Getreide auf dem Felde, frumenta serere; f. ex agris convehere; f. in agris matura non erant; *Getreidekörner; f. decumanum, der Fruchtzehnte v. dem ager publicus (vgl. decimanus), in cellam für den Haushalt des Statthalters u. seiner cohors; f. emptum, imperatum für den Bedarf der Republik zur Bestreitung der Getreidespenden in Rom; vgl. Halm zu *Cic. div. in Caec.* 10, 30.; insbes. Waizen, *Tac. Germ.* 23.

frūniscor, *dep.* 3. (selt.) genießen, *Plaut.*

fruor, *†fruĭtus od. †fructus sum (beides selt.),

dep. 3. 1) genießen, einen Genuß-, ein Behagen od. eine Befriedigung haben an einer Sache (vgl. utor), gaudio, *Ter.*; voluptate, vitâ, civitate, pace; uti suis bonis et frui; commoda, quibus utimur, lucemque, qua fruimur; amicitiae recordatione; eâ ipsâ (levatione) nulla ratione; officio, aus der Erfüllung der ꝛc. Nutzen ziehen; animâ; *cur non ut porticibus sic judiciis f. (mich bediene) isdem; *nunc alter amore; *alqâ aureâ s. aureus 4); in qua (Gallia) ipse te, cum etc.; *votis Medea; voto, *Just.*; numerus (verborum) liberiore quadam licentia; spöttisch annonâ, *Liv.* 2, 34, 11.; (vorcl.) m. *acc.*, ingenium; class. im *partic. fut. pass.*, ad rem fruendam oculis, um seine Augen daran zu weiden, *Liv.*; nobis haec fruenda relinquere; florem aetatis fruendum praebere; jedoch in der Verbindung mit esse das *gerundium*, z. B. fruendum sapientiâ est, u. nur aus Rücksicht auf Concinnität, non paranda nobis solum sed fruenda sapientia est, *Cic. fin.* 1, 1. (vgl. fungor, utor). 2) jurist. *t. t.*, den Nießbrauch-, die Nutznießung v. Etw. haben, certis fundis patre vivo; locare agrum Campanum fruendum.

Frŭsĭno, ōnis, *m.* Stadt der Volsker in Latium. Dav. **Frusĭnas**, *adj.*, *subst.* **-ātes**, um, *m.*

frustillātim, *adv.* [frustillum, *dem.* v. frustum] stückchenweise, einm. *Plaut. Curc.* 4, 4, 20.

frustrā, *adv.* [v. frausus (fraudo) st. frusterâ] 1) irrthümlich, im Irrthum, irrig, getäuschter Weise, f. esse, getäuscht werden, sich getäuscht sehen, tu, illi, *Plaut. Sall.*; f. ductare (*Plaut.*), habere (*Tac.*) alqm täuschen, foppen. 2) vergeblich, umsonst, erfolglos (subject., mit Beziehung auf die Person, die in ihrer Erwartung getäuscht wird; vgl. nequidquam), f. laboratum est; f. auxilium implorare; (*Sall.*) f. esse, fehlschlagen, mißlingen; †sed id f.; †nec f.; *f.; nam etc.; f. habere, aus der Acht lassen, vernachlässigen, *Tac.* 3) ohne Grund, grundlos, ohne Zweck, tempus conterere; alqd facere; †opinari.

frustrātio, ōnis, *f.* [frustro] die Täuschung-, Vereitelung eines Glaubens, einer Erwartung u. dgl., das Hinhalten, optumas f. dare in comoediis, auf der Bühne meisterlich den Betrogenen spielen, *Plaut.*; Gallorum; legis tollendae; tantae rei. — **frustrātui**, *dat. m.* = frustrationi, f. habere alqam zum Besten haben, foppen, einm. *Plaut. Men.* 4, 3, 21.

frustro, 1. **-stror**, *dep.*, 1. [frustra] 1) in der Erwartung-, -Hoffnung Jmd. täuschen, -hintergehen, -hinhalten, -foppen (vgl. fallo), 1) *act.*, ego me, *Plaut.*; pauci in pluribus minus frustrati schossen fehl, frustrantur spe, *Sall.*; militarem impetum, *Liv.*; (*Just.*) variis dilationibus frustratus; (*Aur. Vict.*) Hannibal a Fabio frustratus. 2) *dep.*, alqm, *Ter.*, se, *Ter. Hor.*; cum alios tum etiam se ipsum; alqm spe auxilii; spes alqm, *Ter. Sall.*; nisi me frustrantur oculi, *Liv.*; †exspectationem alcjs; *inceptus clamor f. hiantes versagt den geöffneten Kehlen, erstirbt in offenem Munde; absol., vide ne frustretur; (*Tac.*) frustratus est; *tp.* vereiteln, erfolglos machen, †improbas spes hominum; †rami ictus; †damnationem; *parentum gaudia falsis lacrimulis; *conatus.

frustŭlentus, *adj.* [frustum] voller Stückchen, einm. *Plaut. Curc.* 2, 3, 34. — **frustum**, i, *n.* [fruor] 1) ein Stückchen, ein Brocken, Bissen, esculenta; (*Hor.*) semesa lardi; (*Verg.*) in frusta secare; (*Plaut.*) f. pueri! du Liebchen!

frŭtex, ĭcis, *m.* 1) der Strauch, die Staude, *Ov.*; das Gesträuch, *Phaedr.*; †das Stammende eines Baumes. 2) *tp.* als Schimpfwort, der Kloß, Dummkopf, *Plaut.* Dav. *A*) **frŭtĭcētum**, i, *n.* (poet. u. spät.) das Gesträuch, Gebüsch. *B*) **frŭtĭcor**, *dep.* 1. (selt.) Zweige hervortreiben, ausschlagen. *C*) *†**frŭtĭcōsus**, *adj.* 1) voll Gebüsch u. Gesträuch. 2) voll junger Zweige, staudig, buschig.

frux (jedoch ungebräuchl.), frūgis, *f.* [fruor] 1) die Frucht (schlechthin als Product der Erde; vgl. fructus, frumentum), gew. die Erd-, Feldfrucht, Getreide- u. Hülsenfrucht, Getreide, *sterilis sine fruge, sine arbore tellus; non omnem f. neque arborem in agro reperire; externas commoditates, vineta, segetes, oliveta, ubertatem frugum et fructuum a diis se habere; Gallia adeo frugum hominumque fertilis fuit, ut etc.; vacuus frugum; *medicatae, Zauberkräuter; *salsae = mola salsa, s. mola 2); *quibus jugera f. et Cererem ferunt; Baumfrucht, *quercus et ilex multa fruge pecus juvet; †fortuitorum seminum (entstanden aus) fruges. 2) *tp.* die Frucht, Früchte, die gute Wirkung, der Werth, fruges industriae; bonam frugem libertatis ferre; *poëmata expertia frugis ohne belehrenden Gehalt; insbes. moral. Tüchtigkeit, ad bonam frugem se recipere, sich bessern, vernünftiger werden; dah. *dat.* **frugi** (zum Nutzen) adject. (vgl. frugalis), haushälterisch, wirthschaftlich, mäßig, dah. bieder, brav, wacker, in höherem Sinne, nüchtern, besonnen (vgl. frugalitas), parcius hic vivit: frugi dicatur, *Hor.*; †cena; †atrium ganz einfaches; homo, servus f.; Antonius f. factus est; permodestus et bonae f.; *sum bonus et f.; *sic tibi Penelope f. est; (*Plaut.*) si f. est, wenn er seine Sache gut macht; *(populus) f. castusque verecundusque coibat; vita, *Cic. fil.* in *Cic. ep.*; dah. Frugi als Beiname; s. Calpurnius.

fū, *interj.* pfui! *Plaut.*

fuam, fuas etc. s. sum.

fūcātus, *adj.* [*partic.* v. fuco] gefärbt, geschminkt, dav. *tp.* aufgeputzt, verfälscht, scheinbar, nitor; fucati candoris et ruboris medicamenta; signa probitatis non f. forensi specie; omnia f. et simulata; *vetustas.

Fūcĭnus lacus, der größte See im südl. Italien, j. Lago di Celano.

fūco, 1. [fucus] färben, insbes. zur Verschönerung färben, schminken, aufschminken, *vellera hyali colore; †tabulas colore; †vestes; *color stercore fucatus crocodili; *fucandi cura coloris. — **fūcosus**, *adj.* [1. fucus] eigtl. geschminkt, *tp.* aufgeputzt, verfälscht, unächt, non f. (ungeschminkt), non fallax (vicinitas); merx; amicitia.

1\. **fūcus**, i, *m.* [φῦκος] 1) die Orseille, rothes Farbenmaterial aus einer an den Meeresklippen wachsenden Steinflechte, dah. überh. *Purpurfarbe, Purpur, *röthliches Bienenharz; *†rothe Schminke; *tp.* falscher Aufputz u. Glanz, der angenommene Schein, Falschheit, color venustatis non fuco illitus sed sanguine diffusus (bildl. v. der Rede); sine f. ac fallaciis; fucum facere (*Q. Cic.*), alcui (*Ter.*) täu-

schen; *mercem sine fucis gestare; *perfusa gloria fuco.

2. **fūcus**, i, *m.* die Brutbiene, Drohne, *Verg. Phaedr.*

Fūfius, *a*) Quintus F. Calenus, Volkstribun, Legat Cäsars in Gallien u. Hispanien; *adj.*, lex. *b*) (*Hor.*) ein Schauspieler.

fŭga, ae, *f.* [φυγή] 1) die Flucht, das Fliehen, praeceps; Italiae Italien angehörig = in J., *Caes. b. c.* 2, 32, 13.; †Pharsalici proelii; ejus fugâ nach ꝛc., *Caes. b. c.* 2, 23, 3.; (*Just.*) equi; esse in f.; fugam parare, comparare; f. petere, capere; f. facere s. facio I) *b*); in fugam se dare, conferre, conjicere, fugae se mandare, se dare, †se commendare, *fugam dare, fliehen; hostes in f. convertere, dare, conjicere, (*Liv.*) vertere, (*Just.*) agere; f. sistere s. sisto 1) *b*); fugâ salutem, sibi, Tibur petere; salutem fugâ sperare; ex f. s. e 1); fugâ ad alqm, ex f. se recipere s. recipio 1) *A*) u. *B*); f. passim fieri coepta est; *pl.*, *celeres, Eilmärsche; *servorum; auch Begierde-, Gelegenheit-, Mittel zur Flucht, †immittere fugam; *claudere f.; f. explicare, *reperire, *†quaerere; *f. dare, auch Gelegenheit zur Flucht geben, entfliehen lassen; *fugam oravi gestu; die mit Fliehen verbundene Verwirrung, nicht selt. b. *Liv.*, classicos — cum magna caede majore f. ad naves compellit, *Liv.* 21, 61, 2. u. Fabri z. d. St.; insbes. die Flucht aus dem Vaterlande, Verbannung, Landflüchtigkeit, exsilium et f.; *pl.*, f. ac caedes, *Tac.* 2) *tp.* *a*) das Bestreben Etw. zu vermeiden, das Entrinnen, die Scheu vor Etw., laborum et dolorum; bellandi; literae vastioris; *f. malorum velle, dem ꝛc. entfliehen wollen; *leti; *paupertatis; *culpae; *pl.*, quantae in periculis, *Cic. p. Mil.* 26, 69. *b*) *der rasche Lauf, die schnelle Fahrt; *Flüchtigkeit, Eile, equorum; exspectet facilem f. ventosque ferentes; f. (rasche Fahrt) dare [anders als 1)]; temporum.

fŭgācius, *adv.* im *comp.* [fugax] zum Fliehen geneigter, einm. *Liv.* 28, 8, 3. — **fŭgax**, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [fugio] 1) leicht, oft u. schnell fliehend, flüchtig, fugacissimus dux, hostis; *caprea; *ambitionis; *Pholoë die Freier fliehend, spröde; *lympha; *fugacior aura; *pedes; *blanditiae; *subst.* *atra cura sequitur fugacem; *fortis fugacibus (an flüchtigem Wild) esto. 2) *tp.* flüchtig, vergänglich, haec omnia brevia, f., caduca; *anni. — **fŭgiens**, tis, *adj.* [*partic.* v. fugio] (selt.) fliehend, laboris, *Caes. b. c.* 1, 69, 3.

fŭgio, fūgi, fŭgitum, 3. [φεύγω] I) *intrans.* fliehen, 1) im engern Sinne, davon fliehen, laufen, entlaufen, sich auf- u. davon machen od. zu entfliehen-, -entlaufen, -entkommen suchen, senex exit foras; ego f., *Ter.*; intro, *Ter.*; hinc, *Verg.*; e conspectu ilico, *Ter.*; cerva, *Ter.*; longe, *Hor.*; *tenuis f., ceu fumus, in auras; omne animal appetit quaedam et f. a (vor) quibusdam; nos ab omni, quod etc. fugiamus; absol.; *fugienti obsistite; sprichw., s. casa; insbes. im Krieg, v. Soldaten ꝛc., fliehen, die Flucht ergreifen, ausreißen, ex proelio; ex ipsa caede; ex provincia; Meloduno; sine ducibus per ignota itinera; in provinciam; in omnes partes; †priore proelio eum f.; *subst.* fugientes persequi; fugientium ex agro Pomptino agmen; flüchtig werden, a Troja, ex oppido; cum magna pecunia; nave ad salutem; (*Hor. sat.* 1, 6, 12 f.) unde (= a quo) regno pulsus superbus Tarquinius fugit (*praes.* scheinbar st. *perf.*, insofern die Handlung als allgemein giltiges Beispiel aufgestellt wird; vgl. dono 1)]; landesflüchtig werden, v. Verbannten, wie φεύγειν, ex patria; v. entlaufenden Sklaven, nec furtum feci nec fugi, *Hor.* 2) im weitern Sinne, *ent-, dahineilen, forteilen, -fahren, -laufen ꝛc., Camilla super amnem; nubes; currus (Sonnenwagen) fugiens; a labris fugientia flumina; fugiens pinus (Schiff), rivus; virtus udam spernit humum fugiente penna; fuge, quo descendere gestis (v. einem Buche); causa morbi venis; fugientia captat; v. Local., *dem Blicke enteilen, immer zurückweichen, portus fugiens ad litora, Italia; insbes. in der jurist. Formel si telum manu fugit um das Unabsichtliche des Wurfs, die imprudentia teli emissi, wie *Cic. de or.* 3, 39, 158. selbst sagt, treffend zu bezeichnen; *tp.* u. prägn., fliehend verschwinden, entschwinden, schwinden, vergehen, vinum fugiens durch das Alter seine Herbe verlierend; memoria in annalibus digerendis; *ocelli sterbende; *vires cum sanguine; *e corpore saetae; *tempus; *invida aetas; *annus; *hora; *mensis fugiens (v. Ende des Monats). II) *trans.* 1) vor Jmdm. od. Etw. fliehen, Jmd. od. Etw. meiden, Jmdm. od. einer Sache zu entgehen suchen, cerva fugiens lupum; *lupus me inermem; *velut qui currebat fugiens hostem; *v. politischen Flüchtlingen, Salamina patremque von ꝛc.; patriam; dah. *patriae quis exsul se quoque (auch vor sich selbst, seinen Leidenschaften, Begierden) f.? concilia conventusque hominum, conspectum alcjs, *vesanum poëtam; übertr., laborem; culpam; mala; recordationes; vituperationem alcjs rei; mortem; ignominiam et dedecus; semper fugienda est injuria; *pauperiem; *opprobria culpae; *vitia; *magna; *subst.* *†fugienda. Hierv. Etw. od. Jmd. nicht mögen, -verschmähen, -sich verbitten, alqm judicem; procurationem rei publicae; judicium senatus, *saeva Proserpina nullum caput; m. *inf.*, neque illud fugerim dicere; huic donis militaribus patris triumphum decorare fugiendum fuit, turpiter facere cum periculo fugiamus, quod fugeremus etiam cum salute, *Cic.*, häufiger bei Dichtern, bes. im *imper.* = noli; fuge quaerere. 2) entfliehen, entgehen, entkommen, *Acheronta; *cuncta manus avidas heredis; *insidiatorem; *judicium illud; *tp.* nulla res scientiam ejus; res aciem oculorum, aciem; *vox Moerim versagt; *vigilantia viros fehlt den ꝛc.; alqd alqm fugit, es entgeht Jmdm. Etw., -ist Jmdm. unbekannt, -ist od. bleibt v. Jmdm. unbeachtet, -unbemerkt, -unerwähnt ꝛc., haec ratio senatum; f. eos et praetervolat numerus; illud alterum quam sit difficile, te non f.; illud te non arbitror fugere, quin etc.; cui rei fugerat me rescribere ich hatte vergessen ꝛc.; de Dionysio f. me ad te antea scribere.

fŭgĭtans, antis, *adj.* [*partic.* v. fugito] fliehend, scheu vor ꝛc., litium, einm. *Ter. Phorm.* 4, 3, 18.

fŭgĭtīvus, *adj.* [fugio] flüchtig, entflohen, entlaufen, servus, f. a dominis, a legibus; *tp.* (*Com.*) argentum hoc f. das so schwer zu haben ist; insbes. *subst.* *m.* ein Entlaufener, insbes.

der entlaufene Sklave; bisw. als Schimpfwort für Sklaven.

fŭgĭto, 1. [*intens.* v. fugio] 1) *intrans.* eifrig-, eilig fliehen, *Ter.* 2) *trans.* meiden, scheuen, alqm, *Ter.*, alqd; m. *inf.*, *Ter.* — **fŭgĭtor,** ōris, *m.* [fugio] der Ausreißer, einm. *Plaut. Trin.* 3, 2, 97.

fŭgo, 1. [fuga] fliehen machen, in die Flucht schlagen, vertreiben, alqm; fundere fugareque s. 2. fundo 1) *B*) *a*); *Phoebus f. astra; *flammas a classe; *maculas ore; *tenebris Latio fugatis; *Martia classica somnos alcui; *Justitiam facinus mortale; *Musa mea me hat meine Verbannung bewirkt; *hoc f. terretque etiam audacem poëtam schreckt zurück (für die Bühne zu arbeiten).

fulcīmĕn, ĭnis, *n.* [fulcio] die Stütze, der Pfeiler, einm. *Ov. fast.* 6, 269.

fulcio, lsi, ltum, 4. 1) durch Pfeiler u. dgl. Etw. stützen, -unterstützen (daß es feststeht; vgl. sustineo), porticum; vitis nisi fulta est, fertur ad terram; caput Pallantis fultum; *coelum vertice; *pravis male fultus talis; *latus molli fultus hyacintho, *postes; *januam serâ befestigen, verwahren; *pedibus pruinas festtreten. 2) *tp.* unterstützen, aufrechthalten, nicht sinken lassen, amicum labantem; rem publicam; imperium; urbem societatibus; alqm literis; nullis recentibus subsidiis fulta prima acies fuit; *serie genus. Dav. **fulcrum,** i, *n.* 1) *die Stütze des Bettes, der Bettstollen; *† des Speisesophas. 2) *meton., das Bett.

Fulfŭlae, ārum, *f.* Stadt der Samniten, einm. *Liv.* 24, 20, 5.

fulgeo, lsi, — 2. (***fulgo,** — — 3.) 1) blitzen, si fulserit, si tonuerit; Jove od. coelo fulgente, wenn es blitzt; *tp.* v. dem glänzenden Vortrage des Perikles, *Cic. or.* 9, 29. [vgl. tono *b*)]. 2) glänzen, strahlen, leuchten, prangen (v. blitzendem, blendendem Glanze u. Licht; vgl. mico, splendeo, niteo), tecta ebore et auro fulgentia; qui f. purpurâ; gladii fulsere micantes; *luna; *hederâ; *fulgentes Cycladas et Paphon (wegen des Marmors); *paribus in armis; *fulgentes aere catervas; *fulgentia signis castra; *huic totum insignibus armis agmen et aurato f. Apolline puppis; *Capitolium fulgens; *fulgens Saturni domus; *oculi fulgentes; † exercitus armis; † fulgentes armis virisque campi; *tp.* strahlen, glänzen, sich hervorthun, indoles virtutis jam in adulescentulo, *Nep.*; * virtus fulgens honoribus; *fulgens imperio Africae; † sacerdotio. Dav. *A*) **fulgor,** ōris, *m.* 1) *† = fulgur. 2) der blitzende-, blendende Glanz, candelabri, solis; † auri; *† armorum, *pl.*, (*Tac.*) armorum; *insani; *non fumum ex fulgore sed ex fumo dare lucem (wo fulgor einen höchst glänzenden, blendenden Anfang bezeichnet, dem die Fortsetzung nicht entspricht, lux eine lichtvolle u. wohlthuende Fortsetzung eines anspruchslosen, einfachen Anfangs.) 3) *tp.* der Glanz, Ruhm, die Auszeichnung, dempto hoc uno f. nominis Romani, *Liv.*; *nominis; *urit suo f.; † honorum; † tanti numinis; † absol. *B*) **fulgur,** ŭris, *n.* der Blitz, insofern er leuchtet, das Wetterleuchten (vgl. fulmen); *= fulmen, f. summos feriunt montes; *der Glanz, Schimmer. Dav. **fulgŭrālis,** e, *adj.* zum Blitze gehörig, nur libri welche v. Blitze, seiner Deutung u. Sühnung handelten.

fulgŭrātor, ōris, *m.* [fulguro] der Blitzdeuter, ein Priester, der die in den Blitzen enthaltenen Wahrzeichen deutet u. sühnt.

fulgŭrītus, *adj.* [fulgur] vom Blitz getroffen, *Plaut.* — **fulgŭro,** 1. [fulgur] (selt.) blitzen, Jove tonante, fulgurante; † *tp.* v. gewaltiger Rede.

fŭlĭca, ae, *f.* das Bläßhuhn, Bläßchen, *Verg.*

fūlīgo, ĭnis, *f.* der Ruß. — ***fŭlix,** ĭcis, *f.* = fulica.

fullo, ōnis, *m.* der Walker, *Plaut.* Dav. *a*) **fullōnĭca,** ae, *f.* *sc.* ars, die Walkerei, *Plaut.* *b*) **fullōnius,** *adj.* den Walker betreffend, fructus mihi potandus est f. muß mich mit Füßen treten lassen, *Plaut.*

fulmĕn, ĭnis, *n.* [eigtl. fulgimen v. fulgeo] 1) der Blitz, insofern er einschlägt (vgl. fulgur), der Blitz-, Wetterstrahl, deflagrare ictu fulminis; inter fulmina et tonitrua; fulmine ictus, percussus; Jovi fulmen (Donnerkeil) fabricatos esse Cyclopas in Aetna; Jovi primum donum f. aureum pondo quinquaginta fieret; *caducum; *minister fulminis (v. Jupiters Adler); übertr., *glühender Athem, f. ab ore venit; insbes. bedeutsame Blitze, jactus fulminum; fulmina jaci de coelo — vos portenta esse putatis, *Liv.* 28, 27, 16. u. Weißenborn z. d. St. 2) *tp.* zerschmetternde-, vernichtende od. unwiderstehliche Kraft, contemnere f. fortunae die Schläge des Schicksals; duo f. domum meam per hos dies perculerunt; ecce quartae (literae) f. war ein Donnerschlag für mich; *apri f. habent in dentibus; fulmina verborum; nec acumine posteriorum nec f. utens superiorum; duo f. imperii nostri; f. dictatorium (die jeden Widerstand niederschlagende Gewalt des Dictator) in se intentatum; † tot circa me jactis f. quasi ambustus; *minimamque tuo de f. (harte Strafe) partem deme; *tanti f.

fulmenta, ae, *f.* [fulcio] der Absatz am Schuhe, *Plaut.*

***fulmĭneus,** *adj.* [fulmen] 1) zum Blitze gehörig, ignis des Blitzes; ictus des Donnerschlags. 2) *tp.* *a*) glänzend, blitzend, Mnestheus. *b*) wie ein Blitz zerschmetternd, -niederschlagend, -tödtend, mörderisch, rictus lupi; aper f. ore celeres dissipat canes, f. ad eum venit dentibus; ensis. — **fulmĭno,** 1. [fulmen] *blitzen, den Blitz schleudern, fulminat, es blitzt; *fulminantis (wenn er Blitze schleudert) magna manus Jovis; **tp.* Caesar bello; *illa oculis.

fultūra, ae, *f.* [fulcio] die Stütze, † corporis fulturis animus sustinetur erhält sich am ꝛc. aufrecht; **tp.* die Stärkung, ingens f. accedit stomacho ruenti.

Fulvius, 1) Marcus F. Fl., Consul 125 v. Chr., als Anhänger des C. Gracchus auf Befehl des Senats getödtet. 2) Marcus F. Nob., Consul 189 v. Chr., besiegte die Aetolier. 3) Q. F. Flaccus, Besieger des Hanno u. Eroberer v. Capua, später Dictator u. zum viertenmal Consul mit Fab. Maximus. Ein anderer gleichen Namens *Liv.* 40, 30 ff. 39 f. 42, 3. 4) Fulvia, erst mit P. Clodius, dann mit C. Curio, zuletzt mit dem Triumvir M. Antonius vermählt. Dav. **Fulviaster,** ri, *m.* der Nachahmer eines Fulvius, einm. *Cic. Att.* 12, 44, 4.

fulvus, *adj.* roth-, dunkelgelb (vgl. flavus) v. Thieren u. deren Fell, v. Haar, Sande, Gold, Licht, v. den Wolken, *Verg. Hor. Tib.*

*__fūmeus,__ *adj.* [fumus] rauchig, voll Rauch.
__fūmĭdus,__ *adj.* [fumus] rauchend, dampfend, *templa coeli; *taeda; *tecta; *amnis.
*__fūmĭfĕr,__ fĕra, fĕrum, *adj.* [fumus-fero] Rauch bringend, rauchend, dampfend.
__fūmĭfĭco,__ 1. [fumificus] Rauch machen, räuchern, einm. *Plaut. mil.* 2, 5, 2. — *__fūmĭfĭcus,__ *adj.* [fumus-facio] rauchend, dampfend.
__fūmo,__ 1. [fumus] rauchen, dampfen, agger; villae passim incendiis; arae sacrificiis; domus (die Esse des Hauses) f. = es wurde im H. tüchtig geschmaust; *summa procul villarum culmina (v. der Zubereitung der Mahlzeit); *loca sulphure; *ara odore; *tepidus cruor ad aras; trifidâ fumantia flammâ corpora; *equûm fumantia colla; *fumantes pulvere campi, *equi sudore.
__fūmōsus,__ *adj.* [fumus] voll Rauch, beräuchert, eingeräuchert, imagines, die Bilder der Ahnen, weil sie neben dem Heerde aufbewahrt wurden; *foci, *arae; *cadus weil der Wein eine Zeit lang in einer Rauchkammer lag, um durch den Rauch milder zu werden; *perna geräuchert.
__fūmus,__ i, *m.* der Rauch, Dampf, Brodem, Duft, ganearum; fumo atque ignibus significabatur; significatione per castella fumo facta; fumone victi, velut examen apium etc.; (*pl.*) incendiorum, Rauchsäulen; *mirari beatae f. et opes strepitumque Romae; *volucres; *Nebel, tenues agitantia f. nubila; primo Capitolia nubila f.; non fumum ex fulgore etc. s. fulgor 2); *tp.* *vertere omne in f. et cinerem s. cinis.
__fūnālis,__ e, *adj.* [funis] zum Seile gehörig; dah. equus an der Leine gehend, =ziehend, das Handpferd, *Suet.*; *subst.* __fūnāle,__ is, *n.* 1) der Strick an der Schleuder. 2) eine Fackel aus Pech, Wachs mit einem Docht (vgl. fax, taeda); Duilius delectabatur crebro f. et tibicine; *lucida; *f. vincunt noctem; *der Kronleuchter, Candelaber. — __fūnambŭlus,__ i, *m.* [funis-ambulo] der Seiltänzer, *Ter. Suet.*
__functio,__ ōnis, *f.* [fungor] die Verrichtung, muneris illius; m. *gen. subj.* u. *obj.*, labor est f. quaedam vel animi vel corporis gravioris operis et muneris, *Cic. Tusc.* 2, 15, 35.
__funda,__ ae, *f.* [2. fundo] 1) die Schleuder. 2) *das trichterförmige Wurfnetz.
*__fundāmĕn,__ ĭnis, *n.* [1. fundo] der Grund, f. (*pl.*) alcjs rei jacere, ponere. — __fundāmentum,__ i, *n.* [1. fundo] der Grund, die Grundlage (der v. Menschenhänden u. mit Kunst gelegte Grund; vgl. solum, fundus), *a*) eigtl. (meist im *pl.*) f. urbi (urbi novae; domûs) agere, jacere; a fundamentis disjicere domum, arcem, diruere Pteleum, Albam proruere. *b*) *tp.* fides est f. justitiae; pietas est f. omnium virtutum; *pl.*, †meorum operum Fond's; f. jacere pacis, salutis; †crescenti regno valida incrementorum f. constituit.
__fundātor,__ ōris, *m.* [1. fundo] (selt.) der Gründer, Stifter, urbis, *Verg.* — __fundātus,__ *adj.* [*partic.* v. 1. fundo] übertr., festbegründet, fundatissima familia, einm. *Cic. dom.* 36, 96.
__Fundi,__ ōrum, *m.* Seestadt in Latium. Dav. __Fundānus,__ *adj.*; *subst.* __-āni,__ ōrum, *m.*
__fundĭto,__ 1. [*intens.* v. 2. fundo] (*inf. pass.* funditarier, *Plaut.*) hinschleudern, *Plaut.*; *tp.* verba, *Plaut.* — __fundĭtor,__ ōris, *m.* [funda] der Schleuderer, als leichtbewaffneter Soldat.
__fundĭtus,__ *adv.* [fundus] von Grund aus (vgl. penitus), monumenta delere; †templum destruere; übertr., völlig, ganz u. gar, gänzlich, vincere; perire; repudiare; haec amicitias f. evertunt; quae f. gens vestra non novit.
1. __fundo,__ 1. [fundus] 1) *mit einem Boden versehen, den Grund zu Etw. machen od. legen, gründen, ubi fundata et constituta est (navis), haec carina satis probe fundata et bene statuta est, *Plaut.*; puppim carinâ; arces; parvas sibi aedes; robora fundatura naves den Boden der Schiffe bilden; *sichern, befestigen, ancora naves dente tenaci. 2) *tp.* gründen, *a*) befestigen, sichern, hostium imperium; res publica tam praeclare fundata; fundato plebis statu; †opes suas; †possessio Tarentina Partheniis in alternum fundata; *urbem legibus; fortunas fundatas (sicher angelegt) atque optime constitutas; (*Hor.*) pecunia fundata nitidis villis in 2c. *b*) den Grund zu Etw. legen, Etw. fest begründen, nihil veritate fundatum; accurate fundata disciplina (Ggs. exstructa); fundata et potestate tribunicia et plebis libertate.
2. __fundo,__ fūdi, fūsum, 3. 1) eigtl. *A*) v. flüssigen Sachen, fließen lassen, gießen, ausgießen, vergießen, sanguinem e patera; *liquores, unguenta de etc.; *vina pateris; *sanguinem de regno; *pateram vaccae media inter cornua; *humi merum sprengen; *lacrimas; *multum lacrimas f. = m. lacrimare; *pass.* medial, imber fusus, *Liv.*; *ater ubique cruor funditur; auch hinab=, herabgießen, picem reliquasque res quibus ignis excitari potest; †hanc (aquae vim) locis superioribus in Caesaris partes. Dav. *a*) Metalle gießend verfertigen, schmelzen, gießen, †glandes; *quid fusum durius esset. *b*) *benetzen, tempora mero multo. *B*) v. nicht flüssigen Sachen, *a*) ausschütten, segetem in Tiberim; nuces fusae die hineingeschütteten. *b*) gleichsam hingießen, mit Gewalt nieder=, hinstrecken, *corpora humi; *alqm resupinum; dah. eine Menge gewaltsam forttreiben, =drängen, =werfen, hostes de jugis; Gallos a delubris vestris; fusa est (Romana acies) ad (bis zu) veterem partam Palatii, *Liv.* [vgl. *c*)]; insbes. aus dem Felde schlagen, copias hostium; Mardonium; alqm caedere fundereque, fundere fugareque; f. atque fugare; (selt.) fugare fundereque, *Sall. Jug.* 21, 2.; auch (*Sall. Jug.* 65, 15.) nobilitate fusa per legem Mamiliam; medial, fundi turpi fugâ fortstürzen. *c*) loslassen, ausbreiten, verbreiten, medial, sich ausbreiten, sich verbreiten, †armatos; flamma e capite fusa, *Liv.*; late, latius incendium, *Curt.*; acies funditur (zerstreut sich) duce occiso, *Liv.* 2, 54, 9.; *crines fliegende; *fusus in pectore barbam mit herabwallendem Bart; *fusus humi hingelagert 2c., *per herbam gelagert auf 2c.; vitis funditur; *luna per fenestram se; bildl., (virtutes et vitia) fundi quodammodo et dilatari; illud decorum quam late fusum sit; (*Quint.*) f. (ausführlicher darstellen) quae naturâ contracta sunt; insbes. in die Ferne loslassen, Geschosse u. dgl. schleudern, =abschießen, =werfen, *tela. *d*) ausströmen lassen, *vocem; *multo vitam cum sanguine; *se (hinausströmen) plenis portis; *tp.* *α*) Etw. mühelos=, unabsichtlich od. reichlich hervorbringen, =erzeugen, terra fruges et alia; quibus ipsa terra f. ex sese pastus varios etc.; ova fetum; alqm ex utero, *alqm con-

ceptum leicht gebären; *opes (v. Dichter); *maculae, quas humana incuria fudit; profectus non a summo petitus studiorum fructus et fundit uberius et fidelius continet, *Quint.*; insbes. v. der Rede, v. Worte od. dgl. **dem Munde entströmen-, -hören lassen**, sonos, voces inanes; versus hexametros ex tempore; senarium; physicorum oracula; grave carmen; quae poëtarum vocibus fusa; incondite f. quantum potest; *haec dicta; *ore querelas; *preces; *preces pectore ab imo; †preces diras sublatis ad coelum manibus; *preces obseratis auribus; *convicia in alqm; *opprobria; β) **vergeuden, verschwenden**, tu verba f. hic, sapientia? *Ter.*

fundus, i. *m.* 1) der **Boden, Grund** (v. einem Gefäße, Schranke, im Ggs. des eingeschlossenen Raumes über ihm; vgl. vadum, fundamentum, solum), armarii; dolii; collis Grundfläche; *aequora ciere fundo; *aestuat imo f. (v. Aetna); *vertere res Phrygiae fundo v. Grund aus; übertr., largitio non habet f. (wie das Faß der Danaiden) = kein Maß u. Ziel; jurist. *t. t.*, fundum fieri legis, ein Gesetz genehmigen, -bestätigen; (*Plaut.*) ei rei pater sit f. (officielle Auctorität) potior. 2) das **Grundstück, Landgut** (die Aecker nebst den darauf befindlichen Gebäuden, doch so, daß hauptsächlich an jene gedacht wird; vgl. ager, praedium, villa), f. nostros obire; bonitas praediorum (nam f. decem et tres reliquit, qui etc.); populi Romani (v. Gebiet um Capua); *inopem laris et f.; *mendax; *cultus.

fūnĕbris, e, *adj.* [funus] 1) ein **Leichenbegängniß betreffend, Leichen-**, vestimentum; epulum; ¦contio; justa f. u. bl. funebria; †pompa; *cupressus; *sacra v. Menschenopfern. 2) ***verderblich, todbringend**, bellum. — ***fūnĕreus**, *adj.* [funus] = funebris 1). — **fūnĕro**, 1. [funus] eigtl. (spät.) **feierlich bestatten, beerdigen**; dah. ***zur Leiche machen, tödten**, prope funeratus arboris ictu.

fūnesto, 1. [funestus] **durch Mord od. überh. Blutvergießen** ꝛc. **beflecken, besudeln** (in religiöser Beziehung), aras ac templa humanis hostiis; curiam; contionem contagione carnificis; saxum illud Lemnium clamore Philocteteo. — **fūnestus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [funus] 1) **durch Blutvergießen-, -Mord befleckt** (in religiöser Beziehung) od. überh. **in Trauer versetzt, Leichen-, Trauer-**, familia wegen eines Todesfalles in Trauer versetzt; *domus; annales velut f. (als ob sie selbst voll Trauer wären) nihil praeter nomina consulum suggerunt. 2) **Tod-, Unglück-, Verderben bringend, verderblich, unselig, mörderisch**, tribunatus; fax; dies funestior; †tenebrae; *ensis; *omen; *volucris; *veternum, Todesruhe; †laudes; m. *dat.*, f. rei publicae pestis, (*Planc.* in *Cic. ep.*) victoria orbi terrarum; (*Eutr.*) Caligula sceleratissimus et funestissimus mordsüchtigste.

fungĭnus, *adj.* [fungus] **von Pilzen**, scherzh. hic pol f. genere est, einm. *Plaut. Trin.* 4, 2, 9.

fungor, functus sum, *dep.* 3. Etw. **abmachen, -verrichten, -besorgen, -verwalten, mit Etw. zu thun haben**, Etw. **vollbringen**, sich **einer Sache entledigen**, Etw. **überstehen**, insbes. eine **Leistung vollziehen**, Etw. **leisten, -entrichten**, munere; officio; officiis justitiae; ad cetera animo officioque ducis, *Liv.*; †officio supremo in alqm; muneribus corporis; munere virtutis; honoribus; munere aedilicio; magnificentissima aedilitate; †consulatu; †quaesturâ; †praeturâ; *vice cotis vertreten; potius barbarorum quam illius (civitatis) more beobachten; *†morte, fato, (selt.) vitâ = sterben; *caede, morden; *virtute beweisen; †gaudio bezeigen; †gratulatione abstatten; *sacris besorgen; *ter aevo functus s. aevum 3); *focus accenso igne hat ꝛc.; *levare functum laboribus (wenn er sich gehörig abgeplagt) pauperem; †veteranam multis laboribus periculisque functam; *functum esse dapibus genossen haben; *lacrimis pro somno, weinen statt schlafen; *functus sepulcro, begraben; †stipendio functum esse, ausgedient haben; †eo sumptu; †duplici numero militum; (vorcl. nachcl. spät.) m. *acc.*, munus, munera, fortunas meas, *Plaut.*; officium, *Ter.*; hominum officia, senatoria munera, suprema erga memoriam filii sui munera, *Tac.*; suam vicem praesidendo, *Suet.*; diem (*sc.* supremum) überstehen, *Just.*; militare munus, einm. *Nep. Dat.* 1, 11.; quid aratorem ipsum arationis nomine muneris in re publica f. ac sustinere velitis, einm. *Cic. Verr.* 3, 86, 199.; class. m. *partic. fut. pass.*, oculus conturbatus non est probe affectus ad suum munus fungendum; muneris fungendi gratiâ; †dies fungendi muneris; aber hoc munere (nicht hoc munus) fungendum est; vgl. fruor 1).

fungus, i, *m.* 1) (*Hor.*) der **Schwamm**, die **Morchel**; *tp.* (*Plaut.*) der **Dummkopf, Pilz**. 2) eine **Schnuppe** am Lampendocht, einm. *Verg. georg.* 1, [392.

fūnĭcŭlus, i, *m. dem.* v. funis.

fūnis, is, *m.* das **Seil, Tau**, der **Strick** (überh. u. mehr **zum Ziehen u. Lenken** bestimmt; vgl. restis, rudens), summersam navim remulco multisque contendens f. adduxit; f. ancoris reliquisque armamentis amissis; ancorae pro f. ferreis catenis revinctae; f. ancorarius; sine funibus, ohne Hülfs-, ohne Nothtaue, *Hor. carm.* 1, 14, 6.; sprichw. funem ducere, gebieten, herrschen, f. sequi, gehorchen, dienen, *Hor ep.* 1, 10, 48.; ne currente retro f. eat rotâ = damit du nicht wegen deines Stolzes verschmäht wirst, *Hor. carm.* 3, 10, 10. u. Nauck z. d. St.; qui jam contento, jam laxo f. laborat, wer bald zu streng bald zu locker lebt, *Hor. sat.* 2, 7, 20.

fūnus, ĕris, *n.* 1) das ganze **Leichenbegängniß**, die **feierliche Bestattung, -Beerdigung, Leiche** (vgl. exsequiae, pompa), funus, quo amici conveniunt ad exsequias cohonestandas; merces funeris ac sepulturae; in virorum fortium funeribus ornamentisque; vicinum s. vicinus 1); justis f. (die vollständigen Bestattungsfeierlichkeiten) confectis; paterno f. omnia justa solvere; maerore funeris; (*Ter.*) f. adjutare bei ꝛc. mit helfen; f. alcui facere, (*Plaut.*) scherzh. prandio; *neque funera fletu faxit; *f. alcui instaurare; f. alcui ducere halten, besorgen, (*Hor. epod.* 8, 11 f.) f. imagines ducant (anführen) triumphales tuum; in funus (zur Leiche) venire; in f. prodire mit zur L. gehen; funere efferri etc. s. 1. effero 1); f. celebrare; f. alcjs videre = Jmds. erleben; †statim a funere; insbes. *a)* die **Leichenbahre**, ut sine imaginibus etc., sine funere ambureretur abjectus, *Cic. p. Mil.* 32, 86. u. Richter z. d. St.; dejecto f., *Suet. Dom.* 15. *b)* *der **Leichnam**, die **Leiche**, (eines zu Begrabenden od. Begrabenen (vgl. cadaver, corpus), arena teget f. meum; lacerum; tua f.

veste tegens; funera senum. c) die Schatten der Abgeschiedenen, einm. *Prop.* 4, 11, 3. 2) der Tod, bes. der gewaltsame, Todtschlag, Mord, *sub ipsum f., schon dem Tode nahe; *pavere funera; *edere funera; funera objicere populo, *Plaut.*, movere genti, *Hor.*; *crudeli f. exstinctus; *foedasti funere vultus; *in funera agi; der Untergang, das Verderben, der Tod, rei publicae; *lacrimosa Trojae; *parare f. imperio; auch v. höchst verderblichen Menschen, v. Gabinius u. Piso, paene funera rei publicae.

fūr, fūris, *comm.* [φώρ] der Dieb, die Diebin, non f. sed emptor; †f. verborum; *vicinus f. wir 'ein diebischer Nachbar'; als Schimpfwort, Spitzbube, Schurke, *Com. Verg.*

fūrācissĭme, *adv.* [*sup.* zu dem ungebräuchl. *pos.* furaciter v. furax] höchst diebisch, einm. *Cic. in Vatin.* 5, 12. — **fūrax,** ācis, *adj.* m. **comp.* u. *sup.* [fur] diebisch.

furca, ae, *f.* 1) die zweizackige Gabel; sprichw. naturam expellas furcâ ('mit Stock u. Stange' mit aller Gewalt), tamen usque recurret, *Hor.* 2) v. gabelförmigen Gegenständen, *a*) eine gabelförmige Stütze; *furcas subiere columnae. *b*) ein Strafwerkzeug, das in Gestalt eines V zusammengefügt auf den Nacken des zu Bestrafenden (gew. eines Sklaven) gelegt wurde u. v. ihm getragen werden mußte, während seine Hände an die beiden Enden gebunden waren; dah. (*Hor.*) ire sub furcam, in die schmählichste Knechtschaft gerathen.

furcĭfĕr, ĕri, *m.* [furca-fero] eine Person (gew. ein Sklave), der eine furca [2) *b*)] trägt, dav. als Schimpfwort, bes. für Sklaven, Galgenstrick.

furcilla, ae, *f.* [*dem.* v. furcula] sprichw. furcilla extrudimur [vgl. furca 1)], *Cic. Att.* 16, 2, 4.; Musae furcillis praecipitem agunt, *Ct.*

furcillo, 1. [furca] stützen, meam fidem, einm. *Plaut. Ps.* 2, 2, 36. — **furcŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. furca] 1) eine gabelförmige Stütze. 2) *pl.*, ein enger Paß in Gestalt eines V, Caudinae s. Caudium.

fŭrentĕr, *adv.* [furo] wüthend, irasci, einm. *Cic. Att.* 6, 1, 16.

furfŭr, ŭris, *m.* die Kleie, *Plaut. Phaedr.*

fŭria, ae, *f.* [furo] (weit häufiger *pl.*) *Wuth, Raserei, tobende Leidenschaft, furias concepit; in furias ruunt; justae; furiis direptus equorum; *Liebeswuth, Brunst; *Verzückung, Raserei, Cassandrae; als *nom. pr.* **Furiae,** ārum, die Furien, Rachegöttinnen, welche unnatürliche Verbrechen bestrafen, bes. solche, die der Arm der menschlichen Gerechtigkeit nicht erreichen kann, eos (parricidas) F. agitant non ardentibus taedis, sicut in fabulis, sed angore conscientiae; fraternae die das Verbrechen des Bruders strafen; agitantibus F. sororis ac viri (interfectorum); parentum die den an den Eltern verübten Mord strafen; scelerum Furiis agitatus Orestes (*Verg.*); Catilinae, der böse Geist des C., der ihn zu Frevelthaten treibt; auch die Krieger zum Kampf antreibend, *Hor. carm.* 1, 28, 17.; übertr. (*sing.* u. *pl.*) v. wüthenden-, unsinnigen Menschen, illa F.; illa F. religionum (v. Clodius); his muliebribus instinctus F. v. dieser Furie v. Weib. Dav. **fŭriālis,** e, *adj.* 1) zu den Furien gehörig, Furien-, furienmäßig, incessus; vox; mentes velut f. stimulis ad omne scelus agere; *membra; *arma der Bacchantinnen, *Erichtho bacchantisch, begeistert. 2) *in Raserei versetzend, vestis; *adv.* **fŭrĭālĭtĕr,** furienmäßig, rasend, einm. *Ov. fast.* 3, 637.

Fŭriāni s. Furius 1).

fŭrĭbundus, *adj.* [furo] 1) wüthend, f. homo ac perditus; impetus; *taurus. 2) begeistert, praedictio.

Fŭrīna, ae, *f.* eine unbekannte röm. Göttin.

fūrīnus, *adj.* [fur] Diebs-, forum, einm. *Plaut. Ps.* 3, 2, 2.

***fŭrio,** 1. [furia] wüthend machen, in Raserei versetzen, libido, quae solet matres f. equorum; furiata mente Coroebus.

fŭriōsē, *adv.* [furiosus] (selt.) wüthend, rasend.

fŭriōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [furia] eigtl. v. den Furien besessen (vgl. furialis), dah. wüthend, rasend, unsinnig, orator; mulier f. non morbo sed scelere; cupiditas; inceptum; genus dicendi; †consternatio; *bello f. Thrace; *votum; *peccatum furiosius; *tibia begeisternd.

Fŭrius, 1) Marcus F. Camillus, der Eroberer Veji's u. Ueberwinder der Gallier 390 v. Chr.; dav. *subst.* **Fŭriāni,** die Soldaten des Camillus. 2) Aulus F. Antias, ein Dichter um 100 v. Chr. 3) Marcus F. Bibaculus, ein Dichter zur Zeit des Horaz. 4) F. Crassipes, zweiter Gemahl der Tullia, der Tochter des Cicero. — *Adj.* **Furius.**

furnāria, ae, *f.* [furnus] die Bäckerei, furnariam exercere, einm. *Suet. Vit.* 2. — **furnus,** i, *m.* Backofen, -haus (vgl. fornax), *Plaut. Ov.*; auch als Wärmeort v. Frierenden benutzt u. v. Müßiggängern aufgesucht, *Hor.*

fŭro, — — 3. [furia] wüthen, rasen (in Folge v. Krankheit od. Leidenschaft, jedoch vorübergehend; vgl. insanio), insanire ac f.; f. et bacchari; Catilina furens audaciâ; libidinibus inflammatus et furens; *medio in clamore furentum juvenum d. i. mitten im Kampfgetümmel; id darin; agrariae legis tribuniciis stimulis plebs; †beluae in suos acrius; †adversus liberos Germanici filii sui; *hunc furorem; *partic.* *m. *gen.*, animi; *m. *abl.*, animis; Clodius f. m. *acc. c. inf.* ist wüthend darüber, daß er ꝛc.; vesanos vultus et furentia ora; *furit reperire = sucht mit wüthender Heftigkeit; *f. alqâ, †in alqa, rasend verliebt sein in ꝛc.; *sponsae furentis (der begeisterten, v. Cassandra) praecepta; *Neptunus furens, die brausenden Wogen; *amnis; *unda; *aestus; *tempestas; *ignis; *stella vesani Leonis; *mugitibus aether concussus; *ardor edendi; †hoc acrius f. fretum; *dulce mihi est furere schwärmen, ausgelassen sein. Insbes. v. solchen, die verderbliche Absichten gegen den Staat hegen u. durch demagogische Umtriebe ins Werk zu setzen suchen, quid est aliud furere, non cognoscere homines, non cognoscere leges, non senatum, non civitatem?

1. **fŭror,** ōris, *m.* [furo] 1) die Wuth, Raserei, blinde u. wüthende Leidenschaft, fieberhafte u. gewaltige Gemüthsbewegung, als Zorn, Begierde u. dgl. (vgl. amentia, insania, vesania etc.), f. et amentia; caeci furore in vulnera ruunt; f. esse mentis ad omnia caecitatem; hinc constantia, illinc f. pugnat; †impendiorum im ꝛc.; *caecus; (*Hor.*) ira f. brevis est; *quis f. est m. *inf.*; f. est m. *inf.*, *Liv.*; †id primum aliis videri f. m. *inf.*; *Liebeswuth; *Brunst, Geilheit, equorum; **pl.*, Liebesgeschichten; ins-

bes. v. unsinnigen u. excentrischen Bestrebungen der Demagogen u. Feinde des Vaterlandes, scelus ac f., verbrecherisches u. rasendes Beginnen (des Catilina); non paruit ille T. Gracchi temeritati (verwegene Pläne), sed praefuit, nec se comitem illius f. (der excentrischen Leidenschaftlichkeit bei der Ausführung jener Pläne), sed ducem praebuit; *pl.*, aufrührerische-, staatsgefährliche Unternehmungen, tribunicii; *civilis; *ut tibi sim f. Ursache zur Wuth; *coeli ac maris Aufruhr, Toben, *coeli; auch die schwärmende Begeisterung eines Dichters, Wahrsagers u. dgl., praesagitio, quae inest in animis, si acrius exarsit, f. appellatur; sine f. magnus poëta esse non potest; *personif., als Rachegeist, nocturnus.

2. **fūror**, *dep.* 1. [fur] stehlen, heimlich entwenden, -wegnehmen, alqd; alqd alcui, ab alqo; alqd ex iis (rebus); †alqd ex alqo loco; *tp.* f. civitatem erschleichen, *speciem alcjs annehmen; *patri quos (equos) Circe furata (ohne Vorwissen des Vaters) — creavit; *oculos labori entziehen; absol. (*Tac.*) melior furandi (in listigen Handstreichen) quam bello (in offenem Kriege).

furtĭfĭcus, *adj.* [furtum-facio] diebisch, *Plaut.*

furtim, *adv.* [fur] diebischer Weise, nur *tp.* verstohlen, unvermerkt, insgeheim (wie Diebesstreiche ausgeführt werden; vgl. clam), f. tota (Aegyptus) decemviris traditur; proficisci; senatus consultum f. factum est; †dissimulanter et f.; †f. (durch heimliche Einfälle) magis quam bello. — **furtīvē**, *adv.* [furtivus] verstohlen, heimlich, *Plaut.* — **furtīvus**, *adj.* [furtum] 1) gestohlen, virgines, *Plaut.*; strigilis, colores, *Hor.*; an (signa) noctu tamquam f. in aerarium deportabuntur? *Liv.* 2) verstohlen, heimlich, geheim, iter; †victoria erschlichener; *libertas; *amor; *quem f. partu edidit; *vir (Buhler), *mens (Sinn); *operis furtivi labor.

furtum, i, *n.* [fur] 1) der Diebstahl, f. facere; f. facere alcjs rei, Etw. stehlen; furti damnari; Lemnium des Prometheus v. Lemnos aus. 2) das Gestohlene, f. illa Syracusis erant exportata; furta reddere, *ligurirre. 3) *tp.* der listige Streich, Schelmerei, Gaunerei, Hinterlist, *jocosum (v. Mercur, als er schon in der Wiege seine Meisterschaft im scherzhaften Stehlen zeigte); *f. laetatus inani; furto, insgeheim, verstohlen, *Verg. Liv. Curt.*; oft v. verstohlenen-, -geheimen Zusammenkünften Liebender, *Tib. Verg. Liv.*; *furta (geheime Liebschaften) mariti; auch (*pl.*) v. heimlichen Unternehmungen im Kriege, Handstreichen u. dgl., *belli; furtum, furto noctis, *Curt. Tac.*; furto, non proelio opus esse, *Curt.*; *furta (Hinterhalt) in tramite parare; *haud furto melior, sed fortibus armis; ein geheimer Vorwand, cessationis, *Qu. Cic.* b. *Cic. fam.* 16, 26. — **fūruncŭlus**, i, *m.* [*dem.* v. fur] (selt.) ein elender Dieb, frecher Räuber, *Cic. in Pis.* 27, 66.

*__furvus__, *adj.* dunkelfarbig, dunkel, finster, (zweifelh.) alae (des Schlafs); equus; antra, die Unterwelt; Proserpina (vgl. fuscus).

fuscĭna, ae, *f.* die dreizackige Gabel, insbes. der Dreizack des Neptun, (*Suet.*) des Netzfechters.

*__fusco__, 1. [fuscus] schwärzen, diem custos ursae. — **fuscus**, *adj.* m. (spät.) *comp.* 1) dunkelfarbig, dunkel, schwärzlich, purpura; cornix; *nox fuscis alis tellurem amplectitur (vgl. furvus); *comites v. Sklaven aus Aethiopien; *Andromede patriae f. colore suae. 2) v. der Stimme, dumpf, heiser.

fūsē, *adv.* m. *comp.* [2. fusus] *tp.* weitläufig, ausführlich, zwanglos, dicere; haec uberius et fusius disputabuntur. — **fūsĭlis**, e, *adj.* [2. fundo] geschmolzen, flüssig, argilla; *aurum. — **fūsio**, ōnis, *f.* [2. fundo] der Guß, Ausguß, Ausfluß, mundum esse ejus (dei) animi f. universam, einm. *Cic. n. d.* 1, 15, 39.

fustis, is (*abl.* auch fuste, *Hor. sat.* 1, 3, 134.), *m.* Knüttel, Knotenstock, bes. zum Prügeln, Prügel (vgl. baculum, ferula), male mulctati clavis ac fustibus; †fusti necare, ferire decimum quemque, †alqm percutere (s. fustuarium); (*Hor.*) fustes recisi, Knüppel- od. Reisholz.

fustĭtŭdĭnus, *adj.* [fustis u. tundo] stockprügelnd, scherzh. insulae, die Knüttel-, Stockhäuser, einm. *Plaut. As.* 1, 1, 21.

fustuārium, ii, *n.* [fustis] das Todtschlagen mit Knütteln u. Steinen (Strafe für Soldaten, welche desertirten od. ihren Posten verließen), merere od. mereri.

1. **fūsus**, i, *m.* die Spindel, *Verg. Ov.*

2. **fūsus**, *adj.* m. (spät.) *comp.* [*partic.* v. 2. fundo] 1) *hingegossen, hingestreckt, humi; sub remis; *weit hingestreckt, ausgedehnt, campi f. in omnem partem; v. Körper, breit, fleischig, f. et candida corpora, *Liv.*; auch *losgelassen, frei fliegend, wallend, crines; fusus barbam, mit freiwallendem Barthaar; †toga übermäßig weite. 2) *tp.* v. der Rede od. Schrift, sich gehen lassend, ausführlich, umfassend, genus orationis f. atque tractum, ein Stil, der sich in behaglicher Fülle ergeht, genus sermonis f. (aus Einem Guß) ac profluens (Ggs. concisum); †Herodotus.

fūtātim, *adv.* [2. fundo] gußweise = häufig, reichlich, einm. *Plaut. Truc.* 4, 4, 29.

futtĭle (richtiger als fut.; vgl. Br. S. 39.), *adv.* [futtilis] (*Plaut.*) eitel, unnütz. — **futtĭlis** (fut.), e, *adj.* [2. fundo] 1) *was seinen Inhalt leicht vergießt, -ausschüttet, -verliert, canes die den Koth leicht fallen lassen; glacies welches leicht durchbricht. 2) *tp.* unzuverlässig, werthlos, eitel, nichtig, servus; haruspex; laetitia; alacritas; sententiae; *lingua; *auctor; †tempus; *subst.* leves, f. Dav. **futtĭlĭtas** (futil.), ātis, *f.* die Nichtigkeit = das leere u. alberne Geschwätz, einm. *Cic. n. d.* 2, 28, 70.

fŭtuo, 3. [verw. m. φυτεύω] geschlechtlich beschlafen, *Ct. Hor.*

fŭtūrus, *adj.* [*partic.* v. sum] künftig, res; *subst. n.* videre in futurum, *Liv.*, haud ignara futuri, *Verg.*; *pl.*, -ra, ōrum, *n.* die Zukunft.

fŭtūtio, ōnis, *f.* [futuo] der Beischlaf, *Ct.*

G

Găbăli, ōrum, *m.* celt. Völkerschaft im heutigen *Gévaudon* in den Cevennen, Schützlinge der Arverner.

Găbii, ōrum, *m.* alte Stadt in Latium. Dav. **Găbīnus**, *adj.*; *subst.* **-bīni**, ōrum, *m.*

Găbīnius, Name eines röm. Geschlechtes; Aulus G. bewirkte als Volkstribun 67 v. Chr. durch seinen Gesetzvorschlag, daß der Oberbefehl gegen die Seeräuber dem Pompejus übergeben wurde, u. setzte als Statthalter in Syrien den ägypt. König Ptolomäus Auletes ohne Auftrag v. Seiten des röm. Senats wider in sein Reich ein; *adj.* **Gabinius**, lex. Dav. **Gabiniānus**, *adj.*; als *nom. pr.*, ein berühmter Rhetor zur Zeit des Vespasian, *Tac.*

Gādes, ium, *f.* phönicische Pflanzstadt im südwestl. Spanien, j. Cadix. Dav. **Gādītānus**, *adj.*; *subst.* **-tani**, ōrum, *m.*; (*Plin. ep.*) **-tanae**, ārum, *f.*

gaesum, i, *n.* (gallisches Wort) ein langer, schwerer Wurfspieß bei den Galliern.

Gaetūli (nicht Get.), ōrum, *m.* [Γαιτοῦλοι] die Bewohner v. Gätulien, einer Landschaft im nordwestl. Africa. Dav. *†**Gaetūlus**, *adj.* africanisch, libysch. *b*) †**Gaetulĭcus**, als *adj.* Beiname des Cn. Corn. Cossus.

Gajus s. Cajus.

Gălaesus, i, *m.* Fluß in Unteritalien, j. *Galaso*.

Gălătae, ārum, *m.* [Γαλάται] celt. Völkerschaft, die in Oberitalien u. in Kleinasien sich niederließ. Dav. **Gălătia**, ae, *f.* die v. den Galaten besetzte u. nach ihnen benannte Landschaft in Kleinasien, auch Gallŏgraecia genannt, sowie Gallŏgraeci = Galatae, *Tac. Just.*; auch eine Festung zwischen Capua u. Caudium.

Gălătēa, ae, *f.* 1) eine Meernymphe, *Ov.* 2) ein Landmädchen, *Ov.* 3) eine Freundin des Horaz, *Hor.*

galba, ae, 1) *f.* eine Milbe, der Aeschenbohrer, *Suet.* 2) *m.* (in der gallischen Sprache) ein Schmerbauch, Zuname der gens Sulpicia, insbes. als *nom. pr.* der Kaiser **Galba**, *Suet.* Dav. **Galbiāni**, ōrum, *m.* die Anhänger des Galba, *Tac.*

galbăneus, *adj.* [galbanum] aus Galban, einm. *Verg. georg.* 3, 415. — **galbănum**, i, *n.* [χαλβάνη] Galban, Mutterharz einer doldenartigen Pflanze in Syrien, *Suet.*

galbeum, i, *n.* eine wollene Binde, worein Arzneien gewickelt wurden, *Suet.*

gălea, ae, *f.* der Helm (v. Leder; vgl. cassis). Dav. **găleo**, 1. mit einem Helm versehen, =bedecken, behelmen, †milites galeari; Minerva galeata.

Găleōtae, ārum, *m.* [Γαλεῶται] eine Classe v. Zeichendeutern, =Wahrsagern auf Sicilien, einm. *Cic. de div.* 1, 20, 39.

gălērĭcŭlum, i, *n.* (selt.) *dem.* v. galerus, *Suet.*

gălērītus, *adj.* [galerus] mit einer Kappe=, Haube bedeckt, einm. *Prop.* 4, 1, 29. — **gălērum**, i, *n.*, **-rus**, i, *m.* (selt.) eine helmartige Kappe aus Fell mit den Haaren, *Verg.*, zur Verkleidung, *Suet.*

Gălīlaei, ōrum, *m.* die Bewohner v. Galiläa in Palästina, die Galiläer, *Tac.*

Galla s. Galli I), 3. Gallus 2).

Gallaecia, ae, *f.* das Land der Gallaeci in Hispan. Tarrac., *Just.*

Galli, ōrum, *m.* [Γάλλοι] I) mächtige u. weitverbreitete celt. Völkerschaft; s. Galatae, 1) Gallia; = Galatae, w. s., einm. *Hor. epod.* 9, 18. Im *sing.* **Gallus**, i, *m.* ein Gallier, **Galla**, ae, *f.* eine Gallierin. Dav. 1) **Gallia**, ae, *f.* [Γαλατία] das Land der Gallier, Gallien, welches zur Zeit Cäsar's zerfiel in Gallia cisalpina od. citerior, auch togata (weil die Bewohner nach der im J. 222 v. Chr. vollendeten Eroberung durch die Römer die röm. toga trugen), das heutige Oberitalien, u. in Gallia transalpina od. ulterior, welches ganz Frankreich, die Niederlande, den größten Theil der Schweiz u. das westlich v. Rhein liegende Deutschland umfaßte u. v. Cäsar eingetheilt in Aquitania (später Gallia Aquitanica), Belgium (später Gallia Belgica) u. Gallia im engern Sinne (das celt. Gallien, später Gallia Lugdunensis) außer der schon 121 v. Chr. v. den Römern eroberten Gallia Provincia od. bl. Provincia (*Provence*, später Gallia Narbonensis); dah. *pl.*, Galliae = Gallia transalpina. 2) **Gallĭcus**, *adj.*, ager od. (*Suet.*) provincia, ein Theil v. Umbrien; *subst.* **Gallĭca**, ae, *f.* eine (ursprüngl. in Gallien übliche) Männersandale, Galosche. 3) **Gallĭcānus**, *adj.* zur röm. Provinz Gallia (in Oberitalien, ager Gallicus) gehörig, legiones die in Gallia cisalpina stehenden od. theilweise aus Galliern bestehenden; res, die Angelegenheiten der Römer unter sich in Gallien. II) **Gallus**, **Galli** s. 3. Gallus 2).

Gallia, ae, *f.* Galli I) 1). — **Gallĭcānus** s. Galli I) 3). — **Gallĭcus** s. Galli I) 2), 3. Gallus 1).

gallīna, ae, *f.* [1. gallus] die Henne, das Huhn; *tp.* (*Plaut.*) als schmeichelnde Anrede, mein Hühnchen! (*Suet.*) ad Gallinas, eine Villa bei Rom. Dav. *a*) **gallīnāceus** (-cius), *adj.* zu Hühnern gehörig, Hühner=, gallus g., †bl. g., Haushahn. *b*) **gallīnārius**, *adj.* in class. Sprache nur silva, Hühnerwald in Campanien; *subst. m.* der Hühnerwärter.

Gallŏgraecia, **Gallŏgraeci** s. Galatae.

1. **gallus**, i, *m.* der Haushahn, Hahn.

2. **Gallus** s. Galli I).

3. **Gallus**, i, *m.* [Γάλλος] 1) ein Fluß in Phrygien, *Ov.* Hierv. **Gallĭcus**, *adj.* phrygisch, trojanisch, einm. *Prop.* 2, 13, 48. (zweifelh.). 2) (davon benannt) ein Priester der Cybele, *Suet.*, gew. *pl.* **Galli**, ōrum; auch scherzh. **Galla**, *Ct.* 63, 12. 34.

4. **Gallus**, röm. Beiname mehrerer Geschlechter; C. Cornelius G., Dichter, Staatsmann, Freund des August u. Vergil.

Gămăla, ae, *f.* [Γάμαλα] Bergfestung in Palästina, *Suet. Just.*

gămēlion, ōnis, *m.* [γαμηλίων] der siebente attische Monat, Ende Januar od. Anfang Februar, einm. *Cic. fin.* 2, 31, 101.

gănea, ae, *f.* (*Plaut. Liv.* auch **-eum**, i, *n.*) [stammverw. m. γάνος, Erquickung, γάνυμαι, sich ergötzen] die Garküche, Kneipe (als Sitz der Schlemmerei u. Liederlichkeit; vgl. caupona, deversorium, popina); dah. v. luxuriöser=, schwelgerischer Mahlzeit, lubido stupri, ganeae aliusque cultus; in isto ganearum nitore atque

fumo. Dav. **gāneo,** ōnis, *m.* der Schlemmer, Schwelger, Wüstling (vgl. heluo, nepos, asotus).
gangāba, ae, *m.* (pers. Wort) ein Lastträger, einm. *Curt.* 3, 13, 7.
Gangārīdae, ārum, auch **-des,** um, *m.* Völkerschaft am unteren Ganges in Indien, *Verg. Curt. Just.*
Ganges, is, *m.* [Γάγγης] der Fluß Ganges in Indien. Dav. ***Gangētĭcus,** *m.* [Γαγγητικός], ***-gētis,** ĭdis [Γαγγῆτις], *adj.*
gannio, 4. eigtl. v. Hunden, kläffen, bäffen, dah. v. zänkischen Menschen, belfern, quid ille g.? *Ter.*
Gănȳmēdes, is u. i, *m.* [Γαννμήδης] 1) Sohn des trojanischen Königs Tros od. Laomedon, welchen Jupiter wegen seiner Schönheit geraubt u. statt der Hebe zu seinem Mundschenk gemacht. 2) ein Eunuch u. Minister am alexandr. Hof, Vf. d. *b. Alex.*
Gărămantes, tum, *m.* Volk im Innern des nördl. Africa (im heutigen Fezzan). Dav. ***Gărămantis,** ĭdis, *f. adj.*; *africanisch.
Gargānus, i, *m.* ein waldreiches Vorgebirge in Apulien. Dav. **Gargānus,** *adj.*, *Hor.*
Gargăphiē, es, *f.* [Γαργαφία] ein Thal nebst Quelle in der Nähe v. Platää in Böotien, *Ov.*
Gargăra, ōrum, *n.* [τὰ Γάργαρα] die Spitze des Berges Ida in Mysien, mit einem gleichnamigen Thale, *Verg.*
Gargettius, ii, *m.* Beiname des im attischen Demos Gargettus geborenen Philosophen Epicur.
garrio, 4. [γηρύω] schwatzen, plaudern (aus bloßer kindischer od. eitler Lust zu reden; vgl. hariolor, alucinor, fabulor), quidquid in buccam venit; plura (schriftlich); *quidlibet; *fabellas zum Besten geben; *libellos hinschreiben; verächtl., plappern, v. Philosophen, in gymnasiis; (*Plaut.*) nugas. — *†**garrŭlĭtas,** ātis, *f.* [garrulus] die kindische od. eitle Geschwätzigkeit, Schwatzhaftigkeit (vgl. loquacitas). — **garrŭlus,** *adj.* [garrio] geschwätzig, schwatzhaft (vgl. loquax), †disciplina, *percontator; **subst.* garrulus, *m.*, garrula, *f.*; *forum; lingua; *rivus rieselnd; *lyra; *hora, die Plauderstunde, Stunde, die verplaudert wird; v. Thieren, *hirundo, *cornix.
gărum, i, *n.* [γάρον] eine bei den Römern sehr geschätzte Brühe aus kleinen marinirten Fischen (zunächst dem garus), Fischsauce, *Hor.*
Gărumna, ae, *f.* Fluß in Gallien, j. Garonne. Dav. **Gărumni,** ōrum, *m.* Völkerschaft in Gallien längs der Garumna.
gaudeo, găvīsus sum, 2. [γανύω, γηθέω] 1) sich freuen, froh sein, Freude empfinden (im Herzen u. lebhafter; vgl. laetor), qui hoc gaudio g., *Plaut.*; alqa re; correctione; aequitate; ingenio suo, sich seinem Hange nach Herzenslust überlassen; *equo acri reitet vergnügt auf ꝛc.; *equis; *pictis tabellis; *sorte sua; †quamquam vili sanguine nimis gaudens; *dato (consilio); *inhumato darüber, daß Jmd. unbeerdigt liegt; m. *acc. pron. n.*, id, *Ter.*; quod worüber, *Ter.* u. *Cael.* in *Cic. ep.*; auch gaudium, dolorem alcjs, *Ter.* u. *Cael.*; m. *dat. comm.*, mihi ich für meinen Theil; *m. in u. *abl.*; de Bursa; *m. *partic.* (wie χαίρω), g. scribentes schreiben nach Herzenslust, potitus; m. *acc. c. inf.*; †(zeugmat.) non ut civem, verum ut hostem amissum (*sc.* esse) [wo zu civem als Gegentheil lugebant zu denken ist]; *†m. *inf.*; m. quod, *si, (*Plaut.*) cum od. quia; absol., gaudendi locus; (*Hor.*) gaudeat an doleat; gaudens ferus, *Phaedr.* Insbes. *a)* g. in sinu, *in tacito s., *in se, sich im Stillen freuen, bisw. mit dem Begriffe einer Schadenfreude = ins Fäustchen lachen. *b)* *(statt salvere = χαίρειν) als Begrüßungsformel, Musa refer Celso gaudere etc. s. refero 6). 2) Etw. lieben, -gern haben, -sehen, -hören, scaena gaudens miraculis, *Liv.*; *Phoebo; *cognomine; *frugibus; *silvâ; *praenomine molles auriculae; *bracchia gaudentia loris; †stilus secreto. Dav. **gaudium,** ii, *n.* 1) die Freude (im Herzen, die innere u. lebhaftere Freude, die man empfindet; vgl. laetitia), g. atque laetitia; saltus superati über ꝛc.; †quod g. consurgendi; gaudio lacrimare, triumphare; gaudiis exsultare, (*Q. Cic.*) gaudio exsilire; *pl.* insbes. Aeußerungen der Freude, feminarum g. insignia erant et luctus; (*Sall.*) g. atque laetitiam agitare, luctus atque gaudia agitabantur; auch der Genuß, den man hat, bes. v. sinnlichen Freuden, Genüssen, gaudia corporis, Wollüste; pestiferum hinc abstulit g.; *impermissa; *g. ferre, *capere; *personif., mala mentis; der Gegenstand der Freude, Liebling, Freude, Lust, Wonne, *tua, sua; *heredis tui; *dum sequeris Clytium, nova g.; *falsis attingere gaudia palmis; †gaudia felicium; †gaudium reportare parentibus.
gaulus, i, *m.* [γαῦλος] ein Schöpfeimer, einm. *Plaut. Rud.* 5, 2, 32.
Gaurus, i, *m.* Berg in Campanien.
gausăpĕ, is, *n.* [γαυσάπης] ein dickes wollenes Zeug, Fries, bes. als Wischtuch, *Hor.*
1. **gaza,** ae, *f.* [pers. Wort] die Schatzkammer u. die aufbewahrten Schätze, Kleinodien, der Schatz des persischen Königs u. eines Königs, Fürsten überh., Macedonum, Hieronis; regia; in hujus; urbis, *Curt.*; *†*pl.*, Schätze, Vermögen überh.; **sing.* Vorrath, Kost, agrestis.
2. **Gaza,** ae, *f.* Stadt in Palästina, *Curt.*
Gĕla, ae, *f.* [Γέλα] Stadt u. **Gĕlas** [Γέλας], ae, (*Verg.*) ā, *m.* Fluß in Sicilien, *Verg. Ov.* Dav. 1) ***Gĕlōus** [Γελῷος], *adj.* 2) **Gĕlenses,** *subst.*
gĕlĭdē, *adv.* [gelidus] nur *tp.* mit kalter Ruhe, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 171. — **gĕlĭdus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [gelu] eiskalt, sehr kalt (vgl. frigidus), aqua; **subst.* **gelida,** ae, *f.* (*sc.* aqua); loca; Lirem multo gelidiorem; fontium perennitates; *nox; *umor = Eis; *December; *foci nie angezündet; *tyrannus (v. Boreas); **tp.* v. dem durch den Tod, durch Furcht od. dgl. Erstarrten, od. v. dem, was Jmd. erstarren macht, eisig, starr, sanguis (eines Greises); mors; tremor; horror; terror; timor; pallor; tardante senecta.
Gĕlōni, ōrum, *m.* [Γελωνοί] eine scythische od. sarmatische Völkerschaft um den Borysthenes, auch *sing.*, *Verg. Hor.*
Gĕlōus s. Gela 1).
gĕlū, *n.* (gew. nur *abl. sing.*) die Eiskälte, die Kälte auf dem Gefrierpunkt, der Frost (vgl. frigus), gefrornes Wasser, das Eis (vgl. glacies), gelu rigere; *rura gelu claudit hiems; *hiems adoperta gelu; †gelu astringere nivem in Eis verwandeln; †nives gelu constrictae zu Eis gefrorene; *Erstarrung, v. Alter.
gemĕbundus, *adj.* [gemo] seufzend, sich dem Seufzen hingebend, einm. *Ov. met.* 14, 188. *Merkel.*
***gĕmellĭpăra,** ae, *f.* [gemellus-pario] die Zwillinge gebärende (Latona). — **gĕmellus,** *adj.*

[*dem.* v. geminus] *doppelt der Geburt nach, v. Zwillingen, fratres; **subst. m.* der Zwillingsbruder, *pl.*, Zwillinge, Zwillingsgeschwister; cetera paene g. fraternis animis; *v. Thieren; *tp.* legio aus zwei Legionen gebildete, einm. *Caes. b. c.* 3, 4, 1.; *wie Zwillinge ähnlich, gleich, nequitiâ et nugis pravorum et amore.

gĕmĭnātio, ōnis, *f.* [gemino] (selt.) die Verdoppelung, verborum. — **gĕmĭno,** 1. [geminus] 1) verdoppeln, verzweifachen, geminatus sol; ita geminata urbe, nachdem Rom so eine Doppelstadt geworden war, *Liv.* 1, 13, 5.; ita geminatis manipulis, *Liv.* 1, 52, 6. u. Weißenborn z. d. St.; adeo prope geminata cacumina eorum montium (die Berge mit ihrem Doppelgipfel) sunt, *Liv.* 36, 24.; geminata verba unmittelbar nach einander wiederholt vermittelst ἐπίζευξις; victoria; *plausum, *honorem; *pericula ponto; *mortis causas saevo vulnere; *Corybantes aera zusammenschlagen. 2) zusammenpaaren, paaren, vereinigen, †castra legionum; *serpentes avibus, tigribus agni geminantur paaren sich mit ꝛc.

1. **gĕmĭnus,** *adj.* [γαμέω] 1) der Geburt nach doppelt, Zwillings=, g. fratres; gemini, Zwillinge; (*Plaut.*) g. frater, frater germanus g., hic ejus g. est frater — ac geminissimus (zur Bewirkung komischen Effects), *Plaut. Pers.* 5, 2, 49.; *pueri; *proles; *Castor, *Pollux, Castor u. P.; *ovum d. i. Helena, die der Sage nach mit Pollux aus dem einen Ei der Leda hervorging; *Gratia cum g. sororibus. 2) überh. doppelt, zweifach, beide (doch so, daß der Begriff der paarweisen Verbindung u. der Gleichheit der vorherrschende bleibt; vgl. duplex), ex unis mihi g. fecisti nuptias, *Ter.*; lumen; *portae; *pes; *pedes; *nares; *acies; *sidus, das Sternenpaar; *parentes, Teucer u. Dardanus; *videre solem g. doppelt sehen; †g. mortis, funerum vulnere (vgl. Benecke zu *Just.* 12, 10, 2.). Hierv. *a*) *Chiron doppeltgestaltet; *Cecrops halb Grieche, halb Aegyptier. *b*) *tp.* sehr ähnlich, ganz gleich, audaciâ; g. et simillimus nequitiâ; quae (memoria) est g. literaturae (eine zweite Buchstabenschrift) quodammodo; illud g. consiliis Catilinae et Lentuli.

2. **Geminus** s. Servilius I) 6).

gĕmĭtus, us (i, *Plaut. Aul.* 4, 9, 11.), *m.* [gemo] 1) das Seufzen, Gestöhn, der Seufzer, morientium; g. fit; vulnerum durch die Wunden veranlaßt, *Liv.* 22, 5, 4.; *g. de pectore ducere od. edere; *g. dare a pectore imo od. petere de alto corde, tief aufseufzen; *extremos g. ciere; *ingentem g. ad sidera tollere; in gemitu Italiae; *†*pl.*; *g. iraeque leonum; *Schmerz, Betrübniß. 2) *v. Sachen, das Dröhnen, Getöse, tellus, cavernae dedere gemitum; pelagi; plaga facit gemitus.

gemma, ae, *f.* [v. geno = gigno] 1) die Knospe, das Auge an einer Pflanze, z. B. v. einem Weinstocke, ineunte vere exsistit ea quae g. dicitur. 2) der Edelstein, (der geschnittene v. durchsichtigem Stoffe; vgl. lapis, margarita), der Juwel, die Gemme, g. aut margarita. Hierv. *a*) *ein aus Edelsteinen gemachter Gegenstand, z. B. ein Becher, bibere gemmâ. *b*) *†ein Siegelring, imprimere g.; gemmâ signari. *c*) *eine Perle. *d*) *die Augen des Pfauenschweifes. Dav. *A*) **gemmātus,** *adj.* mit Edelsteinen besetzt, *Liv. Ov. Suet.* *B*) **gemmeus,** *adj.* 1) aus Edelsteinen, trulla. 2) mit Edelsteinen besetzt, *juga; insbes. wie Juwelen glänzend od. schimmernd, †Euripus; †prata; *pictis plumis g. cauda (pavonis).

gemmĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [gemma-fero] Edelsteine mit sich führend, *mare reich an Perlen [vgl. gemma 2) *c*)].

gemmo, 1. [gemma] 1) Knospen=, Augen hervortreiben, =ansetzen, vites. 2) †gemmans, mit Edelsteinen besetzt, scaeptra.

gĕmo, ui, ĭtum, 3. 1) *intrans.* *a*) stöhnen, seufzen (meist als willkürlicher Klagelaut, um der beklommenen Brust Luft zu machen; vgl. suspiro), cum diu occulte suspirassent, postea jam g. coeperunt; (Philoctetae) concedendum est gementi; desiderio alcjs; *multa sehr; *pressi jugo juvenci; *noctua ächzt, krächzt; *turtur ab ulmo girrt. *b*) v. leblosen Gegenständen, dröhnen, sausen, brausen, knacken, knarren, *antrum; *fenestra; *cumba; *mare; *navis; *malus; *antennae; *plaustris gementibus; *†gubernacula. 2) *trans.* Etw. od. Jmd. beseufzen, haec boni; virtutem; *Ityn flebiliter; *ignominiam; *casum amici; *m. *acc. c. inf.*, sulphura contemni vicus; paucis ostendi (*sc.* te); hic status una voce omnium gemitur.

Gĕmōniae, ārum, *f.* (*sc.* scalae) eine zum Tiber führende (vielleicht natürliche) Treppe am Abhange des Aventinischen Hügels in Rom, zu welchem in der Kaiserzeit die Leichname Hingerichteter od. Ermordeter geschleift u. dann in den Tiber geworfen wurden, *Tac. Suet.*

gĕna, ae, *f.* (*Suet.*; gew. *pl.*) 1) die Wange (eigtl. der obere Theil derselben, unterhalb der Augen; mit ästhetischem Nebenbegriff bes. b. Dichtern; vgl. māla). 2) *die Augenhöhle, *die Augen.

Gĕnăbum etc. s. Cenabum etc.

Gĕnauni, ōrum, *m.* [Γεναῦνοι] rätische Völkerschaft, *Hor.*

Genăva (nicht Geneva), ae, *f.* Stadt der Allobroger an der Grenze der Helvetier, j. Genf.

gĕneālŏgus, i, *m.* [γενεαλόγος] (selt.) der Verfasser eines Geschlechtsregisters, der Genealog.

gĕnĕr, ĕri, *m.* 1) der Schwiegersohn, Eidam. 2) uneigtl., *a*) *der Verlobte od. Geliebte der Tochter. *b*) (selt.) der Schwestermann, Schwager, *Nep. Paus.* 1, 2. *Just.* 18, 4, 8. *c*) (*Tac.*) der Mann der Enkelin od. Urenkelin.

gĕnĕrālis, e, *adj.* [genus] 1) zum Geschlecht=, zur Gattung gehörig, Geschlechts=, Gattungs=. 2) allgemein (Ggs. singuli), quaestio; decorum. Dav. **gĕnĕrālĭtĕr,** *adv.* (selt.) im Allgemeinen, überhaupt, definire; quaedam annotasse.

gĕnĕrātim, *adv.* [genus] 1) nach Gattungen, =Classen, nach Stämmen, =Völkerschaften, illa artificiose digesta g. (unter Hauptabschnitte od. Capitel) componere; Caesar omnibus g. gratias egit; *proprios g. discite cultus. 2) überhaupt, im Allgemeinen, de ceteris civium Romanorum suppliciis singillatim potius quam g. atque universe loqui.

gĕnĕrātor, ōris, *m.* [genero] der Erzeuger, Schöpfer, nosse g. (Stammväter) suos; *Acragas magnorum g. equorum. — **gĕnĕro,** 1. [genus] zeugen, erzeugen, dav. erschaffen, hervorbringen (in eigentlicher Bedeutung bes. v.

Manne; vgl. creo, gigno, pario; es ist ein mehr gewähltes, dem höheren Stile angehöriges Wort als jene u. bezeichnet das Erzeugen als großartigen, gottähnlichen Act), deus hominem; ita generati a natura sumus, ut etc.; quemadmodum quisque generatus fuerit; semina unde essent orta, generata, concreta; exemplum generatum; ab origine ultima stirpis Romanae generatus; qui esset Herculis stirpe generatus; *unde nil majus generatur ipso; *Tros est generatus ab illo; *quale portentum nec Jubae tellus etc.; *generandi gloria mellis; *aliam ex alia generando suffice prolem; †terra animalia; †arbor ex radice generata; v. geistigem Schaffen, erzeugen, hervorbringen, (versus) plane quasi a cogitante atque generante exaratos, *Suet. Ner.* 52.

gĕnĕrōsius, *adv. comp.* [generosus] hochherziger, heldenmüthiger, einm. *Hor. carm.* 1, 37, 21. — **gĕnĕrōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [genus] 1) edel v. Geburt, adelig, pater ejus g. fuit; fortissimum quemque generosissimum existimo; praeoptare equitis Romani filiam generosarum nuptiis; generosus, ut ita dicam, ortus amicitiae; *hic generosior descendat in campum petitor; *Maeoniâ domo; *g. (ahnenreiche) per atria; auch v. edler Race od. Art, vortrefflich, edel, forma dicendi; *vinum; *testa (Schalthier); *pecus; *insula metallis; *palmite colles; *pruna; *flos. Dah. was durch edle Abkunft bedingt ist, als Erbtheil derselben u. angestammt erscheint (vgl. ingenuus, liberalis; Seyffert zu *Cic. Lael.* 9, 29. S. 201 f.), id quod natura ipsa et quaedam g. virtus statim respuit; splendidam quandam rationem dicendi tenet voce, motu, formâ etiam magnificâ et g. quodammodo, Stimme &c., verrathen den gebornen Edelmann, haben ein ursprünglich nobles Gepräge, tragen den Stempel des angebornen Adels. 2) *tp.* v. edler Gesinnung, edel, edelmüthig, hochherzig, animus; condiscipuli.

†gĕnĕsis, is, *f.* [γένεσις] die Nativität, Constellation.

gĕnĕtīvus (nicht genit.; s. Br. S. 39.), *adj.* [gigno] 1) v. der Geburt herrührend, angeboren, *imago; *nomina, Stamm-, Geschlechtsnamen; †nota, Muttermal. 2) †in der Grammatik, (casus) g., der Genetiv.

gĕnĕtrix (nicht genitrix), īcis, *f.* [gigno] 1) die Zeugerin, Mutter, *Aeneadûm Stammmutter; *magna deûm, Cybele; †Venus. 2) *tp.* die Erzeugerin, *Ceres frugum; †velut g. virtutum frugalitatem.

Geneva s. Genava.

gĕniālis, e, *adj.* [genius] 1) zum Genius gehörig, dem Genius heilig, hochzeitlich, ehelich (s. genius), torus, lectus, das Braut-, Ehebett; *praeda, junge Mädchen, die geraubt werden, um zu Ehefrauen gemacht zu werden. 2) *ergötzlich, wonnevoll, fröhlich, festlich, festum; hiems; rus; uva; platanus; serta (beim Weintrinken). Dav. ***gĕnĭālĭtĕr,** *adv.* (selt.) ergötzlich, fröhlich, heiter.

gĕnĭcŭlātus, *adj.* [geniculum] mit Knoten versehen, knotig, culmus.

gĕnista, ae, *f.* die Pflanze Genst, Ginster, *Verg.*

gĕnĭtālis, e, *adj.* [geno = gigno] zur Zeugung od. Geburt gehörig, zeugend, erzeugend, befruchtend, †vis; *semina; *corpora; *arvum; *membra, †bl. genitalia, Geburtstheile; †dies, Geburtstag; **subst.* als Beiname der Diana. — **gĕnĭtīvus** s. genetivus.

gĕnĭtor, ōris, *m.* [geno = gigno] 1) der Erzeuger, Vater, nihil ab optimo et praestantissimo g. melius procreatum; *Saturnius; deûm (v. Jupiter); *v. Vater des Aeneas; *profundi u. bl. g. (v. Neptun). 2) **tp.* der Schöpfer, Urheber, usus, der schaffende Sprachgebrauch. — **gĕnĭtrix** s. genetrix. — **gĕnĭtūra,** ae, *f.* [gigno] (spätl.) die Constellation bei der Geburt, die Nativität.

gĕnius, ii, *m.* [geno = gigno, γίγνομαι] 1) (eigtl. der Leben erzeugende) nach dem röm. Volksglauben ein geistiges (göttliches) Wesen, das als ein zweites geistiges Ich neben dem körperlichen (ein geistiger Doppelgänger) bes. den Menschen, namentlich alles, was die Familie betraf, doch auch z. B. Orte, Staaten (loci, *Verg.*; genio majores hostiae caesae dem Schutzgeiste der Stadt Rom), v. Anfang des Lebens, welches es als eine Personification des zeugenden Princips hervorrief, bis zu dessen Ende begleitete (wonach es zum Reiche des Lichts zurückkehrte od. als Lar fortlebte u. schützend fortwirkte) u. des Menschen Freuden u. Sorgen theilte, *Hor. ep.* 2, 2, 187 ff. Man bat od. beschwor Jmd. u. schwor bei seinem eignen Genius u. bei dem geachteter u. theurer Personen (*Hor. ep.* 1, 7, 94 f.), Sklaven bei dem Genius ihres Herrn, Unterthanen bei dem des Fürsten, an Festtagen versöhnte man den Genius durch Blumen u. Wein, g. piare floribus et vino, g. placari (coepit) vino diurno festis diebus, *Hor.* Dem Genius war froher Lebensgenuß ebenso erwünscht als dem Menschen selbst, an dessen fröhliche Existenz seine eigene gebunden war; deßwegen sagte man: indulgere (bona multa facere) genio = sich gütlich thun, sich das Leben durch frohen Genuß erheitern; dag. defraudare g. suum, belligerare cum g. suo, sich selbst das Nöthige versagen, sich allen Lebensgenuß verkümmern, *Com.*; (*Hor.*) genium curare vino, sich gütlich thun m. W.; (*Ov.*) December geniis acceptus (weil man in den Wintermonaten sich gütlich that); g. suum propitiare, sich selbst, nicht der Gunst Anderer, bes. der Fürsten, Alles verdanken, *Tac. dial.* 9. 2) *tp.* der Gastgeber v. Seiten eines Schmarozers, *Plaut.*

gĕno s. gigno. — **gens,** tis, *f.* [geno = gigno] 1) im engern Sinne, ein Verein mehrerer, durch ein gemeinschaftliches nomen gentile, durch gemeinschaftliche Herkunft, Stamm u. besondere Religionsgebräuche verbundener Familien zu Rom (ursprünglich nur v. Patriciern), ein Geschlecht (also ein politischer Begriff; vgl. genus, stirps), Tarquiniorum, häufiger Julia, Cornelia etc.; homo g. patriciae; (*Hor.*) sine gente, ahnenlos = libertinus. Hierv. *a*) patres majorum g. v. den ältern Senatoren abstammend, minorum g. deren Familien erst durch den Tarquinius Priscus in den Senat gelangt waren; dav. übertr., dii minorum g., die Götter zweiten Ranges, qui quasi majorum g. est Stoicus. *b*) *Abkömmling, heroes, Aeneas g. deûm. *c*) (poet. u. spät.) v. Thieren, die Art, Gattung, *vasti g. umida ponti. 2) der Volksstamm, die Völkerschaft (mit Rücksicht auf den gemeinschaftlichen Ursprung u. die gemeinsame Sprache, als Inbegriff mehrerer kleiner, einen gemeinsamen Stammnamen führen-

der Völker; vgl. populus, natio), nur bisw. = natio, Sueborum longe maxima Germanorum omnium; ex gente et numero Germanorum; exterae nationes et g.; Allobrogum; Aequorum magna; jus gentium s. 1. jus 1); häufig ubi, ubicumque, longe, (*Ter.*) nusquam gentium wo rc. in aller=, =in der Welt; (*Ter.*) minime gentium, ganz u. gar nicht, bei Leibe nicht; (*Tac.*) gentes, Barbaren, Ausländer; im weitesten Sinne (selt.) = genus, Geschlecht, humana, *Cic. fin.* 5, 23, 65. *Hor. carm.* 1, 3, 26. 12, 49., prisca mortalium, *Hor. epod.* 2, 2.; (selt.) quae g. (Gomphi) — legatos miserat; ejus g. cives; (selt.) die Landschaft (δῆμος), Cataonia, quae g. jacet supra Ciliciam; ipsum in eam g. iturum; *minores Italiam dixisse ducis de nomine g. Dav. *A*) **gentĭcus,** *adj.* (selt.) einer Nation eigen, national, mos, *Tac.* *B*) **gentīlĭcius** (nicht gentilit.), *adj.* zu einem Geschlechte gehörig, Geschlechts=, sacrificia; sacra; †nomen. *C*) **gentīlis,** e, *adj.* 1) [nach gens 1)] zu demselben Geschlechte gehörig, nomen; *manus v. den Fabiern, die gegen Veji zogen; †stemma; *subst.* Geschlechtsverwandter, tuus; mei; gentiles deorum. 2) [nach gens 2)] (*Tac.*) zu demselben Volke gehörig, national, landsmännisch, vaterländisch, solum; religio. Dav. **gentīlĭtas,** ātis, *f.* die Geschlechtsverwandtschaft; auch im *pl.* — **gentīlĭtius** s. gentilicius.

gĕnū, ūs, *n.* (*pl.* genua zweisilb.) [γόνυ] das Knie, accidere genibus alcjs; †se ad genua projicere; †provolvi, †advolvi genibus alcjs; †ad genua admittere zum Fußfall; *†genua ponere, †summittere alcui; *genuum orbis, die Kniescheibe; *†genua inclinare; *Phraates genibus minor s. parvus *d*); *als Sitz der Körper= od. Lebenskraft, dum g. virent.

Gĕnua, ae, *f.* Stadt in Ligurien, auch j. Genua.

gĕnuālia, ium, *n.* [genu] das Knieband, einm. *Ov. met.* 10, 593.

1. **gĕnuīnus,** *adj.* [geno] (selt. in class. Prosa) angeboren, natürlich, virtutes, *Cic. r. p.* 2, 15.

2. **gĕnuīnus,** *adj.* [gena] zu den Wangen=, Backen gehörig, Wangen=, Backen=, dentes.

gĕnus, ĕris, *m.* [γένος] 1) das Geschlecht (als eine natürliche Verbindung v. Individuen, welche durch ihre gemeinschaftliche Beschaffenheit zu einer Klasse v. Wesen gehören; vgl. gens, stirps), Stamm, die Abstammung, Herkunft u. dgl., humanum, Romanum; natus regio, nobili g.; genere primus; auctores g. mei Stammältern, Ahnen; propter ignorationem stirpis et g. ihrer Familie u. ihres Blutes; (*Just.*) g. facere fortpflanzen; *ducere g. (abstammen) ab alqo; *quaero patriam et g. Hendiadys = das Land der Väter u. unseres Ahnherrn; insbes. *hohe, edle Geburt, Adel, et g. et virtus; et g. et formam regina Pecunia donat; et g. et nomen; *niedere Herkunft, fortuna non mutat g.; Volksstamm, Numidarum, Hispani, Italici generis, quo g., *Liv.*; ejusdem g. equites, *Curt.*; v. Thieren, Race, varia g. bestiarum; *genus piscium; *pavidum, *inerme; *utrumque; *redire ad proprium g. zu ihres Gleichen; auch männliches u. weibliches Geschlecht, virorum, muliebre; der Ab=, Nachkömmling, *deorum; *Iapeti, Prometheus; *Adrasti, Diomedes; *Valeri; *ab alto demissum Aenea; *Ischomache Lapithae g. heroïnae; g. se Scytharum esse, quae et ipsa g. Aeacidarum erat, *Just.* 2) die Gattung, Klasse, Art, Sorte, Gesammtheit überh., hominum; armorum; telorum; cujusque g. homines; hostis hujus g.; amici, cujus g. penuria est; rarum g.! Et quidem omnia praeclara rara, nec quidquam difficilius quam reperire, quod sit omni ex parte in suo g. perfectum; *vatum Zunft; (verächtlich) *hoc g. (Gesindel) omne; *spectatorum lepidum g. (ein spaßhaftes Völkchen) est; *cultusque genusque (die Menschen) locorum; ejusmodi genera obsonii; in exercitationum generibus; *stultitiae; *tragicae Camenae; *diversum; pauca ejusdem g. Inhalts; ejusdem g. (dergleichen) complura; conventus is qui ex variis g. (aus verschiedenen Menschengattungen, aus Leuten verschiedener politischer Gesinnung) constaret; Atticorum; auch Gattungsbegriff; allgemeiner Fall, Princip, genera partium generumve partes, Gattungs= od. Unterbegriffe; de finitio genere (durch od. aus dem Gattungsbegriff) declaratur; de ipso universo g. infinita quaestio est, num etc. Nulla denique est causa, in qua id quod in judicium venit, reorum personis ac non g. ipsorum universa dubitatione quaeratur nach der Gesammtfrage des allgemeinen Falls, principiell; argumenta et criminum et defensionis revocentur oportet ad g. et ad naturam universam; omnia a tempore atque homine ad communes rerum et g. summas revolventur; ad generum universas quaestiones referuntur (causae); vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 2, 31, 134. 135. 136. Nägelsb. lat. Stil. S. 214 f. 3) Art, Art u. Weise, Beschaffenheit, Verhältniß u. dgl., vitae; (*Hor.*) inter hoc g. vitae (in solchen Verhältnissen) versari, ubi etc.; aetatis degendae; orationis; pugnae; poenae; elaborare in utroque g. in beiden Fächern; de toto hoc g., v. dieser Sache überh.; dicendi, Art des Vortrages, der Stil, die Sprache; (*Hor.*) scribendi; (*Nep.*) hoc g. scripturae; im Zshg. bl. g statt genus dicendi poëticum, einm. *Quint.* 10, 1, 28.; g. belli (die Art, Beschaffenheit des Krieges) hoc est; malefici g. animalia; aliquid id genus scribere; quod g. virtus est v. welcher Art, dergleichen; quo in g. sperare videor Scipionis et Laelii amicitiam notam posteritati fore als eine von dieser Art nun, als eine solche nun rc. (zu unterscheiden v. quo in g., wovon sogleich); cujus g. (v. dieser Art Leuten) cum magnus numerus esset; ab eo g. celebratus auctusque erat; genere hujus operis durch die eigenthümliche Beschaffenheit, =Anlage, *Curt.* 5, 1, 35.; in omni g., in hoc, in isto, in eo, quo in g., alqo in g., in jeder, dieser rc. Beziehung, =Hinsicht; in omni g. vitae Lage des Lebens; genere, qualitativ, aestimatio virtutis g., non crescendo valet; quae g., non numero cernerentur; ea aestimatio g. valet, non magnitudine; insbes. die Dichtungsart, *Phaedr.* 2. *prol.* v. 1.

Gĕnūsus, i, *m.* Fluß in Illyrien, j. Iskumi.

geŏgrăphia, ae, *f.* [γεωγραφία] die Erdbeschreibung, Geographie, einm. *Cic. Att.* 2, 4, 3.

geōmĕtres, ae, *m.* [γεωμέτρης] der Feldmesser, Geometer. — **geōmĕtria,** ae, *f.* [γεωμετρία] die Feldmeßkunst, Geometrie. — **geōmĕtrĭcus,** *adj.* [γεωμετρικός] zur Feldmeßkunst gehörig, geometrisch; *subst.* **-trica,** ōrum, *n.* geometrische Lehren.

Gĕraestĭcus portus, ein Hafen in Jonien.
Gĕraestus, i, *f.* [Γέραιστος] Stadt auf Euböa.
Gergŏvia, ae, *f.* Stadt der Arverner im aquitanischen Gallien.
Germălus (Cerm.), i, *m.* ein kleines Gebiet der Stadt Rom am unteren Theile des palatinischen Hügels.
germānē, *adv.* [germanus 2)] aufrichtig, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 15, 2.
Germāni, ōrum, *m.* die Germanen, großer u. mächtiger Volksstamm im heutigen Deutschland ꝛc. (zwischen dem Rheine, der Donau, der Weichsel u. dem Meere). Dav. 1) **Germānia**, ae, *f.* das Land der Germanen; *pl.* (*Tac.*) Ober= u. Niedergermanien. 2) **Germānĭcus**, *a*) *adj.* germanisch. *b*) als *nom. pr.* Beiname mehrerer, über die Germanen siegender Feldherrn, bes. des Sohnes des Drusus Claudius Nero, Bruders des Tiberius u. Stiefsohns des August; auch (*Quint.* 10, 1, 91.) des Kaiser Domitian u. Anderer. Dav. (spät.) **Germānĭciānus**, *adj.*, exercitus die in Germanien stehen.
germānĭtas, ātis, *f.* [germanus 2) *a*)] 1) die Verbindung zwischen Geschwistern, die Brüderschaft od. Schwesterschaft, moveat te memoria germanitatis. 2) *tp.* die nahe Verwandtschaft zwischen Städten, die Colonieen einer Mutterstadt sind.
germānus, *adj.* m. *sup.* [germen] 1) v. Geschwistern, die dieselben Eltern (oder doch denselben Vater) haben, leiblich, recht, frater, soror. Hierv. *subst.* **-nus**, i, *m.* u. **-na**, ae, *f.* der leibliche Bruder, die leibliche Schwester, *Ter. Verg. Ov.*; v. Thieren (vorcl.), ejus (arietis). 2) *tp. a*) leibliche Geschwister betreffend, brüderlich od. schwesterlich, in g. modum, *Plaut.*; *caedes; (*Just.*) sic fratres quasi et g. casibus exsules etc. *b*) ächt, wahr, wirklich, leibhaftig, illi veteres et g. Campani; justitia; patria; ironia, eine pure Ironie; hos g. hujus artis (dicendi) magistros, die Rhetoren v. reinstem Wasser, ex professo; germanissimus Stoicus.
germĕn, ĭnis, *n.* [v. geno u. Suffix men, st. genmen] 1) Keim, Sproß, Knospe, Auge v. Pflanzen, *Verg.* 2) der Sprößling, Abkömmling, *generosum; (spät.) servile.
Germinii, ōrum, *m.* ein Küstenvolk in Epirus, einm. *Caes. b. c.* 3, 6, 3. u. Kraner z. d. St.
germĭno, 1. [germen] hervorsprossen, termes olivae, *Hor.*
1. gĕro, gessi, gestum, 3. 1) eigtl. tragen (Etw. an od. mit sich tragen als Eigenthum, also ein innerliches Verhältniß des Trägers zu dem Getragenen bezeichnend; vgl. fero, porto, veho), spolia ducis hostium caesi suspensa fabricato ad id apte ferculo; trigemina spolia prae se; galeam venatoriam in capite; clavam dextra manu; vestem; hastam; quibus (telis) aut corpora transfixa aut praegravata inhaerentibus scuta g., *Liv.* 7, 23, 9. u. Weißenborn z. d. St.; *collo (vom Halse herabhängend) fortiter arma; *virginis os habitumque et virginis arma; *vulnera; *serta; *vincla; *cornua; *distentius uber; *centum oculos; *lumen unum media fronte; *quos India lucos; *g. (führen, enthalten) querelas, *jocos etc. (v. Weinkrug); †effigiem alcjs rei, Etw. vorstellen; auch wohin tragen, =schaffen, herbeischaffen, saxa, tela in muros; cum pro se quisque gereret *sc.* terram; *canistra; *epulas ipsa ministra (als Dienerin); prägn., *hervorbringen, zeugen, tragen (was Etw. an sich od. im Innern trägt, gleichsam im Schooße birgt), platani malos; terra viros, urbes, silvas, arbores u. dgl. 2) *tp. a*) gleichsam vor sich voraus=, =hertragen, das Zeichen v. Etw. an sich tragen, an den Tag legen, zeigen, vorstellen, α) prae se alqd [vgl. prae II) 1)], affectionis ratio perspicuam conjecturam; quod quandam utilitatem; †v. Personen, animum altum et erectum. β) personam alcjs g., die Person Jmds. vorstellen, die Rolle Jmds. spielen, Jmd. repräsentiren, civitatis, quam personam; dah. †g. alqm, sich benehmen wie Jmd., Jmds. Rolle spielen, heredem regni, regem (vgl. Benecke zu *Just.* 32, 3, 1.). γ) se g. in Prosa nur m. *adv.* od. adverbialem Ausdruck, eigtl. seine eigene Rolle irgend wie spielen = sich aufführen= =benehmen, =verhalten od. halten, honeste; excellentius, eine hervorragendere Stellung einnehmen; sic; pro cive; hoc, quo modo; (*Liv.*) medium = in medio (neutral); *dis minorem te; rem et se, *Hor. ep.* 1, 8, 13., seque et exercitum more majorum gereret, me vosque in omnibus rebus juxta geram, *Sall. Jug.* 55, 1. 85, 47. [an welchen Stellen gero in Bezug auf rem, exercitum u. vosque nach *c*) zu erklären ist]. *b*) an sich od. in sich tragen, =haben, =hegen, =nähren u. dgl., quantum decoris corpore et vultu geris! *Phaedr.*; in dextris vestris jam libertatem, opem, spem futuri temporis, *Curt.* [vgl. porto 2)]; similitudinem quandam speciemque sapientium; animum, animos g. s. animus II) 2) *b*) u. *c*); nec unus in te ego hos animos gessi, *Liv.*; animum invictum, fortem, adeo infractos animos, ut; ad cetera quae levia sunt, parem animum; hominis figurâ (bei ꝛc.) immanitatem beluae, *Cic. off.* 3, 20, 20.; *animum curamque virilem; id consilii animique habiturus sum, quod vos geritis; muliebres inimicitias; veteres inimicitias cum Caesare; odium in alqm; (*Com.*) iras; *curam pro alqo; aliter atque animo g. es im Herzen trug, er gesinnt war; ceteram pro victis (wie es bei Besiegten der Fall ist) fortunam; auch davon tragen, mit sich führen, *nomen decusque; †fortitudinis praemia. *c*) eine Thätigkeit, Handlung, Geschäft ausüben, ausführen, vollziehen, vollführen, verrichten, verwalten, leiten, führen, besorgen u. dgl. (so jedoch, daß die Thätigkeit ꝛc. ursprünglich mehr als ein Zustand gedacht wurde, in welchem Jmd. sich befindet u. begriffen ist, den er gleichsam an u. mit sich trägt), *pass.* vorgehen, geschehen, negotium od. rem bene, prospere, praeclare, male, sein Hauswesen, Vermögen, seine Geschäfte gut, schlecht verwalten, auch bei Processen um Mein u. Dein, tu tuum negotium gessisti bene hast ein gut Geschäft gemacht; dag. im Kriege, glücklich od. unglücklich kämpfen, auch negotium, rem bene, einen Schlag=, =Coup ausführen, rem, res (v. Feldherrn) das Commando führen, commandiren; rem et se, seque et exercitum etc. s. γ); negotii gerentes, bene negotii gerentes, Geschäftsleute, gute G.; rei male gerentes, *Plaut.*; res magnas; gladiis res geri coepta est, die Schwerter sollten nun entscheiden; *rem, eine That (im Krieg) vollbringen; post r. gestam nach Ausführung dieser That, =dieses

Streichs, *Nep.*; *res, Schlachten gewinnen; *proelia, liefern; absol., spes gerendi etw. Bedeutendes auszurichten, g. quam fieri tempore posterius est; dum haec, dum haec in colloquio, quae in castris geruntur; quid rei gereretur, res quemadmodum gesta sit; his rebus gestis; (*Nep.*) his de rebus si quid geri volueris daß Etw. hierin gethan werde; *digna intus geri s. intus 2); res gesta, Vorfall, Ereigniß, häufiger *pl.*, alcjs, Thaten, bes. Kriegsthaten, u. als Eine zu lösende Aufgabe betrachtet; †magnopere res gestae; commentarios rerum g. Galliae eigtl. die Gallien angehören = in G., Alexandriae, *Hirt. b. G. praef.* §. 2.; auch *subst. n.* gesta, ōrum; bellum g., Krieg führen, im Kriegszustand sein, theils v. Feldherrn, welcher die Kriegsoperationen leitet, theils v. einem Volke od. Fürsten, in Krieg liegen, cum alqo, adversus, in alqm; v. offenen Ausbruch der Feindschaft, cum eo bellum g., quicum familiariter vixeris; auch nusquam acie congresso hoste cum agris magis quam cum hominibus urendo populandoque bella g., *Liv.* 7,22,4.; mittelst Zeugma, pacem an bellum, *Sall. Jug.* 46, 8., bella viri pacemque g., quis bella gerenda, seu pacem seu bella, *Verg. Aen.* 7, 444. 9, 279. (vgl. Zpt. §. 775.); rem publicam (v. Feldherrn, Soldaten), den Krieg für den Staat führen, für den Staat fechten (feliciter, prospere, egregie u. dgl.), aber auch res, rem publicam, öffentliche Angelegenheiten=, den Staat verwalten, =leiten, =besorgen, res auch Geschäfte überh., a rebus gerendis abstrahit senectus? quibus? an iis quae juventute geruntur et viribus? rem publicam bene, pulcherrime, bene atque decore, s. Kritz zu *Sall. Jug.* 100, 5. S. 537.; magistratum; honores; potestatem; imperium; comitia, †censum halten; morem alcui s. mos 1) *a*). 3) (selt.) v. der Zeit, hin=, zubringen, verleben, (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) aetatem cum alqo; †primae adulescentiae tempus tantâ inopiâ, ut etc.; dah. †annum gerens aetatis (stehend in dem Alter) sexagesimum ac nonum.

2. **gĕro**, ōnis, *m.* [1. gero] der Träger (verb. m. foras), einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 1.

Gĕrōnium, ii, *n.* Stadt in Apulien.

gerrae, ārum, *f.* [γέῤῥα] eigtl. geflochtene Ruthen, dav. *tp.* Possen, Lappalien, *Plaut.* Dav. **gerro**, ōnis, *m.* der Possentreiber, einm. *Ter. Heaut.* 5, 4, 10.

gĕrŭlĭ-fĭgŭlus, i, *m.* [1. gero u. fingo] Helfershelfer, Mitschuldiger, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 1, 14.

*†**gĕrŭlus**, i, *m.* [1. gero] der Träger, Lastträger.

Gēryon, ŏnis, *m.* od. ***Gēryŏnes**, ae, *m.* [Γηρυών od. -όνης] ein dreileibiger König auf der Insel Erytheia im gaditanischen Meerbusen, dem Hercules seine Rinder entführte; Geryonis oraculum (bei Patavium), *Suet.*

gestāmĕn, ĭnis, *n.* [gesto] 1) *das Getragene, die Tracht, als Waffen, eine Last, ein Schmuck, clipeus magni g. Abantis; Priami; ista decent g. umeros nostros. 2) (*Tac.*) das Tragende, die Trage, Bahre, sellae, lecticae, auch bl. g., Tragsessel, =bett.

†**gestātio**, ōnis, *f.* [gesto] die Aus=, Lustfahrt, in gestatione; *concr.* der Spazierweg, die Allee u. dgl.

†**gestātor**, ōris, *m.* [gesto] der Träger. Dav. †**gestātōrius**, *adj.* zum Tragen dienend, Trag=, sella.

†**gestĭcŭlātio**, ōnis, *f.* [gesticulor] (selt.) die pantomimische Bewegung, Gesticulation.

†**gestĭcŭlor**, 1. gesticuliren, pantomimisch ausdrücken, carmina; absol.

1. **gestio**, ōnis, *f.* [1. gero] (selt.) die Ausführung, Verrichtung, negotii, *Cic. de inv.* 1, 26, 37.

2. **gestio**, 4. [gestus] (altes *imperf.* gestibant, einm. *Plaut. Asin.* 2, 2, 49.) durch das äußere Benehmen heftige Freude od. leidenschaftliches Verlangen ausdrücken, sich freudig od. verlangend geberden, dah. *a*) vor Freude ausgelassen sein, frohlocken od. vor Freude übermüthig sein, quid gestiam? *Ter.*; laetitiâ, nimia voluptate; gestientes otio; animus gestiens rebus secundis übermüthig durch ꝛc.; laetitiâ efferatur ac g.; laetitia gestiens ausgelassene; †*tp.* libertate dialogorum, sich freier bewegen, ergehen im D. *b*) lebhaft=, heftig verlangen, =wünschen (u. sich voraus auf die Sache freuen; vgl. cupio, opto), m. *inf.*; (*Ter.*) illum mihi in conspectum dari; auch absol., pugni mihi g. (*Plaut.*) die Fäuste jucken mir = ich habe Lust zum Prügeln, aber scapulae verlangen nach Prügeln; nostri animi forensibus negotiis atque urbano opere defessi fühlen das heftigste Verlangen (nämlich nach dem, was gleich folgt, volitare cupiunt vacui cura ac labore); *v. Schwänen, studio lavandi, sich unmäßig tummeln, als wollten sie sich baden.

gestĭto, 1. [*frequent.* v. gesto) (vorcl. u. spät.) oft u. viel an sich tragen, anulum.

gesto, i [*intens.* v. 1. gero] 1) *trans.* tragen, puerum in manibus; caput in pilo; †hastas argento exornatas, spicula auro praefixa g. (zeugmatisch, indem zu spicula vielmehr habebant zu denken ist); †*pass.* sich tragen od. führen lassen, fahren, reiten; *tp.* (*Com.*) alqm in sinu, in oculis = Jmd. sehr lieb haben, animum alcjs genau kennen; (*Plaut.*) als Neuigkeit u. dgl. austragen, hinterbringen, crimina. 2) †*intrans.* (selt.) sich tragen=, sich fahren lassen. — **gestor**, ōris, *m.* [1. gero] der Hinterbringer v. Neuigkeiten, der Austräger, *Plaut.*

gestus, us, *m.* [1. gero] 1) die Art, auf welche man den Körper trägt u. hält, die Haltung, Stellung, Bewegung, corporis, *edendi beim Essen; †avium Schwingen im Flug. 2) die Geberde, Bewegung, namentlich mit den Händen (oft im Ggs. zu motus, der Bewegung des ganzen Körpers); insbes. v. dem kunstmäßigen Geberdenspiele der Schauspieler od. Redner, sowohl im *pl.* als (*collect.*) im *sing.*, agere g.; in gestu peccare; nonnulli g. histrionum; quasi aliquos g. orationis.

Gĕtae, ārum, *m.* [Γέται] thracische Völkerschaft im Norden des Isterflusses; (selt.) *sing.* **Geta**, ae, od. (*auch als *adj.*) **-tes** [Γέτης], ae, *m. Ov.*; Geta, auch als Name eines Sklaven, *Ter.* u. als röm. Beiname; dav. ***Gĕtĭcus**, *adj.* thracisch; ***Gĕtĭcē**, *adv.*

gibba, ae, *f.* (selt.) der Buckel, Höcker, *Suet.* — **gibber**, *adj.* buckelig, höckerig, *Suet.*

Gĭgās, antis, *m.* [Γίγας] (gew. *pl.*) einer der Giganten, myth. Söhne der Gäa u. des Tartaros, ungeheure Riesen mit Schlangenfüßen, die den

Olymp stürmen wollten, aber v. Jupiter durch Blitze getödtet wurden; Gigantum ossa, ungeheure Elephanten u. dgl., *Suet.* Dav. **Gīgantēus,** *adj.* [Γιγάντειος] ora litoris bei Cumä u. Puteoli.

gigno (vorcl. auch geno), gĕnui, gĕnĭtum, 3. [γεννάω, γείνομαι] 1) überh. ein lebendiges Wesen durch Zeugung od. Geburt hervorbringen, zeugen, gebären (sowohl v. Manne als v. Weibe; vgl. pario, genero), Juppiter Herculem ex Alcumena; regis geniti Alexandro, *Curt.* 10, 7, 9.; pater, quantum in se fuit, Thracem me genuit, contra ea mater Atheniensem, *Nep.*; Hecuba Alexandrum; *Caucasus te; liberos; deus animum ex sua mente et divinitate genuit; natura nos ad majora quaedam genuit et conformavit; idem deus urbem hanc gentibus, vos huic urbi genuisse videtur; pisces ova; quae terra gignit; de rebus iis quae gignuntur e terra, *Cic. fin.* 4, 5, 13. u. Madvig z. d. St.; quae in terris gignuntur; collis vestitus oleastro ac murtetis aliisque generibus arborum, quae humi arido atque arenoso gignuntur; ubi crocum gignitur, *Curt.*; sola ea arbor gignitur *sc.* ibi, *Curt.* 9, 10, 11.; *genitus diis, *de sanguine deorum; *Graja ab urbe; *e terra genitam; pelice genitum, *Liv.*; de duobus Fulvia genitis, *Suet.*; absol.; *subst.* gignentia, ium, *n.* erzeugende Naturkräfte, organische Körper, (in diesem Sinn) Geschöpfe, Gewächse, *Sall. Jug.* 93, 4. 79, 6. u. Kritz z. d. St. 2) *tp.* (in gehobener Rede) hervorbringen, schaffen, gründen u. dgl., haec ipsa virtus amicitiam; is eloquendi copiam in hac urbe; qui (dii) utilitates quasque; (*Curt.*) quae (terra)hos genuit; *ludus trepidum certamen et iram, ira truces inimicitias et funebre bellum; in animorum permotione alqa aut gignenda aut sedanda; ἰδέας gigni; natura gigni sensum diligendi, benevolentiae caritatem; odia; gigni ex alqa re.

gilvus, *adj.*, isabellgelb, equi, *Verg.*

gingīva, ae, *f.* das Zahnfleisch, *Ct.*

glăbĕr, *adj.* kahl, glatt, unbehaart, *Plaut.*; insbes. v. jungen Sklaven röm. Wüstlinge, denen man die Haare v. Körper abschaben od. ausraufen ließ, um ihnen ein mädchenhaftes Ansehen zu geben, *Ct. Phaedr.*

Glabrio s. Acilius.

glăciālis, e, *adj.* [glacies] (dicht. u. spät.) eisig, voll Eis, Eis=, hiems; frigus. — **glăcies,** ēi, *f.* das Eis, lubrica, Glatteis; **pl.* Dav. **glăcio,** 1. zu Eis machen, nives, *Hor.*

glădiātor, ōris, *m.* [gladius] ein Fechter in den blutigen Kampfspielen zu Rom, welche ursprüngl. bei Leichenbegängnissen u. Gastmählern, dann aber als öffentliches, dem Volke zur Belustigung gegebenes Schauspiel während der Republik auf dem Forum, nach Erbauung der Amphitheater gew. in diesen aufgeführt wurden. Die Gladiatoren waren Sklaven, Kriegsgefangene od. Verbrecher, bisw. auch Freie, die um einen gewissen Lohn sich dazu vermietheten; als Schimpfwort, Bandit; *pl.*, auch Gladiatorenkämpfe, =spiele, dare, †edere g.; gladiatoribus, bei den Gladiatorenspielen. Dav. *a*) **glădiātōrius,** *adj.* zu den Gladiatoren gehörig, Gladiatoren=, ludus; certamen; familia; spectaculum, munus; theatrales gladiatoriique consessus, consessus g.; tempus; locus, Schauplatz in den Gladiatorspielen; (*Ter.*) animus gladiatormäßig; †sagina s. sagina 2); *subst.* **gladiatorium,** ii, *n.* (*sc.* auctoramentum) das Hand=, Kaufgeld, für welches Freie sich zu den Gladiatorenkämpfen hergaben, einm. *Liv.* 44, 31, 15. *b*) **glădiātūra,** ae, *f.* der Gladiatorenkampf, einm. *Tac. ann.* 3, 43.

glădius, ii, *m.* das Schwert (das messerförmige, zu Hieb u. Stoß eingerichtete; vgl. ensis); auch *collect.*, nonnulli Caesari gladio minitabantur. Insbes. *a*) *tp.* zur Bezeichnung v. Mord, Todtschlag, impunitas et licentia gladiorum. *b*) sprichw., suo sibi hunc g. jugulo (*Com.*), ich schlage ihn mit seinen eigenen Waffen = widerlege ihn mit seinen eigenen Worten; plumbeo g. jugulari, mit schwachen Beweisen widerlegt werden; tuo g. conficiatur defensio; (*Hor. sat.* 2, 3, 276.) scrutari ignem gladio, 'mit dem Schwerte im Feuer stören od. wühlen', d. i. da, wo das Feuer der Leidenschaft (Liebe) schon wüthet, noch Grausamkeit mit dem Schwerte hinzufügen (addere cruorem stultitiae), den Wahnsinn also vollständig machen.

glaeba (besser als gleba; vgl. Br. S. 39.), ae, *f.* 1) die Erdscholle, der Erdkloß, das Stückchen Erde, non ulla agri; injicere glaebam in os; *versare glaebas; *Scholle, Acker, uber glaebae. 2) das Klümpchen=, Stückchen=, Bischen v. andern Sachen, sevi ac picis; (*Just.*) aureae. Dav. *dem.* †**glaebŭla** (gleb.), ae, *f.* ein Klümpchen, ex Parthico metallo Goldstufe.

glaesum s. glesum.

glandĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [glans-fero] (selt.) Eicheln tragend, quercus, *Cic. Ov.*

glandiōnĭda, ae, *f.* (einm. *Plaut. Men.* 1, 3, 27.) u. **-dium,** ii, *n.* ein wohlschmeckendes Drüsenstück am Halse, bes. v. Schweinen, *Plaut.*

glans, dis, *f.* 1) die Eichel, Ecker. 2) eine der Eichel ähnliche Kugel aus Blei od. Thon, welche die Schleuderer auf die Feinde warfen; auch *collect.*, glande aut lapidibus pugnare.

glārea, ae, *f.* der Kies.

Glaucia s. Servilius I) 7).

glaucōma, ătis, *n.* [γλαύκωμα] eigtl. die Verdunkelung des Auges, der Staar; dah. (*Plaut.*) sprichw. objicere alcui g. ob oculos, Jmdm. Etw. vorspiegeln, =einen blauen Dunst vormachen.

1. **glaucus,** *adj.* [γλαυκός] licht=, bläulichgrau, schillernd, blinkend, funkelnd, *equus; *ulva; *salix; *amictus Arethusae; *oliva duro frigore; *ardentes oculos intorsit lumine g.

2. **Glaucus,** i, *m.* [Γλαυκός] 1) ein wahrsagender Meergott (ursprüngl. ein Fischer), Glauci chorus, die Nereiden, *Verg. Ov.* 2) ein Sohn des Sisyphus, *Verg.*

glēba, glēbŭla s. glaeba, glaebula.

glēsum (gless.) [v. gleißen = glänzen], i, *n.* der Bernstein, einm. *Tac. Germ.* 45.

glisco, — — 3. zunächst v. Feuer, dah. *tp.* unvermerkt zunehmen, =wachsen, =überhand nehmen, =um sich greifen (vgl. serpo), invidia ea sua sponte gliscens, gliscente in dies seditione, bellum gliscens jam per aliquot annos, *Liv.*; accenso violentia Turno, *Verg.*, gliscentibus negotiis, gliscentis discordiae remedium, dignatio sacerdotum, unde gloria egregiis viris et pericula, numero, singulos, *Tac.*

glŏbōsus, *adj.* [globus] kugelförmig, rund.

glŏbus, i, *m.* der kugelrunde Körper, kugelförmige Klumpen, =Ballen, =Masse (populärer Ausdruck v. einer Kugel überh.; vgl. sphaera), terrae; stellarum; *sanguinis; †atro nubium g.; *pl.*,

Feuerkugeln, animadversi in coelo; *†Feuermessen, flammarum; dah. eine zusammengedrängte Menschenmasse, der dichte Haufe, circa Fabium; *virûm; *pl.*, †militum; insbes. Verein zu Einem Zwecke, Clubb, in übelm Sinne, eine Clique, consensionis; nobilitatis.

glŏmĕro, 1. [glomus] (meist poet. u. spät.) 1) zu einem Knäuel zusammenrollen, -ballen, knäuelartig zusammenwickeln, *lanam in orbes; *viscera glomerata; *annus glomerans *sc.* se, der Kreislauf des Jahres; *frusta mero; (*Liv.*) cum grandinem venti velut glomeratam in terras agunt; *gressus superbos im Takte traben, *Verg. georg.* 3, 117. u. Ladewig z. d. St.; *quem circum glomerati. 2) Etw. wie einen Knäuel-, -in Menge u. massenhaft zusammendrängen, -häufen, aufthürmen, *incendia; *tempestatem; *agmina fugâ; *omnia fixa tuus glomerans determinat annus; *haec vetusta, saeclis glomerata horridis, luctifica clades; *se; *glomerantur apes in orbem, (*Tac.*) legiones in testudinem; *hostes. — **glŏmus,** ĕris, *n.* [globus] der Knäuel, lanae, *Hor.*

glōria, ae, *f.* 1) der Ruhm [weitverbreiteter, durch innern Werth u. Thaten erworbener, mit Achtung, Vertrauen u. Bewunderung der Menge verbundener Ruf; vgl. fama 2), laus, honor], gloria est frequens de alqo fama cum laude; g. est, si diligit multitudo, si fidem habet, si cum admiratione quadam honore dignos putat; vita talis fuit vel fortunâ vel g.; excellens ejus g. in re militari; esse in magna g.; gloriae fore; alqm gloriâ afficere; fortitudinis wegen rc., rei militaris, rerum gestarum, divitiarum et formae; *Turni pulsi den T. zurückgedrängt zu haben; posteritatis bei der Nachwelt; *ruris; *palmae; gloriam (den Ruhm überh.) qui spreverit, veram habebit, *Liv.* 22, 39, 19. u. Weißenborn z. d. St.; *concr.*, Gegenstand des Ruhms, Ehre, Zierde, *tauri trucis (die die Stirn zierenden Hörner); *Trojanae gentis; *Messala magna intonsis g. victor avis; *pl.*, rühmliche Thaten, meretricum, *Plaut.*; veteres Gallorum, *Tac.*; Gelegenheiten zu Ruhm, provinciae, magistratus, gloriae triumphique, *Sall. Jug.* 41, 7. 2) das Rühmen, Prahlen, der Ehrgeiz, die Ruhmsucht, -redigkeit, Hoffart, *sortis; nisi utile est quod facimus, stulta est g.; ostentatio et g.; quae tua est g.; quadam g. ducti; studio et g., gloriâ elati; †g. et animi magnitudine elati; si me efferret ad gloriam in refutandis maledictis hominum improborum animi quidam dolor; *generandi mellis; *ventosa; *g. quem supra vires et vestit et ungit; †jactantia gloriaque; †pudor et g.

glōriātio, ōnis, *f.* [glorior] (selt.) das Sich-Rühmen, *Cic. fin.* 3, 8, 28. 4, 18, 50. — **glōriŏla,** ae, *f.* [*dem.* v. gloria] ein Bischen Ruhm, vivum g. suâ perfrui; gloriolae insignia.

glōrior, *dep.* 1. [gloria] Etw. v. sich rühmen, sich wegen Etw. rühmen, mit Etw. prahlen, -großthun, idem quod; haec; alqa re, de alqa re; de alqo (als seinem Landsmann); *illo socero als rc.; in alqa re, in Etw. seinen Ruhm setzen; m. *acc. c. inf.*, *m. *inf.*; m. quod, †quantum; absol.; est in alqa vita praedicabile alqd et gloriandum rühmenswerthes.

glōriōsē, *adv.* [gloriosus] 1) rühmlich, mit Ruhm. 2) ruhmredig, prahlerisch. — **glōriōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [glorior] 1) rühmlich, ruhmvoll, factum; mors; gloriosius alcui; multo gloriosius duxit, si etc., *Nep.* 2) ruhmredig, prahlerisch, großsprecherisch, ruhmsüchtig, miles, auch als Titel einer Komödie des Plautus; quid ejus (philosophiae) nomine g. sumus? g. fuisti; †epistula; †animus; *subst.*, avari species, gloriosi des Renommisten; *pl.*, illi ipsi.

glūbo, — — 3. ausschälen, *tp.* berauben, *Ct.*

glūtĕn, ĭnis, *n.* der Leim, *Verg.* — **glūtĭnātor,** ōris, *m.* [glutino] (selt.) der Zusammenleimer der Blätter der Bücher, *Cic. Att.* 4, 4, 1.

Glўcĕra, ae, *f.* [*Γλυκέρα*] eine Geliebte 1) des Horaz. 2) des Tibull, *Hor.*

Gnaeus, röm. Vorname, abgekürzt Cn.

gnārus, (vorcl.) auch **gnārūris,** e, *adj.* [nosco, *γιγνώσκω*] 1) einer Sache kundig, v. Etw. Kenntniß habend, loci; rei publicae, Latinae linguae; m. Relativsatz; m. *acc. c. inf.*, *Liv. Curt. Tac.*; (*Tac.*) absol. 2) (*Tac.*) bekannt, alcui.

Gnătho, ōnis, *m.* Name eines Schmarotzers im Terenz; dah. v. einem nichtswürdigen Schmarotzer überh. Dav. **Gnathōnĭci,** ōrum, *m.* Schüler des Gn. = Schmarotzer.

Gnātia, ae, *f.* (in der Volkssprache st. Egnatia) Hafenstadt in Apulien, einm. *Hor. sat.* 1, 5, 97.

gnāta, gnāti, gnātus, gnāvĭtās etc., ältere Formen st. nata etc. s. nascor 1); vgl. Br. S. 39 f.

Gnĭdius, Gnĭdus s. Cnidius, Cnidus.

Gnōsus, i, *f.* [*Κνωσός*] alte Stadt Creta's. Dav. 1) ***Gnōsiăcus,** *adj.*, auch cretisch. 2) ***Gnōsias,** ădis, *f.*, *adj.*; auch cretisch; *subst.* = Ariadne. 3) ***Gnosis,** ĭdis, *f.*, *adj.*, auch cretisch, *subst.* = Ariadne. 4) ***Gnōsius,** *adj.* cretisch; *subst.* im *f.* = Ariadne; im *pl. m.* die Einwohner v. Gnosus.

Gomphi, ōrum, *m.* [*Γόμφοι*] feste Stadt in Thessalien. Dav. *adj.* **Gomphensis;** *subst.* **-enses,** ium, *m.*

Gonni, ōrum, *m.* [*Γόννοι*], auch **-us,** i, *m.* Stadt in Thessalien.

Gordaei (Gordyaei) **montes,** ein Gebirge in Großarmenien. Dav. *subst.* **Gordiaei** od. **-dyaei,** ōrum, *m.* die heutigen Kurden, *Curt.*

Gordium, ii, *n.* [*Γόρδιον*] alte Hauptstadt in Phrygien. — **Gordius,** ii, *m.* [*Γόρδιος*] König v. Großphrygien, bekannt durch den v. ihm an seinem Wagen geknüpften Knoten, welchen Alexander der Gr. mit seinem Schwerte zerhieb, *Curt. Just.*

Gorgias, ae, *n.* [*Γοργίας*] 1) berühmter griech. Sophist aus Leontium auf Sicilien. 2) athen. Rhetor. 3) ein Macedonier, *Curt.*

Gorgo, ŏnis od. us, *f.* [*Γοργώ*] gew. im *pl.*, drei Töchter des Phorcys u. der Ceto, die als geflügelte u. schlangenhaarige Jungfrauen geschildert werden; vorzugsweise aber heißt Gorgo die dritte, Medusa, deren Anblick versteinerte u. die Perseus tödtete; aus ihrem Blute entsprang das Flügelroß Pegasus, ihr Haupt im Schilde der Pallas. Dav. ***Gorgŏneus,** *adj.* gorgoneisch, medusisch, crinis; venenis G. infecta, mit giftgeschwollenen Schlangen umgeben, wie Medusa; equus, der Pegasus; lacus, die durch den Hufschlag des Pegasus entsprungene Quelle Hippocrene.

Gorgobĭna, ae, *f.* Stadt der Bojer, vielleicht das heutige *Charlieu* an der Loire od. *Gergeau* bei Orleans, einm. *Caes. b. G.* 7, 9.

Gortўnius, *adj.* [*Γορτύνιος*] die Stadt Gortyna (auf Creta) betreffend, gortynisch, *cre-

tiſch; ***-niăcus,** *adj.* [Γορτυνιακός] cretiſch; *subst.* **Gortynii,** ōrum, *m.*

gōrȳtus ſ. corythus.

Gothīni, ōrum, *m.* eine germaniſche Völkerſchaft in der Gegend des heutigen Krakau, *Tac.*

Gothōnes, um, *m.* eine germaniſche Völkerſchaft am nördl. Theile der Weichſel, *Tac.*

grăbātus, i, *m.* [κράβατος, ein macedon. Wort] ein niedriges u. einfaches Ruhebett, Feldbett, Lager.

Gracchus ſ. Sempronius. Dav. **-chānus,** *adj.*

grăcĭlis, e (*pl.* gracilae, einm. *Ter. Eun.* 2, 3, 22.), *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* 1) ſchmal, ſchlank, dünn, ſchmächtig (vgl. macer), virgo, *Ter.*; equi hominesque paululi et g., *Liv.*; *puer, *capella; *hibiscus; *catena; *stamen; *cacumen; *umbra; *g. sic tamque pusillo; †crura gracillima; (*Just.*) vox. 2) *tp.* *a*) †dürftig, ärmlich, vindemiae. *b*) v. der Rede, einfach, ſchlicht, ſchmucklos, *materia; †praefationes. Dav. **grăcĭlĭtas,** ātis, *f.* die Schlankheit, Schmächtigkeit (Magerkeit in Bezug auf die dadurch bewirkte Geſtalt u. den Eindruck, den ſie auf das Auge macht; vgl. macies), summa g. et infirmitas corporis; †crurum; v. Rednern, *pl.*, qui non tam habitus corporis opimos quam g. consectentur.

grăcŭlus, i, *m.* die Dohle, *Phaedr.*

grădātim, *adv.* [gradus] 1) Schritt vor Schritt, ſchrittweiſe, aliquo pervenire. 2) *tp.* nach u. nach (v. einem willkürlichen Fortſchreiten einer Perſon od. eines perſonificirten Gegenſtandes zu einem Ziele; vgl. pedetentim u. paulatim), pedetentim et g. accessus a te ad causam facti; g. aliquid addere; auch grad=, ſtufenweiſe, g. amicos habet macht Unterſchiede unter ꝛc., *Plin. ep.* 2, 6, 2. — **grădātio,** ōnis, *f.* [gradus] eine rhetor. Figur (κλῖμαξ), die ſtufenweiſe Steigerung durch Verbeſſerung des wiederholten vorhergehenden Wortes mittelſt eines ſtärkern. — †**grădātus,** *adj.* [gradus] ſtufenweiſe abgetheilt, abgeſtuft, buxus.

grădior, gressus sum, *dep.* 3. [gradus] Schritte machen, insbeſ. mit ruhigen u. regelmäßigen Schritten gehen, durch welche Menſchen ihre Seelenruhe u. Seelenſtärke od. Sinn für Anſtand zeigen, ſchreiten (vgl. eo, incedo, ingredior, vado), fidenti animo ad mortem; *longe; *lente; *partic. perf.*, gressi per opaca viarum, einm. *Verg. Aen.* 6, 633.; v. Thieren, (volucres) serpentes quasdam, quasdam esse gradientes. Dav. **grădīvus,** *adj.* der in den Kampf Vorſchreitende, Beiname des Mars, Mars; *pater, *rex; **subst.*, magnus G.; G.

grădus, us, *m.* 1) der Schritt (der Schritt an ſich, der für den Gehenden vorhanden iſt; vgl. gressus, passus), gradum facere; *ingentes g. ferre machen; gradum inferre in hostes, gegen ꝛc. anrücken; g. conferre, zum Handgemenge kommen, handgemein werden, *zum Geſpräch zuſammenkommen, ſich unterreden; *g. celerare od. *corripere, eilen; *g. sistere, *sustinere, Halt machen; g. citato, pleno, im Eilmarſch; ingenti g. (das hom. μακρὰ βιβάς) pontem obtinere; pressus; modicus; g. addere (*sc.* gradui), einen Schritt raſch nach dem andern thun; g. referre, zurückgehen; *compositis g. sonare ſ. sono 1); auch v. Gang eines Verſes; bildl., der Schritt zu Etw., gradum facere ex aedilitate ad censuram zur Cenſur übergehen; eo g. via facta est ad consulatum; primus g. imperii factus est; g. reditus mei; *das Anſchreiten, Heranſchreiten, mortis. 2) v. Fechtern u. Kriegern, die angenommene Stellung, der Standpunkt (vgl. status), in suo quisque g. obnixi; de gradu, ſtehenden Fußes; *stare in gradu; alqm gradu movere, demovere; bildl., gradu dejici, ut dicitur, gradu depelli, aus der Faſſung gebracht od. aus ſeiner vortheilhaften Lage verdrängt werden; iterum ab eodem gradu depulsus est, *Nep.*; in omnibus causis tres sunt g., ex quibus unus alcjs capiendus est, si plures non queas, ad resistendum, *Cic. part. or.* 29, 101. 3) die Stufe, Staffel einer Treppe od. die Sproſſe einer Leiter, beſ. *pl.*, scalarum; templorum; alqm per gradus dejicere; *die Leiter ſelbſt, postes sub ipsos nituntur gradibus; übertr., *g. post me sedet uno d. i. er iſt v. noch niedrigerer Geburt als ich (mit Anſpielung auf die Sitze im Theater); *tollere mortale corpus de imo g. wir 'aus dem Staub erheben'; *tp.* der Grad, die Stufe der Würde, des Alters ꝛc., der Rang, aetatis; peccatorum; officiorum; dignitatis, omnes honorum g.; pervenire ad altiorem g.; ascendere altiorem g., eum quem tenebat; (ſelt.) amplissimos dignitatis g. adipisci, g. honorum assequi; si g., si caritatem filii apud te haberem; imperii g. secundum tenere den nächſten Rang nach dem König, *Nep.*; temporum; sunt plures g. societatis humanae; sonorum; †g. amicitiae propiore; †nullo g. contingere alqm, näher=, gar nicht mit Jmdm. verwandt ſein; †a matre alqm artissimo g. contingere; *notitiam primumque g. (*sc.* amoris) vicinia fecit; senatorius; oratorum aetates et g. persequi; (*Nep.*) eodem g. fuit apud Alexandrum annos septem; †gradum in militia obtinere, †in secundo g. se continere; suum cuique honorem et g. redditum; †übertr., die Haarflechte.

Graeca, Graecānĭcus, Graecē ſ. Graeci.

Graeci, ōrum, *m.* [Γραικοί] die Griechen; = Parthini, w. ſ., *Caes. b. c.* 3, 11, 3.; *sing.* **Graecus,** ein Grieche, **Graeca,** eine Griechin. Dav. 1) **Graecus,** *adj.* griechiſch; Graeci homines verächtl. wie Graeculus *d*); *subst.* **Graecum,** i, *n.* das Griechiſche, e Graeco in Latinum convertere; semper cum Graecis Latina conjunxi. Hierv. *a*) **Graecē,** *adv.* griechiſch, loqui; scire, nescire. *b*) **graecisso,** 1) [γραικίζω] (einm. *Plaut. Men. prol.* v. 11.) die Griechen nachahmen, griechiſch agiren. *c*) ***graecor,** *dep.* 1. auf griechiſche Weiſe leben, die Griechen nachahmen, einm. *Hor. sat.* 2, 2, 11. *d*) **Graecŭlus** [*adj. dem.* = Graecus] mit Tadel als das zur Zeit der röm. Schriftſteller verächtliche u. entartete Volk, verbi controversia jam diu torquet G. homines die guten Leutchen in Griechenland; ancilla, *Tac.*; auch *subst.* das Griechlein. 2) **Graecia,** ae, *f.* das Land der Griechen [Ἑλλάς], Griechenland, theils *a*) das eigentliche Griechenland, theils *b*) magna (auch major) G., Unteritalien, = die vielen dort angelegten griech. Colonien, auch (*Plaut.* im Munde eines Griechen) G. exotica u. parva; bl. Graecia, *Cic. p. Arch.* 5, 10. *Tusc.* 5, 23, 66.; *magna = Italien; ſt. Graeci, illa quae nostri majores assecuti sunt, neque cum G. neque cum ulla gente sunt conferenda, *Cic. Tusc.* 1, 1, 2. 3) †**Graecānĭcus,** *adj.* von den Griechen ſtammend, nach Art der Griechen, toga.

Graecia, graecisso, graecor ſ. Graeci.

Graecostăsis, is, *f.* [γραικόστασις] ein Gebäude in Rom, in der Nähe der Curie u. des Comitium, zum Empfange der fremden, bes. griech. Gesandten.

Graecŭlus, Graecus s. Graeci 1) u. 1) *d*).

Grāji, ōrum (*auch um), *m.* ältere u. meist poet. Form für Graeci, die Griechen, bes. als das classische u. Heldenvolk der Vorzeit; *sing.* **Grājus**, i, *m.* ein Grieche, *Cic. n. d.* 2, 36, 91. *Verg. Hor.* Dav. **Grājus**, *adj.* griechisch, *Camenae; *manus; *urbes; Hercules, *Nep.*; saltus, Alpes, *Nep. Tac.* — **Grājocĕli**, ōrum, *m.* gallische Völkerschaft auf den grajischen Alpen, um den Mont Cenis, einm. *Caes. b. G.* 1, 50, 4. — ***Grājŭgĕna**, ae, *f.* [Grajus-gigno] ein Grieche v. Geburt. — **Grājus** s. Graji.

grallātor, ōris, *m.* [gralla] der Stelzenläufer, einm. *Plaut. Poen.* 3, 1, 27.

grāmĕn, ĭnis, *n.* [verw. m. cresco] 1) der Stengel, der die Kraft hat, zu wachsen, Gras, Rasen (zum Ruhen 2c.), graminis herba, Grasstengel, *Verg. Liv.*, herbae, *Ov.*; *tenerum; *tenax; *remotum der entlegenen Au; *molle; *viride; *carpere g.; *Martium, campi Martii; **pl.*; auch *Grasung, Weide, immemor graminis. 2) *†Pflanze, Kraut überh. Dav. **grāmĭneus**, *adj.* was aus Gras ist od. mit Gras besetzt ist, Gras=, grasig, corona (obsidionalis) s. obsidionalis; hastae aus Bambusrohr; *campus, *palaestra, *caespes; *arae.

grammătĭcus, *adj.* [γραμματικός] zur Sprachwissenschaft, =Philologie gehörig, ars; tribus, die Zünfte der Grammatiker, Kritiker, Philologen, equites, *Hor.* Hierv. *subst. a*) **grammaticus**, i, *m.* der Sprachkundige, als Erklärer u. Kunstrichter älterer, bes. poetischer Schriftwerke, der Philolog, Kritiker, Grammatiker. *b*) **grammătĭca**, ae, *f.*, auch **-ca**, ōrum, *n.* die Sprachwissenschaft, Philologie.

Grampius mons, Gebirge in Caledonien, j. Grampian hills, einm. *Tac. Agr.* 29.

grānāria, ōrum, *n.* [granum] der Kornboden, Kornspeicher (vgl. cumera).

*†**grandaevus**, *adj.* [grandis-aevum] hochbejahrt. — *†**grandesco**, — — 3. [grandis] groß werden. — **grandĭcŭlus** [*adj. dem.* v. grandis] ziemlich groß, *Com.*

grandĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [grandis u. fero] (selt.) sehr einträglich, arationes, *Cic. Phil.* 2, 39, 101. — **grandĭlŏquus**, *adj.* [grandis-loquor] 1) (selt.) in großartigem, feierlichem Stil redend, g., ut ita dicam, fuerunt etc.; (*Quint.*) Aeschylus, sublimis et gravis et g. saepe usque ad vitium. 2) in tadelndem Sinne, *subst.* Großsprecher, *pl.*, isti, einm. *Cic. Tusc.* 5, 31, 89.

grandĭnat, *impers.* (spät.) es hagelt, =schloßt.

grandio, 4. [grandis] groß machen, vergrößern, gradum, *Plaut. Aul.* 1, 1, 10.

grandis, e, *adj.* [cresco] m. *comp.* u. †*sup.* groß, stark, voll, bedeutend, großartig (durch Größe imponirend u. zwar mit Hinweisung auf die innere Fülle u. das Gewicht; vgl. amplus, magnus); 1) eigtl., *a*) v. Sachen, bes. Naturgegenständen u. Industrieerzeugnissen u. dgl., ilex; saxum; fetus; cervi; *hordea großkörnige; vas; pecunia; aes alienum; fenus; pondus argenti; epistula; liber; literae, Uncialbuchstaben; vox; †cenae; †convivium. *b*) v. lebenden Wesen, herangewachsen, erwachsen, bejahrt, betagt, puer; adulescens m. u. ohne natu; †grandi jam natu; †g. aevo, *grandior aevo; *alumnus (v. Achilles); dah. auch v. Alter selbst, grandior aetas. 2) *tp.* groß, stark, großartig, bedeutend, vitium; res grandiores; exemplis grandioribus (schlagendere) uti; *munus; *dos staatliche; *decus; *certamen; *malum; *praemia; *ingenium; (*Tac.*) patientiae documentum, mortis solacium; *subst.* *grandia cum parvis; speciell v. der Rede u. dem Redner, hoch, erhaben, feierlich, genus dicendi, carmen, oratio; oratores g. verbis; causidicus amplus atque g.; Thucydides rerum gestarum pronuntiator sincerus et g. etiam fuit; (*Hor.*) *subst.* professus grandia; Aeschines magis fusus et grandiori (*n.* = grandiori generi dicendi) similis, *Quint.* 10, 1, 77. u. Krüger z. d. St. Dav. *A*) **grandĭtas**, ātis, *f.* (selt.) *tp.* die Erhabenheit der Rede, verborum; †non illi g. defuit. *B*) **grandĭtĕr**, *adv.* (selt.) *tp.* erhaben, *sonare. *C*) **grandiuscŭlus** [*adj. dem.*] ziemlich herangewachsen, einm. *Ter. Andr.* 4, 5, 19.

grando, ĭnis, *f.* Hagel, Schloßen (auch im *pl.*); †saxea v. Steinen.

Grānīcus, i, *m.* [Γρανικός] Fluß in Mysien.

grānĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adv.* [granum-fero] Körner tragend, agmen (v. der Ameise), einm. *Ov. met.* 7, 638. — **grānum**, i, *n.* ein Korn, Körnchen, Kern, bes. des Getreides, fici.

grăphiārius, *adj.* [graphium] zum Schreibgriffel gehörig, Griffel=, theca, einm. *Suet. Cl.* 35. — **grăphĭcē**, *adv.* [graphicus] malerisch = sehr fein, *Plaut.* — **grăphĭcus**, *adj.* [γραφικός] eigtl. zum Zeichnen gehörig, malerisch, *tp.* (*Plaut.*) v. Personen, fein, abgefeimt, fur; servus; nugator. — *†**grăphium**, ii, *n.* [γράφιον] der Schreibgriffel.

grassātor, ōris, *m.* [grassor] der Nachtschwärmer, Wegelagerer, Straßenräuber, g. et sicarii. — **grassātūra**, ae, *f.* [grassor] (selt.) das nächtliche Herumschwärmen auf den Straßen, das Wegelagern, *Suet. Tib.* 37. — **grassor**, *dep.* 1. [*intens.* v. gradior] (v. *Cic.* nicht gebraucht), 1) tüchtig losschreiten, *Plaut. Ov.*; per omnes nervos articulosque umore pestifero grassante, *Just.*; insbes. herumschwärmen (bes. Nachts auf den Straßen u. allerlei Unfug, aus Muthwillen od. Bosheit, verüben; vgl. comissor), in Suburra, *Liv.* 2) *tp. a*) losschreiten, qui (animus) ad gloriam virtutis viâ, *Sall.*; insbes. auf ein Besitzthum erpicht sein, in possessionem agri publici, *Liv. b*) mit einer gewissen Heftigkeit auf irgend eine Weise verfahren, =zu Werke gehen, jure, non vi, den Weg des 2c. verfolgen; cupidine atque irâ; consilio; assentando multitudini; in te hac via; (*Tac.*) dolo, dissimulatione, veneno, ferro, schreiten zu 2c.; *obsequio, recht servil zu Werke gehen; (*Liv.*) per omnia clandestina scelera latrociniorum ac veneficiorum; insbes. (nachcl. u. spät.) hart u. feindlich gegen Jmd. od. Etw. verfahren, =wüthen, adversus deos, in alqm, ferro in homines, in aedificia igne, in alqo, *Just.*; neque avaritia solum, sed etiam crudelitas in capta urbe, *Curt.*; Romam pestilentia überfiel, *Aur. Vict.*; vis, *Tac.*

grātē, *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* [gratus] 1) mit Vergnügen, gern. 2) dankbar.

grātes, *f. pl.* (in der Regel nur *nom.* u. *acc.*) der Dank (bes. der öffentliche u. feierliche gegen die Götter; vgl. gratia), g. tibi ago, summe Sol,

vobisque reliqui coelites, einm. *Cic. r. p.* 6, 9.; (v. der Venus) *g. agit illa parenti (dem Jupiter); diis laudes gratesque agere, *Liv.* 7, 36, 7. u. Weißenborn z. d. St.; auch (*Curt.*) dextram ejus amplexi g. habebant velut praesenti deo, vobis quidem, o fidissimi piissimique civium atque amicorum, g. ago habeoque etc.; (*Tac.*) legionibus laudes et g. habere, benevolentiae patrum g. agere, Agrippinam iisdem quibus principem laudibus gratibusque (*abl.*) venerati sunt; *g. persolvere, *referre, *dicere.

grātia, ae, *f.* [gratus] 1) die Liebenswürdigkeit, Anmuth, das angenehme-, wohlgefällige Wesen, †oris; †plenus est jucunditatis et gratiae; †sincera illa sermonis Attici; *formae; *nec desit jucundis g. verbis; als *nom. pr.* **Gratiae**, ārum, *f.* [Χάριτες] die Gratien, Töchter des Zeus u. der Eurynome, gew. drei, Göttinnen der feinen Sitte u. der Anmuth, bes. der durch feine Sitte u. Schönheitssinn geregelten u. veredelten geselligen Freude der Menschen; auch *sing. collect.*, *Hor.* 2) die Gunst, die man Jmdm. erweist u. vermöge welcher man dem Begünstigten alles Gute gönnt u. seine Absichten nicht hindert (vgl. favor), auch Gunstbezeigung, Gefälligkeit, Willfahrung, Höflichkeit; der Gefallen, die Gnade, alcui gratiam dare, ·facere (*Com.*); facta per Cornelium Valerio dicendi g. (wurde gestattet zu rc.) quae vellet, *Liv.*; †gratiam reddendi equi facere; in beneficii loco et gratiae; nullam esse g., quam non capere animus meus posset; insbes. (*Liv. Curt.*) in gratiam alcjs, Jmdm. zu Gefallen, -zu Gunsten, judicii, wegen der beim Urtheilsspruch bewiesenen Gunst = weil das Volk ihn losgesprochen; gratiae causâ, aus Höflichkeit; *abl.* gratiâ, aus Gunst gegen rc., wegen, um — willen (vgl. causa), hominum gratiâ; cibi g. aut potionis; honoris g.; exempli, verbi g. s. exemplum 1), verbum 2) *d*); sui purgandi g., um sich zu rechtfertigen; nuntii perferendi g., hujus accusandi g.; simulandi g.; (*Ter. Sall.*) eâ g., deswegen; (*Com.*) quâ, quânam, hac g.; *Gefallen-, Lust an Etw., curruum armorumque; dah. *a*) die Erlassung einer Sache aus Gefälligkeit, gratiam alcjs rei facere alcui, Jmdm. Etw. erlassen, Jmd. v. Etw. dispensiren, auch für Etw. schön danken [anders als 2)], *Liv. Suet.*; de his artibus (was rc. betrifft) g. facio, ne etc., quam benigne g. fecit, ne etc.; de cena, *Plaut.*; omnium tibi; delicti, †criminum. *b*) Gunst für empfangene Dienste, Erkenntlichkeit, Dank, bes. gratias agere, Dank sagen, magnas, ingentes (*Ter.*), mirificas; alcui; primum dis immortalibus, deinde vestrae ipsorum virtuti; alcui pro alqa re, alcui de matre; †Domitiae inimicitiis; ob ea laudare, ob quae g. agerem, einm. *Plin. ep.* 9, 31, 2.; m. quod; bisw. m. cum; gratiarum actio, Danksagung; gratiam habere alcui, Jmdm. Dank wissen, dankbar gesinnt sein gegen Jmd., selten in Bezug auf Mehrere gratias h. u. v. Einem (b. *Plaut.*), aber mit hinzugefügtem summas, od. auch aus Rücksicht auf Concinnität, alcui laudes gratiasque h. magnas; maxime od. maximas g. et habere et agere, agere atque habere; m. quod; gratiam referre, sich durch die That dankbar beweisen, Dank bethätigen; bonam, praeclaram, meritam debitamque; parem, Gleiches mit Gleichem vergelten; selt. u. mit Rücksicht auf Concinnität, gratias referre, wie me praesentem tibi gratias relaturum, hos omnia tibi illorum laborum praemia pro me persoluturos; honores eis habeantur gratiaeque referantur; gratiam referre pro alqa re; merita, quibus (st. pro q.) uno modo referri gratiam posse, *Curt.* 8, 5, 10.; sin erunt merita, ut non ineunda (zu erwerben) sed referenda (zu vergelten) g. sit; nullum officium referendâ gratiâ (als thätige Dankbarkeit) magis necessarium est, *Cic. off.* 1, 15, 47. (s. Nägelsbach lat. Stilist. S. 100.); eigenthüml. accidit ut optime dictis gratiam prava judicia non referant die verdiente Anerkennung versagen, *Quint.* 10, 1, 19.; auch wie unser vergelten = sich rächen, se intellexisse, quos fidos amicos haberet, quos infidos, cum jam neutris g. referre posset; tulisse ut potius injuriam quam rettulisse g. videar; (selt.) gratiam reddere, *Sall. Curt.*, *rependere; meritam dis immortalibus g. justis honoribus et memori mente persolvere, *Cic. p. Planc.* 33, 88.; gratiam ferre alcjs rei davontragen; gratiam debere schuldig sein; (Convers.) g. est, ich danke, auch ich bedanke mich, muß es ablehnen, diis gratia, Gott sei Dank; *abl.* **gratiis** (*Com.*), zsgz. **grātis**, *adv.* eigtl. für einen bloßen Dank, dah. unentgeltlich, umsonst, facere alqd g.; habitare g. frei; g. (zwecklos) anhelans, *Phaedr.* 3) die Gunst, in der man bei Jmdm. steht, die Beliebtheit, der Credit, bona; in gratia esse; gratiam inire [anders als 2) *b*)], ab alqo, apud, ad alqm, †alcjs; g. alcjs sibi conciliare; *pl.*, wenn v. der Gunst Mehrerer die Rede ist, L. Murenae provincia multas bonas g. attulit; plures (bei Mehreren) ineuntur g.; eadem res plurimas g., firmissimas amicitias etc. pariat; excellentibus g. paucorum; (*Tac.*) externas g. quaesivere. Dah. *a*) durch Beliebtheit erlangtes Ansehen, Einfluß, Macht, gratiâ valere, florere, pro alqa re niti; privatâ g. devictus; †modicae apud alqm g. esse. *b*) gutes Vernehmen, in dem man mit Jmdm. steht, freundschaftliches Verhältniß, in gratiam redire cum alqo, sich mit Jmdm. wieder aussöhnen; auch (*Nep. Att.* 17, 1.), als mildere Wendung, se nunquam cum matre in g. redisse = habe nie einen Streit gehabt mit rc.; (*Phaedr.*) mecum facile redeo in g.; *g. fratrum geminorum dissiluit; alqm apud alqm ponere in gratia, in g. maxima; (*Ter.*) cum gratia, gutwillig; cum bona g., in Liebe, in Güte, cum mala g., in Haß.

Grātĭdius, Name einer röm. Familie; **Gratidia**, die Großmutter Cicero's. Dav. *adj.* **-diānus**.

grātĭfĭcātio, ōnis, *f.* [gratificor] die Willfährigkeit, Gefälligkeit. — **grātĭfĭcor**, *dep.* 1. [gratus-facio] Jmdm. Etw. zu Gefallen thun, -willfahren, -sich gefällig zeigen, Jmdm. Etw. willig darbringen, -gern u. freudig opfern, -aufopfern, alcui; †odiis alcjs; pro alqo; hoc, nihil, darin, in nichts; de eo quod ipsis superat, aliis; populo aliena et sua; potentiae paucorum decus atque libertatem suam.

grātiis s. gratia 2) *b*). — **grātiōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [gratia] 1) Gunst erweisend, gefällig, in dando et cedendo loco, einm. *Cic. Brut.* 84, 290. Dah. (*Liv.*) aus Gunst od. Gefälligkeit ertheilt, missio. 2) Gunst genießend, beliebt, begünstigt (bes. v. Personen;

vgl. gratus), homo; alcui u. apud alqm; in sua tribu; in provincia; quod esset aut ab amico aut a gratioso aut a consule petendum; causas apud te rogantium esse gratiosiores quam vultus tragen mehr dazu bei, dich günstig zu stimmen. — **grātis** s. gratia 2) *b*).

grātor, *dep.* 1 [gratus] 1) seine freudige Theilnahme zu erkennen geben u. so Glück wünschen, invicem inter se, *Liv.*; *alcui; *sibi; †m. *acc. c. inf.*; *reduces *sc.* eos esse; †absol. 2) freudig danken, *Liv. Ov.*

grātŭīto, *adv.* [gratuitus] unentgeltlich, umsonst, ohne Entgelt, ohne Belohnung, ohne Gewinn, ohne Vortheil, multorum causas et non gravate et g. defendere; quae ante vostra beneficia g. faciebam (Ggs. accepta mercede); auch ohne Rücksicht od. Aussicht auf Lohn od. Gewinn, -Vortheil, -Dank u. dgl., g. potius malus atque crudelis erat; so auch mediocribus multis g. civitatem in Graecia homines impertiebant, *Cic. p. Arch.* 5, 10 (gew. falsch erklärt u. dah. ohne Grund angefochten); †g. aut levi fenore; †g. (indem man Geld ohne Zinsen leiht) alqm obstringere. — **grātŭītus,** *adj.* was umsonst-, ohne Bezahlung-, -Lohn, -Vortheil od. ohne Rücksicht u. Aussicht darauf geschieht, unentgeltlich, uneigennützig, uninteressirt, comitia wo die Stimmen nicht erkauft sind; suffragia; †pecuniam g. (ohne Zinsen) dare; †fenus; †frumentum; †g. in circo loca Freiplätze; †subsellia; †cicatrices unbelohnt; amicitia; probitas, liberalitas, spes, pax; satis superque g. furoris in multitudine esse.

grātŭlābundus, *adj.* [gratulor] eifrig glückwünschend, *Liv. Suet.*; m. *dat.*, patriae, *Just.*

grātŭlātio, ōnis, *f.* [gratulor] 1) die Freudenbezeigung, der Freudenjubel, der Glückwunsch, summâ cum civium g.; laudis nostrae wegen 2c.; †inter g. adventus sui et filii geniti; †fungi mutuâ g., sich gegenseitig beglückwünschen; g. victoriae praecipere s. praecipio 1); absol.; g. fiunt; auch das Sich-Beglückwünschen, Freude über eigenes Glück, der Freuden-, Ehrentag Jmds., ne Murenae recentem g. nova lamentatione obruatis; in sua g.; de tanta voluptate et g. [vgl. gratulari sibi unter gratulor 1)]. 2) ein religiöses Dank- u. Freudenfest wegen einer für den Staat glücklichen u. erfreulichen Begebenheit (vgl. supplicatio), decernere alcui conservatae, bene gestae rei publicae g.; preces gratulationesque. — **grātŭlor,** *dep.* 1. [gratus] 1) seine Freude bezeigen, -zu erkennen geben, zu Etw. Glück wünschen, seine freudige Theilnahme an Etw. ausdrücken, veniunt gratulatum; alci; impii cives inter se; alcui alqd, de filia, de reditu; (alcui) in alqa re; temporibus nostris pro ingenio tali, *Plin. ep.* 4, 27, 5.; adventum wegen 2c., *Ter.*; alcui od. apud alqm u. bl. g. m. *acc. c. inf.*; alcui u. bl. g. m. quod; bisw. m. cum, g. tibi, cum etc.; g. sibi, *†g., sich Glück wünschen, sich freuen. 2) freudig danken, bes. den Göttern, (*Ter.*) alcui, deos gratulando obtundere; (*Phaedr.*) alcjs judicio.

grātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) *wohlgefällig, gefällig im Aeußeren u. im Benehmen, reizend, hold, liebenswürdig, lieblich, Venus; convival; gratissimus comitum; armenta; Antium; antrum; locus; testudo; carmen; mensae, fröhliche Tafel; gratior una tribus; gratior it dies; tempus; nox; hora; lux; protervitas. 2) Dank verdienend, dankenswerth, schätzbar, beifallswerth, dankbar erkannt, wohlthuend, willkommen, theuer, werth, angenehm (in Bezug auf den Werth, den Etw. für uns hat; vgl. carus, gratiosus, jucundus, suavis), ista veritas etiamsi jucunda non est, mihi tamen g. est; (*Hor.*) mentis gratissimus error; tyrannum occidere, beneficio gratum est; cui cum minus gratus esset; diis immortalibus g. potius quam grave; *quod adest, gratum juvat; *sic Jovi gratum (est) gewesen; *g. feminis carmina verächtlich = mollia; haec pueris et mulierculis esse g.; *gratum elocuta etc. s. eloquor; *exiguo gratoque (*n.*) frui. Häufig gratum alcui alqd facere einen Gefallen erweisen; nihil mihi gratius facere potes; gratissimum mihi facies; gratum, g. acceptumque habere alqd; oratoribus fit gratissimum, si etc.; *gratum est m. quod od. quidquid etc. od. m. liceat u. *inf.*, es ist immer noch dankenswerth. 3) dankbar, Dankbarkeit fühlend u. erweisend, animus; g. esse erga alqm; g. se praebere alcui; in te bene merito; g. ac memores beneficii; g. memoriâ alqm prosequi; *male, undankbar.

Graupius mons s. Grampius mons.

grăvantĕr, *adv.* = gravate, gravatim, w. s., haud g., einm. *Liv.* 21, 24, 5.

grăvastellus, i, *m.* [vielleicht *dem.* v. ungewöhnl. gravaster] der Graukopf, einm. *Plaut. Epid.* 5, 1, 14.

grăvātē u. **-tim,** *adv.* [gravor] mit Umständen, ungern, g. ille primo; non od. haud g., ohne Umstände, -Weigerung.

grăvēdĭnōsus, *adj.* [gravedo] zum Schnupfen geneigt, am Schnupfen leidend, einm. *Cic. Tusc.* 4, 12, 27. — **grăvēdo,** ĭnis, *f.* [gravis] der Stockschnupfen.

*__grăve-ōlens,__ tis, *adj.* (eo durch Syniz. einsilb.) starkriechend, übelriechend; Avernus pesthauchend.

grăvesco, — — 3. [gravis] 1) schwer-, drückend werden, *nemus omne fetu wird mit Früchten belastet. 2) *tp.* schlimmer werden, sich verschlimmern, *vulnus gravescens; valetudo Augusti, malum, publica mala, *Tac.*

grăvĭdĭtātes, *f.* [gravidus] die Schwangerschaften, einm. *Cic. n. d.* 2, 46, 119.

grăvĭdo, 1. [gravis] (selt.) eigtl. (vorcl.) beschweren; dav. (spät.) schwängern, gravidari ex alqo; *tp.* (*Cic.*) terra gravidata seminibus befruchtet.

grăvĭdus, *adj.* [gravis] 1) (v. Menschen) schwanger, (v. Thieren) trächtig (vgl. fetus), gravida ex alqo v. Jmdm., virgo ex eo compressu g. facta est, *Ter.*, g. puero mit 2c., *Plaut.*; *subst. f.* eine Schwangere, *Plaut.*; *muraena, *pecus. 2) **tp.* voll v. Etw., geschwängert-, beladen mit Etw., strotzend, fruchtbar u. dgl., gratia ea g. (reich) est bonis, *Plaut.*; Italia imperiis; urbs bellis; nubes; aristae; palmes; manus; pharetra sagittis; semine terrae; ager pampineo auctumno; Amathus metalli.

grăvis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) schwer v. Gewicht, gewichtig, lastend, belastet, beschwert (Ggs. levis), amiculum; onus; navis schwerbeladen, agmen g. praedâ u. bl. grave; (*Tac.*) miles schwer bewaffnet; nubes imbre; aes s. aes; cibus schwer verdaulich; *corpus hartleibig; *terra, schwerschölliges Erdreich; *g. terrae, der

Erde lästig; *tellus, schwerer, fetter Boden; gravis vulnere; alios g. jam aetate aut viribus parum validos, paucos g. aetate aut invalidos, *Liv.*; jam aetate et viribus (durch mangelnde od. geschwächte Kräfte) erat gravior, *Liv.* 2, 19, 6.; *aevo; *gravis, jam senior Menoetes; *annis miles; *oculi vino et somno; *oculi; *morbo; †quasi vinculis; *asperitas; *schwanger, *sacerdos Marte v. Mars; auch hoch, bedeutend, pretium; †graviore fenore; v. Gerüchen, stark riechend, stinkend, *hircus in alis, *chelydri; v. Tönen u. Lauten, dumpf, tief, Baß (Ggs. acutus, Sopran), vocem recipere ab acutissimo sono usque ad gravissimum; schwer auf den Körper fallend, beschwerend, ungesund, schädlich, gefährlich, tempus anni; *aestas; *pomifero tempus anno; auctumnus; hiems; vulnus; morbus; pestilentia; *Minturnae; †solum coelumque juxta. 2) *tp.* *A*) in üblem Sinne, *a*) schwer, lästig, beschwerlich, mühevoll, drückend, unangenehm, schmerzlich, verderblich, feindlich, labor; onus; usurae; fortuna; oppugnatio; senectus; senectutem tibi g. esse; *cogor ipse meis auribus esse g.; †g. etiam eorum auribus, qui etc.; bellum; si gravius quid accidat, im Fall eines Unglücks, =einer Niederlage; grave est in populum Romanum; grave est alcui petere alqd magnum; (*Hor.*) si grave non est; *officinae Cyclopum; *ante g. solem, bevor heiß brennt die Sonne; *virus; *militia; *minus est g. Appia tardis; *limus widrig, *nuntius gravior; *amor; *ambitio; *contumeliae; *amicitiae principum; *Pelidae stomachus; *Persae; **subst.* graviora, Traurigeres, größere Leiden. *b*) hart, streng, senatus consultum; edictum; poena, supplicium; sententiae; contiones; gravius judicium; gravior judex; (*Tac.*) Livia, g. in rem publicam mater; alqd gravius statuere in alqm, sentire de alqo; si quid ei gravius accidisset a Caesare; auch heftig, gewaltig, mächtig, bedeutend, *Liber g. metuende thyrso; *ictus; *aestus; *graviore casu decĭdere; *ruinae; *curae; *irae; bellum; (*Liv.*) spes in dies hostem faciebat graviorem gab das Uebergewicht. *B*) in lobendem Sinne, *a*) gewichtvoll, gewichtig, bedeutend, nachdrücklich, wirksam, causa; sententia; epistula g. et rerum plena; carmen g. plenumque reich an Inhalt u. in volltönenden Versen; quod apud omnes leve et infirmum est, id apud judicem g. et sanctum esse ducetur; quae mihi ad spem obtinendae veritatis gravissima sunt (Ggs. ad motum animi et ad omnem impetum dicendi contentionemque leviora); nec unquam fuit apud populum gravior oratio; quis illo gravior fuit in laudando? in asperis gravibusque causis s. asper 2) *e*); *subst.* hoc totum — spretum a subtilibus, repulsum a gravibus den Rednern in der höhern Redegattung, a gravissimo (*n.*) discedens, *Cic. or.* 27, 96. 31, 111.; testis; auctor; testimonia schwerbelastende; historici; defensores optimatium ipsique optimates gravissimi — numerantur werden als 2c. selbst als die bedeutendsten O. (O. κατ' ἐξοχήν) — angesehen, *Cic. p. Sest.* 45, 97. u. Halm z. d. St. *b*) angesehen, geschätzt, ehrwürdig, würdevoll, gemessen, insbes. im Vortrag 2c., civitas; auctoritas g. et magna; auctoritate graviores; homo aetate et meritis; Stoicus gravissimus; femina; omnes gravioris aetatis; caeremonia; †supellex werthvoll; tum g. sumus tum subtiles; *pietate; *iambus; *exemplum warnend; *carmen; *incepta, erhabener Eingang; *Camenae Stesichori; *Aesopus. *c*) der nach festen sittlichen Grundsätzen handelt, gesetzt=, fest v. Charakter, ernst (Ggs. levis), homo bonus et g., homo gravissimus; vir moderatus et g.; animus, *Ter.*; genus epistularum severum et g.; an gravius aliquid scribam?

Grăviscae, ārum, *f.* Stadt in Etrurien.

grăvĭtas, ātis, *f.* [gravis] 1) die Schwere, das schwere Gewicht, die Wucht, armorum, navium; moveri gravitate et pondere; paucitatem pedum g. suae (= gravissima sua) tarditate compensat (spondeus), *Cic. or.* 64, 216.; insbes. *die Leibesbürde (v. Embryo). Dav. *a*) die krankhafte Schwere des Körpers, das Beschwertsein, die Schwerfälligkeit, Mattheit, corporis, membrorum; linguae in der Aussprache. *b*) die Schwere=, Höhe des Preises, die Theuerung, annonae, *Tac.* *c*) die Ungesundheit, Schädlichkeit, coeli, loci. 2) *tp.* *a*) die Heftigkeit, Größe, belli, morbi; †sumptuum. *b*) die Ansehnlichkeit, Bedeutsamkeit, g. et amplitudo civitatis; imperii. *c*) das Gewicht, das sich durch einen geistigen od. sittlichen Inhalt fühlbar macht, die Würde, Kraft, der Nachdruck; Wirkung, Effect, das Gemessene, Erhabene, Würdevolle der Rede u. des Redners, lepos mixtus gravitate in dicendo; orationis; sententiarum; genus hoc sermonum plus habere gravitatis; cum gravitatis locis (= gravissimis locis) utitur, *Cic. or.* 31, 111.; personam g. severitatisque non appetivi; *Enni; *vincere Caecilius gravitate; *incolumi gravitate. *d*) der sittliche Ernst, die gesinnungsvolle Denkungsart, die mit ihrem Gewicht imponirt u. fest an der Idee des Sittlichen hält (vgl. firmitas, constantia), cum g. et constantia vivere; comitate condita g.; hanc auctoritatem g. et consilii sui welches ihm die Gediegenheit seines Charakters u. seiner staatsmännischen Einsicht giebt; Lacedaemoniorum; cujus et vita et oratio consecuta mihi videtur difficillimam illam societatem gravitatis cum humanitate; gravitatem (ruhige Würde) retinere.

grăvĭtĕr, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [gravis] 1) schwer, mit Gewicht, *cadere; *hasta g. pressa. Hierv. *a*) beschwert, unwohl, g. se habere. *b*) v. Tone, dumpf, tief, sonare. *c*) schwer, heftig, gewaltig, pellere fores, *Ter.*; *sonare; *ferire alqm; fundâ ictum esse; †g. saucius; gravius accĭdere; gravissime afflictae erant naves. 2) *tp.* *A*) in tadelndem Sinne, *a*) schwer, heftig, stark, aegrotare; dolere; terrere. *b*) mit Beschwerde, mit Verdruß, empfindlich, audire, *Ter.*, alqd accipere, ferre; gravius aequo habere. *c*) hart, streng, agere; decernere de alqo; in alqm dicere; gravius vindicare in alqm. *B*) in lobendem Sinne, *a*) gewichtig, nachdrücklich, eindringlich, g. et copiose tractare alqd; magna g. dicere; gravissime dicere; his de rebus non satis g. conqueri posse; singuli casus g. dicuntur, si dicuntur dolenter. *b*) mit würdevollem Ernst, utrumque egit g.

grăvo, 1. [gravis] 1) beladen, beschweren, belästigen, caput; *membra onus; gravatus vulneribus, vino somnoque, †pondere; †mens ebrietate gravata; †corpus anxietate gravatur; *oculi

morte gravati; *tp. a)* beläſtigen, drücken, beſchweren, *officium quod me g.; *mala; †longinquâ militiâ gravati; †cum gravaretur socio regni. *b)* verſchlimmern, noch drückender machen, *fortunam; (*Tac.*) invidiam matris. 2) als *dep.*

grăvor, 1. 1) ſchwer an Etw. gehen, Umſtände=, Schwierigkeiten machen, Bedenken tragen, ſich weigern, †verdrießlich=, ärgerlich ſein, primo gravari coepit; ego non gravarer, si etc.; †gravatus Vitellius; †ob nimiam contumaciam gravatus. 2) ungern Etw. geben od. übernehmen, =ertragen, aquam, *Plaut.*; *Pegasus equitem gravatus Bellerophontem warf ab; m. *inf.*; *quae voce gravaris *sc.* dare; †matrem; †aspectum civium; †quae si quis gravabitur, wem dies ſchwer ankommt.

grĕgālis, e, *adj.* [grex] zum großen Haufen gehörig, gemein, amiculum eines gemeinen Soldaten; (*Tac.*) habitus; *subst. pl.*, Kameraden, Bekannte, in übelm Sinne, Spießgeſellen, Catilinae. — **grĕgārius,** *adj.* [grex] *tp.* miles, der gemeine Soldat (im Ggſ. zu den Chargirten des ganzen Heeres; vgl. legionarius, manipularis); †eques; (*Just.*) militia, Gamaſchendienſt. — **grĕgātim,** *adv.* [grex] ſchaaren=, haufenweiſe.

grĕmium, ii, *n.* 1) der Schooß, sedere in gremio alcjs; filios non tam in gremio educatos quam in sermone matris; *suos amores tenens in gremio; *gremio accipere (auf den Sch. nehmen), *detinere alqm; †in gremio alcjs jacere; *g. ante suum (hostem) aufert; *sterni gremio telluris = auf die Erde; *Trojam Ausonios gremio excepisse; *caeruleum in g. vocantem victos (v. Nil). 2) bildl., der Schooß, *a)* zur Bezeichnung der Pflege, Fürſorge, Ruhe, Sicherheit u. dgl. (vgl. sinus), abstrahi e sinu gremioque patriae; soror in fratris manibus et g. consenescit; haec sunt in gremio sepulta consulatus tui; †g. ac sinu matris educabatur; †quam (Cremonam) e g. Italiae raptam (*sc.* esse); *in vestris pono g., lege ich in Eure Hand; *gremiis abducere pactas gleichſam aus den Armen der Mütter. *b)* der Schooß, die Tiefe, das Innerſte, terra g. mollito et subacto semen excipit: medio Graeciae g.; *quae (tellus) Anchisae gremio complectitur ossa.

gressus, us, *m.* [gradior] der Schritt (der durch den Gehenden wird, u. zwar ein ordentlicher, gemeſſener; vgl. gradus, passus), der Gang, tarditatibus uti in gressu mollioribus; *delicatus et languidus; (ſpät.) genitoris anxios g. levare manu; *gressum tendere ad moenia; *ferre g., gehen, *inferre, hineingehen, *recipere, zurückgehen; *comprimere, ſtill ſtehen; *huc dirige g. Lauf des Schiffs.

grex, grĕgis, *m.* 1) die Heerde (als Vielheit v. Thieren, gew. v. Kleinvieh im Ggſ. v. armentum), greges armentorum reliquique pecoris; equarum; *avium; *lanigeri; *fugientes agitato grege (Rudel) cervos; *vir gregis ipse caper; (alte Formel b. *Liv.*) g. suillus, ovillus, caprinus, bovillus. 2) *tp.* die Schaar=, Menge=, der Haufe v. Menſchen, die zuſammen gehören, ſich zuſammenhalten u. umgehen, einen gemeinſchaftlichen Vereinigungspunkt, ein gemeinſames Intereſſe ꝛc. haben, geſchloſſene Geſellſchaft, Kreis, Clubb, Genoſſen=, Sippſchaft, jedoch nie im politiſchen Sinne (vgl. caterva, globus), me in vestrum g. recipiatis, *Ter.*; scribe hunc tui g., zähle ihn zu den Deinigen, =deinem Gefolge, *Hor.*; in nostro, ut ita dicam, g.; hominum honestissimorum, philosophorum; ad forum stipati gregibus amicorum descendimus; *niger, die dunkele Schaar (der Schatten); *contaminato cum g. turpium morbo virorum; *regum in proprios g. (Völker, mit etw. gehäſſigem Ausdruck) imperium; (*Ter.*) ancillarum; (*Liv.*) nobilium Numidarum; (*Curt.*) feminarum, spadonum, lixarum, servorum, cum matre liberisque et totius cognationis grege; als milit. Ausdr., g. facto, in geſchloſſener Schaar, †uno g.; insbeſ. v. Schauſpielern u. dgl., eine Geſellſchaft, Truppe, Bande, *Com.*; †gregem ducere; mit verächtlichem Nebengriff, der gemeine Haufe, in grege annumerari; *Epicuri de grege porcus; *indocilis.

Grudii, ōrum, *m.* Volk im belgiſchen Gallien (*Gröde*), unter Oberhoheit der Nervier.

gruis ſ. grus.

†grūmus, i, *m.* Erdaufwurf, kleiner tumulus (vgl. tumulus), ex grumo excelsum tumulum capiebat.

grunnītus, us, *m.* [grunnio] das Grunzen des Schweines, einm. *Cic. Tusc.* 5, 40, 116.

grūs (Nebenf. gruis, *Phaedr.*), uis, *f.* (als *m.* b. *Hor. sat.* 2, 8, 87.) der Kranich.

***†gryllus,** i, *m.* [γρύλλος] die Grille.

Grȳnēus, *adv.* [Γρύνειος] von od. aus Grynia (einer Stadt in Aeolis), *Verg.*

gryps, grȳphis od. -pis, *m.* [γρύψ] fabelhafter Vogel, der Greif; ſprichw., junguntur jam grypes equis, das Unmögliche wird möglich, *Verg. ecl.* 8, 27. [Beiname, *Just.*

Grȳpus, *adj.* [γρυπός] der Krummnaſige, als

gŭbernācŭlum (*zſgz. Form **gubernaclum**), i, *n* [guberno] 1) das Steuerruder. 2) *tp.* zur Bezeichnung der Lenkung, Leitung, Regierung einer Sache (claſſ. immer im *pl.*), tenere g. rei publicae; sedere ad g. rei publicae, ad g.; civitatum; repellere alqm a gubernaculis civitatum; recedere a g., *Qu. Cic.* b. *Cic. fam.* 16, 20.

gŭbernātio, ōnis, *f.* [guberno] 1) das Steuern eines Schiffes, einm. *Cic. fin.* 4, 27, 76. 2) *tp.* die Lenkung, Leitung, Regierung einer Sache, tantarum rerum; consilii.

gŭbernātor, ōris, *m.* [guberno] 1) der Steuermann. 2) *tp.* der Lenker, Leiter, Regierer, civitatis. Dav. **gŭbernātrix,** īcis, *f.* (ſelt.) die Lenkerin, Regiererin, *Ter.*; civitatum.

gŭberno [κυβερνᾶν], 1. 1) das Steuerruder führen, ſteuern, tranquillo mari (*abl. abs.*); (*Liv.*) e terra (ſprichw.), v. ſicherm Orte aus Andere in Gefahr belehren wollen; in tanta tempestate g. non posse (v. Volkstribunen). 2) lenken, leiten, regieren, rem publicam, orbem terrarum; motum fortunae; vitam; iter meum; regna, imperia etc., in casu sita, temporibus gubernantur; Caesar consiliis meis gubernatur.

Gugerni (Gub.) ōrum, *m.* germ. Völkerſchaft im heutigen Clevoiſchen, *Tac.*

gŭla, ae, *f.* die Speiſeröhre (bis zum Magen), der Schlund, die Kehle (nur v. Menſchen u. beſ. mit Beziehung auf den Gaumen als ein Geſchmacksorgan; vgl. guttur, jugulum, faux), *Plaut.*; obtortâ g.; g. laqueo frangere; *digna Harpyiis rapacibus; *tp.* wie 'Gaumen', Eßbegierde, Schlemmerei, Leckerhaftigkeit, Feinſchmeckerei, irritamenta gulae; insulsa; *gulae parens,

ein Schlemmer; *g. quo ducit; †gulae temperare; †g. ac ventre sibi ipse hostis Vitellius.

gŭmia, ae, *f.* ein Leckermaul, Schlemmer, einm. *Lucil.* b. *Cic. fin.* 2, 8, 24.

gurgĕs, ĭtis, *m.* 1) die kreisförmige u. heftige Strömung in einem Flusse, der Strudel, Wirbel, u. die im Kreise sich drehende Wasserstelle (immer in einem fließenden od. doch bewegten Wasser u. in perpendiculärer Richtung, insofern er, was in seinen Bereich kommt, mit sich in die Tiefe zu ziehen sucht; vgl. vortex, vorago); *tiefer See, Wasser überh. 2) *tp.* der Abgrund, Schlund (vgl. vorago), immensa alqa vitiorum turpitudinumque omnium; eorum veteres illibatasque divitias in profundissimum libidinum suarum g. profundere; tu g. atque heluo; *g. ac vorago patrimonii; quem g., quam voraginem!

gurgŭlio, ōnis, *m.* die Gurgel, der Schlund, *Plaut.*

Gurgustĭdōnii campi [gurgustium] scherzh. Kneipenfelder, *Plaut. mil.* 1, 1, 13. — **gurgustium**, ii, *n.* (selt.) eine kleine Hütte, eine Kneipe.

†gustātōrium, ii, *n.* [gustatio] das Eßgeschirr.

gustātus, us, *m.* [gusto] 1) der Geschmacksinn, der Geschmack (vgl. gustus, sapor.) 2) die Geschmacksempfindung, der Geschmack einer Sache, pomorum; (uva) peracerba gustatu; bildl., verae laudis g. non habere. — **gusto**, 1. 1) Etw. od. v. Etw. kosten, schmecken, ein Wenig v. Etw. genießen (vgl. sapio), aquam; anserem et leporem; *equi pabula Trojae; absol., cubans; †lavabatur, deinde g. nahm er einen Imbiß. 2) *tp.* genießen, kosten, physiologiam primis, ut dicitur, labris; studia literarum sensu Geschmack finden an ꝛc.; *lucellum zu schmecken bekommen = machen; nullam partem sanae rei publicae kennen lernen; Metrodorum einige Zeit hören. — **gustus**, us, *m.* das Schmecken, Kosten (vgl. gustatus, sapor), explorare epulas gustu, gustu libata potio vorher gekostet, *Tac.* Dav. †der Vorschmack, die Probe.

gutta, ae, *f.* 1) der Tropfen (ein natürlicher; vgl. stilla), guttae imbrium; quasi cruentae; †manantis sanguinis. 2) *tp. a)* *im *pl.* die natürlichen Flecken=, =Punkte an Thieren. *b)* ein Tröpfchen, ein Bischen, consilii, *Plaut.* Dav. *A)* **guttātim**, *adv.* tropfenweise, *Plaut.* *B)* *dem.* **guttŭla**, ae, *f.* (selt.) ein Tröpfchen, *Plaut.*

guttur, ŭris, *n.* (*m. Plaut.*) die Gurgel, Kehle (sowohl v. Menschen als v. Thieren, meist blos als Kanal für Speise, Trank u. Stimme betrachtet; vgl. gula, faux, jugulum), vitium ventris et g.; g. alcjs (Genick) frangere, *Hor.*; *guttura fodere cultro; *modicos tremulo fundere e g. cantus.

guttus, i, *m.* [gutta] ein enghalsiges Gefäß, aus welchem die Flüssigkeiten (Wein, Oel, Salbe) tropfenweise herausflossen, *Hor.*

Gyăros, i, *m.* [Γύαρος] eine der cycladischen Inseln.

Gўas od. **Gўes**, ae, *m.* [Γύης] *a)* ein hundertarmiger Riese, *Hor. Ov.* *b)* ein Trojaner im Gefolge des Aeneas, *Verg.* *c)* ein Latiner, *Verg.*

Gўges, is od. ae, *m.* [Γύγης] 1) ein lydischer König, Besitzer eines Zauberrings. Dav. ***Gўgaeus**, *adj.* [Γυγαῖος] lydisch. 2) ein schöner gnidischer Jüngling, *Hor.* 3) ein Troer, *Verg.*

Gўlippus, i, *m.* [Γύλιππος] 1) ein Arkadier, *Verg.* 2) ein Feldherr der Spartaner, *Just.*

gymnăsiarchus, i, *m.* [γυμνασίαρχος] der Vorsteher eines Gymnasiums, Gymnasiarch.

gymnăsium, ii, *n.* [γυμνάσιον] ein außer den griechischen Städten gelegener Platz für Leibesübungen, mit dazu geeigneten Anlagen (Alleen u. Hainen, Spaziergängen, Ruheplätzen, Bädern u. dgl.); zugleich Versammlungsort der Philosophen u. Sophisten (vgl. Academia, Lyceum).

gymnastĭcus [γυμναστικός] (*Plaut.*) u. **gymnĭcus** [γυμνικός] *adj.* gymnastisch.

gўnaecēum od. **-cīum**, ei od. ii, *n.* [γυναικεῖον] u. **gўnaecōnītis**, ĭdis, *f.* [γυναικωνῖτις] der innere Theil des griech. Hauses, in welchem die Frauenzimmer wohnten, die Weiberwohnung.

Gyndes, is, *m.* [Γύνδης] Fluß in Assyrien, *Tib. Tac.*

gypsātus, *adj.* [*partic.* v. gypso] übergypst, mit Gyps überzogen, manibus gypsatissimis (wie sie Schauspieler zu haben pflegten, wenn sie Frauenrollen spielten); *pes = Sklavenfuß (weil man die als Sklaven zu verkaufenden Gefangenen mit Gyps bezeichnet haben soll).

gўrus, i, *m.* [γῦρος] 1) die Kreisbewegung, der Kreis (vgl. circulus, orbis), *gyros trahere (v. der Schlange) Windungen machen, *gyrum ducere, kreisen (v. Fliegen), *flecti in gyrum (v. Habicht); †in gyrum, rings umher; insbes. der Kreis, in dem man ein Pferd tummelt, zunächst um es zu dressiren, equum in gyrum ducere; *gyrum carpere, im Kreise laufen, *gyros dare, das Pferd sich im Kreislauf bewegen lehren; *Orsilochum eludit (Camilla) gyro interior; *Tummelplatz eines Pferdes; *auch v. Leblosem, telum volat ingenti g.; turbo, quem pueri magno in g. — exercent. 2) *tp. a)* *der Umlauf=, Kreislauf des Tages, bruma trahit diem interiore g.; aërius. *b)* der Tummelplatz, die Laufbahn, die Bahn, das Feld, auf dem sich Jmd. zu bewegen hat, oratorem in exiguum g. compellere; homines secundis rebus effrenatos tamquam in g. rationis et doctrinae duci oportere; †g. angustissimo ingeniorum impetus refringere.

Gythēum u. **-īum**, i, *n.* [Γύθειον od. Γύθιον] Stadt u. Hafen in Laconien.

H

HS. s. sestertius.

ha, *interj.* ha! ah! Ausruf der Verwunderung; wiederholt ha! ha! Ausdruck des Lachens od. Verhöhnens, *Com.*

hăbēna, ae, *f.* [habeo] 1. 1) *ein Riemen, woran man Etw. hält od. lenkt (vgl. lorum, amentum), der Schleuder, Geißel od. Peitsche, dah. auch *die Geißel od. Peitsche selbst, pendens. 2) (meist im *pl.*) der Zügel (in der Hand des Reiters, welcher damit das folgsame Pferd lenkt; vgl. frenum), *equus liber habenis; habenas remittere, *h. effundere manibus, *laxas dare fallen=, schießen lassen; †laxatis; †effusis, (*Liv.*) effusissimis, *datis habenis, in vollem Galopp; habenas adducere, *premere anziehen; bildl., *irarum omnes h. effundere; übertr., *v. Segeln, immittere

habenas classi, mit vollen Segeln fahren; *furit immissis Vulcanus h.; *palmes laxis per purum immisssus h. s. immitto 1) *e*); *nec moderator habenis utitur; *validae legum. 3) *pl. tp.* Lenkung, Leitung, Regierung, quam laxissimas h. habere amicitiae, quas vel adducas, cum velis, vel remittas; cui (senatui) populus ipse moderandi et regendi sui potestatem quasi quasdam h. tradidisset; *rerum (des Staats); *populi. [*Plaut.*

hăbentia, ae, *f.* [habeo] (selt.) Habseligkeit,

hăbeo, 2. [archaist. habessit = habuerit, *Cic. legg.* 2, 8, 19., *inf. praes. pass.* haberier, *Plaut. mil.* 2, 6, 111.] 1) Etw. an-, bei-, in sich haben, halten, in sich enthalten, dah. überh. Etw. haben, im Besitz-, in Händen haben, besitzen (auf Zeit od. ausschließend, factisch; vgl. possideo, teneo), coronam in capite, in collo; (*Ter.*) anulum in digito; †frequens arbor faciem quercus h.; *vestis bona quaerit haberi getragen zu werden; *Lemnos Poeantiaden; *Tartara Pandoiden; *qui (metus) major absentes h. beherrscht, fesselt, *si qua tui Corydonis te cura; *thalamus, *pontus alqm; *te fistula secundum; (*Hor.*) permagna negotia Clazomenis, etiam lites cum Rege molestas; epistula nihil h. (enthielt nichts), quod etc.; *tunicae manicas; *†arma führen, handhaben; *habendo (zum Gebrauch) aptat ensem; alqm secum, apud se bei, um sich; alqm ad manum; catervas flagitiosorum hominum circa se; †alqm in partibus auf seiner Seite; alqm in vinculis, in libera custodia, milites in stativis castris, exercitum inter hiberna Romanorum in Banden rc. halten; semper eos in armis Galli h. hielten sie unter rc., nöthigten sie, unter rc. zu bleiben; quae res eos in magno diuturnoque bello inter se in rc. verwickelte; procul h. s. procul; ordines s. ordo 1) *b*); *moenia, *muros; urbem Romam condidere atque h. (hatten inne) initio Trojani; †non incolas suos urbes, non cultores terrae; †tunc h. (Phrygia) nobilem quondam Midae regiam, damals hatte es noch rc., -stand noch in rc.; *altera vestes ripa meas lagen auf rc.; *barbiton hic paries wird hängen an rc.; *nulla taberna meos neque pila libellos; v. Geliebten; habeo, non habeor a Laide (nach dem griech. ἔχω, οὐκ ἔχομαι); animus h. cuncta neque ipse habetur; uxorem, servos, divitias, agros, fines, regnum, nomen regium, ingenium, auctoritatem; †num ullam auctoritatem ejus literae h.? tantum amorem omnium Siculorum, ut etc.; tantos progressus in Stoicis, ut etc.; dissimiles naturas; talem vitae exitum; (*Phaedr.*) dum tempus habuit; timorem, animum fortem; amorem, odium erga, in alqm; bonum animum (Muth); spem etc. s. spes; auch febrem, †capitis dolorem; nihil in se gloria, cur expetatur; illa sollemnis comitiorum precatio tantam in se vim et religionem; non ceram illam neque figuram tantam vim in sese; pudicitiam in propatulo s. propatulus *b*); alqd in promptu; alqd, alqm in potestate s. potestas; alqd, alqm in manibus s. manus 1); multa in animo atque virtute, quae nullo modo possit amittere, *Cic. p. Dej.* 13, 37.; h. in sermonibus cur etc. s. sermo 1); alqd semper in ore atque animo; in animo od. bl. animo m. *inf.*, im Sinne haben, zu; ea modo cum animo, quibus etc., *Sall. Jug.* 11, 8. u. Kritz z. d. St.; alqm in animo, Jmd. in Gedanken haben, Jmds. eingedenk sein, †ante oculos; in alqo alqm od. alqd s. in I) 3); (*Com.*) h. suspitionem adulterii im Verdacht rc. stehen; annos circa sexaginta zählen, alt sein, *Nep.*; alcui fiduciam, fidem erweisen; honorem, Ehrensold geben, Ehre erweisen; gratiam s. gratia 2) *b*); studium et officium erga alqm, vim in inquirendo zeigen; neque modum neque modestiam, weder Maß noch Ziel kennen; classem h. ornatam diligentiamque singularem, *Cic. Verr.* 5, 17, 42.; Caesar hoc habebat hatte das-, -die Gewohnheit an sich, (*Hor.*) Sardus ille Tigellius hoc die Unart, die Marotte; virtus hoc, ut hat das Eigenthümliche, daß; locus nihil religionis; res maritimae celerem motum, dem Seekriege ist Beweglichkeit eigen, er führt-, er bringt mit sich-, -erfordert B.; pons h. circuitum ist mit einem Umweg verbunden; quod acerbitatis habet (das Kränkende, was liegt in) objurgatio; avaritia pecuniae studium h.; profectio voluntatem non turpem lag keine schimpfliche Absicht zu Grunde; pars difficilem h. oppugnationem verursacht, hat zur Folge, castrorum mutatio quid habet? was hat die rc. zur Folge? pars aditum h. gewährt; haec ipsa fortuna ceteros casus rariores h. veranlaßt; (*Eutr.* 10, 10.) Illyricum res novas, in J. entstanden Unruhen; res facilem h. explicationem; misericordiam spoliatio consulatus magnam h. debet; h. obsides, beneficia ab alqo empfangen haben. Insbes. *a*) als Bewohner haben, bewohnen, Capuam urbem; (vorcl.) = habito, sich aufhalten, Syracusis; ubi nunc h.? *b*) Besitz-, Vermögen haben, wohlhabend sein, in Bruttiis; in nummis, in praesidiis urbanis Etw. an baarem Gelde, einige Besitzungen in der Stadt; qui h. Etw. hat; *†amor habendi, Habsucht. *c*) h. sibi alqd, Etw. für sich haben, -behalten, hereditatem; honores, imperia, triumphos, provincias, alia praeclara laudis insignia; häufig als Ehescheidungsformel, istam suas res sibi h. jussit schied sich v. ihr; res tuas tibi habe, behalte deine Sachen für dich = sei v. jetzt an v. mir geschieden; scherzh. (*Com.*) amor, tuas res tibi habeto. *d*) *t. t.* v. einem Fechter od. dgl., habet, er hat's = er ist verwundet; hoc h., *Verg. Aen.* 12, 296. *e*) *Thiere halten (zur Zucht, zum Unterhalt rc.), pecus, pecora; Jmd. zu einem Zwecke bei sich haben, domi diribitores, (*Com.*) alqam. *f*) m. *inf.*, das Vermögen haben, vermögen, können, habeo, haec habui dicere; pro certo illud habeo affirmare; an melius quis habet suadere? nihil h. quod ad te scribam; non h. quod dicam. *g*) geistig haben, wissen, kennen (bes. in familiärer Rede), habes consilia nostra; habes, ut brevissime potui, genus judicii; habes omnia; nos hic Sullam patrem mortuum habebamus; habes ad duas epistulas proximas; habeo quid dicam, quo me recipiam; *nec, genus unde revocetur, h.; m. *acc. c. inf.*, sic habeto (wisse, soviel wisse), sic habeto, mi Tiro, sic habetote, hodie omnes sic habent, (*Sall. Jug.* 114, 2.) ibique et inde usque ad nostram memoriam Romani sic habuere, (*Cic. n. d.* 3, 36, 86.) atque hoc quidem omnes mortales sic habent (halten dafür); ohne sic wegen des vorhergehenden ut (wie), ut — non repugnanter; sic habendum est etc., einm. *Cic. Lael.* 25, 91. Besondere Constructionen: *a*) mit dopp. *acc.*, Jmd. od. Etw. als Etw. od. -zu E

haben, an Jmdm od. Etw. Etw. haben, alqm collegam; patrem obvium, dem V. begegnen; reliquas civitates stipendiarias; alqm acerbum, es zeigt sich Jmd. erbittert gegen mich; *diem semper acerbum, semper honoratum; *tegmen capitis galeros; virtus clara aeternaque habetur, man hat an ꝛc. etw. Herrliches u. Ewiges, *Sall. Cat.* 1, 4.; ejus cives apud Jugurtham levi imperio [dies nach 2) *a*) ohne Zeugma] et ob ea fidelissimi habebantur man hatte sie als ꝛc., sie zeigten sich als ꝛc., *Sall. Jug.* 89, 4. *β*) m. *partic. perf. pass.*, um den aus der Handlung hervorgegangenen Zustand schärfer u. bestimmter als für immer bestehend u. dauernd zu bezeichnen, domitas h. libidines; ita scriptum; vectigalia redempta in Pacht haben; civitates sibi obstrictas, equitatum coactum, aciem instructam; legibus sanctum m. uti — neve, die gesetzliche Bestimmung haben ꝛc., id effectum; in alcjs pernicie positam h. spem victoriae, *Nep.*; arcum semper tensum h., *Phaedr.*; sehr oft cognitum, perspectum, exploratum, deliberatum, persuasum, propositum, susceptum h. u. dgl. *γ*) (nachcl. u. spät.) m. *n. partic. fut. pass.*, müssen, sollen, statuendum, respondendum, certandum h. 2) halten, *a*) Jmd. od. Etw. in einen gewissen Zustand versetzen u. darin erhalten, alqm in magno honore, magno honore, in odio; alqm sollicitum, miserrumum, *Plaut.*; sollicitum te cogitatio, omnes molestias et sollicitudines, quibus et te miserrimam habui — et Tulliolam; accensum recenti amore Numidam; mare infestum; Numidas toto die proelio intentos; neque ea res me falsum h. = ich fand mich darin nicht getäuscht, gratia Pompejum impunitum machte fortwährend straflos; (*Tac.*) Maroboduum regis nomen invisum apud populares, Arminium pro libertate bellantem favor h., nihil Tiberium aeque anxium. Dav. behandeln, alqm bene, *Plaut.*; quos miseros maleque habeas, *Plaut. Trin.* 2, 11, 268. u. Brix z. d. St.; alqm male (v. Soldaten), auch (*Plaut.*) ausschelten; alqm liberalissime; exercitum luxuriose, pudicitiam parum honeste (in Ehren halten); alqm superbe, accurate et liberaliter; alqm levi, laxiore, duro imperio, *Sall. Tac.*; *omnes nullo discrimine, *Achivos uno ordine; virgines sancte, caste sancteque, *Curt.*; plebs servorum loco habetur; alqm ludibrio zum Gespötte haben; rem publicam quaestui; (matrem et uxorem Darei) haberi ut reginas, *Just.*; †alqm pro uxore. *b*) halten, abhalten, anstellen, vornehmen, verrichten, senatum, comitia, contionem, concilium; consilium (Berathung); auspicia; censum; quaestionem de alqa re, de uxoribus in servilem modum; dilectum, delectum; rationem alcjs rei, alcjs [vgl. ratio 1) u. 1) *c*)]; iter h. (anstellen, auf dem Marsche sein, wohin marschiren), ad alqm, ad legiones, in Aegyptum, ex Macedonia in hiberna Apolloniam Dyrrhachiumque; gentes, per quas i. habebant, *Just.*; (seltner) einen Marsch wohin vorhaben, illo, Aegyptum, *Caes. b. c.* 3, 78, 6. 106, 1., quo, *Nep. Eum.* 8, 7.; aetatem h. (absichtlich zubringen, =verleben, was nicht in agere liegt) procul a re publica; in obscuro vitam; ubi adulescentiam habuere, ibi senectutem agunt; vgl. Kritz zu *Sall. Cat.* 4, 1.; insbes. mündlich halten, vortragen, orationem; sermonem; disputationem; colloquia; verba etc. s. verbum 1); voces, quas habuisse in contione domestica dicebatur, *Cic. p. Mur.* 25, 50. 3) für Etw. halten, =ansehen, =rechnen, alqm fidelem; habebatur filius ejus; Cato clarus atque magnus habetur; alqm pro amico; eos ille non pro vanis hostibus sed, ut meriti erant, accurate ac liberaliter [dieses nach *a*) u. dah. ohne Zeugma], *Sall. Jug.* 103, 5.; alqd pro certo; alqd in rebus maxime necessariis; alqd in gratia, in gratiam; omnia in benignitate habebantur; alqm in deorum numero; illos in hostium numero; nefas h. m. *inf.*; satis h. m. *inf.*, es für hinreichend halten, damit zufrieden sein (Ggs. parum h.); auctoritas magni habetur; †si quis deorum ante Jovem haberetur dem ꝛc. vorgezogen wurde; alqd honori, laudi; tempori cedere semper sapientis est habitum; alqd religioni, sich ein Gewissen aus Etw. machen, (*Ter.*) alqd studio sibi, sich ein Geschäft aus Etw. machen; curae sibi h. m. *inf.*, *Nep.*; paupertas probro haberi coepit. 4) se h. u. bl. h., sich verhalten, sich befinden, se bene, se praeclare; res sic, ita se, sic, ita, male se res h.; bene h., es steht gut; (*Hor.*) sic h. Dav. **hăbĭlis**, e, *adj.* m. *comp.* 1) gut u. leicht zu halten u. zu handhaben, handlich, leicht, bequem, gefügig, geeignet, passend u. dgl., *arcus; †naves velis; *lateri clipeus; calcei; figura corporis; bos feturae; ingenium ad res diversissimas, habilius ad rem; Numidarum gentem equis tantum h. (gut eingeritten) esse; †publico muneri; †capessendae rei publicae; *vicina seni non h. Lyco; *his telis; †h. (geneigt) militiae et ad omnia parati; in iisdem rebus; *aratrum. 2) *lenksam, beweglich, schnell, currus; puella; vigor belebend. Dav. **hăbĭlĭtas**, ātis, *f.* die Gefügigkeit, geschickte Anlage, *pl.*, corporis, einm. *Cic. legg.* 1, 9, 27.

hăbĭtābĭlis, e, *adj.* [habito] bewohnbar, wohnlich, regiones; cinguli (terrae); *media plaga; *orae. — **hăbĭtātio**, ōnis, *f.* [habito] die Wohnung (vgl. aedes, domus, domicilium), bona; mercedes habitationum annuae; auch †die Hausmiethe, Miethzins, annua. — **hăbĭtātor**, ōris, *m.* [habito] der Bewohner, mundi; in hac coelesti domo; tumultu habitatorum.

hăbĭto, 1. [*frequent.* v. habeo] 1) *trans.* bewohnen, *urbes; *casas; haec pars urbis habitatur frequentissime; *agellus habitatus quinque focis; *quae sit tellus habitanda; *habitari Grajis. 2) *intrans.* wo sich gewöhnlich befinden, dah. wohnen, in illis aedibus; peregre; pagatim; alibi; ibi; cum alqo mit Jmdm. zusammen, apud alqm in Jmds. Hause; triginta milibus aeris, die Miethe kostet mich ꝛc.; bene; Athenis; in via an der Landstraße, in montibus; gratis in alieno; (*Nep.*) Argos habitatum (um da zu wohnen) abire; habitari in luna es gäbe Einwohner ꝛc.; *vallibus imis; vici, quibus frequenter habitabatur, ibi h. frequenter, *Liv.*; übertr., sapientis animum cum his h. pernoctantemque curis; quod (aegritudinis nomen) cum sapientia esse atque, ut ita dicam, h. nullo modo possit; qui potest h. in vita beata summi mali metus? *†*subst.* habitantes, die Bewohner; *tp. a*) irgendwo stets sein od. bleiben, in foro, in rostris, in subselliis; in oculis, sich stets den Augen der Welt zeigen; quorum in vultu oculi mei; omnibus in terris et jam versatur et semper habitabit nominis mei gloria; *(vultur) sub alto pectore; *h. tecum (talis anima) et sit pectore in isto. *b*) stets bei einer Sache bleiben, sich

faſt immer mit einer Sache beſchäftigen, cum illis studiis; in hac una ratione tractanda; auch in der Rede bei Etw. verweilen, ibi commorer, ibi h., ibi haeream; in bonis haerere et h. suis.

hăbĭtūdo, ĭnis, *f.* [habeo] das Aeußere, die [Geſtalt, corporis, *Ter.*

hăbĭtŭrio, — — 4. [*desid.* v. habeo] Etw. gern haben wollen, -begehren, einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 47.

1. **hăbĭtus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. habeo] (vorcl.) 1) mit einem *adv.*, irgendwie beſchaffen, equus male h.; ut patrem tuum vidi etc. h. 2) insbeſ. körperlich gut gehalten, wohlbeleibt, corpulent, si qua est habitior paulo.

2. **hăbĭtus,** us, *m.* [habeo] I) die äußere körperliche Beſchaffenheit, das Ausſehen, die Haltung des Körpers, oris; h. oris lineamentaque; oris et corporis, *Curt.*; †decorus; †haud indecorus; *habitu similes esse tibi; †h. (d. Stellung), in quo mors quemque deprehenderat. Insbeſ. das Aeußere überh., inſofern es in Anordnung des Putzes, der Kleidung u. dgl. ſich zeigt (vgl. cultus, vestitus 1)], die Tracht, vestis; duo signa virginali h. atque vestitu; praeter h. vestitumque; Punicus cultus habitusque; pastorum, pastoralis; dah. auch die Kleidung (*l'habit*), occulto h., *Tac.*; übertr., suo h. (im eigenen Rock, d. h. in der ihm beſchiedenen Lage) vitam degere, *Phaedr.* 1, 3, 2. 2) *tp.* die Beſchaffenheit, der Zuſtand überh., die Haltung, Italiae; illorum temporum; *locorum; naturae ipsius h. prope divino, durch eine ꝛc. Naturanlage; erat ejus (orationis) quidam tamquam h. non inurbanus; si h. orationis et quasi colorem alqm requiritis; pecuniarum, Stand des Vermögens, *Liv.*; fortunarum, *Hor.*; ex h. novae fortunae et novi, ut ita dicam ingenii, quod victor sibi induerat, *Liv.*; pro h. praesentis fortunae, *Curt.*; insbeſ. *a*) das Befinden-, der Zuſtand-, die Stimmung des Körpers od. der Seele, in integerrima aetate, optimo h.; †corporis; erat non admodum simplex h. animorum inter Achaeos; virtus est h. animi naturae modo atque rationi consentaneus; †provinciarum. *b*) die erworbene (körperliche od. geiſtige) Eigenthümlichkeit od. Eigenſchaft, (Ggſ. natura), quae industria comparantur, ad habitum pertinent, *Cic. de inv.* 1, 24, 35. (vgl. 1, 25, 36. 2, 13, 42.); Scaurus, cujus de natura et h. supra memoravimus, *Sall. Jug.* 28, 4. u. Kritz z. d. St.

hāc, *adv.* [*abl. sing.* v. 1. hic, *sc.* parte od. via] 1) hier, *Com. Cic. Nep.*; hac illac, *Ter.*, h. atque illâ, *Tac.*, hier u. dort, überall. 2) hierher, *Com.*

hac-tĕnus, *adv.* bis dahin, 1) im Raume, *a*) *eigtl., bis hierher, bis dahin, ſo weit, h. est illa dominum secuta; bis ſo weit, in dieſem Umfang, *Ov. met.* 13, 700. vgl. *Tac. Germ.* 35. *b*) v. dem Punkte, bis zu welchem Jmd. im Sprechen od. Schreiben gelangt iſt, bis zu dieſem Punkte, bis hierher, ſo weit, h. de amicitia locutus sum; dah. insbeſ. in der *transitio*, worüber ſ. atque II) 3.; auch nach einer Digreſſion, um zu dem Ausgangspunkt zurückzukehren, sed haec h., sed od. verum haec quidem h.; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 41. 1). S. 81. 2) zur Angabe des Zieles in der Zeit, *a*) (dicht. u. nachcl., einm. *Liv.* 7, 26, 6.) ſo lange, bis dahin, bis zu dieſem Zeitpunkte. *b*) zur Bezeichnung des Zieles, des Grades, bis zu welchem Etw. geſchehen kann, -darf ꝛc., m. quatenus, quoad, quod, ut, ne, (*Tac.*) mit Fragwort correſpondirend; bis zu dem Grade, in ſo weit, in ſo fern, in dieſer Hinſicht, zu dieſem Zwecke, auch blos ſoweit, -bis zu dem Punkt, -in ſo fern, artem quidem et praecepta dumtaxat h. (haec) requirunt, ut; nunc autem h. admirabor eorum tarditatem etc.; h. reprehendet, si qui volet, nihil amplius; *h. indulsisse juvat; †in der Weiſe, h. ut, ne; abſol.

Hădria (nicht Adria), ae, I) *f.*, *A*) Stadt in Picenum, Geburtsort des Kaiſers Hadrian. Dav. **Hadriānus,** *adj.*; *subst.*, der Kaiſer Hadrian, *Eutr. Aur. Vict.* *B*) Stadt im Venetianiſchen an der Küſte des nach ihm benannten adriatiſchen Meeres, ſ. *Adria.* Dav. **Hadriātĭcus** (nicht Adr.); auch **Hadriānus** [*Ἀδριανός*] u. *-**driăcus,** *adj.* [*Ἀδριατικός*] mare; undae; *subst.* **Hadriānī,** ōrum, *m.*; ***Hadriaticum,** *n.* = mare H. II) *m.*, *†das adriatiſche Meer.

Hadrūmētum etc. ſ. Adrumetum.

Haedĭlia, ae, *f.* Berg im Sabiniſchen in der Nähe des Landguts des Horaz, *Hor. carm.* 1, 17, 9. [Andere: haeduleae [(*dem.* v. haedus, Böckchen)].

haedillus (nicht hoed.), *m.* [*dem.* v. haedus] das Böckchen, als Schmeichelwort, einm. *Plaut. Asin.* 3, 3, 77. — **haedīnus** (nicht hoed.), *adj.* [haedus] (ſelt.) v. jungen Ziegenböcken.

Haedui, haedulea ſ. Haeduus, Haedilia.

haedus (nicht hoedus; ſ. Vr. S. 40.), i, *m.* 1) der junge Ziegenbock, das Böckchen. 2) *zwei Sterne, Haedi (auch *sing.*), deren Auf- u. Untergang Sturm verkündete, pluviales; impetus orientis H.

Haeduus, ein Häduer, *Hirt. b. G.* 8, 45.; *adj.* häduiſch; *pl.*, **Haedui,** ōrum, *m.* galliſche Völkerſchaft zwiſchen dem Arar u. Liger.

***Haemŏnia,** ae, *f.* [*Αἱμονία*] alter Name Theſſaliens. Dav. 1) ***Haemŏnis,** ĭdis, *f.* die Theſſalierin. 2) ***Haemŏnius,** *adj.* theſſaliſch, puppis, das Schiff Argo; juvenis, Jaſon; puer od. heros, Achilles, equi, die Roſſe des Achilles.

Haemus, i, *m.* [*Αἷμος*] Gebirge des nördl. Thraciens, j. der große Balkan, *Liv. Verg. Hor.*

haerēdĭtas ſ. hereditas.

haereo, si, sum, 2. 1) an Etw. od. irgendwo feſthangen, -haften, -ſtecken, -kleben, -ſitzen, -ſtecken bleiben, pugnus in mala, *Ter.*; osculo haerens, mit Küſſen an ihm hangend; in equo, *equo feſtſitzen, ſich gut im Sattel halten; *crinibus; *capiti; *in saxis; †classis in vado; terra radicibus suis; *amplexibus; *pede pes; *calceus male in pede ſchlottert; abſol.; *hasta; übertr., *foribus. 2) an einem Orte feſtſitzen, -kleben, -ſich aufhalten, eigtl. u. übertr., hic; in libris; †circa muros urbis, †circa Halicarnassum; *piscium genus summa ulmo; †flammae in summo; †haerentes adverso litore naves; †in obsidione castelli exigui; *haeres nequidquam coeno cupiens evellere plantam; *†alcui, an Jmdm. wie eine Klette hangen, Jmdm. nicht v. der Seite (Hacke) gehen; †lateri ejus; *illi (Veneri) semper haerentem puerum; im feindlichen Sinne, in tergo, †in tergis, †in tergis hostium auf dem Nacken ſitzen; *visceribus cervi; *tp.* *a*) *eng verbunden ſein, zuſammenhängen mit ꝛc., proposito mit der Handlung eines Drama. *b*) ein Anhängſel bilden, ne in turba quidem plebejum quemquam, *Liv.* 5, 2, 10. *c*)

in od. bei Etw. aushalten, -beharren, -verbleiben, -festsitzen, -haften, -nicht loskommen können v. Etw. od. Jmdm., auf Jmdm. od. Etw. sitzen bleiben, illi in animo, Romae omnia venum ire, der Gedanke hat bei ihm Wurzel gefaßt, daß ꝛc.; in jure ac praetorum tribunalibus; in bonis h. et habitare suis (v. Redner); in causa semper; in hoc casu; in mentibus; dolor animo infixus h.; in oculis, immer vor Augen sein; *in vultu patris, den Vater fest ansehen; *in virgine Nonacrina; *visae cupidine virginis h. betrachtet lange ꝛc.; memoria rei in alqo; *oculis et pectore mit ꝛc.; in memoria, *in pectore; *infixi pectore vultus verbaque; *menti vorschweben; crimen, peccatum in alqo; crimen alcui; in eadem sententia; †in conjectura; †in veneratione regis; *errore diu; †suspitionibus, in starkem Verdacht sich befinden; †in alqo spes ultima klammert sich an an ꝛc.; in iis poenis (sich verfangen) quae etc.; hoc homini huic; illa rei publicae turpitudo; auch nach mit Unrecht verworfener handschriftlicher Lesart: quod privatarum rerum dedecus non h. infamiae? 'welcher Schimpf klebt nicht (deinem) Unnamen an'? *Cic. Cat.* 1, 6, 13.; *cetera (vitia) stultis haerentia; *hic terminus ist bestimmt. *d*) stehen bleiben, stocken, *h. continuitque gradum; *vox faucibus; (*Ter.*) lingua metu; aqua h. s. aqua (vgl. lutum, salebra); *animis, staunen; dah. bildl., *aufgehalten werden, aufhören, Aeneae manu victoria; amor; in Verlegenheit-, unschlüssig sein, aus Etw. sich nicht herausfinden können, keinen Rath-, nicht recht wissen, in multis nominibus; quid faciam; †inter cupiditatem pudoremque; absol.

haeres s. heres.

haeresco, — — 3. [haereo] (vorcl. u. *Liv.*) hangen-, stecken bleiben.

haerĕsis, is u. eos, *f.* [αἵρεσις] (selt.) die Schule eines Philosophen, *Cic. fam.* 15, 16.; auch Metier, Vestoriana, *Cic. Att.* 14, 14, 1.

haesĭtābundus, *adj.* [haesito] in einem fort stockend, -verlegen, einm. *Plin. ep.* 1, 5, 13.

haesĭtantia, ae, *f.* [haesito] das Stocken, Stottern, linguae, einm. *Cic. Phil.* 3, 6, 16. — **haesĭtātio**, ōnis, *f.* [haesito] 1) das Stocken im Reden. 2) das Schwanken, die Unentschlossenheit. — **haesĭtātor**, ōris, *m.* [haesito] der Unentschlossene, in edendo, einm. *Plin. ep.* 5, 11, 2.

haesĭto, 1. [*intens.* v. haereo] 1) festhangen, -stecken, -sitzen, in vadis; absol.; bildl., †tunc h. deprehensa (saß in einer Falle fest) felicitas. 2) *tp. a*) h. linguâ, stottern, stammeln. *b*) unschlüssig-, unsicher-, in Verlegenheit sein, schwanken, nicht fortkommen mit ꝛc., in majorum institutis, in hoc tribuni crimine; †inter spem et desperationem, †inter revertendi fugiendique consilium; †de mutando rei publicae statu diu haesitatum erat hin u. her berathschlagt; †diu multumque, quid facere deberem; †interdum, an potius etc.; absol.

hăhae, hăhăhae, hăhăhē, *interj.* Ausdruck des Lachens, *Com.*

Halaesa (nicht Halesa), ae, *f.* [Ἄλαισα] Stadt auf Sicilien. Dav. **Halaesīnus** (nicht Hales.), *adj.*; *subst.* **-sīni**, ōrum, *m.*

halcēdo, halcyon etc. s. alcedo, alcyon etc.

hālec s. allec.

Hales, ētis, *m.* Fluß in Lucanien.

Hăliacmon s. Aliacmon.

hăliaeētos, i, *m.* [ἁλιαίετος] der Fischadler, *Ov.*

Hăliartus, i, *f.* [Ἁλίαρτος] Stadt in Böotien. Dav. [**Haliartii**, ōrum, *m.*

hălīca s. alica.

Hălĭcarnassus, i, *f.* [Ἁλικαρνασσός] Stadt in Carien. Dav. 1) **Hălĭcarnassenses**, ium, od. (*Tac.*) **-ssii**, ōrum, *m.* 2) **Hălĭcarnassĕus**, ĕi, *m.* [Ἁλικαρνασσεύς] aus Halicarnassus gebürtig.

Hălĭcyae, ārum, *f.* [Ἁλικύαι] Stadt auf Sicilien. Dav. **-cyensis**, e, *adj.*

hālĭtus, us, *m.* [halo] der Hauch, Athem, *efflare extremum h.; *extremus si quis super h. errat; *Dunst, Dampf. — ***hālo**, 1. hauchen, duften (vgl. flo, spiro), arae sertis recentibus; croceis halantes floribus horti; aurae de gelidis vallibus.

hălŏphanta, ae, *m.* [ἁλοφάντης] scherzh. nach *συκοφάντης* gebildetes Wort, eigtl. der Angeber der gegen das Verbot Salz Ausführenden, übertr. = Schurke, Hallunke, *Plaut. Curc.* 4, 1, 2.

hālūcĭnor (hall.), **Hăluntium**, **Hăluntīnus** s. alucinor, Aluntium, Aluntinus. [6, 41.

Halus, i, *f.* Stadt in Assyrien, einm. *Tac. ann.*

Hălyattes s. Alyattes.

Hălys, yos, *m.* [Ἅλυς] Fluß in Vorderasien.

hăma, ae, *f.* [ἅμη] der Wassereimer, *Plaut.*; †Feuereimer.

Hămādryas, ădis (*dat. pl.* -dryasin, *Prop.*), *f.* [Ἁμαδρυάς] die Baumnymphe, *Ct. Ov.*

Hamae, ārum, *f.* Ort in der Nähe v. Cumä, einm. *Liv.* 23, 35.

hāmātĭlis, e, *adj.* [hamus] (selt.) mit Angeln od. Haken versehen, piscatus, *Plaut.* — **hāmātus**, *adj.* [hamus] 1) = hamatilis, *ungues, *arundo; *sentes stachliche; auch hakenförmig, gekrümmt, corpora; *ensis. 2) †*tp.* ködernd, munera.

hămaxăgōga, ae, *m.* [ἁμαξαγωγός] scherzh., der wie der Wagen Etw. fortfährt, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 2. — **hămaxo**, 1. [ἅμαξα] anspannen, einm. *Plaut. Truc.* 2, 2, 21.

Hămilcar, ăris, *m.* [Ἀμίλκας] Name mehrerer Carthager, insbes. der Vater des Hannibal, mit dem Beinamen Barca.

hāmiōta, ae, *m.* [hamus] der Angler, *Plaut.*

Hammon, ōnis, *m.* [Ἄμμων] ursprünglich der Localgott Thebens, später verschmolzen mit Karf (Urgeist) u. Ra (Sonne), der oberste aller ägyptischen Götter, in Griechenland u. Rom als *Ζεὺς Ἄ.* u. Juppiter H. verehrt. Dav. **Hammonii**, ōrum, *m.* die Bewohner der Oase Hammonium in Aegypten, *Curt.* 4, 7, 20.

hāmŭlus, i, *m.* [*dem.* v. hamus] ein kleiner Haken, piscatorius, Angel, *Plaut.* — **hāmus**, i, *m.* 1) der Haken, ferrei; *lorica conserta hamis, Kettenpanzer; *hamis auroque trilix s. trilix; *abdidit ferrum (das sichelförmige Schwerdt) curvo tenus h. bis an den gekrümmten Bügel; auch Widerhaken, pars est pulmonis in hamis eruta; insbes. Angelhaken, Angel, pisces capiuntur hamo; im Bilde, *opertus; sprichw. hamum vorat, er beißt an, läßt sich bethören, *Plaut.*; die an der Angel befindliche Lockspeise, praeroso h., *Hor.* 2) die Klauen des Habichts, einm. *Ov. met.* 11, 342.

Hannĭbal, ălis, *m.* [Ἀννίβας] Name mehrerer Carthager; am berühmtesten der Feldherr im zweiten punischen Kriege.

Hanno, ōnis, *m.* [Ἄννων] Name mehrerer Carthager; am berühmtesten der Feldherr u. Umsegler Africa's.

hăpălopsis, ĭdis, *f.* [ἁπαλός u. ὄψον] ein Gewürz, einm. *Plaut. Ps.* 3, 2, 4.
hăra, ae, *f.* Schweinestall; (*Plaut.*) als Schimpfwort. — **hărēna, hărēnōsus** s. arena, arenosus.
hărĭŏlātio, ōnis, *f.* [hariolor] die Wahrsagung, einm. *Enn.* b. *Cic. de div.* 1, 31, 66. — **hărĭŏlor**, *dep.* 1. 1) wahrsagen, quaestus causâ. 2) (vorcl.) faseln, albernes=, gehaltloses Zeug reden (mit einiger Prätention; vgl. alucinor, garrio). — **hărĭŏlus**, i, *m.* u. (*Plaut.*) **-la**, ae, *f.* der Wahrsager, die =rin (verächtlich).
Harmŏdius, ii, *m.* [Ἁρμόδιος] s. Aristogiton.
harmŏnia, ae, *f.* [ἁρμονία] (selt.) der Einklang v. Tönen, die Harmonie, *Cic. Tusc.* 1, 10, 20. (*pl.*) 18, 41.
1. **harpăgo**, 1. [ἁρπάζω] (*Plaut.*) rauben.
2. **harpăgo**, ōnis, *m.* [ἁρπάζω] 1) der Haken, womit man Etw. an sich reißt, der Raubhaken, insbes. im Kriege, an Ketten hängende Stange mit eisernen Haken zum Niederreißen der Mauern u. Entern der Schiffe, in ihrer Construction verschieden v. manus ferrea; vgl. manus 2) *b*); Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 57, 2. Weißenborn zu *Liv.* 30, 10, 16. Vogel zu *Curt.* 4, 2, 12. 2) *tp.* ein räuberischer Mensch, *Plaut. Trin.* 2, 1, 13.
Harpălus, i, *m.* 1) ein Sklave Cicero's. 2) Jugendfreund Alexander's des Gr., *Curt.*
Harpax [ἁρπάζω] als Sklavenname u. mit Anspielung auf's Stehlen, *Plaut. Ps.* 2, 2, 58.; vgl. pax 4).
***harpē**, es, *f.* [ἅρπη] ein sichelförmiges Schwert.
Harpŏcrătes, is, *m.* [Ἁρποκράτης] der Gott des Schweigens, dah. alqm reddere H., Jmdm. Schweigen auferlegen, einm. *Ct.* 74, 4.
Harpȳĭa [(selt., *Ov. met.* 3, 215.) dreisilb., gew. *pl.*, **-yiae**, ārum] (Ἅρπυια), *f.* 1) eine der Harpyien, mythische, alles raubende od. besudelnde Wesen, gleichs. 'die Raffinnen', *Verg. Hor.* 2) ein Hund des Actäon, *Ov.*
Harūdes, um, *m.* german. Volk, wahrsch. aus Nordjütland stammend, Ueberbleibsel des cimbrischen Zugs in Würtemberg u. Baden.
hărundĭfĕr etc. s. arundifer etc.
hăruspex, ĭcis, *m.* bei den Römern ein etrurischer Opferschauer, zur Deutung der Opfer aus den Eingeweiden der Opferthiere, zur Sühnung v. Prodigien so wie zur Deutung u. Sühnung der Blitze; *überh. Weissager, Seher. Dav. *a*) **hăruspĭca**, a, *f.* die Opferschauerin, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 99. *b*) **hăruspĭcīnus**, *adj.* zum Opferschauer gehörig. Dav. **hăruspĭcīna**, ae, *f.* (*sc.* ars) od. *†**hăruspĭcium**, ii, *n.* die Kunst der Opferschau.
Hasdrŭbal, ălis, *m.* 1) Mago's Sohn, Begründer v. Carthago's Macht, *Just.* 2) Hanno's Sohn, Kämpfer in Sicilien im ersten pun. Kriege. 3) Hamilcar's Schwiegersohn. 4) Sohn Hamilcar's, Bruder des Hannibal, Feldherr im zweiten pun. Kriege. 5) Gisco's Sohn. 6) Feldherr im Kriege gegen Masinissa, später im dritten pun. Kriege gegen die Römer.
hasta, ae, *f.* 1) eine lange u. schlanke Stange, ein Schaft, Stab, gramineae, amentata s. gramineus, amentatus; *†pura s. purus 1); *pampineae, Thyrsusstäbe. 2) gew. ein mit Eisen beschlagener Schaft, ein Spieß, langer Speer (vgl. pilum, jaculum); *tp.* (in der Sprache des gewöhnlichen Lebens, ähnlich, wie wir sagen 'die Flinte ins Korn werfen') abjicere hastas (v. einem Candidaten), den Muth verlieren, *Cic. p. Mur.* 21, 45. Insbes. *a*) eine hasta wurde bei verschiedenen Gelegenheiten im öffentlichen Leben symbolisch gebraucht; wie bei den Kriegserklärungen der Fetialen, bes. aber bei Versteigerungen (ursprünglich der Kriegsbeute, wo dann eine Lanze aufgepflanzt wurde, um die Stelle, wo die Versteigerung geschah, kenntlich u. sichtbar zu machen), auch bei Verpachtungen, venditionis; infinita illa v. den Sullanischen Versteigerungen; emptio ab hasta; Pompeji, Versteigerung des Vermögens des P., bonorum publicatorum; ad h. publicam accedere s. accedo 1) *c*); vendere alqd sub h., †hastae subjicere öffentlich versteigern; (*Tac.*) jus hastae; qui hastae hujus generis assueverant sich mit dieser Art Pachtung gew. befaßten; auch beim Gericht der Centumviri aufgesteckt, dah. h. centumviralem cogere, ein Centumviralgericht einberufen, *Suet. Aug.* 36. *b*) (*Ov.*) ein Spießchen, mit welchem vor der Hochzeit das Haar der Braut geordnet wurde. *c*) (*Just.*) = Scepter. Dav. *A*) **hastātus**, *adj.* †mit einem Wurfspieß versehen, acies. Insbes. *subst.* **hastāti**, ōrum, *m.* *a*) die Soldaten einer röm. Legion, welche die vorderste Reihe der dreigliederigen (vgl. principes, triarii) röm. Schlachtordnungen ausmachten; vgl. legio 1). Dav. primus, secundus etc. h., die erste, zweite ꝛc. Abtheilung (Manipel) der hastati; ducere primum h., Centurio der ersten Abtheilung der h. sein; decimum ordinem h. mihi assignavit machte mich zum Centurio ꝛc. *b*) †*pl.*, Speerträger. *B*) **hastīle**, is, *n.* Schaft des Wurfspießes; *überh. Lanze, Speer; übertr., *a*) *hervorragender Zweig, densis h. murtus. *b*) *†ein Stab od. Pfahl zum Stützen der jungen Reben.
hau s. au u. haud. — **haud** (auch haut u. vor Consonanten [*Plaut.*] auch hau geschrieben; vgl. Br. S. 41.), *adv.* nicht eben, nicht gerade, gar nicht (es enthält ursprünglich eine weniger bestimmte, mehr subjective Verneinung als non, ist im Ganzen seltener als dieses, u. wird in der classischen Prosa meistens mit Adverbien, bisw. mit Adjectiven, selten mit Verbis verbunden); h. scio an etc. s. an 4); haud-dum, noch nicht, *Liv.*; haud-quāquam, gar nicht, keineswegs (ich glaube durchaus nicht, gewiß nicht; vgl. nequaquam); h. sane s. sane 2); h. tantum etc. s. tantus I) 1) u. II) 1); h. tam — quam, *Liv. Tac.*
haurio, hausi, haustum, 4. (hausurum st. hausturum, *Verg. Aen.* 4, 383.) [verw. m. ἀρύω] 1) v. Flüssigkeiten, *a*) durch Heraufholen schöpfen, herausschöpfen, aquam ex puteo; de dolio; einschlürfen, trinken, pocula, *Liv.*; poculum intrepidus, *Curt.*; †aquam turbidam, †intemperantius; †avide umorem; *lacus; *pateram; (spät.) sanguinem caprinum, venenum; auch vergießen, sanguinem, *cruorem; †sanguinis multum; plus praedae (machte) ac sanguinis (vergoß) Caecina', *Tac. hist.* 1, 67. *b*) v. nicht flüssigen Gegenständen sowohl als flüssigen, heraufholen, aufsammeln, aufgraben, verschlingen, verzehren, einschöpfen, einziehen, erschöpfen, *suspiratus, tief aufseufzen; *Hectoris cineres; *pulvis haustus; *terram; multos h. gurgites, arbores in profundum haustae (herabgezogen), naves mari haustae, multos flamma,

Liv.; incendio hauriri, *Curt.*, quin et palatium et domus et cuncta circum haurirentur (*sc.* igni), *Tac. ann.* 15, 39.; velut in foveas delati hauriebantur versanken, *Curt.*; sua durchbringen, provincias aussaugen, *Tac.*; *pectore simulati corporis ignes Liebesgluth einziehen gegen rc.; *flammas latentes; *alveus aquas läßt eindringen; *lucem d. i. die Luft einhauchen; *corda pavor pulsans erschöpft; *medium orbem vollenden; ictu ventrem atque inguina durchbohren, *Liv.*, *†latus gladio, *pectora ferro; *alqm wegraffen, tödten. 2) *tp.* *a*) schöpfen, entnehmen, nehmen, entlehnen, genießen, empfinden, auffassen, fassen u. dgl., juventutem velut ex perenni fonte unde hauriat, *Liv.*; ea a fontibus; hauris de faece, du führst auch die schlechten Redner an; haustum ex vano s. vanus 2) *a*); sumptum ex aerario; *ex parvo (acervo) tantumdem; animi a natura deorum hausti; †alqd ex indole alcjs; libertatem, dolorem et luctum; voluptates; calamitates; *supplicia; *unde plus mali laboris; alqd cogitatione; *spem; oculis animisque gaudium, *Liv.*; ipsius alacritatem et tanti animi spiritus sich beseelen lassen v. rc., *Curt.* 6, 2, 21. u. Vogel z. d. St.; *vocem his auribus, *strepitum exterritus vernahm; *hoc animo hauri fasse zu Herzen; fontes adire remotos atque h. (*sc.* ex iis); *vitae beatae praecepta; (*Tac.*) animo expugnationes urbium sich weiden an rc., studium philosophiae acrius, apud Philonem omnes philosophiae partes penitus, id universum, auch quasdam artes (gründlich kennen lernen, Ggs. omnes libare). *b*) m. Anstrengung vollenden, *sol medium orbem. Dav.

haustus, us, *m.* 1) das Schöpfen, aquae als *t. t.* das Schöpfrecht; *aquarum geschöpftes; †fontium; *peregrinae h. (Handvoll) arenae; *tp.* *fontis Pindarici aus dem Pindar als Quelle = Nachahmung des P. 2) das Einziehen, Verschlucken, †coeli das Einathmen; *aetherii Hauch. 3) der Zug, Schluck, Trunk, aquae, *Liv. Curt.*; *inde bibere exiguis h.; †ad meos h.

haut, haveo s. haud, aveo.

Heautontīmōrūmĕnos, i, *m.* [ἑαυτὸν τιμωρούμενος] der Selbstpeiniger, ein Lustspiel des Terenz.

hebdŏmăs, ădis, *f.* [ἑβδομάς] eine Zahl v. sieben, namentl. v. sieben Tagen bei Krankheiten, quarta, der 28ste Tag (siebentägige Wochen hatten die Römer nicht).

Hēbe, es, *f.* [Ἥβη] die Göttin der Jugend, Tochter des Jupiter u. der Juno, Mundschenkin der Götter vor Ganymedes, *Ct. Prop. Ov.*

hĕbĕnus s. ebenus.

hĕbeo, — — 2. [hebes] 1) (selt.) stumpf sein, ferrum, *Liv.* 2) *tp.* stumpf-, matt-, träge sein, *sanguis (senum); *sensus temporis adversi; homo, *Tac.* — **hĕbĕs**, ĕtis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) stumpf (Ggs. acutus; vgl. obtusus), tela; cornua lunae; *ictus; *gladius. 2) *tp.* *a*) v. den Sinnen u. den Gegenständen, v. welchen diese Eindrücke empfangen, stumpf, schwach, matt, dumpf, sensus oculorum atque aurium; aures; *os ohne Appetit, *color; dolor. *b*) geistig stumpf, stumpfsinnig, schwerfällig, homo; ingenium; exercitus ungeschickt, ungeübt, *Sall.*; hebetior in suo negotio, *Curt.* — **hĕbesco**, — — 3. [hebeo] stumpf-, matt-, schwach werden, acies; †adversus impios sidera erblassen; *tp.* acies mentis; virtus. — **hĕbĕto**, 1. [hebes] 1) stumpf machen, hastas; ferrum hostium. 2) *tp.* abstumpfen, schwächen, hebetantur fortasse aculei judicii mei, *Plin. ep.*; vires rei publicae, *Just.*, *alcui visus; *flammas; *dies sidera verdunkelt; (spät.) arcus pluviâ hebetati.

Hĕbraeus, *adj.* hebräisch, jüdisch, *Tac.*

Hĕbrus, i, *m.* [Ἕβρος] 1) Fluß in Thracien, j. Maritza, *Verg. Hor. Ov.* 2) ein Jüngling, *Hor.* 3) ein Trojaner, *Verg.*

Hĕcăte, es, auch *ae, *f.* [Ἑκάτη] 'die Fernhinwirkende', Tochter des Titanen Perseus u. der Asteria, im Himmel, auf Erden u. im Meere waltend, bes. aber als unterirdische Göttin der Zauberei u. der Schrecken des Geisterreichs verehrt, dah. oft mit der Proserpina od. der Diana verwechselt. Dav. ***Hĕcătēis**, ĭdis, *f.* u. ***-tēius**, *adj.* zauberisch.

Hĕcăto, ōnis, *m.* [Ἑκάτων] stoischer Philosoph.

Hĕcătompȳlos, i, *f.* [Ἑκατόμπυλος] Hauptstadt in Parthien, *Curt.*

Hĕctor, ŏris, *m.* [Ἕκτωρ] Sohn des Priamus u. der Hecuba, der größte der trojanischen Helden. Dav. ***Hectŏreus**, *adj.*

Hĕcŭba, ae, *f.* [Ἑκάβη] s. Hector.

Hĕcȳra, ae, *f.* [ἑκυρά] die Schwiegermutter, Name einer Komödie des Terenz.

hĕdĕra (besser als ed.; vgl. Br. S. 41.), ae, *f.* Epheu, dem Bacchus heilig; Weintrinker u. Dichter bekränzten sich damit, auch der Bacchusstab wurde damit umwunden. — **hĕdĕrĭgĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [hedera-gero] Epheu tragend, einm. *Ct.* 63, 23. — **hĕdĕrōsus**, *adj.* [hedera] reich an Epheu, einm. *Prop.* 4, 4, 3.

hēdȳchrum, i, *n.* [ἡδύχρουν] eine die Haut verschönernde u. süßduftende Salbe, Schönheitsbalsam, einm. *Cic. Tusc.* 3, 19, 46.

hei, *interj.* weh! weh mir! (zum Ausdruck der Bangigkeit vor einem herrannahenden Unglück; vgl. heu, eheu, vae), hei! vereor ne quid Andria apportet mali, *Ter.*; h. mihi, h. mihi misero, *Com. Verg. Ov.*

heia, heic s. eia, hic 2).

Hĕlĕna, ae, od. *-ne, es, *f.* [Ἑλένη] 1) die Tochter des Jupiter u. der Leda (vgl. Leda), Gemahlin des Königs Menelaus v. Sparta, wurde dadurch, daß sie Paris entführte, die Veranlassung des trojanischen Krieges. 2) die Mutter Constantin's des Großen, *Aur. Vict. Eutr.* 3) ein Beiname der Stadt Illiberi in Spanien, *Eutr.*

***Hēliădes**, dum, *f.* [Ἡλιάδες] die Töchter des Helios u. Schwestern des Phaëthon, nach dessen Tode in Pappeln verwandelt; nemus Heliadum, Pappelbäume; lacrimae Heliadum, Bernstein.

Hĕlĭce, es, *f.* [ἑλίκη, die Windung] 1) der große Bär, Sternbild. 2) (*Ov.*) Küstenstadt in Achaja.

Hĕlĭcon, ōnis, *m.* [Ἑλικών] Berg in Böotien, Apollo u. den Musen geweiht, *Verg. Ov.* Dav. ***Hĕlĭcōnius**, *adj.*

hēlĭŏcămīnus, i, *m.* [ἡλιοκάμινος] ein gegen die Sommerseite gelegenes Zimmer, zum Winteraufenthalt, einm. *Plin. ep.* 2, 17, 20.

Hēlĭŏpŏlis, is, *f.* [Ἡλιούπολις] Stadt in Unterägypten.

hĕlix, ĭcis, *f.* [ἕλιξ] eine Schlingpflanze, einm. *Cic. de univ.* 9, 27.

Helle, es, *f.* [Ἕλλη] s. Athamas; um der Verfolgung ihrer Stiefmutter Ino zu entgehen, floh sie

mit ihrem Bruder Phrixus auf einem Widder mit goldenem Vließ nach Colchis, ertrank aber in der Meerenge, welche nach ihr der Hellespont genannt wurde, *Prop. Ov.*

hellĕbŏrōsus, *adj.* [helleborus] der viel Niesewurz nöthig hat, nicht bei Verstande ist, einm. *Plaut. Rud.* 4, 3, 67. — **hellĕbŏrus** (elleb.), i, *m.* od. **-rum,** i, *n.* [ἑλλέβορος, ἐλλέβορος] die Nieſewurz, bei den Alten als Heilmittel vorzüglich gegen Wahnsinn gebraucht, *Plaut. Verg. Hor.*

Hellespontus, i, *m.* [Ἑλλήςποντος] das Meer der Helle (ſ. Helle), der Hellespont zwischen Europa u. Asien, j. die Dardanellen; dah. bisw. der an der Meerenge gelegene Küstenstrich, meton. (*Nep. Tim.* 3, 1.) die Bewohner desselben. Dav. ***Hellespontiăcus** u. ***-tius,** *adj.*; *subst.* **-tius,** ii, *m.* ein Anwohner des Hellespont.

helluātio (besser als hēl.; vgl. Br. S. 41.), ōnis, *f.* [helluor] (selt.) die Schwelgerei, *Cic. post red. in sen.* 6, 13.

helluo (hēluo), ōnis, *m.* der Schwelger, Prasser, (stärker als nepos); patrimonii der Verprasser, patriae, der den Staatsschatz, die öffentlichen Gelder erschöpft. Dav. **helluor** (hel.), *dep.* 1. schwelgen; übertr., quasi h. libris; cum alqo rei publicae sanguine.

Hēlōtes ſ. Hilotae.

helvella, ae, *f.* jedes kleine Küchenkraut, einm. *Cic. fam.* 7, 26, 2.

Helvētii, ōrum, *m.* celt. Volk zwischen dem Jura, dem lacus Lemannus, der Rhone u. dem Rhein. Dav. **Helvētius** u. **-tĭcus,** *adj.*

Helvii, ōrum, *m.* celt. Volk in der Provincia in den Cevennen.

hem (em.), *interj.* Ausruf des Erstaunens u. der Ueberraschung, sowohl der erfreulichen als der unangenehmen, hm! ei! ih! o! *Com. Cic.*

hēmĕrŏdrŏmus, i, *m.* [ἡμεροδρόμος] der Tagläufer, Eilbote, Courier.

hēmĭcillus, i, *m.* [ἡμίκιλλος] ein halber Esel (als Schimpfwort), einm. *Cic. Att.* 13, 51, 1.

hēmĭcyclium, ii, *n.* [ἡμικύκλιον] der Halbkreis, einm. *Plin. ep.* 5, 6, 33.; dav. ein halbrunder Lehnsessel für ältere Männer, vorzüglich in der Unterredung mit jüngeren Leuten benutzt, *Cic. Lael.* 1, 2.

hendĕcăsyllăbi, ōrum, *m.* [ἑνδεκασύλλαβοι] sc. versus, eilfsilbige Verse, *Ct. Plin. ep.*

Hĕnĕti ſ. Veneti.

Hēnĭŏchi, ōrum, *m.* [Ἡνίοχοι] ein Volk im asiatischen Sarmatien, *Aur. Vict.* Dav. ***-ŏchus,** *adj.*

Henna (nicht Enna), ae, *f.* Stadt in Sicilien mit einem Tempel der Ceres. Dav. ***Hennaeus** u. **Hennensis** (nicht Enn.), e, *adj.*; *subst.* **Hennenses,** ium, *m.*

hĕpătārius, *adj.* [hepar = ἧπαρ] die Leber betreffend, Leber-, morbus, einm. *Plaut. Curc.* 2, 1, 24.

Hephaestia, ae, *f.* [Ἡφαιστία] Stadt auf Lemnos.

heptēris, is, *f.* [ἑπτήρης] ein siebenruderiges (d. i. auf jeder Seite sieben Ruderbänke habendes) [Schiff.

hēra ſ. era.

Hērăclēa (-īa), ae, *f.* [Ἡράκλεια] die Herculesstadt, 1) Stadt in Lucanien, Colonie v. Tarent. 2) in Acarnanien. 3) H. (Pontica) in Bithynien am schwarzen Meere. 4) H. (Minōa) auf der Südküste v. Sicilien. 5) in Phthiotis in Thessalien, früher Trachis genannt. 5) H. (Sintica od. Sintice, ex Sintiis) in Macedonien, *Caes. b. c.* 3, 79, 3. *Liv.* 42, 51, 7. 45, 29. Dav. *a)* **Hērăclēenses,** ium, *m.* *b)* **Hēracleōtes** [Ἡρακλεώτης], ae, *adj.*; *subst.* **-tae,** ārum, *m.*

Hērăclēum, i, *n.* [Ἡράκλειον] Stadt in Macedonien an der Grenze Thessaliens.

Hērăclītus, i, *m.* [Ἡράκλειτος] griech. Philosoph aus Ephesus ums J. 500 v. Chr., der ionischen Schule angehörend.

1. **Hēraea,** ae, *f.* [Ἡραῖα] Stadt in Arcadien.

2. **Hēraea,** ōrum, *n.* [Ἡραῖα v. Ἥρα, Juno] das Herafest.

herba, ae, *f.* [verw. m. dem äol. φέρβα = φορβή] 1) das emporsprossende Grün, der grüne Stengel, Halm, bes. des Grases od. des Getreides, die junge Saat, graminis h. pura; *frumenti; in herba se abjicere; h. non fallacibus; jam in herbis esse (v. Getreide); *seges eludit messem fallacibus h.; *primis segetes moriuntur in h.; altae in segetibus; †laus velut in h. (im grünen Halme) vel flore praecepta; sprichw. messis tua adhuc in h. est = es ist noch zu früh für dich, zu ernten, dein Weizen soll noch blühen, *Ov.* 2) ein Kraut, Küchenkraut, herbas condire; *vivere herbis; †veneni; *herbae atque venena, Zauberkräuter; *Unkraut; *überh. Gras; dav. *a)* **herbesco,** — — 3. zu grünen Halmen werden, in jungen Halmen hervorsprossen, semina; viriditas herbescens. *b)* **herbĭdus,** *adj.* gras-, kräuterreich, campus h. aquosusque, ein feuchter Wiesengrund, *Liv.*

*†**herbĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [herba-fero] Kräuter tragend, grasreich. — **herbĭgrădus,** *adj.* [herba-gradior] Graswandler, in einer Dichterstelle einm. *Cic. de div.* 2, 64, 133.

Herbĭta, ae, *f.* [Ἕρβιτα] Stadt in Sicilien. Dav. **Herbĭtensis,** e, *adj.*; *subst.* **-tenses,** ium, *m.*

herbōsus, *adj.* [herba] gras-, kräuterreich, flumen, *Verg.*; campus, *Hor.* — **herbŭla,** ae, *f. dem.* v. herba.

hercisco od. **ercisco,** — — 3. [= herctum cieo] *t. t.*, eine Erbschaft theilen, herciscundae familiae causam agere, einen Erbtheilungsproceß führen; herctum od. erctum (*supin.*) ciere [ſ. cieo 1) *c*)], zur Erbtheilung auffordern (den bestellten Erbschafts-Schiedrichter), die Erbschaft theilen, *Cic. de or.* 1, 56, 237. u. Piderit z. d. St. (gew., aber irrig gilt herctum als Subst.)

Hercŭlānēum, i, *n.* [Ἡράκλειον] 1) Stadt in Campanien, durch einen Ausbruch des Vesuvs 79 n. Chr. zerstört. Dav. *a)* **Hercŭlānensis,** e, *adj.*, fundus; *subst.* in Herculanensi, auf dem herculanensischen Gebiet. *b)* **Hercŭlānĕus,** *adj.*, via. 2) Stadt in Samnium, j. *M. Arazzo*, *Liv.*

Hercŭles, is, *m.* [Ἡρακλῆς] der berühmteste griech. Heros, Sohn des Jupiter u. der Alcmene, der Gemahlin des Amphitryon. Dah. läßt ihn die Mythe v. der Juno unaufhörlich verfolgt werden, insbes. vollbrachte er dah. die berühmten zwölf Arbeiten (vgl. Eurystheus) sowie er noch viele andere große u. verdienstliche Thaten verrichtete, bis er, durch ein ihm v. seiner Gemahlin Deianira geschenktes Gewand in wahnsinnigen Schmerz versetzt, sich selbst verbrannte. Unter die Götter aufgenommen, erhielt er Hebe zur Gemahlin. Auch wurde er als Begleiter u. Führer der Musen betrachtet, *Suet. Aug.* 29. Der tyrische Hercules (*Curt.* 4, 2, 2. u. Vogel z. d. St.), eigtl.

Melkart, ist zugleich Handelsgott; Herculis columnae, termini s. columna, terminus. — Als Betheuerungsformel gebrauchen die Römer *voc.* Hercules od. Hercule u. (Convers.) zsgz. Hercle, beim Hercules! wahrlich! wahrhaftig! od. me hercules, me hercule, me hercle, wahrscheinlich = ita me, Hercule, adjuves (vgl. Zpt. §. 361); Cicero übrigens gebraucht zwar neben der kürzeren Form hercle auch die volle hercule, verschmäht aber die Form me hercules, wie er es selbst *orat.* 47, 157. bemerkt, u. sagt statt dessen me hercule; bisw. (*Com.*) hercle certe, h. sane, sane h., minime h. Dav. *a*) **Hercŭlāneus,** *adj.*, *Plaut.* *b*) *-**leus,** *adj.*, Trachin v. Hercules erbaut; hostis = Telephus, des Hercules Sohn; hospes d. i. Croton, urbs hospitis H. = die Stadt Croton; urbs, Herculaneum, litora bei Herculaneum; labor; gens = das sabische v. Hercules stammende Geschlecht; arbor, der dem Hercules heilige Pappelbaum; (*Aur. Vict.*) sacra, Herculesdienst.

Hercȳnia silva, auch (*Tac.*) **saltus Hercynius** u. *subst.* **Hercynia,** umfaßt nach Cäsar als Gesammtname alle Gebirge Deutschlands v. Schwarzwalde bis an die Karpathen.

Herdōnius, hĕrĕ s. Turnus 2), heri.

hērēdĭtārius (nicht haer.), *adj.* [heres] 1) eine Erbschaft betreffend, erbschaftlich, auctio. 2) erblich, geerbt, cognomen; controversia; †agri. — **hērēdĭtas** (nicht haer.), ātis, *f.* [heres] 1) *abstr.* das Erben, hereditate possidere, h. relictum odium; h. hujus gloriae; (spät.) scientiae. 2) *concr.* das Geerbte, Erbe, h. accipere, consequi, capere; h. adire, cernere, relinquere; accipere ex hereditate; h. caduca s. caducus; sprichw. h. sine sacris (*Plaut.*), großer Vortheil ohne irgend eine Mühe (mit Beziehung auf die Kosten, welche oft aus der Uebernahme der sacra des Erblassers entsprangen). — **hērēdium,** ii, *n.* [heres] ein Erbgut, einm. *Nep. Cat.* 1, 1.

Hĕrennius, ii, *m.* Name eines röm. Geschlechts; H. Senecio, Geschichtschreiber, Freund Plinius d. Jüng. Dav. **-niānus,** *adj.*

hēres (nicht haeres, eres; vgl. Br. S. 41.), ēdis, *m.* der Erbe, facere, scribere, instituere alqm heredem; ex dimidia parte der Hälfte; h. sum alcjs u. alcui; secundus, der nach dem Tode des Ersten od. wenn dieser die Erbschaft nicht antreten will, Erbe wird; †ex asse s. as; bonorum omnium; *tp.* Erbe, Nachfolger, Academiae; regni; *laudis; †paterni odii. 2) *der Nachwachsende, v. den Köpfen der Hydra. 3) = erus, der Besitzer, Herr, *Plaut.*

hĕri, (selt.) **hĕrĕ** (vgl. Br. S. 41.), *adv.* gestern; h. vesperi, gestern Abend; uneigtl., *hodie atque h. = neulich, vor Kurzem.

hĕrĭfŭga, hĕrīlis s. erifuga, erilis.

Hērillus, i, *m.* stoischer Philosoph aus Carthago. Dav. *subst.* **-llii,** ōrum, *m.* die Schüler des Herill.

Hermae, ārum, *m.* [Ἑρμῆς] Säulen mit dem Kopfe des Hermes (Mercur), Hermessäulen, Hermen, bes. in Athen. — **Hermaeum,** i, *n.* [Ἑρμαῖον] eigtl. ein Tempel des Hermes (Mercur), dav. ein Flecken in Böotien; †ein Gartensalon, das Hermäum.

Hermăgŏras, ae, *m.* [Ἑρμαγόρας] ein griech. Rhetor aus Rhodus.

Hermăthēna, ae, *f.* [Ἑρμῆς-Ἀθηνᾶ] eine Doppelbüste des Mercur u. der Minerva, *Cic. Att.* 1, 1, 5. 4, 3. — **Hermĕrăcles,** is, *m.* [Ἑρμηρακλῆς] Doppelbüste des Mercur u. des Hercules, einm. *Cic. Att.* 1, 10, 3.

Hermiŏne, es, *f.* [Ἑρμιόνη] 1) Tochter des Menelaus u. der Helene, *Ov.* 2) Stadt in Argolis. Dav. **Hermiŏnĭcus** [Ἑρμιονικός], *adj.*

Hermiŏnes, num, *m.* Volksstamm der Germanen zwischen der Elbe u. Weichsel, *Tac.*

Hermŏdōrus, i, *m.* 1) Fürst der Ephesier. 2) Baumeister aus Salamis.

Hermundūri, ōrum, *m.* germanische Völkerschaft an der Elbe, *Tac.*

Hermus, i, *m.* [Ἕρμος] Hauptfluß in Lydien, *Verg.*

Hernĭci, ōrum, *m.* [Ἕρνικοι] Völkerschaft in Latium. Dav. **Hernĭcus,** *adj.*; *subst.* in Hernico, auf Grund u. Boden der Herniker, *Liv.*

Hērōdes, is, *m.* [Ἡρώδης] 1) Herodes der Große, König v. Judäa, *Hor.* 2) griech. Philosoph. 3) ein Freigelassener des Atticus. 4) ein griech. Jambendichter, *Plin. ep.* 4, 3, 4. u. Döring z. d. St.

hērōĭcus, *adj.* [ἡρωϊκός] zu den Heroen gehörig, heroisch, tempora; personae; versus; †carmen, ein episches Gedicht; †*subst. pl.*, die Epiker.

*__hērōīna,__ ae, *f.* [ἡρωΐνη] die Halbgöttin, Heroin. — **hērōis,** ĭdis, *f.* (**dat. pl.* heroisin) [ἡρωΐς] die Halbgöttin, Heroide, h. ac deae, *Suet.*

hērōs, ōis, *m.* [ἥρως] 1) *der Halbgott, Heros, göttlicher Mensch (dessen Vater od. Mutter eine Gottheit ist), Laërtius; Troius. 2) ein Ehrenmann, Held, Heros, h. noster Cato; h. nostris (v. Cassius u. Brutus); iron., v. Clodius; *Priamides Helenus.

hērōus, *adj.* [ἡρῷος] = heroicus, pes eines epischen Verses; versus h. u. bl. h., epischer Vers (Hexameter); (*Quint.*) lascivus in herois (in den im heroischen Versmaß abgefaßten Metamorphosen) quoque Ovidius.

Hertha, hĕrus s. Nerthus, erus.

Hēsiŏdus, i, *m.* [Ἡσίοδος] berühmter griech. Dichter. Dav. **Hēsiŏdēus** od. **-dīus** [Ἡσιόδειος], *adj.*

*__Hēsiŏne,__ es od. *-**na,** ae s. Laomedon.

Hespĕrus, i, *m.* [ἕσπερος] der Abendstern. Dav. *a*) ***Hespĕrius,** *adj.* [ἑσπέριος] westlich, axis, Occident; litus; fretum; undae; rex, Hesperus od. Atlas; terra, Italien; *subst.* ***Hespĕria,** ae, *f.* das Abendland, bald Italien, bald Spanien. *b*) **Hespĕris,** ĭdis, *f. adj.* [ἑσπερίς] abendländisch; *subst.* *-**rĭdes,** um, *f.* [αἱ Ἑσπερίδες Νύμφαι] Töchter des Erebos u. der Nacht, welche auf einer Insel des Oceanos einen Garten mit goldenen Aepfeln bewachten.

hesternus, *adj.* [heri] gestrig, von gestern, dies; *nox; decus; *h. vitiis; (*Ter.*) jus; (*Just.*) merum gestern getrunken; *corolla von gestern, gestern aufgesetzt, *quae inerant hesterna canistris; *crines; *stipes; *Lar dem er schon gestern geopfert hatte; hesternō, *adv.* am gestrigen Tage, gestern, einm. *Cic. in Vat.* 1, 3.

hĕtaeria, ae, *f.* [ἑταιρία] die Verbrüderung, Verbindung, zunächst zu religiösen Zwecken (vgl. collegium, sodalitas), *Trajan.* b. *Plin. ep.* 10, 43, 1. 97, 7. — **hetaerĭcē,** es, *f.* [ἑταιρικὴ sc. ἵππος] ein Flügel der macedon. Reiterei, 'die Reiterei der Freunde' nämlich des Königs, einm. *Nep. Eum.* 1, 6.

heu, *interj.* 1) Ausruf der Klage u. des Schmerzes über ein gegenwärtiges Unglück (vgl. eheu, hei), ach! weh! o! h. me miserum! *h. stirpem invi-

sam; *foederis h. taciti. 2) (*Plaut.*) Ausruf des Erstaunens u. der Ueberraschung, ah! ih! h. edepol specie mulier!

heurĕtes, ae, *m.* [εὑρετής] der Erfinder, einm. *Plaut. Ps.* 2, 4, 9.

heus! *interj.* heh! heda! höre! holla! (ein Zuruf an Jmd., der auf Etw. hören soll; vgl. eho), h. tu quid agis? (*Ter.*) h. puer, heus! heus! aperite ostium.

hexămĕtĕr, tri, *m.* [ἑξάμετρος] versus, der sechsfüßige Vers, Hexameter.

hexăpȳlon, i, *n.* [ἑξάπυλον] ein Thor mit sechs Eingängen in Syracus, *Liv.*

hexēris, is, *f.* [ἑξήρης] ein sechsruderiges Schiff, *Liv.*

hiātus, us, *m.* [hio] 1) die Oeffnung, Kluft, der Schlund, oris; terrae; *telluris; *spelunca vasto h.; *absol. = h. oris, der offene Mund, -Rachen; *quid dignum tanto feret hic promissor h. das verdient, daß man um dessen willen den Mund so weit aufreißt = eine so pomphafte Ankündigung. 2) *tp.* die Gier nach Etw., praemiorum, einm. *Tac. hist.* 4, 42. 3) *t. t.*, das Zusammentreffen zweier Vocale in der Rede, der Hiatus.

Hĭber (nicht Ib.; s. Br. S. 42.), ēris od. ēri, *m.* [Ἴβηρ] der Iberer, überh. Spanier, *Hor.*; *pl.* **-bēres**, um. Dav. *A*) ***Hĭbērus** (nicht Ib.), *adj.* spanisch; pastor = Geryon. Hierv. *subst. a*) **Hĭbērus**, i, *m.* der Fluß Ebro in Spanien. *b*) **Hĭbēri**, ōrum, *m.* = Hiberes. *B*) **Hĭbēria** (nicht Ib.), ae, *f.* [Ἰβηρία] Spanien. *C*) **Hĭbērĭcus**, *adj.* spanisch.

hībernācŭlum, i, *n.* [hiberno] 1) *sing.* ein Wintergemach, einm. *Plin. ep.* 2, 17, 7. 2) *pl.* Winterzelte u. in diesem Sinn Winterquartiere (vgl. pellis, hiberna), h. etiam, res nova militibus, aedificari coepta.

Hĭbernia, ae, *f.* Irland.

hīberno, 1. [hibernus] *t. t.* v. Soldaten, in Winterquartieren liegen. — **hībernus**, *adj.* [hiems] winterlich, Winter-, mensis; tempus; †tempus anni; *annus, Winterzeit; ab h. sole, ortu, auf der Nordostseite; *flumen im Winter angeschwollen; *soles; *Lycia wo sich Apoll den Winter aufhält; *Alpes; *ventus; *Neptunus, *aequor, *mare, *nox stürmisch; †legio in Winterquartieren liegend; *adv.* increpui hibernum, einm. *Plaut. Rud. prol.* v. 69.; castra h. u. *subst.* **hīberna**, ōrum, *n.*, *a*) Winterlager, -quartiere überh. [vgl. hibernaculum 2)], aut sub pellibus habendos milites fore, aut, si concedere in hiberna vellent etc.; ejusmodi tempestates sunt consecutae, uti diutius sub pellibus milites contineri non possent. Itaque — Caesar exercitum in hibernis collocavit, *Caes. b. G.* 3, 29, 2.; vgl. Kraner z. d. St. Kritz zu *Sall. Jug.* 103, 1. *b*) *hiberna, Winterzeit, Winter.

Hĭbērus s. Hiber *A*) *a*). [*Verg.*

hĭbiscum, i, *n.* [ἰβίσκος] der Eibisch, eine Pflanze,

hĭbrĭda (hybr.), ae, *comm. a*) der Blendling, das Kind eines Römers u. einer Ausländerin od. eines Freien u. einer Sklavin, *Hor.* Vf. d. *b. Afr. Suet. b*) röm. Beiname.

hibus st. his v. 1. hic, w. s., *Plaut. Curc.* 4, 2, 20.

1. **hĭc**, haec, hŏc [verstärkt (*Com. Ov. Quint.*) durch ce, hice, haece (auch haec, *f. pl.* st. haece, s. Brix zu *Plaut. Trin.* 2, 2, 39.; *nom. pl. m.* alterthüml. auch hisce, s. Weißenborn zu *Liv.* 9, 10, 9.), fragend hicĭne, haecine, hocine; vgl. Zpt. §. 132.], *pron. demonstr.* dieser, diese, dieses, 1) überh. v. dem, was im Raume, in der Zeit od. in der Vorstellung dem Redenden am nächsten ist od. als solches v. ihm gedacht wird. Dah. ist hic oft zu geben durch *a*) gegenwärtig, anwesend, hiesig, hic munitissimus habendi senatus locus; horum ora vultusque; haec praesens maestitia, quam cernitis; haec (hiesige) consuetudo; (*Com.*) hic homo = ego, (*Hor.*) hunc hominem = me; dum ne quid simile huic = mihi; vgl. Brix zu *Plaut. Capt.* 1, 2, 148.; hujus non facio nicht so viel, = nicht das Geringste, *Ter.*, insbes. haec, das ganze sichtbare Weltgebäude, od. Rom u. das röm. Reich. *b*) jetzig, hic annus; hic mensis; hoc tempus; haec, die jetzigen Zustände; opus vel in hac magnificentia urbis conspiciendum; haec et antiquitatis memoria; superioris Africani filius, qui hunc Paulo natum adoptavit; haec, quae nunc tenet saeculum, neglegentia; auch zur Bezeichnung der unmittelbaren Vergangenheit od. nächsten Zukunft, quoniam de criminibus superioris conjurationis Hortensium diligenter audistis, de hac conjuratione, quae me consule facta est, hoc primum attendite; his proximis Nonis; dilectus horum (dieser beiden letzten) annorum. Dah. hic auch nicht selten v. dem, was der Redende unmittelbar od. kurz vorher erwähnt hat od. unmittelbar nach etw. Anderem erwähnen will, in welchem letztern Falle es oft durch folgend zu geben, von sequens aber genau zu unterscheiden ist [vgl. ille *d*)], hi Catilinae proximi familiaresque erant; haec quidem de rerum nominibus; locutus in h. fere sententiam dicitur; genus hoc erat; hi quoque posteriores; nur so, nicht aber für den bloßen deutschen Artikel der, die, das, auch in Verbindung mit einem *gen.* eines Substantivs, nullam virtus aliam mercedem laborum periculorumque desiderat praeter hanc (den eben besprochenen) laudis et gloriae (vgl. ille u. iste); auch mit einem Objectssatze, dessen Inhalt hic dann im Voraus andeutet u. einleitet, hoc volunt persuadere, non interire animas etc.; ebenso mit folg. quod od. quia, ut od. ne. *c*) in Rede stehend, um was es sich vorzüglich handelt, unser u. dgl., hic sapiens, de quo loquor; haec duo, de quibus agitur; in his causis; in hoc crimine; haec studia. Dah. bezieht sich mitunter hic im Ggs. zu ille auf das der Wortstellung im Satze nach zwar Entferntere, aber dem Gedanken nach für den Redenden Nähere (vgl. Zpt. §. 700.), cave Catoni anteponas ne istum quidem ipsum, quem Apollo sapientissimum judicavit; hujus (Catonis) facta, illius (Socratis) dicta laudantur; hic et ille, der u. jener, der u. der, = der Eine u. der Andere; hic — ille, dieser — jener od. der Eine — der Andere, hic atque ille, hic atque hic, jetzt der (dieser), dann der (jener), auch hic — hic, *Hor.*, u. bl. hic, dieser od. jener, *Hor. sat.* 2, 3, 23.; in ähnlicher Weise v. Personen, welche in einem näheren Verhältnisse zu dem Redenden stehen, wie v. Clienten, v. der Partei eines Redners, v. Landsmann u. dgl., hujus innocentiam; cum hujus periculi propulsatione; hic, qui mecum consul fuit; his, quorum ratio mihi probatur; h. ipsi nostro Mario. 2) v. der Art, solcher, h. gratia

(so schlechter); h. animo; h. et talibus aliis. 3) durch Attraction st. hujus rei, harum rerum, hac fama, *Ter.*; h. metu; h. pulchritudo st. harum rerum (coelestium); auch v. Verbum des Nebensatzes attrahirt, huic quia bonae artes desunt — contendit st. hic, quia ei etc., *Sall. Cat.* 11, 2. [vgl. is 2) *d*)]; insbes. *a*) hoc est, das heißt, das ist, zur genaueren Erklärung des Vorhergehenden, honos amplissimus, h. est, consulatus [vgl. is 1) *l*)]. *b*) *abl. n.* hoc = hac re (wenn keine Zweideutigkeit stattfindet), hoc igitur cognito; hoc (dadurch, durch den eben erwähnten Glauben an Unsterblichkeit) maxime ad virtutem excitari putant, *Caes. b. G.* 6, 14, 5. u. Kraner z. d. St.; auch (jedoch nicht *Cic.*) deshalb, deswegen, m. quod; bei *comp.* desto. *c*) *nom.* u. *acc. sing. n.* m. *gen.*, quid hoc hominis, negotii est? was ist das für ein Mensch ꝛc.? hoc commodi est, quod etc., das Gute ist dabei, daß ꝛc.; h. noctis, in dieser Nachtzeit, h. copiarum, *Liv.*; hoc literularum exaravi, *Cic.* *d*) (vorcl.) hoc bisw. pleonast. als Subject b. *impers.*, h. lucescit, es wird schon Tag. *e*) hoc als *adv.* = huc, w. s.

2. **hīc** [in älterer Zeit oft **heic** geschrieben, weil entstanden aus dem alten *abl.* hoic] *adv.* hier, auf dieser Stelle, h. assum; h. in vicinia, h. in proxima vicinia; h. Romae; h. viciniae, hier, näml. in der Nachbarschaft (in welcher Verbindung viciniae sowie Romae nicht als *gen.*, sondern als ursprünglich vollere Ablativform [Locativ] anzusehen ist; s. Klotz zu *Ter. Andr.* 1, 1, 43. S. 29 ff.); h. proximae viciniae, *Plaut.*; *hic — illic = an einem Orte — an dem andern. Hierv. *a*) bei dieser Gelegenheit, in dieser Sache, unter solchen Umständen, hic, quantum in bello fortuna possit, cognosci potuit; insbes. um Verwunderung über Etw. od. Mißbilligung dessen auszudrücken, was Andere gesagt od. gethan haben, und nun, und da, hic tu ea me abesse urbe miraris etc.; hic mihi quisquam mansuetudinem et misericordiam nominat. *b*) v. der Zeit, jetzt, hierauf, alsdann, da.

hīce, hīcĭne s. 1. hic.

hĭĕmālis, e, *adj.* [hiems] winterlich, des Winters, Winter=, tempus, vis; auch stürmisch, navigatio; aquae v. winterlichen Regengüssen herrührend; *nimbus. — **hĭĕmo**, 1. [hiems] *a*) den Winter zubringen, überwintern, *mediis in undis; †in urbe; v. Soldaten, im Winterquartiere liegen, legiones circa Aquilejam; Dyrrhachii; trinis hibernis; hiemando continuare bellum. *b*) *winterlich=, kalt od. stürmisch sein, mare.

hiems (besser als hiemps; vgl. Br. S. 42.), ĕmis, *f.* 1) der Winter (im weitern Sinne, die Kälte des ersten Frühlings od. des Spätherbstes; vgl. bruma), hieme, im Winter; (*Suet.*) hieme anni; hieme et aestate = zu jeder Jahreszeit; *acris; *personif.; *die winterlichen Gestirne des Thierkreises; *die Kälte, letalis h. in pectora venit; bildl., *h. amoris mutati, Erkaltung der Liebe; *Jahr, ultima; plures; post certas h. 2) weil in den südlichen Gegenden der Winter sich am meisten darin zeigt, regnichtes u. stürmisches Wetter, Regenwetter u. Sturm, *Nep. Verg.*; im Bilde, suae senectuti is acriorem h. parat, *Plaut.*

Hĭĕrā Cōmē, *gen.* Hieras Comes, *f.* [Ἱερὰ Κώμη, der heilige Flecken] ein Flecken in Carien.

Hĭĕrichus, untis, *f.* Stadt Jericho in Palästina, *Just.*

Hĭĕro, ōnis, *m.* [Ἱέρων] Beherrscher v. Syracus, *a*) Hiero I. (477—467 v. Chr.). *b*) Hiero II. (269—215 v. Chr.). Dav. **Hĭĕrōnĭcus**, *adj.*

Hĭĕrŏcaesărēa, ae, *f.* [Ἱεροκαισάρεια] Stadt in Lydien, *Tac.* Dav. *subst.* **-rienses**, ium, *m.*, *Tac.*

hĭĕrŏnīcae, ārum, *m.* [ἱερονῖκαι] Sieger in den heiligen Spielen, *Suet.*

Hĭĕrōnўmus, i, *m.* [Ἱερώνυμος] 1) Enkel Hiero's II., Beherrscher v. Syracus. 2) H. Rhodius, griech. Philosoph aus der peripatetischen Schule.

Hĭĕrŏsŏlўma, ōrum, *n.* †**-mă**, ae, *f.* [Ἱεροσόλυμα] die Stadt Jerusalem. Dav. **Hĭĕrŏsŏlўmārius**, *adj.* scherzhafter Beiname des Pompejus.

hĭēto, 1. [*intens.* v. hio] den Mund aufsperren, *Plaut.*

hĭlărē, *adv.* [hilaris] heiter, fröhlich, vergnügt, vivere; hilarius loqui; *convivium h. splendebat poculis. — **hĭlăris**, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ἱλαρός] heiter, fröhlich, aufgeräumt (bes. als dauernde Eigenschaft; vgl. laetus), animus; esse vultu h. atque laeto; hilariores oculi, literae; *subst.* *oderunt tristem hilares etc.; v. der mittlern Redegattung, quaedam etiam paulo hilariora (Ggs. multa attenuata), *Cic. or.* 30, 108. u. Peter z. d. St. Dav. *a*) **hĭlărĭtas**, ātis, *f.*, (vorcl.) **-tūdo**, ĭnis, *f.* die Heiterkeit, Fröhlichkeit, die heitere Laune, die Jovialität, h. et laetitia; summa h. erat in eo. *b*) **hĭlăro**, 1. er=, aufheitern, fröhlich machen, alqm; sensum; *multo convivia Baccho; (ut) terra cum coelo hilarata esse videatur.

hĭlărŭlus, *adj.* [*dem.* v. hilarus] so recht heiter, ein heiteres Geschöpfchen, einm. *Cic. Att.* 16, 11, 8.

hĭlărus = hilaris, w. s., conviva; vita.

hillae, ārum, *f.* [*dem.* v. hira] eine Art Würstchen, *Hor. sat.* 2, 4, 60.

Hīlōtae, ārum, *m.* [Εἱλῶται] die Heloten, Leibeigene der Spartaner.

hīlum, *n.* (vorcl.) eigtl. ein Fäserchen, dah. ein Wenig, das Geringste, neque proficit hilum, aus einem Dicht. *Cic. Tusc.* 1, 5, 10.

Hilurii, Hiluricus (*Plaut.*) = Illyrii, Illyricus, w. s.

Hĭmella, ae, *f.* ein Bach im Sabinischen, *Verg.*

Hīmĕra, ae, *f.* [Ἱμέρα] 1) Name zweier Flüsse in Sicilien. 2) (*-**ra**, ōrum, *n.*) Stadt an dem einen Flusse Himera.

hinc, *adv.* [1. hic] *a*) v. Raum, von hier, von da, a nobis h. profecti; attributiv (*Com.*), adulescenti h. genere summo etc.; illam h. civem esse; *tp.* h. incipiam. *b*) von (auf) dieser Seite, h. pudicitia pugnat, illinc stuprum; oft h. illincque od. h. atque illinc, h. — h. (*Liv. Curt. Plin. ep.*), *h. atque h., auf der u. jener Seite, auf beiden Seiten; †h. inde, h. et inde, von beiden Seiten; h. — inde, hier — dort, *Aur. Vict.* *c*) v. Ursprung, Herkunft, Veranlassung, hieraus, daher, h. furta nascuntur; h. ille Gyges inducitur a Platone; h. illae lacrimae s. lacrima; insbes. von da = von diesem (Menschen), von diesen, h. scibo jam, ubi siet, *Ter.*; h. omnis pendet Lucilius, *Hor.* *d*) †v. der Zeit, hernach, hierauf; = abhinc, *Plaut.*

hinnītus, us, *m.* [hinnio] das Wiehern.

*†**hinnŭleus**, ei, *m.* [hinnus] ein männliches Hirschkalb, junger Hirsch.

hĭo, 1. [verw. m. χαίνω, χάσκω] I) *intrans.* 1) eigtl.

klaffen, sich öffnen, offen stehen, auseinander sein, oculi, *Plaut.*; concha hians; *nec flos ullus pratis; *tp.* v. der Rede, klaffen, nicht recht zusammenhängen, lückenhaft sein, loqui mutila et hiantia; †hians compositio; insbes. v. lebenden Wesen, Menschen u. Thieren, den Mund-, -Rachen, -Schnabel aufthun, -aufsperren, *Liv.*; †ore hianti; *lupus; *canis; bildl., *a*) vor Begierde nach Etw. schnappen, -heftig trachten, domus h. ac poscere aliquid videtur; *emptor; *corvus hians (v. Erbschleicher); (*Tac.*) hiantes in magna fortuna amicorum cupiditates. *b*) vor Staunen, stutzen, staunen, einm. *Verg. georg.* 2, 508. II) *trans.* *aus dem geöffneten Munde Etw. hervorbringen = vortragen, carmen tacitâ lyrâ.

hippăgōgi, *f.* [ἱππαγωγοί] Fahrzeuge zum Transport der Pferde, einm. *Liv.* 44, 28, 7.

Hipparchus, i, *m.* [Ἵππαρχος] 1) s. Aristogito. 2) ein griech. Mathematiker u. Astronom.

Hippăsus, i, *m.* [Ἵππασος] 1) Sohn des Eurytus, *Ov.* 2) ein Centaur, *Ov.*

Hippias, ae, *m.* [Ἱππίας] 1) Sohn des Pisistratus. 2) ein berühmter Sophist aus Elis. 3) ein Thessalier. 4) ein Freund des Perseus v. Macedonien.

Hippo, ōnis, *m.* [Ἱππών] 1) Stadt in Numidien, auch H. regius genannt. 2) Stadt in der afrikan. Provinz Zeugitana, nicht weit v. Utika. Dav. †**Hippōnensis**, *adj.* 3) Stadt in Spanien.

hippŏcentaurus, i, *m.* [ἱπποκένταυρος] ein fabelhaftes Geschöpf, halb Mensch, halb Pferd, der Hippocentaur (vgl. Centaurus).

Hippŏcoon, ontis, *m.* [Ἱπποκόων] 1) Theilnehmer an der calydonischen Jagd, *Ov.* 2) Sohn des Hyrtakus, *Verg.* — **Hippŏcrătes**, is, *m.* [Ἱπποκράτης] 1) berühmter griech. Arzt v. der Insel Cos. 2) ein Syracusaner. — **Hippŏcrēne**, es, *f.* [ἵππου κρήνη] s. Pegasus, *Ov.* — **Hippŏdăme**, es od. **-mīa**, ae, *f.* [Ἱπποδάμη, -μεια] 1) die Tochter des Oenomaus, Königs v. Pisa in Elis, Gemahlin des Pelops, welcher durch List sie erhielt, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 12, 26. *Verg. Prop. Ov.*; dah. sprichw. Hippodamiae regnum, ein großes Glück, *Prop.* 2) die Gattin des Pirithous, *Ov.* 3) (-mia) s. Briseis.

hippŏdrŏmus, i, *m.* [ἱππόδρομος] die Rennbahn für Pferde u. Wagen, *Plaut. Plin. ep.* 5, 6, 19. u. Döring z. d. St.

Hippŏlўte, es, *f.* [Ἱππολύτη] 1) Königin der Amazonen, Gemahlin des Theseus, Mutter des Hippolytus. 2) (*Hor.*) Gemahlin des Königs Acastus.

Hippŏlўtus, i, *m.* [Ἱππόλυτος] Sohn des Theseus, wies die verbrecherische Liebe seiner Stiefmutter Phädra zu ihm zurück, u. wurde dah. v. ihr bei seinem Vater verleumdet, auf dessen Verwünschung v. den scheu gewordenen Pferden zerrissen, aber v. Aesculap wieder lebendig gemacht u. unter dem Namen *Virbius*, welchen auch sein Sohn erhielt, als Heros in Aricia verehrt, *Verg. Ov. Just.*

hippŏmănes, is, *n.* [ἱππομανές, Roßwuth] 1) der Brunstschleim der Stuten, *Verg. Tib. Prop.* 2) ein fleischiger Auswuchs auf der Stirn des neugeborenen Füllens, der zu Liebestränken gebraucht wurde, *Verg. georg.* 3, 282.

Hippōnax, actis, *m.* [Ἱππῶναξ] berühmt als Dichter beißender Jamben, gebürtig aus Ephesus, ums J. 540 v. Ch., lebte zu Clazomenä, dah. auch Clazomenius genannt. Dav. **Hippōnactēus**, *adj.* praeconium, ein Spottgedicht des Licinius Calvus; *subst. pl. m.* v. Hipponax erfundene jambische Versart.

Hippŏtădes, ae, *m.* [Ἱπποτάδης] Beiname des Aeolus, als Enkels des Hippotes, *Ov.*

hippŏtoxŏta, ae, *m.* [ἱπποτοξότης] der Bogenschütze zu Pferde.

hir, *indecl. n.* [χείρ] (vorcl.) die Hand, einm. *Lucil.* b. *Cic. fin.* 2, 8, 23.

hīra, ae, *f.* (selt.) der Leerdarm, *Plaut.*

hircīnus, *adj.* [hircus] vom Bock, Bocks-, barba, *Plaut.*; folles v. Bockshaut, *Hor.* — **hircōsus**, *adj.* [hircus] wie ein Bock stinkend, *Plaut.* — **hircŭlus**, i, *m. dem.* v. hircus, einm. *Ct.* 19, 16. — **hircus**, i, *m.* 1) der Bock, Ziegenbock, bes. in Beziehung auf seine übeln Eigenschaften, *olere hircum s. oleo 1); auch (*Plaut.*) als Schimpfwort, ein schmutziger od. geiler Mensch; vetulus, v. Tiberius, *Suet.*; sprichw. hircos mulgere v. verkehrten Handlungen, *Verg.* 2) der üble Geruch unter den Achseln, Bocksgestank, *Hor.*

hirnea, ae, *f.* die Schenkkanne, *Plaut.* Dav. *dem.* **hirnŭla**, ae, *f.* (selt.), *Cic. parad.* 1, 2, 11.

Hirpīni, ōrum, *m.* samnitische Völkerschaft in Unteritalien. Dav. **Hirpīnus**, *adj.*

hirsūtus, *adj.* m. *comp.* [Nebenf. v. hirtus, w. s.] 1) struppig, rauch (mit specieller Beziehung auf rauche Bedeckung, Haare u. dgl.; vgl. hirtus, hispidus), *supercilium; *†comae; *crines; *saetis vellera leonis; *vertice pinus; *castaneae stachelig; *imagines, Bilder der alten Römer aus den Zeiten, als man noch das Haupthaar u. den Bart wachsen ließ; aliae (animantium) spinis h.; †capillo raro, hirsutus cetera; *ferae, *leo, *canis; *Hiems hirsuta capillis. 2) *tp.* roh, ungebildet, nihil est hirsutius illis (annalibus), einm. *Ov. trist.* 2, 259.

Hirtius, Benennung einer röm. gens; A. Hirtius, Freund des Cäsar, Verf. d. 8. Buchs d. *bell. Gall.*, fiel im Treffen b. Mutina. Dav. **Hirtiānus**, *adj.*; **Hirtīnus**, *adj.*, proelium b. Mutina, *Asin. Poll.* in *Cic. ep.*

hirtus, *adj.* struppig, borstig, rauch (vgl. hirsutus), tunica; (*Tac.*) toga; †comae; †ora bärtig; *capilli, *crinis; *saetae; *capellae; *tp.* *verwildert, ingenium non incultum et turpiter h.

hĭrūdo, ĭnis, *f.* der Blutegel, *Plaut.*; bildl., aerarii; *plena cruoris.

hĭrundĭnīnus, *adj.* [hirundo] zur Schwalbe gehörig, Schwalben-, *Plaut.* — **hĭrundo**, ĭnis, *f.* die Schwalbe, *Plaut. Ov.*; prima, Botin des Frühlings, *Hor.*; *tp.* als schmeichelnde Anrede, *Plaut.*

hisco, — — 3. [zsgz. aus hiasco v. hio] 1) *intrans.* *a*) *sich aufthun, -öffnen, klaffen, tellus. *b*) den Mund aufthun = einen Laut von sich geben, mucksen, non audent h.; nec adversus dictatoriam vim attollere oculos aut h. audebant, nec aut pro foedere tam turpi aut contra foedus tam necessarium h. posse, *Liv.*; non attollere oculos, non h. audebat, *Curt.*; *raris vocibus. 2) **trans.* mündlich Etw. vorbringen, -sagen (mit dem Sinne des Anfangens, Versuchens), quidquam; reges et facta besingen.

Hispălis, is, *f.* Stadt im südwestlichen Spanien, j. Sevilla. Dav. **-lienses**, ium, *m. Tac.*

Hispāni, ōrum, *m.* die Bewohner v. Hispanien, die Hispanier. Dav. 1) **Hispānia**, ae, *f.* die pyrenäische Halbinsel, Spanien u. Portugal, ge-

theilt in H. citerior od. Tarraconensis, u. H. ulterior od. Lusitania u. Baetica; dah. auch *pl.*; bisw. auch schon vor dieser Eintheilung; s. Weißenborn zu *Liv.* 28, 1, 2. 2) **Hispanĭcus,** *adj.* fretum b. Gades, *Suet.* 3) **Hispānus,** *adj.*, *Tac.* 4) **Hispāniensis,** e, *adj.* in Hispanien befindlich, -sich aufhaltend u. dgl., legatus; casus, der Ausgang des Kriegs gegen Pompejus Legaten in H.; iter nach H.

hispĭdus, *adj.* rauch, rauh, struppig (insofern es einen widrigen Eindruck auf das Auge macht; vgl. hirsutus, hirtus), *sus; *facies; *frons; *agri.

†**Hister** (besser als Ister), tri, *m.* [Ἴστρος] die Donau (gew. die untere Hälfte ihres Laufs bis zum Ausfluß; vgl. Danuvius), *Nep. Verg. Ov.*

histŏria, ae, *f.* [ἱστορία] 1) (selt.) das Erforschen u. die dadurch erlangte Kunde, Kenntniß, das Wissen, ut est in omni h. curiosus; si quid est in ea epistula historiâ dignum wissenswürdig. 2) die Erzählung v. etw. Gesehenem od. Gehörtem, eine Reisebeschreibung, satis historiarum est, nisi si h. scripturi sumus, *Plaut.*; *amarae; *maxima; dah. *Gegenstand der Erzählung, uti fieres nobilis h. Stadtgespräch. 3) insbes. die Geschichte, theils die historische Wissenschaft, theils die Erzählung einer gewissen Reihe v. Thatsachen (die Geschichte eines Krieges, die Geschichte Roms) u. sowohl die Geschichtsforschung als die Geschichtsschreibung, prima est historiae lex ne etc.; Graeca; †fabularis; Italici belli et civilis; in quibus (scriptis) perpetuam rerum gestarum h. complecteris; historiae (geschichtliche) fides; †historiam componere; (*Just.*) res Romanas Graeco peregrinoque sermone in historiam conferre = rerum Romanarum historiam G. p. s. perscribere; *pl.*, die einzelnen Theile od. Darstellung einzelner Theile od. Partien der Geschichte, ein Geschichtswerk v. größerem Umfange, h. cognitioque rerum; talibus exemplis h. refertae sunt; Graecae; scribere historias, *Nep. Quint.*; a perpetuis suis h. ea quae dixi, bella separaverunt; (*Quint.*) est et alius ex h. usus; *pedestribus dices h. proelia Caesaris. — †**histŏrĭcē,** *adv.* [historicus] (selt.) geschichtlich. — **histŏrĭcus,** *adj.* [ἱστορικός] geschichtlich, genus Schreibart; nec h. sed prope cotidiano sermone explicatae (narrationis); *fides; *subst. m.* der Historiker, sowohl Geschichtsforscher als Geschichtsschreiber.

Histri (besser als Istri), ōrum, *m.* [Ἴστροι] die Bewohner v. Istrien. Dav. *a*) **Histria,** ae, *f.* [Ἰστρία] Istrien an der Grenze Illyriens. *b*) **Histriāni,** ōrum, *m.* *c*) **Histrĭcus** [Ἰστρικός] *adj.*

histrĭcus, *adj.* [veraltet hister = histrio] zum Schauspieler gehörig, Schauspieler-, imperium, Theaterdirection, *Plaut.*

histrio, ōnis, *m.* [ursprünglich hister, etruskisches Wort] Jmd., der mit Tanz u. Flötenspiel eine Farce aufführt, dah. überh. der Schauspieler (vgl. comoedus, tragoedus). Dav. *a*) **histriōnālis,** e, *adj.* (*Tac.*) schauspielerisch, Schauspieler-, modi; studium, favor für den Schauspieler. *b*) **histriōnia,** ae, *f.* die Schauspielkunst, einm. *Plaut. Amph. prol.* v. 90.

hiulcē, *adv.* [hiulcus 2)] klaffend = mit häufigem Zusammenstoßen der Vocale (Hiatus), loqui, einm. *Cic. de or.* 3, 12, 45. — **hiulco,** 1. [hiulcus 1)] klaffend machen, spalten, gravis aestus exustos agros, einm. *Ct.* 68, 62. — **hiulcus,** *adj.* [hio] 1) *klaffend, offen, arva siti zerlechzend. 2) *tp.* *a*) v. der Rede, klaffend, concursus verborum; voces; vgl. hiulce. *b*) (*Plaut.*) nach Etw. gierig, gens.

hōc s. huc.

hŏdiē, *adv.* [hoc-die] 1) heute, h. mane; h. numquam ad vesperum bis heute Abend; *in dieser Nacht. 2) *tp.* *a*) noch heute, gleich, jetzt eben, *Ter. Hor.* *b*) heut zu Tage, jetzt, in der gegenwärtigen Zeit, in unseren Tagen, h. quoque, auch bl. h., noch heutiges Tages, noch jetzt; hodieque, α) und noch heute, und auch heute noch. β) † = h. quoque. *c*) (*Com.*) mit einer gewissen Bitterkeit hinzugefügt in Sätzen, die eine Betheuerung od. Drohung enthalten, neque h. meream deorum divitias mihi, *Plaut. Men.* 1, 3, 217. u. Brix z. d. St. Dav. **hŏdiernus,** *adj.* heutig, dies; h. die; ad h. diem bis auf rc.; edictum; *sic venias hodierne st. hodiernus.

hoedillus etc., **hŏlĭtor, hŏlus** s. haedillus etc., olitor, olus.

Hŏmērus, i, *m.* [Ὅμηρος] der älteste u. berühmteste griech. Dichter u. Vater der epischen Poesie. Dav. **Hŏmērĭcus** [Ὁμηρικός], †**-ius,** *adj.*, Agamemno b. Homer; **Hŏmērŏnĭdes,** ae, *m.* Nachahmer des Homer, einm. *Plaut. Truc.* 2, 6, 4.

hŏmĭcīda, ae, *comm.* [homo-caedo] der Menschentödter, Mörder, Mörderin (als allgemeiner Begriff, nie mit *gen.* zur Bezeichnung des Getödteten; vgl. interfector); *im guten Sinne v. Hector, wie das homer. ἀνδροφόνος, der viele Feinde erschlagen. — †**hŏmĭcīdium,** ii, *n.* [homocaedo] der Todtschlag, Mord.

hŏmō, ĭnis (archaist. homonis, *acc.* homonem, *gen. pl.* homonum, *acc.* homones; s. Brix zu *Plaut. Men.* 1, 1, 82.), *comm.* der Mensch (im Ggs. zu den Göttern sowohl als den Thieren, sowohl Mann als Weib einbegreifend; vgl. mas, vir), h. adulescens, senex, servus, *Com.*, h. nemo, keine Menschenseele, kein Mensch; h. Romanus, h. Romani; h. nata fuerat (*Sulpic.* in *Cic. ep.*); monstrum, odium hominis s. monstrum, odium *b*); Cicero non hominis nomen etc. s. nomen; im Unwillen u. m. Verachtung, quid hominis es? *Ter.*; (Convers.) mi h.! mein Freund, auch wenn man v. Jmdm. spricht, meus h. od. bl. meus, mein Mann = die Person, v. welcher ich spreche, gew. spottend, mein guter Mann, meine gute Haut, wie *mon homme*, *Phaedr.*; im Ggs. zur Frau, mi h. et mea mulier, *Plaut.*; tu h. (Mensch, Menschenkind) adiges me ad insaniam, *Ter.*; *pl.*, die Menschen überh.; die Leute, auch die Mitmenschen, genus hominum; inter h. esse, leben; inter h. agere desinere, sterben, *Tac.*; numquam inter h. fuisse, nie mit Menschen (Leuten) od. der großen Welt umgegangen sein, *Cic. p. Rosc. A.* 28, 76.; perpaucorum hominum est (er ist ein Mann für sehr Wenige). Immo nullorum arbitror, si tecum vivit, *Ter.*; paucorum h. (est), *Hor.*; filium relegare ab hominibus aus der menschlichen Gesellschaft; ab augendis hominum utilitatibus non recedere; insbes. *a*) in gutem Sinne, ein wahrer-, -rechter-, -verständiger-, ein menschlich fühlender Mensch, ein Mann v. Wort, -v. Geschmack u. dgl. [vgl. vir *c*)], nihil hominis esse s. nihil 1) *c*); si h. esses od. esset, *Ter. Cic.*; h. sum, humani nihil a me alienum puto, *Ter.*; jam fiet h., *Hor.*; quoniam h. est et nos

diligit; si vis h. esse, recipe te ad nos; h. visi sumus, wir ließen uns als rechte Leute sehen; hominem ex homine tollere od. exuere; virum te putabo, h. non putabo. 2) in übelm Sinne, als schwaches=, =irrendes Wesen, fateor me saepe peccasse, h. sum. c) h. tui (*pl.*), deine Angehörigen; alcjs, der Sklave Jmds.; arcesse homines, *Plaut.*; †linguae suae, seine Landsleute. *d*) st. eines *pron. demonstr.* in Bezug auf eine schon genannte Person [vgl. vir *e*)], collocari jussit hominem in aureo lecto; vide, quid homini tribuam; ut est captus hominum; bisw. m. verächtl. Nebenbegriff, circumsistunt hominem; spöttisch, h. meus, mein Männlein, *Phaedr.*; auch (*Ter.*) h. = aliquis; hic h. s. 1. hic 1). *e*) *pl.*, Fußvolk, h. equitesque; Hausväter mit ihren Familien; Einwohner im Ggs. zur Stadt, nec urbi nec h., *Liv.* 25, 28, 9.

Hŏmŏle, es, *f.* [Ὁμόλη] Berg in Thessalien, *Verg.*

hŏmonis etc. s. homo.

hŏmullus, i, *m.* [*dem.* v. homo] ein Menschchen, Menschlein, schwacher=, unbedeutender=, erbärmlicher Mensch, hic. — **hŏmuncio**, ōnis, *m.* u. **hŏmuncŭlus**, i, *m.* [*dem.* v. homo] ein Menschlein, als geringes Geschöpf im Ggs. der Götter u. dgl., ein schwaches Erdenkind; homuncio auch (*Ter.*) ein Kerl.

hŏnestas, ātis, *f.* [honestus] 1) die Ehre, das Ansehen, h., gloria; h. et decus; laus et h.; die Reputation, in der Jmd. bei Andern steht, omnem h. amittere; quas familias h. amplitudinisque gratiâ nomino (vgl. honor); *pl.*, *a*) Auszeichnungen, si quid necesse est, id est reliquis et h. in civili ratione (den sonstigen Rücksichten auf größern Ruhm in politischer Beziehung) et commodis anteponendum, *Cic. part. or.* 24, 83. *b*) civitatis (*Cic. p. Sest.* 51, 109.) = alle angesehene Personen, =ehrenwerthe Leute. 2) die Ehrbarkeit, Anständigkeit, der äußere Anstand, vitae; ab omni h. remota; auch v. Leblosen, der Anstand, die Würde, Schönheit, in rebus ipsis; testudinis. 3) die Tugend, Sittlichkeit, Anständigkeit, gute, edle Gesinnung u. dgl. (insbes. des röm. Staatsbürgers; vgl. virtus), ubi est dignitas nisi ubi h.? h. sola est expetenda; h. tota his quattuor virtutibus continetur; perfecta forma honestatis. — **hŏnestē**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [honestus] 1) anständig, ehrbar, mit Anstand, mit Ehren, cenare; se gerere; †honestius dono dare; h. habere (verwenden) divitias (Ggs. abuti per turpitudinem), parum h. habere pudicitiam zu wenig in Ehren halten, *Sall.*; †h. natus, v. ehrbarer Herkunft. 2) tugendhaft, vivere. — **hŏnesto**, 1. [honestus] ehren, Ehre u. Ansehen verschaffen, auszeichnen, zieren, adeln, ne me secus honore honestes quam quom etc., *Plaut.*; alqm; alqm laude et honore; quanta (laude) me; homines honore honestatos, *Sall.*; domum; currum; ingens corpus erat et arma h., *Liv.*; arma auro et argento distincta corpus rarae magnitudinis, cultus opulentiae barbarae non alios magis, aetas omnia ejus opera, pudor formam, forma corpus, *Curt.*

hŏnestus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [honor] 1) Ansehen u. Ehre genießend, angesehen, geehrt, ansehnlich, ehrenwerth u. dgl., qui me honore honestiorem semper fecit et faciet, *Plaut.*; homo h. et nobilis; adulescentes; homines; familia; (*Hor.*) domus; h. loco natus, aus guter Familie; *clienta; exitus; *fascibus et sellis prunkend mit 2c.; **subst. sing.*, der Vornehme; *pl.*, h. ex juventute, Jünglinge aus guter Familie; per tribunos militum centurionesque atque honestissimos sui generis (aus ihrer Mitte); *honesta legere. 2) was Ehre u. Ansehen verdient od. bringt, anständig, schicklich, ehrbar, ehrenhaft, convivium; dies; h. rerum egens, standesmäßig zu leben nicht im Stande; divitiae mit Ehren erworben; amicitia; spes; mendacium; equiti Rom. sane h. (ganz ehrenwerth, aber kein vir bonus), *Cic. off.* 3, 19, 77.); *censor; *nomen; *palla stattlich; *donis ornatur h. mit (militärischen) Ehrengeschenken; *studiis et rebus h. animum intendere; *subst. n.* supra bonum honestumque; honesta petere, facere; honestumne factu sit an turpe; †barbari animum ad honestiora quam tutiora converterat; auch (in philos. Sprache) honestum, das sittlich Gute, speciell, was nicht gegen den Staat u. dessen Interessen od. die geltenden Staats= u. Rechtsprincipien streitet; (*pl.*) duobus propositis h., utilium cum honestis dissensio; (*Quint.*) de justis, honestis, utilibus iisque quae etc. 3) was sich gut hören läßt, schön klingend, oratio; nomen h. et probabile; (*Ter.*) h. oratio est, das ließe sich wohl hören! auch *wohlgestaltet, schön, hübsch, facies; eunuchus; pectus; os; (*Nep.*) dignitate erat h.; *subst.* si quid honesti est, *Hor.*

hŏnor (hŏnōs), ōris, *m.* die Ehre, die Jmdm. erwiesen wird, die Ehrenbezeigung (vgl. gloria), aetatis dem Alter gebührend; decorari h. amplissimis; esse in honore apud alqm; habere, tribuere, †reddere, *praestare alcui honorem; afficere, augere alqm honore; alqm praecipuo h., magno in h. habere; pecus magno in h. war ihnen viel werth, *Caes. b. c.* 3, 47, 7. u. Kraner z. d. St.; in honorem adducere alqm; summo honori alcui est, es gereicht Jmdm. zur 2c., esse alcui honori, Jmds. Ehre fördern, Jmdm. zu Ehre verhelfen; ut eorum augeant opes eisque h. sint et dignitati; ut et vobis h. et amicis utilitati et rei publicae emolumento esse possitis; quod apud Numidas honori ducitur s. duco 2) *δ*); *h. nominis hujus dare beehren mit 2c.; *si quis Amatae tangit honos (Achtung) animum; alqm, alqam honoris causâ, gratiâ nomino Ehren halber, in allen Ehren, eine Formel, deren man sich bei Erwähnung lebender Personen v. Rang u. Ansehen bediente, um allen Verdacht zu entfernen, als wolle man sich durch ihre Nennung eine ehrenrührige Anspielung erlauben; honoris alcjs causâ; *†in honorem alcjs, Jmdm. zu Ehren, um Jmdm. seine Achtung u. Aufmerksamkeit zu erweisen; (*Tac.*) honori patris princeps ipse cum legionibus decurrit; ad honorem alcjs, *Liv.*; ad h. atque amplitudinem tuam, *Cic.*; coelestes, divini, deorum, *Curt.*; honorem praefari od. dicere s. praefor 1); (*Curt.* 5, 1, 22.) h. sit auribus; verborum, rerum, Ehrenbezeigung, Achtung, die man durch Wort od. That ausdrückt; Hannibale omni rerum et verborum h. exsequias celebrante, *Liv.* (vgl. Benecke zu *Just.* 15, 1, 8.); sepulturae h. non carere; *mortis h. carere; communi in morte h. carere; *supremus; *quaecumque h. (der Ehre des Gebrauchs) indigna ferentur verba. Insbes. *a*) Ehrenstelle, =amt, extraordinarius; tribunicius; amplissimi; amplis-

simus (v. Consulat); honorum populi finis est consulatus; h. inire; virtuti h. datur; mihi h. illum non solum datum sed etiam creditum (esse); honoribus operam dare; honores petere (überh. u. insbes. v. der Bewerbung um die Quästur, insofern sie den Weg zu den andern h. bahnte; vgl. Döring zu *Plin. ep.* 6, 6, 1.), capere; curuli h. uti; ad honores ascendere, pervenire; h. acto; honoris gradus, cursus honorum; nihil praestantius honoribus (als hohe Civilämter), imperiis (vgl. imperium, magistratus); auch Ehrentitel, h. militari appellare tribunos militum; honorem dare; honore contentum esse; *Lobeserhebungen, Complimente, meros h. audire; Ehrensold, medici; medico honorem habere; Erbschaften od. Vermächtnisse; *die Göttern angethane Ehre; *Opfer, Opfergaben, Libation; *Ehrenfest; *Loblied, suum h. dicere Baccho. *b*) die Eigenschaft eines Gegenstandes, welche Ehre bringt, *Reiz, Zierde, Schmuck, Schönheit, herrliche Gabe, cinctus honore (Kranz) caput; oculis laetos afflarat h.; silvarum, Laub, Blätter; h. (*pl.*) ruris; quoscumque feret cultus tibi fundus h.; *notus h. (menschliche Züge) relapsus in vultus. *c*) personif., der Gott der Ehre.

hŏnōrābĭlis, e, *adj.* [honoro] (selt.) ehrenvoll, ehrenhaft, haec ipsa sunt h., *Cic. Cat. m.* 18, 63.

hŏnōrārius, *adj.* [honor] Ehren halber geschehen, -gegeben, -erwählt, als Ehrenbezeigung dienend, Ehren-, vinum, frumentum (der Provinz für den Proconsul); arbiter; †tumulus; †ludi; docere debitum est, delectare h. geschieht Ehren halber; †*subst. n.* das Ehrengeschenk, Douceur.

hŏnōrātē, *adv.* [honoratus] m. *comp.* (*Just.*) auf ehrenvolle Weise. — **hŏnōrātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [honoro] 1) geehrt, angesehen, in Ehre u. Ansehen stehend, homo honoratior apud alqm; viri; nusquam est senectus honoratior; urbs, civitas; *Achilles; auch eine Ehrenstelle bekleidend od. bekleidet habend, *Liv.*; *comae einer höhern Magistratsperson. 2) ehrenvoll, ansehnlich, militia; decretum honoratissimum; †magna et h. ministeria (Aemter); *rus.

hŏnōrĭfĭcē, *adv.* m. *comp.* (-centius) u. *sup.* (-centissime) [honorificus] ehrenvoll, mit Ehren. — **hŏnōrĭfĭcus**, *adj.* m. *comp.* (-centior) u. *sup.* (-centissimus) [honos u. facio] ehrenvoll, Ehre und Ansehen bringend.

hŏnōro, 1. [honor] ehren, beehren, belohnen, beschenken, alqm; virtutem; me regnumque meum gloriâ; (*Aur. Vict.*) alqm luctu; plebei scitum, quo oneratus sum magis quam honoratus; (*Liv.*) alqm sellâ curuli, (*Curt.*) donis; (*Aur. Vict.*) alqm dignis muneribus; (*Suet.*) pro merito certantium quemque; verherrlichen, diem, einm. *Liv.* 5, 23, 4.; honoratus dies an welchen den Göttern zum Andenken an eine freudige od. traurige Begebenheit Opfer dargebracht werden, *Verg. Aen.* 5, 50. — *†**hŏnōrus**, *adj.* [honor] (selt.) ehrenvoll, ansehnlich. — **hŏnōs** s. honor.

*†**hŏplŏmăchus**, i, *m.* [ὁπλομάχος] der schwerbewaffnete Streiter.

hōra, ae, *f.* [ὥρα] 1) die Stunde (bei den Römern je nach der Jahreszeit v. verschiedener Länge, indem die Römer den natürlichen Tag vom Aufgange bis zum Untergange der Sonne immer in 12 Stunden theilten, deren jede also nur zur Zeit der Nachtgleiche der wirklichen Länge einer astronomischen Stunde entsprach, während sie im Sommer länger, im Winter kürzer als diese war); omnium h. amicos, *Tib.* b. *Suet. Tib.* 42. Insbes. *a*) unâ h., in hora, (*Plaut.*) in una h., im Verlaufe einer Stunde; quarta, decima u. s. w. (v. Aufgange der Sonne gerechnet); quota h. est? wie viel Uhr ist es? prima noctis; legitimae, die dem Redner regelmäßig zugestandene Zeit zum Sprechen. *b*) in horam, in horas s. in II) 2) *β*). 2) *pl.*, die Uhr, mittere ad h. s. mitto 1); machinatione quadam moveri aliquid videmus, ut sphaeram, ut h. 3) *überh. Zeit, crastina; mihi forsan, tibi quod negavit, porriget h.; variis mundum temperat h.; flagrantis atrox Caniculae; pecoris nunc h. creandi; *Jahreszeit, verni temporis; Septembres. 4) als *nom. pr.*, *a*) **Hōra**, ae, *f.* Name der vergötterten Hersilia, w. s. *b*) **Horae**, ārum, *f.* [Ὧραι] die Horen, jungfräuliche Göttinnen der Naturordnung u. der regelmäßig wiederkehrenden Jahreszeiten, Töchter des Jupiter u. der Themis.

hōraeus, *adj.* [ὡραῖος] jung eingesalzen, scomber, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 848.

Hŏrātius, 1) Horatii, die Drillinge, welche unter dem König Tullus Hostilius über die drei albanischen Curiatii siegten; ihre Schwester **Horatia**; *adj.* Pila Horatia s. pilum. 2) H. Cocles, der dem Heere des Porsenna heldenmüthigen Widerstand leistete. 3) der berühmte Dichter Quintus H. Flaccus, geb. zu Venusia 65 v. Chr., gest. 8 v. Chr.

hordēius, *adj.* [hordeum] Gersten-, einm. *Plaut. Cas.* 2, 8, 58. — **hordeum**, i, *n.* die Gerste; **pl.*

hŏria, ae, *f.* der Fischernachen, *Plaut.* Dav. *dem.* **hŏrĭŏla**, ae, *f.* einm. *Plaut. Trin.* 4, 2, 100.

hornō, *adv.* [hornus] heuer, *Plaut.* — **hornōtĭnus**, *adj.* [hornus] heurig, frumentum. — ***hornus**, *adj.* [ὥρινος] = hornotinus.

hōrŏlŏgium, ii, *n.* [ὡρολόγιον] die Uhr (Sonnen- od. Wasseruhr).

horrendus, *adj.* [*gerund.* v. horreo] 1) schaudervoll, schrecklich, entsetzlich, carmen, *Liv.*; stridor, *Curt.*; *monstrum; *nox; *Sibylla frommen Schauer erregend; *dicta; *res h. relatu; **adv.* horrendum sonare. 2) *staunenswerth, wunderbar, virgo; tectum.

horreo, — — 2. 1) starren, emporstarren, -stehen, *hastae horrentes; *capilli; *comae; †horrenti capillo. 2) übertr., v. dem Gegenstande, auf welchem Etw. emporstarrt, mit-, von Etw. starren, mit etw. Starrem od. Emporstehendem bedeckt-, -bewachsen sein, phalanx horrens hastis, *Verg. Liv.*; *mucronibus; *regia culmo; *seges aristis; *draco squamis; *mare fluctibus wogt auf; *corpus ut impulsae segetes aquilonibus aufzittern; *saevis verba minis; *absol., terga horrentia suum (= horrentia saetis); *horrentia arma; *horrens umbra weit vorstehender Zweige u. Aeste. 3) v. lebenden Wesen, *a*) deren Haut sich bei Frost zusammenzieht, indem sie die sogenannte Gänsehaut überläuft, *vor Kälte zusammenschauern, -sich schütteln; possetne uno tempore florere, deinde vicissim h. terra? *b*) deren Haare sich bei Furcht od. Schrecken emporsträuben, dah. vor Furcht schauern, -sich entsetzen (höchster Grad der Furcht, bei welcher der Verstand durch das unheimliche Gefühl einer schauerlichen Nähe übermannt wird u. sich v. dem Grunde der Furcht keine Rechenschaft geben kann; vgl. formido), animo;

quorsus eruptura sit dominatio; horreo, h. animus, ne; alqd; crudelitatem alcjs; †nomina gentium; †periculum; *mortem; *Hiberos; *te; *varios strepitus (v. Pferden); h. dicere, *ipsum adire; *animus meminisse; anstaunen, quae (*acc. pl. n.*); numen divinum; *schrecklich od. wild aussehen od. sein, tempestas toto in anno. Dav. **horresco,** rui, — 3. zu starren-, mit Etw. emporzustarren-, -zu schauern-, -zu schaudern anfangen, *villis; *saetis; *ensibus strictis; *segetes flabris; *ferae; vor Etw. schaudern, *morsus (*acc.*); non horrui progredi.

horreum, i, *n.* die Vorrathskammer überh., die Scheune, das Magazin, der Speicher (vgl. cella), majores nostri Capuam cellam atque h. Campani agri esse voluerunt; *Vorrathskammer des Weins, *der Bienen (Bienenstock), *der Ameisen, †der Statuen.

horrĭbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [horreo] 1) schaudervoll, entsetzlich, schrecklich, species; casus; formidines; *visus; *fera; *ira; †cicatrix. 2) (Convers.) erschrecklich, außerordentlich, celeritas.

horrĭdē, *adv.* m. *comp.* [horridus] nur *tp.* *a*) schmucklos, einfach, vivere; dicere; iisdem ornamentis utetur horridius so daß sie der Rede nicht zu viel Glanz verleihen. *b*) strenge, ex suo quisque ingenio mitius aut horridius alqm alloqui, einm. *Tac. hist.* 1, 82.

horrĭdŭlus, *adj.* [*dem.* v. horridus] 1) etw. rauh, -emporstarrend, papillae, *Plaut.* 2) *tp.* gar zu einfach, -schlicht, orationes; tua illa.

horrĭdus, *adj.* m. *comp.* [horreo] 1) starrend, struppig, rauch, zottig, stachelig, *barba paedore; jecur rauch; *in jaculis et pelle Libystidis ursae; *juventus horrida bracchiis; *Silvanus; *murtus hastilibus; *sus. 2) rauh, wild, v. widrigem-, -schrecklichem Aeußern, ungeschmückt, deformis atque h. homo; h. militem esse debere, non caelatum auro et argento; campus; (*Ter.*) virgo, *pastor; *locus; *sedes invisi Taenari; *humus; *hiems; †aequora, *fluctus wild empört. 3) *schauernd vor Kälte, schaurig, bruma horrida gelu. 4) *tp.* *a*) v. Charakter u. der Lebensweise, v. Benehmen u. der Rede, wild, ungebildet, ungehobelt, abstoßend, hart, in besserem Sinne, einfach, schmucklos, schlicht, Tubero vita et oratione horridus; gens, *Verg.*; *Germania; *te negleget horridus; h., horridiora verba; scripta; oratio; *h. (harte) verba doma; *numerus Saturnius ungeregelter; †unum agreste et h. genus est, quos sapientes vocant; †vir paulo horridior et durior; †sunt Bactriani inter illas gentes promptissimi h. ingeniis multumque a Persarum luxu abhorrentibus; prisco illo dicendi et h. modo; de h. rebus nitida est oratio tua; *subst. n.* in antiquis tabulis illo ipso h. obsoletoque tenemur, *Cic. de or.* 3, 25, 98.; in picturis alios h., inculta, opaca — delectant, *Cic. or.* 11, 36. *b*) schauerlich, schrecklich, entsetzlich, horridiore aspectu esse (v. Menschen); *irâ; *†acies; *bellum; *proelia; *grando; *tempestas; *procella; *virga (des Mercur); *macies; *fata.

*__horrifĕr,__ fĕra, fĕrum, *adj.* [horror u. fero] Schauder bringend, schaurig kalt, Boreas; stridor Aquilonis. 2) schrecklich, Erinys; aegis.

*__horrĭfĭco,__ 1. [horrificus] 1) rauh-, uneben-, aufwallen machen, venti mare. 2) Schrecken einflößen. — *__horrĭfĭcus,__ *adj.* [horror-facio] Schrecken erregend, schrecklich, letum. — *__horrĭsŏnus,__ *adj.* [horreo u. sono] schrecklich tönend, fremitus; cardo; fretum.

horror, ōris, *m.* [horreo] 1) das Zusammenfahren, *a*) vor Kälte, der Frostschauer, jam sine h. est; †horrore corpora afficere; *frigidus h. membra quatit. *b*) der Schauder, das Grausen, Entsetzen (vgl. terror, pavor), qui h. me perfudit; *me luridus occupat h.; †corda horrore perstringere; (*Eutr.*) vultus, die zurückschreckende Miene; insbes. die religiöse Scheu, Ehrfurcht, animos horrore imbuere; perfusus horrore venerabundusque.

horsum, *adv.* [hoi alter *dat.* = hoic u. vorsum] (vorcl.) hierher.

hortāmĕn, ĭnis, *n.* [hortor] das Aufmunterungsmittel, die Aufmunterung, Decii eventus ingens h. ad omnia pro re publica audenda; *longo h. uti; *pl.*, *Tac.* — **hortāmentum,** i, *n.* [hortor] die Aufmunterung, ea cuncta Romanis magno h. erant, *Sall.*; *pl.*, animi, *Liv.*, omnium conjuges parvosque liberos consistere a tergo jubet, h. victoriae, *Tac.*; virtutis, *Just.* — **hortātio,** ōnis, *f.* [hortor] die Aufmunterung, clamor permixtus hortatione; hortatione agere cum alqo ermunterungsweise; *pl.*, h. ad philosophiam, eine Schrift des Augustus, *Suet.* — **hortātor,** ōris, *m.* [hortor] der Aufmunterer, studii; h. ad me restituendum fuerunt; †(*pl.*) puerorum ad divisionem regni; *scelerum; *animorum; *pugnae; †jucundus hic magis quam studiorum h. secessus. — **hortātus,** us, *m.* [hortor] = hortatio, im *sing.* class. nur im *abl.*; **pl.*

Hortensius, Name eines röm. Geschlechts; Quintus H. Hortalus, geb. 114 v. Chr., vor Cicero Roms größter Redner. Dav. **Hortensiānus,** *adj.*, *Suet.*; illa (*n. pl.*), eine philosoph., Hortensius betitelte Schrift Cicero's, *Cic. Att.* 4, 6, 3.

Hortīnus, *adj.* zur Stadt Horta (in Etrurien) gehörig, hortinisch, einm. *Verg. Aen.* 7, 716.

hortor, *dep.* 1. (*inf.* hortarier, *Plaut.*) aufmuntern, ermuntern, antreiben (zu einer zu verrichtenden Handlung, wobei man sich unmittelbar an den Willen u. Entschluß Jmds. wendet; vgl. moneo), alqm; quem animum, quod ingenium, *Plin. ep.*; alqm ad alqd, ad perficiendum; alqm de alqa re; quod quidem illum soleo h.; pacem (zum Fieden), pacem amicitiamque; (*Verg. Liv.*) in alqd; m. ut, ne; (selt.) m. bl. *conj.*, *Caes. b. c.* 1, 21, 4. *Verg. Aen.* 3, 129.; (selt.) m. *inf.*, *Cic. Nep. Ov. Just.*, m. *acc. c. inf. pass.*, *Verg. Aen.* 2, 33. Vs. d. *b. Hisp.* 1.; m. folg. direct. Rede, *Hor. ep.* 2, 2, 35.; *vitulos einüben; absol. Insbes. *a*) in der Militärsprache, ermuthigen, haranguiren, pauca pro tempore hortatus milites; suos; †überh. *b*) v. Sachen, auffordern, multae res Gallos ad hoc consilium; animi aegritudo, ut etc.; rei publicae dignitas m. *inf.*; res, tempus, pericula, egestas, belli spolia magis quam oratio mea vos.

hortŭlus, i, *m.* [*dem.* v. hortus] *ein Gärtchen; *pl.*, eine kleine Gartenanlage, Gärtchen; übertr., cujus fontibus Epicurus h. suos irrigavit. — **hortus,** i, *m.* der Garten; insbes. *pl.*, Lustgarten, Gartenanlagen, Park; das in den

Gärten gezogene Gemüse, Kohl u. dgl., *Hor. sat.* 2, 4, 16. u. Krüger z. d. St.

hospĕs, ĭtis, *m.* 1) der Gastfreund, Jmd., mit welchem man in gastfreundlicher Verbindung steht, *a*) Jmd., der als Gastfreund empfangen wird, der Gast, recipere h.; meus. *b*) der einen Gast empfängt, der Gastfreund als Wirth, alter devertit ad h. 2) der Fremdling, Fremde (insofern er außerhalb des Vaterlandes sich aufhaltend, das Gastrecht genießt; vgl. peregrinus), hujus urbis in &c.; nos hinc Romae jam non h. sed peregrini atque advenae nominabamur; dav. *tp.* unbekannt mit Etw., unbewandert in Etw., h. in agendo esse. — **hospĭta** s. hospitus 1) u. 2). — **hospĭtālis**, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [hospes] zum Gastfreunde gehörig, gastfreundlich, Gast-, Gastfreunds-, sedes; cubiculum; deversorium; beneficia gegen Gastfreunde; caedes eines Gastfreundes; Juppiter Schützer der Gastfreundschaft; (*Curt.*) dii; nullum h. jus in iis servandum censuerunt; (*Com.*) tessera; h. esse in alqm; homo hospitalissimus; domus; hostis (Oxymoron); *umbra einladend; *pectus menschenfreundliches. Dav. *a*) **hospĭtālĭtas**, ātis, *f.* (selt.) die Gastfreundlichkeit, Gastlichkeit. *b*) **hospĭtālĭtĕr**, *adv.* gastfreundlich.

hospĭtium, ii, *n.* [hospes] 1) die Gastfreundschaft (zwischen einzelnen Personen od. v. einander unabhängigen Staaten, wodurch ehrenvolle Aufnahme u. gastliche Verpflegung gewährleistet wurde), paternum; h. eos conjungit; h. mihi est od. intercedit cum alqo; alcjs hospitio usus sum; facere h. publice privatimque cum alqo; jungere, conjungere, renuntiare h.; *Aeneïa; recordatio hospitii; miserat — dextras, hospitii insigne s. dexter 1) *a*); *hospitio, nach dem Brauch der Gastfreundschaft. 2) die gastliche Aufnahme, = Bewirthung, accipere, excipere, recipere alqm hospitio; alqm h. agresti accipere ländlich bewirthen, alqm h. magnificentissimo accipere aufs prächtigste; invitare alqm hospitio als Gast; *hospitio arenae prohibemur v. Landen; *solvere animum artum hospitiis (*dat.*). 3) der gastliche Ort, die Herberge, das Logis-, Quartier bei einem Gastfreunde (vgl. deversorium, caupona), discedere ex h.; parare h.; publicum; adducere alqm in h.; h. renuntiare; divisi in hospitia; (*Plaut.*) calamitatis; *Aufenthalt-, Lager der Thiere.

*__hospĭtus__, *adj.* (nur im *sing.* u. *n. pl.*) 1) *fremd, navis; aequora; in Prosa *subst.* **hospĭta**, ae, *f.* eine Fremde, ein Gast. 2) *gastlich, gastfreundlich, conjux Teucris; terra; unda plaustris (*sc.* gelu concreta) worüber Wagen gehen; in Prosa *subst.* **hospita**, ae, *f.* die Gastfreundin, Wirthin.

hostia, ae, *f.* [v. veralteten hostio = ferio, ich schlage] das Opferthier, Schlachtopfer, gew. zur Versöhnung der Götter vor einer Unternehmung (vgl. victima), pater in Hispaniam proficiscens Jovi hostias immolavit; †caedere, *mactare hostias; immolare, sacrificare, rem divinam facere hostiis; quibus h. immolandum orique deo; v. Dankopfer, per hostias dis supplicare, den &c. ein Dankopfer bringen, h. omnibus locis immolabantur, *Hirt. b. G.* 8, 51, 3.; auch zur Abwehr v. Feinden, *Ov. fast.* 1, 336. (vgl. Dissen zu *Tib.* 1, 10, 26. 3, 19, 8.); humana, Menschenopfer, *Tac.* Dav. **hostiātus**, *adj.* mit Opferthieren versehen, einm. *Plaut. Rud.* 1, 5, 12.

hostĭcus, *adj.* [hostis] (alterthüml.) einem Feinde gehörig, feindlich, ager; *tellus; *moenia; *ensis; *subst. n.* in hostico, in feindlichem Gebiet, *Liv.* — **hostĭfĭcus**, *adj.* [hostis u. facio] (selt.) feindlich, bellum, *Cic. de dom.* 23, 60. — **hostīlis**, e, *adj.* [hostis] 1) feindlich, dem Feinde gehörig, terra; expugnatio; metus vor dem Feinde; bella mit auswärtigen Feinden; condiciones mit dem Feinde stipulirte; †arma; (*Eutr.*) h. manu, durch die Hand eines Feindes; *naves; *t. t.* der Haruspicin, pars, der Theil der Leber u. anderer Eingeweide, der eine Beziehung zum Feinde hat (Ggs. familiaris). *b*) feindselig, odium; †animus; hostile quid; hostilia facere, audere, pati; h. in modum. Dav. **hostīlĭtĕr**, *adv.* feindlich, feindselig; bona h. (wie die eines Feindes) vendere, *Liv.*

Hostīlius, ii, *m.* Name eines röm. Geschlechtes; T. H. s. Tullus 1); C. H. Mancinus als Consul wegen eines mit den Numantinern abgeschlossenen schimpflichen Friedens denselben ausgeliefert; *adj.* **-tīlius.**

hostīmentum, i, *n.* (selt.) [hostio] die Vergeltung, Ausgleichung, *Plaut.* — **hostio**, 4. vergelten, *Plaut.*

hostis, is, *comm.* ursprünglich der Fremde, Fremdling (vgl. *Cic. off.* 1, 12, 37.), dah. der Feind (der bewaffnete u. kriegführende, zu welchem der Staat, nicht der Einzelne in feindlichem Verhältnisse steht; vgl. inimicus), socii atque h., cives hostesque; pacatus an h. sit; Hannibal natus adversus Romanos h.; se quam primum posset, h. fore populo Rom., (*Liv.* 27, 35, 5.) praesciscere, quam quisque eorum (die beiden designirten Consuln) provinciam, quem h. haberet; (*Liv.* 41, 8, 4.) mentio tantum de provinciis Sardinia Histriaque et utriusque (der beiden Consuln) hostibus fuit, qui in his provinciis bellum concivissent (wo ohne Grund die Lesart angezweifelt worden ist); h. alqm judicare; Pompejus saepius cum hoste conflixit quam cum inimico concertavit; h. capta, feindliche Gefangene, *Liv.*; emphat. quisquam si hostem (einen tüchtigen, ebenbürtigen F.) habuisset, *Curt.* Hierv. überh. ein offener-, thätlich verfahrender Feind in Privatverhältnissen, omnes nos statuit ille non inimicos sed h.; omnium hominum; diis hominibusque; (*Curt.*) h. meo capiti fuisse; *ein Feind in der Liebe, Rival; der Gegner vor Gericht, *Plaut.*

hūc (alterthüml. *hoc), *adv.* [1. hic] *a*) v. Raum, hierher, pater h. me misit; h. in viciniam; h. et od. atque illuc, h. illuc, *h. et h., hier- u. dorthin, auf diese u. jene Seite; tum h. tum illuc, *nunc h. nunc illuc, bald hierhin, bald dahin. *b*) v. andern Verhältnissen, hierher, hierzu, zu diesem Punkte, so weit u. dgl., h. evasit verfiel auf das, *Ter.*; h. accedit, h. addit, addunt, h. adjecerat, *h. adde, adjice; h. pertinet; rem h. deduxi; multa h. (= ad eos) minora navigia addunt; h. (= ad hanc rem) te pares, einm. *Cic. fam.* 1, 7, 9.; h. malorum (so weit in &c.) ventum esse, *Curt.*; h. confidentiae venerat, *Tac.*; insbes. **hūcĭne** (fragend), *adv.* bis dahin? so weit? h. tandem omnia deciderunt? h. beneficia tua evasere, ut etc.?

hui, *interj.* zum Ausdruck der Verwunderung, auch iron, ei! hui! *Ter. Cic.*

hūjuscĕ-mŏdi od. **hujus-mŏdi,** von der Art, derartig, ein solcher.

hūmānē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [humanus] 1) menschlich, auf menschliche Art, vernünftig, ruhig, pati, *Ter.*, loqui, *Cael.* in *Cic. ep.*; ferre morbos toleranter atque h.; humana h. ferre; si qui forte — aliquid fecerunt humanius Etw. dem menschlichen Gefühl nachgegeben haben; ironisch, intervalla h. commoda hübsche, anständige, bequeme = höchst unbequeme, *Hor. ep.* 1, 2, 70.; vgl. unser 'ein unmenschlich weiter Weg'. 2) menschenfreundlich, liebreich, leutselig.

hūmānĭtas, ātis, *f.* [humanus] 1) Alles, wodurch der Mensch sich v. den Thieren unterscheidet, die Menschlichkeit, menschliche Natur, die menschliche Würde, das menschliche Gefühl, magna est vis humanitatis; natura certe dedit, ut humanitatis non parum haberes; id quod est h. tuae, was du dir als Mensch schuldig bist; exuere omnem h.; ungew. die Gesammtheit der (wirklichen) Menschen, ista in figura hominis feritas — a communi tamquam humanitatis corpore segreganda est, *Cic. off.* 3, 6, 32. u. Gruber z. d. St. 2) die Milde, Leutseligkeit, Freundlichkeit im Betragen, die Höflichkeit, Humanität, h. et mansuetudo; clementia et h.; aequitas et h.; summa in alqm h.; facilitas atque h. tua; edictorum; humanitate alqm capere. 3) ächt menschliche-, edlere-, allgemeine Bildung, u. als Folge davon auch der feine Geschmack, das feinere Gefühl für wahren Anstand u. Schicklichkeit, Feinheit des Benehmens u. der Rede, feine Manier, Liebenswürdigkeit, vita humanitate perpolita; communium literarum ac politioris h. expers; a cultu atque h. provinciae longissime absunt; hac vestrâ h.; quid esse potest magis proprium humanitatis, quam sermo facetus ac nulla in re rudis; oratorem in omni genere sermonis et h. esse perfectum; h., doctrinâ civitates omnes praestant Athenae; singularis h., suavissimi mores; ea quae multum ab h. discrepant; (orator) inops quidam h. atque inurbanus; humanitatis nullum afferre majus testimonium possum, quam quod adulelescens idem seni Sullae fuit jucundissimus etc.; dah. namentlich artes, quae ad humanitatem pertinent, studia humanitatis ac literarum, artes, quibus ad h. aetas puerilis informari solet, Studien, Wissenschaften, Künste, welche nicht für ein einzelnes wissenschaftliches Fach, sondern für die Wissenschaft an sich u. einen höheren Lebensberuf überhaupt vorbereiten u. mithin zunächst eben jene ächt menschliche, allgemeine Bildung bezwecken, wozu auch die Römer nicht blos Sprachstudien, sondern auch Poesie, Beredsamkeit, Philosophie, Geschichte u. Mathematik rechneten, also = artes liberales, ingenuae, bonae, optimae, Humanitätsstudien, nach der in dieser Beziehung classischen Stelle b. *Gellius N. A.* 13, 15.; vgl. Matthiä zu *Cic. p. Arch.* 1, 2.

hūmānĭtĕr, *adv.* [humanus] menschlich, ferre alqd h. wie ein Mensch Solches ertragen muß, d. i. gleichmüthig, gelassen; h. vivere, das Leben ächt menschlich genießen; insbes. leutselig, freundlich, höflich. — **hūmānĭtus,** *adv.* [humanus] 1) menschlich, auf menschliche Art, si quid mihi h. accidisset s. accĭdo 2) *a*). 2) (selt.) Menschen geziemend, freundlich, liebreich, *Ter.*

hūmānus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [homo] (s. humanitas u. homo) 1) menschlich, zur Menschennatur od. zu den Menschen gehörig, menschenwürdig, u. in diesem Sinne edel, den Menschen gewöhnlich u. dgl., species; augustior h. visu (Erscheinung), *Liv.*; vita; *casus; genus, das Menschengeschlecht; scelus gegen die Menschen; *dapes aus Menschenfleisch; voluptas humanissima, das edelste V.; attulisti alqd humanius horum recentiorum eine edlere Ansicht der neuern Epicureer; qui se h. vitiis contaminavissent mit den gewöhnlichen Lastern der Menschen; divinis humanisque (gegen Götter u. Menschen) suleribus obruti; h. et usitata ratio; sensus actoris; humanum est, es ist etw. Menschliches; h. id quidem, quod ita existimas; hocinest factu h. aut inceptu? *Ter.*; res (*pl.*) theils menschliche Dinge, -Angelegenheiten, theils alles Irdische, was Menschen begegnet od. begegnen kann, glückliche od. unglückliche Schicksale, irdische Güter od. Uebel, res h. fragiles caducaeque sunt; rerum h. contemptio; res h. contemnere; amicitiam omnibus rebus h. anteponere, theils Ethik u. Dialektik u. was in das Gebiet derselben gehört (vgl. divinus); *subst. n. sing.* u. *pl.*, was Menschen begegnet, menschliches Schicksal, -Los (gutes od. schlimmes), homo sum, humani nihil a me alienum puto, *Ter. Heaut.* 1, 1, 25. (vgl. *Cic. off.* 1, 9, 30., der selbst humani erklärt durch: illa quae ceteris [hominibus] aut prospera aut adversa eveniunt); quae fateor h. esse et multa bonis viris accidisse, *Cic. legg.* 1, 17, 43.; dageg. humana v. dem jus civile u. der Geschichte (Ggs. divina), *Cic. or.* 34, 120.; divina humanaque, Alles, was den Menschen heilig sein muß, *Hor. sat.* 2, 3, 95.; ibi de divinis atque h. cernitur, *Plaut. Trin.* 2, 4, 78.; jus s. 2. jus 1). 2) menschenfreundlich, mild, leutselig, freundlich, gütig, human, facilis et h.; moderatus et h.; erga alqm; homo humanissimus; (*Planc.* in *Cic. ep.*) moderatissimi atque humanissimi sensus fuit; ingenium; *sales. 3) fein-, edel-, allgemein gebildet, fein, artig, Syracusani, homines periti et h.; gens h. atque docta; Scipio, homo humanissimus; sit sanctum apud vos humanissimos homines hoc poëtae nomen. 4) (selt.) *subst.* = homo, possum falli ut h., *Cic. Att.* 13, 21.; pulcher et humano major, *Ov.*; primis humanorum post Herculem, *Just.*

hŭmātio, ōnis, *f.* [humo] (selt.) die Beerdigung, *Cic. Tusc.* 1, 43, 102. 104.

***hūmecto, hūmeo** s. umecto, umeo.

hŭmĕrus s. umerus.

hūmesco, hūmĭdē, hūmĭdus, hūmĭfĕr s. umesco, umide etc.

hŭmĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [humus] 1) niedrig, klein, nicht hoch, arbores; vites; navis; turris; munitio humilior, *domus; *Forentum tief gelegen; *avis volat; †solum humillimum; v. der Statur, staturâ h. esse; †quorum neminem adeo h. esse; *Cleonae das kleine, winzige; auch nicht tief, *†fossa; †convallis; †radix; übertr., *decisis h. (geduckt) pennis; *agna klein, gering. 2) *tp. a*) dem Range-, dem Stande-,

dem Ansehen-, der Geburt-, Beschaffenheit nach niedrig, unansehnlich, unbedeutend, schwach, gering, dürftig, ärmlich, natus parentibus h.; homunculus; homo humillimus de plebe; h. loco ortus; (*Aur. Vict.*) humillimo loco natus; civitas; alqm humiliorem redigere; quos et quam h. accepisset; homines multis rebus humiliores sunt quam bestiae stehen den rc. nach; res h. et contempta; nihil abjectum, nihil h.; (*Balb. et Opp.* in *Cic. ep.*) homines; ars; vestitus; cultus; fortuna; sepultura; *aqua; *subst.* oratorum laus ita ducta ab humili venit ad summum; omnes non improbi h.; humiliores (Ggs. potentiores, *Caes.*, opulentiores, *Hirt.*); *ex humili potens; sublimes debent humiles metuere, *Phaedr.*; humiliorum semper mercennaria manus, *Just.* *b*) v. der Rede u. dem Redner, niedrig, einfach, schmucklos, alltäglich, gewöhnlich, oratio h. et abjecta; verbum; genus dicendi, orationis; sermo demissus et h.; (*Hor. ep. ad Pis.* v. 229.) h. sermone wie sie in gemeinen Schenken geführt wird; †verba h. et vulgaria; *h. modo loqui; †alter (Macer). *c*) nach der Gesinnung, Gemüthsstimmung, *α*) niedrig, kleinlich, gemein, kriechend, timido animo, h., demisso fractoque; mens; nemo est tam h., qui etc.; nihil humile cogitare; *mulier non h. (v. der Cleopatra); †curae humiles et sordidae; †Vitellius kriechend. *β*) demüthig, unterwürfig, animo demisso atque h.; prece et obsecratione h. ac supplici uti; orari h. et supplici oratione, *h. supplexque; (*Ter.*) ut res se dant, ita magni humilesque sumus. *γ*) niedergeschlagen, kleinmüthig, verzagt, h. animo ferre; (consulum) mentes; *pavor entmuthigend. Dav. *A*) **hŭmĭlĭtas,** ātis, *f.* 1) die Niedrigkeit im Ggs. der Höhe, arboris; navium; animalium kleine Statur; siderum niederer Stand. 2) übertr., *a*) die Niedrigkeit der Geburt, -des Ranges, -Standes, die Schwäche des Ansehens, -der Macht, Unbedeutendheit, geringe Macht, Ohnmacht, generis; propter humilitatem in hominum h. versatur; h. alcui objicere; id se facile ex h. sua probare posse; illorum humilitate, bei ihrer Erniedrigung, *Caes. b. c.* 1, 85, 5.; h. et obscuritas; despicere h. alcjs. *b*) die Niedergeschlagenheit, Verzagtheit, metus habet humilitatem, einm. *Cic. Tusc.* 3, 13, 27. *c*) das demüthige-, unterwürfige Wesen, erniedrigende Benehmen, Selbsterniedrigung, saepe magnificentia plus proficit quam h. et obsecratio; huic h. vel exsilium fuisse vel mortem anteponendam; causam dicentium. *B*) **hŭmĭlĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* nur übertr., niedrig, unterwürfig, kriechend, knechtisch, †eadem facta claritate vel obscuritate facientium aut tolluntur altissime aut humillime (aufs tiefste) deprimuntur; sentire; servire.

hŭmo, 1. [humus] einen Todten mit Erde bedecken, beerdigen, dah. überh. bestatten (vgl. sepelio), in terram cadentibus corporibus iisque humo tectis, e quo dictum est humari; penitus humari; †caesorum reliquias uno tumulo; militari honestoque funere (bl. v. der feierlichen Verbrennung des Leichnams), *Nep. Eum.* 13, 4.

hūmor s. umor.

hŭmus, i, *f.* die Erde (als der niedrigste Theil der sichtbaren Welt; vgl. terra, solum, tellus), der Erdboden, auch das Erdreich, pabulum humi; injecta; (*Sall.*) humi arido (*subst. n.*) atque arenoso, arenam humo excitare; *mandare humo corpus; *humum mordere, vor Schmerz in die Erde beißen; *propter humum volare; *fundit humo victum tellus; bildl., *natura nos ad humum maerore gravi deducit et angit; humi, wie χαμαί (vgl. Zpt. §. 400.), auf-, an der Erde, auch auf die Erde-, den Boden hin, h. jacere, retineri; strati h.; humine an sublime putrescat; locus circiter duodecim pedes h. depressus; †abjicere corpus, †prosternere alqm h.; *virilem ponere vultum, *fundere corpora h.; *serpere h. [vgl. *a*)]; *volvitur ille excussus h., †projectum h. jugulavit; humo, von der Erde, vom Boden, surgere; *auf der Erde, sedere; multa passus (Ggs. pelago). Insbes. *a*) *zur Bezeichnung des Niedrigen in der Rede, -in Gedanken, serpit humi; repere per humum; humo affigere. *b*) *Gegend, Land, Punica, Pontica; auch *Unterwelt, pretium vitae grata rependit h.

***hyăcinthĭnus,** *adj.* [ὑακίνθινος] die Hyacinthe betreffend, hyacinthen- [s. Hyacinthus 2)], einm. *Ct.* 61, 93. — **Hyăcinthus,** i, *m.* [Ὑάκινθος] 1) ein lacedämonischer Jüngling, v. Apollo geliebt, aber durch einen unglücklichen Wurf getödtet, worauf aus seinem Blute die Blume hyacinthus entsprang. Dav. **Hyăcinthia,** ōrum, *n.* [Ὑακίνθια] das Hyacinthusfest, v. den Lacedämoniern dem Hyacinthus zu Ehren jährlich gefeiert, *Ov.* 2) *†h. die Blume Hyacinthe (aber nicht unsere Hyacinthe, sondern eine Art Schwertlilie od. Rittersporn).

†**Hyădes,** dum, *f.* [Ὑάδες, die Regnenden, v. ὕω] die Hyaden, sieben Sterne, die den Kopf des Stieres bilden, deren Aufgang (7.—21. Mai) gew. Regen andeutete, dah. pluviae, tristes. Nach der Fabel waren sie Töchter des Atlas u. Schwestern (nach Andern Töchter) des Hyas, auch Schwestern der Plejaden.

hyălus, i, *m.* [ὕαλος] das Glas, hyali color glasgrüne, einm. *Verg. georg.* 4, 335.

Hyampŏlis, polis, *f.* [Ὑάμπολις] Stadt in Phocis.

***Hyantēus,** *adj.* [Ὑάντειος] böotisch (v. den alten Einwohnern Böotiens, den Hyanten); **subst.* **Hyantĭus,** der Böotier, v. Actäon, Enkel des böotischen Königs Cadmus. [*Curt.*

Hyărōtis, ĭdis, *f.* [Ὑάρωτις] Fluß in Indien,

Hyas, antis, *m.* [Ὕας] s. Hyades.

Hybla, ae, *f.* [Ὕβλα] 1) Berg auf Sicilien, reich an Bienenkräutern, *Verg. Ov.* Dav. ***Hyblaeus,** *adj.* [Ὑβλαῖος] apes. 2) Name dreier Städte auf Sicilien; dav. **-enses,** ium, *m.*

hўbrida s. hibrida.

Hўdaspes, is, *m.* [Ὑδάσπης] 1) Fluß in Indien, der in den Indus fällt, j. Behut od. Dschelam, *Verg. Hor. Curt. Just.* 2) ein Genosse des Aeneas, *Verg.* 3) ein Negersklave, *Hor.*

hўdra, ae, *f.* [ὕδρα] die Wasserschlange, insbes. *a*) die vielköpfige lernäische, welche Hercules erschlug; dah. vide ne in istis duobus generibus h. tibi sit et pellis (das Geringere, Leichtere), Hercules autem et alia majora opera — relinquantur, *Cic. de or.* 2, 17, 71.; Lernaeas pugnet ad h. = unterziehe sich den größten Gefahren, *Prop.* *b*) Wächterin im Vorhof der Unterwelt mit 50 Köpfen, *Verg.* *c*) als *nom. pr.* = Echidna 2) *a*), w. s. *d*) *die Wasserschlange als Gestirn.

†hydraules, ae, *m.* [ὑδραύλης] der Wasserorgelspieler. — †hydraulĭcus, *adj.* [ὑδραυλικός] hydraulisch, organa. — hydraulus, i, *m.* [ὕδραυλος] die Wasserorgel. — hydria, ae, *f.* [ὑδρία] ein Wasserkrug, dav. überh. Krug, Urne (b. *Cic.* nur im griech. Verhältnisse; vgl. urna), conjicere sortes in h.
hydrŏchous, i, *m.* [ὑδροχόος] der Wassergießende = das Gestirn des Wassermannes, einm. *Ct.* 66, 94. — hydrōpĭcus, *adj.* [ὑδρωπικός] wassersüchtig, *Hor.* — hydrops, ōpis, *m.* [ὕδρωψ] die Wassersucht, *Hor.*
1. *hydrus, i, *m.* [ὕδρος] die Wasserschlange, dah. überh. die Schlange; als Attribut in den Haaren der Furien u. der Medusa.
2. Hydrus, untis, *f.* [Ὑδροῦς] od. (*Liv.*) Hydruntum, i, *n.* Stadt in Calabrien.
hyems etc. s. hiems etc.
Hȳlaeus, i, *m.* [Ὑλαῖος] der Waldmann, ein Centaur, *Verg.*; dav. *Hylaeus, *adj.*
Hylas, ae, *m.* [Ὕλας] 1) Begleiter u. Liebling des Hercules auf der Argonautenfahrt, *Verg.* 2) ein Pantomime, *Suet.*
*Hȳmen, ĕnis, *m.* [Ὑμήν] 1) der Gott der Hochzeiten. 2) das Hochzeitlied. — *Hȳmĕnaeus, i, *m.* [Ὑμέναιος] = Hymen 1) 2); die Hochzeit, v. Thieren, die Begattung.
Hȳmettus, i, *m.* [Ὑμηττός] Berg in Attica, berühmt durch seinen Marmor u. Honig. Dav. *Hȳmettus, *adj.*
Hypaepa, ōrum, *m.* [τὰ Ὕπαιπα] Städtchen in Lydien, *Ov.* Dav. (*Tac*) -pēni, ōrum, *m.*
Hȳpănis, is, *m.* [Ὕπανις] Fluß in Sarmatien, j. Bug.
Hȳpăsis, is, *m.* [Ὕπασις] der östlichste Fluß Indiens, j. Beah od. Beyah, *Curt.*
Hȳpăta, ae, *f.* [Ὑπάτη] kleine Stadt in Thessalien. Dav. Hypataeus, *adj.*; *subst.* Hypataei, ōrum, *m.*
†hȳperbăton, i, *n.* [ὑπέρβατον] die Wortversetzung (rhetor. Figur).
Hȳperbŏrĕi, ōrum, *m.* [Ὑπερβόρεοι od. -ειοι] die Hyperboreer, mythisches Volk, im äußersten Norden am Rande des Oceans. Dav. *Hyperborĕus, *adj.* nördlich.
Hȳpĕrīdes, is, *m.* [Ὑπερείδης] berühmter attischer Redner, Zeitgenosse des Demosthenes.
*Hȳpĕrīon, ŏnis, *m.* [Ὑπερίων] 1) einer der Titanen, Gemahl der Theia u. Vater des Helios (Sol), der Selene (Luna), der Eos (Aurora). 2) statt Ὑπεριονίων = Ὑπεριονίδης, der Sohn des Hyperion = der Helios, Sonnengott. Dav. Hȳpĕrīŏnis, ĭdis, *f.* die Tochter des Hyperion = Aurora, *Ov. fast.* 5, 159.
Hȳpermnestra, ae, *f.* [Ὑπερμνήστρα] s. Danaus.
Hȳphăsis s. Hypasis.
†hȳpŏcaustum, i, *n.* [ὑπόκαυστον] das Heizgewölbe. — †hȳpŏcrĭtes, ae, *m.* [ὑποκριτής] der Mime, der den Vortrag des eigtl. Schauspielers mit Geberdenspiel begleitete. — hȳpŏdĭdascălus, i, *m.* [ὑποδιδάσκαλος] der Unterlehrer, einm. *Cic. fam.* 9, 18, 4. — hȳpŏmnēmata, *n.* [ὑπόμνημα] schriftliche Notizen, =Bemerkungen, einm. *Cic. fil.* in *Cic. fam.* 16, 21, 8. — hȳpŏthēca, ae, *f.* [ὑποθήκη] (selt.) das Pfand, Unterpfand, die Hypothek (vgl. pignus), *Cic. fam.* 13, 56, 2.
Hypsaea, ae, *f.* eine Römerin aus dem consularischen Geschlecht des Plautius Hypsäus, wegen ihrer Blindheit bekannt, dah. mit witzigem Oxymoron H. caecior illâ spectes, *Hor. sat.* 1, 2, 91. — Hypsaeus, i, *m.* Beiname des P. Plautius.
*Hypsĭpўle, es, *f.* [Ὑψιπύλη] Tochter des Thoas, Königs v. Lemnos; Hypsiles patria, Lemnos. Dav. Hypsĭpўlēus, *adj.* [Ὑψιπύλειος] tellus = Lemnos, einm. *Ov. fast.* 3, 82.
Hyrcāni, ōrum, *m.* [Ὑρκάνιοι] (*Ct. Verg. Tac.*) die Bewohner v. Hyrcānia, ae, *f.* einer an dem nach ihr benannten Theile des caspischen Meeres liegenden Provinz Persiens; Macedones, die mit Macedoniern vermischten Hyrcaner in Lydien, *Tac. ann.* 2, 47. Dav. *adj.* Hyrcānus, tigres, *Verg.*, mare, *Prop. Aur. Vict.*; sinus, *Prop.*; campus der Macedones Hyrcani, *Liv.*; Hyrcānius, *Curt.*
Hȳrie, es, *f.* [Ὑρίη] Stadt u. See in Böotien, *Ov.*
Hyriēus, ĕi, *m.* [Ὑριεύς] Vater des Orion. Dav. Hȳriēus, *adj.*, *Ov.*
*Hyrtăcĭdes, ae, *m.* [Ὑρτακίδης] Sohn des Hyrtacus, v. Hippocoon u. Nisus.
Hystaspes, is, *m.* Vater des persischen Königs Darius, dah. Darius Hystaspis (*sc.* filius).

I

Iacchus, i, *m.* [Ἴακχος] Name des mystischen Bacchus, dah. *meton. = der Wein.
*iambēus, *adj.* [ἰάμβειος] iambisch.
iambus, i, *m.* [ἴαμβος] *a*) der iambische Versfuß (◡–), *Hor.* *b*) das iambische Gedicht.
Ĭăpĕtus, i, *m.* [Ἰαπετός] ein Titan, Vater des Prometheus, Epimetheus, Atlas u. Menoetius, *genus Iapeti, *satus Iapeto, Prometheus. Dav. *Ĭăpĕtīŏnĭdes, ae, *m.* [Ἰαπετιονίδης] = Atlas.
Iāpȳdes, dum, *m.* Völkerschaft im nordwestlichen Illyrien. Dav. 1) *Iāpys, ȳdis, *adj.* 2) Iāpȳdia, ae, *f.* das Gebiet der Japyder.
Iāpyx [Ἰάπυξ], ȳgis, *m.* 1) Sohn des Dädalus, der eine Colonie nach Unteritalien führte. Dah. Iāpȳgia, ae, *f.* [Ἰαπυγία] ein Theil v. Calabrien, *Calabrien, *Apulien. 2) der Japygier, *a*) Name eines Flusses in Apulien, *Iapygis arva = Apulien. *b*) *der Westnordwestwind. *c*) *als *adj.* iapygisch. Dav. *Iāpȳgius, *adj.* [Ἰαπύγιος] apulisch od. calabrisch.
Iarba (*Ov.*) u. Iarbas (*Verg.*), ae, *m.* ein africanischer König, Nebenbuhler des Aeneas. Dah. *Iarbīta, ae, *m.* der Nachkomme des Jarba = Mauretanier.
Iardănis, ĭdis, *f.* die Tochter des Jardanus, Omphale, einm. *Ov. her.* 9, 103.
Iasĭdes, ae, *m.* [Ἰασίδης] der Sohn des Jasus = Palinurus, *Verg. Aen.* 5, 843., Japis, 12, 392. — Ĭăsĭs, ĭdis, *f.* Tochter das Jasius (eines argivischen Königs) = Atalanta, einm. *Prop.* 1, 1, 10. — Ĭăsius (*Verg.*), ii, u. (*Ov.*) -sīŏn, ōnis, *m.* [Ἰασίος, Ἰασίων] ein kretensischer Landmann, Liebling der Ceres.
Iāson, ŏnis, *m.* [Ἰάσων] 1) s. Pelias 1). Dav.

*Iāsŏnius, *adj.* [Ἰασόνιος] remex, die Argonauten, carina, das Schiff Argo. 2) ein Tyrann zu Pherä in Thessalien. [Jaspis, *Verg.*
iaspis, ĭdis, *f.* [ἴασπις] ein grüner Edelstein, der
Iassus, i, *f.* [Ἴασσος] Stadt in Carien. Dav. *subst.* -enses, ium, *m.*
†iātrăliptes, ae, *m.* [ἰατραλείπτης] Arzt, der durch Einreibungen, Salbungen, Baden u. Waschen u. dgl. heilt.
Iāzȳges, gum, *m.* [Ἰάζυγες] sarmatische Völkerschaft, *Ov. Tac.* *Iāzyx, ȳgis, *adj.*
Ĭber, Ĭberes etc. s. Hiber, Hiberes etc.
ĭbī, *adv.* [is] da, 1) v. Raume, da, daselbst, dort, auch = in iis, apud eos. 2) v. der Zeit, da, damals, dann, ibi infit; i. ira suppressa; (*Ter.*) i. demum; i. primum; i. vero, auch i. tum. 3) in dieser Sache, in diesem Punkte, darin, numquid i. peccavi? *Plaut.*; sum i. dabei, damit beschäftigt, i. juventutem suam exercuit; i. nos reperiet; i. (unter diesen Verhältnissen) plurimum profectum est, quod, *Liv.* 3, 14, 3.; in diesem Mann, se dictatorem L. Quinctium dicturum: i. animum parem tantae potestati esse, *Liv.* 4, 13, 12. Dav. ībīdem, *adv.* [ibi-dem] 1) ebendaselbst, eben da, i. fuerunt alii; hic i.; (*Plaut.*) i. loci (auf demselben Punkte) res est; ebendahin, i. eam una traho. 2) ebendabei, ebendarin, laesit in eo illum, sublevavit i.
ībis, is u. ĭdis, *f.* [ἶβις] der Ibis, ein Wasservogel, in Aegypten der Isis heilig.
Ībycus, i, *m.* [Ἴβυκος] 1) griech. lyrischer Dichter ums J. 540 v. Chr., bekannt durch Schiller's Gedicht, Reginus, *Cic. Tusc.* 4, 33, 71. 2) (*Hor.*) eine sonst unbekannte Persönlichkeit.
Īcăria, ae, *f.* eine der sporadischen Inseln, einm. *Plin. ep.* 7, 4, 5.; vgl. Icarus 2). — Īcărius, ii, *m.* [Ἰκάριος] 1) Vater der Penelope, *Ov.* Dav. *Īcăriōtis, ĭdis, *f.* [Ἰκαριωτίς] *a*) Penelope. *b*) *adj.* icariotisch. 2) s. Icarus 2). — Īcărus, i, *m.* [Ἴκαρος] 1) ein Athener, welcher v. Dionysos für gastfreundliche Aufnahme den Weinstock zum Geschenk erhielt, v. berauschten Hirten getödtet, v. seiner Tochter mit Hilfe eines Hundes aufgefunden u. als Arcturus od. Bootes an den Himmel versetzt wurde, so wie seine Tochter als Jungfrau, der Hund als Hundsstern, *Prop. Ov.* 2) der Sohn des Dädalos, welcher mit seinem Vater v. Creta fliehend, der sich u. ihm künstliche Flügel verfertigt hatte, in das nach ihm benannte icarische Meer (Theil des ägäischen Meeres, das die Insel Icaria umströmt) fiel, *Verg. Hor. Ov.*; Icarius, *adj.* zu 1) u. 2) [Ἰκάριος].
iccirco s. idcirco.
Īcĕlos, i, *m.* [ἴκελος] eigtl. der Aehnliche, Sohn des Schlafgottes, Bruder des Morpheus, auch *Phŏbētor*, ŏris, *m.* (φοβήτωρ, in Schrecken Setzender) genannt, *Ov. met.* 11, 640.
Icēni, ōrum, *m.* Völkerschaft in Britannien.
ichneumon, ŏnis, *m.* [ἰχνεύμων] die Pharaosmaus, das Ichneumon.
īco, īci, ictum, 3. (gebräuchliche Formen sind nur ici, icit [als 3. Pers. *sing. indic. praes.* u. *perf.*], icere, icisse, icitur u. ictus) durch Stoß od. Schlag treffen, schlagen, stoßen, femur alcjs, *Plaut.*; ictus lapide, pugno, gravi vulnere; adversum femur fundâ, tragulâ graviter ictus, corruit icta, *Liv.*, incidit ictus Turnus, *Verg.*; *pinus icta ferro; fulmine od. e coelo ictus getroffen; †caput ictus; *caput ictum v. Wein betäubt, umnebelt, unser vulgäres 'einen Hieb habend'; subito sanguine ictus, v. einem Schlagflusse getroffen, v. Schlage gerührt, *Eutr.*; im Bilde, domestico vulnere ictus, durch häusliches Leiden tief verwundet, *Tac.*; *ictae (des v. Blitzstrahl des Verderbens getroffenen) limen domus. Hierv. *a*) weil zur Bestätigung eines Bündnisses od. Vertrages ein Opferthier getroffen, d. h. geschlachtet wurde, foedus i., ein Bündniß machen, -schließen. *b*) *tp.* ictus, heftig u. bes. unangenehm v. einer Gemüthsbewegung od. dgl. berührt, betroffen, beunruhigt, aufgeregt, conscientiâ, nova re, rebellione; metu; *desideriis (v. Sehnsuchtsschmerzen); *numine Pythia.
īcŏnĭcus, *adj.* [εἰκονικός] nach dem Leben dargestellt, simulacrum, einm. *Suet. Cal.* 22.
ictis, ĭdis, *f.* [ἰκτίς] eine Art Wiesel, *Plaut.*
1. ictus s. ico.
2. ictus, us, *m.* [ico] 1) der eindringende Stich, Hieb, Stoß, Schlag, Schuß, Wurf (vgl. 1. plaga), gladiatorius; telorum; pilorum; securis; arietis; scorpionis; fulminis; *fulmineus; moenium; †gladiorum; *mucro ictu dissiluit; *cuspidis; *sine ictu, ohne zu treffen od. zu verwunden; *solis; *fervidi (wir 'stechende Hitze'); *pollicis Anschlagen der Saiten mit ꝛc.; *i. senos reddere (v. Jambus) Trimeter; *ictibus aëra rumpere (v. Wasser), in einzelnen Stößen in die Höhe steigen; †calcis, Fußtritt; *annorum ictu pondera victa ruent; insbes. †feindlicher Anlauf, Angriff, uno i. contendere; sub ictum dari, den Angriffen der Feinde bloßgestellt werden; singulis velut i. bella transigere gleichsam mit einem Schlag. 2) *tp.* i. novae calamitatis; voluptas non habet i. quo animum pellat; †sub unum fortunae i. regni vires cadere pati Einem Streiche ꝛc. preisgeben.
īcuncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. īcon (εἰκών), Bild] Bildchen, puellaris, einm. *Suet. Ner.* 56.
Īda, ae, *f.* [Ἴδη, Ἴδα] 1) Berg in Phrygien u. Troas, Lieblingsaufenthalt der Cybele, *Verg. Ov.* Dav. Īdaeus, *adj.*, pastor; *judex od. hospes, Paris; mater, *parens deum, Cybele; *naves trojanische; *collis od. jugum. 2) Berg auf Creta, *Ov.* Dav. *Īdaeus, *adj.* [Ἰδαῖος].
Īdālium, ii, *n.* [Ἰδάλιον] Vorgebirge u. Stadt auf der Insel Cypern, mit einem Tempel u. Hain der Venus, *Verg.* Dav. *a*) *Īdălius [Ἰδάλιος], *adj.*; *astrum, der Stern Venus; **subst.* Idalia, ae, *f. sc.* terra, die Gegend um Idalium. *b*) *Īdălĭē, es, *f.* [Ἰδαλίη] Beiname der Venus.
idcirco (icc.), *adv.* [id u. circa] deswegen, deshalb, darum, i. vos moneo; m. quia, quod, si, ut, ne; m. quo (damit desto).
īdem, eădem, ĭdem, *pron. demonstr.* [is-dem] eben derselbe, der nämliche (zur Bezeichnung der Einerleiheit einer Person od. Sache), i. Mithridates; i. semper vultus; idem velle atque i. nolle; par atque i. periculum; amicus est tamquam alter i. das zweite Ich; senseram quam iidem (wie sehr eines Sinnes) essent; ego i., tu i., hic i. u. i. hic, ille i. u. i. ille; i. iste Mithridates; qui i.; unus et i., unus idemque, nur Einer u. ebenderselbe; uno et eodem statu; uno eodemque tempore; verum esse unum et idem; (*Curt.*) i. atque unum; eâdem *sc.* operâ s. opera; m. Attraction, si eadem (= earumdem rerum) illi copia fieret, *Sall. Jug.* 83, 2. Insbes. *a*) zur Hervorhebung der Einerleiheit des Subjects, wenn demselben Subjecte ein neues Prädicat beigelegt

wird, in welchem Falle, je nachdem dieses mit dem zuerst beigelegten Prädicate übereinstimmt u. sich vereinigen läßt od. nicht, idem durch auch, zugleich, gleichfalls od. dennoch, gleichwohl zu übersetzen ist (verschieden v. etiam, quoque, tamen), ex quo efficitur, ut quidquid honestum sit, idem sit utile; vir innocentissimus idemque doctissimus; rex i. et regi Turno gratissimus augur st. rex idemque — augur, *Verg. Aen.* 9, 327.; Drances, i. infensus etc., *Verg. Aen.* 11, 336. u. Ladewig z. d. St.; cum optimam et praestantissimam naturam dei dicat esse, negat idem, esse in deo gratiam; atque idem ego hoc contendo. *b*) m. *pron. relat.* od. et, ac (atque), bisw. m. ut, quam, quasi, auch (meist *†) m. cum od. *dat.*, wo wir als od. wie gebrauchen, eadem virtus quae in proavo; non eadem nobis et illis necessitudo impendet; non idem ipsis expedire et multitudini; haec eodem tempore Caesari mandata referebantur et legati — veniebant; idem valere ac etc.; sensu amisso fit idem, quasi (eben dasselbe in demselben Grade, wie wenn) natus non esset; eisdem verbis, ut actum est; eandem potestatem, quam si lata esset lex; (*Liv.*) in eadem mecum Africa geniti; (*Hor.*) idem facit occidenti, (einm. *Cic. fam.* 9, 6, 3.) quod non idem illis censuissemus; (einm. *Quint.* 10, 1, 14.) non semper haec inter se idem faciunt (wie similis construirt) aetatis; *n.* m. *gen.*, idem juris, consilii, *Cic.*; i. audaciae, virium, *Tac.*; eodem (*abl. n.*), eben dadurch, *Liv.* 6, 5, 5. u. Weißenborn z. d. St. — **ĭdentĭdem** [wahrscheinl. *sync.* aus idem et idem] *adv.* jeden Augenblick, zu wiederholten Malen, mehrmals, oft (vgl. saepe), quaerere; se in silvas ad suos recipere.

ĭd-ĕō, *adv.* deswegen, daher, deshalb; gew. i. quod, quia, quoniam od. m. ut ne; non quin — ideo potius — sed ut etc., *Liv.* 2, 15, 2.

ĭdiōtes, ae, *m.* [ἰδιώτης] der unwissende Mensch, Ignorant, Laie.

Idisiaviso (nicht Idist.) nach Grimm = Elfenwiese, eine Ebene an der Weser, wahrscheinl. zwischen Minden u. Rinteln, *Tac. ann.* 2, 16. (vgl. Peter Geschichte Rom's III. S. 167.).

Idmōn, ŏnis, *m.* [Ἴδμων] 1) Vater der Arachne. Dav. **Idmŏnius,** *adj.*, *Ov.* 2) ein Rutuler, *Verg.*

†īdōlum, i, *n.* [εἴδωλον] das Schattenbild, Gespenst; Bild in der Seele, Vorstellung.

Īdŏmĕnius, *adj.* zur (macedonischen) Stadt Idomene gehörig, idomenisch, einm. *Ct.* 64, 178.

ĭdōnĕē, *adv.* [idoneus] auf geeignete Weise, gehörig, einm. *Cic. de inv.* 1, 15, 20. — **ĭdōneus,** *adj.* geeignet, bequem, gelegen, tauglich, geschickt, tüchtig u. dgl. (durch seine Eigenschaften überh., besonders od. allein unter Mitwirkung des Zufalls der Umstände, v. Sachen u. Personen; vgl. aptus), ad alqd; locus ad aciem instruendam opportunus atque i.; est ratio mensque sapientis ad jubendum et deterrendum i.; ad hoc negotium; m. *dat.*, deligere castris i. locum; ejus Falernum i. visum est deversorio; moribus aut fortunâ novis rebus; *vixi puellis nuper i. willkommen; m. *inf.* des Subj., idoneum (angemessen) visum est dicere; *fons rivo dare nomen i.; m. qui u. *conj.*; absol., auctor, testis giltig, zuverlässig; homo; homines; accusatores, defensores; imperator; equus; tempus, locus bequem, tempestas günstig, ventus; verba minus i.; †conductor; †debitor zahlungsfähiger; ejus vis valet multum, cum est complexa i. naturam ein empfängliches Gemüth; *subst.* idonea bello, vitae; bisw. ist der Gegenstand, worauf sich idon. bezieht, hinzu zu denken, haec ego procurare et i. imperor et non invitus, *Hor. ep.* 1, 5, 21 f.; i. (zum Empfang v. Wohlthaten sich eignenden = würdigen) hominibus indigentibus de re familiari impertiendum; auch eine Strafe verdienend, straffällig (vgl. dignus), novum illud exemplum ab dignis et i. ad indignos et non i. transfertur, *Sall.*

Īdūmaeus, *adj.* [Ἰδουμαῖος] zu Idumäa (einer Landschaft in Palästina) gehörig, *palästinisch.

Īdus, uum, *f.* [veraltetes Verbum iduo = dividere] der Tag, der den Monat ungefähr in zwei Theile theilt, d. i. der funfzehnte in den Monaten März, Mai, Julius, October, der dreizehnte in den übrigen Monaten, die Idus; *Idus agere *sc.* Apriles (Geburtstag des Mäcen). An den Idus wurden Zinsen erlegt, dah. z. B. ruinae fortunarum tuarum impendent proximis I.; *redigere Idibus pecuniam v. Wucherer; octonis referentes I. aera, das Schulgeld je an den Iden der 8 Monate bezahlend, auf welche sich das Schuljahr bei den Römern beschränkte, nach wahrscheinlichster Erklärung b. *Hor. sat.* 1, 6, 75. u. Krüger z. d. St.

īdyllium, ii, *n.* [εἰδύλλιον] überh. ein kleineres, zierlich darstellendes Gedicht, Idyll, *Plin. ep.* 4, 14, 9.

Igĭlĭum, ii, *n.* kleine Insel an der Küste v. Etrurien.

ĭgĭtŭr, *conjct.* unter den obwaltenden Verhältnissen, sonach, somit (v. einer natürlichen, selbstverständlichen Folgerung; vgl. ergo, itaque), accidisse i. his, quod plerumque hominum nimia pertinacia atque arrogantia accidere soleat, uti etc.; bes. häufig beim Uebergang zum ersten Haupttheil der Rede, wenn die propositio zugleich mit einer partitio verbunden ist, primum i. aut negandum est esse deos etc.; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* 1. §. 9. *b*); in einer nothwendigen Schlußfolge (doch schwächer als ergo), si mentiris, mentiris. Mentiris autem: i. mentiris; in folgernden, bes. iron. Fragesätzen, in quo i. loco est? haec i. est tua disciplina? b. *imper.* u. *conj.* also, so — denn, nun, vide i.; sit i. cura elocutionis quam maxima. Insbes. *a*) zur Wiederaufnahme eines unterbrochenen Gedankens, nach einer Parenthese, nun, also, sage ich, sunt nonnullae disciplinae quae etc. (nam qui etc.), hae disciplinae i. *b*) zur Resumirung einer vorhergehenden Reihe v. Einzelheiten, kurz, mit einem Worte, pro imperio, pro exercitu, pro provincia etc., pro his i. omnibus rebus. *c*) zur speciellen Weiterführung eines nur im Allgemeinen berührten Gedankens, also, nunc juris principia videamus; i. doctissimis viris proficisci placuit a lege etc. Es steht gew. nach Einem, bisw. aber auch nach zweien od. mehreren engverbundenen Wörtern, jedoch in der Schlußfolge, sowie in dem unter *c*) genannten Falle oft, auch b. *Cic.*, zuerst; b. *Sall.* überhaupt gew. zuerst.

ignārus, *adj.* m. *sup.* [in-gnarus 1) einer Sache unkundig, mit Etw. unbekannt, unerfahren, unwissend in Etw. (vgl. inscius, nescius) hujus oppidi; physicorum; faciendae orationis; ignari, quo essent loco; non sumus ignari m. *acc. c. inf.*; me ignaro, ohne mein Wissen; *dextrâ; *subst.*

ab imperito dicendi ignaroque; *i. puella mariti unverheirathet; *ante malorum uneingedenk; (*Tac.*) de caede Galbae; *quisnam ignarum nostris appulit oris? *ignarum (der die Laurentische Küste nicht kennt) Laurens habet ora Mimanta; *si quis laudat Arelli sollicitas ignarus (ohne zu wissen, welche Sorgen sie ihm machen) opes; *ignaros (unvermerkt) subit; *qui gurges aut quae flumina lugubris ignara belli? 2) *pass.* unbekannt, regio hostibus, etiamtum largitio multis, *Sall.*; *proles parenti; (*Tac.*) per occulta et vigilibus i. unbekannte Gänge; absol., lingua, *Sall.*; *montes.

ignāvē, *adv.* m. **comp.* [ignavus] 1) träge, lässig, ohne Kraft u. Energie, matt, multa dicere, *Hor. ep.* 2, 1, 67.; summas carpentem ignavius herbas, *Verg. georg.* 3, 465. 2) feig, feigherzig, ne quid timide, ne quid i. faciamus, einm. *Cic. Tusc.* 2, 23, 55.

ignāvia, ae, *f.* [ignavus] 1) die Trägheit, Schlaffheit, Lässigkeit (aus Mangel an moralischer Kraft od. Lust zu handeln; vgl. desidia, inertia, pigritia, segnitia), dah. auch Feigheit, Muthlosigkeit, socordia et i.; aetatem agere per luxum et i., timiditas et i.; tua i. etiam inertiam afferet; i. est contraria fortitudini.

ignāvĭter, *adv.* (selt.) = ignave 1), an ego, cum omnes caleant, i. aliquid faciam? *Hirt.* b. *Cic. Att.* 15, 6, 2.; castra non i. munire, Vf. d. *b. Afr.* 81. — **ignāvus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-gnavus = navus] träg, unthätig, schlaff, matt (wer nicht handeln kann od. mag; vgl. deses, iners, piger, segnis), homo ignavior; senectus; *otia; *apes; *anni; (*Tac.*) legiones operum et laboris i., sibi i., nobis gravis; *pecus, Drohnen; *gravitas unbeweglich, steif; *aqua; *nemus unfruchtbar; *hiems colono arbeitslos; *palatum sprachlos; auch träg machend, erschlaffend, *frigus; *aestus; *somnus; †Vitellii volupatates; genus interrogationis i. et iners (Uebersetzung v. ἀργὸς λόγος); dah. auch feig, muthlos, ignavissimi homines (Ggs. fortisssimi viri), i. miles ac timidus; ignavissimus ac fugacissimus hostis, *canis adversum lupos; *i. et sine sanguine leto; †prosequi defunctum i. questu; *subst.* bonus ignavus; ex ignavo strenuum fieri; ignavis et imbecillis.

ignesco, — — [3. ignis] zu Feuer werden, sich entzünden, in Brand gerathen, mundus; *lumen capere atque i. (animam); *tp.* entbrennen, *irae Rutulo.

igneus, *adj.* [ignis] 1) feurig, sol, sidera; *astra; vis, celeritas, motus ähnlich der des Feuers; *vis coeli; *arces des Aethers; *aestas brennend heiß; *Chimaera feuersprühend; *Aetne; *feuerfarbig, astra. 2) *tp.* *a*) *blitzschnell, pernicibus ignea plantis transit equum cursu; volat i. aequore Tarchon. *b*) *glühend, feurig, furor; vigor.

ignĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. ignis] in class. Sprache nur *tp.* der erste Anfang, Ursprung, Funke, sunt in animis quasi virtutum i. et semina; natura parvulos nobis dedit i. etc.; jacit i. viriles Funken männlicher Sinnesart; *sing.* Gluth, desiderii tui.

***ignĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [ignis-fero] Feuer tragend, feurig, axis. — **ignĭgĕna**, ae, *m.* [ignis-gigno] der Feuergeborene = Bacchus, einm. *Ov. met.* 4, 12. — ***ignĭpēs**, pĕdis, *adj.* [ignis u. pes] (selt.) feuerfüßig = reißend schnell, equi. — ***ignĭpŏtens**, tis, *adj.* [ignis u. potens] der Feuermächtige, Beherrscher des Feuers, Beiwort des Vulcan, deus, auch *subst.*

ignis, is, *m.* 1) das Feuer, fumo atque ignibus; ignibus armata ingens multitudo; quorum impium ferrum ignesque pestiferos etc. s. ferrum; junctis ex anima tenui et ex ardore solis temperato ignibus (v. den Gestirnen); *qua parte debacchentur ignes etc.; capere ignem ab igne, Feuer (Licht) am Feuer (Licht) anzünden; concipere, comprehendere ignem; facere ignes, *accendere ignem; ignem operibus inferre, †subjicere; pluribus simul locis i. coorti sunt; igni spectatus s. specto 1), insbes. Signalfeuer, ignibus significatione facta; Wachfeuer, ignes in castris fieri prohibuit; *Thessala; im Bilde, Feuerbrand, eae res quas malas esse arbitrantur, lacerant, vexant, stimulos admovent, ignes adhibent [vgl. fax 2) *b*)]; †*pl.*, Feuerstoffe; ignes ardentesque laminae ceterique cruciatus, verbera atque i.; v. der Farbe, Feuerglanz, Flammenröthe, oculorum; eo igne qui est ob os offusus; *ardentes oculi suffecti sanguine et igni; *sacer, eine Krankheit mit bösartigen Geschwüren; (*Curt.*) das heilige Feuer der Perser; *Fackel; *Blitz; *v. den Sternen, Andromedae; curvati ignes lunae feurige Sichel; minores, die kleineren Lichter des Himmels; *die Hörner des Neumonds, revertentes; *Cyllenius, der Planet Mercur. 2) *tp.* (meist dicht.) Feuer der Leidenschaften, Gluth des Zornes u. der Wuth, bes. der Liebe, der Begeisterung, huic ordini i. (Grund zum Hasse) novum subjici; *exarsere ignes animo; *medioque in crimine caedis et igni, mitten unter den leidenschaftlichen Vorwürfen, welche die Landleute vor dem Latinus gegen die Trojaner wegen des v. diesen begangenen Mordes erhuben; *caeco igni carpi; *pl.*, *Phillidis, *pectoris; *miseram tuis ign. (= iisdem quibus tu ureris) uri; *aetherii; *der geliebte Gegenstand, Flamme, meus; pulchrior. *b*) Feuer des Geistes, quidam divinus ingenii et mentis. *c*) v. einem Verderben bringenden Gegenstand, der Brand; so v. einem Kriege, v. Hannibal. *d*) sprichw. (*Hor.*) zur Bezeichnung der größten Schwierigkeiten u. Gefahren, wie wir auch 'Feuer' sagen, incedere per ignes; i., mare, ferrum; currere per mare, per saxa, per ignes; mittere medios per i.; (*Curt.*) per ignes ferrumque. *e*) aqua et igni interdicere alcui s. interdico; ferro ignique etc. s. ferrum.

ignōbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-nobilis] 1) unbekannt, unberühmt, homo; non ign. magister dicendi; civitas; reditus in patriam; eigenthüml. ob id ipsum quod ignoti essent, ignobiles (unwerth gekannt zu sein) esse, *Curt.* 4, 14, 3. 2) unbekannt der Geburt nach, von niederer Geburt, niedrig, virgo, *Ter.*; familia; *regnum Tulli; **subst.*, fuit haud ign. Argis, qui etc.; auch schlecht, gering, agmen, *Liv.*; vulgus, *Verg.*; dah. als Schimpfwort, schlechter Kerl, *Plaut.* Dav. *A*) **ignōbĭlĭtas**, ātis, *f.* *a*) das Unbekanntsein, die Unberühmtheit, ign. aut humilitas; *virorum. *b*) die unedle Geburt, die niedere Herkunft, generis. *B*) **ignōbĭlĭtĕr**, *adj.* (spät. u. selt.) auf gemeine Art.

ignōmĭnia, ae, *f.* [in-nomen] eigtl. die Entziehung des guten Namens, 1) als politisch-jurid. *t. t.*, Verlust od. Schmälerung der bürgerlichen Ehre, die Beschimpfung (in Folge bürgerlicher od. militärischer Strafen, aber widerruflich; vgl. infamia), animadversio censoris ignominia dicitur; notare, afficere alqm ignominiâ, ign. alcui injungere, inferre, inurere; ign. accipere, suscipere, ferre, habere; paupertatem, ign., infamiam timet; mille milites prope cum ign. dimissi. 2) überh. Beschimpfung, Schande, Schimpf (vgl. dedecus, infamia, turpitudo), m. *gen. obj.*, amissarum navium; familiae; m. *gen. subj.*, senatus, mortis; Corfiniensis v. Corfinium, *Caes. b. c.* 2, 32, 13. u. Kraner z. d. St.; *pl.*, contumeliae atque ign.

ignōmĭniōsē, *adv.* [ignominiosus] (spät u. selt.) schimpflich. — **ignōmĭniōsus**, *adj.* [ignominia] voll Schimpf u. Schande, schimpflich, fuga; dominatio; *dicta; *subst.*, nec concilium inire ignominioso fas, *Tac.*; ignominiosis notas dempsit, *Suet.*

ignōrābĭlis, e, *adj.* [ignoro] (selt.) unbekannt, unerkennbar, *Plaut. Cic. de inv.* 2, 32, 99.

ignōrantia, ae, *f.* [ignoro] die Unkunde, Unbekanntschaft mit Etw. (selbstverschuldete u. als allgemeine, habituelle Eigenschaft; vgl. ignoratio), m. *gen. subj.*, lectorum, m. *gen. obj.*, loci, bonarum rerum; absol. — **ignōrātio**, ōnis, *f.* [ignoro] das Nichtwissen, die Unkunde, Unwissenheit (auch unverschuldete u. bezogen auf einen einzelnen Fall; vgl. ignorantia), futurorum; causarum; sui; †regis; (selt.) de alqo; absol.

ignōro, 1. [ignarus] einer Sache unkundig sein, unbekannt mit Etw. sein, Etw. nicht kennen od. nicht kennen wollen (vgl. nescio), alqd; ignoratum a Syracusanis sepulcrum; ignoratus Romanos aggreditur; Cn. Octavii eloquentia fuerat ante consulatum ignorata; *ars ignorata, Unkenntniß der Kunst; *salis placidi vultum fluctusque quietos; ignorante rege, uter esset; m. *acc. c. inf.*; in negativer Frage, quis ignorat quin [vgl. quin I)], einm. *Cic. p. Flacc.* 27, 64.; *nequeo ignoroque m. *inf.*; non ignoro, ich kenne recht wohl, m. *acc. c. inf.*; m. indir. Frags.; *partic.* adjectiv., eventus belli non ignorans, mit den Wechselfällen des Kriegs zu gut bekannt, einm. *Caes. b. G.* 6, 42, 1.; *subst.* sunt ignorantis — de mente dici; auch alqm, de alqo, gew. in Bezug auf Charakter u. Denkungsart, isti te, *Ter.*; (seltener) Jmd. von Person nicht kennen, Aristidem, *Nep.*; ipsum, *Phaedr.*; ignorabatur, *Suet.*; eos aus welchem Lande sie waren, *Just.*; *verkennen, mißkennen, Latinos.

ignoscentior, *adj. comp.* [*partic.* v. ignosco] geneigter zum Verzeihen, versöhnlicher, animus, einm. *Ter. Heaut.* 4, 1, 32. — **ignosco**, nōvi, nōtum, 3. [in-nosco] eigtl. keine Kenntniß v. Etw. nehmen, dah. verzeihen [v. Herzen vergeben u. vergessen; vgl. veniam do unter venia 2)], alqd, *Ter.*; alcui; alcui alqd; mihi si etc.; †semper erit, propter quod nobis ignoscamus; inscitiae, festinationi, adulescentiae alcjs Jmdm. wegen ꝛc.; *turpi senectae Nachsicht haben mit ꝛc.; absol.; ignosce, ignotum est, *Ter.*; ignoscendi ratio; ad ignoscendum; (*Ter. Verg.*) ignoscendus; (*Ter. Cic.*) ignotus.

1. **ignōtus** s. ignosco.

2. **ignōtus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-gnotus = notus] 1) *pass.* unbekannt, fremd, homo; gens; locus; jus applicationis obscurum et ignotum; nos pluribus ignotissimi gentibus; *ignota (ungewohnt) tauris juga; *subst.*, id tribuatur vel ignoto. Hierv. *von niedriger Herkunft, -geringem Stande, gemein, mater Achivi; *subst.* non ignotos naso suspendis adunco. 2) *act.* (seltner) = ignarus, unkundig, unbekannt mit Etw., *subst.* alqd ignotis notum facere; ignoti cum faciem ejus intuerentur.

Igŭvium, ii, *n.* Stadt in Umbrien. Dav. *subst.* **Igŭvīni**, ōrum, od. **-vīnātes**, tum, *m.*

iibus = iis v. is, *Plaut.*

ile s. ilia.

Īlerda, ae, *f.* feste Stadt im nordöstlichen Spanien, j. Lerida, Hauptstadt der **Ilergētes**, um, *m.*

īlex, ĭcis, *f.* die Steineiche, *Verg. Hor.*

īlia, ium, *n.* [*sing.* ile, einm. *Ct.* 63, 5.] 1) der Unterleib zwischen den untersten Rippen u. den Geschlechtstheilen, die Weichen, suffodere ilia equis; *ilia ducere s. duco 1); *rumpantur ut ilia Codro. 2) *der Magen u. die Gedärme, dura messorum; *auch bei Thieren.

Īlia, Īliăcus, Īliădes, Īlias etc. s. Ilion.

īlĭcet (ill.), *adv.* [aus ire-licet] 1) (*Com.*) *a*) man kann gehen! laßt uns gehen! geh! ilicet: quid hic conterimus operam frustra? i. arti parasiticae maximam malam crucem = in m. c. *b*) als Ausruf desjenigen, der eine Sache verloren giebt, es ist aus! es ist vorbei! actum est, i.; i., mandata eri perierunt. 2) *sogleich, auf der Stelle.

īlĭcō (nicht ill.), *adv.* [in loco] 1) an dem Orte, auf der Stelle, sta i., *Ter.* 2) v. der Zeit, auf der Stelle, in demselben Augenblicke, alsbald, sofort (v. einer völlig gleichzeitigen Aufeinanderfolge zweier Ereignisse; vgl. extemplo), simulatque increpuit suspitio tumultus, artes i. nostrae conticescunt. [2) s. Ilion 4).

Īlienses, ium, *m.* 1) Völkerschaft aus Sardinien.

īlignus, *adj.* [ilex] von od. aus Steineichen, Eichen-, *Ter. Verg. Hor.*

Īlion, ii, *n.* **Īlios**, ii, *f.* [Ἴλιον, Ἴλιος] u. **Īlium**, ii, *n.* poetischer Name der Hauptstadt der Trojaner, Troja. Dav. 1) ***Īliăcus**, *adj.*; carmen, die Ilias. 2) ***Īliădes**, ae, *m.* [Ἰλιάδης] *a*) der Trojaner = Ganymedes. *b*) der Sohn der Ilia [s. 5) *b*)] = Romulus od. Remus; fratres, Romulus u. Remus. 3) **Īlias**, ădis, *f.* [Ἰλιάς] *a*) *die Trojanerin, häufig im *pl.* *b*) das Gedicht des Homer, die Iliade; *v. einer größern Dichtung, longas condimus I. 4) **Īliensis**, e (spät.), *adj.*; *subst.* **-enses**, ium, *m.* die Trojaner. 5) ***Īlius**, *adj.* trojanisch. Hierv. *subst.* *a*) **Īlii**, ōrum, *m.* (*Plaut.*) die Trojaner. *b*) ***Īlia**, ae, *f.* die Trojanerin = Rhea Silvia, s. 1. Rhea.

Īliŏna, ae, od. *-ne, es, *f.* [Ἰλιόνη] 1) (Ilione) die älteste Tochter des Priamus u. der Hecuba. 2) (Iliona) = Hecuba, Titel einer Komödie des Pacuvius.

Īliŏneus, ĕi (eī viersilb., *Verg. Aen.* 1, 120.), *m.* 1) Sohn der Niobe, *Ov.* 2) ein Trojaner, *Verg.*

***Īlīthyia**, ae, *f.* [Εἰλείθυια] die Geburtsgöttin, lat. Juno Lucina.

Iliturgis, is, *f.* Stadtgemeinde in Hispan. Baet. Dav. *subst.* **-gitāni**, ōrum, *m.*

illâ s. ille 1).

***il-lābĕfactus**, *adj.* unerschüttert, unerschütterlich, fest, vincula; concordia; manere semper illabefactum.

īl-lābor, *dep.* 3. irgendwohin gleiten, -fallen, -sinken, -fließen, -schlüpfen, quo primo ill., quae accepta sunt ore; *si fractus ill. orbis; *illapsus truncus cerebro; *machina mediae urbi: *tp.* in animos civium; *animis nostris; quae (voluptas) ad sensus cum suavitate afflueret et ill.

†il-lăbōrātus, *adj.* unbearbeitet, ohne Mühe gefertigt, haec omnia fluunt.

il-lăbōro, 1. bei Etw. sich abmühen, domibus beim Bau der Häuser, einm. *Tac. Germ.* 46, 5.

illāc, *adv.* [1. illic] da, dort, hac atque ill., hac ill., *Ter.*; ill. facere s. facio II) 2).

il-lăcessītus, *adv.* (selt.) ungereizt, unangefochten, *Tac.*

il-lăcrĭmābĭlis, e, *adj.* (*Hor.*) 1) unbeweint, omnes ill. urgentur longa nocte. 2) durch Thränen nicht zu bewegen, unerbittlich, Pluto.

il-lăcrĭmo, 1. u. **-mor,** *dep.* 1. 1) Etw. beweinen, über Etw. weinen, Socratis morti illacrimari, (*Just.*) mortem alcjs; absol., illacrimare, weine dazu, *Hor.*; illacrimans, illacrimasse; (*Liv.*) gaudio (vor Freude), errori (*Liv.*), *malis, (*Tac.*) caedibus parentum illacrimare; (*Tac.*) illacrimabant m. *acc. c. inf.* 2) **intrans.* v. Etw. träufeln, -thränen, ebur maestum illacrimat templis.

il-laesus, *adj.* unverletzt, unverwundet, *par- [tes, *artus, *corpus.

***il-laetābĭlis,** e, *adj.* unerfreulich, traurig, murmur; ora (als sandig u. unfruchtbar).

illăqueo, 1. [in-laqueus] eigtl. verstricken, umgarnen, nur bildl., illaqueatus omnium legum periculis; (*Hor.*) munera navium saevos duces.

il-laudātus, *adj.* 1) †ungelobt, ungerühmt. 2) *unlöblich, fluchwürdig, Busiris.

illautus s. illotus.

ille (verstärkt **illece** etc., *Plaut.*), a, ud, *pron. demonstr.* jener, jene, jenes, bezeichnet überh. im Ggs. zu hic, haec, hoc das, was dem Redenden im Raum, in der Zeit od. Vorstellung das Entferntere ist od. als solches v. ihm gedacht wird. Dah. *a*) dortig, jenseitig, abwesend, veneramini illum Jovem; illos, quos jam videre non possumus (Ggs. his, quos vides); illa consuetudo die dortige; ille exercitus das jenseitige. *b*) vergangen, früher, alt, damals, qui illorum temporum historiam reliquerunt; jam tum illis temporibus; non antiquo illo more sed hoc nostro; philosophia non illa de natura, quae fuerat antiquior, sed haec etc.; Marium sextum jam illum (damals schon das sechste, eigtl. das damalige als sein sechstes) consulatum gerentem. Dah. wird durch ille auch oft auf das zurückgewiesen, was schon früher v. dem Redenden erwähnt worden ist, u. ist im Deutschen oft geradezu durch obig, früher erwähnt u. dgl. auszudrücken, illa pastorum convenarumque plebs (die im ersten Buch schon v. *Liv.* erwähnte); ille alter filius. Auch erklärt sich aus *a*) *b*) am leichtesten, wie ille oft v. dem gebraucht wird, was bekannt, berühmt, überh. bedeutend, groß, vorzüglich u. dgl. ist, Antipater ille Sidonius; ille moriens apud Mantineam Epaminondas; illud (die bekannte Aeußerung) Solonis; quae (oratio) sic probata est, ut eam quotannis ut scis illo (an dem [dir] bekannten) die recitari necesse sit; illas fortunas, das bekannte Vermögen; ad meum sensum et ad illud sincerum judicium nach (deinem) anerkannt lauterem Urtheil; Medea illa die berüchtigte M.; illâ superbiâ et importunitate; b. Historikern (wenn auch nicht b. *Cic.*) = tantus, tam egregius; illo corporis robore, illa multitudine. *c*) v. dem, was der Redende nur beiläufig erwähnt u. als unwichtiger, weniger zur Sache gehörig angesehen wissen will, insbes. auch v. Ankläger, wenn der Redner sich nicht direct an ihn wendet, L. ille Torquatus; ut ille vidit (vgl. iste, hic); dah. bezieht sich ille nicht selten auf das der Wortstellung nach Nähere, aber dem Gedanken nach ferner Liegende, sapientius nostri quam Graeci; illi συμπόσια et σύνδειπνα — nos convivia; Vercingetorix — obviam Caesari proficiscitur. Ille (näml. Caesar) — instituerat [vgl. hic 1) *c*)]. *d*) zur nachdrücklichern Hinweisung auf das Folgende [schwächer hic; vgl. hic 1) *b*). Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 31.], cum alia mirabilia tum illud imprimis; namentl. auch b. folg. *inf.*, ut od. quod; (*Nep.*) secutum est illud (jener Zustand) occiso Caesare, cum etc. Auf ähnliche Weise meist bei Dichtern zur kräftigeren Zurückweisung auf ein vorhergehendes Subject od. Object, wie das homer. ὅγε, rectius occupat nomen beati qui etc., non ille etc.; arma virumque cano, qui etc. multum ille et terris jactatus et alto. Ferner ille quidem zur beschränkenden Hervorhebung eines Gegenstandes, wobei der Adversativsatz mit sed, tamen, autem sich auf einen andern Gegenstand beziehen kann, im Deutschen allerdings, freilich, an sich, hi autem ponunt illi quidem prima naturae, sed ea sejungunt a finibus et a summo bonorum; ea malitia, quae vult illa quidem videri se esse prudentiam, sed abest ab ea distatque plurimum; Q. Mucius enucleate ille quidem et polite, nequaquam autem etc.; novitates non sunt illae quidem repudiandae, vetustas tamen etc.; severitas habet illa quidem gravitatem, sed amicitia remissior esse debet; auch nach quidem zur stärkeren Hervorhebung eines einzelnen Begriffs, de maxima quidem illa sed tamen parte civitatis, *Liv.* 2, 24, 4.; vgl. Weißenborn z. d. St. *e*) zur Wiederaufnahme eines vorhergehenden Nomen aus Rücksicht auf Deutlichkeit od. Nachdruck [vgl. is 1) *d*)], qui (loci), ut literae ad verbum scribendum, sic illi ad causam explicandum statim occurrant; et patres vestros, asperrimos illos ad condicionem pacis; so auch ille selbst in der Wiederholung, ego quae sunt oratori cum illis communia, non mutuor ab illis. *f*) in eigenthümlicher Beziehung bald nachfolgend, bald vorangehend zu is, indem beides v. Einer Person gilt, wenn diese sowohl außer als in einem Ggs. genannt wird, non est amici talem esse in eum, qualis ille in se est; qui et ipse illis consuluit et iis vicissim percarus fuit. *g*) bisw. st. des im Lat. fehlenden bestimmten Artikels, ohne daß es geradezu zum Artikel wird, nunquam illum aspectum dicebat; illa victa, die Besiegte (Ggs. quae est victrix); ex quo illa ostenta, monstra, portenta, prodigia dicuntur; nie aber steht ille in Verbindung mit einem *gen.* eines Substantivs st. des bloßen deutschen der, die, das, sondern nur so, daß die ursprüngliche od. abgeleitete Bedeutung des *pron.* stattfindet (vgl. hic, iste), cum omnis arrogantia odiosa est, tum illa ingenii atque eloquentiae multo molestissima. *h*) ungewöhnl. für is zur Bezeichnung der Person, an welche der redend Eingeführte sich wendet, indem der Schriftsteller sich an dessen Stelle setzt, ultro illi

et gloriam et regnum venturum, *Sall. Jug.* 8, 2. u. Kritz z. d. St.; 64, 2. 91, 1. *i*) ille aut ille, der u. der, irgend einer, hic et i. etc. s. hic 1) *c*). *k*) *ex illo, seit jener Zeit, seitdem. Hierv. *adv.* 1) **illâ** (*Plaut. Tac.*) auf jenem Wege, auf jener Seite, dort, ire; vides eum; dorthin (eigtl. *dat.* illai) †hac vel i. cadit; †hac atque i. rapti; *revertebar i., quâ (wo) etc. 2) **illo** (illoi, alter Dat.), *a*) nach jenem Ort hin, dorthin, venit, accessit. *b*) *tp.* dahin, zu jener Sache, haec eodem i. pertinent, einm. *Caes. b. G.* 4, 11, 4.

illĕcĕbra, ae, *f.* [illicio] (häufiger im *pl.*) die Lockung, Anreizung, virtus suis ill. hominem trahere debet; maxima ill. peccandi impunitatis spes; dedere se vitiorum illecebris; quae tanta umquam in ullo homine juventutis ill. (Gabe, die 2c. zu verführen) fuit, quanta in illo? *tp.* (*Plaut.*) eine lockende, verführende Person, der Lockvogel. Dav. **illĕcĕbrōsius,** *adj. comp. n.* voller von Verlockung, *Plaut. Bacch.* 1, 1, 54.

illectus, us, *m.* [illicio] (selt.) die Lockung, *Plaut.*

illĕpĭdē, *adv.* [illepidus] ungefällig, unfein, *Plaut. Hor.* — **il-lĕpĭdus,** *adj.* unfein, ungefällig, geschmacklos, grob, *Com.*; *deliciae; †dictum Baeticorum non ill.

1. **illex,** lĭcis, *adj.* [illicio] *subst.* der Lockvogel, Verführer, *Plaut.*

2. **illex** (in u. lex), lēgis, *adj.* ungesetzlich, einm. *Plaut. Pers.* 3, 3, 4. (kann jedoch auch 1. illex sein).

illi = 2. illic, w. s., *Plaut.*

illībātus, *adj.* [in-libo] unvermindert, unverkürzt, ungeschmälert, divitiae; vires; imperium; (*Tac.*) gloria.

il-lībĕrālis, e, *adj.* eines freien Mannes unwürdig, dah. unedel, unwürdig, unanständig, niedrig, gemein, schmutzig u. dgl., facinus, *Ter.*; quaestus; jocandi genus; adjectio knickerig, filzig, *Liv.* 38, 14.; in alqm unhöflich, ungefällig; artificium ad cognoscendum non ill. Dav. *a*) **illībĕrālĭtas,** ātis, *f.* (selt.) das kleinliche u. schmutzige Benehmen, insbes. die Knickerei, Knauserei, Curii; ill. avaritiaque. *b*) **illībĕrālĭtĕr,** *adv.* unedel, niedrig, gemein; insbes. knickerig, facere; aestimare.

1. **illĭc,** aec, oc u. uc, *pron. demonst.* [ille-ce] (verst.) jener da, jene da, jenes da, monstra mihi illunc; ubi illi est, scelus? quid illuc est? m. ne, illicĭne.

2. **illīc,** *adv.* [1. illic] 1) dort, daselbst, *Com. Caes.*; prägn., *dort, in jener Welt; übertr., bei jener Person od. Sache, bellum a Vitellio coepit et initium illic fuit, *Tac.*; ill. ubi opus est, nihil verentur, *Ter.*; vivimus ill. b. Mäcen, *Hor.*

illĭcĕt s. ilicet.

illĭcio, lexi [*illexe* (vorcl.) = illexisse], lectum, 3. [in-lacio] anlocken, herbeilocken, anreizen, gew. im üblen Sinne (vgl. allicio), verlocken, verführen, alqm ad alqam, in hanc fraudem, *Plaut.*; juventutem; conjugem in stuprum, Dicht. b. *Cic. n. d.* 3, 27, 68.; alqm ad bellum; (*Aur. Vict.*) per dona milites, m. ut; m. bl. *conj.*, *Tac. ann.* 6, 36.; *pass.* m. *inf.*, *Tac.*; illectus eo praemio; ab eisdem illecti sumus.

illĭcĭtātor, ōris, *m.* [in-licito] der Scheinbieter (bei einer Versteigerung im Interesse des Verkaufenden, um einen andern Käufer höher zu treiben).

†**il-lĭcĭtus,** *adj.* unerlaubt, unzulässig, exactiones; coetus (*pl.*); *subst. n.* illicita, ōrum.

illĭcō s. ilico.

illīdo, īsi, īsum, 3. [in-laedo] 1) an od. gegen Etw. anschlagen, -anstoßen, -antreiben u. dgl. (absichtlich; vgl. offendo), *manus ad vulnus; *caestus in ossa; *naves vadis; *dentem fragili, ein Morsches zermalmen mit 2c.; †caput foribus. 2) *tp.* zerschellen, zerstoßen, zerschlagen, serpens compressa atque illisa morietur; (*Curt.*) pulsu maris prima quaeque illisa.

illĭgo, 1. [in u. ligo] 1) an Etw. anbinden, -knüpfen, -befestigen, -anbringen, literae in jaculo illigatae; manus post tergum; in currus earum (quadrigarum) distentum Mettium; *aratra juvencis illigata pluribus meis; *ignota tauris juga; crustas in aureis poculis; ut artius illigata (tigna) tenerentur; übertr., sententiam verbis; in quo (orationis genere) omnes verborum, sententiarum lepores illigantur; paeana in solutam orationem; motus stellarum in sphaeram; insbes. m. dem Nebenbegriff gehemmter freier Bewegung, *(mit Tmesis) inque ligatus (gespießt v. der Lanze); †illigatus (beladen) praedâ; †se et equestres copias locis impeditis. 2) *tp.* *a*) an gewisse Bedingungen knüpfen, iis condicionibus. *b*) verwickeln, fesseln, verbindlich machen, ita sunt illigati angustis et concisis disputationibus; illigari bello Romano, sermonibus ejusmodi personas tam graves; †alqm lento veneno; se sociali foedere cum Romanis; alqm pignoribus, †conscientiâ.

illim, *adv.* = illinc, von dort, auch v. der Person od. Sache, alterthüml. *Com.* u. *Cic. Phil.* 2, 31, 77. *Att.* 7, 13, 7. 9, 14, 2.

illīmis, e, *adj.* [in-limus] schlammlos, einm. *Ov. met.* 3, 407.

illinc, *adv.* [illim ce] von dort; übertr., von-, auf jener Seite, *Cic. Att.* 9, 7, 4.

il-līno, lēvi, lĭtum, 3. 1) *auf Etw. aufstreichen, -streichend auftragen, über Etw. ziehen, collyria oculis; aurum vestibus illitum eingewirkt; bruma nives Albanis oris; alqd chartis verächtlich, schmieren auf 2c. 2) mit Etw. bestreichen, -überziehen, facem taedamque et malleolos pice, *Liv.*; navem bitumine ac sulphure illitam, *Curt.*; palatum alcjs noxio medicamine, *Tac.*; *pocula ceris; im Bilde, color venustatis fuco illitus; donum inimicorum veneno illitum (in 2c. getaucht) fore.

illĭquĕfactus [in u. liquefacio] in Fluß gebracht, flüssig gemacht, tamquam illiq. voluptates, einm. *Cic. Tusc.* 4, 9, 20.

il-lītĕrātus, *adj.* m. *sup.* ungelehrt, unwissend, nicht wissenschaftlich gebildet, vir, †servus; v. Sachen, unwissenschaftlich, ohne Gelehrsamkeit, multa; †literae illiteratissimae.

illō, illōc s. ille 2), 1. illic, illuc.

illŏcābĭlis, e, *adj.* [in u. loco] nicht anbringbar, virgo, einm. *Plaut. Aul.* 2, 2, 14.

il-lōtus (illaut.), *adj.* ungewaschen, ungereinigt, schmutzig, manus, *Plaut.*; *echini nicht v. Meersalz gereinigt; *toralia; *sudor nicht abgewaschen.

illūc (*Com.* illōc), *adv.* [ille], 1) dorthin, dahin, ire; huc atque ill. etc. s. huc; prägn., dorthin, in jene Welt, cum ill. ex his vinculis emissi feremur. 2) übertr., dahin, zu jener Sache, *Nep. Hor.*; zu denselben Menschen, ill. facere s. facio II) 2).

il-lūceo, — — 2. (selt.) dabei leuchten, capiti

tuo pix atra, *Plaut.* Dav. **illucesco,** luxi, — 3. 1) *intrans.* zu leuchten=, zu scheinen anfangen, anbrechen, sol tertio die; illucescet aliquando ille dies; *illuxit dies; †nocte, cui illuxit dies caedis; *non alios prima crescentis origine mundi illuxisse dies; *impers.* illuxit, es ist hell=, =Tag geworden, ubi illuxit, *Liv.*; ubi primum ill. coepisset, *Aur. Vict.*; *tp.* vox et auctoritas consulis populo Romano in tantis tenebris erschien; im Bilde, qui noctis quam paene supremam habuimus, novum sidus illuxit, *Curt.* 2) *trans.* bescheinen, mortales luce clara et candida, scelestiorem nullum alterum, *Plaut.*

il-lūdo, 3. *intrans.* u. *trans.* 1) *bei od. mit od. um Etw. spielen, chartis spielend hinwerfen auf ꝛc.; palla talis. 2) in üblem Sinne, mit Jmdm. od. Etw. sein Spiel=, seinen Spott treiben, Jmd. od. Etw. verspotten (vgl. eludo) u. so täuschen, betrügen, alqm; praecepta; artem; *virtutem verbis; dignitati horum virorum, (*Com.*) in alqm u. in alqo; *rebus humanis; *regnis; *capto; †signis et aquilis per superbiam; *vestes auro illusae m. Gold leicht durchwebte; multis vadimoniis desertis saepe illusi destitutique; *illusi pedes die, wenn sie meinen, stehen zu können, darin sich getäuscht sehen, d. i. die wankenden; †saevitiam Neronis per istiusmodi imagines illusisse habe ihr täuschendes Spiel getrieben; †deos non mendacio tantum verum etiam nominibus; dah. zu Grunde richten, beschädigen, verderben, schänden, *cui (frondi) silvestres uri assidue capraeque sequaces; (*Ter.*) paene vitam filiae; (*Tac.*) Q. Vari corpus, pueritiae Britannici, pecuniae.

illūmĭnātē, *adv.* [illumino] lichtvoll, klar, dicere, einm. *Cic. de or.* 3, 14, 53. — **illūmĭno,** 1. [in-lumen] (eigtl. mit etw. Leuchtendem=, mit Lichtpunkten=, =Lichtstellen versehen; vgl. illustro), erleuchten, erhellen, luna illuminata a sole est; *tp.* erhellen, beleuchten, schmücken, translatum, quod tamquam stellis quibusdam notat et ill. orationem; (concinnitas) verborum collocationem his luminibus quae etc.; orationem sententiis; in illuminandis sententiis.

illūnis, e [in u. luna] (selt.) ohne Mondschein, nox, *Plin. ep.* 6, 20, 14.

Illurgavonenses (auch Lergavonenses, *Liv.*), ium, *m.* Völkerschaft im Osten v. Hispania citerior; [*adj.* **-nensis.**

Illŭrĭcus s. Illyrii 2).

illūsio, ōnis, *f.* [illudo] die Ironie, Verspottung, als rhet. Figur.

illustris, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-lustro] eigtl. im Lichte befindlich, 1) erleuchtet, hell, licht, stella; lumen; domicilia; ill. et claro quodam loco; solis candor illustrior est quam ullius ignis; (*Curt.*) die jam ill.; (*Tac.*) nox sideribus sternenhelle. 2) *tp.* *a*) einleuchtend, lichtvoll, klar, auffallend, merkwürdig, est plus aliquanto illustre quam dilucidum; altero fit, ut intellegamus, altero vero, ut videre videamur; oratio; factum ill. notumque omnibus; rationes certae illustresque; quae testata sunt et ill.; major atque illustrior res. *b*) mit einer gewissen Glorie (Strahlenglanz) umgeben, glänzend, allgemein berühmt, ausgezeichnet, vornehm (vgl. clarus, insignis, nobilis), illustriori loco natus; causa; ad laudem illustrius; vitae ratio; ill. in personis temporibusque; haec expressiora illustrioraque futura sint; legationes omnes, quae essent illustriores mit einem gewissen Glanz verbunden, *Nep.*; Themistocli nomen quam Solonis, est illustrius; illustrissimum proelium, *Nep.*; maxime fuit illustre (ruhmvoll), cum — duxisset etc. (wo cum — duxisset etc. das Subject bildet), *Nep. Epam.* 7, 3.; sidus cometes sanguine illustri semper Neroni expiatum, *Tac.* Dav. *A*) **illustrius,** *adv. comp.* (selt.) anschaulicher, deutlicher. *B*) **illustro,** 1. ins Licht setzen, aufhellen (vgl. illumino), 1) erleuchten, erhellen, sol omnia sua luce; *quâ sol habitabiles oras. 2) *tp.* *a*) klar=, anschaulich=, einleuchtend machen, offenbaren, erklären, ins rechte=, =volle Licht setzen, zur sinnlichen Klarheit u. Anschauung bringen, jus obscurum et ignotum patefacere et ill.; verum; consilia; omnia illustrata, patefacta, comperta sunt per me; genus scriptionis; philosophiam veterem; hoc Latinis literis. *b*) Glanz verleihen, verherrlichen, hominum injuria tuam amplitudinem; Demetrii orationem quasi stellae quaedam translata verba atque immutata; orationem sententiis; alqm laudibus; *alqd satiris Musaque pedestri; †longe clarius hoc opus Sophocles atque Euripides; †familiam Serv. Galba consularis.

illūtĭlis, e, *adj.* [in u. luo] eigtl. durch keine Wäsche herauszubringen, odor, Pestgeruch, einm. *Plaut. Men.* 1, 2, 57.

illŭvies, ēi, *f.* [in-luo] 1) der wirklich od. gleichsam angespülte Schmutz, Unflath (meist v. Menschen u. Thieren, welche die Spuren der alltägigen Ausdünstung u. anderer Verunreinigungen abzuthun versäumen; vgl. situs, squalor), ancillula pannis obsita, neglecta, immunda illuvie, *Ter.*; cultus ex illuvie tabeque squalida, *Liv.*; illuvie ac squalore obsitus, *Tac.*; *morbo illuvieque peresus. 2) (*Just.*) die Ueberschwemmung, aquarum; (*Tac.*) das überströmende Gewässer, das austretende Wasser (in Bezug auf ein Land; vgl. eluvies); (*Curt.*) durch den Regen aufgelöste weiche Stellen.

Illyrii (Ilurii, *Plaut.*), ōrum, *m.* [Ἰλλύριοι] Völkerschaft im heutigen Dalmatien u. Albanien. Dav. 1) **Illyrius,** *adj.*; dav. *subst.* **Illyria,** ae, *f.* die Landschaft Illyrien, auch *pl.* (weil aus dem röm. u. griech. Illyrien bestehend), *Prop.* 2) **Illyrĭcus** (Illur.), *adj.*; *subst.* **-cum,** i, *n.* Illyrien. 3) ***Illyris,** ĭdis, *f. adj.* illyrisch, *subst.* Illyrien.

Ilōtae, Ilūrĭcus, Illūrii s. Hilotae, Illyrii.

Īlus, i, *m.* [Ἶλος] 1) der Sohn des Tros, König v. Troja. 2) = Iulus, w. s., *Verg. Aen.* 1, 268.

Ilva, ae, *f.* Insel im toscanischen Meere, j. Elba.

Imăchăra, ae, *f.* Stadt auf der Ostküste Siciliens. Dav. **-rensis,** e, *adj.*; *subst.* **-renses,** ium, *m.*

ĭmăgĭnārius, *adj.* [imago] (meist spät.) nur den Schein habend, Schein=, fasces eorum, *Liv.*; imaginariae militiae genus v. Titularsoldaten, *Suet.*

†**ĭmăgĭnātio,** ōnis [imaginor] (selt.) die Einbildung, Vorstellung. — †**ĭmăgĭnor,** *dep.* 1. [imago] sich einbilden, =vorstellen, balinea et fontes. — **ĭmăgĭnōsus,** *adj.* [imago] voller Einbildungen, einm. *Ct.* 41, 8.

ĭmāgo, ĭnis, *f.* 1) das Bild, Abbild, Ebenbild (überh., ein natürliches od. künstliches, ein Werk der Plastik od. Malerei, jedoch im Ggs. zu effigies das letztere, als dem Original verwandt gedacht durch die Aehnlichkeit der Form, besonders in den Gesichtszügen, dah. vorzugsweise Brust=

bild; vgl. effigies, simulacrum; statua, signum), neque pictam neque fictam i. suam passus est esse; statuae et imagines; omnes i. omnium statuasque; deus effigies hominis et i.; juvenem, effigiem atque i. ejus, quem vos etc.; i. animi vultus est, indices oculi; hic qui adest, i. animi et corporis tui; Alexis, i. Tironis; *lunae der Widerschein; *Erscheinung, Anblick, plurima mortis, der Tod in tausend Gestalten; Turni; modo quae fuerat rudis et sine i. (Gestalt) tellus; oft auch (meist dicht.) Schattenbild in der Unterwelt, Truggestalt, imagines mortuorum, *Cic.*; †caesorum insepultorumque, †omni imagine mortium; *falsa; *falsis ludis i.; *magna mei sub terras ibit i.; *non vanae redeat sanguis imagini; *nocturnis fallit i.; *in somnis inhumati venit i. conjugis; *semper tua dicar i. dein dich liebender Schatten. Insbes. *a*) meist im *pl.*, majorum, auch bl. imagines, die Brustbilder od. Wachsmasken der Vorfahren, welche die Adeligen (nobiles) zu Rom in ihren Atrien aufstellten, jede mit einer Aufschrift (titulus), die den Namen des Verstorbenen, seine Würden u. Verdienste angab, bei jedem funus eines nobilis der Leiche vorgetragen. Dah. fumosae wegen des Rauches v. dem im Atrium befindlichen Heerde; non habeo imagines, homo multarum i. Ahnen; vir honestissimae i. futurus ad posteros; jus imaginum (imaginis); (*Hor.*) cerea, Wachspuppe (bei Liebeszauber). *b*) v. Gesicht auf das Gehör übertragen, m. u. ohne vocis, das Echo, gloria virtuti resonat tamquam i.; *jocosa; *deceptus imagine vocis. 2) *tp.* *a*) das Bild-, Abbild eines Gegenstandes, wie es sich dem Gedanken od. der Phantasie darstellt, Vorstellung-, Idee einer Sache, Gedanke, ut expressam i. vitae cotidianae videremus; i. antiquitatis intueri; imagines, quae *εἴδωλα* nominant; imagines extrinsecus in animos nostros per corpus irrumpere; meorum temporum i. video in rebus tuis; (*Curt.*) cum tanti periculi i. oculis oberraret; (*Quint.*) recentes rerum i. Vorstellungen, rerum i. (bildliche Anschauungen), quas vocari *φαντασίας* indicavimus; *genitoris; *pietatis; *tantae caedis. *b*) im Ggs. der Wirklichkeit, des Ursprünglichen, das Schattenbild, Trugbild, Phantom, der Schatten, Schein, artis i. quaedam et similitudo; i. rei publicae nullam relinquere; umbram equitis Romani et i. videtis; proconsularis (v. Consulartribunat), *Liv.* 5, 2, 9.; consectatur nullam eminentem effigiem sed adumbratam i. gloriae; umbra et imaginibus utimur; *sacri sub imagine; alqam i. valli objicere; †retinendi largiendive; †ingrata industriae. *c*) rhet. *t. t.*, das Gleichniß, Bild, bildliche Darstellung; (*Hor.*) si ego hac compellor i.; (*Hor.*) haec a te non multum abludit i. Dav. *dem.* **ĭmāguncŭla,** ae, *f.* ein Bildchen, einm. *Suet. Aug.* 7.

imbēcillĭtas, ātis, *f.* [imbecillus] die natürliche, körperliche u. physische od. geistige Schwäche (vgl. infirmitas), virium; valetudinis; materiae (des Holzes); corporis; animi; consilii; magistratuum; †schwächliche Gesundheit, Kränklichkeit; insbes. Hülflosigkeit, Ohnmacht, propter i. atque inopiam; (amicitiam) ab i. proficisci; i. et fragilitas generis humani; (*Just.*) sociorum. — **imbēcillius,** *adv.* im *comp.* [imbecillus] (selt.) schwächlicher, horrere dolorem; assentiri mit größerem Schwanken. — **imbēcillus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* (-illissĭmus u. -illĭmus) schwach v. Natur, hülflos durch das Alter, theils körperlich, kraftlos od. schwächlich, kränklich, theils geistig, kraftlos, ohne Energie u. Selbstvertrauen (vgl. invalidus, infirmus, debilis), senes; et valetudine et natura imbecillior; i. animi atque anilis; accusatores; ignavis atque i.; v. Sachen, ohnmächtig, unwirksam, hinfällig, regnum; imbecillior est medicina quam morbus; *aetas; †suspitiones.

imbellis, e, *adj.* [in-bellum] unkriegerisch, zum Kriege nicht tauglich, unmännlich, exercitus; turba; multitudo; quietus, i.; strenui et i.; ignavi et i.; i. timidique; *i. ac firmus parum; *juventa; res (*pl.*), feiges Benehmen; friedlich, ruhig, kraftlos, Asia; rebus injustis justos maxime dolere, imbellibus fortes; annus; i. triennium ferme pestilentiâ inopiâque frugum fuit; *columba; *lacerti; *lyra; †cithara; *Tarentum; *telum.

imber, bris, *m.* [*ὄμβρος*] 1) der heftig herabstürzende Regen, der Platz-, Schlagregen, Regenguß (vgl. pluvia), erat i. maximus; cooritur i.; maximo i. illuc veni; vinctus in aëre, in imbri; lactis, lapidum, sanguinis; lapideus, sanguineus; magnos et assiduos i. habebamus; *densissimus; (*Tac.*) piscinae servandis i. Regenwasser; *tortus, Hagel. Hierv. *a*) *Unwetter, caeruleus i. noctem hiememque ferens. *b*) überh. *Feuchtigkeit, Naß, Wasser, auch Thränen. *c*) *ferreus, eine Menge-, ein Hagel v. herabfallenden Lanzen.

imberbis, e, u. **-bus,** *adj.* [in-barba] unbärtig, pater; adulescentulus; *juvenis; *subst.* *quae imberbi didicere.

im-bĭbo, 3. in sich trinken, einsaugen, in class. Sprache nur *tp.* *a*) einsaugen, annehmen, fassen u. dgl., opinionem malam animo de alqo; tantum certamen animis, so tief waren sie v. Geiste der Widersetzlichkeit (Oppositionsgeist) durchdrungen, *Liv.* 2, 58, 6. *b*) sich vornehmen, -fest vorsetzen, quod initio consulatus i.; m. *inf.*, einm. *Cic. p. Quint.* 6, 72.

im-bīto, — — 3. wo hineingehen, einm. *Plaut. Epid.* 1, 2, 42.

imbrex, ĭcis, *f.* [imber] der (zum Ableiten des Regens auf dem Dache angebrachte) Hohlziegel (vgl. later, tegula), *Plaut.*; *angusti imbrice tecti, mit einem niedrigen Dache v. Hohlziegeln; die hohle Hand zum Beifallklatschen, *Suet. Ner.* 20.

imbrĭcus, *adj.* [imber] Regen bringend, auster, *Plaut.* — ***imbrĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [imber-fero] Regen bringend, regnig.

Imbros (-us), i, *f.* [*Ἴμβρος*] Insel im ägäischen Meer. Dav. **Imbrius,** *adj.*, *Ov.*

imbuo, bui, būtum, 3. [*ἐμβύω*] 1) benetzen, befeuchten, in Etw. eintauchen, gladii imbuti sanguine; *vestem sanguine; *oscula, quae Venus quinta parte sui nectaris i.; sprichw. quo semel est imbuta recens servabit odorem testa diu, *Hor.* 2) *tp.* *a*) erfüllen, anthun; beflecken, anstecken u. dgl., opinio deorum mentem alcjs; pectora pietate; gladium scelere; †non esse talibus promissis imbuendas aures militum; *sanguine bellum, *sanguis novus arma weihen; bes. oft *partic. perf. pass.*, imbutus admiratione, crudelitate, superstitione, maculâ sceleris, avaritia tamquam venenis malis imbuta; *imbutus formidine nulla ohne rc.; animus i. malis artibus; parentum praeceptis

imbuti; ab animis consuetudine imbutis; colonorum caede i. armis; †imbutae praedâ manus; bellum odio imbutum. *b*) an Etw. gewöhnen, wozu heranbilden, worin einweihen, -einführen, mit Etw. vertraut machen, bes. die erste Unterweisung ertheilen (vgl. instituo), animum tenerum opinionibus; alqm vitiis; pectora religione; †alqm castrensibus stipendiis; imbui turpissimis cupiditatibus; se studiis talibus; imbutus alqo usu, der einige Erfahrung hat; certaminibus plebejis; dialecticis; literis; (*Hor.*) literulis Graecis; lex, ad quam non instituti sed imbuti sumus; (*Tac.*) imbuendis sociis ad officia legum, nec quidquam (= *ulla re*) prius imbuuntur quam contemnere deos etc., sacramento imbutus, sic imbui rectorem generis humani. *c*) *zuerst kennen lernen, probiren, gleichsam einweihen, terras vomere zum ersten Male pflügen; exemplum palmae primae das erste Beispiel geben; illa rudem cursu prima Amphitriten = ist zuerst geschifft.

ĭmĭtābĭlis, e, *adj.* [imitor] nachahmbar, orationis subtilitas i. illa quidem videtur esse existimanti (wenn man ꝛc.), sed nihil est experienti minus; *exemplar vitiis i. dessen Fehler leicht nachzuahmen sind; *non i. fulmen; †tu mihi maxime; †propter quae eum Horatius merito credidit nemini i.

*ĭmĭtāmĕn, ĭnis, *n.* u. †**-mentum**, i, *n.* [imitor] die Nachahmung, *abstr.* u. *concr.* — **ĭmĭtātio**, ōnis, *f.* [imitor] die Nachahmung, ad imitationem sui vocare alios; prodere reliquis in posterum periculosam exempli i.; nihil ostentationis aut imitationis afferre; in omni re vincit imitationem veritas; †longe difficillima est i. imitationis; (*Eutr.*) ad i. (nach dem Beispiel) fratris; verba quae ex his (nativis) facta sunt et servata etc. imitatione durch Nachbildung (Uebersetzung) des Griechischen, *Cic. part. or.* 5, 16. [vgl. imitor 2)]; insbes. die Nachahmung eines Redners, *Quint.*

ĭmĭtātor, ōris, *m.* [imitor] der Nachahmer, rei, hominis; absol.; in übelm Sinne, Nachäffer, *Hor. ep.* 1, 1, 19. Dav. **ĭmĭtātrix**, īcis, *f.* die Nachahmerin, gloriae; voluptas i. boni.

ĭmĭtor, *dep.* 1. [*inf.* imitarier, *Plaut.*] 1) nachahmen (ähnlich wie ein Anderer handeln, -verfahren, od. etw. einer anderen Sache Aehnliches thun, meist in gemäßigter u. löblicher Weise; vgl. aemulor), alqm, alqd; (*Nep.*) alqm in alqa re; vitia, praeclarum factum; alcjs consuetudinem; amictum alcjs aut statum aut motum; (*Eutr.*) falso manum (Handschrift) alcjs; (*Curt.*) amoenitatem naturae genere hujus operis; imitando alqm effingere atque exprimere; *partic. perf. pass.* imitata et efficta simulacra, *Cic. de univ.* 3., *voluptas; v. Leblosem, gleichkommen, vergleichbar-, ähnlich sein, umor potest i. sudorem; prudentiam malitia etc.; cum cor animantis alcjs evulsum ita mobiliter palpitaret, ut imitaretur igneam celeritatem; *cornua lunam imitata; *fronte curvatos imitatus (vitulus) ignes lunae etc.; *lana imitata violas; *nemora in domibus sacros imitantia lucos; Etw. durch etw. Anderes Aehnliches ersetzen, ferrum sudibus; pocula vitea fermento atque acidis sorbis. 2) nachahmend darstellen, nachbilden, -machen, luctum penicillo; pulchritudinem Coae Veneris; sine imitandorum carminum actu, ohne Gesticulation, wie sie zur Veranschaulichung des Inhalts eines Gedichtes (Textes) nöthig ist, *Liv.* 7, 2, 4.; exprimere quaedam verba imitando mittelst Uebersetzung aus dem Griechischen ins Lateinische, *Cic. de or.* 1, 34, 155.; *molles capillos aere; *argillâ quidvis udâ; †munimenta, quae manu ponimus naturali situ imitante; *juvenem mutatâ figurâ, nach Verwandlung der göttlichen Gestalt in menschliche als Jüngling erscheinen; *putre solum arando locker machen durch ꝛc.; *gaudia falsa; (*Tac.*) maestitiam.

imm.., nicht inm.. in Composit.; s. Br. §. 20. I. n. 7.

im-mădesco, mădui, — 3. (nur im *perf.*) feucht-, naß werden, *genae lacrimis; *terra.

***immānĕ**, *adv.* [immanis] schrecklich, furchtbar.

immānis, e, *adj.* [wahrscheinl. v. in u. dem altlat. manus = bonus] 1) unmäßig-, unnatürlich groß, ingens immanisque praeda; pecunia; pecuniae; in ipsis tuis imm. poculis; imm. corporum magnitudine homines; simulacra imm. magnitudine; exercitus; (*Curt.*) cum imm. barbarorum copiis; anguis; avaritia; ambitus; *antrum; *spelunca; *templa; *corpus, Riesenleib; *pondus; *vitium; *Caesaris acta; *immane quantum (ungeheuer, gewaltig) discrepat (vollständig z. B. †immane dictu est, quanti et quam multi ad Pompejum discesserint). 2) v. Charakter, ungeheuer, ungeschlacht, schrecklich, furchtbar, entsetzlich, wild u. dgl., hostis ferus et imm.; fera atque imm., imm. et vasta belua; gens; esse imm. (bestialischen) acerbâque naturâ; mores feri immanisque natura; tantum tam imm. facinus; consuetudo; duritia (Gefühllosigkeit); immanissimus quisque; *immanis in antro bacchatur vates; *scelere ante alios immanior omnes; *janitor aulae; *tigris; *Dido; v. Leblosem, versus, *Cic. p. Dej.* 9, 25.; *orae; *coepta; (*Eutr.*) immanissima proelia; *Gelas (wegen seiner Wirbel u. Strömungen); *subst. n. pl.* quamvis fabulosa et i., *Tac.* Dav. **immānĭtas**, ātis, *f.* 1) (selt. u. spät.) ungeheuere-, entsetzliche Größe, frigoris, *Just.* 2, 1, 6. 2) die Entsetzlichkeit, Ungeschlachtheit, ungeheuere Wildheit, -Rohheit, thierische Gefühllosigkeit, gentes immanitate efferatae; asperitas et imm. naturae; feritas et imm. beluae; imm. in animo, stupor in corpore; agrestis; vitiorum; morum; animi; gentium; in aspernandis voluptatibus; unerhörte Neuerung, ista verborum; *collect.* quoddam novum monstrum ex vetere illa imm. (Scheusalsbrut) quae etc., *Cic. Verr.* 5, 56, 145.

im-mansuētus, *adj.* m. †*comp.* u. **sup.* ungezähmt, unbändig, wild, roh, gens; *ferox immansuetusque; *ingenium; *ventus.

immātūrĭtas, ātis, *f.* [immaturus] 1) †die Unzeitigkeit, Unreife, sponsarum. 2) die unzeitige Thätigkeit, -Eilfertigkeit, einm. *Cic. p. Quint.* 26, 82. — **im-mātūrus**, *adj.* unreif, nicht mannbar, *puella; †puer immaturae aetatis; †juvenis; †*subst.*; *tp.* zu früh, unzeitig, mors non potest esse imm. consulari; interitus C. Gracchi; consilium; tibi immaturo vita erepta est; *filius obiit; *iter mortis; rem imm. (bevor sie völlig erforscht) aperire, *Liv.* 1, 5, 5.

***im-mĕdĭcābĭlis**, e, *adj.* unheilbar, vulnus; telum das eine unheilbare Wunde verursacht, tödtlich verwundend.

im-mĕmor, *adj.* an Etw. nicht denkend, Etw. vergessend, -nicht bedenkend, gefühllos, bene-

ficii; istaec commemoratio quasi exprobratio est immemoris benefici als wenn Jmd. einer W. uneingedenk wäre, *Ter.*; rerum a se gestarum; libertatis; difficultatum; *equus herbae, *cervus graminis; rerum Romanarum (der röm. Geschichte); ingenium vergeßlich; nox quietis in welcher man an keine Ruhe dachte; *vultus sui; *pectus; *instamus immemores achtlos (des Omen); *ingratus et imm., (*Plaut.*) suum qui officium facere imm. est; †m. *acc. c. inf.*

im-mĕmŏrābĭlis, e, *adj.* (*Plaut.*) 1) unerwähnbar, versus. 2) schweigsam, anus. — **im-mĕmŏrātus**, *adj.* eigtl. unerwähnt, dah. *subst. n. pl.*, Neues, einm. *Hor. ep.* 1, 19, 33.

immensĭtas, ātis, *f.* [immensus] die Unermeßlichkeit, unermeßliche Größe, latitudinum, altitudinum; *pl.*, camporum. — **immensus**, *adj.* [in-metior] unermeßlich, unbegrenzt, unübersehbar u. dgl., magnitudo regionum; mare; campus; tempus; *nox; *pondus argenti; vorago vitiorum; fines ingenii; deum esse imm. et infinitum; *jacuitque per antrum immensus; *imm. ruit profundo Pindarus ore; *subst. n. sing.* der unermeßliche Raum, die unermeßliche Strecke, -Weite, -Tiefe, loci, altitudinis, *Liv.*, *†per imm.; *pl.*, †imm. ac profunda camporum; *adv.*, in, ad imm., *Sall. Liv.*; *bl. imm.; *crescere, †attolli, †gliscere; †colles editos; *m. *inf.* immensum est, es ist unendlich zu 2c.

im-mĕrens, *adj.* unverdient, unschuldig, *Nep. Hor. Suet.*

im-mergo, 3. [*perf. sync.* immersti, *Plaut.*] 1) eintauchen, in Etw. versenken, immersus in flumen; *nautas pelago, *alqm undâ; *Neptuno; †se alto. 2) überh., versenken, in Etw. tief hineinstecken, *manus; †manum in os leonis; se in mediam contionem hineinbegeben, in ganeum, *Plaut.*; se (eindringen) inter mucrones hostium, *Just.*; *tp.* se blanditiis in consuetudinem alcjs sich einnisten in 2c., *Cic.*

immĕrĭtō s. immeritus. — **im-mĕrĭtus**, *adj.* 1) **act.* der Etw. nicht verschuldet od. verdient hat, unschuldig, schuldlos, gens; vestis; locus; paries; delicta majorum immeritus (ohne diese verschuldet zu haben) lues; mori, der den Tod nicht verdient hat = der Unsterblichkeit würdig; *subst. n.* (*Plaut.*) imm. meo, ohne meine Schuld. 2) *pass.* unverdient, unverschuldet, laudibus haud imm., testis meriti atque imm. triumphi, *Liv.*; *imm. ope. — *Adv.* **immĕrĭtō**, unverdient, unverschuldet; (*Ter.*) immeritissimo.

immersābĭlis, e, *adj.* [in-merso] unversenkbar, adversis rerum undis, einm. *Hor. ep.* 1, 2, 22.

im-mētātus, *adj.* unabgemessen, jugera, einm. *Hor. carm.* 3, 24, 12.

im-mĭgro, 1. hineinziehen, -wandern, in domum et hortos paternos; in domicilium; in suum locum; (*Plaut.*) illo; *tp.* (*Plaut.*) in ingenium suum = sein eigener Herr werden; in quam civitatem tam serae avaritia luxuriaque; ea verba non irruisse in alienum locum sed immigrasse in suum (die ihr gebührende Stelle eingenommen).

im-mĭneo, — — 2. 1) bei od. über Etw. hervor-, bei od. an Etw. hinragen, -langen, -sich hinbiegen, quercus ingens arbor praetorio, *Liv.*; silvae montibus suis, *Curt.*; *pinus villae imminens; *arbor antro; *nemus desuper; gestu ei imminenti (vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 2, 55, 225.); caterva in ore hominis imminens (vgl. Halm zu *Cic. p. Sest.* 55, 118.); absol.; *imminente (bei herableuchtendem) luna = bei des Mondes Schein; dah. *a*) v. Localitäten, an Etw. dicht-, -hart stoßen od. grenzen, Etw. beherrschen, tumulus moenibus imminens, carcer foro; muro aedificia; *collis plurimus urbi; quae (arx) in paeninsula posita imm. faucibus portus; turris ingens. *b*) in feindlichem Sinne, in drohender Nähe sein, bedrohen, dicht auf den Fersen od. dem Nacken sitzen, hostes; agmen; Seleucus, Lysimachus etc.; †(Alexander) Dareo imminens; †Besso im Verfolgen des 2c. begriffen sein; haud ignaro fortuna; *muris iterum hostis; *tergo fugacis; *imm. hic sequiturque parem; Parthi Ciliciae; *Latio; nimis propter propinquitatem Aegina Piraeeo; castra Rom. Carthaginis portis; quanta invidiae tempestas; imminens (vocis genus) quadam incitatione gravitatis. 2) *tp.* *a*) über Jmds. Haupt schweben, nahe sein, bevorstehen, quae (*n. pl.*) cotidie, mors cotidie; †summum discrimen; sine ullo metu extrinsecus imminentis belli (Angriff), *Liv.*; *imbrium imminentium; in noctem imminentem (für die kurze Zeit bis zum Eintritt der Nacht) aciem instruitis, *Liv.* 3, 2, 9.; †*subst.* imminentium (*n.*) nescius. *b*) Etw. an sich zu reißen drohen, -bedrohen, eifrig-, begierig nach Etw. verlangen, -trachten, -streben, auf Etw. lauern, -lugen, duo reges toti Asiae; quae (plebs) fortunis vestris; hujus mendicitas aviditate conjunctâ in fortunas nostras; in occasionem exercitus opprimendi; †occasioni; †deditioni; Verres avaritia semper hiante atque imminenti fuit blutgierige; ad caedem; ei potestati; defectioni Campanorum; spei majoris honoris; temporibus iniquis regum; animo in propinquam victoriam; *exitio conjugis, mariti.

im-mĭnuo, 3. 1) vermindern, verkürzen, schmälern, beschränken, copias; (*Aur. Vict.*) numerum praetoriarum cohortium; verbum imminutum (z. B. nosse); alqd de voluptate; si quae in membris prava aut debilitata aut imminuta verkrüppelt; aestivorum tempus; suas (res) imminui; imminuitur alqd de pace; *se dolor; *quantum hinc imminuet? d. i. wie wenig wird sie (die Fortuna) von den mir noch übrig gebliebenen Gütern nehmen? 2) *tp.* schwächen, entkräften, verletzen, zu Grunde richten, vernichten, stürzen, verkümmern, opes plebis; morbis confectus et ob eam causam mente paulum imminuta; (*Tac.*) imminuta mens ejus; (*Plaut.*) pudicitiam; jus, jus libertatis; libertatem; majestatem; bellum; cupiditatem; Bocchi pacem hintertreiben; nullum est officium, nullum jus tam sanctum atque integrum, quod non ejus scelus violarit et imminuerit; (*Tac.*) corpus otio, animum libidinibus, Rufum; (*Tac.*) se violari atque imminui; *damnosa quid non imm. dies? Dav. **immĭnūtio**, ōnis, *f.* die Verminderung, Schmälerung, Verletzung, corporis (Verkrüppelung); dignitatis tuae.

im-misceo, 2. hinein-, einmischen, veteribus militibus tirones unterstecken unter 2c.; togati immixti turbae militum; equites immiscentes se peditibus, *Liv.*; *manus manibus, handgemein werden; *maculae rutilo immiscerier (= immisceri) igni (solis); *se mediis armis; *se nocti schlüpfen in 2c.; *se nubi; *immisceri Danais; †vos meo-

rum militum corpori; *tp.* sortem regni cum rebus Rom. verflechten mit ꝛc.; se bello, colloquiis montanorum; immisceri propinquitatibus; (*Tac.*) se periculis, immixta ejus periculis, quibus adhuc necessitudinibus se mihi parem; *vota timori; *non fugienda petendis.

im-mĭsĕrābĭlis, e, *adj.* ohne Mitleid, =Erbarmen (dessen man nicht werth ist), einm. *Hor. carm.* 3, 5, 17 f.

immĭsĕrĭcordĭtĕr, *adv.* [immisericors] unbarmherzig, einm. *Ter. Ad.* 4, 3, 29. — **im-mĭsĕrĭcors,** dis, *adj.* (selt.) unbarmherzig.

immissio, ōnis, *f.* [immitto] (selt.) das Emporschießen=, Wachsenlassen, sarmentorum.

im-mītis, e, *adj.* m. (vorcl. dicht. nachcl.) *comp.* u. †*sup.* 1) nicht mild, herb, unreif, *uva. 2) übertr., unmild, unsanft, hart, grausam, rauh, wild, homo natura et moribus imm. ferusque; *tyrannus (v. Pluto); *Achilles; *Glycera (die Süße, durch Oxymoron, 'unholde Hulda'); *Parcae; caedes; animus; (*Ov. Liv.*) oculi; †mandata; †rescriptum; †imm. et turbidum coelum; †Gyarum imm. et sine cultu hominum esse; *venti; *immitior hydro; *nidi der den Bienen feindlichen Schwalben; *mors; *hasta; *ara wo Menschen geopfert werden; *sparsos immiti sanguine vultus abluere; **subst.* ut placidis coëant immitia.

im-mitto, 3. 1) irgendwo hineinschicken, =lassen, =senden, alqm in urbem; armaturam levem in stationes; gladiatores in forum; servos ad spoliandum fanum; *socios portis; equum ad legionem tironum, lossprengen auf ꝛc., *Galb.* in *Cic. ep.*; ejus generis (juvencorum) multitudinem magnam dispalatam (*sc.* in Romanos), *Nep.*; *corpus in undam; *alqm mediis flammis; se in specum, *Liv.*; *immitti (sich stürzen) undis; *quo se ardens; *se antro; *immissi (die eingedrungenen) Danai; als *t. t.* v. Prätor, Jmd. in den Besitz v. Etw. setzen, alqm in bona alcjs; in eos potius se quam in vestras possessiones, vestra tecta, vestras pecunias; insbes. *a*) milit. *t. t.*, gegen den Feind schicken, =losschicken, vorgehen=, sich stürzen lassen, equitatum; †cohortes in hostes; naves pice completas in classem Pompejanorum treiben lassen gegen ꝛc.; effrenatos in eos equos; †arietes in aedificia spielen lassen; se in medios hostes. *b*) wohin od. auf Etw. werfen, =schleudern, =abschießen, =stürzen, tela; tela tormentis; pila in hostes; *hastile; *ratem vadis; coronam coelo; alqm in armatus hostium copias. *c*) wohin einsenken, =einlassen, =einfügen, hin=, hineinleiten, einwirken, einsetzen, tigna machinationibus in flumen; trabes insuper immissae; aquam canalibus; †mare in Lucrinum lacum; *filis immittitur aurum; *feraces plantas; übertr., Eingang gestatten, alqd aures, in aures, *Plaut.* *d*) heimlich od. feindselig gegen Jmd. od. Etw. abschicken, =anstellen, =anstiften, Tarquinium a Cicerone immissum (esse); †immisso percussore; †indices; immissus in rem publicam; jacere et imm. injuriam in alqm anthun wollen. *e*) gehen=, laufen=, schießen=, loslassen, anhetzen, anspornen, stultitia quasi quasdam furias immittit atque incitat; equum in alqm; *equos; *canes; *juga = equos jugales; habenas classi, immissis habenis etc. s. habena 2); *frena; *velis rudentes, die Taue, womit die Segel an den Segelstangen befestigt waren, den Segeln schießen lassen, *laxos funes lang schießen lassen (damit die Segel v. Winde gebläht werden); übertr., immitte rudentes etc., *Plin. ep.* 8, 4, 5. (vgl. velum); dah. emporschießen=, =wachsen lassen, immissi alii in alios rami; *palmes laxis immissus habenis d. i. ungehindert wachsend; auch *immissus, lang herabhangend, barba, capilli. 2) *tp.* *a*) *einflößen, verursachen, alcui curam, exitium, fugam. *b*) sich entschlüpfen lassen, in eo loco senarium imprudens.

immō (nicht imo; s. Br. S. 43.), *adv.* [wahrsch. *abl.* v. imus] eigtl. im Gegentheil, dah. 1) als Erwiderungspartikel, um überh. auszudrücken, daß der Inhalt der Frage eine Berichtigung erhält. Besteht diese darin, daß die in der Frage liegende Ungewißheit gehoben wird, so ist es durch ja, allerdings, ei freilich, jawohl zu übersetzen, u. zur Verstärkung tritt häufig certe, etiam, vero, hercle, edepol hinzu, hoc intellexistin? an nondum etiam ne hoc quidem? Immo callide. Causa non bona est? I. optima; (*Hor.*) quid tu? nullane habes vitia? I. alia et fortasse majora; Ecquid placeant me rogas? I. hercle vero perplacent; hic tamen vivit; vivit? I. vero etiam in senatum venit. Besteht dagegen die Berichtigung darin, daß das Richtigere an die Stelle des Gefragten gesetzt wird, so ist immo = nein vielmehr, nein, etiam fatetur de hospite? immo pernegat; quem hominem? levem? i. gravissimum; nobilem? i. constantissimum; familiarem? i. alienissimum; Ubi fuit Sulla? num Romae? i. longe abfuit; Non igitur patria praestat omnibus officiis? i. vero. Auch mit dem Nebenbegriff des Unwillens od. der Verwunderung, sieh mal! man sehe doch! man höre nur! wahrhaftig! Verum vis dicam? i. etiam narrationis incipit mihi initium. 2) (jedoch nicht b. *Cic.*) einen vorhergehenden Ausdruck berichtigend od. steigernd, ja vielmehr, ja sogar, ja, simulacra deum, deos immo ipsos ablatos esse, *Liv.*; ähnlich (*Com.* u. Convers.) i. si scias, audias u. dgl., 'wie viel mehr würdest du es, wenn' ꝛc.); (*Cael.* in *Cic. ep.*) admiraris amentiam; i. si actionem — audisses.

im-mōbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* 1) unbeweglich, terra; phalanx, †cunei; †currus; †animal; *immobilior scopulis. 2) *tp.* unbeweglich, unerschütterlich, unveränderlich, †otiosos et i. tanti mali spectatores perstitisse, †precibus et invidiae; *Ausonia das bisher ruhig sich verhalten; †pietas. Dav. **immōbĭlĭtas,** ātis, *f.* (spät. u. selt.) die Unbeweglichkeit, aquae.

immŏdĕrātē, *adv.* m. *comp.* [immoderatus] 1) ohne Regel, regellos, moveri; †prodire; vox profusa. 2) unmäßig, zügellos, vivere; †peccare; immoderatius ferre (die Fassung verlieren über) casum incommodorum suorum. — **immŏdĕrātio,** ōnis, *f.* [immoderatus] die Unmäßigkeit, verborum, einm. *Cic. p. Sull.* 10, 30. — **im-mŏdĕrātus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* ohne Maß, maßlos, unermeßlich, cursus; *coelum; *aether; *tp.* unmäßig, übertrieben, zügellos, Alexander; tempestates; incendium; intemperantia; potus et pastus; fortitudo; oratio; libertas; *res; †immoderatissima luxuria; *subst. n. pl.* i. semper cupere.

immŏdestē, *adv.* [immodestus] unmäßig, un=

beſcheiden, zügellos, amare, *Plaut.*, gloriari, *Liv.*
immŏdestia, ae, *f.* [immodestus] die Unbeſcheidenheit, die Zügelloſigkeit, der Ungehorſam, *Nep. Tac.*
im-mŏdestus, *adj.* unmäßig, ungemäßigt, unbeſcheiden, zügellos, mores, *Plaut.*, in vino, *Ter.*; genus jocandi; †fautores histrionum.
immŏdĭcē, *adv.* [immodicus] (ſelt.) unmäßig, maßlos, gloriari, *Liv.* — **im-mŏdĭcus**, *adj.* 1) unmäßig, übertrieben groß, *frigus; *rostrum; †tempestates; †oratio; †inimicitiae. 2) *tp.* das Maß u. die Grenze überſchreitend, zügellos, übertrieben, imperia; lingua; *rixae; in numero augendo; linguâ; m. *gen.*, †ut laetitiae ita maeroris; †animi.
im-mŏdŭlātus, *adj.* unmelodiſch, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 263.
immoenis ſ. immunis.
immŏlātio, ōnis, *f.* [immolo] das Opfern, in ipso immolationis tempore; †*pl.*, nefandae.
immŏlātor, ōris, *m.* [immolo] (ſelt.) der Opferer.
immŏlītus, *partic.* [in-molior] auf Etw. aufgeführt, einm. *Liv.* 39, 44, 4.
immŏlo, 1. [in-mola] eigtl. das Opferthier mit Opfermehl (mola) beſtreuen, dah. opfern (vgl. libo, macto, sacrifico), homines; bovem; hostias etc. ſ. hostia; se; Dianae vitulum; *impers.* pluribus diis immolatur; abſol.; *hinopfern, alqm; avidis dentibus (*abl.*) immolatos; inferias umbris [honestis cogitationibus.
*__im-mŏrior__, *dep.* 3. auf od. über Etw. ſterben, illa sorori; *tp.* studiis, ſich faſt zu Tode arbeiten in ꝛc.
†**im-mŏror**, *dep.* 1. bei Etw. verweilen, übertr.,
immorsus [in u. mordeo] 1) *eingebiſſen, derb gebiſſen. 2) *derb gebeizt, stomachus dem Schinken u. Würſtchen einen neuen Reiz geben ſollen.
im-mortālis, e, *adj.* 1) unſterblich, animus; dii; natura; quem imm. esse; *subst.* ex immortali procreati; *pl.* (*Curt.*) die Götter, auch eine auserleſene Schaar v. Kriegern bei den Perſern, weil ihre Zahl, ſobald einer ſtarb, ſogleich wieder ergänzt wurde. 2) übertr., *a*) unvergänglich, ewig, nisi tu immortale rere esse argentum tibi, *Plaut.*; *votum; *fas; memoria et gloria; opera; fructus amoris; (*Planc.* in *Cic. ep.*) imm. gratias ago unendlichen; †tributa; in proverbium venit, amicitias imm., mortales inimicitias esse debere, *Liv.* 40, 46.; imm. (in unvergeßlichem) memoriâ percepta retinebat beneficia, *Nep.*; **subst. n. pl.*, sperare; ewig berühmt, fieri; †Sallustii velocitas. *b*) *ſelig wie die Götter, höchſt glücklich. Dav. *A*) **immortālĭtas**, ātis, *f.* die Unſterblichkeit, animorum; vita beata immortalitate cedens coelestibus; *pl.*, virtutibus hominum isti honores habeantur, non i.; der unſterbliche Theil, *Curt.* 10, 6, 7.; in verſchiedenem Sinn auf zwei Subſt. bezogen, prope ad immortalitatis (ʻſterblicher Weſenʼ bei religionem, ʻewiger Zeitenʼ bei memoriam) et religionem et memoriam consecrantur [vgl. consecro 1)]. Hierv. *a*) unſterblicher Ruhm, gloriae; i. consequitur illam mortem; immortalitati commendare, tradere. *b*) höchſte Glückſeligkeit, *Ter.* *B*) **immortālĭtĕr**, *adv.* unendlich, gaudeo, einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 3. §. 9.
im-mōtus, *adj.* 1) unbewegt, unbeweglich, ut (arbores) imm. starent unangerührt, *Liv.*; *arbor; *aquae; †dies windſtill; †supercilia. 2) feſt, unverändert, unerſchütterlich, *imm. aures praebet mugitibus; †pax; *mens; *fata; *mihi animo fixum immotumque sedet, ne etc.; immotum adversus eos sermones fixumque Tiberio fuit m. *inf.*, *Tac.*
*__im-mūgio__, 4. dabei od. dazu brüllen, cavernis Aetna; überh. erdröhnen, luctu.
immundĭtia, ae, *f.* [immundus] die Unreinlichkeit, Unſauberkeit, *Plaut.* — **im-mundus**, *adj.* unrein, unſauber, ſchmutzig, ſchmierig, ſchäbig, homo, *Plaut.*; Natta, *Hor.*; *canis; *contactus; *popina; *pauperies; *immundo somnia visu; *dicta gemeine.
im-mūnĭfĭcus, *adj.* nicht freigebig, einm. *Plaut. Trin.* 2, 2, 69.
im-mūnio, 4. dort (bei ihnen) befeſtigen, praesidium, *Tac. ann.* 11, 19.
immūnis (immoen.), e, *adj.* [in-munus] 1) von einem öffentlichen Dienſte od. einer öffentlichen Leiſtung frei, dienſtfrei od. ſteuerfrei, tributfrei, ager; civitas i. et libera, populi frei v. Grundſteuer u. der unmittelbaren Botmäßigkeit des Statthalters, auch außer ihren Marken Grundeigenthum zu erwerben berechtigt; ſ. Halm zu *Cic. Verr.* 4, 9, 21.; ejus (oppidi) cives apud Jugurtham; m. *abl.*, militiâ; (*Suet.*) ab omni onere; (ſelt.) m. *gen.*, portoriorum, *Liv.*; ceterorum nisi propulsandi hostis, *Tac.*; auch *überh. frei von Leiſtungen, civis der nichts giebt, *Plaut.* [vgl. 2) *a*)]; bos curvi aratri; fuci arbeitslos; manus ohne Opfergabe; tellus; dah. *frei von Beiträgen-, nichts beitragend bei einem gemeinſchaftlichen Mahle (ἀσύμβολος), te meis imm. fingere poculis; *geſchenklos, ohne Geſchenke. 2) *tp.* *a*) undienſtfertig, immoene facinus, ein undankbares Geſchäft, *Plaut. Trin.* 1, 1, 2.; is est imm., quoi nihil est qui munus fungatur suum, *Plaut. Trin.* 2, 2, 350. u. Brix z. d. St.; non est inhumana virtus neque i. neque superba. *b*) wovon befreit, ledig, rein, *tanti belli; *tanti boni; *mali; *caedis; *stella maris der in dem Meere nie untergeht. Dav. **immūnĭtas**, ātis, *f.* 1) das Freiſein v. öffentlichen Leiſtungen, -Dienſten, -Abgaben, omnium rerum; provinciae; im *pl.* auch überh. Vergünſtigungen, Privilegien aller Art, welche Provinzen u. einzelnen Städten ertheilt wurden. 2) überh. Freiheit-, Befreiung v. Etw., magni muneris. [te; ungepflaſtert, via.
im-mūnītus, *adj.* unbefeſtigt, castellum; *Spar-
*__im-murmŭro__, 1. dabei od. darin murmeln, -rauſchen, terrae; undis; auster silvis; agmen (*sc.* mihi).
1\. **immūtābĭlis**, e, *adj.* [immuto] veränderlich, verändert, einm. *Plaut. Epid.* 4, 2, 8.
2\. **immūtābĭlis**, e, *adj.* [in u. mutabilis] unveränderlich.
immūtābĭlĭtas, ātis, *f.* [2. immutabilis] die Unveränderlichkeit, einm. *Cic. fat.* 9, 17.
immūtātio, ōnis, *f.* [immuto] die Veränderung-, Vertauſchung in der Rede, insbeſ. die Metonymie.
1\. **immūtātus**, *adj.* [in u. muto] unverändert.
2\. **immūtātus**, *partic.* v. immuto.
†**im-mūtesco**, mūtui — 3. (ſelt.) verſtummen.
im-mūto, 1. ganz verändern, umwandeln (ein anderes, bisher noch gar nicht Beſtehendes an die Stelle v. Etw. ſetzen; vgl. commuto), in üblem

Sinne, verschlechtern, ordinem verborum; rem publicam; me aliquando tibi; prosperis rebus immutari; animum tuum immutatum significabant; immutata urbis facies erat; alqd de institutis priorum; als rhet. *t. t.*, metonymisch gebrauchen, Ennius Africam pro Afris; immutata verba (z. B. curia st. senatus); immutata oratio, Allegorie.

īmŏ s. immo.

imp.. (nicht inp.) in Compos.; s. Br. §. 20. I. n. 7.)

im-pācātus, *adj.* nicht friedfertig, unfriedsam, *Hiberi.

im-pār, păris, *adj.* ungleich, ungerade (verschieden der Quantität nach, in der Ausdehnung, Zahl, Zeitdauer u. dgl.; vgl. dispar), numerus; intervalla; benevolentia; *carmina imparibus facta modis, elegische Verse; *pes; *toga dissidet; = inaequabilis, in sich selbst ungleich, ungleichförmig, (*Hor.*) ludere par impar, nil fuit unquam sic impar sibi; = dispar, der Beschaffenheit nach unter einander ungleich, *Veneri placet i. formas atque animos sub juga ahenea mittere. Insbes. an Kraft u. Geltung einer Person od. Sache nicht gewachsen, = nicht gleichkommend, der sich mit Jmdm. nicht messen darf, schwächer od. geringer als Jmd., alcui; consilio et viribus an 2c., numero; *i. congressus Achilli; materno genere, nicht ebenbürtig v. mütterlicher Seite; *facies nobilitate; impari juncta erat mit einem nicht ebenbürtigen Manne verheirathet; in moralischer Beziehung, cum impari jungi, *Liv.* 1, 46, 7.; *v. dem Gegenstande, dem Jmd. nicht gewachsen ist, pugna; certamen; vires; certavi imparibus mit solchen, die mir überlegen sind.

im-părātus, *adj.* unvorbereitet, mit Etw. nicht ausgerüstet od. versehen, paratus incidit in imparatos; inermis et i.; incautus atque etiam i.; sumus flagitiose i. cum a militibus tum a pecunia; omnibus rebus imparatissimis, ohne irgend welche Vorbereitung; res publica.

im-părĭlis, e, *adj.* ungleich, einm. *Aur. Vict. Caes.* 14, 9. — **im-părĭtĕr,** *adv.* ungleich, versus i. juncti = elegische Verse, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 75.

impartio s. impertio.

*__im-pastus,__ *adj.* (selt.) ungefüttert = hungrig, leo.

impătĭbĭlis, e, *adj.* [in-patior] unleidlich, unerträglich, class. dolorem vos impatibilem facitis, einm. *Cic. fin.* 2, 16, 57.

im-pătiens, tis, m. †*comp.* u. †*sup.* der Etw. nicht erträgt, = leidet od. nicht ertragen-, = leiden kann, *irae; *vulneris; *viri; *nympharum; *viae; †spei, †veritatis, †solis, †pulveris, †tempestatum; *cera coloris; †navis gubernaculi; †terra frugiferarum arborum; *animus seiner nicht Herr. Dav. *a*) †**impătientĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* mit Ungeduld, ungeduldig, unerträglich. *b*) †**impătientia,** ae, *f.* das Nichterdulden, das Unvermögen Etw. zu ertragen, retinere silentii i.; ad i. dilabi.

impăvĭdē, *adv.* [impavidus] (selt.) unerschrocken, *Liv.* — **im-păvĭdus,** *adj.* unerschrocken, beherzt, pectora, *Liv.*; belli Martisque discrimen impavidus subibo, *Curt.*; *leo; *impavidum ferient ruinae; *Gradivus; *soni.

impĕdīmentum, i, *n.* [impedio] 1) das, wodurch Jmd. verwickelt u. zurückgehalten wird, vorwärts zu kommen, das Hinderniß, impedimentum alcui facere od. inferre; moram et imp. inferre alcui rei; (*Tac.*) ne ponti injiciendo imp. hostiles turres afferrent; haec res est impedimenti loco od. impedimento; quibus ad (in Bezug auf) recipiendum crates disjectae — magno i. fuerunt; confertos milites sibi ipsos ad pugnam impedimento esse; Gallis magno ad pugnam erat i., quod; tranquillitates majore i. fuerunt; vicit impedimenta naturae. 2) *pl.* das Gepäck, Reisegepäck (insofern es an dem rascheren Fortkommen hindert), gew. als milit. *t. t.* das Heeresgepäck, schwere Bagage (mit Einschluß der Lastthiere u. Troßknechte; vgl. sarcinae), imp. et sarcinae; conferre se ad imp. et carros suos; parare, locare imp.; Milonis schwerbepackter Troß; insbes. Packpferde, magnum numerum impedimentorum ex castris produci; et imp. pars et calonum et milites aliquot.

impĕdio, 3. [in-pes] eigtl. die Füße verwickeln, 1) verwickeln, verstricken, umwickeln, umwinden, umschlingen, in einander flechten, se in plagas, *Plaut.*; elephanti impediti ramis arborum; cum raedâ impeditus (eingeschlossen) esset; *vincula pedes; *hederae ramos; *crura alcui; *alternos septenos orbes orbibus; *caput murto; *frenis inpediuntur (werden angelegt) equi; *vittâ comas; *crus pellibus; †cornua sertis; *loricam clipeique onus hastâ zusammenspießen; †alqm amplexu; *crines; insbes. eine Oertlichkeit unzugänglich machen, versperren, locum, iter; munitionibus saltum; †ea quae plana sunt, novo munimenti genere. Dah. verwickeln, verwirren, se nuptiis, curae me, *Ter.*; te ipse; mentem dolore; causam alcjs; exercitum eadem fortuna quae impedierat (in Verlegenheit gebracht hatte), expedivit. 2) verhindern, hindern, hemmen, zurück-, abhalten, alqm, equitatum, exercitum; alqm vero bonoque, †alqm fugâ; alqm ad capiendam fugam zu fliehen; ne castris quidem suis fugam; alqm in jure suo; alcjs profectionem; iter; oppugnationem; opus; prospectum; impediri ad transeundum; nullius amicitiâ ad pericula propulsanda; se a suo munere non i.; ab delectatione omni negotiis impedimur; m. ne; nulla re impedior quin etc.; nihil impedit quominus etc.; alqd alqm m. *inf.* (vgl. Zpt. §. 544.); *genua versagen ihm; solutio impeditur stockt; quae obstant et imp.; de Fausto, in Betreff des F. Hindernisse bereiten; nihil, non impedio, meinetwegen. Dav. *A*) **impĕdītio,** ōnis, *f.* die Verhinderung, class. nur animus liber omni impeditione curarum, *Cic. de div.* 1, 51, 115. *B*) **impĕdītus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* gehindert, gehemmt, beschwert, bes. als milit. *t. t.* v. Soldaten, schwer bepackt, nicht kampfbereit, nicht schlagfertig (Ggs. expeditus), hostibus impeditis propter ea quae ferebant onera; itinere, sub onere; impeditos aggredi; miles; agmen; comitatus schwerfälliges; naves nicht segelfähig. 2) mit Schwierigkeiten verbunden, schwierig, unwegsam, unzugänglich, mißlich, itinera; saltus; (*Brut.* in *Cic. ep.*) locus impeditissimus ad iter faciendum; navigatio; tempora rei publicae; nec in bella gerentibus nec in impeditis die in ihren Bestrebungen gehemmt sind; victoribus nihil; omnium animis imp., da die Gedanken Aller (mit den Zurüstungen zur

Abfahrt) beschäftigt waren; quid horum non impeditissimum? reich an Hindernissen; (*Tac.*) impeditissimae orationes sehr schwerfällige.

im-pello, pŭli, pulsum, 3. 1) *an Etw. stoßen, -schlagen, animae lintea; chordas pollice; auras mugitibus; impulsa (erfaßt) cupressus euro; manu portas, turrim; maternas aures i. (traf) luctus Aristaei; arrectas aures d. i. die Aufmerksamkeit immer mehr spannen; dah. fortstoßen, -treiben, -werfen, -stürzen, -bewegen, biremes subjectis scutulis impulsas; hostem universis viribus, hostes, aciem zum Weichen bringen; impelluntur, feriuntur, cadunt; *alqm in fugam atque in latebras; alqm in hunc casum, †in periculum, †in fraudem [vgl. 2)]; †in peregrina ac devictarum gentium mala; *montem conversa cuspide in latus; *undas; *sagittam nervo; *impulsa est domus; *impulsae segetes aquilonibus; *levis aura ratem; *remis navem, aequora, marmor; †placidum aequor velis impelli; †cohortes fugientium agmine impulsae; *arma schwingen; *folia auftreiben; *saxa hintreiben. Dav. *a*) prägn., einer Person od. Sache den letzten Stoß geben, eine Pers. od. Sache umstoßen, -zu Falle bringen, alqm praecipitantem, einen Unglücklichen noch unglücklicher machen; (*Tac.*) alqm ruentem, impulsas Vitellii res; (*Tac. Agr.* 25.) cum simul terra, simul mari bellum impellitur einen Stoß erhält, bekämpft wird; *animum labantem. *b*) (*Hor.*) legentem aut tacitum quovis sermone heftig u. plötzlich aufstören (stärker als interpellare). *c*) mit sich fortreißen, qui (sermo) repugnantes quoque ducat et i., *Plin. ep.* 1, 10, 5. 2) *tp.* Jmd. zu Etw. auftreiben, -bewegen, -verleiten, -reizen, alqm ad scelus, ad bellum, ad artem; (*Just.*) hoc prodigio ad spem regni impulsus; alqm in fraudem, in sermonem, in spem, in eandem illam spem rapinarum veterum, (*Just.*) in spem sui; singulos militum in eversionem Viennensium, *Tac.*; *alqm ad pugnas; *ad iram; alqm, ut; m. ne, *Curt.* 6, 10, 26.; m. *inf.*, *acc. c. inf.*, *Verg. Hor. Liv. Tac.*; alqm; impulsus occasione, †loci felicitate, his rebus, nuntiis, furore atque amentiâ, irâ, ab alqo; absol.; *pass.* sich hinreißen-, sich verleiten lassen, ad facinus; ab diligendum, ad credendum, ad dimicandum.

im-pendeo, — — 2. bei od. an Etw. hangen, überhangen, saxum Tantalo, gladius cervicibus ejus; montes. 2) *tp.* drohend über Jmds. Haupte schweben, drohen, bevorstehen, omnibus terror; omnes in me terrores periculaque; inexpiabiles poenae iis, a quibus etc.; haec quasi fata amicitiis; tantum rei publicae sceleris a consulibus; belli magni timor; quae partim jam adsunt partim impendent; tanta mala me, einm. *Ter. Phorm.* 1, 4, 2.

impendiō, *adv.* [impendium] (Convers.) b. *comp.*, bedeutend, bei weitem; i. magis, *Ter. Cic.* — **impendiōsus,** *adj.* [impendium] viel Aufwand machend, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 2, 12. — **impendium,** ii, *n.* [impendo] 1) der Aufwand, die Kosten (zur Erreichung eines bestimmten Zwecks; vgl. impensa), sine impendio; (*pl.*) triumphorum ac munerum; †reditus et impendia (civitatis); i. privato, publico; bes. †Verlust, Aufopferung, tantulo i. ingens victoria stetit; parvo i. 2) die Unkosten einer Anleihe, die Zinsen-, Interessen eines Capitals, fenus et i.; (selt.) übertr., impendiis etiam augere largitatem tui muneris, *Cic. Brut.* 4, 16.

im-pendo, di, sum, 3. eigtl., dazu abwägen, 1) Kosten auf Etw. verwenden, -aufwenden, Geld ausgeben, pecuniam in alqd; sumptum. 2) überh. anwenden, verwenden, quid censetis voluisse i. laboris, operae, pecuniae, ne etc.; *nihil sanguinis in socios; *omnibus (auf ꝛc.) labor est impendendus; *curas m. *inf.*; †vitam usui alcjs, †quatriduum Caprearum secessui; †reliquum tempus studiis.

im-pĕnĕtrābĭlis, e, *adj.* 1) undurchdringlich, silex ferro, *Liv.*; quae i. quaeque pervia, *Tac.* 2) (*Tac.*) unbesiegbar, pudicitia Agrippinae.

impensa, ae, *f.* [impendo] 1) der Aufwand, die Kosten (zur Erreichung eines bestimmten Zwecks; vgl. impendium, sumptus), i. pecuniae facienda erat; facere i. in alqd; parcere impensae; i. praestare alcui; sumptus et impensae; *cenarum auf ꝛc.; †itineris; †aedificii dilabentis; †quae (Aegyptus) tot regum, tot saeculorum cura impensaque munita sit; impensae rei publicae futuram (esse) classem, *Liv.*; nullâ; sine publica i. 2) *tp.* die Aufopferung, Verwendung einer Sache auf Etw., officiorum, *Liv.*, *cruoris sui; *operum; (*Nep.*) i. meis (auf Kosten meines guten Rufs) illorum ali augerique luxuriam.

impensē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [impensus] 1) (spät.) mit Aufwand, mit großen Kosten, kostspielig, alqm humare; bibliothecas impensissime reparare. 2) übermäßig, ungemein, auch angelegentlich, dringlich, heftig, nunc eo facio id impensius; impensius modo (über die Maßen) rebus suis diffidere, legatos supplices mittere, *Sall.*; impensius orare; i. milites retinere; †petere, rogare ut etc.; cupiditate eadem imperii multo, impensius accendi; *tanto me impensius (sorgfältiger) aequum est consulere; (*Aur. Vict.*) Graecis literis impensius eruditus. — **impensus,** *adj.* m. (vorcl. dicht. spät.) *comp.* u. (spät.) *sup.* [impendo] reichlich verwendet, 1) theuer, hoch, kostspielig, nihil impensius est homine ingrato, *Plaut.*; i. pretio, *bl. impenso. 2) bedeutend, groß, heftig, stark, (*Plaut.*) cibo iste factu'st impensior; voluntas erga alqm; *†cura impensior; †impensissimae preces.

impĕrātor, ōris, *m.* [impero] 1) überh. Gebieter, Vorsteher, Anführer, familiae des Hausgesindes, histricus, Schauspieldirector, *Plaut.*; annua imperia binosque i. (Consuln) sibi fecere, quem vos i. Numidis posuistis, dux et i. vitae mortalium animus est, *Sall.*; †Macedoniae; auch Beiname Jupiters. 2) der Obergeneral, Feldherr zu Lande u. zu Wasser, dah. auch Oberadmiral (der den Krieg suis auspiciis führt; vgl. dux), alter (imperator) libere ad summam rerum consulere debet; i. fuit summus et mari et terra. Insbes. als ein Ehrentitel, den das Heer u. der Senat nach einem ansehnlichen Siege dem Feldherrn ertheilten, als Titel dem Namen gew. nachgesetzt; †seit Cäsar der stehende, den Namen bald vor-, bald nachgesetzte Titel der röm. Kaiser, auch allein, ohne den Namen. Dav. *A*) **impĕrātōrius,** *adj.* feldherrlich, Feldherrn-, manubiae; partes (Rolle, Amt); consilium; jus; laus; labor; nomen; forma; †haud imperatorium ratus m. *inf.*; †kaiserlich. *B*) **impĕrātrix,** īcis,

f. (selt.) die Gebieterin, Herrscherin. — **imperātum** s. impero 1) *a*).
***imperceptus,** *adj.* m. (spät.) *comp.* [in-percipio] (selt.) unerkannt, mendacia.
imperco, — — 3. [in parco] schonen, alcui, *Plaut.* [nicht getödtet.
***im-perdĭtus,** *adj.* nicht zu Grunde gerichtet,
im-perfectus, *adj.* (selt. in class. Prosa) unvollendet, unvollständig, unvollkommen, imperfecto (*n.*) nec absoluto, *Cic. de univ.* 4.; imp. re (milder als infecta re), *Caes. b. G.* 6, 12, 6. u. Kraner z. d. St.; ut re imp., *Liv.* 1, 54, 7.; †commentarius; †bellum; †opera; †pars; *quaedam.
im-perfossus, *adj.* [in-perfodio] undurchbohrt, einm. *Ov. met.* 12, 496.
impĕriōsus, *adj.* [imperium] 1) mächtig, gebietend, herrschend, populi; urbes; dictatura; *sibi, sich selbst beherrschend; *virga, die Fasces. 2) im tadelnden Sinne, gebieterisch, herrisch, despotisch, tyrannisch, hart, philosophus nimis i.; familia imperiosissima; cupiditas honoris quam dura est domina, quam imp., quam vehemens; *Proserpina; *imperiosius aequor; auch als Beiname; s. Manlius 2).
impĕrītē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [imperitus] unerfahren. — **impĕrītia,** ae, *f.* [imperitus] die Unerfahrenheit, Unkunde, Unwissenheit, legati; absol.; †i. et rusticitas; †juvenum.
impĕrĭto, 1. [*intens.* v. impero] 1) befehlen, verlangen, quod antehac pro jure meo, m. ne, *Plaut.*; aequam rem, *Hor.* 2) gebieten, herrschen über Jmd. od. Etw., commandiren, alcui; naturam ipsam ceteris imperitantem industriâ vincere; superbe avareque imperitatum victis esse; oppido; *legionibus; *equis lenken; *nemori; †adductius quam civili bello; †late; †quanto sit augustius imperitatum; absol.
im-pĕrītus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unerfahren, einer Sache unkundig, juris civilis non i.; nostrae consuetudinis; usus militaris; hujus omnino generis pugnae; rerum s. res I) 1) *a*) u. 3), morum s. mos 1); homines; †plebs; (*Plaut.*) ingenium; oft *subst.*, ab imperito dicendi ignaroque; quâ praestat intellegens imperito; dicere apud doctos imperitosque; imp. facile ad credendum impelluntur; rudium similes et imp.; contio, quae ex imperitissimis constat.
impĕrium, ii, *n.* [imperio] 1) der Befehl, die Vorschrift, Verordnung, eri i., i. exsequi, *Plaut. Ter.*; i., (*Hor.*) jus imperiumque Caesaris accipere; i. abnuere s. abnuo; contra imperium; imperia administrare ertheilen; parere, obtemperare imperio; imperio (auf ꝛc.) alcjs; (*pl.*) amici; *mollia; *rerum hominumque imperiis minor; decumarum, willkürliche Auflegung v. Zehnten, *Cic. Verr.* 4, 50, 111. 2) das Recht zu befehlen, die Herrschaft, Gewalt, Macht; Staatsherrschaft, -gewalt, Oberhoheit, Regiment, Regierung, si quid imperi est in te mihi, meum i. in te, non in me tibi'st, *Plaut.*; qui habes i. in beluas, mater, cujus sub imperio'st, mala, i. habere in alqm, *Ter.*; imperio ejus, unter seiner Regierung, *Liv.*; regere urbem imperio als König, *Liv.*; cadere, redigere sub populi Rom. imperium; decertare, dimicare de imperio; domesticum im Hause; coelestium über ꝛc.; provinciae; se contra imp. populi Rom. (eigtl. des Cäsar als Consul, also des legitimen Vertreters des röm. Volks) pugnaturos esse, *Caes. b. c.* 3, 11, 4.; (*Nep.*) summa imperii custodiae, Oberbefehlshaberamt über die Gefängnisse; *Jovis in reges; tenebat non modo auctoritatem, sed etiam i. in suos; terra nunquam recusat i.; †v. der kaiserlichen Regierung; übertr., animi imperio uti, unter der Herrschaft der Seele stehen; si in animis hominum regale i. sit; auch *pl.* in Bezug auf die einzelnen Handlungen, in denen die Herrschergewalt sich zeigt, Machtgebote, Hoheitsrechte u. dgl., non posse ejus imperia diutius sustinere; sua esse ejusmodi i., ut; a populo Romano i. perferre; novis i. studere, nach Veränderung der Herrschaft streben; peractis i. Herrscherthaten, *Hor. carm.* 4, 14, 40. Insbes. *a*) die Amtsgewalt, obrigkeitliche Gewalt, u. zwar *α*) Civilgewalt, welche die richterliche, die Strafgewalt, so wie das jus edicendi, agendi cum populo (vgl. edico, ago), das Recht der Vorladung u. Verhaftung in sich begriff, civile; pro i. summovere; qui togatus in re publica cum potestate imperioque versatus sit; (v. Q. Cicero als Proprätor Asiens) in provincia cum summo i. ac potestate versaris; gew. auch in imperio esse v. Magistraten m. Civilgewalt, weil diese denselben m. Verleihung des Amtes unmittelbar ertheilt wurde. *β*) häufiger militärische Gewalt, Oberbefehl, Commando, semestre; quinquennii = quinquennale; belli; summa imperii; summa i. bellique administrandi; alqm bello imperioque praeficere; sine i.; esse cum imperio, den Oberbefehl haben; cum imperio praeficiebantur Leute mit militärischem Commando, Militärgouverneure, *Caes. b. c.* 3, 31, 3.; imperia novi generis (neue Arten der Militärgewalt) constituere in alqm; i. magistratusque, Würden im Krieg u. Frieden; duo i.; iron., i. judiciorum tenere velle, in den Gerichten commandiren wollen; namentlich in der Formel cum imperio esse, welche v. den Consuln, Prätoren u. Statthaltern der Provinzen mit Militärgewalt gebraucht wird, insofern diese zu dem Amte besonders hinzutritt u. erst durch eine besondere lex curiata dem schon gewählten Magistrate ertheilt werden mußte [vgl. *α*)]; ebenso bezeichnet imperium in der Regel Militärgewalt od. Aemter-, Stellen mit derselben neben honores, potestas od. magistratus, wie b. *Cic. Lael.* 15, 54. 17, 63. *b*) meton., *α*) das Herrschergebiet, das Reich, der Staat, bes. der römische, finium i. nostri propagatio; salus imperii; huic i.; populi R.; (*Hor.*) adjectis Britannis imperio; *Italia gravida imperiis reich an mächtigen Völkern. *β*) *pl.*, Beamte, Behörden, nacti vacuas ab imperiis Sardiniam et Siciliam, *Caes. b. c.* 1, 31, 1.; erat plena lictorum et imperiorum (Kraner: apparitorum) provincia, *Caes. b. c.* 3, 32, 4.; Befehlshaber, imperia, potestates, legationes ex orbe exeunto, *Cic. legg.* 3, 3, 9.
im-permissus, *adj.* unerlaubt, gaudia, einm. *Hor. carm.* 3, 6, 27.
impĕro, 1. [archaist. imperassit st. imperaverit, einm. *Cic. legg.* 3, 5, 6.] 1) Etw. befehlen, -vorschreiben, -gebieten, -anordnen (vgl. jubeo), alqd; quae ad eam rem usui sint, militibus = indicat eaque imperat, *Caes. b. G.* 1, 11, 5.; quid fieri vellet; certum numerum militum civitatibus [nach *α*)], quem — adduci velit, *Caes. b. G.* 7, 31, 4.; m. ut, ne; auch bl. *conj.*, huic,

quas possit adeat civitates; m. *acc. c. inf.*, jedoch in class. Prosa, insbes. b. *Cic.* nur m. *acc. c. inf. pass.* od. (*Caes*) m. *inf. dep.*, hunc in vincula duci etc., *Cic. Cat.* 1, 11, 27.; statim describi (*sc.* eas tabulas) etc., *Cic. p. Sull.* 15, 42.; has omnes (naves) actuarias, pontem fieri, *Caes. b. G.* 5, 1, 3.; reliquas cohortes proficisci, *Caes. b. G.* 7, 60, 3.; mit größerer Freiheit: eo partem navium longarum convenire, frumentum — comportari i. (so als ob jubet folgen sollte), *Caes. b. c.* 3, 42, 3.; vgl. Kraner z. d. St.; omnes egredi atque armatos exspectare, Vs. d. *b. Afr.* 11, 2.; animo nunc jam otioso esse, *Ter.*; *jungere equos Titan velocibus horis; †equitatuque (= equitatuique) procedere ante agmen; (selt.) persönlich im *pass.* nach Analogie v. jubeor, es liegt mir ob, haec ego procurare et idoneus imperor et non invitus, *Hor.*, deduci imperantur, *Cic. Verr.* 5, 27, 68.; ut imperaverat; ut erat imperatum; cum ipse Jugurtha ad imperandum Nisidium vocaretur damit (der röm. Feldherr) ihm seine Befehle ertheile, nunc ades ad imperandum (= *ut tibi aliquid imperem*) vel ad parendum potius; sic enim antiqui loquebantur; omnia faciam, impera, *Ter.*; cum interrogamus nosmet ipsos aut percontamur aut imperamus (den Gegner zu Etw. ausdrücklich auffordern), *Cic. part. or.* 13, 47. (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 74.); dis te minorem quod geris, imperas, *Hor.*; *clarus Anchisae Venerisque sanguis; *partic.* **imperatum,** i, *n.* das Befohlene, die Ordre, venire ad i.; i. facere, gehorchen; i. (*pl.*) facere, Gehorsam leisten, sich unterwerfen; insbes. eine Leistung anordnen, α) als publicist. u. milit. *t. t.*, eine Lieferung befehlen, Jmdm. Etw. auflegen, -zu liefern befehlen, civitatibus pecunias, naves, certum numerum militum etc. [vgl. 1)]; provinciae milites; his obsides frumentumque exercitui (für das Heer), *Caes. b. G.* 5, 20, 4.; pecunias privatis; frumentum sibi in cellam; pecus; *pass.*, equites toti Lusitaniae; universis (*dat.*) pecuniis imperatis wenn ꝛc., *Caes. b. c.* 3, 32, 5.; arma; praeter imperatas pecunias. β) als *t. t.* des Privatlebens, cenam alcui wegen ꝛc. Ordre geben; domi non imperaram wegen der Mahlzeit keine Anordnung getroffen; (*Ter.*) verordnen, v. ärztlicher Behandlung u. Geburtshilfe. γ) sibi alqd, Etw. sich selbst auferlegen, Etw. zu thun beschließen, wiewohl man es ungern thut (mehr als 'sich zum Gesetz, zur Pflicht machen'), egomet mihi omnia assentari, *Ter.*; sibi, ut crederent etc., *Curt.* 2) über Jmd. od. Etw. herrschen, -gebieten, befehlen, commandiren, alcui, omnibus gentibus; etiam invitis; crudeliter; superbe et crudeliter; bildl., sibi, animo, cupiditatibus beherrschen; (*Hor.*) imperat aut servit cuique collecta pecunia; (*Cael.* in *Cic. ep.*) cum, ut ea solveret, sibi i. non posset nicht über sich gewinnen; häufig absol., in pace; domi; illo imperante, unter seinem Oberbefehl; *i. arvis bearbeiten; †nimis voci zu viel zumuthen, Gewalt anthun.

im-perspĭcuus, *adj.* undurchschaubar, dunkel, judicum ingenia, einm. *Plin. ep.* 1, 20, 17.

***imperterrĭtus,** *adj.* (selt.) unerschrocken.

impertio, 4. (*inf. dep.* eram hoc malo [vgl. *b*)] impertiri, einm. *Ter. Ad.* 3, 2, 22.) [in-partio] Jmdm. Etw. als seinen Antheil zukommen lassen, -zu-, -mittheilen (vgl. partior, communico, participo), *a*) alcui, alcui rei alqd, alcu, civitatem, laudem, partem oneris, dolorem suumi unum diem, tempus (verwenden) cogitationi huic, †sapientiae doctoribus tempus post epulas; †aures (Gehör schenken) studiis honestis et voluptatibus concessis; alqd tibi consilii sui; meum laborem hominum periculis sublevandis, *Cic. p. Mur.* 4, 8; alcui multam salutem herzlich grüßen lassen; si quid novisti rectius istis, candidus imperti (*sc.* mihi), *Hor.*; se talem alcui erweisen; alcui de alqa re, hominibus indigentibus de re familiari impertiendum (est), *Cic. off.* 1, 15, 54. *b*) alqm alqa re, alqm nuntio, *Plaut.*; alqm plurima salute, *Ter.*, vicinos impertio *sc.* salute mache meinen Gruß, *Plaut.*; †alqm osculo; doctrinis, quibus aetas puerilis impertiri debet bekannt gemacht werden, *Nep.*; †nullo horore impertitus = donatus.

†im-perturbātus, *adj.* ungestört, ruhig.

im-pervius, *adj.* unwegsam, nicht zu passiren, †amnis; †iter; †lapis ignibus feuerfester.

impĕtĕ, impĕtĭbilis s. impetus, impatibilis.

impĕtīgo, ĭnis, *f.* die Räude, *Suet.*

impĕtio, 3. [in u. peto] (vorcl. dicht. selt.) angreifen, haud ambigue juvenem impetiit sed probra etc. *Curt.* 10, 7, 5. nach Vogel (gew. h. a. in j. impensa probra).

impĕtrābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [impetro] 1) erreichbar, od. leicht zu erlangen, impetrabilior pax; venia; omnia; triumphus; *Junoni votum facere. 2) (*Plaut.*) der Etw. leicht erreicht, -auswirkt, impetrabilior nullus est; dies an dem mein Wunsch erfüllt worden.

impĕtrātiōnes, *f.* [impetro] die Erreichungen, einm. *Cic. Att.* 11, 22, 1. — **impĕtrio** s. impetro 2).

impĕtro, 1. (archaist. *inf. fut. ex.* impetrassere) [in u. patro] 1) ausführen, zu Stande bringen, *Plaut.* (Ggs. incipere); dii i. (werden es durchsetzen), *Liv.* 2, 46, 7. u. Weißenborn z. d. St. 2) überh. die Gewährung einer Bitte-, -Vorstellung od. eines Wunsches erreichen, -erlangen, -auswirken (vgl. assequor, nanciscor), alcui civitatem; alqd ab alqo; ab alqo, ut; verbis istis, ut; †i., ne; re impetrata; impetrato (nachdem durchgesetzt worden war), ut, *Liv.*; auch kurz ut dilectum haberet st. habere liceret [vgl. peto 3) *b*), postulo 1)]; veniam, *Ter.*; optatum; honor dignitate impetratus; *super impetrato (erflehten) Augusti reditu; de alqa re (*Caes.*) des Gewünschte erlangen rücksichtlich einer Sache, de indutiis; ab eo de sua ac militum salute impetrari posse; quod (*conjct.*) de sua salute impetraverit; non i. ab animo potuit, ut etc. es über sich gewinnen; absol., Gehör-, Erhörung finden, ad impetrandum. Dav. *desid.* **impĕtrio,** 4. durch Hülfe der Weissagevögel od. Opferthiere günstige Wahrzeichen zu erlangen suchen, *Cic.*; impetritum est, es ist so gut wie erlangt, die Auspicien geben gute Anzeichen, *Plaut.*

impĕtus, us, *m.* (auch **abl.* impete, ungewöhnlich *dat.* impetui, wofür impetu, *Planc.* in *Cic. fam.* 10, 24, 3.; ebensowenig kommt vor *gen. dat. abl. pl.* [in-peto] 1) die rasch vorwärtsgehende u. drängende Bewegung, der schnelle Lauf, -Schuß, -Umschwung, -Schwung, der gewaltige Andrang, die stürmische Gewalt, der

Ungestüm, insbes. Anlauf, Angriff, Anfall, tantos ventorum; fluminis; in magno i. maris atque aperto; quinqueremis praelata impetu vorbeischießend; *natantis trabis; *coeli; i. coeli admirabili cum celeritate moveri vertique, *Cic. n. d.* 2, 38, 97.; *nocturno näml. des Himmels = in der Nacht; impetum capere, einen Anlauf nehmen, ansetzen, ausholen, *Liv.*; eorum iratos animos atque horribiles i.; universarum cohortium impetu; navium, classis; †fortunae; *leonis; impetum facere in alqm, in fines, in agros, in provinciam, in reliquas omnes fortunas, (*Liv.*) i. dare in alqm, †dare; quâ tulisset impetum, *Just.* 25, 4, 2.; ne quis inermibus imprudentibusque militibus (*abl. abs.*) ab latere i. fieri posset, *Caes. b. G.* 3, 29, 1.; *biformato i. Centaurus st. biformatus C. impetu suo; impetum sustinere, excipere, ferre, propulsare; magno i. oppugnare oppidum, equitatum repellere, procurrere, ad alqm contendere, tendere; tanto i. (so ungestüm) ire, eodem i. subsequi, altera (castra) adoriri; oppidum continenti i. (in Einem Laufe) petere; (*Phaedr.*) de conspectu fugere veloci i. in raschen Sätzen; in omnes partes i. capti; †in tanto i. cursuque rerum; als medicin. *t. t.* sanguinis, Blutsturz, *Aur. Vict.* 2) *tp.* *a*) das heftige Verlangen, die starke Neigung, =Begierde, ungestümer Wunsch, animi, dicendi, imperii delendi; ea res saepe temptata impetus ejus consiliaque tardabat, *Caes. b. c.* 1, 26, 2.; *i. est m. *inf.* *b*) die Heftigkeit, Leidenschaftlichkeit, der Ungestüm im Gemüthe, =im Reden u. Handeln, animi, belli; ut istius animos atque impetus retardaret Feuer u. Ungestüm; adversando remorandoque incitato semel militi addere i., *Liv.* 2,45, 7.; †C. Gracchi; (*Just.*) multitudinis, Wuth des Pöbels. Insbes. *α*) rascher od. unüberlegter Entschluß, Laune, †capere impetum regis occidendi; †Neronem aggrediendi; †moriendi; i. magis quam consilio; non delectu aliquo aut sapientia ducitur ad judicandum, sed impetu nonnunquam et quadam etiam temeritate; (exercitus Rom.) non i. potius bella quam perseverantiâ gerat; *quâ i. egit, hac sine lege ruunt (equi); *pl.* barbarorum erste Entschlüsse, *Tac.* *β*) Schwung=, Aufschwung des Geistes, der Rede, Begeisterung, aliter in ea (oratione) nec i. ullus nec vis esse possit; divinus; *sacer; †calor et i.; calor ille cogitationis — velut repetito spatio sumit i. giebt sich einen Schwung, *Quint.* 10, 3, 5. u. Krüger z. d. St.; *exigua cum materia frenaret i.

im-pexus, *adj.* 1) *ungekämmt, barba; *saeta umzottet v. rc.; *impexâ (rauhborstig) porrigine (als Folge der Unsauberkeit eines impexum caput). 2) *tp.* ungeschmückt, rauh, antiquitas, einm. *Tac. dial.* 20, 3.

impĭē, *adv.* [impius] gottlos, pflichtvergessen.

im-pĭĕtas, ātis, *f.* die Gottlosigkeit, Ruchlosigkeit, Pflichtvergessenheit (gegen die Götter, das Vaterland, Eltern u. dgl.), die Impietät, impietatis duces; (*Tac.*) in principem, Majestätsverbrechen.

im-pĭger, *adj.* nicht träge, unverdrossen, rüstig, rastlos, patiens et imp. in itineribus et laboribus; in scribendo; ad labores belli; ingenium; militia; *equus; *m. *inf.*, †militiae im rc. Dav. *a*) **impĭgrē,** *adv.* unverdrossen, ungesäumt. *b*) **impĭgrĭtas,** ātis, *f.* die Unverdrossenheit, Rüstigkeit, einm. *Cic. r. p.* 3, 28, 40.

im-pingo, pēgi, pactum, 3. (*inf. praes. pass.* impingier, *Plaut.*) [in-pango] 1) Etw. od. mit Etw. an od. gegen Etw. schlagen, =stoßen, =treiben, pugnum in os, *Plaut.*, alcui lapidem auf Jmd. werfen, *Phaedr.*; fustem alcui, *Cael.* in *Cic. ep.*; †caput parieti; †navem; †impactus litoribus; *clitellas anprallen mit; alcui crassas compedes (*Plaut.*) anlegen; *agmina muris treiben, jagen an rc.; impingi (stoßen auf) Flavianis, in vallum, *Tac.* 2) *tp.* alcui epistulam über den Hals schicken; huic calix mulsi impingendus est aufzudringen; (*Ter.*) alcui dicam s. dica.

im-pio, 1. mit Schuld beflecken, se erga alqm, gegen Jmd. sündigen, *Plaut.* — **im-pius,** *adv.* 1) gottlos, ruchlos, ohne Liebe gegen das Heilige, ohne Scheu u. Ehrfurcht vor dem Heiligen (als Götter, Eltern, Vaterland u. dgl.), pflichtvergessen gegen die Götter, =Eltern, =das Vaterland u. s. w., verrucht, frevlerisch, civis; imp. et sceleratus; dii (*Tac.*) die bei Verwünschungen angerufen werden; *turba (Gesindel); *saecula; †erga parentes, *grausam, domina; Saturnus; *subst.* poenae in impios. 2) v. Sachen, die v. Gottlosen rc. geschehen, bei Freveln gebraucht werden u. dgl., gottlos, verrucht, abscheulich, heillos, verderblich, bellum; *arma; armis impiis vique, *Cic. off.* 3, 1, 1.; *facta; *ensis; *manus; *cervix; *ratis Ajacis; *rates; *preces; *clamor; *Poenorum tumultus; *proelia, Bürgerkriege; *caedes; *venenum; *tura: *Tartara wo die Gottlosen wohnen; *tantum impiorum räudiges Pack; auch schlecht (verflucht schlecht), habitatio, *Plaut.*; *poëta, *carmen.

im-plācābĭlis, e, *adj.* unversöhnlich, alcui, in alqm; odium, *Nep.*; iracundiae; †frater; *i. ardet; *Stygii caput fontis; *terror Junonis. Dav. **implācābĭlius,** *adv. comp.* (selt.) unversöhnlicher, *Tac.* — ***implācātus,** *adj.* [in u. placo] unbesänftigt, Charybdis grausam; ungesättigt, gula. — ***im-plăcĭdus,** *adj.* unsanft, rauh, wild, genus; fores.

im-plānus, *adj.* [in u. planus] uneben, inter implana (die Höhen) urbis, einm. *Aur. Vict.* 27, 2.

im-plecto, — xum, 3. gebräuchlich fast nur im *partic.* implexus, hinein=, verflochten, verschlungen, *implexae crinibus angues (*acc.*); †rami; *tp.* †vidua implexa luctu continuo sich ganz hingebend.

im-pleo, ēvi (zsgz. *implêrunt st. impleverunt; *implêris st. impleveris, implêrint, *Cic. leg. agr.* 2, 18, 47.; *plsqp.* *implêrat st. impleverat; *implessem st. implevissem), ētum, 2. vollfüllen, anfüllen, mit Etw. erfüllen, m. *abl.*, amphoram ad summum, *Plaut.*; gremium frustis; impletae cibis vinoque venae; *mero pateram; m. *gen.*, ollam denariorum; multos codices earum rerum quibus etc.; (selt.) m. de, de ipsa justitia quattuor sane grandes libros, *Cic. r. p.* 3, 8.; alqm fustibus vollhauen, durchprügeln, *Plaut.*; urbem lamentis, *coelum votis; *manum pinu = ergreifen; *foros flammis bringen in rc.; *vela ventis secundis schwellen mit rc.; maria terrasque foedâ fugâ bedecken mit rc.; †profundum mare, quod vix divina ope posset impleri (ausgeschüttet werden); *dextram scyphus; *nascentes lunae lubrica conchylia machen voller, bei rc. werden voller; urbs impletur *sc.* conta-

gione wird angefüllt (ergriffen) v. ansteckenden Krankheiten. Insbes. *a*) mit Speise u. Trank an=anfüllen, sättigen, *implentur (sättigen sich) veteris Bacchi pinguisque ferinae. *b*) *schwanger od. trächtig machen, alqam; illam ingenti Achille. *c*) (meist*†) eine bestimmte Zahl vollzählig machen, ergänzen, equestres facultates, das am Rittercensus Fehlende zuschießen; eine Zahl=, ein Maß=, eine Größe vollkommen aus=füllen, =erreichen, impleta ut essent sex milia armatorum, *Liv.*; †in quibus eques triginta milia; *magnas Graecorum (der griech. Dichter) catervas erst vollzählig machen; †vera bona, quae in virtutibus sita sunt; †non advocati fidem sed inimici amaritudinem; v. Mond, *luna quater junctis cornibus orbem; †aut inchoatur aut impletur luna. 2) *tp.* *a*) er=, anfüllen, bedecken, portentum pectus anxiis curis, florem juventutis spei animorumque, omnia potestatis suae, adulescentem suae temeritatis, religionis, hostes fugae et formidinis, animos superstitionum, *Liv.*; *pectus falsis terroribus; *urbem nomine alcjs = per urbem alqm fabulam facere [vgl. 2. fabula 1)]; †alqm spe; *acta Herculis terras; aures decem legatorum sprachen den ꝛc. beständig davon vor, *Liv.* 45, 41.; †credulas regis aures; †militum clamor etc. pavidas aures, †fremitus aures; †ceterorum rudes animos einreden; *saevissimus Turnum nuntius nimmt allein in Anspruch; †vestigia alcjs treten in ꝛc. *b*) mit Etw. sättigen, Etw. befriedigen, =stillen, sese regum sanguine; Demosthenes non semper aures meas [anders als *a*)]; *odium novercae; †cum osculis, lacrimis dolorem suum; †desideria naturae, *amorem. *c*) eine Lebens=zeit vollenden, *quater undenos Decembres; †finem vitae sponte an fato; †annum septimum et sexagesimum, †annos quattuordecim. *d*) †einen Platz ausfüllen, an Jmds. Statt treten, vicem alcjs; locum principem; †einer Sache gewachsen sein, illam (Cassianam scholam). *e*) vollbringen, =führen, =ziehen, erfüllen, non polliceri, quod non possim i.; fata s. fatum 2); (*Curt.*) oraculi sortem, votum; †promissum; †officii partes; *partes; *leges; †fidem peractae mortis machte sie sicher, daß der Mord vollzogen sei.

implĭcātio, ōnis, *f.* [implico] 1) die Verflechtung, nervorum; übertr., Einflechtung, locorum communium. 2) die Verwickelung, Verwirrung, rei familiaris. — **implĭcātus,** *adj.* [*partic.* v. implico] (selt.) verwickelt, verworren, reliquae partes; nec in Torquati oratione quidquam i. aut tortuosum fuit. — **implĭciscor,** — *dep.* 3. [implico] in Verwirrung gerathen, einm. *Plaut. Amph.* 2, 2, 95.

implĭcĭtē, *adj.* [implico] verwickelt, verworren, einm. *Cic. de inv.* 2, 23, 69. — **implĭcĭto,** 1. [*intens.* v. implico] ein=, verwickeln, delphinus varios orbes (schwimmt in mannigfaltig verschlungenen Kreisen) expeditque, einm. *Plin. ep.* 9, 33, 5.

im-plĭco, plĭcāvi, plĭcātum (immer b. *Cic.*) u. plĭcui, plĭcĭtum, 1. 1) hineinfallen, ein=, verwickeln, *a*) eigtl., implicari remis, sich mit ꝛc. verwickeln; ordines conjuncti inter se et implicati; *implicitus laqueis; *implicari in complexum alcjs; *Iulus se dextrae (patris) schmiegt sich an ꝛc.; *acies inter se implicuere mischten sich unter einander; *orbes; (*Curt.*) simul erant emissa (tela), in eosdem incurrentia implicabantur verwickelten sich in einander. *b*) *tp.* *α*) in Etw. fest u. tief einsenken, ganz mittheilen, vim suam dii immortales hominum naturis (*dat.*); *ignem (das Liebesfeuer) ossibus. *β*) genau u. unzertrennlich mit Etw. verbinden od. an Etw. knüpfen, =binden, =ketten (gew. im *pass.*), alqa re (eigtl. durch Etw., indem das Eine als Mittel gedacht wird, wodurch das Andere verbunden od. gebunden wird; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 13, 45. S. 304 f.), voluptas penitus in omni sensu implicata insidet; haec fides atque haec ratio pecuniarum, quae Romae, quae in foro versatur, implicata est cum illis pecuniis Asiaticis et cohaeret; intervalla, quibus implicata atque permixta oratio est; implicata inscientiâ impudentia est; implicari (sich binden an) alquo certo genere cursuque vivendi; alienis (*n.*) nimis implicari, sich durch fremde Angelegenheiten zu sehr binden lassen; häufig v. Verwandtschafts= od. Freundschaftsverhältnissen, se primum civium, deinde omnium mortalium societate; implicatus familiaritate, familiaritatibus nostris, consuetudine et benevolentia; †privatis mihi et publicis necessitudinibus implicatus innig verbunden; absol., implicati ultro et citro vel usu vel officiis = familiaritate implicati durch usus od. officia, *Cic. Lael.* 22, 85. u. Seyffert z. d. St. 2) *Etw. um einen Gegenstand schlingen, =winden, lacertos circa colla, bracchia collo; auch *mit Etw. umschlingen, =umwinden, =umfassen, tempora ramo; crinem auro; comam laevâ; implicata crinem et caput viperis; elabi volentem; *tp.* verwickeln, verstricken, verwirren, fesseln u. dgl., aciem; *effusum equitem super ipse secutus; *alqm bello; alqm incertis responsis; tanti errores (nos); *pass.* alqa re, in Etw. verstrickt=, verwickelt werden, =gerathen, in Verbindung kommen mit ꝛc., morbo, implicitus morbo, (*Nep.*) in morbum; †implicitus periculo, *litibus; implicari occupationibus, negotiis, erroribus, tyrannide, multorum oratorum aetatibus; tantis implicatum rebus; te implicatum severitate judicum, circumpetitum frequentia populi esse; †nitenti ut sensus suos penitus abderet, in incertum et ambiguum magis implicabantur; animos suis angoribus et molestiis implicatos; implicatus ad severitatem, fest verwickelt in Bezug auf (in) ꝛc. (Ggs. propensus ad misericordiam), einm. *Cic. p. Rosc. A.* 30, 85. (Halm: inclinatus).

implōrātĭo, ōnis, *f.* [imploro] die Anrufung um Hülfe, Hülferuf, illius; illa vox et i. 'civis Rom. sum'; m. *gen. obj.* omnium deorum et hominum et civium; absol. — **im-plōro,** 1. (weinend u. flehend) anrufen, nomen filii; insbes. *a*) Jmd. od. Jmds. Beistand in der Noth flehentlich anrufen, =anflehen, deos; alqm; auxilium; fidem, misericordiam, auxilium alcjs; sensus vestros; memoriam tuam; memoriam Heracliti, den H. anflehen, seinem Gedächtniß zu Hülfe zu kommen; *nomine Turnum; (spät.) alqm in, ad auxilium; *imploranti similis. *b*) flehentlich bitten, erflehen, auxilium a populo Romano; *auxilium; mulieres, ne etc.; *opes hominis; *coelestes aquas.

implūmis, e, *abj.* [in-pluma] ungefiedert, kahl, pulli; *†fetus.

im-pluo, ui, — 3. *auf Etw. herabregnen, Peneus summis aspergine silvis; *tp.* (*Plaut.*) malum impluit alcui, es regnet Schläge für Jmd.

implŭviātus, *adj.* [impluvium] v. der Form eines impluvium, viereckig, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 40. — **implŭvium**, ii, *n.* [impluo] eigtl. eine Vertiefung des Fußbodens im cavaedium (w. s.), in welcher sich der durch das compluvium (w. s.) fallende Regen sammelte u. v. dort abgeleitet wurde, im weiteren Sinne der ganze viereckige u. unbedeckte Raum des cavaedium (w. s.), rings v. bedeckten Gängen umschlossen, in Palästen mit Bäumen u. Statüen besetzt, das Impluvium; vgl. Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 223. S. 243.

impŏlītē, *adv.* [impolitus] schmucklos, schlicht, einm. *Cic. de or.* 1, 49, 214. — **im-pŏlītus**, *adj.* *tp.* unausgefeilt, -gebildet, unvollendet.

im-pollūtus, *adj.* (selt.) unbefleckt, virginitas, *Tac.*

im-pōno, (vorcl. -pŏsīvi, -posisse; **partic.* impostus), 3. 1) in-, an-, auf Etw. setzen, -legen, -stellen, pedem in undam, *Plaut.*; aes in naves, alqm in rogum, *alqm rogo, rogis; alqm in equum, in plaustrum; *(sors) — nos in aeternum exsilium impositura (näml. mittelbar) cumbae [vgl. exsilium 1)]; mulieres eo (= in carros), milites eo (= in equos); dextram in caput; †pedem super cervicem; (*Aur. Vict.*) pueros alveo; *ramum flammis; *fata duorum (in die Wagschalen); *ebur einsetzen; *alqm sepulcro begraben; (*Nep.*) ubi telum erat impositum vergraben; coloniam in agrum Samnitium, praesidium Medione, huc praesidium, *Liv.*; †praesidium arci; quo Jugurtha perfugas omnes (= ut p. essent, als rc.) i., *Sall.*; alcui coronam, clitellas bovi, tegimenta galeis; *dona aris; *dapes auro (auf goldne Schalen); *libum Jano opfern; *coronas puppibus bekränzen; *ingenti mole sepulcrum viro über rc. errichten; *Pelion Olympo thürmen auf rc., *arces montibus; *ilex imposita saxis cavis stehend auf rc.; *impositus mannis gestiegen auf; quibus (fundamentis) imperium maximae terrarum partis imposui auf diesem rc. habe ich erbaut, *Curt.*; claves portis stecken in rc., *Liv.*; †portis fores turresque anbringen an rc.; *manum calathis; *alqm coelo versetzen in rc.; *imponi cervici alcjs, sich setzen auf rc. Insbes. einschiffen, milites in naves, eo (= in eas), im Zshg. auch bl. imp.; aeris magnum pondus ad militarem usum in naves; per istos quae volebat, clam imponenda; *alqm carinae. 2) *tp.* *a*) auflegen, -erlegen, aufbürden, alcui onus, labores, partes illas, necessitatem; civitati leges per vim, stipendium, vectigal agris; tributum in singula capita; vadimorium alcui s. vadimonium 1); veluti frenos etc. s. frenum; invidiam gravissimi belli consuli; *leges locis; *morem pacis ordnen; *impositum est alcui m. *inf.*; (zeugmat.) mihi summum honorem et maximum negotium, *Sall. Jug.* 85, 28.; in cervicibus alcjs etc. s. cervix *a*). *b*) an Etw. setzen, -legen; Etw. beilegen, -zufügen, -verursachen, *lanificam pensis manum, *extremam, *supremam manum alcui rei; (*Tac.*) quinquaginta annis magnum diem; impensam alcui rei an Etw. wenden, *Liv.*; finem alcui rei setzen, *Liv.*; *finem pugnae; modum alcui rei, *Liv.*; alcui nomen m. *gen.* od. *acc.* des Namens; imponenda sunt novis rebus nova nomina; cognata vocabula rebus, *Hor.*; latrones et paricidas, quae nunc vocabula imponantur, *Tac.*; cognomen alcui; *majestatem verendam; nobis personam ipsa natura cum magna excellentia praestantiaque animantium reliquorum; tertia (persona) quam casus aliqui aut tempus i.; fraudi speciem juris; alcui plagam, vim, labem; quibus privatim injurias plurimas contumeliasque; vulnus, vulnera etc. s. vulnus 1) u. 2); a quo sibi versiculis de Mamurra perpetua stigmata imposita, *Suet.* *c*) in eine Lage bringen, cujus amicitia me paulatim in hanc perditam causam, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 17, 1. *d*) Jmd. in eine Function ein-, -versetzen, -über Etw. setzen, alqm in hortis fructus servandi gratiâ; †centuriones ad portas oppidi et custodias; †alqm legionibus; regem Macedoniae; †datos a noverca (educatores) custodiae ejus; triginta viros devictis Atheniensibus; Masinissam in Syphacis regnum; in cervicibus nostris sempiternum dominum etc. s. cervix *a*); consul est impositus is nobis, qui etc.; alqm vilicum (*sc.* villae) einsetzen; nullo quasi imposito, als ob Niemand angestellt wäre; (*Tac.*) jussu Augusti impositus Artavasdes. *e*) Jmdm. Etw. aufbinden, Jmd. hinter's Licht führen, -täuschen (meist als schelmische Benutzung seiner Leichtgläubigkeit, also milder als fallere u. dgl.), alcui; Catoni egregie; si mihi imposuisset alqd (*nom.*).

im-porto, 1. 1) hineintragen, einführen, einbringen (bes. Waaren u. dgl. aus der Fremde; vgl. infero, induco, inveho), commeatus in urbem; importari vinum ad se; importata jumenta; importatum frumentum, aes, ea quae ad effeminandos animos pertinent; übertr., importatae artes. 2) *tp.* mit sich bringen, verursachen, zufügen [vgl. inveho 1)], alcui pestem, ne quid eae conjurationes fraudis occultae vel periculi importarent; si quid nobis importetur incommodi; plura detrimenta publicis rebus quam adjumenta per homines eloquentissimos importata; discordia civilis quas clades; perturbationes; aegritudines anxias; *tantum luctum sibi; †novum tibi ipse negotium; *odium libellis operâ vehemente.

importūnē, *adv.* [importunus] (selt.) rücksichtslos, schroff, ungestüm, insistere; (spät) tyrannica crudelitate multas civitates i. vexavit.

importūnĭtas, ātis, *f.* [importunus] die Rücksichtslosigkeit, Frechheit, Schroffheit, Barschheit, Unausstehlichkeit, Scheußlichkeit, aniculae, *Ter.*; matris, animi, scelerum; ista tanta inauditi sceleris.

importūnus, *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [Ggs. v. opportunus] 1) (selt.) der Lage nach unbequem, ungünstig gelegen, sedes huic nostro non i. sermoni, *Cic.*; locus machinationibus, *Sall.*, †Armenia id temporis; v. der Zeit, ungünstig, tempus, einm. *Cic. de or.* 2, 5, 20. 2) unbequem, lästig, beschwerlich, mißlich, widrig, importunum est m. *inf.*; (*Hor. ep.* 2, 2, 184 f.) alter dives et i. (sich u. Andern das Leben sauer machend) — ferro mitiget agrum; *pauperies; *argenti sitis famesque quälend; *bellum; *canit importuna (v. der Eule) erhebt ein widriges, d. i. todverkündendes Geschrei. 2) rücksichtslos, gefühllos, frech, schroff, barsch, ungestüm, zudringlich, i. et amens; i. et ferreus, i. et crudelis; hostis, tyrannus; natura; vultus; libidines; *volucres; *eripietque curule cui volet

i. (mit rücksichtsloser Laune) ebur; *i. (anspruchsvoll) amat laudari; *importunus transvolat (Cupido) aridas quercus etc.

im-portuōsus, *adj.* ohne Hafen, mare; litus.

impos, ŏtis, *adj.* [in-pot, wovon auch potis] einer Sache nicht mächtig, =nicht Herr, sui animi, animi, *Plaut.*

im-possĭbĭlis, e, *adj.* (spät.) unmöglich.

im-pŏtens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) (selt.) ohnmächtig, ohne Macht u. Einfluß, schwach, homini infanti aut i.; ad opem impotentium; impotentis (wankelmüthigen) fortunae species, *Curt.* 3, 11, 23. 2) einer Sache nicht mächtig, =nicht Herr, gens rerum; equi regendi; laetitiae, irae; †sui ob sitim; †animi. 3) wegen eines Affectes seiner selbst nicht mächtig, *a*) leidenschaftlich, unbändig, zügellos, herrschsüchtig, despotisch, homo; iracundus et i.; ferox et i.; animus; (*Just.*) regiae familiae militibusque gegen ꝛc.; (*Tac.*) mater i. (herrschsüchtig), uxor facilis; *i. (vermessen) sperare im Hoffen. *b*) v. Dingen, zügel=, maßlos, übertrieben, ungeheuer, laetitia; postulatum; injuria; dominatio, dominatus; superbia Thebanorum; (*Liv.*) rabies; *Aquilo rasender. Dav. *A*) **impŏtentĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) ohnmächtig, elephanti impotentius regebantur waren fast nicht mehr zu lenken, *Liv.* 2) unmäßig, zügellos, despotisch, *Liv.*; †regnare. *B*) **impŏtentia,** ae, *f.* 1) Hülflosigkeit, Dürftigkeit, niedriger Stand, einm. *Ter. Ad.* 4, 3, 16. 2) Unbändigkeit, Zügellosigkeit, Leidenschaftlichkeit, insbes. der Despotismus, animi; muliebris, *Liv.*; †militum; †veteranorum; †matris; *astri aestuosa unbändige Gluth.

impraesentiarum (inp.) [abgekürzt = in praesentia rerum] (selt.) bei der gegenwärtigen Lage der Dinge, für jetzt, vor der Hand, *Nep. Tac.*

im-pransus, *adj.* der nicht gefrühstückt hat, nüchtern, *Plaut. Hor.*

im-prĕcor, *dep.* Jmdm. Böses anwünschen, †alcui diras, †mortem, †populo tales filios talesque conjuges; *litora litoribus contraria.

impressio, ōnis, *f.* [imprimo] das Eindrücken, 1) das feindliche Eindringen, der Angriff, Anfall, impressionem facere (eindringen in) cuneo, in sinistrum cornu, †in equitatum, †in fines hostium; non ferre imp. Latinorum; auch im bürgerlichen Leben, non imp., non vis; me vi et imp. evertere. 2) *tp.* *a*) im oratorischen Numerus, *pl.* Hebungen u. Senkungen. *b*) explanata vocum s. explanatus 2). *c*) als philos. *t. t.* im *pl.*, der Eindruck der Erscheinungen auf die Seele.

imprīmis, *adv.* [in u. primus] vor allen Andern, vorzüglich, ganz besonders.

imprĭmo, pressi, pressum, 3. [in-premo] 1) hineindrücken, an=, auf=, abdrücken, in quibus Platonis sunt impressa vestigia; loco ubi imp. vestigium; in quo imprimuntur illae notae; sulcus altius impressus; vix impressam orbitam videre; sigilla in cera, humi rostro A literam; †his (literis) quas in Asiam scriberet, Darei anulus imprimebatur; †ignoti anuli sigillo impresso; *signa tabellis; *signum pecori; *os toro; *pedem collo; *aratrum muris über ꝛc. gehen lassen; *impresso genu, mit darauf gestemmten Knie; *notam labris dente; *impressâ lanâ; *immania pondera baltei impressumque nefas st. cui impressum erat nefas (die Gräuelthat); *tp.* alqd in animo, in mente, menti einprägen; qui est locus, quo non exstent hujus cum fortitudinis tum vero humanitatis impressa vestigia? memoria tabulis publicis impressa; quorum lectione duplex imprimeretur dedecus rei publicae; visa, inchoatae intellegentiae in animis imprimuntur; visum imp. et signat in animo suam speciem; in omnium animis natura notionem deorum; menti subtiliter impressa scharf aufgefaßt. 2) eindrückend mit Etw. bezeichnen, imprimi quasi ceram animum Eindrücke erleide; *crater impressus signis; signo suo impressae tabellae; *tp.* omnia municipia vestigiis flagitiorum, in ꝛc. Spuren seiner ꝛc. hinterlassen; quae tot vestigiis impressa.

imprŏbātio, ōnis, *f.* [improbo] die Mißbilligung, Verwerfung.

imprŏbē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [improbus] 1) schlecht, unredlich. 2) frech, unverschämt, anmaßend, improbissime respondere; *decerpere oscula; vereor ne i. dicam, *Plin. ep.* — **imprŏbĭtas,** ātis, *f.* [improbus] die moralische Schlechtigkeit, Unredlichkeit, imp. perversitasque; imp. et gratia; Aebutii; simiae Schelmerei.

im-prŏbo, 1. mißbilligen, verwerfen, tadeln, alqd; utrumque consilium; ista studia; vitam; frumentum (geliefertes); alqm testem als ꝛc.; judicium umstoßen, cassiren; *choreas; absol.

im-prŏbus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) nicht gut, v. schlechter physischer Beschaffenheit, merces, postes, *Plaut.*; gew. moralisch schlecht, unredlich, nichtswürdig, ruchlos, boshaft, arg u. dgl., homo i. et perfidiosus; non modo i. et fatuus sed etiam amens es; malus improbior fit; *subst.* non de improbo sed de callido i. dicimus; *pl.*, improbi; *puer (v. Amor); *anus; *dominum vehit improbus schmachvoll; als halb im Scherz gebrauchtes Schimpfwort, *negat improbus (der Trotzkopf, Tölpel) et te neglegit aut horret; *fugit i. der Schalk; *cornix die Hexe (weil sie durch ihr Geschrei den Regen fortwährend gleichsam heraufbeschwört); v. Sachen; factum, *Plaut.*; testamentum ungesetzliches; lex improbissima; oratio; defensio; *dicta; *imperium; insbes. divitiae; unverschämt, schamlos, *Siren; *carmina; **subst.* improbum (*m.*) rejecit. 2) maßlos, übermäßig, übertrieben, unsinnig, unbändig u. dgl., *Aeneas equitum levia improbus (nach immer neuer Kriegsarbeit strebend) arma praemisit, *quatit i. hastam; *anguis, *anser gefräßig; *mores; *rabies ventris unersättlich; fauce i. s. fauces 1); *ora; *labor rastlos; *Hadria (unbändig); *amor; †spes hominum.

im-prŏcērus, *adj.* (selt.) unansehnlich, niedrig, pecora, *Tac.*

im-prŏfessus, *adj.* (selt.) der sich nicht zu Etw. angegeben=, bekannt hat, *Suet.*

im-promptus, *adj.* (selt.) nicht rasch, =fertig, linguâ mit ꝛc., *Liv.*; †ob continua pericula; †absol.

im-prŏpĕrātus, *adj.* unbeschleunigt, langsam, zögernd, vestigia, einm. *Verg. Aen.* 9, 798.

†im-prŏprius, *adj.* uneigentlich, unpassend; *subst. n. pl.*, unpassende Ausdrücke, *Quint.* 10, 3, 20.

im-prospĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* unglücklich, ungünstig, *Tac.* Dav. **improspĕrē,** *adv.* (selt.) unglücklich, *Tac. ann.* 1, 8.

imprōvĭdē, *adv.* [improvidus] unvorsichtig, einm. *Liv.* 27, 27, 11. — **im-prōvĭdus,** *adj.* 1)

Etw. nicht voraussehend, =nicht ahnend, =sich nicht versehend, hostes improvidos opprimere; m. *gen.*, *Liv. Tac.* 2) unvorsichtig, unbesorgt, unbekümmert, senes i. et creduli; i. et neglegentes duces; mentes hominum; *pectora; †m. *gen.*, futuri; aetas puerorum; *tela.

imprōvīsō s. improvisus. — **im-prōvīsus,** *adj.* m. †*comp.* unvorausgesehen, unvermuthet, res; bellum; *cunctis; (*Tac.*) improvisior graviorque pestis; *subst. n.*, *Tac.*; dah. de, ex improviso u. bl. improviso, unversehens, unvermuthet.

im-prūdens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 2) Etw. nicht wissend, =nicht ahnend od. vermuthend, aggredi, opprimere alqm imprudentem; insciens atque i. dico atque facio omnia, *Ter.*; imprudens praeterisse videris; i. Sullâ wider Wissen ꝛc.; i. militibus, während die Soldaten sich nichts versahen; *numquam imprudentibus imber obfuit, die Landleute hat noch nie ein Regenguß so überrascht, daß sie sich nicht hätten vorsehen können; †naves imp. in classem incidunt; *imprudens (unbesorgt um den Freund) evaserat hostes. 2) einer Sache unkundig, in Etw. unwissend, legis; maris; *laborum, noch nicht ausgesetzt dem Unwetter (v. Weinstocke); †non i. m. *acc. c. inf.* Dav. *a*) **imprūdentĕr,** *adv.* m. *comp.* 1) aus Unwissenheit, wider Wissen. 2) unwissend, unklug. *b*) **imprūdentia,** ae, *f.* 1) Unvorsichtigkeit, Uebereilung, Absichtslosigkeit, Unabsichtlichkeit, praetorum; teli emissi [vgl. fugio 2)]; quo ne imp. quidem oculorum adjici fas fuit s. adjicio 1); facta et eventus aut consilii sunt aut imprudentiae; per imprudentiam. 2) die Unkenntniß, Unkunde, auch Unwissenheit, Unklugheit, eventus, *Liv.*; imprudentiâ paene admissum facinus; imprudentiâ lapsus; Dionis, praetorum, *Nep.*; per, propter imprudentiam.

im-pūbes, ĕris, (meist poet. u. spät.) **impūbis,** e, *adj.* 1) nicht erwachsen, nicht mannbar, unreif, filius; *puer; *corpus; *anni; *mālae noch unbehaart; *subst.* impuberes, Knaben; *Caes. b. c.* 3, 14, 3., impubes, *Liv.* 2, 13, 10. 2) unverheirathet, keusch, qui diutissime impuberes permanserunt, *Caes. b. G.* 6, 21, 4.

im-pŭdens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unverschämt, schamlos, os, *Ter.*; cum i. fuisset in facto, tum impudentior videretur, si negaret; (*Hor.*) impudens liqui patrios penates etc.; consilium; mendacium; literae; pecunia unverschämt viel. Dav. *a*) **impŭdentĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* unverschämt, schamlos; (*Plaut.*) i. impudens. *b*) **impŭdentia,** ae, *f.* die Schamlosigkeit, Unverschämtheit, i. atque audacia; scribendi.

impŭdīcē, *adv.* [impudicus] unzüchtig, *sup.* impudicissime, einm. *Eutr.* 8, 22. — **impŭdīcĭtia,** ae, *f.* [impudicus] (vorcl. u. spät.) die Unzüchtigkeit, Unkeuschheit. — **im-pŭdīcus,** *adj.* m. (vorcl.) *comp.* u. *sup.* 1) unzüchtig, unkeusch, homo; mulier; übertr., P. Clodii impudentia. 2) (*Plaut.*) schamlos, frech, facinus.

impugnātio, ōnis, *f.* [impugno] die Bestürmung, einm. *Cic. Att.* 4, 3, 3. — **im-pugno,** 1. angreifen, bestürmen, terga hostium; patriam; Galliam; †alqm; †opera; (*Just.*) Syracusas belagern; acrius. Dav. überh. bekämpfen, ankämpfen, regem; †veneficiis impugnari; *agmina pugnant pro causa meritum impugnante fidemque; bes. mit Worten ꝛc., plebem; †dignitatem alcjs; †sententiam; *nostra (ingenia); id tempus impugnandi.

impulsio, ōnis, *f.* [impello] 1) der Stoß, die äußere Einwirkung, einm. *Cic. de univ.* 5, 14. 2) *tp.* der innere Antrieb, Trieb, jählinge Einfall, *Cic. de inv.* 2, 5, 17. 19. 2, 6, 20.; insbes. als Redefigur, die Anregung, ad hilaritatem. — **impulsor,** ōris, *m.* [impello] *tp.* der Antreiber, Anreger, profectionis meae suasor et i.; (*Ter.*) me impulsore, auf meinen Antrieb; ferociâ aetatis et pravis i., *Tac.* — **impulsus,** us, *m.* (fast nur im *abl. sing.*) [impello] 1) der Stoß, Sturz, bes. der fortwegende, der Anstoß, moveri non alieno i. sed sua sponte; scutorum, †quadrigae impulsu; *i. quo (des Felsens) maximus intonat aether; †turbae, das Aufdrängen des Volks. 2) *tp.* der Antrieb, die Anregung, meo, suo, vestro; eorum; patris i.; simili, libidinum i.; der jählinge Einfall, *Cic. de inv.* 2, 5, 19.

impūnē, *adv.* m. *comp.* u. (vorcl) *sup.* [impunis] ungestraft, ohne Strafe, alqm occidere; habere (*Ter.*), facere, Etw. ungestraft thun, ohne Strafe davon kommen; alqd i. ferre s. fero I) *e*); si non dederit, i. sit; *genius coepit placari festis i. diebus; *non i. scelus hoc sinit esse; *tp.* ohne Nachtheil, =Schaden, =Gefahr, in otio essse; *revisere aequor; *tendere noctem aestivam sermone; *i. putans, in sicherem Wahne (daß der Hieb gelingen werde); †i. (ohne Nachtheil für mich) obturare aures legentibus; †i. navigiis excipi. Dav. **impūnĭtas,** ātis, *f.* die Straflosigkeit, Sicherheit vor Strafe, peccandi; alcui veniam et i. dare; dah. Ungebundenheit, Zügellosigkeit, gladiatorum; flagitiorum; superfluens juvenili quadam i. et licentia (v. Redner); †licentia atque i. asyla statuendi.

impūnītē, *adv.* [impunitus] (selt.) ungestraft, *Mat.* in *Cic. ep.* — **im-pūnītus,** *adj.* m. *comp.* ungestraft, straflos, ungeahndet, injuria, libido; res; †vulnera; dav. zügellos, ungebunden, omnium rerum libertas; licentia; in maledicto mendacium frech, *Cic. p. Planc.* 12, 31.

impūrātus, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. impuro] beschmutzt, schmutzig, schändlich, verächtlich, schuftig, belua, *Plaut.*; ille, hic, *Ter.*

impūrē, *adv.* m. *sup.* [impurus] unrein, *tp.* schändlich, abscheulich. — **impūrĭtas,** ātis, *f.* (*pl.*, einm. *Cic. Phil.* 2, 3, 6.) u. **impūrĭtia,** ae, *f.* [impurus] (einm. *Plaut. Pers.* 3, 3, 7.) die moralische Schmutzigkeit, Unflätigkeit. — **im-pūrus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) (selt.) eigtl., unrein, *mater. 2) *tp.* moralisch unrein, schmutzig, unlauter, schofel, gemein, homo; aleatores, adulteri; i. et impudici; i. et sceleratus; ex i. adulescente et petulante; i. cujusdam et ambitiosi et omnia ad suam potentiam revocantis; animus; *historia; *mores; (*Ter.*) homo non i., anus haud i. ganz nett.

1. **impŭtātus,** *adj.* [im u. puto 1)] (selt.) unbeschnitten, vinea, *Hor.*

2. **impŭtātus,** *partic.* v. imputo, w. s.

im-pŭto, 1. anrechnen, in Rechnung bringen, was man v. Jmdm. erhalten od. ihm gegeben hat, insbes. Jmdm. od. sich Etw. als Verdienst od. Schuld anrechnen, =zuschreiben, =beilegen, *alcui beneficium; †quis mihi plurimum imputet sich mir am meisten verpflichte; quod transeat; †data (munera); †tibi, si etc. etc.; *natum (den Tod

des ꝛc.) illis; huic imputari victum Hannibalem etc., *Just.* 38, 6, 5. u. Benecke z. d. St.

imŭlus, [*dem.* v. imus] der allerunterste, auricilla, einm. *Ct.* 25, 2.

imus s. inferus III) 2).

in, *praep.* I) mit *abl.*, ἐν, zur Bezeichnung des Seins im Innern einer Sache (vgl. e, ex), das Innere als Tiefe od. Fläche gedacht, 1) v. Raume, in, an, auf, esse in Sicilia, in urbe, in foro; centuriones in oppido = qui in opp. erant; cohortes in statione; in Sicilia tota s. totus 1); dicere in senatu, sedere in solio; coronam habere in capite; ponere alqd in mensa; navigare in Italia an der Küste v. J., pontem facere in flumine über einen Fluß; in flumine pons est; in custodiis teneri, in acie versari, stare; in vinculis et catenis (in Fesseln u. Banden) esse; in armis esse, unter den Waffen stehen, excubare in armis; †in Persico et vulgari habitu; †in crepidis; *esse in veste domestica; *horridus in jaculis; *patriis missus in armis; in eo loco sunt res nostrae, auf diesem Punkte stehen unsere Sachen; in oculis esse, situm esse im Deutschen vor Augen ꝛc. (eigtl. im Bereich der Augen, im Gesichtskreis); in manibus habere, esse s. habeo u. manus; in Sequanis, im Land der S.; Caesaris in barbaris nomen erat obscurius; in milibus passuum tribus innerhalb eines Raumes v. ꝛc.; (*Phaedr.*) canes bibere in flumine das im F. befindliche Wasser (nicht für ex); bei Angabe v. Schriften, in denen Etw. steht, erwähnt wird ꝛc. [nicht aber v. Schriftstellern, aus denen eine Stelle angeführt wird; vgl. apud 1) *f*)], Plato et in Timaeo dicit et in legibus etc.; in libro wird gesagt, wenn der fragliche Gegenstand nur an einer einzelnen Stelle od. in einem Theil eines Buchs berührt wird, z. B. Cicero in primo Tusculanarum disputationum libro de immortalitate animi disputat, dagegen der bl. *abl.*, wenn in dem ganzen Buch die Rede v. dem Gegenstand ist, z. B. Cicero primo Tuscul. disp. libro de contemnenda morte disputat; in eo libro, in quo moritur s. morior 1). 2) v. der Zeit, *a*) zur Bezeichnung der Zeit, in deren Verlaufe od. während deren Etw. geschieht, im Verlauf, innerhalb, während, in multis annis; in omni aetate; in sex mensibus; bis in die, ter in anno; plus sescentos sospitabo in die, *Plaut.*, tres in anno statos dies habuisse, *Liv.*; in die; in hora; (seltner) bl. die, *Quint.* 10, 3, 8.; in pueritia, in adulescentia; in bello, in pace; semel in vita; in itinere; in ipso negotio; in qua potestate, während welches Amtes; m. *gerund.*, bei, in deliberando; in quaerendis suis. *b*) zur Angabe einer Zeitlage, der Zeitumstände, hoc in tempore, gerade jetzt, *Ter.*; in tali tempore; in eo est (*impers.*) ut, es ist-, -steht auf dem Punkte, daß; auch res in eo est ut, *Liv.*; in tempore, zu rechter Zeit, *Ter. Liv.* 3) in anderen Verhältnissen, *a*) zur Angabe der Classe od. Anzahl, zu welcher Etw. gehört, unter, zu, in his, in quibus; †in paucis (ganz vorzüglich) erat carus ei; †in paucissimis animo eminens; in primis s. primus 1) u. 2); in Epaminondae virtutibus commemoratur saltasse eum etc.; magnis in laudibus totâ fere Graeciâ fuit victorem Olympiae citari; habere, numerare alqd in bonis, in beneficii parte; annumerari in grege; res hostium in praeda capta (*Liv.*) in-, unter der Beute befindlich = in der Eigenschaft der B., als B.; in mandatis dare s. mandatum; quosdam captos in supplementis urbium dividit, *Just.* 8, 6, 1. u. Benecke z. d. St; auch in Form von, scripsi tres libros in disputatione et dialogo (in Gesprächsform) de oratore; adhibere locorum simulacrorumque rationem quae in arte (in Form eines Systems) traditur; in libellis (in schriftlicher Form) laudationem decretam miserunt; auch in u. mit, mit, an, Centuripinorum civitas — etiam in quovis homine privato nomen ipsum Rom. semper dilexit; in hoc homine (in u. mit diesem ꝛc., in der Person dieses ꝛc.) statuere possitne etc.; in vestra amicitia exercitum etc. me habiturum, vos in mea injuria despecti estis, *Sall. Jug.* 14, 1. 8.; in vobis liberos, parentes, consanguineos habeo, *Curt.* 6, 8, 12. u. Vogel z. d. St.; multum in eo amisimus, *Quint.* 10, 1, 89.; *animas duas servet in una; *in uno corpore servato restituisse duos; *duo concordes animâ moriemur in unâ; *vitam dederitis in unda; *in rege (in u. mit dem K.) tamen pater est (blieb er V.). *b*) bei esse, inesse zur Bezeichnung des Gegenstandes, an dem sich eine Eigenschaft findet od. dem Etw. angehört, in, an, est in alqo summa auctoritas, animus, virtus, studium, consilium; in navibus est firmitudo; haec est societas, in qua omnia insunt. *c*) bei esse, exsistere, apparere, cerni, cognosci u. dgl. zur Bezeichnung des Objects, worin Etw. sich zeigt od. besteht, fortitudo cernitur in periculis subeundis darin daß sie ꝛc., officium exstitit amici in periculis adeundis im Deutschen nicht 'bei' sondern 'durch'; plebis victoria fuit in eo ut, *Liv.*; est quaedam calamitas in amicitiis dimittendis = amicitiarum dimittendarum darin bestehend, daß man ꝛc.; quartum sequitur in eadem pulchritudine = ejusdem pulchritudinis v. ꝛc.; in eadem brevitate reperiemur; quae sequuntur, in eadem sententia sunt; in alqo, in eodem genere esse; animus est in quodam genere corporis = genus quoddam c.; quo in genere = ejus generis od. qualis; in his operibus (insoweit sie in diesen Leistungen besteht) si quis illam artem comprehenderit; in eis (clausulis) maxime perfectio atque absolutio judicatur auf ihnen das Urtheil über die Vollendung des Ausdrucks beruht (vgl. Nägelsbach Stilist. S. 343.); illud majorum vigiliarum munus in tuo nomine (so daß es sich gleichsam auf deinen Namen stützte, unter deinem N.) apparuit; res est in integro, in facili, in difficili = integra, facilis, difficilis. *d*) zur Angabe der Thätigkeit od. des Zustandes, worin sich Etw. befindet, in, in motu, in maximis luctibus esse, in vitio esse u. dgl. *e*) zur Angabe der Verhältnisse, unter denen Etw. stattfindet, in, bei, unter, oft mit energischer Kürze einen vollständigen Adverbialsatz vertretend, in vino (beim Weintrinken) immodicum esse, *Ter.*; in tanta paupertate decessit, ut; qui magno in aere alieno (während sie viel Schulden haben) magnas etiam possessiones habent; multa meo quodam dolore in vestro timore (während euch die Gefahr bedrohte) sanavi; in magna copia rerum (da es ꝛc. giebt) aliud alii natura iter ostendit; in portoriis Italiae tollendis, als es sich um ꝛc. handelte; principes in salute optimatium (wenn es sich handelt um ꝛc.) temeritatem multitudinis — pertimescebant; quod item ad contrariam laudem in virtute dici potest; illa est εὐταξία, in

qua etc. s. intellego 2) *b*); sed quid ego populi Rom. animum virtutemque commemoro — in eo homine wenn die Rede v. ꝛc. ist; ut ajunt in Graecis artificibus; in probris maxime in promptu est, si quid tale dici potest: — contraque in laudibus (wenn es zu loben gilt), quae magno animo — gesta sunt, ea nescio quomodo quasi pleniore ore laudamus; uti dixit Isocrates in Ephoro et Theopompo (da, wo er den ꝛc. beurtheilte; vgl. Zpt. §. 317.); fuit ornandus in lege Manilia (bei Gelegenheit der M. Bill) Pompejus; (*Quint.*) scriptores quidem iamborum veterisque comoediae etiam in illis (wenn sie dieselben gebrauchen) saepe laudantur. *f*) in Betreff, bezüglich, hinsichtlich, facere, efficere, dicere alqd in alqo; judicare in alqo; in tabella quanta sit facta labes; in hoc homine non accipio excusationem; gratias habere in alqa re; hoc in amicitiis, in virtutibus dicitur gleichsam im Gebiete der Freundschaft ꝛc.; carere in morte non dicitur wir 'wird nicht vom Tode gebraucht'; sed ne vivus quidem bono caret, si eo non indiget. Sed in vivo intellegi tamen potest, regno te carere; dici autem hoc in te satis subtiliter non potest; posset in Tarquinio, cum regno esset expulsus; at in mortuo ne intellegi quidem potest; quid tibi vis in geminis? wir: 'was willst du mit den Zwillingen'?; dissimilem se praebere in utroque; accusare, vituperare, reprehendere, laudare alqm in alqa re; Pompejus noster in amicitia P. Lentuli vituperatur im Punkte der ꝛc.; Theophrastus vexatur in eo libro, quem scripsit de vita beata; misericordem, gratum esse, peccare in alqo, in alqa re; gloriari, laetari, exsultare in alqa re; (*Quint.*) Alcaeus in parte operis aureo plectro merito donatur; im Dialog u. Briefstil ohne Beziehung auf das Verbum, in reliquis officiis (hinsichtlich der ꝛc.), cui tu tribuisti etc. II) mit *acc.*, *εἰς*, zur Bezeichnung einer Bewegung od. Richtung in Etw. (Tiefe od. Fläche) hinein (vgl. ad), 1) im Raume, in, auf, nach, ad urbem vel potius in urbem exercitum adducere; ire in illam urbem, mittere in ultimas gentes; ascendere, suspicere in coelum gegen den Himmel hinauf; confugere in aram auf den Altar hinauf; efferre in umeros; in Galliam versus; †in meridiem versus. 2) in der Zeit, *a*) bei der Angabe der Zeit, in welche hinein sich Etw. erstreckt, in — hinein, bis in — hinein, bellum in hiemem ducere; alqd in omne tempus (für alle Zeit, für immer) perdidisse; (*Hor.*) dormire in lucem; †dicere in noctem. *b*) zur Angabe des Zeitpunktes, der für Etw. od. für den Etw. bestimmt ist, für, auf, magistratum creare in annum; concilium in diem certam indicere; in aliud tempus reservari; frumentum in hiemem provisum non erat; invitare alqm, differre alqd in posterum diem; (*Liv.*) usque in adventum ejus tenuit urbem; (*Tac.*) in ea tempora natus es, quibus etc.; in perpetuum s. perpetuus 2); in aeternum s. aeternus 3); in futurum, in praesens; in praesentia (*sc.* tempora), für den Augenblick; praedicere in multos annos; in tempus, für die Umstände, †auf Zeit, †auf kurze Zeit, †für den Augenblick; in reliquum tempus, für die Folgezeit; in singulos annos, v. Jahr zu Jahr, J. für J.; in annos, auf Jahre hinaus; in longiorem diem, auf eine spätere Zeit; in singula diei tempora, stündlich; insbes. α) in diem, auf od. für einen Tag, auf kurze Zeit, rapto vivere; *rogare alqd; vivere, nur für einen Tag sorgen, in den Tag hinein leben; auch für jeden Tag, täglich, minorem in diem urbem Saguntini faciunt; (*Hor.*) cui licet in diem dixisse: Vixi; in d. et horam, täglich u. stündlich; auf einen bestimmten Tag, praesens quod fuerat malum, in diem abiit, *Ter.*; fundum emere in diem, *Nep.*; reservare poenas in d. für die Zukunft. β) in dies, für den einzelnen Tag, auf einzelne Tage, = in singulos dies, panem in d. mercari; für jeden einzelnen Tag, von Tag zu Tag, täglich, b. *comp.* (vgl. cotidie), quem plus plusque in dies diligo; mihi scito in dies majori curae esse dignitatem tuam; in d. majores progressus facere; in horas, von Stunde zu Stunde, stündlich (meist poet.), aber auch für die einzelne Stunde, *mutari in horas; in horam, für die Stunde, für den bloßen Augenblick, *in horam vivere; vgl. α); in id, für diesmal, *Liv.* 37, 52. 3) in anderen Verhältnissen, *a*) v. einem Maß, zur Bezeichnung der Richtung nach einer Dimension, = in, sex pedes in longitudinem, latitudinem, altitudinem; (*Hor.*) trecentos pedes in agrum cippus dabat s. ager; (*Hor.*) divitias in altum exstruere; in omnes partes, in utramque, in neutram partem s. pars 1) *b*). *b*) v. den Theilen, auf welche sich eine Eintheilung erstreckt, in, Gallia est omnis divisa in partes tres; annum in duodecim menses describere; (*Hor.*) Iliacum carmen in actus, minuere mullum in singula pulmenta u. dgl.; dah. distributiv. v. einer Vertheilung auf Einzelne, auf, an, für, describere censores binos in singulas civitates; sextantes conferuntur in capita, quaterna in singulos jugera; frumentum assibus in modos aestimatum est; *in partem, für ihren Theil, ihres Theils, soviel an ihr liegt. *c*) zur Angabe des Zielpunktes u. der endlichen Bestimmung, des beabsichtigten od. unbeabsichtigten Erfolgs einer Handlung, auf Etw. hin, zu, für, wegen [vgl. ad III) *b*)], pecunia in rem militarem data, alqo mitti in praesidium; eo decem milia Atheniensium in coloniam (= ad coloniam constituendam, als Ansiedler) misit; alqm legere in id certamen; in haec obsides accepti; in haec munera uxor accipitur, *Tac.*; in supplementum classis dari; ad Caesarem in jus (um sich Recht sprechen zu lassen) adierunt, ad praetorem in jus (um klagbar zu werden) adire; in hanc tam opimam mercedem arma capite, ostentabatur in spem Pomptinus ager, in spem pacis solutis animis, *Liv.*; in spem totius orbis occupandi gerebatur bellum, *Curt.*; in incertum eventum patres auctores fiunt; omne militabitur bellum in tuae spem gratiae, non ut etc., in aeternum exsilium s. impono 1), *Hor.*, alqd in exemplum (zum Vorbild) intueri, assumere, exhortandis in hanc spem, qui foro praeparantur, utile exemplum, *Quint.*; tamquam non utilitate publica sed in saevitiam unius absumerentur, quod si in nullius mercedem negotia tueantur, in mortem centurioni ferrum destringenti, *Tac.*; *paupere terra missus in imperium magnum um ꝛc. zu erwerben; *in hunc servata dolorem; *in mea vulnera pugno; *trepidare in usum aevi etc.; *†in honorem alcjs; in gratiam alcjs, *Liv. Curt.*; †admirabilis utriusque rei casus in exemplum fuit; †alqd in

dotem offerre; †in praemium alcjs rei, in praemium, in pretium u. dgl. s. Benecke zu *Just.* 11, 12, 2. 18, 1, 3. 22, 3, 4.; in id, *Liv.*; †in eam od. quam rem; †in hoc od. haec; *in hoc (dazu), ut; hiernach auch pugnare, se defendere, se tutari in orbem zu einem Kreise zusammengestellt, imperium, insigne regium per omnes in orbem ibat eigtl. ging v. Einem zum Andern, so daß ein Kreislauf herauskam = bei Allen der Reihe nach herum (vgl. Nägelsbach lat. Stilist. S. 344 f.); *redit agricolis labor actus in orbem. *d)* v. Uebergang aus Einem in das Andere, in, zu, *mutare viros in deforme animal; *dilabi in cinerem; *verti in avem, *mutati in alitem; *desinere in piscem; †in sollicitudinem versa fiducia est; *promovere vim in majus; dah. *e)* zur Angabe der Uebereinstimmung mit Etw., -der Angemessenheit zu Etw., -der Art u. Weise, = gemäß, auf, nach, wie, in rem esse alcui etc. s. res 3); tradere regnum in fidem alcjs auf sein Wort; vaticinantis, hostilem, servilem in modum; praeclara classis in speciem; in eandem sententiam loqui; disputare in utramque partem; jurare in verba alcjs s. juro 1); indicium accipere in ea ipsa verba; foedus in haec fere verba conscriptum; (*Tac.*) secuta sunt Claudii verba in eandem clementiam; *in (nach) morem; *in hunc morem operis, *in morem Salium; *in (nach Art rc., wie rc.) plumam; *in numerum, nach dem Takte; †in barbarum (*m.*); dah. in universum, im Ganzen, in tantum, in incertum, *Liv.*; in vicem, *in vices, wechselsweise. *f)* zur Bezeichnung des Gegenstandes, auf welchen Handlungen od. Gemüthsstimmungen freundlich od. feindlich gerichtet sind, für, auf, über, gegen, wider [vgl. I) 2) *f*)], clementia uti in alqm; voluntas, amor, benevolentia, beneficium, merita in alqm; omnia a me in te profecta sunt; bono animo esse in alqm; cum is honorificentissimam in me sententiam dixisset; quae senatus consulta quotiens quamque honorifica in eos facta essent, *Caes. b. G.* 1, 43, 7.; exstat in (in Beziehung auf, über) eam legem senior — oratio, illa in legem Caepionis oratio; quod est apud Platonem in (in Beziehung auf) philosophos dictum; sedere judices in alqm; ne idem eveniat in meas literas über meine Briefe komme; orationes et pro se et pro aliis et in alios, criminosae in patres; *jocari in morbum; contiones habere, carmina scribere in alqm; severus, indulgens in alqm; *mendax in parentem; peccare in alqm, in alqd; habere potestatem in alqm; affectare imperium in Latinos, *Liv.*; *regum imperium in proprios greges; *regnum in aves; amor in patriam, impietas in deos. III) bisw. in m. *acc.* (wie εἰς), während man den *abl.* erwarten sollte, weil dann das Verbum der Ruhe den Begriff eines Verbum der Bewegung mit in sich schließt, z. B. esse in potestatem alcjs, in Jmds. Gewalt gekommen sein u. sich darin befinden, esse, manere in amicitiam; habere in custodiam, in potestatem; adesse in senatum; asservare alqm in carcerem; probari in vulgus, in vulgus ignotus; res in vadimonium esse coepit; (*Plaut.*) haerere in amorem, mihi in mentem fuit u. dgl.; vgl. Kritz zu *Sall. Jug.* 112, 3.; dagegen steht auch bei vielen Verbis der Bewegung, wie ponere, collocare, abjicere u. dgl., in m. *abl.*, wo in m. *acc.* stehen könnte, indem das Verbum der Bewegung den Begriff eines Verbum der Ruhe einschließt.

ĭnaccessus, *adj.* [in u. accedo] unzugänglich *lucus; †Alpium i. vertice; †per inaccessa mapalium.

Ĭnăchus, i, *m.* [Ἴναχος] Stromgott u. mythischer König zu Argos, Vater der Io, *Hor. Ov.* Dav. 1) ***Ĭnăchius,** *adj.* [Ἰνάχιος] argivisch od. griechisch; juvenca, bos, Io; heroinae; die Danaiden als Argiverinnen. 2) ***Ĭnăchĭdes,** ae, *m.* [Ἰναχίδης] männlicher Nachkomme der Io, Perseus u. Epaphus (Sohn der Io). 3) ***Ĭnăchis,** ĭdis, *f. adj.* [Ἰναχίς]; *subst.* = Io.

inadsuētus, inadtenuātus s. inassuetus, inattenuatus. — **ĭnădustus,** *adj.* [in u. aduro] (selt.) unangebrannt, *Ov. her.* 12, 93.

ĭn-aedĭfĭco, 1. 1) auf od. bei-, in Etw. bauen, auf-, anbauen, inaedificatur sacellum in domo; alqd in loca publica; paene inaedificata moenia in muris s. 1. moenia 1); †tecta celeriter erant inaedificata. 2) verbauen, verbarricadiren, vicos plateasque; sacella; nec clausae modo portae sed etiam inaedificatae erant.

ĭn-aequābĭlis, e, *adj.* (selt.) uneben, ungleich. Dav. **ĭnaequābĭlĭtĕr,** *adv.* (vorcl. u. spät.) ungleich.

ĭn-aequālis, e, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* 1) uneben, ungleich, †loca; *calices größere od. kleinere; *auctumni veränderliche; *vixit; †nihil est ipsa aequalitate inaequalius; †res inaequalissimae v. sehr ungleichem Werthe. 2) *uneben machend, tonsor (scherzh.) nicht gerade scherend; procellae (weil das Meer aufregend). Dav. **ĭnaequālĭtĕr,** *adv.* (selt.) ungleich, auf ungleiche Weise.

ĭn-aequātus, *adj.* ungleich, einm. *Tib.* 4, 1, 43.

ĭn-aequo, 1. gleich machen, haec levibus cratibus terrâque, einm. *Caes. b. c.* 1, 27, 4.

ĭn-aestĭmābĭlis, e, *adj.* was sich nicht schätzen-, beurtheilen läßt, nihil tam incertum nec tam i. est quam animi multitudinis; perjurium schimpflichster. Hierv. *a)* unschätzbar, von unschätzbarem Werthe, gaudium. *b)* nicht schätzenswerth, was keinen Werth hat, als philosoph. *t. t.*, einm. *Cic. fin.* 3, 6, 20.

ĭn-aestuo, 1. (selt.) in Etw. erbrausen, bildl. meis praecordiis libera bilis, *Hor. epod.* 11, 15.

ĭn-alpīnus, *adj.* †auf den Alpen wohnend; *subst. pl. m.*, *Brut.* b. *Cic. fam.* 11, 114.

ĭn-ămābĭlis, e, *adj.* unliebenswürdig, widerlich, schauerlich, verhaßt, homo, *Plaut.*; †id genus operis; *regnum (inferorum); *palus v. Styx; *locus.

ĭn-ămāresco, ămārui, — 3. bitter werden u. dadurch anekeln, epulae, einm. *Hor. sat.* 2, 7, 107.

ĭn-ambĭtiōsus, *adj.* nicht ehrgeizig, -eitel, rura, einm. *Ov. met.* 11, 765.

ĭnambŭlātio, ōnis, *f.* [inambulo] das Auf- u. Abgehen, z. B. auf der Rednerbühne, als Gestus des Redners; *lecti Schwanken. — **ĭn-ambŭlo,** 1. auf- und abgehen, -spazieren (innerhalb eines Raumes mit bestimmten Grenzen; vgl. ambulo, deambulo, obambulo), in porticu, in gymnasio, in viridi opacaque ripa; in foro cum filio; domi; per muros; ante tabernaculum; ibi (= in eo horto) inambulans; absol.

ĭn-ămoenus, *adj.* (selt.) unergötzlich, unerfreulich, *regna (v. der Unterwelt); †id genus operis inamabile, inamoenum.

ĭnāniae, ārum, *f.* [inanis] die Leere, einm. *Plaut. Aul.* 1, 2, 6. — **ĭnānĭ-lŏgus** (od. **-lŏquus** v. inanis u. loquor), *adj.* leeres Zeug redend, einm. *Plaut. Ps.* 1, 3, 24. — **ĭnānĭmentum**, i, *n.* [inanio, leer machen] die Leere, einm. *Plaut. Stich.* 1, 3, 19.

ĭnănĭmus, *adj.* [in-anima] unbelebt, leblos; *subst. n. sing.* u. *pl.*

ĭnānis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) leer (was voll sein sollte, das Gehaltlose, also einen Tadel bezeichnend, Ggs. plenus; für vacuus in class. Prosa nur dann, wenn das Leere ohne alle Würdigung bezeichnet werden soll; vgl. vacuus, vanus), vas; domus nuda et i.; navis nicht beladen; literae inhaltleer, equus ohne Reiter, corpus ohne Leben = todt; *currus ohne Lenker; *laeva ohne goldenen Ring; *funus ohne Leichnam; *umbra; *imago; *vulgus; *tumulus körperlos; *sepulcrum; *inferiae; *regna, *regna Ditis, *Tartara der Schatten; *lumina blind; *galea, abgenommener, aber auch [nach 2) *a*)] ein Helm für Spiele, nicht für ernsten Kampf eingerichtet, ein Tournierhelm; *vulnera; *morsus; ungewöhnl. non animum — pascat prospectus inanem an dem Anblick des leeren Raumes weide, *Verg. georg.* 2, 285; *m. *gen.*, lymphae, animae; m. *abl.*, epistulae alqa re utili et suavi; *subst. n.*, der leere Raum, Luftraum, interjecto inani, in infinito i.; per inane, *per inania; *vacuum; *magnum. Insbes. *a*) mit leeren Händen, redire, reverti; *si pulset inanis. *b*) arm, unbemittelt, unbereichert, ausgeplündert, civitas; egentes inanesque discedere; Siciliam i. offendere; *mit leerem Magen; *nüchtern, venter. 2) *tp. a*) leer, gehaltlos, nichtssagend, elocutio; sonus vocis; res; *verba; m. *gen.*, omnia plena consiliorum, i. verborum; (ea) inanissima prudentiae reperta sunt; *subst. n.*, *i. abscindere soldo; †quamlibet illud frigidum et i.; †apud quos vis imperii valet, inania tramittuntur. *b*) leer, eitel, unnütz, vergeblich, prahlerisch, contentiones, cupiditates, cogitationes; animus; inaniora ingenia; nihil in me i.; *tempus (Frist); *spes; *minae; *opera; cum i. (rechtlich ungiltigen) syngraphis, *Cic. Verr.* 4, 13, 30. u. Halm z. d. St.; *subst.* inania, das Eitle, leerer Dunst, †pleraque, mancherlei blinder Lärm; †honoris; †famae; †belli; *captare nubes et i.; homo; *inanes, eitle Thoren, Gecken. Dav. *A*) **ĭnānĭtas**, ātis, *f.* 1) die Leere, der leere Raum. 2) *tp.* die Nichtigkeit, Eitelkeit. *B*) **ĭnānĭtĕr**, *adv.* eitel, vergeblich, unnütz, animi i. moventur; *medicas exercet i. artes; *pectus i. angit etc. durch den bl. Schein der Wirklichkeit, durch Täuschung (v. dramat. Dichter).

***in-ărātus**, *adj.* ungepflügt, brach liegend.

ĭn-ardesco, arsi, — 3. 1) *an Etw. sich entzünden, -entbrennen, alcjs umeris; nubes solis radiis. 2) *tp.* entbrennen, erglühen, *lentus amor specie praesentis; †cupidine vindictae.

†**ĭn-āresco**, ārui, — 3. trocken werden, vertrocknen, vi solis; sprichw., celeriter lacrimae i.; *tp.* versiegen, liberalitas nostra nimiâ profusione.

*†**Īnărĭmē**, ēs, *f.* [εἰν Ἀρίμοις] = Aenaria, w. s.

ĭn-assuētus, *adj.* *an Etw. nicht gewöhnt, equi.

***ĭn-attĕnuātus**, *adj.* unvermindert, einm. *Ov. met.* 8, 844.

ĭn-audax, ācis, *adj.* unbeherzt, verzagt, einm. *Hor. carm.* 3, 20, 3.

ĭn-audio, 4. eine Nachricht, bes. als ein Geheimniß erfahren, alqd de alqo; de alqa re ex alqo; re inaudita fore ut. — **ĭnaudītus**, *adj.* [in u. audio] 1) unerhört, novus et i.; incredibilis et i.; †volucres; †inauditum habebatur m. *acc. c. inf.* 2) ungehört, unverhört, res; alqm i. punire, damnare.

ĭn-augŭrātō s. inauguro 1). — **ĭn-augŭro**, 1. 1) *intrans.* Augurien anstellen, die Weissagevögel befragen, fierine possit alqd; *abl. abs.*, inaugurato, nach-, mit Anstellung der Augurien. 2) *trans.* mit Anstellung v. Augurien einweihen, installiren, locum; flaminem; regem sacrificum; augurem.

ĭn-aures, ium, *f.* Ohrgehänge, -ringe, *Plaut.*

ĭn-auro, 1. [in-aurum] 1) vergolden, *partic.* inauratus, statua; columna; *vestis mit Gold durchwirkt; *liquidus Fortunae rivus alqm s. rivus. 2) *tp.* (scherzh.) sehr reich machen, te velle a Caesare inaurari.

ĭnauspĭcātō, *adv.* [inauspicatus] ohne angestellte Auspicien, einm. *Cic. de div.* 1, 17, 33.

in-auspĭcātus, *adj.* wobei keine Auspicien angestellt worden sind, lex ohne Auspicien angenommenes, einm. *Liv.* 7, 6, 11.

*†**ĭn-ausus**, *adj.* ungewagt.

inb . . . s. imb . . .

incaeduus, *adj.* [in-caedo] ungehauen, *silva; *lucus.

in-călesco, călui, — 3. 1) warm-, heiß werden, erglühen, vino; †mero; †per vinum et epulas; incalescente sole; *vis illa mali (des Giftes); *toga lacrimis wird v. heißen Thränen benetzt. 2) *tp.* v. einem Affecte erglühen, entbrennen, *ipsa quoque; *animi equorum; *deo (*dat.*) für ꝛc.; *pelagi deus; (*Tac.*) animus ad magnas cogitationes; (*Tac.*) mittelst Hendiadys, nocte ac laetitiâ.

***in-calfăcio**, 3. (selt.) erwärmen, erhitzen.

incallĭdē, *adv.* [incallidus] (selt.) unklug, ungeschickt, non i., *Cic. off.* 3, 33, 118. — **in-callidus**, *adj.* unklug, ungeschickt, ungescheit, servus non i.; non i. homines; †juvenis nicht weltklug.

in-candesco, candui, — 3. 1) weiß werden, *spumis unda schäumte weiß auf. 2) *erglühen.

***in-cānesco**, cānui, — 3. grau-, weiß werden.

incantātus, *adj.* [incanto] durch Zaubersprüche geweiht, vincula (Liebesknoten), *Hor. sat.* 1, 8, 49.

in-cānus, *adj.* fast grau, weißgrau, homo, *Plaut.*; *menta regis Romani; *labra situ.

incassum s. cassus.

in-castīgātus, *adj.* ungezüchtigt, ungetadelt, einm. *Hor. ep.* 1, 10, 45.

incautē, *adv.* m. *comp.* [incautus] unbehutsam, unvorsichtig, i. et stulte, i. inconsulteque; in besserem Sinne, sorg-, arglos, nunquam hilarius, simplicius, incautius (cenare), *Plin. ep.* 1, 15, 4. — **in-cautus**, *adj.* m. *comp.* 1) *act.* wer nicht auf seiner Hut ist, sorg-, arglos, i. oppressus est ab hoste; homo i. et rusticus; †simplex et i.; juvenis a fraude fraterna keine Arglist v. Seiten ꝛc. ahnend; tutior eis audacia fuit quam i. ad credendum ceteris pavor wodurch sie unvorsichtig u. zur Leichtgläubigkeit geneigt wurden, *Liv.* 9, 12, 8.; ab rebus secundis; *m. *gen.*, non i. futuri. 2) *pass.*, *a*) *unver-

muthet, unvorausgesehen. *b*) unverwahrt, unsicher, quod neglexeris, i. atque apertum habeas, *Liv.*; iter i. hostibus, incautus insidiis, *Tac.*

in-cēdo, 3. 1) einhergehen, -schreiten, -treten, wohin schreiten (in abgemessenen, wohlbedachten Schritten, weil Andere darauf Acht geben, um zu imponiren u. dgl., mit Majestät, Ernst, Stolz u. dgl.; vgl. eo, gradior, vado), ovans victoriâ; per ora vestra magnifici s. 1. os 3); per ignes s. ignis 2) *d*); omnibus laetitiis; *ego, quae divum regina incedo, *qui jaculo incedit melior (für das matte pros. sum, est); *superbus meo malo; pedes zu Fuß; (*Eutr.*) laevum alcui einem zur Linken; *molliter, *durius; *solus schlendere dahin; *pueri (*sc.* equis) reiten auf ꝛc.; †pedibus, †equis; viâ; quacumque; *tota in urbe; †propius herantreten; †undique nuntii, qui etc.; (*Liv.*) quâ duxit praedae spes; *ad templum; sessum, *Plaut.*; †scaenam betreten; †fontem aquae Marciae nando; (*Just.*) Aegyptum; häufig v. Soldaten, insofern sie in festen, abgemessenen Schritten einherschreiten, marschiren, heranziehen, anrücken, in hostes perculsos; segnius; presso gradu; paulatim; †propius; usque ad portas, *Liv.*; übertr., tenebrae traten ein, *Tac.*; occultus rumor (ging) m. *acc. c. inf. pass.*, *Tac.* 2) *tp. a*) malitiae lenonis contra entgegentreten, *Plaut.*; facilius ad inventionem animus schreitet zu ꝛc.; itineri et proelio, sich begeben auf ꝛc. u. zum ꝛc., *Tac. b*) (fast nur im *perf.* u. *plsqpf.*) v. Zuständen u. Affecten, befallen, anwandeln, ergreifen, Etw. überkommen, magnum omnium animis timor; exercitui omni tantus dolor; cura patribus; †deterrimo cuique licentia; quibus rei publicae magnitudine belli timor insolitus; admiratio, cupido alqm; timor patres, ne etc.; vis morbi in castra; ingens animis militum desperatio cernentibus (so als wenn militibus vorherginge), *Curt.* 4, 2, 16.; †regibus magno discordia metu; absol., auftreten, hereinbrechen, um sich greifen, tanta cupido gloriae; libido, superbia atque lascivia; magnus timor sagittarum; tantus eo facto timor; tanta commutatio; religio m. *acc. c. inf.*; (*Tac.*) pro modestia ac pudore ambitio et vis.

in-cĕlēbrātus, *adj.* (selt.) nicht bekannt gemacht, nicht veröffentlicht, ab aliis, *Tac.*

in-cēnātus u. **in-cēnis,** e, *adj.* der noch nicht gegessen hat, hungrig, *Plaut.*

†incendiārius, ii, *m.* [incendium] der Brandstifter, Mordbrenner. — **incendium,** ii, *n.* [incendo] 1) der Brand, die Feuersbrunst, facere, excitare, conflare; *concr.*, in sinistrum cornu, quod incendio similius quam proelio territum cesserat flammis = *incenso s. quam proelianti*, *Liv.* 4, 33, 3.; *tua deine Schätze; *Cacum incendia (Feuer, Gluth) vana vomentem; auch *v. der Gluth od. Flamme eines giftgetränkten Gewandes; *Fackel, Feuerbrand, *pl.*, i. poscere; jacta i. dextrâ; prägn., *Verlust od. Schaden durch Brand. 2) *tp. a*) die allergrößte Gefahr, das Verderben, gänzliche u. gewaltsame Vernichtung, civitatis; belli civilis; *tanti belli (*pl.*); paene in ipso urbis i. atque in desperatione omnium; se populare i. priore consulatu semiustum effugisse; incendio invidiae, alieni judicii conflagrare; communi i. deflagrare (vgl. amburo); ex illo i. legum, juris, senatus, bonorum omnium cedens; quod esset in suas fortunas i. excitatum etc.; meum s. ruina 1). *b*) das Feuer der Affecte u. Leidenschaften, restinctis jam animorum i.; cupiditatum incendiis inflammatus; *excitare i. Liebesbrand.

incendo, di, sum, 3. [in-candeo] 1) in Brand stecken, anzünden (ganz u. mehr in Bezug auf die innere Gluth; vgl. accendo, succendo, inflammo), aedificia vicosque, oppida; cupas pice refertas; classem; naves; opera; †urbem; tus et odores, lychnum; *altaria das Feuer auf ꝛc., *votis (*dat.*, für die angelobten Opfer) aras; *incensi aestus brennende (des Fiebers). 2) erleuchten, erhellen, luna incensa radiis solis; *cui (angui) caerulea terga notae maculosus et auro squamam fulgor. 3) *tp. a*) entzünden, entflammen, aufregen, reizen, aufhetzen, alqm (*Ter. Hor.*), judices; nec unquam is qui audiret, incenderetur, nisi ardens ad eum perveniret oratio; †nec (qui dicit) imagine et ambitu rerum sed rebus i.; convocatis suis clientibus, facile (*sc.* eos) i., *Caes. b. G.* 7, 4, 1. u. Kraner z. d. St.; animum alcjs; *animum dictis; †ea res ipsa militi ad persequendum hostem animum; *meque teque tuis querelis quälen durch ꝛc.; *alqm zu Liebe; cupiditatem, odia; *Tartaream vocem cornu recurvo; †ea contumelia legionum iras; quaedam animi incitatio atque alacritas etc. quae studio pugnae incenditur, *Caes. b. c.* 3, 92, 3.; amore, studio, ira, desiderio, dolore incensus; incendor cotidie magis non solum desiderio — sed etiam admirabili fama virtutum tuarum; animum meum conservandae patriae cupiditate; philosophiam cognitionis cupiditate incensam; principia verecunda, non elatis incensa verbis; haec (*n. pl.*) juventutem ad facinora; alqm pollicitando; (*Tac.*) belli civilis causa populum per contiones; animos judicum in alqm aufhetzen; (*Nep.*) adeo erat incensus aufgebracht, erbittert; auch bl. incensus, *Liv.*; animo incendi, *Liv.*; †incensi atque incitati; †his rebus incensus; amplius morando Scaurum, *Sall.*; incensus alcui auf, gegen ꝛc., *Ter.*; †equus incensus calcaribus. *b*) gleichsam in Feuer setzen, erfüllen, *coelum clamore; regiam luctu, *Just.*; *maestam clamoribus urbem. *c*) steigern, vergrößern, *vires; *luctus; †haec fletu etc.; †hos vulgi sermones audita mors adeo. *d*) zu Grunde richten, genus tuum, einm. *Plaut. Trin.* 3, 2, 49.

in-cēno (nicht incoeno), 1. dabei speisen, einm. *Suet. Tib.* 39.

in-censio, ōnis, *f.* [incendo] (selt.) der Brand, Capitolii; urbem incensione liberare.

1. **incensus,** *partic.* v. incendo, w. s.

2. **incensus,** *adj.* [in u. censeo] v. Censor nicht geschätzt; *subst. pl. m.*

inceptio, ōnis, *f.* [incipio] (selt.) das Anfangen, Beginnen, tam praeclari operis; (*Ter.*) das Vorhaben. — **incepto,** 1. [*intens.* v. incipio] 1) *trans.* anfangen, beginnen, unternehmen, quod i. facinus? quid i.? *Ter.* 2) *intrans.* sich in Streit mit Jmdm. einlassen, -anbinden, cum alqo. — **inceptor,** ōris, *m.* [incipio] der Anfänger-, Beginner einer Sache, einm. *Ter. Eun.* 5, 8, 5. — **inceptum,** i, *n.* u. (selt.) **-tus,** us, *m.* [incipio] das Anfangen, Unternehmen; (*Hor.*) ab incepto, v. Anfang an; **pl.*, v. Eingang eines Gedichts, gravibus.

1. **incertō**, *adv.* [incertus] ungewiß, *Plaut.*
2. **incerto**, 1. [incertus] ungewiß=, zweifelhaft machen, animum, *Plaut.*
in-certus, *adj.* 1) *pass.* = worüber Ungewißheit stattfindet, ungewiß, unzuverlässig, schwankend, nuptiae, *Ter.*; res; iter; sedes; rumores; victoria; exitus; spes; responsum; casus; aetas; ordinibus (*abl. abs.*); pecunia v. einer unbestimmten Summe u. zu unbestimmtem Gebrauch, *Liv.*; tempora; amicus certus in re i. (der Noth) cernitur, *Enn.* b. *Cic.*; i. vultu, mit unstätem Blick; *oculi; vultus (*pl.*) verstörte; *os lallend, unverständlich; *luna, schwaches, unsicheres Mondlicht; *glacies i. (durch abwechselnde) saucia sole; *sudor; *menses veränderliche; *tres caeca caligine soles d. i. trübe, dunkle Tage; incertum qua fide culturus, *Liv.*; incertum an satis fidus, ne (angehängt) — an, *Curt.*; †utrum — an etc., incertum est; (tuba) insciente a Graeco inflata, quis aut quibus signum daret, incertum efficiebat, *Liv.*; auch nicht recht zu unterscheiden, unerkennbar, infans, mascula an femina esset; incertos socii an hostes essent; incerti, quidnam esset, *Sall. Jug.* 49, 5. u. Kritz z. d. St.; als *subst. n. sing.* das Unbestimmte, creatus in incertum auf unbestimmte Zeit; ne cujus i. vanique auctor esset; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 4, 13, 9.; in incerto esse, *Sall. Liv.*, habere, *Sall.*; revocare in, ad incertum, ungewiß machen; (*Liv.*) in incerto relinquere; *abl. abs.*, incerto, (da ꝛc.) quid peteret, *Liv.*; auch *pl.*, i. (Wechselfälle) belli, casuum, *Liv.*; fortunae, *Liv. Plin. ep.*; †maris; *i. canere, *futuri. 2) *act.* = der über Etw. in Ungewißheit ist, ungewiß, zweifelhaft, schwankend, ohne bestimmte Kenntniß od. Ansicht, i. sum, quid dicam, *Ter.*; cum i. essent, ubi esses; i. ignarique, quid potissimum facerent; rerum suarum, omnium, veri, sententiae, *Liv.*, animi, *Ter. Liv.*, consilii, *Curt.*; †locorum nicht orientirt über ꝛc.; †ultionis; *meae salutis; (*Plaut.*) me i., ohne mein Wissen; *i. pede.
incesso, sīvi u. ssi, 3. [*intens.* v. incedo] auf Jmd. eindringen, =losgehen, Jmd. anfallen, alqm jaculis saxisque; *Troada telorum lapidumque jactu; †infestis digitis ora et oculos simul ludentium infantium; suos pro hostibus lapidibus telisque, *Liv.*; †alqm missilibus; *telis; pilis, *Liv.*; †coeno; *muros; infestior in erumpentes, *Liv.*; *tp.* mit Worten ꝛc. Jmd. od. Etw. angreifen, =schmähen ꝛc., *alqm dictis protervis, *amaris; †criminibus, †conviciis; †uxorem Vitellii tamquam m. *conj.*; †oppidanâ lasciviâ invicem; id intestabili perjurio, *Liv.*; *loquendo pugnat et i.
incessus, us, *m.* [incedo] 1) das Einhergehen, der Gang (bes. der majestätische u. würdevolle; s. incedo), citus, tardus, rarus, longus; (*Hor.*) Turbonis; *i. tacito progressus; †erectus; *vera incessu patuit dea; incessum fingere. 2) (*Tac.*) *a*) das feindliche Vordringen, primo i.; tres i.; auch der Einfall in ein Land. *b*) der Eingang, alios i. hostis claudere, *Tac. ann.* 6, 33.
incestē, *adv.* [1. incestus] unrein, sündlich, Dianae sacrificium facere. — **incesto**, 1. [1. incestus] durch eine Schandthat verunreinigen, =beflecken, *totam classem funere; insbes. durch Unzucht beflecken, =schänden, =entehren, puellam, *Plaut.*; †filiam; *thalamos novercae; †se. — **incestum** s. 1. incestus 2).

1. **incestus**, *adj.* [in-castus] 1) moralisch u. religiös unrein, befleckt, sündlich, gottlos, an triste bidental moverit incestus, *Hor.*; i. manus intulisse intra terminos sacratos templi, *Liv.*; concessa apud Judaeos, quae nobis i., *Tac.*; insbes. 2) unzüchtig, unkeusch, blutschänderisch, os; flagitium; sermo; †virilitas; judex (v. Paris); *amores; *si incesta perit; *subst.* **incestum**, i, *n.* die Blutschande, Unzucht, i. pontifices supremo supplicio sanciunto, *Cic. legg.* 2, 9, 22.; †incesto polluere, †incesti damnare; ab incesto id ei loco nomen factum, *Liv.* 8, 15, 8.
2. **incestus**, us, *m.* (selt.) = incestum [s. 1. incestus 2)], *Cic. Brut.* 32, 124. *p. Mil.* 22, 59.
inchoātus (incohat.), *adj.* [*partic.* v. inchoo] (nur) angefangen, unvollendet, unvollständig, res inch. et rudis; inch. et mancus; inch. officium, non perfectum; magis inch. quaestiones quam ad exitum perductae; *subst.* perfecta anteponuntur inchoatis. — **inchŏo** (incoho; vgl. Vr. S. 43.), 1. anfangen, beginnen, einleiten, anlegen (im Ggs. der Vollendung; vgl. ordior, incipio), templum; signum; hominem; novas alias (naves); quam (Coae Veneris partem) Apelles inchoatam reliquisset, absolveret; prima initia libertatis; initia belli inchoata a Philippo; mentionem alcjs rei vorläufig zur Sprache bringen; res quas (communis intellegentia) in animis nostris inch. wozu sie den Grund gelegt hat; *nil altum; *spem longam; †luna inchoatur, es ist Neumond; †sermonem; *aras nocturnas Stygio regi zu opfern beginnen auf ꝛc.; †ab illo capite (mit seinem Haupte, mit ihm) pulcherrimum facinus. Insbes. *a*) zu entwickeln=, darzustellen=, zu beschreiben=, zu schildern beginnen, Etw. einleiten, philosophiam (das Studium der Phil.) multis locis; res quas in consulatu gessimus, ille attigit versibus atque inch.; quod mihi de oratoribus; eum (den Redner) quem volumus. *b*) (*Tac.*) im Senat zur Sprache bringen, =einen Antrag stellen, inchoante Caesare de etc.; inchoantibus primoribus.
1. **incĭdo**, cĭdi, — 3. [in-cado] 1) v. Ungefähr in od. auf Etw. fallen, =stürzen, belua in foveam; saxum in crura; capitibus nostris; *turris super agmina Danaum late; quidquid; †quos (ballista); *ad terram; †absol., tela incidentia. Insbes. unversehens in od. auf Etw. gerathen, =kommen, auf Jmd. stoßen, =treffen, in alqm od. alcui; in agmen, †in classem, †in navem; in angustias, in insidias; fortuito in sermonem vestrum; inter catervas armatorum, *Liv.*; in manus alcjs; qui (oculi) quocumque; †(oculi) in Calin quendam. Hierv. *tp. a*) in Etw. fallen, =gerathen, =verfallen, =verwickelt werden, in morbum; in furorem et insaniam; in cupiditatem; (*Cic. fin.* 4, 28, 78.) in Aristonem = in Aristonea vitia et peccata; in varios sermones; in sermonem (*sc.* hominum), in das Gerede kommen; in amicitiam alcjs; in hujusmodi amicitias casu; in invidiam; in alterum (genus injustitiae); quod in id rei publicae tempus non i. sed veneris; in eam ipsam mentionem; casu in eorum mentionem; in eum sermonem (auf das Gespräch kommen), qui etc.; quae res tandem inciderat? worauf war denn das Gespräch gekommen? in opinionem, auf eine Ansicht od. in den Ruf kommen, in ullam aliam opinionem; in contentionem honoris; quodcumque in-

ciderit in mentem ihm einfällt, alcui m. *inf.*, ut aliud ex alio, *Ter.*; mihi suspitio; in Diodorum, der Ansicht D.'s beitreten. *b*) der Zeit nach wohin fallen, -treffen, bella gravissima in ejus aetatem; in hunc diem mysteria; quorum aetas in eorum tempora. *c*) v. einer Begebenheit ꝛc., vorfallen, sich zutragen, -ereignen, eintreffen, vorkommen (unerwartet hervortreten, so daß das Ereigniß einen Zustand unterbricht; vgl. accido), alqod bellum; Caesarianum civile bellum; saepe tempora, cum etc.; res, periculum, casus; †in magnis quoque auctoribus (in den Schriften ꝛc.) alqa vitiosa; (*Hor.*) seu dura valetudo seu tarda senectus sich einstellt, dignus vindice nodus; potest i. quaestio; potantibus de uxoribus mentio beim Trinkgelag kamen sie zu sprechen auf ꝛc.; †sermo de Catullo Messalino; contentio inter ipsos; forte ita, ut, saepe, ut; quo (casu) infeliciter, ut; †per id tempus, ut, †idem temporis, ut; m. ne s. 2. ne II) *c*). *d*) v. Zuständen, Stimmungen ꝛc., begegnen, widerfahren, anwandeln, überkommen, überfallen, *manibus tremor; nunquam ulla amori vestro calamitas, *Ter.*; terror exercitui; nihil mali sapienti; multis tales casus; †regi adversa valetudo; *si quid durius tibi inciderit; *quibus adversum bellum; *disparibus bellum i.; pestilentia gravis in urbem agrosque; in ipsum incautum etiam atque imparatum; *bellator deus animos ergreift = begeistert ꝛc. 2) absichtlich in Etw. hineinstürzen, patentibus portis; castris; principum foribus rennen, klopfen an ꝛc.; v. Flüssen, hi duo amnes confluentes oriundi flumini; auch feindlich Jmd. an-, -überfallen, -angreifen, -stürzen in ꝛc., in hostem; (*dat.*) ultimis; *navigiis; *flamma in segetem; *super agmina.

2. **incīdo,** cīdi, cīsum, 3. [in u. caedo] 1) einschneiden, -hauen, -graben, -ätzen, arborem in einen Baum; †alcjs manum; leges in aes; nomina in tabulas; incidebantur jam domi leges; *leges ligno; id in aere incisum; †senatus consulta in aere; tribus locis foedus incisum literis (mit B.) esse; *amores arboribus; *summam sepulcro; *dentes (in eine Säge); *faces schneidend verfertigen, schneiden; *marmora notis incisa m. (eingebrannten) Inschriften versehen; auch be-, verschneiden, arbores; *vites falce; im Bilde, qui mihi pennas (Andere: pinnas) inciderunt. 2) zerschneiden, zertheilen, linum; †vincula; *funem kappen; †venas öffnen; pulmo incisus. 3) *tp.* *a*) unter-, abbrechen, hemmen, entkräften, sermonem; poëma; singula; inciditur omnis jam deliberatio, si etc.; *ludum, vocis genus crebro incidens absetzend. *b*) abschneiden, weg-, benehmen (vgl. abscido), spem, spe reditus, omni spe incisâ, spem honoris latoribus earum (rogationum), *Liv.*; *novas lites; media kurz abthun, *Cic. Phil.* 2, 19, 47.

incīle, is, *n.* [st. incidile v. 2. incīdo] (vorcl. u. spät.) der Abzugsgraben; im Bilde, tamquam in quodam i. jam omnia adhaeserunt, *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 5.

in-cingo, 3. umgürten, bekleiden, incinctus cinctu Gabino, *Liv.*; *incingi angue, *zonâ, *lauro; *aras verbenis silvaque agresti; *incinctae nigra veste; *incinctus pellibus; überh. umgeben, *urbes moenibus.

incĭno, — — 3. [in u. cano] ertönen lassen, anstimmen, *varios modos.

incĭpio, cēpi, ceptum, 3. [in u. capio] eigtl. anfassen, angreifen, dah. 1) *trans.* unternehmen, beginnen, den Anfang von od. mit Etw. machen (im Ggs. des Aufhörens; vgl. ordior, inchoo), iter; bellum; proelium; oppugnationem; opus; facinus; (*Ter.*) quid incipiam? *qui (annus) melius per ver incipiendus erat; †arma (Krieg); m. *inf.*, bella gerere; maturescere (v. Getreide); *quâ crus esse i.; †i. Demosthenes vester — fere eodem mense exstitisse; antequam agi inciperetur; absol., incipiendi ratio (Ggs. desinendi modus); sapere aude, incipe, *Hor.*; †epistula; †m. *abl.*, verbo; auch zu reden-, zu singen anfangen, sic statim rex, *Sall.*; a Jove incipiendum, *Cic.*; *i. super (= insuper) his (*dat. m.*) m. directer Rede; *incipe, Damoeta. 2) *intrans.* den Anfang nehmen, beginnen, ver; febricula; *quo (tempore) prima quies mortalibus aegris; *vix prima aestas; *frigoribus novus annus; †principium anni mense Decembri. Dav. **incĭpisso,** — — 3. eifrig beginnen, *Plaut.*

incīsē u. **-sim,** *adv.* [2. incīdo] in kurzgegliederten Sätzen (vgl. incisum), dicere. — **incīsio,** ōnis, *f.* u. **incīsum,** i, *n.* [2. incīdo] rhet. *t. t.*, der Einschnitt-, Abschnitt einer Periode, kleiner, dem Sinne nach vollständiger u. aufeinander folgender Satz, durch welchen die Rede gleichsam zerschnitten-, -zerstückelt wird, κόμμα (vgl. membrum; Heinichen Theorie des lat. Stils S. 210. Anm. 2.).

incĭtāmentum, i, *n.* [incito] das Anreizungsmittel, die Anreizung, Triebfeder, periculorum zu ꝛc.; †ad honeste moriendum; †(*pl.*) irarum; magna cogitationis; †uxor, quae i. mortis et particeps fuit; †id maximum erat bellantibus i.; †inclinatio senatus i. Tiberio fuit, quo promptius adversaretur.

incĭtātē, *adv.* m. *comp.* [incitatus] (selt.) rasch, schnell, heftig, v. der Rede, incitatius ferri, fluere.

incĭtātio, ōnis, *f.* [incito] 1) das Antreiben, die Anregung, languentis populi; animi; judicis; *pass.* das Angetriebensein, die rasche Bewegung, sol fertur tantâ i.; vis atque i.; orationis Schwung. 2) *tp.* der innere Trieb, Drang, mentis i. et permotio divina; quaedam animi; imminens quadam i. gravitatis mit nachdrücklichem Andrang u. ernstlichem Entschluß, *Cic. de or.* 3, 58, 219.; in quibus (causis) minus potest inflammari animus judicis acri et vehementi quadam i.

incĭtātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup* [*partic.* v. incito] beschleunigt, schnell, rasch, naves, equi; equo inc., equis inc., in gestrecktem Galopp; cursu inc., incitati cursu, fugâ, in eiliger Flucht; incitatissima conversio; bildl., v. der Rede u. dem Redner, cursus in oratione incitatior; Thucydides incitatior fertur. — **in-cĭto,** 1. 1) in schnelle u. rasche Bewegung setzen, antreiben, equos; †equites; naves remis incitari; currentem s. curro *a*); se u. incitari, rasch vorwärts eilen, -stürzen; se ex castris; naves duabus ex partibus sese in eam (navem Bruti); ex omnibus partibus subito Antonianae scaphae se in hostes; quo major vis aquae se; ex alto se aestus fluthet heran; motus siderum incitantur werden schneller (Ggs.

retardantur); *tp.* erregen, aufregen, anspornen, reizen u. dgl. [vgl. excito 2) *b*)], alqm imitandi cupiditate, alqm ad id bellum; hos praemiis pollicitationibusque; omnes studio suo; *me pectus et mammae putres; ad scribendum; in eam me partem (nach dieser Richtung hin); studiis, in quae tua cohortatione incitatur, *Trebon.* b. *Cic. fam.* 12, 16, 2.; externi isti mores usque ad sanguinem incitari solent odio, aut levium Graecorum aut barbarorum (*gen.* abhängig v. mores), *Cic. p. Lig.* 4, 11. [vgl. Benecke z. d. St. u. inflammo 2)]; incitatâ illâ suâ vecordi mente, in heftiger Aufregung seines ꝛc.; incitato furore; sic suos sensus voluptarios omnes; studium; incitatus studio; *metum; Antonii furorem, crudelissimis consiliis incitatum (den rasenden A., der die ꝛc. hatte), a pernicie rei publicae avertit; insbes. *a*) begeistern, terrae vis Pythiam; quasi mente incitati; auxiliis studentibus atque incitatis (vgl. auxilium); *alios age incitatos. *b*) feindlich aufregen, -reizen, -bringen, dictatorem in se vocibus, *Liv.*; †omnium odio in se incitato; †alqm contra alqm; civitas ob eam rem incitata; †incitatus. 2) prägn., wachsen machen, anschwellen; vergrößern, steigern, amnis incitatus pluviis, *Liv.*; †dolorem alcjs; †poenas; consuetudo exercitatioque eloquendi celeritatem.

1. ***incĭtus,** *adj.* [incieo] in schnelle Bewegung gesetzt, hasta.

2. **incĭtus** [in u. cieo] unbewegt, unbeweglich, nur ad incitas (in die größte Noth) redigere alqm (weil calces incitae im Brettspiele die Steine bezeichnete, die man nicht mehr ziehen konnte), *Plaut.*

in-cīvīlis, e, *adj.* (spät.) unfreundlich, hart, grausam, ingenium; animi; multis i. (Ungerechtigkeiten) gestis. Dav. *adv.* (selt.) *comp.* **incivilius,** ungebührlicher, tyrannischer, *Suet.*

inclāmĭto, 1. [*intens.* v. inclamo] anschreien, alqm, einm. *Plaut. Epid.* 5, 2, 46. — **in-clāmo,** 1. mit lauter Stimme rufen, -zurufen, anschreien, alqm nomine; comitem suam semel et saepius; alqm magna voce; (*Plaut.*) alqm acriter; pastorum unus alios, quid cessarent; m. direct. Fragsatz, *Hor.*; m. *dat.*, *timidae puellae; zugleich m. ut, *Liv.*; (spät.) contra alqm voce quam maxima; insbes. um Hülfe anrufen, nemo patronorum; si inclamavero.

†**inclāresco,** clārui, — 3. bekannt-, berühmt werden.

in-clēmens, tis, *adj.* m. *comp.* (selt.) schonungslos, hart, dictator; verbum, *Liv.* Dav. *a*) **inclēmentĕr,** *adv.* m. *comp.* schonungslos, hart. *b*) **inclēmentia,** ae, *f.* die Schonungslosigkeit, Härte, Rauheit, *divum; *durae mortis; (spät.) coeli.

inclīnātio, ōnis, *f.* [inclino] 1) das Sich-Neigen, die Neigung, Beugung, corporis; †*pl.*, trepidantium; hierv. vocis, das wechselnde Steigen u. Sinken der Stimme. 2) *tp. a*) die Hinneigung-, Geneigtheit zu Etw., quaedam ad meliorem spem; insbes. die wohlwollende Hinneigung, Zuneigung gegen Etw. od. Jmd., Stimmung, voluntatis, voluntatum; cum haec i. animorum plebis ad sustinendam inopiam aerarii fieret; †senatus; †principum in hos; †*pl.*, variae in hunc aut illum Vitellii. *b*) die veränderte Richtung, die Wendung, der Wechsel der Verhältnisse, ratio atque i. temporum; maximae temporum; quae essent in re publica rerum i. et momenta temporum; †utendum inclinatione (veränderte Stimmung) ratus. — **inclīnātus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. inclino] 1) geneigt; dah. v. der Stimme, steigend u. sinkend, wechselnd, vox; i. ululantique voce canere. 2) *a*) sich zum Schlimmen-, -zum Untergang neigend, sinkend, gesunken, fortuna; res; *domus. *b*) zu Etw. geneigt, Jmdm. zugethan, gegen Jmd. od. Etw. günstig gestimmt, plebs ad Poenos inclinatior; nihilo inclinatioribus ad pacem animis (*abl. abs.*); nihil magnopere ad patrum aut plebis causam inclinati; †ad suspitionem mentes.

in-clīno, 1. 1) neigen, beugen, ab- od. hinlenken, malos (die Masten); *genua arenis auf ꝛc.; *aquas ad litora hinleiten; *super Actaeas arces cursus; *oculos euntes, die sinkenden Augen schließen; fretum aestu inclinatum est, die Strömung in der Meerenge ging abwärts; sol se sinkt; medial, inclinato jam in postmeridianum tempus die, *Cic. Tusc.* 3, 3, 7.; †inclinato die; †in vesperam inclinabat dies; *meridies inclinat; *domus inclinata sinkende; †rupes ad orientem; quâ fortuna rem daret, eâ (st. quo — eo) inclinare vires, *Liv.* 1, 27, 6. u. Weißenborn z. d. St.; als milit. *t. t.*, acies inclinatur od. inclinat wankt, weicht; inclinare in fugam; res inclinatur in fugam; paulum inclinari timore; inclinatae erant tyrannorum copiae. 2) *tp. a*) irgendwohin neigen, -lenken, -wenden, omnem culpam in alqm; onera in dites a pauperibus; insbes. die Ansicht, den Sinn, die Neigung, animos in hanc sententiam gewinnen für ꝛc.; haec animum, ut credam macht mich geneigt zu glauben; se ad Stoicos; auch bl. i., zu Jmd. od. Etw. sich neigen, ad bellum, ad pacem animi; quocumque vestrae mentes i. atque sententiae; sententia senatus ad pacem; ad Romanam societatem jubendam; multorum sententia eo, ut; sententia (*sc.* eo) m. *inf.* u. *acc. c. inf.*, *Liv.*; animus, ut, *Liv.*; *pluribus hisce (bonis, *dat.*); †in stirpem regiam studiis; fortuna belli i. sinkt; auch *pass.*, inclinati ad credendum animi. *b*) in eine andere-, bes. in eine weniger günstige-, -schlimme Lage bringen, od. einer Sache eine entscheidende Wendung geben, fortunâ inclinante omnia; fraus rem; inclinata res est ist halb verloren; maxime inclinatis rebus dem Untergang nahe; ab excitata fortuna ad inclinatam et prope jacentem desciscere; (*Dolab.* b. *Cic. fam.* 9, 9, 1.) jam inclinatâ victoriâ; †primus eloquentiam; fortuna se.

inclĭtus s. inclutus.

inclūdo, si, sum, 3. [in-claudo] 1) einschließen, einsperren, alqm in carcerem inter fures nocturnos; in praedonum custodias; ibi in carcere includi; *alqm equo; *alqm antiquo ludo; castellum castris, castra majoribus castris; quae (naves) sinu exiguo intus inclusae essent; insulae parvae et sterilis agri litoribus includi; sese Heracleae u. Heracleam; hostem, se moenibus; animus in corpore, deus corpore humano inclusus; *corpora caeco lateri; im Bilde, nullis neque temporis neque juris inclusus angustiis beengt; *undique Teucri densâ coronâ umringen; *undique colles cavi; *huc aliena ex arbore germen einpfropfen; illa commentatio inclusa in veritatis

lucem proferenda est die nur zwischen vier Wänden vor sich geht (das Bild entlehnt v. einer Jungfrau, die im Frauengemach zurückgehalten, nur selten das Haus verläßt); (*Curt.*) Callisthenis vox carcere inclusa est; eigenthüml. hujus actionem vespera inclusit dauerte bis in ꝛc. hinein, *Plin. ep.* 2, 14, 18. 2) verschließen, -sperren, -stopfen, hemmen, zurückhalten, ab tergo viam; spiritum; dolor vocem, consuli tam novae rei admiratio vocem; *vocis iter; includi a suis, *Liv.* 3) *tp.* *a*) Etw. gleichsam in eine Form od. einen Rahmen bringen, hineinfügen, -umgeben mit ꝛc., emblemata in scyphis; *inclusum buxo aut Oricia terebintho ebur; *scaeptrum artificis manu aere decoro; *suras auro; verba versu; oratio inclusa (welche steht) libro quinto; *sententia versibus inclusa est gefaßt in ꝛc.; *pars mundi inclusa caloribus; *tempora fastis verzeichnen in ꝛc.; alqm in formam eloquentiae; ea oratio in eam formam quae est insita in mentibus nostris, includi sic potest (für dem Ideal entsprechend erklärt werden), ut etc.; in peroratione, quam ipsa (haec forma) i. ganz in sich aufnimmt, so daß sie ihr ganz angehört; in qua (salute populi Rom.) etiam suam esse inclusam; orationem in epistulam; alqd orationi als Episode einfügen; postremo inclusum (wurde noch [in den Volksbeschluß] hineingebracht) ut etc. *b*) schließen, endigen, *forsitan crastina fata dies. Dav. **inclūsio**, ōnis, *f.* die Einschließung, einm. *Cic. Vatin.* 10, 24.

inclŭtus (inclit., nicht inclyt.) [κλύω, clueo, κλυτός] *adj.* m. †*sup.* vielbesprochen, berühmt, weitbekannt, populi regesque; augur; Ninnii Celeres nobilitate ac divitiis; leges Solonis; templum; magnitudine Athos mons; vir inclitae famae; Locusta venenariorum inclita, *Suet. Ner.* 33., sub Aristotele, inclito omnium philosophorum, *Just.* 12, 16, 8. u. Benecke z. d. St.; *bello moenia Dardanidum; *gloria famâ; *Ulixes.

1. **incoctus** s. incoquo.

2. **in-coctus**, *adj.* (vorcl.) ungekocht.

in-coenātus etc. s. incenatus etc.

in-cōgĭtābĭlis, e, *adj.* (*Plaut.*) u. **in-cōgĭtans**, tis, *adj.* (*Ter.*) unbedachtsam. — **incōgĭtantia**, ae, *f.* [incogitans] die Unbedachtsamkeit, einm. *Plaut. merc.* 1, 1, 27. — **in-cōgĭtātus**, *adj.* unbedachtsam, *Plaut.* — **in-cōgĭto**, 1. Etw. gegen Jmd. ausdenken, fraudem alcui, einm. *Hor. ep.* 2, 1, 122.

in-cognĭtus, *adj.* nicht kennen gelernt, unbekannt, res; vocabula nobis; hoc Gallis erat inc.; *oculis nostris, nicht gesehen; *sagitta ungeahnt; mihi fratrem incognitum qualis futurus esset, dederunt; †habere alqm inc.; *n. subst.* (selt.) incognito assentiri; judicium incogniti et cogniti, das Kriterium zwischen Nicht-Erkennbarem u. Erkennbarem; incognita pro cognitis habere; insbes. *a*) als *t. t.*, ununtersucht, incognitâ re judicare; alqm causâ inc. condemnare; causas dicere inc. ohne gehörig instruirt zu sein. *b*) nicht für das Seine erkannt, *subst.* incognita veniere, *Liv.* 5, 16, 7.

incŏhātus, incoho s. inchoo, inchoatus.

incŏla, ae, *comm.* [incolo] der Einwohner, Bewohner, Syracusani; loci; ejus insulae; mundi; †nemoris; *pl.*, novarum urbium; auch Insassen (Ggs. cives, municipes); paene nostri Landsleute; *turba der heimische; v. Thieren, bestiae aquarum; quaedam stagni; i. (der dort, 'im Allerheiligsten' heimische) Pythius, *Hor. carm.* 1, 16, 6.; s. Nauck z. d. St.; *aquilones einheimische.

in-cŏlo, 3. 1) *trans.* bewohnen, urbem; partem Galliae; Delum; *subst.* incolentes, ium, *m.*, *Liv.*; im *perf.* auch = Bewohner sein, (*Hor.*) Lydorum quidquid Etruscos fines. 2) *intrans.* wohnen, cis od. trans Rhenum; inter mare Alpesque; ubi; incolendi causâ.

incŏlŭmis, e, *adj.* [in u. ungebräuchl. cello, stoßen] völlig unverletzt, unversehrt, unbeeinträchtigt, wohlbehalten (vgl. integer, salvus), exercitum salvum et i. reducere; esse i.; omnibus navibus i., equitatu, exercitu i. (*abl. abs.*); *Roma salvo principe (*abl. abs.*); alqm i. (ungekränkt) dimittere; i. (ungestraft) conservatus est; ne equestrem quidem dignitatem i. a calamitate judicii retinere; tu nec solvendo eras nec te ullo modo fore i. (vor einem Bankerott bewahrt bleiben) putabas; eam (provinciam) nisi adeptus esset, se i. nullo modo fore; res; (*Hor.*) incolumi capite es? s. caput 1); *genae frische, blühende; *virtus der Lebenden; *vita famaque fleckenlos; *i. (unbeschadet) gravitate; *subst.* *incolumi (dem an Leib u. Seele Gesunden) pulchra Rhodos facit quod etc.; †miseriorem incolumium fortunam quam amissorum judicantes. Dav. **incŏlŭmĭtas**, ātis, *f.* der unverletzte-, wohlbehaltene Zustand, die Unverletzlichkeit, Wohlbehaltenheit, Sicherheit (vgl. salus), i. est salutis tuta et integra conservatio; mundi; ab alqo; *pl.*, eorum, quibus salutem dedisti.

incŏmĭtio, 1. [in u. comitium] Jmd. vor od. in dem Comitium zu erscheinen zwingen, einm. *Plaut. Curc.* 3; 30 f.; vgl. inforo.

in-cŏmĭtātus, *adj.* (vorcl. u. dicht.) unbegleitet, ohne Begleitung.

in-commendātus, *adj.* nicht empfohlen der Schonung, preisgegeben, tellus (*sc.* ventis) omnis et omne fretum, einm. *Ov. met.* 11, 434.

incommŏdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [incommodus] unbequem, ungelegen.

incommŏdistĭcus, *adj.* scherzh. gebildetes Wort = incommodus, einm. *Plaut. Capt.* 1, 1, 19.

incommŏdĭtas, ātis, *f.* [incommodus] 1) die Unbequemlichkeit, Unannehmlichkeit, das Ungelegene einer Sache, alienati illius animi; temporis; der Nachtheil, Schaden, *Ter. Andr.* 3, 3, 35. 2) (*Plaut.*) die Unhöflichkeit, Ungefälligkeit, abstinere se incommoditate.

incommŏdo, 1. [incommodus] (selt.) Verdrießlichkeit verursachen, beschwerlich fallen, alcui, *Ter.*; nihil tibi, etiamsi incommodatura sit (scientia), *Cic.* — **incommŏdum**, i, *m.* [*n.* v. incommodus] 1) die Unbequemlichkeit, Unannehmlichkeit, i. tuo, auch im Zshg. bl. i., so daß es dir unangenehm wäre; †incommodis repugnandum. 2) die Beschwerde, Widerwärtigkeit, der Nachtheil, Schaden, Uebelstand, insbes. im Kriege, Verlust, Unglück, Niederlage, affici incommodo; i. accipere, capere, sustinere, alcui ferre, afferre, dare, importare; valetudinis, die Unpäßlichkeit; nostro i. detrimentoque; reminisceretur et veteris i. populi R. et pristinae virtutis Helvetiorum; tot continuis i. Vellaunoduni etc. acceptis; post superius i.; Ostiense s. Ostium. — **in-commŏdus**, *adj.* m. *sup.* unbequem, ungelegen, unangenehm, lästig, beschwerlich, iter; statio; in rebus ejus i.; colloquium; severitas morum; valetudo, Un-

päßlichkeit; non i. voce, ohne ein unfreundliches Wort; non incommodum videtur; alcui i. esse; *ne — te i. (ungefällig, nicht willfahrend) angat.

in-commūtābĭlis, e, *adj.* (selt.) unveränderlich, rei publicae status.

in-compertus, *adj.* nicht in Erfahrung gebracht, unausgemacht, unsicher, *Liv.*

incompŏsĭtē, *adv.* [incompositus] ohne Ordnung, ungeregelt, hostis neglegenter et i. veniens; †fugere; übertr., dicere; †horride atque i.

in-compŏsĭtus, *adj.* ungeordnet, unordentlich, agmen; hostes; i. praedantes (= dum i. praedantur) — perveniunt; †gymnasium unregelmäßig gebaut; *i. (m. stolperndem) pede currere versus Lucili; ungelenk, ungeregelt, *motus; †(Aeschylus) rudis in plerisque et i.; (v. Redner Cassius Severus) †ipsis etiam quibus utitur armis.

†**in-comprĕhensĭbĭlis**, e, *adj.* übertr., unfaßbar, in disputando i. et lubricus.

in-comptus, *adj.* m. †*comp.* 1) ungeschmückt, ungeordnet, *caput (wüst); †incomptior capillus; †signa (Fahnen). 2) *tp.* kunstlos, oratio; cujus artem indotatam esse et i.; †sensus (*pl.*); *versus.

in-concessus, *adj.* 1) *unerlaubt, verboten. 2) †versagt, unmöglich, alcui.

in-concĭlio, 1. 1) für sich gewinnen, betrügerisch an sich bringen, copias omnes meas was mein ganzer Reichthum war, *Plaut. Trin.* 1, 2, 136. u. Brix z. d. St. 2) durch Intriguen-, -Gelegenheitsmacherei Jmd. verführen, -ins Unglück hineinreiten, -hetzen, eum qui mandatust tibi, *Plaut.*; ne i. quid nos (uns Etw. einzubrocken, -Ungelegenheiten zu bereiten) postules, *Plaut.*; quia non i. (intriguirte), quom te emo, *Plaut.*

in-concinnus, *adj.* ungeschickt, ungereimt, qui — in alqo genere i. aut multus est; *asperitas agrestis et i.

in-concussus, *adj.* unerschüttert, ungestört, pax, fratres proximorum certaminibus, *Tac.*

incondĭtē, *adv.* [inconditus] ungeordnet, kunstlos, plump, ille rudis fundit quantum potest; Graecos versus dicere; cogitare; (*Aur. Vict.*) tantam contumeliam imponere.

incondĭtus, *adj.* [in u. condo] ungeordnet, ungeregelt, acies; libertas; bes. v. der Rede, kunstlos, regellos, roh, genus dicendi; consuetudo; verba, carmina; †i. ac rudi voce; †Scythis non, ut ceteris barbaris, rudis et i. (ungebildet) sensus est; †agreste hominum genus et inter barbaros maxime i.; *haec i. studio jactabat inani; †tam i. (plumpe) auxilio.

†**in-congruens**, tis, *adj.* (selt.) unconsequent, sententia.

inconsīdĕrantia, ae, *f.* [in-considero] (selt.) die Unbedachtsamkeit, Unbesonnenheit, *Cic. Qu. fr.* 3, 9, 2. *Suet. Claud.* 39. — **inconsīdĕrātē**, *adv.* [inconsideratus] (selt.) unbesonnen, unüberlegt. — **in-consīdĕrātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) *pass.*, unüberlegt, unbedacht, übereilt, cupiditas; inconsideratissima temeritas. 2) *act.*, unbedachtsam, unbesonnen, homo; inconsideratior in secunda quam in adversa fortuna.

in-consōlābĭlis, e, *adj.* (selt.) untröstbar = unheilbar, *vulnus.

in-constans, tis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* unbeständig, veränderlich, homo; literae. Dav. *a*) **inconstantĕr**, *adv.* m. *sup.* unbeständig, inconsequent, nicht folgerecht, loqui; haec inconstantissime dicuntur. *b*) **inconstantia**, ae, *f.* die Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, mentis; famam inconstantiae pertimescere.

inconsultē, *adv.* m. *comp.* [inconsultus 3)] unüberlegt. — **inconsultu**, *abl. m.* [in-consulo] mit Nichtbefragen, meo, ohne mich befragt zu haben, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 130. — ***in-consultus**, *adj.* 1) nicht um Rath befragt, senatu; †inconsulto se. 2) der keinen Rath empfangen hat, unberathen, rathlos, einm. *Verg. Aen.* 3, 452. 3) unüberlegt, unbedachtsam, homo i. et temerarius; ratio (Verfahren); largitio; pugna, certamen; †impetus; †ira.

***in-consumptus**, *adj.* unversehrt.

in-contāmĭnātus, *adj.* (selt.) unbefleckt, *Liv.*

incontentus, *adj.* [in u. contendo] ungespannt, fides, einm. *Cic. fin.* 4, 27, 75.

in-contĭnens, tis, *adj.* unenthaltsam, ungenügsam, eigennützig, homo, *Plaut.*; Tityos, manus (die jähzornigen), *Hor.* Dav. *a*) **incontĭnentĕr**, *adv.* (selt.) unenthaltsam, unmäßig, nihil inc. facere. *b*) **incontĭnentia**, ae, *f.* die Unenthaltsamkeit, der Eigennutz.

in-convĕniens, tis, *adj.* nicht übereinstimmend, unähnlich, *Caes.* in *Cic. ep.*; corpus, *Phaedr.*

***in-cŏquo**, 3. in Etw. kochen, einkochen, abkochen, cruor herbis incoctus; radices Baccho; erucas; prägn., in Etw. eintauchen, färben, vellera Tyrios incocta rubores.

in-correctus, *adj.* unverbessert, einm. *Ov. trist.* 3, 14, 23.

incorruptē, *adv.* m. *comp.* [incorruptus] unbefangen, judicare. — **in-corruptus**, *adj.* m. †*comp.* u. **sup.* 1) unverdorben, unversehrt, sucus et sanguis; templum; i. sanitate esse kerngesund; †praeda unvermindert; †amnis; auch dem Verderben nicht unterworfen, animus, *Sall.* 2) *tp.* *a*) unverfälscht, unbefangen, ächt, wahr, animus; sensus; judicium; pura et i. consuetudo (Sprachgebrauch); *†fides; *incorrupta perferre; †quonam modo incorruptum foret am sichersten zu erfahren wäre. *b*) unverführt, unbescholten, unbestochen od. unbestechlich, testis; virgo; *custos incorruptissimus; †vita; †adversus blandientes; †ut miles incorruptior ageret.

in-crēbresco (nicht increbesco), crēbrui, — 3. häufig od. stark werden, zunehmen, sich verbreiten, ventus; auster; *aura; *murmur; numerus; fama belli; rumor, *Liv. Curt. Suet.*; *late Latio nomen; consuetudo; sermo nonnullorum; increbruit proverbio, es ist zum (gewöhnlichen) Sprichwort geworden, m. *acc. c. inf.* — **incrēbro**, 1. [in-creber] häufig thun, einm. *Plaut. Truc.* 1, 1, 29.

in-crēdĭbĭlis, e, *adj.* 1) unglaublich, auditu, dictu, memoratu, †dictu audituque; auch (*Cic. de imp. P.* 21, 62.) quid tam i. quam ut etc. = *quam fieri potuisse, ut etc.*; (*Just.*) incredibile quantum, außerordentlich; i. (unerwartet) hoc mihi obtigit, *Ter.*; *subst. n. pl.*; übertr., unglaublich, außerordentlich, crimen; fides; vis ingenii; furor. 2) (einm. *Plaut. Bacch.* 4, 3, 3.) unglaubwürdig, unzuverlässig. Dav. **incrēdĭbĭlĭtĕr**, *adv.* unglaublich.

in-crēdŭlus, *adj.* ungläubig, *patronus.

incrēmentum, i, *n.* [incresco] 1) das Wachsthum der Pflanzen u. dgl., vitium; urbis. 2) *tp. a)* der Zuwachs, die Zunahme, Vermehrung, i. affere alcui rei; †esse in incremento, wachsen, zunehmen; (spät.) capere incrementa virium; = supplementum, Ergänzung, incremento renovabatur (exercitus), *Curt. b)* das, woraus Etw. wächst, der Anwuchs, Stamm, *populi incrementa futuri; †magnorum praefectorum et ducum haec i. (eine Pflanzschule) sunt et rudimenta; †legata cum incremento (den Zinsen) restituere. *c)* *der Nachwuchs, Zögling, Jovis.

in-crĕpĭto, 1. [*intens.* v. increpo] 1) *intrans.* auf Jmd. zuschreien, *a)* *ermunternd zurufen, auffordern. *b)* *tadelnd anfahren, schelten, ob invidiam tibi. 2) *trans. a)* hart anlassen, anfahren, schelten, höhnen, i. atque accusare reliquos Belgas; vocibus, verbis; *aestatem seram. *b)* *Jmdm. Etw. vorwerfen, alcui rugas. — **in-crĕpo,** crĕpui, crĕpĭtum, 1. 1) *intrans.* rauschen, rasseln, klappern, sausen, lärmen, discus; arma; *clipeo; *alis; *mālis, mit den Zähnen knirschen; *tp.* laut werden, verlauten, sich regen, suspitio tumultus; unde si quid increparet terroris; quidquid increpuerit; (*Tac.*) proprium periculum *zuschreien, zurufen, ultro. 2) *trans.* *rauschen=, ertönen=, erschallen=, erdröhnen=, hören=, verlauten lassen, lyram; quantis viribus unda latus; Juppiter atras nubes; tubâ ingentem sonitum; ruinas; haec incidens principum foribus (ruft er aus), haec obviis (ruft er zu) etc., *Liv.* 9, 24, 10.; haec in regem increpans, haec indigna miserandaque auditu apud timentes sibimet ipsos etc., m. *acc. c. inf.*, timeri hostes, *Liv.*; auch heftig bewegen, erschüttern, betäuben, pectus Sabella carmina, *Hor. epod.* 17, 28.; insbes. *a)* Jmd. mit Worten anfahren, =laut schelten, =ausschelten, =aushöhnen (vgl. objurgo), alqm; Tullium nomine, equitem clara voce, *Liv.*; regem seditiosis vocibus, *Curt.*; *alqm dictis; alqm graviter, quod etc.; mercennarium increpans voco alqm, alii alios increpantes timidos vocant; Magnetas ut ingratos; †desertorem proditoremque; †alqm tamquam emendatorem senatus et multis et vehementer; †legatos tamquam m. *conj.*; †alqm avaritiae, segnitiae wegen 2c.; Phoebus me lyrâ, ne gleichsam antönen mit 2c. = mahnen, warnen, daß nicht, *Hor. carm.* 4, 15, 2. (Andere verbinden lyrâ m. proelia loqui); verbis, multo gravioribus probris, *Liv.*; haec in regem Romanum scheltend äußern gegen 2c., *Liv.* 1, 51, 1.; in Fulvii similitudinem nominis (gegen den F. scheltend sich äußern wegen der 2c.), quod etc., *Liv.* 27, 1, 9. *b)* Etw. vorwerfen, =rücken, perfidiam; omnem orationem traduxi et converti in increpandam Caepionis fugam; mollitiem ignaviamque; *moras alcui; †scrobem ut humilem et angustam. *c)* *über Etw mit Unwillen klagen, =jammern, =sich beklagen, absumptum Ityn; m. *acc. c. inf. d)* *ermuntern, antreiben, morantes aeris rauci canor; tardos boves stimulo.

in-cresco, crēvi, — 3. 1) in od. an Etw. wachsen, anwachsen, *squamae cuti; *lacrimis flumina; *telorum seges jaculis acutis schoß auf zu 2c. 2) überh. wachsen, zunehmen, audacia, *Liv.*; *dolor; †valetudo, †tussis; †ingenium alcjs amplissimis operibus; *animis irae; †mirus animo tumor; ne incresceret, um sich nicht über den Bolanus) zu erheben, *Tac. Agr. c.* 8.

incrētus [*partic.* v. incerno] eingesiebt, einm. *Hor. sat.* 2, 4, 75. (Andere: 'ungesiebt').

in-cruentātus, *adj.* unblutig, einm. *Ov. met.* 12, 497. — **in-cruentus,** *adj.* unblutig, haud i. proelium worin Blut geflossen ist; †i. urbem exercitus intrasset; victoria; †pax; †res (*pl.*); miles i. rediit ohne sein Blut vergossen zu haben; exercitus.

in-crusto, 1. [in-crusta] mit einer Kruste (Rinde) überziehen, beschmutzen, vas sincerum, *Hor.*

incŭbĭto, 1. [*intens.* v. incubo] *partic. perf. pass.* incubitatus obscön, geschändet, einm. *Plaut. Pers.* 2, 4, 13.

in-cŭbo, 1. 1) in od. auf Etw. liegen, stramentis (*Hor.*), cortici; caetris suppositis. Insbes. in einem Tempel 2c. liegen, um eine Offenbarung zu erhalten, in Pasiphaae fano; *caesarum civium pellibus stratis; (*Plaut.*) Jovi im Tempel Jupiters; v. Vögeln, *brütend sitzen auf 2c., nidis. 2) *tp. a)* *an einem Orte liegen = sich aufhalten, verbleiben, Erymantho; sich über einem Orte gelagert=, =verbreitet haben, *nox ponto; †caligo ac tenebrae et perpetua nox profundo (über das Meer) incubans. *b)* Etw. sorgsam=, =geizig bewachen, über Etw. brüten, pecuniae; istos incubantes publicis thesauris ex praeda clandestina evolvas; (*Quint.*) velut clausis thesauris; *defosso auro; *divitiis.

inculco, 1. [in-calco] eigtl. eintreten, feststampfen; dah. *tp. a)* hineinzwängen, einflicken, verba Graeca; inania verba; auch Etw. einschieben, so daß es nicht bemerkt wird u. einen nur geringen Raum einnimmt, v. Redner, leviora, *Cic. or.* 15, 50.; prägn., *ἀρχέτυπον* crebris locis inculcatum mit vielen Zusätzen bereichert. *b)* recht einprägen, einschärfen, einbläuen, eintrichtern, trudatur vel etiam inculcetur; inculcarisne, ut. *c)* aufdrängen, qui se auribus nostris i. uns mit häufigen Reden belästigen; imagines oculis; libertatem.

in-culpātus, *adj.* unbescholten, untadelhaft, *comes; *vita fidesque.

incultē, *adv.* m. *comp.* [1. incultus] 1) ohne Verfeinerung, ohne feinere Genüsse, roh. 2) v. der Rede, kunstlos, schmucklos.

1. **in-cultus,** *adj.* 1) unangebaut, uncultivirt, locus, ager, regio; via ungebahnt; **subst. pl. n.* öde Gegenden; *salictum ungepflegt, wild wachsend; quid incultius oppidis? *humus, *trames *aviaria; ungeordnet, ungeschmückt, vernachlässigt im Aeußern, häßlich, homines intonsi et i.; †acies; *comae, *canities, *genae; *sub pectore hoc i. latet ingens ingenium; vita i. et deserta ab amicis das sich keiner liebenden Theilnahme u. Pflege u. keines geselligen Umgangs v. Seiten der Freunde zu erfreuen hat. 2) *tp.* ungebildet, ungehobelt, ungeschlacht, verwildert, roh, indocti incultique, Gaetuli asperi incultique; homo, ut vitâ, sic oratione durus, i., horridus; i. moribus; i. atque rusticana parsimonia; *ingenium; expressa i. pedibus uva, *Tib.* 1, 7, 36. u. Dissen z. d. St. S. 158; *versus ungefeilt.

2. **in-cultus,** us, *m.* 1) der Mangel an Pflege, die Vernachlässigung des Aeußern, suos honores (Ehrendenkmal) desertos esse per i.; i., te-

nebris. 2) der Mangel an Bildung, i. et socordia, i. et neglegentia.

in-cumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. 1) sich auf od. an Etw. legen, -beugen, -stemmen, -lehnen ꝛc., *toro, *†remis; *ad, †in alqm; in gladium, *gladium, *ferro sich stürzen in ꝛc.; *ejecto (equiti) stürzen auf ꝛc.; *pelago, *super incumbens, darüber gestreckt. Insbes. *a*) feindlich auf Jmd. losstürzen, -gehen, in hostes, in Macedoniam; *clamore magno; *hastâ; †in classicum; †sagittariis; hereinstürzen, -dringen, -brechen, *terris cohors febrium; *tempestas silvis; *gravis incumbens (liegend auf) scopulis arentibus aestas; †acrior per spiramenta cavernarum ventus. *c*) *dicht an Etw. stehen, -stoßen, laurus arae; silex ad amnem. 2) *tp. a*) sich auf Etw. legen, sich einer Sache befleißigen, sich für Etw. anstrengen, sich Etw. angelegen sein lassen; sich zu Etw. hinneigen, in causam, in id bellum; toto pectore ad laudem; omni studio ad id bellum, et animis et opibus in id bellum; in id studium; in Caesaris cupiditates unterstützen; †ad parandam classem; †huic cogitationi; †huc; quocumque i. orator, welchen Eindruck der Redner auch zu machen strebt; eodem municipia, coloniae, tota Italia; inclinatio voluntatum ad bonum virum; hi mores tantum jam ad nimiam lenitatem et ambitionem; m. *conj.*, einm. *Liv.* 10, 15, 8.; m. *inf.*, *Verg. georg.* 4, 250. *Tac. hist.* 2, 10. *b*) einer Sache vollends den Ausschlag geben, alcui rei; *fato urgenti beschleunigen. *c*) mit voller Gewalt treffen, jam inclinato (judici) reliqua oratio (Ggs. tantum impelli primo judicem leviter); in me unum omnis illa inclinatio communium temporum; unum in locum totam periculi molem, omne onus incubuisse; †invidia mihi; †ira militum in alqm; †censura in eos; auch †sich zuwenden, uni spem successionis.

in-cūnābŭla, ōrum, *n.* 1) die Windeln, Wickelbänder, *Plaut.* 2) *tp. a*) Geburtsort, frühester Wohnsitz, nostra; *Jovis; auch die erste Kindheit, inde ab incunabulis, *Liv.*: †locus incunabulorum. *b*) der erste Anfang, -Ursprung, nostrae veteris puerilisque doctrinae; de oratoris quasi incunabulis dicere.

in-cūrātus, *adj.* ungeheilt, ulcera, einm. *Hor. ep.* 1, 16, 24.

incūria, ae, *f.* [in-cura] der Mangel an Sorge od. Sorgfalt, Nachlässigkeit, Vernachlässigung, Gleichgiltigkeit, tantae rei in ꝛc.; *humana; absol. — **incūriōsē,** *adv.* m. †*comp.* [incuriosus] sorglos, nachlässig. — †**incūriōsus,** *adj.* 1) nachlässig, sorglos, gleichgiltig, in capite comendo; m. *abl.*, serendis frugibus; m. *gen.*, recentium (*n.*); aetas suorum. 2) vernachlässigt, nachlässig gearbeitet, finis; historia.

in-curro, curri (auch cŭcurri), cursum, 3. 1) absichtlich gegen Etw. anrennen, sprichw. s. columna 1); *armentis; insbes. feindlich auf Jmd. od. Etw. losrennen, einherstürmen, angreifen, in alqm u. alcui; (*Liv.*) ab latere Mauris; hostium latus; (*Tac.*) novissimos; levi armaturae hostium; *Romano (st. Romanis); *densis armis (*abl.*); absol., *Nep.*; auch einen feindlichen Einfall thun, einfallen, in Macedoniam; in agrum alcjs; bildl., auf Jmd. losziehen, Jmd. durchziehen, in tribunos; (*Trebon.* in *Cic. ep.*) in alqm tanta libertate verborum. 2) zufällig gegen Jmd. anlaufen, -anrennen, auf Jmd. od. Etw. stoßen, -zulaufen, Jmdm. in den Wurf kommen, i. atque incidere in alqm; non invadere in alqm, sed i.; absol., qui nusquam incurrat anrennt; †leo; v. Flusse, dahinströmen, hinabströmen, amnis per saxa; torrentia praecipiti alveo; torrentes; *tp. a*) i. in oculos begegnen; in quantam hominum facetorum urbanitatem euch aussetzt; non solum in oculos sed etiam in voculas malevolorum. *b*) hineinreichen, sich hineinerstrecken, an Etw. stoßen, -grenzen, privati agri in publicum Cumanum, einm. *Cic. leg. agr.* 2, 30, 82. *c*) auf eine Zeit treffen, -fallen, in alqm diem; †natalem suum Circensibus. *d*) auf Etw. beim Lesen, -Reden, -Hören, -Schreiben stoßen, -kommen, -gerathen, in alqd; in memoriam communium miseriarum, in memoriam notam et aequalem; in multos Autronios; etiam in illum memorabilem annum suum. *e*) in ein Uebel gerathen, -fallen, in maximam fraudem; in morbos; in reprehensiones; in odia hominum; †in perniciem. *f*) Jmd. treffen, -betreffen, bei Jmdm. eintreten, casus qui in sapientem potest i.; modo ne illa exceptio in alqm incurrat; in alqm bene meritum. *g*) eintreffen, sich ergeben, vorfallen, tempora; subsiciva quaedam tempora, quae ego perire non patior; auch mitwirken, concurriren, tempora et personae. Dav. *A*) **incursio,** ōnis, *f.* 1) der Anlauf, Andrang, atomorum. 2) der feindliche Einfall, Angriff, Streifzug, i. atque impetus armatorum; facere i. in fines Romanorum; hostem ab incursionibus prohibere; ab Suebis v. Seiten ꝛc.; seditionis. *B*) **in-curso,** 1. *gegen Etw. anrennen, ramis, rupibus. Insbes. *a*) feindlich auf Etw. od. Jmd. losrennen, einherstürmen, in hostem; agros einfallen, †aciem; agmen incursatum ab equitibus; in te dolor meus wird sich an dir vergreifen. *b*) †oculis, auribus begegnen, sich aufdrängen den ꝛc. *C*) **incursus,** us, *m.* 1) der Andrang, †fluminis; †ad incursus tempestatum; *undarum; *timendi; bildl., *i. varios animus habet. 2) das Herbeieilen, aditus atque i. ad defendendum, einm. *Caes. b. c.* 1, 25, 9.; insbes. der Anfall, Angriff, impetus armati ceterorumque i.; equitum; primo i.; *luporum.

***incurvisco** (incurvesco), — 3. [incurvus] (vorcl. u. selt.) sich krümmen, rami bacarum ubertate.

incurvo, 1. [incurvus] krümmen, beugen, bacillum; *arcum; *membra incurvata dolore.

in-curvus, *adj.* krumm, gekrümmt, gebückt, bacillum; †proceritas; *aratrum; v. Personen, *Ter.*

incus, cūdis, *f.* [in-cudo] der Amboß; sprichw., eandem i. tundere, immerfort dieselbe Beschäftigung treiben; *male natos incudi reddere versus = umarbeiten; *ablatum mediis opus est i. illis; (*Tac.*) juvenes positi in ipsa i. studiorum noch in wissenschaftlicher Bildung begriffen.

incūsātio, ōnis, *f.* [incuso] die Beschuldigung, einm. *Cic. de or.* 3, 27, 160. — **incūso,** 1. [incausa] beschuldigen, anklagen (indem man sich unmittelbar an den Betreffenden selbst, mündlich od. schriftlich, wendet; vgl. accuso), sich über Jmd. od. Etw. beschweren, Jmdm. Etw. nachsagen, -Schuld geben, me, absentem te, *Ter.*; vehementer alqm; increpitare atque i. alqm; alqm graviter ob defectionem; ferocius i. atque ex-

probrare; injurias Romanorum; †intemperiem coeli; *factum alcjs; †alqm luxus et superbiae; †m. *acc. c. inf.*; bella ex bellis seri, Poenus dolo demissum (*sc.* esse) Romanum, *Liv.*; *m. Relativsatz, multa se, qui non acceperit etc.

†**incussu,** *abl. m.* [incutio] (selt.) durch das Anschlagen, armorum.

in-custōdītus, *adj.* 1) unbewacht, unverwahrt, *boves; *ovile; †urbs; †transitus; †secreti et i. unbeobachtet; †nox; dav. (selt.) *a*) nicht beobachtet, unterlassen, observatio dierum, *Tac.* *b*) nicht geheim gehalten, amor, *Tac.* 2) †unvorsichtig.

incūsus [*partic.* v. incudo] bearbeitet, lapis geschärft für die Handmühle, einm. *Verg. georg.* 1, 275.

incŭtio, cussi, cussum, 3. [in-quatio] eigtl. 1) Etw. an od. auf Etw. schlagen, anstoßen, scipionem in caput; arietem muro; †ictus flagellorum nudis ossibus incussi; †prorae puppibus incutiebantur; †incussae trabes. *b*) †nach od. auf Jmd. Etw. hinschleudern, -werfen, tormentis faces et hastas; imber grandinem incutiens; saxa incussa. 2) *tp.* einjagen, -flößen, alcui timorem, metum, id metum pigritiamque, †alcui metum, ne, (*Liv. Curt.*) terrorem, †curam ingentem omnibus, (*Liv.*) pavorem, ruborem; adeo illis odium Romanorum rapacitas proconsulum etc., *Just.* 38, 7, 8. u. Benecke z. d. St.; †sollicitudinem alcui, animo; *aliena peccata alcui pudorem schamroth machen; errorem; tanta admiratio singularum rerum incussa (*sc.* legatis); religionem animo; movendo inde thesauros religio incussa erat; †sollicitis ingens religio et ea formido quaedam incussa est; †incussa superstitione; morbos, *Plaut.*; alcui foedum nuntium mittheilen u. dadurch schrecken, *Liv.*; *alqd negotii alcui; bereiten, *desiderium urbis; *bellum drohen mit 2c.; *minas äußern; *vim ventis waffnen mit 2c.

indāgātio, ōnis, *f.* [1. indago] das Aufspüren, Erforschen, veri; initiorum. — **indāgātor,** ōris, *m.* [1. indago] (vorcl. u. spät.) der Aufspürer, Erforscher. Dav. **indāgātrix,** īcis, *f.* (selt.) die Aufspürerin, Erforscherin, philosophia, i. virtutis.

1. **indāgo,** 1. 1) auswittern (v. Jagdhunde, der sich v. seinem Instinkte dabei leiten läßt; vgl. investigo), canis natus ad indagandum. 2) *tp.* aufspüren, erforschen, aufsuchen, ausfindig machen, inusitatas vias; indicia communis exitii; quidquid de republica indagaris.

2. **indāgo,** ĭnis, *f.* die Umzingelung-, Umstellung eines Waldes durch ein Netz od. einen Kreis v. Jägern, Gehege, velut indagine (bei einem Treibjagen) dissipatos Samnites agere; †campum velut indagine insidiis circumdare; †Romae testamenta et orbos velut indagine ejus capi; *saltus indagine cingere; *colles indagine claudere.

indaudio [indo u. audio] = inaudio, *Plaut.*

indĕ, *adv.* [is] 1) v. Raume, von da, von dort, daher; *inde Stygia prospexit ab unda; *inde Forum Appi; †hinc et i. etc. s. hinc *b*); auch von (auf) dieser Seite, i. spectare, pugnare, *Liv.*; übertr., daraus, davon = aus od. v. dieser Sache, v. diesen Menschen, i. (= ex ea audacia) omnia scelera gignuntur; *pars i. (v. diesen Gliedern) cavis exsultat aënis; nati filii duo: i. (= ex iis) majorem adoptavi, *Ter.*; †postquam nihil i. (v. ihm) praesidii mittebatur. 2) v. der Zeit, *a*) hierauf, darnach, *Caes. Nep. Liv.*; deinceps i., *Cic.*; bisw. cum — inde, um den Fortschritt der Handlung schärfer zu bezeichnen, *Liv.* 4, 47, 2. u. Weißenborn z. d. St. *b*) von da, von der Zeit an, i. usque repetens, *Cic.*; omne i. tempus v. da an eintretende Augenblick, *Liv.* *c*) m. a u. *abl.*, von — an, i. ab ineunte aetate, *Plaut.*; jam i. a pueritia, jam i. ab adulescentia, *Ter.*; jam i. a principio, *Cic.*, jam i. ab initio, jam i. ab incunabulis, *Liv.*; i. usque a pueritia, *Tac.* 3) ursächlich, deshalb, daher, duplex i. fama est, intervenit — regni cupido, atque i. foedum certamen coortum, *Liv.*; i. labor additus, *Tac.*; ut saepe i. claudicaret, *Suet.*; eruditio in eo mira et libertas, atque i. (in Folge seiner Freimüthigkeit) acerbitas et abundantia salis, *Quint.* 10, 1, 94.; †i. est, quod.

***in-dēbĭtus,** *adj.* nicht gebührend, praemia; non i. (*sc.* mihi, mir gebührend) regna meis fatis (*abl.*).

†**in-dĕcens,** ntis, *adj.* unschicklich, unanständig, nihil est tam i. quam cum etc.; risus. — **in-dĕceo,** — — 2. übel anstehen, alqm, einm. *Plin. ep.* 3, 1, 2.

***in-declīnātus,** *adj.* unverändert, fest.

in-dĕcōrē, *adv.* [indecorus] unanständig, unschicklich. — ***indĕcŏris,** e, *adj.* [in-decor] unrühmlich, schimpflich, i. esse m. *dat.*; genus (*acc.*), unedel von 2c. — **in-dĕcŏro,** 1. [indecor] (selt.) entstellen, schänden, bene nata culpae, *Hor. carm.* 4, 4, 36. (Andere: dedecorant). — **in-dĕcōrus,** *adj.* unanständig, unschicklich, unrühmlich, häßlich, nihil malum, nisi quod turpe, i.; indecorum est m. *inf.*; †fugâ ac latebris; †i. atque humilis; *pulvis non i.; *subst. pl. f.* Anstandlose.

in-dēfensus, *adj.* unvertheidigt, unbeschützt, *Liv. Tac.*

in-dēfessus, *adj.* unermüdet, *dextra; *agendo.

in-dēflētus, *adj.* unbeweint, einm. *Ov. met.* 7, 611.

in-dējectus, *adj.* nicht herabgestürzt, nicht zu Boden geworfen, einm. *Ov. met.* 1, 289.

***in-dēlēbĭlis,** e, *adj.* unvertilgbar.

***in-dēlībātus,** *adj.* (selt.) unberührt, unverletzt, ungeschmälert, virgo; opes.

indemnātus, *adj.* [in u. damno] unverdammt, unverurtheilt, civem i. interficere.

in-dēplōrātus, *adj.* unbeweint, einm. *Ov. trist.* 3, 3, 46.

***in-dēprensus,** *adj.* (selt.) unbemerkt, error.

in-destrictus, ungestreift, unverletzt, einm. *Ov. met.* 12, 92.

in-dētonsus, *adj.* unbeschoren, einm. *Ov. met.* 4, 13.

in-dēvītātus, *adj.* unvermieden, einm. *Ov. met.* 2, 605.

index, ĭcis, *comm.* [1. indĭco] 1) v. Personen, der Anzeiger, Angeber, die -rin; insbes. in üblem Sinne, Angeber v. Profession, Spion, i. et sicarii; Lentuli societates cum indicibus. 2) v. unpersönlichen Gegenständen, *a*) cum orationis indicem (zur Kundgebung) vocem habeamus; vox i. stultitiae; ut imago est animi vultus, sic indices oculi; †clamor, i. alacritatis; †vultus, animi i.; †linguae violentia, scelesti animi i.; †maestitia,

desperationis i.; †lacrimae, poenitentiae indices; *anulus i. auctoris; *digitus i. od. (*Cic. Att.* 13, 46, 1.) bl. ind., der Zeigefinger. *b*) an einem Buche, der Titel, an einem Gemälde od. dgl., die Aufschrift (vgl. titulus). *c*) †das Verzeichniß, Register, poëtarum; rerum gestarum. *d*) *der Probirstein.

Indi, ōrum, *m.* [Ἰνδοί] die Indier. Hierv. *a*) *sing.* **Indus**, i, *m.* der Indier, *Verg.*, auch der Lenker eines Elephanten; *der Aethiopier, *der Araber. *b*) **India**, ae, *f.* [Ἰνδία] Indien. *c*) **Indus** [Ἰνδός] *adj.* ebur, dens, Elfenbein, u. **Indĭcus**, *adj.* [Ἰνδικός] elephanti, *Ter.*; ebur, *Hor.*; bellum, scuta, mare, *Curt.*

indĭcātio, ōnis, *f.* [1. indico] (vorcl. spät. selt.) die Angabe des Preises, die Taxe.

1. **indīcens**, tis, *partic.* [in u. dīco] der nicht sagt, nur non me (*Ter.*), me indicente, nicht ohne-, ohne mein Geheiß.

2. **indīcens**, *partic.* v. 2. indico, w. s.

indĭcium, ii, *n.* [index] 1) die Anzeige, Angabe, Aussage, conjurationis; Tarquinii regis; i. facere, *Ter.*; †i. deferre ad alqm, †i. alcjs rei referre ad alqm; profiteri i. s. profiteor 1); †offerre i.; ea res est Helvetiis per indicium enuntiata; indicio alcjs auf ꝛc., *infando i.; †de morte alcjs; lege i. das Protokoll über die gemachten Anzeigen, commutati i., *Cic. p. Sull.* 13, 36. 15, 44. Hierv. *a*) die Erlaubniß (vor Gericht ꝛc.) Anzeigen od. Angaben über Mitschuldige zu machen, i. postulare; tibi postulas dari i., quod (darüber daß) etc., *Cic. div. in Caec.* 11, 34. u. Halm z. d. St. *b*) die Belohnung der Anzeige, der Angabelohn, cum poena et i.; partem indicii accipere. 2) das An-, Kennzeichen, Merkmal, Zeichen, der Beweis, haec tibi sint, quae exposui, quasi i. (Fingerzeige) fontium; i. et vestigia veneni, sceleris; benevolentiae, innocentiae; conscientiae; desperationis; moderationis; animi alienati; *ire deum; opulentiae, cursus, *Curt.*; i. manifestis vinci, *Curt.*; illud virtutis i. est m. *inf.*, *Quint.*; indicium facere, *Com. Verg.*; †nullum i. recusantis dedit; *versis viarum i. Spuren; indicio esse alcjs rei, *Cic.*, alcui rei, *Nep.*, de alqo, *Ter.*, m. Relativs., *Ter. Nep.*; *indicio esse; i. recentibus (durch neue Bezeichnungen) monstrare abdita rerum, *Hor. ep. ad Pis.* v. 49.; †Denkmal, i. stirpis ejus diu mansisse, viam Vitelliam etc.

1. **indĭco**, 1. [*intens.* v. 2. indīco] anzeigen, angeben, entdecken, verrathen, rem patri, *Ter.*, dominae, alcui de epistulis; dolorem lacrimis; vultus mores; (*Ter.*) hoc res ipsa; quae res populares esse (*sc.* eos), *Sall.*; ad amnem ruinis recentibus pontis indicantem iter, *Liv.*; prius — quam se ipse Pausanias indicasset sich selbst verrathen hätte; indicatis deprehensisque internuntiis; se, sich zeigen, wie man ist; ut me tibi indicem, um aufrichtig gegen dich zu sein; *†m. *acc. c. inf.*; insbes. *a*) vor Gericht ꝛc. Verbrechen od. Verbrecher anzeigen, -aussagen, -angeben, conscios; †participes sceleris; de conjuratione; de eo. *b*) den Werth od. Preis einer Sache bestimmen, Etw. taxiren, quanti, *Plaut.*; fundum alcui.

2. **in-dīco**, 3. ansagen, ankündigen, öffentlich bekannt machen, bestimmen, diem comitiis; diem pugnae; concilium in eum locum Galliae, in diem certam; concilium; diem concilii; comitia, justitium; †ferias; *indictis Latinis (feriis) d. i. bei Beginn-, in der Nähe der ꝛc.; funus; bellum populo R., scherzh. (*Hor.*) ventri; voluntarium non sibimet ipse solum sed etiam funeri suo exsilium entsagte der Heimath nicht nur für sich ꝛc., *Liv.* 39, 52.; inimicitias, †simultatem; spectaculum finitimis, *Liv.*, spectacula, *Curt.*; *honorem (ein Dankfest) templis; *iter einen Kriegszug; *curva choros tibia Bacchi; *leges; †supplicium; †mortem; auch beordern, bescheiden, exercitum alqo, ad portam; insbes. eine Leistung ansagen, -auflegen, tributum; †argenti pondus; †familiaribus cenas sich zu Gaste bitten bei ꝛc.; †si qua alia praesens usus.

1. **indictus**, *adj.* [in u. dīco] ungesagt, nicht gesagt, ut indicta sint; *carminibus nostris, unbesungen; *dicere indictum ore alio; *proferre indicta selbst Erfundenes; insbes. als gerichtl. *t. t.*, indictâ causâ, unverhörter Sache, ohne Verhör, alqm capitis condemnare, civem occidere; damnari; †alqm trucidare.

2. **indictus**, *partic.* v. 2. indīco, w. s.

Indĭcus s. Indi *c*).

indĭdem, *adv.* [inde-idem] eben daher; venena i.; i. (v. derselben Sache) verbum duci potest; i. Ameriâ, Thebis ebenfalls aus ꝛc., i. ex Achaja.

in-diffĕrens, tis, *adj.* v. Sachen, gleichgiltig, weder gut noch böse, *Cic. fin.* 3, 16, 53.; v. Cäsar; circa victum, kein Kostverächter, *Suet. Caes.* 53. Dav. **indiffĕrentĕr**, *adv.* gleichgiltig, einm. *Suet. Dom.* 23.

indĭgĕna, ae, *comm.* [indu = in u. gigno] eingeboren, inländisch, ein Eingeborner (Ggs. advena), miles; *Fauni Nymphaeque; *Latini; potio; *aper; *†indigenae.

indĭgentia, ae, *f.* [indigens] Dürftigkeit, Bedürftigkeit, Bedürfniß (subjectiv als drückendes Gefühl der Mittel- u. Hilflosigkeit; vgl. inopia), a natura potius quam ab indigentia orta amicitia; amicitiam ex inopia atque i. natam; auch als philos. *t. t.*, die Ungenügsamkeit.

indĭgeo, gui, — 2. [indu = in u. egeo] mangeln, Mangel an Etw. haben, bedürfen, nöthig haben (das Bedürfniß drückend fühlen; vgl. careo, egeo), pecuniâ; quibus rebus; medicinâ; hujus patris, *Ter.*; tui consilii; *alqd, quorum i. usus s. usus 3); †indigens somni, schläfrig; alcjs bona existimatione; utrumque per se indigens (bedürfend, unzulänglich) alterum alterius auxilio eget; *subst.* indigens, *m.* ein Dürftiger; auch Etw. vermissen, nach Etw. verlangen, non auri, non argenti, *Cic. p. Sull.* 8, 25.

1. **indĭges**, ĕtis, *m.* [indu = in u. gigno] ein eingeborener Heros, der nach seinem Tode als Schutzgeist des Landes verehrt wird, (*Liv.*) Jovem I. appellant; (*Verg.*) Aeneas; (*Tib.*) deus; (*Ov.*) quem turba Quirini nuncupat I.; (*Verg.*) di patrii, Indigetes; dii heimische, *Liv.*

2. **indĭges**, is, *adj.* [indigeo] bedürftig, einm. *Pacuv.* b. *Cic. de or.* 2, 46, 193.

in-dīgestus, *adj.* ungeordnet, moles, *Ov.*

indignābundus, (selt.) [indignor] seinen Unwillen auslassend, *Liv.*; †m. direct. Rede.

indignans, tis, [*partic.* v. indignor] *adj.* unwillig, *pectus; *verba; *venti; *aequor.

indignātio, ōnis, *f.* [indignor] der Unwille,

die Entrüstung, i. movere, *Liv.*, comprimere, *Curt.*; †i. omnium totis castris erat m. *acc. c. inf.*; adjecit decreto indignationem den Ausdruck seines Unwillens, *Liv.*; *pl.*, Aeußerungen des Unwillens, secretae; nec domi i. continebant; als rhet. *t. t.*, die Erregung des Unwillens. Dav. *dem.* **indignātiuncŭla**, ae, *f.* eine kleine Entrüstung, einm. *Plin. ep.* 6, 17, 1.

in-dignē, *adv.* [indignus] 1) unwürdig, schmachvoll, auf unwürdige-, auf empörende Weise, alqm injuriâ afficere, *Ter.*; indignissime perire, cervices frangere civium Rom. 2) unwillig, mit Unwillen, i. passus, darüber entrüstet, i. pati m. *acc. c. inf.*, *Nep. Phaedr.*; *†m. quod u. *conj.*; †id, quod i. ferens; (*Just.*) eam rem i. ferre; nobis quid hoc indignius aut minus ferendum videri potest? — **indignĭtas**, ātis, *f.* [indignus] 1) die Unwürdigkeit, Schlechtigkeit, Niederträchtigkeit, das Empörende einer Sache, accusatoris (weil er ein Sklave war); rei. Insbes. die unwürdige u. empörende Behandlung, die Schmach, omnes i. et molestias perferre. 2) der aus unwürdiger Behandlung entspringende Unwille, Entrüstung, tacita poterit esse nostra i.? inde primum miseratio sui, deinde i. atque ex ea ira animos cepit.

indignor, *dep.* 1. [indignus] Etw. für unwürdig, -empörend, -schändlich halten, über Etw. unwillig-, entrüstet sein (in Folge des aufgeregten od. empörten sittlichen Gefühls; vgl. irascor, stomachor), alqd, id; vicem ejus, *Liv.*; †de alqa re; m. quod; *m. quandoque; m. *acc. c. inf.*; *†m. bl. *inf.*; †si; *indignandus, worüber man unwillig werden muß, Unwillen verdienend; *v. Leblosem, pontem Araxes verträgt nicht; *cena Thyestae narrari privatis carminibus verschmäht es ꝛc. = es ist widerlich, wenn ꝛc.; *vita fugit indignata sub umbras; *ora indignantia solvit.

in-dignus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) unwürdig, einer Person od. Sache unwerth, Etw. nicht verdienend, zu Etw. nicht geeignet, alqa re, *m. *gen.*; *m. *supin.* auf u; m. Relativsatz, seltener m. ut, *m. *inf.*; absol., so daß dasjenige, dessen Jmd. unwürdig ist od. was er nicht verdient, aus dem Zshg. ergänzt werden muß (vgl. dignus, idoneus), calamitates hominum indignorum die solche nicht verdienen; illud exemplum ad i. (Unschuldige) et non idoneos transfertur; *circumdat vincula collo indigno; *cur eget i. (unverdient) quisquam, te divite? *deferre fasces indigno; *heres; *poëta dem Stoffe nicht gewachsen; *amor unverdient; *mors; *fortuna; *manus od. palmae unbefugte; *scripta gehaltlose. 2) ungeziemend, unangemessen, schmachvoll, abscheulich, empörend, haec sunt i. genere vestro; vox majestate populi Romani et superioribus victoriis; quod ipsis, sua fide esset i.; indignum est a pari vinci etc.; non indignum videtur m. *inf.*; *indignum est m. *acc. c. inf.*; sata exuri etc. misera magis quam indigna patienti esse, *Liv.*; *indigni (= quibus indignum est) rumpere foedus; *i. tragoedia (est) effutire es steht der T. nicht an ꝛc.; i. in modum multari; quam indigna perpeteris! facinus; mors; filii ejus egestas indignissima; nihilo illo est indignius; *hiemes harte; als Ausruf, facinus i., i. facinus! (*Ter.*) quam i. facinus! o Schande! o Schmach! m. *acc. c. inf.*; auch parenthetisch, i. facinus, *Ter.*; indignum quod sit majoribus ortus, *Hor.*

*†**indĭgus,** *adj.* [indigeo] bedürftig, m. *gen.*

in-dīlĭgens, tis, *adj.* m. *comp.* unachtsam, saumselig, nachlässig, si indiligentiores fuerint; non i. pater familias. Dav. *a*) **indīlĭgentĕr,** *adv.* m. *comp.* unachtsam, nachlässig, leichtsinnig. *b*) **indīlĭgentia,** ae, *f.* der Mangel an Sorgfalt, die Unachtsamkeit, Saumseligkeit, Vernachlässigung, Haeduorum; i. suae ac doloris; literarum missarum in ꝛc.; (*Tac.*) veri in Untersuchung der Wahrheit.

indĭpiscor, deptus sum, *dep.* 3. (vorcl. auch **-sco,** — — 3.) [indu = in-apiscor] 1) erreichen, einholen, navem, ceteras (triremes), *Liv.* 2) erlangen, bekommen, divitias, multum in cogitando dolorem, *Plaut.*

in-dīreptus, *adj.* ungeplündert, einm. *Tac. hist.* 3, 71.

in-discrētus, *adj.* 1) †ungetrennt, ungesondert, suus cuique sanguis (Kinder); ita sunt inter se conexa et i. omnia unzertrennlich. 2) ununterschieden, ohne Unterschied, †ad eam diem i. (ohne Standesunterschied) inibant; †i. vocibus, durcheinander schreiend; †i. (einerlei) et innoxium est m. *inf.*; *simillima proles, i. suis nicht leicht zu unterscheiden ꝛc.; (*Eutr.*) convivia bei denen er nicht als Imperator vor Andern ausgezeichnet war.

indīsertē, *adv.* [indisertus] unberedt, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 1, 3. — **in-dīsertus,** *adj.* unberedt, homo; interpres (Uebersetzer); prudentia; *subst. pl. m.*

in-dispŏsĭtus, *adj.* unordentlich, apud Vitellium omnia, einm. *Tac. hist.* 2, 68.

in-dissŏlūbĭlis, e, *adj.* unauflöslich, v. Menschen, einm. *Cic. de univ.* 11, 35.

in-distinctus, *adj.* *†ununterschieden; †ungeordnet, verworren, defensio.

in-dīvĭduus, *adj.* 1) untheilbar, corpora, Atome; *subst. n.*, ein Atom. 2) (*Tac.*) unzertrennlich. — **in-dīvīsus,** *adj.* (spät.) ungetheilt, omnia.

in-do, dĭdi, dĭtum, 3. 1) in- od. auf Etw. hineinthun, -machen, -setzen, -legen, guttam vini in os, fenestras, ignem in aram, alcui catenas, compedes, *Plaut.*; †venenum vulneri; †alqm lecticae; †vincula; †castella rupibus indita angelegt; †pontes darüber schlagen; †custodes inditi beigegeben; (*Eutr.*) ornamenta gemmarum vestibus zierlich besetzen, schmücken mit ꝛc. 2) *tp.* *a*) beilegen, puero ab egestate Egerio nomen inditum, Superbo ei Romae inditum cognomen, *Liv.*; †quod illi vocabulum ex nomine urbis. *b*) einführen; beibringen, bewirken, †novos ritus; †alcui pavorem; †terrorem unius militis vincula; †inditus erga Vespasianum favor, quod etc.

in-dŏcĭlis, e, *adj.* 1) ungelehrig, schwer od. ungern lernend, homo; i. et tardus; *grex keine Lehre annehmend; *collum unfügsam; *m. *inf.*; 2) *unwissend, unkundig, ungebildet, animus; genus; guttur (avis). 3) *pass.* *a*) unlehrbar, usus (*gen.*) disciplina, *Cic. Acad.* 2, 1, 2. *b*) *nicht gelehrt, ungelernt, via; numerus kunstlos.

indoctē, *adv.* [indoctus] ungelehrt, ungeschickt, verba facere, *Plaut.*; non i. solum, verum etiam impie faciat, si etc., *Cic. n. d.* 2, 16, 44.

indoctus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* ununterrichtet, ungelehrt, ungebildet, ungeschickt, multi mortales, i. incultique; *m. *gen.*; *m. *inf.*; consuetudo (Ggs. ars et doctrina); mores, *Plaut.*; *i. arcu se exercuit; *subst.* *canet indoctum etw. Kunstloses; (*Hor.*) i. doctumque, i. doctique; indoctissimi.

indŏlentia, ae, *f.* [in-doleo] die Freiheit von Schmerz, die Schmerzlosigkeit, Unempfindlichkeit gegen den Schmerz.

indŏles, is, *f.* [indu-alo; nur im *sing.* in class. Sprache] die angeborene Beschaffenheit, die natürliche Anlage od. Eigenschaft (als entwickelungsfähig u. in ihrer beginnenden Entwickelung; vgl. ingenium), quae i. in savio est, *Plaut.*; servare indolem (v. Früchten u. Thieren), *Liv.*; adulescentes bonâ i. praediti; virtutis, ad virtutem; praeclara ad dicendum; †rara, †magna; †morum; †specimen indolis dare; animi ingeniique; non mihi paterni animi i. (die Kraft, einen Muth zu zeigen, wie mein Vater) in consilio dando deesset; ingenii, *Plaut.*; cum hac i. virtutum atque vitiorum; fuisse in eo C. Laelii aut M. Catonis materiem atque i.

indŏlesco, dŏlui, — 3. [in u. doleo] 1) schmerzlich empfinden, tactum hominum velut vulnera, einm. *Just.* 12, 13, 9. 2) über Etw. Schmerz u. Betrübniß empfinden, -sich betrüben, m. *acc. c. inf.*, *successurum (*sc.* esse) Minervae; *id ipsum; *(*abl.*) nostris malis; *m. quod od. quia; *†absol.

in-dŏmābĭlis, e, *adj.* (selt.) unbezähmbar, *Plaut.* — **in-dŏmĭtus,** *adj.* ungezähmt, ungebändigt, wild, (*Plaut.*) mulier; pastores; *agricolae; †gens; *Dahae; †regio; *equus; *pubes (v. Stieren); ingenia Gallorum; cupiditates; furor; libido; *i. cervice; *inguen; *amor; *Mars, hitziges Gefecht; †ager ungepflügt; übertr., unbezwinglich, *Hercules; *dextra; *mors; *irae; *vires; *undae entzügelt; *licentia zügellos; *rabies; †ingenium das seine Kraft nicht zu zügeln weiß; †animus.

in-dormio, 4. 1) *auf od. bei Etw. schlafen, unctis cubilibus; congestis saccis; ostro. 2) *tp.* bei Etw. schlafen, Etw. verschlafen, tantae causae; huic tempori; in isto homine colendo tam diu die Gelegenheit, diesem Manne seine Verehrung zu erweisen; †malis meis; †longae desidiae liegen in ꝛc.

in-dōtātus, *adj.* unausgestattet, ohne Aussteuer, virgo, *Ter.*, soror, *Hor.*; *pl. subst.* indotatae, *Ter.*; *tp.* ars ohne die Mitgift der Beredsamkeit; *corpora ohne letzte Ehren verbrannt.

†in-dŭbĭtātus, *adj.* unbezweifelt, außer Zweifel, morbus die unfehlbar den Tod zur Folge hat; mors. — ***in-dŭbĭto,** 1. (selt.) an Etw. zweifeln, viribus tuis. — **†in-dŭbius,** *adj.* [unzweifelhaft.

indūciae s. indutiae.

in-dūco, (*perf. sync.* induxti, *Ter.*, *conj. perf.* induxis, *Plaut.*), 3. I) hineinführen, -leiten, wohin bringen, -führen, exercitum in Macedoniam, in Ligures, in aciem; milites in pugnam; (*Curt.*) turmas cum elephantis in (gegen) recusantes, invisitatas beluas (*sc.* in nos); *messorem arvis; †filiae novercam in's Haus bringen; alqm in regiam habitandi causâ; †alqm gladio in possessionem; *metuens induceris in das Haus der Buhlerin; bildl., suarum se miseriarum in memoriam, *Ter.*; †aquam in domos; †mare urbi; *satis fluvium rivosque sequaces; übertr., *obscura crepuscula noctem; insbes. *a*) †in den Senat als Zeugen od. Beklagten führen. *b*) auf die Bühne bringen, auftreten lassen, aufführen, personam Britannici jureconsulti; †inducta est Afranii togata; *Terenti fabula quem miserum vixisse inducit; *tp.* gleichsam auftreten lassen, aufführen, vorbringen, spielen, rationem Epicuri; causam; (*Tac.*) ad introspiciendas etiam procerum voluntates inductam dubitationem. *c*) auf die Arena-, auf den Kampfplatz bringen, gladiatores; juvenes armatos; †elephantum in circum. *d*) als Führer anführen, turmas, *Verg. Aen.* 11, 620.; *tp.* *aa*) Etw. einführen, -aufbringen, morem novum judiciorum in rem publicam; nomen fictae religionis; novum verbum in linguam; hoc in mores nostros; *thyasos Bacchi; *pass.* †bonum an malum (exemplum); vincla et laqueus; auch in der Rede od. Schrift einführen, gravem personam; hinc ille Gyges inducitur (wird als Beweis angeführt) a Platone; muta quaedam loquentia; Tiresiam deplorantem caecitatem suam. Dav. einleiten, sermonem hominum; sermo inductus a tali exordio. *bb*) Etw. in sein Einnahme- u. Ausgabebuch eintragen, in Rechnung bringen, in rationibus; pecuniam in rationem; alcui agros, pecuniâ ingenti anrechnen, zuschreiben. *cc*) Jmd. zu Etw. anleiten, -bewegen, -bringen, -veranlassen, in üblem Sinne, verleiten, anführen, täuschen, vide quo me inducas, *Ter.*; i. rursus animum suum ad meretricem, *Ter.*; animum in errorem, amici jacentem animum in spem cogitationemque meliorem; quae te ratio in istam spem; alqm ad bellum, ad misericordiam, ad pudendum, ad pigendum; alqm, ut mentiatur; alqm spe, pretio; inductus spe, cupiditate, †auspiciis, *pretio; alqm; socios i., decepit, destituit; (*Hor.*) emptorem hiantem; (*Tib.*) ut inducar. *dd*) i. in animum u. (mehr alterthüml.) i. animum (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 16, 59. S. 369. Weißenborn zu *Liv.* 2, 5, 7.), zu Etw. sich entschließen, Etw. sich vornehmen (bes. v. etw. Wichtigem u. was Ueberwindung kostet), es über sich gewinnen, -über's Herz bringen, m. *inf.*; m. ut od. ne od. †bei vorhergeh. Negation, m. quominus; m. *acc. c. inf.* sich vorstellen, die Meinung fassen ꝛc., *Ter.*; auch numquam te aliter atque es, induxi in animum, *Ter.* II) Etw. über Etw. ziehen, um es zu bedecken, mit Etw. überziehen, Etw. anziehen, tectorium; coria super lateres; scuta pellibus; *nubem; †nubilum; *varias plumas membris; *umbras terris, fontibus; *fontes umbrâ; *inducta cornibus aurum victima; *tunicâ inducitur artus; †calceum sibi; †pontem ex materia eorum subditis saxis (nämlich Araxi) schlagen über ꝛc. Insbes. Geschriebenes auf der Wachstafel mit umgekehrtem Griffel überziehen = aus-, durchstreichen (Ggs. relinquere, stehen lassen), nomina (Schuldposten); dah. aufheben, cassiren, ungiltig machen, tilgen, senatus consultum; locationem; †decretum; †venditionem. Dav. *A*) **inductio,** ōnis, *f.* 1) das Einführen, Einleiten, inductiones aquarum; juvenum das Auftreten in der Arena. 2) *tp.* *a*) i. animi, die Neigung, der feste Entschluß, Vorsatz. *b*) rhet. *t. t.*, die Induction, die Beweisführung durch Anführung ähnlicher Fälle u. Beispiele; die erdich-

tete Einführung v. Personen, Prosopopöie. *c*) i. erroris, die Verleitung zum Irrthum, das Irreführen. *B*) **inductor,** ōris, *m.* der Ueberzieher, *pl.*, scherzh. nostri tergi Durchprügler, einm. *Plaut. Asin.* 3, 2, 6. *C*) **inductus,** *adj.* †*tp.* eingeführt, fremd, sermo; si nihil i. et quasi devium loquitur.

indŭcŭla, ae, *f.* [induo] ein Frauenunterkleid, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 39.

indulgens, tis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. indulgeo] nachsichtsvoll, gnädig, gütig, pater; irarum i. (dienstwillige) ministri; civitas in captivos minime; indulgentius nomen maternum; †indulgentissime Imperator. Dav. *a*) **indulgentĕr,** *adv.* nachsichtsvoll, gütig. *b*) **indulgentia,** ae, *f.* die Nachsicht, Gütigkeit, Gnade (Ggs. severitas), naturalis i. et benevolentia; filiarum gegen ꝛc.; Caesaris i. requirunt; tanta Hannibalis in captivos; ejus nimia in Lepidum, *Planc.* in *Cic. ep.*; fortunae, *Liv.*; *coeli, die Milde des Klimas; †die Gunst, Huld, principis; insbes. die zärtliche u. schonende Liebe, die Zärtlichkeit gegen Kinder, Eltern ꝛc., educari in sinu et i. matris.

indulgeo, dulsi, dultum, 3. [in u. dulcis] 1) *intrans.* Nachsicht u. Milde gegen Jmd. üben, willfährig u. geneigt-, gnädig u. huldvoll sich zeigen, Vorliebe für Jmd. haben, Jmd. begünstigen, in Allem Jmdm. zu Willen sein, -durch die Finger sehen, alcui; huic legioni; Haeduorum civitati praecipue; debitori; sibi, sich zu viel erlauben, sibi liberalius (zu üppigem Genusse sich hingeben) quam ut etc.; sic sibi, ut etc. sich so gehen lassen, daß ꝛc.; *sibi dirus hydrops; (*Ter.*) m. *acc.* te, se; nihil (in Nichts) his ad Antonium violandum; †in hoc (*n.*) quoque; peccatis; alcjs ardori, †amori, †precibus; †fortuna alcui; *quaecumque indulgens (willfährig) Fortuna animali dedit; †ingenio suo (Ggs. imperare); *ipse pes indulgens animo; *tp.* *a*) sich einer Sache ergeben, einer Sache sehr nachhängen, zu Etw. geneigt sein, novis amicitiis; dolori; somno; †minus eloquentiae; *animo; *choreis; *vino; *lacrimis freien Lauf lassen; *ordinibus weiter auseinander rücken; *hactenus gestatten; *cujus et annis et generi fata; si aviditati indulgeretur. *b*) pflegen, abwarten, valetudini; *labori; *hospitio den Gast. 2) *trans.* Jmdm. Etw. als eine Gunst erlauben, -gewähren, -schenken, -bewilligen, alcui sanguinem suum, *Liv.*; †commeatum, †largitionem; †essedario rudem; †alcui exsilium, †liberum mortis arbitrium.

indūmentum, i, *n.* [induo] (spät.) der Anzug, die Kleidung. — **induo,** ui, ūtum, 3. [ἐνδύω] 1) Etw. anthun, -anziehen, -anlegen (so daß man v. dem Angelegten umkleidet ist; vgl. vestio, amicio), alcui tunicam, arma; *vestes umeris; vestem, togam, *Suet.*; torquem sibi, (*Aur. Vict.*) cervici suae; galeas aufsetzen; anulum, *anulum articulis anstecken; *toris lacertos; socci, quibus inductus esset; duabus quasi personis (Masken) indutus; longam indutae (virgines) vestem, *Liv.*; †indutus thoracem, †carbasa, †paenulas, †pretiosissima vestium, *quidlibet; *Androgei galeam clipeique insigne decorum induitur; (*Ter.*) indui vestem; tegumen torquens immane leonis — cum dentibus albis indutus capiti, *Verg. Aen.* 7, 666 ff. u. Ladewig z. d. St.; *cratera coronâ bekränzen; *scalas, den Kopf (beim Tragen) durch die Leiter stecken; *se pomis, in florem se arbos, (*Cic.*) venti se in nubem sich hüllen in ꝛc., se in nubem; *se mucrone sich durchbohren mit ꝛc.; *homines in vultus ac terga ferarum verwandeln in ꝛc.; auch i. se, hineingerathen, sich verwickeln, hineingerathend hängen bleiben, stimulis, vallis acutissimis, hastis se. 2) *tp.* *a*) bekleiden, versehen mit Etw. od. Etw. annehmen, -sich aneignen, dii induti specie humana; formâ hominum indutae beluae in Menschengestalt; †animum bonis artibus; figuras hominum; *formam mortalem; *vultus pueri; †habitum ac voces dolentum simulatione magis quam libens; habes somnum imaginem mortis eamque cotidie i., *Cic. Tusc.* 1, 38, 92.; spem, *Liv.*; †falsos pavores; †plurimum adulationis; †diversa; †palam societatem alcjs; †munia ducis per eos dies; †seditionem; †hostilia adversus alqm eingehen auf ꝛc.; †proditorem et hostem spielen; (*Tac. ann.* 6, 20.) qualem diem Tiberius induisset (welche Stimmung er an einem Tage angenommen), pari habitu etc.; sibi cognomen, sibi novum ingenium, cujus (ingenii) simulationem, *Liv.*; cum illis (spoliis Persarum) quoque mores, *Curt.*; alcui speciem latronis Jmd. darstellen als ꝛc.; †speciem alcui rei einen (guten) Schein geben. *b*) se in alqd, sich in Etw. verwickeln, in Etw. gerathen, se in laqueos, se in captiones; se; sua confessione induatur ac juguletur.

indūpĕrātor, altlat. = imperator, *Enn.* b. *Cic. de div.* 1, 48, 107.

in-duresco, durui, — 3. 1) *hart werden. 2) *tp.* *corpus ipso i. (härtete sich ab) usu; †miles gregarius pro Vitellio hielt unerschütterlich treu am V.; †tam obstinate magis ac magis (Atticum) induruisse bleibe unerschütterlich bei seinem Entschlusse. — **in-dūro,** 1. 1) hart machen, *nivem Boreas. 2) *tp.* härten, stählen, (*Liv.*) hostium timor induratus resistendo, die Feinde wurden durch ꝛc. gegen die Furcht verhärtet; (*Just.*) assiduis bellis indurata virtus Macedonum, a parvula aetate laboribus periculisque indurati.

Indus, 1) s. Indi *a*) u. *c*). 2) Indus, i, *m.* Fluß *a*) in Indien. *b*) in Phrygien u. Carien.

indūsiārius, ii, *m.* [indusium] der Verfertiger von Uebertuniken, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 35. — **indūsiātus,** *adj.* [indusium] mit einer obern Tunika (vgl. subucula) bekleidet, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 47.

industria, ae, *f.* [industrius] die rege-, beharrliche-, eifrige Thätigkeit, -Betriebsamkeit, Fleiß (vgl. assiduitas, diligentia), ponere i. in scribendo; labor et i.; fructus industriae; naturam industriâ vincere; illi nunquam super industriam fortuna fuit; in omnibus rebus singulari fuit i.; magnâ i. bellum apparavit; quorum egregia in ea re fuisset i., die sich es vorzüglich hatten angelegen sein lassen; auch *pl.*, odistis has nostras i.; adverbial, de, †ex i., (selt., vorcl. u. spät.) ob industriam od. bl. industriâ, mit Vorsatz, mit Fleiß, vorsätzlich; major etiam (lepos) magisque de i. (mühsam erworben) in C. Caesare.

industriē, *adv.* [industrius] betriebsam, eifrig.

industrius, *adj.* m. (vorcl.) *comp.* [industo = insto] beharrlich, thätig, betriebsam, vir acer et i. in rebus gerendis.

indūtiae (nicht induciae), ārum, *f.* [v. induo = tempus indutum 'eingeschaltete Zeit', welche die Kriegszeit eine Weile unterbricht] der Waffenstillstand, indutiarum jura; i. facere, agitare, violare; *tp.* Ruhe, Stillstand, litium, *Plaut.*, in foro, *Plin. ep.*; Uebereinstimmung, nec se brevibus i. duae (sententiae) jungerent, *Plin. ep.*

indūtus, *m.* [induo] (selt.) das Anziehen des Kleides, ea quam indutui gerebat veste, *Tac. ann.* 16, 4. — **indŭviae**, ārum, *f.* [induo] der Anzug, die Kleidung, *Plaut.*

ĭnĕdia, ae, *f.* [in-edo] das Nichtessen, das Hungern, Fasten (freiwillig od. gezwungen, ohne Beziehung auf das Gefühl u. das Befinden des Betreffenden; vgl. jejunium, fames, esuries), necatus vigiliis et inedia; inediâ consúmi, †confici, †vitam finire.

ĭn-ēdĭtus, *adj.* noch nicht herausgegeben, noch unbekannt, einm. *Ov. ex Pont.* 4, 16, 39.

ĭn-ēlēgans, tis, *adj.* unschön, geschmacklos, unfein, ratio, copia orationis non i.; †sermo; *deliciae. Dav. **ĭnēlēgantĕr**, *adv.* ohne richtige Wahl, ungewählt, unschön, geschmacklos. [unabwendbar, *fatum; *tempus.

ĭn-ēluctābĭlis, e, *adj.* nicht zu bewältigen,

ĭn-ēmŏrior, — *dep.* bei Etw. hinsterben, spectaculo, einm. *Hor. epod.* 5, 34.

ĭn-emptus, *adj.* ungekauft, *dapes selbst erzeugt; †unerkauft, consulatus.

ĭn-ēnarrābĭlis, e, *adj.* unbeschreiblich, unerklärlich, tabes, labor, *Liv.*

in-ēnōdābĭlis, e, *adj.* [in-enodo] (selt.) unauflöslich, unerklärlich, res duae, *Cic. fat.* 9, 18.

ĭn-eo, 4. I) *intrans.* hineingehen, in urbem; absol. (*Plaut.*) inibitur tecum; †ovans; *tp.* der Zeit nach angehen, anfangen, beginnen, iniens aetas, das angehende Alter = die Jünglingsjahre; ineunte aetate, aestate, ab ineunte aetate, adulescentia; hujus (*gen. subj.*) vitia ineuntis adulescentiae im 2c.; †ineunte anno; *hoc decus aevi inibit wird eintreten. II) *trans.* in Etw. hineingehen, zu Etw. hingehen, Etw. betreten, urbem, agrum, viam, domum; convivia s. convivium; *lucidas sedes (v. der Aufnahme des Romulus unter die Götter); *nemus initur nullis equis; insbes. beschlafen, begatten, v. Thieren, bespringen, †reginam; †Pasiphaën (v. Stier); vaccam initam, *Liv.*; †absol.; *tp.* *a*) eine Zeit antreten, =beginnen, inita hieme, aestate, proxima aestate; secundâ vigiliâ. *b*) eine Thätigkeit=, ein Amt u. dgl. antreten, =beginnen, =vornehmen, übernehmen, sich einem Geschäft 2c. unterziehen, ein Verhältniß eingehen, consulatum, magistratum; †imperium; proelium; bellum cum alqo; societatem, †cum alqo; munus alcjs, *paulisper pro te tua munera; nexum; consilium, id consilium, occulta consilia; consilium de alqa re, de morte ac de bonis alcjs, contra alqm, contra alcjs vitam, nihil consilii contra alqm; si quid etiam de sua salute ab Haeduis iniretur consilii; m. *gen. gerund.* od. *partic. fut. pass.*, (selt.) m. *inf.*, (*Nep.*) consilia reges Lacedaemoniorum tollere; (selt.) m. Relativs.; consilium initur, inito consilio, his initis consiliis; ad hunc interficiendum talem rationem ergriff er eine solche Maßregel, inita ratio est, ut; rationem alcjs rei Berechnung od. Ueberlegung anstellen, berechnen, überlegen; numerum interfectorum angeben; suffragia, votiren; gratiam ab alqo etc. s. gratia 2) *b*) u. 3); *cursus anstürmen; *somnum, einschlafen; †formam vitae.

ĭneptē, *adv.* [ineptus] unpassend, ungelegen, ungereimt, albern; (*Plaut.*) i. stultus = admodum st.; (*Hor.*) quis tam Lucili fautor i. est etc.

ĭneptiae, ārum, *f.* (nur *Com.* im *sing.*) [ineptus] Albernheiten, Possen, Pedantereien (vgl. nugae), paene aniles; auch Geschmacklosigkeit, Ziererei.

ĭneptio, 4. [ineptus] ein Thor=, =Narr sein, Possen treiben, faseln, *Ct. Ter.*

ĭneptus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-aptus] unpassend, unschicklich; ungereimt, albern, taktlos, pedantisch, quem nos i. vocamus, is mihi videtur ab hoc nomen habere, quod non sit aptus, idque in sermonis nostri consuetudine perlate patet. Nam qui aut tempus quid postulet, non videt, aut plura loquitur, aut se ostentat, aut eorum quibuscum est, vel dignitatis vel commodi rationem non habet, aut denique in aliquo genere (in irgend einer Beziehung) aut inconcinnus aut multus est, is i. esse dicitur, *Cic. de or.* 2, 4, 17.; res; quid nunc sim i.? was soll ich mich noch lange zieren? (*Hor.*) sine vivat i. der Pedant, chartae, Maculatur.

ĭn-ēquĭtābĭlis, e, *adj.* unbereitbar, für Reiterei untauglich, einm. *Curt.* 8, 14, 4.

ĭnermis, e, u. **-mus**, *adj.* [in-arma] unbewaffnet, waffenlos od. schlecht=, unzureichend, bewaffnet, wehrlos, miles; ager; quos aliquamdiu inermos metuissent; inermibus imparatisque militibus (*abl. abs.*); †legati ohne Heer, †provinciae unbeschützt; *bracchia; *tp.* †senectus kinderlos; in philosophia nicht gut beschlagen; *carmen Niemand verletzend; *amor.

ĭn-errans, tis, *adj.* nicht irrend, stellae, die Fixsterne. — **ĭn-erro**, 1. 1) auf Etw. umherirren, †montibus; †scurrae, cinaedi, moriones mensis; *versus noster summo in ore. 2) †*tp.* vorschweben, memoria imaginis oculis.

ĭners, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-ars] wer aus Ungeschick nicht arbeiten kann od. aus Phlegma nicht mag, dah. *a*) ungeschickt, unfähig, unthätig, träg (vgl. ignavus, nequam), tam i., tam nulli consilii sum, *Ter.*; *tendis i. (nicht listig genug) mihi retia; artes, quibus qui carebant, i. nominabantur; poëta; *scriptor delirus inersque; homo inertior, ignavior; sociorum querimoniae delatae ad hominem non inertissimum einen nicht ungeschickten Redner; *tineae unwissende; senectus i., ignava; otium inertissimum; *vita thaten=, ruhmlos; nota censoria, querelae; ignavum atque i. genus interrogationis; (*Tac.*) nulli sensus tardâ et i. structurâ componantur; *corpora wehrlose; *voces nichtige; *versus matte, fade; *caro ohne Saft u. Kraft; *pondus regungslos; *glacies; *aqua, *Styx; *terra träg, unbeweglich; *bruma; *glaebae unfruchtbar; *stomachus nicht verdauend; *horae der Muße, *tempus in der nichts geschieht; *frigus träg machend. *b*) feig, zaghaft, i. et imbellis; *in proelia trudere inertem; *pecora, schüchternes Wild; *corda; †inertissimae manus. Dav. **ĭnertia**, ae, *f.* 1) der Mangel an Kunstfertigkeit, die Ungeschicktheit, Untüchtigkeit; auch *pl.*, quemadmodum affecti sint, artibus, inertiis. 2) die Unthätigkeit, Unlust zur Arbeit, Trägheit (vgl. ignavia), segnities et i.; laboris zur 2c.;

tua ignavia etiam inertiam afferet; me ipse i. nequitiaeque condemno; dum inertiae vituperationem, quae major est, contemnunt, assequuntur etiam illam, quam magis ipsi fugiunt, tarditatis.

ĭn-ērŭdītus, *adj.* u. †*sup.* ungelehrt, ungebildet, Epicurus.

ĭnesco, 1. [in-esca] anködern, nur (*Ter. Liv.*) *tp.* alqm spe beneficii.

in-euschēmē, *adj.* [in u. εὐσχήμων] ohne Anstand, nach wahrscheinlicher Lesart, *Plaut. Trin.* 3, 1, 625. u. Brix z. d. St.

ĭn-ēvītābĭlis, e, *adj.* unvermeidlich, †sors fati; †fatum; †crimen; *fulmen.

ĭn-excītus, *adj.* unerregt, ruhig, einm. *Verg. Aen.* 7, 623.

***ĭn-excūsābĭlis,** e, *adj.* unentschuldbar, unablehnbar, unweigerlich, ne te retrahas et i. abstes; tempus.

ĭn-exercĭtātus, ungeübt, histrio; miles; copiae; prompti et non i. ad dicendum.

ĭn-exhaustus, *adj.* 1) unerschöpft, ungeschwächt, pubertas, *Tac.* 2) unerschöpflich, metalla, *Verg.*; (litis) egerentibus, *Tac.*

ĭn-exōrābĭlis, e, *adj.* unerbittlich, durch Bitten unabwendbar, judex; in od. adversus slqm; (*Curt.*) animus in devictos; †magnis delictis gegen rc.; res; †disciplina unerbittlich streng; *†odium.

inexpĕdītior, *adj.* [*comp.* v. inexpeditus] gedrängter, pugna, *Liv.* 24, 16, 3.; vgl. Weißenborn z. d. St. (Andere: impeditior).

ĭnexperrectus, *adj.* [in u. expergiscor] unerwacht, einm. *Ov. met.* 12, 317.

ĭn-expertus, *adj.* 1) *act.* unerfahren in Etw., mit Etw. noch unbekannt, =noch nicht vertraut, einer Sache noch ungewohnt, m. *dat.*, bonis; †m. *gen.*; (*Liv.*) animus ad contumeliam; absol., *inexperti. 2) *pass.* unversucht, unprobirt, noch nicht durch die Erfahrung kennen gelernt, fides militum; †legiones; †Rufus bellis; *puppis, *ne quid inexpertum relinquat; †nihil, nec quidquam inexp. omittere, relinquere; *si quid inexpertum (Unbekanntes, Neues) scaenae committis.

ĭn-expiābĭlis, e, *adj.* 1) unsühnbar, durch keine Sühne tilgbar, religio; scelus; †facinus; fraus. 2) unversöhnlich, hartnäckig, homo; odium; bellum; †praecipuam et in. sibi invidiam hinc maxime movit.

ĭn-explēbĭlis, e, *adj.* (in class. Prosa nur bildl., übertr. u. selt.) unersättlich, populi fauces etc. s. exaresco 2) *b*); (*Liv.*) vir i. virtutis. — ***ĭn-explētus,** *adj.* ungesättigt, i. lumine spectare formam sich nicht satt sehen können an rc.; inexpletum (unaufhörlich) lacrimans (Andere: inexpletus).

ĭn-explīcābĭlis, e, *adj.* 1) †unauflöslich, unentwirrbar, vinculum. 2) *tp. a*) unüberwindlich, viae continuis imbribus ungangbar; legatio unausführbar; res difficiles et i.; facilitas zu keinem Resultate führend; †morbus unheilbar; †bellum endlos. *b*) unerklärbar, unerforschlich, haec (*n.*), einm. *Cic. Acad.* 2, 29, 95.

ĭn-explōrātus, *adj.* ununtersucht, unergründet, stagni vada, *Liv.*; dah. *abl.* inexplorato, ohne vorher Kundschaft einzuziehen, *Liv.*

ĭn-expugnābĭlis, *adj.* uneinnehmbar, unbezwinglich, urbs, arx; se scire inexpugnabiles esse, *Curt.*; exercitus, *Just.*; via ungangbar; *gramen unausrottbar; bildl., unerschütterlich fest, totum esse inexp., saeptum atque munitum, einm. *Cic. Tusc.* 5, 14, 41.

ĭn-exspectātus, *adj.* unerwartet, *hostis adest; †omnia.

***ĭn-exstinctus,** *adj.* unausgelöscht, ignis; fames ungestillt, libido unersättlich, nomen unsterblich.

ĭn-exsŭpĕrābĭlis, e, *adj.* (*Liv.*) 1) unüber=, unersteigbar, Alpes; munimentum; altitudo. 2) unüberwindlich, vis fati; *subst. n. pl.* inexsuperabilibus vim afferre, das Unmögliche möglich machen wollen; *tp.* unübertrefflich, haec (*n.*).

ĭn-extrīcābĭlis, e, *adj.* untentwirrbar, unauflösbar, *error (v. Labyrinth).

in-fābrē, *adv.* kunstlos, ungeschickt, vasa non i. facta; *sculptum. — **in-fābrĭcātus,** *adj.* unbearbeitet, einm. *Verg. Aen.* 4, 400.

†infăcētē (infic.), *adv.* [infacetus] unwitzig, plump, abgeschmackt, non i. — **in-făcētiae,** ārum, *f.* Abgeschmacktheiten, einm. *Ct.* 36, 19. — **in-făcētus** (infic.), *adj.* unwitzig, plump, abgeschmackt, homo non i.; *idem infaceto est infacetior rure; mendacium, †dictum non i.

in-fācundus, *adj.* m. *comp.* unberedt, ohne Geläufigkeit der Sprache (vgl. facundus).

infāmia, ae, *f.* [infamis] der üble Ruf, die üble Nachrede, die Schande, der Schimpf (vgl. dedecus, ignominia, turpitudo), in infamia esse, res est mihi infamiae, *Ter.*; infamiam habere; infamiâ aspergi, flagrare; †infamiam capere, inferre, movere; infamiam sarcire; (*Tac.*) poenam vel infamias subire; quorum (vitiorum); duarum legionum aus der Zurückhaltung der beiden Legionen entstandene; *mendax; *das, was einen Gegenstand in üblen Ruf bringt, Cacus i. silvae; nostri saeculi; insbes. der unwiderrufliche Verlust der bürgerlichen Ehre als Folge einer gerichtlichen Verurtheilung bei gewissen Verbrechen (vgl. ignominia), paupertatem, ignominiam, i. timet.

infāmis, e, *adj.* [in-fama] berüchtigt, verrufen, verschrieen, schimpflich, alqa re; *genus Danai; *Helena; †ob alqd; vita; annus; tabella; Alpes frigoribus infames; *scopuli; *acipenser; *carmen (Zauberformel); *juvencus verrucht. Dav. **infāmo,** 1. 1) in üblen Ruf bringen, berüchtigt machen, †Senecam; †adversarios; *se; *deae infamatae. 2) verdächtig machen, beschuldigen, hart tadeln, rem, *Liv.*; hunc infamatum a plerisque etc., *Nep.*; impudicitiae infamari, *Aur. Vict.*

in-fandus, *adj.* [in u. fari] unsäglich, unerhört, abscheulich, unnatürlich, gräßlich, res; epulae; caedes; merces; a corpore ejus impuro atque i. so schandbar, daß die Sprache kein Wort dafür zu gehöriger Bezeichnung hat; facinus, *Ter.*; *caput, *mors; *dolor; *subst.* *infanda (*n.*) furens; infandi, Ruchlose; *infandum od. infanda! abscheulich! o Greuel!

infans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-fari] 1) der nicht reden kann, stumm, puer i. natus; *statuae (nach Andern: noch junge, d. i. aus grünem od. frischem Holze). 2) ohne Gabe der Rede, unberedt, homini i. aut impotenti; i. et insipientes homines; ne infantissimus existimarer; Fannii historia neque nimis est i. neque perfecte diserta; nihil accusatore Lentulo infantius; *pudor. 3) v. einem

Kinde, zart, jung, noch klein, insbes. puer, filius; *subst. comm.* ein kleines Kind, ingenuus i. semestris; infantibus parcere; †i. parentibus orbatae; †quartum intra mensem defunctâ i.; auch ein Kind im Mutterleibe. Hierv. *a*) *kindlich, Kindes=, pectora; infanti vagiat ore puer kindlich lallend. *b*) kindisch, läppisch, omnia haec i. fuerant. Dav. *A*) **infantia,** ae, *f.* 1) die Unberedtheit, der Mangel an Rednergabe, accusatorum. 2) †die Kindheit, primâ ab i. *B*) **infantīlis,** *adj.* (selt.) kindlich, i. blandimentis, *Just.* 17, 3, 20.

infarcio s. infercio.

in-fatŭo, 1. [in-fatuus] bethören, alqm; †alqm verbis.

in-faustus, *adj.* 1) unheilbringend, unglückselig, heillos, †introitus; †antiquitus i. die Cremerensi Alliensique cladibus; *auspicium; *nomen; *puppes. 2) unglücklich, bellis, einm. *Tac. ann.* 12, 10.

infector, ōris, *m.* [inficio] der Färber.

1. **infectus,** *adj.* [in-factus] 1) ungethan, ungeschehen, unvollendet, damnum; *cursus; *scelus; *pensa; *sacra; pro infecto habere; infecta referre, infectum facere, *Plaut.*; infectum fieri nequit, *Ter.*; *†reddere infectum; *alqd i. esse velle; *facta atque i. (Wahres u. Erdichtetes) canere; omnia sint pro infecto; i. re, unverrichteter Sache, (*Nep.*) i. rebus; i. iis, quae etc., *Caes. b. c.* 1, 33, 4.; i. bello, i. pace, victoriâ, *Liv.*; i. negotio; unthunlich, unmöglich, nihil i. Metello ratus, einm. *Sall. Jug.* 76, 1. 2) unbearbeitet, ungeprägt, argentum, Silberbarren; (*Verg.*) aurum.

2. **infectus** s. inficio.

in-fēcundĭtas, ātis, *f.* (selt.) die Unfruchtbarkeit, terrarum, *Tac.* — **in-fēcundus,** *adj.* (selt.) unfruchtbar, ager arbore; *ingenii fons.

in-fēlīcĭtas, ātis, *f.* 1) die geistige Unfruchtbarkeit, nostra potissimum tempora damnamus hujus i., ut nunc demum nihil crescat, einm. *Quint.* 10, 2, 8. 2) die Unglückseligkeit, das Unglück. — **infēlīcĭtĕr,** *adv.* m. †*comp.* [infelix] unglücklich. — **infēlīco,** 1. [infelix] unglücklich machen, einm. *Plaut. Merc.* 2, 3, 99. — **in-fēlix,** īcis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) *unfruchtbar, tellus frugibus; lolium; oleaster. Da unfruchtbare Bäume auch für unheilig gehalten wurden, dienten sie auch zum Galgen, dah. arbor i. = der Galgen, arbori i. suspendere; dah. infelicissimis lignis semustilatum (P. Clodii cadaver), *Cic. p. Mil.* 13, 33. u. Halm z. d. St. 2) unglücklich, unheilvoll, ohne Segen u. Gedeihen, fruchtlos, homo miserrimus atque infelicissimus; rei publicae für den Staat; *prima fingenti terra Prometheo; forma puellae; erga plebem Rom. studium; †proelium; †arma; *patria; *thalamus; *exsilium; *victus; *monstrum (v. troj. Roß); *fama Unglück verkündend; *animi im Herzen; *studiorum; (*Tac.*) i. dextrâ et suo ictu, fecunditas, preces; (*Hor.*) infelix (zwecklos) operam perdas; †verborum cavillatio; †quod est i. operae; †rursus eos ad i. se calumniandi poenam alligandos (esse); (v. Bildhauer) operis summâ, *Hor.*

infensē, *adv.* m. *comp.* [infensus] (*Tac.*) feindselig, erbittert. — **infenso,** 1. [infensus] (*Tac.*) feindlich behandeln, beunruhigen, Armeniam bello; pabula; absol. quasi diis infensantibus zürnenden. — **infensus,** *adj.* [in u. ungebräuchl. fendo] feindselig, erbittert, feindlich gestimmt, aufgebracht (es bezeichnet die temporäre feindselige Stimmung u. Gesinnung; vgl. infestus, hostilis, inimicus), hostis; animus inimicus et i.; i. et irati; i. intentique; infensi adesse; rex irâ; alcui; huic crudelitati, urbis defectioni, *Liv.*; Arimazi superbiae, *Curt.*; †opes principibus gefährlich; *odiis et criminibus durch ꝛc.; *hasta; †servitium gehässig, drückend; †valetudo schlecht.

infercio, 4. hineinstopfen, class. nur im Bilde, neque inferciens verba quasi rimas expleat, *Cic. or.* 69, 231.

infĕriae, ārum, *f.* [infero, darbringen] Opfer zu Ehren der Verstorbenen, Todtenopfer, inferias afferre, †instituere, *mittere, *†dare, *absenti ferre; *Juno victorum nepotes (die Römer) retulit inferias Jugurthae.

infĕrior, -us, s. inferus II), infra.

infernus, *adj.* [inferus] 1) unten befindlich, der untere, partes; stagna unten im Lande. 2) unterirdisch, zur Unterwelt gehörig, dii; *rex, Pluto, *Juno, Proserpina, *palus, der Styx; *lacus, der Avernersee; *ratis, Nachen des Charon; *tenebrae; †novus ac velut i. aspectus; *inferni = inferi [s. inferus I) *b*) *α*)]; †*pl. n.* die Unterwelt.

in-fĕro, 3. 1) Etw. irgendwohin hineintragen, =werfen, in od. an=, auf=, zu Etw. werfen, =bringen, =setzen, spolia templo (*dat.*); scalas ad moenia; alqm in ignem; ignes tectis, ignem aggeri, operibus anlegen; *ignem gentibus zu ꝛc.; *deos Latio; *rates arvis; vallum usque ad stationem; alqm in equum setzen auf ꝛc., in scopulum treiben an ꝛc.; †semina arvis; (*Eutr.*) stupra sororibus; †fremitus in castra infertur; †huc insignia; †Pompeji dominatio atque arma non minimum terrorem foro [vgl. 2) *b*)]; †tantum eloquentiae lumen; bellum alcui, Krieg gegen Jmd. beginnen, Jmd. m. Krieg überziehen, =bekriegen, auch bellum contra patriam, *Cic. Phil.* 2, 22, 53., et mari et terra universae Europae, *Nep.*; auch arma, *Verg. Aen.* 11, 467. *Liv.* 30, 8.; injusta arma Sidicinis, *Liv.*; usque a rubro mari Italiae, *Nep.*; bellum illatum defendere; dageg. bellum in m. *acc.*, den Krieg wenden=, =hinspielen nach ꝛc., in Italiam, in provinciam Syriam, in agros atque urbes Ausonum; ungewöhnl. imperium primus in Persidem st. ad Persas transtulit, *Curt.* 4, 14, 24.; milit. *t. t.*, signa, die Feldzeichen wohin tragen, wohin einrücken, eo signo legionis illato; †Cordubam; bes. zum Angriff vorrücken, förmlich angreifen, signa portae, in hostem, †hostibus; eo; dextro cornu adversus Faliscos, sinistro contra Vejentem signa; conversa signa [durch eine Schwenkung; vgl. converto I) 1)] bipartito i., *Caes. b. G.* 1, 25, 6. u. Kraner z. d. St.; conversa signa in hostes, *Caes. b. G.* 2, 26, 1.; infestis signis inferuntur Galli in Fontejum; (*Tac.*) utrumque exercitum Rheno devectum Frisiis; pedem, hinein= od. hingehen, (*Plaut.*) in aedes, *huc; *gressum; *gressus; *nostro limine pedes; in feindl. Sinne, pedem alcui, gradum losgehen=, =schreiten auf ꝛc., pugnam; se i., se alcui; quo se Catilina wohin C. sich werfen wollte; *se per medios; *se foribus; inferri in urbem; in ignes medios equo; flumen mari infertur; se in periculum sich stürzen in ꝛc.

se ipse i. (mischte sich hinein) et intro dabat; *se socium, sich als Gefährte anreihen, *se alcui, sich Jmdm. nähern; insbes. *a*) beisetzen, begraben, alienum; corpus eodem. *b*) eintragen (v. Rechnen ꝛc.), rationes; †pecuniam aerario; †rationibus inferri; dah. anrechnen, sumptum civibus. *c*) *darbringen, opfern, honores Anchisae; cymbia tepido spumantia lacte sanguinis et pateras. 2) *tp.* *a*) vorbringen, sermonem; mentionem aljcs rei erwähnen; cum de loco et tempore ejus rei controversia inferretur; crimina gegen Andere erheben [vgl. offero 2) *d*)]; vorgeben, causam; causam belli alcui, Vorwand suchen, Jmd. zu bekriegen; †causam alcui eine Sache gegen Jmd.; (*Phaedr.*) causam jurgii. *b*) zufügen, anthun, verursachen od. zu verursachen-, zu erregen suchen, alcui terrorem, adulescentiae terrorem, periculum, injuriam; injurias in alqm; alcui mortem; †mortem nepoti pro securitate privigni illatam (esse); ope illata militibus; alcui vulnus, detrimentum, calamitatem; alcui certamen anfangen mit ꝛc.; moram; suspitionem; (v. Redner) misericordiam aut invidiam aut iracundiam, simul atque intuleris, possis commovere, *Cic. de or.* 2, 54, 214. *c*) rhet. *t. t.* (selt.) folgern, schließen, *Cic. de inv.* 1, 47, 87.

infĕrus, *adj.* I) *pos.* unten befindlich, der untere, nur gebräuchl. *a*) im *sing.* *n.*, limen, *Plaut.*; mare, das toscanische Meer; im Briefstil auch ohne mare. *b*) im *pl.*, *α*) *m.*, dii, die Götter der Unterwelt; insbes. als *subst.*, *m.* die Unterirdischen, die Verstorbenen, die Unterwelt, apud, ad inf., excitare, revocare alqm ab i.; (*Liv.*) exsistere (auferstehen) ab i.; ad superos videatur deos potius quam ad inferos pervenisse [wo deos nicht auch zu inferos zu beziehen ist; vgl. superus I) *a*)], *Cic. Lael.* 3, 12. *β*) *n.* infera, omnia supera i., Alles, was oben u. unten ist; loca; *per flumina i. juro. II) *comp.* **infĕrior,** 1) der untere, niedere, niedriger gelegene, locus; pars; angulus; spatium; labrum, Unterlippe; *ferri in inferius abwärts; dejectus in inferiorem locum; ex i. loco dicere unten, auf der Erde (nicht auf dem Tribunale); †*subst. pl. m.* die Bewohner des untern Stadttheils; †*pl. n.*, das Untere, die untern Theile, muri. 2) *tp.* *a*) in der Zeit, später, jünger, aetate; erant i. quam illorum aetas; *der Ordnung nach, versus, Pentameter. *b*) der Zahl-, der Kraft-, dem Range-, der Beschaffenheit u. dgl. nach, der niedrigere, schwächere, geringere, numero navium, dignitate non i.; i. esse fortunâ, animo; copiis; †velocitate; supplices inferioresque; ordines, die unteren Centurionenstellen; non i. quam magister; causa; *effigies; *subst.* inferiores (die Niedrigerstehenden) extollere; *inferiora (Geringeres) sequi; nostros non esse i. nicht unterliegen; humanos casus virtute i. putare, glauben daß ꝛc. der Tugend unterliegen, an den Sieg der Tugend über ꝛc. glauben; †Alexandrum i. fore besiegt. III) *sup.* 1) **infĭmus,** *a*) der unterste, niedrigste, terram esse infimam: radices montis; *part.*, in i. foro, am untersten Ende des F., *Plaut.*; collis der unterste Theil ꝛc., der Fuß ꝛc., ad i. montes; ad i. Argiletum, an der untersten Stelle ꝛc.; ab i. ara; ab i. solo, v. Boden an; ab infimo, v. unten, ad infimum, nach unten; *aequora, Tiefen-, Abgründe des M. *b*) *tp.* der niedrigste dem Range-, Stande- ꝛc. od. dem Werthe nach, der geringste, schlechteste, faex populi; condicio servorum; i. loco natus; ordines (Centurionen); *gens; †ex i. plebe; *subst.* infimi, ōrum, *m.* die Niedrigsten, Geringsten; auch nemini infimo, keinem, selbst nicht dem Geringsten, cuiquam infimo ac despicatissimo, *Cic. p. Mur.* 4, 10. *in Pis.* 64.; übertr., precibus i. (demüthige) alqd impetrare ab alqo, petere, ut, *Liv.* 2) **īmus,** *a*) der unterste, dem Range ꝛc. nach niedrigste, sedes, *conviva der zu unterst liegende; *lectus (Speisepolster); *Janus; vox die höchste nach der Beschaffenheit der Saiten des Tetrachords, *Hor. sat.* 1, 3, 82. u. Krüger z. d. St.; *subst.* ab imo, v. unten an od. am untern Ende; *ab imo suspirare, tief aufseufzen; *ab imo vertere v. Grund aus; †tuguria latere ab imo struunt, †structura latior ab imo etc.; *ex imo; *imo, unten, in der Tiefe; *ab imo ad summum; *medio ne discrepet imum; *petere ima, zu Boden-, in die Tiefe sinken; *ima, die Unterwelt; *m. gen.* gurgitis, fontis, pedis; *spiritum ducere latere imo tief aus der Brust; *ab imo pectore; ab imis unguibus (Fußspitzen) ad verticem summum; †ad imos pedes; *in fundo imo; *ex imo tumulo; *imo aequora petere tief unter ꝛc.; *ad manes imos (tief hinab zu ꝛc.) desidere; *superi imique deorum; *insignes et imi Niedrigste; *ima mutare summis; †summa et ima miscere; †summa imis confundi. *b*) *in der Zeit, der letzte, mensis; ad imum (bis zuletzt, bis an's Ende) servetur (persona), qualis etc.

in-fervesco, ferbui, — 3. (selt.) aufsieden, -brausen, hoc confusum sectis herbis, *Hor.*

infestē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [infestus] feindselig, mit Bitterkeit. — **infesto,** 1. [infestus] anfeinden, angreifen, beunruhigen, †munitiones; †greges Numitoris; *quas Scylla aquas; filii vita infestata, saepe ferro atque insidiis appetita, wegen der rhet. Symmetrie, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 11, 30. — **infestus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-fendo] 1) *pass.* beunruhigt, unsicher, gefährdet, via; statio; agrum i. reddere, facere; iter; haec itinera i. reddiderat; i. itineribus st. i. redditis, *Hirt. b. G.* 8, 47, 2.; alia omnia (loca) i. serpentibus; *terra colubris; mare i. classibus Graecorum erat, regio ea i. ab Samnitibus erat; multo eum agrum infestiorem a nobilitate esse quam a Vulscis fuerit, i. habere alqd unsicher machen, beunruhigen; vita; si hujus salus esset infestior; pars Ciliciae infestissima. 2) *act.* unsicher machend, beunruhigend, feindselig (feindselig temporär angreifend od. bedrohend; vgl. adversus, inimicus, infensus, hostilis), superbiae alcjs; gens Romanis; pestis rei publicae; animus dis hominibusque; animo infestissimo; hostis der erbittertste, heftigste; *Medus s. luctuosus 1); bellum; provincia; i. oculis conspici; *pinus; *vulnus tödtlich; infestus equum in illum admisit; oft v. einem zum Angriff fertigen Heer ꝛc., i. exercitu, agmine, i. signis impetum facere, ad alqm ire; consistere i. signis contra hostem Front machen; i. pilis (mit gefällten Speeren) procurrere, †i. lancea, †mucronibus; †i. ictu appetere alqm; *i. vulnere (die er beibringen will) insequitur, *tela i. tulere; *subst. n. pl.*, inter omnia inimica infestaque; *Drangsal.

infĭcētē, infĭcētus s. infacete, infacetus.

inficialis etc. s. infitialis etc.

infĭcio, fēci, fectum, 3. [in-facio] Etw. mit Etw. anmachen, bes. die Oberfläche eines Gegenstandes irgendwie verändern, dah. 1) mit Etw. färben, bemalen, tränken, beizen, vermischen, se vitro; *aequor, *rivos; *cultros; †locum, *arma sanguine röthen; *arcus ingenti curvamine coelum; *orbem Pallantias; *nigri volumina fumi infecere (verdunkelten) diem; *ora pallor albus überzieht; *virgo deducta marito inficitur teneras, ore rubente, genas, die Wangen der Braut erglühen ꝛc.; *hoc (dictamno) fusum labris splendentibus amnem (= *aquam*) mit diesem vermischt sie ꝛc.; insbes. mit etw. Schädlichem anmachen, -tränken, vergiften, verpesten, verderben, pocula veneno infecta, *Just.*; *mortiferis sucis pocula; *pocula; *Gorgoneis Alecto infecta venenis s. Gorgoneus; *quique halitus exit ore niger Stygio vitiatas herbas; *pabula tabo; *cana senecta vetus caput, *tarda senectus comas. 2) übertr., *a*) (selt.) tränken, *(puer) jam infici debet iis artibus, quas etc., *Cic. fin.* 3, 2, 9. *b*) vergiften, verpesten, anstecken, beflecken, animum umbris, deliciis, otio, languore; imbuti et infecti Romanis delenimentis; cupiditatibus et vitiis principum infici solet tota civitas; (*Tac.*) infectus alimonio, servitio, cultu, omnibus externis, rex hostium artibus, muliebribus blandimentis infectae epistulae, tempora ista adeo infecta et adulatione sordida fuere; (*Cic. Att.* 1, 13, 2.) hoc quod infectum est, die jetzige Ansteckung; (*Curt.*) haec luxu et peregrinis infecta moribus; *scelus infectum v. dem sie angesteckt worden, der Sünde Schandfleck.

in-fĭdēlis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* untreu, unehrlich, unredlich, treulos, infidelissimi socii; *non i. rebus meis (mein Thun unterstützende) arbitrae, Nox et Diana; *novis rebus (*abl.* der näheren Bestimmung) Allobrox. Dav. **infĭdēlĭtas,** ātis, *f.* die Untreue, Unredlichkeit, Unzuverlässigkeit, Treulosigkeit, amicitiarum; *pl.*, quantae i. in amicitiis; (*Planc.* b. *Cic.*) exercitus ejus.

in-fīdus, *adj.* treulos, unzuverlässig, unsicher, *Persae; *Pelops; *Lycambes; amicus; ingenium; pax; civitas; societas regni; fuga; facinus; (*Tac.*) gens ut segnis ad pericula, ita infida ad occasiones; (*Hor.*) vulgus, scurra.

in-fīgo, 3. 1) hineinheften, -bohren, -schlagen, -stechen, gladium hosti in pectus; hamos; pila infixa; sidera certis infixa sedibus; †sagitta per thoracem infigitur fährt durch ꝛc.; *hasta infigitur portae bleibt stecken in ꝛc., *sagitta arbore; *alqm scopulo anschmettern; *vulnus infixum durch die eingebohrte Lanze beigebracht. 2) *tp.* (bes. im *partic. perf.*) einprägen, befestigen, cura erit infixa animo; res memoriae infixa; in hominum sensibus positum atque i. est; animus infixus est in patriae salute fest gerichtet auf; †quae sunt inculcanda, infigenda; (*Tac. ann.* 15, 5.) Vologesi penitus infixum erat arma Rom. vitandi, es war fester Entschluß ꝛc. zu ꝛc.

infĭmātis, is, *m.* [infimus; vgl. nostras, vestras] Jmd. aus der untersten Volksklasse, einm. *Plaut. Stich.* 3, 2, 37.

infĭmus s. inferus III).

***in-findo,** 3. einschneiden, sulcos telluri; sulcos (mari), rudern, schiffen.

infīnĭtas, ātis, *f.* [infinis] die Unendlichkeit, Unbegrenztheit, die unendliche Weite, der grenzenlose Raum, locorum; in omnem i. peregrinari. — **in-fīnītē,** *adv.* [infinitus] grenzenlos, bis ins Unendliche, partes secare et dividere; perorare; concupiscere; auch allgemein, abstract, (oratio) infinite de universo genere quaerentis; quaecunque res posita sit. — **in-fīnītio,** ōnis, *f.* die Unendlichkeit, einm. *Cic. fin.* 1, 6, 21. — **in-fīnītus,** *adj.* 1) unendlich, unbegrenzt, grenzenlos, unzählich, unermeßlich, altitudo; imperium; spes; odium; potestas; multitudo; bellum ohne Ende, auf Leben u. Tod; tempus; labor; occupationes; †curae; †vir infinitae curae; †cunctatio; si cui nimis infinitum videtur zu weitläufig; *subst. n. sing.* das Unendliche, eine unendliche Menge, auri, *Eutr.*; *pl.*, i. animo complecti, *Curt.* 2) unbestimmt, allgemein, abstract, ohne Beziehung auf bestimmte Personen od. Zeiten (Ggs. definitus, finitus, certus, proprius), infinitior distributio; res; conjunctiones od. conexa; quaestio s. quaestio 2).

infirmātio, ōnis, *f.* [infirmo] (selt.) 1) die Entkräftung = die Ungiltigmachung, judiciorum. 2) die Widerlegung, rationis.

in-firmē, *adv.* [infirmus] 1) schwach, nicht sehr, animatus; †kraftlos, dicere. 2) †kleinmüthig.

infirmĭtas, ātis, *f.* [infirmus] 1) die Schwäche, Entkräftung, Hinfälligkeit, Mangel an Kraft u. Festigkeit (vgl. imbecillitas), corporis; virium; valetudinis; †oculorum; †naturae; puerorum; †Unwohlsein, Krankheit; meton., das schwache Geschlecht (Weiber), *Liv.* 34, 7, 15. 2) *tp.* die geistige Schwäche, Charakterschwäche, der Wankelmuth, animi; Gallorum; bonorum; judiciorum; absol. (*Caec.* in *Cic. ep.*) Schwäche des Talents.

infirmo, 1. [infirmus] 1) †schwächen, promiscuis militum commeatibus legiones. 2) *tp.* schwächen, entkräften, erschüttern (vgl. debilito), fidem testis; tormenta corrumpit spes, i. metus, auf die Tortur übt die Hoffnung ihren verführenden, die Furcht ihren schwächenden Einfluß; insbes. widerlegen, res tam leves, quae vos i. atque tollitis; ungiltig machen, legem.

in-firmus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) schwach, nicht stark od. fest (vgl. invalidus, imbecillus, debilis), arbor; navis; milites; hostes; auxilia; †legiones; †equitatus; †manus; *ovis wehrlos; civitas; valetudo; ad resistendum; †fama, infirmissimum adversus fortes telum; †cicatrix die erst heilende; insbes. körperlich angegriffen, -abgespannt, sum admodum i.; †unwohl, krank, homo; corpus; *caput leidend. 2) *tp.* schwach, gewichtlos, nuptiae ungiltige, *Ter.*; cautiones; res ad probandum; geistig u. moralisch schwach, zaghaft, schwachsinnig, ohne Charakterfestigkeit, animo i. esse; tenuis atque i. haec animi videri; i. mollisque naturâ; *subst.* isti infirmi; infirmiores, die Zaghafteren; (*Hor.*) sum paulo infirmior kein so starker Geist; animus (*Ter.*) unzuverlässig; impeditos in agmine et sub sarcinis infirmiore animo (= cum impediti i. a. et — essent) adoriri, *Caes. b. G.* 3, 24, 3. u. Kraner z. d. St.; †i. desiderio et muliebribus lamentis.

infit (selt. u. nur in dieser Form), *verb. def.* er (sie) fängt an, m. *inf.*, *Plaut. Verg.*; insbes. (*Liv.* u. Dicht.) er (sie) fängt zu reden an, ibi m. *acc. c. inf.*

infĭtiālis (nicht infic.), *adj.* [infitias] (selt.) in Abrede stellend, ablehnend, quaestio, *Cic. top.* 24, 92. — **infĭtias** (nicht infic.) alter *acc. pl.*, *f.* [in u. fateor] nur i. eo (gew. mit Negation; vgl. 1. eo) = infitior, w. s., omnia quae dudum confessa est, *Plaut.*; quod nemo it i. (als Parenthese), *Nep.*; amicitiam quae nobis cum Philota fuit, adeo non eo i., *Curt.*; mihi facta quae sunt, *Plaut.*; m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; quorum alterum neque nego neque i. eo m. *acc. c. inf.*, *Liv.* 6, 40, 4.; absol., *Com.* — **infĭtiātio** (nicht infic.), ōnis, *f.* [infitior] das In-Abrede-Stellen, Ableugnen, negatio infitiatioque facti; nostrae fere causae infitiatione (durch Ableugnen des Verbrechens) defenduntur. — **infĭtiātor** (nicht infic.), tōris, *m.* [infitior] der Ableugner, Ausflüchtemacher, bes. im Schuldenwesen, ille; (*pl.*) lenti. — **infĭtior** (nicht infic.), *dep.* 1. [in u. fateor] Etw. in Abrede stellen, ab-, verleugnen, nicht anerkennen, desavouiren (aus besonderen subjectiven Gründen u. wegen besonderer Verhältnisse; vgl. nego), id; crimen; †facinus; †rem manifestam; *pretium; *fama factis infitianda tuis; *amicos; verum infitiando (Ggs. falsum fatendo); in foedere Numantino infitiando; m. *acc .c. inf.*, *Nep. Suet.*; dixisse (*sc.* te) quae dixeris, *Curt.*; absol., v. Ausflüchte machenden Schuldner.

inflammātio, ōnis, *f.* [inflammo] (selt.) 1) das Anzünden, inferre i. (die Brandfackel) tectis. 2) *tp.* die Feuergluth (v. Dichter), animorum, *Cic. de or.* 2, 46, 194. — **in-flammo**, 1. 1) entflammen, in Flammen setzen (ganz in Brand stecken, mit Hinweisung auf die helle Flamme; vgl. accendo, incendo), taedas iis ignibus qui etc.; classem; urbem; tecta; animus ex inflammata (feurig) anima constat. 2) *tp.* entflammen, entzünden, in Feuer setzen, reizen, populum in improbos; studium, cupiditates; odium; corporis facibus inflammari ad cupiditates; inflammandi tui causâ; auch omnem morem (das ganze Wesen) Lacedaemoniorum inflammatum esse cupiditate vincendi, *Cic. off.* 1, 19, 64.; inflammatus (erhitzt) insolitâ victoriâ, †spe; voluptatum spe inflammatus, *his dictis incensum animum amore; *ereptae magno inflammatus amore conjugis; insbes. v. Redner, nulla me ingenii sed magna vis animi; inflammatus ipse (orator) et ardens feurig u. glühend; auch in feuriger Rede über Etw. sprechen, non praeparatis auribus rem, od. einem gesteigerten Neid Etw. preisgeben, quae si inflammanda sunt.

inflātio, ōnis, *f.* [inflo] das Aufblasen, dah. die Blähung, habet (verursacht) i. magnam is cibus; †praecordiorum, Brustentzündung.

inflātius, *adv. comp.* [1. inflatus] (*Caes.*) aufgeblasener, ziemlich prahlerisch, haec ad eum latius atque i. perscribebat; haec ab ipsis i. commemorabantur; i. fama percrebruerat.

1. **inflātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. inflo] 1) aufgeschwollen, strotzend, collum; *capilli fliegend. 2) *tp.* *a)* aufgeblasen, stolz, laetitiâ; spe; regiis animis ac muliebri spiritu; assentationibus eorum qui etc.; inflatior juvenis. *b)* erregt, hitzig, aufgebracht, animus; putealı et feneratorum gregibus. *c)* †v. Redner, schwülstig.

2. **inflātus**, us, *m.* [inflo] das Blasen, Aufblasen, tibicinis; eae (tibiae) inflatum non recipiunt man kann keinen Ton hineinbringen; *adesum inflatu renovatum est jecur; *tp.* die Eingebung, alqo instinctu inflatuque divino, einm. *Cic. de div.* 1, 6, 12.

in-flecto, 3. 1) beugen, krümmen, bacillum; ferrum se; *inflexi aratri; *pass.*, medial, sinus ad urbem. 2) *tp.* *a)* beugen, moduliren, inflexa ad miserabilem sonum voce; inflexa voce; sonus inflexus, die mittlere Tonart; *voces cantu; alterum (argumentandi genus) se i. ad motum verläßt die gerade Richtung u. biegt ein, um auf das Gemüth zu wirken. *b)* durch Beugen ändern, -verändern, vestigium sui cursus; vestros oculos auf sich ziehen; magnitudinem animi vermindern; jus gratiâ verdrehen; ähnlich i. orationem, der Rede eine unnatürliche-, künstliche Richtung geben; auch *bewegen, rühren, sensus; precibus inflectere (*imper.*) nostris.

*inflētus, *adj.* [in u. fleo] unbeweint.

†**in-flexĭbĭlis**, e, *adj.* (selt.) unbeugsam, obstinatio. — **inflexio**, ōnis, *f.* [inflecto] das Beugen, quasi helicis; laterum fortis ac virilis Haltung der Brust; verborum Umbiegung, -bildung (z. B. Latinisirung griech. Wörter durch latein. Endungen, wie poësis, lyra u. s. w.); sermonis, das Anschlagen eines mildern, weichern, demüthigern Tones, eine sanftere, demüthigere Sprache.

in-flīgo, 3. an Etw. anschlagen, -stoßen, alcui securim; *puppis inflicta vadis; übertr., alqd in adversarium mit Etw. angreifen; prägn., alcui vulnus, plagam schlagen; *hos ictus corpori meo; alcui turpitudinem, (*Just.*) detrimenta anthun.

in-flo, 1. 1) hineinblasen, -wehen, ex hac vi nonnunquam animi alqd inflandum est illi lenitati, nach wahrscheinlichster Lesart einm. *Cic. de or.* 2, 53, 212.; vgl. Piderit z. d. St. 2) aufblasen, blasend aufschwellen machen, *utrem; *venas; amnis inflatus aquis; *carbasus inflatur austro; *inflatus venas Iaccho; *se, *rugosam pellem, *validius se (v. Frosch in der Fabel); *ambas buccas alcui gegen Jmd. 3) in od. auf Etw. (einem Instrumente) blasen, tibias; *calamos leves; *ebur (die Flöte); (*Liv.*) tuba inscienter a Graeco inflata; absol., tibicen; prägn., sonum angeben, verba inflata (herausgeblasene) et quasi anhelata gravius; *tp.* paulo vehementius (v. Schriftsteller) die Backen etw. voller nehmen; v. der Tonhebung (*crescendo*), a quibus inflatur (alqd). 4) *tp.* stolz-, aufgeblasen machen, aufblähen, erheben, hic eventus Aetolorum causae in omnibus Graeciae gentibus eorum animos ad intolerabilem superbiam, *Liv.*; †impios animos; †inflantur atque incitantur hostium animi secundo proelio; spem, *Liv.*, spem alcjs, *Curt.*; inflasse vana spe atque inflatos esse; homines inflati opinionibus; his opinionibus inflato animo; inflati vano nuntio erant; cum spe militum tum collegae mei, regis pollicitationibus inflatus; alqd etiam animos classis Rhodia; (selt.) ohne tadelnden Nebenbegriff, erheben, ermuthigen, animos, *Cic. in. Pis.* 36.; alqm, *Hor. ep.* 2, 1, 178 (Ggs. exanimat).

in-fluo, 3. 1) hineinfließen, -strömen, Rhenus in Oceanum; quae (palus) in Sequanam; quo Rhenus; lacum; *huc Lycius; †influens amnis; übertr., v. der Rede, ex illa lenitate ad

hanc vim acerrimam alqd. 2) *tp.* *a*) (selt.) in großer Menge eindringen, -strömen, copiae in Italiam influentes, *Cic. de prov. cons.* 13. *b*) leicht u. ungehindert eindringen, sich einschmeicheln (vgl. insinuo), in universorum animos tamquam i.; nihil tam facile in animos; quibus blanditiis C. Papirius nuper in aures contionis.

in-fŏdio, 3. hineingraben, verscharren, taleas in terram; hominem (mortuum), *corpora terrae beerdigen, *fruges; *infossus puer.

informātio, ōnis, *f.* [informo] die Abbildung in der Seele, die Vorstellung, der Begriff, dei v. ꝛc.; antecepta animo rei quaedam; in animo insita.

informis, e, *adj.* [in-forma] 1) (selt.) ungeformt, unförmlich, alvei, *Liv.* 2) unförmlich, ungestaltet, häßlich, entstellt, *cadaver; *color; *hiemes; *terra niveis aggeribus; *albis ossibus ager; *situs; *letum, †exitus eines Selbstmörders (der nicht begraben wurde).

in-formo, 1. 1) bilden, gestalten, *clipeum; †Martem cerâ. 2) *tp.* *a*) im Geiste gestalten, v. einer Sache eine Vorstellung sich bilden od. Anderen geben, vorstellen, darstellen, entwerfen, deum conjecturâ, sich eine muthmaßliche Vorstellung v. Gott bilden; oratorem, ein Bild-, Ideal v. dem Redner entwerfen; cogitationem, einen Plan entwerfen; quod ita sit informatum anticipatumque mentibus nostris, weil die Vorstellung od. vorgefaßte Idee in unserm Verstande liege; causam. *b*) bilden, insbes. durch Unterricht, heranbilden (mehr v. Anfang; vgl. formo, conformo), animus a natura bene informatus est organisirt; artes, quibus aetas puerilis ad humanitatem informari solet; i. (richtet ab) ad hoc adumbratum indicium filium.

infŏro, 1. [in u. forum] auf den Markt führen = vor Gericht verklagen, scherzh. einm. *Plaut. Curc.* 3, 30.

in-fortūnātus, *adj.* (selt.) unglücklich.

infortūnium, ii, *n.* [in-fortuna] das Unglück, in der Sprache des gemeinen Lebens = Strafe, Züchtigung, Prügel, *Com. Liv.*; tua, *Hor.*

infrā [statt inferâ *sc.* parte, v. inferus] I) *adv.*, *a*) *unter der Erde, in der Unterwelt; unten, i. scripsi unten in dem Briefe; *im Sinne des *comp.* m. quam, i. quam solet esse; *comp.* inferius, *niedriger, tiefer, currere; *weiter unten, persequi anführen, erzählen; *tp.* †dem Range-, Werthe nach geringer. II) *praep.* m. *acc.*, 1) unterhalb, unter (im Ggs. zu einem oberhalb befindlichen Gegenstand; vgl. sub), ad mare i. oppidum; i. coelum; amandare alqm i. mortuos s. morior 1). 2) *tp.* *a*) in der Zeit, nach, später als, Homerus non i. Lycurgum fuit. *b*) der Größe nach, unter, ursi sunt magnitudine i. elephantos. *c*) dem Werthe, Ansehen nach, unter, geringer als, quem ego i. esse infimos puto homines, *Ter.*; omnia i. se esse; *artes i. se positas; *i. censum ingeniumque Lucili; substantivirt (vgl. Nägelsbach lat. Stilist. S. 205.), in poëtis non Homero soli locus est aut Sophocli aut Archilocho sed horum vel secundis vel etiam *infra secundos* den unter den s. Stehenden (wo aber das unmittelbar vorgehende vel secundis diese Auffassung leicht an die Hand giebt; vgl. supra), einm. *Cic. or.* 1, 4.

infractio, ōnis, *f.* [infringo] nur *tp.* Kleinmuth, i. quaedam animi et demissio, einm. *Cic. Tusc.* 3, 7, 14. — **infractus**, *adj.* m. (spät.) *comp.* [*partic.* v. infringo] 1) ganz gebrochen, niedergeschlagen, muthlos, entkräftet, geschwächt, animus; oratio; *Latini; *Juno; †ira, †animi magnitudo; †adversos animos et i. excitare; †nunquam adeo i. gerere animos, ut, *Liv.*, et abjectos recessisse; †arripit (villa) ab hoc (Apennino) auras — spatio ipso lassas et i. 2) v. der Sprache, abgebrochen, nicht numerös, *subst. n. pl.* infracta loqui.

in-frăgĭlis, e, *adj.* ungeschwächt, *vox.

***in-frĕmo**, 3. grunzen, knirschen, aper.

1. **in-frēnātus**, *adj.* (selt.) keinen Zaum brauchend, equites auf ungezäumten Pferden, *Liv.*

2. **infrēnātus** s. infreno.

in-frendeo, — — 2. knirschen, *dentibus.

***infrēnis**, e, *adj.* [in-frenum] ohne Zaum, equus; Numidae auf ungezäumten Pferden.

in-frēno, 1. 1) aufzäumen, equum; *currus bespannen. 2) *tp.* im Zaume halten od. hemmen, (zweifelh.) *Cic. in Pis.* 19, 44.

in-frĕquens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) v. Personen, nicht zahlreich, in geringer Anzahl versammelt, od. nicht oft-, selten an einem Orte anwesend, hostes; agmen; copiae infrequentiores; senatus nicht zahlreich u. dah. nicht vollzählig für Beschlüsse; sum Romae i.; i. jam in regia; *cultor deorum nicht fleißiger, seltener; miles (*Plaut.*) im Lager nicht fleißig anwesender; (*Aur. Vict.*) ob amorem mulieris. 2) v. Localitäten, nicht zahlreich besucht, -bewohnt, -besetzt, nicht volkreich, einsam, pars urbis i. aedificiis erat; signa (Fahnen) *sc.* armatis schwach besetzt; infrequentissima urbis *sc.* loca. Dav. **infrĕquentia**, ae, *f.* 1) die geringe-, nicht vollständige Anzahl, senatus; per i. (*sc.* senatus) adjecit senatus consultum, *Liv.* 38, 44. 2) (*Tac.*) die Einsamkeit, Verlassenheit, locorum.

infringo, frēgi, fractum, 3. [in-frango] 1) brechen, zerbrechen, abbrechen, remus infractus (durch die Strahlenbrechung im Wasser) gebrochen (aussehend); *lilia; *tela; *infracta arundine telum; *vestes zerreißen. 2) *tp.* brechen, schwächen, entkräften, spem; militum vim; res od. conatus adversariorum; alqm od. animum (den Muth) alcjs; numerum, ambitum verborum unterbrechen; alcjs gloriam per tales vicos; florem dignitatis; †dicta ejus; *vires; *famam; †potentiam; †jus consulis. 3) *Etw. (zerbrechend) an Etw. anschlagen, cratera alcui; (*Ter.*) colaphos alcui geben; lumbos postibus et liminibus wund stoßen an ꝛc.

in-frons, dis, *adj.* unbelaubt, ohne Sträucher u. Bäume, ager, einm. *Ov. ex Pont.* 4, 10, 31.

†**in-fructuōsus**, *adj.* (*tp.*) fruchtlos, unnütz, erfolglos, preces; militia.

in-fūcātus, *adj.* geschminkt, bildl., vitta nur mit einem äußern Firniß überzogen, einm. *Cic. de or.* 3, 25, 100.

infŭla, ae, *f.* eine Binde, ein Band; insbes. eine weiße (seltner rothe) wollene Kopfbinde (Turban), welche Priester od. Schutzflehende als Zeichen der Unverletzlichkeit trugen; bisw. wurden auch die Opferthiere damit geschmückt als Zeichen ihrer religiösen Bestimmung, dah. claris insignibus velut i., velatos ad mortem destinari, *Liv.* 2, 54, 4., v. einem Schiff, velata i. ramisque oleae Car-

thaginiensium occurrit navis; *tp.* his insignibus atque i. imperii Romani (die eigtl. unantastbaren Staatsländereien) venditis. Dav. **infŭlātus,** *adj.* (selt.) mit einer Infula geschmückt, *Suet.*

in-fulcio, 4. einstopfen, alcui cibum, einm. *Suet. Tib.* 33.

in-fundo, 3. 1) hineingießen, -fließen lassen, -schütten, venenum, *majus poculum alcui; *nimbum desuper alcui; *ceram tabellis; †merum super altaria; †sibi nardum; †auro suo in statuis infuso hineingegossen u. darin befindlich; *pulverem; *mentem per artus; insbes. *a)* *hingießen, -legen, -strecken, infusus gremio; infusus collo amantis geschmiegt um ꝛc.; umeris infusa capillos, mit auf die Schultern herabwallendem Haar. *b)* †wohin werfen, vim sagittarum ratibus. *c)* infundi, hineinströmen, -dringen, sich verbreiten, †hinc illa immensa agmina infusa (in Graeciam); †tepor solis infusi; *longo decedere circo infusum populum; *sole infuso *sc.* terris, bei Sonnenaufgang. 2) *tp.* orationem in aures alcjs in ꝛc. leicht Eingang verschaffen; nihil ex illius animo quod semel esset infusum (was ihm einmal mitgetheilt war), unquam effluere; vitia in civitatem mit Leichtigkeit verbreiten; †detrimenta civitati; cum homines humiliores in alienum ejusdem nominis infunderentur genus hineingemischt wurden.

in-fusco, 1. 1) dunkel machen, bräunen, schwärzen, *vellera maculis pullis. 2) *tp.* verderben, entstellen, nec eos (ihre Sprache) alqa barbaries domestica infuscaverat; vicinitas, non infuscata (getrübt) malevolentia; (spät.) victoriae gloria saevitiae maculâ infuscatur, gloriosam militiam seditionibus; (*Plaut.*) merum; ne quid infuscaverit.

Ingaevŏnes, num, *m.* Volksstamm im nordwestl. Deutschland, *Tac.* — **Ingauni,** ōrum, *m.* Volksstamm der Ligurer auf der Ostseite der Alpen.

*__in-gĕmĭno,__ 1. 1) *trans.* verdoppeln, wiederholen, voces quater; ictus; vulnera lateri; Creusam ruft zu wiederholten Malen; me miserum. 2) *intrans.* sich verdoppeln, oft wiederholen, -vermehren, clamor; curae; plausu, bezeigen einmal über das andere ihren Beifall; hastis, Speer auf Speer schleudern.

ingĕmisco, gĕmui, — 3. [ingemo] bei od. über Etw. seufzen, aufseufzen, pueri; *tum demum corvi deceptus stupor der durch seinen Stumpfsinn getäuschte Rabe; in hoc; m. *acc. c. inf.*; *ulli malo; †ad alqd. — **in-gĕmo,** — — 3. = ingemisco, 1) *intrans.* in alqa re; condicioni suae, cujus (urbis) ruinis, *Liv.*; *exsiliis; *duris laboribus; †agris beim Bearbeiten der ꝛc.; *limen. 2) **trans.* beseufzen, interitum alcjs.

in-gĕnĕro, 1. anerschaffen, einpflanzen, überh. schaffen, natura amorem quendam in eos qui etc.; non ingenerantur hominibus mores; ingenerata familiae frugalitas; animum esse ingeneratum a deo; societas, quam ingeneraverit natura.

ingĕniātus, *adj.* [ingenium] (selt.) von Natur geartet, *Plaut. mil.* 3, 1, 135.

ingĕniōsē, *adv.* [ingeniosus] geistreich, scharfsinnig, witzig. — **ingĕniōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ingenium] 1) v. Sachen, *von Natur zu Etw. geschickt, ager ad segetes; terra colenti fruchtbar. 2) v. Menschen, talentvoll, geistreich, scharfsinnig, witzig, erfinderisch, kunstsinnig u. dgl., homo i. et sollers; istum hominem i. et intellegentem; *in, *ad alqd.

ingĕnĭtus, *adj.* s. ingigno. — **ingĕnium,** ii, *n.* [ingigno] 1) die angeborene natürliche Art u. Beschaffenheit, die Natur, si natura insita velut ingenio terrae vinci posset, *Liv.*; †camporum suopte i. tumentium; *nunc locus arvorum ingeniis; †montis; †cum honesta suopte i. peterentur; ut imperium suo (*sc.* ingenio) vehemens mansueto permitteretur i. [nach 2) *a*], *Liv.* 2, 30, 4. u. Weißenborn z. d. St.; neque minus incerta fallaciaque sunt judicum i. [nach 2) *a*)] quam tempestatum terrarumque, *Plin. ep.* 1, 20, 17.; †v. Thieren. 2) v. Menschen, *a)* in Bezug auf die Moralität, der Sinn, das Naturell, Temperament, der Charakter, die Sinnes-, Gemüthsart, fretus i. ejus auf sein gutes Herz, *Plaut.*; †i. meo, suo uti; mulierum, bonum, durum, *Ter.*; malum pravumque; varium, vanum, mobile; avidum; integrum; virile; placidum; *candidum pauperis; libertas ingenii, Freiheitssinn, mobilitas ingenii; pro ingenio; i. flectere; (*Ter.*) redire ad i., auf die alten Sprünge kommen; ungewöhnl. mitioribus i. imbui v. angewöhnter Gesinnung, *Curt.* 6, 3, 6. *b)* in Bezug auf die Intelligenz, der Geist, Verstand, das Talent, insbes. das rednerische Genie, der Scharfsinn, Witz, die Phantasie (productives, natürliches Vermögen als erstes Princip, Same geistiger Thätigkeit; vgl. indoles), tardum; acerrimum; acutum; magnum; †pulcherrimum; ingenii acies, acumen, vis, celeres motus; accusatoris; ad fingendum; *fabrae artis in ꝛc.; *ingenii vena; ingenio abundare; cum ingenio versari in alqa re; extremi i. esse der größte Schwachkopf, ganz unfähig; ingenium alere, exercere, acuere; promptus ingenio, ein fähiger Kopf; (*Eutr.*) subtilis ingenio; si quid est in me ingenii; opes vel fortunae vel ingenii; et i. et justitiâ praestantissimus; *pl.*, hominum; magna scriptorum, Schriftsteller v. großem Geist; *†bl. i. *sing.* u. *pl.*, geistreicher od. genialer Mensch, Genie, Menschen v. Genie, Genies; v. Sachen, †munificentiae; †terrarum; †cetero Neronianae aulae i.; †*pl.*, quomodo noctium suarum i. notescerent; auch sinnreicher-, kluger Einfall, Hormine id. i. — an etc., *Tac. hist.* 3, 28.; *pl.* Erdichtungen, Intriguen, Chikanen, si ingeniis hominum criminosorum sit exposita vita innocentium.

ingens, *adj.* [in u. geno = gigno, anwachsend] außerordentlich groß, ungeheuer, sehr groß, bedeutend, stark, gewaltig (gesteigertes magnus; vgl. magnus), campus; aquae; pecunia; clamor; aes alienum; numerus; magnitudo corporum, populi; *manus; quae (silva) i. magnitudine — pertinet; flagitium, gratiae, *Ter.*; cura; gloria; animus; vir ingentis spiritus; *genus; *exitus; *bellum; *verba magni viri; ingens viribus, *Liv.*, visu, *Tac.*; cum Canulejus victoriâ de patribus et favore plebis i. (ein großer Mann) esset, *Liv.*; inter ipsos quoque reges ingens auctoritate, *Liv.*; *vir famâ; *ingentior armis; †vir ingens animi stark v. Geist; †rerum; *ingentem (prolept.) factis fer ad aethera Trojam; *Antiochus (insofern er große Heeresmassen gegen die Römer führte); *Idomeneus der Held; *subst. n. pl.* †i. promittere; (*Eutr.*) multa per duces et i. patravit.

ingĕnuē, *adv.* [ingenuus] 1) wie es einem Freigeborenen ansteht, standesmäßig, educatus. 2) edel, freimüthig, offen. — **ingĕnuĭtas**, ātis, *f.* [ingenuus] 1) der Stand eines freigeborenen Menschen, ornamenta ingenuitatis. 2) *tp.* die Sinnesart, die einem freigeborenen Manne ansteht, der Edelmuth, die Aufrichtigkeit, der offene u. hochherzige Sinn. — **ingĕnuus**, *adj.* [in-gigno] 1) angeboren, natürlich, indoles, *Plaut.*; color, *Prop.* 2) freigeboren, von freien Eltern geboren (vgl. liber), *m.*; homo; *subst.* †ingenuus, *m.*, -ua, *f.* 3) *tp.* eines freigeborenen Mannes würdig, edel, anständig, frei, quoddam genus eorum idque vel maxime i., qui nec plausum nec lucrum quaererent etc.; animus; vita; artes; studia; timiditas; *amor; *oculi manusque der Edelen, Gebildeten; edel-, großmüthig, aufrichtig, *leo (Ggs. astuta vulpes); auch *schwächlich, verzärtelt, vires.

in-gĕro (*imper.* inger, *Ct.* 27, 2.), 3. 1) Etw. hineintragen, -bringen, -schütten, -werfen, -thun, tela, saxa, ignem; pugnos in ventrem, *Ter.*; *hastas alcui; saxa in subeuntes, *Liv.*, subeuntibus, *Curt.*; jacula in hostem, tela, missilia in alqm, *Curt.*; *ligna foco; *alcui calices amariores eingießen, -schenken; †alcui osculum beibringen; †verbera; †se omnium oculis, sich Allen zeigen; †se eo; †vinum, oleum ingeritur wird hineingegossen, verschlungen; *tp.* anthun, beibringen, zufügen; ausstoßen, zurufen, -schreien, omnia mala alcui, *Plaut.*; multa mala, *Ter.*; dicta in alqm, *Plaut.*; probra, *Liv.*, †omne probri genus; *convivia alcui; †contumelias; *corvus, 'ave' usque; m. *acc. c. inf.*, *Suet.*, m. *inf.*, *Tac.* 2) aufdringen, -nöthigen, alqm als Richter; †quorum nomina parentes prius liberis, †nomen patris patriae populo saepius ingestum; †recusanti omnia imperia ingesta sunt.

in-gigno, 3. (nur *perf. act.* u. *part. perf. pass.*) durch Geburt einpflanzen, natura tamquam ingenuit animantibus conservandi sui curam, i. homini cupiditatem veri videndi; †ingenita nobilitas, †vitia; *subst.* †ingenita (angeborene Vorzüge) omittere.

inglōrius, *adj.* [in u. gloria] unrühmlich, ruhmlos, homo; vita; †militiae im Kriege; *rex apum.

inglŭvies, ēi, *f.* 1) der Schlund, v. der Schlange, *Verg.* 2) *tp.* die Gefräßigkeit, Völlerei, *Hor.*; Vitellius notabilis ingluvie et voracitate, *Eutr.*

ingrātē, *adv.* [ingratus] undankbar, abuti nostra facilitate; †alqd ferre mit Undank aufnehmen.

ingrātĭfĭcus, *adj.* [ingratus u. facio] undankbar, aus einer Dichterstelle einm. *Cic. p. Sest.* 57, 122. — **ingrātiis** (auch ingratis; vgl. Br. S. 43.), *abl. pl.* [ingratia ungebräuchlich = Undank] adverbial = wider Willen, ungern, *Com. Nep. Them.* 4, 4.

in-grātus, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* 1) unangenehm, unbeliebt, unwillkommen, widrig, verhaßt, fuit haec oratio non i. Gallis; non i. neglegentia de re hominis magis quam de verbis laborantis; *vita, Jammerleben; *otium; *somni; *labor; *jocus; *frons, unfreundliche Miene; *(*pl.*) successus hominum; testamenta in denen dem Kaiser nichts vermacht war, *Suet.*; *Veneri; †alcui non i. 2) undankbar, unerkenntlich, homo; †ingratissimi cives; in alqm; nihil ingratius; animi crimen; patria; ne aut invisa dis immortalibus oratio nostra aut i. esse videatur; †fama; *forum; †epistulae simpliciter i. die offen gestehen, daß sie ihren Dank durch Nichts beweisen können; *salutis für 2c.; *cineri i. (die den Dienst nicht vergelten kann) suprema ferre; *ingluvies = unersättlich; *subst.* *haec seges fert ingratos; *tua die nicht leicht zu befriedigen ist. 3) nicht mit Dank erkannt, wofür man keinen Dank erntet, danklos, labor; sin ingrata esse sciam; et id erit i., *Ter.*; *omnia sunt i.; *onus; *pericla; *cubile.

in-grăvesco, — — 3. schwer werden, an Schwere zunehmen, *tp.* *a*) schwerfällig-, niedergedrückt werden, corpora exercitationum defatigatione fühlen sich beschwert (Ggs. levari); †falsis, durch Unwahrheit immer tiefer ins Verderben gerathen. *b*) zunehmen, jedoch nicht einfach st. crescere od. augeri, sondern so, daß Etw. theils drückender, theils ernster wird, morbus; fenus; annona; alter (Caesar); aetate, (*Eutr.*) aevo ingravescente; hoc studium (philosophiae) cotidie; v. Kranken, mit denen es schlimmer wird, mox i. (näml. Verania), *Plin. ep.*; ingravescebat näml. Vitellius, *Tac.* — ***in-grăvo**, 1. drückender u. ärger machen, haec; illa casus meos; m. quod; beschwerlich fallen, annis ingravantibus.

ingrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. [in u. gradior] 1) in od. auf Etw. hineingehen, -schreiten, in od. auf Etw. gehen, Etw. betreten, intra munitiones, intra fines; †fines; in stadium, in vitam; †ad deos penates; domum, pontem Milvium; viam; mare, zur See gehen; †carpento Capitolium; †curru urbem; m. *abl.*, portâ Capenâ ingressus, *Liv.*; quâ (via) ingressi; quâ vellet i. posset; *castris; bildl., vestigia patris, †proelii; pericula; auch feindlich auf Jmd. losgehen, Jmd. angreifen, alqm; †vor Gericht; übertr., *a*) auf Etw. eingehen, sich auf Etw. einlassen, in causam; in istam accusandi denuntiationem; in hanc spem sententiamque; quem ingressus in sermonem; in eam orationem (in eine Rede des Inhalts, sich dahin äußernd), non oportere etc., *Caes. b. c.* 1, 2, 2.; in bellum; †in rem publicam. *b*) eine Thätigkeit anfangen, -beginnen, iter; disputationem, orationem; rationem studiorum; rem; eadem; ea quibus fidit; †defensionem; †horum crimina; †famam; Latinium Latiarem mit 2c. (v. Ankläger), *Tac. ann.* 6, 4.; (spät.) imperium; *tibi res antiquae laudis et artis; m. *inf.*, dicere, scribere; *consilio versare dolos; *zu reden beginnen, anheben. 2) einhergehen, -schreiten (mit ordentlichen Schritten; vgl. gradior, incedo), tardius, *in arvis; *solo; *donis mit 2c.; per nudam infra glaciem; †pedibus zu Fuß; †peditem per nivem; †proelii vestigiis den 2c. folgen, den Sieg verfolgen. Dav. *A*) **ingressio**, ōnis, *f.* 1) der Eintritt in 2c., fori; *tp.* der Eingang, Anfang. 2) v. der Rede, der Gang. *B*) **ingressus**, 1) *partic.* v. ingredior, w. s. 2) *subst.*, -us, *m.* 1) †der Eintritt, in ipso i. meo in die Provinz; †der feindliche Einfall, hostiles; übertr., der Eingang, Anfang, †utriusque operis; *ingressus capere nehmen. 2) das Einherschreiten, der Gang (mehr im Allgemeinen, im Ggs. des Standes, der Lage 2c.; vgl. incessus), i., cursus, accubitio; prohiberi ingressu, sie könnten keinen freien Schritt thun; instabilis.

ingruo, ui, — 3. [in-ruo] hineinstürzen, -brechen, *infensi hostes; *Italis; †simul; †illic; †Hannibal; übertr., hereinbrechen, befallen, morbi in agrestes; †morbus; pestilentia in boves; periculum, bellum, *Verg. Liv.*; ab cuniculo ingruens periculum; †vis externa.

inguĕn, ĭnis, *n.* die Dünen, Weichen, *Verg. Ov.*; die Geschlechtstheile, *Hor. Ov.*; Geschwulst in der Schamgegend.

ingurgĭto, 1. [in-gurges] in einen Strudel-, eine Tiefe hineinstürzen, -tauchen, *tp. a)* se in tot flagitia, in den Strudel ꝛc. sich stürzen; se in copias alcjs, in Jmds. Reichthum schwelgen. *b)* durch übermäßiges Essen u. Trinken überladen, se in vinum, *Plaut.*; se.

in-gustātus, *adj.* noch nie vorher gekostet, -genossen, einm. *Hor. sat.* 2, 8, 30.

ĭn-hăbĭlis, e, *adj.* 1) unhandlich, ungelenk, unbehülflich, navis; quorum telum ad remittendum i. imperitis est; †corporum moles (*pl.*). 2) *tp.* ungeschickt-, untauglich zu Etw., ad consensum, *Liv.*; †inferendis ictibus; †studiis.

ĭn-hăbĭtābĭlis, e, *adj.* (selt.) unbewohnbar.

†ĭn-hăbĭto, 1. bewohnen, eum secessum; Galliam; *subst. partic. praes. pl.*, die Bewohner.

ĭn-haereo, 2. 1) in od. an Etw. hangen, -fest sitzen, -stecken, -kleben, sidera sedibus suis; ad saxa; visceribus; †alcui; †patris cervicibus; *umeris abeuntis; *corpore; †leoni; tergo (*Liv.*), fugientium tergis (*Curt.*) auf dem Nacken sitzen; lingua klebt an, ist fest gewachsen; *arbor collibus. 2) bildl., *alcui semper anhangen, treu ergeben sein; *studiis; *oculis, immer vor ꝛc. schweben; virtutes virtutibus; in mente; argumenta, quae i. in ipsa re; ea quae sunt foris neque i. in rei natura; *quantum in pectoribus nostris; †memoriae tuae preces nostras; in visceribus illud malum hat sich festgesetzt; opinatio inhaerens. Dav. **ĭnhaeresco,** haesi, haesum, 3. in od. an Etw. hangen-, stecken bleiben, in sordibus; *dextram amplexus inhaesit; *canis inhaesuro similis als wolle er sich schon an den Hasen hängen; bildl., poëtae penitus in mentibus.

ĭn-hālo, 1. (selt.) zuhauchen, isto ore foetido nobis taeterrimam popinam, *Cic. in Pis.* 6, 13.

ĭn-hĭbeo, 2. [in-habeo] 1) durch Anlegen der Hand zurückhalten, anhalten, hemmen, frenos, tela, *Liv.*; *equos; †suos manu; †manum alcjs; †profluvium sanguinis; †incendium. Insbes. als nautischer *t. t.*, i. navem retro od. bl. inhib., †i. remis, rückwärts rudern (ohne das Schiff zu wenden); jedoch gebraucht *Cic.* die Wendung auch im Sinne v. mit Rudern anhalten, -aufhören (vgl. Piderit zu *Cic. de orat.* 1, 33, 153.); bildl., hemmen, beschränken, impetum victoris adventu suo; inhibito salubriter modo nimiae potestatis, *Liv.* 3, 59, 1. u. Weißenborn z. d. St.; imperium; te illius imploratio et vox non i.; †cursum, Halt machen; †fugam; †transitum; †spem; †crudelitatem; †lacrimas; *fletus meos; †de inhibenda testamentorum licentia; †volentem loqui; †ganeas popinasque usque eo, ut ue; †abhalten, hindern, velut tacitâ quâdam verecundiâ inhibemur m. *inf.*; m. quominus, quin. 2) die Hand anlegen an die Ausführung einer Sache, anwenden, gebrauchen, ausüben, imperium in deditos, acriter in paucos; supplicia alcui; imperia inhibita (sunt) ultro citroque; damnum (Geldstrafe); †modum (Maß). Dav. **inhĭbĭtio,** ōnis, *f.* das Hemmen, remigum, das Rückwärtsrudern.

ĭn-hio, 1. den Mund nach Etw. aufsperren, nach Etw. schnappen, *a)* vor Begierde, uberibus lupinis (v. Romulus); bildl., begierig nach Etw. trachten, -schnappen, *alqd; †alcjs opibus; †hortis; *absol., congestis undique saccis indormis inhians. *b)* *vor Neugierde-, -Erwartung nach Etw. hingaffen, -hinstieren, postes; pecudum reclusis pectoribus. *c)* *vor Staunen bei Etw. Mund u. Nase aufsperren, Cerberus inhians; turba attonitis inhians animis, ut etc.

ĭnhŏnestē, *adv.* [inhonestus] mit Unehre, schimpflich. — **ĭnhŏnesto,** 1. [inhonestus] entehren, beschimpfen, palmas, einm. *Ov. trist.* 4, 8, 19. — **ĭn-hŏnestus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) unehrbar, unsittlich; schändlich, vita misera atque i.; homo inhonestissimus; cupiditas; *†factu; *i. (zur ehrlosen Flucht) vela parare; *i. vulnera tergo accipiunt; †*subst. n. pl.*, dictu; *v. Stande, unansehnlich, gering, matre ignota. 2) häßlich, garstig, *Ter. Verg.*

ĭn-hŏnōrātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) ungeehrt, ohne Ehrenstelle, ohne Ansehen. 2) unbeschenkt, ohne Ehrengabe. — **ĭnhŏnōrus,** *adj* [in-honor] 1) (spät.) nicht in Ansehen stehend, inhonoros sinens. 2) ohne Zierden, signa, *Tac.*

ĭn-horreo, — — 2. v. Etw. starren, acies, einm. *Liv.* 8, 8, 10. Dav. **ĭnhorresco,** rui, — 3. 1) zu starren anfangen, sich starrend emporheben, *aper armos sträubt die Borsten am Bug empor; *messis spicea campis starrt v. Aehren. 2) zu zittern-, sich zu bewegen-, erschüttert zu werden anfangen, aufschauern, sich kräuseln, *aër; *veris adventus mobilibus foliis d. i. der nahende Frühling aufschauert durch das Laub; *unda tenebris wogte empor von schwärzlichen Fluthen; *†mare. 3) vor Kälte od. Schrecken zusammenschauern, erbeben, sich entsetzen, †domus principis; †vacuis (*n.*) bei der Leere; *trans.* (*Aur. Vict.*) vim tantae severitatis vor ꝛc.

ĭn-hospĭtālis, e, *adj.* ungastlich, unwirthbar, *Caucasus; *Pontus. — **ĭn-hospĭtālĭtas,** ātis, *f.* (selt.) die Ungastlichkeit, *Cic. Tusc.* 4, 11, 25. 27. — ***ĭn-hospĭtus,** *adj.* = inhospitalis.

ĭnhūmānē, *adv.* im *comp.* [inhumanus] unmenschlich, lieblos, rücksichtslos; gegen das menschliche Gefühl, unedel, gemein, alios autem dicere multo etiam inhumanius praesidii adjumentique causâ, non benevolentiae neque caritatis amicitias esse expetendas; si quid ab homine ad nullam partem utili utilitatis tuae causâ detraxeris, i. feceris contraque naturam.

ĭn-hūmānĭtas, ātis, *f.* [inhumanus] 1) die Unmenschlichkeit, Grausamkeit, Barbarei. 2) der Mangel an Bildung u. Humanität, *a)* die Unhöflichkeit, Ungefälligkeit, Lieblosigkeit, Rücksichtslosigkeit. *b)* die kleinliche Knickerei.

ĭnhūmānĭtĕr, *adv.* [inhumanus] unartig, unhöflich, rücksichtslos. — **ĭn-hūmānus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) unmenschlich, grausam, barbarisch, homo; scelus; crudelitas; vox, eines Menschen unwürdige Aeußerung; †securitas; †nec minus i. pars viae quam etc. 2) unhöflich, unartig, ungebildet, rücksichts-, lieblos, ungesellig, homo inhumanissimus, *Ter.*; aures; agrestis et i. neglegentia; non est i. virtus hat ein

Herz für andere Menschen; *senium inhumanae Camenae.
ĭnhŭmātus, *adj.* [in u. humo] unbeerdigt.
ĭn-ībĭ, *adv.* 1) ebenda, daselbst, *Plaut.*; i. emit unter jenen, *Plaut.* 2) v. der Zeit, i. est, es ist nahe daran, vorcl. u. einm. *Cic. Phil.* 14, 2, 5.
ĭnĭcio s. injicio.
ĭnĭmīca s. inimicus 1). — **ĭnĭmīcē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [inimicus] feindselig, feindlich. — **ĭnĭmīcĭtiae,** ārum, *f.* [in u. amicitia] eigtl. feindschaftliche Gesinnungen u. Aeußerungen, die Feindschaft (als gesellschaftliches u. bürgerliches Verhältniß v. feindlicher Gesinnung in Privatverhältnissen; s. inimicus), inimicitias capere, *Ter.*; suscipere, exercere, habere, gerere, †capessere cum alqo; quid inimicitiarum creditis (me) excepturum fuisse, *Curt.* 6, 16, 18.; sunt, intercedunt mihi i. cum alqo; i. deponere (*Anton.* in *Cic. ep.*), ponere (*Cael.* in *Cic. ep.*); *truces; im *sing.* nur vorcl. u. einm. *Cic. Tusc.* 4, 9, 21. in philosoph. Sprache zur Bezeichnung des abstracten Begriffs als Gattungsvorstellung, worunter die einzelnen Fälle gehören.
ĭnĭmīco, 1. [inimicus] (selt.) verfeinden, *ira urbes. — **ĭnĭmīcus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-amicus] 1) feindselig, feindlich (der Gesinnung nach u. in Privatverhältnissen; vgl. hostilis, hostis, infestus, infensus), gehässig, ungünstig, abgeneigt, alcui gegen Jmd., animus; animorum motus; cum ei omnia i. fuerint; *lamnae (*gen.*) Verächter des ꝛc.; *dis senex v. allen Göttern verlassen; consilia cum patriae tum sibi; inimicior eram huic quam ipsi Caesari; nec quidquam inimicius quam illa (oratio) versibus; *verderblich, verhängnißvoll, odor nervis; stabulis ignis; fulmina; castra (ihnen; vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 9, 315.); *inimicum (est) lippis et crudis m. *inf.*, es schadet, taugt nicht ꝛc.; *subst.* **inimicus,** i, *m.* der Feind, populi Romani; meus; verba inimici; i. et hostis; quod eum infestum i. Cn. Pompejo (*sc.* esse) cognoverat, *Sall. Cat.* 19, 1. u. Kritz z. d. St.; otii et communis salutis inimici; circumventus ab inimicis praeceps agor; plenior inimicorum; i. multis palam ex civitate et iis auctoribus = cum ei multi ex civ. p. inimici et ii auctores (caedis) essent, *Caes. b. G.* 4, 25, 3.; inimicissimi (die größten Feinde) Sthenii; **inimica,** ae, *f.* die Feindin. 2) *= hostilis, terra; tela; castra Argivum; insigne.
ĭnīquē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [iniquus] 1) ungleich, certatio iniquius comparata, *Ter.*; iniquissime comparatum est; (*Aur. Vict.*) dividere. 2) übertr., *a*) unbillig, facere, *Plaut.*, circumvenire, *Ter.*; causari alqm, *Hor.*; i. an jure, *Liv.* *b*) (selt.) nicht gelassen, ungeduldig, calvitii deformitatem iniquissime, *Suet. Caes.* 45.
ĭnīquĭtas, ātis, *f.* [iniquus] 1) die Ungleichheit, Unebenheit des Bodens, auch *pl.*, loci, locorum; auch Ungleichheit der Lage, condicionis, *Caes. b. G.* 7, 19, 3. 2) die Ungünstigkeit, Schwierigkeit, Mißlichkeit, loci; temporis; temporum; rerum. 3) die Unbilligkeit, Ungerechtigkeit, unbillige Forderung, übertriebene Strenge, -Härte, hominis; †exitii; summae i. condemnari.
ĭnīquus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-aequus] 1) ungleich, uneben, schief, abschüssig, locus; ascensus; *mons; *dorsum; *pugna (Fußvolk gegen Reiterei). 2) ungünstig, unbequem, nachtheilig, gefährlich, ungelegen, locus; aequo aut i. loco; loci ad declivitatem fastigium, *Caes. b. G.* 7, 85, 4. u. Kraner z. d. St.; *litus; *hiemes strenge, *cursus amnis frugibus; †palus nesciis; defensio angustior et iniquior gleichsam auf einem ungünstigen Terrain; certamen; condicio; tempus; (*Plaut.*) hoc i. est comico choragio; *übermäßig, übertrieben, sol übermäßig heiß; pondus rastri zu schwer; *spatia zu eng. 3) unbillig, ungerecht, judex parteiisch, *Ter.*; quid iniquius dici potest? iniquum est m. *inf.*; condicio; (*Ter.*) causa; (*Hor.*) lis, lex; (*Verg.*) sors, casus, pax; *subst.* per aequa per i., durch billige od. unbillige Zugeständnisse, so od. so, *Liv.*; habet alqd ex iniquo omne magnum exemplum, *Tac.*, justo secernere iniquum, *Hor.* 4) ungünstig gesinnt, abgeneigt, feindlich, ungnädig, in alqm, *Ter.*; alcui; animo iniquissimo infestissimoque; *coelestes; *penates; *Juno; *tantumque animis certatis iniquis; *castra; *vitiis; *natus Vertumnis iniquis; *subst.* Venerem unam excludit ut iniquam seine Feindin; mei, nonnulli nostri; aequi atque i. etc. s. aequus 3) *b*). 5) unwillig, nicht mit Gleichmuth, nicht gelassen, animo i. pati (*Ter. Liv.*), ferre; animo iniquissimo mori; *ut iniquae mentis (mißmuthiger) asellus.
ĭnĭtiātio, ōnis, *f.* [initio] die feierliche Begehung eines Geheimgottesdienstes, einm. *Suet. Ner.* 34. — **ĭnĭtio,** 1. [initium] in einen geheimen Gottesdienst einweihen, alqm Cereri eo ritu; alqam Bacchis in ꝛc.; initiatus est mysteriis; übertr., ritu quodam sacramenti vetusto velut initiatis militibus, *Liv.*; *tp.* puerum in die Bürgerliste einschreiben lassen, *Ter.*; überh. einweihen, munditiis, *Plaut.*; †literis.
ĭnĭtium, ii, *n.* [ineo] 1) der Eingang, Anfang (Anfangspunkt; vgl. exordium, principium), silvarum; dissensionis; belli; orationis; magistratus; Romanorum (des Gebietes der R.), *Caes. b. G.* 5, 3, 4.; i. dicendi sumere, caedis, confligendi facere; i. capere, ducere ab alqa re; †pauca repetere ab initio, alqd altiore i.; inde primum i. mirandi (abhängig v. i.) Graecarum artium opera licentiaeque huic (abhängig v. i. factum est) sacra profanaque omnia spoliandi factum est, *Liv.* 25, 40, 2. u. Weißenborn z. d. St.; *pl.*, mensium, belli, rerum; majora rerum (wo wir majorum erwarten), *Liv.* 1, 1, 4. u. Weißenborn z. d. St.; ab initio, vom Anfang an (nur v. der Zeit), rerum Rom.; initio, im Anfange, anfänglich; initio dicendi; i. nascitur, oritur s. nascor 2), orior 2). 2) *pl.*, *a*) die Grundstoffe, Elemente. *b*) erste Lehrsätze, Anfangsgründe, Elemente (vgl. principia), mathematicorum; operum; cognoscendi, Erkenntnißprincip. *c*) †der Regierungsanfang, *pl.*, Tiberii; novis i. (König) opus est. *d*) die Auspicien, mit denen Alles begonnen wird, einm. *Curt.* 5, 9, 4. *e*) ein geheimer Gottesdienst (vgl. mysterium); *Geräthschaften bei einem geheimen Gottesdienste.
†**injectus,** us, *m.* [injicio] (selt.) das Daraufwerfen, injectu multae vestis opprimi.
injĭcio (inĭc.), jeci (injexit = injecerit, einm. *Plaut. Pers.* 1, 2, 18.), jectum, 3. [in-jacio] 1) hineinwerfen, -bringen, -thun, -legen, -lassen, -schleudern, manum foculo; milites eo =

in naves an Bord bringen; ignes *sc.* in domum; tigna einziehen; †tela in elephantos; *nonnulla injecta tela; se i. (stürzen) in hostes, *se in agmen, (*Ter.*) se in ignem, *se per ignem saltu; *se morti in ꝛc.; übertr., animus se i. (versenkt sich) in alqd, *Cic. n. d.* 1, 20, 54.; *tp. a*) einflößen, beibringen, verursachen, alcui spem, formidinem, timorem, metum, terrorem; ceteris (navibus) terror injectus est, *Liv.* 26, 39, 18.; injecta contentione; alcui religionem, certamen, tumultum, scrupulum, cunctationem, suspitionem, admirationem; alcui, alcui rei moram, *Liv. Curt.*; multo major alacritas studiumque pugnandi majus exercitui injectum est; alcui mentem, ut etc.; eadem ira deorum hanc ejus satellitibus amentiam, ut etc.; cui curam, ne etc., *Liv.*; *curam (Neugier); *iras; (*Ter.*); verba, drein reden. *b*) in die Rede einfließen lassen, äußern, erwähnen, alcui nomen cujuspiam; de alqa re; (*Hor.*) mentio injicitur de alqa re; nuper injecit. 2) auf od. an Jmd. od. Etw. werfen, -legen, -bringen, pallium in alqm (*Plaut.*), alcui, Jmdm. ꝛc. überwerfen; *sibi vestem; pontem flumini schlagen über ꝛc.; catenas alcui; securim, frenos alcui; *frena licentiae; materiam (Gebälk); †aggerem; tignum supra locum, trabes supra tigna; manus ferreas, Enterhaken anlegen; *terram alcui; *bracchia collo schlingen um ꝛc., *injectis manibus; vincula animo, *vincula; laqueum; insbes. alcui manum, manus, Hand an Jmd. legen, *a*) Jmd. zum Stillstehen bringen, im Bilde, mihi veritas. *b*) unmittelbar einen Gegenstand ohne richterliche Entscheidung als sein Eigenthum ergreifen, um ihn in seine Gewalt zu bringen, virgini minister decemviri; *in jura; *manum Parcae; †manus spoliis alcjs; übertr., †quieti ejus manum (habe ihn mit Gewalt aus seiner Ruhe gerissen) et excivi etc. *c*) Jmd. vor Gericht laden, *Plaut. Curt.*

in-jūcundē, *adv.*, jedoch nur im *comp.*, unangenehm, unfreundlich, einm. *Cic. Att.* 1, 20, 1.

injūcundĭtas, ātis, *f.* [injucundus] die Unannehmlichkeit, einm. *Cic. n. d.* 2, 55, 138.

in-jūcundus, *adj.* 1) unangenehm, labor nobis. 2) †unfreundlich, adversus malos.

in-jūdĭcātus, *adj.* [in u. judico] unentschieden, einm. *Quint.* 10, 1, 67.

in-jungo, 3. 1) (selt.) hineinfügen, tigna in asseres, *Liv.* 2) anfügen, anschließen, vineas et aggerem muro; tecta injuncta muro portisque welche reichten bis ꝛc., *Liv.* 3) *tp. a*) zufügen, verursachen, alcui injuriam, ignominiam; (*Brut.* in *Cic. ep.*) detrimentum rei publicae. *b*) auferlegen, -bürden, alcui laborem, onus, †legionibus expeditionum onus; alcui leges, munus; civitatibus servitutem; quorum (inimicorum) ipse maximam partem i. (auf den Hals gezogen, zugezogen hatte) Caesari, *Caes. b. c.* 1, 4, 4.; †(alcui) ut; †inter prima mihi (mache mir es zur Pflicht) ut; †nec sibi ullius rei moram necessitatemque, quin — persequeretur, ohne sich durch etw. sonst Nöthiges aufhalten zu lassen, verfolgte er.

in-jūrātus, unbeeidigt.

injūria, ae, *f.* [in-jus] 1) das Unrecht, die Rechtsverletzung, Gewaltthätigkeit, offerre (*Ter.*), facere, inferre, imponere alcui, in alqm immittere, jacĕre injuriam; injuriâ alqm afficere; injuriam accipere; (*Ter.*) tibi a me nulla orta est i.; defendere, repellere, propulsare injuriam; per i., auf ungerechte Weise; injuriâ, mit Unrecht, injuriis (wie ingratiis), einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 8, 2., aber haud i., nicht ohne Grund, *Curt.* 10, 7, 10.; in alqm; sociorum gegen ꝛc.; tua von dir od. gegen dich verübte; sua; decreti; †i. virtutum fuerit m. *inf.*; prohibere alqm injuriis ab alqo v. Seite Jmds., ab injuria; omnium temporum injurias inimicorum in se commemorat, *Caes. b. c.* 1, 7, 1.; i. (*pl.*) retentorum legatorum in der Zurückhaltung der ꝛc. bestehende u. wiederholte, *Caes. b. G.* 3, 10, 2.; pro veteribus Helvetiorum i. populi Rom. gegen das ꝛc., *Caes. b. G.* 1, 30, 2, 2.; †hospitum gegen ꝛc.; praetor decernit i. etw. Widerrechtliches; auch Entehrung eines Weibes, *Plaut.* 2) insbes., *a*) gew. im *pl.* als gerichtl. *t. t.*, Beleidigungen, Injurien, una inj. est tecum Injurienproceß, injuriarum dicam alcui scribere, *Ter.*; actio injuriarum. *b*) (*Com.*) die unbillige Strenge, Härte, paterna. *c*) das unrecht genommene Gut, der widerrechtliche Besitz, obtinere i., *Liv.* 3) die Rache wegen eines erlittenen Unrechts, die Strafe für ꝛc., consulis; *caedis. 4) Verletzung, Unbill, Schaden, †vinculorum; (*Hor.*) facienda i. (einen Stoß-, -Schub geben) tardis; †sine injuria; ab injuria oblivionis alqm asserere; fortunae magna et gravis; †propter injuriam (Zerstörungen) vetustatis (herbeigeführt durch ꝛc.).

injūriōsē, *adv.* im *comp.* [injuriosus] widerrechtlich. — **injūriōsus**, *adj.* [injuria] widerrechtlich handelnd, ungerecht, in alqm; vita; *i. (mit höhnendem) pede; *donec cinis aridus i. ventis ferar ein Spiel muthwilliger Winde bin. — **injūrius**, *adj.* [injuria] injurium est, *Com.*; homo, *Ter.*; quia sit injurium, *Cic. off.* 3, 23, 89. u. Gruber z. d. St.

in-jussu, *abl. m.* ohne Befehl, suo; alcjs; i. populi (ohne v. Volke gewählt zu sein) voluntate patrum regnavit; i. populi ac senatus; †absol. — ***injussus**, *adj.* [in u. jubeo] ungeheißen, v. freien Stücken, v. selbst.

injustē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [injustus] ungerecht, unrecht, facere; multa fieri possunt; i. impieque; facta; injustissime nihil officere alcui. — **injustĭtia**, ae, *f.* [injustus] die Ungerechtigkeit, das unrechte Verfahren; insbes. die ungerechte Strenge. — **in-justus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* ungerecht, hart, homo; *noverca; incommoda injustissima; *regna unrechtmäßig erworben; *dens (des Neides); **subst. n.*, metu injusti; *tp.* drückend, lästig, schwer, onus; *fascis.

inl . . . inm . . . s. ill . . . imm . . .

innābĭlis, e, *adj.* [in u. no] unbeschwimmbar, einm. *Ov. met.* 1, 16.

in-nascor, *dep.* 3. in-, auf- od. an Etw. geboren werden, -wachsen, -entstehen, filix agris, *Hor.*; salicta innata muris, *Liv.*; *innatus murex, angewachsene Muscheln; *Fauni velut innati triviis; (*Just.*) eodem solo innati; übertr., in hac elatione animi cupiditas; summa alacritas et cupiditas belli gerendi innata est (*sc.* iis); insitas eorum (deorum) vel potius i. (angeborene) cognitiones habemus; alacritas naturaliter innata omnibus; reliqua est ea causa quae jam non recepta sed innata — est; *amor.

in-năto, 1. 1) hineinschwimmen, pisces in con-

cham hiantem; *unda dulcis freto strömt hinein. 2) auf od. in Etw. schwimmen, *undam alnus; *lactuca acri stomacho; †insulae; †Tiberis campis; im Bilde, innatans verborum facilitas die nur auf der Oberfläche sich hält, oberflächliche, *Quint.* 10, 7, 28.

in-nāvĭgābĭlis, e, *adj.* unbeschiffbar, einm. *Liv.* 5, 15, 1.

in-necto, 3. 1) an od. um Etw. knüpfen, -schlingen, verknüpfen, zusammenknüpfen, verschlingen, *paribus palmas amborum armis; *fauces laqueo; *lauro crinem; *colla auro (goldene Halsketten) innectuntur; *vincula gutturi (Andere: nectes); (spät.) capiti diadema; *quis (vinculis) innexa pedem (den Fuß angebunden) pendebat columba; †innecti cervicibus sich schlingen um ꝛc.; *i. (flicht) comas (Locken). 2) *tp.* *fraus innexa clienti ist umwunden mit ꝛc.; †innexus (verwickelt in) conscientiae alcjs = Mitwisser Jmds.; †Hyrcanis innexus (eng verbunden mit ꝛc.) erat per affinitatem; *causas morandi nach einander vorbringen.

in-nītor, *dep.* sich an od. auf Etw. od. Jmd. stützen, -stemmen, -lehnen, scutis; cuspide parmaque; hastâ; *baculo; *templa innixa columnis; *alis, fliegen; (*Nep.*) in cubitum; †servis duobus; bildl., quo adminiculo erecta erat (urbs), eodem innixa Marco Furio principe stetit; quo (viro) magis innixa res Rom. staret; †artium adminiculis; †salutem suam incolumitate Pisonis.

in-no, 1. 1) in od. auf Etw. schwimmen od. segeln, aquae (*dat.*), *Liv.*; †classis mari; *m. *acc.*, fluvium, fluvios; innantes beluae; (*Suet.*) innantibus beluis; *Nymphae; *innans Maricae litoribus hineinströmend in ꝛc., durchströmend ꝛc. 2) *auf Etw. schiffen, Etw. beschiffen, Stygios lacus.

in-nŏcens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) unschädlich, unschuldig, *innocentis pocula Lesbii; epistula. 2) unschuldig, schuldlos, überh. rechtschaffen, unsträflich, homo; *mulier (v. der Stiefmutter) nicht hart; innocentem damnare; †sanguis; †factorum in ꝛc.; insbes. uneigennützig, strengrechtlich, praetor; abstinentia. Dav. *a*) †**innŏcentĕr**, *adv.* unschuldig, unsträflich, innocentius agere. *b*) **innŏcentia**, ae, *f.* die Unschuld, Schuldlosigkeit, Rechtschaffenheit, Unsträflichkeit, Uneigennützigkeit, Redlichkeit; auch *concr.* wie wir 'die Unschuld' sagen, innocentiam judiciorum poenâ liberare.

innŏcuē, *adv.* [innocuus] †unschädlich, ohne Schaden, v. Pfeilen, evadere. — **innŏcuus**, *adj.* [in-noceo] 1) unschädlich, *herba; *litus sicher; unbeschädigt, *carinae; †iter unangefochten. 2) unschuldig, rechtschaffen, *homo; *agere causas i. der Unschuldigen.

*†**in-nōtesco**, nōtui, — 3. bekannt werden, alqa re; absol.

in-nŏvo, 4. erneuern, se ad suam intemperantiam v. Neuem zurückkehren zu ꝛc., einm. *Cic. in Pis.* 36, 89.

†**innoxiē**, *adv.* [innoxius] (selt.) unsträflich.

in-noxius, *adj.* 1) unschädlich, *anguis; †potio; *litus dessen Besitz Andern keinen Schaden u. keine Gefahr bringt. Dah. unschuldig, schuldlos, harmlos, servus; *verba; (*Liv.*) m. *abl.*, crimine; (*Curt.*) m. *gen.*, initi consilii in caput regis. 2) unbeschädigt, unangefochten, ipsi, *Sall.*; †navigia, †iter; †unverschuldet, paupertas; mors Demetrii.

in-nūbo, 3. in eine Familie hineinheirathen, quo (*adv.*); *thalamis nostris, an meine Stelle als Gattin treten. — ***innŭbus**, *adj.* [in u. nubo] unverheirathet; laurus der jungfräuliche.

in-nŭmĕrābĭlis, e, *adj.* unzählig, unzählbar. Dav. *a*) **innŭmĕrābĭlĭtas**, ātis, *f.* (selt.) die Unzählbarkeit, zahllose Menge. *b*) **innŭmĕrābĭlĭtĕr**, *adv.* unzählige Male.

†**in-nŭmĕrus**, *adj.* zahllos.

in-nuo, 3. zuwinken, einen Wink geben, alcui, *Com.*; †digito; absol., *Liv.*

***in-nuptus**, *adj.* unverheirathet, Minerva jungfräulich; *subst. pl. f.*, Jungfrauen; nuptiae, eine unselige Ehe, Dicht. b. *Cic. de or.* 3, 58, 219.

†**in-nūtrio**, 4. in od. bei Etw. ernähren, -erziehen, homines innutriti (auf u. bei ꝛc. aufgewachsen) mari; übertr., pessimis innutriri.

Īno, us od. ōnis, *f.* [Ἰνώ] s. Athamas u. Helle. Dav. ***Inōus** [Ἴνωος], *adj.*

ĭnoblītus, *adj.* [in u. obliviscor] eingedenk, einm. *Ov. ex Pont.* 4, 15, 37.

ĭn-obrŭtus, *adj.* unüberschüttet, einm. *Ov. met.* 7, 356.

ĭn-observābĭlis, e, *adj.* unbemerklich, unmerklich, *error. — †**ĭn-observantia**, ae, *f.* (selt.) die Unachtsamkeit, Unordnung. — ***ĭn-observātus**, *adj.* unbeobachtet, unbemerkt.

ĭn-offensus, *adj.* 1) unaufgehalten, *i. pedem referre. 2) *tp.* ungehindert, ungestört, ununterbrochen, frei, †siccitate et amnibus modicis iter; *mare; *vita; †cursus honorum; †cui spatium vivendi praecipuaeque opes, i. tot imperatorum malitiâ fuit.

ĭn-offĭcĭōsus, *adj.* (selt.) ungefällig, undienstfertig, in alqm; insbes. testamentum liebloses od. pflichtwidriges, weil die nächsten Verwandten in demselben nicht gehörig bedacht werden.

ĭn-ŏlesco, ŏlēvi, ŏlētum, 3. in Etw. hineinwachsen, *libro in den Bast.

ĭn-ōmĭnātus, *adj.* fluchbeladen, unselig, einm. *Hor. epod.* 16, 38.; vgl. male 2) *b*).

ĭnŏpia, ae, *f.* [inops] der Mangel an den zur Erreichung unserer Zwecke nöthigen Mitteln, die Mittellosigkeit, namentlich Mangel an äußern Mitteln, -an Lebensmitteln, Noth, Armuth, hülflose Lage, Hülflosigkeit (objectiv, an u. für sich; vgl. egestas, indigentia), frumenti, rei frumentariae, frumentaria; omnium rerum; navium, victus, cibariorum; agri; loci an Platz; consilii, Rathlosigkeit; inopiae subsidium; in eâdem i., egestate patientiaque permanere; in Rhodiorum i. et fame; suis opibus aliorum inopiam levare; aerarii, erschöpfter Staatsschatz; saepe suis opibus i. eorum (Atheniensium) publicam (allgemeinen Geldmangel) levavit; utrum propter imbecillitatem atque i. desiderata sit amicitia; amicitiae, quam ex i. atque indigentia natam volunt; hujus i. (Hülf-, Rathlosigkeit) et solitudo; inopiae (denen die keine Vertheidiger haben) praesidio esse; (*Ter.*) animum inopiâ accendere (v. einer Buhlerin), durch Versagung; v. Redner, der Mangel an Gedanken u. Worten, die Dürftigkeit, i. et jejunitas, *Cic. Brut.* 55, 202.

ĭn-ŏpīnābĭlis, e, *adj.* (spät.) nicht zu vermuthen od. vorzustellen, res. — **ĭn-ŏpīnans**, tis, *adj.* nicht ahnend, -vermuthend, wider Ver-

muthen, inopinantem alqm opprimere, aggredi, deprehendere; i. alqo. Dav. **ĭnŏpīnantĕr,** *adv.* = ex inopinato [s. inopinatus 1)], einm. *Suet. Tib.* 60.

ĭn-ŏpīnātus, *adj.* 1) unvermuthet, res; malum; cum hoc illi i. accidisset; †finis vitae; †bellum; nec hoc tam re est quam dictu i.; *subst.* nihil inopinati; *adv.* ex inopinato, (einm *Liv.* 26, 6.) inopinato, unvermuthet. 2) (selt.) nichts vermuthend, alqm i. opprimere. — **ĭn-ŏpīnus,** *adj.* unvermuthet, *visus, *quies; †quanto inopina, tanto majora.

ĭnŏpiōsus, *adj.* [inopia] sehr bedürftig, consilii, einm. *Plaut. Poen.* 1, 1, 2. — **ĭn-ops,** ŏpis, *adj.* der Hülfe od. Hülfsmittel ermangelnd, 1) hülf-, mittellos, insbes. arm, bedürftig, i. relicti a duce; *solari inopem; inopem iter ingredi; (*Hor.*) magnas inter opes; inopes coacti sunt ad opulentiorum auxilium confugere; aerarium i. (geldarm) et exhaustum; insula; regio; *cupido die nie zu stillende. 2) arm an Etw., Etw. ermangelnd, -bedürftig, ab amicis od. amicorum an ꝛc.; consilii, verborum, verbis; via aquarum; *somni cibique, schlaf- u. appetitlos; *paterni ruris et fundi; *rerum an Gehalt (v. Versen); auxilii, humanitatis; consilii, hülf-, rathlos; *pacis, ohne ꝛc.; *mentis, *animi; überh. machtlos, ohnmächtig, unvermögend, *m. *inf.*; †oppugnatio; *subst.* (rem) meliorem inopi (*collect.*) quam potenti, *Liv.* 2, 3, 4. u. Weißenborn z. d. St. 3) *tp.* arm an Worten u. Gedanken, dürftig, mager, armselig, lingua, oratio; disciplina; causa; überh. ärmlich, armselig, *inferiae; *senecta; *inopis animi esse; *res (*pl.*).

ĭn-ōrātus, *adj.* (selt.) nicht förmlich vorgetragen, nur re inoratâ, ohne die Sache förmlich vorgetragen zu haben, *Cic. p. Rosc. A.* 9, 26.

ĭn-ordĭnātus, *adj.* ungeordnet, v. Truppen = nicht in Reihe u. Glied gestellt; *subst. n.* Unordnung, alqd ex inordinato in ordinem redigere, einm. *Cic. de univ.* 3, 7.; †v. Ausdruck, *n. pl.*, i. digerere.

ĭn-ŏrior, 3. sich zeigen, memoria eorum, qui etc., einm. *Tac. ann.* 11, 23.

ĭn-ornātus, *adj.* 1) ungeschmückt, mulier; *comae. 2) *a)* v. der Rede, schmucklos, orator; *verba. *b)* *ungepriesen.

Inōus s. Ino.

inp . . . s. imp . . .

inquam, is, it, *verb. def.* ich sage, -spreche, 1) bei directer Anführung der Worte Jmds. (über die Stellung s. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 178 f.), Romulus, 'Juppiter', inq., 'tuis jussus avibus etc.; 'Haec', inquit, 'a me', Vercingetorix; 'vincite', inquit, 'si ita vultis', Labienus; Quid tandem novi? 'Nihil sane', inquit Brutus, 'quod etc.; 'Nonne vides', aliquis cubito stantem prope tangens inquiet, 'ut etc., *Hor.*; selt. m. *dat.*, mihi; (*Ter.*) eccum me, inque sprich. 2) bei nachdrücklicher Wiederholung der eigenen Worte, sage ich, hunc unum diem, hunc unum, inquam, diem; insbes. nach Parenthesen. 3) wenn ein vorher nur andeutungsweise ausgesprochener Gedanke bekräftigend ausgeführt od. das Vorhergesagte kurz u. bündig zusammengefaßt wird, in welchem Falle keine Wiederholung eines vorhergehenden Wortes stattfindet, sed haec omnia (quae de ornatu orationis dixi) perinde sunt, ut agun- tur. Actio, inquam, in dicendo una dominatur; omnes vincendi studio tenebamur etc. Omnes, inquam, vincere volebamus; ridet hoc, inquam (sag' ich es doch), Venus ipsa etc., *Hor. carm.* 2, 8, 13.; ad te, inquam, *Hor. sat.* 2, 7, 22. 4) bei Einführung v. Einwürfen u. zwar eines unbestimmten, aber gew. eine bestimmte Classe v. Leuten vertretenden Gegners, die gemacht zu werden pflegen, inquit, sagt man, heißt es, nondum gustaverat, inquit, vitae suavitatem etc.; ἐδικαιώθησαν, inquit (der Schreiber), hoc est etc.; bei möglichen Einwürfen dessen, mit dem man spricht od. jedes vorgestellten Gegners, inquies, quonam modo? inquies; quid ad istas ineptias abis? inquies; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 61. 2). 5) bisw. (ähnlich wie unsere Anführungszeichen „. . .") wenn schon ein Wort vorhergegangen ist, welches die dir. Rede ankündigt, Sex. Tullius exclamat: „aspice, imperator", inquit; bisw. weggelassen, bes. nach tum ille, huic ego u. dgl.; vgl. Zpt. §. 722.; auch bisw. wiederholt.

†in-quiēs, ētis, *adj.* = inquietus, unruhig.

†inquiēto, 1. [inquietus] beunruhigen, behelligen, alqm officii causâ; Romae morantem litibus et in secessu quiescentem per convicia et jocos, terra marique praetervehentes; *pass.* assidue varieque; multis undique libellis et tam querulis; nullis rumoribus. — **in-quiētus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* unruhig, homo; animus; ingenia; *dux inquieti turbidus Hadriae; *praecordia geängstigt.

inquĭlīnus, i, *m.* [st. incolinus v. incola] der irgendwo wohnt ohne Eigenthumsrecht, der Miethsmann, Insasse, te inq., non domino; (*Suet.*) praediorum, privatarum aedium; (*Just.*) regionum; v. Cicero, i. civis urbis Romae, weil er kein geborner röm. Bürger war.

inquĭnātē, *adv.* [inquinatus] (selt.) unrein, admodum inq. loqui, multi inq. loquentes, *Cic. Brut.* 37, 140. 74, 258. — **inquĭnātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. inquino] befleckt, beschimpft, homo vita omni; ratio sordidissima et inquinatissima; sermo inquinatissimus; unrein, unedel, verba. — **inquĭno,** 1. verunreinigen, beschmutzen, beflecken (die Befleckung als Entstellung des Schönen betrachtet; vgl. contamino, polluo, maculo), vestem, *Plaut.*; *aquam venenis; aqua cadaveribus inquinata; *merdis caput (am Haupte) inquiner albis corvorum; *tp.* beflecken, beschimpfen, amicitiam nomine criminoso; domestica inhumanitate nostrae civitatis humanitatem; famam alterius; se vitiis atque flagitiis; libidinibus inquinari; *fecunda culpae saecula nuptias primum, et genus et domos; *aere tempus aureum verfälschen = ehern machen.

inquīro, sīvi, sītum, 3. [in-quaero] 1) nach Etw. suchen, Etw. aufsuchen, corpus alcjs; (*Just.*) sedes; im Bilde, quam (veram honestatem) unam natura maxime. 2) in eine Sache eindringend untersuchen (vgl. anquiro), erforschen, diligenter in ea; Calvus orator, nimium inquirens in se atque ipse sese observans; *filius patrios in annos (bei den Astrologen oder durch Zaubermittel); omnia ordine; (*Hor.*) vitia alcjs; m. indir. Fragsatz; insbes. Aufschlüsse u. Beweismittel zur Klage gegen Jmd. suchen, in competitores, in Siciliam; de iis (sermonibus), quorum etc. Dav. *a)* **inquīsītio,** ōnis, *f.* 1) †das Aufsuchen, Nach-

ſuchen, novorum militum; esse alcui inquisitioni (*Plaut.*) v. Jmdm. geſucht werden müſſen = nicht da ſein. 2) die Unterſuchung, Erforſchung, veri; als gerichtl. *t. t.*, das Aufſuchen der Aufſchlüſſe u. Beweismittel zur Klage gegen Jmd., candidati, accusatoris gegen ꝛc.; †i. annuam impetrare; *concr.* die Prüfungscommiſſion neuanzuwerbender Soldaten, *Trajan.* in *Plin. ep.* 10, 39, 1. *b*) **inquīsītor,** ōris, *m.* †der Aufſucher verdächtiger Perſonen, der Häſcher, Spion; insbeſ. der Aufſucher v. Aufſchlüſſen u. Beweismitteln zur Klage gegen Jmd., der Jnquirent.

inr . . . ſ. irr . . .

†in-sălūbris, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* ungeſund, cibi; insaluberrimo tempore; hic (flumen Oxus) i. est potui.

***in-sălūtātus,** *adj.* (ſelt.) ungegrüßt, m. Tmeſis, inque salutatam linquo, *Verg. Aen.* 9, 288.

in-sānābĭlis, *adj.* unheilbar, morbus; *caput tribus Anticyris; *tp.* contumeliae; ingenium; nihil insanabilius esset; *subst.* remedia insanabilibus (*m.*) adhibere, *Curt.*

insānē, *adv. m.* **comp.* [insanus] unſinnig, toll, in silvam non ligna feres insanius, *Hor.*; ſehr heftig, amare, esurire, *Plaut.* — **insānia,** ae, *f.* [insanus] das unſinnige Betragen; *pl.*, unſinnige Unternehmungen, tolle Streiche; concupiscere alqd ad i. bis zum Tollwerden; *belli unſinnige Begierde nach ꝛc.; *die poetiſche Begeiſterung, amabilis; insbeſ. unſinnige Uebertreibung, der unſinnige Aufwand, unſinnige Pracht u. dgl., villarum; vestium; libidinum unſinnige; res ad hanc i. venerit.

insānio, 4. (insanibat, *Ter.*) [insanus] toll-, unſinnig ſein, v. Raſerei u. Wuth ergriffen ſein, beſ. v. Leidenſchaften u. Affecten ganz u. dauernd beherrſcht werden (vgl. furo), ille consul demum et in provincia et ad exercitum coepit furere, hic prius quam peteret consulatum, deinde in petendo consulatu, nunc quoque consul insanit; nisi ego insanio; ex amore, *Plaut.*; ex injuria; *i. (ſich toller Freude hingeben, ſchwärmen) juvat; *v. Meere, toben; *amores (*acc.*) alcjs, raſend in Jmd. verliebt ſein; *statuas emendo wie toll verſeſſen ſein auf ꝛc.; *in quas (libertinas); *laeso signo lagoenae wie toll aufbrauſen; *huic errori similem (errorem) auf ähnliche Art; *sollemnia nach der Mode; (*Ter.*) cum ratione bei vollem Verſtande, (*Hor.*) certa ratione modoque ſyſtematiſch u. methodiſch; *quâ stultitiâ me i. putas komme ich unter die Wahnſinnigen; *insaniens sapientia.

insānĭtas, ātis, *f.* [insanus] (ein v. *Cic. Tusc.* 3, 4, 8. 5, 10. gebildetes, ſonſt nicht gebräuchl. Wort) die Ungeſundheit, der krankhafte Zuſtand.

in-sānus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* (eigtl. nicht geſund) 1) toll, wahnſinnig; *subst.* quod idem contingit insanis; mille ovium i. (v. Ajax) morti dedit, *Hor.* 2) vor Leidenſchaft unſinnig (ganz in der Gewalt derſelben u. des Gebrauchs ſeiner Vernunft nicht mächtig; vgl. vesanus), homo; contio; *vates verrückt, begeiſtert; *scriba; *fluctus tobend, *ventus; *sidera caprae; *leo als Sternbild; *†forum voll unſinnigen Lärms; *leges; auch *toll machend, aqua. 2) unſinnig-, übertrieben-, übermäßig groß, -hoch, -heftig, moles, montes; trepidatio; cupiditas insanior; *labor; *amores; *fulgores; (*Plaut.*) *n.* insanum als *adv.* = übermäßig, i. magnum negotium, malum.

in-sătĭābĭlis, e, *adj.* 1) unerſättlich, cupiditas; animus; avaritia; †manus (*pl.*); †nullum caput tam i. oculis perlustrasse; †m. *gen.*, sanguinis. 2) nicht ſättigend = deſſen man nicht ſatt werden kann, pulchritudo; insatiabilior species; supplicium. Dav. **†insătĭābĭlĭtĕr,** *adv.* unerſättlich.

in-sătĭĕtas, ātis, *f.* die Unerſättlichkeit, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 13.

in-sătŭrābĭlis, e, *adj.* unerſättlich, einm. *Cic. p. Sest.* 51, 110. Dav. **in-sătŭrābĭlĭtĕr,** *adv.* unerſättlich, einm. *Cic. n. d.* 2, 25, 64.

inscendo, di, sum, 3. [in-scando] = ascendo, hinein-, hinaufſteigen, beſteigen, currum, inscendo (*sc.* navem), *Plaut.*; †equum; †inscenso equo. Dav. **inscensio,** ōnis, *f.* das Einſteigen, das Anbordgehen, in navem, *Plaut.*

in-sciens, *adj.* 1) nicht wiſſend, ohne-, wider Wiſſen, me absente atque insc., *Plaut.*; me insc. factum est; insc. cunctis, ipsis; (*Ter.*) insciens fecit; utrum insc. vultis contra foedera fecisse an scientem? 2) (*Ter.*) einfältig, albern. Dav. *a*) **inscientĕr,** *adv.* ungeſchickt, einfältig, facere; turba a Graeco i. inflata. *b*) **inscientia,** ae, *f.* die Unwiſſenheit, Unkenntniß, Unkunde (bloßer Mangel an Wiſſen, in Folge deſſen man Etw. nicht gehörig inne hat; vgl. inscitia), i. et error; locorum; ejus (entweder *sc.* lini od. = ejus rei) usus, *Caes. b. G.* 3, 13, 6.; m. *gen. subj.* u. *obj.*, propter praetorum i. belli, *Nep.*; Unverſtand, vulgi.

inscītē, *adv.* m. *comp.* [inscitus] ungeſchickt, ungereimt, plump, naves i. factae; i. comparare alqd cum alqa re; unverſtändig, turpem putat metuitque lituram, *Hor.* Dav. **inscītia,** ae, *f.* [inscitus] der Mangel an Fähigkeit, das Erlernte zu gebrauchen ſo wie das Zweckmäßige u. Schickliche zu finden, die Ungeſchicklichkeit, der Unverſtand, verkehrte Art eine Sache zu behandeln, barbarorum; temporis im Gebrauche der Zeit; rerum ſ. res I) 2); negotii gerendi; †erga domum suam; abſol., *Com.*; = inscientia, w. ſ., *sanctarum legum; *vafri juris. — **inscītus,** *adj.* m. *comp.* u. (vorcl.) *sup.* ungeſchickt, unverſtändig, albern, verkehrt.

inscius, *adj.* [in-scio] unwiſſend, unkundig (immer mit Tadel; vgl. nescius), homo; (medici) i. imperitique; quem inscii (ohne es zu wiſſen) misistis; me inscio, ohne mein Wiſſen; omnium rerum; *laborum; *aevi futuri; *equus aevi ſeine Jugendſtärke noch nicht fühlend; *culpae frei von ꝛc.; †insidiarum; †adventus; quid in Haeduis gereretur, *Caes. b. G.* 7, 77, 1.; i. Dido, insideat quantus miserae deus, *Verg. Aen.* 1, 719 f.

in-scrībo, 3. 1) in od. auf Etw. ſchreiben, alqd in basi; nomen suum, sua nomina in libris, in libellis; in periculo suo in das Protocoll ſeines Proceſſes; m. *dat.*, monumentis, einm. *Cic. de har. resp.* 27, 58.; auch bl. insc. *sc.* nomen suum; *inscribĕre meo causa invidiosa sepulcro; im Bilde, orationem in animo; sit inscriptum in fronte uniuscujusque civis, es muß jedem Bürger auf ꝛc. geſchrieben ſtehen; prägn., Sotera inscriptum esse (daß er in einer Jnſchrift Soter genannt wurde) vidi Syracusis, *Cic. Verr.* 2, 63, 154. [vgl. 2)]; *tp. a*) ſich zuſchreiben, -beilegen, -zueignen, sibi nomen philosophi. *b*) *Etw.

gleichsam als Urheber auf Etw. schreiben, -als Urheber bezeichnen, deos sceleri, die Götter als Vorwand für einen Frevel gebrauchen; mea dextera leto inscribenda tuo est. 2) mit einer In- od. Aufschrift bezeichnen, statuas; †aras; epistulam patri an ꝛc. überschreiben, -adressiren, -richten; †glans inscripta beschrieben. Insbes. *a*) einem Buche einen Titel geben, ein Buch betiteln, libros rhetoricos; liber qui Oeconomicus inscribitur den Titel führt. *b*) (*Com.*) durch eine ausgehängte Tafel od. dgl. zum Verkauf od. zur Vermiethung anbieten, aedes venales literis; aedes; †alqm literatorem ausbieten als ꝛc. *c*) *kenntlich machen, bezeichnen, sua quemque deorum facies; flores inscripti nomina regum; versâ pulvis inscribitur hastâ = wird durchfurcht. Dav. **inscriptio,** ōnis, *f.* 1) (selt.) das Daraufschreiben, nominis. 2) die Aufschrift einer Statue; der Titel eines Buchs; mit Anspielung auf das v. Sklaven getragene Täfelchen, welches eine Angabe des Preises, Alters ꝛc. derselben enthielt, v. einem Sklaven, ars quidem ejus et quasi i., comoedus, *Plin. ep.* 5, 19, 3.

in-sculpo, 3. 1) einschnitzen, eingraben, summam patrimonii saxo, *Hor.*; †elogium tumulo; foedus insculptum columnâ aeneâ, *Liv.* 2) *tp.* einprägen, natura in mentibus, ut etc.; omnibus innatum est et in animo quasi insculptum esse deos; res insculptae in animo.

in-sĕco, sĕcui, sectum, 1. schneiden, einschneiden, gurguliones; insecta (weiter aufgeschlitzt) cute.

insectātio, ōnis, *f.* [insector] 1) (selt.) das Verfolgen, hostis. 2) *tp.* Ausfälle auf Jmd., die Verhöhnung, Verunglimpfung, alcjs; †temporum Claudianorum obliqua i. — **insectātor,** ōris, *m.* [insector] der Verfolger, plebis, *Liv.*; *tp.* †der Tadler, vitiorum.

in-sector, *dep.* 1. (*fut.* insectabit, einm. *Plaut. Capt.* 3, 4, 61.) feindlich drängen, heftig zusetzen, -verfolgen, -angreifen, aquila alias aves insectans et agitans; Furiae impios; *herbam rastris zu vertilgen suchen; *partic. praes.* als *subst.* insectantes, die Verfolger, einm. *Cic. n. d.* 2, 50, 127.; *pass.* †insectatus ab hoste; *tp.* mit Worten u. dgl. verfolgen, -zusetzen, -verhöhnen, -durchziehen (vgl. insequor, invehor), alqm maledictis, contumeliis, criminibus; acerbius in alqm invehi insectarique vehementius; inimice; *ultro alqm maßregeln, schulmeistern; audaciam improborum; †vitia; *carmina.

in-sĕnesco, sĕnui, — 3. in- od. bei Etw. altern, *libris; *malis; †iisdem negotiis; †singulis actionum partibus.

in-sĕpultus, *adj.* unbegraben, acervi civium; alqm i. projicere; i. periisse; †insepulti patris ossa; *membra; †insepultos dimittere; sepultura das so gut wie keines ist, ein fluchwürdiges, unseliges, *Cic. Phil.* 1, 2, 5.

in-sĕquor, *dep.* 3. auf Etw. od. Jmd. unmittelbar-, auf dem Fuße folgen, nachfolgen, bes. der Zeit od. Reihe nach (vgl. insector), equitatus insequens; *proximus huic, longo sed proximus intervallo; *casus; *domos virûm; *cineres atque ossa alcjs; *unde vocalem temere insecutae Orphea silvae; *missum saxum morsibus; *pinum (dem Schiff) oculis unverwandt nachsehen; hunc Thucydides; †scripta insequentia; annus insequens; insequentibus diebus; †insequenti die, †nocte; (*Phaedr.*) nox insecuta est. Insbes. *a*) pergam atque insequar longius meinen Weg weiter verfolgen, *Cic. Verr.* 3, 20, 51. *b*) dahin arbeiten, sich bemühen, nec vero te rhetoricis libris ut erudiam; *m. *inf.* *c*) feindlich verfolgen, nachsetzen, hostem; cedentes; fugientes; agmen; alqm gladio stricto; alqm clamore et minis; alqm per solitudines; per octoginta stadia; *ora alcjs manibus losschlagen auf ꝛc.; *arva jacto semine comminus (mit dem Karst in der Hand) beschreiten; *alqm bello bekriegen; absol.; auch Jmd. od. Etw. mit Worten ꝛc. hart tadeln, Jmdm. zusetzen, alqm irridendo; turpitudinem vitae; absol. *d*) prägn., nachfolgend Jmd. erreichen, -ereilen, mors insecuta Gracchum est, *Cic. de div.* 2, 29, 62.; te mea quem spatiis propioribus aetas, *Verg. Aen.* 9, 275 f.

1. **in-sēro,** sēvi, sĭtum, 3. 1) hineinsäen, dazwischenpflanzen, *oleae truncos; pfropfen, piros; arbutus inseritur fetu nucis; insita mala; ramos, *Verg.*; dah. in Calatinos Atilios insitus einverleibt; †insitus (eingeschoben) et adoptivus. 2) *tp.* *a*) einpflanzen, -prägen, eingeben, eloquentia novas opiniones; (*Hor.*) vitia alcui. Insbes. *partic.* auch als *adj.* insitus, eingepflanzt, angestammt, angeboren, v. Natur od. durch Erziehung ꝛc. eigen, eingewurzelt, virtus, opinio; natura, der Volkscharakter; i. quendam animi furorem; i. eorum (deorum) vel potius innatas cognitiones habemus; (*Hor.*) vis; menti cognitionis amor; huic populo ita fuerat libertas i.; hoc naturâ i. est, ut; ut esset insitum militibus vincere; de i. cujusque (st. cuique) virtute, *Cic. p. Mur.* 14, 30. *b*) vereinigen, corpora animis, einm. *Cic. de univ.* 12, 38.

2. **in-sĕro,** sĕrui, sertum, 3. 1) hineinfügen, -stecken, -thun, -bringen, collum in laqueum; falces longuriis insertae; cibum alcui in os; *insertae fenestrae den Wänden eingefügte; *arma femineis mercibus; †gemmas soleis, *seram posti; oculos in curiam, als edler Ausdruck entsprechend dem deutschen unedlern 'die Nase stecken in'; *oculos in (alcjs) pectora, (*Liv.*) caput in tentoria; *inserto cornu; †digitos; †praedia agris meis vicina atque etiam inserta darin liegende; trecentos inseris packst hinein, *Hor.* 2) *tp.* *a*) hineinbringen, einmischen, insbes. in der Rede, einflechten, deos minimis rebus; nihil patricium magistratum concilio plebis; †ignobilitatem suam magnis nominibus; †nomen famae berühmt machen; *alienae gentis nomina Aeacidis; querelas; expostulationes; fabula huic loco inseritur; simulacrum viri copiosi quae dixerit, referendo; †scriptis alqd; †pauca verba tam longo sermoni; †rationes orationibus; †illis (historiis) inseri; †quos (optimos sensus) neque i. oportet etc.; *jocos historiae; *rixas; *se bellis civilibus sich einmischen in ꝛc.; se proeliis, *Eutr.*; †sese fortunae; †inserentibus se centurionibus; se in circulos, *Liv.* *b*) anreihen, beigesellen, einverleiben, versetzen, *alqm vatibus, *choro; *decus Caesaris stellis et consilio Jovis; †insertus Liviorum familiae, †numero civium; †eum imaginibus Caesaris.

inserto, 1. [*intens.* v. 2. insero] hineinfügen, -stecken, *clipeo sinistram aptans.

in-servio, 4. [*fut.* inservibis, einm. *Plaut. Most.* 1, 3, 59.] 1) dienstbar sein, als Vasall, reges

inservientes, einm. *Tac. hist.* 2, 81. 2) *tp. a)* Jmdm. zu Diensten, =zu Willen sein, alcui, (*Plaut.*) alqm; temporibus, sich nach rc. richten; nihil est a me temporis causâ inservitum den Mantel nach dem Winde gehängt. *b)* einer Sache ergeben sein, Etw. eifrig betreiben, =abwarten, =fördern, honoribus, suis commodis; artibus; studiis alcjs; magis firmitati corporis quam ingenii acumini; †omnibus rebus (auf alle mögliche Weise), quo celerius hostis — prodiret in aciem; inservi *sc.* valetudini.

***in-sībĭlo,** 1. hineinsausen, =brausen.

insĭdeo, sēdi, sessum, 2. [in u. sedeo] 1) in od. auf Etw. sitzen, equo; *toro; †i. (festliegend) capulo manus; *tp.* in Etw. festsitzen, =haften, facile in animo forti oratio; in animis omnium penitus oratio; fictum crimen facile in exulcerato animo; *siderum vapor Apuliae; *dolor pedibus. 2) milit. *t. t.*, in Besitz nehmen, besetzt halten, fauces; locum; *arces; †arcem Capitolii mixto milite etc.; ad insidenda itinera, *Liv.*; Alpibus insessis, montes praesidiis insessos, *Tac.*; *cineres patriae supremos atque solum quo Troja fuit; übertr., non bellum sed vanam imaginem belli insedisse Capitolium, *Liv.*; auch bewohnen, ea loca, *Tac. ann.* 12, 62. Dav. **insĭdiae,** ārum, *f.* Nachstellung, Hinterhalt, sowohl die Menschen als der Ort, insidias locare, collocare, instruere, struere; †i. cooriuntur; invadere alqm ex i.; milites collocare, signa ponere in insidiis; i. intrare; ex i. consurgere; *Danaûm (aber pelago Danaum i. praecipitare das hölzerne v. den Danaern, um den Trojanern Nachstellung zu bereiten, erbaute Roß, *Verg. Aen.* 2, 36.); *explorare i. (den Schafstall, wo er den Schafen auflauern kann) ovilia circum (v. Wolf); übertr., = 2. indago, w. s., insidiis claudere valles; *die Wildscheuche. 2) *tp.* die Nachstellung, Hinterlist, der Anschlag, heimlicher Kunstgriff (auch v. Redner), per i.; per dolum atque i.; ex i., auch bl. insidiis, hinterlistigerweise; m. *gen. obj.*, urbanae caedis atque incendiorum; i. vitae facere, ponere; i. ponere contra alqm; i. alcui parare, i. opponere, tendere, collocare, struere, adhibere, comparare, †comparare in caput alcjs, †impias i. capiti alcjs; †i. praeparare in caput alcjs; tibi i. fieri (beim Handel), *Hor.*; die Tücke, der Trug, *noctis; †omnibus i. temptatus.

insĭdiātor, ōris, *m.* [insidior] 1) †ein im Hinterhalte liegender Soldat. 2) *tp.* der Nachsteller, Auflauerer, viae; imperii; v. Erbschleicher, *Hor. sat.* 2, 5, 25. — **insĭdior,** *dep.* 1. [insidiae] 1) im Hinterhalte liegen u. auf Jmd. lauern, dah. *tp.* Jmdm. nachstellen, auf Jmd. lauern, alcui; (*Nep.*) Piraeeo einen Handstreich beabsichtigen gegen rc.; ex occulto; in legatis insidiandis, *Cic. p. Cael.* 21, 51.; †capiti; †stirpi alcjs; *lupus pleno ovili; *natura; †*partic.* insidiantes, *m.* die Nachstellenden. 2) auf Etw. lauern, =passen, Etw. abpassen, somno maritorum; huic tempori; absol.

insĭdiōsē, *adv.* m. *sup.* [insidiosus] hinterlistig, ränkevoll. — **insĭdiōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [insidiae] hinterlistig, ränkevoll, gefährlich, amici; quis insidiosior? †natio; leno, *Hor.*; locus; †itinera; bellum; clementia alcjs; facies oculis meis; *verba; (*Aur. Vict.*) ingenium.

in-sīdo, 3. 1) in= od. auf Etw. sich setzen, =sich niederlassen, *apes floribus; *quantus miserae deus auf dem Schooß der rc.; *digiti membris sich eindrücken; †Capitolium insessum diris avibus haben sich gesetzt auf rc. 2) sich wo niederlassen, um da zu wohnen, *jugis; *cineres patriae supremos atque solum quo Troja fuit; sich fest setzen, Posto fassen, tumulos, viam, itinera; †arcem milite; semen in locis; *tp.* sich festsetzen, sich fest einprägen, einwurzeln, in memoria; †verba memoriae; oratio in animo; tibi suspitio; macula in nomine.

insignĕ s. insignis. — **insignio,** 4. (*imperf.* insignibat, einm. *Verg. Aen.* 7, 790.) [insignis] auszeichnen, bezeichnen, kenntlich machen, *agros tropaeis; *clipeum Io (als Figur) auro; †oratorem vestibus fucatis herausputzen; Postumius nulla tristi nota est insignitus hat zum Abzeichen; †tot facinoribus foedum annum etiam dii tempestatibus et morbis; †annus funeribus, calamitatibus insignitur; †alqm.

insignis, e, *adj.* m. *comp.* [in-signum] durch ein Abzeichen kenntlich, abstechend od. auffallend, uxores auro et purpura; †vestis auro et purpura; *bos maculis et albo; vestis, abstechende, besondere Amtskleidung; ad deformitatem, auffallend häßlich; (*Tac.*) consilio, manu, voce i. hosti, conspicuus suis, Arminius manu, voce, vulnere; *tp.* hervorstechend, auffallend, ausgezeichnet, bald lobend, bald tadelnd, virtus Scipionis; gaudia; calamitas; insignior contumelia; *Homerus gefeiert; *Camena, erhabener Gesang; *galea; *pharetra; *baca; annus incendio ingenti; diem — fecerunt i. nullius rei agendae (= ut dies esset n. r. a., bezeichneten als untauglich zu rc.), *Liv.* 6, 1, 11.; *pietate et armis etc.; *Baccho Thebae, Apolline Delphi (= nomine od. gloria Bacchi, Apollinis); *ab arte viri; homo omnibus notis turpitudinis gebrandmarkt; improbitas; quae i. et paene vitiosa sunt; i. (auffallend häßlich) aut aliqua parte membrorum inutiles, *Curt.*; *insignis (v. mir gekennzeichnet) tota cantabitur urbe; (*Ter.*) alqd i. facere alcui einen Denkzettel anhängen; ad laudem vir, ad irridendum vitium; res multo magis ad famam temeritatis quam ad gloriam, *Curt.*; **subst.* dicere insigne ein hohes Lied; insignem (den Hohen) attenuat deus, insignes et imos; insbes. **insigne,** is, *n.* 1) das Kennzeichen, Abzeichen, insbes. eines Amtes od. einer Würde, des Ranges, Standes rc., Ehrenzeichen (öfter *pl.*); auch Signal, i. (Kriterium) veri; *insignia morbi (der Weichlichkeit); (*Suet.*) insigne vestis latus clavus; *i. inimicum umeris gestabat (v. Gürtel des Pallas, den Turnus als einen Schmuck trug); ex colore vestitus, quo i. (als Abzeichen) in proelio uti consuerat; pacatum friedliches; cum omnium malorum suorum insignibus; (*Hor.*) projectis i., anulo equestri Romanoque habitu; (*Hor.*) constitit i. raptis puer (v. Kleiderschmuck, praetexta et bulla); insignia imperatoris, imperii, sacerdotum, pontificalia, regia, †familiarum (Beinamen), †triumphorum, †praeturae, †deorum; neque in literis neque in fascibus insignia laureae praetulit, *Caes. b. c.* 3, 71, 3. u. Kraner z. d. St.; i. militaria u. bl. insignia (Zierrathen der Rüstung, bes. der Helme rc.), id se a Gallicis armis atque i. cognovisse; ad insignia accommodanda; tectis i. suorum occultatisque signis militaribus; abjecta militiae i., *Tac.*; legiones, non laetae

ut assolet, neque insignibus fulgentes, *Tac. ann.* 1, 25. u. Walther z. d. St.; omnium harum gentium insigne rotunda scuta, breves gladii et erga reges obsequium, *Tac.*; navem Bruti, quae ex insigni (Admiralitätsflagge) flacile agnosci poterat; *nocturnum, Nachtsignal; vexillum proponendum, quod erat insigne, cum ad arma concurri oporteret; illud i. (Prachtstück) penatum hospitaliumque deorum; umschreibend, *Danaûm Waffen, bes. Schilde u. Helme, insofern sie v. den trojanischen sich unterscheiden; †regiae vestis insignia; *Androgei galeam clipeique i. decorum; *collect.* regio insigni et armis fulgentibus conspicuus, *Curt.*; insbes. *pl.* bei festlichen Gelegenheiten aufgestellte Prachtstücke, Statuen u. dgl., quae in amplo ornatu scaenae aut fori appellantur insignia, *Cic. or.* 39, 134. (vgl. ornatus). 2) *tp.* pacis, victoriae, laudis, gloriae, virtutis, mundi, maeroris, malorum; quasi verborum Glanzpunkte; haec quae sunt orationis lumina et quodammodo i.

insignītē, *adv.* m. *comp.* [insignitus] ausgezeichnet, auffallend, außerordentlich, alqd postulare, in me fieri tantam injuriam, *Plaut.*; i. improbus, impudens; quo insignitius omissa res — exprobraretur, *Liv.* 8, 13, 1. — **insignĭtĕr,** *adv.* [insignis] = insignite, †dicere pro alqo; †pullus i. cristatus; (*Just.*) i. clarus; insignius ornare, *Nep.*, bellum gerere, *Aur. Vict.* — **insignītus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. insignio] *a*) kenntlich, deutlich, charakteristisch, imagines; notae veritatis; lacus nomen ab hac recentiore insignitius fabula est, *Liv.* 7, 6, 6. *b*) auffallend, in die Augen fallend, ausgezeichnet, ignominia insignitior, *Liv.*; insignitius flagitium, *Tac.*; Capito insignitior infamiâ fuit, *Tac.*

insĭlio, silui, sultum, — 4. [in u. salio] in od. auf Etw. springen, in equum; in phalangas; *prorae puppique; *supra tignum; *undas; *Aetnam; †tauros; *tp.* (*Plaut.*) in malum cruciatum.

insĭmŭlātio, ōnis, *f.* [insimulo] die Beschuldigung, probrorum; criminis. — **insĭmŭlo,** 1. 1) Jmd. unter Aufstellung v. wahrscheinlichen Beschuldigungen eines Vergehens zeihen, =beschuldigen, =bezüchtigen, gew. aber eines völlig grundlosen, aus Bosheit od. Irrthum, Jmdm. ein Vergehen andichten (vgl. calumnior, criminor), Lurco insimulatus lege alia; alqm falso, falso crimine; alqm proditionis, probri, alqm proditionis crimine; m. *acc. c. inf.*; (spät.) im *pass.* m. *nom. c. inf.*; quod ego; callidam malitiam inimici; se peccati, quod etc.; neque aliud quam patientia aut pudor insimulari potuit; (*Plaut.*) alqm falso facinus tam malum.

in-sincērus, *adj.* nicht rein, verdorben, *cruor.

insĭnuātio, ōnis, *f.* [insinuo] rhet. *t. t.*, ein eindringlicher Eingang einer Rede, um die Herzen der Zuhörer zu gewinnen. — **in-sĭnuo,** 1. 1) in das Innere eines Gegenstandes gelangen=, =eindringen lassen, ordines in die Lücken der Feinde; *tibi insinuentur (mögen zufallen) opes. Insbes. i. se u. bl. i., ein=, durchdringen, sich in Etw. od. zu Jmdm. Eingang verschaffen, se inter equitum turmas; flumen se inter valles; quâ te insinuaveris; †se post alqm; †Tigris mari se vereinigt sich mit zc.; insinuare in forum; Zeno se in antiquam philosophiam; se in sermonem hominum sich auf eine feine Art einlassen in zc.; se in causam; *tremefacta novus per pectora cunctis pavor; *tp.* se in familiaritatem, in consuetudinem alcjs allmählich=, unvermerkt erwerben, in zc. sich einnisten, =einstehlen; se i. od. bl. i. alcui, Jmds. Wohlwollen=, Gunst auf eine feine Weise gewinnen; †insinuari Augusto. 2) (spät.) gleichsam einimpfen, einpflanzen, vitam moresque feris gentibus.

insĭpiens, tis, *adj.* m. *comp.* [in-sapiens] unweise, unverständig, albern, verkehrt; nec vero animum tum esse i. (ohne Kraft zu denken), cum ex i. corpore evasisset etc.; *subst.* sapientis et i.; nonnulli. Dav. *A*) **insĭpientĕr,** *adv.* unverständig, thöricht. *B*) **insĭpientia,** ae, *f.* (selt.) die Unverständigkeit, der Unverstand, die Thorheit.

in-sisto, 3. 1) sich in od. auf Etw. hinstellen, =hintreten, =auftreten, Etw. betreten, in jugo; jacentibus (*dat.*); *margine ripae; *limen; †in sinistrum pedem; firmiter, fest auftreten; *pedum primis vestigia plantis, zuerst auftreten (v. kleinen Kindern); *imperi jugo; *barbarus victor cineres (urbis); †villae, quae secutae fluminis amoenitatem margini insistunt aufgebaut sind auf zc. Insbes. *a*) i. iter betreten, einschlagen, *Plaut. Liv.*; omnes itinera sua, rectam *sc.* viam, *Plaut.*, *tp.* viam, *Ter.*; *viam domandi; alcjs vestigiis wandeln in zc.; in tanta gloria insistentes, die auf einem so großen Felde des Ruhmes fußen; (*Ter.*) prave. *b*) Jmdm. auf dem Fuße folgen, Jmd. bedrängen, =verfolgen, referentibus pedem, *Liv.*; ut fracto jam Maroboduo usque in exitium insisteretur, *Tac.* 2) Etw. mit Eifer u. Thätigkeit vornehmen, =betreiben, =verfolgen, totus et mente et animo in bellum; quam rationem pugnae; munus; hoc negotium; spei, *Liv.*; etiam contra fortunam spei sich hingeben, *Tac.*; quo pluribus munimentis, caedibus, *Tac.*; †rebus magnis; m. *inf.*, *Liv.*; *sic ore begann mit zc. 3) stehen bleiben, still stehen, stellae; †insistentibus et irridentibus, qui etc.; *tp.* *a*) inne halten, oratio; singulis (peccatorum gradibus) verweilen bei zc. *b*) bei Etw. fest verharren, importune; m. *inf.*; †crudelitati; *sic adeo, gerade bei diesen Gedanken beharrt sie. *c*) Anstand nehmen, zweifeln, in reliquis rebus, einm. *Cic. Acad.* 2, 33, 107.

†**insĭtīcius** (nicht -tius), *adj.* [1. insero] eingepfropft, *tp.* sermo aus dem Auslande zu uns verpflanzt. — **insĭtio,** ōnis, *f.* [1. insero] die Pfropfung, *pl.*, die mannichfaltigen Arten des Pfropfens.

insĭtīvus, *adj.* [1. insero] gepfropft, pyra (veredelte), einm. *Hor. epod.* 2, 19.; *tp.* unächt, untergeschoben, künstlich, Gracchus; (*Phaedr.*) liberi, (*Aur. Vict.*) artes. — *†**insĭtor,** ōris, *m.* [1. insero] der Pfropfer. — **insĭtus** s. 1. insero 2).

in-sŏciābĭlis, e, *adj.* unvereinbar, unverträglich, omni generi humano, *Liv.*; †nurui; †praecipitem et i. credebant; †regnum.

insōlābĭlĭtĕr, *adv.* [in u. solor] untröstlich, einm. *Hor. ep.* 1, 14, 8.

in-sŏlens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [soleo] 1) einer Sache ungewohnt, belli; infamiae; malarum artium; †audiendi quae faceret; in dicendo; absol., quid tu Athenas insolens? der du hierher nicht zu kommen pflegst, wider Gewohnheit? *Ter.*;

*i. (des Anblicks ungewohnt) emiratur. 2) ungewöhnlich, übermäßig, übertrieben, verbum; †divitiae; *laetitia. 3) v. Benehmen, übermüthig, stolz, sich überhebend (seine Ueberlegenheit auf rohe, inhumane Art mißbrauchend zur Demüthigung des Schwächern; vgl. arrogans, superbus), i. et superbus; ostentatio; alacritas; *exercitus siegesstolze; *ludus grausames, loses; in re nota et pervulgata; †utrum secundis rebus insolentiores an adversis timidiores essent; in re aliena unmäßig u. verschwenderisch; in pecunia. Dav. *a*) **insŏlentĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) (selt.) wider Gewohnheit, ungewöhnlich. 2) auffallend, übertrieben, his festivitatibus insolentius abuti. 3) übermüthig, schnöde, unverschämt, auch im Uebermuthe, verwegen, keck, se efferre; hostem i. atque acriter nostros insequentem; †incaute atque i. succedere. *b*) **insŏlentia,** ae, *f.* 1) die Ungewohnheit einer Sache, die Unbekanntschaft mit Etw., judiciorum, fori. 2) die Ungewöhnlichkeit, Neuheit einer Sache, loci, verborum; peregrina, (*Eutr.*) rerum secundarum, das ungewöhnliche Glück. 3) das Uebermäßige-, Uebertriebene einer Sache, die Uebertreibung bes. im Aufwande, hujus saeculi. 4) der Uebermuth, die Ueberhebung, Schnödigkeit (vgl. superbia, fastus, spiritus), hominis; ex insolentia arrogantia; (*Aur. Vict.*) insolentiae nemini esse; *pl.*, noxiorum, *Phaedr.*

insŏlesco, — — 3. [in-soleo] (selt.) übermüthig werden, per licentiam animum humanum, *Sall.*; †secundis rebus; †si quando insolescerent Suebi.

in-sŏlĭdus, *adj.* undicht, schwach, einm. *Ov. met.* 15, 203.

in-sŏlĭtus, *adj.* 1) *act.* einer Sache ungewohnt, rerum bellicarum; ejus tumultus equi; exercitus ad laborem; absol., feminas in tantum conventum virorum i. (gegen ihre Gewohnheit) invitasque prodire; *i. (gegen ihre Natur) fugiunt in flumina phocae. 2) *pass.* ungewöhnlich, mihi loquacitas; *nisus; *eloquium; †labor; †novum et moribus veterum i.

insomnia, ae, *f.* [insomnis] die Schlaflosigkeit, *Ter. Suet.*; carere insomniis, keine schlaflosen Nächte haben; insomniis fatigari. — **insomnis,** e, *adj.* [in-somnus] schlaflos (wer nicht schläft od. nicht schlafen kann; vgl. exsomnis), †v. Personen; *draco; *nox. [das Traumbild.

1. *†**insomnium,** ii, *n.* [in u. somnus] der Traum,

2. **insomnium,** ii, *n.* [in u. somnus] = insomnia, *una tuis insomnia portet ocellis.

***in-sŏno,** 1. 1) *intrans.* dabei ertönen, sich hören lassen, daher rauschen, -brausen, unda; calamis; impulsu; vento nemus dröhnt; nervus ab arcu; Boreae spiritus alto Aegaeo; illa levis coeli delapsa per auras; flagello knallen mit rc. 2) *trans.* erschallen lassen, verba; chorus modo reducto ignotum canticum.

in-sons, tis, *adj.* 1) unschuldig, crimine regni; *fraterni sanguinis; culpae; arguere alqm insontem; insontes sicut sontes circumvenire. 2) *unschädlich, Cerberus; curae.

***in-sōpītus,** *adj.* nicht eingeschläfert = schlaflos, immer wachsam, draco.

†**inspectio,** ōnis, *f.* [inspicio] die Durchsicht, rationum der Rechnungen.

in-specto, 1. bei Etw. zusehen, Etw. mit ansehen, *Plaut.*; timorem de illo meum, *Brut.* in *Cic. ep.*; inspectata spolia Samnitium, *Liv.*; häufiger (b. *Cic.* nur) inspectante alqo, me, rege, populo, exercitu, inspectantibus nobis, vor Jmds. rc. Augen.

in-spērans, tis, *adj.* nicht hoffend, nicht erwartend, nur insperante hoc, *Ter.*; insperanti mihi et Cottae, *Cic.* — **in-spērātus,** *adj.* m. *comp.* unverhofft, unvermuthet, gaudium, *Ter.*; pecuniae; pax; auch unerwartet, malum; ex insperato, unverhofft, unvermuthet; *insp. tuae cum veniet pluma superbiae ehe du dich dessen versiehst.

inspergo, si, sum, 3. [in-spargo] darauf streuen, -spritzen, molam et vinum; übertr. (*Hor.*) naevos egregio corpore inspersos.

inspĭcio, spexi, spectum, 3. [in-specio] 1) in Etw. blicken, auf Etw. hinsehen, tamquam in speculum in vitas omnium, *Ter.*; *speculum; *Romam Eos überschauen; Gallis (Germania) in meridiem etiam inspicitur, d. h. liegt nach Mittag zu so nahe, daß man v. dort aus hinein blicken kann, *Tac. Agr.* 10.; v. einem Lesenden, einsehen, lesen, leges, insbes. libros (Sibyllinos); *verba; †literas; †rationes durchsehen. 2) besichtigen, in Augenschein nehmen, beschauen, genau untersuchen, mustern, inspiciren, candelabrum; *equos; arma militis; *domos (als Spion v. trojan. Rosse); viros, equos; †domum venalem; *urbes et mores hominum (v. Odysseus); exta (der Opferthiere), *fibras; aes alienum; singulos milites, opus, legiones; †classem; juventutem armaque et urbis vires; v. Gesandten, rem; res sociorum. 3) betrachten, untersuchen, erwägen, alqm (seinen Charakter, seine Lebensart rc.) a puero, †propius; *tempore duro est inspicienda fides; *m. si ob.

inspīco, 1. [in-spica] Etw. zuspitzen (so daß es einer Aehre ähnlich wird), faces ferro acuto, einm. *Verg. georg.* 1, 292.

in-spīro, 1. 1) *intrans.* in od. auf Etw. blasen, -wehen, *conchae; †aurae inspirantes ramis arborum. 2) *trans.* *a*) einhauchen, -einblasen, *venenum morsibus; *virus; *vipeream animam; †animas; *se (Fames) viro; *tp.* *a*) einflößen, eingeben, *occultum ignem; †illis dignam vetere gloria majorumque monumentis fortitudinem; *magnam cui mentem animumque Delius vates. *b*) †begeistern, qui inspirari solent, fatuari dicuntur; inspirati vates.

in-spŏliātus, *adj.* ungeraubt, *arma.

inspuo, 3. hineinspeien, absol., *Suet. Vesp.* 7. Dav. *frequent.* **in-spūto,** 1. (*inf. pass.* insputarier, *Plaut.*) anspeien, alqm, *Plaut.*

in-stăbĭlis, e, *adj.* 1) worauf man nicht stehen kann, zum Stehen nicht geeignet, *tellus; †locus ad gradum. 2) nicht fest stehend, ohne festen Stand, schwankend, beweglich, ingressus; pedes nicht fest auftretend (d. Fußgänger); hostis ad conferendas manus der nicht Stand hält zum Handgemenge; *cumbae; *rates; †naves, †gradus. 3) *tp.* unstät, unbeständig, motus (rerum maritimarum); *animus, †fortuna; †manus räuberische.

instans, tis, *adj.* m. †*comp.* [*partic.* v. insto] 1) drängend, semper sibi (sich nicht aufhaltend, vorwärts eilend) Thucydides, *Quint.* 10, 1, 73. 2) gegenwärtig, drohend, bellum; periculum; *subst. n. pl.* das Gegenwärtige, die gegenwärtige Lage. 2) †dringend, instantior cura. Dav.

a) †**instantĕr,** *adv.* m. *comp.* dringend, mit Heftigkeit, petere, pronuntiare; instantius concurrere, flagitare. *b*) **instantia,** ae, *f.* 1) die Gegenwart, unmittelbare Nähe, einm. *Cic. fat.* 12, 27. 2) andringende Heftigkeit der Rede, *Plin. ep.* 5, 8, 10.; angestrengtes Studium, haec, *Plin. ep.* 3, 5, 18.

instăr, *n. indecl.* das Abbild, Vorspiel; die Gestalt, das Ansehen, die Art, navis urbis i. habere videtur wie eine Stadt aussehen; parvum i. eorum quae etc.; est tamquam animi i. in corpore; terram quasi puncti i. obtinere; duarum male plenarum legiuncularum; cujus (equi), *Suet.*; *quantum i. in ipso welcher Erhabenheit Abglanz [vgl. quantus 2)]; dah. *acc.* instar, †ad instar, nach Art, wie, m. *gen.*, bei Zahlen, ungefähr, i. muri; cohortes quaedam, quod i. legionis videretur so viele, daß sie wie eine Legion aussahen; epistula i. voluminis so groß als ein Buch; Plato mihi est i. omnium so gut als ꝛc.; *habet i. militis innumeri ist so gut als ꝛc.; erat mortis i. so schlimm als ꝛc.; vix minimi momenti i. habet kaum einen Schatten v. Gewicht; habet i. septuaginta (epistularum); milites dati duarum i. legionum, †cohortium trium i. exposuit; †numerus duarum legionum i. erat.

instaurātio, ōnis, *f.* [instauro] die Erneuerung, Wiederholung, ludorum; sacrorum. — **instaurātīvus,** *adj.* [instauro] erneuert, wiederholt, ludi, einm. *Cic. de div.* 1, 26, 55. — **instauro,** 1. 1) wiederholend erneuern, erneuernd veranstalten, bes. Sachen zu bestimmten Zeiten u. mit einer gewissen Feierlichkeit, ludos totos ter, per, in triduum (ungewöhnl. plebejis ludis biduum instauratum a C. Mamilio st. instauratione additum ludis b., *Liv.* 27, 36, 9. u. Weißenborn z. d. St.; vgl. *Liv.* 31, 4, 6.); ferias Latinas; sacrificium, sacra, *epulas; *diem donis heiligen. 2) überh. erneuern, bellum; scecus; caedem; *proelium; *instaurati animi (der Muth des Aeneas u. seiner Gefährten) m. *inf.*; auch veranstalten, anstellen, *choros; †sacrum diis loci; *talia Grajis noch einmal geschehen lassen, aber den G. = vergelten.

in-sterno, strāvi, strātum, 3. 1) *Etw. als eine Decke auf einen Gegenstand legen, hinbreiten, pulpita modicis tignis; pontes schlagen über ꝛc. 2) mit Etw. überdecken, -belegen, equus instratus speciosius mit prächtigeren Decken versehen; equi instrati (gesattelt) frenatique; *instrati ostro alipedes; *latos umeros pelle leonis insternor; †vestimentis.

instīgātor, ōris, *m.* [instigo] (selt.) der Anreizer, Antreiber, *Tac.* Dav. **instīgātrix,** īcis, *f.* die Aufwieglerin, einm. *Tac. hist.* 1, 51.

instīgo, 1. anreizen, aufreizen, aufwiegeln, aufhetzen, alqm, *Ter.*; Romanos in Hannibalem; †milites contra rem publicam; instigari conscientiâ; te instigante, auf deinen Antrieb; *cunctique sequentem studiis; *variis vocibus alas.

in-stillo, 1. 1) in Etw. hineinträufeln, oleum lumini, *merum in ignes; *tp.* *praeceptum auriculis einflüstern. 2) *Etw. beträufeln, auf Etw. träufeln, guttae saxa Caucasi.

instĭmŭlātor, ōris, *m.* [instimulo] der Aufreizer zu ꝛc., seditionis, einm. *Cic. dom.* 5, 11.

***in-stĭmŭlo,** 1. anreizen, alqm; verbis; Bacchas fictis sonis.

instinctor, ōris, *m.* [instinguo] (*Tac.*) der Anreizer, belli, sceleris. — **instinctus,** *m.* [instinguo] (fast nur im *abl. sing.*) die Anreizung, der Antrieb, divino; sine coelesti aliquo mentis i.; †instinctu decurionum; †barbarorum, †vaticinantium.

in-stinguo, 3. (meist im *partic.* instinctus) anreizen, antreiben, †sic duces, sic proximi militum instincti sunt; instinctus vocibus, furiis, audaciâ, furore, spiritu divino; †ut mihi non hominis ingenio sed quodam Delphici videatur dei oraculo i.; †exercitus ejus repentino impetu mentis in sacros dei ululatus instinctus; †quâ maxime injuriâ; *talibus; †belua rabie instincta; †instinctos mentesque ita disposuit, ut etc.; †concitatus et velut i.

in-stĭpŭlor, 1. *dep.* sich angeloben lassen, *Plaut.*

instīta, ae, *f.* ein breiter, vielfaltiger Besatz, -Saum an der Tunica einer röm. Dame, *Hor.*; vgl. limbus.

instĭtiōnes, *f.* [insisto] das Stillstehen, stellarum, einm. *Cic. Tusc.* 1, 25, 62.

instĭtor, ōris, *m.* [insto] der Krämer, Trödler, theils als Factor in einer Bude stehend, theils als Hausirer herumziehend. Dav. **instĭtōrium,** ii, *n.* das Metier eines institor, *Suet. Ner.* 27.

instĭtuo, stitui (archaist. institivi, *Plaut.*), stitūtum, 3. [in-statuo] 1) eigtl., *a*) hineinstellen, -bringen, hinsetzen, -stellen, argumenta in pectus multa Betrachtungen anstellen, *Plaut.*, alqd in animum sich in den Kopf setzen, *Ter.*; *vestigia = einhergehen; *nuda vestigia pedis sinistri, mit dem linken Fuß entblößt im Kampfe stehen; ut — ei pulvinar sit institutum, *Nep.*; arborem ab ipso institutam, *Suet.*; olera, *Aur. Vict.* *b*) aufstellen, stellen, anlegen, errichten, aufführen, zurichten od. zu bauen ꝛc. anfangen, turrim; pontem; fossas; vineas; naves; munitiones; officinas; pila anfertigen; metalla; opus; *templum Phoebo; *epulas; *dapes; †convivia; *amphora coepit institui; insbes. Truppen aufstellen, -formiren, aciem; aciem sex cohortium; †partem copiarum pro vallo. 2) zu Etw. die nöthigen Einrichtungen u. Anstalten treffen, Etw. veranstalten, -unternehmen, dilectum; iter; viam; historiam; orationem, sermonem longiorem; condicionem aufstellen; consilium fassen; *vitae labores; sibi quaestum verschaffen; m. *inf.*, anfangen, sich vornehmen; *amphora instituta fumum bibere. 3) einsetzen, einführen, an-, verordnen, alqd; exemplum; rationem pontis; remiges ex provincia anstellen; portorium; censum; secunda classis intra centum usque ad quinque et septuaginta milium censum (st. ex iis quorum census intra centum — milium erat) instituta, *Liv.* 1, 43, 4. [vgl. intra 3)]; dies festos; legem, poenam; alqm heredem, tutorem zum ꝛc.; m. ut; antiquitus institutum est, ut, es ist herkömmlich, daß; †m. bl. *conj.*; m. *inf.*; *†m. *acc. c. inf.*; ut instituerat, wie er es eingeführt hatte, wie er pflegte; auch ordnen, reguliren, civitates; civitatum mores; ita ab adulescentia vitam instituisse (eine solche Richtung gegeben), ut etc.; (*Quint.*) familia bene instituta, eine gut gezogene Dienerschaft. 4) unterrichten, unterweisen, lehren, bilden, alqm, alqm a puero; alqm ad dicendum, alqm doctrinâ liberaliter;

alqos sibi amicos befreunden; ita instituti erant (v. Elephanten) abgerichtet, dressirt, *Curt.*; *m. *inf.* u. *†*acc. c. inf.* Dav. *A*) **instĭtūtio,** ōnis, *f.* 1) die Einrichtung (*abstr.* = das Einrichten; vgl. institutum), die Anordnung, das Verfahren, rerum; movendi; i. suam conservare; †secundum i. principum. 2) der Unterricht, die Anweisung, de alqa re; †Cynica Grundsätze; Graecis inst. eruditi; †quaedam genera institutionum Methoden. *B*) **instĭtūtum,** i, *n.* 1) die Einrichtung, Anordnung (*concr.* = das Eingerichtete; vgl. institutio), das Herkommen, die Sitte u. Gewohnheit, beobachtete Disciplin, bes. in Staats- u. bürgerlichen Angelegenheiten, leges et i. majorum; mos et i.; meretricium; parere institutis patriae; superius i. servare; ex inst., der Ordnung-, dem Herkommen gemäß; decedere instituto, *Liv.*; i. patrio, more institutoque majorum; i. suo, nach seiner bisherigen Gewohnheit; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 50, 1.; mores, instituta, facta; abducuntur homines nonnunquam etiam ab inst. (Grundsätze) suis magnitudine pecuniae; qui te ab institutis (v. deinem Concepte) cogitationibusque abducat, *Cic. div. in Caec.* 14, 46. 2) das Unternehmen, Vorhaben, die Absicht, der Plan, Entwurf, i. vitae capere; non ad nostrum i. pertinet; instituta absolvere. 3) die Anweisung; insbes. *pl.*, philosophiae, philosophorum, Peripateticorum, die herkömmlichen Formen des philosophischen Unterrichts u. der praktischen Schulübungen ꝛc., was wir Methode einer Schule nennen (Ggs. praecepta).

in-sto, stĭti, — 1. 1) (vorcl.) auf od. über Etw. stehen, bildl., rectam viam betreten; auch stehen bleiben, sich festsetzen, instructos, *Liv.*; †in medio triclinio; *jugis. 2) auf Jmd. v. irgend einer Seite eindringen, Jmdm. zusetzen, Jmd. hart bedrängen (vgl. urgeo), hosti; m. *acc.*, audacius, acrius hostes, *Nep.*; in statione severius et intentius; praecedentibus überholen; *equis; acrius, cupidius; ferro; *hinc Pallas i. et urget; si instetur; †ubi instaretur cedens. 3) *tp. a*) v. der Zeit, nahe bevorstehen, bedrohen, dies, nox, hiems; bellum, clades; nihil mihi; (*Plaut.*) exitium eum; *quantus navitis sudor tuis etc.; *fatum mihi triste; *instanti senectae; *quod instat; (*Ter.*) partus prope. *b*) *eine Sache unablässig-, emsig betreiben, sich einer Sache mit Eifer widmen, operi; currum Marti eifrig bearbeiten; dah. v. Etw. nicht ablassen, auf Etw. bestehen, -dringen, Etw. mit beharrlicher Zudringlichkeit verlangen (vgl. urgeo), unum de indutiis auf dem Einen hinsichtlich ꝛc.; de Milone; ille instat factum (esse), *Ter.*; capi stationes, *Liv.*; m. ut, (*Plaut.*) ne; absol.

1. **instrātus,** *adj.* [in u. sterno] unbestreut, unbedeckt, cubile, einm. *Verg. georg.* 3, 230.

2. **instrātus,** *partic.* v. insterno, w. s.

instrĕnuē, *adv.* [instrenuus] nicht unternehmend, feig, non i. (muthig) mori, einm. *Just.* 17, 2, 1. — **in-strĕnuus,** *adj.* nicht unternehmend, lässig, *Com.*; unentschlossen, feig, non i. (muthiger) dux, *Suet.*

in-strĕpo, 3. (selt.) erdröhnen, knarren, *sub pondere axis.

instructē, *adv.* m. *comp.* (selt.) [instructus] mit großen Zurüstungen, prächtig, ludos opulentius instructiusque fecit, *Liv.* 1, 35, 7.

instructio, ōnis, *f.* [instruo] (selt.) 1) die Errichtung, Erbauung, novi balinei, *Trajan.* b. *Plin. ep.* 10, 35. 2) das Aufstellen, Ordnen, signorum (der Fahnen); exercitus. — **instructōres,** *m.* [instruo] die Zubereiter, convivii, einm. *Cic. post red. in sen.* 6, 15. — **instructu,** *abl. m.* [instruo] mit od. durch Ausstattung, m. dem Rüstzeug, eodem (sententiarum), einm. *Cic. de or.* 3, 6, 23. — **instructus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. instruo] 1) versehen-, ausgerüstet m. Etw., Graecia copiis; scherzh. *decem vitiis instructior; rebus instructissimus; (*pl.*) ad exercendam injuriam (gerüstet), *Cic. off.* 2, 10, 36.; nihil ad irritandas illiciendasque immodicas voluptates instructius (geeigneter), *Curt.* 5, 1, 21. 2) unterrichtet, unterwiesen, in jure civili; omnibus artibus; instructior a jure civili; ad dicendum instructissimus a natura.

instrūmentum, i, *n.* [instruo] 1) Geräthschaften aller Art, Werkzeug (vgl. supellex, utensilia), villae, hibernorum, militare, militiae, belli, (*Phaedr.*) rusticum; †venatorium; †privatum; hoc forense, das gewöhnliche Handwerkszeug der forensischen Routine; absol., Reisegeräthe; *pl.*, *necis; (*Just.*) luxuriae (v. Gewändern), culinarum argentea, flagella ceteraque servilis metus i. Strafwerkzeuge; *anilia Kleidung; auch *Zierrathen an Büchern; (spät.) v. Urkunden, publicum; imperii. 2) *tp.* der Vorrath, oratoris; causarum; Hülfs-, Beförderungsmittel, *pl.*, bonitatis, virtutis, luxuriae, regni; ad obtinendam sapientiam.

in-struo, 3. 1) eigtl., hineinbauen; dah. bauend hineinfügen, contabulationem in parietes; tigna. 2) anlegen, aufrichten, -führen, erbauen, muros; machinationem; †murus instructus laterculo coctili; †aggerem; *†opus; †officinas; *mensas, die Tafel bereiten. 3) ordnen, in Ordnung aufstellen, bes. Soldaten, aciem; copias; adversus Samnites primam ac tertiam legionem pro dextro cornu; funditores; elephantos, *Liv.*, †elephantos ante aciem; acie instructa depugnare in geschlossener Schlachtreihe; exercitus instructus s. 2. exercitus 2); insidias, einen Hinterhalt legen, *Liv.* 6, 23, 6. 4) sorgfältig u. gehörig einrichten, anordnen, die nöthigen Vorkehrungen zu Etw. treffen, jam instructa sunt mi in corde consilia omnia, *Ter.*; litem; accusationem, alle zur Klage nöthigen Beweise herbeischaffen; testes, den Zeugen Alles mittheilen, was sie zu wissen brauchen; instructus ad caedem angestellt; fraudem spielen; (*Ct. Just.*) insidias alcui Nachstellungen bereiten [anders als 3)]; inter concordantes odia, *Just.*; auch eine Rede anordnen, in instruendo dissipatus, *Cic. Brut.* 59, 216. (Jahn: struendo). 5) mit Etw. gehörig versehen, -ausrüsten, naves omnibus rebus, omnibus rebus ad navigandum, parum clavis instructae, naves instructae; omnibus curat rebus instructum et paratum ut sit convivium; *alqm armis; Romanus dimicationi ultimae instructus intentusque, *Liv.* 1, 15, 2.; statio instructa in subitos tumultus; exercitus, classem, †bellum; agrum mit Schiff u. Geschirr versehen; aedes instructas locare meublirte, emit instructos (hortos) mit dem Inventarium; classis instructa atque ornata segelfertig; exercitus paratus atque instructus; tectis instructisque sca-

phis; quod erant honesto loco nati et instructi liberaliter stattlich eingerichtet; *orientia tempora notis exemplis; *ille dolis instructus et arte Pelasga; *(genus humanum) longe foret instructius besser ausgerüstet; se ad alqd, se alqa re; *seque armat et instruit irâ; qui in libera civitate ita se i. (rüsten), ut metuantur; ad judicium nondum se satis. Insbes. mit Kenntnissen versehen, =ausrüsten, *†Jmd. unterrichten, unterweisen, artes, quibus instruimur ad usum forensem, einm. *Cic. p. Cael.* 30.; †ignorantiam alcjs; *cultibus alqm; *dei ritibus instruitur.

in-suāvis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unangenehm, unlieblich, vita, litera; (*Hor.*) habeare insuavis (ungefällig), acerbus.

Insŭbres, ium, *m.* Völkerschaft in Gallia Cisalpina; **Insŭbĕr,** bris, bre, *adj.*, einm. *Liv.* 22, 6, 3.

in-sūdo, 1. (selt.) bei Etw. schwitzen, *libellis manus alcjs.

insuēfactus, *adj.* [*partic.* des sonst ungebräuchl. insue-facio] daran gewöhnt, dazu abgerichtet, equi, einm. *Caes. b. G.* 4, 24, 3.

in-suesco, 3. 1) *trans.* Jmd. an Etw. gewöhnen, *pater hoc me i., ut etc.; ita se a pueris insuetum. 2) *intrans.* sich an Etw. gewöhnen, ad alqd; m. *inf.*; †quarum is corporibus maxime. Dav. **insuetus** (*insuētus), *adj.* 1) *act.* einer Sache ungewohnt, operum; laboris; navigandi; hujus generis pugnae; m. *dat.*, moribus, *Liv.*; *ferro campus; ad stabilem pugnam; corpora ad onera portanda; m. *inf.*, *Liv.* 2) *pass.* ungewohnt, ungewöhnlich, solitudo; †res; *iter; *nemus; **adv.* insueta (*acc. pl.*) rudere.

insŭla, ae, *f.* 1) eine Insel, ein Eiland; (*Hor.*) ins. divites der Seligen. 2) ein Haus ohne Vorhof u. Nebengebäude, entweder einzeln liegend od. wenigstens durch einen engen Zwischenraum, Zwinger (angiportus) u. dgl. v. anderen getrennt, auch v. mehreren zusammenstehenden Häusern, insofern sie Einem Herrn angehörten. 3) ein Theil der Stadt Syracus. Dav. *a)* **insŭlānus,** i, *m.* der Inselbewohner, einm. *Cic. n. d.* 3, 18, 45. *b)* **insŭlāres,** ium, *m.* die Hüter u. Bewohner eines Tempels als eines alleinstehenden Gebäudes [vgl. insula 2)], einm. *Just.* 32, 2, 2.

insulsē, *adv.* [insulsus] abgeschmackt, fade, non i. interpretari; (*Eutr.*) multa gerere crudeliter et i. — **insulsĭtas,** ātis, *f.* [insulsus] die Abgeschmacktheit, das Fade, villae; Graecorum; (*Aur. Vict.*) insulsitate (durch ihre Ungeschliffenheit) offendere. — **insulsus,** *adj.* [in-salsus] 1) ungesalzen, unschmackhaft, gula die an unschmackhaften Dingen Gefallen findet, *Cic.* 2) *tp.* abgeschmackt, geschmacklos, fade, homo; adulescens; *insulsissimus homo; genus ridiculi: *subst. pl. f.* alberne Geschöpfe.

insulto, 1. [*intens.* v. insilio] 1) an=, in=, auf Etw. springen, herumspringen, fores, *Ter.*; *solo; *busto; *floribus *fluctibus; aquis, *Tac.*; *nemora durch &c.; *caesis hostibus; *Bacchico modo. 2) an Jmdm. od. Etw. seinen Muthwillen, od. Uebermuth auslassen, Jmd. od. Etw. verhöhnen, =verspotten, alcui in calamitate; tot annos in rem publicam; †patientiam alcjs; *morte alcjs beim &c.; †fortunae hostium; †omnium capitibus, Allen auf &c. herumtanzen; *huic finitimo capiti; *victor insultans; *Rutuli; hostis jam minime tolerandâ superbiâ, *Liv.* — **insultūra,** ae, *f.* [insilio] das Aufspringen aufs Pferd, scherzh. *Plaut. mil.* 2, 3, 8.

in-sum, fui, esse 1) in=, auf=, bei Jmdm. od. Etw. sein, =sich befinden, nummi in marsupio, *Plaut.*; *anulus digitis; *comae capiti; *quae inerant hesterna canistris. 2) *tp.* in od. an Etw. sein, =liegen, =sich finden, Etw. besitzen, =haben, b. *Cic.* stets m. in u. *abl.*, nicht mit dem bl. *dat.*, außer aus Rücksicht auf Concinnität *off.* 1, 42, 151. quibus artibus aut prudentia major inest aut non mediocris utilitas quaeritur, bei andern class. Schriftstellern auch mit bl. *dat.*; *cura alcui, ut; tantum crimen pectore tuo, einm. *Tib.* 3, 4, 84.; vgl. Dissen z. d. St. S. 357 f.; (anakoluth.) velut ex ea parte (in Beziehung auf das vorhergehende nascuntur) — inest indagatio atque inventio veri, *Cic. off.* 1, 5, 15.; absol.

in-sūmo, 3. 1) auf Etw. verwenden, =anwenden, sumptum in rem; teruncium in alqm; operam frustra (*Liv.*); †operam in alqa re; †operam libellis; †curam portui Ephesiorum aperiendo; †paucos dies reficiendae classi; *nullum ultra verbum aut operam inanem (verlieren), quin etc. [vgl. quin I)]. 2) (selt.) annehmen, fassen, animum (den Entschluß) domini interficiendi, *Tac. ann.* 14, 44.; vgl. Walther z. d. St.

in-suo, 3. hineinnähen, alqm in culleum; *insutus pelle; *tp.* *einfügen, insuto plumbo.

in-sŭpĕr, *adv.* 1) oben drauf, oben drüber. 2) obendrein, noch überdies, stipendio i. imposito; aliam i. addere ignominiam; i. etiam, etiam i., *Com. Liv.*; i. quam quae pacta erant, *Liv.*

in-sŭpĕrābĭlis, e, *adj.* 1) unübersteigbar, ungangbar, Alpium transitus; via. 2) unüberwindlich, *genus bello; *fatum unvermeidlich; †valetudo unheilbar.

in-surgo, 3. 1) sich aufrichten, sich erheben, aufstehen (z. B. nach einem Falle, bes. zu einer Thätigkeit, um einen Schlag, Hieb u. dgl. auszuführen), †attolli et i.; insbes. *remis, sich mit Macht werfen auf &c., v. Ruderern, die sich v. den Ruderbänken erheben, um mit desto größerer Kraft auf die Ruder sich stemmen zu können; *arduus (v. der Schlange); *Entellus insurgens. Hierv. *aquilo erhebt sich; *tenebrae campo steigen auf über &c.; *silex speluncae dorso; †pone tergum silva; *vastius insurgens decimae fuit impetus undae; *tp.* *a)* †einen höhern Schwung nehmen [vgl. assurgo *b)*], Horatius aliquando. *b)* †sich erheben, mächtiger werden, Caesar; Romanas opes. *c)* *sich gegen Etw. erheben, suis regnis.

in-sŭsurro, 1. einflüstern, =zischen, alcui, alcui cantilenam; in aures, ad aurem; modo insusurrans; übertr., Favonius m. *acc. c. inf.* flüstert uns zu, daß &c.

***in-tābesco,** tābui, — 3. schmelzen, cera igni; glans medio coelo; dav. sich verzehren, schwinden, videndo (v. personif. Neid); pupulae.

intactus, *adj.* [in u. tango] 1) unberührt, noch nicht berührt, unangetastet, nix v. früheren Jahren her noch erhaltener; intactis assidere muris ohne sie anzugreifen; *i. segetis (so daß sie kaum berührt zu werden scheint) per summa volaret gramina; *thesauri; *boves; *cervix juventae (v. Joche); *apotheca procis aut pecus; *Britannus unbesiegt; *Pallas jungfräuliche; *Dryadum silvas saltusque sequamur i. unbetretene,

d. i. noch nicht besungene; †tempora deren Geschichte noch nicht behandelt; †honor noch nicht angetreten. 2) insbes. *a*) unversehrt, unverletzt, unangegriffen, unverwundet, noch frei von ꝛc., i. profugit; i. alqm dimittere; integer intactusque; *juventus; †urbem i. (ungeplündert) relinquere; †pontem i. sinere; †regia; infamiâ, cupiditate; i. invidiâ media sunt, *Liv.*; religione animi, ohne Gewissensscrupel, *Liv.*; ut erat non intactae superstitione mentis, *Curt.*; ab alieno imperio, *Just.*; auch unantastbar, sacrilegas admovere manus i. illis thesauris, *Liv.* *b*) unversucht, nihil i. pati; bellum i. (ohne daß Etw. für dessen Fortsetzung od. Beendigung gethan werde) trahi; *carmen Graecis; *quid intacti nefasti liquimus?

in-tāmĭnātus, *adj.* unbefleckt, rein, honores, (zweifelh.) *Hor. carm.* 3, 2, 18. (Wunder: contaminatis, Jeep: inominatis).

1. **in-tectus,** *adj.* (*Tac.*) 1) unbedeckt, homo prope i. nackt; pedibus i., m. bloßen Sandalen; i. capite; corpus. 2) *tp.* offenherzig, ut obscurum adversus alios sibi uni incautum intectumque efficeret, einm. *Tac. ann.* 4, 1.

2. **intectus,** *partic.* v. intego, w. s.

intĕgellus, [*adj. dem.* v. integer] (selt.) ziemlich unangetastet. — **intĕgĕr,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [in-tag, tango] unberührt, unangetastet; dah. 1) in physischer u. materieller Hinsicht, *a*) unversehrt, unbeschädigt, unverletzt, ungeschmälert, unverändert, noch ganz, voll, frisch, int. intactusque; integros (unverwundete) pro sauciis arcessere; quos integros (unbesiegt) superavissent; *victor der kurz vorher noch in voller Kraft stand, = des Sieges gewiß war; *nec superstes integer etc. s. superstes 2); *aper noch frisch, nicht anbrüchtig; munitiones, pars sublicarum; loca v. Plünderung verschont; gentes, gens a cladibus belli; omnibus rebus i. incolumesque; i. (ungeschmälert) possessiones tenere; nullum esse jus tam sanctum atque i. (unantastbar), quod etc.; †parum i. veritate, mit zu wenig Beachtung der W.; fortuna, fama, existimatio, *opes; i. (vollen) famem ad ovum affero; novus et i. labor von vorn anfangend; bellum frischer, noch gar nicht beendeter; re i., als noch nichts geschehen war [vgl. 2) *a*)]; ut quam integerrima omnia ad pacem essent für ꝛc. ganz im bisherigen Zustand bliebe; dah. alqm, alqd in integrum restituere in den vorigen Stand wieder einsetzen, od. Jmds. Strafe aufheben, damnatos, praedia; (*Just.*) civitatem; de, ab, (*Liv.* u. Spät.) ex integro, ganz v. Frischem, = v. Neuem, = v. vorn; tamquam de i. ordiens, *Cic. Brut.* 55, 201.; bellum velut ex i. restaurat, *Just.* 20, 5, 6.; insbes. unvermischt, rein, *subst.* anteponantur integra contaminatis; *fons; *sapor vini. *b*) ungeschwächt, bei voller Kraft, bei vollem Wohlsein, ganz gesund, = wohl, unentehrt, milites i. viribus; copiae; Numidae; i. et recentes; integrior exercitus; i. corporibus animisque; †corpora sana et i. sanguinis; inter bonas artes i. ingenium adolevit; gens a cladibus; a labore; valetudo; (*Ter.*) aetas; *aevi, *aevo, in der Blüthe des Alters; *sanguis jugendlich frisches; liberos conjugesque i. (unangefochten) ab istius petulantia conservare; (*Ter. Ct.*) virgo; auch nüchtern, *Cic. de div.* 1, 29, 60. *c*) unverkürzt der Zeitdauer nach, ganz, annus; *i. die, so daß man den ganzen Tag vor sich hat, beim Anfang des Tags. 2) in geistiger u. moralischer Hinsicht, *a*) unentschieden, unerledigt, causa; †offensiones nicht beigelegt; certamen; consilium; res; re i.; in integro res est, est (mihi) integrum, man hat noch freie Hand über Etw.; non est integrum alcui m. ut = n. e. i. factu ut (vgl. Zpt. §. 623.); integrum (freie Hand) reservare, dare; i. rem relinquere; †i. omnia relinquere; ne quid relinqueret integri aut Laelio aut ipsi Scipioni consulendi (dem Sinn nach construirt, insofern ne quid — Scipioni im Allgemeinen soviel ist als ne potestas esset aut — Sc.) velut in captivam, *Liv.* 30, 12, 20.; vgl. Weißenborn z. d. St. *b*) noch ein Neuling in Etw., rudis et i. *c*) vernünftig, leidenschaftlos, unparteiisch, unbefangen, uninteressirt, i. se servare; testes; quid hac quaestione dici potest integrius? *mens gesund, *mentis, *animi; *bracchia et vultum i. laudo; *adhuc nicht v. Liebe geblendet. *d*) unverdorben, unbescholten, unsträflich, lauter, i. et sinceri; se i. castosque conservare; homo; natura; vita; pura mente atque i.; a conjuratione unschuldig an ꝛc.; †quo facilius ab integris (den guten Haushaltern) sumptuosos discerneret; *integer vitae scelerisque purus; †proconsulatus uneigennütziges; *Diana die reine, jungfräuliche.

in-tĕgo, 3. bedecken, überziehen, alqd alqa re; auch *tp.* decken, schützen, cum loci altitudine tum vallo etiam integi Romanos.

intĕgrasco, — — 3. [integer] sich erneuern, einm. *Ter. Andr.* 4, 2, 5. — **intĕgrātio,** ōnis, *f.* [integro] (selt.) die Erneuerung, *Ter. Andr.* 3, 3, 23.

intĕgrē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [integer] 1) unverdorben, richtig, rein, dicere. 2) unparteiisch, unbescholten, uneigennützig, lauter, redlich, incorrupte atque i. judicare; †sordem atque avaritiam alcjs multare; meus labor, in privatorum periculis caste integreque (rein u. lauter) versatus.

intĕgrĭtas, ātis, *f.* [integer] 1) die Unversehrtheit, Unverletztheit, corporis, unguiculorum. 2) *tp.* *a*) die Reinheit, Unverdorbenheit, sermonis Latini. *b*) die Frische des Geistes, *Cic. Acad.* 2, 17, 52. *c*) die Unbescholtenheit, Redlichkeit, Uneigennützigkeit, Unbestechlichkeit, i. et continentia; hominis lautere Absicht; vitae.

intĕgro, 1. [integer] wieder herstellen, †artus in pravum elapsos. Dav. *a*) erneuern, lacrimas, seditionem, pugnam, *Liv.*; luctum, *Curt.*; *carmen. *b*) geistig auffrischen, animus defessus audiendo admiratione integratur, einm. *Cic. de inv.* 1, 17, 25.

intĕgŭmentum, i, *n.* [intego] die Decke, Hülle; übertr. Hülle, Maske, dissimulationis; istius insignis nequitia frontis involuta integumentis; per quaedam involucra atque i. etc. s. involucrum; (*Plaut.*) scherzh. corporis alcjs = beständiger Begleiter.

†**intellectus,** us, *m.* [intellego] das geistige Verständniß, das Verstehen, Begreifen, die Einsicht, boni, mali; insidiarum; das Verstandenwerden, der Sinn, Begriff, i. habere.

intellĕgens (nicht intellig.), tis, *adj.* [*partic.* v. intellego] sich auf Etw. gründlich verstehend,

einsichtsvoll, verständig, insbes. kunstverständig (vgl. ingeniosus), doctus et i. vir; orator; dicendi existimator; existimator doctus et i.; homo ingeniosus et i.; judicium; cujusvis generis ejus; †falsi (*n.*); principis nostri [vgl. intellego 2) *c*)]; in hisce rebus i. esse; *subst.* u. absol., stulto intellegens quid interest? *Ter.*; öfter *pl.*, die Sachkundigen, die Kenner in einem gewissen Fache, einer Wissenschaft, Kunst (vgl. Jahn zu *Cic. Brut.* 49, 183.; Ggs. idiotae, vulgus, populus u. dgl.). Dav. *a*) **intellĕgentĕr** (nicht intellig.), *adv.* (selt.) mit Einsicht, mit Verstand, audiri; †lectitare. *b*) **intellĕgentia** (nicht intellig.), ae, *f.* 1) die Einsicht, das Verständniß, insbes. in einer Kunst od. Wissenschaft, Kennerschaft, animi, quid et qualis esset, i.; intellegentiam juris habere; pecuniae quaerendae; in homine intellegentiam esse, non avaritiam; qui omnes intellegentiâ anteibant; (*Just.*) somniorum intellegentiam (Traumdeutungskunst) condere. 2) überh. die Einsicht, der Verstand, das Erkenntnißvermögen, res sub intellegentiam cadentes; communis; explica atque excute i. tuam; fretus i. vestrâ; *pl.*, Begriffe, natura rerum plurimarum obscuras i. indicavit.

intellĕgo (nicht intelligo; vgl. Br. S. 44.), lexi (*perf. sync.* intellexti, *Ter. Cic.*; archaist. *conj. plsqperf.* intellexes st. intellexisses, *Plaut.*), lectum, 3. [inter u. lego] 1) merken, wahrnehmen, sehen, fühlen u. dgl.; mittelst der Sinne od. des Verstandes, intellexti, du hast's gemerkt, richtig, *Ter.*; ex vultu cujusdam ephori m. *acc. c. inf.*; ex tuis literis, (selt.) his literis m. *acc. c. inf.*; de gestu, quid respondeas; ubi solitudinem; in istis studiis viventi non intellegitur quando obrepat senectus; ex quo intellegitur, potest intellegi, intellegendum est m. *acc. c. inf.*, Relativ- od. Fragesatz; propositio intellegitur (erhellt) ex se ipsa; ut intellectum est; *alcjs intellecturis auribus uti (aber nicht oculis nach *Quint.* 10, 1, 14.). 2) einsehen, erkennen, verstehen, begreifen, alqd; *arma, quae (= quorum caelamina) non i.; ut intellegatur quid quisque dicat Jeden zu verstehen; ut ea quae dicamus (uns), intellegantur; malo non intellegi orationem meam quam reprehendi; qui ita loquatur, ut non intellegatur; *barbarus hic ego sum, quia non intellegor ulli; qui me (meine Fabeln) non intellegunt, *Phaedr.*; m. *acc. c. inf.*; quid sit deus; †intellecto (*abl. abs.*) quantum bellum suscitaret; magna ex parvis; homo ad duas res, ad intellegendum (zum Denken) et ad agendum est natus; intellegendi auctor, Meister im Denken; (Convers.) intellextin'? verstanden? u. in Antworten, Probe *sc.* intellexi od. intellego. Insbes. *a*) non multum in alqa re; nihil; namentl. v. der Einsicht u. dem Urtheil des Kunstkenners, ista, haec; non tam multum in istis rebus; quam pulchra essent. *b*) überh. sich einen Begriff-, -eine Vorstellung-, -Idee v. Etw. machen, -bilden od. haben, Etw. meinen-, -sich denken-, -sich vorstellen unter Etw., qualis differentia sit honesti et decori, facilius intellegi quam explanari potest; in tribus rebus — difficilibus ad eloquendum, sed satis erit intellegi; Antonio dicente, etiam quid tu intellegas, sentiemus was du für Gedanken hast, deine Meinung, Gedanken; sanguinem quid intellegis? hoc (darunter dies) intellegi volo; motum illum ex aeterno intellegi convenit muß als v. Ewigkeit her seiend gedacht werden; vel hoc intellegant (m. folg. *acc. c. inf.*), sie müssen dieses so verstehen, daß ꝛc.; ex quo esse beati atque aeterni intellegantur; †ea quae non dicunt sed intellegi (verstanden wissen) volunt; illa est εὐταξία, in qua (bei welcher, wenn man das Wort gebraucht) intellegitur ordinis conservatio, einm. *Cic. off.* 1, 40, 142. *c*) sich auf Jmds. Charakter verstehen, Jmds. Werth erkennen, Jmd. richtig zu beurtheilen wissen, alqm; †qui olim nominabatur, nunc intellegitur.

Intĕmĕlii, ōrum, *m.* Stamm der Ligurer auf der Ostseite der Alpen. Dav. **Intĕmĕlium,** ii, *n.* [Ἐντεμέλιον] (vollst. Albium Int., *Tac.*) Hauptstadt der Intemelier.

intĕmĕrātus, *adj.* [in u. temero] unverletzt, unbefleckt, †i., impollutus; †quid enim per hos dies inausum intemeratumve vobis? *i. munera (reinen, nicht mit Wasser vermischten Wein) libo.

in-tempĕrans, tis, *adj.* m. *sup.* ohne Mäßigung, ungemäßigt, der sich nicht beherrscht, intemperantis est etc.; animus; insbes. unenthaltsam in der Wollust. Dav. *a*) **intempĕrantĕr,** *adv.* m. *comp.* ohne Mäßigung, ungemäßigt. *b*) **imtempĕrantia,** ae, (einm. *Aur. Vict.* 1, 4.) **-ties,** *f.* die Unmäßigkeit, der Mangel an Mäßigung u. Selbstbeherrschung, auch Zügellosigkeit, Insubordination, Uebermuth, vini im Weintrinken; libidinum; †linguae; militum; Pausaniae.

intempĕrātē, *adv.* [intemperatus] unmäßig, vivere. — **in-tempĕrātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unmäßig, übertrieben, benevolentia; intemperatissimae perpotationes; fui paulo ante intemperatior ungehaltener.

intempĕriae, ārum, *f.* [in-tempero] (vorcl.) *tp.* Tollheit, Unsinn, quae te i. tenent?

in-tempĕries, ēi, *f.* 1) (*Liv.*) ungemäßigte Beschaffenheit, coeli, ungesunde Witterung, verna, unbeständige Frühlingswitterung, *Liv.* 22, 2, 10.; aquarum, Mangel od. zu großer Ueberfluß an Wasser, *Liv.* 3, 31, 1.; auch überh. (*Plaut.*) das Ungewitter. 2) *tp.* *a*) die Unmäßigkeit, ebrietatis, einm. *Just.* 12, 13, 10. *b*) ungemäßigtes Betragen, amici; †cohortium Widersetzlichkeit.

intempestīvē, *adv.* [intempestivus] zur Unzeit.

in-tempestīvus, *adj.* unzeitig, ungelegen, unbequem, epistula, *timor; †honos.

intempestus, *adj.* [in-tempestas] 1) nox insofern es in dieser nicht Zeit ist, Etw. zu unternehmen, die tiefe-, todtenstille Nacht; *personif. 2) *der Lage nach, ungesund, Graviscae.

in-tendo, tendi, tentum od. tensum, 3. 1) spannen, strecken, ausdehnen, straff anziehen, dextram ad statuam; chordas; corpus; fauces; *manus; tabernacula carbaseis intenta velis aufgeschlagen; *†arcum; arcum in alqm; *bracchia remis; *numeros nervis dicht. Inversion für nervos numeris, die Saiten zum Wohllaut spannen; †nubes se coelo, auch †bl. se überziehen den Himmel. Insbes. *a*) *an- od. auf Etw. spannen, -legen, -fügen, vincula collo. *b*) mit Etw. bespannen, *bracchia tergo duro mit dem Cästus; *locum sertis umgeben. *c*) drohend richten, tela; hastas; †ictus; telo intento (mit gezücktem Schwerte) stare; †telum

in jugulum; *sagittam, †sagittas abschnellen; bildl., intentus est arcus in me unum; intenta signa legionum cervicibus ac bonis vestris. 2) *tp.* *a*) anspannen, anstrengen, animum, ingenium; se ad firmitatem. *b*) vermehren, vergrößern, steigern, *vocem cornu; †quem (spiritum Athem) metus et periculum; officia mit gesteigertem Eifer verrichten, *Sall.*; leges in aller Strenge befolgen, *Plin. ep.*; se intendentibus (bei zunehmender) tenebris, nox se, *Liv.*; †pretia alimentorum; †huic negatus honor gloriam; †formidinem; †luxum principis; †curam alcjs; †saevitiam augere et i.; †amicorum cupiditates ipsa Galbae facilitas; †largitionem praemiis. *c*) irgend wohin mit Eifer u. Anstrengung richten, =wenden, iter in locum, *Liv.*; pugnam in omnes partes; fugam ad Euphraten, eodem, longe diversam nach einer ganz andern Seite, fugam ergreifen, *Curt.*; totum in Hispaniam Hannibalemque bellum, *Liv.*; amnis novum alveum bahnt sich, *Curt.*; m. *adv.* des Orts, wohin sich wenden, =gehen, =ziehen, quo, *Ter. Cic.*, quocumque, *Sall.*; bildl., wohin ziehen, haruspicis dicta eodem, *Sall. Jug.* 64, 1.; insbes. die Augen=, den Geist ꝛc. auf Etw. richten, omnium oculis animisque ad pugnam intentis; ita acrem in omnes partes aciem, ut etc.; †oculos in alqm; *intentos volvens oculos; †intento ore; animum ad, in alqd; in ea re omnium nostrorum intentis animis, *Caes. b. G.* 3, 22, 1. u. Kraner z. d. St.; *animum studiis et rebus honestis; considerationem ad alqd, *Cic. de inv.* 2, 33, 102.; cogitationes ad id unum, *Liv.* 40, 5.; †eruditionem ad rem; in belli apparatum curam, cura omnium in Vejens bellum intenta est, *Liv.*; in quem omnes curas, *Curt.*; *curas; suos ad curam custodiae, *Liv.*; †se u. †bl. i., ad, in alqd, alcui rei; †huc potius etc. quam malas curas exerceret; dah. i. alqd, auf Etw. bedacht sein, Etw. beabsichtigen, =beginnen, quod animo intenderat, *Cic.*; longiorem fugam, *Liv.*; m. *inf.*; non quod intenderat, ut Adherbalis potiretur, efficere potuit, *Sall.*; †m. ut. *d*) Jmd. mit Etw. bedrohen, Jmdm. etw. Schlimmes zuzufügen suchen, alcui litem, actionem anzuhängen suchen; (*Ter.*) fallaciam in alqm zu spielen suchen; periculum in omnes in Gefahr zu stürzen suchen; crimen in alqm, †adulterii crimen alcui; †discrimen capitis; †talem dolum; †mutua accusatione intenta; †intento mortis metu; †probra alcui et minae intenduntur; †exitium domui ejus intendi. *e*) gegen Widerspruch behaupten, =versichern, id quod intenderemus, confirmare; m. *acc. c. inf.*; quomodo nunc i.

in-tentātus (intempt.), *adj.* unversucht, unangetastet, *Verg. Hor. Liv. Tac.*; noch nicht genug bewährt, *Hor.*

intentē, *adv.* m. *comp.* [intentus] angestrengt, mit Anstrengung, eifrig, intentius bellum apparare; †pronuntiare. — **intentio**, ōnis, *f.* [intendo] 1) die Spannung, Ausdehnung, corporis. 2) die Anspannung, Anstrengung, die eifrige Richtung der Seele auf Etw., animi; die gespannte Aufmerksamkeit, lusus auf ꝛc.; †scribentis; †conceptae mentis s. concipio 3) 1); †singulorum; †die Sorgfalt=, Sorge für ꝛc., rei familiaris obeundae; die Absicht, muneris nostri (Ggs. effectus), *Plin. ep.* 1, 8, 13. 3) der gerichtliche Angriff, die Anklage.

intento [*intens.* v. intendo], 1. 1) gegen Etw. hin drohend u. feindselig ausstrecken, =richten, =halten, =zücken, manus in alqm, †manus alcui; †patrono vel domino voces, manus; sicam alcui, arma, gladii intentantur alcui; volumen alcui; †stipitem; *torvos sinistrâ angues. 2) *tp.* Jmdm. Etw. drohend vorhalten, Jmd. mit Etw. bedrohen, arma Latinis; *alcui mortem; †terrorem alcui; †ictus; absol., quasi intentantis loco.

1. **intentus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. intendo] aus=, angespannt, tam densa omnia (in Demosthene), ita quibusdam nervis intenta sunt s. nervus 1); *tp.* auf Etw. gespannt, *a*) eifrig=, aufmerksam mit Etw. beschäftigt, voll Eifer, operi; *caprea laetis pascuis erpicht auf ꝛc.; *veneri, in Gedanken der Lust; agrum colendo aut venando, servilibus officiis, *Sall. Cat.* 4, 1. u. Kritz z. d. St.; alqo negotio; m. *inf.*; senatus nihil sane; v. Truppen, schlagfertig, instructi intentique, parati intentique, infensi intentique. *b*) aufmerksam, auf Etw. od. Alles mit Spannung Acht gebend, wachsam, alcui rei, in od. ad, (*Liv.*) adversus omnes motus Philippi; operis ac laboris, *Tac. ann.* 1, 20. u. Walther z. d. St.; †m. indir. Fragsatz, (*Liv.*) quam mox signum daretur; sive Etruria se sive Latini aut Hernici se moverint; intentiores utrimque custodiae waren mehr auf ihrer Hut; oculi; *ludo, *auspex merulis aufmerksam achtend auf ꝛc.; *mens malis; milites i. pugnae proventum exspectabant; Marcellus quam maxime poterat i. atque agmine ad omnes casus composito ibat; i. atque infesto exercitu; *intenti ora tenebant; *omnibus. *c*) angestrengt, eifrig, intentissima cura, *Liv.*; intentiore cura, *Curt.*

2. **intentus**, *m.* [intendo] das Ausstrecken, *pl.*, palmarum, einm. *Cic. p. Sest.* 55, 117.

***in-tĕpeo**, — — 2. lau sein. Dav. *†**intĕpesco**, pui, — 3. lau werden.

intĕr, *praep.* m. *acc.* [in u. Adverbialendung ter] (bisw. dem Nomen in mehrfacher Weise nachgesetzt, wie quae si quos i. societas aut est aut fuit, quos i. controversia est; quas i. et castra, saxa i. et alia loca; vgl. Zpt. §. 324.; v. Nomen getrennt, *utinam inter errem nuda leones), drückt überh. aus, daß ein Gegenstand im Umkreis eines od. mehrerer od. vieler liegt, so daß er durch dieselben v. zwei od. mehreren, aber nicht v. allen Seiten, umschlossen ist (vgl. intra), dah. 1) räumlich, inwärts, zwischen, unter, inmitten, in der Mitte=, im Umkreis=, umgeben von u. dgl., mons Jura est i. Sequanos et Helvetios; moror i. aras, templa; proeliari i. equites; apud Artemisium i. Euboeam continentemque terram; i. vineas sine periculo administrare, *Sall. Jug.* 92, 9. u. Kritz z. d. St.; †insula i. vada sita; †i. vicos aut i. vias manere; (*Com.*) i. vias, unterwegs; †i. signa atque vexilla; †visum i. manus Pisonis libellum; †alqd, †nihil i. manus habere; hac agger i. manus (unter den Händen, durch Handreichung) proferebatur, *Caes. b. c.* 2, 2, 3.; interque manus (auf den Händen getragen, unter den Armen) sub tecta reponunt (illam), *Verg. Aen.* 9, 502., manus i. maestorumque ora parentum etc., *Verg. Aen.* 2, 681.; i. manus sublatus — domum refertur, *Phaedr.* 5, 7, 10.; ante oculos interque manus (u. mit Händen zu tasten) sunt omnia vestras, *Verg. Aen.* 11, 311. (vgl. Ladewig z. d. St.); eadem felicitas ab ocea-

no revertentes etc. i. ora hostium texit, *Curt.* 8, 10, 18. u. Vogel z. d. St.; *pasci i. quercus et ilices d. i. durch 2c.; *Labeone insanior i. sanos (d. i. v. jedem Vernünftigen) dicatur; *i. niveos viridesque capillos geschmückt mit 2c.; cum Hercules i. homines esset; i. multos saucios consul relictus; i. multitudinem sociorum tres equites erant; i. falcarios, i. lignarios, bei den Sensenmachern, in der Sensenstraße, bei den Holzhändlern, in der Holzstraße; accusare, defendere alqm i. sicarios des Meuchelmordes wegen; judicium i. sicarios; i. pauca, i. paucos, ganz besonders, *Liv. Quint.*; i. cetera, vor Allem, namentlich, *Liv.*; *i. cuncta, *i. omnia, vor Allem; †i. angustias = in angustiis; †i. solitudines; mit Verbis der Bewegung, i. stationes hostium emissi = em. ut i. stationes h. essent, *Liv.*; venire i. fagos, te magna i. praemia ducet, *Verg.*; auch unter — weg, mitten durch, i. tela et gladios elapsum; Pyrenaeum saltum i. ferocissimas gentes superatum, *Liv.* 21, 30, 5. u. Fabri-Heerwagen z. d. St. 2) v. der Zeit, *a*) zwischen, luce i. horam tertiam et quartam tenebrae obortae fuerant; ut dies XLV i. binos ludos tollerentur. *b*) im Verlauf von, während, unter, bei (vgl. per; schärfer als in od. der bl. *abl.*), bina postea i. tot annos opima parta sunt spolia; Pompejus i. tot annos unus inventus est, qui etc.; qui i. annos XIV (während der ganzen Zeit v. 2c.) tectum non subissent, *Caes. b. G.* 1, 36, 7.; vgl. Kraner z. d. St.; i. omne tempus; i. ipsum pugnae tempus; i. colloquia cunctationemque; i. scyphos; i. cenam; *†i. epulas; i. vinum et epulas, *Liv. Curt.*; *i. mariti vina; *i. munera Liberi; i. tumultum; quae i. commissum jam certamen erumperent; (*Tac.*) verbera i. ac contumelias; *i. caedes; (*Plaut.*) i. rem agendam; *i. agendum; †i. canendum, †i. bibendum; i. spoliandum corpus hostis, i. aurum accipiendum, i. accipiendas de suis commodis rogationes, *Liv.* (vgl. Zpt. §. 666. Anm.); *i. media carmina, inmitten des Schauspiels; *i. verba, mitten im Redefluß. 3) v. andern Verhältnissen, *a*) v. Umständen, -Zuständen, unter denen Etw. stattfindet, in denen Etw. sich befindet, unter, bei, in, i. has turbas; i. fugae pugnaeque consilium oppressi; i. haec parata atque decreta, bei diesen Vorbereitungen 2c., *Sall.*; i. ambiguos, quos etc., da man schwankte 2c., i. Gotharzis pleraque saeva, *Tac.*; *i. vilia, bei ärmlichem Leben; *i. strepitus nocturnos; *i. spem curamque; *i. gaudia; *haec i., bei solcher Lust; i. haec, i. quae, inzwischen, *Liv. Curt.*; minari i. jocum, *Suet.*; habitare i. sacra penatesque nostros im Besitze unserer 2c., *Liv.* 5, 53, 8.; neutris cura posteritatis i. infensos vel obnoxios bei feindseliger od. knechtischer Gemüthsstimmung, *Tac. hist.* 1, 1.; i. duos, bei zwei Prätendenten, *Tac. hist.* 1, 50. *b*) zur Angabe einer Anzahl od. Classe, unter od. in welcher Jmd. sich als der u. der zeigt od. gilt, in welche Jmd. od. Etw. zu zählen ist, unter, feroces et inquieti i. socios, ignavi et imbelles i. hostes erant; potens vir i. sui corporis homines; adulescens i. suos et honestus et nobilis; quantum i. omnes unus excellat; honestissimus i. suos numerabatur; (*Curt.*) miserabile agmen, i. pauca fortunae exempla memorandum; (*Just.*) acerrimus i. recusantes Callisthenes fuit; i. patres lectus, †i. patres allecti; †i. socios haberi; eigenthüml. quod (nomen) i. deos colunt d. i. eben so sehr als die Würde der Götter, *Curt.* 10, 3, 3.; vgl. Vogel z. d. St.; i. propinquos (gleich als ob er ein Verwandter wäre) amandus, *Plin. ep.* 7, 24, 2.; aleam i. seria exercent s. 1. serius; i. quos, ad hoc servatos ex hostibus cives produxit, i. quos C. Servilium, *Liv.*; tyrannos, i. quos Aristonicum et Chrysolaum, — tradidit, *Curt.*; freier u. kürzer anknüpfend mit eignem Verbum, aliquot eo proelio nobiles juvenes capti caesique, i. quos et Hegesias — cecidit d. i. u. unter diese gehörte auch H. welcher 2c., *Liv.* 23, 1, 9.; vgl. Weißenborn z. d. St.; i. cetera tristia ejus anni (unter diese 2c. gehörte auch, daß) alter consul moritur, *Liv.* 7, 25, 10.; so auch *Liv.* 3, 10, 6. 6, 14, 11. 22, 57, 6. *Curt.* 3, 11, 10. 8, 9, 24.; auch zur Angabe der Einzelnen, welchen Etw. zugetheilt wird, unter, i. se plurimorum bona publicata dividere; officia partiri i. se; v. Parteien od. Gegenständen, zwischen denen zu entscheiden ist, zwischen, i. Marcellos et Claudios patricios judicare; i. duas sententias dijudicare. *c*) v. Gegenständen, zwischen denen ein Unterschied stattfindet, zwischen, unter, nihil interest i. te et quadrupedem; quid intersit i. popularem, id est, assentatorem et levem civem et i. constantem, *Cic. Lael.* 25, 95. u. Seyffert z. d. St.; interesse enim i. argumentum et i. mediocrem animadversionem (vgl. Zpt. §. 745.); multa sunt alia, quae i. locum et locum plurimum differunt worin sich ein Ort wesentlich v. dem andern unterscheidet; sit hoc discrimen i. gratiosos cives atque fortes; (*Hor.*) est inter Tanain quiddam socerumque Viselli. *d*) zur Angabe eines freundlichen od. feindlichen Verkehrs, zwischen, unter, quae saepissime i. me et Scipionem de amicitia disserebantur; amicitiam nisi i. bonos esse non posse; res i. eos aguntur; i. quos magna fuit contentio; (*Hor.*) i. Hectora — atque Achillen ira fuit capitalis, lites i. Peliden atque Atriden, disconvenit i. meque et te; certatum i. Appium Cl. maxime ferunt et i. P. Decium. *e*) †v. Beschaffenheiten, zwischen denen ein Gegenstand sich hält, zwischen, colorem i. aquilum candidumque; dah. auch †zur Angabe v. Zuständen 2c., zwischen denen Jmd. zweifelhaft schwebt, zwischen, i. metum et iram cunctatus. *f*) mit einem *pron.* zum Ausdruck eines reciproken, durch Wechselwirkung mehrerer Subjecte entstehenden Verhältnisses, i. se, i. nos, i. vos, i. ipsos, einander, untereinander, gegenseitig (aber nicht se, sibi i. se, se, sibi i. ipsos, obgleich im Deutschen auch sich einander 2c. gesagt wird), amare, diligere, confirmare, aspicere, cohortari, timere i. se; contingere, repugnare i. se; colloqui i. se; †ludere i. se; auxerant i. se opinionem die wechselseitige Achtung; non patiar, ut caedes civium i. se fiat = ut cives i. se caedant; alternis versibus intorquentur i. fratres gravissimae contumeliae (aus fratres intorquent i. se gravissimas c.); obsidibus i. se cavere, einander durch 2c. Bürgschaft leisten; cur legendi sint nisi ipsi i. se v. einander selbst; petitus saepe principum insidiis, ipsorum i. se fraude durch ihre eignen an einander begangenen Verräthereien; naturâ inimica i. se esse liberam civitatem et regem (nicht sibi i. se); i. se nondum satis noti; placide modesteque i. se (in gegenseitiger Friedfertigkeit u.

Mäßigung) rem publicam tractare; dag. non dubito quin res publica nos inter nos conciliatura conjuncturaque sit; quid hoc loco vos i. vos? Insbes. i. se, i. ipsos, α) auch zur Andeutung eines durch fremde Einwirkung stattfindenden gegenseitigen Verhältnisses, ratio et oratio conciliat homines i. se; latissime patens hominibus i. ipsos societas; societas hominum i. ipsos; quae res eos in magno diuturnoque bello i. se habuit. β) auch zum Ausdruck der gegenseitigen Nähe, Aehnlichkeit rc. und des Gegentheils, einander, unter einander, von einander, Marius colles propinquos i. se (nicht sibi p. i. se) occupat; haud procul i. se erant; haud plus quingentos passus i. se aberant; res i. se similes; pessuma ac diversissima i. se mala; communia esse amicorum i. se omnia, *Ter.*; multa sunt civibus i. se communia.

intĕrāmenta, ōrum, *n.* [inter] das innere Holzwerk der Schiffe, einm. *Liv.* 28, 45, 15.

Intĕramna, ae, *f.* 1) Stadt in Umbrien, j. *Terni.* 2) in Latium; dav. **-as,** ātis, *adj.*; *subst.* **-ātes,** ium, *m.*

intĕr-āresco, — — 3. versiegen, einm. *Cic. Tusc.* 5, 14, 40. [*Plaut.*

inter-bĭbo, — — 3. (selt.) austrinken, fontem,

inter-bīto, — — 3. = intereo, untergehen, einm. *Plaut. Most.* 5, 1, 47.

intercălāris, e, od. **-călārius,** *adj.* [intercalo] zum Einschalten gehörig, Schalt=, dies, mensis; Kalendae eines Schaltmonats. — **inter-călo,** 1. 1) (eigtl. dazwischen ausrufen = bekannt machen) einschalten, *impers.* intercalatur, es wird (ein Tag od. Monat) eingeschaltet. 2) aufschieben, intercalata poena, einm. *Liv.* 9, 9, 2. u. Weißenborn z. d. St.

intercăpēdo, ĭnis, *f.* [intercipio] die Unterbrechung, molestiae; intercapedinem scribendi facere, *Cic. fil.* b. *Cic. fam.* 16, 21.; †post longam i., †post i. temporis.

inter-cēdo, 3. (*sync. inf. perf.* intercesse, *Ter.*) dazwischen gehen, =kommen, tertius, *Plaut.*, si nulla aegritudo huic gaudio, *Ter.*; inter singulas legiones impedimentorum magnum numerum ziehe einher; auch v. Local., dazwischen liegen, palus, quae perpetua i.; silvae, quae i. inter ipsos atque Ariovistum; valles; iter campestre; dah. *a*) v. der Zeit, dazwischen vergehen, pauci dies; nox ulla; vix annus ab hoc sermone etc.; nullus dies. *b*) verhindernd dazwischentreten, bes. als *t. t.* v. den Volkstribunen, Einspruch thun=, protestiren gegen Etw., legi, alcui; praetori non interc. tribunos, quominus etc.; intercessurum (se) etiam, si; †quod ne fieret, consules amicique; †de cognomine; überh. entgegen sein, sich widersetzen, imaginibus quae etc., *Tac. Agr.* 46.; nihil intercedi (es stehe nichts im Wege), quominus etc.; (*Just.*) absol., mandata patriae. *c*) sich ins Mittel schlagen, für Jmd. gut sagend vermitteln, =sich verbürgen, pro alqo; vestra auctoritas, ut; magnam pecuniam pro alqo durch seine Bürgschaft verschaffen. *d*) v. Ereignissen, dazwischen eintreten, magni casus; inter bellorum curas res parva dictu. *e*) v. einem Verhältniß zwischen zwei Personen od. Sachen, bestehen, stattfinden, vetus inter nos usus; necessitudo, hospitium, simultas, inimicitiae, bella, causae necessitudinis alcui cum alqo; inter quos magnarum rerum non solum aemulatio sed obtrectatio tanta.

interceptio, ōnis, *f.* [intercipio] die Wegnahme unter der Hand, das Abfangen, einm. *Cic. p. Clu.* 60, 167. — **interceptor,** ōris, *m.* [intercipio] der Unterschlager, praedae; alienae litis (Streitobjects); †donativi.

intercessio, ōnis, *f.* [intercedo] 1) die Einsprache, der Protest. 2) die Vermittelung, Caution. — **intercessor,** ōris, *m.* [intercedo] 1) der Einsprache thut, der Protestirende, legis; dictaturae; malae rei. 2) der Vermittler, der Bürge.

1\. **intercīdo,** cīdi, cīsum, 3. [inter-caedo] durch=, zerschneiden, durchstechen, =brechen (ein Ganzes in der Mitte, so daß der Zshg. unterbrochen wird), †colles intercisi vallibus; montem; pontem abbrechen; †venas fontis abgraben; †jugum mediocri valle intercisum a castris getrennt; †commentarios, Blätter aus einem Tagebuche herausschneiden.

2\. **intercĭdo,** cĭdi, — 3. [inter-cado] 2) dazwischen fallen, nullum telum vanum inter arma et corpora; *tp. a*) dazwischen vorfallen, si quae i. *b*) verloren=, zu Grunde gehen, †sortis humanae commercium vi metus; *ingenia calamitate; †hujus morte Atheniensium virtus; †verba temporibus; †quantum juventutis bello; †promptissimus quisque saevitiâ principis; *alcui; memoriâ (alcjs) entfallen, = vergessen werden, *Liv.*, *inimici unâ; *nomen; *alqd tibi.

intercĭno, — — 3. [inter-cano] zwischen Etw. singen, medios actus alqd, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 194.

intercĭpio, cēpi, ceptum, 3. [inter-capio] 1) Etw. od. Jmd. zwischen dem Ausgangspunkte u. dem Orte seiner Bestimmung auffangen, =aufheben, =wegnehmen, pila; naves; epistulam, literas unterschlagen, *dives arca veram laudem; commeatum; complures hostium; venenum, das für einen Andern bestimmte Gift erhalten; a suis inceptus abgeschnitten; *hastam, v. der für einen Andern bestimmten Lanze getroffen werden; insbes. Etw. Jmdm. Gehöriges gleichsam vor dem Munde wegnehmen, =schnappen, =entreißen, honorem; agrum ab alqo; †pecunias e publico; *alcui urbem; †quam gloriam; *intercepta colla fehlt; dah. vor der Zeit Jmd. wegraffen, †interceptus veneno, †rex mortalitate; †interceptus; *Cererem, die Saat vernichten; auch †Jmd. auf die Seite=, =aus der Welt schaffen, =umbringen. 2) abschneiden, unterbrechen, medium iter; omnia opportuna loca; †praeceps in salum murus pedestre iter; †usum aurium fremitus duorum agminum.

intercīsē, *adv.* [intercisus] (selt.) mit Trennung an sich zusammengehöriger Wörter, i. dicitur alqd, *Cic. part. or.* 7, 24.

interclūdo, ūsi, ūsum, 3. [inter-claudo] 1) Jmdm. Etw. versperren, =abschneiden, =benehmen, commeatum, commeatus alcui, *Plaut. Liv.*; ob interclusos commeatus, *Suet.*; aditum alcui ad alqm; alcui fugam; omni ad Hiberum intercluso itinere, interclusis itineribus, omnibus itineribus; †mare tempestatibus interclusum; †spatium interclusum; ne reditus sibi intercluderetur, intercluso reditu, *Just.*; fervore atque aestu animâ (Athem) interclusâ, *Liv.*; spiritum,

Liv., interclusus spiritus, intercluso spiritu (*abl. abs.*), *Curt.*; interclusa voce, *Just.*; bildl., omnes seditionum vias; †confectum bellum licentiam temporum. 2) Jmd. von Etw. absperren, -abschneiden, -trennen, alqm ab exercitu, a praesidio, ab oppido; Decium a consule; †eum interclusum a Caesare a se retineri; itinere aut trajectu intercludi; interclusum itinere et Ligeri Caesarem; hostem Hibero; interclusus Dyrrhachio; frumento commeatuque alqm; ne omnino frumento pabuloque intercluderetur; re frumentaria intercludi; bildl., verhindern, intercludor dolore, quominus etc.; *Cic. Att.* 8, 8, 2.; *saepe illos aspera ponti hiems; auch Jmd. durch Etw. absperren, -abschneiden, -einschließen, alqm in iis insidiis quas etc., angustiis, fluminibus intercludi; fratri intercluso ab hostibus; quibus interclusis exercitu Caesaris auxilium ferri nullo modo posset; Caesarem duobus exercitibus et locorum angustiis (durch ꝛc.) facile intercludi (nämlich v. dem Wege rück- u. vorwärts) posse, *Caes. b. c.* 1, 17, 1. u. Kraner z. d. St. Dav. **interclūsio,** ōnis, *f.* die Hemmung, animae, einm. *Cic. de or.* 3, 46, 181.

intercŏlumnium, ii, *n.* [inter-columna] (selt.) der Zwischenraum zwischen zwei Säulen, die Säulenweite, *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 2.

inter-curro, curri, cursum, 3. 1) dazwischenlaufen, dah. *a*) dazwischen treten, sich ins Mittel schlagen, einm. *Cic. Phil.* 8, 6, 17. *b*) mit unterlaufen, sich einmischen, his laboriosis exercitationibus dolor nonnumquam, *Cic. Tusc.* 2, 15, 36. 2) in der Zwischenzeit irgend wohin eilen, ipse Vejos, einm. *Liv.* 5, 19, 4. Dav. *A*) **intercurso,** 1. (selt.) dazwischen laufen, -eilen, *Liv.* 21, 35, 1. *B*) **intercursu,** *abl. m.* durch schnelle Dazwischenkunft, *Liv.*

intercus, cŭtis, *adj.* [inter u. cutis] unter der Haut befindlich, aqua, die Wassersucht.

inter-dīco, 3. 1) Einsprache thun, verbieten, untersagen, alcui alqa re; Romanis Galliâ den Aufenthalt in G.; †alcui domo; †domo; (*Nep.*) interdici non poterat socero (*abl.*) genero (*dat.*); (*Liv.*) interdictum est mari (*abl.*) Antiati populo (*dat.*); male rem gerentibus patriis bonis interdici solet; *†alcui alqd; †usum amethystini coloris; †religio druidarum interdicta civibus; m. *acc. c. inf.*, pari severitate i. commeatus peti, einm. *Suet. Galb.* 6.; nullo proposito praemio sed etiam interdicto; †aulâ, urbe interdictâ; (mit u. ohne *dat.*) m. ne, ut ne; i. atque imperat (untersagt aufs Strengste) Cascivellauno, ne, *Caes. b. G.* 5, 22, 5.; praecipit atque i. — unum omnes peterent (abhängig v. praecipit) neu quis etc. (in Bezug auf interdicit), *Caes. b. G.* 5, 58, 4.; im Zshg., absol., *Ter.*; †prius quam senatus consulto interdiceretur es verboten wurde; *petere interdicta. Insbes. alcui aquâ et igni = förmlich verbannen (s. interdictio); sacrificiis, v. Gottesdienst ausschließen, in den Bann thun. 2) *t. t.* v. Prätor, ein Interdict ergehen lassen, bes. bei Klagen über den Besitz, de vi; m. ut; überh. verordnen, einschärfen, familiae valde, ut uni dicto audiens sit, einm. *Cic. r. p.* 1, 39, 61. Dav. *A*) **interdictio,** ōnis, *f.* das Untersagen, Verbieten, aquae et ignis, die Vogelfreierklärung, der Bann, ausgesprochen theils gegen einen abwesenden röm. Bürger, welcher, um eine härtere Strafe zu vermeiden, freiwillig ins Exil gegangen war, wodurch ein solcher nun ein eigentlich Verbannter u. sein freiwilliges Exil in ein nothwendiges verwandelt wurde, theils gegen einen Anwesenden, als eine in förmlicher Condemnation gegen ihn ausgesprochene Strafe, wodurch er gezwungen wurde in das Exil zu gehen (vgl. exsilium), die Verbannung. *B*) **interdictum,** i, *n.* 1) das Verbot. 2) *t. t.*, ein Interdict, Bescheid des Prätors, bes. bei Streitigkeiten über den Besitz [vgl. interdico 2), sponsio *b*)], interdicto cum alqo contendere; de vi armata, quotidiana etc. s. Jordan *prolegg.* zu *Cic. p. Caec.* cap. III. S. 17 ff.; auch eine Verordnung des Prätors, durch welche Wahn- od. Blödsinnigen ein Curator bestellt wurde, *Hor.*

interdiū u. (vorcl.) **-diūs,** *adv.* [inter-dies] bei Tage, den Tag über (Ggs. noctu od. nocte).

inter-ductus, us, *m.* Einschnittszeichen, Interpunction, einm. *Cic. or.* 68, 228.

inter-dūm, *adv.* mitunter, dann u. wann, manchmal, zuweilen (vgl. aliquoties, nonnunquam), i. — alias; (*Ter.*) nonnunquam — i.; i. — nonnunquam; deos secundiores i. res concedere; †= interea, w. s.

interduo [= interdo] (*conj.* **-duim**) darum geben, *Plaut.*

intĕreā, *adv.* [inter u. *abl.* ea] 1) unterdessen (v. einer Handlung, die während einer andern u. neben ihr vollendet wird; vgl. interim), i. tamen dum haec etc.; cum i.; (*Com.*) i. loci. 2) bisw., wenn durch den Zshg. ein Ggs. angedeutet wird, indessen, jedoch, cum i.; *tamen i.

intĕr-eo, 4. untergehen, zu sein aufhören, verschwinden, sich verlieren, zu Grunde gehen (stärker als pereo), muriae stilla magnitudine maris; ignis; literae; naves naufragio; navis; *segetes; *novae lunae; *aestas; sacra; pecunia publica largitione magistratuum quotannis geht Null für Null auf; usus tormentorum wird vereitelt; labor; *verba; *verborum vetus aetas; †itineris vestigia; †summum illud (numen) et aeternum neque — interiturum vergänglich; v. Menschen, umkommen (durch jede Todesart u. durch den Tod als ein Verschwinden gedacht), aut ferro aut fame; vel hostium ferro vel inopia; ferro aut bestiis; (*Plaut.*) qui per virtutem periit (dem Leibe nach zu Grunde gegangen), at non interit (nicht verschwindet, dessen Name u. Nachruhm nicht vergeht); non i. animas; ab alqo; †multa milia; (spät.) suis manibus; (*Ter.*) interii, ich bin verloren; (*Hor.*) inteream, si etc., ich will des Todes sein, wenn ꝛc.

intĕr-ĕquĭto, 1. dazwischen reiten, m. *acc.*, ordines; †agmina; absol.

interfātio, ōnis, *f.* [interfor] (selt.) das Dazwischenreden, die Unterbrechung der Rede eines Andern, *Cic. p. Sest.* 37, 69.

interfectio, ōnis, *f.* [interficio] (selt.) die Ermordung. — **interfector,** ōris, *m.* [interficio] der Mörder (immer in Bezug auf eine bestimmte Person, dah. gew. mit *gen.*; vgl. homicida), Caesaris; quorum, eorum; patris, *Tac.*; fratris, parentis sui, *Just.*; aus dem Zshg. zu ergänzen ist der *gen.* b. *Liv.* 24, 7, 7. 44, 40, 9. *Tac. ann.* 2, 70.; *tp.* (*pl.*) rei publicae (vgl. Nägelsb. Stilist. S. 399). Dav. †**interfēctrix,** īcis, *f.* (selt.) die Mörderin, alcjs.

interfĭcio, fēci, fectum, 3. [inter-facio] tödten überh. (vgl. neco, jugulo, obtrunco, occīdo, tru-

cido), alqm; alqm insidiis; alii naufragio (zeugmat.), alii a servulis ipsius interfectum eum (sc. esse) scriptum reliquerunt, *Nep.*; exercitum (*Nep. Eutr.*) aufreiben; hoc exercitu moram Lacedaemoniorum, *Nep.*; se ipsi, einm. *Caes. b. G.* 5, 37, 6.; †bl. se i., *Serv.* in *Cic. ep. Curt.* 6, 11, 20.; semet, *Tac. ann.* 16, 17.; *messes, (*Plaut.*) fructum vernichten; absol., dolor.

inter-fīo (vorcl.) zu Grunde gehen, umkommen.

inter-fluo, fluxi, — 3. dazwischen fließen, Naupactum et Patras; aurum argentumque cumulo aliarum rerum interfluens, *Liv.*; †media moenia; †saxa; †mediam (Tarson) Cydnus amnis; †duo agmina.

inter-for, *dep.* 1. (jedoch ungebräuchlich in dieser ersten Pers. des *indic.*) dazwischen reden, ins Wort fallen, unterbrechen (vgl. interpello), alqm, *Liv. Plin. ep.*; absol., *Verg. Liv.*

interfūsus [inter u. fundo] dazwischen fließend, -strömend, -sich ergießend, *novies Styx; nitentes aequora Cycladas, *Hor. carm.* 1, 14, 19. [wo jedoch Nauck als Tmesis inter fusa n. etc.; vgl. 2. fundo 1) *A*)]; *maculis genas unterlaufen.

intĕr-ĭbī, *adv.* unterdessen, *Plaut.*

intĕrim, *adv.* [inter] 1) unterdessen (v. einer Handlung, insofern sie als vollendete in eine andere hineinfällt; vgl. interea); dum — i., *Liv.* Hierv. *a*) inzwischen. *b*) vor der Hand, vorerst. *c*) bei alledem. 2) †bisweilen; †i. — i., bald — bald.

intĕrĭmo, ēmi, emptum, 3. [inter-emo] eigtl. dazwischen wegnehmen, dah. aus dem Wege räumen, vernichten, alqm; alterum jussit interfici, quia viam demonstravisset interimendi sui; stirpem fratris virilem; se ipsa; *uxorem laqueo; me oratio, *Plaut.*; me i. et exanimant hae voces Milonis erfüllen mich mit Todesangst; sacrorum interimendorum causâ um sich zu befreien von ꝛc., *Cic. p. Mur.* 12, 27.

intĕrior, *adj.* im *comp.* (vgl. intimus) [inter] 1) der innere, pars aedium; *domus; i. epistulâ, gegen die Mitte des Briefs; (*Suet.*) sponda regiae lecticae; *rota (beim Wettfahren) das der Rennbahn zugewandte, dem Ziele nähere; *Falernum i. notâ v. der im Innern des Weinkellers verwahrten, d. i. edlern Sorte; *i. radit iter mehr innen; *i. (als der Vornehmere zur Rechten des Begleiters) ibat; *comes; naves i. ictibus tormentorum innerhalb der Schußweite, schußfrei, *Liv.*; i. periculo vulneris, gleichsam innerhalb der Schußweite der G. = frei v. G., *Liv.*; insbes. geogr. *t. t.*, tiefer im Lande, im Binnenlande, binnenländisch, nationes; (*Eutr.*) Arabes im Innern des Landes; Gallia, das Innere Galliens, portus, der innere Theil des Hafens; *subst.* interiora (das Innere) regni, *Liv.*, montium, *Curt.*; interiores, die Bewohner des innern Landes, *Caes. b. G.* 5, 14, 2., die Feinde in der Stadt, *Caes. b. G.* 7, 82, 3. 86, 4.; übertr., dem Mittelpunkte näher, kleiner, kürzer, cursus; *gyrus. 2) enger, vertrauter, geheimer, societas; amicitia; interius (ein engeres Band) est ejusdem esse civitatis; †vita i. et familiaris; †aulici; consilia, *Nep.*; †potentia; tiefer eingehend, timor; tiefere Forschung verlangend, tiefer gehend, literae; †studia, *adv.* interius, im Innern.

intĕrĭtio, ōnis, *f.* [intereo] (selt.) der Untergang. — **intĕrĭtus,** us, *m.* [intereo] der Untergang, die Vernichtung, exercitus; Caesaris; consulum; post ejus interitum; †regum domesticorum; immaturus; voluntarius; legum; interitum pravitatis afferre; *pl.*, exercituum; omnium i. atque obitus.

intĕrius, 1) *comp.* v. interior, w. s. 2) *comp.* v. intra, w. s.

inter-jăceo, — — 3. dazwischen liegen, m. *dat.*; absol. — **interjăcio** s. interjicio. — **interjectus,** us, *m.* [interjicio] eigtl. das Dazwischentreten, die Dazwischenkunft, interpositu interjectuque terrae (zwischen Sonne u. Mond); †interjectu temporis, durch die gestattete Frist; †interjectum (Frist) dierum paucorum petere; †interjectu noctis, nach einer Nacht.

inter-jĭcio, 3. dazwischen werfen, -legen, -stellen, einmischen, saxa, rubos; sagittarios, cohortes; levis armaturae interjecti complures; übertr., †preces et minas; †pleraque sermone Latino; oft *partic.* interjectus, dazwischen liegend, -stehend, -befindlich, solitudines; aër inter mare et coelum; nasus oculis; regio inter Romam et Arpos; quasi longo i. intervallo in einem großen Zwischenraum; longo spatio navigationis i.; spatio i., in einer Entfernung; v. der Zeit, aliquot diebus i.; anno i.; i. spatio, nach Verlauf einiger Zeit, hac morâ i., während dieses Verzugs; librum interjicere dazwischen schreiben.

inter-jungo, 3. (selt.) unter einander vereinigen, -verbinden, tum dextrae interjunctae, *Liv.*

inter-lābor, *dep.* 3. dazwischen gleiten, *mit Tmesis, inter enim labentur aquae.

inter-lĕgo, 3. (selt.) dazwischen-, hier u. da ablesen, -abbrechen, mit Tmesis, interque legendae (frondes), *Verg. georg.* 2, 366.

inter-lĭno, 3. 1) dazwischen bestreichen, caementa luto interlita, *Liv.*, muri bitumine interliti, *Curt.* 2) Urkunden u. dgl. durch Ueberschmieren einzelner Wörter-, -durch Ausstreichen od. Ausradiren verfälschen, tabulas; testamentum.

inter-lŏquor, *dep.* 3. dazwischen reden, ins Wort fallen, mihi, *Ter.*; †ipse raro et breviter interlocutus.

inter-lūceo, luxi, — 2. 1) dazwischen od. hie u. da hervorscheinen, -schimmern, duos soles interluxisse; †terrena quaedam atque etiam volucria animalia plerumque (im Bernstein); *impers.* nocte interluxisse, es sei plötzlich hell u. dann wieder dunkel geworden. 2) *durchscheinen, durchsichtig sein, corona (militum). 3) *tp.* sich zeigen, sichtbar sein, quibus inter gradus dignitatis et fortunae alqd, *Liv.*

interlūnium, ii, *n.* [interlunis] die Zeit des Neumonds, der Neumond, sub interlunia, *Hor.*

inter-luo, — — 3. dazwischen spülen, mitten durchfließen, †fretum, quod Capreas et Surrentum i.; *quosque secans infaustum Allia nomen; *pontus arva et urbes angusto aestu.

inter-menstruus, *adj.* zwischen zwei Monaten, i. tempore, zur Zeit des Mondwechsels; *subst. n.* die Zeit des Mondwechsels, der Neumond.

1. **in-termĭnātus,** *adj.* (selt.) unbegrenzt, grenzenlos, magnitudo regionum, *Cic. n. d.* 1, 20, 54.

2. **inter-mĭnātus** s. interminor.

inter-mĭnor, *dep.* 1. (*Com.*) [auch **-no,** *Plaut.*] drohen, androhen, vivo vitam das Leben zu

nehmen; m. *acc. c. inf.*; drohend verbieten, m. ne, *Plaut. Ter.*; (*Hor.*) passiv, cibus interminatus unter Drohungen versagt.

inter-misceo, 2. unter=, einmischen, *alcui undam; *foris petita patriis verbis; (*Liv.*) turbam indignorum dignis; (*Liv.*) intermixti hostibus; †clamor est intermixtus gemitu.

intermissio, ōnis, *f.* [intermitto] die Unterbrechung=, das Nachlassen=, Aufhören auf einige Zeit, officii; epistularum des Briefwechsels; verborum, das Abgebrochene der Sätze; per i. has intervallaque.

inter-mitto, 3. I) *trans.* 1) im *partic. perf. pass.*, dazwischen liegend, trabes paribus spatiis; †valle; nocte, da die Nacht inzwischen eingetreten war; auch dazwischen leer lassen, frei=, offen=, unbesetzt lassen, im *partic. perf. pass.*, pars oppidi a flumine i.; loca custodibus; quâ erat opus i. eine Lücke hatte; per i. munimenta, moenia Lücken der 2c.; †nunc continua, nunc i. (freistehende) tecta villarum; mediocribus spatiis i., in mäßigen Abständen; perexiguo i. spatio; i. circiter passibus CCCC in einer Entfernung v. 2c. 2) übertr., *a*) eine Thätigkeit eine Zeitlang unterlassen, =aussetzen, =einstellen (vgl. omitto, cesso), iter; opus; studia; proelium; ludorum sollemnia; cultum agrorum; *laborem; *bella (v. der Venus); non intermisso navigandi labore; m. *inf.*; *pass.*, medial, aussetzen, nachlassen, media circiter nocte vento intermisso Windstille eingetreten war; intermissa libertas; paulum i. flammâ; †intermissus tam diu mos; genus vocis i. spiritu, Ton mit nachgelassenem Athem hervorgebracht, *staccato*; *intermissa verba abgebrochen; aber verba ab usu cotidiani sermonis i. aufgegebene. *b*) eine Zeit vorbeigehen=, verstreichen lassen, diem, noctem, tempus; nullum tempus, diem, quin; tempus a labore, ab opere intermittitur, es wird von 2c. gerastet; nulla pars nocturni temporis ad laborem intermittitur bleibt unbenutzt für 2c.; triduo intermisso, quinque, paucis intermissis diebus nach Ablauf von 2c., intermisso spatio, nach einiger Zeit; satis longo spatio a Dyrrhachinis proeliis intermisso seit 2c. verstrichen war. 3) ein Amt eine Zeit lang unbesetzt lassen, magistratibus intermissis, einm. *Caes. b. G.* 7, 33, 4. II) *intrans.* auf eine Strecke=, auf eine Zeit absetzen, =aussetzen, =aufhören, einen Zwischenraum=, eine Zwischenzeit lassen, quâ flumen; hostes subeunt, non i. rücken unaufhörlich heran; †cotidiana proelia; sic canere coepisse, ut nihil intermitterent ohne abzusetzen.

inter-mŏrior, *dep.* 3. †hin=, absterben, zu Grunde gehen (unvermerkt u. langsam abnehmend sterben; vgl. morior, demorior, emorior); bildl., ita plerique omnes (boni mores) jam sunt intermortui beinahe todt, *Plaut.*; civitas; reliquiae conjurationis; memoria intermortua; contiones intermortuae wie abgestorben; (*Bithyn.* in *Cic. ep.*) nullum officium tuum apud me intermoriturum (esse); †si quâ intermoreretur ignis ausgehen; auch fast hinsterben, in Ohnmacht fallen.

intermundia, ōrum, *n.* [inter-mundus] die Zwischenwelten (nach Epicur's System).

inter-mūrālis, e, *adj.* zwischen den Mauern befindlich, amnis, einm. *Liv.* 44, 46, 7.

inter-nātus [*partic.* v. ungebräuchl. internascor] dazwischen gewachsen, virgulta, *Liv.*, herbae saxis, *Tac.*

internecīnus s. internecivus.

internĕcio (besser als internic.; s. Br. S. 44.), ōnis, *f.* [inter-neco] die vollständige Tödtung, gänzliche Niederlage od. Aufreibung, der völlige Untergang (vgl. occidio), exercitus; civium; Gallorum; ad internecionem deleri total; Lucerini ad i. caesi; illa bella, quae ad i. (auf Leben u. Tod) gesta sunt; ad i. adducere gentem; prope ad i. gente ac nomine Nerviorum redacto; †ad i. persequi.

internĕcīvus, *adj.* [interneco] mörderisch, Vertilgungs=, bellum; (*Just.*) odium.

inter-nĕco, — — 1. hinmorden, vernichten, hostes, einm. *Plaut. Amph.* 1, 1, 34.

***inter-necto,** — — 3 (selt.) verknüpfen, durchschlingen, fibula crinem auro.

internĭcio s. internecio.

inter-nĭteo, — — 2. (*Curt.*) dazwischen hindurchscheinen, an einzelnen Stellen hervorleuchten, =schimmern, quâ sidera; quicquid lucis; internitente lucis fulgore; gemmae internitentes, coeli fulgor internitens.

internōdium, ii, *n.* [inter-nodus] der Raum zwischen zwei Gelenken (an den Schenkeln lebender Wesen), *Ov.*

inter-nosco, 3. von einander unterscheiden, geminos; visa vera sint an falsa; secerni blandus amicus a vero et internosci potest; quae internosci a falsis non possunt; (*Hor.*) mendacem verumque amicum.

inter-nuntio (nicht internunc.), 1. von beiden Seiten Boten zu einander schicken, m. indir. Fragsatz, einm. *Liv.* 42, 39, 4. — **inter-nuntius** (nicht internunc.), ii, *m.* u. **-tia,** ae, *f.* der Unterhändler, Vermittler, die =in.

internus, *adj.* [intra] 1) der innere, im Innern des Hauses, =des Staats od. der Familie, einheimisch, *arae; †discordiae; †bellum; †*subst. pl. n.*

in-tĕro, 3. (*Ter.*) hineinreiben, einbrocken, sprichw. s. exedo 1).

interpellātio, ōnis, *f.* [interpello] die Unterbrechung, insbes. einer Rede; überh. die Störung, Hinderung, in literis sine alia i. versari; †opportuna. — **interpellātor,** ōris, *m.* [interpello] der Unterbrecher, Störer, sine interpellatoribus.

inter-pello, 1. 1) Jmdm. in die Rede fallen, Jmd. unterbrechen, eine Einrede vorbringen, crebro dicentem; loquentem ducem; *alqm laevo tempore; nihil te; interpellando trahere tempus; prägn. (einm. *Cic. Verr.* 2, 1, 28.), Etw. als Einrede vorbringen, quod i. Hortensius. 2) überh. hindern, stören, aufhalten, unterbrechen, alqm, alqm in jure suo; comitia, victoriam vereiteln, †otium bello; tota res bello interpellata; †satietatem epularum ludis; †silentium gemitu; †quae (saxa cotesque) specus; ob interpellatam dulcedinem irae, *Liv.*; †incrementa urbis; auch m. ne, (*Brut.* in *Cic. ep.*) quominus; m. *inf.*, quantum interpellet inani ventre diem durare, d. i. soviel als ausreicht auszuharren 2c., einm. *Hor. sat.* 1, 6, 127. 3) †Jmd. mit Bitten od. Fragen bestürmen, =überlaufen.

interpŏlis, e [inter u. polio] eigtl. durch Glätten neugestaltet, aufgeputzt, übertr., aufgestutzt, veteres (mulieres), *Plaut.* Dav. **interpŏlo,** 1. auf=

ſtutzen, zurichten, togam praetextam wieder auffärben; tabulas verfälſchen.

inter-pōno, 3. 1) dazwiſchen ſetzen, -legen, -ſtellen, pilas, elephantos; †pedites turmis; †levem armaturam inter equites; †rege interposito, durch Einſchiebung des Königs; †interpositâ locorum iniquitate. Insbeſ. in die Rede einſchieben, -einmiſchen, nullum verbum; ne inquam et inquit saepius interponeretur; Aesopi nomen sicubi interposuero, *Phaedr.*; *gemina Ledae sidera; †iambus non sane a Romanis celebratum est ut proprium opus, quibusdam (v. Manchen) interpositus zwiſchen Gedichte anderer Art; auch einſchalten, menses intercalares. 2) *tp.* *a*) v. der Zeit, dazwiſchen eintreten-, -verſtreichen laſſen, spatium ad recreandos animos; spatio interposito, nach Verlauf einiger Zeit; paucis diebus interpositis; interposita nox. *b*) einen Zuſtand dazwiſchen eintreten-, -obwalten laſſen, operam, studium, laborem; moram; nullam moram insequendi Antonium; nullam moram, quin, keinen Augenblick verlieren, zu; tridui morâ interpositâ, nach einer Verzögerung von ꝛc.; neque ulla belli suspitione interposita da kein Verdacht ꝛc. obwaltete; nulla dubitatione interposita; †non longa cunctatio interponitur. *c*) vermittelnd od. hindernd eintreten laſſen, aufſtellen, abgeben, geltend machen, insbeſ. als Grund anführen, als Vorwand gebrauchen od. benutzen, auch eine Perſon als Mittelsperſon-, Helfer-, Theilnehmer bei Etw., als Zeuge u. dgl. einſchieben, -zuziehen, judicium suum; edictum; decretum; jusjurandum; †auctoritatem; poenas compromissaque; suum consilium meo; multas querelas de re publica; fidem suam in alqd, †in alqa re, ſein Wort zu od. bei Etw. geben, -gleichſam zum Pfand einſetzen; auch (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 5, 6, 6.) fidem reliquis (*dat.*); omni fide interposita; fidem publicam; interpositâ causâ, unter dem Vorwande; causam interponens m. *acc. c. inf.*; judices, accusatorem, testem; fictus testis subornari solet et interponi falsae tabulae, *Cic. p. Caec.* 25, 71. u. Jordan z. d. St. S. 251 f.; †amatoris et scorti jurgio interponi aures meas; se, ſich bei Etw. ins Mittel ſchlagen, ſich einmiſchen, -eindrängen, den Zwiſchenhändler machen, se in pacificationem, se bello; †se scriptis Caesaris; se audaciae alcjs ſich widerſetzen; se. *d*) verfälſchen (durch Einſchaltungen) od. fälſchlich für Etw. ausgeben, unterſchieben, rationes populorum, *Cic. Verr.* 3, 75, 175.; interpositi sunt gladiatores d. i. man (Sulla) hat Leute für Gladiatoren fälſchlich ausgegeben, die vielmehr ad caedem ac tumultum beſtimmt waren, *Cic. p. Sull.* 19, 54.; vgl. Halm z. d. St. Dav. *A*) **interpŏsĭtio**, ōnis, *f.* das Dazwiſchenſetzen, die Hereinziehung, certarum personarum, einm. *Cic. de inv.* 1, 6, 8.; insbeſ. das Einſchieben einiger Worte in eine fertige Schrift, una; †novorum. *B*) **interpŏsĭtu**, *abl. m.* durch die Dazwiſchenkunft, terrae, einm. *Cic. n. d.* 2, 40, 103.; vgl. interjectus.

interpres, ĕtis, *comm.* [inter u. φράζω, πεφραδεῖν] eigtl. der Zwiſchenſprecher, dah. 1) Vermittler, Unterhändler, pacis; judicii corrumpendi; *divum (v. Mercur); *harum curarum, Stifterin der Liebesqual (v. der Juno als Eheſtifterin). 2) der Ausleger, Erklärer, Deuter, juris; poëtarum; i. internuntiique Jovis (v. den Augurn); comitiorum ob die Comitien giltig ſind od. nicht (v. den Haruſpices); hominum divumque, Weiſſager, *Verg.*, Weiſſagerin, *Liv.*; deorum des göttlichen Willens (v. Orpheus), *Hor.*; extorum i. uti metu suo, *Curt.*; alqo uti i. de alqa re ſich nähere Auskunft geben laſſen v. ꝛc.; *i. linguâ; Referent, *Hor. sat.* 2, 4, 91.; insbeſ. *a*) der Dolmetſcher aus einer Sprache in die andere, appellare alqm per interpretem; loqui sine interprete. *b*) der Ueberſetzer (als Dolmetſcher u. Verdeutlicher des Sinnes), *Cic. Hor.* — **interprĕtātio**, ōnis, *f.* [interpretor] die Erklärung, Auslegung, Deutung, juris; †sinistra erga eminentes i.; nec traditur certum nec i. (die Entſcheidung) est facilis, *Liv.*; *concr.* die Ueberſetzung, das Ueberſetzte, foederis.

interprĕtor, *dep.* (im *perf.*, beſ. im *partic. perf.* auch *pass.*) 1. [interpres] 1) den Mittler abgeben, memoriae alcjs zu Hülfe kommen, d. i. errathen, einm. *Plaut. Epid.* 4, 1, 25. 2) erklären, auslegen, deuten, somnia, fulgura; religiones Auskunft geben über ꝛc.; fallaciter portenta; nomen legis; m. *acc. c. inf.*, pomerium postmoerium esse, *Liv.* Insbeſ. *a*) überſetzen (mehr nach dem Sinne), εὐταξίαν non hanc, quam interpr. modestiam; epistulam, scriptores; *pass.*, ubi ex Graeco carmine interpretata recitavit; uti ex libris Punicis interpretatum nobis est. *b*) Etw. auf eine gewiſſe Weiſe verſtehen, -anſehen, -auffaſſen, -beurtheilen, male; alqd in mitiorem partem; felicitatem alcjs grato animo freudig anerkennen, †beneficia grate; sententiam alcjs recte; voluntatem alcjs; eam sapientiam, ſie verſtehen das unter ꝛc., erklären das für ꝛc., ſehen das in ꝛc.; modestia haec, quam ita interpretamur, ut dixi in dem genannten Sinne; quorum facta quemadmodum interpretaris? wie ſiehſt du ꝛc. an? omnia ista ego alio modo i. ſehe ich anders an; me de tua liberalitate ita interpretaturum, daß ich von ꝛc. die Auslegung machen werde; se jurejurando esse liberatum legte es ſo aus, als ob ꝛc.; quid eos interpretari (daß dieſes ihr Verfahren bedeuten ſoll) putas, cum hoc faciunt? tu, quid ego privatim negotii geram, interpretabere imminuendo honore senatorio? du willſt der Frage, was ich perſönlich thue, meinem perſönlichen Geſchäfte eine ſolche Deutung geben, daß du ꝛc., eine Bedeutung auf Koſten der ꝛc.? (*Tac.*) apud civitatem cuncta in Alles eine Bedeutung legen, famam alcjs begreifen, ſich erklären. *c*) ſchließen, folgern, consilium ex necessitate, voluntatem ex vi, v. der Nothwendigkeit auf die Abſicht ꝛc. ſchließen; quae (hominum vestigia) ille non ex agri consitura, quam cernebat, sed ex doctrinae indiciis. *d*) über Etw. ſich beſtimmt ausſprechen, -entſcheiden, neque, recte an perperam, interpretor, einm. *Liv.* 1, 23, 8.

inter-prĭmo, 3. [inter u. premo] zerdrücken, alcui fauces, einm. *Plaut. Rud.* 3, 2, 46.

interpunctio, ōnis, *f.* [interpungo] die Unterſcheidungen-, Abtheilungen der Wörter durch Punkte, *pl.*, verborum, einm. *Cic. p. Mur.* 11, 25. — **interpungo**, punxi, punctum, 3. die Worte durch Punkte unterſcheiden, -abtheilen, interpuncta narratio sermonibus gehörig abgetheilt; verborum et sententiarum modo inter-

punctas clausulas in orationibus esse voluerunt; distincta et interpuncta intervalla; *subst.* **interpuncta verborum**, die kleineren (zwischen dem Ende eines Satzes u. dem Anfang des andern innerhalb der Periode eintretenden) Pausen, **Interpunktion**, argumentorum, die **Absätze** zwischen den einzelnen Beweisen; vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 2, 41, 177.

inter-quiesco, 3. **dazwischen od. unterdessen ruhen, pausiren**, im Reden, paulum; †beim Lesen; †übertr., lites.

inter-regnum, i, *n.* die **Zwischenregierung**, das **Zwischenreich**, 1) zur Zeit der Könige, die Zeit zwischen dem Tode eines Königs u. der Ernennung des Nachfolgers, in welcher v. fünf zu fünf Tagen ein Senator als interrex od. Zwischenkönig (mit anderen Senatoren unter sich) die höchste Gewalt hatte. 2) zur Zeit der Republik, eine Zwischenzeit, wenn aus irgend einer Ursache keine Consuln da waren (sei es daß sie abgegangen od. gestorben od. abwesend waren); um die Wahl der neuen Consuln zu leiten u. provisorisch die höchste Gewalt auszuüben, wurde dann ein patricischer Senator als interrex gewählt, interregnum inire, Interrex werden; eo anno i. initum trat ein; res ad i. venit, adducitur, redit; (im Ggs. zur Dictatur) ad i. res rediit, *Liv.* 8, 23, 17. — **inter-rex**, rēgis, *m.* s. interregnum 1); i. prodere, creare.

in-terrĭtus, *adj.* **unerschrocken**, †ad omnia; †vultu i.; †animi magnitudo; †ille; †audio; *classis i. fertur durch keinen Unfall erschreckt, ohne Anstoß; *mens leti; †ales.

interrŏgātio, ōnis, *f.* [interrogo] die **Befragung**, die **Frage**, insbes. *a)* als gerichtl. *t. t.*, die **Befragung**, das **Verhör**, absol.; †testium. *b)* *t. t.* der Dialektik, weil die Dialektiker oft ihre Syllogismen in der Frageform vorbrachten, der **Schluß**, **Syllogismus**. Dav. *dem.* **interrŏgātiuncŭla**, ae, *f.* als *t. t.* der Dialektik, ein **Fragesätzchen**, in Folgerungen, Schlüssen, *pl.*, minutae, angustae.

inter-rŏgo, 1. **fragen**, **befragen** (überh. eine Frage thun, auf die Jmd. mit Ja od. Nein od. mit Entscheidung für das Eine od. das Andere antworten soll; vgl. rogo, quaero), Graece; eisdem de rebus Latine; suos, quid esset; solerentne etc.; is cum interrogaretur, utrum (welchen v. beiden) pluris, patrem matremne faceret; †m. ubi, †cur; m. si (ob), *Plaut.*, †m. an; illud; haec; pusionem quendam quaedam geometrica; (*Tac.*) avium voces volatusque; (*Tac. Agr.* 34.) vestros oculos; sententiae interrogari coeptae sunt; sententiam interrogatus, *Liv.*, causam digressus, *Tac.*; *subst. n. pl.* interrogata; insbes. *a)* **gerichtlich befragen**, **verhören**, **ins Verhör ziehen**, Graece testimonium interrogatus, *Suet.*; testem, bene testes; †testes in reos. *b)* **gerichtlich belangen**, **-anklagen**, lege Plautia interrogatus erat ab L. Paullo; legibus ambitus interrogati; †repetundarum; †facti; †absol.

inter-rumpo, 3. 1) etw. Zusammenhängendes **von einander reißen**, **zerbrechen**, **trennen**, **abbrechen**, pontem; interrupto medio agmine; nonnumquam sustineri extremum agmen atque interrumpi; interrupta acies; †venae interruptae; †interruptae voces abgebrochene; hos interruptos esse getrennt; *interrupti (einzelne) ignes; *subst.* interrupta contexo; *tp.* **unterbrechen**, **stören**, orationem; colloquia; iter amoris etc. s. iter 2); interruptum officium, interrupta consuetudo, *opera. — **interruptē**, *adv.* [interruptus] **unterbrochen**, non interr. narrare, einm. *Cic. de or.* 2, 80, 329.

inter-saepio (nicht intersep.), 4. 1) **verzäunen**, **verstopfen**, **verwahren**, foramina; quaedam operibus; intersaeptis itineribus, durch Barrikaden, *Liv.* 6, 9, 7. 2) übertr., **abschneiden**, iter; urbem vallo ab arce; alcui conspectum abeuntis exercitus entziehen.

inter-scindo, 3. **auseinander-**, **einreißen**, pontem, aggerem; †opera; †venas öffnen. Hierv. **scheiden**, **trennen**, Chalcis adeo arto interscinditur freto, ut etc.

inter-scrībo, 3. durch **einzelne dazwischen geschriebene Worte od. Zusätze verbessern**, einm. *Plin. ep.* 7, 9, 5.

intersēpio s. intersaepio.

1. **inter-sĕro**, sēvi, sĭtum, 3. (vor- u. nachcl.) **dazwischen säen**, *partic.* †intersitus, **dazwischen befindlich**, praedia agris.

2. **intersĕro**, sĕrui, sertum, 3. **dazwischen fügen**, **hinzufügen**, *oscula mediis verbis; causam interserens m. *acc. c. inf.*, als Grund vorgebend, daß 2c., *Nep.*

†**inter-sisto**, 3. **mitten inne halten**, **stocken**, non intersistentes offensantesque.

intersĭtus s. 1. intersero.

inter-spīrātio, ōnis, *f.* (selt.) das **Athemholen dazwischen**, *pl.*, *Cic. de or.* 3, 51, 198.

inter-stinctus [*partic.* v. interstinguo] mit Etw. **hin u. wieder besetzen**, facies interstincta (wie besäet) medicaminibus, *Tac.*

inter-strātus [*partic.* des sonst ungebräuchl. intersterno] (selt.) **dazwischen gelegt**, arenae vice bitumine interstrato, *Just.*

***inter-strĕpo**, 3. (selt.) **dazwischen kreischen**, olores anser.

inter-stringo, 3. **zuschnüren**, alcui gulam, einm. *Plaut. Aul.* 4, 4, 31.

inter-sum, 1) **dazwischen sein**, **sich dazwischen befinden**, **dazwischen liegen**, *a)* im Raume, Tiberis inter eos; collis inter segetes et castra; inter novissimum hostium agmen et nostrum primum non amplius quinis milibus, zwischen 2c. ist nicht mehr als (nur) ein Zwischenraum v. je fünf Meilen; via. *b)* in der Zeit, XLVI anni inter primum et sextum consulatum; absol.; übertr., **verschieden sein**, **sich unterscheiden**, hoc pater ac dominus (*Ter.*) darin 2c.; quod ab eo nihil; in his rebus nihil omnino es ist gar kein Unterschied 2c.; tantum id, veneritne — an etc.; alqd inter laborem et dolorem; inter optime valere et gravissime aegrotare nihil prorsus; τὸ νεμεσᾶν interest τοῦ φθονεῖν (der griech. Construction nachgebildet), einm. *Cic. Att.* 5, 19. 2) **bei-**, **in Etw. thätig gegenwärtig sein**, einer Sache **beiwohnen**, an Etw. **Theil nehmen** (vgl. assum), in convivio, in rebus; convivio; negotiis; sermoni; rebus divinis; bello, proelio; coeleste numen rebus humanis; *Satyris paulum pudibunda protervis (tragoedia) unter 2c. erscheinen (insofern die Satyrspiele unmittelbar nach der Tragödie aufgeführt wurden); †sacrificanti; absol. 3) *impers.* interest, **es ist daran gelegen**, **-v. Wichtigkeit**, **-v. Interesse** [vgl. refert, Zpt. §§. 449. 450.], alcjs; rei publicae; dageg. meâ, tuâ, suâ, vestrâ mir 2c., auch cujâ st. cujus; magni, permagni, parvi, pluris, tanti, quanti;

valde, magis, maxime, magnopere, quantopere, parum, minime; multum, tantum, plus, plurimum, paulum, nihil, alqd; hoc, id, illud (daran), quod, woran; hoc populorum, utrum — an etc.; quodque plurimum (vgl. Haase zu Reisig lat. Sprachwiss. S. 640. An. 528.); vehementer vestrâ, qui patres estis, *Plin. ep.* 4, 13, 4.; m. *inf.* od. *acc. c. inf.*, m. indir. Fragsatz; meâ loci natura, einm. *Cic. Att.* 3, 19.; magni ad (hinsichtlich) honorem nostrum, quam etc.; magni etiam in reliquum tempus ad opinionem Galliae (für die Erhaltung der hohen Meinung Galliens v. der Macht Roms) m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. G.* 6, 1, 3.; (selt. in diesem Sinne) m. *gen.*, multum rei familiaris tuae (hinsichtlich ꝛc., für ꝛc.) m. *acc. c. inf.*, *Cic. fam.* 4, 10.; quanto opere rei publicae communisque salutis m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. G.* 2, 5, 2.; vgl. Kraner z. d. St.; ita ut nihil significationis, quo potissimum utaris, intersit, *Quint.* 10, 1, 11.

***inter-texo,** 3. 1) dazwischen einweben, -einflechten, flores hederis. 2) hin u. wieder mit Etw. durchweben, chlamys auro intertexta.

inter-trăho, 3. unter der Hand entziehen, einm. *Plaut. Amph.* 2, 2, 41.

intertrīmentum, i, *n.* [inter-tero] 1) der Abgang durchs Abreiben, das Abgeriebene. 2) *tp.* der Verlust-, Schaden-, die Einbuße v. beiden Seiten; vgl. detrimentum.

interturbātio, ōnis, *f.* [interturbo] die Verwirrung, Aufregung, animi, einm. *Liv.* 23, 8, 7.

inter-turbo, 1. Verwirrung-, Unruhe anrichten, *Com.*

inter-vallum, i, *n.* [inter-vallus] eigtl. der Raum zwischen zwei Pallisaden, 1) der Zwischenraum, die Entfernung (v. einem Punkte zum andern; vgl. spatium), signi; locorum et temporum; pari i.; quo consuerat, in gewohnter Entfernung; VI milium passuum intervallo a Saburra consederat [vgl. absum 2)]; ex intervallo, v. weitem, *Liv.*; longo sed proximus i., *Verg.*; *pl.*, †digitorum Oeffnungen. 2) v. der Zeit, die Zwischenzeit, Frist, Pause, literarum; annuum regni Interregnum; ex intervallis (geordnete Folge) sonorum; sine intervallo (ohne abzusetzen) loquacitas; dicere intervallo mit Pausen; ex intervallo, nach geraumer Zeit; ex tanto, tanto; longo, satis longo, (*Suet.*) magno i.; hoc intervalli datum. 3) der Unterschied, Abstand, quantum i. inter te et illum interjectum putas?

†**inter-vello,** 3. übertr., mitten herausreißen.

inter-vĕnio, 4. 1) dazwischen-, in die Quere kommen während einer Handlung ꝛc., -sich einstellen, -erscheinen, huic orationi; †incendio; (*Ter.*) neminem curiosum nunc mihi, qui etc.; (*Ter.*) ubi de improviso interventum est mulieri; †quamquam illi (iambo d. i. iambicis versibus) epodos i. zwischen jene tritt; hoc ipso tempore et casu Germani equites; casu. 2) *tp. a*) der Zeit nach dazwischen eintreten, -fallen u. dadurch unterbrechen, -stören, -hindern, -entgegenstehen, -in den Weg treten, nox proelio; hiems aspera rebus gerendis; *plangor verbo omni, zwischen ꝛc. schlug er sich an die Brust; Sabinum bellum coeptis unterbrach ꝛc.; his cogitationibus avitum consilium; exigua fortuna sapienti; (*Ter.*) nulla mihi res posthac potest i. tanta, quae etc.; (*Ter.*) quae (res) inter nos sich ereignet hat; (*Tac.*) ludorum dies cognitionem; absol., mirificus quidam casus; ultimum de coelo, quod comitia turbaret; affinitatem, cognationem, praeterea foedus i. *b*) vermittelnd od. hindernd einschreiten, sich ins Mittel schlagen, sich einmengen, sein Ansehen auf irgend eine Weise geltend machen, m. ne; †rebus humanis; †vilicus; †v. Fürsten, dem Prätor. Dav. *A*) **interventor,** ōris, *m.* (selt.) der dazwischen kommende-, störende Besucher, vacuo ab interventoribus die, *Cic. fat.* 1. *B*) **interventus,** us, *m.* die Dazwischenkunft, hominis; noctis; malorum; †*tp.* die Vermittelung, der Beistand.

inter-verto (ältere Form intervorto), 3. 1) auf die Seite bringen u. sich zuwenden, unterschlagen, argentum, *Plaut.*; regale donum; †publica vectigalia; interversis patroni rebus; durchbringen, verschwenden, novies millies HS paucissimis mensibus; übertr., promissum et receptum (consulatum) i. et ad se transferre; interversa (mit Uebergehung) aedilitate. 2) Jmd. um Etw. bringen, -prellen, alqm muliere, *Plaut.*

inter-viso, 3. nach Etw. od. Jmd. unter der Hand od. v. Zeit zu Zeit sehen, Etw. od. Jmd. besuchen, domum, *Plaut.*; alqm; crebro; (*Tac.*) femina manipulos.

inter-vŏlĭto, i. [*intens.* v. intervolo] dazwischen herumfliegen, einm. *Liv.* 3, 10, 6.

intervorto s. interverto.

in-testābĭlis, e, *adj.* m. †*comp.* eigtl. unfähig vor Gericht Zeuge zu sein od. ein Testament zu machen, dah. unehrlich, *Plaut.*; ehrlos, abscheulich, improbus intestabilisque, *Sall.*; i. et conscaleratus, *Tac.*; i. et sacer, *Hor.*; perjurium, *Liv.*; †saevitia.

in-testātus, *adj.* 1) (*Com.*) nicht durch Zeugen überführt, u. nicht erkannt, im Wortspiel bei *Plaut. mil.* 5, 1, 23. 2) der (vor seinem Tode) kein Testament gemacht hat, mulier si i. esset mortua, *Cic.*; cives, *Plin. ep.*; dah. (*abl.*) intestato (ohne Testament) mori.

intestīnus, *adj.* [intus] inwendig, innerlich, im Innern des Staats od. der Familie, malum, pernicies; bellum; caedes, Verwandtenmord; *subst. pl. n.* die Eingeweide, die Gedärme; vgl. exta, viscera.

in-texo, 3. 1) hineinweben, -flechten, in einander flechten, *purpureas notas filis; *intextus puer, *intexti Britanni; so auch wahrscheinl. viminibus intextis (als *abl. abs.*), *Caes. b. G.* 2, 33, 2.; s. Kraner z. d. St.; *costas einfügen; *tp.* hineinfügen, einmischen, verflechten, auch in der Rede, venae toto corpore intextae; alqd in causa; parva magnis; *facta chartis auf das Papier bringen. 2) umwinden, umflechten, umschlingen, *hastas foliis; *palmas paribus armis; *truncos; †vestes auro intextae mit Gold durchwirkt; *tribus tauris intextus s. 1. taurus; überziehen, bedecken, has (turres) coriis.

intĭbum (nicht intub., intyb.), i, *n.* die Endivie, Cichorie, *Verg.*

intĭmē, *adv.* [intimus] (selt.) 1) vertraulichst, alqo uti. 2) angelegentlichst, commendari alcui ab alqo. — **intĭmus** (alterthüml. intŭmus), *sup.* zu interior, 1) der innerste, in int. sacrario, in dem Innersten des Heiligthums; abdidit se in i. Macedoniam in das Innere v. M.; spelunca, das Innerste der Höhle; *angulus der entlegenste, geheimste; *tp. a*) der wirksamste, vis

Scipionis; †vires. *b*) der tiefste, die tiefste Forschung verlangende, disputatio; philosophia; artificium; disputatio est i. artis gehört in das innerste Gebiet der Kunst. *c*) der geheimste, vertrauteste, engste, intime, consilia; amicus; †intimi amicorum; amicitia; familiaritas; i. alcui, Jmds. ganz vertrauter Freund; (*Ter.*) i. est consiliis eorum; *subst. m.* der ganz Vertraute-, intime Freund, Vertraute, Catilinae; ex meis i.; ex intimis regis.

in-tingo (-tinguo), 3. eintauchen, *faces sanguine; quoad intinguitur, *Quint.* 10, 3, 31. (Andere Lesart: quoad intinguuntur calami).

in-tŏlĕrābĭlis, e, *adj.* unerträglich, unausstehlich, sumptus, *Plaut.*; frigus; dolor; saevitia; multo intolerabiliorem eum futurum. — **in-tŏlĕrandus**, *adj.* unerträglich, tyrannus; hiems; †frigus; †aestus; cruciatus; superbia; imperium.

in-tŏlĕrans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) *act.* nicht ertragend, nicht leicht sich in Etw. findend, unduldsam, corpora intolerantissima laboris; intolerantior rerum secundarum; †vir aequalium, superiorum; †caelibis vitae. 2) *†*pass.* = intolerabilis. Dav. *a*) **intŏlĕrantĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* Etw. zu ertragen unfähig, i. dolere, den Schmerz nicht ertragen können; dah. überh. unmäßig, ohne Mäßigung (nicht *pass.*), intolerantius se jactare; intolerantius Gallos insequentes (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 51, 1.); intolerantissime gloriari. *b*) **intŏlĕrantia**, ae, *f.* die Unerträglichkeit, Unausstehlichkeit im Benehmen, regis; †morum.

in-tŏno, 1. I) *intrans.* *donnern, pater (Juppiter) ab alto coelo; *im Bilde, Fortuna simul intonuit grollt; *deus (der Kaiser); **impers.*; *tp.* donnern, ertönen, vox perniciosa dissignati tribuni; *Furiarum maxima voce; *Aeneas horrendum armis; *clipeum (*nom.*) super ingens; *canis latratu. II) *trans.* herdonnern, mit donnernder Stimme rufen, laut ertönen lassen, haec, *Liv.*; *minas; *hiems intonata fluctibus Eois, ein Wintersturm, der sausend in des Ostens Fluthen herabgefahren.

in-tonsus, *adj.* ungeschoren, ungestutzt, *capilli, *caput; coma, *Curt.*; *ora d. i. jugendlich; insbes. *mit langem Haar u. Bart, deus (v. Apoll); v. den ältesten Römern, die ihr Haar wachsen ließen, *avi; *Numa; *Cato; homines i. et inculti; *Getae; *Philippus mit struppigem Haar; übertr., waldig, belaubt, *montes; *capita quercuum.

in-torqueo, 2. 1) umdrehen, umwinden, hineindrehen, paludamentum circa bracchium wickeln um ꝛc.; *angues capillis hineinflechten; dah. *a*) *in einander drehend machen, drehen, winden; funes intorti; intorto verbere. *b*) umdrehend schwingen, -schleudern, *telum in hostem; *hastam equo; *tela per fenestras; *jaculum alcui; vortice intorti affligebantur; †navem vorticibus; übertr., alternis versibus intorquentur inter fratres gravissimae contumeliae; *μή μοι γοργείην κεφαλὴν* intorqueat; *ardentes oculos lumine glauco umherrollen. 2) ver-, zerdrehen, mentum in dicendo schief ziehen; †talum verrenken.

intrā [st. interā *sc.* parte], *comp.* interius, I) †*adv.* innerhalb, inwendig. II) *praep.* m. *acc.* 1) v. Raume, drückt aus, daß Etw. v. allen Seiten umschlossen u. begrenzt ist, innerhalb, bei Verb. der Bewegung, hinein in (vgl. inter), i. dentes d. i. hinter den Zähnen, *Plaut. Trin.* 4, 2, 909.; librum i. manus habentem, *Tac. dial.* 3. [vgl. inter 1)]; i. parietes; i. praesidia esse, se recipere; terrorem i. extraque munitiones cogitabant; i. eam partem et extra sunt latae viae; i. montem Taurum regnare; i. multitudinem sagittas jaciebant; *i. prima limina, gleich beim Eintritt in den Palast. 2) v. der Zeit, binnen, innerhalb, vor Ablauf, im Laufe, i. viginti dies moritur; i. decimum diem quam Pheras venerat, noch vor Ablauf des 10. Tages, seit welchem ꝛc., i. triduum quam; †i. juventam; lucem i., einm. *Tac. ann.* 4, 48. 3) v. Zahl-, Maß-, Grenzbestimmungen, i. fortunam debet quisque manere suam, *Ov.*; †i. vos futura unter euch bleiben; †se i. silentium tenere, Schweigen beobachten; †quasi dicere i. se ipsum; †i. se (= secum) volvere cogitationes; scheinbar bisw. im Sinn v. infra, wie es gew., aber falsch erklärt wird, secunda classis i. centum usque ad quinque et septuaginta milium censum instituta eigtl. innerhalb hunderttausend bis zu 75,000, also hunderttausend u. darunter bis zu 75,000, *Liv.* 1, 43, 4. [vgl. instituo 3)]; epulari non modo non contra legem, sed etiam i. legem, = innerhalb der v. Gesetz gezogenen Schranken, *Cic. fam.* 9, 26.; modice hoc faciam, aut etiam i. modum, = innerhalb der beiden äußersten Grenzen des Maßes des Schweigens, *Cic. fam.* 4, 4.; †Veneris i. naturale desiderium usus das natürliche Bedürfniß nicht überschreitend; †i. verba peccare; *i. spem veniae cautus s. tutus 1).

intrābĭlis, e, *adj.* [2. intro] zugänglich, os amnis, einm. *Liv.* 22, 19, 12.

in-tractābĭlis, e, *adj.* nicht zu behandeln, *genus bello unbesiegbar, †frigore loca unbewohnbar; *bruma rauh. — **in-tractātus**, *adj.* (selt.) unbehandelt, equus unzugeritten, *Cic. Lael.* 19, 70.; unversucht, *scelus.

in-trĕmo, — — 3. erzittern, erbeben, *genua timore; *alternos pedes; *terra, *malus.

intrĕpĭdē, *adv.* [intrepidus] unerschrocken.

in-trĕpĭdus, *adj.* unerschrocken, †minantibus, †i. se receperunt; *pro se; *vultus; †hiems, ruhige Winterquartiere.

in-trĭbuo, 3. beisteuern, einm. *Trajan.* in *Plin. ep.* 10, 35.

intrīco, 1. [in-tricae] verwickeln, in Verwirrung bringen, alqm, *Plaut. Q. Cic.*

†**intrinsĕcus**, *adv.* [intra u. secus] (selt.) einwärts, nach der innern Seite hin.

intrītus, *adj.* [in u. tero] eigtl. unabgerieben, dah. ungeschwächt, cohortes a labore, einm. *Caes. b. G.* 3, 26, 2.

1. **intrō**, *adv.* [st. intero *sc.* loco] hinein, nach innen zu, ire, (*Com.*) abire; alqm ducere, *Ter.*; alqm vocare ad alqm; tribus vocare ad suffragium; cibum ferre; †ferrum i. clam cubiculum ferre.

2. **intro** (archaist. *fut. ex.* intrassis, *Plaut.*), 1. [v. ungewöhnl. interus] eintreten, eindringen, betreten (so daß der Nachdruck mehr auf dem verbalen Theil des Wortes liegt [vgl. introeo]), pomerium, limen, fines, montes, insidias, locum; †vada; (zeugmat.) summum jugum et flammam, *Hirt. b. G.* 8, 16, 2. u. Kraner z. d. St.; quo; intra limen, *Plaut.*, intra praesidia; ad

munimenta; *in hortos; *portus segeln in ꝛc.; *maria besuchen; *ripas fluminis betreten; intratae silvae, *Liv.*; in possessionem bonorum mulieris; †absol.; bildl., in rerum naturam; in haec quae patefecit oratione sua Crassus eingehen auf ꝛc., in alcjs familiaritatem eingehen mit ꝛc.; †animum militaris gloriae cupido, †animos pavor, †quos jam pudor et gloria, †pavidos et conscientiâ vecordes metus anwandeln; †medullas notus calor; *certus dolor.

intrō-dūco, 3. hinein=, einführen, legatos in senatum, copias in fines Bellovacorum; naves eo; cohortes; alqm cum legatis; †alqm ad regem; noctu milites Jugurthae; mox introductus (in das Zimmer = vorgelassen); *tp. a)* einführen, aufbringen, philosophiam in domos; ambitionem in senatum; consuetudinem; ejusmodi deliberationem; novum in re publica exemplum, hoc potissimum exemplum a patricio homine introductum. *b)* vorführen, anführen, behaupten, personam; m. *acc. c. inf.* Dav. **intrōductiōnes,** *f.* das Einführen, einm. *Cic. Att.* 1, 16, 5.

intro-eo, 4. hineingehen (so daß der Nachdruck mehr auf dem adverbialen Theil des Wortes liegt; vgl. 2. intro), ad amicam; *Ter.*, in urbem; domum, †urbem; portâ durch ꝛc.; absol., *tp.* (Ggs. exire de vita), *Cic. Lael.* 4, 15.

intrō-fĕro, 3. hineintragen, cibum liberis; ad mulierem, lecticâ introferri; vgl. 1. intro.

***intrōgrĕdior,** 3. *dep.* [intro u. gradior] (selt.) hineingehen.

introĭtus, us, *m.* [introeo] 1) der Eingang, Eintritt, militum; Smyrnam; in urbem; in portum Einlaufen; *tp. a)* †der Antritt eines Amtes od. dgl., sacerdotii. *b)* der Eingang, Anfang, das Vorspiel, defensionis; fabulae Clodianae. 2) *concr.* der Eingang (als Ort), Zugang, portus; omnes i. praeclusi erant.

intrō-mitto, 3. hineinschicken, =lassen, alqm ad alqm; milites; †legiones subsidio; neminem in aedes.

introrsum od. **-sus,** *adv.* [introversum od. introversus] 1) einwärts, nach innen zu, hinein, accipere hostes i. in castra; hanc (silvam) longe i. pertinere landeinwärts; ut non facile i. perspici posset; †lacrimas i. obortas; v. der Tiefe der Glieder in der Schlachtreihe, parum apte i. ordinibus aciem firmaverant, *Liv.* 2) (*Liv. Hor.*) innerlich, inwendig, drinnen.

intrō-rumpo, 3. hineinbrechen, rectâ in aedes, *Plaut.*; huc, *Ter.*, eâ dort, *Caes.*

intro-specto, 1. hineinschauen, einm. *Plaut. Most.* 4, 2, 27.

introspĭcio, spexi, spectum, 3. [intro u. specio] hineinsehen, =schauen, domum tuam; omnium casas; *tp.* hinsehen auf ꝛc., sehen in ꝛc., betrachten, erwägen, prüfen, penitus in omnes rei publicae partes; in mentem tuam ipse; perspicite etiam atque etiam — penitus i. Catilinae, Autronii — ceterorumque mentes; †arrogantiam saevitiamque ejus; †tractamus singula et necessario i.; †aliorum felicitatem aegris oculis; †non introspectis penitus virtutibus (orationis).

intrō-vŏco s. 1. intro.

intŭbum s. intibum.

in-tueor, *dep.* 2. (vorcl., *Nep.* auch **intuor,** *dep.* 3.) 1) den Blick auf Etw. od. Jmd. (zunächst auf Einem Punkt) ruhen lassen, auf Etw. od. Jmd. blicken (so daß Phantasie, Gemüth od. Gefühl aufgeregt u. gefesselt wird; vgl. contueor, specto, contemplor), naturam i. atque perspicere; solem; terram; cum i. et contemplor unumquemque vestrum; in alqm; deos patrios; patriam ac parentes, quidquid civium domi quidquid in exercitu sit, illorum tunc arma, illorum intueri manus; huc atque illuc; †cubiculum montes liegt hin nach ꝛc. 2) geistig betrachten, beschauen, alqd; se ipsum; non aequo animo pauperes alienam opulentium fortunam; nostrae (cogitationes) ea quae volunt, sic, ut ea cernimus quae videmus; insbes. mit Bewunderung=, mit Ehrerbietung betrachten, alqm; in, ad alqm; auch Rücksicht auf Etw. nehmen, Etw. im Auge haben, =bedenken, id; causam ignominiae; ignominiam; bellum; †unum certamen, ex quo cetera pendebant, intuente Fortunâ; Vejos; quid se facere par esset.

in-tŭmesco, tŭmui, 3. 1) auf=, anschwellen, *venter, †vulnus; †corpus ulceribus; †spatium fluctibus; †mare; *humus viperis, die Natterbrut erhebt sich schwellend v. Boden. 2) *tp. a)* †sich erheben, steigen, quo plenior et gravior vox repercussu; intumescente motu (Volksbewegung). *b)* *†sich aufblasen, sich erheben; *i. (*sc.* irâ) Juno.

in-tŭmŭlātus, *adj.* unbegraben, einm. *Ov. her.* 2, 136.

intuor s. intueor.

in-turbĭdus, *adj.* (*Tac.*) 1) nicht beunruhigt, externis rebus annus; juventa. 2) zu keinen Unruhen geneigt.

intŭs, *adv.* [in u. tus = her; vgl. ἐντός] 1) (*Com.*) von innen, von innen heraus, obsero ostium i.; i. exire, egredi, evocare. 2) innen, inwendig, darin, i. in corpore esse; *tali i. templo; i. domum, *Plaut.*; i. cellam, *Liv.*; insbes., absol., im Hause, in der Stadt, im Lager u. dgl.; extra et i. hostem habere; estne frater i.? zu Hause; *i. (in deinem Magen) habes quod poscis; *aurum i. (im Kasten) positum; *i. (außerhalb der Bühne) digna geri; *adductos i. agere equos, sich näher am Ziele halten (v. Dichter); sprichw. s. cano. Dah. im Innern, im Herzen, nec hae (cupiditates) sese foris solum jactant, sed i. etiam in animis inclusae inter se dissident; (*Hor.*) format natura prius nos i. ad omnem fortunarum habitum, unde nisi i. (durch einen inneren Naturtrieb) monstratum; (*Tac.*) palam compositus pudor, i. summa apiscendi libido etc. 3) nach innen, hinein, ire; *duci.

in-tūtus, *adj.* 1) unbefestigt, unverwahrt, castra; urbs; †quod defendentibus i. petebant; †*subst.* intuta (die unsichern Stellen) moenium. 2) †unsicher, unzuverlässig, latebrae; amicitia; i. quae indecora.

intўbum s. intibum.

ĭnŭla, ae, *f.* [ἑλένιον] Alant, eine Pflanze, *Hor.*

ĭn-ultus, *adj.* ungerächt, ungestraft, unangefochten, injuriae; inulti pereunt; ne i. esset; id i. numquam feret, *Ter.*; *precibus non inultis, so daß meine Bitte nicht ungeahndet, d. i. unerhört bleibt; *aut famam patieris inultae, noch soll man sagen, daß du nicht gerächt seist; poenas odio per vim festinat i. (*dat.*) für die ungesättigte Rachsucht, zur Befriedigung der ꝛc., *Hor. ep.* 1, 2, 61.; alqm i. sinere, esse pati; hostes i. abire pati; *ohne Nachtheil, =Schaden, san-

guine effuso spargit inulta deam; *ohne Gefahr, sicher, ferae; **inultō**, *adv.* straflos, einm. *Hor. sat.* 2, 3, 189.

ĭn-umbro, 1. beschatten, †multa riparum amoenitate inumbratus (amnis); *exstructos toros obtentu frondis; †vespera inumbrante mit seinem Schatten einbrach.

ĭnundātio, ōnis, *f.* [inundo] die Ueberschwemmung. — **ĭn-undo**, 1. 1) *trans.* überschwemmen, Tiberis campum; Henna inundabitur vestro sanguine; quâ fluvius; imbres campis omnibus inundantes; übertr., v. einer Menschenmenge, Cimbri Italiam, *Just.*; *Troës; *Europa inundata est exercitibus. 2) **intrans.* v. Etw. überströmen, fossae sanguine.

ĭn-unguo (inungo), 3. (*Hor.*) bestreichen, besalben, oculis inunctis; inungi, sich salben, sich salben lassen.

ĭnurbānē, *adv.* [inurbanus] unfein, ungebildet, geschmacklos, roh. — **ĭn-urbānus**, *adj.* ohne Feinheit, *a*) unfein, erat ejus (orationis) quidam tamquam habitus non i. nicht ohne feine Haltung. *b*) unartig, ungefällig, non essem tam i. ac paene inhumanus. *c*) unwitzig, homo; (*Hor.*) dictum.

ĭn-ūro, 3. 1) ein-, aufbrennen, notam vitulo, *Verg.* 2) *tp.* *a*) Etw., bes. etw. Uebles nachhaltig zufügen, -ein- od. aufbrennen, -wie ein Brandmal aufdrücken, nullum unquam mihi tantum dolorem einen so brennenden-, -empfindlichen Schmerz verursachen; hunc dolorem cineri ejus atque ossibus; mala rei publicae; alcui leges; lex inusta per servos, incisa per vim; notam turpitudinis vitae alcjs, maculam genti; odium inustum (tief eingedrückt) animis hominum; motus in ipso oratore impressi atque inusti videbuntur; quidquid istuc praesens necessitas inusserit (istuc nach Weißenborn z. d. St. *n.* v. iste st. istud = istinc ortum, richtiger wohl 2. istuc = istis), *Liv.* 9, 3, 13. *b*) inuri alqa re, notâ alcjs rei, wie mit einem Merkmale bezeichnet-, gebrandmarkt werden mit Etw., notâ censoriae severitatis; signa probitatis domesticis inusta notis veritatis; inustus verissimis maledictorum notis; monumentum cruentis inustum literis. 2) an-, verbrennen, *vulnere sanguis inustus.

ĭnūsĭtātē, *adv.* m. *comp.* [inusitatus] ungewöhnlich. — **ĭn-ūsĭtātus**, *adj.* m. *comp.* ungewöhnlich, unerhört, ratio belli; species; ita inusitatum est, regem reum capitis esse, ut etc.

ĭn-ūtĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* unnütz, unbrauchbar, qui valetudine aut aetate i. sunt bello, qui aetate i. ad bellum videbantur; equitatum ad rem gerendam i. efficere; *ille pedem referens et i. (zum Kampfe) inque ligatus; naves ad navigandum; hanc tempestatem ad capiendum consilium non i. esse; †eadem humus i. movendis turribus; †equitatus; *ferrum; *alqa; auch schädlich, verderblich, civis seditiosus et i.; alcui; oratio civitati; *inutilior sibi; res; *aurum; *inhonestum et i. factu. Dav. *a*) **ĭnūtĭlĭtas**, ātis, *f.* die Schädlichkeit, einm. *Cic. de inv.* 2, 52, 158. *b*) **ĭnūtĭlĭtĕr**, *adv.* unnützlich, nutzlos; †schädlich.

Inūus, i, *m.* [ineo] der Gott Pan als Befruchter der Heerden, *Liv.*; Castrum Inui u. bl. Castrum, Küstenstadt in Latium, *Verg. Ov.*

in-vādo, 3. auf od. nach Etw. hin-, -losgehen, wohin dringen, einen Ort betreten (kühn u. dreist; vgl. irrumpo, irruo), in eas urbes vi cum exercitu imperioque; *portum; *viam; *Italiam; †tria milia stadiorum vorwärts rücken auf eine Strecke v. 2c.; bildl., kühn Etw. unternehmen, -beginnen, *alqd magnum, *Martem (den Kampf) clipeis; †fundis sagittisque pugnam; †proelium; insbes. *a*) feindlich losgehen, anfallen, eindringen, auch mit Worten anfahren, -anlassen, -angehen, in Asiam, in hostem; castra (*Verg. Liv.*), urbem, agmen; hostis invaditur; adeo acriter, ut etc., quocumque ignis; nec major in corpus meum vis morbi quam in mentes vestras; pestis in vitam; pestilentia populum; in arcem causae illius; †alqm minaciter; †consules, cur; *continuo, m. directer Rede; absol., contagio quasi pestilentia; locum invadendi quaerere; v. Gemüthsbewegungen, Leidenschaften u. dgl., ein-, an-, befallen, hereinbrechen, vis avaritiae in animos eorum; alqm lubido, cupido, metus, terror; eos atrox belli fama verbreitete sich unter 2c.; mirus furor non solum improbis sed etiam iis etc., einm. *Cic. fam.* 16, 12, 2.; absol., tantus terror; pro labore desidia, pro continentia atque aequitate lubido atque superbia. *b*) raubend auf Etw. losgehen, Etw. an sich reißen, in alcjs praedia, fortunas; in quod ipsa; totum ejus regnum animo jam, *Sall. Jug.* 20, 6.; †regnum; †consulatum, †dictaturam; in C. Marii nomen sich anmaßen, *Cic. Phil.* 1, 2, 5. *c*) liebend auf Jmd. losgehen, stürmisch umarmen, in collum, fallen um 2c., fliegen an 2c.

in-vălesco, vălui, — 3. stark werden, erstarken (an Macht, Umfang u. dgl.), zunehmen, überhand nehmen, zur Geltung gelangen, tantum opibus; †prout invaluisset; †verba temporibus; †libido.

in-vălĭdus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* unkräftig, ohnmächtig, schwach, unwirksam (vgl. imbecillus, infirmus, debilis), milites; ad munera corporis; senectâ; †senectâ ac debilitate pedum; statio; *vires; †corpus; †apud Romanos i. ignes; †moenia adversus irrumpentes; *subst. m.* †solacium invalidis ostendere.

invāsor, sōris, *m.* [invado] (spät. u. selt.) der Angreifer.

invectio, ōnis, *f.* [inveho] 1) die Einfuhr v. Waaren, rerum. 2) die Einfahrt, eodem flumine.

in-vĕho, 3. 1. einführen, -bringen, -tragen, pecuniam in aerarium; vinum in Galliam; terrae motus mare fluminibus; bildl., ein Uebel hereinbrechen lassen, -verursachen, -zufügen [stärker als affero u. dgl.; vgl. importo 2)], divitiae avaritiam; quemcumque casum fortuna; quae (mala) tibi casus; *nec tantum tristis Eurystheus mali quantum etc.; *si qua invecta diritas casu foret hereinbräche. 2) *pass.* u. *partic.* invehens medial, *a*) curru, equo, navi u. bl. i., hineinfahren, -reiten, -segeln, urbem; litori an 2c.; in portum; nave ad ostium portus; carpento in forum; curru Capitolium; *Centauro auf dem C. (einem Schiffe); *alveo in die Mündung; *moenia triumpho einziehen in 2c.; corpore patris vehiculo, *Liv.* 1, 59, 10. u. Weißenborn z. d. St.; *per auras invehens curru; *angues invectas geflogen; *quattuor equis; *coelo aperto, einherfahren am 2c., *coelo. *b*) auf Jmd. losgehen, -eindringen, hineinstürzen, in alqm; †hostis; †nec sane alius (fluvius) tam

violentus invehitur fließt einher; †Oceanus invehi coepit; †crebri fluctus, fluctus se invehunt; insbes. *tp.* mit Worten angreifen, heftig tadeln od. schelten, losziehen, -fahren auf Jmd., herfahren über Jmd., heftig ausfallen gegen Jmd. (vgl. insector), acerbius, vehementer, petulanter in alqm; (*Nep.*) multa, nonnulla (sehr, einigermaßen) invehens in eum; *absol.

in-vendībilis, e, *adj.* unverkäuflich, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 128.

in-vĕnio, 4. 1) auf Jmd. od. Etw. kommen, Jmd. od. Etw. antreffen, -finden, -befinden (entweder überh., gleichviel wie, od. durch Zufall; vgl. reperio), erhalten, bekommen, erlangen, alqm; alqm in provincia, ibi; hostem populabundum; (*Ter.*) alqm in culpa, Pamphilam inventam esse civem; *primus et invenior m. *inf.*; ipsis durior inventus est befunden; naves paratas; vadum; frumentum; inveniuntur qui etc.; i. (sehen, lesen) apud plerosque auctores; nomen, cognomen; emptorem; †veniam ab hoste; (*Plaut.*) hunc (amicum) inventum inveni den gefundenen erwirb-, -erhalte dir; (*Ter.*) sine invidia facillime laudem, rem et gloriam armis belli, labore inventa bona; dignum moribus factisque suis exitum vitae; *mortem manu (durch feindliche Hand); alqd ex alqa re s. e 3) *b*) u. *d*); aditum sibi ad obsides Tarentinos; lintribus inventis (durch zufällig angetroffene ꝛc.) sibi salutem reppererunt; (*Phaedr.*) pretium majus operibus (*dat.*); jurisjurandi fraude culpam sich zuziehen, an wahrscheinlich unechter Stelle b. *Cic. off.* 1, 13, 40.; vgl. Unger z. d. St.; perniciem aliis ac postremum sibi, *Tac.* 2) erfahren, herausbringen, -finden, ausfindig machen, erfinden, entdecken, erdenken, ersinnen, locum, ubi esset; argenti venas penitus abditas; conjurationem; *viam ein Mittel; (*Tac.*) viam ferro; *membra poëtae; alqm; ex domesticis imaginibus s. e 3) *b*); ex captivis m. *acc. c. inf.*; *admirans m. *acc. c. inf.*; ex quibus (libris Sibyllinis) inventum est m. *acc. c. inf.*; cum — inveniare — esse praedatus, einm. *Cic. Verr.* 4, 1, 3.; neque majus aliud neque praestabilius, magisque naturae industriam hominum — deesse, *Sall.*; (*Ter.*) fallaciam; nihil acute inveniri potuit in eis causis, quod ille non viderit; †quidquid in captivum inveniri potest; *m. *inf.*; *inventum est m. *inf.*; hominum sollertiâ adhibitâ inventum est (kam man darauf) magno esse usui posse, si etc.; *tormentum; *verba; *jura; *ignotum genus Camenae; *poëma; *licentiam Fescenninam; certum inveniri (sicher ermittelt werden) m. ne (angehängt) — an; inventae res v. Inbegriff alles geistigen Lebens in Wissenschaft, Kunst, Einrichtungen, Sitten [Ggs. actae res; vgl. inventum *β*); Jahn zu *Cic. Brut.* 57, 205.]. 3) bewerkstelligen, möglich machen, per me inventa salus; inventis auspiciis begründet; non inventas solum (artes), sed etiam perfectas. 4) *i. se, sich zurecht finden, dolor = kam wieder. Dav. *A*) **inventio**, ōnis, *f. abstr.* das Erfinden, die Erfindung; auch die Erfindungsgabe. *B*) **inventor**, ōris, *m.* der Erfinder, Urheber, i. ac machinator bellicorum tormentorum; novorum verborum; legis; omnium artium; *scelerum; Zeno i. et princeps Stoicorum fuit. Dav. **inventrix**, īcis, *f.* die Erfinderin, illae omnium doctrinarum i. Athenae; tu (philosophia) i. legum fuisti; (*Verg.*) oleae Minerva. *C*) **inventum**, i, *n. concr. α*) *pl.*, das Erworbene, *Hor. β*) das Erfundene, die Erfindung, i. meum est; *pl.*, Lehren, Ansichten, Forschungen, Zenonis; philosophorum; nostrorum majorum, die Culturgeschichte der Vorzeit.

†invĕnustē, *adv.* [invenustus] ohne Anmuth.

in-vĕnustus, *adj.* 1) ohne Anmuth, unliebenswürdig, actor; *res. 2) unglücklich in der Liebe, einm. *Ter. Andr.* 1, 5, 10.

in-vĕrēcundus, *adj.* m. (vorcl.) *sup.* schamlos, unverschämt, rücksichtslos, homo inverecundissimus, *Plaut.*; animi ingenium, *Cic. de inv.* 1, 45.; *deus, v. Bacchus, der alle Zurückhaltung benimmt, das Herz erschließt.

in-vergo, 3. darauf gießen, liquores in me, *Plaut.*; *vina fronti; *super invergens carchesia Bacchi, lactis.

inversio, ōnis, *f.* [inverto] eigtl. die Umkehrung; verborum, die Ironie. — **in-verto**, 3. umwenden, umkehren, umdrehen, in locum anulum; alveus navium inversus; *vomer inversus, so daß die Pflugschaar den Boden nicht berührt; *terras vomere = umpflügen; *campum; *mare aufwühlen; Allifanis vinaria tota = invertendo infundunt, umstürzen in ꝛc.; *coelum (v. der Nacht); *inversus annus, das sich neigende, abgelaufene Jahr. 2) *tp.* umkehren, verdrehen, zum Schlechteren verändern, verba ironisch gebrauchen; auch (*Ter.*) verba inversa verdreht, verschroben; *virtutes in Fehler durch böse Deutung umwandeln; *mores inversi verschlechtert; (*Tac.*) quae in vulgus edita ejus verba i. umändern. [einm. *Liv.* 39, 50, 1.

in-vespĕrascit, — — 3. *impers.* es wird Abend,

investīgātio, ōnis, *f.* [investigo] die Aufspürung, Erforschung, veri; rerum; naturae.

investīgātor, ōris, *m.* [investigo] der Aufspürer, Erforscher, conjurationis; rerum.

in-vestīgo, 1. 1) auf-, nachspüren (eigtl. v. Jäger, der mit Bewußtsein der Spur des Wildes folgt; vgl. indago), *Cic. n. d.* 2, 63, 158.; dah. erforschend-, forschend herausbringen, ausfindig machen, alqd, nihil; verum, conjurationem; hominem; diligenter de alqo; quae i. et persequi (v. Geheimschrift) entziffern, dechiffriren, *Suet. Caes.* 56.

in-vĕtĕrasco, vĕtĕrāvi, 3. alt werden, bes. irgendwo einheimisch werden, sich einnisten, einwurzeln, aes alienum; populi Rom. exercitum hiemare atque i. in Gallia; macula; opinio, consuetudo; nomen et honos et huic urbi et hominum famae ac sermonibus; i. in nostra civitate, ut etc., es ist alte Sitte geworden, daß ꝛc.; si inveterarit, wenn die Sache auf die lange Bank geschoben wird.

invĕtĕrātio, ōnis, *f.* [invetero] die Einwurzelung eines Fehlers, einm. *Cic. Tusc.* 4, 37, 81.

invĕtĕro, 1. [in u. vetus] (selt.) alt machen, einer Sache Alter od. Dauer verschaffen, novitatem peregrinam, *Curt.* 10, 3, 13. u. Vogel z. d. St.; medial, inveterari, sich unverändert erhalten, *Cic. n. d.* 2, 2, 5.; *partic.* **invĕtĕrātus** als *adj.*, alt, eingewurzelt, befestigt, aufbewahrt, amicitia; ira; invidia; servitus; (*Nep.*) i. cum gloriâ tum etiam licentiâ; inveterata prudentiae fama, *Liv.*; †mos; †auctoritas; †virtus.

in-vĭcĕm, *adv.* [s. vicis] 1) abwechselnd, wech-

selweise, zur Abwechselung, einander ablösend (v. einem gleichzeitigen Abwechseln u. nur in den Subjecten bei einer u. derselben Handlung; vgl. mutuo, vicissim), hi rursus i. anno post in armis sunt, illi domi remanent; defatigatis i. integri succedunt; multis i. casibus victi victoresque; his i. sermonibus nox traducta est; non praedo nec populationum i. ultor der erwidernde; (_Hor._) i. moechos anus flebis. 2) (erst seit _Liv._) gegenseitig, untereinander, auf beiden Seiten, haec i. obstant; i. diligere; flagitia i. objectaverunt; (_Liv._) i. inter se gratantes; multae i. clades. 3) dagegen, requiescat Italia, uratur i. Africa, _Liv._; †habes res urbanas; i. rusticas scribe.

in-victus, _adj._ m. _sup._ [vinco] unüberwunden, unbesiegt, od. unüberwindlich, unbesiegbar, imperator; *adamas; ab hostibus animus; ab aliis regibus gentibusque, ab hoc i. Rom. imperium; *corpus a vulnere; a labore; †in hostem et in mortem animus; i. se a labore praestare; †ad devincenda regna i. habebatur; quia ipse i. ad laborem corporis esset; *corpus i. ad vulnera erat; †i. adversus gratiam animus; Hannibal armis; _tp._ pietas (_Plaut._) unerschütterlich; fide erga regem ad ultimum, _Curt._; †armorum felicitas; defensio unwiderlegbar; civitas sibi quaedam i. fecerat hatte sich selbst gewisse unübersteigbare Schranken gesetzt, _Liv._; *Medea unbeugsam; *vindemiator sofern er dem Wanderer bei einer Neckerei nichts schuldig bleibt.

invĭdentia, ae, _f._ [invideo] (selt.) philos. _t. t._, das Beneiden, die Scheelsucht, _Cic. Tusc._ 2, 9, 20. 4, 8, 16.

in-vĭdeo, 2. 1) (vorcl. u. poet.) mit scheelem u. hämischem Blicke ansehen, einen nach dem Glauben der Alten unheilbringenden Blick auf Etw. werfen, alqd; absol. 2) Jmd. um Etw. beneiden, Jmdm. Etw. mißgönnen, auf Jmd. eifersüchtig sein, dah. auch aus Neid Etw. ungern sehen, versagen, verweigern, nicht wollen, alcui; alcjs virtuti; honori; concordibus collegiis tribus sei unzufrieden über ihre Eintracht in ꝛc.; †gazis Arabum; *Aulon minimum i. uvis Falernis d. i. der Wein v. Aulon steht dem Falerner nicht nach; _pass._ invidetur alcui, *ego cur invideor; invidetur alcjs virtuti; novitati esse invisum meae weil ich ein Emporkömmling bin; *alcui alqd; *vires animumque Orco; *ego canto, quod et Hermogenes invideat (_sc._ mihi); quod multi invideant (_sc._ mihi), _Nep._; *florem liberûm meum (vgl. _Cic. Tusc._ 3, 9, 20.); †alqa re; alcui alqa re, _Liv._ 2, 40, 11. u. Spätere; alcui in alqa re; alcui alcjs rei, einm. _Hor. sat._ 2, 6, 84.; *m. _inf._, *_acc. c. inf._; *m. ut, *ne; alcui m. quod daß, _Asin. Poll._ in _Cic. ep._; prägn., Jmd. aus Neid zurücksetzen, einm. _Cic. fam._ 5, 21, 2.; absol.; _subst._ invidens, der Neidische, einm. _Cic. Tusc._ 4, 8, 17.; _pl._, Mißgünstige (v. Zuhörern), _Tac. dial._ 31.; *invidendus, beneidenswerth, = herrlich, aula, postes. Dav. **invĭdia,** ae, _f._ _a_) _act._, der Neid, das Mißgönnen, das Beneiden, die Mißgunst (im allgemeineren Sinne, aus moralischen od. unmoralischen Gründen u. als mehr vorübergehende Stimmung des Gemüths; vgl. livor, malignitas), proditus est invidiâ ducum; res habet invidiam; communi ambitionis i., durch die Mißgunst, welche insgemein bei Bewerbung um ein Amt zu herrschen pflegt, _Cic. p. Sull._ 1, 1. u. Halm z. d. St.; *invidiae fuimus ein Gegenstand des Neides; *invitâ fatebitur usque i. etc.; absit i. verbo s. absum 2) _a_); di propitii sine i., quae Cleo dixit, audierint, _Curt._; si i. (_sc._ deorum) afuerit, _Curt._ 9, 2, 29.; *quae i. est m. _acc._ _b_) _pass._ die Gehässigkeit, üble Nachrede, der Haß; bes. des Volkes gegen Staatsmänner, esse minori i.; alcui esse invidiae; esse in invidia, invidiam habere, verhaßt-, mißliebig sein; adducere alqm in invidiam; magnam i. iis faciemus, _Brut._ in _Cic. ep._ 11, 16.; *invidiam deae, †i. facere; regnare sub aliena od. alterius i. so daß ein Anderer das Gehässige davon trägt; dictatoria, decemviralis gegen den Dictator ꝛc.; facti wegen ꝛc.; illius temporis; †ad abolendam invidiae famam den gehässigen Ruf; _pl._, multitudinis; procellae invidiarum; odia, i., despicationes.

invĭdiōsē, _adv._ †_comp._ [invidiosus] neidisch, gehässig, bitter, alqm criminari; †queri alqd; (_Just._) invidiosius in alqo conspici. — **invĭdiōsus,** _adj._ m. _comp._ u. _sup._ [invidia] 1) neidisch, eifersüchtig, *dea formosis; *vetustas; _subst._ omnes malevoli, iniqui, i. 2) Neid erregend, beneidet, beneidenswerth, *invidiosa suis; *turba vetus quam non i. fuit = wie klein, *est in aqua dulci non i. voluptas; *non i. nefandis nec capienda bonis regna Thoantis erant; (_Just._) i. se propter nimias opes videre. 3) voll Haß, gehässig; Haß erregend, verhaßt, mißfällig, mißliebig, widerwärtig, *ante Jovem stetit invidiosa; *Venus mihi; crimen; nomina (Benennungen); numerus (die rhythmische Periode der Prosa), cursus, _Cic. or._ 61, 170. 66, 222., weil nimis insidiarum ad capiendas aures adhiberi videtur, si etiam in dicendo numeri ab oratore quaeruntur; damnatio invidiosior; hoc ipsis judicibus invidiosissimum futurum; neque id ego dico, ut invidiosum sit in eos; invidiosum est m. _inf._; i. aut multis offensus esse videtur; apud alqm, (_Cael._ in _Cic. ep._) a superiore vita; possessiones; judicium; lectio senatus; nomen sapientiae; laudando et efferendo invidiosiora faciunt; †joci.

invĭdus, _adj._ [invideo] neidisch, voll Neid, populus potentiae; *vicus aegris; *aetas; *cura; *flatus v. Südwind; *taciturnitas; *Carthago eifersüchtig (als Rom's Nebenbuhlerin); *nox coeptis nostris ungünstig für ꝛc.; _subst._ ein Neider, laudis, einm. _Cic. p. Flacc._ 1, 2.; öfter _pl._, i., malevoli et lividi; Scipionis; mei; tui; nonnullis i. meis.

***in-vĭgĭlo,** 1. 1) bei- od. wegen Etw. wachen, malis. 2) _tp._ für Etw. wachen, auf Etw. bedacht sein, große Sorge auf Etw. verwenden, *victu (st. victui); *venatu (st. venatui); *Pieriis choris; *poenis suis; *pro nostris casibus.

*†**in-vĭŏlābĭlis,** e, _adj._ unverletzlich.

inviŏlātē, _adv._ [inviolatus] (selt.) unverletzt.

in-viŏlātus, _adj._ 1) unverletzt, unversehrt, invulnerati inviolatique vixerunt; i. (unbeschadet) vestrâ amicitiâ; fama aequabili et i.; ne quid inviolatum relinqueret; (spät.) ne quod jus vel fas i. praetermitteret; (spät.) statua. 2) unverletzlich, religione i. eos, tum lege etiam fecerant; tribunus plebis; templum; nomen legatorum.

invīsĭtātus, _adj._ [in u. visito] eigtl. nicht ge-

sehen, dah. ganz neu, ungewöhnlich, selten, species; formae hominum; i. antea elephantorum formâ, *Curt.*; magnitudo; nova acies, inaudita ante id tempus et i.; invisitati (Galli) antea alienigenis; †si quando quid i. dignumque cognitu esset advectum.

in-vīso, 3. 1) hingehend nach Etw. hinsehen, nachsehen (um zu sehen, wie es mit Etw. steht 2c.), ad illam meam domum, ad fratrem, captivos meos, *Plaut.*; domum nostram, domos et res suas; res rusticas. 2) besuchend nachsehen, Jmd. od. Etw. besuchen, alqm; alqo tempore anni parentes liberosque ac conjuges; *Delum; *urbes. 3) ansichtig werden, erblicken, nostros colles, einm. *Ct.* 64, 233.

1. **invīsus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. invideo] 1) verhaßt, persona illa (lenonis); deo, omnibus; Verginius privatim Sergio i. infestusque; †i. avunculo infensusque; L. Flacco fratri ob eadem vitia; innocens Bolanus et nullis delictis i.; (spät.) ne eâdem causâ i. apud incolas forent; judicium i. etiam judicibus; *munera mihi i.; †i. Macedonum nomen avaritia eorum ac libido fecerat; nullos homines esse credebam, ubi vita esset i. mea, *Liv.*; dis immortalibus oratio; ne i. mihi liberalitatem meam faciam (mir selbst verleide, vor mir selbst herabsetze), si etc., *Curt.* 8, 8, 9.; decora i. reddere, *Liv.*; †i. primo desidia postremo amatur; †res antea tam i. quam falsa; †tyranni nomen; *negotia (in Rom); †aurum; *terra (weil mühsam zu bearbeiten); *haeret i. foribus; *Taenarus (als Eingang zur Unterwelt); *cupressus; auch hassenswerth, quae (perfidia) tamen jam minus i. in eo esse poterat, *Curt.*; verdächtig, quos alioquin habuerat i., *Curt.* 7, 2, 36. u. Vogel z. d. St. 2) *act.* gehässig, quem i. tibi fingis, *Verg. Aen.* 11, 364. u. Ladewig z. d. St.

2. **invīsus,** *adj.* [in u. video] ungesehen, unbemerkt; noch nicht od. nie gesehen, *aris invisa sedebat; sacra occulta et maribus non solum i. sed etiam inaudita; i. atque incognitae res; alqd aut i. aut inauditum aut novum dicere.

invītāmentum, i, *n.* [invito] der Anreiz, die Lockung, naturae; temeritatis, *Liv.*; libidinis, *Curt.*; auch *pl.*; (*Aur. Vict.*) invitamento esse ad imitandum. — **invītātio,** ōnis, *f* [invito] 1) die Einladung, benigna, benigna et hospitalis; in Epirum; ad invitationes hospitum, um seine Gäste zu tractiren. 2) *tp.* Aufforderung, m. ut u. *conj.*, auch Aufforderung an sich selbst, quadam i. ad dolendum. — **invītātu,** *abl. m.* = invitatione, tuo, einm. *Cic. fam.* 7, 5, 2.

invītē, *adv.* m. *comp.* (selt.) [invitus] ungern, wider Willen.

invīto, 1. Jmd. als Gast einladen, auch bewirthen, tractiren, alqm ad cenam, hospitio, in hospitium, †in convivium; †ad consulem, †ad se; alqm tecto ac domo [vgl. tectum 2)], domum suam, per domos, comiter, (*Just.*) apparatis epulis; eum, ut; suos in castra invitandi causâ adducunt; *genialis hiems ladet zum Fest ein. Hierv. *a*) alqm magnis poculis, Jmdm. brav zutrinken, *Plaut.*; se (*Plaut.*), se largissime (*Suet.*), sich gütlich thun, zechen u. schmausen. *b*) höflich entgegenkommen, -behandeln, *Plin. ep.* 7, 31, 7. *c*) überh. laden, auffordern, alqm in legationem, †in libidinem, †in amplexus; in alcjs locum; †alqm ad dedi-tionem, †ad dimicandum; *Aeneam solio auf 2c.; *hostem ultro moenibus in 2c.; *m. *inf.*; invitatos eos, uti, *Caes. b. G.* 4, 5, 3. *d*) einladen, reizen, locken, appetitum animi; alqm praemiis ad alqd; *pretiis animos; praedâ, his rebus invitatus; ingenia, quae gloriâ invitantur; ad quem (agrum) fruendum invitat atque allectat senectus; fides me, *Plaut.*; †regem fluminis liquor; *hiems; †ubertas terrae; assentationem verlocken zur 2c.; *somnos einladen zum 2c.

invītus, *adj.* m. *sup.* unwillig, wider Willen, ungern, invitus hoc feci; invitissimum eum dimisi; me, te, se invito, me invitissimo; i. in hoc loco versatur oratio; i. lege agere; raro invitique veniemus; quod invitus ac necessario facio; *i. Olympo; *i. oculis aspicere; *i. ora notavit subitus rubor; *vultu risit invito mit verzerrtem; *verba non i. sequentur; *ope i. ungern geleistet; †lubrica est fortuna nec i. teneri potest.

invius, *adj.* [in-via] unwegsam, ungangbar, saltus; *maria Teucris; *i. virtuti nulla via est; *subst. n. pl.* unwegsame Oerter.

†**invŏcātio,** ōnis, *f.* [in-voco] die Anrufung.

1. **in-vŏcātus,** *adj.* ungerufen, ungeladen.

2. **invŏcātus** s. invoco.

invŏco, 1. 1) anrufen, bes. als Zeuge od. zur Hülfe 2c., sibi deos, *Plaut.*; *deos; deos testes; †deos precibus; Junonem in pariendo; opem deorum; alqm ad defendendum; si fallat, Jovem patrem Gradivumque Martem aliosque iratos (prolept.) deos, *Liv.* 2, 45, 14.; in auxilium a Bithyniae rege invocati, *Just.* 25, 2, 11.; †diu Acerbae viri nomine cum multis lacrimis invocato; †arma alcjs adversus alqm; †fidem militum; †leges. 2) mit einem Namen nennen, benennen, quem omnes Jovem, *Enn.* b. *Cic. n. d.* 2, 2, 4.; †alqm dominum.

invŏlātu, *abl. m.* [involo] ex alitis i. aus dem Fliegen, -Flug, einm. *Cic. fam.* 6, 6, 7. — **invŏlĭto,** 1. [*intens.* v. involo] (selt.) auf Etw. flattern, *comae umeris. — **in-vŏlo,** 1. 1) eigtl. hinein fliegen, dah. übertr., *a*) feindlich auf Jmd. od. Etw. losfahren, sich in od. auf Etw. stürzen, alcui unguibus in oculos, in capillum, *Ter.*, †ad alqm, (*Plaut.*) alqm; †castra; †truces animos cupido eundi in hostem befällt. *b*) über ein Besitzthum herfallen u. sich dessen bemächtigen, in possessionem quasi caducam ac vacuam; *pallium.

invŏlūcrum, i, *n.* [involvo] die Hülle, Decke, das Futteral u. dgl.; *tp.* multis i. simulationum tegitur uniuscujusque natura; in oratione Crassi divitias atque ornamenta ejus ingenii per quaedam i. atque integumenta perspexi.

invŏlūtus, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. involvo] in Dunkel gehüllt, schwer zu verstehen, res.

in-volvo, 3. 1) Etw. an- od. auf Etw. rollen, -wälzen, cupae involutae; *Olympum Ossae; *involvitur aris (taumelt nieder über 2c.) in caput inque umeros; *mons involvens secum silvas fortwälzend. 2) Etw. um Etw. wickeln, -winden, einwickeln, einhüllen, bedecken, sinistras sagis; manum ad digitos usque; sal in linteo involutum; involutum candelabrum; *nemus flammis; †obvias igni suo; *diem nimbi; *Nox umbrâ magnâ terramque polumque Myr-

midonumque dolos; *lumine fulvo involvi sich hüllen in rc.; (*Phaedr.*) se farinâ; (*Just.*) onera arenae involucris involuta; *tp.* se literis, sich in seine Bücher vergraben; †te magis ac magis otio; bellum pacis nomine involutum versteckt unter rc.; *vera obscuris; *saevum ingenium variis modis verhüllen, verstellen; *consulto veritatem antiquitas; †si qua iniquitas involveretur; *se sua virtute sich hüllen in rc.; †fraudibus involuti, ränkesüchtige Schleicher. Dav. **involvŭlus,** i, *m.* die Wickelraupe, einm. *Plaut. Cist.* 4, 2, 63.

in-vulgo, 1. (selt.) Anzeige machen, *Cic. Att.* 2, 1, 3. [*p. Sest.* 67, 140.

in-vulnĕrātus, *adj.* unverwundet, einm. *Cic.*

1. ***īō!** *interj.* o! ach! ha! ein Ausruf des Schmerzes od. (bes. io triumphe) der Freude, juchhei!

2. **Īo,** us od. ōnis, *f.* [Ἰώ] Tochter des argivischen Königs Inachus, v. Jupiter geliebt, aus Eifersucht v. der Juno in eine Kuh verwandelt u. v. dem hundertäugigen Argus bewacht, *Plaut. Prop. Ov.*

Iolcus, i, *f.* [Ἰωλκός] Stadt in Thessalien; dav. ***Iolcĭăcus** [Ἰωλκιακός], *adj.*

Ĭŏle, ēs, *f.* [Ἰόλη] *a*) Gemahlin des Hyllus, des Sohnes des Hercules, *Ov.* *b*) eine Sklavin, *Prop.*

Iōnes, num, *m.* [Ἴωνες] einer der vier Hauptstämme Griechenlands. Dav. 1) **Iōnĭăcus,** *adj.* [Ἰωνιακός]. 2) *†**Iōnĭcus,** *adj.* [Ἰωνικός]. 3) **Iōnĭus,** *adj.* [Ἰώνιος, episch Ἰόνιος, *dah. *Iŏnius] mare, *aequor, *sinus, auch *bl. Ionium, das Meer zwischen Italien, Sicilien u. Griechenland; coloniae, *Ov.* Hierv. *subst.* **Iōnia,** ae, *f.* [Ἰωνία] Landschaft in Kleinasien.

Iōsēphus, i, *m.* [Ἰώσηπος] jüdischer Geschichtschreiber, *Suet.* [*Cic. de or.* 3, 12, 46.

Iōta, *n. indecl.* [ἰῶτα] das griechische Jota, einm.

Iphĭăs, ădis, *f.* [Ἰφιάς] = Euadne, w. s., *Ov.*

Iphĭcrătes, is, *m.* athenienſischer Feldherr. Dav. **Iphicrătensis,** e, *adj.*, milites.

Iphĭgĕnĭa, ae, *f.* [Ἰφιγένεια] Tochter des Agamemnon, *Cic. Ov.*

ipse [is u. pse] (vorcl. auch ipsus, *sup.* ipsissimus), ipsa, ipsum, *gen.* ipsīus, *ipsĭus, *dat.* ipsi (substantiv. u. adjectiv.) bestimmendes (determinirendes) *pron.*, dient überh. dazu, eine Person od. Sache als wichtigste u. hauptsächlichste, als Hauptgegenstand zu bezeichnen u. nachdrücklich hervorzuheben, indem es die Person od. Sache im Ggs. zu jeder andern (z. B. die Bewohner im Ggs. zur Stadt, die Reiter im Ggs. der Pferde rc.) scharf absondert u. ausschließt, insbes. v. Hausherrn od. Meister, Er, ipsa v. der Hausfrau, Sie, ipse dixit, Er, der Herr u. Meister (αὐτὸς ἔφα; v. Pythagoras, Formel der Pythagoreer; vgl. *Cic. n. d.* 1, 6, 10.); ego eo quo me ipsa misit, *Plaut.* Dah. 1) selbst (kein anderer, nichts anderes), ipse fecit; tu ipse, ego, is, ille, hic, iste ipse; par est, primum ipsum esse virum bonum, tum alterum sui similem quaerere; non quaesivit, ubi ipse tuto viveret, sed unde praesidio esse posset civibus suis; quis unquam consul senatum ipsius (= suis ipsius) decretis parere prohibuit? navis tantum jactura facta est, ipsi (die Schiffsleute) incolumes evaserunt; auch in eigner Person, persönlich, i. cum legionibus proficiscitur; *ipsa (die leibhaftige) erat Beroë; (*Plaut.*) ipsissimus (ganz leibhaftig) sum; ipsum (eigenhändig) in tabulas referre; auch für is ipse, er selbst, bes. bei folg. Relativsatz, ipsum (eben jener) esse Dumnorigem, *Caes. b. G.* 1, 18, 3. [vgl. 2)]; ipsis qui audiunt; ipsis, ad quorum commodum pertinebat; einer selbst, naturis aliorum irridendis, ipsorum (unserer selbst) ridicule indicandis — risus moventur; est gradatio quaedam — et imago et sibi ipsi responsio; fortunam a deo petendam, a se ipso sumendam esse sapientiam. In Bezug auf die Construction v. ipse ist zu bemerken: *A*) in Verbindung mit einem *cas. obliq.* der reflexiv stehenden *pron. pers.* tritt ipse in den *nom.*, wenn das Subject im ausdrücklichen od. gedachten Ggs. zu einem anderen hervorgehoben u. ausschließlich wirkend dargestellt werden soll, hingegen in gleichen *cas. obliq.* mit dem *pron. pers.*, wenn das Object durch den ausdrücklichen od. gedachten Ggs. mit einem anderen Objecte hervorgehoben wird, non egeo medicina (ich bedarf keines Heilmittels v. Anderen); me ipse (ich selbst, kein Anderer) consolor; mentis acies se ipsa intuens nonnumquam hebescit; tu te ipse in custodiam dedisti; Catilina se ipse dignum custodia judicavit; Junius necem sibi ipse conscivit (er selbst, kein Anderer); quam (disputationem de amicitia) legens te ipse cognosces (wo te ipsum gar nicht stehen konnte, weil se ipsum stehende Phrase für die Selbsterkenntniß ist u. daher durch das hinzugefügte ipse nur der Ggs. der sprechenden u. der lesenden Person [Lälius u. Atticus] als thätiger Subjecte bezeichnet werden konnte od. ipse in dem Sinne v. 'von selbst' [s. 4)] zu fassen ist); tu cum rem publicam nosque conservas, fac ut diligentissime te ipsum custodias (im Ggs. zu rem publicam nosque); suis incommodis graviter angi non amicum sed se ipsum amantis est; tanta religionis vis fuit, ut quidam imperatores etiam se ipsos pro re publica devoverent (nicht ihre Soldaten, sondern sich selbst); rationem dicendi per te ipsum, usum autem per nos percipere voluisti; auch beide Fälle verbunden b. *Cic. Tusc.* 1, 27, 67. non valet tantum animus, ut se ipsum ipse videat, at ut oculus, sic animus, se non videns, alia cernit. Mit dieser allgemeinen Bestimmung reicht man jedoch nicht aus, sondern hat auch noch insbesondere zu beachten (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 1, 5. S. 24 f. 8, 26. S. 177 f. Nägelsbach Stilist. S. 249.): *a*) tritt ipse unmittelbar vor das *pron. pers.* u. ist der Ggs. nicht ausgeführt, so steht regelmäßig der *nom.* ipse, nemo est qui ipse se oderit: pulcherrima illa et maxime naturali carent amicitia per se et propter se expetenda, nec ipsi sibi exemplo sunt (sie nehmen es nicht an sich selbst ab), haec vis amicitiae qualis et quanta sit. Ipse enim se quisque diligit non ut aliquam a se ipse mercedem exigat caritatis suae, sed quod per se sibi quisque carus est (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 21, 80. S. 476 f.); b. *Cic. Lael.* 20, 72. ist, da der Sinn ist: 'dadurch daß sie selbst (die Freunde) sich zurückgesetzt glauben, machen sie die Freundschaft lästig', wahrscheinlich mit Seyffert zu lesen: sunt enim quidam, qui molestas amicitias faciunt, cum ipsi contemni se [statt ipsi se c.] putant. *b*) tritt ipse zu per me, per se, so daß per me, per se heißt an sich, an und für sich od. allein, von selbst [nicht 'durch mich, durch sich', wie in dem oben unter *A*) aus *Cic. de or.* 2, 3, 11. angeführten Beispiele rationem dicendi

per te ipsum etc.], so steht ipse ebenfalls im *nom.*, weil das bloße ipse ja auch bedeutet 'an sich, an u. für sich allein' [s. 5)] od. 'von selbst' [s. 4)] u. daher nur zur deutlicheren Erklärung u. nachdrücklichern Hebung des einfachen per me, per se dient, si res verba desideraret ac non per se ipsa loqueretur; agam per me ipse et moliar; parum tuta per se ipsa probitas est; quod quisque minus per se ipse posset, id acciperet ab alio; quae (actio) sola per se ipsa, quanta sit histrionum levis ars et scaena, declarat; multis rogantibus, aliis per se ipse (v. selbst, v. freien Stücken) dare beneficia. *c)* mit memet, mihimet, nosmet, semet, nobismet dagegen verbindet *Cic.* wenigstens, wenn auch nicht andere class. Prosaiker, ipse in gleichem Casus vermöge des stärkeren Gewichtes, das durch das angehängte met auf me, mihi ꝛc. fällt (vgl. met), ita tuli (legem de ambitu), ut eam quam mihimet ipsi jam pridem tulerim de civium periculis defendendis, non abrogarem, *Cic. p. Mur.* 3, 5. u. Matthiä z. d. St.; nisi nosmet ipsos valde amabimus; cum corrigimus nosmet ipsos quasi reprehendentes; nolite vosmet ipsos consolari; zweifelh. ist dah. auch b. *Cic. off.* 1, 32, 115. die Lesart quam (personam) nobismet ipsi judicio nostro accommodamus (andere Lesart: nobismet ipsis). Dagegen (*Sall.*) nisi nosmet ipsi vindicamus in libertatem, (*Liv.*) a cujus crudelitate vosmet ipsi armis vindicastis u. öfter. *d)* Cicero namentlich hat überh. eine Vorliebe für den *nom.* ipse, ipsi (*acc.* ipsos) da, wo es vermöge des reflexiven Verhältnisses keinen wesentlichen Unterschied des Gedankens macht, ob der durch ipse bezeichnete Ggs. an das Subject od. an das Object geknüpft wird, indem beides eine u. dieselbe Person ist, während wir freilich in diesem Falle einen *cas. obliq.* v. ipse u. einen schärferen Ggs. der Objecte als er durch die bloßen *pron. pers.* stattfindet, erwarten, non ita abundo ingenio, ut te consoler, cum me ipse non possim d. i. da ich mich nicht trösten kann, was Niemand als ich selbst thun könnte [me ipsum würde heißen: da ich mich selbst nicht (trösten) kann, viel weniger dich]; quid est negotii continere eos, quibus praesis, si te ipse contineas? non potest exercitum is continere imperator, qui se ipse non continet 'wer sich nicht zügelt, was freilich nur er selbst thun kann'; ego omni officio ceteris satisfacio omnibus, mihi ipse nunquam satisfacio; Verres repente sic erat humilis, ut non modo populo Romano, sed etiam sibi ipse condemnatus videretur; b. *Liv.* 22, 60, 23. aber, wo man für se ipsi tutati vallo sunt erwartet se ipsos t. v. s., scheint ipsi mit Rücksicht auf einen mehr im Gedanken liegenden als wirklich ausgesprochenen Ggs.: 'der Wall wurde geschützt u. verlieh den Kämpfenden Schutz' zu stehen, es mag nun unmittelbar vorher vallum arma (*sc.* tutata sunt) od. vallum armis zu lesen sein; vgl. Fabri u. Weißenborn z. d. St.; quos non tam ulcisci studeo quam sanare sibi ipsos (nicht ipsis), *Cic. Cat.* 2, 8, 17. u. Halm z. d. St. *B)* bisw. steht ipse in unregelmäßiger Apposition, indem es freier nach dem Sinne construirt ist [vgl. quisque *i)*], causa ipse pro se dicta damnatur (so als wenn es hieß cum causam pro se dixisset), *Liv.* 4, 44, 10. u. Weißenborn z. d. St.; ipsi fascibus correptis — mittere, *Sall. Cat.* 18, 5.; quid aliud nobis quam caedem Crassi amisso et ipse Pacoro infra Ventidium dejectus Oriens objecerit, *Tac. Germ.* 37. 2) gerade, eben, just, recht, eigentlich, unmittelbar, genau, id ipsum, quod arguitur, confiteri; ea ipsa causa belli fuit; †hoc ipso (eben dadurch) fiunt superiores, quod etc.; eo ipso (*abl.* des Grundes), eben deswegen, auch bei *Cic.*; ipsum esse Dumnorigem [vgl. 1)]; natali suo ipso die; ex ipsa caede fugere unmittelbar aus ꝛc.; incidere in ipsam (mitten in) flammam civilis discordiae; sub ipso vallo, in ipsis ripis dicht unter ꝛc., hart an ꝛc.; (*Hor.*) ad ipsum mane, bis hart an den M., bis an den lichten M.; triennio ipso minor gerade, volle drei J.; nunc ipsum, tum ipsum, eben jetzt, gerade damals; an haec ipsa vis est? die rechte, wahre Gewaltthätigkeit; ipse (das eigentliche) populus Rom.; quod genus ipsius orationis (der Rede im eigentlichen, engern Sinne, der eigentlichen stilistischen Darstellung) optimum judicarem; quae de orationis ipsius ornamentis traderentur; quae ipsius orationis verborumque praecepta sint; cum ad orationis ipsius quaestionumque rationem venero. 3) steigernd, selbst, sogar (vgl. adeo, etiam), ipsa virtus contemnitur. 4) von selbst, von freien Stücken, selbst (ohne Anregung durch äußere Mittel, ohne Nöthigung; vgl. sponte, ultro), celeriter de manibus audacissimorum civium delapsa arma ipsa ceciderunt; valvae se ipsae aperuerunt; non ipse aliquid a me promisisse, sed fortuito in eum sermonem incidisse videar; ipse meâ, tuâ, suâ sponte; ipse per se, ganz aus eignem Antriebe. 5) an sich, an u. für sich, allein, schon, ordo ipse annalium; erat ipse immani acerbaque natura; esse aliud artem ipsam, aliud, quod propositum sit arti; ipso terrore schon durch ꝛc.; ignoratio rerum, e qua ipsa (schon allein) horribiles exsistunt saepe formidines. 6) et ipse, auch, gleichfalls, mit, wo dasselbe Prädicat v. einem neuen Subjecte mit größerem Nachdruck ausgesprochen wird, so daß das neue Subject momentan wenigstens als das wichtigere erscheint (b. *Cic.* sicher nur einm. *p. Caec.* 20, 58. u. von ihm, wie von *Caes.* u. *Sall.*, durch item ersetzt od. ipse allein, häufig aber seit *Liv.*; vgl. Nägelsbach Stilist. S. 248. u. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 31, 8.); oft in bl. gedachtem Ggs., victor ex Aequis transit in Volscos et ipsos (auch ihrerseits, mit) bellum molientes; Hannibal — supra septem milia hominum domos remisit, quos et ipse gravari militiâ senserat, Carpetanos quoque ab se dimissos simulans; vgl. Fabri u. Weißenborn zu *Liv.* 21, 23, 6.; atque ipse, und auch, ebenfalls, alterum Cotum, antiquissima familia natum atque ipsum hominem summae potentiae, *Caes. b. G.* 7, 32, 4.; ipse quoque, *Liv.* — **ipsissĭmus, ipsus** s. ipse.

īra, ae, *f.* der Zorn, die Erbitterung, Rache, Wuth, †in regem; fugae wegen ꝛc.; provinciae ereptae, *ereptae virginis; dictatoris creati; *pelicis gegen ꝛc.; suae, paternae gegen sich, den Vater; *justae quibus est Mezentius irae; *deûm, Götterfluch; coelestes der Götter; irarum ardor; *(personif.) tristes; graves; *esse alcui irae verhaßt; †esse (haben) pervicacioris irae; *Kriegswuth, non acies, non i. fuit; *Liebeswuth, mea; *v. der Schlange, s. attollo 1); *(*pl.*) leonum; *Aeolus temperat iras; *maris;

dirimere i. = iratos, *Liv.* 1, 13, 1.; meton., Ursache zum Zürnen, *Ov. ex Pont.* 4, 3, 21.

īrācundē, *adv.* m. *comp.* [iracundus] jähzornig, hitzig. — **īrācundia**, ae, *f.* [iracundus] 1) der Jähzorn, die Neigung zum Zorne. 2) der Zorneseifer, -ausbruch, die Hitze, prae i. vix sum apud me, *Ter.*; i. cohibere, (*Ter.*) reprimere; in eas indiligentiae suae ac doloris (über ꝛc. u. den dadurch verursachten Schmerz) iracundiam erupit, *Caes. b. c.* 3, 8, 3.; i. suam dimittere rei publicae; *pl.*, i., contentiones; †parentum. — **īrācundus**, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [ira] jähzornig, hitzig, leicht auffahrend, senex; in, (spät.) adversus hostes; iracundior est paulo, *Hor.*; *leo; *fulmina im Zorne geschleuderte; *classis Achillei.

īrascor, — *dep.* 3. (*inf.* irascier, *Plaut.*) [ira] zürnen (als Feind, mit dem Eindruck des Schreckens; vgl. indignor, stomachor), furenter; (*Plaut.*) de nihilo; alcui; †sceleri, non nomini alcjs; nostram vicem statt unserer; m. cur, s. cur 1); absol.; *taurus in cornua drängt seine Wuth hinaus in ꝛc., läßt sie aus mit ꝛc.

īrātē, *adj.* [irātus] zornig, einm. *Phaedr.* 4, 24, 14. — **īrātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*particip.* v. irascor] zornig, erzürnt, alcui; ob ea senatui, *Liv.*; de judicio et de vilico; cum iratior factus esset; i. principem (den Kaiser) comprecari, *Plin. ep.* 4, 25, 2. u. Döring z. d. St.; i. (sich selber zürnend, unwirsch) Philippi tendit ad aedes, *Hor. ep.* 1, 7, 89.; †animus; *manus; *vultus; *regum apices, der Zorn gekrönter Häupter; *i. precibus, unter Flüchen u. Verwünschungen; *mare stürmisch, *sitis wüthend, *venter hungrig.

Īris s. Thaumas 2).

īrōnīa, ae, *f.* [εἰρωνεία] die Ironie.

ir-rāsus (inr.), *adj.* ungeschoren, capite, *Plaut.*

†ir-rătĭōnālis, e, *adj.* unvernünftig, usus quidam, unwissenschaftliche, mechanische Uebung.

irraucesco, rausi, — 3. [in-raucus] heiser werden, einm. *Cic. de or.* 1, 61, 259.

†irrĕlĭgĭōsē, *adv.* [irreligiosus] (selt.) gottlos.

ir-rĕlĭgĭōsus, *adj.* unreligiös, gottlos, *Liv. Plin. ep.*

***ir-rĕmeābĭlis**, e, *adj.* [in-remeo] unrückgänglich, unda v. wo man nicht zurückkehren kann (v. Styx); error unauflösbar.

ir-rĕpărābĭlis, e, *adj.* unwiederbringlich, unersetzlich, *tempus.

***ir-rĕpertus**, *adj.* unaufgefunden, unentdeckt, aurum noch unausgegraben.

ir-rēpo, 3. in od. auf Etw. kriechen, -schleichen, †draco ad eam; ipso decimo die kam in den Senat geschlichen; †veneno paulum irrepente; *tp.* sich einschleichen (vgl. influo, insinuo), in mentes hominum, in tabulas municipiorum; nomen alcjs in testamenta locupletium; †paulatim militares animos; †quanta Tiberii arte gravissimum exilium irrepserit; †impudentia; †auch absol., sich als Freund einschleichen.

***ir-rĕprĕhensus**, *adj.* untadelhaft, responsa wahr.

ir-rĕquiētus, *adj.* unruhig, rastlos, *Charybdis; *bella.

ir-rĕsectus, *adj.* unbeschnitten, einm. *Hor. epod.* 5, 47.

ir-rĕsŏlūtus, *adj.* unaufgelöst, einm. *Ov. ex Pont.* 1, 2, 22.

irrētio, 4. [in u. retis] im Netze fangen, verstricken, alqm; cum paenula irretitus (eingewickelt) esset; *haec me veste furiali inscium; *tp.* alqm corruptelarum illecebris, laqueis interrogationum; iis erratis se, ut.

ir-rĕtortus, *adj.* nicht zurückgedreht, oculo, ohne das Auge darnach zurückzuwenden, einm. *Hor. carm.* 2, 2, 23.

†ir-rĕvĕrens, tis, *adj.* unehrerbietig, gleichgiltig gegen Etw., operis. Dav. *a*) **†irrĕvĕrentĕr**, *adv.* unehrerbietig, ohne Ehrfurcht. *b*) **irrĕvĕrentia**, ae, *f.* Unehrerbietigkeit, Unbescheidenheit gegen Höhere; studiorum unbescheidene Gleichgiltigkeit gegen ꝛc.

ir-rĕvŏcābilis, e, *adj.* u. †*comp.* 1) unzurückrufflich, *verbum. 2) *tp.* unwiderruflich, unveränderlich, casus, *Liv.*; †constantia; †unversöhnlich, Domitiani natura irrevocabilior.

***ir-rĕvŏcātus**, *adj.* nicht wieder aufgefordert.

ir-rīdeo, 2. 1) *intrans.* lachen-, spotten bei Etw., absol. 2) *trans.* Jmd. od. Etw. auslachen, sich über Jmd. od. Etw. lustig machen, Jmd. zum Besten haben (aus Neckerei od. Schadenfreude, indem man sich dem Andern gleich stellt; vgl. derideo), alqm; alqd; per jocum deos; Romam; *rursus procos irrisa (ein Gegenstand des Spottes) experior; (*Plaut.*) irrisum habere alqm zum Besten haben; †ostentationem; absol.

ir-rīdĭcŭlē, *adv.* unwitzig, non i., einm. *Caes. b. G.* 1, 42, 6. — **irrīdĭcŭlum**, i, *n.* [irrideo] die Verspottung, esse irridiculum, habere alqm irridiculo, *Plaut.*

irrĭgātio, ōnis, *f.* [irrigo] die Wässerung, agrorum; *pl.* — **ir-rĭgo**, 1. 1) eine Flüssigkeit irgendwohin leiten, *amicos imbres (*sc.* plantis); übertr., *Venus quietem per membra Ascanii verbreitet (wie einen wohlthuenden Thau) über ꝛc. 2) wässern, bewässern, Nilus Aegyptum; Democritus, cujus fontibus Epicurus hortulos suos irrigavit; circus Tiberi superfuso irrigatus überschwemmt; *auro culta (v. Pactolus); *sopor fessos artus träufelt Erquickung in ꝛc.; scherzh. (*Plaut.*) alqm plagis tüchtig abprügeln. Dav. ***irrĭguus**, *adj.* 1) *act.* bewässernd, fons; aqua. 2) *pass.* gewässert, benetzt, angefeuchtet, hortus; pratum; corpus mero i. habere, sich die Kehle spülen mit ꝛc.

irrīsio, ōnis, *m.* [irrideo] die Verspottung, Verhöhnung. — **irrīsor**, ōris, *m.* [irrideo] der Spötter, Verhöhner, isti (*pl.*); hujus orationis et sententiae; (*Aur. Vict.*) i. potius quam blandus. — **irrīsus**, us, *m.* [irrideo] die Verlachung, Verspottung, Verhöhnung, irrisui esse, †alcui; (*Liv.*) ab irrisu (aus Spott) linguam exserere; (*Plaut.*) irrisui alqm habere; †non sine irrisu audientium; †m. *gen. obj.*, pueri.

irrītābĭlis, e, *adj.* [irrito] reizbar, der leicht zum Zorne gereizt wird, animi optimorum hominum; (*Hor.*) genus vatum. — ***irrītāmĕn**, ĭnis, *n.* [irrito] das Reizungs-, Anreizungsmittel; auch *pl.* — **irrītāmentum**, i, *n.* = irritamen, certaminum, *Liv.*; *pl.*, †gulae, *malorum; †pacis. — **irrītātio**, ōnis, *f.* [irrito] (selt.) die Reizung, Anreizung, animorum, *Liv.*; nullis conviviorum i., *Tac.*

irrīto, 1. [in u. ungebräuchl. rito] 1) reizen, anreizen, anregen, bes. zum Zorn, aufbringen, erbittern, alqm; barbarorum animos; ad

certamen; †beluas in alqm; †de industria irritatae (tantorum corporum moles); *fera diluvies quietos amnes; *haec segnius animos; *virum telis; *pectus; irritatus, zum Zorn gereizt, erzürnt, *Com.*; irâ, *Verg.* 2) erregen, wecken, verursachen, iram; sibi simultates; †proelium; †suspitiones; †iracundiam et cupiditatem vini; †amores, *voluptatem, †voluptates; *vitia; †exitium ingenii violentiâ.

irrĭtus, *adj.* [in-ratus] 1) ungiltig, quod erat ratum, irritum est, *Ter.*; testamentum. 2) vergeblich, ohne Wirkung, quassatio capitum; inceptum, *tela; *dona; †ictus, Fehlstoß; *†labor; *praedam irritam (ohne Nutzen davon gehabt zu haben) ore dimisit; *sudore i.; ad irritum redigi, ad, †in i. cadere etc. s. cado 1) *d*); *aurae omnia discerpunt et nubibus i. donant d. i. wird vereitelt; v. Personen, Nichts ausrichtend, Etw. vergeblich unternehmend, unglücklich in 2c., *i. urget; †i. discedere; †i. revertere, dissuadent; †legationis, †spei in 2c.

irrŏgātio, ōnis, *f.* [irrogo] die Auferlegung, multae. — **ir-rŏgo,** 1. (archaist. irrogassit = irrogaverit, *Cic. legg.* 3, 3, 6.) eigtl. Etw. gegen Jmd. beim Volke vorschlagen u. durchsetzen, Jmdm. mit Genehmigung des Volkes Etw. auferlegen, -zuerkennen, alcui legem, privilegium, multam, poenam; dah. überh. auferlegen, zuerkennen, *poenas peccatis; †metu et pudore sibimet mortem; auf Etw. verwenden, cui (labori) tamen non plus irrogandum quam quod etc., *Quint.*

***ir-rōro,** 1. 1) mit Thau befeuchten, bethauen, dah. benetzen, befeuchten, crinem aquis; liquores vestibus et capiti; terras. 2) wie Thau auf Etw. träufeln, lacrimae foliis.

ir-ructo, 1. hineinrülpsen, alcui in os, *Plaut.*

irrŭmātio, ōnis, *f.* [irrumo] unzüchtige Hurerei, *Ct.* — **irrŭmātor,** ōris, *m.* unzüchtiger Hurer, *Ct.* — **irrŭmo,** 1. [in u. ruma] unzüchtige Hurerei treiben, *Ct.*

ir-rumpo, 3. 1) hineinbrechen, -dringen, -stürzen, einen Einfall thun, sich eindrängen (vgl. irruo), intro, *Ter.*; in castra; in partem hostium, in medios hostes; in aedes; ad se; domum ejus; oppidum; portam; †Italiam; *interiora domus; *thalamo; eâ (parte), dahin richtet er seinen Angriff, *Caes. b. G.* 5, 44, 4.; bestiola in's Ohr; in alcjs patrimonium; (translatio) deducta esse in alienum locum, non irrupisse videatur. 2) *tp.* überh. eindringen, imagines in animos per corpora; *curae; †optimi nonnunquam sensus (Gedanken); †Veneti et Insubres curiam; in nostrum fletum gewaltsam unterbrechen; †quietem ejus; †v. Flüssen, = influere, per Babyloniorum fines in Rubrum mare.

ir-ruo, rui, — 1) hineinstürzen, -rennen, eindringen (eilig u. unbesonnen; vgl. invado, irrumpo), in aedes, *Ter.*; in mediam aciem; reflex., huc prorsus se, *Ter.*; in alienas possessiones, in alienum locum; übertr., aequabiliter in rem publicam, in privatos, in longinquos, in propinquos, in alienos, in suos; ne quo irruas strauchelst; in odium offensionemque populi Romani.

irruptio, ōnis, *f.* [irrumpo] das Eindringen, irruptionem facere in popinam, *Plaut.*; der Einfall, als milit. *t. t.*, i. nulla facta est; †hostis.

irruptus, *adj.* [in u. rumpo] unzerreißbar, unzertrennlich, copula, einm. *Hor. carm.* 1, 13, 18.

Īrus, i, *m.* [Ἶρος] ein Bettler im Hause des Ulixes zu Ithaca; sprichw. ein armer Mann (Ggs. Croesus), *Prop. Ov.*

ĭs, ea, ĭd [ἵς, ἵ] (*Plaut.*, *pl.* i u. ei st. ii, is u. eis st. iis; s. Brix zu *Plaut. Trin. prol.* v. 17.) 1) deutet als das einfachste u. schwächste *pron. demonstr.* im Allgemeinen nur auf einen schon genannten od. noch zu nennenden Gegenstand hin u. läßt denselben in der Vorstellung festhalten. Dah. bezeichnet es *a*) als Object od. Subject eines folgenden Satzes einen schon genannten Gegenstand u. vertritt in diesem Sinne, allein stehend, das deutsche er, sie, es, mit einem Nomen verbunden, das deutsche dieser, diese, dieses, derselbe, dieselbe, dasselbe, hostes constituerunt domum reverti. Ad eam sententiam haec quoque ratio eos adduxit, quod etc.; post ejus mortem Helvetii id quod constituerant facere conantur, ut e finibus suis exeant; Caesari cum id nuntiatum esset, eos per provinciam nostram iter facere conari; Vejentes regem creavere. Offendit ea res populorum Etruriae animos etc.; bisw. in Bezug auf ein entfernteres Nomen, legibus eorum, *Nep. Paus.* 4, 5. (in Bezug auf Lacedaemonii §. 4.); de perfectione eorum, *Nep. Pelop.* 3, 2. (in Bezug auf exsules §. 1.); in eorum (des Saufejus u. Calidus §. 3. 4.) periculis, *Nep. Att.* 12, 5. *b*) in Verbindung mit folgendem od. vorhergehendem Relativsatz, durch welchen der Inhalt des durch das *pron.* is angedeuteten Begriffs erst näher bestimmt wird u. zu Stande kommt, ist is im Deutschen = derjenige od. der, bisw. auch durch ein od. gar nicht auszudrücken, eum qui palam est adversarius, facile cavendo vitare possis; caput Summani inventum est eo loco (an einer Stelle) qui est ab haruspicibus demonstratus; erat metus injectus iis nationibus quas (Nationen, welche) nunquam populus R. — tentandas putavit; quo — ab eo quodcumque sibi proposuerit, minus aberret (orator); noluit eum locum, unde Helvetii discesserant, vacare; me libenter ad eam partem provinciae primum esse venturum, quo te maxime velle arbitrarer; is locus, ubi constitissent, ex calamitate populi R. nomen caperet; quam absurdum, qui praetor fieri non potuerit, eum petere consulatum; bisw. auch in Beziehung auf si quis, si quisquam, si quid est penitus insitum moribus, id subito evellere; si quisquam est timidus in magnis periculosisque rebus — is ego sum; ungewöhnl. quod nemini ante eum [*sc.* praefectum] permissum fuerat, praefectus ipsius etc., *Just.* 1, 3, 2. *c*) in Verbindung mit et, que, atque, sed wird is gebraucht, um eine nähere einschränkende Bestimmung eines Nomen schärfer bemerklich zu machen u. hervorzuheben, im Deutschen und zwar, und das, exempla quaerimus, et ea antiqua; una in domo et ea quidem angusta; unam rem eamque maximam, explicabo; Apollonium doctum hominem cognovi et studiis optimis deditum idque a puero (in Bezug auf den ganzen vorhergehenden Satz); bl. id, einm. *Caes. b. G.* 7, 72, 2.; negotium magnum est navigare atque id mense Quintili; uno atque eo facili proelio; severitatem in senectute probo sed eam modicam; mit neque, s. nec I) 10) *b*); ähnlich

is qui zur genauern Bestimmung einer Persönlichkeit, Strabo, is qui physicus appellatur [vgl. *b*)]. Außerdem ist besonders zu bemerken id quod in einem parenthetischen Satze, welcher eine den Hauptsatz näher erläuternde u. motivirende od. bekräftigende Bemerkung enthält, so eng verbunden, daß id v. der Construction des Hauptsatzes gar nicht berührt wird, si nos, id quod debet, patria nostra delectat; et, id quod difficilius putatur, multo sapientius tulit secundam quam adversam fortunam; Catilina, id quod factu facillimum erat, omnium facinorum catervas circum se habebat; ingenti periculo per effusos passim ad praedandum hostem equites — transgressus, id quod (nämlich ut comitia haberentur) unum maxime in praesentia desiderabatur, comitiis consularibus habitis in hiberna rediit; so auch id de quo einm. *Liv.* 21, 10, 9. et, id de quo verbis ambigebatur (nicht aber, wie gew. geschrieben wird, et id etc. ohne Komma), uter populus foedus rupisset, eventus belli velut aequus judex, unde jus stabat, ei victoriam dedit [die Worte nämlich id — amb. sind hier auch als dem Hauptsatze eventus belli — dedit vorausgeschickter u. den Inhalt desselben näher erläuternder parenthetischer Zusatz zu betrachten u. anstatt bei eventus noch das passende regierende Verbum, z. B. dijudicavit mit et (d. et — dedit) hinzuzufügen, hat *Liv.* nur den Schluß der Periode freier gestaltet, indem er sogleich die Art u. Weise der Entscheidung mit den Worten unde jus — dedit näher bezeichnet]. *d*) nach vorhergegangenem Nomen od. *pron.* wird der Begriff desselben aus Rücksicht auf Deutlichkeit u. Nachdruck, bes. nach längeren Zwischensätzen, nicht selten durch is wieder aufgenommen [vgl. ille 2)], hic, quisquis est, qui etc., is est sapiens, is est beatus; signa et tabulas ceteraque ornamenta quae ceteri tollenda esse arbitrantur, ea sibi etc.; ut vos, qui modo = videbatis, ii nunc etc.; nos quorum majores Antiochum regem — superarunt omnibusque navalibus pugnis Carthaginienses — vicerunt, ii nullo in loco etc.; Numa urbem novam conditam vi et armis, jure eam legibusque condere parat; ista animi tranquillitas ea est ipsa vita beata; id ipsum honestum, quod amplecti vult, id efficit turpe; ähnlich quorum eorum anus, *Plaut.*, quod ne id facere posses, *Cic.* *e*) oft ist auch is wegen seiner adjectivischen Form bei einem besonders hervorzuhebenden Nomen = ein solcher, so beschaffen, von der Art, derart, is erat annus quo etc.; ea est gens Romana, quae victa quiescere nesciat; ego is sum qui nihil unquam mea potius quam meorum causa fecerim, ich bin der Mann, welcher, = so patriotisch, daß ich ꝛc.; non tu is es qui, quid sis, nescias; ea celeritate atque eo impetu milites ierunt, ut etc.; cum eo (soviel) praesidio. *f*) mit Attraction [vgl. hic 3)], in eo (= in eorum), ex eo numero esse, qui etc.; in eam (= in ejus rei) mentionem incidere; ea (darüber) libera conjectura est; ex eo [= ex earum rerum) genere, quae prosunt; testes ex eo genere, qui. *g*) *gen.* ejus als *n.* b. *Liv.* einigemal substantivisch, ad tria milia hostium caesa, dimidium fere ejus captum; bona ut iis, quidquid ejus recuperari possit, reddantur; quid ejus sit s. 1. quis 1) [vgl. *l*) *β*)]. *h*) nach vorausgegangenem Relativsatz wird nicht selten, statt einen zweiten dem ersten coordinirten Relativsatz folgen zu lassen, in die Construction mit is übergegangen, wenn nicht ein größerer Nachdruck die Wiederholung des Relativs verlangt, omnes tum fere qui nec extra urbem hanc vixerant nec eos aliqua barbaries domestica infuscaverat; ipsius in mente insidebat species pulchritudinis eximia quaedam, quam intuens in eaque defixus etc.; quod (bonum) ipsum nullam ad aliam rem, ad id autem res referuntur omnes [vgl. qui *d*). Heinichen Theorie des lat. Stil. §. 58. S. 143 f.]. *i*) bisw. wird is mit Verbis der ersten u. zweiten Person verbunden, haec omnia is feci, qui sodalis ejus eram ich der ich ꝛc.; qui in proximum annum consulatum peteres, is per municipia cucurristi. *k*) über den Gebrauch der *cas. obliq.* v. is für das deutsche sein, ihr ꝛc. s. die Grammatik. *l*) insbes. *α*) id est, das ist, das heißt, das will sagen [vgl. hic 5)], mollitia animi, id est, laborum et dolorum fuga; hoc tu censes sapienti accidere posse, ut aegritudine opprimatur, id est, miseria? quid ille Terentianus Ipse se poeniens, id est, 'Εαυτὸν τιμωρούμενος? 'denn nichts anderes will doch 'Ε. τ. besagen' (wohlgefällige Andeutung, daß der Lateiner das Wort entbehren könne); hos se appellare sapientiae studiosos, id est enim philosophos; simplicem praeterea et communem et consentientem, id est, qui rebus iisdem moveatur, eligi par est (wo id est zur größeren Deutlichkeit insofern dient, als ohne dasselbe der Relativsatz als eine Beschränkung, nicht als eine nähere Erklärung des consentiens zu fassen sein würde); quid intersit inter popularem, id est, assentatorem et levem civem, et inter constantem, severum et gravem (wo nach constantem vor severum ein zweites id est nicht nöthig war, da severum et gravem offenbar erklärende Apposition zu constantem bildet). *β*) *subst.* id m. *gen.*, den Grad, das Maß, die Art, den Bestand einer Sache anzeigend, ne id consilii ceperimus etc.; id tantum hostium, quod etc., *Liv.* 22, 4, 4., anders id modo hostium (v. dem, was die Feinde hatten) imitati sunt, ut etc., *Liv.* 29, 2, 6.; ad id loci (*Sall.*), ad id locorum u. bl. ad id, bis jetzt, *Liv.*; post id locorum, darauf, *Plaut. Sall.*; id temporis, zu derselben Zeit; id aetatis (jam sumus), nobis hominibus id aetatis; nemo id auctoritatis aderat, ut, *Tac.*; id illi deinde cognominis fuit, *Liv.* 7, 26, 12.; in id, dazu, deswegen, *Liv.*; auch bl. id, *Com.*; id quod, deswegen weil, *Ter.*; idne estis auctores mihi? das (dazu) rathet ihr mir? *Ter.*; ejus (*n.*), immemores e. (des Grundsatzes) quod etc., *Liv.* 2, 47, 12.; ex eo, daraus, daher; in eo, darin, *Plaut.*; eo, dadurch; in eo est ut s. sum 2) *a*); postulando eo, quod etc., *Liv.*; si quid eorum (*n.*) displiceat. 2) in mehreren Fällen kann od. muß, sobald es ohne Beeinträchtigung der Deutlichkeit od. des Nachdrucks geschieht, während hic, ille, iste nicht auslassungsfähig sind, das *pron.* is, weil es rein logischer Natur ist [vgl. 1)], wegfallen u. zwar *a*) kann is nicht zu einem *gen.* eines Substantivs treten, während bei hic, ille, iste dies in der Weise geschehen kann, daß die wahre Bedeutung dieser *pron.* festgehalten wird [vgl. hic 1) *b*), ille *g*), iste *c*)]. *b*) als Object eines Verbum, sowohl wenn es bei einem zweiten Verbum das bei einem ersten schon stehende Nomen

in gleichem Casus wiederholen würde, als auch, wenn beide Verba verschiedene Construction erfordern, virtus et conciliat amicitias et conservat (ohne eas bei conservat); et apta quaedam ad naturam putare et aliena (*sc.* ab ea); adulescentes refrenandi potius a gloria quam (*sc.* ad eam) incitandi fuerunt; quae vellet in literis civitatum et tolli et referri juberet (*sc.* in eas); dat tubâ signum suis atque ex oppido educit, nostri acriter in eos impetu facto reppulerunt; ad Caesarem legatos mittunt oppidoque receperunt (*sc.* eum); nona Caesaris legio, cum se objecisset Pompejanis copiis atque opere circummuniret; dageg. des Nachdrucks wegen: nisi ad eum (animum) omnia referrentur et is omnium judex solus esset, *Cic. Tusc.* 1, 20, 46. *c*) ähnlich fällt is weg bei *abl. abs.* (auch abweichend v. der Regel stehenden), wenn das Nomen, worauf es sich bezieht, gleich vorhergeht, simul ad se Valerium mitti audierunt, nondum profecto (*sc.* eo) ex Italia etc., *Caes. b. c.* 1, 30, 3.; impetu facto celeriter nostros perturbaverunt; rursus resistentibus (*sc.* iis) — desiluerunt, *Caes. b. G.* 4, 12, 2. u. Kraner z. d. St.; so auch beim Verbum nach vorhergehenden *abl. abl.*, convocatis suis clientibus facile incendit (*sc.* eos), majore commisso delicto — necat *sc.* eos qui majus delictum commiserunt, *Caes. b. G.* 7, 4, 1. 10.; magno coacto numero — immittit (*sc.* eum), *Caes. b. G.* 6, 43, 1.; concilio convocato consolatus cohortatusque est, ne etc., *Caes. b. G.* 7, 29, 1.; bisw. wird in diesem Falle od. wenn ein Satz m. cum vorhergeht, der Objectsaccusat. beim zweiten Verbum gesetzt, eo in Italiam evocato — sibi conjunxit atque eum — praemisit, *Caes. b. c.* 3, 21, 4.; vgl. Kraner z. d. St.; cum ad oppidum — venisset, oppugnare instituit idque biduo circumvallavit, *Caes. b. G.* 7, 11, 1.; vgl. Kraner z. d. St.; dageg. quibus (legatis) auditis (*abl. abs.*) — eos domum remittit, *Caes. b. G.* 4, 21, 6. u. Kraner z. d. St.; vgl. Benecke zu *Just.* 2, 3, 16. 4, 24. *d*) bes. oft bei Relativsätzen [vgl. 1) *b*)], semper in civitate (*sc.* ii) quibus opes nullae sunt, bonis invident; leviora sunt (*sc.* ea) quae repentino alqo modo accidunt, quam ea quae meditata et praeparata inferuntur; ipse privatus — (*sc.* eum) qui rem publicam salvam esse vellet, se sequi jussit; eligere (*sc.* eos) qui quaererent; eum magis milites quam (*sc.* eos) qui praeerant, aspiciebant, *Nep. Chabr.* 4, 1.; invisa est potentia et miseranda vita (*sc.* eorum) qui se metui quam amari volunt; Xerxes praemium proposuit (*sc.* ei) qui invenisset novam voluptatem; quas honeste habere liceat, abuti (*sc.* iis) properabant, *Sall. Cat.* 13, 2. u. Kritz z. d. St.; Piso parum erat (*sc.* ab iis) a quibus debebat, adjutus; quique non paruerit, capital esto *sc.* ei (in einer Gesetzesformel); vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 4, 7, 3. *b. c.* 3, 82, 4.; insbes. auch bei Relativsätzen, wenn das *pron. relat.* v. einem zunächst stehenden Verbum angezogen ist, qui si juvissent, se eodem loco — habiturum *sc.* eos; quibuscum congressi — superarint st. quos, cum iis c. — s.; vgl. Zpt. §. 812. Kritz zu *Sall. Cat.* 11, 2. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 25, 6. 40, 7. *e*) ipse für is ipse, s. ipse 1).

Īsăra, ae, *f.* Fluß in Gallien, j. Isère.

Īsauri, ōrum, *m.* [Ἴσαυροι] die Bewohner v. **Isauria** [Ἰσαυρία] (*Eutr.*) Landschaft im südlichen Theile v. Kleinasien. Dav. **Isaurĭcus**, *adj.*; *subst.* Beiname, s. Servilius I) 4); ***Isaurus**, *adj.*

†**īsĕlastĭcus**, *adj.* [εἰσελαστικός] zu einem Einzuge gehörig, certamen, Wettkampf zur Verherrlichung eines festlichen Einzugs; *subst. n.* das v. Kaiser für den Sieger bestimmte Einzugsgeschenk. [*Eutr.*

Īsēum, i, *n.* [Ἴσειον] der Tempel der Isis,

Īsis, ĭdis od. is, *f.* [Ἶσις] ägyptische Hauptgöttin, Gemahlin des Osiris. Dav. ***Isiăcus**, *adj.*; †*subst.* ein Isispriester.

Ismărus, i, *m.*, **Ismăra**, ōrum, *n.* [Ἴσμαρος] Berg in Thracien nebst einer gleichnamigen Stadt, *Verg.* Dav. ***-mărius**, *adj.* thracisch.

Īsmēnus, i, *m.* [Ἰσμηνός] Fluß in Böotien bei Theben, *Ov.* Dav. 1) ***Ismēnis**, ĭdis, *f.* [Ἰσμηνίς] die Thebanerin. 2) ***Ismēnius**, *adj.* thebanisch.

Īsŏcrătes, is, *m.* [Ἰσοκράτης] berühmter Rhetor u. Redner zu Athen, starb 338 v. Chr. Dav. **Isocratēus** (-ĭus), *adj.* [Ἰσοκράτειος].

Issa, ae, *f.* [Ἴσσα] Insel im adriatischen Meere, j. *Lissa.* Dav. **Issaeus** [Ἰσσαῖος], **-saĭcus** u. **-sensis**, e, *adj.*, *subst.* **-senses**, ium, *m.*

Issus, i, *f.* [Ἰσσός] Seestadt in Cilicien.

istāc, *adv.* [1. istic] da, auf diesem Wege, *Com.*; ist. judico s. judico 2). — **istac-tĕnus**, bis dorthin, einm. *Plaut. Bacch.* 1, 2, 58.

iste, a, ŭd [vgl. inuro 2) *a*)], *gen.* istīus (*-ĭus), *dat.* isti (*f.* istae, *Plaut.*), verstärkt durch ce, wie istisce (*abl.*, *Plaut.*), *pron. demonstr.* [is u. Anhängesilbe te] dieser, diese, dieses od. jener, jene, jenes, bezieht sich auf die zweite Person u. auf Alles, was zu dieser gehört u. dieselbe betrifft (vgl. hic, ille), so daß es oft durch dein, euer übersetzt werden kann, adventu tuo ista subsellia (jene Bänke, wo du sitzest) vacuefacta sunt; homines ista auctoritate praediti, qua vos estis; insbes. *a*) v. Dingen, die der Angeredete erwähnt od. angedeutet hat, Platonem dicis. Istum ipsum, Attice; ista, quae sunt a te dicta. *b*) oft mit dem Nebenbegriffe des Verächtlichen u. Verhaßten [weil iste auch v. dem Gegner in einer Rechtssache, zu welchem der Redner sich hinwendet, gebraucht wird, wie Cicero in den Reden gegen Verres fast ausschließlich iste v. Verres gebraucht; vgl. ille *c*) u. Halm zu *Cic. p. Sull.* 12, 34.], non erit ista amicitia sed mercatura; Mars alter, ut isti (diese Leute) volunt; *iste tuus vates. *c*) nie steht iste wie im Deutschen der bloße Artikel der, die, das, in Verbindung mit einem *gen.* eines Substantivs, sondern nur so, daß es seine wahre Bedeutung behält [vgl. hic 1) *b*) u. ille *g*)], te semper ita sensisse, ut de ceteris divinandi generibus dubitares, ista duo furoris et somnii probares; quae cognatio studiorum et artium propemodum non minus est conjuncta quam ista qua vos delectamini, generis ac nominis (an welcher Stelle die *gen.* g., n. selbst hätten wegbleiben können). *d*) zur Wiederaufnahme eines vorhergehenden Nomen aus Rücksicht auf Deutlichkeit u. Nachdruck [vgl. ille *e*), is 1) *d*)], ita parvae et exiguae sunt istae accessiones bonorum, ut, quemadmodum stellae in radiis solis, sic istae — ne cernantur quidem, *Cic. fin.* 5, 24, 71. u. Madvig z. d. St.

Istĕr s. **Hister.**

Isthmus, i, *m.* [Ἰσθμός] eine Landenge, insbes.

die bei Corinth; **pl.*, auch die Meerenge der Dardanellen. Dav. ***Isthmius** [*Ἴσθμιος*], *adj.*; *subst. n. pl.* die isthmischen Kampfspiele.

isti = 2. istic, w. s., *Plaut.*

1. **istĭc** (isthic), aec, ŏc od. ŭc, *pron. demonstr.* [iste u. hic] dieser=, der da od. dort (verstärktes iste, w. s.), bes. *Com.*; quid istic narrat? homo istuc aetatis in dem Alter, *Com.* u. Vf. d. *b. Afr.*; istoc (*acc.*), deswegen, *Ter.*, *abl.* bei *comp.*, desto, *Ter.*; (*Cic.*) istuc considerabo, non posse istaec sic abire, istuc ipsum, non esse, cum fueris, miserrimum puto, istuc quidem necesse est; verstärkt **istice** etc., in Fragen, **isticine**, etc., *Com.*

2. **istīc** (isth.), *adv.* [iste u. *adv.* hic] *a)* dort (an dem Orte, wo du bist od. ihr seid od. den du bezeichnest od. ihr bezeichnet), ist., ubi etc., *Plaut.*; ist. astato, ist. mane, *Plaut. Ter.*; quoniam ist. sedes; prius hic te nos quam ist. tu nos videbis; scribite quid ist. agatur. *b)* übertr., da, hier (in der Sache, die du erwähnst), quid ist.? (*sc.* faciendum), was ist hierbei od. hier zu machen? *Ter.*; ist. sum, ich bin dabei, =ganz Ohr, *Ter. Cic.*; = in te, i. cum ignavia est scelus, *Liv.* 1, 47, 3.

istim, *adv.* [iste] von dort weg, von dort, *Plaut. Capt.* 3, 4, 125. (Andere: istinc.)

istīmŏdi s. istiusmodi.

istinc (isth.), *adv.* [iste u. hinc], *a)* von dort, von da (wo du bist od. ihr seid), alter hinc, alter ist. assistite, ist. loquere, *Plaut.*; ist. excludere, *Ter.*; qui ist. veniunt; ist. clamor incipit. *b)* übertr., davon, ist. (von dem, was du hast) dimidium dare, *Plaut.*; et ist. (= ex his vitiis) abstulerit longa aetas, *Hor.*

istīus-mŏdi (besser getrennt istius modi) [archaist. **istīmŏdi,** *Plaut.*] von der Art, so beschaffen, *Com. Cic.*

istō, *adv.* [iste], *a)* dorthin, dahin (wo du bist od. ihr seid), i. intro abire, *Plaut.*; i. venire, *Cic.*; i. proficisci, properare, *Planc.* u. *Cael.* in *Cic. ep.* *b)* übertr., dahinein, hinein (in diese Sache), admiscere alqm, einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 3.

istōc, *adv.* [1. istic], *a)* dorthin, ist. ad vos intromittam, *Plaut.* *b)* von dannen, von hier, ist. abi, *Ter.*

istorsum, *adv.* [isto versum] dahinwärts, dorthin, *Com.*

Istri, Istria etc. s. Histri, Histria etc.

1. **istŭc** s. 1. istic.

2. **istūc** (isth.), *adv.* [iste u. huc], *a)* dahin, dorthin (wo du bist od. ihr seid), *Com. Cic. Suet.* *b)* übertr., zu der Sache, dazu, post ist. veniam, *Ter.*; ist. ibam, ich wollte eben davon reden, *Ter.*; quidquid i. (= istis) praesens necessitas iusserit s. inuro 2) *a)*.

ĭtă, *adv.* [v. is u. angehängtem ta] zur Bezeichnung der Art u. Weise = auf die bezeichnete Weise, auf diese Weise, also, so, cum ea ita sint; si ita es, ut ego te volo, *Plaut.*; ita vita hominum est, *Ter.*; ita sunt res nostrae; ita est homo, *Ter.*; si ita sum; ita ad hoc aetatis a pueritia fui; †ita ut erat, so (gekleidet) wie er war; ut igitur in ejusmodi re, quae mendacio nixa sit etc., ita dicam; is qui ita (mit solcher Gesinnung) notus est et ita (so zu handeln) consuevit; itaque, und so; insbes. *a)* einen folgenden Gedanken einleitend, folgendermaßen, also, so, bes. bei folg. *acc. c. inf.* *b)* in bestätigender od. nicht bestätigender Aussage od. Antwort, ita, ut dicis, *Plaut. Ter.*; est, judices, ita ut dicitur; factum est ita, est ita, non est ita, (seltner) non ita est; ita enim est, optimi viri, ita, *Tac. dial.* 30.; dah. (Convers.) absol., ja, freilich; ita prorsus s. prorsus 1) *a)*. *c)* bei Vergleichungen, so, correspond. m. ut, auch quomodo, quasi, quemadmodum u. dgl.; ut — ita bisw. = wie — so auch, sowohl — als auch; ita expedire, — ut turpe non sit, es sei zuträglich, ohne unsittlich zu sein; auch = wie auch — doch, zwar — doch, haec omnia ut invitis ita non adversantibus patribus transacta; ut quisque m. *sup.* — ita m. *sup.* s. ut I) 2); betheuernd, so wahr ich wünsche, daß, so gewiß, ita vivam, ut maximos sumptus facio; wenn ein neuer Wunsch folgt, ut m. *conj.*, ita mihi omnia quae opto contingant, ut vehementer velim; auch abgekürzt, ita vivam, ita me dii juvent; (*Hor. sat.* 2, 2, 124.) venerata Ceres, ita culmo surgeret alto [wofür in directer Rede es vollständig heißen würde: ita tu surgas c. a., ut te nunc veneramur; vgl. sic *b)*]. *d)* itane? ist es so? also wirklich? um nachdrücklicher zu fragen, *Ter.*, insbes. als Form der Widerlegung itane vero? (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 65. S. 156.); quid ita? s. 1. quis 1) *b)*. *e)* unter solchen Umständen, und nun, illum aliquot dies aegrotasse et ita esse mortuum; demnach, folglich, im Schlußsatz, si igitur non sunt, nihil possunt esse: ita ne miseri quidem sunt; auch ita fit ut [vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 84, 2)]. *f)* unter der Bedingung, pax ita convenit, ut etc.; ita, si etc.; dah. auch nur so viel, nur mit der Beschränkung, nur insofern, =in dem Falle, nur unter der Bedingung, =Voraussetzung, ita vos irae indulgere oportet, ut potiorem irâ salutem habeatis; quae ita a fortuna deformata sunt, ut tamen a natura inchoata appareant; cum scirem ita indicium in tabulas publicas relatum, ut illae tabulae privata tamen custodia continerentur; ita admissi milites, ne senatus tamen iis daretur; ita in Etruriam transmissurus fuit Scipio, si etc.; si possim efficere ut Milonem absolvatis, sed ita, si P. Clodius revixerit. *g)* zur Bezeichnung des Grades, in dem Grade, so sehr (vgl. adeo), ita non improbus et fatuus; ita sunt avidae et capaces (aures meae); ita de horridis rebus nitida etc. est oratio tua; ita acriter; non, haud od. nec ita, nicht eben, nicht sonderlich, non ita multi, non (haud) ita multo post; haud ita multo ante; non ita valde. *h)* quid ita oft b. *Liv.* in die Frage den Ausdruck der Mißbilligung legend, quid ita, cum — controversiam fecerit, nunc demum — civiles discordias serant etc., si bonum virum ducerent, quid ita — damnassent? auch mit enim, quid ita enim assumi socios et nomen Latinum? *Liv.* 2, 41, 6.; m. vorangehendem at enim, at enim quid ita solus ego civium curam ago? *Liv.* 6, 15, 10.

Ĭtălia, ae, *f.* das Land Italien, auch terra; metonym., die Bewohner Italiens, totam I. esse effusam, *Cic. p. Dej.* 4, 11. Dav. 1) **Italĭcus,** *adj.*; bellum, der Bundesgenossenkrieg. Hierv. *a)* **-lĭci,** ōrum, *m.* die verbündeten Völker Italiens, bes. die im Bundesgenossenkriege; auch römische Bürger, *Sall. Jug.* 26, 1. *b)* †**-lĭca,** ae, *f.*

Stadt in Hispania Baeticca; dav. †-lĭcensis, *adj.*; *subst.* †-lĭcenses, ium, *m.* 2) *Itălis, ĭdis, *f. adj.*; *subst.* die Italienerin. 3) *Ităl**ius**, *adj.* 4) *Ităl**us**, *adj.*; *subst.* *-lus, i, auch ein alter Heros, nach dem Italien benannt sein sollte, *Verg.*; *pl.*, -li, ōrum, *m.*

ĭtă-quĕ, *adv.* 1) = et ita, s. ita. 2) als Folgerungspartikel, zur Bezeichnung einer aus vorliegenden Umständen folgenden Thatsache, so nun, demnach, also, daher (bei class. Schriftstellern an der Spitze des Satzes, b. *Liv.* u. Späteren oft auch Einem Worte od. mehreren nachgesetzt; vgl. ergo, igitur); insbes. nach Digressionen, Parenthesen, also, *Liv.* 2, 12, 3.; bisw. auch so gebraucht, daß sich nicht der eigentlich gefolgerte Gedanke unmittelbar anschließt, sondern eine Nebenbestimmung, die daher auch eigentlich in einem Nebensatz, nicht Hauptsatz, folgen sollte, itaque idem ego ille qui — visus sum, persolvi patriae quod debui; reliqua jam a me — debentur statt itaque cum — persolverim etc., reliqua — debentur, *Cic. p. Sull.* 31, 87.; vgl. Halm z. d. St.; omnes clari et nobilitati labores contendendo fiunt etiam tolerabiles — — Itaque semper Africanus etc., *Cic. Tusc.* 2, 26, 62.; vgl. Tischer z. d. St. Seyffert zu *Cic. Lael.* 12, 42. S. 288. 13, 46. S. 311. 13, 47. S. 317.; pleonast. od. nachdrücklicher, i. ergo, *Ter. Liv.*; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 25, 2.

ĭtĕm, *adv.* [is] 1) ebenso, auf gleiche Weise, fecisti i. ut praetores; ut — sic i.; sicut — i.; item — quemadmodum; (*Liv.*) i. — quasi; tamquam — i., *Ter.*; et item, itemque. 2) gleich-, ebenfalls, auch, zur Bezeichnung der Wiederkehr desselben Prädicats bei verschiedenen Subjecten [vgl. idem *a*)], Romulus augur cum fratre Remo i. augure; hoc in Libera servant, in Libero non i. (*sc.* servant); ipse cum telo esse, i. alios jubere.

ĭtĕr (alte Form ĭtĭner, *Plaut.*), ĭtĭnĕris, *n.* [eo] 1) als Handlung, das Gehen, der Gang, Weg, den man wohin macht (vgl. via), i. huc habui, *Ter.*; dicam in itinere, *Ter.*; *tenere alqo i.; *hinc quo nunc i. est tibi? *virtus negatâ tentat i. viâ; indiversum i. equi concitati, *Liv.*; dah. insbes. *a*) die Reise, Fahrt, v. Soldaten, der Marsch, in itinere, itinere, unterwegs od. auf dem Marsche; ex i., †statim ex i.; ab itinere Asiae Syriaeque nach ꝛc., *Caes.*; †saltus, callium; ad i. se parare, comparare, committere se itineri; iter ingredi, (*Curt.*) inire; i. facere, unâ, pedibus facere; i. in Apuliam, per Epirum facere; (*Just.*) i. terrestre facere; †a Massilia Gessoriacum usque pedestri itinere confecto; i. conficere, efficere, convertere, intermittere; in itinere esse; habere i. s. habeo *b*); i. pergere, *Ter. Sall.*; bildl., defessus labore atque i. disputationis; i. hujus sermonis quod sit (welchen Gang nimmt ꝛc.), vides; †pergere i. (Wandel) ambitione ac periculis vacuum; übertr., †der Lauf der Flüsse, i., quod coeperunt, percurrunt; duo itinera aperire, sich in zwei Arme scheiden; i. in tenuem alveum cogitur. *b*) als Wegmaß, -strecke, Reise, Marsch, abesse i. unius diei eine Tagereise; paucorum dierum; justum; latitudo (Hercyniae silvae) novem dierum i. expedito patet; magnis, minoribus i.; quam maximis potest i. in Galliam contendit. *c*) das Recht, wo zu gehen, der freie Durchgang, die freie Passage, *Cic. p. Caec.* 26, 74.; auch als Servitut [vgl. servitus 2)], ad sepulcrum, *Cic. p. Rosc. A.* 9, 24. u. Osenbrüggen z. d. St.; die Erlaubniß wo zu gehen, der Durchzug, i. per provinciam dare, *Caes. b. G.* 1, 8, 3. 2) der Weg, auf welchen der Aus- od. Abmarsch v. einem Orte od. der Zugang nach demselben stattfinden kann, die Straße, Bahn (vgl. via), i. duo, quibus i. Helvetii domo exire possent; aditus atque i. duo, quae extra murum ad portam ferebant; *ad summae arcis i.; i. angustum et difficile; pedestre; terrestre; devia; interclusis i., omnibus i.; i. facere [bahnen; vgl. 1) *a*)], *Liv.*, munire, *Caes.*, refertis i. (Gassen der Stadt) agrestium turbâ, *Liv.*; †quâ meant navigia; bildl., Weg, Gang, Pfad, Bahn, ut (occupatio) interrumpat i. (den Weg versperre) amoris nostri et officii mei; *secretum i. et fallentis semita vitae; *supremum; *senectae declive; †pronum ad honores; †ad bonam famam; †unum ad potentiam m. *inf.*; *liquidum s. liquidus 1); *vocis; *sidera, opacae noctis i. welche den Weg zeigen in ꝛc.; *i. facere sceleri; paululum itinere decedere v. einer Digression, *Plin. ep.* 1, 2, 4.; *tp.* Weg, Ausweg, Mittel, Verfahren, *salutis; †duo i. audendi; naturam suo quodam i. ad ultimum pervenire; ire (einschlagen) nostris i.; †quod tali in tempore capessendae rei publicae i. ingrederetur; †novis et exquisitis eloquentiae i. opus est.

ĭtĕrātio, ōnis, *f.* [itero] die Wiederholung, lectio non cruda sed multâ i. mollita, *Quint.* 10, 1, 19.; als rhet. *t. t.*, iterationes verborum; auch als rhet. Figur; vgl. itero *b*). — **ĭtĕrātō,** *adv.* [itero] (spät.) abermals, noch ein Mal. — **ĭtĕro,** 1. [iterum] Etw. zum zweiten Male vornehmen, wiederholen, pugnam; facta sua abermals erzählen, *Plaut.*; saepe eadem; verba; tibi dicere, *Cic. Att.* 15, 13.; itera dum eadem ista mihi, *Eun.* b. *Cic. Tusc.* 2, 19, 44.; *voces nachsprechen; *cursus relictos, auf die frühere Bahn (d. i. zu den früheren Ansichten) zurückkehren; *vellera lanae muricibus Tyriis iteratae (v. zweimal, erst mit Scharlach, dann mit Purpur gefärbten Gewändern); clamor segnius saepe iteratus; *fortuna Trojae iterabitur wird sich wiederholen; †fortunam publicam questibus wiederholt beklagen; *aequor aufs neue befahren; *januam wieder passiren; *mella v. Neuem besingen; *semina jactata noch einmal werfen; †tumulum wieder errichten; insbes. *a*) als *t. t.* des Landbaues, den Boden noch einmal mit dem Pflug aufreißen, zweibrachen, agrum. *b*) als rhet. *t. t.*, nochmals setzen, öfters wiederholen [vgl. duplico 1)], verba.

ĭtĕrum, *adv.* 1) zum zweiten Male, abermals, i. consul; primo, i., tertio; semel atque i., semel iterumque, einige Mal; *i. atque i., *iterumque iterumque. 2) (selt.) andererseits, dagegen.

Ithăca, ae, od. *-ce, es, *f.* [Ἰθάκη] Insel des ionischen Meeres, Reich des Ulixes. Dav. ***Ithăcensis,** e, u. ***Ithăcus,** *adj.*, als *subst.* insbes. = Ulixes.

ĭtĭdĕm, *adv.* [item-dem] auf eben dieselbe Weise, eben so, gleichfalls, mihi i. ut tibi, mir eben so gut als dir, *Com.*

ĭtĭnĕr s. iter. — **ĭtio,** ōnis, *f.* [eo] das Gehen, der Gang, *pl.*, crebrae, *Ter.*; obviam, domum i.

Itius portus, ein Hafen in Gallien, Britannien gegenüber.

ĭto, 1. [*intens.* v. eo] gehen, ad legionem zu Felde, *Plaut.*; ad cenas, *Cic.*

Ĭtōnus, i, *m.* [Ἴτωνος] Stadt in Böotien, mit einem Tempel der Athene, *Ct.*; *adj.* **Itōnius** [Ἰτώνιος].
Itūraei (Ityr.), ōrum, *m.* [Ἰτουραῖοι] Bewohner der Landschaft Ituräa in Palästina; **Ituraeus**, *adj.* [Ἰτουραῖος], *Verg.*
ĭtus, us, *m.* [eo] (selt.) das Gehen, der Gang; im Ggs. v. reditus, der Abgang, die Abreise, noster it., reditus etc.; †pro itu et reditu.
Itys, yos, *m.* [Ἴτυς] 1) Sohn des Tereus u. der Procne, *Ov. Prop.* 2) ein Trojaner, *Verg.*
Iūlus, i, *m.* Sohn des Aeneas, sonst Ascanius, *Verg.* Dav. ***Iūlēus**, *adj.* 1) zum Julus gehörig. 2) zum Julius Cäsar u. dessen Familie gehörig.
Ixīon, ŏnis, *m.* [Ἰξίων] Vater des Pirithous, wegen seines Frevels gegen Juno in der Unterwelt an ein sich immer herumdrehendes Rad gebunden, *Verg. Ov.* Dav. 1) ***-nius**, *adj.* [Ἰξιόνιος]. 2) ***-nĭdes**, ae, *m.* [Ἰξιονίδης] Sohn des Ixion = Pirithous; *pl.*, die Centauren.

J

J (j) als Zeichen den Alten unbekannt, indem der Vocal I (i) zugleich als Consonant galt u. statt J (j) geschrieben wurde, dah. J (j) jetzt meist aus den Texten der latein. Auctoren entfernt worden u. hier nur zur leichtern Auffindung der betreffenden Wörter beibehalten ist. Vgl. Zpt. §. 3. Anm. Vr. S. 2.
jăceo, 2. 1) liegen, darnieder-, daliegen (im Ggs. des aufrecht Stehenden, sowohl v. lebenden Wesen als v. Leblosem; vgl. cubo, situs est), *a)* v. lebenden Wesen, humi; tantum campi (pecus) s. campus 1); ad pedes alcjs; *super corpus alcjs; *saxo; *tigres; *vacca; insbes. v. Ruhenden, liegen, ruhen, in lecto; *in antro somno Silenum; †in gremio anus aviae adultae duae virgines; *ad quartam; *custodes; v. Speisenden, *†zu Tische liegen; v. Kranken, Leichnamen, Todten, im Kampf Gefallenen u. dgl., (krank, schwach, todt) darnieder-, daliegen, gefallen-, umgekommen sein, te jacente; *tristi morbo defessa, †graviter; *per me Hector; *istic; *hic immiti consumptus morte Tibullus; *rupto corpore; *quam jacet — qui prior Eleo est carcere missus equus! *pro patriâ; jacentes, die Gefallenen; tot fortissimi viri circum eum cumulati, hostium exercitus; jacentibus insistere; hunc jacentem transgressus; v. Reisenden, wo liegen bleiben, verharren, Brundusii, *Cic. Att.* 11, 6. *b)* bl. od. vorzugsweise v. Leblosem, insbes. v. Localitäten, pernam facito in aqua jaceat, *Plaut.*, *in collo, *collo; *per agros sarcula; *lora jacentia die gesunkenen, entfallenen; *vultus, *oculi niedergeschlagen, gesenkt; *vestis, *pallia geschleppte; *cui plurima mento canities inculta schlaff herabhängt; inter eos (saltus) campus ist gelegen, †urbes in campis; pontus jacens inter Cyrenas et Aegyptum; haec gens supra Ciliciam; †perpetua vallis usque ad mare Caspium patens; priora tempora in ruinis rei publicae nostrisque jacuerunt waren vereinigt mit ꝛc.; domus depressa, jacens niedrig-, tief gelegen, †jacentia loca; *Thaphus jacens eben, flach; *sub alqa re, †infra alqd, unter Etw. stehen, einer Sache nachstehen; *Ilion ingens liegt in Trümmern; *jacens regia. 2) *tp. a)* in einen Zustand versunken sein, in maerore, in oblivione; in eodem silentio multa alia oratorum officia. *b)* niedergedrückt-, muth-, hoffnungs-, machtlos sein, militum animos; Gnaeus totus; afflictus et jacens; aegritudine quis afflictus, debilitatus, jacens; non modo extollere jacentem, sed etiam amplificare ejus pristinam dignitatem; in pace (Ggs. in bello vigere); socerum in alienis terris jacentem, quem in majorum suorum vestigiis stare oportebat; Marius cum a spe consulatus longe abesset et jam septimum annum post praeturam jaceret; quam valde illi jaceant; jacet, diffidit. *c)* darnieder liegen, gebrochen-, geschlagen sein, über den Haufen geworfen-, vernichtet sein; vernachlässigt-, verachtet-, ins Stocken gerathen sein, ganz aufhören, suis testibus (= suorum testium dictis), indolem illam Romanam; omnis ratio Peripateticorum; philosophia usque ad hanc aetatem; j. ea semper, quae improbantur; jaceat utilitatis species, valeat honestas; judicia; justitia vacillat vel j. potius; nomen in adversariis steht unbeachtet; *pauper ubique; *victa pugnaci jura sub ense; cistophoro Pompejano zu Schaden kommen durch ꝛc. *d)* müßig-, ungebraucht daliegen, pecunia alcui; †pecuniae otiosae. *e)* dem Werthe nach niedrig stehen, pretia praediorum; ista omnia. *f)* zum freien Gebrauch vorliegen, zu Gebote stehen, ea (verba) jacentia sustulimus e medio.
Jacetāni, ōrum, *m.* Volk in Spanien am Fuße der Pyrenäen.
jăcio, jēci, jactum, 3. 1) werfen, schleudern, lapides in murum; fulmen in medium mare; arma, faces de muro; materiam de muro in aggerem; †tela tormentis; tela ex vallo, *manu; *plumbum (fundâ); *robur in Pallanta; †oscula zuwerfen; (*Plaut.*) talos; talum ita, ut; (*Suet.*) jacta alea esto; j. ancoram auswerfen, *ancoram de prora; *flores, *semen ausstreuen, auch 'den Pflänzling einsenken'; *arbor poma; *vestem procul v. sich werfen; †arma wegwerfen; jecissem me ipse potius in profundum hätte mich hinabgestürzt in ꝛc.; *se mediis fluctibus mitten in ꝛc.; *se e culmine turris; *tp. a)* werfen, schleudern, casus caput meum in mediam contentionem dissensionemque civilem; j. et immittere injuriam, j. contumeliam in alqm; per ambages insidiarum minas ausstoßen; *in nostrum verba superba caput; *talia verba favillae; *unde petitum hoc (eine solche Beschuldigung) in me j.? †probra in alqm; in jaciendo mittendoque ridiculo, *Cic. or.* 26, 87. u. Peter z. d. St.; altera (argumentatio) id quod proponendum fuit, permotis animis j. (verweist) ad extremum; insbes. in der Rede-, im Gespräch hinwerfen, -fallen lassen, -vorbringen, beiläufig äußern, -erwähnen, quod j. obscure; per ambages de lacu Albano; suspitionem; jaciuntur voces eorum qui etc.; *querelas; *crimina non

haec sunt nostro sine jacta dolore; adulteria, *Cic. p. Planc.* 12, 30.; inter alias res, oportere etc.; quod temere jactum; (*Curt.*) nihil ex omnibus inconsulte ac temere jactis; (*Liv.*) pacis condiciones jactae sunt kamen zur Sprache; (*Tac.*) quamquam honora oratione quaedam de habitu cultuque et institutis ejus; (*Tac.*) antiqua exempla; (*Suet.*) multas nec dubias significationes m. *acc. c. inf.* 2) werfend Etw. bilden, aufwerfen, aufführen, legen, setzen, den Grund legen zu Etw., stiften, aggerem, vallum; fundamenta urbi, pacis; in mare jactis molibus; *moles in altum; *muros; *omnis regio in hac arte certam salutem setzt seine ganze Hoffnung auf ꝛc., in ꝛc.; (*Tac. ann.* 1, 69.) odia in longum (lange vorher) jaciens etc.

jactans, tis, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. jacto] prahlend, ruhmredig, †epistulae; *†jactantior, zu sehr prahlend mit seiner Wichtigkeit. Dav. *a)* †**jactantĕr,** *adv.* m. †*comp.* prahlerisch. *b)* †**jactantia,** ae, *f.* die Prahlerei, das Prahlen, sui; absol.

jactātio, ōnis, *f.* [jacto] 1) das Hin- u. Herwerfen, die heftige Bewegung, Erschütterung, das Schütteln u. dgl., insbes. eines gesticulirenden Redners, †cervicum; vulneris, *Liv. Curt.*; vulnerum der verwundeten Körpertheile, *Curt.*; navis (bei einem Sturm); ex magna j. terram videre; cicatrix pati posse visa j.; corporis; cum j. (Verzuckung) fanatica corporis. 2) *tp. a)* j. (Regungen) animorum incitatae et impetu inconsiderato elatae. *b)* Prahlerei, Großthun (m. Vorzügen, die man anerkannt wissen will; vgl. ostentatio), popularis, das eitle Streben nach Volksgunst; verborum, leere Drohungen; eloquentia j. habuit in populo konnte sich vor dem Volke sehen lassen. —

†**jactātor,** ōris, *m.* [jacto] der Prahler. — **jactātus,** us, *m.* [jacto] = jactatio 1), *pennarum.

jactĭto, 1. [*intens.* v. jacto] öffentlich vortragen, ridicula, einm. *Liv.* 7, 2, 11. — **jacto,** 1. [*intens.* v. jacio] 1) oft u. mit Hast werfen, -schleudern, faces in tecta; fulmina; *incendia dextrâ; vestem de muro; *lumina in alcjs vultum; auch ab-, wegwerfen, merces, *Plaut.*; arma multa passim, *Liv.*; eodem metu arma, *Curt.*; *auswerfen, materiam; *ausstreuen, verbreiten, cinerem per agros; odores late; vulnera inter se verwundende Hiebe austheilen; basia, Kußhände zuwerfen (als Zeichen der Verehrung), *Phaedr.* 5, 7, 28. 2) stark hin- u. herwerfen, -bewegen, schütteln, schwingen, namentlich v. gesticulirenden Redner, bracchium, cerviculam; in jactandis caestibus; *manus (v. Tänzer); se; *crura alta in die Höhe schlagen; *bidentes eifrig schwingen; jactari tempestate; jactari in turba hin u. hergestoßen werden; se inique a tuis jactatum (esse); übertr., te vero quemadmodum sit elusurus, quam omni ratione jactaturus umher-, aus einer Enge in die andere treiben; *jactata flamine navis; †in Ionio (mari), *terris et alto, *pelago, *in undis, *vento herumgeworfen-, getummelt werden; *sacra jactata aequoribus; lupus hic Tiberinus — pontesne inter jactatus an amnis ostia sub Tusci? *Hor. sat.* 2, 2, 32 f. u. Krüger z. d. St.; *jactatus crinis per auras; *jactatae pennae; *quae nunc Eurusque Notusque odoratos vota per Armenios; insbes. jactari aestu febrique, v. Fieberhitze geschüttelt werden, jactatur domi suae; jactari eodem morbo (umhergeworfen od. gequält werden), *Hor.*; nolo te jactari (dich quälen) diutius, *Plaut.*; *periclis; *tp. a)* *j. curas pectore; opiniones se jactantes sich durchkreuzend; jactabatur nummus; auch j. se, jactari, sich in Etw. herumtreiben, -tummeln, sich viel u. eifrig mit Etw. beschäftigen, -abgeben, se in causis; in quo se j. posset vestra oratio; video ubi se jactaturus sit Hortensius; quo te modo jactares! jactari forensi labore; jactari tantummodo in hoc declamatorio opere nur mit der äußern declamatorischen Handwerksbeschäftigung; absol., se, Etw. unternehmen. *b)* Etw. in der Rede hinwerfen, -ausstoßen, -fallen lassen, -vorbringen, -v. sich geben, terrorem; suspitionem; minas; versus; probra, querimonias, jocosa dicta in alqm; *voces; *jurgia; *talia. *c)* hin u. her besprechen, wiederholt zur Sprache bringen u. dgl., rem in contione, in senatu, sermonibus; pluribus praesentibus eas res jactari; promissa alcjs pochen auf ꝛc.; jactatum est in contionibus de etc.; jactata res ad (vor) populum est; *alqm beatum preisen; *fabula jactaris (bist das Gerede) in urbe. *d)* Etw. immer im Munde führen, mit Etw. prahlen, -sich brüsten, alqd; gratiam urbanam; *†m. Objectssatz; (*Hor.*) nec, si quid honesti est, j. habetque palam; se, prahlen, groß thun, sich selbstgefällig u. hochmüthig betragen, sich breit machen, se in bonis Roscii, se in insperatis ac repentinis pecuniis sumptuosius insolentiusque; se tribuniciis actionibus, in populari ratione, in eo se in contione; *se formosum; *se alcui gegen ꝛc.; quam se j. solebat; se magnificentissime in illo loco sich gebahren; exsultare in somno immoderateque jactari; *responsa deorum prae se; *se vulnere; prägn., prahlend berichten, †haec Aegyptii vero majora.

jactūra, ae, *f.* [jacio] 1] *t. t.* das Ueberbordwerfen, si in mare j. est facienda; (*Curt.*) gubernator ubi naufragium timet, jacturâ, quidquid servari potest, redimit. 2) der Verlust (den man freiwillig erleidet, um einen größeren Schaden abzuwenden od. einen größeren Vortheil zu erlangen; vgl. damnum, detrimentum), die Aufopferung, Einbuße, das Opfer v. ꝛc., operum tanto labore factorum; rei familiaris, dignitatis, juris; j. atque damnum, j. alcjs rei accipere, facere; magnam j. causae facere, die Sache sehr aufs Spiel setzen; j. criminum facere übergehen; j. gravissimam feci, si j. dicenda est tanti viri amissio, *Plin. ep.* 1, 12, 1. u. Döring z. d. St.; dah. bes. *pl.* mit Aufopferung verbundener Aufwand, Geldgeschenk, -opfer, (vgl. sumptus, impensa), quibus j. homines in provincias proficiscantur; magnis j., magnis j. pollicitationibusque.

jactus, us, *m.* [jacio] der Wurf, das Werfen, Schleudern, tesserarum; *talorum; fulminum; *intra, †extra teli j., inner-, außerhalb der Schußweite, auch bl. gedeckt gegen Geschosse; †ad teli j. venire = einen Lanzenwurf entfernt sein; *jactu se dedit in aequor schwang sich hinab; †jactus facere; †per jactus.

*__jăcŭlābĭlis,__ e, *adj.* [jaculor] (selt.) werfbar, telum. — **jăcŭlātor,** ōris, *m.* [jaculor] der Werfer, Schleuderer, *audax; als milit. *t. t.*, der Wurfschütz. Dav. **jăcŭlātrix,** īcis, *f.* die

Schleudererin des Jagdgeschosses, die Schützin (v. Diana), einm. *Ov. met.* 5, 375.

jăcŭlor, *dep.* 1. I) *trans.* 1) werfen, schleudern, *ignes puppibus, *silicem in hostes. 2) nach Etw. werfen, =schießen, *cervos; *arces sacras, auf &c. Donnerkeile schwingen; *aëra disco spalten; übertr., †verba in semet ipsum; **tp.* nach Etw. jagen, =ringen, multa. II) *intrans.* den Wurfspieß schleudern, totum diem, absol.; übertr., mit Worten losziehen, in alqm probris. — **jăcŭlus,** *adj.* [jacio] was geworfen wird, Wurf=, rete, *Plaut.*; *subst.* **jăcŭlum,** i, *n.* der Wurfspieß.

†Jadertīni, ōrum, *m.* Bewohner der Stadt Jadera [in Illyrien.

jăm, 1) *adv.* zur Bezeichnung keines bestimmten Zeitpunktes, sondern nur des fortschreitenden Eintretens einer Handlung od. eines Ereignisses dienend, dah. die Verbindung mit jedem Tempus eingehend (vgl. nunc), *a)* v. der Gegenwart, nun, nunmehr, jetzt, eben, bereits, schon, jetzt eben, so eben, eben erst, scio j., *Plaut.*; vestrum j. consilium est, non solum meum, quid sit faciendum; sunt duo menses j.; dicimus gravedinosos quosdam, quosdam torminosos, non quia jam ('eben'; nunc würde nur auf das dem Sprechenden Gegenwärtige gehen) sint, sed quia saepe sint; nunc j. nihil est quod populus — dissentiat; (*Hor.*) reddere qui voces j. scit puer; illa his quae j. posui, consequentia. *b)* v. der Zukunft, nun, von nun an, nunmehr, jetzt, augenblicklich, sofort, nachgerade, gleich, dann bestimmt, =gewiß, ille quidem aut j. hic aderit aut j. adest, *Plaut.*; nulla mihi res posthac potest j. intervenire tanta, *Ter.*; j. concedo, non esse miseros qui mortui sint; (*Verg.*) j. tempus agi res; metuunt ne j. hoc populus Rom. concedat; accede ad ignem hunc; j. calesces plus satis, *Ter.*; da mihi hoc; j. tibi maximam partem defensionis praecideris; remove perturbationes; j. videbuntur monstra dicere; id tu j. intelleges, cum in Galliam veneris; si jubeat eo dirigi, j. in portu fore classem; sed j. age; *age j., wohlan denn; *j. parce sepulto; relinquendum non esse campum j. solum (solum m. non zu verbinden), *Liv.* 7, 18, 9.; verstärkt in Bezug auf Gegenwart od. Zukunft, jam jam, alsbald, jeden Augenblick, jam jam intellego, Crasse, quid dicas; Caesar adventare jam jamque etc. (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 14, 1.); jam jam futurus rusticus, im Geiste schon ein Ackersmann, *Hor.*; jam — jam (poet. u. spät.), wie modo — modo, tum — tum, bald — bald, gaudet equo jamque hos cursu j. praeterit illos; j. contento j. laxo fune laborat. *c)* v. der Vergangenheit, schon, bereits, bisher, j. ab eo non longius bidui via aberant; j. non ultra discordia civium reprimi poterat; j. per fines Sequanorum copias transduxerant; ubi j. se ad eam rem paratos esse arbitrati sunt; quartum j. diem sine pabulo retentis jumentis; j. ante edocti; omnia haec j. pridem contra se parari; j. diu, j. dudum (vgl. diu, dudum, pridem); insbes. steht dah. jam in Bezug auf alle Zeiten oft, um anzudeuten, daß Etw. unerwartet früh sich zeigt od. unerwartet lange her ist od. längst erwartet u. verspätet erscheint, schon, erst, endlich, j. advesperascit, j. scio quod vis dicere, *Ter.*; omnes j. istius generis legationes erant constitutae; labores aut j. exhaustos aut mox exhauriendos; non j., nicht schon, *Nep.*; j. nunc, j. tum, j. ante, (*Ter. Verg.*) j. olim; j. aliquando; j. a prima adulescentia; (*Ter.*) j. inde ab adulescentia; j. ab illo tempore, cum; (*Tac.*) j. sero diei, erst spät am Tage; ohe, j. (nun endlich) desine deos gratulando obtundere, *Ter.*; jamque eum ad sanitatem reverti arbitrabatur. *d)* j. nunc, j. tum, eben jetzt, eben damals, cum j., als eben, =gerade, j. — cum, eben (gerade) — als, jamque Pompejani — appropinquabant, et (da) etc.; j. ut = simul ac, *Com.* *e)* mit einer Negation od. in einer Frage mit verneinendem Sinn, nicht mehr, nicht länger, nicht weiter, j. non, non j.; neque (nec) j.; j. nemo, niemand mehr, nihil j.; quid j. amplius exspectes? (*Hor.*) jamne doloso non satis est Ithacam revehi etc.? 2) als Verbindungspartikel, jam, (nachdrücklicher) j. vero, wenn die Rede in einem u. demselben Theile zu etw. Neuem, aber mit dem Vorhergehenden eng Verbundenem fortschreitet, auch, insbes. in Folgerungen u. Schlüssen [vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 23. §. 83. *b)*], nun, ferner, demnach, nunmehr, quae cum ita sint, j. praedico; videte j. porro cetera; j. primum; j. primum omnium, j. omnium primum (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 1, 1.); j. denique; venio j. ad ipsius populi partes etc.; j. vero virtuti Cn. Pompeji quae potest par oratio inveniri? omnes nunc in iis locis Pompejum sic ut aliquem — de coelo delapsum intuentur etc. Jam vero ita faciles aditus ad eum privatorum etc. Jam quantum consilio, quantum dicendi gravitate et copia valeat etc. Humanitate jam tanta est etc.; primum oculi — et aures — itemque nares. — Jam gustatus —, tactus autem etc. (als v. dem Genannten verschieden); testudines autem etc. J. gallinae avesque reliquae etc.; j. illud quidem perspicuum est m. *acc. c. inf.*; j. illa cernimus ut (wie) etc.; j. illa quae natura, non literis assecuti sunt etc.; j. vero illa etiam notiora; j. vituperandi praecepta contrariis ex vitiis sumenda esse perspicuum est; vir temperatus — nonne beatus? At semper sapiens talis, semper igitur beatus. J. vero qui potest vir bonus non ad id quod laudabile sit, omnia referre etc.? auch mit dem Nebenbegriff der Steigerung, nun gar, =wirklich, vollends, sogar, ac j. ut (gesetzt auch, daß nun gar, =nun wirklich) omnia contra opinionem acciderent, *Caes. b. G.* 3, 9, 6.; ut j. ita sint haec, quid ad vos Romani? *Liv.* 34, 32.; ut j. Hispanos omnes inflati travexerint utres, *Liv.* 21, 47, 5.; vgl. Fabri z. d. St.

Jānĭcŭlum, i, *n.* od. **mons Janiculus,** einer der sieben Hügel Roms.

Jānĭgĕna, ae, *comm.* [Janus-gigno] Kind des Janus, einm. *Ov. met.* 14, 381.

jānĭtor, ōris, *m.* u. (*Plaut.*) **-trix,** īcis, *f.* [janua] der Pförtner, Thürhüter, die =rin; *janitor aulae, Cerberus.

jānua, ae, *f.* [Janus] die Hausthür, Thür (als Eingang; vgl. porta, ostium, fores, valvae), claudere, (*Ov.*) aperire j.; patens; quaerere alqm a janua v. der Hausthür aus, in der H.; dah. *der Eingang, die Oeffnung überh., Ditis, sepulcri, leti, maris gemini; *tp.* qua nolui j. ingressus sum in causam; j. animi frons est; †illa (actio) mihi januam famae patefecit.

Jānuārius s. Janus II) 2).

Jānus, i, *m.* I) als *nom. pr.*, in der ältesten Zeit

wahrscheinlich als Sonnengott verehrt (vgl. *Liv.* 8, 9, 6.), später der Gott jeden Eingangs u. Anfangs, dah. Gott des Jahres, der Zeit ꝛc.; sein Bildniß zeigte ein Doppelgesicht u. er hatte eine kleine Kapelle (einen thorähnlichen geweihten Durchgang), welche im Frieden geschlossen u. im Kriege geöffnet wurde; heilig war ihm der Januar, dah. Jani mensis, *Ov. fast.* 2, 48. II) als *nom. appell.*, ein bedeckter Durchgang durch ein Thor od. v. einer Straße zu der andern; namentlich drei bedeckte Durchgänge, die vom Markte nach den Nebenstraßen führten, summus; medius (Mittelpunkt des Handelsverkehrs, dah. außer Anderen die Wechsler, Kaufleute u. Buchhändler hier ihre Buden hatten); imus. Hierv. 1) ***Janālis**, e, *adj.* v. Janus erhalten. 2) **Januārius**, *adj.* dem Januar gehörig, mensis, der Monat Januar, Kalendae, Nonae, Idus.

jĕcŭr, jecŏris, auch jecĭnoris, jocinoris, *n.* die Leber; bei Dicht. als Sitz der Affecte u. Leidenschaften, bes. der Liebe u. des Zornes. Dav. *dem.* **jĕcuscŭlum**, i, *n.*

jējūnē, *adv.* m. *comp.* [jejunus] nur *tp.* mager, trocken; im Reden, ohne Saft u. Kraft. — **jējūniōsior**, *adj. comp.* stärker als jejunus 1), w. s., dies, scherzh. einm. *Plaut. Capt.* 3, 1, 6. — **jējūnĭtas**, ātis, *f.* [jejunus] 1) (vorcl.) die Nüchternheit, die Leere des Magens. 2) *tp.* *a*) die Trockenheit-, Magerkeit der Rede, inopia et j.; in besserem Sinn v. der niederen Redegattung, *Cic. or.* 6, 20. *b*) Mangel an Kenntniß einer Sache, propter eorum qui de dicendi ratione disputarunt, j. bonarum artium. — **jējūnium**, ii, *n.* [jejunus] 1) die freiwillige Enthaltung von Speise, das Fasten (vgl. inedia), j. institutum est Cereri; *j. solvere unterbrechen, *ponere unterlassen; *jejunia indicere. 2) *der Hunger, jejunia pascere, sedare. 3) *die Magerkeit eines Thieres, *pl.*, patrum; v. Reden, im Bilde, Trockenheit, Dürre, *Tac. dial.* 23.

jējūnus, *adj.* m. *comp.* 1) der nichts gegessen od. getrunken hat, nüchtern, hungerig, ita j., ut ne aquam quidem gustarim; *Fames; plebecula misera et j.; corpora; *canis; *(lupus) jejunis dentibus acer; *Cerberus j. sono Geheul vor Hunger; *stomachus; *vilem jejunae (der Durstigen) saepe negavit aquam. 2) *tp.* *a*) (selt.) j. hujus multiplicis generis aures unbefriedigt durch ꝛc. u. dah. nach Höherem verlangend, *Cic. or.* 30, 106.; imperii divitiarumque hungrig nach ꝛc., *Just.* *b*) mager, unfruchtbar, saftlos, trocken, agri; *glarea; *j. (mit wenig) sanie infuscatur arena; calumnia; cognitio; oratio; †eloquentia; concertatio verborum; res; Antonius jejunior. *c*) armselig, geistig u. moralisch leer, erbärmlich, fade, si non j., quod gessi; nihil humile aut j.; ejus orationes; pusilli animi et ipsâ malevolentiâ j. et inanis; quosdam nimis j. animo et angusto.

jentācŭlum, i, *n.* [jento] das einfache Frühstück (beim Frühaufstehen v. Schwelgern, schwächlichen Personen u. Kindern genommen; vgl. prandium), *Plaut. Suet.* — **jento**, 1. frühstücken, *Suet.*

jŏcātio, ōnis, *f.* [jocor] (selt.) das Scherzen, auch im *pl.* — **jŏcor**, *dep.* (vorcl. auch **joco**), 1. [jocus] scherzen, schökern, cum alqo de alqa re; cum alqo per literas; in alqd, auf Etw. scherzend anspielen od. sticheln; *cur unquam Musa mea; *tp.* j. alqd, Etw. scherzend sagen, haec; obscena; (*Hor.*) permulta in morbum.

jŏcōsē, *adv.* m. *comp.* [jocosus] scherzhaft, schalkhaft. — **jŏcōsus**, *adj.* [jocus] scherzhaft, schalkhaft, res; dicta, *verba; *furtum; *lyra; *imago (vocis); *Maecenas; *Nilus kurzweilig; **subst. pl. m.* — **jŏcŭlāris**, e, *adj.* [joculus] spaßhaft, possirlich, lächerlich; *subst. n. pl.* Possenspiel, Schwank (nicht nur auf der Bühne, sondern auch auf Straßen u. öffentlichen Plätzen gegeben), *Hor. sat.* 1, 1, 23. u. Krüger z. d. St. *Liv.* 7, 2, 5. u. Weißenborn z. d. St. Dav. **jŏcŭlārĭtĕr**, *adv.* scherzhaft, launig. — **jŏcŭlārius**, *adj.* = jocularis, einm. *Ter. Ad.* 4, 4, 43.

jŏcŭlātor, ōris, *m.* [joculor] der Spaßmacher, Witzbold, einm. *Cic. Att.* 4, 16, 3. — **jŏcŭlor**, *dep.* 1. [jocus] nur im *praes. partic.*, scherzen, scherzend sagen, incondita quaedam militariter, einm. *Liv.* 7, 10, 3. — **jŏcŭlus**, i, *m. dem.* v. jocus, *Plaut.*

jŏcundus, **jŏcur** s. jucundus, jecur.

jŏcus, i, *m.* (*nom. pl.* joca, *n.*, joci, *m.*, einm. *Plin. ep.* 6, 15, 3.; *acc.* joca u. jocos) Scherz, Spaß, Schökerei, Kurzweil (bes. in Worten; vgl. ludus), joca atque seria cum humillimis agere, seria ac jocos celebrare; *agitasse remissos cum Junone j.; quicum joca seria, ut dicitur (v. einem vertrautesten Freund); adhibes joci causâ magistrum; hospes multi j. der viel scherzt; j. et facetiae; jocum movere machen, *Sall.*, alcui, Jmd. belustigen, *Hor.*; *jocos dare alcui veranlassen; *jocum esse alcui; *neu sis jocus zum Gespötte dienst; *narrandi, scherzhafte Erzählung; per jocum, (*Ter.*) joco, im Scherz; ne joco quidem mentiri, *Nep.*; extra jocum, remoto joco, †omissis j., ohne Scherz; *certare joco (v. mimischen Tänzen); *v. scherzhaften Gedichten; *Gott des Scherzes; *pl.*, v. Liebeständelei, sine amore jocisque, in amore jocisque, *Hor.*; hospitum, *Just.*; übertr., ein Spaß, eine Kleinigkeit, ein Kinderspiel [vgl. ludus 2) *b*)], ludum jocumque, ludum et j. fuisse, *Ter. Liv.*

Jordānes, is, *m.* der Jordan, Hauptfluß in Palästina, *Tac.*

1. **jŭba**, ae, *f.* die Mähne des Pferdes, *†des Löwen; *der Kamm am Kopfe der Schlange; *der Helmbusch; im Bilde s. torus 1).

2. **Jŭba**, ae, *m.* [Ἰόβας] König v. Numidien.

***jŭbăr**, ăris, *n.* das strahlende Licht der Himmelskörper, der leuchtende u. strahlende Glanz; auch ein leuchtender Himmelskörper, exorto j. Sonne; hanc animam interea fac j. Stern.

jŭbātus, *adj.* [juba] mit einer Mähne-, -einem Kamme versehen, anguis, *Plaut.*, draco, *Liv.*

jŭbeo, jussi, jussum, 2. (*sync. perf.* justi, *Ter.*; *conj.* jussim, *Plaut.*; archaist. *fut. exact.* jusso, *Verg.*) den Wunsch od. Willen zu erkennen geben, daß Etw. geschehen möge, befehlen, Jmd. Etw. heißen, verlangen, auffordern, lassen (vgl. impero, praecipio), alqm abire; se duci, alqd aegrotanti dari; consules jubentur exercitum scribere, es wird den Consuln befohlen ꝛc.; faciunt quod jussi sunt was man ihnen befohlen hat; opto ut ea jubear quae etc., *Plaut.*; *stellae sponte sua jussaene (auf Geheiß einer höheren Macht, nach bestimmten Gesetzen) vagentur; (*Tac.*) Germanos non juberi (würden nicht befehligt), non regi; mit dem befohlenen Gegenstande als Sub-

ject, locus lautiaque legatis praeberi jussa sunt; m. bl. *inf. act.*, insbes. öfter *Caes.*, wenn das Subject, das handeln soll, sich leicht ergänzen läßt od. das unbestimmte 'man' ist, pronuntiare; castra munire; naves conquirere et Octogesam adduci; (*Verg.*) quove ire jubes? agnas caedere deinde j. solvique ex ordine funem; (*Hor.*) huc vina et unguenta ferre; jubeas (*sc.* eum) miserum esse d. i. man muß ihn seinem Schicksal überlassen, 'sein Elend laß ihm' (Günther), *Hor. sat.* 1, 1, 63.; ire (*sc.* eos) fortes, ire felices, *Liv.*; (seltener) alcui m. bl. *inf.*; m. ut, bes. Convers., *Com.* [vgl. *b*), Zpt. §. 617.]; hic tibi in mentem non venit j. ut etc., *Cic. Verr.* 4, 12, 28.; sive jubebat ut etc., *Hor.*; m. bl. *conj.*, *Com.*; tuos servos jube hunc ad me ferant, *Plaut. Men.* 5, 5, 955. u. Brix z. d. St.; erus me j. Pamphilum hodie observarem, *Ter.*; legati Perseum — venire j. vel obsides daret, *Liv.*; convocatis itinerum ducibus (*abl. abs.*), cum exponerent in consilio jussisset, *Liv.*; militum jubentium, quocumque vellet, duceret, *Curt.*; Ucubim j. incenderent, Vf. d. *b. Hisp.*; Britannico j. exsurgeret, *Tac.*; (selt.) m. ne, quod ne fieret, consules amicique Pompeji j., *Hirt. b. G.* 8, 51, 5.; auch literae, non quae te alqd juberent, *Cic. fam.* 13, 26, 3.; *quo jubes? wohin heißt du uns zu gehen? Insbes. *a*) j. alqm salvere, Jmd. grüßen, valere, Jmdm. wohl leben heißen = von Jmdm. Abschied nehmen, selbst ohne *inf.*, (*Ter.*) jubeo Chremetem. *b*) Etw. anbefehlen, verordnen, auferlegen, †fratris necem; †alcui tributum; *quid jubeatve vetetve; *jussa poena, †mors; *jussi lapides, *dentes; *tecta petit jussi regis st. quae petere jussa erat; v. Ärzte, quod jussi ei dari bibere, *Ter.*; als publicist. *t. t.* bes. v. Senate u. Volke, verordnen, beschließen, genehmigen (vgl. scisco), senatus dictatorem dici jussit; vellent juberent, Philippo bellum indici; senatus decrevit populusque jussit, ut; populus de bello; regem erküren; alqm regem, imperatorem erklären zum 2c.; legem, societatem, foedus, alcui (gegen Jmd.) bellum, alcui (für Jmd.) provinciam; *civium ardor prava jubentium; *volucres regna jubentes = portendentes; übertr., lex j. aut vetat.

jūcundē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [jucundus] erfreulich, ergötzlich, angenehm, j. esse in convivio s. sum 2); jucundius (mit mehr Lust) bibere; jucundissime vivere. — **jūcundĭtas**, ātis, *f.* [jucundus] die Annehmlichkeit, Ergötzlichkeit, vitae; agri; †urbis; v. Personen insbes. ansprechendes-, angenehmes Wesen, Liebenswürdigkeit, die heitere u. joviale Laune, Freudigkeit, Frohsinn, tanta est in homine j.; tranquillitas animi atque j.; naturae des Charakters, sua; †Isocratis Lieblichkeit (seiner Rede); dare se jucunditati; *pl.*, plurimae tuae Gefälligkeiten. — **jūcundus** (nicht joc.; s. Br. S. 44.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [= juvicundus v. juvo] angenehm, ergötzlich, erfreulich, anziehend (unmittelbar das Gemüth erfreuend; vgl. carus, gratus, suavis), agri; odor; nihil visum est illo pane jucundius; officia jucundiora; ista veritas etiamsi j. non est, mihi tamen grata est; amor tuus gratus et optatus, dicerem jucundum, nisi hoc verbum in omne tempus perdidissemus; alcui carus atque j., carissimus atque jucundissimus; verba ad audiendum; quid est tam j. cognitu atque auditu quam etc.; conspectus vester est mihi multo jucundissimus; *voluptas; **subst. n. pl.*, j. atque idonea vitae.

Jūdaea, ae, *f.* [Ἰουδαία] Judäa, im weiteren Sinne = Palästina, im engeren der südliche Theil davon, *Tac.* Dav. 1) **Jūdaei**, ōrum, *m.* 2) **Jūdaĭcus**, *adj.*

jūdex, ĭcis, *m.* [jus-dico] 1) der Richter in einer Rechtssache (vgl. arbiter, recuperator, centumvir), alqm j. sumere, habere; j. esse de alqa re, inter alqos; j. sedere in alqm s. sedeo 1); j. nullos habere s. nullus 2); judices rejicere s. rejicio 1) *b*); j. subsortiri s. subsortior; j. selecti s. seligo; judicem, judices dare bestimmen, bestellen, v. Prätor, dicere v. Beklagten, angeben, wen man zum Richter haben will, alcui ferre vorschlagen (v. Kläger); judices petere, um Ernennung v. Richtern bitten, *Plin. ep.* 2, 11, 2. u. Döring z. d. St.; quaestionis s. quaestio 2) *a*); (*Just.*) judices vitae necisque über 2c.; j. inter illos, lupus et vulpes judice simio (*abl. abs.*), vespâ j., *Phaedr.*; auch v. Schiedsrichter, *Liv.* 3, 56, 4. 57, 5. 71, 2. *b*) Beurtheiler-, Richter überh., aequissimum eorum studiorum existimatorem et j.; (*Hor.*) te, me j., nach deiner, meiner Ansicht 2c., candide sermonum, subtilis veterum j. et callidus.

jūdĭcātio, ōnis, *f.* [judico] die richterliche Untersuchung, insbes. der vorgebrachten Entschuldigung; auch ein Urtheil, Ausspruch.

jūdĭcātus, *m.* [judico] (selt.) das Richteramt, *Cic. Phil.* 1, 8, 20.

jūdĭciālis, e, *adj.* [judicium] zum Gerichte gehörig, gerichtlich, Gerichts-, causa; genus dicendi; consuetudo; annus (in welchem Pompejus durch verschiedene Gesetze die Gerichte anders gestaltete). — **jūdĭciārius**, *adj.* [judicium] zum Gerichte gehörig, gerichtlich, Gerichts-, quaestus; controversiae; leges die bestimmten, aus welchem Stande die Richter genommen werden sollten, auch (*Suet.*) nach welchen man wegen eines Vergehens vor Gericht gefordert wird.

jūdĭcium, ii, *n.* [judex] 1) die gerichtliche Untersuchung, das Gericht, j. exercere vorstehen (dah. qui j. exercet = praetor), dare od. reddere zulassen (v. Prätor), reddere in alqm; committere anstellen; j. prius de probro quam de re fieri; accipere j. s. accipio 2) *b*); ad j. cogere; alqm in j. adducere, deducere, vocare, judicio arcessere verklagen, in j. vocari de alqa re; de alqa re, injuriarum wegen 2c.; j. nullum habuit, er ist nie angeklagt worden; j., quod prope omnium fortunarum suarum C. Mustius habuit in dem es fast das ganze Vermögen 2c. galt; tollere, perrumpere j.; j. proferre, prolatio judicii; †j. centumvirale differre; publica, privata; legitima; jam aderat judicio dies; meton., *a*) der Gerichtsort, das Gericht, in judicium venire. *b*) der Proceß, habere j.; vincere j. *c*) die Richter, implorare j., sortiri j.; ad j. ire. 2) der richterliche od. obrigkeitliche Spruch, das Urtheil, j. facere de alqa re fällen, abfassen; populi, senatus; = genus dicendi judiciale, in judicio sibi proponet orator aut saevitiam aut clementiam judicis; in judiciis quae est collocatio (Anordnung des Stoffs)? auch genus judicii, judiciorum; (*Quint.* 10, 1, 70.) gerichtliche Reden (Ggs. meditationes), illa mala j. etc. 3) überh. das Urtheil, die Entscheidung, Ansicht, Mei-

nung, Ueberzeugung, j. facere de etc. s. facio 1) *b*); sibi j. sumere; meo, intellegentium j. nach *sc*.; sui j. rem non esse gehöre nicht vor ihr Forum, könnten sie nicht entscheiden; si quid est mei j., soweit ich zu urtheilen vermag; homo sui j. der seinem eigenen Urtheile folgt; j. animi mutare; *erroris irriges; patris (mittelst Testaments), *Just.*; m. *gen. subj.* u. *obj.*, judicia senatus, Italiae, gentium denique omnium conservatae patriae, *Cic. legg.* 2, 17.; auch das durch die That über Jmd. bekundete Urtheil, de quo homine vos tanta et tam praeclara j. fecistis (durch die ihm verliehenen honores u. imperia); ex Chrysogoni j.; Richtschnur, quasi j. alqd respicere, *Plin. ep.* 1, 20, 23. 4) die Urtheilskraft, Einsicht, der Scharfsinn, Geschmack u. dgl., magni j. esse; intellegens, *subtile. Hierv. Ueberlegung, Vorbedacht, judicio, mit Vorsatz, absichtlich, alqd facere; ea (beneficia) quae j., considerate constanterque delata sunt.

jūdĭco, 1. [jus dico] 1) Richter sein, einen richterlichen Ausspruch thun, gerichtlich erkennen, als Richter urtheilen, qui judicat = judex od. praetor; *judicantem vidimus Aeacum; rem minime dubiam in einer *sc*., res, das Richteramt üben; alqd contra alqm in Etw. gegen Jmd.; m. *acc. c. inf.*; contra alqm; qua de re inter Marcellos et Claudios centumviri; alqm verurtheilen; non j.; sibi ternas tabellas dari ad judicandum zur Abstimmung; judicatus pecuniae Schulden halber; alcui perduellionem, perduellionis, capitis, pecuniae; causa, res judicata abgeurtheilt (die auch als Norm für andere Fälle gilt). 2) außerhalb der gerichtlichen Sphäre, *a*) den Ausspruch thun, entscheiden, beschließen, bestimmen, istac j. parlamentarer Ausdruck 'ich stimme auf deiner Seite, =für dich' = tibi assentior, *Plaut. Trin.* 2, 2, 383. u. Brix z. d. St.; de controversiis; quod sibi ipsi (für sich selbst, eigenmächtig) j.; m. indir. Fragsatz; m. *inf.*, ab eorum consiliis abesse, *Caes.* in *Cic. ep.*; (*Just.*) ita diis immortalibus judicantibus, ut etc.; mihi judicatum est (ausgemacht, entschieden) m. *inf.*; übertr., victoria belli. *b*) urtheilen, meinen, annehmen, dafür halten, recte; *Jove aequo s. aequus 2) *b*); de alqa re, de alqo; quod antea judicaram; id ipsum quo judicatur, das Urtheilsvermögen; m. *acc. c. inf.*; *pass.* auch persönl. constr., cupidior judicatus est hic fuisse quam ceteri; nos bene emisse judicati sumus; m. dopp. *acc.*, alqd pulcherrimum für *sc*., alqm idoneum; qualem (für welchen) cognitum (nachdem sie ihn *sc*.); in clausulis etc. absolutio judicatur s. in I) 3) *c*); quorum oratio nihil ipsa j., sed habetur in omnes partes, ut ab aliis possit ipsa per sese — judicari. *c*) beurtheilen, schätzen, schließen, alqd ex aliorum ingeniis, *Ter.*; alqm ex suo ingenio; alqd pondere, sensu oculorum; quam civitati carus fuerit, maerore funeris judicatum est konnte man=, ließ sich abnehmen aus *sc*.; ex aequo. *d*) Jmd. für Etw. öffentlich erklären, alqm hostem; Socratem sapientissimum; ipsum exsulem; (*Phaedr.*) alqd dignum poenâ; Dolabella hoste judicato; †hosti judicato; virum e civitate optimum judicatum; (*Just.*) alqs judicatur hostis; auch sein Urtheil über Etw. andeuten, ipse j., quam esset beatus; id quidem a Fabricio et a senatu nostro judicatum est.

jŭgālis, e, *adj.* [jugum] 1) †ans Joch gefügt, zusammengespannt, †equorum jumentorumque j. (Spannvieh) vis ingens; *gemini, ein Doppelgespann. 2) *ehelich, lectus; vinculum; ignes (v. Paris); dona des Geliebten. — **jŭgārius,** *adj.* [jugum] zum Joch gehörig, vicus, ein Stadtviertel in Rom, angeblich nach der Juno Juga genannt, die daselbst einen Altar hatte, *Liv.*

jŭgātio, ōnis, *f.* [jugo] das Anbinden der Weinranken an Querlatten.

jūgĕrum, i, *n.* (*gen. pl.* immer jugerûm, *dat.* u. *abl. pl.* gew. jugeribus) [jugis] 1) ein Morgen Landes, Juchert, das Hauptfeldmaß der Römer, 240 Fuß in die Länge, 120 in die Breite; vgl. Hultsch Metrologie S. 69. 2) *das nach diesem Maße abgetheilte Quartier od. Feld der Weinberge; *überh. Fluren, Land.

jūgis, e, *adj.* [jungo] *a*) zusammengefügt, =gespannt, *t. t.*, auspicium, wenn die Stiere bei einer mit Auspicien unternommenen Fahrt noch zusammengespannt misteten. *b*) fortdauernd, beständig, thesaurus, *Plaut.*; jugi pace, *Aur. Vict.*; j. triennio, drei Jahre hintereinander, *Eutr.*; puteus, aqua nie ausgehend (vgl. perennis).

jūglans, dis, *f.* [Jovis glans] die Wallnuß, welsche Nuß.

jŭgo, 1. [jugum] eigtl. jochen, class. nur *tp.* (selt.) verknüpfen, verbinden, omnes virtutes inter se nexae et jugatae sunt, *Cic. Tusc.* 3, 8, 17.; insbes. *ehelich verbinden, verehelichen, vermählen, alqm od. alqam alcui; decreta patrum super jugandis feminis.

***jŭgōsus,** *adj.* [jugum I)] (selt.) gebirgig.

jŭgŭlae, ārum, *f.* [junctus, nebeneinander stehend] das Oriongestirn, *Plaut.*

†jŭgŭlātio, ōnis, *f.* [jugulo] das Ermorden, Erdolchen. — **jŭgŭlo,** 1. [jugulum] Jmdm. die Kehle abschneiden, Jmd. abschlachten, suem, hominem; *in flammam pecudes schlachten u. werfen ins F.; dah. ermorden, erdolchen (heimlich u. hinterlistig wie ein Bandit, der durch einen unvorhergesehenen u. künstlichen Dolchstoß dem Leben Jmds. ein Ende macht; vgl. neco, occīdo, obtrunco, trucido), jugulari a vobis, quia se illi non jugulandum tradidisset; quem ipsi non potuerunt occidere, eum jugulandum vobis tradiderunt; Brute, qui reges consueris tollere, cur non hunc Regem j. mit scherzhafter Anspielung auf den v. Jun. Brutus, der den Tarquinius Sup. stürzte, auf Brutus, den Mörder Cäsar's, gleichsam vererbten Beruf, *Hor. sat.* 1, 7, 34 f.; Turgidus Alpinus j. (würgt) dum Memnona, doppelsinnig u. scherzh., insofern Alpinus den Tod seines Helden nicht würdig zu schildern verstand, *Hor. sat.* 1, 10, 36. 2) *tp.* Jmdm. gleichsam das Messer an die Kehle setzen, Jmd. vernichten, =verderben, =völlig stürzen u. zu Schanden machen, hominem (*sc.* dictis), *Ter.*- alqm factis decretisque; jugulari sua confessione; †reum; sprichw. s. gladius *b*).

jŭgŭlum, i, *n.* [jungo] eigtl. das Schlüsselbein am Halse, dah. die Höhlung darüber an der Kehle u. die Kehle selbst (vgl. guttur), concava; j. dare, †offerre (um sich erstechen zu lassen); porrecto j., *Hor.*; *j. resolvere (durchbohren); j. petere, = Jmd. erstechen wollen, *Cic.*, bildl., in der Gerichtsspr., Jmdm. gleichsam das Messer an die Kehle setzen, sogleich den Hauptpunkt angreifen, *Plin. ep.* 1, 20, 14. u. Döring z. d. St.; in j. innocentis quasi

alqod telum intendere, *Plin. ep.*; auch j. causae Hauptpunkt, *Plin. ep.*; *überh. Hals.

jŭgum, i, *n.* [verw. m. jungo] das Joch, krummes Querholz, das auf den Hals angespannter Zugthiere gelegt wurde, juga imponere bestiis (den Ochsen), *demere equis; *frena ferre jugo; per temonem percurrere et in jugo insistere. Dav. *a*) ein Gespann, multa; insbes. *ein Gespann Pferde; (selt.) ein Paar überh., impiorum (v. Antonius u. Dolabella). *b*) das Joch als Sklavenjoch, auch bildl., servile; j. exuere, (*Just.*) accipere; *j. ferre nostra; sub jugum missus, *Liv.* 2, 34, 9.; *sub juga mittere; datum sub jugum tribuniciae potestati consulatum, *Liv.*; *jugo premere; *imperi jugo insistent [näml. die Wagenlenker des Staats; s. Piderit zu *Cic. de or.* 3, 41, 166.]; †praesentis fortunae j. pati; †j. imperii recusare; †sub j. Macedonici imperii subactos (Graecos). *c*) das Ehestandsjoch, *Plaut. Hor.* *d*) zur Bezeichnung der Liebe, -Eintracht u. dgl., *ferre j. pariter; *bene conveniens ferre j.; †pari j. (Eifer) niti non pro se sed pro causa. Insbes. *α*) das aus zwei Lanzen mit einer dritten darübergelegten gebildete Joch, Querholz od. Querbalken, unter welches man zum Zeichen der Unterwerfung besiegte Feinde gehen ließ, mittere sub jugum unter dem Joche hin od. hervor, j. sub quod emissi sunt; abire sub jugum; exercitu inermi mittendo *sc.* sub jugum, *Liv.* 9, 5, 6.; mittere sub jugo indem sie darunter sind od. darunter hervorkommen, *Liv.* 3, 28, 10. 11.; Samnitium jugum subivimus, *Tac.* *β*) ein Gestirn, die Wage. *γ*) die Wage an der Deichsel. *δ*) *der Webebaum. *ε*) *juga, die Ruderbänke. *ζ*) der zwei od. mehrere Bergspitzen verbindende Gebirgskamm, -Gebirgszug, -Gebirgskette, -Bergrücken, summum j. montis; Alpium; omnes ejus j. colles; dorsum esse ejus j. aequum; continentia; jugis Octogesam pervenire über die Höhen hin; *bacchata jugis (auf den Bergen) Naxos; *Circaeum; *Cynthi; *silvarum; jugis se recipere; jugo circummissus; bildl., haec, ut ex Apennino fluminum, sic ex communi sapientiae j. sunt doctrinarum facta divortia.

Jŭgurtha, ae, *m.* König v. Numidien. Dav. **Jŭgurthīnus**, *adj.*

Julia, 1) eine Tochter des C. J. Caesar, mit dem Pompejus verheirathet. 2) die berüchtigte Tochter des Kaisers Augustus, Gattin des Marcellus, dann des Agrippa u. des Tiberius; *adj. a*) **Jūlius**, dem julischen Geschlechte, bes. dem Cäsar u. Augustus, angehörend; *sidus, J. Cäsar nach seiner Aufnahme unter die Götter; portus zwischen Bajä u. Puteoli in Campanien durch Verbindung des *lacus Lucrinus* m. dem *lacus Avernus* gebildet, *Suet.*, unda, *Verg. georg.* 2, 162 ff. u. Ladewig z. d. St.; C. J. Caesar etc. s. Caesar. *b*) **Jūliānus**, zum J. Cäsar gehörig, julianisch, *Anton.* b. *Cic. Phil.* 13, 15, 31.; *subst.* †**-āni**, ōrum, *m.* die Truppen Cäsar's.

jūmentum, i, *m.* [st. jugmentum v. jungo] großes Vieh (bes. Pferde, Esel, Maulthiere; vgl. Jordan zu *Cic. p. Caec.* 19, 54. S. 227 f.), welches der Arbeit wegen u. zum Gebrauch gehalten wird, als Zugvieh, Lastthiere auf dem Lande, in der Stadt, auf Reisen, im Kriege, im *sing.* ein einzelnes Stück (vgl. armentum), pecora atque j.; oneraria; vectus j. junctis auf einem Zweigespann; non jumenta solum, sed etiam elephanti; auch bl. Pferde (Reit-, Zug-, Lastpferde), jumentis, quibus maxime Galli delectantur.

junceus, *adj.* [juncus] aus Binsen, Binsen-, *vincula; *tp.* (*Ter.*) reddunt curaturâ junceas binsenähnlich, schlank u. dünn wie B. — **juncōsus**, *adj.* [juncus] voller Binsen, *Ov.*

junctim, *adv.* [junctus] vereinigt, beisammen, einm. *Cic. Att.* 5, 10, 5. (nach Conject.); †gleich hintereinander. — **junctio**, ōnis, *f.* [jungo] die Verbindung, einm. (zweifelh.) *Cic. Tusc.* 1, 29, 71. — **junctūra**, ae, *f.* [jungo] die Verbindung, verbindende Fuge, das Querband, tignorum; *pl.*, *qua summa labantes j. tabulata dabant; *laterum, die beiden Enden des Gürtels [bei Homer ζωστῆρος ὀχῆες], die durch eine Schnalle zusammengehalten wurden; *genuum; *verticis Naht; *digitos ligat j. eine Zwischenhaut; *tp. a*) *j. generis, die Verwandtschaft. *b*) (*Hor.*) als *t. t.*, die grammatische Verbindung, Zusammensetzung eines Wortes. — **junctus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. jungo] zusammengefügt, verbunden, vereinigt, junctior cum exitu; improbitas scelere; corpora inter se; sapientiam j. habere eloquentiae; *junctior ponto näher; *junctissimus illi; †junctissimi, die nächsten Angehörigen; oratio wohl zusammengefügt, rhythmisch.

juncus, i, *m.* [σχοῖνος] die Binse, *Verg.*

jungo, xi, ctum, 3. 1) zusammenfügen, verbinden, vereinigen (ganz indifferent u. allgemein; vgl. necto, copulo), naves, lintres, carros; rates anfügen; tigna inter se; opus aedificio; reda equis juncta, currus albis equis bespannt mit; *equos curru (*dat.*) anspannen, *juncti olores, Schwanengespann, *boves; *juga bina; junctis jumentis, juncto vehiculo, †junctis vehi auf einem Zweigespann, zu Wagen; *Jano loca juncta anstoßend an ꝛc., in der Nähe des ꝛc.; *juncta Aquilonibus Arctos = Nordpol; huic (Paphlagoniae) juncti erant Heneti, *Curt.*; alqm secum matrimonio, †in matrimonio; *alqm alcui; jungi cum impari, *se alcui sich vermählen; *alqm conubio; †conubio, matrimonii jure, matrimonio jungi; *jungentur (sich paaren) jam grypes equis; *prius Apulis jungentur capreae lupis quam etc.; *columbae in amore; *vitis ulmo; *amores; j. (anschließen) se ad alqm; *amicitiâ vetustâ puer puero junctus; *ab usu modico tibi junctus; *a sanguine materno junctus; *amici juncti; †Roscianum artissimo vinculo tua in me beneficia; als milit. *t. t.*, castra cum alqo; socia arma Rutulis; Bituriges cum Arvernis junguntur; si Hannibali Hasdrubal junctus esset sich mit ꝛc. vereinigt hätte; *Libyam remotis Gadibus (als Gebieter); j. fluvium ponte überbrücken; *pontes schlagen; †pontem; pedites cursum jungentes equis gleichen ꝛc. haltend; *dextram dextrae; *dextras hospitio; *oscula, sich küssen; *crescendo jungi, zusammenwachsen; *jungi umero, *lateri alcjs; *est pes cum pede junctus, Fuß schließt sich an F.; *junctae fenestrae s. fenestra 1); (selt.) junctus (zusammengesetzt) ex duplici genere; ut est ex me et ex te junctus Dionysius M. Pomponius [vgl. conjungo 3) *a*)]; als grammat. u. rhet. *t. t.*, durch Zusammensetzung bilden, zusammensetzen, -ziehen, licentia faciendorum jungendorumque verborum; juncta verba; †diei noctem pervigilem unmittelbar folgen lassen; *bona jam peractis fata; †laborem nicht unterbrechen; alqd ad priora;

virtutem cum eloquentia; (*Cic. Tusc.* 5, 33, 96.) cum exspectatio speratarum voluptatum paratarum memoriâ jungeretur; prägn., *in Liebe paaren u. dadurch erzeugen, monstra novâ libidine. 2) *tp.* anknüpfen, schließen, cum hominibus nostris consuetudines; amicitias, res rationesque; ut omnis caritas aut inter duos aut inter paucos jungeretur; affinitatem, amicitiam cum alqo; foedere, societate alcui jungi; foedus, pacem; *pacem foedere.

Jūniānus, jūnior s. Junius 2) *b*), juvenis.

jūnĭpĕrus, i, *f.* der Wachholderstrauch, *Verg.*

Jūnius, 1) Lucius J. Brutus etc. s. brutus II). 2) Decius J. Silanus, während der Verhandlungen über das Schicksal der Verschworenen Catilina's consul dissignatus. Hierv. *a*) **Jūnius,** *adj.*; J. m. u. ohne mensis, der Monat Junius. *b*) **Jūniānus,** *adj.* v. einem Junius benannt.

Jūno, ōnis, *f.* [= Jovino, gleichs. Ζηνώ] Tochter des Saturnus u. der Rhea, Schwester u. Gemahlin des Jupiter, Königin des Himmels u. als solche Göttin des Hauswesens u. der Ehe; *inferna, die Proserpina; mea! (*Plaut.*) als schmeichelnde Anrede, meine Königin! Dav. *a*) ***Jūnōnālis,** e, *adj.*, tempus = mensis Junius. *b*) ***Jūnōnĭcŏla,** ae, *comm.* [Juno u. colo] Verehrer (=rerin) der Juno. *c*) ***Jūnōnĭgĕna,** ae, *m.* [Juno u. gigno] Sohn der J. = Vulcan. *d*) ***Jūnōnius,** *adj.*, custos, Argus; mensis, Monat Juni; hospitia od. regna, Carthago; ales, der Pfau; Hebe, Tochter der Juno.

Juppĭter (schlechtere Schreibart **Jūpĭter**), *gen.* Jovis, *m.* 1) Sohn des Saturnus u. der Rhea, Bruder des Neptun u. des Pluto, der Zeus der Griechen, Beherrscher des Himmels u. Oberherr der ganzen Natur so wie der übrigen Götter; *Stygius, Pluto; maxime J. s. magnus 2) *c*). 2) übertr., *a*) der Planet Jupiter. *b*) *der Himmel, die Luft, sub Jove, unter freiem Himmel; sub J. frigido; malus; metuendus maturis uvis; nec se coeloque Jovique credit.

Jūra, ae, *m.* das Juragebirge, zwischen den Helvetiern u. Sequanern.

jūrandum, i, *n.* [juro] (*Plaut.*) = jusjurandum.

jūrātor, ōris, *m.* [juro] ein geschworener Richter, als Abgeber eines Gutachtens, auch ein Gehilfe des Censor, Vereidiger, *Plaut.* — **jūrātus** s. juro 1) u. 2) *a*). — **jūrĕ consultus** s. consultus 2).

jūreus, *adj.* [2. jus] aus Brühe, einm. *Plaut. Pers.* 1, 3, 15.

jurgium, ii, *n.* [jurgo] Zank, Zänkerei, Hader (auf Worte beschränkt, aber als Ausbruch rohen Zornes; vgl. contentio, altercatio, rixa, proelium), in jurgio respondere; †inter amatorem et exoletum; *nectere jurgia, *jactare; *jurgia insanae mentis; *saevitiae; *vicina s. vicinus 1); jurgia, maledicta, contumeliae; causam jurgii inferre; jurgio lacessere alqm; jurgio saepe contendere cum alqo; (*Sall.*) jurgiis trahendo tempus; (*Just.*) juvenis in jurgia patris erupit; insbes. (selt.) der Zank vor Gericht, der Proceß, j. venum data; jurgiorum disceptator.

jurgo, 1. [jure ago] 1) *intrans.* zanken, cum alqo, *Ter.*; inter se; *m. quod; absol.; insbes. (einm. *Just.* 21, 5, 7.) vor Gericht, processiren. 2) *trans.* schelten, einm. *Hor. sat.* 2, 2, 100.

jūrĭdĭciālis, e, *adj.* [jus-dico] (selt.) rechtlich, gerichtlich.

jūris consultus s. consultus 2).

jūris-dictio, ōnis, *f.* das Rechtsprechen in Civilsachen, die Civilgerichtsbarkeit, die in Rom dem praetor urbanus u. dem praetor peregrinus oblag, urbana et peregrina; utraque; Asiatica in der Provinz Asien.

jūro u. juror (*dep.*), 1. [1. jus] 1) *intrans.* schwören, einen Schwur ablegen, aram tenens; per Jovem, per deos, *per patrem; in verba alcjs nach der v. Jmdm. vorgesagten Formel, (selt.) bl. in verba, *Liv.* 3, 20, 3. 4.; in certa, in eadem, (*Hor.*) in mea verba; (*Tac.*) in verba, in nomen principis, dem ꝛc. Treue u. Gehorsam schwören; in eum, (*Suet.*) in nomen suum, ne in acta sua juraretur; in legem, in foedus; in litem, die streitige Sache beschwören; in obsequia tutorum, *Just.*; colendo fidem dasselbe leisten als durch Schwüre, *Curt.*; absol.; *tp.* in verba magistri dem ꝛc. nachbeten, dem ꝛc. blindlings folgen; *jurantia verba des Schwures; *sich verschwören, in facinus, in alqm; *subst. n. pl. partic.* jurata, Beschworenes, eidlich Versichertes; juratus auch der geschworen hat; v. Richtern u. Magistraten, in Eid genommen, geschworen, beeidigt (Ggs. injuratus), judices. 2) *trans.* Etw. schwören, Etw. eidlich versichern, jusjurandum verissimum et pulcherrimum; falsum falsch; perpetuum morbum daß man fortwährend krank ist; calumniam s. calumnia 1); alqd in se, *Liv.*; odium perenne in Romanos, *Aur. Vict.*; m. *acc. c. inf.*; (*Hor.*) Boeotûm in crasso aëre natum *sc.* eum esse; (*Verg.*) Trojanam exscindere gentem; *m. *nom. c. inf.*; *pass.* quod juratum est; insbes. *a*) bei Jmdm. od. Etw. schwören, schwörend Jmd. od. Etw. anrufen als Zeuge der Wahrheit, Jovem lapidem bei der steinernen Bildsäule des Jupiter, *deos; *terram; *jurata numina bei denen man geschworen; *dis juranda palus; *arae jurandae (an denen zu schwören ist) per nomen tuum [vgl. 1)]. *b*) abschwören, calumniam; s. calumnia 1).

1. **jūs,** jūris, *n.* 1) das Recht = Inbegriff der Gesetze, Rechtssatzungen u. herkömmlichen Gebräuche, principia juris; jus ac fas; j. bonumque; contra j. fasque; j. naturale, hominum; gentium, das Völkerrecht, auch (*Cic. off.* 3, 5, 23. 17, 69.) das natürliche od. Naturrecht; *pl., Curt.* 6, 11, 15.; civile s. 1. civilis 1); privatum, publicum s. privatus, publicus 1); †senatorium s. senatorius; praetorium, Quiritium; divinum über die religiösen Angelegenheiten; vir consultissimus omnis divini (öffentliche) atque humani (Privat=) j., *Liv.* 1, 18, 1.; belli (*sing.* u. *pl.*) s. servo 2); Romana (politische) j., Rom. ritus (sacrale Einrichtungen), *Liv.* 1, 35, 51.; *multandum (esse) simili j. nach dem Vergeltungsrecht; jura (Gesetze) dare, *Medis, *maritis; condere nova j.; *servare leges juraque; Ulpianum, juris (v. Rechtssprüchen) conditorem, *Eutr.*; †naturae (*pl.*), die natürlichen Verhältnisse; *locorum. 2) das Recht, was gesetz= u. rechtmäßig od. Rechtens ist, respondere j., de jure; *promere jura (Rechtsbescheide) clienti; *jura (Rechtssprüche) dabat populo praetor; j. dicere, reddere; j. (= aequum) hic orat, *Plaut. Trin.* 5, 2, 1161. u. Brix z. d. St.; j. petere sich sprechen lassen; summum j. etc. s. superus III) *B*) *a*); *injustum; quod eorum judicum major pars judicavit, id j. ratumque (rechtsgiltig) esto, alte Formel b.

Cic.; auch in weiterem Sinne, *pl.*, Verbindlichkeiten, sunt mihi et cum marito ejus vetera j., privata, *Plin. ep.* 3) das Recht, die Befugniß Etw. zu thun, der Anspruch an Etw., insbes. das Vorrecht, die Gerechtsame, belli; colloquii; *coeli; civitatis s. civitas 1); divina humanaque; j. suum armis exsequi, j. suum tenere, obtinere, persequi; suo j. decedere, de suo j. cedere; pro meo, suo j. streng haltend auf ꝛc., frei, offen u. dgl. (vgl. Madvig zu *Cic. fin.* 5, 25, 75.); *j. est m. *inf.*; *mihi j. (est) concurrere soli; j. est, ut; jure, mit Recht, suo j., vermöge seines persönlichen Rechts; optimo, justo, m. vollem Recht, merito atque optimo j.; †jure (auf Grund) amoris; j. libertatis, civitatis, materiae caedendae, saxi materiaeque caedendae unde quisque vellet, j. factum; metallorum Bergwerke auf seinem Grund u. Boden anzulegen, osculi, *Suet.*; trium liberorum, Vorrechte derer, welche drei od. mehr Söhne in gesetzlicher Ehe erzeugt hatten, *Plin. ep.* 2, 13, 8.; cognationis; †familiaritatis; †amicitiae; †societatis; magistratuum, legatorum; extremum j. retinere; *pl.*, populi; muliebria; *debita den Todten gebührende. 4) die aus dem Recht entspringende Gewalt, -Macht, -Lage, -Stellung, der Rechtszustand, in alqm; m. *gen. obj.*, *corporis; *equorum; jura libertorum, jus militum, *Tac. hist.* 2, 92. *ann.* 11, 33.; in paucorum j. et dicionem concedere; sui j. esse, sein eigener Herr-, unabhängig-, selbständig sein, b. *Just.* öfter alqm proprii j. (unabhängig, selbständig) facere, j. alcjs esse, haberi u. dgl.; vgl. Benecke zu *Just.* 9, 2, 3. 31, 1, 2.; retinendi; agendi cum plebe; alcui j. de alqo dare, de singulorum capite j. sententiae dicendae facere, *Liv.*; de tergo, *Liv.*; eodem, meliore j. esse; civitas optimo, aequissimo j.; mit herber Ironie, universas provincias regionesque uno calamitatis (= calamitoso) j. comprehendere, *Cic. off.* 2, 8, 27. 5) das Gericht, die Gerichtsstelle, ire, adire, vocare, *rapere, (*Ter.*) ambulare, *procurrere in jus; in jus de sua re (in eigner Angelegenheit) nunquam iit; in jus duci, *Liv.*

2. **jūs,** jūris, *n.* [ζύος] die Brühe, Sauce, j. illo nigro (v. der spart. Suppe); j. Verrinum (im beißenden Wortspiel, Schweinbrühe u. das Recht, was Verres sprach); (*Hor.*) tepidum, duplex, simplex, quibus (piscibus) est j. aptius.

jus-jūrandum, *gen.* jurisjurandi [jurisque jurandi, *Cic. p. Cael.* 22, 54., jus igitur j., *Cic. off.* 3, 29, 104.] *n.* der Eid, Schwur (bürgerliche Eid; vgl. sacramentum), j. est affirmatio religiosa; j. dare s. do 1); j. violare; j. servare, conservare, jurejurando stare; jurejurando hostium (v. den Feinden abgenommen) teneri; obstringere civitatem jurejurando etc. s. obstringo 1); j. accipere s. accipio 1); adigere alqm j. etc. s. adigo 2); j. interposito; j. poscere, ut — administrarent (nach welchem sie sollten ꝛc.), *Caes. b. G.* 5, 6, 5.

jussu, *m. abl.* [jubeo] auf Befehl, vestro; populi. — **jussum,** i, *n.* [*partic.* v. jubeo] der Befehl, das Geheiß, Gebot, die Verordnung, der Beschluß des Volkes (gew. im *pl.*), jussa efficere, *capessere; j. ac scita nostra; alia j. ac vetita populorum; *ob amici jussa dringende Bitte; cum legis haec vis sit, ut sit scitum et j. in omnes; id j. ratum atque firmum futurum; insbes. *Verordnungen des Arztes, medicorum.

justē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [justus] gerecht, billig, gehörig; tugendhaft, vivere, *Cic. part. or.* 18, 63.

justĭfĭcus, *adv.* [justus-facio] recht thuend, mens deorum, einm. *Ct.* 64, 406.

justĭtia, ae, *f.* [justus] die Gerechtigkeit, *personif.; auch die Billigkeit, das Billigkeitsgefühl; (*Ter.*) Güte, Sanftmuth.

justĭtĭum, ii, *n.* [jus-sisto] die Einstellung aller Rechtsgeschäfte, Gerichtsstille, -stillstand, j. edicere, indicere, remittere (aufheben), servare; †j. sumere (antreten); *tp.* der Stillstand-, die Hemmung der Geschäfte, omnium rerum, einm. *Liv.* 26, 26, 9.

justus, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [jus] 1) gerecht, der das Recht heilig hält od. was dem strengen Recht gemäß ist, vir; judex; in socios; bellum; imperium; causa; supplicium; *nunquam justior unda fuit; *tellus die treu u. gleichsam mit Wucher den anvertrauten Samen wiedergiebt; hostis der das Recht hat, Krieg zu führen, ein ehrlicher; uxor förmlich verehlicht; servitus nach rechtlicher Bestimmung (s. Jordan zu *Cic. p. Caec.* 34, 99. S. 289.); *subst. n.* justum (was recht ist, die Gerechtigkeit) colere; cujus (aequitatis) altera (vis) directo et veri et j. (des strengen Rechts) et, ut dicitur, aequi et boni ratione defenditur, *Cic. part. or.* 37, 130.; de justis, honestis, utilibus quae etc., *Quint.*; Justus, als Beiname, der Gerechte. 2) *tp. a)* verdient, gegründet, incommodum; †timor; *triumphus; *cheragra; *ira; *preces. *b)* billig, gelinde, servitus, *Ter.*; justioribus iis uti. *c)* förmlich, ordentlich, bellum; proelium; j. ac recta pugna; j. acie et collatis signis dimicatum; victoria; iter, gewöhnlicher-, normaler Tagemarsch; j. ducis speciem nactus, *Liv.*; honores in der gesetzmäßigen Ordnung ertheilte, *Liv.*; j. (legitimen, rechtmäßigen) illi reges Dareus et Xerxes, *Curt.*; reditus (*pl.*), *Tac. d)* was alles zu Etw. Gehörige besitzt, gehörig, vollständig, -zählig, vollkommen, hinlänglich, recht, numerus; exercitus; arma; altitudo; funera; exemplum j. militis; ut j. fiat (ihre Giltigkeit habe) deditio; (*Hor.*) poëma; j. causis regem excusare; illas res justiores et majores putare; j. (*sc.* ad aciem) locis, *Tac.*; j. jure, mit gutem-, -vollem Recht; plus justo, mehr als Recht, über die Gebühr, zu sehr, *Hor. Liv.*; *longior justo; *justo laetior tellus; propter mundiorem justo cultum, *Liv.*; ad justi (wo wir justum erwarten) cursum amnis, *Liv.* 1, 4, 5.; pro se justam magis quam gravem sepulturae veniam orare, *Just.* 11, 15, 11. u. Benecke z. d. St.; *subst. n. pl.*, *a)* die Gerechtsame, das Gebührende, tua, *Ter.*; praebere servis j. *b)* gesetzliche od. herkömmliche Gebräuche, -Feierlichkeiten, -Formalitäten, ludorum; militaria; j. omnibus hospitalibus privatisque et publicis fungitur officiis; (omnia) j. perficere; oft funebria, exsequiarum od. bl. j. bei Leichenbegängnissen; j. facere, *ferre alcui; j. magnifice facere; omnia j. solvere funeri paterno, †defunctorum corporibus, †corpori nominique quam primum; †corpori uxoris ejus j. persolutis; †ad j. ei praestanda; (Oxymoron) *injusta j. peregit.

Jūturna, ae, *f.* Quelle in Latium u. Quellnymphe, Schwester des Turnus, die zu Rom einen Tempel hatte, *Verg. Ov. Cic.*

jŭvĕnālis, e, *adj.* [juvenis] jugendlich (entweder

indifferent od. lobend; vgl. juvenilis), lusus, *Liv.*; corpus, *Verg.*; j. ludi (*Suet.*), juvenalia, ōrum, *n.* (*Tac.*) v. Nero in einem Theater angestellte Spiele.

jŭvenca s. juvencus. — **jŭvencŭlus**, i, *m. dem.* v. juvencus, einm. *Aur. Vict. epit.* 41, 2. — **jŭvencus** [= juvenicus], i, *m. a)* ein junger Stier, Farr, *Hor.*; juvencum st. juvencorum, *Verg. Aen.* 9, 609. *b)* *ein junger Mensch; **jŭvenca**, ae, *f. a)* *eine junge Kuh. *b)* *ein junges Mädchen.

jŭvĕnesco, nui, — 3. [juvenis] 1) *heranwachsen, vitulus largis herbis in mea vota. 2) wieder jung werden, sich verjüngen, *homo.

jŭvĕnīlis, e, *adj.* [juvenis] jugendlich (entweder indifferent od. tadelnd; vgl. juvenalis), licentia; *anni; *juvenilior annis. Dav. **jŭvĕnīlĭtĕr**, *adv.* jugendlich, nach Art der Jugend, Hannibalem j. exsultantem; *mit aller Jugendkraft, mit jugendlichem Feuer, venatum in silvas j. ire; jecit j.

jŭvĕnis, e, *adj.* [juvo] m. *comp.* junior [(selt.) †juvenior] 1) jung, jugendlich, *anni. 2) *subst. comm.*, ein junger Mann (ungefähr v. 20sten bis zum 40sten Jahre; vgl. adulescens); regii quidam j. Prinzen, *Liv.*; j. senesque, Jung u. Alt, *Hor.*; *(*pl.*) Telluris Söhne; *ein junges Frauenzimmer, eine Jungfrau; *comp.* juniores (Ggs. seniores) die junge waffenfähige Mannschaft v. 17. bis zum vollendeten 45. Jahre, j. ad arma respondent; confecit centurias, quadragenas seniorum ac juniorum; *rectores juvenum.

jŭvĕnix, īcis, *f.* die junge Kuh, Färse, *Plaut.*

jŭvĕnor, *dep.* 1. [juvenis] tändeln, sich zieren, nimium teneris versibus, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 246.

jŭventa, tae, *f.* [juvenis] die Jugend, das jugendliche Alter, ab j., medium robur juventae, *Liv.*; flos juventae, *Liv. Curt.*; *orâ primâ j. signans s. signo 1); *aeterna; jugendliche Kraft, si vigor juventae inest, *Liv.*; *†v. Thieren; *meton., die jungen Leute, die Jugend. — **jŭventas**, tātis, *f.* [juvenis] 1) *= juventus; insbes. *jugendliche Kraft, jugendlicher Muth, Frische der Jugend. 2) als *nom. pr.* = Hebe, w. s. — **jŭventus**, tūtis, *f.* [juvenis] die Jugend, *a)* das jugendliche Alter [vgl. juvenis 2)]. *b)* die jungen Leute, insbes. als milit. *t. t.* die junge Mannschaft, j. pervenerant; nostra; erant in j. Romana adulescentes aliquot; *delecta; princeps juventutis, zur Zeit der Republik, der Ritter, dessen Name in dem Verzeichnisse des Censors zuerst aufgeführt war, in der Kaiserzeit, der Sohn des Kaisers, der Prinz.

jŭvo, jūvi (jŭĕrint st. juverint, *Ct.* 66, 18.), jūtum (jŭvātūrus, *Sall. Jug.* 47, 2. *Plin. ep.* 4, 15, 13.), 1. 1) unterstützen, fördern (in einer Bemühung u. einem Streben; vgl. auxilium, opem fero, opitulor, subvenio, succurro), alqm in alqa re, alqm auxilio laboris; *alqm auxilio; hostes frumento; disciplinam beatae vitae; viatico a me juvabitur; *tuum (laborem) labore quid juvem meo; *qua sim tibi parte juvandus; *vitâ magis quam morte nützen; non multum ad summam victoriae; †sollertia, tempore etiam juta; diis juvantibus, bene j., mit Hülfe der Götter; *somnos imbre juvante sequi. 2) erfreuen, ergötzen, gefallen, nec me vita juvaret; ita se juvari; *si nec fabellae te j. nec fabulae; *multos castra; *natura nos macht uns heiter; oft *impers.* juvat, es freut, es macht Vergnügen, es gefällt, me; m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*; *auxilio levatos (*sc.* eos esse).

juxta [verw. m. jungo], I) *adv.* 1) neben, dicht daneben, nahe dabei, legio quae j. constiterat; sellam j. ponere; *fuit j. tumulus; *in die Nähe, accedere j. 2) auf gleiche Art od. in gleichem Grade, gleich viel, eben so, ohne Unterschied (jedoch nicht b. *Cic.*), suae hostiumque vitae j. pepercit; horum ego vitam mortemque j. aestimo; j hieme atque aestate; aliaque castella j. ignobilia, *Liv.*; m. *dat.* (*Liv.* 24, 5.) rem j. magnis (ebensosehr als die 2c.) difficilem censebat, (*Plaut.*) m. cum, j. tecum aeque scio, (*Sall.*) j. mecum (eben so gut wie ich) omnes intellegitis, m. ac (atque), et, quam, j. rei publicae ac sibi consulere; j. ac (gleich als) si hostes adessent; j. eam rem aegre passi quam cum etc. II) *praep.* m. *acc.* (*†, auch *Nep.* dem *acc.* nachgestellt), *a)* local, neben, bei, j. alqm; j. murum, viam; *vicina Ceraunia j.; †j. focum agere; †occursantes domini j. conjuges ac liberos; *j. genitorem adstat virgo. *b)* v. der Reihenfolge, unmittelbar nach, nächst, j. divinas religiones fides humana colitur; †j. deos. *c)* †v. der Annäherung u. Aehnlichkeit, nahe an, beinahe, bis zu, velocitas j. formidinem; periculosiores sunt amicitiae j. libertatem; gravitate annonae j. seditionem ventum; j. (fast so) vexari, *Liv.*; auch nach, gemäß, j. nocturnum visum; j. praeceptum, *Just.* — **†juxtim**, *adv.* [verw. m. jungo] (selt.) daneben.

K

K. als Vorname = Kaeso, w. s. — **K.** od. **Kal.** = Kalendae. Vgl. Zpt. §. 5. Br. S. 44.

Kălendae s. Calendae.

L

L. 1) als Vorname = Lucius. 2) als Zahlzeichen = funfzig. 3) L = libra.

lăbasco, — — 3. [labo] *tp.* wankend-, schwankend werden, *Com.*

lăbea, ae, *f.* (vorcl. u. spät.) = labium, w. s.

Labeātes, tium, *m.* [Λαβεᾶτες] Völkerschaft nördlich v. Macedonien. Dav. **Labeātis**, ĭdis, *f. adj.* [Λαβεᾶτις].

lābēcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. labes] ein kleiner Schandfleck, einm. *Cic. in Vat.* 17, 41.

lăbĕfăcio, 3. [labo u. facio] (in class. Prosa selt.) 1) wankend machen, erschüttern, partem muri; *arborem; *epistula labefacta a suis vinculis geöffnet; *ossa per labefacta erweichten; (*Ter.*) dentes alcui losschlagen; *hastile multa vi partem in omnem losmachen. 2) *tp.* *a*) zu Grunde richten, stürzen, †alqm; †fidem (Credit); quo (consensu patrum) per contumeliam consulum jura plebis labefacta essent, *Liv.* 3, 64, 2. *b*) in der Gesinnung schwankend machen, -erschüttern, quem nunquam ulla vis, ullae minae, ulla invidia; animus vario labefactus vulnere; *magno animum labefactus amore; †primores classiariorum (in der Treue). Dav. **lăbĕfacto** (*inf. praes. pass.* labefactarier, einm. *Ter. Eun.* 3, 3, 3), 1. (*intens.*) 1) Etw. wankend machen, -erschüttern, signum vectibus; *onus gravidi ventris abzutreiben suchen. 2) *tp.* *a*) im Bestehen wankend machen, schwächen, zu Grunde richten, stürzen u. dgl., ab ea astute labefactarier, *Ter.*; alcjs consulatum, dignitatem, orationem, opinionem, fidem; amicitiam, justitiam, leges; rem publicam; mediocriter statum rei publicae; vitas hominum, die Grundpfeiler des menschlichen Zusammenlebens erschüttern; causam labefactari wanke; alqm ingenio suo l. atque infirmare; aratores den Wohlstand der Pflanzer. *b*) in der Gesinnung schwankend machen, alqm, *Com.*, *alqam rarae munere vestis.

1. **lăbellum,** i, *n. dem.* v. 1. labrum.
2. **lăbellum,** i, *n. dem.* v. 2. labrum, als Liebkosungswort, meum, *Plaut.*; einem labrum ähnliches Merkzeichen auf dem Grabhügel, einm. *Cic. legg.* 2, 26, 66.

Lăbĕo, ōnis, röm. Beiname; M. Antistius L., berühmt durch seine Rechtskenntniß wie durch seine Freimüthigkeit, *Tac. Suet.*; vgl. Krüger zu *Hor. sat.* 1, 3, 82.

Lăbĕrius, ii, Name eines plebejischen Geschlechts zu Rom; Dec. L., röm. Ritter u. berühmter Mimendichter, Zeitgenosse des Cäsar.

lābes, is, *f.* [1. labor] 1) das Einsinken, der Fall, Sturz, terrae, Erdfall; agri; multis locis l. factae sunt. 2) *tp.* der Sturz, hereinbrechendes Verderben, Untergang, l. ac ruina innocentiae; in tabella quanta sit facta l.; (*pl.*) l. imperii tui stragesque provinciae; *†prima mali; auch *concr.* v. einem verderblichen Menschen, Verres l. ac pernicies provinciae; l. ac flamma rei publicae; eadem ista; v. einem verderblichen Gesetze, l. atque eluvies civitatis; (vorcl. u. spät.) Gebrechen, corporis. 2) der verunreinigende-, verderbende Fleck, Schandfleck (vgl. macula), victima labe carens; *toga sine l.; *l. (Klecks) remittunt atramenta; saeculi, rei publicae, turpitudinis; l. alcui inferre, imponere, *Liv.*, continuae felicitati rerum ejus imponere l., *Curt.*; aspergitur l. ex dignitate alcjs dignitati alcjs; †abolere l. prioris ignominiae (Scharte); (*pl.*) l. conscientiae; *concr.* ein verächtlicher-, unwürdiger Mensch, coenum illud ac l.

Lăbīci, ōrum, *m.* alte Stadt in Latium. Dav. **-cānus,** *adj.*; *subst.* *a*) **-cānum,** i, *n.* ein Landgut bei L. *b*) **-cāni,** ōrum, *m.*

Lăbiēnus s. Attius. Dav. †**Labieniānus,** *adj.*

lăbium, ii, *n.* (vorcl. u. spät.) = 1. labrum; labiis ductare alqm = Jmd. verspotten.

lăbo, 1. (selt. †*perf.*) fallen wollen, den Fall drohen, dem Falle nahe sein, schwanken, wackeln (v. der Möglichkeit u. dem nahen Bevorstehen des Falles; vgl. 1. labor, cado), signum; acies; *naves sine justo pondere; *ariete crebro janua; *vestigia prima (*acc.*, mit den Tritten; vgl. Zpt. §. 458.); *litera ist mit unsicherer Hand geschrieben. 2) *tp.* *a*) im Bestehen schwanken, zusammenzubrechen drohen, in Verfall gerathen, omnes rei publicae partes; labante causâ decemvirorum, re (Glück); labante jam disciplinâ; †quidquam ex more patrio; †si quid labaret in moribus; sustinuisse labantem fortunam populi R.; populo R. sua fortuna; memoria ist unsicher, untreu. *b*) in Aussicht-, Gesinnung-, Treue-, -Muth wanken, schwanken, consilium, animus alcjs; animi (Muth); animi plebis; (*Curt.*) hostium animi; (*Tac.*) hostes; cohortes; l. mutamusque sententiam clarioribus etiam in rebus; *labantes patres firmare; *animum labantem (prolept.) impulit; *labantia corda; fides sociorum quae ad eam diem firma steterat, tum l. coepit.

1. **lābor,** lapsus sum, *dep.* 3. (labier st. labi, *Hor. ep.* 2, 1, 93.) [labo] 1) dahin- od. darnieder gleiten, -sinken, -schlüpfen, auch ab-, aus-, entgleiten, entschlüpfen (v. Anfang des Falles; vgl. labo, cado), v. Allem, was sich sanft u. allmählich irgend wohin od. nieder bewegt, laberentur et fluerent omnia; sidera vaga et mutabili ratione; †altissima quaeque flumina minimo sono; *sub magna labentia flumina terra; *undis abies; *truncis mella rinnen, herabträufeln; *vulnere nostro sanguis; *vagus et sinistrâ ripâ amnis strömt über ꝛc. hinweg; *altis ripis (an ꝛc.) aquae; *umor (Thräne) in genas furtim; labentibus super corpus armis; *folia lapsa cadunt; *v. Schlangen, sich schlängeln, circum tempora, per sinus crebros et magna volumina; (*Just.*) populus in diversa verläuft sich nach ꝛc.; *v. Fliegenden, per auras; pennis; sub sidera; ex equo super terram, *equo; *polo, v. Pol herabschweben; *per funem demissum; effigies Cereris de coelo lapsa, *Cic. Verr.* 5, 72, 187.; *stella de coelo lapsa, Sternschnuppe; (cupae) involutae; †lapso fundamento (zusammensinken); *domus; *deorum aedes; *labentes oculi, *frigida leto lumina zusinken, brechen; *agaso pede lapsus (ausgleiten); †homini nequam lapso; voces l. (abprallen) atque errant; †recto itinere lapsi (abgleitend, abkommend); †mente lapsi, die den Verstand verloren (Ggs. resipiscere); †custodiâ (entschlüpfen); †e manibus custodientium; *illius nostro e pectore vultus entschwinden; *quanto e loco, quantis quibus, quibus de rebus lapsa fortuna occidat. 2) *tp.* *a*) *v. der Zeit u. v. Leben, entrinnen, verfließen, tempora, anni. *b*) v. einem höheren Grade auf einen geringeren-, v. einem besseren Zustand in einen schlimmeren-, v. einem richtigeren Standpunkt auf einen falschen allmählich gerathen, verfallen, in Verfall gerathen, dahin sinken, schwinden, res proclivius ad perniciem; (vitia) proclivi; labor longius, ich verliere mich zu weit in der Rede; labor eo, ut etc., ad illos qui etc.; ad opinionem, dem Wahn verfallen; in errorem, †in luxuriam, *in vitium; civitatum mores lapsi ad mollitiem; labente paulatim disciplinâ; labente jam causâ decemvirorum; eo citius lapsa res (das Ansehen der Decemvirn) est; magis magisque mores; *fides; †domus; *opes; *lapsum genus; *lapsis rebus, im Unglück; *ars semel

percepta non l. *c*) straucheln, fallen, sich vergehen u. dgl., erravit, lapsus est; in alqa re; consilio, casu, per errorem; imprudentiâ; furore lapsum alqd facere; errore sermonis; hac spe lapsus getäuscht in ꝛc.; auch zum Falle geneigt sein, labentem excepit; l. et prope cadentem rem publicam fulcire.

2. **lăbor** (altlat. **-os**, *Ter. Sall. Verg.*), ōris, *m.* 1) Anstrengung, Mühe, Arbeit (die ein Zustand mit sich bringt; vgl. opera), insbes. Kriegsarbeit, Strapaße im Krieg, corporis; res est magni l.; remigandi, itineris, operis, militiae, belli; *pl.*, defensionum; labori studere; laborem sumere (verwenden); nullo l., ohne Mühe, nullo l. tuo; quos (cognatos) nullo l. (ohne dein Zuthun) tibi natura dat etc., *Hor. sat.* 1, 1, 88 ff. u. Krüger z. d. St.; *tuum (l.) quid juvem meo (durch meine Theilnahme an deiner Beschwerde); multis diebus et l. consumptis; illum diem omnes l. et victorias confirmaturum; in castris per laborem usu militiam discere s. usus 1); *pl.*, militum; *Isthmius, Kampf in den isth. Spielen; *animi capitisque; †venatus (bei ꝛc.) maximus l. est m. *inf.*; *curarum mearum l. est m. *inf.* Hierv. *a*) die Arbeitsamkeit, Arbeitslust, -kraft, Ausdauer in der Arbeit, summi l. esse; animi; homo magni l., (*Hor.*) magni formica l.; summus l. in rebus publicis privatisque. *b*) das mit Mühe ausgeführte Werk, multorum mensium, *Caes. b. c.* 2, 14, 4.; *operum, Bauwerk; *domus; *pl.*, *hominum od. boum, angebaute-, gepflügte Felder (ἔργα ἀνθρώπων, βοῶν); *belli, Kriegsthaten; *tot tuos Thaten; (*Eutr.*) strenui; *Herculeus, der starke H.; auch *v. den Werken der Kunst. 2) die Beschwerde, Mühe, Noth, Drangsal, l. ac pericula; in l. meo, in meiner Unglücksperiode; *curae et labori esse; *Liebespein; *lunae, *solis, Mond-, Sonnenfinsterniß; *Lucinae, die Wehen; Schmerz, Schwere, Last, auch Krankheit, *Plaut.*; Kriegslast, *Hor. epod.* 1, 9.; *v. widriger Witterung; *personif. in der Unterwelt, Labos.

***lăbōrĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [2. labor-fero] Mühe ertragend.

lăbōriōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [laboriosus] mit Arbeit u. Mühe, mühsam, laboriosius docere; laboriosissime accusare; drangselig, *male est Catullo tuo, male et l. — **lăbōriōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [2. labor] 1) mit vieler Arbeit u. Mühe verbunden, mühsam, beschwerlich, exercitatio corporis; vitae genus; nihil laboriosius; opus laboriosissimum. 2) arbeitsam, thätig, homo. 3) viel Noth ausstehend, geplagt, sich plackend, quid nobis laboriosius?; aegritudo sich abquälender; *l. remiges Ulixei (hom. πολύτλας, πολυτλήμων Ὀδυσσεύς); *laboriosa cohors Ulixei.

lăbōro, 1. [2. labor] I) *intrans.* 1) arbeiten, sich anstrengen, sich Mühe geben, sich abmühen, auf Etw. sich abmühend bedacht sein (vgl. elaboro), ut, ne; m. *inf.*, sociis fidelissimis prospicere non l., ne quaerere quidem de tanta re; *brevis esse l.; *nosse, scire l. (bin ich sehr begierig zu ꝛc.) m. Relativs.; †amari ab eo; sibi, alcui; in, de alqa re; pro salute alcjs; †in, †circa alqd; *aurae usque laborantes stets fortarbeitend. Dah. sich um Etw. kümmern, sich Etw. daraus machen, non magno opere, quorsum recidat responsum tuum; quomodo etc.; idem quod tu. 2) leiden, Beschwerden u. Schmerzen fühlen, geplagt werden, sich in Noth-, -im Gedränge-, -in Verlegenheit befinden, sich nicht zu helfen wissen, morbo; *utero, Wehen od. Geburtsschmerzen haben; *quantâ Charybdi zu kämpfen haben mit ꝛc.; ex pedibus etc. s. e 3) *d*); a re frumentaria; ab avaritia (Andere: ob avaritiam) aut misera ambitione, *Hor. sat.* 1, 4, 26.; vgl. Krüger z. d. St.; magnitudine suâ, vitiis; in re familiari, rücksichtlich des Standes unseres Vermögens; digitorum contractio nullo in motu findet Schwierigkeit; acies, sinistrum cornu; illi laboranti, suis laborantibus subvenire, succurrere; quos laborantes conspexerat; laboratur vehementer; triremes leiden; civitas fenore; adeo in quae laboramus, sola crevimus = in ea quibus l.; Romae simul dilectu, simul tributo conferendo laboratum est; nunquam ab equite hoste, nunquam a pedite, nunquam aperta acie, nunquam aequis, utique nunquam nostris locis; veritatem l. nimis saepe, exstingui nunquam; (*Hor.*) l. (sie gerathen in Verlegenheit), cum etc.; cum Luna laboret in Noth ist = eine Mondfinsterniß eintritt; *fraternis Luna equis; *v. Liebespein, -qual, in uno, erglühen für ꝛc.; *querceta aquilonibus werden gebeugt v. ꝛc.; *laborantes silvae die unter der Last des Schnees seufzen; *paries; *mundi moles operosa geht unter. II) *trans.* mit Mühe verfertigen, bearbeiten, *nardum, quale non perfectius meae l. manus; *vestes laboratae (durchwirkt) auro; *dona laboratae Cereris, das zu Brot verarbeitete Getreide; †frumenta ceterosque fructus patientius quam pro solita Germanorum inertia auf ꝛc. verwenden sie mehr Arbeit u. Mühe ꝛc.

lăbos s. 2. labor.

1. **lābrum**, i, *n.* [lambo] 1) die Lippe, Lefze, superius; trementia; sprichw. primis, ut dicitur, l. (nur oberflächlich) physiologiam, philosophiae studia ne primoribus quidem l. gustasse; quae isti rhetores ne primoribus quidem l. attigissent; (*Quint.*) verba in labris nascentia. 2) der Rand eines Gefäßes, eines Grabens.

2. **lābrum**, i, *n.* [st. lavabulum, lavabrum v. lavo] Becken, Bassin, *Verg. Liv. Plin. ep.*; Badewanne; Kufe zum Austreten der Trauben, *Verg.*

lābrusca, ae, *f.* die wilde Rebe, *Verg.*

Lăbўrinthus, i, *n.* [λαβύρινθος] das Labyrinth, ein Gebäude mit vielen Irrgängen, namentlich in Mitteläghpten u. auf Creta, *Verg. Ov.* Dav. ***-thēus**, *adj.* [λαβυρίνθειος].

lāc, tis, *n.* (vorcl. u. spät. auch *nom.* **lacte**, *n.*) die Milch, cum lacte nutricis errorem suxisse; *lac dare, säugen; bildl. v. lieblicher Süßigkeit, in melle sunt linguae sitae vestrae atque orationes lacteque, *Plaut.* 2) *milchartiger Saft v. Pflanzen, herbarum; veneni giftiger.

Lăcaena, ae, *f.* [Λάκαινα] **adj. f.* lacedämonisch, spartanisch; *subst.* die Lacedämonierin; *v. der Helena. — **Lăcĕdaemon**, ŏnis, *f.* [Λακεδαίμων] die Stadt Lacedämon od. Sparta. Dav. **Lăcĕdaemŏnius** [Λακεδαιμόνιος], *adj.* (*Hor. Ov.*); *subst. sing.* u. *pl.*, *m.*

lăcĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* 1) zerrissen, zerfleischt, †vestis; *homo; (*Just.*) corpus verberibus; *ora im Gesicht; *currus zerbrochen. 2) *zerfetzend, morsus. — **lăcĕrātio**, ōnis, *f.* [lacero] die Zerreißung, Zerfleischung, corporis; corporum;

captivos cum foeda l. interficiunt; *pl.*, muliebres genarum.

lăcerna, ae, *f.* ein offener Mantel od. Ueberwurf über die Toga zum Schutz wider Kälte u. Regen beim Aufenthalt im Freien getragen, die Lacerna.

lăcĕro, 1. [lacer] 1) zerfetzen, zerreißen, zermalmen (meist reißend, beißend, schlagend u. dgl.; vgl. lanio), quibus illum l. modis! *Ter.*; quid miserum l., *Verg.*; *alqm injusta nece; corpus alcjs l. atque vexare; nasum auresque; tergum virgis laceratum; *l. ferro et frangere cornua monstri; *tibi invisus laceranda reddet cornua taurus; *timidos nautas canibus marinis; *sorores, quae velut nactae vitulos leaenae, singulos l.; alqm verberibus, omni cruciatu; toto corpore laceratus; naves laceratae naufragio; †navigia lacerata pleraque; *vestem; *veste lacerata; †laceratis vestibus, †crinibus; *capillos; *loricam semiviri Phrygis; *genas; *lacerari morsibus canum; †alcui os; †lectica confossa et lacerata. 2) *tp.* *a*) in Worten Jmd. od. Etw. herunterreißen, =durchziehen, =heftig lästern, =schelten, =tief herabsetzen, =verunglimpfen, alqm; alqm probris, maledictis, †literis; absentem contionibus assiduis; haec te l., haec cruentat oratio schlägt dir tiefe, blutige Wunden; principum orationibus lacerari; oblectatio invidiaque, quae solet l. plerosque; eam rem omnibus conciliis; famam sepulcri; (*Tac.*) quae modica sed crebra damna famam victoriae nuper partae l.; (*Suet.*) existimatio lacerata carminibus maledicentissimis. *b*) zerfleischen, völlig zu Grunde richten, ruiniren, mißhandeln, patriam omni scelere; rem publicam largitionibus; invidiâ principes suos; plebem Romanam perdendam lacerandamque sibi consules sumpsisse; laceratâ provinciâ; reliquias vitae l. atque distrahere; omnibus intolerandis patientiae humanae cruciatibus lacerari; deditos in fidem populi R. omni ultimae crudelitatis exemplo laceratos ac deletos esse; idem furor Cretenses; meus me maeror cotidianus l. atque conficit; aegritudo l., exest animum planeque conficit; *cura me imparatum repens. *c*) verschleudern, vergeuden, bona patria manu, ventre; haec pecunia tanta abs te lacerata est; (*Plaut.*) diem; auch in Theile zerstückeln, haec ipsa fiducia et l. ac deformat orationem, *Quint.* [10, 7, 32.

lăcerta, ae, *f.* die Eidechse.

lăcertōsus, *adj.* [1. lacertus] (selt.) muskulös, muskelkräftig, centurio; *coloni.

1. **lăcertus,** i, *m.* 1) †(selt.) im *pl.* die Muskeln; *tp.* zur Bezeichnung der Kraft in der Rede, in Lysia sunt l.; (*Quint.*) carnis plus habet (Aeschines), minus lacertorum; im Bilde, in his non athletarum toros sed militum l. esse, *Quint.* 2) der muskulöse Oberarm v. der Schulter zum Ellbogen (vgl. bracchium, armus, ulna). Hierv. überh. der Arm, Milo nobilitatus ex lateribus et l. suis; *l. excutere (schwingen); *amplecti colla lacertis; im Bilde, eas (hastas) oratoris l. viribusque torquebit; *der starke Arm, die Stärke, Macht des Herrschers, Augusti; übertr., *v. den Bienen, aptant lacertos.

2. **lăcertus,** i, *m.* 1) *= lacerta. 2) ein unbekannter Seefisch.

lăcesso, sīvi, sītum, 3. [lacio] 1) Jmd. od. Etw. lockend od. neckend zum Widerstande reizen, =herausfordern u. ihm keine Ruhe lassen, Jmdn. od. einer Sache hart zusetzen (vgl. sollicito), alqm ferro, proelio, bello, injuriâ, jurgiis; alqm ad pugnam; alqm scripto, ad scribendum, Jmdn. zuerst schreiben u. ihn dadurch nöthigen, wieder zu schreiben; *deos nihil (um nichts) supra behelligen; †alqm capitaliter apud centumviros auf Leben u. Tod angreifen, =anklagen 2c.; *cursu ictuque (*sc.* inter se) fordern einander auf 2c.; *manibus pectora plausa cavis, mit 2c. die Brust (der Pferde) klopfen, daß es einen Schall giebt (u. dadurch muthig machen); *ventos ictibus, (vor dem wirklichen Kampfe) Hiebe in die Luft thun; *equus pede fores schlägt an 2c.; *alqm cruento dente durch Schmähgedichte, *leonem (den tapfern Feind); *aera lacessita (bestrahlt) sole, *pelagus carinâ den Wogen Trotz bieten; absol., ad lacessendum et ad committendum proelium, *Caes. b. G.* 4, 34, 2.; †finem lacessendi facere; †pax lacessita gestört. 2) v. Sachen, herausfordernd, erregen, =hervorrufen, =veranlassen, =beginnen, proelium, certamen; *ferrum (Kampf); lacessita pugna est; lacessebatur magis quam conserebatur pugna; mentionem rei temere actae, *Liv.*; sermones, *Cic.*; †otium; *ferro haec regna bekämpfen mit 2c.

Lacetāni, ōrum, *m.* [Λακετανοί] Völkerschaft im nördlichen Spanien, in der Landschaft **Lacetānia.**

lăchănīzo, 1. [λάχανον] matt od. schlaff sein (als Ausdruck der niederen Volkssprache), einm. *Suet. Aug.* 87.

Lăchĕsis, is, *f.* [Λάχεσις] eine Parze, *Ov.*

Lăciădes, ae, *m.* [Λακιάδης] einer aus dem lacinischen Demos (in Attica), einm. *Cic. off.* 2, 18, 64.

lăcīnia, ae, *f.* [stammverw. m. lacer, λακίς] der Zipfel an einem Kleide; sprichw. alqd obtinere laciniâ mit genauer Noth, *Cic. de or.* 3, 28, 110.

Lăcīnium, ii, *n.* [τὸ Λακίνιον ἄκρον] Vorgebirge in Bruttium, wo die Juno einen berühmten Tempel hatte. Dav. **Lacinius,** *adj.*, Juno; *attollit se diva L. (der Tempel der Juno Lacinia) contra.

Lăco, ōnis, *m.* [Λάκων] ein Laconier, Lacedämonier; (*Nep.*) vorzugsweise st. Agesilaus u. Lysander; **pl.*; v. den Parasiten, *Plaut. Capt.* 3, 1, 468. u. Brix z. d. St. Hierv. ***Lăcōnĭcus** [Λακωνικός] *adj.* Hierv. *subst.* *a*) **-ca,** ae, od. **-cē,** es, *f.* die Landschaft Laconien. *b*) **-cum,** i, *n.* *α*) *sc.* balneum, die Schwitzstube in einem Badehause. *β*) *sc.* vestimentum (*Plaut.*) ein laconisches Gewand. 2) ***Lăcōnis,** ĭdis, *f. adj.*

lăcrĭma (nicht lacruma, lachrima, lachryma; s. Vr. S. 45.), ae, *f.* die Thräne, Zähre, in morte misera alcjs lacrimas non tenere; *vix tenet l., quia etc.; †vix lacrimis abstinere; lacrimis alqm complecti et conspergere; lacrimas, vim lacrimarum, †lacrimas gaudio profundere; l. gaudio effusis; (*Just.*) orbitatis dolorem non in lacrimas effundere; plebi manare gaudio l., (*Ter.*) homini l. cadunt gaudio; (*Ter. Hor.*) hinc illae l., daher stammt der Verdruß; *ire in lacrimas; *m. *gen. obj.*, Creusae; rerum; *rara, *debita; verae; simulatae; justae; auch Rührung (vgl. fletus), fratris maerore horumque omnium lacrimis; neque enim prae l. jam loqui possum, *Cic. p. Mil.* 38, 105.; vgl. Osenbrüggen z. d. St., Nägelsb. Stilist. S. 38.; *his l. (rührenden Bitten) vitam damus; übertr., süße Flüssigkeit, welche der Kelch der Blumen ausschwitzt, *Verg. georg.* 4, 160.

lăcrĭmābĭlis, *adj.* [lacrimo] beweinenswerth, kläglich, *bellum; bellum civile, *Eutr.*; *tempus; *gemitus; felix bellis civilibus, l. externis, *Aur. Vict.* — **lăcrĭmābundus**, *adj.* [lacrimo] in Thränen ausbrechend, einm. *Liv.* 3, 46, 8.

lăcrĭmo, 1. thränen, Thränen vergießen, weinen (aus irgend welcher Ursache, auch nicht nothwendig hörbar; vgl. fleo, ploro), gaudio, *Ter. Liv.*; oculis lacrimantibus; lacrimans; id (*Ter.*) darüber; levissimo in malo hodie; *multa super natae Phrygiisque hymenaeis; *multum; *partic. perf.* lacrimatae cortice myrrhae herabgeträufelte.

lăcrĭmōsus, *adj.* [lacrima] 1) thränenvoll, *lumina vino. 2) *thränenerregend, fumus; *kläglich, wimmernd, voces; bellum; funus; poëmata (doppelsinnig, weinerlich u. zu Thränen rührend). — **lăcrĭmŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. lacrima] in spottendem Tone, eine Krodilsthräne, una falsa, *Ter. Ct.*; auch bl. l., *Laterensis* b. *Cic. p. Planc.* 31, 76.

lacte s. lac.

***lactens**, tis, [*partic.* eines ungebräuchlichen Verb. lacteo (lac)] 1) saugend, Romulus parvus et l.; Juppiter puer; hostiae; lactentibus rem divinam facere, saugende Thiere opfern; *viscera (im Sinne v. lactentium); *bildl., v. Frühjahr, annus. 2) *milchig, saftig, frumenta; sata, ficus. — **lacteŏlus** [*adj. dem.* v. lacteus] milchweiß, einm. *Ct.* 55, 18.

lactes, ium, *f.* die Dünndärme, kleineren Eingeweide, *Plaut.*; die Milch männlicher Fische, muraenarum, *Suet.*; sprichw. (*Plaut.*) canem fugitivum agninis lactibus alligare v. einem nutzlosen Beginnen.

lactesco, — — 3. [lac] zu Milch werden.

lacteus, *adj.* [lac] 1) *was aus Milch ist, umor (= lac). 2) *voller Milch-, ubera. 3) milchweiß, *colla, *cervix; *bracchia [vgl. cereus *a*)]; orbis, *via, die Milchstraße (am Himmel); (*Quint.*) mild u. süß wie Milch, Livii ubertas.

1. ***lacto**, 1. [lac] (selt.) Milch geben, säugen.

2. **lacto**, 1. [lacio] (*Com.*) an sich locken, körren, verführen, betrügen, alqm frustrando; animos eorum sollicitando et pollicitando; l. amantem et falsa spe producere.

lactūca, ae, *f.* [lac] der Lattig, Garten- od. Kopf-, Krausſalat, *Hor.* Dav. *dem.* **lactūcŭla**, ae, *f.* kleiner od. zarter Sallat, *Suet.*

lăcūna, ae, [lacus] 1) (meist poet.) eine Vertiefung, Höhle, bes. v. Wasser, Lache, Weiher. 2) *tp.* die Lücke, der Mangel, Verlust, explere lacunam rei familiaris; vide ne qua l. sit in auro. Dav. *a*) **lăcūnar**, āris, *n.* die getäfelte Decke, Decke mit tafelförmigen Vertiefungen, Plafond, meist gemalt u. oft auch mit Elfenbein u. Gold ausgelegt; (*Hor.*) aureum. *b*) **lăcūno**, 1. mit vertieften Feldern wie ein lacunar (w. s.) täfeln, *Ov.* *c*) **lăcūnōsus**, *adj.* (selt.) voller Lücken, lückenhaft, *Cic. n. d.* 2, 18, 47.

lăcus, us, *m.* 1) das größere stehende Wasser, welches durch eigne Quelle od. durch Ab- u. Zufluß frisch erhalten wird, der See (vgl. lama, stagnum, palus); *v. Lucrinersee; *l. (auf deinem Landgut) Hadria (est) stellt das adriatische Meer dar; *Gewässer überh., Quelle od. Fluß; im Bilde, fastidire l. et rivos apertos niedrigere u. leichtere Dichtungsarten, *Hor. ep.* 1, 3, 10. 2) *†ein Wasserbehältniß, künstlich angelegtes Bassin; auch Kübel, Wanne, bes. die Kufe, in welche man den gepreßten Wein fließen ließ, nova ista quasi de musto et l. fervida oratio noch nicht verbrauste, *Cic. Brut.* 83, 288.; *Löschtrog der Schmiede.

Lăcȳdes, is, [Λακύδης] ein academischer Philosoph, Schüler des Arcesilas, Stifter der neuen Academie.

Lādon, ōnis, *m.* [Λάδων] Fluß in Arcadien, *Ov.*

laedo, si, sum, 3. verletzen, beschädigen, *a*) physisch (vgl. violo), lora bracchia, *Plaut.*; *cursu aristas; *hiems frondes; *signum lagoenae (v. dem, der verstohlen daraus trinkt); *oculum; *cani nigros capillos; *oscula entweihen; *alqm vulnere; *te frigora; *zona collum, sich erdrosseln od. erhängen. *b*) *tp.* verletzen, kränken, wehe thun, zu nahe treten, beschwerlich-, lästig fallen, alqm perjurio suo; alcjs improbitas nos; neminem injuste; alqm in eo (darin, dadurch); fidem; nullâ laesus injuriâ; famam alcjs gravi opprobrio; laesa dignitas, pietas; testis alqm, testimonio alqm gegen Jmd. zeugen; neminem anklagen (Ggs. multos defendere); †haec me non l. trifft mich nicht; *te pulvis strepitusque rotatarum, caupona; †si quem timor armorum Caesaris l. beunruhigte; *tua me infortunia betrübt mich, geht mir zu Herzen; *numen beleidigen; *foedus entweihen.

Laelius, 1) Gajus L., Freund des jüngern Africanus, mit dem Beinamen Sapiens, ein Kenner u. Gönner der griechischen Bildung u. Literatur, nach welchem Cicero seine Schrift v. der Freundschaft Laelius benannte. 2) D. L., Befehlshaber der asiatischen Flotte des Pompejus; dav. **Laeliānus**, *adj.*, einm. *Caes. b. c.* 3, 100, 2.

laena, ae, *f.* [χλαῖνα] ein wollenes Oberkleid, bes. gegen die Kälte, eine Läna; vgl. lacerna.

Lāërtes, ae, *f.* [Λαέρτης] Vater des Ulixes. Dav. 1) ***Lāërtiădes**, ae, *m.* [Λαερτιάδης] = Ulixes. 2) ***Lāërtius**, *adj.* [Λαέρτιος], heros, Ulixes; regna des Laertes u. des Ulixes.

laesio, ōnis, *f.* [laedo] als rhet. Figur, das absichtliche Reizen des Gegners, *Cic. de or.* 3, 53, 205.

Laestrȳgŏnes, num, *m.* [Λαιστρυγόνες] mythische Völkerschaft in Sicilien, ursprünglich in Campanien in der Gegend v. Formiä, *Tib. Ov.*; *urbs Lami Laestrygonis, Formiä. Dav. *-**gŏnius**, *adj.*

laetābĭlis, e, *adj.* [laetor] erfreulich.

laetātio, ōnis, *f.* [laetor] die Freudigkeit, das Frohlocken, einm. *Caes. b. G.* 5, 52, 6.

laetē, *adv.* [laetus] freudig, fröhlich, alqd l. atque insolenter ferre; übertr., in blühendem Stil, einm. *Plin. ep.* 2, 5, 6.

***laetĭfĭco**, 1. [laetus-facio] 1) erfreuen, sol terram, einm. *Cic. n. d.* 2, 40, 102.; *pass.* sich freuen, meo malo et damno, *Plaut.*; dah. fruchtbar machen, düngen, agros aquâ, einm. *Cic. n. d.* 2, 52, 130. 2) *partic.* laetificantes, fröhlich, jubelnd, einm. *Plaut. Pers.* 5, 1, 8. — ***laetĭfĭcus**, *adj.* [laetus-facio] Freude verursachend, erfreulich, vites.

laetĭtia, ae, *f.* [laetus] 1) die Freude, Fröhlichkeit (die gemäßigtere, welche sich äußert, u. als temporärer Gemüthszustand; vgl. gaudium, hilaritas), l. et gratulatio; l. et voluptas; magnâ spe et l. omnium; in laetitiam convertere alqm, *Ter.*, alqm laetitiâ afficere; res mihi est

laetitiae, _Nep._; magna l. est nobis, cum etc., quibus Damasippi mors laetitia fuerat, _Sall._; plebs gaudium atque l. agitabat; victoriae, Siegesfreude; efferri, se efferre, exsultare laetitiâ; *munera laetitiamque dii (st. diei) Erheiterung des Tags; _pl._, quae (narratio) habet admirationes etc., l., cupiditates; laetus omnibus l. s. laetus 1); *torpor expulit ex omni pectore l.; *Liebesglück; _tp. a)_ die Schönheit, Anmuth, orationis, einm. _Tac. dial._ 20. _b)_ (selt.) †die Fruchtbarkeit, pabuli, üppiger Futterwuchs.

laetor, _dep._ 1. [laetus] sich freuen, gemäßigtere Freude temporär äußern, -zeigen (vgl. gaudeo), alqa re, amicorum laetitiâ aeque ac nostra; de, in alqa re, in hoc, quod etc.; auch m. _acc. pron._, wegen od. über ꝛc., utrumque; illud; ea; (selt.) m. bestimmtem _acc._, laetandum magis quam dolendum puto casum tuum, _Sall. Jug._ 14, 22.; *nec longum laetabere, d. i. die Freude wird dir bald verleidet werden; m. _acc. c. inf._; *nec vero Alciden laetatus sum me accepisse etc., es ist mir nicht gut bekommen, daß ich ꝛc.; absol., laetanti animo; nec veterum memini laetorve malorum (wo v. m. bl. v. memini abhängt), _Verg. Aen._ 11, 280.

laetus, _adl._ m. _comp._ u. _sup._ 1) froh, fröhlich, freudig, vergnügt (gemäßigt u. als temporärer Zustand; vgl. hilaris), l. et erectus; alacer et l.; laetos modo, modo pavidos animadverteres; *l. ovansque curreret; *possum donata reponere l. mit Freuden, ohne Murren; neutra acies l. ex certamine abiit, _Liv._; classis Rom. haud quaquam l. praedâ, _Liv._, *pecus munter; alqa re, dono, de amica, _Ter._; minime l. origine novae urbis, _Liv._; *fluviis; *sanguine equino Concanus; *sorte suâ; *victore Caesare über den Siegesruhm des Augustus; *cetera im ꝛc.; *laborum; *in arma zum Kampf; (vorcl.) omnibus laetitiis, _Caecil._ b. _Cic. fin._ 2, 4, 13.; †fronte laetus; †laetus animi, quod etc.; l. sum m. _acc. c. inf._, _Ter._; vultu hilari atque l.; oratio non suis vana laudibus, non alieno crimine l., _Liv._; pax, _Liv._; *aula; *clamor; *sonus; *sedes der Seligen; *l. resonabat magno apparatu domus; †_subst. n._ laeta; auch froh machend, erfreulich, beglückend, angenehm, günstig (vgl. jucundus, gratus), omnia erant facta laetiora; res rusticae l. sunt segetibus, pratis et vineis etc., _Cic. Cat. m._ 15, 54.; †augurium; *aestas; *dies; *victoria; *Venus geneigt, gnädig; †l. militibus id nomen; †quam (patriam) mihi a quocumque excoli jucundum, a te vero laetissimum est eine wahre Herzensfreude. 2) einen angenehmen Eindruck durch seine natürliche Beschaffenheit auf die äußeren Sinne machend, einen fröhlichen Anblick gewährend, wie unser lachend, heiter, freundlich, herrlich, insbes. fruchtbar, fett, herrlich gedeihend; v. der Rede, dem Redner, Dichter, eine lachende Fülle zeigend, blühend, wohlgefällig (vgl. nitidus), segetes; (vite) quid potest esse fructu laetius? pascua; pabulum; pabuli ager, _Sall._; †alitur atque enitescit velut pabulo laetiore facundia; *armenta; *arva; *tellus; *pubes; *flumina reichlich (v. der Milch); *lucus laetissimus (sehr reich an) umbrae; †colles frondibus; *honores; *fama; l. (die allzu üppige Entwickelung) principia ejus magistratus nimis luxuriavere, _Liv._ 3, 33, 2.; nitidum quoddam genus verborum et l.; †Homerus l. et pressus; †stilus; †(fiunt pro) laetis corrupti; †ingenium laetissimum.

***laevē,** _adj._ [laevus] _tp._ linkisch, verkehrt, non l., einm. _Hor. ep._ 1, 7, 52.

laevis, laevo s. levis, 2. levo.

laevus, _adj._ 1) link (ein gewählteres u. mehr poetisches Wort als sinister), manus, pes; †a l. Thraciae latere; †a parte l.; †frons l. oris, das Antlitz zur linken Seite, links im Gesichte; _subst._ **laeva,** ae, _f._ (manus) die linke Hand od. (_sc._ pars) die linke Seite, ad laevam; laevâ; †a laeva esse; *in laevam, zur Linken, links; *petere laevam, links fahren; ***laeva,** ōrum, _n._ die links liegende Gegend, die linke Seite; †maris. 2) _tp._ _a)_ *linkisch, verkehrt, thöricht, mens; o ego laevus! tempore l. unbequem. _b)_ in der Auguralsprache, α) *nach dem Gebrauche der Römer (weil der römische Augur sich gegen Süden wandte u. die Morgenseite immer die glückliche war), günstig, omen; tonitru; laevum intonuit zur linken Seite; numina, gnädige Götter. β) *nach dem Gebrauche der Griechen, bei welchen der Schauer sich gegen Norden wandte, unglücklich, Unglück verkündend, picus; lumen.

lăgănum, i, _n._ [λάγανον] eine Art Kuchen aus Mehl u. Oel, Plinse, _Hor._

lagēna s. lagoena.

lăgēos, i, _f._ [λάγειος] ein feuriger griech. Wein, v. der Farbe der Trauben benannt, Hasenwein, tenuis (vgl. tenuis), _Verg._

lăgoena od. **lagōna** (falsch lagena), ae, _f._ [λάγυνος] ein Gefäß mit engem Halse, -weitem Bauche, Flasche, Bouteille.

lăgōis, ĭdis, _f._ [λαγωΐς] eine Art wilder Hühner, Schneehuhn od. Birk-, Haselhuhn, _Hor._

†**lăguncŭla,** ae, _f._ (selt.) _dem._ v. lagoena.

Lāïs, ĭdis, _f._ [Λαΐς] Name zweier Hetären zu Korinth, v. denen die ältere u. bekannteste zur Zeit des peloponnesischen Kriegs lebte.

Lāïus, i, _m._ [Λάϊος] König zu Theben, Vater des Oedipus. Dav. ***Lāĭădes,** ae, _m._ = Oedipus, einm. _Ov. met._ 7, 759.

lāma, ae, _f._ [verw. m. lacuna, lacus] ein kleines stehendes Wasser, Lache, Sumpf, _Hor._

lambo, bi, bĭtum, 3. [λάπτω, schlappen] an Etw. lecken, Etw. belecken (ohne die Absicht, Etw. v. der Sache genießen zu wollen; vgl. lingo), linguâ pueros (v. einer Wölfin), tribunal (v. Hunden); vulpes lagoenae collum frustra, _Phaedr._; *sibila linguis vibrantibus ora v. Schlangen; *male vivam carnem lambendo mater (ursa) fingit in artus; *Aetna sidera; *flamma tectum; *quae loca Hydaspes l. züngelnd bespült.

Lambrāni, ōrum, _m._ Anwohner des Flusses Lambrus in Oberitalien, einm. _Suet. Caes._ 9.

lāmenta, ōrum, _n._ [lamentor] das Wehklagen, das Jammern, klägliches Geschrei. — **lāmentābĭlis,** e, _adj._ [lamentor] *bejammernswerth, beklagenswerth, regnum Trojae; tributum. 2) klagend, jammernd, vox; comploratio; mit Jammern und Wehklagen verbunden, funus. — **lāmentārius,** _adj._ [lamenta] Klagen erregend, Klag-, aedes, einm. _Plaut. Capt._ 1, 1, 28. — **lāmentātio,** ōnis, _f._ [lamentor] das Jammern, Heulen, klägliches Geschrei, auch _pl._

lāmentor, _dep._ 1. heftig u. laut wehklagen, -jammern, -heulen, flere et l.; flebiliter in vulnere; vitam, caecitatem über ꝛc.; †matrem

mortuam; †alqm pro afflicto; (*Plaut. Hor. Tac.*) m. *acc. c. inf.*

1. **Lămia**, ae, *f.* [λαμία] ein fabelhaftes kinderfressendes weibliches Ungethüm, mit dem man den Kindern bange machte, Unholdin, Hexe, *Hor.*

2. **Lămia**, ae, röm. Beiname in dem älischen Geschlecht; *adj.* **Lămiānus.**

3. **Lămia**, ae, *f.* [Λαμία] Stadt in Thessalien, j. *Zeitun* od. *Zeituni.*

lāmĭna od. *sync.* **lamna**, ae, *f.* [verw. m. ἐλαύνω, ἐληλαμένος, getrieben] 1) jedes dünne Stück v. Metall, Holz od. Marmor u. dgl., Platte, Blech, Blatt u. dgl., aenea, *fulva (v. Gold); †ferrea; equi pariter equitesque, serie lamnarum (Panzerplatten, Schuppen) graves, *Curt.*; tigna laminis (Klammern) clavisque religare; als Torturmittel gegen Verbrecher, ignes ardentesque l. ceterique cruciatus admovebantur, *Cic. Verr.* 5, 63, 163., auch als Strafe für Schlemmer, ventres lamnâ candente nepotum urendos, *Hor. ep.* 1, 15, 35. 36.; *serrae; insbes. *a*) *die Schwertklinge. *b*) *die Gold- od. Silberbarre, Gold, in verächtlichem Sinne, Blech, inimicus lamnae.

lampas, ădis, *t.* [λαμπάς] 1) jeder leuchtende Körper, die Leuchte, angezündete Fackel, Kerze, *Plaut. Ter. Verg. Ov.*; cui in monte Oetaeo illatae l. fuerint, *Attius* b. *Cic. n. d.* 3, 16, 41. 2) *Glanz-, Licht der leuchtenden Himmelskörper, Phoebea, das Sonnenlicht; prima, der erste Strahl des Tags.

Lampsăcum, i, *n.* od. **-cus**, i, *f.* [Λάμψακος] Stadt in Mysien. Dav. **-cēnus**, *adj.* [Λαμψακηνός]; *subst.* **-cēni**, ōrum, *m.*

Lampsus, i, *f.* Stadt in Thessalien.

Lampter, ēris [Λαμπτήρ] Stadt in Phocäa.

Lămus, i, *m.* [Λάμος] 1) myth. König der Lästrygonen, Erbauer v. Formiä, *Verg. Hor.*; dah. urbs Lami = Formiä, *Ov.* 2) Sohn des Herkules, *Ov.*

lāna, ae, *f.* 1) die Wolle; lanae iis usus ac vestium (Hendiadys st. lanearum v. usus) ignotus, *Just.* 2, 2, 9.; *lanam ducere spinnen; meton., die Wollarbeit, lanae dedita; sprichw. (*Ter.*) cogitare de l. sua, nur an seine Arbeit denken; Sprichw. s. caprinus. 2) *pl.*, Wollenstoffe, -kleider, tinctae murice, tonsae; auch *†die Baumwolle; *vellera lanae, Schäfchen-, dünnes Gewölk am Himmel. Dav. *a*) **lānārius**, ii, *m.* ein Wollarbeiter, *Plaut.* *b*) **lānātus**, *adj.* mit Wolle versehen, Wolle tragend, capras l. quibusdam factas esse hätten bei rc. Wolle bekommen, *Liv.*; als Beiname des Menenius Agrippa, *Liv. Aur. Vict.*

lancea, ae, *f.* ein langer, in der Mitte mit einem Riemen versehener Wurfspieß, Lanze (vgl. hasta, spiculum).

lancĭno, 1. eigtl. zerfleischen, übertr., *verschlemmen, bona.

lāneus, *adj.* [lana] aus Wolle, wollen, pallium; *infula; *effigies der rathfragenden u. für sich Glück u. Erfolg hoffenden Person in der Zauberei; *weich wie Wolle, sammten.

Langŏbardi, ōrum, *m.* german. Volk auf der Westseite der Elbe, *Tac.*

languĕfăcio, 3. [langueo u. facio] abspannen, gleichs. einschläfern, einm. *Cic. legg.* 2, 15, 38.

langueo, gui, — 2. 1) matt-, abgespannt sein, de via; *morbo; *per assiduos mihi bracchia motus; *flos ist welk; *languens hyacinthus; *pelagus ruhig; stomachus, *Cael.* in *Cic. ep.*; *v. eifrigen Leser eines Buches, sich satt fühlen, plenus amator; *m. *abl.*, sich langweilen bei rc., Inachiâ. 2) *tp.* erschlafft u. unthätig-, ohne Eifer u. Fleiß-, flau sein, die Flügel hängen lassen, erschlaffen, otio, in otio; Messala; juventus; vires; nec eam solitudinem l. patior st. me in ea solitudine, *Cic. off.* 3, 1, 3.; languens senatus; vox; †spes; †favor; vis sonorum incitat languentes. Dav. **languesco**, gui, — 3. 1) körperlich matt-, schlaff-, träg werden, nachlassen, abnehmen, corpore; senectute; *†vor Krankheit matt werden; *Bacchus in amphora wird milder, *flos welkt; *fluctus; †acies; †(aqua) assueto tepore; †luna verdunkelt sich. 2) geistig schlaff u. gleichgiltig-, lässig-, lau werden, †voluptates; *ignisque dolorque; †industria; †omnia inconsulti impetus coepta spatio; †impetus famae et favor exercitus; †satietate et taedio quodam justitia cognoscentium severitasque.

languĭdē, *adv.* m. *comp.* [languidus] matt, schlaff, lässig, flau, †l. tela neglegenterque in hostes mittere; languidius in opere versari; negant ab ullo philosopho quidquam dictum esse languidius eine mattere Behauptung aufgestellt.

languĭdŭlus, *adj.* [*dem.* v. languidus] (selt.) somni l., der Schlummer süßer Ermattung, *Ct.* 64, 331. — **languĭdus**, *adj.* m. *comp.* [langueo] 1) körperlich matt, -schlaff, -träg, -langsam u. dgl. (vgl. flaccidus), homines vino; (*Hor.*) conviva fast gesättigt; pecus tarda et l.; senectus; *grex (in Folge der Sonnenhitze), *sopore gefesselt v. rc.; aqua nicht stark fließend; *Liv.*; *flumine languido Cocytus errans ruhig-, langsam strömend; *ventus ruhig, mild; *languidiora (milder) vina; *otia träge; †adhuc dubius et quasi l. dies (Tageslicht); *quies erschlaffend. 2) geistig erschlafft, gleichgiltig, unthätig, lässig, flau, philosophus; remissus ac l. animus; studium languidius; (*Tac.*) pax l. et soluta; languidioribus nostris (*abl. abs.*); †languidior in dies ira; *subst. n.* nihil languidi neque remissi; erschlaffend, voluptates, einm. *Cic. Tusc.* 5, 6, 16.

languor, ōris, *m.* [langueo] 1) die Mattigkeit, Schlaffheit, Ermattung, corporis; tot horarum; (*Ter.*) deambulatio me ad languorem dedit hat erschlafft; auch krankhafte Schwäche, †faucium, Heiserkeit; *ficto l.; *aquosus corpore, die erschlaffende Wassersucht. 2) *tp.* die geistige, Schlaffheit, Unthätigkeit, Trägheit, Lässigkeit, Laßheit, Lauheit, l. et desidia; bonorum; militum; antiquorum (scriptorum) Langweiligkeit; afferre alcui l.; *Schwermuth (nach ihrer äußern Erscheinung), l. et silentium.

lăniātus, us, *m.* [lanio] die Zerfleischung, Zerreißung, ferarum; im Bilde, *pl.*, si recludantur tyrannorum mentes, posse aspici l. et ictus könnte man es v. Wunden zerfleischt sehen, *Tac.*

*†**lānĭcium**, ĭi, *n.* [lana] die Wolle (sofern sie verarbeitet wird).

lăniēna, ae, *f.* [lanius] die Fleischbank.

†**lānĭfĭcium**, ii, *n.* [lana-facio] die Wollarbeit.

***lānĭfĭcus**, *adj.* [lana-facio] Wolle verarbeitend, spinnend, webend, manus; ars; altera (filia). — ***lānĭger**, gĕra, gĕrum, *adj.* [lanagero] Wolle tragend, grex; pecudes; apices wollene; **subst. m.* ein Lamm od. ein Widder.

lănio, 1. zerfleischen, in Stücke zerreißen (mit einem schneidenden Werkzeug, als welches auch Zähne u. Krallen sich betrachten lassen; vgl. lacero), cum homo imbecillus a valentissima bestia laniatur; alqm dentibus; †vestem; *crinem manibus, *unguibus ora; *venti mundum; *laniata (sich zerfleischend) manu genas; übertr., *tua sacrilegae l. (haben heruntergerissen) carmina linguae.

lăniōnius, *adj.* [lanius] den Fleischer betreffend, Fleischer=, mensa, einm. *Suet. Claud.* 15.

lănista, ae, *f.* 1) der Fechtmeister=, Lehrmeister der Gladiatoren; auch Bandit, *Cic. p. Rosc. A.* 6, 17, 40, 118. 2) *tp.* (selt.) der Aufwiegler, Aufhetzer Zweier zum Kriege od. Aufruhr, *Cic. Phil.* 13, 19. *Liv.* 35, 33.

lănĭtium s. lanicium.

lănius, ii, *m.* [lanio] der Fleischer; (*Phaedr.*) pendēre ad lanium v. geschlachteten Vieh; insbes. (*Plaut.*) der Opferschlachter; auch (*Plaut.*) der Henker.

lanterna (nicht lat.), ae, *f.* die Laterne, Lampe. Dav. **lanternārius**, ii, *m.* bildl., der Laternenträger, Vorleuchter, Catilinae, einm. *Cic. in Pis.* 9, 20.

lānūgo, ĭnis, *f.* [lana] das Wollige an Früchten u. Blättern, *Verg.*, der Flaum des Bartes, die Milchhaare, *Verg. Suet.*

Lānŭvium, ii, *n.* uralte Stadt in Latium. Dav. **-vīnus**, *adj.*; *subst.* **-vīni**, ōrum, *m.*; **Lanuvinum**, i, *n.* ein Landgut bei Lanuvium.

lanx, cis, *f.* 1) die Schüssel, Schale (größere u. tiefere, meist v. Metall). 2) die Wagschale; bildl., virtutis amplitudinem quasi in altera librae l. ponere; libra illa Critolai etc. s. deprimo 1).

Lāŏdămīa, ae, *f.* [Λαοδάμεια] s. Protesilaus.

Lāŏdĭcēa, ae, *f.* [Λαοδίκεια] eine Stadt in Großphrygien u. eine in Syrien. Dav. **Lāŏdĭcensis**, e, *adj.*; *subst.* **-cēni**, ōrum, *m.*

Lāŏmĕdon, ontis, *m.* [Λαομέδων] König v. Troja, Vater des Priamus u. der Hesione, *Hor. Prop. Ov.*; Laomedontis nurus, Aurora, *Ov.* Hierv. 1) ***Lāŏmĕdontēus** od. ***-tĭus**, *adj.* [Λαομεδόντιος] trojanisch. 2) ***-tiădes**, ae, *m.* [Λαομεδοντιάδης] der männliche Nachkomme des Laomedon, Priamus; *pl.*, die Trojaner.

lăpăthus, i, *f.* [λάπαθος] der Sauerampfer, *Lucil.* b. *Cic. fin.* 2, 8, 24. *Hor.*

lăpĭcīda, ae, *m.* [lapis-caedo] der Steinmetz.

lăpĭcīdīnae, ārum, *f.* [lapis u. caedo] die Steinbrüche.

lăpĭdārius, *adj.* [lapis] zum Stein gehörig, Stein=, lautumiae, Steinbrüche, *Plaut.*

lăpĭdātio, ōnis, *f.* [lapido] das Steinwerfen, fit magna l.; auch *pl.* — **lăpĭdātor**, ōris, *m.* [lapido] Steiniger, Steinschleuderer, einm. *Cic. dom.* 5, 13.

lăpĭdeus, *adj.* [lapis] aus Stein od. Steinen, steinern, Stein=, murus; imber; *tp.* (*Plaut.*) l. sum wie versteinert (vor Erstaunen).

lăpĭdo, 1. [lapis] 1) †mit Steinen auf Jmd. od. Etw. werfen, alqm; lapidata sunt templa. 2) *impers.* lapidat, es regnet Steine herab; imbri lapidavit, es regnete Steine, *Liv.*; auch *pass.*, de coelo lapidatum est, es hat Steine geregnet; *partic. perf. pass.* im *n.* m. *praep.* als *subst.*, Steinregen, propter crebrius eo anno de coelo l., *Liv.*

lăpĭdōsus, *adj.* [lapis] steinig, voller Steine, *montes; *ager; *corna steinhart; *panis steinartig, sandig.

lăpillus, i, *m.* [*dem.* v. lapis] das Steinchen, *crepitantibus unda l.; *mos erat antiquus, niveis atrisque l., his damnare reos, illis absolvere culpâ; †minutus; *Libyci, Marmorstückchen zu kostbaren Fußböden; insbes. Edelstein, Perlen, Geschmeide, *nivei viridesque; *caris aures onerare l.; †pendebant ex auribus insignes candore et magnitudine l.

lăpis, ĭdis, *m.* 1) ein Stein (überh. u. nur als Materie ohne Rücksicht auf die Größe od. Form; vgl. saxum, rupes, cautes, scopulus, silex, calculus), bibulus (*Verg.*) Sand=, Bimsstein; Parius (*Verg.*), Phrygius (*Hor.*) Marmor; (*Hor.*) varii, Mosaiksteinchen; ardens, Meteorstein; lapide ictus interiit; in muros l. jaci coepti sunt; fundâ mittere lapides; eminus glande aut lapidibus pugnare; alcjs domus fracta conjectu lapidum; *l. candidiore diem notare; in qua (rixa) sine lapide (Steinwurf), sine telo plus clamoris atque irarum quam injuriae fuerat. 2) Insbes. *a*) der Meilenstein, dergleichen an den Heerstraßen bei je 1000 Schritten (= eine römische Meile) standen, esse ad quintum l.; intra vicesimum l. *b*) der Grenzstein. *c*) *der Grabstein. *d*) *ein Edelstein, eine Perle. *e*) ein Stein od. steinerner Tritt, auf welchem der Präco stand, wenn Sklaven verkauft wurden (vgl. catasta); dah. *tp.* duo tribuni empti de l. bestochen. *f*) *ein steinerner Tisch, albus aus weißem Marmor. 3) *tp.* *a*) (*Com.*) als Schimpfwort, Tropf, Klotz, quid stas, l.? nisi essem l.; *l. est ferrumque, quicumque etc. *b*) sprichw., verberare lapidem, sich vergeblich bemühen, loqui lapides, harte Worte gebrauchen, *Plaut.* *c*) jurare Jovem l. s. juro 2) *a*).

Lăpĭtha, ae, *m.* [Λαπίθης] ein Lapithe, *Ov.*; *f.* heroina, *Prop.*; *pl.* (**gen.* Lapithum st. -arum) die Lapithen, rohes thessalisches Bergvolk, Feinde der Centauren. Dav. ***-thaeus** u. ***-thēĭus**, *adj.*

lappa, ae, *f.* die Klette, *Verg.*

lapsio, ōnis, *f.* [1. labor] das Gleiten, die Neigung zum Fall, einm. *Cic. Tusc.* 4, 12, 28.

lapso, 1. [*intens.* v. 1. labor] wanken, *Priamus; †sanguine suo et lubrico paludum lapsantes.

lapsus, us, *m.* [1. labor] 1) jede gleitende u. allmähliche Bewegung, z. B. der Flug der Vögel, der Lauf des Wassers, =der Flüsse, das Ranken des Weinstocks, *die Bewegung der Sterne, *das Schlüpfen der Schlange; *rotarum, rollende Räder; auch †das Schwimmen, occulto l. ad molem usque penetrabant. 2) das Gleiten nach unten, der Fall, Sturz, sustinere se a l.; terrae; *equi. 3) *tp.* das Versehen, der Fehltritt, die Irrung, multi populares Verstöße gegen die Popularität; ab omni l. cohibere temeritatem.

*†**lăqueăr**, āris, *n.* = lacunar. Dav. **lăqueātus**, *adj.* mit getäfelter Arbeit, insbes. mit einer getäfelten Decke versehen, getäfelt, templum auro; tecta (Zimmer), *Enn.* (b. *Cic.*) *Hor.*; *antra tophis et punice vivo; †cenationes.

lăqueus, i, *m.* 1) ein Strick als Schlinge, eine Schlinge, bes. zum Erhängen od. Erdrosseln, collum inserere in laqueum; frangere, *premere gulam laqueo; *laqueum nectere; l. injicere, †cervicibus; *laqueo captare feras; alqm laqueo dependentem invenire; †funium (*pl.*); (*Tac.*) infamiam laqueo (durch Erhängen) finierunt; *non mortis laqueis expedies caput; im Bilde, cum M.

Antonius — illam beluam, judicii laqueos declinantem, jam irretitam teneret. 2) *tp.* Fallstrick, Falle, Schlinge u. dgl., (*pl.*) interrogationum, legum; Stoicorum trügerische, verfängliche Schlüsse; in laqueos se induere; verbi; *ad l. cautior esse tuos; †nunquamne hos artissimos l., si volvere negatur, abrumpam?

Lār, Lăris, *m.* 1) meist im *pl.*, die Laren, römische Schutzgottheiten der Wege, des Landes, bes. aber des Hauses, also Hausgötter, wohlthätige Geister der Verstorbenen (vgl. lemur, larva, penates), aedes Larium, Larum; *†L. domestici, privati, patrii, (*Liv.*) permarini, *rurales; agri custodes; (*Plaut.*) L. familiaris, L. viales; (*Suet.*) compitales, cubiculi; *sedibus his profugos constituisse L.; *ponit ad antiquos (v. denen er lange entfernt war), quae tulit arma, L. 2) *tp.* Haus, Wohnung, Heerd, tecto, mensâ, l. recipere; ad l. suum (reverti) liceret; †sine lare; relinquere, *deserere larem, wegziehen; *pelli lare, vertrieben werden; *patrius; *aptus; familiaris (traulicher); *certus; *parvus pauperum; *mutare L. et urbem; *v. der Wohnung der Bienen, sub cera fovere larem; *v. Neste der Vögel; *v. einer philosophischen Schule od. Secte, quo me l. tuter, welcher Schule ich angehöre.

Lāra, ae, *f.* eine Tochter des Flußgottes Almo, v. Jupiter wegen ihrer Geschwätzigkeit der Zunge beraubt u. in Rom als Muta od. Tacita verehrt, *Ov.*

lardum s. laridum.

Lārentālia, ium, *n.* Fest zu Ehren der Acca Larentia, der Gattin des Hirten Faustulus, welche den Romulus u. Remus gesäugt u. erzogen haben soll, *Ov.*

Lares, ium, *f.* Stadt in Numidien, *Sall. Jug.* 90, 2.

largē, *adv.* m. (vor- u. nachcl., dicht.) *comp.* u. m. *sup.* [largus] reichlich, viel, freigebig, l. copioseque; mittit homini munera satis l. ad usum domesticum; l. effuseque donare; l. atque honorifice promittere; *ligna l. reponere in foco, *potum largius aequo; †senatus consultum l. factum mit großen Zugeständnissen; (spät.) l. (weit) procedere. — **largĭfĭcus,** *adj.* [largus u. facio] (selt.) reichlich, *Pacuv.* b. *Cic. de or.* 3, 39, 157. — **largĭlŏquus,** *adj.* [large-loquor] vielredend, geschwätzig, *Plaut.*

largior, *dep.* 4. [*partic. perf. pass.* largitus, *Tib.*; *imperf.* largibar, *Prop.*] 1) reichlich-, freigebig geben, -schenken, -spenden, mit-, ver-, austheilen (gew. aus eigennützigen Absichten, in Staatsverhältnissen u. zu politischen Zwecken), alcui alqd; †in servos quantum aderat pecuniae; corrumpere plebem largiundo; ex, de alieno; *omnia munera ingrato somno; Gallis provinciam propinquitas et transmarinarum rerum notitia multa ad copiam atque usus; largiendo durch Bestechung. 2) *tp.* aus Liberalität verleihen, -schenken, -gewähren, -einräumen, alcui civitatem, *honores; populo libertatem, rationem homini, patriae suum sanguinem; alqd inertiae, plusculum amori; videte quid vobis largiar; m. ut; *quidquid solamen humandi est; †rei publicae injurias verzeihen.

largĭtas, ātis, *f.* [largus] die Reichlichkeit, reichliche Menge, Freigebigkeit, nimia l. aut parsimonia, *Ter.*; muneris; terra fundit fruges cum maxima l. — **largĭtĕr,** *adv.* [largus] reichlich, in reichem Maße, viel, peccare, auri, argenti, *Plaut.*; l. posse etc. s. possum 2); *et istine l. abstulerit longa aetas; †quibus ex rebus l. erat consecutus; †in quibus (Graecis disciplinis) praestabat l.

largītio, ōnis, *f.* [largior] 1) die reichliche Austheilung, das reichliche Schenken, das freigebige Spenden v. Gaben, die Freigebigkeit in eigennütziger Absicht, bes. zur Bestechung, dah. bisw. geradezu die Bestechung, aedilicia; in civds; privatae ac publicae; largitione benevolentiam alcjs consectari; liberalitatem ac benignitatem ab ambitu et l. sejungere; facere magnas l.; corrumpere tribum turpi l.; †l. latronum (an die ꝛc.) fit; Lentulus spe exercitus ac provinciarum et regum appellandorum largitionibus (durch die Aussicht auf ꝛc.) movetur, *Caes. b. c.* 1, 4, 2.; meton., die Spendencasse, *Eutr.*, 2) überh. die Verleihung, civitatis (des Bürgerrechts); aequitatis Erweisung der ꝛc.

1. **largītor,** ōris, *m.* [largior] der Austheiler v. reichlichen Gaben, der freigebige Spender, aus eigennütziger Absicht, insbes. der Bestecher, pecuniae, praedae; tribus illius; Lentulus, l. et prodigus der durch verschwenderische Spenden an das Volk um dessen Gunst gebuhlt hat.

2. **largītor,** *dep.* 1. [largior] reichlich schenken, einm. *Plaut. Trin.* 3, 3, 14.

largus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) freigebig, gern u. reichlich schenkend (gleichviel in welcher Absicht u. wem; vgl. beneficus, benignus, liberalis, munificus, prodigus), homo; *subst.* duo sunt genera largorum, quorum alteri prodigi, alteri liberales; †largus animo, promissis willig, rasch ꝛc.; *manus; *donare spes novas der reichlich vermag zu ꝛc. 2) reichlich, im Ueberfluß, sol terras l. luce complevit; vino largiore uti; †vini usus; copiam quam largissimam facere; †aqua; †commeatus; †(*pl.*) fructus; *lac; *†imber, *imbres; *ignis; *vina; *herbae; *munera; *aether weit ausgebreitet; *opum reich an ꝛc.; **subst.* largiora (Größeres) flagitare.

lărĭdum od. **lardum,** i, *n.* Schweinefleisch, Speck, *Plaut. Hor. Ov.*

Lārīnum, i, *n.* Stadt in Samnium, j. *Larino* im Neapolitanischen. Dav. **Lārīnas,** ātis, *adj.*; *subst.* **-ātes,** um, *m.*

Lārissa (Lārisa), ae, *f.* [Λάρισσα] 1) Stadt in Thessalien. Dav. ***Lārissaeus,** *adj.*; *subst.* **-saei,** ōrum, od. **-senses,** ium, *m.* 2) L. Cremaste [Λάρισσα Κρεμαστή] Stadt in Thessalien. 3) eine Burg in Argos.

Lārius, ii, *m.* See in Oberitalien, j. *Lago di Como, Verg. Plin. ep.*; *litus.

Lars, tis, *m.* ein Ehrentitel bei den Etruskern, Herr, Fürst.

lārŭa = larva, w. s., *Plaut.* Dav. **lāruātus,** *adj.* behext, *Plaut.* — **larva,** ae, *f.* [Lar] 1) ein Gespenst, beunruhigender u. furienartig quälender Geist eines Verstorbenen (vgl. lemures), *Plaut.* 2) (selt.) eine Maske der Schauspieler, Larve (mit dem Nebenbegriffe des Häßlichen), *Hor.*

lăsănum, i, *n.* [λάσανον] ein Kochgeschirr, *Hor. sat.* 1, 6, 109. (Nach Andern: Nachtgeschirr.)

lascīvia, ae, *f.* [lascivus] 1) in besserm Sinne, die ausgelassene Lustigkeit, -Fröhlichkeit, der fröhliche Muthwille, Schäkerei, hilaritas et l.; ut nudi juvenes per lusum et l. currerent; in juvenales lusus lasciviamque versi; concessum

ludum et l. esse; quod is (dies festus) — ludum et l. magis quam formidinem ostentabat; piscium, *Pacuv.* b. *Cic.*; †priorem l. repetere (v. den Delphinen); †*pl.*, elegorum; scherzh. (*Plaut.*) virgarum. 2) in üblerem Sinne, die Ausgelassenheit, Ungebundenheit, ungenirtes Wesen u. Benehmen, Ueberhebung gegen die Götter, lockere-, ungebundene Lebensweise, Ausschweifungen (vgl. petulantia, procacitas, protervia), l. a vobis prohibetote; quos soluto imperio licentia atque l. corruperat; †nobilium; †perdita; (*Quint.*) v. Stil, recens haec l. (Geziertheit) deliciaeque.

lascīvĭbundus, *adj.* [lascivio] (zweifelh.) ausgelassen, lustig, einm. *Plaut. Stich.* 2, 1, 16.

lascīvio, 4. [lascivus] 1) in besserm Sinne, ausgelassen u. lustig sein, schökern, licet nunc l.; *agnus fugâ hüpft lustig fort; angues lascivientium piscium modo exsultasse; plebs l. magis quam saevit. 2) †in üblerem Sinne, ungebunden-, übermüthig sein, sich überheben, plebs nimio otio lasciviens; luxu.

lascīvus, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [v. Stamm lac, = laxus] 1) in besserm Sinne, lustig, ausgelassen, fröhlich, heiter, schökernd, schalkhaft, neckisch (vgl. petulans, protervus, procax), Epicrates; *capella; *pueri; *puella; *lascivior haedo; *amores, der Liebe loses Getändel; *carmina; *verba; *Licentia; *aetas; *hederae üppig rankend. 2) im üblerem Sinne, übermüthig, ungebunden, unzüchtig, *amores; †oscula; †lascivissimae picturae; (spät.) ingenium, ministeria; v. Dichter, tändelnd, spielend, l. in herois (den Metamorphosen) quoque Ovidius, Ovidius utroque lascivior, *Quint.*

lăserpīcĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* Laserpitium [Lăserpīcium, *Plaut.*, eine Pflanze, aus welcher *laser* (Teufelsdreck) kommt] tragend, einm. *Ct.* 7, 4.

lassĭtūdo, ĭnis, *f.* [lassus] die Abspannung, Ermattung der Kräfte (vgl. lassus), cursu ac l. exanimatus, lassitudine confici; nulla l. impedire officium et fidem debet; †das Müdewerden, sine l. vim frigoris sum perpessus; sedendi.

lasso, 1. [lassus] laß-, matt-, schlaff machen, abspannen, *alqm; *corpus; *bracchia; *juvenem fustivo usu; †laevam; bildl., †ne judicum intentio multis nominibus multisque causis lassaretur.

lassŭlus [*dem.* v. lassus] gar matt, nimio e labore, einm. *Ct.* 63, 35. — **lassus,** *adj.* laß, matt, abgespannt, erschöpft, schlaff (v. dem Zustand, ohne Bezug auf das Gefühl desselben; vgl. fatigatus, fessus), opere faciendo, *Plaut.*; animus, *Ter.*; itinere atque opere castrorum et proeliorum fessi lassique erant, *Sall. Jug.* 53, 5. u. Kritz z. d. St.; *ab indomito equo; *m. *gen.*, animi; sit modus lasso maris et viarum militiaeque (wo die *gen.* zu lasso u. modus gehören); *m. *inf.*; *humus fructibus assiduis; *lasso (gebeugt) papavera collo; *stomachus schwach; †aurae s. infractus 1); *aures (durch Weitschweifigkeit); †quasi l. et effeta natura.

lātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [latus] breit, weit, longe lateque, l. longeque, weit u. breit; l. depopulari, regnare; l. is locus restagnat; l. patere s. pateo 2); latius vagari; ignis magnitudine venti latius serpit; exercitum latius distribuere; fama latius percrebruit; murus latius quam caedebatur, ruebat; latius crescere; ab ejus summo sic palmae ramique l. diffunduntur; occupari latius (in weiterem Umfange) imperii fines; ut quam latissime possint, ignes faciant quam maximos; †ignes l. (in einem weiten Umkreis) ostendit; quo latius audiretur; *l. horrenda, ein Schrecken weit u. breit; *populus l. rex (= regnans); †Germaniae latissime victor; *princeps l. tyrannus (εὐρυκρείων); *locus l. arbiter; übertr., *a*) fidei bonae nomen latissime manat; l., latius, latissime patet alqd s. pateo 2); *latius (verschwenderisch) opibus uti; †cujus famae latius consuletur; †jure latius uti; †sanguis latius (stärker) manare coepit. *b*) weitläufig, ausführlich, fuse lateque dicere de alqa re; latius loqui, perscribere; *l. referre primordia gentis.

lătĕbra, ae, *f.* [lateo] 1) das Versteckt-, Verborgensein, in quibus (balneis publicis) quae l. togatis hominibus esse possit; †l. immimens exitium differebat. 2) der Schlupfwinkel, Versteck, geheimer-, abgelegener Zufluchtsort, eripere se saltibus ac l.; se non Ponti neque Cappadociae latebris occultare; †silvarum latebris se occulere; *pl.*, †montium; *dulces (v. dem Gute des Horaz); *animae, der innere, verborgene Wohnsitz des Lebens; *teli, die Stelle, wo der Pfeil sich hineinbohrend gleichsam im Körper versteckt; *uteri Höhle. 2) *tp.* *a*) die Ausflucht, Hinterthür, die Entschuldigung, in latebram se conjicere; latebram habere; *vitiis latebram dare; *caecis obscura l. verba. *b*) Schlupfwinkel-, Zuflucht überh., in animis hominum tantae l. sunt tantique recessus; latebra obscuritatis. — **lătĕbrĭcŏla,** ae, *m.* [latebra u. colo] einer, der in gemeinen Kneipen sich herumtreibt, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 14.

lătĕbrōsē, *adv.* [latebrosus] heimlich, einm. *Plaut. Trin.* 2, 2, 2. — **lătĕbrōsus,** *adj.* [latebra] voller Schlupfwinkel, versteckt, geheim, via; locus; *flumen; *pumex porös.

lătens, tis, *adj.* [*partic.* v. lateo] unsichtbar, verborgen, *saxa; res; *causa. — **lătentĕr,** *adv.* [lateo] versteckt, heimlich. — **lăteo,** tui, — 2. [λανθάνω, λήθω] 1) verborgen-, versteckt sein, irgendwo stecken, in occulto, in tenebris; in silvis abditos; *anguis in herba; (spät.) intra muros; id in animis hominum; scelus inter tot flagitia; *sub classibus aequor = ist mit Schiffen bedeckt; *m. bl. *abl.*; *post sepulcra (v. Monde); *orae; *animi latentes sub vulpe; sich versteckt halten, um nicht vor Gericht zu erscheinen rc., *Cic. p. Quint.* 23, 74. 2) *tp.* *a*) *unbemerkt u. im Stillen leben, bene qui latuit, bene vixit. *b*) sicher-, geborgen sein, *portus ist gegen die Winde geschützt; apud alqm; sub umbra amicitiae Rom., *Liv.*; sub illius umbra Philotas, *Curt.*; (*Just.*) vitia morum sub umbra eloquentiae. 3) verborgen od. unbekannt bleiben, ut nullum fortius factum l. posset; (*Nep. Eum.* 7, 3.) quodammodo latebat blieb es verborgen, daß er das Obercommando hatte; *Pindaricae etc. Camenae; si quid forte lateret übersehen würde, ihm entgehen sollte. Insbes. verborgen-, -ein Geheimniß sein, latere arbitrabantur, quae cogitaverant; alqd alcui, *†alqd alqm (vgl. Zpt. §. 390. Anm. Reisig lat. Sprach-

wiss. S. 665.); id qua ratione consecutus sit, *Nep.*; *quae tantum accenderit ignem, causa.

lăter, ĕris, *m.* der Ziegel, Ziegelstein (zum Mauern; vgl. tegula, imbrex); sprichw. (*Ter.*) lavare laterem = sich vergeblich bemühen. Dav. *dem.* **lătercŭlus** (lătĕrĭcŭlus, einm. *Caes. b. c.* 2, 9, 2.), i, *m.* ein Ziegelstein, Brand-, Backstein; †*collect.*, murus instructus l. coctili; (*Plaut.*) eine Art Backwerk, Plinse.

Lătĕrensis, röm. Beiname in der gens Juventia.

lătĕrīcius (nicht -tius), *adj.* [later] aus Ziegeln gemacht, -bestehend, Ziegel-, murus; quam urbem l. accepisset, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 29. *Aur. Vict. epit.* 1, 19.; *subst. n. sing.* Ziegelwerk, *Caes. b. c.* 2, 9, 3. — **lătĕrĭcŭlus** s. laterculus.

Lătĕrium, ii, *n.* Landgut des Q. Cicero bei Arpinum.

lăterna etc. s. lanterna etc.

lătex, ĭcis, *m.* jede Flüssigkeit, jedes Naß, z. B. v. Wasser, (*pl.*) occulti; *securi; *copia laticum der Flüsse; *meri; *Lyaeus od. Lenaeus; *laticum honor, Wein zu Ehren der Götter ausgegossen; auch *bl. l.; *v. Oel, Palladii.

Lătiālis, Lătiar, Lătiāris etc. s. Latium.

lătĭbŭlum, i, *n.* [lateo] der Versteck, Schlupfwinkel, gew. im *pl.*, für Menschen u. Thiere; übertr., doloris mei.

†**lātĭclāvius**, *adj.* [latus u. clavus] mit einem breiten Purpurstreifen versehen, tribunus der eine Tunica mit einem solchen Purpurstreifen trägt; auch *subst. sing.* u. *pl.*

Latīnae, Lătīnē, Lătīni etc. s. Latium.

lātio, ōnis, *f.* [fero] das Bringen, dah. *a*) l. auxilii, die Hülfleistung. *b*) l. legis, der Vorschlag zu einem Gesetze. *c*) l. suffragii, das Stimmen, Votiren (als Recht), das Stimmrecht.

lătĭto, 1. [*intens.* v. lateo] sich versteckt-, -verborgen halten, insbes. um nicht vor Gericht zu erscheinen *rc.*; †errans latitansque; *m. *abl.*

lātĭtūdo, ĭnis, *f.* [latus] 1) die Breite, Ausdehnung, Größe, fossae, fluminis, silvae; regionum; possessionum; auch eine sich weithin erstreckende Gegend, ea (Africa) — ab ortu solis (habet) declivem l. etc., *Sall. Jug.* 17, 4. u. Kritz z. d. St. 2) *tp.* *a*) die breite Aussprache, verborum. *b*) †die Fülle der Darstellung.

Lătium, ii, *n.* Landschaft in Italien zwischen Etrurien u. Campanien, mit der Hauptstadt Rom; uneigtl., *a*) = Latini; jus Latii. *b*) = Latinitas. Hierv. 1) ***Lătiālis** od. **-āris**, e, *adj.* zu Latium gehörig, bes. Juppiter L. als Vorsteher des Latinerbundes; hierv. *subst.* **Lătiar**, āris, *n.* das Fest des Jupiter Latiaris. 2) **Lătīnē**, *adv.* lateinisch, lateinisch, loqui, dicere; bene (mit gebildetem Geschmack) L. loqui; pronuntiare; scire, Latein verstehen, nescire, oblivisci; L. (in latein. Sprache) docere philosophiam; reddere, ins Lateinische übersetzen. Insbes. *a*) correct-, gut lateinisch, loqui, dicere (in diesem Sinne nicht bene L.). *b*) gerade heraus, offen, wie unser 'deutsch reden', plane et L. loqui (vgl. Romanus), auch ehrlich, buchstäblich, ohne Uebertreibung, wie wir sagen 'gut deutsch', L. me scitote, non accusatorie loqui. 3) **Lătīniensis**, e, *adj.* = Latinus; *subst.* **Latinienses** = Latini. 4) **Lătīnĭtas**, ātis, *f.* die Eigenschaft eines Latinus, u. zwar *a*) der reine Ausdruck in der lateinischen Sprache, die gute Latinität. *b*) = jus Latii, das lateinische Recht, das politische Rechtsverhältniß der Latiner (später auch anderer Völkerschaften, die den Latinern gleichgestellt wurden) im röm. Staate, vermöge dessen sie eine Mittelstufe zwischen den Bürgern u. den Peregrinen bildeten [vgl. socius 2) *a*)]. 5) **Lătīnus**, *adj.* lingua; nomen; via; convertere in Latinum ins Lateinische; feriae L. od. bl. Latinae, ārum, *f.* das lateinische Bundesfest, an welchem dem Jupiter Latialis auf dem albanischen Berge geopfert wurde. Dav. *subst.* **Lătīnus**, i, *m.* *a*) der Latiner, Bewohner v. Latium; *pl.*, die Latiner im eigentlichen Sinne od. Leute, die das jus Latii hatten; Prisci s. priscus. *b*) als *nom. pr.*, König der Laurentiner. 6) ***Lătius**, *adj.* = Latinus; bisw. = römisch.

Latmus, i, *m.* [Λάτμος] Berg in Carien. Dav. ***Latmius**, *adj.*

Lāto, us, *f.* [Λητώ] od. gew. in der latein. Form **Lātōna**, ae, *f.* Tochter des Titanen Cöus u. der Phöbe, v. Jupiter Mutter des Apollo u. der Diana. Dav. 1) ***Lātōis**, ĭdis, *f.* [Λητωίς] *a*) als *adj.* *b*) als *subst.* = Diana. 2) ***Lātōius** od. **Lētōius**, *adj.* [Λατώϊος, Λητῷος]; *subst.* = Apollo od. Diana. 3) ***Lātōnĭgĕna**, ae, *comm.* Kind der Latona = Apollo od. Diana. 4) ***Lātōnius**, *adj.*; *subst.* **Latonia** = Diana. 5) ***Lātōus**, *adj.* = Latoius.

Latobrīgi s. Latovici.

lātŏmiae, Lātōna etc. s. lautumiae, Lato etc.

lātor, ōris, *m.* [fero] der Antragsteller, legis, rogationis.

Latovīci, ōrum, *m.* german. Volk, Nachbarn der Helvetier.

lătrātor, ōris, *m.* [1. latro] *der Beller = Hund, Anubis (mit einem Hundskopfe abgebildet). — **lătrātus**, us, *m.* [1. latro] das Bellen; *tres edere latratus, dreimal anschlagen.

lātrīna, ae, *f.* [zsgz. aus lavatrina, v. lavo] Abtritt, Kloake, *Plaut. Suet.*

1. **lătro**, 1. 1) bellen, *latrans, der Beller, der Hund; auch anbellen, v. Hunden, *alqm, *cervinam pellem in aula; (*Aur. Vict.*) in Capitolium euntem nunquam; übertr., *stomachus latrans vor Hunger knurrend; *multis circum latrantibus (toben) undis; v. Menschen, schmähen, unser 'anschnauzen', opprobriis dignum, *Hor. sat.* 2, 1, 85. u. Krüger z. d. St. 2) *tp.* *a*) heftig eifern, -schreien, -schelten, bes. v. einem schlechten Redner u. Rabulisten, l. oratores, non loquuntur; ad clepsydram; *rumperis et l. zerschreist dich. *b*) *bellend-, belfernd hören lassen, verba; auch *hustend-, sich räuspernd ein Zeichen geben, scit cui latretur.

2. **lătro**, ōnis, *m.* 1) (*Plaut.*) der Miethsoldat, Söldner, conducere l. 2) der bewaffnete Straßenräuber, Wegelagerer, Freibeuter, oft im Ggs. zu hostes (vgl. latrocinium); m. *gen.* der beraubten Person, omnium gentium, servatorum meorum, *Curt.*; v. Wolf, *Phaedr.*; auch *der (im Hinterhalt auflauernde) Jäger. Dav. *A*) **lătrōcĭnium**, ii, *n.* 1) die Räuberei, Straßenräuberei, itinerum atque agrorum (auf der Landstraße u. dem Lande), oppidorum et fanorum (in *rc.*); furta et l.; auch Seeräuberei, *Liv. Just.*; Raub-, Plünderungszug, l. magis quam belli more concursabant; latrociniis

magis quam justo bello in Brutiis gerebantur res; pugna latrocinio magis quam proelio similis fieri; infer patriae bellum, exsulta impio l. (Banditenkrieg). Dav. Spitzbüberei, Ränke, furtim et per l.; latrocinio tribunorum. 2) die Räuberbande, iste unus ex tanto l.; l., non judicium; is sibi ne in latrocinio quidem relinquit locum. *B*) **lătrōcĭnor,** *dep.* 1. 1) (*Plaut.*) als Miethsoldat Dienst thun, regi. 2) Freibeuterei-, Straßenräuberei treiben. *C*) **lătruncŭlus,** i, *m.* ein elender-, gemeiner Straßenräuber, -Bandit, -Mörder; *pl.* *†v. Brettspiel.

lātŭmiae s. lautumiae.

1. **lātus** s. fero.

2. **lātus,** *adj.* [eigtl. *partic. perf. pass.* 'gebreitet, ausgebreitet'] m. *comp.* u. *sup.* 1) breit, via; flumen; ratis; fossa quindecim pedes l.; †frons (Stirn); *umeri; †ab umeris, breitschulterig; *subst.* *crescere in latum in die Breite. 2) überh. weit, groß, geräumig, gedehnt, von großem Umfange, locus; regnum; fines; spatium; latissimae solitudines; latissima regio; †planities; *moenia; *fundus; *murus; *campi; *aequor; *aesculeta (wegen ihrer weit ausgebreiteten Aeste u. vielverzweigten Wurzeln, od. v. weiten Flächenraum, den sie einnehmen); †gloria weit verbreitet; †latior ex incerto metus. Insbes. *a*) der Aussprache nach breit, *subst.*, cujus tu illa lata imitaris. *b*) v. der Rede, breit, weitläufig, ausführlich, oratio, disputatio; latior quaestio; †voll Fülle, gedankenreich, l. et magnifica et excelsa oratio [vgl. latitudo 2) *b*)]. *c*) (*Hor. sat.* 2, 3, 183.) latum spatiari in circo mit weiter Toga, od. wie unser 'sich breit machend, gespreizt' (mit den Händen in die Seiten gestemmt 2c.) mit dem Nebenbegriff des Stolzes.

3. **lătus,** ĕris, *n.* 1) die Seite am menschlichen od. thierischen Körper, lateri adhaerere gravem dominum ihnen auf dem Nacken sitzen; non discedere a latere alcjs; (*Just.*) lateri alcjs haerere, junctum esse, Jmdm. nicht v. der Seite gehen; offendit te circumfusa turba l. meo; *accommodare ensem lateri; cujus (equi aënei) in lateribus fores essent; dolor lateris od. *laterum, Seitenstechen; *artifices lateris in Seitenbewegungen = Ballettänzer; *mutare l., sich auf eine andere Seite legen; tegere l. alcjs, *alcui, Jmdm. zur Seite-, neben Jmdm. gehen; patriciis juvenibus saepserant latera, regi praetor Achaeorum et unus ex purpuratis l. cingebant, *Liv.*; munire l. a domesticis hostibus, se admovere lateri alcjs, *Curt.*; *dare l. nudum, *obdere l. apertum alcui, dem Gegner eine Blöße geben; (*Ter.*) l. tecto discedere, mit heiler Haut davonkommen; *negotia saliunt per caput et circa latera; v. der nächsten Umgebung, Vertrauten, intimen Freunden, insontes ab latere tyranni; †cum ab l. ipsius pecuniâ sollicitaret hostis; insbes. *a*) †Verwandtschaft, Seitenlinie, a meo tuoque l. *b*) bes. in Bezug auf den Redner, die Seite als Sitz der Lebenskraft u. Stärke, Brust, Lungen, überh. zur Bezeichnung der Kraft, insofern die Abnahme derselben, wie beim Sprechen, Laufen u. dgl. Anstrengungen, sich in der Seite fühlbar macht, ex l. et lacertis; vocis sonus, latera, vires; voce magna et bonis l.; quae vox! quae l.! †vox ac latus; *forte; *si ventri bene, si lateri est pedibusque tuis. *c*) *Leib, Körper, latus summittere in herba; l. fessum longâ militiâ; niveum, breve; penna l. vestit; metiri l. den Wuchs; auch v. der Person selbst, hoc latus 'mein Haupt' = hic ego, *Hor. carm.* 3, 10, 20. 2) local, die Seite eines Gegenstandes, die Seitenfläche, Flanke, unum castrorum; ex utraque parte lateris (eines Hügels); ab utroque viae l.; cujus (insulae) unum l. est contra Galliam; †Africam eodem l. sitam; (*pl.*) (Seitenwände) fossae; *dextrum domus; *prora undis dat l.; insbes. die Flanke eines Kriegsheeres, dextrum; disponere equites ad l.; ex itinere nostros l. aperto aggressi, circumvenire, ad l. apertum hostium constitui, ab l. aperto etc. s. apertus 1); ab latere alcui incurrere; †et ab utroque l. et a fronte circumdati armatis; †hos — pariter et a lateribus et a fronte et a tergo hosti ostendit; †a lateribus circumveniri; †ne in frontem simul et latera suorum pugnaretur; auch ex lateribus aggredi, †ex latere; *quod l. mundi Himmelsgegend; *finitimum Boreae, Nordgrenze des B., = kalte Zone. Dav. *dem.* ***lătuscŭlum,** i, *n.* (selt.) die kleine Seite.

laudābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [laudo] lobenswerth, glücklich zu preisen, preiswürdig, orator; vita; honestum; (*Hor.*) carmen. Dav. **laudābĭlĭtĕr,** *adv.* (selt.) löblich, lobenswerth, *Cic. Tusc.* 5, 5, 12.

laudātio, ōnis, *f.* [laudo] das Loben, die Lobrede, das Lob (vgl. laus); m. *gen. subj.* u. *obj.* Insbes. *a*) ein vor Gericht abgelegtes lobendes Zeugniß. *b*) die Lobrede auf einen Verstorbenen, die Leichenrede. *c*) rhet. *t. t.*, überh. die Lobrede, genus laudationis od. bl. l. = genus demonstrativum, s. demonstrativus. *d*) ein v. den Provinzbewohnern nach Rom geschicktes günstiges Zeugniß für den Statthalter, eine Art Dankadresse.

laudātor, ōris, *m.* [laudo] der Lober, Lobredner, Lobhudler, rerum; *formae; *temporis acti se puero; *verus. Insbes. *a*) der ein lobendes Zeugniß für Jmd. vor Gericht abgiebt. *b*) der Leichenredner. Dav. **laudātrix,** īcis, *f.* Lobrednerin, Anpreiserin, vitiorum; *Venus.

laudātus, *abdj.* m. †*comp.* u. *†*sup.* [*partic.* v. laudo] belobt, preiswürdig, vortrefflich, vir; artes; schön, *virgo laudatissima; *vultus; *signa.

laudĭcēni, *pl. m.* [laudo u. cena] Leute, die in der Kaiserzeit für eine Mahlzeit auch dem schlechtesten Redner vor Gericht Beifall zuriefen u. zuklatschten, *Plin. ep.* 2, 14, 5. u. Döring z. d. St. S. 113 f.

laudo, 1. (*inf. praes. pass.* laudarier, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 35.) [laus] 1) loben, preisen, rühmen, anerkennen (zunächst durch Worte, gleichviel ob aufrichtig od. mit Heuchelei; vgl. probo), consilium alcjs; quam rationem omnes non solum probant sed etiam l.; approbata laudataque Cottae sententia; alqm; *depositum pudorem (billigen); alqd; fruere, quae laudas dein gepriesenes Glück, *Phaedr.*; †pietatem, †vocem suam, †formam, †in alqo; †alqm ob ea; gubernatoris ars utilitate (mit Rücksicht auf 2c.), non arte laudatur; *puerperae laudantur simili prole; ut tibi se l. et tradere coner s. trado 1) *a*); alqm alcui gegen 2c., *Ter.*; viris laudata est, *Cic. fam.* 1, 9, 21.; verstärkt, laudibus, *Plaut. Capt.* 2, 3, 62. *Cic. legg.* 3, 1.; armis s. arma 2) *b*); exstinxisse ne-

fas — laudabor, *Verg. Aen.* 2, 585.; nolim laudarier sic me, *Hor.*; m. quod; bisw. m. cum *temp.*, s. 2. cum I) *b*); *durch Gedichte verherrlichen, erheben, numen; o laudande (preiswürdige) sol; *rühmend äußern, haec, so hohe Reden führen. Hierv. *a*) *glücklich preisen, alqm. *b*) eine Leichenrede halten. 2) lobend anführen, -nennen, -erwähnen, alqm auctorem rerum Rom. religiosissimum, *Cic. Brut.* 11, 44.

laurea s. laureus. Dav. **laureātus**, *adj.* mit Lorbeeren bekränzt, mit einem Lorbeerkranze geschmückt, literae, tabellae, *subst.* †laureatae, Siegesnachrichten; fasces; lictores; imago.

Laurens, tis, *-tius, *adj.* zu Laurentum, (Stadt in Latium) gehörig, laurentisch; Laurens auch *subst.* = Laurentinum (w. s.), *Plin. ep.* 2, 17, 1.; *subst.* **-tes**, ium, *m.*; †**Laurentīnus**, *adj.*; *subst.* **-tīnum**, *n.* ein Landgut Plinius des Jüngern bei Laurentum, das Laurentinum, *Plin. ep.*

laureŏla, ae, *f.* [*dem.* v. laurea] ein Lorbeerzweig, -kranz, meton., der Triumph; sprichw. quaerere l. in mustaceo Ruhm in Kleinigkeiten, *Cic. Att.* 5, 20, 1.

Laureŏlus, i, *m.* ein Räuber, Held eines Schauspiels des Mimographen Catullus, *Suet.*

Laurētum, i, *n.* [laurus] der Lorbeerhain (Ort auf dem aventin. Berge), einm. *Suet. Galb.* 1.

laureus, *adj.* [laurus] vom Lorbeerbaume, Lorbeer-, corona aus Lorbeerzweigen; *subst.* **laurea**, ae, *f.* *a*) *sc.* arbor, der Lorbeerbaum. *b*) *sc.* corona, der Lorbeerkranz; insbes. als Schmuck der Ahnenbilder, der Siegesnachrichten ꝛc., der Triumphatoren, des Apoll u. der Dichter, decemviri laureâ coronati; (*Suet.*) lauream Capitolino Jovi referre; (*Hor.*) laureâ donandus Apollinari; *tp.* Triumph, Sieg, laureae cupidus; quam l. cum tua laudatione conferrem; (*Tac.*) lauream deportare.

laurus, i, †*abl.* lauru, **acc. pl.* lauras, *f.* der Lorbeerbaum, -kranz; dah. Triumph, Sieg, *Cic. fam.* 2, 6.; regnum et diadema tutum deferens uni propriamque l., *Hor.*; vgl. laurea.

laus, dis, *f.* 1) das Lob, der Ruhm, die rühmende Erwähnung (die Anerkennung einer Vorzüglichkeit durch Worte; vgl. honor, gloria), rei militaris; belli; doctrinae; laudem sibi parĕre; in laude vivere; laudem ferre; alqd laudibus ferre, efferre, alqm summis l. ad coelum efferre; habere (verdienen) laudem, *de alqo, sich des Sieges über Jmd. rühmen können; hoc in tua l. pono rechne dir für ein Lob an; laudi in Graecia ducitur adulescentibus m. *inf.*; *laus est m. *inf.*; *pl.*, Lobeserhebungen, Lobreden, -sprüche, lobende Schilderung, habere laudes de alqo; Scauri (*gen. subj.*); l. et grates alcui agere; *alcjs l. dicere; *vini auf ꝛc.; *Phoebi et Dianae; *solitae d. i. Preis des Jupiter beim Anfang v. Gedichten; *victoris laudem cuidam pyctae scribere s. scribo 2) *b*); Ruhmbegierde, laudi modum facere, *Curt.* 9, 6, 15. 2) meton., löbliche Handlung, Verdienst, bes. im *pl.*, abundare bellicis l.; gloria illarum l.; magnis in l. totâ fere Graeciâ fuit (gehörte zu den lobenswerthesten Dingen) m. *acc. c. inf.*, *Nep.*; *Herculeae; *Theseâ; *non tamen eripiet laudis conscientiam.

lautē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [lautus] 1) stattlich, anständig, splendid, vivere; lautius res domesticas administrare; quod nos lautius (in vollerem Maße) fecisse, *Plin. ep.* 2, 5, 6. 2) (*Com.*) vortrefflich, köstlich, weidlich, lautissime alqm emungere; facete! lepide! laute!

lautia, ōrum, *n.* die Bewirthung, der Comfort, od. (nach Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 206.) das Hausgeräthe, in Rom fremden Gesandten od. hospitibus publicis v. Staatswegen gewährt, locus od. loca lautiaque.

lautĭtia, ae, *f.* [lautus] die Pracht, Eleganz in der Lebensart, *Cic.*, v. Wohnung u. häuslicher Einrichtung, *pl.*, *Suet.*

lautŭmiae (nicht lātŏm., lātŭm.; s. Br. S. 45.), ārum, *f.* [λατομίαι] der Steinbruch, wohin die Sklaven zur Strafe gebracht wurden, *Plaut.*, metonym., zum Gefängniß unter freiem Himmel umgeschaffen in Syracus, *Cic. Verr.* 5, 27, 68. u. Halm z. d. St., zu Rom, *Liv.*

lautus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. lavo] 1) sauber, nett, stattlich, splendid, supellex; †cena lautissima; cum imprimis l. esset (einen sehr guten Tisch führte) eques Romanus; (*Verg.*) Carinae (weil diese Gegend Roms zu Vergil's Zeit mit den prachtvollsten Palästen geziert war). 2) ansehnlich; vornehm, fein, von feinem Ton, patrimonium; civitas; homines l. et urbani; valde jam l. es setzest dich gewaltig aufs hohe Pferd; lautiores liberti; anständig, rühmlich, negotium; liberalitas lautior.

lăvācrum, i, *n.* [lavo] (spät.) das Bad. — **lăvātio**, ōnis, *f.* [lavo] 1) das Baden, Waschen. 2) das Badegeschirr, *Phaedr.* 3) das Badewasser.

Lăverna, ae, *f.* Schutzgöttin des Gewinnes, bes. des heimlichen, dah. auch des Diebstahls, der Diebe u. heimlichen Betrüger, *Plaut. Hor.*

Lăvernium, ii, *n.* Ort in Campanien.

Lăvīci, Lăvīcanus s. Labici etc.

Lăvīnium, ii, *n.* Stadt in Latium; *adj.* ***-vinius** od. ***-vinus.**

lăvo, lāvi, lăvātum (†lotum; *partic. perf. pass.* lautus, †lotus), 1. (vorcl. u. poet. auch lăvo, — — 3.) [λούω] 1) waschen, baden, manus; manus manum l. s. manus 1); *lavaturas petere aquas; lavari, sich waschen, sich baden, in fluminibus; rex lavans, *Liv.*; ire lavatum, *Ter. Hor.*; *sol currum Oceani rubro aequore; *nox caeruleo amne rotas; auch *abwaschen, cruorem; vulnera; überh. baden, netzen, benetzen, befeuchten, bewässern, *vultum lacrimis; *ora; *Padus Matina cacumina; *vino favillam; †his (fonticulis) nunc illa viridia, nunc haec, interdum simul omnia lavantur. 2) übertr., weg-, abwaschen, wegspülen, peccatum tuum precibus entschuldigen, *Ter.*; *mala vino.

laxāmentum, i, *n.* [laxo] eigtl. die Erweiterung, dah. *tp.* die Erleichterung, Milderung, nihil laxamenti hostibus dedit Zeit zur Erholung; laxamentum dare legi, gegen ꝛc. einige Schonung beweisen; legem nihil laxamenti habere; si quid laxamenti a bello esset. — **laxātus**, *adj.* [*partic.* v. laxo] (selt.) erweitert, custodiae einzeln stehende, *Liv.*

laxē, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [laxus] 1) weit, geräumig, habitare; †laxius stare, tendere; v. der Zeit, laxius proferre diem weiter; laxius (pecuniam curari) volo nach u. nach. 2) schlaff, lose, locker, manus vincire; dav. *tp.* zwanglos, frei, laxius vivere; Romanos laxius futuros.

laxĭtas, ātis, *f.* [laxus] die Geräumigkeit, in domo adhibenda est cura laxitatis; †thermarum.

laxo, 1. [laxus] 1) erweitern, geräumig machen, dehnen, öffnen, forum; *foramina; manipulos weiter aus einander stellen; †sinus montium paulatim se. 2) losmachen, lösen, öffnen, schlaff machen, lockern, vincula epistulae; *claustra; *arcum; *excussos rudentes s. excutio 1); †eloquentiae frenos; †laxatis habenis s. habena 2); *corpora laxantur rugis; †dolor vocem entfesselt; übertr., †quae nulla scribendi securitate laxantur; *tp.* *a)* †ausdehnen, longiore dierum spatio dicendi necessitatem. *b)* gleichsam ein Band lösen, dah. nachlassen, mäßigen, mildern, ex eo quo astricti sumus, alqd laxari; alqd laboris; †laxatur vis morbi; †spiritum sinken lassen; Hannibal laxatam (aufgegeben) pugnam vidit; re laxatâ, als die Bestürzung sich mehr gelegt hatte; *intrans.* nachlassen, annona haud multum, *Liv.* 26, 20, 11. *c)* Erleichterungs-, Erholung gewähren, v. Etw. erleichtern, animum ab assiduis laboribus; animum curamque; †animum; †animum lusu latrunculorum; cum laxati curis sumus; (*Luccej.* in *Cic. ep.*) se molestiis sich befreien von ꝛc.; †animum curis; *artus quies; *curas somno; *artus, membra quiete.

laxus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) weit, geräumig, agmen laxius gedehnter; spatium; *anulus; *casses; *compages; *tp.* in quo laxior neglegentiae locus esset freierer Spielraum; v. der Zeit, lang, weit, geraum, diem statuo satis l.; laxiorem diem dare alcui; †tempus laxius. 2) schlaff, los, locker, *funis; *habenae; *arcus; *toga; *calceus schlottrig; dah. *offen, geöffnet, janua; bildl., laxissimas habenas habere amicitiae; milites laxiore imperio quam antea habere, keine so strenge Mannszucht ꝛc. üben; annona laxior, niedrige Getreidepreise.

***lea** u. **leaena,** ae, *f.* [λέαινα] [leo] die Löwin; *v. Löwen, *Verg. georg.* 4, 408. u. Ladewig z. d. St.; sv. höchster Grausamkeit, lac bibit ille leaenae, *Ov.*

Learchus, i, *m.* [Λέαρχος] s. Athamas. Dav. **Learchēus,** *adj.* [Λεάρχειος], *Ov.*

Lĕbădīa, ae, *f.* [Λεβάδεια, -δία] Stadt in Böotien.

Lĕbĕdus, i, *f.* [Λέβεδος] Stadt in Jonien, *Hor.*

lĕbes, ētis, *m.* [λέβης] ein Kessel, großes Becken, Handbecken, *Verg. Ov.*

Lĕchaeum, i, *n.* [Λέχαιον] Hafenstadt am korinthischen Meerbusen.

lectīca, ae, *f.* [lectus] 1) die Sänfte, das Tragebett, der Tragsessel. 2) die Leichenbahre (der Reichen). Dav. *a)* **lectīcārius,** ii, *m.* der Sänftenträger. *b)* *dem.* **lectīcŭla,** ae, *f.*

lectio, ōnis, *f.* [1. lego] 1) das Auslesen, -wählen, judicum. 2) †das Lesen, die Lectüre, die Belesenheit; auch †das Gelesene. 3) das Vor-, Herlesen, versuum; senatus der Senatoren durch den Censor.

lectisterniātor, ōris, *m.* [lectisternium] der ein lectisternium veranstaltet, einm. *Plaut. Ps.* 1, 2, 29. — **lectisternium,** ii, *n.* [lectus-sterno] eine Göttermahlzeit, d. i. ein öffentliches Opfer, bei welchem die Bilder der ursprünglich griech. Götter (Apoll, Latona, Artemis ꝛc.) auf Polster gelegt u. ihnen ein Tisch mit Speisen vorgesetzt wurde, auf Anordnung der sibyllin. Bücher 399 v. Chr. eingeführt, *Liv.* 5, 13.

lectĭto, 1. [*intens.* v. 1. lego] oft u. aufmerksam lesen, libros alcjs; Platonem studiose; auch †vorlesen.

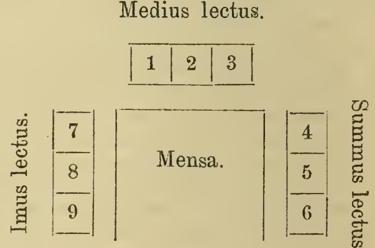
lectiuncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. lectio] leichte-, angenehme Lectüre, einm. *Cic. fam.* 7, 1, 1.

lector, ōris, *m.* [1. lego] 1) *der Ausleser [vgl. 1. lego 2)], pascite vitulam lectori vestro d. i. das Kalb, das ich für die Erhaltung des Pollio opfern will. 2) der Leser; insbes. *a)* *pl.*, Subalterndiener bei Gericht, die das Vorlesen v. Urkunden od. sonstigen Schriftstücken zu besorgen hatten, cum Brutus duos l. excitasset. *b)* †der Vorleser, d. i. Sklave, der dem Herrn vorliest.

lectŭlus, i, *m.* [*dem.* v. 2. lectus] 1) das Bett zum Schlafen, cubile ac l. suum ihr liebes Bette; me in meo l. trucidare, interficere; insbes. †das Leichenbett. 2) Ruhebett, *a)* zum Studiren u. Schreiben. *b)* Speisesopha.

1. **lectus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. 1. lego] auserlesen, ausgesucht, pueri; verba; dav. überh. vortrefflich, ausgezeichnet, femina lectior; lectissimus adulescens; centuriones omnes; (*Ter.*) argentum gutes, vollwichtiges; (*Hor.*) vinum Massicum.

2. **lectus,** i (*Plaut.* auch us), *m.*, [(zweifelh.) *-um, *n.* b. *Cic. Tusc.* 2, 14, 33. u. Tischer z. d. St.] das Bett zum Schlafen, das Lager (künstliches, bl. für den Menschen; vgl. cubile), cubicularis; lecto teneri (v. einem Kranken); *strati cubilia l.; *caelebs; *vacuus. 2) das Ruhebett, *a)* Speisesopha (vollständig l. convivalis, *Tac.*), gew. für drei Personen (dah. tres l. = triclinium, *Hor. sat.* 1, 4, 86.), Archiaci, imus, lecto recumbere, *Hor.*; l. est stratus, *Plaut.*; quinquaginta tricliniorum. Im Speisesaale standen um die Tafel drei Sophas in Hufeisenform, da die nach dem Eingang gekehrte Seite zum Serviren offen blieb, in folgender Weise.



Vgl. *Hor. sat.* 2, 8, 20. 21., wo den eigtl. Ehrenplatz Nr. 1. Mäcen einnimmt, Nr. 2. Vibidius, Nr. 3. Servilius Balatro, Nr. 4. Fundanus, Nr. 5. Viscus, Nr. 6. Varius, Nr. 7. Nomentan (sonst der Platz des Wirths), Nr. 8. Nasidien, Nr. 9. Porcius. *b)* Ruhebett zum Lesen od. Schreiben u. Meditiren. *c)* *†Leichenbett, Paradebett.

Lēda, ae, *f.* [Λήδα] Gemahlin des Königs Tyndareus, welche nach dem Mythus dem Zeus den Pollux u. die Helena, den Castor u. die Clytämnestra gebar. Dav. ***Lēdaeus,** *adj.*, Helena; dii, Castor u. Pollux; Hermione, Enkelin der Leda.

lēgātio, ōnis, *f.* [2. lēgo 1)] I) die Gesandtschaft, 1) *abstr.*, das Amt od. das Geschäft eines Gesandten, suscipere l. ad civitates, hanc

l.; l. obire, administrare; officium legationis conficere; proficisci in legationem; insbes. l. libera, auch bl. l., die freie Gesandtschaft, d. i. die v. Senat einem Senator ertheilte Begünstigung, für eine gewisse Zeit mit dem Charakter u. den Rechten eines wirklichen Gesandten in eine od. mehrere Provinzen frei u. ungehindert zu reisen, obgleich er nur in Privatangelegenheiten od. zum Vergnügen reiste; l. votiva, eine zur Lösung eines Gelübdes unternommene l. libera. 2) meton., *a*) der Inhalt der Gesandtschaft, der Auftrag, den ein Gesandter erhält, od. die Antwort, die er bringen soll, der Rapport, tertia l. ad Verminam erat; l. renuntiare, referre. *b*) die Gesandten, das Gesandtschaftspersonal, l. Romam venit; mittere l.; illas l. ad se reverti; coram frequentissimo legationum conventu; princeps ejus l. II) das Amt eines Unter-generals, die Stelle eines Legaten [vgl. legatus 2)], suscipere, obire l.; in l. aut imperiis.

lēgātor, ōris, *m.* [2. lēgo 3)] der Erblasser, einm. *Suet. Tib.* 31. — **lēgātum,** i, *n.* [*partic.* v. 2. lēgo 3)] das Legat, Vermächtniß, das in einem Testamente Jmdm. bestimmte Geschenk. — **lēgātus,** i, *m.* [*partic.* v. 2. lēgo 1) u. 2)] 1) der Gesandte, Abgeordnete, Abgesandte, ad senatum legatos de suis maximis rebus, legatos ad indicendum bellum, l. deprecatoresque mittere; legatum e suis ('aus seinen Leuten') mittere (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 47, 2.); bisw. st. fetialis, w. s., *Liv.* 1, 22, 4. 3, 25, 6. 42, 25, 1. 2) der Legat, Unterfeldherr eines Feldherrn od. Statthalters, diesem untergeordnet, aber sein oberster Amtsgehülfe; l. esse alcui bei Jmdm., ut l. fratri proficisceretur; l. sibi legare [vgl. 2. lego 2)]; l. praefectusque alcjs; l. pro praetore, der Legat als Stellvertreter des Feldherrn, wie Cäsars gewöhnlicher Stellvertreter Labienus war. 3) ein v. Kaiser ernannter Statthalter einer kaiserlichen Provinz, *Tac.*

***lēgĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [lex-fero] Gesetze gebend, Ceres.

lĕgio, ōnis, *f.* [1. lĕgo] 1) eine Legion, Corps römischer Soldaten, nach der, wie es scheint, hauptsächlich durch Camillus getroffenen Veränderung in der Organisation des Heeres 45 Manipel bildend, bei der Aufstellung in Schlachtordnung in drei Linien v. je 15 Manipeln, die der hastati, principes u. triarii (w. s.) getheilt, nach der hauptsächlich durch Marius getroffenen abermaligen Aenderung aber aus 10 Cohorten Fußvolk u. 300 Reitern, mit einer im Ganzen zwischen 4200 u. 6000 M. schwankenden Anzahl, benannt nach der Reihenfolge der Zahlen (quarta, tertia, decima) od. nach dem Errichter (Claudiana) od. nach einer Gottheit (Martia). 2) v. den Truppen anderer Völker, *Sall. Liv.*; magnae s. magnus 1) *b*); (vorcl. u. dicht.) überh. Heer, Schaar; bildl. (*Plaut.*) Hülfsmittel, parare legiones. Dav. **lĕgiōnārius,** *adj.* zu einer Legion gehörig, cohors; milites; (*Asin. Poll.* b. *Cic.*) miles; *subst. pl.*, Legionstruppen (Ggs. socii).

lēgĭrŭpa, ae u. **-rūpio,** ōnis, *m.* [lex u. rumpo] der Gesetzverletzer, *Plaut.*

lēgĭtĭmē, *adv.* [legitimus] 1) den Gesetzen gemäß, gesetzmäßig; qui l. (in strengerem, engerem Sinne) procurator dicitur, *Cic. p. Caec.* 20, 57. 2) (*Tac.*) gebührend, gehörig. — **lēgĭtĭmus** (ältere Form **-tŭmus**), *adj.* [lex] 1) gesetzmäßig, gesetzlich, durch die Gesetze bestimmt od. nach den Gesetzen entschieden, den Gesetzen gemäß, poena, potestas, aetas, imperium, contentio; judicia; quaestio die auf Grund einer lex geführt wird; controversiae; dies comitiis habendis; horae s. hora 1) *a*); senatus, an den Kalenden u. Idus jedes Monats durch Augustus eingesetzte Senatssitzung, *Suet.*; liberi aus gesetzlicher Ehe; *conjux; (einm. *Nep. Phoc.* 4, 2.) *subst.* legitimis (*n.*) quibusdam (gesetzmäßige Gebräuche, -Formalitäten) confectis. 2) überh. gebührend, gehörig, recht, schicklich, numerus; quaedam accessio commendationis tuae; *poëma; *sonus; *verba; *vox.

lĕgiuncŭla, ae, *f. dem.* v. legio, einm. *Liv.* 35, 49, 10.

1. **lĕgo,** lēgi, lectum, 3. 1) sammeln, lesen, zusammenlesen, conchas; nuces; spolia caesorum, *flores; *mala ex arbore; *poma ab arboribus; *olivam de ramis ablesen, pflücken; *mora arbore; *hederas in thyrsos; *alcui capillos ausraufen; sprichw. quam arborem consevisset, sub ea l. alium fructum, *Liv.* 16, 24, 5. Hierv. *a*) *aufwinden, zusammenwickeln, fila, (v. den Parzen) extrema fila; stamen; ore extremum halitum auffangen; vela einziehen. *b*) *sermonem alcjs mit den Ohren sammeln = behorchen, belauschen, *omnes adversos longo ordine mit den Augen sammeln = ins Auge fassen, betrachten. *c*) *vestigia alcjs, in Jmds. Fußstapfen treten, Jmdm. folgen, *tortos orbes durchirren, *aequor, pontum, *freta u. dgl. durchsegeln; auch an einem Orte hin- od. vorbeisegeln, oram Italiae, *Liv.*, terram, *Curt.*; *Capreas promunturiumque Minervae; *primi litoris oram (im Schreiben), d. i. sich nicht zu weit einlassen. 2) auslesen, aussuchen, wählen, judices; vir virum (ein Kriegsgebrauch), *Liv.* 10, 38, 12., *im Zweikampf einen Gegner; ut virum a viro lectum esse diceres, *Cic. p. Mil.* 21, 55.; milites ausheben; virgines Vestae, *Liv.*, *virgines; Vestalem eam, *Liv.*; *soceros; *viros ad bella; alqm in senatum, in patres, cives in patres; dictatorem, magistrum equitum; parentes ad festum; adversarium se, non socium imperii (*sc.* sibi); *biremes de classe; condiciones; *honesta; cetera quae secundum naturam essent, ita, si etc.; voluptates intellegenter; *Massicum von ausgesuchten Trauben lesen, d. i. keltern; *in üblem Sinne, mitnehmen, stehlen, sacra divûm; vgl. sacrilegus, sacrilegium. 3) lesen, *a*) für sich od. still lesen, librum; liber legitur ab algo; †Horatius fere solus legi dignus; *ore legar populi; *in toto plurimus orbe legor; legi apud Clitomachum, Albinum dixisse; *quod legeret tereretque viritim publicus usus d. i. was als Gemeingut von Allen gelesen u. wieder gelesen werden könnte; *subst.* legentes, ium, *m.* die Leser, *Liv. Tac.* *b*) laut lesen, vorlesen, vortragen, recitiren, convocatis auditoribus eis magnum illud volumen suum; ante scripta epistula ex duabus tuis prior mihi legi coepta est; quam (epistulam) nolo aliis legi; †male schlecht, nicht mit dem gehörigen Tone; †orationes; †alcui librum; cum ei libri noctes et dies legerentur; senatum s. lectio 3); princeps in senatu lectus est als der erste verlesen worden.

2. **lēgo,** 1. 1) Jmd. als Gesandten in öffentlichem Auftrage senden (vgl. allego), alqm; alqm in Africam, ad Apronium. Hierv. (*Plaut.*) Jmdm. v. Amts wegen Etw. auftragen, alcui negotium. 2) Jmd. zum Legaten=, =obersten Amtsgehülfen des Feldherrn od. Statthalters [s. legatus 2)] machen, =nehmen (was in der Regel durch den Senat, bisw. aber auch durch die Feldherren u. Statthalter geschah), Ligarium senatus idem; eum Caesari Appius consul; Caesar Cassium sibi; Calpurnius sibi homines nobiles etc.; ego me a Pompejo legari sum passus; quos legatos non modo nullo senatus consulto, sed etiam repugnante senatu, tibi tute l. 3) durch Testament verfügen, vermachen, alcui alqd; pecuniam a filio s. 2. a I) 3).

lēgŭlējus, i, *m.* [lex] (selt.) ein Anwalt, der sich nur auf ein pedantisches od. böswilliges Festhalten des Buchstabens der Gesetze legt, der Gesetzkrämer, *Cic. de or.* 1, 55, 236.

lĕgūmĕn, ĭnis, *n.* [1. lego] die Hülsenfrucht (in weitestem Sinne), insbes. *die Bohne.

Lĕlĕges, um, *m.* [Λέλεγες] pelasgischer Volksstamm in Kleinasien u. Griechenland, *Verg. Ov.* Dav. ***Lĕlĕgēis** [Λελεγηΐς], ĭdis, *f.* u. ***-gēĭus,** *adj.*

Lĕmannus (Lemān.) **lacus,** See in Helvetien, j. der Genfersee.

lembus, i, *m.* [λέμβος] 1) kleines schnellsegelndes Schiff, Jacht, Kutter. 2) *ein Nachen, Kahn.

†**lemma,** ătis, *n.* [λῆμμα] 1) der Stoff=, die Materie einer Schrift, bes. eines Gedichts. 2) ein kurzes Gedicht.

Lemnĭcŏla, ae, *m.* [Lemnos-colo] der Bewohner der Insel Lemnos = Vulcan, einm. *Ov. met.* 2, 757.

lemniscātus, *adj.* [lemnisci, w. s.] mit lemniscis versehen; insbes. palma, die ehrenvollste Belohnung für einen Sieger als Feldherr, Gladiator rc.; dah. jeder höchste Preis, z. B. für einen Mord. — **lemnisci,** ōrum, *m.* [λημνίσκος] herabhängende farbige Bänder an Kränzen, in der älteren Zeit aus Lindenbast od. Wolle, später aus Gold u. Silberblechen, als besondere Auszeichnung bei Gastmählern an die Gäste verehrt, *Plaut.*; einem einziehenden Sieger rc. zugeworfen, turba coronas lemniscosque jacientium.

Lemnos (-us), i, *f.* [Λῆμνος] Insel des ägäischen Meeres, in der Mythe Hauptsitz des Vulcan. Dav. 1) ***Lemnias,** ădis, *f.* [Λημνιάς] die Lemnierin. 2) **Lemnius,** *adj.* [Λήμνιος] (**-niensis,** e, einm. *Plaut. Cist.* 1, 1, 99.) *pater, Vulcan; *turba, die lemnischen Weiber, die ihre Männer tödteten; furtum des Prometheus, der dem Vulcan aus Lemnos das Feuer entwendete; *subst.* **Lemnii,** ōrum, *m.*

Lemonia tribus, eine ländliche röm. Tribus an der via Latina, von einem Flecken Lemonia benannt.

Lemōnum (nicht Limonum), i, *n.* Stadt der Pictones im celt. Gallien, j. *Poitiers*, einm. *Hirt. b. G.* 8, 26, 2.

Lĕmŏvīces, cum, *m.* gallische Völkerschaft im heutigen *Limousin.*

Lĕmŭres, rum, *m.* Geister der Verstorbenen überh., v. denen die guten als Lares, Hausgötter, verehrt wurden, die bösen als nächtliche Gespenster, larvae, umherirrten, *Hor. Ov.* Ihnen zu Ehren wurde das Fest **Lĕmŭria,** ōrum, *n.* gefeiert, *Ov.*

lēna, ae, *f.* [leno] die Kupplerin, *Plaut. Tib.*; übertr., die Verlockerin, quam blanda conciliatrix et quasi sui l. sit (gleichsam an sich lockt) natura, *Cic. n. d.* 1, 27, 77.

***Lēnaeus,** *adj.* [Ληναῖος] zum Bacchus gehörig, bacchisch, pater, Bacchus; auch bl. L.; honor, latices, der Wein.

***lēnē,** *adv.* [lenis] = leniter, w. s.

***lēnīmĕn,** ĭnis, *n.*, †**lēnīmentum,** i, *n.* [lenio] das Linderungsmittel, die Milderung.

lēnio (archaist. *imperf.* lenibant, *Verg.*, *fut.* lenibunt, *Prop.*), 4. [lenis] 1) gelinder machen, lindern, mildern, inopiam frumenti; invidiam; vim; atrocitatem facti alqa re; †noctem minacem et in scelus erupturam fors; *fluvium tumentem; *vulnera; *clamorem; *tigres bezähmen; *rabiem canis kühlen; ex consueta asperitate orationis alqd l. (durch Mildern nachlassen) atque summittere, *Liv.* 2, 61, 5. 2) *tp.* lindern, mildern, besänftigen, beschwichtigen, alqm; se consolatione; animum; iras; desiderium crebris epistulis; seditionem; *stomachum latrantem; *somno curas; *dictis animum; *timorem; *dolorem; (*Sall.*) saepius fatigatus lenitur giebt nach. 3) besänftigt=, milder werden, irae, einm. *Plaut. mil.* 2, 6, 100.

lēnis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) (physisch) gelind, sanft, mild, weich, vocis genus *moll*; sensus judicat lene asperum; venenum gelind, langsam wirkend; ventus lenissimus; ad transportandum lenioribus ventis (*abl. abs.*), *Caes. b. c.* 3, 25, 3.; clivus, fastigium allmählich sich erhebend; gradus langsamer, stagnum sanft fließend; †tractus aquarum; †lenior tractus; †aestus; †mare; (*Ter. Hor.*) vinum l., lenius durchs Alter mild geworden; *susurri; *caput sacrae aquae sanft murmelnd; *ruina non l. unsanft. 2) *tp.* sanft, mild, gelind, schonend, gemäßigt (im Handeln; vgl. mitis, placidus), in hostes lenissimus, *in hostem; *dominus non l. (v. der Begierde); ingenium; lenior sententia; postulatum; *imperia; *consilium; *damnum est, non facinus, mihi pacto lenius (geringer, unmerklicher) isto; verba, oratio, genus; (*Quint.*) genus v. der mittleren Schreibart; (*Quint.*) l. ac remissum genus causarum welches lene ac remissum genus dicendi erfordert; virtutes leniores (bes. liberalitas, beneficentia, justitia, fides im Ggs. namentlich zur fortitudo od. animi magnitudo); quod est ad severitatem lenius et ad communem salutem utilius, *Cic. Cat.* 1, 5, 12.; †v. Gottheiten, gnädig, gütig (πρᾷος, ἵλεως); *m. *inf.* Dav. *A*) **lēnĭtas,** ātis, *f.* 1) (physisch) die Gelindigkeit, Weichheit, Milde, vocis; fluminis, das ruhige Fließen. 2) (geistig) die Sanftheit, Milde, Gelassenheit, patris, *Ter.*; dare se ad l.; mollitia ac l. animi; audiendi (v. Prätor); animadvertendi im Strafen; legum; insbes. v. der Rede, die Ruhe, Sanftheit, die niedere Schreibart; remissio lenitatis s. remissio 2) *d*). *B*) **lēnĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) gelinde, sanft, allmählich aufsteigend, arridere; †iter facere langsam; †accedere, †procedere; *ire per excubias sachte, leise; *torrens lenius decurrit; collis l. editus, acclivis. 2) mild, sanft, ruhig, gelassen, *arrepere in spem; *purgare ungues in aller Gemächlichkeit,

=Behaglichkeit, *traducere aevum; lenius (weniger hitzig) lacessere; si agat lenius; lenissime sentire; dicere; agere versum. *C*) **lēnĭtūdo,** ĭnis, *f.* Milde, Gelaſſenheit, orationis, *Pacuv.* b. *Cic. Tusc.* 5, 16, 46.; (ſpät.) Sanftmuth; Gelindigkeit, nimia in alqm, einm. *Cic. Verr.* 4, 61, 136.

Lennium, i, *n.* ein Ort in Luſitanien, Vſ. d. *b. Hisp.* 35.

lēno, ōnis, *m.* [lenio] 1) der Kuppler. 2) *tp.* der Verführer, Anlocker, Anwerber, quidam Lentuli, eine v. L. angeſtellte Perſon, die den Pöbel aufwiegeln ſollte; eigenthümlich b. *Just.* Unterhändler in einer für die, mit denen unterhandelt wurde, verletzenden Sache, missis l., qui hostibus parendi legem dicerent; vgl. Benecke zu *Just.* 2, 3, 8. Dav. *a*) **lēnōcĭnium,** ii, *n.* eigtl. die Kuppelei, das Gewerbe eines leno; *tp.* das Lockungsmittel, der durch Kunſt erhöhte Reiz, die lockende Verſchönerung, (*pl.*) corporum, cupiditatum. Insbeſ. †v. der Rede, gekünſtelter Reiz, verſchönernder Schmuck; †anlockende Schmeichelei. *b*) **lēnōcĭnor,** *dep.* 1. eigtl. das Gewerbe eines leno treiben, nur *tp.* 1) vor Jmdm. kriechend ihm ſchmeicheln, Jmdm. ganz zu Willen ſein, alcui. 2) †durch Kunſt zu Hülfe kommen, verſchönern, empfehlen, feritati arte; libro novitas; ipsa sollicitudo voluptati. 3) entſchuldigen, alcui rei necessitas, *Plin. ep.* 1, 8, 6. *c*) **lēnōnius,** *adj.* (*Plaut.*) zum Kuppler gehörig, ⁼Kuppler=, loca; coenum als Schimpfwort.

lens, tis, *f.* die Linſe, *Verg.*

lentē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [lentus] 1) langſam, procedere; lentius subsequi. 2) *tp.* gew. im üblem Sinne, gleichgiltig, phlegmatiſch, alqd l. ferre; l. respondere, agere; in gutem Sinne, bedächtig, nisi eum l. ac fastidiose probavissem, *Cic. Att.* 2, 1, 1. — **lentesco,** — — 3. [lentus] zäh od. klebrig werden, *tellus picis in morem ad digitos habendo; †sucinum.

lentiscĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [lentiscus-fero] Maſtixbäume tragend, einm. *Ov. met.* 15, 713.

lentiscus, i, *f.* der Maſtixbaum, in einer Dichterſtelle b. *Cic. de div.* 1, 9, 15.

lentĭtūdo, ĭnis, *f.* [lentus] 1) †die Langſamkeit, mortis; †das Schleppende=, Steife im Stil. 2) Unempfindlichkeit, Phlegma, omnino non irasci interdum est lentitudinis; eam quam lenitatem nos dicimus, vitioso lentitudinis nomine appellant. — **lento,** 1. [lentus] biegen, *lentandus remus in unda, d. i. rudern (weil ſich die Ruder im Waſſer zu biegen ſcheinen).

Lentŭlĭtas, ātis, *f.* [Lentulus] der alte Adel der lentuliſchen Familie, die Lentulität, ſcherzh. einm. *Cic. fam.* 3, 7, 5.

1. **lentŭlus,** *adj. dem.* v. lentus, einm. *Cic. Att.* 10, 11, 1.

2. **Lentŭlus** ſ. Cornelius *D*) 1) u. 2).

lentus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) *zähe, pituita; tellus l. gelu; radix; dah. *a*) *biegſam, geſchmeidig, vimen; vitis; aurum; argentum; paret equus l. animosus habenis; flagellum; lentissima bracchia die ſchlaff nachgebenden, als wenn ſie alles Gefühls entbehrten, ſo daß alles Drücken u. Ziehen nichts half. *b*) *klebrig, zähe, gluten. 2) *tp.* *a*) langſam, träge, zunächſt in ſeinen Bewegungen, pugna; lentius spe bellum; si etiam res lentior sit bei einem zögernden Gang der Dinge; per intermissiones has intervallaque lentiorem facere spem verzögern; tam l. spei victoria der erſt nach langem Verzuge gehofft werden konnte, *Liv.* 6, 8, 10.; *marmor, die ruhige, unbewegliche Meeresfläche; *remi; *l. retendit arcus langſam ſich biegenden; *hastilia; *lentior et salicis virgis et vitibus albis; *ignis, *carbones langſam brennende; *l. penitus macerer ignibus durch ſchleichendes Liebesfeuer; *me l. (langſam zehrende) Glycerae torret amor meae; tabes; †remedia langſam wirkende, gelinde; auch was langſam macht, ſchwer, einm. *Prop.* 4, 1, 96. *b*) lange anhaltend, =dauernd, *duellum; *militiae; *amor; *morae; *lentus abesto, bleib lange weg. *c*) v. Stil od. Vortrag, ſchleppend, ſteif, l. in dicendo et paene frigidus; †in principiis. *d*) zäh, läſſig, träg, infitiatores im Bezahlen; Teucris illa, l. negotium im Borgen. *e*) ruhig, gelaſſen, gemächlich, geduldig, in üblerem Sinn, unempfindlich, gleichgiltig, phlegmatiſch, läſſig, lau (vgl. tardus), judex; tendentem ad moenia Romanae coloniae Hannibalem l. spectamus; nihil est illo homine lentius; in quo ego nimium patiens et l. existimor; ridiculi genus patientis et lenti; †in suo dolore; †adversus imperia aures; *amara l. (ruhiges, mildes) temperet risu; *lentus (gemächlich hingeſtreckt) in umbra; *pectora kalte; *spectator; *Cupido ſich ſträubend; *l. (ſtarrköpfige) pone fastus; †saeva ac l. natura (Tiberii).

lēnullus u. **-nuncŭlus,** i, *m. dem.* v. leno, *Plaut. Poen.* 2, 25. 5, 5, 7.

1. **lēnuncŭlus** ſ. lenullus.

2. **lēnuncŭlus,** i, *m.* [ſt. lembunculus, *dem.* v. lembus] ein kleines Fahrzeug, eine Barke.

leo, ōnis, *m.* [λέων] der Löwe, *Ov.*; das Geſtirn des Löwen, *Hor.*

Leōcŏrion, ii, *n.* [Λεωκόριον] Tempel zu Athen zu Ehren der drei Töchter des Leos (**Leōĭdes,** *Cic. n. d.* 3, 19, 50.), die ſich für das Vaterland geopfert hatten.

Leon, ontis, *m.* [Λέων] 1) Flecken auf Sicilien. 2) ein Herrſcher in Phlius.

Leōnĭdas, ae, *m.* [Λεωνίδας] 1) König v. Sparta, der 480 v. Chr. im Kampfe bei Thermopylä fiel. 2) (auch Leonides) ein Lehrer des jüngeren Cicero zu Athen. 3) (*Curt.*) Feldherr Alexander's d. Großen.

leōnīnus, *adj.* [leo] eines Löwen, Löwen=, cavum, Löwenhöhle, *Plaut.*

Leontīni, ōrum, *m.* [Λεοντῖνοι] Stadt auf Sicilien. Dav. **-tīnus,** *adj.*; *subst.* **-tīni,** ōrum, *m.*

lĕpĭdē, *adv.* m. (vorcl.) *comp.* u. *sup.* [lepidus] 1) (*Com.*) artig, allerliebſt, nett, herrlich, vortrefflich, l. mihi est; euge l. 2) witzig, drollig, launig.

1. **lĕpĭdus,** *adj.* m. (vorcl.) *comp.* u. *sup.* [lepor] 1) artig, niedlich, allerliebſt, anmuthig, *Com.*; in übelm Sinne, zierlich, weichlich, pueri tam l. ac delicati. 2) v. der Rede, launig, witzig, treffend, *versus; *dictum.

2. **Lĕpĭdus,** röm. Familie in der gens Aemilia.

Lĕpontii, ōrum, *m.* celt. Alpenvolk zwiſchen dem St. Gotthard u. dem Lago maggiore, einm. *Caes. b. G.* 4, 10, 3.

lĕpŏr (beſſer als lepos), ōris, *m.* die Feinheit u. Anmuth, das heitere u. gefällige Weſen, affluens omni l. et venustate; specimen huma-

nitatis, salis, suavitatis, leporis; in eo nativum quendam l. esse, non ascitum; insbes. der leichte u. gefällige, =geistreiche Witz, Humor (vgl. sales, cavillatio, dicacitas, facetiae), in jocando; facetiarum quidam; l. quidam facetiaeque; inusitatum nostris oratoribus l. quendam et salem est consecutus; omnes verborum, omnes sententiarum l.; facetiarum et urbanitatis; oratorius, non scurrilis; auch als Gattungsbegriff, der sowohl cavillatio als dicacitas umfaßt, in utroque genere leporis.

Leptis, is, *f.* [Λέπτις] 1) Name zweier Städte in Africa, magna u. minor. Dav. **Leptīnus,** *adj.*, *Tac.*; *subst.* **Leptĭtāni,** ōrum, *m.* 2) Stadt in Hispan. Baetica, Vf. d. *b. Alex.*

lĕpus, ŏris, *m.* der Hase; auch als schmeichelnde Anrede, *Plaut.*; übertr., der Hase, ein Sternbild. Sprichw. s. pulpamentum. Dav. *dem.* **lĕpuscŭlus,** i, *m.*; übertr., illa quidem certe pro lepusculis capiebantur (so wurde wenigstens Kleinvieh gefangen), patellae, paterae, turibula, *Cic. Verr.* 4, 21, 47.

Lergavonenses s. Illurgavonenses.

Lerna, ae, u. **Lerne,** es, *f.* [Λέρνη] Wald, Sumpf u. Fluß unweit Argos, Aufenthaltsort der durch Hercules getödteten Schlange, *Verg. Prop.* u. an einer dicht. Stelle *Cic. Tusc.* 2, 29, 22. Dav. ***Lernaeus,** *adj.*

Lesbos (us), i, *f.* [Λέσβος] Insel im ägäischen Meere. Dav. 1) **Lesbiăcus,** *adj.* 2) ***Lesbias,** ădis, *f.* [Λεσβιάς] u. ***-bis,** ĭdis, *f.* [Λεσβίς] *adj.* u. *subst.* 3) ***Lesbius** [Λέσβιος], *adj.*; civis = Alcäus, vates = Sappho. 4) ***Lesbōus,** *adj.*

lessus, im *acc.* um (andere Formen als dieser *acc.* finden sich nicht), veraltetes Wort, die Todtenklage.

*†**lētālis,** e, *adj.* [letum] tödtlich, todtbringend; *sonus, Todeston (der Eule); *subst. n. pl.*, tödtliche Mittel, *Liv.* 8, 18, 7.

Lēthaeus s. Lethe.

lēthargĭcus, *adj.* [ληθαργικός] der Schlafsüchtige, *Hor.* — **lēthargus,** i, *m.* [λήθαργος] die Schlafsucht, *Hor.*

Lēthe, es, *f.* [Λήθη] Fluß in der Unterwelt, aus welchem die Schatten Vergessenheit alles Vergangenen tranken. Dav. ***Lēthaeus,** *adj.* [Ληθαῖος] *a)* zum Flusse Lethe= u. zugleich zur Unterwelt gehörig, lethäisch, amnis, gurges, stagna; ratis des Charon; vincula L. (des Todes) abrumpere alcui, Jmd. ins Leben zurückrufen. *b)* Vergessenheit bewirkend, einschläfernd, somnus; sucus; ros.

***lētĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [letum-fero] todtbringend, tödtlich, arcus; annus pestilenzialisch; locus (corporis) wo die Wunde tödtlich ist.

1. ***lēto,** 1. [letum] tödten.

2. **Lēto, Lētōis** s. Lato.

lētum, i, *n.* (meist dicht. u. im höheren Stil) der Tod (als Vernichtung; vgl. mors, nex), l. consciscere, *Plaut.*, sibi parere manu, *Verg.*; *alqm leto dare; *l. ferre; *via leti; *Catonis nobile l.; in alter Formel, ollus leto datus est, *Cic. legg.* 2, 9, 22.; si sciens fallo, tum me, Juppiter optume maxume, domum familiam remque meam pessimo leto afficias, alte Formel b. *Liv.*; pari l. est affectus, *Nep.*; leto absumi, *Liv.*; eodem sibi l. quo ipse periisset, esse pereundum, *Cic. de div.* 1, 26, 56.; turpi l. perire, *Cic. Att.* 10, 10, 5.; *personif.; *Untergang, tenues Teucrum res eripe leto.

Leucădia, ae, *f.* Insel des ionischen Meeres. Dav. **Leucădius,** *adj.* *deus (v. Apoll); *sacra tristia peracta more L. (indem die Leucadier jährlich einen Menschen v. einem Berge in die See zu stürzen pflegten); *subst.*, *a)* **Leucadia,** ae, *f.* Name eines Schauspiels des Turpilius. *b)* **Leucădii,** ōrum, *m.* — **Leucăs,** ădis, *f.* [Λευκάς] 1) = Leucadia, w. s., *Ov.*; auch die Hauptstadt v. Leucadien, *Liv.* 2) *= Leucatas, w. s.

leucaspis, ĭdis, *adj.* [λευκασπίς] 1) weißbeschildet, phalanx (deren Schilde einen weißen od. silberfarbenen Grund hatten), einm. *Liv.* 44, 41, 2. 2) als *nom. pr.*, ein Troer, *Verg.*

Leucātas od. **-tes,** ae, *m.* [Λευκάτας] Vorgebirge der Insel Leucadia.

Leuce, es, *f.* [Λευκή] Stadt in Laconien.

Leuci, ōrum, *m.* ein celt. Volk in Süd=Lothringen, einm. *Caes. b. G.* 1, 40, 11.

Leucippus, i, *m.* [Λεύκιππος] 1) Vater der Phöbe, Hilaira u. Arsinöe, *Ov.* Dav. ***Leucippis,** ĭdis, *f.* [Λευκιππίς] Tochter des Leucippus; auch *pl.* 2) griech. Philosoph, Schüler des Eleaten Zeno.

Leucŏpĕtra, ae, *f.* [λευκός-πέτρα] Vorgebirge an der südlichen Spitze v. Bruttium.

Leucŏphrȳna, ae, *f.* [λευκόφρυς, mit den weißen Augenbrauen] Beiname der Diana bei den Magnesiern, *Tac.*

Leucōsia, ae, *f.* [Λευκωσία] Insel bei Päſtum, *Ov.*

Leucŏsȳri, ōrum, *m.* [Λευκόσυροι] Volk an den Ufern des Pontus Euxinus.

Leucŏthea, ae, *f.* [Λευκοθέα] s. Athamas.

Leuctra, ōrum, *n.* [Λεῦκτρα] Flecken in Böotien. Dav. **Leuctrĭcus** [Λευκτρικός], *adj.*

Levăci, ōrum, *m.* Völkerschaft in Gallia Belgica, unweit Gent od. Löwen, Schützlinge der Nervier, einm. *Caes. b. G.* 5, 39, 1.

lĕvāmĕn, ĭnis, *n.* od. **-mentum,** i, *n.* [1. levo] das Erleichterungs=, Linderungsmittel; **concr.* omnis curae casusque (Tröster in ꝛc.).

lĕvātio, ōnis, *f.* [1. levo] 1) die Erleichterung, Linderung, aegritudinis, doloris. 2) die Verminderung, vitiorum magna l. fit in iis qui etc.

lĕvĭcŭlus [*adj. dem.* v. 2. levis] ziemlich eitel, einm. *Cic. Tusc.* 5, 36, 103. — **lĕvĭdensis,** e, *adj.* [2. levis] gering, unbedeutend, munusculum, einm. *Cic. fam.* 9, 12, 2. — **lĕvĭfĭdus,** *adj.* [2. levis u. fides] von geringer Glaubwürdigkeit, einm. *Plaut. Pers.* 2, 2, 61.

1. **lēvis** (falsch laev.), e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [λεῖος] 1) glatt, nicht rauh, corpuscula; locus; *marmor; *saxa (v. Kalkfelsen); *pocula blank, *galeae; *cupressus; *sanguis schlüpfrig; *juventas bartlos; *senex kahl; *hircus glatt, zottenlos; *plumae (des Schwans); *umeri volle, gerundete; *subst.* leve, das Glatte, die vollkommen gleich geglättete Oberfläche, bildl., *Hor. sat.* 2, 7, 87. 2) *tp. a)* *jugendlich, zart, pectus. *b)* v. der Rede, fließend, glatt, wohl zusammenhängend, concursus verborum; oratio; (*Hor.*) *subst.* levia sectari, glatt=, fließend zu schreiben suchen.

2. **lĕvis,** e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) leicht dem Gewichte nach, leicht zu tragen (vgl. facilis), materia, crates; armatura, w. s.; *levis ense nudo; im Bilde, *Pergama fessis Graecis leviora tolli als eine leichtere Last aufzuheben = leichter zu

vernichten; *istis audire leviora leichtere Vorwürfe; hierv. *a*) *terra nicht drückend, sit tibi terra l. (als Formel auf Begräbnissen); *somnus sanft; *malvae leicht verdaulich; *non l. (verderblich) Euhius Sidoniis; *levius (erträglicher) fit patientiâ quidquid corrigere est nefas; (*Sall.*) l. imperio habebantur; (*Liv.*) proelium das nicht drückend empfunden wird, ohne großen Schaden. *b*) *leicht, flüchtig, geschwind, behend, cursus; ventus; cervus; apes; levis cursu, in hurtigem Sprunge; l. lympha crepante desilit pede; hora; Parthi; Nympharum chori; l. exsilit (v. der Maus); leves populi, l. turba v. den Schatten; (*Nep.*) ut ad motus concursusque essent leviores. *c*) nicht fett, mager, *terrae; †humus. *d*) *schwach, sanft, nicht stark, ignis; tactus; strepitus, susurrus, stridor. 2) *tp.* *a*) unbedeutend, geringfügig, unerheblich, wenig geltend, von geringem Gewicht od. Ansehn, leviora studia, leviores artes (v. Standpunkt des Römers aus, Poesie, Musik, Grammatik u. dgl.; vgl. mediocris), proelium; momentum; meritum; dolor; periculum; (*Nep.*) genus scripturae; causa belli; causa levior; leviora comitia in denen Beamte v. geringerer Bedeutung, z. B. Aedilen erwählt worden; *ros wenig; *nomen Amatae; *fama; *spes leichtfertige od. unsichere; *amite l. (mit unzuverlässiger Stellgabel) retia tendere; auditio unverbürgt; reprehensio levior; v. Gedichten leichterer Art, *Musa; *l. calamo ludere; †carmina; *versus leichtfertig; nomen für Etw. nicht edel od. nicht schimpflich genug; omnes ineptias (quod enim levius [weniger schimpflichen] huic levitati nomen imponam? etc.; quos qui leviore nomine appellant, percussores vocant; pecunia ei est levissima gilt gar nichts bei ihm; haec sunt leviora ad impetum dicendi; †parva et l. memoratu videri; auctor, †auctoritas; candidatorum levissimum quemque humillimumque; *flebis in solo l. (verachtet) angiportu; *subst.* levia conquirere; inania et l.; †in levi habere, für eine Kleinigkeit achten. *b*) v. Charakter u. der Gesinnung, der Etw. leicht nimmt, lau, gleichgiltig, ne me leviorem erga te putes, *Plaut.*; flüchtig, leichtsinnig, -fertig, wankelmüthig, unzuverlässig, charakterlos, ohne feste sittliche Grundsätze, -Haltung, homo; judex; auctor; amicitia; levissima fidei mutandae (*dat.*) ingenia, *Liv.*; levior cortice; *pauper.

1. **lēvĭtas** (nicht laev.), ātis, *f.* [1. levis] 1) die Glätte, speculorum. 2) v. der Rede u. dem Redner, die Abgeschliffenheit, Glätte, duas res efficiens, numerum et l.; Aeschini; illa Graecorum; †verborum et compositionis probabilis.

2. **lĕvĭtas**, ātis, *f.* [2. levis] 1) die Leichtigkeit, dem Gewichte nach, armorum; *l. putris (als leichter Staub) et cinis volito; †avium modo, quas naturalis l. (leichte Körperbau) ageret; dav. *die Flüchtigkeit. 2) *tp.* *a*) die Flüchtigkeit, Leichtfertigkeit, Oberflächlichkeit, amatoriae; comicae wie sie in der Komödie vorkommen; manet in rebus temere congestis quae fuit l., *Quint.* *b*) die Unbeständigkeit, Veränderlichkeit, der Leichtsinn, die Charakterlosigkeit, Mangel an sittlichem Ernst, vulgi; hominis; temere assentientium; in populari ratione; inconstantia et l.; mobilitas et l.; ingeniorum; animi; judiciorum; ille nostras ambitiones levitatesque (Bewerbungen u. die damit verbundenen Flunkereien) contemnet. *c*) die Seichtigkeit, Nichtigkeit, Unhaltbarkeit, opinionis.

lĕvĭtĕr, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [2. levis] 1) leicht, *a*) dem Gewichte nach, †miles l. armatus; †leviter, levius armati. *b*) der Kraft nach, levius (mit geringer Kraft) casura pila. 2) *tp.* *a*) unbedeutend, gering, wenig, aegrotare; homines l. eruditi; l. saucius; ut levissime dicam, um das gelindeste Wort zu gebrauchen; quae l. (leichthin = suppressa voce) dixerat, *Cic. p. Sull.* 10, 31. (Ggs. quae clare diceret); l. significare leichthin, leise; †levius aegri, *levius miser weniger; †nachlässig, l. dicendi genus. *b*) ohne Beschwerden, willig, ferre; omnia levius casura.

1. **lĕvo**, 1. (archaist. *fut. exact.* levasso, *Enn.* b. *Cic. Cat. m.* 1, 1.) [2. levis] 1) heben, aufrichten, lüften, se attollere ac l.; *paulumque levatus sich erhebend; *cycnum; aqua levata vento, *Liv.*; *naves tridenti; se alis, auffliegen; *se de caespite; *quem (hominem) dorso (*abl. instr.*, wir 'auf den Rücken') levans etc.; *membra gramine, *humo; *se cubito sich stützen; dah. nehmen, weg-, abnehmen, erheben, superpositum capiti decus, *Liv.*; *alcui vincula; *terga suis; *manicas alcui; *ictum dextrâ abwenden. 2) *tp.* *a*) erleichtern, leichter u. erträglicher machen, lindern, mindern, aes alienum, fenus, fenebrem rem; dolorem consolando; inopiam, injurias; *omen weniger schrecklich machen; *cladem auctore (näml. cladis); *non opibus curae levantur; levata vis morbi; ob Semproniae cladis levatam ignominiam; dedecus judicii levatur; alcui metum, curam, sollicitudinem; non indignitas rerum sponsionis vinculum; *morsus arte; *omne malum vino cantuque etc.; †vim solis umbrae; *viam sermone sich verkürzen. *b*) v. Etw. erleichtern, -losmachen, -entledigen, -befreien, me omnium laborum, *Plaut.*, alqm metu, animum religione; levari regionem suam tantâ hominum urgente turbâ; qui hac opinione levandi sunt; ad se aere alieno liberandos aut levandos; hibernis levari v. der Last der ꝛc.; *aegrum ex praecipiti; alqm fasce Jmdm. abnehmen; *nemus fronde entblättern; ut animus molestiis hac potissimum re levaretur; *fide Cyllenea diris sollicitudinibus pectora; *levata est (ist entbunden) Alcmene; *terras coelumque (v. der Furie) gleichsam v. der Last befreien, d. i. verlassen. *c*) aufrichten, stärken, erheitern, me tuus adventus; levatur animus exercendo; *non opibus mentes hominum curaeque [vgl. 2) *a*)] levantur; *levari alcjs luctu sich ergötzen an ꝛc.; *†corpora; *fessos corporis artus; *aegrum herstellen; *viros auxilio unterstützen. *d*) verringern, schwächen, auctoritatem; *fidem.

2. **lēvo**, 1. [1. levis] glätten, poliren, ferrum, *Verg.*; *tp.* v. der Rede; *nimis aspera sano cultu.

lex, lēgis, *f.* [1. lego = λέγω; s. *Cic. legg.* 1, 6.] 1) eigtl., überh. eine Wortformel, dah. eine bestimmte Formel, abgefaßte Vorschrift, Satzung, welche bei einem Geschäft anzuwenden ist, Vertrag, Contract, einzelne Punkte od. Bedingungen eines Vertrages u. dgl., censendi etc. s. censeo 1) *a*); Manilianas venalium vendendorum l. ediscere; mancipii, Kaufcontract, *leges foederis; censoria, der Contract-, die

Bedingungen bei einer v. Censor ausgebotenen Pachtung, Lieferung u. dgl.; edicere leges; Verris; leges pacis dicere, dare alcui; pax data in has l.; (*Hor.*) dicta tibi est l. die Bedingung des Kaufs; *tp.* Bedingung, Bestimmung, vitae daß der Mensch nicht immer glücklich sein kann u. das Unglück geduldig ertragen soll; homines ea l. natos; pacem his l. constituerunt, ut etc. 2) der in Worte gefaßte, dem Volke gemachte Vorschlag-, -Antrag zu einem Gesetz od. einer Verordnung, der Gesetzvorschlag, die Bill, legem ferre, rogare, promulgare, jubere, antiquare, repudiare; perferre (bisw. auch ferre) durchsetzen; Manilia. 3) das v. dem Volke nach gemachtem Antrage in den Comitien angenommene Gesetz, die Verordnung, der Beschluß (mit Ausnahme insbes. der Wahlen u. gerichtlichen Urtheile; vgl. Lange röm. Alterth. II. S. 511 ff.), l. dare, imponere; l. facere, constituere alcui; l. sancire, condere; lege carens civitas; l. perlatâ de indicendo Vejentibus bello; profertur tempus ferendae legis (de bello indicendo); profectionem lege confirmant (v. den Helvetiern); l. est, ut etc.; lege, legibus gemäß ꝛc., nach ꝛc.; lege agere, die durch das Gesetz vorgeschriebene Strafe vollziehen (v. Lictor) od. gerichtlich klagen, unter den gesetzlichen Formen einen Rechtsstreit führen; legis actio, die förmliche, durch eine lex vorgeschriebene Proceßhandlung (s. Piderit erklärende Indices zu *Cic. de or.* u. lege agere); poena legis gesetzliche; lege uti, gesetzlich verfahren od. den Schutz des Gesetzes genießen; leges patriae, die gesetzliche Staatsform, Constitution; civitatibus leges libertatemque (gesetzlich begründete-, constitutionelle Freiheit) reddidit; leges ac jura labefactare; legibus solvere; *(*pl.*) Jovis; *l. maritâ; *sub leges mittere orbem sich unterwerfen; *cui loci leges (Herrschaft) dedimus; bisw. auch v. Einer lex mit Rücksicht auf die einzelnen Bestimmungen derselben, Atiniae Furiae, Voconiae, Atiniae, Juliae; harum ipsarum l. ambitus (v. der lex de sodaliciis), *Cic. p. Planc.* 20, 49. u. Köpke z. d. St. 4) überh. die Regel, Vorschrift, Rechtsnorm, Bestimmung, das Gesetz einer Kunst, Wissenschaft od. dgl., orationem formare ad hanc l., versibus certa quaedam et definita l. est; *operis; *tendere opus ultra legem; *lege solutus (v. Numerus); †Demosthenes paene l. orandi fuit; legem sibi statuere; *hanc dederat Proserpina l.; *sub od. ex lege loci, der Beschaffenheit des Ortes gemäß; *sine lege, unregelmäßig, unordentlich; *illâ fati l. teneri; †ego hic legem (Spruch, Entscheidung) fati mei exspecto.

lexis, is, *f.* [λέξις] das Wort, *pl.* lexeis, einm. *Lucil.* b. *Cic. de or.* 3, 43, 171.

Lexovii, ōrum, *m.* Völkerschaft zu den Aremoricae civitates (w. s.) gehörend, am Ausfluß der Sequana.

***lībāmĕn**, ĭnis, *n.* [libo] eigtl. Opferguß, Opfer, prima v. den abgeschnittenen u. ins Feuer geworfenen Haaren; bildl., carpes libamina famae wirst meiner Ehre zuerst Abbruch thun. — **lībāmentum**, i, *n.* [libo] der Opferguß, das Opfer, sacrificiorum, Darbringung der Opfer; (*Just.*) libamenta Veneri solvere, l. Oceano dare. — **lībātio**, ōnis, *f.* [libo] das Trankopfer, einm. *Cic. de harusp. resp.* 10, 21.

lībella, ae, *f.* [*dem.* v. libra] eine kleine Silbermünze, der zehnte Theil eines Denarius, = as. Hierv. *a*) eine sehr kleine Geldsumme überh., ein Heller, Kreuzer, *Plaut. Cic.*; ad libellam, auf den Heller (Pfennig), *Cic.* *b*) (wie as) v. einer Erbschaft, zur Bezeichnung des Ganzen, heres ex l., Universalerbe. — **lĭbellus**, i, *m.* [*dem.* v. 1. lĭber] 1) ein kleines Buch, eine kleine Schrift, scripsi in libello; *pl.*, (*Hor.*) Stoici; *meton., der Buchladen. 2) überh. jeder kurze schriftliche Aufsatz, insbes. *a*) ein Notizenbuch, Journal, Heft, mandatorum; referre in libellum; †ex libello respondere. *b*) eine Bittschrift, Supplik, Petition, †a libellis s. 2. a I) 1); *†Klageschrift. *c*) ein Brief, Schreiben, eine Denkschrift; eine einzelne Satire, *Hor. sat.* 1, 10, 92.; †Schmähschrift, Pasquill; *v. Gedichten. *d*) das Einladungsschreiben, Programm zu einem Schauspiele, -einer Vorlesung, Theaterzettel, *pl.*, gladiatorum. *e*) die öffentliche Bekanntmachung, der Anschlag, dejicere libellos; †edere per libellos.

lĭbens (ältere Form lŭb.), tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. libet] 1) gern, willig, mit Freuden, mit Vergnügen, lubens faxim, *Ter.*; libentissimis animis, mit der größten Bereitwilligkeit; animo libenti; me l. eripies mihi errorem; libentissimis Graecis. 2) (*Com.*) vergnügt, freudig, hilarum ac lub. fac te gnati in nuptiis. Dav. *a*) **lĭbentĕr** (ältere Form lŭb.), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* gern, mit Vergnügen, mit Lust (vgl. sponte). *b*) **lĭbentia** (ältere Form lŭb.), ae, *f.* (vorcl. u. spät.) 1) das Vergnügen, die Fröhlichkeit. 2) personif., die Göttin der Fröhlichkeit.

Lĭbentīna (Lŭb.), ae, *f.* [libet] Beiname der Venus, Göttin der sinnlichen Lust.

1. **lĭber**, bri, *m.* 1) der Bast unter der Rinde eines Baumes (vgl. cortex), obducuntur l. aut cortice trunci. 2) (weil die Alten auf Bast schrieben) jede aus mehreren Blättern bestehende Schrift, ein Buch, eine Abhandlung, ein Dialog; Plato novam quandam in libris (auf dem Papier) finxit civitatem; auch ein Schreiben, Brief, †Rescript; *ein Gedicht; häufig im *pl.* die sibyllinischen Bücher, adire libros; Religionsbücher, Etruscorum; Augural-, Rechtsbücher; carminum, Zauberbücher, *Hor.*; Verzeichniß, Register, Katalog. 3) das Buch, Abtheilung einer Schrift, tres l. perfecti sunt de natura deorum; ellipt., legi tuum nuper quartum (näml. librum) de finibus, *Cic. Tusc.* 5, 11, 32.; perlegi tuum paulo ante tertium de natura deorum, *Cic. de div.* 1, 5, 8.

2. **Līber**, ĕri, *m.* der altitalische Gott der Fruchtbarkeit, später mit dem griech. Bacchus identificirt; übertr., Wein; Sprichw. s. 2. Venus 2) *a*).

3. **lĭber**, ĕra, ĕrum, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* frei, ungehindert, ungebunden, unbeschränkt, 1) überh., *a*) absol., frei v. Fesseln (Ggs. vinctus), *Plaut.*; neminem nisi sapientem esse l.; adulescens, *Ter.*; l. ut non sim mihi nicht mein freier Herr, *Phaedr.*; adulescentia (*Cic.*) uneingeschränkt; amicitia liberior esse debet; pabulatio; possessio; facultas; intercessio; comitia; †l. sententiis (*abl. abs.*, wenn ꝛc.) patrum conscriptorum; judicium senatus; hoc liberiores sumus; poëta verborum licentiâ; (*Tac.*) libero (*n. abl. abs.*), quid firmaret mutaretve; *l. habenis; *colla; *equus; fenus durch kein Gesetz beschränkt; custodia, freie-, weite Haft; l. (in einem beliebigen) con-

clavi servare; legatio s. legatio 1); mandata, unbeschränkte Vollmacht; quaestio an keine Person gebunden; l. fide durch keine Zusage gebunden; tempus sorgenfrei; *otia liberrima ganz geschäftsfrei; si mihi ullum tribueretur vacuum tempus ac l. (worauf folgt: neque enim occupata opera neque impedito animo res tanta suscipi potest; utrumque opus est, et cura vacare et negotio), *Cic. legg.* 1, 3, 8.; *nunc pede l. (durch die Freude entfesseltem, zwanglosem) pulsanda tellus; *l. per vacuum posui vestigia so daß ich meine Originalität bewahrte; consuetudo peccandi; nihil l. consultationis concilio relictum esse; l. mendacio abuti s. abutor 1); quae sunt poëtarum licentiae liberiora eher gestattet; l. (in seiner freien Gewalt) alqd, noctem ad erumpendum l. habere; eam potestatem tutam habere ac l., populum l. habiturum (consulatum) werde frei darüber verfügen, disponiren; ut meae rei familiaris l. (unverpfändet) quidquam sit; neque enim l. id vobis permittet Philippus; liberum est mihi, es steht mir frei; *neque Turno mora l. (est) mortis, Turnus darf sich dem Kampfe nicht entziehen; area, spatium, campus unbesetzt; *aqua liberior freier fließend = das Meer; †l. (auf offenem) commeantes mari; *fruges, Jedem frei stehend; *vina in unbeschränktem Maße-, reichlich getrunkener (Andere: v. Sorgen befreiender); l. toga etc. s. toga. *b*) frei in Bezug auf Denken u. Reden, freimüthig, offen, unbefangen, ungebunden, animus; vox; vocem l. mittere; literae; parum mihi l. ore locutus videtur; l. linguâ uti, *Plaut.*; cum virtute tum ipso etiam orationis genere; *liberrima indignatio; *liberrime Lolli; *plus aequo; *consilia; †l., †liberior dolor (Aeußerung des Unwillens); conquestus unverhalten; fastidium; oratio (Aussage); l. ad causas solutique veniebant. *c*) frei v. Etw., ohne Etw., umeri ab aqua; l. ab omni sumptu; locus ab arbitris; ab observando homine perverso enthoben der Nothwendigkeit ꝛc.; auch m. bl. *abl.*, curâ et angore; animus religione, omni metu; so auch wohl b. *Liv.* 2, 12, 14. nunc jure belli l. te, intactum inviolatumque hinc dimitto v. der Strafe des Kriegsrechts frei, ohne eine Hand an dich zu legen od. dir Leid zu thun; nach Weißenborn z. d. St. jedoch: 'da ich nach dem Kriegsrechte über dich verfügen kann' ꝛc.; vgl. 1) *a*); *terra scaeptris nostris; *laborum; *fati; ut rei familiaris l. (v. Schulden frei) quidquam sit; aedes v. Bewohnern od. Besuchern frei; lectulus lediges, nicht mit einer Gattin getheiltes; l. (frei v. Schulden, die ich nun bezahlen kann) ad te venio, *Plin. ep.* 3, 9, 13.; auch frei bei Etw., in eo; in ulciscendo; se l. (*sc.* in negando ulciscendoque) esse, *Suet. Cl.* 40. 2) insbes. *a*) bürgerlich frei (Ggs. servus), jure Quiritium; neque censu neque vindicta nec testamento l. factus est; praeda omnis praeter l. corpora; *subst.* eruditio libero non digna; quid minus libero dignum? servis et servorum simillimis l. *b*) politisch frei, nicht monarchisch regiert u. andern Völkern nicht unterworfen, nicht unterthan, populum Romanum servientem, cum sub regibus esset, nullo bello nec ab hostibus ullis obsessum esse, l. eundem populum etc.; Carthago cum suis legibus; civitas; nondum l. civitate (*abl. abs.*) obwohl ꝛc.; populi; Gallia. *c*) in sittlicher Beziehung, in gutem u. tadelndem Sinne, dah. zügellos, ausschweifend, turba temulentorum; convivium; (*Ter.*) vita liberior.

***Lībĕra**, ae, *f.* 1) lateinischer Name der Proserpina. 2) Ariadne als Göttin des Bacchus od. Liber.

Līberālia, ium, *n.* [2. Līber, ĕri] das dem Liber zu Ehren am 17. März gefeierte Fest, an welchem die Jünglinge die toga virilis annahmen.

lībĕrālis, e, *adj.* [3. liber] die Freiheit (als Stand) Jmds. betreffend, Freiheits-, causa; (*Ter.*) l. causâ alqm asserere manu s. 2. assero 1) *a*); (*Plaut.*) nuptiae unter Freien. 2) einem freien Manne geziemend, *a*) edel, anständig, hochherzig, freisinnig u. dgl. (vgl. generosus, ingenuus), vir, *Ter.*; studia, artes, doctrinae; (*Ter.*) ingenium; in proeliis omnibus artibus studiorum l. exculti, *Curt.* 8, 6, 4. u. Vogel z. d. St.; (*Tac.*) l. studiis praediti, Gelehrte; mens; actio, freier u. ungezwungener Vortrag; fortuna liberalior besser, höher; liberalior victus, bessere-, vornehmere Kost; largum et l. (anständiges) viaticum; ob spem liberalioris militiae; sumptus, Ehrenausgaben; (*Com.*) forma virginis noble, edle; ut in eo moderatio et temperantia appareat cum specie quadam l. mit dem Bilde einer guten Erziehung, wie sie einem freigeborenen Menschen zukommt, *Cic. off.* 1, 27, 96. *b*) gütig, zuvorkommend, höflich, responsum; voluntas. *c*) freigebig, honnet (aus edler Gesinnung ohne alle kleinliche Rücksichten auf Ehre u. Gewinn; vgl. beneficus, benignus, munificus), l. et munificus; benefici et l.; ex sociorum pecunia; †in omne genus hominum liberalissimus; laudis avidi, pecuniae l. erant, einm. *Sall. Cat.* 7, 6. *d*) †reichlich, epulae. Dav. *A*) **lībĕrālĭtas**, ātis, *f.* die edle, freisinnige, v. allen kleinlichen Rücksichten auf Ehre od. Gewinn freie, honnette Denk- u. Handlungsart, die einem freien Manne v. guter Geburt u. edler Erziehung geziemt, insbes. Gütigkeit, Gutmüthigkeit, freundliches u. zuvorkommendes Betragen, Freigebigkeit, homo non l., sed ipsâ tristitiâ et severitate popularis; fides, integritas, aequalitas, l.; a quibus, rudis cum esses, videtur decipi posse l. tua; l. ac benignitatem ab ambitu atque largitione sejungere; de pietate in matrem, l. in sorores, bonitate in suos, justitia in omnes; (spät.) meton., die Schenkung, das Geschenk, auch *pl.* *B*) **lībĕrālĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* *a*) auf eine dem freien Manne geziemende Weise, anständig, edel, educatus, eruditus; vivere; insbes. gütig, freundlich, respondere, polliceri, oratione persequi. *b*) freigebig, nec potui accipi liberalius. *c*) reichlich, stattlich, instructus; liberalius vivere auf vornehmerem Fuß; indulgere sibi liberalius allzu sehr, zu stark, *Nep.*

lībĕrātio, ōnis, *f.* [libero] die Befreiung v. Etw., ipsa l. et vacuitate omnis molestiae gaudemus; insbes. *a*) die Befreiung eines Staats, einm. *Just.* 5, 8, 12. *b*) die Freisprechung vor Gericht, einm. *Cic. in Pis.* 36, 87. — **lībĕrātor**, ōris, *m.* [libero] der Befreier; Juppiter s. 2. Eleutheria; auch adjectiv., ille populi Rom. animus.

lībĕrē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [3. liber] 1) frei, ungebunden, zügellos, vivere, (*Ter. Nep.*) liberius vivere; palam libereque (aus freier Hand) venire (verkauft werden). 2) frei, freimüthig, offen, dicere, loqui; *liberius maledicere; paulatim liberius dolor erigi coepit, *Curt.* 9, 3, 2.;

*freiwillig. 3) frei, nicht sklavisch, educare, *Ter.*

līběri, ōrum u. ûm, *m.* [3. liber, als freier Theil der Hausgenossenschaft, Ggs. servi] die Kinder mit Bezug auf die Eltern (vgl. puer), procreare, suscipere liberos, habere ex alqa; l. educare; jus trium l. s. 1. jus 3); bisw. rhet. v. Einem Kinde.

līběro, 1. (*fut. ex.* liberasso, *Plaut.*) [3. liber] frei machen, 1) Jmd., der bisher Sklave gewesen ist, frei machen, aus der Sklaverei befreien, alqm, servos; se; pulli liberati caveâ; *vaginâ ensem. 2) überh. v. Etw., was gleichsam bindet, fesselt, v. einer Verpflichtung, Leistung, v. Beschwerden ꝛc. frei-, los-, ungebunden machen, entfesseln u. dgl., te ab eo vindico ac l.; alqm a quartana; mundum ab omni erratione; divinus animus liberatus a corpore; ex his incommodis alqm pecuniâ; alqm suspitione, periculo, metu; liberari aere alieno; mentes religione liberatae; liberate (*sc.* aspectu vestro) oculos meos, geht mir aus den Augen, *Curt.* 10, 2, 27.; m. bl. *acc.*, amotus dictaturae terror et linguam et animos hominum; relaxa modo paulum animum, aut sane, si potes, libera; Buthrotios decreto suo v. der Proscription u. Austheilung ihrer Aecker befreien, Byzantios v. Abgaben, abgabenfrei machen, domum v. der darauf haftenden Heiligkeit; liberabam (wollte v. der lex Flavia agraria ausgenommen wissen) agrum eum qui — publicus fuisset, *Cic. Att.* 1, 19, 4.; obsidionem urbis aufheben; liberata itinera, castra, templa nicht verbaut, mit freier Aussicht; cum augurato liberaretur Capitolium, als man zum Platze für das Capitol die andern Tempel wegräumte; alqm voti v. der Verbindlichkeit, das Gelübde zu erfüllen, se a Venere v. der Verbindlichkeit gegen ꝛc.; alqm ad facultatem aedificandi, Jmdm. Freiheit zum Behuf eines Baues geben; nostro supplicio arma Rom. den Staat v. der Verpflichtung Frieden zu schließen befreien; fidem tuam erfüllen, promissa ungiltig machen, nomina, die Schulden reguliren; insbes. 3) v. einer Schuld-, -Beschuldigung od. v. einer Strafe frei-, lossprechen, hunc, quem bis condemnatum jam acceperant; liberatur Milo non eo consilio profectus esse wird v. der Beschuldigung freigesprochen, daß ꝛc.; alqm crimine, culpa, culpae; fortasse non se liberari (v. der Strafe freigesprochen werden), sed in aliud tempus reservari.

līberta s. libertus.

lībertas, ātis, *f.* [3. liber] I) 1) die Freiheit, Unbeschränktheit, Ungebundenheit, l. est potestas vivendi ut velis; omnium rerum in ꝛc.; vitae; †verborum; *l. Decembri (an den Saturnalien) utere; dat eam l., ut, quod velint, faciant; †illa coeli; †late circumspiciendi; *fandi Erlaubniß; †fides amicitiae, veri consilii periculosa l. Vorrecht; *m. *inf.*; insbes. *a*) die bürgerliche Freiheit im Ggs. der Sklaverei, servos ad l. vocare; als Inbegriff der Rechte eines röm. Bürgers, eripere, imminuere l.; ad usurpandam l. vocare, votiren lassen. *b*) die politische Freiheit des Staates, im Ggs. der monarchischen Staatsverfassung od. der fremden Oberherrschaft, populi Rom. est propria l.; in ea l. quam a majoribus acceperant, permanere (Ggs. Romanorum servitutem perferre). 2) geistige Freiheit, qui potiore metallis l. caret, *Hor. ep.* 1, 10, 39 f.; die Freimüthigkeit, ingenii, *Sall.*; l. requirere; †l. sublatâ; †prompta (schlagfertige) viri; †antiqua comoedia facundissimae l.; *hoc mihi l., hoc pia lingua dedit. 3) in übelm Sinne, †Zügellosigkeit, nimia. II) personificirt, die Göttin der Freiheit.

lībertīnus, *adj.* [libertus] zu einem od. den Freigelassenen gehörig, homo, mulier, der, die F.; optimates; socii navales libertini ordinis; (*Hor.*) me l. patre natum; †quosdam l. generis; †l. milite bis usus est; gew. *subst.* **-us,** i, *m.* der Freigelassene (in Bezug auf seinen Stand, ebenso (*Plaut. Hor. Suet.*) **-a,** ae, *f.* die F.; in früherer Zeit auch libertinus Sohn eines Freigelassenen nach *Suet. Claud.* 24. — **lībertus,** i, m. [liberatus] der Freigelassene (in Bezug auf den Herrn u. die an ihm vollzogene Freilassung); **-na,** ae, *f.* die Freigelassene; Veneris, eine ursprünglich dem Stande der Venerii [s. 2. Venus 2) *α*)] angehörige F., *Cic. div. in Caec.* 17, 55.

lĭbĕt (ältere Form lŭbĕt), libuit od. libitum est, — 2. es beliebt, es gefällt, es ist gefällig, quae meo cumque animo libitum est facere, *Ter.*; non l. mihi m. *inf.*, (*Hor.*) l. m. *inf.*; facite quod l., poterit id quod l., et ei libebit quod non licet; si l.; (*Ter. Hor.*) uti l., nach Belieben od. zu Befehl; ellipt., sive flammâ sive mari l. (näml. ponere modum iambis); *partic.* als *subst.* †**lĭbĭta,** ōrum, *n.* Gelüste, Belieben, ad l. Caesarum.

Lībēthrĭdes, um, *f.* [Λειβηθρίδες] nymphae = Musen (*Verg.*) v. einer den Musen heiligen Quellgrotte Libethra od. Libethros in Thessalien bei der Stadt **Lībēthrum,** i, *n.* [Λειβηθρόν], *Liv.*

lĭbīdĭnor, 1. *dep.* [libido] (spät.) Unzucht treiben.

lĭbīdĭnōsē, *adv.* [libidinosus] willkürlich, an kein Gesetz-, an keine Ordnung gebunden, nach bloßer Laune u. Belieben, ausschweifend. — **lĭbīdĭnosus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [libido] genußsüchtig, wollüstig, ausschweifend, zügellos, frech, homo; tyrannus; *caper geil; amor; adulescentia, voluptates; liberationes Freisprechungen.

lĭbīdo (ältere Form lŭb.), ĭnis, *f.* [libet] 1) die Lust, Begierde, Verlangen, est alcui l. = alcui libet, m. *inf.*, *Plaut.*; magis in decoris armis et militaribus equis quam in scortis atque conviviis lubidinem habebant, *Sall.*; licentia ac l. talia loquendi, *Tac.* 2) die Willkür, die bloße Lust u. Laune zu Etw., das Belieben (im Ggs. des vernünftigen Willens; vgl. voluntas, cupiditas), m. *gen. subj.* u. *obj.*, victorum; fortunae; dominandi, Herrschsucht, rei publicae capiendae; perniciosâ l. uti; perniciosa l. alqm tenet; l. invadit alqm; ratio, quae in libidinem venit wozu man Belieben hat; ad libidinem, ex lubidine; contra lubidinem animi; quod positum est in alterius voluntate, ne dicam l.; †exercentibus plerisque per occultum atque eo procacius l. ingeniorum; *pl.*, propter eorum l. (Willkürlichkeiten) et injurias. Insbes. *a*) zügellose-, leidenschaftliche Begierde nach sinnlichen Genüssen, Genußsucht, auch Wollust, Ausschweifung, im *pl.* Lüste, Pompejum non devocavit l. ad voluptatem; lubidine accendi; impulsu libidinum voluptatibus oboedientium; eadem illa, quae erat in abundantia; *taetra; auch das eigenmächtige-, willkürliche Gebahren der röm. Demagogen; politische Excesse, libidinum peccatorumque om-

nium licentiam; †unkeusche Knabenliebe. *b*) *pl.* meton., wollüstige Darstellungen der bildenden Kunst, l. frangere. — **lĭbĭta** s. libet.

Lĭbĭtīna, ae, *f.* die Leichengöttin, in deren Tempel Geräthe u. s. w., die zu einem Leichenbegängnisse gehörten, aufbewahrt u. Listen über die Todten geführt wurden, L. quaestus acerbae, *Hor.*; *tp. a*) pestilentia tanta erat, ut L. vix sufficeret = daß man kaum Alle begraben konnte; ne liberorum quidem funeribus L. sufficiebat. *b*) *der Tod, multaque pars mei vitabit L.

lībo, 1. [λείβω] 1) ein Wenig v. einer Sache nehmen, wegnehmen (leise u. sanft, ohne Gewalt od. Widerstand), *tp.* ex praestantissimis ingeniis excellentissima quaeque; facetiarum quidam lepos libandus est ex omni urbanitatis genere; animos haustos et libatos a natura deorum habemus; libas ex omnibus quodcumque te maxime specie veritatis movet. Hierv. *a*) leicht berühren, v. Etw. nippen, -kosten, -genießen (vgl. gusto), jecur fressen v. rc., *Liv.*; mensam, ex qua l. hostis epulas (feierlicher Ausdruck) einnahm, *Curt.*; *amnem quadrupes; *summa flumina im Fluge trinken; *oscula natae küssen; *altaria pateris benetzen; *pascere vernas libatis dapibus mit den übrig gelassenen Speisen. *b*) Etw., davon wegnehmend, vermindern, -einigermaßen schwächen, libatae vires, *Liv.*; *virginitas libata verletzte. 2) Etw. v. einer Masse od. Menge, bes. v. einer Flüssigkeit nehmen u. den Göttern ausgießen, opfern, weihen (vgl. sacrifico, macto, immolo), diis dapes, *Liv.*; *frugem Cereri, *pateras Jovi; *honorem laticum in mensam; *uvam; *Oceano; *libato (*abl. abs.*), nach dem Weihguß; **tp.* opfern, weihen, alcui lacrimas; carmina aris.

lībra, ae, *f.* 1) die Wage, alqd l. et aere mercari in förmlicher od. rechtlicher Weise, für (baares) Geld [eigtl. unter Beobachtung der bei der mancipatio üblichen Formalität; s. mancipium 1)], *Hor. ep.* 2, 2, 158. u. Krüger z. d. St.; nexum, quod per l. agitur [vgl. nexus 2) *b*), *Cic. de or.* 3, 40, 159.; tamquam in procinctu testamentum faceret sine libra atque tabulis (ohne die herkömmliche gesetzliche Mancipationsform zu beobachten), *Cic. de or.* 1, 53, 228.; l. et aere liberatum emittit giebt den (aus der Hand des ersten Gläubigers) Befreiten durch förmliche Schenkung frei, *Liv.* 6, 14, 5.; meque tuum (*sc.* esse) librâ norit et aere minus auch ohne förmliche Eigenthumserwerbung, *Ov. ex Pont.* 4, 15, 41 f.; bildl., s. deprimo 1), lanx 1); insbes. die Wage zum Nivelliren, dah. ad libram, nach der Wage, in gleicher Höhe, *Caes. b. c.* 3, 40, 2.; übertr., *die Wage als Sternbild. 2) das Gewogene, ein röm. Pfund = 12 unciae, s. as; l. pondo; ein Maß für flüssige Dinge, olei, *Suet.*

lībrāmentum, i, *n.* [libro] 1) das, wodurch ein Gegenstand ein herabdrückendes Gewicht bekommt u. so die Schwungkraft vermehrt wird, das Gewicht, plumbi, Bleigewicht; †der Schwungriemen, tormentorum; †das Gefälle, aquae. 2) geometr. *t. t.*, die wagerechte Fläche od. Linie.

lĭbrārĭŏlus, i, *m.* [*dem.* v. librarius *b*)] armseliger Bücherabschreiber, -Scribler, quod l. scire profiteantur; nec id tamen ex illa erudita Graecorum copia, sed ex l. Latinis. — **lĭbrārius,** *adj.* [1. liber] zu Büchern gehörig, Bücher-, scriptor, der Bücherabschreiber, überh. Schreiber, Secretär (Sklaven od. Freigelassene), *Hor.*; *subst. a*) **-ium,** ii, *n.* der Bücherschrank, -kasten. *b*) **-ius,** ii, *m.* der Abschreiber, Copist.

†**lībrātor,** ōris, *m.* [libro] 1) der Abwäger, Nivellirer. 2) der Steine rc. mit der Hand schleudert, der Wurfschütz (vgl. funditor). — **lībrātus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. libro] in Schwung gebracht, im Schwung befindlich, glans; libratior ictus. — **lībrīlis,** e, *adj.* [libra] pfündig, v. einem Pfunde, fundis für schwere Steine, Pfundschleuder (wo Andere librilibus als *subst.* fassen), einm. *Caes. b. G.* 7, 81, 4. — **lībro,** 1. [libra] 1) Etw. im Gleichgewichte schwebend halten od. bewegen, terra quibus librata ponderibus; †si immensum imperii corpus stare ac librari sine rectore posset. 2) Etw. in Schwung bringen, -schwingen (um es desto kräftiger u. sicherer abzuschleudern u. dgl.; vgl. vibro), *jaculum; *summâ telum ab aure; *caestus; *sese per inania nubila; *geminas in alas ipse suum corpus; *corpus in herba; *cursum in aëre; †ita corpus, ut se pedibus exciperet; auch *in der Schwebe erhalten, vela librantur ab aura.

Lĭbui, ōrum, *m.* celtischer Volksstamm in Gallia Transpad.

lībum, i, *n.* der Kuchen, insbes. der Opferkuchen, *Verg. Ov.*

Lĭburni, ōrum, *m.* die Liburner, ein illyrischer Volksstamm in Liburnien, dem heutigen Croatien; **Liburna,** †**-nĭca** (*sc.* navis), ein schnellsegelndes Schiff, wie die Liburner es gebrauchten, Brigantine; **Lĭburnĭcus,** *adj.*

Lĭbya, ae, *f.* od. ***Lĭbye,** es, *f.* [Λιβύη] Libyen od. Nordafrika. Dav. 1) ***Lĭbўcus,** *adj.* [Λιβυκός]. 2) **Lĭbўs,** yos, *adj.*, *m.* [Λίβυς] Hercules = Phoenicius, *Sall. Jug.* 89, 4. u. Kritz z. d. St.; dav. *subst.* **Lĭbyes,** um, *m.* 3) ***Lĭbyssa,** ae, *f.*, *adj.* 4) ***Lĭbystīnus,** *m.*, ***-stis,** ĭdis, *f.* [Λιβυστίς] *adj.* 5) †**Lĭbyus,** *adj.*

Lĭbўphoenīces, cum, *m. pl.* [Λιβυφοίνικες] Völkerschaft in Libyen, v. Phöniziern stammend.

lĭcens, tis, *adj.* m. *comp.* [licet] frei, ungebunden, dithyrambus l. et divitior; *Lupercus. Dav. *A*) **lĭcentĕr,** *adv.* m. *comp.* frei, ungebunden, zügel-, regellos; frech, keck, errare (v. der Rede); *super aetherias errare licentius auras; †agere; *scribere; †classis Othoniana l. vaga. *B*) **lĭcentia,** ae, *f.* 1) die Freiheit, *a*) zu thun, was man will, Ungebundenheit, ludendi im rc.; l. ac lubidine talia loquendi, *Tac.*; Academia dat magnam l.; l. habere; uti superiorum temporum atque itinerum l. *b*) die Freiheit, die Jmd. sich nimmt, die Willkür, Dreistigkeit, Muthwille, Zügellosigkeit, Gesetzlosigkeit, Ausschweifung im Handeln wie im Denken, l. sibi sumere; dicendi, scribendi; a Democrito haec l.; poëtarum; *usus est poëtae more et l. (Hendiadys) Freiheit der Dichtersitte; †superfluentes juvenili quadam dicendi impunitate et l.; nec libertate verborum nec l. figurarum; hujus saeculi; injuriae; malle l. suam quam aliorum libertatem; infinita et intoleranda omnium rerum; effusa; militum; Sullani temporis; magna est gladiorum l., man mordet mit frecher Dreistigkeit; (*Liv.*) noctis, (*Tac.*) tenebrarum welche rc. gestattete; *indomita; *immensa

ponti; *fescennina; †theatri. 2) Göttin der Zügellosigkeit.

lĭceo, 2. feil sein, ausgeboten werden, quanti l. horti zu welchem Preise rc.; (*Hor.*) Laevinum — unius assis non unquam pretio pluris licuisse habe nie um den Werth eines As = um einen einzigen As mehr gegolten. — **lĭceor,** ĭtus sum, *dep.* 2. auf Etw. bieten (was feil ist), hortos; contra s. contra I) 2) *c*); qui digito licitus sit; usque eo; absol., *Cic. Curt. Suet.*; auch einen Preis setzen auf rc., hostium capita, *Curt.* 4, 1, 12.

lĭcĕt, licuit (auch licitum est), 2. *impers.* 1) es ist erlaubt, es steht frei, man darf, -kann, -mag (bez. moralische Möglichkeit in Bezug auf menschliche Satzungen; vgl. fas est, possum), licere dicimus, quod legibus, quod more majorum institutisque conceditur; quod aut per naturam fas esset aut per leges liceret; †ne quid illi (pertinaci valetudini) etiam in mores tuos liceat sich Etw. erlauben-, -herausnehmen dürfe gegen rc.; *cui tantum de te licuit? wer durfte dir solches thun? idem; †omnia; quoad posset, quoad fas esset, quoad liceret; quod inter nos liceat dicere, (*Cic. n. d.* 1, 26, 74.) quod inter nos liceat; l., l. alcui m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*, *Ter. Cic.*; m. Attraction, licuit esse otioso Themistocli; cur his esse liberis non l.? quo in genere mihi neglegenti esse non l.; (seltner) si civi Romano l. esse Gaditanum; annus, quo per leges ei consulem fieri liceret; m. ausgelassenem persönl. *dat.*, ut incolumi (*sc.* sibi) fieri liceat, si liberae ac pudicae (*sc.* ei) vivere licitum fuisset, *Liv.*; *l. esse beatis (*sc.* illis); auch liceat esse miseros (*sc.* nos), *Cic. p. Lig.* 4, 18. (vgl. Zpt. §. 601.); per me l. etc. s. per 4) *c*); m. *conj.*, fremant omnes l.; sciatis l., ihr mögt wissen, ich lasse euch wissen, *Curt.*; *licebit curras; licet, recht gern, *Plaut.* 2) bisw. v. physischer Möglichkeit, es ist möglich, man kann, hoc quidem videre l.; id intellegi l. ex jure pontificio; quam (satisfactionem) l. cognoscas; l. hinc intellegatis, quod etc.; *experiare, eamus l.; omnia quae l. (*sc.* relinquere), illis reliquere. 3) eine unbeschränkte Einräumung einleitend, scheinbar als concessive *conjct.*, mag es auch sein, daß, mag immerhin = wenn auch, m. *conj. praes.* od. *perf.*, l. omnia concurrant; auch quamvis licet, mag immerhin noch so sehr, quamvis l. excellas; quamvis enumeres multos l.

Lĭcĭnius, 1) C. L. Crassus, Volkstribun, u. dessen Tochter **Licinia,** eine Vestalin; Lucius L. Crassus, ausgezeichneter Redner (gest. 91 v. Chr.) u. dessen Töchter; Marcus L. Crassus Dives, der Triumvir. 2) Lucius L. Lucullus, berühmt als Feldherr im Kriege gegen Mithridates, auch geistvoll u. gebildet, sowie sein Reichthum u. seine Verschwendung sprichwörtlich ward. 3) Lucius L. Murena, mehrere Jahre Legat des Lucullus, im J. 63 v. Chr. als designirter Consul des ambitus angeklagt, aber v. Cicero in der noch vorhandenen Rede, so wie v. Hortensius u. Crassus vertheidigt u. in Folge dessen freigesprochen. 4) Aulus L. Archias s. Archias 1). 5) Aul. L. Caecina s. Caecina. 6) C. L. Macer s. 2. Macer. 7) C. L. Calvus s. Calvus. 8) C. L. Stolo, Volkstribun m. L. Sextius 376 v. Chr. u. Urheber dreier für die Plebejer höchst vortheilhafter Gesetze, insbes. des Gesetzes, durch welches dieselben Zutritt zum Consulat erhielten, *Liv.* 6, 35, 4 ff.; *adj.* **Licinius.**

lĭcĭtātio, ōnis, *f.* [licitor] das Bieten in Auctionen rc. — **lĭcĭtor,** *dep.* 1. [liceor] (vorcl. u. spät.) auf Etw. bieten. — **lĭcĭtus,** *adj.* [licet] erlaubt, *sermo; *subst. n. pl.* erlaubte Dinge.

līcium, ii, *n.* der Trumm, d. i. der Faden v. alten Gewebe, an den die Fäden des neuen Aufzugs geknüpft werden, licia telae addere, ein neues Gewebe beginnen, *Verg.*; firma conductis annectere l. telis, *Tib.*; auch überh. der Faden, *Verg.*

lictor, ōris, *m.* der Lictor, einer der den höchsten Staatsbeamten (dem Dictator, Consul, Prätor) v. Staats wegen beigegebenen öffentlichen Diener, welche ihnen die fasces [s. fascis 2)] vorantrugen, ihnen Platz machten, darauf sahen, daß ihnen der gehörige Respect erwiesen wurde, u. die Strafurtheile vollstreckten, primus der seinem Range nach erste, auch proximus, insofern er dem Magistrat zunächst ging; der Quästor hatte nur in der Provinz als Präturverweser Lictoren, der flamen Dialis u. die Vestalinnen Lictoren ohne fasces; in weiterem Sinne, ein Trabant, proxumus l. Jugurthae, *Sall. Jug.* 12, 3. u. Kritz z. d. St.

lĭēn, ēnis, *m.* (vorcl. u. spät.) die Milz; scherzh. nannte Kaiser Trajan so den Fiscus nach *Aur. Vict.* Dav. **liēnōsus,** *adj.* milzsüchtig, cor, *Plaut.*

*†**lĭgāmĕn,** ĭnis, *n.* u. †**mentum,** i, *n.* [1. ligo] das Band, die Binde, der Verband (vgl. vinculum).

Lĭgārius, Name eines röm. Geschlechtes; Quintus L. wurde v. Q. Tubero wegen feindseligen Verhaltens gegen Cäsar angeklagt, aber v. Cicero in der noch vorhandenen Rede vertheidigt. Dav. **-riānus,** *adj.*

Lĭger, ĕri, *m.* 1) Fluß in Gallien, j. *Loire.* 2) ein Rutuler, *Verg.*

lignārius, ii, *m.* [lignum] der Holzhändler; inter lignarios s. inter 1). — **lignātio,** ōnis, *f.* [lignor] das Holzholen, -fällen. — **lignātor,** ōris, *m.* [lignor] der Holzholer, -fäller.

ligneŏlus, [*adj. dem.* v. ligneus] (selt.) aus od. von feiner Holzarbeit. — **ligneus,** *adj.* [lignum] aus Holz, hölzern, ponticulus; turris; *tp.* (*Plaut.*) salus, Gruß, der auf eine hölzerne Schreibtafel geschrieben ward. — **lignor,** *dep.* 1. [lignum] Holz holen.

lignum, i, *n.* 1) das Holz (überh. als Stoff od. als Brennholz; vgl. materia), l. et sarmenta; lucum ligna (für nichts als gewöhnliches Holz) putare, *Hor.*; sprichw., ferre ligna in silvam, etw. Ueberflüssiges thun, *Hor.*; *ein Baum, triste, inutile. 2) aus Holz Gemachtes, *Schaft des Speeres, †des Pfeiles; *das troj. Roß; *hölzerne Tafel, in welche Gesetze eingegraben wurden; *Holzbild, mobile, Marionette.

1. **lĭgo,** 1. 1) verbinden, binden (bl. um Auseinanderfallendes rc. zusammen zu halten; vgl. vincio); *manus post terga; †sudarium circum collum; *mulam anschirren; *ligatus in glacie festgefroren; catenis ligatus, *Liv.*; †alqm vinculo; anbinden, capitibus suis (*dat.*) cornua, einm. *Phaedr.* 4, 6, 5 f. 2) umbinden, zubinden, umwickeln, umschlingen, *guttura laqueo zusammenschnüren; *vulnera veste; *Princeps ligato crure (*abl.* der Eigensch.) niveâ fasciâ; *digitos junctura; *spiris ingentibus v. der Schlange. 3) *tp.* vereinigen, verbinden, *pacta; *dis-

sociata locis concordi pace; *vinculo tecum propiore ligari.

2. **lĭgo**, ōnis, *m.* die Hacke, *Hor. Ov. Tac.*

lĭgŭla (ling.), ae, *f.* [*dem.* v. lingua] eigtl. eine kleine Zunge, dav. die Erdzunge; (*Plaut.*) als Schimpfwort, du Taugenichts!

Lĭgŭres, rum, *m.* Völkerschaft im heutigen Genua u. Piemont; per L. transiit durch das Land der L.; *sing.* **Lĭgus** (selt. Ligur), ŭris, *m.* u. *f.*; *adj.* femina L., *Tac. hist.* 2, 13. Dav. 1) **Lĭgŭria**, ae, *f.* Ligurien, *Tac.* 2) **Lĭgustīnus**, *adj.*

lĭgurrio (lĭgūr.), 4. [lingo] 1) *trans.* lecken, belecken (mit dem Begriffe der Lüsternheit u. Naschhaftigkeit; vgl. lambo, lingo), pisces semiesos tepidumque jus, *Hor.*; alqm beschmausen, *Plaut.*; furta, heimlich naschen, *Hor.*; dah. nach Etw. lüstern sein, improbissima lucra; curationem agrariam. 2) *intrans.* leckerhaft sein, *Ter.* Dav. **lĭgūrrītio** (ligurit.), ōnis, *f.* die Leckerhaftigkeit, einm. *Cic. Tusc.* 4, 11, 26.

lĭgustrum, i, *n.* Hartriegel, Rainwaide, ein Strauch mit weißen Blüthen, *Verg. Ov.*

līlium, ii, *n.* [λείριον] die Lilie, *Verg. Hor. Prop.*; als milit. *t. t.*, eine Art v. Verschanzung, aus Gruben bestehend, welche mit dem hervorstehenden Pfahle die Gestalt eines Lilienkelchs hatten, *Caes. b. G.* 7, 73, 8.

Lĭlȳbaeum, i, *n.* [Λιλύβαιον] Vorgebirge im Westen Siciliens. Dav. **-tānus** u. ***-bēius**, *adj.*

līma, ae, *f.* die Feile, *Plaut. Phaedr.*; bildl., v. der Verfeinerung einer Schrift, *labor limae; *defuit et scriptis ultima l. meis; †extremam l. opperiri; quo magis intendam l. tuam, zweifelh. *Plin. ep.* 1, 2, 5.; vgl. Döring z. d. St.; †alqd limâ persequi; †limâ splendescere etc. s. splendesco; *limâ mordacius uti. — **līmātŭlus** [*adj. dem.* v. limatus] *tp.* wohl gefeilt, einm. *Cic. fam.* 7, 33, 2. — **līmātus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. limo] eigtl. gefeilt, dah. *tp.* verfeinert, vervollkommnet, gebildet, genus dicendi, librorum limatius (Ggs. populariter scriptum); homo oratione maxime l. et subtilis; moribus et urbanitate; *limatior idem (Lucilius); †limatius ingenium.

limbŏlārius, ii, *m.* [limbus] der Bordürenmacher, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 45. — **limbus**, i, *m.* der Besatz, die Bordüre am Kleide, der Saum am Gewebe, *Verg. Ov.*; vgl. instita.

līmĕn, ĭnis, *n.* 1) die Schwelle, Thürschwelle, der Eingang, cubiculi; templi; fores in liminibus aedium; intrare limen in das Zimmer; ut sororem non modo vestibulo privaret, sed omni aditu et l.; si te — non modo l. tectoque aedium tuarum sed privato aditu vestibuloque prohibuerint; †l., †in limine domus suae; *amat janua l.; *non alio l. (Geliebten) dignius; insbes. das Haus, die Behausung, Wohnung, ad limen consulis adesse, contineri limine, *Liv.*; quia me recens adhuc luctus limine contineret, *Plin. ep.*; *limine pelli; *sceleratum der Gottlosen (in der Unterwelt); *sacrum, Tempel; *superba l. (Vorgemach) potentiorum; *l. (*pl.*) mutare; *extra l., vor der Welt (Ggs. domi); †studia ejus extra l. proferenda sunt; **pl.*, die Schranken der Rennbahn; *Grenzmark, Grenze, extra l. Apuliae. 2) *tp.* der Eingang, Anfangspunkt, *in limine portus; *a mortis l. restituere; †non in l. operum laborumque nostrorum sed in exitu, †in ipso l. victoriae stamus.

līmĕs, ĭtis, *m.* [1. limus] 1) eigtl. der Rain, die Furche zwischen zwei Feldern od. Aeckern, dah. die durch einen solchen Rain od. durch Steine u. dgl. bezeichnete Scheide-, Grenzlinie zwischen Feldern (mit dem Begriffe der juridisch-religiösen Heiligkeit; vgl. terminus, finis), revellis agri terminos et ultra limites clientium salis avarus, *Hor.*; partiri limite campum, saxum ingens, l. agro positus, *Verg.*; humum longo signavit l. mensor, *Ov.*; via secto l., ein Gang mit durchschnittener Abgrenzung, d. i. mit kreuzendem Quergang, *Verg. georg.* 2, 27, 8. u. Ladewig z. d. St. Hierv. †die Grenze eines Landes, insbes. die befestigte Grenzlinie, der Grenzwall, l. acto. 2) überh. der in einer bestimmten Linie gehende Weg, Feldweg, Steig (vgl. via, semita, trames), Appiae; quasi l. ad coelum aditus patet; latus, transversus; *sectus in obliquum est l. etc. s. seco 1) *d*); tenui l. fecit iter (v. Meer; vgl. liquidus); *acclivis; *l. recto fugere; *lato te l. (den ich mir mit dem Schwerte bahne) ducam; *longo l. sulcus dat lucem (v. einem Kometen).

Limnātis, ĭdis, *f.* [Λιμνῆτις] Beiname der Diana, die Seebewohnerin, als Beschützerin der Fischer, einm. *Tac. ann.* 4, 43.

1. **līmo**, 1. [lima] 1) reiben, wetzen, (*Plaut.*) scherzh. caput cum alqo küssen. 2) *tp.* *a*) feilen, poliren, glätten, genau durchsehend verbessern u. verschönern, ars od. arte alqd; stilus et hoc et alia. *b*) genau untersuchen, gründlich erforschen, veritatem in disputando; *subtiliter mendacium. *c*) feilend wegnehmen, vermindern, schmälern, tantum de altero; de tua prolixa beneficaque natura alqd posterior annus; se ad minutarum genera causarum sich beschränken auf 2c.; *commoda alcjs obliquo oculo.

2. **līmo**, 1. [2. limus] mit Schlamm bespritzen, caput alcui scherzh. einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 80.

Limōnum s. Lemonum.

līmōsus, *adj.* [2. limus] schlammig, *lacus; planities.

limpĭdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. mit liquidus] klar, hell, *lacus.

līmŭlus, *adj.* [*dem.* v. 1. limus] ein wenig schielend (kokett), einm. *Plaut. Bacch.* 5, 2, 12.

1. **līmus**, *adj.* schief sehend, schielend (vgl. strabo, paetus), limis (*sc.* oculis) aspicere v. der Seite, *Com.*; rapere limis (*sc.* oculis) quid etc. im Husch sich erschielen, *Hor.*

2. **līmus**, i, *m.* 1) der dünne Schlamm, der sich unten im Wasser ansetzt (die ihrer natürlichen Beschaffenheit zufolge weiche Masse; vgl. lutum); auch *Thonstoff, Thon, princeps (woraus Prometheus die Menschen bildete), *Hor. carm.* 1, 16, 14.; hic l. durescit, *Verg. ecl.* 8, 79.; *tp.* *malorum. 2) der an Etw. gestrichene-, -sitzende Schmutz, *Hor.*

3. **līmus**, i, *m.* (selt.) ein schräg mit Purpur besetzter Schurz der Opferpriester, *Verg.*

Lĭmȳrē, ēs, *f.* [Λιμύρα] Stadt in Lycien, *Ov.*

Lindos (-us), i, *f.* [Λίνδος] Stadt auf Rhodus.

līnea, ae, *f.* [linum] eigtl. leinener Faden, Schnur, dah. 1) die Richtschnur der Werkleute, bes. der Maurer u. Zimmerleute, uti lineâ; ad l. od. rectis l., in gerader Linie, senkrecht, perpendiculär. 2) die Linie, der Strich, scribere l.; quae (pictura) l. modo extremas etc. circumscriberet s. circumscribo 2) *a*); insbes. die Grenzlinie, Grenze, bildl., transire lineas die Schranken;

tp. *mors est ultima l. rerum das Ende, Ziel [vgl. 1. calx 2)]; extromâ l. amare v. fern her, d. i. ſeine Geliebte nur ſehen dürfen, *Ter.* Dav. *a)* **līneāmentum** (liniam.), i, *n.* 1) die Linie, der Feder-, Kreideſtrich, l. est longitudo carens latitudine; *pl.*, in geometria. 2) (*pl.*) die Grundzüge, Contouren, Umriſſe, operum, adumbratorum deorum; numerus quasi extrema l. orationi attulit rundet ab; illius (Catonis); (*Tac.*) picturam ac l. colorum imitari; insbeſ. die Grundzüge, Umriſſe des Körpers, die Geſichtszüge, corporis; (*Just.*) lineamentorum filiae similitudo; animi l. sunt pulchriora quam corporis. *b)* **līneo,** 1. nach dem Perpendikel einrichten, bene lineata carina, *Plaut.*

*†**līneus,** *adj.* [linum] leinen, aus Lein, -Flachs.

lingo, nxi, nctum, 3. [λείχω] lecken (des Genuſſes wegen; vgl. lambo, ligurrio), *Plaut. Ct. Plin. ep.*

Lingŏnes, um, *m.* celtiſches Volk an den Vogeſen mit der gleichnamigen Hauptſtadt, j. *Langres.* Dav. (*Tac.*) **-gŏnus,** i, *m.* ein Lingone.

lingua, ae, *f.* 1) die Zunge; linguam ejicere, exserere; alqd in lingua promptum habere. Hierv. *a)* die Zunge als Organ der Rede, alſo überh. zur Bezeichnung des Redens, der Rede, Redegabe, Redefertigkeit, ea quae essent linguâ (ausdrücklich) nuncupata; continere, moderari l.; vitemus linguas hominum; l. acerbae et immodicae fuit; *magna (vermeſſen); l. acuere exercitatione dicendi, (*Hor.*) causis (*dat.*); impigrae; astricta mercede; quibus l. prompta ac temeraria; linguâ promptus; multum clientes consilio et l. sublevabant; linguâ criminibusque regnare; *tenere l., ſchweigen; quo linguae commercio, *Liv.*; *commercia linguae; *mala, Behexung, Beſchreiung; *magica, Zauberworte; *si mihi l. foret; *sunt (tibi) mores, l. fidesque; *divite; *rupit Iarbitam Timagenis aemula l. (näml. Iarbitae); auch die böſe Zunge, Aetolorum linguas retundere, *Liv.*; Schwatzhaftigkeit, †l. gravius castigatur quam ullum probrum. *b)* *Schall, Laut, Ton, Geſang, (*pl.*) volucrum; potentium vatum. 2) die Sprache (in Beziehung auf ihre materielle Beſchaffenheit; vgl. oratio, sermo), Latina, Graeca; *utraque griech. u. röm.; Graecâ l. loqui; l. suâ imperavit m. *conj.*; l. Gallicae, quâ multâ jam Ariovistus utebatur; bisw. die Mundart, der Dialekt. 3) die Erd-, Landzunge; *das Vorgebirge. — **lingŭla** ſ. ligula. Dav. **lingŭlāca,** ae, *f.* Schimpfrednerin, mit Anſpielung auf den gleichen Namen eines Fiſches (Zungenfiſch), *Plaut. Cas.* 3, 8, 64.

līnĭgĕr, gĕra, gĕrum, *adj.* [linum-gero] in Leinen gekleidet, Isis; turba (Prieſter der Iſis).

līno, lēvi od. līvi, lĭtum, 3. 1) *beſchmieren, be-, überſtreichen, spiramenta cerâ; Sabinum (*sc.* pice) verpichen; carmina linenda cedro. Hierv. *a)* *etw. Geſchriebenes überſtreichen u. ſo ausſtreichen. *b)* bedecken, überziehen, *tecta auro vergolden; cuncta auro lita, *Suet.*; lita corpora guttis geſprenkelt, punctirt. *c)* *beſudeln; ora luto; bildl., *splendida facta carmine foedo.

linquo, līqui, — 3. [λείπω] 1) *irgendwo zurücklaſſen, -bleiben laſſen, -laſſen, erum in obsidione, lupos apud oves, *Plaut.*; linquamus amicis maerorem; quid intactum nefasti liquimus? precibus non linquor inultus; *überlaſſen, socios terrae ignotae d. i. im fremden Land zurücklaſſen; ſprichw. promissa procellae in den Wind reden, nicht halten, *Ct.* 2) verlaſſen (beſ. im höheren Stil), terram, urbem; *domos; *limina; *linquenda tellus etc.; *Penates; *divitum partes; *alqm sub cultro; lumen, *Plaut.*; *dulces animas; †totum propemodum corpus vitalis calor; †linquente spiritu ac sanguine = ſterben; *linqui, †animus l., †linqui animo, ohnmächtig werden; †linquentem animum revocare, ſich aus der Ohnmacht erholen. Hierv. fahren laſſen, unterlaſſen, linquamus haec; *severa; *laborem fugae ſcheuen; *nil inausum.

linteātus, *adj.* [linteus] Leinwand-, legio (b. den Samniten) ſo genannt ab integumento consaepti, quo sacrata nobilitas erat, *Liv.* 10, 38, 12.; cohortes. — **linteo,** ōnis, *m.* [linteum] der Leinweber, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 38. — **linteŏlum,** i, *n.* [*dem.* v. linteum] ein leinenes Tüchelchen, *Plaut.*

linter (auch lunt., aber nicht lynt.; vgl. Br. S. 46.), tris, *f.*, (ſelt. *†) *m.* 1) Kahn, Nachen (aus einem od. mehreren ausgehöhlten Baumſtämmen; vgl. cumba, ratis), ratibus ac l. junctis; ſprichw., *a)* loqui e lintre, beim Sprechen mit dem Körper herüber u. hinüber ſchaukeln, *C. Jul.* b. *Cic. Brut.* 60, 216. *b)* in liquida nat tibi l. aquâ, du haſt jetzt eine gute Gelegenheit, *Tib.*, naviget hinc aliâ jam mihi l. aquâ, ich wende mich jetzt zu etw. Anderem, *Ov.* 2) *kahnförmiger Trog, Mulde.

linteus, *adj.* [linum] aus Lein, leinen, libri, eine alte, auf Leinwand geſchriebene Chronik des röm. Volks, *Liv.* 4, 20, 8.; ex libro vetere l. (bei den Samniten), *Liv.* 10, 38, 6.; thorax aus mehreren Lagen v. Leinwand, *Liv.* 4, 20, 7. u. Weißenborn z. d. St.; *subst.* **linteum,** i, *n.* die Leinwand, leinenes Tuch; *leinenes Segel.

lintrĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. linter] ein kleiner-, elender Kahn, einm. *Cic. Att.* 10, 10, 5.

līnum, i, [λίνον] 1) der Lein, Flachs. 2) meton., *a)* ein Faden, eine Schnur, insbeſ. die Briefe zuzubinden. *b)* *Angelſchnur. *c)* *ein leinenes Tuch, Linnen, Leinwand, insbeſ. zum Durchſeihen des geringeren Weines; auch †Baumwolle, baumwollene Tücher. *d)* *ein Seil, Tau. *e)* *Jagdnetz; *Zuggarn.

Lĭnus (ŏs), i, *m.* [Λίνος] Sohn des Apollo u. der Terpſichore, Sänger u. Tonkünſtler der Heroenzeit, *Plaut. Verg. Prop.*

Lĭpărē, ēs, *f.* [Λιπάρα] die größte der nördlich v. Sicilien gelegenen äoliſchen Inſeln, j. *Lipari, Verg.*; *pl.*, Liparae, *Liv.* Dav. **Lĭpărensis,** e, *adj.*, **-renses,** ium, *m. subst.*; **Liparaeus,** *adj.* [Λιπαραῖος], *Hor.*

lippio, 4. [lippus] triefäugig ſein; ſcherzh. (*Plaut.*) fauces l. (brennen vor) fame. — **lippitūdo,** ĭnis, *f.* [lippus] Augentriefen, -entzündung, überh. ſchlimme Augen. — **lippus,** *adj.* v. Auge, triefend, oculus, *Plaut.*; v. der Perſon, triefäugig, augenkrank, *Plaut. Hor.*; Crispinus, blödſichtig u. blödſinnig, *Hor. sat.* 1, 1, 120.; ſprichw. ſ. tonsor.

lĭquĕfăcio, 3. [liqueo u. facio] 1) flüſſig machen, ſchmelzen, glacies liquefacta; (*Quint.*) cibos mansos ac prope liquefactos demittimus; dah. überh. *auflöſen, caeca tabe liequefactae medullae; viscera liquefacta in Fäulniß gerathene.

2) *tp.* entkräften, quos nullae futtiles laetitiae exsultantes languidis voluptatibus; *pectora liquefiunt curis.

lĭqueo, lĭqui od. lĭcui, — 2. [λείβω] 1) nur im *partic.* *liquens, klar, flüssig, vina; campi liquentes, die Wassergefilde. 2) *tp.* klar=, einleuchtend=, deutlich sein, habere quod liqueat; cui neutrum licuerit, nec esse deos nec non esse; liquet mihi; sibi liquere; non liquet, abgekürzt N. L., als gerichtliche Formel, womit ein Richter auf dem Stimmtäfelchen erklärte, daß er über die Schuld od. Unschuld eines Angeklagten nicht entscheiden wollte. Dav. **lĭquesco,** — — 3. flüssig werden, schmelzen, nix; (*Verg.*) cera; übertr., *sich auflösen, verwesen, corpora. Dah. *a*) †klar werden, v. Wasser. *b*) *gleichsam zu Wasser werden, vergehen, mens, fortuna. *c*) entnervt werden, voluptate.

lĭquĭdē, *adv.* [liquidus] mit Gewißheit, unbedenklich, zuverlässig, liquidius negare; liquidius de alqa re judicare. — **lĭquĭdō,** *adv.* [liquidus] bestimmt, ausdrücklich, mit völliger Gewißheit, mit gutem Gewissen, jurare, *Ter.*; dicere, confirmare; discere (erfahren) ab alqo.

lĭquĭdiuscŭlus, [*adj. dem.* v. liquidus] *tp.* milder, sanfter, l. ero quam ventus est Favonius, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 70. — **lĭquĭdus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [liqueo] 1) flüssig, fließend (aus einander fließend; vgl. fluidus), *plumbum; *iter durch die Luft od. über das Meer; *Nymphae, Quellnymphen; *colores (Ggs. saxum); *odores (wohlriechende Salben); *ignes (weil nach Epicur aus den feinsten Atomen bestehend); acanthus mollis et, paene dixerim, l., *Plin. ep.* 5, 6, 16.; *subst.* liquidum, *n.* etwas Flüssiges, das Naß, Getränk, liquidi non amplius urnâ, *Hor.* 2) klar, hell, durchsichtig, aqua; l. jam luce; *Falernum; *fons; *Fortunae rivus; *aether; *aestas, lautere Lüfte des Sommers; *Bajae (in Beziehung auf die dortigen Quellen); *vox rein; *(v. Dichter) l. puroque simillimus amni etc. 3) *tp. a*) fließend, leicht, genus dicendi. *b*) hell, klar, rein, ungetrübt, oratio ita pura, ut nihil liquidius; l. voluptas et libera. *c*) ruhig, heiter, homo, *Plaut.*; *mens. *d*) deutlich, klar, ganz gewiß, (*Plaut.*) auspicium. Hierv. *subst.* liquidum, i, *n.* Gewißheit, veritas ad l. explorata, *Liv.*; nunquam ad l. fama perducitur, *Curt.*

lĭquo, 1. [liqueo] 1) flüssig machen, schmelzen, *liquatae guttae. 2) *†klären, durchseihen, vinum.

1. **lĭquor,** — *dep.* 3. flüssig sein, fließen, schmelzen, *liquitur et glacies; *liquentia flumina, mella; *sudor toto corpore; *huc summis liquntur montibus amnes; *arbori liquuntur (entfließen) guttae; bildl., zu Wasser werden, vergehen, res, *Plaut.*

2. **lĭquŏr,** ōris, *m.* [liqueo] die Flüssigkeit, *a*) flüssige Beschaffenheit. *b*) flüssige Substanz, liquores perlucidi amnium; aut lactis aut fontium, *Just.*; *fluidus, Schleim; *Pactoli liquores Gewässer; †fluminis; *de patera novum fundens l. Rebensaft; auch *das Meer; *medius = Meerenge v. Gades.

Līris, is, *m.* [Λεῖρις] Fluß in Latium, j. Garigliano.

līroe [λῆροι] Possen, einm. *Plaut. Poen.* 1, 1, 9.

līs, lītis, *f.* 1) der Zank, Streit überh. (vgl. rixa, jurgium), aetatem in litibus conterere; *componere l.; *adhuc sub judice l. est; *lis est cum forma magna pudicitiae. 2) die gerichtliche Streitigkeit, der Proceß, l. habere cum alqo; l. intendere alcui, inferre in alqm; l. obtinere, amittere, perdere; l. orare führen; l. suam facere, st. des Clienten Sache zu führen, sich selbst vertheidigen; l. dare secundum etc. s. do *g*). 3) der Gegenstand des Processes, die Streitsache, interceptor alienae l.; litem in rem suam vertere, den Acker, worüber Streit war, als Richter selbst behalten; aestimare l. s. aestimo 1); *litem lite resolvere, eine streitige Sache durch eine ebenso streitige erklären wollen.

Lissus, i, *f.* [Λισσός] Stadt im griech. Illyrien, j. *Alessio.*

Lĭtāna silva, (nach Conject. *Cic. Tusc.* 1, 37, 89.) bl. **Litana,** ae, *f.* ein Wald in Gallia Cisalpina.

lĭtātio, ōnis, *f.* [lito] das Opfern mit günstigen Wahrzeichen.

lĭtĕra (litt.; vgl. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 105. Br. S. 46.), ae, *f.* [lino] 1) im *sing.* u. *pl.* der Buchstabe, litera A.; duae; tristis s. C 3), salutaris s. 1. A.; quattuor ac viginti Graecae, das griech. Alphabet, *Aur. Vict.*; facere literam od. (*Plaut.*) literas, schreiben; †nescire literas, nicht schreiben können; nullam ad me l. misit keine Silbe=, =Zeile geschrieben; verba ac l. legis; sine literis, ohne buchstäbliches Gesetz; ea l. (Wort) solet dari judici; epistula Graecis l. (griechisch) scripta; literis non exstat; liber non parum continet literarum ist weitläufig geschrieben; scherzh. (*Plaut.*) homo trium l. = fur, l. longam (d. i. 1) ex me faciam = ich werde mich aufhängen. Hierv. Handschrift, Hand, Alexidis manum amabam, quod tam prope accedebat ad similitudinem l. tuae. 2) im *pl.* (dicht. bisw. *sing.*) überh. Schriftliches, Geschriebenes, Schrift, literis confidere; artem literis percipi; literis mandare, consignare, schriftlich verzeichnen; insbes. *a*) Zuschrift, Schreiben, Brief (überh.; vgl. epistula), venio ad tuas l., quas pluribus epistulis accepi; literas dare, reddere alcui, l. dare, mittere ad alqm s. do 1), reddo 4); l. scribere ad alqm (über einen einzelnen Fall); l. consulum ingenti laetitia et in curia et in contione auditae; mittere l., ut etc. s. mitto 1) *a*); l. ex Gallia allatae ab L. Porcio praetore m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; †l. traduntur alcui, redduntur m. *acc. c. inf.*; per l., schriftlich; l. ab alqo v. Jmdm. geschrieben; l. remittere alcui, zurückschreiben; auch Briefe, crebrae, crebriores; unae, binae etc. *b*) öffentliche Papiere, als Protocolle, Acten, Documente, amtliches Schreiben, Bericht, Rescript, Rechnungsbücher, Verzeichnisse, Listen, Kaufurkunde, Kaufbrief, Verhaftsbefehl, Bestallungsdecret u. dgl., publicae; literis Labieni; ex l., in Folge des Berichts; in l. mittendis, in der Erlassung v. Rescripten, conquirere l. (Documente, schriftliche Beweise); rerum decretarum; propter magnitudinem furti sunt l. factae; l. misit de vilico — qui etc.; †l. revocavit. *c*) die schriftlichen Denkmäler, die Literatur eines Volkes, die Bücher u. Schriften überh. (nicht v. gewissen bestimmten Büchern), abest historia nostris l.; Latinis l. illustrare philosophiam; Graecae de philosophia l., die griechische philosophische Literatur; insbes. die aus den schriftlichen Denk=

mälern geschöpfte Geschichte, _Nep. Liv._ Insofern die Wissenschaften in Büchern u. Schriften niedergelegt sind u. den Geist mit Kenntnissen bereichern, Wissenschaft od. Wissenschaften (vgl. artes, doctrinae, disciplinae), wissenschaftliche Studien, Schriftstellerei, Gelehrsamkeit, Belesenheit; auch Schreiberei, sit mihi orator literis tinctus; erant in eo plurimae l.; cognitio, studia, scientia literarum; nescire l., ohne wissenschaftliche Bildung sein; illae l. conticuerunt, forenses et senatoriae; nunc mihi nihil libri, nihil l., nihil doctrina (Philosophie) prodest; auditio, lectio, l.; nonnihil temporis tribuit literis; ea est ratio decumanorum, ut sine plurimis l. confici non possit; _concr._ Schriftstellerwelt, -zunft, noli molestus esse omnino literis, einm. _Phaedr._ 4, 7, 23. Dav. †**lītĕrārius,** _adj._ zum Lesen u. Schreiben gehörig, Elementar-, ludus.

lītĕrātē, _adv._ m. _comp._ [literatus] 1) mit klaren Buchstaben, deutlich, ita sunt perscriptae (literae) scite et l. 2) buchstäblich, wörtlich, respondere. 3) gelehrt, gebildet, wissenschaftlich, elegant, scriptorum veterum l. peritus gelehrter Kenner ꝛc.; belle et l. dicta; perbene Latine loqui literatiusque quam ceteri.

lītĕrātor, ōris, _m._ [litera] der Sprachgelehrte, Grammatiker, einm. _Ct._ 14, 9. — **lītĕrātūra,** ae, _f._ [litera] die Buchstabenschrift, das Geschriebene, _Cic. part. or._ 7, 26.; das Alphabet, _Tac. ann._ 11, 13. — **lītĕrātus,** _adj._ m. _comp._ u. _sup._ [litera] 1) mit Buchstaben bezeichnet, urna; servus gebrandmarkt, _Plaut._ 2) wissenschaftlich gebildet, gelehrt, Canius nec infacetus et satis l.; servus; pueri literatissimi; bes. v. Kritikern, Grammatikern; übertr., otium, wissenschaftliche-, gelehrte Muße.

Līternum, i, _n._ [Λίτερνον] Stadt in Campanien, unweit der Mündung des Flusses **Līternus,** i, _m._ Dav. **-nus,** _adj._; _subst._ **-nīnum,** i, _n._ ein Landgut bei Liternum.

lītĕrŭla (litt.), ae, _f._ [_dem._ v. litera] 1) ein kleiner Buchstabe. 2) _pl._, _a)_ ein Briefchen. _b)_ ein wenig Sprach-, -Literaturkenntniß, einige wissenschaftliche Studien; meae, nostrae, mein Bischen Schriftstellerei; (_Hor._) verna l. Graecis imbutus der ein Bischen Griechisch versteht. [bläser.

lĭtĭcen, ĭnis, _m._ [lituus u. căno] der Zinken-

†**lītĭgātor,** ōris, _m._ [litigo] ein Processirender, Proceßführer. — **lītĭgiōsus,** _adj._ [litigium] 1) voller Streit, zänkisch, disputatio ac potius ignoratio juris l. est quam scientia; *voller Processe, forum; auch streitig, worüber viel gestritten wird, in parvo et eo l. praediolo relicti sumus. 2) streit-, proceßsüchtig, defensor nimis l.; homo id aetatis minime l. — **lītĭgium,** ii, _n._ [litigo] = lis, _Plaut._

lītĭgo, 1. [lis-ago] hadern (verbunden mit persönlichem Angriff, der eine Beschwerde od. Klage zum Grunde hat; vgl. jurgor, rixor), cum alqo pro alqo; absol.; insbes. gerichtlich streiten, processiren, fratres; aliquot in causis; †summa, de qua litigatur.

lĭto, 1. I) _intrans._ 1) mit günstigen Wahrzeichen ein Opfer darbringen, günstige Wahrzeichen erlangen, sacrificare nec unquam l.; egregie; ab collega litatum est; nec auspicato nec litato; deo alcui; Lentulo ein Sühnopfer darbringen; proximâ hostiâ litatur saepe pulcherrime; *animâ litandum Argolicâ müsse zum Opfer gebracht werden. 2) v. Opfer, gute Wahrzeichen geben, *victima nulla; †sacrificio non litante. II) _trans._ *glücklich opfern, sacris litatis; exta bovis; sacra fordâ bove; übertr., sühnen, rächen, ita centurionum interitio hac adversariorum poena est [litata, einm. Vf. d. _b. Hisp._ 24, 6.

lĭtŏrālis, e, _adj._ [litus] zum Ufer gehörig, Ufer-, *dii, Schutzgötter des Ufers; †Indi. — **lĭtŏreus** = litoralis, *arena; *aves.

littera etc., **littus** s. litera etc., litus.

lĭtūra, ae, _f._ [lino] das Ueberstreichen mit Wachs auf Schreibtafeln, um so etw. schon Geschriebenes auszustreichen, das Ausstreichen, Corrigiren, die Feile, unius nominis; (_Hor._) turpem putat metuitque l.; meton., die ausgestrichene Stelle, das Ausgestrichene, nomen esse in litura; *der durch Thränen entstandene Flecken in einer Schrift.

lītus (nicht litt.; s. Br. S. 46.), ŏris, _n._ [lino] 1) das Meeresufer, der Strand, das Gestade (vgl. ripa, ora), _pl._ auch v. Gestade in seiner Ausdehnung, se per l. in oppidum recepit, _Caes. b. c._ 2, 26, 4.; sprichw. s. arena 1), aro 1) _c_); *v. Ufer eines Flusses od. Sees. 2) uneigtl., _a)_ die Küstengegend, Küste, *l. arandum; †de electione litorum. _b)_ †das Gestade als Landungsplatz.

lĭtuus, i, _m._ 1) ein gekrümmtes Blasinstrument im Kriege mit scharfem Ton, um der Reiterei das Zeichen zum Angriff zu geben, die Zinke (vgl. tuba), _Verg. Hor. Ov._; verkürzt s. sonitus; meton. (selt.), das Signal zu Etw. (zu Hader u. Aufruhr), de lituis βοώπιδος; auch der Signalgeber, profectionis meae. 2) der Krummstab des Augurs.

līveo, — — 2. 1) *bleifarbig-, -bläulich sein, haec sua maternis bracchia catenis; rubigine dentes; _partic._ **livens** als _adj._, *plumbum; *pruna; †margarita. 2) _tp._ bleich-, blaß vor Neid sein, neidisch-, scheelsüchtig sein, †et invidere et l.; †alcui.

Livia (Livilla), **Līviānus** s. Livius 3) u. 5).

līvĭdus, _adj._ m. _sup._ [liveo] 1) *bleifarbig, bläulich, bes. v. Drücken, Stoßen, Quetschen, vada (des Styx); dens; racemi (Weintrauben); bracchia; ora. 2) _tp._ neidisch, scheelsüchtig, et invidi et malevoli et l.; *nos nostraque l. odit; *l. et mordax; *obliviones, der Neid, der Anderer Verdienste in Vergessenheit gerathen läßt.

Līvius, 1) Marcus L. Drusus s. Drusus 1) u. 2). 2) Livia (Drusilla), zuerst mit dem Tib. Claudius Nero verheirathet u. v. ihm Mutter des Tiberius, des nachherigen Kaisers, sowie des Drusus, dann Gemahlin des Augustus. 3) Livia od. Livilla, Tochter des Drusus (Bruders des Tiberius), Schwester des Germanicus. 4) C. u. Marcus L. Salinator (Salzhändler), Besieger des Hasdrubal am Metaurus, welcher den Beinamen v. Einführung der verhaßten Salzsteuer erhielt. 5) L. Andronicus, Sklave u. Freigelassener des L. Salinator, der erste dramatische Dichter zu Rom um 240 v. Chr., Nachbildner u. Uebersetzer griech. Tragödien, auch der Odyssee. 6) Titus L. Patavinus, der berühmte röm. Geschichtschreiber. Dav. **Livius,** _adj._, lex; (_Tac._) familia. Dav. **Liviānus,** _adj._ exercitus des Liv. 4); modi des Liv. 5).

līvor, ōris, _m._ [liveo] 1) die bläulich-gelbe Farbe, die Bleifarbe, der blaugelbe Fleck an einer gedrückten, gestoßenen, geschlagenen, ge-

quetschten Stelle eines Körpers, *sucos herbasque, quis l. abiret; *niger in pectore; †praeter l. qui toto corpore erant. 2) *tp.* der eigentliche giftige (auch die natürliche frische Lebensfarbe verdrängende) Neid, Scheelsucht (vgl. invidia), *cupidus (Andern Böses wünschend); (*Brut.* in *Cic. ep.*) summâ malevolentiâ ac l.; †obtrectatio et l.

lixa, ae, *m.* der Marketender (vgl. 2. calo), lixae modo sine insignibus, sine lictoribus profectum; *pl.*, auch der ganze Troß v. Marketendern, Köchen, Dienern bei einer Armee, *Just.*

lŏcātio, ōnis, *f.* [loco 2)] die Verpachtung, Vermiethung, praediorum; consulum durch 2c.; meton., der Pachtcontract, inducere l. — **lŏcātōrius,** *adj.* [loco 2)] provincia wo einer nur den Verdinger macht, einm. *Cic. Att.* 15, 9, 1. — **lŏcĭto,** 1. [*intens.* v. loco] 2)] verpachten, einm. *Ter. Ad.* 5, 8, 26. — **lŏco,** 1. [locus] (alter *conj. perf.* locassim, *Plaut. Aul.* 2, 2, 51., locassint, *Cic. legg.* 3, 4, 11.) 1) Etw. irgend wohin stellen, -legen, -setzen (um ihm einen bestimmten Platz anzuweisen; vgl. pono, statuo), errichten, aufrichten, castra aufschlagen; ubi stipendium et commeatum locaverat; exercitum in subsidiis; primos tribunos; milites super vallum in munimentis; †exuvias effigiemque super toro; insidias circa ipsum iter, membra sua quaeque loco; sol ita locatus est, ut; crates adversas; *urbem; *fundamenta urbis; *se mediam; *cadavera vili in arca portanda; *agrestem (murem) porrectum in veste purpurea sich lagern lassen auf 2c.; *moenia litore erbauen; *membra tergo, sich auf den Rücken (des Rosses) setzen; †cohortes alaeque novis hibernaculis locatae verlegt in 2c.; †Thaphenses in extrema regione locati wohnend in 2c. 2) Etw. austhun, unterbringen, dah. *a)* in Pacht geben, vermiethen, verpachten (vgl. conduco), verdingen, veraccordiren, portorium, fundum, vectigalia; agrum Campanum fruendum; agrum frumento gegen-, für den Zehnten, quanti; statuam faciendam; Junoni templum in Aventino; aedem Salutis; vestimenta exercitui; anseribus cibaria publice locantur; funus, die Kosten eines Leichenbegängnisses veraccordiren; †praedia non nummo sed partibus nicht für baar Geld, sondern daß man sich mit den Pächtern theile; *tp.* vivorum funera locabantur = *potestas sepeliendi redimebatur, Cic. Verr.* 5, 45, 120.; *subst.* **locātum,** i, *n.* die Vermiethung, Verpachtung, judicia, quae fiunt ex conducto aut locato. *b)* verheirathen, virginem in matrimonium, *Plaut.*, alcui nuptum, *Ter.*; auch †einquartiren. *c)* Geld auf Zinsen anlegen, -ausleihen, pecuniam, argentum, *Plaut.*; dah. se, v. einer Sache, Zinsen bringen, sich verzinsen; bildl., beneficia locata apud gratos; (vorcl.) benefacta male locata; ut bene locatus mansit in ea familia aliquamdiu honos, *Liv.* 3) *tp.* homines in amplissimo gradu dignitatis; res certis in personis et temporibus locata; ita, eo loco virtutem den Platz-, den Rang anweisen; prudentia est locata in delectu bonorum ac malorum beruht-, besteht in 2c.; inter recte factum atque peccatum, officium et contra officium media quaedam; omnia studia, operam, curam, industriam, cogitationem, mentem omnem in alqa re figere et l.; *alqm in parte regni, coeli an der Herrschaft-, am Himmel Theil nehmen lassen.

Lŏcrenses, ium, *m.* 1) die Bewohner der griech. Landschaft Locris. 2) s. Locri. — **Lŏcri,** ōrum, *m.* Stadt in Unteritalien im Bruttischen, eine Colonie der griech. epizephyrischen Locrer, deren Einwohner ebenfalls Locri od. Locrenses. — **Lŏcris,** ĭdis u. ĭdos, *f.* [Λοκρίς] *a)* eine Locrerin, *Ct.* *b)* die griech. Landschaft Locris.

lŏcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. locus] 1) *sing.*, *a)* ein Plätzchen, Fleckchen, *Plaut.* *b)* †der Sarg. 2) *pl.*, ein Kästchen, Kapsel, Büchse, bes. zur Aufbewahrung v. Geld, Rechensteinen u. dgl., demittere nummum in loculos, nil erat in loculis, *Hor.*; suspensi loculis etc. s. suspendo 1); †peculiares, Privatcasse.

lŏcŭples, ētis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [locus u. ungebräuchl. pleo] 1) reich an Grundstücken, begütert, überh. wohlhabend, reich (vgl. dives, opulentus, pecuniosus), quod tum erat res in pecore et locorum possessionibus, ex quo pecuniosi et l. vocabantur; egebat? imo l. erat; copiis rei familiaris l. et pecuniosi; (*Hor.*) mancipiis, continente ripa, minus l. (ärmer um) uno quadrante; privatus modice l.; †domini locupletiores; *subst.* †locupletes; locupletissimi; v. Sachen, gesegnet, domus; provincia tam l. ac referta; (*Liv.* 34, 21.) quibus (vectigalibus) institutis locupletior (ergiebiger an Einkünften) in dies provincia fuit; urbs, regio locupletissima; villa; magnae et l. copiae; munera reich ausgestattete; (*Hor.*) annus frugibus; (*Scip.* b. *Cic.*) civium vita opibus firma, copiis l., gloriâ ampla. 2) *tp.* *a)* gut ausgestattet, reich, locupletior hominum natura ad bene vivendum; Lysias oratione; oratio; linguam Latinam non modo non inopem sed locupletiorem etiam esse quam Graecam. *b)* vollgiltig, zuverlässig, glaubwürdig, reus; auctor; testis; tabellarius.

lŏcŭplētātor, ōris, *m.* [locupleto] (selt.) der Bereicherer, *Eutr.* 10, 15. — **lŏcŭplētissĭmē,** *adv. sup.* [locuples] (selt.) sehr reichlich, *Aur. Vict. ep.* 9, 2. — **lŏcŭplēto,** 1. [locuples] bereichern, homines fortunis; templum picturis; Africam equis, armis, viris, pecuniâ; barbarorum praedâ locupletari; magnâ praedâ militibus locupletatis; bildl., sapientiam ipsa natura.

lŏcus, i, *m.*, im *pl.* sowohl loci [einzelne Oerter, Stellen (bes. in der bildl. Bedeutung 1) *e*)] als loca (bes. Stellen, Räume im Zshg. Gegend, b. *Hor. ep.* 2, 1, 223. auch Stellen in Büchern; vgl. Zpt. §. 99. 1.), 1) ein Raum als einzelner Punkt (vgl. regio, tractus), der Ort, Platz, die Stelle, oculi, die Augenhöhle, *Plaut.*; loca luminis, *Ov.*; *ventris; *quo quis possideat majorem terrae l.; urbis; castrorum; loco movere; vincendo locum sibi facere sich Raum schaffen, *Curt.*; angustus; locum dare, Platz machen, auch (v. Senat) einen Platz im Theater, Circus 2c. fremden Gesandten geben; suis l. (an geeigneten Punkten) sagittarios mittebat; auch Flecken, non hoc ut oppido proposui, sed ut loco; Stelle des Körpers, an welcher ein Schlag, Stoß 2c. tödtlich ist, *tp.* non percussit l. die rechte Stelle, den rechten Punkt; Wohnung, l. lautiaque s. lautia; *pl.*, Theile der Stadt, Romae per omnes l.; omnia l. (Winkel) castrorum perscrutari; cum gladii abditi ex omnibus l. deverticuli protraherentur; (loci od. loca) Geburtsglieder, semen in locis insedit. Insbes. *a)* munitissimus senatus haben-

di l. v. Tempel des Juppiter Stator, *Cic. Cat.* 1, 1, 1. u. Halm z. d. St.; l. superior v. der Rednerbühne od. dem Tribunal, dah. dicere, agere de l. superiore v. dem Redner od. Richter, ex inferiore l. v. dem, der eine Sache vor Gericht hat, ex aequo l. im Senat od. in einem Privatgespräch. *b*) Oertlichkeit, Gegend, eum l. unde Helvetii discesserant; qui locum ignorant; ea loca; locorum scientes; l. (das Klima) sunt temperatiora; l. frigidissimis (*abl. abs.* obgleich ꝛc.); in der Kriegssprache, Terrain, natürliche Lage, pugnare ex l. superiore, aequo, suo, iniquo; suis (auf dem v. ihm beherrschten) l.; quae (urbes) viris aut loco opportunissimae erant; *v. Städten, Inseln ꝛc. *c*) angewiesener Platz, Posten, Stellung, insbes. eines Fechters (vgl. status), loco cedere, excedere, dejicere, movere, †pellere alqm; loco ille (Catilina) motus est cum ex urbe est expulsus; se loco movere, tenere; locum capere, tenere, relinquere; suis l., in günstiger Stellung; *virtutis l. deseruit; auch kurz v. einem bestimmten Ort, wo Jmd. od. Etw. sich gerade befindet od. befunden hat, profecti ex loco = ex l. suo od. eo; ut ad locum miles esset paratus; tenere in locis (da wo sie standen) consules; consistens in loco; eum in l. (an seine, die frühere Stelle) anulum inverterat; *verba movere loco ausstreichen; *arcana promovere loco d. i. aus dem Herzen, wie aus einem Schrein; *tp.* *α*) Stelle in der Reihenfolge, primo, secundo l., erstens, zweitens; zuerst, dann; priore, posteriore l. dicere; antiquior sententiae dicendae l.; meo l. = nunc cum meus est dicendi locus, jetzt, wo ich zu reden habe, *Cic. p. Rosc. A.* 27, 73.; (*Plin. ep.* 9, 13, 9. *Tac. hist.* 4, 4. *ann.* 2, 33. 37. 38. 14, 32.) sententiae loco (in der Reihe der Abstimmung) dicere, (*Cic. legg.* 3, 18, 40.) loco = suo l.; (*Cic. Att.* 4, 2, 4.) loco sententiam rogatus; (in) loco auch 'an rechter Stelle', nullum nisi l. positum; l. tu quidem quaeris; auch ad locum, an die gehörige Stelle. *β*) Platz, Stelle, Stellung, Rang (den man Jmdm. einräumt od. Jmd. einnimmt od. durch Geburt besitzt); dah. auch Herkunft, eo l. locati sumus, ut etc.; ascendere in summum l. civitatis; obtinere l. suum; alqm loco movere absetzen; movere l. suo; quem l. obtines apud eum? tenere oratorum l.; filii loco esse, alqm amare; criminis loco esse putare, quod vivam; res est impedimenti loco; loco argumenti (für, als ꝛc.) sumere; ignominiae loco ferre, als Schimpf aufnehmen; alqd praedae loco habere als Beute betrachten, plündern, alqm civium loco; plebes servorum habetur loco; eodem l. quo Helvetios (eos); in cohortis praetoriae l. decimam legionem; nullo l. numerare; senatorius, equester, der Senator-, Ritterstand; consularia; majorum l. ei restituit; summo, nobili, obscuro, illustri, inferiore l. natus; tenui l. orti; isto l. femina; loco, fortunâ, famâ superiores. *γ*) die Lage, der Zustand, der Punkt, auf welchem Etw. ist, res nostrae meliore l. erant; res est eo l. od. in eo l.; quo in l. res esset; †quo in l. Syracusae positae sint, ostendit; *quo sit Romana l. res; *quo res summa l.; *quo sit fortuna l., wie es stehe mit ꝛc.; is si eo l. esset in dem Falle; multis l. (in vielen Beziehungen) nostrorum hominum ingenia soleo admirari; in eum l. ventum est (bis zu dem Punkte), ut; hoc, eo, quo l., in diesem ꝛc. Punkte, in dieser ꝛc. Rücksicht. *δ*) Raum, Platz, Ort, Gelegenheit, Veranlassung, Möglichkeit, nec vero hic l. est, ut de moribus institutisque majorum loquamur; nullum l. objurgandi relinquere; locum non relinquere precibus, *Cic. fam.* 1, 1 = den Wunsch Jmds. erfüllen, noch ehe man darum gebeten wird; dare l. suspitioni, mobilitati navium, nocendi, (*Curt.*) facere mendacio poëtarum; l. est alcui rei; l. est cognoscendi et ignoscendi; *est in vota l.; res habet locum findet statt; nullum misericordiae l. habuerunt, es fand kein Mitleid mit ihnen statt; l. misericordiae relinquere, Mitleid obwalten lassen; quaerere l. seditionis, insidiis; fugae, ad fugam l. est alcui, *Curt.* 4, 14, 11. 15.; multis l. fidelis erat repertus, *Nep.*; meritis vacat tibi fortunaeque (deinem Verdienst u. Glück) solus l., *Verg. Aen.* 11, 179 f. u. Ladewig z. d. St.; si qui monendi l. ex hoc l. [Stellung, nach *β*)] est, *Cic. Verr.* 5, 68, 174. *ε*) bes. *pl.* loci, Hauptlehren od. Hauptabschnitte, -stücke der Wissenschaften od. einer wissenschaftlichen Abhandlung, Rede, die Sätze, aus denen man den Stoff der Rede nimmt, die Quellen od. Beweise derselben (*τόποι*), überh. Alles, was als Quelle einer Untersuchung od. Erörterung betrachtet wird, der einzelne Gedanke, Satz, Punkt, über od. gegen den gesprochen wird, od. Materie überh., zusammenhängende Stellen, Partieen, Abschnitte, die einen Gedanken durchführen, l. philosophiae gravissimus; omnes philosophiae l.; alter l. cautionis; perpurgatus est a me l. de finibus bonorum et malorum; quem l. breviter perstrinxi paulo ante; licet definire, locum esse argumenti sedem; patefactus est l. ipse etc.; hunc l. obtinere; non distinxit historiam varietate locorum der Materien; honestatis quattuor loci; l. communes s. communis 1); speciosa locis fabula, *Hor.* 2) der Raum in der Zeit, die Zeit, interea, postea loci, *Ter. Sall.*; ad id locorum etc. s. is 1) *l*) *β*); ad locum, alsbald, *Liv.*; in loco, loco, zu rechter Zeit, gehörig [vgl. *α*)], *Ter. Cic. Hor.*

locusta, ae, *f.* die Heuschrecke; der Heuschreckenkrebs, *Suet.*; übertr., v. Menschen, *Plaut.* — **Lōcusta,** ae, *f.* berüchtigte Giftmischerin, *Tac. Suet.*

lŏcūtio, ōnis, *f.* [loquor] 1) das Sprechen, Reden. 2) die Aussprache, emendata et Latina.

Lŏcūtius s. Ajus.

lōdīcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. lodix] kleine gewebte Decke, *Suet.*

lŏgēum od. **logīum,** ii, *n.* [*λογεῖον*, *λόγιον*] das Archiv, einm. (zweifelh.) *Cic. fam.* 5, 20, 6.

lŏgi, ōrum, *m.* [*λόγοι*] (vorcl.) die Worte, insbes. *a*) leere Worte, Possen. *b*) witzige Einfälle, Bonmots, Scherze. — **lŏgĭca,** ōrum, *n.* [*λογικός*] die Logik, einm. *Cic. Tusc.* 4, 14, 33.

lōlīguncŭla (loll.), ae, *f.* [*dem.* v. loligo] einm. *Plaut. Cas.* 2, 8, 57. — **lōlīgo** (loll.), ĭnis, *f.* der Tinten-, Blackfisch, zu bildl. Bezeichnung der Verläumdungssucht, hic nigrae (wofür genauer niger zu setzen war) sucus l., *Hor. sat.* 1, 4, 100.

lŏlium, ii, *n.* Lolch, Trespe, Schwindelhafer, *Plaut. Verg. Hor. Ov.*

Lollius, Marcus L. Palicanus, Freund des Horaz u. Günstling des Augustus, Proprätor in Gallien 25 v. Chr., 21 v. Chr. mit Lepidus Consul, kämpfte 16 v. Chr. unglücklich gegen die Germanen; an den ältern seiner beiden Söhne ist gerichtet *Hor. ep.* 1, 2.

u. 18. Dav. **Lolliānus**, *adj.*, *Tac. Suet.* — **Lollia**, Gemahlin des A. Gabinius, Geliebte des Cäsar, *Suet.*; L. Paulina, Geliebte des Kaisers Claudius, *Tac. Suet.*

lōmentum, i, *n.* [lavo] ein Waschmittel, *tp.*, einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 14.

Londĭnium, ii, *n.* Stadt in Britannien, j. London, *Tac.*

***longaevus**, *adj.* [longus-aevum] hochbetagt.

longē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [longus] 1) im Raume, langhin, fernhin, weit, fern, videre; longius discedere; a Tiberi; ab Avarico l. milia passuum XVI; tria milia passuum l. ab suis castris in einer Entfernung von rc. (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 5, 47, 5.); l. lateque; l. abesse s. absum 1); erat haud l. ab eo itinere oppidum Numidarum; quam l. est hinc in saltum vestrum? bildl., l. abesse etc. s. absum 1) *b*) u. 2); ea ministeria, quae non l. a poena sint, *Traj.* b. *Plin. ep.* 10, 41, 2.; *alcui l. esse; l. errare, *Ter.*; *l. (gänzlich) recusare; ne longius abeam etc. s. abeo 1) *a*). *b*) bei Begriffen der Verschiedenheit, weit, ganz, l. alius, aliter, secus; l. diversus, dissimilis; l. dissentire; *discrepare; *l. longeque remotus; bei weitem, *†b. *comp.*, auch *Liv.*, eam l. minoris ac levioris momenti esse consultationem; b. *sup.*, l. maximus, l. primus civitatis, bene l. princeps, plurimum et l. lateque plurimum tribuere voluptati; (*Liv.*) l. ante alias specie insignis; auch b. Verbis, wie praestare, antecellere, anteponere. *c*) von weitem, *videre; *accurrere; vomicam, quae gentium venit l. weit v. fremden Völkern her, in alter Weissagung b. *Liv.* 25, 12.; bildl., tam l. repetita principia. 2) m. Beimischung des Zeitbegriffs (v. der Gegenwart in die Zukunft ausgedehnte Zeit; vgl. diu), weit, lange, l. ante, l. prospicere futura; aetate longius provectus; longius anno remanere; urbem longius tueri; paulo etiam longius tolerari posse parcendo; longius debere (schuldig bleiben), *Nep.*; *longius in terris morari; *cunctantem longius spatio anno; hau longius, in nicht gar langer Zeit, nächstens, *Plaut.*; ungewöhnl., nec l., nicht lange hernach, *Verg. Aen.* 10, 317.; auch longius, ausführlicher, dicere.

longinquĭtas, ātis, *f.* [longinquus] 1) †die Länge, itineris; insbes. die weite Entfernung. 2) v. der Zeit, die lange Dauer, die Langwierigkeit, morbi; temporis, temporum; voluptatem crescere longinquitate; (*Ter.*) aetatis, das hohe Alter.

longinquus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [longus] 1) lang, weit, weit entfernt, entfernt liegend od. wohnend, †amnes mit langem Lauf; loci; natio, civitas; hostes; (*Liv.*) cura um entfernte Gegenstände, legatio in entfernte Gegenden; homo; *piscis ausländisch, fremd; auch fernstehend Jmdm., in longinquos, in propinquos; *subst.* *longinqua Tarenti, die weiten Strecken, -Auen T.; ejus (provinciae), *Liv.*; †imperii die entfernten Punkte. 2) v. der Zeit, lange dauernd, langwierig, tempus; dolor; morbus; oppugnatio; consuetudo; auch entfernt, fern, tempus; †spes weit aussehend.

longĭtūdo, ĭnis, *f.* [longus] 1) die Länge, agminis; itineris; in longitudinem, in die Länge, der Länge nach. 2) v. der Zeit, die Länge, lange Dauer, noctis; orationis; (*Ter.*) consulere in longitudinem, weit hinaus denken.

longiuscŭlus [*adj. dem.* v. longus] ziemlich lang, einm. *Cic. p. Arch.* 10, 25.

Longŏbardi s. Langobardi.

Longŭla, ae, *f.* Stadt der Volsker.

longŭlē, *adv.* [longulus] etwas weit, *Com.*

longŭlus [*adj. dem.* v. longus] etwas lang, iter, einm. *Cic. Att.* 16, 13.

longŭrius, ii, *m.* [longus] eine lange Stange zum Stoßen, Ruderstange, Pike.

longus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) v. Raume, lang, hasta; spatium; iter; epistula longissima, †longa, *longior; agmen longissimum; fuga longior; *agri ausgedehnte, *facies längliche (der Eier); *rationes, lange Exempelberechnung; navis = ein Kriegsschiff; fossa sex pedes l.; l. an brevis; *homo, ein langer Kerl, eine Hopfenstange, (*Hor. sat.* 2, 3, 308.) longos imitaris übertr. auf die Großen, Vornehmen, doch mit Anspielung auf die kleine Statur des Horaz; *an nescis l. (weitreichende, mächtige) regibus esse manus, dag. attulimus l. (unverstümmelte, unbeschädigte) in freta vestra manus, *Prop.* 3, 7, 60.; weit entfernt, entlegen, †a domo militia; *exsilia, Irrfahrten außerhalb des Vaterlandes; †cognatio; *sich weit erstreckend, weit, breit, coelum; Olympus; pontus, fluctus, freta; l. (weit hin tönend) ululatibus; l. (lang gedehnte) in fletum ducere voces; longum (weit hin [rufend]) inquit, vale; l. agmine so daß die Colonnen od. Centurien nicht hinter-, sondern neben einander gegen das Lager Front machen, *Liv.* 3, 28, 2. u. Weißenborn z. d. St.; longum (weithin, laut, gewaltig) clamare (hom. μακρὸν ἀΰειν, μακρὰ βοᾶν). 2) v. der Zeit, lang, lange dauernd, langwierig, mora; spatium (temporis); oppugnatio; morbus chronische; societas; oratio; sermo; (*Hor.*) fabula non l.; dolor; mensis; *dies, *nox, *noctes; *aetas; *hiemem, quam longa (*sc.* est), fovere den ganzen, langen W.; *nocte, quam l. est so lange sie währte; non l. temporibus ante; syllaba, auch bl. longa; (vorcl.) versus; dies longior, spätere Zeit, späterer Termin; mensis triginta dies l.; non longius faciam, ich will es nicht länger machen, = die Sache behandeln; ne longum fiat; (*Hor.*) ne longum faciam; longum (zu weitläufig) est m. *inf.*; longum est omnia (*sc.* dicere od. enarrare), *Cic. n. d.* 1, 8, 19.; in rebus apertissimis nimium l. sumus; nolo esse l.; vereor ne longior fuerim; nihil mihi longius quidquam est langweiliger, dag. nihil mihi est longius quam ut od. quam dum = ich kann es kaum erwarten, bis; *anni, hohes Alter; *mors langsamer; *ex longo, seit lange; *†in longum, auf-, für lange (Zeit); **adv.* longum; spes auxiliorum weit aussehend; *spes dauernd; *longus spe = spem longam habens; *meritam l. donate salute.

lŏpăs, ădis, *f.* [λοπάς] die Napfschnecke, *Plaut.*

lŏquācĭtas, ātis, *f.* [loquax] Redseligkeit, Geschwätzigkeit (Unfähigkeit sich kurz zu fassen; vgl. garrulitas). — **lŏquācĭtĕr**, *adv.* [loquax] (selt.) redselig, geschwätzig, huic tam l. litigioso, *Cic. p. Mur.* 12, 28.; scribetur tibi forma l. et situs agri, *Hor. ep.* 1, 16, 4. — **lŏquax**, ācis, *adj.* m. *comp.* [loquor] redselig, geschwätzig (vgl. garrulus), senectus est naturâ loquacior; orator; *l. esse de alqo; in besserem Sinne, Sex. Titius, homo l. (fertig u. schnell sprechend) sane et acutus, *Cic. Brut.* 62, 225.; epistula; quae (ars) in excogitandis argumentis muta nimium

est, in judicandis nimium l.; *testudo tonreich; *ranae quakend; *cornix; *avis; *lymphae murmelnd, plätschernd; *nidus mit geschwätzigen Jungen, *stagna mit quakenden Fröschen; *oculi, *nutus sprechende, ausdrucksvolle.

*lŏquēla, ae, *f.* [loquor] 1) das Reden, die Rede, *Plaut.* 2) übertr., *a*) das Wort. *b*) die Art zu reden, Sprache. — **lŏquentia**, ae, *f.* [loquor] ein gutes Mundwerk, die Redefertigkeit, *Jul. Candidus* b. *Plin. ep.* 5, 20, 1.

lŏquĭtor, 1. [*intens.* v. loquor] (selt.) sprechen, *Plaut.*

lŏquŏr, cūtus od. quutus sum, *dep.* 3. (*pass.*, einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 8. loqui est coeptum), 1) *intrans.* sprechen (gew. im Ggs. v. tacere, od. v. der Rede des gewöhnlichen Lebens u. dem ruhigen Gesprächston; vgl. dico), cum alqo mit od. zu Jmdm.; leges sunt inventae, quae cum omnibus semper una atque eadem voce loquerentur; in solitudine secum; secum ipsi; (*Plin. ep.*) mecum tantum et cum libellis; de alqa re; de alqo; pro alqo; apud alqm, apud populum aut in senatu, de me apud te; (*Ter.*) adversus alqm; (*Aur. Vict.*) ore quinquaginta gentium; *ad alqm nach Jmdm. hingewendet; disputandi ratio et loquendi dialecticorum sit, oratorum autem dicendi et ornandi; bene et l. et dicere; docere eum dicere, qui l. (einfach seine Gedanken sprachlich ausdrücken) nesciat; nec idem l. esse (videtur), quod dicere: attamen utrumque in disserendo est; nihil est aliud eloquentia nisi copiose loquens sapientia; vere ac libere; liberius; fortius; ferocius; pure et Latine; Graecâ linguâ; inter se; †inter se clare; Xenophontis voce Musas quasi locutas ferunt; (*Quint.*) hujus ore Musas esse locutas; male alcui v. Jmdm. (*Com.*), †de alqo; ut consuetudo loquitur, wie man gew. sagt; cujus oratio placide sedateque; *digiti cum voce locuti (v. Saitenspiel mit Gesang); *digitis nutuque m. Gesticulation; e lintre s. linter 1) *a*); quid loquar de etc. s. commemoro 2); *tp.* *a*) deutlich zeigen, sprechen, ut censoriae tabulae l.; res ipsa; oculi nimis arguti, quemadmodum affecti sumus; *montes silvaeque; (*Just.*) fama. *b*) *säuseln, rauschen, pinus. 2) *trans.* *a*) sprechen, sagen, besprechen (oft mit verächtl. Nebenbegriff), quae fueramus ego et tu inter nos de sorore in Tusculano locuti; pauca apud eos, quod etc. das darin bestand, daß ꝛc., *Caes. b. c.* 1, 23, 3.; *male mandata; *v. Geist, d. i. der poet. Productivität, dii inopis me finxerunt animi, raro et perpauca loquentis (st. loquentem). *b*) immer Etw. od. Jmd. im Munde führen, nihil nisi classes et exercitus; Catilinam atque illa portenta; semper Curios et Luscinos; (*Hor.*) modo reges atque tetrarchas, omnia magna; *rühmend verkündigen, -erzählen, rühmen, proelia conjugibus loquenda; tabulas peccare vetantes etc.; Musas Albano in monte locutas (esse); auch *prahlen, m. *acc. c. inf.*; dah. *singen, besingen, proelia lyrâ; verba socianda chordis; nil mortale; alqd audiendum. *c*) sagen, reden, nennen, melden, heraussagen, suum nomen alcui, *Plaut.*; rem, paucula, *Ter.*; verum, vera; si liber Antiochi vera loquitur; pugnantia; loquuntur m. *acc. c. inf.*, man sagt, daß ꝛc., *Verg.*, loqueris, *Hor.*; cum aut eum neglegenter aut malitiose fecisse loquerentur (v. Gerede der Leute), quem nonnulli diligi turpius ab Hamilcare loquebantur, *Nep.*; ne singulas loquar urbes, *Liv.* 5, 54, 5.; caesos exercitus, capta legionum hiberna, descivisse Gallos non ut mala, *Tac. hist.* 4, 11.; †quam rem fama.

lōrāmentum, i, *n.* [lorum] der Riemen, einm. *Just.* 11, 7, 16. — **lōrārius**, ii, *m.* [lorum] der Peitschen-, Zuchtmeister der Sklaven, *Plaut.* — **lōreus**, *adj.* [lorum] (vorcl.) aus Riemen; *tp.* latera vestra lorea faciam, ich werde euch durchpeitschen, *Plaut.*

lōrīca, ae, *f.* [lorum] 1) der lederne-, Riemenpanzer (später mit Ringen od. metallenen Schuppen belegt; vgl. thorax), l. thoracesque; (*Tac.*) l. ferreâ uti; (*Nep.*) lintea, sertae atque aëneae; (*Hor.*) libros mutare loricis mit den Waffen. 2) die Brustwehr auf Mauern u. Wällen, pinnae loricaeque ex cratibus attexuntur; falcibus vallum ac l. rescindunt. Dav. *a*) **lōrīcātus**, *adj.* mit einem Panzer versehen, gepanzert. *b*) *dem.* **lōrīcŭla**, ae, *f.* kleine Brustwehr, einm. *Hirt. b. G.* 8, 9, 3.

lōrĭpēs, ĕdis, *adj.* [lorum-pes] krumm-, schleppfüßig, *Plaut.*

lōrum, i, *n.* der Riemen überh., bes. zum Fesseln (vgl. habena). 2) meton., das daraus Gefertigte, *a*) ein Zügel, *lora dare (schießen lassen); *media inter l., mitten im Fahren. *b*) eine Peitsche, Geißel, Carbatsche, *Ter. Hor.*

lōtium, ii, *n.* der Urin, einm. *Suet. Vesp.* 23.

lōtos (-us), i, *f.* [λωτός] 1) *ein Baum, dessen Früchte die davon benannten Lotophagen aßen; *tp.* die Frucht des Lotos, die Judendornkirsche, die aus Lotosholz gemachte Flöte. 2) = faba Graeca, die italienische Dattelpflaume, als *m.* b. *Cic. fam.* 7, 20, 1. 3) Stein- od. Honigklee, *Verg.* — **lōtus** s. lavo.

Lua, ae, *f.* eine Göttin, der die erbeuteten Waffen geweiht wurden, indem man sie verbrannte.

lŭbens, lŭbentĕr, lŭbentia, Lubentīna, lŭbet, lŭbīdo s. libens etc.

lūbrĭcus, *adj.* 1) glatt, schlüpfrig, *a*) worauf man leicht ausgleitet, loculus, *Plaut.*, glacies; fastigium; †*subst. n.* lubricum, das Schlüpfrige; *per lubrica (aus dem Koth) surgens; †lubrica paludum. *b*) wegen seiner glatten Oberfläche leicht Einem entschlüpfend, glatt, *anguis, *conchylia schleimig; *testa; †l. armis (*abl. abs.*, obgleich ꝛc.) suo pariter atque hostium sanguine; dah. leicht entgleitend, dahinschlüpfend, flüchtig, *Simois; *membra; *annus; leicht beweglich, oculi, *Cic.* 2) *tp.* *a*) bedenklich, gefährlich, verführerisch, vitae via, viae adulescentiae; aetas puerilis; perdifficilis et l. defensionis ratio; †locus; †insanum et l. forum; *vultus nimium l. aspici; *subst. n.* in lubrico versari; †tanto se magis in lubrico (*sc.* esse) dictitans; †in praecipiti et l. stantem; †lubricum aetatis, juventae; †l. adulescentiae nostrae, meine unsichere Jugend. *b*) betrügerisch, v. Pers., einm. *Verg. Aen.* 11, 716.

Lūcensis, e, *adj.* [**Lūca**, ae, *f.* Stadt in Etrurien, j. Lucca. Dav.

Lūcāni, ōrum, *m.* Völkerschaft in Unteritalien. Dav. 1) **Lūcānus**, *adj.* 2) **Lūcānĭcus**, *adj.*; *subst.* **-ca**, ae, *f.* eine Art Fleischwürste. 3) **Lūcānia**, ae, *f.* die Landschaft Lucanien.

lūcăr, āris, *n.* [lucus] (selt.) das Geld aus dem Ertrage der Haine, welches zum Gehalte für die Schauspieler verwendet wurde, Forststeuer, *Tac. ann.* 1, 77.

lŭcellum, i, *n.* [*dem.* v. lucrum] ein kleiner Gewinn, ein Profitchen; *überh. Reichthum, dulce.

lūceo, luxi, — 2. [lux] 1) hell sein, leuchten (mit einem milden, sanften Lichte; vgl. fulgeo, splendeo, niteo), stella; luna luce aliena; *igne rogus; *rubor in ore; *oculi; *impers.* lucet, es ist hell, es ist Tag, nondum lucebat cum etc.; antequam, simulatque luceret; (*Plaut.*) l. hoc, jetzt ist es schon Tag; auch *durchschimmern, semita per occultos calles; quâ colla sedentis. 2) *tp.* hervorleuchten, in die Augen fallen, klar-, deutlich sein, *Arabio l. (glänzt, schimmert) bombyce puella; maxime mihi occurrunt et quasi l. Athenae tuae; contraria, quorum dissolutio in brevitate non lucebit kein Licht empfangen, nicht lichtvoll werden wird; ornamenta in virtute et industria posita; officia et studia mea, quae parum ante luxerunt; res ipsa tot tam claris argumentis signisque; aequitas ipsa [per se.

Lūcĕres, rum, *m.* s. tribus 1).

Lūcĕria, ae, *f.* Stadt in Apulien. Dav. **Lūcĕrīnus,** *adj.*; *subst.* **-rīni,** ōrum, *m.*

lūcerna, ae, *f.* [luceo] die Lampe (brennendes Licht auf dem Tische; vgl. candela), Leuchte, lucernam adhibere, (*Phaedr.*) accendere; *vivae, heller Lichtglanz, Kerzenschein; *rixa ad extremas l. bis tief in die Nacht hinein; *vino et lucernis, nächtliche Gastmähler; *accessit numerus lucernis v. Trunkenen, welche die Lichter doppelt sehen.

lūcesco od. **-cisco,** luxi, — 3. [luceo] anfangen zu leuchten, hell werden, *sol novus; *cras Nonae brechen an; *impers.* lucescit, es wird Tag, et jam lucescebat; cum lucesceret; ubi luxit.

lūci s. lux 2) *a*).

lūcĭdē, *adv.* m. *†*comp.* u. (spät.) *sup.* [lucidus] lichtvoll, hell, klar, deutlich. — **lūcĭdus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [lux] 1) was aus Licht besteht od. voll Licht ist, lichtvoll, hell, leuchtend (vgl. luculentus), *†amnis; *gemma; *lucidior domus; *sidera; *anguis (als Gestirn); *polus erhellt; *spicula blinkend; *adv.* *lucidum fulgens; *coeli decus (v. Apollo u. Diana); *sedes (v. Olympus, wie b. Hom. αἰγλήεις Ὄλυμπος); *glänzend weiß, ovis, lilia. 2) *tp.* deutlich, klar, *ordo; †(Philistus) aliquatenus lucidior.

lūcĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [lux-fero] Licht bringend, Diana; *lampas; *equi, die Sonnenpferde; *manus (der Lucina) ans Licht bringend; *subst.* **Lucifer,** ĕri, *m.* der Planet Venus od. der Morgenstern; nach der Fabel ein Sohn der Aurora u. Vater des Ceyx, dah. Lucifero genitus, *Ov.*; *Tag, tres.

lūcĭfŭgus, *adj.* [lux-fugio] lichtscheu, *blatta; bildl. v. Menschen, *subst. pl.*, *Cic. fin.* 1, 18, 61.

Lūcīlius, 1) Quintus L. Balbus, ein Anhänger der stoischen Philosophie. 2) Gajus L. s. satura.

Lūcīna, ae, *f.* [lux, insofern sie die Menschen zum Tageslichte fördert] 1) die Geburtsgöttin, Juno u. bl. L.; *das Gebären, auch v. Thieren. 2) die Hecate, als Urheberin finsterer Träume, *Tib.*

lūcisco, Lucmon s. lucesco, Lucumo.

lŭcrātīvus, *adj.* [lucror] gewonnen, erübrigt, opera, (nach wahrscheinlichster Lesart) einm. *Quint.* 10, 7, 27.; vgl. Krüger z. d. St.

Lŭcrētia s. Lucretius 1).

Lūcrētĭlis, is, *m.* Berg im Sabinerlande, *Hor.* Dav. **Lūcrētīnum,** i, *n.* Landgut des Atticus in der Nähe des Lucretilis.

Lūcrētius, 1) Spurius L. Tricipitinus u. seine Tochter **Lūcrētia,** die v. Sextus Tarquinius geschändet wurde. 2) Titus L. Carus, Verfasser des noch vorhandenen Gedichtes de rerum natura, *Nep. Quint.* 3) Q. L., Senator u. Anhänger des Pompejus. 4) s. vespillo.

lŭcrĭfăcio s. lucrum 1). — **lŭcrĭfĭcābĭlis,** e, u. **-fĭcus,** *adj.* [lucrum-facio] Gewinn bringend, *Plaut.* — **lŭcrĭfŭga,** ae, *comm.* [lucrum u. fugio] den Gewinn fliehend, einm. *Plaut. Pers.* 4, 7, 33.

Lūcrīnus lacus, ein See an der Küste v. Campanien, berühmt durch vortreffliche Austern. Dav. *a*) **Lūcrīnus,** *adj.* conchylia, *Hor.* *b*) **Lūcrīnensis,** e, *adj.*, res, Austern v. Lucrinersee.

lŭcrĭpĕta, ae, *comm.* [lucrum u. peto] (selt.) der Gewinnsüchtige, *Plaut.*

lŭcror, *dep.* 1. [lucrum] gewinnen, profitiren, auri pondo decem; stipendium für sich behalten; *nomen ab domita Africa erlangen; lucretur indicia veteris infamiae ich will ihm schenken &c. = ich will nicht erwähnen &c. — **lŭcrum,** i, *n.* [luo] 1) jeder selbstverdiente od. auch durch glücklichen Zufall erlangte Gewinn, Vortheil, Profit (Ggs. damnum; vgl. quaestus), emendi, vendendi quaestu et l. duci; de quaestu et l. unius anni et unius agri; putare, deputare esse in lucro (*Ter.*), ponere in lucro, in lucris; (*Hor.*) apponere lucro; (*Plaut.*) lucrum facere; minus lucri, magnum l. facere; lucra facere ex vectigalibus; lucri causâ; (*Plaut.* u. *Anton.* b. *Cic.*) lucro esse alcui; *in lucro esse, vortheilhaft sein; revocare ad l. praedamque sich zu nutze machen; lucri facere alqd, Etw. gewinnen, profitiren, †wieder gut machen, maleficium; in commune, quodcumque est lucri, *Phaedr.*; bildl. (*Nep.*) quae ille naturali bono lucri fecit wovon er die Vortheile einerntete; sest. XXX lucri (als Gewinn) dari; de lucro vivere durch die Gnade Anderer; ad lucrum (leckere Tafel &c.) ire. 2) meton., *a*) *Gewinnsucht. *b*) *der (durch Gewinn erworbene) Reichthum.

***luctāmĕn,** ĭnis, *n.* [luctor] die Anstrengung.

luctātio, ōnis, *f.* [luctor] 1) das Ringen. 2) *tp.* *a*) (selt.) die Anstrengung, der Kampf, um fest zu stehen, *Liv.* *b*) (selt.) der Wortkampf, -streit, cum alqo. — **luctātor,** ōris, *m.* [luctor] der Ringer, *Suet.*; *tp.* dolosus, v. Weine, *Plaut.*

***luctĭfĭcus,** *adj.* [luctus-facio] Trauer bewirkend, -bringend. — **luctĭsŏnus,** *adj.* [luctus u. sono] traurig klingend, kläglich, einm. *Ov. met.* 1, 732.

luctor, *dep.* 1. (vorcl. auch **lucto,** 1.) 1) ringen, Olympiis; currendo et luctando exerceri; *fulvâ arenâ; *adversis cornibus inter se (v. Böckchen). 2) bildl., ringen, kämpfen, cum alqo l. et congredi (v. Redner); *doctius unctis Achivis als &c.; übertr., ringen, kämpfen, sich anstrengen, -abmühen, -abarbeiten, in arido solo; *in turba (um sich Platz zu machen); *m. *dat.*, Africus fluctibus; *tristia funera robustis plaustris (wegen des Stoßens u. Drängens beim Ausweichen); *luctantem animam resolvere; *†cum alqua re; †cum latentibus nodis; †spiritu cum igne inter interiora luctante; *m. *inf.*

luctuōsius, *adv. comp.* [luctuosus] kläglicher, einm. *Liv.* 28, 39, 6. — **luctuōsus,** *adj.* m *comp.*

u. *sup.* [luctus] trauer= od. jammervoll, traurig, kläglich, dies rei publicae; luctuosissimum bellum; exitium; victoria; luctuosum est tradi alteri, luctuosius inimico; Medus infestus (*sc.* nomini Romano) sibi l. dissidet armis, *Hor. carm.* 3, 8, 19 f. u. Nauck z. d. St. 2) *tief= betrübt, trauervoll, Hesperiae l. (prolept.) mala dederunt. — **luctus**, us, *m.* [lugeo] 1) die Trauer (die in conventionellen Zeichen od. lauter Jammerklage sich äußert, also namenlich die Trauer über den Verlust einer theuren Person durch den Tod od. das Exil, so wie bei andern großen Unglücksfällen; vgl. dolor, maeror), senatus est in l. hat Trauerkleider angelegt; l. finitur; domesticus, privatus, publicus; *Phaëthontis über ꝛc.; l. et caede omnia complentur; maerorem atque l. deponere; in sordibus, lamentis luctuque jacere; in luctu vivere; †l. amissae sororis laeto cultu mutavit; *pl.*, Trauerfälle od. Aeußerungen der Trauer, in maximos l. incidere; in maximis l. esse; quae (diuturnitas) maximos l. vetustate tollit; feminarum gaudia insignia erant et l.; auch Veranlassung zur Trauer, *tu l. eras levior; *Lichae l. ipsa suos tradit; †aucta luctibus damna. 2) *personif., der Gott der Trauer.

lūcŭbrātio, ōnis, *f.* [lucubro] 1) das Arbeiten bei Lichte, das Nachtsitzen, vix digna lucubratione anicularum daß davon die ꝛc. Abends beim Spinnrocken schwatzen. 2) *concr.* die Nachtarbeit. — **lūcŭbrātōrius**, *adj.* [lucubro] zum Nachtarbeiten dienlich, lecticula, einm. *Suet. Aug.* 78. — **lūcŭbro**, 1. [lux] 1) *intrans.* bei Lichte od. Nacht arbeiten. 2) *trans.* bei Lichte od. Nacht ausarbeiten, parvum opusculum, lucubratum his jam contractioribus noctibus.

lūcŭlentē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [luculentus] stattlich, ansehnlich, tüchtig, calefacere; opus texere; (*Plaut.*) vendere mit Vortheil; hoc quidem satis l., das ist ganz gut, =läßt sich hören; scribere, dicere treffend. — **lūcŭlentĕr**, *adv.* [luculentus] gehörig, tüchtig, Graece scire. — **lūcŭlentus**, *adj.* [lux] lichtähnlich, was sich sehen lassen kann (vgl. lucidus), 1) recht=, hübsch hell, vestibulum, *Plaut.*; caminus. 2) in einer gewissen Hinsicht stattlich, tüchtig, bedeutend, l. atque festiva femina, *Plaut.*, forma, *Ter.*; plaga; patrimonium; (*Planc.* in *Cic. ep.*) legio; factum; auctor (Gewährsmann), scriptor; oratio; verbis luculentioribus et pluribus eandem rem comprehendere; †erudita et l. materia.

Lūcullus s. Licinius 3); dav. †**Lucullēus** u. *†**Lucullīānus**, *adj.*

Lŭcŭmo, ōnis, *m.* (etruscisches Wort) einer der etrurischen Magnaten, die zugleich Priester waren; *galeritus Lucmon (*sync.*) = ein Etrurier.

lūcus, i, *m.* [v. λύγη (Dämmerung), od. v. luceo, 'die lichte Stelle des Waldes'] der einer Gottheit geheiligte Hain (vgl. nemus), l. ibi frequenti silva; *l. putare ligna s. lignum 1); *Wald.

lŭcusta = locusta, w. s., *Plaut.*

lūdĭbrium, ii, *n.* [ludo] 1) das Gespött, der Hohn, den man mit Jmdm. treibt, alcui ludibrio esse; (*Ter.*) habere alqm ludibrio; per ludibrium; hoc quoque l. casus ediderit fortuna, auch diesen Fall läßt mich das Schicksal gleichsam zu meinem Hohne erleben; *debere l. ventis s. debeo 2); †(*pl.*) meorum, †corporum Entehrung, Schändung; †l. (Scherze) seriis permiscere. 2) der Gegenstand des Gespöttes, Spielball, =werk, Spiel u. dgl., is l. verius quam comes; ne in ora hominum pro (als) l. abiret; (*pl.*) fortunae; *ne turbata (carmina) volent rapidis l. ventis; oculorum, †aurium, †ad superstitionem, humanarum mentium ludibria (Blend=, Gaukelwerk) revolutus; †vanissimi cujusque Hirngespinnst; pumilos etc. ut ludibria naturae abhorrebat, *Suet.*

lūdĭbundus, *adj.* [ludo] 1) sich dem Spiele=, dem Scherze hingebend, lustig u. guter Dinge. 2) *tp.* spielend, leicht, ohne Mühe, ohne Gefahr, l. illuc pervenisti.

lūdĭcer od. **lūdĭcrus** (beide Formen ohne alte Auctorität), cra, crum, *adj.* [ludus] 1) zur Kurzweile=, insbes. zum Schauspiele (als Kurzweil) dienend, kurzweilig, sermo; ars l. armorum; ars; certamen, Kampfspiel; ea quae agenda sunt in foro tamquam in acie, exercitatione quasi l. (= quasi in ludo gladiatoris) praediscere et meditari, *Cic. de or.* 1, 32, 147.; *praemia im Wettkampf; †festa ea Germanis nox ac sollemnibus epulis l. den Waffentänzen geweiht; †spectaculum, scenische Aufführung; †l. in modum, nach Art der Schauspieler; *subst.* **ludicrum**, i, *n.* ein Spiel=, Schauspiel im Theater od. im Circus, Olympiorum, Isthmiorum; l. celebrare; †ut in l. alqo; †ei l.; *pl.*, *Hor. ep.* 1, 6, 7.; auch ein Kurzweil, Spielzeug, *Ct.*; *pl.*, kurzweilige Dinge, Kindereien, cetera, *Hor. ep.* 1, 1, 10. u. nach Einigen auch l. plausus, *Hor. ep.* 1, 6, 7.; res s. res 1) 1). — **lūdĭcrē**, *adv.* zum Scherz, *Plaut.*

lūdĭfăcio, 3. [ludus u. facio] zum Besten haben, alqm, einm. *Plaut. Epid.* 5, 2, 41. — **lūdĭfĭcābĭlis**, e, *adj.* [ludifico] womit man Jmd. zum Besten hat, einm. *Plaut. Cas.* 4, 1, 2. — **lūdĭfĭcātio**, ōnis, *f.* [ludifico] das Zumbestenhaben, Foppen, Aeffen. — **lūdĭfĭcātor**, ōris, *m.* [ludifico] der Jmd. zum Besten hat, der Verhöhner, einm. *Plaut. Most.* 5, 1, 18. — **lūdĭfĭcātus**, us, *m.* [ludifico] das Gespötte, einm. *Plaut. Poen.* 5, 5, 2.

lūdĭfĭco, 1. (*inf. pass.* ludificarier, *Plaut.*) [ludus u. facio] sein Spiel mit Jmdm. treiben, Jmd. zum Besten haben, =foppen, =äffen, alqm; absol.; scherzh. (*Plaut.*) alcjs corium = schlagen. — **lūdĭfĭcor**, *dep.* 1. [ludus-facio] 1) = ludifico, alqm; belli modo, modo pacis morâ consulem, *Sall. Jug.* 36, 2. u. Kritz z. d. St.; hostem omnibus artibus belli; (*Tac.*) irritum fessumque Romanum impune; †aliena mala; virginem schänden, *Ter.* 2) durch Hinterlist vereiteln, =hintertreiben, locationem priorem; ea quae hostes ingenti mole agerent, perlevi [momento.

lūdĭmăgister s. ludus 2).

lūdio, ōnis, *m.* (*Liv.*) u. **lūdius**, ii, *m.* [ludo] der Schauspieler, Komödiant (verächtlich, der das Bühnenspiel handwerksmäßig betreibt; vgl. actor, histrio), auch der pantomimische Tänzer.

lūdo, si, sum, 3. [*inf. praes. pass.* ludier, einm. *Ter. Ad.* 4, 3, 16.] 1) *intrans.* eigtl., spielen, aleâ; pilâ; tesseris; (*Hor.*) trocho; (*Phaedr.*) nucibus; (*Suet.*) ocellatis nucibusque; ludebatur horâ tertiâ; †lusimus per omnes dies; auch im Schau=, Kamfspiele auftreten, circensibus elephantos, *Liv.*; v. körperlichen Uebungen, *Hor.*; *subst.* *ludentis speciem dabit; *tp.* spielen, schökern, scherzen, exempla honesta ludendi; ad ludendumne an ad pugnandum; *in numerum (v. Faunen) tanzen; *mea litera; *v.

Fischen u. Vögeln; *cumba in aqua; *jubae flattern; insbes. *v. sinnlicher Liebe, mit Einer tändeln. *b*) spielend sich womit abgeben, -beschäftigen, mit Etw. tändeln, armis; sanguine hominis in convivio, *Liv.*; *versibus incomptis; *palaestrâ. 2) *trans.* spielen, *†aleam; *alea (*nom.*) luditur; par impar, *Hor. Aug.* b. *Suet.* 71.; Trojam, *Suet.* [vgl. ludus 1)]; bildl., consimilem ludum d. i. dasselbe thun, was ein Anderer gethan hat, *Ter.*; *ludum insolentem. Dah. *a*) nur spielend-, vergebens anwenden, operam, *Com.* *b*) spielend Etw. verfertigen, -treiben, -vorstellen, causam illam disputationemque die Erörterung einer Sache gleichsam spielend durchführen; bonum civem, *Caecin.* in *Cic. ep.*; impia Phoebi mendacia, auf gottlose u. trügerische Weise den Phöbus vorstellen, in Versen b. *Suet. Aug.* 71.; *opus (ein Häuschen); insbes. *tändelnd dichten, tändeln, alqd; alqd vacui; laeta et juvenilia. *c*) zum Besten haben, necken, foppen, äffen, alqm; verbum. *d*) Jmd. täuschen, -hintergehen, alqm dolis, *Ter.*; *falsis imaginibus; *vana spe; *alqm; *an me l. (umspielt) amabilis insania? an vitiis carentem l. imago vana, quae etc. Dav. **lūdus**, i, *m.* 1) das Spiel als ergötzliche Beschäftigung zum Zeitvertreib u. zur Erholung (objectiv, Spiel, welches für den Menschen vorhanden ist; vgl. lusus), z. B. das Ballspiel, das Würfeln u. dgl., campestris auf dem Marsfeld; l. campusque noster (Ggs. pugna et acies); (*Ter.*) consimilem, *insolentem l. ludere s. ludo 2); *nimis longo satiate l. Kriegsspiel (v. Mars); militaris zum Vergnügen angestellte Waffenübungen, Wettkämpfe, *Liv.* 7, 33, 2.; insbes. *pl.*, öffentliche od. nicht-öffentliche Schauspiele, -Spiele, committere, facere ludos; ludis, zur Zeit der &c., an den &c.; circenses, scaenici, gladiatorii; magni od. maximi = votivi (w. s.) od. = Romani (nach glücklich beendetem Kriege mit den Latinern, *Liv.* 1, 35.); l. Consualia, Cerealia; ludus Trojae, ein Manöver, v. bewaffneten Knaben zu Pferde ausgeführt, *Verg. Suet. Tac.*; (*Hor.*) gaudentem et ludis (*sc.* scaenicis) et campo, l. repertus (*sc.* est); in Naevii ludo, in einem Scherzspiel (einer Satire) des N., *Cic. Cat. m.* 6, 20.; funebres, *Liv.*; Augustales, *Tac.*, Palatini, *Tac. Suet.* 2) *tp.* *a*) Spiel, Zeitvertreib, Kurzweile, Spaß, aetatis; *fortunae; *incidere ludum; per l. et per neglegentiam; per l. et jocum; †per seria et l.; amoto quaeramus seria l., *Hor.*; l. genuit trepidum certamen etc., *Hor. ep.* 1, 19, 48.; s. Krüger z. d. St.; dare ludum alcui ein Vergnügen bieten, *Plaut. Cic. p. Cael.* 12, 28., *dare l. amori freien Spielraum lassen, huldigen; (*Ter.*) ludos facit, er spaßt, ludos praebere, Stoff zum Lachen geben, (*Plaut.*) ludos alcui reddere, facere einen Possen od. Streich spielen; (*Plaut.*) facere alqm ludos zum Besten-, zum Narren haben, fieri ludum; (*Plaut.*) ludos alqm dimittere; (*Plin. ep.*) quos tibi, fortuna, l. facis? auch (*Cic.*) si ille tibi l. fuit. *b*) ein Spiel, eine Kleinigkeit, l. est m. *inf.*; oratio l. est homini non hebeti; l. jocumque, l. et j. fuisse; per ludum, spielend. 3) die Schule (die niedere, mit Schülern u. Schulzucht, od. wo bl. spielähnliche Uebungen vorkommen; vgl. schola), literarum od. †literarius, die Elementarschule; (*Hor.*) Flavi, viles; discendi; magister ludi, l. magister, (*Aur. Vict.*) l. literarii, Schullehrer, -meister; gladiatorius, Fechterschule, auch im Zshg. bl. l.; v. Gebäude, Aemilius, antiquus, *Hor.*; militaris, Kriegsschule; ludum habere, aperire, †exercere.

lŭēs, is, *f.* 1) (poet. u. spät.) die Seuche (im Allgemeinen, als unreiner Krankheitsstoff; vgl. contagio, pestilentia, pestis), crebrae; *miseranda venit arboribus satisque l.; *durch eingesaugtes Schlangengift dem Körper sich mittheilender Stoff der Ansteckung; *tp.* *a*) als Schimpfwort v. schädlichen Menschen, Pest, einm. *Cic. har. resp.* 12, 24. *b*) ein sich ausbreitendes Unglück, -Verderben, asperrima in Sardianos (v. Erdbeben), belli immensa, *Tac.*

Lugdūnum, i, *n.* Stadt in Gallien, j. Lyon, *Tac.*; *adj.* **-nensis**, e, *Tac. Suet.*

lūgeo, xi (**sync.* luxti st. luxisti), — 2. 1) trauern, in Trauer sein (s. luctus), senatus hat Trauerkleider angelegt; pro alqo; lugendi modum facere; *ad rogum filii lugetur; *campi lugentes, das Trauergefilde (in der Unterwelt für solche, deren Tod durch Uebermaß od. Mangel an Liebe veranlaßt wurde). 2) betrauern, alqm; vitam hominum, mortem alcjs; m. *acc. c. inf.* Dav. **lūgŭbris**, e, *adj.* 1) zur Trauer gehörig, Trauer-, lamentatio über die Todten, sordes; (*Ter.*) vestis, (*Hor.*) cantus; **subst. n. pl.*, Trauerkleider; sagum (*Hor.*) ein gemeines als Zeichen der Trauer; in Trauer befindlich, trauernd, Trauer-, domus; *genitor. 2) meton., *a*) Trauer bewirkend, jammervoll, *bellum; annus duorum consulum funeribus, *Liv.*; *ales Unheil verkündend. *b*) *kläglich, verba; **adv.* lugubre.

lumbĭfrăgium, ii, *n.* [lumbus u. frango] der Lendenbruch, einm. *Plaut. Amph.* 1, 1, 298.

lumbrĭcus, i, *m.* der Regenwurm, als Scheltwort, *Plaut.*

lumbus, i, *m.* die Lende.

lūmĕn, ĭnis, *n.* [st. lucmen v. luceo] 1) das Licht (der leuchtende Körper, der Gegenstand, der Licht giebt; vgl. lux), luna illustratur a lumine solis; luna mutuatur l. suum a sole; videtur (Caesar illa oratoria ornamenta dicendi) tamquam tabulas bene pictas collocare in bono (vortheilhaftes) l.; lucernae; *diurnum, die Sonne; *coeli, *solare; *clarissima mundi (Sonne u. Mond); ea (voluptas) omne animi l. exstingueret; *mobile vulgus sequitur fortunae lumina; *nocturna in l., zur Erhellung der Nacht. Insbes. *a*) ein Licht, eine Leuchte, Kerze, Fackel u. dgl., l. apposito; lumini oleum instillare; (*Quint.*) unum; †accendere l.; *sub lumina, *prima, wenn die Lichter angezündet werden, beim Uebergang vom Abend zur Nacht; ad l. prima, bis zum Dunkelwerden, *Hor. ep.* 2, 2, 98.; vgl. Krüger z. d. St.; †ad lumina; †l. accensis = bei einbrechender Nacht. *b*) das Tageslicht, obscuro etiam tum l., im Zwielicht, *Sall.*; *der Tag, secundo, quarto; supremo. *c*) *das Lebenslicht, das Leben, adimere l.; sub luminis oras partu edere; l. vitale relinquere, videre; lumina vitae attingere. *d*) das Augenlicht, das Auge, die Sehkraft, lumina oculorum u. bl. l.; caecitas luminis; *lumina fodere (ausstechen). *e*) das Licht in od. vor Gebäuden, obstruere luminibus alcjs s. obstruo 1); mentis luminibus officere s. officio *b*). *f*) †das Licht in der Malerei im Ggs. des Schattens. *g*) eine Fensteröffnung, ein Fenster, latis. 2) *tp.* *a*) was Licht um sich verbreitet, Licht-,

Glanzpunkt eines Gegenstandes, das Herrlichste, Beste in seiner Art, Zierde, Schmuck, Epicurus (hoc enim vestrum l. est); qui illud l. progenuit; omnium gentium atque omnis memoriae clarissimum l. (v. Cäsar) exstinguere; *pl.*, civitatis Notabilitäten; *ducum; Corinthus totius Graeciae l.; ingenii ipsius l. est eloquentia; quasi l. aliquod probitatis et virtutis glänzendes Beispiel von rc.; animi, ingenii consiliique tui; *pl.*, dicendi, verborum, sententiarum, Tropen u. Figuren, welche der Rede Glanz verleihen; quae (concinnitas) verborum collocationem illuminat his l., quae Graeci quasi aliquos gestus orationis σχήματα appellant; et verborum et sententiarum illa l., quae vocant Graeci σχήματα, quibus tamquam insignibus in ornatu distinguebatur omnis oratio; im weiteren Sinne, überh. Eigenschaften eines guten Stils, haec quinque quasi l., dilucidum etc., *Cic. part. or.* 6, 19. u. Piderit z. d. St. *b*) Licht, Glanz, Klarheit, Deutlichkeit, majorum gloria posteris quasi l. est, neque bona eorum neque mala in occulto labitur; clarissimum l. praetulistis menti meae; philosophia nullum habuit l. literarum Latinarum; ordo memoriae affert l. *c*) Rettung, Hülfe, Heil, hunc l. rebus nostris dubiis futurum; gentium (v. Rom). Dav. *A*) **lūmĭnāria,** ium, *n.* (selt.) Fensterladen, *Cic. Att.* 15, 26, 4. *B*) **lūmĭnōsus,** *adj.* class. selt. u. nur *tp.* hervorstechend, partes orationis, *Cic. or.* 36, 125.

1. **lūna,** ae, *f.* [st. lucna, v. luceo] 1) der Mond, plena; tertia, quarta, der dritte, vierte Tag nach dem Neumonde; nova der eben aufgegangen; l. senescente; *minorem ad l. s. parvus *a*); per lunam, bei Mondschein; *per amica silentia lunae s. silentium 1); *labores lunae s. 2. labor 2); *pl.*, duas l. visas; *l. (in Bezug auf die Monate) celeres, novae; *sequentes ordine, Mondphasen; *die Nacht. 2) personif., die Mondgöttin, später mit Diana u. Apollo identificirt.

2. **Lūna,** ae, *f.* Stadt in Etrurien. Dav. **Lūnensis,** e, *adj.*; ara aus lunensischem Marmor, *Suet.*

lūnāris, e, *adj.* [1. luna] 1) zum Monde gehörig, Mond-, cursus; *equi. 2) *mondförmig.

***lūno,** 1. [1. luna] halbmondförmig krümmen; *partic.* **lūnātus,** halbmond-, sichelförmig, *pelta; †castra.

lunter s. linter.

lūnŭla, ae, *f.* [*dem.* v. 1. luna] halbmondförmiges Halsband, das man den Kindern als Amulet umhing, *Plaut.*

luo, ui, — 3. [eigtl. abwaschen, reinigen, λούω] 1) büßen, abbüßen, sühnen, stuprum morte; noxam pecuniâ; †consilium stolidum capite, †scelus supplicio; *delicta majorum; †culpam majorum; pericula durch Buße od. Strafe abwenden, *Liv.*; vilia haec capita luendae sponsionis (um aufzulösen rc.) feramus, *Liv.*; temeritatem temeritate alia gut machen wollen, *Liv.* 2) †bezahlen, aes alienum; dah. als Strafe leiden, büßen, poenas peccati; per fidem violati colloquii poenas morte, *Liv.*; †poenas temere illati belli genti innoxiae; *exsilium poenam pro caede; †Philippi omnes supplicia; †supplicia quod etc.; †crucibus, am Kreuze büßen, den Kreuzestod erleiden.

lŭpa, ae, *f.* [lupus] 1) die Wölfin. 2) eine gemeine Buhldirne in einem Bordell (vgl. scortum, meretrix, prostibulum). Dav. **lŭpānar,** āris, *n.* Bordell, *Plaut.*; *als Schimpfwort.

***lŭpātus,** *adj.* [lupus] mit Wolfszähnen (d. i. eisernen Stacheln in der Gestalt v. Wolfszähnen) versehen; insbes. frena od. freni u. dah. als *subst.* **lupata,** ōrum, *n.* od. **-ti,** ōrum, *m.* ein mit solchen Stacheln besetztes Pferdegebiß.

Lŭpercal, ālis, *n.* [Lupercus] 1) eine dem Gotte Lupercus geheiligte Grotte am palatinischen Berge. 2) *pl.* **-cālia,** ōrum od. ium, das Fest des Lupercus.

Lŭpercus, i, *m.* 1) römischer Name des lycäischen Pan, der Wolfsabwehrer [lupus-arceo], *Just.* 2) ein Priester des Lupercus. Dav. †**-cālis,** *adj.*

Lŭpia, ae, *f.* Fluß im nordwestlichen Deutschland, j. Lippe, *Tac.*

lŭpillus, i, *m.* [*dem.* v. lupinus] kleine Feigbohne, einm. *Plaut. Stich.* 5, 4, 9. — **lŭpīnus** [lupus] 1) *adj.* von Wölfen, Wolfs-, ubera. 2) *subst.* **-us,** i, *m.* die Wolfs-, Feigbohne; oft v. Kindern im Spiel od. v. Schauspielern auf dem Theater als Geld gebraucht, quid distent aera lupinis, *Hor.*

lŭpus, i, *m.* 1) der Wolf; *Martialis od. Martius dem Mars heilig; Sprichw., lupum auribus tenere = in großer Verlegenheit sein, *Ter. Suet.*; l. in fabula v. unerwartet kommenden Personen, v. denen man eben geredet hat [vgl. 2. fabula 1)], *Ter. Cic.*; l. in sermone, einm. *Plaut. Stich.* 4, 1, 71.; committere ovem lupo, den Bock zum Gärtner machen, *Ter.*; eripere agnum lupo v. einer sehr schweren Sache, *Plaut.*; l. non curat numerum frißt auch die gezählten Schafe, l. ultro fugiat oves, möge eine unmögliche Sache möglich werden, lupi Moerim videre priores, ich schweige (weil nach altgriech. u. röm. Volksglauben derjenige die Stimme verlor, der v. einem Wolfe zuerst erblickt wurde), *Verg.*; hac urget l., hac canis angit (*Hor.*) zwischen Thür u. Angel stecken. 2) übertr., *a*) ein gefräßiger Fisch, Meerwolf, *Hor.* *b*) ein Haken, Raubhaken, *Liv.* 28, 3, 7. *c*) *= frena lupata, s. lupatus.

lurco, ōnis, *m.* der Schlemmer, *Plaut.*

lūrĭdus, *adj.* blaßgelb, fahl, leichenblaß (als widrig; vgl. flavus, pallidus), *pellis; *dens; *sulphur; *pallor; *ossa; *Parca; *Orcus (übertr. v. der Farbe der Gebeine u. des Todes); †sol. 2) *leichenblaß machend, horror; aconita; tela vipereo felle.

luscĭnia, ae, *f.* (*Hor. Plin. ep.*), (selt.) **-ius,** ii, *m.* (*Phaedr.*) die Nachtigall. Dav. *dem.* **luscĭniŏla,** ae, *f. Plaut.* — **luscĭnius** s. luscinia.

luscĭtiōsus, *adj.* [luscus] (vorcl.) blödsichtig.

luscus, *adj.* einäugig (durch irgend einen Unfall; vgl. cocles).

lūsio, ōnis, *f.* [ludo] = lusus (welchem Worte *Cic.* lusio vorgezogen hat), das Spielen, pilae; discendi, non lusionis causâ; delectari l. vel laboriosis.

Lūsĭtānia, ae, *f.* das jetzige Portugal u. Theile des westlichen Spaniens. Dav. **-tānus,** *adj.*; *subst.* **-tāni,** ōrum, *m.*

lūsĭto, 1. (vorcl. u. spät.) [*intens.* v. ludo] spielen.

lūsor, ōris, *m.* [ludo] 1) *tp.* der Scherzer, Schäkerer, *tenerorum amorum, der tändelnde Liebesgedichte schreibt; *pharetrati Amoris. 2) der Spötter, *Plaut.*

lustrālis, e, *adj.* [2. lustrum] 1) zur Reinigung-, Sühnung gehörig, sacrificium, das Sühnopfer; *exta; s. Ladewig zu *Verg. Aen.* 8, 183. 2) alle fünf Jahre geschehend, fünfjährlich, certamen, *Tac.*; vgl. 2. lustrum.

lustrātio, ōnis, *f.* [lustro] 1) die Reinigung durch Sühnopfer, die Sühne, insbes. des Heeres nach der Musterung. 2) das Durchwandern, -streifen, municipiorum; l. (Lauf) solis; silvestres cursus lustrationesque.

†**lustrĭcus,** *adj.* [2. lustrum] zur Reinigung gehörig, Reinigungs-, dies, der neunte Tag nach der Geburt eines Knaben, der achte nach der Geburt eines Mädchen, an welchem das Kind seinen Namen u. seine religiöse Weihe durch ein Opfer im Hause od. eine Darstellung im Tempel erhielt.

lustro, 1. [verw. m. luceo] eigtl., glänzend machen [vgl. 3)], dah. 1) durch Sühnopfer reinigen, -weihen (vgl. expio), populum; exercitum; coloniam; Romam; Capitolium; classem; lustratus et expiatus sacro; *alqm taedis, *flammis; *viros; *lustramur Jovi, wir reinigen uns zu Ehren des J. = bringen dem J. ein Sühnopfer dar. Weil beim lustrum [vgl. 2. lustrum 1)] das Heer gemustert wurde, 2) mustern, exercitum; *tp.* genau besehen, betrachten, durchmustern, *os oculosque loquentis et totum lumine corpus; *alcjs vestigia; *quae sit me circum copia; geistig, omnia ratione animoque. 3) herumgehen, bereisen, durchwandern, -laufen, besuchen, Aegyptum, terras; *arva; *Rhodopen lustratam pede barbaro; anno fere vertente signiferum orbem (v. Planeten Mercur); luna lustrato cursu suo solem consecuta est; sol cuncta sua luce l. et complet; *postera Phoebeo lampade terram Aurora; *sol, qui terrarum flammis opera omnia l. (Andere erklären an diesen drei Stellen l. geradezu durch 'beleuchten'); *atria; *aequor navibus beschiffen; *ignem in equis den Scheiterhaufen 2c. umkreisen; *te (Bacchum) choro im Reigen umtanzen; *regem choreis; *vestigia folgen; *omnia eundo; *pericula durchmachen, bestehen; *multa alia nostra manus; †lustratis signis (v. einem Adler); terrae victoriis lustratae, *Liv.*; plura quam sol videt, victoriâ, *Curt.*

lustror, *dep.* 1. [1. lustrum 2)] in Bordellen sich herumtreiben, *Plaut.*

1. **lustrum,** i, *n.* [luo, lavo] eigtl. Morast, dah. 1) *Wildhöhle, -lager, (*pl.*) ferarum; *meton., Wald. 2) ein Bordell, vino lustrisque confectus; in lustris tempus aetatis consumere; *mala; auch liederliches-, ausschweifendes Leben, lustris studere, *Plaut.*; in qua (domo) l. versantur, *Cic. p. Cael.* 23, 57.

2. **lustrum,** i, *n.* [verw. m. luceo] 1) das große Reinigungsopfer, welches alle fünf Jahre zu Rom v. den Censoren am Schlusse ihres Amtes für das ganze Volk dargebracht wurde in Verbindung mit dem census (s. census), condere l., das Opfer verrichten u. den Census beschließen; sub l., gegen das Ende der Censur. 2) *tp.* *a*) jedes Sühnopfer, einm. *Liv.* 45, 41, 3. *b*) ein Zeitraum von 5 Jahren; *jeder längere Zeitraum überh., l. labentibus; auch †die Pachtzeit, -periode; Steuer-, Finanzperiode, *Cic.*

lūsus, us, *m.* [ludo] 1) das Spielen, Spiel (subjectiv, welches der Mensch treibt, hervorbringt; vgl. ludus, lusio), †calculorum; †aleae. 2) †die Kurzweil, der Zeitvertreib, im Ggs. reeller Beschäftigung, die Spielerei, per l. atque lasciviam; †bacchantium; *sunt apti lusibus anni; *Liebeständelei; *v. Gedichten, inepti.

*†**lūteŏlus** [*adj. dem.* v. 2. luteus] gelblich.

Lŭtētia s. Parisii.

1. **lŭteus,** *adj.* [1. lutum] schlammig, lehmig, *caput Rheni; *opus, ein Schwalbennest; *tp.* verächtlich, nichtswürdig, negotium, ein Bettel.

2. **lūteus,** *adj.* [2. lutum] gold-, safrangelb, fahl (vgl. flavus, fulvus), *Aurora; *mater Aurora; *pallor. [*Plaut. Trin.* 2, 2, 15.

lŭtĭto, 1. [1. lutum] besudeln, bildl., einm.

lŭtŭlentus, *adj.* [1. lutum] 1) *kothig, voller Koth, sus. 2) *tp.* *a*) schmutzig, häßlich, homo; vitia. *b*) *v. Stil, unrein, unklar, Lucilius fluit l.

1. **lŭtum,** i, *n.* der Koth, Dreck (v. der durch eine temporäre äußere Einwirkung weich gewordenen Masse; vgl. limus); auch der Thon, Lehm; sprichw. in luto esse od. haesitare (*Com.*) in der Tinte sitzen; auch (*Plaut. Ct.*) als Schimpfwort.

2. **lūtum,** i, *n.* eigtl. ein Färbekraut zum Gelbfärben, dah. *meton., die gelbe Farbe, Blässe.

lux, lūcis, *f.* [b. *Plaut.* meist *m.*] 1) das Licht (die v. einem Körper ausströmende Lichtmasse; vgl. lumen), solis; luna lucet l. alienâ; solis luce clarius etc. s. clarus 2) *a*); lychnorum; *brumalis, Winterzeit; *aestiva, Sommer; *sub l. maligna (lunae); auch *Licht-, Glanz des Feuers, Feuer, dant clara incendia lucem erranti; lucem efflare (v. den Sonnenrossen); *des Metalls, l. coruscus aëna; (aera) l. sub nubila jactant; im Bilde, quanta l. liberalitatis et sapientiae tuae mihi apud te dicenti oboriatur, *Cic. p. Lig.* 3, 6.; 2) insbes. *a*) das Tageslicht, der Tag, cum prima l.; luce orta, nach Anbruch des Tages; ante, sub, †ad lucem; luce, auch luci, am Tage od. am hellen Tage; luci claro, cum primo luci, *Plaut.*; †luce clara, †insequenti; luce palam, am hellen Tage, ganz öffentlich; *in lucem, bis an den Tag; *omni l., täglich; †novissima in l.; l. oritur, appetit; l. adventabat; vixdum l. certâ, satis certâ; jam obscurâ l.; meton., der Tag, als Zeitabschnitt, centesima; *natalis; *novem, *his l.; *festae, *profestae et sacrae. *b*) das Lebenslicht, Leben, Dasein, lucem intueri, *videre, leben; l. aspicere, in lucem suscipi; luce privare; l. propriam accipere; *perditur haec inter misero l.; *animus lucis contemptor; *corpora luce carentia, die Todten; als Liebkosungswort, mea l., l. mea, *Cic. Ov.*; l. salve! *Plaut.* *c*) *das Augenlicht, Gesicht, damnum l. ademptae. 3) *tp.* *a*) Aufklärung, Klarheit, Deutlichkeit, historia testis temporum, l. veritatis; sententiae lucem auctoris desiderant; *lucem dare parum claris; *ex fumo dare l. s. fulgor 2). *b*) der Vordergrund, das Licht der Oeffentlichkeit, das öffentliche Leben, non aspicere l., eingezogen leben; in luce atque in oculis omnium (Ggs. intus domique); carcere l. forensi; tu te orbabis luce des Anblicks der Menschen, des Verkehrs mit den Menschen, *Cic. Tusc.* 3, 12, 26.; foro, luce, congressu aequalium prohibitus, *Liv.* 7, 4, 4.; in luce Italiae cognosceris; versari in l. Asiae (Ggs. latebrae Cappadociae); res occultas in lucem proferre; vocare familiam e tenebris in lucem; benefacta in luce collocari; urbs, l. orbis terrarum v. Rom, das gleichsam den Vordergrund des Erdkreises einnimmt. *c*) Leben,

Hülfe, Rettung, Schirm, Heil [vgl. lumen 2) *c*)), l. affulsit civitati; alterum responsum salutem, victoriam, lucem ac libertatem (*sc.* feret); l. afferre alcui rei (rei publicae), alcui; l. ingenii porrigere civibus; *l. reddere patriae; *Dardaniae (v. Hector). [4, 7, 4.

luxor, *dep.* [luxus] 1. schwelgen, *Plaut. Ps.*

luxŭria, ae, *f.* u. **-ies,** ēi, *f.* [luxus] 1) v. Pflanzen, das üppige Wachsthum, in oratione, ut in herbis, est luxuries; *segetum; *foliorum. 2) bildl., die Ueppigkeit, Schwelgerei, Prunksucht (subjectiv, v. der Neigung u. dem Temperament; vgl. luxus), l. atque ignavia; l. et lasciviâ diffluere; odit populus Rom. privatam l., publicam magnificentiam diligit; l. senectuti foedissima est; (*Just.*) morum; (*Aur. Vict.*) militaris; auch Weichlichkeit des Flötenspiels, *Hor. ep. ad Pis.* v. 214. u. Krüger z. d. St.; Zügellosigkeit im Gebrauche der Macht, Ausschreitung, *Liv.* 3, 64, 1.; *concr.* exercitum collectum ex senibus desperatis, ex agresti l. etc. Dav. **luxŭrio,** 4. u. **-or,** *dep.* 1. 1) v. Pflanzen, *üppig sein, geiles-, üppiges Wachsthum haben, seges; humus; in comas. Hierv. *a*) *l. alqa re, v. Etw. strotzen, -schwellen. *b*) *v. Thieren, aus übergroßem Wohlbehagen muthwillig sein, lustig umherspringen, serpens; pecus. 2) bildl., v. üppiger Fülle des Geistes, -der Rede, in der Freude od. in dem Genusse ausschweifen, schwelgen, ausschweifend-, ausgelassen sein, †luxuriantia astringere, compescere; laeta principia magistratus ejus nimis s. laetus 2); otio animi, Capua longa felicitate atque indulgentiâ fortunae etc., nimiâ gloriâ l. (lasse sich zu weit fortreißen) et evanescere vividum quondam illud Caesonis ingenium, *Liv.*; novâ et brevi duraturâ libertate, *Curt.*; haec laetitia zu Kopfe steigen, *Liv.* (vgl. lascivio).

luxŭriōsē, *adv.* [luxuriosus] üppig, schwelgerisch, vivere; luxuriosius epulari. — **luxŭriōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [luxuria] 1) zu üppig wachsend, vitis; frumenta. 2) *tp.* *a*) übertrieben, übergroß, laetitia; timor. *b*) üppig, ausschweifend, wollüstig, homo; civitas atque domus; nihil luxuriosius (homine illo); otio luxurioso esse, zu Zeiten der Muße ein Schwelger sein, *Sall.*

luxus, us, *dat.* auch u, *m.* die üppige Fruchtbarkeit, -Fülle, nimio l., zu fette Nahrung, *Verg. georg.* 3, 135.; dah. *a*) die Geilheit einer Pers., *Tac.* *b*) Ueppigkeit, Verschwendung, übergroßer Aufwand, zu große Pracht (Ueppigkeit als Handlung od. Zustand, bisw. auch Gegenstand der Ueppigkeit; vgl. luxuria), in vino et l.; in convivio luxuque tempus terentes; omnia luxu (mittelst der Vergnügungskünste) antecapere; †Darei tabernaculum omni l. et opulentia instructum; †tanto occultior in luxus Schwelgereien, Ausschweifungen; †luxus principis intendere; *hiemem inter se luxu (durch Weichlichkeit) fovere; *ohne üblen Nebenbegriff, Pracht, regalis, regificus.

***Lўaeus,** i, *m.* [λυαῖος] 1) *subst.* Sorgenlöser = Bacchus; dah. meton., der Wein. 2) *adj.* zum Bacchus gehörig, latex, der Wein.

Lўcaeus, i, *m.* [Λυκαῖος] Berg in Arcadien, dem Jupiter u. dem Pan heilig; *L. = Pan. Hierv. **Lўcaeus,** *adj.*, *Verg.* (der jedoch Lyc. v. λύκος ableitet; vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 8, 344.). *Ov. fast.* 2, 423 f.

Lўcāon, ŏnis, *m.* [Λυκάων] 1) König in Arcadien, *Verg. Ov.* Dav. *a*) ***Lўcāŏnis,** ĭdis, *f.* [Λυκαονίς] = Callisto, w. s. *b*) ***Lўcāŏnius,** *adj.* [Λυκαόνιος]. 2) Enkel des Lycaon, auch Arcos genannt, *Ov.* 3) ein Künstler aus Gnosus, *Verg.*

Lўcāŏnes, um, *m.* [Λυκάονες] Völkerschaft in Kleinasien; *adj.* ***Lўcāŏnius** [Λυκαόνιος]; *subst.* **-onia,** ae, *f.* [Λυκαονία] die Landschaft der Lycaoner.

Lўcēum (Lycīum), i, *n.* [Λυκεῖον] 1) ein Gymnasium zu Athen. 2) ein Theil des Gymnasium auf Cicero's Tusculanum.

lychnūchus, i, *m.* [λυχνοῦχος] der Lichthalter, d. h. Leuchter. — **lychnus,** i, *m.* [λύχνος] die Leuchte, Lampe (nach feinerem griech. Geschmack).

Lўcia, ae, *f.* [Λυκία] Landschaft in Kleinasien. Dav. ***†Lўcius** [Λύκιος], *adj.*; hasta des lycischen Königs Sarpedon; *subst.* **Lўcii,** ōrum, *m.*

Lўcīum s. Lyceum.

Lўcŏmēdes, is, *m.* [Λυκομήδης] 1) König der Insel Scyros. 2) ein Bithynier, Vf. d. *b. Alex.* 66.

Lўcōris, ĭdis, *f.* eigtl. Cytheris, Freigelassene des Senators Volumnius Eutrapelus (dah. auch Volumnia genannt), Geliebte des Triumvir Antonius, dann des Dichters Gallus, *Verg. Hor. Prop. Ov.*

Lўcormas, ae, *m.* [Λυκόρμας] Fluß in Aetolien, *Ov.*

Lўctius, *adj.* [Λύκτιος] zu Lyctus (Stadt in Creta) gehörig, cretisch, *Verg. Ov.*

Lўcurgus, i, *m.* [Λυκοῦργος] 1) König der Edonier in Thracien, *Ov.* 2) der berühmte Gesetzgeber zu Sparta. 3) ein heftiger u. strenger Redner zu Athen; dah. **Lўcurgēi,** strenge Tadler, einm. *Cic. Att.* 1, 13, 3.

Lўcus, i, *m.* [Λύκος] 1) Fluß in Paphlagonien, in Phrygien, in Armenien u. in Assyrien. 2) ein Gefährte des Aeneas, *Verg.*

Lўdia, ae, *f.* [Λυδία] Landschaft in Kleinasien. Dav. **Lўdius** [Λύδιος], ***Lўdus** [Λυδός] *adj.*; *etrurisch; *subst.* Lydus, i, *m.*; *pl.* **-di,** ōrum; *die Etrurier.

***lympha,** ae, *f.* [verw. m. limpidus] reines u. klares Wasser, bes. Fluß- od. Quellwasser, fluvialis; auch *pl.*, (*Hor. sat.* 1, 5, 97.) Gratia l. iratis exstructa (wo Andere Lymphis personif. für Nymphis). Dav. **lymphātĭcus,** *adj.* eigtl. wasserscheu, dah. überh. wahnsinnig, besinnungslos, außer sich, velut l. (panischer) pavor; (*Plaut.*) nummus der gern aus dem Beutel heraus will. — **lymphātus,** *adj.* = lymphaticus, velut l. v. panischem Schrecken ergriffen; *mens l. Mareotico; *pectora; *immensum sine more furit l. per urbem; lymphatis similes, *Curt.*, l. caeco pavore animis, *Tac.*

Lyncestae, ārum, *m.* [Λυγκησταί] Völkerschaft in Macedonien; *sing.* **Lyncestes,** Alexander, *Curt. Just.* Dav. ***-tius,** *adj.*

Lyncēus, ĕi, *m.* [Λυγκεύς] einer der Argonauten, berühmt durch sein scharfes Gesicht, *Hor. Ov.* Dav. *a*) ***Lyncēus,** *adj.* [Λύγκειος] *appell.* scharf sehend, quis est tam L., einm. *Cic. fam.* 9, 2, 2. *b*) ***Lyncīdes,** ae, *m.* ein männlicher Nachkomme des Lynceus.

Lyncus, i. *m.* [Λύγκος] 1) König in Scythien, *Ov.* 2) Hauptstadt der Lyncestae, w. s.

lynx, cis, *comm.* [λύγξ] der Luchs, *Bacchi (der ein Gespann v. Luchsen hatte).

lȳra, ae, *f.* [*λύρα*] 1) die Lyra, Laute, in Prosa in der Erzählung eines griech. Ereignisses einm. *Cic. Tusc.* 1, 2, 4. (vgl. fides, cithara); *v. der lyrischen Poesie. 2) ein Sternbild, *Ov.*

Lyrcēus, *adj.*, lyrceisch, arva an der Quelle Lyrceus (in Arcadien), einm. *Ov. met.* 1, 598.

lȳrĭcus, *adj.* [*λυρικός*] *zur Lyra gehörig, lyrisch, soni; vates; senex, Anacreon; †*subst. n. pl.* lyrische Gedichte. — †**lȳristēs**, ae, *m.* [*λυριστής*] der Lautenspieler.

Lyrnēsus (Lyrness.), i, *f.* [*Λυρνησσός*] Stadt in Troas, Geburtsort der Briseis, *Verg.* Dav. *a*) ***Lyrnēsis**, ĭdis, *f.* Briseis. *b*) ***nesius**, *adj.*

Lȳsander, dri, *m.* [*Λύσανδρος*] 1) berühmter Feldherr in Sparta. 2) ein Ephorus zu Sparta.

Lȳsĭmăchīa, ae, *f.* [*Λυσιμάχεια*] 1) Stadt in Thracien, v. Lysimachus (Feldherrn Alex. d. Gr., nachher Beherrscher Thraciens) gegründet. Dav. **-chīenses**, ium, *m.* 2) Stadt in Aetolien. — **Lȳsĭmăchus**, i, *m.* [*Λυσίμαχος*] s. Lysimachia 1).

Lȳsippus, i, *m.* [*Λυσίππος*] berühmter Erzgießer, Zeitgenosse Alex. des Gr.; auch ein Sohn desselben, *Just.*; ein Lehrer Alex. des Gr., *Just.*

Lȳsis [*Λύσις*], 1) *m.*, -ĭdis, pythagoreischer Philosoph, Lehrer des Epaminondas. 2) *f.*, -is, Fluß in Vorderasien.

M

M. als Vorname = Marcus, als Zahlzeichen = tausend. — M'. als Vorname = Manius.

Măcăreūs, ĕi od. ĕos, *m.* [*Μακαρεύς*] Sohn des Aeolus, *Ov.* Dav. ***-rēĭs**, ĭdis, *f.* [*Μακαρηΐς*] die Tochter des Macareus.

Mācĕdŏnes, num, *m.* [*Μακέδονες*] die Macedonier; auch *adj.*, milites; im *sing.* **-do**, ŏnis; vorzugsweise Philipp, Vater Alex. des Gr., *Nep.*, vir M., *Hor.* Dav. 1) **Măcĕdŏnia**, ae, *f.* [*Μακεδονία*] Macedonien. 2) **Măcĕdŏnĭcus**, *adj.* legiones, röm. Legionen in Macedonien, *Cic. fam.* 12, 23, 2.; insbes. Beiname, s. Aemilius 2), Caecilius 1); auch (*Plaut.*) **-cĕdŏniensis**, e, u. (*Plaut. Ov. Just.*) **-cĕdonius**, *adj.*

macellărius, ii, *m.* [macellum] der Fleischwaarenhändler, *Suet.* — **măcellum**, i, *n.* 1) der Fleisch-, Gemüsemarkt. 2) die auf dem Fleischmarkt verkäuflichen Waaren od. die Verkäufer derselben, *Hor. sat.* 2, 3, 229.

măceo, — — 2. [macer] mager sein, einm. *Plaut. Aul.* 3, 6, 28.

1. **măcer**, *adj.* mager, fleischlos (v. Menschen u. Thieren; vgl. gracilis, strigosus), *taurus; auch solum, (*Hor.*) agellus = wenig ergiebig. Hierv. (*Hor.*) abgehärmt, zerknirscht (Ggs. opimus).

2. **Măcer**, cri, *m.* 1) C. Licinius M., Geschichtschreiber u. Redner. 2) Aemilius M., didaktischer Dichter, *Ov. Quint.* 3) Aemilius M., Dichter, Freund Ovid's.

măcĕria, ae, *f.* [*μάκελος* od. *μάκελλον*] die Umhegung, Hecke, Mauer um einen Garten, Weinberg ꝛc. (vgl. murus, moenia, paries); auch eine im Kriege eilig aufgeworfene Lehmwand, Mauer.

măcĕro, 1. [*intens.* v. maceo] 1) einweichen, beizen, *Ter.* 2) *tp.* *a*) körperlich schwächen, entkräften, abmergeln, alqm fame, *Liv.*; maceratus siti, *Curt.* *b*) geistig, abgrämen, abquälen, alqm desiderio; *macerari lentis ignibus (durch ꝛc. Liebesfeuer); *Phryne me; *quem tibiarum jucunditas; (*Com.*) macerari, macerare se; *maceror quod etc. — **măcesco**, — — 3. [maceo] (vorcl. u. spät.) mager werden, abmagern.

măchaera, ae, *f.* [*μάχαιρα*] (vorcl. u. spät.) ein Säbel, messerartiges Schwert. — **măchaerŏphŏrus**, i, *m.* [*μαχαιροφόρος*] der Schwertträger, Trabant, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 10, 2.

Măchāon, ŏnis, *m.* [*Μαχάων*] Sohn des Aesculap, berühmter Arzt bei den Griechen vor Troja, *Verg. Prop. Ov.* Dav. ***-ŏnius**, *adj.* [*Μαχαόνιος*].

māchĭna, ae, *f.* [*μηχανή*] 1) überh. ein künstlich verfertigtes u. zusammengesetztes Werk, um eine Bewegung hervorzubringen od. zu erleichtern, eine Maschine, insbes. Winde zum Aufziehen v. Balken, *Hor.*, um Steine fort- u. herbeizuschaffen, Säulen abzutragen, (*Hor.*) Schiffe ins Meer zu ziehen (Walze); *v. trojan. Roß; auch ein Gerüst zur Ausstellung der verkäuflichen Sklaven; Belagerungsmaschine, vineis turribusque et m. omnium generum (oppidum) expugnare; im Bilde, hanc totam fere legem ad illius opes evertendas tamquam m. comparari; iisdem m. me posse labefactari. 2) *tp.* künstliches u. listiges Mittel, gegen eine Person od. Sache Etw. zu bewerkstelligen, der Kunstgriff, Rank, die List, dolus ac m. — **māchĭnāmentum**, i, *n.* [machinor] eine Maschine, *Liv. Tac.* — **māchĭnātio**, ōnis, *f.* [machinor] 1) die kunstmäßige Einrichtung, Etw. in Bewegung zu setzen, der Mechanismus, alqd movetur machinatione; data est quibusdam bestiis m. quaedam et sollertia. 2) = machina (eigtl. u. *tp.*). — **māchĭnātor**, ōris, *m.* [machinor] 1) der Maschinenbauer, Architekt, bellicorum tormentorum operumque; (*Tac.*) magistris et m. (unter Aufsicht u. nach Angabe) Severo et Celere. 2) *tp.* der heimliche u. hinterlistige Urheber, Anstifter v. etw. Schlechtem, scelerum; belli; omnium architectus et m. — **māchĭnor**, *dep.* 1. [machina] Etw. künstlich ersinnen, -bereiten, machinam, *Plaut.*; opera; versum; alqd ad voluptatem; quod perpetuitatis causâ machinata est natura; insbes., auf etw. Böses denken, etw. Böses gegen Jmd. im Schilde führen, alqam astutiam; pestem in alqm; perniciem alcui; *pass.*, illud indicium a P. Antronio machinatum (*sc.* esse), *Sall.* — **māchĭnōsus**, *adj.* [machina] künstlich zusammengefügt, navigium, einm. *Suet. Ner.* 34.

măcies, ēi, *f.* [macer] die Magerkeit, Dürre, homo vegrandi m. torridus; equi macie corrupti; corpus macie extabuit; (spät.) terrae; *seges macie deficit; *Abzehrung, Siechthum, (*Tac.*) v. der Rede. Dav. **măcĭlentus**, *adj.* abgemagert, *Plaut.*

măcis od. **macris**, ĭdis, *f.* ein fingirtes Gewürz, einm. *Plaut. Ps.* 3, 2, 43.

Măcra, ae, 1) *m.*, Fluß in Italien, zwischen Li-

gurien u. Etrurien, s. Magra. 2) *f.*, **M. come** [*Μακρὰ κώμη*] Flecken in Locris.
măcresco, — — 3. [macer] abmagern, sich abzehren, invidus alterius rebus opimis, *Hor.*
Macri Campi, *m.* [*Μακροὶ Καμποί*] Gegend in Gallia cisalp.
Măcrŏchir, īros, *m.* [*μακρόχειρ*] Langhand, Beiname des Königs Artaxerxes I.
măcrŏcollum (-cōlum), i, *n.* [*μακρόκολλον*] Papier vom größten Formate, Royalpapier.
macte, macti s. mactus. — **macto,** 1. [*intens.* v. ungebräuchl. mago, ĕre] eigtl. vergrößern, erhöhen, dah. 1) überh. Jmd. od. Etw. durch Etw. verherrlichen, mit etw. Gutem beehren, -beschenken, -ausstatten, alqm honoribus, *Cic. r. p.* 1, 43, 67.; häufiger v. etw. Bösem, m. ähnlicher Ironie, wie unser 'heimsuchen', mit Etw. bestrafen, et malo et damno viros, *Plaut.*; alqm infortunio, *Plaut. Ter.*; homines, bonorum inimicos, hostes patriae — aeternis suppliciis vivos mortuosque; alqm morte; summo supplicio mactari. 2) in der Opfersprache, durch ein Opfer verherrlichend, die Gottheit versöhnen od. ein Fest verherrlichen, puerorum extis deos manes, *Cic. in Vatin.* 6, 14.; *laeto lacte Latinas; auch die Götter verherrlichend opfern (vgl. sacrifico, immolo, libo), *meritos aris honores, taurum Neptuno etc.; *bidentes; *mactata hostia, *Polyxena; bildl., *a*) gleichsam als Opfer weihen, -bestimmen, eos Orco, *Liv.*, hostium legiones Telluri ac dis manibus mactandas dabo, *Liv.*; ruptores pacis ultioni et gloriae, *Tac.* *b*) *überh. opfern, hinschlachten, alqm; taetrâ mactatâ excetrâ. *c*) aufopfern, zu Grunde richten, alqm civitatis testimonio; jus civitatis; frater insuper accessio invidiae mactetur. — **mactus,** *adj.* [v. ungebräuchl. mago, eigtl. 'groß gemacht'; vgl. macto] fast nur *voc.* **macte,** gew. m. *imper.* u. *inf.* v. sum, aber auch bl. m., m. *abl.*, als Glückwunsch, Beifallsruf, Glück auf! Heil dir! Wohl dir! Recht so! Brav! m. virtute! *m. nova virtute, puer; juberem m. virtute esse, Glück auf! würde ich deiner Tapferkeit zurufen! m. virtute diligentiaque esto! m. virtute, milites Rom., este! (zweifelh.) Vos quidem macti virtute estote! *Curt.* 4, 1, 18.; absol.
măcŭla, ae, *f.* 1) der Fleck, Flecken, *a*) der bl. veränderte Fleck, der das Einfarbige bunt macht (vgl. labes), insignis bos maculis, maculis interfusa genas, *Verg.*; in ipsis quasi m. (terrae), ubi habitatur, auf den kleinen bewohnten Flecken, -Punkten. *b*) der entstellende Fleck, est corporis m. naevus; *maculas auferre de vestibus, *Ter.*; der Schandflecken, familiae; si qua m. concepta est, elui non potest; delere maculam; vitae splendorem aspergere maculis; est hujus saeculi labes quaedam et m. m. *inf.*; *Fehler in der Darstellung, s. fundo *B*) *α*). 2) die Masche in einem Netze. Dav. *A*) **măcŭlo,** 1. gefleckt-, bunt machen, im üblen Sinne, beflecken, durch Flecken entstellen, *Plaut. Verg. Hor. Prop. Ov.*; castra sunt cruenta et maculata blutbefleckt, *Tac.*; bildl., beflecken, beschimpfen, schänden; entehren (vgl. inquino, polluo), belli gloriam turpi morte; partus suos parricidio; *nomen crimine. *B*) **măcŭlōsus,** *adj.* 1) gefleckt, bunt, corium, *Plaut.*; *lynx. 2) befleckt, besudelt, vestis; *litera einen Flecken bildend. 3) *tp.* beschimpft, entehrt, geschändet, senatores übelberüchtigte; †vir omni dedecore; †avaritia et libidine foedus ac m.; †m. foedusque; *nefas, schmachvolle-, unnatürliche Wollust; †adulescentia.
Mădărus, *adj.* [*Μαδαρός*] der Kahle, scherzhafter Beiname des C. Matius.
mădĕfăcio, 3. [madeo u. facio] 1) naß machen, befeuchten, benetzen (vgl. madidus), imbuti sanguine gladii vel potius madefacti; *sanguis herbas; *vellera sucis madefacta gefärbt. 2) *tp.* trunken machen, se vino, *Plaut.*
Mădēna, ae, *f.* eine Landschaft Großarmeniens, *Eutr.*
mădeo, — — 2. [*μυδάω*] 1) naß-, feucht sein, triefen (s. madidus), parietes vino; *plurima fuso sanguine terra; *vere udo terrae ac pluvialibus austris; *tristi imbre genae; *quique (ensis) cruore saepe Phrygum maduit, domini nunc caede madebit; †oleo madens venter; †madentes campi sumpfig; coma madens; *more nivis madentis des schmelzenden; vino (*Plaut.*), *mero m. u. (*Plaut. Tib.*) bl. m., betrunken sein; (*Plaut.*) madide stark; (*Suet.*) madens, betrunken; dagegen nur v. vielem Weintrinken, *Tib.* 2, 2, 8.; metu, ich triefe vor Angstschweiß, *Plaut.*; in einem Bilde, daß der Regen u. Sturm bis ins Herz gedrungen sei, m. in corde parietes etc., *Plaut.*; insbes. durch Kochen zergehen, gar kochen, *Plaut. Verg.* 2) *tp.* v. Etw. übervoll sein, -überströmen, *generoso pocula Baccho; *pagana fercula deliciis; *Socraticis sermonibus sich vertieft haben in etc. Dav. **mădesco,** dui, — 3. naß-, ganz feucht werden, *semusta robora; *terra multâ aquâ.
mădĭdē, *adv.* [madidus] feucht, naß, madere, einm. *Plaut. Ps.* 5, 2, 7.; s. madeo 1). — **mădĭdus,** *adj.* [madeo] 1) naß, ganz feucht (an der Oberfläche u. im Aeußeren, Ggs. siccus; vgl. umidus), fasciculus epistularum totus aquâ; *lacrimis; *ocelli; *comae v. Salben; *fossae wasserreich; v. Speisen, gar, mürbe, *Plaut.* 2) *tp.* (*Plaut.*) trunken, betrunken, vino m. u. bl. m. — **mădulsa,** ae, *m.* [madeo] scherzh. nasser Bruder = Trunkenbold, einm. *Plaut. Ps.* 5, 1, 7.
Maeander (-drŏs, *Ov.*), dri, *m.* [*Μαίανδρος*] Fluß in Jonien, bekannt durch seine vielen Krümmungen. Dah. *appell.*, *a*) gekrümmte Wege, Umwege in der Rede, *pl.*, quos tu M., quae deverticula flexionesque quaeris? *Cic. in Pis.* 22, 53. *b*) die künstlich in einander verschlungene Einfassung einer Chlamys, *Verg. Aen.* 5, 251. Dav. ***-drius** [*Μαιάνδριος*], *adj.* juvenis, Caunus, Enkel des Mäander.
Maecēnas, ātis, *m.* Gajus Cilnius, Günstling des Augustus, Beschützer u. Freund des Horaz u. Vergil. Dav. **†Maecēnātiānus,** *adj.*
Maecius, mäcisch, 1) Benennung einer Gegend in Latium nicht weit v. Lanuvium, ad Maecium is locus dicitur; dav. vielleicht Maecia tribus. 2) Spurius M. Tarpa, Zeitgenosse des Horaz, ein feiner Kenner u. Beurtheiler poetischer Werke.
Maedi, ōrum, *m.* [*Μαῖδοι*] thracische Völkerschaft Dav. *subst.* **Maedĭca,** ae, *f.* das Gebiet der Mäder.
Maelius (Melius), Name eines röm. Geschlechtes; Spurius M. wurde 440 v. Chr. getödtet, weil er beschuldigt wurde, nach der königlichen Gewalt zu

streben. Dav. **Maeliānus,** *adj.*; *subst. pl.* die Anhänger des Mälius.
maena, ae, *f.* [μαίνη] ein kleiner Meerfisch, der eingesalzen v. armen Leuten gegessen, auch bei Opfern für die unterirdischen Götter gebraucht wurde; (*Plaut.*) als Schimpfwort.
Maenălus (-ŏs), i, *m.* od. **-la,** ōrum, *n.* [τὸ Μαίναλον] Gebirge in Arcadien mit einer gleichnamigen Stadt, *Verg. Ov.* Dav. ***Maenălis,** ĭdis, *f.* u. ***-lius,** *adj.* arcadisch, deus, Plan; versus, Hirtenlieder; ursa, Arctos, Callisto; ramus, die Keule des Hercules, die er auf dem Gebirge Mänalus abgebrochen.
***Maenas,** ădis, *f.* [Μαίνας, die Rasende] die Bacchantin; dah. Seherin.
Maenius, Name eines röm. Geschlechtes; Gajus M., Consul 338 v. Chr., siegte über die Antiaten, weshalb ihm zu Ehren eine Säule, columna Maenia, auf dem Forum errichtet wurde [vgl. columnia 1)]. Er soll der Erste gewesen sein, der an seinem Hause einen Balcon, Erker, anbrachte, dah. ein solcher Maeniana (*pl.*) heißt.
Maeŏnia, ae, *f.* [Μαιονία] eine Landschaft Lydiens, *Ov.*; auch meton., *Etrurien (weil die Etrurier v. den Lydiern abstammen sollen). Dav. 1) ***Maeŏnĭdes,** ae, *m.* [Μαιονίδης] ein Etrurier. 2) ***Maeŏnis,** ĭdis, *f.* [Μαιονίς] die Lydierin = Omphale od. Arachne. 3) ***Maeŏnius,** *adj.* [Μαιόνιος], *a*) lydisch, dah. homerisch, heroisch, vates, Homerus; chartae, heroides, carmen. *b*) etrurisch, tuskisch, nautae.
Maeōtis, ĭdis od. ĭdos, *f.* [Μαιῶτις] *adj.* zum mäotischen See (s. Meer v. Asow) gehörig, mäotisch, *Penthesilea; *hiems; *subst.* supra Maeotis (statt Maeotidis) paludes, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 5, 17, 49. — **Maeōtius,** *adj.* [Μαιώτιος] = Maeotis, *tellus; *unda, palus, *Curt.* 6, 4, 18., das asow'sche Meer.
maereo (nicht moer.; s. Br. S. 46.), rui, — 2. 1) *intrans.* tief-, wehmüthig trauern (s. maeror; vgl. doleo, lugeo), fletus, *vultus maerens; suo incommodo; *genero, viro (*dat.*); †altius animis; *maerentes amici; Menelaus s. maestus 1); aut sibi (für-, bei sich), m. aut ceteris supplicare, *Cic. p. Sest.* 14, 32.; 2) *trans.* über Etw. od. Jmd. trauern, Etw. od. Jmd. betrauern, mortem filii, meam, suam; rei publicae calamitatem; *penates; *partus; *amores; *fratrem; *fugam Cinarae; m. *acc. c. inf.*; prägn., *wehmüthig vorbringen, talia. Dav. **maeror** (nicht moer.), ōris, *m.* die tiefe Betrübniß, wehmüthige Trauer (die sich zwar auch äußerlich zu erkennen giebt, aber nur unmittelbar od. unwillkürlich in der Haltung des Körpers u. der Sprache ꝛc., als temporärer Gemüthszustand; vgl. luctus, maestitia, dolor), in maerore esse (*Ter.*), jacere; maerore confici; m. atque luctum deponere; a maerore recreari; funeris bei ꝛc.; maerorem minui, dolorem nec potui nec, si possem, vellem; (*Just.*) tacitus m. et luctus; *pl.*, meorum m. atque amorum summam edictavi tibi, *Plaut.*; aegritudines, molestiae, m., *Cic. fin.* 1, 18, 59.
maestĭtĕr (nicht moest.), *adv.* [maestus] traurig, verstört, einm. *Plaut. Rud.* 1, 5, 6.
maestitia (nicht moest.), ae, *f.* u. (vorcl. u. spät.) **maestĭtūdo,** ĭnis, *f.* [maestus] die Traurigkeit, die betrübte u. wehmüthige Stimmung (dauernd; vgl. maeror), in tanta m. sum; silentium triste ac tacita m.; m. alcui injicere; übertr., orationis quasi m., *Cic. or.* 16, 53. — **maestus** (nicht moest.), *adj.* 1) betrübt, schwermüthig, trauernd, kummervoll (v. einer wehmüthigen u. niedergeschlagenen Stimmung; vgl. tristis), senex; domus; maestior fortunâ publicâ quam suâ; cum immolandâ Iphigeniâ tristis Calchas esset, maestior Ulixes, maereret Menelaus; *m. ac sollicitus morte Tigelli; m. *acc. c. inf.*, *Plaut.*; *(neci) m. dimittit Onyten; *maestissimus Hector; †castra; *timor; *questus, *querelae; *clamor; *fletus; *voces; *gemitus; *vultus; *manus; *comae; *collum; *imber maestae aequae; maestior (tiefer gefühlt) dolor muliebris, *Liv.*; †vigilantia; †fama; †oratores m. (finster) et inculti. 2) Trauer bezeichnend, -verkündend, -verursachend, Trauer-, *vestis; *tuba; *ebur; *funus; *exsequiae; *tectum; *arae; †dies; †locos.
Maevius, 1) ein Schreiber des Verres. 2) ein schlechter Dichter zur Zeit des Vergil.
māgālia, māgĕ s. mapalia, 2. magis.
Magetobria, ae, *f.* (nach Mommsen richtiger **Admagetobriga**) celt. Stadt, wo Ariovist die Gallier schlug, wahrsch. *la Moigte de Broie* in Burgund, einm. *Caes. b. G.* 1, 31, 12.
măgĭcus, *adj.* [μαγικός] zur Zauberei gehörig, Zauber-, *artes; †superstitiones; *linguae der Zaubersprüche mächtig; *dii die bei Zaubereien angerufenen; *terrores vor den Uebeln, welche Zauberer den Menschen bereiten können; *nodus.
1. **măgĭs,** ĭdis, *f.* [μαγίς] Schüssel, nach Döderlein lat. Synonym. Bd. 6. S. 207. an der sehr schwierigen u. sehr verschieden erklärten Stelle *Hor. sat.* 2, 2, 29.; vgl. Orelli u. Krüger z. d. St.
2. **măgĭs (*măgĕ)** [verw. m. magnus], *adv.* (*comp.* ohne *pos.*) mehr = in höherem Grade, gew. m. *adj.* u. *adv.*, bes. solchen, die keinen eigenen *comp.* bilden können, od. zur stärkeren Bezeichnung des Comparativbegriffs, aber auch häufig mit Verben, m. elegans, *Ter.*; m. necessarius; m. velle = malle, *Ter.*; selt. adjectiv. mit Substantiven (vgl. maxime), homo inertior, ignavior, m. vir inter mulieres, impura inter viros muliercula proferri non potest; haud (nihil) vidi m. s. video I) 3) *a*); bisw. m. *abl.* st. quam etc., quid philosophiâ m. colendum? quanto m. Alliensi die Alliam ipsam reformidaturos? (*Hor.*) non hoc m. ullum aliud; m. ac (atque) st. quam, non Apollinis m. verum atque hoc responsum est, *Ter.* Insbes. *a*) quo (quanto) m. — eo (tanto) m., (*Plaut.*) quam m. — tam od. tanto m., je mehr — desto mehr; m. quam — magis od. m. quam — tam m. od. bl. quam m. — m., *Plaut.*, tam m. — quam m. (*Verg.*) um so mehr — je mehr; quam m. — tanto adstringunt artius, *Plaut. Men.* 1, 1, 95. u. Brix z. d. St.; quo m. — eo minus, (*Plaut.*) quam m. — minus, je mehr — desto weniger; m. eo, eo etc. s. 2. eo II) *b*). *b*) magis magisque, (selt.) m. et m., *†m. ac (atque) m., *magis magis, mehr u. mehr, immer mehr (zur Bezeichnung der raschen Zunahme; vgl. paulatim); m. magisque in dies; (*Ter.*) quanto m. magisque cogito. *c*) non m. quam ist dem Zshg. gemäß, α) wo beides bekräftigt wird, = (das Eine) ebenso sehr wie (das Andere), hoc non m. pro Lysone quam pro omnibus scripsi. β) wo beides verneint wird = (das Eine) ebenso wenig wie (das Andere), animus qui in morbo aliquo est, non m. sanus est quam

corpus etc.; neque eo m. s. 2. eo II) *b*). *γ*) wenn das Erstere als weniger bedeutend bezeichnet werden soll, **nicht sowol als**, jus apud eos non legibus m. quam naturâ valebat. *e*) bisw. um auszudrücken, daß das eine Prädicat nach der Lage der Umstände in höherm Grade geeignet od. anwendbar erscheint, **eher, vielmehr** (schwächer als potius, w. s.), *Hor. sat.* 2, 3, 67. 4, 60. *Cic. Att.* 10, 8, 2. *Liv.* 3, 53, 7. 21, 5, 3.; vgl. Fabri u. Heerwagen z. d. St.; quod m. credere libet, id m. credo quam m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; m. malle zweifelh. *Liv.* 22, 34, 11. u. Weißenborn z. d. St. *f*) (vorcl. u. spät.) pleonast. od. verstärkend bei *comp.*

măgister, tri, *m.* [verw. m. magnus] 1) der **Vorsteher, Vorgesetzte, Chef, Director, Anführer, Aufseher**, populi, der Dictator; equitum, der Amtsgehülfe des Dictators u. zugleich Befehlshaber der Reiterei; rei militaris, militiae, Heermeister, Feldherr; sacrorum, der Oberpriester; societatis od. in societate, der Vorsteher einer Gesellschaft v. Generalpächtern; scripturae od. in scriptura etc. s. portus 1); vgl. scriptura 2) *d*); portus s. portus 1); vici, Viertelsmeister, Bezirksvorsteher, *Suet.*; elephanti der Lenker; pecoris, der Oberhirt, regii pecoris; *ovium, Schafhirt; *gregis; *absol., Hirt; navium, Schiffskapitän; morum, der Censor; cenandi, der Anordner des Gastmahles (*συμποσίαρχος*); ludi m. s. ludus 2). der **Lehrer, Lehrmeister** (mit Bezug auf seine Ueberlegenheit u. Virtuosität den Laien gegenüber; vgl. doctor, praeceptor), vestri praeceptores virtutisque m.; m. sui atque doctores; est magis monitoris non fatui quam eruditi m.; artium; religionis; virtutis; stilus est optimus dicendi effector et m.; *sub te m., auch (*Ter.*) ein **Aufseher über die Jugend**; (*Hor. ep.* 1, 2, 64.) der **Bereiter** v. Pferden. 3) *tp.* der **Tonangeber, Führer, Rathgeber**, si quis m. cepit ad eam rem improbum, *Ter.*; alcui ducem et m. esse ad alqd. Dav. *A*) **măgistĕrium**, ii, *n.* 1) das **Amt-, das Geschäft eines Vorstehers, -Directors, -Aufsehers**, morum, Censoramt; †sacerdotii eines Oberpriesters; †equitum; †municipale, Amt eines Wegeaufsehers; *pl.* (*sc.* conviviorum) bei Schmausereien; (*Plaut.*) das Amt eines **Erziehers** od. **Lehrers** der Jugend. 2) **tp.* **Rath, Unterricht, Lehre**, *Plaut.*; *in der Liebe. *B*) **măgistra**, ae, *f.* 1) die **Vorsteherin, Leiterin**, ludi, *Ter.*; post hoc ludus erat culpâ potare m. *sc.* bibendi, d. i. wir hatten keinen magister bibendi od. cenandi [s. magister 1)], wie bei größern Trinkgelagen, sondern wer beim Trinken Etw. versah, hatte einen Strafbecher zu trinken, u. dies war das Spiel, woran wir uns ergötzten, *Hor. sat.* 2, 2, 123. 2) *tp.* die **Lehrmeisterin**, vita rustica parsimoniae, diligentiae, justitiae m. est; *studia artesque; *arte m., durch Hülfe der Kunst; †paupertate m. (*abl. abs.*). *C*) **măgistrātus**, us, *m.* 1) die Stellung eines magister, d. i. das **obrigkeitliche Amt**, die **obrigkeitliche Würde**, ordinarii et extraordinarii, majores et minores, patricii et plebeji; curules; m. et imperia s. imperium 2) *a*); magistratum inire, ingredi, accipere, capere; accedere ad magistratum, (*Lentul.* in *Cic. ep.*) in magistratum venire; m. petere, adipisci, obtinere, gerere, deponere od. magistratu abire, abdicare se magistratu, abdicare magistratum, (*Liv.*) abolere m.; esse, versari in magistratu. 2) die **obrigkeitliche Person, der Staatsbeamte**; a magistratu Haeduorum (dem Vergobreten Liscus); his m., unter ihrer Amtsführung, *Nep.*; im *pl.*, (selt.) *collect.* im *sing.*, die **Behörde, Obrigkeit**; unum imperium unumque m. habeant, *Caes. b. G.* 2, 3, 5.; apud maximum m. (v. den Ephoren), *Nep. Lys.* 4, 3.

magnănĭmĭtas, ātis, *f.* [magnanimus] die **Hochherzigkeit**, class. nur einm. *Cic. off.* 1, 43, 152.

magnănĭmus, *adj.* [magnus u. animus] (**gen. pl.* magnanimum) **hochherzig, muthig**, vir, *Cic. Tusc.* 4, 28, 61.; *Aeneas; *Phaëthon; *Juba; *duces; *gentes; *heros; *leo; *equi.

Magnēsia, ae, *f.* [*Μαγνησία*] 1) Landschaft in Thessalien. 2) Stadt in Carien. 3) Stadt in Lydien. Dav. *a*) **Magnēs**, ētis, *adj.* **magnetisch**, lapis, der Magnetstein, Magnet; *subst.* ein **Magnesier**; *pl.*, die M. (sowohl der Landschaft als der Städte), *Liv. Ov. Tac.*; **Magnēssa**, ae, *f.* die **Magnesierin**. *b*) ***Magnētis**, ĭdis, *f. adj.* [*Μαγνῆτις*] Argo. *c*) **Magnētarches**, ae, *m.* [*Μαγνητάρχης*] die höchste Obrigkeit der Magnesier.

māgnĭdĭcus, *adj.* [magnus-dico] **großsprecherisch, prahlend**, *Plaut.*

magnĭfĭcē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [magnificus] 1) **mit großem Aufwand, großartig, herrlich, prächtig**, vivere, habitare; convivium ornare; alqm donare; simul prudenter simul m. uti divitiis; auch v. der Rede, **mit großem Aufwand v. Worten, großartig, erhaben, pathetisch**, collaudare alqm; *loqui; in üblem Sinne, **pomphaft, hochtrabend**, loqui de bello; respondere m. *acc. c. inf.*; incedere. 2) v. Empfinden u. Streben, **großartig, hochherzig**, omnia excelsius magnificentiusque et dicere et sentire; virtutes magnificentius appetere; v. Thaten, **herrlich, rühmlich**, m., graviter animoseque vivere, consulatum magnificentissime atque optime gerere.

magnĭfĭcentia, ae, *f.* [magnificus] die **Großartigkeit, die großartige Ausstattung, Prachtaufwand, Pracht**, auch **Prachtliebe**, urbis, epularum, villarum, publicorum operum; liberalitatis, glänzende Freigebigkeit; publica (Ggs. privata luxuria); auch v. der Rede, mit od. ohne verborum, in gutem Sinne, **Erhabenheit-, Pathos des Ausdrucks, hohe Redegattung**, in üblem Sinne, **Redeprunk, Gepränge**, das **Hochtrabende** im Ausdruck, **Großsprecherei**, composita in magnificentiam oratio, *Ter.* 2) (seltner) **Hoheit** in Gesinnung u. im Handeln, **Hochherzigkeit**, et m. et despicientia rerum humanarum.

magnĭfĭco, 1. [magnificus] **hoch schätzen, -halten**, alqm, *Com.* — **magnĭfĭcus**, *adj.* m. *comp.* (-entior) u. *sup.* (-entissimus) [magnus-facio] 1) **großartig** in der äußeren Erscheinung, **prachtvoll, prächtig**, auch **prachtliebend**, villa; apparatus; funus; belli spolia; in suppliciis deorum (Ggs. parci); civitas; imperium; auch v. der Rede, in gutem Sinne, **erhaben, pathetisch**, genus dicendi, in üblem Sinne, auch v. dem Redenden, **hochfahrend, pomphaft, prahlerisch**, verba, *Ter.*, alia m. pro se et illis dolentia, *Sall.*, edicta in populum pro Vespasiano, *Tac.*; *subst. n. pl.* **hochtrabende Rede**; miles, *Plaut.*; adhortator; incedunt per ora vestra m., Jugurtha ex Auli socordia, *Sall.*; durch Thaten nach

außen glänzend, vir factis; aedilitas. 2) v. der Gesinnung u. dem Charakter, hochherzig, hochsinnig, erhaben, herrlich, animo excelso magnificoque; nihil altum, nihil m. ac divinum suspicere; factum; res gestae; decretum; promissa; m. (ehrenvoll) id Syphaci visum m. *acc. c. inf.*

māgnĭlŏquentia, ae, *f.* [magniloquus] 1) lobend, die erhabene Sprache, die Erhabenheit des Ausdruckes, Homeri; hexametrorum. 2) (selt.) tadelnd, die Großsprecherei, alcjs, *Liv.* — †**magnĭlŏquus,** *adj.* [magnus-loquor] großsprecherisch, prahlend.

magnĭtūdo, ĭnis, *f.* [magnus] 1) die Größe, Stärke (räumlich, numerisch, dynamisch), mundi, corporum, silvae; voluminis; (*Nep.*) copiarum; pecuniae; aeris alieni; quaestus; frigoris; venti; fluminis, der hohe Wasserstand; aquae, aquarum; magnitudine, quantitativ [vgl. genus 3)]; †m. (die Gefährlichkeit) vulneris dissimulans; *pl.*, regionum; reliqua sidera m. immensis. 2) v. abstracten Gegenständen, die Größe, Bedeutsamkeit, Wichtigkeit, rei; rerum gestarum; periculi; supplicii; poenae; beneficii; amoris, odii; doloris; consilii; rei publicae; ingenii; animi, Größe des Geistes od. Muthes, hoher Muth; auch hohe Stellung, Würde, Ansehen, Macht, *Tac. Suet. Just.*

magnŏpĕre od. **magno opere,** *adv.* mit großer Bemühung, im *sup.* **maximŏpĕre** od. **maximo opere,** sehr, in hohem Grade, überaus (meist bei Verben), m. perturbari, delectare, m. pertinere ad etc.; m. jucundus. Insbes. *a*) mit einer Negation u. in negativen Fragen = erheblich, eben, non m. laboro, quorsum etc.; ut mihi dicendum nihil m. (nicht eben Etw.) videatur; nulla m. (eben keine große) exspectatio est; neque m.; m. nemo; quid m. potuit Cleomenes facere? adjectiv., nulla m. clade accepta, ohne bedeutenden Verlust (vgl. Nägelsbach lat. Stilist. S. 202. 2) dringend, nachdrücklich, angelegentlich, velle, desiderare; nihil mirari; evocare alqm; suadere, rogare u. dgl.; edictum mihi est m., ut etc.

magnus, *adj.* m. *comp.* **mājor** u. *sup.* **maxĭmus** (ältere Form maxŭm.) [v. ungebräuchl. Stammverb. mago] 1) groß, *a*) räumlich, von bedeutendem Umfange (überh.; vgl. ingens, amplus, grandis), weit, hoch, lang, domus; mons; oppidum; acervus; barba; literae (Buchstaben) maximae; (*Hor.*) navis, sepulcra, calceus pede major zu weit für den Fuß, pennae majores nido über das Nest hinausreichend, sedilibusque magnus (groß u. breit) in primis sedet; mare groß od. hochgehend, stürmisch, auch das atlantische, *Sall. Jug.* 18, 6. (vgl. Kritz z. d. St.). 78, 3. *Ct.* 25, 12.; aquae, der hohe Wasserstand. *b*) v. der Zahl, der Menge, viel, zahlreich, beträchtlich, numerus; pecunia (vgl. pecunia); copiae (nicht multae); res m. amittere; multitudo peditatus; equitatus; †m. e tota regione coit populus; *in m. populo, in der großstädtischen Menge; *turba clientium; legiones (zur Verstärkung des Begriffs, nicht zum Ausdruck der Beschaffenheit), *Hor. sat.* 1, 6, 4. *Sall. Cat.* 53, 3.; impedimenta; divitiae; copia frumenti; maximum pondus auri; m. cum comitatu; major pars, die Mehrzahl; magnam, maximam partem, magna, maxima parte, großen-, größtentheils; magni interest. 2) *tp. a*) v. der Zeitdauer, groß, lang, annus m. od. maximus s. annus 4); auch *magnus langes; *menses; (*Just.*) m. tempore, m. post tempore. *b*) v. Alter, cum esset magno natu v. hohem Alter, alt, bejahrt (vgl. 2. natus); m. natu principes; filius maximo natu; major, maximus mit u. im Zshg. ohne natu, major natu frater; †major natu; maximus natu e filiis; *major, *maximus aevo; *quae maxima natu; liberi majores jam quindecim annos nati; (*Ter.*) annos natus est sedecim, non major; †major (das frühere, ältere) patria = Mutterland, -stadt; annos natus major quadraginta (ohne quam); auch non major quinquaginta annis; major sexaginta annis natus; biennio quam nos fortasse major; frater major (*Ter.*), ex duobus filiis major; Sulpicio major (filia), minor Licinio nupta erat; (*Plaut.*) major, minor erus s. erus 1); *major Neronum, *maxime Lollli; *sororum maxima; *maxima virgo (Vestalin); (*Liv.*) Numitori qui stirpis maximus (v. Zweien) erat, Gelo maximus stirpis; *subst.* majores natu, die älteren Leute, die Alten, insbes. = der Senat, *Liv.*; auch (*Hor.*) bl. majores; rücksichtlich des Zeitalters, majores, die Vorfahren, die Urväter, die Ahnen, in der Regel die über die zunächstvorhergehenden Generationen der Väter, Großväter u. ihrer Verwandten hinausliegen (vgl. patres), multi nostrâ, plures patrum memoriâ atque etiam majorum exstiterunt; bisw. auch v. Einem Vorfahr. *c*) v. Bedeutung, Geltung, Wichtigkeit menschlicher Verhältnisse aller Art, ansehnlich, groß, bedeutend, beträchtlich, wichtig u. dgl., m., maximi ludi s. ludus 1); (*Hor. ep.* 1, 1, 50.) Olympia; res, fortuna m.; (*Hor.*) rem majorem facere, sein Vermögen vergrößern; *poëta majore plectro s. plectrum; *tibi praeda major (überlegen, insofern sie die Ueberlegenheit des Siegers bekundet, = die Beute des Siegers) cedat an illi; in m. officio et necessario; casus, ein ganz besonderer-, reiner Zufall (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 6, 30, 2. *b. c.* 3, 14, 3.); bellum m. atque difficile; dimicatio; mercatura; m. et ampla negotia; majores res appetere; testimonium ehrenvolles od. schlagendes, maximum judicium; causa, m. opus et arduum; quod eo majus (schwieriger) est illi; m. quoddam est opus atque munus; m. prece mit dringender; suspitiones; maxima rei publicae tempora der dringendsten Gefahr; rei publicae m. aliquod tempus; m. locus, ein wichtiges philosophisches Lehrstück; m. ratio, ein triftiger Beweggrund, ein guter Grund; *m. fas nefasque [insofern der Unterschied zwischen Recht u. Unrecht göttlichen Ursprungs ist; vgl. converto I) 1) *a*)]; m. vetustas, ein sehr altes Verhältniß; m. consuetudo, ein genauer Umgang; magnum est, es ist etw. Großes m. *inf.*, nos magnum fecissemus, si etc., magnum te fecisse arbitrabere, *Cic. or.* 30, 105. *Verr.* 2, 3, 42.; at magnum (etw. sehr Verdienstliches) fecit, quod etc., *Hor. sat.* 1, 10, 20.; quod majus est (parenthet.), was mehr sagen will; *haec facietis maxima (lieb u. angenehm) Gallo; *subst.* magna curant dii; majora concupiscere; multo majora et meliora fecit; (*Quint.*) majoribus (*n.*) aptior; illa maxima atque amplissima; *in magnis (*n.*) et voluisse sat est; ornatus muliebris pretii majoris; (*Ter.*) hominem maximi pretii esse viel Geld werth; (*Phaedr.*) operibus pretium majus inve-

nire; magna munera et majora promissa; (*Hor.*) cultus major censu; über *gen.* magni, maximi, *abl.* magno, maximo etc. bei Angabe des Werthes od. Preises s. Zpt. §. 444 f. *d*) v. intensiver Stärke, stark, groß, gewaltig, mächtig, heftig, arg, vox; †audita major humanâ vox; clamor; imber; ventus; *stridor; †major sonus; (*Plaut.*) magnum clamare, exclamare; mare s. 1) *a*); dolor; gaudium; (*Ter.*) voluptas; spes; majore studio; gratia, auctoritas; virtus; periculum; infamia; (*Hor.*) vitium, peccatum, labor; fletus questusque; †corpora; magno, majore animo (Muth); cupidus imperii, magni animi; magno sit animo; *corpore major (für den Körper zu groß) Turbonis spiritus (Muth) et incessus; *majus parabo, majus infundam tibi poculum (Ggs. usitatae potiones); v. der Rede, *os magna (Erhabenes) sonaturum; in üblem Sinne, stark, übertrieben, hochfahrend, großsprecherisch, verba m., quae rei augendae causâ conquiruntur; m. sermonibus res secundas celebrare; minae; m. (strenge) illa consulum imperia; *lingua; *magna, *maxima verba; *dixerat aliquid magnum; magna, *omnia m. loqui; insbes. in majus, ins zu Große = übertrieben, übermäßig, extollere, celebrare, accipere, ferri, nuntiari, (*Ter.*) credi, ex longinquo audiri, (*Just.*) augere; v. Personen, hochfahrend, stolz, m. me faciam mich brüsten, groß thun, *Com.*; m. atque humiles sumus, *Ter.* *e*) hochstehend, mächtig, angesehen, reich, potentior et major; civitas m. atque opulenta; propter summam nobilitatem et singularem potentiam m. erat; homo per se m.; Caesar beneficiis atque munificentia m. habebatur; *maximus armis; *quo — nec pietate fuit nec bello major et armis; m. cognatio; maximam hanc rem (Staat) fecerunt; Juppiter optimus maximus; maxime J. als Ausdruck des Unwillens, wie 'allmächtiger od. mein Gott', *Hor. sat.* 1, 2, 17 f.; *maxime regum; *magna manus Jovis; *adjutor; praetor maximus s. praetor 1); *sacerdos ehrwürdige; *major (erhaben über) invidiâ; *major reprensis; *m. pueri magnis e centurionibus orti; *pater; *equus; **subst.* aut magno aut parvo; cum magnis vixisse; majorum (nach mehr Gütern, nach Größerem) fames; majora tentare; majores, die Höhergestellten, Mächtigeren; groß von Talent, =von Verdiensten, homo m., m. et clarus; vir m. in hoc bello Themistocles fuit; major in pace; Alexander Magnus, m. Alexander; Pompejus M., auch (*Cic. Att.* 1, 16, 11.) ab hoc M.; m. in dicendo esse; m. nebulo, *Ter.*; m. fur. *f*) v. der Größe der Gesinnung, =Denkart, groß, hochherzig, stark, animus; animo m. fortique esse; m. et praeclarus vir.

Māgo, ōnis, *m.* [*Μάγων*] 1) Bruder des Hannibal. 2) Sohn Hamilcar's des Aelteren, *Just.*

Magontiăcum (Mog.), i, *n.* Stadt in Germanien, j. Mainz, *Tac. Eutr.*

măgūdăris, is, *f.* [*μαγύδαρις*] Samen=, nach Anderen Stengel der Pflanze laserpitium, *Plaut.*

măgus, i, *m.* [*μάγος*] persischer Priester u. Gelehrter; *der Zauberer, Magier; **adj.* (nach Conject.), zauberisch, venena; s. converto 1) 1) *a*).

Māja, ae, *f.* Tochter des Atlas, Mutter des Mercur.

mājālis, is, *m.* das geschnittene männliche Schwein, als Schimpfwort, einm. *Cic. in Pis.* 9, 19.

mājestas, ātis, *f.* [v. (spät.) majus, a, um, groß] die Erhabenheit, Hoheit, Würde, od. die Ehrwürdigkeit, Heiligkeit, die erhabene Größe (v. Göttern, Fürsten u. hohen Behörden, Staaten u. Völkern, namentlich v. römischen Volke), deorum, judicum, senatus, populi Romani, consulis; regia; publica; (*Hor.*) tua (v. Augustus); (*Phaedr.*) ducis des Kaisers; patria (die heilige väterliche Gewalt); minuere m. populi Romani; deminutio majestatis; lex, crimen majestatis wegen der verletzten m. (verschieden zur Zeit der Republik u. unter den Kaisern; s. *Tac. ann.* 1, 72.); †judicia, †poenae majestatis; damnati majestatis, de majestate; †postulari majestatis; *tp.* Ansehn, Würde, matronarum; loci; quanta in oratione.

mājor s. magnus.

Mājus, *adj.* Mai=, mensis; Kalendae, Nonae, Idus; *bl. M., der Mai.

mājuscŭlus, *adj.* [*dem.* v. major] *a*) etwas groß, cura. *b*) (*Ter.*) etwas älter, m. folg. quam.

māla, ae, *f.* [st. mandela v. mando] 1) die Kinnbacke, Kinnlade, bes. der Zahnknochen (vgl. maxilla), *ut meos malis miser mandarem natos; *malis absumere mensas; auch der Thiere. *Verg. Hor.*; m. alienis ridere s. alienus 3) *b*), 2) (vor= u. nachcl., dicht.) im *pl.* die Wange, Backe in (bl. physiologischer Bedeutung; vgl. gena), *decentes; *m. audacibus; †permulcere malas; †corrigere labentes m.; scherzh. feri malam (Ohrfeige) tu illis, *Plaut.*

†Mălăca, ae, *f.* [*Μάλακα*] Stadt in Spanien, j. *Malaga.*

mălăcia, ae, *f.* [*μαλακία*] die Windstille auf dem Meere, Meeresstille. — **mălăcisso,** 1. [*μαλακίζω*] weich=, geschmeidig machen, *Plaut.* — **mălăcus,** *adj.* [*μαλακός*] (*Plaut.*) 1) weich, pallium; dav. geschmeidig, gelenkig, ad saltandum. 2) *tp.* weichlich, üppig.

mălē, *adv.* m. *comp.* **pējus** u. *sup.* **pessĭmē,** (alterthüml.) **-ŭmē** [malus] 1) v. der Beschaffenheit, = übel, schlecht, schlimm, verkehrt, unglücklich, ungünstig, m. olere; m. vestitus; pejus (übler, unwohler), pessime mihi erat, *Plaut. Ov.*; animo m. est, es verdrießt mich, *Ter.*; m. sit Antonio! als Verwünschungsformel; m. mi (= mihi) sit, si etc.; o factum m. de Alexione! o des herben Geschicks in Betreff ꝛc.; pejus victoribus Sequanis quam Haeduis victis accidisse; agmen adversariorum m. habere et carpere; suppliciis m. haberi; m. audire s. audio 5); alcui m. facere Uebles zufügen od. Unrecht thun; m. velle alcui s. 2. volo 1) *b*); m. loqui s. loquor 1); alqm m. accipere s. accipio 2) *a*); m., pejus alcui, (*Ter.*) pessime consulere in alqm; m. mereri de alqo s. mereor 3); pessime agitur (es steht) cum alqo; m. rem, negotium gerere s. gero 2) *c*); m. (unglücklich) pugnare; suos labores et apparatus m. cecidisse; (*Ter.*) quae res m. tibi vertat; *m. vivere; †m. (schmerzvoll) mori; †m. vagari in Gefahr; *m. custodita poma vergeblich; *ter m. sublato ense; m. emere theuer, vendere wohlfeil; (*Hor.*) m. saltare, m. (unpassend) mandata; insbes. *a*) *am unrechten Ort, zur unrechten Zeit, m. sedulus; m. salsus; m. feriati Tröes. *b*) v. der Denkart und Gesinnung, schlecht, schurkisch, agere; cogitare, Böses im Schilde führen, m. cogitare de alqo, *Cael.* in *Cic. ep.*; m. existimare (*Nep.*), †opinari de alqo;

pessime sentire de re publica. 2) v. Maß u. Grad, *a*) stark, heftig, sehr, (*Plaut.*) metuere; odisse; pejus odisse quam etc.; (*Hor.*) pejus leto flagitium timet; sprichw. s. anguis; *m. (grausam) ulta est regum libidines; alqm m. mulcare s. mulco. *b*) ein fehlerhaftes zu sehr, allzu, zu, m. parvus, dispar, m. laxus, rauci m., *Hor.*; od. zu wenig, nicht recht, nicht gehörig, nicht sonderlich, nicht besonders, un-, m. haeret calceus in pede; scuta m. tegebant Gallos; m. perceptae fruges; m. densatus agger; duae m. plenae legiunculae; †m. praecinctus puer; †legiones m. quietae; †m. pedatus; *errantem m. ferre pedem; m. sanus, nicht recht gescheidt, *Cic.*, m. sanos (tolle) poëtas, *Hor.*; digitus m. pertinax (Andere: hartnäckig sich sträubend), *Hor. carm.* 1, 9, 24.; *m. tutae mentis; *m. pārens, unbotmäßig (v. Esel); *m. fultus talis; *m. sarta gratia; verbis m. ominatis, *Hor. carm.* 3, 14, 11. (Andere nach Conject. inominatis, so daß m. = zu); *†m. fidus; *validus m.; *m. sobrius decent st. ebrius.

Mălēa, ae, *f.* [Μαλέα, Μάλεια] Vorgebirge bei Laconien.

mălĕdīcē, *adv.* [maledicus] schmähend, lästernd. — **mălĕdīcens**, *adj.* [*partic.* v. maledico] schmähend, lästernd, homines, *Plaut.*; *comp.* maledicentior, *Plaut.*; *sup.* — centissimus, *Cic. Nep.*; carmina, *Suet.* — **mălĕ-dīco**, 3. von Jmdm. übel reden, Jmd. lästern, -schmähen, alcui, alcui turpissime; absol.; *pass. impers.* qui nobis maledictum velit, *Ter.*

mălĕ-dictio, ōnis, *f.* (selt.) das Schimpfen, Schmähen, *Cic. p. Cael.* 3, 6. — **mălĕdictīto**, 1. [*intens.* v. maledico] heftig schimpfen, -schelten, alcui, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 62. — **mălĕ-dictum**, i, *n.* die Lästerung, Schmähung, auch Verfluchung (allgemein, jede Aeußerung, welche dem Andern schaden soll; vgl. convicium, opprobrium, probrum), m. (*pl.*) in alqm dicere, conferre, conjicere; probris omnibus maledictisque vexare alqm; arripere m. ex trivio; m. est, si vere objicitur, vehementis accusatoris, sin falso, maledici conviciatoris; jurgia, m., contumeliae. — **mălĕdĭcus** (besser als malidicus), *adj.* m. *comp.* -dicentior, *sup.* -dicentissimus [maledico], lästernd, schmähend, conviciator; civitas; (*Nep.*) *subst.* ein Lästerer.

mălĕ-făcio, 3. Böses zufügen, alcui, *Plaut.*, alcui re, *Ter.* Dav. *a*) **mălĕfactor**, ōris, *m.* der Uebelthäter, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 2, 1. *b*) **mălĕfactum**, i, *n.* (selt.) eine schlechte od. verkehrte That (synon. u. gleichsam Umschreibung v. delictum u. peccatum), beneficia male locata m. arbitror.

mălĕfĭcē, *adv.* [maleficus] übel-, Schaden thuend, einm. *Plaut. Pseud.* 7, 4, 113.

mălĕfĭcium, ii, *n.* [maleficus] 1) die Uebelthat, Missethat (allgemeinster Ausdruck für eine moralisch schlechte Handlung), committere, admittere m. 2) insbes., *a*) der zugefügte Schaden, Gewaltthätigkeit u. dgl. (Ggs. beneficium), prohibere alqm ab injuria et m.; sine ullo m. (ohne irgend Schaden zu thun) per provinciam iter facere; maleficii causâ, in feindseliger Absicht. *b*) †*pl.*, die Zaubermittel.

mălĕfĭcus (besser als malif.) *adj.* m. *comp.* -centior u. *sup.* -centissimus [malefacio] übel handelnd, Böses thuend, gottlos, mores, *Plaut.*; homo; †*subst. sup. pl.*, die ärgsten Verbrecher; feindlich, mißgünstig, naturam m. nactus est in corpore fingendo, einm. *Nep. Ages.* 8, 1.

***mălĕ-suādus**, *adj.* übel-, zu Bösem rathend, verführerisch.

Mălĕventum, i, *n.* s. Beneventum.

mălĕvŏlens (besser als malĭv.), tis, *adj.* (vorcl.) m. *sup.* (*Cic.*) [male- 2. volo] übel wollend, Böses gönnend, = malevolus. Dav. **mălĕvŏlentia** (besser als malĭv.; vgl. Br. S. 46.), ae, *f.* die bleibende Eigenschaft, vermöge welcher man Andern Böses gönnt, Schadenfreude (vgl. malignitas), m. est voluptas ex malo alterius sine emolumento suo; m. laetans malo alieno; m. et livor; m. et invidia; m. et obtrectatio; (*Brut.* in *Cic. ep.*) hominum in me. — **mălĕvŏlus** (besser als malĭv.), *adj.* = malevolens, w. s.; *subst. pl. m.*

Māliăcus sinus [κόλπος Μαλιακός] Meerbusen im Südosten Thessaliens, j. Golf v. Zeitun od. Zeituni. Dav. **Māliensis**, e, ***Mālius**, *adj.*

malĭdĭcus s. maledicus.

Māliēs, ēon, *m.* [Μαλιεῖς, Μηλιεῖς] die Bewohner der Küste des Malischen Meerbusens, *Curt.*

mālĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [malum-fero] Aepfel tragend, einm. *Verg. Aen.* 7, 740.

mălĭfĭcus s. maleficus.

mălignē, *adv.* m. †*comp.* [malignus] 1) böswillig, mißgünstig, loqui; †malignius sermonem habere. 2) kärglich, knauserig, dividere; (*Hor.*) laudare; *non mihi fuit tam m. ich war nicht so ꝛc. — **mălignĭtas**, ātis, *f.* [malignus] die mißgünstige Gesinnung als bleibende Eigenschaft, Mißgunst, die nicht Anderen, sonder nur sich Gutes gönnt (vgl. malevolentia), *Liv. Curt.*; fortunae, *Plin. ep.*; insbes. die Kargheit, Knauserei, conferendi ex privato; praedae partitae in ꝛc.; malignitatis (der spärlichen Vertheilung) auctores, *Liv.* — **mălignus**, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* böswillig, mißgünstig, *vulgus; †sermo; *oculis m. spectare; auch *schädlich, verderblich, gefährlich, leges; studia; aditus; insbes. *a*) karg, knauserig, geizend, *Plaut.*; dux, *Liv.*; caupones, *Hor.*; *ne parce malignus arenae — particulam dare; übertr., *α*) karg, unfruchtbar, †terra malignior; *colles. *β*) *sparsam, gering, spärlich, schwach, lux; fama. *b*) kalt im Benehmen, *Ter.*; engherzig, calamitas, *Curt.* 6, 10, 9.

mălĭtia, ae, *f.* [malus] die Bosheit, böswillige Gesinnung, Nichtswürdigkeit, die aus Mißachtung der Rechte Anderer u. der Gesetze die Ruhe u. den Frieden der Gesellschaft stört, insbes. das hinterlistige-, schurkische Benehmen, bes. in Rechtsangelegenheiten, virtute, non m. P. Scipioni placuisse; †tot imperatorum; m. est versuta ac fallax nocendi ratio; fraus et m.; in milderem Sinne, Schelmerei, Schalkheit; bisw. *pl.*

mălĭtiōsē, *adv.* m. *comp.* [malitiosus] arglistig, hämisch, boshaft, schurkisch. — **mălĭtiōsus**, *adj.* [malitia] boshaft, schurkisch, hinterlistig, tückisch, homo; juris interpretatio; hereditates m. blanditiis quaesitae; silva M., ein Wald im Sabinischen.

Mālius s. Maliacus.

mălĭvŏl . . . s. malev . . .

malleŏlus, i, *m.* [*dem.* v. malleus] eigtl. das Hämmerchen, dav. 1) ein Zweig eines Baumes, bes. des Weinstocks, der abgeschnitten wird, um in

die Erde gesetzt zu werden, ein Fächser. 2) eine Art Brandpfeile. — **malleus,** i, *m.* der Hammer; *†der Schlägel zum Tödten des Opferthiers.

Malli, ōrum, *m.* ein indisches Volk, *Curt.*

Malloea, ae, *f.* Stadt in Thessalien.

mālo, malui, malle [magis-volo st. māvŏlo, was auch b. *Plaut.* vorkommt] 1) lieber wollen, m. *inf.*; m. *nom.* u. *acc. c. inf.*; ellipt., *ubicumque mavis *sc.* felix esse; *sive malit haedo *sc.* sibi immolari; *seu m. aleâ *sc.* ludere; qui se ab omnibus desertos potius quam a te defensos esse m. [vgl. 2. volo 1)]; auch m. dopp. *acc.* ohne esse, vitrici te similem quam avunculi m.; te semel ut Laelium consulem; (selt.) m. *conj.*; bisw. m. potius, w. s.; *m. *abl.* st. quam m. *acc.*, *nullos his m. ludos spectasse; †armis incruentas condiciones m.; haud paulo hunc animum malim; *quod mallem (als Parenthese); *omnia; *ambigua; bonos mallet lieber zu Freunden haben wollen, *Cael.* in *Cic. ep.*; *ut mavis, soviel es beliebt; si ita mavis, *Plin. ep.* 2, 17, 1. u. Döring z. d. St. 2) Jmdm. Etw. lieber gönnen, = günstiger sein, illi omnia quam mihi; in hac re universae Asiae et negotiatoribus.

mālŏbăthron, i, *n.* [μαλόβαθρον] ein aus einem indischen Gewächs bereitetes kostbares Salböl, *Hor.*

1. **mălum** s. 2. malus.

2. **mālum,** i, *n.* [μῆλον, dor. μᾶλον] jede Baumfrucht, die v. außen Fleisch u. im Innern einen Kern hat, insbes. der Apfel (vgl. pomum); *cana, *aurea, cydonische Quitten; *media fert tristes sucos tardumque saporem felicis m. d. i. der Citrone od. Pomeranze; discordiae, Zankapfel, *Just.* 12, 15, 11.; sprichw. s. ovum *b*).

1. **mālus,** *subst.*, *A*) mālus, i, *m.* 1) der Mastbaum, Mast. 2) der Baum im Circus, an welchem die übergespannten Tücher befestigt waren. 3) turrium mali, aufrechtstehende Eckbalken der Thürme. *B*) **mālus,** i, *f.* [μηλός] Apfelbaum, *Verg.*

2. **mălus,** *adj.* m. *comp.* **pējor** u. *sup.* **pessĭmus,** (alterthüml.) **-ŭmus,** was seinem Wesen nach nicht ist, wie es sein sollte, schlecht, im weitesten Umfange dieses Begriffs (vgl. pravus), in physischer, geistiger, moralischer Hinsicht, dah. *a*) nichtsnutzig, untüchtig, schwach, häßlich, mali versus; m. carmina [vgl. *b*)]; m. loquendi consuetudo; merx, *Plaut.*; *vinum, *aper; poëta; (*Phaedr.*) sutor; juxta boni malique, strenui et imbelles inulti obtruncari; (*Plaut.*) ancilla formâ m., haud m. est mulier; (*Ter.*) mancipium; (*Hor.*) ne crure m., ne sit pede turpi; militiae (*dat.*) m., utilis urbi, *Hor. ep.* 2, 1, 124. u. Krüger z. d. St.; bildl., ex pulcherrima (res publica) pessima facta est; †faciem in pejus effingere ins Häßliche ziehen, verhunzen. *b*) schlimm, übel, elend, unglücklich, gefährlich, schädlich, nachtheilig, verderblich, ungünstig, valetudo corporis, quasi m. valetudo animi; *esse m. mente nicht recht bei Sinnen; accidit pejus; m. aetas (*Plaut.*), das böse, drückende Alter; (*Plaut.*) m. maerores gewaltige; *me m. abstulit error Liebeswahn; *m. culices, Mückengeschmeiß; *tempestas; *tempestas melior, via pejor; *scabies; *virus, *cicuta; *gramina, *herbae, *dapes; *ite in m. (ungesunde) oras; *falx; *furis manus; carmina (doppelsinnig, Schmähgedichte u. schlechte Gedichte), *Hor. sat.* 2, 1, 81 f.; verba, *Plaut. Ct.*; *querimoniae schnöde; *lingua beschreiend, bezaubernd; nuntius, schlimme Nachricht, *rumor; habere m. opinionem de alqo; m. fama, ambitio, libido; *fastidia krankhafte; *pudor unzeitig; pugna, exitus, eventus; m. res, α) Züchtigung, Strafe [vgl. *c*) malum 1)], m. rem mereri, quaerere, reperire u. dgl., *Plaut.*; abi in m. rem s. abeo 1) *a*). β) üble Lage, m. res (gegenwärtige Lage, Gegenwart), spes multo asperior; (*Ter.*) res pejore loco non potis; (*Liv.*) communis res per haec loco est pejore; rapere in pejorem partem s. rapio 2) *b*); †*adv.* malum st. male; m. auspicium; *avis, *ales. *c*) böse, unrecht, übelgesinnt, schlechtdenkend, unsittlich, schurkisch, ingenium m. pravumque; mores; consuetudo; exemplum; facinora, artes; †conscientia; *aetas parentum pejor avis = avorum aetate; m. cives politisch schlecht, demagogisch; *subst.* mali, ōrum, *m.* die Schlechten, insbes. die Demagogen; *m. (ein Schurke) aut fur; in milderem Sinne, *schalkhaft, lose, mala; puellae pessimae; (*Com.*) schlau, pfiffig; *illa contra pessima (höchst unverschämt) *sc.* inquit; (*Hor.*) pejores, niedrigere Ahnen, pejoribus ortus; (*Hor.*) pessime (in der Anrede). Hierv. *subst.* **malum,** i, *n.* 1) ein Uebel, ein Unglück, Leiden, Noth, Unfall, auch Gebrechen, Fehler u. dgl., inopinatum; m. tuo, zu deinem Schaden, rei publicae; †nostris m. discere; pessimo publico, zum größten Unglück für den Staat; m. publicum; hoc ei malo fuit; mala corporis; bona aut m.; externum (v. Krieg); civilia; nihil mali accidisse Scipioni; *dum mea delectent m. (künstlerische Mängel) me; insbes. der zugefügte Schaden, die Strafe, namentlich Schläge, Beleidigung, Schimpfrede, coërcere exercitum pudore magis quam malo; malum habere; malo esse alcui, malo coactus; qui dederit damnum aut m., *Ter.*; quam multis ars dedit illa m., *Tib.*; fateri non potest sine m. (*Ter.*) ohne Prügel; mala ingerere alcui; malum erit iis, malum habebunt, nisi etc., malum militibus meis, nisi quieverint; auch v. einem drohenden Uebel = Gefahr, quo m. perterriti subito, *Caes. b. c.* 2, 11, 1. (subito wird passender zu perterriti bezogen; vgl. Kraner z. d. St.); †quod m. dux equi velocitate evitavit. 2) *Unthat, Laster, irritamenta malorum; fama veterum m.; insbes. Schlauheit, Pfiffigkeit, meo m., *Plaut.*; his aliena (domus) m. schlechten Künsten, Ränken, *Hor.* 3) als Ausruf heftigsten Unwillens od. doch gereizter Stimmung, zum Teufel od. Henker! in aller Welt! quae, m., est ista tanta audacia?

malva, ae, *f.* [μαλάχη] die Malve.

Mamercus, i, *m.* 1) röm. Beiname. 2) ein italischer Feldherr.

Māmertīni, ōrum, *m.* [v. Mamers, bei den Oskern u. Sabinern = Mars] Einwohner der Stadt Messana auf Sicilien, die sich wegen ihrer Kriegsthaten Söhne des Mars nannten; *adj.* **-tīnus,** civitas = Messana.

mămilla, ae, [*dem.* v. mamma] als Liebkosungswort, mein Herzchen! *Plaut.* — **mamma,** ae, *f.* die Brust (als fleischige Erhöhung u. Fülle; vgl. uber), bes., jedoch nicht bl. die weibliche, dare puero mammam säugen, *Plaut.*; viris ad ornatum datae sunt m. atque barbae; auch die Zitze der weibl. Thiere.

Dav. **mammeātus**, *adj.* stark-, vollbrüstig, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 181.

Māmūrius, ii, *m.*, Veturius, der Verfertiger der ancilia (s. ancile), *Ov. Prop.*

Māmurra, ae, *m.* Eigenname einer Familie zu Formiä, aus der ein berüchtigter Emporkömmling unter Cäsar praefectus fabrorum in Gallien gewesen u. v. dort mit ungeheuren Reichthümern zurückgekehrt war; dah. scherzh. mit Anspielung auf denselben urbs Mamurrarum = Formiä, *Hor.*

manceps, cĭpis (alterthüml. cŭpis), *m.* [manus-capio] *t. t.*, wer Etw. v. Staat, d. i. vermöge eines förmlichen Kaufs in öffentlichen Versteigerungen an sich bringt, der Aufkäufer v. Staatsgütern, -der Güter v. Proscribirten, der Ersteher-, Pächter öffentlicher Abgaben, der Uebernehmer-, Entrepreneur öffentlicher Leistungen, -Bauten zc., m. fit Chrysogonus; nullius rei neque praes neque m. factus est; m. a civitatibus pro frumento pecuniam exegerunt; negotiatoribus comis, mancipibus liberalis — eram visus; si res abiret ab eo m., quem ipse apposuisset, sibi nullam praedam fore; (*Tac.*) plurima per Italiam itinera fraude mancipum et injuria magistratuum interrupta et impervia suscepit; insbes. †der Miether, Pachter; (*Plaut.*) v. einem, der bei einer Unternehmung den Vermittler macht, die Gewähr für das zu Leistende übernimmt, ego m. te nil moror nec lenonem alium quemquam.

Mancīnus s. Hostilius.

mancĭpium (alterthüml. mancŭp.), ii, *n.* (*gen.* gew. mancipi, bes. res mancipi) [manus u. capio] 1) *t. t.*, förmliche Eigenthumserwerbung, förmlicher Kauf einer Sache vermittelst feierlicher Uebergabe derselben zum Eigenthum (mancipatio) in Gegenwart v. fünf Zeugen, wobei der Käufer mit einem Erz- od. Geldstück an die Wage schlug, die ein sogenannter libripens hielt, auch das durch einen förmlichen Kauf erworbene vollständige Eigenthumsrecht, der mit vollem Eigenthumsrechte verbundene Besitz u. die unbeschränkte Gewalt über eine Person (Frau, Kind, Sklave) od. Sache, lex mancipii, mancipi, Kaufcontract; jus mancipii; dare, accipere alqd mancipio, Etw. als förmliches Eigenthum geben (d. i. verkaufen) od. empfangen (d. i. kaufen); res mancipi die man mit dem nach römischem Rechte allein vollgiltigen Eigenthumsrechte besitzt; in iis rebus repetendis quae mancipi sunt; sui m. esse, sein eigener Herr sein, *Brut.* in *Cic. ep.*, est m. illius, *Cur.* in *Cic. ep.* 2) ein durch förmliche Kaufvollziehung erworbener Sklav, Kaufsklav, auch eine solche Sklavin (als Besitz u. käufliche Waare; vgl. servus, famulus), in vendendo m.; ad prendendum m. (v. der Verginia); m. atque impedimenta relinquere; übertr., m. nobilium, tribunos plebis, *Liv.*; *se fore m. tempus in omne tuum. — **mancĭpo** (alterth. mancŭpo), 1. [manus u. capio] *t. t.*, als förmliches-, -vollgiltiges Eigenthum übergeben, zu eigen geben (s. mancipium), verkaufen, alienos, *Plaut.*; m. servos actori publico, *Tac.*; *quaedam m. usus; übertr., luxu et saginae mancipatus emptusque, *Tac.*; vgl. emancipo 3).

mancus, *adj.* 1) v. Menschen, überh. gebrechlich, verstümmelt (an einem oder mehreren Gliedern lahm; vgl. debilis), m. (Krüppel) et debiles; m. et omnibus membris captus ac debilis; auch (*Hor.*) kraftlos, schwach, in quem m. ruit semper fortuna, talibus officiis me m. 2) *tp.* v. Sachen, gebrechlich, mangelhaft, unvollständig, virtus; m. ac debilis; praetura; cognitio naturae m. quodammodo atque inchoata.

mandātu, *abl. m.* [1. mando] nach-, in Auftrag (v. der Handlung des Auftragens; vgl. mandatum; Jordan zu *Cic. p. Caec.* 7, 19. S. 175.), meo; Caesaris. — **mandātum**, i, *n.* [*partic.* v. 1. mando] die Einem übergebene u. anvertraute Sache (bes. zur mündlichen Bestellung; vgl. mandatu, negotium), der Auftrag, die Commission, mandata alcjs; alcui mandatum dare, alcui mandata ad alqm, alcui m., ut; †m. Neronis de nece sua ad procuratores clam missa; †mandata interficiendi Pisonis centurioni dare; *dabit mandata reverti; literas mandataque, schriftl. u. mündl. Aufträge; alcui alqd dare in mandatis (als A.), *Caes. b. G.* 1, 43, 9. [vgl. in I) 3) *a*)]; mandatum, mandata accipere, habere ab alqo, ad alqm deferre, alcui referre; scripta m. ad alqm remittere; mandata exsequi, persequi, conficere, efficere, perficere, (*Plaut. Curt.*) facere, (*Nep.*) edere; *m. neglegere, *fallere, *frangere; insbes. *a*) †der Befehl des Kaisers. *b*) als jurist. *t. t.*, der Vertrag, durch welchen Jmd. die unentgeltliche Besorgung der Geschäfte eines Andern übernimmt, Beauftragungs-, Bevollmächtigungsvertrag; die zur Besorgung übernommene Sache, Commission heißt res mandata, der Beauftragende b. *Cic.* qui mandat (in der röm. Juristensprache mandans od. mandator), der Beauftragte b. *Cic.* is, cui mandatur od. qui mandatum recipit (in jurist. Spr. mandatarius). Das mandatum gehörte nach der Eintheilung der Römer zu den sogenannten Consensualcontracten, d. i. zur Eingehung genügte eine formlose Verabredung, der bloße Consensus, u. der Mandatar hatte dem Mandanten allen Schaden zu ersetzen, den er absichtlich od. durch bloße Fahrlässigkeit verursacht hatte, wenn eine Verurtheilung wegen schlecht besorgten Mandats, judicium mandati, erfolgte; in privatis rebus si quis rem mandatam non modo malitiosius gessisset (juristisch ausgedrückt dolo, dolo malo), verum etiam neglegentius (= culpâ), eum majores summum admisisse dedecus existimabant. Itaque mandati constitutum est judicium.

Mandēla, ae, *f.* ein Flecken im Sabinischen, *Hor.*

1. **mando**, 1. [manui do] 1) in Auftrag-, in Commission geben, Jmdm. Etw. zu besorgen übertragen, -auftragen (mündlich u. schriftlich, wobei man seine Treue u. Mühwaltung in Anspruch nimmt), alcui alqd, de alqa re; alcui; m. ut, ne; (selt.) m. bl. *conj.*; (spät.) m. *acc. c. inf.*; *fieri sibi talia Daphnis; vasa bestellen; ut non mandatam sed suam rem videretur agere. 2) übergeben, überlassen, ertheilen, anvertrauen, alcui honores, *honorem; magistratum alcui; (*Ter.*) bona fidei alcjs; alqm aeternis tenebris; *meos mālis miser natos; *forum etc. siccis; *Polydorum furtim alendum Threicio regi (vgl. Zpt. §. 653.); typos tibi m. (*sc.* comparandos, emendos); Rhodiaca vasa (*sc.* emenda) habe ich bestellt; *male mandata, Unpassendes, was der Dichter Jmd. sagen läßt; *seniles partes alcui; *oppeto malam pestem, mandatam (= immissam) hostili manu; *hordea sulcis säen in zc.; *corpus humo, terrae be-

graben; sprichw. s. arena 1); se fugae sich begeben auf ꝛc.; vitam istam — fugae solitudinique; alqd memoriae, menti einprägen in ꝛc., gleichsam zum Aufbewahren anvertrauen; alqd literis schriftlich aufzeichnen; alqd scriptis, versibus, historiae; alqd monumentis annalium; *verba libellis; fruges vetustati = alt werden lassen, lange aufheben. 3) als jurist. *t. t.*, s. mandatum *b*).

2. **mando**, di, sum, 3. [μάω, μάσσω] 1) kauen, alia (animalia); omnia minima mansa (ganz klein gekaut) ut nutrices infantibus in os inserere; auch beißen in Etw., *frena; *aurum (in das goldene Gebiß) sub dentibus; *humum (im Krieg) verwundet zu Erde fallen. 2) kauend essen, verzehren, lora detractasque pelles (vor Hunger), *Liv.*; *tristia vulnera (die jämmerlich zerschnittenen Fleischstücke) saevo dente; *membra; *pecus zerfleischen; übertr., ut ut erat, mansum tamen oportuit, *Ter.*

Mandubii, ōrum, *m.* Völkerschaft in Gallien.

mandūco, 1. [2. mando] (vorcl. u. *Aug.* b. *Suet.*) = 2. mando 2). Dav. **mandūcus**, i, *m.* eine komische Maske, der Vielfraß, Nußknacker, *Plaut.*

Mandūria, ae, *f.* Stadt in Unteritalien.

māně, 1) *subst. indecl. n.* (im *abl. sing.* mani, *Plaut. Most.* 3, 2, 20.) der Morgen, die Morgenzeit, multo m., sehr früh; †a m. usque ad vesperam; †a m. diei; *m. erat; *ad ipsum m. 2) *adv.* am Morgen, des Morgens, bene m., am Morgen bei guter Zeit; hodie, cras, postero die, †plane m.

măneo, nsi, nsum, 2. [verw. m. μένω] 1) *intrans.* *a*) irgendwo bleiben (als Unterbrechung der Bewegung, aber ohne Andeutung, daß die Unterbrechung blos eine interimistische sei; vgl. moror), domi; hic optime; in loco auf der angewiesenen Stelle; totam hiemem ad exercitum (als Feldherr); manebitur, man wird bleiben; quare nec sine periculo maneatur etc.; (*Ter.*) mansum oportuit, er hätte bleiben sollen; auch über Nacht bleiben, übernachten, extra domum patris apud alqm; *venator sub Jove frigido, *in Mamurrarum urbe; *m. bl. *abl.*, oppidulo; †aut inter vicos aut inter vias. *b*) noch vorhanden sein, fortbestehen, -dauern, sich erhalten, bleiben, in vita nihil suo statu; indutiae; monumenta usque ad nostram aetatem; his (für sie) bellum, ingenia senibus; parietes, quorum ornatus tot saecula m.; cujus laudis memoria; suas res gestas, *Nep.*; *umida creta etc.; *nec mens mihi nec color certa sede; difficilis; *laudo manentem (fortunam); maneat provincialibus potentiam suam tali modo ostentandi, *Tac. ann.* 15, 21.; *in longum aevum manserunt hodieque m. vestigia ruris; insbes. (*Tac.*) mansurus, adjectiv., dauernd, beständig, pulcherrimae effigies et m.; sepulcrum modicum et m.; theatri sedes; m. in animo cujusquam beneficium; nova jura ostentui magis quam m.; *tp.* α) fest bei Etw. bleiben, -verharren, in amicitia alcjs; in pactione, in fide, in officio, in voluntate, in ea condicione; *in religione bei dem heiligen Dienst; in eo; *promissis; *dictis [vgl. sto 2) γ)]; *intra fortunam suam; absol., maneat, es bleibe dabei, es stehe fest, hoc, illud m. *acc. c. inf.* β) Jmdm. verbleiben, -sicher beschieden sein, cujus fatum tibi sicut C. Curioni; *praemia. 2) *trans.* Jmd. od. Etw. erwarten, auf Jmd. od. Etw. warten, Jmds. harren (als bloßer physischer Zustand; vgl. exspecto, opperior, praestolor), mane, *Plaut. Ter.*; alqm, (*Hor.*) alqm domi; hostium adventum; (*Hor.*) plausoris aulaea manentis; *nulla certior — aula divitem erum; *te Assaraci tellus; nos Oceanus circumvagus, arva beata; petamus etc. (nach richtigerer Interpunction), *Hor. epod.* 16, 41. u. Nauck z. d. St.; übertr., v. Verhängniß, Strafen ꝛc., bevorstehen, indigna quae m. victos, *Liv.*; *tardiora fata te votis; *te triste supplicium; *quae finis aut quod me stipendium? *omnes una nox; *debita jura vicesque superbae te ipsum; *qui Itala de gente nepotes *sc.* te, welche ꝛc. du erwarten darfst; *terrâ graviora *sc.* te; *hoc quoque te, ut etc.

mānes, ium, *m.* [eigtl. die Guten, v. einem alten *adj.* manus, gut] 1) die göttlich verehrten Seelen der Verstorbenen (bes. die gutartigen, in dem Zustande, in welchem sie sich bei der Trennung v. Körper befinden; vgl. lares, larvae, lemures), dii; collegae deos m. fraude liberarent, *Liv.* 3, 19, 1. u. Weißenborn z. d. St.; expiare m. mortuorum; *quisque suos patimur m. in der Unterwelt die mit seinem Seelenzustande nothwendig verbundenen, zur Reinigung der Seele erforderlichen Leiden; auch *die Seele Eines Verstorbenen, Anchisae. 2) (selt.) der Leichnam, omnium m. nudati, *Liv.*; *accipiet m. parvula testa meos. 3) *die Unterwelt als Aufenthaltsort der Manen, nicht selten mit Einschluß der Schrecknisse der Unterwelt, die unterirdischen Mächte; *adject., vis deorum m.

mango, ōnis, *m.* der Sklaven-, Menschenhändler, der die Reize seiner Sklaven zu erhöhen u. ihre Fehler zu verstecken weiß, der Sklaventäuscher (nach 'Roßtäuscher' gebildet), *Hor.* Dav. **mangōnĭcus**, *adj.* zum mango gehörig, [mangonisch, *Suet.*

mānī s. mane 1).

mănĭcae, ārum, *f.* [manus] eine Handbekleidung, 1) als Bekleidung, *a*) zunächst zum Schutz gegen den Einfluß der Witterung im gemeinen Leben theils als eine Verlängerung der Aermel an der Tunika in Form v. Manschetten, lange Aermel, auch v. Weichlingen in Rom getragen, *Cic. Verg.*; theils in Form v. Handschuhen, *Plin. ep.* 3, 5, 15.; vgl. Döring z. d. St. *b*) als Handfessel, -eisen (vgl. compes, pedica), *Plaut. Verg. Hor.* Dav. *A*) **mănĭcātus**, *adj.* mit Aermeln versehen, tunica. *B*) *dem.* **mănĭcŭla**, ae, *f.* kleine Handfessel, *Plaut.*

mănĭfestārius, *adj.* = manifestus, *Plaut.*

mănĭfestē (alterth. manŭf.), *adv.* [manifestus] handgreiflich, offenbar, *comp.*, *Verg. Tac.*

1. **mănĭfestō** (alterth. manŭf.), *adv.* = manifeste.

2. **mănĭfesto** (alterth. manŭf.), 1. [manifestus] handgreiflich u. offenbar machen, deutlich an den Tag legen, -zeigen, *latentem; (*Just.*) gratam voluntatem; hoc manifestatur erhellt.

mănĭfestus (alterth. manŭf.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [v. manus u. dem veralteten fendo, eigtl. mit der Hand gestoßen] 1) handgreiflich, ganz deutlich, offenbar, peccatum; caedes; crimina; m. atque dreprehensum scelus; res (*pl.*) m., m. et apertae; habere alqd pro manifesto; *fides die Wahrheit des Gesagten; *penates multo m. (deutlich erscheinend) lumine; *quibus (diis) est manifestior ipse. 2) prägn., bei Etw. ertappt, durch augenscheinliche Beweise überführt,

Etw. sichtbar verrathend, uti eos (conjuratos) maxume m. habeant; m. *gen.*, *Plaut. Sall. Tac.*; *doloris; †spirans ac m. vitae mit unverkennbaren Zeichen des Lebens; †atrox et m. dissentire mit offenbar widerspruchsvollen Mienen.

Mānīlius, 1) Gaj. M., auf dessen Vorschlag im J. 66 v. Chr. Pompejus den Oberbefehl gegen den Mithridates erhielt, dah. lex Manilia. 2) M. Manilius, Consul im J. 149, eine juristische Auctorität, v. welchem die Manilianae leges venalium vendendorum.

mănīplāris, mănīplus, mănĭprĕtium s. manipularis, manipulus, manupretium.

mănĭpŭlāris (*mănīpl.), e, (einm. *Suet. Cal.* 9.) **-rius,** *adj.* [manipulus] zu einem Manipel gehörig, Manipel=, judex aus den gemeinen Soldaten erwählt; †habitus eines gemeinen Soldaten; *subst. m.* Gemeiner (im Ggs. zu den Chargirten desselben Manipels od. derselben Cohorte; vgl. gregarius, legionarius), unus; mei. — **mănĭpŭlātim,** *adv.* [manipulus] manipelweise, nach Manipeln, acies m. structa; †m. alloqui; überh. in kleineren Abtheilungen, *Liv.* 2, 53, 1. — **mănĭpŭlus** (*maniplus), i, *m.* [manus u. pleo] 1) die Handvoll, das Bündel, filicum, *Verg.* 2) milit. *t. t.*, eine Abtheilung einer Cohorte (s. cohors), ein Manipel, so genannt v. den ältesten Feldzeichen der Römer, einem auf einer Stange getragenen Heubündel; scherzh., (*Ter.*) furum; *überh. Schaar, Volscorum; desolati.

Manlius, 1) Marcus M. Capitolinus, der Erretter des Capitoliums, als die Gallier es erstürmen wollten, später des Hochverraths angeklagt u. v. dem tarpejischen Felsen hinabgestürzt. 2) Lucius M. u. sein Sohn T. M., die wegen ihrer Strenge, jener als Dictator, dieser als Consul, den Beinamen Imperiosus bekamen; der Sohn erhielt außerdem den Namen Torquatus, nachdem er einen Gallier im Zweikampfe erlegt hatte. Hierv. *adj.* **Manlius,** gens; **Manliānus,** sprichw. imperia strenge; ähnlich (*subst. pl.*) ista M. vestra; saltus, ein Waldgebirge in Hisp. Tarrac., *Liv.*; auch *subst. sing. n.* ein Landgut des Cicero.

†**mannŭlus,** i, *m.* [*dem.* v. 1. mannus] (selt.).

1. *†**mannus,** i, *m.* [gallisches Wort] ein kleines gallisches Pferd, leichtes Kutschpferd, Zelter.

2. **Mannus,** i, *m.* (deutsch man, dav. *manisco*, Mensch) Gott der Germanen, Sohn des Thuisco, einm. *Tac. Germ.* 2.

māno, 1. 1) *intrans.* fließen, strömen, rinnen, entrinnen, sich ergießen (zunächst v. Flüssigkeiten, so daß an die Ab= u. Ausströmung gedacht wird; vgl. fluo), lacrimae alcui gaudio; †manantibus adhuc lacrimis; *plurima alcui lacrima; *rara meas lacrima per genas; *fons; †fontes per totum spatium; *imbres nubibus in agros; *gelidus toto corpore sudor; *inde sanguineae, tamquam de vulnere, guttae; *mella cava ex ilice; *omne supervacuum pleno de pectore; †aquae ex fonte; *saxo vena perennis aquae; *m. quae fontibus unda; *ore; übertr. v. nicht eigtl. flüssigen Stoffen, *hic tibi copia ruris honorum ad plenum m. benigno cornu; qui aër per maria; multa ab ea (luna) m. et fluunt, quibus et animantes aluntur etc.; von Etw. fließen, =triefen, simulacrum multo cruore; culter manans cruore; *trans.* fließen lassen, ausströmen, vergießen, mella poëtica; lacrimas. 2) *tp.* (*intrans.*) *a*) aus Etw. fließen, =herrühren, =entstehen, omnis honestas a partibus quattuor; ab Aristippo Cyrenaica disciplina; a Socrate haec omnis philosophia; peccata ex vitiis; ex hoc Platonis quasi quodam sancto angustoque fonte nostra omnis oratio; philosophiae fontes aperiemus, e quibus etiam illa m. *b*) sich verbreiten, sich erstrecken, weiter um sich greifen, latius fuga; malum latius, per Italiam, m. et corroboratur; rumor tota urbe, (*Hor.*) per compita; haec quoque, sed perobscura fama; fidei nomen longius; latissime eorum industria; oratio kommt unter die Leute; †suspitio in plures; Romam is metus; †quae mala jam in provincias; quae per omnes partes sapientiae m. et funditur — disserendi ratio et scientia; id eorum nomen usque ad Pythagorae aetatem.

mansio, ōnis, *f.* [maneo] das Verbleiben, der Aufenthalt, diutinae (*pl.*) Lemni, *Ter.*; mecum te tua m. aut decessione communicat; Formiis zu F.; in vita; †das Nachtquartier, =lager. — †**mansĭto,** 1. [*intens.* v. maneo] beharrlich irgendwo seinen Aufenthalt nehmen.

mansuēfăcio, 3. [mansues u. facio] 1) Thiere zähmen, zahm machen, uri mansuefieri possunt. 2) *tp.* Menschen, *a*) entwildern, a quibus mansuefacti et exculti; omnis illa mansuefacta est feritas; (spät.) per has artes mansuefieri ferum ejus ingenium, deposita et m. barbaria. *b*) mildern, besänftigen, plebem.

mansues s. mansuetus. — ***mansuesco,** — — 3. [manus-suesco] *tp.* milder=, sanfter werden, tellus; corda.

mansuētē, *adv.* [mansuetus] sanft, gelassen, alqd clementer, m. factum; adeo tum imperio meliori animus m. (willig) oboediens erat, *Liv.* — **mansuētūdo,** ĭnis, *f.* [mansuetus] 1) †die Zahmheit. 2) die Milde, Sanftmuth, Gelassenheit (durch die Herrschaft, welche die Vernunft über den wilden Trieb nach Zorn u. Rache behauptet, erworben; vgl. mansuetus), omnia plena clementiae, m., humanitatis; uti clementiâ et m. in alqm; morum; animorum; †in hostes; (als beliebtes Schlagwort röm. Politik) eâ m. atque misericordiâ senatum populumque Rom. semper fuisse, ut etc.; clementia mansuetudoque imperii nostri; †(Tyrus) sub tutela Romanae m. acquiescit; insbes. (spät.) als kaiserlicher Titel, m. tua, Ew. Gnaden. — **mansuētus,** (*Plaut.*) **mansues,** ētis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [manui suetus, an die Hand gewöhnt] 1) v. Thieren, zahm, gezähmt, sus. 2) *tp.* v. Menschen, sanft, mild, gelassen, friedlich, harmlos (s. mansuetudo), audientes ex feris et immanibus mites reddere et m.; civis; m. in senatu fuit; ut in meis moribus erga meos necessarios declarandi mansuetissimus viderer; Musae mansuetiores s. musa 2); malum weniger gefährlich; *Liv.*; *manus; *amor; *ira; *litora nicht stürmisch.

mansūrus s. maneo 1) *b*).

*†**mantēle,** is, *n.* [manus] das Handtuch zum Händewaschen nach Tische, u. bisw. auch als Serviette bei Tische (v. Gastgeber gereicht; vgl. mappa).

mantēlum (-tellum), i, *n.* Mantel, im Bilde, einm. *Plaut. Capt.* 3, 3, 5.

mantĭca, ae, *f.* der Quersack (vgl. pera), *Hor.*;

non videmus manticae quod in tergo est unsere Fehler, *Ct.*

mantĭcĭnor, *dep.* 1. [μάντις u. cano] (scherzh.) weissagen, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 115.

Mantīnēa, ae, *f.* [Μαντίνεια] Stadt in Arcadien.

1. **manto,** 1. [*intens.* v. maneo] harren auf ꝛc., *Plaut.*

2. **Manto,** us, *f.* [Μαντώ] 1) eine Seherin, Tochter des thebanischen Sehers Tiresias, *Ov.* 2) eine weissagende italische Nymphe, *Verg.*

Mantua, ae, *f.* Stadt in Oberitalien.

†**mănuālis,** e, *adj.* [manus] mit der Hand gefaßt, =geworfen, saxa.

mănŭbiae, ārum, *f.* [manus] 1) was der Einzelne v. der gemachten Kriegsbeute in seine rechtliche Gewalt (manus) bekam, insbes., da es im Verlauf der Zeit allgemeine Sitte wurde, daß alle Beute durch den Quästor verkauft u. zu Gelde gemacht wurde, das aus der Beute gelöste Geld u. der Antheil an diesem Gelde, den der Feldherr erhielt u. derselbe gew. zur Errichtung v. öffentlichen Denkmälern verwendete (vgl. praeda, spolia), praedas ac m. suas imperatores non in monumenta deorum immortalium neque in urbis ornamenta conferre; Fulvius non dubitavit Martis m. Musis consecrare; reliquo aere aedem Fortis Fortunae de m. faciendam locavit; his ex m. arx Athenarum est ornata; *tp.* der v. Einem Jmdm. bewilligte Antheil an einem Raube; auch der unrechtmäßige Erwerb, den eine Magistratsperson in den Provinzen machte, has m. Chrysogonum Rosciis concessisse; qui m. sibi tantas ex L. Metelli m. fecerit; †der ungesetzliche Gewinn, den die Kaiser v. den Bürgern zogen. Dav. *a*) **mănŭbiālis,** e, *adj.* zur Beute gehörig, Beute=, pecunia aus dem Verkauf der Beute gelöst, einm. *Suet. Aug.* 30. *b*) **mănŭbriārius** = manubialis, *tp.* amicus v. dem man Vortheil hat, einm. *Plaut. Truc.* 4, 4, 27.

mănūbrium, ii, *n.* [manus] die Handhabe, der Griff (vgl. ansa), vasis; trulla excavata m. aureo; bildl., (*Plaut.*) eximere alcui m. (das Heft) e manu.

mănŭfestārius, mănŭfestē etc. s. manifestarius etc.

mănŭlĕārius, ii, *m.* [manulea, ein langer Aermel] der Verfertiger von langen Aermeln, *Plaut.* — **mănŭleātus,** *adj.* [manulea] mit langen Aermeln versehen, *Plaut. Suet.*

mănūmissio, ōnis, *f.* [manumitto] die Entlassung aus seiner Gewalt, Freilassung eines Sklaven. — **mănūmitto,** 3. [manus u. mitto] einen Sklaven aus seiner Gewalt entlassen, =freilassen, servum.

mănŭ-prĕtium (manĭp.; vgl. Br. S. 47.), ii, *n.* od. getrennt **manus pretium,** der Arbeitslohn; *tp.* Lohn, Entgelt, eversae civitatis.

mănus, us, (**dat.* manu st. manui, **gen. pl.* manuum zweisilb.), *f.* 1) die Hand, dextra, sinistra; est ad hanc manum (Seite) sacellum, *Ter.*; dare alcui alqd in manum, *Ter.*; accipere alqd manibus, (*Just.*) in manum puerum; vas sumere in manus, tenere in manu, *†manu; manus tendere etc., porrigere s. tendo I), porrigo 1); ad manum accedere, an Jmd. herankommen, *Nep. Eum.* 5, 2., v. Thieren = aus der Hand fressen; *uncae, Klauen; in manus venire, zu Händen kommen, quicumque calamus in m. meas venerit; in M. Aemili praetoris m. venerant (tales libri); alqd alcui ad manus venit bietet sich dar, *Liv.* 38, 24.; vallum manu (m. bloßen Händen) scindere; manu (im Würfelspiel) bona patria lacerare (insofern die Würfel mit der Hand geworfen wurden), manuum mercede inopiam tolerare, quorum res fidesque in manibus (= mercede manuum) sitae erant, *Sall.*; Sprichw. manus manum lavat, eine H. wäscht die andere, manum de tabula, die Hand v. Gemälde = es sei genug! Insbes. manu tenere = gewiß wissen, manibus teneri, handgreiflich=, augenscheinlich sein; anders v. Dichterwerken, immemorata ferentem ingeniis oculisque legi manibusque teneri, *Hor. ep.* 1, 19, 34.; ähnlich (*Hor.*) exemplaria Graeca nocturnâ versate manu, versate diurnâ, catillum Euandri manibus tritum; *unde manum juventus metu deorum continuit? woran hat sich nicht ꝛc. vergriffen? *manum stomachumque (Faust u. Galle) teneto halte in Schranken, abstinere m. s. abstineo; in manibus habere, in den Händen haben od. halten, Xenophontem semper Africanus die Schriften des X., um sie zu lesen, dageg. inimicum meum sic amplexabantur, sic in manibus habebant (trugen auf den Händen, hielten so werth), sic fovebant, ut, *Cic. fam.* 1, 9, 10.; v. Arbeiten, unter den Händen=, unter der Feder=, in Arbeit haben, quam (fabulam) in manibus habebat; ea quae in manibus habebam, abjeci; so auch est alcui alqd in manibus, septimus mihi Originum liber, *Cic. Cat. m.* 11, 28.; anders est in manibus oratio, laudatio fertig ist in unsern Händen, man kann lesen ꝛc., *Cic. Lael.* 25, 96. *Cat. m.* 4, 12.; Naevius in manibus non est, *Hor. ep.* 2, 1, 53.; in manibus, in manu (esse) auch v. dem, was in nächster Nähe od. gegenwärtig ist sowie zu Gebote steht, was man ergreifen=, dessen man sich bemächtigen kann [vgl. 1) *c*)], attendere quae in manibus sunt, *Brut.* b. *Cic. fam.* 11, 13, 1.; sed ecce in manibus (est, da haben wir vor uns) — C. Gracchus, *Cic. Brut.* 33, 124.; victoriam in manibus videre; ut paene uno tempore et ad silvas et in flumine etiam in manibus nostris hostes viderentur (gesehen wurden); alcui exercitus in manu est; *in manibus terrae (sunt) 'Land, Land!' *Verg. georg.* 2, 45. u. Ladewig z. d. St.; †vindemiae in manibus; occasio, spes est in manibus (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 27, 102. S. 555.); ad (bei, zur) manum esse, †ad manum erat silva; †ad manus posita est gloria; sub manum od. manu, in der Nähe (*Planc.* in *Cic. ep.*), †ohne Mühe, sogleich; de manu, mit eigner Hand, facere, auch *bl. manu, m. parĕre sibi letum; de manu in manum tradere aus der eignen H. in eines andern = sehr sorgfältig; totum hominem ita tibi trado de manu, ut ajunt, in manum tuam istam et victoria et fide praestantem, *Cic. fam.* 7, 25, 1.; plenâ m. alcjs laudes in astra tollere; *plenâ m., mit geldvoller H.; manibus pedibusque = mit allen Kräften, *Ter.*; per manus, mit den Händen od. v. Hand zu Hand; prae manu, zur Hand=, in Bereitschaft, esse, *Plaut.*; si paulum dederis prae m. vor die Hand, zum Anfang der Wirthschaft, *Ter.*; inter manus etc. s. inter 1); m. aequis dirimere pugnam, aequâ m. discedere, †abscedere mit unentschiedenem Kampfe, =gleichem Glücke; manus dare s. do 2) *i*); tollere manus s. tollo 1); manus apponere ad os, als Aufforderung zum Schweigen, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8,

l.; alcjs rei causâ ne manum quidem vertere = sich nicht die mindeste Mühe um Etw. geben; cinm. *Cic. Att.* 5, 14, 1. neque longas a me neque semper meâ m. (eigenhändige) literas exspectatis; (*Tac. Suet.*) manu venerari durch Handkuß, indem man seine Hand küßt u. diesen Kuß einem Andern zuwirft; ad manum (nach der Gesticulation) cantari histrionibus coeptum, *Liv.* 7, 2, 10.; †servus a manu etc. s. 2. a I) 2); *nil Claudiae non perficient m. (Arme), *m. potentes mari terraque [vgl. *a*)]; in manibus Mars ipse d. h. ihr habt den M. selbst in euren Armen, jetzt hängt der Erfolg des Kampfes ganz v. eurer Tapferkeit ab, *Verg. Aen.* 10, 280.; vgl. Ladewig z. d. St. (anders als in manibus oben); *alas pedibus virgamque potenti sumpsisse manu (*dat.* = potenti m. gestandam); ne usu manuque (= cum manibus utendum, facto opus esset) reliquorum opinionem fallerent, *Caes. b. c.* 3, 86, 5. u. Kraner z. d. St.; insbes. *a*) bewaffnete Hand, persönliche Tapferkeit, Handgemenge, Thätlichkeit, dah. manu (persönlich) fortis, promptus; manu prior; *manu sternere alqm, *manu vincere; manu capere urbes, *Sall.*; *manum ferre in proelia, fechten; manu consulere militibus; manu salutem quaerere; manu vindicare, mit Gewalt einschreiten; ad, in manus venire; ad manum accedere, handgemein werden, manum conserere, conferre; *committere manum Teucris handgemein werden mit ꝛc.; pervenitur ad manus; pugna, res venerat, venit ad manus; pugna jam in m., jam ad gladios venerat; (*Curt.*) ira venit ad manus, v. Streit kam es zu Schlägen; (*Tac.*) rem ad mucrones ac manus abducere; proelium in manibus facere, im Handgemenge kämpfen; manibus temperare, sich der Thätlichkeiten enthalten; non manu neque vi; inferre, injicere alcui m. s. infero, injicio; †infestas admovere m. corpori, selbst seinen Körper nicht schonen; manus alcui, alcui rei afferre, s. affero 1); †m. alcui intentare; vectigalibus adhibere manus; *pl.*, Werke der Hände, tapfere Thaten, fortunas virum moresque manusque. *b*) Händearbeit, Kunst, oppidum natura loci et manu munitum; urbs manu munitissima; †munimenta manu ponere durch Kunst anlegen; manu sata durch Menschenhand; manu quaerere; aqua pluvia manu (aufgefangen, so daß es in des Nachbars Grundstück fließt) nocens, *Cic. top.* 9, 39.; nisi m. et ars accessisset; extrema m. non accessit ejus operibus; †summa m. in excolendis operibus; *summam abesse manum; *imposita est factae m. ultima classi; *extremam m. bello Saturnia imposuit; †manus operi admovere; **pl.*, Kunstarbeiten, artificum; sive ebore exactae seu magis aere; *überh. v. thätiger Theilnahme an Etw., manu posuissem Pergama; auch die Handschrift, in den bildenden Künsten, der Stil, alia; redii ad meam m.; Alexidis manum amabam; der Wurf im Würfelspiele, quas m. (Gewinn im Würfelspiel) remisi cuique etc., *August.* b. *Suet. Aug.* 71. *c*) Macht, Gewalt, Stärke, pol istud tibi et ero tuo est in manu, est atque non est mihi in m. Megaronides, *Plaut.*; mulier viro in manum convenit; tibi in manu est ne fiat, auch m. ut ne, non est mihi in m., quin, *Plaut.*; nos uti per otium tuti simus, in m. vostra est, *Sall.*; uxor quid faciat, in m. non est mea, *Ter.*; neque mihi in m. fuit, Jugurtha qualis foret, *Sall.*; haec non sunt in m. nostra; arcem et caput Italiae in m. ac potestate (eos) habituros (esse); omnes, quorum in alterius manu vita posita est; Gabina res regi Rom. in manum traditur, *Liv.*; ad dimicandum m. habere expeditam (freie), *Nep.*; alqd, Pompejum e manibus dimittere, hostem ex manibus dimitti; alqm manu mittere; †victoriam e manibus, †alqm ex manibus impiorum eripere; †quos Dareus, velut in arce tutissima, in proditoris reliquerat manibus; †ad manus alcjs confugere, sich Jmdm. in die Arme werfen; *magna Jovis, *Herculea; *ahena (der Necessitas). 2) *tp.* *a*) der Rüssel des Elephanten. *b*) m. ferrea, Enterhaken; vgl. harpago. *c*) eine Schaar, ein Haufe, eine Rotte, Bande, nostra antiqua bonorum; conjuratorum; purpuratorum et satellitum; *cuncta m. (Dienerschaft) festinat; *servilis; *bicorpor der Centauren; *multa poëtarum; *Pacori; *Porsenae; *victorum; *procerum, †cetera procerum; *Arbeiter zum Schiffbau; insbes. eine bewaffnete Schaar, ein Corps, die Mannschaft, ea; haec; quae; magna, parva; firma; nova; cum m. haud quaquam contemnendâ; cum delectâ m.; dux delectae m.; m. collectâ; (*Sall.*) diductâ m. hostium; (*Curt.*) militum, peditum, sagittariorum, equitum, delectorum; manum cogere, conducere, colligere, comparare; m. factâ; *fera; *Ausonia; *Auruncae.

măpālia (auch mag.), ium, *n.* [punisches Wort] die Baracken, Hütten, Nomadenzelte.

mappa, ae, *f.* [ein punisches Wort] ein Tuch-, Stück Zeug zu verschiedenem Gebrauche, insbes. *a*) die Serviette, welche die Gäste auch wohl mitbrachten (vgl. mantele), überh. Tuch zum Abwischen, *Hor.* *b*) †ein Tuch, mit welchem im Circus das Zeichen zur Abfahrt gegeben wurde, Signaltuch, Flagge.

Mărăcanda, ōrum, *n.* die Hauptstadt v. Sogdiana, j. Samarkand, *Curt.*

Mărăthon, ōnis, *m.* [*Μαραθών*] Flecken an der Ostküste v. Attica, berühmt durch die Schlacht 490 v. Chr. Dav. **Mărăthōnius**, *adj.* [*Μαραθώνιος*].

Mărăthos, i, *f.* [*Μάραθος*] Stadt in Phönicien, *Curt.* Dav. **Mărăthēnus** [*Μαραθηνός*], *adj.*

Marcellus s. Claudius 6). Dav. **Marcellīa** (od. -**ēa**), ōrum, *n.* ein Fest zu Ehren des Marcellus; †**Marcelliānus**, *adj.*

marceo, — — 2. eigtl. welk sein, dah. schlaff-, matt-, kraftlos-, träge sein, luxuriâ, *Liv.*; pavore, *Curt.*; cotidianâ luxuriâ, *Just.*; *tua otia per inertes somnos; marcente adhuc stomacho pridiani cibi onere, *Suet.*; *marcens potor der den Appetit verloren hat; †pax. Dav. *a*) **marcesco**, — — 3. eigtl., welk werden, dah. *tp.* schlaff-, matt-, kraftlos-, träge werden, desidiâ, otio, *Liv.*; *vino. *b*) **marcĭdus**, *adj.* 1) *welk, lilia. 2) †*tp.* schlaff, matt, entnervt, somno aut libidinosis vigiliis.

Marcius, 1) der röm. König Ancus M. 2) Quintus Philippus, Consul im J. 186 u. 164 v. Chr., nachdem er den Krieg gegen Perseus v. Macedonien geführt hatte. 3) Lucius M. Philippus, bekannt als Redner, aber bes. wegen seiner heiteren Laune u. seines Witzes. 4) Lucius M., röm. Ritter, der nach dem Tode der Scipionen das Commando des Heeres in Spanien übernahm. 5) zwei

Brüder M. als Weissager der röm. Vorzeit genannt; *adj.* **Marcius,** saltus (in Ligurien, v. der Niederlage, die der Consul Q. M. daselbst erhielt); dav. **Marciānus,** *adj.*, foedus (v. Lucius M. mit den Einwohnern v. Cadix geschlossen); carmina des Weissagers M.

Marcodūrum, i, *n.* Flecken der Ubier im westl. Germanien, j. Düren, einm. *Tac. hist.* 4, 28.

Marcŏmāni (später -manni; vgl. Br. S. 47.), ōrum, *m.* mächtiger Volksstamm in Germanien, erst am Rhein, nachher in Böhmen u. Mähren. Dav. **-mannĭcus,** *adj.*, *Eutr.*

Mardi, ōrum, *m.* räuberische Völkerschaft am caspischen Meere, *Curt. Tac.*

măre, is, (**abl.* mare; *pl.* maria; *abl.* maribus, einm. *Caes. b. G.* 5, 1, 2.), *n.* 1) das Meer (an sich als Element im Ggs. zur Erde; vgl. aequor, pelagus, pontus), auch einzelne Theile des Meeres, mari, zur See, bes. häufig terrâ marique, zu Wasser u. zu Lande, (selt., *Sall. Cat.* 53, 2.) mari atque terrâ; (*Nep.*) et mari et terrâ; (*Hor.*) m. terrâque, tellure marique; (*Verg.*) terrae marisque casus; nostrum das mittelländische; superum, Hadriaticum das hadriatische u. ionische; inferum das etrurische; *m. quod supra quodque alluit infra; magnum s. magnus 1) *a*); Oceanum etc. s. Oceanus; conclusum s. concludo 1); mari uti; auch v. Einem Theil des Meeres, non longe a mari, quo Rhenus influit, *Caes. b. G.* 4, 1, 1.; ad id m. quod adjacet ad ostium Rhodani, *Caes. b. c.* 2, 1, 2.; als Wassermasse, *Verg. Aen.* 10, 377.; ingredi m. s. ingredior 1); m. transire; *e mari natus od. *m. te genuit v. einem Hartherzigen; o m. et terra, als Schmerzensruf, *Hor. epod.* 17, 30.; Sprichw. s. mons; (*Ov.*) fundere aquas in mare, etw. ganz Ueberflüssiges thun; (*Verg.*) omnia vel medium fiant m. zum Ausdruck der größten Gleichgiltigkeit gegen die Welt; *pl.* v. den Fischteichen der Römer wegen ihres großen Umfangs, m. construere, *Sall. Cat.* 13, 1. u. Kritz z. d. St. 2) *das Meerwasser, Chium (vinum) maris expers s. expers.

Mărĕōtis, ĭdis, *adj.* [Μαρεῶτις] zum mareotischen See (in Unterägypten) gehörig, mareotisch, vites, *Verg.*; palus See, *Curt.*; **-tĭcum** *sc.* vinum, *Hor.*

margarīta, ae, *f.* [μαργαρίτης] u. (*Tac.*) **-tum,** i, *n.* die Perle.

Margiāna, urbs, die Stadt Margiana (in der asiat. Landschaft Margiana), *Curt.* 7, 10, 15. u. Vogel z. d. St.

margĭno, 1. [margo] mit einem Rande versehen, -einfassen, viam, *Liv.* — **margo,** ĭnis, *m.* u. *f.* der Rand, Saum (zunächst nur als mathematische Linie gedacht, ohne Breite, u. nur uneigentlich mit Inbegriff des äußersten Theiles einer Fläche selbst; vgl. ora), scuti; *fontis; *†ripae; †muri; vinearum finis imusque quasi m.; *imo in m. (*sc.* aulaeorum); auch die Grenze, *imperii.

Mărīca, ae, *f.* eine Nymphe in der Gegend um Minturnä u. neben dem Flusse Liris, wo ihr ein Eichenhain geweiht war, *Verg.*; lucus Maricae, *Liv.*; auch der nach ihr benannte See, *Hor.*

mărīnus, *adj.* [mare] zum Meere gehörig, im Meer befindlich od. vom Meere kommend, Meer-, umores; *Thetis; *Venus dem Meer entstiegen; *echinus, *fulicae, *testa; *ros, Rosmarin; *fremitus.

mărīta s. maritus *B*). — **mărītālis,** e, *adj.* [maritus] zur Ehe gehörig, Ehe-, *vestis.

mărĭtĭmus (maritum.), *adj.* [mare] 1) zum Meere-, zur See gehörig, See-,; am Meere-, an der See-, an der Küste befindlich, See-, Küsten-, navis; cursus; aestus; officium, Seedienst; custodia des Meeres; res (*pl.*); imperium, das Commando zur See; bellum, Seekrieg, insbes. der Krieg gegen die isaurischen Seeräuber; praedo, der Seeräuber; civitas; ora; portus; silva; oppidum; homines; (*Eutr.*) tempestas; *subst. n. pl.*, die Gegenden am Meere, Küstengegenden; †*m. pl.* 2) bildl., veränderlich, mores, *Plaut.*

mărīto, 1. [maritus] 1) †vermählen. 2) *tp.* einen Baum mit einer sich an ihm schlängelnden Schlingpflanze, bes. einer Rebe, verbinden, *populos vitium propagine. — **mărītus** [mas] 1) *adj.*, *a*) zur Ehe gehörig, ehelich, Ehe-, domus in welchen Eheleute wohnen, *Liv.*; *foedus; *Venus, eheliche Liebe; *caedes des eigenen Gatten; *lex; *torus; *juvenis vermählt; *fratre marita soror; *b*. Bäumen, angebunden, *†ulmus [vgl. marito 2)]. 2) *subst.*, *A*) **maritus,** i, *m. a*) der anvermählte, angetraute Ehemann (vgl. conjux; Ggs. caelebs), requires tu, ut m. sis quam optimae, haec ut quam optimo viro nupta sit; †recens; novus, *Plaut.*; *turpis conjuge barbara eigtl. durch rc., wir 'des Barbarenweibs schmachvoller Ehemann'; v. Thieren, *pecori dixere maritum; *olens v. Ziegenbock. *b*) *der Bräutigam, Freier, Geliebte. *B*) ***marita,** ae, *f.* die anvermählte, angetraute Ehefrau, *Hor. Ov.*

Mărius, 1) Gajus M., der Besieger des Jugurtha u. der Cimbrer, Gegner des Sulla u. Anführer der Volkspartei; 2) M. Marius Gratidianus, Adoptivsohn eines Bruders des G. Marius. Dav. **Mărius** (lex) u. **Măriānus,** *adj.* 3) sonst unbekannte Person, *Hor.*

***Marmărĭdes,** ae, *m.* [Μαρμαρίδης] aus Marmarica (in Africa) gebürtig.

marmor, ŏris, *n.* [μάρμαρος] 1) der Marmor; *ein Kunstwerk aus Marmor, Statuen, Denkmäler u. dgl., m. vetus aeraque et artes; incisa notis, m. suo ascribere Praxitelen. 2) *die glatte u. glänzende Meeresfläche. Dav. **marmŏreus,** *adj.* 1) aus Marmor, marmorn, signum; solum; m. (urbem) se relinquere, *August. b. Suet.*; Ianus, *Suet.*; *alqm m. facere, *ponere als Statue aus Marmor. 2) *marmorglatt od. -weiß, cervix; palma; pes; Paros (wegen des weißen Marmors); gelu, Eis; aequor.

Măro, ōnis, *m.* röm. Familienname; s. Vergilius.

Mărŏbŏduus, i, *m.* [nach Grimm Gesch. d. deutsch. Spr. I. S. 504. = dem althochdeutschen 'Meripots', mittelhochdeutsch 'Merbote', also neuhochdeutsch Meerbote, nicht Marbod] König der Sueben, Gegner des Arminius, *Tac.*

Mărōnēa od. **-īa,** ae, *f.* [Μαρώνεια] 1) Stadt in Unteritalien. 2) Stadt in Thracien. Dav. *a*) *subst.* **Mărōnītae,** ārum, *m.* *b*) **Mărōnēus,** *adj.*, *M. victus Baccho (Wein).

Marpessĭus, *adj.* *a*) aus Marpessus (einem Flecken in Phrygien), marpessisch, einm. *Tib.* 2, 5, 67. *b*) (selt.) [auch Marpēs.] zum Marpessus (einem Berg auf der Insel Paros) gehörig, marpessisch, *Verg. Aen.* 6, 471.

Marrūcini, ōrum, *m.* Völkerschaft an der östl. Küste v. Mittelitalien. Dav. **-cīnus,** *adj.*

Marrŭvius, *adj.* zu Marruvium (der alten Hauptstadt der Marser) gehörig, marruvisch, gens, die Marser, einm. *Verg. Aen.* 7, 750.

Mars (alt u. poet. auch **Māvors**), tis, *m.* Sohn des Jupiter u. der Juno, Vater des Romulus u. als solcher Stammvater u. Nationalgott der Römer, Gott des Krieges; meton., *a*) der Krieg, Kampf, das Schlachtgetümmel, *accendere M. cantu; *invadere M. beginnen; *arva M. nostro (= bello a nobis illato) populata; *cruentus; *Hectoreus mit ꝛc. dem H.; *suo M. cadunt im Kampfe mit einander, *femineo M. cadere; *apertus, Feldschlacht; *parentalis zu Ehren des todten Erzeugers; †quantum in nobis animi sit, alieno M. (in dem Kampf mit einem andern Volke) experiuntur. Dah. suo (nostro, vestro), auf eigne Faust; auch die Kampfesart, equitem suo alienoque M. pugnare auf die ihm eigene u. auf fremde Art (als Fußgänger). *b*) der Ausgang des Kampfes, das Kriegsglück, anceps; communis belli; auch (im Ggs.) in illa calamitate non M. fuisse communem, sed Venerem; M. incerto varia victoria pugnatum est; aequo, aequato M. pugnare, †discedere; dag. v. gleicher Lage Kämpfender, paratos prope aequo M. ad dimicandum, *Caes. b. G.* 7, 19, 3.; vgl. Kraner z. d. St.; de regno aequo M. contenderet, *Curt.* 4, 1, 8. u. Vogel z. d. St.; exercitus pari M. pugnabant, *Curt.* 6, 1, 7.; †quod proelium cum diutius pari M. iniretur. *c*) *Tapferkeit, si quid patrii M. habes; cedent M. Dorica castra meo. *d*) der Planet Mars, stella Martis. Dav. 1) **Martiālis,** e, *adj.*, *a*) zum Mars gehörig, martialisch, flamen; *pl.*, bl. Martiales; ludi zu Ehren des M. Ultor, *Suet.*; *lupi dem M. heilig. *b*) zur Martischen Legion gehörig, milites. *c*) als *nom. pr.*, Valerius M., der bekannte röm. Dichter unter den Kaisern Domitian, Nerva u. Trajan, *Plin. ep.* 2) ***Martĭcŏla,** ae, *m.* [Mars u. colo] Verehrer des Mars. 3) ***Martĭgĕna,** ae, *comm.* [Mars u. gigno] v. Mars erzeugt, Sohn des Mars. 4) **Martius,** *adj.* zum Mars gehörig, dem Mars heilig, von Mars herrührend ꝛc., campus; Kalendae, Nonae, Idus des März (weil der Monat März dem Mars geheiligt war u. von ihm den Namen hatte); (*Liv.*) lupus, gens, viri; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 10, 27, 9.; *proles, Romulus u. Remus; pueri, *Just.* 43, 2, 7. u. Benecke z. d. St.; *certamen, *bellum; *gramine, auf dem Marsfelde; *Roma = v. Romulus erbaut; ***Mavortius,** Romulus als Sohn des Mars, Mavortius, Meleager; proles, die Thebaner, weil sie aus den Zähnen der dem Mars heiligen Schlange entstanden; moenia = Rom, tellus = Thracien, weil Mars dort besonders verehrt wurde. Hierv. (Martius) *a*) *kriegerisch od. zum Kriege gehörig, Kriegs-, Penthesilea; vulnera; aeris rauci canor; Haemon. *b*) zum Mars (als Planet) gehörig.

Marsi, ōrum, *m.* 1) Völkerschaft in Mittelitalien, im Bundesgenossenkriege die eifrigsten Feinde der Römer, bekannt als Zauberer u. Schlangenbeschwörer; *sing.* **Marsus,** i, *m.* ein Marser (als abergläubischer Augur); als Beiname; Domitius M., ein Dichter, *Ov. Suet.* Dav. **-sĭcus** u. **-sus,** *adj.*, bellum, *duellum = der Bundesgenossenkrieg. 2) Völkerschaft im nordwestl. Germanien, *Tac.*

marsŭpium (marsupp.), ii, *n.* [μαρσύπιον] der Geldbeutel, die Börse, Geldkatze; vgl. crumena, zona 1) *b*).

Marsyas (Marsya), ae, *m.* [Μαρσύας] 1) ein phrygischer Satyr, der in einem musikalischen Wettstreit mit Apoll v. demselben besiegt u. geschunden wurde. Seine Statue stand auf dem Forum in der Nähe der Rostra, u. bei derselben wurden namentlich Geldgeschäfte abgemacht, *Hor. sat.* 1, 6, 20. u. Krüger z. d. St. 2) Fluß in Phrygien, *Liv. Curt. Ov.* [2) 3) 4).

Martiālis, Martĭcŏla, -gĕna, Martius s. Mars

Marus, i, *m.* Fluß in Dacien, j. March od. Morawa, *Tac.*

mās, măris, *m.* 1) männlich = männlichen Geschlechtes, auch *subst.* der Mann (in rein physischer Beziehung; Ggs. femina; vgl. vir), das Männchen, homines, m. dii et feminae; bestiae aliae m., aliae feminae; †ein männliches Kind, ein Sohn, marem eniti; (*Hor.*) vitellus, ein Eidotter, das ein Männchen im Keime umschließt; auch *v. Pflanzen, m. oleas. 2) *männlichen Charakters, mannhaft, kräftig, Curii et Camilli; animi. Dav. *a*) **mascŭlīnus,** *adj.* *männlich, männlichen Geschlechtes, membra, Geschlechtstheile, *Phaedr.* *b*) **mascŭlus,** *adj.* 1) *männlich, männlichen Geschlechtes, genus; masculae libidinis (männlich lüstern) Folia; *subst. m.* (*Plaut. Liv.*) ein Männchen. 2) *tp.* männlich, eines Mannes würdig, muthig, kraftvoll, kräftig, *proles; *Sappho in Bezug auf dichterische Befähigung u. Begeisterung; *tura.

Masgăba, ae, *m.* *a*) Sohn des Königs Masinissa, *Liv.* *b*) ein Liebling des Augustus, *Suet.*

Măsĭnissa (Mass.; vgl. Br. S. 47.), ae, *m.* König v. Numidien, Großvater des Jugurtha, mit Rom gegen Carthago verbunden.

massa, ae, *f.* der Teig, Klumpen, die Masse, *picis; *lactis coacti; *v. Metallen, insbes. ohne Beisatz v. Gold; *v. Chaos.

Massăgĕtae, ārum, *m.* scythisches Volk am caspischen See.

Massĭcus, i, *m.* Berg zwischen Latium u. Campanien, berühmt wegen seines Weines. Dav. ***Massĭcus,** *adj.* vinum, *subst.* **Massicum,** massischer Wein; ***Massica,** ōrum (um, *Verg. Aen.* 6, 60.), *n.* Gegend um den Massicus.

Massĭlia, ae, *f.* alte u. berühmte Stadt in Gallia Narbonensis, j. Marseille. Dav. **Massĭliensis,** *adj.*, *Plaut.*; *subst.* **-lienses,** ium, *m.*

Massĭnissa s. Masinissa.

Massīva, ae, *m.* *a*) Neffe des Masinissa, *Liv.* *b*) Enkel des Masinissa, *Sall.*

Massȳli, ōrum, *m.* [Μασσύλιοι] Völkerschaft in Nordafrica. Dav. **Massȳlus,** *adj.*, africanisch, *Verg.*

mastīgia, ae, *m.* [μαστιγίας] Schlingel, Galgenstrick, Schurke, *Com.*

mastrūca, ae, *f.* [sardinisches Wort] der Schafpelz, (*Plaut.*) als Schimpfwort. Dav. **mastrūcātus,** *adj.* einen Schafpelz tragend, einm. *Cic. de prov. cons.* 7, 15.

mătăra, ae, *Caes.*, **mătăris,** *f.*, *Liv.* [celtisches Wort] eine Art Lanze, Wurfspieß der Gallier.

mătellio, ōnis, *m.* [*dem.* v. matula] (selt.) ein Nachtgeschirr.

mātĕr, tris, *f.* [μήτηρ] 1) die Mutter, *facere m., schwängern, *matrem fieri de alqo schwanger werden; *m. esse, schwanger sein; mater, matres

familias od. -iae etc. s. familia 1) *b*); die Amme, *Plaut. Men. prol.* v. 19. Insbes. *a*) als Ehrentitel, bes. v. Göttinnen, m. magna u. *bl. m. (Cybele); Matuta, Terra, *Vesta; *florum, Flora, *amorum, Venus; m. patriae, *Tac. ann.* 1, 14.; *spöttisch in der Anrede, o m., gute Alte; *matres (= matronae) Iliae. *b*) *v. Thieren, centum cum matribus agnos; pavida des Hirsches; fulva des Löwen; equorum, Stute. *c*) *†v. Pflanzen, Mutterstamm. *d*) v. Ländern, Mutter, haec terra, quam m. appellamus; *Mutterstadt, Brixia Veronae m. 2) *tp.* Urheberin, Schöpferin, Quelle, Ursprung, m., ut ita dicam, rerum omnium natura; luxuries est m. avaritiae; m. bonarum artium est sapientia; (*Hor.*) justi prope et aequi. Dav. *dem.* **mātercŭla**, ae, *f.*, *Cic. Hor.*

mātĕria, ae, *f.* u. **-ies**, ēi, *f.* [mater] 1) die Materie, der Stoff, woraus Etw. gemacht ist od. unterhalten wird, rerum, der Grundstoff; *Brennstoff, Zunder; (*Just.*) ferri, Eisenerz; *das Material im Ggs. der Arbeit, materiam superabat opus; Baumaterialien aller Art, delata m. omnis infra Veliam; v. Mauerkalk, *Just.*; *pl.*, deum imagines mortalibus m. in species hominum effingere, *Tac.*; insbes. das Holz seiner Nutzbarkeit nach, das Bau-, Nutzholz (auch Steine, Schutt u. dgl.; vgl. lignum), materiam caedere; navalis; caesa, arida; omnis m. et culta et silvestris; †caesâ m. cratibus et pluteis faciundis; vitis Stammholz; viridis; directa, der Länge nach aufgelegte Balken, bipedalis; praeusta et praeacuta; (*Tac.*) pabuli, lignorum (Brennholzes), materiae aggestus; *pl.*, ligna, m., *Plin. ep.* 10, 50, 2.; auch *Lebensmittel, Vorräthe. 2) *tp.* *a*) der Gegenstand geistiger (künstlerischer, wissenschaftlicher) Thätigkeit, Stoff-, Materie-, Materialien zu Etw., artis; sermonum; ad jocandum; divinationi aliqua m. danda est, in qua versari possit, ut etc.; in singulis rebus ejusmodi materies est, ut etc.; crescit mihi m., der Stoff wächst mir unter den Händen; aequitatis, der Punkt von; *sumite m. vestris qui scribitis aequam viribus; †Inhalt einer Schrift, m. ex titulo cognosces; *Vorrath an Etw., ficti. *b*) die Quelle-, Ursache-, Veranlassung v. Etw., seditionis; materies omnium malorum, *aurum, *summi m. mali; †consternationis; Clodium, segetem ac m. suae gloriae; hostis quid est aliud quam perpetua m. virtutis gloriaeque vestrae? m. dare, praebere invidiae, criminibus; ne quid materiae praeberet (näml. criminandi et perdendi se) Neroni, *Suet. Galb.* 9.; †detrahere m. sceleri; †m. belli alere; †praebitam materiem exprobrandi; esse magnam pulchramque m. insectandi nocentes etc.; †ad ostentandam saevitiam concessam filio m.; *pro materia, der Sache gemäß. *c*) die Befähigung zu Etw., Talent, Naturell (vgl. indoles), materies atque indoles Catonis in alqo est das Zeug zu ꝛc., quae m. esset in animis humanis, *Cic.*; nihil materiae in viro neque ad cupiditatem neque ad audaciam esse, ingentis decoris, *Liv.*; *non sum m. digna perire tuâ (durch dein Naturell). Dav. *A*) **mātĕriārius**, ii, *m.* (*sc.* negotiator) der Bauholzhändler, *Plaut.* *B*) **mātĕriātus**, *adj.* mit Bauholz versehen, aedes male m. v. schlechtem Bauholz, baufällig, *Cic. off.* 13, 3, 54.

mātĕries s. materia. — **mātĕrior**, *dep.* 1. [materia] Holz fällen, -holen, einm. *Caes. b. G.* 7, 73, 1.

māternus, *adj.* [mater] zur Mutter gehörig, von mütterlicher Seite, mütterlich, Mutter-, animus, *Ter.*; nomen; paternus maternusque sanguis; genus; avus; patria v. der Mutterseite; *nobilitas; *Numa v. der Mutterseite verwandt; †memoria an die Mutter; *arma v. der Mutter (Venus) gegeben; *aves, *murtus der Venus heilig; *Caesar cingens m. tempora (der Venus, der Mutter des Aeneas, v. welchem Cäsar abstammen soll) murto; *Venus monet m. per aequora (in dem sie geboren war) ire; *Delus wo Latona den Apoll geboren; *tempora der Schwangerschaft; *ars der Mutter des Orpheus, der Kalliope = Gesangskunst; *res (Erbtheil); *fiducia formae, Stolz der Mutter auf ꝛc. — **mātertĕra**, ae, *f.* [mater] die Schwester der Mutter, die Tante.

†**măthēmătĭca**, ae, *f.* die Astrologie. — **măthēmătĭcus**, *subst.* i, *m.* [μαθηματικός] *a*) der Mathematiker. *b*) †der Astrolog, Sterndeuter.

***Mătīnus**, *adj.* zum Matinus (Berg am Fuße des Garganus in Apulien) gehörig, matinisch, apis (weil Matinus reich an Kräutern u. trefflichem Honig); situs die westliche Küste Apuliens; cacumina.

Matisco, ōnis, *f.* Stadt der Häduer am Arar, j. *Maçon*, einm. *Caes. b. G.* 7, 90, 7.

Mătius, *adj.* Familienbenennung; **Mătiānus**, *adj.*, [*Suet.*

Mātrālia, ium, *n.* [mater] das jährlich am 11. Juni v. den Frauen in Rom zur Ehre der mater Matuta gefeierte Fest, *Ov.*

mātrĭcīda, ae, *m.* [mater-caedo] der Muttermörder. — **mātrĭcīdium**, ii, *n.* [mater-caedo] der Muttermord, einm. *Cic. de inv.* 1, 13, 18.

mātrĭmōnium, ii, *n.* [mater] 1) die Ehe (als der Stand, in welchem Eine durch das eheliche Zusammenleben mit einem Manne Ehefrau od. Jmd. durch jenes mit einer Frau Ehemann wird; vgl. conjugium, conubium), Cimon habebat in matrimonio sororem germanam suam. Hujus conjugii cupidus fuit Callias; (spät.) alqam in matrimonium habere; alqam in matrimonium ducere, sibi matrimonio jungere, †conjungere, †adjungere; filias suas Nabidis filiis matrimonio conjungere, *Liv.*; †alcjs sororem secum matrimonio conjungere, jungere; (selt.) tenere m. alcjs, Jmds. Ehefrau sein; dare od. collocare alqam in matrimonium, in matrimonio verheirathen; filiam suam ei in matrimonium dat, collocare virgines in amplissimarum familiarum matrimoniis. 2) †*pl.*, Ehefrauen. — **mātrīmus**, *adj.* [mater] die Mutter noch am Leben habend. — **mātrix**, īcis, *f.* [mater] der Mutterstamm, v. Bäumen, *Suet. Aug.* 94.

1. **mātrōna**, ae, *f.* [mater] 1) eine ehrbare-, züchtige-, freigeborne od. vornehme verheirathete Frau, oft im Ggs. v. meretrix; auch (*Hor. carm.* 3, 4, 59.) Würdename der Juno als Gattin des Jupiter, ‚Herrin, Gebieterin'. 2) (seltner) überh. Ehefrau, Gattin, tyranni, cum prole matronisque nostris, *Hor.* Dav. **mātrōnālis**, e, *adj.* [matrona] einer Ehefrau-, -Matrone gehörig, -zukommend ꝛc., Frauen-, Matronen-, decus; †gravitas; †habitus.

2. **Mātrŏna**, ae, *f.* Fluß in Gallien, j. *Marne.*

mātruēlis, *m.* [mater] (spät.) des Mutterbruders Sohn.

mattea, ae, *f.* [ματτύα] Leckerbissen, *pl.*, *Suet.*

Mattiăcus, *adj.* Mattiacum (Stadt, die in der Nähe v. Wiesbaden gestanden haben soll) angehörig, mattiacisch, *Tac.*; *subst.* **Mattiaci**, ōrum, *m.*, *Tac.*

mătŭla, ae, *f.* (*Plaut.*) der Topf, insbes. Nachttopf; als Schimpfwort, Theekessel, alberner Mensch.

mātūrātē, *adv.* [maturo] schleunig, *Plaut.* — **mātūrē**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* (maturissime u. [seltner; vgl. Jordan zu *Cic. p. Caec.* 11, 7. S. 150 f.] maturrime; omnium, quam maturrime) [maturus] zeitig, 1) zur rechten Zeit, zeitig, m. facto opus est. 2) vor der Zeit, frühzeitig, bald, schleunig, früh, m. decedere (sterben), m. senem fieri; m., maturius proficisci; m. oppida habere; alqo maturius venire; maturius (eher) tempus me deserat; *m. plena (puella). 3) mit reifem Urtheil, m. et graviter loquebatur, *Plin. ep.* 4, 22, 2. — **mātūresco**, rui, — 3. [maturus] reif werden, frumentum; übertr., partus; *virgo nubilibus annis wurde mannbar; virtus entwickelt sich, erstarkt, †virtutes ejus.

mātūrĭtas, ātis, *f.* [maturus] 1) die Reife, Reifung, frumentorum, frugum. 2) die völlige Entwickelung in körperlicher od. geistiger Beziehung, Reife, insbes. der rechte=, =gehörige Zeitpunkt, tamquam in arborum bacis terraeque frugibus, m. tempestivâ quasi vietum et caducum; aetatis ad prudentiam; senectutis; virtutis; omnium scelerum ac veteris furoris et audaciae etc. s. erumpo 2) *b*); illud in me esse perfectum et habere m. quandam suam; m. (die Verstandesreife) Galli criminando; ejus rei m. nondum venit; m. (*pl.*) temporum, das rechtzeitige Eintreten der Jahreszeiten; †poenae der baldige=, schleunige Eintritt.

mātūro, 1. [maturus] 1) *trans.* Früchte reif machen, zur Reife bringen, zeitigen, maturata uva; *annus uvas; quibus omnia quae terra gignit, maturata pubescunt; übertr. (vgl. festino, propero), *a*) zur rechten=, bei guter Zeit=, bei Zeiten verrichten, multa, forent quae mox coelo properanda (zu übereilen) sereno, einm. *Verg. georg.* 1, 260 f. *b*) Etw. recht bald zur Reife=, =zur Vollendung=, =zur Ausführung=, =zur Entwickelung bringen, befördern, beeilen, beschleunigen, alcui mortem, *necem; insidias consuli; iter; nuptias; censum; coepta; †maturare libri hujus editionem festino (ohne Tautologie); *†fugam; m. *inf.*, recht bald=, je eher je lieber Etw. thun, sich beeilen zu ꝛc., venire; ab urbe proficisci; auch zu bald=, zu früh Etw. thun, signum dare, *Sall.* 2) *intrans.* sich beeilen, eilen, bald kommen ꝛc., ita; legati maturantes in Africam veniunt; maturandum sibi esse; Romanus, ne etc.; maturato opus est.

mātūrus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* (-rissimus; *Tac.* [s. unten 3); vgl. mature] maturrimus) 1) reif, v. Früchten, poma m. et cocta; seges farris m. messi; *fruges. 2) überh. was die gehörige Entwickelung erreicht hat, zu seiner Bestimmung od. einem Zwecke tauglich ist, reif, vollendet, tauglich, gehörig (vgl. tempestivus), *soles vollzeitige, kräftige; *partus zur Geburt reif; *venter dem Gebären nahe; *funus; †Roxane m. jam ex Alexandro, hochschwanger vom A.; *matura vocabis Ilythiam; *animi reich an Verstand; dem Lebensalter nach reif, heranreifend, erwachsen, mannbar, *virgo; *filia viro; †Nero annis; *maturior annis, der Aeltere; progenies m. militiae, m. imperio (zur Regierung), *Liv.*; aetas vix m. tantis rebus, *Curt.*; auch gleichsam dem Tode reif, hochbejahrt, bejahrt, in hohem Alter, *senex; *patres; *aevi, *animo et aevo; *aetas männliches, zum Handeln kräftiges; *senecta; †centurionum maturi jam bald ausgediente; seditio zum Ausbruch reif; gloria auf seinem Höhepunkt; maturius tempus scribendi; causa belli schon giltige; †imperia reif zur Ausführung; †mendacia in perniciem alcjs; †quibus erat missio m. bevorstand; maturum videbatur (es schien an der Zeit) repeti patriam, *Liv.*; omnia m. sunt (gleichsam zur Ernte reif), victoria, praeda, laus. 3) frühzeitig, zeitig, hiems; *dies; *reditus; *honores; *mors; *maturior vis v. Tode; decessio; ut maturior veniret libertas; (*Tac.*) robur aetatis quam maturrimum precari; *sum maturior (bin zeitiger od. eher gekommen) illo; auch beschleunigt, schleunig, rasch, victoria; judicium.

Mātūta, ae, *f.* Göttin der Frühe, =der Morgenhelle, auch mater M., später mit der Io u. Leucothea verwechselt. — **mātūtīnus**, *adj.* [verw. m. maturus] in der Morgenfrühe geschehend, Morgen=, Früh=, tempora; nebula; *pruina; *frigus, (*Hor.*) frigora; *arena, Thierkampf am Morgen (im Circus); *pater (v. Janus, der früh angerufen wird); *cantus; *ales, der Hahn; *equi der Aurora; *Aeneas se matutinus agebat war früh auf.

Mauri, ōrum, *m.* die Mauren, Bewohner der an der Nordküste v. Africa gelegenen Landschaft **Mauretānia** (nicht Maurit.; vgl. Br. S. 47.), ae, *f.* [Μαυρετανία] j. Fez u. Marocco. Dav. *†**Maurus**, *-**rūsius**, *adj.* maurisch, auch punisch od. africanisch; *subst. a*) **Maurusii**, ōrum, *m.* die Mauretanier. *b*) **Maurus** = Bocchus, König der Mauren, *Sall.*

Mausōlus, i, *m.* [Μαύσωλος] s. Artemisia; dah. ***Mausolēus**, *adj.*, sepulcrum; dah. *subst.* **Mausolēum**, i, *n.* [Μαυσώλειον] überh. ein prächtiges Grabmal, *Suet.*

māvōlo, **Māvors**, **Māvortius** s. malo, Mars.

maxilla, ae, *f.* [*dem.* v. mala] die kleine Kinnlade, der Kinnbacken, *Cic. or.* 45, 153.; übertr., populum, qui erit sub tam lentis m. unter so langsam zermalmende Zähne kommen, *Aug. b. Suet. Tib.* 21.

maxĭmē (ältere Form **maxŭmē**), *adv.* v. maximus, *sup.* zu magis, 1) am meisten, meist od. sehr viel, überaus, besonders, vorzüglich (zur Bezeichnung des höchsten od. sehr hohen Grades einer Eigenschaft od. Handlung, insbes. zur Umschreibung fehlender Superlativformen od. zur stärkeren Bezeichnung des Superlativbegriffs), alqm m. colere, *Ter.*, m. cupere, velle; homines m. feri; m. rarum genus hominum; m. celebratus; m. necessarius; auch adjectiv., ipse ille m. ludius Erzkomödiant; vir non solum eruditissimus sed etiam civis e re publica m.; verstärkt durch unus, unus omnium, multo, vel, omnium = am allermeisten; quam m. etc. s. quam I) 1); ut qui m., ut cum m., ut quisque m. — ita m. s. ut I) 2); auch im Wesentlichen, in hunc m. modum, hoc m. modo alqm alloqui, adhortari; itineris m. modo, ganz wie auf dem Marsch; bei folg. negat. Condicionalsatz, am liebsten, Jugurtham m. vivum,

sin id parum procedat, necatum sibi traderent, insidiatores Massivae paret, ac maxume occulte, sin id parum procedat etc., *Sall. Jug.* 35, 4. u. Kritz z. d. St.; vgl. primo, principio; m., et m., maximeque, et quidem m., u. zwar besonders = namentlich, hauptsächlich (καὶ μάλιστα); cum m. s. 2. cum III) *bb*); cum — tum m., tum vel m. s. 2. cum III) *cc*). 2) (Convers.) als lebhafte Bejahung u. Zustimmung, ja wohl, ja freilich, sehr gern. — **maxĭmŏpere, maxĭmus** (ältere Form -umus) s. magnopere, magnus.

Mazăca, ae, *f.* [Μάζακα] s. Caesarea 1).

Mazăces, um, *m.* ein sehr streitbares Volk in Mauretanien, *Suet.*

Mazăgae, ārum, *f.* Stadt in Indien, *Curt.*

mazŏnŏmus, i, *m.* [μαζονόμος] größere Speiseschüssel, *Hor.*

meātus, us, *m.* [meo] 1) das Gehen, der Gang, Lauf (in einer bestimmten Bahn od. nach gegebenen Gesetzen mit einer gewissen Regelmäßigkeit; vgl. cursus, iter, via), *coeli; †aquila leni m. (Flug) praevolavit; †spiritus, das Athemholen. 2) †*concr.* der Weg, die Bahn, Danuvii Mündungen.

mē-castor s. Castor.

†**mēchănĭcus**, i, *m.* [μηχανικός] ein Mechaniker.

med, meddix s. ego, medix.

Mēdēa, ae (*āi), *f.* [Μήδεια] 1) Tochter des Königs Aeetes in Kolchis u. Zauberin, welche dem Jason zum Besitze des goldenen Vließes verhalf u. mit ihm entfloh, später aber v. ihm verstoßen ward, *Ov.*; M. Palatina = Clodia, *Cic. p. Cael.* 8. 2) Stadt am Pontus, *Just.*

mĕdēla, ae, *f.* [medeor] übertr., das Heilmittel, die Abhülfe, einm. *Just.* 11, 1, 7.

mĕdeor, — *dep.* 2. 1) heilen, curiren (als Arzt, mit Einschluß glücklichen Erfolgs; vgl. curo, sano), morbo; sprichw., cum capiti mederi debeam, reduviam curo, ich vernachlässige über dem kleineren Uebel das größere; *subst. sing.* †ars medentis des Arztes; *†*pl.*; *†ars, (spät.) scientia medendi, Heilkunst; medendae valetudini, *Suet.* 2) *tp.* heilen, zu Hülfe kommen, Hülfe leisten, abhelfen, vorbeugen (vgl. occurro), malo, incommodis omnium; inopiae; rei publicae afflictae; stultis; (*Nep.*) lectorum cum satietati tum ignorantiae; (*Ter.*) m. *acc.*, cupiditates; absol., *aegrescitque medendo d. i. dadurch daß jener ihn abmahnt; *nec sit mihi cura mederi ihn v. seiner Liebe zu befreien; v. Redner, eine zu große Freiheit, die er sich genommen hat, mildern, *Cic. or.* 40, 148.

Mēdi, ōrum, *m.* [Μῆδοι] die Meder, Völkerschaft in Asien; *Perser, Parther, Assyrer; *sing.* **Medus**, *Perser. Dav. 1) **Mēdia**, ae, *f.* [Μηδία] die v. den Medern bewohnte Landschaft im jetzigen Persien. 2) **Mēdĭcus**, ***Mēdus**, *adj.* medisch, auch persisch od. assyrisch; *subst.* **Mēdĭca** (*sc.* herba) aus Medien stammende Kleeart, Luzerne, *Verg.*

mĕdĭastīnus, i, *m.* [medius] ein Hausknecht, zu unbestimmten Verrichtungen geringerer Art gebraucht, *Hor.*

Mēdĭca s. Medi 2).

***mĕdĭcābĭlis**, e, *adj.* [medicor] heilbar. — **mĕdĭcāmĕn**, ĭnis, *n.* [medico, medicor] das Heilmittel, Medicament, die Arznei [mit Hinsicht auf ihre materielle Substanz; vgl. medicina 3)]; auch insbes. *a*) †Pflaster, Salbe, uti violentis m. *b*) †Giftmittel, Gift. *c*) *Zaubermittel, -trank. — **mĕdĭcāmentum**, i, *n.* [medicor] Heilmittel, insbes. Salbe, Pflaster, salutare, salubre; m. dare, †sumere, †bibere; m. dare alcui ad (gegen) aquam intercutem; bildl., Heil-, Hülfsmittel gegen ꝛc., laborum; doloris; illud panchrestum m. suum (v. Geld); in üblem Sinne, Giftmittel, -trank, Gift, *pl.*, coquere; auch Abtreibungsmittel, medicamentis partum abigere; †Zaubermittel, -trank; auch Färbemittel, dah. im Bilde, *pl.*, fucati m. candoris et ruboris, rothe u. weiße Schminke der Worte, v. allzukünstlichem Redeschmuck.

1. **mĕdĭcātus**, us, *m.* [medico] das Zaubermittel, einm. *Ov. her.* 12, 165.

2. **mĕdĭcātus** s. medico.

mĕdĭcīna, ae, *f.* [medicus] eigtl. ein *adj.*, zur Heilung gehörig, dah. 1) *sc.* ars (welches Wort bisw. hinzugefügt wird) die Heilkunst, Arzneikunst, exercere, (*Phaedr.*) facere m., *†alcui, an Jmdm. eine Cur machen. 2) *sc.* officina, die Bude-, Officin eines Arztes, *Plaut.* 3) *sc.* res, das Heil-, Arzneimittel, die Arznei (mit Hinsicht auf ihre Heilkraft u. auf eine Krankheit; vgl. medicamen, medicamentum), adhibere, †dare m.; bildl., das Mittel-, Hülfs-, Heilmittel gegen od. vermittelst Etw., doloris, *furoris; periculorum; m. petere a literis, quaerere alcui rei; nulla unquam m. his tot incommodis reperietur; singulis m. consilii atque orationis meae afferam; exspectare m. temporis; non egeo medicinâ; nec adhibita (est) continuo ratio quasi quaedam Socratica m., quae sanaret eam cupiditatem; auch *Verschönerungsmittel, figurae.

mĕdĭco, 1. [medicus] gew. nur im *partic. perf. pass.*, zu irgend einem Zwecke mit Etw. versetzen, vermischen, besprengen, benetzen, *semina; *medicatae (magische) fruges; †sapor (aquae) mineralischer, †potio, Arznei, Mixtur; *somnus durch Säfte od. Zauberei verursacht, *ipsae (apes) considunt medicatis (mit Kräutersäften besprengten) sedibus; *occulte medicans mit Heilkräften versehend; insbes. *färben, capillos; lana medicata fuco; †vergiften, boletum. — **mĕdĭcor**, *dep.* 1. [medicus] den Heiler-, den Arzt machen, -abgeben für Jmd. od. Etw., heilen, *alcui, *†alqd; auch, jedoch zweifelh., mendosum et medicandum der des Arztes bedarf, um mit Hülfe einer gesunden Philosophie sein Leben v. den Fehlern (menda) zu reinigen, an denen er leidet (Krüger: m. et mendacem), *Hor. ep.* 1, 16, 40.; bildl., helfen, metum, *Plaut.*, in hac re sibi, *Ter.*

1. **Mēdĭcus** s. Medi 2).

2. **mĕdĭcus** [medeor], 1) *adj.* heilsam, heilend, *manus, *ars. 2) *subst.* i, *m.* der Arzt, †Wundarzt.

mĕdiē, *adv.* [medius] (nachcl. u. spät.) mittelmäßig. — **mĕdiĕtas**, ātis, *f.* [medius] *pl.*, für μεσότης gebildet, die Mittelheit, die Mitte, einm. *Cic. de univ.* 7, 20.; (spät.) die Hälfte, ex (zur) medietate.

mĕdimnum, i (*gen. pl.* gew. -num), *n.* od. (*Nep.*) **-us**, i, *m.* [μέδιμνος] ein griech. Scheffel = 6 röm. modii.

mĕdiŏcris, e, *adj.* [medius] 1) mittelmäßig, mäßig, ziemlich, die Mitte haltend zwischen Viel u. Wenig, aber gew. zu diesem sich neigend

u. so nur milderer Ausdruck = **unbedeutend, gewöhnlich, gering, unerheblich** (in Bezug auf die Qualität; vgl. medius, modicus), spatium; latitudo; castellum; familia; proelium; (locus) aditum habet navibus m. ziemlich guten; copiae; †vir, ein Mann niederen Standes; orator; homines; haud m. vir; *poëta; *vitia; vox, ein Mittelton; ingenium; eloquentia; laus; malum; artes [v. Standpunkte des Römers aus; vgl. 2. levis 2) *a*)]; amicitia derer, die zwischen den Gebildeten u. dem Pöbel stehen; non m. diligentia, industria; *cura non m.; (*Sall.*) mediocria gerere Unbedeutendes; etiam m. est animi m. *inf.* ist auch eine mäßige Dreistigkeit im Stande zu rc.; *v. der Quantität, lacus m. aquae. 2) seinen Wünschen u. Bestrebungen nach mäßig, **gemäßigt, genügsam**, viri; animus Jugurthae non m. hochstrebender; (*Just.*) nunquam m. nec in offensa nec in favore studia. Dav. *A*) **mĕdiŏcrĭtas**, ātis, *f.* 1) die **Mittelmäßigkeit, Geringheit**, ingenii. 2) die **Mittelstraße**-, das **Maß, Maßhalten** in einer Sache, dicendi, in dicendo; m. illam tenebit, quae est inter nimium et parum; auream m. diligere, *Hor.*; ego vero hac m. (gemäßigte Haltung) delector; *pl.*, perturbationum u. bl. m., gemäßigte Leidenschaften; officiorum s. medius *A*) 2) *a*); (Apollonius) non contemnendum edidit opus aequali quadam m. ziemlich gleichförmig in der mittleren Schreibart, *Quint.* 10, 1, 54. u. Krüger z. d. St. *B*) **mĕdiŏcrĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* 1) **mittelmäßig, mäßig, nur in geringem Grade**, corpus m. aegrum; nemo m. doctus; ut (timor tantus) non m. (nicht wenig) omnium mentes animosque perturbaret; so **ziemlich, leidlich**, m. versatum esse in alqa re; (*Hor.*) res m. utiles v. geringerem Nutzen, -Werthe. 2) **gelassen, mit Maß**, alqd non m. ferre; hoc vellem mediocrius.

Mĕdiŏlānum u. (*Liv.*) **-nium**, i, *n.* Stadt in Oberitalien, j. **Mailand**. Dav. **-nensis**, e, *adj.*

Mediŏmatrĭci, ōrum u. **-ces**, um, *m.* Volk in Gallien an der Mosel, in der Gegend v. Metz.

Medion, ōnis, Stadt in Acarnanien; *subst.* **-ōnii**, iōrum, *m.*

mĕdioxĭmus, *adj.* [medius] der **mittelste**, uxor, [di, *Plaut.*

mĕdĭtābundus, *adj.* [meditor] eifrig auf Etw. sinnend, bellum, einm. *Just.* 38, 3, 7.

†**mĕdĭtāmenta**, ōrum, *n.* [meditor] (selt.) die **Vorübungen**.

mĕdĭtātē, *adv.* [meditatus] (selt.) **überlegt, mit Vorbedacht**, tenere kennen, *Plaut.* — **mĕdĭtātio**, ōnis, *f.* [meditor] 1) das **Bedachtnehmen**-, **Denken**-, **Sinnen** auf Etw., **Nachdenken** über Etw., futuri mali; condicionis humanae; insbes. die **Vorbereitung**-, **Zurüstung** zu Etw., muneris obeundi. 2) die **Vorübung**, das **Vorstudium** jeder Art, locos multa commentatione atque m. paratos atque expeditos habere; †dicendi; †*pl.*, außergerichtliche Reden (Ggs. judicia). — **mĕdĭtātus**, *adj.* [*partic.* v. meditor] *pass.* **überlegt, ausgedacht, studirt**, doli, *Plaut.*, m. mihi sunt omnia, *Ter.*; m. et cogitatum scelus; commentationes sorgfältig ausgearbeitet; m. (gesucht, tendenziös) puerilisque (disputatio); †oratio, *verba; †ratio; †consilium, (*Aur. Vict.*) consilia, alqd m. credere; †m. temperamento.

mĕdĭterrānĕus, *adj.* [medius-terra] **mitten im Lande, mittel**-, **binnenländisch** (Ggs. maritimus), urbs; regio, loca; iter; homines maxime m.; †copiae; *subst.* **-a**, ōrum, *n.* das **Binnenland**, Galliae, *Liv.*

mĕdĭtor, *dep.* 1. [μελετάω] 1) über Etw. **nachdenken**, -**nachsinnen**, Etw. **überdenken, auf Etw. sinnen**, -**denken, mit Etw. umgehen, auf Etw. sich vorbereiten** (wobei ein bestimmtes Resultat bezweckt wird; vgl. cogito), alqd; semper forum, subsellia, rostra curiamque; de alqa re; quid dicerem; (*Plaut.*) secum; *versus; *nescio quid meditans (im Kopfe habend) nugarum et totus in illis; fugam; accusationem; pestem alcui; (selt.) ad praedam, ad dicendum; ad hujus vitae studium meditati illi sunt (*pass.*) labores tui; animo u. bl. m. m. *inf.*; *arma ad Indos; †in eum semina futuri exitii; *in proelia; *ictum (v. jungen Eber). 2) sich vorbereitend auf Etw. üben, **Vorübungen**-, **Vorstudien machen, sich einüben**, insbes. im Reden, Demothenes perfecit meditando, ut; extra forum; (*Quint.*) Demosthenes in litore — meditans etc.; †musam agrestem avenâ; †citharoedicam artem.

mĕdĭtullium, ii, *n.* [medius] die **Mitte**, *Serv. Sulp.* b. *Cic. top.* 8, 36.

mĕdium, ii, s. medius *B*). — **mĕdius**, *A*) *adj.* [μέσος] 1) **in der Mitte befindlich**, -**gelegen, der mittlere, mittelste** (rein local; vgl. mediocris, modicus), pars versus; mundi, terrae locus; ne m. ex tribus Jugurtha foret; *m. ibat; *solio m. consedit; *mediam se locavit; alqm locum m. utriusque colloquio deligere 'in der Mitte zwischen beiden gelegen', *Caes. b. G.* 1, 34, 1. u. Kraner z. d. St.; unum in locum convenirent; hunc (als solchen Platz, -Sammelpunkt, dazu) esse delectum m. fere regionum earum quas Suebi obtinerent, *Caes. b. G.* 4, 19, 3. u. Kraner z. d. St.; quae regio totius Galliae m. habetur; †m. inter se spatium; *medium coeli terraeque per aëra vecta est; *qua m. liquor secernit Europen ab Afro; *part.*, **mitten, in der Mitte**, medio itinere, auf der Mitte des Wegs; in colle, foro medio mitten auf dem rc., a m. fronte; e m. caede mitten aus dem rc., per m. fines, hostes, (*Hor.*) per m. satellites; arripere alqm (*Ter.*), complecti (*Ter. Liv.*), amplecti (*Verg.*) m. in der Mitte, um den Leib, (*Hor.*) alqm dividere m. mitten hindurch od. entzwei hauen; telum m. accensum mittere; m. orationem alcjs interrumpere, Jmd. **mitten in der Rede unterbrechen**; *m. sermonem abrumpere, **mitten im Gespräche abbrechen**; *m. sermone d. i. ohne eine Antwort od. Entgegnung abzuwarten, *in honore deum m., **eben am Feste** der G.; *quos inter medios venit furor zwischen sie trat rc., *m. iter jam classe tenere (μέσον τὸν πλοῦν, nicht τὸν μέσον πλοῦν) = auf der hohen See sich befinden; acies, Mitteltreffen, Centrum; hoc e m. est jure civili; alteri sunt e m. Caesaris partibus; (*Hor.*) rapere auditorem in m. res, quemvis m. elige (od. erue) turbâ; (*Hor. carm.* 3, 27, 27.) pallescere medias fraudes inmitten des Trugs. 2) v. der **Zeit**, m. (dazwischen liegende) illud tristissimum tempus; unum quasi comperendinatus m. diem fuisse; m. diebus, in den Zwischentagen; (*Eutr.*) vix quinque horis m., kaum fünf St. nachher; (*Just.*) m. tempore, in der Zwischenzeit, inzwischen, mittlerweile, *medii mora temporis;

*†medium esse, dazwischen sein, -fallen, -verfließen, m. et; *†erat m. dies Mittag, *in m. dormire dies; *ad diem m., †m. die, *sole, gegen Mittag; m. nocte, de m. nocte, um Mitternacht; paulo post m. noctem; res disputatione ad m. noctem perducitur; ante m. noctem; m. circiter nocte; *m. Aeneas freta nocte (in der Nacht zwischen dem ersten u. zweiten Kampftag) secabat, *Verg. Aen.* 10, 147.; vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 10, 1.; extrema hieme, ineunte vere, m. aestate; *aestu m., *aestibus m., *frigoribus m.; v. Alter, constans aetas, quae media dicitur das männliche; hujus extrema aetas hoc beatior quam m.; duorum fratrum aetatibus medius interjectus; *tp.* *a*) die Mitte-, Mittelstraße haltend; zwischen zwei Gegenständen in der Mitte stehend, mäßig, inter pacem et bellum medium nihil interest; libertatem, quae m. est; nego quidquam esse m.; (*Hor.*) nil m. est; *m. *gen.*; dah. auch v. Redner u. der Rede, est quidam interjectus inter hos m. (welcher die mittlere Redegattung anwendet) et quasi temperatus etc.; m. ille; illud m. quoties vult (Demosthenes), arripit; tum graves sumus tum subtiles, tum medium quiddam tenemus [anders unter *b*)]; †m. dicendi genus; m. od. commune officium, m. (communia) officia, mediocritates officiorum, als *t. t.* der Stoiker, die zwischen dem wirklich Guten (officium rectum, perfectum), dessen nur der wahre Weise fähig ist, u. dem Schlechten in der Mitte liegen (vgl. *Cic. fin.* 3, 17, 58. 18, 59. *off.* 1, 2, 7. 3, 8. u. die Erklärer z. d. St.); in ähnlicher Weise nannten die Stoiker alle äußeren Güter im Vergleich zur virtus od. sapientia, ohne ihnen den Namen der bona zu geben, media, ἀδιάφορα, quae ad beate misereve vivendum nihil valerent, od. quae secundum naturam sunt, prima naturae, die in der ursprünglichen Natur des Menschen (Kindes) sich kundgebenden, in der Selbstliebe u. dem Erhaltungstriebe wurzelnden Regungen, v. denen sie die media im engern Sinne, quae nec secundum naturam essent nec contra, z. B. den Schnitt des Haares, die Tracht des Kleides 2c noch schieden; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 6, 20. S. 121.; alia, illa m. Mitteldinge. *b*) keiner Partei angehörend, neutral, unparteiisch, einen Mittelweg einschlagend, m. maxime et moderatum utroque consilium Verginii habebatur; consilii via; decretum; m. consiliis stare; m. quendam cursum tenere; *subst.* †m. quiddam tenere [vgl. *a*)]; †media sequi; (*Liv.*) mediis (*n.*) copulare concordiam; oratio, sententia; (*Liv.*) m. se gerere; m. (castra) tollit Antonius; amici; qui se m. esse vult; omnia in duas partes distracta sunt, res publica, quae m. fuerat, dilacerata; auch unentschieden, zweideutig, responsum; †m. ambiguusque sermo. *c*) mittelmäßig, gewöhnlich (erst *Liv.*, Spät. u. Dicht.), bella; gratia; nihil m., nec spem nec curam, sed immensa omnia volventium animo; nihil m., aut imperium atque honorem, aut — mortem — denuntiantes; *patres et m. vulgus, *plebs. *d*) zu Beidem geneigt, m. erat in Anco ingenium, et Numae et Romuli memor, *Liv.* *e*) *vermittelnd, in gutem u. übelm Sinne, m. paci sese offerre; m. occurrere ne possit störend dazwischen kommen; pacis eras mediusque belli Vermittler des Kriegs u. Friedens, zu beiden förderlich od. helfend, zum Frieden durch Kampf u. Krieg, *Hor. carm.* 2, 19, 28. u. Nauck z. d. St. *B*) *subst.* **medium,** ii, *n.* 1) die Mitte, das Mittlere, Mittelste, m. diei, in medio aedium, medio aedium *Liv.*, in medio (nemus) habet fontem, *Curt.*; *medio coeli terraeque; *virtus est m. vitiorum zwischen zwei Extremen; *medio (auf der Mittelstraße) tutissimus ibis; †medio noctis; medium ferire, in medium vergere; in medio adesse; in medium, (selt.) in medio conjicere sarcinas; in medium accipere alqm um ihn zu decken, zu schützen od. v. beiden Seiten anzugreifen, *Liv.*; relinquere alqd in medio, †in medium unentschieden lassen; nihil relictum esse virium in medio. 2) was öffentlich u. Allen zugänglich ist, -am Tage liegt, -von Allen gesehen, -besucht, -gekannt ist u. dgl., in medium alqd proferre bekannt machen; *in medium discenda dabat; procedere in medium (*Plaut.*) öffentlich erscheinen, sich aller Welt zeigen; loci in medium procedunt sich gleichsam deinen Blicken darbieten; de medio recedere, aus dem Wege-, bei Seite gehen; de, e m. tollere, aus dem Wege räumen, ermorden, auch abschaffen, aber verba jacentia e m. tollere v. Wege aufheben = gebrauchen; emovere, removere de m. fortschaffen; hoc deliberantium genus pellatur e medio (aus der Gesellschaft-, -Gemeinschaft der Menschen), fort mit 2c.; P. Cornelium Caudinum de m. (v. den Anwesenden) adjecit; e medio abire, excedere, sterben, *Ter.*; e m. excedere (*Ter.*), †secedere seque e m. amovere, sich (aus der großen Welt) zurückziehen; †e m. discedere, sich verbergen; *†verba e m. (aus dem gemeinen Leben) sumpta; *comoedia res e. m. (aus dem großen Publicum, -dem Leben) arcessit; vocare rem in medium vor das Publicum-, vor das öffentliche Gericht bringen; alqd in medio ponere vor Jedermann darlegen; si crimen in m. ponitur einen v. uns beiden treffen soll, *Liv.* 40, 11.; in m. (vor Aller Augen) caedi; venire in medium, vor Gericht auftreten; prima veniat in m. Epicuri ratio möge auftreten; in medium consulere für das allgemeine Beste, communes utilitates in m. afferre, für das Ganze sorgen, laudem conferre in m., Allen Antheil am Ruhme gewähren; in singulos talos singulos denarios in m. conferebat (setzte), *Suet.*; †res cedit in medium wird Gemeingut, *quaerere in m. zu gemeinschaftlichem Gebrauche; *discenda in m. dare; voluptates in medio sitae Jedermann zugänglich; (*Ter.*) in medio palma est posita; (*Liv.*) ubi in medio praeda administrantibus esset; (*Cic.*) tabulae sunt in medio liegen Allen vor, (*Ter.*) mater virginis est in medio ist da; *in medio posita, das Allen zu Gebote Stehende, (*Curt.*) velut in medio posita. 3) (*Hor. ep. ad Pis.* v. 368 f.) Mittelmäßigkeit, medium [et tolerabile.

mēdius fīdius s. fidius.

medix (medd.), ĭcis, *m.* oscisches Wort v. med-eri = curator populi, Magistrat, dah. **medix tuticus** (tuticus osc. Wort, touto = totus) das Bundesoberhaupt der campanischen Städte, *Liv.* 24, 19, 2. 26, 6, 13. 23, 35, 13. u. Weißenborn z. d. St.

Medobrēga (Medubrīga), ae, *f.* Stadt in Lusitanien. Dav. *subst.* **Medobrēgenses** (Medubrig.), ium, *m.*, Bf. d. *b. Alex.*

mĕdulla, ae, *f.* [medius] (dicht. u. spät.) das Mark im thierischen Körper u. in Pflanzen; *tp.* das Innerste, bes. des Herzens, haerere alcui in me-

dullis; in m. populi Rom. ac visceribus; quae mihi sunt inclusa in medullis; *haec mihi semper erunt imis infixa m.; *est flamma medullas; *teque suis caram magis jurat esse m.; *damnum propius medullis tief einschneidender, näher ans Herz gehender; das Vortrefflichste, der Kern, Suadae, *Enn.* b. *Cic. Brut.* 15, 59.

Mĕdullia, ae, *f.* Städtchen in Latium. Dav. **-llīnus**, *adj.*

mĕdullĭtus, *adv.* [medulla] im Marke, bis aufs Mark = herzlich, innig, amare, *Plaut.*

mĕdullŭla, ae, *f.* [*dem.* v. medulla] das zarte Mark, einm. *Ct.* 25, 2.

Mēdus, 1) *adj.* s. Medi 2). 2) *subst.* **-us**, i, *m.* *a*) s. Medi. *b*) Fluß in Persien. 3) Sohn der Medea; als Sujet einer Tragödie des Pacuvius.

Mĕdūsa, ae, *f.* [*Μέδουσα*] s. Gorgo. Dav. ***Mĕdūsaeus**, *adj.*, fons die durch den Huf des Pegasus entstandene, Hippocrene, *Ov.*

Mĕgaera, ae, *f.* [*Μέγαιρα*, die Zürnende] eine der Furien, *Verg.*

Mĕgălensia (-lēsia), ium, *n.* die Megalesien (Fest zur Ehre der Göttin Cybele od. magna mater, *Μεγάλη*, der Großen, Erhabenen); *adj.* **-lēsis**, ludorum Megalesium spectaculum, einm. *Tac. ann.* 3, 6.

Mĕgălŏpŏlis, is, *f.* [*Μεγαλόπολις*] Stadt in Arcadien. Dav. 1) **-lītae**, ārum, *m.* 2) **-lĭtānus**, *adj.*; *subst.* **-lĭtāni**, ōrum, *m.*

Mĕgăra, ae, *f.*, **-ra**, ōrum, *n.* [*Μέγαρα, τά*] 1) Hauptstadt in der Landschaft Megaris. 2) Stadt auf Sicilien. Dav. *a*) *subst.* **Mĕgărenses**, ium, *m.*, *Just.* *b*) ***Mĕgărēus**, *adj.* *c*) *subst.* **Mĕgărĕūs**, ĕi od. ĕos, *m.* [*Μεγαρεύς*]. *d*) **Mĕgărĭcus**, *adj.*; insbes. **-rĭci**, ōrum, *m.* die megarischen Philosophen, Anhänger des Euklides aus Megara. *e*) ***Mĕgărus**, *adj.*

Mĕgărĕūs, ei, *m.* [*Μεγαρεύς*] 1) Sohn des Neptun, Vater des Hippomenes, *Ov.*; **Megarēius**, *adj.*, heros, Hippomenes, *Ov.* 2) s. Megara 2) *c*).

Mĕgăris, ĭdis, *f.* [*Μεγαρίς*] = Megara 2).

†**mĕgistānes**, -num, *m.* [*μέγας*] die Großen, die Magnaten.

mehercŭle etc. s. Hercules.

mejo, 3. harnen, *Ct. Hor.*; vgl. mingo.

mĕl, mellis, *n.* [*μέλι*] der Honig; *tp.* übertr., v. Süßem, Angenehmem, Lieblichem, ex ejus (Nestoris) lingua melle dulcior fluebat oratio; loquenti tibi illa Homerici senis m. profluere, *Plin. ep.*; *poëtica; *hoc juvat et melli est [vgl. sum 1) *d*)]; sprichw., m. mihi videor lingere, Etw. für Zuckerlecken halten, in melle sunt linguae sitae vostrae süß wie Honig, *Plaut.*; als Liebkosungswort, m. meum, meine Süße, *Plaut.*; m. ac deliciae tuae, *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 8.

Mēla s. Mella.

Mĕlampus, ŏdis, *m.* [*Μελάμπους*] 1) berühmter Weissager u. Arzt. 2) Sohn des Atreus. 3) Begleiter des Hercules, *Verg.* 4) Hund des Actäon, *Ov.*

mĕlanchŏlĭcus, *adj.* [*μελαγχολικός*] schwarzgallig, melancholisch.

Mĕlănippe, es, od. **-nippa**, ae, *f.* [*Μελανίππη*] 1) Schwester der Amazonenkönigin Antiope, *Just.* 2) Tochter des Aeolus od. des Desmontes, Süjet einer Tragödie des Attius. — **Mĕlănippus**, i, *m.* [*Μελάνιππος*] ein Thebaner, der Theben tapfer gegen die sieben Fürsten vertheidigte, Süjet einer Tragödie des Attius.

Mĕlanthus, i, *m.* [*Μέλανθος*] 1) Fluß in Sarmatien. 2) ein etrurischer Schiffer, *Ov.*

Mĕlas, ănis u. ae, *m.* [*Μέλας*] Fluß *a*) in Böotien, *Liv.* *b*) in Sicilien, *Ov.* *c*) in Mygdonien, *Ov.*

Meldi, ōrum, Volk in Gallien zwischen *Meaux* u. *Melun* im Seine- u. Marnegebiet.

Mĕleāger, gri, *m.* [*Μελέαγρος*] Sohn des Oeneus, Königs zu Calydon u. der Althäa. Dav. **Mĕleăgrĭdes**, dum, *f.* nach dem Mythus Schwestern des Meleager, die in Perlhühner verwandelt wurden, *Ov.*, dah. †*m. pl.*, Perlhühner.

Mĕlĕtēus, *adj.* [*Μελετεῖος*] = homerisch, einm. *Tib.* 4, 1, 200. (v. Fluß Meles in Jonien, wo Homer geboren sein sollte).

Mĕlĭboea, ae, *f.* [*Μελίβοια*] Stadt in Thessalien, Geburtsort des Philoctet. Dav. ***-boeus**, *adj.*

Mĕlĭcerta, ae, *m.* [*Μελικέρτης*] s. Athamas.

mĕlĭcus, *adj.* [*μελικός*] eigtl. mit Gesang begleitet, dah. weil lyrische Gedichte zur Begleitung eines Instrumentes gesungen wurden, lyrisch, poëma.

mĕlĭlōtos, i, *f.* [*μελίλωτος*] eine Art Steinklee, *Ov.* — **mĕlĭmēlum**, i, *n.* [*μελίμηλον*] Honig-, Süßapfel, *Hor.*

mĕlīna, ae, *f.* [mel] (*sc.* potio) Honigtrank, -meth, *Plaut.*

1. **mēlīnum**, i, *n.* [*μήλινον*] (*sc.* vestimentum) ein quittengelbes Kleid, *Plaut.*

2. **Mēlīnum** s. 1. Melius 2).

mĕlior s. bonus.

mĕlisphyllum, i, *n.* [*μελίφυλλον*] die (v. den Bienen sehr gesuchte) Melisse, *Verg.*

Mĕlissus, i, *m.* [*Μέλισσος*] 1) ein griech. Philosoph aus Samos. 2) ein Freigelassener des Mäcenas, Bibliothekar des Augustus, *Ov.*

Mĕlĭta, ae u. *†e, es, *f.* [*Μελίτη*] 1) Insel u. Stadt zwischen Sicilien u. Africa, j. *Malta.* Dav. **-tensis**, e, *adj.* vestis, Decken, Teppiche aus Malta, auch *subst.* **-tensia**, ium, *n.* 2) eine Insel an der Küste Dalmatiens, *Ov.* 3) (-te) eine Meernymphe, *Verg.*

Mĕlĭtēne, es, *f.* Stadt in Melitene, einer Landschaft Cappadociens, *Tac.*

1. **Mēlius**, 1) *nom. pr.* s. Maelius. 2) *adj.* [*Μήλιος*] aus der Insel Melos (im ägäischen Meer), melisch, Diagoras, einm. *Cic. n. d.* 1, 1, 2.; **Mēlīnum**, i, *n.* (*sc.* pigmentum) melinisches Weiß = weiße Farbe, *Plaut.*

2. **mĕlius** s. bonus, bene.

mĕliuscŭlē, *adv.* [meliusculus] (selt.) etwas besser, alcui est, *Cic. fam.* 16, 5, 1. — **mĕliuscŭlus**, *adj. comp.* [*dem.* v. melior] etw. besser, *Plaut.*; m. esse, sich etw. besser befinden, *Ter.*

Mella, ae, *m.* *a*) Fluß in Oberitalien, *Ct. Verg.* *b*) ein röm. Beiname, M. Annaeus, *Tac.*

mellĭcŭlum, i, *n.* u. **mellilla**, ae, *f.* [*dem.* v. mel] als Liebkosung, Honigpüppchen, Goldkind, *Plaut.*

mellĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [mel-fero] Honig tragend, einm. *Ov. met.* 15, 383.

mellĭnia, ae, *f.* [mel] die Süßigkeit, das Vergnügen, magnae m. est mihi, einm. *Plaut. Truc.* 4, 1, 6.

mellītŭlus, i, *m. dem.* v. mellitus, *Plaut.* — ***mellītus**, *adj.* [mel] 1) mit Honig versüßt, placenta. 2) bildl., honigsüß, allerliebst, oculi; passer.

Melodūnum, i, *n.* Stadt im Lande der Senones, j. *Melun.*

*mĕlos, *n.* [μέλος] der Gesang, das Lied, auch *collect.*

Melpŏmĕne, es, *f.* [Μελπομένη, die Singende] die Muse der tragischen u. lyrischen Dichtkunst, *Hor.*

membrāna, ae, *f.* [membrum] 1) die zarte Haut, welche die inneren Theile des animalischen Körpers bedeckt, das Häutchen; *die äußere Haut der Schlange, der Balg. 2) *die zum Schreiben bereitete Haut, das Pergament, membranam poscere; †*pl.*, Pergament=, Schreibtafeln. Dav. *dem.* **membrānŭla**, ae, *f.* die Pergamentschrift, einm. *Cic. Att.* 4, 4, 1.

membrātim, *adv.* [membrum] stückweise, Schritt für Schritt, von Stufe zu Stufe, nach und nach, quasi m. gesti negotii suspitiosa explicatio, *Cic. part. or.* 35, 121.; insbes. rhet. *t. t.*, in kleinen Abschnitten, =Sätzen (vgl. incisim), dicere. — **membrum**, i, *n.* 1) ein Glied des thierischen Körpers (als Theil desselben; vgl. articulus, artus); *v. ganzen Körper, saetosa, Borstenleib; dare curata m. sopori; fractus membra miles; pars in gramineis exercent m. palaestris; membra animumque tuum; auch †v. Bildsäulen, abrupta simulacrorum m. 2) *tp.* das Glied=, der Theil eines als corpus betrachteten Ganzen, omnes ejus (philosophiae) partes atque m.; *m. trunca carinae; *ratis; cubicula et ejusmodi m. (Theile eines Hauses), *Cic. Qu. fr.* 3, 1.; dormitorium, *Plin. ep.*; haec imbecilla et commutabilia pecuniae m.; cum pluribus corpus (das ganze Reich) quam capiebat, onerassent, cetera m. deficere coeperunt, *Curt.*; cum accusationis tuae membra (wie jede Rede, als corpus betrachtet, sie haben muß) dividere coeperit et in digitis suis singulas partes causae constituere (was Sache des kunstmäßig gebildeten Redners ist); hujus otiosae dignitatis haec fundamenta sunt, haec m. Elemente; eorum generum quasi quaedam m. (Unterabschnitte) dispertiat; insbes. rhet. *t. t.*, membra, κῶλα, kurze, kleine, nur in Verbindung mit der ganzen übrigen Rede einen vollständigen Sinn gebende Sätze, Satzglieder, *Cic. or.* 62, 211. 66. 67. (vgl. incisa; Heinichen Theorie des lat. Stils S. 210. Anm. 2.); *v. Personen, dulcia convictus m. tuere mei.

mēmĕt s. ego u. met.

mĕmĭni, *verb. def.* [Stamm μνάω, μέμονα] 1) sich einer Sache erinnern, eingedenk sein, Etw. im Gedächtniß behalten, =nicht vergessen haben (vgl. reminiscor, recordor), (verstärkt) memoriâ m., *Plaut.* [vgl. memoriter 2)]; beneficia, dicta; illud (*Hor.*); vivorum; sui; mei; acceptae ignominiae; nec pugnae nec fugae nec belli; memineram Paullum, ich konnte mich noch besinnen auf P., ihn mir noch vergegenwärtigen; quem tu probe meministi; (seltner) de palla, *Plaut.*; de Herode et de Mettio et de omnibus, quae te velle suspicabor, *Cic. Att.* 15, 27.; quanta esset hominum admiratio; m. ut, wie, *Ter. Hor.*; m. cum s. 2. cum I); m. *acc. c. inf. praes.*, wenn man sich die Handlung, an die man sich erinnert, denkt, wie sie sich gestaltete, dah. insbes. wenn man dieselbe selbst mit erlebt hat u. deren Zeuge gewesen ist, m. in eum sermonem illum incidere wie er — verfiel od. = *incidebam, ut m.*; me Athenis audire ex Phaedro meo; dag. m. *acc. c. inf. perf.*, wenn die Handlung, an die man sich erinnert, schlechthin als stattgefunden u. abgeschlossen gedacht wird, dah. insbes., wenn man dieselbe nicht selbst mit angesehen od. angehört hat, memineram C. Marium — senile corpus paludibus occultasse demersum = *occultavit ut m.*; memini iisdem fere verbis ad me te scribere meque tuis literis sperare non frustra *esse jussum* (vgl. Zpt. §. 589.); auch kann *inf. praes.* dann nicht stehen, wenn er auch als *praes.* aufgefaßt werden könnte, Romulus, quem inauratum in Capitolio — fuisse (gestanden hat) meministis, *Cic. Cat.* 3, 8, 19.; m. *inf.*, daran denken, zu ꝛc., ut qui fueris et qui nunc sis, meminisse ut memineris, *Plaut.*; Varroni excusare tarditatem epistularum mearum; *nec m. justas ponere minas; oft (*Verg. Hor.*) b. *imper.* memento; *bene recht, genau; *libentius; *pulchre; *parenthet.; in Bezug auf Zukünftiges, nec belli periculorum sed divitiarum m., *Just.* 11, 5, 9. [vgl. recordor 2)]. 2) (selt.) schriftlich od. mündlich einer Sache gedenken, Etw. erwähnen, de exsulibus; †judicis; *quorum Graji poëtae.

Memmius, Name eines röm. Geschlechtes; C. M., an welchen mehrere Briefe des Cicero gerichtet sind. Dav. **Memmiānus**, *adj.*

Memnon, ŏnis, *m.* [Μέμνων] 1) Sohn des Tithonus u. der Aurora, wurde v. Achilles vor Troja getödtet, bei der Verbrennung seines Leichnams aber flogen aus seiner Asche Vögel empor (aves Memnoniae od. Memnonides, *Ov.*), die alle Jahre nach Troja zogen u. dort miteinander stritten; Memnonis saxea effigies (bei Theben in Aegypten), *Tac.* Dav. ***Memnŏnius**, *adj.* morgenländisch. 2) ein Feldherr des Darius Codomannus, *Curt.* 3) ein Feldherr Alexander's d. Gr., *Curt.*

mĕmor, ŏris, *adj.* [memini] 1) einer Sache od. Person sich erinnernd, =eingedenk, Etw. im Andenken behaltend, auf Etw. denkend, officii, beneficii; quae essent dicta contra; (*Hor.*) m. quam sis aevi brevis; *has pinus caesas (*sc.* esse); *hoc tibi dictum tolle m. präge dir ins Gedächtniß; *pectus, treues Gedächtniß; *m. mente (*sc.* Maecenatis); *m. animo notavi; *non illa virûm (sie beachtete nicht die Scham, welche die Frauen zurückhielt, sich unter Männern zu zeigen), non illa pericli telorumque m.; insbes. *a)* einer Wohlthat od. Beleidigung eingedenk, dankbar, erkenntlich, od. unversöhnlich, m. et gratus; qui meritam dis immortalibus gratiam justis honoribus et m. mente persolvunt, *Cic. p. Planc.* 33, 80.; animus m. in bene meritos; *apud memores stat veteris gratia facti; *irata memorque; *Graecia Castoris et magni m. Herculis (*sc.* numen laribus miscet); *pro quibus fore se memoremque piumque. *b)* *vorsorgend, bedachtsam, multo ante m.; multâ m. occule terrâ. *c)* ein gutes Gedächtniß habend, m. an obliviosus sit; homo ingeniosus ac m.; oratores. *d)* mit freierer Uebertragung der Eigenschaft der Person auf die Sache bes. b. *Liv.* u. Dicht. [vgl. *a)*], supplicium exempli parum memoris legum humanarum, Beispiel einer Todesstrafe, wobei man vergaß ꝛc.; m. libertatis vox, ein Wort, das nach Freiheit athme, in dem sich noch der Gedanke an F. ausspreche; oratio m. majestatis patrum, majestatis; responsum senatus amicitiae Samnitium m.; ingenium et Numae et Romuli m.; quem hominum fama beneficiorum m. in concilio coelestium collocavit, *Cic. off.* 3, 5, 25.; *ob m. Junonis iram; m. deorum irâ, indem die Götter es ihm gedachten;

*antiquo m. exigit de vulnere poenas; *aevum, Gedächtniß der Zeit; *cadus Marsi duelli d. i. zur Zeit des rc. abgezogen. 2) *an Etw. gedenkend, das Andenken an Etw. bewahrend, an Etw. erinnernd, -mahnend, indicii poena; nostri m. scalpe querelam; tabellae, lacrimae, versus, fasti; hoc iter ad lapides cara veni m. = ad monumentum nostrum, *Prop.* 3, 4, 24. u. Lachm. z. d. St.; nota bleibend.

mĕmŏrābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [memoro] 1) was erzählt werden kann, denkbar, erhört, einm. *Ter. Andr.* 4, 1, 1. 2) denk- merkwürdig, virtus; vir, bellicis tamen magis quam pacis artibus; id facinus imprimis m. sceleris atque periculi novitate; memorabilior prima pars vitae quam postrema fuit; *gepriesen, totis Thebis Bacchi numen; iron., *magnum et m. numen. — **mĕmŏrandus**, *adj.* [*gerundiv.* v. memoro] erwähnenswerth, merkwürdig, pugna, *Plaut.*; *pastor; *juvenis; *juventa; *facta; †exemplum; †agmen. — **mĕmŏrātor**, ōris, *m.* [memoro] der Erzähler, tui casus, einm. *Prop.* 3, 1, 33.

1. **mĕmŏrātus**, *adj.* [*partic.* v. memoro] = memorandus, *Eryx, locus famâ m. in oris.

2. **mĕmŏrātus**, us, *m.* [memoro] die Erwähnung, Erzählung, memoratui esse, *Plaut.*; levia memoratu, *Tac.*

mĕmŏria, ae, *f.* [memor] Gedächtniß, 1) die Erinnerungskraft, -fähigkeit, bona, melior; m. tantâ fuit, ut; ex m. (aus dem Kopfe) exponere; in memoria habere, *Ter.*; memoriâ alqd tenere, comprehendere, complecti; (*Nep.*) m. immortali retinere beneficia; rem se — suae m. infixam afferre, *Liv.* 3, 71, 6.; deponere alqd ex m. vergessen; hoc est mihi in m.; hoc fugit meam m. ist mir entfallen; in memoriam redigere; memoriae alqd mandare; memoriae studere; memoriâ vigere, ein starkes Gedächtniß haben; qui sit oratori memoriae (eines guten Gedächtnisses) fructus; m. (narrantis). 2) das Andenken, die Erinnerung, viri digni memoriâ; memoriâ digna res; si qua alia m. digna erunt; adhibere m. nullam contumeliae s. adhibeo 2) *a*); prodere, tradere alqd memoriae (v. Geschichtschreiber) schriftlich dem Andenken überliefern, berichten; memoriae prodendus, der Aufzeichnung werth; locus memoriam (*sc.* calamitatis) proderet das Andenken fortpflanzen; m. alcjs rei, alcjs excidit, abolevit, abiit, es ist Etw. od. Jmd. in Vergessenheit gekommen, -vergessen worden; hujus (rei militaris laboris) m. nulla gedenkt Niemand; primi sacramenti m. deponere; post hominum memoriam, seit Menschen-Gedenken; redire, (spät.) revocari in memoriam alcjs rei; m. rei renovare, redintegrare, repetere; m. et recordatio, recordatio et m. s. recordatio; solus omni m. (so viel man weiß) et ante et postea ex Africa imperator fuit, *Eutr.* 8, 18.; insbes. *a*) (*Liv.*) der Gedanke an etw. Zukünftiges, periculi; ut belli inferendi m. patribus aut plebi non esset. *b*) (*Tac.*) das Bewußtsein, sceleris; bonae societatis. 3) die Zeit, insofern man sich ihrer erinnert, hujus philosophi; usque ad, ad nostram m.; paulo supra hanc m.; ante m. meam, *Plin. ep.*; in omni m.; nostrâ, patrum, avorum m.; bella nostrae m.; pueritiae m. repetere; auch ein Ereigniß, Vorfall, Fall, dessen man sich erinnert, repetenda est veteris m. recordatio; †miserrima Alesiae m. 4) mündliche od. schriftliche, auf Erinnerung beruhende Nachricht, -Erzählung, geschichtlicher Bericht, Geschichte, Kunde, de hominum m. (mündliches Zeugniß) tacere, literarum m. flagitare; alqd prodere memoriâ mündlich; memoriâ ac literis, mündlich u. schriftlich; cujus (Socratis) — ingenii magnitudo, Platonis m. et literis (schriftliche Nachrichten, -Erinnerungen) consecrata, *Cic. Tusc.* 5, 4, 11.; liber quo omnem rerum m. breviter complexus est; in m. notam et aequalem incurro; annorum septingentorum m. uno libro colligavit; cognoscat etiam rerum gestarum et m. veteris ordinem; rerum gestarum; quod quidem continens m. sit, soweit die Geschichte reicht, *Liv.* 5, 34, 6.; de Magonis interitu duplex prodita est m.; hujus imperii; †vitae m. (Lebensbeschreibung) prosa oratione componere. Dav. *A*) **mĕmŏriālis**, e, *adj.* zum Andenken gehörig, Denk-, libellus, Memoire, Denkschrift, einm. *Suet. Caes.* 56. *B*) **mĕmŏriŏla**, ae, *f.* (*dem.*), einm. *Cic. Att.* 12, 1, 2.

mĕmŏrĭtĕr, *adv.* [memor] 1) aus dem Gedächtniß, aus dem Kopfe, auswendig (Ggs. de scripto), od. aus eigener Erinnerung (Ggs. nullo referente, ohne v. einem Anderen Etw. zu erfahren od. zu vernehmen), m. vocare, *Plaut.*; m. cognoscere, *Ter.*; m. multa ex orationibus Demosthenis — pronuntians docebat etc.; m. et jucunde multa narrare de C. Laelio socero suo solebat, *Cic. Lael.* 1, 1. u. Seyffert z. d. St.; †omnes ordines subinde et m. salutavit. 2) mit gutem-, -treuem Gedächtniß, ohne Etw. zu vergessen od. zu übergehen, m. (genau, ganz) meminisse, memorare, *Plaut.*; quos tu paulo ante m. collegisti; rem complectebatur (Hortensius) m.; prudenter et composite et ornate et m. dicere; ista exposuisti ut tam multa, m., ut tam obscura, dilucide; enumerasti m. et copiose philosophorum sententias; m. respondere ad ea; †tam m. omnes orationes tenere.

mĕmŏro, 1. [memor] Etw. in Erinnerung bringen, an Etw. mahnen, amicitiam ac foedus, *Tac.*; dah. erzählen, erwähnen, berichten (etw. Einzelnes; vgl. narro), mira memoras, memora (sag') mihi nomen, *Plaut.*; memoriter s. memoriter 2); artibus, quas supra memoravi; *quid Thesea memorem? *talia; *Pompili regnum preisen, besingen; *singula aufzählen; honoratorum virorum laudes in contione memorentur eine Lobrede gehalten werde auf rc.; (*Hor.*) vocabula rerum, quae priscis memorata (gebraucht v.) Catonibus etc.; (*Sall.*) cujus conditor (als dessen Gründer) Hercules memorabatur; (*Sall.*) de magna virtute, de inferis; (alter Dicht. b. *Cic. fin.* 2, 5, 15.) de natura nimis obscure; †de majoribus; †de exitu Cassii Brutique; (selt.) m. *acc. c. inf.*, id factum — per ambitionem consulis, *Sall.*; memorant, man sagt, m. *acc. c. c. inf.*, *Liv.*; im *pass.* m. *nom. c. inf.*, ubi ea — gesta esse memorantur, *Cic.*; quidam memoratur contemnere, *Hor.*; m. Relativs., incredibile memoratu est, quantum etc., *Sall.*, vix credibile memoratu est, quantum etc., *Tac.*; Musa mihi causas memora, quo numine laeso etc., *Verg. Aen.* 1, 8 ff. u. Ladewig z. d. St.; nunc mihi paucis Sarmenti scurrae Musa velim pugnam — memores, et quo patre natus uterque contulerit lites, *Hor. sat.* 1, 5, 51 ff.; *quam

Carmentalem nomine portam nennen; *quam te memorem, virgo?

Memphis, is od. ĭdis, *f.* [*Μέμφις*] alte Stadt in Mittelägypten, *Liv. Hor. Prop.* Dav. **Memphītes**, ae, *m.* [*Μεμφίτης*], *adj.* memphitisch, ägyptisch, bos, Apis, *Tib.*; **-phītis**, ĭdis, *f.* vacca v. der Io, *Ov.*

Mĕnaenus, *adj.* aus Menä (Stadt in Sicilien); *subst.* **-naeni**, ōrum, *m.*

Mĕnander, dri, *m.* [*Μένανδρος*] 1) der Hauptdichter der neueren attischen Komödie, Muster des Terenz. Dav. ***drēus** [*Μενάνδρειος*], *adj.* 2) als Sklavenname, *a*) ein Sklave des Cicero. *b*) ein Freigelassener.

Mĕnăpii, ōrum, *m.* belgisches Volk zwischen Maas u. Schelde, südlich v. den Batavern in dichten Wäldern u. Sümpfen.

menda s. mendum.

mendācĭlŏquus, *adj.* m. *comp.* [mendacium-loquor] (selt.) Lügen redend, lügenhaft, *Plaut.*

mendācium, ii, *n.* [mendax] die Unwahrheit, Lüge, honestum; dicere m. 2) *tp.* *a*) Täuschung, oculorum reliquorumque sensuum mendacia; *famae. *b*) (einm. *Curt.* 3, 1, 4.) die poetische Erdichtung, Fiction, poëtarum. Dav. *dem.* **mendāciuncŭlum**, i, *n.*, einm. *Cic. de or.* 2, 59, 241.

mendax, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [mentior] 1) lügenhaft, lügend, Unwahres sagend, homo; *quod non mittam carmina m. gegen das Versprechen; *subst.* ein Lügner, Heuchler (vgl. medicor); *invenior Parthis mendacior; *infamia; *damnum ungerecht, unverdient. 2) *tp.* *a*) täuschend, betrügerisch, visa; *Parca non m.; *splendide m. in parentem (v. der Hypermnestra; vgl. Danaus); *Euxini m. cognomine litus; *speculum; *somnus; *fundus der weniger trägt, als man erwartete; *mendaci lyrâ sonari etc. *b*) *nachgemacht, os, pennae.

Mendes, **-ētis**, *m.* aus Mendes (in Aegypten), *Suet.*; dav. **-dēsius**, *adj.*, *Ov.*

mendīcābŭlum, i, *n.* [mendico] (selt.) ein Bettler, *Plaut.* — **mendīcĭtas**, ātis, *f.* [mendicus] die Bettelarmuth, der Bettelstab. — **mendīco**, 1. u. **-cor**, *dep.* 1. [mendicus] betteln, mendicantem vivere, *Plaut.*; erbetteln, alqd, *Plaut.*; *mendicatus cibus.

mendīcŭlus, *adj.* [*dem.* v. mendicus] bettlerisch, Bettel-, inducula, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 39. — **mendīcus**, *adj.* m. *sup.* 1) bettelarm, armselig, homo; solos sapientes esse, si mendicissimi, divites; *subst.* ein Bettler; als Schimpfwort, ein Lump, *Ter.*; *pl.*, 'das Bettelgeschmeiß', v. den Priestern der Cybele, die an gewissen Tagen umherzogen u. zum Behuf des Tempelschatzes Almosen einsammelten, *Hor.* 2) *tp.* armselig, ärmlich, instrumentum hoc forense, einm. *Cic. de or.* 3, 24, 92.

mendōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [mendosus] fehlerhaft, scribere. — **mendōsus**, *adj.* m. *comp.* [mendum] fehlerhaft, voll Fehler, -Unrichtigkeiten, -Gebrechen, *equi facies; historia; †exemplar testamenti; *natura (Charakter); *mores; *m. et mendax (vgl. medicor). 2) oft Fehler machend, häufig fehlend, einm. *Cic. Verr.* 2, 27, 182.

mendum, i, *n.* †**-da**, ae, *f.* der Schreibfehler, libraria; (Idus Mart.) magnum m. continent doppelsinnig 'Rechenfehler od. Versehen', wie wir sagen 'sich sehr verrechnen'.

Mĕnĕcles, is, *m.* [*Μενεκλῆς*] ein asiatischer Rhetor. Dav. **-clīus**, *adj.* [*Μενέκλειος*].

Mĕnĕdēmus, i, *m.* [*Μενέδημος*] 1) ein Philosoph aus Eretria. 2) ein Redner zu Athen. 3) ein Grieche. 4) ein Feldherr Alexander's d. Gr., *Curt.*

Mĕnĕlāus, i, *m.* [*Μενέλαος*] König v. Sparta, Gemahl der v. Paris entführten Helena; scherzh. v. Lucull, dessen Gattin v. Memmius verführt wurde; Menelai portus in Aegypten, *Nep.* Dav. **Mĕnĕlāēus**, *adj.*, einm. *Prop.* 2, 15, 14.

Mĕnēnius, *a*) der Consul M. Agrippa, der die Plebejer zur Rückkehr nach Rom bewog. *b*) (*Hor.*) ein berüchtigter Narr zur Zeit des Horaz (vielleicht nur fingirte Person). Dav. **Mĕnēniānus**, *adj.*

Mēninx od. **Mēnix**, ningis, *f.* [*Μῆνιγξ*] eine Insel an der Küste Africa's.

Mĕnippus, i, *m.* [*Μένιππος*] 1) ein cynischer Philosoph voll beißenden Spottes. 2) ein asiatischer Redner.

***Mĕnoetiădes**, ae, *m.* [*Μενοιτιάδης*] der Sohn des Menötius = Patroclus.

mens, tis, *f.* 1) die Seele als denkendes u. urtheilendes Wesen (es steht dem animus entgegen, theils, wo animus die Seele überhaupt bezeichnet, als der Theil dem Ganzen, theils, wo animus zunächst den Willen, das Verlangen od. das Gefühl bezeichnet, als jenem coordinirter Theil, der aber, insofern der Gedanke dem Willen vorangeht, sich als Herr des animus darstellen läßt), der Verstand, Geist, ea quae latent in animis hominum quaeque pars animi mens vocatur; regnum totius animi a natura tributum est menti; m. et ratio; animus et m., Herz u. Geist; totus et m. et animo (mit ganzer Seele) in bellum insistit, *Caes. b. G.* 6, 5, 1.; ut alius in aliam partem m. atque animo traheretur, *Caes. b. c.* 1, 21, 6.; animos (Gefühle, Empfindungen), qui nostrae m. sunt, eosdem in omni fortuna gessimus; mentis acies; timor omnium m. animosque perturbat = erzeugt falsche Vorstellungen bei Allen u. ergreift das Gemüth u. macht zum Handeln unfähig; omnia plerumque, quae absunt, vehementius hominum mentes perturbant; ut majore spatio temporis interjecto militum m. sanarentur (beruhigt wurden), *Caes. b. c.* 2, 30, 3.; vgl. 2) *c*); hac oratione habita mirum in modum conversae sunt omnium m.; crudelitas in supplicio, nova religio jurisjurandi mentes militum convertit; ut ad bella suscipienda Gallorum alacer ac promptus est animus, sic mollis et minime resistens ad calamitates perferendas m. eorum est, *Caes. b. G.* 3, 19, 6. u. Kraner z. d. St.; mente agitare alqd; mente alqd comprehendere, complecti = begreifen, fassen; adimere alcui mentem; captus mente; m. (eorum) est in querelis, *Plaut.*; *inops mentis, blödsinnig; m. suae compotem esse, esse suae m.; sana m. etc. s. sanus 2); mundi; übertr. auf den Staat, das Vaterland, inneres Wesen, Geist, Seele, m. et animus et consilium et sententia civitatis posita est in legibus; cujus (patriae) nobis m., mos, disciplina nota esse debet; senatum ipsum, principem salutis mentisque publicae der Staatsweisheit; templum sanctitatis, amplitudinis, mentis (publicae), consilii publici, *Cic. p. Mil.* 33, 90. 2) Insbes. *a*) Gedanke, Vorstellung, Sinn, Erinnerung, venit mihi in mentem hominis,

tuarum virtutum, hoc, id, alqd, ea res; m. *inf.*, m. *acc. c. inf.*; m. ut; nonne in m. venit quantum piaculi committatur? subiit mentem pietatis imago; mentem dare, injicere, *mittere; quae m., quod consilium vestrum fuerit; omnium oculis mentibusque ad pugnam intentis. *b*) Absicht, Vorsatz, Plan, Sinn (als bloßer Gedanke, bl. Vorstellung), eâ, hac m.; *non fuisse m. laedendi; vestrae m. atque sententiae; muta jam istam m.; utinam dii tibi hanc m. dent; *m. Aeneae genetrix misit, ut etc. [vgl. *a*)]; *nostram accipe m.; propius accedit ad consuetudinem mentemque sermonis (dem üblichen Sprachgebrauch u. Sinn des Wortes) accusatoris definitio, *Cic. part. or.* 36, 126. *c*) Meinung, Ansicht, longe mihi alia m. est; publica; mentes militum sanare (umstimmen), *Caes. b. c.* 1, 35, 2.; vgl. 1); eâdem m. esse; mentibus reliquorum respondere. *d*) Ueberlegung, Nachdenken, Besinnung, sine ulla m.; sceleri ac furori tuo non m. aliquam obstitisse eine Anwandlung v. Besinnung; quae tantâ m. fiunt; dicenti effluit m.; imminuta; *m. rediit; †gravatam ebrietate m. quies reddidit; †mentem colligere; †terror m. eripit, praepedit; Mens personif. als Göttin der Besinnungskraft. *e*) die Gesinnung, das Gemüth, Herz, mens animi, *Ct.*; mala m., malus animus, *Ter.*; dignus vir, cui et m. melior et vita longior contigisset, *Quint.*; *m. benigna, *effera; *conscia recti; *m. agitat mihi m. *inf.*, das Herz treibt mich ꝛc.; *quae te furentem m. agit in facinus; *quis furor est, quae m. m. *inf.*; *expleri mentem tuendo; *non eadem est aetas, non m. Stimmung; quorum m. sensusque vulneras; di prohibeant a nobis impias m.; (selt.) das Gewissen, deum se adhibere testem, id est, m. suam, *Cic. off.* 3, 10, 44. *f*) Muth, deponere m.; *addere m.; *pl.*, *demittere m. (v. Mehreren).

mensa, ae, *f.* [verw. m. emineo] der Tisch, die Tafel überh. Insbes. *a*) der Speisetisch, die Tafel, surgere a m., *Plaut.*, mensam tollere, (*Plaut.*) auferre, *movere, *removere; scherzh., *mensas consumimus Unterlage od. Brod, worauf Obst lag; dah. das aufgesetzte Essen, mittere alcui de mensa; (*Plaut.*) apud, †super m., beim Essen; ein Gericht, Syracusiae; *divitum; *divites; *gratae; *nec deus hunc mensâ dea nec dignata cubili est; *brevis; *superum mensas tangere; secunda, *(*pl.*) alterae, secundae, Nachtisch; *mensae secundae dona, zweites Opfer u. zweiter Opferschmauß. *b*) der Opfertisch, *(*pl.*) deorum. *c*) lanonia, die Fleischbank, *Suet. Cl.* 15.; Bank der Fischhändler, *Hor.* *d*) der Wechslertisch, publica, öffentliche Bank. Dav. **mensārius**, ii, *m.* der Geldwechsler, Wechsler, Banquier, *Cass. Parm.* b. *Suet. Aug.* 4. (vgl. argentarius); insbes. der öffentliche Wechsler, der die Zahlungen aus der Staatscasse regulirt; m. triumviri od. quinqueviri, drei od. fünf v. Senat auf eine gewisse Zeit zur Regulirung des Schuldwesens ernannte Personen, die Bankherren, *Liv.* 7, 21, 5. u. Weißenborn z. d. St.

mensio, ōnis, *f.* [metior] das Messen, vocum, Silbenmaß, Tonmessung, einm. *Cic. or.* 63, 177.

mensis, is, *m.* (*gen. pl.* mensium, ältere Form, auch b. *Cic. Caes. Liv.*, mensum) der Monat, Januarius etc.; intercalarius; dimidiatus; †ante, post menses, vor-, nach einigen M.; †interjectis m.; m. suis (in seinen Befehlsmonaten) dimisit legionem; euphem., exactos m. (das Ende der Schwangerschaft) exspectat, *Curt.*

mensor, ōris, *m.* [metior] *†der Messer, insbes. der Feldmesser; †ein Baumeister.

menstruālis, e, *adj.* [menstruus] monatlich, epulae, *Plaut.* — **menstruus**, *adj.* [mensis] 1) allmonatlich, monatlich, alle Monate wiederkehrend, usura; *Luna; †*subst. n.* Monatsdienst, meum. 2) einen Monat dauernd, auf einen Monat berechnet, vita; spatium; cibaria; *subst. n.* Lebensmittel auf einen Monat, monatliche Ration.

mensŭla, ae, *f. dem.* v. mensa, *Plaut.*

mensūra, ae, *f.* [metior] 1) das Messen, die Messung, certis ex aqua m. durch ꝛc. nach der Wasseruhr; quidquid sub aurium mensuram cadit; †mensurae fideliter aguntur. 2) das Maß, womit gemessen wird (das specifische, bestimmte in Scheffel, Elle u. s. w.; vgl. modus), majore m. reddere alqd. 3) das Maß, als Resultat des Messens, die Länge, Breite, der Umfang, die Menge, Größe u. dgl., *pl.*, itinerum; *m. roboris ulnas quinque implebat; verborum die Quantität, die Länge, *Quint.* 10, 1, 10.; *mensuram nominis implere; *m. ficti crescit; †beneficii tui. Hierv. †legati Charakter, Würde.

menta (mentha), ae, *f.* [μίνϑη] die Krausemünze.

mentio, ōnis, *f.* [memini] die Erwähnung, Erinnerung, die beiläufige Meldung, der vorläufige od. beiläufige Antrag, -Vorschlag u. dgl., mentionem facere, inferre, movere alcjs rei (de alqa re), einer Sache Erwähnung thun, Etw. erwähnen, auf Etw. zu sprechen kommen, Etw. in Vorschlag bringen (sowohl etw. Bekanntes als etw. Neues; vgl. commemoro); m. (einen Antrag) facere in senatu; (selt.) ne Gracchi quidem oratio aut Petillorum aut diei dictae (Africano) m. habet, *Liv.* 38, 56.; morientem nullam de eo m. habuisse, *Just.* 13, 2, 10. u. Benecke z. d. St.; m. si qua de Capitolini furtis injecta Petilli coram te fuerit, *Hor.*; de Hernicorum defectione agitata m.; incidere in m. etc. s. 1. incido 1) *a*) u. *c*); m. inferre, ut, quid faciendum sit; m. alcjs rei inchoare; †quoniam ad Epiri m. ventum est; sed quid ego Graecorum (*sc.* m. facio)? *Cic. de div.* 1, 26, 55.; serere m. (*pl.*) secessionis (öfter sprechen von ꝛc.) ad vulgus militum occultis sermonibus, *Liv.*

mentior, *dep.* 4. 1) *intrans.* Unwahres sagen (absichtlich od. unfreiwillig), lügen, täuschen, aperte; (*Plaut.*) alcui, nil tibi belügen, adversus, apud alqm; in od. de alqa re; frons, oculi, vultus, oratio; *mentior, si, ich will ein Lügner sein, wenn ꝛc.; *subst.* mentiens, tis, *m.* ein Trugschluß. Hierv. *a*) *dichten, erdichten, Homerus ita m. *b*) zum Lügner werden, sein Wort nicht halten [vgl. 2) *a*)], honestius, *Cic. off.* 3, 24, 92.; *alcui. 2) *trans.* *a*) fälschlich vorgeben, erdichten, erlügen, vorspiegeln, auch irrthümlich Etw. behaupten, -annehmen, tantam rem; auspicium; *res, quas m.; m. *acc. c. inf.*; *lapsum (*sc.* eum esse) mentitus; Brutum nihil durchaus nicht Unrecht habe; in quibus nihil unquam immensa et infinita vetustas; *pass.* mentitus, nachgemacht, erlogen, *tela; †m. fictique errores; *m. figuris; †fictis mentitisque terroribus; auch *Etw. lügnerisch-, -treulos

versprechen, sein Wort nicht halten, noctem; fidem quaecumque in me fueras mentita; nulli quidquam mentitus (v. Tiresias); quibus m. amica; spem mentita seges. *b*) sich fälschlich aneignen, den Schein einer Sache annehmen, *lana varios colores; *Minervae sacra (v. trojan. Rosse) sich fälschlich für ein Weihgeschenk ausgeben; (spät.) originem alcjs, se filium alcjs.

Mentor, ōris, [*Μέντωρ*] 1) berühmter Künstler in getriebener Metallarbeit. 2) Freund des Ulixes. 3) ein griech. Feldherr, *Curt.* Dav. ***Mentŏreus,** *adj.*

mentŭla, ae, *f.* das männliche Glied, *Ct.*

mentum, i, *n.* das Kinn; *der Kinnbart.

meo, 1. [verw. m. eo] regelmäßig in einer bestimmten Bahn sich bewegen, -wandeln, -ziehen, -gehen (vgl. 1. eo), †means exercitus; *quo simul mearis; †in orientem comite Livia; †triremes huc illuc; †quâ m. navigia; †amnis libero cursu; *quâ sidera lege; †quâ meatur navigiis; *meantia sidera, Wandelsterne; †spiritus liberius m. [coeperat.

meoptĕ s. pte.

mĕphītis (mĕf.), tis, *f.* *schädliche u. pestilenzialische Ausdünstung der Erde; (*Tac.*) personif., die Göttin der schädlichen u. pestilenzialischen Dünste der Erde, die sie abhalten sollte.

meptĕ s. pte.

mĕrăcŭlus, *adj. dem.* v. meracus, *Plaut.*

mĕrācus, *adj.* m. *comp.* [merus] unvermischt, lauter, rein, unverfälscht, vinum meracius; *uva; *helleborum; übertr., non modice temperata sed nimis m. libertas.

mercātor, ōris, *m.* [mercor] 1) der Kaufmann, Handelsherr, Kauffahrer (zur See, bes. als Großhändler, ansehnlicher als caupo u. institor, weniger ansehnlich als negotiator). 2) der Käufer, provinciarum. Dav. **mercātōrius,** *adj.* navis, Kauffartheischiff, einm. *Plaut. Bacch.* 2, 3, 2.

mercātūra, ae, *f.* [mercor] 1) der Kaufhandel, die Kaufmannschaft, der Waarenhandel, m., si tenuis est, sordida putanda est; quaestuosa; facere (treiben) m., (v. Mehreren) mercaturas; ad mercaturas, beim Handeln; (*Hor.*) aversus mercaturis; ad quos (et Athenas et Cratippum) cum tamquam ad m. (Einkauf, Erhandlung) bonarum artium sis profectus; non erit ista amicitia, sed m. quaedam utilitatum suarum. 2) die Kaufmannswaare, m. habere, *Plaut.* — **mercātus,** us, *m.* [mercor] 1) der Handel, Kaufhandel, Kauf u. Verkehr, domesticus; turpissimus; meretricius (*Plaut.*) Gewerbe. 2) der Markt, Handelsplatz, Jahrmarkt, die Messe als Versammlung der Käufer u. Verkäufer, frequens; indicere, habere m.; ad m. proficisci, (*Ter.*) nisi eo ad m. veniam; v. der Festversammlung zu Olympia, womit auch ein Markt verbunden war, Asiae Graeciaeque is m. erat; m. is, qui habetur maximo ludorum apparatu totius Graeciae celebritate; (*Just.*) Olympiacus.

mercēdŭla, ae, *f.* [*dem.* v. merces] *a*) geringer-, armseliger Lohn, mercedulâ adducti. *b*) geringe Einkünfte, geringer Ertrag, mercedulas praediorum (die paar Pachtgelder) constituere.

mercennārius, *adj.* [v. merces, eigtl. mercedinarius, abgekürzt mercednarius, assimilirt mercennarius, nicht mercēnarius; vgl. Br. S. 47.] 1) für Lohn od. Geld gedungen, -gemiethet, bezahlt, besoldet, bestochen, miles; scribae; testis; consul; arma die man um Sold ergreift; liberalitas; *vincula, die für Lohn übernommenen, ihn abhaltenden Geschäfte eines Präco. 2) *subst.* **-ius,** ii, *m.* der Miethling, Lohndiener, Tagelöhner; thesauro invento qui m. etc. = illi mercennario qui etc., *Hor. sat.* 2, 6, 11.

1\. **merces,** ēdis, *f.* [mereo] 1) der Lohn, Sold, die Bezahlung (für eine dauernde Dienstleistung; vgl. pretium), überh. Preis für Etw., operae; mercede militare, *Curt.*, apud alqm, *Liv. Curt.*; *olitoris caballum agere mercede; *mercede colonus um Lohn = mercedem pendens; *parvas m. sequi, kleinem Verdienste nachgehen; *non aliâ m. (Bedingung) bibam; *hac m. suorum coëant; *multâ m. (Mühe); *sine mercede, umsonst; Sprichw., una m. duas res assequi, mit einer Klappe zwei Fliegen schlagen; häufig im üblen Sinne, Sold, Sündengeld, priusquam infanda m. perficeretur; magnâ m. pacisci cum alqo; lingua astricta mercede; mercedem accipere ab alqo; †proditionis. 2) Lehrgeld, d. i. Strafe od. Schaden, temeritatis; spreti numinis; non sine magna m. 3) der Zins, die Einkünfte aus Häusern, Aeckern u. dgl., praediorum; insularum, habitationum, Miethzins; †Pachtzins, *die Zinsen eines Capitals.

2\. **merces** = merx, w. s., *Plaut.*; s. Brix zu *Plaut. Men.* 5, 2, 755.

mercĭmōnium, ii, *n.* [merx] die Handelswaare, *Plaut. Tac.* — **mercor,** *dep.* 1) [merx] erhandeln, erkaufen (so daß zunächst an den Kaufact gedacht wird; vgl. emo), alqd ab alqo; fundum de pupillo; alqd tantâ pecuniâ; libra et aere m. alqd s. libra 2); †*subst.* mercantes; übertr., officia vitâ; *alqd magno; *amorem; *pass.* mercatus, *Prop.*

Mercŭrius, ii, *m.* der griech. *Ἑρμῆς*, Sohn des Jupiter u. der Maja, Herold der Götter, Gott der gewandten Rede u. Klugheit, der Erfindung, der List, des Handels, Vorsteher der Wege, der Gymnastik, Führer der abgeschiedenen Seelen in die Unterwelt; insbes. *a*) stella Mercurii, der Planet Mercur. *b*) (*Ov.*) aqua M., eine Quelle an der via Appia. *c*) tumulus M. bei Neucarthago in Spanien. *d*) promunturium M., j. *C. Bona* in Africa; meton., *e*) (*Nep. Alcib.* 3, 2.) eine Hermessäule (vgl. Hermes), Andocidis. Dav. **Mercŭriālis,** e, *adj.* mercurialisch, des Mercur, Mercur-, *viri, die Dichter als Günstlinge des Mercur; cognomen, der Beiname Mercurialis, Spitzname des Damasipp, *Hor. sat.* 2, 3, 25, 26. u. Krüger z. d. St.; *subst. pl.*, die Handels-, Kaufleute, die in Rom ein Collegium hatten.

merda, ae, *f.* Koth des Leibes, Excremente, *Hor.*

mĕrē, *adv.* [merus] unvermischt, rein, *Plaut.*

mĕrenda, ae, *f.* das Vesperbrod (zwischen 4—5 Uhr Nachmittags), *Plaut.*

mĕreo, rui, — 2. u. **mĕreor,** rĭtus sum, *dep.* 2. 1) (meist in der activen Form) verdienen, erwerben, gewinnen, non amplius duodecim aeris; meritis lucris; *hic liber aera Sosiis bringt ein; v. einer Frau (*Plaut.*) m. alqm dote, durch die Aussicht auf ihre Mitgift einen Mann sich verschaffen; quid eos mereri velle censetis ut etc. daß sie gewinnen wollen, daß sie dafür fordern, -nehmen werden, daß rc.; quid mereas ut etc., was müßte man dir wohl dafür geben, daß rc.; *nardo vina eintauschen. Insbes. merere u. me-

reri stipendia od. bl. m., Kriegsdienste thun, als Soldat dienen, equo, (v. Mehreren) equis; pedibus; sub alqo imperatore, consule, auch bl. alqo imperante, imperatore, consule; qui una meruerant; bis, quae annua merebant legiones, stipendia feci, ich diente zweimal in Legionen, die ein ganzes Jahr im Dienst waren; triplex, dreifachen Sold erhalten; auch durch Unzucht verdienen, quantum quaeque uno concubitu mereret, *Suet.*; dah. überh. Etw. erlangen, -bekommen, -erwerben, nullam gratiam hoc bello, *Liv.*; †multum verae gloriae; †insignem non immerito famam tribus orationibus; †indulgentiam principis ingenio; *tantum mea gloria nomen. 2) verdienen, d. i. einer Sache würdig sein (sowohl v. Gutem als Bösem, Thätigkeit u. Zurechnungsfähigkeit voraussetzend; vgl. dignus), verschulden, verwirken, sich zuziehen, laudem, praemia; *multos triumphos; *primam qui laude coronam; *quem mea carminibus meruisset fistula caprum? †meretur, qui m. *conj.*; m. *inf.*, *nom.* u. *acc. c. inf. pass.*, *meritus majora subire; †consensu omnium meruit credi secundus; *meruisse dari praemia; m. cur, *Liv.*; *†si mereor; †si merebuntur; *merendo, dadurch, daß man sich dessen würdig macht; odium, noxam, scelere poenam, fustuarium; qualem meruit (näml. Pallas, der seinen Tod verdient hat), Pallanta remitto, *Verg. Aen.* 10, 492. u. Ladewig z. d. St.; laudare, increpare merentes die Schuldigen; *scelus expendisse merentem Laocoonta; poenas merentis (an der Schuldigen) sumpsisse, *Verg.* Aen. 3, 585.; Danaum et, si fata fuissent, ut caderem meruisse manu = et meruisse, ut manu D. caderem, si f. f., *Verg. Aen.* 2, 433 f.; **meritus,** *act.*, der Etw. verdient hat, *juvenci; *urbes; *pass.*, verdient, gerecht, gebührend, dona, iracundia; *mors; †fama meritissima; *merui, meritas do sanguine poenas; laus an poena m. esset, m. poenas negare, *Liv.*; übertr., Etw. verbrechen, -verschulden, quid de te tantum meruisti? *Ter.*; in hac re culpam meritum esse, *Ter.*; *seu quid merui seu quid peccavimus; *quid tantum merui? *quod scelus tantum Calydon merens? †quid mali meruisset? in gutem Sinne, quae nunquam quidquam erga me commerita est, quod nollem, et saepe meritam (gethan), quod vellem, scio, *Ter. Hec.* 3, 5, 36. 3) (meist *dep.*) sich Verdienste erwerben, sich verdient machen, in gutem u. üblem Sinne, dah. bene, optime de re publica, melius de quibusdam, quam etc.; male de civibus suis, perniciosius de re publica; ita de populo Rom. meritos esse, ut etc.; quoquo modo de alqo; auch absol. mereri = bene facere, beneficium dare, Gefälligkeit erweisen [vgl. meritum 2) *a*)]; ille tenuis — non modo illi qui est meritus, sed etiam illis, a quibus exspectat, gratum se videri studet; *partic.* †bene merenti praemia tribuit; bene, mirifice de re publica, optime de se, divinitus de me meritus; *subst.* bene merenti nostro Wohlthäter, *Plaut.*

mĕrĕtrīciē, *adv.* [meretricius] nach Buhlerinnen Art, einm. *Plaut. mil.* 3, 2, 58. — **mĕrĕtrīcius,** *adj.* [meretrix] zu (öffentlichen) Buhlerinnen gehörig, buhlerisch; †*subst.* **meretricium,** *n.* das Gewerbe einer Buhldirne.

mĕrĕtrīcŭla, ae, *f. dem.* v. meretrix. — **mĕrĕtrix,** īcis, *f.* [mereo] die öffentliche Buhlerin, das Freudenmädchen (mit Bezug auf das Gewerbe, in bürgerlicher Rücksicht; vgl. scortum, lupa, prostibulum); adjectiv., *Hor. ep.* 1, 2, 25.

mergae, ārum, *f.* eine zweizackige Getreidegabel; *tp.* m. pugneae, Faustschläge, *Plaut.*

merges, ĭtis, *f.* die Garbe, *Verg.*

mergo, si, sum, 3. 1) tauchen, eintauchen, versenken, pullos in aquam; in mari, *aequore, *sub aequore, *sub aequora, *in unda alqm; †alqm in aquam ersäufen; *Stygiâ undâ sontes; †profundo (eos); *bracchia in medias aquas; †naves versenken; †terrae profundo salo mersae tief unter dem Wasser gestandene; aquâ languidâ, ad caput aquae Ferentinae mergi; *mergi, medial, untertauchen. 2) überh. hinab- od. hinein senken, -stecken, caput in terram effossam; *mersis in corpora rostris; *mea viscera in sua; *mergi, medial, v. Gestirnen, untergehen; insbes. *verbergen, verstecken, suos vultus in cortice; mergi terra et caligine. 3) *tp.* in Etw. versenken, -stürzen, quo avidius in eas (nimia bona ac voluptates) se, *Liv.*; omnia nimia felicitate mergi in voluptates, *Curt.*; mersus vino somnoque, sehr betrunken u. in tiefem Schlaf, rebus secundis, v. Glück überhäuft; mersa et obruta fenore pars civitatis; usurae sortem schlagen über das Capital zusammen, übersteigen es, *Liv.*; tantum superantibus aliis ac mergentibus malis, *Liv.*; *mersis fer opem rebus dem versunkenen Zustand, der bodenlosen Lage; *alqm malis, *acerbo funere; *viros ins Verderben stürzen. Dav. **mergus,** i, *m.* der Taucher, ein Seevogel, *Hor. Ov.*

mĕrīdiānus, *adj.* [meridies] 1) mittägig, Mittags-, tempus; sol; †tempora; †somnus; †*subst. pl. m. sc.* gladiatores. 2) nach der Mittags-, -Südseite liegend, südlich, regio; vallis.

mĕrīdiātio, ōnis, *f.* [meridio] die Mittagsruhe, *pl.*, einm. *Cic. de div.* 2, 68, 142. — **mĕrīdies,** ēi, *f.* [medius-dies] 1) der Mittag = die Mittagszeit. 2) der Mittag = die Südgegend, der Süden. Dav. *†**mĕrīdio,** 1. Mittagsruhe halten.

1. **mĕrĭtō,** *adv.* m. *sup.* [eigtl. *abl.* v. meritum] mit Recht, nach Verdienst, billig, m. sum iratus Metello; recte ac m.; eum meritissimo amare debemus.

2. **mĕrĭtō,** 1. [*intens.* v. mereo] übertr., fundus qui sestertia dona meritasset d. i. eingebracht, einm. *Cic. Verr.* 3, 50, 119.

mĕrĭtōrius, *adj.* [meritum] Mieth-, Lohn-, †cenaculum; †reda; †balinea; in Bezug auf Unzucht, pueri; †scorta. — **mĕrĭtum,** i, *n.* [eigtl. *n.* des *adj.* meritus] 1) der Lohn, Verdienst, *Ter.* 2) das Verdienst, jede Handlung, *a*) wodurch man sich Ansprüche auf Dank od. Belohnung erwirbt, pro singulari eorum m.; magnitudo tuorum erga me m.; ob merita carus; honores non ex merito petere; m. meo, tuo; (einm. *Plaut. Asin.* 3, 3, 147.) meritissimo ejus, wegen seines großen Verdienstes; insbes. die Wohlthat, Gefälligkeit, wodurch man Dank od. Belohnung verdient (zugleich einen in gleichem Verhältniß zu dem Geber stehenden Empfänger u. nur das Bedürfniß der Mithülfe voraussetzend; vgl. beneficium, officium), magna ejus in me non dico officia, sed m. sunt; sua in Haeduos m. exponit; pro meritis in se civitatis; dandis recipiendisque m.; magno beneficio Lamiae magnoque

m. sum obligatus. *b*) wodurch man Strafe verdient, Schuld, Verschulden, Vergehen, non meo m.; nullo meo in se m., ohne Etw. gegen ihn verschuldet zu haben; merito populi Romani; (*Curt.*) quo suo m.; *haud quaquam ob meritum miserabilis; (*Just.*) m. sui in Harpagum oblitus; *Werth, Güte, Bedeutung, quo sit m. quaeque notata dies. — **mĕrĭtus** s. mereo 2).

Mermessius, *adj.* zu Mermessus (Stadt in Phrygien) gehörig, Mermessia, die Sibylle am Hellespont, *Tib.* 2, 5, 67.

Mĕro, ōnis, *m.* [merum] Säufer unvermischten Weines, Schimpfname des Kaisers Nero, *Suet. Ner.* 42.

mĕrŏbĭbus, *adj.* [merus bibo] unvermischten Wein trinkend, anus, einm. *Plaut. Curc.* 1, 1, 77.

Mĕroë, es, *f.* [Μερόη] Nilinsel in Aethiopien, *Ov.*

mĕrops, ŏpis, *f.* [μέροψ] Bienenspecht, -wolf, *Verg.*

mers = merx, w. s., *Plaut.*; s. Brix zu *Plaut. Men.* 5, 2, 755.

merso, 1. [*intens.* v. mergo] eintauchen, *gallinam Falerno; *aries mersatur in gurgite; †calidâ aquâ vivens mersatur; *profundo (*sc.* gentem) in die Meerestiefe versenken; *balantum gregem fluvio salubri; bildl., *quîs fortunae fluctibus merser ipse; *mersor civilibus undis stürze mich in &c.

mĕrŭla, ae, *f.* 1) die Amsel. 2) M. röm. Beiname.

mĕrus, *adj.* 1) unvermischt, lauter, bes. vinum (*Plaut. Ov.*) u. bl. *merum, *Bacchus nicht mit Wasser vermischt (dergleichen nur Unmäßige zu trinken pflegten); *undae nicht mit Wein vermischt; *lac; *Damalis multi m. stark zechend, Zecherin; im Bilde, velut ex diutina siti nimis avide m. (die volle, unbeschränkte, zu starke) haurientes libertatem. 2) *tp.* *a*) lauter, bloß, rein, pur, nichts weiter als, spes, *Ter.*; scelera, monstra; principes, lauter Koryphäen; m. bellum loqui; (*Hor.*) vineta m. crepare, m. honores (Lobeserhebungen) audire, sermo m. *b*) ächt, unverfälscht, *libertas m. veraque virtus; †Achaja, illa vera et m. Graecia.

merx, cis, *f.* 1) die Waare; *femineae, Schmucksachen; *cum tua m. (v. der Narde); *mutare merces, Tauschhandel treiben; *v. Erwerb od. v. den Reizen der Buhlerinnen. 2) (*Plaut.*) eine Sache, Art, ein Ding, mala m. era haec et callida est; aetas mala m. est tergo.

Mĕsembriăcus, *adj.* [Μεσημβριακός] zu Mesembria (Stadt in Thracien) gehörig, mesembrisch, einm. *Ov. trist.* 1, 10, 37.

mĕsŏchŏrus, i, *m.* [μεσόχορος] eigtl. der Chorführer, übertr., der Vorklatscher, *Plin. ep.* 2, 14, 16.

Mĕsŏpŏtămia, ae, *f.* [Μεσοποταμία] Landschaft in Asien zwischen dem Euphrat u. Tigris.

Messalla (-sāla) s. Valerius 1).

Messāna, ae, *f.* [Μεσσήνη] Stadt auf Sicilien, j. Messina; **adj.* **-nius.**

Messāpius, *adj.* zu Messapia (Apulien od. Calabrien) gehörig, apulisch, calabrisch, *Ov.* (Messapia so genannt v. **Messapus**, Fürst in Apulien od. Calabrien, *Verg.*); *subst.* **-pii**, ōrum, *m.*, *Liv.*

Messēne, es, *f.* [Μεσσήνη] Hauptstadt der Landschaft Messenien im Peloponnes. Dav. **-sēnius**, *adj.*, *Ov.*; *subst.* **-sēnii**, ōrum, *m.*

messis, is, *f.* [meto] die Ernte, 1) das Abmähen der Aehren, Früchte, m. admittere; †m. facere; (scherzh.) jam tibi hercle in ore m. fiet mergis pugneis, *Plaut.*; *die Honigernte. 2) *die Erntezeit, per m. 3) das einzuerntende od. eingeerntete Getreide, *quis sine nec potuere seri nec surgere m.; *spicea; †opima; *illius immensae ruperunt horrea m.; †agrestes m. vinaque; sprichw. s. herba 1), uro 1); *tp.* pro benefactis mali m. metere Undank ernten, eorum (malorum morum) licet jam metere m. maximam, *Plaut.*; illa Sullani temporis. — **messor**, ōris, *m.* [meto] der Mäher, Schnitter; bildl., malorum (vgl. sator, sartor), *Plaut.* Dav. **messōrius**, *adj.* zu den Schnittern gehörig, Schnitter-, corbis.

mĕt, an *pron. pers.* u. *poss.* zur Verstärkung angehängt, selbst, eigen, egomet, *Ter.*; memet; de memet ipso; nobismet ipsis; vosmet, *Plaut. Verg.*; meamet facta; suamet ipsi scelera; suummet; suismet ipsi corporibus.

mēta, ae, *f.* 1) jede in Form eines umgekehrten Kreisels endigende Erhöhung, kegel- od. pyramidenförmige Figur, collis est in modum metae, in acutum cacumen, a fundo satis lato fastigatus; (luna) incurvat in umbram terrae, quae est m. noctis; *metas imitata cupressus; im röm. Circus, die Meta [s. circus 2)]; auch v. dem Ziel in der olympischen Rennbahn, ad Elei metas et maxima campi spatia, *Verg.*; m. fervidis evitata rotis, *Hor.*; prius — septima quam metam triverit ante rota, *Prop.*; in bildl. Wendung, *optatam cursu contingere m.; *interiorem m. cursu terere, in der Rede nicht abschweifen; in hoc flexu quasi aetatis haesit ad metas wurde er unglücklich. Weil aber die Meta im röm. Circus theils der Ort des Umlenkens, theils auch das Ziel war, übertr., *a*) jeder Wendepunkt, Ort, wo man umwendet, auch Ausgangspunkt, metas lustrare Pachyni = das Vorgebirge P. umfahren, mediam coeli nox umida m. contigerat, viridem Aeneas frondenti ex ilice m. constituit signum nautis, unde reverti scirent et longos ubi circumflectere cursus, jam propinquabant scopulo metamque tenebant, m. tenet aequora tuta relictis, *Verg.*; ad m. eandem solis (mit demselben Stande der Sonne im Thierkreis), unde orsi essent, dies congruerent, *Liv.* 1, 9, 6.; vgl. Weißenborn z. d. St. *b*) *Ende, Ziel, Grenze, wonach Jmd. hinstrebt od. wohin er endlich gelangt (vgl. finis, terminus), hic nec metas rerum nec tempora pono; metas dati pervenit ad aevi; hic tibi mortis erunt m.; longarum haec m. viarum; properare ad m. unam; m. vitae tangere.

mĕtallum, i, *n.* [μέταλλον] 1) das Metall; *m. aeris; *libertas potior metallis als Gold u. Silber. 2) das Bergwerk, metalla, metalla auri atque argenti; †damnare in metallum, †condemnari ad metalla zur Arbeit in den Bergwerken.

Mĕtăpontum, i, *n.* Stadt in Lucanien. Dav. **-tīnus**, *adj.*; *subst.* **-tīni**, ōrum, *m.*

mētātor, ōris, *m.* [metor] der Abstecker, Abmesser, castrorum; urbis.

Mĕtaurus, i, *m.* Fluß in Umbrien, bekannt durch die Schlacht ums J. 207 v. Ch.; ***Metaurus**, *adj.*

Mĕtellus s. Caecilius. Dav. **Metellīnus**, *adj.* oratio wider Caec. Metellus Celer; s. Caecilius 2).

Mĕtĕrēa turba, ein Volk in der Gegend der Donau, *Ov.*

Mēthymna, ae, *f.* [Μήθυμνα] Stadt auf Lesbos.

Dav. 1) **-naeus**, *adj.* [*Μηθυμναῖος*]; *subst.*, Arion; *subst.* **-naei**, *m.*, *Curt.* 2) ***-nias**, ădis, *f. adj.*
mĕtĭcŭlōsus, *adj.* [metus] furchtsam, *Plaut.*; fürchterlich, res, *Plaut.*
mētior, mensus sum, *dep.* 4. 1) messen, ab=, ausmessen (vgl. metor), agrum; *viam togâ bis trium ulnarum (v. gravitätischem Gange); pedes syllabis nach ꝛc.; quaedam ab infinito tempore aeternitas, quam nulla temporum circumscriptio metiebatur die sich nicht abmessen ließ durch ꝛc.; *annum (v. Phöbus) d. i. theile das Jahr in Monate ꝛc.; *jacens Hesperiam; *pass.* mensa spatia; sprichw., nummos m. mit dem Scheffel messen = ein steinreicher Mann sein, *Hor.*; auch v. Maße mit den Augen, =Ohren, quae (sonantia omnia) m. auribus possumus; *m. oculo latus. Hierv. zumessen, zutheilen, frumentum militibus; *metire (schenke ein) nobis Caecubum. 2) *tp. a)* *durchziehend messen = passiren, durchwandern, =schiffen, =fahren, zurücklegen, aequora curru; aquas; sacram viam; metiens iter annuum (luna) cursu; dah. *eine Zeit zurücklegen, duas partes lucis (v. der Sonne). *b)* im Geiste messen, ermessen, beurtheilen nach ꝛc., omnia voluptate; alqd quaestu; odium in se aliorum odio suo; homines virtute, non fortunâ; (*Planc.* in *Cic. ep.*) fidelitatem ex mea conscientia in=, zu Folge ꝛc.; *se suo modulo ac pede s. modulus.
Mĕtius, ii, *m.* 1) M. Curtius, sabin. Vorkämpfer in dem Kampfe nach dem Raub der Sabinerinnen unter Romulus. 2) Mettus od. Mettius (nicht Metius) Fufetius, albanischer Oberfeldherr zur Zeit des Tullus Hostilius. 3) M. Met., Gastfreund des Ariovist. 4) M., Geschäftsfreund des Atticus. 5) M. Carus, ein Mime, *Plin. ep. Tac.* 6) M. Pompusianus, ein eitler Mann unter Vespasian u. Domitian, *Suet.*
1. **mēto**, messui, messum, 3. 1) mähen, abmähen, abernten, ernten, in metendo occupati; *postremus metito (v. der Weinernte); *subst.* metentibus; *pabula falce, *herbas falcibus; *arva; *farra; *flores m. (sammeln) apes; messem s. messis 3); Sprichw., ut sementem feceris, ita metes, wie man's treibt, so geht's; (*Plaut.*) sibi quisque ruri metit, Jeder ist sich selbst der Nächste; mihi istic nec seritur nec metitur, ich habe keinen Vortheil davon; *frumenti quantum m. Africa. 2) *abschneiden, abhauen, abnehmen, lilia summa virgâ; farra aper. Hierv. *fällen, niedermetzeln, bes. im Kriege, alqm gladio; primos et extremos; Orcus omnia m., grandia cum parvis; vita omnibus metenda, ut fruges, nach Eurip. *Cic. Tusc.* 3, 25, 59.
2. **Mĕto** (-ton), ōnis, *m.* [*Μέτων*] berühmter athenienſischer Astronom, der zur Ausgleichung der Sonnen= u. Mondbahn einen Cyclus v. neunzehn Jahren erfand; dah. scherzh. über seinen säumigen Schuldner Meton, quando iste Metonis annus veniet? *Cic. Att.* 12, 3, 2.
mĕtōposcŏpus, i, *m.* [*μετωποσκόπος*] ein Wahrsager des Geschickes eines Menschen aus seiner Stirn, Stirnschauer, einm. *Suet. Tit.* 2.
mētor, *dep.* 1. *messen, ausmessen, coelum; dah. abmessend einen Ort abstecken (vgl. metior), castra in proximis tumulis; frontem castrorum; regiones (zum Tempel); agrum; agros; oft *pass. partic. perf.*, †castris eo loco metatis; *decempedis metata porticus; *metato in agello durch die mit der Ackervertheilung Beauftragten u. einem der Veteranen zugewiesen.
Mētrŏdōrus, i, *m.* [*Μητρόδωρος*] 1) M. Lampsacenus (doch ein geborner Athener), Anhänger des Epicur. 2) M. Scepsius, Schüler des Carneades, auch als Staatsmann bekannt.
Mētrŏpŏlis, is, *f.* [*Μητρόπολις*] Stadt in Thessalien. Dav. *subst.* **-lītae**, ārum, *m.* [*Μητροπολῖται*] u. **-lītānus**, *adj.* campus.
Mettius, **Mettus** s. Metius 2).
mĕtuens, tis, *adj.* m. *†*comp.* [*partic.* v. metuo] fürchtend, um Etw. besorgt, legum; *rixarum; *alterius viri certo foedere castitas; *habenae; *futuri; *metuentior deorum, gottesfürchtiger; †metuentior in posterum; *quo non metuentius ullum numinis ingenium etc.
mētŭla, ae, *f.* [*dem.* v. meta] eine kleine Pyramide, Spitzsäule, einm. *Plin. ep.* 5, 6, 35.
mĕtuo, ui, — 3. Etw. befürchten, =fürchten, vor Etw. od. Jmdm. bange=, =in Besorgniß sein, absol., in Furcht=, in Besorgniß sein (bezeichnet die Furcht als Gedanken an ein bevorstehendes Uebel, aus Vorsicht u. Klugheit; vgl. timeo, vereor, formido), patrem, *Ter.*; m. eum servi, verebantur liberi; *alcui, *alcui rei (*dat. incomm.*) für ꝛc., senectae; secundis (*n. pl.*) alteram sortem; de vita sua um, für, wegen ꝛc.; insidias ab alqo, periculum ex alqo; ab Hannibale vor Etw., das v. H. kommen möchte, vor H.; sibi alqd; m. ne daß od. es möchte ꝛc. [vgl. 2. ne II) 2) *b*), ut (ne non) daß nicht od. es möchte nicht ꝛc.; *metuentem vivere; *expertus m. näml. die Huldigungen eines Großen. Insbes. *a)* mit Besorgniß od. Bangigkeit erwarten, in Ungewißheit sein, quid futurum sit, quid agam, *Com.* *b)* sich vor Etw. hüten, Etw. zu vermeiden suchen, *nocentem corporibus austrum; sich scheuen, Bedenken tragen, nicht geneigt sein, m. *inf.*; dah. *culpari m. fides läßt nie eine Schuld auf sich bringen; *penna metuens solvi, unauflösliches=, unvergängliches Gefieder; *m. tangi läßt sich nicht anrühren. *c)* *metuendus, furchtbar, schrecklich, sagittâ, thyrso; pericula furchterweckende, drohende; Juppiter (der Regen) uvis; **subst.* nihilum metuenda timere. Dav. **mĕtus**, us (*dat.* metu, *Tac.*), *m.* die Furcht, Besorgniß, Angst (s. metuo), m. ac timor; novi milites sine m. (kaltblütig) pugnae adesse; esse in m., sich fürchten (*Ter.*) od. gefürchtet werden; m. habere, sich fürchten (*Cael.* in *Cic. ep.*), *fürchterlich sein; alcui metum afferre, inferre, injicere, *facere; alcui magnum m. incutere, *Cael.* in *Cic. ep.*; communi m. cogente, *Liv.* 1, 28, 8.; †id omen in Macedonum m. verterunt s. verto 2) *a*); ut aliquis m. (Einschüchterung) adjunctus sit ad gratiam *sc.* conciliandam (zu den gewinnenden Worten); vi et m. extorquere honorarium; hostium, judiciorum, mortis vor ꝛc.; Punici belli, *Just.*; *rerum Caesaris um ꝛc.; a Romanis vor ꝛc.; †ex duce, †ex imperatore; regius vor dem König; alienus vor Anderen; propter alqm; de alqo; pro universa re publica, *Liv.*; (selt.) parendi sibi zu ꝛc., *Sall.*, propius adeundi, *Liv.*; metum populationis agrorum (die zu besorgende ꝛc.) et — multa gravia ponere animo, pestilentior annus tantum m. vastitatis in urbe agrisque fecit, ut, *Liv.*; per quae ostendere credebatur metum ex Tiberio die v. T. zu besorgenden Gefahren, *Tac.*; m. ne, semper sunt

in metu, senatui curam metumque injecit, ne; metu (st. cum metueret), ne, *Liv.* 3, 35, 2.; *esse m. coepit, ne; mihi m., m. est m. *acc. c. inf.*, *Ter. Liv.*; *pl.*, Befürchtungen, Arten v. Furcht, alii, omnes, tales; diurni et nocturni; *tristitiam et m. portare in mare Creticum; Gegenstände der Furcht, m. ejus rimatur, *Tac.*; Angstrufe, obstrepebant hinc m., *Curt.* 4, 9, 20. Insbes. *a*) (*Tac.*) ein Besorgniß erregender, bedenklicher Zustand, eo in m.; prospere aut in m.; quae nunc tantum in m. audiuntur. *b*) *religiöse Scheu, Ehrfurcht. *c*) M., personif. als Gottheit, der Schrecken, *Cic. Verg.*

meus, *voc.* mi, *auch meus, *gen. pl.*, auch meûm, *Plaut.*, *pron. poss.* [ἐμός] mein, domus; erus; m. factum dictumve consulis; mea scripta — timentis, *Hor.* (vgl. Zpt. §. 424 An. 2.); m. amicus, mein Freund od. ein F. v. mir; mei, meine Angehörigen, =Verwandten od. Freunde, †meine Leute (Sklaven); mea, das Meinige, meine Habe, omnia m. mecum porto; mecum m. sunt cuncta, *Phaedr.*; bildl., nihil addo de meo, *Cic.*; *mea ne finxisse viderer meinen Einfluß bei dir; m. injuria, das v. mir verübte=, od. das mir zugefügte Unrecht; m. criminibus (durch Beschuldigungen gegen mich) apud te crescere; duxi meam rationem s. suus 1); m. (mein Werk) sunt ordines, m. descriptio; *quod Thebae cecidere, meum est; mentiri non est meum meine Sache; meum esse (für meine Pflicht) puto m. *inf.*; m. (mein Vorzug) est (*sc.* quod tibi dedi), *Hor.*; meopte, suopte s. pte. Insbes. *a*) m. dem Nebenbegriff des Theuern u. Werthen, bes. (Convers.) in der Anrede, mi (mein lieber) Attice, *Cic.*; m. Pythias, *Ter.*, mea tu, meine Liebe, *Ter.*; *subst.* o mea, *Ov.*; Nero m., mein Freund N., *Cic.*; dum m. canto Lalagen, necte m. Lamiae coronam, m. Argivis, Maecenas meus, *Hor.*; dag. m. scriptor d. i. der schlechte Dichter, der mich gerühmt hat, *Hor. ep.* 2, 1, 268.; mi homo, m. homo s. homo. *b*) *vix meum (kaum bei Sinnen, =meiner selbst mächtig) firmat deus; m. sum selbständig, original, nisi plane vellem esse m. *c*) (*Com.*) m. est = ich habe ihn, er ist gefangen.

Mēvānia, ae, *f.* Stadt in Umbrien.

mī s. ego u. meus.

mīca, ae, *f.* ein Körnchen, bes. Salz, *saliens *sc.* salis s. salio; *salis, bildl., ein Bischen Witz, =Verstand.

mĭco, cui, — 1. [meo] 1) sich zuckend od. zitternd hin u. her bewegen, zucken, zittern, pulsiren, zappeln (vgl. corusco), venae et arteriae schlagen, *semianimes digiti; *linguis ore trisulcis (v. der Schlange); *corda timore klopft; *cor; *anguis cervice micans; *auribus (equus). Insbes. m. (digitis) mit den Fingern schnellen, ein bei den Römern gebräuchliches Spiel (die Finger schnell ausstrecken u. Andere ihre Anzahl rathen lassen); Sprichw., dignus est, quicum in tenebris mices, er ist ein grundehrlicher Mann, *Cic. off.* 3, 19, 77. 2) v. einer zitternden u. zuckenden Bewegung eines bald erscheinenden, bald verschwindenden Lichtes, =Glanzes, schimmern, blinken, blitzen, funkeln, fulmina; ignes; gladii; micantes fulsere gladii; ferrum ante oculos; urgere scutis, m. gladiis, *Liv.* 4, 37, 10.; vultum hostis ardore animi micantem ferre; *aether ignibus; *oculis ignis sprüht aus ꝛc.; *stella; *aurum micans; *aera micantia; *lumina rara.

Mīdaeenses, ium, *m.* die Einwohner v. Midäum (Stadt in Phrygien).

Mĭdas, ae, *m.* [Μίδας] mythischer König v. Phrygien, welcher, weil er den gefangenen Silen gut behandelt hatte, v. Bacchus die Erfüllung des thörichten Wunsches erhielt, daß Alles, was er berührte, in Gold verwandelt wurde; auf seine Bitte ging diese verhängnißvolle Gabe auf den Fluß Pactolus über. Weil er bei einem musikalischen Wettstreite zwischen dem Apollo u. dem Pan zu Gunsten des letzteren entschied, ließ ihm der erstere Eselsohren wachsen, *Cic. Ov. Just.*

Migdĭlybs, lўbis, *m.* [μίγδα u. λίψ] ein aus libyschem u. tyrischem Geschlecht Entsprossener, einm. *Plaut. Poen.* 5, 2, 73.

mĭgrātio, ōnis, *f.* [migro] 1) die Auswanderung, der Umzug, haec; in illas oras. 2) *tp.* der Uebergang eines Wortes in eine andere (tropische) Bedeutung, der tropische Gebrauch, verbo m. in alienum (sunt) multae.

mĭgro, 1. [archaist. *migrassit* = migraverit, einm. *Cic. legg.* 3, 4, 11.] 1) *intrans.* wandern, auswandern, ziehen, weg=, ausziehen (mit seiner Habe ꝛc. u. dauernder Veränderung des Aufenthaltsortes; vgl. meo), ex urbe rus, *Ter.*; ab Tarquiniis; ad generum (um bei ihm zu wohnen); non solum inquilini sed etiam mures migrarunt sind ausgezogen; domo ejus emigrat atque adeo exit; nam jam ante migrarat; *(deus, heros) in obscuras humili sermone tabernas; ex, de vita = sterben; officio, v. Pfade der Pflicht weichen, *Plaut. Trin.* 3, 2, 13.; *voluptas equitis m. (geht über) ab aure ad oculos; *impers.*, Romam inde migratum est a propinquis; in alium quendam locum ex his locis morte migretur. 2) *trans.* *a*) fortschaffen, quae migratu (für den Transport) difficilia essent, einm. *Liv.* 10, 34, 12. *b*) übertreten, überschreiten, jus civile; ea m. et non servare.

mĭhĭmĕt, **mīle** etc. s. met, mille etc.

mīles, ĭtis, *comm.* 1) der Soldat, Krieger, hostes paulo ante, nunc m. Mitsoldaten, *Curt.*; insbes. *a*) der Fußsoldat, Infanterist, milites equitesque; aut m. aut eques. *b*) im Ggs. zum Befehlshaber, der gemeine Soldat, Gemeiner, m. centurionesque; Cotta — in appellandis cohortandisque m. imperatoris et in pugna militis officia praestabat; adulescentulus m. ad Capuam profectus sum; et m. et legatus et tribunus et consul; ad quam tu oppugnandam nunc venis paene m. *c*) *collect. sing.* (vgl. Zpt. §. 364.) die Soldaten, das Heer, sub tecto m. dextra ac sinistra muro tectus etc.; consul direptione praedaque abstinet militem; *m. multo, tuo, mit starker ꝛc. Kriegsmacht; adject., *rusticiorum m. proles. 2) **tp.* rudis ad partus et nova m. erat ein Neuling; Phoebes gleichsam die Trabantin; *der Stein im Schachbrett.

Mīlētus, i, *f.* [Μίλητος] 1) Vater des Caunus u. der Byblis, Erbauer der Stadt Milet, *Ov.* 2) reiche u. mächtige Handelsstadt in Carien. Hierv. *a*) **Mīlēsius** [Μιλήσιος], *adj.*; *carmina = unzüchtige; *subst.* **-sii**, ōrum, *m.* *b*) ***Mīlētis**, ĭdis, *f.* *α*) Tochter des Miletus. *β*) *adj.* = Milesius, urbs = Tomis, eine Colonie v. Milet.

mīlia, **mīliārius (-um)**, **mīlies** s. mille 2) *b*), milliarius, millies.

mīlĭtāris, e, *adj.* [miles] die Soldaten od. den Kriegsdienst betreffend, soldatisch, kriege=

risch, Soldaten-, Kriegs-, militärisch, tribunus; instrumentum; dona; equus, equi, Dienstpferde; mos; disciplina; licentia; genus, Soldaten; res (*pl.*), Kriegswesen, auch (*Curt.*) Kriegsunternehmungen; leges; signa; arma rechtmäßige (wie sie der ordentliche Krieger führt); †animi, Soldatenherzen; †turba, Kriegerhaufe; †inter m. cibos; †multitudo; †aetas das dienstfähige (v. 17. bis 46. Jahre); via, Heerstraße; vir, homo, juvenis, ein kriegserfahrener-, erprobter-, wackerer Krieger, -Soldat *c.*; homines; ornatu vestituque m. eines gemeinen Soldaten, *Nep.*; *Daunias kriegsgewohnt, kriegerisch; *cur non m. (wie es sich für einen kampffähigen Jüngling ziemt) inter aequales equitat? †*subst.pl.m.* Soldaten, Krieger, welche den Kriegsdienst als ihr Geschäft trieben. Dav. **mīlĭtārĭtĕr**, *adv.* nach Soldatenart, militärisch, oratio incompta, m. gravis; †m. loqui; m. tecta sibi aedificare.

mīlĭtia, ae, *f.* [miles] der Kriegs-, Felddienst, Dienst im Kriege, munus, vacatio, disciplina militiae; prima m. renovabitur das Andenken an den ersten Kriegsdienst; *gen.* militiae, im Felde, *Sall.*; domi militiaeque etc. s. domus 2); **pl.*, verschiedene Arten v. Kriegsdienst; *v. Dichtern, haec mea m. est; *v. Liebenden, signa m. tuae (dein [Venus] siegreiches Panier) late feret; *Romana v. der Jagd, als Vorübung zum Krieg; iron., haec urbana m. respondendi, scribendi, cavendi etc. 2) meton., *a*) (spät.) ein Feldzug, adversus Graecos. *b*) *collect.* die Soldaten, Miliz, militiae, qui jussi erunt, imperanto, *Cic.*; cogere militiam, *Liv.*; (spät.) cum omni m.; *hic pars militiae, dux erat ille ducum.

mīlĭto, 1. [miles] Kriegsdienste thun, Soldat sein, sub alqo; sub signis, in exercitu alcjs; mercede s. merces 1); †gloriae; †non nuntiis neque epistulis sed manu et armis imperatori suo; †adversus eum; †simul; *bellum; *libenter hoc et omne militabitur; übertr., dienen, *catulus in silvis; *vixi puellis nuper idoneus et m. non sine gloria; *subst.* aera militantibus constituta sunt, *Liv.*; militantium (der Soldaten) nec indignatio nec laetitia, *Curt.*

mĭlium, ii, *n.* [μελίνη] der Hirse, *Verg. Ov.*

mille (mīle), 1) *adj. indecl. num. card.* tausend, equites; m. passibus; übertr., sehr viele, unzählige, *Hor. Liv. Plin. ep.*; m. ducenti, *Hor. sat.* 2, 3, 61. 2) *subst. n.* m. *gen.*, *a*) im *sing.*, *indecl.* ein Tausend, m. hominum versabantur; *Cic. p. Mil.* 20, 53. *b*) im *pl.* **mīlia** (besser als millia), ium, mehrere Tausende, duo, tria m. hominum; aber auch bisw. appositiv in gleichem Casus mit den gezählten Gegenständen, tritici modios CXX milia, sagittarios — III m. numero habebat; sedecim milia expedita, armata m. centum, wörtlich '16 schlagfertige Tausend' *c.*; auxilia (als Auxiliartruppen) peditum V milia, equitum III milia habuerunt; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 49, 3. *b. c.* 2, 17, 4. 1, 38, 2.; multa m. occisa tua etc., in einer alten Weissagung b. *Liv.* 25, 12, 6.; (seltner) ohne beigefügten, jedoch leicht zu ergänzenden *gen.*, ultra quadringenta m. (*sc.* passuum) liceret esse; auch distributiv (da milleni ungebräuchlich war), in milia aeris singulos. Dav. **millēsĭmus**, *adj. num. ord.* der tausendste, pars; *inter mille rates m. (das letzte davon) puppis; *adv.* millesimum, zum tausendsten Male.

millia s. mille 2) *b*).

milliārius (mīliar.), *adj.* [mille] †ein Tausend v. einer gewissen Art in sich enthaltend od. ausmachend, ala v. tausend Mann. Dav. *subst.* **-rium**, ii, *n.* *a*) ein Meilenstein, der eine Entfernung v. tausend Schritten (d. i. fünftausend Fuß) od. eine röm. Meile anzeigte, ad tertium m. consedit. *b*) †aureum m., die v. Augustus auf dem röm. Forum errichtete goldene Meilensäule.

millies (mīlies, besser als -iens), *adv. num.* [mille] tausendmal; *tp.* unzählige Male, m. melius; mori.

Mĭlo, ōnis, *m.* [Μίλων] 1) berühmter Athlet aus Croton. 2) s. Annius. Dav. **Mĭlōniānus**, *adj.*

mīluīnus, *adj.* [miluus] *tp.* diebisch, räuberisch, unersättlich, heißhungerig, ungulae, *Plaut.*; pullus, der junge Geier; (*Plaut.*) *subst.* **-na**, ae, *f.* (*sc.* fames) Heißhunger. — **mīluus**, i, *m.* *(bisw. milvus gesprochen) 1) die Weihe, der Taubenfalke; *tp.* (*Plaut.*) ein Geier, räuberischer Mensch. 2) *†ein Raubfisch. 3) *†ein nach dem großen Bär hingewendeter Stern.

Mĭlyas, ădis, *f.* [Μιλυάς] auch **commune Milyadum**, District v. Großphrygien; später v. Lycien.

mīma, ae, *f.* die mimische Künstlerin, Ballettänzerin; s. mimus.

Mĭmas, antis, *m.* [Μίμας] 1) Vorgebirge in Jonien. 2) (*Hor.*) ein Gigant.

†**mīmiambi**, ōrum, *m.* [μιμίαμβοι] Mimiamben, mimische Gedichte in iambischen Versen.

mīmĭcē, *adv.* [mimicus] (selt.) mimisch, nach Mimenart, *Ct.* — **mīmĭcus**, *adj.* [mimus, = μιμικός] mimisch, komödiantenmäßig, ne m. (sit ridiculum); jocus übertrieben; quam essent m. (eitel, nichtig) et inepta, quae interdum in hoc coenum, in has sordes abjicerentur, *Plin. ep.* 7, 29, 3. u. Döring z. d. St.

Mimnermus, i, *m.* [Μίμνερμος] griech. Dichter ums J. 594 v. Chr., aus Kolophon in Kleinasien, Begründer der erotischen Elegie, *Hor. Prop.*

mīmŭla, ae, *f.* (selt.) *dem.* v. mima.

mīmus, i, *m.* [μῖμος] 1) der mimische Künstler, Geberdenkünstler, Mime [vgl. 2)], *Cic. Hor.* 2) das mimische Schauspiel, eine auf roher u. zum Theil obscöner Nachahmung durch Declamation u. Geberden beruhendes, unter Tanz u. Flötenspiel ausgeführtes Possenspiel, das seit Sulla's Zeit besonders in Aufnahme kam (vgl. Laberius), beim Volke sehr beliebt war u. mit den Pantomimen unter August das kunstmäßige Drama allmählich verdrängte, exitus mimi; mimos commentari, (*Ov.*) scribere; (*Suet.*) ad agendum m.; dah. mimum vitae commode transegisse, *August.* b. *Suet. Aug.* 99. 3) *tp.* (*Suet.*) Farce, Posse, in hoc quoque m.; ne poena atrocior m. omnem divulgaret; nach wahrscheinlichster Vermuthung impudentissimo mimo, *Suet. Tib.* 24.

mĭna, I) *subst.* ae, *f.* [μνᾶ] eine griech. silberne Münze = 100 attische Drachmen od. röm. Denarien, etwa 22 Thaler Conv.-Münze an Werth. II) *adj.*, mina ovis mit glattem Bauche, *Plaut.*

mĭnāciae, ārum, *f.* [minax] (*Plaut.*) = minae, w. s.

mĭnācĭtĕr, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [minax] drohend, mit Drohungen.

mĭnae, ārum, *f.* [verw. m. (vorcl.) mineo, hervorragen] 1) hervorragende Spitzen, Zinnen, ingentes murorum, gewaltig ragende Mauern, einm. *Verg. Aen.* 4, 88. 2) *tp.* Drohungen, jactare m.; minis uti; consulum; fortunae; ex-

torum; vinculorum et mortis; (proximus dies) non sine m. (drohende Anzeichen) crescentis mali praeteriit, *Curt.*; *tollere minas s. tollo 2) *a*) u. 3); *hibernae; *frigoris; *verba plena minarum; *coeli marisque; *belli Schrecken; *personif., innere Drohungen, Gewissensbisse.

mĭnātiōnes, *f.* [minor] Drohungen, einm. *Cic. de or.* 2, 71, 288.

mĭnax, ācis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [minor] 1) *empor=, überragend, scopulus. 2) voll Drohungen, drohend, homo; †homo minacissimus; †adversus barbaros minacissimus; †accinctus et m. (v. Redner); *Porsenna; *reges; *Alcaei Camenae (insofern Alcäus die Tyrannen in seinen Gedichten angriff); pestilentia minacior quam perniciosior, *Liv.*, pugnae genus; †nox; †vultus; *vox; *unda; *fluvius; *fibrae; †minaci Porphyrion statu; *murmur cornuum; *jocus (in Bezug auf dreiste Beleidigungen); *oppositis foribus bedrohend, zu zerbrechen drohend; *subst. pl.*, *m.* Großsprecher (das hom. ἀπειλητῆρες).

Mincius, ii, *m.* Fluß in Oberitalien, j. *Mincio.*

Mĭnerva, ae, *f.* Tochter des Jupiter, Göttin der Weisheit, der Künste (namentlich des Webens) u. Wissenschaften, auch des mit Einsicht u. Besonnenheit geführten Krieges. Hierv. *a*) *die Wollarbeit (Spinnen, Weben ꝛc.). *b*) *Oelbaum (v. der Minerva hervorgebracht), *Olive, *Oel. *c*) sprichw., pingui, crassa M., ohne Kunst u. Gelehrsamkeit, mit gewöhnlichem, simpelm, hausbackenem Verstande; (*Hor.*) abnormis sapiens crassâque M.; sus Minervam *sc.* docet, ein Unwissender will einen Einsichtsvollen belehren; invitâ M., ohne natürlichen Beruf, ohne Geschick. *d*) **Minervae equus** v. trojan. Rosse (*Hor.*), weil mit Hülfe der Minerva erbaut (vgl. *Hom. Od.* 8, 493. *Verg. Aen.* 2, 15.) *e*) **Minervae arx,** Stadt in Calabrien mit einem Tempel der Minerva. *f*) **Minervae promuntūrium,** Vorgebirge in Campanien, Sitz der Sirenen.

mingo, nxi, nctum od. mictum, 3. harnen (edlerer Ausdruck als mejo), in me, in patrios cineres, *Hor.*

mĭnĭānus, *adj.* [minium] mit Zinnober gefärbt, einm. *Cic. fam.* 9, 16, 8. — **mĭnĭātŭlus,** *adj.* [*dem.* v. miniatus] etw. mit Zinnober gefärbt, einm. *Cic. Att.* 16, 11. — **mĭnĭātus,** [*partic.* v. minio] mit Zinnober gefärbt, roth gefärbt, cerula, einm. *Cic. Att.* 15, 14.

mĭnĭmē, mĭnĭmum, mĭnĭmus s. parum, parvus.

Mĭnio, ōnis, *m.* Flüßchen in Etrurien, *Verg.*

mĭnister, stri, *m.* u. **ministra,** ae, *f.* [manus] ein freier, aber einer höheren Person od. Auctorität untergeordneter Diener (Dienerin), der (die) einem Andern zur Hand geht, das Nöthige od. Gewünschte zur Stelle schafft od. darreicht (aufwartet), überh. ein aufgetragenes Geschäft besorgt u. ausführt, Untergebener, Bedienter, Aufwärter, Gehülfe, Beförderer einer Sache, Helfershelfer (vgl. administer, adjutor, servus, satelles), cubiculi; Martis; *pariente ministra Vestalin Sylvia; *puer Falerni; *neque te m. dedecet murtus neque me sub arta vite bibentem; v. den Diaconissen der Christen, ancillae, quae m. dicebantur, *Plin. ep.* 10, 97, 8. *ales fulminis v. Adler Jupiters, der den Blitz ihm darreicht; *Calchante m.; *pl.*, imperii tui; *pacis bellique ministrae; libidinis, sceleris; in maleficio; irarum indulgentes, *Liv.*; *pl.*, regis, Unterstützer=, Beförderer der Absichten des K.; m. se praebent in judiciis oratoribus sagen den Rednern, was Rechtens ist; legum Handhaber, Vollstrecker, †sermonum, Unterhändler; (*Just.*) regni, Reichsverweser; sit anulus tuus non m. alienae voluntatis; huic facinori tua domus ministra esse non debuit; *adjectiv. im *n.*, lumina, m. propositi tui. Dav. **mĭnistĕrium,** ii, *n.* 1) das An=die=Hand=Gehen, die Dienstleistung, der Dienst, die Bedienung, Aufwartung, Verrichtung, quod m. fuerat, ars haberi coepta; aquila missa velut ministerio (zu ꝛc), scribarum; nauticum, der Matrosendienst; cameli jumentorum ministeriis funguntur; partitia ducibus multitudinis m. (die Rollen) esse; †ad m. sceleris; *scelerisque artisque; †caedis perquam gratae regi; †m. alcui facere; poenae capiendae m. (Vollziehung) patri de liberis consulatus imposuit, inter publicae poenae m., *Liv.* 2) †die Dienerschaft; auch †überh. Besorger, Anordner, arenae der Kampfspiele. — **mĭnistra** s. minister.

mĭnistrātor, ōris, *m.* [ministro] der Beistand, Rathgeber, welcher dem gerichtlichen Redner mit mancherlei brauchbarem Material zur Hand ging, idem hic mihi quasi m. aderat, subjiciens, quid in suos cives civitatemque dicerem; quod m. peteres, non adversarium; in weiterm Sinne, cum auriganti Gajo m. exhiberet den Unterweiser=, Lehrer abgab, *Suet. Vit.* 17. Dav. **mĭnistrātrix,** īcis, *f.* die Gehülfin, omnes (artes) comites ac m. oratoris, einm. *Cic. de or.* 1, 17, 75.

mĭnistro, 1. [minister] 1) an die Hand gehen, bedienen, aufwarten, bes. bei Tische, auftragen, besorgen, alcui; servi; pocula; bibere; †cibos; *nectar; *Bacchum; ministratur (es wird aufgewartet) poculis maximis; *cena ministratur pueris; *jussa medicorum besorgen; *coelo modo sol modo luna; *velis (*dat.*) bedienen, †naves ministrantur velis werden bedient mit ꝛc.; im Bilde, quos (rivos) et haurire ipsi et absentibus amicis quasi m. epistulis possumus, *Plin. ep.* 3, 20, 12. 2) überh. darreichen, verschaffen, hergeben, verleihen, faces furiis Clodianis; †pecuniam; *prolem schenken; †viros armaque imperio; †viros rebellibus; *furor arma; *vinum verba; *res timide betreiben.

mĭnĭtābundus, *adj.* [minitor] sich in Drohungen ergehend, unter Drohungen, *Liv. Tac.*

mĭnĭtor, *dep.* 1. u. (*Plaut.*) **-to,** 1. [*intens.* v. 1. minor] drohen, androhen, alcui; (*Ter.*) alcui malum; alcui mortem, omnibus bonis cruces et tormenta; alcui gladio; urbi ferro ignique, ferro flammaque, igni ferroque; malum; *Ter.*; *vulnera; *Aufidus diluviem agris; m. *inf.*, *Ter.*; m. *acc. c. inf.*; ellipt., minitantes (nämlich, sie würden Gewalt brauchen), ni regrederetur, *Tac.*

mĭnium, ii, *n.* (hispan. Wort) Bergzinnober, Mennig, *Just.*

1. **mĭnor,** *dep.* 1. [mineo; vgl. minae] 1) *emporragen, rupes geminique scopuli in coelum; machina minans. 2) drohen, an=, bedrohen, alcui; alcui crucem, malum (Schläge); *vincula urbi; primis extis; *caudâ uncâ; saxum undis immane arduus, *Verg. Aen.* 10, 196. u. Ladewig z. d. St.; domus deflagrationem urbi; m. *acc. c. inf.*; *dejecturum (*sc.* se esse); *quodcum-

que m. (*sc.* se feriturum esse) arcus; *ornus usque droht zu fallen, *quodcumque Eurus; absol. 3) *mit Etw. drohen, Etw. prahlend versprechen, multa et praeclara; magna; *überh. erwarten lassen, multa et pulchra.

2. **mĭnŏr** s. parvus.

Mīnos, ōis. *m.* [*Μίνως*] 1) König u. Gesetzgeber auf Creta, nach seinem Tode wegen seiner Gerechtigkeit mit seinem Bruder Rhadamanthus Richter in der Unterwelt. 2) Minos II., Enkel des vorigen, König in Creta, Vater der Ariadne, erbaute das Labyrinth u. zwang die Athener, die er, weil sie seinen Sohn Androgeos getödtet hatten, bekriegte, alle neuen Jahre sieben Jünglinge u. Jungfrauen für den Minotaurus (s. Minotaurus) zu liefern, *Ov.* Dav. *a*) ***Mīnōis,** ĭdis, *f.* [*Μινωΐς*] die Tochter des Minos, Ariadne. *b*) ***Mīnōïus** od. **Mīnōus,** *adj.* [*Μινώϊος, -νῷος*] cretisch.

Mīnōtaurus, i, *m.* [*Μινώταυρος*] ein menschenfressendes Ungeheuer, halb Mensch, halb Stier, Sohn der Pasiphaë u. eines Stieres [vgl. Minos 2)], v. Theseus getödtet.

Minturnae, ārum, *f.* Stadt in Latium an der Grenze Campaniens. Dav. **-nensis,** e, *adj.*

Mĭnūcius, ii, *m.* 1) Quintus M. Rufus, 217 v. Chr. magister equitum unter dem Dictator Q. Fabius Maximus Cunctator; **Minucia,** eine Vestalin, *adj.* **Minucius.** 2) **Minuci via,** angeblich v. dem Consul Tib. M. 306 v. Chr. gebaut, durch die Gebirgsgegenden des Sabiner- u. Samniterlandes führend, *Cic. Hor.*

mĭnŭmē, mĭnŭmus s. parum, parvus.

mĭnuo, ui, ūtum, 3. [*μινύω, μινύθω,* 'mindern'] 1) *kleiner machen, -stoßen, -zerhauen, ligna, ramalia; alqm in pila; mullum in singula pulmenta zerlegen. 2) vermindern, mindern, verkleinern, sumptus civitatum; (*Tac.*) pretium frumenti minutum (herabgesetzt) ad ternos nummos; *longa Tithonum senectus zehrt auf; reflex., se m. u. bl. m. od. minui, sich vermindern, abnehmen, kleiner werden, minuente aestu, *Caes.*; †pretium minuit; *artus minuuntur. 3) schwächen, verringern, schmälern, beschränken, herabstimmen, untergraben, verletzen, molestias vitae; *curas carmine; cupiditates; *furorem; *libidinem, spem; censuram; magistratum, majestatem populi Romani; gloriam alcjs; suspitionem; ostentationem; controversias beilegen; ut controversiam minuam, um mich auf den eigentlichen Streitpunkt zu beschränken; (*Ter.*) consilium suum non m. nichts ändern an &c.; alcui animos; diligentia minuitur läßt nach &c.; equestri proelio uno et suo minutus vulnere geschwächt in Beziehung auf den Geist, entmuthigt, *Liv.* 21, 52, 2. (Weißenborn: deminutus); opinionem bekämpfen; religionem, *Nep.*; se capite s. caput 2) *A*) *b*).

mĭnus, *comp. a*) *adj.*, s. parvus. *b*) *adv.*, s. parum.

mĭnuscŭlus, *adj. comp.* [*dem.* v. *comp.* minor] etw. klein, villa; epistula.

mĭnūtātim, *adv.* [minutus] übertr., stückweise, nach u. nach, einzeln, m. praebere, interrogare, addere; †cedere; †se recipere; *ossa collapsa.

mĭnūtē, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [minutus] v. kleiner Schrift, commentarii minutissime scripti, *Plin. ep.* 3, 5, 17. (vgl. Döring z. d. St.); *tp.* gleichsam zerstückelt, grandia m. (in der niedern Redegattung) dicere; minutius (kleinlicher) rem tractare. — **mĭnūtŭlus,** *adj. dem.* v. minutus, *Plaut.*

mĭnūtus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. minuo] verkleinert, winzig, von kleinerm Kaliber, in verjüngtem Maßstab (v. künstlicher u. gemachter Kleinheit; vgl. parvus, pusillus), dii, *Plaut.*; pisciculi, *Ter.*; res, Kleinigkeiten; fruges; †lapilli; †proelia; †itinera; *navis; literae m., *Plaut.*, †minutissimae; übertr., unbedeutend, kleinlich u. dgl., genus sermonis, niedere Redegattung; causae, Bagatellsachen; animus, Kleinmuth; diligentia; subtilitas; imperatores; philosophi kleinmeisterische; alii m. (kleinmüthige) et angusti; *plebes niedrige; *subst. n.* illa ipsa contracta et m.; quid igitur minuta (unbedeutendere Vergehen) colligimus? illa minutiora (*Aur. Vict.*) geringfügigere Dinge.

Mĭnўae, ārum, *m.* [*Μινύαι*] die Minyer, v. welchen die Argonauten stammen, dah. die Argonauten, *Ov.* — ***Mĭnyēias,** ădis, *f.* [*Μινυηΐας*] die Tochter des Minyas (mythischen Königs v. Orchomenos in Böotien), ***-ēides,** um, *f.* [*Μινυηΐδες*] die Töchter des M.; ***-ēius,** *adj.* [*Μινυήιος*] zum Minyas gehörig, minyeisch.

mīrābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [miror] wunderbar, theils bewundernswerth, erstaunlich, außerordentlich, theils sonderbar, wunderlich, pugnandi cupiditas; m. in modum; mirabile dictu, *Cic. parad.* 5, 1.; dictu mirabile, tenuit etc., *Liv.* 7, 26, 5.; dictu m. monstrum, *Verg.*; *opus m. visu; *mirabile visu ferri, für ein Wunder gehalten werden; *hic tibi sit potius quam tu m. illi; mirabiliores quam Alexander; mirabile est quam etc. (wie sehr); *subst. n. pl.*, wunderliche Meinungen, Theorien, Paradoxen, Stoicorum, quae *παράδοξα* nominantur; quaedam. Dav. **mīrābĭlĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* wunderbar, erstaunlich od. wunderlich, mirabilius ornare; homo m. moratus est.

mīrābundus, *adj.* [miror] sich der Verwunderung hingebend, voll Verwunderung, *Liv. Curt.* — **mīrācŭlum,** i, *n.* [miror] eine wunderbare-, außerordentliche od. übernatürliche Sache, ein wunderbares Ereigniß, Wunder (vgl. portentum, prodigium, monstrum), wie Feuerkugeln, Steinregen &c., adjiciunt miracula huic pugnae; rem miraculo eximere s. eximo 1) *a*); portenta et m. philosophorum abenteuerliche u. wunderbare Meinungen; magnitudinis, victoriae v. &c.; literarum der Buchstabenschrift; esse miraculo, *Liv.*, m. *acc. c. inf.*, *Tac.*; *verti in miracula in abenteuerliche Gestalten; *sparsa in vario coelo m. Wundergestalten; *transformare se in m. rerum; *splendida großartige Begebenheiten (in der Erzählung).

mīrandus, *adj.* [*gerund.* v. miror] bewundernswerth, wunderbar, altitudo; m. in modum; neque id m. — **mīrātio,** ōnis, *f.* [miror] die Verwunderung, einm. *Cic. de div.* 2, 22, 49. — **mīrātor,** ōris, [miror] der Bewunderer, *rerum; †virtutis etiam in hoste.

mīrē, *adv.* (mirus] auf wunderbare Weise, wunderbar, erstaunlich, außerordentlich, m. quam, außerordentlich; m. gratum fuit, *Liv.*, m. laetus, *Curt.*; m. favere; atqui emovit veterem (morbum) m. novus (iron.). 'Du wunderst dich, daß ich v. dieser Krankheit geheilt bin; aber auf gar nicht wunderbare Weise hat nur &c., das

ganze Wunder besteht nur darin, daß' ꝛc.; *Hor. sat.* 2, 3, 28.; vgl. Krüger z. d. St.

mīrĭfĭcē, *adv.* [mirificus] = mire. — **mīrĭfĭcus**, *adj.* m. (vorcl.) *sup.* [mirus-facio] bewundernswerth, außerordentlich, od. wunderlich, sonderbar, homo; pugna; voluptas; m. studio esse in alqm; fructus; m. gratias agere; (*Ter.*) mirificissimum facinus. — **mĭrĭmŏdis**, *adv.* (selt.) = miris modis, auf erstaunliche Art, *Plaut.*

mirmillo, ōnis, *m.* ein Gladiator, der gallische Waffen führte u. auf dem Helme das Bild eines Fisches (μορμύλος od. μορμύρος); vgl. Thracia 2).

mīror, *dep.* 1. [mirus] 1) auffallend finden, in gutem od. übelm Sinne, sich über Etw. od. Jmd. wundern, =verwundern, über Etw. erstaunen, Etw. od. Jmd. bewundern, alqm, alqd; neglegentiam hominis; vasa caelata; consilium alcjs; m. *acc. c. inf.*; *utrumque sacro digna silentio m. (bewunderungsvoll hören) umbrae dicere; m. quod, qua ratione, quid, unde; mirari licet, quae sint animadvera genera etc. über die Arten, welche ꝛc.; miror si etc. (wenn man den Gegenstand des mirari als zweifelhaft betrachtet), si quemquam amicum habere potuit; (*Hor.*) mirabor, si sciet; miramur, si etc. halb fragend: wir wundern uns noch? = man darf sich nicht wundern, *Hor. ep.* 1, 12, 12.; *m. ut wie; prägn., verwundert fragen, =wissen wollen, =neugierig sein, miror unde sit, quid abierit, *Ter.*; m. quare. 2) bewundernd anstaunen, mit Bewunderung hinblicken nach, auf ꝛc., verehren, puerorum formas et corpora, tabulas pictas; †antiquos; *(arbor) novas frondes (*sc.* insitas) et non sua poma; *m. se, sich selbst gefallen, *m. (*sc.* te) justitiaene bellive laborum wegen ꝛc.; mit dem Nebenbegriffe des leidenschaftlichen Begehrens; *der Theilnahme, v. Liebenden; *des Wohlgefallens; *v. etw. Lästigem, fumum et opes strepitumque (zeugmatisch, da mir. eigtl. nur zu opes paßt). — **mīrus**, *adj.* wunderbar, sonderbar; bewundernswerth, außerordentlich, alacritas; desiderium; *utroque; m. in modum, (*Ter.*) m. modis, in außergewöhnlichem Grade, erstaunlich; nec mirum est, †nec mirum, u. es ist kein Wunder; *mirum quod foret omnibus etc., ut (wie) — dormirem etc.; ut in cunis fuerit anguis, non tam est mirum, *Cic. de div.* 2, 31, 66.; vgl. ut II) 2) *b*); iron., mirum, ut — petit bos, *Hor. sat.* 2, 1, 54 f.; mirum est, ut m. *conj.*, *Plin. ep.*; *subst.* non mirum (nichts Wunderbares) fecit, *Ter.*; *pl. n.*, Wunderdinge, nimia, tanta, *Plaut.* Insbes. *a*) mirum ni, nisi, m. est ni (*Com.*), mira sunt ni (*Plaut. Trin.* 4, 2, 19 f.), es sollte mich wundern, wenn nicht = wahrscheinlich; mirumque esse, ni — castra hostium oppugnentur gewiß, sicher würden ꝛc., *Liv.* 3, 28, 5.; (*Nov.* b. *Cic. de or.* 2, 69, 279.) mirum ni cantem (iron.) ich soll wohl gar=, wahrscheinlich soll ich singen (vgl. nimirum); mirum quin, ʻein Wunder, daß nicht', stets iron., m. quin tu illo tecum divitias feras, du wirst doch wohl nicht gar ꝛc.; das fehlte noch, daß ꝛc., *Plaut.* *b*) mirum quantum od. quam (ohne Einfluß auf die Construction), eigtl. es ist zu bewundern, wie sehr, = außerordentlich, *Liv.* *c*) *mirum, o Wunder! *quid mirum? was Wunder?

Mīsărgўrĭdes, ae, *m.* [μισαργυρία] Geldverächter, ironische Anrede eines Wucherers, einm. *Plaut. Most.* 3, 1, 41.

†**miscellus**, *adj.* [misceo] gemischt, ludi.

misceo, miscui, mixtum (besser als mistum), 2. [μίσγω, μίγνυμι] 1) mischen, mengen, vermischen, vermengen (was sich wieder v. einander scheiden läßt; vgl. tempero), pix mixta sulphure; *vina faece Falerna; *pocula cyathis tribus; *auctorem muneris [näml. Bacchum u. dah. = Wein; vgl. Bacchus 2)] undis (v. Midas), *Ov. met.* 11, 125.; *vina cum Styge miscenda bibas = du sollst sterben; übertr., *a*) gravitatem modestiae; clamor oppidanorum mixtus muliebri fletu; gravitate mixtus lepos; *iram cum luctu; †cum privatis casibus (= cum querela de privatis c.) querelam publicam; †luxuriâ etc. malis bonisque artibus mixtus; *stultitiam brevem consiliis (*dat.*); *mixtae puellae pueris; *sonante carmen mixtum tibiis (*abl.*) lyrâ, hac Dorium, illis barbarum (v. der dorischen u. phrygischen Tonweise); *carminibus lyrâ et tibiâ mixtis (Andere: lyraeque et tibiae als *gen.*); *mixta funera senum ac juvenum; mixto dolore, mulierum ac puerorum ploratu, *tumultu; mixto milite et quibusdam senatorum equitumque, *Tac.*; haec partim vera partim mixta (halbwahres) eoque similia veris jactabantur, *Liv.* 29, 20, 1.; *fors et virtus miscentur in unum; haec ita mixta fuerunt, ut temperata (gehörig geordnet) nullo fuerint modo; nec finis bonorum ex dissimillimis rebus misceri et temperari potest; *m. sacra profanis = für gleich halten, *pacem duello, der Gefangenschaft den Vorzug geben. *b*) v. fleischlicher Vermischung, sanguinem et genus cum alqo; Gaetules secum per conubia; *mixta deo mulier, *mixta matre Sabella entsprossen v. ꝛc. *c*) vereinigen, civitatem nobis; alcjs animum cum suo; florentes res suas cum Jugurthae perditis, te optumum cum pessumo omnium Jugurtha, *Sall.*; certamina, *proelia, *†manus, mit einander fechten, =kämpfen; *vulnera inter sese einander beibringen; dextras sich einander geben, mixta inter patrem filiumque conjurationis scientia, m. invicem consilia aliqua, dein separare, consilia cum alqo, *Tac.*; *circa regem miscentur versammeln sich ꝛc.; †ne cum finitimis quidem ullo commercii jure miscentur; *me doctorum hederae praemia frontium dis superis; *se viris (*dat.*) sich anschließen an ꝛc.; *pass.* Antonii partibus mox Caesaris, nec vitiis nec virtutibus sich betheiligen an ꝛc.; *Tac.*, auch *verwandelt werden in ꝛc., mixtus Enipeo Taenarius deus. 2) mischend zurecht machen, =gestalten, alcui mulsum; *pocula; venenum; übertr., tu istaec tua (deinen Anschlag) misceto, *Ter.*; *totam aeque vitam dolor et gaudium; adversus id misceri ambages, *Liv.*; bildl., etw. das Gemüth Aufregendes hervorbringen, =erregen, motus animorum aut judicibus aut populo dicendo m. atque agitare; motum alqm animi; nova quaedam misceri et concitari mala; *major mihi moles, majus miscendum malum; *murmura; *incendia; in üblem Sinne, untereinander mischen, *coelum terramque aufrühren, *omnia maria coelo zum Himmel thürmen; *pontum murmure; *se maria; sprichw., coelum ac terras m. = großen Lärm machen; verwirren, turbant, m. mores [vgl. 2. turbo 2)]; insbes. v. Erregung politischer Verwirrung, =Unruhe, =Umwälzung, omnia durcheinanderwerfen, umwälzen, rem publicam; ea; quanto ille plura m. mehr wühlte; plurima;

(*Phaedr.*) libertatem; mit irgend Etw. rings-um erfüllen, Etw. an verschiedenen Stellen hervorbringen, domum gemitu, moenia miscentur luctu, Trauerscenen gehen rings in der Stadt vor sich, campus miscetur pulvere, *Verg.*, omnia strepitu et tumultu, *Sall.*, domum flammâ ferroque, *Liv.* [*passer.

mĭsellus [*adj. dem.* v. miser] gar elend, homo;

Mīsēnum, i, *n.*, *-**na**, ōrum, *n.* Vorgebirge u. Stadt in Campanien. Dav. †-**nensis**, e, *adj.*

Mīsēnus, i, *m.* *a*) Sohn des Aeolus, im Gefolge des Aeneas. *b*) (*Verg. Aen.* 9, 234.) = Misenum, w. s. (weil der Sage nach Misenus dort begraben lag).

mĭser, ĕra, ĕrum, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) elend, unglücklich, beklagens-, bejammernswerth, kläglich, jämmerlich (körperlich od. geistig, v. Personen u. Sachen; vgl. miserabilis, infelix, laboriosus), quo morbo nunc misera sum, ex (an) animo, bucca, *Plaut.*; miserrimus fui fugitando bin ganz kläglich müde, *Ter.*; hic m. atque infelix; nihil est tam miserabile quam ex beato m.; nec vero Regulum infelicem nec m. putavi; quos ille — cruciatus perferebat! nec tamen m., quia summum id malum non erat, tantummodo laboriosus videbatur; at m., si in vitiosa et flagitiosa vita afflueret voluptatibus; exercitus miserrimus; habere alqm miserrimum sehr plagen; *aliis servis m. schmachvoll; *miserarum est m. *inf.* s. sum 1) *a*); *v. unglücklich Liebenden; *subst. pl. m.*; fortuna; res; †miseriore ac duriore condicione; †miserrima Alesiae memoria; *latus leidend; *urbes; *preces; *formido sklavische; id est maximum et miserrimum omnium mearum miseriarum; (*Plaut.*) miserruma miseria; *miserum est m. *inf.*; est nobis miserum (ein Unglück), desertam rem publicam invadi, *Liv.*; *parenthet., miserum! wie kläglich! wie schmerzvoll! dah. elend, erbärmlich, unselig, kläglich, nichtswürdig, verworfen, verwerflich, abscheulich u. dgl., hominem perditum miserumque, *Ter.*; *carmen, *ars; *m. ambitio gravisque; *amor zu heftig; *divitiae; *miserae luxuriae taedia, elender Kleiderprunk; m. ac tenuis praeda, *Caes. b. G.* 6, 35, 8.; (selt.) m. *gen.*, in neutram partem (nur dem Sinn nach auch zu cultus gehörig) cultus (in Bezug auf ꝛc.) m., *Hor. sat.* 2, 2, 66. u. Krüger z. d. St. 2) *elend machend, quälend, *fames; tumultus mentis.

mĭsĕrābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [miseror] 1) beklagenswerth, kläglich, jämmerlich, caedes; aspectus, squalor Mitleid erregend; miserabilior causa mortis; **adv.* miserabile, insultare. 2) kläglich, klagend, fletus mire m.; vox; *elegi. Dav. **mĭsĕrābĭlĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* 1) kläglich, auf mitleidswürdige Weise, emori; laudare, eine auf Erregung des Mitleids berechnete Leichenrede halten; †cadere. 2) klagend, jammernd, epistula m. scripta; m. deflere suam orbitatem.

mĭsĕrandus, *adj.* [*gerund.* v. miseror] beklagenswerth, jämmerlich, ut aliis m., aliis irridendus esse videatur; *Niobe invidiosa suis, at nunc m. vel hosti; *vel Priamo m. manus; fortuna; haec mihi videntur misera atque m., *coeli tempestas; m. in modum.

mĭsĕrātio, ōnis, *f.* [miseror] das Beklagen, Bedauern; bes. als rhet. *t. t.*, die auf Erregung v. Mitleid berechnete Redeweise, der rührende Vortrag; auch *pl.*, miserationibus uti.

mĭsĕrē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [miser] 1) elend, kläglich, auf bedauernswerthe Weise, vivere; perdere alqm; ut miserius (unter größern Leiden) a vobis recipiatur quam ab illo capta est. 2) erbärmlich, scriptum est m., *Plaut.*, auch heftig, leidenschaftlich, m. (ungemein) miseret, m. miser, *Plaut.*; cupere, amare, *Ter.*, discedere quaerens, *Hor.*; m. (schlechterdings) noluit tradere, *Cic.*

mĭsĕreor, sĕrĭtus sum (selt. u. nicht class. misertus sum; *inf.* miserier, *Plaut.*), *dep.* 2. (vorcl. auch -reo) — — 2. [miser] mit Jmdm. od. Etw. Mitleid fühlen, sich Jmds. erbarmen (vgl. misoror), alcjs; nominis Romani; *nihil nostri miserere? *laborum tantorum; vgl. miseret. Dav. *a*) **mĭsĕresco**, — — 3. 1) *= misereor. 2) vorcl.) *impers.* = miseret. *b*) **mĭsĕret**, — 2. (auch *pass.* miseretur, miseritum est mit unveränderter Bedeutung) *impers.* es bringt mich zum Mitleiden mit Jmdm., es jammert mich Jmds., es dauert mich Jmd., me alcjs, alcjs rei.

mĭsĕrĭa, ae, *f.* [miser] bemitleidenswerther Zustand, das Elend, Unglück, der Jammer, die Noth, Beschwerde (vgl. malum), in miseria esse, in miseriis versari; oneri miseriaeque fuere; miseriâ praeditus; (*Ter.*) miseriam capere; sollicitudo et m. Aengstlichkeit; personif., Miseria.

mĭsĕrĭcordia, ae, *f.* [misericors] das Mitleid, Mitgefühl, die Barmherzigkeit, populi, vulgi des ꝛc.; puerorum mit ꝛc.; m. magnam haec habent erregt, verdient; m. alcui tribuere, adhibere; haec magna cum m. fletuque pronuntiantur so daß man großes Mitleid ꝛc. erregte; qui aut gratiâ aut m. (das sie erregten) valerent; auch der mitleidenswürdige Zustand, Jammer, quantum misericordiae nobis tua salus allatura sit, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 3, 8.

mĭsĕrĭcors, dis, *adj.* m. *comp.* [miser-cor] mitleidig, barmherzig, esse m. in alqm, in alqo; *contra se ipse (zu seinem eigenen Schaden) m.; animus; honesto et m. (aus Mitleid hervorgegangen) mendacio.

mĭsĕrĭtĕr, *adv.* [miser] kläglich, *Ct.*

mĭsĕror, *dep.* 1. [miser] mit Jmdm. od. Etw. Mitleid äußern, Jmd. od. Etw. beklagen, -bejammern (vgl. misereor), *alqm; fortunam; periculum; casum; *m. animi od. animo; *miserans attollit amicum; (spät.) tanti viri, formae; †m. *acc. c. inf.*; †Planci gravem casum, simul quantum dedecoris adierit legio, facunde m.; *nil miserantis Orci.

missīcius, *adj.* [mitto] der Kriegsdienste entlassen, einm. *Suet. Ner.* 48. — **missĭlis**, e, *adj.* [mitto] werfbar, Wurf-, lapis, Schleuderstein; *telum, *ferrum; *subst.* **missile**, is, *n.* ein Geschoß (Wurfspieß, Pfeil ꝛc.), *Verg. Liv.*; missilibus incessere, appetere, arceri, *Curt.*; *m. sagittis melior, ein tüchtigerer Bogenschütze; †res (*pl.*) od. *subst.* missilia, v. Kaiser unter das Volk geworfene Geschenke.

missio, ōnis, *f.* [mitto] 1) das Schicken, Abschicken, legatorum, literarum. 2) die Entlassung, Loslassung; insbes. *a*) die Loslassung eines Gefangenen, einm. *Cic. Tusc.* 1, 48, 114. *b*) die gänzliche Entlassung aus einem Dienste, insbes. v. Soldaten, der Abschied, gratiosa; justa; honesta; praemium missionis; auf Zeit, ab Metello petundi (näml. consulatum) gratiâ m. ro-

gat, *Sall.* *c*) v. Gladiatoren, Pardon, Gnade, sine missione munus gladiatorum dare, gladiatores edere. *d*) das Aufhören, der Schluß, ludorum.

missĭto, 1. [*frequent.* v. mitto] (selt.) oft schicken, simul cum his auxilia, *Liv.* — **missus,** *m.* [mitto] 1) *abl. sing.* auf ꝛc. Schicken, =Absenden, venire m. Caesaris, ephororum geschickt v. ꝛc., im Auftrag ꝛc.; regis, *Verg.*; insbes. Wurf od. Schuß, pili, telorum. 2) (*Suet.*) *abl. pl.* Gang der Gladiatoren, Rennen der Rennwagen.

mistūra (mixt.) ae, *f.* [misceo] übertr., die Vermischung, Vereinigung, aequabilis vitiorum atque virtutum, *Suet.*

mĭtella, ae, *f. dem.* v. mitra, w. s. Dav. **mĭtellīta cena,** ae, *f.* eine kostbare Mahlzeit, zu der seidene Kopfbinden gegeben wurden, einm. *Suet. Ner.* 27.

mītesco, — — 3. [mitis] 1) v. Früchten, mild=, reif u. weich werden, den herben Geschmack verlieren, *herbae; †aqua. 2) übertr., gelinde werden, hiems, *Liv.*; *coelum; *frigora zephyris; †coeli saevitia; intestinae discordiae communi metu, *Liv.*; †seditio, *ira; *aspera saecula positis bellis; *nemo adeo ferus est, ut non m. possit; v. Thieren, zahm=, friedsam werden, ferae; beluae; auch erweicht werden, Erbarmen fühlen, malis hominum bei den ꝛc., *Verg. ecl.* 10, 61.

Mithres, ae, *m.* [Μίθρης] eine persische Gottheit, nach griech. u. röm. Schriftst. die Sonne, nach den Zendbüchern aber Begleiter u. Mitwirker der Sonne auf ihrem Laufe, *Curt.*

Mithrĭdātes, is, *m.* [Μιθριδάτης] 1) König v. Pontus, bekannt durch seine Kriege mit den Römern. 2) Bastard des Vorigen, Anhänger Cäsars. Dav. **-tĭcus** [Μιθριδατικός], *-**tēus,** *adj.*

mītĭfĭco, 1. [mitis-facio] weich machen, cibus mitificatus verdaut, (zweifelh.) *Cic. de div.* 2, 26, 57.

mītĭgātio, ōnis, *f.* [mitigo] (selt.) die Milderung, Besänftigung, ad omnem animi motum, *Cic. de or.* 3, 30, 118. — **mītĭgo,** 1. [mitis u. ago] 1) gelinde=, mild=, weich machen, cibum; fruges reif machen, agros lockern; †mitigata hieme; *silvestrem flammis et ferro agrum urbar machen. 2) *tp.* *a*) lindern, mildern, laborem; tristitiam; quae sunt in his (personis) invidiosa, non m. extenuando; †leges; †severitatem; dolorem, *†iram, †morbum; †imperia obsequio; †nullis meritis perfidia mitigari potest. *b*) den Charakter=, das Gemüth besänftigen, mildern, beruhigen (vgl. lenio, placo), alqm od. animum alcjs; placare et m. animum; †multo difficilius mitigari (v. Elephanten), †ad notum sonum mitigatis auribus; Hannibalem Romanis aussöhnen mit ꝛc., vix revocanti mitigatus est patri, *Just.*; prägn., *pass.*, a feritate insita besänftigt u. abgebracht werden v. ꝛc., *Liv.* 38, 48.

mītis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) gelinde, weich, mild, sanft, nicht rauh od. herbe, *uva, *poma; †sucus (herbarum); †fructus; *solum locker; †terra mitior; *alimenta; m. *dat.*, ita alendis frugibus (interiora), *Curt.*; coelo mitissimo, *Liv.*; *fluvius; im Bilde, Thucydides fuisset maturior et mitior; v. Redner, Cicerone mitior Corvinus et dulcior, *Tac.* 2) *tp.* *a*) v. Zuständen u. dgl., dolor; oratio; doctrina; alqd mitiorem in partem interpretari; *verba mitia, *mitissima; †dare m. responsa; †mitior victoria; †obitus (Tod); *vini certamen; *consilium, *exsilium, *servitium; *mitissima Caesaris ira; *subst. n. pl.*, exempla mitiorum (v. Stellen, an denen die Farben nicht so stark aufgetragen sind, einm. *Cic. or.* 37, 131. [vgl. durus 1) *c*)]; *mitia (Ggs. tristia), Liebliches. *b*) v. Charakter u. Gemüth, mild, sanft, friedsam (vgl. lenis, mollis, placidus), homo mitissimus atque lenissimus; †mitissimus dominus; m. ingenii juvenis; in illa gravi L. Sullae turbulentaque victoria quis P. Sullâ mitior, quis misericordior inventus est? nihil vidi tam mite, tam placatum, quam tum meus frater erat in sororem tuam; animus; m. *dat.*, *hostibus; poenitentiae (gegen die Reuigen) mitior, *Tac. Agr.* 16.; tam m. in Demetrium clementia, *Just.*; *mitior animum; *sapientia Laeli heitere, freundliche; *pietas; *m. (barmherzig) placidusque (v. Apoll); lupa; *taurus; *adv.* mitissime appellare legatos; *mitius (gleichmüthiger) ferre; *mitius (schmerzloser) perire.

mĭtra, ae, *f.* [μίτρα] eine Kopfbinde, ein Turban bei den Asiaten, in Griechenland u. später auch in Rom v. Frauenzimmern u. weichlichen Mannspersonen getragen. Dav. **mĭtrātus,** *adj.* eine mitra tragend, *chori.

mitto, mīsi (*perf. sync.* misti, einm. *Ct.* 14, 14.), missum, 3. [*inf. praes. pass.* mittier, *Plaut.*] 1) gehen=, laufen machen, schicken, senden (überh.; vgl. 2. lego), filium ad propinquum; (*Ter.*) servulum ad eam in urbem; equites in aciem, legiones in hiberna; alqm alcui auxilio od. subsidio, †in auxilium, †in subsidium; alcui subsidium, auxilia; legatos Romam; Pollicem servum a pedibus meis Romam misi s. pes 1); legati a rege ad me missi; literas ad alqm od. alcui; *alcui carmina; librum ad alqm widmen, dediciren [vgl. ad 1)]; alqm cum exercitu ad obtinendas Hispanias; (*Ter.*) ne mittas quidem visendi causâ quemquam, me visandae uxori; m. ad eum nuntios, qui postularent; m., qui hoc diceret; legatos ad Caesarem rogatum auxilium, saepe ad vos orutum; pastum, *Hor.*; m. *inf.*, misit orare, ut venirem, *Ter.*; in Oceanum me, quaerere gemmas, *Prop.*; legatos de deditione ad alqm m., obviam m. alcui literas de etc.; missi magnis de rebus legati, *Hor.*; alqm ad, (*Hor.*) in bellum; alqm ad negotium; in negotium auf den Handel; als *t. t.*, pullarium in auspicium; centurias, tribus in suffragium votiren lassen; judices in consilium sich berathen lassen; *lares sub titulum durch einen Anschlag feil bieten; *Hesperiam sub juga unterjochen; alqm sub jugum, sub jugo s. jugum *α*); *orbem sub leges in Dienstbarkeit bringen; *dominae in arbitrium; *satis terris nivis atque dirae grandinis pater; *versus Enni in scaenam missi d. h. die Ennius für die Bühne schrieb; luna lucem in terras; (*Quint.*) per alqam rectam viam oculos; *sub tanta pericula missus; *alqm in od. sub Tartara od. ad umbras ante diem, ad Stygias undas = tödten, auch v. Mercur, alias (animas) sub Tartara tristia geleitet er ꝛc.; *partus fulmine luridos missos ad Orcum; *alqm in mortiferum bellum, non in epulas; alqm ad mortem, (*Plaut.*) morti, *neci; *fines Italos mittere wirst gelangen zu ꝛc.; hospitibus magna munera; ultro muneribus missis, *Hor.*; puer causa erit mittundi (munus), *Ter.*; coronam auream Jovi donum in Capitolium; *quos Nursia

m. (als Krieger); *India ebur liefert; *quae dona Tomitanus ager (als Ertrag); *funera Teucris bereiten; *exitium apibus; alcui mentem (einflößen), ut; inermos singulos prae se; cui m. de mensa; †circum amicos; †in Lolliam mittitur tribunus, a quo ad mortem adigeretur; ad horas zu den Sonnen- od. Wasseruhren, um sehen zu lassen, welche Zeit es ist, *Cic. Brut.* 54, 200.; missi (ab alqo), die ausgesendeten Boten, *Caes. Liv.*; auch (*Liv.* 43, 14.) die entlassenen Soldaten [nach 2)]; insbes. *a*) schicken u. sagen lassen, nuntios od. literas u. bl. m., nuntios saepe ad eum, velle se etc.; ad Caesarem, paratum se esse etc.; statim in Siciliam misit, uti duae legiones reliquusque equitatus ad se mitteretur; ad eum Pompejus, ut etc.; L. Cornelio literae missae, ut etc.; nuntios literasque ad Lingones, ne etc.; Curio misi, ut etc.; nuntios, literas ad alqm m. bl. *conj.*; mitte mihi obviam literas, numquid putes etc.; Attico mitteret, quid ageret, *Nep.*; id cujusmodi sit, ad me mittas velim; (*Tac.*) postulata provinciarum ad disquisitionem patrum mittendo; (*Tac.*) missis iterum ad Corbulonem precibus m. *conj.*; *alcui salutem s. salus *b*). *b*) werfen, schleudern, schießen, stoßen, stürzen ꝛc., tela tormentis, *manu jaculum; fundâ lapides; telum ex alqo loco; †lapillos contra alqm; †procul jacula sagittasque; *telum, pinum in alqm; telum tormentumve; pila; †glandem; *lapides post vestigia; *clavum et arcus trans ripam; *discum in auras schwingen; *gemmas in mare; *nocturnus fur panem cani hin-, vorwerfen; *missum (tigillum); im Bilde, mālum discordiae inter alqos, *Just.*; als *t. t.* des Würfelspiels, werfen, talos in phimum, *Hor.*, tesseram, *Ov.*, übertr., ein Wurf, canem aut senionem, *Suet.*; aulaeum mittitur s. aulaeum; sanguinem m. s. sanguis 1); v. lebenden Wesen, *alqm de ponte pronum, *praecipitem ex arce; pueros in profluentem aquam, alqm beluarum modo in foveam, *Liv.*; *corpus e turribus in castra; *se in flumen; *in aquas se saxo ab alto; *se super pontum; überh. in irgend eine Lage-, irgend wohin in rascher Bewegung bringen, -legen u. dgl., *corpus saltu ad terram = auf ꝛc. springen, *fert missos (auf die Schüssel gelegten, geschütteten) patella cibos; magna vis aquae coelo missa est strömte v. ꝛc., *Sall.*; übertr., *alqm in vastum scribendi aequor, *alqm in iambos hinreißen zu ꝛc.; *animas in pericula; alqm in possessionem einsetzen in ꝛc.; *se in foedera sich einlassen, eingehen in ꝛc.; *missa sum superstitiosis hariolationibus (*dat.*) in ꝛc. *c*) von sich senden, -geben, hören-, fallen lassen, zu erkennen geben u. dgl. [vgl. emitto 2)], *sibila; m. (erheben) vocem pro alqo, vocem supplicem apud alqm, memorem libertatis aut in senatu aut in populum; multis rebus sui timoris signa; haec Scipionis oratio ex ipsius ore Pompeji mitti (zu kommen) videbatur; cum est missa contentius (vox, plaga, [zeugmat.] cursus), *Cic. Tusc.* 2, 24, 57.; *Thyesteas preces ausstoßen. 2) fort-, los-, entlassen, losgeben, nicht zurückhalten, fahren-, schwinden lassen u. dgl., hostem e manibus; alqm ex vinculis; ex oppido mittitur; mitte me! laß mich gehen! *jam, jam mittite (*sc.* me)! laßt mich los! arma wegwerfen; *equum medios per ignes sprengen; quadrigas aus den Schranken lassen; *carcere quadrijugos equos; *carceribus missi currus; *carcere missus equus; *missa pastum mula; semel quadrigis, semel desultore misso Einen Gang machten, *Liv.*; *cutem (v. Blutegel); misso ad vesperum senatu; consilium; convivium; praetorium; exercitum aus dem Dienste entlassen, abdanken; auch eine Braut entlassen, ihr aufsagen, hanc, *Ter.*; servum frei geben; missum facere alqm, Jmd. loslassen od. aus dem Dienste-, aus der Gefangenschaft entlassen, freilassen u. dgl.; †nonam legionem totam cum ignominia missam fecit; manu m. s. manumitto; †alqam, v. einer Gattin sich scheiden; odium; *certamen; *curas de pectore; *mitte leves spes et certamina divitiarum fort mit ꝛc.; *honores sepulcri; *singultus; missum facere amorem, missam facere iram; *mitte male loqui, *precari; mitto jam de rege quaerere. Hierv. *a*) in der Rede übergehen, nicht erwähnen wollen, alqd, de illa re; at quem virum! di boni! mitto civem aut senatorem aut imperatorem; auch m. quod; missum facere; missa oratione de pace, ohne v. Frieden zu reden. *b*) Etw. nicht weiter berücksichtigen, Etw. aufgeben, misso officio, ohne weitere Rücksicht auf Pflicht; missos facere honores; vadimonium.

mītŭlus, mītўlus s. mytilus.

Mĭtўlēne, mixtūra s. Mytilene, mistura.

Mnēmon, ŏnis, *adj.* [μνήμων] ein gutes Gedächtniß habend, Beiname des persischen Königs Artaxerxes. — ***Mnēmŏnĭdes,** dum, *f.* [v. Μνημόνη] die Musen, Töchter der Mnemosyne. — **Mnēmŏsȳnē,** es, *f.* [Μνημοσύνη] das Gedächtniß, person. als Mutter der Musen. — **mnēmŏsȳnum,** i, *n.* [μνημόσυνον] ein Andenken, einm. *Ct.* 12, 13.

mōbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [moveo] 1) beweglich, leicht zu bewegen, regsam, turris; oculi; *rivi hier- u. dorthin sich schlängelnd; (*Plaut.*) m. pedibus, flink zu Fuße; itineribus ac mutatione locorum mobiliorem (exercitum) esse, *Liv.* 2) *tp.* veränderlich, beweglich, biegsam, lenksam, erregbar, mobilior fervor; mobilissimus ardor; parvis rebus animus empfindlich gegen ꝛc.; populus mobilior ad cupiditatem agri; gens ad omnem auram spei wetterwendisches; quam vana aut levi aura m. vulgus esset; *aetas; *hora vergänglich; *m. decor naturis (Charakter) dandus et annis; †mobiliore quodam opus erit ingenio; *mobilia tempestatis prope ritu wechselnd, schwankend; in tadelndem Sinne, veränderlich, unbeständig, wankelmüthig, populus; animus, voluntas; in consiliis capiendis; m. haec esse duxit; *mobilium turba Quiritium; †m. impetu ferri. Dav. *a*) **mōbĭlĭtas,** ātis, *f.* 1) die Beweglichkeit, Leichtigkeit u. Schnelligkeit in der Bewegung, animalis; *mobilitate viget (v. der Fama); linguae; equitum; navium; übertr., †die Gewandtheit, opus est naturali quadam m. animi. 2) *tp.* die Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, der Wankelmuth, alcjs; ingenii; animi; fortunae; m. et fluxae res; †vulgi. *b*) **mōbĭlĭtĕr,** *adv.* m. (vorcl.) *comp.* beweglich, schnell, palpitare; übertr., m. (leicht) celeriterque excitari ad bellum, *Caes. b. G.* 3, 10, 3.

***mŏdĕrāmĕn,** ĭnis, *n.* [moderor] 1) das Lenkungsmittel, gew. v. Steuerruder. 2) die Lenkung, Regierung, equorum; rerum (des Staats).

mŏdĕrātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [moderatus] gemäßigt, mit Mäßigung, jus dicere; modeste ac m.; placate ac m.; m. clementerque; moderatius id fieri; quas (festivitates) Isocrates moderatius temperavit; sapientissime moderatissimeque; †moderatius (nicht zu hitzig) insequi hostem.

mŏdĕrātio, ōnis, *f.* [moderor] das Mäßigen, 1) objectiv, das Innehalten des rechten Maßes in irgend einer Beziehung, das Zügeln, die Einschränkung, die gemäßigte-, gehörige Einrichtung u. Beschaffenheit, das gehörige Maß, rei familiaris; oratoris est effrenati populi m.; vocis ac corporis; vocis Modulation; certa quaedam numerorum ac pedum rhythmisches u. metrisches Gesetz; quod voce jucundum est, quod moderatione absolutum; certa ratio moderatioque dicendi, m. dicendi; temperatio lunae coelique m.; m. et temperaturâ; victus in earum rerum usu ac m. maxime cernitur in der weisen Beherrschung der Glücksgüter; nullum est horum generum, quod non arte ac m. tractetur durch kunstmäßige Behandlung u. Regulierung. 2) subjectiv, die Mäßigung, das Maßhalten (in Thaten u. Handlungen, zunächst als Sache des Verstandes u. der Reflexion; vgl. modestia, temperantia), Schonung, Milde, m. et continentia; m. animi tui et aequitas; cum in omni vita tum in dicendo m. modestiaque; †m. clementiaque regis. 3) die Leitung, Regierung, rei publicae; mundi divina in homines; oculorum est magna m.

mŏdĕrātor, ōris, *m.* [moderor] 1) wer Maß hält, bei Etw. das gehörige Maß anwendet, m. ille et quasi temperator hujus tripartitae varietatis v. Redner, welcher die drei Redegattungen passend gebraucht; temporum personarumque (v. Redner); †neque legatus aut tribunus m. affuit. 2) der das Maß dessen bestimmt, was ein Anderer zu thun hat, der Lenker, Regierer, rei publicae; tanti operis; eorum omnium m. et dux (v. der Sonne); *equorum; *arundinis (v. Fischer); †ingentis exercitus; disceptator, id est, rei sententiaeque m. der zu entscheiden hat in ꝛc.; m. et magistrum consulibus appositum (esse); ipsi futuri arbitri moderatoresque publici consilii (des Senats); *absol., v. Steuermann. Dav. **mŏdĕrātrix**, īcis, *f.* 1) die Mäßigerin, commotionum. 2) die Lenkerin, Beherrscherin, curia m. officii; res publica m. omnium factorum; materiae universae fictricem et m. divinam providentiam esse.

mŏdĕrātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [moderor] gemäßigt, das rechte Maß haltend; dah. v. Personen, besonnen, ruhig, charakterfest u. dgl., v. Sachen, ruhig, mäßig, nicht übertrieben, m. esse in alqa re; in omnibus vitae partibus m. ac temperans; quemquamne existimas Catone commodiorem, communiorem, moderatiorem fuisse ad (in Beziehung auf) omnem rationem humanitatis? moderatissimi homines et continentissimi; *moderatior Ajax; omnes virtutes mediocritate quadam; oratio in welcher rednerischer Rhythmus u. Wohllaut herrscht; doctrina; otium; convivium; *venti; *parum m. guttur. Dav. **mŏdĕror** (*inf.* moderarier, *Plaut.*), *dep.* 1. [modus] 1) mäßigen, einer Sache ein Maß setzen, Etw. od. Jmd. auf das rechte Maß beschränken, -im Zaume halten, -zügeln u. dgl., Etw. mit Maß gebrauchen, bei Etw. Maß anwenden (vgl. tempero), uxoribus; alcui diligentius; oratio soluta — ut sine vinculis sibi ipsa moderetur; auditorum aures m. (geben den richtigen Maßstab ab) oratori prudenti; fortunae lubido gentibus; irae, animo et orationi; †cursui, langsamer segeln; equos, linguam, animos; alqm; quod tribuendum est officio etc., id ita m. (mit der Mäßigung leisten), ut etc.; tota ratio largitionum mediocritate moderanda est; †prudens moderandi. 2) lenken, regieren, leiten, ero, *Plaut.*; moderandi ac regendi sui potestatem; deus m. et movet id corpus; naves; actor m. et fingit non modo mentem et voluntates sed paene vultus eorum, apud quos agit; †rem; *fidem, die Saiten rühren, -schlagen, -spielen. Hierv. nach Etw. einrichten, -bestimmen, sententiam suam ex rei publicae tempestate; consilia non voluptate sed officio; absol., in utroque magis studia partium quam bona aut mala sua moderata (*sc.* sunt) bei der Beurtheilung beider war mehr maßgebend, -leitete mehr ꝛc., *Sall. Jug.* 73, 4.; Metellum, tanta temperantia inter ambitionem saevitiamque moderatum die rechte Mitte haltend, *Sall. Jug.* 45, 1. u. Kritz z. d. St.

mŏdestē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [modestus] 1) gemäßigt, mit Mäßigung, gefaßt, gelassen. 2) bescheiden, anspruchslos. 3) sittsam, züchtig, *Ter. Ov.* — **mŏdestia**, ae, *f.* [modestus] 1) die Mäßigung, das Innehalten des rechten Maßes, die Besonnenheit, Schonung, Milde ꝛc., (als Sinn u. Gefühl für das Maß; vgl. moderatio), neque modum neque m. victores habuere; avaritia sine modo modestiaque invasit. Insbes. *a*) die Bescheidenheit, Anspruchslosigkeit, m. et humanitas; in dicendo; †tacendi; †cum m. mea finem recitationi facere voluisset. *b*) das gesetzmäßige Verhalten, modestiae fructum alqm percipere; vitae; der Gehorsam, die Subordination, militum; †militum in agmine; exercitus sine m. habitus. *c*) die Sittsamkeit, Züchtigkeit, neque sumptui neque m. suae parcere. *d*) als Uebersetzung des griech. εὐταξία, die Zeitmäßigkeit. 2) die gemäßigte Beschaffenheit, Gelindigkeit, hiemis, einm. *Tac. ann.* 12, 43.; auch v. mäßiger-, -beschränkter Kraft, de magnitudine imperii, sua m., *Tac. ann.* 1, 11.; cujus (militis) nimio ardori imparem esse m. suam, *Tac. hist.* 3, 70. — **mŏdestus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [modus] gemäßigt, sanftmüthig, besonnen, homo; ordo; imperium. Insbes. *a*) gesetzlich, bescheiden, anspruchslos, adulescentulus, plebs; †m. agmine; epistula modestior; modestissimi mores; †judicium; *subst.* m. occupat obscuri speciem, *Hor.* *b*) sittsam, züchtig, ehrbar, mulier, *Ter.*; videas dolere rebus flagitiosis (frivole) modestos; sermo; pudor; *vultus, *oculi; *verba, *lingua, *scripta.

mŏdiālis, e, *adj.* [modius] (selt.) einen modius enthaltend, *Plaut. Capt.* 4, 4, 8.

mŏdĭcē, *adv.* [modicus] 1) mäßig, mit Maßen, hoc me m. tangit eben nicht sehr; m. locuples; m. (in gemäßigtem Schritt) se recipere; m. vinosus, kein starker Weintrinker. 2) mit Mäßigung, gelassen, ruhig u. dgl., m. facere, agere, dicere; ut iis m. (mit mäßiger Beschränkung) et scienter utantur. — **mŏdĭcus**, *adj.* [modus] 1)

das gehörige Maß nicht überschreitend, mäßig, gemäßigt, mittelmäßig, gerade recht, ziemlich (zunächst in Bezug auf Größe, Zahl u. Umfang; vgl. mediocris), pecunia, convivia, potiones; *pocula (in Bezug auf die gehörige Mischung); *canthari; *patella; *ligna; *hospitium, schmale, knappe Bewirthung; supellex m., non multa; Graecis m. hoc est, bei ꝛc. finden sich nur wenige Beispiele dieser Art; corpus (Schrift); dicendi genus, m. et temperata oratio, die mittlere Redegattung; auch v. Redner, welcher diese Gattung gebraucht, medius ille, quem m. et temperatum voco; *in freier Verbindung, munera Liberi modici st. modicus in capiendis Liberi muneribus; fossa nicht sehr tief; †statura; †equites nicht sehr reich; †senatores; †modicus originis, v. nicht bedeutender Herkunft. 2) übertr., gemäßigt, im Verfahren mäßig, besonnen u. dgl., modici fuimus ὑποθέσει; †modicus severitate, †cultu, †privatis aedificationibus; †voluptatum; severitas; quae cum populo agentur, m. sunto, id est, modesta atque sedata; insbes. anspruchslos, bescheiden, primo industrios, supplices, m. esse; animus belli ingens, domi m.; contentus nomine m. tutoris.

mŏdĭfĭco, 1. [modus-facio] gehörig abmessen (class. nur *partic. pass.*), membra illa modificata esse debebunt; (vocabula rerum) ab oratore m. et inflexa quodam modo (trop. Ausdrücke).

mŏdius, ii, *m.* [modus] röm. Getreidemaß = 16 sextarii od. 1/6 eines griech. medimnus, etwa zwei Drittel eines braunschweiger Himptens, ein Scheffel, tritici modium (= modiorum) CC; Sprichw., multi m. salis simul edendi sunt, ut amicitiae munus expletum sit, *Cic. Lael.* 19, 67.; pleno m., vollauf, reichlich.

mŏdŏ (selt. bei Dicht. auch mŏdō) [v. modus] 1) eigtl. ‘mit Maßen’, drückt überh. aus, daß der Sprechende sich in seiner Aussage auf etw. Mäßiges, Gewöhnliches, minder Wichtiges u. Bedeutendes beschränken will, nur, blos (vgl. solum, tantum), magno sibi usui fore arbitrabatur, si modo insulam adisset; paulum m. pedem rettulerunt; impetum m. ferre non potuerunt auch nur den (ersten) Angriff nicht, nicht einmal den ꝛc., geschweige denn ꝛc.; (selt.) b. unus, w. s. Insbes. *a*) non modo — sed etiam (vgl. sed), Peripatetici perturbationes non m. naturales esse dicunt (was minder bedeutend ist), sed etiam utiliter a natura datas (was stärker ist u. mehr sagt); bisw. nachdrücklicher non modo — etiam ohne sed, non m. apud illos homines, etiam secutis temporibus, *Tac.*; non modo non (nullus, nemo, nihil u. A.) — sed etiam, dies non modo non levat luctum hunc, sed etiam auget; non modo non — sed ne — quidem, auch sed vix, um auszudrücken, daß nicht nur das Erste, was weniger sagen will, nicht sei, sondern auch das Zweite nicht, was man noch eher hätte erwarten können, ego non m. tibi non irascor, sed ne reprehendo quidem factum tuum; non m. proficisci Dolabella non posset, sed vix in oppido consisteret; auch non modo — sed ne — quidem, ohne non nach n. m., wenn beide Glieder ein gemeinschaftliches Verbum haben u. dieses im zweiten Gliede steht, dolere non modo summum sed ne malum quidem esse philosophi affirmant; anakoluth. non modo — etiam st. non modo (non) — sed ne — quidem, indem mit etiam ein stärkeres Prädicat affirmativ angefügt ist, *Liv.* 24, 40, 12.; bisw. geht ohne Veränderung des Sinnes ne — quidem od. auch nullus, nihil voraus u. non modo folgt ohne sed nach u. läßt sich durch viel weniger, geschweige denn übersetzen, Apollinis oracula ne mediocri quidem cuiquam, non m. prudenti, probata sunt; nullum meum minimum dictum, non m. factum pro Caesare intercessit; non modo — sed (ohne etiam), non modo non — sed, wenn das erste Unbedeutendere durch das Stattfinden des Zweiten, was viel bedeutender ist, so gut wie aufgehoben wird, deum non m. aliqua sed pulcherrima specie decet esse; sum consecutus, non m. ut domus tua sed ut cuncta civitas me tibi amicissimum esse cognosceret (vgl. dimissis passim ad frumentum coëmendum non in Etruriam m. — sed quaesitum in Siciliam quoque, *Liv.* 2, 34, 3.); Callicrates religione non m. non deterritus sed ad maturandum concitatus est; auch non — sed etiam, um das zweite Glied noch stärker hervorzuheben, indem das erste scheinbar ganz aufgehoben wird, nec vero supra terram sed etiam in intimis ejus tenebris plurimarum rerum latet utilitas; nicht selten ist non modo, wenn non mehr zum Satze als zu modo gehört, = ich will nicht sagen, ne forte videar tibi non modo beatus sed liber omnino fuisse. *b*) bei Aufforderungen u. Wünschen, vide m.; *vos m. proposito faveatis; m. fac, ne etc.; im Unwillen, tace m., *Plaut.* *c*) modo, modo ne, (*Com.*) ne — m., = dum m., dum m. ne, m. *conj.*, wofern=, wenn nur, wenn nur nicht, manent ingenia senibus, modo permaneat studium; mediocritas placet Peripateticis, m. ne laudarent iracundiam; concede ut impune emerit, m. ut bona ratione emerit; auch si m., si unum m. sentiant; *m. si; *m. si licet ordine ferre; adverbial, nocentem aliquando m. ne nefarium (= m. ne sit nefarius) defendere; eloqui copiose, m. prudenter (= m. prudenter fiat). *d*) m. non (selt.) beinahe, m. non montes auri polliceri, *Ter.* 2) v. der Zeit, *a*) jetzt eben, eben, *Com.*; (v. der Vergangenheit) eben erst, nur eben, bisw. auch v. längeren vergangenen Zeiträumen (vgl. nuper), qui nunc primum te advenisse dicas, m. qui hinc abieris, *Plaut.*; m. egens, repente dives; ex tanto m. regno, unmittelbar nach dem Besitze eines so großen Reichs, *Liv.* 2, 6, 2. u. Weißenborn z. d. St.; si hodie bella sint, quale Gallicum (vor 25 Jahren), *Liv.* 22, 14, 13.; m. (vor 70 Jahren) hoc malum in rem publicam invasit, *Cic. off.* 2, 21, 75.; quantâ (memoria) nuper Charmadas, quantâ, qui m. fuit (etwas jünger als Charmadas), Scepsius Metrodorus, *Cic. Tusc.* 1, 24, 59.; tribuebatur hoc m. (vor 21 Jahren) Catoni, *Cic. Lael.* 2, 6.; (selt.) gleich nachher, sogleich, domum m. ibo, *Ter.*; cum negaret — m. diceret; m. perturbatus; tam m., so eben, alleweile, pränestinischer Provinzialism., *Plaut. Trin.* 3, 1, 8. *b*) modo — modo, auch modo — interdum, u. unmittelbar neben einander modo, modo (*Sall. Jug.* 23, 1. 93, 4.), nunc — m. etc. [vgl. nunc 1)], bald — bald [vgl. tum 2) *b*)]; st. des zweiten m. auch tum, deinde.

mŏdŭlātē, *adv.* [modulatus] nach dem Tacte abgemessen, melodisch, tactmäßig, einm. *Cic. n. d.* 2, 8, 22. — **mŏdŭlātor**, ōris, *m.* [modulor] (selt.) der nach dem Rhythmus Abmessende =

der Tonsetzer, -meister, *Hor.* — **mŏdŭlātus,** *adj.* [*partic.* v. modulor] nach dem Tacte abgemessen, tactmäßig, musikalisch, *verba.

mŏdŭlor, *dep.* 1. [modulus] messen, abmessen, 1) als *t. t.*, nach dem Tacte-, rhythmisch abmessen, hominum auribus vocem natura ipsa stimmt gleichsam den Laut für das menschliche Gehör, giebt dem Laut Höhe u. Tiefe; ipsa natura, quasi modularetur hominum orationem etc.; sonum vocis pulsu pedum den Tact schlagen zum Gesang. 2) *tactmäßig-, melodisch singen, carmina; *verba modulanda fidibus Latinis, ein Lied, das die röm. Lyra begleite; *mudulans alterna notavi; *pass.* modulata carmina; *tactmäßig-, melodisch spielen, lyram; *pass.* barbitos modulatus civi Lesbio angeschlagen von rc. od. welche ertönte dem rc.

*__mŏdŭlus,__ i, *m.* [*dem.* v. modus] das Maß, der Maßstab, homo m. bipedalis zwei Fuß lang; uti ponderibus modulisque suis; sprichw. (*Hor.*) metiri se suo m. ac pede, die seinem Charakter u. seinen Verhältnissen angemessene Lebensart wählen. — **mŏdus,** i, *m.* 1) das Maß, womit od. wonach Etw. gemessen wird od. das eine Sache hat (vgl. mensura), navium; certus m. agri, fest abgegrenzter Grundbesitz, de m. agri; (*Hor.*) m. agri non ita magnus, ein Gut v. nicht zu großem Umfange; †ruris; hastae m. duplicavit; superare humanarum virium m.; †vestis ingens Menge; spatium eorum ad hunc lunae m. (nach dieser Mondphase) dirigunt, *Curt.* 8, 9, 36.; bildl., Maßstab, isto m. (nach rc.) nutrices et paedagogi jure vetustatis plurimum benevolentiae postulabunt; qui neglegendi quidem non sunt, sed alio quodam m. Insbes. *a*) als *t. t.*, das abgemessene Maß der Töne, der Tact, Rhythmus, die Melodie, Weise, flebilibus m. concinere; saltare ad tibicinis modos; *vertere m., den Ton umstimmen; *fidibus Latinis Thebanos aptare m.; *canoros m. dare per colla aus den Hälsen ertönen lassen; bildl., *m. numerosque vitae ediscere. *b*) das bestimmte, nicht zu überschreitende od. nicht überschrittene Maß, Ziel, die Grenze (objectiv; vgl. moderatio), aetas tantummodo quaestui neque luxuriae m. fecerat; m. imponere magistratui, rebus secundis; m. statuere, constituere alcui rei; sibi m. constituere; *m. exitiis ponere; neque illis modestia neque m. contentionis erat; habet ista ratio (Regel) quendam m.; adhibeat oratio m.; villarum (in rc.) adhibendus est m.; m. habere halten, (*Liv.*) in insequendo; m. statuarum haberi nullum placet? du willst dir Bildsäulen ohne Maß u. Ziel setzen lassen? finem et m. transire; quasi extra m., praeter m.; modum lugendi facere; ludendi est quidam m. retinendus; est ulciscendi et puniendi m.; (*Hor.*) est m. in rebus etc.; sit m. exsilio; *quae res nec m. habet neque consilium; *certa ratione modoque; *ratione modoque tractari; *quis desiderio (*dat.*) sit pudor aut m. etc., dageg. neu promptae m. amphorae (*gen.*) neu morem in Salium sit requies pedum (*sc.* vobis), *Hor. carm.* 1, 36, 11 f. u. Nauck z. d. St.; quid modi futurumst illum quaerere? quid modi amplexando facies? *Plaut.*; *vitae, bestimmtes Lebensziel; *nec m. inquirere simplex; impensius modo s. impense 2); dah. das Maßhalten, die Mäßigung, m. suae vitae habere regeln, *Ter.*; imitari coelestium ordinem vitae m. et constantiâ durch eine geregelte Gleichförmigkeit rc.; sine m. modestiaque, ac modestia, *Liv.*, sine m., *Curt.*; de m., de continentia; tanta clementia, tantus m.; (*Curt.*) m. immodicarum cupiditatum. *c*) die Vorschrift, Regel, in modum venti, nach Gefallen des rc., wie der Wind geht, aliis m. pacis ac belli facere, *Liv.*; vetusto Macedonum m., *Curt.*; die Art, Weise, Form, Manier u. dgl. (vgl. ratio), concludendi; hominis occidendi; si vitae m. [Lebensweise, verschieden v. m. vitae *b*)] actionemque quaerimus; id quibus m. (Arten des Verfahrens, Mittel) assequeretur; hoc od. isto, tali m. od. ad hunc m., auf diese-, -solche W.; quo m.; omni m., auf alle Art, sehr angelegentlich; quovis, †quocumque, quoque m.; quoque m. poterat; omnibus m., auf alle mögliche Weise, auch (*Ter.*) gänzlich, miser sum; multis m., sehr; (*Hor.*) mille modis; nullo m.; uno m.; alqo m., einigermaßen, quodam m., gewissermaßen, auch = certo quodam m., s. quidam *d*); alio quodam m.; humano m. peccare; ejus od. hujus, cujus, cujuscumque modi; modo, nach Art von rc., wie rc., servorum, delphinum, oratoris; ruinae, *Liv.*, torrentis, cursus magis quam itineris, *Curt.*; in vaticinantis, in paeninsulae modum; mirum in m.; hostilem in m., nach Feindesart; majorem in m., in höherem Grade; (*Liv.*) ad m. fugientium; ad hunc m., auf diese Weise, folgendermaßen; *si quis m. (*sc.* est), wenn es möglich ist; *apis Matinae more modoque; Carneadis more et m. disputata; *belli modi Wendungen; *suppliciter servilibus m. stabat cerea (imago); †vario suppliciorum m.

moecha, ae, *f.* [μοιχή] (selt.) die Ehebrecherin, *Hor.* — **moechisso,** 1. [μοιχίζω] Ehebruch treiben mit rc., alqam, einm. *Plaut. Cas.* 5, 4, 6. — *__moechor,__ *dep.* 1. [moechus] Ehebruch treiben, buhlen. — *__moechus,__ i, *m.* [μοιχός] der Ehebrecher, Buhler.

moenia, ium, *n.* [moenio = munio] 1) die Stadtmauer, Stadtmauern (als Schutzwehr gedacht; vgl. murus), diligentius urbem religione quam ipsis m. cingere; gleichbedeutend m. muri, *Liv.* 10, 17, 7. 45, 12. u. Weißenborn z. d. St.; auch Mauerdamm, paene inaedificata in muris ab exercitu nostro m.; Befestigung überh., non castelli moenibus se tutabantur, sed pro muro — agitare, *Sall. Jug.* 34, 4. u. Kritz z. d. St.; *zur Umschreibung einer Stadt, Mavortia, Tiburtia; Romae, Tusculi, Bari, Catili. 2) die Gebäude in der Stadt innerhalb der Mauer, die Stadt selbst, Syracusarum m. ac portus; nulla jam pernicies parabitur m. ipsis intra moenia; intra m. deprehensi hostes; auch *ein einzelnes Gebäude, Wohnsitz, Palast, Ditis; *v. den hinter den Mauern liegenden nächsten Stadttheilen, dividimus muros et m. pandimus urbis; reperire viam ad muros et m. Pallantea; m. triplici circumdata muro. 3) *überh. Wände, Mauern, äußerlicher Umfang, navis; coeli.

2. **moenia** = munia, w. s.

moenīmentum, moenio etc. s. munimentum etc.

Moenus, i, *m.* der Fluß Main, *Tac.*

moereo, moeror etc. s. maereo, maeror etc.

Moesi, ōrum, *m.* (*Tac.*) Völkerschaft, welche die Landschaft **Moesia,** ae, *f.* (*Tac.*), das heutige Bulgarien u. Serbien, bewohnte (vgl. Mysi); *pl.*

mit Rücksicht auf die Eintheilung in M. superior et inferior, *Suet.* Dav. *adj.* **Moesiăcus,** *Tac. Suet.*

Mŏgontiăcum s. Magontiacum.

mŏla, ae, *f.* [1. molo] 1) der Mühlstein, dah. bes. im *pl.* die Mühle (sowohl Wasser= als Esels= u. Handmühle). 2) das Opferschrot, geschrotene Körner v. Spelt od. Dinkel mit Salz vermischt, die das Voropfer bildende mola salsa. Dav. **mŏlāris,** is, *m. sc.* lapis, ein Mühlstein, dah. überh. *ein großer Stein.

mōles, is, *f.* 1) die an sich schwere, unbequem zu bewegende Masse, Last, Wucht, Schwere (vgl. onus, pondus), *abstr.* u. *concr.*, *urere m. suâ; *clipei, der große=, gewichtige Schild; *equi; *Nemeaea, der nemeäische Löwe; *Latinus ingenti m. v. riesiger Körpergröße; *vastâ se m. moventem; *vis consili expers m. ruit suâ; *rudis indigestaque Klumpen (v. Chaos); tantae corporum Kolosse; insbes. Steinmassen, Holzstämme u. dgl., auf welchen wie auf einem Grunde der agger (Aufwurf) ruht, Grundmasse, =bau, Damm, Dammbau, pontibus ac m.; m. oppositae fluctibus; (*Curt.*) paulum m. aquâ eminebat, ad impediendam m.; (*Hor.*) multâ m. docendus (rivus) aprico parcere campo; m. naturalis objecta v. einer Sandbank; Steindämme, die man in die See führte, um Fischbehälter für die Meerfische zu bekommen, contracta pisces jactis in altum molibus aequora sentiunt, *Hor.*; claudit m. mare, *Tib.*; *Fels, in mole sedens; große massenhafte Gebäude, insanae substructionum; (*Hor.*) propinqua nubibus, regiae; (*Verg.*) ingenti m. sepulcrum; *pinea, Flotte v. großen Schiffen; belli, großer Kriegsapparat (Maschinen u. dgl.), refectis vineis aliâque belli m.; †ingentes; dah. auch *Wogenmasse; Heeresmasse, hostes majorem m. haud facile sustinentes, magna unius exercitus, magnâ m. adesse, *Liv.*; densâ ad muros feruntur m., *Verg.*; tot gentium, *Curt.*; totâ m. belli secuturos, non alias majore m. concursum, *Tac.*; colossale Macht Roms, tantam in medio crescentem m. — metuebant, *Liv.* 2) *tp.* *a*) Schwere, Größe, Stärke, Gewalt, belli; seditio intestina majore m. coorta (*sc.* est) quam [*sc.* quantâ m. nach *b*)] bella tractabantur, *Liv.* 5, 12, 7.; mali; molestiarum; invidiae; imperii; versari media in m. pugnae im heftigsten Kampfgewühl. *b*) Anstrengung, Schwierigkeit, Mühe, Noth, Gefahr, haud magnâ m.; majore m. pugnare, bellum parare; ingenti m. agere alqd; minor m. fuit; *tantae m. erat m. *inf.*; †imperii; major domi exorta m.; †major belli m. superest.

mŏlestē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [molestus] 1) lästig, unangenehm, *a*) †für Andere, amici m. seduli. *b*) für sich = ungern, mit Mißbehagen, m., molestius, molestissime ferre. 2) gezwungen, affectirt, *incedere m. ac mimice; †m. scribere. — **mŏlestia,** ae, *f.* [molestus] die Beschwerlichkeit, Beschwerde, Lästigkeit, das Mißbehagen, die Unlust, der Verdruß, die Verdrießlichkeit, magnam animo m. capere, trahere m. alqa re; m. alcui aspergere, exhibere, (*Ter.*) afferre; fasces habent m. etw. Lästiges, habeo illam m., quod; paucorum dierum molestiam devorare; magnâ m. (Seelenpein) suos suaque desiderare; pari m. (Mitgefühl) affici; maxima se m. ex illa contentione affectum ostendit; aliud (vocis genus sibi sumat) m. (schmerzliche Resignation), *Cic. de or.* 3, 58, 219.; sine m. tuâ, ohne dich zu belästigen. Hierv. das Gezwungene, Affectirte im Ausdruck, Latine loquendi accurata et sine m. diligens elegantia; nihil habere m. nec ineptiarum Atticorum est. — **mŏlestus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [moles] beschwerlich, lästig, peinlich, zudringlich (nicht bl. als Last, sondern überh. als Hinderniß; vgl. gravis, onerosus), provincia; labor; homo; m. veritas etc. s. veritas 2); nisi molestum est, wenn es dich (euch) nicht belästigt; cum mihi quoque sitis m., vel tu nos ineptos vel m. putes; omnes (näml. quibus adversum bellum incidit) sunt hoc jure m. quo fortes mit dem nämlichen Rechte schwierig, hartnäckig, unversöhnlich, mit welchem sie tapfer sind, d. i. je tapferer, desto unversöhnlicher, *Hor. sat.* 1, 7, 10.; *lites verdrießliche; insbes. v. der Rede u. dgl., gezwungen, gekünstelt, affectirt, simplex in agendo veritas, non m.; †dialectos unverständlich; †molestissimus exactor Latini sermonis.

mōlīmĕn, ĭnis, *n.* [molior] starke Anstrengung, Bemühung, Etw. ins Werk zu setzen, große Unternehmung, res suo ipsa m. gravis, *Liv.*; *quanto m. (wichtige Miene) circumspectemus; *sceleris. — **mōlīmentum,** i, *n.* [molior] = molimen; eo minoris molimenti ea claustra esse; neque exercitum sine magno commeatu atque m. (Umständlichkeit) in unum locum contrahere posse; adminiculis parvi m., durch Maschinen v. geringerer Kraft; res est parvi m. erheischt nur geringe Anstrengung.

mōlior, *dep.* 4. [moles] I) *trans.* 1) etwas Schweres durch Anstrengung u. Gewalt bewegen, v. der Stelle=, v. Fleck rühren, fortbewegen=, =schaffen ꝛc., naves ab terra; †clauda et inhabilia navigia languide; †mille navium classem et exercitus; ancoras aufwinden, lichten, montes sede suâ versetzen, *currum summum per aethera emportreiben; terram altius umwühlen, umgraben; †stipites truncosque arborum haud aegre herausreißen; *unde horrifer aquilonis stridor gelidas m. nives; †tenacissimum sabulum aegre pedes durchwaten; *fulmina dextrâ, *ignem schleudern; *sagittas in pectus; *ferrum schwingen; *bipennes in vites schlagen an ꝛc., *habenas lenken; portam, obices portarum sprengen, †fores; †clausum aditum domus; †fundamenta murorum ab imo; corpora ex somno aus ꝛc. reißen; †ultimas gentes aegre per praefectos suos mobil machen; *tp.* m. fidem, den Credit wankend machen, =untergraben. 2) etw. Großes u. Schwieriges ins Werk setzen, =bauen, =errichten, =aufführen, gründen, =schaffen, *muros, *arcem; †hoc opus; *classem, †Indus insulas bildet, setzt an; *viam clipei per oras sich Bahn brechen ꝛc.; †aditum molitus sich schaffend, sich bahnend [anders als unter 1)]; nulla opera beginnen, iter fortsetzen; *super sua laude laborem bestehen; absol., (*Liv.*) ad moliendum, zur Anlegung des Bollwerkes. Dah. eine große u. schwierige That im Werke haben, =unternehmen, damit umgehen, auch Etw. ins Werk setzen, =verursachen, =erregen (vgl. conor, nitor), insidias alcui, *avibus; *fraudem; struere et m. alcui alqd calamitatis, calamitatem; defectionem, peregrinum regnum; multa; id, ut; (selt.) m. *inf.*; haec sunt in judicum animis oratione

molienda, amor, odium etc.; *iter; *fugam; *moram; *morbos; †id genus certaminis aegre; †ictus; *qui nil m. inepte (v. Homer); ad animum ejus moliendum zum Krieg zu bestimmen, *Liv.* 33, 49.; absol., *Sall. Jug.* 11, 8. II) *intrans.* sich in Bewegung setzen, sich v. der Stelle-, -v. Flecke rühren od. zu rühren suchen, sich abmühen, sich abarbeiten, ut misere moliuntur, *Plaut.*; dum moliuntur, dum comuntur, *Ter.*; in demoliendo signo permulti homines; ceterae naves uno in loco; molientem (aufbrechenden) hinc Hannibalem; naves a terra sich losarbeiten vom ꝛc. [anders als I) 1)]; (*Tac.*) insula, in quam gladiatores navibus molientes etc. sich heranarbeitend; *tp.* agam per me ipse et m. mich rühren; de occupando regno moliens sich regend; (*Tac.*) paulum adversus praesentem fortunam ankämpfend. Dav. *A*) **mōlītio,** ōnis, *f.* 1) das In-Bewegung-Setzen, valli das Herausreißen, einm. *Liv.* 33, 5, 6. 2) das Ins-Werk-Setzen, die Zurüstung, tanta est facta rerum; quae. *B*) **mōlītor,** ōris, *m.* der Erbauer, Unternehmer, Veranstalter ꝛc., effector mundi et m., *Cic. de univ.* 3.; *ratis; †caedis; †novarum rerum. Dav. **mōlītrix,** īcis, *f.* die Etw. Beabsichtigende, novarum rerum, einm. *Suet. Ner.* 35.

*mollesco, — — 3. [mollis] 1) weich werden, ebur. 2) *tp. a*) sanft werden, pectora. *b*) verweichlicht werden. — **mollĭcellus** [*adj. dem.* v. mollis] gar weich, gar zart, manus, einm. *Ct.* 25, 10. — **mollĭcŭlus** [*adj. dem.* v. mollis] gar weich, gar zart, *Plaut.*; bildl., zärtlich, versus mei, *Ct.*

mollio, 4. (*inf. praes. pass.* mollirier, einm. *Ter. Phorm.* 4, 3, 27.) [mollis] 1) beweglich-, biegsam-, geschmeidig-, weich machen, erweichen, artus oleo; umor mollitur tepefactus; *ferrum ignis schmelzen, *herbas flammâ = kochen; *humum foliis, auf der Erde ein weiches Lager v. Blättern machen; *lanam trahendo; mollitos agros aufgelockert; mollitum ac subactum terrae gremium; clivum weniger steil machen; v. Pflanzen u. dgl., mildern, verbessern, *fructus feros colendo; †vitia locorum. 2) *tp. a*) schlaff-, weichlich machen, verweichlichen, alqm, feroces militum animos; legionem; lacrimae meorum me machen mir den Muth sinken. *b*) besänftigen, bändigen, mürbe machen, hominem his verbis, *Ter.*, Hannibalem exsultantem patientiâ suâ; animos eorum; iras; impetum. *c*) erträglicher machen, mildern, verba usu; translationem (Uebertragung); imperium; *poenam, *opus; †ignominiam; †dedecus; lectio non cruda sed multa iteratione mollita et velut confecta, *Quint.* 10, 1, 19.

mollĭpēs, pĕdis, *adj.* [mollis u. pes] weich-, schleppfüßig, in einer Dichterstelle einm. b. *Cic. de div.* 1, 9, 15.

mollis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [= movilis v. moveo] 1) biegsam, weich, geschmeidig, gelenkig, cera; commissurae et artus; *multo mihi major acriorque ignis m. ardet in medullis, *est m. (das sich leicht v. der Flamme ergreifen läßt) flamma medullas; *collum, *colla; *crura; *bracchia; *juncus; *folia; *acanthus; *somno mollior herba; *capilli; *feretrum; *arcus schlaff, leicht zu spannen, *pilentum elastisch; sanft sich bewegend, ruhig, *Euphrates; *aurae; fastigium, litus sanft aufsteigend od. fallend, *clivus; †clivi; *trames; v. Werken der Kunst, weich-, zart gehalten, signa; (*Quint.*) cum mollia (was weich-, -zart v. Redner zu behandeln ist) dure fiunt; v. Gliedern des Körpers, weich, zart, *genae, *cervix, *manus; palpebrae mollissimae tactu; *venter schlaff; v. Boden, *humus, *litora, *prata; †solum; v. Pflanzen, Kräutern ꝛc., *hyacinthus, *arista; v. Früchten u. Speisen, mürb, mild, *castaneae; v. Farben, die durch Licht, Glanz u. helle Mischung einen angenehmen Eindruck machen, *viola sanft; *aestas; *vina, *merum; *umbra mild, angenehm. 2) *tp. a*) mild, zart, sanft, gelind, gelassen, glimpflich u. dgl., oratio; *haec haud m. fatu; *jussa; *assuetus studiis m. ipse fui; †exsilium; †molliora ingenia; sprichw. s. bracchium 2) *b*); mollissimâ viâ consequi alqd auf die schonendste Weise; *mollior ira dei; *tempora fandi, *aditus viri bequem, günstig; †consuetudo, gefälliger Umgang. *b*) leicht empfänglich für äußere Eindrücke, bald in gutem Sinne, nachgiebig, zartfühlend, empfindsam, zärtlich, m. animus ad accipiendam et ad deponendam offensionem; Romanos molliores facere ad paciscendum; homo mollissimo animo leicht zu rühren; infimâ auriculâ mollior; v. Sachen, *anni, das zarte Alter; sermo; *carmen (bes. v. elegischer, erotischer Poesie); *querelae; bald in üblem Sinne, unmännlich, schwach, weichlich, verzärtelt u. dgl., infirmus mollisque naturâ; mens; ad talia gens; philosophus; solutus et m. in gestu; in dolore molliores; consul; *Sabaei; *Tarentum; *viri, (*Liv.*) unzüchtige; sermone uti vel modesto vel m. (wollüstig) vel procaci; sententiae; disciplinae; *columbae, *pecus, *lepus zaghaft, furchtsam; *vox; *inertia; *pede; *auriculae zärtliche, die sich gern schmeicheln lassen. Dav. *A*) **mollĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) weich, gelenkig, geschmeidig, elastisch, nicht steif, nicht hart, substernere nidos; *excudere aera mollius; *membra movere mollius; *ire, *incedere schwebend. 2) *tp. a*) sanft, ruhig, gelassen; nachgiebig, mit Ergebung, *mihi tum quam m. ossa quiescant; *m. vivere in patria; *mollius loqui; mollius eadem illa abnuere weniger abgeneigt sich zeigen gegen ꝛc., *Liv.*; quod ferendum est m. sapienti. *b*) glimpflich, schonend, gelind, facere parce et m.; *irasci; (*Tac.*) alqd mollius interpretari, accipere. *c*) weichlich, schwach, unmännlich, verzärtelt, zärtlich, ferre dolorem; nimis m. aegritudinem pati; (*Ter.*) se curare; m. et delicate vivere; *ambulando m. *B*) **mollĭtia,** ae, *f.* od. **-ies,** ēi, *f.* 1) die Geschmeidigkeit, Biegsamkeit, cervicum. 2) *tp. a*) die Weichheit der Seele, Zärtlichkeit, Empfindsamkeit, Erregbarkeit, animi, naturae. *b*) der Mangel an Energie, die Schwäche, animi; m. et socordia; decretorum schwächliche; †frontis, Mangel an dreister Zuversicht. *b*) die Weichlichkeit, Verzärtelung, Ueppigkeit, mores lapsi ad m.; †v. unnatürlicher Wollust, corporis. *C*) **mollĭtūdo,** dĭnis, *f.* Geschmeidigkeit, Weichheit, corporis, *Pacuv.* b. *Cic. Tusc.* 5, 16, 46.; assimilis spongiis; modus mollitudinis; *tp.* Zartheit der Empfindung, humanitatis.

1. **mŏlo,** ui, ĭtum, 3. mahlen, molita cibaria,

Caes., *subst.* molitum, ii, *n.* das Gemahlene, *Plaut.*

2. **Mŏlo**, ōnis, *m.* [*Μόλων*] Beiname des griech. Rhetors Apollodorus zu Rhodus.

mŏlŏchĭnārius, ii, *m.* [molochina] (selt.) der Malvenkleiderfabrikant, *pl.*, *Plaut.*

Mŏlorchus, i, *m.* [*Μόλορχος*] ein Winzer bei Nemea; *Molorchi lucus = die nemeischen; *adj.* ***Molorchīcus.**

Mŏlossi, ōrum, *m.* [*Μόλοσσοι*] Völkerschaft im östl. Epirus. Dav. 1) **Mŏlossis**, ĭdis, *f.* [*Μολοσσίς*] das Land der Molosser. 2) ***Mŏlossus**, *adj.* [*Μολοσσός*] canis; *subst.* ein molossischer Hund. Dav. *adj.* **Mŏlossĭcus** [*Μολοσσικός*], parasitus so gefräßig wie ein Molosserhund, *Plaut.*

mōly̆, yos, *n.* [*μῶλυ*] eine Pflanze, als Gegenmittel gegen Zauberei benutzt, *Ov. met.* 14, 292.

mōmentum, i, *n.* [zsgz. aus movimentum v. moveo] 1) was einen Gegenstand überh. in Bewegung setzt, die bewegende Kraft, die Bewegungsdauer, ein Zeitabschnitt, eine Periode, innerhalb dessen od. deren eine Bewegung erfolgt, ein Zustand sich entwickelt, ein Stadium u. dgl., insbes. der kürzeste Zeitabschnitt, ein Augenblick, *leves tactus momentaque parva; quasi partita habere inter se ac divisa m. Bewegungsgesetze; astra m. sua sustentant immerwährende Bewegung; decedentia certis tempora m., *Hor.*; †certis dimensisque m.; leonis, Kreisumläufe, innerhalb deren sich das Gestirn bewegt u. einflußreich erweist, *Hor. ep.* 1, 10, 16. u. Krüger z. d. St.; momento temporis, auch bl. m., im Augenblick, *Liv.*; unius horae, eodem temporis, *Curt.*; non uno aliquo m., sed omnibus prope diebus ac prope omnibus horis, *Tac.*; m. omnibus, *Suet.*; umschreibend, horae momento, im (raschen) Verlauf einer Stunde, *Hor. sat.* 1, 1, 8. *Liv.* 5, 7, 3. 9, 16, 9.; ad epistulas omnes horarum quoque momenta, nec diei modo sed et noctis, quibus datae significarentur, addebat, *Suet. Aug.* 50.; bildl., der Bewegungsgrund, officiorum omnium m. (Verpflichtungsgründe) diligentissime perpendere; *m. potentia. 2) was in die Wagschale gelegt, sie bewegt, dah. Ausschlag, od. was den Ausschlag giebt, entscheidender od. wirksamer Einfluß, entscheidende Kraft, entscheidendes=, wirksames Gewicht, Entscheidung, Veränderung; Geltung, Wichtigkeit, Bedeutung u. dgl., magnum m. habere, afferre ad alqd; levi m. aestimare, gering anschlagen, für eine Sache v. geringer Wichtigkeit erachten, parva Einflüsse; momento occasionis; illo m. horae, unius horae; quia magna famae m. in utramque partem fierent; m. facere annonae; ne quid momenti gratia faceret; ex parvis saepe magnarum rerum m. pendent; tam levi m. mea apud vos fama pendet; animos ex tam levibus fortunae m. (Glückswechsel) suspensos gerere; puncto temporis magnarum rerum m. verti; parvo m. res Romana superior fuit; parvo m. (um etw. Weniges, das den Ausschlag gab, um eine geringe entscheidende Distanz) antecedere; quibus ea quae hostes ingenti mole agerent, perlevi m. (Anstoß, Aufwand v. Kraft) ludificaretur; haud majore m. victi sunt, quam etc.; parvo m. si adjuvissent mit geringer wirksamer Nachhülfe; quantumcunque virium m. addiderint; †labantibus Vitellii rebus Vespasianum secutus grande m. addidit; haud parvum m. adjicere tuendae Africae Beihülfe v. entscheidender Wirkung, ut pater in se minimum m. ad favorem conciliandum esset einflußreiche Empfehlung; juvenis egregius, maximum m. rerum ejus civitatis; magnum in omnia m. Syphax erat; habere alqd momenti, magnum m.; esse maximi m. et ponderis; alqd nullius m. putare; magno ad alqd m. esse; se nullius m. apud exercitum futurum; levioris m. consultatio; non tam auctoritatis in disputando quam rationis m. quaerenda sunt; *Beförderungsmittel, praebe nostrae m. saluti.

Mōna, ae, *f.* 1) die Insel *Man* zwischen Irland u. England, *Caes.* 2) die Insel Anglesea, *Tac.*

mŏnēdŭla, ae, *f.* die Dohle; sprichw., non plus aurum alcui quam monedulae committere; (*Plaut.*) als Liebkosungswort.

mŏneo, 2. (*inf. praes. pass.* monerier, *Plaut.*) [verw. m. memini] 1) Jmd. mahnen, =auf Etw. aufmerksam machen, =an Etw. erinnern, Jmdm. Etw. zu bedenken=, =zu beherzigen geben, Jmd. warnen, =zurechtweisen, alqm; alqm de alqa re; quod me mones, quod a natura monemur; †alqm alcjs rei; monendum te est mihi st. monendus es mihi, *Ct.*; et monendi amici saepe sunt et objurgandi; m. *acc. c. inf.*; m. Relativsatz; m. alqd velle ac dicere; absol., et monere et moneri (sich zurecht weisen lassen) proprium est verae amicitiae; dah. ermahnen, auffordern, zureden (indem man sich an den Verstand u. die Einsicht Jmds. wendet; vgl. hortor), m. ut; hunc m. ut in omnes partes equites — pervagentur daß er lasse ꝛc., *Caes. b. G.* 7, 9, 2. [vgl. peto 3) *b*)]; auch v. Leblos., tempora m., ut etc.; m. bl. *conj.*; m. ne; *v. Leblos., immortalia ne speres, m. annus; m. *inf.*, ratio ipsa m. amicitias comparare; alio properare tempus m.; laudato proverbio quod m. mature fieri senem etc.; *soror Turnum succurrere Lauso; id quod res monebat; *canes audaces antreiben; absol., m. alii, alii hortari. 2) Jmd. worin unterweisen, =zu Etw. anweisen (Jmdm. sagen, was er thun soll); eingeben, wahrsagen, verkündigen, velut divinitus mente monita, *Liv.*; cornix, vates multa horrenda, *Verg.*; †somnio monitus; quod prudenti vitam consilio m. das Leben berathet, Rath für das Leben giebt, *Phaedr.*; auch Jmd. zurechtweisen, Jmdm. einen Denkzettel geben, puerili verbere moneri, einm. *Tac. ann.* 5, 9.

mŏnēris, is, *f.* [*μονήρης*] Schiff mit Einer Ruderbank, Einruderer, einm. *Liv.* 38, 38, 8.

mŏnērŭla = monedula, w. s., *Plaut.*

Mŏnēta, ae, *f.* [moneo] 1) = *Μνημοσύνη*, Mutter der Musen. 2) Beiname der Juno; im Tempel derselben wurde die Münze geprägt, dah. 3) die Münze, *a*) die Münzstätte. *b*) *das gemünzte Geld. Dav. *A*) **mŏnētālis**, e, *adj.* zur Münze gehörig; *tp.* scherzh., ein Mann, der Geld haben will. *B*) **mŏnētārius**, *m.* (spät.) der Münzarbeiter.

mŏnīle, is, *n.* das Halsband zum Schmucke der Frauen; *der Knaben; *der Pferde; *der Hirsche.

mŏnĭmentum s. monumentum.

mŏnĭta, ōrum, *n.* [moneo] 1) die Erinnerungen, Ermahnungen. 2) *die Prophezeiung, deorum; *Carmentis nymphae. — **mŏnĭtio**, ōnis, *m.* [moneo] (selt. in class. Prosa) die Erinnerung, Warnung, *Cic. Lael.* 24, 89.; vgl.

Seyffert z. d. St. — **mŏnĭtor,** ōris, *m.* [moneo] 1) der Erinnerer, Ermahner, Warner, officii sui; fatuus; *monitoribus asper. 2) insbes. *a*) der Rechtskundige, der dem Redner vor Gericht die Rechtsgründe u. dgl. an die Hand giebt, der Einhelfer. *b*) = nomenclator, w. s. — **mŏnĭtus,** us, *m.* [moneo] *die Erinnerung, Mahnung, Warnung, finierat monitus; insbes. der Götter durch Orakel ꝛc., Weissagung, Andeutung, Warnung, Wille der Götter, gew. im *abl. sing.*, monitu fortunae, divum, †dei; *pl.*, †equorum praesagia ac m.; †fulminum.

Mŏnoecus, i, *m.* [*Μόνοικος*] Beiname des Hercules, Monoeci arx (*Verg.*), portus (*Tac.*), Vorgebirge u. Hafen in Ligurien, j. *Monaco.*

mŏnŏgrammus, *adj.* [*μονόγραμμος*] aus bloßen Umrissen bestehend, skizzirt, dii unkörperliche, Schattengötter, *Cic. n. d.* 2, 23, 59. — **mŏnŏpŏdium,** ii, *n.* [*μονοπόδιον*] (selt.) ein Tischchen mit einem Fuße. — †**mŏnŏpōlium,** ii, *n.* [*μονοπώλιον*] das Recht des Alleinhandels, das Monopol. — **mŏnotrŏpus,** i, *m.* [*μονότροπος*] allein lebend, Einsiedler, einm. *Plaut. Stich.* 5, 4, 7.

mons, tis, *m.* der Berg, Gebirge, Jura; Pyrenaei; Mosa profluit ex m. Vosego (aus dem Theil der Vogesen) qui etc., *Caes. b. G.* 4, 10, 1. u. Kraner z. d. St; *Berg-, Felsgestein; übertr., ein Berg, montes argenti, mali, m. maxumus mali maeroris, *Plaut.*; *aquae, *aquarum; sprichw. s. parturio 1); montes auri (*Ter.*), maria montesque (goldene Berge) polliceri, *Sall.*

monstrābĭlis, e, *adj.* [monstro] bemerkenswerth, ausgezeichnet, einm. *Plin. ep.* 6, 21, 3.

monstrātio, ōnis, *f.* [monstro] (selt.) das Zeigen, Weisen, *Ter.* — **monstrātor,** ōris, *m.* [monstro] †der Zeiger, Anweiser, hospitii; *der Lehrer, aratri; sacri iniqui. — **monstrātus,** *adj.* [*partic.* v. monstro] (*Tac.*) ausgezeichnet, auffallend, alqa re, alcui.

monstro, 1. [eigtl. monestro v. moneo] 1) zeigen, weisen (damit Jmd. Etw. sieht, wo es sich befindet ꝛc.; vgl. ostendo), alqd digito; *monstror digito praetereuntium; proceram palmam Deli; *†iter, †iter jaciendo operi; *viam. 2) *tp. a*) *vorschreiben, verordnen, piacula; aras; alcui radicem vel herbam; überh. wozu anweisen, alcui, ut, *Plaut. b*) andeuten, bezeichnen, lehren, tu istic, si quid librarii mea manu non intellegent; †monstratus fatis; *abdita rerum; *m. *inf.*; *unde mihi nisi intus monstratum? *c*) rathen, antreiben, alcui bene, *Plaut.*; *pudor iraque m. *inf.*; †zu Gemüthe führen, vorstellen, fesso militi Cremonam. *d*) †angeben, anklagen, alqm ad exitium; ab amicis monstrari.

monstrōsē etc. s. monstruose etc.

monstrum, i, *n.* [moneo] eigtl., in der Religionssprache, ein Wahrzeichen der Götter, als unnatürliche, naturwidrige u. häßliche Erscheinung (vgl. prodigium, portentum, ostentum), monstra atque portenta. Dah. *tp.* Ungeheuer, Scheusal, Ungethüm, immanissimum ac foedissimum (v. Clodius); hominis v. einem Menschen, *Com.*; m. illud atque prodigium (v. Catilina); (*Verg.*) v. Polyphem, Cacus, Seeungeheuer, troj. Roß, v. Meere; *pati m. talia (Verwandlung in solche Ungeheuer); unerhörte-, durchaus ungereimte Meinungen, -Vorstellungen, nonne hoc monstri simile est? *Ter.*; monstra dicere, narrare; unerhörtes-, entsetzliches Verfahren, non mihi jam furtim sed m. ac prodigium videbatur m. *inf.*; m. quaedam non hominis sed ferae nescio cujus immanis.

monstruōsē (nicht class. monstrose), *adv.* [monstruosus] wunderbar, widernatürlich, einm. *Cic. de div.* 2, 71, 146. — **monstruōsus** (nicht class. monstrosus; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 19, 68. S. 420.), *adj.* [monstrum] wunderbar, abenteuerlich, bestia; homines.

1. **Montānus,** i, *m.* röm. Beiname; Curtius M., ein Günstling des Tiberius, *Ov. Tac.*

2. **montānus,** *adj.* [mons] Berg-, Gebirgs-, *a*) auf od. von Bergen, homines; Ligures; loca; *castella; *oppida; *flumen; *subst. pl. m.* die Gebirgsbewohner, *n.* Gebirgsgegenden. *b*) *gebirgig, Dalmatia.

montĭcŏla, ae, *comm.* [mons-colo] der Gebirgsbewohner, einm. *Ov. met.* 1, 193. — **montĭvăgus,** *adj.* [mons-vagor] (dicht.) Berge durchschweifend; cursus durch das Gebirge (an dicht. gefärbter Stelle), *Cic. Tusc.* 5, 27, 79.

montuōsus (-tōsus; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 19, 68. S. 420 f.), *adj.* [mons] gebirgig.

mŏnŭmentum (nicht monĭm.; vgl. Br. S. 48.), i, *n.* [memini] Alles, wodurch man an Etw. erinnert wird, ein Denkmal, -zeichen, Andenken, vos m. (Denkzettel) commonefaciam bubulis, *Plaut.*; monumenti causâ; monumento ut esset, aeneam tabulam — fixerunt, *Liv.* 8, 11, 16.; id monumenti (der einzige historische Beweis) est m. *acc. c. inf.*, *Liv.* 4, 7, 10.; übertr., laudis, clementiae; *amoris; furtorum; *veterum evolvens m. (die Sagen v. den Thaten u. Schicksalen) virorum; haec culti neglectique numinis tanta m. (in die Augen fallende Erfolge) in rebus humanis cernentes, *Liv.* 5, 52, 1,; m. epexeget. *gen.* insigniora m. vastitatis circa regionumque, *Liv.* 10, 15, 5. Insbes. *a*) v. zur Erinnerung ꝛc. errichteten Gebäuden, Tempeln, Statuen u. dgl., m. (*pl.*) Africani Statuen; quod is (Clodius) in monumentis majorum suorum (auf der appischen Straße) sit interfectus; Marii, der v. Marius erbaute (seinen Namen verewigende) Tempel des Honos u. der Virtus; *(*pl.*) regis, Königsburg des Numa Pompilius. *b*) ein Grabmal, Familienbegräbniß, Begräbnißplatz, Begräbniß, Gruft, m. u. ohne sepulcri; Scipionum; sepultus est in m. Caecilii, avunculi sui; heredes m. sequitur, *Hor. c*) (*pl.*) schriftliche Denkmäler, Urkunden, rerum gestarum; †rerum; annalium, Jahrbücher der Geschichte; orationum, urkundlich aufbewahrte-, noch vorhandene Reden; †expeditionis; m. et literis (schriftlichen Denkmälern) oratio est coepta mandari; quantum ex monumentis suspicari licet; commendari monumentis alcjs Denkmäler, Memoiren; auch †schriftliche Denkmäler, welche für etw. Geschehenes Beweiskraft haben. *d*) das Erkennungszeichen (ein Ring) [vgl. signum 1)], einm. *Ter. Eun.* 4, 6, 15.

Mopsiāni, ōrum, *m.* die Anhänger der Mopsii in der Stadt Compsa während des zweiten pun. Kriegs, *Liv.* — **Mopsium,** ii, *n.* [*Μοψίον*] Anhöhe in Thessalien, *Liv.*

Mopsŏpius, *adj.* [*Μοψόπιος*] zu Mopsopia (alter Name v. Attica) gehörig, attisch, *Ov.*

Mopsuhestia, ae, *f.* [*Μόψου ἑστία*] Stadt in

Cilicien. — **Mopsus**, i, *m.* [Μόψος] ein Lapithe u. Seher, *Ov.* 2) ein Creter, Gründer des Orakels des klarischen Apollo in Kleinasien. 3) ein Hirt, *Verg.*

1. **mŏra**, ae, *f.* der Aufenthalt, das Verweilen (an einem Orte blos als interimistische Unterbrechung; vgl. cunctatio), insbes. auf dem Marsch, die Rast, der Rasttag, *Liv.*; dah. der Verzug, Aufschub, die Verzögerung, der Aufenthalt, fluminis herbeigeführt durch ꝛc.; reliquorum mit ꝛc.; ejus rei verbunden mit ꝛc.; dicendi, Weitläufigkeit des Redens; *limae (beim ꝛc.) labor et m.; sine m.; moram (alcui rei, alcjs rei, alcui) afferre, inferre, interponere, interjicere, facere, *moliri; *nec pietas m. rugis afferet etc.; *moram trahere, zögern; ullam m. cuiquam fieri creditorum suorum die Bezahlung der ꝛc. verschoben werde; moras amputari s. amputo 2); moram producere malo, das Uebel aufschieben, *Ter.*; moras nectere s. necto 2) *b*); moram temporis quaerere; *quaeris in nullo amore moram d. i. bald findest du Gehör bei den Mädchen; sine m., *haud, nec m., *nullâ m., unverzüglich; *quae tardis m. noctibus obstet was aufhält ꝛc.; *neque Turno m. libera mortis; res habet m. leidet Verzug, aber habeo paululum morae, dum (*Cass.* in *Cic. ep.*), ich muß ein wenig warten-, -verziehen, bis; esse in mora quominus etc., verhindern, aufhalten, daß ꝛc.; in mora tribuni erant, qui etc., id modo in m. erat, ne, *Liv.*; alcui esse in mora, esse morae nuptiis, *Ter.*; neque istic neque alibi tibi usquam erit in me m., *Ter.*; hoc est mihi mora hält mich auf, *Ter.*; alia si memorem mora'st hält zu lange auf, quae memini, m. mera'st (wäre reine Zeitverschwendung) monerier, *Plaut.*; nulla m. est, das kann ohne Weiteres geschehen, *Nep.*, *dicere, ich will's sogleich sagen; nec m. ulla est, quin eam uxorem ducam, *Ter.*; m. mihi nullam fore, daß ich nicht zögern dürfe, *Cic.*; *longa m. est m. *inf.*; †inter moras, unterdessen, mittlerweile, †inter alqas m.; ne ad moram quidem triumphi eam accusationem valuisse; ad judicii moram; m. rerum; m. et tergiversatio; *sollerti m. Insbes. *a*) die Pausen in der Rede, *Cic. or.* 16, 53. *b*) *der Zeitraum, die Länge der Zeit, longa fuit medii m. temporis. *c*) meton., was Verzug macht, der Verzug, das Hinderniß, m. atque impedimentum es restituendae Romanis Capuae, *Liv.*; *pugnae nodusque moraque; *loricae moras et pectus perforat ingens; *clipei aerei.

2. **mŏra**, ae, *f.* [μόρα] eine Abtheilung des spartanischen Heeres v. 300 bis 900 Mann, einm. *Nep. Iphic.* 2, 3.

3. **mōra** s. 2. morus.

mōrālis, e, *adj.* [mos] (selt.) die Sitten betreffend, moralisch, pars philosophiae, *Cic. fat.* 1.

mŏrātor, ōris, *m.* [moror] 1) der Verzögerer, publici commodi (v. einem Tribun, welcher durch sein veto die Aushebung zu verzögern suchte); insbes. ein Advocat, der durch Winkelzüge den Hauptanklägern Zeit zur Sammlung u. Erholung zu verschaffen suchte, der Lückenbüßer. 2) milit. *t. t.*, der Nachzügler, Marodeur.

1. **mōrātus**, *adj.* [mos] irgendwie gesittet, geartet, beschaffen, condigne ejus pater est m. moribus, istoc more, quibus moribus m., *Plaut.*; homo bene, melius, optime, male m.; (*Plaut.*) ita haec janua m. est; *venter male m.; *fabula recte m. mit richtiger Zeichnung der Charaktere; poëma, charaktervoll.

2. **mŏrātus** s. moror.

Morbōvia, ae, *f.* [morbus] das Krankheits-, Pestland, in der Volkssprache bei Verwünschungen, abire Morboviam zum Geier od. Henker, *Suet. Vesp.* 14.

morbus, i, *m.* die Krankheit, in morbum cadere, delabi; morbum nancisci; in morbo esse; morbo, in morbum implicari; morbo opprimi, laborare, affectum esse; morbo perire, mori, absumi, confici; ex morbo evadere, convalescere; comitialis s. comitialis; (*Hor.*) Campanus, die in Campanien häufig vorkommenden Warzen an den Schläfen, regius, die Gelbsucht, nach Celsus so genannt, weil die Heilmittel so kostspielig waren, daß nur Könige od. überh. sehr reiche Leute sie zu gebrauchen vermochten; (*Cic. fin.* 2, 30, 96.) tanti aderant vesicae et torminum m.; *personif., *pl.*; *tp.* *coeli, kranke-, schädliche Luft; animi = Leidenschaften; im Zshg. bl. morbus, morbi, haec fere sunt ejusmodi, quae Graeci πάθη appellant; ego poteram *morbos*; haec omnia *morbos* Graeci appellant, nos autem hos eosdem motus concitati animi recte, ut opinor, *perturbationes* dixerimus, *morbos* autem non satis usitate, *Cic. Tusc.* 3, 4, 7.; tum exsistit et m. et aegrotatio et offensiones eae quae sunt eis m. aegrotationibusque contrariae, *Cic. Tusc.* 4, 10, 24.; venio nunc ad istius, quemadmodum ipse appellat, studium, ut amici ejus, morbum et insaniam, *Cic. Verr.* 2, 4, 1.; *contaminato cum grege turpium morbo (durch unreine Leidenschaft) virorum; vgl. contamino; dageg. ist bei *Cic. off.* 1, 15, 49. wahrscheinl. zu lesen: multi enim faciunt multa temeritate quadam sine judicio, velut morbo, in omnes, vel repentino quodam, quasi vento, impetu animi incitati; hoc illi est morbo (*Plaut.*) macht ihm Aerger; mentis, Fehler, Thorheit, auch bl. morbus v. verzärteltem, wollüstigem Leben, v. Habsucht, Wahnsinn, *Hor.*; hic nimium m. mores invasit bonos, *Plaut.*

mordācĭtĕr, *adv.* m. *comp.* [mordax] beißend, scharf, *limâ mordacius uti. — **mordax**, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [mordeo] 1) beißend, bissig, canis, *Plaut.*; Memmius. 2) *a*) stechend, brennend, *urtica. *b*) *einschneidend, zerhauend, ferrum. *c*) beizend, *pumex. *d*) *zusammenziehend, scharf von Geschmack, fel; *tp.* *bissig mit Worten, carmen; Cynicus; mordaciorem qui improbo dente appetit; invidia; *kränkend, reizend, sollicitudines.

mordeo, mŏmordi, morsum, 2. 1) beißen, alqm; canes mordent; *hastile in ꝛc.; frenum, humum s. frenum, humus; (*Phaedr.*) musca m. (sticht) Calvi caput; *kauend in Etw. beißen, kauen, pabula dente; vitem benagen; **subst. partic.* morsa, ōrum, *n.* Bißchen, Stückchen. 2) *tp.* *a*) gleichsam einbeißen, Etw. greifen, -fassen, *huic fibula vestem. *b*) *bespülen, Liris rura. *c*) *angreifen, brennen, sengen, matutina frigora parum cautos; aestus oleam. *d*) auf Jmd. sticheln, Jmd. durchziehen, alqm clanculum, *Ter.*; alqm dictis, *Ov.*; auch wehe thun, kränken, ans Herz gehen, par pro pari referto, quod eam mordeat, *Ter.*; *alqm dente livido; *opprobriis falsis; valde me momorderunt epistulae tuae; si paupertas momordit;

pass., conscientiâ, Gewissensbisse empfinden; *dolore occulto; interdum, quod etc. Dav. **mordĭcĭtus** (*Plaut.*) u. **-dĭcus**, *adv.* beißend, mit den Zähnen, auriculam auferre; *tp.* steif u. fest, aus allen Kräften, alqd tenere mordicus.

mōrē, *adv.* [2. morus] närrisch, einm. *Plaut. Stich.* 5, 1, 13.

mōrētum, i, *n.* ein ländliches Gericht v. zusammengeriebenem Knoblauch, Essig, Oel u. dgl., Mörsergericht, einm. *Ov. fast.* 4, 367.

Morgantia, **Morgentia** s. Murgantia.

mŏrĭbundus, *adj.* [morior] 1) im Sterben liegend. 2) *sterblich, membra. 3) *sterben machend = ungesund, tödtlich, sedes.

mōrĭgĕror, *dep.* 1., (*Plaut.*) **-ro**, 1. [mos u. gero] zu Willen sein, =willfahren (aus Achtung od. Furcht; als freiwilliger Act; vgl. oboedio, obtempero, pareo), alcui, *Ter.*; servituti sich schicken in ꝛc., *Plaut.*; voluptati aurium m. debet oratio. — **mōrĭgĕrus**, *adj.* [mos-gero] willfährig, gehorsam, alcui, *Plaut.*

Mŏrĭni, ōrum, *m.* belg. Küstenvolk.

mōrio, ōris, *m.* [μωρός] ein Erznarr (bei dem verdorbenen Geschmack der Kaiserzeit durch die auffallendsten Entstaltungen des Körpers u. die aberwitzigsten Reden zur Ergötzung dienend), scurrae, cinaedi, m. mensis inerrabant, *Plin. ep.* 9, 17, 1.

mŏrior, mortuus sum, *dep.* 3. (archaist. *inf.*, moriri, *Plaut. Ov.*, *partic.* mŏrĭtūrus) [mors] 1) sterben, ii qui jam sunt mortui; desiderio, fame, ferro, morbo; †telis Dianae; *frigore; *curis, bis zum Tode sich bekümmern; ex vulnere; *per vim; sua m., in m. sua s. mors 1); in suo lectulo; *in armis; in eo libro, in quo (Socrates) m. er sterbend od. sein Tod dargestellt wird, *Cic. Tusc.* 1, 43, 103. [vgl. in I) 1)]; in studio dimetiendi coeli sich bis zum Tode beschäftigen mit ꝛc.; pro amico; pro patria, *Cic. Hor.*; *pro moenibus; bene; fortiter; sensus moriendi des Actes des Sterbens; moriar (ich will des Todes sein) si, nisi; *subst.* mortuus, der Todte, die Leiche, m. se in domum ejus illaturum; alqm a mortuis excitare; excitare crematos m., *Hor.*; amandare alqm infra mortuos ins Reich der Todten = tödten; quid est tam commune quam spiritus vivis, terra m.; quandam effigiem spirantis m.; dag. als *partic.* complures pauperes m. (nach ihrem Tode) suo sumptu extulit, *Nep. Cim.* 4, 3.; cum ignotum quendam projectum m. (der todt war) vidisset, *Cic. de div.* 1, 27, 56.; mortuus concidit wie todt; sprichw., verba fiunt mortuo (*Ter.*) = man redet vergeblich; moriturus, der dem Tode verfallen ist, =sterben muß, tibi morituro, *Hor.*; m. fertur (stürzt sich in den Tod) in hostem, *Verg.*; *tp.* v. Sachen u. abstracten Gegenständen, virgae in tergo meo zerhauen werden, *Plaut.*; voces, *artus morientes, *corpus moriens; *herba moriens; †mortuis ramalibus; *segetes in herbis; *flamma; dies geht zu Ende, *Plaut.*; mortuo plausu; hi (lacerti) mortui (völlig kraftlos) jam sunt; *morientia (brechende) lumina; antiquae sunt istae leges et mortuae erloschen; sermo deliciarum desidiaeque; suavissimi hominis memoria; in quo tamen ipso (*n.*) una cum satietate memoria quoque m. voluptatis, *Cic. off.* 2, 16, 55.; †vestigia morientis libertatis; *gratia alcjs; mare mortuum das todte, *Just.*

mōrŏlŏgus, *adj.* [μωρόλογος] albern redend, närrisch, *Plaut.*

1. **mŏror**, *dep.* 1. 1) *intrans.* eine Zeit lang verweilen, sich aufhalten, verbleiben, verziehen, sich verzögern, zögern, säumen (indifferent; vgl. cunctor, maneo), Brundisii; paucos dies in provincia; apud oppidum; ad Vesontionem; diutius, paulisper sub armis; *sub divo; *in terris; ad sexcentos moratorum in citeriore ripa cepit; paucos moratorum occiderunt; auxilia bleiben aus; jumenta; in eo dabei, in rebus administrandis, *in propriis adjunctisque aevo; *circa vilem patulumque orbem; †per lēve haften auf ꝛc.; *quid moror altera (pars animae)? *haud multa; *nec plura moratus, ohne langen Verzug; *oculi tellure morati haftend an ꝛc., *quo loco rosa m. noch zu finden ist; *morantes portas impulit; *tp.* nihil m. quominus etc., nicht anstehen, sogleich bereit sein zu ꝛc., m. *inf.* 2) *trans.* verweilen machen, aufhalten, hemmen, verzögern, behindern (ebenfalls indifferent; vgl. tardo, detineo), iter alcjs m. atque impedire; gladium educere conanti dextram manum; agmen; reditum; victoriam; impetum; nec rex impetum moratus ließ die Begeisterung nicht verrauchen, *Curt.*; Afranii copias; conantes; apertos cuniculos (das Fortrücken der Minen) praeustâ et praeacutâ materiâ etc.; alqm ab itinere, a fuga; haec res Curionem ad spem schwächte=, mäßigte die ꝛc.; alqa res alqm impedit atque m.; nihil alqm, nihil; (*Quint.*) calami manum; *quae tempora spem consiliumque (die Erfüllung der Hoffnung u. die Ausführung des Vorsatzes) agendi etc.; *alqm lite iniqua behelligen; †quae pacem luxu, bellum formidine m.; *Thracane vos an freta etc.? *ipsum morando sustinuit; *lora artus; *pia sacra; *alcui lucem (das Leben fristen) arte; nec dicta res morata (*sc.* est), *Just.*; *Orcum warten lassen; *aureos currus et intactos boves säumen mit ꝛc.; *dura alvus (te); absol., ne morer; nullo morante, als keiner einschritt; m. (den Feind aufhalten) atque impedire iter; obsistere ac m.; (*Plaut.*) non, nec m., quin; moratus sit nemo, quominus abeant, *Liv.* Insbes. *a*) beim Abbrechen der Rede, quid multis moror, *Ter.*; ne multis morer; *ne te m. *b*) v. freilassenden Richter, C. Sempronium nihil moror, ich halte den ꝛc. nicht weiter auf, absoluto Claudio tribunus pl. negavit se Gracchum m., *Liv.* *c*) (Convers.) nihil od. nil moror u. dgl., *α*) ich habe nichts dagegen, meinetwegen mag (mögen) ꝛc., m. *acc. c. inf.*, nihil m. eos salvos esse, *Anton.* in *Cic. ep.*; *et esse (*sc.* invisus tibi) nil m.; absol., i. jam nunc quo properabas, nihil m., *Plaut.* *β*) der u. der od. das u. das kann mir vom Halse bleiben, ich mache mir nichts aus ꝛc., darum kümmere ich mich nicht, ich will nichts wissen von ꝛc., nihil m. mihi istius modi clientes, nil ego istos m. faeceos mores, turbidos, purpuram nihil m., *Plaut.*; *nec dona m.; *nam vina nihil m. illius orae; *nam ut (gesetzt daß) multum (*sc.* scripserit), nil m.; m. *inf.*, nihil moror ductarier, ich mag nicht angeführt werden, *Plaut.*; absol. *d*) *fesseln, unterhalten, populum, oculos auresque Caesaris (v. Gedichten); longo sermone tua tempora; novitate morandus spectator.

2. **mōror**, 1. [μωρός] ein Narr sein, inter homines (doppelsinnig), einm. *Suet. Ner.* 33.

mōrōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [morosus] mit pedantischer Aengstlichkeit, mit grämlichem

Eigensinn. — **mōrōsĭtas**, ātis, *f.* [morosus] ängstliches u. übertriebenes, pedantisches Festhalten an gewissen Gewohnheiten u. Manieren, peinliche Aengstlichkeit, Pedanterie, u. das damit verbundene verdrießliche-, launische-, grämliche-, mürrische Wesen (Ggs. facilitas), inutilis et odiosa; affectatione et m. nimiâ obscurabat stilum, *Suet.* — **mōrōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [mos] ängstlich-, pedantisch festhaltend an angenommenen Gewohnheiten u. Manieren, pedantisch, launisch, grämlich, eigensinnig, sunt m. et difficiles senes; bene nostri, cum omnia essent in moribus vitia, quod nullum erat iracundiâ foedius, iracundos solos m. nominaverunt; *canities; *morbus hartnäckige.

Morphēus, ei, *m.* [Μορφεύς] s. Icelos.

mors, tis, *f.* 1) der Tod (überh.; vgl. letum, nex), occumbere, obire, oppetere, sibi consciscere mortem s. occumbo 1) etc.; voluntaria; necessaria der natürliche; suâ m. (eines natürlichen Todes) mori, †defungi [vgl. fatum 3)]; dag. bl. als juristisch genauer Ausdruck, in morte sua testamento declaravit, *Cic. p. Caec.* 4, 10. u. Jordan z. d. St. S. 160. vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 101.; m. alcui afferre (*Sulpic.* in *Cic. ep.*), inferre, offerre; alqm morte multare, †punire; alcui morti esse bringen; *supremâ, *in extrema m., in den letzten Augenblicken; *morte, noch im-, -nach dem T.; *morte (beim T.) Sichaei; esse in morte sensum, si est aliqui sensus in m. praeclarorum virorum im Zustande des Todes, dem Sinne nach fast = mortuorum; personif. als Gottheit; *pl.*, Todesfälle, bes. gewaltsame, in Bezug auf Mehrere; (*Hor.*) perierunt m. ignotis; *†Todesarten. 2) meton., *a*) eine Leiche, ein Leichnam, Todter, bes. in der Volkssprache, odiosum est mortem amplexari, *Plaut.*; *nec sit in Attalico m. mea nixa toro; neque ullo in loco potius m. ejus (seine Leiche) lacerari, quam in quo esset vita damnata, *Cic. p. Mil.* 32, 86. u. Richter z. d. St.; ejus vitam spoliandam ornamentis esse, cujus m. ornandam monumento sempiterno putaretis, *Cic. p. Sest.* 38, 83.; m. alcjs decorare, *Cic. Phil.* 9, 15.; alternis mortem morti exaggerabant, Vf. d. *b. Hisp.* 5. *b*) *Mord-, Todesblut.

morsa s. mordeo 1). — **morsiuncŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. ungebräuchl. morsio] (selt.) das verliebte Beißen mit den Lippen, *Plaut.* — **morsus**, us, *m.* [mordeo] 1) der Biß, das Beißen, serpentis; avium; *morsu insequi saxum, †appetere alqd; insbes. *das Beißen in Etw., das Essen, mensarum; *vertere morsus (das Gebiß, die Zähne) exiguam in Cererem. 2) *tp. a*) das Eingreifen, Festhalten, *roboris, die Baumspalte, die den Wurfspieß einklemmt; *uncus, der gebogene Zahn, v. Anker. *b*) *der hämische Angriff. *c*) der Aerger, Verdruß, die Kränkung, animi; *exsilii; *perpetui curarum; acriores solent esse m. intermissae libertatis quam amissae; recordationes, quae quasi m. quodam dolorem efficiunt einen Stich ins Herz geben.

mortālis, e, *adj.* [mors] 1) sterblich, was sterben muß, quid in iis m. et caducum sit; animal; genius, m. in unumquodque caput absterbend für ꝛc., mit jedem Menschen (mit dem er geboren wird, auch wieder) sterbend, *Hor. ep.* 2, 2, 188 f.; *subst.* ein Sterblicher, häufiger *pl.*, bes. m. multi omnes, cuncti, ceteri, alii u. in Schlachtberichten = die Menschen; *mortali (Aesoni) dem Tode nahe; v. Sachen, vergänglich, vorübergehend, quas tempora aliqua desiderarunt leges, mortales, ut ita dicam, esse, *Liv.* 34, 6.; inimicitiae; *quidquid m. creamus. 2) zu einem Sterblichen gehörig od. v. einem Sterblichen kommend, irdisch, menschlich, Menschen-, condicio vitae; opera; †qui deum m. materiis in species hominum effingant; *vulnus; *facta; *mucro; *arma; *non est mortale (einem Sterblichen zukommend), quod optas; *semina aus dem Menschen entstehen sollten; *corpus, der Sterbliche, Erdensohn; *subst. n. sing.* *nec m. sonans; *nil m. loquar; öfter *pl.*, †das Menschliche, Irdische, insbes. *menschliche Leiden, menschliches Geschick. Dav. **mortālĭtas**, ātis, *f.* 1) die Sterblichkeit, Vergänglichkeit. 2) †die sterbliche Natur des Menschen, die Zeitlichkeit, contra quam (fortunam) non satis cauta m. est; explere m., das Zeitliche segnen; †*concr.* die Menschheit.

mortĭcīnus [mors] eigtl. verreckt, v. Thieren, dah. (einm. *Plaut. Pers.* 2, 4, 12.) als Schimpfwort, Aas, Luder.

mortĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [mors-fero] den Tod bringend, tödtlich, morbus; vulnus; poculum; *bellum; *subst.* mortiferum vitali admiscere; m. tam multa. Dav. **mortĭfĕrē**, *adv.* (selt.) tödtlich, aegrotare, *Plin. ep.* 31, 16, 3.

mortuālia, *n.* [mortuus] (selt.) Todtenlieder der Leichengräber, *Plaut.*

mōrŭlus, *adj.* [v. 1. morus od. *dem.* v. Maurus, Mohr] dunkelfarbig, schwarz, einm. *Plaut. Poen.* 5, 5, 10.

mōrum, i, *n.* [μῶρον] 1) die Maulbeere, *Verg. Hor.* 2) die Brombeere, *Ov.*

1. **mōrus**, i, *f.* [μορέα] der Maulbeerbaum, *Ov.*

2. **mōrus**, *adj.* [μωρός] närrisch, albern, *Plaut.*; *subst. m.* der Narr, Tropf, **mora**, *f.* die Närrin, *Plaut.*

mos, mōris, *m.* 1) das nicht durch Gesetz, sondern den freien Willen, die Ueberzeugungen u. Ansichten des Menschen bestimmte Verfahren, Betragen, Benehmen, die Sitte, das Herkommen, der Gebrauch, Brauch, herkömmliche Art u. Weise (vgl. consuetudo, institutum, modus, usus, ritus), mos est hominum, ut; m. erat comitiorum die primo pronuntiare, *Liv.*; quibus omnia vendere m. erat, *Sall.*; *virginibus m. est gestare pharetram; †moris erat Domitiano; m. erat m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; ut m. est alcui, (*Hor.*) sicut meus est m.; (*Ter.*) qui istic m. est? *neque hic lupis m. nec fuit leonibus unquam etc., das thut kein Wolf ꝛc.; *uti m. vester ait, wie ihr zu sagen pflegt; omnem m. Lacedaemoniorum etc. s. inflammo 2); Carneadis m. modoque, more regum, regio, Gallorum, militiae, Graeciae, ingenii humani, *apis Matinae m. modoque; bono vinci satius est quam malo m. injuriam vincere, *Sall. Jug.* 42, 3. u. die Erklärer z. d. St.; alius alio m. vivit; m. suo facere; ad alcjs consuetudinem moremque deduci; imperitus morum, ohne Lebenserfahrung, nicht weltklug (vgl. Halm zu *Cic. p. Rosc. A.* 49, 143.); pro lege antiquitus hunc m. observare; accusatorio jure et m.; partium popularium et senati factionum, das demokratische u. oligarchische Parteiwesen; legi morique parendum est; more institutisque civilibus; contra m. consuetudinemque civilem;

in morem venire, perducere, üblich-, herkömmlich werden, -machen; *de od. *ex more, *prisco e m., *e more; *more; *supra morem, ungewöhnlich; (*Ter.*) praeter morem; moribus eorum (nach &c.) non poterat interdici socero genero, *Nep. Ham.* 3, 2.; moribus agere; si facta vis esset moribus; moribus de fundo alqm deducere; meis m., in meinem Geiste, -Sinne, *Plin. ep.* 7, 11, 6.; dah. *a*) der Wille, die Regel, Vorschrift, das Gesetz, alieno m. ex more alius vivere, mori patris oboediens fuit, *Com.*; *pacis imponere morem; *naturae mores perdiscere; *pervincere morem alcjs; *mores viris ponere; *more palaestrae; *sine more, regellos, zügellos, *in morem, regelmäßig, gehörig; häufig morem gerere alcui, alcjs voluntati, (*Ter.*) sibi zu Willen sein, willfahren. *b*) die Art, Weise, Beschaffenheit, Mode, Graeco, usitato; more virorum pugnare; (*Nep.*) superioris m. crudelitatis uti; *more torrentis aquae, *in morem fluminis, nach Art, wie &c.; *in hunc m. operis; †ut m. famae; *coeli, *siderum; *quo m., wie; quem m. vestis exinde gens universa tenet, *Just.* 1, 2, 3.; equitatus duodecim gentium variis armis et m. Eigenthümlichkeiten in Tracht u. dgl., *Curt.* 3, 3, 13. 2) *pl.*, die Denkart, Gesinnung, der Charakter, insofern er sich in kräftigem Wollen u. Handeln zeigt, durch die Individualität einer Person u. besondere Verhältnisse derselben bestimmt ist u. in rein menschlichen Angelegenheiten, im Privatleben so wie im äußeren Benehmen gegen Andere sich zu erkennen giebt, der Wandel, feri, mali, perditi; boni, suavissimi; externi isti m. etc. s. incendo 1); praefectus morum; non solum naturâ et m. verum etiam studio et doctrinâ esse sapientem; opinione nonnulla quam de meis m. habebat; suavitas quaedam sermonum atque m.; urbem novam jure legibusque ac m. (Sittlichkeit) de integro condere, civitatis, Gewöhnung an die Verfassung, *Liv.*; insbes. gute Sitten, *quîs neque m. neque cultus erat; *m. et lex etc.; schlechte-, verderbte Sitten, der (schlechte) Zeitgeist, demutant m. ingenium tuum, *Plaut.*; si per m. nostros liceret, *Tac.*; his m. bei &c., *Cic.*; auch Gewerbe eines Kupplers, *Ter.*

Mŏsa, ae, *f.* Fluß im nördl. Gallien, j. Maas.

Mŏsella, ae, *f.* Fluß im nördl. Gallien, j. Mosel.

Mostēni, ōrum, *m.* Einwohner der lydischen Stadt Mostena, einm. *Tac. ann.* 2, 47.

mostro s. monstro.

mōtio, ōnis, *f.* [moveo] die Bewegung (als Handlung; vgl. momentum, motus), corporum; dedit ei principium motionis; übertr., in der Uebersetzung des griech. ἐνδελέχεια, v. der Seele, sic ipsum animum ἐνδελέχειαν appellat — quasi quandam continuatam m. et perennem, *Cic. Tusc.* 1, 10, 22. — †**mōtiuncŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. motus] (selt.) ein kleiner Fieberanfall, *pl.*, leves.

***mōto**, 1. [*intens.* v. moveo] hin u. her bewegen.

mōtus, us, *m.* [moveo] die Bewegung (als vollbrachte That; vgl. motio), der Lauf, Gang, die Wendung, natura omnia ciens et agitans m. et mutationibus suis; deus motum dedit coelo; siderum; remorum, navium; celerem et instabilem m. habere (v. Meer); illa primo aspectu levia, ex quis magnarum saepe rerum m. oriuntur, *Tac. ann.* 4, 32.; se quoque ad motus fortunae movere coepit, *Caes. b. c.* 2, 17, 3.; †magno m. (Stoß) concutere imperium; *pl., das Toben, Austri; insbes. *a*) terrae m., das Erdbeben; †crebri (*pl.*) terrae; *quo maxima m. terra tremit; *insolitis tremuerunt m. Alpes. *b*) kunstmäßige Körperbewegung bei gymnastischen Uebungen, Gesticulation des Redners, pantomimische Bewegungen beim Tanz, palaestrici; habitus oris et vultus, status, m.; ex m. mei mediocritate; haud indecoros m. more Tusco dare, *Liv.*; *dare m. Cereri incompositos. *c*) als milit. *t. t.*, *pl.*, Schwenkungen, Evolutionen, Manöver, *Neph. Iph.* 1, 3. *Liv.* 3, 5, 1. *d*) *der Aufbruch, die Abreise, Abfahrt, futuros; *tp.* α) die sinnliche Erregung, Empfindung, Leidenschaft, heftiges Gefühl, Gemüthsbewegung, Unruhe des Gemüths, jucundus m. quo sensus hilaretur; dulcem m. eorum animis afferre; voluptatem eam quae sit in motu (sic enim appellat [Epicurus] hanc dulcem, in m., illam nihil dolentis, in stabilitate), *Cic. fin.* 2, 5, 15.; m. animi nimii; mentis meae; non magnum quendam fuisse m. petitionis tuae = animi m., qui ex petitione tua ortus est, *Cic. p. Planc.* 22, 52.; (im Zshg.) volo audire de motu, *Cic. part. or.* 3, 8.; isdem fere temporibus in Gallia citeriore etc. m. erat, *Sall. Cat.* 42, 1. u. Kritz z. d. St.; turbati. β) geistige Bewegung, -Thätigkeit, -Wirksamkeit, -Regsamkeit, -Beweglichkeit, -Kraft, *pl.* geistige Regungen, Gedanken, m. istum celerem cogitationis, acumen, sollertiam, quam rationem vocamus; sine animi m. et cogitatione, id est, ratione; m. mentis ac ratione uti ad alqam rem; mens omnia sentiens et movens ipsaque praedita m. sempiterno; m. animorum duplices sunt, alteri cogitationis, alteri appetitus; animi atque ingenii celeres quidam m. esse debent; ergo ille corporis motu tantum amorem sibi conciliarat a nobis omnibus; nos animorum incredibiles m. celeritatemque ingeniorum neglegemus? animi motus et virtutis gloria sempiterna; insbes. Antrieb, Trieb, Begeisterung, est (carmen) magis artis et diligentiae quam incitationis et m.; *divino od. insano m. concita; *pl.*, die Beweggründe, audisti consilii mei motus, *Plin. ep.* 3, 4, 9. γ) politische Bewegung, der Aufstand, Aufruhr, Auflauf, afferre m. rei publicae; populi; urbanus; servilis; domi m. orti; omnes Catilinae m.; m. impendet in re publica eine Staatsumwälzung; *civicus; *tanto concurrere m. gentes; *saepe duobus regibus (der Bienen) incessit magno discordia m.; in gutem Sinne, Italiae magnificentissimus m., *Cic. p. dom.* 56, 142.

mŏveo, mōvi, mōtum, 2. [Causativ v. meo] in Gang bringen, in Bewegung setzen, bewegen (vgl. cieo) 1) so daß Etw. an seiner Stelle bleibt, hin- u. herbewegen, regen, rühren, schütteln, rütteln u. dgl., coelum; mens omnia movens; omnes terras; omnia maria, Himmel u. Erde in Bewegung setzen; sentit animus se moveri; quod se ipsum m.; (*Curt.*) nusquam inde nisi in patriam vestigium esse moturos; *urnam schütteln; *omne capax urna nomen; *caput (als Zeichen des Zorns); *labra = leise lispelnd beten; *cuncta supercilio (v. Jupiter); *per aëra crinem flattern lassen; *manus in herbas stecken; *quâ pedem, *quoquo vestigia setzte; atomus gravitate et pondere movetur; *fluctus moti

aufgeregte, *moenia mota forent würden erbebt sein; *janua facilis cardines dreht sich in rc.; (*Nep.*) neque se quoquam ex urbe; *incepto vultum sermone movetur; movere, reflex., terra movit erbebte; movens voluptas = in motu [vgl. motus α)] (Ggs. stans); perturbationes sunt moventes affectiones wechselnde (Ggs. manentes); etiam ceteris quae moventur, hic fons, hoc principium est movendi des Bewegens; auch *pass.* (meist dicht.) sich bewegen, namentl. tanzend, festis diebus; prägn., durch Tanzen (tanzend) darstellen, nunc satyrum nunc agrestem Cyclopa, *Hor. ep.* 2, 2, 125.; insbes. *a*) *sonantia fila, *citharam u. dgl. *b*) †humum, *agros per artem aufgraben, =lockern; *tellurem bearbeiten; *mare motum durchrudert. *c*) arma rühren, ergreifen, *Verg. Liv.*, schwingen, führen, *Hor. sat.* 2, 7, 99.; adversus alqm, *Liv.*; *pro alqo; *aliena; *neutra, neutral bleiben; *tp.* α) geistig hin u. her bewegen, erwägen, überlegen, crudelis animus Catilinae eadem illa; *multa, *omne nefas animo. β) in Thätigkeit versetzen, anregen, se m., sich rühren, =anschicken, se impigre, se ad bellum; hostes moventur in Samnio; se non m., sich ruhig verhalten; m. se ad (sich drehen u. wenden nach) motus fortunae; se in nullam partem, sich zu keiner Partei neigen; motis semel in religionem animis für fromme Scheu empfänglich gemacht worden sind. γ) einwirken, Eindruck machen auf Körper od. Geist, Gefühl, Willen, bewegen, antreiben, mit irgend einer Gemüthsbewegung erfüllen, vis aestus corpora; pulchritudo corporis m. oculos et delectat; otium corpora varie; plebem oratio; moveri (sich bestimmen lassen) consuetudine; *saxa gemitu; *alqm thyrso begeistern; *insolentem serva Briseis Achillem, *Ajacem forma captivae Tecmessae; *cereas imagines beleben; m. (bringt auf, empört) feroci juveni animum comploratio sororis; alqm minus; haec maxime sententia; quos parva pecunia m. (zur Untreue gegen den Freund bewegen) non potuit; quaedum quasi moventia Triebfedern; animi inaniter moventur empfangen einen scheinbaren Eindruck; ipsius loci insolentia moveri; beneficiis, misericordia, Roscii morte moveri (gerührt werden); †alia docendi, alia movendi gratiâ dicenda; *moveri novitate monstri; *absiste movere (Aufregung hervorzurufen), *moveri dich zu fürchten; si quos spes meae, si quos propinquus sanguis, etiam quos invidia erga viventem m., *Tac.*; *nil moveor (kümmere mich nicht) super imperio; *neque specie movetur beachtet nicht mehr den Anstand; discessu a suis atque ipsa relinquenda luce moveri; moveor (*sc.* desiderio) tali amico orbatus, mich ergreift Sehnsucht in Folge des Verlustes rc.; tantum auctoritate ejus motus est (wurde angetrieben), ut etc.; ejus consilio multum movebatur tyrannus; †motus precibus, *prece alcjs; acute, peracute moveri, scharf=, sehr scharf denken; m. (stören) quieta, omnia aufregen, in Aufruhr bringen; moveri (unruhig zu werden) civitas coepit; (*Tac.*) mota orientis regna provinciaeque Romanae; (*Tac.*) nec posse motum orientem componi; (*Tac.*) rebus motis. δ) wankend machen, alcjs sententiam, *fidem; *fatum; (*Tac.*) nihil motae nuptiae. ε) Zustände u. Sachen aller Art in Gang=, =auf die Bahn bringen, =erregen, =fördern, Etw. anstiften, =beginnen, =verursachen, =anregen, =zur Sprache bringen u. dgl., risum, jocum; exspectationem, suspitionem, indignationem, misericordiam; hoc decorum approbationem eorum; fletum populo; nullam gratiam ad Macedonas, odium ingens ad Philippum bei rc.; *odia verbis; bellum; *intermissa diu rursus bella; *ipse clipeus bella (Streit); ne quid modo moverent; nihil usquam moveri; si quid ab Roma, (*Curt.*) si nihil ab eo moveretur; *opus majus; *ab (mit) Jove, *cantus movete (deae) m. Relativsatz; *Musa, carmina nostra move; pugna undique se m. war im Gange; *arcana fatorum enthüllen; consultationem, actionem, mentionem rei; *historias; sua sponte motam industriam remittere, *Liv.*; movisse numen deos einen Wink gegeben, *Liv.*; *nimiae artis opem; anders ubi parum secessione moveatur ausgerichtet werde, subito terrore alqd; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 3, 52, 7. 2) v. einem Orte her=vor=, herbeibringen, =bringen, nummum centesimis (gegen 100 pro Cent) ab alqo flott machen); *vina herbeiholen; *limum e gurgite; †ex profundo mari. 3) v. einem Orte weg=, =fortbewegen, =bringen, =schaffen u. dgl., fundamenta loco; *remigio navis se tarda; move abs te moram, geh' ungesäumt ans Werk, *Plaut.*; deum loco; *armenta stabulis; †motis (entfernt) senibus et feminis; *catulos leaenae wegführen; *glaebas et saxa; *saxa sono testudinis mit sich fortziehen; (*Curt.*) nec a vultu legentis oculos; meam ille sententiam st. me de sententia, *Cic. Att.* 7, 3., possessiones moveri st. possessores ex agris, *Cic. off.* 2, 23, 81. [vgl. *a*)]; se m., moveri, sich wegbegeben, sich entfernen, aufbrechen, se ex urbe, se ex eo loco, se loco, vestigio se de Cumano, *se gremio alcjs, *se humo; se istinc, *hinc; move ocius te, *Ter.*; res, quae moveri possunt, moventes, bewegliche Habe; als milit. *t. t.*, aufbrechen, abmarschiren rc. mit rc., signa (e castris, *v. Stier), castra (ex eo loco, ex Biturigibus, ab oppido, Arretium versus ad Gergoviam, in Haeduos, propius Avaricum, alqm, †ad Euphratem, †ad hostes), †exercitum ex hibernis, †copias a Gaza, †Babylonem, †agmen, auch bl. m. (Canusio, a Samo, castris, ex stativis, ab urbe, †in Indiam; injussu m. non audere, *Liv.*); *aciem et castra mit Heer u. Lager; *Martem in proelia, zum Kampfe ziehen; Romae consules sese ad bellum; als relig. *t. t.*, bidental verrücken, *Hor.*; dah. Dianae non movenda (unverrückbare, unverletzliche) numina, *Hor. epod.* 17, 3.; *tp. a*) entfernen, verdrängen, =stoßen, loco motus zurückgedrängt; alqm loco seiner Stelle entsetzen, degradiren; alqm ex agro, possessionibus; hostem statu; alqm de senatu, senatu, loco senatorio, tribu; †alqm ordine senatorio, †ordine; bl. m. v. Censor, *Hor. sat.* 1, 6, 20 f.; gregem loco die Schauspieler v. der Bühne, *Plaut.*; veros heredes; *verba loco ausweisen, ausstreichen; alqm de sententia; nec me ex ea opinione — ullius unquam oratio aut docti aut indocti m. *b*) *um=, verwandeln, quorum forma semel mota est; nihil motum ex antiquo, keine Umwandelung des Hergebrachten, *Liv.* 34, 54, 8.; nullâ providentiâ fatum imminens moveri (geändert werden) potuit, *Liv.* 25, 16, 4.

mox, *adv.* bald, alsbald, nächstens, meist v.

der Zukunft, m. huc revertar; m. se venturum; quam m., eigtl. wie bald, in directer Frage, nicht bald? quam m. coctum est prandium? in indir. Frage, ob nicht bald, provisam, quam m. vir meus redeat domum, *Plaut.*; exspectabant, quam m. consulibus creandis comitia edicerentur (zum Ausdruck der Verwunderung, daß es noch nicht geschehen sei), *Liv.* 3, 37, 5. u. Weißenborn z. d. St.; v. der Vergangenheit (meist nachcl.), bald, etwas hernach, od. so eben, eben; †überh. in der Folge, hierauf.

mūcĭdus (mucc.), *adj.* rotzig, *Plaut.*

Mūcius, 1) Gajus M. Scaevola, der den Porsenna zu tödten versuchte u. weil er, beim Mordversuche ergriffen, sich die rechte Hand abbrannte, den Beinamen Scaevola erhielt, den alle Mucier beibehielten. 2) Quintus M. Sc. mit dem Beinamen Augur, Consul 117 v. Chr., ein Mann v. hoher Rechtschaffenheit, Anhänger der stoischen Philosophie, berühmt als Rechtsgelehrter, v. Cicero redend eingeführt in den Büchern de oratore u. de re publica, verheirathet mit der Lälia, Tochter des Laelius Sapiens, Schwiegervater des großen Redners Crassus, Lehrer des Cicero u. Atticus. 3) Quintus M. Sc. mit dem Beinamen Pontifex maximus, Sohn des Nr. 2, durch seine streng rechtliche Verwaltung der Provinz Asien im J. 90, wie durch seine Rechtskenntniß u. als juristischer Schriftsteller ausgezeichnet, fast in allen Aemtern College seines Schwagers Crassus (s. Nr. 2), als Anhänger der Sullanischen Partei im J. 82 ermordet. Dav. **Mucius,** *adj.*; *subst.* **Mucia,** ōrum, *n.* das dem Q. M. Sc. zu Ehren in Asien gefeierte Fest; dav. **Muciānus,** *adj.*, exitus des Q. M. Sc.

mucro, ōnis, *m.* 1) die künstliche scharfe Spitze eines Degens, -Dolches ꝛc.; dah. der Degen selbst, bes. mit Rücksicht auf die Spitze, *pl.*, m. militum tremere; *m. stringere; *mortalis. 2) bildl., Schärfe, Schneide, tribunicius = die gefährliche u. unwiderstehliche Tribunenmacht; defensionis tuae; †ingenii.

mūcus (mucc.), i, *m.* [mungo] der Schleim, Rotz, *Plaut. Ct.*

mūgĭnor, *dep.* 1. (selt.) tändeln, säumen, *Cic. Att.* 16, 12.

mūgio, 4. 1) brüllen, bos; te greges centum Siculaeque circum m. vaccae (ohne Zeugma = g. Sicularum vaccarum), *Hor. carm.* 2, 16, 33 f.; *mugientium (der Rinder) greges. 2) *übertr., dröhnen, krachen, brausen, sub pedibus solum; malus Africis procellis; Garganus; nemus; mare Tuscum; adytis Religio; *schmettern, tubae clangor per aethera. Dav. **mūgītus,** us, *m.* 1) das Brüllen, *boum; *mugitus dare, edere, tollere; †assimilis mugitui sonus. 2) das Dröhnen, terrae.

mūla, ae, *f.* [mulus] die Mauleselin, auch überh. ein Maulthier als Last- u. Zugthier; sprichw. cum mula pepererit = niemals, *Suet. Galb.* 4.

mulceo, si, sum, 2. 1) *streichen, streicheln, vitulum; colla; barbam manu; *sanft lecken, v. der Wölfin. 2) *leise u. sanft berühren, fächeln, virgâ capillos; aristas; aethera pennis; somnus Erysichthona pennis; volucres concentibus od. cantu aëra; florem; zephyri rosas, flores. 3) *tp.* *a*) besänftigen, beruhigen, mildern, lindern, et ipso mulcente et increpante, in hominum feritate mulcenda, *Liv.*; *alqm od. animos dictis; *tigres carmine; *pectora; *iras; *fluctus; *†vulnera; *corpora duris fessa ministeriis, sanft in Schlaf wiegen. *b*) ergötzen, liebkosen, *puellas carmine; *alqm fistulâ. Dav. ***Mulcĭbĕr,** cĭbĕri (*sync.* cĭbri), *m.* Beiname des Vulcan, der das harte Metall Erweichende; meton., das Feuer.

mulco, 1. (archaist. mulcassitis st. mulcaveritis, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 8.) durchprügeln, mit Schlägen übel zurichten (vgl. pulso, verbero), alqm usque ad mortem, *Ter.*; ita mulcatus est, ut vitam amiserit; speculator male mulcatur; (*Phaedr.*) male mulcatus (zerrupft) graculus; male mulcati clavis ac fustibus, inter se ipsi virgis; †alqm verberibus; überh. zerstoßen, -schinden, -quetschen, †male mulcato corpore; †mulcati parte membrorum; (*Liv.*) ceteras (naves); übertr., scriptores illos male mulcatos, einm. *Cic. Brut.* 22, 88.

mulcta, mulcto etc. s. multa, multo etc.

*†**mulctra,** ae, *f.* u. ***-trum,** i, *n.* [mulgeo] Melkgelte, -kübel, -faß; **mulctrāria,** *n. pl.* v. mulctrarium = mulctrum, zweifelh. *Verg. georg.* 3, 177. (Ribbeck mulctralia). — **mulgeo,** si, sum, 2. melken; sprichw. s. hircus 1).

mŭlĭĕbris, e, *adj.* [mulier] 1) zum Weibe gehörig, weiblich, Weiber-, vestis; vox; venustas; injuria der ein Weib ausgesetzt ist; donum v. einem Weibe; certamen wegen der Weiber; amores zu Weibern; *subst. pl. n.*, weibliche Scham, *Tac.*; m. pati, sich als Weib (Weiber) gebrauchen lassen. 2) weibisch, unmännlich, sententia; *animus; supplicia (Flehen). Dav. **mŭlĭĕbrĭtĕr,** *adv.* nach Weiberart, weibisch.

mŭlier, ĕris, *f.* das Weib, Frauenzimmer (als der schwächere Theil des Menschengeschlechtes, zur Bezeichnung des weiblichen Charakters u. Wesens; vgl. femina); ancilla, *Sall.*; insbes. das Eheweib, virgo aut m.; als Schimpfwort, v. einem Manne, Memme, *Plaut.*; (Clodius) m. (= homo effeminatus) inciderat in viros, *Cic. p. Mil.* 21, 55.; vgl. muliercula *b*). Dav. *A*) **mŭlĭĕrārius,** *adj.* v. einem Weibe herrührend, Weiber-, *Cic. p. Cael.* 28, 66.; **subst.* ein großer Weiberfreund. *B*) *dem.* **mŭliercŭla,** ae, *f.* *a*) v. der Statur, ein kleines Weib. *b*) ein schwaches-, hülfloses Weib; übertr., *pl.*, v. schwachen-, feigen Männern, bellum illud omne Mithridaticum cum mulierculis esse gestum; cum m. bellandum. *c*) ein leichtfertiges-, liederliches Weib.

mŭlĭĕrōsĭtas, ātis, *f.* [mulierosus] die Weibersucht, zu große Weiberliebe, als Uebersetzung v. φιλογύνεια, einm. *Cic. Tusc.* 4, 11, 25. — **mŭlĭĕrōsus,** *adj.* mulier (selt.) weibersüchtig, -toll.

mūlio, ōnis, *m.* [mulus] Mauleselhändler od. -treiber; auch als Schimpfname ehemaliger Mulionen, *Cic. Suet.* Dav. **mūliōnĭus,** *adj.* Maulthiertreiber-, einm. *Cic. p. Sest.* 38, 82.

mullus, i, *m.* die Meerbarbe.

mulsus, [*partic.* v. mulceo] *adj.*, *tp.* lieblich, dicta; mulsa loqui, *Plaut.* Dah. *subst.* *a*) **mulsa,** ae, *f.* Süße, Liebchen, *Plaut.* *b*) **mulsum,** i, *n.* mit Honig vermischter Wein, Weinmeth, Meth.

multa (nicht mulcta; s. Vr. S. 48.), ae, *f.* die Strafe am Eigenthum, in der älteren Zeit an Vieh, später an Geld (v. einer Obrigkeit auferlegt; vgl. poena), Geldstrafe, -buße, multam dicere, in civitates imponere; *multam subire; alqm m. et poenâ multare; m. committere verwirken,

petere; m. irrogare; m. erat Veneri; (Romulus plebem) multae dictione ovium et boum — coërcebat durch Auferlegung einer Strafe an ꝛc.; m. gravis (schwere Einbuße) praedibus Valerianis; (*Tac.*) pars multae regi vel civitati, pars ipsi qui vindicatur vel ejus propinquis exsolvitur. Dav. **multātīcius** (nicht mulct.), *adj.* zu einer Geldstrafe gehörig, Straf=, Buß=, pecunia; argentum.

multātio (nicht mulct.), ōnis, *f.* [1. multo] (selt.) die Bestrafung um Etw., bonorum, *Cic.*

multĭbĭbus, *adj.* [multus-bibo] (vorcl. u. spät.) vieltrinkend. — **multĭcăvus,** *adj.* [multus u. cavus] viellöcherig, einm. *Ov. met.* 8, 561.

mūltĭfăriam, *adv.* [multifarius] an vielen Stellen, =Orten, =Seiten.

multĭfĭdus, *adj.* [multus u. findo] (selt.) vielfach gespalten, vielspaltig, *faces.

multĭformis, e, *adj.* [multus u. forma] vielgestaltig, qualitates; (spät.) übertr., varius, multiplex, m.

multĭfōrus, *adj.* [multus u. foris] (selt.) mit vielen Oeffnungen od. Löchern, *Ov. met.* 12, 158.

multĭgĕnĕris, e, *adj.* [multus u. genus] vielartig, *Plaut.*

multĭjŭgus, -jŭgis, *adj.* [multus u. jugum] 1) vielspännig, equi multijugi, *Liv.* 2) *tp.* vielfältig, literae multijuges, *Cic. Att.* 14, 9, 1.

multĭlŏquax, -quus, *adj.* [multus u. loquax] viel geschwätzig, *Plaut.* — **multĭlŏquium,** ii, *n.* [multus u. loquor] das viele Reden, einm. *Plaut. merc. prol.* v. 31.

multĭmŏdis, *adv.* (st. multis modis) auf vielerlei Art, vielfach, *Plaut. Ter.*; zweifelh. *Nep. Them.* 10, 4.

multĭplex, plĭcis, *adj.* [multus-plico] aus vielen Theilen bestehend, 1) *viele Falten od. Schichten habend, lorica; viele Krümmungen u. Windungen od. Gänge bildend, vielfach gewunden, =gekrümmt, alvus; vitis serpens m. lapsu et erratico; *domus (v. Labyrinth); *large m. constructae sunt dape mensae. 2) vielfach, vielfältig, *a*) weitläufig, zahlreich, stark, corona; †praesidium; fetus (*pl.*); auch vielmal so groß, clades; m. quam, vielmal größer als, m. quam pro numero damnum est; *subst. n.* das Vielfache, vielmal mehr, einm. *Liv.* 5, 20, 8. *b*) vielseitig, verschiedenartig, vielerlei, reichhaltig, bellum; m. (v. zwei Seiten) exortus terror, *Liv.* 10, 3, 2.; ratio disputandi; genus orationis; sermones; res varia et m. ad suspitiones et simultates mannichfaltigen Stoff darbietend zu ꝛc.; Plato, qui varius et m. et copiosus fuit; *tp. a*) vieldeutig, schwer zu ergründen, occultae hominum voluntates multiplicesque naturae, einm. *Cic. ep. ad Brut.* 1, 1, 1. *b*) veränderlich, unbeständig, proteusartig, animus; m. ingenium et tortuosum; hac ille (Catilina) tam varia multiplicique natura.

multĭplĭcābĭlis, e, *adj.* [multiplico] vielfältig, in einer dicht. Stelle b. *Cic. Tusc.* 2, 9, 22.

multĭplĭco, 1. [multiplex] vervielfältigen, vermehren, vergrößern, exercitus; aes alienum; multiplicandis usuris; domum; gloriam; regnum Eumenis; †metum; †multiplicato labore.

multĭpŏtens, tis, *adj.* [multum u. potens] sehr mächtig od. groß, *Plaut.*

multĭtūdo, ĭnis, *f.* die Menge, große Anzahl, hominum; ea m. quae erat? aut eorum (*gen.* der näheren Bestimmung) qui etc.; de illa m. eorum qui etc.; navium; beneficiorum; insbes., *a*) eine Menge Menschen, Masse, Volkshaufe, tanta m. lapides conjiciebat; duces multitudinum; multitudine domum ejus circumdederunt. *b*) die große Menge, der große Haufen, das (gemeine) Volk, der Pöbel, non idem ipsis qui summas imperii tenerent, expedire et multitudini; error imperitae m.; famâ et multitudinis judicio moveri; (*Just.*) credula; auch v. gemeinen Soldaten, *Liv.*

multĭvŏlus, *adj.* [multus u. volo] (selt.) viel wollend, =begehrend, *Ct.* 68, 128.

1. **multo** (nicht mulcto), 1. [multa] mit od. um Etw. strafen (Jmd. durch einen Verlust wegen einer Gesetzwidrigkeit od. eines Schadens Genugthuung geben lassen; vgl. punio, plecto), alqm multâ, poenâ; alqm morte, exsilio, populos stipendio; vitia hominum atque fraudes damnis, ignominiis, vinculis, verberibus, exsiliis, morte multantur; alqm pecuniâ, parte agri, agris; Antiochum Asiâ; hujus consilia esse multata; hereditatem Veneri esse multatam sei schuldig, zur Strafe die Erbschaft an ꝛc. abzutreten; (*Tac.*) equorum pecorumque numero convicti multantur; ungewöhnl. quorum bonis multatis st. publicatis, *Liv.* 10, 23, 12.; s. Weißenborn z. d. St.; auch die Bestrafung Jmds. veranlassen, aliquot matronas ad populum stupri damnatas pecuniâ, *Liv.* 10, 31, 9.

2. **multō** s. multum I) 3).

multum [*n.* v. multus], *comp.* **plūs,** pluris, *sup.* **plūrĭmum,** viel, ein großer Theil, I) *subst.*, 1) als *nom.* od. *acc.* m. *gen.*, m. diei processerat; in m. diei, bis weit in ꝛc.; in m. vini processerat war ziemlich angetrunken; non m. superesse munitionis; (*Curt.*) jam m. (eine große Strecke) viae praeceperat rex; (*Tac.*) post m. vulnerum; plus pecuniae, virium, hostium; p. detrimenti; non p. animi quam fidei erat; plurimum gravitatis, studii; auch plus m. *abl.*, uno digito p. (einen Finger mehr) habere; uno p. (ein Mann mehr) Etruscorum cecidisse; ohne Casus, multum (eine große Strecke) antecedere; P. Scipio non multum (viel, als zusammengenommene Masse, verschieden v. *pl.* multa) dicebat, *Cic. Brut.* 34, 128.; m. legendum esse, non multa, *Plin. ep.* 7, 9, 15.; multa, plus, (*Ter.*) plura peccare; *m. est, es nützt viel; plus posse, p. facere; ne p. reddat quam acceperit; p. mihi deberet; non p. quam, ebenso wenig als; quod plus est mehr ist, mehr sagen will; p. est in verbis et sententiis bonis; (*Com.*) p. minusve quam; (*Ter.*) ne quid p. minusve (zu viel od. zu wenig) faxit; (*Ter.*) ne quid faciam p. (zu viel), quod me post minus (zu wenig) fecisse satius sit; plurimum posse; auch totius Galliae (st. G. populorum) p. posse, *Caes. b. G.* 1, 3, 7.; longe p. totius Galliae equitatu valere, *Caes. b. G.* 5, 3, 1.; ut haberet quam plurimum soviel als möglich; (*Eutr.*) ubi plurimum (possidebat) das Meiste; (*Eutr.*) qui plurimum minimumque (die Durchschnittszahl, mittlere Angabe) tradunt; ellipt., cum od. ubi plurimum, hochgerechnet, höchstens, *Liv. Suet.* 2) im *gen.* des Werthes, *comp.* pluris, höher, theurer, ager multo p. est gilt viel mehr; eloquentia mihi p. est; p. putare, facere, habere, aestimare: p. vendere, emere; *sup.* plurimi, sehr hoch, sehr theuer, esse; facere. 3) *abl.* **multō,** um vieles, viel,

b. *comp.* u. Wörtern aller Art, welche den Begriff einer Steigerung enthalten, m. pauciores, m. plura; m. minus, m. magis; m. ceteros gloriâ antecesserunt; m. anteponere, malle; m. praestat; auch m. secus; m. aliter, *Nep.*; †m. aliud; non m. post od. postea; ante m., *Cic.*; m. ante, *Nep.*, lange vorher; m. (bei weitem) formosissimus, *Nep.*, m. maxima parte, *Cic.*; (selt.) m. maligna, *Ter.* II) *adv.* 1) multum, *a*) v. Grade, sehr weit, vielmals, m. abesse, proficere; m. naturâ loci, non m. confidere; m. te amo; m. desiderare; m. adjuvare; non ita m. uti sorore; longe multumque superare; m. moveri alqa re; *acc. pl.*, multa, *m. gemens; m. invehi in alqm, *Nep.*; non m. (= multo) est majus, *Cic.*; m. dispar; *m. falleris; cum diu multumque vixeris ein langes u. reiches Leben geführt. *b*) v. der Zeit, vielmals, oft, viel, m. mecum sunt; m. esse in venationibus; m. ventitare; m. et saepe quaesita; m. et diu cogitans; diu multumque scriptitare. 2) plus, v. der Menge, mehr, mit u. ohne quam (vgl. amplius, minus), non p. quam semel; non p. quam (in nicht mehr als) tres partes posse distribui; nulla (navis) p. quam (mit mehr als) triginta remis agatur; p. (weiter) quam decem dies abesse; p. quingentos colaphos (st. quam q. c.) infregit mihi, p. millies (mehr als ꝛc.) audivi, *Ter.*; p. mille capti; cum p. annum ager fuisset; †non p. trecentorum passuum spatium; ne quid p. minuve faxit, quod nos pigeat, *Ter.*; †ne p. minusve loqueretur ex tempore; †abesse p. minusve (auf u. ab) octo milibus; m. *abl.*, numquam p. triduo Romae fuit; ut p. una vera sit; nec esse p. uno; (*Ter.*) annos sexaginta natus est aut p. eo od. mehr als soviel, od. drüber; in manchen Verbindungen für das regelrechtere magis, confiteor eos p. quam sicarios, p. quam homicidas, p. etiam quam parricidas esse, *Cic. Phil.* 2, 13, 31.; odisse plebem p. quam paterno odio, prima eorum proelia p. quam virorum, postrema minus quam feminarum esse, *Liv.*, quae (opes) apud milites plebemque p. quam modicae erant, *Liv.* 21, 2, 4. u. Fabri z. d. St.; paulo p., (*Anton.* b. *Cic.*) multo p.; p. aequo, mehr als billig ist; *p. nimio, allzusehr; quem p. plusque (immer mehr) in dies diligo; ut quisquam p. alterum diligat quam se; scutum, gladium, galeam nostri milites in onere non p. numerant quam etc.; neque enim bonitas etc. esse potest, non p. quam amicitia, si etc.; (*Hor.*) cur tua p. laudes cumeris granaria nostris? ubi p. tepeant hiemes; (*Ov.*) p. currere. 3) plurimum, am meisten, p. intererat; ut te p. diligam; auch größten-, meistentheils, p. Cypri vixit, *Nep.*

multus, *adj.* m. *comp.* **plūs**, pluris (*subst.*), *pl.* plures, *n.* plura (*adj.* u. *subst.*), *sup.* **plūrĭmus**, 1) viel, zahlreich, groß, stark, bedeutend, gewaltig, heftig, verba; viri; caro; sudor; supellex; aurum argentumque; †victima; *avis; m. pecuniae alienae; m. alii, *Ter.*, auch †bl. m. viele Andere; bene multi, *Asin. Poll.* in *Cic. ep.*; minime m., äußerst wenige; quam minime m. (möglichst wenige) vestigia, *Nep.*; multae istarum arborum; aber neque tamen hi admodum sunt m. (viele als in sich geschlossenes Ganze); m. viri fortes; oft auch mit hinzugefügter copulativer Partikel, wenn beide *adj.* gleich wesentliche Begriffe für die Vorstellung sind (vgl. Zpt. §. 757.), utilitates m. et magnae consecutae sunt; m. gravibusque vulneribus confectus; *multus fluens; multi cibi hospes stark essend, (*Hor.*) m. meri Damalis; *m. milite, mit zahlreichen Kriegsschaaren, *multa cane, mit der Rüden Schaar; *m. in rosa, auf Rosenlager; m. verbis, weitläufig; quid m. verba? was brauchts viele Worte? kurz, *Ter.*; *subst.* multi, Viele, viele Menschen, ex Italia; auch (wie οἱ πολλοί) der große Haufe, die Menge, die gewöhnlichen Menschen, unus de multis, orator e multis; (*Hor.*) unus multorum, e multis, una de multis; numerarer in multis unter die gewöhnlichen Redner; m. ex colonis et municipiis, domi nobiles; multis ex Italia; multa, Vieles, viele Dinge, Vielerlei [verschieden v. multum; s. multum I) 1)], Q. Mucius augur multa narrare de C. Laelio solebat; multa rumor affingebat; ne multa, ne multis, kurz; (*Hor.*) quid multa? multa Cicirrus ad haec entgegnete; quid multis moror? nimis m.; ex quibus multisque (*n.*) aliis, *Cic. off.* 2, 4, 14.; (*Eutr.*) multa bene agere, viele glückliche Thaten vollbringen; (*Eutr.*) multis (viele Oerter) vastatis; *comp.* plures, mehrere, mehr (class. immer comparativ., so daß die Vergleichung entweder ausdrücklich bezeichnet od. zu ergänzen ist; vgl. complures), p. syllabae quam tres; multo p. quam; unâ tribus p. (eine Tr. mehr) legem antiquarunt; alii p.; loqui plura prohibuit; p. verbis docere, commemorare, rogare; (*Phaedr.*) pluribus (*n.*) exsecutus sum; quid plura? kurz; p. (mehr als gew.) praesentibus; p. enixa partus; *† = multi, s. Benecke zu *Just.* 41, 5, 9.; plures, das Volk, im Ggs. der Vornehmeren (pauciores), *Plaut.*; ad plures se penetrare, zu seinen Vätern versammelt werden = sterben, *Plaut.*; *sup.* plurimi, die meisten od. sehr viele (v. einem Ganzen, in der Regel als eigentlicher *sup.*; vgl. plerique, Zpt. §. 109. Anm.), p. causae ac paene omnes; simulacra, saecula; p. verbis, sehr ausführlich; longe plurimos hostium occidit; **collect.*, plurimus dicent; *rosa; *Aetna der größte Theil ꝛc.; †m. (heiße) sol; *plurimus sol; m. labore; m. curae; m. literae, große Gelehrsamkeit; m. sermo; †velut m. (in tiefem) pace; operam suam m. existimare; (*Curt.*) m. vita ein ruhmvolles, reiches (Ggs. longa); *m. (vielfach bewährte) viri virtus multusque gentis honos; *m. (hohes) laus; m. pars Europae, *Liv.*; *m. moles, *aura; *m. (inniges) risus; *m. prece; †in m. pace; *Lydia m. nominis; *libertas, besonderer Freimuth; *m. tellus weit; *plurimus collis; *m. amictus dichtes; *plurima quâ silva est; *m. coma; *p. fons; *p. luna; *p. labor; *m. (bei sicherem) morte recipere ensem; p. salute impertire, *Ter.*; p. salutem impertire; insbes. bei Zeitbestimmungen, m. (spät in) nocte; ad m. noctem, bis spät ꝛc.; multo die, als schon ein großer Theil des Tags vorüber war; aber †m. adhuc die, als noch ein großer ꝛc. übrig war; ad m. diem bis weit in ꝛc.; postquam multa jam dies erat, *Liv.*; m. lux est hoch am Tage, *Curt.*; multo mane, am frühen Morgen; m. morte d. i. bei sicherem T., *Verg. Aen.* 9, 348. u. Ladewig z. d. St. 2) in Bezug auf die Rede, weitläufig, breit, lang, m. esse in re nota, in laudanda magnificentia; de quibus m. ab illis habetur oratio; in m. sermone. 3) in Bezug auf eine Thätigkeit, häufig, eifrig, emsig, fleißig, unablässig, in agmine, ad vigilias m. affuit;

in eodem genere causarum m. erat; m. atque ferox instare, *Sall.*, *plurima in ore nautis Alcyone conjux; *legor plurimus in orbe; quâ (linguâ) multâ jam utebatur, *Caes. b. G.* 1, 84, 4.; vgl. Kraner z. d. St.; auch lästig, aufdringlich, homo, *Plaut.*; m. es et pathicus giebst dich Vielen preis, *Ct.*; qui in aliquo genere (Beziehung) aut inconcinnus aut m. est, *Cic.*; plurimus in Junonis honorem eifrig bedacht auf ꝛc., *Hor. carm.* 1, 7, 8. u. Nauck z. d. St.

Mulucha, ae, *m.* [*Μολυχάθ*] ein Fluß zwischen Mauretanien u. Numidien, j. Melia.

mūlus, i, *m.* der Maulesel, das Maulthier (v. einem männlichen Esel u. einer Stute); *als Schimpfwort.

Mulvius, *adj.*, pons, eine Brücke über den Tiber oberhalb Roms.

Mummius, Name eines röm. Geschlechtes; Lucius M., der Eroberer u. Zerstörer Korinths; **Mummia,** dessen Urenkelin, Gemahlin des Kaiser Galba, *Suet.*

Mūnātius, *a*) Lucius M. Plancus, Legat des Cäsar in Gallien, später Consul mit Lepidus u. Statthalter v. Asien (dessen Briefe an Cicero u. Cicero's an ihn). *b*) Cn. M. Pl., Prätor, Bruder des Genannten. *c*) T. M. Pl. Bursa, Volkstribun u. Pompejaner.

Munda, ae, *f.* Stadt im südl. Spanien, bekannt durch Cäsar's Sieg 45 v. Chr. Dav. †**Mundensis,** e, *adj.*; †**-denses,** *subst.*

mundānus, i, *m.* [2. mundus] der Weltbürger, einm. *Cic. Tusc.* 5, 37, 108.

mundē, -dĭtĕr, *adv.* [1. mundus] sauber, nett, *Plaut.* — **mundĭtia,** ae, *f.* u. **-ties,** ēi, *f.* [1. mundus] 1) (vorcl.) die Sauberkeit, Reinheit. 2) die Nettigkeit, Zierlichkeit, Eleganz in Kleidern, Hausgeräth u. dgl., non odiosa neque exquisita nimis; (*Hor.*) simplex munditiis; (*pl.*) m. mulieribus, viris laborem convenire; m. et ornatus et cultus, haec feminarum insignia sunt; übertr., die Zierlichkeit-, Feinheit in der Rede, elegantia modo et m. remanebit; *pl.* feinere Geistesbildung, feinere Künste, -Lebensart, grave virus m. pepulere, *Hor.*; non Graecâ facundiâ neque urbanis m. se exercuit, *Sall.*

mundŭlus, *adj. dem.* v. 1. mundus, einm. *Plaut. Truc.* 3, 1, 13.

1. **mundus,** *adj.* m. *comp.* 1) sauber, nett, rein (Ggs. sordidus; vgl. purus, merus), nil videtur mundius, *Ter.*; supellex, cena, victus, Sosiorum pumice liber, *Hor.* 2) nett, zierlich, fein, anständig, geputzt (in Bezug auf Kleider u. häusliche Einrichtung), homo; cultus justo mundior; *Menander; *m. erit, qui non offendat sordibus atque in neutram partem cultûs miser; *mundior libertinus.

2. **mundus,** i, *m.* [1. mundus] 1) der Inbegriff der Sachen, die zur Sauberkeit, Nettigkeit, zum Putze gehören, das Toilettengeräth, Toilette, Putz [im engern Sinne; vgl. 2. cultus *b*), ornatus], muliebris. 2) die geordnete Welt, Weltordnung, das Weltall, hic ornatus mundi; innumerabiles; *clarissima mundi lumina; *immensus; *mundi latus; insbes. die Himmelskörper, der Himmel, lucens; *arduus; *aetherius; †Himmel u. Erde, m. statas temporum vices mutat; auch *der Erdball, die Erde; *meton., die Menschen, fastos evolvere mundi.

mūnĕrārius, ii, *m.* [munus] der Veranstalter öffentlicher Spiele, bes. Gladiatorenspiele, *Suet.*

mūnĕrĭgĕrŭlus, i, *m.* [munus u. gero] der Geschenkebringer, einm. *Plaut. Ps.* 1, 2, 48.

mūnĕro, 1. [munus] 1) schenken, beneficium alcui erweisen, *Plaut.* 2) beschenken, alqm alqa re. — **muneror,** 1. *dep.* 1) schenken, natura aliud alii commodi, einm. *Cic. de inv.* 2, 1, 3. 2) beschenken, ancillas munerarier (st. munerari) primum, *Ter.*; alqm opipare; (*Hor.*) alqm alqa re.

mūnia, *n. pl.* (nur im *nom.* u. *acc.*) die Amtspflichten, Berufsgeschäfte (vgl. officium, munus), qui suis cervicibus tanta m. atque rem publicam sustinent; candidatorum, *Cic.*; häufiger b. *Curt. Tac. Hor.*

mūnĭceps, cĭpis, *comm.* [munus-capio] 1) der Bürger eines Municipium, der Municipalbürger. 2) mit Jmdm. aus einem Municipium stammend u. in diesem Sinne der Mitbürger, Landsmann, meus. — **mūnĭcĭpālis,** e, *adj.* [municipium] zu einem Municipium gehörig, aus einem Municipium, Municipal-, ipse materno genere municipalis; homines; dolor der Municipalbürger. — **mūnĭcĭpātim,** *adv.* [municipium] municipienweise, einm. *Suet. Caes.* 14. — **mūnĭcĭpium,** ii, *n.* [municeps] ein Municipium, d. i. eine Stadt außerhalb Rom, bes. in Italien, die unter röm. Oberherrschaft ihre eigene Verfassung u. Verwaltung mit röm. Bürgerrecht ohne od. mit Stimmrecht hatte.

mūnĭfĭcē, *adv.* (selt.) [munificus] freigebig, mildthätig. — **mūnĭfĭcentia,** ae, *f.* [munificus] die Freigebigkeit, Mildthätigkeit. — **mūnĭfĭcus,** *adj.* m. *comp.* (-entior) u. *sup.* (-entissimus; im Scherz gebildet -cissĭmus, *Ter. Phorm.* 5, 6, 31.) [munus-facio] wer dem Aermeren viel schenkt, weil er selbst viel hat, in löblicher Absicht od. nicht, freigebig, mildthätig, generös (vgl. beneficus, liberalis).

***mūnīmĕn,** ĭnis, *n.* [munio] Schutzmittel, Schutz. — **mūnīmentum** (moenim.), i, *n.* [munio] 1) ein Befestigungsmittel, Bollwerk, Schutz, fossa, haud parvum m.; praebere munimenta; †milit., Verschanzungen, Schutzbauten; (*Tac. ann.* 15, 38.) domus munimentis (mit Brandmauern) saeptae vel templa muris cincta; v. Körperbedeckung, corporis Panzer, *Curt. Just.* 2) der Schutz, die Stütze, noctem sibi munimento fore; id m. (Horatium Coclitem) illo die fortuna urbis Rom. habuit; pro m. habere m. *inf.*, *Sall.*; quonam modo tribuniciam potestatem m. libertati repararent = *quae munimentum libertati esset*, *Liv.* 3, 37, 5.

mūnio [archaist. moenio; s. 3)], 4. [moenia] 1) mauern, Mauern-, Schanzen aufführen, magna moenia, *Plaut.*; quod idoneum ad muniendum putarent, *Nep.*; ummauern, bebauen, Palatium primum, *Liv.* 1, 7, 3., crescebat interim urbs munitionibus (vgl. munitio) alia atque alia appetendo loca, cum in spem magis futurae multitudinis quam ad id quod tum hominum erat, munirent, *Liv.* 1, 8, 4.; †qui muniendi gratiâ vallum petierant; †munientibus coria velaque jussit obtendi. Hierv. *a*) durch Schanze, Mauer u. dgl. befestigen, -verwahren, -verschanzen, -in Vertheidigungszustand setzen, oppidum; oppida; arcem; locum muro, vallo fossaque; locum hibernis (für die Winterquartiere) esse munitum; castra mit Wall u. Graben u. Pallisaden umgeben, -verschanzen; munita hiberna. *b*) überh. verwahren, decken,

sichern, schützen, Alpibus Italiam natura; quae res latus unum castrorum; dextrum cornu ejus rivus quidam impeditis ripis; domum praesidiis; *Longam Albam multa vi; *favos; se turribus, se ligneis moenibus; Cevennâ ut muro se munitos existimabant; mutando nunc vestem nunc tegumenta capitis errore sese ab (gegen) insidiis hostium, *Liv.*; partem ab ictu, †latus a domesticis hostibus; *inclusam Danäen turris äenea robustaeque fores etc. m. satis nocturnis ab adulteris; idque (oppidum) natura loci sic muniebatur, ut etc., *Caes. b. G.* 1, 38, 4. u. Kraner z. d. St.; munito (in gedecktem) agmine incedere, *Sall.*; spica contra avium morsus munitur vallo aristarum; †hieme quaternis tunicis et tibialibus muniebatur verwahrte sich durch ꝛc. *c*) gangbar machen, bahnen, viam; iter, *Caes.*, itinera, *Nep.*; rupem; muniendo fessi homines, *Liv.*; im Bilde, viam; sibi viam ad stuprum, alcui viam accusandi; munita ad consulatum via; aditum sibi (ad hoc nefarium facinus) aliis sceleribus ante. 3) *tp.* sicher stellen, verwahren, beschützen, vertheidigen, Pergamum divina moenitum manu, *Plaut.*; meretriculis moeniendis versorgen, *Plaut.*; imperium; hunc locum sichere mich v. dieser Seite; cujus impudentia contra jus et injurias omnes munitus foret; quorum auctoritate quae deliquisset munita fore putabat; *alqm ab alqo; multorum se benevolentiâ tueri et m.; me ad haec tempora; se contra perfidiam, (*Tac.*) se contra pudorem.

mūnis, e, *adj.* [munus] dienstbereit, einm. *Plaut. Merc. pr.* v. 105.

mūnītio, ōnis, *f.* [munio] Bebauung, crescebat interim urbs munitionibus etc. [vgl. munio 1)]; dah. Befestigung, Verschanzung, castrorum; fossae durch ꝛc.; operis; milites munitione prohibere; speciem munitionis praebere s. species 2); qui lignationis munitionisque causâ in silvas discessissent um das zur Vervollständigung der Befestigung nöthige Material zu holen; meton., *a*) Befestigungswerk, Verschanzung, Schanze, Festungswerk, non multum superesse munitionis; m. facere, †circumdare oppido; oppidanos munitione circumdare; m. (Vertheidigungslinie) perducere; urbem operibus munitionibusque saepire; obsidione munitionibusque coepti premi hostes; munitiones incendere. *b*) Gangbarmachung, ex viarum m. quaestum facere; *pl.*, multos ad m. viarum condemnavit; †L. Apronio ad m. viarum et fluminum (zur Anlegung von ꝛc.) relicto. — **mūnīto**, 1. [*intens.* v. munio] bahnen, sibi viam, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 48, 140. — **mūnītor**, ōris, *m.* [munio] *der Befestiger durch Mauern, der Erbauer, Trojae; insbes. der an Befestigung des Lagers arbeitende Schanzer, *Liv. Tac.*; auch der Minirer, *Liv.* 5, 19, 11. — **mūnītus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. munio] befestigt, verwahrt, geschützt, oppidum munitissimum; et loci naturâ et manu munitissima castra; castella et oppida naturâ et viris parum m.; munitiora latera, *Curt.*; munitiores esse debebunt; nihil tam m. (est); nullius pudicitia contra tuam cupiditatem; ut uterque nostrum in sua ratione (politische Ansicht) munitior et in re publica firmior hac conjunctione esse possit; *sapientiâ m. pectus; *m. (gegen die verschanzte) sapientiae vim adhibe; munitissimus senatus habendi locus.

mūnus, nĕris, *n.* 1) der von Natur angewiesene Kreis einer bestimmten Thätigkeit, natürliche Aufgabe, Bestimmung, Verrichtung, Obliegenheit, Function, Dienst, Leistung, Posten, Amt, auch Last, Abgabe (vgl. officium, munia, magistratus), regis officia et m.; m. atque officium; vitae, geometriae, virtutis; munere interpretum, muneribus corporis fungi; bestia suum tenens m.; legationis, belli, militiae; militaria; m. (*pl.*) vigiliarum obire; belli m. (*pl.*) inter se partiri; *duri fugientem m. belli; m. alcjs est m. *inf.*; hoc ejus m. est, ut etc.; †sui m. esse, es komme ihnen zu; rei publicae m., munera, politischer Wirkungskreis; omni civium m. functus; functus est aedilicio maximo m. machte als Aedil sehr großen Aufwand; munere vacare, dienstfrei sein (v. Soldaten); *neniae Ceae was das Klaglied zu leisten hat; *grande m. (Aufgabe) Cecropio repetes cothurno; *inane; alcui m. remittere; cum hoc m. imperaretur tam grave civitati; m. illud suum non esse; †frumenti et tributorum auctionem aequalitate munerum mollire. 2) Dienstleistung, Gefälligkeit, Liebesdienst, Gabe der Gnade, =Liebe, insbes. Geschenk, wozu man durch vorhandene Umstände sich veranlaßt fühlt, mit einem bestimmten Zweck (vgl. donum, officium), quasi deorum aliquo dono atque m. commendati; cum m. aliquo perfugisse ad Pompejum; (Cincius) legem de donis et m. tulit; verbis augere suum m.; infinitis cum m.; a rege Philippo munera pecuniae s. 2. a. III) 2); (*pl.*) †fortunae, †temporis; *totum hoc (diese Auszeichnung) m. est tui habe ich ganz dir zu verdanken [vgl. sum 1) *a*)]; *me m. esse tui ein Werk deiner Gnade; †sui m. rem publicam facere; †si ejus regnum muneris eorum esset (vgl. Benecke zu *Just.* 31, 8, 9.); suum m. facere, *Liv.*; *munere sortis mit Hülfe, vermittelst ꝛc.; *m. nostro; alcui m. mittere; alcui alqd muneri dare, mittere, †offerre; †alqm alcui muneri dare; †regiam muneri accipere; *†alqm munere donare; nuptiale; **pl.*, Bacchi, Liberi, Wein, *terrae, *maris, *Cereris; *Veneris; *intemerata m. libo s. intemeratus; *m. (durch Pracht) niveo lanae; übertr., Frucht, Spende, opusculum, majorum vigiliarum m.; solitudinis; insbes. *a*) *Opfergabe, Opfer, m. divae perficere; munera ferre templis; in munere tantarum laudum bei dem Feste zum Dank für ꝛc. *b*) der letzte Liebesdienst gegen einen Todten (Thränen, Wehklagen, Bestattung der Gebeine); *suprema; *inania morti m. dant lacrimas, †sollemne, feierliche Leichenbestattung; auch Leichengeschenk, =spende, Todtenopfer, *cineri haec mittite nostro m.; *alqm postremo donare m. mortis; †munera praeferentes. 3) das Fest=, öffentliche Schauspiel, insofern ein solches eine Spende der Magistratspersonen, bes. der Aedilen, an das Volk war, gladiatorium; m. dare, edere (v. dem Geber), m. praebere aufführen (v. den Gladiatoren selbst); übertr., hoc m. aedilitatis meae (Anklage gegen Verres) populo Rom. amplissimum pulcherrimumque polliceor; *†die für die öffentlichen Schauspiele errichteten Gebäude, Theater; dah. wahrsch. die Welt als Schaugebäude Gottes, moderator tanti operis et m., *Cic. Tusc.* 1, 28, 70. Dav. *dem.* **mūnuscŭlum**, i, *n.* ein kleines Geschenk, alcui alqod dare m., *Plaut.*, alcui mittere m. levi-

dense crasso filo (eine Rede); (*Trebon.* in *Cic. ep.*) concinnare alcui m. (ein Gedicht); alieni facinoris, ein durch fremdes Verbrechen zufallendes Profitchen; (*Cael.* in *Cic. ep*) nemini deferre hoc m. (saubere Angebinde) malle quam accusatori suo = diesen Criminalproceß aufhalsen.

Mūnychia, ae, *f.* [*Μουνυχία*] ein Hafen v. Athen. Dav. ***-chius,** *adj.*

mūraena s. murena.

mūrālis, e, *adj.* [murus] zur Mauer gehörig, Mauer=, pilum s. pilum; falces; †tormentum; corona (Belohnung für denjenigen, der bei der Erstürmung einer Stadt zuerst die Mauer erstieg).

Murcia, ae, *f.* ein Beiname der Venus, ad Murciae (*sc.* aedem), ad Murciam.

1. **mūrēna** (nicht muraena), ae, *f.* [*μύραινα*] die Muräne, ein Seefisch.

2. **Mūrēna** s. Licinius 3).

mūrex, ĭcis, *m.* 1) eßbare Stachelschnecke, Bajanus, *Hor.*; dah. *Purpursaft, =farbe. 2) *†ein spitziger Fels, Riff; (*Curt.*) m. ferrei spitzige Fußeisen.

Murgantia, ae, *f.* 1) Stadt in Samnium. 2) (auch Murgentia) Stadt in Sicilien. Dav. **Murgentīnus,** *adj.*; *subst.* **-tīni,** ōrum, *m.*

mŭria, ae, *f.* die Salzlake, Salzbrühe, *Cic. Hor.* Dav. **mŭriātĭcus,** *adj.* in Salzlake eingelegt, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 32.

mūrĭcīdus, *adj.* [mus-caedo] mäusetödtend, = feig, einm. *Plaut. Epid.* 3, 1, 12. — **mūrīnus,** *adj.* [mus] Mäusen gehörig, Mäuse=, pelles (v. Mardern, Füchsen, Zobeln u. dgl.; vgl. mus), *Just.*

murmur, ŭris, *n.* das Murmeln, Gemurmel (dessen einzelne Töne nicht unterscheidbar, weil sie zu leise sind; vgl. fremitus), m. repente populi tota spectacula pervasit. Dein fremitus increvit etc.; contionis; (*Quint.* 10, 3, 15.) cogitationem murmure agitantes, die Gedanken vor uns hinmurmelnd; auch das Rauschen des Meeres, *des Flusses; *Summen der Bienen; *Krachen des Donners, †eines feuerspeienden Berges; *Sausen des Windes, *Schmettern eines Blasinstrumentes; *Gebrüll, pro verbis m. tollunt; *übertr. (*pl.*) famae. Dav. *a*) *dem.* **murmŭrillum,** i, *n.*, einm. *Plaut. Rud.* 5, 3, 48. *b*) **murmŭro,** 1. murmeln, murren, homo, servi, secum, *Plaut.*; *flebile lingua exanimis; rauschen, mare murmurans; *unda; (*Plaut.*) intestina knurren.

murra (nicht murrha od. myrrha; vgl. Br. S. 48.), ae, *f.* [*μύῤῥα*] eigtl. der Myrrhenbaum, eine in Arabien wachsende Balsamstaude, dah. *†der aus jener Staude träufelnde balsamische Saft, die Myrrhe, womit die Haare gesalbt wurden.

1. **murreus** (nicht murrh., myrrh.), *adj.* aus dem Mineral murra, aus Feldspath, poculum, *Prop.*

2. ***murreus** (nicht murrh., myrrh.), *adj.* [murra] 1) mit Myrrhen benetzt, =gesalbt. 2) myrrhenfarbig, gelblich, onyx.

1. **murrĭnus** (nicht murrh., myrrh), *adj.* aus dem Mineral murra d. i. aus Flußspath, calix, *Suet.*

2. **murrĭnus** (nicht murrh., myrrh.), *adj.* [murra] aus Myrrhen od. Myrrhensalbe, *Plaut.*; *subst.* (*Plaut.* u. nachcl.) *sc.* potio, ein Trank aus sehr gutem, noch mit Myrrhen angemachtem Weine.

Mursa od. **(-sia),** ae, *f.* Stadt in Pannonien, j. Esseck, *Eutr. Aur. Vict.* Dav. **Mursīnus,** *adj. Aur. Vict.*

murtētum (myrt.), i, *n.* [murtus] ein Myrtengebüsch, =wäldchen, =hain, insbes. (*Hor.*) *pl.*, bei Bajä, wo ein schweißtreibender Brodem aus der Erde stieg. — **murteus** (myrt.), *adj.* [murtus] 1) v. Myrten, Myrten=, silva, *Verg.* 2) myrtenfarbig, kastanienbraun, coma, *Tib.* — **murtum** (myrt.), i, *n.* [*μύρτον*] Myrtenfrucht, =beere, *Verg.* — **murtus** (myrt.; vgl. Br. S. 48.), i u. (*Verg. Hor.*) us, *f.* [*μύρτος*] 1) die Myrte, der Venus heilig, *Verg. Hor.* 2) ein Stab aus Myrtenholz, wie ihn die Hirten trugen, pastoralis, *Verg. Aen.* 7, 817. 3) (*pl.*, -ūs) Myrtengebüsche, *Hor. carm.* 2, 15, 6.

mūrus, i, *m.* [alterthüml. Form *moerorum* st. mur., *Verg.*] die Mauer (als Bauwerk mit Rücksicht auf die Gestalt, Größe, Stärke, gew. *pl.*; vgl. moenia, paries), insbes. die Stadtmauer, *pl.*, urbis, arcis; m. dirutos utrosque a Lysandro, reficiendos curat; muros Atheniensium restituit; instrui muros, *ducere, *aedificare m.; *repetere patrios m. die Vaterstadt; sprichw. s. pecco; auch Erdwall, Damm, a lacu Lemanno — ad montem Juram — m. fossamque perducit; quem locum duplici altissimo m. munierant; *Felswand; *tp.* Vormauer, Schutz, audacia pro muro habetur; †cum multis saeculis m. urbi civium virtus fuerit; lex Aelia et Fufia propugnacula murique tranquillitatis; *hic m. aheneus esto etc.; *Grajûm v. Achill.

mus, mūris, *m.* die Maus (auch Ratten, Marder u. dgl.); Sprichw. s. parturio 1); M. als Beiname in der Familie der Decier.

Mūsa, ae, *f.* [*Μοῦσα*] 1) eine der (gew. neun) Göttinnen der schönen Künste, bes. der Dichtkunst u. der Musik (vgl. Camena); als Beiname, s. Antonius 6). 2) *tp.* Gesang, Gedicht, Dichtung, Dichtungsart, *procax; *silvestris, *pedestris; *rustica; †rustica et pastoralis; *tacentem suscitat m.; *Damonis. *b*) wissenschaftliche Studien, =Kenntnisse, mansuetiores (v. der Philosophie); agrestiores (v. der Jurisprudenz u. Beredsamkeit); *variis satiatus pectore m.

Mūsaeus, i, *m.* [*Μουσαῖος*] alter griech. Sänger zur Zeit des Orpheus.

musca, ae, *f.* die Fliege, bildl., v. Neugierigen, v. zudringlichen=, =ungebetenen Gästen, *Plaut.*; auch röm. Eigenname, *Cic. Att.* 12, 40, 1.

muscĭpŭlum, i, *f.* [mus u. capio] die Mäusefalle, *Phaedr.*

muscōsus, *adj.* m. *comp.* [muscus] moosig, bemoost, nihil muscosius; *fontes, *lapis.

muscŭlus, i, *m.* [*dem.* v. mus] 1) ein Mäuschen. 2) der Muskel am Körper, im Bilde, †orationem ossa, m., nervi decent. 3) eine Kriegsmaschine, Breschhütte, bewegliches Schutzdach, worunter die Belagerer standen od. arbeiteten.

muscus, i, *m.* das Moos, *Verg. Hor. Ov.*

†mūsēum (musīum), i, *n.* [*μουσεῖον*] ein Museum (Akademie, Studirzimmer, Bibliothek).

mūsĭca, ae, *f.* [*μουσική*] die Musik im weiteren Sinne der Alten, zugleich die Poesie u. andere schöne Künste einbegreifend; **-ca,** ōrum s. musicus 1) *b*).

mūsĭcē, *adv.* [musicus] (*Plaut.*) herrlich, fein, aetatem degere. — **mūsĭcus,** *adj.* [*μουσικός*] 1) zur Musik gehörig, musikalisch, leges; *citharae sonus; †agon; †certamen; *subst.*, *a*)

-cus, i, *m.* der Musiker, Musikverständige. *b*) -ca, ōrum, *n.* die Musik, musicorum perstudiosus; dedere musicis se. 2) die Dichtkunst betreffend, dichterisch, *Ter.*

mussīto, 1. [*intens.* v. musso] 1) *intrans.* in den Bart brummen, -murmeln, leise vor sich hinmurmeln, nicht laut werden, metu, *Plaut.*, clam, *Liv.*; absol., *Plaut.*; *in Verlegenheit sein, primi duces. 2) *trans.* *a*) Etw. in den Bart-, -leise vor sich hinmurmeln, haec mecum, *Plaut.* *b*) Etw. verbeißen, -verschweigen, -sich nicht merken lassen, mussitanda injuria adulescentium est, *Ter.* — **musso**, — — 1. [verw. m. mutio] 1) *intrans.* in den Bart brummen, murmeln, leise sprechen, nicht laut werden, interdum, *Plaut.*; inter se, per metum aut ambitionem, *Liv.*; *v. Bienen, umsumsen. 2) *trans.* Etw. verbeißen, -verschweigen, per metum id mussari, *Plaut.* 3) prägn., nicht mit der Sprache herauswollen, hinter dem Berge halten, sich bedenken, *patres; †mussantes medici, †mussantibus amicis; *m. *inf.*, *m. Relativsatz; *juvencae m. (berathen sich) quis nemori imperitet.

mustāceum, ei, *n.* (vorcl. poet.) der Lorbeerkuchen, eine Art Kuchen, die namentlich bei Hochzeiten gegessen u. zu denen Lorbeerblätter genommen wurden; Sprichw. s. laureola.

mustēla, ae, *f.* das Wiesel. Dav. **mustēlīnus**, *adj.* Wiesel-, color, *Ter.*

musteus, *adj.* [mustum] mostähnlich, dah. ganz neu, liber, einm. *Plin. ep.* 8, 21, 6. — **mustum**, i, *n.* Most, *Verg. Ov.*, (nach Conject.) Falerno, *Hor. sat.* 2, 4, 19.; im Bilde s. lacus 2); devehemus pro novo m. novos versiculos etc., *Plin. ep.* 9, 16, 2.; meton., *pl.*; *ter centum m. (Herbste) videre, dreihundert Jahre alt werden.

Musulāmii (-lami, -lāni), ōrum, *m.* kriegerische Völkerschaft Numidiens, *Tac.*

Mūta s. Lara, Tacita.

mūtābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [muto] veränderlich, unbeständig, homo; animus vulgi; *varium et m. semper femina; *pectus. Dav. **mūtābĭlĭtas**, ātis, *f.* die Veränderlichkeit, mentis, einm. *Cic. Tusc.* 4, 35, 76.

mūtātio, ōnis, *f.* [muto] 1) die Veränderung, victus; castrorum Verlegung; crebra coloris der Gesichtsfarbe (aus Furcht rc.); consilii; facere mutationem alcjs rei; rerum, die Staatsumwälzung. 2) die Vertauschung, der Wechsel, m. inter me atque illum ut nostris fiat filiis, *Plaut.*; vestis; officiorum, gegenseitige Diensterweisungen, Wechselseitigkeit der Dienste; rerum humanarum; †mutatione ementium.

mŭtĭlo, 1. [mutilus] 1) abstutzen, verstümmeln, naso auribusque mutilatis; naves; †corpora securibus; *caudam colubrae. 2) *tp.* vermindern, verringern, exercitus mutilatus; (*Ter.*) alqm = Jmds. Vermögen klein machen.

Mŭtilum, *n.* Stadt in Gallia cisalp., einm. *Liv.* 31, 2.

1. **mŭtĭlus**, *adj.* verstümmelt, alces sunt m. cornibus; scherzh. (*Hor.*) cum sic m. (gestutzt) miniteris? *tp.* v. der Rede, *subst. n. pl.*, m. loqui; m. quaedam et decurtata.

2. **mūtĭlus** s. mytilus.

Mŭtĭna, ae, *f.* Stadt in Oberitalien, j. Modena. Dav. **Mutinensis**, *adj.*

Mutīni, ōrum, *m.* Einwohner der Stadt Mute in Sicilien, einm. *Liv.* 25, 40.

mūtio (mutt.), 4. mucken, mucksen, *Com.* Dav. **mūtītio** (mutt.), ōnis, *f.* (selt.) das Mucken, Mucksen, *Plaut.*

1. **mūto** [aus movito v. moveo], 1) Etw. od. Jmd. v. seiner Stelle bewegen, -versetzen, neque se luna quoquam, *Plaut.*; mutari finibus, civitate vertrieben werden; *mutari hinc wegkommen; *inque locum Scythico vacuum mutabor ab arcu; *terrâ quo muter ab istâ; *illa tamen se non habitu mutatve loco legt weder ihre Kleidung ab, noch schleicht sie sich aus ihrer Wohnung weg; *Zephyris mutantibus, *haec quoque mutata versetzt; *tp.* *nunc huc ingentes, nunc illuc pectore curas m. versans warf unschlüssig die sorgenvollen Gedanken umher (das hom. διάνδιχα μερμήριξε). 2) wandeln, ändern, verändern, testamentum; iter; sententiam; consilium; consuetudinem dicendi; neque nunc m. (näml. tuum consilium) d. h. auch jetzt noch billige ich deinen Entschluß); (*Ter.*) fidem cum alqo, sein Jmdm. gegebenes Wort brechen, nil m. de uxore, in Bezug auf rc. bleibe ich bei meiner Ansicht, haud m. factum, ich wünsche nicht das Geschehene ungeschehen zu machen; rationem belli gerendi hosti den Feind veranlassen zu ändern rc.; paucis fere mutatis rebus, nur mit einiger Abänderung; *vultus (v. Proteus); *†colorem s. color 1); (*Curt.*) pugnam = Kehrt machen; *mutata suos requierunt flumina cursus nachdem die Flüsse ihren natürlichen Lauf geändert haben; vgl. Ladewig zu *Verg. ecl.* 8, 4.; *mutatae *sc.* mente, mit veränderter Gesinnung, d. i. reuig; *mutatus, andern Sinnes; adeo mutaverant animum (die Gesinnung), *Liv.* 2, 52, 8. u. Weißenborn z. d. St.; hoc una celeritate posse mutari geändert, d. i. bewirkt werden, daß es keine Schwierigkeit mehr sei, = lasse sich vermeiden, *Caes. b. G.* 7, 45, 8.; Caesaris beneficium consuetudo; foederis necessitatem m. s. 2. foedus; arma mutata (sunt) andere Waffen wurden eingeführt; †ut gubernatori ad (nach) incursus tempestatum sic agenti ad varietatem causarum ratio mutanda est; *pass.* mutari, sich ändern, fortuna; res humanae; (*Liv.* 1, 47, 3.) eo nunc pejus mutata res est; (*Tac. ann.* 3, 34.) multa duritiae veterum melius et laetius mutata; *silvae foliis das Laub verändert sich im rc.; ebenso mutare, mores populi Romani quantum mutaverint; annona nihil; adeo animi, ut; quod intercidit (v. Fleische), sparsum ita jacuisse, ut nihil odor mutaret daß sich der Geruch desselben nicht änderte, wofür wir gewöhnlicher sagen würden: 'ohne den Geruch zu verändern', *Liv.*; m. aestus, mutans in superbiam, *Tac.*; prägn., *mutat terra vices = mutando peragit, erneut sich wechselnd; *sol ubi montium m. umbras an den Bergen ausdehnte = zur Zeit des Feierabends. Insbes. *a*) verwandeln, eine andere Gestalt u. dgl. geben, cibus mutatur (im Magen) et concoquitur; †vaginam acinacis Persicam mutari in eam formam; †corporis cultum in externum habitum; †bellum in contrarium; †animos in diversum; prope mutatus umgeschaffen; *e nigro color est mutatus in album; †mutari alite, *in alitem in rc.; †hunc nostrum dolorem gaudio; *carminibus Circe socios Ulixi; *quantum mutatus ab illo Hectore = *quantum mutatione facta*

diversus ab illo H.; mutatis (nachdem durch Umstimmung sich zugewendet) ad misericordiam animis, *Liv.* 24, 26, 14.; ad poenitentiam a L. Vitellio, ad, in poenitentiam mutari, mutati, *Tac.*; nisi Agrippinae minis magis quam precibus mutatus esset (durch Umstimmung dahin gebracht worden), ut etc., *Tac. ann.* 12, 42.; *faciem ad serenam mutatur dies heitert sich auf *rc.*; *faciem mutatus im *rc.* *b*) besser od. schlechter machen, verbessern, verschlechtern, verderben, verfälschen, factum, *Ter.*; nil m. Lucilius Atti? wünscht nichts gebessert an *rc.*? tadelt nichts an *rc.*? *Hor.*; quae mentem insania, *Verg.*; sicut in frugibus pecudibusque non tantum semina ad servandam indolem valent, quantum terrae proprietas coelique, sub quo aluntur, mutat, *Liv.*; *mutata aura, widriger Wind, ein Windstoß; *res mutatae, Unglück; *mutatae frontis, mit erheiterter Miene; *mutatus Polemo bekehrt, reuevoll; vinum mutatum umgeschlagener, kahmiger, *Hor. sat.* 2, 2, 58.; mit eigenthümlicher Construction, non sine aceto quod Methymnaeam vitio mutaverit uvam d. h. Weinessig aus Methymnäischen Weine, st. non sine Methymnaea uva quae vitio mutata sit in acetum, indem nur der mit in acetum liegende Begriff der Säure (acor) bei acetum gedacht zu sein scheint, *Hor. sat.* 2, 8, 49 f.; vgl. Krüger z. d. St. *c*) färben, ipse in pratis aries jam suave rubenti murice, jam croceo mutabit vellera luto, *Verg. ecl.* 4, 43, 44.; vgl. Ladewig z. d. St. 3) wechseln, tauschen, verwechseln, vertauschen, umtauschen, umsetzen; auch eintauschen (vgl. permuto), suum filium, *Plaut.*; locum, sedem ac locum, solum, = v. dem Orte, weg-, anders wohin ziehen, insbes. in die Verbannung gehen; *coelum, non animum; *lares et urbem; mutatis ad celeritatem jumentis (die Pferde), †m. equum; paucis mutatis centurionibus; vestem, andere Kleider, bes. Trauerkleider anlegen; *togam s. toga; *clavum in horas; calceos et vestimenta, (*Ter.*) vestem cum alqo; *calores, die Liebe wechseln = einen Andern lieben; orationem, Abwechselung in die Rede bringen; verba mutata tropische, insbes. metonymische, mutata (ea dico), in quibus pro verbo proprio subjicitur aliud, quod idem significet, sumptum ex re aliqua consequenti, *Cic. or.* 27, 92.; bellum pace; (*Sall.*) incerta pro certis; (*Liv.*) cui pro Etruria Tarentum m. provinciam = *mutatione facta dederant;* †nudos colles Persarum campis agrisque mit den pers. Ebenen *rc.* vertauschen; res inter se, Tauschhandel treiben, *merces; *Milesia magno mutentur vellera im Tausche viel gelten, einen hohen Preis haben; vgl. Ladewig zu *Verg. georg.* 3, 307.; mancipia vino cum mercatoribus, Sklaven um Wein bei den Kaufleuten eintauschen; victrice patria victam mutari für *rc.* werde das Besiegte eingetauscht (wofür auch hätte gesagt werden können: victricem p. victâ m. das *rc.* werde mit *rc.* vertauscht), *Liv.* 5, 30, 3.; (Sisines) exsilium patria sede, *Curt.* 3, 7, 11.; *cum rebus quas possidet orbis, Aesoniden mutasse (eintauschen) velim = die Sachen *rc.* hingeben für *rc.*; *quid terras alio calentes sole mutamus? warum tauschen wir fremde Länder ein (nämlich patriâ für *rc.*)? = was ziehen wir in fremde Länder? (wofür, mutamus im Sinne v. 'vertauschen' genommen, auch hätte gesagt werden können: quid terris alio calentibus sole m. *sc.* patriam); *velox amoenum saepe Lucretilem Lycaeo Faunus; *pecus Calabris ante sidus fervidum Lucana pascua; principem expertum jam = verlassen, einm. *Tac. hist.* 3, 44. [*Hor. sat.* 1, 2, 68.

2. mūto, ōnis, *m.* das männliche Glied, einm.

mūtuātio, ōnis, *f.* [mutuor] das Borgen, dissolvere poenam sine mutuatione et sine versura; translationes verborum sunt quasi mutuationes.

mūtuē, *adv.* [mutuus] (selt.) wechselseitig, wiederum, respondere, *Cic. fam.* 5, 2, 4. 5, 7, 2.

mūtŭlus s. mytĭlus.

mūtuō s. mutuus 1) u. 2).

mūtuor, *dep.* 1. [mutuus] Etw. v. Jmdm. borgen, -leihen, pecunias; ab alqo; †auxilia ab alqo, †domum Wohnung; absol.; *tp.* Etw. borgen, -entlehnen, -woher nehmen, subtilitatem ab Acedemia; verbum a simili (durch Tropen); virtus nomen a viris mutuata est.

mūtus, *adj.* 1) eigtl., stumm, schweigend, = nicht reden könnend, m. ilico (*sc.* factus est) er verstummte, m. dices *sc.* me, ich werde kein Wort sagen, *Ter.*; m. esse; legem esse m. magistratum; bestia; (*Verg.*) pecus metu; (*Hor.*) agna, pisces; *nunquam est vox de te m. mea; *subst. n.* muta loquantur. 2) übertr., stumm, still, lautlos, *gratia omnis pro nobis m. fuit sprach nicht für mich; *lyra dolore m. est; tintinnabulum, *Plaut.*; imago; artes quasi m. v. den bildenden Künsten; forum; tempus a literis wo nicht geschrieben wird; *species (schönes Aeußere); locus ipse ille m. (still mahnender), ubi alitus aut doctus est; *silentia noctis; *quies; artes v. denen Niemand spricht, die daher ihren Meister nicht berühmt machen, *Verg. Aen.* 12, 397.

Mŭtusca s. Trebula.

mūtuus, *adj.* 1) geborgt, geliehen, pecuniam, frumentum dare m. borgen, leihen (gegen ein Aequivalent; vgl. commodo, credo); pecunias m. sumere ab alqo v. Jmdm. borgen, exigere als ein Darlehn fordern; m. pecuniam praecipere; quaerere pecunias m. fenore gegen Zinsen borgen wollen; aes m. reddere; dah. mutuo (*dat.*), auf Borg. 2) wechsel-, gegenseitig, mutuum mecum facit, er vergilt mir Gleiches mit Gleichem, *Plaut.*; mutuum fit a me, ich thue dasselbe (wie er); voluntas; beneficia; inter se auxilium; *animus, erwiederte Neigung; *amor, Gegenliebe, *pectus fidum m. amoribus; *face; auch von (auf) beiden Seiten zugleich, gemeinsam, fortunam noctemque omnia m. erroris implesse, *Liv.* 4, 41, 7.; †m. doloris solacia; †m. ictibus occĭdere; *convivia; *subst. n.* das Wechselseitige, die Wechselseitigkeit, in amicitia; *per mutua, wechselseitig; *adv.* mutuo, wechsel-, gegenseitig (so daß dasselbe sowohl auf der einen als auf der andern Seite geschieht; vgl. invicem, vicissim); beiderseitig (vgl. mutue, invicem), aestus maritimi m. accedentes et recedentes; †imperium m. affectare; †provincia de eo m. (ebenso gegen ihn, wie er gegen sie) sentit; †officia cum multis m. exercuit, †m. miseri.

Mŭtўcensis, e, *adj.* zu Mutyce (Stadt in Sicilien) gehörig, mutycensisch.

Mўcălē, es, *f.* [Μυκάλη] 1) Vorgebirge Joniens, *Ov. Just.* 2) eine Giftmischerin, *Ov.*

Mўcēnae, ārum, (selt.) *-a, ae, *f.* [Μυκῆναι, -ήνη] Stadt in Argolis, Residenz des Agamemnon,

Verg. Hor. Dav. *a)* ***Mycenaeus**, adj.* [*Μυκηναῖος*]. *b) subst.* ***-nenses**, ium, *m. c)* ***-nis**, ĭdis, *f.* [*Μυκηνίς*] = Iphigenia, Tochter des Agamemnon.

Mўcŏnos, i, *f.* [*Μύκονος*] Insel im ägäischen Meere; *adj.* **-nius**, *Ter.*

Mygdŏnĭdes, ae, *m.* Sohn des Mygdon, eines phryg. Königs, einm. *Verg. Aen.* 2, 342. — **Mygdŏnis**, ĭdis, *f. adj.* [*Μυγδονίς*] phrygisch od. lydisch, einm. *Ov. met.* 4, 46. — ***Mygdŏnius**, *adj.* [*Μυγδόνιος*] phrygisch.

Mўlae, ārum, *f.* [*Μύλαι*] 1) westlich v. Pelorias gelegenes Castell v. Zankle, in dessen Nähe Octavian den S. Pompejus besiegte, *Suet.* 2) j. *Melazzo*, Stadt in Thessalien.

Mylas (Myla), ae, *m.* Fluß in Sicilien.

Mўlăsa, ōrum, *n.* [*Μύλασα*] Stadt in Carien. Dav. 1) *subst.* **Mўlăsēni**, ōrum, od. **-senses**, ium, *m.*, auch *sing.* **Mўlăsēns**, ĕi, *m.* [*Μυλασεύς*], *pl.* **Mylasīs** [*Μυλασεῖς*]. 2) **Mўlăsius**, *adj.*

Myndus, i, *f.* [*Μύνδος*] Hafenstadt in Carien. Dav. **Myndii**, ōrum, *m.*

myŏpăro, ōnis, *m.* [*μυοπάρων*] ein leichtes Caperschiff.

mўrīca, ae, *f.* [*μυρίκη*] die Tamariske, ein strauchartiges Gewächs, *Verg.*; sprichw., pinguia corticibus sudent electra m., zur Bezeichnung des Widernatürlichen, der verkehrten Welt, *Verg. ecl.* 8, 53.

Myrīna, ae, *f.* [*Μυρίνα*] befestigte Stadt in Mysien.

Myrmĭdŏnes, num, *m.* [*Μυρμιδόνες*] Völkerschaft in Thessalien unter des Achilles Herrschaft v. mythischer Abstammung aus Aegina, *Verg. Ov.*

Mўro, ōnis, *m.* [*Μύρων*] berühmter Bildner um 430 v. Chr.

mўrŏpōla, ae, *m.* [*μυροπώλης*] der Salben- od. Parfümeriehändler, *Plaut.* — **mўrŏpōlium**, ii, *n.* [*μυροπώλιον*] Salben- od. Parfümeriebude, *Plaut.*

myrrha, 1) s. murra. 2) **Myrrha**, ae, *f.* die in einen Myrrhenbaum verwandelte Tochter des Cinyras, *Ov.* — **myrrheus**, **myrrhĭnus** s. 1. u. 2. murreus, murrinus. — **myrtētum**, **myrteus** s. murtetum, murteus.

Myrtĭlus, i, *m.* [*Μυρτίλος*] 1) Wagenführer des Oenomaus, der, v. Pelops um den Lohn seines Verraths gegen Oenomaus betrogen, sich ins Meer stürzte, das v. ihm den Namen Myrtoum mare haben sollte (s. Myrtoum mare. 2) röm. Beiname.

Myrtōum mare, ein Theil des ägäischen Meeres, zwischen Creta, dem Peloponnes u. Euböa (so genannt v. der Insel Myrtos bei Euböa), j. *Mare di Mandria*, *Hor.*

myrtum, **myrtus** s. murtum, murtus.

Mys, os, *m.* [*Μῦς*] berühmter Künstler in erhabener Arbeit, Zeitgenosse des Phidias, *Prop.*

Mўsi, ōrum, *m.* [*Μυσοί*] die Bewohner der Landschaft Mysien in Kleinasien, ursprünglich ein thracischer Stamm in Europa (v. denen die in Europa zurückgebliebenen nachher Moesi genannt wurden), gute Bogenschützen, aber bei den Griechen im Rufe geistiger Beschränktheit stehend, wie die Phrygier; auch *sing.* **Mysus**, *Cic. or.* 8, 27. Dav. **Mўsius** [*Μύσιος*] od. ***Mўsus** [*Μυσός*], *adj.*; *subst.* **Mўsia** [*Μυσία*], ae, *f.*

***mysta**, **-es**, ae, *m.* [*μύστης*] ein Priester bei den Mysterien. — **mystăgōgus**, i, *m.* [*μυσταγωγός*] der in mystisch-heiligen Oertern umherführt, um alles Merkwürdige zu zeigen, einm. *Cic. Verr.* 4, 59, 132.

mystēria, ōrum, *n.* [*μυστήρια*] die geheimnißvollen u. symbolischen Religionslehren u. der damit verknüpfte mystische Cultus, Geheimcultus, Geheimdienst, an welchem nur die Eingeweihten Theil nahmen, die Mysterien, in domo sua facere m., *Nep.*; *tp.* Geheimniß, Heimlichkeiten, geheime Künste, rhetorum; dicendi; enuntiatis vestris m.; m. Cereris initiorum sacra enuntiavisse, *Just.* 5, 1, 1.; auch *sing.*, illud tacitum tamquam m. teneant, einm. *Cic. de or.* 3, 17, 64. — **mystĭcus**, *adj.* [*μυστικός*] zu den Mysterien gehörig, mystisch, geheimnißvoll, *vannus Iacchi (weil eine mit Erstlingsfrüchten gefüllte Futterschwinge am eleusin. Feste beim feierlichen Aufzuge des Bacchus als Symbol der Reinigung vorausgetragen wurde); *sit tibi Baccho) m. vitis.

Mўtĭlēnae, ārum, *f.* od. ***-ne**, es, *f.* [*Μυτιλήνη*] Hauptstadt der Insel Lesbos. Dav. **-naeus** [*Μυτιληναῖος*], *adj.* u. (*sing.* u. *pl.*) *subst.*; †**-nensis**, e, *adj.*

mўtĭlus, i, *m.* (nicht mitulus, mitylus) [griech. *τελλίνα*] die (eßbare) Miesmuschel, *Hor.*

Myus, untis, *f.* [*Μυοῦς*] Stadt in Carien.

N

N. Vorname = Numerius. — N. L. s. liqueo 2).

Nabalia, ae, *f.* ein Rheinarm in Belgien, einm. *Tac. hist.* 5, 26.

†**Năbătaei** (Nabath.), ōrum, *m.* [*Ναβαταῖοι*, *-θαῖοι*] ein wildes Nomadenvolk in Arabien. Dav. ***-taeus**, *adj.* [*Ναβαταῖος*, *-θαῖος*] arabisch od. morgenländisch.

nae, **naenia** s. 1. ne, nenia.

Naevius, 1) A. Naevius s. Attius. 2) N., einer der ältesten lateinischen Dichter um 250 v. Chr., der außer Trauer- u. Lustspielen auch ein episches Gedicht über den ersten punischen Krieg verfaßte; *adj.*, porta, *Liv.* 2, 11, 9. Dav. **Naeviānus**, *adj.* 3) ein sonst unbekannter reicher Mann, *Hor.*

naevus, i, *m.* das Muttermal.

Nahanarvāli (Naharv.), ōrum, *m.* german. Völkerschaft, wahrsch. in Schlesien u. dem nördl. Böhmen, einm. *Tac. Germ.* 43.

***Nāĭas**, ădis od. ***Nāïs**, ĭdis, *f.* [*Ναϊάς*, *Ναΐς*] 1) die Wassernymphe, Najade, Aegle Naiadum pulcherrima; auch Wasser, Naida Bacchus amat; als *adj.*, puellae Naides. 2) überh. eine Nymphe. Dav. **Nāĭcus**, *adj.*, einm. *Prop.* 2, 32, 40.

nām, *conjct.* 1) (fast immer, außer bei Dichtern, die erste Stelle im Satze einnehmend) rechtfertigt die vorhergehende Behauptung durch Hinzufügung eines objectiv zureichenden und mehr factischen Grundes, denn (vgl. enim), nec vero corpori solum subveniendum est sed menti atque animo multo magis. Nam haec quoque, nisi tamquam lumini oleum instilles, exstinguuntur senectute;

dah. besonders zur Anreihung jeder näheren Erörterung u. Auseinandersetzung = nämlich, hoc loco non est praetereundum factum Pharnabazi. Nam cum Lysander etc.; primus gradus fuit capessendae rei publicae bello Corcyraeo, ad quod — ferociorem reddidit civitatem. Nam cum etc.; insbes. auch nach Parenthesen, um auf die frühere Construction wieder zurückzuführen, hic vero simulatque mare me transisse cognovit (audi, audi atque attende — et grate et pie facere; huic autem — oportere) nam simul ac etc.; *Cic. p. Planc.* 41, 98.; wiederholt n. neque — n. neque, *Verg. ecl.* 10, 11. 2) wie enim, wird auch nam, bes. in Gesprächen, so gebraucht, daß der Satz, worauf es sich bezieht, nicht ausdrücklich hinzugefügt ist, sondern aus dem Zshg. sich v. selbst darbietet, dah. oft auch durch doch, freilich, ja u. dgl. zu geben (vgl. Nägelsb. Stilist. S. 544. f.), fortis vir in sua re publica cognitus, quae de juvenum amore scribit Alcaeus! nam Anacreontis quidem tota poësis est amatoria d. i. v. Anacreon will ich gar nicht reden. Denn &c.; auch bei Begründung eines Ausrufs od. einer Anrede, Mercuri, n. te docilis magistro etc. (eigtl. an dich wende ich mich, denn &c.), *Hor.*; insbes. *a*) zur Anknüpfung des Gegentheils einer vorhergehenden Erörterung, welche durch Widerlegung u. Zurückweisung des Gegentheils näher begründet werden soll, u. zwar so, daß dieses letztere selbst als etw. bl. Beiläufiges erscheint, das nur einer gelegentlichen od. nachträglichen Berücksichtigung bedarf, Nam illud quidem absurdum est, quod quidam dicunt etc., *Cic. off.* 3, 6, 27. 28.; Nam quibusdam quos audio sapientes habitos in Graecia etc., *Cic. Lael.* 13, 45. u. Seyffert z. d. St. S. 299.; dah. ist nam *b*) stehende Partikel in der sogenannten *occupatio*, d. h. bei der nachträglichen Beseitigung des Einwurfs, warum der Redende v. dem mit nam Eingeführten nicht spreche, wobei vor nam der Gedanke zu ergänzen ist: 'ich habe bisher nur dies od. davon gesprochen', denn das was ich nun erwähne, ist v. geringerem Belang u. hat nur exceptionelle Bedeutung (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 22. S. 32 ff. §. 62. S. 147 f.), womit auch eine Form der sogenannten *praeteritio* verbunden sein kann [vgl. Seyffert a. a. O. S. 33. §. 43. 3). S. 90.], Nam quid ego de actione ipsa plura dicam? Nam de statua quis queritur, una praesertim etc.? Nam si quis minorem gloriae fructum putat ex Graecis versibus percipi etc.; Nam quid ego dicam de etc.? Nam quod ajunt etc. 3) in Fragesätzen zur Verstärkung der Frage gebraucht u. einem Frageworte enclitisch angehängt, quisnam, ubinam, cujusnam modi u. s. w., auch getrennt quid cerussa opus nam? *Plaut.*; quis est nam ludus in undis? *Verg.*; quianam? warum (denn)? auch vor dem Fragewort, bes. b. Dicht. u. in Fragen des Unwillens u. der Verwunderung, *Plaut. Ter. Verg.*; seltener anderen Fragen beigesellt, num n. s. num 1); n. cur, *Com.*; (sehr selt.) ohne Fragpartikel, scis n., tibi quae praecepi? *Plaut.*

Namnētes, um, *n.* celt. Volk am nördl. Ufer des Liger in der Gegend des heutigen Nantes.

namquĕ, *conjct.* (in Prosa vorangestellt, bei Historikern u. Dicht. bisw. auch nach einem od. mehreren Wörtern, b. *Cic.* nur vor Vocalen) ein verstärktes nam mit engerer Anknüpfung des Gedankens (vgl. etenim), denn ja, denn doch, ja wahrlich, ja, denn, nämlich.

nanciscor, nactus sum (besser als nanctus sum; s. Br. S. 48.), *dep.* 3. (besonders oft b. *Caes.*) einen entfernten Gegenstand-, -Ort zufällig-, -gelegentlich erreichen, einen Gegenstand vorfinden, -antreffen, -erwischen, überh. zufällig-, -gelegentlich-, -selbst wider Willen zum Besitz u. Gebrauch einer Sache gelangen, Etw. od. Jmd. bekommen, -erlangen, -kriegen, -erwischen (vgl. invenio, adipiscor, assequor, impetro), vitis claviculis suis, quidquid est nacta, complectitur; *cervum; *vitulos; immanes beluas venando, *praedam; naves; Siciliam vacuam; equum; equitatum; locum, jugum, planitiem, portum; *silentia ruris (*sc.* currendo); occasionem, facultatem, aditus, causam; alqm, idoneos homines; me adulescentem octo annis minorem quam erat ipse; nactus sum etiam qui — cuperet; spatium, Zeit gewinnen; *tempus nocendi; nactus idoneam tempestatem, v. &c. begünstigt; spem morae nacti, in der Hoffnung, daß er (Cäsar) zögern werde; noctem subnubilam; febrim; morbum; *fidem, glaubwürdig werden, eintreffen; *nomen poëtae.

Nantuātes, um, *m.* celt. Alpenvolk an der Grenze der Provincia.

*†**nānus**, i, *m.* [νάννος u. νᾶνος] der Zwerg.

***Năpaeae**, ārum, *f.* [Ναπαῖος] Thalnymphen.

Nār, Nāris, *m.* [Νάρ] ital. Fluß, der sich in Umbrien mit dem Tiber vereinigte.

Narbo, ōnis, *m.* [Ναρβών], (*Eutr.*) **-bōna**, ae, *f.* Stadt in der Provincia, als römische Colonie N. Marcius genannt, j. *Narbonne.* Dav. **Narbōnensis**, *adj.*

narcissus, i, *m.* [νάρκισσος] 1) die Narcisse, *purpureus; *sera comans. 2) als *nom. pr.*, 1) im Mythus ein schöner Jüngling, der sich, als er in einer Quelle sein eigenes Bild sah, in sich selbst verliebte u. vor Liebesverlangen nach sich selbst dahinschmachtend, in die nach ihm benannte Blume verwandelt wurde, *Ov. b*) der reiche u. mächtige Freigelassene des K. Claudius, *Tac.*

nardīnum, i, *n.* [nardinus] Nardenwein, einm. *Plaut. mil.* 3, 2, 11. — **nardum**, i, *n.* [νάρδον] Nardenöl, -balsam, *Hor.*; **nardus**, i, *f.* [νάρδος] zweifelh. *Hor. carm.* 2, 11, 16. (Assyria Orelli, Stallb. u. A.).

nāris, is, *f.* 1) *sing.*, das Nasenloch. 2) *pl.* (**sing.*), die Nase (als Geruchsorgan; vgl. nasus), fasciculum ad nares admovere; *omnis copia narium s. copia 1). Hierv. *tp.* (Convers.) zur Bezeichnung des feinen Urtheils, Spottes, Zornes, homo emunctae n. s. emungo 2) *a*), acutae s. acutus 2) *b*); corrugare n. s. corrugo; ad haec naribus uti Spötterei anbringen, spöttisch od. verächtlich die Nase rümpfen, *Hor.*

Narisci, ōrum, *m.* suebische Vökerschaft im südl. Germanien, *Tac.*

Narnia, ae, *f.* Stadt in Umbrien. Dav. **-niensis**, e, *adj.*

narrābĭlis, e, *adj.* [narro] erzählbar, einm. *Ov. ex Pont.* 2, 2, 61.

narrātio, ōnis, *f.* [narro] die Erzählung, sowohl das Erzählen, als das Erzählte. Dav. *dem.* †**narrātiuncŭla**, ae, *f.*

narrātor, ōris, *m.* [narro] der Erzähler.

narrātus, *m.* [narro] (selt.) = narratio, veniet narratibus hora tempestiva meis, *Ov. met.* 5, 499. 12, 224.

narro, 1. [v. narus = gnarus, kund thun] 1) erzählen, berichten, schildern (mündlich od. schriftlich), alqd; alcui alqd; (*Ter.*) virtutem alcjs; (*Sall.*) aliorum benefacta; ego tibi ea n. quae tu melius scis, quam ego, qui n.; bene n., gut erzählen, auch eine gute Nachricht bringen [vgl. 2)]; nisi id nobis bis narravisset Lucilius = wenn wir es nicht bei ꝛc. gelesen hätten; *illa mea tristia facta degeneremque Neoptolemum; *longo facite ut narremur in aevo; *quae mox n. facundia praesens; †Callistus jam mihi circa necem Caesaris narratus, †Agricola posteritati narratus et traditus; de alqa re, de alqo; (*Hor.*) medicis um Rath fragen; m. *acc. c. inf.*; m. quomodo, m. ut; *pass.* m. *nom. c. inf.*, quae procul ab oculis facta (esse) narrabantur, *Liv.*; sonst *†; m. *acc. c. inf.*, *Tac.*; ne res per quemquam narraretur mitgetheilt-, ausgeplaudert würde, *Just.*; *subst. n. pl.* das Erzählte, einm. *Hor. sat.* 2, 5, 1. 2) (Convers.) überh. sagen, v. Etw. sprechen, -reden, nescio quid narres; filium n. mihi? sprichst du mir v. meinem Sohne? quem tu mihi Staseam, quem Peripateticum n.? Catulum et illa tempora; quid n.? was sagst du? n. tibi, ich sage, -versichere dir, n. tibi, haec loca venusta sunt; magnum (*n.*) narras, *Hor.*; male, bene narras = quae dicis, non libenter, libenter audio; An tu haec non credis? Minime vero. Male, hercule, narras.

narthēcium, *n.* [ναρθήκιον] ein Schminkː, Salbenkästchen, doloris medicamenta illa tamquam de narthecio proment, einm. *Cic. fin.* 2, 7, 22.

narus = gnarus; s. *Cic. or.* 47, 158.

***Nārўcius,** *adj.* [Ναρύκιος] *a)* zur Stadt Naryx (in Locris) gehörig, narycisch, locrisch, Locri, die Bewohner aus Naryx; heros = Ajax, des Oileus Sohn. *b)* bruttisch (weil Locri in Bruttium für eine Colonie der Locrer in Griechenland galt), pix; ***Nārўcia** *sc.* urbs, die Stadt Locri in Bruttium.

Năsămōnes, num, *m.* [Νασαμῶνες] Völkerschaft in Nordafrika; dav. ***-niăcus,** *adj.* [Νασαμωνιακός].

nascor, natus sum, *dep.* 3. [verw. m. γεννάω] 1) geboren-, erzeugt-, geschaffen werden, entspringen, entstammen (vgl. orior), nos jam a pueris ilico senes geborne Greise sein, *Ter.*; qui non mihi, non tibi, sed patriae natus es; *natus moriensque, v. der Wiege bis zur Bahre; bestiae ex se natos (ihre Jungen) diligunt; ex fratre et sorore erant nati Geschwisterkinder; nati, Kinder, Söhne, caritas inter natos et parentes; *sordidi, *parvi, *cari, *dulces nati; *albi circum ubera nati; *ipsae (apes) e foliis natos et suavibus herbis ore legunt; *natus, Sohn, *nata, die Tochter; natus servâ; nasci certo patre einen ꝛc. haben; silice non nati sumus; *de pelice natus; †a principibus; *nati natorum et qui nascentur ab illis; post homines natos, seitdem Menschen gelebt haben; longe post natos homines improbissimus; unius post homines natos fortissimi; (*Eutr.*) contigit ei, quod nulli post homines natos; sermone eo, qui natus est nobis angeboren = Muttersprache, nach Conjct. *Cic. off.* 1, 31, 111.; est haec non scripta sed nata lex etc.; ex eo, quo modo quisque natus est (aus der natürlichen Anlage eines Jeden) quid deceat, exquirimus; Graeci nati in literis unter ꝛc. aufgewachsen, in bello natus; antiquo genere, amplissimâ familiâ, summo loco natus; (*Tac.*) ex se natus; (*Eutr.*) non admodum clare natus, eben aus keiner berühmten Familie; †natus Macedo, ein M. v. Geburt; *nascetur pulchra Trojanus origine Caesar; vir natus, zum Manne geboren, d. h. als Knabe, *Phaedr.* 3, 7, 11.; natus imperio zum Herrschen [vgl. factus; facio 1) *a*)]; n. servituti mancipia, *Tac.*; ingenio egregie ad miseriam natus sum, *Ter.*; ad dicendum natus et aptus; ad equestrem pugnam, ad incrementum urbis natum unice locum; quorum cervices ad jugum (*sc.* accipiendum) natae; nata in vanos tumultus gens; viris in arma natis; in miseriam nascimur sempiternam; *natum in curas genus hominum; *natis in usum laetitiae scyphis; loca nata insidiis; †otium serendis rumoribus natum; *natus rebus agendis (v. Jambus); *animis natum inventumque poëma juvandis; *est quibus in celeres gloria nata pedes; *negare jura sibi nata = daß ihn ein Gesetz binde; *natus, *(*pl.*) nati m. *inf.*; *bene nata, edel Entsprossenes; *(verba) modo nata. 2) entstehen, entspringen, wachsen, werden, sich zeigen, ibi plumbum; *fluminibus salices crassisque paludibus alni, steriles saxosis montibus orni; *citra mare natum vinum; *humi fraga; *per digitos umerosque plumae; †verba in labris nascentia; *violae; *unde nigerrimus auster; *natae nebulae; *o nata mecum consule Manlio etc. pia testa [in kühner Uebertragung; vgl. testa 2)]; *iratis natus paries dis atque poëtis; †quae (natura) nascendi (der physischen Entwickelung) quoque hanc fecerit legem, ut etc.; non nascentibus Athenis sed jam adultis; ab eo flumine collis erhob sich; ex iis quae dicta sunt, reliqua omnia; ex hoc, ut, daraus folgt, daß; qua ex re factiones; profectio ab timore defectionis; nulla pestis est, quae non homini ab homine nascatur; a vobis natus sum consularis; a quibus initium appellandi nasceretur; ab hujus scelere omnium malorum principium natum esse; †ne quod initium belli nasceretur; †ne dissensionis initium natum seditiosâ militum suâque naturâ videretur; †initium victoriae natum est; ut mihi nascatur argumentum epistulae; †in sermone nato (welches sich entsponnen hatte) super cenam; *†v. Sonne u. Mond, emporsteigen, aufgehen; *totus et ille dies et qui nascentur ab illo (nach ihm folgen werden) exactum ad mensem; *magnus ab integro saeclorum ordo. Insbes. *partic.* natus als *adj.* auch *a)* von Natur beschaffen, ita n. locus est; e nata re (*Ter.*), pro re n., nach Beschaffenheit der Sache; (*Hor.*) versus male n. mißlungen. *b)* annos n. nonaginta alt [vgl. magnus 2) *a*)].

Nāsīca, ae, *m.* [nasus, vielleicht = Spitznase] Beiname in der Familie der Scipionen; s. Cornelius.

Nāsīdius, Name eines römischen Geschlechtes. Dav. **-diānus,** *adj.*

Nāso, ōnis, *m.* [nasus; eigtl. der Großnasige] römischer Familienname; s. Ovidius.

Nāsos, i, *f.* [νᾶσος, νῆσος, die Insel] Stadttheil v. Syracus.

nassa (naxa), ae, *f.* eigtl. die Fischreuse, bildl. Netz, Schlinge, *Plaut.*; auch ex hac n. exire constitui, *Cic. Att.* 15, 20, 2.

nasturtium, ii, *n.* eine Art Kresse.

nāsus, i, *m.* (archaist. Nebenform **nāsum**, i, *n.* *Plaut.*) 1) die Nase [die äußere, als hervorstehender Theil des Gesichtes; vgl. naris 2)], naso clamare, schnarchen, *Plaut.*, acutus, pravus, *Hor.* 2) *tp.* zur Bezeichnung des feinen Geruchs, der scharfen Beobachtungsgabe, des Spottes u. dgl., n. illis nullus erat, *Hor.*; alqm, alqd naso suspendere (adunco), über Jmd. od. Etw. die Nase rümpfen, =spotten. Dav. **nāsūtus**, *adj.* 1) großnasig, *Hor.* 2) *tp.* naseweis, nasute, hochnasiger Tadler, *Phaedr.*

nātālīcius, *adj.* [natalis] zum Geburtstage od. zur Geburtsstunde gehörig, Geburtstags=, sidera; Chaldaeorum praedicta Nativitätsstellung; *subst.* **natalicia**, *sc.* cena, ae, *f.* Geburtstags=schmaus, n. dare, einm. *Cic. Phil.* 2, 6, 15.

nātālis, e, *adj.* [2. natus] 1) zur Geburt gehörig, Geburts=, dies; *lux; dies n. reditus mei, der Jahrestag meiner Rückkehr aus der Verbannung, n. dies hujus urbis der Errettung v. der catilin. Verschwörung; *hora; *tempus; *humus; *†solum; *silva; *astrum; *Juno Vorsteherin der Geburt. 2) *subst.*, *A*) *sing.* **-is**, is, *m.*, *a*) *sc.* dies, der Geburtstag, *annuus dominae; *Minervae an dem M. zuerst einen Tempel erhielt; *sex. *b*) *sc.* locus, der Geburtsort. *c*) *der Geburtsgott, =genius. *B*) †*pl.* **-es**, ium, *m.* die Herkunft, Geburt, der Stand, homo claris n.; natalium splendor; splendidis n. orta; propter ipsius n.; restituere n. s. restituo 2).

nătātio, *f.* [nato] (selt.) das Schwimmen, die Schwimmübung, *pl.*, *Cic. Cat. m.* 16, 58.

nătātor, ōris, *m.* [nato] der Schwimmer, *Ov.*

nātio, ōnis, *f.* [nascor] 1) das Geborenwerden, die Geburt, natione Medus, ein geborner M.; una Sueba natione; dah. Natio, die Geburtsgöttin. 2) der Volksstamm, die Völkerschaft, das Volk (ein engerer Begriff als gens, aber wie dieses, in Hinsicht auf Abstammung u. Verwandtschaft; vgl. gens, populus), exterae n. et gentes; †aliquis ejusdem n., ein Landsmann; †familiarum numerum et nationes; Gattung, Klasse, Art, Schaar, oft verächtlich, Sippschaft, Kaste u. dgl., candidatorum; Epicureorum; nostra optimatium; vestra; †eorum (Alexandrinorum).

nătis, is, *f.* der Hinterbacken, gew. *pl.*, der Hintere, das Gesäß, *Plaut. Hor.*

nātīvus, *adj.* [2. natus] 1) geboren, durch Geburt entstanden, dii; verba natürlich gewachsen, Grund= od. Stammwörter, *Cic. part. or.* 5, 16. 2) angeboren, natürlich, ursprünglich (im Ggs. des durch Kunst Hinzugekommenen; vgl. naturalis), sensus; lepos; testa; malum (der Hunger); †sermo, Muttersprache.

năto, 1. [no, nare] 1) schwimmen, umherschwimmen (v. Schiffbrüchigen); *durchschwimmen, schwimmend durchfahren, aquas; freta; unda natatur piscibus; **subst.* natantes, Fische; mit Wasser bedeckt=, überschwemmt werden, schwimmen, rura; limina. 2)*wallen, wogen, fließen, schwanken, fluvius; folia; seges; vestis; campi natantes; pes in pelle laxa; ante oculos tenebrae. 3) *tp.* *a*) in Etw. schwimmen, voll sein, überströmen, pavimenta vino. *b*) *v. den Augen Sterbender od. Betrunkener, schwimmen, matt sein, gebrochen sein, vinis oculique animique. *c*) schwanken, ungewiß=, unbeständig sein, in quo tu mihi magis n. visus es, quam ipse Neptunus; *pars multa (hominum).

nătrix, īcis, *f.* [no, nare] die Wasserschlange; †*tp.* die Schlange (v. einem gefährlichen Menschen).

nātūra, ae, *f.* [nascor] 1) die Geburt, naturâ filius, frater, †calamitosi. 2) die Natur, *a*) die natürliche Beschaffenheit, das Wesen einer Sache, insbes. v. lebenden Wesen, physische Beschaffenheit, Natur, auch Naturell, Temperament, Charakter (im weitern Sinne), Eigenthümlichkeit, Individualität, natürliches Bedürfniß, =Gefühl, natürlicher Trieb, loci, locorum; montis; oppidi; fluminis; serpentium; locus naturâ et opere, n. et manu munitus; *arvorum; quae temporis quasi naturam notant, ut hiems, ver etc.; hanc n. animis esse tributam; suâ n. laudabile; si veram n. (das wahre Wesen der Dinge) quaerimus; *pl.*, rerum, valetudinis, figurae, virium, aetatis, marium, feminarum; in rebus quaerendis explicandisque n.; n. maris (das Meer seinem Wesen nach) per se immobilis est; †n. (gehörige Beschaffenheit) deest margaritis; *solo n. subest; durch Hendiadys, duplex est vis animorum atque naturae (= animorum n.), nec vero illa parva vis naturae est rationisque; naturae vitia (Ggs. culpa); opinionem mali, non aegritudinem esse naturâ von Natur; quae honesta naturâ (an sich, abgesehen v. den Umständen) videntur esse; omnes homines naturâ libertati student; feminae; naturam studio vincere; homo difficillimâ n.; ut ea quam perfectissimâ n. haberemus, *Cic. fin.* 5, 16, 44. u. Madvig z. d. St.; quae sit in n. hominis excellentia et dignitas; versare suam n.; inter oratorum studia atque naturas; *n. apibus quas Juppiter ipse addidit; sprichw. s. furca; praeter naturam, wider mein Naturell; loqui, ut n. fert natürlich, offenherzig, *Ter.*; auch n. rerum, das Naturell; cujusque n. aut studium; mihi ex consuetudine in naturam vertit ist mir zur andern Natur geworden; res secundae valent commutare naturam (das innerste=, angeborene Wesen des Menschen), erat Dareo mite ac tractabile ingenium, nisi etiam naturam plerumque fortuna corrumperet, homines, cum se permisere fortunae, etiam n. dediscere, *Curt.*; *mobilibus decor n. dandus et annis; naturâ (durch das natürliche Gefühl) victus; (*Quint.*) solâ mentis n. (durch bloßen natürlichen Verstand) ducti; *vocem naturae (die natürliche Stimme) exprimere; ipsa naturae ratio die natürliche Vernunft, die Stimme der Vernunft in uns; mortem naturae finem (das natürliche Ende des Daseins) esse; n. solitarium nihil amat; nihil tam naturae aptum naturgemäß, in einem natürlichen Bedürfniß wurzelnd; ea, quae secundum naturam sunt, prima naturae, prima secundum n. s. medius *A*) 2) *a*); convenienter naturae vivere; nonnullos Gallicis rebus studere n. (die natürliche Liebe zum Vaterlande) cogebat; auch bl. n. speciell, die menschliche Natur, das menschliche Herz, imbecilla est n. ad contemnendam potentiam, *Cic. Lael.* 17, 63.; umschreibend, si quando naturam hominis dicam, hominem dicere me, *Cic. fin.* 5, 11, 33.; alvi n. subjecta stomacho, *Cic. n. d.* 2, 54, 136.; dah. ungewöhnl., ferarum n. (st. ferae) non est illa quidem depravata malâ disciplinâ, sed naturâ suâ, *Cic. fin.* 2, 11, 33.; vgl. Madvig z. d. St. *b*) die natürliche Ein=

richtung der Welt, die einmal geregelte Ordnung-, der natürliche Lauf der Dinge, die wirkliche Welt u. dgl., auch die vernünftige Einrichtung der Welt, rerum n. hoc non patitur; in rerum n. fuisse möglich gewesen; (*Quint.* 10, 5, 22.) ut omnia dicantur, quae (sunt) in rerum n. Alles in der Welt, alles Mögliche (Ggs. quae sunt in controversia); satisfacere naturae = sterben; si quis in coelum ascendisset naturamque mundi (den Organismus des Weltalls) et pulchritudinem siderum perspexisset; jus in natura positum esse; †naturae jura; †n. rupes admolita est; †n. terras longe amovit. 3) die Natur, die Welt, das Weltall, rerum; omnis; haud procul absum a fine mundi, quem egressus aliam n. (ein ganz neues Gebiet der Natur), alium orbem aperire mihi statui, *Curt.* 9, 6, 20.; nihil rerum ipsa n. (die Schöpferkraft der Natur) voluit magnum effici cito, *Quint.* 10, 3, 4.; insbes. ein Wesen, Grundstoff, Element, Substanz v. einer gewissen natürlichen Beschaffenheit, illis n. amplificatur sonus; duae = Erde u. Wasser; quattuor; ea n. (= homo eâ naturâ) quae tantum facinus commiserit; quod est in naturis rerum auf dem Gebiete des natürlichen Lebens, in der Sinnenwelt; naturas rerum (wirkliche Dinge) esse, non figuras etc. Dav. **nātūrālis**, e, *adj.* natürlich (vgl. nativus), *a*) durch die Geburt geworden, pater; filius; *subst. n. pl.* (spät.) die Geschlechtstheile. *b*) von Natur entstanden, angeboren, naturgemäß, moles; situs (Vejorum); societas; lex; bonitas; motus; n., non fucatus nitor; quasi n. et non explanata oratio s. explanatus 1); †situs; †causae; †soli ipsius materia; (*Just.*) condicio fatorum; defectus n. siderum deren Lauf rc. auf Naturgesetzen beruht, *Just.* 22, 7, 3. u. Benecke z. d. St.; *subst.* in his primis n. (*n.*) = naturae, *Cic. fin.* 2, 11, 34. *b*) die Natur betreffend, Natur-, quaestiones. Dav. **nātūrālĭter**, *adv.* von Natur, natürlich, moles n. objecta; est quaedam animi incitatio atque alacritas n. innata omnibus.

nāta, nātus s. nascor 1). — **nātus**, *m.* (nur *abl. sing.*) [nascor] die Geburt in Beziehung auf das dadurch bestimmte Alter, das Alter, magnus, grandis natu etc. s. magnus 2) *b*), grandis 1) *b*), parvus *b*); (*Ter.*) animus gravior (gesetzter) n.

nauarchus (nicht nav.), i, *m.* [ναύαρχος] der Schiffsführer, Schiffscapitän.

nauclērĭcus od. **-ĭus**, *adj.* [ναυκληρικός, ναυκλήριος] zum Schiffspatron gehörig, einm. *Plaut. mil.* 4, 2, 41. *Asin.* 1, 1, 54. — **nauclērus**, i, *m.* [ναύκληρος] (selt.) der Schiffspatron, -herr, *Plaut. mil.* 4, 3, 16.

Naucrātes, ae, *m.* [Ναυκράτης] griech. Redner, Schüler des Isokrates; *pl.* illi Theopompi etc. — N. jene Leute, wie ein rc.

naucum, i, *n.* od. **-cus**, i, *m.* [viell. v. κναίω, etw. Abgeriebenes] etw. Geringes, eine Kleinigkeit, nur im *gen. sing.* m. non esse, non habere, facere, nicht einen Heller werth sein, -achten, *Enn. Plaut.*

naufrăgium, ii, *n.* [navis-frango] 1) der Schiffbruch, facere, (*Eutr.*) pati; auch v. einer Niederlage zur See u. zu Lande; naufragio perire, interire; sprichw. cupio istorum naufragia (Gefahren) ex terra (in Sicherheit) intueri; bildl., apud quam (urbem) jam bis classes regias fecisse n., *Nep. Them.* 7, 5.; meton., schiffbrüchiges Gut; *n. qui rasit; dah. bildl., Schiffbruch, Ruin, gänzlicher Verlust des Vermögens od. Zerrüttung des Glücks u. aller äußeren Verhältnisse überh., auch Trümmer, Ueberreste, patrimonii, rei familiaris, fortunarum; in hoc portu Atheniensium nobilitatis, imperii, gloriae n. factum (esse); haec me una delectat ex hoc n. tabula (Rettungsbrett); naufragii reliquias, n. (*pl.*) rei publicae, reliquias tantae cladis velut ex naufragio, multorum n. (*pl.*) fortunae colligere; n. (*pl.*) Caesaris amicorum; *mollia naufragiis litora posse dari; in naufragii misericordiam versa, *Just.* 27, 2, 3.; vgl. Benecke z. d. St. — **naufrăgus**, *adj.* [navis-frango] 1) der Schiffbruch leidet od. gelitten hat, schiffbrüchig, Marius; *puppis; *corpora; *simulacra eines Schiffbruchs; *subst. m.* ein Schiffbrüchiger; *tp.* v. einem gänzlich Ruinirten od. dem gänzlichen Ruin nur mit genauer Noth Entgangenen, aliquis patrimonii; naufragorum ejecta ac debilitata manus; si eodem ceteros n. aggregaverit. 2) *Schiffbruch verursachend, die Schiffe zerschellend, mare; fretum; unda; monstra.

naugae = nugae, *Plaut.*

Naulŏchus, i, *f.* [Ναύλοχος] Flecken u. Ankerplatz in Sicilien, *Suet.*

naumăchia, ae, *f.* [ναυμαχία] das als Schauspiel gegebene Seegefecht, *Suet.*, meton., der Ort des Seegefechts, gew. ein Bassin, *Suet.* Dav. **naumăchiārii**, ōrum, *m.* die Kämpfer in der als Schauspiel gegebenen Seeschlacht, *Suet.*

Naupactus, i, *f.* [Ναύπακτος] Hafenstadt im Gebiete der Locri Ozolä, j. Lepanto; *adj.* *-tōus.

Nauplius, ii, *m.* [Ναύπλιος] König v. Euböa, Vater des Palamedes, *Prop.* Dav. ***Naupliădes**, ae, *m.* [Ναυπλιάδης] = Palamedes.

nausea, ae, *f.* [ναυσία] 1) die Seekrankheit. 2) überh. die Uebelkeit, das Erbrechen, *Hor.* Dav. *A*) **nauseo**, 1. [nausea] 1) seekrank sein. 2) überh. Uebelkeit empfinden, sich erbrechen müssen. 3) *tp. a*) Ekel bekommen, ista effutientem n. *b*) (*Phaedr.*) ekel thun, stultitiâ aus thörichtem Hochmuth. *B*) **nauseŏla**, ae, *f.* eine kleine Uebelkeit, einm. *Cic. Att.* 14, 8, 2.

nausia etc. s. nausea etc.

nauta, ae, *m.* [zsgz. aus navita, v. navis] 1) der Schiffer, theils Lohnschiffer, theils (*Hor.*) Schiffsherr, -eigner, Kaufmann. 2) der Seemann (*pl.* Seeleute), Matrose, (*Hor.*) Bootsmann.

Nautaca, *n.* Gegend in Sogdiana, *Curt.*

nautea, ae, *f.* [ναυτία] Schiffsjauche, *Plaut.*

nautĭcus, *adj.* [ναυτικός] zum Schiff- od. Seewesen gehörig, Schiffs-, schiffmännisch, scientia rerum n.; exuviae; castra; verbum; *clamor, das Rufen der Seeleute; *pinus, Schiff; *subst.* im *pl.*, *m.* die See-, Schiffsleute.

nāvālis, e, *adj.* [navis] 1) zu den Schiffen gehörig, Schiffs-, See-, zur See, materia; castra; machinatio; copiae; bellum; pugna, proelium; (*Verg. Liv.*) certamen; triumphus; *undis; *corona für einen Seesieg, *honor; disciplina des Seewesens; socii gew. die Seeleute, Matrosen, im Ggs. zu den Seesoldaten, bisw. jedoch auch v. diesen. 2) *subst.* α) ***navales**, *m.* Standort der Schiffe, der Hafen. β) **navalia**, ium, *n. a*) die Schiffswerfte, Docke. *b*) die Schiffbaumaterialien, das Takelwerk.

navarchus s. nauarchus.
nāvĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. navis] Schiffchen, Boot, Kahn, parvula; †actuaria. Dav. **nāvĭcŭlārius**, *adj.* zum Schiffwesen (kleiner Schiffe) gehörig, jedoch nur üblich als *subst.* *a*) **-ria**, ae, *f. sc.* res, die Frachtschifffahrt, Rhederei, naviculariam facere. *b*) **-rius**, ii, *m.* der Fracht-, Lohnschiffer.
***nāvĭfrăgus**, *adj.* [navis u. frango] = naufragus 2).
nāvĭgābĭlis, e, *adj.* [navigo] schiffbar, amnis, mare; †ut n. inter se occidentis septentrionisque litora fierent. — **nāvĭgātio**, ōnis, *f.* [navigo] das Schiffen, die Schifffahrt, auch Seereise; primam n. (Schiffsgelegenheit) ne omiseris; te neque n. neque viae (Landweg) committas; †fluminis, †maris auf 2c.; tot n. (*abl. abs.*) ungeachtet so vieler Fahrten, *Caes. b. G.* 5, 23, 3.
nāvĭgiŏlum, i, *n.* [*dem.* v. navigium] kleines Fahrzeug, Boot, †parvulum; singulis cum n., *Lentul.* b. *Cic. fam.* 12, 15, 2. — **nāvĭgium**, ii, *n.* [navigo] jedes Fahrzeug zu Wasser, Schiff, Barke, Kahn 2c. (vgl. navis); bildl., in eodem velut n. participes sunt periculi.
nāvĭgo, 1. [navis-ago] 1) *intrans.* schiffen, segeln, in die See gehen, kreuzen, e portu; in Asiam; classis in Italiam; Alexandriâ absegeln; *mediis tua pinus in undis; in freto ante sua tecta et domos; aestate summa; sprichw., s. linter 1) *b*), portus 1). Hierv. *a*) celeriter Cn. Pompejo duce tanti belli impetus navigavit eine so bedeutende, zum Angriff schreitende Flotte vom Stapel ging, mit kühnerer Personification, einm. *Cic. de imp. P.* 12, 34. u. Halm z. d. St. *b*) *schwimmen. 2) *trans.* durchschiffen, befahren, terram s. ambulo 2); †Oceanum septemtrionalem; †immensos lacus Romanis classibus navigatos; *aequor; (*Sall. Cat.* 2, 7.) quae homines arant, navigant, aedificant, alles Pflügen, Schiffen, Bauen der Menschen.
nāvis, is, *f.* [ναῦς] das Schiff, n. longa, ein Kriegsschiff; (ungewöhnl. Stellung) XXV l. naves, *Liv.* 29, 4, 6.; oneraria, ein Last-, Transportschiff; tecta, constrata mit einem Verdeck versehen (Ggs. aperta); praetoria od. ducis, Admiralschiff; auri, palearum s. palea; navem armare, instruere, ornare, adornare; n. in aquam deducere od. bl. deducere, subducere; navem solvere; navis solvit; n. appellere ad locum, applicare ad terram od. terrae, n. frangere; n. in portu avertere, mit dem Schiffe umwerfen; navem deprimere, naves demergere; *dura mala n. der Seefahrt; *ignarus navis *sc.* agendae der Lenkung des Schiffs; n. stat in portu, in salo; navem tenere in ancoris, naves in ancoris, ad ancoras consistunt; vehi in navi, *nave ferri; *nave, navibus (zu Schiffe) venire; sprichw. s. quadrigae, caput 1) *b*); v. Staate, rei publicae; una n. est bonorum omnium; in eâdem n. esse, dasselbe Schicksal haben; (*Hor. ep.* 1, 18, 79.) im Gleichnisse: dum tua n. in alto est, während dein Schiff die hohe See erreicht, aber noch nicht in den Hafen eingelaufen ist, während du also noch auf deiner Hut sein mußt. — ***nāvĭta**, ae, *m.* = nauta, w. s.; insbes. v. Charon.
nāvĭtas (ältere Form gnav.), ātis, *f.* [navus] die Emsigkeit, Betriebsamkeit (als angeborene u. natürliche Eigenschaft), einm. *Cic. fam.* 10, 25, 1. — **nāvĭtĕr** (ältere Form gnav.), *adv.* [navus] emsig, betriebsam, unverdrossen, rührig, pugnare, bellum gerere; bene ac n. (redlich u. männlich) destinarent m. *inf.*; dav. tüchtig, völlig, bene et n. impudens.
nāvo, 1. [navus] Etw. emsig u. eifrig betreiben, -verrichten, -besorgen, alqd n. et efficere; aliquod opus; rem publicam; operam alcui, rei publicae mit regem Eifer dienen, Dienste leisten, seine Dienste widmen; alcui operam suam studiumque; fortiter operam in acie, wacker sich am Kampfe betheiligen; aliam operam, auf andere Weise sich bethätigen; benevolentiam suam in alqm; †operam ad reliqua belli; †alcui bellum; †flagitium. — **nāvus** (ältere Form gnav.), *adj.* emsig, regsam, thätig, kräftig (vgl. navitas), n. et industrius; oratores.
naxa s. nassa.
Naxus, i, *f.* [Νάξος] Insel im ägäischen Meere, *Verg. Prop.* Dav. **Naxius**, *adj.*, *Prop.*
1. **nē** (falsch nae), *adv.* [νή, ναί] fürwahr, wahrhaftig, nur m. *pron.*, ne ille, ne iste, ne ego, ne tu; (in bestätigenden Antworten nach egone?) tu ne; s. Brix zu *Plaut. Trin.* 3, 2, 634.; auch tritt noch, bes. b. *Com.*, hercle, edepol, me castor, medius fidius zu ne tu, ne ille etc. hinzu, ja wahrlich, ja bei Gott.
2. **ne**, die eigentliche u. ursprüngliche Verneinungspartikel, I) ne als *adv.*, nicht, 1) nĕ als Verneinung v. etw. Wirklichem, bes. in der älteren Sprache, nisi tu ne vis, operae ne parcunt, *Plaut.*, in der späteren Sprache in Zusammensetzungen, wie nequeo, nefas, nemo, neutiquam, nescio, neuter, nullus. 2) nē als Verneinung v. etw. Gedachtem, bl. Möglichem, in der Verbindung ne — quidem, nicht einmal, auch nicht (nicht etiam non), auch und nicht einmal (lateinisch nicht et n. q.), wobei das Wort od. die Wortverbindung, welche verneint werden soll, zwischen ne u. quidem tritt, so jedoch, daß bei mehreren eng verbundenen Wörtern od. Begriffen ne-quidem nur bei dem ersteren u. selbst untergeordnetem steht, non potest dici satis, ne cogitari quidem; ne si bellum quidem quis inferat; ne Haedui quidem ac Volsci; ne in locis quidem superioribus (wo der eigentliche Nachdruck nur auf superioribus liegt; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 6, 24, 6.); bisw. geht noch eine Negation voraus, non fugio ne hos quidem mores; ne — quidem — nec, *Liv.* 1, 3, 4. 40, 25, 6. Weißenborn zu *Liv.* 22, 60, 12.; auch nec tumulos nec arcem, ne mare quidem etc., *Liv.* 27, 18, 9.; non modo non, non modo sed ne — q. s. modo 1) *a*); (selt.) auf den ganzen Satz sich beziehend, ipse ne oris qu. colore mutato — vulnus obligare jussit, *Curt.* 4, 6, 18. (vgl. quidem, quoque). 3) nē zur Verneinung v. etw. Gewolltem od. v. Willen Abhängigem, in unabhängigen Sätzen, welche enthalten *a*) einen Befehl, eine Aufforderung, Bitte 2c., m. *imper.* od. *conj.* (*praes.* od. *perf.*). *b*) einen Wunsch od. eine Betheuerung, ne id Juppiter optimus maximus sineret; ne vivam; ne sim salvus; *ne faciam, inquis, omnino versus? ganz soll ich, meinst du, dem Dichten entsagen? oft verbunden m. utinam, o si, si, dummodo, dum s. utinam, si *c*), dum I) 4), modo *c*); auch nach dem Zshg. Wunsch od. Besorgniß zugleich enthaltend, 'daß nur nicht', matrona — suspiret 'Eheu, ne etc., *Hor. carm.* 3, 2, 7 ff. [vgl. II) 2) *b*)]. *c*) eine Einräumung, bisw. m. sane, gesetzt-, zugegeben, daß nicht

[vgl. ut I) 2) *c*)], ne sit sane summum malum dolor; ne aequaveritis Hannibali Philippum. *d*) bisw. eine Sache selbst zurückweisend, statt der Annahme, daß sie erfolgen werde, fast gleich nedum, ne nunc dulcedine semel capti ferant desiderium. II) nē als *conjct.* m. *conj.*, daß nicht, damit nicht, 1) in Sätzen zur Angabe einer negativen Absicht, in welcher Etw. stattfindet, gallinae pennis fovent pullos, ne frigore laedantur; ne dicam [verschieden v. ut non dicam u. non dicam (dico); s. non 1) *f*), ut I) *b*), dico 1)]; bisw. nachdrücklicher ut ne, damit=, daß ja nicht (vgl. Zpt. §. 347. Anm.), te ulciscar, ut ne impune nos illuseris; quid vis nobis dare, ut isti abs te ne auferantur. 2) zur Angabe des Objects, welches nicht stattfinden soll, *a*) nach allen Worten u. Ausdrücken, welche eine Willensthätigkeit bezeichnen, wie bitten, ermahnen, fordern &c., bisw. nachdrücklicher ut ne [vgl. II) 1)], jubeatis ut in civitate ne sit; te obsecro ut ne credas. *b*) nach Ausdrücken der Furcht u. Besorgniß, wie metuere, timere, vereri, periculum est u. dgl., wo wir ne durch 'daß' geben, metuo etc. ne veniat, ich fürchte, daß er kommt (wünschend, daß er nicht kommt); so auch videre, ne eigtl. 'zusehen, daß Etw. nicht sei' = es kann wohl sein, daß Etw. ist; kürzer: magnam haec res Caesari difficultatem ad consilium capiendum afferebat, ne, diese Sache machte &c. Schwierigkeit, weil zu befürchten war, daß, *Caes. b. G.* 7, 10, 1.; erat in magnis Caesaris (m. res zu verbinden) difficultatibus res, ne sehr mißlich, es möchte, *Caes. b. G.* 7, 35, 2.; ellipt., sed ne — vobis molestus sim, doch ich fürchte, ich möchte &c., *Cic. fin.* 5, 3, 8. u. Madvig z. d. St. [vgl. 3) *b*)]. *c*) nach impedire, deterrere, prohibere, interdicere, recusare, cavere, se tenere u. dgl., im Deutschen daß od. *inf.* m. zu. *d*) auch in Sätzen, die eine nicht eingetretene od. nicht eintretende Folge enthalten, nach facere, efficere, ita, sic u. dgl., wenn die nicht eingetretene od. nicht eintretende Folge zugleich als beabsichtigt bezeichnet wird [nicht schlechthin für ut non; vgl. ut II) 2) *a*) *b*) *c*)], id ne fieri posset, obsidione atque oppidi circummunitione fiebat, es konnte factisch nicht geschehen vermöge der &c. u. sollte auch nicht; est factum ne proelio contenderetur; tempus ac necessitas belli faciebant ne quis etc.; forte ita inciderat ne (als v. der fortuna des röm. Volks zugleich beabsichtigt), *Liv.* 1, 46, 5.; quae res efficit ne necesse sit etc.; quae senatus salvâ re publicâ ne fieri possent perfecerat, *Cic. Phil.* 2, 22, 55.; Pythagoras — ne caperetur urbs Lacedaemoniorum, causa fuit, *Liv.*; ita admissos esse (captivos), ne tamen iis senatus daretur; ita corrigas librum, ne mihi noceat; (*Hor.*) sic positum servabis onus, ne, ita mentitur, sic veris falsa remiscet, ne etc.; auch nachdrücklicher ut ne, hoc ita est utile, ut ne plane illudamur ab accusatoribus; si ejus acies ita curata est, ut ne caecaretur erroribus. *e*) (selt.) st. dummodo ne [s. dum I) 4)], ne illi sanguinem nostrum largiantur, *Sall. Cat.* 52, 12. u. Kritz z. d. St. III) nĕ als enclitische Fragpartikel [b. Dicht. oft apocopirt, z. B. men', tun', ten'; satin' s. satis, vin' s. 2. volo 1) u. 1) *e*)], dem Worte angehängt, worauf der Nachdruck liegt, bisw. jedoch b. Dicht. auch einem anderen, quin' (= isne qui) comedit etc., *Plaut. Trin.* 2, 2, 360., donasset jamne, scamnum faceretne Priapum, *Hor. sat.* 1, 5, 65. 8, 2., läßt an sich die Frage in Beziehung auf Bejahung u. Verneinung unbestimmt, dah. nach dem Zshg. u. dem Ton der Rede ebensowohl anwendbar, wenn der Fragende eine bejahende als wenn er eine verneinende Antwort bezweckt u. erwartet, was in directer Frage bestimmt nonne u. num ausdrückt (vgl. Zpt. §. 352.), 1) in einfachen Fragen, *a*) in directen, etwa, wohl, ubi aut qualis est tua mens? potesne (= num potes) dicere? rectene (= nonne) interpretor sententiam tuam? satisne videtur declarasse Dionysius, nihil esse ei beatum, cui semper aliqui terror impendeat? insbes. in den Formeln videsne od. videmusne, videtisne, ut (wie) etc.? im Deutschen 'weißt du &c. (z. B.) nicht, daß' &c.? womit im ruhigen Lehrton Beispiele zur Erläuterung od. Begründung eines allgemeinen Satzes eingeführt werden [wo nie nonne enim vides etc. stehen kann, nonne vides etc. aber nur wenn der Frage ein einleitendes Quid? vorausgeht, wie b. *Cic. Tusc.* 5, 34, 98., während in rein rhetorischen argumentirenden Fragen an non vides etc. stehen würde; vgl. an 2)]; s. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 52. §. 79. S. 189.; anakoluth. videmusne, ut, apud quos — magnus honos sit, nullum ab iis — devitari dolorem? *Cic. Tusc.* 2, 26, 62.; ferner steht ne auch in Verbindung m. ut in affectvollen Fragen [s. ut II) 3)], so wie es bisw. zu dem scheinbar ellipt. in affectvollem Ausruf stehenden *acc. c. inf.* noch hinzutritt, durch welchen der Sprechende eine durch eine Thatsache od. einen Zustand erregte stärkere Verwunderung, heftigen Unwillen od. Schmerz ausdrückt, Adeone hominem esse infelicem quemquam, ut ego sum? *Ter.*; Tene tibi potissimum partes istas depoposcisse? *Cic.*; Mene incepto desistere victam etc., *Verg.*; huncine solem tam nigrum surrexe (= surrexisse) mihi! Tene lapides varios radere etc., tene torquerier (st. torqueri) etc., *Hor.*; m. bl. *inf.*, tantumne vidisse (o der großen Vorsicht) in metu periculoque provinciae! *Cic. Verr.* 5, 6, 14.; s. Halm z. d. St. *b*) in indirecten Fragen, ob etwa, ob vielleicht, ob wohl, magna verborum contumelia interrogans, solerentne veterani milites fugere. 2) in mehrfachen Fragen, *a*) in directen, ne — an, (oder nicht) an non, — (oder) anne s. an 1); st. an non in directer Doppelfrage necne, sunt haec tua verba necne? einm. *Cic. Tusc.* 3, 18, 41.; ne — ne — ne rhetor. st. ne — an — an, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 11, 29. *b*) in indirecten, = ob — oder, ne — an s. an 1); — ne, Tarquinius Prisci Tarquinii regis filius neposne (od. Enkel) fuerit, parum liquet; *ne — ne; einm. *Caes. b. G.* 7, 14, 8.; utrum od. ne — necne, ob — oder nicht, s. utrum 1); auch — necne, quaesivi a Catilina in nocturno conventu apud Laecam fuisset necne. 3) bisw. wird ne bes. bei Dichtern zur Verschärfung der Frage an andere Fragpartikeln angehängt od. mit ihnen in einer Frage verbunden, z. B. quid? deum ipsum — numne vidisti? utrum — illudne etc., utrumne s. utrum 1); so auch uterne, *Hor. sat.* 2, 2, 107 ff.; quosne — reliqui etc.? ei, die welche &c., *Verg. Aen.* 10, 673., quone malo mentem concussa? *Hor. sat.* 2, 3, 295. [dageg. ist aus einer Vermischung zweier Constructionen (putatisne u. qui putetis) zu erklären: O seri studiorum quine putetis etc.? *Hor. sat.* 1, 10, 21 ff.]; illa rogare,

quantane? *Hor. sat.* 2, 3, 316 f.; quiane, etwa weil, *Plaut. Verg.*

Neaera, ae, *f.* [*Νέαιρα*] Geliebte des Lygdamus, *Tib.*, des Horaz, *Hor.*, eines Hirten, *Verg.*

Neāpŏlis, is, *f.* [*Νεάπολις*, Neustadt] 1) der vierte Stadttheil v. Syracus. 2) die berühmte Stadt in Campanien, j. Neapel, Napoli. Dav. **Neāpŏlĭtānus**, *adj.*; *subst.* **-tāni**, ōrum, *m.*; **-tānum**, i, *n.* ein Landgut bei Neapel, wie das des Atticus, des Lucullus u. A. 3) Stadt in Zeugitana, Vs. d. *b. Afr.* 2, 6.

Nearchus, i, *m.* [*Νέαρχος*] 1) Admiral Alexander's d. Gr., *Curt.* 2) ein Tarentiner, Gastfreund des Cato Censorius. 3) ein schöner Jüngling, *Hor.*

nĕbŭla, ae, *f.* [*νεφέλη*] der Dunst, Nebel, audisse quasi per n., quae quasi per n. nosmet scimus atque audimus, *Plaut.*; matutina; densa; †crassissima; *der Rauch; *das Gewölk, *stellis n. spargere candidis s. stella; *sehr Dünnes, -Weiches; Dunkel, Dunkelheit, *Plaut.* Dav. *a*) **nĕbŭlo**, ōnis, *m.* der Windbeutel, Taugenichts. *b*) **nĕbŭlōsus**, *adj.* voller Nebel od. Dünste, nebelig, coelum.

nĕc (b. *Caes.* nie vor Vocalen) od. **nĕquĕ**, *conjct.* I) einfach ohne Correlation, = und nicht [vgl. non, ac, et non, neque unter non 1) *d*) *α*) *β*)], und auch nicht, auch nicht (nicht quoque, etiam non), aliis secus nec iisdem semper uno modo videtur; Druides a bello abesse consuerunt neque tributa una cum reliquis pendunt; auch bei vorhergehendem non, wo wir nec durch 'oder, noch' ausdrücken od. bl. 'und' gebrauchen, non virtute neque in acie vicisse Romanos; jurent omnes se exercitum non deserturos neque prodituros neque sibi separatim a reliquis consilium capturos; non solum acuenda nobis nec procudenda lingua est, sed etc.; hieraus erklärt sich auch tu te negas (= dicis non) fracto remo neque columbae collo commoveri; negat opus esse ratione neque disputatione, *Cic. fin.* 1, 9, 30.; vgl. Madvig z. d. St.; in ähnlicher Weise kann ein Satz mit nec (neque) vorhergehen, der eine negative Erweiterung des Vorhergehenden enthält, u. nec (neque) darauf folgen, um etw. Neues anzuknüpfen, 'und nicht, noch, oder', summum esse Vercingetorigem ducem nec de ejus fide dubitandum, nec majore ratione bellum administrari posse; ipsi suos ordines servare neque ab signis discedere, neque sine gravi causa eum locum etc.; bisw. steht nec so für et non, daß die in ihm enthaltene Negation sich auf ein einzelnes Wort bezieht, die Verbindung (et) aber auf den ganzen Satz, neque jam longe abesse (Belgarum copias) cognovit = et cognovit, non jam l. ab.; neque nostros progredi viderunt = et nostros non p. v.; nec idcirco minus suscipiunt = et idc. non m. s.; consules in Hernicos exercitum duxerunt, neque inventis in agro hostibus Ferentinum ceperunt = et F. ceperunt non inventis i. a. h.; *'n. longius ibitis', inquit st. et 'non longius i.' i.; *'neque enim moriemur inulti', secum ait st. et 'non enim m. i.' secum a. Insbes. 1) neque quisquam, und Niemand, neque ullus, und Keiner, neque unquam u. dgl., und niemals. 2) nec (neque) vero, und wirklich nicht, und in der That nicht, und zwar nicht, od. aber auch nicht, doch auch nicht, freilich aber nicht, neque vero hoc solum dixit, sed ipse et sensit et fecit; improbis poena statuenda est, nec vero minor iis, qui etc.; nunquam hoc ita defendit Epicurus neque vero tu aut quisquam eorum etc. 3) nec (neque) tamen, und dennoch nicht, und gleichwohl nicht, neque tamen dubito; neque eo magis s. 2. eo; auch bl. doch-, freilich nicht, wie nec, neque enim, denn nicht, nämlich nicht, nec vero, aber nicht; vgl. Zpt. §. 807. Jedoch steht non enim, nicht neque enim, wenn auf der Negation ein stärkerer Nachdruck liegt, was namentl. dann der Fall ist, wenn sie zu einem einzelnen Worte gehört, quapropter hoc maneat in causa, judices; non enim dubito etc.; neque vero, quod nonnulli dictitant, secrevit in judicibus legendis amicos meos; neque enim hoc cogitavit vir justissimus, neque in bonis viris legendis id assequi potuisset, etiamsi cupisset; non enim mea gratia familiaritatibus continetur etc. 4) neque etiam = ne-quidem, und (auch) nicht einmal, neque etiam extremi juris retinendi facultas tribuitur; nicht lateinisch ist dagegen nec quidem so daß beide Partikeln zusammengehören für ac ne-quidem od. das einfache ne-quidem; vgl. *Cic. fin.* 2, 26, 82. u. Madvig excurs. III. z. d. St.; bl. neque, *Hor. epod.* 14, 15. 5) nec-non, neque-non zu nachdrücklicher Hervorhebung des Stattfindens einer Sache u. getrennt durch ein od. mehrere Wörter, bisw. auch noch mit vero u. tamen verbunden, und gewiß auch, und sicherlich auch, und in der That, *†nec non st. des einfachen non, neque haec tu non intellegis; neque tamen illa non ornant; nec vero non omni supplicio digni P. Claudius etc.; *nec non et s. et 2). 6) (selt.) [bei *Cic.* wahrscheinl. gar nicht] steht nec in class. Prosa mitten im Satze für nequidem, auch nicht, gar nicht, qui nec procul aberat, *Liv.* 7) (*Com.*) mit einer zweiten Negation, so daß dadurch die erste nicht aufgehoben, sondern verstärkt wird, wie im Griech., neque — haud, *Plaut. Ter.*; neque ea ubi nunc sit, nescio, *Plaut.* 8) nec, neque, verschieden v. non, et, ac non s. non 1) *d*) *α*) *β*) *γ*). 9) nec, neque, wo man neve (neu) erwartet, s. neve *a*); auch nec = et ne, bei Dichtern u. *Liv.*; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 23, 3, 3. 10) st. bestimmterer Partikeln, wenn der Zshg. u. der Inhalt des durch nec (neque) angeknüpften Satzes leicht dieselben an die Hand gibt (vgl. ac, et, que), u. dah. oft *a*) und überhaupt nicht, Stoicum est quidem nec admodum credibile; efferuntur fere fastidio et contumacia nec quidquam insipiente fortunato intolerabilius fieri potest; scilicet contempsi te nec potest fieri me quidquam superbius. *b*) denn nicht, nämlich nicht, auch und zwar nicht, bes. m. folg. sed, Pompejus — munitiones impediebat, neque erat facile nostris uno tempore propugnare et munire; legionem neque eam (= eamque non) plenissimam — despiciebant [vgl. is 1) *c*)]; nos ad justitiam esse natos, neque opinione sed natura constitutum esse jus. *c*) und so nicht, und demnach nicht, neque intellegunt se rerum illarum fundamenta subducere. *d*) jedoch-, aber-, freilich-, und doch nicht, velle se de his rebus quae inter nos agi coeptae neque perfectae essent, agere cum eo; sine ulla patrum injuria nec sine offensione fuit. 11) neque dum etiam, und sogar noch nicht [vgl. 4) u. dum II) 1)], n. dum etiam vocabulis armamentorum cognitis, *Caes. b. c.* 1, 58, 3.; vgl. Kraner

z. d. St.; dag. *Caes. b. G.* 6, 43, 4. nec plane etiam = necdum plane, und noch nicht ganz; vgl. etiam 4). 12) neque is s. is 1) *c*). II) correlativ, 1) neque — neque, nec — nec, weder — noch, sowohl nicht — als auch nicht, einerseits nicht — andererseits auch nicht, wie — nicht — so auch nicht, so wenig (als) — ebenso wenig; bisw. auch neque — neque tamen, neque — neque vero; bl. neque — nec st. nam neque — nec [vgl. I) *d*)], flagitio additis damnum: neque — fuco, nec etc., *Hor. carm.* 3, 5, 26 ff.; auch (bes. b. *Caes.*) zugleich anknüpfend an das Vorhergehende, und-, aber weder — noch, Haeduis se obsides redditurum esse, neque iis neque eorum sociis injuria bellum illaturum; vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 13, 1.; (seltner b. *Liv.*) et nec (neque) — neque, *Liv.* 10, 29, 1. 29, 24. 39, 50, 1. Außerdem ist zu bemerken, daß in Unterabtheilungen negativer Sätze häufiger noch als aut — aut [vgl. aut 2) *b*)], neque (nec) — neque (nec) steht, ohne daß durch dasselbe die vorhergehende Hauptnegation aufgehoben wird, nemo unquam neque poëta neque orator fuit, qui etc.; nusquam nec opera sine emolumento nec etc.; nihil unquam neque insolens neque gloriosum ex ore Timoleontis exiit; nulla vitae pars neque publicis neque privatis neque forensibus neque domesticis in rebus, neque si — neque si —, vacare officio potest; nullique neque homini neque perturbationi nec fortunae succumbere; nunquam nec majus aes alienum fuit nec melius nec facilius dissolutum est; wechselnd m. aut, neque — neque — aut, neque loco neque mortali cuiquam aut tempori satis credere, *Sall.*, neque avaritiam neque sordes aut mala lustra, *Hor.*; auch neque — aut — nec, *Hor. ep.* 1, 18, 39.; nec — nec — aut — nec, *Hor. sat.* 1, 9, 32.; neque — aut — nec — nec — que — nec, *Hor. epod.* 16, 3 ff. 2) neque — et, et — neque s. et III) 3); auch neque — que, nicht — und dagegen, keineswegs — und vielmehr (vgl. Halm zu *Cic. Cat.* 2, 13, 29.), neque tibi defuissem coramque meum dolorem tibi declarassem; auch tritt noch potius nach que hinzu, nec illa exstincta sunt aluntur que potius et augentur cogitatione; neque — ac, *Tac. Agr. c.* 10. 3) neque — neque autem, einm. *Cic. fam.* 5, 12, 6. Neque enim tu is es, qui arbitrere, neque autem ego ita sum demens, zur stärkeren Hervorhebung des zweiten Gliedes, nie aber kommt neque autem in class. Prosa ohne Correlation vor, wie nec vero, nec tamen, neque enim; vgl. I) 2) 3); *Hand. Tursell.* I. S. 585. 4) *nec — non (οὔτε — οὐ) [zu unterscheiden v. I) 5)], s. Dissen zu *Tib.* 1, 6, 45. S. 138. 5) ne — quidem, nec s. 2. ne 2). 6) bisw. wird anakoluth. bes. wegen eines längern Zwischensatzes das zweite nec m. einer andern Construction vertauscht [so genanntes nec pendens; vgl. aut 2) *d*), et III) 4)], wie b. *Cic. Lael.* 16, 57. 20, 73. *Tusc.* 4, 27, 59.

nec-dŭm od. **nĕquĕ-dŭm**, *adv.* und noch nicht, auch noch nicht.

nĕcessārĭē, *adv.* unumstößlich, demonstrans, einm. *Cic. de inv.* 1, 29, 44. — **nĕcessārĭō**, *adv.* [necessarius] nothwendigerweise, nothgedrungen, alqd facere; teneri, cogi. — **nĕcessārĭus**, *adj.* [necesse] 1) nothwendig, *a*) erforderlich, unumgänglich nöthig, unentbehrlich, omnia quae sunt ad victum n.; frumentum et cetera n. usibus; †eloquendi praecepta sicut sunt cognitioni n.; victus; voluptates; bellum; deditio; m. *inf.* u. *acc. c. inf.* *b*) unausweichlich, unvermeidlich, nothgedrungen, dringend, zwingend, mors; ratio; tempus; casus; rogationes; causa est (drängt) n. ad proficiscendum; res, zwingender Umstand; quod mihi maxime n. dringend am Herzen liegend. 2) mit Jmdm. durch irgend ein dauerndes Verhältniß, Verwandtschaft, Freundschaft, Clientel, Geschäfte u. dgl. eng verbunden, dah. verwandt, befreundet u. dgl. (der weiteste Ausdruck; vgl. propinquus, affinis etc.), homo tam n.; mors hominis n. Hierv. *subst.*, *a*) **necessarius**, ii, *m.* **-a**, ae, *f.* der (die) Verwandte, Freund, Client, Patron, Torquatus familiaris meus ac n.; n. (*pl.*) provinciae; ex omni copia necessariorum quinque delegit; mea; propinqua et n. *b*) **necessaria**, *n. pl.* (*Sall.*) = res necessariae.

nĕcessĕ od. (vorcl. u. *Liv.*) **-sum** [ne u. cedere], *adj.*, nur im *nom.* u. *acc. sing. n.*, u. zwar nur *a*) mit esse, unausweichlich-, nothwendig sein, müssen (innere, in der Natur der Sache liegende Nothwendigkeit; vgl. debeo, oportet, cogor), m. *acc. c. inf.*; m. *dat.* der Pers. wenn dieselbe hervorzuheben ist, u. *inf.*; m. ut u. *conj.*, öfter m. bl. *conj.*, mollis et enervata putanda est (aus den Umständen sich v. selbst ergebende Nothwendigkeit) Peripateticorum ratio et oratio, qui perturbari animos n. esse dicunt, sed adhibent modum quendam, quem ultra progredi non oporteat; cum multa antea commissa maleficia, tum singularis audacia ostendatur n. est; non, quidquid tibi audire utile est, id mihi dicere n. est; utrum magis mihi hoc n. fuerit facere an istud tibi; nihil n. est mihi de me ipso dicere; huic rei tantum temporis tribuit, quantum properanti erat n. *sc.* tribuere; m. bl. *inf.*; auch id quod, hoc n. est, uti erat n.; quod tibi minime n. fuit, was du gar nicht nöthig hattest; †ut erat n. *b*) n. habere m. *inf.*, unvermeidlich nöthig haben, müssen, ne ad ultimum supplicium progredi n. habeant. Dav. *A*) **nĕcessĭtas**, ātis, *f.* 1) die Nothwendigkeit, Unumgänglichkeit, Unvermeidlichkeit, Zwang, parere od. servire necessitati; majores, dringendere Ursachen; reliquis tribus virtutibus n. (Nöthigungen, äußere Antriebe) propositae sunt ad eas res parandas etc.; †n. (nöthige-, dringende Geschäfte) voluptatibus anteferre; exeundi; necessitate coactus, nothgedrungen; n. alcjs rei alcui imponere; adhibere n. persuadendi, schlechterdings-, nothwendig überzeugen; foederis n. mutare s. 2. foedus; n. ante rationem est etc. s. ratio 2); mors est n. naturae v. der Natur gebotene; vita quae necessitati deberetur; neque ullâ n. neque imperio continebantur; *leti; (*Hor.*) die Göttin der Nothwendigkeit. Insbes. *a*) unabänderliche Einrichtung, Verhängniß, Schicksal, quae vis ac n. appellanda esset; fatum affert vim necessitatis; humana consilia n. divinâ esse superata; ultima, extrema n. = der Tod. *b*) Noth, Drang der Umstände, Dringlichkeit, dringende Verhältnisse, schreckliche Lage, rei; temporis; cum tempus necessitasque (unabweisbare Verhältnisse) postulat; bl. n.; patris; *pl.*, Bedürfnisse; nöthige Ausgaben, Lasten, Leistungen, non suarum necessitatium

(im eignen Interesse) sed communis libertatis causâ, *Caes. b. G.* 7, 89, 1.; indicandas populo publicas n., *Liv.*; n. ac largitiones, *Tac.* *c*) die **Verbindlichkeit, verpflichtende Kraft**, magnam n. possidet sanguis paternus. *d*) † die **Noth, der Mangel, die Hungersnoth.** 2) (selt.) = necessitudo 2). *B*) **nĕcessĭtūdo,** ĭnis, *f.* 1) die **Unvermeidlichkeit, Nothwendigkeit** [vgl. necessitas 1)], videre, utrum malitiâ aliud agatur, aliud simuletur, an stultitiâ, an n., quod alio modo agi non possit; esse hanc n., cui nulla vi resisti potest, esse quasdam cum adjunctione n., *Cic. de inv.* 2, 20, 57.; n. alcui imponere, ut etc., non eadem nobis et illis n. impendet, *Sall. Cat.* 33, 5. 58, 11.; nobis de-meres acerbam n. m. *inf.* (dem Sinn nach = nos non cogeres), *Sall. Jug.* 102, 5.; ad n. rei satis dictum, *Sall. Jug.* 19, 8.; dah. der **Drang der Umstände, bedrängte Lage, Nothstand, Noth,** quibus maxima n. inerat, *Sall. Cat.* 17, 2.; rerum necessitudine coactus, *Sall. Jug.* 48, 1.; omnibus n. circumventus, *Sall. Cat.* 21, 3.; rei publicae, legis, *Tac.* 2) die **enge Verbindung,** in welcher man mit Jmdm. steht als Verwandter, Freund od. Angehöriger, die **Verwandtschaft, Freundschaft, Clientel** u. dgl., n. et familiaritas; amicitiae; quaesturae zwischen dem Quästor u. Statthalter; sortis; n. cum alqo conjungere; n. intercedit alcui cum alqo; omnes mihi cum eo sunt amicitiae n. freundschaftliche Beziehungen; †*concr.*, *pl.*, **Verwandte, Freunde** ꝛc.

nĕcessum, nec-nĕ, nec-non s. necesse, 2. ne III) 2), nec I) 5.

nĕco, 1. (alte u. dicht. Form *perf.* necui, *inf. pass.* necarier) **tödten** (auf grausame Weise u. meist ohne eine Waffe; vgl. interficio, jugulo, occīdo, trucido), in primis Adherbalem excruciatum; Boxum protinus placuit interfici, Bicorem etiam percruciatum necari, *Curt.*; alqm igni atque omnibus tormentis; alqm fame, (*Hor.*) ferro, † veneno; vigilando necabatur; alqm verberibus todtpeitschen; sub crate necari ersäuft werden.

nĕc-ŏpīnans († neque op.), tis, *adj.* **nicht vermuthend, Nichts ahnend,** Ariobarzanem necopinantem liberavi. — **nĕc-ŏpīnātus,** *adj.* **unvermuthet, unerwartet,** adventus; gaudium; bona; *subst. pl. n.* das **Unvorhergesehene;** dah. **necopinatō** (*abl.*), *adv.* **unvermuthet, wider Vermuthen;** (*Liv.*) ex necopinato. — * **nĕc-ŏpīnus,** *adj.* 1) = necopinatus. 2) = necopinans.

nectăr, ăris, *n.* [νέκταρ] der **Nectar,** *a*) der **Göttertrank.** *b*) * die **Göttersalbe.** *c*) * *tp.* **Süßes, Angenehmes,** wie Honig, Wein, Milch. Dav. * **nectăreus,** *adj.* [νεκτάρεος] **nectarisch, Nectar-,** aquae.

necto, xui od. xi, xum, 3. 1) **knüpfen,** (in einander) **schlingen, verflechten, zusammenbinden, flechten** (insofern dadurch die freie Bewegung gehemmt wird; vgl. copulo, jungo, conjungo, ligo, vincio), * laqueum; * flores; * alcui catenas, † compedes (bildl.); * quare sibi n. uterque coronam d. i. worauf sie ihr gegenseitiges Lob gründen; * vincla gutturi tuo (für ꝛc.; Andere: innectes); * bracchia verschlingen; * talaria pedibus binden an ꝛc.; hierv. * **umbinden, -winden,** caput olivâ, comam murto; * nexae aere (ehern) trabes. Insbes. **binden, fesseln, verhaften,** bes. Schulden halber; dah. *t. t.*, nexi ob aes alienum, nexi, **Schuldhörige, -knechte,** d. i. Schuldner, welche in Folge eingegangenen Obligationsverhältnisses [vgl. nexus 2) *b*)] ihren Gläubigern in Schuldhaft übergeben werden konnten od. sich schon in Schuldhaft befanden, um als Knechte durch persönliche Dienstleistungen ihre Schuld abzuverdienen, *Liv.* 2, 23, 2. u. Weißenborn z. d. St.; nexi vincti solutique sowohl in Fesseln als ohne dieselben, *Liv.* 2, 23, 8. u. Weißenborn z. d. St. (Andere: nexu v. s.). 2) *tp.* *a*) **anfügen, anknüpfen,** rerum causas alias ex aliis; aliud, alia ex alio. *b*) **unter sich zusammenfügen, verknüpfen,** omnes virtutes inter se nexae et jugatae sunt; causâ causae nexâ rem ex se gigni; collocata et quasi structa et nexa verbis; * jurgia cum alqo anfangen; dolum anspinnen, spielen, *Liv.*; * causas inanes einen nach dem andern vorbringen; † moras, immer neuen Aufenthalt machen.

nēcŭbī, *adv.* [ne alicubi] **damit nicht irgendwo,** m. *conj.* — **nēcundĕ,** *adv.* [ne-alicunde] (*Liv.*) **damit nicht irgendwoher,** m. *conj.*

nēdūm [aus ne duim (dem) = um nicht zuzugeben], *conjct.*, 1) nach vorausgehender Negation od. Andeutung einer solchen, **geschweige daß** (vgl. Zpt. §. 573.), *a*) **um so viel weniger, vollends nicht,** secundae res sapientium animos fatigant, n. illi corruptis moribus victoriae temperarent; ne voce quidem incommoda, n. ut ulla vis fieret; erat domicilium hujus urbis aptius humanitati tuae quam tota Peloponnesus, n. Patrae; (*Hor.*) mortalia facta peribunt: n. sermonum stet honos etc. *b*) nach affirmativem Satze = **um so viel mehr, um so mehr** (erst seit *Liv.*), quae vel socios, n. hostes victos terrere possent; adulationes etiam Macedonibus graves, n. victoribus. 2) † (selt.) m. sed etiam = non modo, **nicht blos.**

nĕ-fandus, *adj.* m. (spät.) *sup.* eigtl. was nicht gesprochen werden darf, **gottlos, ruchlos, verrucht,** scelus; * odium; *subst.* * deos memores fandi atque n.; * nefandi (*pl.*); * nefandum est m. *acc. c. inf.*; (spät.) nefandissimum caput.

nĕfāriē, *adv.* [nefarius] **gottlos, ruchlos.** — **nĕfārius,** *adj.* [nefas] **gottlos, ruchlos, frevelhaft,** homo; bellum; o rem cum auditu crudelem tum visu n.! *subst. n. sing.* u. *pl.* **ruchlose That, Ruchlosig-, Gottlosigkeit,** universam rem publicam eo n. obstringere; haec aliis n. cumulant; multa. — **nĕ-fās,** *n.* nur im *nom.* u. *acc. sing.*, was die göttlichen u. natürlichen Gesetze verletzt, die **Sünde, der Frevel, die Gottlosigkeit, das Unrecht** (vgl. fas), per omne fas et n. sequi alqm s. fas 1); * in omne n. se parare; * ubi fas versum atque n.; quibus n. est m. *inf.*; n. est dictu m. *acc. c. inf.*; cui nihil unquam n. fuit; alqd n. putare; alqm n. habere nominare; * vetitum; * maculosum; * quicquid corrigere est n. unmöglich ist; als parenth. Ausruf, n.! od. heu n.! schändlich, es ist entsetzlich! * *tp.* ein **frevelhafter-, ruchloser Mensch, Scheusal.**

nĕ-fastus, *adj.* dies, **Tage, an welchen aus religiösen Gründen nicht Recht gesprochen u. mit dem Volke verhandelt werden durfte** (weil auf diesen Tagen der Fluch der Götter ruhte). Dav. *a*) **unheilvoll, unglückbringend,** *Hor. Liv.*; terra n. (ein Unglücksland) victoriae suae, *Liv.* *b*) **unheilig, fluchwürdig, sündhaft,** quae

augur injusta, n. defixerit; *quid intactum nefasti (*nom.*) liquimus; †nihil ulli n. in Bessum videbatur.

nĕgantia, ae, *f.* [nego] die Verneinung, einm. *Cic. top.* 14, 57. — **nĕgātio,** ōnis, *f.* [nego] die Verneinung, Leugnung. — **nĕgĭto,** 1. [*intens.* v. nego] stark od. beharrlich verneinen, -leugnen, absol.; m. *acc. c. inf.*

neglectio, ōnis, *f.* [neglego] die Vernachlässigung Jmds., Gleichgiltigkeit gegen Jmd., amicorum, einm. *Cic. p. Mur.* 4, 9.

1. **neglectus,** *adj.* [*partic.* v. neglego] vernachlässigt, nicht geachtet, nicht beachtet, castra; cum ipsi inter nos abjecti neglectique simus; *di, *ager, *capilli.

2. **neglectus,** *m.* [neglego] (selt.) = neglectio, haec res neutiquam neglectui mihi est, *Ter.*

neglĕgens (nicht neglĭg.; vgl. Br. S. 49.), tis, *adj.* m. †*comp.* [*partic.* v. neglego] nachlässig, unachtsam, gleichgiltig, dux; natura; †nullum nostrum usquam n. esse sermonem; †(fiunt pro) simplicibus n.; in amicis eligendis; me in se n. putabit, *Cic. fam.* 13, 16.; non neglegentior tantum in patrem, *Just.* 32, 3, 1. u. Benecke z. d. St.; †circa deos et religiones neglegentior; legum, officii; insbes. in Bezug auf das Vermögen, leichtsinnig, verschwenderisch, in sumptu; adulescentia n. luxuriosaque; remissior ac neglegentior, *Suet.* Dav. *a*) **neglĕgentĕr** (nicht neglig.), *adv.* m. *comp.* nachlässig, unachtsam, sorglos, capillus circum caput rejectus n., *Ter.*; n. aut malitiose fecisse; totus Macedonius exercitus imperatori n. (in geringer Anzahl) affuturus, *Liv.*; *mustela obscuro loco se n. abjecit. *b*) **nĕglĕgentia** (nicht neglig.), ae, *f.* 1) die Nachlässigkeit, Unachtsamkeit, Sorglosigkeit, n. et pigritia od. inertia; in accusando; epistularum u. im Zshg. bl. n. im Briefschreiben; non ingrata; quaedam etiam n. est diligens, *Cic. or.* 23, 78.; eigenthümlich quam n. Polyxenidam in classe sua habiturum Pausistratus audivit, eam ipse extemplo habuit, *Liv.* 27, 10. 2) Vernachlässigung, Geringschätzung, Nichtbeachtung, Gleichgiltigkeit, cognatorum, *Ter.*; deûm, *Liv.*; epistularum, Kälte, die in den Briefen herrscht.

nĕglĕgo (nicht neglĭgo), exi (*neglegisset*, einm. *Sall. Jug.* 40, 1.), ectum, 3. [nec-lego, also eigtl. = nicht wählen] 1) unabsichtlich, außer Acht lassen, sich um Etw. od. Jmd. nicht kümmern, Etw. od. Jmd. vernachlässigen, mandatum, rem familiarem; m. *inf.*; (selt.) de alqo; m. ne b. *Hor. carm.* 3, 8, 25. neglegens, ne qua populus laboret = non timens, ne etc. (Andere verbinden ne mit dem folgenden cavere). 2) absichtlich, geringschätzen, hintansetzen, nicht achten, aus Etw. od. Jmdm. sich nichts machen, alqm, *Ter.*; leges; deos; periculum; neglecta religione; *m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*, *Anton.* b. *Cic.*; *hibernas piscis adesse minas. Insbes. nicht ahnden, ungeahndet hingehen lassen, injurias, vitam ereptam, pecuniam; hac parte neglecta, wenn dieser Landestheil ungestraft bliebe.

neglĭgens etc. s. neglegens etc.

nĕgo, 1. [viell. v. ne u. ajo] 1) *intrans.* Nein sagen, vel ajas vel neges; nunquam reo cuiquam tam praecise negavi quam hic mihi; alcui roganti, saepius idem roganti eine abschlägige Antwort geben; †petitioni auf die rc. 2) *trans. a*) verneinen, läugnen; sagen-, behaupten, daß Etw. nicht ist (aus objectiven Gründen; vgl. infitior), crimen; alqd; m. *acc. c. inf.*; auch folgt auf nego *acc. c. inf.* m. neque (nec) — neque (nec), während dicere m. *acc. c. inf.* u. neque — neque steht, wenn der *acc. c. inf.* m. neque — neque vorantritt od. es sich nicht darum handelt, eine Behauptung zu verneinen, sondern eine Nachricht zu geben, daß Etw. nicht stattfindet, wie b. *Liv.* 21, 9, 3.; vgl. Fabri u. Heerwagen z. d. St.; bisw. ist aus negare im zweiten Satzgliede od. Satze ein affirmatives Verbum zu ergänzen, n. cessandum et utique prius confligendum; n. a Callicrate fieri sibi insidias, sed illa — fieri praecepto suo; recte is negat unquam bene cenasse Gallonium, recte miserum *sc.* dicit, *Cic. fin.* 2, 8, 22. u. Madvig z. d. St.; im *pass.* negor m. *nom. c. inf.*, jedoch auch negatur m. *acc. c. inf.*; n. non posse, quin rectius sit, *Liv.* 40, 36, 2. [vgl. quin I)]; *arenae in sua posse ire loca; ellipt., ille primo se n. (*sc.* uxorem ducturum); ego me (*sc.* nosse), illa se (*sc.* copiam facturam), *Ter.*; absol. *b*) versagen, abschlagen, verweigern (durch Worte u. milder als recuso; vgl. renuo, abnuo), auxilium Vejentibus, *Liv.*; *divinos honores alcui; id obstinate sibi negari, *Caes.*; *vela ventis, die Segel einziehen; *non me vinclis verberibusque entziehe mich; *se comitem, comitem sich nicht hergeben wollen zu rc.; adulescenti n. non potuit, quin, *Nep.*; *si tibi negabitur ire; *cupimus negata; *regio poma; *in terra domibus negata (als wollten die Wohnungen dort weilen).

nĕgōtiālis (nicht negoc.), e, *adj.* [negotium] (selt.) die Sache betreffend, pars, *Cic. de inv.* 1, 11.

nĕgōtiātio (nicht negoc.), ōnis, *f.* [negotior] der Großhandel, insbes. das Banquiergeschäft; †jeder Handel.

nĕgōtiātor (nicht negoc.), ōris, *m.* [negotior] der Handelsgeschäfte, bes. Geldgeschäfte in den Provinzen im Großen betreibt, der Großhändler, Banquier; (einm. *Caes. b. c.* 3, 103.) Negociant, Agent; †jeder Handels-, Kaufmann.

nĕgōtiŏlum (nicht negoc.), i, *n.* [*dem.* v. negotium] (selt.) ein Geschäftchen. — **nĕgōtior** (nicht negoc.), *dep.* 1. [negotium] *a*) Handels- od. Geldgeschäfte im Großen treiben; *subst.* negotians, *m.* der Großhändler, Banquier. *b*) (erst *Liv.* u. Spät.) überh. Handel treiben; †*subst.* negotiantes, *m.* Händler. — **nĕgōtiōsus** (nicht negoc.), *adj.* m. †*comp.* u. (spät.) *sup.* [negotium] voller Geschäfte, geschäftig, prudentissimus quisque n. maxime erat; provincia; †dies, Geschäfts-, Werkeltag.

nĕgōtium (nicht negoc.; vgl. Br. S. 49.), ii, *n.* [nec-otium] 1) Unmuße, Beschäftigung, practische Thätigkeit, namentlich im Staat, der Staatsdienst, ut (scriptor) in otio esset potius quam in n.; quid tibi hic negoti est (*Ter.*)? was hast du hier zu schaffen? quid negotii mihi est (*Caes.*)? was habe ich zu thun? in ipso n., im Drange der Geschäfte selbst; vel in n. sine periculo vel in otio cum dignitate esse; majus commodum ex otio meo quam ex aliorum negotiis rei publicae venturum; *Fortuna saevo laeta n. an der grausen Geschäftigkeit; dah. *a*) eine einzelne Beschäftigung, ein Geschäft, Auftrag, eine Verrichtung, Aufgabe, Unter-

nehmung, Sache, oft mit dem Nebenbegriff der Schwierigkeit, ein schwieriges Geschäft, Schwierigkeit, Mühe, in benignitate hac repperi n., *Plaut.*; privata, domestica, servilia; negotium dare alcui, ut, n. daretur videret etc.; n. mandare alcui; n. gerere, agere, conficere, suscipere, sustinere; negotio praeesse; negotio deesse, desistere; periculo atque negotiis compertum est; n., quae ingenio exercentur; (*Hor.*) clientum longa n.; non est quidquam negotii (schwierige Aufgabe) m. *inf.*; quid est negotii? m. *inf.*; nihil habere negotii; satis habere negotii in alqa re; n. alcui exhibere, facessere; nescio an amplius mihi negotii (Verlegenheit) contrahatur; (*Hor.*) alqd negoti incutere; (*Cael.* in *Cic. ep.*) Pompejo est n. cum Caesare hat es zu thun mit ꝛc.; negotii nihil; nullo n., magno n.; sine negotio; (spät.) facili n.; (*Suet.*) ut provinciae futuris consulibus minimi n., id est, silvae callesque decernerentur; n. est unius diei; non suae sortis id n. esset. *b*) Staatsgeschäft, Staatsangelegenheit, publica; Leptitanorum; inter haec n.; nec intra muros quietiora n. esse certaminibus patrum ac plebis. *c*) kriegerisches Unternehmen, Affaire, facies negotii; infecto n.; quod n. poscebat; negotia bene gerere s. gero 2) *c*). *d*) Geld- od. Handelsgeschäft, Geschäft, publica s. publicus 1); habere n. vetera in Sicilia, (*Hor.*) permagna n. Clazomenis; procul negotiis, *Hor.*; negotii gerentes s. gero 2) *c*); m. Anspielung, postquam omnis res mea Janum ad imum fracta est, aliena n. curo excussus propriis, *Hor. e*) †Rechtsgeschäft, -sache, -fall. *f*) häusliche Angelegenheiten, das Hauswesen, n. male, bene etc. gerere s. gero 2) *c*); alcjs negotiorum curator. 2) äußere Lage, Verhältniß, Umstände, suam quisque culpam ad n. transferunt; in atroci n. 3) scherzh., Sache, Ding, Stück, v. Menschen, Teucris illa lentum n.

Nēlĕūs, ĕi, *m.* [Νηλεύς] König v. Pylus, Vater des Nestor. Dav. 1) ***Nēlēïus** [Νηλήϊος] u. ***-lēus**, *adj.*, als *subst. m.* = Nestor. 2) ***Nēlīdes**, ae, *m.* [Νηλείδης] = Nestor.

Nemausenses, ium, *m.* Bewohner v. Nemausum od. Nemausus (Stadt in Gall. Narbon., j. *Nimes*), *Suet.*

Nĕmea, ae, *f.* [Νεμέα] Flecken in Argolis. Dav. 1) ***Nĕmeaeus**, *adj.* [Νεμεαῖος]. 2) **Nĕmea**, ōrum, *n.* [Νέμεα] die Kampfspiele bei Nemea.

Nĕmesis, ĕōs, *f.* [Νέμεσις] 1) Göttin der Gerechtigkeit, *Ct.* 2) Geliebte des Tibull, *Tib.*

Nĕmētes, tum, *m.* Völkerschaft in Gall. Belg. in der Gegend des heutigen Speier.

Nemetŏcenna, ae, *f.* Stadt in Gall. Belg., j. Arras, *Hirt. b. G.* 8, 46, 6. 52, 1.

nēmō, ĭnis, *m.* u. (vorcl.) *f.* (für *gen.* neminis u. *abl.* nemine class. nur nullius u. nullo, nulla v. nullus), [ne-homo] 1) *subst.* kein Mensch, Niemand, n. amicorum; (*Ter.*) hoc scio neminem (als *f.*) peperisse; (*Liv.*) cum eorum n. venissent; n. ex iis; non n., Mancher, Einer u. der Andere; n. non, Aller u. Jeder, Jedermann; n. nec deum nec hominem; *ne legat id n. — velim; n. alius, n. unus; (*Ter.*) n. quisquam; prägn., im Wortspiel, = nihili [s. nihilum 1)], me noverat n. magis quam is quem tu neminem putas, einm. *Cic. Att.* 7, 3, 8. 2) *adj.* bei Personalbenennungen = nullus, keiner, n. hostis, n. civis, n. homo, n. opifex; n. prudens homo, n. improbissimus civis; vir n. bonus; außerdem stets in Verbindung mit einem substantivisch gebrauchten *adj.* im *nom.* u. *acc. sing.*, n. Romanus (nicht nullus R.), n. sapiens, n. doctus (nicht nullus s., nullus d.).

***nĕmŏrālis**, e, *adj.* [nemus] zum Haine-, zum Walde-, insbes. zum Haine der Diana bei Aricia gehörig; in diesem Sinne stets *†**Nĕmŏrensis**, e; †*subst.* in Nemorensi, auf dem Gebiete des Haines v. Aricia.

nĕmŏrĭcultrix, īcis, *f.* [nemus u. cultrix] die Waldbewohnerin, sus, *Phaedr.* — **nĕmŏrĭvăgus** [nemus u. vagus], *adj.* im Walde umherschweifend, *Ct.* — ***nĕmŏrōsus**, *adj.* [nemus] 1) waldreich, vallis. 2) dicht beholzt, silva.

nempĕ, *adv.* [nam-pe] drückt überh. aus, daß man dessen, was man sagt, ganz gewiß ist u. voraussetzt, der Angeredete od. jeder Andere gebe es auch zu, denn doch, doch wohl, ich meine doch, ich sollte meinen, freilich, natürlich, allerdings, nur in diesem Sinne nämlich, bes. oft nach Fragen, die man selbst beantwortet, so wie ironisch, memini; n. illum dicis cum armis aureis, *Plaut.*; recte ego n. (denn doch) has fugi nuptias, *Ter.*; si dat tantam pecuniam, n. (natürlich) idcirco dat ut etc.; apud quem igitur hoc dico? n. apud eum etc.; at avus nobilis. Tuditanus n. ille, qui etc.

nĕmŭs, ŏris, *n.* [νέμος] 1) der Wald mit Weiden u. Triften, ein Hain (vgl. silva; lucus, saltus); *†überh. Hain, Wald; †Park; *sing. collect.* rivos, saxa nemusque, *Hor.*; hyperbol. v. Einem sich waldartig ausbreitenden Baume, una (quercus), *Ov.*; *künstliche Pflanzungen (Ggs. silvae); *eine Baumpflanzung; *ein zwischen den Gebäuden innerhalb der das impluvium (w. s.) umgebenden Säulengänge angebrachter Lusthain. 2) ein einer Gottheit heiliger Hain, vorzugsweise der der Diana bei Aricia, *Cic. Att.* 15, 4, 5.; n. Anguitiae, *Verg.*

nēnia (nicht naen.; s. Br. S. 49.), ae, *f.* (**abl. sing.* zweisilb.) 1) Leichengesang, -lied; sprichw. id n. fuit ludo, damit war das Lied-, -der Spaß zu Ende, *Plaut.*; *überh. jedes traurige Lied. 2) insbes. *a*) *das Zauberlied. *b*) *jedes gewöhnl. Lied, Gedichtchen, auch Schlaflied; *Kinderlied auf der Straße, puerorum; *has n.

neo, nēvi, nētum, 2. [νέω] 1) spinnen, *stamina; *fila (bes. v. den Parzen); (*Just.*) purpuras colo. 2) *weben, tunicam.

Neŏcles, is u. i, *m.* [Νεοκλῆς] Vater des Themistokles. Dav. ***-clīdes**, ae, *m.* [Νεοκλείδης] der Nachkomme des Neocles = Themistokles.

Neoptŏlĕmus, i, *m.* [Νεοπτόλεμος] 1) = Pyrrhus 1), w. s. 2) König der Molosser, Vater der Olympias, *Just.* 3) ein Feldherr Alexander's des Gr. 4) ein Schauspieler, *Suet.*

neōtĕrĭci, ōrum, *m.* [νεωτερικός] die Neueren, die neuen Schriftsteller, *Aur. Vict.*

nĕpa, ae (*-āi), *f.* [wahrsch. ein african. Wort] 1) der Scorpion; *als Sternbild. 2) der Krebs, als Thier, *Plaut.*; *als Gestirn.

Nĕpĕtĕ, es, *f.* Stadt in Etrurien. Dav. **Nĕpĕsīnus**, *adj.*; *subst.* **-sīni**, ōrum, *m.*

***Nĕphĕlēïs**, ĭdis, [Νεφεληΐς] = Helle, w. s.

1. nĕpōs, ōtis, *m.* 1) der Enkel, Sohn des Sohnes od. der Tochter, n. ex filio, ex filia; †parvulus; übertr., *a*) †n. sororis, auch (*Eutr.*) bl. n., der

Schwestersohn, Neffe. *b)* *der Nachkomme, bes. *pl.* 2) meton., wie unser 'Muttersohn', der junge u. leichtsinnige Verschwender, Schwelger (vgl. ganeo, helluo, prodigus).

2. **Nĕpōs**, ōtis, *m.* röm. Familienname.

nĕpōtātus, us, *m.* [v. nepotor, verschwenderisch sein] die Schwelgerei, einm. *Suet. Cal.* 37.

nĕpōtŭlus, i, *m.* [*dem.* v. 1. nepos] ein Enkelchen, einm. *Plaut. mil.* 5, 20. — **neptis**, is, *f.* [1. nepos] die Enkelin.

Neptūnus, i, *m.* Gott des Meeres, Sohn des Saturnus, Bruder des Jupiter u. des Pluto; *das Meer. Dav. *a)* **Neptūnīne**, es, *f.* die Neptunine, Thetis, Tochter des Nereus, Sohnes des Neptun, *Ct.* (Haupt: Nereïne). *b)* ***Neptūnius**, *adj.*, Troja v. dem Neptun (u. dem Apollo) mit Mauern umgeben, heros, Theseus (weil er in einigen Sagen der Sohn des N. hieß); dux, S. Pompejus, weil er in Folge seines Glückes zur See sich gerühmt hatte, ein Sohn des Neptun zu sein; (*Liv.*) aquae, eine Quelle bei Tarracinä.

nēquăm, *adj. indecl.* [aus nē u. quam (*acc. sing. gen. fem.* v. qui)] m. *comp.* nequior u. *sup.* nequissimus, nichts taugend, nichts werth, piscis, *Plaut.*; v. Personen, nichtsnützig, leichtfertig, liederlich, ein Taugenichts, Schelm (Ggs. frugi, bonus), homo; servus; (*Hor.*) n. et cessator Davus; liberti; nihil libidinosius, nihil nequius; †Schuft, Schurke.

nē-quāquăm, *adv.* auf keine Art u. Weise, ganz u. gar nicht, keineswegs (vgl. haudquaquam), n. oratio mea in vulgus emanare poterit.

nĕquĕ, **nĕquĕdŭm** s. nec, necdum.

nĕ-queo, 4. (*imperf.* nequibat, *Sall.*) nicht vermögen, nicht im Stande sein (insofern die Umstände es nicht gestatten; vgl. queo, possum), cum Demosthenes rho dicere nequiret; (*Ter.*) n. quin lacrumem ich kann nicht umhin zu ꝛc.; m. *pass.* od. *dep. inf.*, nequitur, *Plaut. Sall.*

nē-quīcquăm od. **nē-quidquăm**, auch **nē-quīquam** [vgl. Brix zu *Plaut. Trin.* 2, 4, 440. Vr. S. 49.], *adv.* nicht auf irgend eine Weise, dah. 1) umsonst, ohne Wirkung, ohne Nutzen, vergeblich (objectiv, mit Bezug auf die Sache, in welcher Nichts ausgerichtet wird; vgl. frustra), n. deos implorat; n. eos perditam (= *cum perdita sit*) spem fovere, *Liv.*; n. spes nectis inanes, *Verg.* 2) ohne Grund (ohne Aussicht auf Erfolg), non n. ausos esse, einm. *Caes. b. G.* 2, 27, 5.

nē-quĭdĕm s. 2. ne I) 1).

nēquĭtĕr, *adv.* [nequam] nichtnützig, -würdig, liederlich, leichtfertig, n. paene expedivit prima parasitatio, n. fricare, *Plaut.*; cenare; utrum bellum susceptum sit nequius an etc.

nēquĭtia, ae u. ***-ies**, ēi, *f.* [nequam] v. Personen, die Nichtsnützigkeit, Leichtfertigkeit, die Liederlichkeit, inertia atque n.; luxuria atque n.; (*Hor.*) par nobile fratrum, nequitiâ et nugis ('Schlampampen u. Tand') pravorum et amore gemellum; *n. admittere; (*Ter.*) alqm ad n. abducere, fenestras alcui patefacere ad n.; Verworfenheit, Frevel, Schlechtigkeit, †n. et improbitas; *nequitiae additus comes.

∴**Nērĕus**, ĕos u. ĕi, *m.* [*Νηρεύς*] ein Meergott, Sohn des Oceanus u. der Thetis. Dav. 1) **Nērēīne** s. Neptunine u. Neptunus *a*). 2) ***Nērēïs**, ĭdis, *f.* [*Νηρηΐς*] eine Tochter des Nerus, eine Meernymphe; (selt.) ***Nerīne**, es, *f.* 3) ***Nērēius**, *adj.* [*Νηρήϊος*] genetrix, Thetis, Mutter des Achilles.

Nĕrio, ōnis, *f.* [sabin. Wort = die Starke] Begleiterin u. selbst Gattin des Mars, *Plaut.*

Nērĭtos, i, *f.* [*Νήριτος*] kleine Insel in der Nähe v. Ithaka, *Verg.* Dav. ***Nērĭtius**, *adj.* [*Νηρίτιος*] ithacensisch od. zum Ulixes gehörig, auch *subst.* N., Ulixes.

Nĕro, ōnis, *m.* [nach *Suet. Tib.* 1. sabin. Wort = fortis ac strenuus] röm. Familienname, s. Claudius. Dav. †**Nĕrōnēus**, †**-nius**, **-niānus**, *adj.*; **Nĕrō-pŏlis**, is, *f.* die Nero'sstadt, einm. *Suet. Ner.* 55.

Nerthus, i, *f.* Gottheit der Germanen, = Mutter Erde, *Tac. Germ.* 40. (Andere: Hertha).

Nerŭlum, i, *n.* Stadt in Lucanien. Dav. **Nerŭlōnensis**, *adj.*, *Suet.*

Nerva s. Coccejus.

Nervii, ōrum, *m.* mächtiges Volk in Gall. Belg. im heutigen Hennegau u. Namur; *adj.* **-vĭcus.**

nervōsē, *adv.* m. *comp.* [nervosus] kernhaft, mit Nachdruck, kräftig, nachdrücklich, vigilanter nervoseque nos subornes, *Planc.* in *Cic. ep.* 10, 23.; nervosius qui ista disserunt; dicetur aliquanto nervosius. — **nervōsus**, *adj.* [nervus] 1) sehnig, muskulös, *poples. 2) *tp.* kernhaft, kraftvoll, quis Aristotele nervosior?

nervŭlus, i, *m. dem.* v. nervus, *pl.*, si tu n. tuos adhibueris dir ein Bischen Mühe giebst, einm. *Cic. Att.* 16, 16. — **nervus**, i, *m.* [*νεῦρον*] 1) die Sehne, Flechte, der Nerv, n., a quibus artus continentur; (*Quint.*) im Bilde, v. Demosthenes, illa (omnia in eo) quibusdam n. intenta sunt gewissermaßen sehnicht; dah. *a)* das männliche Glied, *Hor.* *b)* die Saite auf einem Instrument (vgl. chorda), omnes voces, ut n. in fidibus, sonant; auch das Saiteninstrument, cantu n. ac tibiarum tota vicinitas personat; (*Hor.*) ut n. alienis mobile lignum eine Marionette. *c)* *die Sehne des Bogens. *d)* †die Rindshaut, das Leder, womit die Schilde überzogen waren. *e)* ein Riemen, mit welchem Jmd. gebunden wird, *Plaut.*; überh. Banden, Fesseln, Gefängniß, *Plaut. Ter. Liv.* 2) *tp.* (im *pl.*) zur Bezeichnung der Stärke, Kraft, Energie, omnibus n. contendere; quibus opibus ac n. ad gratiam minuendam uteretur; consentientis senatus n. atque vires; quantum in cujusque animi roboris est atque nervorum; in quibus nihil virtutis, nihil animi, nihil nervorum putant; insbes. *a)* v. der Rede, oratorii, forenses; (oratio) tenuis, non sine n. et viribus; *sectantem levia n. deficiunt; *n. atque animi; *sine nervis esse quidquid composui. *b)* das, worauf die Stärke u. Kraft einer Sache beruht, Spann-, Lebenskraft, Haupttriebfedern, -organe, -personen, das innerste Wesen einer Sache, conjurationis; omnes n. virtutis elidere; n. omnes urbis exsecare; vectigalia esse n. rei publicae; n. belli, pecunia; illi loci, qui inhaerentes in earum (causarum) n. esse (einen organischen Bestandtheil derselben bilden) debent.

ne-scio, 4. 1) nicht wissen (vgl. ignoro), alqd; m. *acc. c. inf.*, m. Relativ- u. Fragesatz; (*Hor.*) m. Attraction (vgl. Zpt. §. 612.), uxor Jovis (st. te uxorem J.) esse nescis; n. an s. an 4); certum n., ich weiß nicht gewiß; nescio quis, quid, qui, quae, quod als Ein Begriff (ohne

allen Einfluß auf den Modus des Verbum) gew. v. dem, was man als unbedeutend, geringfügig, verächtlich bezeichnen will, insofern man solches nicht näher angeben kann od. will, Paconii n. cujus querelis moveri; misit ad Caecilium n. quem; casu n. quo; (*Hor.*) nescio quid in aurem dicere etc.; n. quid literularum; (*Hor.*) nescio quid nugarum, curtae rei; auch (*Plaut.*) n. unde, ubi, quo; bisw. aber auch v. etw. ganz Vortrefflichem, Außerordentlichem, Ueberschwänglichem, insofern keine Bezeichnung dafür ausreicht, illud nescio quid praeclarum ac singulare; a n. qua dignitate; oft auch nescio quomodo, n. quo pacto, theils um etw. Unbestimmtes od. Unwillkürliches od. Unbegreifliches anzudeuten, so zu sagen, so gewissermaßen; unwillkürlich, unbemerkt; unbegreiflich, theils zum Ausdruck eines Bedauerns, leider, n. quo pacto omnium scelerum maturitas in nostri consulatus tempus erupit; fit n. quomodo, ut magis in aliis cernamus quam nobismet ipsis, si quid delinquitur; *partic.* nesciens, auch ohne es zu wissen, te n. id dare, *Ter.* Insbes. *a*) si nescis, wenn du es etwa nicht weißt, wenn du es wissen willst, *Ov.* *b*) tu id quod scis, nescis thust so, als ob du das ꝛc., eine Formel durch welche man Jmdm. Bewahrung eines Geheimnisses anempfiehlt, *Com.* *c*) nicht kennen, unkundig sein, deos, *Ter.*; *urbem Trojae; *urbem et genus; *hiemem. 2) nicht verstehen, nicht können, = im Stande sein, Latine, Graece; utram tandem linguam n.? m. *inf.* (meist dicht.), Stoici omnino irasci, *Cic.*; quiescere, *Liv.*; *stare loco, *vinci; *te atrox hora Caniculae n. tangere, *vox missa reverti; absol. Dav. **nescius,** *adj.* 1) unwissend, nicht kennend (stets m. Angabe dessen, was Jmd. nicht weiß, also an sich nicht tadelnd; vgl. inscius), n., non n., non sum n. m. *acc. c. inf.*; *†alcjs rei; *de alqa re; *m. quid; absol., ne sis n., damit du es wohl wissest; *haud nescia, mit Vorbedacht. 2) der Etw. nicht gelernt hat, = nicht kann, *m. *inf.*; †tolerandi; *movit ad certos n. (des Tanzes unkundig) membra modos; auch *keinen Sinn für Etw. habend, unempfindlich, m. *inf.* m. *acc. c. inf.* 3) *pass.* unbekannt, unbewußt, si quid nescio, id n. tradam tibi = id me nescire, tibi dicam, *Plaut.*; *causa; *liquit volatile ferrum n. (unbemerkt); neque nescium habebat m. *acc. c. inf.*, *Tac.*; aliis gentibus — inexperta esse supplicia, n. tributa, *Tac.*

Nēsis, ĭdis, *f.* [Νησίς] kleine Insel, dem Vorgebirge Misenum in Campanien gegenüber, j. *Nisita.*

Nessus, i, *m.* [Νέσσος] 1) Fluß in Thracien, *Liv.* 2) ein Centaur. Dav. **Nessēus** [Νεσσεῖος], *adj.*, *Ov.*

Nestŏr, ŏris, *m.* [Νέστωρ] König v. Pylos, unter den Helden v. Troja berühmt wegen seiner Weisheit u. Beredsamkeit, der drei Menschenalter gelebt haben soll.

Nētum, i, *n.* Stadt auf Sicilien im Gebiete v. Syracusä; *subst.* **Nētīni,** ōrum, od. **-tīnenses,** [ium, *m.*

neu s. neve.

neutĕr, tra, trum, *gen.* neutrīus, *dat.* neutri, *adj.* [ne-uter] keiner von beiden, eorum; id quod n. nobis hoc tempore contigit; *pl.*, auch keine von beiden Parteien, quibus cum n. parcerent; n. transeundi initium faciunt; toto abesse bello et neutris auxilia mittere, neutral bleiben, *Caes. b. G.* 7, 63, 7.; †homo n. partis; in n. partem moveri, gleichgiltig bleiben; n. in partem effici possunt weder zum Schaden, noch zum Heile. Insbes. *a*) grammat. *t. t.*, *subst.* neutra, Wörter sächlichen Geschlechts, *Cic. or.* 46, 155. *b*) als philosoph. *t. t.*, res (*pl.*) weder gute noch böse Dinge, Adiaphora, *Cic. Tusc.* 4, 12, 28.

neutĭquăm, *adv.* [ne u. utiquam] keineswegs (Ggs. utique); (*Com.*) ne utiquam; s. Brix zu *Plaut. Capt.* 3, 4, 583. (vgl. nequaquam).

neutrō, *adv.* [neuter] nach keiner von beiden Seiten hin. — **neutr-ŭbī,** *adv.* (vorcl.) an keiner von beiden Stellen.

nē-vĕ u. mit abgeworfenem Endvocal **neu,** *conjct.*, *a*) und nicht, oder nicht, nach vorhergehendem Satze mit ut od. ne, cohortatus est, uti — retinerent neu perturbarentur animo; legem tulit, ne quis — accusaretur neve multaretur; hominem mortuum in urbe ne sepelito neve urito; auch nach einem bl. *conj.* der Aufforderung, interea manerent induciae — neve etc.; = et ne, und damit nicht, nach vorhergehendem ne, sonitum ne ille exaudiat neu etc., *Plaut. Trin.* 3, 3, 755. u. Brix z. d. St.; *ohne vorhergehenden Conjunctivsatz, neu regio foret ulla etc., astra ferunt etc.; neve foret — aether, affectasse ferunt etc.; bisw. statt nec, neque nach einem Satz m. ut od. ne, wenn der Satz mit nec, neque bl. Erklärung od. Erweiterung des Satzes m. ut od. ne ist, ut ea praetermittam neque eos appellem; vgl. Zpt. §. 535. Kraner zu *Caes. b. G.* 2, 10, 5.; auch steht aut ne st. neve, veriti ne — cogerentur aut ne — tenerentur. *b*) neu — neu, (nachdrücklicher) ut neve — neve, daß = , damit weder — noch, neu se neu imperatorem suum — tradant, obsecrat; oppida incendi oportere, neu suis sint — receptacula neu Romanis proposita etc.; tenendum est, ut neve major neve minor cura et opera suscipiatur; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 14, 8. *b. c.* 1, 76, 1. *c*) *neu — neu, weder — noch, m. *imper.*

nĕvelles, nĕvis, nĕvolt s. nolo.

nex, nĕcis, *f.* 1) der gewaltsame Tod, der Mord, die Ermordung, usque ad necem, *Ter.*; vitae necisque potestatem habere in alqm; offerre, inferre, parare alcui necem; neci dedere, *demittere, *dare, *mittere alqm; necem sibi consciscere; alcui diem necis (der Hinrichtung) destinare; (*Phaedr.*) fugere venatorum (durch ꝛc.) instantem n.; *pl.*, multorum civium. 2) †der natürliche Tod.

***nexĭlis,** e, *adj.* [necto] zusammengeknüpft, = gebunden, plagae; hederae.

nexum, i, *n.* [necto] s. nexus 2) *b*). — **nexus,** us, *m.* [necto] 1) das Zusammenknüpfen, = schlingen, die Verschlingung, Windung, atomorum; †bracchiorum; †ramorum; †cujus (des gordischen Knotens) nexum si quis solvisset; †nodis celantibus nexus; *serpens baculum nexibus ambit; *contulerant arto luctantia pectora n.; *pl.*, auch die Fugen, operum, *Curt.* 2) *tp.* *a*) †Verbindung, Verband, Verwickelung, Kette, causarum latentium principia et n.; naturalium causarum; plerique legis. *b*) als jurist. *t. t.*, der Kaufvertrag, qui se nexu obligavit; insbes. durch eine feierliche, in Gegenwart v. Zeugen vorgenommene Handlung, durch welche ein

Obligationsverhältniß (**nexum**, i, *n.*) begründet wurde, entstandene Schuldhörigkeit, -knechtschaft, in Folge deren der seine Pflicht nicht erfüllende Schuldner dem Gläubiger als Schuldknecht od. Höriger anheimfiel (vgl. necto), nexum inire; nexu vincti s. necto 1); dah. übertr., cujus proprium te esse scribis mancipio et n.; †überh. Verpflichtung.

nī, *adv.* u. *conjct.* = ne, 1) alterthüml. u. dicht. in Sätzen des Befehls u. der Absicht, nicht, daß nicht. 2) quid ni, zum Ausdruck der Zuversicht, mit welcher man jeden Zweifel an einer fraglichen Sache beseitigt wissen will (verschieden v. cur non), warum nicht? wie sollte — nicht? iron., warum nicht gar? 3) = si non, plures cecidissent, ni nox intervenisset; bes. bei nachdrücklichern Behauptungen, Betheuerungen, Drohungen u. Verwünschungen, perii hercle hodie, ni hunc a te abigo, *Plaut.*; quod ni ita se res haberet, nec justitiae ullus est nec bonitati locus; moriar, ni puto etc.; regna ipsa Latini, ni — fatentur, eruam, *Verg.*; si noles sanus, curres hydropicus, et ni posces ante diem librum cum lumine, si non etc., *Hor. ep.* 1, 2, 34 ff.; excidium minitans, ni causam suam dissociarent, *Tac.*; auch in Formeln bei Verträgen, Verpflichtungen, Gerichtshändeln u. dgl., jedoch nur, wenn die Formeln in *orat. obl.* aufgeführt werden, cum is sponsionem fecisset, ni vir bonus esset (vgl. sponsio); mirum ni s. mirus (vgl. nimirum, nisi); sive — nive, *Cic. p. Caec.* 23, 65.

Nīcaea, ae, *f.* [Νίκαια] 1) Stadt in Bithynien. Dav. **Nicaeensis**, *adj.*; *subst.* **-enses**, ium, *m.* 2) Stadt in Locris, nahe bei Thermopylä. 3) Stadt in Indien, *Curt. Just.*

Nīcaeus, *adj.* [Νικαῖος, siegverleihend] Beiname Jupiter's, einm. *Liv.* 43, 21.

Nīcander, dri, *m.* [Νίκανδρος] Dichter, Grammatiker u. Arzt aus Colophon.

Nīcānor, ōris, *m.* [Νικάνωρ] 1) Feldherr unter Alexander d. Gr. 2) Feldherr v. Cassander.

Nīcias (-ia), ae, *m.* [Νικίας] 1) athen. Staatsmann u. Feldherr. 2) griech. Grammatiker im Gefolge Cicero's in Cilicien. 3) ein Smyrnäer.

nico, nīci, — 3. winken, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 63.

Nīcŏmēdes, is, *m.* [Νικομήδης] Name mehrerer Könige in Bithynien. — **Nīcŏmēdīa**, ae, *f.* [Νικομήδεια] Hauptstadt Bithyniens, *Aur. Vict.*; **-densis**, e, *adj.*, *Plin. ep.*, *subst.* **-denses**, ium, *m.*, *Plin. ep.*

Nīcŏpŏlis, is, *f.* [Νικόπολις] 1) Stadt in Acarnanien, v. Augustus zum Andenken des Sieges bei Actium erbaut, *Tac. Suet.* 2) Stadt in Armenien, v. Pompejus zum Andenken des Sieges über Mithridates erbaut, Vf. d. *b. Alex.* 36, 3.

nicto, 1. [nico] mit den Augen winken, alcui, *Plaut.*

nīdāmentum, i, *n.* [nidus] das Material zu einem Neste, einm. *Plaut. Rud.* 3, 6, 51.

nīdor, ōris, *m.* der Duft, Dampf, Brodem, Dunst v. verbrannten, gebratenen, gekochten, versengten od. anderen fetten Sachen, in ganearum tuarum n. atque fumo; ex adusta pluma; (*Hor.*) non in caro n. voluptas summa; *tp.* (*Plaut.*) n. e culina als Schimpfwort, v. einem Sklaven, der stets in der Küche sich herumtreibt.

nīdŭlus, i, *m.* [*dem.* v. nidus] ein Nestchen, Ithacam illam asperrimis saxis tamquam n. affixam; †übertr., v. einer Villa, Ruhesitz, senectutis suae. — **nīdus**, i, *m.* 1) das Nest, fingere et construere, *facere nidum; *me majores pennas nido extendisse s. extendo 1). 2) meton., *a*) *pl.* *die jungen Vögel im Neste, loquaces. *b*) *eine hochliegende Stadt, Felsennest, celsae Acherontiae; *behaglicher Sitz, servare n., das Nest hüten, zu Hause bleiben.

nĭgĕr, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) schwarz, dunkelfarbig, dunkel, düster (bezeichnet die schwarze Farbe als dunkelste an u. für sich, dah. auch v. einer schönen u. glänzenden schwarzen Farbe; Ggs. in der Regel candidus; vgl. ater), videtis illum subcrispo capillo, nigrum etc.; *crinis; †oculi; *fluvius (wegen seiner Tiefe); *silva; *hederae; *colles Arcadiae; *nox; †nox omnibus noctibus nigrior; *caligo; *coelum pice nigrius; *fumus; *sal, aus Holzasche ausgekochtes, scharfes Salz; Sprichw., facere candida de nigris, *Ov.*; *geschwärzt, pulvere Troico Meriones; assidua postes fuligine. 2) *tp.* *a*) *schwarz od. finster machend, verfinsternd, ventus; auster; imber nigerrimus. *b*) *zur Bezeichnung alles dessen, was zum Tode gehört, überh. traurig, schrecklich, unheilvoll, Tartara; janua = Unterwelt, hora, dies, Todesstunde, -tag; grex (v. den Schatten); ignes, Scheiterhaufen; pocula verpestete; huncine solem tam n. surrexe mihi!; caligantem n. formidine lucum. *c*) boshaft, gottlos, böse (insofern die schwarze Farbe Jmds. als Zeichen v. Schlechtigkeit galt; vgl. Jordan zu *Cic. p. Caec.* 10, 27. S. 187.) nec minus n. quam ille Terentianus Phormio; (*Hor.*) hic n. est, hunc tu, Romane, caveto, (tibi) infesto nigris; auch (*Hor.*) sal, scharfer, beißender Witz [vgl. 1)].

Nĭgĭdius, P. N. Figulus, ein gelehrter Römer, Zeitgenosse des Cicero, berühmt bes. als Grammatiker.

***nĭgrans**, tis, *adj.* [eigtl. *partic.* v. nigro] schwarz, dunkelfarbig, terga (am Rücken) juvenci; nimbus; aegis dunkle Wolken erregend, verdunkelnde. — **nĭgresco**, cui, 3. [niger] schwarz werden. — **nĭgror**, ōris, *m.* (vorcl.) die Schwärze, *Pacuv.* b. *Cic. de or.* 3, 39. 157.

nĭhĭl, *n. indecl.* [aus ne u. hilum, nicht das Geringste (vgl. hilum)] nichts, 1) *subst.* n. est melius; n. loqui, agere; in Vergleichungen auch nachdrücklicher als nemo, nullus in Beziehung auf Personen, n. eo est eloquentius; n. forte; n. tale; auch aus Rücksicht auf Concinnität, n. concreti, n. solidi, n. expressi, n. eminentis, *Cic. n. d.* 1, 26, 75.; n. mali u. malum; dag. n. exspectatione vestra dignum (nicht digni, weil bei dignum noch ein anderer Casus steht), *Cic. de or.* 1, 31, 137. (vgl. Zpt. §. 433. Anm. 1); n. praemii; n. rerum humanarum; quarum, earum rerum n., *Caes. b. G.* 3, 4, 3. u. Kraner z. d. St.; perfidia plus quam Punica, n. sancti [= Unwahrhaftigkeit, Unsittlichkeit; vgl. nullus *c*)]; n. pati (= non pati quidquam) vini reliquarumque rerum inferri, *Caes. b. G.* 2, 15, 4.; non n., Manches, Einiges, auch m. *gen.*, temporis; n. non, alles Mögliche, Alles u. Jedes, -ohne Ausnahme, n. non efficere posse; n. mali non inest. Insbes. *a*) n. aliud nisi (n. nisi), n. aliud quam s. nisi 2) *a*). *b*) n. est est quod, cur, quamobrem m. *conj.*, es ist kein Grund, daß od. warum. *c*) prägn., n. dicere, n. afferre nichts v. Bedeutung, nichts Haltbares; nihilne tibi videntur an aliquid dicere? (Convers.) n. est, es hilft Nichts (nil est)

od. es ist noch nicht genug, od. es ist nichts Bedeutendes; alqm n. putare für nichts halten; n. hominis est, er ist ein Nichts v. einem Menschen, durchaus kein rechter Mensch, *Cic. Tusc.* 3, 32, 77.; n. esse, nichts bedeuten, -vermögen, eine Null sein [vgl. nihilum 1)]. *d*) n. ad me attinet, es geht mich nichts an, *Ter.*, auch ohne attinet, n. ad nos; n. ad rem, es thut nichts zur Sache; dag. n. ad alqm, nichts gegen-, -im Vergleich mit Einem; n. mihi est cum alqo, ich habe nichts zu schaffen ꝛc., *Ter.* *e*) n. minus, n. vero minus, nichts weniger, ganz u. gar nicht, auch n. sane (in Antworten) gar nicht; (selt.) n. minus st. nihilo minus [s. nihilum 3) *a*)], *Cic. off.* 1, 21, 72. 2) *adj.* nur n. quidquam, *Cic.*, n. unum, *Liv.* 3) *adv.* (als *acc.*), *a*) in nichts, gar nicht, keineswegs, n. opus est, *Ter.*; illi n. moti sunt; n. cedimus Graeciae; beneficio n. utitur; senatus n. sane [vgl. 1) *e*)] intentus; auch non n., einigermaßen. *b*) aus keinem Grunde, aus keiner Ursache, n. nisi; n. sane; n. aliud (aus keiner andern Ursache) quam. *c*) um nichts, umsonst, vergeblich, *Plaut.* — **nĭhil-dūm, nĭhĭlōmĭnus** s. dum II) 1), nihilum 3) *a*).

nĭhĭlŭm, i, *n.* (aus nihil entstanden, um es declinirbar zu machen), 1) *gen.* **nihili,** nihili facere, pendĕre alqd (*Com.*) für Nichts achten; homo n., ein nichtswürdiger Mensch; verbum n. bedeutungslos. 2) *acc.* **nihilum,** gew. nach ad u. in, ad n. redigere, vernichten; ad n. venire, recidere, zu nichte werden; in n. interire, occidere, vernichtet werden; nihilum ejus; auch (dicht. u. *Liv.*) adverbial wie nihil = ein verstärktes non. 3) *abl.* **nihilō** (zsgz. **nīlo,** viell. zu lesen mit Haupt u. Krüger b. *Hor. sat.* 1, 5, 67.), *a*) bei *comp.*, um Nichts, n. majus; n. minus, secius, nichts desto weniger, um Nichts weniger; n. magis, (*Ter.*) n. plus, um nichts mehr, ebenso wenig; n. aliter (*Com.*) gar nicht anders. *b*) de n., aus Nichts; ohne Grund, ohne Ursache, (*Plaut.*) umsonst, vergeblich; non de n., nicht ohne Grund, *Ter. Liv.*; ex n. oriri; pro n. (für Nichts) habere, putare, ducere, non n. (einigermaßen) aestimare; pro n. (so gut als Nichts) mihi est = ich mache mir nichts daraus. — **nīl** = nihil, woraus es zsgz., meist dicht.; si n. esset durius, *Caes. b. G.* 5, 29, 6. (Kraner: nihil); n. attigit nisi arma, *Nep. Thras.* 2, 6.; *n. tibi sit m. *inf.*, mache dir nichts daraus ꝛc.; *n. ego (*sc.* sum bin nichts werth; n. est s. nihil 1) *c*).

***Nīlĭgĕna,** ae, *m.* [Nilus u. geno = gigno] am Nil geboren (vgl. omnigena).

nīlō s. nihilum 3).

Nīlus, i, *m.* [Νεῖλος] der Nilfluß in Aegypten; übertr. als *appell.*, ein Wassergraben, ductus aquarum, quos isti n. et euripos vocant. Dav. ***Nīliăcus,** *adj.* ägyptisch.

nimbātus, *adj.* [nimbus] in Regen gehüllt, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 135. — **nimbĭfĕr,** fera, fĕrum, *adj.* [nimbus u. fero] Sturm erregend, stürmisch, einm. *Ov. ex Pont.* 4, 8, 60. — ***nimbōsus,** *adj.* [nimbus] voller Regenwolken, stürmisch, cacumina montis in Wolken gehüllt; ventus; in cursu n. turbinis.

nimbus, i, *m.* [verw. m. nubo] 1) die finstere Regen- u. Sturmwolke, involvere diem n.; *tp.* plötzliches Unglück, Sturm, hunc quidem n. cito transiisse, einm. *Cic. Att.* 15, 9, 2. 2) *überh. die Wolke, der Nebel, insbes. die Nebelhülle, in welcher die Götter auf die Erde herabstiegen, Pallas effulgens nimbo. 3) der Sturz-, Platzregen (vgl. imber), *Verg. Liv.*; *ferreus v. eisernen Geschossen. 4) *eine Menge wolkenartig sich erhebender u. ausbreitender Gegenstände (vgl. nubes), peditum; arenae; atram in nimbo volitare favillam.

nĭmĭĕtas, tātis, *f.* (spät.) [nimius] das Uebermaß. — **nĭmĭō** s. nimius 2) *a*).

nīmīrum, *adv.* [ni = ne, -mirum, eigtl. nicht zu verwundern, od. ne mirum *sc.* sit, od. ni = si non *sc.* esset, mirum *sc.* foret] allerdings, freilich, unleugbar, ohne Zweifel, nur in diesem Sinne nämlich (vgl. nempe, scilicet, videlicet), n. Themistocles auctor est adhibendus; et n. hanc vim habet praeceptum Apollinis; oft iron., natürlich, das versteht sich.

nĭmis, *adv.* 1) zu sehr, allzu sehr, zu viel, zu, allzu (schlechthin; stärker als der *comp.*, wenn er durch 'zu' mit *pos.* zu geben ist), n. saepe; n. remissus; n. multa; (*Ter.*) ne quid n.; non, haud n., nicht sehr, nicht sonderlich; n. insidiarum ad capiendas aures adhiberi; *n. lucis. 2) gar sehr, überaus, n. id genus odi; n. quam paucae, n. quam cupio, formido [vgl. nimium quantum unter nimius 1)], *Com.* Dav. **nĭmius,** 1) *adj.* gar zu groß, gar zu viel, übermäßig, das Maß überschreitend, pulchritudo, *Plaut.*; celeritas; *ne nimia (vitis) fundatur zu üppig; *sol, übermäßige Sonnenhitze; n. in honoribus decernendis; †rebus secundis übermüthig; *nimius mero, betrunken; m. *gen.*, animi, pugnae, *Liv.*, †sermonis; nimium quantum = nimium est q., es ist außerordentlich, wie viel = gar sehr, sales in dicendo n. q. valent; nimio opere s. 1. opus 1); *subst.* nimium, das Zuviel, dicere (Ggs. parum); m. *gen.*, boni, *Ennius* b. *Cic. fin.* 2, 13, 71. 2) *adv.* *a*) nimiō (*abl.*), *α*) eigtl. zu sehr, über die Gebühr, n. plus (mehr als zu sehr) diligo, *Anton.* in *Cic. ep.*; n. plus tollere verticem, n. plus doleo, *Hor.* *β*) übertr., bei weitem, gar sehr, viel, n. magnus, n. melius, n. mavolo, *Plaut.*; n. plus quam etc., *Liv.* *b*) nimium (*acc.*) zu sehr, n. diu; n. multi; paulo n. (zu viel) redundare; non n., nicht sonderlich, nicht eben sehr; übertr., gar sehr, überaus, hic morbus n. invasit mores bonos, n. mirimodis mirabilis, n. saeviter, *Plaut.*; videre n. vellem, *Ter.*; o fortunatos n., *Verg.*

ningo, ninxi, — 3. [nix] schneien, *impers.*, *Verg.*

Nĭnus (-os), i, [Νίνος] 1) *f.* Hauptstadt in Assyrien, = Ninive, *Tac.* 2) *m.* König v. Assyrien, Gemahl der Semiramis, *Curt. Just.*; **Nĭnya,** ae, *m.* Sohn derselben, *Just.*

Nĭŏbe, ēs, *f.* [Νιόβη] Tochter des Tantalus, welche wegen ihres Uebermuthes gegen die Latona ihre sieben Söhne u. sieben Töchter verlor u. in einen Stein verwandelt wurde, *Ov.* Dav. **Nĭŏbēus,** einm. *Hor. carm.* 4, 6, 1.

Nĭphātes, ae, *m.* [Νιφάτης, der Schneeberg] Gebirge in Armenien, *Verg. Hor.*

niptra, ōrum, *n.* [νίπτρα] das Waschwasser, Name eines Trauerspiels des Pacuvius.

Nīrĕus, ĕi od. ĕos, *m.* [Νιρεύς] nächst Achilles der schönste Mann unter den Griechen vor Troja, *Hor. Prop.*

nĭsĭ, *conjct.* [verkürzt aus nī-sī] 1) wenn nicht, wofern nicht, verschieden v. si non, si minus,

wird gebraucht, wenn man das Stattfinden der Bedingung unentschieden läßt, mithin auch das Stattfinden derselben als möglich voraussetzt u. in diesem Falle die im Hauptsatz enthaltene Folge als nicht eintretend bezeichnen u. in ihrer allgemeinen Giltigkeit beschränken will (eigtl. nicht wenn, verneint bedingend); dagegen steht si non, auch si minus (dies besonders ohne hinzugefügtes Verbum, das aus dem Hauptsatz zu ergänzen ist), wenn die Bedingung im ausdrücklichen od. gedachten Ggs. zu etw. Affirmirtem als nicht stattfindend ausgesprochen u. daraus das Stattfinden der Folge abgeleitet wird (bedingt verneinend), dah. auch bei folgendem at, certe, at certe, tamen, saltem, ne — quidem, memoria minuitur, nisi eam exerceas d. h. ob du das Gedächtniß übst od. nicht, weiß ich nicht; übst du es aber, wird es nicht geschwächt; es wird geschwächt, außer wenn ꝛc.; parvi sunt foris arma, nisi est consilium domi; negat jucunde posse vivi, nisi cum virtute vivatur; L. Valerium jure consultum valde tibi commendo, sed ita tamen, si non est jure consultus; aequitas tollitur omnis, si suum cuique habere non licet; decem illi, quos post Cannensem pugnam juratos ad senatum misit Hannibal, in castra redituros —, nisi de redimendis captivis impetravissent, si non redierunt, vituperandi; si non easdem opes habemus, eandem tamen patriam incolimus; perfectum oratorem si imitari atque exprimere non possumus, at qualis esse debeat, poterimus fortasse dicere; si possent, castellum — expugnarent, si minus potuissent, agros Remorum popularentur; non intellego, quamobrem non, si minus illa subtili definitione, at hac vulgari opinione ars (oratoris) esse videatur; auch kann nisi nicht stehen, wenn die Bedingung nicht zu dem Verbum sondern zu einem untergeordneten Worte des Satzes gehört, quantum fit mali, si iratum, si non stultum, si non levem testem (= testem qui non stultus, non levis est) laeseris; nur bisw. u. wenn kein at, certe, tamen etc. folgt, hängt es v. der Auffassung des Schreibenden ab, ob er Etw. bedingend verneinen od. verneinend bedingen will, u. kann dah. derselbe Gedanke durch si non u. auch durch nisi ausgedrückt werden, neque vero non fuit apertum, si ille (Conon) non fuisset, Agesilaum Asiam Tauro tenus regi fuisse erepturum, *Nep. Con.* 2, 3.; Agesilaus — talem se imperatorem praebuit, ut eo tempore omnibus apparuerit, nisi ille fuisset, Spartam futuram non fuisse, *Nep. Ages.* 6, 1.; quae (oratio), nisi subest res ab oratore percepta et cognita, inanem quandam habet elocutionem et pane puerilem, *Cic. de or.* 1, 6, 20., haec oratio, si res non subest ab oratore percepta et cognita, aut nulla sit necesse est aut etc., *Cic. de or.* 1, 12, 50.; so hängt es auch bisw. v. der individuellen Ansicht des Schreibenden ab, ob er ein nisi fallor od. si non fallor gebrauchen will, obgleich an sich beides wesentlich verschieden ist, indem, wie G. Hermann sagt, 'qui nisi fallor dicit, dubius est, utrum fallatur an non; qui si non fallor, hoc, non falli se, ut certum sumit'; quod nisi s. quod I) 1). 2) außer, als, nach einer Negation od. negativen Frage, ne quis enuntiaret nisi quibus mandatum esset; quid sequitur nisi, quid aliud petunt nisi etc.; wenn bei nisi ein neues Verbum steht, nur so viel, nur das, doch, de re nihil possum judicare, nisi illud mihi certe persuadeo etc.; nos nihil de eo percontationibus reperiebamus, nisi — videbamus; in diesem Falle auch mit eigenthümlicher Präcision an Stellen wie: de hac re mihi satis hau liquet, nisi hoc sic faciam d. i. wenn ich mir nicht etwa dadurch klar werde (doch werde ich mir vielleicht dadurch klar), daß ich's so mache, *Plaut. Trin.* 2, 1, 233. u. Brix z. d. St.; id misericordiane hospitis an pactione aut casu ita evenerit, parum comperimus, nisi — improbus intestabilisque videtur = *nisi hoc constat* — eum i. videri, *Sall. Jug.* 67, 3.; plura de Jugurtha scribere dehortatur me fortuna mea et — esse; nisi tamen intellego etc. = n. tamen hoc *scribere placet*, me intellegere etc., *Sall. Jug.* 24, 5. u. Kritz z. d. St. Insbes. *a*) nihil (non) aliud nisi, nihil nisi, nichts weiter als, ausschließlich nur (Alles andere ausschließend), verschieden v. nihil aliud quam, nichts Anderes als, ganz (was nur ausdrückt, daß Etw. vollständig eben das ist, was v. ihm ausgesagt wird), erat historia nihil aliud nisi annalium confectio; agitur nihil aliud in hac causa quam ut etc. *b*) non — nisi od. nisi — non, nicht anders als, nur, blos (in class. Periode stets getrennt, nicht non nisi (vgl. Zpt. §. 801.); auch nec — nisi; nec n., *Tac.* *c*) nisi si, ausgenommen=, außer wenn (nicht pleonast.), miseros illudi nolunt, nisi si se forte jactant; nisi si quid in Caesare populoque Rom. sit auxilii, omnibus Gallis idem esse faciendum, *Caes. b. G.* 1, 13, 14. u. Kraner z. d. St.; hic plebis nostrae habitus fuit eritque semper, n. si quando a vobis proque vobis arma acceperimus, *Liv.* 6, 26, 5.; vgl. Weißenborn z. d. St.; n. vero si quis est, qui, *Cic. Cat.* 2, 4, 6. u. Halm z. d. St. Reisig lat. Sprachwiss. S. 803.; nisi quod, ausgenommen= od. außer=, nur daß, nur mit der Ausnahme od. dem Unterschiede daß (auch nach positiven Sätzen); nisi quia, außer weil, *Com.*; †nisi ut, außer daß; nisi forte, auch nisi vero, nisi (m. *indic.*), wenn nicht etwa, es müßte denn etwa, es sei denn daß, um einen erwarteten od. möglichen Einwand iron. zurückzuweisen, indem man auf die Widersinnigkeit desselben hindeutet [vgl. Zpt. §. 526. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 58. 1)], Erucii criminatio tota dissoluta est: nisi forte exspectatis ut illa diluam etc.; an est quisquam, qui hoc ignoret etc.? nisi vero existimatis dementem P. Africanum fuisse etc.; quid miramur L. Sullam — aliqua animadvertere non potuisse? nisi hoc mirum est, quod vis divina assequi non possit, si etc.

Nĭsĭbis, is, *f.* [Νίσιβις] Stadt in Mesopotamien, *Eutr.*

1. **Nīsus**, i, *m.* [Νῖσος] *a*) König in Megara, Vater der Scylla, *Verg. Ov.* Dav. **Nisaeus** [Νίσαιος], *adj.* canes der Scylla [s. Scylla 1); also verwechselt mit der Tochter des Nisus], *Ov.*; **Nīsēius**, virgo des Nisus Tochter, *Ov.*; **Nīsiăs**, ădis, *f.* [Νισιάς] *adj.* = megarisch, *Ov.* *b*) Freund des Euryalus, *Verg.*

2. **nīsus** (nix.), us, *m.* [nitor] †das Anstemmen an Etw., der Ansatz, Schwung zu einer Bewegung, tela nisu vibrare; insbes. *a*) das Aufsteigen, Hinaufklimmen, per saxa. *b*) *das Auftreten. *c*) *der Aufschwung, Flug, *pl.*, insoliti. *d*) der Schwung=, Umschwung der

Sterne, astra se suo n. conglobata continent. *e*) *†das Gebären.

3. **nīsus** (nix.) s. 2. nitor.

nītēdŭla, ae, *f.* [nitor, ich klettere] die Haselmaus, einm. *Cic. p. Sest.* 33, 72.

nĭtens, tis, *adj.* [*partic.* v. niteo] m. **comp.* 1) blinkend, gleißend, glänzend, arma n. ante rem, deformia inter sanguinem et vulnera, *Liv.*; *Lucifer; *capilli malobathro; *mensae; *astra; übertr., *prangend, schön, taurus; campi; uxor ore floridulo; quâ nulla nitentior femina; Tritonida arcem ingeniis opibusque et festa pace n. 2) bildl., glänzend, schimmernd, hervorstechend, oratio.

nĭteo, ui, — 2. glänzen, gleißen, blinken (lieblich u. schön, bes. v. glatten u. fetten Gegenständen; vgl. fulgeo, splendeo, luceo), nitide n., *Plaut.*; unguentis; †auro, †purpurâ, †oleo; *ebur, *aera. Insbes. *wohlgenährt-, blühend-, stattlich-, schön aussehen od. erscheinen (v. Menschen u. Thieren ꝛc.), parcius; in propriis membra bronis; unde sic nites? miseri, quibus intentata n. albo umero; herba; *tp. a*) in Fülle-, reichlich vorhanden sein, vectigal in pace, *Cic. leg. agr.* 1, 7.; *res magna. *b*) glänzen, hervorstechen, gloriâ recenti nitens, *Liv.*; auch v. der Rede, illorum quam n. oratio, *Cic.*; *ubi plura in carmine; †hoc cultu (Rüstung); **subst.* aetas defodiet condetque nitentia. Dav. **nĭtesco**, tui, — 3. *erglänzen, coelum, arbores; juventus oleo nudatos umeros perfusa; bildl., ein feistes Ansehn bekommen, greges ovium, equorum boumque armenta herbis et tepore verno, einm. *Plin. ep.* 2, 17, 3.; *v. dem, was einer dichterischen schönen Behandlung fähig ist, quae tractata n. posse.

nĭtĭdē, *adv.* [nitidus] glänzend, prächtig, herrlich, *Plaut.* — **nĭtĭdiuscŭlē**, *adv.* [nitidiusculus] ziemlich glänzend, einm. *Plaut. Pseud.* 3, 1, 8. — **nĭtĭdiuscŭlus**, *adj.* [*dem.* v. nitidus] ziemlich glänzender, einm. *Plaut. Pseud.* 1, 2, 84.

nĭtĭdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [niteo] 1) glänzend, gleißend, blinkend, in picturis nitida, laeta, collustrata delectant; jecur n. atque plenum; *ebur; *caput (v. Salben), *capilli; *coma nitidissima nardo; *palaestra (v. Einreiben der Kämpfer mit Oel); *currus; *agna geputzt; *pisces; *dies heller, heiterer; †lux nitidior. 2) schön aussehend, prangend, wohlgenährt, jumenta, *Nep.*; virium robur, *Liv.*; *equi; *vacca; *coluber juventâ; *me pinguem et n. bene curata cute; v. Aeckern, Pflanzen, üppig, blühend, campi collesque; *nitidissimus annus; dah. auch schmuck, fein, niedlich, femina, nitidior filiae nuptiis, *Plaut*; *rusticus; quos nexo capillo n. videtis; *ex nitido (feinem Städter) fit rusticus; *virgines; *nitidus qua quisque per ora cederet; *adulter gleißend; *villa; insbes. v. der Rede u. dem Redner, verba nitidiora; n. et laetum genus verborum; (*Quint.*) genus v. der mittlern Redegattung; (*Quint.*) Isocrates n. et comptus; (*Quint.*) nitidiore in parte, an einer saubern-, -einen recht sorgfältig gewählten Ausdruck erfordernden Stelle.

Nitiobrīges, gum, *m.* celt. Volk in Aquitanien, w. s.

1. **nĭtor**, ōris, *m.* [niteo] 1) der Glanz, Schimmer, das Blinken, *diurnus des Tages; *argenti; †sideris, †siderum; insbes. das feiste Aussehen, *Ter.*; das schmucke-, -nette Aeußere, blendende Schönheit, purpurae; *Glycerae; *Liparei Hebri; *externus, Farbenglanz; *tp. a*) Glanz, Ansehn, *generis; †saeculi tui. *b*) v. der Rede, die Nettigkeit, der Reiz der Darstellung, orationis; †eruditione ac n. praestare; †n. et cultus descriptionum; †uti vel historico n.; †loquendi n. ille divinus.

2. **nītor**, nixus od. nisus sum (vgl. Br. S. 49.) *dep.* 3. 1) an od. auf Etw. sich stemmen, -sich stützen, nisi genibus, auf ihren Knien; stirpibus suis; mulierculâ; *pede et hastâ, *in hastam; *in adversum, sich entgegenstemmen; *sudans nitendo; partes aequaliter; *alternos gressus longa nitentem cuspide welcher Tritt vor Tritt sich stützte am ꝛc.; *nitens (gleichsam sich sträubend) axis sub pondere. Insbes. *a*) sich zu einer Bewegung anstemmen, sich auf die Füße stemmend auftreten od. emporklimmen, sich aufzurichten suchen, sich erheben, schweben, simul ac primum niti possunt; *humi; saxis an ꝛc.; corporibus, mit ꝛc. sich vorwärts stemmen; n. modo ac statim concĭdere; *pennis, alis; auch drücken u. drängen, seine Nothdurft zu verrichten, *Suet. Vesp.* 20., *zu gebären, Wehen haben, in Wehen liegen, gebären. *b*) mit Rücksicht auf den *terminus ad quem*, sich anstemmend-, -anstrengend irgendwohin streben, sich drängen, nach einem Punkte (bes. einem höher gelegenen) mit Anstrengung zu gelangen suchen, emporsteigen, steigen, klimmen, *gradibus sub postes; *motis pennis in aëra emporfliegen; *poma ad sidera; †vitis per omne tectum in culmen n. et ascendit; †per ardua; †qui per funem in summa; *pro se summâ opum vi; †quâ; †umbonibus; nitere porro, dränge-, schiebe dich vorwärts, *Hor. ep.* 1, 13, 18.; übertr., huc a me ortus et per me nixus ascendi, *Cic. p. Planc.* 27, 67. 2) *tp. a*) auf Etw. sich stützen, -beruhen, -sich verlassen, bauen, in te, in alcjs vita civitatis salus; in qua (frequentia) oratorum studia; insidiis; consilio alcjs; auctoritate; regno; in gravi fortuna conscientiâ suâ; †adventu; †animo auf seinen Muth. *b*) mit Anstrengung aller Kräfte sich bemühen, -streben, -anstreben, sich anstrengen, auf Etw. hinarbeiten, -dringen (vgl. molior), summa ope, ne; m. ut; magna vi, ut; de causa regia; pro libertate, pro alqo; gratiâ, voce, denique omnibus modis pro alieno scelere et flagitio sua quasi pro gloria; nihil contra aliquem; contra verum entgegenarbeiten; ad victoriam, ad sollicitandas civitates; †ad majora; eo (da) acerrume, *Sall. Jug.* 60, 1.; tantum, quantum potest quisque; non eadem alacritate ac studio mit ꝛc.; virtute et patientia (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 4, 24, 4. *b. c.* 1, 45, 6.); m. *inf.*; in nitendo, bei seinem Bemühen, *Nep. Att.* 16, 2.; *aratra juvencis illigata arbeiten; insbes. zu beweisen suchen, daß ꝛc., nihil posse percipi, *Cic. Acad.* 2, 21, 68.

nītrum, i, *n.* [νίτϱον] eigtl. das Natron, *Verg.*; übertr., Reinigungsmittel, einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 14, 14.

nĭvālis, e, *adj.* [nix] 1) zum Schnee gehörig, Schnee-, dies; *aurae; *n. compede vinctus Hebrus. 2) *schneeweiß, candor. 3) schneebedeckt, *Othrys. — †**nĭvātus**, *adj.* [nix] mit Schnee versehen, aqua; piscinae.

nīvĕ f. ni 3).
*__nĭvĕus__, *adj.* [nix] aus Schnee, schneeig, aggeres, Schneehaufen; schneebedeckt, mons. 2) schneeweiß, =hell, n. videri, cetera fulvus; Briseis niveo colore; Pallas; vestis; fascia; tunicae; calcei; libellus; lac; equi; latus; lacerti. — **nĭvōsus**, *adj.* [nix] schneereich, hiems; grando; *Strymon; *Scythia. — **nix**, nĭvis, *f.* der Schnee, vetus; nova; *pl.* Schneemassen, =flächen; meton., *Schneekälte, kaltes Klima; **pl.*, capitis, die grauen Haare.
Nixi, ōrum, *m.* [2. nitor] die Gottheiten der Geburtswehen, einm. *Ov. met.* 9, 294. *Merkel.*
*__nixor__, *dep.* 1. [*intens.* v. 2. nitor] (selt.) sich stemmen od. stützen, nodis. — **nixus** f. 2. nisus u. 2. nitor.
no, 1. [νέω od. νάω] 1) schwimmen; Sprichw. f. cortex. 2) *segeln; (v. den Bienen) *fliegen; *fließen.
Nōbĭlior f. Fulvius.
nōbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [eigtl. noscibilis v. nosco] 1) kennbar, kenntlich, bekannt, his n. fui, *Plaut.*; cum sint nobilissimae sibi cum consule inimicitiae stadtkundig, *Liv.*; exemplum auffallendes, *Liv.* 2, 5, 9.; †merklich, sichtbar, gaudium. 2) unter den Menschen bekannt, gew. in gutem Sinne, berühmt, gefeiert, gepriesen, famâ; n. et clarus ex doctrina; rhetor; oppidum; *nobilior sanguine matris; *trimetri; *bellum; *letum; *palma (mittelbar = nobilitans, insofern der Ruhm der Palme auf den Besitzer übergeht); *ille jaculo expedito; *carmine; *m. *inf.*; seltener = berüchtigt, se scelere nolunt fieri n., *Plaut.*; *nequitiâ; scortum, *Liv.*; clade Rom. Caudina pax, *Liv.*; insbes. v. berühmten Kunstwerken, ille n. taurus; nihil erat illâ picturâ nobilius. 3) adelig, vornehm, von Adel, namentlich (in der spätern Zeit der röm. Republik) ein Römer, aus dessen Familie (gleichviel, ob patricisch od. plebejisch) mehrere Mitglieder curulische Ehrenstellen bekleidet hatten, der also zum Amtsadel gehörte u. jus imaginum besaß [f. imago 1) *a*)], homo, mulier, adulescens, juvenis; n. genere nati; *vetusto ab Lamo; mea amica est sumptuosa, n. vornehm thuend, *Ter.*; *subst.* multis n. principibusque populi Rom.; juventus nobilium; †n. nostri Aristokraten; legatos, obsides (als Gesandte ꝛc.) nobilissimos civitatis mittere, dare. 4) von edler Art, edel, vortrefflich, fundi; phalerae; *pinus, silvae filia n.; †possessiones; †equus; *equae; canis; †ferae; *testa (weil einen edlen Wein enthaltend). Dav. *A*) **nōbĭlĭtas**, ātis, *f.* 1) der große Ruf, die Berühmtheit, der Ruhm, n. summorum virorum et auctoritas; n. et magnitudine eorum, meo qui nomini officient; †magnam n. habere; †n. dare ignobilibus locis. 2) der Adel, sowohl *abstr.*, die adelige Geburt, der vornehme Stand, als *concr.*, die Adeligen [f. nobilis 3)]; bisw. v. der Gesammtheit des patricischen Geburtsadels, *Liv.* 2, 56, 10.; bei nichtröm. Völkern, *Caes.*; †*pl.*, v. Fürsten; der adelige Sinn, ingenita, einm. *Tac. ann.* 1, 29. 3) die Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, edle Art, discipulorum; signa pulcherrima, summâ n.; *eloquio tantum nobilitatis inest. *B*) **nōbĭlĭtĕr**, *adv.* mit Ruhm, mit Ehre. *C*) **nōbĭlĭto**, 1. (selt.) bekannt machen, famam; rem; prägn., berühmt machen, alqm; cujus civitatis spectata virtus ac nobilitata (gefeierte); quod etiamsi nobilitatum (= populari fama gloriosum) non sit; neque enim ex te unquam es nobilitatus, sed ex lateribus et lacertis tuis; (selt.) berüchtigt machen, alqm flagitiis, *Ter.*; cujus est praeter ceteros nobilitata (berüchtigte) crudelitas, *Cic. off.* 2, 7, 26.
nŏcens, tis, *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [*partic.* v. noceo] 1) schädlich, caules; (*Verg.*) taxi; (*Hor.*) allium. 2) schuldig; verbrecherisch (in einem einzelnen Falle u. als Urheber eines Schadens; vgl. noxius, sons), homo nocentissimus; reus; †ne nocentiores vos faciat; victoria; *subst.* der Uebelthäter; **pl.* — **nŏceo**, 2. (*inf. praes. pass.* nocerier, einm. *Plaut. Curc.* 2, 3, 73.) schaden, alcui; †id sibi apud principem, magis apud juvenem etc.; nec alio loco (durch den Aufenthalt in ꝛc.) disciplinae militari magis, *Curt.* 5, 1, 36.; nihilum lagoenis keinen Schaden thun=, nicht zusprechen den ꝛc., schonen die ꝛc., *Hor. sat.* 2, 8, 41.; supplicibus deorum sich vergreifen an ꝛc., *Nep.*; sublato jure nocendi wehe zu thun, zu kränken, *Hor.*; *pass.* nocetur alcui; levitate armorum et cotidiana exercitatione (bei ꝛc.) nihil iis noceri posse; tantum in agris vastandis incendiisque faciendis hostibus noceretur, quantum etc., *Caes. b. G.* 5, 19, 3. u. Kraner z. d. St.; noxam, alte Formel bei *Liv.* 9, 10, 9.; absol., ad nocendum; nocendi locum dare; nocet m. *inf.* als Subj.; *bezaubern, behexen; (spät.) *pass.* persönl., f. Benecke zu *Just.* 44, 5, 6. Dav. **nŏcīvus**, *adj.* (selt.) schädlich, *periculum.
*__Noctĭfĕr__, *m.* [nox u. fero] der Abendstern.
*__noctĭlūca__, ae, *f.* [nox-luceo] die Nachtleuchte = der Mond. — *__noctĭvăgus__, *adj.* [nox u. vagus] bei Nacht herumschweifend. — **noctĭvĭgŭlus** (noctuv.), *adj.* [nox u. vigilo] bei Nacht wachend, einm. *Plaut. Curc.* 1, 3, 40.
noctū f. nox 1).
noctua, ae, *f.* [nox] die Nachteule, das Käuzchen, *Plaut. Verg.* — **noctuābundus**, *adj.* [nox] zur Nachtzeit reisend, nächtlicher Weile, einm. *Cic. Att.* 12, 1, 2. — **noctuīnus**, *adj.* [noctua] vom Käuzchen, einm. *Plaut. Curc.* 1, 3, 35.
nocturnus, *adj.* [nox] nächtlich, bei Nacht, Nacht=, tempus; vigiliae; horis; magnis n. diurnisque itineribus, *Caes. b. G.* 1, 38, 7. u. Kraner z. d. St.; insigne f. insigne 1); fur; iter, via; convivium; coetus; frigora, †frigus; †cubicula; *lupus nocturnus gressibus obambulat; *imagines; ora, Nachtgesichter, *Plaut.*; †nocturnae quietis imago; *n. in lumina, zur Erhellung der Nacht; *Bacchus bei Nacht verehrt; *Cithaeron auf welchem Nachts die Bacchanalien gefeiert wurden; **Nocturnus**, i, *m.* der Abendstern, einm. *Plaut. Amph.* 1, 1, 6.
noctūvĭgĭlus f. noctivigilus.
*__nōdo__, 1. [nodus] in einen Knoten zusammenknüpfen; überh. knüpfen, schlingen, crines nodantur in aurum d. i. werden v. einem goldenen Bande od. Netze zusammengehalten.
nōdōsus, *adj.* [nodus] knotig, voll Knoten, *stipes; *robora; †validus nodosusque stipes; *chiragra; bildl., v. einem Wucherer, der seine Schuldscheine gehörig zu verclausuliren u. durch sie den Schuldner zu binden weiß, Knotenstricker, *Hor.*

nōdus, i, *m.* 1) der Knoten, nodos conectere, *manu diducere; *nodos rumpere, *solvere; *aëni, Ketten; *Cacum in nodum complexus, indem er die Hände schlang um C.; *n. (Schlinge) leti; †v. gordischen Knoten, n. in semet ipsos implicati, latentes; †nodo colligere sinum vestis s. 2. colligo 1); meton., *ein Gürtel; die Wulst, †crinem nodo substringere. 2) der Knoten am Gelenke thierischer Körper, der Knöchel, alces crura habent sine nodis articulisque; *(*pl.*) Gelenke der Schlange. 3) der Knoten am Holze, baculus sine n.; †stipitis gravidi nodis; *telum solidum nodis; †crebri; Sprichw. (*Ter.*) nodum in scirpo quaerere, Schwierigkeiten suchen, wo keine sind. 4) Knospe, Auge, *Verg. georg.* 2, 74. 5) *tp. a*) das Band, die Verbindung, die Fessel, amabilissimum n. amicitiae tollere; omnia duo ad cohaerendum tertium aliquid requirunt et quasi n. vinculumque desiderant; his singulis versibus quasi n. apparent continuationis, quos in ambitu conjungimus; *segnes n. solvere Gratiae; *plures imponere n. bindende Eide. *b*) die Verwickelung, Schwierigkeit, das Hinderniß, expedire n. (itineris); n. hujus erroris exsolvere; incidere in difficilem n.; maximus in re publica n., inopia rei frumentariae; (*Just.*) linguae; auch die Verwickelung im Drama, *Hor.*; *pugnae, der durch tapfern Widerstand den Sieg erschwert.

Nōla, ae, *f.* Stadt in Campanien. Dav. **Nōlānus**, *adj.*; *subst.* **-lāni**, ōrum, *m.*

nōlo, nōlui, nolle [nĕ-volo] (archaist. *nevelles*, *nevis*, *nevult* st. nolles, non vis, non vult, *Plaut.*) nicht wollen, n. amplius quam etc.; quae (*n. pl.*); patres ordinem publicanorum in tali tempore offensum n., *Liv.*; m. *inf.*, m. *acc. c. inf.*; (*Ter.*) m. bl. *conj.*; non n., nicht abgeneigt sein, einverstanden sein, m. *inf.*; absol. Insbes. *a*) häufig *imper.* noli, nolite m. *inf.* als nachdrücklichere Umschreibung des *imper.* v. dem im Infinitiv bei noli, nolite stehenden Verbum, noli putare, glaube ja nicht; auch noli, nolito velle; nolite a me commoneri velle; nolite igitur id velle; quod nolim; (*Ter.*) quod nolis; nolim, nollem (vgl. Zpt. §. 528.). *b*) n. alcui, Jmdm. nicht wohlwollen, =nicht günstig sein, einm. *Cic. fam.* 1, 1, 3.

Nŏmas, ădis [νομάς] eigtl. weidend, dah. *pl.* **Nŏmădes**, um, *m.* eigtl. als Nomaden umherziehende Völker, dah. Numidier, *Verg. Aen.* 4, 320. Kritz zu *Sall. Jug.* 18, 7.; N. versuta, numidische Wahrsagerin, *Prop.*

nōmen, ĭnis, *n.* [st. novimen v. nosco] der Name, die Benennung (als ein hörbares Kennzeichen eines Gegenstandes, vorzugsweise v. Eigennamen; vgl. vocabulum, vox, verbum), dare, imponere, indere alcui n.; ex alqa re n. capere, trahere, invenire, reperire, ab alqa re accipere; verbi vim ex n. ipso (aus der Etymologie des Worts) repetere; est mihi n. Marco od. Marcus, *†Marci, mein Name ist=, ich heiße M.; n. ei dedit Marco od. Marcum; cui saltationi Titius n. esset; cui Egerio inditum n.; ei morbo n. est avaritia; mihi Plautus n. Luxuriae (*dat.*) indidit, *Plaut. Trin. prol.* v. 8. u. Brix z. d. St.; cui (virtuti) temperantiae n. est, *Cic.*; cui parentes Ascanium dixere n., L. Tarquinium edidere n. (vgl. Zpt. §. 421.); *Aeneadasque meo nomen de n. fingo; *n. dixere priores Ortygiam; *est via, lactea n. habet; trimetris accrescere jussit (iambus) n. iambeis (wo tr. i. zugleich Nebenbestimmung zu nomen ist), *Hor. ep. ad Pis.* v. 252 f. u. Krüger z. d. St.; apud posteros id consecutus (est), ut Cicero jam non hominis n. sed eloquentiae habeatur, *Quint.* 10, 1, 112.; *abl.* nomine, Namens, eunuchus n. Pothinus; circa urbem, n. Obbam; †sub nomine alcjs; (spät.) velut vulgus sine n. namenloses; n. calamitatis, das Wort calamitas; auch Titel, imperatoris; erant autem (literae) sine n. ohne Adresse u. Unterschrift. Insbes. *a*) n. (nomina) dare, edere, profiteri etc. s. do *g*), edo 3), profiteor 1) *c*); ad nomina respondere s. respondeo 1) *a*); n. accipere s. accipio 2) *b*); n. alcjs deferre s. defero 3) *a*), recipere s. recipio 2) *b*). *b*) bei den Römern der mittlere der drei Namen, welche jeder freigeborene Bürger führte, der Geschlechtsname (bisw. jedoch ungenau st. cognomen od. praenomen); dah. †alqm in n. asciscere, †in familiam nomenque adoptare. 2) *tp. a*) der benannte Gegenstand, zur Umschreibung, vestrum = vos; n. alcjs timere; legatos quod n. (deren Person) ad omnes nationes sanctum inviolatumque semper fuisset; n. populi Romani = populus R.; Romanum, Alles was Römer heißt, Römermacht, =thum; Fabium; socii et n. Latium; eigenthümlich dum socii ab n. Latino venirent (wofür vielleicht zu lesen ist: ab sociis ac nomine L.), *Liv.* 22, 38, 1.; *anciliorum et nominis (nämlich Romani) et togae oblitus; *Allia infaustum n.; *fortuna nostri nominis; *fortissima, die tapfersten Helden; *nec fidum femina n.; hoc uno n. (nur dadurch) deceptus, *Hor. sat.* 1, 2, 65.; meo, tuo, suo n., für meine ꝛc. Person, meinerseits ꝛc.; auch unabhängig, selbständig, odisse etiam suo n. Caesarem; praeesse suo n. exercitui; n. Catilinae, v. Seiten des C.; dav. zu unterscheiden nomine alcjs, im Namen, d. i. im Auftrage=, von Seiten Jmds., suo n. atque arbitrio bellum gerere; suo n. bellum indicere auf eigne Faust. *b*) berühmter Name, Ruf, Ruhm, Berühmtheit u. dgl., populi Romani, familiae, exercitus; n. Romani ac virtutis patrum memores; ingentis n. (*Liv.*), tanti n. (*Curt.*) rex; bellum magni n., *Liv.*; *multi Lydia n. hochgefeiert; huic magnum n. fuit; apud omnes magnum n. Marcii ducis est; magnum n. habere, n. habere; *et nos alqod nomenque decusque gessimus; *sine n.; †si quid in nobis notitiae ac n. est; *ea (tellus) nec Baccho genus aut pomis sua n. servat Baumfrüchte arten aus auf einem solchen (Boden); Rang, Würde, corpori nominique justa solvamus, *Curt.*; n. regale, die königliche Würde, *Cic. de imp. P.* 9, 24., regis, im Zshg. auch bl. n., n. ipsum colere, *Curt.* *c*) der bl. Name, Schein v. Etw. im Ggs. zu dem Gegenstand selbst u. der Wirklichkeit, rex nomine magis quam re; reges n. magis quam imperio; duarum legionum; (*Curt.*) Bactrianos et Sogdianos etc., ignota etiam ipsi (*dat.*) gentium n. = gentes ne nomine quidem notas; (*Curt.*) Indi ceterique rubri maris accolae, n. verius quam auxilia, n. modo vana gentium ignotarum. *d*) Name, Rubrik, Titel, Vorwand, Grund, Veranlassung, alio n. aut alia de causa; a tuis obtrectatoribus n. inductum fictae religionis; honesto n., honestis n.; *quocumque n. (zu welcher Bestimmung auch) lectum Massicum; insbes. *abl.*

nomine theils unter dem Titel, als, theils, bes. bei den Verbis des Anklagens, Verurtheilens, Tadelns u. dgl., im Deutschen durch 'wegen' zu übersetzen, classis n. pecunia imperata est; supplementi; n. sceleris damnati sunt; luci; suspectus est n. neglegentiae; unius criminis; uno n. (im Bausch u. Bogen, auf ein Mal) accusati sunt omnes consulares; ab amicitia Q. Pompeji meo n. (um meinetwillen) se removerat Scipio; supplicatio dis immortalibus meo n. decreta est; decerno eorum trium n. quinquaginta dierum supplicationem; quo, eo n.; patres pavor ingens cepit publico n., *Liv.* 39, 14. *e*) der Name eines Schuldners, insofern er mit Zustimmung desselben in das Hausbuch des Gläubigers eingetragen ward, Schuldverschreibung, -posten, Schuld, n. solvere, dissolvere, nomina expedire, exsolvere; nomina exigere; *nomina tironum sectari s. sector (2); non quin aes alienum meis n. ex possessionibus solvere possem, cum alienis n. liberalitas Orestillae suis filiaeque copiis persolveret; locare n., *Phaedr.*; facere n. (nomina), einen Schuldposten ins Hausbuch eintragen, buchen; certis n. (in sicher gestellten Posten) grandem pecuniam debuit; esse in nominibus, pecunia mihi est in n. habe ausstehen; tollere nomina de tabula; transferre n., transscribere n. in alium; bonum = ein guter Schuldner; lentum ein langsamer, schlechter; (*Hor. ep.* 2, 1, 105.) recta, sichere Schulden od. richtig eingeschriebene Schuldposten.

nōmenclātio, ōnis, *f.* [nomen-calo] die Benennung mit Namen, einm. *Q. Cic. petit. cons.* 11, 41.

nōmenclātor (nonencŭl.), ōris, *m.* [nomen-calo] der Namennenner, ein Sklave, der seinem Herrn, wenn er ausging, die ihm Begegnenden zu nennen hatte, besonders behufs der Amtsbewerbung.

Nōmentum, i, *n.* Stadt unweit Rom. Dav. **-tānus,** *adj.*; *subst.* **-tāni,** ōrum, *m.*; **-tānum,** ein Gut in nomentanischem Gebiete, das Nomentanum, j. *Mentana.*

nōmĭnātim, *adv.* [nomino] namentlich, ausdrücklich [so daß Jmd. ausdrücklich genannt wird; vgl. maxime 1)], appellare, evocare alqm; eorum qui — antetulerunt, n. (mit Namennennung) vita laudatur; ratio confecta erat n. nach Rubriken. — **nōmĭnātio,** ōnis, *f.* [nomino] in class. Sprache nur die Ernennung zu einem Amte, mea; n. petere, facere; †consulum; †die nominationis.

nōmĭno, 1. [nomen] 1) benennen, benamen, mit einem Namen belegen (setzt das Aussprechen des Namens, der einem Gegenstande eigen ist, voraus; vgl. voco, appello, dico), rem suo nomine; nominari propriis vocabulis, ex alqa re; omnia Graeca nominata sunt hat griech. Namen; hanc illi ἰδέαν appellabant jam a Platoni ita nominatam so benannt; insulas, quae Cyclades nominantur die sogenannten C.; zubenamen, einm. *Eutr.* 8, 8. 2) erwähnen, namentlich anführen, modo quos nominavi; quem honoris causâ n.; ex omnibus saeculis vix tria nominantur paria amicorum; qui olim nominabatur = nur dem Namen nach bekannt war (Ggs. intellegitur), *Quint.* 10, 1, 104.; auch Jmd. namhaft machen, ausdrücklich-, mit Ehren nennen u. ihm dadurch einen Namen-, -eine historische Bedeutung geben, qualis (amicitia) eorum qui pauci nominantur, fuit bei den Wenigen, die einen geschichtlichen Namen haben; in eo ipso, in quo praedicationem nobilitatemque despiciunt, praedicari de se ac nominari volunt; illa Attalica totâ Siciliâ nominata 'die durch rc. einen Namen haben'; insbes. *a*) als public. *t. t.*, zu einem Amte vorschlagen, interregem; alqm augurem. *b*) als Theilnehmer an einem Verbrechen Jmd. angeben, -anklagen, alqm; †inter conjuratos nemo me n.; †inter socios Catilinae nominatos.

Nŏmĭo, ōnis, *m.* ein Hymnus auf Apoll, nach wahrscheinl. Vermuthung b. *Cic. de or.* 1, 59, 251.; vgl. Piderit z. d. St.

Nŏmios (us), i, *m.* [Νόμιος] 1) der Weidende, Beiname des Apoll (weil er die Heerden des Admet geweidet hatte), *Cic. n. d.* 3, 23, 57. 2) ein Sohn Apolls v. der Cyrene, *Just.*

nŏmisma (nicht nŭm.), ătis, *n.* [νόμισμα] die Münze, das Geldstück, *Hor.* — **nŏmus,** i, *m.* [νομός] District, Kreis, *Trajan.* in *Plin. ep.* 10, 23.

nōn, *adv.* (entst. aus dem altlat. noenum = ne unum; bei Dicht. nicht selten in freierer Stellung v. dem Regirten getrennt] 1) nicht (einfach negirend; vgl. haud), n. est ita; n. solum, n. modo, n. tantum. Insbes. *a*) es verschmilzt bisw. mit einem Wort zu einem Begriffe, esse n. corpus ein Nichtkörper, n. honesta, das Unmoralische, Schlechte; n. sutor; *Hor.*, non homo = nemo, *Hor.*; non dare = negare; non timere, furchtlos bleiben, *Cic. p. Mil.* 1, 1, 2. *b*) in Fragen, um ein Erstaunen darüber auszudrücken, daß Etw. nicht ist od. geschieht, si te rogaro, non mihi respondebis? *c*) non possum non etc. s. possum 1); non — nisi, nisi — n. s. nisi 2) *b*); nihil non, n. nihil s. nihil 1); anaphorisch gesetztes non eine Affirmation bildend, non illa praesidia — non afferunt etc., *Cic. p. Mil.* 1, 1, 2. *d*) in directen Gegensätzen, wenn das Gegentheil des vorhergehenden affirmativ ausgesprochenen Urtheils zur Verstärkung desselben geradezu u. einfach negirt wird, wo wir gew. und nicht, aber nicht sagen, im Latein. aber weder et od. ac, sed non noch neque anwendbar ist, ut Catonem, non me loqui existimem; a gravibus et antiquis illis philosophis medicina petenda est, non ab his voluptariis; quasi de verbo, non de re laboretur; quasi vero ad cognoscendum ego ad illos, non illi ad me venire debuerint [vgl. *α*). Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 58. S. 136.]. Dagegen steht *α*) et, ac non, auch et, ac non potius, wenn man auf eine ausgesprochene od. bl. gedachte Meinung eines Andern ihr opponirend Rücksicht nimmt u. dah. aus dieser Opposition heraus aller Nachdruck auf die Negation fällt, und nicht vielmehr, cum item ab hostibus constanter ac non timide (u. nicht etwa furchtsam, wie man nach ihrer cunctatio et opinio timoris hätte erwarten können) pugnaretur; quando me ista curasse aut cogitasse arbitramini et non semper irrisisse potius eorum hominum impudentiam, qui etc.; conclamant Haedui et Litavicum obsecrant ut sibi consulat. 'Quasi vero', inquit ille, 'consilii sit res, ac non necesse sit nobis Gergoviam contendere'; ita jocaris, quasi ego dicam eos miseros, qui nati non sint, et non eos qui mortui sunt; quasi nunc id agatur, quis ex tanta multitudine occiderit, ac non hoc quaeratur etc.; quis denique ita aspexit (Catilinam)

ut perditum civem ac non potius ut importunissimum hostem. Außerdem steht et (ac, que) non, nicht neque [vgl. nec I)] od. bl. non, auch außer dem Ggs., wenn die Negation stärker betont werden soll od. mit einem andern Worte zusammen einen Begriff bildet [vgl. *a*) u. *f*)], hic si sibi ipse consentiat et non interdum naturae bonitate vincatur; ejusmodi sunt tempestates consecutae, uti opus necessario intermitteretur et continuatione imbrium diutius sub pellibus milites contineri non possent; Caesar proelio non lacessit et eo die tabernacula statui passus non est; ut se sub ipso vallo constipaverant recessumque primis ultimi non dabant; hujus generis breve et non difficile praeceptum est; magna in hoc certe vis et incredibilis animus et non unius viri vires atque opes judicantur; habebit igitur linguam deus et non loquetur (u. wird doch nicht sprechen); quam (coronam) amor civium et non vis expresserat; quod Heraclio restitui jusserat ac non restituebatur; ea migrare interdum et non servare; ea quae Peucetius praetermisisset et non perfecisset u. unvollendet gelassen hätte (vgl. Zpt. §.334. §.781.). β) nec (neque) ferner verbindet gar nicht directe Gegensätze, sondern sagt nur insbes. auch aus, daß das Eine mit dem Anderen nicht zugleich verbunden sei, was an sich damit verbunden sein könnte, aetas tantummodo quaestui neque (aber nicht zugleich, ohne zugleich) luxuriae modum fecerat; (*Quint.*) habet amatores nec imitatores ohne zugleich Nachahmer zu haben; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 1, 4. S. 22 f. *e*) n. modo — sed ne — quidem f. modo *a*); non et f. et 2). *f*) bisw. (meist dicht. u. nachcl.) b. *imper.* u. *conj.*, wo man ne erwartet, wenn die Negation mit einem einzelnen Worte zu Einem Begriffe verbunden ist od. mit Rücksicht auf das stattfindende Gegentheil u. dah. nachdrücklicher Etw. verboten wird [vgl. *a*)], non scribas, schreib nicht (was du thust od. thun willst); vgl. *Hor. sat.* 2, 5, 91. *ep.* 1, 18, 72. Haase zu Reisig lat. Sprachwiss. S. 588. Kritz lat. Schulgr. §. 118. S. 278.; so auch bei dem finalen ut, ut non dicam, ut plura non dicam = omittam, *Cic. de imp. P.* 15, 44. [verschieden v. ne dicam; f. 2. ne II) 1)]. 2) in der Antwort, nein, aut etiam aut n. (Nein) respondere.

***Nōnacrius** od. ***-crīnus** [Nonacris, Stadt in Arcadien], *adj.* = arcadisch; **subst.* **Nonacria**, Atalanta.

Nōnae, ārum, *f.* [nonus] eigtl. der neunte Tag vor den Idus, also der fünfte Tag in den meisten Monaten, der siebente in den Monaten März, Mai, Juli, October, Januariae etc.

nōnāgēsĭmus, *adj. num. ord.* [nonaginta] der neunzigste. — **nōnāgiēs**, *adv. num.* [nonaginta] neunzig Mal. — **nōnāginta**, *adv. num. card.* neunzig.

†nōnānus, *adj.* [nonus] zur neunten Legion gehörig, miles; *subst. m.* ein Neuner.

non-dŭm f. dum II) 1).

nongentēsĭmus, *adj. num. ord.* [nongenti] (spät.) der neunhundertste. — **nongenti**, ae, a, *adj. num. card.* neunhundert.

non-nĕ, *adv.* 1) in unabhängigen Fragen, wo man eine bestätigende Antwort erwartet, nicht? n. meministi etc.? 2) in abhängigen Fragen, ob nicht, quaere n. id numerus effecerit.

non-nēmo, **non-nĭhĭl** f. nemo, nihil.

non-nullus (richtiger getrennt non nullus), *adj.* einiger, -ge, -ges, der u. jener, einer u. der andere, einige, etliche, manche (unbestimmt an sich, wie viel; vgl. aliquot), esse n. se Caesaris beneficio obstrictum; n. (ein nicht unbeträchtlicher) pars militum domum discedit; n. parte, theilweis; n. milites, loci; oft substantiv., nonnulli, Einige, Einer u. der Andere, einige Leute; m. ex b. *Sall. Cat.* 28, 4. nonnullos ex Sullanis coloniis, wozu Dietsch treffend bemerkt: 'Ubi nonnulli cum ex partitivo conjunctum sit, nullum alium locum novi, et cum illud adjectivum non tam partem, quam multitudinem quandam significet [vgl. multi, pauci 2c.], minus recte eam praepositionem adsciscit, nisi de exemtione et delectu dicatur. Cum genetivo conjunctum est ap. *Suet. Caes.* 20. *Aug.* 59. Sallustius alias ut omnes elegantiores scriptores cum nominativo coniunxit.'

non-nunquăm (richtiger getrennt non nunquam), *adv.* zuweilen, manchmal (unbestimmt, wie oft, 'mehrmals', 'öfterer' od. 'seltener'; vgl. interdum), his rebus adeo commotus est ut n. (mehr als einmal) vitae finem facere voluerit; n. bonos exitus habent boni; n. interdiu, saepius nocte, si perrumpere possent, conati; comitiorum et contionum significationes interdum verae sunt, n. (nicht so oft) vitiatae atque corruptae; (*Ter.*) cibum u. una sumet, interdum propter dormiet.

nōnus, *adj. num. ord.* [novem] der neunte.

†nōnus dĕcĭmus, *adj. num. ord.* [novem-decem] der neunzehnte.

Nōra, ōrum, *n.* [Νῶρα] 1) Castell in Cappadocien, *Nep.* 2) Stadt in Indien, *Curt.*

Norba, ae, *f.* Stadt in Latium. Dav. *adj.* **Norbānus**; *subst.* **-bāni**, ōrum, *m.*

Nōrēja, ae, *f.* [Νωρήεια] Stadt der Norici, j. Neumarkt in Steiermark, berühmt durch die Niederlage der Römer durch die Cimbern 113 v. Chr. — **Nōrĭcum**, i, *n.* das Land der Noriker zwischen der Donau u. den Alpen (Ober- u. Niederösterreich, Kärnthen, Steiermark, Theile v. Baiern u. Salzburg), *Tac.* Dav. **Nōrĭcus**, *adj.* norisch, ager; (*Hor.*) ensis (aus besonders festem Eisen); *subst.* **Norica**, ae, *f.* eine Frau aus Noricum.

norma, ae, *f.* [nosco] eigtl. das Winkelmaß; dah. *tp.* die Richtschnur, der Maßstab, die Regel, Vorschrift, nach der Etw. sich zu richten hat, wenn es vor der Prüfung bestehen soll (vgl. regula), dirigere alqd ad n. rationis, juris; C. Fabricium, M'. Curium etc. ad istorum n. fuisse sapientes; †Demosthenes, ipse ille n. oratoris et regula; *veterum; *loquendi.

Nortia, ae, *f.* eine etruskische Schicksalsgöttin.

nos f. ego; bisw. um der Rede den Ton der Bescheidenheit zu geben, st. *sing.* ego od. me, indem der Redende ein Prädicat nicht bl. sich, sondern einer Mehrheit beilegt u. gleichsam in deren Namen spricht [vgl. noster *c*)], eo die nos quoque multa verba fecimus etc.; Demosthenem multa perficere, nos multa conari.

noscĭto, 1. [*intens.* v. nosco] 1) kennen zu lernen streben, untersuchen, alqd, *Plaut.* 2) (*Liv.*) bemerken, wahrnehmen, erkennen, alqm, alqm inter alqos. 3) wiedererkennen, alqm facie, *Liv.*, †parentes, liberos, conjuges vocibus; †alqm; *noscitari ab omnibus.

nosco, nōvi, nōtum, 3. [γνόω, γιγνώσκω] 1) kennen lernen, erfahren, auch besichtigen, prü-

sen, untersuchen, in den *temp. perf.* kennen, wissen, verstehen (vgl. scio), cum 'nosce te' dicit, hoc dicit, animum tuum nosce; deum mente; cursus istos mutationum; nosce signum, *Plaut.*; n. provinciam, nosci (bekannt werden) exercitui, *Tac.*; *voce nosci kenntlich sein an 2c.; non noverunt viam, *Ter.*; qui non leges, non instituta, non jura noritis (st. noveritis); quam (virtutem) tu ne de facie quidem nosti (st. novisti); eorum locorum vada, portus, insulas novisse; hanc unam gratiam potentiamque noverunt; si ego hos bene novi; linguam Etruscam probe noverat; nosti (st. novisti) cetera, †reliqua nosti; (*Tac.*) hactenus in occidentem Germaniam novimus; (*Ter.*) nostin'? weißt du es? (*Hor.*) noris (st. noveris) nos, du kennst mich hoffentlich; *m. indir. Fragsatz; *m. *inf.*; notum (*partic. perf. n.* als Subject des Satzes), die Erfahrung, Betrachtung, furens quid femina possit etc., *Verg. Aen.* 5, 6. (vgl. Zpt. §. 637. Anm. 1.); *solemque suum, sua sidera norunt (st. noverunt) *sc.* campi werden durch eine eigene Sonne 2c. erleuchtet; n. st. nosse, wissen, arma (den Gebrauch der Waffen), nullo nisi consciis noscente m. Relativs., nullo n. alienas reliquias an-tegeret, *Tac.* 2) prägn., *a*) wieder kennen, erkennen, †aderat, qui nosceret *sc.* eum; *alarum verbera; *crines et menta; *nec noscitur ulli, u. es will ihn Niemand kennen; *ex his ut proprium quid; ad res suas noscendas recipiendasque, *Liv.* *b*) anerkennen, gelten lassen, causam; illam partem accusationis; quam voluptatem novit Epicurus; verbis his eandem certe vim voluptatis Epicurum nosse quam ceteros. *c*) †als Richter untersuchen u. erkennen, ipse cum senatu; quae olim a praetoribus noscebantur; noscendi jus.

nosmĕt s. met.

nostĕr (*gen. pl.* nostrum, einm. *Plaut. Men.* 1, 2, 25.), tra, trum, *pron. poss.* [nos] *act.* u. *pass.*, amor die wir Jmdm. erweisen od. uns v. Jmdm. erwiesen wird; auch v. uns, imperator, *Cic. de imp. P.* 9, 26. 16, 46. 22, 61.; complures n. milites = c. m. qui n. erant (nicht st. nostrorum militum); nostri circiter LXX ceciderunt wir 'etwa 70 der Unsrigen'; n. naves duae = n. d. quae n. erant (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 52, 5.); nostrum peditum est illud opus (vgl. Zpt. §. 424. An. 2.). Insbes. *a*) zur Bezeichnung eines näheren Verhältnisses, uns angehörig, uns anhängend 2c., unser, n. homines, unsere Landsleute; ad rem factam nostramque (unseres Volks); quin n. sim zum Hause gehörig, *Plaut.*; n. est gehört zur Familie, *Ter.*; Furnius, Philo n. unser Freund, unser Lieber, unser 2c.; hic n. (der v. uns bewunderte Redner, v. dem wir eben sprechen), quem principem ponimus, *Cic. or.* 28, 99. (vgl. §. 97.); nostri, die Unsrigen, unsere Leute, unsere Landsleute u. dgl.; contra omnia disputatur a nostris den academischen Philosophen, denen ich folge, *Cic. off.* 2, 2, 8.; in der Anrede, o noster! o mein Lieber! *Ter.*; noster scherzh. = ego, n. Daemones, *Plaut.*; n., *Hor. sat.* 2, 6, 47.; nostra, ōrum, *n.* das Unserige (Ggs. aliena); auch meine [vgl. *c*)] Schriften, n. legens, legendis nostris, *Cic. off.* 1, 1, 2.; haec n. (philosophischen Lehren) finitima vestris, *Cic. off.* 2, 2, 8.; n. (unsere Thaten od. Handlungen) mirantium, *Cic. off.* 2, 8, 30. *b*) uns bequem, uns günstig, loca, *Liv.*; *Marte n. pugnamus; *haud numine n.; *von uns verheißen, hi n. reditus. *c*) bisw. im Ton der Bescheidenheit st. meus (vgl. nos), totum negotium non est dignum viribus n., qui majora onera in re publica sustinere et possim et soleam; nostra (*sc.* Tullia) tibi gratias agit. *d*) verstärkt durch met, pte, w. s. Dav. **nostrās,** ātis, *adj.* aus unserem Lande, von unserem Volke, inländisch, pro peregrina voce nostratem requirendam, *Suet.*; philosophi nostrates, verba nostratia.

nŏta, ae, *f.* [nosco] 1) das Merkmal, Kennzeichen, sichtbares Zeichen, wodurch Etw. kenntlich gemacht wird (vgl. nomen, signum), signa et notae; cicatrices ac n. virtutis; *impressit memorem dente labris n.; *hasta n. (blauen od. rothen Fleck) sine vulnere fecit; *n. et nomina gentis inurunt (v. Kälbern); *quâ n. (ein lichtes Zeichen, =Mal, eine Blässe) duxit (vitulus); *caeruleae, *notis (durch Streifen) maculosus (v. Schlangen); *n. labemque remittunt atramenta; *(*pl.*) oris, Gesichtszüge; *deus exta signavit notis (woraus die Zukunft zu erkennen); *fibra notas veri monitusque deorum prodiderat; *Cressa s. creta, 1. Cres; *ducere n. mit dem Finger (auf dem Tische); bildl., n. ac vestigia scelerum; ut cujusque generis dicendi n. quaeratur et formula; †certis quibusdam n. augurabatur m. *acc. c. inf.*; †ne qua novi initi consilii daretur n. 2) Insbes. *A*) Zeichen in der Schrift, notae literarum, Buchstabenzeichen, *foliis n. (Buchstaben) et nomina mandat. Hierv. *a*) *eine Schrift, ein Brief. *b*) die Chiffre=, Geheimschrift, insbes. auch der Juristen, welche dergleichen notae in den Formeln hatten, die sie ihren Clienten gaben, v. diesen aber nicht recht verstanden wurden (vgl. *Cic. p. Mur.* 11, 25. *Suet. Aug.* 88.); †*pl.*, tachygraphische Zeichen, notis velocissime excipere. *c*) *pl.*, die Interpunktionszeichen, librariorum. *B*) Zeichen, die in einem Buche gemacht (bes. am Rande geschrieben). *C*) das Zeichen=, die Aufschrift an einem Weingefäße, die Etiquette, dah. Sorte, hae n. sunt optimae; vinum optimae n.; (*Hor.*) interior (vorzüglichere) n. Falerni; *tp.* alqm de meliore n. commendare v. der vortheilhafteren Seite, *Cur.* in *Cic. ep.* *D*) das Brandmal, das eingebrannte Merkmal, compunctus n. Thraciis tätowirt; bildl., Brandmal, Schandfleck (insofern er kenntlich macht; vgl. labes, macula), o turpem n. temporum illorum! quae n. domesticae vitae non inusta vitae tuae est? homo omnibus n. turpitudinis insignis; auch (*Aur. Vict.*) Gepräge, nummaria; übertr.; *nomen signatum praesente n. mit dem Stempel der Gegenwart versehen. *E*) die Note=, Anmerkung des Censors, welche dieser dem Namen eines Bürgers theils mündlich machte theils in dem Verzeichnisse beifügte, um dadurch einen Tadel zu bezeichnen, auch die aus dem ungünstigen Urtheile des Censors hervorgehende Ehrenschmälerung, severitatis censoriae notâ inuri; motis senatu ascribere notas; *notam habere in amore eine Degradation erleiden, herabsinken; dah. auch *a*) die Beschimpfung, der Schimpf, adjectae mortuo n. sunt; tristem n. sustinere, *Phaedr.*; †n. quasi censoriam alcui inurere. *b*) *ehrender Beiname. *c*) *ein gegebenes Zeichen, der Wink.

nŏtābĭlis, e, *adj.* m. †*comp.* [noto] bemerkenswerth, merkwürdig, exitus; †eo notabilior

caedes fuit; auffallend, berüchtigt, hic gravi saevitiâ n., *Eutr.* Dav. †**nŏtābĭlĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* 1) bemerkbar, auffallend. 2) merklich.
†**nŏtārius**, ii, *m.* [nota] der Geschwindschreiber.
nŏtātio, ōnis, *f.* [noto] 1) die Bezeichnung, tabularum der Stimmtafeln mit verschiedenfarbigem Wachse. 2) die Bemerkung, Wahrnehmung, naturae; temporum; delector istâ quasi n. temporum; ex his (den Reden Cato's) eligant ea quae n. et laude digna sint, *Cic. Brut.* 17, 65. u. Jahn z. d. St.; insbes. die tadelnde Bemerkung eines Censors, censoria. 3) die Angabe des ursprüngl. Begriffes eines Wortes, die Etymologie. 4) die Untersuchung bei der Wahl, judicum. — **nŏtātus**, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. noto] (selt.) gekennzeichnet, omnium scelerum maculis notatissimus, *Cic. dom.* 9, 23. — *†**nōtesco**, tui, — 3. [notus] bekannt werden.
nŏthus, *adj.* [νόθος] 1) *†v. Menschen, v. unehelicher Geburt, unehelich geboren, *v. Thieren, ein Mischling. 2) *tp.* *unächt, fremd, lumen; Attis mulier.
nōtio, ōnis, *f.* [nosco] 1) das Sich mit Etw. Bekanntmachen, das Kennenlernen, quid tibi hanc n. est? was hast du dich mit ihr bekannt zu machen? einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 62. 2) die officielle Untersuchung, Kenntnißnahme v. einer Sache, pontificum, populi; ad censores, non ad senatum n. de eo pertinere; (*Tac.*) dilatâ n.; (*Tac.*) notioni quindecimvirum is liber subjicitur; insbes. n. censoria, auch = nota censoria. 3) die Kenntniß, Vorstellung v. Etw., rei, rerum; deorum; de alqa re; m. *gen. subj.*, animi; fugere intellegentiae nostrae vim et n. videtur, es kann sich unser Verstand keinen Begriff davon machen. 4) der Begriff, den man einer Sache od. einem Worte unterlegt, neque alia huic verbo subjecta est n. nisi etc.; *pl.*, insitae, reine Begriffe, Begriffe *a priori*, *Cic. top.* 7, 31.
nōtĭtia, ae, *f.* [notus] die Bekanntschaft, 1) *pass.*, das Be-, Gekanntsein, hi propter n. (weil sie bekannte Leute waren) sunt intromissi, *Nep.*; *plus notitiae dedit hat mich bekannter gemacht; *n. posteritatis habere, bekannt sein bei 2c.; prägn., †der Ruf, der (große) Name (vgl. nomen). 2) *act.*, die Kenntniß, Kunde, Bekanntschaft mit Etw. (ohne Selbständigkeit; vgl. scientia), nova mulieris; n. feminae habere, ein Weib (fleischlich) erkennen, *Caes. b. G.* 6, 21, 5.; rei; corporis sui; †alqd, quid compereris perferre in n. alcjs bringen zur 2c.; nuper admodum est haec inter nos n., *Ter.*; ex eo n. ei cum absente Perseo fuerat, *Liv.*; auch Begriff, Vorstellung, dei n. habere, n. aperire; *pl.*, rerum, allgemeine Begriffe [vgl. notio 3) u. 4)]. 3) *concr.* Bekannte, *Traj.* b. *Plin. ep.* 10, 118.
nŏto, 1. [nota] 1) mit Kennzeichen versehen, durch Zeichen kenntlich machen, bezeichnen, bemerken, tabellam cerâ; sanin' cretâ an carbone notandi? s. carbo 1); *chartam; *mutanda; *locum; *ferro tempora pecudum d. i. die Thiere durch Abschneiden der Stirnhaare als Opferthiere bezeichnen; übertr., beschreiben, alqm decore; ita notata reliquisse; insbes. *schreiben, verba; nomina; absol.; †mit Abbreviaturen. 2) *tp.* *a*) mit Worten bezeichnen, angeben, res nominibus; alqd verbis Latinis; multis nominibus est hoc vitium notandum levium hominum atque fallacium; *voces sensusque verbis; m. dem Nebenbegriff der Genauigkeit, Treue, *aetatis cujusque notandi sunt tibi mores. Hierv. auf Etw. anspielen, -sticheln, *alqm; †senatum gestu. *b*) v. einem Schriftsteller, bemerken, anmerken, anführen, res singulas; nulla lex neque pax neque bellum neque res illustris est populi Rom., quae non in eo (volumine) pro tempore sit notata. *c*) *Etw. merken, dicta mente, memori pectore; vitiorum quaeque fugere exemplis notando indem ich sie mir merkte; *notatus (bemerkbar) tribus anellis. *d*) wahrnehmen, beobachten, bemerken, cantus avium, genus durch Beobachtung feststellen; *sidera; *oculos. *e*) v. Censor *t. t.*, mit einer tadelnden Anmerkung bezeichnen, dav. überh. tadeln, rügen, beschimpfen, alqm; furti nomine; rem; verbis, ignominiâ alqm; ut tribunicia intercessio armis (durch Waffengewalt) notaretur; si forte tribunus pl. — notatus aut senatus consulto circumscriptus aut sublatus aut expulsus sit; dah. *notante judice populo; *amor dignus notari; *haec (Venus) injustos straft, so daß am Körper die Strafe sichtbar ist.
1. **nōtus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. nosco] 1) *pass.* bekannt, hoc mihi est n.; alqd n. habere kennen, wissen; alqd n. facere alcui, *†n. facere m. *acc. c. inf.*; virtus; notissimi inter se, quia; *notum et properare loco et cessare, v. dem bekannt sei, der dafür bekannt sei, daß er 2c.; quam (silvam) Eratosteni et quibusdam Graecis famâ n. esse video; *famâ super aethera; *hinc usque ad sidera; *montes heimische; notis vadis (*abl. abs.*) weil 2c.; *subst.* ein Bekannter, quem quisque in castris n. aut municipem habebat; suos n. hospitesque quaerebant; †notissimi; nota, ōrum, *n.* Bekanntes, Offenkundiges; *freundschaftlich, vertraut, n. compellat vocibus; columbi; *gewöhnlich, verbum; sedes; cubile; munera; ex noto (aus an sich ganz gewöhnlichen Ausdrücken) fictum carmen, *Hor. ep. ad Pis.* v. 240; prägn., *a*) ausgezeichnet, berühmt, gefeiert, *scriptor; *Lesbos; *m. *gen.*, paterni animi (vgl. Zpt. §. 437. Anm.); †gladiator; †pater familias. *b*) berüchtigt, n. et insignes latrones; mulier; quod n. sunt; *tentator Dianae. 2) †*act.* (selt.) bekannt m. Etw., m. *gen.* [überh.; *pl.*, Lüfte.
2. ***nŏtus**, i, *m.* [νότος] der Südwind, Wind
nŏvācŭla, ae, *f.* [novo] das Scheermesser.
nŏvālis, is, *f.*, **-le**, is, *n.* [novus] das Brachfeld, *Verg. Ov.*; *novale auch überh. der bebaute Acker. — **nŏvātrīx**, īcis, *f.* [novo] die Erneuerin, rerum, einm. *Ov. met.* 15, 252.
nŏvē, *adv.* m. *comp.* [novus] neu, ungewöhnlich, *Plaut.*; *sup.* novissĭme, *a*) in der Zeit, neuerdings, letzthin, vor Kurzem, *Sall. Brut.* in *Cic. ep. Plin. ep.* *b*) in der Reihenfolge, zuletzt, endlich, *Planc.* in *Cic. ep. Hirt. b. G. Suet. Just. Phaedr.*
nŏvello, 1. [novellus] neue Weinberge anlegen, einm. *Suet. Dom.* 7. — **novellus** [*adj. dem.* v. novus] neu, jung, arbor; *frena; dah. Aquilejenses, neu angesiedelte Colonisten v. Aquileja, *Liv.*
nŏvĕm, *adj. num. card.* neun.
Nŏvembĕr, bris, *adj.* [novem u. Suffix ber] zum neunten Monate gehörig, mensis, der (Monat) November; zum November gehörig, November-, Calendae.
nŏvendiālīs (novemd.), e, *adj.* [novem dies] neun-

tägig, 1) neun Tage dauernd, sacrum; sacrificium; feriae. 2) am neunten Tage stattfindend, *pulveres am neunten Tage nach dem Tode beigesetzt; †cena am neunten Tage nach Beerdigung der Leiche.

nŏvēni, ae, a, *adj. num. distr.* [novem] je neun.

nŏvensĭles, dii [novus u. Suffix ensiles] neue Götter, die erst später unter die Götter aufgenommen.

nŏverca, ae, [novus] *f.* die Stiefmutter; *ut n. (so giftig, so grimmig, wie ꝛc.) me intueris; *et volucris nidis esse n. suis; sprichw. (*Plaut.*) apud n. (vergeblich) queri. Dav. †**nŏvercālis**, e, *adj.* stiefmütterlich, feindselig.

Nŏvēsium, ii, *n.* Stadt am Rhein, j. Neuß, *Tac.*

nŏvīcius, *adj.* [novus] neu, jung, quaestus, *Plaut.*; bes. v. erst jüngst in den Sklavenstand gekommenen Sklaven, puellae, *Ter.*; *subst.* novicii, Neulinge.

noviēs (-viens), *adv. num.* [novem] neunmal, *Verg. Ov.*

Nŏvĭŏdūnum, i, *n.* 1) Stadt der Bituriges Cubi [s. Bituriges *b*)], *Caes. b. G.* 7, 12, 14.; dageg. N. erat oppidum Haeduorum, *Caes. b. G.* 7, 55, 1.; s. Kraner z. d. St. 2) Stadt der Suessionen, j. *Soissons.*

nŏvĭtas, ātis, *f.* [novus] die Neuheit, Ungewöhnlichkeit, pugnae; rei; meorum temporum; †peregrina; *pl. sc.* amicitiarum, neue Fälle (näml. der Freundschaften), *Cic. Lael.* 19, 68. [nicht 'neue Bekanntschaften'; s. Seyffert z. d. St.; vgl. satietas 2), vetustas; Zpt. §. 92. §. 672. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 280 f.]; *anni, das neue Jahr; absol., *novitatem (ein neues Schaustück) ostendere; *quod si tam Graecis n. (das Neue) invisa fuisset quam nobis; in novitate, bei etw. Unerwartetem, *Caes. b. c.* 3, 36, 1.; insbes. die Emporkömmlingsschaft [s. novus 1)], contemnunt n. meam; *concr.* inter nobiles et longa decora praeferentes n. mea (ich Emporkömmling) enituit, *Tac. ann.* 14, 53.; vgl. Nägelsb. Stilist. S. 47.

nŏvo, 1. [novus] 1) neu machen, erneuern, in den vorigen Stand setzen, ardorem, *Liv.*; *transtra; *membra erquicken; *vulnus aufreißen; agro non semel arato, sed novato et iterato zwei- u. dreimal gepflügt; †exercitum incremento durch neue Truppen ergänzen; *agrum cultu; *nulla viros prole fortpflanzen. 2) etw. Neues schaffen, -erfinden, -aufbringen, verba, neue Wörter bilden; *tela; *tecta, neue Paläste gründen. 3) Etw. verändern, einer Sache eine neue Gestalt u. Einrichtung geben, eine Neuerung in Etw. machen, pugnam equestrem, alqd in legibus; res (omnia, quid), Neuerungen in der Verfassung machen, Unruhen erregen, das Bestehende umstürzen; absol., novandi spes; *aliquid novandum est, etw. Neues ist zu ersinnen; *naturam (v. Dädalus); *corpus, *formam verwandeln; *Fortuna fidem mutata n. brach die Treue.

Nŏvŏcōmenses, ium, *m.* Bewohner v. Novum Comum, einm. *Cic. fam.* 13, 35, 1. — **Nŏvum Cōmum** s. Comum.

nŏvus, *adj.* m. *sup.* 1) neu (was bisher noch nicht war, im Ggs. v. antiquus; vgl. recens), n. et inauditus; exercitus; navis; frumentum gleich nach der Ernte; *cum sole n., unmittelbar beim Eintritt des Sommers; *lac frische; *frons, grüner Zweig; consules; senatus; miles der nicht früher gedient hat, Rekrut; *serpens die die alte Haut abgestreift hat, verjüngt; *sanguis immer neu strömend; *novas incide faces fange an zu ꝛc.; n. res, Neuigkeit, *pl.* Neuigkeiten, bes. Neuerungen im Staate, bürgerliche Unruhen, Umsturz des Bestehenden; (*Nep.*) multas res n. (neue Zusätze) in edictum addidit; tabulae n. s. tabula 2) *g*); n. tabernae od. absol. novae, ein Theil der Wechslerbuden am Markte zu Rom, weil sie nach einem Brande neu aufgebaut waren; homo, ein Neuadeliger, Emporkömmling, d. i. der erste aus einer bisher unadeligen (s. ignobilis) Familie, welcher curulische Ehrenstellen erlangte; m. besonderem Nachdruck v. L. Sextius als dem ersten homo novus überh., annus hic erit insignis n. hominis consulatu, *Liv.* 7, 1, 1. u. Weißenborn z. d. St.; in freierer Weise v. solchen die zum erstenmale Volkstribunen waren, *Liv.* 4, 48, 7. u. Weißenborn z. d. St., auch v. den ersten plebejischen Quästoren, *Liv.* 4, 54, 6.; *subst. n.* etw. Neues, eine Neuigkeit, num quidnam novi? id n. (neue Erscheinung) contuens; ut multa in re militari partim n. attulerit partim meliora fecerit; novi (Ggs. veteres), *Ter.*; oft unerhört, ungewöhnlich, sonderbar, flagitium, *Ter.*; consilium; genus dicendi; ars; *monstra; *navis (Schiff Argo); *saxum; novum est ut = nova ratione fit ut (vgl. Zpt. §. 623.). 2) neu in einer Sache, unerfahren, ungeübt, equus undressirt; (*Tac.*) novus delictis; *nares an einen Geruch nicht gewöhnt. 3) ein neuer, anderer, zweiter (vgl. alter, alius), Camillus, *Liv.*; hospes, pavor, *Verg.* 4) *sup.* novissimus, der äußerste, letzte, hinterste, histrio; acies, Hintertreffen; agmen, Nachhut; novissimi; tempus; *cauda, der äußerste Theil des ꝛc.; *crura; †mare; *verba; *mandata; †novissimi in culpam; *tp.* †der äußerste, höchste, ärgste, casus, exempla; †*subst. n.* novissima.

nox, ctis, *f.* [νύξ] 1) die Nacht, primâ, mit Einbruch der Nacht od. in der ersten Nachtwache; media n. etc. s. medius; nocte, auch noctu, de n. adverbial, bei Nacht, des Nachts, diem noctemque etc. s. dies 1) *c*); multâ, de multâ n., concubiâ n.; ad multam n.; *impia aeternam timuerunt saecula n. das allmähliche Erlöschen der Sonne in ewige Nacht; aeternam illam et novissimam n. (wir 'den jüngsten Tag') interpretabantur, *Plin. ep.* 6, 21, 15. u. Döring z. d. St.; *serae n. (der nächtlichen Kälte) decedere; *pl.*; Stunden der Nacht; o n. cenaeque deum bis in die Nacht hinein dauernde Götter- (himmlische, selige) Mahle, *Hor. sat.* 2, 6, 65.; bildl., tamquam si offusa rei publicae n. esset etc. s. offudo 1); *personif. 2) *tp. a*) *Todesnacht, -dunkel, Tod, aeterna [anders als unter 1)]; *omnes una manet n.; *jam te premet n. fabulaeque manes. *b*) die Nacht der Augen, Blindheit, *Ov. met.* 7, 2. *c*) *die Dunkelheit-, Finsterniß in Folge des Regens, Sturmes, atra; fumifera; überh. *Dunkel, noctem objicere peccatis. *d*) *die nächtliche Ruhe, der Schlaf; der nächtliche Beischlaf, *Ter. Cic.*; nächtliches Schwärmen, -Geschrei, *Prop.* 4, 8, 60. *e*) *das Reich der Nacht, die Unterwelt. *f*) *geistige Finsterniß, Verblendung, quantum mortalia pectora caecae n. habent; tanta animi n. est. *g*) Verwirrung, traurige Lage, haec rei publicae.

noxa, ae, *f.* [noceo] 1) der Schaden (zunächst

der, den ein überh. einer Wirksamkeit fähiges Wesen zufügt), noxae esse; noxam nocere s. noceo; †sine n.; dah. das Vergehen, die Schuld (vgl. culpa), esse in n., schuldig sein; comprehendi in alqa n.; noxae reus; noxam merere. 2) die Strafe eines Vergehens (die schmerzende; vgl. poena), eximere noxae; noxâ pecuniâque exsolvi; dedi noxae; luere pecuniâ noxam. — **noxia,** ae, *f.* (*sc.* causa, v. noxius) die Schuld (die ein überh. einer Wirksamkeit fähiges Wesen durch verursachten Schaden sich zuzieht; vgl. culpa), ob meritam n., pro commerita n., *Plaut.*; noxiam defendere (ablehnen), *Ter.*; alia omnis penes milites n. erat; neminem noxiae poenitebat; est alqd alcui noxiae wird zur Last gelegt; *pl.*, minimae. — **noxius,** *adj.* [noceo] 1) schädlich. 2) einer bösen That schuldig, sträflich, eodem crimine; †conjurationis an 2c.; nobilitas; alqm n. judicare; *corpora; *corda; *lumina; *crimina; **subst. pl. m.* die Verbrecher.

nūbēcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. nubes] ein Wölkchen, frontis, einm. *Cic. in Pis.* 9, 20. — **nūbēs,** is, *f.* [nubo, ich verhülle] 1) die Wolke, *sub nube, in der Luft, *per n. 2) was wolkenartig in die Luft sich erhebt, Wolke, pulveris; *bl. n.; fumus ingens velut quadam n. absconderat coelum, *Curt.*; auch dichte Menge, -Schaar, Wolke, locustarum, peditum equitumque, velut n. levium telorum conjecta, *Liv.*; *volucrum; *factâ n.; *immensas trahi n. (der Bienen); auch *belli, dichtes Schlachtgetümmel (Hom. νέφος πολέμοιο); videre se consurgentem in Italia n. illam trucis et cruenti belli etc., *Just.* Insbes. *tp.* *a)* *Dunkel, Finsterniß, Schleier, objicere n. fraudibus [vgl. nox 2) *c*)]. *b)* *finsteres u. düsteres Aussehen, deme supercilio n. *c)* trübe-, traurige Lage, -Stimmung, rei publicae; *hanc animi n. dolor ipse removit; hereinbrechendes Unglück, *vita vacet nube. *d)* *Leeres, Inhaltloses, *pl.*, n. et inania captare. — ***nūbĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [nubes-fero] 1) Wolken tragend. 2) Wolken bringend. — ***nūbĭgĕna,** ae, *comm.* [nubes-gigno] v. Wolken erzeugt, Beiwort der Centauren, auch bl. n.

nūbĭlis, e, *adj.* [nubo] heirathsfähig, mannbar, filia; virgo; *plenis annis; *nubilibus maturuit annis.

nūbĭlus, *adj.* [nubes] 1) wolkig, mit Wolken überzogen, †dies; (spät.) coelum; *anni; †*subst. n. sing.*, das Gewölke, trübe Wetter, der wolkenbedeckte Himmel, **pl.*, das Gewölk, die Wolken. 2) Wolken bringend, *auster. 3) finster, dunkel, Styx; via taxo; *tp.* *a)* finster, düster, *toto vultu. *b)* trübe, unglücklich, *tempora. *c)* *ungünstig, Parca mihi fuit n. nascenti.

nūbo, nupsi, nuptum, 3. eigtl. verhüllen, dah. v. der Braut = sich vor dem Manne, wenn sie bei der Hochzeit ihm übergeben wurde, verschleiern, dah. v. Weibe, heirathen, alcui; in familiam clarissimam, in domum hineinheirathen; *nubendi dies; nuptam esse (verheirathet sein) cum alqo; ire nuptum, heirathen wollen, *Plaut.*; filiam alcui nuptum dare (*Ter. Nep.*), alqam nuptum locare (*Ter.*), collocare in alias civitates (*Caes.*) verheirathen; *castâ nupta domo; *Amythaoniâ nupta futura domo; nupta (verheirathet) filia, mulier; *subst.* nupta, *†nova; pudica, *Liv. Ov.*; *Jovis; **pl.*

Nūcĕria, ae, *f.* Stadt in Campanien. Dav. **Nucerīnus,** *adj.*; *subst.* **-rīni,** ōrum, *m.*

nŭcĭfrangĭbŭlum, i, *n.* [nux u. frango] der Nußknacker, scherzh. der Zahn, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 2, 16.

nŭcleus (nŭcŭl., *Plaut.*), i, *m.* [nux] (vorcl. u. spät.) der Kern, zunächst der Nuß u. ähnlicher Früchte.

nūdius [= nunc dius (dies), es ist jetzt der — Tag] mit einer Ordnungszahl verbunden als ein Adverbialausdruck gebraucht, n. tertius, es ist jetzt der dritte Tag = vorgestern; qui dies n. tertius decimus fuit, vor dreizehn Tagen.

nūdo, 1. [nudus] 1) entblößen, bloß od. nackt machen, entkleiden, corpus; tribunos nudari jussit, (seltner, *Liv.* 45, 39.) se; superiore corporis parte nudata ohne Panzer u. Helm; *crura, *pedem, *umerum; *canos suos; *trajecta pectora ferro [vgl. 2) *b*)]; *Satyros agrestes halbnackt auf die Bühne bringen; überh. der Hülle u. Bedeckung berauben, enthüllen, ventus vada (*sc.* aquâ); *nudata (*sc.* aquis) cacumina; telum vaginâ, gladium aus der Scheide ziehen; tectum nudatum (*sc.* tegulis); agros, das Getreide wegnehmen von 2c., *Liv.*; messes ausdreschen, *Verg.*; als milit. *t. t.*, durch Wegziehen v. Truppen 2c. entblößen, bloßgeben, -stellen, unvertheidigt lassen, castra, litora, latera; †spatium; murum defensoribus, collem hominibus; *terga fugâ; *omnia. 2) *tp.* *a)* des Eigenthums berauben, plündern, ausziehen, überh. entblößen, entkleiden, berauben, omnia; *quem praeceps alea; alqm praesidio, praesidiis; vis ingenii scientiâ juris nudata; †tribuniciam potestatem omnibus rebus (aller Macht); evolutum his integumentis dissimulationis tuae nudatumque perspicio; *corniculam coloribus; insbes. der Regierung berauben, filium Maxentium, *Eutr.* 10, 3. *b)* bloßgeben, verrathen, enthüllen, an den Tag legen, -bringen, voluntates hominum, animos, nimis detegendo cladem nudandoque, *Liv.*; consilia, *Curt.*; *amorem alcui; *ingenium; *caelibis obsequium alqm (v. Erbschleicher) verdächtigen; crudeles aras trajectaque pectora ferro (eigtl. u. *tp.*), *Verg. Aen.* 1, 355. — **nūdus,** *adj.* 1) bloß, nackt, unbekleidet, homo, *Plaut.*; nudo vestimenta detrahere, zugleich sprichw., Einem Etw. nehmen wollen, der nichts hat, *Plaut.*; corpus; pars corporis; (*Hor.*) n. pedibus; †nudam se ostendere; m. *acc.*; †bracchia ac lacertos; *membra, *pedem, *genu; dah. *a)* leicht-, nicht wie gewöhnlich bekleidet od. bewaffnet, in bloßer Tunica, ohne Schild, unbeschützt, unbewaffnet, *sorores; *Gratia; *nudus ara; inermes nudique sub jugum missi; †exercitum n. objicere beluis; dextra. *b)* bloß, kahl, unbedeckt, unbesetzt 2c., *ensis; *tempora (Schläfe); *vertex; *silex; *aetheris axis, freies Gewölbe des Himmels; colles; vallis; tumulus; cacumina; glacies; terra; *sedit humo nudâ; solum; nihil reliqui praeter terram n. ac vastam habere; †stipites ohne Laub; subsellia; terga; *unbeerdigt, n. jacebis in arena; übertr., delecta et n. omnium mens, *Tac.*; *v. Haar, ungebunden, frei herabhängend, n. umeros infusa capillos, n. incompta capillos [Andere 'schmucklos' nach 3) *c*)]. 2) einer Sache entblößt, -beraubt, praesidio, (*Hor.*) agris, nummis paternis; m. *gen.*, loca n. gignentium, *Sall.*; *arboris; *operum n. certamen ha-

betur; m. *acc.*, *lapis omnia n.; domum reddiderat n.; (*Planc.* in *Cic. ep.*) si n. (so schwach an Truppen) huc se Antonius conferet; *überh. mittellos, dürftig, equites; *n. inopsque; *nil cupientium nudus (freiwillig verzichtend auf Besitz) castra peto; *navitis die bl. das nackte Leben gerettet; *senecta. 3) *tp.* *a*) von Etw. bloß, ohne Etw., res publica a magistratibus; a propinquis; Messana ab his rebus n. est. *b*) bloß, pur, allein, nur, hoc n. relinquitur, possitne etc.; n. ista si ponas; *ira Caesaris. *c*) nackt, einfach, ungeschmückt, schmucklos, *veritas; commentarii Caesaris n. sunt et recti; †verba unzüchtige.

nūgae, ārum, *f.* [naucum] 1) Possen, leeres Geschwätz, Kleinigkeiten, Lappalien, unnütze Dinge, nugas agere, nugas *sc.* egeris, nugas (das Unmögliche) postulet, *Plaut.*; magnas n. dicere, *Ter.*; nugis delectari, *Cic.* Dah. *poetische Kleinigkeiten, =Tändeleien, meditari nescio quid nugarum; v. Schriften ernsteren Inhalts, *Plin. ep.* 7, 2, 2. u. Döring z. d. St. 2) *concr.* Possenreißer, Spaßmacher, amicos habet meras n.; in comitatu nugarum nihil; maximae.

nūgātor, ōris, *m.* [nugor] der Spaßmacher, Schwätzer, Aufschneider, Schwadroneur. Dav. **nūgātōrius**, *adj.* läppisch, werthlos, nichtsnutzig, accusatio; illud valde leve est ac n.

nūgax, ācis, *adj.* [nugor] Possen=, läppische Dinge treibend, einm. *Cael.* in *Cic. fam.* 8, 15, 1.

nūgĭpŏlўlŏquĭdes, ae, *m.* [aus nugae, πολύς u. loquor scherzh. gebildet] der viel dummes Zeug schwatzt, einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 21. (Ritschl: nugipalamloquides). — **nūgĭvendus**, i, *m.* [nugae u. vendo] der Frauenputzhändler, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 51.

nūgor, *dep.* 1. [nugae] 1) Possen treiben, leeres Zeug reden, schwatzen (vgl. hariolor, alucinor), Democritus non inscite, ut physicus; insbes. (*Plaut.*) aufschneiden, prahlen, lügen. 2) v. allen leichteren Beschäftigungen, die weniger auf den Nutzen als auf Erheiterung des Geistes u. Vergnügen berechnet sind, tändeln, scherzen, schäkern, positis n. Graecia bellis coepit, n. cum illo et discincti ludere, nugaris rure paterno, *Hor.*

nullus [ne-ullus], *adj.* [auch *subst.*, b. class. Schriftstellern bes. im *gen.* u. *abl. sing.*; nulla, *f.* keine, *Ter.*; *nullius = nullius rei, *nulli = nulli rei; *†nullo = nulla re, (*Liv.*) = nullo loco; vgl. nemo], *gen.* nullīus (nulli, *Ter. Andr.* 3, 5, 2.), *dat.* nulli (ältere Form nullo, *Sall. Jug.* 97, 3. *Caes. b. G.* 6, 13, 1. *b. c.* 2, 7, 1., *f.* nullae, *Prop.* 1, 20, 35.) keiner, keine, keines, nulla beluarum (*part.*), dag. hominibus opus est eruditis, qui adhuc in hoc quidem genere nostri n. fuerunt (die nostri als in sich geschlossenes Ganze); quod eos n. videret (nicht eorum), n. periculo, ohne Gefahr; n. certo itinere; n. ordine; n. non, jeder, non n., einiger; *non n. oculis observare mit aufmerksamen; n. dum, noch keiner; n. unus s. unus; (*Asin. Poll.* in *Cic. ep.*) nullius (= neutrius) partis esse, neutral sein. Insbes. *a*) nullum esse = nicht mehr sein, de mortuis loquor, qui n. sunt; *nullus = mortuus; (*Ter. Liv.*) nullus od. nulla sum, ich bin verloren; nullus repente fui, *Liv.* *b*) (Conversl.) bisw. statt non, aber stärker, in keiner Weise, gar nicht, ab armis n. discedit; Philotimus n. venit; nullus dubito; ad M. Aelium n. tu quidem domum *sc.* ito; haec bona in tabulas publicas n. redierunt; hereditas, quae n. debetur. *c*) zur Bezeichnung v. Eigenschaften negativer Art, für welche es im Lateinischen keine Substantiva giebt, n. deorum metus, n. jusjurandum, n. religio, Gottlosigkeit, Meineidigkeit, Gewissenlosigkeit; opes factionis; vestra patientia; jus, das Nichtvorhandensein=, die Nichtexistenz eines Rechtszustandes. 2) *tp.* so gut wie kein, unbedeutend, gering, nichtssagend, ohne Ansehen u. Einfluß, ohne Bedeutung (eine Null), n. imperator fuit; patre n.; leges n. putare; rem publicam, senatum esse n.; sine his studiis vita n. est; judices n. (schlechte) habere.

nŭm, *adv. interr.* 1) in einfachen unabhängigen Fragen, wo man eine verneinende Antwort erwartet, entweder gar nicht od. durch denn, wohl, etwa u. dgl. ausgedrückt, n. tibi videor in causa Ligarii esse occupatus? n. de ejus facto dicere? in *orat. obl.*, quod si veteris contumeliae oblivisci vellet, n. etiam recentium injuriarum — memoriam deponere (*sc.* se) posse? (wofür in direct. Rede num — possum? stehen würde), *Caes. b. G.* 1, 14, 3. u. Kraner z. d. St.; numne s. 2. ne III) 3); verschärft auch numquid, etwa, wohl, n. vos duas habetis patrias? m. quisnam, quidnam, num quidnam vides? *Ter.*; num quisnam praeterea? *Cic. p. Rosc. A.* 37, 107., num quidnam novi? *Cic. de or.* 2, 3, 13.; numnam, *Ter.* 2) in einfachen abhängigen Fragen, ob wirklich, ob etwa, quaero n. venerit; num — num, ob — ob, *Hor. sat.* 1, 10, 57. (nicht disjunctiv).

Nŭma Pompĭlius s. Pompilius.

Nŭmantia, ae, *f.* Stadt im nordöstl. Spanien. Dav. **-tīnus**, *adj.*; *subst.* **-tīni**, ōrum, *m.*

nūmārius, nūmātus s. nummarius, nummatus.

numella, ae, *f.* eine Art Fessel für Sklaven, *Plaut.*

nūmĕn, ĭnis, *n.* [= nuimen v. nuo] der durch Neigung des Kopfes angedeutete Wink, =Wille, das Geheiß, bes. eines Gottes, deus cujus numini omnia parent; mundum regi numine deorum; movisse numen deos; *meo sine n.; *non haec sine n. divom eveniunt; *n. vestro; *numine (nach dem Winke der Götter) Italiam petere; **pl.*, Orakelsprüche, Orakel; auch v. Senat u. röm. Volk; *v. Willen des Kaisers, Caesareum. Dah. *a*) die wirkende=, waltende Macht=, das Walten der Gottheit, Hoheit=, Majestät=, Huld der waltenden Gottheit, die Gottheit selbst, insofern sie waltet u. wirkt (verschieden v. deus, die Gottheit als Person), dii praesentes suo n. atque auxilio urbis tecta defendunt; nullam vim esse censet numenve divinum; *inimica Trojae magna deum; *Junonis; *sanctum; *puro n.; *benignum; †tanti n. (der Sonne) fulgor; *Stygiae paludis; *vestro in n. (unter eurem Schutz) Troja est; *stupefactus numine d. i. über den Ausspruch des Ascanius als einer göttlichen Eingebung; *non tolerabile Macht des Meeres; *reducere n. das Palladium; **pl.*, Dianae; praesentia; pia. *b*) *†v. den Manen geliebter Personen. *c*) †v. Leblosem, quanta potestas, quanta dignitas, quanta majestas, quantum denique n. (göttliches Walten) sit historiae; cujus (eloquentiae) n. et coelestis vis; *Tuscae n. (Heilkräfte) lymphae.

***nŭmĕrābĭlis**, e, *adj.* [numero] zählbar; insbes. noch zählbar, klein.

1. nŭmĕro, 1. [numerus] 1) zählen, rechnen, alqm a se primum so daß man mit sich anfängt; senatum (wenn man zweifelte, ob der Senat vollzählig sei, um einen Beschluß zu fassen); originem libertatis inde; ex reis, ex rebus nach den ꝛc.; †in alqo ossa numerantur lassen sich zählen; *pecus; *alqd per digitos etc. s. digitus *b*); *amicos = haben. 2) hin-, aufzählen, alcui pecuniam, magnam sibi pecuniam; stipendium militibus. Dah. numerata pecunia, dos baar, in klingender Münze; *subst.* (*Hor.*) vivas numerato nuper an olim v. einem ꝛc. bezahlten Besitze; numerato (in baarem Gelde, baar) solvere; *tp. a*) herzählen, aufführen, quibus bonis male evenerit; *amores; *auctores suos. *b*) Etw. unter od. zu Etw. zählen, -rechnen, alqd in bonis, in beneficii loco, nullo loco; in gloria; Platonem ex etc. s. e 3) *b*); alqm in primis, in vulgo patronorum, inter honestos homines, inter viros optimos, †se quoque inter bonos. *c*) als Etw. zählen, für Etw. schätzen, -halten, als Etw. anerkennen, -gelten lassen, -betrachten, alqm accusatorem suum, non competitorem; qualem me numerari volo; quae isti bona, viros bonos eos qui habentur; ipse honestissimus inter suos numerabatur; (*Tac.*) se non quidem ante Ciceronem (für besser halten als ꝛc.) sed plane post (ganz nahe stellen dem ꝛc.) Gabinianum.

2. nŭmĕrō, *adv.* s. numerus 1) *γ*) u. 2).

nŭmĕrōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [numerosus] taktmäßig; numerös, rhythmisch. — **nŭmĕrōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [numerus] 1) †zahlreich, weitläufig, manus; subsellia; agmen reorum; amici; domus (Familie); gymnasium numerosius (mit mehr Abtheilungen, -Uebungsplätzen) laxiusque, *Plin. ep.* 10, 48, 4. u. Döring z. d. St.; numerosissima (volksreichste) civitas; numerosissima (ein vielseitigster) causa. 2) nach dem Takte od. dem Rhythmus abgemessen, taktmäßig, harmonisch; rhythmisch, numerös, wohlklingend, n. est id in omnibus sonis atque vocibus, quod etc., oratio; *bracchia ducere; *ponere gressus; *Horatius; †numerosior Asinius (orator).

nŭmĕrus, i, *m.* [verw. m. nummus] 1) die Zahl, minimus; falsum ab his equitum n. deferri; inire numerum (interfectorum, †copiarum); n. subtiliter exsequi; n. efficere, *Cael.* in *Cic. ep.*; *†numero comprehendere od. comprendere alqd zählen; *neque, quam multae species, nec nomina quae sint, est n. kann ich aufzählen; suum (die volle) n. habere; ad n. (bis zur vollen Zahl, vollzählig) judices habere; Babylonii s. Babylon 2); Sprichw. s. lupus; oft tres, tria, duodecim, ad duodecim etc., totidem, †tot, †pauci numero an der Zahl, im Ganzen; quorum erat quinque milium n.; cum hostium n. capitum CCCCXXX milium fuisset; in eigenthümlicher Structur, ad duorum milium numero ex Pompejanis, *Caes. b. G.* 3, 53, 1. u. Kraner z. d. St.; numero, quantitativ; vgl. genus 3); redditur (clamor) major exercitus numero = quam pro ex. n. [s. 1. pro 2) *d*)], *Curt.* 3, 10, 2.; hierv. *a*) eine gewisse Zahl, die Anzahl, Klasse, Reihe, Kategorie, in hostium numero ducere, habere, numero sapientum haberi; deorum numero eos solos ducunt; ex suo n. legatos mittere; sidera in numero deorum reponere; quo in numero, in, ex eo n. s. 2. qui 1) *k*), is 1) *f*); hunc ad tuum (st. tuorum) n. ascribito; ascribe me talem in n.; übertr., *Ordnung, digerere in numerum (carmina); *Zwischenräume, omnia sint paribus n. dimensa viarum; †die Schaar-, Abtheilung v. Soldaten, bes. *pl.*; auch †ein Verzeichniß-, Register-, Liste v. Soldaten, nomen in numeros referre; dah. extra numerum es mihi überzählig, eine Nebenperson für mich, *Plaut.*; die Reihe-, der Canon classischer Schriftsteller, neminem sui temporis in numerum redigere, *Quint.* 10, 1, 54. *b*) bestimmte Anzahl, (gemessener od. gezählter) Vorrath, Menge, Masse, Haufe, Quantität, hominum, *comitum; frumenti, vini, argenti; *compositi numero nach ꝛc.; *nec n. nec honore cremant cetera etc.; *n. divorum altaribus addere s. addo 3); *n. explere (animarum) s. expleo 2) *c*). *c*) *eine bloße Zahl (im Ggs. des wirklich Werthvollen), eine Null, nos n. sumus; *tp.* (*pl.*), *α*) die Mathematik, Astrologie. *β*) ein wesentlicher u. nothwendiger Theil eines Ganzen, perfectum expletumque omnibus suis n. et partibus; †omnibus n. absolutus; †meditationes omnibus oratoriis n. absolutae; †omnibus n. pudoris; †omnibus n. praestantius; hoc omnes virtutis n. continet; habet in se omnes n. veritatis; illud officium omnes n. habet hat alle Erfordernisse zur Vollkommenheit, ist vollkommen; †per omnes eloquentiae n. isse; *animalia trunca suis n.; *ut careant n. tempora prima suis = mangelhaft sein. *γ*) der Takt in der Musik od. dem Tanze; *die Melodie, der Ton; od. in der Rede, der Rhythmus, Wohlklang, die rhythmische Abgemessenheit, Harmonie, quidquid est, quod sub aurium mensuram aliquam cadit, etiamsi abest a versu, n. vocatur, qui Graece ῥυθμός dicitur; etiam in verbis solutis (in der Prosa) inest n.; *pl.*, die einzelnen Wortmaße, eum tamquam e vinculis numerorum eximamus; numerorum aures sunt judices; (seltner) Arten des Rhythmus, *Cic. or.* 50, 168.; extra numerum, aus dem Takte, *übertr., taktlos; *numerisque modisque (überh. Musik) accessit licentia major; *verae numerosque modosque ediscere vitae; dah. auch †die regelrechten Bewegungen beim Ringen u. Fechten, die Gänge; *in numerum, *numero, regelmäßig; haec tibi laudatio procedat in numerum in gehöriger Weise, nach Wunsch, *Cic. Verr.* 4, 9, 20.; dah. numero, *adv.* (*Plaut.*) zur rechten Zeit, gerade, eben, od. zu schnell, zu bald, venire ad prandium. *δ*) ein Versglied, -fuß, Melodie, Gesangweise, *impares elegische. 2) der Rang, Platz, die Stelle, Geltung, Eigenschaft, in alqo n. et honore esse; nullo in oratorum n. esse kein Redner v. Bedeutung; alqm n. alqo putare; hunc in numerum non repono, dieser kommt nicht in Betracht; dah. in numero, numero, in der Eigenschaft Jmds., anstatt, als, legatorum, parentis, militis (vgl. locus, modus, pro); *pl.*, Beweggründe, insofern sie in Erwägung zu ziehen sind u. Geltung haben, compulerunt me ad hoc consilium alii quidam minores sed — tamen n., einm. *Plin. ep.* 3, 4, 5.; vgl. Döring z. d. St.

Nŭmīcus od. **-cius,** i od. ii, *m.* kleiner Küstenfluß in Latium, j. *Rio torto.*

Nŭmĭda, ae, *m.* ein Numidier; v. Jugurtha, *Sall.*; auch *pl.*; *adj.*, jaculatores; *leo; *deus

(Elfenbein); dav. †**Nūmĭdia**, ae, *f.* Numidien, j. Algerien. Dav. **Nūmĭdĭcus**, *adj.*; als Beiname, Q. Caecilius Metellus N. wegen glücklicher Führung des Kriegs gegen König Jugurtha v. Numidien; *subst* **-dĭcae** (*sc.* aves), wahrscheinl. eine Art Perlhühner, *Suet.*

nŭmisma s. nomisma.

Numistro, ōnis, *f.* Stadt in Lucanien.

Nŭmĭtor, ōris, *m.* 1) König v. Alba. 2) ein Rutuler, *Verg.*

nummārius, *adj.* [nummus] zum Geld- od. zur Münze gehörig, Geld-, Münz-, theca; res, Geld-, Münzwesen; lex; difficultas n. od. rei nummariae; (*Suet.*) copia rei n.; *tp.* der sich in seinen Handlungen nur durch das Geld bestimmen läßt, bestechbar, feil, interpres pacis et concordiae; judex; judicium; (*Suet.*) judices. — **nummātus**, *adj.* [nummus] mit Geld tüchtig versehen, reich, adulescens non minus bene n. quam capillatus; (*Hor.*) bene n.

nummosexpalpōnĭdes, ae, *m.* [nummus u. expalpo] der Gelderschmeichler, einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 22.

†**nummŭlārius**, ii, *m.* [nummulus] ein Geldmäkler, Wechsler. — **nummŭlus**, i, *m.* [*dem.* v. nummus] etwas Geld, elendes-, schnödes Geld, nummulorum alqd accipere; n. acceptis für 2c. — **nummus** (nicht nūmus), i, *m.* [νοῦμμος, tarentin. u. sicil. = νόμος, die gesetzliche, gangbare Silbermünze, 1½ attische Obolen an Werth] 1) die Münze, das Geldstück, *pl.*, das Geld, plumbei schlecht, *Plaut.*; adulterini; habere in nummis in baarem Gelde; esse, versari in suis n. = actives Vermögen-, keine Schulden haben; in suis n. multis esse et semper fuisse (vgl. aes); †nummo, für Geld, für eine bestimmte Summe; **pl.* das Capital; jactabatur temporibus illis n. der Geldcours schwankte. 2) = sestertius, w. s. Dah. wie unser 'Heller, Pfennig, Kreuzer', = eine Kleinigkeit, n. sestertio etc. s. addico 2) *b*); ad nummum convenit s. convenio 2) *c*); als griechische Münze (*Plaut.*) Drachme.

numnăm, numnĕ s. num 1).

numquăm (nunq.; vgl. Br. S. 49.) [ne-umquam] nie, niemals, n. non, immer; non n., zuweilen; auch n. (*Plaut. Liv.*) gar nicht, nimmermehr.

Numquampostreddōnĭdes, ae, *m.* Niemals-nachherwiedergeber, scherzh. einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 22. [etc.

num-quid, nūmārius etc. s. num, nummarius

nunc, *adv.* [νῦν] 1) jetzt, nun, in der jetzigen Zeit, qui n. sunt homines (*Plaut.* n. homines), die jetzt lebenden Menschen; n. ipsum, jetzt eben; ut n. est, bei jetzigen Umständen, vor der Hand; bisw. v. der vergangenen Zeit, insofern sie in die Gegenwart versetzt wird, n. reus erat; n. in causa refrixit; n. demum se voti esse damnatum; quid ita — n. demum — discordias serant, *Liv.* 3, 40, 10. u. Weißenborn z. d. St.; (*Ter.*) n. nuper, neulich, vor Kurzem; (*Ter.*) nuncine, nuncin' = nuncne; nunc — nunc, jetzt — jetzt, bald — bald (bei Dicht. u. *Liv.*); nunc — n. — n., *Just.*; n. — modo, n. — postremo, *Liv.*; *n. — jam; *n. — interdum — nunc; *modo — nunc; *modo — interdum — n. — n.; *n. — n. — modo — modo; mit Auslassung des ersten n., sinistros, n. dextros etc., *Verg. Aen.* 5, 830. 2) übertr., *a*) beim Uebergang zu etw. Neuem, was aus dem vorher Angegebenen folgt, unter bewandten Umständen, nun, also, gew. m. *imper.*, abi n.; n. vos existumate etc., comparate n. etc., *Sall. Jug.* 85, 13. u. Kritz z. d. St.; et n. crede etc., *Curt.* *b*) v. den in der Gegenwart stattfindenden Umständen im Ggs. zu einem vorher angedeuteten Falle, unter den jetzigen Umständen, bei der gegenwärtigen Sachlage, nun, nun-, so aber, verstärkt n. autem, n. vero, quae quidem multo plura evenirent, si ad quietem integri iremus. Nunc onusti cibo etc.; philosophi debuerunt intellegere etc. Nunc autem etc.; si quisque judicare posset etc. Nunc vero etc.

nuncia, nunciatio etc. s. nuntia, nuntiatio etc.

nunciam = nunc jam, als Ein Wort jetzt häufig in den Texten der älteren Dichter geschrieben. — **nuncĭne** (nuncin') s. nunc 1). — **nuncŭbi** = num alicubi, irgend wo? bei irgend einer Gelegenheit? *Ter. Eun.* 1, 2, 83.

nuncŭpātio, ōnis, *f.* [nuncupo] (eigtl. die Benennung), das öffentliche u. feierliche Aussprechen v. Gelübden u. dgl., die Abkündigung, sollennis votorum, †votorum; auch †die Ernennung zum Erben. — **nuncŭpo**, 1. [nomine-capio] 1) nennen, benennen, benamen (einen Gegenstand, der noch keinen Namen hat, zur deutlichen Unterscheidung v. andern; vgl. appello, nomino), res utiles deorum vocabulis; quo eos nomine consuetudo; *alqm indigetem. 2) förmlich u. feierlich aussprechen, -sagen, -erklären, verba legitima dedentium urbes; verbis ipsis, ut tradita nuncupataque sunt, referre; m. *acc. c. inf.* Insbes. *a*) †alqm heredem, inter heredes zum Erben ernennen, -mündlich einsetzen; (spät.) alqam reginam, alqm caesarem. *b*) †testamentum in Gegenwart v. Zeugen u. den Inhalt laut hersagend aufsetzen. *c*) n. vota, Gelübde förmlich ablegen, -aussprechen, pro imperio suo communique re publica.

nundĭnae s. nundinus 1). — **nundĭnālis**, e, *adj.* [nundinae] coquus eigtl. der nur alle nundinae gebraucht wird = ein schlechter, einm. *Plaut. Aul.* 2, 4, 45. — **nundĭnātio**, ōnis, *f.* [nundinor] das Handeln, Markten, juris fortunarumque um 2c.; alqa.

nundĭnor, *dep.* [nundinae] I) *intrans.* markten, Handel treiben, schachern (verächtlich); scherzh., häufig u. zahlreich irgendwo verkehren, ubi ad focum angues, *Cic. de div.* 2, 31, 66. II) *trans.* Etw. erhandeln, -erschachern, jus, senatorium nomen ab alqo.

nundĭnus, [novem-dies] *adj.* zu neun Tagen gehörig, nur als *subst.* 1) **nundĭnae**, ārum, *f.* (*sc.* feriae) jeder neunte Tag, d. i. der Markttag, Wochenmarkt, an welchem die Landleute nach der Stadt kamen, kauften u. verkauften u. sich mit den öffentlichen Angelegenheiten, die vorgefallen waren, bekannt machten [vgl. 2)]; hierv. Markt überh.; *tp.* Handel, Verkauf, totius rei publicae; vectigalium flagitiosissimae. 2) **nundĭnum**, i, *n. sc.* tempus, gew. trinum n., eine Zeit von siebzehn Tagen, in welche drei Markttage fielen mit einem Markttage anfangend u. endigend, u. zwar so, daß der in die Mitte fallende Markttag doppelt, rückwärts u. vorwärts gezählt wurde, auf welche Zeit vor dem bestimmten Termine Wahlversammlungen od. Capitalgerichte so wie Gesetzvorschläge angesagt werden mußten, comitia decemviris creandis in trinum n. indicta sunt, *Liv.* 3, 35, 1. u. Weißenborn z. d. St.

nunquăm s. numquam.
nuntia s. nuntius II) 2). — **nuntiātio** (nicht nunc.), ōnis, *f.* [nuntio] *t. t.* in der Religionsspr., die Anzeige od. Ankündigung eines Wahrzeichens durch den v. einem Magistrat beigezogenen Augur; vgl. spectio, silentium 1), obnuntiatio.
nuntio (nicht nunc.), 1. [nuntius] verkündigen, ankündigen, melden, anzeigen, sagen lassen, alcui alqd, (*Plaut.*) alqd ad patrem; Pompejo in hortos; domum; rem difficilem aut facilem als schwer od. ꝛc.; salutem alcui s. salus *b*); †(eam) insontem *sc.* senatui; *sacra laden zu ꝛc.; m. *acc. c. inf.*; m. ut, auch †m. bl. *conj.*; m. ne; im *pass.*, prodigia nuntiata sunt; re nuntiata ad suos; rebus Romam nuntiatis; (*Just.*) quam rem domi nuntiatam, Corintho et Athenis et Lacedaemone nuntiata est victoria (vgl. Benecke zu *Just.* 34, 2, 1.); ea res per fugitivos hostibus nuntiatur; (*Tac.*) cum id Smyrnam in contionem nuntiatum foret; Numidis, de ejus adventu Arvernis nuntiari; quo mortuo nuntiato; qua re nuntiata; m. *nom.* od. *acc. c. inf.*, adesse ejus equites falso nuntiabantur; oppugnata domus C. Caesaris etc. (*sc.* esse) nuntiabatur; nuntiatur piratarum naves esse in portu; Romam erat nuntiatum fugisse Antonium; †quem ut profectum (*sc.* esse) nuntiatum est; nuntiato, auf diese Nachricht, *Liv.*, m. *acc. inf.*, *Tac.*; ne ibi quidem nuntiato (angekündigt) quo pergerent, *Liv.*; *subst.* mentes turbavit rursus nuntiatum, *Liv.*; nuntiaturi, *Curt.* 7, 4, 32.
nuntius (nicht nunc.; vgl. Br. S. 49.), I) *adj.*, verkündigend, anzeigend, hinterbringend, rumor; *litera; *exta; *fibra. II) *subst.*, 1) **-us**, ii, *m.*, *a*) der Bote, Melder, Verkündiger, Anzeiger, n. (Laufburschen), renuntii, *Plaut.*; literas mittere ad alqm etc., nuntii remissi ab eo etc. s. mitto 1) *a*), remitto 1) *c*). *b*) die Nachricht, Anzeige, Meldung, Botschaft, der mündliche Bescheid, falsus; nuntium afferre, perferre (de alqa re), (*Liv.*) ferre, (*Ter.*) apportare; n. accipere, malum n. audire; certi n. de exercitu veniunt; nuntios expugnati oppidi (v. der Eroberung ꝛc.) famamque antecedere; hoc n. (auf ꝛc.) rediit; aures vel animus aurium nuntio etc.; *verus mihi n. (die Flammen, die Aeneas bei seiner Abreise v. Carthago aufsteigen sah) venerat exstinctam (*sc.* te esse) etc. Insbes. nuntium uxori remittere, die Ehe aufkündigen, sich scheiden; mulier n. remisit; (*Com.*) n. remittere affini, Jmds. Ehe mit seiner Tochter aufheben; *tp.* n. remittere (entsagen) virtuti. 2) **-a**, ae, *f.* ein weiblicher Bote, eine Botschafterin, Anzeigerin, Verkündigerin, historia n. veritatis; *Jovis (v. Adler). 3) **-um**,ii, *n.*, *a*) der Bote, Botschafter, Anzeiger ꝛc., *verba n. animi mei; †prodigia imminentium malorum n. *b*) die Nachricht, Anzeige, nova, *Ct.* 63, 75.
nūpĕr, *adv.* m. *sup.* nūperrĭmē [st. noviper v. novus] 1) neulich, vor Kurzem. 2) vor Zeiten, vor längerer Zeit (vgl. modo), quae n., id est, paucis ante saeculis, reperta sunt; (*Hor.*) vixi puellis n. idoneus. Dav. **nūpĕrus**, *adj.* neu, homo neulich erst gekaufter, einm. *Plaut. Capt.* 3, 5, 60.
nupta s. nubo. — **nuptiae**, ārum, *f.* [nubo] die Hochzeit, Cornificia multarum n. oft verheirathet; n. facere, adornare, exornare, apparare, efficere, conjungere, *Com.*, conciliare, *Nep.*; †nuptiis coire, eine Ehe eingehen; cenare apud alqm in ejus nuptiis, Jmds. Hochzeitgast sein; *nuptiarum expers, nicht verheirathet;*inquinare n. die Ehe; auch v. außerordentlichen Liebesverhältniß, n. facere cum alqa, *Plaut.*; rex ipse etc. novis cotidie n. deditus erat, *Just.* Dav. **nuptiālis**, e, *adj.* hochzeitlich, Hochzeit=, Ehe=, cena; donum; pactio; †tabulae, Ehepacten; sacrum; *fax.
nuptus, us, *m.* [nubo] (spät.) die Heirath, filiam nuptui collocare.
Nursia, ae, *f.* Stadt im Sabinerland; dav. *subst.* **Nursīni**, ōrum, *m.*
Nurtia s. Nortia.
nŭrus, us, *f.* [νυός] 1) die Schwiegertochter. 2) *überh. die junge Frau.
nusquăm, *adv.* [ne-usquam] nirgends, gentium s. gens 2); n. alibi; nirgendshin, abire, vocatum esse, *Plaut.*, amittere, *Ter.*; nirgendsher, n. nisi a Lacedaemone; †n. inde; *tp.* *a*) in keiner Sache, bei keiner Gelegenheit, n. sumptus melius poni potest. *b*) zu Nichts, n. alio, zu weiter Nichts, *Liv.*
nūto, 1. [v. ungebräuchl. nuo] 1) sich hin u. her neigen, =bewegen, schwanken, galeae; *rami pondere; *quercus sublimi vertice; *ornus concusso vertice; übertr., †acies nutans. 2) insbes. den Kopf neigen, nicken, *Plaut. Hor.*; †crebro capitis motu; m. ne, *Plaut.*; v. Schläfrigen, *Ov.* 3) *tp.* *a*) in seinem Urtheile schwanken, in natura deorum; *animus. *b*) †in seiner Treue = unzuverlässig sein, Galliae; civitates nutantes et dubiae. *c*) †in seinen Umständen = in Gefahr schweben, wanken, tanto discrimine urbs; auch †nutans adhuc princeps auf dem Throne noch nicht festsitzender; (*Eutr.*) Romanum imperium non dubia jam calamitate.
nūtrĭcātus, us, *m.* [nutrico] das Säugen, *Plaut.*
nūtrĭcius, ii, *m.* [nutrix] der Erzieher, Pothinus, n. pueri; †suus. — **nūtrīco** (vorcl.), 1. u. **-cor**, *dep.* 1. [nutrix] säugen, ernähren, pueros, *Plaut.*; mundus omnia nutricatur, einm. *Cic. n. d.* 2, 34, 86. — **nūtrīcŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. nutrix] *†die Amme; *tp.* die Ernährerin, Unterhalterin.
nūtrīmĕn, ĭnis, *n.* [nutrio] das Nahrungsmittel, einm. *Ov. met.* 15, 354. — **nūtrīmenta**, ōrum, *n.* [nutrio] 1) das Nahrungsmittel, *arida (des Feuers); †die erste Erziehung, =Zucht. 2) (selt. in class. Sprache) bildl., Nahrung u. Pflege, erste Entwickelung, educata hujus nutrimentis eloquentia, *Cic. or.* 13, 42. — **nūtrio**, 4. [*nutribat, *nutribant st. nutriebat etc.] 1) säugen, aufziehen, nähren (eigtl. durch bl. thierische Nahrung u. insofern die Existenz gesichert od. gefristet wird; vgl. alo), *lupa pueros; *aper nutritus glande; *terra herbas; *ignes foliis; *nutritur (man pflanzt) silva inter varias columnas; *arva gedeihen lassen; *rura Ceres; *Romae nutriri; †nutritus in armis. 2) überh. pflegen, warten, unterhalten, ernähren, corpora foliis; damnum naturae durch sorgsame Pflege beseitigen, *Liv.* 7, 4, 6.; cura corporum nutriendorum v. Krankenpflege, *Liv.* 4, 52, 3.; sorte quadam nutriendae Graeciae (schonend zu behandeln) datus; *pectora vatum; (spät.) bonas artes, praecipue studia literarum; alte Medialform nutritor st. nutrito, hoc (deshalb) pinguem et

placitam Paci n. olivam, einm. *Verg. georg.* 2, 425.

nūtrix, īcis, *f.* [nutritor] die Amme, Ernährerin, cum lacte nutricis errorem sugere; Sicilia n. populi Rom.; *Aeneia; *lupa; übertr., Nährerin, Unterhalterin, *tellus leonum; **pl.*, die Brüste; *tp.* die Nährerin, Beförderin, est illa quasi n. ejus oratoris; *nox curarum.

nūtus, us, *m.* [v. ungebräuchl. nuo] 1) die Neigung, das Sich-Neigen einer Sache nach unten, -zum Mittelpunkte hin, terra vi sua nutuque tenetur (Centripetalkraft); terra undique ipsa in sese n. suis conglobata; terrena et umida suopte n. et suo pondere — in terram et in mare feruntur. 2) die Neigung des Kopfes, das Winken, dav. der Wink, der Befehl, der entschiedene Wille, ad nutum praesto esse; omnia nutu deorum administrantur; auctoritate nutuque legum; non accuratâ quâdam orationis copiâ sed n. atque verbo (ohne viele Worte zu machen); finire nutu disceptationem; *Junonis; *divitis; *eriles; auch Zustimmung, annuite n. numenque vestrum invictum Campanis, einm. *Liv.* 7, 30, 20.

nux, nŭcis, *f.* 1) die Nuß; sprichw. s. cassus 1); überh. eine Frucht mit harter Schale, *castaneae, Kastanien; (*Hor. ep.* 2, 1, 31.) nil intra est (in) olea, nil extra est in nuce duri zur Bezeichnung augenscheinlich ungereimter Behauptungen. 2) der Nußbaum, *Verg. Liv.*; *der Mandelbaum.

***Nyctĕlius,** *adj.* [Νυκτέλιος, der Nächtliche] Beiname des Bacchus.

Nyctĕus, ei, *m.* [Νυκτεύς] Vater der Antiope, *Prop.* Dav. ***Nyctēïs,** ĭdis, *f.* [Νυκτηΐς] = Antiope.

nympha, ae, *f.* [νύμφη] 1) *ein junges Weib, Frau od. Mädchen (doch bes. als Jmds. Geliebte). 2) (auch *-phe) die Nymphe, weibliche Gottheit der Quellen, des Meeres, der Bäume, Berge ꝛc., *Ov.*

Nymphaeum, i, *n.* [Νυμφαῖον] Vorgebirge u. Hafenort an der illyrischen Küste.

Nȳsa (Nyssa), ae, *f.* 1) Tochter des Königs Nicomedes, *Suet.* 2) Stadt u. Berg in Indien, wo Bacchus v. den Nymphen erzogen worden sein sollte, *Verg. Curt. Just.* Dav. *a*) ***Nysaeus,** *adj.* [Νυσαῖος] bacchisch; *subst.* **-saei,** ōrum, *m.* die Einwohner der Stadt Nysa in Carien. *b*) ***Nȳsēis,** ĭdis, *f.* [Νυσηΐς] Nymphae, die den Bacchus bei Nysa erzogen. *c*) ***Nysĕus,** ĕi u. ĕos, *m.* [Νυσεύς] u. **-sius,** *adj.* [Νύσιος] Beiname des Bacchus. *d*) ***Nȳsias,** ădis, *f. adj.* [Νυσιάς] nysisch. *e*) ***Nȳsĭgĕna,** ae, *comm.* [Nysa u. gigno] in Nysa geboren.

O

O. M. (als Beiname des Jupiter) = Optimus Maximus.

ō! *interj.* [ὦ od. ὤ] (*oft freiere Stellung) Ausruf der Freude od. Trauer, des Erstaunens, o! ach! o Romule! o me perditum! ich Unglücklicher! wie unglücklich bin ich! o hominem nequam! welch ein niederträchtiger Mensch! auch m. *nom.*, o fortunata mors, quae etc.; *m. *gen.*, o mihi nuntii beati! *beim Wunsch, m. *conj.*; *o si s. si *c*).

Oărīon, ōnis, *m.* [Ὀαρίων] = Orion, einm. *Ct.* 66, 94.

Oaxes, is, *m.* [Ὀάξης] Fluß in Creta, *Verg.*

ŏb, *praep.* m. *acc.* 1) räumlich, *a*) gegen — hin, entgegen, obvertere ora ob os alcjs, *Enn.* b. *Cic.*; ignis qui est ob os offusus. *b*) vor, gegenüber, lanam habere ob oculum, *Plaut.*; ob oculos versari. 2) *tp. a*) zur Angabe des Zieles, des Zweckes, der dem Handelnden gleichsam vorschwebt, der Ursache, Veranlassung, um, um — willen, wegen, ob illam injuriam; ob eam causam, ob eas causas, ob eam rem, ob ea, ob quae, ob id, ob id ipsum, quam ob rem, *†ob hoc, †ob haec, *ob hanc rem, deßwegen; †ob (aus) metum; ob alqod emolumentum suum; ad Trojam cum misi ob defendendam Graeciam, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 13, 28.; ob rem judicandam pecuniam accipere, *Cic. Verr.* 2, 32, 78.; eadem precor ab iisdem diis immortalibus ob ejusdem hominis consulatum una cum salute obtinendum, *Cic. p. Mur.* 1, 1.; Jugurtham ob suos tutandos in manus venturum, *Sall. Jug.* 9, 2.; ob moderandos Tiberis exundationes, *Tac. ann.* 1, 79.; ob fulminibus complura loca deformata, ob Sempronianae cladis levatam ignominiam, *Liv.*; ob merita sua carus est; *clarus ob id factum; vulnus ob rem publicam acceptum; ob avaritiam — laborat s. laboro I) 2); *unius ob iram prodimur; †regi ignotus ob aetatem; *certare ob hircum. *b*) (vorcl.) v. Entgelt, für, talentum ob unam fabulam datum; ager oppositus est pignori ob decem minas. *c*) ob rem, im Interesse der Sache (gleichsam gegenüber demselben), mit Erfolg (Ggs. frustra), *Ter. Sall.*

ŏb-aerātus, *adj.* m. †*comp.* verschuldet, in Schulden steckend; *subst. pl.*, Verschuldete, Schuldner.

ŏb-ambŭlo, 1. vor od. an-, neben einem Orte ꝛc. herumgehen, -spazieren (vgl. ambulo, deambulo, inambulo), m. *dat.*, muris; *gregibus; †gymnasio; m. *acc.*, urbem, *Plaut.*; *Aetnam; praeter os, *Plaut.*; ante vallum; in herbis, solus, *Ov.*; noctu umherschwärmen, *Plaut.*

ŏb-armo, 1. bewaffnen (gegen den Feind), dextras Amazoniâ securi, einm. *Hor. carm.* 4, 4, 21.

ŏb-ăro, 1. um-, bepflügen, einm. *Liv.* 23, 19, 14.

ob-do, dĭdi, dĭtum, 3. Etw. vor Etw. legen, -schieben, pessulum ostio, foribus, *Ter.*; *†fores zumachen; *nulli malo latus apertum bloß stellen; *rigidam vocibus forem.

ob-dormio, 4. einschlafen. Dav. **obdormisco,** mīvi, mītum, 3. einschlafen; (*Plaut.*) crapupam verschlafen.

ob-dūco, 3. 1) Etw. an- od. gegen Etw. hinführen-, ziehen, exercitum ad oppidum, *Plaut.*; Curium als Amtsbewerber gegen Andere aufstellen, *Cic. Att.* 1, 1.; posterum diem als eine Zulage heranziehen = noch zugeben, *Cic. Att.* 16, 6, 1. 2) Etw. vor Etw. ziehen, vorziehen, -legen (um abzuhalten), fossam ab utroque latere collis; *seram; †vestem über den Mund ziehen; †vallum viis; bildl., callum dolori etc. s. cal-

lum 2). Hierv. *a)* Etw. **über** Etw. als eine Decke od. dgl. **ziehen**, alqd alcui rei; tenebras rebus verbreiten über ꝛc.; (*Quint.*) ille omnibus ejusdem operis auctoribus — fulgore quodam suae claritatis tenebras; †nubes obducta tuenti; †nubes coelo obducitur; †nox coelo obducta; (*Nep.*) obducta nocte (*sc.* coelo), d. i. im Dunkel der Nacht; vestis toto (st. toti) Amazonum corpori obducitur, *Curt.* 6, 5, 27.; absol., perpetua lorica obducta, eine Brustwehr, die ununterbrochen fortging, *Curt.* 9, 4, 30. *b)* Etw. mit Etw. **überziehen**, -**bedecken**, trunci obducuntur libro aut cortice; (vocis genus) grave quoddam et uno pressu ac sono obductum = monoton; *pascua junco; *partic.* obductus, *frons umwölkt, finster; cicatrix verharrschte; *annis luctus; dolor verhehlter. *c)* (selt.) **in sich ziehen, austrinken** (begierig), venenum ut sitiens, *Cic. Tusc.* 1, 40, 96. *d)* *†**zusammenziehen, runzeln**, frontem. Dav. *A)* **obductio,** ōnis, *f.* die **Verhüllung**, capitis. *B)* **obducto,** 1. [*intens.*] **herzuführen**, einm. *Plaut. Merc.* 4, 4, 46.

ob-dūresco, dūrui, — 3. [obduro] class. nur *tp.* **hart**-, **unempfindlich werden**, das Gefühl **verlieren**, animus ad dolorem; contra fortunam; contra studia naturae tam vehementer; usu jam o. et percalluerat civitatis incredibilis patientia. — **obdūro,** 1. *tp.* **ausdauern**, pernegabo atque obdurabo, *Plaut.*; *persta atque obdura, *perfer et o.; obduretur hoc triduum.

obēdiens etc. s. oboediens etc.

†**ŏbĕliscus,** i, *m.* ein **Obelisk**.

ŏb-eo, 4. I) *intrans.* 1) **an** od. **zu**-, in Etw. **hingehen**, in infera loca; ad omnes hostium conatus entgegengehen, begegnen, *Liv.*; ad omnia simul, nach allen Seiten zugleich thätig sein, *Liv.*; *pugnas, in den Kampf gehen. 2) **dahin**-, **untergehen**, noctes, *Plaut.*; sol; *tp.* v. Personen (*Plaut. Hor. Liv.*), **hinscheiden, sterben** [vgl. II) 2)]. II) *trans.* 1) **zu** Etw. **herangehen**, Etw. **begehen**, -**besuchen**, -**bereisen**, quantum flamma; villas, provinciam; †terras; †urbes; †tantum terrarum, *telluris; †oculis, *omnia visu betrachten; bildl., omnes oratione sua civitates durchgehen; cenas sich einfinden bei ꝛc.; nundinas, comitia. Dah. **umgeben**, *magnas obeuntia terras tot maria; *alqm leonis pellis totum, *alqm pellis totiens circumdata; *limbus chlamydem. 2) *tp.* **sich an eine Sache** od. Thätigkeit **machen**, sich einer Sache od. Thätigkeit **unterziehen**, ein Geschäft **abwarten**, -**besorgen**, -**verrichten**, negotium; diligentissime semper illum diem et illud munus; †consulatus tui diem; opus; bellum; legationem; res suas; munus vigiliarum; †munia belli; facinoris locum tempusque abpassen; pericula [wenn sie drohen; vgl. adeo 2) *b*), subeo 2)]; omnia per se; quae; vadimonium, am bestimmten Tage vor Gericht erscheinen, diem, den Termin einhalten; annum petionis suae, sich um ein Amt in dem ersten Jahre, in welchem es gesetzlich erlaubt ist, bewerben; mortem, (*Nep.*) diem supremum, (*Nep. Dion.* 10, 3. *Suet.*) diem, (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) diem suum, sterben (indifferent u. so daß der Sterbende sich bl. leidend verhält; vgl. oppeto); †supremum diem morbo in aestivis castris; †mortem repentinam, †voluntariam; morte obita, *Cic. p. Sest.* 38, 83. *Verg. Aen.* 10, 641.; †mortes obitas; ganeas [nach 1)] atque adulteria noctibus, *Suet.*

ŏb-ĕquĭto, 1. **hinanreiten an** ꝛc., portis; castris; †moenibus; stationibus hostium; Romanis; †agmini.

ŏb-erro, 1. **um**- od. **an**-, in einem Orte **hin u. her streifen**, -**irren**, †tentoriis, †ignotis locis; †in domibus; *tp.* *semper eâdem chordâ fehlgreifen auf ꝛc.; †hanc imaginem menti ejus, hanc oculis, †tanti periculi imago oculis schwebt vor ꝛc.; †sich **herumschlängeln**, crebri rivi.

†**ŏbēsĭtas,** ātis, *f.* [obesus] die **Fettigkeit, Feistigkeit**. — **ōbēsus,** *adj.* [ob-edo] *†**fett feist**, v. Thieren; *terga; †cervix; *fauces angeschwollen; *bildl., juvenis naris obesae der keine feine Nase hat.

ŏbex, ĭcis, *jĭcis, *comm.* [objicio] was **vorgeworfen**-, -**geschoben** wird, ein **Querriegel** (= sera, w. s.), *duri objice postes; *Damm, Wall, maris; saxi, Felswand; eine **Verrammelung, Barrikade**, †obices portarum, †saxorum; viarum; clausam sua obice armisque viam inveniunt.

obf . . obg . . . s. off. . . . ogg . . .

ob-haereo, 2. (spät. u. selt.) **wo festhangen**, -**stecken**, navis vado obhaerens. Dav. **obhaeresco,** 3. (vorcl. u. spät.) **wo festhangen**-, -**stecken bleiben**, consurgenti ei primum lacinia.

ŏbĭcio s. objicio.

ŏb-īrātio, ōnis, *f.* der **Ingrimm**, einm. *Cic. Att.* 6, 7, 3. — **ŏbīrātus** [*partic.* v. obirascor] (selt.) **ergrimmt**, fortunae, *Liv.*

†**ŏbĭtĕr,** *adv.* [ob] übertr., **nebenbei, gelegentlich**. — **ŏbĭtus,** us, *m.* [obeo] 1) (vorcl.) der **Besuch**. 2) **Untergang**, *a)* eigtl., siderum; *stellarum; *pl.*, astrorum o., o. cursusque cognovimus; *signorum. *b)* *tp.* *α)* das **Hinscheiden**, (natürlicher) **Tod**, alcjs; †immaturus; **pl.*, difficiles; v. **Untergange eines Volkes**, post eorum obitum, *Caes. b. G.* 2, 29, 5. *β)* **Sturz, Vernichtung**, post o. occasumque nostrorum.

ob-jăceo, 2. **vor** od. **gegenüber** Etw. **liegen**, saxa objacentia pedibus; saxorum objacens moles; †insula objacens; †meridie Aegyptus.

objectātiōnes, *f.* [objecto] **Vorwürfe**, *abl.*, aliorum, einm. *Caes. b. c.* 3, 60, 2. — **objecto,** 1. [*intens.* v. objicio] 1) *Etw. **vor** od. **gegenüber** Etw. **stellen**, -**halten, entgegenwerfen**, caput fretis tauchen in ꝛc.; *tp.* **bloßstellen, preisgeben**, alqm periculis, *Sall.*; alqm dolo simul et casibus, *Tac.*; *caput periclis; *corpora bello; *animam pro cunctis. 2) **vorrücken, vorwerfen**, alcui probrum; famem nostris; alcui vecordiam; contagio ejus quod quaerebat ipse, criminis objectata ab inimicis est; *natum den Tod des ꝛc.

objectus, us, *m.* [objicio] das **Entgegenstellen**, -**liegen**, plutei vorgestellte; *insula efficit portum objectu laterum Vorsprung; †objectu paludis, †montis; †*pl.*, molium, die entgegenliegenden (vorspringenden) Dämme. — **objex** s. obex.

objĭcio (obĭcio), jēci (objexĭm st. objecerim, *Plaut.*), jectum, 3. [ob u. jacio] 1) **vor**- od. **entgegenwerfen**, -**legen**, -**setzen**, -**stellen**, -**halten**, vinum naribus, *Plaut.*; argentum, *Ter.*; nulla objecta utilitate, *Cic.*; *(Plutus) cuncta corrumpit objecto (wie eine Lockspeise) lucro; corpus feris; †manum ad os; *sese ad currum; septentrio a Macedonia objicitur st. M. objicitur septentrioni, *Liv.* 32, 13.; objectus, auch

vor Etw. liegend, insula portui Brundisino; objectis silvis wegen der ꝛc.; res objicitur alcui zeigt sich plötzlich Jmdm., *monstrum oculis; objecta re terribili, bei einer schrecklichen Erscheinung; visum a deo objectum dormienti; signo objecto; quo repentino objecto viso, *Nep.*; objectis difficultatibus, da sich ꝛc. entgegenstellten; se copiis, se telis hostium; se hosti; numquam me pro salute vestra in tot ac tantas dimicationes atque in hos profligatorum hominum impetus mitten hinein in ꝛc. [verschieden v. *c*)], einm. *Cic. p. Arch.* 6, 14. Hierv. *a*) entgegnen, erwidern, einm. *Cic. Phil.* 2, 4, 9. *b*) bloßstellen, preisgeben, (ohne Noth) aussetzen, consulem morti; exercitum flumini, †exercitum nudum beluis; *alqm hosti, *aquilonibus; sibi Silanum sine collega, te sine consule, rem publicam sine praesidio objici; objicitur contionibus seditiosorum, insidiis conjuratorum, telis Catilinae; objectus fortunae, ad omnes casus. *c*) zum Schutze-, zur Vertheidigung vor- od. entgegen halten, -stellen, -werfen, -legen, -ziehen, scutum; carros pro vallo; navem summersam faucibus portus, den Eingang durch ein versenktes Schiff sperren; vallum Alpium contra transgessionem hostium; equitatum; ericium portis; longurii objecti; (canis) objectus hispidi pugnae suis gesetzt zum ꝛc., *Phaedr.*; fores raptim, *portas zuwerfen; *clipeos sinistris; *sese ad divortia auf den Seitenwegen; *nubem fraudibus , *noctem peccatis breiten über ꝛc.; *objecti clathri caveae; *divisus Hadria objecto. 2) *tp. a*) beibringen, mittheilen, eingeben, einflößen u. dgl., alcui laetitiam, objicitur (es stößt zu) mihi malum, *Ter.*; spem, terrorem, errorem vorspiegeln; furorem; sibi eam mentem dii, ut; interdum objiciebatur animo metus quidam et dolor cogitanti etc.; religio nova objecta est (näml. animis) ex carminibus Marcianis; *rabiem canibus. *b*) vorhalten, vorwerfen (als Unrecht, Vergehen, allgemein u. indifferent; vgl. exprobro), alcui alqd; Romanos (mein Verhalten gegen ꝛc.) mihi; Cato ut probrum M. Nobiliori, quod etc.; casus bellicos tibi exprobrare aut obj.; de alqa re, de alqo; (selt.) in alqm alqd; m. *acc. c. inf.*; objiciendi causâ, um es nur (scheinbar) vorzuhalten; unum ex judicibus selectis = objiciens dicebat, *Hor. sat.* 1, 4, 123.; *subst.* objecta, *n.* Vorwürfe, *Ov.*

objurgātio, ōnis, *f.* [objurgo] das Schelten, der Tadel, Verweis, qua obj. aut potius convicio.

objurgātor, ōris, *m.* [objurgo] der Schelter, Tadler. Dav. **objurgātōrius,** *adj.* (selt) scheltend, tadelnd, epistula.

objurgĭto, 1. [*intens.* v. objurgo] (selt.) tüchtig schelten, *Plaut.* — **ob-jurgo** (auch objurĭgo, *Plaut.*; s. Brix zu *Plaut. Trin.* 1, 2, 30.), 1. 1) schelten, rügen, zurechtweisen, tadeln [vgl. increpo 1) *a*)], malis te verbis multis multum, *Plaut.*; amicum; alqm de od. in alqa re; m. quod; verecundiam alcjs; m. ut, scheltend ermahnen; durch Vorwürfe abzuhalten suchen, abmahnen, mea peccatis, *Plaut.* 2) (spät.) übertr., körperlich übel mitspielen, hauen, schlagen, alqm flagris.

ob-languesco, langui, — 3. ermatten, einschlafen, literulae meae tui desiderio, einm. *Cic. fam.* 16, 10, 2.

oblātrātrix, īcis, *f.* [oblatratror] die Anbellerin, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 86. — **ob-lātro,** 1. eigtl. anbellen, dah. anfahren, *Suet.*

***oblectāmĕn,** ĭnis, *n.* u. **-tāmentum,** i, *n.* [oblecto] ein Mittel od. eine Gelegenheit zur oblectatio, die Ergötzlichkeit, Ergötzung. — **oblectātio,** ōnis, *f.* [oblecto] das Ergötzen, die Ergötzung (durch bloßen angenehmen Zeitvertreib, nur ein relatives Vergnügen gewährend; vgl. delectatio), animi; vitae; libera; †oblectationi oculisque (zur Augenweide) cadere. — **oblecto,** 1. [ob u. lacio] 1) ergötzen, erheitern, amüsiren (vgl. oblectatio), senectutem; *populum; se, se cum alqo, (*Ter.*) in alqo; se od. oblectari alqa re. 2) angenehm zubringen, *tempus lacrimabile studio; †quibus (hendecasyllabis) nos in vehiculo, in balineo, inter cenam oblectamus otium temporis; †iners otium.

oblīdo, līsi, līsum, 3. [ob-laedo] 1) zudrücken, zusammendrücken, collum digitulis duobus; †fauces. 2) †erdrücken, zerquetschen, oblisi pondere essemus.

oblĭgātio, ōnis, *f.* [obligo] 1) das Gebundensein, cui nomen Battus propter linguae obl. fuit weil ihm die Zunge angewachsen war, einm. *Just.* 13, 7, 1. 2) die Verbindlichmachung, Verbürgung, gravior est ac difficilior animi ac sententiae pro altero quam pecuniae obl., *Cic. ep. ad Brut.* 1, 18. — **oblĭgātus,** *adj.* [*partic.* v. obligo] verpflichtet, verbindlich, obl. ei nihil eram; †*comp.* tanto mihi obligatior abit.

ob-lĭgo, 1. 1) eigtl., anbinden, dah. *tp. a*) binden, einschränken, hoc judicio districtus atque obligatus. *b*) Jmd. einer Sache schuldig machen, alqm, ludos scelere; medial, obligari fraude impia; legum judiciorumque poenis; anili superstitione. 2) verbinden, zubinden, vulnus, alqm; †venas; †bracchia. Dah. *tp. a*) verbindlich machen, verpflichten, durch Versprechen, Bündniß, Wohlthat u. dgl., alqm sponsione; vadem tribus milibus aeris zur Bezahlung von ꝛc.; milites sacramento s. sacramentum 2); alqm sibi beneficio, liberalitate; se nexu; †se in acta alcjs; qua in re verbo se uno; (*Liv.* 10, 9, 6.) si quid est in quo [quod?] obligari populus possit, in omnia potest; datâ dextrâ in id quod petebatur obligandae fidei (*dat.*), *Liv.* 30, 12, 18. u. Weißenborn z. d. St.; obligari foedere, *alcui; †fidem (sein Wort) pignore; †tanto merito obligatus; *Prometheus obligatus aliti geweiht; *obligatam Jovi dapem reddere wozu man durch ein Gelübde verpflichtet ist; *caput perfidum votis = verwünschen (v. dem, der beim Treubruch alles Unheil auf sein Haupt herabwünscht); habita fides ipsam plerumque obl. fidem = ‘Vertrauen erweckt Vertrauen’, *Liv.* 22, 22, 14.; vgl. Weißenborn z. d. St.; †obligabis me dir verpflichten; *obligor ut, ich bin verbunden, -genöthigt zu; *obligor ipse *sc.* vobis. *b*) verpfänden, zum Pfande geben, praedia obligata; †praedia fratri; fidem suam pro Octavio Caesare senatui populoque Rom.; quorum pro salute se hic Sullae.

oblīmo, 1. [oblimus] 1) über-, verschlämmen, agros; *sulcos. 2) **tp.* verschlämmen, verprassen, rem patris, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 62.

ob-līno, lēvi, lĭtum, 3. 1) bestreichen, beschmieren, malas cerussâ, *Plaut.*; oblitus un-

guentis, coeno, †faciem suam cruore; obtusus illis (dulcibus cibis) et oblitus stomachus, *Plin. ep.* 7, 3, 5.; übertr. (verächtlich) actor oblitus (übertüncht, behängt, überladen) divitiis. 2) *tp.* *a*) überfüllen, überladen, facetiae oblitae Latio mit einem starken lateinischen Anstrich. *b*) besudeln, beflecken, tanto parricidio oblitus; se externis moribus; oblita vita libidine; *alqm versibus atris begeifern; †os alcui Etw. weiß machen.

oblīquē, *adv.* [obliquus] 1) seitwärts, schräg, schief. 2) †*tp.* verblümt, versteckt, perstringere. — **oblīquo,** 1. [obliquus] Etw. seitwärts-, schräg-, schief richten, -stellen, -lenken, *ensem in latus; *oculos, seitwärts sehen; †crinem aufschrägen; *sinus (velorum) in ventum = laviren.

oblīquus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) seitwärts gerichtet, -gehend, -gekehrt, von der Seite, schräg, schief, Seiten- (vgl. transversus, limus), motus; qui terram incolunt, — partim obl. (uns seitwärts, nicht in gerader Linie mit uns) partim etiam adversos stare nobis; ordines (Reihen); obl. itinere, auf einem Seitenweg; colles wo man schräg gehen muß; †obl. flumine (quer über den Fluß) impelli; †navis obliqua (seitwärts) agitur; †agmen obl. incedere; *†(auch *Liv.*) in obliquum; *ab obliquo, *in od. per obliquum, v. der Seite, seitwärts; (*Liv.*) per obliqua (Seitenwegen) campi, *ictus; *rivus in Schlangenwindungen; *lux schräg einfallend; *cursus; *urna (= inversa); *oculo obl. (scheel sehendem) aspicere; *invidia. 2) †*tp.* verblümt, versteckt, insectatio; causidicorum dicta; (*Just.*) oratio indirecte.

oblītĕro, 1. [oblino] 1) †ausstreichen, aerarii nomina. 2) in Vergessenheit bringen, aus dem Gedächtnisse löschen, adversam pugnam prosperâ; suo beneficio paternas simultates; famam rei gestae; res prope jam obliterata; obliterata peccata; praeteritis silentio obliteratis; †rem silentio; nondum obliteratâ memoriâ superioris belli; †tempus obliterandae seditionis; obliterari in animo; *nec (mandata) illa aetas; †si per plures annos in modum discidii obliterentur (conjugia).

oblĭtesco, lĭtui, — 3. [ob-latesco] (selt.) sich verbergen, -verstecken, a nostro conspectu.

oblĭtus, oblītus s. oblino, obliviscor.

oblīvio, ōnis, *f.* [obliviscor] 1) das Vergessen, die Vergessenheit, amicitiae; venire in oblivionem alcjs rei, Etw. vergessen; oblivioni alqd dare (anheimgeben), *Liv.*; alqd oblivione obruere; senatus vero judicia de illo etc. quae tanta delebit obl.? alqm in oblivionem rei adducere, machen, daß Jmd. Etw. vergißt; capit me obl. alcjs rei, ich vergesse Etw.; jacere in oblivione; laudem alcjs ab obl. vindicare; *cubilia uncta oblivione omnium pelicum s. ungo; lex oblivionis, Amnestiegesetz; †omnium factorum dictorumque, †discordiarum, Amnestie; **pl.* 2) †die Vergeßlichkeit. Dav. **oblīviōsus,** *adj.* 1) vergeßlich. 2) *Vergessenheit (der Sorgen) bewirkend, sorgenstillend, Massicum (vinum).

oblīviscor, oblītus sum, *dep.* 3. 1) vergessen, m. *gen.* u. *acc.*, velut alqid oblitus, als hätte er Etw. vergessen (mitzunehmen); injurias; totam causam; nunquam noctis illius, cum etc.; controversiarum ac dissensionis, veteris contumeliae (vgl. Benecke zu *Just.* 30, 1, 8.); m. *inf.*, *acc. c. inf.*; m. indir. Frags.; Latine, *Cic. p. Caec.* 22, 62. [vgl. scio 2)]; *oblito palato; *saeclis obliviscentibus; dah. sui, sich vergessen, *a*) nichts v. sich wissen, nicht daran denken, in welcher Zeit man lebe, *Tac. dial.* 2. *b*) sich nicht besinnen, seine Gedanken nicht recht beisammen haben, *Ter. Eun.* 2, 3, 14.; **pass.* nunc oblita mihi tot carmina (*sc.* sunt). *c*) seiner Gewohnheit nicht gemäß sprechen od. handeln, *Cic. Tusc.* 5, 26, 73. *Verg. Aen.* 3, 629. 2) übertr., Etw. nicht beachten, Etw. aus den Augen setzen, -vergessen, consuetudinis suae; paterni generis; armorum hostiumque; feritatis ingenitae obliti; exercitum Macedoniae oblitum; recentium foederum et deorum omnium oblitos; *pudoris; *obliti (ohne sich um ihn zu bekümmern) linquunt; *poma sucos oblita priores = haben nicht mehr rc. Dav. †**oblīvium,** ii, *n.* = oblivio; **pl.*

ob-lŏco, 1. (spät. u. selt.) verdingen, operam ad puteos exhauriendos; ea quae ad epulum pertinerent, macellariis.

oblŏcūtor, ōris, *m.* [obloquor] der Widersprecher, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 48.

ob-longus, *adj.* länglich.

ob-lŏquor, *dep.* 3. 1) gegen Jmd. od. Etw. sprechen, Jmdm. widersprechen, alcui ob. et interpellare; absol., *†schimpfen, tadeln. 2) *Etw. dazu singen, -spielen, avis; numeris septem discrimina vocum läßt seine siebensaitige Leier erklingen zur Melodie (der Tänzer u. Sänger).

ob-luctor, *dep.* 1. gegen Etw. sich anstrengen, ankämpfen, *genibus (mit rc.) adversae arenae; †diu flumini; †absol.; übertr., †oblivioni; †animus semper difficultatibus.

ob-lūdo, 3. gegen Jmd. scherzen, -schökern, einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 10.

ob-mōlior, *dep.* 4. (selt.) 1) vorwälzen, vorschieben, zur Abwehr od. Vertheidigung, *Liv. Curt.* 2) vorschiebend od. vorwälzend verstopfen, quae ruinis strata sunt, *Liv.*

ob-murmŭro, 1. gegen od. bei Etw. murmeln, -rauschen, *ventus precibus meis; *†alqd.

ob-mūtesco (-mūtisco), mūtui, — 3. 1) verstummen, die Sprache-, die Stimme verlieren, obm. et concidit; lingua; übertr., verstummen, schweigen, still werden (in Folge eines Affects; vgl. obticeo), ipse; *dolore vor rc.; *aspectu animus; *presso ore. 2) *tp.* verstummen, aufhören (vgl. conticesco), corporis, animi dolor; perterritum armis hoc studium nostrum; ea ipsa — eloquentia; in suis studiis.

ob-nātus [*partic.* v. obnascor] an Etw. gewachsen, ripis salicta, einm. *Liv.* 23, 19, 11.

ob-nītor, *dep.* sich entgegenstemmen, obnixo genu (*abl. abs.*) scuto (*dat.*); obnixi urgere; *trunco arboris; *umeris; auch gegen Etw. sich anstrengen, -anstreben, -ankämpfen, *contra; *adversis; †muneribus tuis; *m. *inf.*

obnixē, *adv.* [obnixus] mit aller Mühe, aus allen Kräften, eifrig, omnia facere, *Ter.*, oboedire, *Liv.* — **obnixus,** *adj.* [*partic.* v. obnitor] standhaft, unerschütterlich, *Verg. Liv.*

obnoxiē, *adv.* [obnoxius] 1) straffällig, *Plaut.* 2) unterwürfig, sklavisch, *Liv.* — **obnoxiōsus,** *adj.* [obnoxius] (selt.) unterwürfig, gehorsam, *Plaut.* — **obnoxius,** *adj.* [ob u. noxa] 1) etw. Verletzendem verfallen; dah. *a*) sträffäl-

lig, od. einem Vergehen=, einem Laster unter=worfen, =verfallen, eines Lasters schuldig, tibi me ob. esse fateor, *Plaut.*; capita; animus delicto, libidini; crimini; *turpi facto; *culpae communi; *pravis (*n.*); pecuniae debitae (*gen.*) bona debitoris, non corpus ob. esset, für Darlehnsschulden sollte nur noch das Vermögen, nicht mehr die Person selbst haften; capita vestra; ob. et supplex. 2) *tp. a)* Jmds. Willkür unterworfen, Jmdm. unterthan, =gehorsam, =knechtisch ergeben, alcui; †amori uxoris; (*Sall.*) dum illos ob. fidosque faceret; (*Tac.*) ob. ducibus, inter infensos vel ob.; (*Suet.*) ob. et trepidum egit; eum esse, quem — devictum centum annorum pace obnoxia (durch den er v. den Römern abhängig wurde) tenuerint, *Liv.* 6, 28, 7. *b)* unterwürfig, sklavisch, knechtisch v. Gesinnung, demüthig, furchtsam, unselbständig, aut superbus aut obn. videar; animus. *c)* verpflichtet, verbunden, ob. (zu Dank verpflichtet) ambo vobis sumus, *Plaut.*; *arva non ulli curae hominum; *nec fratris radiis luna; *facies nullis gemmis; emersisse civitatem ex obn. pace den einzugehen man sich verpflichtet gefühlt hätte [anders als 2) *a)*], *Liv.* 9, 10, 4. *d)* einem Uebel unterworfen, =preisgegeben, =ausgesetzt, *bello; *†periculo; (*Tac.*) Agrippina infelici fecunditate (durch ꝛc.) fortunae, orbitate et pecunia insidiis, urbe artis itineribus (*abl.*); obnoxium est m. *inf.*, es ist gefährlich, =bedenklich, zu ꝛc., *Tac. dial.* 10.

ob-nūbĭlus, *adj.* umwölkt, umschattet, tenebris loca, einm. *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 21, 48.

ob-nūbo, 3. verhüllen (vgl. velo), caput (in alter Formel); *comas amictu.

obnuntiātio (nicht obnunc.), ōnis, *f.* [obnuntio] *t. t.* die Meldung übler Anzeichen durch einen Magistrat od. Augur, dirarum; *pl.* absol.; vgl. nuntiatio. — **ob-nuntio** (nicht obnunc.), 1. 1) *t. t.* v. den Augurn od. Magistratspersonen, bei bevorstehenden öffentlichen Angelegenheiten, bes. Comitien, böse Anzeichen melden, um dadurch die Handlung zu hindern, consuli, concilio. 2) (*Com.*) überh. etw. Unglückliches melden.

ŏboediens (nicht obed.), tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. oboedio] gehorsam, willfährig, fügsam, nulli est naturae ob. aut subjectus deus; imperiis vivorum nemo oboedientior fuit; imperiis oboedientissimus miles; adeo imperio meliori animus mansuete ob. erat (so gutwillig fügte sich ꝛc.), ut; appetitiones; cetera omnia secunda et ob. sunt, *Sall.*; dicto ob. esse magistro, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 3, 35.; nec plebs nobis dicto audiens atque ob. sit, *Liv.* 5, 3, 8.; pecora ventri ob. s. fingo 1); (*Aur. Vict.*) ventri; *subst.* der Gehorchende, Untergebene, *Liv.* 2, 59, 4. Dav. *a)* **oboedientĕr** (nicht obed.), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* gehorsam, willfährig, willig, *Liv. Curt.* *b)* **oboedientia** (nicht obed.), ae, *f.* der Gehorsam.

oboedio (nicht obed.), 4. [ob u. audio] 1) Jmdm. Gehör geben, =sein Ohr leihen, illis, einm. *Nep. Dat.* 5, 4. 2) auf Jmds. Willen hören, Jmdm. sich fügen, =gehorchen (v. einem freieren Verhältnisse u. meist v. einer einzelnen Handlung; vgl. pareo, obtempero), obtemperare et ob. magistratibus; legi, praecepto; ob., parere voluntati alcjs; tempori multorum; ventri.

ŏb-ŏleo, ŏlui, — 2. 1) einen Geruch v. sich geben, riechen, *Plaut.*; nach Etw. riechen, allium, *Plaut.*, antidotum, *Suet.* 2) sich durch den Geruch Jmdm. bemerkbar machen, marsupium huic sie riecht den ꝛc., *Plaut.*

ŏbŏlus, i, *m.* [ὀβολός] kleine griech. Münze, etwa zehn Pfennige, *Ter.*

ŏb-ŏrior, *dep.* 4. entstehen, zum Vorschein kommen, hervor=, einbrechen, aufgehen, tenebris obortis, *Nep.*; *†lacrimis obortis; †quo (corpore) posito ante ipsum lacrimis obortis; †obortae sunt omnibus lacrimae; †quorum aspectu rursus obortae (*partic.*) omnibus lacrimae; *concrevit saxo oborto; quanta lux liberalitatis etc. s. lux 1).

ob-rēpo, 3. 1) heran kriechen, =schleichen, alcui, *Cic. fil.* in *Cic. ep.*; *absol. 2) *tp. a)* an Etw. hinanschleichen, =heimlich u. listig gelangen, Etw. erschleichen, ad honores; auch überschleichen, überrumpeln, überraschen, senectus adulescentiae; imagines in animos dormientium; dies; *longo operi somnum; (vorcl.) alqm. *b)* (vorcl. u. spät.) Jmd. hintergehen, alqm. Dav. **obrepto,** 1. (selt.) Jmd. über=, beschleichen, *Plaut.*

ob-rĭgesco, rĭgui, — 3. erstarren.

Obrĭmas, ae, *m.* Nebenfluß des Mäander in Phrygien. [2, 2, 92.

ob-rōdo, 3. annagen, alqd, einm. *Plaut. Amph.*

†ob-rŏgātio, ōnis, *f.* die durch obrogo bezeichnete Handlung. — **ob-rŏgo,** 1. ein neues Gesetz gegen ein älteres vorschlagend dieses ganz od. theilweise aufheben, =ihm seine volle Giltigkeit nehmen (vgl. abrogo, derogo), legi, legibus; lex nova antiquae.

ob-ruo, rui, rŭtum, 3. 1) mit einer Masse (Erde, Wasser u. dgl.), überdecken, überschütten, vergraben, versenken, thesaurum; gladios; alqm vivum; si quid obrutum erit; *stirpes arvo; se arenâ; militem nivibus pruinisque obrutum; obruti sunt insuper velut nube jaculorum; alqm lapidibus, *undis; *†saxis, *†telis, †telorum vi; †arenâ; †Indiam nives; †juga montium nive obruta; †nimbo obruti; *quod superest tuâ obrue dextrâ schmettere in den Abgrund; *tellure corpus begraben; (*Curt.* 5, 5, 13.) quaeramus locum, in quo haec semesa membra obruamus; *semina obruta longis sulcis; überladen, se vino, obrui vino. 2) *tp. a)* verhüllen, bedecken, verdunkeln, verbergen, in Schatten stellen, Meister werden über ꝛc. [vgl. obscuro 3) *b)*], alqd oblivione; malum parvum sapientiâ, vix ut appareat; nomen alcjs; quae unquam vetustas obruet? illa, quae laudanda sunt; obrui ambitione et foro, untergehen in ꝛc.; Marius Catuli interitu sex suos consulatus; recentem gratulationem lamentatione; †famam alcjs; *obruta est mecum virtutis gratia nostrae; vetus amicitia, quae in capitis dimicatione a S. Sulpicio non obruatur; ut virtutibus eluxit, sic vitiis est obrutus; Tincam non minus multa ridicule dicentem Granius nescio quo sapore vernaculo; †multos oblivio. *b)* überschütten, zu Boden drücken, unterdrücken, zu Grunde richten, testem risus omnium brachte außer Fassung; obrui testimoniis oratorum; verbis alqm niederdonnern; obrui aere alieno versinken in ꝛc., sceleribus, negotii magnitudine; libero fenore debitores; *obrui in augenda re, im Jagen nach Reichthum zu Grunde gehen; ob-

rutum esse fenore; obrutus criminibus, copiâ sententiarum; *deus me überschüttet mich mit Unglück; *obruimur numero, wir werden übermannt; *ventos otio in Ruhe versenken; †non tamen invictum animum curae, quin etc.

obrussa, ae, *f.* die Feuerprobe des Goldes, adhibenda ratio tamquam obr.

obsaepio (nicht obsep.), 4. verzäunen, vermachen, unzugänglich machen, hostium agmina iter; †quae vetustas obsaepserat; übertr., plebi ad curules magistratus iter; dolo viam obsaeptam (esse); adipiscundi viam.

ob-sătŭror, 1. satt-, überdrüssig werden, istius obsaturabere, einm. *Ter. Heaut.* 4, 8, 28.

obscaevo, 1. [ob-scaevus] böse Anzeichen geben, einm. *Plaut. Asin.* 2, 1, 18.

obscēnē (obscaene, nicht obscoene; vgl. Br. S. 50.), *adv.* m. *comp.* u. (spät.) *sup.* [obscenus] 1) häßlich, widrig, obscenius concurrerent literae. 2) unzüchtig, unsittlich, natura obscenius excitata; (*Eutr.*) obscenissime vixit. — **obscēnĭtas** (obscaen., nicht obscoen.), ātis, *f.* [obscenus] die Unzüchtigkeit, das Zotige, rerum; verborum; †in feminas. — **obscēnus** (obscaen., nicht obscoen.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ob u. caenum] 1) eigtl. kothig, dah. scheußlich, garstig, widrig, ekelig, fetus, Mißgeburten; *volucres pelagi (die Harpyien); *cruor; *risus; †ostentum. 2) unzüchtig, zotig, unfläthig, unsittlich, anstößig, schamlos, versus; obscenissimae voluptates; tabellae; viri; *greges (v. den Priestern der Cybele); *anus; *flammae (Liebe); *sermones; obscenum est m. *inf.*; *subst.* *obscenum, i, *n.* das Schamglied; *†obscena. 3) von böser Vorbedeutung, ungünstig, unheilvoll, omen; †ostentum; *fames; *canes; *volucres (Nachteulen); *Troja.

obscūrātio, ōnis, *f.* [obscuro] die Verdunkelung, Verfinsterung, solis; †Dunkelheit, illa; *tp.* in illis voluptatibus obsc. consequitur, jene 2c. treten in den Hintergrund; auch *pl.*

obscūrē, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [obscurus] *tp.* dunkel, 1) undeutlich, disserere, agere, memorare. 2) (spät.) dunkel, unberühmt, princeps obsc., Aurelianus vir obscurissime natus v. sehr niedriger Herkunft; obscurius imperavit zeichnet sich noch weniger als Regent aus. 3) unvermerkt, insgeheim, heimlich, perire; subire animum auditoris; alqd moliri; non obsc. ferre, †gerere alqd nicht geheim halten; †neque obsc. duae legiones uni detrahuntur. — **obscūrĭtas**, ātis, *f.* [obscurus] 1) †die Dunkelheit, Finsterniß, latebrarum. 2) *tp.* *a*) die Undeutlichkeit, Unverständlichkeit, verborum, rerum; obscuritatis latebram adhibere; naturae; obs. ac dubitatio; *pl.*, obsc. et aenigmata somniorum. *b*) Dunkelheit, Verdunkelung, tuae res gestae ceterorum laudibus obsc. attulerunt, *Cic. p. Dej.* 4, 12. [vgl. obscuro 3) *b*)]. *c*) v. Stande, die Niedrigkeit, Unbekanntheit, humilitas et obsc.; †sordes et obsc. Vitellianarum partium.

obscūro, 1. [obscurus] 1) dunkel machen, verdunkeln, verfinstern, regiones; coelum nocte, sol obscuratur; lumen lucernae obscuratur et offunditur luce solis; *aethera pennis.* 2) unsichtbar machen, verhüllen, verbergen, nox tenebris coeptus nefarios; laudes; quod non obscurari potest; tum natura loci tum dolo ipsi atque signa militaria obscurati; obscuratur caput; obscurante lucerna; *caput lacernâ; *obscurata (verba) diu. 3) *tp.* *a*) v. der Rede, undeutlich-, dunkel machen, verhüllen, alqd ἀλληγορίαις, alqd dicendo; ea (verba) quae obscuramus räthselhafte, änigmatische; †morositate nimia stilum; insbes. dumpf-, undeutlich aussprechen, literam. *b*) Etw. ins Dunkel, -in Schatten stellen, so daß es unbedeutender erscheint u. übersehen od. vergessen wird, machen, daß Etw. nicht bemerkt od. beachtet wird; Etw. in Vergessenheit bringen, -unberühmt machen u. dgl. [vgl. obruo 2) *a*)], magnitudo lucri magnitudinem periculi; nummus in Croesi divitiis obscuratur; omnis ista rerum corporearum aestimatio splendore virtutis et magnitudine obscuretur et obruatur atque intereat necesse est; obscurari quaedam nec apparere; quae minimae sint voluptates, eas obscurari saepe et obrui; quam (potentiam) etiam si neglecta amicitia consecuti sunt, obscuratum iri (*sc.* id) arbitrantur etc., *Cic. Lael.* 16, 63. u. Seyffert z. d. St. S. 396 f.; nulla ejus legationem posteritatis oblivio; tuas laudes nulla unquam oblivio; consuetudo, quam obscurari volunt der sie alle Giltigkeit absprechen, *Cic. Acad.* 2, 13, 42.; memoria obscuratur verliert sich; *vocabula obscurata veraltet; Fortuna res celebrat obscuratque. *c*) (*Plaut.*) verwirren, pectus alcui.

obscūrus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) dunkel, finster, ohne Licht, *lucus; *nox; *coelum; *nubes; *aquae trübe; jam luce o., als es schon dunkel war, *Liv.*; *ibant obscuri im Dunkeln; *premere o. lunae orbem prolept., = ut obscurus fiat, die Scheibe des Mondes verdunkeln (Ggs. proferre), v. abnehmenden Monde; *subst. n.* das Dunkel, der Schatten, *noctis; *haec (poësis) amat obscurum; †obscuro adhuc coeptae lucis; †diei. 2) versteckt, verborgen, unsichtbar, locus, *Liv.*; *Pallas unter der Gestalt einer alten Frau; *mire falleret sagaces hospites discrimen obsc. (der Umstand daß der Unterschied des Geschlechtes verdunkelt ist) solutis crinibus. 3) *tp.* *a*) v. der Rede u. dgl., undeutlich, unklar, unverständlich, dunkel, oracula; Heraclitus valde; scientia alqa obscurior; res; non obscurum est; neque obscurum est quin etc.; *canere obscura; *vera obscuris involvere; *brevis esse laboro, obsc. fio. *b*) unbekannt, unerwähnt, unberühmt, nomen; loci; non obscurus fuit; obsc. loco natus; obsc. orti majoribus; (*Eutr*) genus obsc., obscurius matrimonium; *tabernae (gemein; wegen des niedrigen Standes ihrer Besucher); *fama; *res; *subst.* in obscuro vitam agere, *Sall.*, si mea fama in obscuro sit, *Liv.*; *insignem attenuat deus, obscura promens. *c*) v. Charakter, versteckt, zurückhaltend, nicht offen, homo; non aperti, non simplicis, non ingenui viri, versuti potius, obscuri, astuti; (*Hor.*) *subst.* plerumque modestus occupat obscuri speciem; (*Hor.*) odium; simultates; †Tiberii sermo, vultus; †natura (Naturell); †adversus alios. *d*) trübe, unsicher, obsc. spe et caeca exspectatione haerere; quibus rebus certe candidatorum spes obscuriores indicari solent.

obsĕcrātio, ōnis, *f.* [obsecro] das inständige Bitten, das Beschwören; auch als Redefigur; insbes. das öffentliche u. feierliche Gebet an die Götter, um ihren Zorn abzuwenden u. ihre

Gnade zu erflehen, Bet-, Bußtag (vgl. supplicatio); obs. a populo duumviris praeeuntibus est facta. 2) (spät.) die feierliche Betheuerung.

obsĕcro, 1. [ob-sacro] Jmd. bei Allem, was ihm heilig ist, beschwören, -inständig bitten, -anflehen (vgl. obtestor), alqm; (*Plaut.*) ab alqo; m. ut, ne, (*Ter.*) ut ne; per amicitiam (*Plaut.*), per nomen; (*Hor.*) quod (darum) te per genium dextramque deosque penates obs. et obtestor, vitae me redde priori; alqm orare et obs.; alqm multis cum lacrimis, †multis lacrimis, (*Marcell.* in *Cic. ep.*) precibus; nominatim evocati atque obsecrati, †venia obsecranda; nolite, obsecro, committere etc.; hoc te (vgl. Zpt. §. 393.); mit eigenthümlicher Kürze, obs. ut suis fortunis consulat neve ab hostibus diripiantur u. daß er sie von 2c. nicht plündern lasse, *Caes. b. G.* 7, 8, 4. [vgl. peto 3) *b*)]; obsecro od. obs. te auch als Höflichkeitsformel, ich bitte dich, hör' einmal u. dgl., obs., an is est? *Ter.*; Attica mea, obs. te, quid agit?

ob-sĕcundo, 1. Jmds. Ansichten begünstigen, Jmdm. aus Liebe u. Gefälligkeit zu Willen sein, -willfahren, -nachgiebig sein (vgl. obsequor, obtempero), obsecundato in loco, *Ter.*; ut ejus semper voluntatibus non modo cives assenserint, socii obtemperarint, hostes oboedierint, sed etiam venti tempestatesque obs. der Zug der Winde gefolgt ist; obsecundando mollire impetum.

ob-sēpio s. obsaepio.

obsĕquēla, ae, *f.* (vorcl.) = obsequium.

obsĕquens, tis, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. obsequor] willfährig, nachgiebig, patri, *Ter.*; quanto creditis Persas obsequentiores fore, *Curt.* Dav. *a*) **obsĕquentĕr,** *adv.* m. †*sup.* (selt.) willfährig, nachgiebig, alcui, *Liv.*; †obsequentissime vixit. *b*) **obsĕquentia,** ae, *f.* die Willfährigkeit, Fügsamkeit, einm. *Caes. b. G.* 7, 29, 4.

obsĕquiōsus, *adj.* [obsequium] (selt.) sehr willfährig, -nachgiebig, *Plaut.* — **obsĕquium,** ii, *n.* [obsequor] die Willfährigkeit (aus Liebe u. Gefälligkeit, die als solche zweideutiger Natur ist u. oft auch in Schmeichelei ausartet; vgl. oboedientia), Fügsamkeit, Nachgiebigkeit, gefälliges Betragen, auch Folgsamkeit gegen Höhere, obs. amicos, veritas odium parit, *Ter.*; in obsequio comitas adsit, assentatio procul amoveatur; hanc (invidiam) non lenire obsequio; deforme, Servilismus, *Tac.*; obs. molestius s. veritas 2); m. *gen. subj.*, plebis; tam honoratorum collegarum; m. *gen. obj.*, †jurare in alcjs obsequium, Jmdm. Gehorsam schwören, den Eid der Treue leisten, †populum in obs. principum formare, †in tutorum obsequia jurare; †amplissimi ordinis; †in obs. ingentis (gegen die Regierung) paratos; *manifestum caelibis; *ventris; †desiderii ejus; m. in, pro fide atque obs. in populum Romanum; neque solum in homines obsequia sed etiam in deos caerimoniae religionesque tollentur; †obs. rumpere, †erga alqm exuere; †inter obsequia fortunae mitten unter den Gunstbezeigungen 2c.; *alcui tribuere obs.; (*Planc.* in *Cic. ep.*) omnia obs. polliceri; *obsequio grassari s. grassor 2) *b*); *in obs. plus aequo pronus; *flectitur obsequio (durch Nachgeben) curvatus ab arbore ramus; *obsequio aquarum deferri; (*Plaut.*) obs. animo sumere, nach seinen Lüsten leben. Insbes. *†Hingebung in der Liebe, Preisgebung; Beischlaf, v. Menschen, *Curt.*; obs. amatori venditare, *Liv.*

obsĕquor, *dep.* 3. Jmdm. freiwillig aus Liebe u. Gefälligkeit zu Willen sein, sich nach Jmds. Willen richten, Jmdm. gehorchen (vgl. oboedio, obtempero, pareo), auch einer Sache nachhängen, sich nach Etw. richten, alcui; voluntati alcjs; *sanctis patriae legibus; fortunae, *Caes.* b. *Cic. Att.* 10, 8.; naturae; pudori; (*Ter.*) animo seinen Lüsten; †malle gloriae suae quam irae; †animo suo per supplicia; studiis nostris, suis; tempestati.

1. **ob-sĕro,** 1. verriegeln, mit einem Riegel verschließen, ostium; †fores; plebis aedificiis obseratis; *tp.* *aures; *palatum = schweigen.

2. **ob-sĕro,** sēvi, sĭtum, 3. 1) hinsäen, pflanzen, frumentum, *Plaut.*; scherzh. (*Plaut.*) pugnos (alcui), Jmd. durchprügeln, aerumnam in alqm, Jmdm. Kummer verursachen. 2) besäen, bepflanzen, terram frugibus; loca obsita virgultis; rivus circa obsitus palustribus herbis; *partic.* obsitus *tp.* besät-, ganz bedeckt mit Etw., pannis annisque, *Ter.*; squalore vestis, *Liv.*; iter perpetuis nivibus, montes nivibus, *Curt.*; *subst. n.* *obsita variis frondibus (Heiligthümer des Bacchus); *terga conchis; *Io saetis; *aevo, hochbejahrt.

observans, tis, *adj.* m. *comp.* (spät.) u. *sup.* [*partic.* v. observo] 1) †beobachtend, omnium officiorum. 2) hochachtend, mei observantissimus. Dav. **observantia,** ae, *f.* die ehrerbietige Aufmerksamkeit auf Jmd., die Ehrerbietigkeit-, der Respect gegen Jmd., in regem; (*Planc.* in *Cic. ep.*) mea gegen mich.

observātio, ōnis, *f.* [observo] die Beobachtung, Wahrnehmung, siderum; diuturna; valetudo sustentatur observatione, quae res prodesse soleant (corpori) aut obesse; observationes (nämlich wer Spenden machte u. wer sie annahm), testificationes animadvertebant; insbes. Beobachtung des Pflichtmäßigen, Pflichtmäßigkeit, adeo summa erat obs. in bello movendo, einm. *Cic. off.* 1, 11, 37.

ob-servĭto, 1. [*intens.* v. observo] (selt.) eifrig beobachten, trajectiones motusque stellarum.

ob-servo, 1. 1) Etw. od. Jmd. beobachten, auf Etw. od. Jmd. Achtung geben, -passen, Jmd. od. Etw. belauern, motus stellarum; neque signa neque ordines achten auf 2c. (vgl. servo); delicta omnia; sese; quomodo quisque se gerat; occupationem alcjs s. occupatio 2); virum, *Plaut.*; *alqd oculis; *vestigia; *fetus. 2) insbes. *a*) hüten, januam, *Plaut.*; *greges; dah. beobachten, befolgen, leges; praeceptum; commendationem alcjs; id suffragium non keine Rücksicht nehmen auf 2c.; non edicta imperatorum, non auspicia observentur; diem concilii; observatum (est) ut, †sedulo, ut ne; dies natales berechnen. *b*) einen Menschen ehren, -verehren, Jmdm. die gebührende Aufmerksamkeit-, -Hochachtung u. gebührenden Respect erweisen (vgl. colo, vereor, revereor, veneror), me ut parentem, alqm parentis loco; diligenter observari et coli; colite, obs. talem virum; *regem; qui coluntur et observantur temporis causâ; auch einem Lehrer anhängen (vgl. sector), quem senem adulescens, *Suet.*

obsĕs, ĭdis, *m.* u. *f.* [ob u. sedeo] 1) die Geisel, obsides dare, accipere, alcui imperare; alqm

obs. retinere, Cloeliam reposcere; †obsidibus firmare civitatem. 2) der Bürge, die Gewähr, Sicherheit, voluntatis (der Gesinnung Jmds.); ejus rei obs. se fore, dafür würde er stehen; habemus sententiam tamquam obs.; obsides non dedit m. *acc. inf.*

obsessio, ōnis, *f.* [obsideo] die Einschließung, Blokade, tumulorum; viae; hominum.

obsessor, ōris, *comm.* [obsideo] Jmd., der vor od. an einem Orte sitzen bleibt, (*Plaut.*) solus fui obs. blieb sitzen; *vivarum obs. (Bewohnerin) aquarum; insbes. der Blokirer, Belagerer, curiae; Luceriae; †absol. — **obsĭdeo,** sēdi, sessum, 2. [ob-sedeo] 1) *intrans.* (*Com.*) vor od. an einem Orte sitzen, fortwährend sich aufhalten, domi. 2) *trans. a)* auf od. an Etw. sitzen, aram, *Plaut.*; *Apollo, qui umbilicum terrae obsides bewohnst; insbes. besetzt halten, inne haben, *Charybdis laevum latus; *palus obsessa salictis erfüllt, bedeckt; *obsessas (eingeengt) fauces premit aspera lingua; omnis locus corporibus obsidetur; omnes aditus; itinera; vias; totam Italiam suis praesidiis obs. atque occupare; *tp.* beherrschen, in seiner Gewalt haben, tempus meum sich bemächtigen ꝛc., wegnehmen ꝛc., ab oratore obsessus est ist ganz in Anspruch genommen; tribunatus obsessus beschränkt; obsideri aures (patris) a fratre, *Liv.*; (spät.) animum alcjs. *b)* blokiren, einschließen, belagern (vgl. oppugno), urbem; Uticam; alqm; (*Nep.*) homines; patriam obsideri; obsideri se a Caesare; auch überh. einschließen, domum regis; im Zaume halten, ad urbem obsidendam, *Nep. Timol.* 3, 2. *c)* bedrängen, obsessi omnibus rebus (in jeder Beziehung), *Caes. b. c.* 1, 84, 1. *d)* aufpassen, auf Jmd. od. Etw. lauern, die gelegene Zeit zu Etw. abpassen (meist in feindlicher Absicht), rostra; stuprum.

obsĭdiālis, *adj.* [1. obsidium] = obsidionalis, w. s., *Liv.* 7, 37, 2. u. Weißenborn z. d. St.

obsĭdio, ōnis, *f.* [obsideo] 1) die Blokade, Einschließung, Sperrung (vgl. oppugnatio), Messene restituta urbem eorum obsidione clausit; *†urbem obsidione cingere, (*Nep.*) in obsidione tenere, *ingenti obs. urbem premere; alqm obsidione premere, in obsidione habere; †obsidione claudi; esse in obsidione; obsidione solvere, eximere, obsidionem urbis solvere; obsidione liberare Cyzicum, patriam; partim vi partim obs. urbes capere; obsidione (= eo quod obsidebantur) atque oppidi circummunitione, *Caes. b. c.* 1, 19, 4. u. Kraner z. d. St.; obs. magis erat quam oppugnatio; oppidum nisi obsidione expugnari (eingenommen werden) non posse (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 69, 1.). 2) übertr., Gefangenschaft an einem Orte, *Just.*; meton., die drückende Gefahr, Noth, Bedrängniß, feneratores ex obsidione eximere; Ubios, rem publicam liberare obsidione. Dav. **obsĭdiōnālis,** e, *adj.* zur Blokade gehörig, Blokade-, corona, ein Kranz, der zur Belohnung dem Feldherrn gegeben wurde, welcher Andere v. einer Blokade befreit hatte.

1. **obsĭdium,** ii, *n.* [obsideo] = obsidio, *Plaut. Tac.*; auch Gefahr, tuo tergo obs. (Prügel) adesse, *Plaut.*

2. **obsĭdium,** ii, *n.* [obses] die Geißelschaft, Meherdatem — obsidio nobis datum, einm. *Tac. ann.* 11, 10.

ob-sīdo, 3. sich an einem Orte festsetzen, einen Ort besetzen, insbes. mit Truppen, pontem; loca opportuna armatis hominibus; januam alcjs; *fauces milite; *sich eines Orts bemeistern durch Besetzung, überh. in seinen Besitz bringen, milite campos; immensos campos (durch Kauf).

obsignātor, ōris, *m.* [obsigno] der Besiegeler, Untersiegeler einer Urkunde, als Zeuge, literarum; testamenti. — **ob-signo,** 1. 1) zusiegeln, versiegeln, epistulam; pecuniam; (*Qu. Cic.* in *Cic. ep.*) lagoenas. 2) zur Verstärkung der Giltigkeit eine Urkunde u. dgl. be-, untersiegeln, tabulas testamenti, testamentum; obsignatum aut depositum quidpiam. Hierv. scherzh. velle obsignare tabellas über die Lehre des Epicur (damit diese ihm wohlgefällige Lehre nicht widerrufen u. ihm entzogen werden könne); agere cum alqo tabellis obsignatis in einem wissenschaftlichen Streite so als ginge es nach versiegelten Verschreibungen, wie vor Gericht, actenmäßig, d. h. in strengster Form; insbes. die Effecten u. Papiere eines Angeklagten versiegeln.

ob-sīpo, 1. entgegen spritzen, alcui aquulam = Jmdm. Muth machen, einm. *Plaut. Cist.* 2, 3, 37.

ob-sisto, 3. 1) sich vor- od. entgegen stellen, Widerstand leisten, Jmdm. in den Weg treten (vgl. obsto; gew. v. Angreifer; vgl. resisto), alcui abeunti; hosti exercitus; *quicumque mundo terminus obstitit = obstat, entgegengesetzt ist. 2) *tp.* sich widersetzen, widerstreben, bekämpfen, alcui; dolori; visis nicht beipflichten; consensui; consiliis, famae alcjs; m. *inf.*, *Tac. Germ.* 34.; m. ne, *Nep.* 3) in der Auguralsprache *subst.* **obstĭta,** ōrum, *n.* vom Blitz getroffene Gegegenstände, fulgura atque obstita.

obsĭtus s. 2. obsero.

obsŏlēfīo, 3. [v. ungebräuchl. obsoleo u. fio] *pass.* zu Schanden werden, seine Geltung u. Bedeutung-, seinen Glanz verlieren, in homine turpissimo obsolefiebant insignia dignitatis, *Cic. Phil.* 2, 41, 105.; †ne pateretur nomen obsolefieri. — **obsŏlesco,** lēvi, lētum, 3. [obs-oleo] sich abnutzen, veralten, aus der Mode kommen, Ansehen u. Werth verlieren, antiquam officii rationem dilexit, cujus splendor omnibus his moribus obsolevit; alia vetustate; (*Curt.*) cito gloria in sordidis hostibus (wenn es sich handelt um ꝛc.); oratio; vectigal; †laus.

obsŏlētius, *adv. comp.* [obsoletus] abgetragener, unscheinbarer, vestitus, einm. *Cic. Verr.* 1, 58, 152. — **obsŏlētus,** *adj.* m. *comp.* [obsolesco] 1) abgenutzt, abgetragen, veraltet, verba; †color; *tectum baufällig; *nec obsoleta sordibus; quibus (Cyrenaicis) obsoletis (*abl. abs.*) Epicurus floret. 2) alltäglich, gemein, oratio obsoletior; crimina; gaudia; honores.

obsōnātŏr (ops.), ōris, *m.* [obsono] der Einkäufer (v. Fleisch, Gemüse ꝛc.) für die Küche, *Plaut.*

obsōnātus (ops.), us, *m.* [obsono] der Einkauf der Zukost, *Plaut.* — **obsōnium** (ops.), ii, *n.* [ὀψώνιον] die Zukost, bes. Fische, Gemüse, *Com. Nep.*; im *pl.*, kostbare Fischspeisen, *Hor.*

1. **obsōno** (ops.), 1. u. **-sōnor,** *dep.* [ὀψωνέω] 1) für die Küche-, Speise einkaufen, *Com.*; im Bilde, famem st. der Zukost einkaufen. 2) schmausen, einen Schmaus anstellen, *Ter.*

2. **ob-sŏno,** 1. eigtl. dagegen rauschen, dah. darein reden, unterbrechen, alcui sermone, *Plaut.*

ob-sorbeo, 2. begierig einschlürfen, -trinken (vgl. absorbeo), *Plaut.*

obstĕtrix (obstit.), īcis, *f.* [obsto, eigtl. die vor der kreisenden Frau Stehende] die Wehmutter, Hebamme.

obstĭnātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [obstinatus] beharrlich, hartnäckig, im Guten u. Bösen.

obstĭnātio, ōnis, *f.* [obstino] die Beharrlichkeit, theils lobend, Festigkeit, Unerschütterlichkeit, sententiae in seinen Grundsätzen, †adventantis exercitus, theils tadelnd, Hartnäckigkeit, Starrsinn (vgl. pertinacia), taciturna; †pertinacia et inflexibilis obs.

obstĭnātus, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [obstino] beharrlich, theils lobend, fest, unerschütterlich, theils tadelnd, hartnäckig, unbeugsam (vgl. pertinax), animus; obst. animis; obst. ad mortem animo; pudicitia; ille minus; silentium; oratio tribunorum; obstinatior voluntas; *aures verstockte; ad resistendum, mori fest entschlossen zu ꝛc., auch ita obstinatos animos esse, ut etc., *Liv.* 10, 11, 12. u. Weißenborn z. d. St. — **obstĭno,** 1. [ob u. sto] fest beschließen, sich hartnäckig vorsetzen, auf Etw. bestehen (vgl. destino), affinitatem, *Plaut.*; animis aut vincere aut mori, *Liv.*, obstinatam videbat, *Liv.*

obstĭpesco s. obstupesco.

obstīpo, 1. [obstipus] seitwärts neigen, *Plaut.*

obstīpus, *adj.* sich auf die Seite neigend, caput; (*Hor.*) vorwärts gesenkt, gebuckt, caput, v. einem Duckmäuser; †rückwärts geneigt.

obstĭta, obstĭtrix s. obsisto 3), obstetrix.

ob-sto, stĭti, — (*†obstātūrus), 1. 1) eigtl., an- od. gegen Etw. stehen, entgegen-, im Wege stehen (vgl. obsisto), rex obviam im Wege da stehen, *Plaut.*; *obstantes propinqui, *juvenum catervae; *in obstantes (vor- od. aufgestellte) plagas; †lorica obstante; exercitus hostium duo, unus ab urbe, alter a Gallia, *Sall.* 2) *tp.* im Wege-, entgegen-, widerstehen, hinderlich sein, alcui; consiliis alcjs, *Nep.*; *artibus; *ausis; *bonis communibus; non praesentem solum dictatorem obstitisse rei bene gerendae sed absentem etiam gestae obstare (insofern er ihr die gehörige Anerkennung zu entziehen suche); sua laude famae consulis Marius; recens meritum facto; †nec accipiendo operi quo — parabant, quidquam magis quam ille ventus; †meae gloriae semper aut absentiam Darei aut augustias locorum aut furtum noctis; †quidquid imperio; hiems, *Liv.*; †respectus cohortis; †ea secreta; vita eorum huic sceleri hindert, ihnen dieses Verbrechen beizulegen; *si taciturnitas obstaret (in Vergessenheit brächte) meritis invida Romuli; *furori hemmen; *nihil urbibus schaden; *quae tardis mora noctibus aufhalte; *di deaeque omnes, quibus obstitit (verhaßt-, zuwider war) Ilium et ingens gloria Dardaniae; m. ne, *Nep.*; ne confestim bellum indiceretur neve exercitus mitterentur, religio obstitit, *Liv.*, cum ibi quoque religio obstaret ne non posset nisi etc., *Liv.* 4, 31, 4. u. Weißenborn z. d. St.; m. quominus; m. cur, *Ter.*; *m. *inf.*, accedere; m. *inf. praes. pass.*, *Tac.*; absol., quae obstant; obstando magis quam pugnando; †obstantes difficultates naturae; †obstante natura; *impers.* si non obstatur; *obstari animae; *subst. n. pl.* obstantia, das Hemmende-, -Stockende im Leibe, *Hor. sat.* 2, 4, 28.; silvarum, *Tac. ann.* 1, 50.

ob-strĕpo, 3. 1) gegen od. bei Etw. rauschen, -ertönen, -sich hören lassen, obstrepente pluviâ; †ventis obstrepentibus; *mare Bajis; *fontes lymphis manantibus (*abl.*) *sc.* jacenti; *quâ violens Aufidus; *arbor aquis; *matutinis alitibus; †cantu seriis rebus; *locus obstreperetur aquis umrauscht würde v. ꝛc.; auch †lärmen, murren, um seinen Unwillen zu erkennen zu geben, fremitus indignantium alcui gegen ꝛc.; absol. 2) durch Geräusch, insbes. durch Schreien Jmd. in der Rede unterbrechen, -stören, -überschreien, alcui; obstrepitur decemviro; res obstrepi clamore militum videntur et tubarum sono; überh. durch Geräusch stören, †nec illi studiis meis; *tp.* im Wege stehen, hinderlich sein, belästigen, stören, alcui literis; †nec ipse meorum lusibus etc.; †obstrepente conscientiâ, †irâ; †hinc metus, praeter hunc invicem luctantium mutuus clamor.

ob-stringo, 3. 1) an- od. vorbinden, festbinden, follem ob gulam um den Hals, *Plaut.*; zubinden, zuschnüren, collum homini, laqueo, *Plaut.*; *ventos eingeschlossen halten. 2) *tp. a)* durch Etw. streng u. fest Jmd. binden, -verpflichten, -verbindlich machen (vgl. obligo, devincio), alqm legibus, jurejurando, †sacramento; alqm foedere, officiis; populum religione; obstringi sponsione; obstrictus beneficio; fide obstrictum teneri; nulla sum tibi verecundia obstrictus; †sic Suebos regemque Maroboduum pace obstrictum; †ut fides regis beneficio alqo obstringeretur, daß man sich der Treue des Königs durch ꝛc. versichere; †clementiam suam obst. (verbürgend) crebris orationibus; †alqm conscientiâ, der Treue Jmds. sich durch Mitwissenschaft versichern; †fidem suam alcui sein Wort verpfänden, †se matrimonio; †jurejurando u. medial obstringi religione, eidlich versichern, m. *acc. c. inf.*; †in mea verba jurejurando obstricti estis. *b)* in etw. Uebles verwickeln, -verstricken, ut nulla mendacii religione obstrictus videretur durch den Gewissensscrupel einer Lüge gefesselt, die Schuld einer L. auf sich genommen zu haben; obstringi conscientiâ tanti facinoris; alqm nefario scelere; se sceleribus, se parricidio; se ob., obstrictum esse patriae parricidio (*abl.*); (*Brut.* in *Cic. ep.*) alqm aere alieno; †alqm pecuniâ et stupro in omne flagitium.

obstructio, ōnis, *f.* [obstruo] *tp.* die Verschließung, einm. *Cic. p. Sest.* 9, 22. — **ob-struo,** 3. 1) vor Etw. bauen, vorbauen, novum murum pro diruto; frontem munimentorum auxiliis (*dat.*); portas; *saxa obstructa als ein Damm (um den Lauf eines Wassers zu hemmen) vorgelegt; luminibus alcjs, Jmdm. das Licht verbauen; alqa ex parte monumento P. Scipionis; Catonis luminibus haec posteriorum quasi altius exaggerata oratio, eigtl. 'C. Fenster verbaute das zu hohe Gerüst der spätern Redner', d. i. verdunkelte seinen Ruhm. 2) verrammeln, versperren, verstopfen, überh. verschließen, portas; valvas; †curiam; iter Poenis vel corporibus suis; omnia flumina atque omnes rivos magnis operibus; aliis (munimentis, *abl.*) frons in Etruriam versa auxiliis (*dat.*) obstruebatur, *Liv.* 5, 1, 9. u. Weißenborn z. d. St.; aditus; perfugia; *placidas viri aures deus; †civitatis suae aures; †is terror obstructas mentes consiliis ducis aperuit.

ob-stŭpĕfăcio, 3. in Erstaunen setzen, betäuben, sinnlos-, gefühllos machen, hostes; metus maerorem. — **ob-stŭpesco** (obstip.), stŭpui, — 3. starr u. gefühllos werden, insbes. erstaunen, in Erstaunen gerathen, animus timore, *Ter.*; animi; *animis; *aspectu; hoc terrore multitudinis animi ab omni conatu novorum consiliorum = ita, ut ab omni c. n. c. desisterent, *Liv.* 34, 27.; *obstipui steteruntque comae. — **ob-stŭpĭdus,** *adj.* sinnlos, betäubt, *Plaut.*

ob-sum, hinderlich-, im Wege sein, schaden, alcui; orationi.

ob-suo, 3. 1) annähen, caput, einm. *Ov. fast.* 2, 578. 2) †zunähen, obsutâ lecticâ deren Vorhänge überall zugenäht; *nares verstopfen.

ob-surdesco, — — 3. (selt.) taub werden, *Cic. Somn. Scip.* 5, 13.; *tp.* Erinnerungen kein Gehör geben, *Cic. p. Rosc. A.* 24, 88.

ob-tĕgo, 3. vorn bedecken, 1) schützend bedecken, schützen, eam partem castrorum vineis; armis militum obtectus; übertr., †aegre meliorum precibus obtectus. 2) verbergend bedecken, verbergen, verhüllen, *porcellum vestimentis; *domus arboribus obtecta; übertr., bemänteln, verschleiern, verdunkeln, hoc pacto errata, *Plaut.*; turpitudinem adulescentiae obscuritate; †magnitudine sceleris cetera flagitia; †perinde divina humanaque obtegens; als *adj.*, **obtĕgens,** verschleiernd, verstellend, animus sui, einm. *Tac. ann.* 4, 1.

obtempĕrātio, ōnis, *f.* [obtempero] die Willfahrung, der Gehorsam, m. *dat.*, legibus, einm. *Cic. legg.* 1, 15, 42. — **ob-tempĕro,** 1. einem Andern gegenüber mit Ueberlegung den eignen Willen dämpfen, sich nach Jmdm. geniren, -richten, Jmdm. Folge leisten, -gehorchen (als Act des freien Willens; vgl. oboedio, pareo, obsecundo, obsequor), ejus semper voluntatibus socii; si (servuli nostri) ad verba nobis oboediant, non ad id quod ex verbis intellegi possit, obt.; obt. oboedireque magistratibus; voluntati unius hominis, auctoritati senatus, praeceptis alcjs; imperio alcjs; alcui; (*Ter.*) neque mihi quidquam; *impers.*, si mihi esset obtemperatum.

ob-tendo, tendi, tentum, 1) vor- od. gegenüber spannen, -ziehen, -ausstrecken, vormachen, *nebulam et ventos inanes pro viro; *sudarium ante faciem; *obtenta (in dunkler) nocte; Britannia in occidentem obtenditur Hispaniae (liegt S. gegenüber), Gallis in meridiem etiam inspicitur = Gallis in meridiem ita prope obtenditur, ut inde etiam inspici possit, *Tac. Agr.* c. 10.; †luxum curis, sich seiner Sorgen durch 2c. erwehren. 2) *tp. a)* †vorwenden, -schützen, rationem turpitudini; arbitrium senatus et patris, preces matris; valetudinem corporis, aetatem liberûm; nubilem filiam; m. *acc. c. inf.*; mansuram (*sc.* esse) discordiam. *b)* wie mit einem Vorhange verhüllen, -bedecken, †nube atra diem (v. Vögeln); obtenditur natura uniuscujusque quasi velis quibusdam. Dav. **obtentus,** us, *m.* 1) (selt.) das Vorziehen, Vormachen, *frondis. 2) *tp. a)* (selt.) die Verhüllung, Verschleierung, secundae res mire sunt vitiis obtentui, *Sall.*; obtentui flagitiis Capreas insulam quaerere, *Aur. Vict.* *b)* der Vorwand, Deckmantel, sub ejus obtentu cognominis, *Liv.*; †tempora rei publicae obtentui sumpta; †sub obtentu liberationis; †cupido auri obtentum habebat, quasi etc.

ob-tĕro, 3. [*plsqperf. conj. sync.* obtrisset, einm. *Liv.* 3, 56, 8.] 1) zertreten, -quetschen, zermalmen, obtriti sunt plures quam ferro necati; non posse obtritos internoscere; *ranas; †puerum. 2) *tp.* vernichten; zu Schanden machen, herabsetzen, -würdigen, †hostem; †legionarios; †alam in finibus suis agentem prope universam; calumniam; omnia jura populi; laudem imperatoriam criminibus avaritiae; invidia laudem virtutis; †Transrhenanorum gentes, quarum terrore fractae populi Rom. vires obtererentur; †laudes ejus; †res Philippi; alqm verbis; *artem extispicum; voluptates; omnia quae dura, difficilia, adversa videantur, a virtutibus obteri; libertas nostra impotentia muliebri hic quoque in foro obteritur et calcatur.

obtestātio, ōnis, *f.* [obtestor] die Beschwörung, die Verpflichtung durch Anrufen einer Gottheit, obt. et consecratio legis; tua tibicinis; obtestationem (Beschwörungsformel) componere; dav. das inständige Bitten. — **ob-testor,** *dep.* 1. 1) zum Zeugen anrufen, deum hominumque fidem; †se moriturum; (*Aur. Vict.*) solem intuens, fratrem flens. 2) unter Anrufung der Götter dringend bitten, -beschwören, -anflehen (vgl. obsecro), alqm per omnes deos, (*Verg.*) per Penates, per excidia Trojae; m. ut; te atque senatum m. bl. *conj.*; †alqm, ne; oro obtestorque vos; multa de salute sua Pomptinum; †eadem contubernalem obtestatus; *illud te pro Latio.

ob-texo, 3. mit Etw. gleichsam überweben, -bedecken, *coelum umbrâ obtexitur.

obtĭceo, cui, — 2. (einm. *Ter. Eun.* 5, 1, 4.) od. **-cesco,** cui, — 3. [ob-taceo] (vorcl., poet. u. spät.) Schweigen beobachten, verstummen.

obtĭneo, tĭnui, tentum, 2. (*inf. pass.* obtinerier, *Plaut.*) [ob-teneo] 1) (*Plaut.*) mit den Händen halten, aures (meas). 2) innehaben, im Besitze haben, besitzen, einnehmen, eigtl. u. übertr., (v. Aemtern) bekleiden, verwalten; insbes. milit. einen Ort besetzt halten, -besetzen, -einnehmen, novem jugera membris; suam domum (Heimath); loca; regiones; partem Galliae; Liscum; vada custodiis; regnum in Sequanis multos annos; suae civitatis imperium; principatum; summum od. maximum magistratum; secundum locum dignitatis; principem locum; †obtentâ in praemium captivâ; numerum deorum, unter die Götter gehören; locum proverbii, als Sprichwort gelten; noctem insequentem eadem caligo in 2c. dauerte fort 2c., *Liv.*; quae (fama) plerosque, v. dem die Meisten eingenommen sind, *Sall. Jug.* 17, 7.; locum alcjs rei, die Stelle v. Etw. vertreten; Siciliam; provinciam; provinciam Sardiniam; tertium in subsidiis locum alariae cohortes; hae (naves) stationes. 3) in Besitz Genommenes festhalten, behaupten, bewahren, auch Etw. als zukommend behaupten, principatum; hereditatem; causam, seine Sache durchsetzen; libertatem; nomen beibehalten; jus suum contra alqm; rem, seine Sache behaupten, den Sieg gewinnen; operam fiduciariam bewahren; silentium fortsetzen; vocem conserviren; †concubitu Alexandri per dies tredecim ad sobolem procreandam obtento; si quid possint obt. be-

weisen, duas contrarias sententias; si minus id obtinebis; m. ut, ne; m. *acc. c. inf.*; (spät.) m. *inf. praes. pass.*; (*Plaut.*) alqd facere beharrlich thun; reflex., sich behaupten, sich geltend machen, sich erhalten, Geltung haben [vgl. teneo 4)], nulla pro socio, *Sall.*; ebenso wahrscheinlich fama (*nom.*) obtinuit, *Liv.* 21, 46, 10. (vgl. Weißenborn z. d. St.); lex, quae in conviviis Graecorum obtinebatur festgehalten, streng beobachtet wurde, *Cic. Tusc.* 5, 41, 118.

obtingo, tĭgi, — 3. [ob-tango] begegnen, sich zutragen, istuc tibi ex sententia, *Ter.*; dah. widerfahren, zufallen, zu Theil werden, zustoßen (den Wünschen Jmds. entgegen- od. in den Weg treten, dah. v. glücklichen od. unglücklichen Ereignissen, als Gabe des Loses; vgl. accido, contingo, evenio, obvenio), *discordia lupis herrscht zwischen ꝛc.; aquaria provincia tibi sorte; te mihi quaestorem; quod cuique obtigit; si quid obtigerit euphemist. = wenn ich sterbe.

ob-torpesco, 3. erstarren, stumpf-, gefühllos werden; *tp.* die Besinnung verlieren, circumfuso undique pavore ita, ut etc., animi, *Liv.*; subito metu, *Curt.*; *subactis miseris; †contio.

ob-torqueo, 2. umdrehen, drehen, um Etw. winden, obtorta gulâ (mit Gewalt) in vincula abripi, alqm obtorto collo ad subsellia reducere; (*Plaut.*) obtorto collo ad praetorem trahi; *obtorti per collum circulus auri gewundenen, gedrehten.

obtrectātio, ōnis, *f.* [obtrecto] die Verkleinerung eines Nebenbuhlers aus Neid od. Mißgunst (vgl. invidia, aemulatio), die Eifersucht, malevolorum; multorum; m. *gen. obj.*, laudis; tanta fuit nonnullorum virtutis (Einiger wegen, auf ꝛc.) obt., ut etc.; *Nep.*; alterius (rei), obt. atque invidiae adversus crescentem in dies gloriam fortissimi consulis, *Liv.* 28, 40, 8. u. Weißenborn z. d. St.; *pl.* malevolentissimae. — **obtrectātor,** ōris, *m.* [obtrecto] der neidische-, mißgünstige Verkleinerer, Widersacher, obt. et invidi Scipionis; laudum mearum; beneficii; (spät.) huic sententiae obt. amici regis erant. — **obtrecto,** 1. [ob-tracto] aus Neid u. Mißgunst Jmdm. als einem Nebenbuhler entgegen arbeiten u. meist durch unedle Mittel Abbruch thun, Jmd. od. Jmds. Thaten-, -Verdienste verkleinern (vgl. detrecto), alcui; gloriae, legi alcjs; inter se; (*Liv.*) laudes; *livor curam; †absol.

ob-trūdo, 3. (eigtl. nach Etw. hinstoßen) 1) (*Plaut.*) hinunterwürgen, hastig verschlingen, cibum. 2) Jmdm. Etw. aufdringen, -an den Hals werfen, alcui virginem, *Ter.*

ob-trunco, 1. eigtl. köpfen, dah. in Stücken hauen, massacriren (vgl. trucido), puerum interea obt. membraque articulatim dividit, *Enn.* b. *Cic. n. d.* 3, 26, 76.; regem; caedere alios, alios obt.; *cervos ferro durchbohren.

ob-tueor, *dep.* 2. (*Plaut.*) 1) irgendwo hinsehen, ansehen, alqm. 2) erblicken, alqm; ad alqm.

ob-tundo, tŭdi, tūsum od. tunsum, 3. 1) (vorcl.) gegen- od. auf Etw. schlagen, os alcui. 2) *tp.* abstumpfen, betäuben, *a*) aures alcjs, Jmd. durch vieles Reden betäuben; alqm, Jmdm. beschwerlich fallen, gratulando, rogitando, *Ter.*, me de hac re saepius, *Ter.*; alqm longis epistulis; absol., obtundis, tametsi non intellego, *Ter.*; non obtundam diutius, *Cic. Verr.* 4, 99, 109.; v. Redner, Schauspieler, vocem, sich heiser schreien; obtusus (abgestumpft) illis (dulcibus cibis) stomachus, *Plin. ep.* 7, 3, 5.; auch mentem, ingenia; prägn., durch öfteres Wiederholen einer Sache lästig fallen, idem obtundendo, *Liv.* 26, 38, 11.; dag. wohl absol., neque ego obtundam saepius eadem nequicquam agendo (denn wenn eadem auch zu obt. gehören sollte, würde dasselbe unmittelbar vor obt. zu setzen gewesen sein), *Liv.* 2, 15, 5. *b*) einen Affect mildern, nihil est quod tam obtundat elevetque aegritudinem etc., *Cic. Tusc.* 3, 16, 34. — **obtunsus** s. obtusus.

ob-turbo, 1. 1) †verwirren, in Unordnung bringen, hostes; equus quosdam occurrentium. 2) *tp. a*) übertäuben, verwirren, stören, durch Geschrei, Lärmen u. dgl., ne me obturba ac tace, *Plaut.*, †obturbabatur militum vocibus; †plures, †lectorem vel auditorem; †patres (*nom.*) schrieen dagegen; †obturbatur, obstrepitur; solitudinem. *b*) geistig betäuben, me scriptio et literae non leniunt sed obt. betäubt wenigstens meinen Schmerz.

obtūro, 1. [*frequent.* v. obtundo] verstopfen (vgl. 1. obsero), gutturem, os, *Plaut.*; übertr., partes corporis obstructas et obturatas; (*Hor.*) aures alcui, Jmd. nicht hören wollen.

obtūsus (obtuns.), *adj.* m. *†*comp.* [*partic.* v. obtundo] abgestumpft, stumpf (bes. im Ggs. zum Spitzigen; vgl. hebes), *telum; *pugio; *vomer; übertr., *†aures betäubt, ermüdet; *acies stellis verdunkelt; *cornua (des Mondes); *nimio ne luxu obtunsior (zu schlaff) usus sit genitali arvo; *tp.* animi acies; ad alqd obt. et hebes; vigor animi; *pectora gefühllos; (*Tac.*) castrensis jurisdictio obtusior minder scharf.

obtūtus, us, *m.* [obtueor] das Hinsehen, der Blick, Hinblick, m. *gen. subj.*, oculorum; obt. in re figere; *obt. tacito stetit; *defixa obtutu tenet ora; *m. *gen. obj.*, malorum.

ŏb-umbro, 1. 1) beschatten, *humum; *lucus templum; †amnis obumbratus; (*Just.*) vitis, cujus palmite omnis Asia obumbraretur; verfinstern, *aethera telis. 2) *tp. a*) †verdunkeln, Italiam et caput rerum urbem etc. nunquam obscura nomina, etsi aliquando obumbrentur. *b*) *verdecken, verhüllen, bemänteln, crimen; facti crimen. *c*) *schützen, reginae nomen (*sc.* eum).

***ŏb-uncus,** *adj.* einwärts gebogen, gekrümmt.

***ŏb-ustus,** *adj.* angebrannt, turris; sudes durch Brennen gehärtet; glaeba ob. (angegriffen) gelu.

ob-vāgio, 4. vorwimmern, einm. *Plaut. Poen. prol.* v. 31.

ob-vallo, 1. (selt.) bildl., mit einem Walle umgeben, verschanzen, locus omni ratione obvallatus, *Cic. leg. agr.* 2, 1, 3.

ob-vĕnio, 1) zufällig begegnen, qui mihi primus obvenisset, (zweifelh.) *Cic. Att.* 2, 12, 3.; absichtlich sich einfinden bei Etw., pugnae. 2) zufallen, zu Theil werden, hereditas, legatum alcui, *Plin. ep.*; quae (Paphlagonia) non vi — sed adoptione testamenti hereditaria patri suo obvenisset, *Just.*; provincia alcui sorte, Syria Scipioni; judices; †dies muneris fungendi alcui; quae cuique civitati pars castrorum obvenerat = in eam partem castrorum, quae cuique c. obv., *Caes. b. G.* 7, 28, 6. 3) widerfahren, sich zutragen (vgl. obtingo), vitium consuli (bei den Auspicien); sich darbieten, (*Plaut.*

Curt.) occasio; auch (*Aur. Vict.*) zukommen, bekannt werden, mitgetheilt werden, utrique consuli somnio m. *acc. c. inf.*

ob-versor, *dep.* 1. 1) vor od. um Etw. sich herumtreiben, -sich zeigen, -erscheinen u. dgl., Carthagini, castris; †limini; †obversans in urbe inter coetus; (*Just.*) in oculis principum in foro Carthaginiensium; Appio in somnis eadem species. 2) *tp.* schweben vor ꝛc., ante oculos; animis, oculis; animo; ne suspecti obversarentur (in dem Verdachte zu stehen) tamquam — quaerentes, *Liv.*, praeter illa causae difficultas, *Plin. ep.*

ob-verto, 3. entgegen- od. gegen Etw. hin wenden, -kehren, -drehen, ordines ad clamorem; *ora sua ob os alcjs; †cornu eodem; †corpora in regionem sich kehren; *terga axi; *proras pelago, *cornua antennarum (*sc.* pelago); *remos; *arcus in alqm; medial, obverti, in hostem; †obversus ad matrem; *nervo obversus equino; *huc obversus (sonipes) et huc; insbes., †profligatis obversis, nach ꝛc. seiner Gegner; †milite ad sanguinem et caedem obverso mit ꝛc. beschäftigt; †militum studiis obversis, da ꝛc. ihm entgegenkam.

ob-viăm, *adv.* 'in den Weg' = entgegen, alcui fieri; (*Plaut.*) esse; alcui ire, prodire, procedere, proficisci, decurrere, se ferre, (*Ter.*) se offerre, (*Ter.*) dari, (*Liv.*) occurrere, se dare begegnen; alcui dari in den Wurf kommen, *Liv.*; venire, (entgegenströmen) effundi; mittere; pecora alcui agere; obv. alcui esse zur Hand sein, auch widerfahren, *Plaut.*; obv. ire periculis entgegentreten, sich widersetzen, irae, cupiditati hominum, †subdolis; †sententiae; †timori abhelfen, steuern; †infecundĭtati terrae; spei vestrae habt euch abgeschnitten, *Curt.* 10, 2, 26.; clementia cognoscentis — periclitantibus unterstützt, *Tac. dial.* 41.; †absol.

ob-vĭgĭlo, 1. wachsam sein, einm. *Plaut. Bacch.* 3, 2, 14.

obvius, *adj.* [ob u. via] 1) begegnend, entgegen, obv. esse, fieri, se dare alcui begegnen, *ire alcui; Jugurthae obv. procedit; *cui mater se tulit obvia mediâ silvâ; *huic Aeneas obvius ire parat; (*Liv.*) in obvio esse (begegnen) classi; literas obv. mittere alcui; *obvius adverso, *cui obv. Camilla occurrit, *infestâ subit obv. hastâ feindlich entgegen gehn; literae mihi volant obv.; auch entgegen befindlich, -liegend, montes qui obv. erant itineri adversariorum, *Nep.*; castra obv. hosti posuerunt, *Sall.*; †cubiculum soli; †entgegen wehend, aquilones; *ausgesetzt, preisgegeben, rupes furiis ventorum; Grajis. 2) *tp. a*) †leicht-, bald zur Hand, opes; crimina, quorum obv. testes erant; obv. rerum similitudine et satietate. *b*) entgegen-, zuvorkommend, leichtzugänglich, †comitas; †est obv. et expositus.

ob-volvo, 3. einwickeln, verhüllen, capite obvoluto; †caput togâ; os folliculo; †bracchium lanis fasciisque; übertr., *fax obvoluta sanguine; bildl., bemänteln, *vitium verbis decoris.

occaeco, 1. [ob u. caeco] 1) (selt.) blind machen, blenden, hostis occaecatus pulvere; bildl., verblenden, animus occaecatus cupiditate; adeo animos fortuna; ira et pavore occaecatis animis; occaecati cupiditate, stultitiâ; consilia. 2) dunkel machen, verfinstern, noctisque et nimbum nigror *sc.* diem, *Pacuv.* b. *Cic. de or.* 3, 39, 157.; densa caligo diem, *Liv.*; dah. dunkel-, unverständlich machen, obscura narratio totam orationem. 3) unsichtbar machen, verdecken, terra semen occaecatum cohibet, einm. *Cic. Cat. m.* 15, 51.

occallesco, callui, — 3. [ob-callus] 1) dickhäutig werden, *os meum pando rostro. 2) *tp.* stumpf-, gefühllos werden.

oc-căno, cănui, — 3. dazu-, dazwischen blasen, cornicines; †cornua tubasque occ. jussit.

occāsio, ōnis, *f.* [v. occasum, *supin.* v. 2. occĭdo] die Gelegenheit, der gelegene Zeitpunkt (bloße Möglichkeit Etw. zu thun; vgl. opportunitas), victoriae; pugnandi, rei bene gerendae; nunc — adest o. benefacta cumulare, *Plaut.*, o. eludendi senes et Phaedriae curam adimere, *Ter.*; occasionem habere, nancisci, arripere, captare, (vor- u. nachcl.) capere, †amplecti, amittere, omittere, praetermittere, dimittere; rerum zum Handeln, *Phaedr.*; ne occasioni temporis deesset welche die Zeit darbietet; nacti occasionem meridiani temporis; neque occ. tuae desis, neque suam occ. hosti des; occ. dare, †praebere; †nullam unquam occ. dedit (näml. zu Nachstellung u. Anklage); aperuerunt ad occ. locum hosti, *Liv.* 4, 31, 2.; utcumque aut locus opportunitatem daret aut progressi morative alqam occ. fecissent; occ. datur, †offertur; occ. datâ, †oblatâ; per occ., †ex occ., bei vorkommender Gelegenheit, bei G., gelegentlich; ex omni occ., *Plin. ep.* 7, 28, 1.; †ad occ. aurae (bei günstigem Wind) evehi; alqam occ. dare sui opprimendi; criminandi servi sibi occ. datam ratus est, a fortuna datam occ. liberandae Graeciae; †occ. exsequendi sceleris admota est ist da; occ. sibi ad occupandam Asiam (abhängig v. occ. oblatam esse) oblatam esse, *Cic. de imp. P.* 2, 4.; ungew. ne minimam quidem occ. quoquam omittente in testificanda sollicitudine etc., *Suet. Cal.* 14.; neque occasionis tarditas (eine vielleicht erst spät sich darbietende G.) exspectabitur; res est occasionis, es kommt bei der Sache auf die Benutzung einer G. (auf einen Handstreich) an; ex incommodo alieno suam occ. petere, sich Anderer Unglück zu Nutze machen wollen; †obscuritatem quae ceteros terrebat, suam occ. (für eine günstige Gelegenheit) ratus; occasione tantae laudis privare alqm; †hic occ. solitudinis begünstigende Einsamkeit; quem si interficere voluisset, quantae quoties occ., quam praeclarae fuerunt! si fuerit occ.; *rapiamus occ. (näml. zu frohem Lebensgenusse) de die. Dav. *dem.* **occāsiuncŭla,** ae, *f.* eine hübsche-, ganz artige Gelegenheit, einm. *Plaut. Trin.* 4, 2, 132.

occāsus, us, *m.* [2. occĭdo] 1) der Untergang eines Gestirns, auch als Zeit u. als Himmelsgegend, solis; ad occasum ab ortu solis; solis lunaeque ortus et occ. (*pl.*); *Majae; auch der Untergang der Sonne, dah. der Abend, einm. *Tac. hist.* 3, 86.; als Himmelsgegend, *der Abend, Westen. 2) der Untergang, das Verderben, Ende, der Hingang, Tod, rei publicae; Aelii; *Trojae; noster b. *Cic.* v. seiner Verbannung.

occātio, ōnis, *f.* [occo] das Eggen. — **occātor,** ōris, *m.* [occo] †der Egger; scherzh., malorum, *Plaut.*

oc-cēdo, 3. hin-, entgegengehen, in conspectum alcjs, obviam alcui, *Plaut.*

occento, 1. [ob-canto] (vorcl.) vor der Thür-, auf öffentlicher Straße Jmdm. ein Ständchen bringen od. auf Jmd. ein Spottlied singen.

occepso s. occipio. — **occepto**, 1. [occipio] (*Plaut.*) anfangen, insanire.

occĭdens, tis, *m.* [*partic.* v. 2. occĭdo, *sc.* sol] der Westen.

occīdio, ōnis, *f.* [1. occīdo] die gänzliche Niedermetzelung, -Vernichtung (vgl. internecio), occidione (bis auf den letzten Mann) occidere equitatum, copias, duos exercitus; (spät.) omnes occidione caesi; †occidione occumbere, (spät.) ad unum perire.

1. **occīdo**, cīdi, cīsum, 3. [ob-caedo] 1) zu Boden schlagen, fällen, alqm pugnis, einm. *Ter. Ad.* 4, 2, 20. 2) niederhauen, todtschlagen, tödten, bes. in offener Schlacht, jedoch auch allgemein (vgl. interficio etc.), copias hostium; alqm sua manu; nullum esse modum hominis occidendi, quo ille non aliquot occiderit; multos ferro, multos veneno; occidione o. equitatum etc. s. occidio; noctu. 3) *tp. a*) (*Ter. Hor.*) fast zu Tode martern, alqm fallaciis suis, rogando, legendo, alqm. *b*) zu Grunde richten, unglücklich machen, verderben, v. einem ungeschickten Sachwalter: occidit se et eum quem defendit, einm. *Cic. de or.* 2, 74, 302. (nicht aber occ. se, wie bei *Aur. Vict.*, sich selbst tödten, umbringen; vgl. interficio); (*Plaut. Capt.* 3, 4, 7.) occisast haec res, ich bin verloren.

2. **occĭdo**, cĭdi, cāsum, 3. [ob-cado] 1) nieder-, hinfallen, arbores momento levi impulsae; alii super alios. 2) v. Gestirnen, untergehen, sol; auch (vorcl. u. spät.) sol occasus = sol occidens. 3) *tp. a*) fallen, umkommen, sterben; sein Ende erreichen, in bello; in eodem castello; *ferro; *dextrâ suâ; ornatus mundi; sacrorum memoria; vita occidens. *b*) untergehen, zu Grunde-, verloren gehen, dahinschwinden, plane; in ejusdem exitio beneficia vestra occasura esse; *spes; (*Ter.*) occidi, ich bin verloren; *funditus; non hominum interitu sententiae quoque. Dav. ***occĭduus**, *adj.* 1) untergehend od. westlich. 2) dem Tode nahe.

occillo, 1. zerschlagen, alcui os, einm. *Plaut. Amph.* 1, 1, 28.

occĭno, cĭnui, — 3. [ob-cano] dagegen singen, -schreien, bes. v. Weissagevögeln, corvus voce clara; si occecinerit avis, *Liv.* 6, 41, 8. u. Weißenborn z. d. St.

occĭpio, cēpi, ceptum, 3. (archaist. *fut. ex.* occepso, *Plaut.*) [ob-capio] 1) *trans.* anfangen, unternehmen, quaestum, *Tac.*; magistratum antreten, Tarquinius regnare occepit, *Liv.*; fabula occepta est agi. 2) *intrans.* beginnen, anfangen, seinen Anfang nehmen, dolores, *Ter.*, a meridie nebula, *Liv.* [*Plaut.*

occĭpĭtium, ii, *n.* [ob-caput] das Hinterhaupt,

occīsio, ōnis, *f.* [1. occīdo] der Todtschlag, parentis; si caedes et occ. facta non erit (vgl. occidio).

occīsor, ōris, *m.* [1. occīdo] der Mörder, regum, einm. *Plaut. mil.* 4, 2, 64.

occlāmĭto, 1. [ob u. clamito] laut u. störend entgegen schreien, durch Schreien stören, einm. *Plaut. Curc.* 1, 3, 27.

occlūdo, clūsi (*perf. sync.* occlusti, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 151.), clūsum, 3. [ob-claudo] 1) verschließen, zuschließen, schließen, ostium, januam, aedes, *Plaut.*; tabernas; nihil occlusum. 2) einschließen, -sperren, alqm apud se, *Plaut.*; dah. hemmen, fesseln, linguam, *Plaut.*; dum ejus lubido occlusa est contumeliis, *Ter.* Dav. **occlūsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* verschlossen, *Plaut.*

occo, 1. eigtl. eggen, *überh. bestellen, segetes.

occŭbo, — — 1. [ob u. cubo] todt darniederliegen, ruhen, *tumulo; *patria urbe; *crudelibus umbris bei ꝛc.; consul pro vestra victoria morte occubans, einm. *Liv.* 8, 40, 4.

occulco, 1. [ob u. calco] (selt.) niedertreten, v. Elephanten, *Liv.* 27, 14.

occŭlo, lui, ltum, 3. verdecken, verbergen, verstecken (durch einen darin vorgelegten od. vorgeschobenen Gegenstand; vgl. abdo, abscondo), vulnera; alqm; feminae parietum umbris occuluntur; *virgulta multâ terrâ; *classem in convexo nemorum sub rupe cavata; se silvâ, †se silvarum latebris; *se umbris; †fraude; †bildl., puncta argumentorum.

occultātio, ōnis, *f.* [occulto] das Verbergen, Geheimhalten, cujus rei nulla est occ.; occultatione se tutari. — **occultātor**, ōris, *m.* [occulto] der Verberger, Verhehler, locus occ. latronum, einm. *Cic. p. Mil.* 19, 50.

occultē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [occultus] im Verborgenen, heimlich (ohne daß Jmd. Etw. merkt; vgl. clam, secreto), ferre, verheimlichen, *Ter.*; latere; dicere; praecepta quaedam occultius tradere auf eine nur den Eingeweihten, den Esoterikern, verständliche Weise; quam potuit occultissime.

occulto, 1. (archaist. *fut. exact.* occultassis, *Plaut.*) [*intens.* v. occulo] sorgfältig verborgen-, versteckt halten, verheimlichen, se silvis, se non Ponto neque Cappadociae latebris, se post montem, se in hortis suis, se inter multitudinem, se ibi; †se ramis; alqd in terra; *tauros saxo; *alqd horreis bergen in ꝛc.; (*Plaut.*) se alcui; stellae occultantur halten sich verborgen, *hoc inclusi ligno Achivi; fugam, flagitia; inceptum suum; consilium; alqd occ. et dissimulare; cujus nomen est occultatum? occultatum dico? cujus non statim divulgatum? adulescentibus neminem occultantibus = nullius nomen; (*Plaut.*) m. *inf.*

occultus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [eigtl. *partic.* v. occulo] 1) verborgen, versteckt, heimlich, res; malum; locus; cupiditas; *hamus; *fenus heimlich getrieben; *febris schleichend; *sapor salis leiser; tale periculum rei publicae haud o. habere geheimhalten; *arbor crescit occulto aevo wächst unvermerkt fort. 2) v. Personen, *a*) versteckt, nicht offen, zurückhaltend, homo o. et astutus. *b*) †der Etw. verborgen-, -geheim hält, -thut, uti ad se colloquendi gratiâ o. veniat, *Sall.*; non occulti (id) ferunt machen kein Geheimniß daraus, preces occulti illudunt spotten heimlich, o. evadit insgeheim, consedit an einem versteckten Orte; occultus odii, consilii, *Tac.* 3) *subst. n.*, *a*) der Versteck, occulta ac recondita templi; in occulto (versteckt) se continere; ex occulto insidiari, in occultum se abdere; (*Tac.*) occulta saltuum. *b*) das Geheime, die Geheimnisse, *pl.*, servis credere; conjurationis, pectoris; *adv.* in, ex occulto; †per occultum, im Geheimen (vgl. secreto).

occumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [ob-cubo] 1) sterbend niedersinken, fallen, sterben, honeste; *campis; *ferro; †pro libertate; mortem, in den Tod dahinsinken, -gehen, sterben, mortem pro re pu-

blica; †voluntariam necem; pro patria morte, *Cic. Tusc.* 1, 42, 102.; morte, *Liv.*; *certae morti, *neci (der Tod gleichsam im Kampfe mit dem Sterbenden gedacht); unterliegen, Rullo. 2) untergehen, v. einem Kometen, einm. *Just.* 37, 2, 3.

occŭpātio, ōnis, *f.* [occupo] 1) die Besetzung, Besitznahme, fori; veteri. Hierv. als rhet. Figur, ante occupatio (auch anteocc. geschrieben), die Vorwegnahme der Einwürfe des Gegners [vgl. at 2), nam 1) *b*)]. 2) die Beschlagnahme durch Geschäfte, die verrichtet werden müssen, u. in diesem Sinne die Beschäftigung, das Beschäftigtsein (vgl. studium), impediri maximis o.; occ. alcjs (auf die Zeit, wenn Jmd. beschäftigt ist) observare tempusque aucupari; potest mihi denegare o. tua du bei deinen vielen Geschäften; alcjs rei mit ꝛc.; ambitionis, die mannigfachen Bemühungen bei Bewerbung um ein Amt, sich einflußreiche Fürsprecher u. die Gunst der Wähler zu verschaffen; in hac tanta o. urbis ac vitae, bei den vielfachen Ansprüchen, die das öffentliche Leben in Rom an den Redner macht; *pl.*, rei publicae welche der Staat erfordert; magistratuum et temporum, das Beschäftigtsein der M. u. die Abhaltungen, welche die Zeitumstände mit sich brachten; tantularum rerum durch so geringfügige Dinge herbeigeführt; propter infinitas suas o.; publicae, Staatsunruhen. — **occŭpātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. occupo] v. Geschäften gleichsam in Beschlag genommen, u. in diesem Sinne beschäftigt, homo; occupatiorem me habebant comitiorum dilationes; in alqa re, *Cic.*, alqa re, *Liv.*; cum in apparando acerrime esset o., qui in eo o. erat, ut, *Nep.*; nemo adhuc convenire me voluit, cui fuerim o. den ich anzunehmen durch Geschäfte behindert gewesen; †occ. (deren ganze Zeit in Anspruch genommen wird) in noctem necessitas agit; †neque fere tam est ullus dies o., ut etc.

occŭpo, 1. (archaist. *conj. perf.* occupassis etc., *Plaut.*) [ob u. capio] 1) eine Localität besetzen, =anfüllen, =bedecken, =einnehmen, locum; urbem *sc.* aedificiis; aream fundamentis; *caementis tuis Tyrrhenum mare; *polum atra nube vel sole puro; portae multitudine occupantur. 2) sich einer Sache od. einer Person bemächtigen, Etw. od. Jmd. =in Besitz=, =in Beschlag nehmen, Etw. erobern, =an sich reißen, regnum; tyrannidem; naves; possessiones; Anconam cohortibus; portus classibus; *urbem viribus mit Gewalt; *feris rursus occupabitur solum (urbis); cibus, quem occuparunt, quemque, quod occupasset, habiturum, res non occupabantur (= temere arripiebantur) sed aestimabantur, *Curt.*; occupatus (schnell ergriffen) per suos, *Caes. b. c.* 3, 100, 5.; †alqm amplexu umfassen; übertr., *nomen beati gleichsam in Beschlag nehmen, beanspruchen; †detestabile carnificis munus; †liberum mortis arbitrium in Eile benutzen; auch überfallen, erfassen, ergreifen, alqm, *Liv. Curt.*; *alqm gladio; *alqm saxo os faciemque; *os flammis alcui die Gluth ins Gesicht schlagen; *sopor artus; *turpis macies decentes malas; *fama carmine gratior aurem humanam fesseln, ansprechen; pueros elementa docentem (*sc.* te) balba senectus, *Hor. ep.* 1, 20, 17 f. u. Krüger z. d. St.; quem in parvâ pigra senecta casâ, *Tib.* 1, 10, 4. u. Dissen z. d. St. S. 201.; sprichw. (*Hor.*) extremum occupet scabies hole der Henker; *urbs occupata seditionibus; †mors ipsam; *überraschen, alqm; *überh. erlangen, gewinnen, sich zuziehen, portum; aditum; speciem obscuri. 3) zuvorkommen, *rates; *portus zuerst einlaufen in ꝛc.; *Telephum puella zuvor erobern (durch Liebe); †ortum solis, noch vor ꝛc. hinkommen; †diem fati d. i. sich das Leben nehmen; †hostium manus voluntaria morte; †aprum telo; †iter suum vorher besetzen, =verlegen; †validioris gratiam vorher suchen; *alter, ut primus foret; oft b. *Liv.* m. *inf.*, bellum facere zuerst anfangen; absol., numquid vis? occupo rede ich ihn zuerst an, *Hor.*; occupantes, *Liv.* 24, 38, 5.; *subst.* in qua (civitate) omnia quasi ab occupantibus (= festinantibus, praeripientibus) aguntur, *Plin. ep.* 4, 15, 11. 4) *tp.* *a*) einnehmen, bemeistern, timor exercitum; mentes Siculorum superstitio; illum ingens cura atque laetitia simul; animos magnitudine rei; odii locum risus; omnium oculos animosque certamen; occupatus certamine est animus; pedestris acies praesenti certamine oculos animosque; cujus ferae rabies o. animum tuum, *Curt.*; occupati aliarum rerum cura, *Liv.*; †mors alqm; in schwächerem Sinne, stören, hindern, ministeria eorum hinc metu, hinc praerapida celeritate fluminum occupabantur, ne secantes profluvium sanguinis occuparet, *Curt.* *b*) beschäftigen, populus studio stupidus in funambulo animum, *Ter.*; menses primos, *Cael.* in *Cic. ep.*; manus alcjs, *Curt.* *c*) v. Geld, anlegen, unterbringen, ausleihen, pecunias apud alqm; pecuniam grandi fenore gegen ꝛc.

occurro, curri od. (selt.) cŭcurri, cursum, 3. [ob u. curro] 1) entgegenlaufen, =gehen, =kommen, begegnen, alcui; (*Hor.*) dulcis amicis occurram, jeder Freund, dem ich begegne, wird sich freuen, mich zu sehen; obviam alcui; signis; †alcui subsidio; alcui in vestigiis ejus s. vestigium 1); v. Leblosem, silex ferro, *Liv.*; *ne qua inter sanctos ignes hostilis facies; *nec jam amplius ulla tellus; †fluctus strömen entgegen; †undique tempestatis violentia major schlug entgegen. Insbes. *a*) feindlich entgegen=, auf Jmd. losgehen, armatis; Pompejanis; navibus; *turmae; *pugnae. *b*) wohin eilen (zu Hülfe), eo o. atque auxilium ferre; pluribus locis. *c*) zu Etw. hinkommen, bei Etw. sich einfinden, =eintreffen, einer Sache beiwohnen, neutri proelio; comitiis, concilio od. ad concilium; negotiis; nulli rei; †ad tempus; †ad praefinitum diem; †absentes ad vadimonium; †paulo serius ad praedictam cenae horam. *d*) (selt.) Etw. finden, in Etw. gerathen, aliis rebus, graviori bello, *Caes. b. G.* 3, 6, 4. 4, 6, 1. 2) *tp.* *a*) entgegenarbeiten, vorbeugen, consiliis alcjs; rebus; †vitio; ab nostris occurrebatur, ut in der Weise, dadurch daß ꝛc.; auch abhelfen, zu Hülfe kommen, zu befriedigen suchen, utrique rei (beiden Uebelständen); exspectationi; satietati aurium animorumque vestrae; sapientiae; avaritiae ac sceleri alcjs. *b*) redend entgegnen, erwidern, occurretur, sicut occursum est; occurritur nobis et quidem a doctis et eruditis; illi rationi sic; *huic talibus dictis; †meditatae orationi tuae statim; †excusare se conantibus una voce occurrens, moriendum esse; v. Sachen,

entgegentreten, =stehen, entgegengestellt=, eingewendet werden können, quid occurrat, non videtis; illud. c) gesucht od. ungesucht sich zeigen, =wahrgenommen werden, =vorkommen, =sich darbieten, in mentem; animo, †memoriae, auch bl. occ., einfallen, in die Gedanken kommen; utrisque ad animum, einm. *Caes. b. G.* 7, 85, 2.; m. *acc. c. inf.*; omnes sive sunt artis loci — ostendunt se et o. drängen sich auf; ad causam explicandam statim; haec saepe; omne quod erit in re, occurret atque incidet; nec tamen mihi sane quidquam, cur; mihi multo difficilior cogitatio; alcui et desiderium quietis et satietas gloriae ist nahe getreten, *Curt.* 6, 3, 1. u. Vogel z. d. St.; mihi tu dignus eo munere; sic mihi in praesentiâ, ut appellarem ἀξίωμα; quod illi ἀδιάφορον dicunt, id mihi ita, ut indifferens dicerem; †Parmenio et Philotas etc.

occursātio, ōnis, *f.* [occurso] das (freundliche u. beglückwünschende) Entgegenkommen, facilis est illa o. et blanditia popularis; *pl.*, vestrae et vestrorum ordinum. — **occurso,** 1. [*intens.* v. occurro] 1) begegnen, aufstoßen, †alcui; *capro; entgegentreten, parvi liberi, *Liv.* 2) eilig heranlaufen, =kommen, huc, *Plaut.*; portis. 3) *tp. a)* (selt.) widerstreben, inter invidos, occursantes, factiosos, *Sall.* *b)* †ein=, beifallen, animo u. bl. o.; m. *acc.*, me multae, *Plaut.*

occursus, us, *m.* [occurro] das Begegnen, Entgegenkommen, hominum; †occursu satellitum inhiberi; †revereri occursum, non reformidare; †alcjs occursum vitare; *luporum; *itinerum o. et recursus Krümmungen; *stipitis Anstoßen.

***Ōceănītis,** ĭdis, *f.* [Ὠκεανῖτις] die Tochter des Oceanus. — **Ōceănus,** i, *m.* [Ὠκεανός] das Weltmeer, der Ocean, Oceanus; mare Oceanus, †Oceanum; auch (*Caes.*) das atlantische Meer, die Nordsee; ostium Oceani s. ostium 1); (*Hor.*) der arabische u. persische Meerbusen, ruber; nach der Fabel Gemahl der Thetys.

ŏcellātus, *adj.* [ocellus] (selt.) mit Aeugelchen versehen, ocellatis (*sc.* lapillis) ludere mit Steinkügelchen, die, wie der Würfel, mit Steinchen versehen sind, *Suet. Aug.* 83. — **ŏcellus,** i, *m.* [*dem.* v. oculus] das Aeugelchen, Aeugelein, *Plaut. Ov.*; bildl., v. etw. Vortrefflichem, *pl.*, Italiae, villulae nostrae; (*Ct.*) paeninsularum insularumque ocelle; als Liebkosung, o. mi, *Plaut.*

Ocĕlum, i, *n.* Stadt der Grajoceli in Gall. cisalp., j. *Oulx* in Piemont.

Ochus, i, *m.* [Ὦχος] 1) ein Fluß in Bactrien, *Curt.* 7, 10, 15. u. Vogel z. d. St. 2) ein König v. Persien, *Curt. Just.* 3) ein Sohn des Darius Codomannus, *Curt.*

ŏciŏlum etc. s. otiolum etc.

ōcior, *adj. comp.* [ὠκίων] geschwinder, schneller, Romanorum cursus ad victorem etiam o. fuit, *Liv.*; *Euro, *cervis; *quo non alius o. m. *inf.* — **ōcius, ōcissĭme,** *adv.* [als *comp.* u. *sup.* zu (spät.) *pos.* ociter] 1) schneller, rascher, venire; *serius o., früher od. später; *o. se rapere; quam ocissime, *Sall.* 2) *eher, leichter, angulis iste tus feret o. uvâ (= quam uvam).

Ocnus, i, *m.* 1) Erbauer der Stadt Mantua, *Verg. Aen.* 10, 198. 2) eine allegorische Figur in einem Gemälde des Malers Sokrates, ein Mann, welcher ein Seil dreht, das eine Eselin wieder zernagt, sprichw. v. vergeblicher Arbeit, *Prop.*

ŏcrea, ae, *f.* (*ocreas zweisilb.) Beinschiene, =harnisch, *Liv.*; lēves, *Verg.* Dav. **ŏcreātus,** *adj.* mit Beinschienen versehen, v. Jäger, *Hor.*

Ocrĭcŭlum, i, *n.* Stadt in Umbrien. Dav. **-lānus,** *adj.*; *subst.* **-lāni,** ōrum, *m.*

Octāvius, 1) Cn O., Consul mit Cinna im J. 87 v. Chr., Anhänger des Sulla. 2) Gajus O., der nachmalige Kaiser Octavianus od. Augustus [vgl. Caesar 3)]; *adj.* †**Octavius.** Dav. **Octaviānus,** *adj.* bellum des Cn. Oct. mit Cinna.

octāvus, *adj. num. ord.* [octo] der achte; octavum *a)* als *adv.* zum achten Male. *b)* †*subst. n.* der achte Theil, als Abgabe. — †**octāvusdĕcĭmus,** *adj. num. ord.* der achtzehnte.

octiēs (-tiens), *adv. num.* [octo] achtmal.

octingentēsĭmus, *adj. num. ord.* [octingenti] der achthundertste. — **octingenti,** *adj. num. card.* [octo-centum] achthundert. — ***octĭpēs,** ĕdis, *adj.* [octo u. pes] achtfüßig. — **octō,** *adj. num. card.* acht.

Octōber, bris, e, *adj.* [octo] zum achten Monat (vom März ab gerechnet) gehörend, October=, mensis, Kalendae.

octōdĕcim, *adj. num. card.* [octo u. decem] (spät.) achtzehn.

Octodūrus, i, *m.* Stadt der Veragri in der Provinz Gallien, j. *Martigny* im Walliser Lande.

†**octōgēnārius,** *adj.* [octoginta] achtzigjährig.

octōgēni, *adj. num. distr.* [octoginta] je achtzig.

Octogēsa, ae, *f.* Stadt in Hisp. citer.

octōgēsĭmus, *adj. num. card.* [octoginta] der achtzigste. — **octōgiēs,** *adv. num.* [octoginta] achtzigmal. — **octōginta,** *adj. num. card.* [octo] achtzig. — **octōjŭgis,** e, *adj.* [octo-jugum] eigtl. achtspännig, übertr. u. verächtl., v. den Kriegstribunen, acht Mann hoch, einm. *Liv.* 5, 2, 10. — **octōni,** *adj. num. distr.* [octo] 1) je acht. 2) *acht auf einmal.

octōphŏros, *adj.* [ὀκτώφορος] von Achten getragen, lectica; auch *subst.* **octophoron,** i, *n.* eine v. Achten getragene Sänfte.

octŭplĭcātus, *adj.* [octuplus] verachtfacht, achtmal vermehrt, einm. *Liv.* 4, 24, 7. — **octŭplus,** *adj.* [ὀκταπλοῦς] achtfach; *subst. n. sing.* das Achtfache, poena octupli achtfache; damnari octupli s. damno 1). [*sat.* 2, 3, 156.

octussis, is, *m.* [octo-as] acht Asse, einm. *Hor.*

ŏcŭlātus, *adj.* m. *comp.* [oculus] 1) mit Augen versehen, sehend, testis, Augenzeuge, *Plaut.* 2) in die Augen fallend, ne βαδύτης mea — in scribendo sit oculatior, einm. *Cic. Att.* 4, 6, 3.; (*Plaut.*) oculata die vendere = für baares Geld. — **ŏcŭleus,** *adj.* [oculus] voller Augen, *Plaut.*

ŏcŭlissĭmus s. oculus 2) *d*). — **ŏcŭlus,** i, *m.* 1) das Auge, *boni; acres, acuti; aperti; coniventes; *labentes; *eminentes, †exstantes; †grandes; *†nigri; *ardentes; *fulgentes; intenti; *vigiles; recti; *sicci; *udi; truces; *torvi; †vegeti; *loquaces; alqd oculis cernere; in oculos incurrere, sub oculos cadere; *oculos ferre per cuncta; adjicere, conjicere, convertere oculos in alqm, in alqd; omnium oculos in te conjectos esse unum, daß Alle ihre Hoffnung auf dich allein setzen; omnium oculos in se convertere, Aller Augen, = die allgemeine Aufmerksamkeit auf sich ziehen [vgl. converto I) 2) *a*)]; quo ne imprudentiam quidem oculorum adjici fas fuit (*Cic. legg.* 2, 14, 36.) s. adjicio 1); ocu-

los dejicere de alqo, a re publica, oculos in terram, *oculos demittere; vgl. dejicio, demitto; (*Liv. Curt. Ov.*) oculos circumferre; umherblicken; alqd ante oculos, (selt.) in oculis ponere, alqd oculis, ante oculos proponere; alqd ante oculos ponere vergegenwärtigen; subjicere alqd oculis s. subjicio 1) *aa*); †oculis alcjs se offerre s. offero 2) *d*); das Augenlicht, amittere oculum, oculos, (*Nep.*) lumina oculorum, †visum oculorum, erblinden; †oculos restituere; auch im *sing.* v. Blick, tanta erat gravitas in oculo (Pisonis), tune ausus est isto o., non dicam isto animo, ista fronte (vgl. Halm zu *Cic. p. Sest.* 8, 19.); oculos auferre alcui observanti etiam s. aufero 2); pascere oculos alqa re s. pasco 2); fructum oculis capere ex alqa re s. capio 2) *a*); (*Plaut.*) o. dolent v. dem, was man nicht gern sieht; (*Tac.*) recentem aliorum felicitatem aegris o. introspicere; v. nahen sichtbaren Gegenständen, ante oculos esse, versari, positum esse, alcui versari, †in oculis esse; *omnia sub o. erant; auch v. lebendig vorgestellten u. durch die Phantasie vergegenwärtigten Gegenständen, in oculis esse, frumenti spes quae in oculis fuerat die sie schon vor Augen sahen, *Liv.*; species his ibi truces Gallorum sonumque vocis in oculis atque auribus fore, *Liv.* 6, 28, 6.; omnibus Philotae supplicium in oculis erat, *Curt.*; ähnlich v. Gegenständen des Denkens, die klar, faßlich, augenscheinlich sind, de rebus ante oculos positis vulgari sermone disputavit; in oculis situm, positum esse, vor Augen liegen, *Sall.*; *Pallas, Euander, in ipsis omnia sunt oculis etc.; sub oculis alcjs, *Caes. b. G.* 5, 16, 1. *b. c.* 1, 57, 4.; sub o. *sc.* exercitus Afraniani, *Caes. b. c.* 1, 71, 1.; sub oculis, *Plin. ep.* 10, 11, 2.; in oculis alcjs, *ante oculos alcjs, unter=, vor Jmds. Augen, in Jmds. Gegenwart; ne Capua in oculis ejus caperetur; cum in oculis res gereretur; quae in ore atque in oculis (vor dem Antlitz u. unter den Augen) provinciae gesta sunt (Ggs. remoti ab oculis populi); in (auf) foro atque oculis (näml. in, vor) ipsorum consulum — fremebant, *Liv.* 26, 35, 7.; vivere in maxima celebritate atque in oculis civium; feci ut cotidie praesentem me viderent (homines); habitavi in oculis. Hierv. aber wohl zu unterscheiden sind die Wendungen esse in oculis alcjs od. alcui, v. Jmdm. sehr geschätzt u. geliebt=, =auf den Händen getragen werden, alqm in oculis ferre, (*Ter.*) gestare, (*Q. Cic.* in *Cic. ep.*) ferre oculis, Jmd. sehr lieben, =auf den Händen tragen; abire ex oculis s. abeo 1); liberate oculos meos s. libero 2); (*Hor.*) tollere alqd ex oculis den Blicken entziehen; im ausdrücklichen od. gedachten Ggs. zu animus, mens, *pl.*, a consuetudine oculorum aciem mentis abducere; quae si ut animis ita oculis videre possemus; totam licet animis tamquam oculis lustrare terram mariaque omnia; oculos quoque hominum liberare tanti memoriâ decoris, auch den Augen der Leute den Gegenstand, welcher die Erinnerung 2c. hervorrief, entziehen; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 6, 20, 10.; tanta offusa oculis animoque religione; id animo contemplare, quod oculis non potes; ut tum demum animis saluti vestrae provideretis, cum oculis maleficium ipsum videretis, *Cic. Cat.* 3, 2, 4. u. Halm z. d. St.; vos non modo oculis imagines sed etiam animis inculcatis; ad oculos omnia referebant; lucem multum per se pudorem omnium oculis afferre (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 67, 4.); nur auf diese Weise sagt dah., nicht schlechthin wie wir 'mit dem geistigen Auge, =Blick Etw. erkennen', eloquentia — quam nullis nisi mentis oculis videre possumus, *Cic. or.* 29, 101.; b. *Cic. n. d.* 1, 8, 18. aber ist höchst wahrscheinlich zu lesen: Quibus enim oculis intueri potuit vester Plato fabricam illam tanti operis etc., nicht quibus enim oculis animi intueri etc., da der Sinn ist: 'Konnte euer P. etwa mit Augen jenen Bau 2c. sehen, den er so beschreibt, als ob er ihn mit A. gesehen hätte?' (matt u. gekünstelt zugleich würde die Erklärung sein, bei welcher allein oculis animi an der Stelle Cicero's sich vertheidigen ließe: 'Hatte etwa der Geist eures P. Augen, daß er jenen Bau 2c., den er beschreibt, sehen konnte'); nihil animo videre; *aspiciunt o. superi mortalia justis; *nec jam te praeter in urbe formosa est o. ulla puella meis. 2) uneigtl., *a*) die Leuchte, *mundi (v. Sonnengott). *b*) *†das Auge od. die Knospe an einer Pflanze. *c*) (selt.) zur Bezeichnung des Vorzüglichsten in seiner Art, Perle, hi duos illos oculos orae maritimae (Carthago u. Corinth) effoderunt, *Cic. n. d.* 3, 38, 92. *d*) (*Plaut.*) als Liebkosungswort, ocule mi! mein Augapfel! u. *sup.* oculissime homo.

ōdēum, i, *n.* [ᾠδεῖον] (spät.) ein zu musikalischen u. poet. Wettstreiten bestimmtes Gebäude, Odeum.

ōdi (auch odīvi, einm. *Anton.* b. *Cic. Phil.* 13, 19, 42.; osus sum, *Plaut.*; *fut. periphr.* si osurus esset, *Cic. Lael.* 16, 59.), odisse, *verb. defect.* (v. alten odio, odivi od. odi, odire) einen Haß fassen, also im *perf.* einen Haß gefaßt haben, d. i. hassen, alqm (gehaßt haben, einm. Vf. d. *b. Hisp.* 42.); condicionem servitutis; in schwächerem Sinne, *m. *inf.* verschmähen, curare, aber auch hassen, peccare boni; *Persicos apparatus nicht lieben; *quodcumque ostendis mihi sic, incredulus o. ist mir zuwider; qui vitia odit (nicht nachsichtig beurtheilt), homines o. (haßt), *Thrasea* b. *Plin. ep.* 8, 22, 3.

ŏdĭōsē, *adv.* [odiosus] hassenswerth, widrig.

ŏdiōsus (scherzh. **-sĭcus**, einm. *Plaut. Capt.* 1, 1, 19.), *adj.* m. *comp.* u. **sup.* verhaßt, widrig, widerwärtig, lästig, unangenehm, anstößig, genus hominum; *odiosissima natio; orator o. (langweilig) in dicendo ac loquax; verba; aetas, *Ter.*; senectus; motus; nihil odiosius; in quorum amore, quoad licitum odiosa (*sc.* delicate jocoseque facere), multa delicate jocoseque fecit, *Nep. Alc.* 2, 3. (nach Nipperdey; vgl. Siebelis=Jancov. z. d. St.); o. esse alcui, *Plaut.*; ne tibi (accusator) o. esset = negotium facesseret, *Cic. Verr.* 4, 20, 45.; odiosum est; o. (auf eine ärgerliche Weise) Aeschinus cessat, *Ter.*

ŏdium, ii, *n.* [v. odio; s. odi] Haß, Erbitterung, Feindschaft, in milderem Sinne, Unzufriedenheit mit Etw., Abneigung, Widerwille, Ueberdruß an=, Ekel vor Etw., fuit mihi o. cum Clodio; in odium alcui venire, (*Nep.*) in o. alcjs pervenire; in odia hominum incurrere; odium alcjs subire, suscipere, odia in se convertere, Jmdm. verhaßt werden, seinen Haß auf sich laden, aber in alqm odium suscipere, auf Jmd. Haß werfen, gegen Jmd. H. hegen; odio inimicitiarum entstanden aus 2c.; (*Nep.*) magno o. ferri in alqm; omnium in illum o. civium ardebunt desiderio mei; *exercere alqm odiis; *verbis odia aspera movi; *odio inulto etc. s.

inultus; †acerba; †odia tollere, (*Aur. Vict.*) deponere; †o. (Feindseligkeiten) vetera retractare; Quasi non felicitas rerum gestarum exercitus benevolentiam imperatoribus et res adversae odia colligant! esse alcui odio (*dat.*) od. in odio, magno o. esse apud alqm; (*Com.*) odio esse, lästig, unausstehlich sein; (*Plaut.*) quod viro odio (*sc.* esse) vides; (*Hor.*) quid placet aut odio est, quod etc., cui placet alterius, sua nimirum est odio sors; in hoc tantum fuit o. multitudinis d. i. der Haß der ꝛc. gegen ihn war so groß, *Nep. Phoc.* 4, 4.; habere o. alcjs rei od. in alqm; *alqm, alqd odio habere; magnum me cepit o. alcjs rei; (*Ter.*) audivi cepisse odium tui Philumenam habe eine Abneigung gegen dich bekommen; nihil odii habet, er ist nicht verhaßt; (*Just.*) quantum o. ex superbia pater habuerat; *in odium alcjs, aus Haß gegen Jmd.; odium incendere, restinguere, lenire, sedare, †remittere, †reponere; *o. libellis importare; o. vestro, aus Haß gegen Euch; rerum suarum; *maris atque viarum, Ueberdruß an=, Ekel vor See= u. Landreisen; (*Ter.*) neque agri neque urbis o. me percipit. Insbes. *a*) gehässiges=, verdrießliches u. widerwärtiges Wesen, =Benehmen, Gehässigkeit, Widerwärtigkeit, odio et strepitu senatus coactus est perorare; quod erat o.! quae superbia! (*Hor.*) durus homo atque odio qui posset vincere regem; (*Ter.*) cum tuo istoc o., tundendo atque odio effecit. *b*) Gegenstand des Hasses, terrae o. ambulat, populi o., *Plaut.*; L. Antonius, insigne o. omnium hominum vel deorum; si es o. publicum populi, senatus, universorum hominum rusticanorum; hominis, ein verhaßter Mensch; (*Just.*) o. eos omnium populorum esse.

ŏdīvi s. odi.

ŏdor (alte Form odōs, *Sall. Liv.*), ōris, *m.* 1) der Geruch, den Etw. hat u. v. sich giebt (vgl. 1. odoratus), suavis, acerbus; insbes. *a*) *der Wohlgeruch, Duft; bes. *pl.* Räucherwerk, ture odoribus (u. sonstiges Räucherwerk) incensis, *Cic. Verr.* 4, 35, 77.; incendere odores; †cumulare altaria odoribus; duftende Specereien, Salben, *liquidi; *tus et odores; †odoribus illinere pedes; auch *Zauberduft, =salben. *b*) der üble Geruch, Gestank (vgl. nidor), odore foeda camera; intolerabili odoris foeditate; *gravis caeni; cujus olei. *c*) Dunst, Dampf, insolitus, *Liv.*; *ater. 2) *tp.* eine Ahnung od. Vermuthung=, ein Vorgefühl=, die Witterung v. Etw., qui quodam o. suspitionis sensisset m. *acc. c. inf.* der schon einigen Wind davon bekommen hatte u. den Verdacht hegte, daß ꝛc.; est non nullus o. (man wittert) dictaturae; o. alqo legum recreatus durch eine schwache Hoffnung, daß die Gesetze zur Geltung kommen werden; urbanitatis Anhauch, schwache Spur von ꝛc.

ŏdōrātio, ōnis, *f.* [odoro] (selt.) das Riechen, der Geruchsinn, *Cic. Tusc.* 4, 9, 20.

1. **ŏdōrātus**, us, *m.* [odoro] 1) der Geruch als Empfindung, das Riechen. 2) der Geruchssinn.

2. **ŏdōrātus**, *adj.* [odor] riechend, duftend, bes. wohlriechend, *caput; *capilli; *rosâ canos capillos an ꝛc.; *Assyrii in deren Lande wohlriechende Specereien wachsen.

ŏdōrĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [odor-fero] 1) *wohlriechend, lanx. 2) wohlriechende Sachen hervorbringend, *gens.

ŏdōro, 1. [odor] wohlriechend machen, *aëra fumis. — **ŏdōror**, *dep.* 1. [odor] 1) (*Plaut.*) an Etw. riechen, pallam. 2) mit den Geruchswerkzeugen untersuchen, wittern (vgl. olfacio, oleo), *cibum. 3) *tp.* *a*) erforschen, ausspüren, pecuniam; quid futurum sit; quam sagacissime possim, quid sentiant; e Fabio dem F. auf den Zahn fühlen. *b*) verächtlich, in die Nase stechen, hunc decemviratum, einm. *Cic. leg. agr.* 2, 24, 65. *c*) an Etw. riechen, sich nur oberflächlich m. Etw. bekannt machen, philosophiam, *Tac. dial.* 19.

ŏdōrus, *adj.* m. *comp.* [odor] 1) wohlriechend, *flos; *arbor. 2) witternd, *canum vis, Hunde v. starker Spürkraft, Spürhunde. — **ŏdōs** s. odor.

Odrȳsae (Odrŭsae, *Tac.*), ārum, *m.* [Ὀδρύσαι] Volk in Thracien. Dav. ***Odrȳsius**, *adj.* thracisch; *subst.* **-sii**, ōrum, *m.*

Ŏdyssēa, ae, *f.* [Ὀδύσσεια] 1) das bekannte Gedicht Homers, *Ov.* 2) ein Gedicht des Livius Andronicus. 3) Odysseae portus, ein Vorgebirge Siciliens.

***Oeăgrius**, *adj.* [Oeagrus, König in Thracien, Vater des Orpheus] thracisch od. orphisch.

***Oebălĭdes**, ae, *m.* [Οἰβαλίδης] der männliche Nachkomme des Oebalus, Königs v. Sparta, ein Spartaner; **Oebălis**, ĭdis, *f.* [Οἰβαλίς] als *adj.*, *a*) vom Oebalus stammend, nympha O., Helena. *b*) sabinisch, weil die Sabiner v. den Spartanern stammen sollten. — ***Oebălius**, *adj.*, *a*) spartanisch, dah. ***Oebalia**, Tarent, weil es v. Spartanern unter dem Phalantus bevölkert sein sollte. *b*) sabinisch.

***Oechălia**, ae, *f.* [Οἰχαλίη] Stadt auf Euböa. Dav. ***Oechălis**, ĭdis, *f.* [Οἰχαλίς] ein Weib aus Oechalia.

***Oeclīdes**, ae, *m.* [Οἰκλίδης] Sohn des Oecleus = Amphiaraus.

Oecŏnŏmĭcus [οἰκονομικός] der Haushalter, Titel einer Schrift des Xenophon.

Oedĭpus, i u. ŏdis, *m.* [Οἰδίπους] König in Theben, löste das Räthsel der Sphinx, tödtete unwissend seinen Vater Laius u. heirathete unwissend seine Mutter Jocaste. Sprichw., Davus sum, non Oedipus, ich vermag nicht alle Räthsel zu lösen, *Ter.*; Oedipo conjectore opus est, *Plaut.*; Titel einer Tragödie des Sophokles, *Cic.*, des Cäsar, *Suet.* Dav. ***Oedĭpŏdiōnius**, *adj.*

Oeenses, ium, *m.* die Einwohner v. Oea (Stadt in Africa), *Tac.*

***Oenĕus**, ĕi u. ĕos, *m.* [Οἰνεύς] König in Calydon, Vater des Meleager u. Tydeus, der Deianira ꝛc. Dav. 1) ***Oenēïus** od. *-**nēus** [Οἰνήϊος] *adj.* 2) ***Oenīdes**, ae, *m.* [Οἰνείδης] der Sohn od. Nachkomme des Oeneus, insbes. = Diomedes, Enkel des Oeneus.

Oenŏmaus, i, *m.* [Οἰνόμαος] s. Hippodamia 1); auch Name einer Tragödie des Attius.

***Oenŏpia**, ae, *f.* [Οἰνοπία] älterer Name der Insel Aegina. Dav. *-**pius**, *adj.*

oenŏphŏrum, i, *n.* [οἰνόφορον] (selt.) ein Weinkorb, *Hor. sat.* 1, 6, 109. — **oenŏpōlium**, ii, *n.* [οἰνοπωλεῖον] Weinschenke, einm. *Plaut. Asin.* 1, 3, 48.

***Oenōtrius** od. *-**trus**, *adj.* [Oenotria, älterer Name des südöstl. Theils v. Italien] italisch, römisch.

oenus, altlat. st. unus, *Cic. legg.* 3, 3, 9.

*†**oestrus**, i, *m.* [οἶστρος] die Bremse (lat. asilus).

oesus, altlat. ſt. usus, *Cic. legg.* 3, 4, 10.

Oeta, ae, u. *-**te,** es, *f.* [Οἴτη] Gebirgskette in Theſſalien. Dav. **Oetaeus** [Οἰταῖος], *adj.*; **subst.* Hercules, der ſich auf dem Oeta verbrannte.

offa, ae, *f.* der Biſſen, Mundbiſſen, insbeſ. das Klößchen, Kügelchen aus Mehl, pultis; (*Verg.*) Cerbero melle soporatam et medicatis frugibus offam objicere; (*Plaut.*) ein Stück, Klumpen. Dav. **offātim,** *adv.* biſſen=, ſtückweiſe, *Plaut.*

†**offendĭcŭlum,** i, *n.* [offendo] (ſelt.) der Anſtoß, die Bedenklichkeit. — **offendo,** di, sum, 3. [ob-fendo] I) *trans.* 1) Etw. gegen od. an Etw. ſtoßen (unerwartet u. unwillkürlich; vgl. illido), caput; †ad fornicem; †pedem; offensa (scuta) quo levius streperent; offenso scuto; *pes offensus an den man ſich geſtoßen hat; *vocis offensa imago, der anprallende Schall des Echo; *dentem solido. 2) gegen Etw. anſtoßen, =anrennen, scopulum. Hierv. *a*) antreffen, auffinden, auf Etw. od. Jmd. ſtoßen (unerwartet bald für das antreffende Subject, bald für das angetroffene Object; vgl. deprehendo), alqm imparatum; eundem bonorum sensum; alqm offensum fortuito. *b*) anſtoßend verletzen, beſchädigen, latus vehementer; dah. bildl., Anſtoß geben, anſtoßen bei Jmdm., Jmd. vor den Kopf ſtoßen, =verletzen, =kränken, =beleidigen, Jmdm. läſtig fallen (unabſichtlich; vgl. laedo, violo), alqm, animum alcjs; existimationem alcjs; animum in alqo, ſich durch Jmd. beleidigt fühlen; †precari offensos iratosque animos regum; offensus crudelitate, *Just.*; *unumquemque poëtarum limae labor et mora; eos splendor; id quod Etruscos; ea res populorum Etruriae animos; medial, offendi, Anſtoß nehmen, ſich verletzt=, =gekränkt=, =beleidigt fühlen, offensâ in eum militum voluntate; *offendi fidis medicis (wohl als *abl.* zu faſſen); *paucis maculis; *forma semel offensa, die Schönheit, die einmal zur Klippe geworden; †sociis crudelitate ejus offensis; *†m. *inf.* od. *acc. c. inf. pass.* II) *intrans.* 1) *an Etw. anſtoßen [vgl. I) 1)], =antreffen, puppis in scopulis; dah. zu Schaden kommen, einen Unfall=, eine Schlappe erleiden, in Unglück gerathen u. dgl., naves in redeundo; in re navali; *ad fortunam; Atilius primo accessu ad Africam; apud judices = ſeine Sache verlieren; si aliquid esset offensum mißlingen=, ſchief gehen ſollte; quoties culpa ducis vel tribuni vitio in exercitu esset offensum; nullum ejusmodi casum exspectans, quo — offendi posset durch den — eine Schlappe erlitten werden könnte. 2) verſtoßen, fehlen, einen Fehler machen, Etw. verſehen, in alqa re; nihil in Nichts, alqd in Etw.; sin quid offenderit, sibi totum, nihil tibi off. trifft ihn ꝛc. die Schuld davon. 3) anſtoßen, Unwillen erregen, ſich Ungunſt zuziehen, in alqa re; apud plebem; (*Hor.*) sordibus; (*Hor.*) gratas inter mensas symphonia discors et crassum unguentum et Sardo cum melle papaver. 4) an Etw. od. Jmd. anſtoßen = Anſtoß nehmen, ſich ſtoßen, in alqo an Jmdm., alqd in alqo an Etw. bei Jmdm., si in me aliquid offendistis bei mir etw. Anſtößiges gefunden habt. 5) (*Liv.*) v. Sachen, anſtößig ſein, Anſtoß geben, nihil aliud. Dav. **offensa,** ae, *f.* der Anſtoß, den Jmd. an Etw. nimmt, od. den Jmd. giebt, das Aergerniß, die Kränkung (in claſſ. Proſa ſelt. u. nur im Converſationston), magnâ in off. sim apud Pompejum; *off. vindicet ense suas; *offensam meruisse; †sine offensa cum uxore vivere; †suscipere off. et subire; †contrahere; †principum offensas speculari; (*Just.* 22, 8, 8.) cum pristinam off. non depensi stipendii metueret; (*Tac. hist.* 1, 47.) omisisset offensas an distulisset = off. ulciscendas.

offensātor, tōris, *m.* [offenso] ein Stümper, incertior in legendo velut off., einm. (zweifelh.) *Quint.* 10, 3, 20.; vgl. Krüger z. d. St.

offensio, ōnis, *f.* [offendo] 1) das Anſtoßen an Etw., pedis; meton., das, woran man ſich ſtößt od. ſtoßen kann, der Anſtoß; auch ein Krankheitsanfall, Unpäßlichkeit, Uebelbefinden, corporum; gravis. 2) *tp. a*) der Anſtoß, den Jmd. an Etw. unwillkürlich nimmt od. unvorſichtig giebt, das Aergerniß, der Verdruß, die Mißſtimmung, Empfindlichkeit, Abneigung, der Widerwillen, Mißcredit (als erſter Anfang der invidia, des odium, der simultas), sine ulla invidia ac sine ulla off.; ut quem nemo ferre posset, hujus sine off. ad summam senectutem retinuerit benevolentiam; propter off. populi et odium militum; vel exsilium Camilli vel off. commemoratur Ahalae vel invidia Nasicae; res off. affert; sine ejus off. animi, ohne ſich gekränkt zu fühlen; utrumque egit graviter, auctoritate et off. animi non acerba auf eine würdige Weiſe, nämlich ohne daß ſein perſönliches Uebergewicht od. ſeine Empfindlichkeit verletzend od. kränkend geworden wäre, *Cic. Lael.* 21, 77. u. Seyffert zu d. St. S. 465 f.; est alqd alcui offensioni; in alcjs off. cadere (v. Sachen); quasi de industria in odium offensionemque populi Rom. irruere (v. Perſonen); *pl.*, krankhafte Abneigungen; (in hac) judiciorum infamia, totius ordinis off.; judiciorum. *b*) der Unfall, verdrießlicher Vorfall, das Verunglücken, Unglück, der unglückliche Ausgang od. Ausfall, belli im ꝛc.; offensionum et repulsarum quasi quandam ignominiam timere et infamiam; alqa off. permotus. Dav. *dem.* **offensiuncŭla,** ae, *f.* nur bildl., *a*) ein kleiner Anſtoß, animi tui. *b*) ein kleiner Unfall, eine kleine Schlappe, in aedilitate off. accipere.

offenso, 1. [*intens.* v. offendo] (ſelt.) 1) off. capita, die Köpfe an die Wand od. die Erde ſtoßen, *Liv.* 2) in der Rede ſtocken, innehalten, intersistentes offensantesque, *Quint.*

offensus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. offendo] 1) verletzt, beleidigt, aufgebracht, unwillig, animus alienatus et off.; alcui; quem sibi offensiorem, Oppianico familiarissimum sciebat esse. 2) verhaßt, anſtößig, off. et invisus alcui; existimatio off. nostri ordinis; argumentum.

offĕro, obtŭli, oblātum, offerre, 3. [ob u. fero] 1) entgegenbringen od. vorbringen, vorführen, vorhalten, zeigen, darſtellen (vorſätzlich), *aciem strictam venientibus; os suum non modo ostendere sed etiam off. zu Markte tragen; poenam oculis deorum vor den Augen der Götter vollziehen; quam partem fors obtulisset (auf welchen Theil er zufällig ſtieß), decucurrit; quem locum fors obtulisset, eo etc.; cohortes fors; (*Hor.*) fors me tibi; off. se, *a*) ſich zeigen, erſcheinen, se alcui; in turba se alcui. *b*) ſich von ſelbſt finden, ipsi se. *c*) begegnen, aufſtoßen, insbeſ. feindlich ſich ent=

gegenstellen, si qui se off., insectantur; se hostibus; †se ad dimicandum; *Fauno obvius ardenti se; dag. se melioribus sich hingeben, -neigen zu ꝛc., *Hor. ep.* 1, 2, 68.; se ignotum vincentibus ultro sich überliefern, *Verg. Aen.* 2, 59 ff. 2) *tp.* *a) pass.*, sich zeigen, aufstoßen, nova re, metu oblato; *nova res oblata; oblata religio (eine religiöse Bedenklichkeit) est. *b)* aussetzen, preisgeben, se periculo, periculis, telis, se invidiae, proelio, morti, se pro patria ad mortem, in discrimen; †se manibus hostium; †corpus periculis, irae; †corpus quaestioni; ne cui majestatem suam contumeliae offerrent, *Liv.*; †alqm irae alcjs; quos sibi oblatos gavisus. *c)* anbieten, antragen, alcui operam suam; se, se ad alqd; quidquid inter Hellespontum et Euphraten est, in dotem filiae (*sc.* tibi), *Curt.*; m. *acc. c. inf.*, *Tac.* *d)* entgegen-, darbringen, -bieten, erheben; erweisen, anthun, verursachen, †boletum medicatum avidissimo ciborum talium, †oblatos tuberes; oblato falso crimine, *Liv.* 1, 51, 2. u. Weißenborn z. d. St.; anders ut ne criminibus aut inferendis delectetur aut credat oblatis den v. Andern gegen Andere ihm entgegengebrachten, *Cic. Lael.* 18, 65. u. Seyffert z. d. St. S. 404 f.; quem ex proximo loco fors obtulisset; †oculis alcjs se; †proximis offerentibus (*n.*) se; alcui maerorem, *Plaut.*, laetitiam, *Ter.*; opem, beneficium; alcui terrorem; alcui errorem, mortem, necem, †exitium; virgini vitium, *Ter.*; stuprum; incendium; speciem s. species 1); hoc tantum boni, quod vobis a diis immortalibus oblatum et datum est; occasio offertur etc. s. occasio; oblata facultate. Dav. **offĕrŭmentae,** ārum, *f.* Geschenke, scherzh. = Schläge, einm. *Plaut. Rud.* 3, 4, 48.

offĭcīna, ae, *f.* [v. opifex, st. ŏpĭfĭcīna, einm. *Plaut. mil.* 3, 3, 7.] die Werkstätte, Fabrik [überh.; vgl. fabrica 1)], armorum; †ferraria; Monetae, Münzstätte; nequitiae, corruptelarum (v. einem liederlichen Hause); Isocratis domus quasi ludus quidam et off. dicendi; quasi officinas instruere sapientiae; falsi testes etc. ex eadem off. exibant.

offĭcio, fēci, factum, 3. [ob-facio] eigtl. Etw. vormachen, durch eine Vorkehrung versperren, verbauen, hemmen (vgl. obstruo), *a)* (seltener) als *trans.*, †iter, den Weg abschneiden. *b)* häufig als *intrans.*, Jmdm. od. einer Sache verbauen, -in den Weg treten, -im Wege stehen, demoliri aedes, quarum altitudo officeret auspiciis; cuicumque particulae coeli officeretur, was auch v. der Aussicht durch Bauen versperrt-, -verbaut würde; hostium itineri, dem Feinde den Marsch-, -den Weg versperren; alii in angustiis ipsi sibi; alcui apricanti, Jmdm. vor das Sonnenlicht treten; umbra terrae soli officiens; †prospectu (*dat.*); †ortae nubes visui; im Bilde, horum concisis sententiis Theopompus altitudine orationis suae verdunkelt, läßt in den Hintergrund treten; mentis quasi luminibus altitudo fortunae et gloriae blendet; *tp.* im Wege-, hinderlich sein, Eintrag thun, commodis alcjs off. et obstare; ei pecuniae vita Roscii; libertati; timor animi auribus; meo nomini; *laetis frugibus herbae; *multae tibi tum off. res, custodes, lectica etc.; *nil mi unquam, ditior hic aut est quia doctior; †m. quominus; ubi illa officiunt, *Sall.*

offĭciōsē, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [officiosus] gefällig, zuvorkommend. — **offĭciōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [officium] dienstfertig, geschäftig, gefällig, zuvorkommend, homo officiosior; in alqm; *voluntas, *epistula; officiosissima natio; dolor v. Diensteifer gleichsam dictirt; labores aus Diensteifer übernommen; *sedulitas in Erweisung v. Dienstfertigkeiten; *leniter arrepere in spem off. s. arrepo.

offĭcium, ii, *n.* [aus opificium entstanden, v. opus u. facio] eigtl. 'die Werkverrichtung', Vollziehung, Leistung dessen, was Jmdm. zu thun obliegt, dah. 1) moralische Obliegenheit, Pflicht, Verpflichtung, Schuldigkeit, Beruf, off. suum facere (*Ter.*), servare, conservare, exsequi, off. (alcui) praestare, officio fungi, satisfacere; (*Ter.*) neque pes neque mens satis off. suum facit; diligens in retinendis off.; off. suum deserere, ab officio discedere, off. suo deesse; perfectum, rectum, medium, commune stoischer *t. t.*, s. medius *A*) 2) *a*); officio, pflichtmäßig; non studio accusare sed officio defendere; singularum virtutum sunt certa quaedam off. ac munera; est alcjs off., ut od. m. *inf.*; insbes. *a)* Pflichtgefühl, -treue, Pflichtmäßigkeit, imperatoris; adulescentis off. collaudato; pudor atque off.; nihil officii, nihil honestatis; vita cum officio conjuncta. *b)* Unterwürfigkeit, Gehorsam, alqm in officio tenere, continere; in officio esse, manere, permanere; officio assuefactus. 2) jede pflichtmäßige Handlungsweise od. Handlung, dah. *a)* Dienstleistung, Dienst, Gefälligkeit (insofern sie in einer gewissen Verbindlichkeit beruht; vgl. munus), Dienstfertigkeit, Höflichkeit, officia alcjs in alqm; †quorum semper in rem publicam singulare constiterat off.; nihil est vicissitudine studiorum officiorumque jucundius; officia Gallici belli; laetor meorum off. conscientiâ, quibus si quando non mutue respondetur, apud me plus officii residēre (daß ich mit meinen Dienstleistungen im Vorschuß bin) facillime patior; deseri ab alcjs officio; officiis inter se certare; desiderare, exspectare officia ab alqo; adhibere officia erga alqm; multorum off. conjunctio entstanden durch ꝛc.; off. suis amplitudinem alcjs amplecti, alqm complecti, prosequi; omnibus off. totam Atinatem praefecturam comprehendere; conferre multa magna studia et off. in alqam civitatem; reddere cumulate officium; †officia alcui tribuere, †praestare; *officio priorem certare (zuvorkommen); literae officii plenae; homo summo off. praeditus; insbes. Dienstgefälligkeiten, welche Jmd. als Staatsbürger dem Andern erweist, dah. auch †v. dem Beruf des Sachwalters u. v. Vertheidigungen vor Gericht, das gerichtliche Geschäftsleben, civilia; Ehren-, Höflichkeitsbezeigung durch Begleitung aufs Forum, Aufwartung im Hause u. dgl., Ehrendienst, urbana; officii causâ prosequi; cum ei nec off. deesset etc.; (*Hor.*) officium facere; officio togae virilis interfui der Ceremonie, als er die t. v. anlegte, *Plin. ep.*, in praetoris officio, *Plin. ep.* 1, 5, 11. u. Döring z. d. St.; inter officia prosequentium, *Suet.*; †suprema, *triste, der letzte Liebesdienst (durch Begleitung der Leiche). *b)* Dienst, Amt, Verrichtung, Geschäft, maritimum zur See; itineris auf dem Marsche; legationis; mandata privati off.; ad off. imperiumque; off. et munus oculorum; omne off. munus-

que sapientiae; officia inter se partiuntur, uti etc.; (*Quint.*) cuncta, ut in familia bene instituta, in officio erunt wird seinen Dienst thun; *off. militiaeque labor; *pedum; *tegminis; †ingrati civis; †öffentliches Amt, distringor officio; quidam ex officio admissionis, ein Kammerherr; *pl.*, Geschäfte.

of-fīgo, — — 3. (selt.) einschlagen, befestigen, densos ramos, *Liv.* 33, 5, 10.

offirmātē, *adv.* [offirmatus] sehr hartnäckig, einm. *Suet. Tib.* 25. — **offirmātus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. offirmo] fest, sehr hartnäckig, störrisch, animo forti atque off., *Plaut.*; illius voluntas obstinatior et in hac iracundia offirmatior, einm. *Cic. Att.* 1, 11, 1. — **of-firmo,** 1. eigtl. festmachen; *tp.* (*Ter.*) viam, bei der genommenen Maßregel bleiben, se u. absol., bei seinem Kopfe; *†animum, sich ermannen.

of-flecto, — — 3. umlenken, navem, einm. *Plaut. Rud.* 4, 3, 74.

offrēnātus, *adj.* [ob-freno] aufgezäumt = gebunden, gefesselt, *Plaut.*

offūcia, ae, *f.* [ob-fucus] (*Plaut.*) die Schminke; *tp.* im *pl.* das Blendwerk, die Täuschung.

†**offŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. offa] ein Bischen, Stückchen.

of-fulgeo, 2. entgegen leuchten, lux oculis, einm. *Verg. Aen.* 9, 110.

of-fundo, 3. 1) Etw. vor- od. über Etw. gießen, -werfen, -verbreiten, cibum, *Plaut.*; altitudo caliginem oculis macht Einen schwindeln; aër offunditur nobis umgiebt uns; ignis ob oculos offusus; bildl., ea philosophia, quae lucem eriperet et quasi noctem quandam off. rebus; omnium rerum terror oculis auribusque est offusus; (*Phaedr.*) terrore offuso (*sc.* aquilae); alcui subitum pavorem; tamquam si offusa rei publicae sempiterna nox esset; tanta offusa oculis animoque religio die so mächtig auf 2c. einwirkende; hic error et haec indoctorum animis offusa caligo est, quod etc.; ne nimium terroris offundam; si quid tenebrarum off. exsilium; (*Tac.*) quanquam multa simul offunderentur, metus ex imperatore etc. 2) Etw. mit Etw. übergießen, -bedecken, lucernae lumen offunditur luce solis wird überstrahlt, -verdunkelt; †eo pavore offusum (*sc.* esse, sei überwältigt worden) Claudium, ut.

og-gannio, 4. (ob-gannio) vorbelfern, entgegen schreien, alcui alqd, *Ter.*

og-gĕro, 3. (ob-gero) entgegen führen, darbringen, alcui osculum, *Plaut.*

Ōgўgius, *adj.* [Ὠγύγιος] den Ogyges (fabelh. Gründer u. König Thebens) betreffend, *thebanisch, deus v. Bacchus.

oh, *interj.* o! ach! ha!, *Com.* — **ŏhē,** *interj.* halt! (um auszudrücken, daß Jmd. mit Etw. einhalten, aufhören soll), *Com. Hor.* — **oho,** *interj.* oho! zum Ausdruck der Verwunderung über eine plötzliche Erscheinung, *Com.*

oiei, *interj.* Ausruf der Klage, *Ter.*

Ōīleus, ĕi (ei dreisilb., *Verg. Aen.* 1, 41.) od. ĕos, *m.* [Ὀϊλεύς] König in Locris, Vater des Ajax. Dav. ***Oīlīdes,** ae, *m.* [Ὀϊλείδης] = Ajax.

Olbiensis, e, *adj.* Olbia (Stadt in Sardinien) betreffend, olbiensisch.

ŏlea, ae, *f.* [ἐλαία] 1) die Olive, Oelbeere, *Hor.*; sprichw. s. nux. 2) der Oliven-, Oelbaum. Dav. **ŏleāgĭnus,** *adj.* von Oelbäumen, Oel-.

ŏleārius, *adj.* [oleum] zum Oel gehörig, Oel-, cella; *subst.* der Oelhändler, *Plaut.*

Ōleăros, i, *f.* [Ὠλέαρος] eine der sporadischen Inseln im ägäischen Meere, *Verg. Ov.*

ŏleaster, stri, *m.* [olea] der wilde Olivenbaum.

***ŏlens,** entis, *adj.* [*partic.* v. oleo] riechend, bene; wohl- od. übelriechend, stinkend.

***Ōlĕnius,** *adj.* [Olenus, alte Stadt in Aetolien] = ätolisch; *sidus O. capellae der Amalthea.

ŏleo, lui, — 2. [olant, Form nach der 3. Conjug., *Plaut.*] 1) riechen (einen Geruch v. sich geben; vgl. odoror, olfacio), bene, male; ceram, crocum nach 2c.; nihil; *pastillos, *hircum wie 2c.; *sulphure; *nardo; *tp.* nach Etw. riechen, Etw. verrathen, -an den Tag legen, malitiam; nihil peregrinum; nihil ex Academia. 2) sich bemerkbar machen, sich verspüren lassen, illud non olet, unde sit, quod dicitur ʻcum illisʼ etc.; (*Plaut.*) homo quidam, ich spüre (wittere) einen 2c., aurum huic, er merkt, daß ich Geld habe.

ŏlĕum, i, *n.* [ἔλαιον] 1) das Oel, sprichw., oleum et operam, et operam et o. perdere, Hopfen u. Malz verlieren, Zeit u. Mühe vergebens anwenden; opera et o. philologiae nostrae periit; o. addere camino s. caminus. 2) weil man bei Leibesübungen u. bes. beim Ringen sich mit Oel salbte, v. geistigen Kämpfen u. Schulübungen im Reden, nitidum quoddam genus est verborum, sed palaestrae magis et olei quam hujus civilis turbae et fori.

olfăcio, 3. [oleo u. facio] riechen (durch den Geruchssinn empfinden; vgl. odoror, oleo), alqd; *tp.* Etw. wittern, spüren, non sex totis mensibus prius, quam etc., *Ter.*; nummum. Dav. **olfacto,** 1. (vorcl.) an Etw. riechen, alqd.

ŏlĭdus, *adj.* [oleo] übelriechend, stinkend, *caprae; †senex.

ōlim, *adv.* [ollus = ille] überh. zur Bezeichnung eines v. der Gegenwart entfernteren Zeitpunktes (vgl. quondam, antea), 1) in der Vergangenheit, ehemals, einst, fuit o. senex, *Plaut.*; alium esse censes nunc me atque o., cum dabam? *Ter.*; qui mihi dixit o.; correspondirend, o. vel nuper; o. — post — dein — nunc, *Sall.*; o. — mox, *Tac.*; adjectiv., o. conditoribus vestris, o. convivium, *Just.*; auch längst, seit langer Zeit, *Plaut. Phaedr. Plin. ep. Tac.* 2) in der Zukunft, einst, künftig einmal, einmal, utinam coram tecum o. potius quam per epistulas (*sc.* colloquar); (*Hor.*) non, si male nunc, et o. sic erit. 3) *bisweilen, zu Zeiten, manchmal, gewöhnlich, bes. in Vergleichungen, si res certabitur o.; ut pueris o. dant crustula blandi doctores.

ŏlĭtor (hŏl.), ōris, *m.* [olus] der Küchengärtner, Gemüsehändler. Dav. **ŏlĭtōrius,** *adj.* zum Küchengärtner od. zu den Küchengewächsen gehörig, Küchen-, Gemüse-, forum.

ŏlīva, ae, *f.* = olea, 1) die Olive, *Hor.* 2) der Oelbaum; meton., *a*) *ein Olivenstab. *b*) *ein Oelzweig, praeponere o. undique decerptam fronti, die Stirn mit einem Olivenkranz umwinden, wozu man überall her die Zweige pflückt, v. Dichter, der den Stoff zum Preise Athens v. allen Seiten zusammenträgt (zugleich mit Beziehung darauf, daß der Oelbaum der Minerva als Schutzgöttin

Athens heilig war). Dav. **ŏlīvētum**, i, *n.* Delpflanzung, -garten.

*__ŏlīvĭfĕr__, fĕra, fĕrum, *adj.* [oliva-fero] Oliven tragend.

ŏlīvum, i, *n.* [oliva] das Del, insbes. der Ringkämpfer, *Plaut. Hor.*; *wohlriechende Salbe.

olla, ae, *f.* [verw. m. αὐλός, Höhlung] der Topf.

olli (veraltet) st. illi, **nom. pl.*, (*Cic. legg.* 2, 8, 21. *Verg. Aen.* 1, 252.) *dat. sing.*; **ollis**, *dat. pl.*, *Cic. legg.* 3, 3, 7.; **ollos**, **olla**, *acc. pl.*, *Cic. legg.* 2, 9, 21. 22.

*†__ŏlŏr__, ōris, *m.* der Schwan. Dav. *__ŏlōrīnus__, *adj.* vom Schwan-, Schwanen-.

ŏlus (hŏl.), ĕris, *n.* das Küchenkraut, Gemüse überh., als einfache od. schmale Mahlzeit, gemeine Kost u. dgl., *Hor.* Dav. *dem.* **ŏluscŭlum**, i, *n.* kleines Küchenkraut, etwas Kohl, auch (*Hor.*) *pl.*

Olympia, ae, *f.* [Ὀλυμπία] eine dem Zeus heilige Gegend in Elis, wo die großen olympischen Spiele gefeiert wurden. Dav. 1) *†__Olympiăcus__ [Ὀλυμπιακός], *adj.* 2) **Olympias**, ădis, *f.* [Ὀλυμπιάς] *a)* der vierjährige Zeitraum zwischen der Feier der olympischen Spiele; die Griechen rechneten ihre Jahre nach ihnen; *= lustrum, ein fünfjähriger Zeitraum. *b)* die Mutter Alexander's des Gr. 3) *__Olympĭcus__, *adj.* [Ὀλυμπικός]. 4) **Olympiŏnīces**, ae, *m.* [Ὀλυμπιονίκης] der Sieger in den olympischen Spielen. 5) **Olympius** [Ὀλύμπιος], *adj.*; *subst.* *a)* **-ium**, ii, *n.* ein Tempel des olympischen Zeus auf Sicilien. *b)* **-ia**, ōrum, *n.* die olympischen Kampfspiele; *coronari, *vincere Olympia s. corono 1), vinco 1).

1. **Olympus**, i, *m.* [Ὄλυμπος] 1) Name mehrerer Berge; am bekanntesten der Olymp an der Grenze v. Macedonien u. Thessalien, v. den Alten als Sitz der Götter betrachtet; *der Himmel, das Himmelsgewölbe; *extremo veniens Sol O. (v. Sonnenaufgang). 2) ein Flötenbläser, *Ov.*

2. **Olympus**, i, *f.* [Ὄλυμπος] Stadt Lyciens am Berge Olymp. Dav. **-pēni** [Ὀλυμπηνοί], ōrum, *m.*

Olynthus, i, *f.* [Ὄλυνθος] Stadt an Macedoniens Grenze. Dav. *subst.* **Olynthius** [Ὀλύνθιος], ii, *Curt.*, **-ii**, ōrum, *m.*

ŏmāsum, i, *n.* (*Hor.*) die Rinderkaldaunen, pingui tentus o. s. tendo I); patinas cenabat o. vilis.

ōmĕn, ĭnis, *n.* [wahrsch. v. os, altlat. osmen] 1) ein gesprochenes Wahrzeichen, hisce o., Catilina, proficiscere unter diesen prophetischen Geleitsworten; Zuruf, faustis in Germanicum o., *Tac. ann.* 1, 35, 4. 2) jedes Wahrzeichen, Anzeichen, Vorbedeutung, Omen (als gutes od. schlimmes angesehen; vgl. signum, auspicium, augurium, ostentum etc.), velut ominis causâ; hoc detestabile o. avertat Juppiter; o. accipere; o. concordiae (*dat.*) — petere; o. plebejo consuli magistro equitum ex plebe dicendo dederit; id a plerisque o. magni terroris acceptum; **pl.*, noctis, lunae; *i secundo o. glücklich, in Gottes Namen; *parrae recinentis Unglücksgeschrei; *o. repetere s. repeto 2) *e*); o. victoriae praecipere s. praecipio 1); *o. tanto, mit so banger Ahnung. Insbes. *a)* der feierliche Wunsch als gutes Omen, optima; *votis ominibusque et precibus. *b)* (*Ter.*) die Andeutung, Bedingung, ea lege atque o., ut. *c)* *feierlicher u. bedeutungsvoller Gebrauch; *Hochzeit, insofern sie mit Auspicien verbunden ist, primis o.

ōmĭnātor, ōris, *m.* [ominor] der Weissager, einm. *Plaut. Amph.* 2, 2, 90. — **ōmĭnor**, *dep.* 1. [omen] 1) ein Wahrzeichen geben, ein vorbedeutendes Wort äußern, etw. Erwartetes verkündigen, dah. aus gewissen Anzeichen weissagen, prophezeien, ahnen (vgl. auguror), alcui consulatum in proximum annum, *Plin. ep.* 4, 15, 5. u. Döring z. d. St.; felix faustumque imperium; naves, velut ominatae als wenn es ihnen geahntet hätte; rei publicae; †famam sibi; (*Hor.*) verba male ominata v. schlechter Vorbedeutung. 2) (*Plaut.*) anwünschen (u. dadurch eine Vorbedeutung geben), alqd. — †__ōmĭnōsus__, *adj.* [omen] (selt.) bedeutungsvoll, ominös, res.

ŏmissus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. omitto] (*Ter.*) nachlässig, unachtsam, animo omisso esse; ab re omissiores paulo, mit dem Gelde etw. zu locker.

ŏmitto, 3. [ob-mitto] 1) von sich lassen, fahren-, gehen lassen, arma fallen lassen, omissis pilis; †habenas; †navigia verlassen; (*Ter.*) mulierem; (*Ter.*) omitte me, laß mich zufrieden; (*Plaut.*) animam, den Geist aufgeben. 2) *tp.* *a)* fahren-, sein lassen, ganz einstellen, aufgeben, hintansetzen, nicht benutzen wollen, unbeachtet lassen (vgl. amitto, intermitto), timorem, spem, pietatem; omnibus omissis rebus, mit Hintansetzung alles Andern, *Caes. b. G.* 7, 34, 1. u. Kraner z. d. St.; dag. rebus omissis etc. 'laß deine Geschäfte ruhen', 'laß Alles stehen u. liegen' ꝛc., *Hor. ep.* 1, 5, 30.; obsessionem; primam navigationem; occasionem; (tautologisch) †alqd inexpertum o., †omissum relinquere, †id solum intactum; †casus (Zwischenfälle; v. Redner); hostem, Galliam aus den Augen lassen, †Scythas in Ruhe lassen; m. *inf.*, aufhören, omittat urgere, er dringe nicht weiter in uns; (*Hor.*) omitte mirari; (*Curt.*) qui torquere Biconem jussi erant, omisere; (*Tac.*) ne bello quidem Italico, mox civili omissum quin etc. *b)* in der Rede übergehen, unerwähnt lassen, v. Etw. od. Jmdm. absehen, alqm; alqd; de alqa re.

omnĭgĕna, *adj.* [omnis u. geno] von allerhand Art, omnigenum (*gen. pl.*) deum monstra, (zweifelh.) *Verg. Aen.* 8, 698. (Andere: Niligenum).

omnīnō, *adv.* [omnis] 1) gänzlich, ganz, ganz u. gar, durchaus, aut o. aut magna ex parte; nachgestellt bes. in Verbindung mit *adj.* sowie mit omnis, nullus, nihil, non usquam, egregium virum omnino, einen durchaus-, -in jeder Hinsicht trefflichen Mann; quod sine sensu sit, id nihil ad nos pertinere omnino durchaus nicht; nos id agimus, ut id (malum) in sapiente nullum sit o.; non usquam id dicit o. (vollständig, ausdrücklich), sed quae dicit, idem valent. 2) zur Angabe des Allgemeinen, überhaupt, im Allgemeinen, im Ganzen, überhaupt nur, de hominum genere aut o. de animalium loquor; o. simulacrum aliquod aut vestigium civitatis; insbes. auch in Verbindung mit omnis u. nullus diesen Worten nicht nach, sondern vorangestellt, weil zum Prädicat des Satzes gehörig [vgl. 1)], M. Antonium o. omnis eruditionis expertem fuisse (omnis o. e. etc. würde heißen: dem ꝛc. habe es total an aller wissenschaftlichen Bildung gefehlt); o. omnium horum vitiorum una cautio est; o. omnes clari et nobilitati labores contendendo fiunt etiam tolerabiles; ut o. disputaret nullam

esse artem dicendi. Hierv. kurz, mit Einem Worte, (*Plaut.*) omnino, ut te absolvam, nullam hic navem conspicio. 3) bei Zahlangaben, in Allem, im Ganzen, nur, quinque o. fuerunt. 4) zur Bezeichnung der allgemeinen Giltigkeit einer Aussage, überhaupt, allerdings, bes. in Einräumungen, wo ein 'aber' nachfolgt, nego eum o. illo die esse mortuum; o. est amans sui virtus; danda o. est opera etc., sed etc.

***omnĭpărens**, tis, *adj.* [omnis u. parens] Alles erzeugend. — ***omnĭpŏtens**, tis, *adj.* [omnis u. potens] allmächtig; *subst.* v. Jupiter.

omnis, e, *adj.* (*pl.* omnia zweisilb., *Verg. Aen.* 6, 33.) aller (im Allgemeinen; vgl. quisque), o. de officio quaestio; sine o. philosophia, ohne die gesammte Ph.; dagegen (*Com.*) sine omni malitia = sine ulla m. (vgl. ullus); o. omnium ordinum homines; o. ceterae res; alia omnia; auch kurz omnes = o. alii, longe o. studiis contemplationem rerum cognitionemque praestare; omnia prius arbitratus sum fore, quam ut etc.; o. minima, Alles, auch die geringste Kleinigkeit, o. antiquissimi, alle, auch die ältesten Leute; erat ex omnibus castris (= ex omnibus castrorum partibus) despectus, *Caes. b. G.* 7, 80, 2.; *subst. n. sing.* omne, Alles; omne reddat, *Ter.*; omne, quantum exaravero; quid omne? immo plus etiam; *omne quod obstat; *cum bibit, omne decet; ab omni, quod, ex omni, quod, *Cic. off.* 1, 35, 128. *fin.* 3, 12, 41.; *pl. m.* omnes, Alle, alle Menschen; omnes, etiam infimi, *Lentul.* b. *Cic. fam.*; m. *gen.*, alle Einzelne wozu gehörende, Macedonum, Tarquiniae gentis, Hernici nominis, *Liv.*; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 2, 2, 11.; omnibus ejus (allen ihm Angehörigen) unus supersum, *Curt.* 8, 2, 9.; *n. pl.*, omnia facere, alle Mühe anwenden, alles Mögliche thun; in eo sunt omnia, darauf beruht Alles; cum eo mihi sunt omnia stehe ich in der innigsten Verbindung; is mihi omnia est; ante omnia, vor allen Dingen, vor Allem; †alia o., ganz das Gegentheil; in alia o. ire, discedere, †transire; eadem o., ganz eben dasselbe; per omnia u. *bl. omnia, in allen Stücken, in jeder Beziehung; *per omnia ducere, überall herumführen; *nos rape in omnia (in's Verderben) tecum; *in omnia se vertere, zu Allen sich wenden; (seltner u. wenn keine Zweideutigkeit entsteht) desperatio omnium (*n.*) = omnium rerum, *Caes. b. c.* 2, 31, 4., omnium (für alle Fälle) una regula est, *Cic. off.* 3, 4, 81.; inopia omnium, *Liv.* 21, 11, 12.; his omnibus (*n.*), durch Alles dieses, *Caes. b. c.* 1, 52, 1., in omnibus his elaborandum est, *Cic. off.* 1, 37, 133., et pro omnibus et contra omnia disputare, *Cic. de or.* 3, 36, 146. (vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 150 f. *d*); insbes. *a*) jedesmalig, jedes-, allemal, o. mensibus; *o. veretur amor. *b*) alle mögliche, allerlei, lauter, adjectivisch u. substantiv., castra plena omnis fortunae publicae privataeque; o. probris onerari; omnia experiri; o. rebus, auf alle mögliche Weise, in jeder Beziehung; (*Hor.*) o. pecus, olus; si qui in bello o. secundos rerum proventus exspectent; o. triremes, lauter Dreiruderer; exercitus pervenerat Arpos per o. pacata durch lauter Gegenden, die friedlich waren; castra inter confragosa o. praeruptaque locat zwischen lauter Umgebungen, die felsig u. abschüssig waren, zwischen lauter Felsrändern u. Abgründen; inter corrupta o., unter lauter verderbten Umständen. 2) ganz, vollständig (vgl. totus), Gallia; provincia; o. orâ maritimâ, längs der ganzen Küste; o. impunitate proposita; o. corpus intendere; *non omnis moriar; o. in hoc sum s. sum 2).

omnĭvăgus, *adj.* [omnis u. vagus] überall umherschweifend, Diana, einm. *Cic. n. d.* 2, 27, 68. — **omnĭvŏlus**, *adj.* [omnis u. 1. volo] Alles wollend, -begehrend, einm. *Ct.* 68, 140.

ŏnăgrus, i, *m.* [ὄναγρος] wilder Esel, Waldesel, *Verg.*

Onchesmītes, ae, *m.* [Ὀγχησμίτης, *sc.* ventus] der v. epirotischen Hafen Onchesmus wehende Wind, einm. *Cic. Att.* 7, 2, 1.

ŏnĕrārius, *adj.* [onus] Last-, Fracht tragend, Last-, Fracht-, navis; jumenta; *subst.* **oneraria**, ae, *f.* das Fracht-, Transportschiff.

ŏnĕro, 1. [onus] 1) beladen, belasten, befrachten, bepacken, ancillas veste, *Ter.*; quae (praeda) ne impedimentis gravibus (*abl. abs.*) agmen oneraret; naves; jumenta; (*Hor.*) alqm catenis; (*Tac.*) oneratus catenis; naves commeatu, stipendio, armis; naves oneratae für das gewöhnliche onustae, *Caes. b. c.* 2, 32, 12. um Cäsars Verdienst mehr hervorzuheben (vgl. Kraner z. d. St.); ad celeritatem onerandi; (*Ter.*) umerum pallio, den Mantel um ꝛc. legen; *mensas dapibus, †auro; *manum jaculis bewaffnen; *membra sepulcro bedecken; *ossa aggere terrae; onerari epulis, vino (*Sall.*), †se vino, sich mit ꝛc. überladen; †mero onerati; †pluribus corpus (mit mehr Regenten den Staatskörper); *tp. a*) überhäufen, -schütten, belasten, alqm malignitate, pugnis, injuriâ, *Com.*, maledictis; judicem argumentis; alqm mendaciis, (*Plaut.*) bl. alqm aufbinden; auch mit Vorwürfen-, -Beschuldigungen überhäufen, Sejanum, saevitiam, superbiam ejus, *Tac. ann.* 4, 68.; jedoch auch alqm amoenitate amoena amoenus dies, alqm laetitiâ, *Plaut.*; o fortuna, o fors fortuna, quantis commoditatibus, quam desubito ero Antiphoni ope vestra hunc oneravistis diem, *Ter.*; alqm promissis; laudibus, spe praemiorum, (*Just.*) omnibus non humanis tantum, verum et divinis honoribus; †nec ille se bonus praeceptor majore numero (discipulorum) quam sustinere possit, onerabit; *turpi pudore onerata tempora (Schläfe). *b*) beschweren, belästigen, hostes (*sc.* saxis), *Liv.*; assentatione immodica pudorem, plebei scitum quo oneratus magis sum quam honoratus, *Liv.*; *verba lassas aures; *illorum antiquis onerantur legibus aures; *aethera votis; *his dictis (*sc.* Turnum); *variis tua pectora causis; ut onerari se labor ille non sentiat, so daß der Zuwachs kein Gefühl v. Beschwerde bei der Arbeit verursacht, *Quint.* 10, 6, 3.; a te quaesturae tuae fama etc., *Plin. ep.* *c*) schwerer-, ärger machen, erschweren, inopiam alcjs, invidiam, injuriam, *Liv.*; dolorem, suppliciis alcjs senectutem, *Curt.*; quem (delectum) suapte natura gravem o. ministri etc., *Tac.*; paventium curas ordo Mutinensis arma et pecuniam efferendo, *Tac.*; parum in tempore incipientes principis curas onerari, *Tac.* *c*) v. dem, was Jmd. schwer verpflichtet (ohne deshalb immer lästig für ihn zu sein), hoc modestiam nostram, *Plin. ep.* 1, 8, 5. u. Döring z. d. St. 2) *Etw. reichlich in Etw. laden, -füllen, dona Cereris canistris (*dat.*); vina cadis. — **ŏnĕrōsus**, *adj.* m.

comp. [onus] 1) *schwer, drückend. 2) *†*tp.* lästig, beschwerlich.

ŏnus, ĕris, *n.* 1) die Schwere, insofern sie durch ihren Druck einen Tragenden belästigt (vgl. moles, pondus), die Last, Bürde, Ladung, Fracht, armorum; turris tanti o.; tanta o. navium, so schwere Schiffe; (*Curt.*) tantae molis o. (*pl.*) propellere (v. Felsstücken); sub onere, unter der Last des Gepäckes; †sub oneribus esse, beladen sein; jumentis onera deponere; merces atque onera; *onus dorso subire; *clipei; *ventris, *uteri od. bl. *o., die Leibesbürde, -frucht; †im Bilde, magnum o. sustines capite, regium insigne. 2) *tp.* Last, Mühe, Beschwerlichkeit, lästiges Geschäft, officii; quantis o. premerere susceptarum rerum et jam institutarum; o. Aetnâ gravius sustinere; *(vinum) sollicitis animis o. eximit; hoc o. allevare; o. alcui injungere s. injungo 3) *b*); oneri esse, zur Last sein, beschwerlich fallen, ipse, *Liv.*; quibus profecto contra naturam corpus voluptati, anima oneri fuit, his otium, divitiae — o. miseriaeque fuere, *Sall.*; illis se oneri non futurum, *Caes. b. c.* 1, 32, 7. u. Kraner z. d. St.; *fama quoque est oneri; †epici carminis onera (die schwierige Aufgabe) lyrâ sustinere; †in suscipiendo o. consulat suas vires; suscepisti grave o. et Athenarum et Cratippi s. suscipio 2); *mixto oneri honore; insbes. die Abgabe, Steuer, auch Schuldenlast, haec o. in pauperes inclinata sunt; o. graviora injungere; oneribus premi; †parum oneris imponere; †patria. Dav. **ŏnustus,** *adj.* beladen, belastet, befrachtet, bepackt, asellus auro; naves frumento; jumentum; m. *gen.*, auri, frumenti, *Plaut. Tac.*; *corpus hesternis vitiis s. vitium 2); *tp.* beladen mit Etw., v. Etw. voll, -erfüllt, cibo et vino; ager praedâ; †pharetra telis; (*Plaut.*) o. esse, den Magen voll haben, fustibus, durchgeprügelt, corpus mit Jahren beladen, pectus laetitiâ; (*Phaedr.*) sacrilegio.

ŏnyx, y̆chis, *m.* [ὄνυξ] meton., ein aus Onyx (einem gelblichen Marmor) gefertigtes Salben- od. Balsambüchschen, *Hor.*

†**ŏpācĭtas,** ātis, *f.* [opacus] (selt.) die Schattigkeit. — **ŏpāco,** 1. [opacus] beschatten, hunc locum; sol terras modo his modo illis ex partibus. — **ŏpācus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* 1) schattig, beschattet (mit Bezug auf die erfrischende Kühle; vgl. umbrosus), ripa; *frigus, die Kühle des Schattens, schattige K.; †nemus arboribus; †collis antiqua cupresso nemorosus et o.; †locus densiore umbra opacior; †platanon opacissimus; *per opaca locorum (vgl. Zpt. §. 435.). 2)*dunkel, finster, nox; domus Cyclopis; *dicht, barba. 3) *beschattend, arbor; nubes.

ŏpella, ae, *f.* [*dem.* v. opera] (selt.) forensis, geringfügige Geschäfte der Clienten auf dem Forum, *Hor.*

ŏpĕra, ae, *f.* [1. opus] das Thun, Handeln, die Thätigkeit, Arbeit, Bemühung, Mühe (gew. menschliche, außer wenn Thiere u. Götter auf gleiche Stufe mit den Menschen gestellt werden, auch nicht als anstrengend od. ermüdend, sondern als wirksam u. fördernd zu denken; vgl. labor, opus, studium), linguâ factiosi, inertes operâ, et operis et factis, *Plaut.*; otiosiorem operâ quam animo; agitatio mentis potest nos in studiis cognitionis etiam sine op. nostra (= actione u., im Lesen, -Schreiben, im Hören v. Vorträgen) continere; ut operâ quoque consilium meum adjuvem; qui operâ, id est, virtute et industria benefici et liberales erunt; multâ op. multâque industriâ Rutilius fuit; res erat multae op. et laboris; op. et oleum perdere u. dgl. s. oleum; operam dare alcui rei, auf Etw. Mühe verwenden, id, *Ter.*; amori (*Ter.*), valetudini, honoribus; sermoni, des Gesprächs pflegen, liberis zeugen; m. ut, ne, (*Planc.* in *Cic. ep.*) m. bl. *conj.*; m. *inf.*, *Ter.*; vgl. do 2) *b*); operam navare s. navo; operâ alcjs, meâ, tuâ, suâ, quorum, durch Jmds. ꝛc. Bemühung od. Schuld, durch Jmd. ꝛc.; eâdem o. (zugleich) accusari, *Liv.*; bl. eâdem, *Plaut.*; operâ deorum uti ad fabricandum mundum; *tuâ nunc o. (v. Sperling); unâ operâ — qua, ebenso gut als, *Plaut.*; unâ o., zugleich od. ebenso gut, *Plaut.*; operae (für seine Bemühung) pretium habere; est operae pretium, es verlohnt sich der Mühe; operae pretium facere Etw., was der Mühe werth ist; homines in operas mittere, den Leuten Arbeit verschaffen; deditâ operâ etc. s. dedo 2); (*Cael.* in *Cic. ep.*) datâ o.; (*Plaut.*) o. est mihi, ich bemühe mich; operam in alqa re ponere, locare, collocare, consumere od. alcui rei tribuere, impendere, in, ad rem conferre; op., studium, laborem interponere; operam suscipere; hanc o. sumere, ut; frustra o. insumere; insbes. *a*) die Bemühung-, Mühewaltung für Andere, der Dienst, die Dienstleistung, operâ [durch die (erfahrene) Dienstleistung, d. i. durch die That] expertus, *Plaut.*; nusquam nec o. sine emolumento nec emolumentum fere sine impensa o. est; forensis vor Gericht = Vertheidigung; auch *pl.*, operis etiam ex plebe (ad id) usus est; officia, o., vigiliae; nulli o. ejus defuit; operâ alcjs uti; exigere operam ab alqo; o. suam polliceri; operam virorum fortium edere, sich als ꝛc. zeigen; operas dare pro magistro, den Vicedirector abgeben; suo sumptu o. rei publicae praebere arbeiten für; annuam o. edere; esse in operis societatis; operas reddas (erweise wieder Dienste) Musis; operam alcui dicare erweisen, *Com.*; quorum operae, non artes emuntur; o. dare alcjs sermoni, (*Plaut.*) alcui, Jmdm. zuhören, Jmds. Zuhörer sein, od. v. Richter, Jmds. Sache vornehmen, untersuchen, schlichten, †assidue phonasco, beständigen Unterricht nehmen bei ꝛc., †tonsori, sich rasiren lassen; paululum mihi da operae, erweise mir einen kleinen Dienst, *Ter.*; hunc mihi da proprium laborem, hanc o., *Verg.*; o. dare auctioni, funeri beiwohnen; o. praestare in re militari, Kriegsdienste leisten; *vocis meae Leistung; *sedulus operâ vehemente minister; meton., *α*) (selt.) Amt, fiduciaria. *β*) Zeit, die man auf Etw. verwenden kann, Muße, deest mihi o.; non, haud (nec) operae (*gen.*) est m. *inf.* es ist mir nicht gelegen, paßt mir nicht, ich habe keine Lust zu ꝛc., *Liv.*; haud sane operae videbatur m. *inf.* (vgl. Kritz zu *Sall. Jug.* 81, 3.); (*Plaut.*) operae ubi mihi erit, wenn ich Muße habe, operae non est, es darf nicht geschehen. *b*) der für Bezahlung dienende Arbeiter, verächtlich Helfershelfer, gew. *pl.*, o. nona accedes Sabino, *Hor.*; mercennariae; cum operis conductis; Miethling, ut cum ingratissimis operis agere, *Curt.*; insbes. (*Tac.*) theatrales, Leute, die sich verdingen, um im Theater Beifall od. Mißfallen zu bezeigen, Claqueurs; (*Plin. ep.*) theatralis operae (für die Claque)

corollarium. Dav. **ŏpĕrārius,** *adj.* zur körperlichen Arbeit gehörig, Arbeits-, homo, der Arbeiter, Tagelöhner, Handlanger (der bl. mechanische Arbeitet verrichtet; vgl. mercennarius); homines paene o.; *subst.* verächtlich v. Rednern, quidam o. lingua celeri et exercitata, Zungendrescher; o. nobis quendam oratorem facis.

ŏpercŭlum, i, *n.* [operio] der Deckel, dolii.

ŏpĕrīmentum, i, *n.* [operio] die Decke, in class. Prosa nur bildl., redditur terrae corpus et — quasi operimento matris obducitur, einm. *Cic. legg.* 2, 22, 56.

ŏpĕrio, rui, rtum, 4. [ob u. pario] 1) wie mit einem Deckel bedecken, über-, zudecken (damit Etw. nicht offen dasteht od. daliegt; vgl. tego), summas amphoras auro, *Nep.*; opertâ lecticâ latus est per oppidum; *fronde casam; *bracchia plumis; *mons opertus nubibus; *umbris nox terras; †opes, quis (= quibus) viam Appiam Brundisium usque pecuniâ operiret; (*Ter.*) alqm loris usque ad necem wie wir 'mit Schlägen zudecken'; insbes. mit einem Gewande zudecken, verhüllen, caput, *Plaut.*; capite operto esse; *opertus tunicâ; †veste multa; †paludamento; mit Erde bedecken, begraben, reliquias malae pugnae, *Tac. ann.* 15, 28. 2) bildl., *a*) nur *partic. perf. pass.* überhäuft, beladen, bedeckt, contumeliis; judicia dedecore et infamia; †infamiâ. *b*) verbergen, verhüllen, verhehlen, verheimlichen, res opertae; †luctum; †domestica mala tristitiâ (aus rc.) operienda; †privata vulnera rei publicae malis; †quantum eruditorum aut modestia ipsorum aut quies o. aut subtrahit famae; †cuncta spectata, quae etiam in feminis nox o. 3) zumachen, verschließen, ostium, *Ter.*; *domum; lecticam.

ŏpĕror, *dep.* 1. [1. opus] 1) werkthätig-, -beschäftigt sein, an Etw. arbeiten, Etw. verrichten, (*abl.*) sacris, *Liv. Hor.*; prodigiis procurandis, superstitionibus, *Liv.*; einer Gottheit dienen, -opfern, *deo; †Libero Patri operatum habuit (behielt bei) exercitum; *tibi (Vesta) nunc operata resolvimus ora; *laetis in herbis; *†absol.; übertr., quo (tempore) corpus addictum atque operatum esset (in Arbeit gewesen für) rei publicae, *Liv.* 4, 60, 2. 2) überh. m. Etw. beschäftigt sein, einer Sache obliegen, *studiis Dianae, †liberalibus; *textis Minervae; *conubiis arvisque novis; †scholae; *praeda multis est operata (hat verübt) malis; *in cute curanda.

ŏpĕrōsē, *adv.* [operosus] mühsam, mit vieler Arbeit. — **ŏpĕrōsus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [opera] 1) geschäftig, thätig, sich viel Mühe gebend, stark beschäftigt, senectus; *Minerva (als Beschützerin der Wollarbeiten u. Webekunst, Ἐργάνη); *comas in Betreff rc.; *dierum; *wirksam, herba. 2) mühselig, beschwerlich, viele Mühe kostend u. herbeiführend, mühsam od. künstlich zu Stande gebracht, -errichtet rc., res; labor; ars; artes; opus; operosius sepulcrum facere; *carmina; *moles mundi; *divitiae operosiores.

ŏpertus, *adj.* [*partic.* v. operio] bedeckt, verhüllt, verborgen, operta quae fuere, aperta sunt, *Plaut.*; hamus, operto capite, opertos equos inspiciunt, cineres bestattete, *Hor.*; bella, heimlich glimmende Kämpfe, *Verg.*; *subst.* opertum, i, *n.* eine geheime Sache, Geheimniß, (*pl.*) Apollinis Orakel; Bonae deae, der geheime Ort, an welchem die röm. Frauen zur Festfeier der Bona dea zusammenkamen; in operto (hinter dem Vorhang im Tempel der Bona dea) fuisse; *operta recludit (ebrietas); *(*pl.*) telluris verborgene Oerter, Tiefen, †offensarum geheime (vgl. Zpt. §. 435.).

ŏpes s. 1. ops.

***Ŏphīŏnĭdes,** ae, *m.* [Ὀφιονίδης] Sohn des Ophion, Amycus.

***Ŏphiūsius,** *adj.* [Ὀφιοῦσα, alter Name der Insel Cypern] = cyprisch.

ophthalmias, ae, *m.* [ὀφθαλμίας] ein Fisch, das Neunauge, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 70.

ŏpĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [ops u. fero] Hülfe leistend, *deus in somnis.

ŏpĭfex, ĭcis, *comm.* [opus u. facio] der Werkmeister, Bildner, Urheber, Erfinder, stilus est dicendi op.; verborum; mundi; *nymphis op. coronae debitae = nymphis nectens debitam (ex voto) coronam (nicht zu verbinden debitae nymphis); *operis; insbes. der Handwerker (der mechanische Geschicklichkeit u. Fleiß nöthig hat; vgl. faber, artifex), op. atque servitia; institores opificesque; omnes op. in sordida arte versantur; (spät.) ferri. — **ŏpĭfĭcīna** s. officina.

ōpĭlio (besser als ūpil.), ōnis, *m.* [οἰοπολέων, οἰοπόλος] der Schafhirt, *Plaut. Verg.*

ŏpīmē, *adv.* [opimus] (selt.) reichlich, prächtig, *Plaut. Bacch.* 3, 1, 6. — **ŏpīmĭtas,** ātis, *f.* [opimus] die Reichlichkeit, Herrlichkeit, *pl.*, Fülle der Herrlichkeiten, *Plaut.*

Opīmius, 1) Lucius Op., Consul im J. 121 v. Chr. 2) Q. Op., dessen Vater, Consul im J. 154 v. Chr. Dav. **Opimiānus,** *adj.*

ŏpīmus, *adj.* m. *comp.* [opes] 1) wohlgenährt, fett (als Zeichen der Fülle u. Wohlgenährtheit; vgl. pinguis), habitus corporis; bos; bildl., überladen, v. der Rede, s. adipatus; schwerfällig, *eisdem* erat verius, nec tamen *eisdem*, ut opimius, *Cic. or.* 47, 157.; *tp. a*) bereichert, praedâ. *b*) reichlich, herrlich, köstlich, divitiae, *Plaut.*; praeda, *Cic. Hor.*; regnum, *Liv. Curt.*; ornamenta non satis o. dicendi; *op. est triumphus m. *inf.*; *dapes; *cenae (Schüsseln); *res (Besitzthum); *t. t.* (*Liv. Verg.*) spolia die v. einem Feldherrn in der Schlacht dem getödteten Feinde abgenommene Waffenbeute, auch einm. *Liv.* 23, 46, 14. im Zweikampfe, Ehrenrüstung, Edelbeute; †belli decus überh. die ehrenvollste Beute im Krieg; (*Hor.*) si me palma donata reducit opimum = aufgebläht, hoch erfreut (vgl. macer). 2) nährend, fruchtbar, fett, regio; campus; provincia; Tusculanus ager copiis; *Larissa.

ŏpīnābĭlis, e, *adj.* [opinor] auf Vermuthung beruhend, vermuthlich, eingebildet. — **ŏpīnātio,** ōnis, *f.* [opinor] die Vermuthung, Vorstellung, Einbildung. — **ŏpīnātor,** ōris, *m.* [opinor] der Vermuther, einm. *Cic. Acad.* 2, 20, 66. — **ŏpīnātus,** *adj.* [*partic.* v. opinor] vermuthet, eingebildet (nur in philosoph. Sprache), bonum, malum, Scheingut, -übel.

ŏpīnio, ōnis, *f.* [opinor] 1) die Meinung (auf einem bloßen Gefühle od. einer subjectiven Auffassung beruhend; vgl. sententia), dah. auch Einbildung, Vorurtheil, überh. Vorstellung, Ansicht, op. plus saepe valet quam res ipsa; res ab opinionis arbitrio sejuncta scientiâque

comprehensa; non re ductus sed op.; si quam op. vestris mentibus comprehendistis, si eam ratio convellet, si oratio labefactabit, si denique veritas extorquebit, ne repugnetis eamque animis vestris aut libentibus aut aequis remittatis; incidere in opinionem; inveteravit op. quae omnium sermone percrebruit; animos hominum pervadit op.; in his locus opinioni est; summa hominum op. est m. *acc. c. inf.*; ut op. mea est, fert; speciem atque op. pugnantium praebere, op. alcjs rei, timoris praebere, afferre, machen, daß Andere glauben, es finde Etw. statt 2c.; opinione duci, die Meinung haben; in eam op. discessi, ut bekam die Meinung, daß; dimittitur senatus in ea op. (so daß man dachte) ut etc., *Liv.* 38, 50, 1.; utrisque, nemini veniebat in op. (dachte) m. *acc. c. inf.*; rem in eam op. adducere, ut, über die Sache die Meinung veranlassen, daß; habeo opinionem = ich bin der Meinung, aber auch = ich habe die Meinung für mich; cum sua cunctatione atque op. timoris hostes nostros milites alacriores ad pugnandum effecissent = opinione timoris quam praebebant, durch den Schein v. Furcht; neque ulla alia re ab se mortem nisi op. mortis depulit; (*Cael.* in *Cic. ep.*) Cassius venit in op. finxisse bellum s. venio 1) *b*); hominum de alqo; de quo nulla unquam op. fuerit, über den sich noch nie ein öffentliches Urtheil gebildet hat; m. *gen. obj.*, rei; timoris; opinione trium legionum dejectus s. dejicio 1) *c*); ejus diei v. dem Erfolge dieses T.; addita praesentis temporis op.; opiniones fingere; opinionum commenta delet dies; opinionis error; deorum Glaube an 2c.; malorum, bonorum, honestatis; praeter, contra opinionem, gegen Erwartung; contra opinionem omnium, †meam; opinione, op. omnium celerius, schneller, als man erwartete, über Erwartung 2c. schnell; ad (bei) tanti belli op. Ruf v. 2c.; cum minus op. suâ efficeret; quae — minora op. esse confido; m. *gen. subj.* u. *obj.*, propter aliquorum opinionem cupiditatis suae. 2) Insbes. *a*) hohe=, gute Meinung, die Jmd. hat v. Jmdm. od. in der er steht, guter Ruf, magnam virtutis op. habere stehen im 2c.; eam (op. justitiae) si non habebunt injustique habebuntur, *Cic. off.* 2, 11, 39.; vgl. Gruber z. d. St.; propter eximiam op. virtutis; (*Quint.*) summam op. in scholis obtinere; op. nonnullâ, quam de meis moribus habebat; Galliae, hohe Meinung G. v. der römischen Macht; contra opinionem militum (v. Cäsar); magnâ op. et famâ omnium, worüber allgemein eine hohe Meinung u. großer Ruf verbreitet war; (*Just.*) auditâ Alexandri op., ad opinionem novae urbis concurrentibus gentibus, victoriae, hujus victoriae; opinioni hominum respondere; opinionem alcjs fallere, superare, vincere; non solum studium ad defendendas causas verum etiam opinionis aliquid et auctoritatis afferre einige Meinung Anderer v. mir, einigen Ruf, ein günstiges Vorurtheil; huic maxime malo fuisse nimiam op. ingenii atque virtutis; in hoc quanta omnium fuerit op. eorum, qui etc. d. i. Alle v. ihm hegten, *Nep.*; virtutis die Voraussetzung der 2c. *b*) †das Gerücht. Dav.

ŏpīniōsus, *adj.* m. *sup.* voller Vermuthungen, einm. *Cic. Acad.* 2, 47, 143. (zweifelh.).

ŏpīnor, *dep.* 1. meinen, denken, wähnen, der Ansicht sein, vermuthen (s. opinio; vgl. censeo u. dgl.), alqd; de vobis non secus ac de taeterrimis hostibus; de alqo male; †durius de rege; †gravissime de se; m. *acc. c. inf.*; neque opinabar, *Plaut.*, non opinabar, *Cic. de or.* 3, 38, 153. Häufig wird opinor in der Rede eingeschaltet mit ironischer Färbung (vgl. credo, censeo) = meine ich, glaube ich, sed, opinor, quiescamus! nondum, op., est experrectus; dag. ut opinor, seltener bl. opinor, um eine Behauptung urbaner u. milder auszusprechen, indem man die Richtigkeit derselben nicht verbürgt, hoc quidem, Fanni et Scaevola, constat, ut op., bonis inter bonos etc.; quod a Tarentino Archyta, ut op., dici solitum etc.; is dicebatur esse Myronis, ut op., et certe *sc.* esse; idem, op., artifex ejusdem modi Cupidinem fecit illum; vgl. Halm zu *Cic. Verr.* 4, 2, 4. 3, 5.; bisw. opinor in bejahender Antwort, *Plaut. Capt.* 3, 5, 56 f. *Cic. p. Caec.* 17, 49.

ŏpĭpărē, *adv.* [opiparus] prächtig, herrlich.

ŏpĭpărus, *adj.* [opes u. paro] prächtig, herrlich, *Plaut.*

†ŏpisthŏgrăphus, *adj.* [ὀπισθόγραφος] (selt.) auf der Rückseite beschrieben.

ŏpĭtŭlor, *dep.* 1. (*inf.* opitularier, *Plaut.*) [opstuli] helfen (einem Bedrängten; vgl. juvo u. dgl.), Hülfe leisten (so daß der Nachdruck mehr auf dem Verbum liegt; vgl. opem fero), alcui; decretis (*abl.*) inopiae plebis abhelfen; permultum ad dicendum.

ŏpŏbalsămētum, i, *n.* [ὀποβάλσαμον] (selt.) eine Balsampflanzung, *Just.* 36, 3, 3. — **ŏpŏbalsămum,** i, *n.* [ὀποβάλσαμον] der Balsam, einm. *Just.* 36, 3, 4.

ŏportet, tuit, 2. *impers.* es gebührt sich, es geziemt sich, es soll, =muß (der Anstand=, die Billigkeit=, die Klugheit=, die Pflicht gebietet es unbedingt; vgl. debeo, opus est, necesse est), m. *inf.*, *acc. c. inf.*, mit zu ergänzendem Subjectsaccusativ od. unbestimmtem Subject (man); non oportuit eas relictas esse (*Com.*) sie hätten nicht verlassen werden sollen; signum ablatum esse non oportuit; m. *conj.*; alio tempore atque oportuerit; quidquid non licet, certe non op.; tamquam ita fieri non solum oporteret, sed etiam necesse esset; haec cum sint omnia, tamen exstent op. expressa sceleris vestigia müssen durchaus vorhanden sein; nullam spatium perterritis dare op. (*sc.* se); quo die frumentum militibus metiri oporteret (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 16, 5.); adhibent modum quendam, quem ultra progredi non oporteat; quae quoque oportebit (*sc.* eum restituere), recte restituito.

op-pango, pēgi, pactum, 3. eigtl. anschlagen, dah. aufdrücken, alcui suavium, einm. *Plaut. Curc.* 1, 1, 60.

op-pecto, 3. eigtl. bekämmen, scherzh. abklauben, piscem, einm. *Plaut. Pers.* 1, 3, 31.

op-pēdo, — — 3. anfarzen st. verhöhnen (derber Ausdruck des gemeinen Lebens), curtis Judaeis, einm. *Hor. sat.* 1, 9, 70.

oppĕrior, pertus sum, *dep.* 4. (*inf.* opperier, *Ter.*) sich zunächst auf ein Ereigniß vorbereitet u. gefaßt halten, um nach Eintritt desselben zu handeln, auf Etw. od. Jmd. warten, Etw. od. Jmd. abwarten (vgl. exspecto, praestolor), hominem hic, *Ter.*; reges; agmen peditum; cum omnibus copiis; tempora sua; eventum alienarum fortunarum; fortunam; non famem aut

sitim, neque frigus neque lassitudinem; hiemem; †futura; †recentis legati animum; †aegritudinem; †m. ut; ibidem; diem unum.

op-pĕto, 3. einem Uebel entgegengehen, -sich unterwerfen, ein Uebel leiden, *malam pestem, *pestem; *poenas superbiae; mortem, sterben (willig u. standhaft; vgl. obeo), *†bl. opp., fame.

oppĭdānus, *adj.* [oppidum] zu einer Stadt außer Rom gehörig (Ggs. urbanus), städtisch; bisw. kleinstädtisch, senex; genus dicendi; *subst. sing.* u. *pl.* Städter.

†oppĭdātim, *adv.* [oppidum] (selt.) städteweise.

oppĭdō, *adv.* [verw. m. ἐπιπέδως, fest, sicher, od. v. gleichem Stamme mit oppidum] (meist Convers.) sehr, gar, gewaltig, opp adulescens, pauci; †opp. perquam pauci; opp. inter se differunt; pleraque opp. quam parva erant (vgl. sane quam); in Antworten (*Com.*) ja überaus, ja ganz gewaltig.

oppĭdŭlum, i, *n.* (selt.) *dem.* v. oppidum, *Cic. Hor.*

oppĭdum, i, *n.* [viell. v. ob u. PED, eigtl. jeder umfriedigte Raum] die Stadt, als fester Ort, Wohn-, Aufenthaltsort, namentlich jede andere außer Rom (vgl. urbs), opp. sua omnia ad duodecim, vicos ad quadringentos — incendunt; pervetus Siciliae; Cassivellauni; Senonum; qui in oppido erant Athenis; ab oppido, v. Athen, *Nep. Milt.* 4, 2.; ad opp. Laris; in oppido Citio; †in oppido Carnutum Cenabo; †ex opp. Thisdra; †ad opp. Paradam; (selt.) v. Rom, *Liv.* 42, 20, 36.; *Romana per opp.; nostra in denen wir geboren sind, *Plin. ep.*; auch bes. v. öffentlichen Gebäuden Roms, *Hor. carm.* 2, 15, 8.; bei den Britten, ein verschanzter Wald, *Caes. b. G.* 5, 21, 3.

op-pignĕro, 1. verpfänden, zum Pfande geben, libellos pro vino; bildl. (*Ter.*) alcjs filiam.

op-pīlo, 1. (selt.) verstopfen, verrammeln, verschließen, scalas tabernae librariae, *Cic. Phil.* 2, 9, 21.

op-pleo, plēvi, plētum, 2. füllen, anfüllen, aedes spoliis, *Plaut.*; lacrumis os totum sibi, *Ter.*; nives omnia; portus oppleti sunt sind besetzt; †exitum lapidibus; *tp.* mentes oppletae tenebris ac sordibus; vetus haec opinio Graeciam; †omnia divites.

op-pōno, 3. (archaist. *perf.* opposivit, einm. *Plaut. Curc.* 2, 3, 77.) 1) vor od. gegen-, an Etw. stellen, -setzen, -legen, -halten (bes. zum Schutz od. in feindlicher Absicht), *manus oculis od. ante oculos; †manum ad oculos; *auriculam (vgl. Krüger zu *Hor. sat.* 1, 19, 76 f.); *soli stabula; *oppositas habuit regia nostra fores; cum ea loca opp. Etruriae (vor E. lagen) et velut claustra inde portaeque essent, *Liv.* 6, 9, 4. u. Weißenborn z. d. St.; Buthrotum oppositum (gegenüber liegend) Corcyrae; luna opposita soli gegenüber getreten; opponitur mons; moles (*pl.*) fluctibus oppositae; *oppositae moles; iis (aegrotationibus) oppositae (ihnen gegenüber) contrariae offensiones; alcui equites; turrim ad introitum portus; armatos ad omnes introitus; validam stationem pro castris; elephantis in ordinem ad sustinendum impetum fluminis oppositis; castra ante moenia; praesidia cohortium, quae ex ipsa provincia ad omnes partes opponebantur, *Caes. b. G.* 7, 65, 1. u. Kraner z. d. St.; munitiones; *aciem; se alcui; gallinae se (vor ihren Jungen); corpora nostra; se periculis sich aussetzen, -bloßstellen, *alqm morti; *fortia pectora adversis rebus; *huic se morti; ad omne periculum atque ad omnem invidiam solus opponitur; propugnaculum istis nationibus oppositum et objectum; ad omnes tribunicios plebejosque tumultus oppositi; oppositus, oft absol., *Liv.* 3, 8, 5. u. Weißenborn z. d. St. 2) *tp.* *a*) bes. als Gegengrund od. Gegengewicht entgegenstellen, -anführen, -vorbringen, -geltend machen, auctoritatem non minorem; alcui nomen; omnibus orationem; valetudinem alcjs; causam muri (nämlich der Anschuldigung, dem Vorwurf); quid habes quod mihi opponas? ut opponeret (einzuwenden) Stoicis; insbes. vergleichend gegenüberstellen, multis secundis proeliis unum adversum, *plures Graeciae; als Gegensatz entgegen-, -gegenüberstellen, nunc omni virtuti vitium contrario nomine opponitur steht als Ggs. gegenüber; †contra alqm aeque potentem dignitatem. *b*) Jmdm. Etw. als Schreckbild vor-, -vor Augen halten, alcui formidines, terrorem. *c*) als jurist. *t. t.*, als Pfand Etw. einsetzen, -verpfänden, ager oppositus est pignori ob decem minas, *Ter.*; doppelsinnig villula vostra non ad Austri flatus opposita est [vgl. 1)], verum ad milia quindecim et ducentos, *Ct.*

opportūnē, *adv.* [opportunus] bequem, gelegen.

opportūnĭtas, ātis, *f.* [opportunus] 1) die bequeme-, günstige Lage od. Zeit zu Etw., die gute-, günstige Gelegenheit, Etw. mit Leichtigkeit u. Bequemlichkeit zu thun, der Zeitpunkt, welcher glücklichen Erfolg verspricht (vgl. occasio), loci; †viae; †a custodia hujus opp. (so günstigen Ortslage = günstig gelegenen Orts) oculos hostium avertere; in occasionis (Möglichkeit Etw. auszuführen) momento, cujus praetervolat opp.; ex occasione aut opp. hujus aut illius partis; temporis, idoneorum ad agendum temporum; suae et liberorum aetatis bei seinem u. ꝛc. Alter; magnas opp. corrumpere. 2) günstiger-, vortheilhafter Umstand, Bequemlichkeit, Annehmlichkeit (mit dem Nebenbegriffe des Zufälligen u. Relativen; vgl. utilitas), opp. habere ad alqd; opp. datur bietet sich dar; quae sit utilitas quaeque opp. in homine membrorum; *pl.*, loci; amicitia tantas opp. habet; quanta opp. (welch günstige Anlage) in animis hominum ad res maximas. — **opportūnus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ob u. porto, eigtl. ‘zur Fahrt bequem’ 1) der Lage nach bequem, gelegen, geeignet, locus; loco pro castris ad aciem instruendam naturâ opp. atque idoneo (*abl. abs.*); loca; urbs opportunissima egregio portu; übertr., *a*) v. der Zeit, gelegen, günstig, tempore; aetas opportunissima; nihil ne tempore quidem ipso opportunius accidere; nequiquam opp. res cecidisset; nox opp. est eruptioni; (*Tac.*) nox aliis in audaciam, aliis ad formidinem. *b*) der Beschaffenheit nach günstig, passend, dienlich, brauchbar, vortheilhaft, res; ceterae res quae expetuntur, opp. sunt singulae rebus fere singulis dienen nur zu Einem Zweck; Jugurthae alia omnia, *Sall.*; urbes, quae viris aut loco pro hostibus et adversum se opportunissimae erant, *Sall. Jug.* 88, 4.; v. Personen, geschickt, gewandt, ad haec magis opp. nemo est, *Ter.*; homines; opportunos sibi cognovit. 2) bloßgestellt, ausgesetzt, loca, urbis loca; consilio urbs; opportuna moc-

nium, *Liv.*, †locorum; praefectis insidiantibus; injuriae (*dat.*); cavere necubi hosti opportunum fieret eine Blöße zu geben; opportuniores, quod etc.

oppŏsĭtio, ōnis, *f.* [oppono] (selt.) die Entgegensetzung, *Cic. de inv.* 1, 28, 42.

1. **oppŏsĭtus,** *adj.* [*partic.* v. oppono] gegenüberliegend, einm. *Ov. met.* 14, 47.

2. **oppŏsĭtus,** *m.* [oppono] (selt.) 1) *pl.*, die Entgegenstellungen, laterum nostrorum. 2) das Entgegenstehen, lunae oppositu.

oppressio, ōnis, *f.* [opprimo] (selt.) *tp. a*) die Gewaltthätigkeit, *Ter. b*) die gewaltthätige Besetzung eines Ortes. *c*) die Unterdrückung. Dav. *dem.* **oppressĭuncŭla,** ae, *f.* das leise Befühlen, einm. *Plaut. Ps.* 1, 1, 65.

opprĭmo, pressi, pressum, 3. [ob-premo] herab=, niederdrücken, =halten, ersticken, verschütten (vgl. exstinguo), sinistrâ manu pectus alcjs; opprime os (*Ter.*) halt's Maul; *ora loquentis zuhalten; †fauces (alcjs) manu suâ; militibus ignotis locis, impeditis manibus (*abl. abs.* da ꝛc.) magno et gravi onere armorum oppressis — erat pugnandum, *Caes. b. G.* 4, 24, 2.; se — domi a civibus captos (in Schuldhaft gehalten) et oppressos (mit Fesseln belastet) esse, *Liv.* 2, 23, 2.; opprimi ruinâ conclavis, †injectu multae vestis; oppressus terrâ; aquae multitudine vis flammae opprimitur; *oppressi fluctibus; literae oppressae verschluckt (Ggs. expressae). 2) *tp. a*) zurück=, niederhalten, nicht aufkommen lassen, rei mentionem, memoriam; iram; dolorem opprimi patientiâ. *b*) vertuschen, verhehlen, quod quo studiosius ab iis opprimitur et absconditur, eo magis eminet et apparet; insigne veri, quo obscuro et oppresso etc. *c*) (gewaltsam u. plötzlich) zu Boden drücken, bedrängen, überwältigen, stürzen, den Untergang bereiten, alqm; opprimi onere officii, totius corporis doloribus, aere alieno, †difficultate hiemis; timore, somno, invidiâ oppressus; ea (invidia) oppressit (*sc.* eum); (*Hor.*) ne se penuria victus opprimeret; (*Curt.* 3, 6, 6.) in tabernaculo opprimi (*sc.* morbo); libertatem; rem publicam; nationem Allobrogum; his (reliquiis copiarum) hostes; insontem falso crimine; alqm judicio; (*Phaedr.*) muscam; †suspectissimum quemque verhaften. *d*) erdrücken, unterdrücken (gewaltsam u. plötzlich), orientem ignem; perniciosam potentiam exstinguere atque opp.; exstinctae potius amicitiae quam oppressae (gewaltsam erstickt) videantur; quaestionem exstinguere opprimereque; tumultum; orationem (Aeußerung) hindernd entgegentreten; invidiam; fraudem vereiteln. *e*) an=, überfallen, ereilen, (feindlich u. vereitelnd) überraschen, inscios inopinantesque Messapios; subito legio oppressa; hostes incautos; †comminus alqm; multi mortales ibi nivi oppressi; nox, somnus, lux, mors alqm; Decii corpus ne ibi inveniretur, nox quaerentes überraschte die, welche — suchten, u. hinderte so, daß ꝛc., *Liv.* 8, 10, 10.; absol., si qua major oppresserat (herangedrängt war) vis, *Caes. b. c.* 2, 8, 2.; hiems, *Liv.*; bildl., außer Fassung bringen, alqm consilio; ne subito a me opprimantur (durch Fragen); oppressit (hielt ihn fest), non remisit; oppressus (getäuscht) fraude loci.

opprŏbrāmentum, i, *n.* [opprobro] = opprobrium, einm. *Plaut. merc.* 2, 3, 87.

opprŏbrium, ii, *n.* [ob u. probrum] 1) der wegen eines probrum gemachte beschimpfende Vorwurf (in Form v. Sätzen u. Behauptungen; vgl. convicium, maledictum, probrum), der Schimpf, die Beschimpfung, hoc ei opprobrio fuit; *culpae; *opprobria dicere, *fundere. 2) *†eine Person, die Jmd. beschimpft, die Schande, majorum.

op-prŏbro, 1. [ob u. probrum] (*inf. pass.* opprobrarier, einm. *Plaut. Most.* 1, 3, 143.) schimpfend vorwerfen, vorrücken, alcui alqd, *Plaut.*

oppugnātio, ōnis, *f.* [oppugno] die Bestürmung einer Stadt od. eines Lagers, der stürmende Angriff (vgl. obsidio), oppidi; castrorum; relinquere (aufgeben) inceptam opp.; oppidum premere obsidione et oppugnationibus wiederholte Bestürmungen; auch Belagerungsmethode, =kunst, Gallorum atque Belgarum eadem est haec; scientia oppugnationis; *tp.* der Angriff mit Worten, die Opposition. — **oppugnātor,** ōris, *m.* [oppugno] der Bestürmer, Angreifer; bildl., meae salutis.

oppugno, 1. angreifen, bekämpfen; bestürmen, berennen (vgl. obsideo), alqm; oppidum; castra, ad castra oppugnatum (*sc.* ea) venerunt, *Caes. b. G.* 5, 26, 2.; über die Stelle *Caes. b. G.* 7, 11, 1. s. is 2) *c*)]; locum munitum; *rates; absol., (*Liv.*) una semper pars. Hierv. bestürmen mit Worten, mit einer Anklage u. dgl. angreifen, alqm; aequitatem verbis; alqm pecuniâ zu bestechen suchen; res occulte cuniculis oppugnatur; ungewöhnlich: quod a vobis oppugnari video, ne = repugnari, obsisti (Andere: hoc pugnari), *Cic. p. Rosc. A.* 41, 120.

1. **ops,** ŏpis, *f.* (*nom.* u. *dat. sing.* ungebräuchlich) 1) *sing.* u. *pl.*, *a*) die Macht, das Vermögen, die Stärke, rectius videtur ingeni quam virium opibus gloriam quaerere, *Sall.*; omni od. summa, maxima ope, omni ope atque opera, omnibus viribus atque opibus; auch (*Cic. Tusc.* 3, 3, 6.) omnibusque opibus viribus, u. mit aller Macht, aus allen Kräften; summis op. pro alqo pugnare; et animo (mit ganzer Seele) et opibus in id bellum incumbere; †nulla ope, quae cernitur, durch keine sichtbare Macht; †neque navigia ulla ope regi poterant; †nullam opem in ipsis esse; *quid opis in me uno sit; vix humanae inde opis (in menschlicher Macht zu stehen) videri pugna potuit, *Liv.*; *non opis est nostrae; *natura dives opis suae an eigner Gabe, d. i. die leicht genug hat; *arbor habebit opes. *b*) die Hülfleistung, der Beistand, die Bemühung (gew. im *sing.*), ut quisque maxime opis indigeat; opem petere ab alqo; desperata humana ope; deorum ope; opem ferre alcui (m. Nachdruck auf opem; insbes. v. Redner u. Juristen; vgl. opitulor); alqd opis ferre rei publicae; *opis haud indiga nostrae; *opem dare; *pennis ope (durch Kunstanstrengung, Kunst) Daedalea caeratis; *ope Palladis; deorum etiam adhibuerunt opes (wegen des *pl.* deorum); deorum numero eos solos ducunt, quos cernunt et quorum aperte opibus juvantur; *cognatorum opibus curisque refectus; *Achivos Hectoreis opibus refringit; *imploravit opes hominis. 2) *pl.*, Mittel aller Art, etw. Bedeutenderes auszurichten, Vermögen, Reichthum, Truppenmacht, Streitkräfte, Heer, politische Macht, Einfluß, bes. durch Parteianhang, Verbindungen u. Clienten, opes, ut

colare; summae, tantae; cum tantis esset op. (so mächtig war), ut etc.; Lacedaemoniorum, patriae; nullâ (pugnâ) unquam tam exigua manus tantas opes prostravit; opes et dignitatem tenere; frustra se studuisse aut pecuniae aut imperiis aut opibus aut gloriae; tradet se totum rei publicae neque opes aut potentiam consectabitur per hospites; sic fortuna exercuit opes (machte seinen Einfluß geltend), ut etc.; valere opibus et gratia; Caesar jam opes meas, non, ut superioribus literis, opem exspectat [vgl. 1) *b*)]; *dissimulator opis propriae d. i. dessen, was ich bei dir vermag; tibi commendo spes opesque meas all mein Glück, mein Hoffen, *Plaut.*; *puro simillimus amni fundet opes; *ruris opes; *opes (die Früchte des Feldes) componere; v. sich Heirathenden, jungere opes, einen Hausstand gründen, *Curt.*, der Reichthum, den man sehen läßt, die Pracht, einm. *Cic. legg.* 2, 8, 19.

2. **Ops,** Ŏpis, *f.* Göttin der Erde, als Mutter der Feldfrüchte u. als Symbol der Fruchtbarkeit, Gemahlin des Saturn, mit der Rhea od. Cybele identificirt; ad Opis *sc.* aedem.

opsōnātor etc. s. obsonator etc.

optābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [opto] wünschenswerth. — **optātio,** ōnis, *f.* [opto] das Wünschen, der Wunsch, alcui tres optationes dare (erlauben); auch als rhet. Figur. — **optātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. opto] erwünscht, willkommen, optatissimum Ambiorigi beneficium; quid est illis optatius quam m. *acc. c. inf.*, nihil mihi fuit optatius quam ut etc.; optatissime frater; *meta; *urbs; *arena; *decus; *epulae Jovis; *subst. n.* der Wunsch = das Erwünschte, meum; quo op. impetrato; mihi in optatis est m. *inf.*; optata (Träumereien) furiosorum; dah. **optātō** (*abl.*), nach Wunsch.

optĭmās, ātis [optimus] 1) *adj.* (selt.) einer von den Besten, =Edelsten, genus (Ggs. regale u. populare), *Cic. r. p.* 2, 23, 41.; *pl.*, matronae, *Enn.* b. *Cic. fam.* 7, 6. 2) *subst.* gew. im *pl.*, die Besten in politischer Beziehung = die Conservativen, Patrioten, Aristokraten, im Ggs. zur Volkspartei; (*Cael.* b. *Cic.*) *sing.*, te parum optimatem esse. — **optĭmē, -mus** s. bene, bonus.

optio, ōnis [opto] 1) *f.*, der freie Wille, die freie Wahl, utro frui malis, optio sit tua; si op. esset; an erit haec op. et potestas tua, ut etc.? eligendi cui patroni daretur op.; si mihi op. (die Alternative) daretur, utrum — an etc.; quoties ille tibi potestatem optionemque facturus sit, ut eligas utrum velis etc. 2) *m.*, der (gewählte) Gehülfe, *Plaut.*; insbes. des Centurio, etwa Feldwebel, *Tac.* — **optīvus,** *adj.* [opto] erkoren, beliebt, cognomen, einm. *Hor. ep.* 2, 2, 101.

opto, 1. [Stamm ΩΠΤΩ, wozu *fut.* ὄψομαι] 1) sich außersehen, wählen, utrum — an; *locum tecto, regno; *parentes. 2) wünschen (einen Wunsch u. ohne Leidenschaftlichkeit äußern; vgl. cupio, expeto), alqd; cupere et opt.; (vor=, nachcl. dicht.) m. *inf.*, m. *acc. c. inf.* in class. Prosa nur im Briefstil; vgl. *Cic. fam.* 10, 20, 3. Kraner zu *Hirt. b. G.* 8, 41, 2.; m. ut; *m. bl. *conj.*; *m. ne; alcui alqd, mortem, furorem et insaniam; eam rem publicam, in qua etc.; fortem (gesund) te et hilarem et privatim et publice opto, *Plin. ep.* 10, 1, 2.; alqd ab alqo zu erhalten wünschen; *votis lebhaft od. sehnlich; *rus, sich aufs Land sehnen (vgl. optatus). Insbes. *a*) optandus, wünschenswerth, virtus, gloria atque alia optanda bonis, otium, divitiae, optandae alias, *Sall.*; in engerem Sinne v. dem, was der Mensch nicht selbst sich erwerben kann, blos wünschenswerthe Gaben, (vox) primum est optanda nobis, deinde, quaecumque erit, ea tuenda; bonitas vocis optanda est; alia esse in homine optanda, alia laudanda. *b*) als Ggs. zu docere, disputare u. dgl., optare hoc quidem est (fromme Wünsche hegen), non docere; somnia haec esse Democriti non docentis sed optantis; quae talia sunt, ut optata magis quam inventa videantur.

optŭmē, optŭmus s. bene, bonus.

ŏpŭlens s. opulentus. Dav. *a*) **ŏpŭlentĕr,** *adv.* m. *comp.* reichlich, kostbar, prächtig. *b*) **ŏpŭlentia,** ae, *f.*, (selt.) [vorcl.] **-tĭtas,** ātis, *f.* 1) die Wohlhabenheit, der Reichthum, die Pracht, invidia ex op. orta; omni op. insignia arma; *pl.*, deos decent op. et factiones, *Plaut.* 2) *†der Einfluß, die Macht. *c*) **ŏpŭlento,** 1. (selt.) bereichern, fundus meus bacis olivae, *Hor. epist.* 1, 16, 2.

ŏpŭlentus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* (Nebenf. **ŏpŭlens,** civitas op. et magna, *Sall.*; *subst. pl.*, die Reichen, *Nep. Chabr.* 3, 3.), 1) vermögend, wohlhabend, reich, homines; civitas; oppidum; *templum; exercitus praedâ; †pecuniâ dites et voluptatibus op. schwelgend in ꝛc.; pars Numidiae agro virisque opulentior; *intactis opulentior thesauris Arabum et divitis Indiae; m. *gen.*, *bonorum; †pecuniae; dah. ansehnlich, glänzend, res haud op.; †dona. 2) stark an Etw., mächtig, angesehen, minus opulento agmine quam profectus erat; reges; opulentior factio; †*subst.* opulentiores.

Ōpuntius s. 3. Opus.

1. **ŏpus,** ĕris, *n.* das Werk, 1) *abstr.*, die Werkthätigkeit, die Verrichtung eines besondern Werkes, Arbeit, Geschäft, Berufsarbeit, Fach, Handlung (vgl. opera), auch v. Thieren, dum se ex opere (v. der Praxis) recipiat (medicus), *Plaut.*; opus, opus rusticum od. ruri facere (v. Feldbau), *Ter.*; *terrae opus urget rusticus; †numquam fere in agro ulla majora op. fiunt; †v. Bergbau; lex de op. faciundo v. Bauen, opus (den Bau) redimere; ne in op. faciendo milites exterrerentur; dispersis in opere nostris; belli (*pl.*); his opus non defuit (v. Künstlern); hydria facta praeclaro op., quarum (bullarum) iste non op. delectabatur, sed pondere; illa oratorum propria et quasi legitima; declamatorium; servile; πολιτικὸν op. (Staatshandlung, Handlung zum Besten des Staats) efficere; aggredi ad opus; opus quaerere (spöttisch v. Philosophen, Arbeit suchen (wie Tagelöhner), *Cic. Tusc.* 3, 34, 81., v. Volkstribunen, *Liv.* 5, 3, 6.; his immortalibus editis op.; operibus anteire (Verrichtung v. Kriegsthaten; Ggs. justitia et aequitate superare); oratorium, Verrichtung eines Redners; (*Quint.*) nostrum op. intueri; (*Quint.*) in illis operibus d. h. in der Poesie u. Geschichte; censorium, ein censorischer Act, was zum Geschäftskreis des Censor gehört (*Cic. de or.* 2, 90, 367. u. Piderit z. d. St.); illum ipsum sellae atque operis (ihrer Handthirung) ac quaestus cotidiani

locum; a negotiis publicis tamquam ab opere exclusi; *famuli operum (v. Dienst) soluti; *operum (des Geschäfts) vitaeque labores; *hoc primus repetas opus (Geschäft), hoc postremus omittas; *hoc opus, hoc studium; *quid operum struit studiosa juventus; *grave Martis Kriegsarbeit, Kampf; *tantum belli; hac opinione non modo verbis sed etiam opere levandi sunt; locus egregie naturâ et opere munitus durch Kunst, Händearbeit; nihil est opere aut manu factum; *opere Palladio; operibus hominum, id est, manibus; sine hominum opere; equi, boves, reliquae pecudes, aves, quarum opere efficitur aliquid ad usum hominum atque vitam; mures, quorum est opus hoc unum; *sunt quibus unum op. est (Aufgabe) m. *inf.*; *operum hoc tuorum est, das wäre ein Stück Arbeit od. Etw. für dich; ipsum templum omni op. (in jeder [baulichen] Beziehung) esse integrum; auch Wirkung, *meae hastae; *duo tela diversorum op.; dah. insbes. magno, maximo, summo opere, sehr, gar sehr, tanto, quanto op., so sehr, wie sehr, (seltner) nimio op., zu sehr, uno op., in Einem fort. 2) *concr.* das Werk als Erzeugniß der Werkthätigkeit, Erzeugniß, v. Werken der Künstler, Bauwerk, Gebäude, Belagerungsanstalten, -maschinen, Schanzwerk (mitunter auch *abstr.*) u. dgl., opus facere, ein Gebäude aufführen; publica, urbana; op. (ein Buch, eine Schrift) habeo in manibus; pictores et poëtae suum quisque op. a vulgo considerari vult; *caelatum novem Musis; *Mentoreum Becher mit Reliefs; *in hunc operis componere carmina morem, ultra legem (*sc.* operis) tendere op. Darstellungsform; vgl. Krüger zu *Hor. sat.* 2, 1, 1. 2.; op. fieri, daß man mit der Aufführung der Mauer fortfahre, *Nep. Them.* 7, 1.; in opere occupatum esse; milites opere prohibere; urbem operibus claudere; ab opere vacare; op. continuare; insuetus operum; tanta erat operis firmitudo, ut etc.; flumen operibus (durch Dämme) obstruere; opera munitionesque; occultum, eine Mine; castrorum; *Minervae, Weberei; *fabrilia; *ceris opus (d. i. den Honig) infundite; *v. dem Schiff Chimaera, urbis, Bau einer Stadt = instar urbis; moderator tanti op. et muneris; urbana; *Roma si vestrum est op. Werk; *plenum periculosae aleae; *virtutis; *majora; majus humana mortalitate o. utero tulit (mater), *Just.*

2. **ŏpus,** *indecl.* eigtl. die nöthige Sache, das Bedürfniß, class. nur opus est, es ist nöthig, -von nöthen, op. nobis, op. est dux od. duce; nobis exempla op. sunt; nummos mihi op. esse ad apparatum triumphi; praesidio firmiore op. est ad istam provinciam; mature facto, maturato op. est, cur properato op. esset; quid op. sit facto; nihil Oeneo capto op. est, op. fuit Hirtio convento; *quîs te salvo est op.; cum op. est; ut, si quo (wohin) op. esset, subsidio duci possent; (selt.) ad consilium pensandum temporis op. est, quanti argenti op. fuit, *Liv.*; puero op. est cibum, *Plaut.*; m. *inf.*; m. *acc. c. inf.*; m. ut, *Com. Tac. dial.* 31.; †m. *conj.*; quid op. est plura? *sc.* dicere; *sic opus est; si quid ipsi a Caesare op. esset; si quid op. esse putaret (nöthigenfalls); bellum finire cupienti op. erat decipi mußte er sich täuschen lassen, *Curt.* 6, 1, 17.; op. non est, es ist nicht zweckmäßig, -nicht dienlich, ne op. est quidem nihil unquam deesse amicis; id sciri op. non esse sei schädlich; (*Hor.*) haud mihi vitâ est op. hâc, ich bedanke mich für ein solches Leben; (*Hor.*) nil op. est m. *acc. c. inf.*, es ist ganz nutzlos, daß; (*Curt.*) quid tibi divitiis opus est? wozu nützen dir rc.? nec tibi amico o. est, qui etc.; (*Verg.*) hoc op. *sc.* est; (*Hor.*) quorsum est op. (lapis)? (*Cic. Verr.* 5, 17, 45.) quid enim tibi navi (*sc.* opus est)?

3. **Ŏpus,** untis, *f.* [Ὀποῦς] Stadt in Locris. Dav. **Ŏpuntius,** *adj.*; *subst.* **-tii,** ōrum, *m.*

ŏpuscŭlum, i, *n.* [*dem.* v. opus] ein kleines Werk, Werkchen (künstlerisches od. schriftstellerisches), Myrmicides aliquis minutorum op. fabricator; parvum lucubratum his contractioribus noctibus; (*Hor.*) Cassi Parmensis, mea.

ōra, ae, *f.* [1. os] 1) der Rand, Saum, die Grenze einer Sache (vgl. margo), regionum, silvae; *clipei; *v. den Fluglöchern der Bienenstöcke, oras fuco et floribus explent; *tp.* *oras (Schauplatz) evolvite belli; dav. ein Schiffsseil, Tau, womit das Schiff am Ufer befestigt wird, oris resolutis, oras et ancoras praecidere. 2) die Küste, das Küstenland (vgl. litus), Italiae, orae maritimae Italiae; *aequoris, *Iliacae; auch ora maritima = die Küstenbewohner. 3) der Erd-, Landstrich, die Gegend, Himmelsgegend, sub Ciminii montis radicibus jacens; quot orae sunt partesque terrarum; übertr., quascumque in oras disputationis regionesve delata est (eloquentia), *Cic. de or.* 3, 6, 22.; *cunctis oris; *gelida; *umbrosa Heliconis; *se tollere in luminis oras zum Bereiche des Sonnenlichts; *quem sub luminis edidit oras ans Tageslicht, ans Licht der Welt; der Erdgürtel, die Zone, einm. *Cic. Tusc.* 1, 28, 68.

ōrācŭlum (*sync.* *oraclo, *oracla), i, *n.* [ora] 1) ein Orakel, als Ort. 2) ein Orakel als Spruch, Orakel-, Göttersprüch, o. edere; qui nobis quasi o. ediderit m. *acc. c. inf.* Dav. *a)* überh. die Weissagung, Prophezeiung. *b)* ein über allen Zweifel erhabener Ausspruch, Wahrspruch, *pl.*, physicorum, illa reliqua. [Küsten-, navis.

†**ōrārius,** *adj.* [ora] (selt.) zur Küste gehörig,

Orata, röm. Beiname; s. Sergius 2).

ōrātio, ōnis, *f.* [oro] 1) das Reden, die Sprache überh., theils *abstr.*, als Fähigkeit seine Gedanken u. Empfindungen durch Worte auszudrücken, Redefähigkeit (vgl. sermo, lingua), od. als Redeweise, Art des Ausdrucks, sprachliche Darstellung, Vortrag, Stil (vgl. stilus), theils *concr.*, das Gesprochene, mündlich Mitgetheilte, mündliche Mittheilung, Ansprache, Aeußerung, Aussage, Worte Jmds., Stoff der Rede, auch im Zsg. Ein-, Entschuldigungsrede, Entschuldigung, natura vi orationis hominem conciliat homini et ad orationis et ad vitae societatem; quae (ferae) sunt rationis et o. expertes; (*Ter.*) non ita dissimili sunt argumento, sed tamen dissimili o. sunt facta ac stilo; qualis cujusque animi affectus esset, talem esse hominem, qualis autem homo ipse esset, talem ejus esse o. (was u. wie er es sage); orationi facta similia, factis vitam; Stoicorum est astrictior o. aliquantoque contractior — illorum (Peripateticorum) liberior et latior etc.; orationem bonorum imitari; o. Latinam efficies legendis nostris (scriptis) pleniorem; ut ipse ad meam utilitatem semper cum Graecis Latina

conjunxi —, idem tibi censeo faciendum, ut par sis in utriusque o. facultate in stilistischer Fertigkeit in beiden Sprachen; virtuti Cn. Pompeji quae potest o. par (entsprechender, erschöpfender Ausdruck) inveniri? erit rebus ipsis par et aequalis o.; quin tu istanc o. hinc veterem atque antiquam amoves? *Plaut.*; quae sese in ignem injicere voluit, prohibui, servavi. Honesta o. est, *Ter.*; Epicurus — oratione relinquit deos; hac o. adducti; Liscus o. Caesaris adductus; facile hac o. Nerviis persuadet; conclamat omnis multitudo et suo more armis concrepant, quod facere in eo consuerunt, cujus o. approbant; cujus o. Caesar interpellat; captivorum o. (Aussage) cum perfugis (mit derjenigen der ꝛc.) convenire; quorum mediam o. interrumpunt subito undique tela immissa; Caesar Remos cohortatus liberaliterque oratione prosecutus; hac o. habita, nachdem er diese Worte gesprochen; quam o. habuerit tecum, was er mit dir gesprochen; auch m. *gen. obj.*, eripient tibi istam o. contemnendorum Siculorum atque aratorum etc.; mihi Aetnensium brevis est o.; in qua (causa) o. (der Redestoff) deesse nemini possit; illorum o., qui dissentiunt; legatos ad eum mittunt, qui doceant etc. Perceptâ o. eorum Caesar etc. 2) Insbes. *a*) die nach den Vorschriften der Redekunst ausgearbeitete Rede, gleichviel ob sie gesprochen wird od. niedergeschrieben ist, Vortrag (Ggs. sermo), mollis est o. philosophorum et umbratilis — itaque sermo potius quam o. dicitur. Quamquam enim omnis locutio o. est [vgl. 1)], tamen unius oratoris locutio hoc proprie dignata nomine est; quamquam aliud videtur o. esse, aliud disputatio; quorum o. nihil ipsa judicat etc. s. judico 2) *b*); *pl.*, judiciorum (gerichtliche R.), contionum, senatus; pleraeque scribuntur o. habitae jam, non ut habeantur; orationem habere, de alqa re, in alqm, verba atque o. etc. s. verbum 1); o. instituere, recitare, dicere, agere; longam o. exprimere; orationem comparare; o. facere, conficere; orationes et pro se et pro aliis et in alios etc. s. in II) 3) *f*); quanta illi fuit gravitas, quanta in oratione majestas! Sed affuistis et est in manibus o.; o. accurata et facta quodammodo, accurata et polita, acris et vehemens, urbanitate quadam quasi colorata, copiosissima atque ornatissima, multa et varia et copiosa, erudita, diserta et oratoria; dissipata et inculta et fluens, exilis, quasi exaggerata altius; festiva, grandis, splendida et grandis, gravis, incitata et vibrans, incitata et gravis et vehemens u. dgl.; haec quoque o. et facultas s. facultas 1); Miloniana für Milo; in Corneliana (*sc.* oratione); Verrinae; multae sunt ejus totae o. subtiles, ut contra Leptinem, multae totae graves, ut quaedam Philippicae, multae variae, ut contra Aeschinem falsae legationis (st. de falsa legatione), *Cic. or.* 31, 111.; sume de Gracchi (*sc.* oratione) apud censores illud etc., *Cic. or.* 70, 233.; antequam ad eam o. (dem Theile der Rede) venio, quae etc.; in extrema o. nostra s. extremus *A*) 1); hujus o. (Gegenstand der Rede, Thema) difficilius est exitum quam principium invenire; auch ein kaiserliches Schreiben, =Rescript, eine Cabinetsordre u. dgl., *Tac. Suet.* *b*) = oratio soluta, Prosa, saepissime et in poëmatis et in oratione peccatur. *c*) die Kraft der Rede, Rednergabe, Beredsamkeit, satis in eo fuisse o. atque ingenii; tantam vim habet illa, quae recte a bono poëta dicta est 'flexanima atque omnium regina rerum' o., ut etc.; auch die Art der Beredsamkeit, et hujus (Demosthenis) o. in philosophiam translata pugnacior, ut ita dicam, videatur, et illorum (Aristotelis, Theophrasti) in judicia pacatior. Dav. *dem.*

ōrātiuncŭla, ae, *f.* eine kleine=, hübsche=, nette Rede, illa aureola; indicant or.

ōrātor, ōris, *m.* [oro] 1) der Redner (der durch Kunst gebildete; vgl. rhetor); auch emphatisch, ein Redner im vollen Sinne des Worts, aguntur ista praeclare, et ab oratore quidem melius; si modo est o. 2) der abgesandte Wortführer, =Sprecher, der Gesandte mit mündlichen Aufträgen (vgl. legatus), legati oratoresque. 3) (*Plaut.*) ein Bittender. — **ōrātōriē,** *adv.* [oratorius] rednerisch. — **ōrātōrius,** *adj.* [orator] rednerisch, Redner=, ars; ornamenta; sermo hic noster non solum enumerationem o. (Rednerregister) verum etiam praecepta quaedam desiderat; †eloquentia.

ōrātrix, īcis, *f.* [orator] (selt.) die Bittende, Erbitterin, *Plaut.*; quae virgines postea fuerant oratrices pacis et foederis, *Cic. r. p.* 2, 8, 14.

ōrātu, *abl. m.* [oro] (selt.) auf Bitte, illorum, *Plaut.*; tuo. — **ōrātum,** i, *n.* [oro] das, was man vorträgt, die Bitte, meist im *pl.*, ejus, nostra, *Ter.*

orbātor, ōris, *m.* [orbo] der Andere der Kinder od. Eltern beraubt, der Verwaiser, einm. *Ov. met.* 13, 500.

orbĭcŭlātus, *adj.* [orbiculus] kreisrund, māla (eine besondere Art wohlschmeckender Aepfel), *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 15.

Orbĭlius, ii, *m.* römischer Eigenname, am bekanntesten O. Pupillus, röm. Grammatiker aus Benevent, der zu Cicero's Zeit nach Rom kam u. mit großer Härte gegen seine Schüler Unterricht ertheilte, *Hor.*

orbis, is, *m.* 1) der in sich zusammenschließende Kreis, der Zirkel (vgl. circulus) ex solidis (formis) globus, ex planis circulus aut o.; in orbem torquere; *saltatorius Tanzreif; *equitare in orbem; *laneus Binde; *†rotae Felgen; *ferrati; muri, Mauerring, Ringmauer, *Liv.*, cum rex orbem futuris muris polentâ destinasset, *Curt.*; **pl.* Windungen (v. der Schlange). Insbes. *a*) milit. *t. t.*, kreisfömige Stellung, Quarré, in orbem consistere, pugnare, se defendere, se tutari s. in II) 3) *c*); orbem facere, colligere, volvere. *b*) v. Himmelskreisen, signifer, der Thierkreis; in eodem o. in duodecim partes distributo; lacteus, die Milchstraße; finientes, der Horizont. *c*) v. Kreislaufe der Zeiten od. der Ereignisse od. der Geschäfte, *exactis completur mensibus orbis; *annuus; *certus; *triginta magnos volvendis mensibus o. (Jahresläufe) imperio explebit; †temporum orbes (die Zeit in ihrem Kreislauf) implere destinatas vices; idem o. volvitur in singulos annos; imperium per omnes in o. ibat etc. s. in II) 3) *c*); *circa vilem patulumque o. (Alltagskreis) morari; †quos praecipue scias indigere, sustentantem foventemque o. quodam societatis ambire. *d*) v. der Rede, verborum, orationis, die Periode. *e*) der Kreis, den eine gewisse Classe v. Dingen umfaßt, in hunc o. quem circumscripsimus, inci-

dere, *Cic. fin.* 5, 8, 23. 2) die kreisförmige Fläche, -Scheibe, solis; †luna; *luna implet orbem; *lucidus o. erit; †orbem implet sidus; *mensae, rundes Tischblatt; *genuum, Kniescheibe; *clipei; *Lage v. Erz am Schilde; *der Schild; *das Rad, insbes. der Fortuna; *Flocken, rudem lanam primos glomerabat in o.; bildl., v. dem politischen Umschwung im Staatsleben, stare omnes debemus tamquam in o. aliquo rei publicae, qui quoniam versatur etc.; minore sonitu quam putaram, hic o. rei publicae est conversus hat sich das Rad der Politik umgedreht; sic o. rei publicae esse conversum, ut vix sonitum audire, vix impressam orbitam videre possemus; circumagetur hic o.; miri sunt o. et quasi circuitus rerum publicarum; *der Kreis der Augen u. die Augen selbst; *Himmelsgewölbe, Himmel, medius coeli aetherii; aestivo; die Wagschale, *Tib.* 4, 1, 44.; eine Handpauke, *Suet. Aug.* 68. (wo aber das Volk es für orbis terrae nimmt); terrae, terrarum, die Erdscheibe, das Erdenrund, der Erdkreis; orbi (locat. st. in orbe) terrarum, *Cic. r. p.* 5, 8, 10. *Verr.* 4, 38, 82. *p. dom.* 10, 24., orbi terrae, *Cic. p. Sest.* 30, 66.; auch *bl. orbis, das Land, Gebiet, Reich; meton., das Menschengeschlecht, orbis terrae judicio ac testimonio comprobari. Dav. **orbĭta,** ae, *f.* das Wagengeleise; *überh. Bahn.

orbĭtas, ātis, *f.* [orbus] das Beraubtsein theurer Personen, bes. der Eltern, Kinder ꝛc., das Verwaistsein, misera est o.; *pl.*, liberorum u. bl. *pl.*; (spät.) das Verwittwetsein; bildl., maxima rei publicae virorum talium Mangel an ꝛc.

orbo, 1. [orbus] 1) Jmd. theurer Personen-, bes. der Eltern od. Kinder berauben (mit dem Nebenbegriff der durch den Verlust des Theuersten enstandenen Leere; vgl. privo, spolio), verwaist machen, orbata mater filio; Theseus filio Hippolyto non esset orbatus; *catulo orbata leaena; *fulmina orbatura patres. 2) überh. einer theuren Peson od. Sache berauben, Italiam juventute; patria claris viris orbata; alqm sensibus.

Orbōna, ae, *f.* [orbus] die Göttin des Verwaistseins. — **orbus,** *adj.* [ὀρφανός] 1) theurer Personen beraubt, insbes. eltern-, vater-, kinderlos, verwaist, senex; filius; †senectus; (*Plaut.*) liberis; *m. *gen.*, Memnonis mei; *a totidem natis; *cubile (verwittwet); *subst.* **orbus,** *m.*, **orba,** *f.* eine Waise; orbae, auch Wittwen, praeter orbos orbasque, *Liv.* 3, 3, 9. u. Weißenborn z. d. St. 2) überh. einer theuren Sache beraubt, verwaist, entblößt, auxilique opumque, *Plaut.*; *luminis hujus; Gabina res consilio auxilioque rath- u. hülflos; rebus omnibus; contio ab optimatibus; res publica; Sulpicius (*sc.* morte sua) legationem o. reliquit; *lintea ventis; *mare portubus; *forum litibus feiernd v. ꝛc.; *terra mortalibus; *pectora fide; (*Enn.* b. *Cic.*) arce et patria orba sum.

orca, ae, *f.* [verw. m. urceus] eine Tonne mit weitem Bauche, *Hor.* [neys, *Tac. Eutr.*

Orcădēs, um, *f.* Inseln bei Schottland, j. die *Orkorchas,* ădis, *f.* [ὀρχάς] (selt.) eine Art Oliven, *Verg.* [natoren im röm. Theater, *Suet.*

orchestra, ae, *f.* [ὀρχήστρα] Sitzplatz der Se-

Orchŏmĕnus, i, *f.* [Ὀρχόμενος] 1) Stadt in Böotien; *subst.* **-nii,** ōrum, *m.* 2) Stadt in Arcadien.

orcīnus (orciv.), *adj.* [Orcus] zum Todtenreich gehörig, Todten-, senatores nach dem Tode des Cäsar durch das Testament desselben in den Senat gekommene, einm. *Suet. Aug.* 35. — **Orcus** [verw. m. ἕρκος, Kerker] 1) *das Reich der Todten, die Unterwelt, demittere alqm Orco, ad Orcum mittere; primis in faucibus Orci. 2) der Gott der Unterwelt, Verres, alter O.; *pallidus; *non exorabilis; *victima nil miserantis O. 3) *der Tod, morari Orcum = fortleben.

ordĭnārius, *adj.* [ordo] ordentlich, regelmäßig, gewöhnlich, consilium; rei publicae usus; consules (Ggs. suffecti); †consulatus.

ordĭnātim, *adv.* [ordinatus] 1) nach der Reihe, reihenweise, honores petere. 2) †nach Gliedern, gliederweise, *Brut.* b. *Cic. fam.* 11, 13, 2.

†**ordĭnātio,** ōnis, *f.* [ordino] die Anordnung, die regelmäßige Einrichtung, vitae; status; Verfügung, Verordnung, Amtsbesetzung.

ordĭnātus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. ordino] ordentlich eingerichtet, geordnet, ordentlich. — **ordĭno,** 1. [ordo] 1) in Reihe u. Glied-, in Ordnung aufstellen, in Abtheilungen bringen, ordnen, copias; milites; *agmina; †aciem; voluntarios milites ordinavit centuriavitque; omnem exercitum; pugna ordinata per principes hastatosque ac triarios; *latius arbusta sulcis; *ex hac luce (Tage) affluentes annos die Reihe reicher Jahre zählen; quo (volumine) magistratus der Reihe nach aufgezählt, *Nep.*; *res publicas gehörig zusammenstellen; †capita hominum ordinata; partes orationis. 2) gehörig einrichten, ordnen, disciplinam, litem; †statum rei publicae; †provinciam; †gentem Euergetarum; †fata ita di; †donec desideria militum ordinarentur befriedigt wurden; insbes. †anordnen, verordnen, tribunatus; praefecturas; provincias, bestimmen, wer in jede Provinz gehen soll; †einsetzen; zu einem Amte anstellen, magistratus; in successionem regni; candidatum u. dgl.

ordior, orsus sum, *dep.* 4. [orior] eigtl. v. Weben 'anzetteln', dah. anfangen, beginnen, unternehmen (im Ggs. des Ende u. der Fortsetzung; vgl. incipio, inchoo), alterius vitae quoddam initium; *majorem furorem; insbes. redend-, darstellend Etw. beginnen, -anfangen, mit Etw. anheben, zu Etw. fortgehen, sermonem; orationem; *fabulam; bellum; *bellum Trojanum; reliquas res; ab initio tantam rem; (*Nep.*) reliquos, ab initio est ordiendus (mit dem Leben ꝛc.); ab eo nobis causa est ordienda potissimum; de alqo paulo altius; a principio, a sensibus; ab ducibus comparandis; unde igitur ordiar? unde igitur ordiri rectius possumus quam a communi parente natura? ut a corpore ordiar u. dgl. (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 9.); m. *inf.*, de alqa re disputare, *loqui, *dicere; unde est orsa (oratio); prägn., *sic orsus Apollo; *miranti sic orsa dea; †diversi ordiuntur; dah. *subst.* **orsa,** ōrum, *n.*, *a)* der Anfang, das Beginnen, *tua; orsis tanti operis, *Liv.* I. *praef.* §. 13. *b)* *Rede, Worte.

ordo, ĭnis, *m.* [orior] 1) die Reihe mehrerer, ihrer Bestimmung nach innerlich zusammengehöriger Gegenstände (vgl. series), Ordnung, Schicht, Lage, rerum; olivarum; arborum; caespitum; cratium; directi in quincuncem ordines; *ordine ponere vites = im Quincunx; *indulgere ordinibus (*sc.* vitium), die Ranken in zierlich geordnete Gänge

vertheilen; *ternus Reihe der Ruderbänke; frugem spici ordine structam; *lucet via longo ordine (Zug) flammarum; auch Reihe v. Menschen u. Thieren, Zug, Schaar, *o. longo (v. Schwänen); *pueri et pavidae longo o. matres stant circum; *comitum; lecticis aureis pelicum longus o. sequitur, *Curt.*; separatum a reginae ordine (dem Gefolge der Königin im Zuge) agmen est, *Curt.* 8, 9, 29. u. Vogel z. d. St. Insbes. *a*) die Reihe der Sitze od. Bänke im Theater, sedere in quattuordecim (den vierzehn vordersten) ordinibus u. bl. in quattuordecim = Ritter sein. *b*) als milit. *t. t.*, das Glied, ordines explicare; commutatis o.; ordinem, ordines servare, observare s. servo 2), observo 1); auch ordines habere, *Sall. Jug.* 80, 2.; ordine non egredi; in acie agnoscere o. suos; nullis, nullis certis nicht in ꝛc.; das in Reih' u. Glied stehende Heer, extra ordinem, *Liv.* 3, 62, 7.; auch ein Glied, Zug, eine Compagnie, Cohorte, centuriones primorum ordinum der ersten Cohorte; ordines manipulique; ordinem ducere = Centurio sein; alqm in ordinem cogere s. cogo 1); †in ordinem redigere; meton., Hauptmanns-, Centurionenstelle, u. der Hauptmann, Centurio selbst, inferiores, infimi, primi ordines; spes praemiorum atque o. auf Avancement zu Centurionenstellen für die, die noch nicht Centurionen gewesen waren, und auf Beförderung zu den höhern Stellen für ausgediente Centurionen; primi ordines = centuriones primorum ordinum; octavi. 2) der Stand-, die Classe der Bürger in Rom, der Rang, senatorius, amplissimus; equester; hic; publicanorum, libertinorum, scribarum; (*Ter.*) homo mei loci atque o.; ejus o. esse; omnes o.; *omnes uno o. habere in Eine Classe bringen, gleich nehmen; factionibus inter ordines (den Stämmen) certabatur, *Liv.* 1, 17, 2.; mearum me rerum novisse aequom'st ordinem die meinen Vermögensverhältnissen entsprechende sociale Stellung, *Plaut.*; ordine tractare homines nach ihrer Stellung u. Lage, *Plaut.*; (*Quint.*) v. dem Verzeichniß der vorzugsweise lesenswerthen Schriftsteller (*κανών*), welches die alexandrinischen Kunstrichter aufstellten, venire in ordinem a grammaticis datum; vgl. Krüger zu *Quint.* 10, 1, 54. 3) die Ordnung, gehörige Aufeinanderfolge, -Einrichtung, -Beschaffenheit, rerum; *major rerum mihi nascitur o. Folge v. Thaten; vicissitudines rerum atque ordines (Kreislauf in der Natur); *magnus saeclorum; *fatorum Gang; res in ordinem adducere; in o. se referre, wieder in O. kommen; ordinem conservare, tenere, sequi, immutare; *ab ordine cedere (v. Blättern), aus der Ordnung kommen; varii sunt o. collocandi Gesichtspunkte für die Anordnung des Stoffs; annalium, Reihenfolge der Begebenheiten in ꝛc.; explicare ordines temporum die Folge der Begebenheiten, wie sie durch die Zeit bedingt ist, chronologische; ordine, in ordinem, *in ordine, nach der Reihe od. Ordnung; recte atque ordine, omnibus ordine expositis, *Liv.*; patri meo ordine omnem rem illuc perferat, *Plaut. Cart.* 2, 3, 374. u. Brix z. d. St.; *ordine (gehörig) perfectis votis; ex o., nach der Reihe, *in Einem weg, *so fort; nullo o., ungeordnet, nicht in Reih' u. Glied; extra ordinem, *α*) außerordentlicherweise, alcui provinciam decernere; †provincia data est. *β*) über das gewöhnliche Maß, ungemein, spes quam extra o. habemus. *γ*) wider alle Ordnung, -Gewohnheit, -Sitte, pecuniam accipere; *dispar ordine in Behandlung der Poesie; *lucidus; *vitae Plan, Verhalten; *rectus, die alte Sitte u. Ordnung im Staate.

***Ŏrēas**, ădis, *f.* [*Ὀρειάς*] die Bergnymphe.

Ŏrestes, ae od. is, *m.* [*Ὀρέστης*] Sohn des Agamemnon u. der Clytämnestra, Freund des Pylades, tödtete, um seinen Vater zu rächen, seine ehebrecherische Mutter u. ihren Buhlen Aegisthus, die Mörder des Agamemnon. Dav. ***Orestēus**, *adj.*

†**orgănum**, i, *n.* [*ὄργανον*] ein Instrument, hydraulica, Wasserorgeln.

***orgia**, ōrum, *n.* [*ὄργια*] ein schwärmerisches u. geheimnißvolles Fest, bes. Bacchusfest; bildl., Geheimnisse, Itala der Liebe in italischer Sprache.

ŏrĭchalcum, i, *n.* [*ὀρείχαλκος*] das künstlich bereitete Messing; (*Plaut.*) in der Form **aurĭchalcum** u. als edleres Metall angesehen.

ōrĭcilla s. auricilla.

Ōrĭcos, i, *f.* od. (*Hor. Prop.*) **-cum**, i, *n.* [*Ὠρικός, -κόν*] Hafenstadt in Epirus, j. *Erico.* Dav. ***Orĭcius**, *adj.*; *subst.* **-cīni**, ōrum, *m.*

ōrĭcŭla, ae, *f.* s. auricula.

ŏriens, tis, *m.* [*partic.* v. orior, *sc.* sol] 1) der Osten, Morgen, ab o. ad occidentem; *†Morgenland. 2) *aufgehende Sonne od. Sonnengott. Dav. **ŏrientālis**, *adj.* (spät.) morgenländisch, in- od. aus dem Morgenland; *subst. pl. m.*

ŏrīgo, ĭnis, *f.* [orior] 1) der Ursprung, die Entstehung, Abstammung, Herkunft, der Stamm, die Familie (überh. der Gegenstand, v. welchem Etw. sein Dasein hat; vgl. ortus), rerum; omnium; quae propagatio et suboles o. (der erste wirkliche Anfang) est rerum publicarum; eloquentiae; ab alqo originem trahere, *ducere; *primâ ab o. repetere; ab o. (Familie) ultima stirpis Rom. generatus, *Nep.*; *clarus origine; †modicus originis; †originem divinitatis (göttliche) acquirere; *alii ab origine (der Vorzeit) reges; *pl.*, primae, alcjs populi; *qui fontium o. celat Nilus; *v. Thieren, cunctam ab origine gentem (morbi corripiunt); insbes. *pl.*, die Urgeschichte ital. Völker v. M. Porcius Cato Censorius in 7 Büchern; vera haec o. (Gründungsgeschichte) erat, *Curt.* 8, 10, 11. 2) Stammvater, -mutter, Urheber, *Romanae stirpis; *mundi melioris; †gentis Iuliae; auch Mutterstadt v. Colonien; bildl., †Mutterland, Judaea o. hujus mali.

Ōrīon, ōnis (auch Ōrĭōnis Ōrīōnis), *m.* [*Ὠρίων*] nach dem Mythus ein berühmter Jäger, Sohn des Hyrieus, nach welchem ein Sturm- u. Regen bringendes Gestirn genannt wurde, *Hor. Verg. Ov.*

ŏrior, ortus sum, (ŏrĭtūrus) *dep.* 4. [*indic. praes.* nach 3. Conj., ebenso *imperf. conj.* orĕrentur, *Cic. Tusc.* 1, 10, 22. 5, 4, 10.] 1) sich erheben, consul oriens de nocte; insbes. aufgehen, -steigen, sichtbar werden (v. Himmelskörpern), sol ortus, der Morgen; orta luce, am Morgen; oriens sol, der Orient, das Morgenland; oriente sole, mit Sonnenaufgang, *stella. 2) entstehen, hervorkommen, entspringen (eigtl. u. bildl.; vgl. nascor), clamor; tempestas; ventus oriens; plurimis circa forum locis incendium ortum; Rhenus oritur ex Lepontiis; †fons in monte; †plus vul-

nerum in nos et pleraeque caedes; *miserrima caedes; rumor; cupiditas; controversia; seditio; ne quis ab his subito motus oreretur; timor ortus est a tribunis ging aus von rc.; incommoda ex dissensionibus; officia a suo genere virtutum; initium inferendi belli a Massiliensibus; initium repentini tumultus ac defectionis ab Ambiorige; dah. geboren werden, abstammen, in quo (solo) ortus es; M. Cato ortus municipio Tusculo; Numae nepos, filiâ ortus; ex concubina ortus erat; summo, equestri loco ortus; homo a se ortus = homo novus; a me ortus, *Cic. p. Planc.* 21, 67. u. Köpke z. d. St.; qui a quoque ortus; (*Ov.*) ortus ab Aeaea sacerdos; pueri orientes; *Miseno echini; **subst.* orti prope Tanain = die Scythen; *orientia tempora die kommenden; *nil oriturum alias, nil ortum tale fatentes; insbes. wachsen, uva oriens; †olea vitisque et cetera calidioribus oriri sueta südlichen Gewächse; *nostris in montibus ortas (trabes acernas). 3) seinen Anfang nehmen, anfangen, ab his sermo; oratio oriens; *nox; seltner v. Anfang einer Ausdehnung im Raume, Belgae ab extremis Galliae finibus; silva a finibus; collis.

Orīthyīa, ae, *f.* [Ὠρείθυια] 1) Tochter des Erechtheus, Königs v. Athen. 2) (*Just.*) Königin der Amazonen.

ŏriundus, *adj.* [orior] woher abstammend, -herkommend, ex Etruscis; ab Syracusis; sacerdotium Albâ.

ŏrīza s. oryza.

ornāmentum, i, *n.* [orno] 1) die Ausrüstung, Ausstattung (s. orno), ceteras copias, o., praesidia vestra schön ausgestatteten Wehrkräfte; pacis o. (v. Bestreitung der Staatsbedürfnisse im Frieden; Ggs. belli adjumenta); †elephantorum. 2) der Schmuck, die Zierde, Kostbarkeit, das Prachtstück, (*pl.*) o. a chorago sumere, *Plaut.*, fani; aurum et omnia o. (Geschmeide) sua; *collect. sing.* valde me Athenae delectarunt, urbs dumtaxat et urbis o., *Cic. Att.* 5, 10, 5. (vgl. Nägelsb. Stilist. S. 40.); bildl., Zierde, äußere Ehre, Auszeichnung, Glanz, maximum o. amicitiae, decus atque o. senectutis; ornamento esse alcui; amicitiam populi Rom. sibi o. et praesidio esse oportere; praesidio et o. esse civitati; quanto sibi o. esset; (*pl.*) sententiarum, dicendi, ista Plutonis orationis; o. illud suave et affluens; *ambitiosa (in Versen); quaecumque a me o. in te proficiscerentur; nullum ab eo habebat o., ut ceteri qui per eum aut honores aut divitias ceperant; triumphalia, consularia, praetoria, quaestoria, äußere Ehrenzeichen, woran man den Triumphirenden, den Consul rc. erkannte, v. den Kaisern bisw. als Zeichen der Gnade auch denen verliehen, welche jene Würden nicht bekleidet hatten.

ornātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [ornatus] zierlich, mit Geschmack, geschmackvoll.

*†**ornātrix,** īcis, *f.* [ornator] die Haarschmückerin.

1. **ornātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. orno] 1) mit Etw. vollkommen gerüstet, -versehen (so daß die Ausrüstung zugleich als Schmuck gelten kann; vgl. instructus, praeditus), omnibus rebus; naves omni genere armorum ornatissimae; Graecia copiis non instructa solum sed etiam o.; equis armisque instructi atque o.; sapiens plurimis virtutibus instructus et o.; equus aufgezäumtes; elephantus (Ggs. homo inermis). 2) schmuckvoll, zierlich, geschmackvoll, schön, oratio; versus; nihil ornatius aspectu; o. homines in dicendo et graves die schön u. nachdrucksvoll zu reden verstehen; in perpetua oratione. 3) rühmlich, ehren-, würdevoll, ansehnlich, locus ornatissimus ad dicendum; cujus sententiam senatus omnis de salute mea gravissimam et ornatissimam (dem Ausdruck nach) secutus est; geehrt, beehrt, honoribus. 4) hochansehnlich, herrlich, vortrefflich, adulescens; homo ornatissimus loco, nomine, virtute.

2. **ornātus,** us (i, *Ter.*), *m.* [orno] die Zurüstung, Zubereitung, Ausrüstung, Ausstattung überh., Schmuck, Zierde (vgl. 1. ornatus, orno), in aedibus nil ornati, *Ter.*; frequens publicorum locorum; (*Ter.*) prologi; regalis; regius; coeli; urbis hic (der Welt); †portarum; aedilitatis; novitas ornatus; verborum; magnum afferre o. orationi; quocumque ingreditur (oratio), eodem est instructu ornatuque comitata; insbes. als *t. t.* auf die Ausschmückung der Rede durch Tropen u. Figuren übertr., sunt similia illis, quae in amplo o. scaenae aut fori (bei der glänzenden Ausschmückung des Theaters u. der Stadt durch die Aedilen bei Gelegenheit der öffentlichen Spiele, bei 'der großen Gala') appellantur insignia, *Cic. or.* 39, 135.; ut sint quasi in o. (näml. scaenae et fori) disposita quaedam insignia et lumina, *Cic. de or.* 3, 25, 96.; verborum et sententiarum illa lumina, quibus tamquam insignibus in o. distinguebatur omnis oratio, *Cic. Brut.* 79, 275.; *Kopf-, Haarschmuck, -putz; auch Anzug, Kleidung überh., Rüstung, statuas quoque videmus o. fere militari; arma ornatumque mutaverunt; o. vestituque militari; gladiatores eo o. armarunt.

orno, 1. 1) Jmd. od. Etw. mit dem Nöthigen vollständig versehen, -ausstatten, -ausrüsten (so daß die Ausstattung zugleich als Schmuck gelten kann; vgl. instruo), classem, naves, exercitum; provinciam ausstatten, Alles, was der in die Provinz gehende Statthalter nöthig hat, Geld, Waffen, Diener rc., verschaffen, auch consules, praetores; arcem; convivium; (*Ter.*) fugam, Alles zur Flucht anordnen; *Saliaribus pulvinar deorum dapibus; divitiis Athenienses bereichern; alam mulis tabernaculisque; *alqm armis; novo et alieno ornatu juris civilis scientiam. 2) schmücken, zieren (durch Zuthaten v. Außen, die zugleich praktischen Werth haben; vgl. como, decoro), Italiam; *mensas; *capillos; *arborem; *hortos verschönern; *alqm foliis, donis; *crines ornatus apio; *ornatus viridi tempora pampino Liber; *ornatos ante deos den bekränzten Bildern der Götter; ornatam offendimus, ita uti quae ornantur sibi sich für sich putzen (weil sie an sich den Putz lieben), *Ter.* 3) *tp.* *a*) schmücken, ausschmücken, loben, preisen, orationem; quae vellet; seditionem; alqd dicendo; *res Italas moribus veredeln. *b*) ehren, auszeichnen, heben, befördern, qui me non solum meis laudibus ornaret, sed etiam oneraret alienis; civitatem omnibus rebus; civitas meis beneficiis ornata; alqm gloriae insignibus, eximia laude u. dgl.; alqm; a Brundisinis ornatus.

ornus, i, *f.* die wilde Bergesche, *Verg. Hor.*

ōro, 1. [1. os] (*perf. sync.* orasti, 2. *pers. conj. perf.* orassis, *Plaut.*) *intrans.* u. *trans.* 1) reden, alqd, alcui, *Plaut.*; alqd complecti orando; pro

se; *talibus Juno; †orandi nescius; †vis orandi, wahre Beredsamkeit; *beten; insbes. mündlich verhandeln, -vortragen, litem, causam; *subst.* ipsis orantibus, *Tac.* 2) bitten, ersuchen, alqm; illud te; *multa deos; alqd ab alqo, *Plaut.*; †alqm libertatem; auxilium ad bellum; eadem multis precibus; *oratus multâ prece; *hac prece te m. directer Rede; cum alqo bittweise verhandeln, *Com.*; *umida solstitia atque hiemes serenas; *finem malorum; *gestu fugam; (*Ter.*) orabo gnato filiam will um ꝛc. für ꝛc. anhalten; (*Liv.*) opem rebus affectis; *veniam dapibus nullisque paratibus; m. ut, (meist vorcl. u. poet.) m. bl. *conj.*; m. ne; *†m. *inf.*; †m. *acc. c. inf.*; flentes omnibus precibus (aufs flehentlichste), ut; †precibus, uti; absol.; non meâ culpâ saepe ad vos oratum mitto, *Sall.*; †contra alqm zu Jmdm. hingewendet; oro te (vos, *Liv.*) als bl. Höflichkeitsformel = ich bitte, höre einmal.

Ŏrŏanda, ōrum, *n.* Stadt in Pisidien; *adj.* **Ŏrŏandĭcus;** *subst.* **-denses,** ium, *m.*

Ŏrontes, is u. i, *m.* [Ὀρόντης] Hauptfluß in Syrien, *Verg. Prop.* Dav. *-**tēus,** *adj.* syrisch.

Orphĕūs, ĕi u. ĕos, *m.* [Ὀρφεύς] 1) uralter griech. Sänger aus Thracien. Dav. ***Orphēus** [Ὀρφεῖος] u. **-phĭcus** [Ὀρφικός], *adj.* 2) ein Sklav Cicero's.

orsa s. ordior. — ***orsus,** us, *m.* [ordior] (selt.) der Anfang, das Unternehmen, Beginnen.

orthŏgrăphia, ae, *f.* [ὀρθογραφία] die Rechtschreibung, einm. *Suet. Aug.* 88.

Ortōna, ae, *f.* Stadt in Latium.

ortus, us, *m.* [orior] 1) der Aufgang eines Gestirns, solis, lunae; siderum; caniculae; *ortu quarto (v. Mond); *primi solis; (*pl.*) astrorum; dah. der Osten, Morgen, solis; alterum (genus siderum) commeans ab ortu ad occasum; *lucis ab ortu ad umbram, vom Morgen bis Abend; *concr.* *Ort des Aufgangs, patrios adit o. 2) das Entstehen, der Ursprung, Anfang; die Geburt, vitium; eorum (mundorum) ortus (*pl.*), interitus; juris; tribuniciae potestatis; *ortum ducere ab Elide abstammen; puerorum; primo ortu gleich nach ꝛc.; ortus nostri (unseres Daseins) partem patria vindicat; generosum, ut ita dicam, o. amicitiae; Cato ortu Tusculanus erat.

Ortўgia, ae, u. **-iē,** es, *f.* [Ὀρτυγία, -ίη] 1) Insel bei u. ein Theil v. Syracus, *Verg. Ov.* 2) älterer Name der Insel Delos, *Verg. Ov. Prop.* 3) ein Hain bei Ephesus, *Tac.* Dav. *adj.* **Ortўgius** [Ὀρτύγιος] dea, Diana, boves die Apollo hütete, *Ov.*

ŏrўza, ae, *f.* [ὄρυζα] der Reis, *Hor.*

1. **ōs,** ōris, *n.* 1) der Mund; das Maul, *equorum; *ore legere (v. Bienen); *temperare frenis ora Gallica wilder gallischer Rosse; inbes. *a)* der Mund als Speise- u. Sprachorgan, cibum oris hiatu capessere; minima mansa in os inserere; der Rachen, *trilingue Cerberi; übertr., ex ore atque faucibus belli; o. libero loqui, *ore loqui; semper alcui in ore esse, in ore, sermone omnium, in ore vulgi esse, †in ore hominum etc. agere; in ore (*sc.* hominum) esse, (*Cic. Tusc.* 1, 49, 116.) vigere; *plurima nautis in ore (*sc.* est) Alcyone; †erat in ore famaque Vespasianus; habere alqd in ore; in ora hominum abire; *in ora vulgi pervenire; (*Enn.* b. *Cic.*) volitare per ora virûm, (*Hor.*) venire in ora Romana (nicht in üblem Sinne), (*Verg.*) vivusque per ora feretur; †per ora hominum ferri (v. Schriften); exit alqd ex ore alcjs; consentiunt uno ore omnes; *pendere ab ore narrantis; quem ex tuo ore admiror (nach deiner Schilderung), *Cic. Tusc.* 1, 7, 39.; cui orationi Caepionis ore (im Namen ꝛc.) respondit Aelius, d. i. A. faßte die Antwort ab u. legte sie dem C. in den Mund, *Cic. Brut.* 46, 169.; multa seditionis ora vocesque = multa ora, ex quibus voces seditiosae exirent, *Tac. ann.* 1, 31. *b)* *tp.* Aussprache, Sprache, Rede, †planum, †confusum, †Latinum; †tanta erat commendatio oris (empfehlende Aussprache) atque orationis, ut etc.; *tali ore (Rede) locutus; (*Aur. Vict.*) loqui ore quinquaginta gentium die Sprache von 50 V.; *profundo Pindarus ore; *iratus tumido Chremes delitigat ore; *Alcaeum, non alio dictum prius ore dem kein anderer nachgesungen. 2) die Oeffnung, Mündung, der Eingang, portus; ponti; specus; dolii; *ulceris; os Tiberis; *ora novem montis Schlünde; *ora navium rostrata (die Schiffsschnäbel = naves rostratae) gravi pondere duci contra latrones. 3) das Gesicht, Antlitz, die Miene (insofern sie in dem Munde u. dessen nächster Umgebung liegt; vgl. facies, vultus), erat in puero summa suavitas oris atque vocis; laudare alqm in os, *Ter.*; ora oratorum; *luna os decorum protulit; Gorgonis die Maske, Larve; *ora corticibus sumunt horrenda cavatis; †truncis arborum antefixa ora Vorderschädel; *tot sese vertit in ora Gestalten; omnium ora atque oculi in me conversa sunt; ad tribunum militum centurionesque ora convertunt; per ora vestra magnifice incedunt vor euren Augen; (*Just.*) captivos senatores in triumphi modum per ora civium trahit; traductus per ora civitatium; (*Hor.*) cedere per ora; in foro et in ore omnium cotidie versari; in ore atque in oculis provinciae gesta sunt; †in ore ejus jugulatur; †in ore agere; *ire ad conspectum cari genitoris et ora; (*Ter.*) concedere ab ore alcjs; laedere os alcui, Jmd. ins Gesicht schlagen, praebere os alcui, sich schlagen lassen, dag. b. *Cic. Verr.* 2, 1, 41. sich vor Jmdm. blicken lassen; (*Liv.*) praebere os alcui ad contumeliam, sich öffentlich schimpflich v. Jmdm. behandeln-, -verhöhnen lassen; in tuo ore vultuque acquiesco; habitus oris; (*Hor.*) quo spectanda modo, quo sensu credis et ore? Insbes. als Sitz der Frechheit, Keckheit, os durum, impudens, †ferreum; dah. absol., Frechheit, Unverschämtheit, Academiae; nostis os hominis; si Appii os haberem; quo ore illum objurgabis? *Ter.*; quo ore aut Syracusas aut Romam ostendi posse? os perfricare s. perfrico 2).

2. **ŏs,** ossis, *n.* [ὀστέον] der Knochen, das Gebein, gew. im *pl.*, ossa atque pellis (nur noch Haut u. Knochen) sum miser aegritudine, *Plaut.*; *color reliquit ossa amicta pelle lurida; cineri ejus atque ossibus; *legere ossa des verbrannten Leichnams (um sie zu begraben); *cineres atque ossa Trojae; im Bilde, v. Redner, nec ossa solum (das bloße Gerippe) sed etiam sanguinem, *Cic. Brut.* 17, 68.; v. der Magerkeit der Rede, ossa nudare, *Cic. fin.* 4, 3, 6.; v. gedrängter Kürze der Rede, bei welcher man gleichsam die Knochen ꝛc. zählen kann, *Plin. ep.* 5, 8, 10. u. Döring z. d. St.; insbes. *das Innerste od. Mark der

Knochen, tremis ossa pavore; exarsit in ossibus dolor.
oscĕn, ĭnis, *n.* [os-cano] *t. t.*, der Weissagevogel, aus dessen Stimme die Auguren weissagten, e cantu sinistro oscinis; *corvus.
Oscensis, e, *adj.* [Osca, Stadt in Arragonien] oscensisch, *subst.* **-censes**, ium, *m.*
Osci, ōrum, *m.* uralte Völkerschaft in Campanien, *Verg.* Dav. **Oscus**, *adj.*
oscilla, *n.* [*dem.* v. 1. os] kleine Bilder des Bacchus aus Wachs, einm. *Verg. georg.* 2, 389.
oscĭtantĕr, *adv.* [oscito] übertr., gähnend, schläfrig, theilnahmlos, einm. *Cic. Brut.* 80, 270.
oscĭto, 1. [1. os u. cieo] 1) den Mund aufsperren, *Plaut.*; *alites oscitantes schreiend. 2) gähnen; dah. oscitans, schläfrig, theilnahmlos, nachlässig, unachtsam, Epicurus; videt oscitantem judicem; adde inscitiam pransi, poti, oscitantis ducis; oscitans et dormitans sapientia.
oscŭlābundus [osculor] zu wiederholten Malen küssend, einm. *Suet. Vit.* 2. — **oscŭlātio**, ōnis, *f.* [osculor] das Küssen. — **oscŭlor** (archaist. ausculor, *Plaut.*, *inf.* auscularier, *Plaut.*), *dep.* 1. [osculum] küssen (vgl. basio, suavior), alqm; simulacrum; (*Plaut.*) cum alqo sich mit Jmdm., inter se sich einander; bildl., aufs zärtlichste lieben, scientiam juris tamquam filiolam. — **oscŭlum** (archaist. ausculum, *Plaut.*), i, *n.* [*dem.* v. 1. os] 1) *†das Mäulchen, Mündchen. 2) der Kuß (überh.; vgl. basium, suavium).
Osīris, ĭdis, *m.* [Ὄσιρις] Hauptgott Aegyptens u. Genius des Nils, *Hor. Tib. Ov.*
Osismi, ōrum, *m.* Volk in der heutigen Bretagne, zu den Aremoricae civitates (w. s.) gehörig.
ōsor (ossor, *Plaut.*), ōris, *m.* [odi] der Hasser, *Plaut.*
Ossa, ae, *f.* [Ὄσσα] Berg in Thessalien. Dav. **Ossaeus** [Ὀσσαῖος], *adj.*, *Ov.*
ostendo, di, sum (vorcl. auch tum), 3. [obs-tendo] 1) vor-, entgegen strecken, -halten, manus, *Plaut.* 2) vorhaltend od. vorstreckend darbieten, darstellen, zeigen, sehen lassen (vgl. monstro), os suum populo Rom., se alcui; *se in armis; milit. *t. t.*, ad terrorem hostium aciem; pedestres copias; late ignes, *Curt.*; se, erscheinen, sichtbar werden, in templo Victoriae; *quâ dextra (fortuna); palma exstitisse ostendebatur; *vocem vernehmen-, hören lassen; *glaebas aquiloni aussetzen; *abstractae boves — coelo ostenduntur d. i. werden ins Freie geführt; *ignem, os terris (v. Gestirnen); *res bellica ducem Capitolio; †juvenes foro einführen auf 2c.; *captos hostes civibus d. i. im Triumphe zeigen od. aufführen; *cantharus et lanx tibi te zeigt-, spiegelt zurück dir dein eignes Bild; *ostendi paucis (v. einem Buche), von 2c. gesehen werden; (*Quint.*) se judicio dicentis (verba); *auf der Bühne vorführen, quodcumque mihi sic; *rem, Stoff u. Gedanken (dem Dichter) bieten; *iambos Latio in Rom einführen. 3) *tp. a*) zeigen, an den Tag legen, veranschaulichen, verrathen u. dgl., potestatem suam in alqm, peccata in alqa re, *Ter.*; qui mihi per alium (v. einem Andern sprechend) ost. suam sententiam, *Ter.*; virtutem; †per Mediam iter tutum apertumque beschreiben, schildern; se inimicum alcui, se hostem; (*Quint.*) alia circuitu verborum ost. nec ut mucro gladium, sic mucronem gladius, quae doctor praecepit, orator ost.; virum me natam vellem; ego ostenderem näml. was ich vermöchte, *Ter.*; auch †deuten, erklären, siderum motus et statas vices temporum; anzeigen, ankündigen, magnum, vitae ejus periculum, *Curt.* *b*) die Aussicht auf Etw. zeigen, spem, metum; munus; victoria, triumphus, (*Ter.*) spes alcjs rei ostenditur; (*Liv.*) se; (*Liv.* 4, 59, 4.) ab ea parte oppugnationem einen Scheinangriff machen. *c*) äußern, bemerklich machen, zu verstehen geben, erklären, eröffnen, alcui sententiam suam, *Ter.*; m. *acc. c. inf.*; quid fieri velit ertheilt Verhaltungsbefehle; difficultates; quae; scelera in se fratris, originem nepotum, ut geniti, ut educati, ut cogniti essent, *Liv.* 1, 6, 1.; auch entgegenhalten, einwenden, quaedam mihi magnifica et praeclara ejus defensio ostenditur, *Cic. Verr.* 5, 1, 1.
ostentātio, ōnis, *f.* [ostento] 1) das Zeigen, Offenbaren, ab ostentatione saevitiae ascitum (cognomen imperiosi) den ihm seine unverholene Härte zuzog; ostentationis causâ, um sich bemerklich zu machen (v. milit. Demonstration). 2) das Zur-Schau-Tragen, die Prahlerei mit Etw., ingenii; *pl.*, multorum annorum meae prahlenden Versprechungen. 3) die täuschende Vorspiegelung, Täuschung, der Schein, haec ad ost. (die glänzende, auf Täuschung berechnete Schaustellung) scaenae gaudentis miraculis aptiora quam ad fidem; praeceptis philosophorum ad vitam agendam, non ad ost. uti; homo veritate, non ost. popularis. Dav. **ostentātor**, ōris, *m.* 1) der Etw. vor Augen stellt, ceteris praemiorum periculorumque, *Tac. ann.* 1, 24. 2) der Prahler, factorum mit 2c., *Liv.*; omnium quae diceret atque ageret — arte quadam, *Tac.*
ostento, 1. [*intens.* v. ostendo] 1) vor-, hinhalten, darbieten, zeigen, alcui jugula sua pro capite alcjs; passum capillum; omnia sua praesidia; equitatum omnibus locis injiciendi terroris causâ; tribunicios homines circum se plebi; *ex illo Apulia notos mihi montes; *als Muster vorhalten, alqm alcui. 2) *tp. a*) Etw. prahlend zur Schau tragen, m. Etw. prahlen, cicatrices suas; equum armaque capta; prudentiam; se, se inani simulatione; auch prahlend hinweisen-, -sich berufen auf 2c., Ambiorigem fidei faciundae causâ; aetatis honorem. *b*) zeigen, an den Tag legen, offenbaren, *α*) etw. Gutes od. Uebles in Aussicht stellen, agrum; sociis spem pro re; defensoribus moenium praemia modo, modo formidinem, *Sall. Jug.* 23, 1. u. Kritz z. d. St.; *quam fors inopina salutem; insbes. drohend, mit Etw. drohen, Etw. androhen, caedem; †bellum. *β*) seine Eigenschaften, se, sich zeigen, in aliis rebus; huic se; †longe lateque principem; †quasi aequitatem integram. *γ*) durch Beweise 2c. zeigen, darthun, militibus Italiam etc., moeniaque eos tum transcendere non Italiae modo etc., Syracusas Capuamque captam etc., *Liv.*; †m. Relativsatz.
ostentui, *dat. m.* [ostendo] 1) †zum Sehenlassen, zur Schau, corpora abjecta ost. 2) †zum Beweis, hoc est ost. clementiae tuae. 3) zum Anblick, zur Parade, Jugurthae scelerum ost. esse, *Sall.*; vivere ost. clementiae suae, *Tac.*; zum täuschenden Schein, zur Spiegelfechterei, illa deditionis signa ost. credere, *Sall.* — **ostentum**, i, *n.* [ostendo] das Wunderzeichen,

Anzeichen, Wunder (welches man auf die Zukunft deutet; vgl. augurium, omen, monstrum, portentum); (*Cael.* in *Cic. ep.*) ostenta (Wunderdinge) facere; (*Tac.*) Vatinius inter foedissima ejus aulae ost. fuit.

Ostia, ae, *f.* u. (*Liv.*) ōrum, *n.* Stadt in Latium am Ausflusse des Tiber. Dav. **Ostiensis**, e, *adj.*, incommodum, der durch die Seeräuber erlittene Verlust der röm. Flotte zu Ostia; provincia, die Verproviantirung der Stadt Rom u. die Aufsicht über die Wasserleitungen, die der jedesmalige Quästor zu Ostia hatte.

ostiārium, ii, *n.* [ostium] die Thürsteuer. — †**ostiārius**, ii, *m.* [ostium] der Thürwärter, Pförtner. — **ostiātim**, *adv.* [ostium] v. Thür zu Thür, v. Haus zu Haus. — **ostium**, ii, *n.* [1. os] 1) die Mündung, der Eingang, fluminis; portus; Oceani, die Straße bei Gibraltar. 2) die Thür (jeder Aus- u. Eingang zu einem sonst verschlossenen Raum; vgl. foris, janua), carceris; ab ostio quaerere.

ostrea, ae, *f.* (zweisilb., *Hor. sat.* 2, 2, 21.) [ὄστρεον] die Auster, Muschel, *Plaut. Cic. Ov.* Dav. **ostreātus**, *adj.* schorfig, grindig, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 186.

***ostrĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [ostrea-fero] Austern bei sich führend, austernreich. — **ostrīnus**, *adj.* [ostrum] purpurn, *Prop.* — ***ostrum**, i, *n.* [ὄστρεον] das Meerschneckenblut, der Purpur; dav. ein purpurfarbenes Gewand, eine purpurne Decke.

ōsurus esset, ōsus sum s. odi.

Ŏtho, ōnis, *m.* [Ὄθων] *a*) s. Roscius 3). *b*) M. Salvius O., röm. Kaiser, *Suet.* Dav. **Othōniānus**, *adj.*, *Tac.*

Othryădes, ae, *m.* [Ὀθρυάδης] 1) Sohn des Othrys, Panthus, *Verg.* 2) spartanischer Feldherr, *Ov.* — **Othrys**, yos, *m.* [Ὄθρυς] Gebirge in Thessalien, *Verg. Ov.*

ōtiŏlum (nicht oc.), i, *n.* [*dem.* v. otium] die wenige-, das Bißchen Muße, einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 3, 1.

ōtior (nicht oc.), *dep.* 1. [otium] (selt.) müßig sein, Muße haben, otiandi, non negotiandi causâ, *Cic. off.* 3, 14, 58.; domesticus zu Hause, *Hor.*

ōtiōsē (nicht oc.), *adv.* [otiosus] 1) müßig, ohne Geschäfte. 2) mit Muße, langsam. 3) (*Ter.*) ruhig.

ōtiōsus (nicht oc.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [otium] 1) v. Pers., ohne Geschäfte, bes. ohne Amts-, ohne Berufs-, ohne Staatsgeschäfte, unthätig, müßig, homo, *Plaut. Cic.*; maneo o. hic, *Ter.*; nunquam se minus o. (müßig) esse quam cum o. (ohne Amtsgeschäfte) esset; cui fuerit ne otium quidem unquam o.; quibus otiosos ne in communi quidem otio licuit esse; (*Plin. ep.*) satius est otiosum esse quam nihil agere; et facilior et tutior est vita otiosorum; cur non rebus humanis aliquos o. (die nichts zu thun haben) deos praeficit? cum o. (wenn er nicht öffentlich sprach) stilum prehenderat, *Cic. Brut.* 24, 93.; otiosissimus quisque; *v. Thieren, bos nicht ackernd; auch der Muße-, wissenschaftlichen Studien-, literarischen Arbeiten ergeben, ad urbem te otiosissimum esse; Graeculum se atque o. putari; in üblerm Sinne, sich ergehend bei Etw., müßiger od. unnützer Weise, Cicero — o. circa excessus, Brutus, *Tac.*; insbes. *a*) neutral, zurückgezogen, theilnahmlos, gleichgiltig, quidam non modo armatis sed interdum etiam otiosis minabantur; etiam istos, quibus otiosi otium fecissemus, aeque o. reddam; spectatores se o. Leuctricae calamitatis praebuerunt. *b*) gemächlich, ruhig, gelassen, unbesorgt, unbekümmert, o. ut operam tibi darem, o. ab animo, *Ter.*; si o. Fannium reddideris; otiosi, Friedfertige, *Tac. Agr.* 40, 4.; v. Redner, o. et supini, *Quint.* 2) v. Sachen, unbeschäftigt, geschäftslos, der Muße gewidmet, aetas; dies; tempus; senectus; o. provinciam habuisse, *Liv.*; *Neapolis; †pecunia nicht untergebracht 2c., keine Zinsen bringend; †otiosissimae (sehr nutzlose) occupationes; †peregrinatio; insbes. v. polit. Ruhe, ruhig, friedlich, res placida atque o. victis hostibus etc., *Plaut.*, hujus o. dignitatis haec fundamenta sunt; nicht beruhigt, spatium ab hoste, *Caes. b. c.* 3, 3, 1.

ōtium (nicht oc.), ii (*i), *n.* 1) die Ruhe v. Geschäften, bes. v. öffentlichen, das ruhige-, stille Privatleben, die Muße [vgl. otiosus 1); Ggs. negotium], honestum; cum dignitate; frui otio; o. luxurioso esse s. luxuriosus 2); propter o. ac studium; o. studioque abundantes; o. suum consumpsit in historia scribenda; tantumne ab re tua'st oti tibi, *Ter.*; *ignobilis studia oti, ruhmlos geschäftige Muße; insbes. *a*) die Zeit zu Etw., auscultandi, habere o. ad alqd, *Ter.*; scribendi o. non erat; si voluptatibus vostris o. praebere vultis, *Sall.*; cum est o., wenn ich Zeit habe; per o., *†otio, in aller Muße; †per ludum atque o. *b*) *die Erzeugnisse der Muße, insbes. Gedichte, nostra, *Ov. trist.* 2, 223. *c*) überh. *Ruhe, Stille, o. et oppidi laudat rura sui; *Windstille, Ruhe, o. divos rogat in patenti prensus Aegaeo. 2) der Müßiggang, müßiges Leben, languescere in otio; ardelionum natio occupata in otio, *Phaedr.*; *tp.* die Ruhe, ruhige Zeit, der Frieden (faktische Waffenruhe; vgl. pax), in otio esse, vivere; domesticum; diuturnitas pacis otium confirmavit; o. et pax; per o., zur Friedenszeit; o. ab urbanis seditionibus; †tam longum o. inimicitiae non tulerunt; res ad otium deduci etc. s. deduco 2) ββ), *deus nobis haec o. fecit; *amat bonus otia Daphnis, *otia rumpere patriae; *ipsi in defossis specubus secura sub altâ o. agunt terrâ; die Neutralität, einm. *Dolab.* b. *Cic. fam.* 9, 9, 1.

Ōtus s. Aloidae.

ŏvĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. ovis] das Schäfchen, als Beiname des Q. Fabius M. Cunctator, *Aur. Vict.*

Ŏvĭdius, ii, Name eines röm. Geschlechtes; Publius O. Naso, der Dichter (gest. in Tomi 17 n. Chr.).

ŏvīle, is, *n.* [ovis] 1) *der Schafstall; *Ziegenstall. 2) der eingezäunte Abstimmungsplatz auf dem Marsfelde.

ŏvillus, *adj.* [ovis] Schaf-, grex. — **ŏvis**, is, *f.* [ὄϊς] das Schaf; Sprichw. s. lupus; *die Schafwolle; *tp.* (*Plaut.*) der Einfaltspinsel.

ŏvo, 1. [euoe] 1) frohlocken, jubeln, ut ovans praedâ onustus incederem, *Plaut.*; Romani ovantes ac gratulantes, duplici victoria, cum ovante gaudio, *Liv.*; victoriâ, deserto rege, *Curt.*; *laetus ovansque; *spolio; *ovantes gutture corvi, die jauchzende Stimme der Raben; *currus ovantes. 2) eine Ovation (kleinen Triumph zu Pferde od. zu Fuß) halten, ovans urbem ingressus est.

ōvum, i, *n.* [ᾠόν] das Ei. Insbes. *a*) in Bezug

auf den Mythus v. der Leda (s. Leda), ovo prognatus eodem (v. Pollux), nec gemino bellum Trojanum orditur ab ovo d. i. v. Helena als Ursache des troj. Kriegs, *Hor.* *b*) da die Römer gew. die Mahlzeit mit Eiern anfingen u. mit Obst beschlossen, famem integram afferre ad ovum, vor der Mahlzeit Nichts genossen haben; ab ovo usque ad mala, während der ganzen Mahlzeit. *c*) auf der Rennbahn im Circus sieben Eier d. i. eierförmige Figuren, deren man nach jedem Umlaufe eins v. seinem Gestelle herabnahm, um so die Umläufe zu zählen.

Oxos (-us), i, *m.* [Ὦξος] Fluß in Mittelasien, der sich in den Aralsee ergießt, j. Amu, *Curt.*

P

P. als Vorname = Publius. — P. C. = patres conscripti. — P. M. = pontifex maximus. — P. R. = populus Romanus.

pābŭlātio, ōnis, *f.* [pabulor] als milit. *t. t.*, die Fouragirung, das Fourageholen; *pl.*, die Fouragircolonne, *Caes. b. G.* 7, 16, 3. — **pābŭlātor,** ōris, *m.* [pabulor] der Fouragirer. — **pābŭlor,** *dep.* 1. [pabulum] als milit. *t. t.*, fouragiren, Futter holen; (*Plaut.*) v. einem Fischer = seinen Unterhalt suchen.

pābŭlum, i, *n.* [pasco] 1) Futter-, Futterkräuter für das Vieh, pabulo pecoris studere; quis cibus erat caro ferina atque humi p., uti pecoribus; ut quiete et p. laeto reficeret boves; jam altae in segetibus herbae p. praebere poterant; *pinguia; *pabula carpit ovis; *hirundo p. parva legens; *virgea, Laub; *coelestia, *Ambrosia; insbes. als milit. *t. t.*, die Fourage. 2) *tp.* die Nahrung, Speise, habet alqod tamquam p. studii atque doctrinae; velut p. laetiore etc. s. laetus 2); *dederatque gravi nova p. morbo; scherzh. (*Plaut.*) Acheruntis p. s. Acheruns.

*__pācālis,__ e, *adj.* [pax] zum Frieden gehörig, Friedens-, laurus, olea; flammae auf dem Altar der Friedensgöttin. — **pācātus,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. paco] zum Frieden gebracht, beruhigt, friedlich, im Frieden lebend (Ggs. hostilis), civitas; ager; provincia, pars pacatissima; urbanis pacatisque rebus; *mare; p. agmine, mari; *pacatius arvum; huic (gegen diesen) p. poterat esse; cujus ne pacatam (im Frieden) quidem nequitiam quisquam ferre posset; insigne s. insigne 1); ex pacatissimis atque opulentissimis Syriae gazis; oratio alcjs pacatior; *p. vultu; *subst. n.* friedliche Gegend, Freundes Land, in pacato (Ggs. in hostico); ex pacatis praedas agebant; auch friedliche Gesinnung, nec hospitale quidquam pacatumve, *Liv.*; haud sane pacati quidquam, *Curt.*

Păchȳnus (-os), i, *f.*, †**-um,** *n.* [Πάχυνος] das südl. Vorgebirge Siciliens.

Păcĭdējānus (-dianus), i, *m.* ein berühmter Fechter.

pācĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [pax-fero] Frieden bringend od. verkündend, *Cyllenius; *oliva.

pācĭfĭcātio, ōnis, *f.* [pacifico] die Friedensstiftung. — **pācĭfĭcātor,** ōris, *m.* [pacifico] der Friedensstifter. Dav. **pācĭfĭcātōrius,** *adj.* den Frieden vermittelnd, legatio, einm. *Cic. Phil.* 12, 1, 3.

pācĭfĭco, 1. u. (spät.) **-fĭcor,** *dep.* 1. [pacificus] Frieden machen, -schließen, pacificatus cum Carthaginiensibus, *Just.*; absol., *Sall. Liv.*; *tp.* *beruhigen, besänftigen. — **pācĭfĭcus,** *adj.* [pax-facio] (selt.) Frieden stiftend, friedlich, persona, *Cic. Att.* 8, 12, 4.

păciscor, pactus sum, *dep.* 3. (vgl. pango) 1) *intrans.* m. Jmdm. ein Uebereinkommen-, -eine Abrede treffen, -einen Vertrag schließen, -über etw. Gewisses einig werden (vgl. transigo), cum alqo magna mercede; inter se; m. ut; *votis (sich ausbedingen), ne; viginti argenti talentis pacti; m. *inf.*, stipendium populo Rom. dare, *Liv.*; *Leucippus fieri pactus uterque gener; vgl. Fabri u. Weißenborn zu *Liv.* 21, 41, 9. 2) *trans.* sich ausbedingen, durch Abkommen für sich stipuliren, provinciam; vitam ab alqo; (*Liv.*) pacem cum deditis; †cum alqo sexagies sestertium; *partic.* pactus (*pass.*) verabredet, ausbedungen, indutiae; praemium; pactum esse diem; (*abl. abs.*) pacto inter se (nach getroffener Verabredung), ut etc., *Liv.*; *mercede pacta. Insbes. *a*) ein Mädchen sich verloben, ex qua domo pactus esset (feminam); principis filiam Etutam pacto fratri; (*Just.*) nuptias filiae cum alqo; Turnus, cui Lavinia pacta fuerat verlobt worden war; **subst.* **pacta,** ae, *f.* die Verlobte. *b*) *zum Tausch einsetzen, hingeben, vitam pro laude; *eintauschen, letum pro laude.

pāco, 1. [pax] zum Frieden bringen, beruhigen, auch ein bei den röm. Historikern beliebter Ausdruck = unterwerfen, unterjochen (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 6, 2.), Galliam Germaniamque; Amanum; Allobroges, qui nuper pacati erant; *nemora Erymanthi; insbes. *urbar machen, silvas incultas vomere.

pacta s. paciscor 2) *a*). — **pactio,** ōnis, *f.* [paciscor] 1) das Uebereinkommen, die Verabredung, der Vertrag, Vergleich, p. nuptialem facere; facere p. (cum alqo) de alqa re; m. ut; (spät.) p. inire; in pactione manere; per p.; pactione provinciae; durch vertragsmäßige Ueberlassung der Provinz; arma per pactionem tradere, capituliren; *pl.*, die Vergleichspunkte. 2) Insbes. *a*) der Contract zwischen den Generalpächtern u. den Bewohnern einer Provinz, pactiones conficere. *b*) der betrügerische Vertrag, die geheime Verabredung, spe pactionis perpellere alqm; in rejiciendis judicibus nonnullis pactionis suspitionem non vitasse.

Pactōlus (-os), i, *m.* [Πακτωλός] Fluß in Lydien, der Goldsand mit sich führte; sprichw. tibi P. fluat, *Hor.* Dav. *__-lis,__ ĭdis, *f.*, *adj.*

pactor, ōris, *m.* [paciscor] der Vermittler, Unterhändler, einm. *Cic. Verr.* 5, 21, 55. — **pactum,** i, *n.* [*partic.* v. paciscor] 1) das Uebereinkommen, die Verabredung, der Vertrag, occultum; p. servanda sunt; pacto stare; manere in pacto; pacto convenit ut; pacto transitionis Albanorum; ex pacto tradendi quod in sinistris manibus esset, *Liv.* 1, 11, 9. 2) im *abl. sing.* die Weise, Art, quo p. (*Plaut.*), warum;

isto, alio p.; nullo p., schlechterdings nicht; nescio quo p. s. nescio 1); *eodem p. quo; *quo p., wie; *hoc, †eo p.

Pactye, es, *f.* [Πακτύη] Stadt in Thracien.

Pācŭvius, ii, *m.* alter röm. tragischer Dichter zur Zeit des zweiten punischen Krieges. Dav. **-viānus**, *adj.*, ille beim Pacuvius.

Pădaeus, i, *m.* der Padäer, *collect.* rohes Volk in Hinterindien, einm. *Tib.* 4, 1, 140.

Pădus, i, *m.* Hauptfluß in Oberitalien, j. Po.

Pădūsa, ae, *f.* ein aus dem Po durch Ravenna gezogener Canal, *Verg.*

Paeān, ānis, *m.* [Παιάν] 1) eigtl. der Arzt der Götter, dann Beiname des Apollo. 2) ein Festgesang auf Apoll, überh. Jubelgesang, Lobgesang. 3) = 1. paeon.

†**paedāgōgīum**, ii, *n.* [παιδαγωγεῖον] eine Anstalt, wo junge Sklaven zu höheren Aemtern herangebildet wurden, Pagenschule; euphem., Verführung zur Unzucht, *Suet. Ner.* 28. — **paedāgōgus**, i, *m.* [παιδαγωγός] 1) ein Sklave, der die Knaben überall u. bes. in die Schule begleitete, der Hofmeister; dav. (*Ter.*) scherzh. v. einem Liebhaber, der seine Geliebte in die Schule begleitet; (*Suet.*) tristior et paedagogi vultus Hofmeister-, Schulmeistermiene. 2) *tp.* (vor- u. nachcl.) Führer, Mentor.

paedīcātor (nicht pēd.), ōris, *m.* [paedico] der Knabenschänder, einm. *Licin. Calv.* b. *Suet. Caes.* 49. — **paedīco** (nicht pēd.), 1. Knabenschänderei treiben mit Jmdm., alqm, *Ct.*

paedor, ōris, *m.* der Schmutz, Unflath (insofern er übel riecht; vgl. coenum, lutum, squalor, sordes), *barba paedore horrida; †exuere p.; *pl.*

paegniarius, *adj.* [παίγνιον] zum Spiel gehörig, gladiatores zum Scherz fechtende, *Suet. Cal.* 26.

paelex etc. s. pelex etc.

Paeligni (nicht Pel.), ōrum, *m.* sabinische Völkerschaft in rauher Gebirgsgegend Mittelitaliens; dav. **-lignus**, *adj.*; sprichw. frigora (wie wir 'sibirische'); auch zauberisch (weil die Päligner als Zauberer berüchtigt waren), anus, *Hor.*

Paemāni, ōrum, *m.* Volk in Gall. Belg. b. Lüttich, einm. *Caes. b. G.* 2, 4, 10.

paenē (nicht pēne; s. Br. S. 51.), *adv.* (*sup.* paenissime, *Plaut.*) fast (so daß nur Wenig an der Vollständigkeit eines Zustandes od. einer Sache fehlt; vgl. fere, prope, Zpt. §. 279.), p. periit, er wäre fast umgekommen; Atheniensium naves p. inanes relictas esse; †verstärkend, p. vixdum; auch zur Milderung zu starker Ausdrücke, ex maxime raro genere hominum et p. divino; Crassus mihi noster visus est oratoris facultatem — ingenii sui finibus immensis p. describere; (*Tac.*) p. dixerim sine ingenuitate; (einm. *Planc.* in *Cic. fam.* 10, 23.) gänzlich, non p. sum deceptus; adjectiv., duo illa rei publicae p. fata, portenta ac p. funera. — **paeninsŭla**, ae, *f.* [paene insula, wie auch in den Handschriften bisw. steht; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 25, 11, 1.] die Halbinsel.

paenĭtentia, paeniteo etc. s. poenitentia etc.

paenŭla (nicht penula), ae, *f.* [φαινόλης] ein Mantel, weites Oberkleid, auf Reisen u. bei schlechtem Wetter getragen; sprichw., scindere p. alcui = den Gast dringend zum Bleiben auffordern (Ggs. vix p. alcui attingere). Dav. **paenŭlātus** (nicht pen.), *adj.* eine paenula tragend.

paenūria s. penuria.

1. **paeon**, ōnis, *m.* [παιών] ein Versfuß v. drei kurzen Silben u. einer an beliebiger Stelle stehenden langen (—◡◡◡ od. ◡—◡◡ od. ◡◡—◡ od. ◡◡◡—).

2. **Paeon** s. Paeonides, Paeonius.

3. **Paeon**, ŏnis, *m.* [Παιών] ein Päonier, einm. *Liv.* 42, 51, 6.; *pl.* **-ŏnes**, um. Dav. *a)* **Paeŏnia**, ae, *f.* [Παιονία] Päonien = Emathia, w. s. *b)* *subst.* **Paeŏnis**, ĭdis, *f.* die Päonierin, einm. *Ov. met.* 5, 303.

***Paeŏnĭdes**, ae, *m.* [Παιωνίδης] Sohn des Päon, *gen. pl.* Paeonidum st. Paeonidarum (der Aerzte) mos, einm. *Verg. Aen.* 12, 401. (Andere: Paeonium). — **Paeŏnius**, *adj.* [Παιώνιος] zum Päon [Gott der Aerzte = Paean 1), w. s.] gehörig, herbae heilsame, *Verg. Aen.* 7, 769.; mos, *Verg. Aen.* 12, 401. (vgl. Paeonides).

Paestum, i, *n.* Stadt in Lucanien, wegen ihrer zweimal blühenden Rosen berühmt, j. *Pesto.* Dav. **Paestānus**, *adj.*; *subst.* **-stani**, ōrum, *m.*

paetŭlus, *adj. dem.* v. paetus, einm. *Cic. n. d.* 1, 29, 80. — **paetus**, *adj.* eigtl., mit den Augen blinzelnd od. seitwärts sehend, schielend (vorsätzlich; vgl. strabo); dah. mildere Benennung st. strabo, etwa 'Blinzler', *Hor.*

pāgānus, *adj.* [pagus] 1) *zu einem Gau gehörig, ländlich, Dorf-, focus. Hierv. *subst. m., a)* der Landmann, Dorfbewohner. *b)* †feine Civilperson im Ggs. zur Landmiliz. 2) bäuerisch, ungelehrt, einm. *Plin. ep.* 7, 25, 6.

Păgăse, ēs, *f.* Seestadt in Thessalien, wo das Schiff Argo gebaut wurde, *Prop.* Dav. **Păgăsaeus**, *adj.* [Παγασαῖος] *conjux = Alcestis (Tochter des thessal. Königs Pelias); *puppis, *carina, das Schiff Argo; *subst.* = Jason.

pāgātim, *adv.* [pagus] gau-, dorf-, gemeindeweise, *Liv.*

pāgella, ae, *f. dem.* v. pagina, einm. *Cic. fam.* 11, 25, 2. — **pāgĭna**, ae, *f.* [pango] 1) ein Blatt Papier, und, da die Alten in der Regel nur die eine Seite des Blattes beschrieben, eine Seite, in extrema p. Phaedri; paginas in annalibus magistratuum fastisque percurrere; respondeo primum postremae tuae p. 2) Gedicht, einm. *Verg. ecl.* 6, 12. Dav. **pāgĭnŭla**, ae, *f.* eine kleine Seite, einm. *Cic. Att.* 4, 8.

pāgus, i, *m.* [pango] eine Anzahl zusammengehörender Dörfer nebst dessen Bewohnern, der Gau als politische Gemeinschaft, im Ggs. zur Stadt, die ländliche Commune, der Canton, auch mit dem Nebenbegriff der Bewohner (vgl. vicus), Tigurinus; omnis civitas Helvetia in quattuor p. divisa est; quod improviso unum p. adortus esset; pagos centum Sueborum ad ripas Rheni consedisse; (*Tac.*) eliguntur qui jura per p. vicosque reddant; auch das einzelne Dorf, in pagis, foris, conciliabulis; *die Dorfbewohner, das Landvolk, p. agat festum; p. lustrate, coloni; festis in pratis vacat otioso cum bove p.; rugosus frigore.

pāla, ae, *f.* [st. pagela v. pango] 1) der Spaten. 2) der Kasten am Ringe, in welchem der Stein gefaßt wird.

Pălaemon, ŏnis, *m.* [Παλαίμων] 1) ein Meergott; vgl. Athamas. 2) Name eines Hirten, *Verg.*

Pălaepharsālus, i, *f.* [ἡ παλαιὰ Φάρσαλος] Alt-Pharsalus, nahe bei Pharsalus in Thessalien.

Pălaepŏlis, is, *f.* Stadt in Campanien. Dav. *subst.* **-lĭtāni**, ōrum, *m.*

Pălaeste, es, *f.* [Παλαιστή] Hafenort in Epirus, j. *Paleassa*, nach Conject. *Caes. b. c.* 3, 6, 3.

Palaestīnus, *a)* *adj.* v. Palaeste, w. s., deae,

die Furien, zweifelh. *Ov. fast.* 4, 236. *b) adj.* v. Palaestina, in od. aus Palästina, *Tib. Ov.*; *subst.* **-stīni**, ōrum, *m.* [Παλαιστινοί], *Ov.*

pălaestra, ae, *f.* [παλαίστρα] 1) der Ringplatz, die Ringschule, Ort, wo Leibesübungen kunstmäßig getrieben werden, qui utuntur armis aut p.; laterum inflexione hac forti ac virili, non ab scaena et histrionibus sed ab armis aut etiam a p.; *nitida, *uncta (weil die Ringer sich mit Oel bestrichen); *decora; *graminea; *agrestis; übertr., ein Uebungsort-, eine Schule für die Beredsamkeit, magnam habeo huic p. et Tusculano tuo gratiam; scherzh. (*Com.*) v. einem Bordell. 2) das Ringen, der Ringkampf, die Ringkunst, p. discere; palaestrae operam dare; (*Ter.*) periculum facere in p.; *exercere palaestras. 3) *tp.* die Uebung, Bildung, Schule, insbes. die Redeübung od. die Fertigkeit u. Zierlichkeit im Reden, künstlerische Routine, non tam armis institutus quam p.; nitidum quoddam genus verborum et laetum, sed p. magis et olei quam hujus civilis turbae et fori; (*Quint.*) Isocrates in diverso genere dicendi nitidus et comptus et p. quam pugnae magis accommodatus; numerus quasi quandam p. et extrema lineamenta orationi attulit; habuit vires sine nitore et p. Hierv. das Kunststück, einm. *Cic. Att.* 5, 13, 1. — **pălaestrĭcē**, *adv.* [palaestricus] palästrisch, einm. *Cic. de opt. gen.* 3, 8. — **pălaestrĭcus**, *adj.* [παλαιστρικός] zur Ringschule gehörig, Schul-, motus wie sie in der Palästra erlernt werden, Tanzmeisterbewegungen. — **pălaestrīta**, ae, *m.* [παλαιστρίτης] der Vorsteher einer Ringschule.

Palaetўros, i, *f.* [Παλαίτυρος] das v. Nebucadnezar zerstörte Tyrus auf dem Festlande in Phönicien, *Curt.*; vgl. Tyrus.

pălăm [verw. m. pando], 1) *adv., a)* vor den Augen der Leute, öffentlich (so daß es Jedermann sehen u. hören kann; vgl. aperte), in foro saltare; p. ante oculos omnium; nec p. nec secreto; p., duobus exercitibus audientibus; luce p.; *p. (in offenem Kampfe) capti; adjectivisch, p. laudares, secreta male audiebant, *Tac. hist.* 1, 10. *b)* offen, unverhohlen, offenbar, p. et libere; p. agere et aperte dicere; aperte ac p.; p. proferre; †quia cetera p. vana (offenbare Nichtswürdigkeiten) objecisset; (*Hor.*) p. habere alqd zum Vorschein bringen, zur Schau ausstellen (Ggs. celare). *c)* offenkundig, bekannt, p. est, *Ter.*; p. facere; p. fieri m. *acc. c. inf.*; tum demum p. factum (näml. exspirasse Tarquinium); p. factum est hujus de morte, hac re p. facta, *Nep.*; †p. fit de alqo; nondum p. facto (*abl. abs. n.*), *Liv.* 22, 55, 3. u. Fabri z. d. St. *d)* (*Ter.*) in den Augen der Leute, in der Meinung des Publicums. 2) *praep.* mit *abl.*, vor, in Gegenwart von, p. populo, *Liv.*; *me, *te p.

Pălămēdes, is, *m.* [Παλαμήδης] s. Nauplius.

Pălātīnus, *adj.* [Palatium] zum Berg Palatium gehörig, *collis; *Apollo, die im Tempel des palatinischen Apollo v. Augustus gestiftete Bibliothek; Palatina *sc.* tribus; auch kaiserlich [vgl. Palatium 2)], *laurus vor dem kaiserlichen Palast; †domus. — **Pălātium**, ii, *n.* 1) einer der sieben Hügel in Rom. 2) *weil Kaiser Augustus dort seine Wohnung hatte, Palast, *pl.*, p. coeli, p. fulgent.

pălātum, i, *n.* (als ältere Form **-tus**, us, *m.*, *Cic. fin.* 2, 8, 24.) 1) der Gaumen, insbes. als Werkzeug des Geschmacks, *Cic. Hor.*; ante meum p. etc. s. pateo 1) *c)*; *des Redens; auch *tp.* (selt.) Urtheilsvermögen, palato quid sit optimum judicat. 2) *die Wölbung, coeli.

pălea, ae, *f.* die Spreu, palearum navis, eine Schiffsladung Spreu. Dav. **pălear**, āris, *n.* Wamme am Halse des Stiers, *pl.*, *Verg. Ov.*

Păles, is, *f.* [pasco] röm. Schutzgöttin der Heerden u. Hirten. Dav. ***Pălīlis**, e, *adj.*; *subst.* **Palilia**, ium, *m.* ein ländliches Fest zu Ehren der Pales, am 21. April, dem Gründungstage der Stadt Rom, gefeiert; auch der Tag des Regierungsantrittes des Kaisers Caligula, *Suet. Cal.* 16.

Pălīci, ōrum, *m.* Zwillingssöhne Jupiters u. des Aetna od. der Thalia, welche auf Sicilien als Heroen verehrt wurden, *Ov.*; *sing.* **-cus**, *Verg. Ov.*

pălimpsestus, i, *m.* [παλίμψηστος] ein Pergament, auf welchem eine ältere Schrift wieder abgekratzt u. eine neue darauf geschrieben worden ist.

Pălĭnūrus, i, *m.* [Παλινοῦρος] 1) der Steuermann des Aeneas, *Verg.* 2) das nach ihm benannte Vorgebirge in Lucanien.

pālĭtans [*partic.* des ungebräuchl. palito] umherschweifend, einm. *Plaut. Bacch.* 5, 2, 4.

păliūrus, i, *m.* der Christdorn, *Verg.*

palla, ae, *f.* das lange u. weite, bis auf die Füße herabgehende Obergewand der römischen Frauen, das diese nur beim Ausgehen über die stola anlegten, eine Art Staatsmantel; *Gewand der tragischen Schauspieler auf der Bühne, *des Arion, *†der Citherspieler, *des Phöbus u. Boreas, *des Osiris.

†**pallăca**, ae, *f.* [παλλακή] ein Kebsweib.

1. **Pallas**, ădis, *f.* [Παλλάς] 1) poetischer Name der Minerva; dah. *Palladis ars, Wollarbeit; *ignes der Vesta (weil das Palladium [s. 2)] im Tempel der Vesta stand), *ales, die Nachteule. 2) *tp. a)* *das Oel, infundere P. *b)* *= Palladium. Hierv. ***Pallădius**, *adj.* [Παλλάδιος] arx zu Athen; ramus, der Oelzweig, silva, Olivenwald, latices, Oel; *subst.* **-dium**, ii, *n.* [Παλλάδιον] das Bild der Pallas zu Troja (das nicht erobert werden konnte, so lange es im Besitz des Palladium blieb), *Verg.*

2. **Pallas**, antis, *m.* [Πάλλας] 1) nach einer besonderen Sage Vater der (fünften) Minerva. 2) Großvater u. Urgroßvater des Evander, *Verg.* 3) Sohn dieses Evander, *Verg.* 4) ein Freigelassener des Kaisers Claudius, *Plin. ep. Tac.* Hierv. *A)* ***Pallantēus**, *adj.*; *subst.* **-tēum**, i, *n.*, *a)* Stadt in Arcadien, aus welcher Evander nach Italien zog, *Liv. Just.* *b)* Stadt in Italien, v. Evander erbaut, *Verg.* *B)* ***Pallantius** [Παλλάντιος], *adj.* heros = Evander.

***Pallantias**, ădis, *f.* [Παλλαντιάς] u. ***-tis**, tĭdos, *f.* [Παλλαντίς] Aurora, die Morgenröthe, als Nachkömmling eines Giganten Pallas; *meton. **-tis**, der Tag.

Pallene, es, *f.* [Παλλήνη] Stadt u. Halbinsel Macedoniens. Dav. *adj.* **-nensis.**

pallens, tis, *adj.* [*partic.* v. palleo] 1) *blaß, bleich, ora; umbrae (v. der Dunkelheit der kurzen umwölkten Tage); umbrae Erebi; animae, undae (in der Unterwelt); *gelb-, fahlgrün, blaßgelb, gelblich, hedera; herbae; lupini; viola; oliva; p. de cortice; sol pallentes (bei einer Son-

nenfinsterniß) jungit equos. 2) blaß machend, *morbi; *philtra; †fama.

palleo, lui, — 2. 1) blaß sein, sudat, pallet; *metu sceleris ora futuri; *amisso sanguine venae; *mea rugosâ ora senectâ; übertr., *fahl=, gelbgrün=, dunkelgelb sein, currus quoque carmine nostro avi, nostris Aurora venenis; numquam ebur; auch *sich entfärben, seine natürliche Farbe verlieren, vitio coeli aegra seges; multos colores (oft). 2) insbes. *a*) *vor Begierde nach Etw. blaß sein, ambitione mala; argenti amore. *b*) *vor Furcht erblassen, sich fürchten, =ängstigen, pontum vor ꝛc.; pueris (wegen ꝛc.). Dav. **pallesco**, lui, — 3. blaß werden, erblassen, erbleichen; *curis; *nullâ culpâ; *super alqa re; *medias fraudes s. medius 1); *ipse dies; *in femina sterblich verliebt sein in ꝛc.; übertr., gelb werden, *saxum auro.

palliātus, *adj.* [pallium] mit einem pallium (s. pallium) bekleidet, bes. v. griech. Philosophen; Graecus, *Plaut.*, Graeculus, *Cic.*, †bl. p.; illi v. Statuen in griech. Tracht.

pallĭdŭlus, *adj.* [*dem.* v. pallidus] (selt.) etwas=, ziemlich bleich, *Ct.* — ***pallĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [palleo] bleich, blaß v. Farbe, turba (in der Unterwelt); insbes. vor Furcht, vor Liebe, curis nutrix; in alqa, sterblich verliebt in ꝛc.; auch blaß machend, mors; vina.

palliŏlātim, *adv.* [palliolum] (selt.) mit einem Mäntelchen, *Plaut.* Dav. †**palliŏlātus**, *adj.* mit einer Kopfhülle bedeckt.

palliŏlum, i, *n.* [*dem.* v. pallium] 1) das Mäntelchen, *Plaut.* 2) *eine Kopfhülle, Capuchon.

pallium, ii, *n.* 1) der griechische Mantel, das bei den Griechen übliche Obergewand, welches auch Römer unter den Griechen, sowie die röm. Hetären trugen; Sprichw., tunica propior pallio, das Hemd ist mir näher als der Rock, *Plaut.* 2) *† die Bettdecke; (*Eutr.*) Vorhang.

pallor, ōris, *m.* [palleo] 1) die Blässe, Bleichheit, die blasse Farbe, terrorem p. et tremor consequitur; foedior corporis habitus p. ac macie peremti; *luteus; *albus, Todesblässe; *amantium tinctus violâ (v. bleicher Gesichtsfarbe); *tp.* die Furcht, Angst, die sich in der Blässe zeigt, *Plaut. Prop.*; *pl.* tot hominum, *Tac.*; personif. als Gottheit, *Liv.* 2) *die häßliche Farbe, Unscheinbarkeit, pallorem ducunt rami.

pallŭla, ae, *f. dem.* v. palla, *Plaut.*

palma, ae, *f.* [παλαμή] 1) die flache Hand; die ganze Hand, p. passis; *duplices tendens ad sidera p.; dah. sicut palmae ramique wahrscheinl. entweder handförmig sich ausbreitende Zweige = palmites, od. Knoten der Bäume, aus denen die Aeste hervorkommen, *Caes. b. G.* 6, 26, 2.; vgl. Kraner z. d. St. 2) der Palmbaum, ardua, Idumaea, *Verg.*; radices p. agrestium v. Zwergpalmen, *Cic. Verr.* 5, 33, 81. u. Halm z. d. St.; dah. *a*) die Frucht des Palmbaum, Dattel. *b*) der Palmzweig, insbes. als Siegeszeichen; *tp. α*) der Siegespreis od. Sieg; der Vorzug, Ruhm u. dgl., dare, accipere, ferre p.; p. petere de Africano, p. belli Punici patrati; gladiator plurimarum p. d. i. der schon viele Mordthaten verübt hat, *Cic. p. Rosc. A.* 6, 17. u. Halm z. d. St.; cujus (amicitiae regiae) p. (die erste Stelle) tenebat, p. virtutis inter ceteros tulit, *Just.*; *Elea; *nobilis; *palmae subire (nahe kommen); p. ponere sub pede nudo s. pes 1). *β*) *der Sieger, Dares, tertia p. *c*) Besen von Palmzweigen, *Hor. sat.* 2, 4, 83. 3) ein Schoß, äußerster Zweig, stipitis, *Liv.*; p. (*pl.*) arborum eminentium, *Curt.* 4) *Nebenform v. parma. Dav. *A*) **palmāris**, e, *adj.* Palmen d. i. den Vorzug verdienend, vorzüglich, statua; sententia. *B*) **palmārium**, ii, *n.* das Hauptwerk, Meisterstück, hoc mihi p. puto, einm. *Ter. Eun.* 5, 4, 8. *C*) **palmātus**, *adj.* mit eingestickten Palmenzweigen geziert, tunica, toga. *D*) **palmes**, ĭtis, *m.* 1) der Zweig eines Weinstockes, das Rebenschoß, *Verg.* 2) †der Zweig überh. *E*) *†**palmētum**, i, *n.* der Palmenwald.

***palmĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [palma-fero] Palmen tragend. — **palmōsus**, *adj.* [palma] reich an Palmen, einm. *Verg. Aen.* 3, 705. — **palmŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. palma] meton., 1) *die Ruderschaufel, das Flachruder. 2) †die Dattel.

pālor, *dep.* 1. herumstreifen (freiwillig u. vereinzelt, v. einer Gesellschaft, der man angehört, getrennt; vgl. vagor, erro), qui a proelio adverso aut clade captae urbis palati fuerant; boves palatos a suis gregibus; agmen fugientium fusum ac per agros trepidâ fugâ palatum; incursione ab oppidanis in palatos facta; vagi per agros; *palantes homines passim; vagabantur et palantes agros vastabant; vagi, palantes; *silvis; *stellae palantes polo; *terga palantia flüchtig.

palpātio, ōnis, *f.* [palpo] bildl., das Schmeicheln, einm. *Plaut. Men.* 4, 2, 43. — **palpātor**, ōris, *m.* [palpo] der Schmeichler, *Plaut. Men.* 2, 1, 35.

palpĕbrae, ārum, *f.* (im *sing.* spät.) die Augenlider.

palpĭto, 1. zucken, zappeln, cor animantis alcjs; *lingua.

palpo, 1. u. **-por**, *dep.* 1. eigtl., ein Thier auf der bloßen Haut sanft mit der flachen Hand streicheln, =klopfen, *pectora virgineâ manu; dah. bildl., Jmdm. um den Bart gehen, =schmeicheln, Jmd. liebkosen (vgl. mulceo), cui male si palpere, *Hor.*; scribenti palparer, *Pollio* in *Cic. ep.*; ecquonam modo possim durch Schmeichelei versuchen, ob ꝛc. Dav. **palpum**, i, *n.* das Streicheln, Schmeicheln, timidam palpo percutit schmeichelt, mihi obtrudere non potes p., *Plaut.*

pălūdāmentum, i, *n.* der Kriegs=, Soldatenmantel, insbes. der Feldherrnmantel. Dav. **pălūdātus**, *adj.* mit dem Kriegsmantel angethan; häufig v. dem in den Krieg ziehenden Feldherrn, p. profectus est.

***pălūdōsus**, *adj.* [2. palus] (selt.) sumpfig, humus.

pălumbes, is, *m.* u. *f.* die große Holztaube, die Ringeltaube, *Verg.*; sprichw., p. alcui ad aream adducere wie wir 'es fliegt Jmdm. eine gebratene Taube ins Maul', *Plaut.*; duae me unum expetitis p. (Liebhaber), *Plaut.* — **pălumbus**, i, *m.* eigtl. der Holztaubert, Palumbus, Name eines Fechters, dah. der Doppelsinn u. Scherz Palumbum postulantibus daturum se promisit, si captus esset, b. *Suet. Claud.* 21.

1. **pālus**, i, *m.* der Pfahl (dünner u. schlanker als stipes), ad palum alligari; vgl. crux.

2. **pălūs** (auffallend mit verkürzter Endsilbe *Hor. ep. ad Pis.* v. 65., dah. Döderlein mit Umstellung u. eintretendem, aber zu rechtfertigendem

Hiatus lesen will: sterilisve palus diu aptaque remis), ūdis (*gen. pl.* auch -dium, *Liv. Just.*), *f.* der Sumpf, Pfuhl, Morast; *v. Styx wegen seines langsam fließenden Wassers; *v. Avernus.

pălūster, stris, e, *adj.* [2. palus] sumpfig, in loco p.; loca demissa ac p.; ager; limus; herbae; nocturno umore palustrique coelo gravante caput; *ulva, *ranae des Sumpfes; *Minturnae.

Pamphȳlia, ae, *f.* [Παμφυλία] Landschaft in Kleinasien. Dav. **Pamphylius,** *adj.* [Παμφύλιος] mare; *subst.* **-phylii,** ōrum, *m.* [Πάμφυλοι].

pampĭneus, *adj.* [pampinus] aus Weinlaub od. -ranken, †corona; *hasta mit Weinlaub umwunden; *auctumnus, Traubenfülle des Herbstes; *uva; *odor, Weindunst. — **pampĭnus,** i, *m.* Weinranke, -laub.

Pān, -nos, *acc.* -na, *m.* [Πάν] ein bes. in Arcadien verehrter Wald- u. Hirtengott, *Verg. Ov.*; *pl.*, Panes, dem Pan nachgebildete Feldgottheiten, *Ov.*

pănăcēa, ae, *f.* [πανάκεια, eigtl. alles heilend] ein erdichtetes Kraut, das für alle Krankheiten helfen sollte, Panacée, Universalmittel, *Verg.*

Pănaetius, ii, *m.* [Παναίτιος] stoischer Philosoph.

Pănaetōlĭcus od. **-lius,** *adj.* [Παναιτωλικός, -ώλιος] zu ganz Aetolien gehörig, concilium, *Liv.*

†pānārium, ii, *n.* [panis] ein Brodkorb.

Pănăthēnāĭcus, i, *m.* (*sc.* liber) [Παναθηναϊκὸς λόγος] an dem Feste der Panathenäen vorgetragene Festrede des Isokrates.

***Panchaia,** ae, *f.* [Παγχαΐα] fabelhafte Insel an der Ostküste Arabiens. Dav. ***Panchaeus,** ***-chāïus,** ***-chāĭcus,** *adj.*

panchrestus, *adv.* [πάγχρηστος] zu Allem nützlich, scherzh., medicamentum, s. medicamentum.

pancrătĭcē, *adv.* nach Art der Pancratiasten, einm. *Plaut. Bacch.* 2, 3, 14. — **pancrătion** od. **-tium,** ii, *n.* [παγκράτιον] eine Leibesübung, welche das Ringen u. den Faustkampf in sich vereinigte, das Doppelringen, *Prop.*

Pandătĕria, ae, *f.* [Πανδαταρία] kleine Insel im etrurischen Meere, *Tac. Suet.*

pandĭcŭlor, *dep.* 1. [pando] sich dehnen, *Plaut.*

Pandīon, ŏnis, *m.* [Πανδίων] s. Philomela. Dav. **Pandīŏnius,** *adj.* pandionisch od. athenienisch, *Ov. Prop.*

pando, pandi, passum (nicht pansum), 3. 1) auseinander breiten, ausspannen, -spreizen, -strecken, vela; crines passi fliegende; passum capillum ostentare (Ausdruck der Trauer u. Verzweiflung); p. manibus, mit ausgebreiteten Armen (Geberde der Flehenden; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 51, 3. 7, 48, 3.), der Dankenden, stantes et manibus p. gratias agentes, der Betenden, (*Verg.*) p. de litore palmis numina magna vocat; velis passis; aciem; cornua se latius; *pennas ad solem; *ramos; *vestigia (*sc.* frigoris) zeigen; medial, pandi, sich ausbreiten, planities; mare e faucibus augustis; in patentiorem campum agmen; insbes. *partic. perf. pass.* passus ausgebreitet u. so getrocknet, uva, *Plaut.*; racemi, *Verg.*; lac geronnene, *Ov.*; auch *subst.* passum, i, *n.* Wein aus getrockneten Trauben, Traubensect, *Verg.*; *pictâ p. spectacula caudâ = *pandentem p. caudam praebere spectacula*; *tp.* vela orationis p. s. velum 1); alia divina bona longe lateque se p. gewinnen Einfluß. 2) öffnen, aufthun, aufsperren, januam (*Plaut.*); rupem ferro gangbar machen; *tria guttura; *Helicona (v. den Musen); *moenia urbis; panduntur inter ordines viae, *portae öffnen sich; *tp. a*) bahnen, viam p. fugae, salutis, ad dominationem, *Liv.*; *via prima salutis Grajâ pandetur ab urbe. *b*) eröffnen, kund thun, *nomen terraeque tuumque; *res; *rem ordine; his quae nunc panduntur fatis, *Liv.*

Pandōsia, ae, *f.* [Πανδωσία] Stadt in Bruttium.

pandus, *adj.* gekrümmt, gebogen (mit einer schwachen Krümmung; vgl. uncus, curvus); *carinae; *cornua; *juga; *rami; *lances; *delphines; *asellus.

pāne s. panis.

pănēgȳrĭcus, i, *m.* [πανηγυρικός m. u. ohne λόγος] die Festrede des Isokrates zur Herstellung der Eintracht im Kriege wider die Perser u. zur Verherrlichung Athens, *Cic. Quint.*

Pangaea, ōrum, *n.* [τὸ Πάγγαιον] Gebirge Macedoniens, *Verg.*

pango, panxi (pēgi), panctum, in bildl. Bedeutung, pĕpĭgi, pactum, 3. [πήγνυμι] 1) (mehr der älteren Sprache angehörig; vgl. figo) fest schlagen, -setzen, befestigen, clavum einschlagen, ancoram litoribus (*dat.*). Hierv. *a*) †pflanzen, ramulum; (laureas) confestim eodem loco; *bepflanzen, colles. *b*) im Geiste gleichsam aneinanderfügen, einrahmen, bes. versus, carmina, wie im Deutschen 'zimmern, schmieden' = verfertigen, abfassen (nicht schlechthin = dichten), alqd Sophocleum; *poëmata; besingen, *maxima facta patrum; *zu Stande bringen, neque prima per artem temptamenta tui pepigi, d. i. auch habe ich nicht vorher dein Herz auf künstliche Weise zu erforschen gesucht. 2) *tp.* Etw. rechtlich festsetzen, -bestimmen, terminos, fines; speciell, Etw. verabreden, -ausbedingen, -abschließen (*perf.* u. *plsqp.*, während für das Uebrige paciscor üblich ist), pacem, amicitiam cum alqo; †pretium libertati; m. ut, †m. bl. *conj.*; m. ne, (seltener) m. *inf.*, obsides dare, *Liv.* 43, 21., apud altaria deum fraudem inimicorum ulcisci, *Tac.*; m. *abl.* des Preises, ducentis Philippis rem, *Plaut.*; quo (pretio), *Liv.*; *foedera abschließen; *v. Bienen, eine Ordnung bestimmen.

Pănhormus s. Panormus.

pānĭceus, *adj.* [panis] aus Brod gemacht, milites, scherzh. mit Anspielung auf panis u. die samnitische Stadt Pana, etwa 'Wandsbecker', einm. *Plaut. Capt.* 1, 2, 59.

pānĭcum, i, *n.* der welsche Fench, wilde Hirse.

pānĭfĭcium, ii, *n.* [panis u. facio] das Backwerk, Opferbrod, *Suet. Just.* — **pānis,** is, *m.* (vorcl. auch **pāne,** is, *n.*) das Brod; cibarius od. †secundarius, *secundus; ater.

Pāniscus, i, *m.* [Πανίσκος] ein kleiner Pan, ein Panchen, auch *pl.*

Pannŏnia, ae, *f.* [Παννονία] eine Landschaft im Süden der Donau zwischen Dacien, Noricum u. Illyrien (Theile v. Ungarn, Slavonien u. Bosnien), *Ov. Eutr.*; dav. **Pannŏnĭcus,** *adj.*, *Suet.*; *subst.* ***Pannŏnius;** *pl.*, **-nii** [Παννόνιοι], *Tac. Suet.*

pannōsus, *adj.* [pannus] zerlumpt, lumpig, homo. — **pannus,** i, *m.* [πῆνος, dor. πᾶνος] ein Stückchen Tuch, Lappen, *assuitur p. purpureus v. aufgeputzten Schilderungen in einem Gedichte, die dem behandelten Gegenstande ganz

fremd sind; ein Lumpen, pannis obsitus, *Ter.*; auch v. dem groben Mantel der Cyniker, *Hor.*; v. der Kleidung der Wagenlenker in den circensischen Spielen, panno favent, p. amant, *Plin. ep.* 9, 6, 2. u. Döring z. d. St.; überh. *Gewand, Fides velata albo p.

Pănomphaeus, i, *m.* [Πανομφαῖος] Urheber aller Orakel u. göttlicher Anzeichen, Beiname des Jupiter, *Ov.*

Pănŏpe, es, *f.* 1) (Πανόπη = Πανοπεύς) Stadt in Phocis, *Ov.* 2) (auch **-ēa**, ae), *f.* (Πανόπη, -πεια) eine Meernymphe, *Verg. Ov.*

Pănormus (Pănh.), i, *f.* [Πάνορμος] Stadt auf Sicilien, j. Palermo. Dav. **-mĭtānus**, *adj.*

pansa, ae, *m.* [pando] breitfüßig, der Breitfuß, *Plaut.*; dah. als Beiname, z. B. C. Vibius P.

Pantăgias, ae, [Πανταγίας] kleiner Fluß an der Ostküste Siciliens, *Verg. Ov.*

pantex, ĭcis, *m.* der Wanst, *pl.*, die Gedärme, *Plaut.*

panthēra, ae, *f.* [πάνθηρ] der Panther, das Pantherthier; confusa camelo s. confundo 1) *b*). Dav. **panthērīnus**, *adj.* komisch übertr. (*Plaut.*) gefleckt-, bunt von Schlägen.

Panthous (spät.) od. zsgz. (*Verg.*) **Panthus**, i, *m.* [Πάνθοος, Πάνθους] Vater des Euphorbus. Dav. ***Panthoĭdes**, ae, *m.* [Πανθοΐδης] *a*) Euphorbus. *b*) Pythagoras, der behauptete, er sei früher Euphorbus gewesen.

Pantĭcăpaeon od. **-um**, i, *n.* [Παντικάπαιον] Stadt am cimmerischen Bosporus, *Eutr.*

Pantŏlăbus, i, *m.* [παντολάβος, Alles nehmend] Schnapphahn, Name eines Parasiten, *Hor.*

pantŏmīmus, i, *m.* [παντόμιμος] der Pantomime, Balletttänzer, *Suet.*

păpae, *interj.* [παπαί] (*Com.*) ei, ei! potz tausend!

păpāver, ĕris, *n.* (*acc.* -ĕrem, *Plaut.*) der Mohn, papaverum capita. Dav. ***păpāvĕreus**, *adj.* von Mohn, einm. *Ov. fast.* 4, 438.

Paphlăgo, ŏnis, *m.* [Παφλαγών] ein Paphlagonier, *pl.* **-ŏnes**, um, *Plaut. Curt.* Dav. **Paphlăgŏnia**, ae, *f.* [Παφλαγονία] Paphlagonien, Landschaft in Kleinasien.

Păphos od. **us**, i, [Πάφος] 1) *m.* Sohn des Pygmalion, Gründer der Stadt Paphos, *Ov.* 2) *f.* Stadt auf Cypern, der Venus geheiligt, *Verg. Hor.* Dav. **Păphius** [Πάφιος], *adj.*, *a*) cyprisch, Venus, *Tac.*; heros Pygmalion, *Ov.* *b*) *paphisch, der Venus heilig, murtus.

pāpĭlio, ōnis, *m.* der Schmetterling, *Ov.*

păpilla, ae, *f.* 1) †die Brustwarze. 2) *†die Brust.

Păpīrius, 1) C. P. Carbo, Volkstribun u. Anhänger des C. Gracchus, später als Consul 120 v. Chr. v. den Optimaten gewonnen. 2) Lucius P. Cursor, fünf Mal Consul u. zwei Mal Dictator während der Kriege Roms gegen die Samniter u. andere Völker in Unteritalien; *adj.* **Papirius**; dav. **-iānus**, *adj.*

Papius, 1) C. P., Volkstribun u. Urheber der lex Papia de peregrinis exterminandis. 2) M. P. Mutilus, Consul u. Miturheber der lex P. Poppaea de maritandis ordinibus im J. 9. n. Chr., *Tac. Suet.* 3) **Papia**, Gattin des Oppianicus. — **Papius**, *adj.*

pappo, 1. pappen, essen, alqd, *Plaut.*

păpŭla, ae, *f.* ein Hitzbläschen, *Verg.*

***păpȳrĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [papyrus-fero] die Papyrusstaude tragend. — **păpȳrus**, i, *comm.* u. **-rum**, i, *n.* [πάπυρος] meton., aus Papyrusbast bereitetes Papier zum Schreiben, *Ct.*

pār, păris, I) *adj.*, 1) gleich, gleich kommend (einem Anderen in Hinsicht auf Größe, Macht, Geltung, den Grad; vgl. aequalis, aequus, similis), magnitudo; p. intervallo; p. similisque ceteris; finitimus oratori poëta ac paene p.; p. in amore et aequales, v. gleichstarkem u. gleichartigem Gefühl der Liebe erfüllt; virtutes esse inter se aequales et p. qualitativ v. Seiten ihrer gemeinsamen Quelle u. quantitativ v. Seiten ihres Werthes gleich; rebus ipsis p. et aequalis oratio wenn man nicht mehr u. nicht weniger sagt, als die Sache verlangt, u. die Worte zugleich in ihrer Form dem Inhalt angemessen sind; altera sententia est, quae definit amicitiam p. officiis et voluntatibus auf die Gegenseitigkeit quantitativ gleicher Gefälligkeiten u. Gefühle beschränkt; alcui alqa re; p. est alcui alqd cum alqo; ad (in Beziehung auf) virtutem, *Liv.*; cujus paucos p. tulit; quem tu p. cum liberis tuis fecisti gleichgestellt hast ꝛc.; p. proelio (mit gleichem Vortheil) discedere; p. atque (ac), et, quam; magistrum equitum, p. ac dictatorem (= dictator fuit) imperio fugavit, *Nep. Hann.* 5, 3.; p. fortuna priori bello (= prioris belli fortunae) fuit, *Just.*; *m. *inf.* gleich fertig in ꝛc., cantare; *cornicis vetulae temporibus p. Lycen die Lebenstage ꝛc. erreichend; *in tuto semper amore; *quaeret parem an Treue u. Ergebenheit gegen sich; *imago, p. (vergleichbar) levibus ventis volucrique simillima somno; *subst.* der (die) Gleiche Jmds., der Genosse, die Genossin; insbes. *pl.* *Altersgenossen, paribus colludere; (*Plaut.*) Tischnachbar, opulentus; dah. *Gatte; *n.* das Gleiche, Gleiches, paria paribus respondere; par pari referre; (*Hor. Suet.*) par impar (Gerade u. Ungerade) ludere; ein Paar, gladiatorum; tria aut quattuor amicorum. Insbes. *a*) Jmdm. od. einer Sache gleich an Stärke, -gewachsen, alcui armis se p. existimare; (*Just.*) adversus victores; *Atlanti viribus; universos p. esse posse könnten es aufnehmen; †magnitudine navium; adhuc p. non sumus (fletui); et virtute et numero pugnando p. nostri für den Kampf, *Caes. b. G.* 5, 34, 2.; cui (scrupulo, näml. perferendo) p. esse non possum, *Plin. ep.* 3, 17, 2.; *subst.* der Gegner, habeo p., quem das, Hannibalem, *Liv.* *b*) bildl., entsprechend, angemessen gegenseitigen Verhältnissen der Dinge, schicklich, feceris par tuis ceteris factis parque pietati, *Plaut.*; erit rebus p. oratio; ut constantibus hominibus p. erat; ut par est; p. est primum ipsum esse virum bonum, tum etc.; quid se facere p. esset; *p. est; (*Plaut.*) m. ut; *fama gebührend. 2) sich selbst gleich, gleich stark in Etw., in utriusque orationis facultate; animo ac viribus.

părābĭlis, e, *adj.* [paro] leicht anzuschaffen.

părădoxa, ōrum, *n.* [παράδοξα] paradoxe d. i. auffallende u. der allgemeinen Meinung zuwiderlaufende Sätze.

Păraetăcēne, es, *f.* [Παραιτακήνη] Gebirgsgegend in Medien, *Curt.* Dav. *subst.* **-cae**, ārum, *m.* [Παραιτάκαι].

Paraetŏnium, ii, *n.* [Παραιτόνιον] Hafenstadt in Nordafrika, Bf. d. *b. Alex.* u. *Ov.*

†părălȳsis, is, *f.* [παράλυσις] der Schlagfluß.

Părăpămĭsus etc. s. Paropamisus etc.
părăphrăsis, is, *f.* [παράφρασις] die Umschreibung, *Quint.*
pārapsis s. paropsis.
părăsīta, ae, *f.* [parasitus] (selt.) die Schmarotzerin, *Hor.* — **părăsītaster,** stri, *m.* [parasitus] ein Afterschmarotzer, einm. *Ter. Ad.* 5, 2, 4. — **părăsītātio,** ōnis, *f.* [parasitor] das Schmarotzen, einm. *Plaut. Amph.* 1, 3, 20. — **părăsītĭcus,** *adj.* [parasitus] schmarotzerisch, Schmarotzer-, ars, *Plaut.* — **părăsītor,** *dep.* 1. [parasitus] schmarotzen, *Plaut.* — **părăsītus,** i, *m.* [παράσιτος, mit od. bei einem essend] in üblem Sinne, der Schmarotzer, der sich für eine freie Mahlzeit zum Schmeichler od. Possenreißer hergiebt (vgl. scurra), edax, *Ter.*; scherzh. (*Plaut.*) ne ulmos parasitos faciat mich tüchtig prügele.
părātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [paratus] 1) vorbereitet, schlagfertig. 2) (*Plaut.*) sorgfältig.
părātio, ōnis, *f.* [paro] das Streben zu erwerben, das Trachten nach Etw., regni, einm. *Sall. Jug.* 31, 8.
părатrăgoedo od. **-dio,** 1. [παρατραγῳδεῖν] tragisch reden, pomphaft sich ausdrücken, einm. *Plaut. Ps.* 2, 4, 17.
1. **părātus,** us, *m.* [paro] die Zubereitung, Zurüstung, Veranstaltung, necessarius vitae cultus aut p., *Cic. fin.* 5, 9, 53. u. Madvig z. d. St.; †omisso p. invadendae Syriae; †funebris; *triumphi; *pl.*, *Tyrios induta p. Kleidung, Anzug; *largis p. uti; †ventris et ganeae, †fortunae, †principis.
2. **părātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. paro] 1) vorbereitet-, bereit-, fertig-, entschlossen zu Etw., auf Etw. gefaßt, ad alqd; o homines ad servitutem p.! Sklavenseelen; ad dimicandum; Sex. Aelius, ad dicendum ein fertiger Redner; ad pericula subeunda; parata instructaque omnia custodiis ac vigiliis erant; miles castris ponendis; †saevientibus turba; †in res novas; *rictu in verba zum Sprechen; *in utrumque; m. *inf.*; m. ut, sic, sic animo, ut; ita p. venis = tam male p., *Cic. div. in Caec.* 15, 50.; animo (im Geist); paratissimus animus; †paratior animo, mit entschlossenerem Muthe; *urbs (zur Aufnahme der Heimathlosen); (*Ter.*) tibi erunt p. verba, huic homini verbera; auch leicht zu Diensten stehend, geläufig, leicht, victoria; locos p. atque expeditos habere; †praeda; erat somni paratissimi, *Plin. ep.* 3, 5, 8. u. Döring z. d. St.; †adeo humanis ingeniis p. simulatio est. 2) insbes. *a*) wohl gerüstet, ausgestattet (vgl. instruo, orno), naves paratissimae ad navigandum segelfertig; omnia ad bellum apta ac p. (vollkommen fertig) sunt; in jure paratissimus wohl beschlagen; homines in maritimis rebus exercitatissimi et paratissimi; promptam et p. in agendo et respondendo celeritatem. *b*) kampfgerüstet, schlagfertig, legiones; milites; exercitus nostri; p. in armis erant m. ut; milites p. esse, uti etc.; †ad proeliandum animo atque armis; instructus paratusque; ad praedam; hunc hominem, tam acrem, tam audacem, tam p.; (*Ter.*) itane huc p. (so mit List versehen, fix u. fertig) advenis?
Parca, ae, *f.* [verw. m. partior, eigtl. die Zutheilende] die Schicksalsgöttin, Parze, gew. drei, Clotho, Lachesis u. Atropos, v. denen das Schicksal u. der Tod der einzelnen Menschen abhing.
parcē, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [parcus] sparsam, kärglich, frumentum metiri; (*Plaut.*) p. (äußerst) parcus. Dav. *a*) mit Maßen, wenig, parcius dicere de laudibus alcjs; p. laedere nur leicht; ludere, (*Caec.* in *Cic. ep.*) scribere; *parcius (schonender); objicere; *nec verbo parcius (nicht wortkarger, ganz ebenso) absens (*sc.* rex paterque audisti); *parcius nitere (in Folge schlechterer Pflege); mit gehöriger-, -einsichtsvoller Mäßigung, *verba Graeco fonte cadent p. detorta; ut parcissime *sc.* dicam, *Quint.*; qui parcissime *sc.* dicunt sich am mäßigsten-, zurückhaltendsten darüber äußern, das geringste Zeitmaß angeben, *Quint.* 10, 4, 4. u. Krüger z. d. St. *b*) selten, *parcius quatiunt fenestras; †civitatem Rom. parcissime dare.
parcĭmōnia s. parsimonia.
parcĭprōmus, *adj.* [parcus-promo] (*Plaut.*) sparsam im Hervorlangen, ein Knicker, Filz.
parco, pĕperci (parsit, *Plaut.*; parsi, *Ter.*; *plsqpf.* parserat, *Nep.*), parcitum u. parsum, 3. 1) Etw. sparen, -aufsparen, mit Etw. sparsam umgehen, pecuniam, quicquam, *Plaut.*; alcui rei; operae; *cadis; *viribus haushalten mit &c.; *talenta gnatis tuis; *futuro (*n.*); *parcentes dexterae kargende; nec impensis nec labori nec periculo; ne labori suo neu periculo p. er möchte ihnen nicht ersparen &c.; parcendo durch Sparsamkeit. 2) schonen, verschonen, nicht verletzen, aliquantulum tibi parce, *Ter.*; non mulieribus, non infantibus; *subjectis; pecuniae an famae minus parceret; aedificiis; valetudini; rei publicae; *nec p. mors juventae poplitibus; *fata animae superstiti; *rivus aprico prato; (*Caes. Hor.*) sibi, auf seine Gesundheit bedacht sein; insbes. (*Hor.*) in Bezug auf schädliche Eßlust = fasten; auribus alcjs d. i. Etw. nicht sagen, was Jmdm. unangenehm ist; †voci et aspectui; *nec divum ulli, fragen nach keinem der Götter. Dah. *a*) Etw. unterlassen, anstehen, säumen, vor Etw. sich hüten u. dgl., labori; *lamentis; *bello; *m. *inf.*; parce fidem ac jura societatis jactare, einm. *Liv.* 34, 32.; bes. *parce m. *inf.* = noli m. *inf.*; (*Plaut.*) m. ne. *b*) sich in Etw. mäßigen, sich einer Sache enthalten, von Etw. ablassen, a caedibus et ab incendiis, *Liv.* 25, 25, 6.; *metu (*dat.*) sich nicht fürchten; ne cui rei parcat (daß er Alles daran setze) ad ea efficienda, *Nep.*; auxilio nicht benutzen; *oculis, *luminibus, nach Etw. nicht hinsehen; *voci iraeque; contumeliis dicendis, *Liv.* 26, 31, 5.; *verbis, *vocibus; *sacris tamquam sacris unberührt lassen; *parce, halt' ein.
parcus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. m. parum, παῦρος] 1) sparsam, sowohl lobend, haushälterisch, *cui deus obtulit p. quod satis est manu; colonus parcissimus; pater; als tadelnd, karg, knickerig, *senes; *deorum cultor; *ob heredis curam; *aceti; *magnum donandi mit großen Geschenken; †pecuniae; dah. überh. zurückhaltend-, sich mäßigend-, sich einschränkend in Etw., in largienda civitate; †in laudando; †m. *gen.*, vini; pecuniae; parcissimus ejusmodi honorum; (spät.) in cibum; insbes. sparsam im Ausdruck, knapp, schlicht, wortkarg, Crassus erat elegantium parcissimus, Scaevola parcorum elegantissimus, einm. *Cic. Brut.* 40, 148. 2) spärlich, knapp, gering, schwach, *sal; *lintea; *apibus quanta experientia parcis (*sc.* habendis); *parcâ quae (mors)

venit apta die in kurzer Zeit, schnell; *ira, *verba gelind; †etiam in otio semper parcior (somnus).

pardălis, is, *f.* [πάρδαλις] das Weibchen des Panthers, einm. *Curt.* 5, 1, 21.

1. **părens**, tis, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. pareo] 1) gehorsam, parentiores exercitus, einm. *Cic. off.* 1, 22, 76. 2) *subst.* im *pl.*, die Unterthanen, *Sall. Jug.* 102, 7. u. wahrscheinl. auch *Sall. Jug.* 3, 2., an welcher Stelle st. *aut* parentes gelesen werden zu müssen scheint *ut* parentes.

2. **părens**, tis, *m.* u. *f.* [pario] 1) der Vater u. die Mutter (es bezeichnet das natürliche Verhältniß der Erzeuger, während pater u. mater mehr das bürgerliche u. politische bezeichnet); *pl.*, die Eltern; libertatem, patriam parentesque armis tegere; qui patriae, p., aris et focis suis bellum paraverunt; *parentibus (v. Vätern u. Müttern) abominatus Hannibal; cum p. (mit den Vätern) puberes filii non lavantur, *Cic. off.* 1, 35, 129.; auch Vater, Mutter, Großmutter, *Tac. ann.* 2, 71. u. Walther z. d. St.; **f.*, Mutter; principum conjuges ac p. Mütter, *Tac.*; *Idaea, *Idaea deum, Cybele; *Tegeaea od. Euandri, Carmenta; *bl. p., Jupiter; in weiterem Sinne, *Groß=, Urgroßvater, Ahnherr; (*Eutr.*) Vetter; †(*pl.*) Vettern, Anverwandte; *Vorfahren, more parentum. 2) Schöpfer, Urheber, Stifter, philosophiae (Socrates); patriae (bl. p. v Cäsar; *Cic. off.* 3, 21, 85., auch *f.*, *Tac. ann.* 1, 14.); operum; *lyrae (v. Mercur); auch v. Mutterstädten. Dav. *A*) **părentālis**, e, *adj.* 1) *elterlich, der Eltern, umbra. 2) *zur Todtenfeier der Eltern od. Verwandten gehörig, dies; munera; *subst.* **-tālia**, ium, *n.* gew. die Todtenfeier der verstorbenen Eltern od. Verwandten am Todes= od. Begräbnißtage derselben (vgl. feralia). *B*) **părento**, 1. 1) den verstorbenen Eltern od. Verwandten od. überh. theuren Personen ein feierliches Todtenopfer bringen, mortuis. 2) *tp.* Jmdm. gleichsam ein Sühnopfer bringend, seinen Tod durch den Tod eines Andern rächen, alcui; bildl., ein Opfer darbringen, Genugthuung verschaffen, sühnen, versöhnen, regi sanguine conjuratorum, *Liv.*; †internecione hostium justae irae parentatum est; †sanguine suo manibus hostium; †excidio illius (regiae) parentandum esse majoribus; *umbris.

păreo, ui, — 2. 1) eigtl., erscheinen, sichtbar sein, immolanti jecinora replicata, *Suet. Aug.* 95.; *cui pecudum fibrae, coeli cui sidera etc. (so daß er daraus den Willen der Götter zu erkennen vermag); insbes. *impers.* paret, es zeigt sich deutlich, es erhellt, es steht fest (alte jurist. Formel), si paret; si pareret; abunde parere m. *acc. c. inf.*, *Suet. Cal.* 8.; quantum postea eventu paruit, *Suet. Vesp.* 4. 2) gehorchen, gehorsam sein, Folge leisten (als ein Diener dem Gebieter zum Gehorsam verpflichtet u. v. einem dauernden Zustand; vgl. oboedio, obsequor, obtempero), insbes. unterworfen=, unterthänig sein, nulla fuit civitas, quin Caesari pareret atque imperata faceret; etiam latronum leges esse, quibus pareant; ducibus, legibus; Samnitium dicto, voluntati alcjs; perpetuo imperio; cessit auctoritati amplissimi viri vel potius p.; absol.; *asellum frenis parentem currere; *arva colono; *freta parentia ventis; *omnis res, virtus, fama etc. pulchris divitiis; *cui armenta; dah. nach Etw. sich richten, Alles thun, was Etw. erfordert, einer Sache willfahren, =nachgeben, =fröhnen u. dgl., majores nostros semper in pace consuetudini, in bello utilitati paruisse; res familiaris C. Capitonis praesto fuit et p. et temporibus et fortunae meae; plus irae suae quam utilitati communi; utilitatibus tuis; omnium lubidini simul et usui; necessitati quam occultissime befriedigen; cupiditatibus; naturae; †animo et tempori; *gulae parens; *promissis nachkommen.

pārĭcīda, pārĭcīdium s. parricida, parricidium.

păries, ĕtis, *m.* [*parietibus viersilb.] die Wand (eines Gebäudes, Zimmers), auch die Mauer einer Stadt (als Umschließung, Umgebung; vgl. murus, moenia), parietem ducere per vestibulum sororis; parietes turris lateribus exstruere; fornicum parietes; forensi luce carere intraque parietes (innerhalb der vier Wände od. Pfähle) alere eam gloriam quam etc.; aut intra parietes (= auf gütlichem Wege) aut summo jure experiri; tantam causam dico intra domesticos p.; cum res peragi intra p. (in einem Familienrath) nequisset, *Liv.* 4, 9, 6.; p. modo urbis stant et manent iique ipsi jam extrema scelera metuentes; p. medius fidius, ut mihi videtur, hujus curiae tibi gratias agere gestiunt etc.; *p. textum caecis iter; *p. lento vimine textus; Sprichw. s. fidelia; tua res agitur, p. cum proximus (des Nachbars Wohnung) ardet, *Hor.*; bildl., Scheidewand, ero p. (inter vos), *Plaut.* Dav. *a*) **păriĕtārius**, *adj.* zur Wand gehörig, Wand=, herba, Wand=, Mauerkraut, als Spitzname des Trajan wegen der vielen v. ihm herrührenden Inschriften auf öffentlichen Gebäuden, einm. *Aur. Vict. epit.* 41, 13. *b*) **păriĕtīnae**, ārum, *f.* verfallene Wände od. Mauern, altes Gemäuer, Ruinen, Corinthi; bildl., tenebris et quasi p. rei publicae.

***părĭlis**, e, *adj.* [par] gleich, gleichförmig.

părio, pĕpĕri, partum, 3. 1) gebären, hecken, liberos; ova legen; **subst.* timidis parientibus (*f*); parientis voce. 2) überh. hervorbringen, erzeugen, et fruges et reliqua, quae terra p.; urbes; *tp.* *a*) schaffen, erfinden, verba; partis expressisque sententiis; †fabulae Scyllam; quod diu parturit animus vester, aliquando pariat; ut aliquando populi Rom. dolor p., quod jam diu parturit; quae tota ab oratore pariuntur. *b*) zuwegebringen, erwerben, verschaffen, gewinnen, verursachen, amicos; officio et fide pariuntur (amici); stiften, zuziehen, Sallentino agro pax parta; majore praeda parta; optima spolia sunt parta; parta bona; p. sibi laudem, divitias, salutem, amicos; victoriam ex, de alqo, decus ingens belli huic urbi ex hoste communi; gratiam ab alqo, apud alqm; gloriam (*sc.* sibi); sibi magnam amicitiam cum alqo; haec, quibus rebus pariuntur a singulis (= ex s., bei od. v. den Einzelnen erlangt wird), eisdem fere a multitudine; †p. fugâ sibi salutem, sich durch die Flucht retten; (*Ter.*) odium; dolorem; ne quam suspitionem pareret; *sanguine sibi patriam; *letum sibi manu sich geben; (*Hor. sat.* 2, 2, 19.) unde putas aut quî partum? weist du, woher u. wie dies kommt? *subst.* **parta**, ōrum, *n.* *a*) das Erworbene, Vermögen, patris mei bene p., *Ter.*; p. viri

retinere, amittere, *Sall.* *b*) †die Eroberungen, p. a Lucullo; p. retinere.

Păris, ĭdis, *m.* [Πάρις] s. Alexander 1), Helena.

Părīsii, ōrum, *m.* Völkerschaft im nördl. Gallien, mit der Hauptstadt Lutetia (Parisiorum), j. Paris.

părĭtĕr, *adv.* [par] 1) gleich, in gleichem Grade, ebenso (vgl. aeque, aequaliter), non p. omnes egemus; nostra in amicos benevolentia illorum erga nos benevolentiae p. aequaliterque respondeat; cenes ut p. (ebenso wie die Gönner) pulmenta etc., *Hor. ep.* 1, 18, 48.; p. ac, atque, et, ut (wie, als); (*Sall.*) p. acri; (*Sall.*) p. qualis; auch p. mecum, ebenso wohl wie ich; *p. cum flamine, schnell wie der Wind; *p. cum matre caput ferens; (*Liv.*) ultimae p. propinquis, die Entferntesten ebensowohl wie die Näherstehenden; zur Aufhebung eines Ggs., in gleicher Weise, ohne Unterschied, sine discrimine armatos inermes caedunt, Carthaginienses Tarentinosque p.; vgl. Heerwagen zu *Liv.* 22, 15, 1.; *p. — que, *p. — que — que, *p. — vel. 2) eigtl. paarweise, d. i. zu gleicher Zeit, zugleich, zusammen, p. multos invadere; p. cum luna crescere; p. cum ortu od. occasu solis; p. cum capta Thala; p. cum vita sensus amittitur; (*Verg.*) mecum p.; *p. — p., sobald — so, hanc p. vidit, p. optavit; auch gleich-, ebenfalls, plura castella Pompejus p. distinendae manus causâ temptaverat; p. oppidani agere; *p. nymphas incedere.

părĭto, 1. [*intens.* v. 1. paro] im Begriff sein, mit Etw. umgehen, m. *inf.*, m. ut, *Plaut.*

pārĭtor, ōris, *m.* [pareo] der Trabant, einm. *Aur. Vict. Caes.* 2.

Părium, ii, *n.* [Πάριον] Hafenstadt in Mysien. Dav. **-ānus**, *adj.* — **Părius** s. Paros.

1. **Parma**, ae, *f.* Stadt in Oberitalien, noch j. *Parma.* Dav. *subst.* **Parmensis**, is, *Hor.*; *pl.* **-senses**, ium, *m.*

2. **parma**, ae, *f.* [πάρμη] der kleine-, runde Schild (der Leichtbewaffneten u. der Reiterei; vgl. clipeus, scutum, pelta); *überh. Schild. Dav. **parmātus**, m. einer parma versehen od. bewaffnet, cohors; *subst. pl.* die Parmenträger, *Liv.* 4, 39, 1.

Parmĕnĭdes, is, [Παρμενίδης] griech. Philosoph aus Elea, mit Zeno Haupt der eleat. Schule, ums J. 500 v. Chr.

parmŭla, ae, *f. dem.* v. 2. parma, *Hor.* Dav. **parmŭlārius**, ii, *m.* ein Anhänger der mit der parma kämpfenden Gladiatoren, *Suet.*

Parnāsus (nicht Parnass.) i, *m.* [Παρνασός od. -σσός] Berg in Phocis, an welchem Delphi u. die castalische Quelle lag, dem Apollo u. den Musen heilig, *Verg. Ov.* Dav. ***Parnāsius** [Παρνάσιος] (nicht Parnass.) u. ***-nāsis**, ĭdis, *f.* [Παρνασίς] *adj.* parnasisch, delphisch, apollinisch.

1. **păro**, 1. [verw. m. pario] 1) bereiten, zubereiten, gehörig einrichten, veranstalten, besorgen, rüsten, Vorkehrungen zu Etw. treffen, convivium; turres, falces; copias; bellum, bellum alcui; necem, insidias alcui; *furta belli in tramite silvae; *dementes ruinas Capitolio, *funus imperio drohen; *acrem militiam regibus sich rüsten zum rc. gegen rc.; *galeam Pallas et aegida currusque et rabiem rüstet sich mit rc.; *sibi reditum; iter, fugam; orationem ad tempus; nihildum ad id bellum praeter animos zu rc. schickte man sich noch mit nichts weiter als mit dem Willen an, *Liv.*, animos dextrasque, *Liv.*; se ad iter, se ad discendum; †se proelio, *pugnae; *se cruori humano; †juvenis ille, qui foro et eloquentiae parabatur; †famem satietate; *arma animis, kampfgerüstet sein; *campum kampfgerecht machen, ebnen; *in malos parata (kampfbereit) cornua tollo; animis opibusque parati; *ferri acies, parata neci; *jussa vollführen; *dicta contra erwiedern; m. *inf.*, sich anschicken, eben damit umgehen zu rc.; (*Com.*) m. ut, ne; si ita natura paratum esset, ut; absol., rüsten, Rüstungen machen, Vorkehrungen treffen, oppugnare aut p. omnibus locis; festinare, p., *Sall.*; auch einm. *Liv.* 42, 53., jussis ad iter p. 2) an-, verschaffen, sich verschaffen, erwerben, gewinnen, hordeum; *opes, *divitias, *plura; locum ac sedes; latos fines; exercitum, copias; *fugam [nach 1)] sociosque; pacem, societatem machen; praesidium senectuti; *aequum animum sibi; *quidquid vitâ meliore p.; *hoc veluti virtute paratum; *virtutem doctrina p. naturane donet; ejusmodi in animo cupiditates nähren, *Ter.*; cui fata parent, wem sein Geschick es (den Opfertod) bereite, *Verg. Aen.* 2, 12. u. Ladewig z. d. St.; **subst. n.* parata, Erworbenes, Besitz; insbes. käuflich erwerben, kaufen, hortos, praedia, frumenta; jumenta impenso pretio; aere, argento paratus (v. Sklaven); servos aere suo, *Hor.*

2. **păro**, 1. [par] 1) gleichschätzen, vos, einm. *Plaut. Curc.* 4, 2, 20. 2) p. se cum collega, sich in Betreff der Amtsgeschäfte vergleichen mit rc., einm. *Cic. fam.* 1, 9, 25.

părŏchus, *m.* [πάροχος] 1) der Lieferant, der auf jeder Station für eine bestimmte, v. dem Staate ausgesetzte Summe reisenden Magistratspersonen u. solchen, die dieselben Vorrechte wie diese genossen, z. B. hospites publici, die unentbehrlichsten Bedürfnisse lieferte, publici; (*Hor.*) p. quae debent, ligna salemque (praebuerunt). 2) übertr., der Gastgeber, Wirth, einm. *Hor. sat.* 2, 8, 36.

Părŏpămĭsus, i, *m.* [Παροπάμισος, Παραπ.] Hauptgebirge des inneren Asiens. Dav. **Paropămĭsădae**, ārum, *m.* die Bewohner eines am südlichen Abhange des Paropamisus gelegenen Landstrichs, *Curt.*

păropsis, ĭdis, *f.* [παροψίς] eine kleine Schüssel, in der Essen aufgetragen wurde, *Suet.*

Păros, i, *f.* [Πάρος] Insel im ägäischen Meere, berühmt wegen ihres weißen Marmors. Dav. **Părius**, *adj.* [Πάριος] lapis (Marmor); crimine P. est accusatus; *iambi des Archilochus aus Paros; *subst.* **Pării**, ōrum, *m.* [Πάριοι].

parra, ae, *f.* ein Vogel, dessen Geschrei Unglück prophezeite, nach Einigen die Schleiereule, nach Anderen der Grünspecht, *Hor.*

***Parrhăsis**, ĭdis, *f.* [Παῤῥασίς] zur Stadt Parrhasia (in Arcadien) gehörig, -arcadisch, Arctos, ursa, stellae, der Bär, das Siebengestirn; *subst.* = Callisto.

1. **Parrhăsius**, *adj.* [Παῤῥάσιος] = arkadisch (vgl. Parrhasis), virgo, Callisto; dea, Carmenta; rex, Euander.

2. **Parrhăsius**, ii, *m.* [Παῤῥάσιος] berühmter griech. Maler aus Ephesus, ums J. 400 v. Chr.

parrĭcīda (ältere Form pāric.; vgl. Br. S. 52.), ae, *comm.* [wahrsch. aus patricida v. pater u. caedo] der Vatermörder, Elternmörder.

Hierv. *a*) **Kindesmörder**, liberûm. *b*) **Mörder freier Bürger**, civium; absol., *pl.* *c*) **Mörder des Staatsoberhauptes**, als Vaters des Vaterlandes, wie v. den Mördern des Cäsar. *d*) **Hochverräther**, **Vaterlandsfeind**, rei publicae; **Empörer**, **Verräther**, regis, exercitus; (*Tac.*) v. Vitellius, der sich gegen Otho empörte; **Räuber des Heiligen**. Dav. *A*) **parrĭcīdialis**, e, *adj.* (spät.) **mörderisch**, **verrucht**. *B*) **parrĭcīdium** (ältere Form păric.), ii, *n.* **der Vatermord**. Hierv. *a*) **Elternmord**, **Sohnesmord**, filii; **Brudermord**, fratris, fraternum, auch bl. p.; **Onkelmord**, patrui; **Verwandtenmord**, **Bürgermord**. *b*) **Hochverrath**, **Empörung gegen das Vaterland**, patriae; publicum; auch **Versündigung an der Philosophie als Mutter des Lebens**.

pars, tis, *f.* 1) **der Theil** (im Ggs. zum Ganzen; vgl. portio), **die Abtheilung**, **das Stück**, Numidiae p. tertia, dimidia exercitus; quod Ariovistus — tertiam p. (das Drittel) agri Sequani — occupavisset et nunc de altera p. tertia Sequanos decedere juberet; agri p. (Drittel) duae ademptae; tres jam copiarum p. (Viertel) Helvetios id flumen traduxisse, quartam fere p. citra flumen Ararim reliquam esse, — ad eam p. pervenit, quae nondum flumen transierat; multae novem p. (Zehntel) detraxit; †Caesar in suam p. oppidi venit; †hanc fundere in partem Caesaris; †erat magna multitudo oppidanorum in parte Caesaris in dem Theile der Stadt, in welchem C. war; Pothinus etc., in parte Caesaris, zweifelh. *Caes. b. c.* 3, 112, 11.; vgl. Kraner z. d. St.; ea gens in parte magis quam in dicione Carthaginiensium erat gehörte vielmehr zu dem Carthago überlassenen Theile, -Bereiche, -Gebiete, als ꝛc., *Liv.* 21, 5. 3.; vgl. Fabri u. Weißenborn z. d. St.; (*Quint.* 10, 1, 52.) magna p. ejus (= operis ejus) in nominibus est occupata; hujus urbis omnibus p., reliquis oppidi p.; p. erat regiae exigua, in quam — erat inductus; in abditam aedium p. secedere; copias in quattuor p. distribuerat; partes facere, Theile machen, abtheilen, eintheilen; *p. fecit facinoris theilte sich in ꝛc.; *nectaris, *Falerni, *mundi u. dgl.; *p. animae consiste meae; *te meae p. animae si rapit maturior vis; *non omnis moriar multaque p. mei (mein in meinen Dichtungen fortlebender Geist) vitabit Libitinam; *p. meliore mei super alta perennis astra ferar; *Nympharum p. ego una fui; *in partem (= ut p. esses) ventura chori nostri; magna, major, maxima p. hominum; (*Hor.*) bona hominum etc. s. bonus *A*) 1); maxima p. vatum decipimur; dah. auch bl. pars v. einem **Theile Menschen**, bes. *collect.* mit Construction nach dem Sinne, häufig bei den Historikern u. Dichtern (vgl. Zpt. §. 367.), quae majori p. (der Mehrzahl) pulcherrima videntur; majoris p. animos a virtute detorquent; magna p. caesi sunt; magna p. captae (sunt); p. major auctores sunt; capti p. in crucem acti etc.; oft auch pars — alii; pauci — p. — alii; p. — alii — plerique; pauci — p. — p.; multi — p.; (*Verg.*) illi — p., (*Verg. Aen.* 7, 624.) p. pedes ire parat, p. (ein Theil der equites) arduus altis pulverulentus equis furit; (*Hor.*) p. hominum — p. multa; sunt qui (Manche) — altera p.; ex parte, †(*Liv.*) in p., *parte, zum Theil, theilweise; ex aliqua parte (*Cic.*), quadam ex parte (*Liv.* 28, 12. *Hirt. b. G.* 8, 46, 1.), aliqua parte (*Liv.* 45, 31, 1.), eines Theils; nonnullâ p., theilweise, einm. *Caes. b. c.* 1, 46, 2. u. Kraner z. d. St.; nullâ ex p. (*Liv.*), *†nullâ p., ganz u. gar nicht; magnâ ex p. (*Cic.*), ex magna p. (*Liv.*), ex p. multa (*Liv.* 27, 40, 4.), magnâ p. (*Liv.* 41, 6.), partem magnam (*Liv.* 5, 14, 5.), großentheils; majore ex p., maxima ex p., (*Liv.* 9, 24, 12.) maximâ p., größtentheils; omni ex p. (*Cic.*), omni p. (*Liv.*), *omni a p., *ab omni p., gänzlich, vollkommen; me haud centesimam p. laudant, quam etc., *Plaut.*; per partes (in den einzelnen Theilen, stückweise) emendare, *Plin. ep.* 2, 5, 10.; legendus (Ovidius) in partibus stellenweise, *Quint.* 10, 1, 88.; solis magnitudine multis p. (um vieles) terra superatur; numero multis p. inferior; multis p. (viel) malle m. *acc. c. inf.*; duabus p. amplius (zweimal soviel) frumenti abstulit; pro parte, nach bestimmtem Theile, pro rata p. s. ratus 1); pro sua quisque p., jeder für sein Theil, so viel an ihm ist, pro mea, pro tua p.; (*Cic. p. Rosc. A.* 47, 136.) pro mea tenui infirmaque p., nach Maßgabe meiner Geringfügigkeit u. Schwäche; pro virili p. s. virilis 3); cunctis in partes muneris sui (für den einem Jeden zugetheilten Wirkungskreis) benigne pollicentibus operam suam, *Liv.* 6, 6, 16.; in partem (für ihren Theil, ihres Theils) juvet domum, *Hor. epod.* 2, 59, 40.; ab sua p. (ihrentheils, ihrerseits) non erat regnatum, *Liv.* 1, 17, 2.; duae cohortes a parte Romanorum erant standen auf röm. Seite, *Liv.* 44, 40.; a p. Alexandri ad quattuor milia quingenti saucii erant, *Curt.* 3, 11, 27.; responsum est ab altera p. (anderentheils, andererseits) m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 3, 19, 3.; cum magna p. (Abtheilung) exercitus; in partem alcjs rei venire, p. habere in alqa re, in p. alcjs rei esse, **Antheil bekommen**, -**haben an** ꝛc.; *in p. veniat mihi gloria tecum; in partem, in p. alcjs rei vocare Theil nehmen lassen an ꝛc.; (*Verg.*) divos ipsumque vocamus in p. praedamque (= in partem praedae) Jovem; (*Tac.*) quae (classis) ab Agricola assumpta in partem virium; auch *Liv.* 7, 22, 9. per eundem — censuram quoque in p. vocari plebes volebat zum Theil für sich in Anspruch nehmen; dare partes (amicis) Theil nehmen lassen od. Verrichtungen (zu ihrem Vortheile) dabei auftragen, alqd populi ad partes dare, *in partem dare alqd alcui; (*Plin. ep.* 9, 37, 3.) non nummo sed partibus locare agrum für einen bestimmten Antheil des Naturalertrags; (*Nep.*) nullam in ea re suam p. fore, er werde keinen Antheil daran haben; omnium partes (*sc.* imperii den Antheil an den Ländern Aller) corripere atque complecti; *violentior p. natalis horae s. violentus; *quorum p. magna fui, woran ich selbst Theil nahm; *Lausus, p. ingens belli; *p. haud temnenda belli Orodes; insbes. *a*) **Antheil an einer gemeinsamen Unternehmung**, dah. **die Actie**, magnas p. habuit publicorum; dare partes; p. illo tempore carissimae. *b*) **eine Portion Essen**, *Suet.* *c*) **Landestheil**, -**strich**, **Gebiet**, **Gegend**, hac p. neglecta s. neglego 2); *Eoae; omnes quae in istis p. essent opes copiaeque; in eam p. ituros atque ibi futuros Helvetios, ubi etc.; esse nobis illas p. tenendas; ad orientis partes; in eas p. Galliae venire; in omnibus p. Eburonum; ex reliquis p.; in omnes p.; *quâ p. debacchentur ignes. *d*) **die Richtung**, **Gegend**, **Seite**; auch wie 'Seite', Be-

ziehung, Hinsicht, Rücksicht, Fall u. dgl., exploratum in omnes p. dimissi erant; una ex p., v. der einen Seite; ex omni p.; ex utraque p.; qua ex p, wo, si qua ex p.; quam se cumque in p. dedisset, wohin er sich wenden mochte, auf was er sich einließ; duabus ex p.; omnibus in p., omnibus p., überall; omnibus p. auch durchgängig, in allen Stücken, in jeder Art; ex omnibus p., v. allen Seiten her; ex omnibus p. advolare; ex omnibus p. ab eo flagitabatur; ex omnibus p. (im Senat) postulabatur ut; omni p. pugnae auf ꝛc., *Liv.*; omni p., v. allen Seiten, *Hor. sat.* 1, 2, 38.; reliquis, extremis p., auf den übrigen, äußersten Punkten, utram in p., nach welcher Richtung hin; qua ex p. (in dieser Beziehung) homines bellandi cupidi magno dolore afficiebantur, *Caes. b. G.* 1, 2, 4. u. Kraner z. d. St.; nulla ex p. (in keiner Beziehung) comparandum esse; ne minima quidem ex p., nicht im Entferntesten, =Geringsten; in utramque p., (für u. wider), de omni re in contrarias p. disputare, disserere; neque ullam in p. (weder für noch wider) disputo; multis p., in vielen Beziehungen; sententia in utramque p. (nach allen Seiten, für beide Fälle, in beider Rücksicht) tuta; (*Ter.*) vehemens in utramque p., heftig in beiderlei Richtung = zu gütig u. zu zornig; in eam p., nach der Seite hin, auf=, v. der Seite, in der Beziehung od. Hinsicht, dergestalt, so, in der Absicht, deswegen, in eam p. accipio, *Ter.*, in eam p. peccant, quae est cautior; scribere in eam p., ne; moveor his rebus omnibus, sed in eam p., ut; neutram in p.; nullam in p. fit significatio; accipere in bonam, in optimam p.; bonas in p. accipere, si etc., *Phaedr.*; mitiorem in p. interpretari v. der besten Seite, aufs gelindeste; in omnes p., nach allen Seiten, Richtungen hin, locum in omnes p. quam maxime impediri; in omnes p. valet in jeder Beziehung; *in omnem p., überall hin; nullam ad p. valet gilt schlechterdings nichts; alterâ p., in altera p.; alterâ p. — alterâ p., auf der einen Seite — auf der anderen; als milit. Ausdruck, Flügel, in sinistra p. curare; eo cornu — ab sinistra p.; ab utra parte cedere Romanus exercitus coepisset. *e*) die Art, Species einer Gattung, singulis pertubationibus p. ejusdem generis plures subjiciuntur, ut aegritudini invidentia; voluptatis partes hoc modo describunt, ut etc.; quale sit, recti parvique partibus (quaeritur); insbes. b. *Liv.* Art=, Zweig des Kriegs, =der Truppen, quâ, eâ p. belli, virium; quaecumque p. copiarum; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 21, 7, 8. *f*) *sing.* u. häufiger *pl.*, Partei (insofern sie als besonderer Theil v. Ganzen sich absondert; vgl. factio), qui partis Romanorum fuerant; nullius p. esse, neutral sein; se in nullam p. movere neigen; erat illarum p.; Sullanae, Pompejanae; civis meliorum p.; optimarum p. esse et existimari; auch *Liv.* 31, 31. civitates, quae in parte Carthaginiensium fuerunt et uno animo cum illis adversus nos bellum gesserunt [verschieden v. der Formel in parte C. esse an der oben 1) angeführten Stelle *Liv.* 21, 5, 3.]; *divitum partes linquere; partibus rei publicae animus liber erat; in duas p. discedere, omnia abstracta sunt; acri viro et quamquam adverso populi partium; duabus p. legem hanc proposuit, factionum partes, *Phaedr.*; auch bl. partes v. der Volkspartei, wenn der Zshg. die nähere Bestimmung leicht erkennen läßt, ex partium invidia periculum metuentes; tanta lubido in partibus erat; studia partium; †in partes ducere, †trahere, †sollicitare in p. suas, †transire in p.; †habebat in p. Pallantem. *g*) Theil, den Jmd. bei einer Handlung übernimmt, der ihm dabei zufällt, v. Schauspieler, *pl.*, die Rolle, Rang, Stelle, Aufgabe, Verrichtung, Obliegenheit, Amt u. dgl., primae, secundae, tertiae p. etc. s. primus 2), secundus 1), prior 3); mutatis p., *Hor. sat.* 1, 1, 18. u. Krüger z. d. St.; quo pacto p. tutetur amantis ephebi etc., *Hor. ep.* 2, 1, 171.; doppelsinnig v. Schauspieler Aesopus: summus artifex et mehercule semper p. in re publica tamquam in scaena optimarum er hält es mit der besten Partei im Staate od. mit der Partei der Optimaten [vgl. *f*)], so wie er auf der Bühne die vornehmste Rolle spielt, *Cic. p. Sest.* 56, 120.; p. accusatoris obtinere; has p. lenitatis et misericordiae egi; imperatoris officia atque p. suscipere, imperatorias p. sibi sumere; tuum est hoc munus, tuae p.; ejus p. sunt, ut; nullae esse possunt p. meae; Hernicos ad p. paratos ihre Rolle zu spielen; legati; nulli omnium has p. vel querimoniae vel miserationis minus convenisse; omnium ordinum p. (die Rolle, Thätigkeit, das Benehmen) in misericordia constitisse; *ne forte seniles mandentur juveni p. pueroque viriles die Eigenthümlichkeiten, der Charakter; *cui dabit p. scelus expiandi Juppiter? *p. implere, seine Pflicht erfüllen; *acc.* partim s. partem; vgl. partim.

Parsăgăda, *n. pl.* d. h. Schatzkammer der Parsen, alte Residenz der Könige v. Persien, *Curt.* 5, 6, 10. u. Vogel z. d. St.

parsĭmōnia (parc.), ae, *f.* [parco] d. Sparsamkeit, vehemens es nimis aut largitione nimia aut p., *Ter.*; diligentia et p.; p. (Einfachheit) victus atque cultus, *Nep.*; veteres; bildl., hujus ipsius oratoris, einm. *Cic. or.* 25, 84.

Parthāon s. Porthaon.

Parthĕniae, ārum, *m.* [παρθενίαι] die Jungfernkinder, aus der Verbindung spartanischer Jungfrauen mit Heloten während des messenischen Kriegs entsprungen, welche mit Phalanthos aus Sparta vertrieben Tarent gründeten, *Just. Hor.*

parthĕnĭcē, es, *f.* [παρθενική] eine Pflanze, Jungfernkraut, einm. *Ct.* 61, 194.

Parthĕnius, ii, *m.* [Παρθένιος] 1) Gebirge auf der Grenze v. Argolis u. Arcadien; *als *adj.* 2) Fluß in Paphlagonien, *Ov.* 3) ein griech. erotischer Dichter u. Grammatiker, *Suet.* 4) ein Troer, *Verg.*

Parthĕnŏpe, es, *f.* [Παρπενόπη] alter Name der Stadt Neapolis, *Verg.* Dav. ***-pēĭus**, *adj.*

Parthĕnŏpŏlis, is, *f.* [Παρθενόπολις] Stadt in Niedermösien, *Eutr.*

Parthi, ōrum, *m.* [Πάρθοι] die Parther, eine scyth. Völkerschaft, südlich v. Hyrcanien, vorzügliche Reiter u. Bogenschützen, wegen ihrer Treulosigkeit berüchtigt, *Hor. Curt. Just.* Dav. *a*) **Parthia** ae, *f.* [Παρθία] das Land der Parther, Parthien, *Just.*, auch **-thyēne**, es, *f.* [Παρθυηνή], *Curt.*; **-thyaei**, ōrum, *m.* die Parthyener, *Curt.* *b*) **Parthĭcus**, *adj.* [Παρθικός] bellum mit den Parthern, auch **Parthus** [Πάρθος] eques; *subst. collect.*, die Parther, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 5, 1. *Hor. carm.* 1, 19, 12.

Parthīni, ōrum, *m.* [Παρθινοί] illyrische Völker-

schaft in der Nähe v. Dyrrachium; *adj.* -thīnus, **Parthyaei, Parthyiēne** s. Parthi *a*). [*Suet.*

partĭceps, cĭpis, *adj.* u. *subst.* [pars-capio] an Etw. theilnehmend, einer Sache theilhaft (meist freiwillig u. mehr im Zustand des Genusses od. Besitzes; vgl. consors, socius), praedae ac praemiorum; animi partem alteram p. rationis faciunt, alteram expertem; animus rationis compos et p.; hujus belli p. et socius et adjutor; fortunarum omnium socius et p.; *tori (v. Gatten); †alcui alcjs rei, †ad alqd, †alcui, (*Plaut.*) m. de; (*Ter.*) meus Kamerad; (*Liv.*) pro legato et p. administrati belli. Dav. **partĭcĭpo,** 1. 1) theilhaftig machen, theilnehmen lassen (vgl. communico, impertio), servum consilii sui, *Plaut.*; ad participandum alium ab alio, einm. *Cic. legg.* 1, 12. 2) (selt.) Etw. mit Jmdm. theilen, suas laudes cum Caesone; laudes (*sc.* cum eo), *Liv.*, participato cum eo regno, *Just.* 3) einer Sache theilhaft werden, pestem parem, einm. *Attius* b. *Cic. Tusc.* 2, 17, 39.

partĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. pars] ein kleiner-, geringer Theil, ein Stückchen, Bischen, coeli; qui omnes tenuissimas p. atque omnia minima mansa — in os inserunt; parva scelerum et crudelitatis tuae; ut possint sine ulla p. (ohne alles noch so geringe Element) justitiae vivere; ne qua p. (das Geringste) hoc sermone praetermissa sit; *arenae; *Bestandtheil, *divinae aurae.

partim, *adv.* [eigtl. *acc.* v. pars st. partem] zum Theil, theils, p. — p., theils — theils; bisw. p. — alii; aliae — p. — aliae; p. a se ornatis; p. e nobis timidi sunt; eorum p. ejusmodi sunt, ut — p. singulos ut attingant; quorum p. invitissimi castra secuti sunt (vgl. Zpt. §. 271.).

1. **partio** (vorcl., *Sall. Just.*), 4., häufiger **partior** (auch *pass.*, bes. *partic. perf.*, *Cic. Caes. Liv. Verg. Ov.*), *dep.* 4. [pars] 1) ein Ganzes in Theile zerlegen, -trennen, -theilen, acies facilis partienti, cum opus esset, facilis jungenti; *limite campum; partiendum sibi ac latius distribuendum exercitum putavit; partito exercitu, partita classe; *carcere partitos circus habebit equos; insbes. *a*) zum Behuf der Ab- u. Eintheilung in Theile zerlegen, ab-, eintheilen, theilen (vgl. divido, distribuo), nihil de dividendo et partiendo docet; genus universum in species certas partietur ac dividet; id ipsum in ea quae decuit membra partibus est; eadem sunt membra, sed paulo secus a me atque ab illo partita ac distributa; pes qui adhibetur ad numeros, partitur in tria, *Cic. or.* 56, 188.; übertr., cubicula te p. s. possideo 1). *b*) zum Behuf der Mit-, od. Zu-, od. Vertheilung theilen, *α*) gebend, dah. mit-, zu-, vertheilen (vgl. impertio, communico, participo), hanc quidem nanctus praedam pariter cum illis partiam, *Plaut.*; consules dissignati provincias (Amtsgeschäfte) inter se partiverant, *Sall.*; regnum inter se partivere, pensa inter virgines partiens, *Just.*; consules partiti inter se od. bl. partiti (sunt) provincias (die Geschäfte), †ipsi provincias inter se partiuntur; legati officia inter se, id opus inter se partiuntur; cum partirentur inter se (die Rollen unter sich vertheilten), qui Capitolium, qui rostra, qui urbis portas occuparent; quod tum redactum esset, aequaliter omnes (*sc.* inter se); exercitus se pro necessitudine partiturum cum Pompejo; suum honorem cum Scipione; aerarium cum eo; partitis copiis cum Gajo Fabio; regionibus partitum (est) imperium; partitis temporibus, in vertheilten Zeitpunkten; partita ducibus multitudinis ministeria esse seien zugetheilt; *praedam in socios; †in consules curam; *dulcem in ambos caritatem (Liebkosungen). *β*) empfangend-, leidend Etw. theilen, dah. seinen Theil v. Etw. sich zueignen od. bekommen, ad partiendas merces; neque ego hoc partiendae invidiae sed communicandae laudis causâ loquor. *γ*) zum Behuf einer Ausgleichung trennen, schlichten, ausmachen, vos (ista) inter vos partite, *Plaut. Amph.* 4, 3, 1.

2. **partio,** ōnis, *f.* [pario] (vorcl.) das Gebären.

partītē, *adv.* [1. partio] mit gehöriger Eintheilung, dicere, einm. *Cic. or.* 28, 99.

partītio, ōnis, *f.* [1. partio] 1) die Eintheilung, artium; bes. v. logischer od. rhetorischer Eintheilung (vgl. divisio), partitionum (definitiones), cum res ea quae proposita est, quasi in membra discerpitur. 2) die Aus-, Vertheilung, aerarii, praedae; insbes. der Erbschaft.

partĭtūdo, ĭnis, *f.* [pario] (selt.) das Gebären, *Plaut.* — **partŭrio,** 4. (archaist. *imperf.* parturibat, *Phaedr.* 4, 23, 1.) [pario] 1) *intrans.* gebären wollen, kreißen, v. Menschen u. Thieren, *Ter. Phaedr.*; Sprichw. (*Hor.*) p. montes, nascetur ridiculus mus, gewaltige Anstrengungen machen, denen der Erfolg nicht entspricht; *trans.* *quos fetus Germania; *Notus imbres; *arbor schlägt aus; *ager fängt an zu grünen. 2) *tp.* *a*) mit Etw. schwanger gehen, -umgehen, Etw. vorhaben (was Anstrengung u. Unruhe verursacht), res publica periculum; quod diu animus vester etc. s. pario 2); *minas. *b*) sich ängstigen, tamquam p. (animus) pro pluribus.

partus, us, *m.* [pario] 1) das Gebären, die Geburt, Diana adhibetur ad partus; *geminam partu dabit Ilia prolem; *quas et Tartaream Nox intempesta Megaeram uno eodemque tulit p.; *v. Vater, una vecors Oenei partu edita, an einer dicht. Stelle einm. b. *Cic. Tusc.* 2, 8, 20.; auch die Geburtszeit, cum jam appropinquare p. videretur; v. Fischen, die Laichzeit, post partum, *Hor.*; *tp.* der Ursprung, Graeciae oratorum p. atque fontes, (zweifelh.) *Cic. Brut.* 13, 49. 2) die Leibesfrucht, das Junge, ferae p. suos diligunt, pro p. suo propugnant; partum, partus plures edere, eniti, abigere; conjux sex p. enixa, *Tac.*; *Ledae (Helena u. Clytämnestra); *deûm; *terrae Ausgeburten, Brut (v. den Giganten).

părŭm, *adv.* [stammverw. m. parvus u. παῦρον], *comp.* **mĭnŭs,** *sup.* **mĭnĭmē** (ältere Form **minŭmē**); 1) **parum,** zu wenig, nicht genug (vgl. paulum), pro Cluentii voluntate nimium, pro rei publicae dignitate p. dixisse videor; p. memineris; magis nimium quam p.; p. habere, nicht zufrieden sein, m. *inf.*, p. id facio, ich betrachte dies als zu unwichtig, *Sall. Jug.* 85, 31.; p. est, quod, si, *Liv.*, *m. *inf.*, m. *acc. c. inf.*, *Liv.*, p. diligenter, diu; non p. saepe, oft genug; haud p. callide; haud p. audax inceptum; non p. multa, *Quint.*; p. justa causa; *p. castis (= entweihten) lucis; *firmus p. = infirmus; †nicht sehr; m. *gen.*, satis eloquentiae, sapientiae p.; 2) **minus,** weniger, m. bonus; m. diu vivunt; m. placet; †plus m., mehr od. weniger, ungefähr, m. mi-

nusque, *m. atque (et) m., immer weniger; nihil m., nichts weniger, ganz u. gar nicht, *Liv.*; non (haud, *Liv.*) m., ebensowohl; neque m., *Nep.*; m. quam, *ac, *atque (vgl. Zpt. §. 340.); m. *abl.*, nemo illo fuit m. emax; *non m. generosis = quam generosos; ohne quam, haud m. duo milia nicht weniger als ꝛc.; m. triginta diebus in weniger als ꝛc.; ne dona m. quinum milium (daret) unter fünftausend Asses (vgl. amplius, plus); auch m. *abl.* der Menge ꝛc., uno m. teste haberet (um) einen Zeugen weniger; uno (talento) m., *Curt.*; multo, paulo m.; quo m. — eo m. s. magis *a*); quo m. s. quo 2) *e*); si m., sin m. s. nisi 1), sin; insbes. *a*) *außer, ausgenommen, bis sex ceciderant, me m. uno. *b*) nicht sonderlich, nicht sehr, nicht recht, m. diligenter; m. multi; (*Ter.*) intellexi m.; *cur dira Medeae m. venena valent? nicht so, nicht so sehr, m. infesta quam, *Liv.* *c*) zu wenig, m. dicere. 3) **minime,** *a*) am wenigsten od. sehr wenig, †quod m. apparet; mihi placebat Pomponius maxime, vel dicam, m. displicebat; quod ad te m. omnium pertinebat; m. mercatores ad eos — saepe commeant sehr selten; quam m. multa (so wenig als möglich) vestigia servitutis. *b*) keineswegs, ganz u. gar nicht, homo m. ambitiosus; im Antworten, m., m. vero; (*Plaut.*) m. hercle vero, (*Ter.*) m. gentium. — **părumpĕr,** *adv.* [παῦρόν περ] auf eine kurze Zeit, auf eine kleine Weile, auf einen Augenblick (mit Rücksicht auf die Zeit des Aufhörens der Handlung; vgl. paulisper), tace p., p. conticuit; primam periculi procellam p. sustinuit; tu velim a me animum p. avertas.

parvĭtas, ātis, *f.* [parvus] die Kleinheit.

parvŭlus (ältere Form parvŏl.), *adj.* [*dem.* v. parvus] 1) sehr klein, proelium; causa, Bagatellsache; hoc, diese Kleinigkeit; †parvulum differt, es ist ein kleiner Unterschied, †refert; *subst. n. pl.*, Weniges, *Hor.* 2) sehr jung, a parvulo (*Ter.*), a parvulis (v. Mehreren od. wenn Einer v. sich im *pl.* spricht) v. Klein auf; filius; †parvulus, ein kleines Kind; auch noch zu jung für Etw., einer Sache nicht gewachsen, illi rei, *Plaut.* — **parvus,** *adj.* [verw. m. παῦρος] m. *comp.* **minor** (*n.* minus) u. *sup.* **mĭnĭmus** (ältere Form -ŭmus) klein (indifferent u. klein v. Natur; vgl. exiguus, minutus, pusillus), *a*) der Ausdehnung-, der Menge-, der Zahl nach klein, gering, navicula; *navis; pisciculi; *puella, *corpus; insula; *rura; locus; *calceus minor; minima altitudo fluminis; jumenta; numerus navium; manus, copiae; si pecunia non minor facta esset; *p., minimus cibus; minima res; *minora sidera, *minores ignes; *ad lunam minorem, bei abnehmendem Mond; *subst.* parvum, i, *n.* etw. Weniges, eine Wenigkeit, contentus parvo; *parvo beati; *vivitur parvo bene; *uti parvo, mit Wenigem Haus halten; *parvo potens, in Armuth reich; parvi (wenig) refert; (selt.) parvo admodum (gar wenig) plures, *Liv.* 10, 45, 11.; im *comp.*, minus quindecim dies (= quam q. d.) sunt, quam etc., *Plaut.*; m. nihilo, weniger als nichts, *Ter.*; minus praedae, *Liv.*; *sup.* minimum, sehr Weniges; *adv.* minimum, am wenigsten, sehr wenig, valere; quae non m. commendat; ne m. quidem, nicht im mindesten, ganz u. gar nicht. *b*) der Zeit-, dem Alter nach, klein, kurz, jung, consuetudo, *Ter.*; patientia, *Phaedr.*; minima pars temporis; p. parte noctis; ut quam minimum (*subst.*) spatii ad se colligendos armandosque Romanis daretur; *dies sermone minor fuit; *minor fabula; p. liberi; filia minor Ptolomaei regis; †aetate parvi; *aetate minor; *Juppiter; qui minor est natu (vgl. 2. natus); aliquot annis minor natu; *minor Atrides; *minor uno mense vel anno; obsides ne minores octonum denum annorum etc., *Liv.*; minimus natu horum omnium Timaeus; (*Just.*) minimus filius Phraatis; *subst.* parvus, ein kleiner Knabe, parva, ein kleines Mädchen, parvi, kleine Kinder, *Ter. Cic. Hor.*; a parvo, v. Jugend auf, a parvis (v. Mehreren od. v. Einem, der v. sich im *pl.* spricht); *dicere minori, den Jüngern belehren; *minores, jüngere-, junge Leute od. die Nachkommen, die Nachwelt. *c*) dem Werthe nach, gering, unbedeutend, unbeträchtlich, †quaestus minimus et sordidus; p. pretio vendere; portoria reliquaque vectigalia p. pretio redempta habere; ea p. ducere; *p. dona, munera; *subst. n. sing.*, etw. Geringes, eine Kleinigkeit, in den Redensarten parvi esse, wenig gelten; parvi facio (*Com.*), aestimo, duco, (*Ter. Sall.*) pendo; parvo curare; (*Verg.*) haud parvo stare, theuer zu stehen kommen; (*Hor.*) parvo emere, sumi (v. Speisen); im *sup.* minimi facere, minimo emere, *Plaut.*; provocare minimo, *Hor.* *d*) dem Grade-, der Geltung-, der Bedeutung-, den Verhältnissen nach, klein, gering, schwach, unbedeutend, unwichtig, unerheblich u. dgl., *vox leise; *murmura; *verbis minoribus (demüthige) uti; *jacit ante fores verba minora deo; *animis verba minora; *versus Enni gravitate minores = versus Enni minores (v. geringerer Kraft u. Würde) quam pro gravitate Enni; *majora minorave (über od. unter) famâ; *†inventore, diis, uno Jove minor nachstehend; *hominum tot tantisque, *rerum hominumque imperiis minor sich beugend ꝛc.; *minor genibus, demüthig, unterwürfig als Knieender; *animus aeternis consiliis minor nicht gewachsen; *minor in certamine, *certare; *capitis minor s. caput 2) *A*) *b*); *nil parvum (Kleinliches) loquar, *nil parvum sapias; *parvus, ein kleiner Geist; *p. ingenium; *onus horret, ut p. (für kleinliche, kleinmüthige) animis et p. corpore majus; *p. animi (für kleinmüthig) haberi; non minore animo ac fiducia quam ante dimicaverant, naves conscendunt; *p. carmen leicht, niedrig; *modi; †secundis minimisque rebus (durch ganz unbedeutende Begünstigungen des Glücks) insolentiores; *res magna minorve; dictu parva sed magni eadem in re gerenda momenti res; minora dictu prodigia; p. momento; p. labore; p. detrimentum, commodum, beneficium; non minorem laudem exercitus quam ipse imperator meritus videbatur; p. fides, *Ter.*; p. pericula, *Tac.*; minima vitia, (reliqua) ita p. sint, ut nulla esse videantur; exigua et paene minima (mala), *Cic. fin.* 5, 26, 78. u. Madvig z. d. St.; *subst.* *parva componere magnis; ut parva magnis (*sc.* componamus), *Plin. ep.*; *parva queror; Sprichw. minima de malis *sc.* eligenda; minimum posse s. possum 2). *e*) dem Vermögen-, dem Stande-, dem Ansehen nach, gering, ärmlich, niedrig, unbedeutend, *dii; *domus (Familie); *sodales; *numen; †senator; †qui Neronem quasi minores

(Leute v. geringerer Bedeutung) evasere; *subst.* *parvum parva decent; *neque ulla est aut magno aut p. (dem Geringen, Armen) leti fuga; *p. et ampli, Niedere u. Hohe; †apud minores; †ad injurias minorum.

Păsargăda s. Parsagada.

pasceŏlus, i, *m.* [φάσκωλος, -καλος] ein Geldsäckchen, *Plaut.*

pasco, pāvi, pastum, 3. 1) auf die Weide führen, weiden, sues; quibus (manu satis) jumenta; *greges armentaque; *oves ad flumina; absol., Viehzucht treiben, bene, satis bene; male. 2) füttern, nähren, unterhalten, wachsen lassen u. dgl., bestias; equos, juvencos, *Verg.*; ubi bestiae pastae sunt; nos olusculis abzufüttern; (verächtlich) quos P. Clodii furor rapinis et incendiis et omnibus exitiis publicis pavit; quos paverat publicus peculatus; qui maleficio et scelere pascuntur; *fundus erum; *me olivae; *polus dum sidera pascet (nach dem Glauben der Alten durch aufsteigende Dünste); *tigres, zum Fraß dienen den T.; *tineas; *barbam; *crinem; sprichw. corvos in cruce, *Hor.*; *Danaas flammas Pergama; *ignes unterhalten; *cui pineus ardor pascitur acervo (auf dem Holzstoß); *jecur anseris ficis pastum gemästet, schwellend; *ignis pascitur (frißt weiter) per viscera, *per omnes artus; *circum tempora pasci sich verbreiten; *pascitur ara deae; *filicem erzeugen; *nummos alienos, die Schulden vermehren, Schulden auf Sch. häufen; *spes inanes nähren; *amorem; *jejunia stillen. Dav. *tp.* weiden, ergötzen, oculos in alqa re; †oculos spectatâ inimici morte; oculos animumque alqa re; *prospectus animum inanem s. inanis 1); *animum pictura inani; his ego rebus pascor; pasci bibliothecâ, *dolore. 3) durch das Vieh abweiden lassen, vestros campos placide (in einem alten Gedicht b. *Liv.*); *asperrima (collium). — **pascor**, pastus sum, pasci, *dep.* 1) fressen, weiden, *mula pastum missa; *pasci per herbas; *boves frondibus; *capellae pascentes; †avium greges polentâ esse pastas; überh. fressen, v. den Weissagehühnern, cum pulli pascerentur. 2) *abweiden, silvas; mala gramina pastus. — **pascuus**, *adj.* [pasco] zur Weide dienlich, ager, *Plaut.*; *subst. n. pl.* die Weide.

Pāsĭphaë, es, **-a**, ae, *f.* [Πασιφάη] s. Minos 2) u. Minotaurus. Dav. *adj.* ***Pāsĭphăēius** [Πασιφαήϊος]; **subst.* **-ēia**, Tochter der Pasiphaë = Phädra.

Pāsĭthēē, es, *f.* [Πασιθέη] eine der drei Grazien, *Ct.*

Pāsĭtĭgris, is, *m.* [Πασιτίγρις] der kleine Tigris, j. Kuran, *Curt.*

passĕr, ĕris, *m.* 1) der Sperling; sprichw. voluptas, quae p. omnibus nota est, *Cic. fin.* 2, 23, 75. 2) *eine Art Plattfisch, Flunder, Butte. — **passercŭlus**, i, *m. dem.* v. passer 1).

passim, *adv.* [pando] 1) weit u. breit herum zerstreut u. ohne Ordnung, aller Orten, allenthalben-, nach allen Seiten hin, considere; fugere, diffugere. 2) durcheinander, ohne Unterschied, †servi cum dominis recumbunt; *indocti doctique; *glans aluit veteres et p. semper amarunt.

passum s. pando 1).

1. **passus**, us, m. [pando] 1) eigtl., das Ausspreizen der Beine zum Gehen, der bloße kürzere od. längere, langsamere od. schnellere Tritt, Schritt (vgl. gradus, gressus), perpauculi; *procedere p. anili; *sequitur patrem non p. aequis; *rapidi; *nec longis inter se p. (Entfernung) absunt; *meton., der Fußtritt, die Fußstapfe, stare p. tenaci. 2) der Schritt als Längenmaß = 5 röm. Fuß, mille (eine röm. Meile); milia passuum ducenta; ad decem milia progressus *sc.* passuum, *Liv.* 21, 59, 1. u. Fabri z. d. St.

2. **passus** s. pando u. patior.

pastillus, i, *m.* das Kügelchen v. Mehl, Arzeneien od. wohlriechenden Sachen, insbes. zum Kauen, um dem Athem einen angenehmen Geruch zu geben, eine Pastille, *Hor.*

pastio, ōnis, *f.* [pasco] Weide, Weideplatz.

pastor, ōris, *m.* [pasco] der Hirt. Dav. *a*) **pastōrālis**, e, *adj.* zum Hirten gehörig, Hirten-, habitus; auguratus Romuli fuit p. unter den Hirten entstanden; *murtus, Wurfstab der Hirten aus Myrtenholz. *b*) **pastōrĭcius**, *adj.* = pastoralis. *c*) **pastōrius**, *adj.* = pastoralis; *pellis; *sacra, die Palilien.

pastus, us, *m.* [pasco] die Fütterung, accedere ad p.; meton., das Futter des Viehes, pastum capessere, fressen; die Weide, *e pastu decedens corvorum exercitus; †a pastu repelli; bildl., animorum.

pătăgiārius, ii, *m.* [patagium] der Bordürenmacher, einm. *Plaut. Aul.* 3, 3, 35. — **pătăgiātus**, *adj.* [patagium] mit einer Bordüre besetzt, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 47.

Patalia, ae, *f.* eine vom Fl. Indus gebildete Insel nebst gleichnamiger Stadt, *Curt.*

Pătăra, ōrum, *n.* [Πάταρα, τά] Stadt in Lycien, mit einem berühmten Orakel des Apollo. Dav. *a*) *-**rĕūs** [Παταρεύς] = Apoll, od. *-**raeus**; *subst.* **-rāni**, ōrum, *m.*

Pătăvium, ii, *n.* Stadt in Oberitalien, Geburtsort des Livius, j. Padua. Dav. **-vīnus**, *adj.*; *subst.* **-vīni**, ōrum, *m.*

pătĕfăcio, 3. [pateo u. facio], *pass.* **patĕfīo**, factus sum, fĭĕri, 1) öffnen (eigtl. einen durch Thüren, Wände u. dgl. versperrten Raum v. der Seite, horizontal; vgl. aperio), portam; *portus Alexandrea supplex et vacuam aulam; ordines; patefacta gratulationi (zum 2c.) omnia in urbe templa; aures assentatoribus; †latius patefacti vulneris; dav. zugänglich-, gangbar machen [vgl. aperio 2) *b*)], loca; viis patefactis; iter per Alpes patefieri; *quae (ratis) prima inhospitalis Ponti sinus; auch zuerst wohin eindringen, loca; Pontum patefactum esse nostris legionibus; *tellus in longas est patefacta vias; *presso sulcum aratro pflügend bilden, -machen; (*Tac.*) terga occasioni blosstellen. 2) sichtbar machen, ex quo (cubiculo) tibi p. Misenum nach M. eine Aussicht eröffnet hast; *lux orbem; *tp.* ans Licht bringen, offenbar machen, eröffnen, verrathen, entdecken, rem; veritatem, verum; conjurationem, consilia, cogitata; totum se (seine Gesinnungen) alcui; occulta pectoris; mandata alcui, odium suum in alqm; ante philosophiam patefactam; patefactis indiciis; dag. ungewöhnl. ubi de casu Bomilcaris indicio patefacto ex perfugis cognovit st. insidiis indicio patefactis, *Sall. Jug.* 73, 1.; vgl. Kritz z. d. St. Dav. **pătĕfactio**, ōnis, *f.* die Eröffnung, Bekanntmachung, einm. *Cic. fin.* 2, 2, 5.

pătella, ae, *f.* [*dem.* v. patina] Opferteller, auf welchen den Göttern Speisen dargebracht wur-

den u. welche eine bestimmte Form u. Größe hatten (vgl. patera), p. grandis (ohne Widerspruch mit dem *dem.*) cum sigillis ac simulacris deorum; edere de p. (v. Religionsverächtern). Dav. **pătellārius**, *adj.* zur Schüssel gehörig, dii, die Laren u. Penaten, weil ihnen bei jeder Hochzeit Speise auf einer patella (s. d. W.) vorgesetzt wurde, einm. *Plaut. Cist.* 2, 1, 46.

pătēna s. patina.

pătens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. pateo] 1) offen, frei, unversperrt, via; locus; locis patentibus weder durch Berge noch durch Befestigungen geschützt, *Caes. b. G.* 1, 10, 2.; locis patentioribus; †vallis late p. in die Breite geöffnet; †conspectus; coelum; *campi; *pelagus; *in p. prensus Aegaeo (mitten auf ꝛc.); *cunctis undam auramque p.; *subst. n.* ex patenti (aus weitem Raum, aus der Weite) utrimque coactum in angustias mare, *Liv.* 28, 6, 9.; per patentia ruinis, durch die Breschen, *Liv.* 2) *tp.* *a*) für Etw. offen, domus p. et exposita cupiditati. *b*) offenbar, einm. *Ov. met.* 9, 537. — **pătentius**, *adv.* [*comp.* zu dem ungewöhnl. *pos.* patenter] offener, einm. *Cic. de inv.* 2, 23, 69.

păteo, ui — 2. 1) offenstehen, valvae; patentes portae, januae; nares propter etc.; foediores p. (klafften) plagae; haec ad visendum; fugae locus; *hospitio Teucris; dah. *a*) zugänglich sein, offen stehen, eigtl. u. bildl., iter; cubiculum; aditus; †reditus in amicitiam; alcui domus; licentia libidinum peccatorumque omnium in amicitia, *Cic. Lael.* 22, 83. u. Seyffert z. d. St.; honores; regnum; prägn., gangbar sein, ne singulari quidem unquam homini eo tempore anni semitae, *Caes. b. G.* 7, 8, 3.; auch frei-, zur Disposition stehen, cuncta maria terraeque, omnia Ciceronis Trebiano; fuga, reditus alcui; *(Parthenie) patuit nec tibi avara fuit. *b*) blosgestellt-, ausgesetzt sein, vulneri, *Liv.*; latus ictui, *Tac.*; vulneribus, insidiis alcjs, *Curt.*; *tantus in arma. *c*) offen vor Augen liegen, sichtbar sein, res; cum illa p. in promptuque sint omnibus; *omnis votivâ veluti descripta tabellâ vita senis; *piscibus atque avibus quae natura et foret aetas, ante meum p. nulli quaesita palatum [unter Verwandlung der unpersönl. Construction in die persönliche] = vor dem meinen hat noch nie ein Gaumen forschend erkundet, mein Gaumen hat zuerst herausgeschmeckt, wie beschaffen u. wie alt ꝛc. sein müssen; *vera incessu dea; *impers.* patet, es ist offenbar, m. *acc. c. inf.* 2) als geograph. Ausdruck, sich erstrecken, qui (fines) in longitudinem milia passuum CCXL, in latitudinem CLXXX patebant; haec (turris) quoquoversus pedes XXX, sed parietum crassitudo pedes V; hujus silvae latitudo novem dierum iter expedito; collis tantum (nur so weit) quantum etc.; quadratae regulae quattuor digitos patentes messende, *Caes. b. c.* 2, 10, 4. u. Kraner z. d. St.; †Scythae late; opes Tuscorum longe lateque; *quibus in terris tres coeli spatium non amplius ulnas; *in praeceps; *tp.* einen weiten Umfang-, -Spielraum haben, eine weite Anwendung finden u. dgl., hoc praeceptum latius; in quo vitio latissime avaritia.

pătĕr, tris, *m.* [πατήρ] der Vater (auch in socialer u. politischer Beziehung; vgl. parens), p. certo nasci; (*Hor.*) quibus est equus et res et p. (Ggs. Sklaven u. Freigelassene, die im jurist. Sinne als nullo patre nati galten, wie alle nicht in einem legitimum matrimonium geborene Kinder; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 4, 3, 12.), *patres, die Eltern; auch (*Ter.*) der Pflegevater, †Schwiegervater; pater, patres familiae u. -as etc. s. familia 1) *b*); auch bl. patres, quinque, *Hor. ep.* 1, 14, 3.; *Bürger, Romanus; *v. Thieren, est in equis patrum virtus; *domus scherzh. v. der Maus, 'Herrin des Hauses'; *tp.* Vaterliebe, rex patrem vicit, *Ov. met.* 12, 30.; Schöpfer, Urheber, in class. Prosa aber nicht schlechthin wie unser 'Vater', sondern nur Stifter v. Philosophenschulen, die mit Familienvätern verglichen werden, p. iste Stoicorum v. Zeno; so auch p. eloquentiae Isocrates (als Haupt der Schule attischer Redner); Herodotus p. historiae (vgl. parens); *Oceanus p. rerum; scherzh. *cenae, der Wirth, Gastgeber; *esuritionum, Haupt der Hungerleider (v. einem ganz Armen). Insbes. *a*) *pl.* die Väter, Vorfahren (gew. v. dem vorhergehenden Menschenalter; vgl. majores); a patribus accepisse [vgl. accipio 1) *a*), memoriae prodere unter memoria u. prodo]; *cuncti paene p. älteren Leute; *facta patrum; *more patrum. *b*) als ehrende Benennung mit u. ohne Rücksicht auf Alter, insbes. häufig v. Göttern, Juppiter, Lemnius (Vulcan); Tiberinus; *p. gentis humanae atque custos; *divum; *deum hominumque; *Bacche; *ventorum; *Ennius ipse p. (als alter ehrwürdiger Dichter od. als Begründer der epischen Poesie bei den Römern); *rexque paterque audisti coram (v. Mäcen); *Aeneas; *Chrysippus; patriae; *urbium; senatus, *Tac. ann.* 11, 25. *c*) patres od. p. conscripti s. conscribo 1) *c*); p. Romani, s. Fabri zu *Liv.* 22, 32, 7.; auch p. = patricii. *d*) p. patratus s. patro.

pătĕra, ae, *f.* [pateo] eine flache u. breite Schale, insbes. Opferschale, mit welchen den Göttern libirt wurde (vgl. patella), p. qua mulieres ad res divinas uterentur; *pateris et auro aus goldenen.

pāternus, *adj.* [pater] 1) väterlich, des Vaters, dem Vater gehörig, vom Vater herrührend, -ausgehend, sich für einen Vater eignend, hospitium; possessiones; provincia; odium; animus; *voce; *rus; *ars; *nomen; *avos v. Vater her; *dei (die Laren); *Lar et fundus v. Vater ererbt. 2) *vaterländisch, flumen.

pătesco, tui, — 3. [pateo] 1) offen werden, sich öffnen, *portus jam propior; *atria longa; †via; *tp.* sichtbar-, offen werden, res; *Danaum insidiae. 2) sich erstrecken, -ausdehnen, -ausbreiten, via; imperium late p.; paulo latior p. campus; †acies; †fons lato gremio.

păthĭcus, *adj.* [παθικός v. πάσχω] der Unzucht mit sich treiben läßt, *Ct.*

pătĭbĭlis, e, *adj.* [patior] (nur in philosoph. Spr. u. selt.) 1) erträglich, dolor. 2) der Empfindung fähig, empfindsam, natura.

pătĭbŭlātus, *adj.* [patibulum] an das patibulum geheftet, *Plaut.* — **pătĭbŭlum**, i, *n.* [pateo] ein gabelförmiges Stück Holz (Holzblock), an welchem hängend Verbrecher gekreuzigt wurden, der Galgen (vgl. crux), dispessis manibus cum p. habebis, *Plaut.*

pătiens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. patior] 1) ertragend, erduldend, ausharrend, doloris; laborum; *p. operum parvoque assueta

juventus; *pericli; *Phoebi (v. der Sibylla); †equus p. sessoris; amnis navium schiffbar, *Liv. Curt.*; solum terrae, *Curt.*; *(campus) vomeris leicht zu bearbeiten; urbis magnitudo capacior patientiorque (empfänglicher) talium malorum, *Liv.*; in labore nimis remissus parumque p.; †senex patientissimus veri; †nullius salubris consilii; *non hoc semper erit liminis aut aquae coelestis p. latus; *Ulixes Dulder; *Lacedaemon abgehärtet; *p. (unter Beschwerden) vivere (v. der Feldmaus); übertr., *hart, patientior saxo. 2) geduldig, langmüthig, fügsam, clemens patiensque admirandum in modum; fuisse p. suorumque injurias ferentem civium; patientissimus exercitus; ne offendam tuas patientissimas aures; alqm patientiorem lenioremque facere (v. einem Briefe); †rex; *ut p., ut amicis aptus; *tam p.; *culturae p. commodet aurem; auch unempfindlich, indolent. Dav. *A*) **pătientĕr,** *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* geduldig, p., patientius ferre alqd; *p. (genügsam) prandere olus; *nimium p. mirari. *B*) **pătientia,** ae, *f.* 1) die Erduldung, Ertragung, Ausdauer in Strapazen, Abhärtung, Arbeitsamkeit, famis, frigoris; et animis et corporibus suis virilem p. inesse, *Liv.*; corpus ad omnem virtutis (männliche) p. duravit, *Just.* 37, 2, 9. u. Benecke z. d. St.; belli necessitatibus non eam p. adhibere, quam etc.; quorum (Lacedaemoniorum) moribus summa virtus in p. ponebatur; vincebat omnes curâ, vigilantiâ, p.; auch Entsagung, Genügsamkeit, quem duplici panno p. velat, *Hor.*; plurima (signa) p. atque abstinentiae (Ggs. libidinis, luxuriae), *Nep.* 2) die Geduld, Nachsicht, Nachgiebigkeit, constantiam dico? nescio an melius p. possim dicere; p. atque obsequio meo; qui illius p. paene obsessionem appellabant; obsequium et p. imperii Subordination, *Curt.*; hostium Unterwürfigkeit, *Liv.* 6, 26, 1.; in üblem Sinne, *a*) das Sichpreisgeben zur Wollust. *b*) †die Gleichgiltigkeit, Indolenz. *c*) †die Unterwürfigkeit.

pătĭna, ae, *f.* [πατάνη] die Schüssel, Pfanne. Dav. **pătĭnārius,** *adj.* zur Schüssel gehörig, Schüssel-, piscis in der Schüssel mit Brühe gekocht, struices, Haufen Schüsseln, *Plaut.*; als *subst.* der Schüsselfreund, Fresser, *Suet.*

pătior, passus sum, *dep.* 3. [verw. m. πάσχω] sich Etw. gefallen lassen, Etw. leiden, -dulden (ohne sich zu sträuben, -zu widersetzen, ohne Einsprache dagegen zu erheben; vgl. fero, sino, tolero), geschehen lassen, lassen, p. et inferre vulnera; toleranter dolores; supplicium; servitutem; alqd aequo animo; nihil intactum neque quietum, nihil apud se remissum; †nihil apud hostes quietum; nec quidquam satis tutum munientibus; neque otium p.; eodem animo regnum die Last der Krone tragen, *Curt.* 4, 1, 25.; *quid me perferre patique indignum coges? *rure meo possum quidvis perferre patique; res est ad patiendum tolerandumque difficilis; non feram, non patiar, non sinam, ich kann's-, ich will's-, ich darf's nicht dulden; patietur, perferet, non succumbet; m. *acc. c. inf.*, facile, facillime, non moleste, libenter; p. poterunt oculi; frugalitas, quae te turpiter facere nihil patiatur, — ne justitia quidem te sinet ista facere; selten m. ut; *p. inconsultus haberi; *patiens vocari Caesaris ultor der du dich gern nennen läßt ꝛc.; *quemvis durare laborem; nullum p. esse diem, quin etc. ohne daß er ꝛc.; (*Ter.*) non possum p. quin etc. nicht unterlassen zu ꝛc.; tempus locusque; si causa, si res patietur; quae vero p. hoc oratio (wie ist es mit der Rede-, -der Bestimmung der Rede vereinbar), ut etc.? *Quint.* 10, 7, 3. (andere Lesart: ratio; vgl. Krüger z. d. St.); et facere et p. fortia (was Heldenmuth erfordert) Romanum est, *Liv.* 2, 12, 9.; *tunc cultus (*pl.*) ager; *ossa flexus biegsam werden. Insbes. *a*) Jmds. Wesen od. Laune geduldig tragen, -hinnehmen, omnes facile perferre ac p., *Ter.*; *geduldig verleben, -hinleben, cornix novem saecula passa; in silvis. *b*) sich preisgeben, muliebria; *Venerem. *c*) Etw. erleiden, -erfahren, *nullam repulsam; †injurias; (spät.) circa Siciliam naufragium; †eadem in se patienda was Jeder an sich werde erfahren müssen; *iste tuus (clipeus), tam raro proelia passus; *cum lacte coagula passo.

Pătrae, ārum, *f.* [Πάτραι] Stadt in Achaja, j. *Patras*; **Pătrensis,** e, *adj.*; *subst.* **-ses,** ium, *m.*

†**pătrātor,** ōris, *m.* [patro] (selt.) der Vollstrecker.

pătrātus, pătria s. patro, patrius 2).

pătrīcē, *adv.* [pater] väterlich, einm. *Plaut. Cas.* 3, 6, 4.

pătrĭcia s. patricius *b*). — †**pătrĭciātus,** us, *m.* [patricius] (selt.) der Patricierstand.

pătrĭcīda, ae, *m.* [pater u. caedo] (selt.) der Vatermörder.

pătrĭcius, *adj.* [pater] patricisch, adlig; magistratus eigtl. auf den nur Patricier Anspruch hatten, bisw. aber auch gebraucht, als schon die Plebejer Zutritt dazu hatten = curulis, *Liv.* 4, 43, 10. u. Weißenborn z. d. St.; *subst. a*) **-cius,** *m.* ein Patricier, *pl.*, die Patricier, der röm. Geschlechtsadel, die ältesten u. bis zur Verfassungsreform des Servius Tullius alleinigen Vollbürger Roms, so wie die Nachkommen derselben, welche ihre Vorrechte in langen u. schweren Kämpfen gegen die Plebejer zu erhalten suchten, bis diese gleiche Rechte sich errangen (vgl. plebejus); exire ex patriciis s. exeo I) *a*). *b*) **-cia,** ae, *f.* eine Patricierin; auch *pl.*

pătrĭmōnium, ii, *n.* [pater] das v. Vater ererbte Gut, Erbvermögen; bildl., nominis paterni; cujus ordinis diriperetur p. dignitas; †überh. was Jmd. an Vermögen besitzt. — **pătrīmus,** *adj.* [pater] der seinen Vater noch am Leben hat.

pătrisso, 1. [πατριάζω, -ώζω] (*Com.*) dem Vater nacharten.

pătrītus, *adj.* [pater] vom Vater geerbt, p. illam et avitam philosophiam, einm. *Cic. Tusc.* 1, 19, 45. — **pătrius,** *adj.* 1) [v. pater] väterlich, zum Vater gehörig od. vom Vater-, auch von den Eltern od. Voreltern kommend (vgl. paternus), animus, res (Vermögen); mos v. den Voreltern geerbt, traditionell; dii penates p. od. patriique; dii, *di; *amor; animus in liberos; *ager; †sedes; cultus habitusque locorum welche bereits die Vorfahren des jetzigen Ackers erfahren u. gehabt, *Verg. georg.* 1, 52.; †morbus; †dolor pedum; *subst. n.* hoc p. (väterliche Sitte) est m. *inf.*, *Ter.* 2) [v. patria] vaterländisch, heimathlich, mos [vgl. 1)]; ritus; sermo, Muttersprache; *verba (Laute); *fines; *Mycenae; *sepulcrum; *penates; †amnes; *subst.* **pătria** (*sc.*

terra), ae, *f.* das Vaterland, die Heimath; *divisae arboribus; auch (*sc.* urbs) die Vaterstadt, der Geburtsort; Regillum antiquam in p. (Stammort) se contulerat, *Liv.*; †p. (Stammburg) tot regum; major, Mutterstadt, *Curt.*; sprichw. p. est, ubicumque est bene, *Ennius* b. *Cic. Tusc.* 5, 37, 108.

pătro, 1. (älterer, feierlicher Ausdruck) vollbringen, vollstrecken, zu Stande-, zu Ende bringen, vollenden (v. bedeutenderen u. wichtigeren Handlungen; vgl. perago), promissa; quae Verres in quaestura p.; facinus; patratis consiliis; paucorum civium egregia virtus cuncta; bellum; incepta; pacem; jusjurandum, mit gehörigen Ceremonien das eidlich bekräftigte Bündniß schließen; pater patratus = foedera patrans, der Vorsteher der Fetialen; †quid patrasset; quo (die) patrata victoria; (*Aur. Vict.*) omnia quieta machen.

pătrōcĭnium, ii, *n.* [st. patronicinium v. patronus] 1) der Schutz-, die Beschützung v. Seiten eines Patron, uti p. alcjs stehen unter ꝛc.; die Vertheidigung vor Gericht, suscipere p. feneratorum; meton. *pl.*, Schützlinge, *Vatin.* b. *Cic. fam.* 5, 9, 1. 2) *tp.* überh. der Schutz, Schirm, voluptatis; pacis (v. der Beredsamkeit); nec se p. mollitiae inertiaeque mandasse tribunis; †cotidianum p. defendendae apud te poëticae; (*Quint.* 10, 1, 29.) p. quoque aliquo juvari (genus näml. poëticum) = esse quae huic generi patrocinentur; †pudoris, †veniae; *difficilis causae mite p.; *causa patrocinio non bona pejor erit. Dav. **pătrōcĭnor**, *dep.* 1. (vorcl. u. nachcl.) beschützen, schirmen, alcui; loco.

Pătroclus [Πάτροκλος], i (*Ov.*), *-**trŏcles** [Πατροκλῆς], is, *m.* 1) Freund des Achilles. 2) Statthalter des Perseus.

pătrōna, ae, *f.* [patronus] 1) die Beschützerin, Gönnerin. 2) †die Herrin eines Freigelassenen.

pătrōnus, i, *m.* [pater] 1) der Schutz-, Lehnsherr, Patron eines Clienten ꝛc.; s. cliens 1). 2) weil der Rechtsbeistand eine Pflicht des Patrons gegen seinen Clienten war [vgl. cliens 1)], der mündliche Vertheidiger vor Gericht, der Anwalt (vgl. advocatus), ego huic causae p. exstiti; p. huic causae publice constitueretur; patroni est m. *inf.* 3) überh. der Vertheidiger, Beschützer, foederum ac foederatorum; plebis; justitiae; ut proficiscentem eum p. (als Retter aus der Sklaverei od. v. Tode) salutaverit, *Liv.* 3, 29, 3.

pătruēlis, e, *adj.* [patruus] 1) von des Vaters Bruder od. (selt.) Schwester stammend (vgl. consobrinus); frater od. bl. p. als *subst.* s. frater 1). 2) *zu den Brudersöhnen des Vaters gehörig, vetterlich. — **pātruus** [pater] 1) *subst.*, i, *m.* des Vaters Bruder, der Oheim v. väterlicher Seite (vgl. avunculus); major = frater proavi, *Tac. ann.* 12, 22.; bildl., ein strenger Sittenrichter, fuit pertristis p., censor, magister; (*Hor.*) ne sis p. mihi. 2) *adj.* *zum Vatersbruder gehörig, Oheim-, lingua; ensis; scherzh. (*Plaut. Poen.* 5, 4, 24.) o p. patruissime, mein alleronkligster Onkel.

Pătulcius, *adj.* [pateo] 1) (*Ov.*) Beiname des Janus als Aufschließer des Himmels. 2) ein Schuldner des Cicero; dav. *adj.* **-ciānus**, nomen.

pătŭlus, *adj.* [pateo] 1) was sich öffnen läßt, offen, offenstehend, pinna duabus grandibus conchis welche besteht aus ꝛc.; pectinibus, *Hor.*; *fenestra; *nares; *aures; *gula; *orbis Allen zugänglich, alltäglich. 2) weit ausgebreitet, weit, rami; *quercus; *fagus; †p. magis urbis locis; *plaustra große u. schwere; *arcus groß; *lacus; *quadra flach; †p. et nullâ umbrâ defensa.

paucĭlŏquium, ii, *n.* [paucus u. loquor] das wenige Reden, einm. *Plaut. merc.* 1, 1, 31.

paucĭtas, ātis, *f.* [paucus] die Wenigkeit, die geringe Zahl, militum; auch absol., geringe Truppenzahl, -Mannschaft.

paucŭlus [*adj. dem.* v. paucus] sehr wenig, gew. im *pl.*, ein paar, dies; †anni; *subst. n. pl.* Einiges, ein paar Wörtchen, *Com.*

paucus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* 1) im *sing.*, klein, gering, †numerus; *pauco foramine. 2) im *pl.*, wenige, nur wenige, nur einige, einige wenige, u. in diesem Sinne einige (vgl. aliquot, nonnulli), causae modicae et p.; quam paucis, quam parvis rebus egeat; †pauciora navigia; quid hunc paucorum (nur weniger, einiger) annorum accessio juvare potuisset? paucae bestiarum (*part.*), wenige von-, -unter ꝛc. (als Theil des Ganzen), bestiae, wenige Thiere (als ein in sich geschlossenes Ganze), eine geringe Menge-, -Anzahl Thiere; vos, cum praesertim tam pauci sitis (im Deutschen: da Eurer so wenige sind); qualis (amicitia) eorum qui pauci nominantur (im Deutschen: deren wenige ꝛc.) fuit; cum aequalibus, qui p. admodum restant = cum paucis aequalibus qui r.; p. suos ex fuga nactus (im Deutschen: wenige der Seinigen) = paucos qui sui erant; cum p. familiaribus suis; p. ultimae nationes; p. admodum familiares; his p. diebus; *subst. a*) pauci, Wenige, paucorum potentia crevit; pauciores cum pluribus; auch einige Wenige, p. de nostris cadunt; magnum hostium numerum p. sustinuere; p. ex his militibus — ab equitatu excipiuntur ac sublevantur; p. ex tanto numero etc.; quam rem paucis contigisse; p. defendentibus; paucos ex suis deperdiderunt; hunc ex primo ordine p. consecuti sunt; in paucis s. in 3) *a*); pugna memorabilis inter paucas s. inter 3) *b*); insbes. einige wenige Freunde, -Ausgewählte, (*Hor.*) paucis ostendi gemis, insanus paucis videatur; auch wie οἱ ὀλίγοι, die Optimatenpartei, die Oligarchen, factione paucorum oppressum; per paucos probati; (*Plaut.*) pauciores, die Vornehmeren (Ggs. plures). *b*) pauca, Weniges, p. explanare de alqa re; insbes. wenige Worte, in pauca conferre s. confero 1); p. respondere, addere; paucis te volo s. 2. volo 1) *a*); paucis (mit od. in wenig Worten, kurz) exponere; cetera quam paucissimis absolvere; paucis, quae fieri vellet, Uticae constituit atque imperavit; (*Hor.*) paucis memorare; auch (*Hor.*) weniges Gut, wenige Habe, poscentis aevi pauca; huic parco, paucis contento; in affirmativer Bedeutung = nicht viele, aber doch einige, u. so *pos.* zu plures, plurimi, pauca (Epicurus) mutat vel plura sane, at cum de plurimis eadem dicit, tum certe de maximis.

paulātim (paull.), *adv.* [paulum] 1) allmählich, nach u. nach (immer nur wenig auf einmal; vgl. sensim, pedetentim), örtlich u. zeitlich, locus p. acclivis, p. se conjungere; consuescere. 2) einzeln, einer nach dem andern, p. ex castris discedere, einm. *Caes. b. G.* 4, 30, 2. — **paulispĕr**

(paull.), *adv.* [paulum] eine kurze Zeit, eine kleine Weile lang (in Bezug auf ruhiges Fortsetzen der Handlung; vgl. aliquamdiu, parumper), p. intermittere proelium, p. apud oppidum morati sunt; p. dum, donec. — **paulŭlus** (paull.) [*adj. dem.* v. paulus] gering, klein od. wenig, equi hominesque p. (winzige) et graciles; spatium, *Ter.*; via; *n. sing.*, 1) *subst.* ein Weniges, eine Kleinigkeit, operae, *Ter.*; morae; paululo contentum esse, *Ter.*; p. deesse; (*Luccej.* in *Cic. ep.*) paululo deterius. 2) *adv.* ein wenig, p. respirare.

1. **paulus** (paull.), *adj.* 1) klein, gering, unbedeutend, sumptus, *Ter.* 2) *n. sing.*, *a*) *subst.* (*gen.* u. *dat.* kommen jedoch nicht vor) Wenig, ein Weniges (vgl. parum), nihil aut p. auferre; p. interest; p. partium; p. aliquid, p. nescio quid (vgl. Madvig zu *Cic. fin.* 5, 30, 91.); paulo melior; paulo minus; paulo secus; paulo post, (selt.) post p., paulo ante, kurz nach-, -vorher; paulo supra hanc memoriam; paulo post mediam noctem; auch (*Ter.*) paulo (durch eine Kleinigkeit) mederi. *b*) adverbial, paulum, ein wenig, etwas, p. commorari, progredi, degredi, decedere; p. hostium impetus tardatus est; (selt.) st. paulo, p. supra eum locum (vgl. Zpt. §. 488. Anm. 2.); p. modo pedem rettulerunt; post paulum, ein wenig nachher, in class. Prosa wohl nur einm. *Caes. b. G.* 7, 50, 6.; vgl. Kraner z. d. St.

2. **Paulus** (Paull.), i, *m.* röm. Familienname; s. Aemilius 1) u. 2).

paupĕr, ĕris, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [parum] 1) arm, unbemittelt (wer kein großes Vermögen, aber doch sein mäßiges Auskommen hat; vgl. mendicus, egens; Ggs. dives), vir; homo; ex pauperrimo dives factus est; *m. *gen.*, horum bonorum an ꝛc.; aquae Daunus (als Herr eines wasserarmen Landes); argenti et auri bei allem Gold ꝛc.; *†*subst. sing.* u. *pl.* 2) v. Sachen, ärmlich, beschränkt, mäßig, *res; *ager; *domus; *tugurium; *carmen fluit pauperiore venâ; *voluntas; †neque adeo jejunam ac p. natura eloquentiam fecit, ut etc. Dav. *A*) **paupercŭlus**, *adj. dem.* ärmlich, dürftig, *Com. Hor.* *B*) *†**paupĕries**, ēi, *f.* = paupertas. *C*) **paupĕro**, 1. arm machen, alqm, *Plaut.*; alqm alqa re einer Sache berauben, *Plaut. Hor.*; sprichw. s. cassus 1). *D*) **paupertas**, ātis, *f.* 1) die Armuth, Unbemitteltheit, mäßiges-, spärliches Auskommen (vgl. egestas, inopia, mendicitas), p. vel potius egestatem ac mendicitatem; (*Hor.*) saeva (weil zu seiner Zeit, wo es nur Reiche u. Bettler gab, die paupertas ebenso saeva schien, als in älterer Zeit die egestas u. mendicitas); *contracta; *audax; †p. nostra (= pauperes nos) velocior erit quam exercitus tuus etc. 2) (selt.) die Dürftigkeit, der Mangel, die Noth.

pausa, ae, *f.* [παῦσις] das Innehalten, das Ende, die Pause, pausam facere, *Plaut.*; als Ausruf, pausa ‘halt’, *Plaut. Trin.* 1, 2, 186. u. Brix z. d. St.

pausia (pausea), ae, *f.* eine Art Oliven, *Verg.*

Pausiăcus, *adj.* pausiacisch, des Pausias (eines berühmten griech. Malers), *Hor.*

pauxillātim (paus.), *adv.* [pauxillus] = paulatim, *Plaut.* — **pauxillispĕr**, *adv.* [pauxillus] = paulisper, *Plaut.* — **pauxillŭlus** [*dem.* v. pauxillus] wenig, klein, fames, lembus, *Plaut.*; *subst. n.* etwas Weniges, eine Kleinigkeit, *Com.* — **pauxillus** [*dem.* v. paucus] wenig, klein, res, *Plaut.*; *adv.* ein wenig, *Plaut.*

*†**păvĕfactus**, *partic.* [paveo u. facio] erschreckt, geängstigt. — **păveo**, pāvi, — 2. beben, zittern, sich ängstigen, omnia vor Allem, *Sall.*; *lupos; *Parthum; *funera; (*Liv.*) ad omnia, ad singulos nuntios, admiratione, adverso tumultu; (*Ter.*) mihi meinetwegen, id (deswegen), ne daß; *m. *inf.*; *subst.* pugnantium ac paventium fremitu; übertr., venae beben, fahren zusammen, einm. *Tac. hist.* 5, 6. Dav. **păvesco**, — — 3. beben, zittern, sich ängstigen, omni strepitu; †proelii unius aut alterius eventu; †m. *acc.* wegen ꝛc., bellum, inania legionum nomina.

păvĭdē, *adv.* [pavidus] (selt.) ängstlich, furchtsam, *Liv.* — **păvĭdus**, *adj.* m. †*comp.* u. **sup.* [paveo] 1) bebend, zitternd, furchtsam, verzagt, castris se pavidus tenebat; agrestes pavidi incidentes portis, concursantes per vias p., excurrentibus in publicum p., *Liv.*; e somno, erschrocken auffahrend aus ꝛc.; clamor fugientium; consilia et imperia; *damae; *lepus; *nauta; *custos; *p. (erschreckt) monstris; †offensionum; †nandi; †ad omnes suspitiones; †ad omnia animal; **acc. n.* st. pavide, p. blandita. 2) ängstigend, *metus; quies miris rerum imaginibus (Ggs. placida), *Suet.*

păvīmentātus, *adj.* [pavimentum] (selt.) mit Estrich versehen, *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 1. — **păvīmentum**, i, *n.* [pavio] der aus Steinchen, Erde u. dgl. festgeschlagene Boden, der Estrich. — **păvio**, 4. (archaist.) schlagen, stampfen, terram.

păvīto, 1. [*intens.* v. paveo] heftig beben, -zittern, -sich ängstigen; insbes. (*Ter.*) vor Fieberfrost zittern.

pāvo, ōnis, *m.* der Pfau.

păvor, ōris, *m.* [paveo] das Beben, Zittern, die Angst, das Entsetzen (vgl. horror, terror), aquae, die Wasserscheu; cursus clamorque vocantium ad arma haud multum a p. (Schreckenszustand in ꝛc.) captae urbis abesse; p. qualis captarum urbium esse solet; p. injicere, incutere; p. est, p. alqm capit, ne daß; nocturno p. attoniti; *p. (Aufregung) est utrobique molestus; †his p. nutantem; *v. freudigem-, -erwartungsvollem Beben, pulsans; personif. als Gottheit, *Liv.*

pax, pācis, *f.* [pango] 1) der Friede, sowohl der zwischen zwei feindlichen, bes. kriegführenden Parteien förmlich abgeschlossene Vergleich, als der in Folge desselben eingetretene friedliche Zustand (vgl. otium), cum alqo; †cruenta; †incruenta; †longa; †civilis nach einem Bürgerkriege; coagmentare (inter cives), conciliare, facere, componere, conficere, pangere p. cum alqo; Caudina der bei Caudium geschlossene; in pace, *Cic.*, pace, *Liv.*, zur Friedenszeit, auch pace belloque; p. agitare, habere, *exercere; pace uti; (*Tac. ann.* 12, 33.) qui p. nostram (den durch Frieden mit den Römern herbeigeführten Zustand) metuebant; auch *pl.*, p. perfectis, *Plaut.*; bella atque p., *Sall.*, p. (Friedenszustände) bonae, *Hor.*; dimittere alqm cum p. in Frieden; *delabi cum p. (v. Flusse) ruhig, friedlich; cum bona p., friedfertig, in Frieden (ohne Jmd. anzugreifen od. zu verletzen); pax, tranquillitas, otium; *pacem vultus habet (zeigt); personif., Friedensgöttin, *Hor.*

Ov. Nep. Suet. Hierv. *a*) *tp.* (selt.) **Gemüthsruhe**, p. animis afferre; semper in animo ejus esse placidissimam p.; *mentis. *b*) (Convers.) als *interj.* pax! still! St! 2) **Erlaubniß, Genehmigung**, p. tuâ, meâ, alcjs mit deiner ꝛc. 3) **Gnade, Beistand der Götter**, *exorat p. deum; *nec jam amplius armis sed votis precibusque exposcere p. etc.; sicut ab dis immortalibus pars utraque hostiis mactandis p. petisset, *Liv.*; occupare manium ac deae p., *Just.* 4) Pax als Gaunername, Pax, id est nomen mihi, *Plaut. Trin.* 4, 2, 889.; dah. mit Anspielung auf das Stehlen unter Erinnerung an den Sklavennamen Harpax: Edepol nomen nugatorium: quasi dicas, si quid crediderim tibi, 'pax' periisse illico daß es 'Raps' od. 'Schnaps' sofort verschwunden sei, *Plaut. Trin.* 4, 2, 891. u. Brix z. d. St.; so auch Unus est dies, dum argentum eripio: pax: nihil amplius 'ein kühner Griff'; nichts weiter.

peccātu, *abl. m.* [pecco] im Sündigen, = **Vergehen**, in manifesto p., einm. *Cic. Verr.* 2, 78, 191. — **peccātum,** *n.* [pecco] das **Versehen, Vergehen** (Irrthum od. Sünde; vgl. delictum). — **pecco,** 1. Etw. **versehen, fehlen, verkehrt machen** [sowohl irren als sündigen; vgl. mereo 2)], multa, eadem, (*Ter.*) plura, (*Hor.*) idem, tantumdem idemque; quod peccat, mihi (*dat. incomm.*) p., *Ter.* (vgl. Zpt. §. 408.); multa peccantur; *verbo; *si quid p. stultus; erga alqm (*Plaut.*), in eo (homine), in se (in Betreff ꝛc.); in poëmatis et in oratione peccatur; in vitae ratione; in (gegen) rem publicam; in re publica (in Sachen des Staats); vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 12, 42. S. 283 f.; †intra verba; sprichw., intra muros Iliacos peccatur et extra, *Hor.*; peccanti immortalitati; causa peccandi; p. est tamquam transilire lineas; *subst.* peccantes, *Nep.*; non peccaturos proponere administrationibus, *Tac.*; *ingenuo amore sich hinreißen lassen von ꝛc.; *turpi adultero, sich vergehen mit ꝛc., sich preisgeben dem ꝛc., *in matrona, ancillâ togatâ ausschweifen; *si quid peccasse puter; *p. (unsittliche Liebe) docentes historiae; *übertr., v. Thieren, v. Pferde, **straucheln, stolpern**, v. Winde, **tückisch sein**, quid p. albus Iapyx; v. personif. Buche des Horaz, *Hor. ep.* 1, 20, 9.

***pĕcŏrōsus,** *adj.* [pecus] **reich an Vieh**.

pectĕn, ĭnis, *m.* [pecto] 1) der **Kamm** zum Kämmen der Haare, *Plaut. Ov.*; attondere per p. s. strictim 1). 2) *kammähnliche Gegenstände, *a*) der **Weberkamm**. *b*) das Instrument, womit die Saiten der Laute geschlagen wurden, der **Schlägel**; dah. die **Laute**, ein **Lied**. *c*) die **Zusammenfaltung der Hände** in großer Angst ꝛc. *d*) (*Hor.*) ein Fisch, die **Kammmuschel**.

pecto, pexi, pexum, 3. [πεκτέω, πεκτῶ] 1) **kämmen**, *capillos, *comas, *caesariem; *colla; *ferum (den Hirsch); *partic.* **pexus** als *adj.*; †homo gekämmt, *tunica **wollig**, noch neu. 2) **hecheln, krämpeln**, (*Plaut.*) alqm fusti od. pugnis durchprügeln.

pectus, ŏris, *n.* 1) die **Brust** v. Menschen u. Thieren, p. adverso, vorn an der Brust; (einm. *Ov. met.* 6, 663.) der **Magen**. 2) die Brust als **Sitz des Gefühles** od. **des Verstandes**, dah. bald **Herz, Gemüth**, bald **Seele, Geist** (oft b. Dichtern u. Spät., in cl. Prosa meist nur in familiärer Rede, auch mit dem Zusatz ut dicitur, u. in einzelnen Wendungen; vgl. cor), amicus per se amatur toto p., ut dicitur; toto p. cogitare; *te p. toto accipio comitem etc.; in amicitia nisi, ut dicitur, apertum p. videas tuumque ostendas; quod verbum in p. Jugurthae altius descendit; occulta pectoris; alqd in pectore clausum habere; complendum p. maximarum rerum suavitate; (*Liv.*) oratio habita nequaquam ejus p. ingeniique, ea pietate omnium pectora imbuerat, ipsius regis non tam subito pavore perculit p. quam anxiis implevit curis, unde novum in p. Bruti ingenium, p. animorum iraeque tacitae plenum; †p. est quod disertos facit et vis mentis; †pectore arripere artes; †ultimas preces p. vestris relinquo; amicum aut familiarem quempiam, quoi (cui) p. sapiat, *Plaut.*, u. in launigem Ggs. v. einem Weibe: eam des quae sit quaestuosa — quoique sapiat p.: nam cor non potest, quod nulla habet, *Plaut. mil.* 3, 1, 785. 786.; *violenta p. Turni; *non tu corpus eras sine p.; *rudis et sine p. miles; *homo sine p.; *novas artes, nova pectore versat consilia; *illi robur et aes triplex circa p. erat; *pectore habere deum; *forti p.; *p. puro Gewissen; *bene praeparatum; *memor, Gedächtniß; *plenum; *pectore alcjs excidere; *tales animos (Muth) juvenum etiam certa p. (Charakter, Gesinnung) tulistis; übertr., v. der **Person**, *devota morti p. Männerherzen; *cara sororum p.; quibus (cladibus laboribusque) nequiverant dura illa p. vinci, *Liv.*

pĕcu, *dat.* ui, *abl.* u (vorcl.), *pl.* (cl.) ua, *n.* = pecus, ŏris. Dav. **pĕcuārius,** *adj.* **zum Vieh gehörig, Vieh=**, res, Viehzucht; agri zur Viehzucht geeignet. Hierv. *subst.*, *a*) **-ius,** ii, *m.* der **Viehzüchter**; insbes. *pl.*, die **Pächter der öffentlichen Weiden** in den **Provinzen**. *b*) *†**-ia,** ōrum, *n.* **Viehherden**.

pĕcūlātor, ōris, *m.* [peculor] der **Veruntreuer öffentlicher Gelder**. — **pĕcūlātus,** us, *m.* [peculor] die **Veruntreuung öffentlicher Gelder**.

pĕcūliāris, e, *adj.* [peculium] 1) **zum Privateigenthum gehörig, eigen, eigenthümlich**, oves, *Plaut.*; servus. 2) in seiner Art **eigenthümlich** u. zugleich v. anderen Gegenständen verschieden (vgl. proprius, suus), hoc mihi p. fuerit; testis; de vestra plebe, quam partem, velut abruptam a cetero populo, vestram patriam peculiaremque rem publicam fecistis; auch **besonders, außerordentlich**, edictum; (spät.) munus.

pĕcūlio, 1. [peculium] **mit einem Eigenthum versehen, = beschenken**, einm. *Plaut. Poen.* 2, 2, 10. Dah. **pĕcūliātus,** mit **Eigenthum gut versehen, begütert**, *Asin. Poll.* in *Cic. ep.*

pĕcūliōsus, *adj.* [peculium] **reich an Sondergut, begütert**, einm. *Plaut. Rud.* 1, 2, 24.

pĕcūlium, ii, *n.* [pecus; vgl. pecunia] 1) **Vermögen** überh., namentl. das durch Sparsamkeit u. Fleiß erworbene, cupiditate peculii, *Cic.*, cura, aerugo et cura peculi, *Verg. Hor.*; insbes. 2) das vom Vermögen des Hausvaters abgesonderte, das **Sondergut**, *a*) des **Sohnes**, welches er mit Bewilligung des Vaters sich erworben, ohne jedoch, da es Eigenthum des Vaters war, darüber frei verfügen zu dürfen, *Plaut. Merc. prol.* v. 95. *Liv.* 2, 41, 10. u. Weißenborn z. d. St. *b*) der **Tochter**, was ihr der Vater in die Ehe mitgab, *Suet. Tib.* 50. *c*) der **Sklaven**, das sie mit

Erlaubniß des Herrn durch Nebenarbeiten sich verdienten, ohne darüber verfügen zu dürfen.

pĕcūnia, ae, *f.* [pecus] 1) das Eigenthum, Vermögen überh. (weil aller Reichthum in der ältesten Zeit in Viehherden bestand), invadere in alienam p.; pecuniâ fortunisque nostris contentus sit; genere et nobilitate et p. facile primus; amplissimam p. possidere; grandem p. amittere; p., magnas p. facere (erwerben). 2) das Geld, die Geldsumme, *pl.* die Gelder, Geldsummen, Geldposten, dies pecuniae s. dies 2); praesens, numerata; magna, grandis, immanis (nicht multa); tria praedia tantae p. v. so großem Geldwerth, die so viel Geld kosten; signum p. magnae; aber Eumenidae, nobilis hominis et honesti, magnae p. = pecuniosi etc., *Cic. Verr.* 5, 7, 15. u. Halm z. d. St.; *pl.*, magnae; auch multae (*Cic. Verr.* 5, 19, 48.), tantae, tam infinitae; pecuniam alcui curare (zahlen od. zahlen lassen); innumerabilem p. alcui dare; qui pecuniae judicati in vinculis essent — eos noxâ pecuniâque (Geldschuld) exsolvi; publica s. publicus 1); personif. (*Hor.*) regina P. Dav. *a*) **pĕcūniārius**, *adj.* zum Geld gehörig, Geld-, res, Geldsache, -geschäft, auch Geld, inopia rei p.; praemia rei p. an Geld. *b*) **pĕcūniōsus**, *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* der viel Geld hat, bemittelt, homo pecuniosissimus; †feminae pecuniosiores; †p. ad senectam pervenire; †orbitas.

1. **pĕcus**, ŏris, *n.* 1) das Vieh (nach herrschendem class. Sprachgebrauch in Prosa rein physisch u. indifferent, namentl. Kleinvieh, das der Mensch nur zu seiner Nahrung hält, wie Ziegen, Schweine, bes. Schafe, auch *collect.* v. der Gattung; vgl. 2. pecus, armentum, jumentum), p. atque jumenta; p. jumentaque; nos hic pecorum modo exercitum ducimus; nec in stabulis nec ad pecora (auf der Weide) segnes; magnus pecoris numerus; domitum; pecore frequentari; ager bonus pecori; *pecorum balatus; *p. inertia, schüchternes Wild; *ignavum, Drohnen, Hummeln; *v. Fischen; *v. Pferden. 2) *verächtlich (wie 2. pecus), servum imitatorum; turpe et mutum; dominae pecora.

2. **pĕcus**, ŭdis, *f.* ein Stück Vieh, namentlich ein Stück Kleinvieh (oft mit dem verächtlichen Nebenbegriffe der Dummheit u. Stumpfsinnigkeit, dah. bes. Schafe; vgl. 1. pecus, bestia, belua), p. quae generis sui sequuntur greges; p. et bestiae; p. reliquisque beluis; quid interest inter p. et hominem; *p. Helles der Widder; *pecudum (der Bienen) sollertia; *genus aequoreum, p. (Landthiere) pictaeque volucres; als Schimpfwort v. einfältigen Menschen.

pĕdālis, e, *adj.* [pes] einen Fuß lang, -breit, -groß, trabes, lignum; sol einen Fuß breit im Durchmesser.

Pĕdāni etc. s. 2. Pedum.

pĕdārius, *adj.* [pes] eigtl. zum Fuß gehörig, übertr. †senatores, *subst.* (*Cic.*) pedarii die kein curulisches Amt bekleidet hatten, weil sie in der Regel nicht selbständig ihr Votum im Senat abgaben (sententiam dicere), sondern sich begnügten, dem Votum eines Andern beizutreten (pedibus in alienam sententiam ire); s. Lange röm. Alterth. II. S. 327 ff.

1. **pĕdātus**, us, *m.* [pes] (vorcl.) das Vorrücken gegen den Feind, der Angriff.

2. **pĕdātus** [*partic.* v. 1. pedo] mit Füßen versehen, male, schlecht zu Fuße, einm. *Suet. Oth.* 12.

pĕdĕs, ĭtis, *m.* [pes] der Fußgänger, p. incedit zu Fuß; *cum p. iret; dah. insbes. ein Soldat des Fußvolkes, der Infanterist; *sing.* oft *collect.* das Fußvolk; *pl.* bisw. Plebejer, weil sie zu Fuße dienten, equites peditesque.

pĕdester, stris, e, *adj.* [pes] 1) (selt.) zu Fuße, Fuß-, statua; oft als milit. *t. t.*, copiae, Fußvolk; scutum, pugna des Fußvolks; exercitus; ordo, die Classe der Bürger, die zu Fuß dienten; (spät.) *pl. subst. m.* Fußvolk. 2) zu Lande, proelium, pugna; iter; copiae. 3) *tp.* wie πεζός, niedrig, einfach, gewöhnlich, ohne Schwung, ohne Pathos, v. Stil, *sermo, *Musa; auch prosaisch, aber nicht schlechthin, sondern insofern die prosaische Schreibart auch eine niedere, einfache, gewöhnliche ist [vgl. prosa, oratio soluta unter solutus 1) *b*)], (*Hor.*) p. dices historiis proelia Caesaris; multum supra prosam orationem et quam p. Graeci vocant [πεζὸν λόγον] surgit (Plato), *Quint.* 10, 1, 81.

pĕdĕtentim (-temptim; vgl. Br. S. 52.) *adv.* [pes-tendo] eigtl. Fuß für Fuß, Schritt für Schritt, *Pacuv.* b. *Cic. Tusc.* 2, 21, 48.; dah. nach und nach, vorsichtig, bedächtig (vgl. paulatim), elephanti, dejectis rectoribus, quaerendis p. vadis in terram evasere; caute pedetentimque; sensim pedetentimque, p. et gradatim.

pĕdĭca, ae, *f.* [pes] eine Fußschlinge, -fessel.

pēdĭcator etc. s. paedicator etc.

pēdis, is, *comm.* die Laus, *Plaut.*

pĕdĭsĕquus od. **-secus** (nicht pedisseq.), i, *m.* u. **-qua** od. **-ca**, ae, *f.* [pes-sequor] der-, die Jmdm. auf dem Fuße folgt, der Diener, die Dienerin, der Lakei, die Zofe; im Bilde, juris scientiam eloquentiae tamquam ancillulam pedisequamque adjunxisti.

pĕdĭtātus, us, *m.* [pedes] das Fußvolk.

1. **pĕdo** s. 2. pedatus.

2. **pēdo**, pĕpēdi, pēdĭtum, 3. eine Blähung von sich gehen lassen, *Hor.*; *subst.* **peditum**, i, *n. Ct.*

3. **Pedo** s. Albinovanus 1).

Pĕdūcaeus, *a*) Sextus P. gab als Volkstribun 113 v. Chr. ein Gesetz de incestu. *b*) dessen Sohn Sextus P., Prätor in Sicilien; *adj.* **-caeus.**

1. **pĕdum**, i, *n.* der Hirtenstab, einm. *Verg. ecl.* 5, 88.

2. **Pĕdum**, i, *n.* Stadt in Latium. Dav. **Pĕdānus**, *adj.*; *subst.* **-ni**, ōrum, *m.*; **Pĕdānum**, i, *n.* ein Landgut im Pedanischen.

Pēgăsēus s. Pegasus *a*).

1. **Pēgăsis** s. Pegasus *b*).

2. **Pēgăsis**, ĭdis; *f.* [πηγή] eine Wasser- od. Quellnymphe, einm. *Ov. her.* 5, 3.

Pēgăsus, i, *m.* [Πήγασος] das geflügelte, aus dem Blute der Medusa entstandene Roß, durch dessen Hufschlag die begeisternde Quelle Hippocrene (Roßquelle) am Helicon entstand (vgl. Bellerophon), *Hor. Ov.*; *appell.*, *pl.* geflügelte Boten, ejusmodi nuntios seu potius P., *Cic. p. Quint.* 25, 80. Dav. *a*) **Pēgăsēus**, *adj.* [Πηγάσειος] volatus des Pegasus, *Ct.* *b*) ***Pēgăsis**, ĭdis, *f.* [Πηγασίς] *adj.* zu den Musen gehörig, *subst.* ***-sĭdes**, dum, *f.* die Musen.

pēgē, es, *f.* [πηγή] die Quelle, einm. *Prop.* 1, 20, 33.

pegma, ătis, *n.* [πῆγμα] aus Brettern Zuſammengefügtes, dah. *a)* das Bücherbrett, einm. *Cic. Att.* 4, 8. *b)* †eine Flugmaſchine im Theater u. Amphitheater, die man ſchnell hinaufziehen u. herablaſſen konnte. Dav. **pegmāris,** e, *adj.* auf der Maſchine ſtehend, gladiatores, einm. *Suet. Cal.* 26.

pējĕro, (*Plaut. Truc.* 1, 1, 9.) **per-jūro,** 1. falſch ſchwören, meineidig ſein, abſol.; *per consulatum; *†m. *acc. c. inf.*; *jus pejeratum, Meineid.

pējor, pējus ſ. malus, male.

pĕlăgius, *adj.* [πελάγιος] (ſelt.) zur See, See-, cursus, *Phaedr.*

Pĕlăgŏnes, num, *m.* [Πελαγόνες] Völkerſchaft im nördl. Macedonien. Dav. **-gŏnia,** ae, *f.* [Πελαγονία] die v. den Pelagonern bewohnte Landſchaft u. eine Stadt in derſelben.

pĕlăgus, i, *n.* [πέλαγος] *†das Meer, die weite, offene See (in Hinſicht auf ſeine Unendlichkeit u. Ausdehnung; vgl. aequor, mare, pontus); *eine große Waſſermaſſe.

Pĕlasgi, ōrum, *m.* [Πελασγοί] die älteſten Einwanderer in Griechenland, *Verg.*; Griechen überh. Dav. ***Pĕlasgias,** ădis, *f.* [Πελασγιάς] od. ***-sgis,** ĭdis, *f.* [Πελασγίς], ***-sgus,** *adj.* griechiſch.

***Pĕlēthrŏnius,** *adj.* zu einer v. den Lapithen bewohnten Gegend Theſſaliens gehörig, pelethroniſch.

Pēlĕus, ĕi u. ĕos, *m.* [Πηλεύς] König in Theſſalien, Vater des Achilles. Dav. ***Pēlīdes,** ae, *m.* [Πηλείδης] Achilles; auch Enkel des Peleus, Neoptolemus.

pēlex od. **paelex** (nicht pellex), ĭcis, *f.* [παλλακίς] das Kebsweib eines Ehemannes (im Ggſ. zur Ehefrau u. als Nebenbuhlerin derſelben; vgl. concubina), die Maitreſſe, hunc justa matre familiae, illum pelice ortum esse; filiae, *matris; †reginae (v. Cäſar als dem Geliebten des Königs Nicomedes); (*Just.*) Cyri; *Oebalia, Helena, *Tyria, Europa; *barbara, Medea.

Pĕlias, ae, *m.* [Πελίας] 1) König in Jolcos in Theſſalien, ſandte den Jaſon, den Sohn ſeines Halbbruders Aeſon, nach dem goldenen Vließ. Dav. ***Pĕliădes,** dum, *f.* [Πελιάδες] die Töchter des Pelias. 2) ein Troer, *Verg.* 3) *adj.* ſ. Pelion.

pēlĭcātus (paelic., nicht pell.), us, *m.* [pelex] der vertraute Umgang eines Kebsweibes (nefarius matris, *Cic.*, matris, *Just.*) od. mit einem Kebsweibe, der Concubinat.

Pēlīdes, Pēligni ſ. Peleus, Paeligni.

Pēlion, ii, *n.* [Πήλιον] od. (*Ov.*) **-os** od. **-us,** ii, *m.* Berg in Theſſalien. Dav. *adj.* ***Pēlias,** ădis, *f.* u. ***-lĭăcus** [Πηλιακός].

Pella, ae, od. **Pellē,** ēs, *f.* [Πέλλα] Stadt in Macedonien. Dav. ***Pellaeus,** *adj.*, *a)* maceboniſch, *Plaut.* *b)* ägyptiſch (weil Alexander Aegypten erobert u. die Stadt Alexandria gegründet hatte).

pellax, ācis, *adj.* [pellicio] (ſelt.) verführeriſch, ränkevoll, Ulixes, *Verg.* — **pellĕcĕbrae,** ārum, *f.* [pellicio] Verlockungen, einm. *Plaut. Asin.* 1, 2, 7.

pellectio, ōnis, *f.* [perlego] das Durchleſen, libri, einm. *Cic. Att.* 1, 13, 1. — **pellĕgo** ſ. perlego.

Pellēne, es, *f.* [Πελλήνη] Stadt in Achaja; *adj.* **-nensis,** e.

pellex, pellĭcātus ſ. pelex, pelicatus.

pellĭcio, lexi, lectum, 3. [per u. lacio] an-, verlocken, an ſich ziehen, verführen, senem per epistulas, *Ter.*; animum alcjs; mulierem ad se; †Chaucos ad deditionem; populum in servitutem; †alam equitum, ut; †militem donis; †populum annonâ; †cunctos dulcedine otii; †alqam adulterio; *tp.* multo majorem partem sententiarum (*sc.* judicum) suo lepore auf ſeine Seite bringen, *Cic. de or.* 1, 57, 243.

pellĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. pellis] kleines Fell, kleine Haut, haedina; (*Hor.*) ſcherzh., p. curare, ſich gütlich thun.

pellio, ōnis, *m.* [pellis] ein Kürſchner, *Plaut.*

pellis, is, *f.* 1) die abgezogene od. doch als v. dem übrigen Körper getrennt gedachte Haut der Thiere, das Fell, der Pelz (vgl. cutis, vellus), pelles pro velis (erant); pellibus sunt vestiti; rana rugosum inflavit p., *Phaedr.*; ossa atque p. sum etc. (*Plaut.*) ſ. 2. os; petebant p. inauratam arietis das goldene Vließ, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 20, 45.; ſprichw. (*Hor.*) detrahere pellem alcui den heuchleriſchen Fuchsbalg, in propria p. non quiescere, ſich aus ſeiner Haut in eine andere ſehnen (Göthe), über ſeinen angeborenen Stand hinauswollen, introsum turpis, speciosus p. decorâ v. Außen gleißend. 2) das mit Fellen bedeckte Winterzelt der Soldaten [nicht ſo feſt als die hibernacula; vgl. hibernaculum 2), hiberna unter hibernus], sub pellibus; das Fell zur Bekleidung, dah. *der Schuh, pes in pelle natat; *die Schuhriemen, nigrum crus pellibus impedire; *Pelzmütze, pellibus tecta tempora; *pellium nomine, zu Schilden. Dav. **pellītus,** *adj.* mit einem Felle bedeckt, bepelzt, (*Hor.*) oves p. (zur Schonung der Wolle); (*Liv.* 23, 40, 3.) Sardi die früheren Bewohner der Inſel Sardinien (v. ihrer Bekleidung mit Ziegenfellen); testes aus Sardinien; *curia p. habuit rustica corda patres; *arator.

pello, pĕpŭli, pulsum, 3. [verw. m. πάλλω, πέλλω] 1) ſtoßen, ſchlagen, klopfen, fores an ꝛc.; pulsus puer; *terram ter pede ſtampfen; *vulnere pulsus getroffen; *pulsum tympanum, Paukenſchlag; *domus undique pulsa strepitu erſchüttert, hallend od. dröhnend; *sonat amnis et Asia longe pulsa (*sc.* cantu) palus hallt wieder v. den Tönen; *tp.* auf Etw. od. Jmd. Eindruck machen, Etw. od. Jmd. treffen, -bewegen, -berühren, primo visa nos; nulla insignis injuria me; species utilitatis animum ejus; hoc animum vehementius; ad pellendos animos duae (partes orationis valent), principium et peroratio, *Cic. part. or.* 1, 4. u. Piderit z. d. St.; quibus orationis modis quaeque animorum partes pellerentur; quod cum animos hominum auresque pepulisset; nullius forma captivae ipsum juvenem; non mediocri curâ Scipionis animum; *haec ubi dicta agrestem (murem) pepulere. 2) ſtoßend in Bewegung ſetzen, fort-, verſtoßen, vertreiben u. dgl., nervos in fidibus rühren; *sagittam abſchnellen; *lyram, *classica ertönen laſſen; *placidam niveo pectore aquam (v. Schwimmenden); *facilis lentâ pellitur unda manu; bildl., longi sermonis initium den Anſtoß geben-, gleichſam die Saiten anſchlagen zu ꝛc., einm. *Cic. Brut.* 87, 297.; alqm e foro, foro, domo, patriâ, ex Galliae finibus; *alqm Europâ, aggere, terrâ, vallo; *a sacris; alqm ex finibus, †civitate, †iter, quo pulsi fuerunt; †civitatibus, quis (ſt. e quibus)

pulsi erant; *equum herbis; *alqm certo de tramite ablenken; *pulsam hiemem agere sub terras unter xc. bannen (v. der Sonne); pelli in exsilium; †claros viros; bildl., maestitiam ex animis; *timorem; *pericula; *amores; *obstantia; *grave virus munditiae; *curas vino; *lacrimas Creusae, nicht um C. weinen; *sitim stillen; *famem glande; *morbos arte Phoebea; *moram; *pulsus corde dolor; *quo tibi nostri pulsus (entschwand) amor? Insbes. milit. *t. t.*, den Feind zum Weichen bringen, überh. schlagen, besiegen, cum hostium acies a sinistro cornu pulsa atque in fugam conversa esset; milites primo congressu pulsi fugatique; ut equestri proelio commisso p. omnes compluresque interficerent; pulsi loco, cedere ausi erant, *Sall. Cat.* 9, 4. u. Kritz z. d. St.; †loco, †campo, †gradu pelli; pulsum regiâ, pulsum etiam vitâ regem, *Plin. ep.* 8, 4, 2.; circumventa ab tergo acie perturbatum exercitum; equestre proelium commiserunt, deinde equitatu pulso etc.; exercitum ejus ab Helvetiis pulsum (esse); duos pulsos exercitus, duos superatos duces; compluribus his proeliis pulsis, *Caes. b. G.* 1, 10, 5. u. Kraner z. d. St.; equitatu erant pulsi, *Caes. b. G.* 7, 68, 3. (umfassender u. bezeichnender als equitatus eorum erat pulsus, indem das Ganze des gallischen Heeres durch die Reiterei, d. i. die Niederlage der Reiterei, als geschlagen vorgestellt wird); adversariorum copias; pulsis hostibus; bildl. (*Plaut.*) si animus hominem pepulit, actumst, — sin ipse animum pepulit etc., mihi primus pudicitiam pepulit; als publicist. *t. t.*, aus der Stadt-, aus dem Lande vertreiben, Diagoram; exsules pulsi; (*Tac.*) actum et de sacris Aegyptiis Judaicisque pellendis.

pellūceo etc. s. perluceo etc.

Pĕlŏponnēsus, i, *f.* [Πελοπόννησος] die südl. Halbinsel Griechenlands, j. Morea. Dav. 1) *subst.* †**-nnenses**, ium, *m.* 2) **-nnēsiăcus** [Πελοποννησιακός] u. **-nnēsius** [Πελοποννήσιος], *adj.*; *subst.* †**-nnesii**, ōrum, *m.*

Pĕlops, ŏpis, *m.* [Πέλοψ] Sohn des Tantalus, Vater des Atreus u. des Thyestes. Sein Vater schlachtete ihn u. setzte ihn den Göttern, seinen Gästen, vor; diese machten ihn aber wieder lebendig u. Demeter (Ceres) ersetzte die v. ihr verzehrte Schulter durch eine elfenbeinerne. Dav. 1) ***-pēias**, ădis, *adj.* [Πελοπηΐας]. 2) ***-pēius** [Πελοπήϊος] od. ***-pēus** [Πελόπειος], *adj.* zu Atreus-, zum Reiche od. Geschlechte des Pelops gehörig, auch phrygisch (weil Pelops aus Phrygien stammte). 3) **-pēis**, *adj.* zu Pelops (als Namensgeber des Peloponnes) gehörig, peloponnesisch, undae, einm. *Ov. fast.* 4, 285. 4) **-pĭdae**, ārum, *m.* [Πελοπίδαι] die Nachkommen des Pelops.

pĕlōris, ĭdis, *f.* [πελωρίς] die Gienmuschel, *Hor.* — **Pĕlōris** s. Peloros.

Pĕlōros, i, *m.* [Πέλωρος] die nordöstl. Spitze Siciliens, j. Capo di Faro, *Ov.*; ***Pĕlōrias**, ădis, *f.* [Πελωριάς] u. **-ōris**, ĭdis, *f.* [Πελωρίς].

pelta, ae, *f.* [πέλτη] ein kleiner u. leichter, halbmondförmiger Schild, bes. bei den Griechen (vgl. parma). — **peltastae**, ārum, *m.* [πελτάσται] mit einer pelta bewaffnete Soldaten, Peltasten.

Pēlūsium, ii, *n.* [Πηλούσιον] Stadt in Unterägypten. Dav. *†**Pēlūsiăcus** [Πηλουσιακός] od. *†**-sius**, *adj.* [Πηλούσιος].

pēnārius, *adj.* [penus] zum Vorrath an Lebensmitteln, gehörig, Vorraths-, cella.

Pĕnātes, tum, *m.* (mit u. ohne di) die Penaten, die röm. Hauptschutzgottheiten der Familien (minores, familiares, privati), sowie des aus dem Familienverbande erwachsenen Staates (publici od. majores); vgl 1. Lar; Weißenborn zu *Liv.* 3, 17, 3.; patrii s. patrius; meton., die Wohnung, das Haus, larem ac p. tectaque relinquere, ad eosdem p., domum ad p. redire, vallum et tentorium cuique militi domus ac p. sunt, *Liv.*; redire ad p. et in patriam, unde nulli ad p. suos iter est, *Curt.*; hic patria et p. sunt; pro urbe ac p. dimicandum esse, *Liv.* 22, 8, 7. u. Heerwagen z. d. St.; dis p. praecipitem exturbare, a suis dis p. praeceps ejectus, *Cic.*; quae censuerint patres, jusserit populus, intra p. abrogari, *Tac.*; cura penatium für das Hauswesen, *Tac*; *parvi; *ferro Libycos populare p.; *der den Penaten geheiligte Heerd, flammis adolere P.; *die Bienenzellen. — **pĕnātĭgĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [penates-gero] die Penaten tragend, einm. *Ov. met.* 15, 450.

pendeo, pĕpendi, — 2. [pendo] 1) hängen, herabhängen, in, ex arbore; ab umero; *ex umero; *malo ab alto; *de collo alcjs; in arbore, *in aëre; *in cervice am Halse; *cui super cervice impia destrictus ensis; *collo (*abl.*); *tigno; *ignoto pendentia tergo 'was nimmer bemerkt v. Rücken ihm hängt'; *dorso (v. Schiffe); *minaci scopulo angefesselt sein (v. Catilina); *circum oscula nati den küssenden Vater umhalsen; *per dorsum a vertice; *poma sub arboribus; *pendentia serta super ramos; *proni in verbera beugen sich vorwärts xc. Insbes. *a)* (*Com.*) gehängt sein, hängen, sowohl v. gezüchtigten Sklaven als v. Selbstmördern, pendentem plecti od. verberibus caedi, p. per pedes, auch bl. p.; dah. metaph. v. der Buhlin, welche dem Liebhaber ein Geschenk nach dem andern ablockt, illa pendentem fecit, *Plaut. Trin.* 2, 1, 247. u. Brix z. d. St.; auch *sich aufgehängt haben; aufgehängt sein, hangen, *fistula pinu; venalem p., v. Gütern Jmds., zum Verkauf ausgehängt-, -angeschlagen sein, *Suet.* *b)* *v. Gewande, herabhängen, -wallen; *†v. Theilen des Körpers, schlaff herabhängen, lacerti; auch *hereinhangen, über Etw. schweben, nubila, scopulus; *schwebend den Einsturz drohen, litus. *c)* *in der Luft schweben, v. Fliegenden, hinschweben, capellae de rupe; pennis; alis in aëra; per aërias auras. *d)* v. Personen, wo hangen, -kleben, -sich aufhalten, *in limine nostro. 2) *tp. a)* v. Jmdm. od. Etw. abhängen, auf Jmdm. od. Etw. beruhen, ex alqo, ex fortuna; aliunde, (seltner) salus nostra exiguâ spe; rebus levissimis, momento; fama in sententiis omnium civium; in superficie tignisque caritas patriae; auch sich nach Jmdm. richten, Jmdm. ergeben sein, -sich anschließen, tui ex te; *de te pendentis amici; *hinc omnis Lucilius; dah. *v. wo abstammen, ex una origine. *b)* *p. ab ore alcjs, an Jmds. Munde hängen, d. i. Jmdm. aufmerksam zuhören; attentus et pendens, *Plin. ep.* 1, 10, 7. *c)* *im Fortgange unterbrochen werden, liegen bleiben, opera interrupta etc. *d)* unsicher-, haltlos-, ungewiß-, unentschlossen-, zweifelhaft sein, schwanken, †naves pendentes et instabiles; animus tibi, *Ter.*; ob-

scura spe et caeca exspectatione; häufig p. animi, (seltner) animis, animo (vgl. Zpt. §. 437.); p. animi exspectatione Corfiniensi s. exspectatio; tot circa mortalium animis spe metuque pendentibus; ne diutius pendeas; †quocumque pendentes animos tulisset fortuna; †pendens; *belli fortuna; rei Processe Angeklagter, *Suet.* *e*) (selt.) dem Falle nahe sein, pendentem amicum scribere.

pendo, pĕpendi, pensum, 3. eigtl. (die Wagschale) herabhangen lassen, dah. 1) (vorcl. dicht. u. spät.) wägen, abwägen, herbae pensae, *Ov.*; *tp.* *a*) beurtheilen, abwägen, alqm non ex fortuna sed ex virtute; rem levi conjectura; ubi (in philosophia) res spectatur, non verba penduntur. *b*) schätzen, achten, halten, parvi (*Ter. Sall.*), flocci, nihili, quanti (*Ter.*), magni (*Hor.*); *partic.* **pensus**, als *adj.* m. (vorcl.) *comp.* erwägenswerth, wichtig, schätzbar, pensior condicio, *Plaut.*; insbes. nihil, non, nec quicquam pensi habere, auf Nichts Gewicht legen, sich kein Gewissen daraus machen, nicht darnach fragen ꝛc., neque id quibus modis assequeretur, quicquam p. habebat, nihil p. neque moderati, nihil p. neque sancti, neque dicere neque facere quicquam p. habebat, *Sall.*, neque fas neque fidem, *Tac.*, neque in divexanda (matre) quicquam, nihil p. habuit, quin etc., *Suet.*; eben so vobis, quid faceretis, minus p. esse; nihil p. iis fuit quid dicerent; quibus si quidquam p. fuisset; quibus nihil neque dicere p. sit neque facere; (*Plaut.*) nec mihi adest tantillum pensi jam, quos capiam calceos. 2) weil vor Einführung geprägter Münzen das Metall bei Zahlungen zugewogen wurde, bezahlen, zahlen [vgl. solvo 1) *b*)], alcui pecuniam, usuram pecuniae; quid vectigalis Britannia penderet; stipendium (quotannis, sua voluntate, ad id tempus, alcui); tributa; bina milia aeris; (*Tac.*) tributum pro illis (navibus), annuum, quod (pretium) emptor; dav. (weil die ältesten Strafen in Bezahlung eines Stückes Vieh od. einer Summe Geldes bestanden) ausstehen, leiden (was man verdient hat), Syrus mihi tergo poenas, *Ter.*; eas (poenas) ipsi volentes; innocentes pro nocentibus poenas; maximas poenas temeritatis meae; *maternae linguae poenas; †poenas interfecti Philopoemenis; *exsilio poenam vel nece; *ex foedere poenas; *sacrilego sanguine poenas; *poenas capitis; satis pro (im Verhältniß zu) temeritate unius hominis suppliciorum pensum esse, *Liv.* 34, 61.; parum ignominiae pensum est, *Liv.* 3) (selt.) wiegen, schwer sein, minus pondo octoginta Romanis ponderibus, *Liv.*

*__pendŭlus__, *adj.* [pendeo] 1) hängend, herabhängend, hac ab orno collum. 2) *tp.* schwebend, fluitem dubiae spe horae.

pēnē, Pēnēis, Penēius s. paene, Peneus.

Pēnĕlŏpa, ae, od. *-**pe**, es, *f.* [Πηνελόπη, -όπεια] die Gemahlin des Ulixes, Mutter des Telemachus. Dav. *-**pēus**, *adj.* [Πηνελόπειος].

pĕnēs, *praep.* m. *acc.* bei Jmdm., 1) in Jmds. rechtmäßigem Eigenthum, in Jmds. Besitz, -Macht, -Gewalt (gew. in Bezug auf eine Person, auch seinem Casus nachgestellt), istaec jam p. vos psaltria est? *Ter.*; hi centum dies p. accusatorem cum fuissent; p. quem quisque Caesaris sit miles; fides rei p. auctores erit; p. eos summam victoriae constare; p. quos laus fuit; judicium, potestas rei est p. alqm; (*Hor.*) quem (usum) p. arbitrium est et jus et norma loquendi; *decus imperiumque Latini te p. (*sc.* est), *p. te es? bist du bei dir? =bei Verstande? 2) in Bezug auf Theilnahme, auf Seiten Jmds., p. te culpa est, *Ter.*; p. Aetolos culpam belli esse, nullam p. se culpam esse, quod etc., *Liv.*; alia omnis p. milites noxia erat, *Liv.*; †p. rem publicam esse es halten mit ꝛc.; (*Tac. ann.* 4, 16.) potissimam (causam) p. incuriam virorum feminarumque welche liege in ꝛc.

Pĕnestae, ārum, *m.* [Πενέσται] Stadt in Illyrien. Dav. **Penestia**, *f.* die Landschaft der Penester; *adj.* -**stiānus**.

*__pĕnĕtrābĭlis__, e, *adj.* [penetro] 1) durchdringlich, corpus. 2) durchdringend, telum; frigus.

pĕnĕtrālis, e, *adj.* [verw. m. penetro u. penitus] eigtl. durchdringend, dah. zum Innern gehörig, innerlich, inwendig, *†dii, die Penaten (vgl. *Cic. n. d.* 2, 27, 68.); †Germaniae deos; focus; *tecta (der Ameisen); *adyta; *signum Minervae; *subst.* -**trāle**, is, *n.*, gew. *pl.* -**trālia**, ium, *n.* das Innere eines Hauses, Tempels, die innern Gemächer (m. dem Begriff der Sicherheit u. Unverletzlichkeit, weil die Penaten dort verehrt wurden), penetrale urbis; †penetrali adesse deam; *pl.*, pontificum; *regnum, *Priami; *fausta (des August); †in ipsis p. (Britanniae) siti etc.; verba adhuc versantur intra p. Vestae im Hause des Dichters vor Veröffentlichung eines Gedichtes, *Hor. ep.* 2, 2, 114. u. Krüger z. d. St.; †bildl., eloquentiae.

pĕnĕtro, 1. [penitus] I) *trans.* 1) (vorcl.) hineinbringen, -setzen, -führen, pedem intra aedes; p. se (sich begeben) in fugam, se foras; se ad plures s. multus 1); intra pectus se potio. 2) durch od. in Etw. dringen, durch-, hineindringen, -kommen, *sinus Illyricos; *aulas et limina regum; †loricam corpusque fervens arena; †iter Lucullo quondam penetratum; (spät.) Caspios, Albanos etc.; †bildl., nihil Tiberium magis quam studia hominum accensa in Agrippinam. II) *intrans.* in Etw. hineindringen, -sich begeben, hujusmodi in palaestram, *Plaut.*; ad urbes; per angustias; in templa; intra vallum; bildl., res nulla magis in animos; uter definiendo describendoque verbo magis ad sensum opinionemque judicis; *adeo ad omnem aetatem tanti mali sensus; †factum suum (der Ruf von ꝛc.) isto usque; absol., einm. *Curt.* 6, 4, 20.

Pēnēus od. -**ēos**, ēi (eῑ, *Verg. georg.* 4, 355.), *m.* [Πηνειός] Hauptfluß Thessaliens, als Flußgott Vater der Cyrene. Dav. *__Pēnēis__, ĭdis, *f.* [Πηνηΐς] od. *-**nēius** [Πηνήϊος] u. *-**nēus**, *adj.*

pēnĭcillus, i, *m.* od. -**lum**, i, *n.* [*dem.* v. peniculus] der Pinsel; *tp.* (einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 15, 2.) die stilistische Darstellung. — **pēnĭcŭlus**, i, *m.* [*dem.* v. penis] 1) der Büschel, *Plaut.* 2) der Schwamm, *Plaut. Ter.*

pēninsŭla, Pēnīnus s. paeninsula, Penninus.

pēnis, is, *m.* 1) (veraltet) der Schwanz. 2) (*Hor.*) das männliche Glied; (*Sall.*) pene, durch Unzucht.

pĕnĭtŭs (einm. *Ct.* 61, 178. **penitē**) [penus] I) (*Plaut.*) *adj.* m. *sup.* innerlich, inwendig, faucibus; pectore penitissimo; ex barbaria penitissima. II) *adv.*, 1) tief hinein, bis auf das Innerste, p. in Thraciam se abdidit; p. ad ex-

tremos fines se recipere; inclusum p. in venis; saxum p. excisum; †p. usque ad initium maritimarum Alpium; *p. patuere cavernae; *p. terra dehiscens; *p. sonantes scopuli; *tp.* *a*) tief, fest, ea p. mandate animis vestris; opinio p. insita; p. ex intima philosophia haurire alqam disciplinam; bene p. se dare in familiaritatem alcjs; demittere se p. in causam *b*) durch u. durch, von innen u. außen, gründlich, gänzlich, völlig, ganz u. gar (nicht 'ausschließlich'; vgl. plane), p. nosse alqm; p. perspicere, pernoscere, pervidere; perceptas p. et pertractatas res humanas habere; p. tollere, amittere alqd; p. perdere se ipsos; p. diffidere rei publicae; ne nos quidem huic uni studio p. unquam dediti fuimus, *Cic. p. Arch.* 1, 2.; *p. macerari durch Mark u. Gebein; *p. notus; *iram p. excidere, *dispellere; dah. innig, herzlich, (*Q. Cic.* in *Cic. ep.*) rogare; *dilectam p. Jovi; †reformidare. 2) *weithin, weit, p. repostas gentes; terrae p. penitusque jacentes weiter u. weiter; *bildl., b. *comp.*, crudelior.

Pēnius, ii, *m.* [Πενιός] Fluß in Colchis, *Ov.*

penna, ae, *f.* [vgl. pinna] 1) die Feder eines geflügelten Thieres (die größere u. härtere, zum Fliegen dienende; vgl. ala, pluma), meae alae pennas non habent, *Plaut.*; olorinae, *Verg.* 2) meton., gew. *pl.*, die Flügel, Fittige, alias (animantes) habere effugia pennarum; aves pullos plumis fovent; *vertere pennas, davon fliegen; übertr., *v. Bienen; *v. Mercur, *Iris, *Dädalus; bildl., incidere pennas s. 2. incido 1); decisis p. s. 2. decido 1); extendere nido p. s. extendo 1); **sing. collect.* die Beflügelung, das Gefieder; *das Fliegen, der Flug; insbes. *a*) *die Feder am Pfeil; *der Pfeil. *b*) **pl.*, Federlappen zum Scheuchen bei der Jagd. Dav.

pennātus, *adj.* beflügelt, befiedert, *Fama.

pennĭgĕr, gĕra, gĕrum, *adj.* [penna u. gero] (selt.) geflügelt, befiedert, animantium genus.

Pennīnus (auch Penīnus, Poenīnus), *adj.* zu den penninischen Alpen (zwischen Wallis u. Oberitalien) gehörig, penninisch, Alpes, juga, *Tac.*; P. (*sc.* mons), der große St. Bernhardt, (*Tac.*) P. iter, die Straße über diesen Berg.

pennĭpēs (Andere: pinnipes), pĕdis, *adj.* [penna u. pes] an den Füßen beflügelt, einm. *Ct.* 55, 25.

pennŭla, ae, *f.* [*dem.* v. penna] (selt.) *pl.*, *Cic. n. d.* 2, 52, 129.

pensĭlis, e, *adj.* [pendeo] hängend, herabhängend, *uva zur Aufbewahrung aufgehängt, getrocknete; †horti schwebend, auf Schwibbögen ruhend.

pensio, ōnis, *f.* [pendo] die Zahlung, Auszahlung, dah. 1) der einzelne, an einem bestimmten Tage zu zahlende Posten, die einzelne Rate, Geldquote, tribus p. ea pecunia solveretur; primam praesentem ii qui tum essent, duas (die beiden Andern) tertii et quinti consules numerarent; decem milia talentum argenti; descripta p. aequis in annos quinquaginta solverent; justi crediti solutionem in decem annorum pensiones distribuit; sarkastisch v. der Fulvia, ista tua minime avara conjux — nimium diu debet populo Romano tertiam p., *Cic. Phil.* 2, 44, 113. u. Halm z. d. St.; (spät.) Abgabe, Auflage. 2) (spät.) †der Miethzins.

pensĭto, 1. [*intens.* v. penso] 1) genau wägen, abwägen, lanam, *Aur. Vict.*; *tp.* reiflich erwägen, bedenken, quae (imperatoria consilia etc.) pensitanda quoque magnis animis atque ingeniis essent, *Liv.* 4, 41, 3. u. Weißenborn z. d. St.; †omnia a te pensitari; †diu p., quem potissimum eligeres; †saepe apud se pensitato (*abl. abs.*), an etc., †diu pensitato ne (angehängt). 2) zahlen, bezahlen, vectigalia alcui; †quod (stipendium) Arachosiis utraque natio p.; praedia, quae p. die steuerpflichtig sind. — **penso**, 1. [*intens.* v. pendo] wägen, abwägen, aurum, *Liv.*; sprichw. (*Hor.*) Romani scriptores pensantur eâdem trutinâ, aus dem Umstande, daß bei den Griechen die ältesten dichterischen Werke die besten sind, wird auf ein Gleiches bei den Römern geschlossen; *tp.* *a*) Eins gegen das Andere wägen, dagegen rechnen, aufwiegen, ausgleichen, vergelten, ersetzen, entschädigen, honesta; adversa secundis; res transmarinae quadam vice pensatae, jenseits des Meeres wogen sich die Erfolge gewissermaßen auf, hielten einander sich das Gleichgewicht; *vulnus vulnere; †damna aestatis hibernis eventibus; †parta cum amissis imperia; †quantum eminentibus vincimur, fortasse aequabilitate p.; auch erkaufen, büßen, *laudem cum sanguine (*sc.* filiae). *b*) erwägen, überlegen, consilium; †singula animi consulta; †alqd secreta aestimatione. *c*) beurtheilen, amicos ex factis; vires magis oculis quam ratione; ad consilium pensandum.

pensum, i, *n.* [*partic.* v. pendo] 1) *†die Tagarbeit der Sklavinnen in Wollspinnen; *überh. Tagearbeit, revoluta. 2) *tp.* die Aufgabe (die man sich selbst stellt od. die Einem gestellt ist), me ad meum munus pensumque revocabo; cum velut p. nominis familiaeque, seditiones — cieret. — **pensus** s. pendo 1) *b*).

Pentĕlĭcus, *adj.* [Πεντελικός] zu dem (durch seinen Marmor berühmten Berg) Pentelicus (bei Athen) gehörig, pentelisch, einm. *Cic. Att.* 1, 8, 2.

†**pentēris**, ĭdis, *f.* [πεντήρης *sc.* ναῦς] ein fünfruderiges Schiff.

Penthĕūs, ĕi u. ĕos, *m.* [Πενθεύς] König in Theben, wegen seiner Verachtung des bacchischen Gottesdienstes v. seiner Mutter Agaue u. den übrigen Bacchantinnen zerrissen, *Hor. Prop. Ov.*; *adj.* *-thēus [Πενθεῖος].

pēnula, pēnŭlātus s. paenula, paenulatus.

pēnūria (nicht paen.), ae, *f.* [πεῖνα, der Hunger] der Mangel an 2c. (zunächst an Lebensmitteln; vgl. inopia), aquarum; rerum necessariarum; victus, *Hor.*; *edendi; argenti; agri; magna civium, *Ter.*; sapientium civium bonorumque, *Cic.*; liberorum; mulierum.

pĕnus, ŏris, *n.* od. us u. i, *comm.*, auch (*Plaut.*) **-num**, i, *n.* (vgl. Zpt. §. 84. Anm.) [verw. m. penitus, penetro] der im Innern des Hauses aufbewahrte Vorrath an Lebensmitteln, der Mundvorrath, Speisen überh., est omne quo vescuntur homines, p.; (*Plaut.*) sibi penum aliud ornet, penus annuos; (*Ter.*) omnem p. patris in cellulam tuam congerebam; (*Verg.*) ordine longam p. struere; (*Hor.*) frumenta penusque.

Pĕpārĕthus od. **-thos**, i, *f.* [Πεπάρηθος] Insel des ägäischen Meeres.

pĕplum, i, *n.* [πέπλον] ein weiches, prachtvolles Obergewand für griech. Frauen, insbes. der

Athene, in Athen an den Panathenäen zur Schau gestellt, *Verg.*

pĕr, *praep.* m. *acc.* (nach seinem Casus gesetzt b. *Plaut. Poen. prol.* v. 13. *Verg. Aen.* 6, 692.), 1) räumlich, bezeichnet das Durchdringen eines Gegenstandes v. einem Ende bis zum andern, theils in gerader Richtung, durch, durch — hindurch, über — hin, über, vor — hin, theils nach allen möglichen Richtungen, durch — hin, über — hin, längs — hin, in (auf, unter) — umher, ire per suos fines; iter, via p. Sequanos durch das Gebiet der S.; p. provinciam nostram; *ire per ignes; sanguis p. venas diffunditur et spiritus p. arterias; membranas oculorum perlucidas fecit, ut p. eas cerni posset; coronam auream p. forum ferre über rc. hin; p. temonem percurrere; transire p. corpora; p. arma, p. corpora evadere; p. munitiones se dejicere; per gradus dejicere; incedunt p. ora vestra etc. s. 1. os 3); equitibus p. oram maritimam (die ganze Küste entlang) dispositis; p. quem (amnem) erat ipse navigaturus, *Curt.*; supplicatum p. compita tota urbe est; p. provinciam (in der ganzen P.) imperii tui; p. manus s. manus 1); imperium, insigne regium in orbem p. omnes (bei Allen herum) ibat; *ruit p. omne nefas v. einem Frevel zum andern; *p. scelus (durch alle Stadien des Verbrechens) actis; *qui nunc it p. iter tenebricosum; *Flacci verba p. attentam non ibunt Caesaris aurem; *p. domos ire eindringen in rc.; invitati hospitaliter p. domos; p. castella; *p. aras colitur; *p. silvas vivit; *jacuit immensus p. antrum; †p. leve et lubricum pavimentum cecidit; *p. herbas im rc. liegend; p. omnia humana, in allen rc. Dingen. 2) v. der Zeit, zur Bezeichnung der ununterbrochenen Fortdauer einer Thätigkeit v. Anfang bis zu Ende einer Zeit od. der Dauer der Zeit, in welche ein einzelnes Factum fällt, durch — hindurch, während, lang; im Verlauf, während, in, p. omnes dies, multos p. annos; incendium p. duas noctes tenuit; p. biduum, p. ludos; p. idem tempus, p. illa tempora; p. eos dies; p. indutias; p. meridiem profecti; p. somnium; p. somnum; *p. brumam; *p. imbrem; *p. lunam, im Mondschein; auch (wie *διὰ* m. *gen.*) *nach Verlauf, p. exactos annos; p. annos decies undenos. 3) bei *subst.*, welche eine Eigenschaft od. eine Stimmung, einen Zustand bezeichnen, während, in, mit, unter, per jocum dicere in der Stimmung eines Scherzenden, im Scherz (verschieden v. jocose auf scherzhafte Weise); p. imprudentiam; p. iram facere alqd; p. dilationes bellum gerere; p. summum dedecus vitam amittere; fame potius p. ignominiam quam ferro p. virtutem moriamur; p. lasciviam; p. vim; p. insidias; p. otium; sive in quiete sive p. vinum sive p. insaniam; p. vinum, v. Wein trunken, *Liv.* 40, 7.; *p. furorem; *p. laborem; *p. artem, kunstgemäß; *p. ridiculum, in Lachen erregender Weise; p. commodum, m. Bequemlichkeit, *Liv.* 4) zur Angabe der Person od. Sache, welche mittelbar bei Etw. einwirkt (nicht des eigentlichen Mittels od. Werkzeugs) u. gleichsam den Durchgangspunkt einer Thätigkeit bildet, durch, vermittelst [vgl. 2. a III) 1)], istius injurias p. vos ulcisci; qui p. eum aut honores aut divitias ceperant; aut ipsum sua manu fecisse aut p. alios; quae (naves) factae erant Arelate per Caesarem auf C. Veranlassung; legatos per Atrebatem Commium (unter Vermittelung des At. C.) de deditione ad Caesarem mittit; quod nefarium stuprum non p. illum factum est; interfici, occidi p. alqm mittelbar, auf Jmds. Antrieb, Veranstaltung rc.; p. quos (occidebantur)? et a quibus? p. literas alqm certiorem facere; p. hostias diis supplicanti; p. senatus consultum; p. legem; p. manus (an den Händen [der Obenstehenden]) demitti; cum p. (bei Gelegenheit) ludos ab Sabinorum juventute p. lasciviam [nach 3)] scorta raperentur; eos ab se p. fidem (indem sie dem gegebenen Worte geglaubt hätten) in colloquio circumventos, p. colloquium decipi, p. ejus auctoritatem deceptus [anders als 4) *a*)]; p. eam causam (Vorwand); p. causam renovati ab Aequis belli; p. omnia (in allen Verhältnissen) expertus; dah. p. me, te, häufiger p. se [vgl. ipse 4) u. 5)], *α*) ohne Jmds. Mitwirkung, -Zuthun, -Hülfe, aus eigenem Antriebe, selbständig, für sich allein, omnia p. se obire; Domitius p. se circiter XX cohortes — coëgerat; nihil jam Caesaris imperium exspectabant, sed per se quae videbantur administrabant; Bellovaci, qui antea erant p. se fideles; cum p. se minus valerent, Germanos atque Ariovistum sibi adjunxerunt; plebes, quae nihil p. se audet; p. se rem publicam administrare; p. me tibi obstiti; *p. te tibi consulis; *p. te sapis; *nisi soleres p. te (eigenmächtig) sumere. *β*) durch sich selbst, an u. für sich, homo p. se cognitus; lucem multum p. se pudorem — afferre; si p. se virtus ponderanda sit; amicitia p. se et propter se expetita; p. se sibi quisque carus est. *γ*) selbst, in eigener Person, acceptos (legatos) p. se ad eum adducerent, *Caes. b. c.* 3, 17, 2. (vgl. Kraner z. d. St.); a Q. Metello Pio neque p. se neque p. Lucullos impetrasset? quoscumque — idoneos credebat, aut p. se aut p. alios sollicitabat, *Sall. Cat.* 39, 6. (vgl. Kritz z. d. St.); p. me *ipse*, p. se *ipse* s. ipse I) *A*) *b*). Insbes. *a*) unter dem Schein-, mit Mißbrauch einer Sache, unter dem Vorwande, p. fidem fallere; decipi p. indutias et spem pacis; p. fas ac fidem; fraudare alqm p. tutelam aut societatem; p. potestatem auferre alqd ab alqo; p. hospitium exhaurire et exinanire alcjs domum; p. Caecilium (unter Vorschützen des C.) accusatur Sulla. *b*) zur Angabe dessen, was als Veranlassung od. leitender Grund gedacht wird, wegen, zu Folge, aus, p. aetatem hujus auctoritatem loci non attingere; p. ambitionem; p. avaritiam decipere; p. metum potius quam voluntate; (*Curt.*) falsa p. metum augentur; ne signa quidem, uti p. vigilias solent, canere; in has regiones p. Leptitanorum negotia venimus; *p. hunc inventa licentia morem. *c*) v. dem, was Etw. gestattet od. verhindert, vermöge, halber, vor, p. anni tempus, p. valetudinem posse; trahantur p. me meinethalben, vor mir; bei licet, stare s. licet 1), sto 2) *β*); neque hoc p. senatum efficere potuit; *neque p. nostrum patimur scelus (unser Frevel gestattet es nicht) m. *acc. c. inf.*; fidem publicam p. sese (soviel auf ihn ankomme) inviolatam fore; †p. hoc, †p. quae, deswegen; s. Benecke zu *Just.* 41, 2, 5.; dah. bei Bitten u. Schwüren, um — willen, bei, oro te p. deos; p. deos jurare; p. deos immortales! p. deos; p. deos atque homines!

p. vos, p. liberos; p. fortunas vestras; p. vos fidemque vestram; v. seinem Casus getrennt, p. ego te deos oro, *Ter.*; p. ego vos decora majorum — oro et obtestor, *Curt.*; auch so, daß durch Attraction der zu per gehörige Casus v. einem andern Worte angezogen wird, p. ego te, quaecumque jura liberos jungunt parentibus, precor, *Liv.*; p. si qua est — fides, oro, *Verg.*

pēra, ae, *f.* [πήρα] Ranzen (vgl. mantica), *Phaedr.*

pĕr-absurdus, *adj.* (selt.) sehr ungereimt.

pĕr-accommŏdātus, *adj.* sehr bequem, =gelegen, in der Tmesis, einm. *Cic. fam.* 3, 5, 3.

pĕr-ācĕr, cris, e, *adj.* sehr scharf, judicium, einm. *Cic. fam.* 9, 16, 4.

pĕr-ăcerbus, *adj.* sehr herbe, †=empfindlich.

pĕr-ăcesco, 3. eigtl., sehr sauer werden, dah. *tp.* sehr verdrießlich=, sehr ärgerlich werden, pectus, *Plaut.*

pĕractio, ōnis, *f.* [perago] der Schlußact, senectus aetati est p. tamquam fabulae, einm. *Cic. Cat. m.* 13, 86.

pĕrăcūtē, *adv.* [peracutus] (selt.) sehr scharf, =scharfsinnig. — **pĕr-ăcūtus**, *adj.* 1) sehr scharf, =durchdringend, vox. 2) sehr scharfsinnig.

pĕr-ădŭlescens, tis, *adj.* sehr jung, einm. *Cic. de imp. P.* 21, 61. — **pĕr-ădŭlescentŭlus**, *adj. dem.* ganz=, blutjung, einm. *Nep. Eum.* 1, 4.

Pĕraea, ae, *f.* [Περαία] eigtl. das jenseitige Land, *a*) P. Rhodiorum, ein Küstenstrich in Carien. *b*) Stadt in Aeolis, Colonie der Mytilenäer.

pĕr-aequē, *adv.* völlig gleich, ohne Unterschied, *Cic.*; nihil ante p. eodem ζήλῳ scripsisse, *Plin. ep.* 1, 2, 1. u. Döring z. d. St.

pĕr-ăgĭto, 1. (selt.) umhertreiben, =jagen, beunruhigen, vehementius peragitati ab equitatu, *Caes. b. c.* 1, 80, 2. — **pĕr-ăgo**, 3. 1) eigtl. fort u. fort bewegen, dah. *humum fort u. fort bearbeiten, *agili freta remo fort u. fort durchschiffen. 2) bis ans Ziel bewegen, nur *tp.* *a*) eine Thätigkeit durch=, ausführen, vollenden (vgl. exsequor, patro); auch eine Zeit verleben, zu Ende=, =hinbringen, navigationem; *cursum; *iter, *iter propositum; *sol duodecim signa durchläuft; inceptum, *Verg. Liv.*; propositum, *Nep.*; peracto consilio; indicium; *dona die Austheilung der *rc.*; *mandata; *vices, abwechseln, *quibus est fortuna peracta überstanden; *peractis imperiis s. imperium 2); *caedem; sacrificium, *Liv.*; *sacra; †libros; †peracto corpori (einem Ganzen); conventus abhalten, comitia, concilium; *vitam procul patriâ sub axe boreo; *aevum; *aetatem sic; †noctem; *salubres aestates; †hibernis peractis; *mollia otia; *peracta (fata) das bereits Erlebte. Insbes. *b*) *t. t.*, p. fabulam, ein Stück=, eine Rolle durchspielen, fabulam vitae; †partes suas. *c*) als gerichtl. *t. t.*, eine Klage=, =einen Proceß bis zum Urtheilsspruch durchführen, einen Angeklagten bis zur Verurtheilung verfolgen, =zur Verurtheilung bringen, accusationem, *Plin. ep.*; causam rei, *Hor.*; reum, *Liv. Tac.*; *peragor populi publicus ore reus; Sempronium usque eo p. (greife so heftig u. mit solchem Erfolg an), ut, *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 8, 1. *d*) redend verhandeln, vorbringen, vortragen, erörtern (oft b. *Liv.*), verbis auspicia, *Liv.* 1, 18, 10. u. Weißenborn z. d. St.; postulata; liberi populi R. res; sententiam; sententiam de eo paucis; Decii laudes; *aliud argumentum; *quae plurima voce supplice; *haec querula mecum sub lite; *res tenues tenui sermone peractae; *überlegen, erwägen, omnia praecepi atque animo mecum ante p. 3) gleichsam durchtreiben, durchbohren, latus ense, einm. *Ov. her.* 4, 119.

pĕrăgrātio, ōnis, *f.* [peragro] das Durchwandern, itinerum, einm. *Cic. Phil.* 2, 23, 57.

pĕrăgro, 1. [per-ager] 1) durchwandern, =reisen, =ziehen, omnes provincias; Asiam; venando saltus; rura; terras esse peragratas; peragratus orbis terrarum victoriis ejus gentis; omnes gentes cum victoria; †terras victoriâ; (spät.) navibus Oceani litora; *litora classe. 2) *tp.* innumerabiles mundos infinitasque regiones etc. mente; latebras suspitionum; ea fama verbreitete sich; orator ita per animos hominum dringt so ein in *rc.*, wirkt so auf *rc.*

pĕr-ămans, tis, *adj.* sehr liebend, nostri, einm. *Cic. Att.* 4, 8. Dav. **pĕrămantĕr**, *adv.* sehr liebevoll, einm. *Cic. fam.* 9, 20, 3.

***pĕr-ambŭlo**, 1. durchwandern, =wandeln, aedes, *Plaut.*; tutus bos rura (mit Behagen u. Gemächlichkeit); tu proba p. astra (wirst zu den Sternen erhoben werden) sidus aureum; frigus artus durchzieht; Atti fabula crocum s. crocum.

pĕr-ămoenus, *adj.* sehr angenehm, aestas, einm. *Tac. ann.* 4, 67.

pĕr-amplus, *adj.* (selt.) sehr weit, =groß, *Cic. Verr.* 4, 49.

pĕrangustē, *adv.* [perangustus] sehr eng, quae coartavit et p. (in einen sehr engen Raum) refersit in oratione sua, einm. *Cic. de or.* 1, 35, 163. — **pĕr-angustus**, *adj.* sehr enge, =schmal.

pĕr-anno, 1. ein Jahr leben, einm. *Suet. Vesp.* 5.

pĕr-antīquus, *adj.* (selt.) sehr alt.

pĕr-appŏsĭtus, *adj.* sehr passend, =schicklich, alcui, einm. *Cic. de or.* 2, 67, 274.

pĕr-arduus, *adj.* sehr schwierig, einm. *Cic. Verr.* 3, 71, 166.

pĕr-argūtus, *adj.* bildl., sehr scharfsinnig, =geistreich, einm. *Cic. Brut.* 45, 167.

pĕr-armātus [*partic.* v. perarmo] (selt.) wohl bewaffnet, *Curt.*

***pĕr-āro**, 1. 1) durchfurchen, = überziehen, rugis ora. 2) *tp.* (mit dem Schreibgriffel die wächserne Tafel gleichsam durchfurchend) flüchtig niederschreiben, subito perarata litera; talia perarans manus.

pērātim, *adv.* [pera] im Ranzen, einm. *Plaut. Epid.* 3, 2, 24.

pĕrattentē, *adv.* [perattentus] sehr aufmerksam, einm. *Cic. p. Cael.* 11, 25. — **pĕr-attentus**, *adj.* sehr aufmerksam, animi, einm. *Cic. Verr.* 3, 5, 10.

pĕr-audiendus, *adj.* [peraudio] durchaus zu hören, einm. *Plaut. mil.* 1, 1, 34.

per-bacchor, *dep.* 1. (selt.) durchschwärmen, multos dies, *Cic. Phil.* 2, 41, 104.

per-beātus, *adj.* sehr glücklich, einm. *Cic. de or.* 1, 1, 1.

per-bellē, *adv.* sehr hübsch, =artig.

per-bĕnĕ, *adv.* sehr wohl, Latine loqui; p. fecisse fortunam; p. (es sei ein großes Glück, daß) detectam in Leontinis esse avaritiam Romanorum.

per-bĕnĕvŏlus, *adj.* sehr wohlwollend, einm. *Cic. fam.* 14, 4, 6. — **per-bĕnignē,** *adv.* sehr gütig, *Ter.*; in der Tmesis, p. mihi benigne respondit, *Cic. Qu. fr.* 2, 9, 2.

Perbĭbēsia, ae, *f.* [perbibo] ein fingirtes Wort, das Trinkland, *Plaut. Curc.* 3, 74. (Fleckeisen: Bibesiam). — **per-bĭbo,** 3. 1) *ganz einsaugen, lacrimas venis imis; *tp.* *ganz geistig in sich aufnehmen, verba pectore. 2) aussaugen, medullam alcui, *Plaut.*

per-bīto, — — 3. (vorcl.) 1) hingehen, in Siciliam. 2) zu Grunde gehen.

per-blandus, *adj.* sehr einnehmend.

per-bŏnus, *adj.* sehr gut.

per-brĕvis, e, *adj.* sehr kurz, (*Liv.*) perbrevis aevi Carthaginem esse; (*Cic.*) p. tempore u. bl. perbrevi; per mihi b. pars, *Cic. p. Clu.* 1, 2.; v. Redner, idem (Crassus) et perornatus et p., *Cic. Brut.* 43, 158. [vgl. parcus 1)]. Dav. **per-brĕvĭtĕr,** *adv.* sehr kurz.

***per-călesco,** 3. (selt.) durch u. durch heiß werden.

per-callesco, 3. (selt.) 1) sehr gefühllos-, -gleichgiltig werden. 2) gehörig gewitzigt werden, usu rerum.

per-cārus, *adj.* (selt.) 1) sehr theuer, -kostspielig, *Ter.* 2) sehr werth, -theuer.

per-cautus, *adj.* sehr vorsichtig, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 1, 6.

per-cĕlĕbror, 1. im Munde der Leute herumgetragen werden, im Umlauf sein, versus percelebrantur; res percelebrata sermonibus est.

per-cĕlĕr, eris, e, *adj.* sehr schnell, einm. *Cic. p. Cael.* 24, 58. Dav. **percĕlĕrĭtĕr,** *adv.* sehr schnell, einm. *Cic. fam.* 6, 12, 3.

per-cello, cŭli, culsum, 3. 1) umwerfen, niederwerfen, -schlagen, zu Boden werfen, -drücken, erschüttern, alqm, *Plaut. Ter.*; saviis perculsus est, *Plaut.*; cumuli sarcinarum passim fluitantes plerosque, *Curt.*; percelli saxis, *Curt.*; sprichw. (*Plaut.*) plaustrum perculi = ich habe die Sache schlecht gemacht; dah. *a*) an Etw. schlagen, -stoßen, alcui femur; alqm genu; scuto scutum imum. *b*) über den Haufen werfen, schlagen, vernichten, eos vis Martis; hostes; acri impetu, velut cuneo, victi perculsique; qui (Mars communis) saepe spoliantem jam — perculit ab abjecto s. 2. a III) 1). 2) *tp. a*) zerrütten, zu Grunde richten, erschüttern, stürzen, brechen, insbes. durch Anklage, nobilitate perculsa; qua paucitate perculsa est Lacedaemoniorum potentia; quorum imperii majestas ab hoc initio perculsa concidit; imperium, †rem publicam; †alqm indicio; repentina vi perculsi; *cetera quâ jaceant rerum perculsa ruinâ. *b*) das Gemüth erschüttern (heftiger u. anhaltender; vgl. percutio), bes. durch Schreck-, -Furcht bestürzt-, verzagt-, muthlos machen, alqm metu, pavore, tumultu insolito, clade alcjs, magnitudine facinoris; quae quemvis etiam mediocrium delictorum conscientiâ (auch nur bei ꝛc.) perculissent, metu perculsi a periculis aberant, *Sall. Cat.* 6, 4.; vgl. Kritz z. d. St.; repentino metu, pavore, deorum irâ, deorum, hac plagâ, pari fortunâ, eo (*n.*) perculsi; timore civitas perculsa; caede et incendio perculsis omnibus; hostes perculsi; Graecia perculsa; exercitus, animus perculsus; *mentes perculsae niedergeschlagen; prägn., is metus perculit ut etc. erschütterte u. bewirkte dadurch, daß ꝛc., is pavor decemviros, ut, *Liv.* 3, 30, 5. u. Weißenborn z. d. St.; (*Tac. ann.* 12, 50.) atrox hiems etc. Vologesen m. *inf.*; quos pavor in silvas erschütterte u. trieb in ꝛc., ingens pavor primo discurrentes ad suas res tollendas in hospitia.

per-censeo, 2. 1) mustern, durchgehen, durchzählen, berechnen, herzählen, hernennen, promerita numerando; cladem acceptam, omnes gentes; omnia generatim sacra omnesque deos; (*Tac.*) cursim numerum legionum et quas provincias tutarentur, vulgata dicentium gaudia et imperitorum quoque oculis exposita; auch besichtigen, captivos; beleuchten, kritisiren, orationes legatorum. 2) durchreisend mustern, durchwandern, Italiam, Thessaliam; *totum orbem; *signa.

perceptio, ōnis, *f.* [percipio] 1) das Einsammeln, frugum. 2) *tp.* das geistige Auffassen, Begreifen, die Erkenntniß, cognitio aut p.; *pl.*, animi.

pĕrcīdo, cīdi, cīsum, 3. [per-caedo] (vorcl. u. spät.) zerschlagen, os alcui.

per-cieo, gew. im *partic. perf. pass.* **percĭtus,** erregt, in Bewegung gesetzt, gereizt, auch leicht zu erregen, reizbar, hitzig, irâ; animus iratus ac p.; ingenium. 2) nennen, istum impudicum, einm. *Plaut. Asin.* 2, 4, 69.

percĭpio, cēpi, ceptum, 3. (percepset st. percepisset, in einer Dichterstelle b. *Cic. off.* 3, 26, 98.) [per-capio] 1. ganz in Besitz nehmen, sich bemächtigen, ergreifen, insania (eum), *Plaut.*; urbis odium me, *Ter.*; satias alqm amoris, *Liv.* 2) an sich-, in sich aufnehmen, schöpfen, *non ullas auras; *flammam pectore. Dah. in Empfang nehmen, bekommen, genießen, arteria, per quam vox percipitur; praemia, beneficia, fructum victoriae; quas ob res ovandi jus et triumphalia ornamenta; *tp. a*) vollständig bemerken, -wahrnehmen, -empfinden, -hören, sensibus, oculis, auribus; sonum; querelas; perceptâ oratione, Treverorum fugâ; percipite, quae dicam, (*Verg.*) percipe porro, quid dubitem; voluptatem, miserias. *b*) geistig vollständig u. gründlich erfassen, auffassen, sich aneignen, begreifen, erlernen, lernen, usum ejus generis proeliorum; nullo usu rei militaris percepto; alqd animo; alqd p. atque audire; alqd; philosophiam; praecepta artis, philosophorum percepta habere; perceptas penitus et pertractatas res humanas habere; omnium civium nomina wußte-, kannte genau; nomen perceptum usu a nostris geläufig den Unsern; cognosci ac percipi, percipi cognoscique; *subst. n.* percepta (Lehr-, Grundsätze als Uebersetz. v. θεωρήματα) artis, *Cic. fat.* 6, 11.

per-cīvīlis, e, sehr leutselig, -herablassend, einm. *Suet. Tib.* 28.

per-cognosco, 3. völlig kennen lernen, alqm, *Plaut.*

per-cŏlo, 3. 1) †vollständig ausarbeiten, alqd. 2) (*Plaut.*) sehr schmücken, feminam; (*Tac.*) alqd eloquentiâ. 3) sehr ehren, beehren, *Plaut.*; plerosque senatorii ordinis honore, *Tac.*; auch (*Aur. Vict.*) feiern, initia Cereris; funus.

per-cōmis, e, *adj.* sehr freundlich, -gefällig, einm. *Cic. Brut.* 58, 212.

percommŏdē, *adv.* [percommodus] sehr bequem, -passend, -gelegen, tumulus p. situs ad commeatus excipiendos; p. accidit, facis; p. omnia explorare. — **per-commŏdus,** *adj.* sehr bequem, -passend, -gelegen, id castris p. fuit, einm. *Liv.* 22, 43, 11.

percontātio (nicht percunct.), ōnis, *f.* [percontor] das Ausfragen, die Erkundigung, directa; nostrorum; prima p. fuit m. Relativs.; *pl.*, *Caes. b. G.* 5, 13, 4.; insbes. als Redefigur, die Befragung des Redners, welcher Bescheid auf das verlangt, wornach er fragt, *Cic. de or.* 3, 53, 203.; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 45 f. — **percontātor** (nicht percunct), ōris, *m.* [percontor] der Ausfrager, -horcher, *Plaut. Hor.* — **percontor** (nicht percunct.; vgl. Br. S. 52.), *dep.* 1. (*inf.* percontarier, *Plaut.*) [per-contus] erkunden, sich erkundigen, ausfragen (um vollständig u. gründlich belehrt zu werden; vgl. interrogo, rogo, quaero, sciscitor), alqm, *Com. Liv. Hor.*, ab, ex alqo, *Cic.*; alqm de alqa re, alqd ex alqo, (*Plaut. Hor. Curt.*) alqm alqd; (*Plaut.*) alqm ex alqo, bei Jmdm. nach Jmdm. sich erkundigen; alqd, *Com. Cic. de or.* 1, 21, 97.; pauca de statu civitatis, *Sall.*; m. Relativs.; m. indirect. Fragес., consulem, liceretne etc., *Liv.*; numquid ipsi velit dicere, *Curt.*; m. indir. Doppelfr., *Hor. ep.* 1, 16, 1 ff.; cum versus facias, te ipsum p. (*sc.* num sermo lingua concinnus utraque suavior sit), an et cum etc, *Hor. sat.* 1, 10, 25 f.; percontantibus nobis, ecquid forte Româ (aus R.) novi, *Cic.*; m. ut (wie), *Hor.*; absol.

per-contŭmax, ācis, *adj.* sehr trotzig, einm. *Ter. Hec.* 3, 5, 54.

per-cōpiōsus, *adj.* sehr reich (im Ausdrucke), wortreich, einm. *Plin. ep.* 9, 31, 1.

per-cŏquo, 3. durchkochen, -brennen, quibus (signis) percoctis, *Phaedr.*; dah. reif machen, †pingues terrenique colles opimam messem.

per-crēbresco (nicht -besco), 3. sehr häufig werden, sich verbreiten, überhand nehmen, ruchbar werden, opinio; fama; †rumor; scelus; hoc; quod; res; †scitum Passieni oratoris dictum; †Germanici valetudo Romae; †conjugia; †m. *acc. c. inf.*

per-crĕpo, 1. laut erschallen, einm. *Cic. Verr.* 5, 13, 31.

per-crŭcior, 1. sich abängstigen, hoc est quod (worüber) percrucior, einm. *Plaut. Bacch.* 5, 1, 13.

percultor, ōris, *m.* [percolo] ein großer-, eifriger Verehrer, einm. *Aur. Vict.* 1, 5.

percunctātio, percunctātor etc. s. percontatio etc.

per-cŭpĭdus, *adj.* sehr geneigt, tui, einm. *Cic. fam.* 1, 7, 2. — **per-cŭpio,** 3. sehr wünschen, -gern wollen, *Com.*

per-cūriōsus, *adj.* sehr neugierig, einm. *Cic. p. Clu.* 62, 175.

per-cūro, 1. völlig heilen, ausheilen, vulnus, *Liv. Curt.*

per-curro, cŭcurri od. curri, cursum, 3. I) *intrans.* durch-, über-, nach Etw. hinlaufen, -hineilen, per temonem; ad forum, *Ter.*; equo citato Cales; Philam; (*Cael.* in *Cic. ep.*) ad te; †in regiae vestibulum. II) *trans.* 1) durchlaufen, -eilen, schnell durchreisen, agrum Picenum; †regiones, †conventus; †luna fenestras; †amnes iter quod coeperunt; †totas eas (columnas) vitis auro caelata; *aristas; *pectine telas; *lumine nimbos durchzucken; *pulpita socco non astricto = nachlässig u. geschmacklos schreiben; *tp. a)* †quaesturam, †tribunatum, †praeturam; †honores; †suum ordinem Lebensbahn. *b)* †occultus metus omnium pectora; †coeli mira temperies omnes anni partes (herrscht in 2c.) pari salubritate. *c)* durchlaufend, eilend od. flüchtig erwähnen od. betrachten, -erwägen, auch -durchlesen, multas res oratione; quas (partes); quae breviter a te percursa sunt; paginas in annalibus magistratuum etc.; multa animo et cogitatione, multa etiam legendo; eas omnes (quaestiones) percursas animo (im Ueberblick) habere; omnem Epicuri disciplinam; *ne sic ut qui jocularia (näml. percurrit od. überh. narrat), ridens percurram weiter zu erzählen; *nomina aufzählen; *veloci oculo erspähen; *polum animo durchfliegen. — **percursātio,** ōnis, *f.* [percurso] (selt.) das Durchreisen, Italiae; absol. — **percursio,** ōnis, *f.* [percurro] das Durchlaufen, in Rede od. Gedanken, das Hinwegeilen über Etw. od. schnelle Ueberdenken, huic (commorationi una in re) contraria saepe p. est; propter animi multarum rerum brevi tempore p. — **percurso,** 1. [percurro] 1) *trans.* †durchstreifen. 2) *intrans.* umherstreifen, einm. *Liv.* 23, 42, 10.

percussio, ōnis, *f.* [percutio] 1) (selt. **percussu,** *abl. m.*, *crebro) das Schlagen, capitis an den Kopf; digitorum das Schnalzen mit 2c. 2) als *t. t.*, das Taktschlagen, der Takt, numerorum; intervallorum. — **percussor,** ōris, *m.* [percutio] der Todtschläger, Mörder eines Menschen (bl. als willenloser Vollstrecker der Befehle eines Herrn; vgl. interfector, homicida, sicarius). — **percussu** s. percussio 1).

per-cŭtio, cussi (*sync.* percusti st. percussisti, *Hor.*), cussum, 3. [per-quatio] durchstechen, -bohren, -stoßen, alqm; *Hellade percussâ; pectus; rostro navem; navis rostro percussa; per eadem loca percussam fossam mittelst Durchstechen gemacht, geleitet, *Plin. ep.* 10, 50, 4. u. Döring z. d. St. 2) schlagen, stoßen, werfen, hauen, treffen, alqm lapide; Cato percussus esset gestoßen; forem virgâ anklopfen, *januam manu; terram pede anf 2c. stampfen; hunc Juppiter fulmine; turres, complures in Capitolio res de coelo (v. Blitze) percussae; *tellurem tridenti; *pectus manu; *in cor hamata arundine Ditem; *percussa (gepeitscht) litora fluctu; *percussae matres pectora sich schlagend an 2c.; *soror palmis percussa lacertos; (*Hor. sat.* 2, 3, 273.) cameram (seminibus), mit einem Apfelkern die Decke treffen (um die Gesinnung der Geliebten zu erproben; erreichte der Kern die Decke u. prallte wieder zurück, so galt dies als ein gutes Zeichen); (*Hor. sat.* 1, 10, 42.) Pollio regum facta canit pede ter percusso [wo pede wahrscheinl. im Sinn v. numerus, Rhythmus zu nehmen u. percutere = ἀνακρούειν, anschlagen, betonend herausheben, also 'in Versen mit einer dreifachen Arsis, in den aus drei Takten (Dipodien) bestehenden Trimetern'; vgl. Krüger z. d. St.]; *auriculae voce percussae. Insbes. *a)* treffend verwunden, †caput gladio; †bracchium gladio percussus; *vulnere percussus rami; (*Plaut.*) se flore Libyco, sich betrinken. *b)* todtschlagen

(als rein mechanische Handlung, namentlich des Scharfrichters), alqm securi; cujus manu percussus sit; †alqm fusti; †hostem; †uxorem; *feras. *c*) *t. t.*, ein Opferthier schlagend ein Bündniß schließen, -machen, foedus (vgl. ico, ferio). *d*) †*t. t.*, schlagen, prägen, nummum. *e*) *carmen lyrae digitis eburnis die Lyra spielend mit ꝛc. singen; *pennas schwingen. 3) *tp. a*) non p. locum s. locus 1). *b*) das Gemüth ergreifen, -befallen, -rühren (v. einem plötzlich, gleichsam Knall u. Fall erfolgenden, jedoch nicht so heftigen u. anhaltenden Eindruck; vgl. percello), percussit ilico animum, es fiel mir sogleich aufs Herz, *Ter.*; animum; quodcumque nostros animos probabilitate; primus hic dolor me; repente percussus (betroffen) atrocissimis literis; †pectora pavore; *magno laudum percussus amore, *amore gravi, *laetitiâque metuque; †formidine; qui mortuus inani cogitatione (vos); quasi illa ipsa face percussus esset; *me nec tam patiens Lacedaemon nec tam Larissae campus opimae quam etc. mit Erstaunen erfüllt. *c*) verwunden, schmerzlich berühren, eine Wunde schlagen, percussisti me (hast mir einen Stich ins Herz gegeben) de oratione prolata; percussus calamitate, gravissimo vulnere fortunae. *d*) Jmd. prellen, -hintergehen, alqm, *Plaut.*, civem suum, strategemate, *Cic.*

per-dĕcōrus, *adj.* sehr anständig, einm. *Plin. ep.* 3, 8, 29.

per-depso, psui, — 3. durchkneten, einm. *Ct.* 74, 3.

per-diffĭcĭlis, e, *adj.* m. *sup.* sehr schwer. Dav. **perdiffĭcĭlĭtĕr,** *adv.* sehr schwer, einm. *Cic. Acad.* 2, 15, 47.

per-dignus, *adj.* sehr würdig, einm. *Cic. fam.* 13, 6, 4.

per-dīlĭgens, tis, *adj.* sehr sorgfältig, einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 5, 6. Dav. **perdīlĭgentĕr,** *adv.* (selt.) sehr sorgfältig, *Cic. Brut.* 3, 14.

per-disco, 3. völlig-, gründlich lernen, alqd; *perf.* m. *inf.*

per-dĭsertē, *adv.* sehr beredt, einm. *Cic. de or.* 1, 14, 62.

perdĭtē, *adv.* [perditus] 1) ruchlos, se gerere. 2) (*Ter.*) unmäßig, über die Maßen, amare.

perdĭtor, ōris, *m.* [perdo] der Verderber, Zerstörer, rei publicae; dignitatis; vexator ac p.

perdĭtus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. perdo] verloren, hoffnungslos, heillos, unglücklich, sum perditus, *Plaut.*; *quanto perditior (heruntergekommener) quisque est; *aeger; omnibus rebus p.; valetudo; judicia; insbes. *a*) unmäßig, v. starken Affecten u. Leidenschaften, p. (aufgebrachten) animi esse, *Plaut.*; *amor; amore, äußerst-, bis zum Sterben verliebt, *Plaut.*, *in quadam; luctu, in tiefe Trauer versunken, *Cic.*; absol., *Verg. ecl.* 3, 59. u. Ladewig z. d. St.; *v. Thieren, bucula. *b*) grundverdorben, verrucht, verworfen, homo perditissimus, ad extremum p.; adulescens p. et dissolutus; p. atque dissoluta consilia; nequitia äußerste; ratio s. ratio 2) *b*); perditius quid; insbes. v. Demagogen, audaces homines et p.

per-diū, *adv.* sehr lange.

per-diūturnus, *adj.* (selt.) sehr lang dauernd.

per-dīves, ĭtis, *adj.* (selt.) sehr reich.

perdix, īcis, *comm.* [πέρδιξ] das Rebhuhn, *Ov.*

perdo, dĭdi, dĭtum, 3. [st. pessum-do; *indic. praes.* perduunt, *conj. praes.* perduim, is, it, *Plaut.*; te di deaeque perduint cum istoc odio, *Ter.*; dii te perduint, *Cic. p. Dej.* 1, 21.; *conj. praes. pass.* perduar, *Plaut.*] 1) zu Grunde richten, zerstören, verderben, unglücklich machen, stürzen, alqm; cives; funditus civitatem; desiderium per luxum atque libidinem pereundi perdendique omnia; *serpentem tödten; *mala me ambitio; *quae imberbi didicere, senes perdenda (Preis geben-, wieder aufgeben zu müssen) fateri; insbes. *a*) verschwenden, verthun, vergeuden, operam, oleum et operam; profundere et p. alqd; tempus; *has horas; †diem; *tempora precando; *haec lux perditur misero [vgl. 2. porrigo 1) *c*)]; *quae dixit, er hat in den Wind gesprochen; fortunas, *Ter.*; *divitias; *patriam rem; *bona in cicere. *b*) moralisch verderben, adulescentem, *Ter.* 2) verlieren (unwiederbringlich u. so, daß die Sache nicht mehr existirt; vgl. amitto), liberos; oculos; vocem; litem; causam; spem; se diem quia non perdiderit [nach 1) *a*) = auf nichtswürdige Weise hingebracht] perdidisse (verloren), *Plin. ep.* 1, 13, 4.; nomen vergessen, *Ter.*; ne quid aut ex amore aut ex judicio tuo p.; memoriam quoque ipsam cum voce, *Tac.*; lucrandi perdendique temeritas, Spielwuth, *Tac.*; *Bithyna negotia einbüßen; *arma.

per-dŏceo, 2. Jmd. vollständig lehren, -unterrichten, alqm zustutzen; res difficilis ad perdocendum; rerum varietate atque usu ipso perdoctus erat; *alqm alqd; *m. *inf.*

perdoctē, *adv.* [perdoctus] (*Plaut.*) sehr geschickt. — **per-doctus,** *adj.* sehr gelehrt, -geschickt.

per-dŏleo, 2. sehr-, tief schmerzen, perdoluit *sc.* tibi, einm. *Ter. Eun.* 1, 2, 74. Dav. **perdŏlesco,** ui, 3. (selt.) sehr schmerzlich empfinden, sich tief betrüben, m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 2, 15, 1.

per-dŏmo, 1. völlig bezähmen, -bewältigen, Latium, Apuliam, Hispaniam, *Liv.*; †regionem; †Illyrios; †Illyricum, †Judaeam; *Aegaea classe freta; *tauros feroces; übertr., †nono demum sulco perdomatur solum.

perdormisco, — — 3. [perdormio] (selt.) in Einem fort schlafen, usque ad lucem, *Plaut.*

perduar s. perdo.

per-dūco, 3. 1) hinführen, -bringen, -durchführen, alqm ad alqm. *bovem ad stabula; alqm Romam; legiones in Allobroges; im Zshg. absol., omnes naves incolumes (an Ort u. Stelle); consul Lentulum, quod praetor erat, ipse manu tenens p., *Sall. Cat.* 16, 5. u. Kritz z. d. St.; Alexandrum in Persico habitu perductum esse, *Curt.* Insbes. *a*) als Kuppler ein Mädchen Jmdm. zuführen, mulierem. *b*) eine Mauer-, einen Graben u. dgl. wohin führen, -leiten, murum fossamque ad montem, viam a Bononia Arretium; (*Trajan.* in *Plin. ep.*) aquam in coloniam; turris altitudinem ad contabulationem aufführen. 2) *tp. a*) eine Person od. Sache bis zu einem gewissen äußersten Ziele führen, -bringen, -erheben, alqm ad amplissimos honores, ad summam dignitatem; alqm ad furorem, †ad sanitatem; rem eo ut etc., es dahin bringen, daß ꝛc.; rem ad exitum; res est ad extremum casum perducta ist bis aufs Aeußerste gekommen; auch bis zu einem gewissen Zeitpunkt fortsetzen, -füh-

ren, rem disputatione ad mediam noctem; amores ad adulescentiam; altercationem in serum; orationibus in noctem perductis; agri colendi studia ad centesimum annum; ad idus Majas rem trieben ihr Wesen bis 2c.; res ad meridiem erat perducta, der Kampf zog sich bis 2c. hin; hanc opinionem usque ad hanc aetatem bis 2c. darlegen. *b*) Jmd. zu Etw. bringen, -bewegen, -vermögen, alqm ad, in suam sententiam; alqm ad se, ad suam voluntatem, auch im Zshg. (*Nep. Eum.* 2, 5.) bl. p. auf seine Seite; alqm ad pecuniam (solvendam); (*Nep.*) eo est perductus ut; (*Hor.*) perduci (zum Ehebruch verleitet, verführt werden) poterit tam frugi tamque pudica. 3) überziehen, überstreichen, ambrosiae odore totum nati corpus, einm. *Verg. georg.* 4, 416. Dav. *A*) **per-ducto,** 1. [*intens.*] (*Plaut.*) wohin führen, herumführen, v. Kupplern. *B*) **perductor,** ōris, *m.* 1) (*Plaut.*) ein Führer, Herumführer. 2) der kuppelnde Zuführer v. Buhldirnen, der Kuppler.

per-dūdum, *adv.* (*Plaut.*) vor sehr langer Zeit.

perduellio, ōnis, *f.* [perduellis] jede feindselige Handlung gegen das Vaterland, Attentat gegen den Staat, sein Oberhaupt, seine Verfassung, seine Bürger, Verbindung mit einem äußeren Feinde u. dgl., Hochverrath, perduellionis reus; actionem perduellionis alcui intendere; qui Horatio perduellionem judicent secundum legem; utrique censori se p. judicare; perduellionis se judicare Cn. Fulvio. — **perduellis,** e, *adj.* [per-duellum = bellum] (veraltet = hostis) der kriegführende Feind; pirata non est ex p. numero definitus (s. definio *a*); (*Plaut.*) der Privatfeind.

perduim etc. s. perdo.

per-dūro, 1. ausdauern, aushalten, *Ter. Suet.*; fortdauern, ad hoc genus hominum, *Plaut.*

Pĕrēdia, ae, *f.* [peredo] scherzh., das Freßland, einm. *Plaut. Curc.* 3, 74.

***pĕr-ĕdo,** 3. ganz verzehren, zernagen, lacrimae umore exsangues genas; longa dies molli saxa p. aquâ; ignis Aetnam; vellera morbo illuvieque peresa; übertr., quos durus amor crudeli tabe p.; multis languoribus peresus essem te mihi queritando.

pĕrĕgrē (auch **-gri,** aber nur in der Bedeutung 'in der Fremde'), *adv.* [pereger] außerhalb der Stadt, über Land, in der Fremde, nos eramus p., *Plaut.*; habitare; in die Fremde, (*Hor.*) exire; **tp.* p. est animus v. allem Irdischen getrennt in philosophischen Speculationen sich bewegend; aus der Fremde, *Com.*; nuntiare, *Liv.*

pĕrĕgrīnābundus, *adj.* [peregrinor] (selt.) in der Fremde umher reisend, *Liv.* 28, 18, 10.

pĕrĕgrīnātio, ōnis, *f.* [peregrinor] das Reisen od. der Aufenthalt im Auslande. — **pĕrĕgrīnātor,** ōris, *m.* [peregrinor] ein Freund des Reisens (im Auslande), einm. *Cic. fam.* 6, 18, 5. — **pĕrĕgrīnĭtas,** ātis, *f.* [peregrinus] †der Stand eines peregrinus im röm. Staate; dah. die fremde-, ausländische Sitte, *Cic. fam.* 9, 15. — **pĕrĕgrīnor,** *dep.* 1. [peregrinus] in der Fremde sich aufhalten, umherreisen, -wandern, totâ Asiâ; in aliena civitate; peregrinantes, Reisende; übertr., *a*) herumwandern, -reisen; geistig gleichsam hinauswandern, -schweifen, haec studia pernoctant nobiscum, p., rusticantur; vestrae aures sind auf Reisen, -abwesend; in infinitatem omnem; in quam (magnitudinem) se injiciens animus et intendens, ita longe lateque p., ut etc. *b*) fremd-, unbekannt-, noch nicht einheimisch sein, quae quidem (philosophia) Romae p. videbatur.

pĕrĕgrīnus, *adj.* [peregre] fremd, ausländisch, der zu einem fremden Lande gehört od. aus ihm kommt, judex; timor vor einem auswärtigen Feind, terror; mors, regna in der Fremde; *divitiae des Auslandes; *lagois aus den Alpen bezogen; *volucris, Zugvogel; *subst.* **-nus,** i, *m.*, **-na,** ae, *f.* ein Fremder, eine Fremde, der (die) zeitweilig außerhalb seines (ihres) Vaterlandes lebt, insbes. wer als Fremder das Bürgerrecht nicht hat, ein Nichtbürger, Insasse (vgl. advena, alienigena, externus, exterus, hospes), non hospites sed p. atque advenae nominabamur; neque civis neque p., provincia p. od. sors inter peregrinos, das Amt des praetor peregrinus [vgl. praetor 2)]; übertr., fremd-, unwissend in Etw., p. atque hospes in alqa re.

pĕr-ēlĕgans, tis, *adj.* sehr fein, -geschmackvoll, ratio; genus (dicendi). Dav. **pĕrēlĕgantĕr,** *adv.* sehr gewählt im Ausdruck, einm. *Cic. Brut.* 52, 197. [*Brut.* 70, 247.

pĕr-ēlŏquens, tis, *adj.* sehr beredt, einm. *Cic.*

pĕremnis, e, *adj.* [per-amnis] zum Uebergange eines Stroms gehörig, nur in der Auguralsprache, auspicia beim Uebergange über ein Gewässer angestellt, dessen Quelle heilig war.

pĕrendiē, *adv.* übermorgen. Dav. **pĕrendĭnus,** *adj.* übermorgend, dies; die p. = perendie; in perendinum, *Plaut.*

Pĕrenna s. Anna.

pĕrennis (nicht peremn.), e, *adj*, [per-annus] 1) das ganze Jahr hindurch dauernd, militiam p. facere. 2) bei allem Wechsel fortdauernd, beständig (vgl. perpetuus), aqua, aquae, amnis immer fließend, fons (vgl. jugis); cursus stellarum p. et perpetui; *monumentum aere perennius; *p. super astra ferar; *adamas; auch virtus; animus in rem publicam; illa sine intervallis loquacitas p. et profluens; fama et laus; contione te in tuis p. studiis; *fortuna; *fama.

pĕrennĭservus, i, *m.* [perennis u. servus] ewiger Sklave, einm. *Plaut. Pers.* 3, 3, 16.

pĕrennĭtas, ātis, *f.* [perennis] die beständige Dauer, *pl.*, fontium gelidae, nie versiegende kalte D. — **pĕrenno,** 1. [perennis] viele Jahre-, lange währen, -dauern, *domus.

pĕrentĭcīda, ae, *m.* = pericida [v. pera u. caedo] der Beutelschneider, einm. *Plaut. Epid.* 3, 2, 13.

pĕr-eo, ii, (selt.) īvi, ĭtum, 4. verloren gehen, verschwinden, e patria, Athenis, *Plaut.*; ecqua inde soror, *Ter.*; *nives schmilzt; †nix in ferculo; *dolium lymphae pereuntis sich wieder verlaufenden. Dah. *a*) um-, ums Leben kommen (bes. durch den gewaltsamen Tod, in der Schlacht 2c., den Tod als Zerstörung u. Verderbniß gedacht; vgl. intereo), foede; praeclare; dispersos perituros; naufragio; (*Nep.*) a morbo, *†morbo; ex vulneribus; summo cruciatu supplicioque; sibi esse pereundum; fame; eodem sibi leto quo ipse interiisset, esse pereundum; *liceat p. poëtis; †ut periturus; v. Leblosem, zu Grunde gehen, tantam pecuniam populi Rom. tam brevi tempore p. (Null für Null aufgehen) potuisse; *nummi, es geht ans Geld; *v. Waffen, robigine; *urbes; *regna; *Troja; *v. mensch-

lichen Werken; *v. Schamgefühl, verloren gehen. b) *vor Liebe vergehen, sterblich verliebt sein in ꝛc., amore; me tuo longas pereunte noctes; feminâ, feminam. c) verloren gehen, unnütz vergeudet werden, oleum et opera philologiae nostrae; †ne quis contubernio nostro dies pereat; *labor; †omne tempus, quod studiis non impertiretur; als jurist. *t. t.*, verloren gehen, erlöschen, multis actiones et res (Klagerecht u. Anspruch), *Liv.* 39, 18, 1. *d*) unglücklich werden, zu Grunde gehen; oft (*Com.*) perii, ich bin verloren; peream si, nisi etc., ich will des Todes sein, wenn, wenn nicht ꝛc.

pĕr-ĕquĭto, 1. 1) durchreiten, aciem. 2) umher reiten, eâ viâ longe; per agmen; inter duas acies; übertr., herumfahren, per omnes partes, *Caes. b. G.* 4, 33, 1.

pĕr-erro, 1. durchirren, -schweifen, -streifen ꝛc., *freta, *forum; *pererrato ponto; *(serpentis furiale malum) totam durchdringt; übertr., *locum omnem (mit den Händen, im Kampfe m. dem Cästus); *alqm totum luminibus tacitis durchmustern; †hedera truncum et ramos umschlingt. [det, einm. *Cic. Att.* 4, 15, 2.

pĕr-ērŭdītus, *adj.* sehr unterrichtet, -gebil-

pĕr-excelsus, *adj.* sehr emporragend, loco p. atque edito, einm. *Cic. Verr.* 4, 48, 107.

pĕrexĭguē, *adv.* [perexiguus] sehr wenig, einm. *Cic. Att.* 16, 1, 5. — **pĕr-exĭguus**, *adj.* sehr klein, -gering, -wenig, -spärlich, locus, loci spatium; bona corporis; factum argentum; frumentum; id erat p.; cum p. manu semiermium militum; sehr kurz, dies.

pĕr-expĕdītus, *adj.* sehr leicht zu bewerkstelligen, defensio, einm. *Cic. fin.* 3, 11, 36.

per-fābrĭco, 1. (scherzh.) recht anführen, überlisten, alqm, einm. *Plaut. Pers.* 5, 2, 4.

perfăcētē, *adv.* [perfacetus] sehr witzig, einm. *Cic. Verr.* 1, 46, 121. — **per-făcētus**, *adj.* (selt.) sehr witzig, homo; alqd.

perfăcĭlĕ, *adv.* [perfacilis] 1) sehr leicht. 2) sehr gern, perpetior, *Plaut.* — **per-făcĭlis**, e, *adj.* 1) sehr leicht, p. cognitu disciplina; perfacile factu esse m. *inf.*, *Caes. b. G.* 1, 3, 6.; quod (oppidulum) versu dicere non est (*sc.* facile), signis p. est, *Hor. sat.* 1, 5, 88. 2) sehr gefällig, in audiendo, *Cic. de or.* 1, 20, 93.

per-făcundus, *adj.* sehr beredt, einm. *Just.* 22, 1, 9.

per-fămĭlĭāris, e, *adj.* sehr vertraut, alcui; p. hospitio junctus; brevi p. haberi est coeptus; *subst.* ein sehr vertrauter Freund, meus; Epicuri.

perfectē, *adv.* [perfectus] vollkommen, vollständig, völlig, p. eruditus; nihil ab eo nisi p. fit. — **perfectio**, ōnis, *f.* [perficio] die Vollendung, Vervollkommnung, Vollkommenheit, maximorum operum; p. atque absolutio optimi, das Ziel idealischer Vollkommenheit. — **perfector**, ōris, *m.* [perficio] der Vollender, Vervollkommner, o mearum voluptatum omnium inventor, inceptor, p., *Ter.*; stilus ille tuus, quem tu vere dixisti p. dicendi esse ac magistrum. — **perfectus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. perficio] vollkommen, vollendet, orator; poëtae, *Hor.*; in dicendo, in arte; p. literis; officium; eloquentia; virtus; valvae perfectiores; *subst. n. sing.* *ultra p., über das Vollkommene-, -das Maß der Vollendung hinaus.

perfĕrens, entis, [*partic.* v. perfero] *adj.* duldsam, *pl.*, injuriarum bei ꝛc., einm. *Cic. de or.* 2, 13, 183. — **per-fĕro**, 3. 1) bis zu Ende-, bis an das Ziel tragen, alveus fluminis non p. gravissimas naves trug nicht dahin; quos pavor in silvas; †in eam fortunam istam continentiam p. nimm mit hinüber in ꝛc.; *lapis non p. ictum flog nicht bis ans Ziel; *hasta haud p. vires drang nicht durch; *se p (sich hinbegeben) ad reginae limina; übertr., *vigiles lucernas in lucem bis zum Morgen brennen lassen, = beim Festmahl weilen. Insbes. überbringen, literas ad alqm, nuntium alcui; fama Romam perlata est, ad alqm; perfertur circa collem clamor; opinio ad barbaros perlata est verbreitete sich; †alqd in notitiam alcjs s. notitia 2); prägn., eine Botschaft hinterbringen, benachrichtigen, berichten, res Caesaris; alqd ad alqm; †alqd incorruptum; res perfertur; perfertur ad me, ich bekomme Nachricht; illo incommodo de Sabini morte perlato; de his rebus ad cives suos esse perlatum; *nuntius incensas (*sc.* esse) naves. 2) *tp. a*) durch-, vollführen, id quod suscepi, quoad potero; beatam vitam usque ad illum a Cyro exstructum rogum; †legationem; †quae (persona) sapienti viro ita aptanda est, ut perferatur; *intrepidos ad fata novissima vultus beibehalten. b) durchsetzen, legem; rogationem. c) ganz-, bis zu Ende-, geduldig-, männlich ertragen, erdulden, aushalten, -stehen (vgl. patior, tolero), servitutem; cruciatus; poenas; poenam decem annorum; omnes indignitates contumeliasque; *aspera multa; omnem oppugnationem; conspectum alcjs; imperia ab alqo; *onus subire et p.; (*Quint.* 10, 1, 40.) qui vetustatem pertulerunt, die aus alter Zeit sich jetzt noch erhalten haben; perfer, si me amas; p., pati, non succumbere; *perfer et obdura; *†m. Objectssatz; omnes p. et pati, *Ter.*; quia noluistis vestrum ferre bonum (*n.*) — malum (*n.*) perferte, *Phaedr.*; magnitudinem mali p. visu non toleravit, *Tac. ann.* 3, 4.; facile omnes perpetior et p. finde sie alle noch ganz erträglich.

perfĭcio, fēci, fectum, 3. [per-facio] 1) durch u. durch fertig machen, vollständig herstellen, vollenden, (vgl. absolvo), opus; naves; munitionem; pontem; candelabrum; *pocula argento; *arma; *munera. 2) zu Stande bringen, verwirklichen, ausführen, zu Ende bringen, beendigen, res; scelus; cogitata; conata; mandata; ratio, facultas perficiendi der Ausführung; bellum; judicium populi; judicia; comitia, lustrum, censum abhalten; senatus consulta abfassen; priusquam infanda merces perficeretur; *sacra Jovi; *munus (den Auftrag); *orbe temporis perfecto nach Ablauf ꝛc.; *centum qui p. annos durchlebt hat; *perfectis, quos terrae debuit, annis. 3) durchsetzen, bewirken, erreichen, rem, *Ter.*; id; m. ut; m. ne s. 2. ne 2) *d*); perfice ut cures nachdrücklich st. cura; m. de, si perficitur de hortis Silii; hoc est si perficis.

per-fĭdēlis, e, *adj.* (selt.) sehr treu, *Cic. Att.* 2, 19, 5.; in amicos, *Aur. Vict.*

per-fīdens, tis, *adj.* sehr vertrauend, arte pugnandi, einm. *Aur. Vict. Caes.* 17.

perfĭdia, ae, *f.* [per u. fides] die Treulosigkeit, Unredlichkeit, in alqm; †eadem etiam navibus p.; *pl.*, *Plaut.*

perfĭdiōsē, *adv.* [perfidiosus] treulos, unredlich. — **perfĭdiōsus**, *adj.* [perfidia] treulos, unredlich, wortbrüchig, falsch (als bleibende Eigenschaft; vgl. perfidus). — **perfĭdus**, *adj.* [per-fides] treulos, unredlich, verrätherisch (gew. mit Bezug auf einzelne Handlungen; vgl. perfidiosus), amicus; *caupo; *mulier; *arma; *ensis; *oculi; *verba; *sacramentum, Meineid; *perfide, du Schelm; *adv. (*n.*) perfidum (schelmisch) ridens.

perflābĭlis, e, *adj.* [perflo] durchwehbar, der freien Luft ausgesetzt, dii, einm. *Cic. de div.* 2, 17, 40.

per-flāgĭtiōsus, *adj.* sehr schändlich, -lasterhaft, einm. *Cic. p. Cael.* 20, 50.

per-flo, 1. durchwehen, -sausen, v. Winden, *terras; †ad ipsos aura maris.

per-fluo, 3. v. Gefäß, auslaufen, dah. scherzh. (*Ter.*) plenus rimarum sum, hac atque illac p. kann die Geheimnisse nicht bei mir behalten; luxuriae quidquid dederis, p. hat keinen Boden, *Phaedr.*; übertr., *überfließen, pomis.

per-fŏdio, 1) durchgraben, durchbohren, durchstechen, parietem; †montes; †pectus; †femora hastâ; †corpora vulneribus perfossa; *thoraca perfossum. 2) durchgrabend bilden, -ausstechen, (*Liv.*) fretum manu (durch Kunst).

per-fŏrātor, ōris, *m.* [perforo] der Durchbohrer, parietum, der Einbrecher, einm. *Plaut. Ps.* 4, 2, 23.

per-formīdōlōsus, *adj.* sehr furchtsam, einm. *Aur. Vict. Caes.* 4, 9.

per-fŏro, 1. 1) durchbohren, ein Loch in Etw. machen, navem; operculum pluribus locis; *latus ense; *per armos uno duo pectora ictu; †scutum spiculis; *inguen. 2) prägn., durchbrechen, duo lumina ab animo ad oculos perforata; viae quasi quaedam sunt ad oculos, ad aures, ad nares a sede animi perforatae; dah. ex quo cubiculo tibi Stabianum perforasti = (Bäume u. dgl. fällend) Aussicht auf das St. gewonnen hast.

per-fortĭtĕr, *adv.* sehr brav, einm. *Ter. Ad.* 4, 2, 28.

per-frĕmo, 3. laut einher rauschen, einm. in einer Dichterstelle b. *Cic. n. d.* 2, 35, 89.

per-frĕquens, tis, *adj.* sehr besucht, -volkreich, einm. *Liv.* 41, 1, 5.

per-frĭco, 1. 1) stark reiben, caput sinistrâ manu sich hinter den Ohren kratzen (v. Bedenklichen), *Cic. in Pis.* 25, 61. 2) *tp.* p. os, alle Scham ablegen, *Cic. Tusc.* 3, 18, 41.

per-frīgĕfăcio, 3. sehr kalt machen, cor alcui sehr erschrecken, einm. *Plaut. Ps.* 4, 7, 117.

per-frīgĭdus, *adj.* (selt.) sehr kalt, tempestas.

perfringo, frēgi, fractum, 3. [per-frango] 1) ganz zerbrechen, zerschmettern, durchhauen, saxum; naves; proras; †compedes; glaciem dolabrâ; *misso Olympum fulmine; perfracto capite; †campi, quos nonnisi ingentes boves et fortissima aratra p.; †suam ipse cervicem brach sich xc.; *pectora quadrupedantum; †humus tabulata turrium bewirkte das Zusammenbrechen xc.; claustra aufsprengen; *dextrâ (zermalmen, näml. den Feind). 2) durchbrechen, phalangem hostium; munitiones; †aciem; tela tabulationem; †domos einbrechen in xc. 2) *tp.* *a*) vereiteln, vernichten, umstürzen, decreta senatus; leges et judicia opibus et potentiâ; leges et quaestiones; omnia cupiditate ac furore; v. Redner, s. perverto 2). *b*) durch Etw. sich Bahn brechen, -sich Eingang verschaffen, omnes angustias, omnes altitudines; repagula juris; insbes. v. Redner u. der Rede, suavitate ea qua perfunderet animos, non qua perfringeret mächtig ergriff; oratio modo p. modo irrepit in sensus.

per-fruor, — — *dep.* 3. (*perf.* nur vorcl. u. dicht.) 1) ganz genießen, gaudiis; auctoritate; otio; vitâ modicâ; quâ laetitiâ perfruere; ad perfruendas voluptates. 2) vollständig verrichten, mandatis, einm. *Ov. her.* 11, 128.

perfŭga, ae, *m.* [perfugio] der Ueberläufer, Deserteur, auch der v. einer Partei Abtrünnige, aus verrätherischen od. sonst böslichen Absichten (immer in üblerem Sinne; vgl. transfuga), qui initio proditor fuit, deinde p.; et p. et fugitivi; p., fugitivi captivique.

per-fŭgio, 3. 1) zu Jmdm. od. Etw. hinfliehen, -seine Zuflucht nehmen (um in Sicherheit zu gelangen), ad alqm; eo; Corinthum; in fidem Aetolorum. 2) zu einer anderen Partei übergehen, ad Caesarem; †in castra Caesaris; †absol. Dav. **perfŭgium**, ii, *n.* der Zufluchtsort, das Asyl, die Zuflucht (durch welche man in Sicherheit gelangen will; vgl. refugium), propter siccitates paludum, quo p. fuerant usi; laborum gegen xc.; p. et praesidium salutis; p. portusque supplicii; hiemis, avaritiae für xc.; *pl.*, annonae (v. dem campanischen Felde); intercludere p. (*pl.*) fortunae (welche die F. eröffnet); m. *gen. subj.* u. *obj.*, multorum p. misericordiae tollere, *Cic. p. Lig.* 5, 14.

perfunctio, ōnis, *f.* (selt.) [perfungor] die gänzliche Verrichtung -Verwaltung, -Ueberstehung, honorum; laborum.

per-fundo, 3. 1) über und über begießen, -benetzen, *alqm lacrimis = heftig beweinen; perfundi, überschüttet werden u. sich überschütten, sich baden u. dgl., aquâ, vivo flumine; *flumine; *nardo; *sanguine bespritzt werden; *multo perfusus tempora Baccho; *perfusus vittas sanie; *juventus oleo umeros perfusa; perfusus fletu gebadet in xc., *Liv.*, *†lacrimis, *Italo aceto; *ostro perfusae (gefärbt) vestes; über u. über beschütten, -bestreuen, -bedecken, *canities perfusa pulvere, †perfusus pulvere ac sudore; *papavera somno perfusa getaucht in xc.; †überströmen, erfüllen, cubiculum sole perfunditur. 2) *tp.* mit einem Affect durchströmen, -ganz erfüllen, qui (apparatus sacri) p. religione animum possint; horror me; omnes sensus dulcedine omni quasi perfusi; sensus jucunditate quadam perfunditur; perfundi laetitiâ, gaudio, pudore et gaudio, metu, timore, horrore; *mentem amore; mit kühnerer, jedoch durch den Ggs. verständlicher u. das etw. harte Zusammentreffen zweier *abl.* umgehender Kürze: nos judicio perfundere, accusare autem eos ipsos etc. 'uns durch deine (gerichtliche) Anklage (einen blinden) Schrecken einjagen, (in Wahrheit) aber diejenigen anklagen' xc. st. nos judicio horrore p., einm. *Cic. p. Rosc. A.* 29, 80. [vgl. implicati ultro et citro vel usu diuturno etc. implico 1) *b*) *β*); mit dem Sprachgebrauch dagegen unvereinbar sind die Erklärungen, nach denen perfundere an sich bedeuten soll 'beunruhigen' od. 'außer Fassung bringen' od. 'tief ins Unglück bringen', so wie die Erklärung Nägelbach's Stilist. S. 399. 'uns scheinst du mit dem Processe nur naß machen, nur pro forma in

ihn verwickeln, wirklich anklagen aber diejenigen zu wollen' ꝛc.; leichter ließe sich st. perfundere vermuthen percutere nach percutio 3) *b*); denn nos judicio percutere würde passend ausdrücken: 'durch die Anklage uns urplötzlich wie durch einen Blitz aus heiterem Himmel zu erschrecken, gleichsam zu verdonnern'].

per-fungor, 3. 1) ganz verrichten, -verwalten, honoribus, munere; rebus amplissimis; senem se perfunctumque (*sc.* honoribus), *Liv.* 28, 43, 5. 2) überstehen, periculis; laboribus; molestiâ; bello; (*Liv.*) fato = sterben; absol., perfunctus sum, ich habe es überstanden; *pass.* memoria periculi perfuncti, *Cic. p. Sest.* 4, 5. 3) genießen, bonis, *Sulp.* in *Cic. ep.*; se jam senem ac perfunctum laboribus [nach 2)] laborumque praemiis, *Liv.* 10, 13, 5.; *epulis.

***per-fūro**, — — 3. fortwüthen, -rasen.

perfūsōrius, *adj.* [perfundo] (selt.) eigtl., nur benetzend, dah. assertiones, Processe, worin durch Chikane einem Herrn das Eigenthumsrecht an seinem Sklaven streitig gemacht wird, *Suet. Dom.* 8.

Pergămum, i, *n.* od. **-mus**, i, *f.* [*Πέργαμον*, *-μος*] 1) (gew. **Pergama**, ōrum, *n.*) die Burg Troja. 2) Hauptstadt in Mysien. Dav. *a*) **Pergămēnus**, *adj.* [*Περγαμηνός*]; *subst.* **-mēni**, ōrum, *m.* *b*) ***-meus**, *adj.* [*Περγάμιος*] zur Burg in Troja gehörig od. trojanisch. *c*) *subst.* **-mea**, *f.* Stadt in Kreta, *Verg.*

per-gaudeo, 2. sich sehr freuen, einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 3.

pergo, perrexi, perrectum, 3. [per-rego] 1) fort und fort richten, eine Richtung od. Bewegung verfolgen, fortsetzen, iter; †iter coeptum; m. *inf.*, ire, weiter-, vorwärts gehen; †retro, obvius ire; ire Saguntum, bis S. vordringen; *perge linquere, verlaß sogleich; sich weiter begeben, sich aufmachen u. dgl., ad alqm; hac via; domum; adversum hostes; ad, in castra; in agros Romanos; †quo pergeret (wohin er wolle), ad imperatorem an ad patres. 2) Etw. fort u. fort betreiben, -verfolgen, -durchführen, in Etw. fortfahren, m. *inf.*; *novae p. interire (schwinden fort u. fort) lunae; *componere, immer gegeneinander stellen; mori (den Entschluß zu), *Plin. ep.* 3, 16, 10.; quae p., was sie vorhätten, *Tac. ann.* 1, 28.; si pergis; insbes. in der Rede weiter gehen, -fortfahren, fortsetzen, explicare reliqua; sed p. praeterita rede immer fort v. ꝛc.; pergamus ad reliqua; p. atque insequar longius; auch *perge, *pergite, hebe-, hebet an! wohlan!

per-graecor, *dep.* 1. auf griechische Art schwelgen, -zechen (insofern die Griechen der spätern Zeit in dem Ruf der Schwelgerei standen), einm. *Plaut. Most.* 1, 1, 21.

per-grandis, e, *adj.* sehr groß, vectigal; natu, sehr alt.

per-grăphĭcus, *adj.* sehr fein, -listig, einm. *Plaut. Trin.* 5, 2, 15.

per-grātus, *adj.* sehr angenehm, pergratum (einen sehr großen Gefallen) mihi feceris, si etc.; in der Tmesis, per mihi, per, inquam, gratum feceris, si etc.

per-grăvis, e, *adj.* sehr wichtig, von großem Gewicht, oratio; testis. Dav. **pergrăvĭtĕr**, *adv.* (selt.) sehr stark, -heftig, *Cic. de or.* 1, 53, 227. *Att.* 1, 10, 2.

pergŭla, ae, *f.* eigtl. der Vorsprung, der Anbau an einem Hause od. einer Mauer, dah. als astronom. Observatorium, *Suet. Aug.* 94.; als Bordell, *Plaut.* [auribus, *Plaut.*

per-haurio, 4. übertr., völlig verschlingen,

pĕrhĭbeo, 2. [per-habeo] 1) hinhalten, zur Stelle schaffen, stellen, alqm (als Anwalt). Hierv. mündlich darbieten = erwähnen, erzählen (rühmlich) od. nennen, sagen (mit Ueberzeugung u. Bestimmtheit), quis me improbior perhibeatur esse, *Plaut.*; cognomento qui *σκοτεινός* perhibetur, Dicht. b. *Cic. fin.* 2, 5, 15. u. Madvig z. d. St.; Tyndaridae fratres victoriae populi Rom. nuntii fuisse perhibentur; nec minus est Spartiates ille Agesilaus perhibendus; vatem hunc optimum; ut perhibetis; *überh. sagen, behaupten, erzählen, verba, *Plaut.*; ut perhibent; m. *acc. c. inf.*

pĕrhŏnŏrĭfĭcē, *adv.* [perhonorificus] auf sehr ehrenvolle Weise, einm. *Cic. Att.* 14, 12, 2. — **pĕr-hŏnŏrĭfĭcus**, *adj.* 1) sehr ehrenvoll. 2) sehr ehrerbietig.

pĕr-horresco, 3. 1) *hoch aufschauern, aequor. 2) durch u. durch schaudern, sich entsetzen vor Etw., corpore toto; in commemoratione eorum (scelerum) non solum animo commoveri verum etiam corpore p.; tantam religionem; fugam virginum; *Bosporum; *totus orbis; *sich scheuen, m. *inf.*; übertr., *durch u. durch erbeben, -erzittern, clamore Aetna. — **pĕrhorrĭdus**, *adj.* ganz starrend, einm. *Liv.* 22, 16, 4.

perhūmānĭtĕr, *adv.* [perhumanus] sehr freundlich, -höflich, einm. *Cic. fam.* 7, 8. — **pĕr-hūmānus**, *adj.* (selt.) sehr freundlich, -höflich, sermo; epistula.

Pĕrĭcles, is u. i (vgl. Zpt. §. 61. 1.), *m.* [*Περικλῆς*] berühmter athen. Staatsmann u. Redner.

pĕrīclĭtātio, ōnis, *f.* [periclitor] der Versuch, einm. *Cic. n. d.* 2, 64, 161. — **pĕrīclĭtor**, 1. [periculum] 1) *intrans.* einen Versuch machen (mit Verachtung der damit verbundenen Gefahr u. so daß man dadurch wirklich zur Einsicht gelangt; vgl. experior, tento), in (an) iis exemplis; m. indir. Fragsatz; dah. *a*) †wagen, riskiren. *b*) in Gefahr sich befinden, gefährdet sein, Gallorum vita; si esset in perficiendis pontibus periclitandum; m. *abl.*, ingenii famâ. 2) *trans.* *a*) Etw. versuchen, -probiren, fortunam; patrum, plebis animos; satis periclitatus voluntates hominum; *pass.* periclitandae sunt vires ingenii; periclitatis moribus. *b*) Etw. riskiren, -gefährden, non est saepius in uno homine salus periclitanda rei publicae auf ꝛc. beruhen.

pĕrīclum s. periculum.

pĕrīcŭlōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [periculosus] mit Gefahr, mit Risiko, gefährlich. — **pĕrīcŭlōsus**, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [periculum] gefährlich, Gefahr bringend od. -drohend, bellum; vulnus; in nosmet ipsos paene, uns selbst fast in Gefahr bringend; †periculosum est m. *inf.*; (*Tac. ann.* 1, 6.) juxta periculoso (da es gleich gefährlich war), ficta seu vera promeret; in freierer Anwendung moriens non in patria fuisse sibi p. mortem (der Tod so sehr zu fürchten gewesen wäre), propter quam patriam fugiebat, intellexit, *Just.* 12, 2, 14.; vgl. Benecke z. d. St.

pĕrīcŭlum, *sync.* ***-clum**, i, *n.* 1) der Versuch, die Probe (vgl. periclitor), nur in der Verbindung p. facere, einen Versuch machen, versuchen,

probiren, (*Ter.*) in alqa re; fidei; tui; (*Curt.*) sui; hostis; †virium; †legionum; †fortunae illius, jene Noth aus eigner Erfahrung kennen lernen; (*Ter.*) ex aliis, mihi (tibi) quod ex usu siet von Andern her die Probe machen = v. Andern abnehmen, =entnehmen; (*Tac.*) p. sumere, audere; meton. (selt.) das **Probestück**, die **Probeschrift**, der **Versuch**. 2) die **Gefahr**, welche mit dem Versuche verbunden ist (als etw. Dauerndes; vgl. discrimen), periculo atque negotiis compertum est, *Sall. Cat.* 2, 2. u. Kritz z. d. St.; p. facere alcjs rei, Etw. riskiren [zu unterscheiden v. 1)], summae rerum, ein entscheidendes Treffen wagen; p. adire, obire, subire, suscipere; p. capitis adire; salus summum in p. ac discrimen vocatur; res in maximum p. et extremum paene discrimen adducta est; p. alcui comparare, creare, conflare, facessere, facere, injicere, moliri, alcui, in alqm intendere; in summum p. capitis alqm arcessere; se, rem in periculum committere; ogerre se periculis pro salute alcjs; in periculo versari, esse; selt. u. nur wenn ein *adj.* mit periculo verbunden ist, ohne in, ne quo p. proprio (besonderer) existimares esse, *Cic. fam.* 6, 7, 3.; magno, majori esse p., *Nep.*; p. est mihi, alcui, (*Ter. Hec.* 3, 1, 46.) p. in me inest, ich bin in G.; p., id p. est, ne, es, das ist zu besorgen, daß; p. est ab alqo, ab alqo alcui, v. Jmdm. od. Etw. ist zu besorgen, =zu befürchten für Jmd., Jmd. od. Etw. ist zu befürchten, =gefährlich für Jmd., neque a penuria frumenti p. fuit, man hatte keinen rc. zu befürchten, *Liv.* 4, 25, 6.; dag. *Liv.* 25, 3, 5. quia publicum p. erat a vi tempestatis in iis quae portarentur ad exercitus, weil jeder durch Sturm angerichtete Schaden in allem, was rc. auf Gefahr des Staates erfolgte, =der Staat den Schaden trug, wofür mit anderer Construction in demselben Sinne *Liv.* 23, 49, 2. sagt: ut quae in naves imposuissent, ab hostium tempestatisque vi publico p. essent eigtl. 'daß die eingeschifften Ladungen v. Seiten des Schadens, den Wetter u. Feinde anrichteten, auf Gefahr des Staats erfolgten od. gingen', d. i. daß allen durch Wetter u. Feinde an den eingeschifften Ladungen angerichteter Schaden der Staat zu tragen habe (vgl. unten meo etc. p. u. Weißenborn z. d. St., der jedoch mit Unrecht meint, daß periculo an solchen Stellen auch als *dat.* sich fassen lasse); p. (*pl.*) classium externarum die rc. bereiten können; hominis amplissimi causam tanti p. die so große Gefahr herbeiführt; universo p. summa rerum committebatur, in einer Hauptschlacht wurde Alles aufs Spiel gesetzt, *Liv.*; solum te in tanta p. mittam (entlassen), animas in aperta p. mittunt (stürzen), *Verg. Aen.* 9, 200. 663.; pericula communicare s. communico I) 2); in ipso periculi discrimine; *abl.*, meo, tuo, suo, alcjs p., auf meine rc. Gefahr, auf mein rc. Risiko; Catilinam non modo invidiae meae verum etiam vitae p. (auf die Gefahr, mich verhaßt zu machen sondern rc.) sustulissem; periculo rei publicae vivere, p. alcjs helluari; capitis p. alqd facere; fit alqd magno p.; eos qui etc., liberos a Persarum futuros dominatione et p. v. der Gefahr vor den Persern, *Nep.* Insbes. *a*) der **Proceß**, die **Anklage**, insofern Vermögen od. Leben dabei auf dem Spiele steht, in judiciis periculisque; versari in periculis privatorum; (*Quint.*) fori et auditorii, praeceptorum et p.; (*Tac.*) p. alcui facessere anklagen. *b*) (selt.) das **gerichtliche Protokoll**, *pl.*, magistratuum; (*Nep.*) in p. suo inscribere. *c*) *v. einem **gefährlichen=**, **=Gefahr drohenden Gegenstand**, sua se tractare pericla (die künstlichen Flügel, durch welche Icarus den Tod fand); suum reperire periclum; falsi p. (Schrecknisse) mundi; auch **gefahrvolle Handlung** od. **Unternehmung**, **Wagniß**, *dulce p. est m. *inf.*; *unde p. (*acc.*) contremuit domus Saturni; *omne Caesaris; apud quem ut multum gratiâ valeret, multo labore multisque effecit p., omnibus p. affuit, *Nep.*; fidem atque p. (gefährliche=, kühne Thaten) pollicentur, *Tac. ann.* 2, 40., cujus criminationibus eviluissent p. sua, *Tac. hist.* 3, 53.; ex periculo petita, kühne=, gewagte Ausdrücke, *Quint.* 10, 1, 121.

pĕr-ĭdōneus, *adj.* **sehr geschickt=**, **=bequem zu** Etw., locus castris.

Pĕrillus, i, *m.* [Πέριλλος] 1) athen. Metallkünstler, der dem Tyrann zu Agrigent Phalaris einen ehernen Stier verfertigte, in welchem demselben mißliebige Personen verbrannt werden sollten, *Prop.* 2) ein Wucherer, *Hor.*

pĕr-illustris, e, *adj.* (selt.) 1) **sehr in die Augen fallend**, **sehr deutlich**, *Nep.* 2) **sehr angesehen**, *Cic. Att.* 5, 20.

pĕr-imbĕcillus, *adj.* (selt.) **sehr schwach**.

Pĕrīmēdēus, *adj.* zur Zauberin Perimede gehörig, dah. **zauberisch**, einm. *Prop.* 2, 4, 8.

pĕrĭmo, ēmi, emptum, 3. [per-emo] 1) **ganz wegnehmen**, **gänzlich vernichten**, **=zerstören**, **=vertilgen**, **=zu Grunde richten** (vgl. interimo), corpus pallore et macie peremptum blaß u. abgemagert wie eine Leiche; sensu perempto; simulacra deorum (v. Blitz); †vetustas non opera solum manu facta sed etiam ipsam naturam paulatim exedendo; parva pestis perimens (*sc.* corpus), *Liv.*; sin autem p. (supremus ille dies) ac delet omnino; *Troja perempta; *luna perempta est wurde verdunkelt, verschwand. 2) **tödten**, *alqm; *alqm caede, morte; †omnis spei egenam inopiâ ac tabe longâ; *matrem; *morte peremptus; (*Liv.*) sua ipsam peremptam mercede habe ihren Tod gefunden rc.; †pecora; *tp.* **für immer vereiteln**, **=hintertreiben**, reditum, consilium; ludi perempti atque sublati sunt (Ggs. intermissi); si causam publicam mea mors peremisset den letzten Stoß= od. Schlag gegeben hätte.

pĕr-impĕdītus, *adj.* **sehr unwegsam**, einm. Vf. d. *b. Afr.* 58, 5.

perincommŏdē, *adv.* [perincommodus] **sehr unbequem**, **ungelegen**, einm. *Cic. Att.* 1, 17, 2.

pĕr-incommŏdus, *adj.* **sehr unbequem**, **=ungelegen**, einm. *Liv.* 37, 41, 3.

pĕr-indĕ, *adv.* **ebenso**, **auf gleiche Weise**, ars operosa et p. fructuosa; p. divina humanaque; insbes. p. — ac (atque), p. ac si, quasi, tamquam si, (*Liv.* 4, 3, 7.) tamquam; p. ut; p. ut — ita; p. utcumque — ita; †p. quam; †haud p. — quam, nicht sowohl — als vielmehr; (*Liv.* 4, 37, 6.) nec p. (in gleichem Maß) — et etc.; (*Eutr.*) p. ut, so daß; †m. zu ergänzendem Vergleichungssatz.

pĕr-indignē, *adv.* **sehr unwillig**, ferre, einm. *Suet. Tib.* 50.

pĕr-indulgens, tis, *adj.* **sehr nachsichtig**, einm. *Cic. off.* 3, 31, 112.

pĕr-infāmis, *adj.* (selt.) sehr übel berüchtigt, *Suet. Vit.* 2.
pĕr-infirmus, *adj.* (selt.) sehr schwach.
pĕr-ingĕniōsus, *adj.* sehr scharfsinnig, =witzig, einm. *Cic. Brut.* 24, 92.
pĕr-ĭnīquus, *adj.* (selt.) 1) sehr unbillig. 2) sehr unwillig.
pĕr-insignis, e, *adj.* sehr auffallend, einm. *Cic. legg.* 1, 19, 51.
Pĕrinthus, i, *f.* [Πέρινθος] Stadt in Thracien. Dav. *subst.* **Perinthia**, die Perinthierin, einm. *Ter. And. prol.* v. 9.
pĕr-invălĭdus, *adj.* sehr schwach, zweifelh. einm. *Curt.* 9, 6, 2. (Vogel vermuthet: corpori invalido st. perinvalido).
pĕr-invītus, *adj.* (selt.) sehr unwillig, =ungern.
†**pĕriŏdus**, i, *f.* [περίοδος] die Periode.
Pĕrĭpătētĭcus, *adj.* [περιπατητικός] zur Schule des Philosophen Aristoteles gehörig (der seine Lehren auf= u. abspazierend [περιπατῶν] vortrug), peripatetisch; *subst.* **-ci**, ōrum, *m.*
pĕrĭpĕtasmăta, tum [περιπετάσματα] die Decken, Tapeten, einm. *Cic. Verr.* 4, 12, 157.
†**pĕrĭphrăsis**, is, *f.* [περίφρασις] die Umschreibung.
pĕr-īrātus, *adj.* sehr zornig, alcui, einm. *Cic. fam.* 9, 6, 3.
pĕriscĕlis, ĭdis, *f.* [περισκελίς] ein v. Libertininnen getragenes Knieband, *Hor.* — **pĕristrōma**, ătis, *n.* [περίστρωμα] Decke, Teppich, Tapete. — **pĕristȳlum**, i, †**-stȳlium**, ii, *n.* [περίστυλον, -στύλιον] ein freier, mit Säulen umgebener u. oben bedeckter Platz, Peristyl.
pĕrītē, *adv.* m. †*comp.* u. *sup.* [peritus] mit Erfahrung, kundig, gescheidt. — **pĕrītia**, ae, *f.* [peritus] (in der class. Periode selt.) die Erfahrung u. die dadurch gewonnene Kenntniß einer Sache, locorum ac militiae, *Sall.*; †morum; †legum; †futurorum; absol. — **pĕrītus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. m. experior, comperio] der durch Erfahrung Etw. kennen gelernt hat, in Etw. erfahren, =bewandert, einer Sache kundig; mit Etw. bekannt; absol., praktisch gebildet, gescheit, erfahren, alcjs rei; rerum; locorum; earum regionum; provinciae; †regionis; †coeli; linguae; antiquitatis; belli; bellorum omnium peritissimi; rei militaris; †armorum; juris et literarum; juris peritissimus; †citharae et cantus; definiendi; (*Liv.*) nandi, ein geübter=, guter Schwimmer; civitatis regendae; m. *abl.*, quis jure peritior? einm. *Cic. p. Clu.* 38, 107.; jure peritissimus, *Aur. Vict.*; mirabili scientia bellandi, Vf. d. *b. Afr.* 31.; utroque sermone, *Suet. Cl.* 12.; vir ad (in Bezug auf) pericula fortis, ad usum ac disciplinam p.; qui legum et consuetudinis ejus qua privati in civitate uterentur, et ad respondendum et ad agendum et ad cavendum p. esset; de foederibus, *Cic. p. Balb.* 2.; *in amore; *†m. *inf.*; nostri milites, usu p. durch Erfahrung belehrt, *Caes. b. c.* 3, 93, 1.; homo; homo peritissimus; peritissimi duces, gubernatores; †praesides; prolept., *Hiber Rhodanique potor; *subst. pl. m.* docti a peritis; amnis ejus, *Liv.*; †coelestium; im Zshg. auch bl. p., die Ortskundigen, *Curt.*; die Geschichtsforscher, *Tac.*; Traumdeuter, mihi a peritis in Asia praedictum est m. *acc. c. inf.*, objecto signo, ut p. (den Augurn) videbatur, *Cic. de div.* 1, 28, 58. 35, 77.; nemine peritorum (der Haruspices) aliter conjectante, *Suet.*; decede peritis denen, welche Lebensweisheit gelernt haben, *Hor.*; *facere alqm p.
perjūcundē, *adv.* [perjucundus] sehr angenehm, mit großem Vergnügen, in alqa re versari; fuit p. s. sum 2). — **per-jūcundus**, *adj.* sehr angenehm, literae, disputatio; in der Tmesis, id mihi pergratum perque jucundum erit; nobis vero ista sunt pergrata perque jucunda.
perjūrātiuncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. dem ungebräuchl. perjuratio] ein kleiner Meineid, einm. *Plaut. Stich.* 1, 3, 76.
perjūriōsus, *adj.* [perjurium] meineidig, einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 52. — **perjūrium**, ii, *n.* [perjuro] der Meineid.
perjūro, 1. = pejero, w. s. — **perjūrus**, *adj.* mit (vorcl.) *comp.* u. *sup.* [per-jus] meineidig, eidbrüchig, treulos, lügenhaft, p. et mendax; *meretrix; *domus Priami; *Troja; *perjuri arte Sinonis; *moenia; *fides (Wort) patris; homo, perjurissime hominum, *Plaut.*; perjurissimus leno, *Ct.*; nihil est profecto stultius etc. neque perjurius, *Plaut.*
per-lābor, 3. durch od. über Etw. schlüpfen, =gleiten, =dringen, *volucris auras; *undas rotis über rc.; dah. unvermerkt wohin gelangen, inde perlapsus ad nos et usque ad Oceanum Hercules; *ad nos vix tenuis famae aura.
per-laetus, *adj.* sehr freudig, supplicatio, einm. *Liv.* 10, 21, 6.
per-lātē, *adv.* sehr weit, id verbum p. patet, einm. *Cic. de or.* 2, 4, 17.
perlĕcĕbrae, perlectio s. pellecebrae, pellectio.
per-lĕgo (pellego, *Plaut. Cic. Att.* 13, 44, 2.), 3. 1) *genau durchmustern, =betrachten, omnia oculis; dispositas generosa per atria ceras. 2) durchlesen, librum; epistulam, literas. 3) her=, vorlesen, leges, *Plaut.*; senatum, *Liv.*; †librum.
per-lĕpĭdē, *adv.* sehr artig, sehr fein, einm. *Plaut. Cas.* 5, 2, 46.
per-lĕvis, e, *adj.* (selt.) sehr leicht, =gering, nur p. momento. Dav. **perlĕvĭtĕr**, *adv.* (selt.) sehr leicht, =gering.
per-lĭbens (ältere Form perlŭb.), tis, *adj.* Etw. sehr gern sehend. Dav. **perlĭbentĕr**, *adv.* sehr gern.
per-lībĕrālis, e, *adj.* sehr fein erzogen, einm. *Ter. Hec.* 5, 4, 24. Dav. **perlībĕrālĭtĕr**, *adv.* sehr freigebig.
per-lĭbet (ältere Form perlŭb.), 2. *impers.* es beliebt sehr, *Plaut.*
perlĭcio s. pellicio.
per-lĭto, 1. mit günstigen Anzeichen=, glücklich opfern, bove; tribus bubus; primis hostiis perlitatum est; diu non perlitatum (der Umstand, daß rc.) tenuerat dictatorem, *Liv.*
perlongē, *adv.* [perlongus] sehr weit, einm. *Ter. Eun.* 3, 5, 61. — **per-longinquus**, *adj.* sehr langwierig, einm. *Plaut. Bacch.* 5, 2, 77. — **per-longus**, *adj.* 1) sehr lang, via. 2) sehr langwierig, perlongum est, *Plaut. Trin.* 3, 3, 17.
perlŭbens, perlŭbentĕr, perlŭbĕt s. perlibens etc.
per-lūceo (nicht pell.), luxi, 2. 1) durchscheinen, =schimmern, =blicken, lux perlucens, *Liv.*; bildl., illud ipsum quod honestum decorumque dicimus, maxime quasi p. ex his virtutibus. 2) das Licht durchlassen, durchsichtig sein, durch=

scheinen, is p. quasi lanterna Punica, *Plaut.*; *partic.* als *adj.*, tenuis et p. aether; *amictus; bildl., mollis et p. oratio, *Cic. Brut.* 79, 274. — **perlūcĭdŭlus**, *adj. dem.* v. perlucidus, lapis (Perle), einm. *Ct.* 69, 4. — **per-lūcĭdus** (nicht pell.), *adj.* m. *comp.* 1) durchsichtig, membranae; dii; *fides perlucidior vitro. 2) sehr hell, illustris et p. stella, einm. *Cic. n. d.* 1, 57, 130.

perluctuōsus, *adj.* sehr traurig, einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 8, 5.

per-luo, 3. abspülen, waschen, *manus undâ; *artus fonte; *lymphâ perlui; †virgines Vestales — aquâ vivis e fontibus amnibusque haustâ (spatium omne quod templo dicabatur); *pass.* sich baden, in fluminibus; *gelidâ undâ.

per-lustro, 1. 1) durchmustern, genau betrachten, gregem, omnia oculis; diu oculis, rem animo. 2) durchstreifen, agros hostium.

per-mădĕfăcio, 3. durchweichen, amor cor, einm. *Plaut. Most.* 1, 2, 63.

per-magnus, *adj.* sehr groß, numerus; hereditas; †villa; *subst. n. sing.* etw. sehr Großes; permagni (sehr viel) interest; permagno (sehr theuer) vendere.

per-mălĕ, *adv.* sehr unglücklich, pugnare, einm. *Cic. Att.* 1, 19, 2.

permānasco, — — 3. [permano] hindurchfließen, ad alqm, Jmdm. zu Ohren kommen, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 118.

per-măneo, 2. fort u. fort bleiben, verbleiben, ausharren, Seleucus in maritima ora permanens; quibus propter magnitudinem castrorum perpetuo esset iisdem (in demselben Zustand) in vallo permanendum, *Caes. b. G.* 7, 41, 3.; †eodem loco, †in loco; prima et secunda acies in (unter) armis; †in acie; hae permanserunt (hielten fortwährend an) aquae complures dies; impuberes; *innuba; †ad multam noctem; sine aqua p. (campiren); insbes. *a*) fort u. fort sich erhalten, fortdauern, verbleiben, quae (ira) diu, *Ter.*; quam maxime diuturna corpora; id stabile et firmum permansurum; amicitia Massinissae bona atque honesta nobis; Athenis jam ille mos a Cecrope; *solus ad extremos ille (animus) rogos; *ultima (conjux), quae mecum seros permansit in annos; *ne tua permaneam; †si sibi incolumis status permansisset; †saevitiâ permanente. *b*) fort u. fort verbleiben=, =verharren bei od. in Etw., einer Sache treu bleiben, in ea sententia, in sua pristina sententia, *in sententia; in eo quod probaverant, consilio, in proposito susceptoque consilio, †quo in consilio; manebo in voluntate et quoad tu voles, permanebo; in officio; †in fide; in disciplina; in tristitia; in inopia; †in labore; in libertate behaupten; †fideliter in Caesaris amicitia; in incepto, *Luccej.* in *Cic. ep.* 5, 14.; *in voto suo; †in clementiae tenore; †solus in partibus; et in urbe (im eigtl. Sinne) et in eadem mente, *Cic. Cat.* 2, 6, 12. u. Halm z. d. St. Dav. *partic.* **permănens**, als *adj.* (selt.) fort=, ausdauernd, mundi partium conjunctio perdiuturna, p. ad longinquum et paene immensum tempus; vox.

per-māno, 1. hinfließen, sich ergießen, in omnes partes; ad jecur; oft *tp.* hineindringen, doctrina in hanc civitatem; sermones hominum ad aures alcjs, (*Ter.*) ad alqm dringen; hoc (dieses Gerede) ab uno auctore ad plures; macula usque eo (so tief) ad animum, ut etc.; conclusiunculae ad sensum non p. die keinen Eindruck auf das Gefühl machen u. dah. keine überzeugende Kraft haben; ad eorum mentes, apud quos agetur, permovendas alqd; a principiis ad fines; quod a diis ad hominum vitam p.

permansio, ōnis, *f.* [permaneo] das Verbleiben=, =harren an einem Orte, =bei einer Meinung.

per-mărīnus, *adj.* Lares, Schutzgötter der zur See Reisenden, einm. *Liv.* 40, 52, 7.

*†**per-mātūresco**, mātūrui, — 2. ganz reif werden.

per-mĕdiŏcris, e, *adj.* sehr mittelmäßig, einm. *Cic. de or.* 1, 51, 220.

per-mĕdĭtātus, *adj.* wohl vorbereit, =abgerichtet, einm. *Plaut. Epid.* 3, 2, 39.

per-meo, 1. 1) durchgehen, =wandern, passiren, *maria ac terras. 2) †bis an ein Ziel hingehen, =dringen, in quos saxa et hastae longius; (spät.) *impers.* iter, quo abusque Pontico mari in Galliam permeatur.

Permessus, i, *m.* [Περμησσός] den Musen heilige Quelle in Böotien, *Verg.*

per-mētior, *dep.* 4. 1) aus=, durchmessen, magnitudinem solis. 2) *durchwandern, =fahren, aequor; *pass.* *permenso tempore lucis.

per-mingo, minxi, — 3. beharnen, in obscön. Sinne, hunc, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 44.

per-mīrus, *adj.* sehr wunderbar.

per-misceo, 2. 1) vermischen, durch einander mengen, überh. vereinen, naturam cum materia; cum fugientibus permixti; †milites permixti noch nicht formirt; fructus acerbitate permixti; ira et aegritudo permixta sunt; †permixtus ululatu clamor; †permixtus (verwickelt in) alcjs consiliis; *forti permixtus Etrusco Arcas eques; *se quoque principibus (*dat.*) permixtum agnoscit Achivis; *lituo tubae permixtus sonitus s. sonitus. 2) *tp.* verwirren, in Verwirrung=, in Unordnung bringen, omnia p. (ließen drüber u. drunter gehen) potius quam etc.; Graeciam (v. Perikles); *domum; quae contentio divina et humana cuncta p.; omnia divina humanaque jura permiscentur; *qui species alias — permixtas capiet s. species 1) *b*).

permissio, ōnis, *f.* [permitto] (selt.) 1) die Ueberlassung an Jmds. Willkür, die unbedingte Uebergabe, einm. *Liv.* 37, 7, 2. 2) die Erlaubniß, Zulassung, mansionis. — **permissu**, *abl. m.* [permitto] mit (Jmds.) Erlaubniß, tuo; ejus.

per-mitto, 3. 1) ganz durch d. i. bis an ein Ziel gehen=, fahren=, loslassen u. dgl., equum in hostem ansprengen lassen; qui equi permitti possent; equitatus permissus eingedrungen; †se a ceteris incautius in hostem ansprengen; *saxum in hostem; †tela longius schleudern; *habenas equo schießen lassen; bildl., tribunatum = sich unbeschränkt des T. bedienen. 2) Etw. od. Jmd. überlassen, =übergeben, =aus der Hand geben, zu Jmds. freier Verfügung stellen (um der Sache ledig zu sein; vgl. committo, credo, confido), alcui potestatem, negotium, summam imperii; summa ei belli administrandi, omnis res publica senatui populoque Rom. permittitur; rem publicam consulibus unbeschränkte Macht im Staat geben; incommoda sua dolori suo zu rächen überlassen; si sibi p. die Ausführung der Sache überlassen, *Liv.*; ut sit commissus fidei, permissus potestati; est sapientis judicis cogi-

tare tantum sibi a populo Rom. esse permissum, quantum commissum et creditum sit; huic bellum adversus Haeduos permissum est (durch Uebereinkunft); alqd suffragiis; se potestati alcjs, sich Jmdm. unterwerfen; se in fidem atque potestatem alcjs s. fides 2) *b*); Romanis se in dicionem, *Liv.*, se regi, *Curt.*; se fortunae ganz in die Arme werfen, *Curt.*; ipsi inter se, uter — daret, sorti p., *Liv.*; *cetera divis; *alqm dextrae alcjs; *sepulcrum arbitrio; *Dardanii rogum capitis flammae; dah. überlassen, freistellen, de ceteris senatui; m. *inf.*; m. ut; m. bl. *conj.*, de eo permissum ipsi erat, faceret etc., Quintio, quod — attineret, faceret quod e re publica censeret esse, *Liv.*; insbes. *a*) überlassen, schenken, aufopfern, patribus conscriptis et temporibus rei publicae inimicitias aus Rücksicht auf rc. aufgeben; alqd iracundiae tuae sehe nach rc. *b*) zulassen, erlauben, zugestehen, geschehen lassen (was dem persönlichen Interesse irgend wie zuwider ist, im Vertrauen od. in liberaler Gesinnung, aus Gnade; vgl. concedo, indulgeo), licentiam, *Cic. Verr.* 2, 3, 12. *Suet.*; *morem, *nomen; ea re permissa; aliae leges condemnatis civibus — exsilium permitti jubent; quibus legibus exsilium damnatis civibus permissum; m. *inf.*; †m. *acc. c. inf.*; m. ut; permissum est, ut, *Cic. Att.* 16, 16, 8.; (*abl. abs.*) permisso (*n.*) ut, *Liv. Curt.*; (spät.) permissus, dem es erlaubt-, -verstattet ist, m. *inf.*; absol., lex jubet aut p. aut vetat; nec magnitudo fluminis p. neque etc.; *subst.* permissum, i, *n.* das Erlaubte, die Erlaubniß, utor permisso, *Hor.*; ex permisso, *Curt.*; auch †lassen, se abutendum; Gallias exercitibus diripiendas.

permixtē, *adv.* (selt.) [permixtus] mit Versetzung der Wörter untereinander, *Cic. part. or.* 7, 24. — **per-mixtio,** ōnis, *f.* [permisceo] die Vermischung, quasi p. terrae (Gährung unter den Elementen), *Sall. Jug.* 41, 10. u. Kritz z. d. St.; *concr.* die vermischte Sache, *Cic. de univ.* 12, 37. 2) die Verwirrung, rei publicae, *Aur. Vict.*

per-mŏdestus, *adj.* sehr gemäßigt, -gefügig, homo; †sensu permodesto.

per-mŏdĭcus, *adj.* sehr mäßig, -klein, *Suet.*

permŏlestē, *adv.* [permolestus] sehr beschwerlich, p. tuli, ich war sehr unwillig, m. *acc. c. inf.* — **per-mŏlestus,** *adj.* sehr beschwerlich, einm. *Cic. Att.* 1, 18, 2.

per-mŏlo, 3. zermahlen, dah. beschlafen, uxores alienas, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 35.

permōtio, ōnis, *f.* [permoveo] die Erregung, animi; mentis divina; permotionis causâ, um zu rühren; prägn., die Gemüthsbewegung, einm. *Cic. Acad.* 2, 44, 135. — **per-mŏveo,** 2. eigtl. stark bewegen, dah. *tp.* *a*) bewegen, veranlassen, alqm pollicitationibus; (*Tac. ann.* 4, 57.) plerumque permoveor (finde mich zu der Frage bewogen), num etc.; oft *partic.* permotus, his rebus, precibus, oratione, auctoritate, injuriis, necessitate, ratione; studio dominandi; absol., dat Cotta p. (zum Nachgeben bewogen) manus, *Caes. b. G.* 5, 31, 3. *b*) im Gemüth bewegen, -aufregen, rühren, beunruhigen, aufbringen u. dgl., alqm; mentem judicum; *pass.* animo ob hanc causam muthlos werden; labore itineris, unmuthig werden wegen rc.; *partic.* permotus, dolore, irâ, iracundiâ, metu, odio; repentinâ fortunâ erschüttert; hoc tumultu; infamiâ duarum legionum, Pompejanorum militum injuriis atque ipsius Pompeji contumeliis aufgebracht, erbittert; mente, in einer Art v. Entzückung; †ad miserationem, †in gaudium. *c*) †einen Affect erregen, invidiam, misericordiam, metum et iras; tantum, quantum misericordiae.

per-mulceo, 2. 1) streichen, streicheln, *alqm manu; *colla; *comas; Gallo barbam suam permulcenti, *Liv.*; †alcui malas. 2) *tp.* *a*) sanft berühren, aram flatu (durchsäuseln) spiritus austri; *lumina virgâ. *b*) ergötzen, schmeicheln, alqm; aures; sensum voluptate; beruhigen, besänftigen, animum, iram alcjs; eorum animis permulsis et confirmatis; senectutem; *pectora dictis; †alqm mitibus verbis; permulcendo (durch besänftigende Behandlung) tractandoque (u. beständiges Bearbeiten) mansuefecerant plebem, *Liv.*

per-multus, *adj.* sehr viel; *subst. n. sing.*, **pl.*, sehr Vieles; permulto clariora; *adv.* permultum, p. interest, utrum; p. ante.

per-mūnio, 4. 1) die Befestigung v. Etw. vollenden, Etw. vollends befestigen, -fertig bauen, munimenta, *Liv.*; permunitas Athenas esse, *Just.* 2) vollständig befestigen, castra, *Liv.*, urbem, *Just.*

per-mūtātio, ōnis, *f.* [permuto] die Vertauschung, der Tausch; insbes. der Umsatz der Gelder durch Wechsel. — **per-mūto,** 1. 1) wechseln, cum argento domum = mit dem Gelde davonlaufen, *Plaut.*; völlig verändern, statum rei publicae. 2) vertauschen, umtauschen, nomina inter se, *Plaut.*; dominos, *Hor.*; eintauschen, m. *abl.*, *Mygdonias opes crine (gegen rc.) Licymniae, *valle Sabina divitias operosiores [vgl. 1. muto 3)]; insbes. *a*) Geld mittelst Wechsel umsetzen, -zahlen, ut cum quaestu populi pecunia permutaretur durch Wechsel nach Rom übermacht würde; ut permutetur Athenas; quod tecum, die Summe, welche ich in Wechseln von dir empfangen habe. *b*) um Geld loskaufen, captivos, *Liv.*

perna, ae, *f.* [πέρνα] die Hinterkeule, insbes. des Schweins, der Schinken, *Hor.*

per-nĕcessārius, *adj.* 1) sehr nothwendig. 2) sehr eng mit Jmdm. verbunden, mit Jmdm. vertraut od. verwandt; auch *subst. pl.*, mei.

per-nĕgo, 1. stark leugnen, m. *acc. c. inf.*; (*Plaut.*) absol.

pernĭcĭābĭlis, *adj.* [pernicies] (selt.) = perniciosus, morbi, *Liv.* 27, 23, 6.; praecipue p. fuit (rigor insolitus nivis) fatigatis, *Curt.*; id reo, *Tac.*

pernĭcies (nicht pernit.), ēi (alter *gen.* pernicii, *Cic. p. Rosc. A.* 45, 131., alter *dat.* pernicii, *Nep. Thras.* 2, 2., pernicie, *Liv.* 5, 13, 5.), *f.* [per nex] eigtl. *act.* das Verderben lebender Wesen durch Mord, d. i. die Vernichtung, das Verderben (vgl. exitium, pestis), populi Romani, rei publicae; pestis ac p. civitatis; nulla p. major hominum vitae potuit afferri; quae quidem res et illis contemnentibus pernicii et huic despecto saluti fuit; *concr.* das Verderben, adulescentum, *Ter.*; Verres p. Siciliae; illam p. exstinxit; *macelli (v. einem Fresser).

pernĭcĭōsē, *adv.* m. *comp.* [perniciosus] verderblich, schädlich. — **pernĭcĭōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [pernicies] verderblich, schädlich.

pernīcĭtas, ātis, *f.* [pernix] die Schnelligkeit, Behendigkeit. — **pernīcĭtĕr,** *adv.* [pernix]

behend, hurtig, alqm altera manu prehendere, *Plaut.*; *exsilire; equo desilire, *Liv.*

per-nĭgĕr, *adj.* ganz schwarz, oculi, einm. *Plaut. Poen.* 5, 2, 153.

per-nĭmium, *adv.* gar zu viel, =sehr, p. interest, in der Tmesis, per parce nimium, *Ter.*

pernĭties s. pernicies.

pernix, īcis, *adj.* m. **comp.* u. *sup.* [per-nitor] durchstrebend = schnell, behend, rasch, hurtig (als löbliche Eigenschaft lebender Wesen mit Hinsicht auf die v. ihnen bei der Bewegung angewendete Kraft; vgl. velox, properus, celer, festinus), corpus quam validissimum et pernicissimum; corpora; *alae; †p. nuntiis accepit; *puella; *Saturnus; *m. *inf.*

per-nōbĭlis, e, *adj.* (selt.) sehr bekannt.

pernocto, 1. [pernox] übernachten, die Nacht wo zubringen, in publico; apud alqm; cum alqo; †eodem loco.

pernōnĭdes, ae, *m.* [perna] Schinkensproß, scherzh. Wortbildung, einm. *Plaut. Men.* 1, 3, 27.

per-nosco, 3. genau=, gründlich=, ganz kennen lernen, im *perf.* ganz kennen, hominum mores ex oculis, vultu etc.; (*Ter.*) pernovi alqm; (*Hor.*) naturam juris (der Brühe); insbes. genau untersuchen, factumne furtum existimetis an etc., *Ter.*

†per-nōtesco, 3. überall bekannt werden; *impers.* pernotuit, m. *acc. c. inf.*

†per-nōtus, *adj.* (selt.) sehr bekannt.

per-nox (nur im *nom.* u. *abl.*), *adj.* die Nacht über dauernd, die Nacht hindurch, luna p. erat, *Liv.*; *lunâ pernocte.

per-nŭmĕro, 1. herzählen, auszahlen, argentum, *Plaut.*; pecuniam, *Liv.*, quod usuris pernumeratum est, *Liv.*

pēro, ōnis, *m.* Stiefel aus rohem Leder, *Verg.*

pĕr-obscūrus, *adj.* sehr dunkel, quastio; fama.

pĕr-ōdiōsus, *adj.* (selt.) sehr verhaßt, =zuwider.

pĕr-offĭciōsē, *adj.* (selt.) sehr gefällig.

pĕropportūnē, *adv.* [peropportunus] (selt.) sehr gelegen. — **pĕr-opportūnus,** *adj.* sehr gelegen, recht willkommen, deversorium; victoria; mors.

pĕr-optātō, *adv.* sehr erwünscht, einm. *Cic. de or.* 2, 5, 20. [*And.* 1, 5, 30.

pĕr-ōpus, *indecl.* sehr nöthig, p. est, einm. *Ter.*

pĕrōrātio, ōnis, *f.* [peroro] die Schlußrede, der Epilog, die Schlußerörterung.

pĕr-ornātus, *adj.* sehr schön (v. Redner), Crassus, einm. *Cic. Brut.* 43, 158. — **pĕr-orno,** 1. beständig zieren, senatum, einm. *Tac.* 16, 26.

pĕr-ōro, 1. 1) eine Sache vollständig=, =bis zu Ende erörtern, =vortragen u. dgl., causam contra alqm; (*Phaedr.*) causam suam; †in alqm; de alqa re; breviter peroratum esse potuit (hätte es mit kurzen Worten abthun können) m. *acc. c. inf.*; †absol. 2) den Vortrag beendigen, schließen, crimen; res illa die non peroratur; pro Titinia Cottae (*dat.*); est mihi perorandum; cum erunt (haec) perorata, wenn Alles aus sein wird; insbes. v. dem Epilog des letzten gerichtl. Redners.

pĕr-ōsus, *partic.* sehr hassend, decemvirorum scelera, *Liv.*, *lucem; *penitus modo nunc genus omne femineum; oft (*Liv.*) perosum esse, sehr hassen, consulum nomen.

per-păco, 1. (selt.) ganz zur Ruhe=, =zum Frieden bringen, omnes, omnia, *Liv.*

per-parcē, *adv.* sehr sparsam, =knapp, einm. *Ter. And.* 2, 6, 24.

per-parvŭlus, *adj.* (selt.) überaus klein.

per-parvus, *adj.* sehr klein.

perpastus, *partic.* [per-pasco] wohl genährt, canis, einm. *Phaedr.* 3, 7, 2.

per-pauci, ae, a, *adj.* sehr wenige; *dem.* **per-paucŭlus,** *adj.* (selt.) passus, ein paar Schrittchen, *Cic. legg.* 1, 21, 54.

per-paulŭlum, i, *n. subst.* ein klein Wenig, loci, einm. *Cic. de or.* 2, 35, 150. — **per-paulum,** *adv.* ein klein Wenig, einm. *Cic. fin.* 1, 6, 19. [6, 3.

per-paupĕr, ĕris, *adj.* (selt.) sehr arm, *Cic. Att.*

per-pauxillum (perpaus.), *n.* sehr wenig, einm. *Plaut. Capt.* 1, 2, 74.

per-păvĕfăcio, 3. sehr erschrecken, einm. *Plaut. Stich.* 1, 2, 28.

per-pello, 3. 1) mit aller Gewalt antreiben, =zu Etw. vermögen, alqm, ut, ne; urbem ad deditionem; absol. m. ut, es mit aller Gewalt durchsetzen, daß, †m. *inf.* 2) auf Jmd. einen tiefen Eindruck machen, *Cic. p. Cael.* 15, 36. (nach Halm).

perpendĭcŭlātor, ōris, *m.* [perpendiculum] der Steinmetz, der sich des Perpendikels (Bleiloths) bedient, einm. *Aur. Vict. epit.* 14, 5.

perpendĭcŭlum, i, *n.* [perpendo] das Bleiloth, Richtblei, directe ad p., senkrecht.

per-pendo, 3 nur *tp.* genau untersuchen, =erwägen, =beurtheilen, diligentissime momenta officiorum omnium; perpenditur amicitia veritate; alqd ad disciplinae praecepta.

perpĕrăm, *adv.* 1) verkehrt, unrichtig, falsch (vgl. falso), facere, judicare. 2) †aus Versehen.

perpĕs, pĕtis, *adj.* (vorcl. u. spät.) = perpetuus.

perpessio, ōnis, *f.* [perpetior] das Ausstehen, Erdulden, rerum; periculorum; dolorum; laborum. — **perpĕtior,** pessus sum, *dep.* 3. [perpatior] standhaft erdulden, =ertragen, =ausstehen, contumelias, *Ter.*; dolorem; mendicitatem, paupertatem; †vitia; *vincla turpia; *iram; *ventos et imbres; omnia, quidvis; multa; *ultima; quam indigna, *Nep.*; facile omnes p. et perfero; †talem principem; *m. *inf.*, *m. *acc. c. inf.*, sich überwinden 2c.; absol., animus aeger — neque pati neque p. potest, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 3, 3, 5.; multa perpessu aspera, in Versen *Cic. Tusc.* 2, 8, 20.; †vehementius quam gracilitas mea p. posset.

perpĕtro, 1. [per-patro] ganz vollziehen, =zu Stande bringen, völlig verrichten, =beendigen, =erfüllen (vgl. patro), opus, *Plaut.*, facinus; bello perpetrato; pace nondum, caede perpetrata; rebus divinis rite perpetratis; †promissa; †m. ut, †ne; m. *inf.*, *Plaut.*

perpĕtuĭtas, ātis, *f.* [perpetuus] die ununterbrochene Fortdauer, die Stätigkeit, der Zusammenhang, temporis; vitae; †ejus; verborum (v. der Periode); dicendi (v. der ganzen zusammenhängenden Rede); sermonis, die fortlaufende Rede; philosophi judicandi sunt non ex singulis verbis sed ex p. (nach ihrer Lehre in ihrem ganzen Zshg.) et constantia.

1. **per-pĕtuō,** 1. [perpetuus] ununterbrochen fortdauern lassen, =fortsetzen, verba in einem Athem=, ohne Unterbrechung aussprechen; potestatem judicum ununterbrochen aufrecht erhalten.

2. **perpĕtuō,** *adv.* [perpetuus] ununterbrochen,

beständig [v. einem bestimmten Anfangspunkt an; vgl. semper, usque 2)], in vallo permanere; sub illorum dicione atque imperio esse.

perpĕtuus, *adj.* [per u. peto] 1) räumlich an einander hangend, ununterbrochen fortlaufend (bis zu einem Endpunkt; vgl. continuus), palus; fossae; montes; trabes directae p. in longitudinem, p. trabibus (*abl. abs.*), *Caes. b. G.* 7, 23, 1. 5. u. Kraner z. d. St.; munitiones; agmen; p. vigiliis, stationibus; *mensae lang gereiht; *bovis tergum lang hingestreckt, ganz; oratio; defensio contra alqm; *carmen einen gewissen Sagenkreis ganz umfassend; a p. suis historiis ea quae dixi bella separaverunt. 2) in der Zeit, ununterbrochen, fortdauernd (bis zu einem gewissen Ziel; vgl. aeternus, sempiternus), beständig, lex; cursus; (*Nep.*) ab eo dissensit p. vitâ sein ganzes Leben hindurch; officia p. temporis v. jeher, possessio; imperia lebenslänglich; fenus, regelmäßiger Zins, centesima; quaestiones s. quaestio 2) *a*); edictum s. edictum 1); in perpetuum, auf-, für immer, ein für alle Male; Augustus (immer geheiligt), ein Titel der röm. Imperatoren, *Eutr.* Hierv. allgemein giltig, durchgängig, jus; quaestio (beim Redner) die Gattung betreffend.

per-plăceo, 2. sehr-, überaus gefallen, *Com.*; ea (lex) mihi p., einm. *Cic. Att.* 3, 24, 4.

perplexābĭlis, e, *adj.* [perplexor] verworren u. verwirrend, verbum, einm. *Plaut. Asin.* 4, 1, 47. Dav. **perplexābĭlĭtĕr,** *adv.* auf verwirrende Weise, einm. *Plaut. Stich.* 1, 2, 28.

perplexē (vorcl. **-im**), *adv.* [perplexus] verworren, loqui, *Ter.*; agere; versteckt, undeutlich, non p. sed palam revocant, nihil p. sed aperte pronuntiatum, *Liv.*; haud p. in Callisthem dirigebatur oratio, *Curt.* — **perplexor,** *dep.* 1. [perplexus] Verwirrung anrichten, einm. *Plaut. Aul.* 2, 2, 80. — **perplexus,** *adj.* m. *comp.* [per u. plecto] verflochten, verschlungen, verworren, dunkel, sermones; perplexius carmen; responsum; legatio.

per-pluo, 3. (*Plaut.*) den Regen durchlassen, tigna; scherzh., benefacta benefactis aliis pertegito, ne perpluant; sich ergießen, quom mihi Amor et Cupido in pectus meum p.

per-pŏlio, 4. class. nur bildl., vervollkommnen, verfeinern, quantum est reliquum — id omne p. et absolvere; illam partem superiorem p. atque conficere; illud opus (historiam); perpolitus homo, literis, vita, humanitate; oratio perpolita; omnia jam explicata et perpolita assequentur.

per-pŏpŭlor, *dep.* 1. ganz plündern, -verwüsten, Latinum agrum; †homines; *pass.* perpopulato agro, *Liv.*

per-pōtātio, ōnis, *f.* (selt.) das ununterbrochene Zechen, das Saufgelage, class. *pl.*, *Cic. in Pis.* 10, 22. — **per-pōto,** 1. tüchtig zechen, -saufen, totos dies; ad vesperum; †perpotandi pervigilandique insana dulcedo.

perprĭmo, pressi, pressum, 3. [per-premo] in Einem weg-, fort u. fort drücken, *cubilia, stets im Bette liegen.

per-prŏpĕrē, *adv.* sehr eilig, perire, einm. *Plaut. mil.* 2, 4, 10.

per-prŏpinquus, *adj.* (vorcl.) sehr nahe, einm. *Attius* b. *Cic. de div.* 1, 22.

per-prospĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* sehr glücklich, valetudo, einm. *Suet. Cl.* 31.

perprūrisco, 3. [per u. prurio] (selt.) sehr brünstig werden, *Plaut.*

per-pugnax, ācis, *adj.* sehr streitsüchtig, einm. *Cic. de or.* 1, 20, 93.

per-pulchĕr, *adj.* sehr schön, einm. *Ter. Eun.* 3, 2, 15.

per-purgo, 1. 1) ganz reinigen, se. 2) *tp.* ins Reine bringen, locum orationis; rationes.

per-pŭsillus, *adj.* sehr klein, -wenig, in scherzh. Doppelsinn, einm. *Cic. de or.* 2, 60, 244. 245.

per-pŭto, 1. *tp.* auseinandersetzen, argumentum, einm. *Plaut. Cist.* 1, 3, 7.

per-quăm, *adv.* gar sehr, überaus, p. indignis modis, *Plaut.*; p. breviter, p. flebiliter; †p. velim scire.

perquīro, quīsīvi, quīsītum, 3. [per-quaero] Etw. genau erforschen, nach Etw. sich genau erkundigen, vasa; vias; illa ab accusatore; ipsa cognitio rei scientiaque perquiritur; *impers.* perquiritur a coactoribus. Dav. *a*) **perquīsītius,** *adv. comp.* mit sorgfältigerer Untersuchung, vielseitiger, p. et diligentius conscribere, einm. *Cic. de inv.* 1, 41, 77. *b*) **perquīsītor,** ōris, *m.* der Aufsucher, einm. *Plaut. Stich.* 2, 2, 61.

perrāro, *adv.* [perrarus] sehr selten. — **perrārus,** *adj.* (selt.) sehr selten, *Liv.* 29, 38, 7.

per-rĕcondĭtus, *adj.* sehr verborgen, einm. *Cic. de or.* 1, 30, 135.

per-rēpo, 3. (selt.) über Etw. hinkriechen, *tellurem genibus supplex. Dav. **per-repto,** 1. einen Ort durchkriechen, überall herumkriechen, *Com.*

Perrhaebia, ae, [Πεῤῥαιβία] eine Gegend in Thessalien. Dav. ***-bus,** *adj.* [Πεῤῥαιβός] thessalisch; *subst.* **-bi,** ōrum, *m.*

perrīdĭcŭlē, *adv.* [perridiculus] (selt.) sehr lächerlich, *Cic. de or.* 2, 59, 239. *Verr.* 2, 6, 18.

per-rīdĭcŭlus, *adj.* sehr lächerlich, einm. *Cic. de or.* 2, 19, 77.

per-rŏgo, 1. durchfragen, Alle der Reihe nach fragen nach Etw., sententias.

per-rumpo, 3. 1) *intrans.* hindurchbrechen, sich mit Gewalt einen Weg bahnen, in urbem; in vestibulum templi; per hostes; per aciem; *Acheronta; absol.; bildl., illi magistratus et primores, qui te invito p. etc., *Tac. ann.* 4, 40. 2) *trans.* Etw. durchbrechen, -dringen, durch Etw. sich einen Weg bahnen, in Etw. eindringen, rates; *limina bipenni, *terram aratro; cuneos hostium; *aciem; paludem; nulla munitione perrupta. 3) *tp.* vernichten, überwältigen (vgl. perfringo), quaestiones; leges; quam (poenam legum) saepe; periculum; *mala fastidia furtim victrix (natura); †ne quo affectu perrumperetur.

Persa, 1) s. Persae. 2) Name eines kleinen Hundes.

Persae, ārum, *m.* [Πέρσαι] die Perser, Bewohner der Landschaft Persis in Asien, dav. überh. die Bewohner des persischen Reichs; *die Parther; im *sing.* **Perses,** ae, der Perser; regis Persae, cum rege Perse st. Persarum, *Nep.*; ältere u. spätere Form, **Persa,** ae. Hierv. 1) **Persis,** ĭdis, *f.* [Περσίς] Landschaft im heutigen Persien, j. Farsistan, lateinische Nebenform (*Plaut.*) **Persia,** ae, *f.* 2) **Persĭcus,** *adj.* [Περσικός] persisch, (*Plaut.*) portus, das Meer bei Euböa, wo die persische Flotte gestanden; (*Hor.*) apparatus =

schwelgerische; **Persica**, ōrum, *n.* persische Geschichte, Dinonis, *Cic. de div.* 1, 23, 46.; **Persice** [Περσική] **porticus**, eigtl., in Lacedämon, v. pers. Beute erbaut, dav. m. Anspielung, eine Gallerie auf Brutus Landgut.
per-saepĕ, *adv.* sehr oft.
persalsē, *adv.* [persalsus] *tp.* sehr witzig, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 15, 3. — **per-salsus**, *adj.*, *tp.* sehr witzig, einm. *Cic. de or.* 2, 69, 279.
persălūtātio, ōnis, *f.* [persaluto] die Begrüßung Aller der Reihe nach, einm. *Cic. p. Mur.* 21, 44.
per-sălūto, 1. Alle der Reihe nach begrüßen, omnes; (*Phaedr.*) deos; †donec a toto exercitu illud ultimum persalutatus est.
per-sanctē, *adv.* sehr heilig, hoch u. theuer, dejerare, *Ter.*; jurare, *Suet.*
per-săpiens, tis, *adj.* sehr weise, einm. *Cic. de prov. cons.* 18, 44. Dav. **persăpientĕr**, *adv.* sehr weise, einm. *Cic. p. Mil.* 4, 11.
per-scientĕr, *adv.* sehr gescheit, einm. *Cic. Brut.* 55, 202.
per-scindo, 3. (selt.) zerreißen, vento omnia perscindente et rapiente, *Liv.*; vestem, *Tib.*
per-scītus, *adj.* (selt.) sehr fein, -artig (in der Tmesis), *Ter. Cic.*
per-scrībo, 3. 1) vollständig u. genau niederschreiben, aufschreiben, schriftlich abfassen, aufzeichnen, insbes. amtlich protocolliren od. in das Rechnungsbuch eintragen, buchen, epistula, in qua omnia perscripta erant; res populi a primordio verbis; *versum puris verbis; senatus consultum; omnium judicum dicta, interrogata, responsa; eodem perscriptum (in Abschrift) hoc indicium pervenit; haec; de alqo; usuras; falsum nomen; signa (Bildsäulen) in tabulas publicas ad aerarium perscribenda curare; auch Jmdm. durch eine Anweisung Geld bezahlen, anweisen, pecuniam; a quaestore etc. s. 2. a I) 3). 2) ausführlich schreiben, schriftlich berichten, alqd; alqd ad alqm; de suis rebus ad Lollium; haec perscripta ei misit; m. *acc. c. inf.*; orationem alcui schriftlich zuschicken. 3) Etw. bis zu Ende schreiben, -durchführen, ad exemplar primi libri bellum Siculum, einm. *Quint.* 10, 1, 80.; auch †Etw. ganz (nicht in Zahlen od. Abbreviaturen) ausschreiben, notata, non perscripta erat summa. Dav. *A*) **perscriptio**, ōnis, *f.* 1) das amtliche Auf-, -Niederschreiben, insbes. *a*) die Protocollirung, Form der Abfassung. *b*) das Eintragen in die Rechnungsbücher, das Buchen, bes. *pl.* 2) die schriftliche Anweisung zur Bezahlung, eine Assignation. *B*) **perscriptor**, ōris, *m.* der Einträger in das Rechnungsbuch, der Bucher, einm. *Cic. Verr.* 3, 27, 167.
per-scrūtor, *dep.* 1. 1) durchsuchen, -stöbern (vgl. scrutor), omnia; arculas muliebres; (act. Nebenform) perscrutavi, hunc, *Plaut.* 2) *tp.* genau erforschen, -untersuchen, penitus naturam rationemque criminum; sententiam scriptoris domesticis suspitionibus.
persĕce s. persequor 3) *b*). — **per-sĕco**, 1. eigtl. durchschneiden, bildl., naturas rerum genau erforschen, *Cic.*, vitium ausrotten, *Liv.*
persĕcūtiōnes, ōnum, *f.* [persequor] Verfolgungen vor Gericht, Klagen, zweifelh. einm. *Cic. or.* 41, 141.
per-sĕdeo (†persīdeo), 2. lange sitzen bleiben, stets sitzen, in equo dies noctesque, *Liv.*; tota nocte in speculis, *Curt.*; domi, *Prop.*
per-segnis, e, *adj.* sehr laß, proelium, einm. *Liv.* 25, 15, 12.
Persēis, ĭdis, *f.* [Περσηΐς] *a*) *sc.* femina, eine Nymphe, mit welcher Sol die Circe, Pasiphaë, Hecate, den Perses u. Aeëtes gezeugt, *Cic. n. d.* 3, 19, 48.; Hecate, *Ov.* *b*) *sc.* Musa, ein Gedicht, *Ov.*
per-sĕnesco, 3. bis ins hohe Alter wo leben, einm. *Eutr*, 1, 11.
***per-sentio**, 4. tief fühlen, -empfinden, deutlich wahrnehmen, magno pectore curas; m. *acc. c. inf.* Dav. **persentisco**, — — 3. deutlich merken, -wahrnehmen, *Ter.*
***Persĕphŏne**, es, *f.* [Περσεφόνη] = Proserpina, w. s.; meton., Tod.
Persĕpŏlis, es, *f.* [Περσέπολις, die Perserstadt] die spätere Hauptstadt des pers. Staats, *Curt.*
per-sĕquor, 3. 1) beharrlich folgen, nachfolgen, -gehen, crocodili etc. aquam; alqm ipsius vestigiis, alcjs vestigia; *quae te sola; †bis me victum, fugientem; viam, omnes vias s. via 2) *b*); Romanos armis fort u. fort bekämpfen; quaerendo (m. Fragen auf Jmd. eindringen) quonam modo etc., *Liv.* 3, 20, 2. Hierv. *a*) als einer Auctorität od. einem Beispiele folgen, nachahmen, anhängen, alqm; quae maxime excellent in eo, quem imitabitur, ea diligentissime; ironiam; Academiam; sectam et instituta alcjs. *b*) einholen, erreichen, alqm ne triginta quidem diebus; *mors et fugacem virum; quae dicuntur, scribendi celeritate geschwind nachschreiben, protocolliren. *c*) (selt.) durchforschen, -suchen, omnes solitudines. *d*) eifrig nach Etw. streben, Etw. zu erlangen suchen, aufsuchen, hereditates, *Ter.*; voluptates. *e*) Etw. eifrig betreiben, artes; non omnia deos; *vitem attondens die Beschneidung der Ranken; otium sich ergeben der rc., *Hor. epod.* 1, 7. *Cic. off.* 3, 1, 1.; *hunc laborem; †bella. 2) feindlich verfolgen, nachsetzen, pulsos hostes in castra; alqm; hostes; fugientes; *feras jagen; *te frangere = ut te frangam; (*Phaedr.*) illum miseria post obitum; absol.; insbes. gerichtlich-, rächend verfolgen, rächen, bestrafen, alqm bello, judicio; mortem alcjs; injurias; acceptam injuriam; acceptâ injuriâ ignoscere quam persequi (*sc.* eam) malebant, *Sall. Cat.* 9, 5.; jus legationis verbo violatum; ingratos cives; cetera (maleficia); *scelus; *poenis facta. Hierv. *a*) geltend zu machen-, zu behaupten-, zu erlangen suchen, jus suum; bona sua lite atque judicio; poenas a seditioso cive per bonos viros judicio; poenas patrias (= patris); pecuniam ab alqo einklagen, hereditates aut syngraphas eincassiren, heben. 3) eine Thätigkeit, Sache vollständig, bis zum Ziel verfolgen, *a*) Etw. fortsetzen, mit Etw. fortfahren; Etw. ausführen, -praktisch durchführen, -erschöpfend behandeln, societatem (das Bündniß); vitam inopem et vagam; mandata vollziehen; historiam usque ad extremum; inchoata; haec difficiliora ad persequendum; genera officiorum; quinque rationibus propositis officii persequendi; tantam sollertiam in sensibus; †alqd memoriâ vollständig memoriren. *b*) in der Rede od. Schrift durch-, -ausführen, alqd literis Latinis behandeln, versibus besingen, scripturâ schriftlich abhandeln,

omnes sonorum gradus; numeris motus siderum berechnen; omnes voluptates herzählen; res; dies; omnia; (*Nep.*) hujus de vita et moribus plura in eo libro; communem humani generis societatem in ihrer Entwickelung verfolgen; omnium virtutum et originem et progressionem; studiose antiqua geschichtliche Beispiele sammeln; copiam exemplorum non persecutus sum habe nicht aufgebraucht; alter *imper.* persece, erzähle, Dicht. b. *Cic. Att.* 13, 23. *c*) sich zu eigen machen, eosdem flores quos adhibet orator in causis; studium persequendae suavitatis in vocibus; virtutes oratoris; temperata oratione ornandi copiam.

Perses, ae, *m.* [Πέρσης] 1) s. Persae. 2) = Perseus 2). — **Perseus,** ĕi, *m.* [Περσεύς] 1) Sohn des Jupiter u. der Danaë (s. Andromeda u. Gorgo), *Ov.* Dav. ***Persēius** [Περσήιος], ***-sēus** [Περσεῖος], *adj.* 2) letzter König v. Macedonien. Dav. **Persĭcus,** *adj.,* bellum mit dem Perseus (Perses).

persĕvērans, tis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. persevero] (selt.) ausdauernd, beharrlich, perseverantior caedendis in fuga (Madvig caedendi), *Liv.* 5, 31, 4. Dav. *a*) **persĕvērantĕr,** *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* beharrlich. *b*) **persĕvērantia,** ae, *f.* die ernste u. besonnene Ausdauer, Beharrlichkeit (vgl. pertinacia, pervicacia), p. est in ratione bene considerata stabilis et perpetua permansio; impetu potius quam p. bella gerere; labor et p. nautarum; pertinacia et p.; †Langwierigkeit, belli; oppugnandi im Angreifen.

persĕvēro, 1. [per-severus] *intrans.* u. *trans.* ernst u. besonnen bei Etw. verbleiben, -verharren, Etw. fortsetzen, auf Etw. bestehen, in eo; in sententia, in bello; perseveratum est in ira; †hac continentia animi usque ad extremum vitae; †fiduciâ loci; (spät.) bellis continuis; †tremor terrae; non est ab isto perseveratum; id p. et transigere, id constantius p.; †cursum; (spät.) illi inedia perseverata est; m. *inf.*; (*Curt.* 3, 6, 6.) bibere dabei zu ꝛc., bei dem Entschlusse, zu ꝛc.; una (navis) ex his quae p. (*sc.* navigare) die Fahrt fortsetzte; m. *acc. c. inf.*; †m. ut; †absol.

pĕr-sĕvērus, *adj.* sehr streng, einm. *Tac. ann.* 15, 48.

Persia, Persĭcē, Persĭcus, persĭdeo s. Persae, Perseus 2), persedeo.

***per-sīdo,** sēdi, sessum, 3. (selt.) sich wo ansetzen, wohin dringen, altius ad vivum (v. Regen).

per-signo, 1. genau aufzeichnen, dona, einm. *Liv.* 25, 7, 5.

per-sĭmĭlis, *adj.* sehr ähnlich, statua istius; memoria; (*Hor.*) isti tabulae fore librum p.

per-simplex, plĭcis, *adj.* sehr einfach, victu, einm. *Tac. ann.* 15, 45.

Persis s. Persae.

per-sisto, 3. stehen bleiben, verharren, in eadem impudentia, einm. *Liv.* 38, 14, 11.

Persius, ii, *m.* 1) ein Redner, Zeitgenosse des Lucilius. 2) Satirendichter zur Zeit des Nero, *Quint.*

persolla, ae, *f.* [*dem.* v. persona] eine kleine Maske, als Schimpfwort, Larven-, Fratzengesicht, einm. *Plaut. Curc.* 1, 3, 36.

per-sōlus, *adj.* ganz allein, einm. *Plaut. Men.* 1, 2, 46.

per-solvo, 3. [*persolūere st. persolverunt] 1) völlig lösen, nur *tp.*, entwickeln, alcui hoc ζήτημα, einm. *Cic. Att.* 7, 3, 10. 2) be-, auszahlen, abtragen, militibus stipendium; stipendia ad nomen (so wie sie namentlich aufgerufen waren) singulis persolutum est; aes alienum alienis nominibus (*abl.*) wenn sie Andern zur Last geschrieben sind = die Schulden Anderer; pecuniam ab alqo s. 2. a I) 3). Hierv. erweisen, abtragen, was man schuldig ist, Lasten u. dgl, zollen, bezahlen, meritam diis gratiam; *honorem diis; *grates dignas; vota erfüllen; quod promisi, ei; †justa fratri; velut persoluta fide; *tibi, dura Ceres, nullâ semina terra fide; *ludos alcui; ratio officii mei persoluta est etc. s. ratio 1); quibus omnibus pro necessitudinis jure — cruenta mors persoluta est zugefügt, *Suet.*; *hanc tibi meliorem animam (Leben, näml. eines Stiers) pro morte Daretis; poenas alcui; ea (pars civitatis Helvetiae) princeps poenas litt; *poenas cruce eigtl. durch, wir 'am Kreuze'; *tu calido mihi sanguine poenas amborum; aber poenae alcui ab alqo persolutae zugefügte; †sua manu sera magis quam immerita supplicia; eigenthüml. primae epistulae das Nöthige erwidern, *Cic. Att.* 14, 20.

persōna, ae, *f.* [persono] 1) die Maske, bes. die Larve der Schauspieler bei den Griechen u. Römern. 2) der Charakter, die Rolle, Person in einem Schauspiele, militis, *Ter.*; in persona alcjs; in p. lenonis imitari alqm; ille in Gnathonis p. Hierv. *a*) *tp.* der Charakter, die Rolle, die äußere Lage, -Stellung, -Würde, der Stand, den Jmd. außer der Bühne im Leben hat, gravitatis severitatisque; accusatoris; p. imponere alcui, p. gerere, tenere; p. alcjs, alienam ferre; tantam p. sustinere; p. suscipere, sibi accommodare; abest a p. principis; non satis dignum summorum virorum personis (scripturae genus); (*Tac.*) nulla ultra potestatis p. *b*) die Person, die Persönlichkeit, der Mensch, mit Rücksicht auf seine Individualität od. die äußeren Verhältnisse seines Standes, Ranges, Amtes, auf das, was er ist, vorstellt od. vorstellen will, hujus Stajeni p. ab nulla turpi suspitione abhorrebat; mea, tua, sua, nostra; secunda, die zweite Hauptperson; p. soceri mei, unter der P. ꝛc.; per p. Antonii; †in multorum personam (so daß sie die P. ansahen) exorabiles; †certis p. et aetatibus, Leuten v. einer bestimmten Stellung u. einem bestimmten Alter; nulla videbatur aptior p., quae de illa aetate loqueretur, quam ejus qui etc.; quid in p. eorum statuendum sit, qui etc., *Traj.* in *Plin. ep.* 10, 65, 1.; quaerentibus de p. regis nach dem König als solchem, *Just.* 11, 7, 11. u. Benecke z. d. St.; (selt.) schlechthin st. homo, p. ternas p., per singulas p. Leute, *Suet. Ner.* 1. Dav. **persōnātus,** *adj.* 1) Maske tragend, Roscius; pater in der Komödie. 2) *tp.* verlarvt, cur ego p. ambulem?

per-sŏno, 1. 1) *intrans.* durch u. durch erschallen, -ertönen, domus cantu; aures hujusmodi vocibus solche ꝛc. schallen in ꝛc.; id totis castris; †ploratu tota regia; *canibus; insbes. *sich auf einem Instrumente hören lassen, -spielen, citharâ. 2) *trans. a*) Etw. durchschallen, -hallen, -tönen, *cava aequora conchâ; *regna

haec latratu Cerberus; *aurem alcui rufen in ꝛc.; †amoena litorum personantes. *b*) laut rufen, schreien, m. *acc. c. inf.*

perspectē, *adv.* [perspicio] mit Einsicht, einsichtsvoll, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 161.

per-specto, 1. genau nachsehen, bis zu Ende mit ansehen, *Plaut. Suet.*

perspectus, *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. perspicio] (selt.) durchschaut, vollständig erkannt, bewährt, virtus; benevolentia mihi perspectissima.

per-specŭlor, 1. *dep.* (selt.) gehörig auskundschaften, =erforschen, *Suet. Caes.* 58.

per-spergo, spersi, spersum, 3. [per-spargo] besprengen, bestreuen, unde haustâ aquâ templum et simulacrum deae perspersum est, *Tac.*; bildl., facetiarum quidam lepos, quo tamquam sale perspergatur oratio, *Cic.*

perspĭcax, cācis, *adj.* [perspicio] (class. selt. u. nur bildl.) scharfsichtig, einsichtsvoll, pater, *Ter.*; *Palamedis prudentia. — **perspĭcientia**, ae, *f.* [perspicio] die vollständige Einsicht, =Erkenntniß, veri, einm. *Cic. off.* 1, 5, 15.

perspĭcio, spexi (archaist. *inf. sync.* perspexe st. perspexisse, *Ter.*), spectum, 3. hindurchsehen, mit dem Blicke durchdringen, ganz hineinsehen, deutlich sehen, quo; introrsus; coelum; †cuncta, *urbes Asiae; quae fortuna pugnae esset. Dah. in Augenschein nehmen, prüfend besichtigen, durchsehen, domum tuam atque aedificationem omnem; urbis situm; viam; villam; opus; epistulas; bildl., durchschauen, genau kennen lernen, erkennen, wahrnehmen, rem; alqd conjecturâ; alcjs fidem, voluntatem, animum; animos regum; genus hominum; aequitate condicionum perspecta; suam innocentiam; se ipse; perspectum habere alqd; ut postea perspectum est; m. *acc. c. inf.*; perspectus est a me m. *inf.*, einm. *Cic. fam.* 1, 7, 3.; qua de causa discederent, nondum p.; quidam saepe in parva pecunia perspiciuntur quam sint leves.

perspĭcuē, *adv.* [perspicuus] deutlich, klar.

perspĭcuĭtas, ātis, *f.* [perspicuus] die Deutlichkeit, Augenscheinlichkeit. — **perspĭcuus**, *adj.* [perspicio] 1) *durchsichtig, aquae. 2) *tp.* sogleich deutlich, klar, augenscheinlich; *subst. n. pl.*

per-sterno, 3. ganz pflastern, via silice perstrata est, einm. *Liv.* 10, 47, 4.

per-stĭmŭlo, 1. fort u. fort aufreizen, tumidos spiritus pravis sermonibus, einm. *Tac. ann.* 4, 12.

per-sto, stĭti, — 1. 1) *eine Zeit hindurch stehen, totis noctibus; fest stehen, =stehen bleiben, ad vallum; †a mane usque ad horam decimam diei; *in limine; †otiosos et immobiles tanti mali spectatores; übertr.,*fortdauern, dauern, bleiben, laurea toto anno; nihil in orbe; pudor in ore; hiems; ira dei; Musa sola comes fugae. 2) bei Etw. stehen bleiben, =fest verharren, =beharren, in eo; in sententia; se perstaturum in incepto, *Liv.* 8, 34, 4.; †in bello; ut in decreto perstaretur; *indeclinatum amico; *eadem mens mihi; *†m. *inf.*; *persta atque obdura; perstitit (bei seinem Entschlusse) Narcissus, *Tac.*

per-strĕpo, 3. sehr lärmen, *Ter.*

per-stringo, 3. 1) streifen, durchstreifen, berühren, *†femur; †summa dumtaxat cutis in femine perstricta; solum aratro durchpflügen, portam vomere, *Cic.* 2) *tp.* *a*) horror spectanses durchlief ꝛc., consulatus meus eum leviter hatte ihn unangenehm berührt; †praesentis periculi species omnium simul corda animosque horrore machte erbeben; *aures minaci murmure cornua durchzucken; †suspicacem animum. *b*) mit Worten Jmd. od. Etw. durchziehen, =(leichter) tadeln, =verspotten, alqm suspitione; voluntatem facetiis; †habitum alcjs; †modice perstringi. *c*) Etw. in der Rede kurz berühren, =obenhin besprechen, breviter transire ac tantummodo p. unam quamque rem; celeriter reliquum vitae cursum; quem locum breviter perstrinxi (ohne Pleonasmus aus Rücksicht auf Deutlichkeit u. Bestimmtheit des Ausdrucks); perquam breviter p. atque attigi.

perstŭdiōsē, *adv.* [perstudiosus] sehr eifrig, einm. *Cic. Brut.* 56, 207. — **per-stŭdiōsus**, *adj.* (selt.) sehr eifrig, mit Etw. sich sehr beschäftigend, literarum; musicorum.

per-suādeo, 2. 1) Jmd. überreden=, =überzeugen, daß Etw. ist, alcui alqd; alcui; de paupertate, *Cic. Tusc.* 4, 27, 59.; quis sibi persuaderet sich glauben machen, =einbilden, m. *acc. c. inf.*; quomodo mihi persuadeo; velim tibi ita persuadeas, imprimis hoc volunt p. m. *acc. c. inf.*; persuades hoc tibi vere (du hegst od. bewährst die richtige Ueberzeugung) m. *acc. c. inf.*, *Hor.*; †si praesens sibi persuasisset quam justas petendi causas haberet; *pass.* sibi persuaderi (er sei=, =halte sich überzeugt) m. *acc. c. inf.*; persuadetur alcui alqd; hoc ipsis Siculis ita persuasum est; si ab iis auditori jam quiddam persuasum videtur; de tua fide nisi persuasum esset nobis, *Brut. et Cass.* in *Cic. ep.*; sic ex castris proficiscuntur, ut (*sc.* ii) quibus esset persuasum (die Ueberzeugung hatten) m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. G.* 5, 31, 6.; vulgo persuasum, quasi etc., *Suet.*; persuasissimum mihi est (ich bin vollkommen überzeugt) m. *acc. c. inf.*, *Brut.* in *Cic. ep.*; quo (malo) viso atque persuaso, u. wenn man sich davon überzeugt hält, *Cic. Tusc.* 3, 29, 72.; ad persuadendum accommodate dicere; sibi persuasum habere m. *acc. c. inf.*, einm. *Caes. b. G.* 3, 2, 5.; †persuasum habeo; †persönl., persuasus est. 2) Jmd. bereden, durch Ueberredung bestimmen, =vermögen, =bewegen Etw. zu thun, alcui alqd; alcui, ut, ne, (*Sall. Tib.*) m. bl. *conj.*, (*Com.*) m. *acc. c. inf.*; m. *inf.*, *Nep. Tac. Verg.*; his persuaderi non poterat, ut; quod propius Romanos accessisset, persuasum (= *id sibi persuasum esse*, dazu sei er bestimmt worden) loci opportunitate, einm. *Caes. b. G.* 7, 20, 3.; persuasum est facere, *Plaut.*; persönl., †persuasi Caesaris nomine, †mori; *persuasa est gruis jurejurando; absol., nox, amor, adulescentia, *Ter.*; in labris ejus sedisse quandam persuadendi deam. Dav. *A*) **persuāsio**, ōnis, *f.* 1) (selt.) das Ueberreden, Ueberzeugen. 2) †die Ueberzeugung, welche man hat, der Glaube, insbes. irrige Meinung, Vorurtheil, superstitionum abergläubische; veneni a Pisone accepti; p. adjicit m. *acc. c. inf.*; patrum. *B*) **persuastrix**, īcis, *f.* (selt.) die Ueberrederin, *Plaut.*

per-subtīlis, e, *adj.* class. sehr fein, sehr durchdacht, einm. *Cic. p. Planc.* 24, 58.

persulto, 1. [per-salio] 1) *intrans.* an einem Orte

herumspringen, -fahren, stabili solo; impune; in agro eorum hineinstreifen; †ante vallum more gentis cum carminibus et tripudiis; †notis vadis. 2) †*trans.* durchstreifen, Italiam; campos.

per-taedet, pertaesum est, — 2. *impers.* einer Sache überdrüssig sein, Ekel empfinden, pertaesum est (alqm) convivii, *Plaut.*; levitatis; negotiis; *magni incepti, *thalami; decemvirorum. Dav. †**pertaesus**, *adj.* überdrüssig, m. *gen.* u. *acc.* (vgl. Zpt. §. 633.).

per-tĕgo, 3. (*Plaut.*) ganz bedecken, villam mit Dach versehen; scherzh. s. perpluo.

per-tendo, tendi, tensum od. tentum, 3. *a*) durch-, ausführen, durchzusetzen suchen, hoc; naviter, *Ter.*; pertendens animo, hartnäckigen Sinnes, *Prop.* *b*) wohin ziehen, -eilen, in majora castra; Romam; †ad castra; †in Asiam; †quo.

per-tento (pertempto), 1. †überall betasten, -berühren, gladium utrumque. Hierv. *a*) auf die Probe stellen, erforschen, alqm gratiâ, *Ter.*; pertentatis aliarum coloniarum animis, *Liv.*; animum cohortis diversis sermonibus, *Tac.* *b*) durchprüfen, untersuchen, perspicere rem et p.; administrationem negotii; causam; †omnia. *c*) *durch u. durch ergreifen, durchzucken, lues sensus; tremor tota equorum corpora; gaudia pectus.

per-tĕnuis, e, *adj.* sehr schwach, -gering, -unbedeutend, spes; suspitio; ars.

pĕr-tĕrĕbro, 1. durchbohren, columnam.

per-tergeo, 2. abwischen, abtrocknen, *mensam gausape.

perterrĕfăcio, 3. [perterreo u. facio] = perterreo, einm. *Ter. And.* 1, 1, 142. — **per-terreo**, 2. sehr Angst machen, -erschrecken, ganz in Schrecken setzen, alqm, alqm alqa re; perterritus maleficii conscientiâ, metu, timore; animo; *caede; *cerva perterrita; itinere impeditos (= eo quod it. impediti essent) perterritos deprehendere, *Caes. b. c.* 3, 75, 3.

***perterrĭcrĕpus**, *adj.* [perterreo u. crepo] (selt. u. vorcl.) schrecklich rauschend, -tönend.

per-texo, 3. zu Ende weben, dav. *tp.* in der Rede od. Schrift vollenden, ausführen, pertexe, quod exorsus es.

pertĭca, ae, *f.* langer Stock od. Stange, zum Schlagen, *Plaut.*, als Zeichen, *Curt.* 5, 2, 7.; insbes. *†die Meßstange, decempeda; sprichw. (*Plin. ep.*) non unâ, ut dicitur, p., nicht nach ein u. demselben Maße (messen).

pertĭmĕfactus, *partic.* [pertimefacio] eingeschüchtert, einm. *Brut.* in *Cic. fam.* 11, 20, 2.

per-tĭmesco, tĭmui, — 3. wegen Etw. sehr bange werden, -in große Furcht gerathen, alqd; de alqa re; legatum Jugurthae; m. ne; *†absol.

pertĭnācia, ae, *f.* [pertinax] 1) die Beharrlichkeit. 2) in üblem Sinne, die Hartnäckigkeit, der Starrsinn; vgl. pervicacia. — **pertĭnācĭter**, *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* [pertinax] beharrlich, hartnäckig, unablässig, resistere; †pertinacius insequi, †pertinacissime in sententia permansisse; †p. liberalibus studiis deditus; †cum Aemiliana pertinacius arderent. — **pertĭnax**, ācis, *f.* m. *comp.* u. *sup.* [pertinax] 1) *festhaltend, digitus male s. male 2) *a*); auch das Geld festhaltend = sehr karg, zäh, *Plaut.* 2) *tp.* beharrlich, in üblem Sinne, hartnäckig (vgl. pervicax), miles; virtus; †fortuna; †spes; †p. acclamatione; p. non ero; pertinacissimus fuerit, si etc.; pertinacior in repugnando, p. ad obtinendam injuriam, *Liv.*; certamen; proelium; †armis; nimis pertinacis sententiae, *Liv.*; concertationes in disputando; †longa et p. valetudo alcjs; †morsus; *m. *inf.*

pertĭneo, tĭnui, tentum, 2. [per-teneo] 1) sich bis zu einem gewissen Punkte erstrecken, -reichen, -gehen, sich ausdehnen, rivi ad mare; Aquitania a Garumna ad montes; ex oppido pons ad Helvetios; latus milia passuum quingenta; silva introrsus; montes ad castra, rivi ad mare; in omnes partes, in omnia überall hin; inde aliae (viae) pertinentes sunt; übertr., caritas patriae per omnes ordines; rationem quandam per omnem naturam rerum pertinentem; bonitas ad multitudinem. 2) *tp.* auf Jmd. od. Etw. sich beziehen, Jmd. od. Etw. betreffen, zu Jmdm. od. Etw. gehören, Jmdm. od. einer Sache gelten (vgl. attinet), hoc ad victum, ad meum officium; †p. ad curam tuam, †p. ad animum meum, quali itinere in provinciam pervenias; res ad plures sind dabei betheiligt; quod (genus belli) ad multorum bona civium; eodem; ad populum angehen; ad perniciem abzielen; illud quo pertineat; quorsum quidque; quo od. quorsum m. *inf.*, welchen Grund od. Zweck hat es 2c., *Hor.*; ad alqm suspitio maleficii, maleficium; insbes. auf Etw. od. Jmd. von Einfluß sein, wozu dienen, -geeignet sein, mors nec ad vivos nec ad mortuos; ad rem; ad usum navium; ad proficiscendum; ad effeminandos mores; res ad luxuriam pertinentes, Luxusartikel; †quod ad alqm p. st. attinet.

pertingo, — — 3. [per u. tango] (selt.) sich wohin ausdehnen, quasi collis in immensum pertingens, *Sall. Jug.* 48, 3.; vgl. Kritz z. d. St.

pertractātē, *adv.* [pertracto] in gewöhnlicher-, in abgedroschener Manier, einm. *Plaut. Capt. prol.* v. 55. — **pertractātio**, ōnis, *f.* [pertracto] die Behandlung, die Beschäftigung mit Etw., poëtarum; rerum publicarum.

per-tracto (pertrecto), 1. 1) betasten, befühlen, barbatulos mullos; †bestias manibus; (*Just.*) caput dormienti. 2) geistig behandeln, -bearbeiten (wie der Landmann den Boden), animos hominum; sensus hominum mentesque; †militares animos. Dah. sich mit Etw. beschäftigen, Etw. überdenken, -durchgehen, philosophiam; ea quae rem continent; res humanas pertractatas habere; †quae scripsi, mecum ipse.

per-trăho, 3. bis an ein Ziel schleppen od. locken, alqm in castra; ratem ad ripam; navem; hostem ad insidiarum locum.

per-trĭbuo, 3. allgemein ertheilen, certatim alcui testimonia, einm. *Plin. ep.* 10, 18, 2. u. Döring z. d. St.

per-tristis, e, *adj.* (selt.) 1) *sehr traurig. 2) sehr finster, sehr mürrisch, *Cic. p. Cael.* 11, 25.

per-tŭmultuōsē, *adv.* sehr beunruhigend, einm. *Cic. fam.* 15, 4, 3.

per-tundo, 3. durchstoßen, -löchern, crumenam, *Plaut.*; *tunicamque palliumque; pertusum dolium, *Liv.*

perturbātē, *adv.* [perturbatus] (selt.) verwirrt, unordentlich, dicere; ea efficere.

perturbātio, ōnis, *f.* [perturbo] 1) die Verwir-

rung, Unordnung, Störung, der Sturm u. dgl., coeli, stürmisches Wetter; vitae; auspiciorum publicorum privatorumque, *Liv.* 4, 2, 5. u. Weißenborn z. d. St.; totius exercitus; rationis atque ordinis; fortunae et sermonis (Nachrichten) = verwirrender Wechsel; magna rerum p. (Umwälzung) impendente; nec tempestatum nec temporum p. (weder durch physische noch politische Revolutionen) mutari; quantas p. (stürmische Auftritte) et quantos aestus habet ratio comitiorum. 2) *tp.* mit u. ohne *gen.* animi, die heftige Gemüthsbewegung, Leidenschaft; *pl.* auch Aeußerungen der Verwirrung.

perturbātrix, īcis, *f.* [perturbator] die Verwirrerin, einm. *Cic. legg.* 1, 13, 39.

perturbātus, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. perturbo] 1) verwirrt, verworren, ohne Ordnung, oratio; *subst.* perturbata et confusa cernere. 2) bestürzt, außer Fassung gebracht.

per-turbo, 1. ganz verwirren, =in Unordnung bringen u. dgl., aciem; ordines ipso terrore equorum strepituque rotarum, impetu in nostros facto; exaudito clamore perturbatis ordinibus = cum ex. cl. perturbati essent ordines, *Caes. b. G.* 2, 11, 5.; quibus rebus (dadurch) perturbatis nostris novitate (wegen 2c.) pugnae, *Caes. b. G.* 4, 34, 1.; reliquos incertis ordinibus (*abl. abs.*); ne generibus, numeris, temporibus, personis, casibus perturbetur oratio, damit kein Verstoß vorkomme in der Rede gegen 2c.; *tp.* ganz verwirren, =stören, fortunas; in his aetatum ordinem; condiciones pactionesque bellicas perjurio brechen; †oratio tonat, fulgurat, omnia denique p. ac miscet; maxime perturbantur officia (die Begriffe von 2c.) in amicitiis; iisdem rebus est perturbatus (gerieth in Verwirrung) quibus nos; insbes. in politischer Beziehung stören, politische Wirren erregen, otium; provinciam; civitas seditionibus perturbata. *b*) sehr bestürzt machen, ganz aus der Fassung bringen, haec te vox non perculit? non perturbavit? mentes magis de rei publicae salute quam de sua perturbari; vestro clamore perturbatum iri; magno animi motu perturbatus; incommodo perturbari; (zeugmat.) a quibus non modo animi perturbantur, sed etiam corpora, *Cic. off.* 1, 29, 102.; prägn., perturbantur (sie wußten in der Bestürzung nicht), copiasne — an etc., *Caes. b. G.* 4, 14, 2.

per-turpis, e, *adj.* sehr unanständig, einm. *Cic. p. Cael.* 20, 50.

pĕr-ungo, 3. überall=, über u. über beschmieren, =salben, corpora oleo; *ora manu; *hoc (veneno) Iasonem; *perunctus nardo; *faecibus ora peruncti; †artus oleo.

pĕr-urbānus, *adj.* (selt.) sehr artig, =fein, *Cic. de or.* 1, 16, 72. *Brut.* 68, 239.; auch überhöflich, *Cic. Att.* 2, 15.

†**pĕr-urgeo,** 2. (selt.) sehr zusetzen, Germanicum summa vi ad capessendam rem publicam.

pĕr-ūro, 3. 1) ganz verbrennen, perusti late agri; *perusta ossa. Hierv. *a*) *terra perusta gelu gefroren; *perusta solibus uxor v. den Sonnenstrahlen verbrannt, gebräunt; anders *Libyco sole perusta coma. *b*) *wund reiben, colla bonum; latus perustus funibus et crura dura compede. 2) †entbrennen, brennend quälen, perustus febre ardentissima; sitis alqm; *tp.* inani gloria perustus, *Cic.*; *aestu (amoris); auch *erhitzen, aufbringen.

Pĕrŭsia, ae, *f.* Bundesstadt in Etrurien. Dav. **-sī-nus,** *adj.*; *subst.* -sīni, ōrum, *m.*; -sīnum, *n.* Landgut bei Perusia, *Plin. ep.*

pĕr-ūtĭlis, e, *adj.* sehr nützlich, opera, einm. *Cic. Att.* 9, 17, 2.

per-vādo, 3. 1) hindurchgehen, =dringen, sich verbreiten, per aequa et iniqua loca; incendium per agros; †venenum artus; bildl., alia vehemens et gravis opinio animos gentium barbararum; fama urbem; murmur contionem; ea clades (der Ruf von 2c.) prope uno die omnem Siciliam, *Liv.*; rumor m. *acc. c. inf.*, *Tac.* 2) ganz bis an ein Ziel gelangen, ad castra; in Italiam; in nares; bildl., quas in oras morbus illius furoris; nullus locus est, quo non libido hominum p.; ullam usquam esse oram tam desertam, quo non illius diei fama p.

pervăgātus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. pervagor] 1) sehr verbreitet, =bekannt, fama; sermo; res in vulgus; cupiditas illa sua nota atque apud omnes p.; pervagatissimus versus. 2) allgemein, pars pervagatior, einm. *Cic. de inv.* 2, 14, 47. — **per-văgor,** *dep.* 1. 1) *intrans.* umherstreifen, hic; in omnibus locis; *tp.* überall bekannt od. (selt.) allgemein werden. 2) *trans.* durchstreifen, =wandern, errabundi domos suas; bello prope orbem terrarum; *tp.* cupiditates, timores mentes omnium; †memoria alcjs per orbem terrarum gloriâ pervagata est; †dolor omnia membra.

per-văriē, *adv.* sehr mannichfaltig, einm. *Cic. de or.* 2, 80, 327.

per-vasto, 1. (selt.) völlig verheeren, fines regni; pervastatis agris; †pervastata Italia.

per-vĕho, 3. 1) hindurchführen, =fahren, commeatus; dah. (*Tac.*) pervehi, durchfahren, Oceanum. 2) Etw. wohin tragen, =führen, =bringen, =fahren, virgines Caere; dah. *pass.* hindurch od. an ein Ziel fahren, =reiten, =segeln, pervectus in portum; freto Siciliae über 2c.; ad exitus optatos kommen.

per-vello, 3. 1) zupfen, rupfen, *Plaut.*; stomachum (*Hor.*) stark reizen. 2) *tp.* dolor aliquis; fortuna alqm thut wehe, kränkt [vgl. pungo 2)]; jus nostrum civile scharf durchziehen.

per-vĕnio, 4. [*inf. pass.* pervenirier, *Ter.*] 1) hinkommen, =gelangen (an ein Ziel), wo ankommen, anlangen, Etw. erreichen, ad alqm; ad portam; ad (in die Nähe) Genavam; consilia ad regis aures; ad oculos; *clamor ad aures; *verba aures non pervenientia nostras; fama ad alqm; in fines hostium, in Santonas; in tutum; per fines Marrucinorum in Apuliam; absol.; *impers.* perventum est. 2) *tp.* zu einem gewissen Ziele=, in eine gewisse Lage=, =einen Zustand=, =ein Verhältniß gelangen, =kommen, =gerathen, sine me p. quo volo zum Schlusse meiner Rede, *Ter.*; in senatum aufgenommen werden; ad primos comoedos gezählt werden; in scripta alcjs Aufnahme finden in 2c., erwähnt werden in 2c.; in tutelam (Vormundschaft) alcjs; in eum locum, diese Charge erreichen; in timorem; in odium; in amicitiam; in potestatem alcjs; ad desperationem, ad incolumitatem; ad id (facinus); ad finem laborum; pervenitur ad manus s. manus 1) *a*); huc ubi perventum est; †qui huc felicitate p., ut; vivi p. (*sc.* eo), ut, wir haben es erleben

müssen, daß ꝛc., *Verg. ecl.* 9, 2 f. u. Ladewig z. d. St.; ad septuagesimum annum; ad suum (*n.*); annona ad denarios L war gestiegen bis ꝛc.; (*Curt.*) ad LXXX (pedes) summum munimenti fastigium reichte hinan. 2) an Jmd. gelangen, Jmdm. zu Theil werden, =zufallen, pecunia, hereditas, pars laudis ad alqm; id ad me ereptum (als Raub); res ad paucitatem defensorum war anheim gefallen ꝛc.

per-vēnor, *dep.* 1. durchjagen, urbem totam, einm. *Plaut. merc.* 4, 5, 3.

perversē, *adv.* [perversus] 1) †eigtl., verkehrt. 2) *tp.* verkehrt, falsch; (*Plaut.*) erras p. stark. — **perversĭtas**, ātis, *f.* [perversus] die Verkehrtheit, hominum; opinionum. — **perversus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [perverto] 1) verdreht, oculi perversissimi sehr schielende. 2) verkehrt, schlecht, unrecht, mos; haec sapientia Tuberonis; quid perversius? homo; *perverse (mißgünstiger) Menalca.

per-verto, 3. 1) umkehren, umstürzen, um=, niederwerfen, ubi pedes instabilis ac vix vado fidens vel ab inermi equite equo temere acto perverti posset; tecta perversis rupibus decurrunt über d. der Felswand abgelöste u. umgestürzte Felsstücke, *Liv.* 21, 33, 4. (Andere: diversis; vgl. Fabri u. Weißenborn z. d. St.). 2) *tp.* über den Haufen werfen, vernichten, stürzen, civitatem; *magnam opum vim; jura divina, amicitiam; largitione vetustos mores Carthaginiensium; nulla fuit vis religionis, quae tantem utilitatem perverteret, *Cic. off.* 3, 28, 102.; †Germanici liberos; †semet; *perverso numine, gegen den Willen der Götter; insbes. v. Redner, ein Bein unterstellen, nunquam me ullo artificio; p. ac perfringere alqm.

per-vespĕri, *adv.* sehr spät Abends, einm. *Cic. fam.* 9, 2, 1.

pervestīgātio, ōnis, *f.* [pervestigo] *tp.* das Erforschen, einm. *Cic. de or.* 1, 3, 9.

per-vestīgo, 1. ausspüren, v. Jagdhunden, omnia; dav. *tp.* genau erforschen, =untersuchen.

per-vĕtus, (einm. *Cic. de or.* 3, 52, 201.) **pervĕtustus**, *adj.* sehr alt.

per-viăm, *adv.* (vorcl.) zugänglich, omnes angulos mihi p. fecistis.

pervĭcācia, ae, *f.* [pervicax] die Beharrlichkeit, Standhaftigkeit, *Ter. Tac.*; in üblem Sinne, Hartnäckigkeit, Unbiegsamkeit, haec tua p. et superbia.

pervĭcācius, *adv. comp.* [ungewöhnl. *pos.* pervicaciter] hartnäckiger, causam belli quaerere, *Liv.*, oblaturos esse, *Curt.*; resistere, *Tac.*

pervĭcax, ācis, *adj.* m. †*comp.* u. (spät.) *sup.* [nach Döderlein nicht v. vinco, sondern v. vigeo] 1) unermüdlich, *Thyas im stürmischen Tanz. 2) beharrend, lebhaft auf Etw. bestehend, =beharrlich, auch hartnäckig, halsstarrig (vgl. pertinax, obstinatus, contumax), animus, *Ter. Curt.*; virtus, *Liv.*; ille pervicacis ad omnia quae agitasset, animi, *Curt.*; m. *gen.*, †recti; pervicacior ira, cupido, *Curt.*; *Musa vermessen; m. *gen.* †irae.

pervĭdeo, 2. 1) *durchsehen, überschauen, sol omnia. 2) *tp. a*) genau nachsehen, betrachten, mustern, *mens oculis suis; †pulchritudinem; (Oxymoron) cum tua pervideas oculis mala lippus inunctis, *Hor. sat.* 1, 3, 25. *b*) gründlich=, vollständig einsehen, =erkennen, hoc; (*Quint.*) haec; pulchritudinem illarum (cogitationum) longiore tractata, *Plin. ep.*; m. *acc. c. inf.*; m. Relativsatz.

per-vĭgeo, vĭgui, — 2. sehr kräftig sein, opibus atque honoribus, einm. *Tac. ann.* 4, 34.

per-vĭgil, lis, *adj.* 1) *†immer wachsam. 2) (spät.) durchwacht, diei noctem p. jungere.

per-vĭgĭlātio, ōnis, *f.* die religiöse Nachtfeier, einm. *Cic. legg.* 2, 15, 37. — **per-vĭgĭlia**, ae, *f.* das Wachbleiben die Nacht hindurch, einm. *Just.* 24, 8, 14. — **pervĭgĭlium**, ii, *n.* [pervigil] 1) (*Just.*) = pervigilia, pervigilio fatigati. 2) insbes. die religiöse Nachtfeier, *Liv. Tac. Suet.* — **per-vĭgĭlo**, 1. die ganze Nacht hindurch wachen, wach bleiben, in armis; totam noctem; *nox pervigilata; *ad ignes hiberni luminis seros; (*Plaut.*) Veneri im Dienste der V.; †perpotandi pervigilandique insana dulcedo; *mens anxia; *longos dies tecum.

per-vīlis, e, *adj.* sehr wohlfeil, einm. *Liv.* 31, 50, 1.

per-vinco, 3. 1) ganz siegen, =überwinden, †Vardanes; überwältigen, *sonum voces. 2) *tp. a*) *völlig überwinden, mores (den Eigensinn) dominae. *b*) Jmd. mit Mühe zu Etw. bewegen, Rhodios, ut; illam non verba, non ignes — p. quin, *Tac.*; es mit Mühe dazu bringen, erzwingen, p. non potuerunt, ut etc.; p. remis, ut etc.; non ideo p., quin, *Tac.*; ipsa virtus, ne, *Liv.*; facito ut pretio p. tuo, *Plaut.*; seine Meinung durchsetzen, p. Cato; beweisen, nachweisen, m. Relativs., *Hor. sat.* 1, 10, 2.

pervius, *adj.* [per-via] 1) durchgängig, gangbar, wegsam, saltus cava valle; transitiones (Durchgänge); p. naves pugnantibus erant; *p. tempora facere durchbohren; †murum p. facere; †petram p. facere, durch den Felsen einen Durchgang hauen; aedes offenstehend, *Ter.*; *p. usus tectorum inter se Priami Durchgang zu allen Gemächern des Palastes ꝛc.; †unde maxime amnis; †*subst. n. sing.* ein Durchgang. 2) *tp.* offen, zugänglich, cor mihi nunc p. est leicht, *Plaut.*; nihil ambitioni, *Tac.*

per-vīvo, 3. bis zu einer gewissen Zeit fortleben, *Plaut.*

***per-vŏlĭto**, 1. [*frequent.* v. 1. pervolo] durch=, herumfliegen, omnia loca.

1. **per-vŏlo**, 1. 1) *durchfliegen, aedes, iter aërium; rumor agitatis alis; *tp.* durcheilen, sex milia passuum eilend zurücklegen. 2) hineilen, in hanc sedem.

2. **per-vŏlo**, vŏlui, velle, 3. gern wollen, sehr wünschen, pervelim scire, illud p. proditum falso esse; in der Tmesis, per videre vellem.

per-vŏlūto, 1. [*intens.* v. pervolvo] immer wieder herumrollen, dah. immer wieder lesen, =studiren, alcjs libros; omnium bonarum artium scriptores atque doctores et legendi et pervolutandi sunt. — **per-volvo**, 3. 1) herumwälzen, =rollen, alqm in luto, *Ter.*; *v. einem Gedicht, durchlesen. 2) *tp. pass.* sich genau bekannt machen mit ꝛc., in iis locis quos proponam paulo post, animus, *Cic. de or.* 2, 35, 149.

pervorsē, **pervorsĭtas** etc. s. perverse etc.

per-vulgātus, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. pervulgo] sehr gemein, =gewöhnlich, pervolgatum est, *Plaut.*; vi et via p. patrum, *Ter.*; consolatio; auch sehr bekannt, ista maledicta p. in omnes; apud omnes; haec. — **per-vulgo**,

1. 1) dem Volke mittheilen, gemein=, allgemein machen, öffentlich=, allgemein bekannt machen, praemia virtutis cum mediocribus hominibus pervulgari; tabulas, edictum; suam artem; operam; Hirtium herausgeben, *Cic. Att.* 12, 45.; pervulgata res. 2) v. Buhldirnen, se, sich preisgeben.

pēs, pĕdis, *m.* 1) der Fuß des Menschen u. Thieres, auch *v. Hufe des Pferdes, *v. den Krallen der Raubvögel; pedibus, zu Fuß, p. merere, stipendia facere; *p. melior; *pedibus fidere, *p. vincere; auch zu Lande, pedibus proficisci, iter facere, ire, pervenire; in pedes se conjicere, ego me in p. quantum possum *sc.* conjicio, *Ter.*; qui — avi servum a legatorum pedibus abduxerit (mit Anspielung auf die Gewohnheit, nach welcher die Sklaven zu den Füßen ihrer Herren zu sitzen pflegten), *Cic. p. Dej.* 1, 2.; nec ullam aliam ob causam Pollicem servum a p. meis (v. meinen Füßen weg) Romam misi (nach richtiger, v. Kloß begründeter Lesart u. Erklärung, b. *Cic. Att.* 8, 5, 1.); servos artifices pupilli cum haberet domi, circum pedes autem homines formosos et literatos etc.; ad pedes desilire, descendere [vgl. desilio, descendo 1)], degredi = absitzen, deducere equitem ad pedes absitzen lassen; ad pedes alcjs volutari, se abjicere, se projicere, se prosternere, *procidere, ad pedes alcui se abjicere, se projicere, se provolvere, ad pedes alcjs accidere; *projecto p. laevo; flentes projectae ad pedes suorum; alcui, alcjs ad pedes jacere; excipere se in pedes, aufspringen; pedem ponere s. pono 1); pugna it ad pedes s. 1. eo *d*); pedem conferre s. confero 2); *pedem ferre, gehen, p. referre, zurückweichen; *revocare pedem ab alto; *retrahere pedem (v. Wasser); pedibus ire in alcjs sententiam s. 1. eo *c*); sprichw. s. caput 1); manibus pedibusque s. conor; ad diaetam tuam ipsi me, ut verissime dicitur, p. ducunt, *Plin. ep.* 7, 5, 1.; sub pedibus, in der Gewalt, Argos et Lacedaemonem sub p. tuis relinquemus? *Liv.*; *pedibus subjicere fatum inexorabile strepitumque Acherontis; *omnia sub pedibus (alcjs) vertuntur; obnoxios pedibus eorum subjecit, *Liv.*; Grunium amnem, tot urbes etc. strata et pedibus ipsorum subjecta, *Curt.*; *sub pedibus esse, jacere, nicht geachtet od. überwältigt werden; *religata catenis vestro sub p. bella jacent; *palmam sub p. nudo ponere nicht achten u. zugleich zu erkennen geben, daß man selbst Sieger sein wolle; *urbs victorem terris impositura p.; *pedem opponere, widerstehen; p. trahere, per me ista trahantur pedibus s. per 1); ante pedes esse (*Ter.*), positum esse, vor den Füßen liegen, ganz nahe sein; alqm ante pedes alcjs (vor Jmd.) constituere; *Aeneae stetit ante pedes vor Aeneas; †pede congressos aequo, die Fußkämpfer, die ihm genaht waren; *secundus, *felix, *dexter v. glücklicher Ankunft; stans p. in uno sprichw. wie unser 'aus dem Aermel schütteln', eigtl. in der nachlässigsten, ungenirtesten Stellung u. Haltung des Körpers, *Hor. sat.* 1, 4, 10. 2) übertr., *aequo p. etc. s. aequus 2); p. claudo etc. s. desero; *crepante lympha desilit p.; *revocat pedem Tiberinus; *cito p. labitur aetas; *tacito p. lapsa vetustas; insbes. *a*) *†der Fuß an Tischen u. Bänken. *b*) p. pernae (*Hor.*) das Untere=, das Ende des Schinken, Schinkenbein. *c*) *pes veli (*Cic.*) in navi, das Tau, womit die Segel nach den Winkeln des einfallenden Windes gewendet u. gestellt werden, das Lenkseil des Segels; p. aequis; *p. aequo navigare mit vollem Winde, *pedem facere, nur einen Winkel spannen, m. halbem Winde segeln. *d*) *die Trage an einer Sänfte. *e*) scherzh. navales, Ruderer, *Plaut.* *f*) der Versfuß, *die Versart. *g*) der Fuß als Maß, non pedem, nicht einen Fuß breit, *Plaut.*; p. non egressi sumus; unum p., se a te in Dejotari tetrarchia p. discessisse; vallo pedum XII circummuniti, *Caes. b. G.* 2, 30, 2. u. Kraner z. d. St.; sprichw. s. modulus.

pessĭmē, pessĭmus s. male, 2. malus.

Pessĭnus, untis *f.* [Πεσσινοῦς] Stadt in Galatien, Hauptsitz des Cultus der Cybele; *adj.* **-nuntius.**

pessŭlus, i, *m.* [πάσσαλος] der Riegel (v. denen der eine in die Schwelle der Thür, der andere in den Sturz eingeschoben wird, dah. pessuli im *pl.*; vgl. obex, repagulum), occlude fores ambobus p., *Plaut.*, pessulum ostio obdere, *Ter.*

pessŭm, *adv.* [zsgz. aus pedisversum] eigtl. fußwärts, nach dem Boden hin, zu Boden, zu Grunde, dah. p. ire, bildl., zu Grunde gehen, umkommen, *Plaut. Tac.*; p. in altum abivisse, versunken sein, *Plaut.*; p. premere, bildl., zu Boden drücken, *Plaut.*; insbes. p. do (auch pessumdo), bildl., zu Grunde richten, verderben, *Plaut.*; haec res magnas civitates, *Nep.*; ad inertiam et voluptatem corporis p. datus est (animus) herabgesunken u. verdorben, *Sall.*; cuncta, *Ov.*; multos bonos, *Tac.*

pessŭmē, pessŭmus s. male, 2. malus.

pestĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [pestis-fero] Verderben bringend, verderblich, schädlich, odor corporum; p. sidere icti; vipera; †virus; gaudium; reditus; civis. Dav. **pestĭfĕrē,** *adv.* verderblich, schädlich, einm. *Cic. legg.* 2, 5, 13.

pestĭlens, tis, *adj.* m. *comp.* [pestis] 1) pestilentialisch, der Gesundheit schädlich, ungesund, locus, aedes; annus, annus urbi; *Africus. 2) *tp.* = pestifer, munus; homo pestilentior; †domus. Dav. **pestĭlentia,** ae, *f.* 1) die herrschende ansteckende Krankheit, Epidemie, insbes. die Pest (vgl. contagio, lues, pestis); bildl., oratio plena veneni et p., einm. *Ct.* 44, 12. 2) die ungesunde Luft od. Witterung, =Gegend.

pestis, is, *f.* 1) (seltener in class. Prosa) = pestilentia 1), *Liv.* 5, 14, 3.; *nasorum, stinkender Geruch. 2) *tp.* *a*) *abstr.* das Unglück, Verderben (im Allgemeinen; vgl. pernicies), cum tua p. ac pernicie proficiscere; contra p. ac perniciem civitatis; p. atque exitium; p. nullam majorem esse amicitiis; p. alcui minitari, importare, machinari; p. effugere; (*Liv.*) ut alii aliâ p. (Todesart) absumpti sint; suae p. et Gallorum; ad quam p. frugum tollendam; anceps (Brand); *servatae a p. (Brand) carinae; auch *pl.*, Marii clades vel eorum multorum p., quae paulo post secutae sunt, *Cic. r. p.* 1, 3.; *illacrima patris pestibus; *p. excipio anxias. *b*) *concr.* eine verderbliche=, schädliche Person od. Sache, patriae (v. Clodius), illam furiam pestemque; p. (*pl.*) quaedam hominum; *dicuntur geminae p. cognomine Dirae; *schädliche Thiere, variae (*pl.*); *p. acerba boum (v. der Schlange); *pl.*, inclusae in re publica Peststoffe; avaritia et luxuria, quae p. etc.; si leges nominandae sunt ac non p. rei publicae; *textilis

v. dem giftigen Gewand des Nessus; (*Liv.*) p. perimens corpus (v. einem Pfeil); †nec ulla p. magis timebatur (als die mit heißem Sande gefüllten Schilde); †duo milia militum — p. illa (die gewaltige Kälte) absumpsit; †ultima p. urbis fuit cuniculo subrutus murus; *p. (der verderblichen Liebe zum Aeneas) devota futurae.

pĕtăsātus, *adj.* [petasus] im Reisehut.

pĕtăsus, i, m. [πέτασος] der Reisehut, *Plaut.*

Pĕtēlia, ae, *f.* Stadt in Bruttium; *adj.* **-līnus.**

pĕtesso, — — 3. [*intens.* v. peto] nach Etw. eifrig trachten, -streben, in Prosa einm. *Cic. Tusc.* 2, 26, 62.

pĕtītio, ōnis, *f.* [peto] das Gehen-, Langen nach Etw., 1) der Angriff, Hieb od Stoß, der nach Jmdm. geführt wird, als *t. t.* der Fechtersprache, im Bilde, tuas p., ita conjectas etc.; armorum quasi p.; *tp.* der Angriff mit Worten vor Gericht, novi omnes hominis p. (Angriffsweisen) rationesque dicendi. 2) das Ansuchen-, Anhalten um Etw., indutiarum; insbes. *a)* um ein Amt, die Bewerbung (vgl. ambitio), consulatus; honorum; dare se petitioni, sich bewerben; ut p. suam (um das Consulat) curae haberent; postquam dies comitiorum venit et Catilinae neque p. neque insidiae — prospere cessere. *b)* der gerichtliche Anspruch, die Klage in Privatsachen; dav. das Anspruchsrecht, Recht zu fordern, cujus sit p. — **pĕtītor,** ōris, *m.* [peto] 1) der Bewerber um ein Amt, Amtsbewerber; insbes. *pl.*, die nicht v. Kaiser dem Senat empfohlenen Candidaten, *Plin. ep.* 2, 9. 3, 20. 2) der Kläger in Privatsachen (vgl. accusator). — **pĕtītŭrio,** — — 4. [peto] die Absicht haben, sich um eine Ehrenstelle zu bewerben, einm. *Cic. Att.* 1, 14, 7.

pĕto, tīvi od. tii (petīt, *Verg. Ov.*), tītum, 3. [verw. mit πέτω, wovon πίπτω] 1) nach Etw. langen, -reichen, *amicum Ilionea dextrâ laevâque; dah. *a)* nach Etw. od. Jmdm. mit einem verwundenden Werkzeug zielen, -werfen, -schlagen, -stoßen, -stechen, -hauen, Jmdm. zu Leibe gehen, Jmd. angreifen, -anfallen, *arcu alta; *cedentem aëra disco; alqm telis; †petita ferro belua; *vultus alcjs unguibus ins Gesicht fahren; *alcui genas ungue; *alqm dente, cornu; *alqm atro dente schmähen; fame se jam sicut hostes peti, *Liv.* 2, 35, 1.; cujus latus mucro ille; per meum pectus petendus ille tibi transfigendusque est; per meum latus tu petaris; alcjs latus, collum, caput (v. Fechtern); absol. *b)* nach einem Orte sich hinwenden, -gehen, -eilen, -segeln, -steuern, einen Ort aufsuchen, -zu erreichen suchen, locum, loca; regionem; Dyrrhachium; castra, naves, montes; primum locum itineris, der Erste auf ꝛc. sein wollen; Hispaniam; continentem; quos fines populo suo etc., *Sall. Jug.* 79, 8.; vgl. Kritz z. d. St.; *cursu ardua montis; *coelum pennis emporfliegen zu ꝛc.; *ipsum coelum stultitiâ erstürmen; *demersis rostris aequora ima; *Grajis Phasi petite v. ꝛc. besuchter; *sedes apibus statioque petenda; *campum amnis ergießt sich nach ꝛc.; *mons astra ragt gegen ꝛc.; übertr., suchen, aufsuchen, *pauperem dives me. *c)* eine Richtung-, einen Weg nehmen, -einschlagen, alium cursum; fugam aliam in partem; iter a Vibone Brundisium terrâ. 2) Etw. langen, -holen, -weg-, -ab-, -her-, -herausholen, commeatum, aggerem; alqd ab impedimentis; teli sumendi aut petendi causâ; *gemitus alto de corde; *latere imo spiritum; *alqm in vincla; absol., bildl., *morte venalem laurum; alqd a Graecis; a literis oblivionem doloris; auxilium a virtute suchen bei ꝛc.; praesidium ex alcjs benevolentia; ab his in rebus spiritus etc. petitur läßt sich lernen, *Quint.*; *unde petitum hoc (diesen Vorwurf) in me jacis? *causas ex alto weit herholen; initium rei altius. 3) *tp.* *a)* Jmdm. feindlich gleichsam zu Leibe gehen, Jmd. angreifen, -bedrohen, gegen Jmd. agiren, alqm; alqm fraude et insidiis, alienos fundos, *bello urbem; *Trojanos monstra zielen auf ꝛc., gelten den ꝛc.; maxime Athenienses peti (der Hauptschlag sei gegen ꝛc. gerichtet) propter pugnam Marathoniam; se peti, es sei auf ihn abgesehen. *b)* einer Sache nachgehen, nach Etw. streben, Etw. zu erlangen suchen, -begehren, -fordern; insbes. bittweise, um Etw. bitten, Etw. od. Jmd. sich erbitten, Jmd. bitten (allgemeinster Ausdruck für jedes Verlangen, gleichviel ob auf dem Wege der Forderung od. der Bitte gestellt, zunächst in Bezug auf den Gegenstand, den man verlangt; vgl. rogo, oro, obsecro, postulo etc.), laboris praemia; alcjs vitam; colloquium; condiciones a senatu; pacem, mortem, gloriam, sapientiam; demigrationis societatem, gern mitziehen wollen; *Nep.*; ab alqo poenas doloris sui, sich rächen an ꝛc. wegen ꝛc., contumeliarum imperatoris poenas bestrafen, *Sall. Jug.* 65, 3.; judicem, judices s. judex 1); concubitum filii, *Just.*; fugâ salutem, sein Heil in der Flucht suchen, sibi (für sich) clam vobis, einm. *Caes. b. c.* 2, 31, 8. (um das Unwürdige der Flucht noch mehr hervorzuheben; vgl. Kraner z. d. St.); *virtutem; *certum voto finem setzen; *alqd cupide; *raptâ praemia veste, *calamo; *auxilium mucrone suchen v. ꝛc.; *fugam ergreifen; *soporem; *m. *inf.*; alqd ab alqo; alqm ducem ab alqo; (*Brut. ep. ad Cic.*) ab alqo de alqa re; illud te, ut etc., *Dolab.* b. *Cic. fam.* 9, 9, 2.; ab alqo; aditum; m. ut, ne, (selt.) m. bl. *conj.*; m. *acc. c. inf. pass.*, einm. *Suet. Aug.* 5.; petito (*abl. abs.*), ut, *Just.*; alqd precibus, lacrimis, humi strati; omnibus precibus; (*Eutr.* 2, 24.) alqm, ut bittend angehen, daß; quantum res petet erfordert, *Cic. de or.* 3, 31, 123.; petitur alqd ab alqo entweder = Jmd. bittet um Etw. od. = es wird Jmd. um Etw. gebeten [vgl. postulo 1)]; bisw. mit eigenthümlicher Kürze, indem man bittet, daß man Etw. thue od. daß Etw. geschehe, was nur durch Zugeständniß des Gebetenen möglich ist, p. atque hortatur ut — vel ipse de eo causa cognita statuat erkennen dürfe, *Caes. b. G.* 1, 19, 5. u. Kraner z. d. St.; **subst.* petita, ōrum, *n.* das Erwünschte; *petenda (Ggs. fugienda). *c)* als gerichtl. *t. t.*, vor Gericht in Privatsachen um Etw. nachsuchen, dotem, *Ter.*; hereditatis possessionem; auf Etw. gerichtlich in einer Privatsache Anspruch machen, -klagen, ab alqo, sibi soli; is, unde, a quo petitur, der Beklagte in Civilsachen, is, qui petit, der Kläger in Civilsachen. *d)* um Etw. anhalten, -sich bewerben (vgl. ambio), consulatum, praeturam; tribunatum militarem a populo; im Zshg. auch bl. p. st. p. consulatum etc. (s. Kritz zu *Sall. Cat.* 18, 3. *Jug.* 63, 7.); um ein Mäd-

chen, virginem juvenes, *Liv.*; *alqam; auch buhlen mit Jmdm., Sempronia viros saepius peteret quam peteretur; *cum te tam multi peterent, tu me una petisti; *Lalage maritum; *ipsum me Venus.

pĕtorrĭtum, i, *n.* ein offener gallischer Wagen mit vier Rädern, *Hor.*

1. **pĕtra**, ae, *f.* [πέτρα] (vorcl. nachcl. dicht.) der Fels, reinlat. saxum.

2. **Pĕtra**, ae, *f.* [Πέτρα] 1) Küstenort im röm. Jllyrien. 2) (*Tac.*) Beiname röm. Ritter; dah. ala Petrina v. den röm. Rittern Petra. 3) Stadt in Pierien. 4) Stadt in Thracien. 5) (*Aur. Vict.*) P. pertusa, Stadt in Umbrien.

Pĕtrējus, M., Legat des Consul L. Antonius, welcher die Catilinarier bei Fäsulä schlug, später des Pompejus; *adj.* **-jānus**, einm. Vf. d. *b. Afr.* 19.

Pĕtrīna ala s. 2. Petra 2). — **Pĕtrīni**, ōrum, *m.* Bewohner der Stadt Petra in Sicilien. — **Pĕtrīnum**, i, *n.* Landgut bei Sinuessa, *Cic. fam.* 6, 19, 1., ein Berg od. Ort, *Hor. ep.* 1, 1, 5.

pĕtro, ōnis, *m.* [petra] ein alter Hammel (v. steinhartem Fleische), *Plaut. Capt.* 4, 20, 40.

Pĕtrŏcŏrii, ōrum, *m.* gallische Völkerschaft am rechten Ufer der Garumna.

Pĕtrōnia, ae, *f.* Gemahlin des K. Vitellius, *Tac. Suet.* — **Pĕtrōnius**, ii, *m.* (m. dem Beinamen Arbiter d. i. arbiter elegantiarum, Vorsteher der Ergötzungen) Günstling des Nero, *Tac.*

pĕtŭlans, tis, *adj.* [peto] geneigt andere anzugreifen od. zu necken, muthwillig, ausgelassen, leichtfertig, frivol (vgl. procax, protervus), homo; fervido quodam, p. et furioso genere dicendi usus est; jocandi genus verletzend; si (lubido) p. fuisset in alqa generosa virgine. Dav. *a*) **pĕtŭlantĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* muthwillig, ausgelassen, leichtfertig, frivol. *b*) **pĕtŭlantia**, ae, *f.* der Muthwille, die Ausgelassenheit, Leichtfertigkeit, Frivolität, Schamlosigkeit, libido, p., audacia; ex hac parte pudor pugnat, illinc p.; nec aperta actio rerum illarum p. vacat; *linguae, voreilige Aeußerung.

pĕtulcus, *adj.* [peto] mit den Hörnern stoßend, *haedi.

Peucĕtius, *adj.* Peucetien (den mittleren Theil Apuliens, v. Peucetiern bewohnt) betreffend, peucetisch, einm. *Ov. met.* 14, 5, 13.

Phaeāces, cum, *m.* [Φαίακες] die Phäaken, fabelhafte Bewohner der Insel Scheria (Corfu), die nach Hom. immer herrlich u. in Freuden lebten; dah. *sing.* **Phaeax** sprichw. = wohlgepflegt, *Hor. ep.* 1, 15, 24. Dav. ***Phaeācius** [Φαιάκιος], ***-cus**, *adj.*; *subst. a*) **Phaeācia**, ae, *f.* [Φαιακία] das Land der Phäaken, *Tib. b*) **Phaeācis**, ĭdis, *f.* [Φαιακίς] ein Gedicht über den Aufenthalt des Ulixes bei den Phäaken, *Ov.*

Phaedon, ōnis, *m.* [Φαίδων] Schüler des Sokrates, Freund des Plato, nach welchem dieser sein Gespräch v. der Unsterblichkeit der Seele betitelte.

Phaedra, ae, *f.* [Φαίδρα] s. Hippolytus.

Phaedrus, i, *m.* [Φαῖδρος] 1) epicureischer Philosoph zu Athen. 2) ein Schüler des Sokrates, dessen Namen ein Gespräch des Plato führt.

***Phaestias**, ădis, *f.* [Φαίστιας] ein Weib aus Phästum (Stadt in Creta); ***Phaestius**, *adj.* [Φαίστιος].

Phaestum, i, *n.* Stadt in Thessalien.

Phăĕthon, tis, *m.* [Φαέθων, der Leuchtende] 1) *Beiwort des Sonnengottes. 2) Sohn desselben, welcher bei dem Versuche den Sonnenwagen auf einen Tag zu lenken umkam; dah. Phaethonten (einen ungeschickten Regenten) orbi terrarum educare, *Suet.* Dav. **Phăĕthontēus**, *adj.* [Φαεθόντειος]. *b*) *-**tiădes**, um, *f.* die Schwestern des Phaeton. 3) Sklave des Atticus. — **Phăĕthusa**, ae, *f.* [Φαέθουσα, die Leuchtende] eine Schwester des Phaethon, *Ov.*

Phăgīta, ae, *m.* [Φαγίτης, der Fresser] röm. Beiname, *Suet. Caes.* 74.

phălanga, ae, *f.* [φαλάγγη] (selt.) eine Walze, Rolle zum Fortschaffen der Schiffe, *Caes. b. c.* 2, 10, 7. — **phălangītae**, ārum, *m.* [φαλαγγῖται] die Soldaten einer Phalanx.

Phălanthus, i, *m.* [Φάλανθος] s. Partheniae.

phălanx, ngis, *f.* [φάλαγξ] 1) *überh. die Schlachtordnung, -reihe, Schaar. 2) insbes. *a*) die geschlossenen Glieder des Haupttreffens bei den Athenern u. Spartanern. *b*) die macedonische Schlachtordnung, ein längliches Viereck bildend, 50 Mann breit u. 16 Mann hoch. *c*) eine eigenthümliche Schlachtordnung der Gallier u. Germanen, bei welcher die Schilde dicht aneinander geschlossen wurden; s. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 24, 5. 52, 4.

Phălăra, ae, *f.* [Φάλαρα] Hafenort in Thessalien.

phălārĭca s. falarica.

Phălăris, ĭdis, *m.* [Φάλαρις] s. Perillus 1).

Phălăsarnēus, *adj.* [Φαλασάρνειος] aus Phalasarna (auf Creta), einm. *Liv.* 42, 51.

phălĕrae (fal.), ārum, *f.* [τὰ φάλαρα] *a*) ein blanker Brustschmuck für Menschen, bes. Krieger, als milit. Auszeichnung. *b*) glänzender Stirn- od. Brustschmuck an Pferden. Dav. **phălĕrātus** (fal.), *adj.* mit einem Brustschmucke geziert, equi; *tp.* (*Ter.*) dicta zierliche, schönklingende.

Phălērum, i, *n.* [Φάληρον] der älteste Hafen v. Athen. Dav. **Phălērēus** (s. Demetrius) u. **-rĭcus**, *adj.* [Φαληρικός].

Phānae, ārum, *f.* [Φαναί] die Südspitze v. Chios. Dav. ***Phānaeus**, *adj.* rex v. phanäischem Wein, gleichsam König der Weine.

phantasmata, *n. pl.* [φάντασμα] Gespenster, einm. *Plin. ep.* 7, 27, 1.

Phantăsus, i, *m.* [Φάντασος] Bruder des Icelus, w. s., *Ov. met.* 11, 642.

Phāon [Φάων], *m.* 1) *gen.* -ōnis, Jüngling aus Lesbos, Geliebter der Sappho ohne seine Gegenliebe, *Ov.*; dah. sprichw. v. Einem, der gegen Weiberliebe kalt ist, *Plaut.* 2) *gen.* -ontis, ein Freigelassener des Nero, *Suet.*

***phărĕtra**, ae, *f.* [φαρέτρα] der Köcher. Dav. ***phărĕtrātus**, *adj.* einen Köcher tragend, Camilla; Getae; puer, Cupido; virgo, Diana.

Phărītae, **Phărius** s. Pharos.

pharmăceutria, ae, *f.* [φαρμακεύτρια] die Zauberin, Ueberschr. v. *Verg. ecl.* 8. — **pharmăcŏpōla**, ae, *m.* [φαρμακοπώλης] der Quacksalber.

Phărmacūsa, ae, *f.* [Φαρμακοῦσα] Insel zwischen Creta u. Asien, *Suet.*

Pharnăces, is, *m.* 1) der erste König in Pontus, *Just.* 2) Sohn des Mithridates, v. Cäsar besiegt.

Phăros od. **-rus**, i, *f.* [Φάρος] kleine Insel bei Alexandria in Aegypten, mit einer Stadt u. dem berühmten gleichnamigen Leuchtthurm. Dav. *a*) *subst.* †**Phărītae**, ārum, *m. b*) ***Phărius**, *adj.* [Φάριος] ägyptisch, turba, die Priester der Isis; juvenca (v. Jo).

Pharsālus, i, *f.* [Φάρσαλος] Stadt in Thessalien. Dav. **-lĭcus** u. **-lius** [Φαρσάλιος], *adj.*; *subst.* **-lia**, ae, *f.* [Φαρσαλία] das Gebiet v. Pharsalus, *Ct. Ov. Tac.*

Phăsēlis, ĭdis, *f.* [Φασηλίς] Stadt in Lycien. Dav. *subst.* **-lītae**, ārum, *m.*, einm. *Cic. leg. agr.* 2, 19, 50.

phăsēlus (fas.), i, *m.* u. *f.* [φάσηλος] eigtl. die Schwertbohne, dah. ein ähnlich gestaltetes leichtes Fahrzeug.

Phāsis, ĭdis [Φᾶσις] *m.* Fluß in Colchis, *Prop. Ov.* Dav. ***Phāsis**, ĭdis u. ***-sias** [Φασιάς], ădis, *f.*, ***-siăcus** [Φασιακός], *adj.* colchisch; †*subst.* **phăsiānus**, *m.* der Fasan; *subst.* ***Phāsias** u. ***Phāsis**, *f.* die Colchierin = Medea.

phasma, ătis, *n.* [φάσμα] die Erscheinung, das Gespenst, Titel einer Komödie des Menander, *Ter.*

***Phēgēius**, *adj.* zu Phegeus (Vater der Alphesiböa) gehörig, phegeisch.

Phĕneos od. **-us**, i, *f.* [Φένεος] Stadt in Arcadien. Dav. **Phĕneātae**, ārum, *m.* [Φενεάται].

†**phengītes**, ae, *f.* [φεγγίτης] der Leucht-, Spiegelstein, lapis.

Phĕrae, ārum, *f.* [Φεραί] 1) Stadt in Messenien. 2) Stadt in Thessalien. Dav. **Phĕraeus** [Φεραῖος], *adj.*, Alexander, Tyrann zu Pherä, dah. *gens grausam wie der Tyrann Alexander; *thessalisch; *subst.* **-raei**, ōrum, *m.* [Φεραῖοι].

Phĕrĕcȳdes, is, *m.* [Φερεκύδης] 1) griech. Philosoph um 550 v. Chr. Dav. **-dēus**, *adj.*, illud (der Ausspruch), einm. *Cic. de div.* 2, 13, 31. 2) Logograph aus Athen um 480 v. Chr.

Phĕrētĭădes, ae, *m.* [Φερητιάδης] Sohn des Pheres, Admetus, *Ov.*

Phīdias, ae, *m.* [Φειδίας] berühmter athenischer Bildhauer zur Zeit des Perikles; *adj.* ***-diăcus.**

phīdītia s. philitia.

Phĭla, ae, *f.* [Φίλη] Stadt in Macedonien.

Phĭlădelphēni, ōrum, *m.* die Einwohner von Philadelphia (Stadt in Lydien), *Tac.* — **Phĭlădelphus**, i, *m.* [φιλάδελφος] der Bruderfreund, als Beiname des Königs Ptolomäus v. Aegypten, ein Sklave des Atticus, auch als röm. Beiname.

Phĭlaeni, ōrum, *m.* [Φίλαινοι] zwei Brüder aus Carthago, die sich aus Vaterlandsliebe lebendig begraben ließen; dav. **Philaenôn arae** [Φιλαίνων βωμοί] Hafen an der Grenze v. Cyrene, wo die Carthager zum Andenken an die beiden Brüder Altäre erbaut hatten, *Sall. Jug.* 19, 3.

Phĭlēmo od. **-mon**, ŏnis, *m.* [Φιλήμων] 1) ein griech. Komödiendichter, *Plaut. Quint.* 2) hochbetagter Gemahl der ebenso hochbetagten Baucis, *Ov.*

Phĭlētas, ae, *m.* [Φιλήτας] ein griech. Elegiker, Vorbild des Properz, *Prop. Quint.* Dav. ***-tēus**, *adj.*

Phĭlippi, ōrum, *f.* [Φίλιπποι] Stadt in Macedonien; *adj.* †**-ppensis.**

Phĭlippus, i, *m.* [Φίλιππος] 1) Name mehrerer macedonischer Könige, unter denen Philipp III., Vater Alex. d. Gr., am bekanntesten ist; meton. (*Plaut. Hor.*) eine v. Philipp geprägte goldene Münze, Philippd'or. Dav. **-ppēus** od. **-ppĭcus**, *adj.*; orationes, die Reden des Demosthenes gegen den Philipp. 2) ein Leibarzt Alex. d. Gr., ein Officier u. ein Feldherr desselben, *Curt.* 3) röm. Beiname; s. Marcius 2) u. 3).

Phĭlistus, i, *m.* [Φίλιστος] griech. Geschichtschreiber aus Syracus zur Zeit der beiden Dionyse.

phĭlĭtia, ōrum, *n.* [φιλίτια] die Liebesmahle, od. **-dītia**, ōrum, *n.* [φειδίτια] die Sparmahle, die öffentlichen u. gemeinschaftlichen Mahlzeiten der spartanischen Bürger, einm. *Cic. Tusc.* 5, 34, 98. [Nach Schömann griech. Alterthümer I. S. 272. vielmehr eigentlich 'Sitzungen' von dem Stamm, zu welchem ἕζομαι, ἕδος gehört, indem die Spartaner Ϝιδίτια sprachen, was die andern Griechen leicht für φιδίτια od. φειδίτια nehmen konnten.]

Phĭlo, ōnis, *m.* [Φίλων] 1) Philosoph aus der neueren academischen Schule. 2) Architekt zu Athen. 3) Name mehrerer röm. Freigelassener. 4) röm. Zuname.

Phĭlŏcles, is, *m.* [Φιλοκλῆς] 1) ein Alabandenser. 2) ein Feldherr der Athener. 3) Feldherr unter Philipp.

Phĭloctētes, ae, *acc.* am, *voc.* a, *abl.* a, *m.* [Φιλοκτητής] Sohn des Pöas u. Gefährte des Hercules, nach dessen Tode er seinen Bogen u. die nie fehlenden vergifteten Pfeile erbte, weshalb er, obgleich wegen der durch einen Schlangenbiß ihm beigebrachten eiternden Wunde auf Ulixes Rath v. den Griechen auf der Insel Lemnos zurückgelassen, im zehnten Jahre des troj. Kriegs nach Troja abgeholt u. geheilt den Fall Troja's beschleunigte; auch ein Stück *a*) des Euripides, *Cic. de or.* 3, 35, 141. *b*) des Attius, *Cic. fin.* 5, 11, 32. Dav. **Phĭloctētaeus**, *adj.*, einm. *Cic. fin.* 2, 29, 94.

phĭlŏlŏgia, ae, *f.* [φιλολογία] überh. das gründliche wissenschaftliche Studium. — **phĭlŏlŏgus**, i, *m.* [φιλόλογος] überh. der Gelehrte, Literat.

Phĭlŏmēla, ae, *f.* [Φιλομήλα] Tochter des athenischen Königs Pandion, v. Tereus, König in Thracien, dem Gemahl ihrer Schwester Procne, entehrt u., nachdem deshalb Procne den eignen Sohn Itys dem Tereus zum Mahle vorgesetzt hatte, in eine Nachtigall verwandelt; dav. meton., eine Nachtigall, einm. *Verg. georg.* 4, 511.

Phĭlŏmēlium, ii, *n.* [Φιλομήλιον] Stadt in Phrygien. Dav. **-lienses**, ium, *m.*

Phĭlŏmētor, ŏris, *m.* [φιλομήτωρ] Mutterfreund, Beiname des Königs Ptolomäus v. Aegypten, *Just.* — **Phĭlŏpātor**, ŏris, *m.* [φιλοπάτωρ] Vaterfreund, Spottname des Ptolomäus IV., der seinen Vater getödtet hatte, *Just.* — **Phĭlŏrhōmaeus**, i, *m.* [Φιλορώμαιος] der Römerfreund, ein dem Ariobarzanes, König v. Cappadocien, v. den Römern gegebener Ehrentitel.

phĭlŏsŏphia, ae, *f.* [φιλοσοφία] die Philosophie, in quo (circulo) de ph. (über philos. Gegenstände) sermo haberetur; philosophiae scriptiones, *Cic. Tusc.* 5, 41, 121.; inest naturâ ph. in hujus viri mente quaedam; im *pl.* (selt.) philosophische Systeme, -Schulen, *Cic. de or.* 3, 27, 107.

phĭlŏsŏphĭcē, *adv.* [philosophicus] nur spät.; falsche Lesart b. *Cic. Acad.* 1, 2, 8. — **phĭlŏsŏphĭcus**, *adj.* [philosophus] *adj.* nur spät.; falsche Lesart b. *Cic. Tusc.* 5, 41, 121. — **phĭlŏsŏphor**, *dep.* 1. [philosophus] der Philosophie obliegen, paucis (*n.*); omnino; *pass.* satis est philosophatum, *Plaut.* — **phĭlŏsŏphus**, i, *m.* u. **-pha**, ae, *f.* [φιλόσοφος] der Philosoph, die Philosophin; als *adj.* falsche Lesart b. *Cic. Tusc.* 5, 41, 121.

Phĭlōtas, ae, *m.* [Φιλώτας] 1) Feldherr Alex. des Gr., *Curt.* 2) Präfekt v. Abydus, *Liv.*

phĭlȳra od. **-lūra**, ae, *f.* [φιλύρα] 1) die Linde, dav. der Lindenbast, *Hor.* 2) *nom. pr.*, Mutter

des Centauren Chiron, dah. *a*) ***Phĭlyrēĭus,** *adj.* [Φιλυρήϊος] heros, tecta des Chiron. *b*) ***Philyrĭdes** (Phill.), ae, *m.* [Φιλυρίδης] = Chiron.

phīmus, i, *m.* [φιμός] der Würfelbecher (reinlat. fritillus), einm. *Hor. sat.* 2, 7, 17.

Phīnĕus, ei od. eos, *m.* 1) König zu Salmydessus in Thracien, *Ov.* Dav. ***Phīnēius** od. ***-nēus,** *adj.* 2) Bruder des Cepheus, *Ov.*

Phintia, ae, *f.* Stadt in Sicilien, einm. *Cic. Verr.* 3, 83, 192.

Phintias, ae, *m.* [Φιντίας] s. Damon 1).

Phlĕgĕthon, ōnis, *m.* [φλεγέθων, brennend] einer v. den Flüssen der Unterwelt, *Verg.* Dav. ***-thontis,** ĭdis, *f.*, *adj.*

***Phlĕgraeus,** *adj.* [Φλεγραῖος] in-, aus-, bei Phlegra (in Macedonien), phlegräisch, campi, juga; tumultus, Krieg der Giganten m. Jupiter, welche nach der Mythe in Phlegra durch Blitz getödtet worden sein sollen; übertr., campus b. Pharsalus, wegen der dort gelieferten Schlacht.

Phlĕgyas, ae, *m.* [Φλεγύας] König der Lapithen, *Verg.*; *pl.*, eine räuberische Völkerschaft in Thessalien, *Ov.*

Phlīus, untis, *f.* [Φλιοῦς] Stadt in Achaja. Dav. **Phliāsius,** *adj.*, ager, sermo in Phlius; *subst.* **-sii,** ōrum, *m.*

Phŏbētor s. Icelos.

*†**phōca,** ae, *f.* [φώκη] der Seehund.

Phōcaea, ae, *f.* [Φώκαια] Stadt in Jonien, Mutterstadt v. Massilia. Dav. 1) ***Phōcāicus,** *adj.* [Φωκαϊκός]. 2) *subst.* **Phōcaeenses** od. ***-aei,** †**-censes,** ium, *m.*

Phōcāĭcus s. Phocaea 1), Phocis 1). — **Phōcenses** s. Phocaea 2), Phocis 2). — **Phocēus, -ēus** s. Phocis 1).

Phōcis, ĭdis u. ĭdos, *f.* [Φωκίς] Landschaft des nördl. Griechenlands. Dav. 1) **Phōcāicus,** ***-cēus,** *adj.*; juvenis, u. bl. Ph., Pylades; **Phocēūs** s. Xantias. 2) **Phōcenses,** ium, **Phōcii,** ōrum, *m.*

Phoebas s. Phoebus 1). — **Phoebe,** es, *f.* [Φοίβη] 1) *Diana, als Mondgöttin; *tertia, die dritte Mondnacht. 2) Tochter der Leda u. Schwester der Helena, *Ov.* 3) Tochter des Leucippus, *Prop. Ov.* 4) Freigelassene der Julia, *Suet.*

Phoebĭgĕna, ae, *m.* [Phoebus-gigno] Sohn des Phöbus (Aesculap), einm. *Verg. Aen.* 7, 773.

Phoebus, i, *m.* [Φοῖβος] poetischer Name des Apollo. Hierv. *die Sonne; *sub utroque Ph., im Osten u. im Westen. Dav. 1) ***Phoebas,** ădis, *f.* [Φοιβάς] Priesterin des Apollo, dah. Weissagerin. 2) ***Phoebēius** od. ***-bēus** [Φοιβήϊος, -εῖος], *adj.*; ictus, der Sonnenstrahl, lampas, die Sonne, ars, die Arzneikunst, ales, der Rabe; anguis, die Schlange des Aesculap, virgo, die Daphne, auch Lorbeerkranz; sortes, Orakel; *subst.* **Phoebēum,** i, *n.* [Φοιβεῖον] offene Tempelstadt des Phöbus bei Sparta.

Phoenīcē, es, *f.* 1) Hauptstadt Chaoniens, j. Finiki, *Liv.* 2) s. Phoenices 1).

Phoenīces, cum, *m.* [Φοίνικες] die Phönicier. Dav. 1) **Phoenice** [Φοινίκη], es, **-cia,** ae, *f.* Phönicien, schmaler Küstenstrich Syriens, bekannt auch durch den dort bereiteten Purpur. 2) **Phoenīceus** (Poen.) [Φοινίκεος] purpurroth, *Plaut. Ov.*; pomum, Granatapfel, *Ov.* 3) ***Phoenissa,** ae, *f.* [Φοίνισσα] *adj.* phönicisch; **subst.* v. der Dido; *pl.*, die Phönizierinnen, ein Stück des Euripides, *Cic. off.* 3, 21, 82.

phoenīcoptĕrus, i, *m.* [φοινικόπτερος] ein Wasservogel mit rothen Flügeln, dessen Zunge den Alten ein Leckerbissen war, der Flamingo, *Suet.*

Phoenīcus, untis, *f.* [Φοινικοῦς] Hafenstadt 1) in Lycien. 2) in Erythräa. — **Phoenissa, -ae** s. Phoenices 3).

Phoenix, īcis, *m.* [Φοίνιξ] 1) als *nom. pr.* Sohn des Amyntor, Begleiter des Achilles zum trojan. Kriege. 2) **ph.** [φοίνιξ], ein fabelhafter Vogel, der über fünfhundert Jahre lebte u. dann sich verbrannte, worauf aus seiner Asche ein junger Vogel Phönix entstand, *Ov. Tac.*

Phŏlŏē, es, *f.* [Φολόη] 1) Gebirge in Arcadien, *Ov.* 2) eine Sklavin, *Verg.* 3) Tochter der Chloris, *Hor.*

†**phōnascus,** i, *m.* [φωνασκός] Stimmbildner, Gesanglehrer, -meister.

Phorcus, i, *m.* [Φόρκος] 1) Sohn des Neptun, Vater der Gorgonen, nach seinem Tode zum Meergott erhoben. Dav. *a*) ***Phorcȳnis,** ĭdis, *f.* die Tochter des Phorcus, Medusa. *b*) ***Phorcis** (nicht Phorcys), ĭdis, *f.* die Tochter des Ph.; *sorores Ph. = Graeae. 2) ein Latiner, *Verg.*

Phormio, ōnis, *m.* [Φορμίων] 1) ein Schmarotzer bei Terenz, nach welchem eine der Komödien desselben benannt ist. 2) ein peripatetischer Philosoph, der vor Hannibal einen Vortrag über die Kriegskunst halten wollte, dah. *appell. pl.* v. Leuten, die über Dinge reden, wovon sie nichts verstehen.

***Phōrōnis,** ĭdis, *f.* = Jo, Schwester des Phoroneus.

Phraātes (Phrahat.), ae, *m.* Name mehrerer parthischer Könige.

phrăsis, is, *f.* [φράσις] der rednerische Ausdruck, die Diction, ph. facere, *Quint.*

phrĕnētĭci, ōrum, *m.* [φρενητικός] die Gehirnkranken, Hirnwüthigen.

Phrixus, i, *m.* [Φρίξος] s. Helle, *Ov.*; *adj.* ***xēus.**

Phrȳges, gum, *m.* [Φρύγες] die Phryger, Bewohner der Landschaft Phrygien; *sing.* **Phryx,** ȳgis, *m.* [Φρύξ] ein Phryger, auch als *adj.* phrygisch; insbes. *a*) *Aeneas. *b*) *ein Priester der Cybele (ein Gallus). Dav. 1) **Phrȳgia,** ae, *f.* [Φρυγία] Phrygien, Landschaft in Kleinasien. 2) **Phrȳgio,** ōnis, *m.* (vor- u. nachcl.) ein Goldsticker (weil die Phrygier in dieser Kunst Meister waren). 3) **Phrȳgius** [Φρύγιος], *adj.*, häufig *trojanisch od. *kleinasiatisch, pastor, Paris; vates, Helenus; maritus, Aeneas; tyrannus, Laomedon; mater, Cybele, buxum, die Flöte beim Fest der Cybele, modi, heftige u. affectvolle Musik, wie beim Cultus der Cybele; lapis, Marmor, columnae aus phrygischem Marmor; amnis, Fluß in Lydien, *Liv.*; *subst.* ***Phrȳgiae,** ārum, *f.* die Trojanerinnen.

Phrȳne, es, *f.* [Φρύνη] 1) eine berühmte Hetäre zu Athen, *Prop. Quint.* 2) eine röm. Buhlerin, *Hor.* 3) eine Kupplerin, *Tib.*

Phryx s. Phryges.

Phthīa, ae, *f.* [Φθία] Stadt in Thessalien, Geburtsort des Achilles. Dav. 1) ***Phthīas,** ădis, *f.* [Φθιάς] ein Weib aus Phthia. 2) **Phthīōtes,** ae, *m.* [Φθιώτης] ein Mann aus Phthia. 3) **Phthīōtis,** ĭdis, *f.* [Φθιῶτις] die Landschaft Thessaliens, in welcher Phthia lag. Hierv. **-tĭcus,** *adj.* [Φθιωτικός]. 4) ***Phthīus** [Φθῖος], *adj.*, vir = Achilles, rex = Peleus.

phy, *interj.* pfui! *Ter.*

phylăca, ae, *f.* [φυλακή] das Gefängniß (reinlat. custodia), einm. *Plaut. Capt.* 3, 5, 93.

Phylăce, es, *f.* [Φυλάκη] Stadt in Epirus. —

***Phȳlăcēïs**, ĭdis, *f.* [Φυλακηΐς] aus od. zu Phylace (in Thessalien); auch *-**cēius**, conjux = Laodamia. — ***Phȳlăcĭdes**, ae, *m.* [Φυλακίδης] Nachkomme des Phylacus, = Protesilaus, w. s.

phȳlăcista, ae, *m.* [φυλακιστής] eigtl. der Kerkermeister, dah. der seinen Schuldner immer umlagernde Gläubiger, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 44.

phȳlarchus, i, *m.* [φύλαρχος] der Stammfürst, Emir, Arabum.

Phȳle, es, *f.* [Φυλή] ein Grenzcastell in Attica.

***Phyllēïus**, *adj.* [Φυλλήϊος] thessalisch (v. Phyllos, Stadt in Thessalien).

phȳsĭca s. physicus *a*). — **phȳsĭcē**, *adv.* [physicus] nach Art der Physiker. — **phȳsĭcus**, *adj.* [φυσικός] die Natur betreffend, physisch, physikalisch. Hierv. *subst.* *a*) **-ca**, ae, *f.* u. ōrum, *n.* die Physik, die Naturlehre. *b*) **-cus**, i, *m.* der Physiker, Naturforscher.

phȳsiŏgnōmon, ōnis, *m.* [φυσιογνώμων] ein Kenner des Charakters der Menschen aus ihren Gesichtszügen, ein Physiognom, einm. *Cic. fat.* 5, 10.

phȳsiŏlŏgia, ae, *f.* [φυσιολογία] die Naturkunde, Naturkenntniß.

piābĭlis, e, *adj.* [pio] sühnbar, einm. *Ov. fast.* 3, 289. — **piācŭlāris**, *adj.* [piaculum] entsündigend, sacrificia, Sühnopfer, auch bl. p. (*n. pl.*), *Liv.*; vilissimo quoque quasi p. dato, *Plin. ep.*

piācŭlum, i, *n.* [pio] 1) ein Versöhnungsmittel, ein Sühnopfer, irae deorum; ut luendis periculis publicis p. (*pl.*) simus; dedere alqm p. rupti foederis. Dah. *jedes Mittel, Etw. wieder gut zu machen, ein Heilungsmittel; auch die Strafe (weil diese gleichsam das Verbrechen sühnt), exigere p. ab alqo, *Liv.* 2) (*Liv.*) was ein Sühnopfer nöthig macht, eine böse That, Sünde, rerum praetermissarum; mereri p. begehen; quantum piaculi committatur; tantum sibi reique publicae piaculi contrahet s. contraho *d*). — **piāmĕn**, ĭnis, *n.* [pio] = piaculum 1), einm. *Ov. fast.* 2, 19. — **piātrix**, īcis, *f.* [pio] (selt.) die Versöhnerin der Götter durch ein Opfer 2c., *Plaut.*

pīca, ae, *f.* die Elster.

pĭcāria, ae, *f.* [pix] die Pechhütte, *pl.*, einm. *Cic. Brut.* 22, 53. — **pĭcea**, ae, *f.* [pix] die Pechföhre, Kiefer, *Verg.*

Pīcēnum, i, *n.* Landschaft Mittelitaliens am hadriat. Meere, j. das Gebiet der Stadt Ancona. Dav. **Pīcens**, tis, od. **-cēnus**, *adj.*; *subst.* **Pīcentes**, tum, *m.*

pĭceus, *adj.* [pix] 1) aus Pech, *flumen (v. Schweiß). 2) *pechschwarz, caligo; venenum; turbo; nubes, lumen pechschwarz umdunkelt. — †**pĭco**, 1. [pix] verpichen.

Pictŏnes, um, *m.* Volk in Gallien, im jetzigen *Poitou.*

pictor, ōris, *m.* [pingo] 1) der Maler. 2) Beiname; s. Fabius. — **pictūra**, ae, *f.* [pingo] 1) *abstr.* die Malerei, Malerkunst, ars ratioque picturae; hierv. (*Plaut.*) das Schminken des Gesichts. 2) *concr.* *a*) das Gemälde, *inanis; textilis, die Stickerei; †picturas avehere. *b*) *tp.* die Malerei in der Rede, Ausmalung, ab ista p. imaginibusque virtutum; ejus p., non poësin videmus. Dav. **pictūrātus**, *adj.* gestickt, auri subtemine vestes m. Gold durchstickte, einm. *Verg. Aen.* 3, 483.

pictus (**gen. f. sing.* āi), *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. pingo] 1) bemalt, p. abiete puppes roth angestrichen; vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 5, 663.; nil tutus p. navita puppibus [insofern an dem Hintertheil des Schiffes die Bilder der Schutzgötter angeheftet wurden; vgl. tutela *b*) *α*)], *Hor. carm.* 1, 4, 14.; *p. scuta (*acc.*) Labici mit bemalten Schilden; *Agathyrsi, *Geloni, die sich zu tätowiren pflegten; *bunt, *gefleckt, squalentia terga (*acc.*) lacerti; pelles; vestis; plumae; cauda; pantherae; volucres; pavones; bildl., v. der Rede u. dem Redner, ausgemalt, sauber, nett, zierlich, genus orationis p. (künstlich gruppirt) et expolitum; Lysiâ nihil potest esse pictius. 2) scheinbar, unächt, leer, qui nunquam philosophum p., ut dicitur, viderunt, *Cic. fin.* 5, 27.; *(*pl.*) metus.

pīcus, i, *m.* 1) als *nom. appell.*, *a*) der Specht, insbes. als Weissagevogel, *Plaut. Hor. Ov.* *b*) der fabelhafte Vogel Greif, *Plaut.* 2) als *nom. pr.*, ein lateinischer Weissagegott, Vater des Faunus, erster König v. Latium, v. Circe in einen Specht verwandelt, *Verg. Ov.*

piē, *adv.* [pius] pflichtmäßig gegen Gott, Eltern, Vaterland, fromm, zärtlich, liebevoll, väterlich, kindlich u. dgl. (s. pius), deos colere; filius p. animum patris sorori reconciliavit; lugere alqm; memoriam alcjs p. inviolateque servare; p. (mit gutem Gewissen) bellum indici posse; †p. regem inter deos colere; †quod singuli magis oboedienter ac p. (aus Ehrfurcht gegen den König) facerent.

Pīĕria, ae, *f.* [Πιερία] Landschaft in Macedonien.

Pīĕros od. **-us**, i, *m.* [Πιερός] 1) ein König v. Emathia, der seinen neun Töchtern die Namen der Musen gab, *Ov.* 2) ein Macedonier, Vater der neun Musen, d. i. der den Dienst der Musen, ihre Zahl u. Namen in Thespiä einführte. Dav. *a*) ***Pīĕris**, rĭdis, *f.* [Πιερίς] die Muse; *pl.* ***Pierides**, die Töchter des Pieros 1), auch die Musen. *b*) ***Pīĕrĭus** [Πιέριος], *adj.* pierisch thessalisch; dichterisch; *subst.* ***Pieriae**, die Musen.

pĭĕtas, ātis, *f.* [pius] 1) innige, zärtliche Liebe, zu der uns heilige Bande der Natur verpflichten (vgl. amor, caritas, studium, officium), *a*) gegen die Götter, Frömmigkeit, p. est justitia erga deos; p. et sanctitas. *b*) gegen Eltern, Kinder, Geschwister, Elternliebe, kindliche Liebe, Bruder-, Schwesterliebe, quid est p. nisi voluntas grata in parentes; nulla specie materni nominis nec p.; in matrem; (*Hor.*) Lamiae (des L. gegen seinen gestorbenen Bruder, nicht 'für L.') et cura. *c*) gegen Vaterland u. Obrigkeit, Vaterlandsliebe, patriotische Gesinnung, auch Liebe gegen Verwandte, Freunde, Wohlthäter, p., quae erga patriam aut parentes aut alios sanguine conjunctos officium conservare monet; p. cum sit magna in parentibus et propinquis, tum in patria maxima est; ego omni officio ac potius p. erga te ceteris satisfacio omnibus; quattuor tribunorum, innige Liebe der 2c. gegen den C. Sempronius als ihren frühern Feldherrn (nicht 'Rechtschaffenheit'), *Liv.* 4, 42, 9.; †Ehrfurcht gegen den König, video fortes viros erga reges suos p. invictae, †gegen den Kaiser, Modesti. 2) *a*) *die Gerechtigkeit, bes. der Götter, si qua est coelo p. *b*) †die Sanftmuth, Milde, Gnade. 3) personif., als Göttin.

pĭgĕr, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [piget] von Natur

langsam, verdrossen, träg, interdum p., interdum timidus in re militari; †pigrior ad alqd; gens pigerrima ad militaria opera; (*Cael.* in *Cic. ep.*) ad literas scribendas pigerrimus; (*Quint.*) p. est ingenii m. *inf.*; *m. *inf.*; *m. *gen.*, militiae; †p., quin immo et iners videtur m. *inf.*; *auriga; *nauta; *optat ephippia bos p. obgleich er träge od. langsam u. deshalb zum Reiten untauglich ist (vgl. caballus); *discedat pigrior der Feige, Verzagte (zum Kampfe); *contracto frigore (v. Bienen); *tp.* *palus stehend, †pigrior rivus; †mare p. ac prope immotum, †p. et grave remigantibus; *annus langsam vergehend, schleichend; bellum lange dauernd; *campus unfruchtbar (wegen der Kälte); *träg machend, frigus; senecta.

pĭget, uit, — *impers.* 1) es erregt Unlust, =Verdruß, =Widerwillen, es verdrießt (v. dem, was man überh. nicht thun od. leiden mag; vgl. poenitet, taedet), alqm alcjs rei, (*Ter.*) fratris; m. *inf.*; *neu conversa domum pigeat (u. erst dann sei es gestattet ꝛc.) dare lintea, quando etc.; (*Plaut. Verg. Curt.*) m. *acc. c. inf.*; illud, quod p., *Plaut.*; quod nos pigeat, neque se id pigere, *Ter.*; ad pigendum; *verba pigenda worüber man ungeduldig werden muß. 2) *† = poenitet; = pudet, fateri, *Liv.*

pigmentārius, ii, *m.* [pigmentum] der Farben- od. Salbenhändler. — **pigmentum**, i, *n.* [pingo] die Farbe, womit gemalt, gefärbt wird, Färbestoff (vgl. color); scherzh. pingere p. ulmeis = tüchtig abprügeln, *Plaut.*; *tp.* Schmuck u. Verzierung der Rede, Putz, Schminke.

pignĕrātor, ōris, *m.* [pigneror] der Pfandnehmer, Pfänder, einm. *Cic. Verr.* 3, 11, 27.

pignĕro, 1. [pignus] †verpfänden, zum Pfande geben; (*Liv.*) *tp.* velut obsidibus datis pigneratos habere animos. — **pignĕror**, *dep.* 1. [pignus] Etw. als Pfand=, Unterpfand annehmen, *quod das mihi p. omen; *tp.* zu seinem Eigenthum machen, sich aneignen, Mars ipse ex acie fortissimum quemque; plurimas partes ipsa sibi patria.

pignus, ŏris u. ĕris, *n.* [verw. m. pango, πήγνυμι] 1) das bedungene Pfand, =Unterpfand (das nach Beendigung eines Geschäfts ꝛc. zurückgegeben wird; vgl. arrhabo), pigneri opponere alqd, se verpfänden, *Com.*, †pignori accipere, sich als Hypothek verschreiben lassen; capere p. (als Zwangsmittel, um die Senatoren zu zwingen, im Senate zu erscheinen); pignora auferre, pignoribus cogere senatores; †pignori esse, verpfändet sein. Hierv. *a*) die Geißel, sine pignore, *Liv.*; p. (*pl.*) marium männliche, *Suet.* *b*) *der Betrag einer Wette, pignore contendere, certare, wetten, eine Wette eingehen; posito p. 2) *tp.* *a*) überh. die Garantie, das Unterpfand, auch sicheres Kennzeichen, dedit rei publicae magnum p. se velle; voluntatis, injuriae; quos p. (*pl.*) pacis custodiendos dederant; (*Just.*) legatos pignus (als ꝛc.) teneant, Syracusae in p. societatis sunt traditae; quodcumque superesset urbis, id p. ad flectendos hostium animos haberent; *operto p. *b*) *†gew. *pl.* Unterpfänder der ehelichen Liebe, Kinder, Geschwister, Enkel, auch Eltern, Gatten, Gattinnen, Verwandte; conjugum ac liberorum, *Liv.*; sine pignore (Familie, Grundbesitz ꝛc.), sine lare, *Curt.* 5, 12, 2.

pĭgrĭtia, ae u. (*Liv.*) **-iēs**, ēi, *f.* [piger] die natürliche Langsamkeit, =Trägheit, =Verdrossenheit (vgl. ignavia), pigritiâ me facere, quod etc.; militandi, singulos sepeliendi; †p. emendandi angustiae faciunt; imminens nox Romanis pigritiem ad sequendum locis ignotis fecit; propter p. aut ignaviam; p. et desperatio; †corporum. — **pĭgror**, *dep.* 1. [piger] träge=, verdrossen sein, m. *inf.*, einm. *Cic. Att.* 14, 1, 2.

1. **pīla**, ae, *f.* der Pfeiler (zum Unterstützen; vgl. columna); insbes. ein Pfeiler vor der Bude eines Buchhändlers, an welchem das Verzeichniß der verkäuflichen Schriften od. diese Schriften selbst ausgehängt wurden, *Hor.*; der Steindamm, *saxea; congestis p., *Suet.*

2. **pĭla**, ae, *f.* 1) der Ball, ludere pilâ; sprichw., *a*) p. est mea, ich habe gewonnen, *Plaut.* *b*) claudus pilam v. Jmdm., der eine Sache nicht recht zu gebrauchen versteht, *Cic. in Pis.* 28, 69.; Fortunae, Spielball des Glücks, *Aur. Vict.* 2) *ein Kügelchen zum Votiren der Richter.

pīlānus, *adj.* [pilum] = triarius, w. s., *Ov.*

pĭlārius, *adj.* [2. pila] der Ballwerfer, Jongleur, einm. *Quint.* 10, 7, 11.

1. **pīlātus**, *adj.* [pilum] mit Wurfspeilen versehen, einm. *Verg. Aen.* 12, 121.

2. **Pīlātus** s. Pontius 3).

pīleātus s. pilleatus.

pīlentum, i, *n.* ein vierräderiger Wagen bei öffentlichen Aufzügen für Frauen, Prachtwagen (vgl. carpentum), ut p. ad sacra ludosque, carpentis festo profestoque uterentur (matronae); *castae ducebant sacra per urbem p. matres in mollibus.

pilleātus (nicht pileat.), *adj.* [pilleus] mit einem pilleus versehen, *fratres (Castor u. Pollux); bei röm. Gastmählern u. Festen, *Liv.*; v. Freigelassenen, *Liv.*; †plebs beim Tode des Nero zum Zeichen der Befreiung v. der Knechtschaft.

pilleŏlus (nicht pīle.), i, *m.* [*dem.* v. pilleus] ein Käppchen, einm. *Hor. ep.* 1, 13, 15. — **pilleus** (nicht pīleus), i, *m.* [verw. m. πῖλος] ein röm. Hut od. Filzmütze, die bei festlichen Gelegenheiten u. namentlich an den Saturnalien getragen, auch als ein Symbol der Freiheit betrachtet wurde, dah. vocare servos ad p. zur Freiheit, d. i. die Sklaven durch Versprechen der Freiheit zur Ergreifung der Waffen reizen.

pĭlōsus, *adj.* [1. pilus] behaart, genae.

pīlum, i, *n.* der Wurfspieß der röm. schweren Infanterie, den sie beim Beginn des Treffens auf den Feind schleuderte, worauf sie zum Schwerte griff (vgl. hasta); murale, eine schwere Gattung v. Wurfspießen zur Vertheidigung des Lagerwalles; Pila Horatia, Oertlichkeit am Forum, *Liv.* 1, 26, 10. u. Weißenborn z. d. St. *Prop.* 3, 3, 5.

Pīlumnus, i, *m.* ein altital. Ehegott, Ahnherr des Turnus, *Verg.*

1. **pĭlus**, i, *m.* 1) das einzelne Haar (am menschlichen u. thierischen Körper; vgl. crinis, capillus), palpebrae sunt munitae tamquam vallo pilorum; (*Hor.*) caudae pili equinae. 2) *tp.* eine Kleinigkeit, das Allergeringste, ne ullum p. (ein Haar, eine Faser) boni viri habere dicatur; ne pilo (um ein Haar) quidem minus me amabo; e Cappadocia ne p. quidem (*sc.* accepi); *non facit pili cohortem hält kein Haar werth ꝛc., *nec pili facit unius fragt kein Haar darnach.

2. **pīlus**, i, *m.* fast immer primus p., der erste Manipel der Triarier in einer Legion, primi p. centurio, der erste Centurio des ersten Mani-

pels der Triarier; primum p. ducere, Centurio des ersten Manipels der Triarier sein.
***Pimplēus**, *adj.* eigtl. zur Musenquelle Pimplea am Olymp gehörig, dah. den Musen heilig; *subst. f.* die Muse, *Hor. carm.* 1, 26, 9. (Haupt u. Nauck nach Bentley's Conject. Pimplēi v. Pimplēis).
pīna (nicht pinna), ae, *f.* [πῖνα] die Steckmuschel.
Pīnārius, ii, Name eines alten röm. Geschlechtes, domus, *Verg.*; **Pinarii u. Potitii**, Priester eines alten Cultus des Hercules, *Verg. Liv. Aur. Vict.*
Pindărus, i, *m.* [Πίνδαρος] berühmter griech. Lyriker aus Theben (522—442 v. Chr.). Dav. **Pindărĭcus**, *adj.* [Πινδαρικός], *Hor. Prop.*
Pindĕnissus, i, *f.* [Πινδένισσος] Stadt in Cilicien. Dav. **-nissītae**, ārum, *m.* [*Ov.*
Pindus, i, *m.* [Πίνδος] Berg in Thessalien, *Verg.*
*†**pīnētum**, i, *n.* [pinus] der Fichtenwald.
pīneus, *adj.* [pinus] von Fichten, Fichten-, *silva; *plaga montis; †ardor, Feuer v. Fichtenholz; *claustra.
pingo, pinxi, pictum, 3. 1) malen, abmalen, simulacrum Veneris; speciem hominis; tabulam (ein Bild); tabula picta s. tabula 2) *b*); *frontem moris beschmieren, färben; *mollia luteolâ vaccinia calthâ mischt unter bunter Abwechselung unter ꝛc.; *überh. abzeichnen, abbilden, in mensa castra mero; exiguo Pergama tota mero; insbes. sticken, acu p. u. bl. p., stragulum textile magnificis operibus pictum; toga picta; (*Tac.*) picta auro agmina; *pictis vestibus; *pictum croceo velamen acantho; *picto limbo; *picta purpura; *picta croco et fulgenti murice vestis; *seu p. acu; *tp. a*) (selt.) schmücken, zieren, bibliothecam mihi tui constructione et sillybis, *Cic. Att.* 4, 5, 3. *b*) (insofern die Worte dem Redner das sind, was dem Maler die Farben) in der Rede ausschmücken, ausmalen, lebhaft schildern, in verbis pingendis, in der Wahl u. Stellung der Worte (Ggs. in illuminandis sententiis); Britanniam coloribus tuis, penicillo meo; quamvis claris sit coloribus picta vel poësis vel oratio; (Pompejus) omnibus a me pictus et politus artis coloribus.
pinguesco, — — 3. [pinguis] fett-, gedüngt werden, *bis sanguine nostro Emathiam et Haemi campos. — **pinguis**, e, *adj.* [πίων] m. *comp.* u. *sup.* 1) fett, feist, wohlgenährt (indifferent od. als Merkmal der Plumpheit u. Kraftlosigkeit; vgl. opimus), pinguior agnus, *Plaut.*; oves, *Hor.*; Thebani; *p. nitidusque bene curata cute; *p. Phaeaxque; *vitiis aufgedunsen; v. Lebloſem, *Latino sanguine pinguior (reichlich gedüngt) campus; *vellera; *omasum, *lardum; *merum dicklich, ölig; *olivum, *fici saftig, fleischig; *caseus; †coma (v. Natur fett, dicht); *†hortus, Küchen-, Gemüsegarten; *ara mit dem Blute u. Fette der Opferthiere benetzt; *tura p. (starke) facientia flammas; *alit flammam p. et olentem; *subst. n.* das Fett zwischen dem Fleische, densum, *Verg.*; insbes. fett, nahrungreich, ergiebig, *campi; *culta; *arvum; *palmeta Herodis; *Phrygia; *Panchaia turiferis p. arenis; *terrae solum; *humus; *fimus; *stabula apum honigreich; *pleno musta lacu; *Nilus p. flumine; *pinguissimi rami arborum; *semina saftstrotzend; übertr., dick (für das Gefühl), coelum (Luft); †toga. 2) bildl., *a*) plump, schwerfällig, schwachköpfig, geistlos, (v. der Rede) schwülstig, *ingenium; *tardo cognomen pingui damus; poëtae p. quiddam et peregrinum sonantes; p. Minervâ s. Minerva *b*); *munus (v. einem Gedichte). *b*) ruhig, behaglich, gemächlich, †secessus; †vita; †otium; *somnus.
***pīnĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [pinus-fero] Fichten tragend, mons. — ***pīnĭgĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [pinus-gero] Fichten führend, mit Fichten bekränzt, caput tauri.
1. **pinna** s. pina.
2. **pinna**, ae, *f.* [Nebenf. v. penna] 1) die Feder, gew. *pl.*, die Federn, bes. die stärkern in den Flügeln u. im Schwanze der Vögel, die Schwungfedern, Fittige, *Tac.*; Schwungfedern am Pfeile ꝛc., *Liv.*; meton., die Schwingen; alcui incidere p. s. 2. incido 1). 2) übertr., *a*) *die Floßfeder der Delphine. *b*) die Mauerzinne, -spitze. Dav. **pinnātus**, *adj.* befiedert, beflügelt.
***pinnĭger**, gĕra, gĕrum, *adj.* [2. pinna, gero] gefiedert, geflügelt; übertr., mit Flossen versehen. — **pinnĭpēs** s. pennipes. — **pinnŭla**, ae, *f.* (*pl.*) Flügelchen, *Plaut.*
pīnŏtēres (nicht -theras), ae, *m.* [πινοτήρης] der Hüter der Steckmuschel (kleinste Art v. Krebsen).
pinso, pinsui od. pinsi, pinsĭtum od. pinsum, pistum, 3. klein stampfen, zerstoßen, (*Plaut.*) alqm flagro geißeln.
pīnus, us od. i, *f.* 1) die wilde Fichte, Föhre, Kiefer; *meton., aus der Fichte Gemachtes, *a*) ein Schiff. *b*) eine Fackel. *c*) ein Fichtenkranz. 2) der in Gärten gezogene Pinien- od. Zirbelbaum, *Verg.*
pio, 1. [pius] *durch ein Opfer zu versöhnen suchen, sühnen, besänftigen, ossa, busta; Tellurem porco, Silvanum lacte. Dah. *a*) *religiös verehren, -ausüben, -verrichten, pietatem, *Plaut.*; sacra. *b*) auf religiöse Art reinigen, entsündigen, te piari de mea pecunia, *Plaut.*; si quid tibi piandum fuisset religione domestica, *Cic. dom.* 51. *c*) Etw. wieder gutmachen, -abzuwenden suchen, -ersetzen, -sühnen, -rächen, *nefas triste; *mors morte pianda est; *est sacris illa (imago noctis) piata meis; *culpam morte; †prodigia; *fulmen das Omen des B.
pĭpĕr, ĕris, *n.* der Pfeffer, *Hor.*
pīpĭlo, 1. [pipio] pipen, *Ct.* — **pīpŭlum**, i, *n.* u. **-lus**, i, *m.* [pipo] das Lärmen, Schimpfen, *Plaut.*
Pīraeeus, ĕi, *m.* [Πειραιεύς] (***Piraeus** [Πειραιός]; **n. pl.* Piraea tuta) Demos u. Hafen v. Athen. Dav. ***Pīraeus**, *adj.* piräisch.
pīrāta, ae, *m.* [πειρατής] der Seeräuber.
pīrātĭcus, *adj.* [πειρατικός] zu den Seeräubern gehörig, Seeräuber-, navis; bellum; (*Curt.*) lembus, classis; *subst.* **-ca**, ae, *f.* die Seeräuberei.
Pīrēne, es, *f.* [Πειρήνη] Quelle in Corinth, *Plaut.* Dav. ***Pīrenis**, ĭdis, *f.* [Πειρηνίς] *adj.*; P. Ephyre, Corinth.
Pīrĭthous, i, *m.* [Πειρίθοος] s. Theseus.
pĭrum, i, *n.* die Birne, *Hor.* — **pĭrus**, i, *f.* der Birnbaum, *Verg.*
Pīrustae, ārum, *m.* eine illyrische Völkerschaft.
Pīsa, ae, *f.* [Πῖσα] Stadt in Elis. Dav. ***Pīsaeus**, *adj.*, Arethusa; *subst.* ***Pisaea**, die Hippodamia; vgl. Hippodamia 2). — **Pisae**, ārum, *f.* Stadt in Etrurien, j. Pisa. Dav. **Pīsānus**, *adj.*; *subst.* **-ni**, ōrum, *m.*
Pīsaurum, i, *n.* Stadt in Umbrien, j. *Pesaro.* Dav. **-rensis**, e, *adj.*

piscārius, *adj.* [piscis] (*Plaut.*) zu den Fischen gehörig, Fisch=, hamulus; forum.
piscātor, ōris, *m.* [piscor] der Fischer, (*Plaut.*) Fischhändler. Dav. **piscātōrius**, *adj.* zu den Fischern gehörig, Fischer=, navis; †navicula, †scapha; †arundo; forum.
piscātus, us, *m.* [piscor] 1) das Fischen, der Fischfang, *Plaut.* 2) die gefangenen Fische, piscatu, aucupio; bildl., der Fang, bonus, einm. *Plaut. Bacch.* 1, 1, 69.
piscĭcŭlus, i, *m. dem.* v. piscis.
piscīna, ae, *f.* [piscis] 1) der Fischteich; publica an der porta Capena, wo die Schwimmer sich übten, *Liv.* 2) †ein Wasserbehälter, Bassin für Badende. Dav. **piscīnārius**, ii, *m.* der sich zu seinem Vergnügen Fischteiche m. seltenen Fischen hält, wie Hortensius u. Lucullus, der Fischteichler, *Cic. Att.* 1, 19, 6. 20, 3.
piscis, is, *m.* der Fisch; Iberus, der an der spanischen Küste gefangene Thunfisch (Makrele, scomber), *Hor. sat.* 2, 8, 46.; *sing. collect.*, *Ov. met.* 2, 14.; *als Gestirn, p. (*pl.*), p. gemini od. gemelli; *ein anderes Gestirn, p. aquosus. Dav. *a*) **piscor**, *dep.* 1. fischen; sprichw. (*Plaut.*) p. in aëre, sich vergebliche Mühe geben. *b*) *†**piscōsus**, (*Plaut.*) **-cŭlentus**, *adj.* fischreich.
Pĭsĭda, ae, *m.* [Πισίδης] ein Pisidier (*pl.* -ae, ārum); dav. **Pĭsĭdia**, ae, *f.* [Πισιδία] Landschaft in Kleinasien.
Pīsistrătus, i, *m.* [Πεισίστρατος] der bekannte Herrscher v. Athen. Dav. **-tĭdae**, ārum, *m.* [Πεισιστρατίδαι] die Söhne des Pisistratus.
Pīso s. Calpurnius. Dav. †**-niānus**, *adj.*
pistillum, i, *n.* [pinso] die Mörserkeule, *Plaut.* — **pistor**, ōris, *m.* [pinso] 1) der Stampfer, der das Getreide in einem Mörser stampft od. mit einer Handmühle mahlt, der Müller, der zugleich Bäcker war. 2) **P.**, Beiname Jupiters, *Ov.*
Pistōriensis, e, *adj.* zu Pistorium (Stadt in Etrurien) gehörig, pistoriensisch, *Sall.*; mit komischer Zweideutigkeit milites, auf Pistorium u. pistor bezogen, etwa 'Bäckerfelder', einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 59.
pĭstōrius, *adj.* [pistor] zum Bäcker gehörig, opera, Backwerk, *Suet.*
pistrilla, ae, *f.* [*dem.* v. pistrina] eine kleine Stampfmühle, einm. *Ter. Ad.* 4, 2, 45.
pistrīnensis, e, *adj.* [pistrina] zur Stampfmühle gehörig, jumenta, einm. *Suet. Cal.* 39.
pistrīnum, i, *n.* [pinso] die Stampfmühle; zur Strafe wurden Sklaven dahin gegeben, alqm in p. tradere, *Plaut.*, dare, dedere, *Ter.*; pistrinorum civitas als Bezeichnung verworfener Sklaven, *Plaut.*; †p. exercere, Müller u. Bäcker sein; auch wurden Schweine darin gemästet, *Plaut. Capt.* 4, 2, 27 f.; übertr., tibi mecum in eodem est p. vivendum, du mußt mit mir an demselben Joche ziehen; tantum in judicia et contiunculas tamquam in aliquod p. detrudi et compingi.
pistrix, īcis, *f.* ein Meerungeheuer (Wallfisch), v. der Scylla, *Verg.*
Pĭtăne, ēs, *f.* [Πιτάνη] Stadt in Kleinasien, *Ov.*
pĭthēcium, ii, *n.* [πιθήκιον] (*Plaut.*) ein Aeffchen.
Pĭthēcūsae, ārum, *f.* [Πιθηκοῦσαι] Insel im tyrrhenischen Meere, j. *Ischia.*
Pittăcus, i, *m.* [Πίττακος] Philosoph zu Mitylene, einer der sieben Weisen.
Pitthēus, ĕi od. ĕos, *m.* [Πιτθεύς] König in Trözen, Vater der Aethra, *Ov.* Dav. 1) ***Pittheis**, ĭdis, *f.* [Πιτθηΐς] = Aethra. 2) ***Pittheius**, *-**ēus** [Πιτθήιος, -εῖος], *adj.*
pītŭīta (bei Dicht. bisw. dreisilbig), ae, *f.* der Schleim im thierischen Körper, die Verschleimung, der Schnupfen. Dav. **pītŭītōsus**, *adj.* (selt.) voll Schleim, verschleimt, *Cic. fat.* 4, 7.
pius, *adj.* m. †*sup.* (auch schon *Antonius*; vgl. *Cic. Phil.* 13, 43.), 1) in Bezug auf die Götter, fromm, gottesfürchtig, gewissenhaft, homo; omnes; (*Ter.*) ingenium Pamphili; *numina; *poëta; *vates; *p. luci der Musen (insofern sie fromme Empfindungen erregen); v. den Abgeschiedenen, die Seligen, piorum sedem et locum; †pii, *gens, *animae, *concilia; v. Handlungen, Zuständen, Sachen, fromm, gottgefällig, gewissenhaft, gottgeweiht, heilig, bellum; arma; pax; *militia; *dolor; *vota; *p. ore; *piis venientia somnia portis, *somnia; *testa s. testa 2); *pium est m. *inf.*, es ist gottgefällig &c.; **subst.* justum piumque, Recht u. Billigkeit; den Göttern geweiht, =geopfert, *vitta; *far. 2) in Bezug auf Menschen, liebevoll=, zärtlich gegen Eltern, Kinder, Vaterland u. dgl., kindlich, väterlich, brüderlich u. dgl. (vgl. pietas), p. habere cives in parentes; dolor; adversus sororem; *Aeneas (stehendes Beiwort in der Aeneide); *impietate (gegen den Sohn) pia est (gegen den Bruder); *metus der für das Leben des Gatten besorgten Gattin; *sarcina nati (v. Anchises, den Aeneas trug); *dextra; †treu gegen den König, quem pium et bonae mentis, non amicum modo sed ex ultima plebe non protenus ad regem fuisse cursurum? †fidissimi piissimique civium et amicorum.
pix, pĭcis, *f.* [πίσσα] Pech; **pl.*, Pechstücke.
plācābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [placo] 1) versöhnlich, animus; omnia habuisset aequiora et placabiliora; *magis est p. irae. 2) versöhnend, besänftigend, *ara; placabilius est (*Ter.*) es versöhnt leichter. Dav. **plācābĭlĭtas**, ātis, *f.* Versöhnlichkeit, einm. *Cic. off.* 1, 25, 88.
plācāmĕn, ĭnis, *n.* (*Liv.*) u. †**-mentum**, i, *n.* [placo] (selt.) das Versöhnungs=, Besänftigungsmittel. — **plācātē**, *adv.* m. *comp.* [placatus] ruhig, gelassen. — **plācātio**, ōnis, *f.* [placo] die Versöhnung, Besänftigung, Beruhigung, deorum; animi. — **plācātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. placo] 1) besänftigt, versöhnt, versöhnlich, animo placatiore; exercitus duci placatior. 2) ruhig, gelassen, friedlich, vita; quies placatissima; de rebus p. ac minime turbulentis; *mare; *Venus holde.
plăcenta, ae, *f.* der Kuchen.
Plăcentia, ae, *f.* Stadt in Oberitalien, j. Piacenza. Dav. **-tīnus**, *adj.*; P. milites, mit komischer Zweideutigkeit auf placenta u. die Stadt Placentia bezogen, etwa die 'Kuchenberger', einm. *Plaut. Capt.* 1, 2, 59.; *subst.* **-tīni**, ōrum, *m.*
plăceo, 2. (doch auch *pass.* placitus sum) gefallen, gefällig sein, alcui; p. hoc tibi; velle p. alcui, Jmdm. gefällig sein wollen, p. sibi, sich selbst gefallen, mit sich zufrieden sein, eine gute Meinung v. sich haben, auf Etw. sich Etw. zu gute thun u. dgl.; *placens uxor gefällige, liebenswürdige; et rei publicae et ipsis p. oportere müßte es recht sein, müßten damit zufrieden sein, es sich gefallen lassen; (*Nep.*) sibi non p., quod etc.; (*Sall.*) illi res suas satis p., sua suique satis p., quis acta consiliumque ignorantibus

tumultus ipse et res novae satis p.; (*Liv.*) p. hibernis locus, toga et forum placuere; (*Tac.*) vis et arma satis p. dünkten gut genug; (*Plaut.*) dos placenda est muß genügen; (*Ter.*) quae vobis placita est condicio; insbes. *a*) v. Bühnendichter u. seinen Stücken u. andern Künstlern, gefallen, *Ter.*; admodum in tragoediis. *b*) si diis placet, ironisch, zum Ausdruck heftigen Staunens u. Unwillens über etw. Unerwartetes 'wer sollte es denken' (vgl. 'in Gottes Namen, so Gott will'), Epicurus, cui etiam, si diis p., videtur semper beatus sapiens; alter, si diis immortalibus p., testimonium etiam in Sex. Roscium dicturus est; ohne Ironie, so Gott will, mit Gottes Hülfe, *Plaut. Capt.* 2, 3, 94. *c*) placet (mit u. ohne *dat.* der Person), es beliebt mir, ich finde für gut, ich stimme dafür, meine Meinung, -Ansicht geht dahin, ich will, insbes. v. Behörden, verordnen, beschließen (vgl. libet), ut doctissimis placuit; *sic Justitiae placitumque Parcis; si placet (in der feineren Umgangssprache immer ohne tibi, vobis); sic p.? (*Hor.*), placetne? seid ihr einverstanden? m. *inf.* u. *acc. c. inf.*; m. ut, wollen, verordnen, beschließen daß Etw. geschehen soll, his placuit ut etc.; placuit uti etc.; senatui p. ut; placitum est ut reverteretur Pompejus; placitum est mihi, ut — mitterem, *Cic. Att.* 8, 12, 4., placuit ei, ut — mitteret, *Caes. b. G.* 1, 34, 1. (wofür, da gleiches Subj. stattfindet, der *inf.* gewöhnlicher sein würde); m. Wechsel der Construction bei verschiedenem Sinne, p. sibi ternas tabulas dari ad judicandum — sententiasque de singulis ferrent, *Caes. b. c.* 3, 83, 3.; vgl. Kraner z. d. St. u. *Caes. b. G.* 2, 10, 4.

plăcĭdē, *adv.* m. *comp.* [placidus] sanft, ruhig, gelassen, friedsam, p. ire suspenso gradu, *Ter.*; p. procedere; ad ea rex satis p. verba fecit; p. et benigne verba facere, respondere; p. et sedate ferre dolorem; sedate placideque loqui; placidius (im Geiste des Friedens) plebem in magistratu tractare; populus et senatus Rom. p. modesteque inter se rem publicam tractabant; (*Liv.*) colles p. (allmählich) acclives.

Plăcĭdējānus s. Pacidejanus.

plăcĭdŭlē, *adv.* [*dem.* v. placide] recht sanft, ruhig, einm. *Plaut. Trin.* 3, 2, 100.

plăcĭdus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [placeo] sanft, still, friedsam (insofern diese Eigenschaften sich im Aeußeren zeigen; vgl. mitis, lenis), homo; senatus; ingenium; oratio; urbs; civitas; pax; p. et lenis senectus; *mors sanfter; *aqua; †mare; *†aequor; †per campos iter; *amnis; †illuvies; †dies; *v. Göttern, gütig, huldvoll, *lumen, freundlicher Blick; **subst. n. pl.* die Milde (Ggs. immitia).

plăcĭto, 1. [*frequent.* v. placeo] sehr gefallen, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 10, 5. — **plăcĭtus**, *adj.* [placeo] gefallend, angenehm, beliebt, locus; *amor; *placita es, du gefällst; *subst. n.* das Gefallen, *ultra p., gegen seine Ueberzeugung, über Gebühr; †*pl.*, Meinungen, Lehren, rhetorum aut philosophorum.

plăco, 1. [Causativ v. placeo] 1) ebnen, beruhigen, *aequora; *ventos sanguine; in turbulenta contione, quae tamen hujus auctoritate placata est, *Cic. p. Mil.* 22, 58.; *befriedigen, stillen, esca ventrem iratum; voracis jejunia ventris. 2) versöhnen, besänftigen, geneigt machen, animum; alqm; alqm in alqm; alqm alcui; iram, invidiam; *Plutona tauris; *ture et fidibus deos; *placatam Eurydicen vitulâ venerabere caesâ wenn sie versöhnt ist = damit sie versöhnt sei, zur Sühne; homo sibi ipse placatus mit sich (selbst) eins; nunquam animo placari in eum; placatis in se (ihm geneigt) suorum civium animis (*abl. abs.*); *genus irritabile vatum; *severitatem frontis tuae; *genium, sich gütlich thun; vgl. genius 1).

1. **plāga**, ae, *f.* [πληγή] der Schlag, Hieb, Stoß, auch die dadurch entstehende Wunde (v. einem nicht schneidenden Instrumente; vgl. ictus, vulnus), mercedem vulneris atque p.; *p. ferre thun-, beibringen wollen; *plagis perimere, todtschlagen; aliquot p. ab hoc vulneratus est; plagam accipere; p. infligere, imponere; foediores; bildl., hac perculsus p.; p. est injecta petitioni tuae; oratio gravem p. facit dringt tief ein; levior est p. (der Verlust) ab amico; auch v. Zusammenstoß der Atome.

2. **plăga**, ae, *f.* [πλάξ] eigtl. Platte, Fläche, 1) ein Netz, Garn (beim Treibjagen gebraucht, um wilde Thiere darin zu fangen; vgl. rete, cassis), canes compellunt in plagas lupum, *Plaut.*; tendere plagas; (*Hor.*) extricata densis cerva p.; (*Ov.*) positarum lina p., nexilibus p. silvas ambit; bildl., die Schlinge, se impedire, se conjicere in plagas, *Plaut.*; Antonium conjeci in Octaviani plagas; quas p. ipsi contra se Stoici texuerunt; si his laqueis te exueris, in illas tibi majores p. incidendum est; (selt. *sing.*), *Cic. off.* 3, 17, 68.; s. Gruber z. d. St.; scherzh. ne quis venator adsit cum auritis p. (st. attentis auribus), *Plaut.* 2) als Raum, eine Gegend, Erd-, Land-, Himmelsstrich (vgl. regio, tractus), frigida haec omnis duraque cultu et aspera p. est; coeli; *quattuor Zonen; *solis iniqui, heiße Zone; *aetheria, Luftraum, Luft; *pinea montis, Fichtenwaldung der Berghöhn; zuw. v. den Bewohnern einer Gegend, Canton, District, *Liv. Just.*

plăgiārius, ii, *m.* [plagium (spät.) der Menschendiebstahl] der Menschendieb, Seelenverkäufer, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 2, 3.

plāgĭgĕr, **-gĕrŭlus**, *adj.* [1. plāga-gero] (selt.) der Schläge bekommt, *Plaut.* — **plāgĭpătĭda**, ae, *m.* [1. plāga-patior] (selt.) der Schlägedulder, *Plaut.* — ***plāgōsus**, *adj.* [1. plāga] viel Schläge austheilend, schlägereich, einm. *Hor. ep.* 2, 1, 70.

plăgŭla, ae, *f.* [2. plăga] der Teppich, als Bett- od. Sänftenvorhang, *Liv. Suet.*

plagūsia, ae, *f.* eine Art Fische, einm. *Plaut. Rud.* 2, 1, 9.

Planasia, ae, *f.* [Πλανασία] Insel südl. v. Elba, unter den Kaisern Verbannungsort, j. Pianosa, *Tac.*

Plancius, 1) Cn. Pl., v. Cicero in seiner noch vorhandenen Rede vertheidigt, Sohn des Cn. P., eines sehr geachteten Steuerpächters. 2) P. Varus, *Tac.*

*†**planctus**, us, *m.* [plango] das mit Wehklagen verbundene Schlagen auf die Brust, Arme rc. als Zeichen der Trauer, laute Trauer, Händeringen u. dgl.

Plancus, Zuname, s. Munatius.

plānē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [planus] 1) deutlich, ausdrücklich, mit klaren Worten, rund heraus, loqui; planissime explicare; plurimae leges planissime vetant; disertissime planissimeque in eo (decreto) scriptum est. 2) ganz,

völlig, gänzlich (vgl. omnino, prorsus), p. scire ganz gut, *Ter.*; p. bene facere, ganz vortrefflich handeln, (*Asin. Poll.* in *Cic. ep.*) p. bene peculiatus, p. pericula non dubitanter adii; bene p. magnus; p. eruditus; ut prioribus pedibus p. posset terram attingere; vix posssum vel p. nullo modo possum; nec p. etiam = necdum p., *Caes. b. G.* 6, 43, 5.; (vorcl.) in bejahenden Antworten, allerdings, ja gewiß.

plango, nxi, nctum, 3. [πλήσσω] 1) schlagen, bes. mit Geräusch, *tympana palmis; *lato pectore humum; *litora planguntur fluctu; *plangitur (v. einem gefangenen Vogel) schlägt mit den Flügeln; *intrans.* brausen, tosen, nunc nemora ingenti vento, nunc litora, *Verg. georg.* 1, 334. 2) (wie κόπτεσθαι) sich vor Trauer auf irgend einen Theil des Körpers, bes. die Brust od. die Arme, schlagen, *pectora, *lacertos; reflex., plangere, plangi, sich vor heftiger Trauer (auf Brust u. Arme) schlagen, laut trauern, *planguntur matres; *agmina plangentia; gemitus plangentium, *Just.*; laut betrauern, *Memphitem bovem (den Apis); †quas (virtutes tuas) neque lugeri neque plangi fas est. Dav. **plangor,** ōris, *m.* 1) *†das rauschende Schlagen, das Rauschen. 2) das laute Trauern, p. (mit Heulen) et lamentatione implere, complere forum; *p. dare.

planguncŭla, ae, *f.* [πλαγγών] die Wachspuppe, einm. *Cic. Att.* 6, 1, 25. (Andere: imaguncula).

plānĭlŏquus, *adj.* [plane-loquor] offen heraussprechend, einm. *Ptaut. Truc.* 4, 4, 11.

plānĭtas, ātis, *f.* [planus] die Deutlichkeit, sententiarum, einm. *Tac. dial.* 23, 6. — **plānĭties,** ēi, *f.* (selt., *Liv.* **-tia,** ae, *f.*) [planus] die Fläche, Ebene, ebene u. flache Strecke (im Ggs. zum Gebirge; vgl. campus), quo in summo (loco) est aequata agri p.; propter p. magnitudinemque regionum; inter ceteram p., in einem übrigens ebenen Raum, *Sall. Jug.* 92, 5.

planta, ae, *f.* 1) der Setzling, das Pfropf-, Pflanzreis des Weinstocks; *anderer Bäume. 2) *†die Fußsohle, *der Fuß; *summâ contingere sidera p., das höchste Glück genießen. Dav. **plantāria,** ium, *n.* die Setzlinge od. Absenker v. Bäumen, viva, *Verg.*

1. **plānus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) flach, eben, glatt (Ggs. asper; vgl. aequus), corpus; litus; carina; locus; a planioribus aditu (leicht zugänglicheren) locis; campus; via; aditus planior; *spatia; *subst. sing. n.* die Ebene, Fläche, urbs sita in plano; (*Tac.*) castra in plano sita, coloniam plano sitam; *cadere in plano; *plano ponere vitem; aciem in planum deducere, castra in p. deferuntur; deferam in planum sedes; †e plano, auf gleicher Erde = außergerichtlich; auch *pl. n.* 2) *tp.* deutlich, klar, verständlich, narratio; plannm facere, darthun, multis testibus m. *acc. c. inf.*

2. **plănus,** i, *n.* [πλάνος] der Landstreicher, Gaukler.

Plătaeae, ārum, *f.* [Πλαταιαί] Stadt in Böotien. Dav. *subst.* **Plătaeenses,** ium, *m.*

plătălea (-lia), ae, *f.* die Kropfgans (ein Wasservogel), einm. *Cic. n. d.* 2, 49, 129.

plătănon, ōnis, *m.* [πλατανών] das Platanenwäldchen, *Plin. ep.* — **plătănus,** i, *f.* [πλάτανος] die Platane, der morgenländische Ahorn; *caelebs s. caelebs *b*).

plătēa (über die Quantität s. Klotz zu *Ter. And.* S. 157), ae, *f.* [πλατεῖα] die Straße-, Gasse in der Stadt (als der zwischen den Häuserreihen gelassene freie Raum; vgl. via).

Plāto od. **-ton,** ōnis (*acc.* -ona, *Hor.*), *m.* [Πλάτων] 1) der berühmte griechische Philosoph, Stifter der Philosophie. Dav. **†-tōnĭcus,** *adj.*; übertr., homo, ein tiefer Denker, *Cic.*; *subst. m.* ein Platoniker, auch *pl.* 2) ein Epicureer zur Zeit des Cicero.

plaudo, si, sum, 3. 1) **trans.* klatschend schlagen, -zusammenschlagen, plausa colla equorum; manibus cavis pectora plausa lacessere; plausis alis; choreas pedibus stampfen d. i. mit dem Taktschlag der Füße aufführen. 2) *intrans.* *a*) *klatschend mit Etw. schlagen, klatschen, alis; pennis; rostro. *b*) Beifall klatschen, Jmdm. Beifall zuklatschen, manus in plaudendo consumere; *impers.*, huic ita plausum est, ut etc.; bes. im Theater, am Ende des Stücks, plaudite. *c*) überh. Beifall spenden, -schenken, diis hominibusque plaudentibus, unter Beifall der rc., *versibus alcjs; *ingeniis sepultis; *†sibi, v. Selbstgefälligen. Dav. *A*) **plausĭbĭlis,** e, *adj.* (selt.) Beifall verdienend od. gewinnend, plausibel. *B*) *†**plausor,** ōris, *m.* der Beifallklatscher.

plaustrum (nicht plostrum), i, *n.* 1) der Last- u. Frachtwagen (vgl. currus, carpentum, pilentum); sprichw. (*Plaut.*) perculi p. s. percello; *überh. Karren. 2) *der Wagen als Gestirn, der große Bär.

plausus, us, *m.* [plaudo] 1) das Klatschen, das durch das Zusammenschlagen zweier Körper entstehende Getöse, *plausum dare pennis; *ingenti sonuerunt omnia p. 2) das Beifallklatschen u. überh. der Beifall.

Plautius (Plōt.), 1) Lucius Pl., Dichter. 2) M. Pl. Hypsaeus, Consul im J. 125; *adj.* **Plautius;** dav. **Plautiānus** (Plōt.).

Plautus, i, *m.* vollständig T. Maccius P. (nicht M. Accius P.) [eigtl. Beiname, Plattfuß] berühmter röm. Komödiendichter, gest. ungefähr 80 Jahre vor Cicero's Geburt. Dav. **-tinus,** *adj.*

plēbēcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. plebs] der elende Pöbel; auch gemeine Leute, gewöhnliche Handwerker, *Suet. Vesp.* 18.

plēbējus, *adj.* [plebs] 1) plebejisch, familia; consul; *subst. m.* ein Plebejer, *f.* Plebejerin. 2) *tp.* gemein, niedrig, gering, omnes p. philosophi der ganze Pöbel v. rc.; minutos philosophos eosdemque p.; sermo des gemeinen Mannes; purpura; (*Hor.*) nil ultra quaero plebejus. — **plēbĭcŏla,** ae, *m.* [plebs-colo] der Volks-, Bürgerfreund; auch adjectivisch, ab hoc p. tribuno plebis.

plebs, plēbis od. (archaist.) **plēbēs (-is),** ēi u. i, *f.* [stammverw. mit πλῆθος] 1) das Volk, der Bürgerstand; *a*) zuerst im Ggs. zu den Patriciern, die durch Einwanderung u. Eroberung nach u. nach hinzugekommenen geringeren Bürger im alten Rom, welche in der ältesten Zeit ohne alle politische Bedeutung u. selbst in privatrechtlicher Beziehung v. den alten Vollbürgern, den Patriciern (vgl. patricii, populus) scharf geschieden waren. *b*) später, als jener ursprüngliche Ggs. verschwunden war u. die Plebejer gleiche politische Rechte mit den Patriciern erlangt hatten, das Volk, die Volksmenge im Ggs. zu dem herrschenden Amtsadel (nobiles) u. zum Senate; in ähnlicher Weise, wenn v. fremden Völkern die Rede

ist, das Volk, die Menge im Ggs. zu den Vornehmen, in Hyrcania p. publicos alit canes, optimates domesticos; *multam sine nomine p.; *v. Bienen. 2) verächtlich, der Pöbel, der große Haufe, p. et infima multitudo; (*Hor.*) p. eris, du wirst Pöbel bleiben, ventosa. 3) = populus, *Hor. carm.* 3, 14, 1. *sat.* 2, 7, 23.

plectĭlis, e, *adj.* [1. plecto] (*Plaut.*) geflochten.

1. **plecto**, 3. [πλέκω, flecto] gebräuchlich nur im *partic.* *plexus, geflochten.

2. **plecto**, — 3. [πλήττω] nur im *pass.* gebräuchlich, durch Prügel gestraft werden, Schläge bekommen, *Ter.*; tergo, *Hor.*; dah. überh. büßen, -leiden (gew. für eignes, jedoch auch für fremdes Vergehen; vgl. multo, punio), neglegentiâ wegen 2c.; ne qua in re jure plecteretur sich eine Rüge zuziehe; in suo vitio quisque innerhalb seiner Schuld; sine invidia culpa; sprichw. s. Achaei 6); *sic, quodcumque minabitur Euras, plectantur silvae.

plectrum, i, *n.* [πλῆκτρον] das Stäbchen, mit dem man die Saiten einer Cither schlägt, Griffel; *Anschlag, Ton, Schwung, modi leviore, poëta majore p.; *Cither, Laute; *lyrisches Gedicht, Lesbium.

Plēias (Plējas), ădis, *f.* [Πληϊάς, Πλειάς] eine der Plejaden, sieben Töchter des Atlas u. der Pleïone, die als das Siebengestirn an den Himmel gesetzt wurden, *Hor. Ov.* — **Plēĭŏnē**, es, *f.* [Πληϊόνη] Tochter des Oceanus u. der Thetis, Mutter der Plejaden, *Ov.*

Plemmȳrium, ii, *n.* [Πλημμύριον] Vorgebirge Siciliens bei Syracus, *Verg.*

plēnē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [plenus] völlig, vollständig, reichlich. — **plēnus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [pleo, wovon expleo etc.] 1) voll, erfüllt, reichlich versehen mit 2c., v. Personen u. Sachen, in mustergiltiger Prosa, namentlich b. *Cic.* u. *Caes.*, fast immer m. *gen.*, nicht *abl.* (*Cic. Verr.* 4, 57, 126. *Caes. b. c.* 1, 74, 7. ist der *abl.* durch die andern Genetive veranlaßt), häufig zur Umschreibung v. Adjectiven, besonders solcher, die nur Eigenschaften lebender Wesen bezeichnen, absol., vini; somni; timoris; spei; ingenii; concordiae; negotii; officii; irae; qui splenior inimicorum C. Mario? consilium p. sceleris et audaciae, manus p. perfidiae; nuptiae p. dignitatis; lacrimarum, *Curt.*; *Bacchi (wie bei Schiller 'des Gottes voll'); exspectatione de Pompejo, *Cic. Att.* 3, 14.; quo sit corporis aut externis bonis plenior, *Cic. fin.* 3, 13, 43.; exercitus plenissimus praedâ, *Liv.*; *crura (*acc.*) thymo apes belastet m. 2c.; †annis, bejahrt; p. sunt omnes libri (v. dem vorher angeführten Grundsatz nihil esse in vita etc.), *Cic. p. Arch.* 9, 14.; plenissimis velis navigare; *p. velo *sc.* venti; *ad plenum, völlig; quasi pleniore ore laudare mit vollen Backen, p. manu alcjs laudes in astra tollere; p. portis; urbs; *cornu; p. discesserat; pecunia, ein wohlgerundetes-, reiches Vermögen; plenissimae viae; oppidum mit Allem wohl versehen; *Arabum domus; *mensa reich besetzt; *villa; *ex quo plenior es, 'seitdem sich dein Beutel gefüllet' Günther; haec pleniora perscribebant mit Vergrößerungen; oratio, epistula plenior stoffreicher; *omne supervacuum p. (überfüllter) de pectore manat. Dav. *a*) schwanger, trächtig, sus; *femina; *venter; *tellus. *b*) voll, stark, wohlbeleibt, homo; *corpus. *c*) *gesättigt, befriedigt, satt, überdrüssig, mature p. puella; rapulâ (v. Magen); amator. 2) vollständig, vollzählig, ganz, p. annus atque integer; numerus; *p. anno, nach erfülltem-, -vollendetem Jahre, nach Jahresfrist; *plenis nubilis annis; legio; luna, Vollmond; p. gradu, im Geschwindschritt; *vertice p.; *agmen zahlreich; †Caesarum domus; †convivium; bildl., gaudium; gloria; omnia quae — praeparanda fuerant, p. cumulataque habere; *concordia; p. honorum muneribus deinem Verdienst völlig entsprechende (wo honorum nicht mit plenis zu verbinden ist), *Hor. carm.* 4, 14, 2.; v. der Stimme u. dem Ton, volltönend, stark, vox; plenissimum e; plenior voce, mit vollerer Stimme; vocis genus; carmen v. volltönenden Klang der Verse (vgl. gravis); v. Worten, nicht abgekürzt, in der Aussprache, verbum (Ggs. imminutum).

plērīquĕ etc. s. plerusque. — **plērumquĕ**, *adv.* [*n.* v. plerusque] meistens, meistentheils, gewöhnlich; *subst.* s. plerusque.

plerus (ploer.), altlat. = plerusque, einm. *Cic. legg.* 3, 3, 6. — **plērus-quĕ**, *adj.*, gew. im *pl.* plerique, die meisten od. sehr viele (jedoch nicht im Sinne des *sup.*, sondern = eine große Anzahl, die Mehrzahl, ohne Rücksicht auf das Ganze, wovon diese Anzahl einen Theil bildet; vgl. plurimi), Belgae; testimonia; pleraque administrabant; plerique; (*Ter.*) p. omnes, die allermeisten; plerique nostrorum oratorum; (*Sall.*) plerisque ex factione ejus; plerumque noctis, das Meiste v. 2c., (*Liv.*) per p. Europae; (*Curt.*) pleraque ejus insulae die meisten Theile 2c.; (*Sall.*) juventus p., p. Africae (*dat.*); ut pleraque; per invia p.; plerisque (*n.*) incultis = *ita ut pleraque inculta essent*; per munita p. transitu fratris ducebat = *pleraque, per quae ducebat, munita erant t. f.* (vgl. Nägelsbach Stilist. S. 76 f.); auch in plerisque (*n.*) in den meisten Fällen, *Cic. Lael.* 4, 13.

Pleumoxii, ōrum, *m.* Volk in Gallia Belg., Clienten der Nervier, einm. *Caes. b. G.* 5, 39, 1.

Pleuron, ōnis, *m.* [Πλευρών] Stadt in Aetolien. Dav. **-nius**, *adj.*, *Ov.*

***plĭco**, 1. [πλέκω] (selt.) zusammenfalten, -wickeln, -rollen, anguis se in sua membra.

plōdo s. plaudo.

ploeres, altlat. = plures, einm. *Cic. legg.* 3, 3, 6. — **ploerus** s. plerus.

plōrātus, us, *m.* [ploro] das klagende Schreien, laute Weinen, Heulen, omnia mulierum ploratibus sonant, *Liv.*; *virginalem ore p. edere; clamor cum p., ploratu lamentisque et planctibus regia personabat, *Curt.* — **plōro**, 1. 1) *intrans.* laut wehklagen, -weinen, heulen, plärren (vgl. fleo, lacrimo), *Plaut. Ter.*; plorando fessus sum, *Cic.*; *nil sibi legatum praeter plorare; *alcui vor Jmdm., in Jmds. Busen; mit absichtlichem Doppelsinn, plärren als Gesanglehrer u. als Gegentheil v. jubeo valere, *Hor. sat.* 1, 10, 90 f.; vgl. Krüger z. d. St. 2) **trans.* bejammern, laut beweinen, alqm; plorares m. *inf.*, es würde dich jammern 2c., nicht ohne Thränen könntest du 2c.; m. *acc. c. inf.*

plōsor s. plausor.

plostellum, i, *n.* [*dem.* v. plostrum] (selt.) ein Wägelchen, *Hor.* — **plostrum** s. plaustrum.

plōsus, Plōtiānus, Plōtius s. plausus etc.

ploxĕmum (ploxĭm., ploxĕn.), i, *n.* (selt., gallisches Wort) ein Wagenkasten, *Ct.* 97, 6.
pluit, pluit od. (*Plaut. Liv.*) plūvit, — 3. *impers.* es regnet, aqua, quae pluendo crevisset; sanguinem, sanguine, es regnet Blut; lacte; lapidibus; terrâ; *tp.* in Masse herabfallen, tantum glandis, einm. *Verg. georg.* 4, 81.
plūma, ae, *f.* 1) die kurze u. weiche Feder, Flaumfeder (vgl. penna), columbae; *in plumis (Schwansgefieder, -gestalt) delituisse Jovem; *collect.*, animantium plumâ alias — videmus obductas (vgl. squama); sprichw., p. haud interest (*Plaut.*), es ist nicht der geringste Unterschied; homo levior quam p.; plumâ facilius moventur. 2) *der erste Bart, der Flaum am Kinn. 3) *die Schuppen an einem Panzer. Dav. *a*) **plūmātĭle,** *n.* ein im Muster von Flaumfedern gewirktes Brocatkleid, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 49. *b*) **plūmātus,** *adj.* 1) *mit Federn besetzt, befiedert, corpus. 2) †mit Schuppen besetzt, Schuppen-, lorica.
plumbeus, *adj.* [plumbum 1] was aus Blei ist, bleiern, nummus (*Plaut.*) mit Blei versetzt; *tp.* *a*) stumpf, gladius, pugio. *b*) stumpfsinnig, dumm, in physicis; (*Ter.*) asinus. *c*) *schwerdrückend, ermattend, lästig, auster; ira. — **plumbum,** i, *n.* das Blei, album, Zinn; *Bleikugel, *Bleiröhre, *Bleifeder.
plūmeus, *adj.* [pluma] mit Flaumfedern versehen, flaumicht, culcita; *torus. — **plūmĭpēs,** ĕdis, *adj.* [pluma-pes] an den Füßen gefiedert, einm. *Ct.* 55, 27.
plūmōsus, *adj.* [pluma] (selt.) befiedert, *Prop.* 4, 2, 34.
plūres s. multus. — †**plūrĭfărĭăm,** *adv.* [plus] an vielen Stellen, -Orten. — **plūrĭmum, plūrĭmus, plūs** s. multum, multus.
plusculus [*adj. dem.* v. plus] ein wenig-, etw. mehr, supellex, *Ter.*; plusculum negotii; p. quam; *adv.* plusculum, annum als 2c., *Plaut.*
plŭteus, i, *m.* u. (selt.) **-um,** i, *n.* 1) ein bewegliches, aus Weiden geflochtenes u. mit Häuten überzogenes Schutz-, Schirmdach, wodurch die Belagerer bei ihrer Arbeit sich vor den Geschossen der Feinde sicherten; *tp.* (*Plaut.*) vineas et p. agere ad alqm, Alles gegen Jmd. versuchen. 2) eine unbewegliche Schirmwand, Blende, Brustwehr an Wällen, Thürmen, Schiffen zum Schutze der auf denselben kämpfenden Soldaten; (*Liv.* 10, 38, 5.) locus consaeptus cratibus pluteisque mit Brettern. 3) das Schutzbrett, die Lehne des Speisesophas, einm. *Suet. Cal.* 26.; *meton., das Speisesopha.
Plūto, ōnis, *m.* Sohn des Saturnus u. der Rhea, Gott der Unterwelt. Dav. ***Plūtōnius,** *adj.*, domus, das Grab; *subst.* **-nia,** ōrum, *n.* eine Gegend in Asien, wo ein Tempel des Pluto gestanden haben soll, *Cic. de div.* 1, 36, 79.
Plūtus, i, *m.* [Πλοῦτος] der Gott des Reichthums, einm. *Phaedr.* 4, 11, 5.
plŭvia, ae, *f.* [pluo] der Regen (als wohlthätige Naturerscheinung; vgl. imber, nimbus.) Dav. **plŭviālis,** e, *adj.* zum Regen gehörig, Regen-, *aqua; *sidus, *Haedi, *austri Regen bringend; *fungi durch den Regen wachsend.
plŭvius, *adj.* [pluo] = pluvialis, aqua, aquae; *rores, Regenschauer, *frigus, kalter Regen; *arcus, der Regenbogen; *Juppiter der regnen läßt; *Hyades, *venti Regen bringend.
pōcillum, i, *n.* [*dem.* v. poculum] kleiner Becher, Becherchen, p. mulsi etc. s. facio II) 3). — **pōcŭlum,** i, *n.* [πόω = πίνω] 1) das Trinkgeschirr, der Becher, grande, Neptunus magnis p. cum hac nocte invitavit; *Plaut.*; mortiferum; p. mortis exhaurire; poscunt majoribus (*sc.* bibere) aus Pokalen; sprichw., eodem p. bibere aus einem Kelche = dasselbe Leiden erdulden, *Plaut.*; meton., Trank, Trinken, Trinkgelag, in ipsis tuis immanibus p., in poculis; *vitea; *desiderii; *amoris; *Massici; *innocentis Lesbii; *Acheloia = Wasser; *ad pocula venire; *pocula (ihr Trank) sunt fontes; insbes. Giftbecher, -trank, *Cic. p. Clu.* 10, 30. *Liv.* 26, 13, 18. *Ov. met.* 14, 295.; *Zaubertrank.
pŏdăgra, ae, *f.* [ποδάγρα] das Podagra, podagrae doloribus cruciari, ardere; *Geschwüre od. Beulen an den Klauen der Thiere, *pl.*, *Verg. georg.* 3, 299.; b. *Hor. ep.* 1, 2, 53. dag. ist podagram als *acc.* v. **podagres,** ae, *m.* = podagrosus anzusehen. Dav. **pŏdăgrōsus,** *adj.* (*Plaut.*) der am Podagra leidet.
pōdex, ĭcis, *m.* die Oeffnung des Mastdarms, der Hintere (der allgemeine Ausdruck; vgl. anus, natis, pyga), *Hor.*
†**pŏdium,** ii, *n.* [πόδιον] ein Tritt, 1) die untere Wandbekleidung eines Zimmers, die Zocke. 2) ein Vorsprung im Circus od. Amphitheater, der Balcon, auf dem bevorzugte Personen, später die Kaiser saßen.
Poeas, antis, *m.* [Ποίας] Vater des Philoctetes. Dav. *a*) ***Poeantiădes,** ae, *m.* Philoctetes. *b*) ***-tius,** *adj.* [Ποιάντιος]; auch *subst.*, Philoctetes.
poecĭle, es, *f.* [ἡ ποικίλη *sc.* στοά] eine mit Kunstwerken der Plastik u. Malerei, namentlich mit Polygnotos' Wandgemälde der Schlacht bei Marathon geschmückte Halle am Markte zu Athen, *Nep. Milt.* 6, 3.
Poedĭculi, ōrum, *m.* [Ποιδίκουλοι] ein unteritalischer Volksstamm, *Just.*
pŏēma, ătis, *n.* [ποίημα] das Gedicht (gew. v. größeren Gedichten als Producten der ausgebildeten Kunst; vgl. carmen), facere, componere, condere, *scribere, *pangere; et in poëmatis et in oratione; lecta. — †**pŏēmătium,** ii, *n.* [ποιημάτιον] (selt.) ein Gedichtchen.
poena, ae, *f.* [ποινή] eigtl. der Gelderſatz, das Lösegeld für eine Blutschuld, die Sühne, in weiterer Bedeutung, Genugthuung, Ersatz, dah. 1) bald die Strafe, Buße, Entschädigung, die erlitten, geleistet wird, bald die Strafe, die ertheilt wird, od. die Rache, die man nimmt, capitis, vitae, mortis; rei publicae v. Staat verhängte; legum et judiciorum bestimmt durch 2c.; *votorum, Bezahlung seiner Gelübde; severior; hujus p. atrocitas; p. Dorylensium gravior quam apud alios falsarum literarum; poenas dare alcjs rei, Strafe leiden-, büßen wegen Etw., legibus et judicio, *sanguine, *p. turpes serâ poenitentiâ, *usque superque quam satis est; *poenarum satis superque dedi; tantum poenarum diis hominibusque dedimus, *Liv.*; poenas solvere s. solvo 1) *b*), persolvere s. persolvo 2); p. pendere, dependere, expendere s. pendo 2), dependo, expendo 2) *b*); p. reddere s. reddo 4); p. dignam suo scelere suscipere; poenas ferre, perferre, sufferre, luere, subire; hanc p. tulisse; p. sustinere; *poenas pati; *patrias p. explere san-

guine, den Fluch des Vaters mit ꝛc. büßen; poenâ alqm afficere, multare; *lex poenaque lata (zeugmatisch); qui litem aestiment poenamque (die zu leistende Entschädigung) constituant; habet poenam noxium caput hat seine Strafe, ist bestraft, *Liv.* 10, 40, 13.; dag. *Liv.* 29, 18. has dea p. a templi sui spoliatoribus habet, diese Strafe hat die Göttin v. den Räubern ꝛc. genommen, so hat die Göttin sich an ꝛc. gerächt; *p. meae tellus zu ꝛc. bestimmt; esse in alqâ p.; ea p., in qua adhuc Q. Ligarius sit, *Cic. p. Lig.* 5, 13.; damnatum p. sequitur, ut s. sequor 1) *β*); teneri poenâ, in ꝛc. verfallen sein; poenae esse, zur Strafe dienen, aus Rücksicht auf Concinnität einm. *Sall. Jug.* 69, 3. civitas magna et opulens cuncta poenae aut praedae fuit; *p. non est grandis m. *inf.*; poenas capere etc. s. capio 4); poenas petere etc. s. peto 3) *b*), expetere s. expeto 1); p. domestici sanguinis expetere, das vergossene Familienblut rächen, †consilii mei spreti; *in poenas ire s. 1. eo *d*); *poenas sumere etc. s. sumo 2) *a*); poenas repetere etc., persequi etc. s. repeto 1) *d*), persequor 2) *a*); *poenas cum sanguine poscunt; *p. recipere ab alqo; *poenas malorum exercere s. exerceo 3); personif. *sing.* u. *pl.*, Strafe-, Rachegöttin, -göttinnen. 2) Beschwerlichkeit, Mühseligkeit, Plage, Qual, Pein, Mißhandlung, poenam captivitatis truncata corporis parte tulerant, post longam poenarum patientiam, *Just.*; *crudeles sumere p., grausam mißhandeln; *p. traxe (= traxisse) per omnem; *morsque minus poenae quam mora mortis habet. Dav. **poenālis**, e, *adj.* (spät.) zur Strafe gehörig, -dienend, civitas.

Poeni, ōrum, *m.* die Punier, die (v. den Phöniciern abstammenden) Carthager; *sing.* **Poenus**, i, *m.* ein Punier, Carthager, *Plaut.*; auch der Punierfeldherr (Hannibal); *collect.*, P. advena; *P. uterque, die Punier in Africa u. Spanien. Dav. 1) ***Poenus*** (Pun.), *adj.* phönicisch, punisch, carthagisch, navita; leones; *comp.* scherzh. nullu'st me hodie Poenus Poenior in der pun. Sprache erfahrener, *Plaut. Poen.* 5, 2, 31. 2) **Pūnĭcus** (Poen.), *adj. a*) punisch, carthagisch, bellum; literae; perfidia plus quam P.; fides, ars = Treulosigkeit; regna, *Verg.* *b*) *purpurfarben, -roth, sagum; rostra columbarum; dav. *α*) *adv.* **Pūnĭcē** (Poen.), *Plaut.* *β*) **Pūnĭcānus**, auf punische Art gemacht, lectuli, u. ***Pūnĭceus*** (Poen.), punisch, carthagisch, dux; *meton.*, purpurroth, corium (v. Schlägen), *Plaut.*; *taenia.

Poenĭcē s. Poeni 2) *b*).

Poenĭceus, Poenĭcus s. Phoeniceus, Poeni 2) *b*).

Poenīnus s. Penninus.

poenio, poenior s. punio, punior.

poenĭtentia (paen.), ae, *f.* [poeniteo] (erst *Liv.* u. spät.), die Reue, poenitentiae relinquere locum; †agere p. alcjs rei, Etw. bereuen; poenitebat modo consilii, modo p. ipsius, *Curt.* 10, 7, 12.; agere p. poenitentiae suae, *Plin. ep.* 7, 10, 3.; †secessionis wegen ꝛc.; †dare spatium poenitentiae malorum; †mutari in poenitentiam; †non fortunae solum eorum sed etiam p. (Verschämtheit) misertus.

poenĭteo (paen.; vgl. Br. S. 51.), ui, — 2. [v. veralteten poenire = punire, eigtl. peinigen] 1) persönl., Etw. bereuen, Reue-, Unzufriedenheit-, Unlust über Etw. empfinden, was man lieber nicht gethan od. erlitten hätte (vgl. piget) neglecti consilii, *Just.*, Demetrii dimissi, *Just.* 38, 10, 10. u. Benecke z. d. St.; si poenitere possint; (*Just.*) primi p. coeperunt; poenitenti, *Cic. Phil.* 12, 2.; poenitentis de matrimonio Agrippinae, *Suet. Cl.* 43.; tanta vis fuit poenitendi; neque locus poenitendi relictus esset; id poenitendum est; nullo ad poenitendum regressu, *Tac.*; ad poenitendum agi, *Phaedr.*; dah. non, haud poenitendus, nicht verwerflich, magister, *Liv.*; (gens Flavia) rei publicae nequaquam p., *Suet. Vesp.* 1. 2) *impers.* poenitet alqm alcjs rei, es reut-, -verdrießt-, -thut Jmdm. leid, es ist Jmd. unzufrieden mit Etw., Jmd. fühlt sich nicht befriedigt durch Etw. u. dgl., sapientiam nunquam sui; suae quemque fortunae; cujus facti celerius Athenienses quam ipsum; cum jam virium suarum (eos) haud p.; tamquam poeniteat laboris; haud (in Bezug auf etw. Zukünftiges) vos plebeji consulis, *Liv.* 4, 3, 13.; haud, neque me p. m. *inf.*, auch quod, ich bin nicht abgeneigt zu ꝛc., -nicht böse darüber daß ꝛc.; aetatis maxime am meisten stieß man sich an ꝛc.; solet Dionysium p., cum etc.; nihil, quod p. possit, id facinus, quod poenitere fuerit necesse, ut nihil (sapientem) poeniteat (vgl. Zpt. §. 442.); ut eum poeniteat non deformem esse natum; quoad te, quantum proficias, non p.; a senatu quanti fiam, minime me, ich kann mit der Achtung, die mir der Senat bezeigt, sehr zufrieden sein; quem p. (dem es nicht genug) quam probus sit, poeniteatne te, quot (ist dies noch nicht genug, daß ich so viele) ancillas alam, *Plaut.*; *p. et torqueor; me haec condicio non p., *Plaut.*

pŏēsis, is, *f.* [ποίησις] die Dichtung, die gebundene Rede, Poesie. — **pŏēta**, ae, *m.* [ποιητής] 1) (*Plaut.*) der Verfertiger = Erfinder (einer List). 2) der Dichter (vgl. vates).

pŏētĭcē, 1) *adv.* [poëticus] dichterisch, nach Art der Dichter. 2) *subst.* s. poëticus. — **pŏētĭcus**, *adj.* [ποιητικός] dichterisch, poetisch, dii bei den Dichtern vorkommende. Hierv. *subst.* **-ca**, ae od. (*Nep.*) **-ce**, es, *f.* die Dichtkunst. — **pŏētria**, ae, *f.* [ποιήτρια] die Dichterin.

pol, *interj.* [abgekürzt aus Pollux] beim Pollux! fürwahr! (vgl. edepol).

Pŏlĕmo od. **-mon**, ōnis, *m.* [Πολέμων] 1) griech. Philosoph, Schüler des Xenokrates. Dav. **Polemōnēus** [Πολεμώνειος], *adj.* 2) König in Pontus, *Suet. Eutr.* Dav. **-niăcus**, *adj.*, *Eutr.*

pŏlenta, ae, *f.* die Gerstengraupen, *Ov. Curt.* Dav. **pŏlentārius**, *adj.* (selt.) zu Gerstengraupen gehörig, crepitus durch das Essen v. G. entstanden, *Plaut.*

1. **pŏlio** (archaist. *imperf.* polibant, *Verg. Aen.* 8, 436.), 4. 1) glätten, poliren, rogum asciâ; *aegida squamis serpentum auroque; *frontes (libelli) pumice. 2) abtünchen, -weißen, columnas albo; politae columnae; *tp.* glätten, feilen, verfeinern, orationem; *carmina curâ; *materiam versibus senariis; †opus lima.

2. **Pŏlio** s. Asinius.

pŏlītē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [politus] wohl bearbeitet, fein, schön, dicere, scribere, eloqui; politius limare.

Pŏlītīa, ae, *f.* [πολιτεία] der Staat, eine Schrift des Plato. — **pŏlītĭcus**, *adj.* [πολιτικός] zum Staat-, zur Staatswissenschaft gehörig, politisch, philosophi; (*Cael.* in *Cic. ep.*) libri.

pŏlītus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. polio] 1) wohl-, geschmackvoll eingerichtet, elegant, †cubiculum; *domus. 2) *tp.* fein, ausgebildet, geschmackvoll u. dgl., artibus; omni doctrina politissimus; e schola; homo; nondum esse satis p. hunc oratorem; servitia politiora, *Suet.*; judicium; epistula; politior humanitas; politissima arte.

pollen, ĭnis, *n.* das Staubmehl, *Ter.*

pollens, tis, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. polleo] vermögend, mächtig, stark, genus, *Plaut*, mens pollentior, *Ter.*; vini p. Liber, *Plaut.*; *hostis equo p.

1. **pollentia,** ae, *f.* [polleo] die Vielvermögenheit, Macht, *Plaut.*; personif. als Göttin, *Liv.*

2. **Pollentia,** ae, *f.* 1) Stadt in Picenum. 2) in Ligurien. Dah. **-tīnus,** *adj.*, *Suet.*

polleo, ui, — 2. [potis u. valeo] vermögen, Etw. ausrichten können, in Etw. stark sein, Einfluß u. Macht haben (auf den Reichthum an Mitteln u. Kräften u. deren Einfluß sich beziehend, nie mit *inf.* als Object; vgl. possum), plurimum in re publica; tantum pollens terra marique; ubi plurimum p. oratio; scientiâ; terrâ marique; oft potes pollesque, potens pollensque, pollens potensque; m. *inf.* als Subject, einm. *Cic. Brut.* 69, 242.

pollex, ĭcis, *m.* [polleo, der starke] der Daumen; auch p. digitus; utroque p. (*sc.* presso) laudare = sehr stark, weil die Zuschauer der Gladiatoren ihren Beifall durch Einschlagen (premere) des Daumens zu erkennen gaben, *Hor. ep.* 1, 18, 66.

pollĭceor, *dep.* 2. [= perliceor] verheißen, zusagen, erwarten lassen (aus eigenem Antriebe u. mit Zuvorkommenheit od. nachdrücklicher; vgl. promitto), alcui alqd, de alqa re; operam suam, frumentum publice; omnia ei petenti recepi et ultro pollicitus sum; regi pacem quam postulabat, nec abnuere nec p., *Sall. Jug.* 47, 4. u. Kritz z. d. St.; sese itineris periculique ducem; (*Just.*) se et matrimonii et spei sociam; bene, benigne, liberaliter; m. *acc. c. inf. fut.*; auch *inf. praes.*, wenn die versprochene Handlung als sofort od. bestimmt eintretend bezeichnet werden soll [vgl. spero *a*); Zpt. §. 605. Kraner zu *Caes. b. G.* 4, 21, 5.]; neque (illa arma, centuriones, cohortes) auxilium modo defensioni meae verum etiam silentium; militum quoque obsequium (= milites obsecuturos esse), si etc., *Curt.* 6, 2, 20.; **pass.*, pollicitus; **subst.* pollicitum, *n.* das Versprochene.

pollĭcĭtātio, ōnis, *f.* [pollicitor] die Verheißung, Zusage, praemiis pollicitationibusque, p. ac praemiis (nicht Hendiadys; s. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 56, 2.). — **pollĭcĭtor,** *dep.* 1. *intens.* v. polliceor, *Com. Sall.*

pollĭnārius, *adj.* [pollens] zum Staubmehl gehörig, Puder-, *Plaut.*

pollinctor, ōris, *m.* [pollingo] der Leichenwäscher, *Plaut.* — **pollingo,** nxi, nctum, 3. die Leiche abwaschen u. einsalben, *Plaut.*

Pollio s. Asinius.

pollūceo, xi, ctum, 2. (vorcl.) 1) als Opfer vorsetzen, -bringen, Herculi decumam partem; *subst.* polluctum, *n.* das dargebrachte Opfer. 2) überh. als ein Gericht vorsetzen; *tp.* non sum pollucta pago kein Gericht für gemeine Leute; servus polluctus virgis mit Schlägen bedient.

Pollūcēs s. Pollux.

pollūcĭbĭlĭtĕr, *adv.* [pollucibilis] reichlich, prächtig, einm. *Plaut. Most.* 1, 1, 23. — **polluctūra,** ae, *f.* [polluceo] prächtiges Mahl, einm. *Plaut. Stich.* 5, 4, 6.

polluo, ui, ūtum, 3. 1) *besudeln, verunreinigen, dapes ore; ora cruore. 2) *tp.* beflecken, verletzen, schänden, entehren, entheiligen, entweihen (das Heilige u. Reine; vgl. contamino, inquino, maculo), mare, quo cetera quae violata sunt, expiari putantur; sacra; quasi pollui consulatum; indignus illo honore et quasi pollutus; omnes cerimonias; pollutâ semel militari disciplinâ; hoc (conubium) nobilitatem istam vestram; quod genus ludorum — tenuit juventus nec ab histrionibus pollui passa est; vulgata dein religio a pollutis nec matronis solum sed omnis ordinis feminis, *Liv.* 10, 23, 9.; conjuges sororesque nomine amicorum atque hospitum polluuntur, *Tac.*; *domum stupris; *formam auro; *Jovem; *hospitium; *pacem; *pollutus amor; polluta (schmähliche) licentia, *Sall. Jug.* 15, 5. u. Kritz z. d. St. Dav. **pollūtus,** *adj.* unkeusch, lasterhaft, femina, *Liv.*; princeps, *Tac.*

Pollux (**Pollūcēs** altlat.), ūcis, *m.* [Πολυδεύκης] s. Castor; *uterque, Castor u. Pollux.

***pŏlus,** i, *m.* [πόλος] 1) der Pol an der Erd- u. Himmelsaxe. 2) das Himmelsgewölbe, der Himmel.

Pŏlȳbius, ii, *m.* [Πολύβιος] 1) berühmter griech. Geschichtschreiber. 2) Freigelassener des K. August u. des K. Claudius, *Suet.*

Pŏlȳclētus (-ītus), i, *m.* [Πολύκλειτος] berühmter griech. Bildhauer, Zeitgenosse des Phidias.

Pŏlȳdōrus, i, *m.* [Πολύδωρος] Sohn des Priamus u. der Hecuba, v. dem thracischen Könige Polymnestor (-mestor) ermordet, *Verg. Ov.* Dav. **Pŏlȳdōrēus,** *adj.*, einm. *Ov. met.* 13, 629.

Pŏlygnōtus, i, *m.* [Πολύγνωτος] berühmter griech. Maler u. Bildhauer zur Zeit des Sokrates.

Pŏlȳhymnia, ae, *f.* [Πολύμνια, die Gesangreiche] eine der neun Musen, *Hor. Ov.*

Pŏlȳmăchaerŏplăcĭdes, ae, *m.* scherzh. fingirter Name eines Soldaten, aus πολύς, μάχαιρα u. placidus, einm. *Plaut. Ps.* 4, 2, 31.

Pŏlȳmnestor s. Polydorus.

pŏlȳphăgus, i, *m.* [πολυφάγος] ein Vielfraß, einm. *Suet. Ner.* 37. — **Pŏlȳphēmus,** i, *m.* [Πολύφημος] s. Cyclops. — **Pŏlȳplūsius,** i, *m.* [Πολυπλούσιος] ein erdichteter Geschlechtsname, etwa 'Reichmann', einm. *Plaut. Capt.* 2, 2, 27.

pŏlȳpus, i, *m.* [πολύπους, dor. u. äol. πωλύπος, dah. mit langem o b. *Hor.*] der Polyp, *a*) Meerpolyp, *Ov.*; (*Plaut.*) v. räuberischen Menschen. *b*) (*Hor.*) der Nasenpolyp.

Pŏlyxēna, ae, *f.* [Πολυξένη] Tochter des Priamus, *Ov.* Dav. **-xĕnius,** *adj.*, einm. *Ct.* 64, 368.

pōmārium, ii, *n.* [pomum] Obstgarten. — **pōmārius,** ii, *m.* [pomum] Obsthändler, *Hor.*

pōmĕrīdĭānus s. postmeridianus.

pōmērium (nicht pomoer.), ii, *n.* [post-moerus st. murus] der längs der Stadtmauer (außerhalb u. innerhalb derselben) freigelassene Raum, der Maueranger.

Pōmētia, ae, *f.* u. (*Verg.*) **-tii,** ōrum, *m.* (vollständig Suessa Pometia) alte Stadt der Volsker in Latium. Dav. **-tīnus,** *adj.*

pŏmĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [pomum-fero] Obst tragend, *auctumnus; *annus.

pōmoerium s. pomerium.

Pōmōna, ae, *f.* [pomum] die Göttin des Obstes, *Ov.* — ***pōmōsus**, *adj.* [pomum] obstreich, arva; corona, Fruchtkranz.

pompa, ae, *f.* [πομπή] 1) ein öffentlicher feierlicher Auf-, -Umzug, eine Procession bei Festtagen, Schauspielen, Triumphen, den circensischen Spielen, insbes. die feierliche Leichenbegleitung (vorzugsweise die leblose; vgl. exsequiae, funus), sine ulla p. funeris, comitantibus omnibus bonis; cadaver Clodii spoliatum imaginibus, exsequiis, p., laudatione; *pompam funeris ire, mit zur Leiche gehen; pompam (bei den circensischen Spielen) ducere, *p. ducit (bei der Hochzeit); pomparum ferculis similes esse; der Aufzug-, Zug überh., lictorum; auch ein massenhafter Einkauf für die Küche, der beim Nachhausetragen einer Procession ähnlich sah, *Plaut.*; v. Gegenständen, die bei festlichen Aufzügen vorgetragen wurden, Bilder u. dgl., *prolatâ p. 2) *tp.* die Pracht, der Prunk, das Gepränge, insbes. Prunkrede (vgl. acies, pugna, palaestra), rhetorum; (epideicticum genus orationis) p. quam pugnae (für den gerichtlichen Vortrag) aptius; haec (eloquentia) ludorum atque pompae, nos autem in aciem dimicationemque veniamus; eorum partim in p. partim in acie illustres esse voluerunt; adhibere in dicendo speciem et p.

Pompējāni, -num, -us s. Pompeji *a*) u. *b*), Pompejus.

Pompēji, ōrum, *m.* Stadt in Campanien, im J. 79. n. Chr. bei einem Ausbruch des Vesuv verschüttet, jetzt größtentheils wieder ausgegraben. Dav. *a*) **Pompejānum**, i, *n.* ein Landgut des Cicero bei Pompeji, das Pompejanum. *b*) **-jāni**, ōrum, *m.*

Pompējŏpŏlis = Soli, w. s., *Tac.*

Pompējus, Name eines röm. Geschlechtes; am bekanntesten Cn. P. (der Große). Dav. **Pompejus** u. **-jānus**, *adj.*; auch *subst.* **-jānus**, *m.* ein Pompejaner, *Tac.*; *pl.* **-ni**, ōrum, *Caes.*

Pompĭlius, Name eines röm. Geschlechtes; am bekanntesten Numa P., *bl. P., der zweite König Roms; **adj.*

Pompōnius, 1) P. Atticus s. Atticus. 2) P. Pomp. Secundus, ein Tragödiendichter zur Zeit des Caligula u. Claudius, *Quint.*

Pomptīnus (nicht Pontinius), 1) Name eines röm. Geschlechtes. 2) (nicht Pomt., Pont.), *adj.* Benennung einer Gegend in Latium; insbes. paludes im südl. Latium, *Suet.*; summa, das obere Ende der pompt. Sümpfe; **-tīnum**, i, *n.* das Pomptinische, die P. Gegend.

pōmum, i, *n.* 1) jede Obstfrucht (nicht bl. Apfel), *Verg. Tib. Prop. Ov. Tac.*; *pl.*, Obst, *Cic. Verg. Hor.* 2) (auch **pomus**, i, *f.*, *Tib.*) der Obstbaum, *Verg. Plin. ep.*

pondĕro, 1. [pondus] 1) wägen, abwägen, *Plaut. Prop.* 2) *tp.* erwägen, beurtheilen, beneficia; causas; verborum delectum aurium quodam judicio; fidem ex fortuna; quo quis animo sit. — **pondĕrōsus**, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [pondus] classs. nur *tp.* gewichtig, inhaltschwer, epistula.

pondō, *subst.* als *abl. sing.* an Gewichte, dem Gewichte nach, coronam auream libram p. accepit; dah. mit Auslassung des Wortes libra als *subst. indecl.* Pfund, argenti p. viginti milia; uncia, ein Zwölftheil Pfund; patera ex quinque auri p.; ad milia p.; auri p. MMLXX fuit etc. st. auri p. librarum MMLXX pondus fuit, *Liv.* 26, 14, 8. u. Weißenborn z. d. St.

pondus, ĕris, *n.* [pendo] 1) das Gewicht bei der Wage, p. a Gallis allata; taleae ad certum p. examinatae. Dah. *a*) das Gewicht-, die Schwere eines Körpers (v. der vortheilhaften Seite, insofern in der Schwere zugleich eine Kraft liegt; vgl. onus, gravitas), magni p. saxa; moveri gravitate et p. *b*) die Schwerkraft, das Gleichgewicht, tertius motus oritur extra p. et plagam; *tellus p. librata suis; so auch wahrscheinlich b. *Hor. ep.* 1, 6, 50. trans pondera dextram porrigere über den Schwerpunkt od. das Gleichgewicht hinaus, also mit Gefahr zu fallen; vgl. Krüger z. d. St. *c*) eine Last, Masse, ein schwerer Körper, omnia p. in terram feruntur; *immania p. baltei; dah. *die Leibesfrucht, auctor tecti p. s. tego 1); *pl.*, uteri. *d*) eine schwere Menge, -Summe, eine Masse, magnum p. argenti (Silbergeräthes); auri p. ingens. 2) *tp.* *a*) das Gewicht, Ansehen, die Bedeutung, der Nachdruck, persona testimonii p. habet; literae maximi apud me sunt p.; commendatio magnum p. apud te habuit; *p. addere nugis; *(verba) sine pondere matte, kraftlose; *pl.*, verborum; rerum, die Hauptsachen, die gewichtigsten Gründe; auch Gediegenheit, ita servabitur p., *Quint.* 10, 7, 28.; *Festigkeit, Beständigkeit, nulla diu femina p. habet; im übeln Sinne, drückende Bürde, Last, *amara senectae; †tam magnae quaestionis p. excipere.

pōnĕ, I) *adv.* hinten, hinten nach, *Verg.*; moveri et ante et p., eium. *Cic. de univ.* 13. II) *praep.* m. *acc.* hinter, quod p. me est, p. aedem, p. nos recede, p. sese homines locant, *Plaut.*, p. te latebis wirst dir selbst im Lichte stehen, *Plaut. Trin.* 3, 2, 663. u. Brix z. d. St.; p. quos aut ante labantur, *Cic.*; p. castra pabulatum ibant, p. veteres *sc.* tabernas, *Liv.*

pōno, pŏsui (b. *Plaut. Ter.* pŏsīvi, posiveris), pŏsĭtum, 3. [zsgz. aus po-sĭno; vgl. sino] 1) setzen, legen, stellen, hinsetzen, -legen, -stellen, niederlegen; aufstellen, errichten; hinlagern, hinstrecken, Plato animi principatum in capite, sicut in arce; tabulae testamenti ut in aerario ponerentur; tabulas obsignatas in publico; *tua nomina in nostris poni carminibus, *positus quam mihi saepe fores; †caput alcjs ante regis pedes, †corpus ante ipsum; ubicumque vestigium; im Bilde, hac lege in trutina ponetur eadem, *Hor.*; quacumque ingredimur, vestigium in alqa historia p.; *vestigia in locuplete domo; *per vacuum; *nullo sono pedem; in provincia vestra pedem; pedem ubi ponat in suo (regno), non habet; *caput (hinlegen); *collum in pulvere Teucro [vgl. pulvis 1)]; *alqd in gremiis alcjs = überlassen; im Bilde, sapientia pedem ubi poneret, non haberet; in possessione libertatis pedem p.; *positis pedibus calcare pruinas: (meist dicht. u. spät.) m. in u. *acc.* (indem, wie im Deutschen bei 'stellen', 'setzen', 'lagern' rc., bl. die Bewegung nach einem Orte hin ins Auge gefaßt wird), stipitem in flammam (vgl. Zpt. §. 489. Kritz zu *Sall. Jug.* 17, 3. Madvig zu *Cic. fin.* 5, 2, 5.); sta-

tua inter reges (die Statuen der K.) posita; *m. bl. *abl.*; *†p. genua niederlassen = auf die Kniee fallen, niederknieen, †alcui vor Jmdm.; *posito capite, mit gesenktem Kopfe; *vultum humi; *humi collum, hic verbenas; *oscula in labellis; nudo sub pede palmam s. pes 1); sellam juxta; †mensam; †mensas totis castris; *alcui mensas exstructis dapibus; scalas anlegen; †ne positis quidem sed abjectis poculis; *casses; donum ex auro in aede Jovis als Weihgeschenk nieder=legen, weihen, coronam auream in Capitolio donum; *serta, *sectos fratri capillos; *subst. n. pl.* posita, das als Weihgeschenk Niedergelegte, *Caes. b. G.* 6, 17, 5.; *vota weihen; tropaeum, aram, *aras, *templa errichten; statuam alcui, *Aesopi ingenio zu Ehren des 2c.; ut in decem praetorum numero prima ejus imago poneretur; (*Liv.*) centum navium longarum carinis positis, triginta navium carinae positae wurden gelegt, (*Curt.*) septingentarum carinas navium p. [vgl. colloco 1)]; (*Liv*) decem quadriremes cum essent positae; *nidum, *domum; *Tibur Argeo positum colono; †munimenta manu durch Kunst anlegen; *Kunstwerke aufstellen, liefern, Venerem Apelles; alqm marmoreum; dominam meam; nunc hominem nunc deum; infelix operis summa quia totum p. (gestalten) nesciet; überh. *machen, culmina aequa solo; insbes. als milit. *t. t.*, castra auf=schlagen, in proximo colle, loco iniquo, †sub radicibus montis, †ad amnem; castella his locis errichten, vigilias aufstellen; (*Curt.*) aciem versatilem s. versatilis; *artus in litore, *corpus in ripa hinlegen, *se toro; *pecudes pictaeque volucres somno (*dat.*) positae zum 2c. gelagert; *vernas, positos circum Lares; *auf das Todten=bett hinlegen, =betten od. einen Leichnam, Gebeine beisetzen, toro componar positaeque det oscula frater; alqm patriâ terrâ, ossa collecta in marmorea domo; corpus; wohin bringen, =versetzen, *pone me, ubi etc., sub curru solit etc.; alqm in coelo, *Just.*; *me Thebis, Athenis; *partic.* positus, *lepus sic wenn er (erlegt) so da liegt; *sic p. servabis (in solcher Lage halten) onus, ut; nives gefallener, liegender; alqd in medio etc. s. medius *B*) 2); v. Localitäten, wo gelegen, =befindlich, Roma in montibus; vicus in valle; Gallia sub septentrionibus; Britannia contra regiones; oppidum ad Iberum; portus ex adverso urbi; tumulus opportune ad id; loco opportuno; †Dejotarus p. in ea parte wohnend, †gloria p. ad manum der in der Nähe ist, †pernicies ante praedam posita. Insbes. *a*) als *t. t.* der Rechenkunst, *†p. calculum, τὴν ψῆφον τιθέναι, die Rechensteinchen aufs Brett setzen, einen Ansatz machen, eine Berechnung an=stellen, parem calculum etc. s. calculus 2) *b*); omnes, quos ego movi, in utraque parte calculus pone ziehe in Betracht. *b*) als milit. *t. t.*, Soldaten, Truppen u. dgl. irgend wohin legen, =verlegen, =postiren, =aufstellen, praesidium in pontes, ibi; duas legiones in Turonis ad fines Carnutum; legionem tuendae orae maritimae causâ; insidias contra alqm, centuriones in statione ad praetoriam portam; navis ad custodiam posita; alqm positum habere ad munitiones; †subsidia a latere. *c*) eine Speise=, ein Getränk vorsetzen, alcui venenum cum cibo; *alqd epulandum mensis; *pocula; *ova; *merulas; *posito pavone; *unctum (*n.*); auch *auf=setzen, apicem. *d*) pflanzend 2c. setzen, =ein=setzen, =stecken, *vites in ordine; *arborem, *piros, *semina säen. *e*) ein Capital auf Zinsen wo anlegen, =ausleihen, pecuniam in praedio, apud alqm; *positis in fenore nummis; *pecuniam Calendis; dah. beneficium apud alqm, beneficium, munus bene apud alqm; (*Hor.*) otia recte anwenden, benutzen. *f*) *zurecht legen, ordnen, legen, comas, capillos. *g*) *zum Pfande einsetzen, beim Spiele od. beim Wetten, pallium, pocula fagina; bes. v. Belohnungen, aufstellen, verheißen, praemium s. praemium 2); fortuna victoribus praemia; *huic signo milia centum als Werthbestimmung. *h*) beigeben, an die Seite setzen, custodem, custodem alcui, frumento publico, imperatorem Numidis; †juvenis super armamentarium positus gesetzt über 2c. *i*) Etw. von sich od. bei Seite legen, ab=, aus der Hand legen (vgl. depono), tunicam, togam, vestem; coronam luctus gratriâ; arma strecken; librum de manibus; *aurum, arcum umeris, *laurum capillis von 2c.; *fulmina; *secures; *telum; *clitellas; *vinea frondes verliert; *varios fetus auctumnus wirft ab; *ungues beschneiden; *†barbam; *dracones pellem annosae senectae. *k*) *zum Sitzen od. Liegen bringen, sich legen=, =ruhig machen, tollere seu p. vult (notus) freta sich legen lassen (dadurch daß er aufhört zu wehen); magnos aequora motus; *reflexiv, sich legen=, venti; zephyri; ungewöhnlicher u. im Ggs., ponendus est enim ille ambitus, non abjiciendus, denn man muß die Periode sorgfältig, nicht nach=lässig fallen lassen, einm. *Cic. or.* 59, 199. 2) *tp. a*) im Allgemeinen, setzen, stellen, legen, insbes. in einen Zustand bringen, *in metu p. = metuere; ne tu in spem ponas me bonae frugi fore, *Plaut. Capt.* 5, 1, 954. u. Brix z. d. St.; alqd sub uno aspectu, ante oculos (vgl. oculus), in medio [s. medius *B*) 2)]; fundamenta alcjs rei, fundamenta virtutum in voluptate tamquam in aqua s. aqua 4) *f*); positum esse in laude, im Besitz des Ruhmes sein; †in illo fortunae gradu positus; *artes infra positae, tiefer stehende Vorzüge, Vorzüge, in denen Andere tiefer stehen als er; alqm in gratia apud alqm; alqm in culpa, in suspitione schuldig=, verdächtig machen, (*Plaut.*) in crimen populo atque infamiam; aut solem aut mundum etc. in deorum natura zu Göttern machen; (*Liv.*) in dubio, utrum — an; †in dubio; haud in magno discrimine s. discrimen 3). *b*) Etw. in Etw. od. Jmd. setzen, =beruhen lassen, =begründen, =auf Etw. bauen, spem in alqo, in alqa re s. spes 1); sibi praesidium in fuga für sich Rettung, seine Rettung 2c., im Ggs., *Caes. b. G.* 2, 11, 5. u. Kraner z. d. St.; †tantum in ea arte, †multum in suorum misericordia, soviel=, viel Gewicht auf 2c. legen; *pass.* positum esse in alqa re, auf Etw. beruhen, =ankommen, wodurch bedingt sein. *c*) Etw. auf Etw. verwenden, insbes. eine Zeit, mit Etw. zubringen, totum diem in consideranda causa; totum animum atque omnem curam, operam diligentiamque suam in petitione; se totum in contemplandis rebus. *d*) be=stimmen, feststellen, geben, Olympiada an=setzen; nomen alcui od. alcui rei, (*Hor.*) alcui insano (vgl. Zpt. §. 421. Anm.); de quaestione in se posita, *Liv.*; leges in conviviis; *leges,

*ne; *jura; *mores viris et moenia; *modum iambis, *exitiis; *certamina alcui; *signa praeceptis novis (mit Anspielung auf das Verfahren des Simonides in der Mnemonik); finem vitae sibi, *Tac.*; *metas rerum; (*Tac.*) festos laetosque ritus; (*Nep.*) si non me in eo (= in ea re) principem posueris an die Spitze stellst; (*Hor. ep.* 1, 18, 111.) orare Jovem, quae p. (st. donat) et aufert. *e*) Etw. od. Jmd. unter Etw. setzen, -rechnen, -zählen, für Etw. achten, mortem in malis; alqd in beneficii loco; saltare etiam in vitiis poni; principem poni; neque ei par quisquam in civitate poneretur; quae omnia apud nos partim infamia partim etc. ponuntur; quorum moribus summa virtus in patientia ponitur; verba inimici ante facta sua höher achten als ꝛc., *Sall.*, non rumores ante salutem, *Ennius* b. *Cic. off.* 1, 24, 84.; *alqm inter vatum choros; *alqm inter veteres; *alqm in genere Meneni. *f*) eine Behauptung aufstellen, -anführen, behaupten, äußern, vorbringen, einfließen lassen, alqd pro argumento, pro certo; sententias, quas posui; hunc motum in solis animis esse; (cum) in oratione sua multa invectus esset in Thebanos in eisque hoc posuisset m. *acc. c. inf.* *g*) Etw. feststellen, -als feststehend annehmen, -als wahr hinstellen (nicht 'voraussetzen'), duo genera, deorum alterum, alterum hominum; hoc posito atque concesso, hoc idem, quod paulo ante posui; in oratione mea; positum sit m. *acc. c. inf.*; pone m. *acc. c. inf.*, *Ter.* *h*) ein Thema zur Discussion aufstellen, quaestionem; de quo quis audire velit. *i*) Etw. fahren-, fallen lassen, -aufgeben, -beseitigen, bei-, ablegen, verzichten auf ꝛc., vitam, vitia, curas; *vitam in limine portae; bellum condicionibus, *Sall. Jug.* 112, 1. u. Kritz z. d. St.; posito legis certamine, *Liv.* 3, 30, 3.; †bellum, *bella; velut posito bello, *Liv.* 1, 53, 4.; †positis adversus Hyrcanos discordiis; personam amici; *ludicra, *versus; *si quid mirabere, p. invitus; *amorem; *†iram; *superbiam; *animos den Trotz; *moras; *positâ querelâ ohne ꝛc.; *vires verlieren; *alqd aequo animo; ellipt., 'pone, meum est', inquit; pono (näml. den Ruhm der Weisheit u. Tugend) etc., *Hor. ep.* 1, 16, 35.; im schwächeren Sinne, bei Seite setzen, posito jam decemvirali odio, *Liv.* 3, 42, 6. *k*) zurück-, ablegen, tirocinium, rudimentum etc., w. s.

pons, tis, *m.* die Brücke, pontem in flumine facere, efficere; p. erat in flumine; (selten) ad (bei) flumen Elaver pontes reficit, ad eum locum fluminis pontem imperant fieri; pontem facere navibus junctis (Schiffsbrücke); amnem jungere ponte; pontem injicere, †indere, †flumini imponere; p. rescindere, interscindere, dissolvere, *vellere. Insbes. *a*) *die v. einem Schiffe an das Ufer geschlagene Verbindungsbrücke, Schiffsbrücke, -treppe. *b*) *die Fallbrücke, um Mauer u. Thurm zu verbinden, od. †Belagerungsmaschine u. feindliche Mauer. *c*) Stege, über welche bei den Comitien das Volk in die saepta ging. *d*) †das Verdeck auf einem Schiffe, worauf das schwere Geschütz stand; *ein Tabulat eines Thurmes.

Pontia, ae, *f.* Insel vor der Küste Latiums, *Liv. Suet.*; *pl.* die ganze Gruppe kleiner Inseln um sie her mit ihr selbst, *Suet.*

pontĭcŭlus, i, *m. dem.* v. pons.

Pontĭcus 1) s. 2. Pontus. 2) ein röm. Dichter, *Prop. Ov.*

pontĭfex, ĭcis, *m.* ein Pontifex, Oberpriester, *pl.*, Priester, welche die Aufsicht über die Religion u. die religiösen Angelegenheiten hatten, deren Collegium Anfangs wahrscheinl. aus 4, dann 8, zuletzt 15 Mitgliedern bestand; ihr Vorsteher, p. maximus; sarkast., *Esquilini p. (ein gründlichst Eingeweihter) veneni; p. minores, die Gehülfen od. Schreiber des Collegiums der p. Dav. *a*) **pontĭfĭcālis**, e, **-cius**, *adj.* *b*) **pontĭfĭcātus**, us, *m.* die Würde u. das Amt eines Pontifex, das Oberpriesterthum; (*Suet.*) p. maximus.

Pontīnus s. 2. Pomptinus.

Pontius, C. P., Anführer der Samniter bei Caudium. 2) P. Aquila, einer v. Cäsar's Mördern. 3) P. Pilatus, Statthalter in Judäa zur Zeit Christi, *Tac. ann.* 15, 44.

pontōnes, um, *m.* gallische Transportschiffe, Pontons, einm. *Caes. b. c.* 3, 29, 3.

1. ***pontus**, i, *m.* [πόντος] die Tiefe, maris; dah. *a*) das Meer (als Tiefe betrachtet; vgl. mare, pelagus, aequor). *b*) eine Woge des Meeres, ingens.

2. **Pontus**, i, *m.* [Πόντος] 1) das schwarze Meer. 2) die Landstriche um das schwarze Meer, der Pontus, insbes. eine Landschaft Kleinasiens am schwarzen Meer zwischen Bithynien u. Armenien, das Reich des Mithridates, später röm. Provinz. Dav. **Pontĭcus** [Ποντικός], *adj.*, mare, das schwarze Meer; †gentes; *pinus; *terra.

pŏpa, ae, *m.* der Opferschlächter (welcher für das nöthige Material zu sorgen hatte, das Opferthier an den Altar führte u. ihm den Schlag gab; vgl. cultrarius).

pŏpellus, i, *m.* [*dem.* v. populus] das niedere-, gemeine Volk, einm. *Hor. ep.* 1, 7, 65.

Pŏpĭlius (Popill.), 1) Gajus P. Laenas tödtete den Cicero, als er in die Acht erklärt worden war. 2) **Pŏpĭlia**, die Gemahlin des Qu. Catulus, *adj.*, **Popilius**, gens; familia.

pŏpīna, ae, *f.* [πέπτω] die Garküche, wo nur Leute aus der niedrigsten Volksklasse verkehrten; meton., die Speisen aus einer Garküche. Dav. **pŏpīno**, ōnis, *m.* der Garküchenbesucher, der Schlemmer, *Hor.*

poples, ĭtis, *m.* die Kniekehle, *nec parcit juventae poplitibus (v. Mars in Beziehung darauf daß man dem fliehenden Feinde die Sehnen in den Kniekehlen zerhieb u. ihn so liegen ließ); succisis p. etc. s. succido; meton., das Knie, *duplicato p.; †poplitibus semet excipere.

Pŏplĭcŏla (Pupl.), ae, *m.* [populus-colo; auch **Publĭcŏla** v. publicus-colo; vgl. Br. S. 55.] der Volksfreund, Beiname; s. Valerius 1) 2) 3).

pŏplus = 1. populus, w. s., *Plaut.*

Poppaeus, Benennung einer röm. gens, *Tac. Suet.*; *adj.* lex Papia P. s. Papius 2). — **Poppaea**, Nero's Gemahlin, *Tac. Suet.*

pŏpŭlābĭlis, e, *adj.* [populor] verwüstbar, zerstörbar, einm. *Ov. met.* 9, 262.

pŏpŭlābundus, *adj.* [populor] (selt.) auf Verheerung-, auf Verwüstung ausgehend, *Liv.*

pŏpŭlāris, e, *adj.* [1. populus] 1) zum Volke gehörig, das Volk betreffend, vom Volke herrührend, Volks-, opinio unter dem Volke verbreitet; verba aus der Volkssprache; munus dem Volke gegeben; cena, p. quam vocant, *Plaut.*

Trin. 2, 4, 468 ff. u. Brix z. d. St.; lex v. Volk ausgehend, -gegeben; laus, gloria, admiratio; jactatio s. jactatio 2); ventus, aura (Gunst); offensio beim Volk; oratio ans Volk; civitas, res publica, Demokratie; ratio s. ratio 1) c); supplicatio v. Volk ausgehend; hunc pedem (iambos) p. (des Volks) vincentem strepitus, *Hor. ep. ad Pis.* v. 80 ff. u. Krüger z. d. St.; *subst. n. pl.* die Sitze des Volks im Theater, *Suet.*; auch verständlich für das Volk, gemeinfaßlich, quae adhuc protulisti, p. sunt (Ggs. elegantiora); *subst. n. pl.*, ista. 2) *a*) mit dem Volke es haltend, volksliebend, demokratisch gesinnt, demokratisch; v. Standpunkt der Optimaten, demagogisch, revolutionär, vir, homo; animus vere p.; ratio s. ratio 2) *b*); *subst. pl. m.* die Demokraten, die Volkspartei, die Demagogen; (spät.) Bürger. *b*) der Volkspartei gefallend od. zu gefallen suchend, beim Volke beliebt, volksthümlich, dictator in actione minime p.; ingenium; lacrimae; petitio; minime p. ministerium; nihil esse tam p. 3) *zu demselben Volke gehörig, landsmännisch, flumina einheimische, leaena aus demselben Orte; als *subst. m.*, *a*) der Landsmann, meus; loci, der Einwohner eines Ortes; auch *pl.*, *b*) (*Sall.*) Theilnehmer, Genosse an Etw., conjurationis; sceleris sui; Standesgenosse, meus, *Com.* Dav. *A*) **pŏpŭlārĭtas**, ātis, *f.* 1) †populäres Benehmen, Gefälligkeit gegen das Volk, in übelm Sinne, die Sucht dem Volke zu gefallen. 2) die Landsmannschaft, einm. *Plaut. Poen.* 5, 2, 81. *B*) **pŏpŭlārĭtĕr**, *adv.* 1) auf gewöhnliche Weise, auf Volksmanier. 2) als Volksfreund, p. in causa versari, p. dempto capitis insigni purpuraque; in übelm Sinne, demagogisch, revolutionär, cum in agendo multa p., tum illud male (*sc.* dixit).

pŏpŭlātio, ōnis, *f.* [populor] die Plünderung, Verwüstung, Verheerung, effusa; in agris; agri, agrorum; populationibus fessi; *concr.*, Vejentes pleni populationum; praedae populationumque spes. — **pŏpŭlātor**, ōris, *m.* [populor] der Plünderer, Verwüster, agrorum, *Liv.*; *Trojae.

*__pōpŭleus__, *adj.* [2. populus] von Pappeln, Pappel-. — *__pōpŭlĭfĕr__, fĕra, fĕrum, *adj.* [2. populus-fero] Pappeln tragend.

pŏpŭliscītum, i, *n.* [1. populus u. scitum] eine Volksverordnung.

pōpulnus = populeus, w. s., einm. *Plaut. Cas.* 2, 6, 32.

Pŏpŭlōnia, ae, *f.* (*Verg.*), **-nii**, ōrum, *m.* (*Liv.*) Stadt in Etrurien. Dav. *subst.* **-nienses**, ium, *m.*

pŏpŭlor, *dep.* 1. od. (meist im *pass.*) **pŏpŭlo**, 1. [1. populus, sich nach Art des Volkes in Menge verbreiten] 1) verheeren, plündern (eine ganze feindliche Strecke aus Eigennutz, um in den Besitz des feindlichen Eigenthums zu gelangen; vgl. spolio, vasto), agros, fines; *litora vestra vi populat; Volscos; *populavit Achaeos; uri sua popularique; populata vexataque provincia; provinciae populatae, vexatae, funditus eversae; qui (Siculi) populati atque vexati; urendo populandoque. 2) verderben, zerstören, zu Grunde richten, *tempora populata auribus raptis verstümmelt; *ingentem farris acervum populat curculio, formicae; *feris populandas tradere gentes; *quisque suum populatur iter (v. Fluß); *flammâ populante capillos; †incendium rursus inferiora populando etc.

1. **pŏpŭlus**, i, *m.* 1) ein Volk (als polit. Ganze, insofern es einen Staat ausmacht u. alle Staatsangehörige mit einschließt; vgl. civitas, gens, natio), p. est coetus multitudinis juris consensu et utilitatis communione sociatus; non ex iisdem p. exercitus scripti sunt, quamquam eadem semper gens bellum intulit; Bolanis, suae gentis p.; Samnitium, Carthaginiensis; *Priami dem P. untergeben. Insbes. zu Rom in der ältesten Zeit die Patricier im Ggs. zu den Plebejern, später die Patricier nebst den Plebejern mit dem Senat an der Spitze, p. Romanus, senatus populusque Romanus; im Ggs. zu den Plebejern u. dem Senat, populi concilia s. concilium 2); patres in populi potestate fore; oft auch v. den Plebejern; bisw. v. den Einwohnern der Municipien, wie v. Velia u. Salernum b. *Hor. ep.* 1, 15, 14.; zur Bezeichnung des Oeffentlichen, dah. e quibus haec p. (Gasse) spectat, illa Larem, *Ov. fast.* 1, 136. 2) die concrete Volksmenge (im Ggs. zu dem König, den Magistraten, dem Senat, der Nobilität), die große Masse des Volks; eine zusammengehörende Menge Menschen, Schaar, Haufe, *me gelidum nemus etc. secernunt populo; *in magno ut p.; *fratrum, *sororum, *natorum suorum; *populi pater; in tanto p., *Just.* 10, 1, 6. u. Benecke z. d. St. 3) in ideeller Bedeutung als Staat, nuntius p. Rom. Quiritium (v. Fetialis), *Liv.* 1, 24, 5., denuntiarent Samnitibus p. Rom. senatusque verbis, ut etc., *Liv.* 7, 31, 10. u. Weißenborn z. d. St.

2. **pōpŭlus**, i, *f.* die Pappel, alba, *Hor.*

porca, ae, *f.* [porcus] das weibliche Schwein, die Sau. Dav. *dem.* **porcella**, ae, *f.* ein Ferkelchen, *Plaut.*

porcellus, i, *m.* [*dem.* v. porculus] ein wildes Schweinchen, ein Frischling, *Phaedr.*

porcīnārius, ii, *m.* [porcinus] der Schweinefleischhändler, *Plaut.* — **porcīnus**, *adj.* [porcus] von Schweinen, Schwein-, offa; *subst.* **-na**, ae, *f.* (*sc.* caro) das Schweinefleisch, [*Plaut.*

Porcius s. Cato.

porcŭla, ae, *f.* u. **-us**, i, *m. dem.* v porca u. porcus, *Plaut.* — **porcus**, i, *m.* das männliche Schwein, bes. ein junges, zahmes (vgl. sus); femina, ein Mutterschwein; v. einem Schlemmer, *Umber; *Epicuri de grege.

porgĭte, **porgĭtur** s. 2. porrigo 1) u. 1) c).

porphўrētĭcus, *adj.* [πορφύρα] purpurroth, marmor, *Suet.*

porrectio, ōnis, *f.* [2. porrigo] (selt.) das Ausstrecken, digitorum. — **porrectus**, *adj.* m. (vor- u. nachcl.) *comp.* [*partic.* v. 2. porrigo] ausgestreckt, ausgedehnt, †porrectior acies; bildl., porrectior (heitere) frons, *Plaut.*; *v. der Zeit, lang, mora.

porrĭcio, — rectum, 3. (alte u nur als relig. *t. t.* übliche Nebenform v. projicio) als Opfer hinwerfen, -legen, -darbringen, exta in mare, *in fluctus; sprichw. s. caedo 5) *b*).

1. **porrīgo**, ĭnis, *f.* der Grind, Schorf, eine Hautkrankheit, bes. am Kopfe, *Hor.*

2. **porrĭgo**, rexi, rectum, 3. [por = per u. rego] 1) vor sich hin-, ausstrecken, bracchium; crus, membra; *bracchia coelo, *alcui; manum; manus ad coelum; manus nunc in coelum, nunc in patentes terrae hiatus ad deos manes; im

Bilde, neque quo manus porrigeret, suppetebat, nisi in amicorum possessiones; †etiam ad pecora nostra avaras et insatiabiles manus; ne digitum quidem alcjs rei causâ s. digitus 1) *f*); *dextris pocula porgite (st. porrigite) erhebt; *corpus porrigitur in novem jugera streckt sich aus; v. der Lage, *scopulus frontem in aequor; medial, porrigi, sich hinziehen, porrecta in dorso (Albani montis); *ab ortu solis ad etc.; quem ad finem porrecta loca aperta pertinebant, bis wie weit das offene Terrain sich erstreckend reichte (p. mit pertinebant zu verbinden), *Caes. b. G.* 2, 17, 5.; *planis spatiis (v. Ithaca); *Rhodope porrecta sub axem; urbs, †cubiculum porrigitur in solem liegt zu nach ꝛc., †per spatium om ne flumen, †sub his per latus omne vineae, †pars Sueborum in secretiora Germaniae; bildl., *quo se tua ira; *imperi porrecta majestas ad ortus solis ab Hesperio cubili; *vectigalia vergrößern; insbes. *a*) als milit. *t. t.*, aciem; †multitudinem equitum; †aciem porrigi; (*Tac.*) haud porrecto agmine sed cuneis, donec agmen per saltus porrigeretur. *b*) der Länge nach hin-, zu Boden strecken, hostem; *stratis in herbis *sc.* corpus; *si quis ad ingentem frumenti semper acervum porrectus vigilet; *porrectus ante fores; *praeda curvo in litore als Beute für die Raubvögel; *catino, *in patina (v. Fischen auf der Speiseschüssel); *porrectus, auf die Bahre hingestreckt = gestorben, senex; *capsâ p. apertâ v. den Schriften des Horaz (wie der Leichnam auf der Bahre). *c*) v. der Zeit, aus-, hindehnen, -ziehen, langweilig machen, spectantique morâ brumales porrigis horas; nach Vermuthung b. *Hor. sat.* 2, 6, 59. lux porgitur = porrigitur, der Tag wird mir langweilig (gew. Lesart: perditur). 2) dar-, hinreichen; gewähren, spenden (damit es der Andere ergreift; vgl. do, praebeo), alcui dextram; *poma puero; *mihi ilia rhombi; *dextram trans pondera s. pondus 1) *b*); *jugulum; *oscula lymphis; alcui gladium, bona; praesidium clientibus opemque amicis; prope cunctis civibus lucem ingenii et consilii sui; afflicto et jacenti dextram fidemque; *mihi forsitan, tibi quod negarit, p. hora.

porrō, *adv.* [πόῤῥω] 1) im Raume, *a*) bei Verben der Bewegung, vorwärts, in die Ferne, ab hac abstrahat, *Ter.*; ire, pergere, armentum agere; *niti. *b*) bei Verben der Ruhe, in der Ferne, (*Plaut.*) habitare, (*Verg.*) esse. 2) in der Zeit, forthin, fernerhin, *Ter. Ct.* 3) übertr., *a*) in Aufforderungen, einer zusammenhängenden Reihe v. Argumenten weiter zu folgen, gleichsam 'laßt uns nun weiter gehen u. sehen' ꝛc., weiter, nun weiter, ferner, sodann, videte jam p. cetera; age p. [vgl. ago III) *A*) *β*); wohl zu unterscheiden v. age p. = 'gut, wir wollen nun weiter sehen', womit man ein Argument fallen läßt, um daran eine das eben Zugestandene aufhebende Gegenfrage od. Gegenbemerkung zu knüpfen, s. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 25. S. 41 ff. §. 26. S. 45 f.]; auch kann die Aufforderung in bloßer Frageform erfolgen, cui p. (nach Nennung des C. Cäsar) Dejotari integritas — non audita est? auch bei ruhiger Aufzählung gleichartiger Momente außerhalb der Frage, insidiator erat in foro collocatus etc.; ei viro autem mors parabatur etc.; eo p. rei publicae tempore quo etc.; insbes. fügt p. in einem einfachen Schlusse den Untersatz, in einem Kettenschluß die neuen Obersätze an, so wie es auch außerhalb des dialektischen Schlusses steht, nun weiter [vgl. Seyffert a. a. O. u. §. 83. 5)], ille p. prave, nequiter, turpiter cenabat; non igitur bene; sequitur p. etc. *b*) beim Fortschreiten zu einem entgegengesetzten Gedanken, nun aber, hinwiederum-, auf der andern Seite, nemo ipsam voluptatem, quia voluptas est, aspernatur etc. Neque p. quisquam est, qui dolorem ipsum — amet etc.; timebat iram senati, ni paruisset legibus; saepe a majoribus natu audivi, qui se p. pueros a senibus audivisse dicerent; p. animus cupidine caecus ad inceptum scelus rapiebat; auch p. autem, laetabatur, intellegens etc.; p. autem anxius erat, dubitans etc., auch einm. *Cic. Att.* 1, 5, 3. *c*) beim Fortgang zum Höchsten od. Kleinsten, ea non mala dicimus, sed exigua et p. minima.

porrum, i, *n.* od. **-us**, i, *m.* Schnittlauch, *Hor.*

Porsēna (-senna, Nebenf. -sina, -sinna, -sinas), ae, *m.* König v. Etrurien.

porta, ae, *f.* das Thor einer Stadt, eines Lagers, Tempels u. dgl., die Pforte (vgl. janua, fores), urbis, auch bl. p.; decumana; principalis; quaestoria; portae fores objicere zumachen, *portas objicere; portâ (zum Thore) introire; *collect.*, excubitum in porta cohortes ex legionibus mittere, *Sall. Jug.* 100, 4.; bildl., *belli portae. Hierv. Ein-, Zugang überh., Ciliciae Engpässe; jecoris; *Taenaria; *coeli.

portātiōnes, *f.* [porto] (selt.) das Tragen, Hintragen, armorum atque telorum, *Sall.*

portendo, di, sum, 3. (*inf. pass.* portendier, einm. *Plaut. Poen.* 3, 5, 4.) [porro = pro u. tendo] eigtl. hervorstrecken, etw. Künftiges, Schlimmes od. Gutes, anzeigen, -ankündigen, -prophezeien, dii periculum; auspicia p. m. *acc. c. inf.*; portendi m. *acc. c. inf.*; victoria se; ominibus omnes rerum mutationes caedem, fugam aliaque hostilia sind Vorboten von ꝛc.; (*Just.*) quod portentum dira Lysimacho stirpique ejus ac regni ruinam cum clade vexatarum regionum, quod prodigium mutationem regum, quod omen universarum terrarum victoriam infanti p.; *pass.* medial, sich zeigen, bevorstehen, pericula; quid spei Latinis p.?

portentĭfĭcus, *adj.* [portentum-facio] (selt.) wunderbar, außerordentlich, unnatürlich, *Ov. met.* 14, 55. — **portentōsus**, *adj.* [portentum] wunderbar, übernatürlich, abenteuerlich. — **portentum**, i, *n.* [portendo] ein An-, Vorzeichen, Wunderzeichen, Wunder (mit vorherrschendem Begriff des Schrecklichen u. Gefahrdrohenden, das es an sich hat; vgl. ostentum, prodigium, monstrum). Hierv. *a*) Mißgestalt, -geburt, Wundergeschöpf, Ungeheuer, Unthier, hominum pecudumque; (*Hor.*) Thessala, quale p. neque militaris Daunias alit aesculetis etc., diram qui contudit hydram notaque fatali portenta labore subegit. *b*) v. einem verderblichen u. verworfenen Menschen, Scheusal, Ungeheuer, Clodius p. rei publicae; Gabinius et Piso, duo rei publicae p. ac paene funera. *c*) phantastische-, abenteuerliche-, grause Erdichtungen, poëtarum et pictorum.

Porthāon (nicht Parth.), ŏnis, *m.* [Πορθάων] Vater des Oeneus, Königs v. Aetolien; s. Brix zu *Plaut. Men.* 5, 1, 742.; *adj.* **-ŏnius**, *Ov.*

portĭcŭla, ae, *f. dem.* v. porticus, einm. *Cic. fam.* 7, 23, 3. — **portĭcus**, us, *f.* [porta] 1) der Säulengang, die Halle, Gallerie; meton., die nach der Halle (στοά) in Athen, worin Zeno u. seine Nachfolger lehrten, benannte stoische Philosophie. 2) übertr., *a*) die Halle, der Vorplatz eines Zeltes, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 2, 16, 38. *b*) *pl.*, Laufgänge, unter deren Schutz die Arbeiter das Material zum Damme herbeischafften, einm. *Caes. b. c.* 2, 2, 3.

portio, ōnis, *f.* 1) †der zugemessene Theil, Antheil (vgl. pars), ex his p. in Italia consedit etc.; alqm in p. muneris vocare Theil nehmen lassen an ꝛc., *Just.* 5, 3, 9.; pro virili p. s. virilis 3); st. pensio 1), id quod superesset, triennio aequis p. persolveretur, einm. *Liv.* 7, 35, 4. 2) das Verhältniß zu Etw., die Proportion, pro p., †portione, nach Verhältniß, verhältnißmäßig; †pro sua p.

portiscŭlus, i, *m.* eigtl. der Hammer, womit der Rudermeister das Signal gab, dah. Führung, Leitung, einm. *Plaut. Asin.* 3, 1, 15.

1. **portĭtor**, ōris, *m.* [porto] der Fährmann, *v. Charon.

2. **portĭtor**, ōris, *m.* [portus] der Zolleinnehmer, Zöllner, der aus- u. eingehende Waaren visitirte; *tp.* (*Plaut.*) v. einer sorgfältig nachforschenden Frau.

porto, 1. [verw. m. πορεῖν] 1) tragen, bringen, fortschaffen (bes. etw. Großes u. Schweres; vgl. ago, fero, gero), onera; quae ferre et agere possint, prae se agentes portantesque; multa undique portari atque agi plenissimis viis, quae etc.; commeatum, stipendia, alia in Africam, commeatum ad alqm zuführen, †commeatus ad castra Pompeji ex oppido; quae regi portarentur; legiones secum in Hispaniam übersetzen, exercitus, qui in Africam portarentur; copias, frumentum secum führen; omnia mea mecum; quas (catenas) in (für) Romanos non dubio eventu, *Tac. ann.* 2, 18.; Massiliam in triumpho aufführen; hominem p. (ließ tragen) ad Bajas Neapoli octophoro aniciano; *equus me; vehiculo portari fahren; *fustes nach Hause schleppen, *cadavera in arca fortschaffen; v. Schiffen, milites an Bord haben; *opes pelago, *Penates secum; *Ilium in Italiam; *p. (fährt umher) te septima aestas errantem; *puerum Romam docendum führen, (*Ter.*) quo p. puerum; *ultra umeris (panem); *subst.* portantes umeris onera, Lastträger, *Curt.*; übertr., *tristitiam et metus in mare Creticum. 2) *tp.* bringen, überbringen, mit sich bringen, boni quid, nescio quid peccati haec purgatio, *Ter.*; has spes cogitationesque secum, *Liv.*; sociis atque amicis auxilia, divitias, decus, gloriam, praeterea libertatem atque patriam in dextris vestris, *Sall.*; laetum nuntium ad conjuges liberosque, *Liv.*; alqm alcui fallaciam, *Ter.*; *alcui timorem verursachen.

portōrium, ii, *n.* [portus] der Ein- u. Ausgangs-, Durchgangszoll, dare, exigere, imponere; vini; circumvectionis s. circumvectio 1); auch (*pl.*) Zölle überh.

portŭla, ae, *f.* (selt.) [*dem.* v. porta] ein kleines Thor, Pforte, Pförtchen, *Liv.*

Portūnus (nicht Portumn.), i, *m.* [portus] der Hafengott (mit dem griech. Palämon identificirt). — **portuōsus**, *adj.* m. *comp.* [portus] reich an Häfen, pars Numidiae portuosior; mare; navigatio hiemalis et minime p. ohne allen Hafen.

portus, us (**dat.* u), *m.* 1) der Hafen, portum capere (erreichen), *tangere; e portu proficisci; magister scripturae et p. (Hafenzoll); operas in p. et scripturae Asiae pro magistro dedit machte den Vicedirector; urbem ac p. (Hafenstadt) moenibus validam, *Liv.* 24, 2, 3. u. Weißenborn z. d. St.; sprichw. (*Com.*) in portu esse, (*Cic.*) navigare = in Sicherheit sein. Hierv. *tp.* der Zufluchtsort, die Zuflucht, der Hafen, senatus, p. omnium nationum; se in portum philosophiae conferre; quem in p. se recipiant; quo tempore aetas nostra perfuncta rebus amplissimis, tamquam in portum confugere deberet, non inertiae neque desidiae, sed otii moderati atque honesti; supplicii; *sepulcrum, p. corporis; *in limine p.; †multorum p., sinus [vgl. sinus 1) *a*)]. 2) *die Mündung eines Flusses.

posca, ae, *f.* [poto] (vor-, nachcl. u. spät.) ein aus Wasser u. Essig gemischtes Getränk des gemeinen Mannes u. Soldaten, die Limonade.

posco, pŏposci, — 3. 1) verlangen, fordern (entschieden, im Gefühle des Rechts od. der Macht; vgl. flagito, postulo), p. pugnam; miles hostem st. pugnam cum hoste, *Liv.* 39, 30.; p. atque etiam flagitare crimen; incipiunt postulare, p., minari; obsides; jusjurandum; audaciae partes sibi; *regis filia poscitur (durch Orakelspruch) monstro (*dat. comm.*); munus, literas ab alqo; †tutorem ab alqo, (seltner) alqm alqd; *†poscor alqd, man fordert Etw. v. mir; *†m. ut, *m. *inf.* od. *acc. c. inf.*; *seu poscat agnâ etc. *sc.* sibi immolari; **pass.* v. Aufgefordertwerden zum Gesange, Apollo verba; poscor Palilia; poscimur Aonides; poscimur, *Hor. carm.* 1, 32, 1. (dag. *Ov. met.* 2, 144. ich werde verlangt, muß jetzt erscheinen); *v. einem Bühnenstück, zur Wiederaufführung verlangt werden, fabula, quae posci vult et spectata reponi; übertr., v. Sachen, erfordern, erheischen, quod res p. videbatur; cum tempus posceret; *quantum res poscet; *altera res opem alterius; insbes. *a*) (*Plaut.*) um ein Mädchen anhalten, -sich bewerben, alqam uxorem sibi, sine dote tuam sororem filio; absol. *b*) *Etw. zu wissen verlangen, nach Etw. forschen, -fragen, causas; quae sit sententia. *c*) Jmd. zum Kampf herausfordern, *alqm in proelia; *acies (*acc.*); dah. p. (fordern einander heraus) majoribus poculis. *d*) vor Gericht fordern, quos populus p.; dictatorem reum. *e*) (*Plaut.*) v. Verkäufer, tanti quanti (für ꝛc.) p. ille, emitur; v. Käufer, alqd cenâ zu haben verlangen = kaufen wollen für ꝛc. 2) Jmd. rufen, -anrufen, -flehen, hominem, *Plaut.*; *poscor Olympo, der Himmel ruft mich (zum Kampf), *supplex tua numina; *terrena numina; *oracula precibus; *deum pacem; *quid (um was) dedicatum p. Apollinem vates? *deos veniam; *poscendos justa precare deos.

Pŏsīdōnius, ii, *m.* [Ποσειδώνιος] stoischer Philosoph, Schüler des Panätius.

†**pŏsĭtio**, ōnis, *f.* [pono] die Stellung, Lage, coeli, Himmelsstrich, Klima; loci. — ***pŏsĭtor**, ōris, *m.* [pono] (selt.) der Anleger, Erbauer. — **pŏsĭtūra**, ae, *f.* [pono] (selt.) Lage, *dei die v. Gott der Welt gegebene. — **pŏsĭtus**, us, *m.* [pono] 1) die Stellung, Lage, *urbis; †re-

gionis; †siderum; *a p. loci. 2) *das Zurechtlegen, das Ordnen der Haare.

possessio, ōnis, *f.* I) [possido] die Besitznahme, bonorum emptio flagitiosa, p.; regni; (*Tac.*) cujus (insulae) possessione revocatus, si mare intretur, promptam ipsis p. et hostibus ignotam. II) [possideo] 1) der Besitz, liberam p. Galliae sibi tradidisset; absentem de p. fundi dejicere; deturbare alqm certa re et p., exturbare e p.; in possessionem proficisci, venire; mittere (einsetzen) alqm in p.; (*Just.*) si ignis (*gen. subj.*) prima p. rerum fuit zuerst die Welt im Besitz hatte; esse in p. alcjs rei; bildl., prudentiae doctrinaeque; judicii ac defensionis; rei publicae, Leitung der Staatsangelegenheiten. 2) das Besitzthum, die Besitzung, das Eigenthum, insbes. Grundstück (unbewegliches Gut), habere magnas p.; cum magnam animadverteret in bonis et p. (in den Besitzverhältnissen) difficultatem; habere domicilium aut p. in Hispania, trans Rhodanum vicos possessionesque; aestimationes possessionum et rerum unbeweglicher u. beweglicher Güter; cur in suas p. veniret; possessionibus expellere alqm; militibus agros ex suis p. pollicetur. Dav *dem.* **possessiuncŭlae**, *f. pl.*, einm. *Cic. Att.* 13, 23, 3.

possessor, ōris, *m.* [possideo] der Besitzer, bonorum, agrorum; †soli; insbes. *pl.* die Besitzer des Staatslandes, welches in älterer Zeit nur die Patricier waren, *Liv.* 2, 41, 2. 3, 1, 2. u. Weißenborn z. d. St.; aut invidiae aut pestilentiae v. beneideten od. ungesunden Plätzen; absol.; †der Besitzer des Klagobjects, der Beklagte. — **possĭdeo**, sēdi, sessum, 2. [potis u. sedeo] 1) besitzen, im Besitz-, inne haben (vgl. habeo, teneo), bona; agrum; quem (agrum) publicum (obgleich Staatsland) possideri a privatis, *Liv.* 2, 41, 2. 3, 1, 2. u. Weißenborn z. d. St.; ungewöhnl. contentus possidendis agris st. possessione agrorum, einm. *Liv.* 6, 14, 11. (vgl. Nägelsbach Stilist. S. 100.); magnam religionem paternus maternusque sanguis; *inverecundum animi ingenium; übertr., lubido ingenium, omnia virtutis praemia, ambitio, *Sall.*; *hunc dea diem; usu possidemini laßt euch durch die lange Gewohnheit beherrschen, *Liv.* 6, 18, 10.; (cubicula diurna nocturnaque) p. (fesseln) te et per vices partiuntur (nehmen in Anspruch), *Plin. ep.* 1, 3, 1. u. Döring z. d. St. 2) einen Ort inne haben, -besetzt halten, forum armatis; *sedes sacras; *Zephyri aura nemus. — **possīdo**, sēdi, sessum, 3. [potis u. sido] Etw. od. Jmd. in Besitz nehmen, sich Jmds. od. einer Sache bemächtigen, bona sine testamento; quos (agros) armis possederint; agros Scipionum virtute obsessos; *quo (agro) non possederat alter latius (einen größeren Umfang); possessa Achaja; †tetrarchia paucis ante annis a Dejotaro possessa; Rhegium legio — per scelus possedit; brevi tempore totum hominem totamque ejus praeturam possederat; †famam.

possum (alte Formen [*Plaut.*] *pŏtissum* st. possum, *pŏtessunt* st. possunt, *pŏtessim* st. possim, *pŏtesse* st. posse, *possiem*, *possies*, *possiet*), pŏtui, posse (auch den *inf. fut.* vertretend, dah. auch nie fore ut possit; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 4, 3, 7.); 1) können, vermögen (Etw. zu thun od. zu leiden, in Folge eigner physischer od. geistiger Kraft; vgl. polleo, licet, queo, valeo), m. u. ohne *inf.*, facere alqd; illis virtutem non reliquere neque poterant *sc.* relinquere; plus quam potero; quoad possem et liceret; quam maximis potest itineribus etc. s. quam, quantus 1) *a*); faciam quantum, quod potero; si potuero; non possum non scribere od. facere non possum quin, ut non, (*Plaut.*) non possum quin etc. s. facio II) 1); fieri potest, fieri non potest etc. s. fio 2). Insbes. *a*) (im Dialog) potest = fieri potest, es ist möglich; quî potest? qui possit, rogas? ut enim id non potest etc.; ut potest; potest ut commiseris; si posset; (*Plaut.*) quantum potest, quantum possit, non potest quin etc. *b*) (*Com.*) possum scire? kann ich erfahren? = so sage mir doch in Gottes Namen! *c*) scheinbar für velle mit Andeutung des innern Kampfes, den ein Entschluß od. eine Handlung Jmdm. kostet, über sich vermögen, -gewinnen, sich entschließen zu rc., vermögen, tu, qui cives Romani dicerentur, securi percutere potuisti; hoc illud est, quod Theophrastus sustinere non potuit; illa cum poteris, atque ut possis, rogo; plerique perverse amicum talem habere volunt, quales ipsi esse non possunt; cum homines, quod facere ipsi non possent, id recte fieri in altero judicarent, *Cic. Lael.* 7, 24.; vgl. Lahmeyer z. d. St.; *huic uni forsan potui succumbere culpae; *si quis ferro potuit rescindere summum ulceris os; *impiae sponsos potuere duro perdere ferro; *si potes Archiacis conviva recumbere lectis; *si potes. 2) Etw. zu thun vermögen, -ausrichten können, -vermögen, -gelten, quod quisque per se ipse posset, id acciperet ab alio (wo nicht etwa accipere bei posset zu ergänzen ist); qui tum et poterant per vim et scelus plurimum et quod p., id audebant; multum fortuna; quid iniquitas loci posset, wie viel abhänge v. rc.; *quid — contra sonantem Palladis aegida p. ruentes? largiter apud alqm, domi, *Caes. b. G.* 1, 18, 6.; qui honeste p. multum volunt; in re militari, in bello multum; plus, plurimum, apud, ad alqm; totius Galliae s. multum I) 1); minimum nur sehr wenig; †constantiâ orationis et quia etc., eo usque, ut; auch Fähigkeiten besitzen, optime sehr gute; Etw. können, -verstehen, illa; Graeca; totum genus hoc; *non omnia possumus omnes.

post, I) *adv.*, 1) im Raume, hinten, hintennach, zuletzt, qui p. erant; ante aut p. pugnare; deinceps duae Syrtes, deinde Philemon arae, post aliae Punicae urbes. Hierv. (*Sall.*) v. einer Rangfolge, invidia et superbia p. erant wurden hintangesetzt. 2) v. der Zeit, hernach, später, nachher [wenn Etw. nur der Zeit nach später als etw. Anderes angegeben werden soll; vgl. deinde 2)], puer quidem in culpa non est, p. de matre videro, *Ter.*; ita mitto, ut initio mea sponte, p. autem invitatu tuo mittendum duxerim; paulo, aliquanto, multo p. od. p. paulo etc.; p. non multo, einm. *Nep. Plaut.* 3, 1.; multis p. annis od. multis annis p., (selt.) p. multis annis, viele Jahre darnach; paucis p. diebus quam discesserat; paucos p. dies; anno, biennio, horâ p.; *longo p. tempore; p. im Nachsatz, um ein vorhergehendes postquam kräftig wieder aufzunehmen, *Plaut.*; p. deinde, *Ter.*, deinde p., *Nep.*; primo p. II) *praep.* m. *acc.*, *a*) v. Raum, hinter, p. alqm; p. me erat Aegina; *p. equitem sedet atra cura; p. tergum s. ter-

gum 1); p. castra; p. principia; auch hinter — weg, p. montes circummisit. *b*) v. der Zeit, nach, seit, p. hunc diem, *Plaut.*; p. eum diem, *Sall.*; p. tempus s. tempus 1) *a*); p. mortem; p. dominationem Sullae; p. hominum memoriam s. memoria 2); p. Brutum consulem, nach dem Consulat des B.; classis proximum p. alqm praefectum esse; reverti p. diem tertium drei Tage nachher, am dritten Tag; p. diem quartum quam ventum est; sexennio p. Vejos captos nach der Einnahme v. Veji; p. devictum Hannibalem; p. deportatos ex Graecia exercitus; p. id, p. illa, *Com.*; p. ea, p. haec; p. id locorum s. locus 2); p. nonam (*sc.* horam), *Hor.*; p. tot annos emeritorum stipendiorum st. tot annos od. annis p. emerita stipendia, *Just.* 14, 4, 8. u. Benecke z. d. St.; auch prägn. u. die Stelle eines ganzen Satzes vertretend (vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 273 f.), p. magnitudinem nominis Romani, nachdem die Römer groß geworden waren, *Sall. Jug.* 5, 4.; *p. vina, nach dem Genuß des Weins; *p. sidera (nach dem Aufgang ꝛc.) caprae; *p. Hectora, nach dem Tod des H.; *p. te. *c*) v. Range, nach, nächst, p. hunc Apollinem et Martem (colunt), *Caes.*; sua necessaria p. illius honorem ducere, *Sall.*; ceteri p. Sabinum fratrem haberentur, *Tac.*; *erat Lydia p. (mußte nachstehen) Chloën. — Nach seinem Casus gesetzt, hunc p., einm. *Cic. Tusc.* 2, 6, 15.; getrennt v. demselben, post enim Chrysippum; postve ea; postque ea.

postĕ (archaist.) = post od. postea, *Plaut.*

posteā, *adv.* [post u. *abl.* ea] 1) hernach, später, in der Folge [vgl. post 2)], Romae, p. Athenis fuerat; p. quam, auch **posteāquăm**, nachdem, nachdrücklicheres postquam, auch construirt wie postquam; m. *conj.* in der orat. obl., außer der orat. obl. sehr selten, wenn die Lesart richtig ist; vgl. *Cic. fam.* 2, 10, 2. *p. Clu.* 64, 181. *de imp. P.* 4, 9. u. Halm z. d. St., *Tac. ann.* 12, 54.; p. loci s. locus 2); brevi p.; ferner, weiter, sodann, quid p. (was folgt daraus), si Romae assiduus fui? quid p.? quid tum p.? (insbes. in rednerischer Argumentation; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 46. S. 98 f.). 2) außerdem, *Plaut.*

postĕrĭtas, ātis, *f.* [posterus] 1) die Zukunft, die künftige Zeit, si minus in praesens tempus, at in p.; posteritatis otio consulere. 2) die Nachkommenschaft, Nachwelt, rationem habere posteritatis; servire posteritati, nach Ruhm bei der N. streben; invidia posteritatis bei ꝛc.

postĕrus, *adj.* [post] (*nom. sing. m.* kommt nicht vor), I) *pos.* v. der Zeit, nachfolgend, -kommend (für crastinus in der Erzählung der Vergangenheit; vgl. pristinus), p. die, p. die quam; p. tempore, p. temporis; p. nocte; *ad p. bellum; p. quodammodo et consequens putandum est; *p. tempesta; *aetas; *laus bei den Nachkommen; in posterum, für die Zukunft od. für den folgenden Tag; †adject., in p. sitis; *†postero = postero die. Hierv. *subst.* **postĕri**, ōrum, *m.* die Nachkommen. II) *comp.* **postĕrior**, us, 1) der letztere, hintere, aetate; tempora; cogitationes; oratores zuletzt genannte; *verbum facere posterius ans Ende stellen; *adv.* **posterius**, hernach. 2) v. Range, schlechter, geringer, nihil; non p. (*sc.* partes) feram will nicht nachstehen, *Ter.* III) *sup.*, *A*) **postrēmus**, 1) v. Raum, der hinterste, letzte, acies, Hintertreffen; *cura canum; †in p. libro am Ende ꝛc.; illa palam prima p. (v. Ersten bis zum Letzten) — recitata sunt, *Liv.* 1, 24, 7.; *hoc (opus) p. omittas; *subst.* hoc non in postremis besonders; in primis modo, modo in p. adesse; *adv.* **postrēmō**, endlich, zuletzt, auch kurz, überhaupt (vgl. denique); ad postremum, zuletzt, endlich, *Liv.*; **postrēmum**, zum letzten Male. 2) v. Range, der geringste, schlechteste, äußerste, homo; postremum malorum. *B*) **postŭmus**, *zuletzt geboren, proles; *subst. m.*

post-fĕro, — — 3. hintan-, nachsetzen, suas opes libertati plebis, *Liv.*; et animi et corporis robore nulli juvenum postferendus, *Curt.*

post-gĕnĭti, ōrum, *m.* [post u. genitus] die Nachgeborenen, die Nachkommen, einm. *Hor. carm.* 3, 24, 3.

post-hăbeo, 2. nach-, hintansetzen, omnes sibi res, *Ter.*; omnia alcui rei; omnibus rebus posthabitis.

post-hāc, *adv.* 1) hernach, künftig, von nun an. 2) (*Plaut. Suet.*) nachher, in der Vergangenheit. — **posthaec**, *adv.* [post u. *acc. pl.* haec] nachher, *Cic. Tac.*

post-ĭbī, *adv.* (*Plaut.*) hernach, hierauf.

postīcŭlum, i, *n.* (*Plaut.*) [*dem.* v. posticum] ein Hinterhaus. — **postīcus**, *adj.* [post] hinten befindlich, hinterst, Hinter-, ostium, *Plaut.*; partes aedium; *subst.* **-cum**, i, *n.* die Hinterthür, aedium; (*Hor.*) postico (= *postico egressus*) falle clientem s. fallo 2).

postĭdeā, *adv.* verlängerte archaist. Form v. postea, nachher, *Plaut. Ter. Ct.*

postĭlēna, ae, *f.* [post] der Schwanzriemen, einm. *Plaut. Cas.* 1, 1, 37.

postĭlio, ōnis, *f.* [postulo] *t. t.* der Religionsspr., das Verlangen der Gottheit, daß ein vergessenes Opfer dargebracht werde, *Cic. har. resp.* 10, 20. 14, 31.

post-illâ, *adv.* = postea, *Com.*

postis, is (*abl.* posti, *Ov. met.* 5, 120.), *m.* 1) die Pfoste, Thürpfoste, der Pfeiler, p. tenere (bei der Einweihung eines Gebäudes, Tempels); *armis ad p. Herculis (des Tempels des H.) fixis. 2) **pl.* die Thür, Pforte; *bildl., belli.

postlīmĭnium, ii, *n.* [post-limen] das Recht, in seine vorige Heimath u. in den vorigen Rechtszustand zurückzukehren (bes. v. zurückkehrenden Kriegsgefangenen u. dgl.), das Rückkehrrecht, ei esse p.; gew. *abl.* postliminio durch ꝛc., redire.

post-mĕrīdiānus (nicht pōm.; s. Br. S. 54.), *adj.* nachmittägig, tempus.

post-mŏdŏ (*Ter. Hor. Prop. Asin. Poll.* [b. *Cic.*] *Liv.*) od. **-dūm**, *adv.* (*Liv.*) = postea.

post-partor, ōris, *m.* der Nacherwerber, Nachkomme, einm. *Plaut. Truc.* 1, 1, 42.

post-pōno, 3. = posthabeo, omnia; omnibus rebus postpositis; *alqm alcui; in der Tmesis, *post omnia ponas.

post-princĭpia, ōrum, *n.* (vorcl.) der Fortgang-, weitere Verlauf einer Sache nach überstandenem Anfang, *Plaut.*; p. atque exitus vitiosae vitae, *Afran.* b. *Cic. p. Sest.* 55, 118.

post-pŭto, 1. = posthabeo, omnes res prae parente, einm. *Ter. Hec.* 3, 5, 33.

posteāquăm s. postea. — **post-quăm**, *conjct.* nachdem (eigtl. 'nachher als', hebt das spätere Erfolgen des im Nachsatze bezeichneten Factum

schärfer hervor; vgl. cum, posteaquam), Themistocles veni ad te, qui plurima mala omnium Graecorum in domum tuam intuli, cum mihi necesse fuit patriam meam defendere. Idem multo plura bona feci, postquam in tuto ipse et ille in periculo esse coepit; *a*) mit reinem Zeitbegriffe, gew. mit *indic.* des aoristischen *perf.*, (seltener) wenn die Handlung des Hauptsatzes auf die des Nebensatzes nicht unmittelbar folgt (vgl. Vogel zu *Curt.* 7, 1, 1.) od. im Hauptsatz auch ein *plsqpf.* steht, wie *Nep. Alc.* 6, 2., m. *indic. plsqpf.* (vgl. *Sall. Jug.* 11, 2. *Liv.* 22, 48, 4.); m. *indic. imperf.* v. fortdauernder od. wiederholter Handlung, so wie *indic. imperf.* u. *perf.* nebeneinander (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 3, 60, 5.); m. *indic. praes. hist.*, wenn der Hauptsatz ein *praes. hist.* enthält, seltener m. *indic.* eines eigtl. *praes.*, p. belligerant Aetoli etc., capitur alter filius, *Plaut. Capt. prol.* v. 22. u. Brix z. d. St.; p. fusas copias — videt, in confertissimos hostes incurrit etc.; p. nec ab Romanis nobis ulla spes est nec etc., pacem affero ad vos, *Liv.* 21, 13, 4. u. Weißenborn z. d. St.; m. *inf. hist.*, p. exui aequalitas et pro modestia ac pudore ambitio et vis incedebat, provenere dominationes, *Tac. ann.* 3, 26, 2. [vgl. 2. cum I) *a*)]. *b*) (vorcl.) mit causalem Nebenbegriffe = weil, da. *c*) p. — post s. post I) 2). *d*) p. — tamen, *Liv.* 5, 10, 11.

postrēmō, postrēmus s. posterus III) *A*) 1).

postrīdiē (vorcl. auch **-duō**), *adv.* [posteri diei] am folgenden Tage, Tages darauf, prima luce p.; p. Kalendas; p. ludos, am Tage nach ꝛc.; (*Caes.*) p. ejus diei; p. intellexi quam (nachdem) discessi.

post-scrībo, 3. hinter-, nach Etw. schreiben, nomen Tiberii suo, einm. *Tac. ann.* 3, 64.

postŭlātio, ōnis, *f.* [postulo] 1) die Forderung, das Verlangen, Anliegen, aequa; ignoscendi, Bitte um Verzeihung. Insbes. *a*) die Klage, Beschwerde, *Com.* *b*) das Gesuch an den Prätor, die Klage einbringen zu dürfen, das Klaggesuch, inter p. et nominis delationem. 2) †die Klage-, Reclamation vor Gericht. — **postŭlātor**, ōris, *m.* [postulo] der Kläger vor Gericht, einm. *Suet. Ner.* 15. — **postŭlātu**, *abl. m.* [postulo] = postulatione 1), einm. *Liv.* 4, 9, 6. — **postŭlātum**, i, *n.* [postulo] (meist im *pl.*) die Forderung, das Verlangen.

postŭlo, 1. [= posculo, v. posco] 1) verlangen, fordern (als Wunsch u. Wille; vgl. peto, flagito, posco), auxilium; alqd ab alqo; postulatur alqd ab alqo entweder = es verlangt Jmd. Etw. od. = es wird verlangt, daß Jmd. Etw. thue; postulatur a me jam diu vel potius flagitatur historia; ne postulantur quidem vires a senectute; orationes me (Andere: a me) duas, *Cic. Att.* 2, 7, 1.; non postulatus, unaufgefordert; de alqa re, Forderungen machen in Bezug auf Etw.; de exercitibus dimittendis; ab senatu de foedere beim Senat nachfragen wegen ꝛc.; m. ut, ne; mit eigenthümlicher Kürze, ut ipse (Caesar) cum Pompejo colloqueretur, p. daß er sich unterreden dürfe [vgl. peto 3) *b*)]; m. bl. *conj.*, *Caes. b. G.* 4, 16, 3.; m. *acc. c. inf.* od. *inf.*, wollen, suchen, begehren, nunquam amor quemquam nisi cupidum p. se hominem in plagas conjicere, haud p. me in lecto accumbere, *Plaut.*; quis nostrum tam impudens est, qui se scire aut posse postulet? der sich einbilden sollte ꝛc.; cur sui quidquam esse imperii aut potestatis trans Rhenum postularet? illa phalanx Alexandri M. — non parere se ducibus sed imperare; si tibi indicium p. dari; quas (sollicitudines) elevare tua te prudentia p., *Luccej.* b. *Cic. fam.* 5, 14, 2.; adire senatum, *Liv.*; qui p. deus credi, *Curt.*; aedem Veneris restaurari, *Tac.*; v. Volk, das einen Gladiator kämpfen zu sehen verlangt, *Suet.*; v. Leblosem, erfordern, erheischen, quarum altera (pars) dici p. ornate, altera apte; quod res; res p. videtur m. *inf.*, quae supplicium p., *Sall.*; tempus, tempus anni necessitasque; temporis exiguitas; ratio; ut maritimae res p.; ut amicitia nostra p.; haec aetas alios mores; ubi aut spatium inter muros aut imbecillitas materiae p. videretur; *v. einem Orte, wohin rufen, -einladen. 2) als gerichtl. *t. t.*, *a*) vor Gericht auf Jmd. od. Etw. antragen, recuperatores aut judicem; judicium; quaestionem. *b*) gerichtlich belangen, alqm; alqm de ambitu, de pecuniis repetundis; †alqm repetundarum, †repetundis, †de repetundis; †alqm majestatis; †alqm impietatis reum; †alqm ob contumelias in Caesarem dictas.

Postŭmius, 1) A. P. s. 2. Regillus 2). 2) s. Albinus. 3) P. P. Tubertus, Consul, Besieger der Sabiner. 4) A. P. Tubertus ließ als Dictator seinen eigenen Sohn hinrichten, weil er gegen seinen Befehl mit dem Feind gefochten; †*adj.*; dav. **-ānus**; castra, Ort in Hispan. Baet., Vf. d. *b. Hisp.* 8. 5) Spur. P. mußte als Consul 321 v. Chr. v. den Samnitern in den Caudinischen Engpässen eingeschlossen, mit seinem Heere unter das Joch gehen.

1. **postŭmus** s. posterus III) *B*).

2. **Postŭmus**, 1) = Postumius, einm. *Ov. fast.* 6, 724. 2) ein unbekannter Römer, *Hor.*

Postvorta, ae, *f.* [post u. verto] das personificirte Vorauswissen der Zukunft od. Göttin der verkehrten Geburt, *Ov.*

pōtātio, ōnis, *f.* [poto] das Trinkgelage, *Plaut.*

pōtātor, ōris, *m.* [poto] der Trinker, Säufer, *Plaut.*

pŏtĕ s. potis. — **pŏtens**, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [possum] 1) mächtig, vermögend, einflußreich, gebietend, kräftig, wirksam, civitas; homo; rex; populus; bello; fortuna, per (über) omnia humana maxime in (auf) res bellicas, *Liv.*; potentius jam esse id malum; †hoc potentiora (exempla), quod etc.; *matrona im Hause gebietend, angesehen; *muneribus Veneris durch ꝛc.; *virtute; *armis; *centum oppidis Crete (ἑκατόμπολις); *Roma; *Justitia; *manus, *dextra [vgl. manus 1)]; *amicus; *vates (weil Unsterblichkeit zu verleihen vermögend); *parvo Fabricius bei Wenigem reich (wegen seiner Genügsamkeit); arma potentiora; *aurum; *domus; *natura; *verba; *herbae; *sol; p. pollensque s. polleo; *ex humili p. vornehm; *subst.* der Mächtige od. Reiche, Vermögende, *Phaedr.*; *pl.*, potentes, potentiores; auch potentior; ne quis ex plebe contra potentiorem auxilii egeret; cum potentiore; cum fortuna — potentioris esset. Insbes. *a*) zu Etw. vermögend, -fähig, regni; neque pugnae neque fugae; armorum tenendorum. *b*) einer Sache mächtig, -Herr, Etw. beherrschend, horum opportunus adventus consules imperii p. fecit; regni, regierungsfähig; dii immortales ita vos p. (zu Herren über ꝛc.) hujus consilii fecerunt; rerum suarum et urbis; †cu-

jus (superstitionis) p. non erat rex; *m. *inf.*; sui, sein eigener Herr (*Liv.*), od. *sich selbst beherrschend, mäßig; †non p. mei eram, ich war außer mir; *mentis, des Verstandes mächtig; irae; potentes maris; *Diva Cypri, Beherrscherin v. C., *silvarum Diana; *potentior muneribus aemuli, über die ꝛc. den Sieg davon tragend; mea est p. anspruchsvoll, gebieterisch, *Ter. Heaut.* 2, 1, 15. (Fleckeisen: impotens). 2) *der Etw. erlangt od. ausgeführt hat, voti, dessen Wunsch erfüllt worden ist, pacis; jussi; p. promissi facta nachdem sie erfüllt hatte ꝛc.; insbes. *glücklich, dem es nach Wunsche geht, in amore. Dav. *A*) **pŏtentātus,** us, *m.* (selt. u. nur *nom. gen. abl. sing.*) die Macht im Staate, Oberherrschaft, de p. inter se contendere; cum ad eum p. omnis recidisset; aemulo potentatus. *B*) **pŏtentĕr,** *adv.* 1) mächtig, kräftig, *potentius ictu fulmineo. 2) nach Kräften, *cui lecta p. erit res. *C*) **pŏtentia,** ae, *f.* das Vermögen, die Kraft (physische u. geistige), Wirksamkeit, *solis; *morbi; *herbarum; *nate, meae vires, mea magna p. solus auf dem allein meine Macht beruht; †supra humanam p. magnitudine animi praeditus. Insbes. die (factisch vorhandene; vgl. potestas) politische Macht, Gewalt, Einfluß (durch Ansehen od. Vermögen), Obergewalt, Oberherrschaft, esse in magna p.; opum nimiarum p. (*pl.*); victoris; rerum; singularis, Alleinherrschaft.

Pŏtentia, ae, *f.* Stadt im Picenischen.

pŏtērium, ii, *n.* [ποτήριον] das Trinkgeschirr, der Becher, *Plaut.*

pŏtesse, pŏtessim s. possum.

pŏtestas, ātis, *f.* [possum] 1) die Kraft, Macht, Gewalt zu od. über Etw., *†(*pl.*) herbarum; dixit se fore in populi Romani, senatus p. daß er dem ꝛc. gehorchen-, sich der Verfügung ꝛc. unterwerfen würde; (*Curt.*) esse in potestate medentium, sich den Anordnungen der Aerzte unterwerfen; habere p. vitae necisque; quid aut quantum praeterea est, quod aut liberum possit habere ille arator ac dominus in potestate suorum fructuum hinsichtlich des Dispositionsrechts über ꝛc.; habere familiam in sua p., die Sklaven nicht freilassen; †fortunam, †vocem et gemitum in p. habere; in potestatem habere s. in III); *pl.,* magistratuum, jura potestatum *sc.* magistratuum, die Rechte der verschiedenen Amtsgewalten, *Cic. p. Sest.* 26, 56. u. Halm z. d. St.; esse in sua p., †suae p., sein eigener Herr sein, mihi est p., est in p. mea, es steht in meiner Macht; nulli est p. (vermag) consistendi; jam istam volucrum fore p. werde bei ꝛc. stehen, *Suet.*; magna ex parte tua p. erat, ne, *Cic. divin. in Caec.* 10, 32.; in p. mentis esse, seines Verstandes mächtig sein; exire ex p. (*sc.* mentis), seiner selbst nicht mächtig sein, den Verstand verlieren. 2) insbes. *a*) polit. Macht, -Gewalt, -Herrschaft (zufolge amtlicher Stellung, -einer gesetzlichen Befugniß u. dgl.; vgl. potentia, dicio, imperium), esse in alcjs dicione ac p.; in potestatem redigere; in alcjs p. venire; alqm in p. habere, tenere, mare beherrschen, oppidum behaupten. *b*) die obrigkeitliche Gewalt, das obrigkeitliche Amt, praetoria, tribunicia, regia; imperium et p., das Militär- u. Civil-Amt; gerere p., tribuniciam p. agere versehen = den Tribunen spielen, *Liv.* 4, 56, 13.; dissimilitudo potestatum; in potestatibus eo modo agitabat, uti etc., in potestatibus temperare, *Sall.*; *concr.* der Machthaber, die Behörde, evocatus a magistratu aut aliqua legitima p.; *hominum rerumque aeterna; (*Suet.*) *pl.*, Machthaber in den Provinzen, Statthalter. *c*) die Möglichkeit, Gelegenheit, Erlaubniß, p. data est augendae dignitatis tuae; quoties mihi hominum certorum p. erit, so oft ich ꝛc. finden können werde; facere p. pugnandi (hostibus), decernendi; facere (alcui) p. sui, sich Jmdm. zur Verfügung stellen od. sich zum Kampfe anbieten, sich in einen Kampf mit Jmdm. einlassen od. Jmd. bei sich zulassen, Jmdm. Audienz geben (auch sui conveniendi); nunquam in campo sui fecit p.; senatus populi potestatem fecit stellte es in die Gewalt des Volks; p. fit, die Gelegenheit zu Etw. findet statt, es ist möglich; post id tempus non fore p. nicht gestattet sein; factâ, †datâ p.; p. (Vollmacht) rei habere.

1. **pōtio,** ōnis, *f.* [poto] das Trinken, der Trank überh. (vgl. 2. potus); cibo et p. famem sitimque depellimus; insbes. *a*) Gifttrank. *b*) *Liebestrank. *c*) Arzneitrank, *Plaut.*; †medicata s. medico.

2. **pŏtio,** 4. [potis] einer Sache theilhaft machen, alqm servitutis zum Sklaven machen, est potitus hostium in die Gewalt der Feinde gerathen, *Plaut.*

pōtiōnātus, *adj.* [potio] der einen Trank (Liebestrank) bekommen hat, einm. *Suet. Cal.* 50.

1. **pŏtior,** *dep.* 4. (bei Dicht. oft nach der 3. Conjugation potĭtur, potĕremur, potĕretur; [*Plaut. Asin.* 5, 2, 66.] *inf.* potirier) [potis] 1) sich in den Besitz einer Sache setzen, Etw. erlangen, sich einer Sache bemächtigen, am häufigsten m. *abl.*, imperio, victoriâ; castris; praedâ; quâ victoriâ (durch ꝛc.) magnâ praedâ; *monte erreichen, *campo; *arenâ; *tellure; †Euthynoos potitur, fatorum numine (durch ꝛc.), leto; *votis, voto erreichen, *auso vollbringen; bisw. m. *gen.* [vgl. 2)], totius Galliae, *Caes. b. G.* 1, 2, 7.; regni, urbis, imperi Numidiae, *Sall.*, primi flagitii, *Tac.*; m. *acc.* des Orts, urbem nostram, urbem Carthaginem (vgl. Tischer zu *Cic. Tusc.* 1, 37, 90.); spes potiundi oppidi, potiundorum castrorum; in potiundis voluptatibus; absol., libidines ad potiundum incitantur. 2) im Besitze einer Sache sein, Etw. besitzen, -haben, voluptatibus genießen; mari, die Herrschaft über das Meer haben, Numidiâ; oppido; m. *gen.*, rerum, die höchste Gewalt erlangen od. die Herrschaft haben (vgl. Zpt. § 466. Anm.); m. *acc.* (selt., *Nep.*) summam imperii; (*Ter.*) gaudia, commoda; m. *abl.* u. *gen.*, Romani signorum et armorum aliquanto numero, hostium paucorum potiti, *Sall. Jug.* 74, 3.; vgl. Benecke zu *Just.* 6, 4, 8.; absol., ii qui tenent, qui potiuntur, die Machthaber.

2. **pŏtior,** us, s. potis 2).

pŏtis (vorcl. u. dicht.), *n.* auch pote, *adj.* m. *comp.* potior, *sup.* potissimus, 1) **potis** (pote) vermögend, mächtig, gew. potis, pote est m. *inf.*, si potis est, *Verg.*; ohne esse, nec potis (= potest) aequare, *Verg.*; dum potis *sc.* es, *Hor.*; in der Frage, **potin'** = potisne, potin' es dicere, *Ter.*; = potin' est, potin' ut me ire sinas? kannst du mich gehen lassen? = laß mich doch gehen, *Plaut.*, potin' ut desinas? *Ter.*; *n.* pote est, *Ct.*; = potest, m. *inf.*, *Prop.*; = potest esse, es kann sein, -ist möglich, nihil pote supra, nichts kann darüber sein, *Ter.*; †quantum pote

so bald als möglich; hoc quidquam pote impurius? *Cic. Att.* 13, 88.; auch potis od. pote *sc.* esse = posse; s. Brix zu *Plaut. Men.* 4, 2, 622. 2) *comp.* **pŏtior,** *n.* potius, vorzüglicher (in Wirklichkeit od. nach Jmds. Ansicht), besser, wichtiger, richtiger, patre; cives p. quam peregrini; mors servitute; p. vitâ rem habere; †omnia deditione p. ducere; nihil mihi p. fuit quam ut etc.; *cui p. patriâ fuit interdicta voluptas; †alcui pudor est p. metu; *qui p. nunc es; heres; *militia; *libertas; *sententia; *ales (Vorbedeutung); *panis; *locus; *tinguet pavimentum mero pontificum potiore cenis als der bei den Mahlen 2c. getrunkene ist; auch würdiger, quibus tantum credidi, potiores habui, *Liv.* 26, 31, 4.; †eligere potiorem; *†der Edlere, Bessere od. Günstling; *adv.* **pŏtius,** vielmehr, eher, lieber [um auszudrücken, daß man das Eine dem Andern vorzieht u. das Andere geradehin ausschließt; vgl. magis *e*)], magnus (homo) vel p. summus; non judicavit Galliam p. Ariovisti quam populi Rom. (= dem Ariovist u. nicht dem röm. Volke) esse; ita induxisse in animum, hostibus p. portas quam regibus patefacere; vel haec patienda censeo p. quam trucidari corpora vestra etc.; in *orat. obl.* m. quam ut od. bl. quam m. *conj.*, ipsos p. cultores agrorum fore, quam ut — coli prohibeant; per interregem comitia habenda esse p. quam consul — avocaretur; perpessus est omnia p. quam indicaret; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 2, 15, 2.; ungewöhnl., in quo tanta fuit ferocia — ut — ipse periturum se p. dixerit, quam cum tanto flagitio domum rediret st. rediturum, *Nep. Ham.* 1, 5.; auch m. *comp.* u. comparat. Ausdrücken, um den Vorzug anzuzeigen, den man dem höheren Grad giebt (vgl. Zpt. §. 747.), magis decorum'st, magis lubet — p. quam m. *inf.*, *Plaut.*; puerum praeoptares perire p. quam — esset cum illa nupta; qui se ab omnibus desertos p. quam abs te defensos esse malunt; emori p. quam servire praestaret; cum ei fuerit optabilius oblivisci p.; mihi quaevis fuga p. quam ulla provincia esset optatior; *quam potius = p. quam. 3) *sup.* **pŏtissĭmus,** der vorzüglichste, hauptsächlichste, wichtigste 2c., potissimus (der Bevorzugteste) nostrae ut sit domi, *Plaut.*; quid p. sit; primum ac p. ratus; (*Sall.*) potissimus tentare, er machte den ersten Versuch; †opusculum; †causa; †potissimi libertorum; *adv.* **pŏtissĭmum,** vornehmlich, hauptsächlich, gerade, ausschließlich (vgl. praecipue), ut is p. (eben er, kein Anderer) urbi praeesset.

pŏtĭssum s. possum.

Pŏtitii s. Pinarius.

pōtĭto, 1. [*intens.* v. poto] (*Plaut.*) tüchtig trinken. — **pōtiuncŭla,** ae, *f.* [*dem.* v. potio] ein Tränkchen, einm. *Suet. Dom.* 21.

***Potnias,** ădis, *f.* [Ποτνιάς] *adj.* zu Potniä (Flecken in Böotien) gehörig, potniäisch.

pōto (*supin.* öfter pōtum), 1. in starken Zügen u. reichlich trinken, wie größere Thiere (vgl. bibo), *huc potum veniunt juvenci; †ex ipso fonte; zechen, saufen, obsonat, potat, *Ter.*; totos dies potabatur; amare, p.; voluptas potandi; *modicis cantharis aus 2c.; *Sabinum; *aquam; im Bilde, ista Stoicorum magis gustata quam potata delectant; *Lethaei ad fluminis undam securos latices et longa oblivia. Hierv. *a*) einsaugen, in sich ziehen, *Aquinatem vellera p. sucum (beim Färben); *potis rivis gaudere (v. Pflanzen). *b*) sich durch Trinken zuziehen, sich trinken, crapulam, *Plaut.*; *partic.* **potus,** getrunken, ausgetrunken, sanguine poto; *poti faece tenus cadi; *quo plus sunt potae aquae; der (reichlich) getrunken, largius aequo, *Hor.*; dah. angetrunken, berauscht, bezecht, auch mit dem Begr. hoher Begeisterung, *Hor.*; bene p., *Cic.* Dav. **pōtor,** ōris, *m.* *der Trinker, aquae; *Rhodani, der am Rhonefluß wohnt; *der Zecher, Säufer, bibuli Falerni; nocturnis potorum rixis. Dav. **pōtrix,** īcis, *f.* die Trinkerin, Säuferin, einm. *Phaedr.* 4, 5, 25.

pōtŭlentus, *adj.* [potus] 1) trinkbar, *subst. n. pl.* Getränke. 2) betrunken, einm. *Suet. Oth.* 2.

1. **pōtus** s. poto *b*).

2. **pōtus,** us, *m.* [potor] das einzelne Trinken, der einzelne Trank (vgl. 1. potio), immoderato p. atque pastu; †potui esse.

prae, I) *adv.*, voran, voraus, i, abi prae, *Com.*; bildl., p. quam, quod, ut, im Vergleich mit dem daß, =gegen das, wie, *Plaut.* II) *praep.* m. *abl.*, 1) räumlich, vor, p. se armentum agere; †puerum p. se ferre (in essedo); p. manu, vor=, bei der Hand, zur Hand, aurum, quod fuit p. manu, *Plaut.*; huic alqd paulum p. manu dederis, *Ter.*; *tp.* p. se ferre, (seltener) gerere alqd an den Tag legen, deutlich zeigen, zur Schau tragen [vgl. species 2) u. 3), gero 2) *a*)]; (selt.) bl. ferre, majorem quam pro numero speciem, *Curt.* 3, 2, 3.; vultu laetitiam, *Tac. hist.* 2, 65.; omnes eandem sanitatem eloquentiae, *Tac. dial.* 25.; p. se ferre m. *acc. c. inf.*; *p. se declarant gaudia vultu; *p. se jactare, sich brüsten. 2) v. einer Gegenüberstellung u. Vergleichung, im Vergleich zu od. mit Jmdm. [bei dem eine Eigenschaft, durch die Jmd. sich auszeichnet, gar nicht statt zu finden braucht; vgl. praeter II) 3). Seyffert zu *Cic. Lael.* 1, 4.] gegen, vor, p. nobis beatus; Atticos p. se agrestes putat; omnes p. illo parvos futuros; *p. omnibus unus. 3) in negativen Sätzen zur Angabe eines hindernden Grundes, vor, wegen, p. lacrimis loqui non possum; vix p. strepitu lex audita est.

prae-ăcūtus, *adj.* vorn zugespitzt.

prae-altus, *adj.* 1) sehr hoch. 2) sehr tief.

praebeo, 2. (*inf. pass.* praeberier, *Plaut.*) [praehabeo] 1) hinhalten, hin=, darreichen, darbieten, os, *Ter.*, alcui etc. s. 1. os 3); aures, *†aurem; vgl. auris 1); †aures faciles alcui; †se continendum, sich festhalten lassen; *manum verberibus; †parvulo ubera; †terga, fliehen; *apertum et se praebentem destringere Cycnum; †universorum se oculis in circo maximo; dah. *a*) überlassen, preisgeben, se telis hostium; alqm hosti ad caedem; Poenorum crudelitati Reguli corpus est praebitum; Cyrum longa vita vertenti fortunae. *b*) zeigen, erweisen [aus freiem Entschluß; vgl. 1. praesto 2) *b*) u. *c*)], operam, fidem alcui; se strenuum virum, *Ter.*; se virum; se talem, se talem imperatorem; se misericordem, se attentum auditorem; (*Nep.*) pari se virtute; se dissimilem in utroque; in eos se severum vehementemque; bene de se meritis se gratum; sibi se nequiorem quam reo. 2) gewähren, darbieten (damit es der Andere benutze; vgl. do, porrigo), alcui naves; domum (Obdach), tectum et ligna, culinam, *Hor.*; sum-

ptus s. sumptus; facultates; milites ad ministerium caedis; haec studia rebus adversis perfugium ac solacium; *te copias, te consilium et tuos praebente divos = *ductu atque auspiciis tuis*; eandem assiduitatem alcui postridie; nisi etiam crudelitati sanguis praebitus sit, *Cic. p. Rosc. A.* 52, 150., concilium Achaeorum sibi ihn einer Versammlung ꝛc. vorzustellen, *Liv.* 36, 31.; insbes. verursachen, machen, ludos (Spaß), *Ter.*; sonitum, sonum offenso scuto, *Liv.*; speciem alcjs rei etc. s. species 1) u. 3); opinionem timoris; metum defectionis; suspitionem, terrorem; †risum; errorem, quod etc.; ea res tantum tumultum ac fugam; Macedonia curam; pestilentia eo anno aliarum rerum otium ließ ruhen, *Liv.* 4, 15, 2.; †alcui admirationem; *dum terra labores p. näml. dem Hercules; *spectacula, *exempla, *usum; munera s. munus 3); *ipsa rapi (*sc.* se) hat sich lassen entführen.

prae-bĭbo, 3. vor=, zutrinken, alcui venenum, einm. *Cic. Tusc.* 1, 40, 96.

praebĭtio, ōnis, *f.* [praebeo] (spät.) das Darreichen, die Lieferung v. Staatswegen.

praebĭtor, ōris, *m.* [praebeo] der Lieferant (vgl. parochus), einm. *Cic. off.* 2, 15, 53.

†prae-călĭdus, *adj.* (selt.) sehr warm.

prae-calvus, *adj.* sehr kahl, einm. *Suet. Galb.* 21.

prae-cantātrix, īcis, *f.* die Zauberin, *Plaut.*

prae-cānus, *adj.* vor der Zeit grau, einm. *Hor. ep.* 1, 20, 40.

prae-căveo, 2. I) *intrans.* 1) sich im Voraus hüten, =in Acht nehmen, ab insidiis; m. ne; (*Plaut.*) praecauto opus est; für Jmds. Sicherheit sorgen, sibi, *Ter.*, decemviris, *Liv.* II) *trans.* abzuwenden suchen, verhüten, vorbeugen, peccata, quae difficillime praecaventur; res mihi tota praecauta est; quod a me ita praecautum est; satis undique provisum atque praecautum est.

prae-cēdo, 3. 1) *trans.* vorher=, vorangehen vor ꝛc., agmen dem Zug, *Verg. Liv.*; †puerum; (*Just.*) custodes suos ad Antigoni castra; *quae venturas sexta (dies) Calendas; bildl., *a*) der Zeit nach vorangehen, †alqm in tribunatu liberorum jure; †magna Isaeum fama. *b*) dem Range ꝛc. nach, vorangehen, =stehen, übertreffen, reliquos Gallos virtute; vestros honores rebus gerendis; †alqd longe longeque; †alqm p. vel exaequare; †eum longe ingenia viventium. 2) *intrans.*, cum equite; tribus quinqueremibus expeditis Piraeeum (nach ꝛc.); †recto itinere; †ex itinere Lycormam; consulis filius; †praecedente Victoriâ; †praecedente titulo, qui etc.; v. der Zeit, *fama loquax ad aures; *instare praecedentibus; †per multos dies tremor terrae, †terror; †praecedentia tempora; v. Range, vestrae fortunae meis, *Plaut.*

praecellens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. praecello] vorzüglich, vortrefflich, vir animo et virtute; omnibus rebus praecellentissimus.

†prae-cello, — — 3. sich auszeichnen, sich hervorthun, alqa re; per eloquentiam; überragen, übertreffen, alqm alqa re.

prae-celsus, *adj.* sehr hoch, rupes, einm. *Verg. Aen.* 3, 245.

praecentio, ōnis, *f.* [praecino] das Vorspielen der Instrumente vor od. bei den Opfern, einm. *Cic. harusp. resp.* 10, 21.

praecento, 1. [Nebenf. v. praecanto] vorhersagen, prophezeien, einm. *Cic. fin.* 2, 29, 94.

praeceps, cĭpĭtis (vorcl. auch praecipes), *adj.* [prae-caput] 1) kopfüber, mit dem Kopfe voran, dare (*Ter.*), dejicere alqm p.; p. ad terram datus; *se praecipitem tecto (v. Dach) dedit; †alqm de muro p. mittere; *jacere se p. e vertice; *ab equo p. decidit in arva; p. in vulnus abiit, *Liv.*; *projecit p. eum in undas; *ire p. in ludum. 2) über Hals u. Kopf, schleunig, eilig, schnell, flüchtig, sich überstürzend, p. se fugae mandabant; agere alqm p., de fundo; *nos p. ferro flammaque premebat zu jähem Verderben verfolgte; *p. vigilate et considite transtris; profectio; celeritas dicendi; *Anio; Africus; *nox; in occasum sol sich neigend, dies, aetas; *tp.* blindlings, jählings, unaufhaltsam; sich überstürzend, hitzig, voreilig; leicht hingerissen, zu geneigt, p. amentiâ ferri; agunt eum p. poenae civium; ab amicis p. agor; suâmet ipsum pecuniâ p. casurum (esse); nimiam (libertatem) — ipsis qui habeant effrenatam et p. esse; p. luxuriâ abierat; homo in omnibus consiliis p.; caecum et p. ferri in causa; furor; *vir praeceps animi; p. ingenio in iram; p. in avaritiam et crudelitatem animus; natura mortalium p. ad explendam cupidinem; omnia in (an) eo p. ad exitium fuerunt; legatio; *alea ins Verderben stürzend. 3) v. Localitäten, gerade in die Tiefe gehend, jäh, abschüssig (vgl. declivis, abruptus), in declivi ac p. loco; saxa; via vitae p. ac lubrica; iter ad finitimum malum p. ac lubricum; †p. (jäh abfallend) in salum murus; *subst. n.* der abschüssige Ort, Abgrund, in p. deferri; †se in p. jactare; †jacere in praeceps; †ex praecipiti devolvi; †stare in p. et lubrico; *rapere in p.; per praecipitia; †praecipitia; auch die gefährliche Lage, dare rem publicam in p., *Liv.*; p. dare, *Tac. ann.* 6, 17.; *levare aegrum ex praecipiti Lebensgefahr; †orator ad p. accedere (ans Kühne streifen) debet; auch *facundia; auch sich abwärts bewegend, *currus; überh. *sich schnell bewegend, saltus; certamen Wettlauf; Eurus stürmend; p. agere (fortreißen) silvas.

praeceptio, ōnis, *f.* [praecipio] 1) †die Vorwegnahme. 2) der Vorbegriff, einm. *Cic. part. or.* 36, 123. 3) die Unterweisung, Lehre, recti; Stoicorum.

praeceptor, ōris, *m.* [praecipio] der Lehrer, Unterweiser (mit Beziehung auf den Lehrling; vgl. doctor, magister), vivendi; vestri p. virtutisque magistri. Dav. **praeceptrix,** īcis, *f.* die Lehrerin, einm. *Cic. fin.* 1, 13, 43.

praeceptum, i, *n.* [praecipio] die Vorschrift, Verordnung, der Befehl, die Erinnerung, Lehre, Regel, quo p. diligentissime observato; medicorum, *Sibyllae p. (*pl.*); quae pro disciplina et praeceptis (als Lehre u. Warnung) habere possent; praecepta dare, de alqa re, philosophiae; philosophorum, artis; dicendi; benevolentiae über Erwerbung des ꝛc.; praeceptis (*abl.*) Caesaris nach ꝛc., *Caes. b. G.* 6, 36, 1., cujus, *Hirt. b. G.* 8, 28, 2.; †postrema mortis.

praecerpo, cerpsi, cerptum, 3. [prae-carpo] 1) vor der Zeit abbrechen, *messes. 2) *tp.* vorwegnehmen, entziehen, fructum officii tui; laetitia praecerpta vorher genossen, nicht frisch; †gratiam novitatis et florem epistulae loquacitate.

praecīdo, cīdi, cīsum, 3. [prae-caedo] 1) was vorn ist, abschneiden, abhauen, alcui caput, †ma-

nus; caput canis mediae (in der Mitte) praecisae; fistulas; ancoras kappen; *tp. a*) abschneiden, benehmen, alcui spem; sibi spem reditus; sibi reditum, licentiam; †cujus cunctationem temporis ratio; alcui linguam, Jmd. verstummen machen, *Plaut.*; causam belli entfernen, benehmen (wie wir 'die Spitze abbrechen'). *b*) rund abschlagen, =verweigern, alqd plane. *c*) absol., abkürzen, kurz fassen, brevi; praecide, mache es kurz. 2) zerschneiden, cotem novaculâ; naves verstümmeln, unbrauchbar machen; bildl., schnell abbrechen, amicitias repente.

prae-cingo, 3. 1) *pass.* sich gürten, =umgürten, *ense; *recte praecincti pueri aufgeschürzt; male praecinctus puer, *Suet.*; *altius ac nos (zum schnelleren Fortkommen). 2) umgeben, *fontem vallo; †parietes testaceo opere praecincti überzogen.

praecĭno, cĭnui, centum, 4. [prae-cano] 1) *intrans.* auf einem Instrumente vorspielen, =blasen, et deorum pulvinaribus et epulis magistratuum fides; sacrificiis, sacris; (*Aur. Vict.*) praecinente tibicine. 2) *eine Zauberformel hersagen. 3) *trans.* vorhersagen, prophezeien, magnum aliquid deos populo R. praemonstrare et p.; *fugam.

praecĭpes s. praeceps.

praecipĭo, cēpi, ceptum, 3. [prae u. capio] 1) vorher=, voraus nehmen, =wegnehmen, =bekommen, †si me praeceperit fatum; pecuniam mutuam voraus borgen; nec heredem institui nec p. (ein Legat erhalten) posse rem publicam, *Plin. ep.* 5, 7, 1.; montem voraus besetzen; tribus quinqueremibus Piraeeum; iter, vor einem Andern abreisen; †quantum itineris festinando; longius spatium fugâ voraus fliehen; *mors properata fugam; aliquantum viae, ad fugam temporis; tempore praecepto, wegen des Vorsprungs in der Zeit; †laus velut in herba vel flore praecepta; *aestus lac vertrocknet die Milch, bevor man melken kann; bildl., im Voraus Etw. thun, =empfinden, =erfahren, =wissen, =vermuthen, =denken u. dgl., ea est insita et praecepta cujusque cognitio enodationis indigens; res humanas praeceptas habere; rem opinione, auch m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. G.* 7, 9, 1.; jam animo victoriam, *Caes. b. c.* 3, 87, 7.; adeo victoriae non omen modo sed etiam gratulationem gaben sich voreilig nicht nur der aus dem omen geschöpften Hoffnung auf Sieg, sondern sogar dem Siegesjubel hin, *Curt.* 4, 4, 5.; vgl. Vogel z. d. St.; cogitatione futura; alqd consilio prudentiaque; spem; ejus rei laetitiam; †ut vel spectatissimi triumphi laetitia praeciperetur; gaudia suppliciorum vestrorum, *Anton.* b. *Cic.*; consilia hostium vorher wissen; ea (consilia) ante tempus immatura non p. sich nicht zum Voraus befassen mit ꝛc.; multi illud ante p. auribus quam populus Rom., famâ prius praecepta res erat; *hostem spe, im Voraus hoffen auf die Besiegung des F.; *omnia p. (vorher mir vorgestellt) atque animo ante mecum peregi; quas partes ipse mihi sumperam, eas p. oratio tua darin hat mir deine Rede vorgegriffen, *Cic. Phil.* 10, 1, 2.; absol., nec praecipiam tamen, ich will jedoch nicht vorgreifen. 2) im Voraus überh. vorschreiben, =anweisen, befehlen, rathen, warnen, lehren, vortragen, Unterricht in Etw. geben, hoc tibi p., diese Regel gebe ich dir; m. ut, ne; (selt.) m. bl. *conj.*; *ita m. *conj.*; (selt.) m. *inf.*; ubi ad id loci ventum, quo (*sc.* venire) Numidis praeceperat, *Sall.*; †m. *acc. c. inf. pass.*; huic indici, quid fieri vellent, p.; alcui rationem tempestatum; nemini parere etc. nisi praecipienti aut docenti etc.; ut erat praeceptum; ex alqa re s. e 3) *d*); *numerumque modumque (Bauart) carinis; *quae, *artem praecipe (gieb mir ein) cantus (v. der Muse); de eloquentia; †Senecam C. Caesari; *subst.* praecipientes, ium, *m.*; insbes. an=, verordnen, v. Arzt ꝛc., m. ut; *†m. *inf.*

†praecĭpĭtium, ii, *n.* [praeceps] der Abgrund.

praecĭpĭto, 1. [praeceps] I) *trans.* kopfüber=, jählings herabstürzen, equites ex equis; *pelago Danaum insidias suspectaque dona; se e Leucate, de turri, in flumen, in fossas; (*Ter.*) se p., über Hals u. Kopf herabrennen, (*Hor. sat.* 2, 3, 277.) sich aus dem Fenster=, (*Suet. Aug.* 27.) sich in eine Tiefe stürzen; circumventi atque interfecti muro praecipitabantur, *Caes. b. G.* 7, 50, 3., praecipitata (saxa) muro in musculum devolvunt, *Caes. b. c.* 2, 11, 1. u. Kraner z. d. St.; *pass.* medial, cum alii super vallum praecipitarentur; lux praecipitatur aquis st. in aquas, *Ov. met.* 4, 91.; *tp.* aus einer höheren Stellung in eine niedrigere od. aus einer besseren Lage in eine schlechtere=, ins Verderben stürzen, zu Grunde richten, alqm ex altissimo gradu; in tanta mala praecipitatus ex patrio regno; rem publicam; (avaritia) semet ipsa; *spem vernichten. *b*) *praecipitata (bald zu Ende gehend) nox; aetas sich neigend, dem Grabe zueilend, *Mat.* in *Cic. ep.* *c*) beschleunigen, übereilen, raptim praecipitata consilia; *obitum; *viam; *moras schnell aus dem Wege räumen = eilen; *furor iraque mentem reißen hin. *d*) *drängen, zu ꝛc., curae m. *inf.* II) *intrans.* 1) jählings sich herabstürzen, =herabfallen, Nilus ex altissimis montibus; in fossam. 2) sich zu Ende neigen, sol; hiems; *nox coelo *sc.* in oceanum; *tp.* in amorem, *Plaut.*; res publica praecipitans dem Untergange zueilend; in Italia ad Cannas res Rom.; assensio überstürzt sich; ad exitum; praecipitantem impellere; p. (einen Sprung machen) istuc quidem est, non descendere.

praecĭpuē, *adv.* [praecipuus] vornehmlich, vorzugsweise [vgl. potissimum unter potis 3)], huic legioni Caesar et indulserat p. et propter virtutem confidebat maxime; (*Hor.*) p. (vor allen Dingen) sanus, nisi cum etc.; libertorum [*part.* m. Posiden zu verbinden; vgl. tribunus 3)] p. suspexit Posiden spadonem, *Suet. Cl.* 28. (vgl. Benecke zu *Just.* 11, 2, 2.); *†p. cum = praesertim cum, w. s. — **praecĭpuus,** *adj.* [praecipio] 1) ausschließlich, eigenthümlich (was Jmd. vor Andern voraus hat; vgl. proprius), jus; p. sortem periculi petere; Appius truci ingenio et invidiâ p.; †*subst. n.* das Vorausgeerbte, =vermachte. 2) vorzüglich, ausgezeichnet, ehrenvoll, †Plato; †gens; †ludi; m. *gen.*, †p. circumveniendi Titii Sabini fuit; *†m. *abl.*; m. ad, †ad scelera; m. in, †in iis (affectibus) qui miseratione constant, facile; †sacramentum s. sacramentum 2); †dies; †servati ducis corona; *pl. n.* als *t. t.* der Stoiker, die Dinge, welche zwar nicht an sich gut sind, aber eine relative Schätzung zulassen u. dem einzigen Gut, der Tugend, zunächst stehen.

praecīsē, *adv.* [praecisus] (selt.) 1) abgekürzt, id p. dicitur. 2) schlechthin, negare. — **praecīsus,** *adj.* [*partic.* v. praecido] 1) jäh, abschüssig, iter utrinque, *Sall.*; *p. undique saxis. 2) abgebrochen, conclusiones.

praeclārē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [praeclarus] 1) sehr deutlich, intellegere; explicare. 2) vortrefflich, sehr wohl. — **prae-clārus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* eigtl. sehr hell, dah. höchst glänzend, herrlich, sehr ausgezeichnet, edel, erhaben, würdig, facies; indoles; *pater; *senator hochedel; homo in philosophia; qui bello saepe p. fuerant, *Sall.*; *gens bello; †T. Livius, eloquentiae ac fidei p. in primis; nec quidquam ex omnibus rebus humanis est praeclarius aut praestantius quam etc.; p. res est; *res (Vermögen); praeclarissimae artes (Ggs. sordidiores); bestia ein edles; praeclarum est (es ist sehr ehrenvoll) m. *acc. c. inf.*, *Cic. ep. ad Brut.* 1, 3, 2.; ironisch, praeclarum nescio quid adepti sunt; o p. sapientiam; berüchtigt, sceleribus suis ferox atque p., einm. *Sall. Jug.* 14, 21.

praeclūdo, clūsi, clūsum, 3. [prae-claudo] verschließen, versperren, eigtl. u. bildl., portas; introitus; *fores; †horrea; †omnes negotiatores ließ allen &c. die Buden verschließen; orbem terrarum alcui; vocem alcui; *vocem metus; *linguam meam, ne latrem; †praeclusam (esse) nobis a prioribus viam; sibi curiam; aditum misericordiae; maritimos cursus; *navigationem.

praeco, ōnis, *m.* der Ausrufer, Herold, bei den Gerichten, in den Comitien, bei Auctionen, Leichen, Schauspielen u. dgl.; *tp.* Verkündiger, Herold, virtutis.

prae-cōgĭto, 1. (selt.) vorher bedenken, im Voraus überlegen, multo ante praecogitatum facinus, *Liv.*

prae-cognosco, 3. (selt.) vorher bedenken, praecognito nostro adventu, *Planc.* in *Cic. ep.*; †mors ejus evidentissimis ostentis praecognita est.

prae-cŏlo, 3. (selt.) 1) *tp.* vorher bearbeiten, -bilden, animi habitus ad virtutem quasi praeculti, einm. *Cic. part. or.* 23, 80. 2) einer Sache vorschnell sich hingeben, -huldigen, nova et ancipitia, einm. *Tac. ann.* 14, 22.

prae-compŏsĭtus, *adj.* vorher zurecht gelegt, -studirt, vultus, einm. *Ov. fast.* 6, 674.

praecōnius, *adj.* [praeco] zum praeco gehörig, quaestus eines Präco. Hierv. *subst.* **praecōnium,** ii, *n.* 1) das Amt-, der Dienst eines Herolds, Ausruferamt, facere p., Ausrufer sein; stultitiae suae quam plurimos testes domestico p. colligere v. einem schlechten Redner (clamator) = durch seinen Marktschreierdienst, den er auf eigne Hand ausübt; †praeconio contendere an Kraft der Stimme. 2) die öffentliche Bekanntmachung, Veröffentlichung, o meum miserum p; quidquid scripsero, tibi p. (zum Vertrieb) deferam; *perago praeconia casus; *famae; *tp.* das rühmende Ausrufen, die Lobpreisung, die Verherrlichung, Homerus Achilli tribuit p.; laborum suorum; *(*pl.*) p. laudum; *formae p. feci.

***prae-consūmo,** 3. (selt.) vorher verzehren, aufbrauchen, suas ibi vires; praeconsumptum esse temporis malis.

prae-contrecto, 1. vorher betasten, eam videndo, einm. *Ov. met.* 6, 478.

prae-cordia, ōrum, *n.* [prae-cor] 1) das Zwerchfell. 2) die Eingeweide, bes. der Magen, piscis; *leni p. mulso prolueris; der Leib, p. tenduntur (wird aufgetrieben), *Curt.* 3) die Brust, spiritu remanente in p.; *p. ferro rumpere; *coit in praecordia sanguis; *dura in terra ponunt p.; auch die Brust-, das Herz als Sitz der Empfindungen u. Begierden, jam praecordiis conceptam mortem; *virtus redit in p.; *aperit p. Liber; *stolidae p. mentis; *inquieta.

***prae-corrumpo,** 3. (selt.) vorher verführen, -bestechen, alqm donis; praecorrupta venit.

†praecox, cŏcis, *adj.* [†praecoquo, vorherkochen] vor der Zeit reif, frühreif, fructus; *tp.* unzeitig, gaudium.

prae-cŭpĭdus, *adj.* ein großer Liebhaber von &c., m. *gen.*, einm. *Suet. Aug.* 70.

prae-curro, 3. 1) vorauslaufen, -eilen, ad alqm; ante omnes; eo fama jam; votis suis (*abl.*) amor plerumque will nichts v. Zögerung wissen in &c., ist ungeduldig in &c., *Plin. ep.* 4, 15, 11. u. Döring z. d. St.; absol., *Ter. Caes.*; *subst.* praecurrentia, *n.*, rhet. *t. t.*, das Vorhergehende, die Antecedentien, *Cic. part. or.* 2, 7. *de or.* 2, 39, 166. 40, 170. 2) übertr., der Zeit nach vorangehen, auch den Vorsprung abgewinnen, überholen, zuvorkommen, bildl., den Vorrang abgewinnen, übertreffen (m. *dat.*, wenn die Handlung des Vorangehens &c. mit Bewußtsein u. selbständiger Betheiligung erfolgt, was nicht der Fall ist, wenn der *acc.* steht; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 17, 62. S. 390.), alqm aetate; †judex dicentem; certis rebus certa signa; cognitioni et perceptioni assensionem approbationemque; efficiendum est, ut appetitus rationi oboediant eamque neque p. etc.; amicitia judicium; alqm nobilitate; celeritate; alcui studio; *reges et regum amicos vitâ, seliger leben als &c.; sprichw., alqm equis albis (eigtl. v. Wettrennen), = Jmd. weit hinter sich lassen, *Hor. sat.* 1, 7, 8. u. Krüger zu der St. Dav. *A*) **praecursio,** ōnis, *f.* 1) das Vorhergehen, sine p. visorum, einm. *Cic. fat.* 19, 44. 2) als milit. *t. t.*, der vorläufige Kampf, das Geplänkel, einm. *Plin. ep.* 6, 13, 6. 3) als rhet. *t. t.*, die vorbereitende Einleitung einer Rede, einm. *Cic. top.* 15, 59. *B*) **praecursor,** ōris, *m.* der Vorläufer, insbes. als Kundschafter; im *pl.* als milit. *t. t.*, die Avantgarde, der Vortrab. Dav. **†praecursōrius,** *adj.* (selt.) vorausgehend, -eilend, hac quasi p. epistulâ.

praecŭtio, cussi, cussum, 3. [prae-quatio] voran schwenken, taedas, einm. *Ov. met.* 4, 759.

praeda, ae, *f.* 1) im Krieg u. durch Raub gemachte Beute (überh.; vgl. exuviae, manubiae, spolia), praedam, magnas, ingentes p. facere; magnas p. capere; praedam capere ex fortunis alcjs; praedam etc. agere s. ago I) 1); p. bellicas diripere; nec ullo ante bello latius inde actae p. (*pl.*); exercitus p. hostium; ne praeda hosti essent (statuae) (vgl. Benecke zu *Just.* 41, 1, 4.); esse ex p. ein Beutestück; *heu, terrâ ignotâ canibus data p. Latinis alitibusque jaces! auch was zur Beute sich eignet, in agrum fertilem et praedâ onustum proficiscitur, *Sall. Jug.* 87, 1.; geraubtes Stück Fleisch, aliam p. ab altero ferri, *Phaedr.*; *Raub-, Fraß v. Thieren (Hom. ἕλωρ), luporum; insbes. *†die Jagdbeute, *der Fischfang. 2) Raub, Gewinn, Vortheil, praedae esse, haberi; (*Hor.*) quam (praedam)

praesens Mercurius fert; regnum ejus sceleris sui p. fecit; magnas p. ab alqo, maximos quaestus praedasque facere; alia belli facinora p. magis quam detrimento fore; quibus ea (victoria) praedae fuerat; auch (*Phaedr.*) der gethane Fund, p. ostendere. 3) = praedatio, p. magis quam pugnae paratos esse; igni magis quam p. ager vastabatur. [gehend, *Sall. Liv. Tac.*

praedābundus, *adj.* [praedor] auf Beute aus-

prae-damno, 2. vorher verdammen, -verurtheilen, alqm; (*Liv.* 27, 18, 8.) spem schon im Voraus aufgeben.

†**praedātio,** ōnis, *f.* [praedor] das Beutemachen, Plündern. — **praedātor,** ōris, *m.* [praedor] 1) wer darauf ausgeht, Beute zu machen, der Beutemacher, Plünderer (vgl. praedo), p. direptoresque; exercitus p. ex sociis aus dem Gebiet der Bundesgenossen; *p. (räuberische) ales Jovis. 2) übertr., *a*) *ein Erleger, aprorum. *b*) *gewinnsüchtig. Dav. **praedātōrius,** *adj.* beutemachend, plündernd, raubend, navis, ein Raubschiff; classis; manus, ein Streifcorps [*met.* 11, 37.

prae-dēlasso, 1. vorher ermüden, einm. *Ov.*

prae-destĭno, 1. (selt.) im Voraus bestimmen, sibi ipsos similes triumphos als Ziel sich vorsetzen, *Liv.* 45, 40, 8.

praediātor, ōris, *m.* [praedium] der Käufer v. an den Staat verpfändeten u. subhastirten Grundstücken, der dieselben dann wieder verkaufte, Güteraufkäufer, -händler, als Sachverständiger oft bei Fragen über den Werth ꝛc. eines Grundstückes zu Rathe gezogen. Dav. **praediātōrius,** *adj.* den Verkauf verpfändeter Güter betreffend, jus, das Pfandrecht; †lex.

praedĭcābĭlis, e, *adj.* [1. praedico] rühmenswerth, einm. *Cic. Tusc.* 5, 17, 49. — **praedĭcātio,** ōnis, *f.* [1. praedico] 1) die öffentliche Bekanntmachung, das öffentliche Ausrufen, v. Präco; †stirpem Jovis praedicatione (öffentlich) jactare. 2) die rühmende Erwähnung, das Rühmen, Lobpreisen, in quo (*n.*) p. nobilitatemque despiciunt; spe et p. — **praedĭcātor,** ōris, *m.* [1. praedico] der Lobredner, Anpreiser.

1. **prae-dĭco,** 1. 1) öffentlich ausrufen, -bekannt machen, auctionem, *Plaut.*; m. *acc. c. inf.* od. folg. direct. Rede. 2) öffentlich aussagen, äußern, erklären, erwähnen, nachdrücklich hervorheben, vera, *Ter.*; officia; injuriam in eripiendis legionibus; alcui paucitatem militum; m. *acc. c. inf.*; bene s. bene 1); absol.; insbes. rühmend erwähnen, preisen, loben, rühmen, ea quae supra scripsimus, de eo; alqm liberatorem patriae tyrannique expulsorem als ꝛc.; minus quam debeam; laudes alcjs; de suis laudibus, Rühmens machen v. ꝛc.; m. *acc. c. inf.*; nostra praedicabitur pugna.

2. **prae-dīco,** 3. vorher-, früher sagen, *Ter.*; †praedictus, vorher erwähnt, -angeführt; †ut ante praedixi; †*subst.* in historia praedictis minor; insbes. *a*) etw. Künftiges vorher sagen, -prophezeien, futura. *b*) †voraus bestimmen, -festsetzen, diem; horam; insula Batavorum, in quam convenirent, praedicta. *c*) im Voraus vorschreiben, -befehlen, -rathen, -warnen, -einschärfen, m. ut, ut ne, ne. Dav. *A*) **praedictio,** ōnis, *f.* die Vorherverkündigung, Prophezeiung (*abstr.*), mali. *B*) **praedictum,** i, *n.* 1) die Vorherverkündigung, Weissagung (*concr.*), *pl.*, Chaldaeorum; (*Verg.*) multa vatum priorum. 2) der Befehl, dictatoris, ne, einm. *Liv.* 23, 19, 5. 3) die Verabredung, velut ex praedicto, einm. *Liv.* 33, 6, 8.

praediŏlum, i, *n. dem.* v. praedium.

prae-disco, 3. Etw. vorher lernen, mit Etw. sich vorher bekannt machen, alqd p. ac meditari; †ventos et varium coeli motum.

prae-dispŏsĭtus, *partic.* vorher an verschiedenen Stellen aufgestellt, nuntii, einm. *Liv.* 40, 56, 11.

praedĭtus, *adj.* [prae do] (vor Andern) mit Etw. begabt, -versehen (zunächst in Bezug auf Auszeichnung; vgl. instructus, ornatus), in üblem Sinne, behaftet mit Etw., sensibus; virtute; summis ingeniis p. homines; summo imperio p. dictatores; (*Tac.*) quindecimvirali sacerdotio; (*Just.*) duarum civitatium imperio; parvis opibus; spe; metu; amentiâ; vitio grandi; scelere; audaciâ; levitate; egestate; perfidiâ; singulari immanitate et crudelitate.

praedium, ii, *n.* das unbewegliche Besitzthum, Grundstück (mit den dazu gehörigen Gebäuden; vgl. fundus, villa, rus), urbanum, rusticum; in praedibus praediisque vendendis etc. s. 1. praes.

prae-dīves, ĭtis, *adj.* sehr reich.

praedo, ōnis, *m.* [praeda] der Beutemacher, Räuber (Land- od. Seeräuber, mit dem Hauptbegriff des beabsichtigten Raubes; vgl. fur, latro, pirata), urbis; maritimus, Seeräuber, auch bl. p.; collecti ex p. latronibusque Siciliae; nefarius, *perfidus; *p. marito; religionum; omnium rerum divinarum humanarumque, Frevler gegen alle ꝛc. Ordnung.

prae-dŏceo, 2. (selt.) vorher unterrichten, praedocti a duce, *Sall. Jug.* 94, 1.

praedor, *dep.* 1. (als *pass.*, *Plaut. Rud.* 4, 7, 16.) I) *intrans.* Beute machen, plündern, rauben, in terram exire praedatum; milites praedantes; *lupos; praedatus; mit Beute versehen, *Plaut.*; dah. Gewinn ziehen, sich bereichern, in od. de bonis alcjs; ex alterius inscitia; absol. II) *trans.* 1) †plündern, socios magis quam hostes. 2) als Beute wegführen, rauben, entführen, *pisces calamo; *singula de nobis anni euntes; *bona vivorum et mortuorum.

prae-dūco, 3. vor Etw. ziehen, fossas viis, *castris; fossam; murum; neque fossam aut vallum, *Tac.*

prae-dulcis, e, *adj.* sehr süß, sehr angenehm, *decus; †vox.

prae-dūrus, *adj.* 1) †sehr hart, corium. 2) sehr abgehärtet, -kräftig, *tempora (Schläfe); *corpora; *homo praedurus viribus; †mares.

prae-ēmĭneo, — — 2. bildl., sehr überragen, ceteros peritiâ legum, appellatione alqa cetera imperia, ceteros imperatores, malos, utraque caedes, *Tac.*

prae-eo, 4. 1) eigtl., voran-, vorausgehen, Romam; †alqm vor ꝛc.; *praeeunte carina; bildl., natura praeeunte; †famam sui zuvorkommen. 2) als *t. t.*, mit einer Eides-, -Gebets- od. Weihformel vorangehen, eine Formel vorsagen, carmen; verba; †jusjurandum; †sacramentum; alcui; (*Plaut.*) praei verbis, quid vis; †absol. Hierv. *a*) überh. vorsagen, -lesen, -singen u. dgl., alcui voce, quid judicet. *b*) (selt.) vorschreiben, verordnen, ut (wie) decemviri praeierunt, *Liv.*

praefātio, ōnis, *f.* [praefor] 1) als *t. t.*, die vor einer religiösen od. politischen Handlung gesprochenen Eingangsworte, die Vorformel, sacrorum; donationis; †fetialium. 2) †die einzelnen Ausdrücken od. einem ganzen mündlichen Vortrag vorausgeschickten Einführungsworte, das Vorwort, die Einleitung (vgl. prooemium).

praefectūra, ae, *f.* [praeficio, praefectus] das Vorsteher-, Aufseheramt (s. praefectus), im Privatleben, über eine Villa, *Plaut.*; im Staatsleben, morum (später v. der Censur geschieden); †annonae, †praetorii; (spät.) praetorio; †vigilum; †urbis; †das Commando über die Truppen der Bundesgenossen, equitum Gallorum; alarum; höhere Officierstelle beim Heere in den Provinzen, praefecturam petere; multorum consulum praetorumque praefecturas delatas sic accepit, ut etc.; insbes. *a*) eine v. röm. Behörden u. nach deren Edicten verwaltete Stadt in Italien, Kreisstadt mit röm. Bürgerrecht. *b*) †die Provinzialverwaltung; †ein Verwaltungsdistrict, eine Statthalterschaft.

praefectus, i, *m.* [*partic.* v. praeficio] ein Vorgesetzter, Vorsteher, Aufseher, Befehlshaber, Anführer, Beamter, m. *gen.* u. (meist vorcl. u. nachcl.) m. *dat.*, absol., oppidi; provincia differta p. atque exactoribus; quod praeterea navium longarum habebat, quaestori legatis praefectisque distribuit; quasi praefecti libidinum suarum; gymnasii, moribus mulierum, *Plaut.*; ut mulieribus p. praeponatur, *Cic.*; custodum; †vigilum; annonae, †rei frumentariae, Getreideaufseher, der für die gehörige Verproviantirung Roms zu sorgen hatte; urbis od. (meist nachcl.; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 59, 12.) urbi, Gouverneur der Stadt Rom, Stellvertreter des Königs od. Consuls in seiner Abwesenheit, in der Kaiserzeit stehendes Amt mit besonderer Jurisdiction; juris, einem jedesmal Recht sprechenden Decemvir, *Liv.* 3, 33, 8.; †aerarii u. aerario; †castrorum, †castris, der Lagermeister; fabrum, Chef des Geniewesens, †praetorii od. praetoriarum cohortium s. praetorius I) 1) u. II) 2) *c*); dag. †cohortis (praetoriae) Officier; †legionis; classis, Admiral, navis, Schiffscapitän, auch *pl.*; *pl.*, überh. Truppenanführer, Officiere, *Caes. b. G.* 1, 39, 2. u. Kraner z. d. St. Weißenborn zu *Liv.* 8, 7, 1.; auch Befehlshaber einer Abtheilung Auxiliartruppen u. der Reiterei, equitum (im Zshg. auch bl. p., *Caes. b. G.* 4, 11, 6.); cohortium auxiliarium; †alae; †cohortis; bei andern Nationen, parti copiarum; ein Statthalter, †bei den Römern, Aegypti; bei den Persern, Lydiae, Ioniae totiusque Phrygiae; der Oberbefehlshaber der Truppen der asiatischen Könige, der Feldherr, Pascha, regis.

prae-fĕro, 3. 1) vor-, voran-, voraustragen, insignia laureae; spolia; †lauream, lanceas dextrâ; †ignem altaribus auf 2c.; †leones caveis in 2c.; *manibus vittas et verba precantia [vgl. *a*)]; †statuam Circensi pompa; †titulum; *manus cautas vor sich halten (im Dunkeln, wenn man Etw. sucht); ardentem facem, im Bilde, alcui aut ad audaciam, ferrum aut ad libidinem facem [vgl. fax 2) *b*); fasces praetoribus; virgas illas securesque, quas ad metum aliorum p. sich vortragen ließen; bildl., *a*) clarissimum lumen menti meae; suam vitam ut legem suis civibus voranleuchten lassen. *b*) zur Schau tragen, an den Tag legen, offenbaren, verrathen u. dgl. [vgl. prae II) 1)], avaritiam, *Cic. p. Rosc. A.* 30, 87.; sensus aperte, *Planc.* in *Cic. ep.*; in vultu habituque insignem memoriam ignominiae acceptae, alia in speciem, *Liv.*; judicium äußern, *Liv.*; haec ejus diei praefertur opinio (man äußert 2c.), ut — existimarent, *Caes. b. c.* 1, 47, 1.; *nanti frons hominem d. i. der 2c. erscheint v. der Stirn an als 2c.; öfter †vultu dolorem animi; epistula haud sane indicium gravioris consilii; vultus tuus nescio quod ingens malum; sapientiae studium habitu corporis; modestiam; quodammodo in dicendo nobilitatem suam; auch †Etw. vorschützen st. praetexere, praetendere, odio suo speciem pietatis; titulum officii sollemnis occulto sceleri; Graeci quaesitissimis honoribus vetera suorum dicta factaque. *c*) in der Schätzung vorangehen lassen, vorziehen, den Vorzug geben, alqm sibi; otium labori; *honestum utili; *praeferrer cunctis gener (als 2c.); †Atheniensium virtus ceteris (st. ceterorum virtuti) praelata; *invidit praelato honori die Ehre des Vorzugs; auch lieber wollen, Gallorum quam Romanorum imperia, *Caes. b. G.* 1, 17, 3.; *m. *inf.*, *auch (vgl. Zpt. §. 610.) m. *nom. c. inf.*; se legionariis militibus sich hervorthuen vor 2c., *Caes. b. G.* 2, 28, 2.; qui virtute (in 2c.) belli omnibus gentibus praeferebantur, *Caes. b. G.* 5, 54, 5. 2) *pass.* vorbeieilen, -reiten, -fahren, praelati hostes, praeter castra, (*acc.*) castra, alto naves, *Liv.*; praelatus equo, *Tac.* 3) vorausnehmen, anticipiren, diem triumphi, einm. *Liv.* 39, 5, 12.

prae-fĕrox, fĕrōcis, *adj.* sehr wild, -hitzig, -ungestüm, legati.

prae-ferrātus, *adj.* eigtl. vorn mit Eisen beschlagen, dah. übertr., in Banden (Ketten) geschlagen, tribunus, *Plaut.*

prae-fervĭdus, *adj.* 1) sehr heiß, †balneum. 2) bildl., ganz glühend, ira, einm. *Liv.* 9, 18, 5.

prae-festīno, 1. 1) zu sehr eilen, sich übereilen, deficere, *Liv.*; *praefestinatus (voreiliger) ictus. 2) vorbeieilen, sinum, einm. *Tac. ann.* 5, 10.

praefĭca, ae, *f.* das Klageweib, das gedungen wurde bei Leichenbegängnissen, *Plaut.*

praefĭcio, feci, fectum, 3. [prae-facio] Jmd. über Etw. setzen, -einer Sache vorsetzen, Jmdm. das Commando-, -die Verwaltung einer Sache geben, Jmd. mit Etw. beauftragen, alqm pecori, classi, provinciae, bello gerendo; praesidio navibus etc. s. praesidium *b*) *B*); imperatorem bello; alqm in exercitu ein Commando-, eine Officierstelle geben; neque Hasdrubal etiam quemquam p. malle, ubi quid fortiter ac strenue agendum esset; alqm; †quotiens ob ferias Latinas praeficitur, qui consulare munus usurpet; sacerdotes suos cuique (= *sacris cujusque*) deorum, *Liv.*; alqm quaestioni.

prae-fīdens, tis, *adj.* (selt.) zu sehr vertrauend, homines sibi p.; *exsultantem te et p. tibi.

prae-fīgo, 3. 1) vorn anheften, vorstecken, ripa erat praefixis (durch vorn am Ufer eingeschlagene) sudibus munita; *capita in hastis stecken auf 2c.; †caput praefixum hastae; *puppibus arma d. i. zum Kriege rüsten. 2) vorn mit Etw. versehen, -beschlagen, jacula praefixa ferro; asseres cuspidibus praefixi; pluribus aere aut ferro praefixae (erant) hastae,

Curt.; *ora capistris = Maulkörbe anlegen; auch *durchbohren, latus praefixa veru.

prae-fīnio, 4. vorher bestimmen, =feststellen, alcui quidquam; diem; praefinito (*abl.*), nach Vorschrift, loqui, *Ter.*

praefiscĭnē od. **-ni**, *adv.* [prae-fascinum] (vorcl. u. spät.) ohne Berufung, unberufen (um die Beschreiung abzuwenden, wenn man etw. Rühmliches od. Gutes v. sich selbst aussagte), ohne Ruhm zu melden, p. dixerim.

prae-flōro, 1. [prae u. flos] (selt.) vorher der Blüthe berauben, bildl., gloriam ejus victoriae praefloratam ad Thermopylas esse, *Liv.*

prae-fluo, — — 3. vorbeifließen, in infima valle, latere urbis, *Liv.*, m. *acc.*, *regna Dauni; *Tibur; *castra.

***prae-fŏdio**, 3. 1) vorn, d. h. vor Etw. graben, =einen Graben ziehen, portas. 2) vorher vergraben, aurum.

prae-for, *dep.* 1. (jedoch in dieser ersten Person des *praes.* u. einigen andern Formen ungebräuchlich) 1) vorher=, vor etw. Anderem sagen, mündlich od. schriftlich vorangehen lassen, =vorausschicken, bes. als *t. t.* der Religionssprache v. religiösen od. feierlichen Handlungen, majores nostri omnibus rebus agendis, quod bonum faustum felixque esset, p.; sollemne carmen precationis; *divos, *meos Manes vorher anrufen, auch vorläufig erklären, m. *acc. c. inf.*, *Curt.* 8, 4, 20. u. Vogel z. d. St.; als Vorwort=, =Vorbemerkung einzelnen Ausdrücken od. einer ganzen Schrift vorausschicken, =vorangehen lassen, quae de natura deorum praefati sumus; honorem p. od. dicere, vorher sagen 'mit Respect od. mit Ehren zu melden' (als Entschuldigung für ein nicht ganz schickliches Wort); pauca; in parte operis mei m. *acc. c. inf.*; (*Just.*) veniam libertati. 2) vorsagen, =beten, carmen, *Liv.* 5, 41, 3.; ähnlich quemadmodum cordi esse divis, carminibus (*abl.*) praefarentur (decemviri) vorsagten u. damit vorschrieben, *Liv.* 22, 1, 16.; vgl. Fabri u. Weißenborn z. d. St.

praefractē, *adv.* [praefractus] unbeugsam, nimis p. vectigalia defendere ('es mag biegen od. brechen'), einm. *Cic. off.* 3, 22, 88. — **praefractus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. praefringo] *tp.* v. Redner, abgebrochen, schroff, Theodorus praefractior, *Cic. or.* 13, 40.

prae-frīgĭdus, *adj.* sehr kalt, *auster; (*Just.*) unda.

praefringo, frēgi, fractum, 3. [prae-frango] vorn abbrechen, hastas; cornu galeae; praefracto rostro (navis); übertr., †primam aciem.

prae-fulcio, 4. eigtl. vorn stützen, dav. *tp.* 1) (*Plaut.*) als Stütze untersetzen, =gebrauchen, alqm suis negotiis; praefulcior miseriis bin umgeben von 2c. 2) illud praefulci atque praemuni, ut etc., baue aus allen Kräften vor, daß 2c., *Cic. Att* 5, 13, 3.

prae-fulgeo, 2. 1) hervorstrahlen, =glänzen, =leuchten, =schimmern, *pellis praefulgens unguibus aureis, *nitor zmaragdi collo tuo; †opus praefulgens. 2) †*tp.* glänzen, sich auszeichnen, consulari decore, exercitus tot victoriarum gloriâ praefulgens; Cassius atque Brutus eo ipso quod etc.

prae-gĕlĭdus, *adj.* sehr kalt, Alpes, *Liv.*

prae-gestio, 4. (selt.) ausgelassen=, in Herzenslust sich freuen, animus p. jam videre; *juvenca ludere praegestiens in udo salicto cum vitulis.

praegnans, ntis (*Plaut.* u. Spät. auch **-gnās**, ātis), *adj.* [prae-geno] schwanger, trächtig (sowohl v. Menschen als v. Thieren; vgl. gravidus, fetus), uxor; soror; (*Hor.*) canis; scherzh. (*Plaut.*) plagae tüchtige; *subst. pl. f.*, *Plin. ep.*

prae-grăcĭlis, e, *adj.* sehr hager, p. et incurva proceritas, einm. *Tac. ann.* 4, 57.

†**prae-grandis**, e, *adj.* überaus groß, oculi; locusta.

prae-grăvis, e, *adj.* sehr schwer, *onus; †hasta; †sagitta; †cibo vinoque; †currus crateris aureis; *tp. a*) sehr schwerfällig, corpore, *Liv.*; †agmen nec turbâ nec sarcinis. *b*) †sehr lästig, =drückend, alcui; imperium; veteres et p. afflixit.

prae-grăvo, 1. 1) *trans.* sehr belasten, =beschweren, scuta praegravata inhaerentibus (telis); *tp. a*) sehr schwer auf Jmdm. od. Etw. lasten, Jmd. od. Etw. nieder=, =zu Boden drücken, dantem et accipientem, exonerare turbâ praegravante (überlästigen) regnum, *Liv.*; *animum. *b*) überwiegen, verdunkeln (wie καταβρίθειν), artes infra se positas. 2) †*intrans.*, *tp.*, überwiegend sein, überwiegen, cetera facta dictaque ejus.

praegrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. [prae-gradior] 1) vorangehen, =ziehen, =kommen, sequentes alios, alios praegredientes amicos; praegressos consequi; nuntios; †alqm pedibus toto itinere; pleon., priorem, *Liv.* 2) vorbeigehen, ea (castra), *Liv.*, fines, *Tac.* Dav. **praegressio**, ōnis, *f.* (selt.) das Vorhergehen, errantium stellarum cursus, p. (*pl.* Vorrücken), institiones; übertr., causae.

praegustātor, ōris, *m.* [praegusto] (selt.) der Vorkoster, der die Speisen u. Getränke vorher kostet, ehe sie auf die Tafel kommen, class. nur bildl., libidinum tuarum. — **prae-gusto**, 1. vorher kosten, *cibos; (*Just.*) potum, praegustatae potioni.

praehĭbeo, 2. (*Plaut.*) = praebeo.

prae-jăceo, — 2. vor Etw. liegen, campus, qui castra praejacet, einm. *Tac. ann.* 12, 36.

prae-jūdĭcium, ii, *n.* 1) als gerichtl. *t. t.*, das vorläufige Urtheil, die vorläufige Entscheidung, Vorentscheidung, die einer späteren Entscheidung in derselben od. einer ähnlichen Sache als Norm dienen kann od. muß, de quo non p., sed plane judicium jam factum putatur; damnatus jam erat duobus p.; p. a se de capite C. Verris per hoc judicium nolle fieri; dah. außerhalb der Gerichtssprache, die Vorentscheidung, das vorgreifende Urtheil, Vorurtheil, p. rei tantae auferri, eine so wichtige Sache im Voraus zu entscheiden, der Entscheidung 2c. vorzugreifen, *Liv.* 3, 40, 11. u. Weißenborn z. d. St.; sine p. (ohne daß 2c. vorliegt) dicimus causam etc., *Curt.* 7, 1, 20. 2) meton., maßgebender Vorgang, maßgebendes Beispiel, vestri facti; *pl.*, Africi belli, die einen schlimmen Ausgang versprechenden Ereignisse des 2c.; †ut se praejudicio juvarem; †in p. (als Vorzeichen) aliquot criminibus acceptus est; †victoria hujus vel illius pro p. accipitur. — **prae-jūdĭco**, 1. 1) als gerichtl. *t. t.*, eine vorgängige Entscheidung abgeben, einen vorläufigen Spruch fällen, de aliquo majore maleficio; re semel

atque iterum praejudicata; nihil praejudicatum; *partic.* praejudicatum, i, *n.* = praejudicium 1). 2) *partic.* praejudicatus, im Voraus entschieden, -beurtheilt, eventus belli; opinio, eine vorgefaßte Meinung, ein Vorurtheil; (*Liv.*) pro praejudicato ferre, für etw. im Voraus Entschiedenes halten.

prae-jŭvo, 1. vorher unterstützen, affectam fidem (Credit) alcjs, einm. *Tac. hist.* 3, 65.

prae-lābor, *dep.* 1) vorbeischlüpfen, -fließen, *piscis; *m. *acc.*, Alphea flumina rotis vorbeifahren. 2) voranschlüpfen, insula, in quam Germani nando p. (voran schwommen), *Tac. hist.* 2, 35.

prae-lambo, — — 3. (selt.) vorher belecken, mus omne quod affert, *Hor. sat.* 2, 6, 109.

prae-lautus, *adj.* (selt.) ein großer Freund der Pracht, *Suet.*

†**prae-lĕgo,** 3. vorbeisegeln, Campaniam.

prae-lĭgo, 1. 1) vorn anbinden, fasces virgarum atque aridi sarmenti cornibus boum, *Liv.* 22, 16, 7. 2) †Etw. mit Etw. umbinden; insbes. zubinden, os obvolutum est folliculo et praeligatum, *Cic. de inv.* 2, 50, 149.; *tp.* fesseln, bezaubern, pectus, *Plaut.*

praelium s. proelium.

prae-longus, *adj.* sehr lang, gladius, *Liv.*

prae-lŏquor, 3. 1) †ein Vorwort vorausschicken, de alqa re; longiore epistula. 2) im Voraus sagen, *Plaut.*

prae-lūceo, 2. vorleuchten, ignis facinori, *Phaedr.*; (spät.) praelucente funali; †servus praelucens; bildl., *a*) amicitia bona spe p. in posterum läßt durch die *rc.*, welche sie erregt, die Zukunft in hellem Lichte erscheinen, *Cic. Lael.* 7, 23. u. Seyffert z. d. St. *b*) überstrahlen, übertreffen, *nullus sinus Bajis.

praelum s. prelum.

praelūsio, ōnis, *f.* [praeludo] (selt.) das Vorspiel, *Plin. ep.* 6, 13, 6.; vgl. praecursio 2).

praelustris, e, *adj.* [prae lux] (sel.) sehr ansehnlich, -hoch, p. (*n. pl.*, das Vornehme, Hohe der Welt) vita; saevum p. fulmen ab arce venit, *Ov. trist.* 3, 4, 5 f.

prae-mando, 1. im Voraus auftragen, -bestellen, puerum, *Plaut.*, m. ut, *Vatin.* b. *Cic. fam.* 5, 9.; praemandatis requisitus, steckbrieflich verfolgt.

praemātūrē, *adv.* [praematurus] sehr frühzeitig, *Plaut.* — **prae-mātūrus,** *adj.* zu frühzeitig, denuntiatio, *Planc.* in *Cic. ep.*; montis Haemi hiems, *Tac.*

prae-mĕdĭcātus, *adj.* (selt.) vorher mit Zaubermitteln versehen, *Ov. her.* 12, 15.

praemĕdĭtātio, ōnis, *f.* [praemeditor] (selt.) das Vorherbedenken, futurorum malorum; diuturna. — **prae-mĕdĭtor,** *dep.* 1. Etw. vorher bedenken, -auf Etw. studiren, -sinnen, quo animo accedam; jam ante in Macedonia, quae ab Roma renuntiarent, prius p., *Liv.*; m. *acc. c. inf.*; †absol.; *pass.* mala praemeditata.

prae-mercor, *dep.* 1. (*Plaut.*) vorher-, voraus kaufen, istam.

praemĕtuens, tis, *adj.* [praemetuo] vorher fürchtend, doli, einm. *Phaedr.* 1, 16, 4. — **prae-mĕtuo,** 3. (selt.) voraus fürchten, im Voraus in Furcht-, -in Besorgniß sein, alcui, *Caes. b. G.* 7, 49, 1.; **trans.* infestos [Teucros etc.

praemĭneo s. praeemineo.

praemior, 1. [praemium] sich Belohnung ausbedingen, einm. *Suet. Tit.* 7.

prae-mitto, 3. voraus-, vorschicken, vorausgehen lassen, alqm; equitatum; impedimenta; naviculam; literas odiosas; alqm cum navi; †alqm cum equitatu ante; legiones in Hispaniam; edictum, ad quam diem — vellet, *Caes. b. c.* 2, 19, 1.; in urbem edictum, quo etc., *Tac. hist.* 2, 62.; Bojos qui doceant etc.; ohne Object, ad eos equites etc., *Caes. b. G.* 4, 11, 2.; m. *acc. c. inf.*, vorausmelden lassen, *Caes. b. c.* 2, 20, 6.; *tp.* †vocem; †haec favorabili oratione.

praemium, ii, *n.* [prae u. emo] 1) das 'Vorausgenommene', Vortheil, Vorrecht, Vorzug, Gunst, Auszeichnung, *pl.* Gaben, die man vor Andern besitzt, Schmuck, Zierde, legis praemio; refertus omnibus p. donisque fortunae; (*Hor.*) insani p. (*pl.*) scribae, praetextam etc., frontis urbanae s. descendo 2), hederae victricis, doctarum hederae p. (*pl.*) frontium; *Beute im Krieg, -der Jagd, pugnae; spectat sua p. raptor; p. ferre domo; leporem et gruem jucunda captat p. 2) die Belohnung, der Preis, Lohn (als Ehrengabe; vgl. merces, pretium), laboris; officii; virtutis; pecuniae an Geld, rei pecuniariae; id, ex quo etiam praemia laudis (die im Lobe bestehen, Lob zum Lohn) essent petenda; p. missionis ferre, mit Entlassung belohnt werden; praemio alqm afficere, donare; alcui p. dare, tribuere, deferre, persolvere; p. proponere, exponere (aussetzen, um dadurch zum Handeln anzuregen), ponere, constituere; p. consequi, merere, *capere, *accipere, *ferre; alqm praemiis excitare; praemio elicere (alqm, qui etc.); (*Liv.*) si sibi praemio foret, wenn er belohnt würde; (*Nep.*) praemiis imperatorum, in Folge der (auf die) v. den *rc.* ausgesetzten Belohnungen; (*Suet.*) revocavit praemia coronarum die mit den den Siegern ertheilten Kränzen verbunden waren u. die er ehemals sich verbeten hatte; *frondentia p. vatum v. Epheu; *Veneris (wie δῶρα Ἀφροδίτης) vorzugsweise Kinder; v. einer Person, multorum portus, sinus, p., *Plin. ep.* 8, 12, 1. [vgl. portus 1)]; *pl.*, belohnungswerthe Thaten, Heldenthaten, magna, *Verg. Aen.* 12, 437.; ironisch, *die Strafe, *pl.*, facti.

prae-mŏlestia, ae, *f.* die Vorbetrübniß, vorläufige Beschwerde, einm. *Cic. Tusc.* 4, 30, 64.

prae-mōlior, *dep.* 4. Etw. vorbereiten, an Etw. voraus arbeiten, rem, einm. *Liv.* 28, 17, 4.

prae-mŏneo, 2. vorher erinnern, -mahnen, -warnen, m. ut, †ne; †m. bl. *conj.*, *m. quod; †sub exemplo (= *exemplo proposito*), quid debeas fugere; insbes. vorhersagen, anzeigen, †futura; *arma etc. nefas; *vates m. *acc. c. inf.* Dav. **praemŏnĭtus,** us, *m.* (selt.) die Vorerinnerung, Weissagung, *deûm.

praemonstrātor, ōris, *m.* [praemonstro] übertr., der Anleiter, einm. *Ter. Heaut.* 5, 1, 2.

prae-monstro (praemostro), 1. 1) (*Plaut.*) vorher zeigen, -angeben, docte, quid fabuletur; tibi, ut (wie); bene alcui alqd. 2) vorher anzeigen, -sagen, weissagen.

prae-mŏrior, *dep.* 3. *†vor der Zeit sterben; *tp.* praemortui jam est pudoris, sein Schamgefühl ist schon ganz erstorben, *Liv.*

prae-mūnio, 4. 1) eigtl., vormauern, -bauen, non praemunito vallo; *tp.* Etw. zur Vertheidigung gleichsam als Bollwerk vorbauen, -vorausschicken, quae sermoni, quae ex accu-

satorum oratione praemuniuntur; illud, ut s. praefulcio 2). 2) vorn befestigen, verschanzen, verwahren, aditus magnis operibus; loca; Isthmum; bildl., genus dicendi praemunitum; †antidotis praemuniri. Dav. **praemūnītio**, ōnis, *f.* das Vorbauen des Redners, die Verwahrung, als rhet. Figur, sine ulla p. orationis; absol.
prae-narro, 1. zuvor erzählen, rem, einm. *Ter. Eun.* 5, 5, 12. [domos.
prae-năto, 1. übertr., *vorbeifließen, amnis
Praeneste, is, *n.* (*auch *f.*) Stadt in Latium, j. Palästrina. Dav. **-stīnus**, *adj.*; *subst.* **-stīni**, ōrum, *m.*
prae-nĭteo, 2. *bildl., überstrahlen, tibi junior liebenswürdiger erscheint als du.
prae-nōmen, ĭnis, *n.* der Vorname, der vor dem Geschlechtsnamen steht, z. B. Marcus (M. Tullius Cicero); †der vor dem Namen stehende Titel.
prae-nosco, 3. vorher kennen lernen, -erfahren, alqm, *Plaut.*; futura, *Cic.*; *promissum sibi coelum; *te famâ praenovimus.
prae-nōtio, ōnis, *f.* der Vorbegriff einer Sache (*πρόληψις* des Epicur), einm. *Cic. n. d.* 1, 17, 44.
prae-nuntio (nicht praenunc.), 1. vorher verkündigen, -melden, -anzeigen, -Anzeige machen, futura; de adventu hostium; (*Ter.*) m. *acc. c. inf.*
prae-nuntius (nicht praenunc.), ii, *m.*, **-tia**, ae, *f.* Vorherverkündiger, -in, Vorzeichen, Anzeige, stellae p. calamitatum; inquisitio p. repulsae; (*Tac.*) p. flagitii blanditias; *ales p. lucis; *Fama, tanti p. luctus.
prae-occŭpātio, ōnis, *f.* [praeoccupo] die Zuvoreinnahme, einm. *Nep. Eum.* 3, 6. — **prae-occŭpo**, 1. 1) vorher (vor einem Andern) einnehmen, -besetzen, -sich bemächtigen, locum; castra; Macedoniam; iter; socios; omnia opportuna loca praeoccupari ante ab eo, *Liv.*; *tp.* omnia accusator; animos timor; omnium aliarum sensum voluptatum; *partic. perf. pass.*, p. (vorher gelähmt) animus Attianorum militum timore etc.; p. (im Voraus verpflichtet) legatione ab Pompejo; p. jam ante ab Hannibale animos, *Liv.* 21, 20, 8. u. Fabri z. d. St.; p. non auribus magis quam animis ab Eumene, *Liv.*; famâ et majestate Macedonum p. ad (durch das Vorurtheil für ꝛc. gestimmt zur) spernendam originem novi regni, *Liv.* 2) zuvorkommen, überraschen, alteruter alterutrum; praeoccupari adventu alcjs; m. *inf.*, ferre legem eher an das Volk zu bringen suchen, *Liv.*
prae-opto, 1. lieber wählen, -wollen, illos sibi quam vos dominos; (selt.) m. *inf.*; (*Ter.*) m. *acc. c. inf.*; (einm. *Plaut. Trin.* 3, 2, 22.) m. ut; vorziehen, equitis filiam nuptiis generosarum; suas leges Romanae civitati.
praepărātio, ōnis, *f.* [praeparo] die Vorbereitung zu Etw., die Rüstung, diligens; provisio animi et p.; †subita. — **prae-păro**, 1. im Voraus zubereiten, -rüsten, -in Stand setzen, vorbereiten, vorher zu Etw. anstellen u. dgl., naves; naves ad incendium praeparatae zu Brandern eingerichtet; *ulmos pflegen, beschneiden; hortos; commeatum; frumentum in decem annos; res necessarias; locum domestici belli causâ jam ante; †classem; †insidias; †profectionem; †necem alcui; †tres gladios in necem suam praeparatos consecravit; †aquam vorher anschaffen; se ad proelia; †se proelio; †ventrem epulis; †pecunia stipendio ingenti (näml. solvendo) praeparata; †qui foro praeparantur; †aditum spei; animos ad sapientiam; †animos (stimmen) ad dimicandum; primoribus patrum splendore gratiaque ad petendum praeparatis dadurch daß sie ꝛc. zur Bewerbung aufboten; alii jam ante ad hoc praeparati; †vulgi aures sibi; aures (auditorum) praeparatae; ea quae instare videntur; ea quae meditata et praeparata inferuntur; repentina et minime praeparata accusatio; oratio praeparata studirte; vocem, den Vortrag einer Rede studiren, *Plin. ep.* 2, 1, 5. u. Döring z. d. St.; †animos; *bene praeparatum pectus durch weise Lehren auf alle Wechsel des Glücks gefaßt gemacht; ex praeparato, ex multo ante p., mit Vorbereitung ꝛc., *Liv.*
prae-pĕdīmentum, i, *n.* [praepedio] (selt.) das Hinderniß, *Plaut.* — **praepĕdio**, 4. [prae-pes] 1) vorn verwickeln, -fesseln, praepeditus latera ferro, *Plaut.*; †praepeditis Numidarum equis gekoppelt; bildl., sese praedâ sich verwickeln-, fangen in ꝛc., *Liv.* 2) hemmen, verhindern, praepeditus morbo; †prapediri valetudine; *subitus dextrae ossa tremor; lassitudo ac vulnera fugam; †verba sua praepediens, stotternd; quas omnes (bonas artes animi et corporis) avaritia p. machte unwirksam; aliquoties dicere incipientem lacrimae; †timor mentes; †praepediente fletu; pudor; †etiamsi praepeditus sit m. *inf.*
prae-pendeo, 2. (selt.) vorn herabhangen, *Caes. b. c.* 2, 7, 3. 4.; serta, *Prop.* 2, 33, 37.
praepēs, pĕtis, *adj.* [prae-peto od. *πέτομαι*] voraus fliegend, *t. t.* der Augursprache v. Vögeln, die vor dem Beobachtenden zum glücklichen Zeichen vorherfliegen, bedeutsam, glücklich, avis u. *subst.* bl. p.; *tp.* schnellfliegend, eilend, *deus; *p. pennis; **subst.* ein größerer Vogel, armiger Jovis (v. Adler); Medusaeus, Pegasus.
praepĭlātus, *adj.* [prae-pila] vorn mit einem Knauf versehen, missilia, *Liv.*; †pilum.
prae-pinguis, e, *adj.* sehr fett, *solum; †v. Personen.
prae-polleo, — — 2. sehr mächtig sein, -viel vermögen, gens divitiis, vir virtute praepollens, *Liv.*; quibus (Langobardis) additis praepollebat hatte er das Uebergewicht, *Tac.*
prae-pondĕro, 1. class. nur bildl., überwiegen, neque ea volunt praeponderari honestate, *Cic. off.* 3, 4, 18.
prae-pōno, 3. [*perf.* praeposivi, einm. *Plaut. Rud.* 4, 2, 11.] 1) voran-, vorsetzen, pauca (scribendo); ultima primis, *Hor.*; fronti olivam etc. s. oliva 2) *b*); causae praepositae die vorhergehenden, vorher angeführten. 2) über Etw. od. Jmd. setzen, Jmd. einer Sache vorsetzen, -für od. bei Etw. anstellen, alqm bello, hibernis, navibus, †classi; provinciae (als Statthalter), media acie alqm zum Anführer in ꝛc. machen; alqm in laevo cornu; in ea ora, ubi praepositus sum als Befehlshaber hingesetzt werde; quae praeposita erat oraculo sacerdos; †cubiculo praepositus, Kammerdiener; praepositum esse militibus; cui muneri eum velimus esse p.; toti officio maritimo M. Bibulus praepositus betraut mit ꝛc.; praepositus quaestioni; *praeposita parientibus Ilithya; *subst.* †**praepŏsĭtus**, i, *m.* der Vorgesetzte, Vorsteher, insbes. Officier, Statthalter; auch †*pl.* st. praefecti praetorio; bildl., voranstellen, vorziehen, se alteri, *Ter.*;

amicitiam patriae; *urbem silvis; *subst.* **praepositum**, i, *n.*, gew. **-ta**, ōrum, *t. t.* der Stoiker, b. *Cic.* als Uebersetzung des griech. προηγμένα = praecipua etc., s. praecipuus 2).
***prae-porto**, 1. vorantragen.
praepŏsĭtio, ōnis, *f.* [praepono] 1) als grammat. *t. t.*, das Vorwort, die Präposition. 2) (einm. *Cic. fin.* 3, 16, 54.) das Vorziehen, der Vorzug.
prae-possum, die Oberhand haben, einm. *Tac. hist.* 5, 8.
prae-postĕrē, *adv.* [praeposterus] verkehrt (eigtl. u. bildl.). — **prae-postĕrus**, *adj.* verkehrt, gratulatio; †oratio; †ambitio; †obsequium; *omnia naturae p. (entgegen) legibus ibunt; verkehrt handelnd, homines; tabellarii.
prae-pŏtens, tis, *adj.* sehr mächtig, sehr viel vermögend, viri; Carthago terra marique; armis Romanus; Juppiter omnium rerum Alles beherrschend; philosophia; *subst. pl. m.* die Mächtigen.
praeprŏpĕrē, *adv.* [praeproperus] sehr eilfertig, -eilig, -hastig, zu hastig, übereilt, peri p., *Plaut.*; †p. festinare, p. agere, raptim omnia p. agere, *Liv.* — **prae-prŏpĕrus**, *adj.* sehr eilig, -hastig, celeritas; festinatio; voreilig, ingenium.
praequăm s. prae.
***prae-quĕror**, *dep.* 3. vorher klagen, multa, einm. *Ov. met.* 4, 251.
***prae-rădio**, 1. überstrahlen, signa minora.
prae-răpĭdus, *adj.* sehr reißend, gurges, *Liv.*; †celeritas fluminum.
prae-rĭgesco, 3. vorn erstarren, m. *acc.*, einm. *Tac. ann.* 13, 35.
praerĭpio, rĭpui, reptum, 3. [prae-rapio] 1) Etw. Jmdm. gleichsam vor dem Munde wegreißen, -schnappen, entziehen, entreißen, illum tibi, *Ter.*; *alcui arma; alcui laudem destinatam; beneficium populi; †alcui victoriae societatem; †omnia incendio vorher verwüsten; insbes. *a*) vor der Zeit entreißen, -sich zueignen, deorum immortalium beneficium festinatione; (spät.) immatura morte praereptus weggerafft. *b*) Etw. im Voraus vereiteln, hostium consilia. 2) †unversehens wegnehmen, codicillos.
prae-rōdo, 3. vorn benagen, abbeißen, digitos, *Plaut.*; hamum (den Köder an der Angel), *Hor.*
praerŏgātīvus, *adj.* [praerogo] 1) zuerst um seine Stimme befragt, nur als publicist. *t. t.*, centuria od. tribus, die Centurie (od. Tribus), die in den Comitien zufolge des Loses zuerst stimmte; gew. folgten die übrigen Centurien (od. Tribus) der in dem Resultate dieser ersten Abstimmung liegenden Vorbedeutung u. stimmten für dasselbe; omen, die Stimme der ersten Centurie, die als Vorbedeutung galt. 2) **-tiva**, ae, *f.* als *subst.*, *a*) = centuria od. tribus p. *b*) die Vorwahl, militaris; comitiorum militarium; equitum. *c*) die günstige Vorbedeutung, der Vorbote, Vorgeschmack, triumphi; voluntatis.
prae-rumpo, 3. (selt.) vorn abbrechen, -abreißen, funes praerumpebantur rissen ab; *retinacula. Dav. **praeruptus**, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* 1) vorn abgerissen, jäh, abschüssig, locus; ripa; jugum; saxa; *nemus; *mons aquae sich jäh auf das Schiff stürzend; †oppidum; †descensus; †altitudo; *subst. n. pl.* jähe-, steile Oerter. 2) *tp.* audacia sich überstürzend (Andere: prorupta zügellos), *Cic. p. Rosc. A.* 24, 68.; †juvenis animo praeruptus schroff, abstoßend; †dominatio hart.
1. **praes**, praedis, *m.* der Bürge in Geldsachen (vgl. vas); esse p. pro alqo; praedes dare; p. ac praediis (auch der Bürgen) cavere populo, *Liv.* 22, 60, 4. u. Weißenborn z. d. St.; meton., das Vermögen-, die Güter des Bürgen, vendere p. tuos; in p. praediisque (der v. Beklagten selbst verpfändeten Güter) vendendis.
2. **praes**, *adv.* = 2. praesto, einm. *Plaut. Pers.* 2, 4, 17.
praesaepe (nicht praesepe), is, *n.*, (vorcl.) **-saepes** od. **-saepis**, is, *f.* [praesaepio] eigtl. jedes Gehege, dah. 1) die Krippe, ad praesaepim, *Plaut.*; ad praesaepe, *Phaedr.*; verächtl. *Tisch, Nahrung, certum. 2) der Stall, die Hürde, in praesaepibus, *Verg.*; übertr., intra praesaepis meas Haus, *Plaut.*; verum audis in praesaepibus in liederlichen Häusern, *Cic.*; *praesaepibus (v. den Bienenkörben) arcent. — **praesaepio** (nicht praesep.), 4. vorn verzäunen, versperren, aditus atque itinera duo maximis defixis trabibus, has (angustias vallium) sublicis, omni aditu praesaepto, *Caes.*
prae-săgio, 4. (*Plaut.* auch **-or**, *dep.* 4.) 1) eine Vorempfindung-, Ahnung v. Etw. haben, Etw. ahnen (vermittelst eines höheren Maßes geistigen Vermögens; vgl. auguror, divino, praevideo), animus mihi alqd mali, *Ter.*, alqd animo, *Liv.*; P. Scipionis velut praesagientem animum de fine belli, *Liv.* 29, 10, 7. 2) ahnen-, voraussehen lassen, exiguitas copiarum recessum, *Cael.* in *Cic. ep.* Dav. *a*) **praesāgītio**, ōnis, *f.* (selt.) die Vorempfindung, Ahnung, das Ahnungsvermögen. *b*) **praesāgium**, ii, *n.* 1) die Vorempfindung, Ahnung, *vatum; †malorum. 2) Vorhersagung, -verkündigung, Weissagung, das vorhersagende Vorzeichen, †Tiberii de Servio Galba; †equorum p. ac monitus; †fatale (v. seinem Schicksal); *pl.* †mortis; *meae linguae.
prae-săgus, *adj.* 1) *vorher empfindend, -ahnend, mens mali. 2) vorher anzeigend, weissagend, *fulmen; †responsa; *p. luctus suspiria.
prae-scio, 4. (selt. vorcl. u. spät.) vorher wissen. Dav. *a*) **prae-scisco**, — — 3. (*inchoat.*) [selt.] vorher erforschen, -erfahren, vulgi animos, *Verg.*; quam quisque provinciam haberet, *Liv.* *b*) **praescius**, *adj.* vorher wissend, *imbris; *futuri; †periculorum; †alqm rectorem et p. palam habere.
prae-scrībo, 3. 1) voranschreiben, schriftlich vorsetzen, nomen libro; auctoritates praescriptae s. auctoritas 3) *b*); *sibi nomen; dah. (*Tac.*) zum Vorwand nehmen, frustra Arminium, Pulchram praescribi; praescriptum Vespasiani nomen. 2) *tp.* *a*) †zur Nachahmung vorzeichnen, bildl., formam futuri principatus; *dictiren, carmina alcui. *b*) vorschreiben, verordnen, vorher bestimmen, zur Nachachtung-, zur Warnung bekannt machen, einschärfen u. dgl. (nicht schlechthin = praecipere), civibus jura; populo Romano, quemadmodum suo jure uteretur; de officio imperatoris; quid fieri oporteret, non minus commode ipsi sibi, quam ab aliis doceri; †se ibi futurum, ubi praescripserit; m. ne; †praescriptum fuisse Macroni m. *inf.*; insbes. v. Rechtsgelehrten, ein Gutachten nach der Vorschrift des Gesetzes abgeben, Trebati, quid faciam praescribe, *Hor.* Dav. *A*) **praescri-**

ptio, ōnis, *f.* das Vorschreiben, dah. 1) die Ueberschrift-, der Titel-, Eingang einer öffentlichen Urkunde (wozu theils die vorangeschriebenen Namen, theils ein als Einleitung vorausgeschickter Auszug aus den Worten, womit der Vorschlag empfohlen worden war, gehörte), legis; senatus consultum eâ p. est; †tribuniciae potestatis. 2) die Vorschrift, Verordnung, naturae; rationis; in hac p. semihorae Beschränkung auf ꝛc.; †sine p. (Vorherbestimmung) generis aut numeri. 3) (selt.) der Vorwand, honesta, *Caes. b. c.* 3, 32, 4.; als jurist. *t. t.*, Einrede, Einwendung, *pl.* p. cautionumque, *Cic. or.* 41, 141. u. Peter z. d. St. *B*) **praescriptum**, i, *n.* 1) *die vorgezeichnete-, bestimmte Grenze, intra p. 2) die Vorschrift, Verordnung, legum; omnia agere ad alterius p.; p. (*pl.*) servare, dare; (*Quint.*) omnia disciplinae initia ad propositum sibi p. formari.

prae-sĕco, 1. vorn abschneiden, crines; *eam partem; ad praesectum unguem s. unguis *c*). Dav. **praesegmĕn**, ĭnis, *n.* [praeseco] das Abgeschnittene, der Abfall, *Plaut.*

praesens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [prae-sum] gegenwärtig, anwesend (persönlich, selbst, v. unmittelbarer, hörbarer od. sichtbarer Gegenwart), v. der Zeit, gegenwärtig, jetzig, derzeitig, ad id solum, quod adest quodque p. est; p. (persönlich) adesse; p. tecum egi; p. alqo, exercitu; praesente nobis [st. praesentibus; ähnlich wir 'gegenwärtig die' ꝛc.; vgl. absens 1)]; *facundia eines Augenzeugens; *p. tibi (dir, dem noch unter den Lebenden weilenden) largimur honores; *p. (auf Erden) divus habebitur Augustus; sermo mündliches; tempus; periculum; perfugium für jetzt; *p. tempore, jetzt; in p. tempus, in praesens, in praesentia (*sc.* tempora), für jetzt, für den Augenblick; †ad p. tempus, †ad praesens; *subst.* nihil nisi p. (*n.*) et quod adest, taedio praesentium (*n.*) mit der Gegenwart (Ggs. status pristinus rerum), *Liv.* 3, 27, 3.; praesentium eam consultationem esse komme denen zu, welche sich an Ort u. Stelle befänden, *Liv.*; in praesenti, bei den gegenwärtigen Umständen; fastidio praesentium (der ihn zur Zeit umgebenden [Frauen]) accensus est, *Curt.* 8, 3, 6.; praesentibus (*n.*) aequum, *Hor.*; ex praesentibus (*n.*) tutius visum, *Curt.*; gerichtl. *t. t.*, advocatum in rem p. venire sich an Ort u. Stelle verfügen; übertr., †alqm in rem p. perducere; †in rem p. excurrere; in re praesenti, an Ort u. Stelle. Insbes. *a*) augenblicklich, sofortig, poena; diligentia consulis; decretum; spem p. deditionis sustulit, p. facultatem insequendi sui ademerat; pecunia baares; (*Curt.*) affectio; *mors, *letum; *exitium; *p. Marte (Kriege). *b*) schnell wirkend, wirksam, kräftig, hülfreich, beistehend, auxilium; memoria praesentior lebendiger; *tutela; *malum; *p. (vermögend) m. *inf.*; tantus et tam p. deus; *dea, *numina; *austri; illud vero nonne ita p. est, ut, zeigt sich darin nicht so sichtbar ein Eingriff des göttlichen Waltens, daß [vgl. *c*). Halm zu *Cic. Cat.* 3, 9, 21.]; *qui te — praesens (helfend u. rathend) hortatur et aptat; *si quid praesentius (Gelegeneres) audes. *c*) augenscheinlich, offenbar, insidiae; fructus; *ora. *d*) dringend, p. bello, im Drange des Kriegs; jam praesentior res erat. *e*) entschlossen, animus; animus praesentior; p. animo uti et consilio; *si cui virtus animusque (Muth) in pectore p.; †animo praesentissimo; *animo praesens.

praesensio, ōnis, *f.* [praesentio] die Vorempfindung, Ahnung; auch *pl.*

†**praesentāneus**, *adj.* [praesens] sogleich-, schnell wirkend, venenum. — **praesentārius**, *adj.* [praesens] (*Plaut.*) = praesens, malum est p.; aurum, argentum; p. argenti minis numeratis.

praesentia, ae, *f.* [praesens] 1) die Gegenwart, Anwesenheit, Erscheinung, vitare p. alcjs; *pl.*, ipsorum deorum saepe p., die oft vorkommenden Fälle persönlicher Anwesenheit-, die oftmaligen Erscheinungen der Götter; *numinum; animi, die Geistesgegenwart; in praesentiarum s. impraesentiarum. 2) *die unmittelbare Wirkung, schlagende Kraft, veri.

prae-sentio, 4. vorher empfinden, -fühlen, voraus ahnen, futura; nihil in posterum; plus animo providere et p.; *per te haruspex; *impers.* praesensum est, *Liv.*

praesento, 1. [praesens] (spät.) überreichen, caput alcui.

praesēpe, **praesēpio** s. praesaepe etc.

praesertim, *adv.* [prae-sero] zumal, besonders (bei Hinzufügung eines wesentlichen Umstandes), p. cum, cum p., auch mit präciser Kürze, nos hunc vivum — repudiabimus? p. cum omne olim studium — contulerit Archias etc. 'keineswegs; zumal da' ꝛc.; ut ex oppido Thermis nullum signum attingeres, cum p. multa essent praeclara 'was um so mehr zu verwundern ist, da' ꝛc.; nec vero si historiam non scripsisset (Thucydides), nomen ejus exstaret, cum p. fuisset honoratus et nobilis 'sein Name hat sich aber erhalten, weil er Geschichte geschrieben hat, da er zumal' ꝛc.; p. si; p. quod; (*Hor.*) p. (noch dazu) census equestrem summam nummorum.

prae-servio, 4. (selt.) vorzugsweise dienen, patri, *Plaut. Amph. prol.* v. 126.

praeses, sĭdis, [praesideo] I) *adj.* (vorcl.) schützend, locus. II) *subst. comm.*, 1) der Beschützer, Vertheidiger, rei publicae; templorum; dii, die Schutzgötter der Stadt, *Liv.* 3, 7, 1. u. Weißenborn z. d. St.; *praeside tuta deo Schutzgott; †p. Persarum imperii deos. 2) der Vorsteher, Vorgesetzte, *belli (v. der Minerva); †provinciae Statthalter.

praesĭdeo, sēdi, sessum, 2. [prae-sedeo] eigtl. voransitzen, 1) schützen, vertheidigen, decken, hic ego tibi, *Plaut.*; huic imperio libertatique communi; huic judicio (v. Soldaten); Gallia semper huic imperio; urbi; nullus exercitus Samnio; v. Gottheiten, huic loco temploque; huic urbi et rei publicae; quae (deae) cunctae Siciliae; *quis Juppiter arvis; †naves quae Hellesponto praesiderent; †callibus; †itineri; †m. *acc.*, Italiam utroque mari duae classes proximumque Galliae litus rostratae naves; civium sociorumque manus litora Oceani. 2) bei Etw. den Vorsitz haben, Etw. od. Jmd. befehligen, -beaufsichtigen, -leiten, †Actiacis ludis et circensibus; †spectaculis; †certamini; †exercitui; †legionibus nostris; †signis Romanis; †Aegypto; *armis; *foribus coeli (v. Janus); †quas (Musas) vatibus; †studiis deae; †custodiae arcis; qui (senatus) quondam florens orbi terrarum; ad portas urbanis rebus (v. Pompejus), *Caes. b. c.* 1, 85, 8. u. Kraner z. d. St.; in agro Piceno

cum tribus legionibus befehligen; †m. *acc.*, exercitum; Pannoniam; Medos; insbes. †den **Vorsitz haben als Consul, an der Spitze des Senats stehen**; †*subst. partic.* praesidens, tis, *m.* der **Vorsitzende, Vorsteher.**

praesĭdiārius, *adj.* [praesidium] **zur Bedeckung dienend**, milites die in Besatzung liegen, *Liv.*

praesĭdium, ii, *n.* [praeses] eigtl. das Vorsitzen, bes. zum Schutze Jmds., dah. der **Schutz, Schirm, die Hülfe**, alcui esse, proficisci praesidio; alcui ferre praesidium; in fuga p. sibi ponere; vitam suam noctis et fugae praesidio, non juris judiciorumque defendit; loci, silvarum; praesidio literarum, wegen der Hülfe, welche das Niedergeschriebene gewährt; *Veneris, *biremis scaphae praesidio, *o et p. et dulce decus meum; insbes. *a*) jedes **Hülfsmittel, Mittel**, Etw. zu erreichen od. auszurichten (vgl. remedium), comparare sibi p. ad vitam beatam; virtutis; neque quo mihi praesidia periculis etc. s. quaero 1) *b*); quod satis esset praesidii, alles zum Lebensunterhalt u. zur Sicherheit Nöthige. *b*) als milit. *t. t.*, *α*) **Schutz, Bedeckung, Deckung**, classis p. provinciae; ejus (Litavici) p. fiducia; praesidii causâ; praesidio esse alcui, navibus, impedimentis, praedae; praesidio (zum 2c.) relinquere alqm, castris, impedimentis, navibus; praesidio cohortes relinquere; eum ad regionis ejus p. reliquerat, *Liv.* 21, 60, 5. u. Fabri z. d. St.; egredi pabulatoribus praesidio; naves praesidio onerariis navibus educere; †Drappes castris praesidio cum parte copiarum restitit. *β*) meton., **Besatzungs-, Bedeckungstruppen, Besatzung, Bedeckung, Posten**, ibi p. relicto; castrorum; trium legionum bestehend aus 2c.; locum praesidio tenere; p. urbibus relinquere; relicto ad (bei) portarum praesidia collegâ; praesidia ad ripas disponere, deducere; custodiam ex suis ac p. sex milia hominum una reliquerunt (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 2, 29, 4.); praesidio navibus (der für die Schiffe zurückgelassenen Bedeckung) Quintum Atrium praefecit, *Caes. b. G.* 5, 9, 1. u. Kraner z. d. St.; p. (Escorte, Geleite) quam amicissimum habere; sine p. ad legiones pervenire; inermes sine p. (ohne Unterstützung der Reiterei) interfecti sunt (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 3, 93, 5.); terrestre, (*Hor.*) regale; bildl., *pl.*, generis, die **Stützen der Familie**; in praesidio collocatus, in praesidio fuit. *γ*) **mit Truppen besetzter Ort, -Platz, fester Platz, -Punkt, Posten, Castell, Redoute, Verschanzung**, ut p. Romana intraret, *Tac.*; cohortes ex praesidiis deducere; esse, relinqui in (als) praesidio; defensum egregie p. est; milites disponere in praesidiis; qui intra praesidia Pompeji fuissent; praesidio decedere; p. relinquere; de p. et statione vitae decedere; insbes. in praesidiis alcjs esse, beim Heere od. im Lager Jmds. sich aufhalten u. bei ihm dienen, Jmds. Partei (äußerlich) angehören, auch bildl., auf Jmds. Seite stehen, gemeinschaftliche Sache mit Jmdm. machen, dum p. ulla fuerunt, in Sullae p. fuit; qui in adversariorum p. occisi sunt; quibus in p. fuerit; tantummodo in p. eratis, animi vero a causa abhorrebant; Lyso fuerat in nostra causa nostrisque p.; in meis castris praesidiisque versaris; auch intra p. Romana, ejus esse, *Liv.* 38, 11. 48.

prae-signĭfĭco, 1. **vorher anzeigen**, futura, einm. *Cic. de div.* 1, 38, 82.

***praesignis,** e, *adj.*[prae-signum] **vor Anderen sich auszeichnend**, facie; cristis et auro.

praestābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* = praestans, virtus; res; excepta virtute nihil est amicitia praestabilius. — **praestans,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. 1. praesto] **vorzüglich, vortrefflich, ausgezeichnet**, quid praestantius etc.; Plato in illis artibus praestantissimus; *m. *gen.*, animi; *m. *inf.*; *subst.* m. *gen.*, praestantissimus sapientiae, *Tac. ann.* 6, 6. Dav. **praestantia,** ae, *f.* **Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit, Vorzug, bevorzugte Stellung**, omnis; animantium reliquorum vor den 2c.; si quam p. virtutis, ingenii, fortunae consecuti sint.

prae-sterno, — — 3. (selt.) **vorstreuen**, folia, *Plaut.*; bildl., **den Weg ebnen zu** 2c., ad quod hortaris, *Plin. ep.* 5, 8, 14.

***praestĕs,** ĭtis, *comm.* [1. praesto] der **Vorsteher, Schützer**, lares die schützenden, *Ov.*

Praesti, ōrum, *m.* ein Volk in Indien, *Curt.*

praestĭgiae, ārum, *f.* [praestringo] das **Blendwerk**, die **Gaukelei**, verborum. Dav. **praestĭgiātor,** ōris, *m.* u. **-trix,** īcis, *f.* der **Gaukler, Taschenspieler, Betrüger**, die -rin, *Plaut.*

praestīno, 1. **kaufen**, pisces, *Plaut.*

praestĭtuo, ui, ūtum, 3. [prae-statuo] **vorher bestimmen, -festsetzen**, diem alcui, *Ter.*; diem operi; nullâ praestitutâ die; ad diem praestitutum venire, *Liv.* 3, 22, 4.; praetor petitori, qua etc.

1. **prae-sto,** stĭti, stĭtum u. stātum (*partic. fut. act.* immer praestaturus), 1. 1) *intrans.* **voranstehen, vorzüglicher sein, sich auszeichnen**, alcui; ceteris animalibus; alqa re; illa (*sc.* commoditas) omnibus (*sc.* commoditatibus), quod — praelucet (*sc.* amicitia) in posterum, *Cic. Lael.* 7, 23. u. Seyffert z. d. St.; *femineis quid (= quantum) tela virilia; (selt.) probro atque petulantiâ maxime, *Sall. Cat.* 37, 5.; alcui alqa re; alqm alqa re, *Nep. Liv. Hirt. b. G.*; inter suos; inter Belgas auctoritate atque hominum multitudine; *impers.* praestat, **es ist vorzüglicher, -besser**, m. *inf.*; m. *inf.* u. folg. quam m. *inf.*; auch p. omnes perferre acerbitates quam non — parentarent als daß sie nicht — rächen sollten, *Caes. b. G.* 7, 17, 7. u. Kraner z. d. St. 2) *trans.* *a*) für Jmd. od. Etw. **einstehen, -Gewähr leisten, -sich verbürgen, -haften, -die Verantwortung übernehmen, dafür stehen, daß** Etw. geschieht [vgl. recipio 2) *c*)], alqm; se; alqd; istam culpam; factum alcjs; horum non modo facta sed etiam dicta omnia; damnum emptori; ea quae statueritis, defendere et per se ipsum p.; a vi für Gewalt; de re, de me; m. *acc. c. inf.*, quis potest p. semper sapientem beatum fore; ea — intuenti sicut ab aliis regibus gentibusque ita ab hoc quoque facile p. invictum Rom. imperium, *Liv.* 9, 17, 4.; bisw. aber auch 'dafür stehen, daß Etw. **nicht** geschieht', casum quem neque vitare quisquam nostrum nec p. ullo pacto potest; culpam nullam esse; id quod ab homine non potuerit praestari (vgl. Kühner u. Tischer zu *Cic. Tusc.* 3, 16, 34.); periculum eorum (legatorum), *Caes. b. c.* 3, 17, 5. u. Kraner z. d. St.; quos (impetus) p. nemo posset, *Cic. de or.* 2, 28, 124. (wo nicht nemo *non* gegen die Handschriften mit Piderit z. d. St. zu schreiben ist). *b*) **verrichten, leisten, halten,**

erhalten, operam in re militari; officium alcui; suum munus; etiam alienissimis in capitis periculo amicissimorum officia et studia; quae tibi jucunda; quod proficiscenti recepisset; promissum, promissi fidem, fidem (sein Wort), pacem; *minora promissis; *assuetam vicem (Amt); socios salvos erhalten, rem publicam wohl erhalten; memoriam benevolentiae; (*Vatin.* in *Cic. ep.*) consuetudinem beibehalten; alqm finibus certis; *alqm incolumem, *fortunatum, †invictum; †latus agminis tutum; †custodiam corporis; *alcui mare sicher machen; auch erweisen, verleihen, verschaffen, entrichten, *longas ferias Hesperiae; *fortunatam vitam; alcui pietatem, officia; honorem debitum patri; †id solum Germanico super leges, quod etc.; voluptatem perpetuam sapienti; †justa regi; sententiam senatui sein Votum abgeben; stipendium exercitui; frumentum; (*Tac.*) paucioribus terga fliehen vor ꝛc.; †non modo exercitatio praestabit etc., ut. *c*) darthun, durch die That zeigen, bewähren, beweisen (in Folge einer Obliegenheit; vgl. praebeo 1) *b*], virtutem; fidem; voluntatem; benevolentiam; omnia; se gravem, constantem, stabilem in amicitia; *se invictum, *se dignum; †se auctorem propugnatoremque; praesta te eum; †principem *sc.* factis; *vel magnum praestet (darstellen) Achillen d. i. u. wär' er der große A.; *victoria se; †m. ne, dafür sorgen, daß nicht.

2. **praestō**, *adv.* [prae-situs] (gew. m. sum) zugegen-, da-, anwesend-, bei der Hand sein, zum Dienst od. zur Hülfe, p. est, adest, hic p. est, domi p. apud me esse, *Ter.*; ipsum p. video, da sehe ich ihn ja selbst, *Ter.*; pauper erit p. tibi, p. pauper adibit wird zur Hand gehen, zu Diensten sein, *Tib.*; qui tibi semper p. fuit; ad portam, ad horam nonam p. esse; quaestores consulibus ad ministeria belli; seniores ad urbis custodiam; commeatum exercitui p. fore; id ad nutum tibi; amicitias quoquo te verteris; p. esse virtutes, ut ancillulas; in feindlichem Sinne, sich entgegenstellen, si quis mihi p. fuerit cum armatis hominibus extra meum fundum etc.; quaestores cum fascibus mihi p. fuerunt; iron., ut intranti regnum suum p. esset, sed armatus, *Curt.* 8, 13, 2.; bildl., förderlich-, dienlich-, günstig sein, alcui; saluti tuae; †cum esset p. ubique fortuna. Dav. **praestōlor**, *dep.* 1. bereit stehen, um Jmd. od. Etw. zu empfangen, auf Etw. od. Jmd. warten, -harren, der Ankunft v. Jmd. od. Etw. gewärtig sein (vgl. exspecto, opperior), tibi ad forum Aurelium armati; apud alqm; (*Plaut. Ter.*) alqm; alcjs adventum.

prae-stringo, 3. 1) zuziehen, -schnüren, -binden, *faucem laqueo; †pollices nodo. 2) (selt.) streifen, berühren, cujus (aratri) vomere portam Capuae paene p.; †lecticam ejus fulgur; *tp.* blenden, verdunkeln, oculos; aciem oculorum; voluptas mentis, ut ita dicam, p. oculos, *Cic. Cat. m.* 12, 42.; aciem mentis; virtus aciem animorum nostrorum virtutis splendore; gestu ipso ac motu corporis aciem ingenii tui; †fulgore ceterarum virtutum laus ista; †quo (fulgore) mens simul visusque praestringitur.

prae-struo, 3. 1) vorbauen, *tp. a*) vorher sich verschaffen, fraus fidem sibi in parvis, einm. *Liv.* 28, 42, 7. *b*) †vorher zubereiten, vorbereiten. 2) *vorn verbauen, vorbauend verschließen, aditum objice montis; porta praestructa (verstopft) fonte.

praesŭl, ŭlis, *m.* [praesilio] *a*) der Vortänzer bei einem Festzug, *Cic. de div.* 1, 26. 2, 66. *b*) insbes. (*Aur. Vict.*) v. Obersten der Salier. — **praesultātor**, ōris, *m.* [praesulto] = praesul *a*), einm. *Liv.* 2, 36, 2. — **praesulto**, 1. [prae-salio] voran springen, verächtlich, signis, einm. *Liv.* 7, 10, 3.

prae-sum, 1) vorstehen, an der Spitze stehen, Etw. betreiben, -leiten, die Aufsicht führen über ꝛc., non solum interfuit rebus sed etiam praefuit; omnibus negotiis non interfuit solum sed praefuit; leges veteres moresque majorum, auspicia quibus et ego et tu, Crasse, cum magna rei publicae salute p.; provinciae; potestati (einem Amt); ludis; colendis praediis; Vestae colendae (v. den Vestalinnen); navi faciendae, aedificandae publice; exercitui; classi commandiren, anführen; sacris; negotio; rebus divinis; rei frumentariae; ei studio; artificio; qui tum oppido praefuerat, *Caes. b. G.* 1, 6, 4. (wo man praeerat erwartet, = qui praepositus fuerat et tum praeerat); in provincia; in Bruttiis; ibi; Lissi. 2) *tp. a*) an Etw. großen Antheil nehmen, -haben, temeritati Gracchi; illi crudelitati. *b*) *schützen, moenibus.

prae-sūmo, 1) eigtl., vorher zu sich nehmen, remedia, *Tac.* 2) *tp. a*) †vorher wegnehmen, verba poëtica libertate audaciora non p. eadem proprie dicendi facultatem. *b*) vorher Etw. thun, -sich vorstellen, -empfinden, -genießen, †officia heredum; †gaudium, †laetitiam; †hanc vitam voto et cogitatione sich im Voraus versetzen in ꝛc.; †fortunam utriusque; †praesumpta (vorgefaßter) suspitione; *bellum spe, kampflustig sein; †fortunam principatus inerti luxu ac prodigis epulis; *mollitiem. *c*) †im Voraus als wahr annehmen, -vermuthen, -erwarten, eo graviorem sub magno duce militiam; multa temere sperata atque praesumpta; praesumptum habere m. Relativsatz od. *acc. c. inf.* Dav. **praesumptio**, ōnis, *f.* 1) †der Vorgenuß, rerum; bonae famae. 2) (selt.) die Vermuthung, Erwartung.

prae-suo, 3) (selt.) eigtl. vorn benähen, dav. vorn mit Etw. bedecken, *hasta praesuta foliis.

praetempto s. praetento.

prae-tendo, tendi, tentum, 3. 1) vorstrecken, vor Etw. vorspannen, -machen, -halten, cilicia; sermonem decreto vorsetzen; *saepem segeti; *vestem oculis; *manu ramum olivae; armatam aciem toto praetentam in litore cernebant; *morti muros d. i. sich in die Mauern einschließen, um dem Tode zu entgehen; offirmare animum auribusque p. als Schutzmittel gegen das, was die Ohren mittelst der Einbildungskraft zu hören glaubten, gebrauchen, *Plin. ep.* 7, 27, 8. u. Döring z. d. St.; im Bilde, *nec conjugis unquam p. taedas d. i. nie habe ich eine rechtmäßige Ehe beansprucht; insbes. *pass.*, sich vor Etw. erstrecken, †quidquid castrorum Armeniis praetenditur; *praetenta Syrtibus arva; tenue praetentum litus esse, *Liv.* 2) *tp.* bei Etw. vorschützen, -vorwenden, -vorgeben, alqd seditioni; deorum numen sceleribus praetenditur dient als od. zum Deckmantel ꝛc.; nomen hominis doctissimi moribus tuis bemänteln mit ꝛc., lega-

torum decretum calumniae beschönigen mit ꝛc.; regem postulationi suae; †m. *acc. c. inf.*

prae-tento (-tempto), 1. 1) vorher betasten, =untersuchen, =durchsuchen, *iter baculo, pedibus; †aestuaria ac silvas ipse; †praetentato sinu. 2) vorher untersuchen, *vires sui Mavortis; *ambiguis dictis animi sententia praetentanda mihi erat; †in Falanio et Rubrio praetentata crimina.

praetĕr [prae u. Anhängesilbe ter] I) *adv.*, vorbei, *tp. a)* außer, ausgenommen = praeterquam, p. rerum capitalium damnatis, *Sall.*; p. caedis damnati, *Just.*; nil sibi legatum inveniet p. plorare, *Hor.*; nil illi potui dicere p. erit, *Ov. b)* mehr als, p. sapit quam, *Plaut.*; (facere) p. quam res adhortatur, *Ter.* II) *praep.* m. *acc.*, 1) vorbei, an — vorüber, p. castra copias transduxit; p. oculos ferebant; p. omnium oculos. 2) v. Hinausgehen über ein Maß, über — hinaus, dah. gegen, wider, p. modum, übermäßig; p. consuetudinem, naturam; p. spem, *Com. Curt.*; p. spem omnium, p. opinionem omnium, suam; p. exspectationem; p. aequum, *Com.*; non p. solitum leves, *Hor.* 3) v. dem, was Jmdm. od. einer Sache in weit höherem Grade zukommt als anderem, mehr als, vor [vgl. prae 2)], qui in ipsa senectute p. ceteros floruisset (mehr als seines Gleichen, die auch glücklich gewesen); nisi vero me unum vis ferum p. ceteros — existimari etc.; quod mihi consuli praecipuum fuit p. alios; gustatus qui est sensus ex omnibus maxime voluptarius quique dulcitudine p. ceteros sensus commovetur; Phalaris, cujus est p. ceteros (st. ceterorum näml. crudelitatem) nobilitata crudelitas; ille terrarum mihi p. omnes angulus ridet, *Hor.*; p. omnes candidum Medea mirata est ducem, *Hor. epod.* 3, 9. (wo p. omnes m. mirata est zu verbinden ist; vgl. Nauck z. d. St.); quod plerique omnes faciunt adulescentuli — horum ille nihil egregie p. cetera studebat etc., *Ter.* 4) v. dem, was v. Etw. getrennt u. ausgeschlossen ist, mit Ausnahme von, ausgenommen, außer, omnes p. unum; p. haec, ea, außerdem; nihil p. (als) suum negotium agere; sibi p. agri solum nihil esse reliqui; nulla civitas Atheniensibus auxilio fuit p. Plataeenses; sibi non placere quod (Aristides) tam cupide elaborasset ut p. ceteros [er allein; anders als 3)] Justus appellaretur, *Nep. Arist.* 1, 4. 5) v. dem, was zu Etw. noch hinzukommend u. darin mit eingeschlossen gedacht werden soll, nächst, mit, abgesehen von, num quid aliud ferret p. arcam; ut p. se denos adducerent; Romanos p. insitam industriam animis fortuna quoque cunctari prohibebat; p. belli casibus amissos; qui p. imperatas pecunias (außerdem=, abgesehen davon, daß sie die ausgesetzten Gelder eintrieben) suo etiam privato compendio serviebant, *Caes. b. c.* 3, 32, 4. u. Kraner z. d. St.; p. id quod = praeterquam quod, *Quint.* 10, 1, 28. 2, 26.

praetĕr-ăgo, 3. vorbei treiben, m. *acc.*, deversoria nota, einm. *Hor. ep.* 1, 15, 11.

praeter-bīto, — — 3. vorbei gehen an Etw., einm. *Plaut. Poen.* 5, 3, 44.

praeter-dūco, 3. vorbei führen, pompam, einm. *Plaut. mil.* 1, 1, 67.

praetĕreā, *adv.* [praeter u. *abl.* ea] 1) darüber hinaus, weiter, fernerhin, in der Folge, operam p. nunquam sumam quaerere, *Plaut.*; *neque illum p. vidit. 2) außerdem, überdieß; bei Angabe einer Eintheilung u. Reihenfolge, ferner, weiter.

pratĕr-eo, 4. 1) vorbei=, vorübergehen, hortos; †amnis moenia fließt vorbei an ꝛc.; †mons Ciliciam zieht sich an C. hin; *ripas (innerhalb der Ufer) decrescentia flumina; (*Ter.*) praeteriens, im Vorbeigehen; *unda, *lympha; (*Ter.*) nescis, quid mali praeterieris entgangen bist; *†*subst.* praetereuntes; insbes. *im Laufen od. Fahren überholen, voraneilen, =laufen, jam hos cursu, jam illos; Euros; illum praeteritum (*sc.* equum) bei dem man vorbeigeeilt ist, das Ueberholte; v. der Zeit, tempus, *Ter.*, hora, *Ov.*; praeterita die qua etc., als der Tag vergangen war, an welchem ꝛc., *Caes. b. G.* 7, 77, 1.; *quarta jam parte diei praeterita; †hoc praeterito tempore; *partic. perf. pass.* vergangen, verflossen, tempus; aetas; *anni; *nox; officium; stipendium, der rückständige Sold für den vollendeten Feldzug; *viri ehemalige, verstorbene; *n. pl.*, das Vergangene, Frühere; †in praeteritum. 2) *tp. a)* der Kenntniß entgehen, unbekannt sein, an quidquam Parmenonem praetereat, *Ter.*, non me p.; †m. *acc. c. inf. b)* †weglassen, syllabas; übergehen, unerwähnt lassen, silentio alqd; (pleonast.) silentio p. non fuit consilium, quin etc., *Sall. Cat.* 53, 5. u. Kritz z. d. St.; fortunam; quae nunc ego omnia p. (unberührt lasse) ac relinquo (unbeachtet lasse); caedes relinquo, libidines p.; non praetereunda oratio Critognati videtur, kurz st. Critognatus orationem habuit, quae non p. videtur, *Caes. b. G.* 7, 77, 2.; (*Hor.*) doctos ego quos et amicos prudens p.; ut nulla fere pars orationis silentio praeteriretur ohne Beifall blieb; quattuor praeteriti sunt (v. Censor beim Verlesen der Senatoren); in praeteritis relinquere, vergessen anzuführen; †suo loco praeteritum est, quod equites venissent; de Apollonio (ein Vorfall mit ꝛc.) — praeteriri potest? *Cic. Verr.* 5, 7, 16.; auch unbenutzt=, unverübt lassen, locus (Thema), qui praeteritus neglegentiâ est, *Ter.*; nullum genus crudelitatis. *c)* übergehen, nicht berücksichtigen, unbeachtet=, leer ausgehen lassen, insbes. bei Erbschaften, Geschenken, Aemtern u. dgl., Philippus et Marcellus privato consilio (durch Privatcabalen) praetereuntur; filium patris; †praeteritus, der Uebergangene; *praeterita Letois bei Opfern; *praeteriti verba pudoris; *austera poëmata; *me quoque Romani patres. *d)* Etw. zu thun unterlassen, =vergessen, m. *inf.*, *Plaut.*; p. non potui, quin etc., *Caes.* b. *Cic. Att.* 9, 6, *A.*; cujus de virtute quia multi dixere, praetereundum puto *sc.* dicere, *Sall. Jug.* 4, 2. u. Kritz z. d. St. *e)* vorangehen, übertreffen, *virtus tua omnes; *modum überschreiten.

praetĕr-ĕquĭto, 1. vorbeireiten, einm. *Liv.* 3, 61, 9. — **praeter-fĕror,** 3. *pass.* (selt.) vorbei eilen, =kommen, latebras eorum improvida praelata acies est, *Liv.*

praeter-fluo, 3. 1) vorbeifließen, m. *acc.*, moenia; †torrens amnis; †aqua, amnis. 2) *tp.* vorübergehen, praeteritam (voluptatem) p., einm. *Cic. Tusc.* 5, 33, 96.

praeter-grĕdior, gressus sum, 3. [praeter u. gradior] vorbeigehen, =ziehen, m. *acc.*, castra; fines; primos suos; eum; absol.

praetĕr-hāc, *adv.* fernerhin, weiter, *Plaut.*
praeterīta, praeterītus s. praetereo 1) u. 2) *c*).
praeter-lābor, 3. vorbeigleiten, =fließen u. dgl., †flumina praeterlabentia; *tumulum; *tellurem vorbeischiffen; *tp.* definitio entschlüpft.
praetermissio, ōnis, *f.* [praetermitto] (selt.) 1) die Weglassung. 2) die Unterlassung, aedilitatis (der Bewerbung um 2c.). — **praeter-mitto,** 3. vorbeigehen=, unbenutzt lassen, diem; ne diem pugnae (an dem er die Schlacht liefern könnte, einer möglichen Schl.) praetermitteret, *Caes. b. G.* 4, 13, 4.; nullum diem, quin etc.; occasionem, tempus; locum laudandi alcjs; neminem. Insbes. *a*) unterlassen, gratulationem; defensionem; scelus; m. *inf.* *b*) in der Schrift od. Rede übergehen, =weglassen, =übersehen, verba; Caelius et alii id scriptores; locus a Panaetio praetermissus; si quid ab Antonio praetermissum aut relictum [unbeachtet gelassen; vgl. relinquo 3) *d*)] sit; silentio s. silentium 1); †de alqa re; nihil, quin etc. *c*) ungeahndet=, ungestraft lassen, absol., *Ter.*; gentium jus ab legatis nostris violatum, a nobis eâdem neglegentiâ deorum praetermissum, *Liv.*
†**praeter-nāvĭgo,** — 1. vorbeischiffen, m. *acc.*
praeter-quăm, *adv.* außer, nulla re p. legibus, p. quod, außer daß, auch mit folg. praeterea; p. etiam, *Liv.*; bisw. = p. quod m. vollständigem Satz, cum his, p. finitimis populis (außer deswegen, daß sie benachbarte Völker waren), ab causa etiam tam nefanda bellum instabat, *Liv.* 4, 17, 6.
praeter-vectio, ōnis, *f.* [praetervehor] das Vorbeifahren, in p. omnium (an einem Punkt, wo Alle vorbeifahren mußten), qui etc., einm. *Cic. Verr.* 5, 66, 170. — **praeter-vehŏr,** 3. *dep.* vorbeisegeln, =reiten, =fahren, classis, equo praetervehens; Locros classe, navibus Galliae oram; naves Apolloniam praetervectae; im Bilde, silentio übergehen; oratio praetervecta est scopulos, aures vestras; vorbeiziehen (zu Fuß), m. *acc.*, v. Soldaten, einm. *Tac. hist.* 3, 71.
praeter-vŏlo, 1. 1) vorbei fliegen, quem ales; †absol.; *tp.* in occasionis momento, cujus p. opportunitas; numerus entschwindet schnell; auch (in der Rede) über Etw. flüchtig hinweggehen, haec duo proposita non p.
prae-texo, 3. eigtl. voran weben, dav. 1) mit etwas Gewebtem vorn versehen, verbrämen, toga, tunica purpurâ praetexta, gew. bl. toga praetexta od. *subst.* praetexta, ae, *f.* ein mit Purpur verbrämtes Kleid, welches die obrigkeitlichen Personen, auch verschiedene Priester, die Könige in Rom u. die freigeborenen Kinder gew. bis zum 17. Jahre trugen; summi puerorum amores saepe una cum p. toga ponerentur; quem amare in p. [= praetextatum 1), w. s.] coeperat; eigenthümlich, tu in lictoribus, in toga et p. esse consulatum putas? in der Toga, d. i. in dem verbrämten Kleide; fabula, ein dramatisches Stück, in welchem die Personen vornehme Römer waren. 2) *tp.* *a*) überh. mit Etw. vorn versehen, =besetzen, natura p. omnia quae fiunt acerrime, lenioribus principiis = macht überall sanfte Uebergänge; carmen primis literis sententiâ praetexitur, die ersten Verse des Gedichts machen eine Sentenz aus; auch *zieren, Augusto praetextum nomine templum; litera facta praetexat fastigia chartae etc., mein Name stehe als Aufschrift auf 2c. *b*) vorn bedecken, *flumen ripas arundine; übertr., *praetexens picea ferrugine coelum imbrifer arcus; *puppes litora; *praetexta quercu domus; †nationes Rheno praetexuntur liegen hinter dem Rhein; bildl., *mit Etw. verhüllen, =bemänteln, novis funera sacris; culpam hoc nomine. *c*) als Vorwand anführen, vorgeben, causam; cupiditatem triumphi; †incruentam victoriam; †m. *acc. c. inf.* — **praetexta** s. praetexo 1). Dav. **praetextātus,** *adj.* 1) eine toga praetexta tragend. 2) †unzüchtig, verba.
praetextu, *abl. m.* [praetexo] 1) †Schmuck, Zierde, äußeres Ansehen, Hoheitsschimmer. 2) Vorwendung, Vorwand, sub levi verborum p., *Liv.*; sub p. amicitiae, *Tac.*; hoc p., *Just.* — †**praetextum,** i, *n.* Vorwand, um Etw. zu bemänteln (vgl. causa).
prae-tĭmeo, 2. vorher=, vorausfürchten, sibi, *Plaut.*
praetinctus, *adj.* [*partic.* v. praetinguo] vorher benetzt, *semina veneno.
praetium s. pretium.
praetor, ōris, *m.* [= praeitor v. praeeo] 1) eigtl., bes. in älterer Zeit, der Vorsteher, Anführer, Vorgesetzte überh., Thessaliae; dah. bisw. sowohl v. Magistratspersonen gebraucht (so v. den Consuln in älterer Zeit, p. maximus = der Dictator; v. Stadtoberhaupt in Capua, *Cic. leg. agr.* 2, 4, 92.; v. den Suffeten Carthago's, *Nep. Hann.* 7, 4.) als v. einem Heerführer, General, insbes. bei fremden Völkern; domi creant decem p., qui exercitui praeessent; †Statthalter, Aegypti, Syriae. 2) zu Rom eine Magistratsperson, welche den nächsten Rang nach dem Consul einnahm u. die Rechtspflege verwaltete, nachdem dieselbe 387 d. St. 264 v. Chr. v. Consulat getrennt u. ein neues Amt, die Prätur, für sie gegründet worden war, u. zwar so, daß es anfänglich nur einen Prätor, gegen den ersten punischen Krieg aber zwei gab, einen praetor urbanus, welcher die causas privatas zwischen röm. Bürgern, u. einen praetor peregrinus, welcher die causas privatas zwischen Römern u. Peregrinen od. nur zwischen Peregrinen entschied; p. primus, zuerst als P., als zuerst gewählter P. (vgl. Halm zu *Cic. de imp. P.* 1, 2.). Von diesen Prätoren aber sind zu unterscheiden 3) die Prätoren als Statthalter der Provinzen. Zuerst nämlich wurden, nachdem Sardinien u. Sicilien zu röm. Provinzen gemacht worden waren (526 d. St.), zwei Prätoren als Statthalter nach Sardinien u. Sicilien, u. als Spanien unter röm. Herrschaft kam (556 d. St.), zwei Prätoren als Statthalter nach Spanien geschickt, später aber nach Einführung der 4 quaestiones perpetuae [s. quaestio 2) *a*)] kamen zu dem praetor urbanus u. peregrinus zuerst noch 4 Prätoren zur Leitung der 4 quaest. perp. hinzu, deren Zahl mit der Vermehrung der quaestiones p. durch Sulla bis auf 8, dann bis auf 10, unter Cäsar bis auf 16 sich erhöhte. Diese Prätoren aber gingen nach Verwaltung ihres Amtes als Statthalter, propraetores, in Provinzen u. zwar in die ruhigeren (vgl. proconsul), dah. auch praetor für propraetor u. selbst für proconsul bisw. vorkommt. — Von Augustus wurde das Amt der praetores aerarii (Vorsteher des Aerarium) gegründet, u. Claudius setzte praetores fidei commissorum ein, *Tac. Suet.*

†**praetōriānus,** *adj.* [praetorium; s. praetorius II) 2)] 1) zur (kaiserlichen) Leibwache gehörig, cohors, exercitus; miles; *pl. subst.*, *m.* die Prätorianer. 2) (*Aur. Vict.*) zum Präfectus Prätorio gehörig. — **praetōrius** [praetor] I) *adj.*, 1) zum Feldherrn gehörig, Feldherrn-, [s. praetor 1)], cohors, die Leibwache des Feldherrn, †des Kaisers, praefecti p. cohortium, auch das Gefolge des Prätor [vgl. cohors 1) *a*) *b*)]; iron., scortatorum cohors, v. der Rotte des Catilina; navis, das Admiralschiff; imperium, das Obercommando, porta, das Thor im Lager, welches dem Zelte des Feldherrn am nächsten war. 2) zu einem Prätor [praetor 2) 3)] gehörig, Prätor-; potestas, das Prätoramt; comitia zur Wahl eines Prätors; jus s. civilis 1); (*Hor. sat.* 2, 2, 50.) auctor scherzh. 'ein prätorischer Kenner' mit spöttischer Anspielung auf die vergebliche Bewerbung um die Prätur. 3) zu einem Proprätor gehörig [s. praetor 3) u. propraetor]. II) *subst.* 1) **praetorius,** ii, *m.*, *a*) ein gewesener Prätor. *b*) †ein Mann v. prätorischem Range. 2) **praetōrium,** ii, *n.* *a*) der Hauptplatz im röm. Lager mit dem Feldherrnzelt u. das Feldherrnzelt selbst, das Hauptquartier; der Kriegsrath, dimittere p.; auch *Zelle der Bienenkönigin. *b*) die Amtswohnung des Statthalters in der Provinz; †jedes prächtige Gebäude, Herren-, Landhaus. *c*) †die kaiserliche Leibwache; praefecti praetorii od. praetorio, die (zwei) Befehlshaber ꝛc.

prae-torqueo, 2. umdrehen, coelum, *Plaut.*

prae-trĕpĭdo, 1. sehr eilfertig sein, einm. *Ct.* 46, 8. — †**prae-trĕpĭdus,** *adj.* (selt.) sehr ängstlich.

prae-trunco, 1. vorn abhauen, -schneiden, *Plaut.*

praetūra, ae, *f.* [praetor 2) 3)] Prätorwürde, -amt, Prätur.

Praetūtiānus, *adj.* zu den Praetutii (einer Völkerschaft im Picenischen) gehörig, prätutianisch.

prae-umbro, 1. bildl., verdunkeln, einm. *Tac. ann.* 14, 47.

prae-ustus, *adj.* [*partic.* v. prae-uro] vorn angebrannt, sudes (um sie zu härten); stipites; hasta.

praeut s. prae 1).

prae-văleo, 2. sehr mächtig sein, sehr viel vermögen, -gelten, den Vorzug haben, mehr gelten, virtute semper p. (vermag mehr als) sapientia, *Phaedr.*; †praevalens equus sehr starkes; praevalens populus, *Liv.*; †digni; †auctoritate; †apud alqm; †utrum p., quod — an quod etc.; †cum, quibusdam censentibus, Romulum appellari — praevaluisset (man es vorzog), ut etc. — **prae-vălĭdus,** *adj.* sehr stark, -mächtig, juvenis; †ramus; *vitis; urbes; †blaesus; †nomina equitum; *terra zu ergiebig; †vitia überhand genommene; †p. orbitate (*abl. abs.*) weil ꝛc. mehr galt.

prae-vallo, 1. (selt.) verschanzen, †pontem.

praevārĭcātio, ōnis, *f.* [praevaricor] die Ueberschreitung der Pflicht, der Verrath an der Sache (bes. v. Anwalt od. Ankläger, der es heimlich mit der Gegenpartei hält), die verletzte Amtstreue. — **praevārĭcātor,** ōris, *m.* [praevaricor] der sich der praevaricatio schuldig macht, der Pflichtverletzer, der Verräther an der eigenen Sache, Catilinae Scheinankläger; utrum te perfidiosum an p. existimari mavis? causae publicae Vertheidiger zum Schein, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 11. — **praevārĭcor,** *dep.* 1. [prae-varico] nicht gerade gehen, dah. gleichsam mit ausgespreizten Beinen (vare) auf beiden Seiten stehen, v. Ankläger od. Vertheidiger, der nur zum Scheine die Gegenpartei angreift, nicht den geraden Weg der Pflicht gehen, seine Pflicht verletzen, seine Sache verrathen.

prae-vĕhor, 3. *pass.* 1) voranfahren, -reiten, -segeln u. dgl., equites praevecti vorausgeritten; *praevectus equo; †missilia fliegen vor (ihnen) her. 2) vorbeifahren, -eilen, -fliegen ꝛc., praevectos praeter undecim fasces vorbeigeritten, *Liv.*; †Rhenus Germaniam strömt vorbei; *vites felici praevecta Ceraunia remo; †ut miraculum; bildl., †verba.

prae-vĕnio, 4. voran- od. zuvorkommen, eigtl. u. übertr., hostem; desiderium plebis; inceptum eorum; †famam; †communi mortalitate saevitiam principis; quo prior exercitus Rom. magnis itineribus, *Liv.*; breviore via; *m. Tmesis, praeque diem veniens (Vorläufer des ꝛc.), Lucifer, almum; eâdem ferme horâ Tarentum fama m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; quae ipse paravisset facere, perfidiâ clientis sui praeventa, *Sall. Jug.* 71, 5.; †jam paratam editionem morte praeventam, *†praeventus morte verhindert; †nisi praeveniretur Agrippina mit der Ermordung der ꝛc. zuvorkäme; †absol., multa sceleris indicia.

prae-verto (ältere Form praevorto), 3. u. **praevertor** (auch medial), 3. 1) *vorankommen, -gehen, vorlaufen, zuvorkommen, ventos cursu; equo; medial, *praeverti, velocem fugâ praevertitur Eurum; *tp.* *a*) zuvorkommen, vereiteln, verhindern, verhüten, pulchre praevortor viros, *Plaut.*; quorum usum opportunitas, *Liv.*; aut morte voluntariâ aut fugâ metus suppliciorum den gefürchteten Hinrichtungen, *Liv.*; me fata. *b*) zuvor einnehmen, animos amore, *Verg.*; poculum (*Plaut.*) zuvor austrinken. *c*) voranstehen, vor Etw. gehen, mehr gelten als Etw., erilis metus, amor pietati, *Plaut.*; nec posse bello praevertisse quidquam, *Liv.*; ut bellum praeverti sinerent, *Liv.*; nec aliam rem praeverti, *Liv.* *d*) sich zu Jmd. vor allem wenden, eigtl., praeverti ad Armenios, *Tac.*; dah. vorzüglich od. zuerst einer Sache sich annehmen, -für Etw. sorgen, -den Blick auf Etw. lenken, -Etwas ins Auge fassen, huic rei praevertendum esse, ne etc.; alqd, quod huic sermoni praevertendum putes; quod (tempus) iis rebus, in quas ingressa erat oratio, praevertendum est; alia sibi praevertenda esse; coacti omnibus eam rem praeverti; Rhodii impigre praevertere; †praeverti ad alqm opprimendum; †si quando ad interna praeverterent; †praevertor ad ea quae etc.; certum'st principium id praevortier (st. praevorti), *Plaut. Capt.* 5, 4, 1023. u. Brix z. d. St.; illuc praevertamur, quod etc., *Hor.*

prae-vĭdeo, 2. 1) zuvor-, früher sehen, *ictum venientem; *praevisi in aqua cultri; †praevisa locorum utilitate. 2) vorher-, voraussehen, futura, *Cic.*; †periculum; †impetum hostium; †*subst.* praevisa, ōrum, *n.*

prae-vĭtio, 1. (selt.) vorher verderben, -unrein machen, hunc (gurgitem), *Ov.*

***praevius,** *adj.* [prae-via] vorhergehend.

prae-vŏlo, 1. (selt.) voran fliegen, praevolantes grues, *Cic. n. d.* 2, 49, 225.; †aquila leni meatu, velut dux viae.

praevorto s. praeverto.

pragmătĭcus, *adj.* [πραγματικός] in Staatsgeschäften erfahren, geschäftskundig. Dav. *subst.* **-cus**, i, *m.* der praktische Rechtskundige, Praktiker, welcher dem gerichtl. Redner das juristische Material lieferte.

prandeo, ndi, sum, 2. [prandium] 1) *intrans.* frühstücken, Frühstück einnehmen, *Plaut. Cic. Liv.*; †ad satietatem; insbes. *partic.* pransus, der gefrühstückt hat (vgl. Zpt. §. 633.), milites curati et p. = zum Aufbruch-, zum Abmarsch fertig, *Liv.*; dageg. p. potus, voll gefressen, -gesoffen, *Cic.*; p. non avide, milia p. repimus, *Hor.*; überh. der Etw. verzehrt hat, Lamia, *Hor. ep. ad Pis.* v. 340. 2) *trans.* Etw. zum Frühstück essen, -als Imbiß genießen, prandium calidum, *Plaut.*; luscinias, *Hor.*; überh. Etw. genießen, olus, *Hor.* — **prandium**, ii, *n.* [v. dor. πράν = πρώην] das Frühstück (um Mittag genommen; vgl. jentaculum, cena), die Vormahlzeit, p. coquere, comedere, prandere, ire ad p., *Plaut.*; p. alcui videre, *Cic.*; finiri nigris moris prandia, *Hor.*; auch dem Volke gegeben v. Sulla, Crassus ꝛc. u. v. Kaiser, *Cic. off.* 2, 17, 58. u. Gruber z. d. St. *Suet.*; übertr., das Fressen der Thiere, *Plaut.*

pransĭto, 1. [*intens.* v. prandeo] Etw. frühstücken, polentum, *Plaut.* — **pransor**, ōris, *m.* [prandeo] (selt.) der Theilnehmer an einem Frühstück, *Plaut.* — **pransus** s. prandeo 1).

Prăsii, ōrum, *m.* [Πράσιοι] ein Volk in Indien, *Curt.*

†**prăsĭnus**, *adj.* [πρασινός] lauchgrün, factio (der Wettfahrenden); agitator v. der lauchgrünen Partei.

prātensis, e, *adj.* [pratum] auf den Wiesen wachsend, Wiesen-, fungi, *Hor.* — **prātŭlum**, i, *n. dem.* v. pratum. — **prātum**, i, *n.* die Wiese, der Wiesenplatz, ager — quae postea sunt Mucia p. appellata; Flaminia; aedes fuere in Palatio ejus, quae Bacci p. diruto aedificio publicatoque solo appellata; übertr., das *Wiesengras.

prāvē, *adv.* m. *sup.* [pravus] krumm, schief, p. sectus unguis, *Hor.*; *tp.* verkehrt, ungeschickt, unrecht, schlecht, religiones colere, cenare; *versus p. facti; *p. pudens, aus falscher Scham; *p. velle mit Unrecht; (*Tac.*) p. facundus. — **prāvĭtas**, ātis, *f.* [pravus] 1) die Krümme, Schiefheit, Unregelmäßigkeit, membrorum, oris, Verdrehung, Verzerrung; ne mala consuetudine ad aliquam deformitatem pravitatemque veniamus häßliche u. verunstaltende Gebärden annehmen; *pl.*, corporis. 2) *tp.* die Verkehrtheit, Verschrobenheit, die Schlechtigkeit, quae est ista p. et amentia? *Ter.*; hominis; p. consulum et discordia inter ipsos; mentis; animi; quorum imbutae mentes pravitatis erroribus die aus ihrer Verschrobenheit hervorgehen; in pravitatibus (Ggs. in rectis); †consilii; *corruptos saepe pravitatibus uxorum maritos; †sincera et integra et nullis p. detorta unius cujusque natura.

prāvus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [v. παρά, daneben vorbei] 1) schief, krumm, gebogen (tadelnd; vgl. obliquus), verdreht, unregelmäßig gewachsen u. dgl., membra; (*Hor.*) nasus, talus; *subst. n.* †elapsi in pravum artus. 2) *tp.* verkehrt, schlecht, unrecht, schlimm, verschroben, verworfen (was eine falsche, verkehrte Richtung angenommen hat, milder als malus), consilium; p. mentis homo; affectio; certamen cum collega; pravissima regula; nihil pravius; ingenio malo pravoque; ambitio; *stultitia; *si te alio pravum (prolept.) detorseris; *hoc studio p. (als ein Mensch v. schlechter Gesinnung) facis; *belua; *subst. n.* in pravum abstrahi; prava incipere; in rectis pravisque (*n.*) sanciendis; *civium ardor prava jubentium; *pravis obnoxia; *pravi docilis; *ficti pravique tenax; *amor pravorum.

Praxĭtĕles, is, *m.* [Πραξιτέλης] 1) berühmter Bildhauer aus Athen um 400 v. Chr. Dav. **-līus** [Πραξιτέλειος], *adj.* 2) ein späterer Künstler.

prĕcārius, *adj.* [preces] 1) bittweise erlangt, bl. aus Gefälligkeit gewährt, erbeten, erbettelt, libertas; non orare solum p. opem sed pro debita petere; p., non justum auxilium; *adv.* **precariō**, bittweise, auf dem Wege der Bitte-, -der Gnade, tradere, *Ter.*; rogare. 2) †auf willkürlichen Widerruf gewährt, von Anderer Willkür, -Gnade abhängig, vita; p. animam inter infensos trahere; dah. unsicher, precär, vorübergehend, imperium, †regnum; *forma; †*adv.* **precario**, auf Widerruf, praeesse; studere, bei seinen Studien v. der Willkür Anderer abhängen; imperatorem esse; rex sum.

prĕcātio, ōnis, *f.* [precor] das Bitten, Beten, Gebet (bes. um Gewährung eines Wunsches), illa sollemnis comitiorum p., sollemne carmen precationis, quod fari prius, quod populum alloquantur, magistratus solent; *pl.* ex carmine sacro praeeunte verba sacerdote p. facere; auch Verwünschung, ubi precatione res transigitur, *Liv.* 9, 5, 3. — **prĕcātor**, ōris, *m.* [precor] der Fürbitter, *Com.*

prĕces, cum, *f.* [v. *sing.* prex nur üblich *dat. acc.* (*Com.*) u. *abl.*] die Bitte, das Ersuchen, omnibus p. orare, petere ut; p. infimis petere; eadem multis p. orant; ad pacem cum precibus, precibus petendam, precibus pacem exposcere; p. alcjs audire; *p. fundere pectore ab imo; precibus pretio s. pretium 2); p. humili, magnâ; *multa p. orare; insbes. *a*) das Gebet, eorum; p. et vota; †p. incassum mittere; *in prece totus eram. *b*) die Verwünschung, der Fluch, omnibus p. detestatus Ambiorigem, *Caes. b. G.* 6, 31, 5., *hostili p. detestatur caput euntis; *iratae; *inultae; *Thyesteae; †diras p. fundere; ungew. inter has p. (Ausbrüchen der Verzweiflung) tota nox extracta est, *Curt.* 8, 2, 6. u. Vogel z. d. St. *c*) *die Fürbitte, prece Pollucis, Castoris. *d*) *der Wunsch, damus alternas accipimusque p.

prĕciae (prĕt.), ārum, *f.* eine Art Weinreben, *Verg.* — **prĕcium** s. pretium.

prĕcor, *dep.* 1. (*partic.* precantia dreisilb., *Verg. Aen.* 7, 237.) [prex] 1) bitten, beten, bittend-, betend anrufen, erbitten (v. Bitten an Götter od. Menschen als an Schutzgeister, im ruhigen Zustand gerichtet; vgl. supplico), alqm; Jovem; deos; opem; haec; alqd; †alqm, †alqd pro alqo; †pro se, ne; *pro alqo; *vultu pro verbis; a diis, a diis hoc, ut; te, Capitoline, teque Juno, p. atque quaeso etc., ut; †qui, saltem ut — permitterent, p.; (*Hor.*) deos precetur et oret, ut; *†m. bl. *conj.*; *m. *acc. c. inf.*; ad postes parietesque, *Liv.*; absol.; *parenth. eingeschoben. 2) Etw. (Gutes od. Böses) wünschen,

=anwünschen, bene, male; alcui incolumitatem; †immortalitatem; alcui mala; (*Hor.*) mala multa Atridis; *foedus infectum; *tibi non referenda; insbes. p. alcui, Jmd. verfluchen.

prĕhendo od. **prendo**, ndi, nsum, 3. fassen, greifen, ergreifen, nehmen (physisch sich eines Gegenstandes bemächtigen u. ihn festhalten; vgl. capio, sumo), alqm pallio (beim Mantel), *Plaut.*; dextram (alcjs); alqm manu; si prehendissem (quem quaerimus) näml. manu, *Cic. or.* 28, 100.; ornabat locum, quem prehenderat; cum ipsum ea moderantem et regentem paene prenderit d. i. ganz deutlich wahrgenommen hat; insbes. *a*) Jmd. anfassen, =anpacken, um mit ihm zu reden, alqm. *b*) gewaltsam ergreifen, =aufgreifen, =verhaften, servum; *prensus in Aegaeo v. Sturm ergriffen; (selt.) rasch in Besitz nehmen, einnehmen, besetzen, Pharum, *Caes. b. c.* 3, 112, 5.; quam prendimus (können wir noch besetzen) arcem? *Verg. Aen.* 2, 322. *c*) ertappen bei Etw., †ea nocte speculatores; (*Plaut.*) prendi in furto, p. mendacii. *d*) meton., *erreichen, oras Italiae; *einholen, alqm cursu. Dav. **prĕhenso** od. gew. **prenso**, 1. 1) fassen, ergreifen, manus alcjs; (*Verg.*) femur forcipe, fastigia dextris, (*Hor.*) bracchia manu. 2) Jmd. anfassen, um mit ihm zu reden, ihn um Etw. zu bitten, für Etw. zu danken ꝛc., veteranos; †genua; insbes. um ein Amt bitten, =sich bewerben (indem die Amtsbewerber bei ihrem Herumgehen den Leuten die Hände drückten), homines; patres; absol.

prēlum, i, *n.* [premo] die Presse, Kelter, *Verg.*

prĕmo, pressi, pressum, 3. 1) drücken, pressen, *alqm pede, *anguem treten auf ꝛc.; *membra paternis rotis fahren über ꝛc.; *natos ad pectora; *frena dente beißen in ꝛc., *alqd ore kauen, essen; *vina keltern; *pressum Calibus Liberum ducere; *mella auslassen; *balanus pressa tuis capillis zu Oel für ꝛc.; *bacam olivae, *oleum; *caseum pressend machen; *pressi copia lactis; *ubera melken; †vestigia alcjs treten in ꝛc.; †pes pede premitur; *non aliena meo pede vestigia; †vestigia per ignem einhergehen ꝛc.; se angusto exitu sich drängen ꝛc.; insbes. *a*) Etw. mit seinem Körper od. einer Last drücken, auf Etw. sitzen, =stehen, =liegen, =treten, =sich legen od. setzen ꝛc., *torum; *presso solo; *humum; †alqm pondere suo; †alqam beschlafen, schänden; *cubito remanete presso mit aufgestemmten, =gestützten; *terga equi; †quos (equos) pressos sacro curru; *pressique jugo gemuere juvenci; *equi colla jugo pressi; *trabes columnas auf ꝛc. lasten; *ebur (curul. Stuhl); *axes (Wagen); †umbrâ premente, indem der Schatten dort liegt, =es schattig ist; dah. saltus montium praesidiis (*Liv.*) besetzen; forum (*Cic.*), v. Forum nicht wegkommen. *b*) *an Etw. streifen, =stoßen, Etw. berühren, litus, sich am Ufer halten; insulam amnis umgiebt; latus. *c*) *halten, frena manu. *d*) *bedecken, fronde crinem; canitiem galeâ; premi lauro; alqd terrâ eingraben in ꝛc.; ossa begraben; arva pelago überschwemmen; dah. gleichsam drückend umschließen, umfangen, bedecken, verbergen, *lumen obscura luna = geht unter; *quid obscurum lunae, quid proferat orbem; *me alta quies d. i. ich lag in tiefem Schlafe; *te p. nox fabulaeque Manes et domus exilis Plutonia, *Hor. carm.* 1, 4, 16 f. u. Nauck z. d. St.; †obscura coeli umbra terram; *exitium temporis futuri caliginosa nocte; *vocabula rerum situs premit et deserta vetustas; †sole premi (v. Mond) verdunkelt werden; auch unterdrücken, verhehlen, verbergen, *haec responsa ipse suo ore Latinus; †consilium silentio; *pressa est (in Dunkel gehüllt ist) gloria facti; *curam sub corde; †iram; †iras; †dolorem; †comperta; †sensus suos. *e*) kämpfend drängen, bedrängen, hart zusetzen, oppidum, (*Verg.*) urbem obsidione; hostes; novissimos; castra; premi bello ab alqo; equitatus nostri proelio novissimos illorum premi; vehementer; graviter; dah. überh. bedrängen, verfolgen, zusetzen, quälen, *pass.* in Bedrängniß=, in Noth sein, leiden u. dgl., *alqm telis; *clamore cursum apri; *clamore cervum ad retia hineinjagen; alqm; necessitas eum; aerumnae me; *pupillis, quos dura p. custodia matrum; *culpam poena comes; *(cura) comes atra p. sequiturque fugacem; *quem sua culpa p.; alqm verbo, criminibus; reum crimen unum, *Liv.*; *Enni versus (*acc.*) crimine operae celeris etc.; premi ab alqo, inopiâ, aere alieno, odio et invidiâ populi, servitute; angustiis, sich in der Klemme befinden; quibus angustiis ipse Caesar prematur a Venetis; summis angustiis rerum necessariarum; pabulatione, re frumentaria premi Noth leiden an ꝛc.; *formidine premi; (*Nep.*) a plerisque ad exeundum gedrängt werden zu ꝛc. *f*) argumentum, festhalten an einem Beweis u. auf ihm fußen; *propositum beharren auf ꝛc.; primam (vocem) — pressit hielt fest u. verfolgte weiter, *Verg. Aen.* 7, 118 f.; vgl. Ladewig z. d. St. *g*) *belasten, beschweren, belästigen, pressae carinae; ratem externa merce; pressus multo mero; convivia (= convivas). 2) prägn., *a*) eindrücken, alqo leviter presso vestigio; alcjs vestigia non leviter pressa sed fixa; *presso vomere; *virgulta, *papaver in die Erde einsenken, =pflanzen; *pressos propaginis arcus; *hastam sub mentum hineinstoßen; *hastâ alqm durchbohren; *dentes in vites; *aufdrücken, pollicem; *übertr., bezeichnen, aeternâ res ea pressa notâ. *b*) herabdrücken, *currum; *mundus premitur Libyae devexus in austros; *aulaeum premitur wird niedergelassen, rollt herab (vgl. aulaeum); †cavernae in altitudinem pressae eingegraben; †presso alveo labi; *sulcum, graben od. pflügen; †fugam; auch zu Boden schlagen, *tres famulos; †paucos; *tp.* α) herabsetzen, verkleinern, superiores; †famam alcjs; *arma Latini; *opuscula extra limen; auch im Herzen, verachten, humana omnia. β) *unter seiner Herrschaft darnieder halten, beherrschen, bewältigen, populos dicione; ventos imperio; Ausoniam. γ) *übertreffen, verdunkeln, vetustas laude saecula nostra; facta annos. *c*) etw. Offenes zudrücken, etw. Getrenntes zusammendrücken, *ora deus; *fauces alcui; *collum alcjs laqueo, Jmd. erdrosseln; *presso ter gutture; †pressis manibus; *pressa oscula (Kuß auf K.) dare; auch *einschließen, totidem plagae tellure premuntur; fretum gemino litore pressum; *beschneiden, vitem falce; bildl., tumentia, *Quint.*; *anziehen, kurz halten, habenas; kurz fassen, abkürzen, quae dilatantur a nobis, Zeno sic p.; auf=, zurück=

halten, hemmen, cursum; *vestigia; *ruris opaci umbram falce beschneiden; †sanguinem; vocem dämpfen, unterdrücken od. = schweigen, *Verg. Aen.* 9, 324. *Phaedr.* 1, 11, 12. [anders als 1) *f*)]; †cohibere ac p. (verstecken) sensus suos; *v. einem Gedicht, nonum prematur in annum.

prendo s. prehendo. — **prensātio,** ōnis, *f.* [prenso] die Amtsbewerbung, einm. *Cic. Att.* 1, 1. — **prenso** s. prehenso.

pressē, *adv.* m. *comp.* [pressus] 1) v. der Aussprache, mit Ausdruck, loqui. 2) v. Ausdruck, *a*) gedrängt, knapp, kurz, †dicere; †pressius describere. *b*) genau, bestimmt, eas (definitiones) definiunt pressius; subtilius et, ut ipse dixisti, pressius; pressius agere.

pressiōnes, ōnum, *f.* [premo] meton., Unterlagen unter dem Hebel, *Caes. b. c.* 2, 9, 5.

***presso,** 1. [*intens.* v. premo] drücken, pressen, cineres ad pectora; ubera palmis, manibus u. bl. ubera melken.

1. **pressus,** *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. premo] 1) gedrückt, gedrängt. Hierv. p. gradu, pede, *gressu incedere Fuß an Fuß anschließend, in geschlossenen Gliedern. 2) *tp. a*) v. der Stimme, gedämpft, gemäßigt, soni, modi; p. voce et temulentâ; †(selt.) v. der Farbe, licht, color pressior, *Plin. ep.* 8, 20, 4.; vgl. Döring z. d. St.; †v. Handeln, zurückhaltend, cunctatio; in quo tibi parcior videtur et pressior. *b*) v. Ausdruck in der Rede, *α*) gedrängt, kurz, knapp, schlicht, oratio, orator; tenuia et p.; †stilus; †idem (Homerus) laetus et p.; †(fiunt pro) pressis exiles. *β*) genau bestimmt, Thucydides verbis pressior.

2. **pressus,** us, *m.* [premo] der Druck, ponderum; das Zusammendrücken, *p. duplici palmarum; oris, der gehörige Druck mit dem Munde, um das Wort nicht zu breit auszusprechen; (vocis genus) uno p. et sono obductum.

pretiae s. preciae.

prĕtiōsē, *adv.* m. †*comp.* [pretiosus] kostbar, prächtig. — **prĕtiōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [pretium] 1) kostbar, was viel Geld kostet, equus, res; (*Liv.*) pretiosissima rerum suarum; (*Curt.*) cum pretiosissimis rerum, pecunia omni rerumque pretiosissimis. 2) kostspielig, große Kosten verursachend, operaria, *Plaut.*; *Thais; *nox; viel Kosten aufwendend, dedecorum p. emptor, einm. *Hor. carm.* 3, 6, 32.

prĕtium (nicht praet., prec.), ii, *n.* 1) der Kaufpreis, Werth einer Sache, die eine Abschätzung zuläßt, constituere; (*Plaut.*) facere p. (v. Verkäufer) den Werth einer Waare bestimmen, statuere p. merci; p. conficere (v. Präco) ein Angebot stellen; capita hostium, p. libertati facta als Preis für 2c. bestimmte, *Liv.* 24, 15, 2.; homo parvi p.; p. majoris ager, *Ter.*; p. pretii esse; *res habet p.; annona non habet p., *Cic.*; magno p. stare s. sto 1) *δ*); quo Chium p. cadum mercemur, *Hor.*; p. (*pl.*) hortorum; bildl., *alqod morum est p.; *esse in p., Werth haben od. Etw. gelten, *in suo (gehörigen) p.; *in pretio p. (das Geld) nunc est; operae eorum p. facere, ihren Dienst schätzen, *Liv.*; *p. dicere muneris. 2) das Geld, das für Etw. verwendet wird, die Bezahlung, der Lohn, die Belohnung, der Preis (für eine Waare od. für momentane Verzichtung auf Etw., für eine Leistung u. dgl.; vgl. praemium, merces), pretio emere; pactum; magno, parvo (für viel, wenig) p.; impenso p.; *in pretio nunc p. est s. 1); captivos pretio (für Entgeld) remittere, *Curt.*; pluris p. coquum (einen Koch, der mehr Geld kostet) quam vilicum habeo; p. ac mercede ducuntur; pretio alqm impellere; alqd pretio efficere; impendere p.; converso in p. (Gold) deo, *Hor. carm.* 3, 16, 8. u. Nauck z. d. St.; operae p. (als Lohn) habere alqd; manus, Macherlohn; omnia cum p. (was Geld einträgt) honesta; *p. ferre einstreichen; merces operae pretiumque impudentiae Preis für momentane Verzichtung auf alle Scheu u. Scham, nulla satis digno morae p. tempus ferunt; *est p. morae; *certaminis, Siegespreis; (*Plaut.*) reddere p. pro beneficiis; (*Ter.*) p. ob stultitiam fero; *pretio afficere; cum et recte et perperam facto p. deberetur, *Liv.*; precibus pretio, p. precibus (für) durch Geld u. gute Worte, *Ter. Phaedr.*; pretia ac munera, Geschenke in Geld u. Geldeswerth; servitutis, Knechtssold, sanguinis, die mit dem eignen Blut erkaufte Beute, *Curt.*; *habes p., du bist belohnt; *p. est mori; dah. operae p. est, es ist der Mühe werth; facere operae p. Etw., das der Mühe werth ist; (*Plin. ep.* 8, 6, 1.) mihi visum est p. curae (der Mühe werth) m. *inf.*; (*Tac.*) alcui est p. (etw. Preiswürdiges, Wichtiges, Werthvolles) m. *inf.*; haec tanta vivendi Gegenstände, die das Leben wünschenswerth-, -preiswürdig machen, *Plin. ep.*, nascendi, *Tac.*; = praemium, Ehrenpreis, adeo p. omnia spectant, ut etc., *Quint.* 10, 7, 17.

prex s. preces.

Prĭămus, i, *m.* [Πρίαμος] 1) König v. Troja. Hierv. *a*) ***Prĭămēius,** *adj.* [Πριαμήιος]; hospes, Paris. *b*) ***Prĭămĭdes,** ae, *m.* [Πριαμίδης] Sohn des Pr., Helenus u. Hector. 2) (*Verg.*) ein Enkel des Pr., Sohn des Polites.

Priāpus (Priāpos), i, *m.* [Πρίαπος] der Gott der ländlichen Fruchtbarkeit, namentl. der Gärten 2c., auch Symbol der Zeugungskraft überh., *Hor. Tib. Ov.*; **tp.* ein geiler Mensch.

prīdĕm, *adv.* [v. veralteten pris u. dem] 1) vorlängst, vor langer od. längerer Zeit (vgl. diu, dudum), non p., *Ter.*; non, (*Hor.*) haud ita p.; jam p. 2) vor Kurzem, einm. *Just.* 12, 6, 7.

†**prīdiānus,** *adj.* [pridie] vortägig, gestrig, cibus, obsonia. — **prīdĭē,** *adv.* [v. veralteten pris u. dies] Tags vorher, am Tage vor, p. Nonas Jan.; p. Idus; p. eum diem; p. quam Athenas veni; p. ejus diei (um genau den Tag zu bezeichnen, v. welchem an gerechnet wird); p. noctu, Tags vorher in 2c.; (*Tac.*) insidiarum, vor dem zum Morde bestimmten Tage.

Prĭēne, es, *f.* [Πριήνη] Stadt in Jonien.

Prĭlius lacus, ein kleiner See in Etrurien, einm. *Cic. p. Mil.* 24, 74.

***prīmaevus,** *adj.* [primus-aevum] in den ersten Jahren, sehr jung, jugendlich, p. flore.

primāni, ōrum, *m.* [primus] die Soldaten der ersten Legion, *Tac.* — **prīmārius,** *adj.* [primus] einer der ersten seiner Gattung, vorzüglich, vornehm, parasitus, *Plaut.*; vir p. populi; femina; locus.

Prīmĭgĕnia, ae, *f.* [primus-geno, die Allererste] Beiname der Fortuna als Begleiterin ihrer Lieblinge v. der ersten Geburt an, das Geburtsglück.

prīmĭpīlāris, is [primipilus] u. **prīmĭpīlus,** i, *m.* = primipili centurio, s. 2. pilus.

prīmĭtiae, ārum, *f.* [primus] 1) *†die Erstlinge

der Früchte; (*Tac.*) metallorum die erste Ausbeute. 2) **tp.* spolia et p., Erstlinge des Siegs; juvenis miserae Erstlingsversuch.

prīmĭtus, *adv.* zum ersten Male, zuerst, *Ct. Verg. Suet.* — **prīmō,** *adv.* [primus] anfangs, zuerst, im Anfange (vgl. primum), mit u. ohne folg. postea, post, deinde, mox, denique, extremo; p. non accredidit; solus p. profectus est; (*Liv.*) cum primo, sobald als.

prīmordium, ii, *n.* [primus-ordior] der allererste Anfang, Uranfang, Urbeginn (edler u. feierlicher Ausdruck; vgl. initium, principium), *pl.*, rerum; *mundi; a Jove et a ceteris diis sunt nobis agendi capienda p.; a primordio urbis; †a primordiis belli; †adhuc in operum suorum primordio stare; insbes. der Regierungsantritt, einm. *Tac. ann.* 1, 7.

prīmōris, e, *adj.* (*nom. sing.* läßt sich jedoch nicht nachweisen) [primus] 1) der vorderste, digitulis p., m. den Fingerspitzen, *Plaut.*; assidebat in parte p., *Suet.*; *subst.* provolat ad primores; †p. in acie versari; ne p. quidem labris etc. s. labrum 1). 2) der ansehnlichste, vornehmste, juventute; †feminae, †ministri; *viros Argivûm; *subst.* die Vornehmsten (als die einflußreichsten u. geachtetesten Bürger; vgl. proceres, optimates), civitatis, †Galliarum; *populi; cum primoribus (den vornehmsten Frauen) suae gentis conubio coire, *Curt.* 8, 1, 9.; *†absol.

prīmŭlus [*adj. dem.* v. primus] p. diluculo, beim Anfang der Morgenröthe, *Plaut.*; *adv.* **primulum,** erst, zuerst, erstlich, *Plaut. Ter.*

prīmum, *adv.* [primum] 1) zum ersten Male, zuerst, hodie p.; quo die p. convocati sumus; bisw. st. primus, quam p. (st. primam) tetigero civitatem, *Cic. p. Mil.* 33, 93.; rem quam p. peterent, *Liv.* 23, 10, 10. (vgl. solum). 2) bei einer Aufzählung, zuerst, erstens, erstlich, gew. m. folg. deinde, tum, inde, postea; bisw. aber entspricht auch anakoluthisch dem primum ein Satz mit vero, quid? u. dgl.; vgl. Tischer zu *Cic. Tusc.* 1, 13, 30.; primumdum omnium, *Plaut.* [vgl. dum II) 2)], p. omnium, zu allererst; bei folg. negativen Condicionalsatz = am liebsten, wo möglich, fac ores p., ut redeat, si id commodum non est, ut maneat, *Ter.*; vgl. principio, maxime. 3) mit ut, ubi, quam, cum, simulac, so bald als; simul p., *Liv. Hor.*; auch quam p., sobald als möglich, ehestens.

prīmus, *adj.* [*sup.* v. prior] 1) der erste, der Ordnung, Zeit od. dem Orte nach (auf welchen Andere folgen; vgl. princeps), p. literae, postremae; dies; ante Calendas Junias p. den nächsten; *Trojae qui p. (als einer der ersten, einst, in grauer Vorzeit) ab oris — venit litora; p. quoque tempore, sobald als möglich; primus hoc ostendit er ist der Erste, welcher ꝛc., zuerst; ducem primum interfecit; in primis, unter den Ersten (nicht inp.; s. Kritz zu *Sall. Cat.* 60, 6.); primi, auch die Vordersten; eodem modo p. eques hostium agminis fuit stand an der Spitze des ꝛc. die Reiterei; *p. a Jove; (*Tac. ann.* 6, 4.) tunc luendae poenae p. fuit (vgl. praecipuus); *frons turgida p. (= primum nascentibus) cornibus; *terrae (*pl.*) die noch junge Erde; *tellus; oft *part.*, p. nocte, im Anfang der Nacht; vere p., p. vere, *Liv. Hor.*; p. luce, m. Anbruch des Tags; p. adventu gleich bei ꝛc.; postquam p. quies epulis, *Verg.*; cum p. quies silentiumque ab hostibus fuit, *Liv.*; *p. sol die aufgehende; *honos virtutis die früheste, des frühesten Jugendalters; *p. in proelia, zum Beginn des Kampfes; *sapientia, der Weisheit Anfang; p. (der vorderste) pars aedium; impedimenta, der vorderste Theil, die Spitze des Trosses; agmen, Vorhut; p. agmine, vorn am Zuge; p. labris, vorn mit den Lippen; *urbs, der vorderste Theil der Stadt; *p. limine vorn am ꝛc.; †Persis, Vorderpersien; *prima (vor allen in den vordersten Reihen) quod (bellum) ad Trojam gesserat; *Scaeas portas prima (vorn) tenet; *ardua p. (anfangs) via est; st. primum, *vix p. inceperat aestas; spolia quae p. opima appellata, *Liv.*; *subst. n. sing.* das Vorderste, der Anfang, Vordertreffen; a primo, v. Anfange, anfänglich, nach der Reihe; in primo, zu Anfange, zuerst; p. neglegendo, *Liv.* 29, 2, 2. u. Weißenborn z. d. St.; p. legio in primo instructa; provolant in primum (Vordertreffen); *pl.*, das Erste; in primis, in den ersten Fällen (Ggs. deinde), *Liv.* 3, 65, 8.; auch die Prämissen, Vordersätze, respondent extrema primis; p. si dederis; naturae s. medius *A*) 2) *a*); Urstoffe, his p., *Verg. ecl.* 6, 33. u. Ladewig z. d. St. 2) der erste im Range, Werthe u. dgl., der vornehmste, ansehnlichste, vorzüglichste, od. sehr vornehm ꝛc., homo, homines; vir; primi civitatis, (*Hor.*) urbis; *primae virginum; *primus sodalium; mater e primis (der trefflichsten) citerioris Hispaniae, *Plin. ep.*; sibi semper p. (das Erste, Höchste) rei publicae fuisse dignitatem ac vita potiorem; †cohors; p. partes od. bl. primae, die Hauptrolle, die erste Stelle, der Preis in irgend einer Beziehung; primas (partes) agere spielen; p. (partes) alcui dare, ad alqm, alcui deferre, primas ferre, tenere (vgl. Jahn zu *Cic. Brut.* 49, 183.); *n. pl.*, prima (für das Vorzüglichste) habere, *Sall.*, p. (den ersten Platz) tenere, *Verg.*; egregium opus et inter prima (das Vorzüglichste, die Krone) gloriae vestrae numerandum, *Curt.* 3, 6, 17. (Andere wollen opera zu prima ergänzen; vgl. Vogel z. d. St.); bei *sup.* zur Verstärkung, quod difficillimum in primis (eigtl. unter dem Vornehmsten) est, *Sall. Jug.* 7, 5.; vgl. Kritz z. d. St. [dag. homini in primis improbissimo nach 1) eigtl. = unter den Ersten, *Cic. Verr.* 3, 27, 68.]; cum primis, (einm. *Verg. georg.* 2, 134.) ad prima st. imprimis, w. s.

1. **Princeps,** cĭpis, *m.* Name eines sehr eiteln Flötenspielers, *Phaedr.* 5, 7, 4.

2. **princeps,** cĭpis, *adj.* u. *subst.* [primos u. capio] 1) der erste (bes. sofern er zuerst handelt u. seinem Beispiel die Andern folgen; vgl. primus), p. in proelium ibat; p. est in agendo; ea (pars civitatis) p. poenas persolvit; Sicilia p. se ad amicitiam populi R. applicuit. 2) im Range der erste, vornehmste, ansehnlichste, der Meister, das Haupt, Haupt-, philosophi; v. Rednern, fori, in Caesaris amicitia, *Tac.*; civitatis, civitatum, in civitate, auch bl. principes, hochgestellte Staatsmänner, die ersten Männer im Staate (vgl. primores, proceres); populi Rom., Haeduorum; in astrologia, in jure civili; ille p. ingenii et doctrinae in Bezug auf ꝛc., vor Allen begabt mit ꝛc.; solum eum p. consilii (zum hauptsächlichsten Berather) habere; p. (*pl.*) conjurationis die Häupter der ꝛc.; legationis; *Roma p. (die Königin) urbium; p. senatus, juventutis s. sena-

tus 1), juventus *b*); †principes feminae der Kaiserfamilie; p. (*pl.*) feminarum, *Curt.* 10, 1, 3.; p. (Vorkämpfer) utrimque pugnam ciebant, *Liv.* 1, 12, 2.; v. Sachen, p. locum obtinere; insbes. *a*) der, welcher den ersten Impuls zu Etw. giebt, v. dem Etw. zuerst ausgeht, der den Weg zu Etw. bahnt u. dgl., Urheber, Stifter, Führer, Vorbild, Schöpfer, Herr u. dgl., p. eum fuisse ad conatum exercitus comparandi; hunc mihi p. et ad suscipiendam et ad ingrediendam rationem horum studiorum exstitisse; *tu mihi nunc pugnae p.; amor p. est ad benevolentiam conjungendam; p. ad salutem esse; qui ejus consilii p. (Rädelsführer) fuissent; se vel p. ejus consilii fore den Anfang machen mit rc.; esse alqos repertos p. belli inferendi; inveniendi, Herr der Erfindung, qui p. inveniendi fuerunt (zuerst erfanden), quem — usum habere possemus; qui p. et auctores transcendendi Alpes fuissent; habemus aptae orationis eos p. auctoresque etc.; p. atque architectus sceleris, †p. sceleris illius; hujus boni naturam esse p.; Stoicorum; *tu mihi nunc pugnae p. (v. Cybele); nobilitatis, Ahnherr; m. *dat.*, nobilitati vestrae (nach Analogie v. legatus, praefectus, w. s.), einm. *Liv.* 10, 8, 6. (vgl. Weißenborn z. d. St. u. zu *Liv.* 7, 1, 6.). *b*) †ein Vorgesetzter, gregis (der Schauspieler). *c*) *†der Fürst, Herrscher, Monarch, in Rom der Kaiser; (*Hor. carm.* 2, 1, 3 f.) principum (der ersten Triumphirn) amicitias. *d*) *pl.*, die Soldaten, die im zweiten Gliede standen (zwischen den hastati u. den triarii); vgl. legio 1). Hierv. *α*) ein Manipel (= zwei Centuriä) der Principes. *β*) ein Centurio der principes (vgl. primus, secundus hastatus). Dav. *A*) **princĭpālis,** e *adj.* 1) der erste, ursprüngliche, causae. 2) †fürstlich, kaiserlich. 3) zu den principia im Lager gehörig [s. principium *b*)], Haupt-, porta p. dextra, sinistra; via. *B*) **princĭpātus,** us, *m.* 1) die erste Stelle, der Vorzug, appetitio quaedam principatus; tenere p. eloquentiae; tenere p. sententiae das Recht zuerst seine Stimme abzugeben; belli propulsandi; insbes. der Vorrang, die oberste Stelle, höchste Würde, Befehlshaberstelle; das Uebergewicht im Staate (durch Geburt, Reichthum, persönliche Tüchtigkeit), die Hegemonie, contendere de principatu; p. in civitate, Galliae totius obtinere; p. alcui tradere; Cassio p. dari; p. alterius factionis tenere; Lacedaemonii sua sponte Atheniensibus imperii maritimi p. (die Oberherrschaft zur See) concesserunt; *gregis bei rc.; †die kaiserliche Regierung, der Kaiser selbst; in der Philosophie, die Grundkraft. 2) der Anfang, einm. *Cic. de univ.* 2, 4. *C*) **princĭpium** (auch dreisilb. gemessen, gleichs. principjum, *Hor. carm.* 3, 6, 6.), ii, *n.* der erste Anfang (insofern er dem Folgenden zur Grundlage dient; vgl. initium), Ursprung, Grund, Grundlage, principio veris; urbis; *pugnae; *carminis; †pontis; origo principii nulla est; dicendi, movendi, *scribendi; quid est, cujus p. alqod sit, non sit extremum; †in p. rerum ihrer Herrschaft; *moris Urheber; †solvendarum legum id p. esse; *hinc omne p. (näml. est) etc.; ducere p. ab alqo den Anfang herleiten od. machen od. *abstammen; †p. capessere machen; *pl.*, juris; rerum, Grundstoffe; quattuor nota illa genera principiorum, e quibus omnia orerentur; p. negare (Ggs. extrema concedere); naturae od. naturalia s. medius *A*) 2) *a*); †tumultus, †seditionis; anni die ersten Tage, *Liv.*; inter p. condendi hujus operis, *Liv.*; adverb., principio od. in principio, im Anfang bei negativem Condicionalsatz, am liebsten, wo möglich [vgl. primum 2)] nunc te obsecro, p. ut ne ducas, sed si id non potest etc., *Ter.*; p. atque, sobald als, *Plaut.*; a p., v. Anfange, anfangs od. v. Anfange an; insbes. *a*) als *t. t.*, die zuerst stimmende Tribus od. Curie, Faucia curia fuit p. *b*) in der Militärsprache, *pl.*, die vorderen Reihen, -Glieder, das Vordertreffen, die Fronte, qui post p. pugnabant; auch v. den Triariern, insofern sie ursprünglich die erste Schlachtreihe bildeten, s. Weißenborn zu *Liv.* 2, 65, 2.; auch ein großer offener Platz im Lager, wo das Zelt des Feldherrn, der Legaten u. Tribunen stand, Reden an die Soldaten u. Kriegsrath gehalten u. den Soldaten Recht gesprochen wurde, das Haupt-, Generalquartier, in vestrorum castrorum p.; jura reddere in p.

prior, ōris, *adj.* [*comp.*; vgl. primus] 1) in der Zeit u. Ordnung, eher-, früher als ein Anderer, der erste, zuerst (v. Zweien), qui p. has angustias occupavit; Romani res repetiverant p.; p. proelio non lacessere; Germanos neque p. (ohne gegebene Veranlassung) populo Romano bellum inferre neque tamen etc.; quae p. dicimus (Ggs. lacessiti); ordines; commeatus, pars exercitus, comitia; Dionysius der ältere; annus, aestas vorig; consul; p. loco dicere; *p., die Vorfahren, †die Altvordern. 2) im Raume, der vordere, der vorderste (v. Zweien), pedes; fossae der (der Stadt) nähere; †partes (die Vordertheile) equorum; *subst. pl. m.*, die Vorderen. 3) vorzüglicher, höherstehend in irgend einer Beziehung, qui aetate et sapientiâ p. es; numero priores stärker; *virtutibus esse p.; *famâ causâque der die öffentliche Achtung u. das Recht für sich hat; *bellante überlegen; *qui color est puniceae flore p. rosae; *nil ait esse p., melius nil caelibe vita; *tanto levius miser ac p. illo; ut nemo haberetur p.; vincit longe prius m. *inf.* s. vinco 2) *b*); *nulla p. ales foret; p. alium pati, Jmdm. den Vorrang lassen; p. partes (Vorzug) apud alqm habere; auch priores *sc.* partes, ingenii, literarum, eloquentiae, sapientiae, etsi utrique primas, priores tamen libenter deferunt Caelio, *Cic. Brut.* 21, 84.; vgl. primus 2).

priscē, *adv.* [priscus] nach alter Sitte = geradezu, ohne Umstände, agere, einm. *Cic. p. Cael.* 14, 33. — **priscus,** *adj.* [verw. m. prior, πρίν] uralt, alterthümlich, ergraut (mit dem Nebenbegriff des Heiligen, Ehrwürdigen; vgl. vetustus) p. illis, quos cascos appellat Ennius, veteribus et p., ut ajunt, viris; verba p. et vetusta; lex vetusta est, p. literis verbisque scripta; (*Hor.*) vocabula rerum, p. memorata Catonibus atque Cethegis; verborum vetustas; severitas, mores; *gens mortalium; *Inachus; *sanguis; pudor; wahrscheinl. als Volksname, Prisci (ein Theil der Osker) m. Latini asyndetisch verbunden, wie patres conscripti, *Liv.* 1, 3, 7. u. Weißenborn z. d. St. Hierv. *a*) *überh. alt, vormalig, venus. *b*) *nach alter Art, streng, ernsthaft.

pristĭnus, *adj.* [verw. m. prior] 1) vorig, vormalig, früher, dignitas; animus; mos; jus;

in p. statum redire; *subst.* in pristinum (in den vorigen Zustand) restituere; *in pristina redire. 2) nächstvergangen, gestrig (in der Regel in der Erzählung der Vergangenheit; vgl. Nägelsbach lat. Stilist. S. 186 f. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 74, 7.), dies; lenitas.

pristis, is, *f.* [πρίστις] eine Art schnellsegelnder Schiffe, *Liv.*; auch Name eines Schiffes des Aeneas, *Verg.*

priŭs, *adv.* [prior] eher, früher; *p. orto sole, noch vor ꝛc.; *vorher, ehemals; p. — quam od. verbunden **priusquăm**, eher als, bevor; über die Construction mit *indic.* u. *conj.* s. die Grammatik; p. — quam auch eher, lieber, Aegyptii quamvis carnificinam p. subierint quam ibin violent; p. — ante .. quam, *Verg. Aen.* 4, 24 ff.; *quam prius = priusquam; priusquam — prius, *Plaut. Poen.* 1, 2, 108.

prīvātim, *adv.* [privatus] 1) ohne Beziehung zum Staate, in Privatverhältnissen, als Privatmann, in eignen Angelegenheiten, für seine Person, für sich, in seinem Namen, publice privatimque petere; p. plus posse; p. ac publice quibusdam civitatibus honoribus habitis sowohl den Einwohnern der Staaten insgesammt, ihrem ganzen Staate, als Einzelnen in demselben; p. (mittelst Bewerbung um die Gunst Einzelner durch Spenden) amicitiam populi Rom. colere (Ggs. publice, durch dem gesammten Volk zu leistende Dienste); adjectivisch, maximo p. periculo; de suis p. rebus; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 5, 3, 5. Nägelsbach lat. Stilist. S. 203 f. 2) zu Hause, p. se tenere, einm. *Liv.* 23, 7, 10.

prīvātio, ōnis, *f.* [privo] die Befreiung v. etw. Ueblem, doloris; doloris omnis.

prīvātus, *adj.* [privo] abgesondert v. Staate, einer einzelnen Person gehörig od. sie betreffend, Privat-, aedificia; agri; domus; res (*pl.*) Privatangelegenheiten od. Privateigenthum; *p. census brevis; jus; *publica materies p. juris erit (zum Sondereigenthum werden), si etc.; *opes (im Ggs. zu fremden Dichtungen); injuriae, inimicitiae persönliche; calamitas; post publicam causam p. dolore habito; pietas gegen die Mutter; p. consilio, ohne Ermächtigung v. Staat, auf eigne Hand; vita p. et quieta; p. omnium fortuna; *p. ac prope socco dignis carminibus, in Versen, worin eine Sprache herrscht, wie sie Privatpersonen im gewöhnlichen Leben führen, u. welche ꝛc.; *p. loco (einsam) delituisse; imperator außer Dienst, ohne Commando, *Plaut.*; vir, Privatmann; homines; †nicht fürstlich, nicht kaiserlich, homo; spectacula; p. nomine (nicht mit dem Namen Caesar od. imperator), Vespasianum salutaverat; *subst.*, *a*) *m.* Privatmann, p. an cum potestate; reges, augures, p.; *v. Mäcen im Ggs. des Fürsten; *(*f.*) v. Cleopatra, der königlichen Würde baar. *b*) *n.*, in privato, nicht öffentlich, in der Stille, in einem Privatlocal, zu Hause, consilia in p. habere; in p. animadverterent in eas; ex p. (aus dem Hause) proripere se; ex p. (aus dem Privatvermögen) tributa conferre; in privatum (zum Privatgebrauche) vendere; *pl.*, *publica privatis (Privatgut) secernere.

Prīvernum, i, *n.* Stadt in Latium. Dav. **-nas**, ātis, *adj.*; *subst.* in Privernate, auf dem privernatischen Gebiet; **-nātes**, tum, *m.*

prīvignus, i, *m.* [privus-geno, ein besonderes Geschlecht habend] der Stiefsohn; *pl.*, Stiefkinder, *Hor.* — **privigna**, ae, *f.* die Stieftochter.

prīvĭlēgium, ii, *n.* [privus-lex] 1) das nur einzelne Personen betreffende Gesetz, die besondere Verordnung, in privos homines leges ferre noluerunt; id est enim p; rogationem in Galbam privilegii similem ferre; p. irrogare, de alqo ferre. 2) †das durch ein solches Gesetz ertheilte Vorrecht, Privilegium.

prīvo, 1. [privus] eigtl. v. Etw. absondern, 1) v. etw. Gutem, berauben, alqm vitâ, somno; *subst.* privantia, *n. pl.* das Verneinende, einm. *Cic. top.* 11, 47. 2) v. einem Uebel, befreien, alqm exsilio, dolore, aegritudine, injuriâ, (*Hor.*) formidine.

prīvus, *adj.* eigtl. gesondert, für sich bestehend, 1) *pl.*, die einzelnen, jeder einzelne, in dies p.; ut lapides p. (Jeder einen) ferrent. 2) eigen, eigenthümlich, milites binis p. tunicis donat, *Liv.*, quem ducit p. triremis, aliud p. (Besonderes, Seltenes) dabitur tibi, *Hor.*; verba, *Ov.*

1. **prō**, *praep.* m. *abl.* [πρό] 1) vor (den Gegenstand im Rücken habend; vgl. ante, ob), p. castris; sedens p. aede; p. oppido; vor — hinaus, producere suas copias p. castris, *Caes. b. G.* 1, 48, 3.; auch auf, in, an, herab (aber so daß Etw. zugleich vor einem Gegenstand befindlich zu denken ist), p. suggestu, p. tribunali, p. concione, (*Liv.*) p. rostris; p. opere esse, *Liv.*, stare, *Curt.*; stabat p. litore classis, *Tac.*; p. turribus stare, *Verg.*; p. tectis aedificiorum — saxa mittere, *Sall.* 2) *tp.* *a*) für, zum Vortheil, zum Besten, zu Gunsten, dicere p. alqo; hoc non modo non p. me, sed contra me est potius; petere, pugnare p. alqo; dimicare p. legibus, p. libertate, p. patria; *p. re (zur Rechtfertigung meines Vorhabens) loquor; †dii stant p. meliore causa; †p. equitibus planities erat; in eo certamine et loca sua et genus pugnae pro hoste erant, *Liv.*; †cuncta p. hostibus erant, *Curt.*; (*Liv.*) gratificari p. Romanis, promptioribus p. patria, non tanta p. Aetolis cura erat; p. victoria (zur Erlangung des Siegs) satis jam pugnatum; reliquos labores p. praeda (um Beute zu machen) fore, *Sall.*; pauca p. delicto suo (zur Entschuldigung ꝛc.) verba facit, *Sall.*; illa p. Roscio (in der Rede für den R.) juvenilis redundantia; (*Quint.*) cum illa Hyperidis p. Phryne subtilitate. *b*) v. der Stellvertretung, Gleichstellung od. Verwechselung, anstatt, statt, für, als, so gut wie, wie, p. consule, p. praetore; p. vallo carros objicere; aegritudinem suscipere p. experientia statt selbst einen Versuch zu machen; timidum p. cauto vocent; p. ope ferenda sociis, statt den Verbündeten beizustehen, einm. *Liv.* 23, 28, 11.; vgl. Zpt. §. 667. u. Weißenborn z. d. St.; p. patre esse alcui Vaterstelle vertreten; legio constiterat p. subsidio als Hülfscorps, in Reserve; quod non vidisset, p. viso sibi renuntiasse; p. occiso sublatus für todt; p. communi amico atque arbitro controversias componere; nihil p. sano facere wie ein Vernünftiger; vim suorum — ipsi p. suo periculo defendebant als ob es ihre eigne Gefahr wäre; prorsus ut vestro consessu et hoc conventu pro summa solitudine (= quasi esset summa solitudo, als wäre er ganz allein am Platze) abuteretur; loqui p. alqo; queri, conqueri p. re publica; p. victis (wie Besiegte) abierunt; p. certo scire, affirmare, polliceri, proponere; pro certo habetote m. *acc.*

c. *inf.*; p. (für) infecto, alqm p. amico habere; dicere p. testimonio, im Zeugenverhör aussagen; (*Curt.*) p. solacio (als od. zum Trost) petere solitudinem; (*Tac. ann.* 3, 57. 15, 74.) p. sententia dicere ut etc., seine Stimme dahin abgeben, daß 2c.; p. perfuga, als (scheinbarer) Ueberläufer; se p. cive gerere; p. victoribus agere; p. damnato esse so gut als 2c.; p. ludibrio esse; p. eo, ac si etc., gleich als wenn 2c.; populum Rom. neque recte neque p. bono (= bene) facturum, si etc., *Sall.*; stare p. (als) contione, dein nobis (pugna) p. meliore fuit, *Tac.* *c*) v. der Vergeltung, zum Lohn für, für, ulcisci p. scelere; p. meritis gratiam referre; p. beneficiis multum debere; solvere p. vectura; (*Liv.*) p. eo, ut. *d*) v. maßgebendem Verhältnisse, im Verhältniß zu, nach Maßgabe, zufolge, nach, vermöge, gemäß, p. viribus; p. rata parte; p. se quisque, Jeder für sich, =nach Maßgabe seiner Kräfte; p. tempore et re; p. rei necessitate; p. multitudine hominum et p. gloria belli atque fortitudinis angustos (zu enge) se fines habere; p. (im Namen) collegio, p. collegii sententia, *Liv.* 4, 26, 9.; p. imperio, vermöge Amtsgewalt od. auf gebieterische Weise; p. tua humanitate, prudentia; p. fide (gemäß ihrer Treue, aus T.) mori; ne quid non p. sociis (wie es v. Bundesgenossen zu erwarten war) egisse viderentur; quam p. nach *comp.* (erst seit *Liv.*), proelium atrocius quam p. numero pugnantium (als man nach 2c. erwarten sollte) editur, *Liv.*; qui (venti) — majorem quam p. flatu sonum reddebant, *Curt.*; turba majorem quam p. numero (als sie wirklich der Zahl nach war) speciem ferens, sella excelsior quam p. (wir 'zu hoch für') habitu corporis, *Curt.*; p. nomine, aus Rücksicht für ihre Berühmtheit; p. se, für seine=, für ihre Person; p. eo quod, weil; p. eo ut = prout, je nachdem, *Cic. Verr.* 3, 54, 126.; pro eo ac mereor, (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) p. eo ac debui, nach dem als 2c., nach meinem Verdienst 2c.; p. eo quanti te facio, vermöge meiner großen Achtung gegen dich.

2. **prō!** (nicht proh) *interj.*, zum Ausdruck des Schmerzes, der Klage, der Verwunderung, oh! ach! ha! p. sancte Juppiter! p. dii immortales! p. deorum (deum) atque hominum fidem! p. deorum fidem atque hominum! *Cic. Lael.* 15, 52. u. Seyffert z. d. St. S. 342.; p. deum fidem! (*Ter.*) p. deum immortalium! (*sc.* fidem), bei der Zuverlässigkeit=, =Wahrhaftigkeit 2c.; p. malae tractationis! *Ter.*; p. curia inversique mores! *Hor.*; auch leider, tantum p. degeneramus a patribus nostris.

proāgŏrus, i, *m.* [προάγορος] der Vortragende im Gemeinderath, der erste Beamte in einigen Städten Siciliens. [*Suet. Cl.* 24.

pro-auctor, ōris, *m.* der Stammvater, einm.

pro-ăvia, ae, *f.* die Urgroßmutter, einm. *Suet. Cal.* 10. — ***pro-ăvītus,** *adj.* von den Vorfahren ererbt, regna. — **pro-ăvus,** i, *m.* 1) der Urgroßvater. 2) überh. der Vorfahr, Ahnherr; (*Hor.*) vestri.

prŏbābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [probo] 1) beifallswerth, gefällig, tauglich, ganz erträglich, orator; discipulus; genus orationis; ingenium; erat voce peracuta atque magna nec alia re ulla p.; consensu obsidum ipsorum probabile erat m. *acc. c. inf.* es wurde gebilligt, daß 2c., *Liv.* 2, 13, 10.; vgl. Weißenborn z. d. St. 2) annehmbar, glaublich, wahrscheinlich, ratio; conjectura; mendacium; illud est probabilius (hat mehr den Schein der Wahrheit), neque tamen verum; *subst. n. pl.* Dav. *a*) **prŏbābĭlĭtas,** ātis, *f.* die Glaubhaftigkeit, Wahrscheinlichkeit. *b*) **prŏbābĭlĭtĕr,** *adv.* glaublich, mit Wahrscheinlichkeit.

prŏbātio, ōnis, *f.* [probo] 1) die Prüfung, Besichtigung, athletarum. 2) die Billigung, Gutheißung. 3) †die Beweisführung, der Beweis, satis certâ p. tradiderim; *pl.*, tantorum criminum. — **prŏbātor,** ōris, *m.* [probo] der Billiger, Gutheißer, facti; *ingenii. — **prŏbātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. probo] 1) erprobt, bewährt, tüchtig, vortrefflich, argentum, *Plaut.*; ceterarum homines artium spectati et p.; aetatis spatio; P. Crassum valde p. oratorem iisdem fere temporibus accepimus; femina probatissima; †justitia probatior. 2) Jmdm. angenehm, ut nemo probatior suis pariter alienisque esset; probatissimus alcui; minus p. parentibus.

prŏbē, *adv.* m. (vorcl.) *sup.* [probus] wohl, gut, richtig, passend, narras p. (*Ter.*) du bringst gute Nachrichten; p. intellegere; (*Plaut.*) aedes p. factae; p. meminisse, sentire, scire, de alqo dicere; hoc p. stabilito et fixo; oculus p. affectus est ad suum munus fungendum; p. factum esto, in alter Formel b. *Liv.* 22, 10, 4 ff.; si is homo qui devotus est, moritur, p. factum videri, *Liv.* 8, 10, 12.; †mimos actitavit scite magis quam p. mit sittlichem Anstand. Insbes. (*Com.*) tüchtig, brav, gehörig, tui similis est p.; p. errare; als beifällige Antwort, p., probissime, wohl! gut! brav!

prŏbĭtas, ātis, *f.* [probus] die Rechtschaffenheit, Redlichkeit, Bravheit (die v. Unrechtthun sich frei hält; vgl. bonitas, honestas, virtus), quasi lumen aliquod p. et virtutis.

prŏbo, 1. [probus] 1) Etw. in Bezug auf seine Tüchtigkeit, =Güte, =Aechtheit prüfen, =erproben, =untersuchen, (v. den Censoren) besichtigen, villam publicam in campo Martio; opera quae locassent; †munera; als milit. *t. t.*, Recruten prüfen, =mustern, *Trajan.* in *Plin. ep.* 10, 30, 2.; beurtheilen nach Etw., suo ex ingenio mores alienos, *Plaut.*; alqd ex eventu, *Balb.* u. *Opp.* in *Cic. ep.*; *amicitias utilitate nach 2c. 2) als tüchtig=, =ächt anerkennen, =erklären, einer Sache od. Person seinen Beifall schenken, sich mit Etw. zufrieden erklären, Etw. billigen, =gutheißen, =gelten lassen (vgl. laudo), fabrum atque aedes, *Plaut.*; domum tuam et aedificationem omnem perspexi et vehementer p.; militem neque a moribus neque a fortunis, sed tantum a viribus, *Suet.*; quam rationem omnes non solum p. sed etiam laudant; quis est, qui non probet, qui non laudet? inferiora; consilium; causam et hominem; virtutem alcjs; in eo vel maxime summum illum doctorem; quod eloquentiae genus maxime am höchsten stelle; alqm imperatorem anerkennen=, bestätigen als 2c.; alqm judicem; per paucos probati begünstigt; Jove non probante, gegen den Willen des Jupiter (Hom. καὶ ὑπὲρ Διὸς αἶσαν), *Hor. carm.* 1, 2, 19.; m. *inf.*, ad spem conficiendi negotii maxime p. (hielt es für räthlich, =angemessen) m. *inf.*, einm. *Caes. b. c.* 1, 29, 1.; *sive Lucina probas vocari, od. L., wenn du dich lieber so nennen läßt; m. *acc. c. inf.*, non ante — quam civitas suffecturum (*sc.* eum esse)

probaverit, *Tac. Germ.* 13. (vgl. quia Romanis Germanisque idem conducere et pacem quam bellum probabam, *Tac. ann.* 1, 58., wo *inf.* conducere v. einem dem Sinn nach in probabam liegenden judicabam abhängig ist u. quam nach p. folgt, weil darin der Begriff v. potius liegt); *miscerive populos aut foedera jungi; *Iuturnam — pro vita majora audere. 3) Jmdm. Etw. als beifallswerth erscheinen lassen, =annehmlich machen, mit Etw. Jmd. zufrieden stellen, =sich den Beifall Jmds. erwerben, officium suum, diligentiam, operam; alcui libros oratorios; sui facti rationem; causam alcjs, auch alcui de alqua re; p. se od. probari alcui, Jmds. Beifall gewinnen, Jmdm. gefallen, sich Jmdm. empfehlen, probari mores, vitam, facta alcjs in ein günstiges Licht gestellt werden; obscurius vitium pro vero probatur geht durch; insbes. Jmdm. Etw. glaublich=, =plausibel=, =wahrscheinlich machen, erweisen, darthun, alcui alqd; m. *acc. c. inf.*; *patrio metu probor esse pater wird bewiesen, daß ich &c.; auch m. ut, quî probari potest, ut sibi mederi animus non possit (daß nicht soll &c.)? qui probari potest, ut is — plus quam ego ipse gaudeat? [vgl. teneo 3) *f*)]; facile ut (te) pro eunucho probes, daß du leicht machen kannst, daß man dich für &c. hält; quem p. illo p. velles, der als jener gelten sollte; hoc difficile est probatu; quae facta probari non poterant, *Curt.*; insbes. Jmd. als Missethäter darthun, =überführen, *Plin. ep.* 3, 9, 12. 14.

†**prŏboscis,** scĭdis, *f.* [προβοσκίς] der Rüssel des Elephanten.

prŏbrōsus, *adj.* m. (spät.) *comp.* u. (spät.) *sup.* [probrum] beschimpfend, schimpflich, schändlich, crimen; †carmen, Schmähgedicht; †vitâ; *ruinae; †schimpflich handelnd, schändlich, femina; natura. — **prŏbrum,** i, *n.* 1) die schimpfliche=, die Moralität eines Menschen befleckende That, =Handlung, auch das schimpfliche Betragen (vgl. dedecus), paterna p. ac vitia; probra animi objectare alcui; p. (*pl.*) ignaviae et luxuriae Greuel; sumptus effusi cum p. ac dedecore; probro praestare; insbes. Unkeuschheit, Ehebruch, probri insimulasti pudicissimam feminam; aliquot matronas apud populum probri accusarunt; †juvenem probri plenum; *pl.*, †corporis, †libidinum; †omnibus p. contaminatus. 2) der Schimpf, die Beschimpfung, Schande, Schmach u. der dadurch an Jmdm. haftende Schandfleck (vgl. dedecus), probri causâ; probro esse, habere; inferre alcui p. 3) die Beschimpfung, der beschimpfende Vorwurf in Form v. Sätzen, bes. insofern er gemacht werden kann (vgl. convicium, maledictum, opprobrium), *pl.*, ingerere p.; jactare in alqm p.; p. omnibus maledictisque vexare alqm; †p. dicere alcui, †impendere in alqm.

prŏbus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* probehaltig, tüchtig, gut, solid, merx, *Plaut*, artifex, *Ter.*; argentum; navigium; res; *fruges; ingenium, ein guter Kopf; insbes. rechtschaffen, brav (s. probitas), sittsam; anspruchslos, bescheiden, genügsam, filius; homo probior; (*Plaut.*) mulier; oratio; *mores; *pauperies; quae proborum, demissorum sunt; (*Hor.*) probus quis nobiscum vivit, multum demissus homo.

Prŏca (*-cas) ae, *m.* alter König v. Alba.

prŏcācĭtas, ātis, *f.* [procax] die Begehrlichkeit im Fordern, Zudringlichkeit, Frechheit.

prŏcācĭtĕr, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [procax] frech, verwegen, sermo p. ortus; procacius stipendium flagitare, *Liv.*; †procacius se in venatione gerere; †procacissime patris memoriae illudere.

prŏcax, ācis, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [proco] begehrlich im Fordern, zudringlich, frech, dreist, lüstern, unzüchtig (vgl. petulans, protervus, mollis), leno, *Plaut.*; meretrix; (*Hor.*) vernae; in lacessendo; Academia; sermo; †scripta; probris quoque in ipsum Macedonasque p. jaculati sunt; †procacissima lixarum ingenia; *Musa, *libertas; *austri stürmisch; †m. *gen.*, otii.

prō-cēdo, 3. 1) hervor=, vorwärts gehen, =schreiten, =treten, =kommen, foribus foras, illuc, *Plaut.*; de castris; *castris; ante portam; e tabernaculo in solem; †in forum usque; *ad litus passu anili; †ad excubitores; *ab limine; alcui obviam, obvium; *ultra portas, *ultra p. m. *inf.*; qui visum p. (*sc.* ex castello); insbes. *a*) v. Truppen, Schiffen u. dgl., vorgehen, =dringen, =rücken, longius; longius a castris; ab Alesia; extra munitiones; octo milia passuum ex eo loco; ad Rutili castra; in aciem; eo; quo; lente proceditur; quantum naves processissent; †ex silvis; †ex portu auslaufen; *classis; †longius in Oceanum; †CCCC stadia in mare; a portu Corcyraeorum ad Cassiopen stadia CXX; vineae paulo, *Sall.*; *Vesper, *Caesaris astrum. *b*) erscheinen, sich zeigen, in publicam; in medium s. medius *B*) 2), in contionem; ad suadendum dissuadendumque; cum veste purpurea; postquam philosophia p. aufgetreten=, ins Leben getreten ist; *nunc subducto gravior vultu; *qualis (persona) ab incepto processerit; †funus; †interdum voces contumeliosae entfahren. 2) prägn., *a*) †vorausgehen, =rücken, tantum ante agmen legionum, quantum etc. *b*) v. Fortgange eines Baues, vorrücken, pars operis; quantum opere. *c*) vorwärts=, zu Ehren u. Würden kommen, avanciren, steigen, studiis durch &c., per suum, per publicum dedecus in ea civitate etc., ambitio et procedendi libido, *Plin. ep.*; *tp.* *α*) v. der Zeit, fortschreiten, vorrücken, verstreichen, verlaufen, cum jam nox processisset; ita tempus; multum diei; *dies alterque dies; quae (dies) procedens etc., *Cic. Tusc.* 3, 22, 53.; procedente jam die, *Liv.*; *adeo tarde tempora; †procedente tempore; anceps proelium in multum diei; aetate, älter werden. *β*) fortdauern, fortgesetzt werden, seinen Fortgang haben, fortschreiten, stationes gehen immer fort; stipendia, aera alcui werden angerechnet, gelten fort; (*Quint.*) procedente jam opere (Ausbildung des Redners). *γ*) Fortschritte machen, weiter=, vorwärts kommen, tantum in philosophia, in optimo genere philosophiae; honoribus longius; non multum dicendi laude; (*Sall.*) eo magnitudinis. *d*) weiter gehen, bis zu einem Punkte steigen, =reichen, =kommen u. dgl., liberius altiusque (in der Rede) über sein Thema hinausgehen, *Sall.*; (*Quint.*) non minus prospectu quam gradu (v. Redner); in dando et credendo longius zu weit gehen; ira, *irae longius; eo ira p., nec ultra minas tamen processum est; ubi intellegit eo processum, uti etc.; (*Sall.*) eo vecordiae; quo illud p.? wie weit geht dieses? in multum vini s. multum I) 1); scherzh. altera jam pagella kommt schon angestiegen, rückt schon

vor. *e)* v. Handlungen u. Zuständen, vorwärts kommen, einen Fortgang od. Erfolg haben, v. Statten gehen, ablaufen, auch gut-, glücklich v. Statten gehen, glücken, quantum adhuc res p. gediehen ist; bene, parum alqd; omnia prospera; magis ex sententia res publica vestra vobis; quod ubi secus (nicht gut); p.; alcui nihil; bene facta mea rei publicae haben einen für den Staat günstigen Erfolg, kommen dem Staat zu Gute, *Sall. Jug.* 85, 5.; Andranodoro consilia, *Liv.* 24, 26, 5.; si processit, wenn es gut geht, -glückt; velut Licinio processisset; dag. ist d. *Sall. Cat.* 32, 1. neque insidiae consuli procedebant, was nach herrschendem Sprachgebrauch nur heißen könnte: 'die Nachstellungen gelangen dem Consul nicht (der sie bereitete)', während der Sinn sein muß: 'die Nachstellungen gegen den Consul gelangen nicht', wie Dietsch z. d. St. erkannt hat, wahrscheinlich ein *partic.* nach consuli ausgefallen, nach Dietsch intentae, wie ich vermuthe, positae; v. Pers., den u. den Erfolg haben, p. hodie pulchre hast heute Glück gehabt, *Ter.*; p. moechos recte, *Hor. sat.* 1, 2, 37. (Andere: moechis; vgl. Krüger z. d. St.).

prŏcella, ae, *f.* [procello] der Sturmwind, heftige Sturm (vgl. tempestas), procellae, tempestates; nimbi, p., turbines; imber sonitu primo largioris p. strepitum portam molientium exaudiri prohibuit; übertr., das heftige Anstürmen, stürmischer Angriff, equestris; telorum; emptionis; bildl., judicii; temporis; †prioris fortunae; *ferimur procellâ; *vestra; *pl.*, invidiarum, seditionum; civiles, tribuniciae.

prō-cello, — — 3. vorwerfen, p. se drängen sich vor, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 67.

prŏcellōsus, *adj.* [procella] stürmisch, ver; ventus; †dies; †fretum; *notus Sturm erregend.

prŏcĕres, ĕrum, *m.* die Vornehmen (als Stand), der Adel (vgl. primores, principes), Latinorum; juventutis; nostri.

prŏcērĭtas, ātis, *f.* [procerus] 1) der hohe u. schlanke, -schöne Wuchs, die Schlankheit, collorum; proceritates arborum; †enormis; †incurva; †corporis. 2) überh. die Gestrecktheit, Länge, pedum (der Versfüße). — **prŏcērius,** *adv. comp.* [procerus] ausgestreckter, bracchium p. projectum freier vorgestreckt, einm. *Cic. de or.* 3, 59, 220. — **prŏcērus,** *adj.* m. *†*comp.* u. *sup.* [pro u. cerus (verw. m. cresco)] hervorragend (in beliebiger Richtung), hoch u. schlank, hoch u. schön gewachsen (vgl. celsus, excelsus), collum; rostrum; †homo p. staturae; *lupi; †procerus habitu; †est plerisque p. pueritia; †arbor; inter has procerissimas populos; *alnus; *palmae in die Höhe gestreckte; in der Metrik, lang, numerus.

prōcessio, ōnis, *f.* [procedo] das Vorrücken eines Heeres, einm. *Cic. de imp. P.* 9, 24. — **prōcessus,** us, *m.* [procedo] (selt. u. nur *tp.*) der Fortgang, -schritt, das Wachsthum, gradus et quasi p. dicendi; tantos p. efficiebat, ut; *processu coepit crudescere morbus; *†guter Ausgang. [an der Küste v. Campanien.

***†Prŏchȳta,** ae, ***-te,** es, *f.* [Προχύτη] Insel

prōcĭdo, cĭdi, — 3. [pro-cado] vorwärts-, niederfallen, pars muri; quassata turris; universi rursus; ante proram; *ad pedes; *late; bildl., quanto majore mole.

prŏcinctu, *abl. m.* [procingo] eigtl. das Gürten, nur in procinctu, in Bereitschaft zum Kampfe, kampffertig, †in p. (in der Uebung des Fechtens) et castris habiti; *carmina in p. facta; testamentum in p. facere indem man im Begriff ist, in das Treffen zu gehen [in der ältesten Zeit bei den Römern übliche Art v. Testament; vgl. libra 1)]; bildl., nisi in p. paratamque ad omnes casus habuerit eloquentiam, *Quint.*

prōclāmātor, ōris, *m.* [proclamo] der Schreier, v. einem schlechten Sachwalter, einm. *Cic. de or.* 1, 46, 202. u. Piderit z. d. St. — **prō-clāmo,** 1. laut rufen, schreien, m. *acc. c. inf.*; verächtlich v. einem Sachwalter, pro sordidis hominibus, *Liv.* 22, 26, 2. u. Weißenborn z. d. St.; absol. [Eurysthenes, König v. Sparta.

Prŏcles, is, (*Nep.*) i, *m.* [Προκλῆς] Bruder des

prō-clīno, 1. *tp.* proclinata jam re, da die Lage der Dinge sich bereits zur Entscheidung neigt; adjuvare rem proclinatam die ohnedieß zu einem schlimmen Ausgang sich neigende, schon weit hinein böse.

prōclīvĕ od. **-vī,** *adv.* m. *comp.* [proclivis] abwärts, abschüssig, rasch, labi; proclivius (nur allzu rasch) labi in perniciem; proclivi currit oratio. — **prōclīvis,** e (vorcl. u. spät. auch **-vus),** *adj.* [pro u. clivus] 1) vorwärts sich neigend, allmählich bergab gehend, abschüssig, abhängig, via; semita; p. cursu et facili delabi; per proclive, †in p., bergabwärts, herabwärts; (*Plaut.*) fecisti mi ex proclivo (aus einem noch Dunkeln) planum. 2) *tp. a)* zu Etw. leicht geneigt, -bereitwillig (mehr in Folge des Temperaments; vgl. propensus), ad laborem, amicitia ad comitatem; ad morbum proclivior leicht fallend in ꝛc.; leicht zu thun, -ausführbar, hoc quidem tibi in proclivi quam imber est, *Plaut.*; esse in p., *Ter.*; proclive dictu; quibus erat p. tranare; quae utraque p. esse; *subst. n. pl.* Dav. **prōclīvĭtas,** ātis, *f.* 1) †die abschüssige Lage, der Abhang. 2) (selt.) die Neigung, Geneigtheit zu ꝛc., ad morbos; ad suum quodque genus; ad aegrotandum.

Prŏcne (Prŏgne), es, *f.* [Πρόκνη] 1) s. Philomela. 2) *meton., die Schwalbe.

†prŏcoeton, ōnis, *m.* [προκοιτών] (selt.) ein Vorgemach, -zimmer.

prō-consul, ŭlis, *m.* [auch pro consule; s. 1. pro 2) *b)*] der Statthalter einer röm. Provinz, der diese Stelle gew. bekleidete, nachdem er in Rom Consul gewesen war, der Proconsul [vgl. praetor 3)]; propraetoribus prove consulibus, *Tac.*; †der Statthalter in den Provinzen des Senats. Dav. *a)* **prōconsŭlāris,** e, *adj.* proconsularisch, imago s. imago 2) *b)*; †vir p. u. bl. p., Proconsul. *b)* **†prōconsŭlātus,** us, *m.* das Amt-, die Würde eines Proconsuls; auch jedes Statthalteramt, z. B. Proprätur.

prōcor, 1. *dep.* (veraltet) fordern, verlangen, *Cic. r. p.* 4, 6, 6.

prōcrastĭnātio, ōnis, *f.* [procrastino] die Vertagung, der Aufschub, einm. *Cic. Phil.* 6, 3, 7.

prōcrastĭno, 1. [pro-crastinus] auf morgen verschieben = vertagen, aufschieben, rem.

prōcreātio, ōnis, *f.* [procreo] (selt.) das Zeugen, liberorum; hominum. — **prōcreātor,** ōris, *m.* [procreo] der Erzeuger, Urheber, mundi; *pl.*, die Aeltern. Dav. **prōcreātrix,** īcis, *f.* class. nur *tp.* die Erzeugerin, Urheberin, artium, einm. *Cic. de or.* 1, 3, 9.

prō-creo, 1. 1) zeugen, liberos ex tribus uxo-

ribus; *de alqa; fetus; †alqm infelicem; absol. 2) überh. hervorbringen, erzeugen.

*prō-cŭbo, 1. (selt.) hingestreckt daliegen.

prō-cūdo, 3. *schmieden, enses; dentem vomeris schärfen; *tp. a)* bereiten, ersinnen, dolos, *Plaut.* *b)* bilden, linguam, einm. *Cic. de or.* 3, 30, 121.

prŏcŭl, *adv.* [procello, forttreiben] fern, in der-, in die Ferne, aus der Ferne, von weitem, weit weg, auch v. geringerer Entfernung (vgl. longe), p. hinc lubet sciscitari, *Ter.*; non p. sed hic; p. inde; non p. alicunde; p. tela conjicere; p. attendere; m. ab u. abl. u. m. bloßem *abl.*, p. a conspectu; haud p. a radicibus Vesuvii montis; p. mari; haud p. inter se erant, *Sall. Jug.* 53, 7.; †classem p. habere; *p. este, entfernt euch; *p. esto clamor; p. immunda p. absit, *Hor. ep.* 2, 2, 199. u. Krüger z. d. St.; p. abire; in conspectu patris tacitus p. (in einiger Entfernung) constitit; *serta p. jacebant, *p. dependet galea; *quae (fercula) p. exstructis inerant canistris; *cui mustela p. — ait; *tp.* reliquam aetatem p. re publica habere s. habeo 2) *b)*; a re publica p. esse, p. (v. der Wahrheit weg = sehr) errare, *Sall.*; nec p. seditione aberant, ut haud p. periculo fuerit, *Liv.*; haud p. (weit entfernt) seditione res erat, haud p. afuit (*impers.*) quin, *Liv.*; p. dubio, ohne Zweifel, *Liv.*; p. facinore abhorrere, *Curt.*, arma p. habere fern halten, vermeiden, *Tac.*; coelestia sunt p. a nostra cognitione; *p. negotiis; †p. voluptatibus, da sie die 2c. entbehren mußten; †regnum et domum suam p. injuria fore; adjectiv., animi affectio cum — in labore ac dolore patiens, tam p. ab omni metu, *Cic. Tusc.* 5, 14, 41.; gravis ea militia p. domo, *Liv.* 29, 1, 4.; *p. ambitione.

prōculco, 1. [pro-calco] niedertreten, segetes, *Ov. Liv.*; †nives durchwaten; eques sua ipse praesidia; †una ala (der Reiterei) proculcata erat; *virum pedibus equinis; *ungula equorum crebro pulsu; *tp.* †gleichsam mit Füßen treten, verachten, proculcato senatu.

Prŏcŭlus, i, *m.* 1) Jul. P., ein röm. Senator. 2) ein Freigelassener des Augustus, *Suet.*

prōcumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [procubo] 1) sich vorwärts legen, -beugen, sich neigen, sich vorneigen, -erstrecken, *olli certamine summo (v. Rudernden); tigna secundum naturam fluminis; †planities sub radicibus montis spatiosa. 2) vorwärts niederfallen, zu Boden fallen, -sinken, -stürzen, sich niederlegen, sich niederwerfen, *bucula in ulva; acies; †in genua (v. Elephanten); *humi bos; (*Plaut.*) p. (beugen sich vor) dimidiati; quietis causâ; *moenia solo (*dat.*), *domus in domini caput; v. Betenden, Bittenden 2c., alcui ad pedes; ad genua alcjs, *genibus, *ante pedes; *humi pronus; †humi; *templis; †suo more; †senatu ad infimas obtestationes procumbente sich fußfällig herabließ zu 2c.; †absol.; v. Ohnmächtigen, Ermatteten, Verwundeten 2c., integri; vulneribus confectum; †in genua; †super amici corpus exanimis; *super alqm; *terrae (*dat.*) mactati more juvenci; †moribundus in arma; †in ora proni; *alcjs dextrâ; †alcui im Kampfe erliegen; †equus ejus; frumenta imbribus p. hatten sich gelegt; agger in fossam; v. Schiffen, in latera; pars reliqua (turris) consequens p. senkte sich; *tp.* in Verfall gerathen, sinken, res meae.

prōcūrātio, ōnis, *f.* [procuro] die Besorgung, Verwaltung einer Sache, insbes. im Auftrage eines Anderen u. in seinem Namen od. aus Amtspflicht, rerum mearum; rei publicae; annonae; speciosi ministerii; regni Numidiae; sua cuique p. (Wirkungskreis) auctoritasque est restituta. Insbes. *a)* †das Amt eines kaiserlichen Procurators [s. procurator 2)]. *b)* die Besorgung alles dessen, was zur Abwendung des durch ein Wahrzeichen angedeuteten Unglücks u. zur Sühnung desselben gehört, die Sühnung, prodigii; ut sue plena p. fieret; †*pl.*, incesti, Reinigungsceremonieen.

prōcūrātor, ōris, *m.* [procuro] 1) ursprüngl. Geschäftsträger röm. Bürger, welche entweder nicht in Italien sich befanden od. in Staatsangelegenheiten nicht in Rom waren (*Cic. p. Caec.* 20, 57. u. Jordan z. d. St. S. 235 f.), dah. überh. der Besorger, Verwalter, namentlich der Angelegenheiten eines Anderen, der Stellvertreter, Agent, Commissionär, Bevollmächtigte, peni, *Plaut.*; agere alqd per p.; regni, der Reichsverweser; scherzh. voluntarius (weil p. eigentlich Jmd. erst durch ein ihm ertheiltes Mandat wird), *Cic. Brut.* 4, 17. Insbes. der den Herrn vertretende Oberverwalter, Administrator eines Gutes, der Procuraträger. 2) †der Oberverwalter der kaiserlichen Einkünfte in den Provinzen. Dav. prōcūrātrix, īcis, *f.* die Besorgerin, einm. *Cic. fin.* 4, 7, 17.

prōcūro (auch prŏcūro, *Tib. Ov.*) 1. 1) Etw. im Auftrage und Namen eines Anderen, bes. eines Abwesenden, besorgen, -verwalten, negotia alcjs; hereditatem übernehmen (im Namen des Domitius); (*Cael.* in *Cic. ep.*) quomodo regnum illud se habeat; (*Curt.*) imperium alienum; insbes. †absol., kaiserlicher Procurator sein [s. procurator 2)], in Hispania. 2) überh. Etw. besorgen, -verwalten, für Etw. Sorge tragen, sacrificia publica; (*Hor.*) haec; (*Plaut.*) se pflegen, (*Verg.*) corpora; (vorcl.) auch alcui. Insbes. die religiösen Handlungen besorgen, die zur Abwehrung des durch ein Wahrzeichen angedeuteten Unglücks verordnet werden, das Wahrzeichen sühnen, monstra; prodigia; *saeva somnia; simul procuratum est, quod (weil) etc.; majoribus hostiis.

prō-curro, 3. hervor-, vorlaufen, -gehen, in proximum tumulum; in vias; in publicum; *in freta an das Meer; *in jus, ins Gericht eilen; ex castris; insbes. v. Truppen, vor-, ausrücken, ex acie, ex castris; extra aciem; ad repellendum hostem; absol.; übertr., impetu quodam et instinctu ad mortem, *Plin. ep.* 1, 22, 10. u. Döring z. d. St.; v. Localitäten, vorragen, sich erstrecken, †latus in longitudinem MDC stadia; †Miseni quod procurrit, das Vorgebirge M.; *terra in mare, *celsus Apenninus in mare; †saxa procurrentia.

prōcursātio, ōnis, *f.* [procurso] (*Liv.*) das Hervorlaufen zum Kampfe, das Plänkeln, Numidarum; *pl.*, p. leviaque certamina. — prōcursātōres, um, *m.* [procurso] die Plänkler, einm. *Liv.* 42, 64, 6. — prō-curso, 1. (*Liv.*) als Plänkler vorlaufen, plänkeln, latrocinii modo procursantes pauci recurrentesque; procursando recipiendoque sese pugnavere; *impers.* cum a stationibus procursaretur. — prōcursus, us, *m.* [procurro] das Hervorlaufen, -sprengen, -stürzen, bes. v. Kämpfenden, procursu

militum, †audentissimi cujusque; *p. rapido; *procursu concitus axis vorwärts stürmend.

***prō-curvus,** *adj.* (selt.) vorwärts gekrümmt, falx; litora.

prŏcus, i, *m.* [proco] der Freier; übertr., (*pl.*) Bewerber, einm. *Cic. Brut.* 96, 330.

Prŏcyon, ōnis, *m.* [Προκύων] = Antecanis, w. s.

prō-deambŭlo, 1. vorspazieren, einm. *Ter. Ad.* 5, 1, 4.

prōd-eo, 4. [pro u. eo] 1) hervorgehen, -kommen, -treten, vorgehen, nemo huc, *Ter.*; ex tabernaculo, ex frequentia; ad colloquium; obviam mihi est proditum; †frequens legionibus conventus obviam p.; in funus, mit zur Leiche gehen, *Ter.*; in publicum, auch (*Ter. Liv.*) bl. p., ausgehen, sich öffentlich zeigen; *utero matris; *tantum volando (hervorfliegen) quantum etc.; v. Truppen, longius; in proelium; v. Schiffen, ex portu, auslaufen, ad fauces segeln; auch öffentlich auftreten, in scaenam als Schauspieler, hydraulam, choraulam, histrionem, *Suet.*; übertr., p. in tragoedia (Juppiter) hat seine Rolle, *Plaut.*; als Zeuge, *Cic. p. Rosc. A.* 35, 100.; bildl., *a*) zum Vorschein kommen, sich zeigen, erscheinen, consuetudo p. coepit; quam ea (eloquentia) sero prodierit in lucem; *juvenum p. publica cura; *cultus et ornatus variis capillis. *b*) *in Etw. aus Etw. übergehen, -werden, ex judice Dama. 2) *vortreten, -ragen, rupes in aequor; immodico tubere tali; bildl., sumptu et magnificentiâ extra modum das Maß überschreiten; ne ad extremum prodeatur man auf's Aeußerste gerathe (im Reden); *est quâdam prodire (gehen) tenus, si non datur ultra.

prō-dīco, 3. 1) vorhersagen, -verkündigen, hominibus ea quae futura sunt, *Cic. n. d.* 2, 3, 7. 2) einen Termin weiter hinaussetzen, -verschieben, diem; diem longiorem; diem trinum nundinum; diem in VIII. Id. Febr.; alia prodicta dies (ein anderer weiterer Termin wurde bestimmt) ad frumentum petendum; tribunus ei diem; reo et accusatoribus diem, *Tac.*

prō-dictātor, ōris, *m.* der Vicedictator, der nicht den Namen, aber die Gewalt des Dictator hatte u. vom Volk gewählt wurde, einm. *Liv.* 22, 8, 6.

Prŏdĭcus, i, *m.* [Πρόδικος] griech. Sophist aus Ceos, zur Zeit des Sokrates; *adj.* **-cius.**

prōdĭgē, *adv.* [prodigus] (selt.) verschwenderisch, vivere. — **prōdĭgentia,** ae, *f.* [prodigo] (*Tac.*) die Verschwendung, opum; per avaritiam et p.

prōdĭgiālis, e, *adj.* [prodigium] (*Plaut.*) Juppiter ungünstige Wahrzeichen abwendend. Dav. **prōdĭgiālĭtĕr,** *adv.* (selt.) auf abenteuerliche Weise, variare rem, *Hor.*

prōdĭgiōsus, *adj.* [prodigium] abenteuerlich, unnatürlich, †prodigiosum (est) dictu; *atria Circes; *cura Veneris. — **prōdĭgium,** ii, *n.* [st. prodicium v. prodico] eine wunderbare u. übernatürliche Erscheinung od. Begebenheit, insofern man daraus als einem Vorzeichen etw. Folgenreiches weissagt, ein Wunderzeichen, Wunder (vgl. portentum, ostentum, monstrum), portenta atque p. nuntiabant; prodigia procurare; multa p. ejus vim declarant; quae p. fulminibus aliove quo visu missa susciperentur atque curarentur. Ad ea (zunächst Blitze) elicienda etc., *Liv.* 1, 20, 7. u. Weißenborn z. d. St.; publica. Hierv. *a*) eine unnatürliche-, ungeheuerliche-, unheilvolle That, -Handlung, Ungeheuerlichkeit, non mihi jam furtum sed monstrum ac p. videbatur m. *inf.*; haec admirabilia, sed prodigii simile est quod dicam. *b*) v. einem lebenden Wesen, Ungeheuer, Scheusal, rei publicae (v. Clodius); monstrum atque p. (v. Catilina); *triplex (v. Cerberus); *Cresia (feuerschnaubender Stier); *non ego sum p. (v. Glaucus).

prōdĭgo, ēgi, actum, 3. [pro-ago] 1) (vorcl.) hervortreiben, sues in lustra. 2) verschwenden, verthun, suum, *Plaut.*; †opes; †sumptibus sua. Dav. **prōdĭgus,** *adj.* verschwenderisch (als einzelner Charakterzug eines Menschen, insofern er auf Geld u. Gut keinen Werth legt; vgl. profusus), prodigi, qui etc., *Cic. off.* 1, 16, 55.; m. *gen.*, peculii, *Plaut.*, aeris, *Hor.*; *subst.* v. Ausschweifenden (*roués*), apud prodigos, *Tac. ann.* 11, 26.; †epulae; †vita; †facili ac p. animo. Dah. *a*) *reich-, Ueberfluß habend an Etw., locus multae herbae; tellus fruchtbar. *b*) *Etw. willig hingebend, -opfernd, animae magnae; fides arcani preisgebend, ausplaudernd, = Treubruch.

prōdĭtio, ōnis, *f.* [prodo] das Verrathen, die verrathende Anzeige, Verrätherei, der Verrath, unius ex collegio; multorum; exercitus (am Heere); p. (verrätherischen Angriff auf) oppidi apparare; *pl.*, amicitiarum ac rerum publicarum. — **prōdĭtor,** ōris, *m.* [prodo] der Verräther, patriae; disciplinae; *risus latentis puellae p.

prō-do, dĭdi, dĭtum, 3. 1) hervorgeben, -bringen, -nehmen, -thun, zum Vorschein bringen, *suspiria alto pectore; *fumoso condita vina cado; *vultus gaudia prodens Ausdruck der Freude im ɂc.; *fibra notas veri monitusque deorum; *ora squalentia; *fetum olivae hervorsprießen lassen; prodito fumo (durch Rauch, den man aufsteigen ließ) significant etc., (zweifelh.) *Liv.* 21, 27, 7.; vgl. Weißenborn z. d. St. 2) veröffentlichen, bekannt machen, decretum; ut, quoniam Numa in pace religiones instituisset, a se bellicae caerimoniae proderentur ausgingen u. der Nachwelt bekannt würden, *Liv.* 1, 32, 5.; exemplum statuiren, exemplum perniciosum, turpe Andern geben; (*Curt.*) ab illis cultus in regem esse prodendum exemplum. Insbes. *a*) als *t. t.*, zu einem Amte proclamiren, -ernennen, interregem; flaminem; alqm consulum creandorum causâ. *b*) als Erzähler-, -Geschichtschreiber berichten, melden, mittheilen, überliefern, alqd; multitudini; sicut proditur; memoriae, memoriam, memoriâ s. memoria 2) u. 4); quae vox in rusticum inde proverbium prodita est überliefert, in ɂc. übergegangen ist, -zu einem ɂc. geworden ist, *Liv.* 23, 47, 7.; eam Venerem Adonidi nupsisse proditum est, *Cic.*; eodem anno Alexandriam proditur conditam, *Liv.*; Titanas bellum adversus deos gessisse proditur, *Just.* [vgl. trado 2) *c*)]. *c*) was geheim bleiben soll, entdecken, -verrathen, conscios; †voluntatem et consilium alcjs; †arcana mea; *commissa; †secretum uxori; †cultu prodi (durch die Kleidung); *crimen vultu. 3) verrätherisch ausliefern, in die Hände spielen, preisgeben, verrathen (böswillig, durch Handeln, zum Schaden u. Verderben; vgl. desero), amici partim deseruerunt me partim etiam p.; ut me et rem publicam non modo desererent sed etiam hosti-

bus rei publicae p.; desertam ac proditam causam publicam queri; sese projectum ac proditum a Pompejo; supplicem p. et projicere; aquilam hostibus, classem praedonibus; alqm in omnes cruciatus; commilitones ad caedem; *alqm ad mortem dem Tode überliefern; unicam filiam; patriam; urbem, †alcui; libertatem; fortunas meas; caput et salutem alcjs; fidem, sein Wort brechen; *somnus me prodidit verlassen. 4) weitergeben, dah. *a*) vorschieben, weiter hinaussetzen, alcui vitam (fristen) ad miseriam, *Plaut.*; diem nuptiis, *Ter.* *b*) übergeben, hinterlassen, sacra suis posteris; jus imaginis ad memoriam posteritatemque prodendae; regnum a Tantalo et Pelope proditum; *genus a sanguine Teucri fortpflanzen.

prō-dŏceo, 2. laut-, öffentlich lehren, vorpredigen, einm. *Hor. ep.* 1, 1, 55.

prō-drŏmus, i, *m.* [πρόδρομος] der Vorläufer; übertr., *pl.*, eine Art Nordwestwinde, gew. acht Tage vor dem Aufgange des Hundsterns wehend.

prō-dūco (archaist. *inf. perf.* produxe, *Ter.*), 3. 1) hervor-, vorführen, -ziehen, hinführen, -bringen, ante aedes huc foras, *Plaut.*; captos; servos; legionem; gladiatores ad forum; alqm capite involuto ad necem od. ut securi feriatur; alqm in publicum, navem ex navalibus; impedimenta (Packpferde) ex castris; gubernatores ex onerariis navibus herübernehmen; *ignes ad flammas animâ anili; auch *hervorbringen, zeugen, qualia corpora tellus; insbes. *a*) zur Auslieferung vorführen, ausliefern, alqm; jumenta; equos. *b*) als milit. *t. t.*, Truppen vorführen, ausrücken lassen, legiones; copias; copias pro castris ad radices montis; exercitum in aciem, in locum aequum; (spät.) aciem. *c*) Jmd. vorführen, der Etw. vortragen-, irgend Etw. vor den Augen Anderer thun soll, auftreten lassen, alqm in contionem, ad populum; alqm in conspectum populi R., auch bl. p.; alqm testem, in Sestium; harum rerum omnium auctores testesque; puerum (um Mitleid zu erregen); v. einem Schauspieler u. dgl., die Bühne betreten lassen, †in den Circus einführen; übertr., *signatum praesente nota nomen (durch den Gebrauch) ins Publikum u. in Umlauf bringen, *nova (vocabula) quae genitor p. usus. *d*) zum Verkaufe vorführen, servos omnes, *Ter.*; †familiam alcjs venalem. *e*) geleitend fortführen, -auf den Weg bringen, -begleiten, -geleiten, alqm, alqm rus, *Ter.*; te = tuum funus zu Grabe geleiten. *f*) hervor-, fortlocken, adeo productum in proelium fugavit; quinqueremem longius, †alqm fuga vehementi longius; †alqm ad angustias usque; quâdam notitiâ Septimii productus veranlaßt sein Schiff zu verlassen, *Caes. b. c.* 3, 104, 3.; *quo discordia cives p. (hat geführt) miseros? 2) weiter vorführen, ausdehnen, paululum cornu; productâ longius acie; insbes. *a*) in der Aussprache ziehen, -dehnen (Ggs. corripere), primam literam; *†syllabam. *b*) emporwachsen lassen, erzeugen, filiam, *Plaut.*; subolem, *Hor.*; dah. auf-, groß-, erziehen, *arborem; qui illud produxit scelus? *Ter.*; is, quem sui similem p.; †principes liberos. *c*) v. der Zeit, hinziehen, verschieben, Etw. fortdauern lassen, -verlängern, rem (den Krieg) in hiemem; ita vitam (fristen), ut etc.; †algâ e litore collectâ etc. vitam eorum (jumentorum); res producitur; convivium ad multam noctem vario sermone; sermonem longius, in multam noctem; *prorsus jucunde cenam illam; *testam Liber et Venus, Gratiae vivaeque lucernae = das Mahl, zu dem die testa den Wein spendet, hinziehen; condicionibus hunc, quoad potest; (*Ter.*) alqm falsa spe; auch verstreichen lassen, hinbringen, (*Ter.*) paulatim hunc diem. 3) Jmd. vorwärts-, emporbringen, -befördern zu Etw. (v. einer niedrigeren Stufe der Ehre u. dgl. zu einer höheren; vgl. perduco), alqm ad honores, ad dignitatem, †ad magna ministeria; alqm omni genere honoris, ad optimam spem patriae; alqm; Etw. der Zahl-, -Summe nach erhöhen, quaedam legata ad vicies sestertium, einm. *Suet. Aug.* 101.

prōductē, *adv.* [productus] (selt.) gedehnt, in der Aussprache (Ggs. breviter), *Cic. or.* 48, 159.

prōductio, ōnis, *f.* [produco] die Verlängerung, *a*) eines Wortes durch eine Silbe. *b*) in der Aussprache, die Dehnung (Ggs. contractio). *c*) temporis, das Hinausschieben.

prōductus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. produco] 1) verlängert, ausgestreckt, gedehnt, lang, †productior ibat manus equitum; *neve minor neu sit quinto productior actu fabula. Insbes. *a*) lang in der Aussprache, gedehnt, litera; extrema (syllaba) p. atque longa; nomen in verlängerter Form abgeleitet. *b*) in der Zeit sich hinziehend, exitus (orationis); dolores longinquitate. 2) **prōducta,** ōrum, *n.* als philos. *t. t.* der Stoiker, eine v. Cicero versuchte Uebersetzung des griech. προηγμένα, s. praecipuus 2).

prŏegmĕna, ōrum, *n.* latinisirte Form v. προηγμένα, s. productus 2), einm. *Cic. fin.* 3, 4, 15.

proeliāris, e, *adj.* [proelium] (*Plaut.*) zu einer Schlacht gehörig, pugnae förmliche. — **proeliātor,** ōris, *m.* [proelior] (selt.) der Streiter, Krieger, *Tac.*; v. Elephanten, *Just.* — **proelior,** *dep.* 1. [proelium] ein Treffen liefern, streiten, fechten, eo modo equites cum equitibus; pedibus zu Fuße; †curru; †comminus; qualitercumque, cum hostibus, cum servis, *Just.*; *tp.* v. einem Wettstreite, einm. *Cic. Att.* 1, 16, 1.; *pass.* u. *impers.*, in quo (bello) et diu et variâ victoriâ proeliatum fuit, *Just.* 19, 9. u. Benecke z. d. St. — **proelium** (nicht pracl.), ii, *n.* 1) das Treffen, Gefecht (gelegentlicher Kampf einzelner Heeresabtheilungen od. des ganzen Heeres; vgl. pugna), Kampf, auch Angriff, equitum; equitatus nostri; equestre, terrestre, navale; p. committere, facere cum alqo; p. inire, conserere, ciere, edere, conferre; p. male pugnatum verlornes; proelia miscere v. Zweikampf, *Liv.*, *miscere, dare v. Stieren u. Hirschen; ire, redire in proelium; expediti et tantum ad proelium egressi, *Tac.*; †ad p. ire (Ggs. ad bellum) s. bellum; proelio excedere; proelio pugnare, contendere, dimicare, lacessere; proelio decertare s. decerto; vermittelst des Ggs. cotidie equestribus p. periclitabatur, auch proelio supersedere, = kein entscheidendes Treffen liefern, *Caes. b. G.* 2, 8, 1.; *campestria auf dem Marsfeld; auch prägn., bl. p., förmliches Treffen (Ggs. latrocinium, w. s.); v. Wortkampf, einm. *Cic. fam.* 9, 11, 2.; scherzh. v. Kampf mit den Speisen, das Essen, committere p. (ähnlich wie 'einhauen'), apparari apud te p., *Plaut.*; *v. Kampf der Winde; *Sto-

ßen mit den Hörnern; *si quando ad proelia (näml. *Veneris*) ventum est. 2) *concr.* der Kämpfer, Krieger, cornu incendio similius quam proelio s. incendium 1); armigera, *Prop.* 3, 11, 10.

Proetus, i, *m.* [Προῖτος] König in Tiryns, *Ov.* Dav. **Proetĭdes**, ĭdum, *f.* [Προιτίδες] die Töchter des Prötus, *Verg.*

1. **prŏfāno**, 1. [pro u. fanum] einem Gott Etw. vor dem Tempel darbringen, d. i. weihen, opfern, *Aur. Vict.*

2. **prŏfāno**, 1. [profanus] 1) für nicht heilig erklären, entweihen, dies festos, sacra, sacerdotes; *festum. 2) übertr., †entweihen, schänden, pudorem.

prŏfānus, *adj.* [pro-fanum] 1) eigtl. vor dem geweihten Bezirk liegend, nicht geheiligt, profan, locus; †res p. et usu pollutae; †animalia unreine; *p. facere alqd entweihen; *subst.* in profano, auf ungeweihtem Boden; *pl. n.*, Unheiliges, Volksgut, sacra profanaque polluere; †omnia p. spoliare; (*Hor.*) miscebis sacra profanis. Insbes. *v. Personen, in einen Gottesdienst nicht eingeweiht, uneingeweiht, procul este profani; Cereris ritus vulgare profanis; vulgus (in den Dienst der Musen nicht eingeweiht). 2) gottlos, ruchlos, †princeps; *oculis p. cernentem sacra; *Unheil weissagend, bubo, avis.

prŏfectio, ōnis, *f.* [proficiscor] 1) Abreise, -zug, Aufbruch, Abmarsch, -fahrt, p. parare; sub ipsa p.; ne priore quidem (bello) ulla p. tanti spectaculi fuit die ein 2c. darbot, *Liv.* 29, 26, 1. 2) übertr., die Herkunft, pecuniae, einm. *Cic. p. Clu.* 30, 82.

prŏfectō, *adv.* [pro u. factus] in der That, wahrhaftig, jedenfalls; insbes. in der *orat. obl.* dem deutschen 'müssen' entsprechend, invisam p. superbiam regiam civibus esse; cum negaret p. (er sagte, er müsse nicht) satis compotem mentis esse.

prōfectus, us, *m.* [proficio] der Fortschritt, -gang, die Zunahme; die Wirkung, der Erfolg, †p. non e summo petitus; †blandiente p.; †pertinet ad p. tuum; *verba profectu dissimulata carent; *sine profectu.

prō-fĕro, 3. 1) hervortragen, -bringen, -holen, ausliefern, vorbringen, -stecken, -strecken, vorzeigen, aufweisen, nummos ex arca; arma tormentaque ex oppido; commeatus ex agris deviis in viam; pecuniam alcui herausnehmen (*sc.* ex aerario); arma proferri; *caput e stagno; *caput; digitum s. digitus 1) *f*); †draco e pulvino se proferens sich erhebend; in conspectum liberos; alterae (tabulae testamenti) — proferebantur; dah. *a*) veröffentlichen, bekannt machen, ans Licht der Oeffentlichkeit-, -der Welt bringen, entdecken, zu Tage fördern, produciren, schaffen u. dgl., orationem (Ggs. custodire); alqd foras, in medium; alqd in aspectum lucemque; artem; *horrendos enses primus; *arte jurgia; †spem aut metum; †ingenium; †studia sua; †p. se ingenia hominum et ostentant; †se; †quod multos e tenebris et silentio; in lucem; *in apricum; *nova nomina; *artes (Kunstwerke); *ignota. *b*) offen vor Allen aussprechen, -vorbringen, -erwähnen, -anführen, alqd in medium [vgl. medius *B*) 1); nominatim multos; exempla omnium nota; †paucа; testes, Fabricios alcui auctores. 2) prägn., vorwärts-, weiter tragen, -rücken, -setzen, pedem, gradum, vorwärts schreiten, weiter gehen; im Bilde, *unde p. pedem pudor vetat; als milit. *t. t.*, signa (die Fahnen) = vorrücken lassen, sich in Marsch setzen; castra, mit dem Lager weiter vorrücken, aufbrechen; ea quae a Vercingetorige ad eruptionem praeparata erant mit dem von 2c. Material vorgehen; tormenta aufpflanzen; crates, longurios, musculos, falces reliquaque quae eruptionis causâ paraverat; übertr., seiner Ausdehnung nach Etw. vorrücken, -weiter hinausrücken, -ausdehnen, fines agri publici paulatim, im Bilde, fines officiorum paulo longius quam natura velit; pomerium; munitiones; castra; aggerem; *imperium super Indos; †überh. wohin bringen, -führen, -erheben, arma in Europam; continentiam in fortunam regni auf den Thron mitnehmen; juvenem gladiatorii muneris magnificentia ad studia vulgi; *tp. a*) der Zeitdauer nach verlängern, ausdehnen, beatam vitam usque ad rogum; †ut vita ejus brevis et angusta hac veluti immortalitate debuerit proferri; *depositi fata parentis s. fatum 3); †memoriam soceri mei pulcherrimis operibus proferri. *b*) einen Zeitpunkt od. Etw. auf einen Zeitpunkt weiter hinausschieben, ver-, aufschieben, vertagen, diem auctionis laxius, diem, *diem (den Tag des Verhängnisses) Ilio, (*Just.*) diem de die; profertur tempus ferundae legis, *Liv.* 4, 58, 4.; nuptias aliquot dies, *Ter.*; res, die öffentlichen Geschäfte vertagen, Stillstand der 2c. eintreten lassen; res prolatae, Vertagungs-, Stillstand der 2c., *Plaut. Cic.*; ante res prolatas; rebus prolatis (*abl. abs.*); p. exercitum (das Stimmheer), die Versammlung aufschieben, *Liv.* 3, 20, 6. u. Weißenborn z. d. St.

prŏfessio, ōnis, *f.* [profiteor] 1) die officielle Angabe, bes. seines Namens od. Vermögens; †flagitii des schandbaren Gewerbes; auch das Verzeichniß-, Register über diese Angaben; meton., das officiell angegebene Gewerbe, -Geschäft, das Jmd. treibt, das gewerbs-, berufsmäßige Ausüben einer Kunst 2c., vis oratoris et ipsa p. dicendi der Titel-, gleichsam die Firma eines guten Redners; †grammaticae; †magicae artis; qui p. (die Pflege, den Betrieb) honestarum artium malis moribus corruperant, *Curt.* 2) (*Planc.* in *Cic. ep.*) die Erklärung, Aeußerung, bonae voluntatis. — †**prŏfessor**, ōris, *m.* der öffentliche Lehrer, Professor. Dav. †**prŏfessōrius**, *adj.* schulmeisterlich, Schulmeister-, lingua, einm. *Tac. ann.* 13, 14.

prŏ-festus, *adj.* nicht festlich, dies; *lux.

prō-fĭcio, fēci, fectum, 3. eigtl., fortmachen, vor sich bringen, vorwärts kommen, tridui viam a suis finibus, *Caes. b. G.* 1, 38, 1.; dah. *tp.* Fortschritte machen, Vortheil erzielen, Etw. ausrichten, -gewinnen, nihil in oppugnatione oppidi; alqd in philosophia; nihil apud alqm; †haud sane auctoritate apud alqm; ad (für) reliqui temporis pacem atque otium parum profici; †plus monendo quam si etc.; adeo; satis et ad laudem et ad utilitatem profectum (esse); †tantum ad spem salutis, quantum etc.; parva certamina in summam totius spei; non in praesentis modo certaminis gloriam sed summam etiam belli profectum erat war Etw. gewonnen; neque hilum p. s. hilum; insbes. zu Etw. hel-

fen, =nützen, anschlagen, nulla res tantum ad dicendum; illa ratio et oratio raro; plurimum; (*Luccej.* in *Cic. ep.*) alqd blandiendo; ita spero nobis profici; *verba non proficientia; *verba profectura alqd; *quid leges sine moribus vanae p.? †simul memoriae frequenti emendatione proficitur; als medic. *t. t.*, wirken, radice vel herba proficiente nihil, *Hor.*

prŏfĭciscor, fectus sum, *dep.* 3. (vorcl. auch -sco, — — 3.) [pro u. facio, facesso] sich vorwärts machen, dah. sich auf den Weg begeben, aufbrechen, abreisen, wohin reisen, =ziehen, =sich aufmachen (verschieden v. iter facere u. peregrinari; Ggs. redire, reverti), ipse, ut quam primum iter faceret (nach Gorgobina seinem eigentlichen Ziele), Cenabum bricht auf nach C., *Caes. b. G.* 7, 11, 3. u. Kraner z. d. St.; domo s. domus 1) *C*); ad iter; ad Tarquinios; auspicato profectus in Capitolium ad vota nuncupanda; ad eam domum; domum, domos s. domus 1) *B*); a me; a quibus (diis), *Liv.* 42, 49.; ab Antio; cum alqo; cum quibusdam amicis regno profectus, *Just.* 37, 34.; alio (*adv.*), *Ter.*; ex Asia Romam versus; ad dormiendum, ad somnum, schlafen gehen; ad coelum (v. Sterbenden); his voluminibus (*abl.* der Art u. Weise) ad te profecta vox est mea, *Cic. off.* 3, 33, 121.; absol.; diem ad proficiscendum (zur Hin= u. Herreise) habuit, *Liv.* 10, 39, 10.; insbes. marschiren, abmarschiren, ausziehen, Romam; ad, †in bellum; in pugnam; Româ, ab urbe, ex castris; unde; (*Nep.*) Atheniensibus, a quibus erat profectus; per Marsos Paelignosque; in Aequos; ex portu, portu, absegeln, auslaufen; ab Orico cum classe; multae classes Romanae e Sicilia atque ipso illo portu profectae erant; conspici proficiscentem classem; (*Nep.*) cum delecta manu classe Chersonesum profectus abgesegelt, domo navibus, vento borea domo; pedibus; ad alqm; obviam alcui; contra hostem; †ad persequendos Carnutes; †praedatum in agrum Campanum, †pabulatum; ad Massiliam occupandam; magnis copiis equitum peditumque profecti (vgl. Zpt. §. 473.); adversus alqm; absol.; *magnum iter antreten; *tp. a*) in der Rede zu Etw. weiter gehen, ad reliqua; ordine ad reliqua. *b*) v. Etw. ausgehen, =anheben, =den Anfang machen, a lege; oratio inde; ab hoc initio profectus. *c*) v. Etw. seinen Ursprung haben, =herrühren, =entstehen, a natura; venae a corde profectae; profecti (Schüler) ab Aristotele; quae a me in te profecta sunt; *genus a Pallante profectum.

prŏfĭteor, fessus sum, *dep.* 2. [pro u. fateor] 1) frei heraussagen, offen u. unumwunden bekennen, =gestehen, =erklären, verkünden (vgl. fateor, confiteor, prae me fero), fateor atque etiam p. et prae me fero; non solum fateri, sed etiam profiteri; †se digniorem sich für ꝛc.; (*Hor.*) professus grandia turget; m. *acc. c. inf.*; †de parricidio; indicium, offene Anzeige machen. Insbes. *a*) sich öffentlich als Etw. bekennen, sich dafür erklären, =zu erkennen geben, od. zu Etw., insbes. zu einem bestimmten Fach=, =Beruf sich bekennen, v. Etw. Profession machen, se infantem patris; se grammaticum; (*Hor. ep.* 1, 18, 2.) professus amicum *sc.* te (esse od. fore); philosophiam, jus; qui ista profitentur, Leute von Profession, =von Fach; per magnum quiddam suscipere ac p.; illud quod amplexi sumus, quod profitemur, quod suscepimus; auch m. *acc.* (me, se) *c. inf.*; †absol., öffentlicher Lehrer=, Professor sein, insbes. der Beredsamkeit. *b*) Etw. freiwillig verheißen, =hoffen lassen, =versprechen, sich zu Etw. anheischig machen, operam; studium suum; m. *acc. c. inf.*; indicium, erklären, eine Anzeige machen zu wollen od. eine freiwillige Aussage machen [bes. vor Gericht, um Straflosigkeit zu erlangen; anders als unter 1)]; (*Curt.*) per se (mit eignem Munde) potissimum; se adjutorem ad rem, seinen Beistand anbieten; *inceptis gravibus et magna professis etc. *c*) seinen Namen=, sein Vermögen=, =Gewerbe u. dgl. officiell angeben, =anmelden, aratores jugera sationum suarum; frumentum; p. nomen u. bl. p., sich zum Kriegsdienste melden; qui sequi velint, profiteantur möchten sich melden; sexaginta diebus apud praetorem; nomen inter candidatos; nomina, se petere, *Liv.* 26, 18, 5. u. Weißenborn z. d. St.; intra legitimos dies *sc.* nomen, *Sall. Cat.* 18, 3. u. Kritz z. d. St.; se candidatum, *Suet.*; lenocinium, sich als öffentliche Dirne beim Aedil angeben, *Suet.*; *professarum (der Lustdirnen) quaestibus; bildl., in his poëta hic nomen p. suum rechnet=, zählt sich unter ꝛc., *Ter.* 2) *partic.* professus, zugestanden, bekannt, offenkundig, *mors; †dux.

prōflīgātor, ōris, *m.* [profligo] der Verschwender, einm. *Tac. ann.* 16, 18. — **prōflīgātus,** *adj.* m. *sup.* [*partic.* v. profligo] ruchlos, heillos, homines. — **prōflīgo,** 1. [pro u. fligĕre] zu Boden=, niederschlagen, überwältigen (so daß Jmd. nicht weiter an Widerstand denkt), copias hostium; classem; dextrum cornu; †hostem p. ac proruere. Hierv. *tp. a*) politisch od. moralisch zu Grunde richten, vernichten, erniedrigen, tief sinken lassen, alqm; tantas opes; rem publicam; omnia ad perniciem profligata et perdita, eine ganz bodenlose Versunkenheit u. Verworfenheit; usque eo senatoria judicia perdita profligataque esse, ut etc.; auch in Bezug auf das Gemüth, zu Boden drücken, niederschlagen, quanto illum maerore afflictum esse et profligatum putatis? *b*) Etw. ziemlich zu Ende bringen, =ziemlich beseitigen, =zum großen Theil abthun, =beinahe vollenden, pugnam, proelium; cum foederum raptore duce ac populo deos ipsos sine ulla humana ope committere ac p. bellum, nos — commissum ac profligatum conficere; profligato fere Samnitium bello; profligato bello ac paene sublato; †ipsa plerumque famâ bella; profligata jam haec et paene ad exitum adducta est quaestio; profligata res est; profligatis in Africa rebus, *Just.* 22, 8, 1. u. Benecke z. d. St.; in juventute quoque quantum profligatum sit, *Just.* 20, 4, 13.; ante Vitellii adventum profligari plurimum posse, *Suet. Oth.* 9.

***prō-flo,** 1. hervorblasen, flammas; bildl., somnum toto pectore verschnarchen.

prōfluens, tis, *adj.* [*partic.* v. profluo] 1) v. der Rede, hinströmend, loquacitas; propter verborum expeditam ac p. quodam modo celeritatem; genus orationis; †prorupta ac p. eloquentia; †*subst. n.* Haterii canorum illud et p. 2) *subst.* (*sc.* aqua), *f.* fließendes Wasser. Dav. *a*) **prōfluentĕr,** *adv.* (selt.) fließend, bildl., ergo om-

nia p. (*sc.* fient) v. Statten gehen, *Cic. Tusc.* 5, 18, 53. *b*) **prōfluentia,** ae, *f.* das Hervorströmen, bildl., inanis quaedam p. (Strom) loquendi, einm. *Cic. part. or.* 23, 81.

prō-fluo, 3. hervorfließen, -strömen, ex monte; in mare; aqua, (*Just.*) sudor profluens; illud quod ex hoc genere p.; ab his fontibus profluxi (bin ich unvermerkt gelangt) ad hominum famam; †ad incognitas libidines sich hingeben. Dav. **prōflŭvium,** ii, *n.* (vorcl. u. spät.) das Hervorfließen, sanguinis; ventris, Durchfall.

***prŏ-for,** *dep.* 1. herausreden, sagen.

prŏ-fŭgio, 3. 1) *intrans.* fort-, davonfliehen, das Weite suchen, sich flüchten, domo; ex oppido, ex Ponto; in Britanniam; Cirtam; Apolloniâ; ex proelio in provinciam; †in montes; in exsilium; inde; unde; istinc; hinc; †longius; †e castris; ad hostes; (*Just.*) concubia nocte a castris cum Archagatho filio; clam noctu; vi prope justorum armorum, *Cic. p. Sest.* 22, 50. (nach Vermuthung; die Handschriften: vim); absol. 2) *trans.* vor od. von Etw. fliehen, Etw. meiden, †dominos; †contionem; (*Anton.* b. *Cic. Att.* 10, 8.) eum; *agros. Dav. **prŏ-fŭgus,** *adj.* 1) das Weite suchend, flüchtig, fliehend, milites p. discedunt; †e proelio; urbe; †ad rebelles; *Scythae im Fliehen kämpfend. Insbes. wer dem Vaterland-, -der Heimath freiwillig den Rücken kehrt, geflohen, flüchtig (vgl. exsul, extorris, transfuga, perfuga), domo, patriâ; ex Peloponneso; †regni; Trojani; *classis; *Euandri boves; **subst. m.* ein Heimathloser, Verbannter.

prŏ-fundo, 3. 1) hervor-, hin-, vergießen, hervorströmen lassen, sanguinem suum; †multo sanguine profuso; vim lacrimarum; †lacrimas gaudio; †quales (lacrimas) Dareus; †plures lacrimas commovere quam profuderunt ipsi; *lacrimas oculis; clamorem; voce profundenda, durch tiefes Ausholen der Stimme; animam (aushauchen) in causa; p. se u. profundi, hervorströmen, sich ergießen, lacrimae, multitudo sagittariorum se; se in questus flebiles ausbrechen in 2c.; voluptates subito se nonnumquam p. (brechen hervor) atque ejiciunt universae; quae (in vitibus) se nimium sich hervordrängen; †omnibus membris profusus est sudor; *profusus e cervice cruor. Insbes. von sich geben, hervorbringen, quae frugibus atque bacis terrae fetu profunduntur. 2) *tp.* *a*) sich völlig ergießen lassen, odium in alqm; vires, alle seine Kräfte verwenden; nihil est in natura rerum omnium quod se universum p. seinen ganzen Lebensinhalt völlig ausschüttet; †cuncta simul vitia. *b*) preisgeben, hingeben, opfern, totum se ille in me; non modo pecuniam sed vitam etiam pro patria; omnia daran setzen; in übelm Sinne, vergeuden, patrimonia; pecunias in eas res; quae si non p. ac perdere videbor.

prŏfundus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [pro-fundus] 1) tief (abwärts nach dem Boden, nach unten; vgl. altus), mare; p. altitudinis convalles; per praealtas fluvii ac p. (grundlose) voragines; gurges profundissimus; dah. *in der Unterwelt befindlich, nox Erebi; Manes, Unterwelt; auch *dicht, tief, nox, saltus; *subst. n.*, *a*) die Tiefe, in profundo veritatem esse demersam; in profundum hauriri (verschlungen werden); in vastiorem altitudinem ac velut p. (Abgrund) invehi; aquae; †maris; (*Just.*) profunda camporum, tief liegende Felder. *b*) b. *Plaut. Capt.* 1, 2, 79. im scherzh. Wortspiele mit fundus ('Grund, Abgrund') v. Magen. *c*) die Meerestiefe, das Meer, jecissem ipse me potius in profundum; *summum; *Siculum; *immensum; †nox profundo incubans; †profundo mergere. 2) *hoch, coelum. 3) *tp.* bodenlos, unmäßig, unersättlich, unermeßlich, libidines; avaritia; †provincialibus copiis p. ejus expleri gulam; †ventre p. etc. s. circumfero 1); *ruit p. Pindarus ore (v. unerschöpflicher Fülle des Ausdrucks).

prŏfūsē, *adv.* m. *comp.* [profusus] maßlos, ausgelassen, unmäßig, consul obstitit p. (in wilder Flucht) tendentibus suis in castra; profusius omnibus modis quaestui ac sumptui deditus erat; †verschwenderisch. — †**prŏfūsio,** ōnis, *f.* [profundo] die Verschwendung. — **prŏfūsus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [profundo] 1) unmäßig, ausgelassen, zügellos, hilaritas; †profusissima libido; genus jocandi. 2) unmäßig im Aufwande, verschwenderisch (aus Leichtsinn; vgl. prodigus), homo; alieni appetens, sui p., *Sall.*; †profusissima largitio; mit unmäßigem Aufwande veranstaltet, zu kostspielig, epulae; †convivia.

†**prō-gĕnĕr,** ĕri, *m.* Gatte der Enkelin.

prō-gĕnĕro, 1. zeugen, hervorbringen, *aquilae columbas.

prōgĕnies, ēi, *f.* [pro-gigno] 1) *abstr.* die Abstammung, das Geschlecht, p. vostram usque ab avo atque abavo proferens, *Ter.*; deinde a p. et cognatione ordiar; antiquitas quo propius aberat ab ortu et divina p.; *virum terrena; *p. Trojano a sanguine duci. 2) *concr.* die Abkömmlinge, die Nachkommenschaft, oft auch v. Einzelnen, Abkömmling, Sprößling, Sproß, Kind (vgl. proles, suboles), p. peperisti, *Enn.* b. *Cic. de inv.* 1, 31, 66.; veteres qui se p. deorum esse dicebant; (*Liv.*) magna liberûm; Miltiadis Sohn; Claudia, mea Enkelin; Priamum, tantâ orbatum p.; *Arri Söhne; *Veneris v. Aeneas; *Latonia, magna p. (Tochter) Jovis; *Tyrrhena regum v. Mäcen; *vitiosior; v. Thieren, Brut, *parva; *p. nidosque fovent; *tp.* v. Gedichten, als Schöpfungen des Dichters, *Ov. trist.* 3, 14, 13. — **prō-gĕnĭtor,** ōris, *m.* (selt.) der Stammvater, majorum suorum, *Nep.*; *et forti genitore et p. comanti esse satam. — **prō-gigno,** 3. zeugen, hervorbringen, neque gnatus est neque progignetur, *Plaut.*; quae ex iis (rebus) progignuntur; *Eurotae flumina murtus; *illam terra parens.

prōgnārĭtĕr, *adv.* [pro u. gnarus] offenkundig, indicare, *Plaut. Pers.* 4, 4, 39.

prōgnātus [*partic.* v. dem ungebräuchl. prognascor] gezeugt od. geboren, entsprossen, *Tantalo p. (Enkel des T., Thyestes), Pelope natus; (*Plaut.*) Moscho patre; (*Ter.*) bonis; *Castor ovo eodem; *consule; *semet p., Sprößlinge seines Geschlechts; ipsi erant Cimbris Teutonisque p., *Caes. b. G.* 2, 29, 4. u. Kraner z. d. St.; Galli se omnes ab Dite p. praedicant; *vertice pinus.

Prŏgne s. Procne.

prognostĭca, ōrum, *n.* [προγνωστικά] die Wetterzeichen, Titel der v. Cicero verfaßten Uebersetzung einer Schrift des Aratus.

prōgrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. (*inf.* progrediri, *imper.* progredimino, *Plaut.*) [pro u. gradior] hervor=, heraus= od. vorwärts gehen, =schreiten, ex domo; *portu; ex finibus; in contionem; ante signa; tridui viam; †octoginta stadia; alcui obviam a statione; in locum iniquum; pabulatum; pabulandi causâ; longius a castris; longius (weiter v. Ufer ins Meer hinaus) progressus, *Caes. b. c.* 1, 25, 6.; absol., v. Schiffen, vorwärts segeln [vgl. procedo 1) *a*)], quattuor milia passuum secundo flumine silentio; has (naves triremes) duas audacius progressas; *tp.* in einer Sache, in der Rede 2c. vorwärts=, =fort=schreiten, =weitergehen, =vorrücken [vgl. procedo, proveho 2) *a*)], quatenus amor in amicitia p. debeat; divinatio conjecturâ nititur, ultra quam p. non potest; ultra quo progredior, quam ut etc.; †absurdam in adulationem progressus sich versteigend, †in fletus; ad ultimum supplicium; quoad p. potuerit hominis amentia; longius ejus amentia geht zu weit; quid est, quo non progrediatur eodem ira quo furor? worin der Zorn nicht eben so weit ging, als 2c.; paulum aetate älter werden; progrediente aetate, progredientibus aetatibus; in virtute; neque enim ille odio tui progressus est aus Haß gegen dich zu weit gegangen, *Cic. p. Dej.* 3, 10.; vgl. Halm z. d. St.; ad reliqua; longius p. non posse kein Wort weiter vorbringen; digitum p. non posse; quidquid progredior, mit jedem Schritt vorwärts, *Liv.* 31, 1, 5.; nusquam progredientem, nihil in re publica molientem; furcifer, quo p.? actor hic defensorque causae meae nihil p. thut keinen ersten Schritt, ergreift in Nichts die Initiative, *Cic. p. Sest.* 35, 75.; vgl. Halm z. d. St. Dav. *A*) **prōgressio,** ōnis, *f.* nur *tp.* der Fortschritt, rei militaris; facere p. ad virtutem; als Redefigur, das Fortschreiten zu immer stärkeren Ausdrücken, die Steigerung. *B*) **prōgressus,** us, *m.* das Vorwärtsschreiten, Fortschreiten, insbes. das Vorrücken=, Vordringen v. Truppen, auch *pl.*; *tp.* *a*) Anfang, primo p. *b*) die weitere Entwickelung, rerum; earum (causarum) p. (die Entwickelung der Ursachen in ihren Wirkungen) et quasi antecessiones (vgl. antecessio) = der Zusammenhang der Ursachen vorwärts u. rückwärts, eine Kette v. Ursachen; das Vorrücken, der Fortschritt, aetatis; progressus facere in studiis; (*Nep.*) tantum p. fecit (in literarum studio), ut etc.

prōh s. 2. pro.

prŏhĭbeo (archaist. *conj. perf.* prohibessit, -sint, *Plaut. Cic. legg* 3, 3, 6.), 2. [pro-habeo] fernhalten, 1) verhindernd ab=, zurückhalten, verhindern, alqm, alqd ab alqa re, *animos ludo inani; alqm alqa re, alqm commeatu abschneiden v. 2c., frumento v. der Zufuhr an 2c., oppido v. dem Zugang 2c., senatu ausschließen; nos supplicum voce; ingressu s. ingressus 2); *hospitio arenae s. hospitium 2); ungewöhnl. ab injuria et maleficio se suosque, *Caes. b. G.* 2, 28, 3.; non p. aqua profluente; †impias mentes a nobis, alle Pflichtvergessenheit aus unsern Herzen verbannen; (*Nep.*) Lacedaemonii — Athenienses aedificantes (muros) im Bauen; m. *inf.* od. *acc. c. inf.* (immer b. *Caes.*, gew. auch b. *Cic. Liv. Curt.*); das *gerundiv.* m. *nom. c. inf.*, ad prohibenda circumdari opera, *Liv.* 3, 28, 7. u. Weißenborn z. d. St.; m. ut, ne, quominus; (*Plaut.*) non p. et vetare, quin etc.; (*Hor. sat.* 1, 8, 21.) nec p. quin etc.; (*Tac. ann.* 14, 29.) morte prohibitus est, quin; (*Liv.*) eos id; alqm; motus conatusque alcjs; munitiones Caesaris; aditum, *aditus; quod dii prohibeant verhüten mögen, *Ter.*; ut facile perpauci p. (*sc.* hostes transitu) possent den Weg verlegen, *Caes. b. G.* 1, 6, 1.; majorem fiduciam prohibendi habebant; vorenthalten, parentes meos mihi, *Plaut.*; auch mit Worten verhindern, verwehren, verbieten, lex recta imperans prohibensque contraria; absol., *Plaut. Tib.* 2) beschützend fern halten, sichern, schützen, bewahren, rem publicam a periculo; alqm ab injuria; magnum civium numerum calamitate; Campaniam populationibus; *corpus cheragrâ; (einm. *Caes. b. G.* 6, 10, 5.) Cheruscos ab Suebis etc. injuriis incursionibusque gegen Unbill 2c. v. Seiten der 2c. Dav. **prŏhĭbĭtio,** ōnis, *f.* (selt.) das Verbot, tollendi, *Cic.* [*Verr.* 3, 14, 37.

prōĭcio s. projicio.

prŏ-indĕ (auch zweisilbig gemessen, *Verg.*), od. verkürzt **prōin** (oft einsilbig gemessen), *adv.* 1) demnach, demgemäß, deswegen (bes. bei einer an das Vorhergehende sich eng anschließenden Aufmunterung, Ermahnung u. dgl.; vgl. quare, quamobrem etc.). 2) v. einer Vergleichung, die als aus dem Vorhergehenden sich ergebend betrachtet wird, ebenso, gerade so (vgl. perinde), p. ac; p. quasi; p. ac si; (*Ter.*) ut — p.

prōjectīcius, *adj.* [projicio] (selt.) hingeworfen, ausgesetzt, puella, *Plaut.* — **prōjectio,** ōnis, *f.* [projicio] (selt.) das Vorwerfen, Ausstrecken, bracchii. — **prōjectus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. projicio] 1) hervortretend, vorstehend, †ventre p., paulo projectiore; *saxa Pachyni; *tp.* stark hervortretend, hervorragend, außerordentlich, unmäßig, audacia, cupiditas; homo p. ad audendum, ein verwegener Wagehals; †projectissima (sehr geneigt) gens ad libidinem. 2) nach vorn hingeworfen, daliegend, ante simulacra; ad terram; *in antro; bildl., weggeworfen, verachtet, verächtlich, niederträchtig, consulare imperium; *projectâ vilior algâ; †tam p. servientium patientia; †quibus tam p. senatus auctoritas; †niedergeschlagen, vultus. — **prōjĭcio** (proĭc.), jēci, jectum, 3. [pro-jacio] 1) vor=, hin=, vor die Füße werfen, projectum (verächtlicher als objectum) odoraris cibum, einm. *Hor. epod.* 6, 10.; dah. vorwärts hinwerfen, alqd in ignem; aquilam intra vallum; crates (auswerfen); *caestus in medium; alqm praecipitem in undas; *galeam ante pedes; †literas ante lectum; *praedam fluvio in 2c.; tribunos insepultos, *Liv*; projectum (infantem) in mare, *Liv.*; †lacrimas vergießen; absol.; se, sich hin= od. niederwerfen, hinstürzen, se ad pedes, se ad pedes alcjs, alcui; auch flentes projectae ad pedes suorum, *Caes. b. G.* 7, 26, 3.; †se ad genua; *se huc; se in forum eilig laufen auf 2c.; se ex navi, über Bord springen; †se in flumen; *se nuper amicum; bildl., se in hoc judicium sich (als Zeuge) drängen zu 2c., *Cic. p. Cael* 9, 22.; quae libido etc. s. proripio. Insbes. *a*) vor=, ausstrecken, bracchium; *pedem laevum voransetzen; v. Gebäuden, Localitäten, vorspringen=, vortreten lassen, vorrücken; projici, hervorragen, quod tectum projiceretur; urbs projecta (hinausgebaut) in altum; v. Waffen, vorstrecken, =halten, hastam; clipeum prae se;

projecto laevâ scuto. *b*) herauswerfen, =jagen, =stoßen, fortjagen, alqm foras; tantam pestem; haec tanta virtus ex hac urbe expelletur, exterminabitur, projicietur zum Lande, wie zur Thüre hinausgeworfen; *ab urbe; projectus ad saxa; verbannen, verweisen, †alqm in insulam; *Sarmaticas projectus in oras. *c*) wegwerfen, arma; sarcinas; †velamenta; *insignia ablegen; *tela manu; *tegmen; bildl., *α*) se p. in muliebres et inutiles fletus sich erniedrigen zu ꝛc., *Liv.* 25, 37, 10. *β*) Etw. wegwerfen, =(leichtsinnig) verschmähen, auf Etw. verzichten, Etw. od. Jmd. preisgeben, =in Gefahr stürzen, virtutem; libertatem; †spem salutis; *verba; *pudorem; *animas, sich tödten; projectis fascibus; legiones p. ac prodere ad inconsultam atque improvidam pugnam; se; sese projectum ac proditum (esse) a Cn. Pompejo; extremam pati fortunam paratos ille; *cives in pericula; (*Sall.*) cujus impio facinore in has miserias projectus sum. 2) (*Tac.*) zu Boden werfen, Vitellii effigies. 3) (*Tac.*) auf eine bestimmte Zeit hinaussetzen, =verweisen, ultra quinquennium projici.

prō-lābor, *dep.* 3. 1) vorwärts gleiten, =schlüpfen, alii (elephanti) clunibus subsidentes rutschten vorwärts; *serpens; *tp.* zu Etw. unvermerkt hingerathen, =kommen, =verfallen, ad istam orationem; in misericordiam animus; †ad superbiam; huc libido est prolapsa; p. longius quam etc. weiter gehen=, weitläufiger reden als ꝛc. *b*) entfallen, cupiditate prolapsum verbum. 2) vorwärts herab= od. ausgleiten, ex equo; prolapsa in vulnus moribunda cecidit; velut si prolapsus cecidisset; v. Gebäuden ꝛc., ein=, zusammensinken, verfallen, aedes Jovis Feretrii vetustate atque incuria detecta; *prolapsa Pergama; *tp. a*) fehlen, straucheln, cupiditate; timore; regni cupiditate. *b*) sinken, in Verfall gerathen, herunterkommen, ita prolapsa est (juventus), ut etc.; prolapsa disciplina; prolapsum clade imperium; rem prope prolapsam restituit; prospera bella in Hispania prolapsam eam (rem Rom.) erexisse; †dites. Dav. **prōlapsio,** ōnis, *f.* (selt.) 1) das Ausgleiten. 2) der Einsturz, *pl.*, aedificiorum, einm. *Suet. Aug.* 30.

prōlātio, ōnis, *f.* [profero] 1) das Vorbringen, die Erwähnung, exemplorum. 2) die Erweiterung, finium. 3) die Verschiebung, der Aufschub, judicii; rerum, Stillstand der öffentl. Geschäfte; diei (des Zahlungstermins). — **prōlāto,** 1. [*intens.* v. profero] 1) †erweitern, villam; agros. 2) hinausschieben, hinhalten, fristen, †vitam; †spem et metum sich v. einer Zeit zur andern tragen mit ꝛc.; auch verzögern, comitia; malum; nihil prolatandum ratus; prolatandis consultationibus; †diem ex die; †bellum; †prolatando extrahere tempus.

prōlecto, 1. [*intens.* v. prolicio] (selt.) verlocken, reizen, alqm probris, *Plaut.*; alqm spe legationis; *puellares animos praedâ.

prōles, is, *f.* [pro-aleo] (meist poet.) eigtl. das Heranwachsende, der Sprößling, das Kind, der Nachkomme (vgl. progenies, suboles), illa futurorum hominum, *Cic.*; *mascula; *postuma; *gemella, Zwillinge; *Niobea; *Apollinea; *Latoia; *altera Saturni Juno; *Ulixei; *ferrea Menschengeschlecht; (*Liv.*) Ausonia Nachkommenschaft; *v. Thieren, Nachwuchs, Brut; *v. Gewächsen; übertr., die junge Mannschaft, equitum peditumque, *Cic. legg.* 3, 3, 7.; *Arcadiae. Dav. **prōlētārius,** 1) *subst.* ii, *m.* ein Bürger aus der untersten Classe, der ohne Vermögen (Census) war u. deßhalb dem Staate nur mit seiner Nachkommenschaft (proles) diente. 2) *adj.* niedrig, gemein, sermo, *Plaut.*

prō-lĭcio, — — 3. [pro-lacio] hervorlocken, me huc, *Plaut.*; †alqm ad spem.

prōlixē, *adv.* m. *comp.* [prolixus] 1) reichlich, capillus passus p. in reichlicher Fülle aufgelöst; id p. cumulateque (in reichem u. vollem Maße) fecit; (*Ter.*) accipit hominem nemo prolixius; †alqm prolixius fovere. 2) gefällig, willig, age p., *Ter.*; in dilectu parum p. respondent; neque minus ei p. (mit derselben vollen Zuversicht) de tua voluntate promisi quam eram solĭtus de mea polliceri. — **prōlixus,** *adj.* m. *comp.* [pro-laxus] weit ausgedehnt, reichlich lang, †ramus; †p. nec exili corpore erat; capillus, *Ter.*; *comae; *tp. a*) geneigt, gefällig, willig, natura; animus; in alqm. *b*) gut v. Statten gehend, glücklich, cetera p. esse his competitoribus.

prŏlŏgus, i, *m.* [πρόλογος] (vorcl. u. spät.) 1) die Vorrede=, der Prolog eines Schauspiels. 2) der Schauspieler, welcher den Prolog recitirte.

prō-lŏquor, *dep.* 3. heraussagen, sich auslassen, =äußern, cogitata, *Ter.*; quod p. piget, m. Objectsatz, *Liv.*; miserias coelo sein Elend klagen, *Ennius* b. *Cic. Tusc.* 3, 25, 63.; †verba, sich offen aussprechen; †quid sentiatis; absol., *Ter.*; *weissagend verkünden.

prōlŭbium, ii, *n.* [pro-lubet] (*Ter.*) Lust, Neigung.

prō-lūdo, 3. *ein Vorspiel machen, ad pugnam sparsâ arenâ sich vorher üben; *tp.* einen Vortrag einleiten, ipsis sententiis quibus proluserint, pugnare.

prō-luo, lui, lŭĭtum u. lūtum. 3. 1) hervor=, fort=, wegspülen, *genus omne natantum litore in extremo, ceu naufraga corpora, fluctus; (tempestas) nives ex omnibus montibus, *Caes. b. c.* 1, 48, 2.; *silvas Eridanus. 2) *ab=, bespülen, benetzen, waschen, in vivo rore manus; ter manus puras (prolept.) fontanâ undâ; leni praecordia mulso; pleno se auro trank den vollen goldenen Becher aus; multâ prolutus vappâ.

prōlūsio, ōnis, *f.* [proludo] (selt.) übertr., das Vorspiel, die Vorübung, *Cic. de or.* 2, 80, 325. *div. in Caec.* 14, 47. [Unrath, ventris.

***prōlŭvies,** ēi, *f.* [proluo] der (hervorgeschwemmte)

†prōmercālis, e, *adj.* [pro u. merx] verkäuflich, feil, vestes; promercale dividere.

prō-mĕreo, 2. u. **-eor,** *dep.* 2. 1) †Etw. erwerben, erlangen. 2) verdienen = einer Sache sich würdig machen, sich ein Recht auf Etw. erwerben, od. im üblen Sinne, Etw. verschulden, ut ne quid ores quin impetres, *Plaut.*; suo beneficio, se ut ames; levius reum se punitum quam sit ille promeritus; *poenam; *pass.* postquam malum (die Strafe) promeritum est, *Plaut.* 2) (class. gew. als *dep.*) um Jmd. sich Verdienste erwerben, =sich verdient machen, ut promeritus es de me, *Plaut.*; bene de multis; unum habent in nostrum promerendi locum (Gelegenheit); *absol.; †m. *acc.*, socios. Dav. **prōmĕrĭtum,** i, *n.* das Verdienst, in alqm um Jmd.; (*Plaut.*) male, böse Handlungen (gegen Jmd.), †ex p. suo, nach ihrer Schuld.

Prŏmēthĕus, ĕi u. ĕos, *m.* [Προμηθεύς, der Vorausdenker] Vater des Deucalion, bildete der Sage nach die Menschen aus Thon u. belebte sie durch Feuer, welches er v. Himmel geholt hatte, wurde v. Jupiter deßwegen an den Caucasus geschmiedet u. dort v. einem Geier zerfleischt, doch endlich befreit. Dav. ***Prŏmēthēus,** *adj.* [Προμήθειος]; **-thiădes** = Deucalion, einm. *Ov. met.* 1, 390.

prō-mĭneo, mĭnui, — 2. hervorragen, -stehen, collis prominens; *collis in pontum; †scopuli et prominentes orae; Phaselis penitus in altum; regio a Tauro monte in Aegaeum usque prominens; †cubiculum in lacum; †comae hirtae; †ungues; *rostrum; *coma plurima torvos in vultus; *nemorum coma Algido, silvis; v. Personen, pectoris fine prominentes vorgebeugt; †ore; bildl., justitia foras tota; maxima pars ejus (gloriae) in memoriam ac posteritatem ragt hinein in ꝛc. Dav. *a*) †**promĭnens,** tis, *n.* die Hervorragung, in prominenti litoris; *pl. n.*, p. (Ausläufer) montium, Vorgebirge. *b*) †**promĭnŭlus,** *adj.* etw. hervorragend, -hervorstehend, porticus.

prōmiscuē (-cē; -cum, einm. *Plaut. Pseud.* 4, 5, 11.), *adv.* [promiscuus] ohne Unterschied, gemeinschaftlich. — **prōmiscuus (-cus,** nach Weißenborn *Liv.* 5, 13, 7.), *adj.* [pro-misceo] 1) gemischt, nicht gesondert, für Alle gemeinschaftlich, multitudo; omnium generum caedes; conubia unter Patriciern u. Plebejern ohne Unterschied; comitia plebi et patribus; divina et humana p. habere keinen Unterschied machen zwischen ꝛc.; esse in promiscuo, ein Gemeingut sein; m. *inf.*, †muta ista et inanima intercidere ac reparari p. sunt sind ohne Unterschied in der Lage ꝛc.; postea promiscuum fuit *sc.* aediles fieri war es erlaubt, ohne Unterschied Patricier od. Plebejer (zu Aedilen) zu wählen, *Liv.* 7, 1, 6. 2) †gemein, gewöhnlich, patris patriae cognomentum; p. et vilia mercari; capere cibum p.

prōmissio, ōnis, *f.* [promitto] die Versprechung, Verheißung (als Handlung; vgl. promissum), auxilii; provinciae; insbes. als Redefigur.

prōmissor, ōris, *m.* [promitto] (selt.) der Versprecher, *vano hiatu. — **prōmissum,** i, *n.* [promitto] das Versprechen, die Verheißung (das Versprochene; vgl. promissio), facere, †implere; servare promissa od. promissis stare; satisfacere suo p.; *manere in p.; promissa solvere militibus; reliquum quod est promissi persolvere; summam p. sui complere; ullum esse philosophiae p. uberius aut majus; (*pl.*) praemiorum bestehend in ꝛc.; cum haud dubio p. tradendae urbis, *Liv.*; p. et receptum s. recipio 3) *d*); †minora promissis (als sie versprochen hatten) praestare; *promissa dare machen od. erfüllen; alqm promissis, p. ingentibus onerare (*Liv.*), promissis oneratus, *Curt.* [vgl. onero 1)]; p. ab alqo exigere s. exigo 1) γ), alcjs p. (*pl.*) repetere, flagitare; p. consulis fidemque senatus (die Erfüllung des durch den Senat gewährleisteten Versprechens des Consuls) exspectabat, *Liv.* 2, 27, 1. — **prōmissus,** *adj.* [*partic.* v. promitto] 1) lang herabhangend, capillus; caesaries; barba; capillo p. esse; *comae. 2) *viel versprechend, viele Erwartungen erregend, carmen; iambi.

prō-mitto (*perf. sync.* promisti, *Ter. Ct.*, *inf.* promisse, *Ct.*), 3. 1) hervorgehen lassen, dah. *a*) herabhangen-, lang wachsen lassen, capillum ac barbam (länger als gew.), *Liv.* 6, 6, 4. u. Weißenborn z. d. St.; †crinem barbamque. 2) aus dem Munde hervorgehen lassen, versprechen, verheißen, in Aussicht stellen (auf Jmds. Begehren, in Folge getroffener Uebereinkunft od. überh.; vgl. polliceor), alqd; de alqa re, de alqo; *me ultorem, Rache schwören; *falso me (meine Rückkehr) tibi; ipse alqd a me so daß v. mir die Sache ausginge, -ich der Urheber wäre; religiose; bene s. bene 1); bene secundis extis (v. der Gottheit); m. *acc. c. inf.*; (Convers.) m. *inf.*, *Plaut. Trin. prol.* v. 5. u. Brix z. d. St. Insbes. *a*) p. ad alqm, sich bei Jmdm. zu Tische versprechen; ad cenam alio (anderswohin), *Plaut.*; ad cenam mihi, *Phaedr.*; absol., *Cic. off.* 3, 14, 58. *b*) damni infecti (*sc.* causâ), wegen möglichen Schadens Entschädigung versprechen. *c*) einer Gottheit geloben, donum Jovi dicatum et promissum. *d*) Zukünftiges versichern, vorhersagen, si mihi alterutum de eventu — promittendum esset, id futurum, quod evenit, exploratius possem p., einm. *Cic. fam.* 6, 1, 5.

prōmo, mpsi, mptum, 3. [pro-emo] hervor nehmen, -holen, -langen, pecuniam alcui ex aerario; *sagittas; *vina dolio; *amphoram; *Caecubum; *tela e pharetra, †pugionem vagina; *cavo se robore herausgehen; *tp.* *a*) hervorbringen, zeigen, ans Licht bringen, erfinden, *sol diem; *obscura; *miracula; *intus digna geri in scaenam; *quorum ingenium nova tantum crustula; promptum hoc jus velut ex oraculo, *Liv.* *b*) offenbaren, äußern, entdecken, angeben, erzählen, erklären ꝛc., omnia, *Plaut.*; quae acta essent, *Liv.*; rem olim agitatam in animo, *Curt.*; *jura clienti; †inter proximos m. *acc. c. inf.* *c*) hervorthun, geben, consilia; †orationem de se; †justitiam; gebrauchen, anwenden, nunc illas vires, nunc animos quibus in Gaetulis Syrtibus usi etc., *Verg.*; omni nequidquam acerbitate promptâ, *Liv.*

prō-mŏneo, — — 2. (selt.) im Voraus aufmerksam machen, als *t. t.* der Haruspicin, *Cic. har. resp.* 5, 10. *Halm.*

prōmontōrium s. promunturium.

prō-mŏveo (promorat st. promoverat, *Hor. epod.* 11, 14. *Phaedr.* 4, 25, 28.), 2. vorwärts bewegen, -schieben, -setzen, -rücken lassen, saxa vectibus; (*Phaedr.*) unum vix pedem triclinio; *Centaurum remis forttreiben; (*Ter.*) nihil promoves (te) kommst nicht v. Flecke; ibi te videbo et promovebo werde dich mobil machen, als Gast mitnehmen, *Cic. Att.* 4, 12.; *tp.* *hervorlocken, arcana loco s. locus 1) *c*); insbes. *a*) als milit. *t. t.*, turrim; machinationes; legiones; castra, mit dem Heere vorrücken; castra in agrum Ruscellanum, ad Carthaginem, †copias Memphim; †exercitu in Aetuliam promoto; †aciem longius ab adversariorum castris; †se in latitudinem, sich ausdehnen. *b*) einen Bau bis zu einem gewissen Punkt vorrücken, -schieben, aggerem ad urbem; †bracchia usque eo; in balneariis assa in alterum angulum verlegen. 2) weiter vorrücken lassen, erweitern, *imperium; *vires in immensum orbem; †moenia Ostiâ tenus; auch verschieben, quantum huic nuptias, *Ter.*; *tp.* *a*) ausrichten, parum, *Ter.*; his vocibus

tantum promotum est, ut, *Just.* *b*) *vorwärts bringen, vergrößern, fördern, doctrina vim insitam; dah. †Jmd. befördern, -aufrücken lassen, ab humili ordine ad eum gradum, in quo tunc erat, promotus; alqm in amplissimum ordinem, ad gradum alqm, ad praefecturam aerarii. *c*) **promōta,** ōrum, *n.* = producta, s. productus 2).

†**promptē,** *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* [promptus] willig, rüstig, rasch.

prompto, 1. [*intens.* v. promo] (*Plaut.*) reichlich herausgeben, Jovis thesauros; scherzh. meum malum. Dav. **promptu,** *abl. m.* m. in, 1) Sichtbarkeit, esse in p., sichtbar-, vor Aller Augen sein, auf der Hand liegen, habere in p., vor Augen haben; in p. ponere, sehen lassen. 2) Bereitschaft, in p. (bereit zur Hand) esse, habere; *in p. (leicht) esse m. *inf.*

promptuārius, *adj.* [promo] (vorcl. u. spät.) woraus man Etw. hervornimmt, cella (*Plaut.*) scherzh., das Gefängniß.

promptus (nicht promt.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. promo] eigtl. hervorgenommen, 1) sichtbar, offenbar, aliud clausum in pectore, aliud p. in lingua habere; vultu p. habuit et linguâ dolorem; ea quae sunt eminentia et p.; p. et propositum est; *subst. n. pl.*, p. et aperta, p., occulta, *Tac.* 2) v. Perf., bereit, fertig, rüstig, unternehmend, gewandt, bereitwillig, willfährig, disponirt, tres fratres p., non indiserti; promptissimus homo et experiens; ad, †in alqd; non minus in rebus gerendis quam excogitandis, *Nep.*; nobis promptioribus pro patria, *Liv.*; ingenio; manu, schlagfertig; linguâ; m. *gen.*, belli (im K.) promptissimos, *Sall.*; †animi; (spät.) parcendi victis filio animus et promptior et honestior; m. *dat.*, †quanto quis servitio promptior; †animus libertati aut ad mortem; †Agrippina promptior Neroni erat; †*subst. pl.* prompti, promptissimi; v. Sachen, bereit, fertig, gleich zur Hand, disponibel, fidem suam populo Rom. p. expositamque praebuit stellte zur Disposition; p. et parata in agendo et in respondendo celeritas; quorum cognoverat p. audaciam; †vir p. audaciae; †p. audaciae ad omne discrimen esse; †apud imperitissimi cujusque p. aures; †animus; †libertas; p. hoc et in expedito positum, dies Fertigsein u. in Bereitschaft Stehen, diese Schlagfertigkeit, *Quint.* 10, 7, 24.; auch leicht, bequem, defensio; †p. res ostentare; †promptissima mortis via; *promptum est alcui m. *inf.*; †p. habere m. *inf.*; †quod p. rescriptu, effectu.

prōmulgātio, ōnis, *f.* [promulgo] die öffentliche Bekanntmachung, bes. eines Gesetzvorschlages.

prōmulgo, 1. [pro u. mulcare, schlagen] durch öffentlichen Anschlag bekannt machen, legem, leges, rogationem; res multos dies promulgata; de alqo; de salute, de reditu alcjs; dah. überh. veröffentlichen, öffentlich bekannt machen, proeliis promulgatis, *Enn.* b. *Cic. p. Mur.* 14, 30.

prōmulsis, ĭdis, *f.* [pro-mulsum] das Vorgericht der röm. Mahlzeit, der erste Gang, aus Eiern, Fischen u. dgl. bestehend, wozu Meth (mulsum) getrunken wurde.

prōmuntūrium (promuntōr.; falsch promontorium; vierfylbig gemessen, *Ov. met.* 15, 709.), ii, *n.* [promineo] 1) der in das Land hervorspringende Theil-, der Vorsprung eines Gebirges, einm. *Liv.* 21, 35, 8. 2) der in das Meer ragende Theil eines Berges, das Vorgebirge.

prōmus, i, *m.* [promo] der Ausgeber, insbes. der Sklav, welcher den Vorrath v. Speisen u. Getränken in der Vorrathskammer bewahrte u. aus ihr herausgab, der Schaffner, Haushofmeister, *Plaut. Hor.*; auch condus pr., einm. *Plaut. Pseud.* 2, 2, 14.; *tp.* ego meo sum p. (Hüter) pectori, *Plaut.*

prō-mūtuus, *adj.* vorschußweise dargeliehen, vorgestreckt, einm. *Caes. b. c.* 3, 32, 6.

prōnē, *adv.* [pronus] (selt.) geneigt, schräg, *Caes. b. G.* 4, 17, 4.

prŏ-nĕpos, ōtis, *m.* †**-neptis,** is, *f.* der Urenkel, [die Urenkelin.

prōnoea, ae, *f.* latinisirte Form v. πρόνοια, die Vorsehung, einm. *Cic. n. d.* 2, 64; 160.

***prō-nŭba,** ae, *f.* [pro-nubo] die Brautfrau, welche v. Seiten der Braut das Nöthige bei der Hochzeit besorgte; Juno als Ehegöttin, Bellona als Stifterin einer unglücklichen Ehe; auch v. den Furien.

prōnuntiātio (nicht pronunc.), ōnis, *f.* 1) (selt.) die öffentliche Bekanntmachung, *Caes. b. c.* 2, 25, 7.; insbes. der Ausspruch des Richters. 2) = actio, der äußere Vortrag v. Rednern u. Schauspielern; (selt.) in der Logik, der Satz, *Cic. fat.* 11. — **prōnuntiātor** (nicht pronunc.), ōris, *m.* [pronuntio] Erzähler, rerum gestarum, einm. *Cic. Brut.* 83, 287. — **prōnuntiātum** (nicht pronunc.), i, *n.* [pronuntio] als *t. t.* der Logik, = ἀξίωμα, ein Satz, einm. *Cic. Tusc.* 1, 7, 14.

prō-nuntio (nicht pronunc.), 1. 1) laut u. öffentlich aussagen, -aussprechen, -angeben, -melden, -berichten, alqd; alqd alcui; haec a me sincere pronuntiari; quibus ex regionibus veniant; magna voce, liceretne etc., alius capta jam castra schreit; ut ipse in cohortandis militibus p. 2) *t. t.*, durch Ausruf ankündigen, -ansagen, -bekannt machen, ausrufen, *a*) in öffentlichen Versammlungen, v. Präco od. v. Vorsitzenden, der durch den Präco Etw. ausrufen läßt, victorum nomina magna voce; leges (in den Comitien); alqm praetorem, *Liv.*, alqm destinatum perperam non consulem ad populum sed praetorem, *Suet.*; per praeconem senatus consultum verlesen lassen, *Suet.*; rem pro suggestu; in milit. Sprache, einen Befehl im Lager ꝛc., iter; proelium in posterum diem; †signum; †pronuntiata praeda d. i. preisgegeben; m. *acc. c. inf.*; m. ut, ne; *subst.*, pronuntiatum repente, ne — quis violaretur, der plötzlich erlassene Befehl, daß Niemand ꝛc., *Liv.*; auch öffentlich u. feierlich versprechen, vocatis ad contionem (militibus) certa praemia; nummos in tribus; pecuniam; (*Suet.*) nummos de suo communi nomine per centurias; pecuniam pro reo; (*Suet.*) militibus donativum, populo munus epulumque. *b*) v. Consul, die abgegebenen Vota übersichtlich vortragen u. zur Abstimmung bringen, sententiam Calidii, Bibuli. *c*) v. Richter, den Ausspruch thun, erkennen, judex ita; de tribunali p. sese recepturum; graviore sententiâ pronuntiatâ; †de calumnia; †Jmd. durch Richterspruch erklären für ꝛc., uxorem ingenuam et civem Romanam recuperatorio judicio; †übertr., modesto et circumspecto judicio de tantis viris pronuntiandum est. *d*) beim Verkauf das Erforderliche in Bezug auf das Kaufobject angeben,

=anzeigen. *e)* als rhet. *t. t.*, hersagen, declamiren, recitiren, summa voce multos versus uno spiritu; poëmata Graece et Latine sic, ut; multa memoriter; †quaedam perperam; auch schriftlich vortragen, =behandeln, illa quae a Platone didicerat, *Cic. off.* 1, 1, 4.

prō-nŭrus, us, *f.* (selt.) die Gattin des Enkels, Großschwiegertochter, *Ov. her.* 17, 206.

prōnus, *adj.* m. *comp.* [pro] 1) allmählich vorwärts geneigt, =sich neigend, =sich senkend, vorwärts hangend (vgl. praeceps, proclivis), pecora s. fingo 1); *p. concidit, †corruit; †in humum p. corpus abjicere, niederstürzen; *pendens in verbera, vorhangend zum Schlage; *uterque carcere emicat; *leporem p. catulo sectari; corporis motus; ilex; †p. atque vergentes ampullae; *currus abwärts stürzend; *amnis; *rivus; *maria sich streckend; Anxur p. in paludes sich absenkend gegen rc., *Liv.*; *via in die Tiefe führend; haec duo genera nihil habent proni (was nach unten zieht) et supera semper petunt, *Cic. Tusc.* 1, 18, 42.; *Orion zum Untergang sich neigend; *sidera; *anni, *menses enteilend; *subst. n.* †prona (die Abhänge) montium. 2) *tp. a)* geneigt zu Etw. (überh.; vgl. proclivis, propensus), pronior in vitia sua, in hoc consilium pronior erat animus regis, in vinum, in Venerem proniores, *Liv.*; *in obsequium; †in libidines; †ad poëticam; †offensioni; †eum p. jam ex aemulatione gloriae — compellunt. *b)* †geneigt, gewogen, günstig, in alqm; alcui; p. auribus accipere alqd; p. animis audire. *c)* leicht, nicht erschwert, id ea gratia facilius proniusque fuit, quod etc.; omnia virtuti, †victoribus; id pronius ad fidem est weit glaubhafter, *Liv.*; †iter ad honores; †pronum est m. *inf.*

prooemior, *dep.* 1. [prooemium] (selt.) eine Vorrede machen, in der Rede, einm. *Plin.* 2, 3, 3. — **prooemium,** ii, *n.* [προοίμιον] der Eingang=, die Vorrede einer Rede od. eines Buches, eines Gesetzes; citharoedi Vorspiel.

prŏpāgātio, ōnis, *f.* [2. propago] 1) die Fortpflanzung der Weinstöcke u. Bäume; übertr., nominis. 2) die Erweiterung, finium imperii nostri; finium; die Verlängerung, temporis; vitae. — **prŏpāgātor,** ōris, *m.* [2. propago] Verlängerer, provinciae (der Provinzverwaltung), einm. *Cic. Att.* 8, 3, 3.

1. **prŏpāgo,** ĭnis, *f.* 1) der Setzling, Ableger, bes. des Weinstocks. 2) *Sprößling, Kind, *collect.* das Geschlecht, die Kinder; (*Nep.*) *pl.*, Stammbäume, clarorum virorum.

2. **prŏpāgo,** 1. [pro-pango] 1) fortpflanzen, übertr., stirpem in prope quingentesimum annum. 2) ausdehnen, erweitern, fines imperii; terminos populi Rom. bello; †imperium (das Reich); der Zeit nach Etw. verlängern, =fortsetzen, =zur Fortdauer verschaffen, bellum; memoriam; imperium consuli in annum; alqd posteritati; laudem alcjs ad sempiternam gloriam; †infamiam alcjs; eandem diem propagatam esse et ad salutem urbis et ad memoriam consulatus mei, *Cic. Cat.* 3, 11, 26. u. Halm z. d. St.; vitam aucupio fristen; meus consulatus non breve nescio quod tempus sed multa saecula rei publicae, *Cic. Cat.* 2, 5, 11. u. Halm z. d. St.

prō-pălăm, *adv.* 1) öffentlich, vor Aller Augen, signa collocare; (*Liv.*) dicere; minantes bellum. 2) (*Plaut.*) offenkundig, fieri.

prō-pătŭlus, *adj.* (selt.) frei, offen, in aperto ac p. loco; in propatulo, *a)* im Freien, unter freiem Himmel (im Ggs. zu dem, was unter dem Dache des Hauses ist), in p. aedium u. bl. in p., auch in propatulis, im od. auf dem Vorhofe. *b)* öffentlich, vor Aller Augen, pudicitiam habere in p. Allen u. öffentlich feil bieten, *Sall.*; tota urbe patentibus januis promiscuoque usu rerum omnium in p. posito, *Liv.*; †servitium in p. spectare offen vor sich haben.

prŏpĕ (mit *comp.* propius u. *sup.* proxĭmē, ältere Form proxŭmē) I) *adv.* 1) im Raume, nahe, in der Nähe, in die Nähe, quis hic loquitur p.? *Plaut.*; p. alicubi esse; p. a Sicilia; propius a terris; cum hostes p. ad portas essent; p. abest ab infirmitate, *Tac.*; propius abesse ab alqo, Imdm. näher sein, =stehen; †quo propius regrederetur; *propius periclo (durch rc.) it timor; proxime trans Padum; einen Nebensatz vertretend, a porta p. Collina (als sie schon bis in die Nähe der p. Coll. vorgerückt waren, v. derselben) moenibus pulsi, *Liv.* 2, 64, 3.; **tp.* propius (gnädiger) res aspice nostras; *propius (auf wirksamere Weise) firmare alqd. 2) in der Zeit, nahe, p. adest, cum, *Ter.*, ut, *Plaut. Liv.*; *longius aut propius; kurz vorher, quem p. nominavi, quas proxime (legiones) p. conscripserat; nächstens, *Plin. ep.* 5, 1, 4. 3) beinahe, fast (so daß wenig an der Vollendung eines Zustandes od. einer Sache fehlt; vgl. fere, paene), in oratore verba p. oratorum, gestus paene summorum actorum est requirendus; p. desperatis rebus; p. est — ut etc., es ist nahe daran, =fehlt wenig, daß rc., *Liv.*; propius nihil est factum, quam ut occideretur, *Cic. Q. fr.* 1, 2, 5.; proxime atque ille aut aeque; auch zur Milderung der Schärfe einer Behauptung od. kühnerer Ausdrücke, gewissermaßen, wohl, p. res est una solaque etc., stulti p. omnes, ait p. vera, justi p. mater et aequi, *Hor.*; quorum honoribus agri ipsi p. dicam montesque faverunt; adject., nox p., *Liv.* 34, 33.; *p. victor; in Vergleichungen, um anzudeuten, daß Etw. häufig geschieht, wie σχεδόν, *Hor. sat.* 2, 3, 268. *carm.* 4, 14, 20.; auch v. der Ordnung, dem Rang rc., zunächst, gleich nach, proxime a Lacyde. II) *praep.* m. *acc.*, bisw. m. *dat.*, 1) räumlich, nahe bei, =an, in der Nähe, p. me; p. castra; propius urbem; propius Tiberi quam Thermopylis, *Nep.*; propius periculo, *Liv.*; propius grammatico accessi; proxime Carthaginem, hostem, hostium castris; proxime et secundum deos etc. s. secundum 3) *a)*. 2) der Zeit nach, nahe an, gegen, dah. proxime, sogleich um, =nach, p. Calendas Sextiles; †p. lucem. 3) v. einer Annäherung od. Aehnlichkeit, nicht weit von, nahe an od. zu, beinahe zu, p. secessionem plebis res terribilesque alias minas civilium certaminum venit, ea contentio cum p. seditionem veniret, p. metum res fuerat, *Liv.*; jam p. seditionem res erat, *Curt.*; p. seditionem ventum est, *Tac.*; proxime morem Romanum, fast so, wie es bei den Römern Sitte war, *Liv.*; res proxime formam latrocinii venerat (die Handschriften: proxime in), *Liv.* 2, 48, 5.; vgl. Weißenborn z. d. St.; propius virtutem esse näher kommen, *Sall.*; propius fidem est, es verdient mehr Glauben, *Liv.*

prŏpĕ-diēm, *adv.* nächsten Tag, nächstens; bisw. auch v. der entferntern Zukunft, *Liv.* 1, 48, 7. u. Weißenborn z. d. St.

prō-pĕllo, pŭli, pulsum, 3. 1) vorwärts-, fortstoßen, -treiben, -schleudern; umstoßen, herabstoßen, -werfen, -schleudern, pecus extra portam; †pecora; †saxa in subeuntes; †tantae molis onera; *alitem nido juventas et patrius vigor; *mensam; *navem in altum; corpus alcjs e scopulo in profundum; crates pro munitione objectas. 2) gewaltsam forttreiben, -vertreiben, bes. in die Flucht treiben, capitis damnatos patriâ; hostem a castris; hostes; multitudinem equitum. 3) *tp. a)* vorwärts treiben; zu Etw. antreiben, -bewegen, -nöthigen, orationem dialecticorum remis; paulo etiam longius quam finis cotidiani officii postulat; alqm pietas et fraternus amor; †alqm ad voluntariam mortem; †ad ultima amore propulsus. *b)* vertreiben, abwehren, vitae periculum ab alqo; pericula virtute; *alqâ re frigus, duram famem.

prŏpĕ-mŏdŭm, *adv.* [prope u. modus] (seltner) in gewisser Hinsicht, beinahe, beinahe so [vgl. prope I) 3)], quid est sors? Idem p., quod micare, quod talos jacere; öfter b. *Curt.*; eigenthümlich haec est una res prorsus ut non multum differat inter summos et mediocres viros, eaque utrisque est p. comparanda, wo p. auf den in comparanda liegenden Begriff der Nothwendigkeit (debet od. oportet) zu beziehen ist, beinahe nothwendig zu 2c., *Cic. off.* 2, 8, 30.

prō-pendeo, 2. hervor-, herabhangen, tantum illam lancem p., ut etc. s. deprimo 1); †caro adeo p., ut etc. Hierv. *a)* das Uebergewicht haben, bona. *b)* geistig zu Jmdm. sich neigen, Jmdm. gewogen-, günstig sein, (animi judicium) quo impellimus, inclinant atque p.; inclinatione voluntatis in alqm.

prōpensē, *adv.* [propensus] geneigt, mit Zuneigung; *Lentul.* b. *Cic.*; öfter *comp.* propensius. — **propensio,** ōnis, *f.* [propendeo] die (geistige) Neigung, einm. *Cic. fin.* 4, 17, 47. — **prōpensus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [propendeo] eigtl. hervorragend, *tp. a)* zu Etw. überwiegend geneigt, -sich hinneigend (vgl. pronus, proclivis), ad misericordiam; ad bene merendum; si quis est ad voluptates propensior; in alteram partem; quod propensior in Cn. Pompeji amicitiam fuisset quam in tuam; propensiora studia in aliquo genere virtutis praecipue colendo etc.; †propensissima civitatum voluntate; propensior pro Alexandro, *Just.* 16, 1, 2. *b)* überwiegend, *Plaut.*; id fit propensius, *Cic. parad.* 3, 2, 24. *c)* nahe kommend, disputatio ad veritatis similitudinem propensior, einm. *Cic. n. d.* 3, 40, 95.

prŏpĕrantĕr, *adv.* m. *comp.* [propero] eilend, schnell, *Tac.*; ea (beneficia) properantius quam aes mutuum reddere, properantius (mit zu wenig Ueberlegung) pergere, *Sall.* — **prŏpĕrantia,** ae, *f.* (selt.) u. (einm. *Cic. fam.* 5, 12, 2.) **-ātio,** ōnis, *f.* [propero] das Eilen, die Eilfertigkeit.

prŏpĕrātō, *adv.* [propero] eilend, schnell, einm. *Tac. ann.* 13, 1. — **prŏpĕrē,** *adv.* [properus] eilend, eilfertig, p. egredere; p. Cumas se recepit; p. esse (*Plaut.*) sich beeilen. — **prŏpĕrĭpēs,** pĕdis, *m.* [propero u. pes] mit eilendem Fuß, einm. *Ct.* 63, 34.

prŏpĕro, 1. [properus] 1) *intens.* eilen (lobend; vgl. festino), propere, *Plaut.*; properato (Eile) opus est, *Ter.*; Romam; *domum; in patriam, in Italiam; *sacris st. a sacris; ad praedam, *ad gaudia; ad alqm; *aqua per agros; m. *inf.*, *Ter. Cic. Caes. Sall. Verg. Hor.*; m. *acc.* (se) *c. inf.*, einm. *Sall. Cat.* 7, 6.; m. ut, einm. *Caes. b. c.* 2, 20, 1.; absol.; *impers.* properatum vehementer; *p. (sich regen in seinen Geschäften) loco (Ggs. cessare); *Plautus ad exemplar Siculi Epicharmi (wahrscheinl. v. dem raschen Fortschreiten der Handlung). 2) *trans.* Etw. schleunig od. hastig thun, -verrichten, Etw. beschleunigen, -beeilen [vgl. maturo 1)], obsonia, vascula pure, *Plaut.*; *quae mox forent coelo properanda sereno; properato itinere, *Sall.*; †voluntariam mortem, *mortem per vulnera; †properata (frühzeitiger) mors; *hoc opus, hoc studium; pecuniam heredi zu hinterlassen streben; *arma viro eilig bringen; *properata semina; *liba suâ properata manu, †tela.

Prŏpertius, ii, *i, *m.* berühmter röm. Elegiker, *Ov. Quint. Plin. ep.*

prŏpĕrus, *adj.* eilend, schleunig, eilfertig (in gutem Sinne, mit Rücksicht auf das Ziel, dem man näher rückt; vgl. velox, pernix, celer, festinus, praeproperus), *aurigae; †mors fato; †occasionis im Benutzen einer Gelegenheit, †irae; †sibi quisque; †m. *inf.*

prō-pexus, *adj.* vorwärts gekämmt, herabhangend, *barba ad pectora; *herba; †crinis.

prō-pīno, 1. [προπίνω] 1) zutrinken, p. salutem plenis faucibus, *Plaut.*; hoc pulchro Critiae; †absol. 2) (vorcl. u. spät.) Jmdm. zu trinken geben; dav. *tp.* (*Ter.*) alqm deridendum dem Spotte preisgeben.

prŏpinquē, *adv.* [propinquus] nahe, in der Nähe, *Plaut.* — **prŏpinquĭtas,** ātis, *f.* [propinquus] 1) die Nähe, hostium; loci; ex propinquitate pugnare; *pl.*, silvarum atque fluminum. 2) Verwandtschaft [s. propinquus 4)].

prŏpinquo, 1. [propinquus] 1) *trans.* (selt.) *nahe bringen, beschleunigen, augurium. 2) *intrans.* sich nähern, *fluvio; †eos maxime locos coelo; †domui ejus ignis; †Druso; *dies.

prŏpinquus, *adj.* m. *†*comp.* [prope] 1) im Raume, nahe, naheliegend, anstoßend, provincia; praedium; flumini loca; urbis montes; *bellum benachbart; *propinquius exsilium; †exemplum; *subst.* in propinquo esse in der Nähe; ex p. cognoscere; ex p. visa montium altitudo. 2) in der Zeit, nahe, nahe bevorstehend, reditus; mors; stipendii spem p. (auf baldige Auszahlung des 2c.) facere, *Liv.* 28, 25, 9. 3) (selt.) zur Bezeichnung einer Aehnlichkeit, nahe kommend, ähnlich, si qui (motus) finitimi et p. his et talibus animi perturbationibus; quae p. videntur et finitima. 4) der Verwandtschaft nach nahe, verwandt, p. cognatione conjunctus; *bella mit den Verwandten; häufig *subst.* **-us,** i, *m.* u. **-a,** ae, *f.* der, die Verwandte (consanguinei u. affines mit einbegriffen; vgl. necessarius), tot; Vestalis, hujus propinqua; †major aliqua natu; *zugleich v. nahestehenden Freunden, dimovit obstantes p.; (*Curt.*) *pl.*, als Ehrentitel der vornehmen Perser.

prŏpior, us, *adj.*, *sup.* **proxĭmus** [prope], I) *comp.* **propior,** näher, 1) im Raume od. der Lage, locus; tumulus; p. montem; †hostem;

*funeri (dem Tode); patriae; paucitas damno sentiendo propior erat, bei ꝛc. war der Verlust um so fühlbarer, *Liv.* 2, 64, 6.; *damnum p. medullis s. medulla; *subst. n. pl.* propiora, die näher liegenden Oerter, †p. fluminis tenere. 2) in der Zeit, näher, epistula; *septimus octavo p. jam fugerit annus, über sieben Jahre verschwanden; *subst.* veniunt ad propiora. 3) v. andern Verhältnissen, *a*) v. einer Aehnlichkeit, näher kommend, näher, ähnlicher, quae sceleri propiora sunt; *tauro; quae (fama) p. vero (wahrscheinlicher) est m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; propius est vero m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; quod p. vero est (als Parenthese), *Liv.*; *mente alcui; p. interdum petendo quam gerendo magistratui (st. petenti, gerenti magistratum) erat, *Liv.* 3, 35, 4. *b*) v. Verwandtschaft, näher, quibus propior Quintio (als Qu.) nemo est; *p. gradu sanguinis, †p. gradu contingere alqm. *c*) näher angehend, =betreffend, näher, mehr befreundet, vertrauter, mehr geneigt zu Etw., gewogener Jmdm., societas; sua sibi p. esse pericula quam mea; p. dolor plebi fenoris ingravescentis erat lag mehr am Herzen; *cura; *amicus; †famae mehr befreundet; †laetitiae; †irae quam timori; †cui p. cum Tiberio usus erat; *oderat Aeneam p. Saturnia Turno. *d*) schicklicher, passender, geeigneter, delectatio, *Ter.*; alius portus huic aetati; Latium supplemento p. esse. II) *sup.*

proxĭmus, sehr nahe, der nächste, 1) im Raume, via; iter; oppidum; vicinus; ab alqo; huic p. locus; villae urbi; Belgae p. sunt Germanis; p. damno ac remedio habiti, *Tac. ann.* 2, 47. [vgl. I) 1)]; m. *acc.*, mare; *subst.*, in proximo, ganz in der Nähe der Nachbarschaft, *Ter.*; in proximo urbis, *Liv.*; quem ex p. locum (welchen der zunächst liegenden Orte) fors obtulisset, *Nep.*; p. (*n. pl.*) continentis, *Liv.*; ibi proximum (der bequemste Ort) est, ubi mutes, *Ter.*; proximum est, ut, es folgt nun, daß; *m. pl.* die Zunächststehenden, =wohnenden, Nächsten. 2) der Zeit nach, *a*) nächstvergangen, letzt, ubi p. nocte fuisti; his literis; p. triennio; p. superioribus diebus; censor, qui p. ante me fuerat; his p. Nonis non affuisti; proximo, ganz kürzlich. *b*) nächstfolgend, nächst, p. anno; p. nocte. 3) v. anderen Verhältnissen, *a*) der Verbindung, Freundschaft od. Verwandtschaft, der Ordnung, dem Alter, dem Range nach, nächst, p. sum egomet mihi, *Ter.*; p. est illi municipio haec Antiatium civitas; religioni suae (völlig getreu) in dis patriis repetendis, in ipso testimonio ac jurejurando; proximum (als das Nächste) suae dignitatis esse ducebat, *Hirt. b. G.* 8, 24, 4. u. Kraner z. d. St.; amore tibi p. sumus; cognatione, propinquitate, aetate; †a dis p.; †p. a dis honorem memoriae ducum praestitit; *subst. pl. m.* die nächsten Verwandten, Vertrauten u. dgl.; †ex proximo (verwandten Wörtern) mutuari licet. *b*) sehr nahe kommend, sehr ähnlich, id deo p. est; *ficta sint p. veris; *proxima Phoebi versibus ille facit; historia est p. poëtis = poëtarum operibus, *Quint.* 10, 1, 31.; p. (*n.*) vero (am wahrscheinlichsten) est ex iis quae traduntur m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; *se esse culpae p. betheiligt an ꝛc.; wo p. u. secundus entgegengesetzt werden, ist dieses stärker als jenes, indem proximus nur bezeichnet, daß Etw. die erste Stelle nach etw. Anderem einnimmt, weil nichts derselben näher Kommendes vorhanden ist, dah. Crasso et Antonio L. Philippus p. succedebat, sed longo intervallo tamen p.; itaque eum, etsi nemo intercedebat, qui se illi anteferret, neque secundum tamen neque tertium dixerim; (*Verg.*) p. huic, longo sed p. intervallo; (*Quint.*) quamvis Antimacho secundas fere grammaticorum consensus deferat, et affectibus et — omnino arte deficitur, ut plane manifesto appareat, quanto sit aliud, p. esse, aliud secundum; (*Hor.*) nec viget quidquam simile (Jovis) aut secundum; p. illi tamen occupavit Pallas honores; (*Nep.*) haec fuit altera persona Thebis, sed tamen secunda ita, ut p. esset Epaminondae.

prŏpĭtio, 1. [propitius] geneigt machen, versöhnen, Venerem, *Plaut.*; †propitiata Juno; †quo (carmine) propitiari Jovem credunt, ut etc.; †manes Galbae; genium suum s. genius 1). — **prŏpĭtius,** *adj.* [pro u. peto, προπετής] geneigt, gewogen, günstig, gnädig (bes. v. den Göttern), cui homini di sunt p., *Plaut.*; volens p. s. volens 2); ita mihi deos velim p., ut; v. Menschen, alqm p. facere, *Plaut.*; parentes, *Ter.*; p. Caesarem precari, *Plin. ep.* 6, 5, 5.; übertr., satin' illi di sunt p.? ist er v. Gott verlassen? d. i. ist er bei Verstande? v. Sachen, ni pax p. [gnädige Huld (des Neptun)] foret praesto, *Plaut. Trin.* 4, 1, 14. u. Brix z. d. St.; Tiberine pater, — haec arma et hunc militem p. flumine accipias, *Liv.* 2, 10, 11.; †aures p. praebere.

prŏpius, *adv.* u. *praep.*, s. prope.

†prŏpnĭgēum, i, *n.* [προπνιγεῖον] das Heizezimmer, balinei.

prŏpōla, ae, *m.* [προπώλης] der Verkäufer, Höker, Krämer.

prō-polluo, 3. noch weiter=, noch mehr beflecken, obscura initia impudentibus ausis, (nach wahrscheinlichster Lesart) einm. *Tac. ann.* 3, 66, 3.

prō-pōno, 3. 1) vorsetzen, vor die Augen Anderer öffentlich hinstellen, =setzen, auf=, aus=stellen, auslegen u. dgl., mensas palam; oculis, ante oculos; alqd venale, †bl. p. feilhalten; vitam suam, quam maximis praemiis propositam (ausgeboten) et paene addictam sciebat, *Cic. p. Mil.* 22, 56.; praemium s. praemium 2); vexillum; fastos populo; edictum, leges in publicum öffentlich bekannt machen; (oppida) Romanis proposita (gleichsam hingestellt, d. i. einladend) ad copiam commeatus praedamque tollendam, *Caes. b. G.* 7, 14, 9. 2) *tp.* *a*) v. etw. Gutem, öffentlich versprechen, =verheißen, =anbieten, praemia militibus s. praemium 2); largitiones alqas; †milies sestertium gratuitum in triennii tempus; †munus; v. etw. Uebelem, erwarten lassen, androhen, mortem, exsilium alcui; poenam improbis; mihi in causa facili atque explicata perdifficilis et lubrica defensionis ratio proponitur steht bevor. *b*) zur Erwägung=, zur Wahl u. dgl. hinstellen, vorstellen, =legen, animo vim fortunae; (sibi) exemplum od. alqm ad imitandum; hoc sibi solacii, quod etc., sich damit trösten, daß ꝛc.; sibi spem sich machen; †sibi nullam spem victoriae propositam habere; difficultas summa proponebatur stellte sich als sehr groß vor Augen; omnes metus, publicatio bonorum, exsilium, mors alcui proponitur schwebt vor; unum (ein Gedanke, eine

Ueberzeugung) debet esse omnibus propositum, ut etc. daß soll ꝛc., *Cic. off.* 3, 6, 26.; cum ex altera parte proposita haec (honores, magistratus etc.) sint vorlägen (zur Wahl); insbes. vorschlagen, remedia morbo, *Nep.* *c*) als Gegenstand einer Thätigkeit hinstellen (vgl. propositum), an die Hand geben, nihil erat propositum (ich hatte keinen Stoff) ad scribendum; insbes. ein Thema vorlegen, =aufgeben, alcui quaestionem; sic erat propositum, de quo disputaremus. *d*) als Ziel od. Vorsatz hinstellen, sich vornehmen, beschließen, bestimmen, alqd animo (animo entweder *dat.* = sibi, od. *abl.* mit hinzuzudenkendem sibi); iter, quod proposuerat (*sc.* sibi), *Caes. b. c.* 3, 76, 1.; propositum est mihi facere; mihi proposui ut; proposita sententia; ad propositum sibi finem honoris pervenire; †alqd propositum habere; quod propositum est arti das Ziel der Kunst ist; qui ordo industriae propositus est für thätige u. würdige Männer bestimmt ist; *siccis omnia dura deus hat unerträglich gemacht. *e*) in der Rede aufstellen, vorbringen, vortragen, anführen, erwähnen, berichten, erzählen u. dgl., viros notissimos; rem gestam; consilia; voluntatem senatus; sua merita; de alqa re; non videtur pro certo esse proponendum ne (angehängt) — an gerade zu auszusprechen; quod antea tacuerat, p. m. *acc. c. inf.* *f*) den Vordersatz in einem Syllogismus bilden, cum proponimus.

Prŏpontis, ĭdis, *f.* [*Προποντις*] das kleine Meer zwischen dem Bosporus u. dem Hellespont, j. Mar di Marmora. Dav. ***Propontiăcus,** *adj.*

prŏ-portio, ōnis, *f.* (selt., als Uebersetz. v. *ἀναλογία*) das Ebenmaß, die Proportion, *Cic. de univ.* 4.

prōpŏsĭtio, ōnis, *f.* [propono] 1) (selt.) die Vorstellung, die man sich v. Etw. macht, m. *gen. subj.*, animi; m. *gen. obj.*, vitae. 2) der Hauptsatz, das Thema. 3) der Vordersatz in einem Syllogismus. — **prōpŏsĭtum,** i, *n.* [propono] 1) das vorgesetzte Ziel, der Vorsatz, Entwurf, Plan, peragere, assequi, tenere p.; tenuit hoc p., *Nep. Eum.* 3, 6.; quidnam Pompejus propositi aut voluntatis ad dimicandum haberet, *Caes. b. c.* 3, 84, 1.; †non meo p. illum reprehendendi; erat iter a proposito diversum; a proposito deterreri, aversus; *propositi victor; †omnis imitatio — ad alienum p. accommodatur. 2) Lebensplan, =weise, *mutare p. et vitae genus; *justum et tenacem propositi virum; (*Just.*) ab hoc vitae p.; auch (*Hor.*) Plan od. Zweck eines dramatischen Stücks. 3) das Thema, der Hauptgegenstand einer Schrift, reverti ad p., a p. aberrare, declinare, egredi; *testatur haec fabella p. meum den v. mir aufgestellten Satz. 4) der Vordersatz in einem Syllogismus; als rhet. *t. t.* s. quaestio 2). — **prōpŏsĭtus,** *adj.* [*partic.* v. propono] 1) öffentlich ausgesetzt, bello; telis fortunae; mulier omnibus zugänglich. 2) bevorstehend, vitae periculum.

prō-praetor, ōris, *m.* (seltner st. pro-praetore) ein Proprätor; s. praetor 3).

prŏprĭē, *adv.* [proprius] (selt.) als ausschließliches Eigenthum, jeder für sich, =für seine Person, mavultis promiscue toto campo quam p. parva parte frui. Dah. auch *a*) individuell, persönlich, charakteristisch, id est p. tuum; p. communia dicere, eigenthümliche Züge Dingen geben, die bl. etw. Allgemeines haben, einen idealen Stoff individualisiren, *Hor.* *b*) insbesondere, vorzugsweise, speciell, neque senatus publice neque ullus ordo p.; (*Liv.*) p. rei militaris peritus; alqd p. ad alqm pertinet; (*Quint.*) sermonis, cujus p. studiosus fuit. *c*) eigentlich, im eigentlichen Sinne, illud honestum quod p. vereque dicitur; p. dicere. *d*) passend, recht, quae (verba) nitidiore in parte videntur sordida, ubi res poscit, p. dicuntur, *Quint.* — **prŏprĭĕtas,** ātis, *f.* [proprius] 1) die Eigenthümlichkeit, eigenthümliche Beschaffenheit, rerum; coeli terraeque; multae frugum p. (*pl.*); genere et p. (d. Species); †verborum eigenthümliche Bedeutung, auch der schlichte=, einfache Ausdruck (vgl. Krüger zu *Quint.* 10, 1, 46.). 2) †meton., das Eigenthumsrecht, der Besitz.

prŏprius, *adj.* Jmdm. od. einer Sache allein=, =ausschließlich angehörig (vgl. praecipuus), dah. auch mit *pron. poss.* nicht selten verbunden, wenn Etw. bestimmter u. nachdrücklicher zugleich als Jmdm. gehörig u. ihm ausschließlich=, =schlechthin gehörig u. dgl. zu bezeichnen ist, tria praedia Capitoni p. traduntur; assumpto aliunde uti bono, non p. nec suo; ea p. familiae laus; p. viribus consiliisque bella gerere; sequebatur turba, p. alia cognatorum sodaliumque, alia publica (aus Bürgern bestehend); se illius fore p. zu eigen=, ganz ergeben sein; *alqam p. dicare zu eigen geben; ista calamitas communis est utriusque nostrum, sed culpa mea p. est; nulla est in re publica mea causa p.; quae est ei (animo) natura? p., puto, et sua; mel etsi dulcissimum est, suo tamen p. genere saporis, non comparatione cum aliis dulce esse sentitur so schmeckt man doch in ihm eine absolute, nicht bl. relative Süßigkeit; hoc ipsum bonum non accessione neque crescendo aut cum ceteris comparando sed p. vi sua et sentimus et appellamus bonum; suis et p. bonis laudis et gloriae mortui non carent; p. et suis argumentis tractanda quaeque res est; p. suum cujusque munus est; cum ademerit nobis omnia quae nostra erant p., ne lucem quoque hanc quae communis est, eripere cupiat; suo p. proelio, magistratu; st. suus, *p. ungues purgantem; *libris p. ambustum; *subst. n.* das Eigenthum, *Phaedr.*; ad vestra p. venire, *Cic. n. d.* 1, 23, 64. Insbes. *a*) eine einzelne Person od. Sache betreffend, persönlich, individuell, besonder; speciell, apart; v. Ausdruck, eigenthümlich, eigen, speciell beigelegt, auch eigentlich, od. natürlich, einfach, schlicht, pabulatoribus praesidio p., zum besonderen Schutz für ꝛc.; superbo decreto addidit p. ignominiam; lex; *quod cures p. fecisse dir anzueignen; *labor; *opera; offensus urbi p. irâ hatte eine specielle Pique auf ꝛc., *Tac.*; verbum, nomen, vocabulum; utemur verbis iis quae p. sunt et certa quasi vocabula rerum; res ut omnes suis certis ac p. vocabulis nominentur; discedebat a verbis p. rerum et suis; quid sit, quod omnes translatis et alienis magis delectentur verbis quam p. et suis; si res suum nomen ac vocabulum p. non habet; (*Quint.*) Simonides sermone p. et jucunditate quadam commendatur; *subst. n. pl.* alia translatis virtus, alia p., *Quint.* *b*) charakteristisch, wesentlich, specifisch, libertas p. Ro-

mani et generis et nominis; id non p. est senectutis vitium sed commune valetudinis; fuit p. (ein charakteristisches Merkmal) populi Romani m. *inf.*; hoc p. virtutis existimant m. *acc. c. inf.*; esset hoc quidem p. amicitiae. *c*) bleibend, dauernd, beständig, gewiß, sicher, quod ut illi p. ac perpetuum sit; parva munera diutina, locupletia non p. esse; p. expeditamque Caesaris victoriam interpellaverunt; †victoriam sibi p. a diis portendi; (*Hor.*) laurus, p. haec mihi munera faxis, propriae telluris erum etc., ager Umbreni sub nomine, nuper Ofelli dictus, erit nulli p., (*Verg.*) p. haec si dona fuissent, si p. hoc fuerit.

propter [st. propiter = prope], I) *adv.* daneben, spelunca est p.; filii p. cubantes. II) *praep.* mit *acc.* (bisw. demselben nachgesetzt), 1) nahe bei, neben, p. statuam; insulae p. Siciliam; p. urbem. 2) zur Angabe der Ursache u. des Grundes, wegen, aus, durch, p. metum; p. eam ipsam causam; p. frigora; p. (durch) quos hanc lucem aspexit, p. quos vivit; p. (aus Rücksicht auf) plebejos numerus adjectus.

prŏptereā, *adv.* [propter u. *abl.* eâ] deswegen, p. quod; p. quia; p. ut, ne; pleonastisch (*Com.*) id p., ergo p.

prōpŭdiōsus, *adj.* [propudium] (*Plaut.*) schamlos, verworfen. — **prōpŭdium,** ii, *n.* [propudet] *a*) ein Schandmensch, verworfener Mensch, *Plaut. Cic.* *b*) die Schandthat, *Plaut.*

prōpugnācŭlum, i, *n.* [propugno] 1) die Schutzwehr, Vormauer, das Bollwerk, eorum (Atheniensium) urbs ut p. oppositum fuerat barbaris; *pl.*, imperii (v. Heeren u. Flotten); *alta navium Schiffsbollwerke; †moenium; auch domus ut propugnacula habeat. 2) *tp.* der Schutz, tyrannidis; lex Aelia et Fufia, p. (*pl.*) tranquillitatis; insbes. Vertheidigungsgrund, illud prius; firmissimo p. uti.

prōpugnātio, ōnis, *f.* [propugno] die Vertheidigung, Verfechtung, castrorum; dignitatis tuae; suscepi mihi perpetuam p. pro ornamentis tuis.

prōpugnātor, ōris, *m.* [propugno] 1) der Vertheidiger, Streiter, a propugnatoribus relictus locus; classis infirma propter dimissionem propugnatorum (der Seesoldaten). 2) *tp.* der Verfechter, Vertheidiger, senatus; p. atque illis quidem temporibus paene patronus; quasi patrimonii sui; †tribuno auctorem se propugnatoremque praestitit; (spät.) sceleris.

prō-pugno, 1. 1) aus einem Orte hervor kämpfen, =Geschosse werfen (nicht = hervorbrechend kämpfen), rari ex silvis; ex turribus; hinc. 2) vertheidigend für Etw. kämpfen, vertheidigen, pro partu suo; pro alcjs fama; pro salute; eam (fortitudinem) virtutem esse propugnantem pro aequitate; †absentiam suam; e loco; uno tempore p. et munire; studium propugnandi der Gegenwehr; m. *dat.* nugis armatus, einm. *Hor. ep.* 1, 18, 15. vgl. Krüger z. d. St.; †multiplici praesidio pertinaciter propugnantibus (*pl.* nach dem Sinne); †*subst.* propugnantes, *m.* die Vertheidiger.

prōpulsātio, ōnis, *f.* [propulso] (selt.) die Abwehr, cum hujus (*m.*) periculi, *Cic. p. Sull.* 1, 2. — **prō-pulso,** 1. 1) zurückschlagen, vertreiben, hostem; populum ab ingressione fori; absol. 2) abwenden, abwehren, bellum a moenibus; bello intestino bellum externum; suspitionem a sese; †vix famem diurno quaestu; famem; frigus; †bellum; injurias illatas.

prŏpȳlaea, ōrum, *n.* [προπύλαια] die Propyläen, die prachtvollen v. Perikles erbauten Vorhallen zum Tempel der Athene auf der Burg zu Athen.

prō-quaestōre (abgekürzt proqu., aber nicht vorkommt proquaestor) der Proquästor, ein Quästor in der Provinz, nachdem er in Rom die Quästur verwaltet hatte, cum pro quaestore essem; quem pro quaestore habuit; *pl.*, cum quaestoribus prove quaestoribus.

prōra, ae, *f.* [πρῷρα] Vordertheil des Schiffs (Ggs. puppis); *p. advertere terrae; *prorae tutela s. tutela 1) *b*) *α*); p. et puppis (mein erster u. letzter Beweggrund) mihi, ut Graecorum proverbium est, fuit a me tui dimittendi.

prō-rēpo, 3. hervorkriechen, non usquam p. (v. der Ameise), *Hor.*; übertr., primis animalia terris, *Hor.*

prōrēta, ae, *m.* [πρωράτης] (*Plaut.*), **prorĕus,** ĕi, *m.* [πρωρεύς] (*Ov.*) der Vordersteuermann.

prōrĭpio, rĭpui, reptum, 3. [pro-rapio] hervor=, fortreißen, hominem; *pedes, hervorrennen=, =springen; *virilis cultus in caedem et Lycias catervas; pronas proripior vias st. per vias, einm. *Tib.* 1, 6, 72.; vgl. Dissen z. d. St. S. 450.; dah. se p., hervorstürzen, fortrennen, stürzen, se subito; se ex curiâ; se portâ foras; se domo; se in publicum; se a vestibulo templi citato gradu; †se custodibus; se e manibus sacrificantium; *quo nunc se p. ille? *quo proripis (*sc.* te)? *tp.* quae libido non se p. ac projiciet? ungescheut zum Ausbruch kommen?

prōrŏgātio, ōnis, *f.* [prorogo] die (amtliche) Verlängerung, imperii des Oberbefehls; diei, Aufschub des Termins; legis Beseitigung.

prō-rŏgo, 1. eigtl. beim Volke vorfragen, ob Etw. verlängert werden soll, dah. 1) verlängern, imperium alcui den Oberbefehl, provinciam die Verwaltung einer Provinz, alqd temporis (in der Provinz); *Latium in alterum lustrum; (*Plaut.*) vitam alcui; *aevum longum noto scriptori prolept. = ut longum, ut notus fiat, d. i. Ruhm für ewige Zeiten verschaffen; *rem Romanam Latiumque felix alterum in lustrum meliusque p. aevum, Roms Macht ꝛc. fördern, vergrößern; *senectam mille in annos, †spiritum homini erhalten; †memoriam alcjs; †famam. 2) weiter hinaus schieben, paucos dies ad solvendum, noch eine Frist v. wenigen Tagen zur ꝛc. zugestehen; *horam. 3) quantum dicendo consumitur, tantum ex ultimo prorogetur d. i. möge aus dem, was ferner zu sagen ist, vorgeschossen werden, *Quint.* 10, 7, 10.

prorsŭm, *adv.* [pro-versum] (vorcl.) 1) vorwärtsgekehrt, gerades Wegs, ire p. in navem; rursum p., hin u. wieder. 2) *tp.* geradezu, ganz u. gar. — **prorsŭs** (archaist. prossus), *adv.* 1) gerade, gerades Weges, *Plaut. Ter.*; *tp.* gerade zu, durchaus, wahrhaftig, gewiß (vgl. plane, omnino), p. placet; ita p. existimo; p. ita sentio; ea p. opportuna Catilinae; verbum p. nullum intellego; p. tacere nequeo; p. nolle militare; nullo modo p. (st. p. nullo modo) assentior; non p., *Cic. fin.* 2, 5, 16. u. Madvig z. d. St.; †p. egregie; †digna p.; *p. jucunde; ita p., in der Antwort, auch iron., *Cic. p. Sull.*

19, 54. u. Halm z. d. St. 2) mit einem Worte, kurz, überhaupt, *Sall.*

prō-rumpo, 3. 1) *trans.* hervorbrechen lassen, hervorstoßen u. dgl., *nubem atram ad aethera; *mare poruptum ein hervorstürzendes, entfesseltes; *sudor proruptus corpore; prorupta audacia s. praeruptus 2). 2) *intrans.* hervorbrechen, stürzen, per medios hostes; †in mediam aciem; *in alqm; *in mare; †signum prorumpendi dedit; †Arminius statim; †fons; *tp.* v. Krankheiten, Affecten u. dgl., pestis; vis morbi; eo p. hominum cupiditatem et scelus et audaciam, ut etc. (stärker als procedere), *Cic. p. Rosc. A.* 5, 12.; †concepta pridem odia; †luxus immensum ad cuncta; †nihil, quo conjuratio intellegeretur; v. Personen, †in necem militum; †in scelera ac dedecora; †in bellum; †ad minas; ad quod victo silentio in die Worte ausbrach; †tunc velut frenis exsoluti.

prō-ruo, 3. 1) *trans.* hervor-, niederstürzen, -reißen, zu Boden werfen, se foras, hinausstürzen, *Ter.*; munitiones; †opera; vallum in fossam; Albam a fundamentis; †lapidum cumulos; †proruto vallo; *injurioso pede stantem columnam; †prorutis per immensum aedificiis; †prorutae (sunt) aedes stürzten nieder; †prorutae arbores; *victorem; †hostem profligare ac p. 2) *intrans.* *a)* hervorstürzen, -stürmen, quâ (dextrum cornu); †in hostes; †in hoc bellum; †subito Brundisium nach ꝛc.; (v. Flüssen) †in mare. *b)* niederstürzen, oppidum Pompeji magna ex parte motu terrae.

prōruptio, ōnis, *f.* [prorumpo] das Hervorbrechen, -stürzen, hostium, einm. *Aur. Vict. Caes.* 33, 21.

†**prōsa** [st. prorsa = proversa gerade, im Ggs. zu den Versen od. Strophen], *adj.* nur p. oratio (prosa), Prosa.

prōsāpia, ae, *f.* (archaist.) die Sippschaft, das Geschlecht, die Familie, *Plaut.*; eorum, ut utamur veteri verbo, p., *Cic. univ.* 11, 35.; homo veteris p. ac multarum imaginum, *Sall. Jug.* 85, 10.

proscaenium (nicht proscen.), ii, *n.* [pro-scaena] die Vorbühne, der Vordergrund der Bühne, wo die Schauspieler auftraten; auch überh. Bühne.

pro-scindo, 3. eigtl., nach vorn zerspalten, -reißen, dah. 1) den Boden aufreißen, pflügen, *campum ferro; *validis terram juvencis; *proscisso aequore (Fläche); meton., *rostro ventosum mare durchschneiden. 2) *tp.* mit Worten herunterreißen, *summotum patriâ; †alqm foedissimo convicio.

pro-scrībo, 3. 1) schriftlich-, durch einen Anschlag öffentlich bekannt machen, *t. t.*, auctionem, legem; Calendas Martias; m. *acc. c. inf.*; †öffentlich erklären für ꝛc., collegam Bithynicam reginam. 2) zum Verkauf-, zur Verpachtung-, zur Vermiethung öffentlich ausbieten, feil bieten, insulam; bonum; fundum; ille, quod non placebat; quod si qui p. VILLAM BONAM BENEQUE AEDIFICATAM. Hierv p. alqm, *a)* Jmd. seiner Güter verlustig erklären, Jmds. Eigenthum einziehen, -confisciren. *b)* durch öffentlichen Anschlag in die Acht erklären, ächten; *subst.* proscripti, ōrum, *m.* Geächtete. Dav. *A)* **prōscriptio,** ōnis, *f.* die schriftliche Bekanntmachung, 1) die Ausbietung zum Verkaufe, der öffentliche Anschlag, bonorum. 2) die Bekanntmachung einer Confiscation u. die damit verbundene Achtserklärung; proscriptione, zur Zeit der (Sullanischen) P., *Suet.* *B)* **proscriptŭrio,** 4. (*desid.*) Lust zur Achtserklärung haben, einm. *Cic. Att.* 9, 10, 6.

prō-sĕco, 1. 1) vorn abschneiden, insbes. als *t. t.*, denjenigen Theil des Opferthieres, bes. der Eingeweide abschneiden, welcher geopfert werden soll, ejus hostiae exta, *Liv.*, semicruda exta, *Suet.*; *subst.* ***prosecta,** ōrum, *n.* 2) den Boden aufbrechen, cum primum prosecatur solum, einm. *Plin. ep.* 5, 6, 10.

prōsĕda, ae, *f.* [pro-sedeo] eine öffentliche Dirne, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 53.

prō-sēmĭno, 1. (selt.) bildl., erzeugen, proseminatae sunt quasi familiae dissentientes inter se.

prō-sĕquor, *dep.* 3. hinterdrein folgen, begleiten (gew. in freundlicher Absicht, v. den Freunden u. Verwandten Abreisender u. dgl.; vgl. comitor, stipo), geleiten, das Geleit geben, alqm; exsequias; funera; decedentem domum; volatus eorum matres (v. Vögeln); (*Nep.*) quem diem sic universa civitas prosecuta est feierlich beging; v. Leblosem, existimatio usque ad rogum eum; mortuos honos, memoria, desiderium amicorum; *ventus euntes; Cattos suos saltus Hercynius p. simul atque deponit erstreckt sich so weit, als ihre Gegend ist, u. hört dann auf, *Tac. Germ.* 30.; †compositio *sc.* verba; in feindl. Sinne, eigtl. die Fliehenden nachsetzend begleiten, verfolgen, ad repellendum et prosequendum hostem; eos fugientes longius, novissimos multa milia passuum; longius (s. Kraner z. *Caes. b. G.* 5, 9, 8.; vgl. eos qui fugerant, p., *Caes. b. G.* 5, 10, 1.); †fortuna alqm; auch Jmd. mit Etw. begleiten, Jmdm. Etw. nachrufen, -mit auf den Weg geben, legatos et excipere et p. (entlassen) cum donis; alqm proficiscentem magnis donis; alqm linquentem terram cum votis ominibus lacrimisque; *votis ad portas; *alqm dictis; contumeliosis vocibus hinterdrein rufen (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 69, 1.); egredientem verbis (iron.) glückliche Reise wünschen, *Cic. Cat.* 2, 1, 1.; sic prosecutus, indem er ihm also nachrief, *Phaedr.* Dah. *a)* überh. womit beehren, -ehren, Etw. erweisen, -spenden, -weihen, -widmen, liberaliter oratione alqm, freundliche Worte zu Jmdm. sprechen; alqm verbis honorificis; alqm laudibus (bl. alqm, *Suet.*), beneficiis, †legato, auch bl. p.; alqm misericordiâ; illius mortis opportunitatem benevolentiâ potius quam misericordiâ; *alqm multa prece, *mero defuso pateris; *quos Aeneas p. veniâ die Bitte gewährt; †alqm testimonio; virtutem alcjs gratâ memoriâ, eorum gloriam immortalitatis memoriâ; gratissimis animis nomen clarissimi adulescentis; maximo clamore et plausu alcjs memoriam; ad tuendos (*sc.* stipendiis) eos (milites) prosequendosque (*sc.* praemiis et commodis missionum), *Suet. Aug.* 49. *b)* Etw. schriftlich od. mündlich weiter verfolgen, -beschreiben, -über Etw. sich verbreiten, -auslassen u. dgl. [m. dem Nebenbegriff besonderer Vorliebe; vgl. persequor 2) *b)*], quod non longius; *pascua versu; †descriptiones locorum non historice tantum sed prope poëtice; †uno libello carissimam mihi et sanctissimam memoriam; munificentiae rationem etiam stilo, *Plin. ep.* 1, 8, 8.; vgl. Döring z. d. St.; *p. (fährt fort) pavitans.

Prōserpĭna, ae, *f.* [Περσεφόνη] Tochter der Ceres, Gemahlin des Pluto u. Königin der Unterwelt.

prō-serpo, etc. 3. vorwärtskriechen, *Plaut.*

prōsĭlio (archaist. prosŭlio), sĭlui (silii), — 4. [prosalio] aufspringen, fortstürzen, hervorschießen, -springen, -brechen, ego de eorum verbis — prosului castigatum (*supin.*) amicum, *Plaut.*; ex tabernaculo; †e lecto; †ex lecto repente; †convivio; †de navi; ab sede sua; repente; in contionem; †ad flumen; †certatim in proelium; *finibus suis; *sanguis; *subito scintilla; (scherzh.) Ennius nunquam nisi potus ad arma p. dicenda, *Hor.*; prae laetitia lacrimae prosuliunt mihi, *Plaut.*; quod p. (hervorragt) villae, *Plin. ep.* 5, 6, 19.; *jam vaga frenis natura negatis.

*†**prō-sŏcĕr,** ĕri, *m.* der Großvater der Gattin, der Großschwiegervater.

prospecto, 1. [*intens.* v. prospicio] 1) in die Ferne hinsehen, hin-, herabschauen, ex tectis fenestrisque; *e puppi pontum; *euntem aus der Ferne bemerken; *Capitolia ex aede; †longissime; insbes. *a*) Etw. von ferne mit ansehen, proelium, *Sall.*; †hoc incendium e turre. *b*) †v. Localitäten, Aussicht auf-, nach Etw. gewähren, -haben, gegen Etw. liegen, terra finesque septentrionem a latere Siciliae longe; †hos (Amazonum campos) ad occasum conversa (terra ea) p.; *quae (villa) p. (vorwärts die Aussicht hat nach) Siculum mare. 2) *tp.* *a*) nach Etw. ängstlich sich umsehen, an Etw. denken, exsilium; diem de die, ecquod auxilium appareret. *b*) erwarten, bevorstehen, te quoque fata paria, einm. *Verg. Aen.* 10, 741.

prospectus, us, *m.* [prospicio] 1) die Aus-, Fernsicht, praebere p. ad urbem; †p. oculorum auferre, adimere; †prospectu tenebris adempto; impedire p.; †liber p. oculorum etiam ad ea quae procul recessere, permittitur; p. in urbem agrosque capto, *Liv.*; †p. petere, sich umsehen; *meton., der Blick, aequora prospectu metior alta meo. 2) das Sichtbarsein, der Anblick, esse in p., in der Ferne gesehen werden; in populi prospectum producere; †se a p. removere. 3) der Anblick, den Etw. gewährt, das Aussehen, portus pulcherrimo p.

prŏ-spĕcŭlor, *dep.* 1. (selt.) 1) *intrans.* †in die Ferne schauen, de vallo; kundschaften, *Liv.* 2) *trans.* Etw. in der Ferne erspähen, adventum imperatoris e muris, *Liv.*

prospĕr u. gew. **prospĕrus,** ĕra, ĕrum, *adj.* m. *†*comp.* u. *sup.* 1) glücklich, erwünscht, der Hoffnung u. dem Wunsch entsprechend (vgl. felix, faustus), res (*pl.*); fortuna; successus; p. omnia cedunt; †valetudo; †nunquam prosperiore aleâ usum esse; †oratorum actiones; †sui memoria; †fama; *fatum prosperius; nihil esse p. nisi voluptatem; *religio (Götterweihe); *subst.* †p. aut laborantibus; *†*n. pl.* glückliche Umstände. 2) *beglückend, segnend, günstig, Bellona; frugum (Noctiluca) mit rc. Dav. *a*) **prosperē,** *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* glücklich, nach Wunsch, omnia minus p. gesta; procedere; †male aut p. cedere; in glücklichen Umständen, p. aut in metu, *Tac. ann.* 15, 45. *b*) **prospĕrĭtas,** ātis, *f.* die erwünschte-, glückliche Beschaffenheit, das Gedeihen, Glück, valetudinis; vitae; *pl.*, improborum p. secundaeque res, *Cic. n. d.* 3, 36, 88. *c*) **prospĕro,** 1. einer Sache glücklichen Erfolg verschaffen, -gutes Gedeihen geben, populo Rom. Quiritium vim victoriamque, *Liv.*; *decreta patrum; (*Plaut.*) p. alcui, Jmdm. Glück bringen, Jmd. beglücken, tibi hanc veniam dich mit rc.; (*Tac.*) consilia sua rei publicae, coepta.

prospĕrus s. prosper.

prospĭcientia, ae, *f.* [prospicio] die Vorsicht, Vorsorge, einm. *Cic. Phil.* 7, 7, 19.

prospĭcio, spexi (*sync.* prospexti, *Ter.*), spectum, 3. [pro u. specio] 1) *intrans.* *a*) aus der Ferne herabschauen, vorwärts-, in die Ferne hinsehen, vorwärts schauen, -blicken, ex castris in urbem; *Phoebus summo ab ortu; longe, multum weit hinaus; *alto (*dat.*) ins Meer; oculi parum (*Com.*) sehen nicht gut in die Ferne; *Venus prospiciens; auch sich umsehen, auf der Lauer stehen, puer ab janua, *Nep.*; feles toto die, *Phaedr.* 2) *trans.* *a*) *in der Ferne vor sich sehen, -erblicken, campos longe; alqm procul; Italiam ab unda; alqm ex moenibus; hostem tectis; Hebrum; m. *acc. c. inf.* *b*) nach Etw. in die Ferne sich umsehen, ex speculis adventantem hostium classem. *c*) †Etw. von fern mit ansehen, incendium e Tiberiana domo, e triclinio ardentem rogum. *d*) †Etw. nur von Ferne erblicken, curiam; castra. *e*) auf Etw. Fernes od. Zukünftiges seine Blicke richten, Etw. vorhersehen, casus futuros rei publicae longe; multo ante tamquam in alqa specula tempestatem futuram; *soles. 3) *tp.* *a*) Vorsicht-, Vorsorge anwenden; Etw. besorgen, -verschaffen [vgl. provideo 3)], m. ut, ne; absol.; alcui; patriae; malo vorbeugen; sedem senectuti; ferramenta; prospecti (angeschaffte) commeatus, *Liv.*: †filiae maritum. *b*) die Aussicht auf Etw. haben, -gewähren, *domus agros; *silva devexa arva; †villa lacum; †cubiculum fenestrâ mare.

prossus s. prorsus.

pro-sterno, 2. 1) vor-, hinbreiten, bildl., †zur Unzucht preisgeben, sorores, pudicitiam alcui; †propter prostratam pudicitiam. 2) nieder-, zu Boden werfen, -strecken, ceteros ruerem, agerem, raperem, tunderem ac p., *Ter.*; se, se ad pedes alcjs; prostratus ad pedes; hostem; circa viam haud procul Capua omnium egena corpora humi, *Liv.*; †corpus humi sich auf die Erde, auch vor Jmdm.; †prostrata humi; †corpora prostrata jacebant; (*Sulpic.* b. *Cic. fam.* 4, 5.) oppida prostrata et diruta jacent; *Trojugenum infesto corpora ferro; †omnia ferro; *multam pondere silvam; †ingenti caede prostratos hostes; nulla unquam tam exigua manus tantas opes, *Nep.*; †cuncta, †omnia; †molem; †arbor prostrata. 2) *tp.* über den Haufen werfen, zu Boden schlagen, vernichten, Galliam; omnia furore; alqm; jacet ille nunc prostratusque est; religionis scelere prostratae afflictaeque; virtus prostrata; †carminum studium; se abjicere et p. demüthigen; vgl. abjicio 2) *b*).

prostĭbĭlis, is, *f.* u. **-stĭbŭlum,** i, *n.* [prosto] öffentliche Dirne, Metze, *Plaut.* — **prostĭtuo,** ui, ŭtum, 3. [pro u. statuo] öffentlich zur Unzucht preisgeben, alqm populo, *Plaut.*; *sese toto corpore; †pudicitiam suam; †notissimum prostitutae Phyllidis amorem; †*subst. pl.* prostitutae; übertr., *vocem foro ingrato preisgeben; tanto dedecore se (schändete-, entehrte

sich so sehr), ut etc., *Eutr.* 7, 14. — **pro-sto,** stiti, — 1. öffentlich dastehen, 1) v. Verkäufer, feil haben, *Plaut.* *b*) v. Waaren, liber, *Hor.*; vox, *Cic.* *c*) v. öffentlichen Buhldirnen, dah. übertr., illud amicitiae quondam venerabile numen p. (giebt sich preis) et in quaestu pro meretrice sedet, *Ov. ex Pont.* 2, 3, 19 f.

prō-sŭbĭgo, 3. (selt.) vor sich aufwühlen, *sus terram pede.

prōsŭlio s. prosilio.

1. **prō-sum,** nützen, nützlich-, zuträglich sein, prodesse aequum est, *Ter.*; quae p. aut quae nocent; id mirum quantum ad concordiam civitatis; quae (literae) ad virtutem doctoribus nihil; alqd alcui; quod causae prosit; †quod tacitum p. reis apud regem poterat; *constantia multum in amore; m. *inf.*, als Subj., multum p. ea ipsa quae metuuntur contemnere, *Cic. Tusc.* 4, 30, 64.; quid proderat ditasse Paelignas anus? *Hor.*; quid mihi fingere p.? *Ov.*; prosit nostris in montibus ortas (*sc.* eas esse), *Verg. Aen.* 9, 92.; sprichw. qui nec sibi nec alteri *sc.* prosunt; insbes. †v. Heilmitteln.

2. **prōsum** (-us), *Plaut.* = prorsus, w. s.

Prōtăgŏrās, ae, *m.* [Πρωταγόρας] berühmter griech. Sophist aus Abdera zur Zeit des Sokrates.

prō-tĕgo, 3. 1) vorn bedecken, (zum Schutz) decken, rates cratibus; tabernaculum hederâ; *gravibus ramis totum orbem; alqm scuto; *alqm umbrâ, *alqm ad (gegen) tela; non corpus suum sed conjugem ac liberos parvos armis; †corpus clipeo; †protegi testudine; *protecti corpora scutis, *protectus tempora barbâ; *protectus hominem equumque, sich (damit) den Menschen- u. Pferdeleib deckend; insbes. aedes, ein Wetterdach auf seinem Hause anbringen. 2) *tp. a*) decken, beschützen, -schirmen, jacentem; Capitolinam arcem; exercitum; †naves; naves a quibusdam ventis; alieno crimine innocentiam suam; fraudem audaciâ protegens; †precibus alqm; †alqm adversus criminationes; †Tiberium non fortuna, non solitudines, quin etc.; †flagitia hominum ut caerimonias deûm. *b*) verbergen, risu protectis insidiis, *Just.*

prōtēlo, 1. [pro u. telum] fort-, in die Flucht treiben, alqm suis saevidicis dictis, *Ter.*

prō-tendo, tendi, tentum, 3. hervor-, ausstrecken, -dehnen, †manus; †dextram; *oculos dextramque precantem (zeugmatisch); †filium; *bracchia in mare; *†hastas; *pass.* sich erstrecken, *temo protentus in octo pedes = acht Fuß lang; (spät.) quae (nationes) regi Marmaro ab usque urbe Pannoniae — ad media Gallorum p.

prōtĕnus s. protinus.

prō-tĕro, 3. 1) zerreiben, zerquetschen, niedertreten, vernichten, zermalmen, januam limâ, *Plaut.*; frumentum; equitatus aversos niederreiten; *arva florentia; *marte altero Poenos; †aciem hostium; *agmina curru; †agmina; †omnia ferro; †Batavo equite protritos (esse) Haeduos Arvernosque; *tp. a*) gleichsam mit Füßen treten, alqm. *b*) *gleichsam forttreten, forttreiben, ver aestas.

prō-terreo, 2. fortschrecken, durch Schrecken fortjagen, alqm hinc, *Ter.*; hostes; fundis librilibus Gallos; unius hominis telo proterritus; Themistocles patriâ pulsus atque proterritus.

prŏtervē, *adv.* [protervus] frech, dreist, unverschämt. — **prŏtervĭtas,** ātis, *f.* [protervus] die Frechheit, Unverschämtheit; in milderem Sinne, *Keckheit, Schelmerei, grata. — **prŏtervus,** *adj.* m. †*comp.* [v. protero = Alles vor sich niedertretend] 1) ungestüm, heftig, *stella canis durch seine Hitze höchst lästige; *venti; *Africus tückisch. 2) frech, schamlos, unverschämt (in Folge ungestümen, stürmischen Wesens u. übermüthiger Rücksichtslosigkeit; vgl. lascivus, petulans, procax), in milderem Sinne, neckend, keck, dreist, flexi fractique motus, quales p. hominum aut mollium esse solent; alii petulantes, alii audaces, p. iidem; dictum aut factum; *Cyrus; *maritus; *Cynara; *juvenes; †meretrix; *manus; *oculi; *frons; *rixae.

Prōtĕsĭlāus, i, *m.* [Πρωτεσίλαος] Gemahl der Laodamia, Anführer der Thessalier vor Troja, *Prop. Ov.* Dav. **-lāēus** [Πρωτεσιλάειος] *adj.*, einm. *Ct.* 67, 73.

Prōtĕus, ĕi u. ĕos, *m.* [Πρωτεύς] ein Meergott, der die Gabe zu weissagen u. sich in allerlei Gestalten zu verwandeln hatte, *Verg. Hor. Ov.*; Protei columnae s. columna 1) *c*); dah. (*Hor.*) v. einem veränderlichen u. v. einem listigen Menschen.

prŏthȳmē, *adv.* [προθύμως] mit Vergnügen, gern, einm. *Plaut. Ps.* 5, 1, 23. — **prŏthȳmia,** ae, *f.* [προθυμία] (selt.) die Geneigtheit, *Plaut.*

prōtĭnam, *adv.* (vorcl.) = protinus 3). — **prōtĭnus** (nicht protĕn.; vgl. Br. S. 55.), *adv.* [protenus] 1) fürbaß, vorwärts, weiter fort, -hin, pergere; ire; eodem cursu in oppidum contendere; montes altissimos petere, *agere capellas; *contremiscere. 2) v. der ununterbrochenen Ausdehnung im Raume, unmittelbar sich anschließend, -zusammenhangend; *cum p. utraque tellus una (in einem Zuge fort) foret; †p. deinde ab Oceano Rugii. 3) v. der ununterbrochenen Zeitfolge, *a*) *in Einem fort, beständig, fernerhin, sic vives p., ut etc.; quem (morem) p. urbes Albanae coluere sacrum; felix, si p. illum aequasset nocti diem. *b*) stracks, sofort, sogleich (vgl. statim etc.), hostes p. ex eo loco ad flumen Axonam contenderunt; p. mittere ad alqm; p. transducere exercitum in Africam; ex fuga p. hostes discesserunt; (selt.) ut quisque evaserat, p. ad altera castra fugiunt, *Liv.* 25, 39, 6.; p. de via, gleich (wie er) v. der Reise (kam); †p. virili togâ, gleich nach Anlegung der Toga; auch †gleich Anfangs, oratio p. conficiens auditorem benevolum; v. einer Schlußfolge, sofort, non, ut quidque praecipue necessarium est, sic — maximi p. erit momenti, *Quint.* 10, 1, 3. u. Krüger z. d. St.

prō-tollo, 3. (*Plaut.*) 1. hervor heben, -strecken, manum. 2) *tp. a*) verlängern, vitam in crastinum. *b*) aufschieben, mortem sibi.

prōtŏpraxia, ae, *f.* [πρωτοπραξία] das Vorrecht bei Schuldforderungen, das Recht seine Forderung zuerst geltend zu machen, einm. *Plin. ep.* 10, 109, 1.

prō-trăho, 3. 1) hervorziehen, -schleppen, fort-, hinziehen, alqm hinc in convivium; alqm ad operas mercennarias; †alqm e tentorio; *cadaver pedibus; *tp. a*) drängen-, nöthigen zu 2c., alqm ad indicium. *b*) ans Licht bringen, offenbaren, facinus; auctorem se nefandi facinoris. *c*) protractus ad paupertatem

herabgesunken zur rc., *Plaut.* 2) †der Zeit nach hinaus-, hinziehen, verlängern.

prō-trūdo, 3. 1) vorwärts-, fortstoßen, cylindrum; (*Hor.*) asellum in rupes; (*Phaedr.*) ab universis capite (beim Kopf) est protrusus foras. 2) weiter hinausschieben, comitia in mensem Januarium, einm. *Cic. fam.* 10, 26, 3.

prō-turbo, 1. 1) forttreiben, -jagen, hostes telis; *hostem missilibus; nostros de vallo; †alqm deversorio, *hinc atque hinc; his facile pulsis et proturbatis; †proturbatis, qui de Othone nuntiabant. 2) *niederwerfen, obstantes silvas pectore, einm. *Ov. met.* 3, 80.

prŏ-ŭt, *conjct.* je nachdem, so wie, p. res postulat; p. res haud opulentae erant; p. — ita, *Liv.* u. Spät.

1. **prōvectus** s. proveho.

2. **prōvectus**, us, *m.* [proveho] die Beförderung zu Ehren, einm. *Aur. Vict. Caes.* 39.

prō-vĕho, 3. 1) vorwärts-, vorführen, -schaffen, †navis saxa; gew. im *pass.* fortfahren, -reiten, -schiffen, -rücken, paulum ab suis equo; leni Africo provectus, in altum; *portu; v. Schiffen, serius a terra; in altum; *tp. a*) fort-, weiter-, zu weit führen, hinreißen, verführen, verleiten, vestra benignitas orationem meam; haec spes p. ut etc.; illo etiam gaudio provehente (*sc.* nos), *Liv.*; Macedonas ira longius, non divino instinctu sed lasciviâ esse provectos, ut, *Curt.*; alqm ad largius vinum zu viel Wein zu trinken, *Curt.*; im *pass.*, weiter od. zu weit fortgehen, hingerissen werden, longius in amicitia, eine noch weitere Strecke auf dem Wege der Freundschaft zurücklegen; studio rusticarum rerum; amore; †vino (v. der Trunkenheit); in maledicta; †eo postremo ardoris; semel omnino provectum (*sc.* eum esse eo), ut, *Plin. ep.* 9, 19, 5.; *quid ultra provehor? was rede ich noch weiter? Insbes. der Zeit nach vorrücken, provectus aetate, annis, im Alter vorgerückt, in vorgerückteren Jahren, longius aetate; †postquam provecta jam senectus; †nox provecta erat, es war schon ziemlich spät in der Nacht; †bellum provectum est longius zog sich weiter hinaus. *b*) weiter-, emporbringen, emporheben, befördern, ecquo tua te virtus provexisset? *Cic. Phil.* 13, 11, 24.; †quod paucos in lucem famamque; †studiosos amat, fovet, p.; †dignitatem a Domitiano provectam; †alqm ad honores; †alqm ex gregario milite virtutis causâ; †e gregariis ad summa militiae provectus avancirt; †Agrippinae gratia provectus; *vim temperatam di in majus lassen gedeihen; †eadem ratio in nostra quoque civitate antiquorum eloquentiam; quorum usque ad extremum spiritum est provecta (fortgeschritten ist) prudentia, *Cic. Cat. m.* 9, 27.

prō-vĕnio, 4. 1) hervorkommen, in scaenam novo modo auftreten, *Plaut.*; bildl. = emanare, id malum propalam, *Plaut. Capt.* 2, 1, 27. Hierv. *a*) erzeugt werden, entstehen, hervorwachsen, frumentum angustius p. war spärlicher ausgefallen; quae (*n.*) ibi; †ut quae provenerint, colligam (im Bilde); (*Just.*) Artemenen primum Dareo provenisse geboren worden; bildl., *a*) entstehen, aufkommen, p. oratores novi, stulti adulescentuli, *Naev.* b. *Cic. Cat. m.* 6, 20.; ibi scriptorum magna ingenia, *Sall.*; †dominationes; ex studiis gaudium, *Plin. ep.* [vgl. *b*)]. *b*) v. Statten gehen, ablaufen, *Plaut. Tac. Just.*; gut v. Statten gehen, gedeihen, gelingen, *carmina animo deducta sereno; †si cuncta, †ubi prima provenissent; †id; studia hilaritate [nach ex studiis gaudia; vgl. *a*)], *Plin. ep.* 8, 19, 2.; v. Pers., weg-, durchkommen, *Plaut.* Dav. **prōventus**, us, *m.* 1) †das Hervorkommen, -wachsen, uber vinearum Weinwuchs. 2) meton., der Ertrag, die Ernte, *proventu oneret sulcos; übertr., Vorrath, Ausbeute, magnum p. poëtarum annus hic attulit, *Plin. ep.* 3) der Ausgang, insbes. der glückliche, der Erfolg, pugnae; secundi rerum; temporis superioris; aliarum secundarum rerum velut p. secutus; orationis günstiger Eindruck, *Plin. ep.* 9, 13, 18.

prōverbium, ii, *n.* [pro-verbum] das Sprichwort, ut est (es heißt) in proverbio; venire in proverbii consuetudinem, in p. s. venio 1) *c*); quae vox in rusticum p. prodita est s. prodo 2) *b*); quod est Graecis in proverbio; quod (p.) monet m. *acc. c. inf.*

prōvĭdens, tis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. provideo] vorsichtig, sich vorsehend. Dav. *a*) **prōvĭdentĕr**, *adv.* m. †*comp.* u. *sup.* vorsichtig, mit Vorsicht. *b*) **prōvĭdentia**, ae, *f.* 1) das Vorhersehen. 2) die Vorsorge, deorum, auch bl. p.; †neque feriendi neque declinandi.

prō-vĭdeo, 2. 1) vor sich-, in die Ferne-, von fern sehen, ubi quid petatur, procul provideri nequeat; (*Hor.*) vorher od. zuvor sehen, quod non p. eum (um ihn zuerst zu grüßen). 2) voraussehen, in der Zukunft vorhersehen, alqd; alqd animo; m. *acc. c. inf.*; re provisa, da er es im Voraus merkte; futura eloquentia provisa in infante est; ante provisa tempestas; quantum ratione provideri poterat sich berechnen ließ. 3) für od. gegen Etw. Vorsorge tragen, -Vorkehrungen treffen [vgl. prospicio 3) *a*)], alqd; nihil ante; rem frumentariam; frumentum provisum erat; frumento exercitui proviso; frumentum in hiemem; *frugem in annum; nihil horum provisum est, keine dieser Vorkehrungen ist getroffen worden; consilia in posterum, kluge Vorkehrungen für rc. treffen; omnia velut adversus praesentem Hannibalem cauta provisaque fuerant; cui rei (wofür) diligenter ab iis provisum erat; saluti, vitae hominum; de frumento, de re frumentaria; m. ut, ne; quid in quaque parte opus esset, quam in partem quisque conveniat; contra tantas difficultates consilio satis p. sich vorsehen; absol.; proviso (*abl.*), mit Vorbedacht, einm. *Tac. ann.* 12, 39.; *verbaque provisam rem (dem vorher erwogenen Stoff) non invita sequentur. Dav. **prōvĭdus**, *adj.* 1) vorhersehend, mens p. rerum futurarum; futuri opinio; *auspex; †inesse (feminis) sanctum aliquid et p. 2) besorglich, vorsichtig (die Umstände vor dem Handeln mit ihren möglichen schädlichen Folgen betrachtend; vgl. cautus, consideratus), parum cauti providique; prudens et p.; *mens; †dispice, ne sit parum p. m. Subjectssatz; *multorum p. urbes inspexit; *turba. 3) für Etw. Sorge tragend, -sorgend, natura consultrix et p. utilitatum opportunitatumque omnium; †providum evenerat Etw., das von der göttlichen Vorsehung zeugte.

prōvincia, ae, *f.* [v. pro u. vices] 1) das Amt-, Geschäft, das Jmdm., namentlich einer Magistrats-

person übertragen wird, die Amtsverrichtung u. der amtliche Geschäftskreis, insbes. der Oberbefehl gegen ein Land od. Volk, mit dem Krieg geführt wird, über die Flotte, zur See, auch in Beziehung auf Nichtrömer, parare, comparare inter se, partiri, sortiri provincias; p. urbana et peregrina, Jurisdiction des Prätor urbanus u. peregrinus; alcui p., Volsci, Hernici, classis p. evenit; Hannonis cis Iberum p. erat; Italia velut p. ei (Hannibali) decreta; illam sibi officiosam p. depoposcit, ut etc. 2) die Verwaltung eines unter röm. Oberherrschaft stehenden Landes außerhalb Italiens, u. (meton.) ein solches Land selbst, eine Provinz, d. i. ein den Römern unterworfenes Land außerhalb Italien, das v. einem röm. Statthalter verwaltet wurde, primus annus erat provinciae; cum imperio in provinciam proficisci; ab alqo provinciam accipere; provinciam deponere; decedere provinciâ, de, ex p.; in p. ac legatione = in legatione qua in p. functus erat, *Cic. p. Mur.* 18, 37.; insbes. Gallia p. u. bl. Pr. s. Galli 1); auch bl. p., die Provinz Asien, *Caes. b. c.* 3, 32, 1.; vgl. Asia 3); †v. nichtröm. Provinzen. Dav. *A*) **prōvinciālis,** e, *adj.* zu einer Provinz gehörig, Provinz-, administratio; scientia die zur Verwaltung einer Provinz erforderliche; tuum officium, deine mir in der Provinz erwiesenen Gefälligkeiten; abstinentia in der Verwaltung der Provinz, aditus ad me minime p. gar nicht wie bei andern Provinzialstatthaltern; †parsimonia; ornamenta et commoda; †bellum in einer Provinz; †homo aus der Provinz; Ruteni die an der Grenze der Provinz Gallien wohnten u. zum Theil zu derselben gehörten; *subst. pl. m.* die Bewohner einer Provinz; †im *sing.* *B*) **prōvinciātim,** *adv.* (selt.) provinzenweise, *Suet.*

prōvīsio, ōnis, *f.* [provideo] 1) das Vorherwissen, auch die Vorsicht, animi. 2) die Vor-, Fürsorge, Vorkehrung, posteri temporis für ꝛc.; omnium horum vitiorum (gegen alle ꝛc.) una cautio est atque una p., ut ne etc.

prō-vīso, — — 3. hinsehen, nach Etw. sehen, huc, ut, quid agat, *Ter.*

prōvīsor, ōris, *m.* [provideo] (selt.) der Vorherseher, -bedenker, *tardus utilium; †ingruentium dominationum. — **prōvīsu,** *abl. sing. m.* [provideo] (*Tac.*) 1) durch ꝛc. Vorsichhinsehen, -Sehen in die Ferne, ne oculi quidem p. juvabant. 2) *tp.* *a*) durch Voraussehen, periculi. *b*) durch Vorsorge, deûm; nullo rei frumentariae; dispositu provisuque civilium rerum peritus; curâ, p. agere.

prō-vīvo, 3. fort-, weiter leben, einm. *Tac. ann.* 6, 25.

prōvŏcātio, ōnis, *f.* [provoco] in class. Sprache nur die Appellation, Berufung auf einen höheren Richter, ad populum; comitia, p. (*pl.*) *sc.* ad populum; magistratus, poena sine p. von der-, wegen der nicht appellirt werden kann. — **prōvŏcātor,** ōris, *m.* [provoco] †der Herausforderer zum Kampfe; insbes. eine Art Gladiatoren, *Cic. p. Sest.* 64, 134. — **prōvŏco,** 1. 1) hervor-, herausrufen, hervorkommen lassen, me, *Plaut.*; Pamphilam cantum, *Ter.*; ad se Simonidem, *Phaedr.*; *roseo ore diem; *rota Luciferi orta diem. Insbes. *a*) aufrufen, auffordern, anregen, im üblen Sinne, reizen, comitate ac munificentia nostra plebem; alqm omni comitate ad hilaritatem et jocos; his sermonibus, beneficio provocati; †crudelitate patris, †nulla injuria provocatus; non solum a me provocatus, sed etiam sua sponte; †officia comitate; †quae aetas etiam hostium misericordiam; †felicitas temporum, quae bonam conscientiam civium tuorum ad usum indulgentiae tuae p. et attollit. *b*) zum Kampfe od. Wettstreite herausfordern, eigtl. u. *tp.*, alqm ad certamen, ad proelium, ad pugnam; depugnavit provocatus; *minimo me zu einer Wette um eine Kleinigkeit; alqm in aleam, *Plaut.*; provocatus maledictis, injuriis, †minis et verbis, bello; *auras cursibus; †Graecos elegiâ; †senes illos virtute; †manu hostes; immensum latus Circi templorum pulchritudinem, *Plin. ep.* 2) appelliren, vor eine höhere Instanz berufen, ad populum; a duumviris; provoco; *tp.* überh. sich auf Jmd. berufen, ne ad Catonem quidem, einm. *Cic. Att.* 6, 1, 7.

prōvolgo s. provulgo.

prō-vŏlo, 1. wie im Flug hervorstürzen, ex castris; subito; ad primores.

prō-volvo, 3. 1) vorwärts-, vor sich hinwälzen, -rollen, in mediam viam, *Ter.*; *alqm subter jugum; †cupas in opera; se cum armis; se alcui ad pedes, †provolvi (fallen, sich niederwerfen) ad pedes alcjs, ad genua. 2) †*tp.* *a*) provolvor fortunis, ich werde um mein Vermögen gebracht. *b*) provolvor (füge mich knechtisch) usque ad libita alcjs.

prō-vulgo, 1. (spät.) öffentlich bekannt machen, duabus conjurationibus provulgatis.

proxĭmē s. prope. — *†**proxĭmĭtas,** ātis, *f.* [proximus] 1) die Nähe, Nachbarschaft. 2) *tp.* die nahe Verwandtschaft. — **proxĭmō,** *adv.* [*abl.* v. proximus] ganz kürzlich, einm. *Cic. Att.* 4, 17, 3. — **proxĭmus, proxŭmē, proxŭmus** s. propior II), prope.

prūdens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [st. providens] vorausſehend, dah. 1) mit Vorbedacht, mit Wissen, p. sciens, *Ter.*; sciens prudensque, *Cael.* b. *Cic.*; an p. ludisne me? quod p. praetereo, *Hor.*; nequidquam deus abscidit p. (mit weiser Fürsorge) oceano terras, p. futuri temporis exitum caliginosa nocte premit deus, *Hor.* 2) einsichtsvoll, erfahren, *a*) in Etw., rei militaris; locorum; †animorum provinciae; †moderandi; †doli; *animus p. rerum voll Lebensklugheit, -Weltkenntniß; *m. *inf.*; satis p., otii vitia negotio discuti, *Curt.*; absol., uti p. cum imperitis manum consererent, prudentissimus quisque, *Sall.*; prudentes, die Rechtsgelehrten, *Plin. ep.* 4, 10, 2. *b*) wer Erfahrung, praktischen Blick, Umsicht besitzt, verständig, lebensklug, klug, vir p. et acutus; homines prudentissimi; trium prudentissimorum, *Cic. off.* 2, 14, 48.; consilium prudentissimum; p., temperata, fortis, justa ratio; *animi sententia; in jure civili auf dem Felde des ꝛc.; Stoici prudentissimi in disserendo; vir ad usum ac disciplinam; ad consilia. Dav. *A*) **prūdentĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* mit Umsicht, verständig, klug, einsichtsvoll. *B*) **prūdentia,** ae, *f.* 1) (selt.) das Vorherwissen, futurorum. 2) durch Praxis gewonnene Erfahrung u. Einsicht, bes. des röm. Staatsmannes u. Juristen, rei militaris, (*Phaedr.*) artis medicae; physicorum est illa p.; si neque p. (das richtige Verständniß) ejus (cau-

sae) impedias etc., *Cic. part. or.* 8, 29.; juris civilis, publici; legum; rerum magnarum; ejus (Scaevolae); juris civilis intellegentiâ atque omni prudentiae genere praestitit; auch Umsicht, praktischer Verstand, Lebenserfahrung, =klugheit, Klugheit, intellegendi; nulla virtus prudentiâ vacat; p. ipsa hoc videt etc.; Spruchweisheit, *Curt.* 7, 4, 13.; *concr. aevi nostri (v. Nestor).

pruīna, ae, *f.* der Reif; auch *a*) *der Schnee. *b*) *der Winter. Dav. **pruīnōsus**, *adj.* voller Reif, bereift, *nox; *axis (Aurorae) = matutinus. [*Verg. Hor.*

prūna, ae, *f.* die glühende Kohle (vgl. carbo),

prūnĭcius, *adj.* [prunus] aus Pflaumenbaumholz, einm. *Ov. met.* 12, 272. — **prūnum**, i, *n.* die Pflaume, *Hor.*; cerea s. cereus, *Verg.*

prūrio, 4. jucken = sehr lüstern nach Schlägen sein, malae an dentes tibi, *Plaut.*; auch Schläge fürchten, dentes, ita dorsus totus, *Plaut.*; geil=, üppig sein, *Ct.*

Prūsa, ae, *f.* od. **-sias**, ădis, *f.* Stadt in Bithynien, s. *Bursa*, dav. *subst.* **-senses**, ium, *m.*, *Plin. ep.* — **Prūsiās**, ae, *m.* König v. Bithynien.

prȳtănēum, ei, *n.* [πρυτανεῖον] ein öffentliches Gebäude in griechischen Städten, insbes. zu Athen, wo die Prytanen od. die höchsten obrigkeitlichen Personen (der jedesmalige die laufenden Geschäfte verwaltende zehnte Theil derselben) anwesend waren u. zugleich mit Männern, die sich um den Staat Verdienste erworben hatten, speiseten, Prytaneum. — **prȳtănis**, is, *m.* [πρύτανις] ein Prytane; s. prytaneum.

psallo, — — 3. [ψάλλω] auf einem Saiteninstrumente, bes. der Cither, spielen, auch zu einem Saiteninstrumente singen, *Sall. Hor. Suet.*; psallendi scientia, *Aur. Vict.* — **psaltērium**, ii, *n.* [ψαλτήριον] ein citherartiges Saiteninstrument, der Psalter. — **psaltria**, ae, *f.* [ψάλτρια] eine Saiten=, Citherspielerin.

Psĕcas, ădis, *f.* [ψεκάς, bespritzend] *a*) die Sklavin, die ihrer Herrin die Haare balsamirte, Psecade natus, *Cael.* in *Cic. ep.* *b*) eine Nymphe im Gefolge der Diana, *Ov.*

psēphisma, ătis, *n.* [ψήφισμα] der Volksbeschluß bei den Griechen, einm. *Cic. p. Flacc.* 6, 15.; eine Dankadresse einer griech. Commune an den Kaiser, *Plin. ep.*

Pseudŏcăto, ōnis, *m.* [Ψευδοκάτων] ein falscher (vorgeblicher) Cato, einm. *Cic. Att.* 1, 14, 6. — **Pseudŏdămăsippus**, i, *m.* der falsche (vorgebliche) Damasippus, einm. *Cic. fam.* 7, 23, 3.

Pseudŏlus (-dŭlus), i, *m.* [ψευδής] das Lügenmaul, Titel eines Lustspiels des Plautus.

pseudŏmĕnos, i, *m.* [ψευδόμενος] (selt.) ein Trugschluß [vgl. mentior 1)], *Cic. Acad.* 2, 48, 147.

Pseudŏphĭlippus, i, *m.* [Ψευδοφίλιππος] der falsche Philippus, Andriscus, der sich für den Sohn des Königs Perseus ausgab.

pseudŏthȳrum, i, *n.* [ψευδόθυρον] die geheime Hinterthür, sprichw. per ps. = auf geheime Art, revertantur (nummi); non januâ receptis sed pseudothyro intromissis voluptatibus (v. widernatürlicher Unzucht).

psīlŏcĭthăristes, ae, *m.* [ψιλοκιθαριστής] der die Cither bl. spielt, ohne dazu zu singen, der Citherspieler, einm. *Suet. Dom.* 4.

psĭthius, *adj.* [ψίθιος] vitis, eine Art griech. Weinrebe, *subst.* **-thia**, *f.* ein aus trockenen Trauben gepreßter griech. Wein, *Verg.*

Psōphis, ĭdis, *f.* [Ψωφίς] Stadt im Peloponnes, *Ov.*

Psŏphŏdeēs, is, *m.* [ψοφοδεής] der Schüchterne, Name eines Lustspiels des Menander, *Quint.*

psȳchŏmantīum, ii, *n.* [ψυχομαντεῖον] Ort, wo man die Geister der Verstorbenen befragt, der Todtenbefragungsort.

Psylli, ōrum, *m.* [Ψυλλοί] ein Volk an der Südwestküste der großen Syrte in Africa, das den Stich der Schlangen durch Aussaugen des Giftes derselben zu heilen verstand, *Suet.*

psȳthia, **-us** s. psithius.

ptĕ, ein Suffixum, das dem *pron. poss.* u. (*Plaut.*) *pers.* zur Verstärkung angehängt wird = von selbst, eigen (gew. beim *abl.*), tuopte ingenio, *Plaut. Tac.*, meapte malitia, *Plaut.*; nostrapte culpa, *Ter.*; suopte pondere; suapte manu; suapte natura; suopte ingenio, *Liv. Tac.*; mepte, mihipte, *Plaut.*; vgl. met.

Ptĕlĕum, ii, *n.* [Πτελέον] Stadt in Thessalien.

ptĭsănārium, ii, *n.* [ptisana] ein Aufguß von Reis, einm. *Hor. sat.* 2, 3, 155.

Ptŏlŏmaeus (nicht Ptolĕm.; s. Br. S. 55.), i, *m.* [Πτολεμαῖος] 1) Name mehrerer Könige v. Aegypten. Dav. *a*) **-aeus**, *adj.*; *ägyptisch; *subst.* **-aeum**, i, *n.* das Grabmal der Ptolomäer. *b*) **-āĭs**, ĭdis, *f.* Name mehrerer Städte in Phönicien, Aegypten u. (*Eutr.*) Cyrene. 2) ein Astrolog zur Zeit des Kaisers Otho, *Tac.*

*__pūbens__, tis, *adj.* [pubeo] (selt.) kräftig, strotzend, herbae.

pūber s. 1. pubes. — **pūbertas**, atis *f.* [puber] 1) †die Mannbarkeit, Geschlechtsreife. 2) das Zeichen der Mannbarkeit, das Barthaar. 3) †die Mannes=, Zeugungskraft.

1. **pūbes**, ĕris, *adj.* mannbar, erwachsen, homo; aetas; unum prope puberem aetate relictum, *Liv.* 2, 50, 11. u. Weißenborn z. d. St.; *subst. pl.*, erwachsene=, mannbare Leute, =Mannschaft; *v. Pflanzen, folia ausgewachsen.

2. **pūbes**, is, *f.* 1) *†die Schamgegend, Scham. 2) *collect.* die mannbare=, junge Mannschaft, omnis Italiae; *†Romana; †ingenua; *barbara; *pubis robora; *v. Stieren; überh. *Männer, Leute, Volk, Dardana, Trojaner; agrestis, Landvolk; caerulea; captiva; Titania, Titanengeschlecht.

pūbesco, — — 3. [1. pubes] 1) mannbar=, erwachsen werden, ins Mannesalter treten, cum primum Hercules p.; überh. heranwachsen, =reifen, sich entwickeln, (herbescens viriditas) quasi pubescens; quae terra gignit, maturata p.; ut omnia floreant et in suo quaeque genere p.; †primo aetatis flore pubescens; *aequali aevo; *vites. 2) *mit Etw. bedeckt werden, =sich bekleiden, prata variorum flore colorum; omnis largo vinea fetu; vites laetificae pampinis.

publĭcānus, *adj.* [publicus] zu den Staatseinkünften gehörig, muliercula, die Frau eines Staatspächters, verächtlich, die Staatspächterdirne (weil sie sich dem Verres preisgab), einm. *Cic. Verr.* 3, 34, 78.; als *subst. m.* ein Generalpächter der röm. Staatseinkünfte.

publĭcātio, ōnis, *f.* [publico] (selt.) die Einziehung in die Staatskasse, die Confiscation, bonorum.

publĭcē, *adv.* [publicus] 1) v. Staatswegen, v. Seiten des Staats u. in diesem Sinn, öf=

fentlich, *a*) im Namen-, auf Befehl des Staates, auf öffentliche Veranstaltung, auf öffentliche Kosten, p. (im Namen des Staats) privatimque; p. dicere, venire, polliceri, interfici; alere; vesci; elatus (beerdigt). *b*) im Interesse des Staats, zum Nutzen od. Schaden des Staats, für den Staat, haud mali quid ortum est p., *Ter.*; p. esse laudem (es mache dem Staat Ehre ꝛc.) quam latissime vacare agros; p. literas (ein officielles Schreiben) mittere, p. scribere; privatim ac p. quibusdam civitatibus habitis honoribus etc. s. privatim 1); †et viritim et p. bene meritis praemia tribuit; adjectivisch, nullo p. emolumento. 2) allgemein, insgesammt, p. ire exsulatum, *Liv.* — **publĭcĭtus,** *adv.* [publicus] 1) v. Staatswegen, auf Kosten des Staats, *Plaut. Ter.* 2) vor aller Welt, öffentlich, *Plaut.*

Publĭcius, Name einer röm. gens; L. u. M. Publicii Malleoli, welche als Aedilen den clivus Publicius in Rom anlegten od. erweiterten, *Liv. Ov.* Dav. **Publĭciānus,** *adj.*

publĭco, 1. [publicus] 1) zum Staatseigenthume machen, in die Staatskasse einziehen, confisciren, regnum; privata; bona alcjs; pecuniam; Ptolomaeum das Vermögen des P.; †libertinos. 2) zum öffentlichen Gebrauche hergeben, -verstatten, -freigeben (vgl. 2. vulgo), de Aventino publicando (daß Grund u. Boden des A. den Plebejern zu eigen gegeben werden sollte) lata lex est, *Liv.* 3, 31, 2. u. Weißenborn z. d. St.; circumjectas silvas et ambulationes in usum populi, *Suet.*; bibliothecas zum öffentlichen Gebrauche anschaffen u. aufstellen, simulacrum Felicitatis ex senatus consulto publicatum ibi sit öffentlich ausgestellt, *Suet.*; auch Jedermann preisgeben, corpus suum vulgo, *Plaut.*; pudicitia publicata, *Tac.*; insbes. *a*) als Künstler ꝛc. öffentlich sehen-, -hören lassen, studia sua, *Tac.*, se, *Suet.* *b*) öffentlich bekannt machen, -herausgeben, epistulas, *Plin. ep.*, libellos, *Suet.*, offenbaren, reticenda, *Just.*

Publĭcŏla s. Poplicola.

publĭcus, *adj.* [v. populus, zsgz. aus populicus = poblicus] 1) zum Volke als Gemeinde-, zum Staat gehörig, den Staat betreffend, dem Volke-, dem Staate-, allen Staatsbürgern-, dem Staatsschatz eigen, -zustehend, von Staatswegen-, im Namen-, auf Kosten des Staats stattfindend, -vollzogen, -veranstaltet u. dgl., Volks-, Staats-, öffentlich (Ggs. privatus), pecunia, Ertrag der vectigalia, *Liv.* 1, 86, 1.; negotia, Pachtungen der öffentlichen Einnahmen aus Zöllen ꝛc., womit sich die publicani (vgl. publicanus) befaßten, *Plaut.*; jus den Staat betreffend od. allen Staatsbürgern gewährt, injuriae gegen den Staat; loca; assentator des Volks, *Liv.* 3, 68, 10.; servus, Staatsknecht (als niederer Diener eines Magistrats); pecunia, Staats- od. Kriegscasse; jubere alqm p. populi Rom. esse zum Staatseigenthum erklären; quod ejus (agri) p. populi Rom. esset; literae, Staatsurkunden; *res p. ordinare s. ordino 1); pessimum p.; auctor consilii p. des Senats; causa, eine Staatsangelegenheit, häufiger ein öffentlicher od. Criminalproceß; judicia; vincula; sine ulla impensa p.; magnificentia; sollicitudo wegen des Staats; decora, rühmliche Handlungen des Staats wegen ꝛc.; occupationes, Unruhen im Staat; poena v. Staat auferlegt; fides (Versprechen); sacrificia v. Staatswegen veranstaltet; concilium; funus auf Kosten des Staats, *Plin. ep. Tac.*, auch bei welchem der ganze Staat trauert, *Suet. Vit.* 3.; turba, propria alia cognatorum sodaliumque, alia p. aus Bürgern überhaupt bestehend, *Liv.*; **res publica** (besser als resp.; vgl. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 106. Br. S. 58.), *a*) eine öffentliche od. Staatsangelegenheit, Staatssache, *collect.* Staatsgeschäfte, -verwaltung, Staatswesen, -wohl, agere, loqui de re p.; ad rem p. accedere; suscipere, attingere rem p.; versari in re p., in rebus p.; rem p. bene, feliciter, male gerere, administrare, gerere s. gero 2) *c*); sentire bene, male de re p. etc. s. sentio 2) *a*); summa res p. s. summus 2) *b*); est e re p. s. e 3) *f*); res communis, res p., das allgemeine Beste, das Staatswohl; rei p. causâ [vgl. res II) 3)]. *b*) Staatsvermögen, -schatz, reliquias rei p. dissipare; suam rem non minus quam p. conficere. *c*) Gemeinwesen, Staat (in Bezug auf seine Angelegenheiten, die Verwaltung u. Regierungsform desselben; vgl. civitas), rem p. defendere, conservare, augere, labefactare, opprimere; peccare in re p., in rem p. s. pecco; in optima re p., zu einer Zeit, wo es noch gut um den Staat stand, unter günstigen politischen Verhältnissen; hac praesertim re p.; Plato tum demum beatas fore res p. dixit, si etc.; conversiones rerum p.; (selt.) rei publicae suae negotia curare, *Plin. ep.* 7, 15, 2.; insbes. ein Staat mit freier Verfassung, im röm. Sinne eine Republik, si erit ulla r. p.; nullam esse r. p.; habere r. p.; bisw. m. Tmesis, commutata tota ratio est senatus, judiciorum rei totius p., *Cic. fam.* 1, 8.; resque p., reque de p., *Liv.* 22, 9, 10. 11, 1.; tantum sibi reique p. piaculi, *Liv.* 5, 52, 14.; naves traderent resque p. — rectores acciperet, rei quoque p. vires hebetatae sunt, *Just.* 5, 8, 5. 6, 8, 2.; *subst. A*) **publicus,** i, *m.* der Staatsknecht, als öffentlicher Häscher [vgl. servus p. 1)], metuit publicos, *Plaut.* *B*) **publicum,** i, *n.*, *α*) das Staatseigenthum, -gebiet, Campanum, einm. *Cic. leg. agr.* 2, 30, 82. *β*) Staatskasse, -vermögen, -gut, -schatz, die Staatseinkünfte, (als verpachtet) der Staatspacht, referre, redigere in publicum; eorum bona in publicum addicebat; in publicum (auf Kosten der Staatskasse) emere; publico teneri, dem Staatsschatze steuerpflichtig sein, *Suet.*, ex p.; convivari de p.; nihil de p. attingere; in eo p. (Staatspacht) essent, *Liv.*; p. habere, Staatspächter sein, *Plaut.*; p. quadragesimae in Asia agere den Vierzigsten (als Abgabe) beitreiben, Zollbeamter des V. sein, *Suet.*; conducere p. (*n. pl.*), p. secernere privatis, *Hor.*, male redimere; societates publicorum der Generalpächter; magister scripturae et sex p. *γ*) das Gemeinwesen, der Staat, frumentum conferre in p. zum Gebrauch des Staats, *Caes.*; consulere in publicum, *Plin. ep.* 9, 13, 21.; auxilium in p. (zum allgemeinen Nutzen) polliceri, *Quint.* 10, 7, 1.; non sui modo sed etiam p. vindices, *Curt.* 10, 2, 6. u. Vogel z. d. St. *δ*) der öffentliche Platz, öffentliche Straße, öffentliches Local, Oeffentlichkeit, prodire, procurrere, se proripere, alqm producere in p.; relatis in p. cornibus s. refero 2); in publico (öffentlich) convivari; in p. esse außer dem Hause, nicht zu Hause; in p. animadverti, blandiores in p. quam in privato; legem pro-

ponere in p. od. publicum; publico carere, †abstinere, nicht ausgehen, zu Hause bleiben. 2) dem Volke eigen, Allen gemein, allgemein üblich, gewöhnlich, allgemein, verba; *lux mundi; *munera (v. Wasser); *cura juvenum; †officia; *structura carminis alltäglich; *materies, ein schon v. Andern behandelter Stoff.

pŭdendus, pŭdens s. pudeo 1) u. 2). — **pŭdentĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [pudens] verschämt, schüchtern, mit Zart-, -Ehrgefühl, sittsam, bescheiden. — **pŭdeo,** ŭi, ĭtum, ēre, 2. 1) sich schämen, ita nunc p., *Plaut.*; induci ad pudendum; pudendo; *partic.* **pŭdens** als *adj.* m. *comp.* u. *sup.*, viel Scham-, Zart- u. Ehrgefühl habend, verschämt, schamhaft, sittsam, ehrbar, schüchtern, bescheiden (vgl. pudicus), homo; miles; p. ac boni viri; femina pudentissima; animus; prave s. prave; *subst. pl.*, Leute v. Ehrgefühl, die sich scheuen, ihre Pflicht zu verletzen, einm. *Caes. b. c.* 2, 31, 4. 2) mit Scham erfüllen, *a*) persönl., idne pudet te, quia etc., *Plaut.*, non te haec p.? *Ter.* (vgl. Zpt. §. 442.). *b*) *impers.* im Deutschen ich schäme mich einer Sache od. vor Jmdm., alqm (me, te) alcjs rei, alcjs; me tui vor dir, *Ter.*; deorum hominumque, es ist eine Schande vor ꝛc.; hujus legionis quartae, optimi exercitus; *non infelicis patriae veterumque deorum et magni Aeneae miseretque pudetque? (mit Scham gedenken); †non p. patriae; m. *inf.*, m. u. ohne *acc.*; m. *supin.* auf u, dictu, *Tac. Agr.* 32. (vgl. Zpt. §. 669.); ceteros pudeat, si etc.; ubi pudendum est, *Plaut.*; *partic.* **pudendus,** wessen man sich schämen muß, schimpflich, schändlich, unehrenhaft, häßlich, ut pudendum sit, esse etc.; artis aut quaestus genus; †parentes; *mater; †inopia; *vita; *vulnera (auf der Flucht im Rücken erhalten). Dav. **pŭdĭbundus,** *adj.* sich schämend, verschämt, (v. einem temporären Zustande), *matrona; †vir; schimpflich, genus maternum, einm. *Just.* 23, 4, 5.

pŭdīcē, *adv.* m. *comp.* [pudicus] sittsam, züchtig, *Plaut. Ter. Ct. Plin. ep.* — **pŭdīcĭtia,** ae, *f.* [pudicus] das Gefühl der Scham im Geschlechtsverhältnisse (vgl. pudor), die Schamhaftigkeit, Sittsamkeit, Keuschheit, Züchtigkeit; als Göttin, Pudicitia. — **pŭdīcus,** *adj.* [pudeo] voller Gefühl der Scham im Geschlechtsverhältnisse (vgl. pudens), schamhaft, sittsam, züchtig, keusch, femina; vir; domus; *thalami; *uxor die nur ihren Gatten liebt; *mater; (*Ter.*) ingenium; *preces; *mores; *lacrimae; *subst. pl. m.*

pŭdor, ōris, *m.* [pudeo] 1) die Scheu Etw. zu sagen od. zu thun od. die Scham Etw. gesagt od. gethan zu haben, dessen man sich schämen müßte od. sich zu schämen hat u. wodurch man sich verächtlich machen würde od. macht, sittliche Scheu, sittliches Zart-, Ehrgefühl, Gewissenhaftigkeit, Ehrenhaftigkeit, Sittsamkeit, Scheu u. Scham in allen Beziehungen (vgl. pudicitia, verecundia, modestia, reverentia), p. et liberalitate liberos retinere, *Ter.*; p. atque officium (Ggs. timor); Marius p. (= *suo exemplo, quod non sequi pudori esset militibus*) magis quam malo (Strafe) exercitum coërcebat; pro pudore audacia vigebat; ex hac parte p. pugnat, illinc petulantia; pudorem rubor consequitur; pudore a dicendo refugisti; (*Liv.*) p. intuendae lucis, detrectandi certaminis, maritimae ignominiae; ignominiae; †cedendi; †tantus audiendi quae fecerint, p., quibus nullus faciendi quae audire erubescunt; †p. temere in illas angustias conjecti exercitus darüber, daß er ꝛc.; quo p. adducti, aus Scham hierüber; p. afferre; (*Ter.*) patris vor ꝛc.; ipsius, die Rücksicht gegen seine Person; *paupertatis über ꝛc.; *quis desiderio sit p.; *p. est referre; (*Liv.*) sui p. esse sie hätten sich zu bescheiden, m. *inf.*; (*Liv.*) quantus p. esset obsideri; natura pudorque meus, meine natürliche Schüchternheit; homo summo honore, p.; adeo omnia regebat p.; †p. honestat formam; *nec meus audet rem tentare p.; *priscus, alte Zucht, Unschuld der Vorwelt; *est pauper p. der Bescheidene; *v. Thieren, si quis p. näml. noch länger zu weiden. 2) meton., *a*) †(selt.) die Achtung-, der Ruf, worin man bei Jmdm. steht, der gute Name, die Ehre, defuncti. *b*) als Ursache sich zu schämen, die Schande, der Schimpf, pudori esse, cum p. populi, *Liv.*; *nec p. est, es ist keine Schande, man darf sich nicht schämen; *ne sit ancillae tibi amor pudori; *ne forte pudori sit tibi Musa etc.; *is p. mansisset adhuc, nisi etc.; *pignora nostri p.

puella, ae, *f.* [puellus] 1) das Mädchen; sprichw., s. puer 1). Insbes. *a*) *die Geliebte (auch wenn sie eine verheirathete Frau ist). *b*) *die Tochter. 2) *überh. ein junges Frauenzimmer, eine junge Frau. Dav. *A*) **puellāris,** e, *adj.* ein Mädchen betreffend, mädchenhaft, Mädchen-, *pedes; *plantae der geraubten Europa; *animi; †anni; †suavitas; *adv.* †**puellārĭter,** (selt.) nach Art der Mädchen, mädchenhaft. *B*) *dem.* **puellŭla,** ae, *f.*, *Ter.*

puellus, i, *m.* [zsgz. aus puerulus] (vorcl.); vgl. *Suet. Cal.* 8.

pŭelus (pyel.), i, *f.* [πύελος] Badebecken, -bassin, einm. *Plaut. Stich.* 4, 1, 62.

pŭer, ĕri (*voc.* puere, *Plaut.*), *m.* (lacon. ποῖρ = παῖς) 1) ursprünglich das Kind überh., im *sing.* vorcl., häufig *pl.*, Kinder überh. (vgl. liberi), quod optimum in pueris est; p. infantes; p. atque puellae sprichw. wie unser 'Jung u. Alt', *Hor.* 2) das männliche Kind, der Knabe (in der Regel bei den Römern bis zum 17. Jahre, doch auch v. neunzehnjährigen Octavian), Jüngling, junger Mann, p. sive jam adulescens; *p. centum artium; verächtlich *sing.* u. *pl.* st. adulescentulus, v. jungen Anklägern, s. Halm zu *Cic. div. in Caec.* 7, 24. *p. Sull.* 18, 51.; vgl. *Curt.* 6, 10, 15.; a puero od. v. Mehreren, auch wenn Jmd. v. sich im *pl.* spricht, a pueris, v. Kindheit an; ex pueris excessit (*Cic. p. Arch.* 3, 5.) s. excedo I) 1) *a*), *als Liebkosungswort; als Scheltwort, Junge, Bube, *Ter.* Hierv. *a*) Sohn, tuus, *Plaut.*; *Ascanius; *Latonae; *Ledae (*pl.*); *pueri (des Amor) arcum sentire. *b*) Diener, Bediente, Sklave, aufwartender Bursche (ein junger u. netter, aber auch ohne Rücksicht auf das Alter; vgl. mancipium, servus), tuus; p. ab janua prospiciens etc.; regii, Pagen. *c*) ein unverheiratheter Mann, ein Garçon, einm. *Ov. fast.* 4, 426. Dav. *A*) **pŭerasco,** — 3. (selt.) in das Knaben- od. Jünglingsalter treten, *Suet.* *B*) **pŭerīlis,** e, *adj.* m. (*Hor.*) *comp.* 1) kindlich, knabenmäßig, jugendlich, Knaben-, Kinder-, aetas; *†anni; *tempus; *facies; disciplina; species; delectatio; regnum, die Regierung eines Knaben; *agmen v. Knaben; *tela. 2) kindisch, knabenhaft, consilium; (*Ter.*) sententia;

(*Ter.*) puerile est; (*Hor.*) puerilius esse amare; *adv.* **puĕrīlĭtĕr,** *a*) kindlich. *b*) kindisch. *C*) **puĕrĭtia,** ae, *f.* die Kindheit, das Knabenalter, in der Regel bis zum 17. Jahr, pueritiae adulescentia obrepit; in, a p.

puĕrpera, ae, *f.* [puer-pario] die Kindbetterin, Wöchnerin, auch die Kreisende, *Com. Ct. Hor.*; adject., *verba die Niederkunft befördernde. Dav. **puerpĕrium,** ii, *n.* das Kindbett, die Niederkunft, Geburt, *Plaut. Tac.*; femina puerperiis insignis als Mutter v. mehreren Kindern, *Tac.*

***puertia** = pueritia, w. s.

puĕrŭlus, i, *m.* [*dem.* v. puer] (selt.) ein kleiner Knabe, =Bursche, =Sklave, *pl.*, omnium deliciarum atque omnium artium 'feine=, gewichste Bürschchen'.

pūga, ae, *f.* [πυγή] (selt.) der Steiß, *Hor.*

pŭgil, ĭlis, *m.* [verw. m. pugnus, πύξ] der Faustkämpfer. — **pŭgĭlātio,** ōnis, *f.* (vorcl. u. spät. **-us,** *m.*) [pugilo] der Faustkampf, einm. *Cic. legg.* 2, 15, 38. — **pŭgĭlĭcē,** *adv.* [pugil] nach Art der Faustkämpfer, einm. *Plaut. Epid.* 1, 1, 18.

†**pŭgillāres,** ium, *m.*, (*Ct.*) **pugillaria,** ium, *n.* [pugillus, was man mit einer Faust fassen kann] eine Schreibtafel v. wenig Seiten u. kleinerem Umfang. — **pŭgillātōrius,** *adj.* [pugillus] zur Faust gehörig, follis, Schlagball, einm. *Plaut. Rud.* 3, 4, 16.

pŭgio, ōnis, *m.* [pungo] die kurze Stoßwaffe, Dolch, Stilet (des Kriegers; vgl. sica); bildl., plumbeus, ein schwacher Beweis, einm. *Cic. fin.* 4, 18, 48. Dav. *dem.* **pŭgiuncŭlus,** i, *m.* (selt.), *Cic. or.* 67, 224.

pugna, ae, *f.* [pungo] 1) eigtl. der Kampf mit Faust gegen Faust, Mann gegen Mann, das Handgemeinwerden, die Schlacht, der fortgesetzte Kampf (überh. sowohl zwischen Einzelnen als zwischen Heeren; vgl. certamen, dimicatio, proelium), equestris, navalis; †gladiatorum; ex essedis; res vocabatur ad manum et p. zur Schlägerei (bei Trinkgelagen); diuturnitate pugnae hostes defessi proelio excedebant; p. latrocinio magis quam proelio similis fieri; non ut ad p. sed ad bellandum profecti s. bello; mala (unglückliche); pugnam committere cum alqo; p. navalem facere; pugnare p. etc. s. pugno; pugnâ decertare; *pugnae certamen, Kampfgewühl; insbes. v. Redner [vgl. acies 3) *b*)], acies et p. ipsa (Ggs. prolusio); (*Quint.*) Isocrates — palaestrae quam p. magis accommodatus, cotidiana; übertr., v. einem Wortstreit, überh. v. jedem Streit, doctissimorum hominum; pugnas edere; *v. Wettkampf; *v. Kampf zu Fuß im Ggs. zum Kampf v. Wagen; *v. Thieren; auch ein listiger Streich, *Com.* 2) = acies, die zum Treffen aufgestellte Schlachtlinie, =reihe, ordinata per principes hastatosque ac triarios; p. mediam (das Mitteltreffen) tueri; †mutare pugnam.

†**pugnācĭtas,** ātis, *f.* [pugnax] Streitbegierde, =lust. — **pugnācĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [pugnax] streitbegierig, hartnäckig, mit aller Gewalt.

pugnācŭlum, i, *n.* [pugno] (selt.) befestigter Ort, Bastei, Fort, *Plaut.*

pugnātor, ōris, *m.* [pugno] (selt.) der Streiter, Kämpfer, *Verg. Liv.* Dav. †**pugnātōrius,** *adj.* den Fechter betreffend, Fechter=, arma.

pugnax, ācis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [pugno] streitbar, kampf=, rauflustig, kriegerisch, centurio; missili telo gentes; †pugnacissimae gentes; *Minerva; *Achivi; tremendâ cuspide (v. Achilles); *circum pagos et compita; *ensis; *Medorum p. per aestus; **subst.* pugnacem minorem esse sapiente; *tp.* exordium dicendi; oratio pugnacior, ut ita dicam; †oratio p. et contentiosa; *ignis aquae (*dat*); contra senatorem widersetzlich; (*Cael.* in *Cic. ep.*) in vitiis.

pugneus, *adj.* [pugnus] zur Faust gehörig, Faust=, mergae, Faustschläge, einm. *Plaut. Rud.* 3, 4, 57.

pugno, 1. [pugna] kämpfen, fechten, streiten, eine Schlacht=, ein Treffen liefern, sowohl v. Einzelnen als v. ganzen Heeren (überh.; vgl. pugna), cum hoste in acie; adversus alqm; contra imperium in hostem; (*Liv.*) in hostem, in nuda hostium latera; nostrâ classe semel ad Samum; pars eminus glande aut lapidibus; pro alqo, pro commodis patriae; pro victoria satis pugnatum; de loco wegen des Platzes, *Ter.*; †de libertate; ex equo; *armis, *scyphis; comminus gladiis pugnatum est; *bellum, quod p. utroque (ferro et auro); nunquam vestrae naves sine nobis; istam pugnam, *Plaut.*; claram, incertam pugnam, *Liv.*; hac acerrimâ pugnâ pugnatâ, proelium male pugnatum; *proelia; *bella tibi terrâ pugnata marique; *pugnantibus linguis umida oscula dare; pugnatur uno tempore omnibus locis; *subst.* pugnantium fremitus; speciem atque opinionem pugnantium praebere; insbes. (*Quint.*) ille (Demosthenes) acumine semper, hic (Cicero) frequenter et pondere; ut esset multo magis pugnans in seinen Reden weit mehr als Kämpfer auftreten; (vor Gericht) Rupili et Persi par, *Hor.*; übertr., *a*) kämpfen, streiten, im Streite liegen; widersprechen, de diis immortalibus non magno opere; Stoici cum Peripateticis; tecum ipse; *mollia cum duris; *pugnantia secum; sententia secum; cum eorum vita mirabiliter oratio; pugnantibus et contrariis studiis; pugnantia loqui; tamquam contra morbum sic contra senectutem, *Cic.*; hoc quoque exercitationis genere contra senectutem, *Plin. ep.*; *in mea vulnera so daß ich mir Schmerz bereite; *m. *dat.*, frigida calidis; puellae; placito amori; habenis (pressis) am Zügel zerren; *pugnantia istis; *p. (in ihrem Herzen) materque sororque (die Liebe der Mutter u. die Pflicht gegen ꝛc.). *b*) für Etw. kämpfen, um Etw. streiten, nach Etw. ringen, qui id p., id agunt; id p., id molitur, ut etc.; illud, ut etc.; si hoc solum hoc tempore pugnatur, nt etc.; quae ut fierent, idcirco pugnatnm esse; m. ne; *m. *inf.*; †pro rege primum celebrati nominis fama, deinde desperatio.

pugnus, i, *m.* die Faust, verbis inter nos contendimus, non pugnis; p. et calcibus; pugnis, calcibus s. calx *a*); pugnum facere; *pugno (im Faustkampf) victus; *superare pugnis; *(Pollux) gaudet pugnis.

pulcĕr s. pulcher. — **pulchellus** [*adj. dem.* v. pulcher] gar schön, Bacchae (als Statuen); iron., puer, das schöne Herrchen, insbes. verächtlich v. Clodius, welcher den Beinamen Pulcher hatte. — **pulchĕr** (nicht pulcer; vgl. Br. S. 55.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* kunstmäßig gestaltet u. vollendet (überh., insbes. v. idealer Schönheit, welche schlechthin Bewunderung erregt; vgl. bellus, for-

mosus, venustus), schön, puer; urbs; pulcherrimarum clade terrarum, *Plin. ep.*; *flumine; forma; quid aspectu pulchrius? (*Hor.*) non satis est p. esse poëmata, dulcia sunto; (*Plaut.*) p. (ganz besondere, vorzügliche) pulchritudo. Hierv. vortrefflich, herrlich, sittlich schön, edel, ruhmvoll, köstlich u. dgl., exemplum; nihil virtute pulchrius; facinus; res publica; regnis, rei inter deos hominesque pulcherrimae; quod ejus victoriae pulcherrimum fuit, *Liv.*; quae apud Germanias illis cum legionibus pulcherrima fecisset, *Tac. ann.* 1, 34.; vis pulcherrimae naturae tuae, *Tac.*; pulcherrimus animus, *Tac.*; *mors; jus civile docere semper p. fuit, quod nosse pulcherrimum est, *Cic. or.* 41, 142.; p. est bene facere rei publicae, *Sall.*; pulchrum videbatur, p. erit m. *acc. c. inf.*, *Liv.*; *cui p. fuit (für schön galt) m. *inf.*; *pulchrum (est) mori; *pulchrum succurrit mori in armis; *subst. n. pl.* nicht bl. v. poetischen Arbeiten, sondern auch v. edlen, herrlichen Vorsätzen, v. Tugendhaften im stoischen Sinne, *Hor. ep.* 1, 8, 3. 1, 1, 107.; *panis longe pulcherrimus, *divitiae lockend; auch schön, glücklich, *dies; †victoria; p. se ac beatum putare; insbes. propino hoc p. Critiae als Ausdruck feinerer Höflichkeit, wie καλός, hier jedoch nur ironisch; *Laverna göttliche; *tibi pulcher. Dav. *A*) **pulchrē** (nicht pulcre), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* schön, herrlich, vortrefflich, dicere; p. (listig) asseverat; primâ hostiâ litatur saepe pulcherrime; trefflich, gut, wohl, p. sum, *Plaut.*; callere, *Ter.*; p. est mihi, *Hor.*; utrumque horum p. facere, *Nep. Att.* 13, 3.; fecit pulcherrime Caesar, *Plin. ep.* 6, 22.; quod (te surripuisse) p. negas, genus utrumque cum pulcherrime nosset, p. nosse alqm, *Hor.*; p. vides, *Phaedr.*; (Convers.) als beipflichtender Ausruf p.! schön! gut! vortrefflich! iron., gänzlich, völlig, perire, *Plaut.* *B*) **pulchrĭtūdo** (nicht pulcr.), ĭnis, *f.* die Schönheit, Vortrefflichkeit, corporis; verborum; †orationis; oratoris; boum; †operis; flammae, *Ner.* b. *Suet. Ner.* 38.; virtutis; nach stoischem Sprachgebrauch, *Cic. Tusc.* 4, 13, 31.

pūlējum, i, *n.* der Polei, das Flöhkraut, eine wohlriechende Pflanze; bildl., ad cujus rutam pulejo (die Annehmlichkeit) mihi tui sermonis utendum est, einm. *Cic. fam.* 16, 23, 2.

pūlex, ĭcis, *m.* der Floh, *Plaut.*

pullārius, ii, *m.* [1. pullus] Wärter der heiligen Hühner, aus deren Fressen od. Nichtfressen er weissagte. [gekleidet] das gemeine Volk.

†pullāti, ōrum, *m.* [2. pullus, w. s.; eigtl. schmutzig

pullējāceus = 2. pullus, schwarz, einw. *Aug.* b. *Suet. Aug.* 87.

pullŭlo, 1. [pullulus] ausschlagen, hervorsprossen, -keimen, *ab radice aliis (arboribus) densissima silva; *tot atra colubris wimmelt von rc.; *tp.* quae (luxuria), einm. *Nep. Cat.* 2, 3.

pullum s. 2. pullus.

1. **pullus**, i, *m.* [puellus] das Junge (eines Pferdes, Esels u. alles Geflügels; vgl. fetus, catulus), columbini; gallinacei; p. ex ovis orti, Küchlein; (*Hor.*) v. Fröschen, Brut; insbes. das junge Huhn, Hühnchen, *Hor.*; v. den Weissagehühnern; *tp. a*) (*Plaut. Hor. Suet.*) als Liebkosungswort. *b*) p. miluinus, Falkenbrut, v. einem habgierigen Menschen, einm. *Cic. Qu. fr.* 1, 2, 2.

2. **pullus**, *adj.* [verw. m. πελλός] schwarz-, dunkelgrau, -grün, schwärzlich (meist mit dem Nebenbegriffe des Häßlichen u. Unheimlichen; vgl. niger, ater, fuscus), *agna; *capilli; *murtus; *ficus; toga, tunica aus v. Natur grauschwarzer u. grober Wolle, als Tracht des gemeinen Mannes, *Cic. Verr.* 4, 24, 54. u. Halm z. d. St. *Plin. ep.* 7, 17, 9. u. Döring z. d. St.; auch als Tracht der Trauernden. Hierv. **subst. n.* das Dunkele, die dunkele Farbe.

pulmentārium, ii, *n.* [pulmentum] eigtl. die Zukost, insbes. die das Mahl würzende u. lecker machende, dah. *pl.*, tu p. quaere sudando, mache dir dein Mahl schmackhaft-, würze es durch rc., *Hor. sat.* 2, 2, 20. — **pulmentum**, i, *n.* [pulpa] die Zukost, *Plaut. Just.*; dah. Portionen, singula, *Hor. sat.* 2, 2, 34.

pulmo, ōnis, *m.* die Lunge; *pl.*, die Lungenflügel. Dav. **pulmōneus**, *adj.* (*Plaut.*) zur Lunge gehörig, Lungen-, vomitum p. edere, die Lunge ausspeien; übertr., lungenartig, schwammicht, pedes.

pulpāmentum, i, *n.* (-pāmen, *n.*, einm. *Liv. epit.* 48.) [pulpa] die aus pulpa, dem Fleischigen u. Fetten am thierischen Körper bereitete leckere u. fette Speise, die Zukost, mihi est p. fames, einm. *Cic. Tusc.* 5, 32, 90.; Sprichw., lepus tute es et p. quaeris, du bist selbst ein Hase u. suchst nach Wildpret, *Ter. Eun.* 3, 1, 36.

pulpĭtum, i, *n.* eine bretterne Erhöhung, ein Brettergerüst für Vorlesungen, Schauspieler u. dgl., Tribüne, Bühne, Katheder, *Hor. Ov. Suet.*

puls, tis, *f.* ein dicker Brei aus Spelt- od. Bohnenmehl, als Futter der heiligen Hühner, offa pultis.

pulsātio, ōnis, *f.* [pulso] das Schlagen, Klopfen, ostii, *Plaut.*; scutorum; insbes. das thätliche Vergreifen an Jmd., Alexandrinorum.

pulso, 1. [*intens.* v. pello] 1) an Etw. od. Jmd. stark-, heftig-, -öfters schlagen, -stoßen, -pochen, -klopfen, auch fortstoßen, od. Jmd. durch Schläge od. Stöße mißhandeln (vgl. ferio, tundo, verbero, mulco), ostium, *Plaut.*; *ostia; †arma armis; †proras navium; surdas aures s. surdus 1); *fores; *postes cuspide; *tellus pede libero pulsanda stampfen; *celeri humum ter pede; *pedibus spatium Olympi (v. Pferden); *campus assiduis pulsatus equis; *Amazones flumina Thermodontis traben über rc.; *Phoebe cursu Olympum; *gyrum equis; *humum moribundo vertice; *pede pauperum tabernas (v. Tode); *ipse arduus alta p. (rast empor zu) sidera; *erupere nervo pulsante (v. schnellender Sehne) sagittae; *septem discrimina vocum jam digitis, jam pectine anschlagen; *imos ariete muros erschüttern; *latera (navis) ardua fluctus; *novi fluctus montana cacumina; *piniferum caput (Atlantis montis) et vento pulsatur et imbri; *terras grandine; *arva ligones hatten behackt, -bearbeitet; *quod obstat über den Haufen stoßen, knuffen; *pulsatos (die vertriebenen) referens divos; *parentem; *sagittam; p. et verberare alqm; Heraclium; cum deus sine intermissione p. agiteturque incursione atomorum; †alqm manu; *potum lasciva aetas. 2) *tp. a*) erschüttern, ea ipsa vitia naturam vehementius saepe, einm. *Cic. n. d.* 2, 23, 61. *b*) auf den Geist Eindruck machen, das Gemüth bewegen,

=anregen, dormientium animos externâ et adventiciâ visione pulsari; (*Ter.*) pectus alcjs; *pavor pulsans ängstigend; *quae te vecordia p.?

pulsus, us, *m.* [pello] das Stoßen, Schlagen, remorum, der Ruderschlag, das Rudern; *pedum, der Fußtritt, (*Liv.* 27, 37, 14.) Stampfen mit den Füßen; *cornipedum equorum; cymbalorum et tympanorum, *Liv.*; *lyrae; pulsu (durch den Anprall) maris, *Curt.*; p. venarum attingere, an den Puls fühlen, *Tac.*; *tp.* Eindruck, Anregung, externus p. commovet animos; pulsu imaginum. — **pultātio**, ōnis, *f.* [pullo] das Klopfen, einm. *Plaut. Truc.* 2, 2, 3.

pultĭphăgōnĭdes, ae, *m.* u. **-gus**, i, *m.* [puls-φάγω] (*Plaut.*) der Breiesser, scherzh., der Römer.

pulto, 1. = pulso, w. s.; januam, aedes, pectus digitis, *Plaut.*; fores, ostium, *Ter.*

***pulvĕreus**, *adj.* [pulvis] 1) was aus Staub ist, Staub=, nubes. 2) staubig, solum; Staub erregend, stäubend, palla (Boreae). — **pulvĕrŭlentus**, *adj.* [pulvis] voll Staub, staubig, via; *aestas; *agmina.

pulvillus, i, *m.* [*dem.* v. pulvinus] (selt.) *Hor.*

pulvīnar, āris, *n.* [pulvinus] 1) das mit kostbaren Decken belegte=, bei einem lectisternium (s. d. W.) den Göttern bereitete Polster, Götterpolster, dah. ad, circa, †apud omnia p. = in allen Tempeln; auch = lectisternium, w. s.; suscipi s. suscipio 2) *a*); fides praecinunt p. deorum et epulis magistratuum. 2) *übertr., die Lagerstätte einer Göttin u. Kaiserin; †das kaiserl. Polster im Circus. Dav. **pulvīnārium**, ii, *n.* 1) die Polsterstätte einer Gottheit in ihrem Tempel, einm. *Liv.* 21, 62, 4. 2) der Ankerplatz, *Plaut.*

pulvīnus, i, *m.* Ruhe=, Sitz=, Kopfkissen, Kissen; †übertr., terrassenförmig erhöhte Rabatte.

pulvĭs, ĕris, *m.* u. (selt.) *f.* 1) der Staub, insbes. aufgewühlter Staub, Staubwolke (wie κονίη bei Hom.), multus in calceis; Domitiani exercitus; vis magna pulveris; major Staubwolke; sudorem, p. et alia talia relinquant nobis; nubes pulveris; *p. collectus turbine; *(aulaea) trahentia p. atri quantum non Aquilo Campanis excitat agris; *horrida; *amomi; *carbonis; *p. strepitusque rotarum; *nigrum glomerari pulvere nubem; *p. Troico nigrum Merionem; *altus, tiefer sandiger Weg; *hiberno laetissima p. (durch einen trockenen nicht zu nassen Winter) farra; auch Staub bei der Bestattung, *te cohibent p. exigui prope litus parva Matinum munera 'eine Hand voll Erde'; *injecto ter p. curras; dah. *Staub der Todten, p. et umbra sumus wir 'Staub u. Asche'; *Ilion vertit in pulverem; *novendiales, frische Todtenasche; auch p. eruditus, der grüne Glasstaub od. Sand, in welchem die Mathematiker Figuren mit einem Stäbchen zeichneten, dah. nunquam eruditum illum p. attigistis, ihr habt nie Mathematik getrieben; ex eadem urbe humilem homunculum a p. et radio (einen Mathematiker, Geometer) excitabo; v. Getödteten, *ponere collum in p. Teucro (v. Achilles); *crines adulteros pulvere collinere, *foedare in pulvere crines (v. Paris); insbes. der Staub des Ring=, =Kampfplatzes, *curriculo p. Olympicum collegisse; *ludere in pulvere (v. Kinderspiel); dah. meton., Kampfplatz, das Feld=, der Schauplatz einer Thätigkeit, *domitant in pulvere currus; producere doctrinam in solem et p. ins wirkliche Leben; procedere in solem et p., öffentlich auftreten; (*Quint.*) ad forensem p.; *in suo p., auf seinem Felde; hierv. *der Kampf=, die Mühe=, die Anstrengung der Wettkämpfenden, Kämpfenden, patiens p. atque solis; non indecoro p. sordidi; dah. sprichw. (*Hor.*) palma sine p. (ἀκονιτί) ohne alle Anstrengung, v. Siege dessen, mit dem es Keiner aufzunehmen wagt. 2) *übertr., Thonerde, Etrusca. Dav. *dem.* **pulviscŭlus**, i, *m.*, bildl., cum p., bis aufs Allerkleinste, ganz u. gar, alqm totum converrere, rem auferre, *Plaut.*

pūmex, ĭcis, *m.*, **f.* (*gen.*) 1) der Bimsstein, bes. zum Glätten der Bücher u. der Haut gebraucht, *Plaut. Ct. Ov.*; sprichw. (*Plaut.*) aquam a p. postulare, Geld v. Jmdm. fordern, der selbst kein Geld hat. 2) durchlöchertes Gestein, Geklüft, bes. vulcanischer Art, wie Lava, *vivus; *pl.*, *cavi; †p. etiam nigrique et ambusti et fracti igne lapides. Dav. *a*) **pūmĭcātus**, *adj.* übertr. v. Weichlingen u. Gecken, die sich die Haut mit Bimsstein glatt u. glänzend machten, homo, *Plin. ep.* 2, 11, 23. u. Döring z. d. St. *b*) **pūmĭceus**, *adj.* aus Bimstein, molae aus Lava; *tp.* oculi trockene, denen man keine Thränen entlocken kann, *Plaut.*

pūmĭlus, i, *m.* ein Zwerg, einm. *Suet. Aug.* 83.

punctim, *adv.* [pungo] stichweise (Ggs. caesim).

punctum, i, *n.* [pungo] eigtl. das Gestochene, dah. *a*) der Stich eines Thieres, parvulae volucris (einer Mücke), *Phaedr.* *b*) der Punkt, †als Würfelzeichen, das Auge, der Point; insbes. in den röm. Comitien, der Punkt, der bei Abstimmungen vor Einführung der Stimmtäfelchen unter dem Namen eines jeden Candidaten auf einer wächsernen Tafel gemacht wurde, um die Stimmen, die der Candidat erhalten, dadurch zu bezeichnen; dah. die beifällige Wahlstimme, quae flamma est, per quam non cucurrerint ii qui haec olim p. singulis colligebant? quod in ea tribu p. tuleris; *der Beifall, omne tulit p. qui etc.; discedo Alcaeus puncto illius. *c*) der mathematische Punkt als Bezeichnung der allerkleinsten Größe. Dah. *α*) der kleinste Raum, ein Pünktchen, quasi p. terrae. *β*) das kleinste Zeitmaß, ein Augenblick, ein Nu, puncto temporis; ad p. temporis; omnibus minimis temporum p.; *puncto mobilis horae. *γ*) in der Rede, kurzer Absatz, kleiner Abschnitt, minutis interrogatiunculis et quasi p.; puncta (Andere: interpuncta) argumentorum, die einzelnen Momente der Beweisführung, *Cic. de or.* 2, 41, 177.; vgl. Piderit z. d. St. — **pungo**, pŭpŭgi, punctum, 3. 1) stechen (um Schmerz zu verursachen od. ein Merkmal zu machen; vgl. stimulo), neminem; vulnus acu punctum durch Stechen gemacht. 2) *tp.* stechen, beunruhigen, verletzen, kränken, ärgern, animum alcjs; hic scrupulus eum dies noctesque stimulat ac p.; ita me, ut etc.; quos tamen p. aliquid, cum etc.; fortuna alqm; si paupertas momordit, si ignominia pupugit; pungat dolor vel fodiat sane; (Stoici) p. quasi aculeis, interrogatiunculis angustis.

Pūnĭceus, Pūnĭcus etc. s. Poeni 2) u. 4).

pūnio (alte Form poenio, *Cic. r. p.* 3, 9.), 4. u. **-ior** (poenior), *dep.* 4. [poena] 1) strafen (aus Rücksicht auf das verletzte Gesetz; vgl. castigo, multo), sontes, maleficia; alqm supplicio, †mor-

te; qui morte p. et qui relegabant, die für ꝛc. stimmten, *Plin. ep.* 8, 14, 13.; absol.; alqm supplicio tergo ac capite puniri; ejus qui punitur alqm; multi inimicos etiam mortuos poeniuntur; cujus tu inimicissimum poenitus es. 2) rächen, Rache nehmen, domum; poeniri necem alcjs, inimicos; cupiditas puniendi doloris. Dav. **pūnītor,** ōris, *m.* 1) †der Bestrafer, desertorum ac seditiosorum et inquisitor et p. acerrimus. 2) der Rächer, doloris sui.

Pūnus s. Poenus unter Poeni.

pūpilla, ae, *f.* [*dem.* v. pupa, Mädchen] die Waise, das älternlose Mädchen. — **pūpillāris,** e, *adj.* [pupillus] zu den Waisen gehörig, Waisen-, pecuniae; †aetas. — **pūpillus,** i, *m.* [pupus] ein verwaister Knabe, Mündel; als spöttische Benennung, *Tac. ann.* 14, 1.

Pupinia, ae, *f.* u. **Pūpīniensis ager,** eine Gegend in Latium.

Pūpius, ii, *m.* ein Tragödiendichter; *adj.* **Pūpius.**

puppis, is, *f.* das Hintertheil des Schiffes; navem convertere ad puppim; *stant litore p.; *Colchos advertere puppim landen; *pl.*, v. Einem Hinterschiff, als pl. generis, *Hor. carm.* 1, 14, 14. [vgl. carina 1)]; *das Schiff; im Bilde v. Staatslenkern, sedebamus in puppi et clavum tenebamus; conscende nobiscum etc. s. conscendo; Sprichw. s. prora; scherzh. v. Rücken, *Plaut.*

pūpŭla, ae, *f.* [*dem.* v. pupa] die Pupille, der Augenstern (weil sich uns in demselben ein Bildchen darstellt); * das Auge.

pūpus (pupp.), i. *m.* (selt.) Bübchen, Herzchen, als Liebkosungswort, *Suet. Cal.* 13.

pūrē u. (vorcl. u. poet.) **pūrĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [purus] 1) rein, reinlich; p. lautis corporibus, p. lautum, *Liv.*; p. lavari, *Tib.*; *hell, blank; *unverhüllt, deutlich, apparere. 2) *tp. a)* rein, unbefleckt v. Bösen, rechtschaffen, keusch, ohne sich zu versündigen u. dgl., p. et caste a matronis sacrificatum; p. et caste deos venerari; ni moritur neque suum neque publicum divinum p. faciet qui se devoverit; ter p. (ohne Bild = mit reinem Gemüth) lecto libello, *Hor. ep.* 1, 1, 37. u. Krüger z. d. St.; sprachlich rein, correct, p. et emendate loqui. *b)* *rein, vollkommen, quid p. tranquillet.

purgāmĕn, ĭnis, *n.* (poet.) u. **-mentum,** i, *n.* [purgo] 1) der Schmutz, Unrath, Auswurf, cloaca receptaculum omnium p. urbis; †hortorum; †freti aestuantis; †conchis et ceteris p. maris; *Vestae; *tp.* als Schimpfwort, †der Auswurf, purgamenta servorum, urbis suae, urbium. 2) *das Reinigungs-, Sühnmittel, mali; caedis; *pl.*, mentis. — **purgātio,** ōnis, *f.* [purgo] 1) die Reinigung, †cloacarum; alvi u. im Zshg. bl. p., das Laxiren. 2) die Rechtfertigung, Entschuldigung (motivirte Zurückweisung alles Verdachts; vgl. excusatio).

purgĭto, 1. [*intens.* v. purgo] (*Plaut.*) sich rechtfertigen. — **purgo,** 1. [purgo] 1) rein machen, reinigen (auch bildl.), pisces, *Ter.*; ungues, aurem, *Hor.*; locum (v. Unkraut); urbem (v. Verräthern); forum (durch Vertreibung des Volks); †corpus entleeren = die Eingeweide herausnehmen; *domum muribus; †amplissimos ordines veteri neglegentiâ; *scindit se nubes et in aethera p. (zertheilt sich) apertum; als medic. *t. t.*, abführen, quid scammoneae radix ad purgandum possit; (*Suet.*) largius aegram abzuführen geben; (*Hor.*) purgor bilem reinige mich von ꝛc., purgatum te illius morbi; *tp. a)* v. einer Beschuldigung reinigen, rechtfertigen, entschuldigen [vgl. purgatio 2), excuso], sui purgandi causâ; se alcui bei Jmdm.; purgatus alcui; si sibi purgati esse vellent; alqm de luxuria; civitatem omnis facti dictique wegen ꝛc., *Liv.*; crimina widerlegen; †facinus; †alqm crimine freisprechen von ꝛc.; *pass.*, reflex., *Liv.* 24, 18, 4.; (selt.) m. *acc. c. inf.*, zur Entschuldigung anführen, *Liv.* *b)* *in religiöser Beziehung rein machen, sühnen, populos; nefas. 2) übertr., *a)* †ins Reine bringen, berichtigen, rationem. *b)* †wegräumen, -schaffen, rudera.

†pūrĭfĭco, 1. [purus u. facio] rein machen, reinigen, veluti purificato regno; se, sich entsühnen. — **pūrĭtĕr** s. pure.

purpŭra, ae, *f.* [πορφυρά] die Purpurfarbe, der Purpur, non gemmis neque p. venale neque auro, *Hor.*; *certantem uvam purpurae; *Meliboea, eine Falbel v. melib. P.; im Bilde, cum quibus (numeris) nunquam p. (welcher, um glänzender zu werden, gemischt wurde) misceri (orationem) oporteat, *Cic. or.* 58, 196. Hierv. *a)* Purpurkleid, theils mit gewöhnlichem Purpur, plebeja ac paene fusca, theils mit doppeltem u. kostbarem, v. Fürsten u. hohen Magistraten getragen, dah. meton. (*Eutr.*) sumere p. die Tyrannei; *= praetexta (s. praetexo), per hoc inane purpurae decus. *b)* †eine purpurne Decke. Dav. *A)* **purpŭrātus,** *adj.* in Purpur gekleidet, mulier, *Plaut.*; *subst.* **-tus,** i, *m.* der (in Purpur gekleidete) Hofmann, Minister, Kämmerling, p. tuis; praefecti et p. *B)* **purpŭreus,** *adj.* 1) purpurfarbig, purpurn (theils = roth, theils = violett, röthlich; vgl. ruber etc.), vestitus; pallium; *pannus; *genae; *pudor; *axis (am Sonnenwagen); *arcus (Regenbogen); *Augustus (zum Gott verklärt) ore p. bibit nectar; *capillus; *crinis; *anima (das Lebensblut); *flos rosae; *mare dunkelfarbig; *mare sanguine; *populari caede Caycus. 2) *= purpuratus; dah. auch *hellglänzend, schön, lumen; Amor; ver; olores.

purpŭrissātus, *adj.* [purpurissum] mit purpurissum gefärbt, roth geschminkt, *Plaut.*

purpŭrissum, i, *n.* [purpura] eine Art dunkler Purpurfarbe, *Plaut.*

pūrus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) rein (frei v. aller Befleckung u. v. jedem befleckenden, trübenden Zusatze, jeder Beimischung eines fremden Stoffes; vgl. mundus, merus, putus), p. sibi esse aedes, *Plaut.*; *manus; *aqua; *plateae; *fons; *mella; *nardum; *humus subacta atque p.; aër; *sol hell; *fulminis viae leuchtend; *†dies heitere; *ut glaciet nives p. numine (in reiner Macht, d. i. unbewölkt) Juppiter; *nox; **subst.* per purum, durch den heiteren Himmel; locus, campus unbebaut, frei; *ager; puri alqd ab humano cultu soli; *ab arboribus campus; *†hasta nicht mit Eisen beschlagen; toga s. toga; *vestis; *parma ohne Embleme, mit keinen Zierrathen besetzt; argentum ohne Reliefs (Figuren); *torus = vacuus; contio v. Soldaten rein, *Liv.* 45, 37.; quid puri ac reliqui ad dominos pervenire possit reiner Gewinn, Ertrag; **act.* reinigend, sulphur; unda. 2) sittlich rein, schuldlos, rechtschaf-

fen, insbes. keusch, animus p. et integer, castus purusque; estne quisquam, qui tibi purior videtur? p. piumque duellum (alte Formel b. *Liv.*); *sceleris; *p. et insons vivo; *p. vitio cor; ne animam quidem p. conservare; *dies Isidis; *tibi hospitale pectus et p. manus; *si quis bene vivat et p. manibus; *p. aetherius sensus; *puro pectore; *vitâ et pectore p.; †corpus; v. der Rede, rein, fehlerlos, correct, schlicht, ungekünstelt, schmucklos, nicht verbrämt, p. et incorrupta consuetudo; p. quasi quoddam et candidum genus dicendi; nihil est in historia purâ et illustri brevitate dulcius; oratio Catuli sic p. est etc.; (*Ter.*) oratio; †tersior et magis p. Horatius; †pressus sermo purusque; (*Hor.*) p. versum perscribere verbis; als relig. *t. t.*, ungeweiht, domus; unentweiht, unbefleckt, locus; familia trauerfrei; als jurist. *t. t.*. unbedingt, ohne Vorbehalt, judicium, einm. *Cic. de inv.* 2, 20, 60.

pūs, pūris, *n.* [πύος, ὁ] eigtl. der weiße, zähe Eiter (vgl. sanies), *tp.* Geifer, Rupili p. atque venenum Gift u. Galle, *Hor.*

pŭsillus, *adj.* [*dem.* v. pusus, ein Knabe] klein, winzig (die Kleinheit v. der lächerlichen Seite betrachtet; vgl. exiguus, minutus), mus, *Plaut.*; Othonis caput oppido p. est, *Ct.*; testis, Roma; epistula; *subst. n.* ein Bischen, laxamenti, *Trebon.* in *Cic. ep.* Hierv. *a*) †schwach, vox. *b*) geringfügig, gering, *res; *causa; *animus (Muth). *c*) kleinlich, kleindenkend, animus; (*Vatin.* in *Cic. ep.*) homo. — **Pūsilla** als Schmeichelname eines Mädchens, 'Zwergelchen, Püppchen', *Hor. sat.* 2, 3, 216. — **pūsio**, ōnis, *m.* [pusus, ein Knabe] ein kleiner Knabe, Knäbchen.

pustŭla (pūsŭla), ae, *f.* [pus] das Bläschen auf der Haut, *Tib.* Dav. **pustŭlātus**, *adj.* mit Bläschen versehen, argentum geschmolzenes, reines, einm. *Suet. Ner.* 44.

pŭtā s. puto 2) *c*).

pŭtāmĕn, ĭnis, *n.* [puto] was beim Beschneiden abfällt, der Abfall, *Plaut.*; juglandium, Nußschale.

pŭtātio, ōnis, *f.* [puto] das Beschneideln der Bäume, arborum ac vitium; †proximam p. facere. — *†**pŭtātor**, ōris, *m.* [puto] der Schneidler der Bäume.

pŭteăl, ālis, *n.* [puteus] die Brunneneinfassung. Dav. ein brunnenähnliches Gemäuer um einen v. Blitze getroffenen u. dadurch heiligen Ort, ein Puteal (vgl. bidental); insbes. auf dem Forum zu Rom das p. Libonis (v. einem Scribonius Libo restaurirt), in dessen Nähe das Tribunal des Prätor sich befand, wo man dah. zu Rechtshändeln u. Processen sich versammelte, auch wurden dort v. Wechslern Geldgeschäfte getrieben, *Hor.* — **pŭteārius**, ii, *m.* [puteus] der Brunnengräber (nach Vermuthung), b. *Liv.* 44, 33, 1.

pūteo, ui, — 2. [verw. m. πύθω] nach Fäulniß-, Moder-, faul-, moderig-, dumpfig-, ranzig riechen, stinken, anwidern, tigna umide haec, *Plaut.*; aper rhombusque, *Hor.*; mero dunsten nach ꝛc., *Hor.*

Pŭtĕŏli, ōrum, *m.* Stadt in Campanien, j. *Puzzuolo.* Dav. **-lānus**, *adj.*; *subst. a*) **-lani**, ōrum, *m.* *b*) **-lanum**, i, *n.* Landgut Cicero's bei Puteoli.

pūtĕr od. **pūtris**, tris, tre, *adj.* verwest, faul, morsch, locker, mürbe, welk, navis; *fanum; *poma; *fungi; †virorum equorumque formae; †corpora cicatricibus putria; †clipeus; †lapis; *solum; *glaeba; *mammae schlaffe; *anima hinwelkend; *oculi schmachtend; *levitas s. 2. levitas 1).

pūtesco od. **-tisco**, tui, — 3. [puteo] einen faulen-, dumpfen Geruch annehmen, stinkig werden, müffeln (vgl. putresco), muria, einm. *Hor. sat.* 2, 4, 65 f.

pŭteus, i, *m.* 1) *der Graben, die Grube, p. demittere (machen). 2) der Brunnen, p. foedere; perennes, *Hor.*; auch †eine Cisterne; ein unterirdisches Gefängniß für Sklaven, Verließ, *Plaut.*

pūtĭdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [putidus] widerlich, affectirt, geziert, dicere; putidius literas exprimere. — **pūtĭdiuscŭlus**, *adj.* [*dem.* v. putidus] etwas umständlich, pedantisch, einm. *Cic. fam.* 7, 5, 3. — **pūtĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [puteo] 1) faul, morsch, moderig, ranzig, fungus, *Plaut.*; caro; *longo saeculo putida; *putidius multo cerebrum est Perilli wir 'verbrannter'. 2) *tp.* widerlich, affectirt, geziert, pedantisch, putidum sit m. *inf.*; haec vobis molesta et p. videri; ne obscurum esset aut p.; Demosthenes; (*Hor.*) haec tam p. abgedroschenes Zeug.

pūtĭlius, i, *m.* [*dem.* v. putus = pusio, Knäbchen] Knäblein, als Liebkosungswort, einm. *Plaut. Asin.* 3, 3, 104.

pūtisco s. putesco.

pŭtō, 1. [putus] 1) (vorcl.) reinigen, putzen; tracta de niveo vellere ducta, *Tib.* 1, 6, 80.; dah. *a*) Bäume u. dgl. putzen, beschneiden, vitem, *Verg. Just.* *b*) ins Reine bringen, ordnen, rationem, *Plaut.*; rationes cum publicanis; auch überdenken, überlegen, eam mecum rationem, *Plaut.* Dah. *c*) Etw. seinem Werthe nach berechnen, -anschlagen, denariis CCCC (auf ꝛc.) Cupidinem illum; quanti hoc putetis et quam multos redemisse [d. *acc. c. inf.* nach 2) *c*)], *Cic. Verr.* 5, 9, 23. 2) *tp.* *a*) Etw. dem innern Werth nach anschlagen, -in Anschlag bringen, für Etw. ansehen, -halten, -achten, alqd magni, pluris, minimi, tanti; *commoda parvi; alqm pro nihilo; damnationem pro praetura; ratio supra hominem putanda est; in parentis numero alqm; imperatorem in alqo numero; alqd in expetendis rebus; hominem prae se neminem; se solum beatum; legem nullam; non p. (*sc.* legem). *b*) überlegen, erwägen, bedenken, mecum argumentis, *Plaut.*, dum haec puto, *Ter.*; in quo primum illud debes p. etc.; *multa, *multa dura suo tristi cum corde. *c*) in Folge v. Berechnung, Ueberlegung u. Erwägung meinen, glauben, denken, vermuthen, sich vorstellen (vgl. credo, arbitror, censeo, existimo), quid illum putas? was denkst du v. ihm? *Plaut.*; deos glauben an ꝛc.; maximam gloriam in maximo imperio; m. dopp. *acc.*, alqd periculosum; fas non p. m. *inf.*; eas divitias; quod idoneum ad muniendum p.; im *pass.* m. dopp. *nom.*, ut huic pauci pares putentur, *Nep.*; m. *acc. c. inf.*, auch mit ausgelassenem esse, mihi ista valde probata sunt quod item fratri p.; quaecumque sunt in omni mundo, deorum atque hominum putanda sunt; multorum annorum tyrannis magnarum opum putabatur für sehr mächtig; eam rem sibi cogitandam; non concedendum; dictum, facta puta, *Ter. Ov.*; quod

ille minime putabat *sc.* optandum esse; Cyprus insula et Cappadociae regnum de me loquentur; puto etiam regem Dejotarum *sc.* de me locuturum esse; ne illam quidem consequuntur quam putant (*sc.* se consecuturos esse) gratiam; nec committere ut aliquando dicendum sit 'non putaram' das hatte ich nicht gedacht, *Cic. off.* 1, 25, 81.; erravit, lapsus est, non putavit *sc.* se quidquam mali commisisse, *Cic. p. Lig.* 10, 29, 30. u. Halm z. d. St.; putaram secus; *aliter, anderen Glaubens sein; *imper.* pŭtā (wie ein *adv.* gebraucht) 'Quinte' p. sprich zum Beispiel, 'aut Publi' etc., *Hor. sat.* 2, 5, 32.; *m. *inf.*, putes, putares, man sollte denken; *†ironisch, wohl, vermuthlich; parenthetisch, *Cael.* u. *Vatin.* in *Cic. ep.*; acies mea videt aut videre putat, *Ov. her.* 18, 32.; = disputare, auseinandersetzen, rem ipsam putasti hast getroffen, *Ter. Phorm.* 4, 5, 6.

pŭtrĕfăcio, 3. [putreo u. facio] in Verwesung-, in Fäulniß übergehen lassen, mürbe-, locker-, morsch machen, nudatum tectum imbribus putrefaciendum; saxa infuso aceto. — **pŭtresco,** — — 3. [putreo] faul werden, verfaulen, morsch werden, ne (sus) putresceret; humi, sublime; Ajax, *Hor. sat.* 2, 3, 119. (Andere: putescit); *vestis.

pŭtrĭdus, *adj.* [putreo] voll Fäulniß, morsch, dentes; übertr., *mürbe, locker, pectora.

pŭtris s. puter.

pŭtus, *adj.* m. *sup.* eigtl. ganz rein, blank, dah. übertr., leibhaft, baar, (*Plaut.*) purus p. est ipsus, purus p. est sycophanta; meae putissimae orationes glänzenden, einm. *Cic. Att.* 2, 9, 1. [*Phaedr.*

pyctes (-ta), ae, *m.* [πύκτης] = pugil, w. s.,

Pydna, ae, *f.* [Πύδνα] Stadt in Macedonien. Dav. *subst.* **Pydnaei** [Πυδναῖοι], ōrum, *m.*

pȳelus, pȳga s. pielus, puga.

***Pygmaeus,** *adj.* pygmäisch, zwerghaft.

Pygmălion, ōnis, *m.* [Πυγμαλίων] 1) Enkel des Agenor, *Ov.* 2) König in Tyrus, Bruder der Dido, *Verg. Just.*

Pȳlădes, ae od. is, *m.* [Πυλάδης] 1) Freund des Orestes. Dav. **-dēus,** *adj.*, amicitia = sehr zärtliche. 2) ein berühmter Pantomimist, *Suet.*; vgl. Bathyllus 2).

Pȳlae, ārum, *f.* [Πύλαι] die Pässe, Engpässe zwischen Gebirgen, 1) P. Tauri; Amanicae, Susides s. Amanus 1), Susa *b*). 2) = Thermopylae, w. s. Dav. **Pȳlāicus,** *adj.* [Πυλαϊκός] = Thermopylä betreffend.

Pȳlus (Pylos), i, *f.* [Πύλος] Stadt in Messenien, v. Neleus, dem Vater des Nestor, gegründet; Nelea, *Ov.* Dav. ***Pȳlius,** *adj.* [Πύλιος] pylisch, auch nestorisch; *subst.* = Nestor.

*†**pȳra,** ae, *f.* [πυρά] = rogus, w. s.; auch (*Liv.*) ein Ort auf dem Oeta, wo Hercules sich verbrannte.

pȳrămis, ĭdis, *f.* [πυραμίς] die Pyramide.

Pȳrămus, i, *m.* 1) ein Jüngling zu Babylon, Geliebter der Thisbe, *Ov.* 2) Fluß in Cilicien.

Pȳrēne (Pȳrēne, *Tib.* 1, 7, 10), es, *f.* [Πυρήνη] eine Tochter des Bebryx, auf dem nach ihr benannten pyrenäischen Gebirge begraben, dah. das pyrenäische Gebirge, *Tib.* Hierv. **Pȳrēnaeus,** *adj.*, saltus; *pl.*, montes, saltus; *subst.* **-aeus,** i, *m.* das pyrenäische Gebirge, die Pyrenäen.

Pyrgi, ōrum, *m.* [Πύργοι] Stadt in Etrurien. Dav. **-gensis,** e, *adj.*

Pyrgŏpŏlīnīcēs, is, *m.* [πύργος, πόλις u. νικάω] Stadtvestenerobrer, scherzh. Name des Bramarbas in *Plaut. mil. glor.*

Pȳrĭphlĕgĕthon, ontis, *m.* [Πυριφλεγέθων] = Phlegethon, w. s., *Cic. n. d.* 3, 17, 43.

*†**pȳrōpus,** i, *m.* [πυρωπός] eine Metallmischung, Goldbronze.

Pyrrha, ae, *f.* [Πύῤῥα] s. Deucalion.

Pyrrhia, ae, *f.* Name einer diebischen Sklavin in einem Lustspiele des Titinius, *Hor.*

Pyrrhias, 1) -ae, *m.* [Πυῤῥίας] ätolischer Feldherr, *Liv.* 2) -ădis, *f.*, *adj.* [Πυῤῥιάς] aus Pyrrha (Stadt auf Lesbos), pyrrhisch, *Ov.*

pyrrhĭcha (pyrricha), ae, *f.* [πυῤῥίχη] ursprünglich der dorische Waffentanz, dah. in der Kaiserzeit eine Art Ballet, *Suet.*

Pyrrho, ōnis, *m.* [Πύῤῥων] Stifter der sceptischen Schule. Dav. **-nēi,** ōrum, *m.* die Anhänger des Pyrrho.

Pyrrhus, i, *m.* [Πύῤῥος] 1) Sohn des Achilles, Stifter eines Reichs in Epirus, *Verg. Ov. Just.*; dah. Pyrrhi castra, Ort in Epirus, *Liv.* Dav. **Pyrrhĭdae,** ārum, *m.* die Einwohner in Epirus, *Just.* 2) König in Epirus, Feind der Römer, um 280 v. Chr.

Pȳthăgŏras, ae, *m.* [Πυθαγόρας] berühmter griechischer Philosoph aus Samos ums J. 550 v. Chr. Dav. *a*) ***Pȳthăgŏrēus** [Πυθαγόρειος], *adj.*; *subst.* ein Pythagoreer, *sing.* u. *pl.*; auch *n. pl.*, die Lehre-, das System des P., didicisse P. omnia. *b*) **-gŏrĭcus** [Πυθαγορικός], *adj.*; *subst. pl.*, des Pythagoras Schüler u. Anhänger.

Pȳtho, us, *f.* [Πυθώ] ältester Name v. Delphi u. dessen Umgegend, *Tib.* Dav. **Pȳthĭcus** [Πυθικός] u. **-thius** [Πύθιος], *adj.*, oraculum; Apollo; *incola od. *deus, Apoll; *subst. a*) **Pȳthia,** ōrum, *n.* [τὰ Πύθια] die pythischen Spiele, welche erst alle neun, später alle sieben Jahre zu Ehren des Apollo bei Delphi gefeiert wurden, *Ov.* *b*) **Pȳthia,** ae, *f.* [ἡ Πυθία] die Priesterin des Apollo zu Delphi.

Pȳthon, ōnis, *m.* [Πύθων] eine große Schlange bei Delphi, die Apollo tödtete, welcher davon Pythius genannt worden sein soll (vgl. Pytho), *Ov.*

pȳtisso, 1. [πυτίζω] Wein beim Kosten verspritzen, einm. *Ter. Heaut.* 3, 1, 48.

pyxis, ĭdis, *f.* [πύξις] die Büchse, das Büchschen zu Salbe, Arznei u. dgl.

Q

Q. als Vorname = Quintus; S. P. Q. R. = senatus populusque Romanus. — Q. F. F. S. = quod felix faustumque sit.

quā, *adv.* [*sc.* parte, via, *abl. sing. fem.* v. *pron. relat.*] 1) auf welcher Seite, an welchem Punkte, wo, pontem fecit in Histro flumine, qua copias transduceret; duae viae, qua etc.; ad omnes aditus, qua etc.; eâ, qua; qua — eâ;

locus, qua; eâdem qua; non quidquam, qua, kein Punkt, wo; ut non modo ex iis oppidis quâ ducebantur (kurz st. ex iis opp. *quae in via sita erant*, q. d.) sed etiam ex finitimis — convenirent, *Cic. Verr.* 5, 26, 66.; auch *wohin, qua te ducit via; q. se fert Nisus ad auras; soweit als, qua despici poterat; omnia q. visus erat. 2) auf welche Art, wie, soweit od. insofern daß, illuc q. veniam? *Cic.*; *effuge q. potes; *q. facere possis; *q. non offendat sordibus; auch irgend wie, nach ne, *Ter.*, nach si, *Hor.* 3) (selt.) qua — q., theils — theils, sowohl — als auch, q. dominus, q. advocati, *Cic.*; q. nobilitate gentis, q. corporis magnitudine, *Liv.*

quā-cumquĕ (quacunq.) [*abl. sing. fem.* v. quicumque *sc.* parte] *adv.* 1) wo nur, überall wo, q. iter fecit. 2) *wie auch immer.

quādam-tĕnus, *adv.* bis zu einem gewissen Punkte od. Ziele, in der Tmesis, quadam prodire t., *Hor. ep.* 1, 1, 32.

Quādi, ōrum, *m.* Völkerschaft im südöstl. Germanien, im jetzigen Mähren, *Tac. Eutr.*

quădra, ae, *f.* [quattuor] eigtl. ein Viereck, dah. *a*) ein viereckiges Stückchen Brod od. Brocken, *Hor.*; *pl.*, Brodscheiben (welche die Trojaner statt der Tische gebrauchten), *Verg.* *b*) **quădrum,** i, *n.* das Viereck, class. nur *tp.* redigere omnes in quadrum numerumque sententias rhythmisch abschließen, *Cic. or.* 61, 208. 70, 233.

quădrāgēni, ae, a, *adj. num. distr.* [quadraginta] je vierzig. — †**quădrāgēsĭmus,** *adj. num. ord.* [quadraginta] der vierzigste; insbes. †*subst.* **-ma,** ae, *f.* (*sc.* pars) der vierzigste Theil als Abgabe. — **quădrāgiēs,** *adv. num.* [quadraginta] vierzigmal, q. sestertium = vier Millionen. — **quădrāginta,** *adj. num. card.* [quattuor] vierzig.

quădrans, tis, *m.* [quadro] der vierte Theil eines römischen as, d. i. eines zwölftheiligen Ganzen (s. as); dah. †das Viertel einer Erbschaft; als Münze, ein Viertelaß = 3 unciae, der gew. Preis für ein Bad, quadrante lavatum ibis, *Hor.*; überh. kleinste Münze, Heller, Dreier, minus locuples uno q., *Hor.* Dav. *A*) **quădrantăl,** ālis, *n.* = amphora 2) *a*), w. s., *Plaut.* *B*) **quădrantārius,** *adj.* den vierten Theil eines as betreffend, illa permutatio Viertelsaustausch (der Clodia, die sich, statt Badegeld zu bezahlen, mit dem Bademeister auf andere Weise abgefunden haben soll), *Cic. p. Cael.* 26, 62.

quădrātus, *adj.* [*partic.* v. quadro] viereckig, saxum, Quaderstein; agmen s. agmen 3); regulae q. (ins Gevierte) quattuor digitos patentes; †statura, Mittelstatur; *subst.* **quadrātum,** i, *n.* ein Viereck; in der Astronomie, der Geviertschein; sprichw. (*Hor.*) quadrata mutare (ändern in) rotundis (v. Bauwesen entlehnt) = aus einem Extrem ins andere übergehen.

quădrĭduum (nicht quatriduum), ii, *n.* [quattuor u. dies] eine Zeit von vier Tagen.

quădriennis, e, *adj.* [quattuor u. annus] vierjährig, einm. *Aur. Vict. epit.* 45, 10. — **quădriennium,** ii, *n.* [quattuor-annus] eine Zeit von vier Jahren.

quădrĭfārĭăm, *adv.* [quattuor] in vier Theile, vierfach, dividere exercitum, *Liv.*; epulas dispertire, *Suet.* — ***quădrĭfĭdus,** *adj.* [quattuor-findo] in vier Theile gespalten, sudes; in vier Theile, q. quercum scindebat.

quădrīgae, ārum [st. quadrijugae aus quattuor-jugum], (selt., dicht. u. spät.) **-ga,** ae, *f.* das Viergespann, Gespann von vier Rossen, auch vierspänniger Wagen, bes. zu kriegerischen Zwecken, bei öffentlichen Spielen u. Wettkämpfen, zu Festzügen u. dgl., vorzugsweise als Attribut dem Jupiter, auch den Gestirnen, der Morgenröthe, der Nacht beigelegt; alborum equorum; aureae, inauratae; falcatae; in quadrigis (im Wettkampf mit ꝛc.) eum secundum numeraverim; sprichw. (*Hor.*) navibus atque q. (mit größter Anstrengung) petimus bene vivere; auch Bild großer Schnelligkeit, feierlichen=, stattlichen Ganges, q. albis, *Plaut.*; cum equis tum vero — qu. poëticis, *Cic. Qu. fr.* 2, 13, 2.; cujus in adulescentiam per medias laudes quasi quadrigis vehentem etc., *Cic. Brut.* 97, 331. u. Jahn z. d. St. Dav. *A*) ***quădrīgālis,** e, *adj.* (selt.) aus einem Viergespann, equus. *B*) **quădrīgārius,** *adj.* †zum (wettfahrenden) Viergespann gehörig; dah. *subst. m.* der Wettfahrer; Qu. s. Claudius 4). *C*) **quădrīgātus,** *adj.* mit der Figur eines Viergespanns bezeichnet, nummus, v. Denar, einm. *Liv.* 22, 52, 3. *D*) *dem.* **quădrīgŭlae,** ārum, *f.* einm. *Cic. fat.* 3, 5.

*†**quădrĭjŭgus** u. (selt.) ***-jugis,** e, *adj.* [quattuor-jugum] vierspännig; dav. *subst.* **-jŭgi,** ōrum, *m.* (*sc.* equi) das Viergespann. — **quădrĭlibris,** e, *adj.* [quattuor-libra] vierpfündig, einm. *Plaut. Aul.* 5, 2. — †**quădrĭmestris,** e, *adj.* [quattuor u. mensis] viermonatlich.

quădrīmŭlus, *adj. dem.* v. quadrimus, *Plaut.*

quădrīmus, *adj.* [quattuor] vierjährig, Cato; infans; (*Hor.*) merum.

quădringēnārius, *adj.* [quadringeni] aus vierhundert bestehend. — **quădringēni,** *adj. num. distr.* [quadringenti] je vierhundert. — **quădringentēsĭmus,** *adj. num. ord.* [quadringenti] der vierhundertste. — **quădringenti,** ae, a, *adj. num. card.* [quattuor-centum] vierhundert. — **quădringentiēs,** *adv. num.* [quadringenti] vierhundertmal.

quădrĭpartītus (-pertītus), *adj.* [quattuor-partio] in vier Theile getheilt, vierfach.

quădrĭpĕdans etc. s. quadrupedans etc.

quădrĭrēmis, e, *adj.* [quattuor-remus] mit vier Reihen Ruderbänken versehen, vierruderig, navis; als *subst.*, ein Vierruderer.

***quădrĭvium,** ii, *n.* [quattuor-via] der Kreuzweg.

quădro, 1. [quadrum] 1) *trans.* eigtl. viereckig machen, dah. *tp.* einer Sache das gehörige Ebenmaß geben, Etw. gehörig schließen, =abschließen, acervum, dem Haufen die volle Zahl v. 4000 Talenten geben, *Hor.*; quadrandae orationis industria. 2) *intrans.* *sich ins Gevierte fügen, omnis in unguem arboribus positis secto via limine quadret = alle Wege zwischen den einzelnen Reihen der Weinstöcke müssen nach allen Seiten hin gleiche Zwischenräume haben, wie die Quincunx der Bäume (vgl. quincunx); dah. überh. zu dem Ganzen stimmen, =passen, =sich schicken, eam conjunctionem qu. et perfici; hoc ad multa; omnia in istam apte; tibi ita m. *acc. c. inf.*; insbes. v. Zahlen, zutreffen, stimmen, sexcenta eodem modo, einm. *Cic. Verr.* 1, 36, 92.

quădrum s. quadra *b*).

quădrŭpĕdans, pĕdantis, *adj.* [quadrupes] auf vier Füßen gehend, galoppirend, canterius, *Plaut.*; *sonitus eines galoppirenden Pferdes; **subst.* das Rennpferd. — **quădrŭpēs** (quadrip.), pĕdis [quattuor u. pes] 1) *adj.* vierfüßig, cursus (*pl.*) der Pferde, *Ov. met.* 6, 226. [Andere: quadripedis; vgl. 2)]; v. Menschen, deren Arme als Füße betrachtet werden, quadrupedem constringito, binde ihm Hände u. Füße, *Ter.*; multos qu. (auf Händen u. Füßen stehend, wie Thiere) caveâ coërcuit, *Suet.*; übertr., qu. (auf allen Vieren kriechend) receptus, *Suet.*; *mox qu. (infans) rituque tulit sua membra ferarum. 2) *subst. comm.* ein vierfüßiges Thier, bes. Pferd, *saucius; *nulla; *vasta; quadrupedum vectiones; *cursu.

quădrŭplātor, ōris, *m.* [quadruplor] eigtl. der Vervierfacher, dah. ursprünglich wahrscheinlich eine Art Ankläger od. Denuncianten, welche den Antrag auf vielfältige Strafe stellten u. selbst auch den vierten Theil der Strafe erhielten, im Lauf der Zeit aber allgemeine Bezeichnung v. Anklägern von Profession aus bloßer Gewinnsucht u. Chikane, vgl. Halm zu *Cic. div. in Caec.* 7, 24.; auch übertr. auf Richter, die nach ihrem Vortheile entscheiden, *Liv.* 3, 72, 4. u. Weißenborn z. d. St.

quădrĭplex, plĭcis, *adj.* [quattuor-plico] vierfältig, vierfach, onerariarum ordo; †acies; †judicium, das (in vier Tribunale) zerfallende Centumviralgericht; *subst. n.* (selt.) das Vierfache, *Liv.* Dav. **quădrŭplĭco,** 1. vervierfachen, *Plaut.*

quădrŭplor, *dep.* 1. [quadruplus] den quadruplator (w. s.) machen, einm. *Plaut. Pers.* 1, 2, 10.

quădrŭplus, *adj.* [quattuor] †vierfach; als *subst. n.* das Vierfache, judicium in aratorem dare in quadruplum ums Vierfache bestrafen, ab asseculis alcjs quadruplo condemnari, *Cic.*

quaerĭto, 1. [*intens.* v. quaero] eifrig nach rc. streben, =suchen, te, *Ct.*; te ipsum, lanâ ac telâ victum, *Ter.*; insbes. durch Fragen zu erforschen suchen, genau wissen wollen, *Com.*

quaero, sīvi, sītum, 3. 1) suchen (um etw. Bestimmtes zu finden; vgl. scrutor, investigo, indago), alqm; hospitium, *Plaut.*; escam in sterquilinio, *Phaedr.*; omnia ventri quaeri; omnino illud honestum quod ex animo magno — quaerimus s. e 3) *d*). Hierv. *a*) etw. Fehlendes suchen, vermissen, Siciliam in Sicilia; Persas et ludos et imbellem Asiam; multitudinem jugerum; tribunicium auxilium; occasionem praetermissam. *b*) Etw. zu erwerben=, =zu verschaffen suchen, prägn., erwerben, sich verschaffen, verdienen, erzielen u. dgl., victum, *Ter.*; honeste rem mercaturis faciendis; nummos aratro ac manu; copiam; opus (Arbeit); in quaerendo conterere vitam, *Ter.*; *finis quaerendi im Schätzesammeln; opus est quaesito Erwerb; *quaesita, Erworbenes, bes. gesammelte Schätze; (*Plaut. Suet.*) liberorum quaerundorum causâ; sedem condendaeque urbis locum, locum seditionis (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 1, 8.); alcui, hos sibi honores; *sibi foedera; nobilitatem periculis; ignominiam alcui, invidiam in alqm zu erregen streben; honesta bonis viris (st. a b. v), non occulta quaeruntur; nec huic tam pestilenti exemplo remedia ulla ab imperatore quaesita sunt wußte nicht zu finden, *Liv.* 2, 43, 10.; m. *acc.* der Sache, *dat.* der Person u. des Zwecks u. *praep.* ex, neque quo mihi ex cujusquam amplitudine aut praesidia periculis aut adjumenta honoribus quaeram, *Cic. de imp. P.* 24, 70.; †mors quaesita, Selbstmord; †adversus externos militem quaeri man suche zu gewinnen; pace armis quaesita, quod fraude quaesierant, imperium Asiae ter, *Just.*; **subst. n.* quaesiti tenax; quaesita. *c*) überh. nach Etw. streben, Etw. erstreben, =ausfindig zu machen streben, auf Etw. sinnen od. denken, nach Jmdm. od. Etw. verlangen, =sich sehnen, Etw. wünschen, in mea vita (mit Gefährdung meines Lebens) tu tibi laudem is quaesitum, *Ter.*; dum id quaero, *Ter.*; fugam; *fugam morbi; sibi remedium ad etc.; †unde periculum quaesitum fuerat; †si qua alia ex necessitate aut adversus otium castrorum quaeruntur; †quaesitum sibi crimen; *virtutem; *superbiam; *pauperiem; *requiem; *risus; *tempora erspähen, abpassen; *modos; iisdem de rebus alqd uberius; *alqd duram in dominam; *patria Caesarem; *pocula aurea; *nil ultra; *†m. *inf.* (wie ζητεῖν), sich bemühen zu rc. *d*) v. Sachen, erfordern, erheischen, nöthig haben, oratoris eloquentiam; repens bellum dictatoriam potestatem. 2) Etw. zu erfahren suchen, Auskunft über Etw. verlangen, *a*) nach Etw. fragen, =forschen, Jmd. fragen (vgl. rogo, interrogo), imperatoris fidem; *scitari et q. causas; *ingentem luctum tuorum; *oracula; *sidera; quorum de natura moribusque Caesar; de signo; alqd ex, ab alqo; m. si (ob); ab, ex, de alqo Jmd., gew. m. Frag= od. Relativsatz; †quaesito (*abl. abs. n.*) prius, an etc.; in quaerendo. Insbes. si quaeris (quaerimus, quaeritis), auch si verum q., wenn man die Wahrheit wissen will, aufrichtig gesprochen; quid quaeris? od. noli quaerere, kurz, mit Einem Worte; **subst.* quaesitum, *n.* die Frage. *b*) gerichtlich untersuchen, eine gerichtliche Untersuchung anstellen, Verhör halten, de morte alcjs; de pecuniis repetundis; conjurationem servorum; ad eam conjurationem quaerendam atque opprimendam; eam rem qu. animadvertereque; de servo in dominum, einen Sklaven zum Nachtheil des Herrn peinlich befragen; †rem per tormenta; *subst. pl.*, *t. t.* quaesita, die durch gerichtliches (peinliches) Verhör od. Anwendung der Tortur erlangten Geständnisse, auch Untersuchungsprotocolle. *c*) überh. Etw. zum Gegenstand einer Untersuchung=, =Verhandlung machen, namentlich einer wissenschaftlichen, Etw. untersuchen, über Etw. verhandeln, tempus profectionis quaeritur; ratio perficiendi quaerebatur; unamquamque reliquorum sententiam; nos de constanti viro ac sapiente; multa ex eo saepe; si quis quid quaereret; *amoto seria ludo; *naturâ fieret laudabile carmen an arte, quaesitum est. Dav. *A*) **quaesītio,** ōnis, *f.* die peinliche Untersuchung, einm. *Tac. ann.* 4, 45. *B*) **quaesītor,** ōris, *m.* der Untersucher in einer Criminalsache, der Untersuchungsrichter, Gerichtspräsident, bes. v. Prätor, der die Untersuchung in peinlichen Sachen zu leiten hatte, aber auch v. Jmdm., der an seiner Stelle einer gerichtlichen Untersuchung vorstand [bes. ein judex quaestionis; vgl. quaestio 2) *a*)]; *Minos. *C*) **quaesīta, -um** s. quaero 1) *b*), 2) *a*) u. *b*). *D*) **quaesītus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* 1) gesucht, affectirt, ut numerus non

q. sed ipse secutus esse videatur; †asperitas; †comitas; *subst. n. pl.* 2) ausgesucht, außerordentlich, †quaesitior adulatio; †leges quaesitiores; †honores, poenae quaesitissimae; libidinibus in omnem fere aetatem sexumque quaesitissimis, *Aur. Vict.*; *artes (Mittel).

quaeso, — — 3. [alte Ausspr. v. quaero] 1) (vorcl.) suchen, *Enn. b. Cic. r. p.* 1, 18, 30.; fragen, talia, *Verg. Aen.* 3, 358., gew. bitten, erbitten, quaeso, ut etc.; a te q. et peto, peto quaesoque, q. obtestorque, ut etc.; id unum; P. Decium q. mecum consulem faciatis, *Liv.*; q. parcas mihi, *Phaedr.*; m. *acc.* der Pers. u. ut, *Plaut. Ter.*; auch m. *acc.* u. bl. *conj.*, *Brut. et Cass.* b. *Cic. fam.* 11, 13.; absol. gew. im Satze eingeschoben, quaeso, ich bitte, quaesumus, wir bitten; auch ich bitte dich! ums Himmels willen! *Plaut. Ter. Cic.*

quaestĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. quaestus] (selt.) ein kleiner Vortheil, -Gewinn.

quaestio, ōnis, *f.* [quaero] 1) das Suchen, esse quaestioni od. in quaestione alcui, v. Jmdm. gesucht werden, *Plaut.* 2) die Frage, Untersuchung, sowohl *abstr.*, das Befragen, Untersuchen, captivorum; res in disceptationem quaestionemque vocatur; habere q. de alqa re; exsistit hoc loco quaedam q. subdifficilis, num etc.; magna q. est, es fragt sich sehr; res versatur in q.), als *concr.*, Gegenstand der Frage, Untersuchung, Thema, Materie, perdifficilis est q. de natura deorum; hac q. animorum (über ꝛc.) explicata; Academica in den academischen Untersuchungen; dividere totam de dis immortalibus q. in partes quattuor; ponere, sustinere quaestionem; als *rhet. t. t.*, theils infinita, unbestimmte, allgemeine, abstracte Frage, -Untersuchung (auch bl. qu.), consultatio, propositum, griech. θέσις, theils definita bestimmte, concrete, auch causa, controversia, griech. ὑπόθεσις, *Cic. de or.* 2, 19, 78. 3, 28, 109. (vgl. Krüger zu *Quint.* 10, 5, 11. Piderit Einl. zu *Cic. de or.* II. §. 2. *Cic. part. or.* 18, 62 ff. 20, 69 ff.); insbes. *a*) die öffentliche gerichtliche Untersuchung, die Criminaluntersuchung, zuweilen mit Folterung verbunden, dah. auch Folterung, constituitur q. de morte alcjs, de furto; instituere q. de morte alcjs; q. habere ex, de servis in filium, de alqa re, auch (*Liv.* 33, 28.) q. ex his haberi; mortis paternae de servis paternis q. habere; verberibus ac tormentis q. habere pecuniae publicae, Schläge u. Folter bei der Untersuchung über ꝛc. anwenden; servos in quaestionem dare, ferre, postulare, polliceri; q. facere alcui; q. postulare, q. ponere, ferre in alqm; de re q. ferre; q. inter sicarios exercere; minitari q. servorum et tormenta alcui; q. decernere alcui; (*Curt.*) quaestioni corpus offerre; de re; mandare consulibus q. extra ordinem; q. dimittere einstellen, praeesse quaestioni (v. Prätor od. demjenigen, der an seine Stelle trat; s. quaesitor); judex quaestionis, der erste der v. Prätor ausgewählten Richter, der auch bei Abwesenheit des Prätors od. wenn er zu viel Geschäfte hatte, dessen Stelle vertrat; q. perpetuae, die seit 149 v. Chr. eingerichteten stehenden Commissionen od. Gerichtshöfe (Eidgeschwornengerichte), welche unter dem Vorsitze besonderer Prätoren od. einer v. diesen bestellten Person die wichtigeren Criminalsachen untersuchten u. in ihnen ein Urtheil fällten [vgl. praetor 3)]. *b*) die durch gerichtliche Untersuchung od. Folterung gewonnenen Aussagen, -Geständnisse, *pl.*, indicia, q. deferre; testimonia, pacta conventa, q.; auch Untersuchungsprotocoll, -acten, obsignare, conscribere q. Dav. *dem.* **quaestiuncŭla,** ae, *f.* eine kleine wissenschaftliche Frage, -Untersuchung.

quaestor, ōris, *m.* [st. quaesitor v. quaero] in der älteren Zeit ständige Untersuchungsrichter, welchen die gerichtliche Verfolgung u. Anklage bei peinlichen Verbrechen zukam [vgl. duumviri *a*)], vollständig quaestores parricidii, gew. bl. quaestores, wie b. *Liv.* 2, 41, 11. 3, 24, 3.; diese Quästoren aber waren wahrscheinlich schon zugleich Vorsteher des öffentlichen Schatzes u. blieben das Letztere, als sie aufhörten gegen peinliche Verbrechen einzuschreiten, ausschließlich als die eigentlichen Cassen- u. Steuerbeamten des röm. Staats (zuletzt 20), u. später wurden auch den in die Provinzen abgehenden Consuln u. Prätoren Quästoren beigegeben, welche die Abgaben für den Staat einnahmen, den Soldaten den Sold auszahlten u. dgl., mitunter auch v. Feldherrn als Legaten verwendet wurden; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 52, 1.; unter den Kaisern waren v. Kaiser selbst vorgeschlagene Quästoren (quaestores Caesaris od. principis od. candidati) eine Art Secretäre derselben u. hatten das Amt, die kaiserlichen Reden u. Rescripte im Senat zu verlesen, u. dgl., *Plin. ep. Tac.* Dav. **quaestōrius,** *adj.* den Quästor betreffend, quästorisch, Quästor-, eines Quästor, aetas das man haben mußte, um Quästor zu werden; officium; abjectā qu. personâ; scriba bei einem Quästor; †scriptus, Schreiberdienst bei ꝛc.; scelus v. einem Quästor begangen; porta, ein Thor im Lager, in dessen Nähe das Zelt des Quästor war; legatus mit dem Range eines Quästor; adulescens nondum der noch nicht Quästor gewesen; †juvenis; *subst. m.* ein gewesener Quästor, ein Mann v. quästorischem Range; auch *subst. n.*, *a*) das Zelt des Quästor im Lager. *b*) das Amtsgebäude des Quästor in der Provinz.

quaestuōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [quaestus] 1) einträglich, Vortheil bringend, vortheilhaft, mercatura; res alcui; est multo quaestuosius. 2) auf seinen Vortheil bedacht, gewinnsüchtig, homo; †viel Vortheil aus Etw. ziehend, -sich bereichernd, Nasamones, gens Syrtica, navigiorum spoliis q.; veterani nitidi et q.

quaestūra, ae, *f.* [quaestor] das Amt eines Quästor, die Quästur; meton., die Casse des Quästor, einm. *Cic. Verr.* 5, 58, 152.

quaestus, us (quaesti, *Ter. Hec.* 5, 3, 38.), *m.* [quaero] 2) die Erwerbung-, Gewinnung einer Sache, der beabsichtigte, dauernde u. fortgesetzte Gewinn-, -Vortheil aus Handelsgeschäften u. dgl. (vgl. fructus, lucrum, emolumentum, commodum, compendium), pecuniae Erwerbung; hos provincia illa mercibus suppeditandis cum qu. compendioque dimittit; quibus fides, decus quaestui sunt die gleichsam handeln mit ꝛc.; habere quaestui alqm, rem publicam, sich auf Jmds ꝛc. Kosten bereichern; pecuniam relinquere in quaestu auf Interessen; überh. Verdienst, pro qu., *Hor.*; übertr., nullum in eo facio qu.; das Gewerbe-, der Verdienst der Buhldirnen, dah. quaestum facere corpore, *Plaut. Tac.*,

bl. qu. facere, *Ter.*, auch v. Gabinius, cum quasi qu. faceret, trotz seines schmutzigen Erwerbs, *Cic. p. Sest.* 11, 26.; v. ungesunden Herbste, Libitinae q. acerbae (vgl. Libitina), *Hor.*

quā-lĭbĕt (qualŭb.), *adv.* 1) wo es auch sei, überall, *Plaut.* 2) *auf jede beliebige Weise.

quālis, e, *adj.* 1) *interr.* welcherlei, wie beschaffen, in direct. u. indirect. Frage. 2) *relat.* mit u. ohne talis, dergleichen wie, wie, q. te praebuisti, talem te impertias; in hoc bello, q. bellum nulla barbaria gessit; *q. est iter in silvis; *q. multa; *q. (schön wie) aut Nireus fuit etc.; *qualem meruit etc. s. mereo 2); *q. quantusque Polyphemus — claudit pecudes etc. st. q. quantusque est P. qui — cl. p. etc. (vgl. Dissen zu *Tib.* 1, 7, 15. S. 153 f.); talis amor Daphnim, q. (*sc.* amor est) cum — nocti, talis amor teneat, *Verg. ecl.* 8, 84 ff.; *st. qualiter, so wie, wie. 3) *indef.* als philosoph. *t. t.*, *subst. n. pl.* das irgend wie Beschaffene, quae appellant qu., *Cic. Acad.* 1, 7, 28. — **qualis-cumquĕ** (-cunque), *adj.* 1) *relat.* wie nur beschaffen, homines, qu. sunt; †qu. imperatores; m. correspondir. talis, qu. fuerint, talem civitatem esse; in der Tmesis, qu. id cumque est; *qualis enim cumque est. 2) *indef.* jeder ohne Unterschied, von irgend welcher Beschaffenheit. — **quā-lis-lĭbet** (lŭbet) [gew. getrennt geschrieben], *adj.* (selt.) beschaffen, wie es wolle, von beliebiger Beschaffenheit, *Cic. n. d.* 2, 37, 95.

quālĭtas, ātis, *f.* [qualis] (b. *Cic.* nur als philos., v. ihm für das griech. ποιότης gebildeter *t. t.*) die relative Beschaffenheit; (spät.) Beschaffenheit überh., lineamentorum.

quālĭter-cumquĕ (-cunque), *adv.* (spät.) wie auch immer, auf was immer für eine Art.

quālŭbĕt s. qualibet. [*Hor.*

quālus, i, *m.* ein geflochtener Korb, *Verg.*

quăm, *adv.* [qui] bis zu welchem Grade, in welchem Grade, wie sehr (vgl. quemadmodum, quomodo, quî, ut, sicut), I) in der Correlation, 1) in Vergleichungen, *a*) correspondirend mit einem entweder ausdrücklich dastehenden od. leicht zu ergänzenden tam; s. tam 1) *a*); sehr oft ohne tam bei *sup.* m. u. ohne possum (potes, potest etc.) [vgl. quantus 1) *a*], quam maxima possum voce (mit so starker Stimme als möglich, m. möglichst starker Stimme) dico; q. maximis potest itineribus; q. maxime potes (possem); q. maximus numerus; q. primum, so bald als möglich, möglichst bald; q. saepissime; (selt.) cum tyranno, quam qui unquam, saevissimo [st. tam saevo quam qui unquam saevissimus *sc.* fuit; vgl. tam 1) *a*)], *Liv.*; auch (*Plaut.*) nimis q., möglichst sehr, gar sehr; (*Ter.*) quam familiariter = tam f. quam potest; (*Brut.* in *Cic. ep.*) valde q. (gar sehr) paucos habet; sane q. s. sane 2) *B*); *hiemem, quam longa etc. s. longus 2); mit Vermischung zweier Constructionen non (nec) tam — quam u. non (nec) — sed, quando quidem non facile loquor quam quod locutus sum, praesto, *Liv.* 2, 56, 9.; nec me ars mea quam benevolentia perturbat, *Curt.* 7, 7, 26. u. Vogel z. d. St. *b*) correspondirend m. *tantus*, *tanti*, *tanto* s. tantus. *c*) quam — sic etc., *Verg. Aen.* 5, 458 f.; quam ohne vorhergehendes sic, *Verg. Aen.* 6, 305 ff.; sic — quam, *Liv.* 9, 36, 6. u. Weißenborn z. d. St. *d*) in der Correlation m. *comp.* u. comparativen Begriffen, als, plures quam, plus q.; nihil est magis timendum quam etc.; non magis quam s. 2. magis *c*); potius q. s. potius [vgl. 2. magis *e*)]; insbes. nach einen zu hohen Grad bezeichnendem *comp.* quam ut, q. qui (vgl. Zpt. §. 560.), indulgebat sibi liberalius q. ut, *Nep.*; †major sum quam cui possit etc.; bei Vergleichung zweier *adj.* od. *adv.* mit Verschiedenheit des Sinnes (s. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 96 f.) doctior est quam modestior d. i. er ist zwar ziemlich bescheiden, aber noch gelehrter, magis doctus est q. modestus, d. i. er ist zwar gelehrt, aber gar nicht od. sehr wenig bescheiden; fortius quam felicius; magis honeste q. vere; vehementius q. caute, *Tac.*; quam pro s. 1. pro 2) *d*); scheinbar mit weggelassenem magis od. potius, bei *pos.* (vgl. Haase zu Reisig lat. Sprachwiss. S. 401. Anm. 402.), α) wie der *pos.* eine Classe, einen Zustand an sich bezeichnet, dem anzugehören die Steigerung eines andern Prädicats zur Folge hat, u. zwar in dem Maße, als man jener Classe od. jenem Zustand mit Recht od. Unrecht (nicht mehr od. weniger) angehört, so daß also bei dem *pos.* nur die Frage ist, ob das Prädicat überh. passe od. nicht u. das dabeistehende quo, quanto sich dem Sinn einer condicionalen od. causalen *conjct.* nähert, Horatium accipiunt eo majore cum gaudio, quo prope metum res fuerat, *Liv.* 1, 25, 13.; vgl. Weißenborn z. d. St.; sonus tubarum, fulgor armorum quanto inopina, tanto majora offunduntur, *Tac. ann.* 1, 68.; quantum hebes — tanto promptior, *Tac. hist.* 2, 99. β) wenn quam für sich allein den Sinn angenommen hat, zwei Prädicate so in Vergleichung zu stellen, daß das eine ausgeschlossen wird u. quam sich der Bedeutung v. non sed nähert, tacita bona est semper mulier quam loquens, *Plaut.*; Claudii oratio fuit precibus quam jurgio similis, *Liv.* 3, 40, 2.; ipsorum quam Hannibalis interesse, *Liv.* 23, 43, 13.; häufiger bei *Tac.*, miseratio quam invidia augebatur, *Tac. ann.* 3, 17.; vos obtestor ne memoriam nostri per maerorem qu. laeti retineatis, *Tac. ann.* 5, 6.; oft wird quam nicht hinzugefügt bei amplius, plus, minus, w. s.; dageg. steht qu. oft auch nach Wörtern, wie malo, praestat, statuo [s. statuo 2) *c*)], 2. volo [s. 2. volo 2) *c*)], probo [s. probo 2)], ferner nach aeque (ebenso), supra (mehr), ultra (weiter), usque superque (*Hor.*), contra, secus, alius, aliter, alibi, dissimilis, diversus u. dgl.; nihil aliud q. s. nisi 2) *a*); auch nach Zahlbegriffen, haud centesimam partem laudat quam, *Plaut.*, vix dimidium quam quod acceperat, *Liv.* *e*) in der Correlation mit Zeitbegriffen, wie postero die, postridie, pridie, saeculis multis ante, post diem, septimo die, als, nachdem; vgl. antequam, priusquam, postquam. II) außer der Correlation, in der Frage u. im Ausruf, bei *adv.*, *adj.* u. *verb.*, wie, wie sehr, quam multa! q. paucis! q. nihil praetermittis! q. valde admurmurarint; q. cupiunt laudari! q. vellem — me invitasses; q. sint morosi etc.; auch wie wenig, in ironischer Rede, attende jam, quam ego non defugiam etc.; vide q. sim in isto genere deus; q. par vestrum factum est (facto ei), quod etc. [so lange als.

quam-diū, *adv.* 1) *interr.* wie lange? 2) *relat.*

quam-lĭbet (-lŭbet), *adv.* 1) *wie beliebt. 2) *†so sehr auch, wenn auch noch so.

quăm-ob-rem, *adv.* 1) *interr.* warum? wes-

wegen? 2) *relat.* weswegen, weshalb, multae sunt causae, q. cupio, *Ter.*; illud est, q. haec commemorarim; zur Anknüpfung eines Hauptsatzes, und deshalb, deshalb.

quam-prīmum, *adv.* s. quam I) 1) *a*).

quam-quăm (quanq ; vgl. Br. S. 55.), *conjct.* obgleich, obschon, wiewohl, wie sehr immer, worin zugleich liegt, daß man die Wirklichkeit eines eingeräumten Hindernisses anerkenne; dah. in class. Prosa m. *indic.*, m. *conj.* nur, wenn auch ohne quamquam derselbe stehen würde, insbes. in Folge eines andern Conjunctivsatzes, q. sint (möglicherweise) in quibusdam malis, tamen etc.; erant multi qui, q. non ita rem se habere arbitrarentur, tamen — libenter id praedicarent; ita nobismet ipsis accidit ut q. essent multo magis alia lugenda, tamen hoc doleremus; bei Dicht. u. spät. Prosaikern überh. oft m. *conj.*; b. *acc. c. inf.*, einm. *Tac. ann.* 12, 65, 3. Insbes. *a*) oft ohne einen Nachsatz, zur Beschränkung od. Berichtigung des Vorhergehenden, indessen, und doch, jedoch u. dgl. (vgl. Zpt. §. 341. Anm.), q. quid loquor? *b*) ohne eignes Verbum einem *adj.* od. *partic.* beigefügt, oft nachcl. u. spät., selt. in class. Prosa, wie *Cic. fin.* 5, 23, 68. u. Madvig z. d. St. *Sall. Jug.* 43, 1. *Liv.* 4, 53, 1. u. Weißenborn z. d. St.

quam-vīs, *conjct.* (eigtl. wie sehr = wie du willst) drückt aus, daß man es dem Ermessen des Andern überläßt, einen beliebig hohen Grad eines Hindernisses sich zu denken, wie sehr od oft auch, wenn auch noch so, so sehr auch, u. nur in diesem Sinne obschon, obgleich, dah. in class. Prosa m. *conj.*, jedoch schon b. *Nep.* u. *Liv.* bisw. m. *indic.* (vgl. quamquam u. Weißenborn zu *Liv.* 2, 40, 7.), häufiger b. Spätern u. Dichtern; insbes. *a*) ohne Verbum mit *adj.* u. *adv.*, in class. Prosa aber dem Wesen der Partikel entsprechend fast immer mit *pos.*, nicht *sup.*, q. longi (wer weiß wie lange) sermones, q. facunde, *Plaut.*, quivis, q. indignus; q. multi; q. copiose; q. infra censum ingeniumque, *Hor.*; q. vitiosissimus, einm. *Cic. de or.* 3, 26, 103. censum ingeniumque. *b*) bisw. m. einer andern Form des Verbum velle als vis, verbunden, quam velit sit potens; quam voletis multi, facinus quam vultis improbum; quam volent in conviviis faceti; quam volent impudenter. *c*) quamvis licet s. licet 3).

quā-năm, *adv. interr.* wo denn? einm. *Liv.* 5, 43, 7.

quandŏ, 1) *adv.* zu welcher Zeit, wann, *a*) *interr.* wann? *b*) *relat.*, non intellegitur, q. obrepat senectus. *c*) *indef.* je, jemals, ne q., num q.; si q.; si q. unquam. 2) *conjct.*, *a*) temporell, als, da, wann, tum q.; *ohne vorhergehendes tum. *b*) (sehr selt. b. *Cic.*) causal, weil ja doch, weil nun einmal (v. einem allgemein bekannten u. unbestrittenen Grunde, den auch der Angeredete als solchen anerkennen muß; vgl. quoniam, quandoquidem), q. virtus est affectio animi constans, *Cic. Tusc.* 4, 15, 34. u. Tischer z. d. St.; q. per illam licet, *Sall. Jug.* 10, 2, 9. u. Kritz z. d. St.; q. id certum atque obstinatum est, *Liv.*; auch b. *Verg. Hor.* — **quandŏcumquĕ** (quando-cunque), *adv.* (meist poet.) 1) *relat.* zu welcher Zeit=, wann nur, so oft nur, so bald nur, *q. trahunt invisa negotia Romam; †q. fors obtulerat; m. *conj.*, *Curt. Prop.* (vgl. quicumque). 2) *indef.* irgend einmal, zu seiner Zeit, *q. mihi poenas dabis; in der Tmesis, *quando consumet cumque. — **quandŏquĕ,** *adv.* 1) = quandocumque 1), q. eadem parte sol — defecerit; (*Hor.*) indignor q. bonus dormitat Homerus; (*Curt.*) reddituros q. repetisset, q. (falls etwa) adoleverit, q. genitus erit; auch alterthümlich in causalem Sinne, als verstärktes quando 2) *b*), da ja, da doch, da denn, =einmal *Liv.* 8, 7, 15. u. Weißenborn z d. St. 2) = quandocumque 2). 3) = et quando? und wann? [s. quando 1) *a*)], *Hor. sat.* 2, 6, 60. — **quandŏ-quĭdĕm,** *conjct.* weil ja nun einmal [verstärktes quando 2) *b*)].

quanquam s. quamquam.

quantillus, *adj.* (*Plaut.*) [*dem.* v. quantus] wie klein, wie gering.

quantō s. quantus *c*). — **quantŏpĕre** (quantō opere eigtl. mit wie vieler Arbeit; vgl. opus), dah. als *adv.* mit welcher Sorgfalt, in wie hohem Grade, wie sehr; getrennt quanto se opere custodiant, *Cic. n. d.* 2, 49, 126.

quantŭlus, *adj.* [*dem.* v. quantus] wie klein? wie gering? wie wenig? q. nobis videtur sol! quantulum judicare possemus; *quantulum summae; †quantulo contenti esse deberent; †quantulum militum. — **quantŭlus-cumquĕ** (-cumque), *adj. relat. indef.* wie klein auch immer, so wenig auch, de hac mea, q. est, facultate; quantulumcumque dicebamus; auch getrennt quantulum id cumque est.

quantus, *adj.* [quam] *pron. adj.*, 1) *relat.*, *a*) wie groß, wie lange, ohne Correlation zu tantus, in der Correlation zu tantus oft durch als, wie zu übersetzen, exercitum et pecuniam, q. vellent; q. non unquam antea, exercitus venit; tantam multitudinem interfecerunt, q. fuit diei spatium als die Länge des Tags es erlaubte; m. *sup.* [vgl. quam I) 1)], bei *Cic.* m. vorhergehendem tantus (vgl. Zpt. §. 689.), tanta est inter eos, quanta maxima potest esse. morum studiorumque distantia, *Cic. Lael.* 20, 74.; q. maxima celeritate poterat, *Liv.* 42, 15, 1.; tribuas ei, quantum amplissimum potes, *Plin. ep.* 2, 13, 10. [vgl. α)]; (selt.) quanta maxime poterat vi, *Liv.* 9, 10, 10. u. Weißenborn z. d. St.; quantus quantus, so groß auch immer, *Ter.*; qualis quantusque Polyphemus — claudit etc. s. qualis 2); insbes. α) *subst. n.* quantum, wie viel, m. *gen.*, agri, temporis, loci, animi (*Plaut.*) soviel auch immer; *†q. ad alqm, ad alqd, soweit Jmd. od. Etw. betrifft; *q. erat (was wäre es Großes = für eine Kleinigkeit), ut; auch als *adv.* wie viel, in wieweit, soviel als, in wiefern, tantum nocebatur, q. efficere poterant; q. per commodum rei publicae fieri posset; q. fieri potest; q. (m. poterat zu verbinden) maxime accelerare poterat, so schnell er konnte; q. maxima voce potuit, *Liv.* 7, 9, 8.; tu illum q. ames; ea q. potui (*sc.* facere), feci; *non possis oculo q. contendere Lynceus; *†in quantum; non tantum q.; *nec tantum Veneris q. studiosa culinae; immane q. s. immanis 1); st. quanto b. *comp.* in der Correlation mit eo, je — desto, q. longius procederet, eo etc., *Liv.*; st. quanto magis in der Correlation mit tanto, *Liv.* 32, 5, 2.; ohne Correlation, *Liv.* 44, 36.; = quam primum, sobald als, scribe, q. potes. β) *gen. pret.* **quanti,** um wie viel, wie theuer, wie hoch, auch quanti quanti,

so hoch es auch sei; ellipt., quanti verba illa (*sc.* facienda sunt), *Cic. off.* 3, 17, 70.; percontor, q. olus ac far, *Hor.* γ) *abl.* **quantō,** um wie viel, b. *comp.* u. comparativen Begriffen, quanto — tanto, je — desto; ellipt., *quanto quisque sibi plura negaverit, ab dis plura (= tanto pl.) feret; (*Tac.*) quanto m. *pos.* u. folg. tanto m. *comp.* 2) *interr.* u. ausrufend, wie groß, quantum frumenti? quanti emisti? scis, quanti te faciam; quanto haec dissimulari praestet? q. notitia antiquitatis! *subst. pl. n.* victus tenuis quae quantaque (welchen u. wie bedeutenden Gewinn) secum afferat, *Hor. sat.* 2, 20, 70.; quantum (= quantae rei) instar in ipso! *Verg. Aen.* 6, 865. u. Ladewig z. d. St.

quantus-cumquĕ (-cunque), *adj. relat. indef.* so groß auch immer, so viel auch immer, bona q. erant; quantumcumque possim; quantumcumque itineris (eine wie große Strecke Wegs nur immer) equitatu efficere poterat; auch so unbedeutend nur immmer, quantaecumque, de Romanis tamen victoriae partae; q. sum ad judicandum, wie wenig ich auch zum Urtheilen geeignet bin; quae (oratio et facultas) q. in me est; ohne Verbum, unum q. gaudium, *Liv.*

quantus-lĭbet, *adj.* so groß er nur sei, beliebig groß, magnitudo, *Liv.*; *ordine.

quantusvīs, *adj.* [q. u. 2. volo] so groß od. so viel wie du willst, noch so groß, beliebig groß, -viel, videtur esse quantivis pretii, *Ter.*; copiae; q. classi satis; *n.*, *a*) *subst.* huic des q., *Plaut.*, q. tolle, *Hor.* *b*) †*adv.* gar sehr, sehr, q. facundus. *c*) *conjct.* so sehr auch, ohne Verbum, ille catus q. rusticus, *Hor.*

quā-proptĕr, *adv.* 1) *interr.* warum? 2) *relat.* weshalb, warum, *Ter.*; (selt.) zum Anknüpfen eines consecutiven Hauptsatzes, deswegen, deshalb, *Ter. Heaut.* 2, 2, 116. *Cic. p. Caec.* 27, 78.

quāquā, *adv.* [*abl. sing. f.* v. quisquis] wo nur, wohin nur, *Plaut. Suet.*

quā-rē, *adv.* 1) wodurch, *a*) *interr.*, quid si nunc tute fortunatus fias? quare? *Ter.* *b*) *relat.*, multas res addidit, q. luxuria reprimeretur; omnia, q.; permulta sunt, quae dici possunt, q. intellegatur; (*Hor.*) accendis, q. cupiam etc. 2) aus welchem Grunde, warum, *interr.* u. *relat.*, q. negasti? utendum est excusatione, q. id necesse fuerit; multae res, q.; omnia, q.; (*Hor.*) nunc accipe, q. etc.; quod quaeris, quare (ein warum) non habet ullus amor, *Prop.* 3, 14, 14. u. Lachmann z. d. St.; zum Anknüpfen eines consecutiven Hauptsatzes, daher, darum, deshalb, deswegen, wegen dieses Umstandes.

quartădĕcĭmāni, ōrum, *m.* [quartus decimus] die Soldaten der vierzehnten Legion, einm. *Tac. hist.* 2, 11.

quartānus, *adj.* [quartus] zum Vierten gehörig, *a*) febris q. viertägige, auch als *subst.*, **quartāna,** ae, *f.* *b*) †**-tāni,** ōrum, *m.* die Soldaten der vierten Legion. — **quartārius,** ii, *m.* [quartus] das Viertel eines Maßes, bes. eines sextarius, Quartier, Mäßchen. — **quartus,** *adj. num. ord.* [quattuor] der vierte, pars; locus; (*Hor.*) ad quartam jaceo *sc.* horam. Hierv. als *adv. num.* **quartum** u. *†**-to,** zum vierten Male. — **quartus-dĕcĭmus,** *adj. num. ord.* [quattuordecim] der vierzehnte.

quă-sĭ, *adv.* [vgl. tamquam, ut I) 2) *a*)] 1) in hypothetischen Vergleichungssätzen, wie wenn, als ob, gleichwie, *a*) gew. correspondirend mit sic, ita, perinde, proinde, idem, (*Plaut.*) tam — qu., fit idem quasi natus non esset omnino; q. sua res et honos agatur, ita etc.; quas (Graecas literas) sic avide arripuit, q. diuturnam sitim explere cupiens; auch (*Ter.*) assimulabo q. nunc exeam. *b*) ohne Vergleichungspartikel, quid ego his testibus utor, q. res dubia sit aut obscura; (*Plaut.*) quasi si; auch m. *partic.*, hostes maximo clamore insecuti, q. partâ jam atque exploratâ victoriâ; insbes. quasi, q. vero, proinde q. einwendend, berichtigend, meist ironisch in freierer Weise an das Vorhergehende angeknüpft, gerade als wenn, als ob, das klingt gerade so, als ob [vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 58. 2)], medico tria milia jugerum (dedisti), q. te sanasset; q. vero mali atque scelesti tantummodo in urbe et non per totam Italiam sint. 2) in Vergleichungssätzen bei Angabe des Factischen, gleichwie, wie, st. ut od. quemadmodum, q. cochleae in occulto latent etc., item parasiti latent etc., *Plaut.*; quo (= ut eo) utamur q. equis tentatis sic amicitia ipsa; q. poma ex arboribus, cruda si sint, vix evelluntur, sic etc. 3) durch Verkürzung des Vergleichungssatzes ohne eignes Verbum zur Milderung od. Entschuldigung eines bildlichen od. kühneren Ausdrucks, auch verbunden mit quidam [vgl. quidam *a*)], omnes artes quae ad humanitatem pertinent, habent quoddam commune vinculum et q. cognatione quadam inter se continentur; Herodotus q. sedatus amnis fluit; q. pollui credebant consulatum; artium omnium laudatarum procreaticem quandam et q. parentem (philosophiam); sine quodam afflatu q. furoris; q. quidam ornatus vitae, temperantia et modestia. 4) v. einer Annäherung an ein quantitatives od. qualitatives Verhältniß, fast, beinahe, debet q. quadraginta minas, una q. aetas erat, *Plaut.*; q. talenta ad quindecim, *Ter.*; praesidium q. duum milium peditum; unus q. animus; q. in extrema pagina; ex eo medio q.; minime q. 5) altlat. = quam si, pejus perit q. etc., *Plaut.*

quăsillum, i, *n.* od. **-us,** i, *m.* [*dem.* v. qualum od. -us] das Spinnkörbchen.

quassātio, ōnis, *f.* [quasso] (selt.) das heftige Schütteln, capitum, *Liv.* — **quasso,** 1. [*intens.* v. quatio] 1) oft u. heftig schütteln, -schlagen, -erschüttern, *hastam; *ramum super tempora; †tecta; *frequens tussis me; *caput (als Zeichen unterdrückten Zornes). Insbes. (schüttelnd) beschädigen, zerschlagen, zerschmettern u. dgl., naves quassatae leck gewordene; *classis quassata ventis; quassata muri die Breschen ꝛc., *Liv.*; *tp.* zerrütten, quassata res publica. 2) *refl.*, sich schütteln, rasseln, klappern, siliquâ quassante (wegen ihrer Trockenheit), einm. *Verg. georg.* 1, 74. — **quassu,** *abl. m.* [quatio] Schütteln, dolorum, in einer Dichterstelle einm. b. *Cic. Tusc.* 2, 21, 48. — **quassus,** *adj.* [quatio] zitternd, †vox. — **quătĕfăcio,** 3. [quatio u. facio] *tp.* erschüttern, einm. *Cic. ep. ad Brut.* 1, 10.

quā-tĕnus, *adv.* 1) bis wie weit, wie weit, q. progredi debeat; q. tuto possent; ut nulla in re statuere possimus quatenus; v. der Zeit, wie lange. 2) *tp.* *a*) in so fern als, in wie fern. *b*) *†weil-, da einmal.

quătĕr, *adv. num.* [quattuor] viermal; *q. deni, vierzig; sprichw., *ter et q., *terque quaterque, immer wieder, öfter, auch sehr, terque q. beati. — **quăterni,** ae, a, *adj. num. distr.* [quattuor] je vier.

quătio, — quassum, 3. 1) schütteln, erschüttern, auch schlagen, stoßen, jagen, treiben, stampfen, erschüttern, caput; *jugum (v. Pferden); *alas; *pennas; *ventus aquas; *silvas quatiente (durchsauste) vento; *hastam schwingen; *cymbala; *verbera = flagella; *securim; †clipeos, scuta hastis; †manibus catenas; *fontes flagello; *Olympum gravi curru; *fenestras werfen an ꝛc.; †Ephesum vel Mitylenas contentis scholasticorum clamoribus; *ungula campum; *pede terram; *quatitur terrae motibus Ide; (*Ter.*) alqm foras; *prae se, vor sich hertreiben. Hierv. schüttelnd beschädigen, zerschlagen, zerschmettern, muros arietibus, †arietum pulsu; *muros; *turres; olla quassa zerbrochener, *Plaut.*; naves quassae leck gewordene; *rates; *myrrha quassa zerrieben; *tegula; *quassae faces, Stückchen Kienholz. 2) *tp. a)* heftig bewegen, =erschüttern, aus der Fassung bringen, innig rühren, quod aegritudine quatiatur; *mentem sacerdotum durchzucken; *non ego te invitum reizen (in Bezug auf Apoll); *populum (das Zwergfell des Volks) risu d. i. dem Volk zum Gelächter dienen; *alqm mente solida (= excutere m. s.) vultus tyranni; †quatiebatur his segne ingenium, ut etc. *b)* quälen, plagen, heimsuchen; ermüden, ermatten, *oppida bello, *horror membra; †Menapios et Morinos et extrema Galliarum; *anhelitus creber artus; *equam cursu; †sues ersticken.

quattuor (nicht quatuor), *adj. num. card.* vier.

quattuor-dĕcim, *adj. num. card.* vierzehn, sedere in q. etc. s. ordo 1) *a)*.

quattuorvĭrātus, us, *m.* [quattuorviri] das Vierherrnamt, einm. *Asin. Poll.* in *Cic. fam.* 10, 32, 2. — **quattuor-vĭri,** ōrum, *m.* Viermänner, eine Commission v. vier Männern zur Besorgung irgend einer öffentlichen Angelegenheit, insbes. in den Municipien u. Colonieen, die Ortsobern.

quĕ (*wegen der Arsis öfters verlängert), *conjct.* (verw. m. τε, einem Worte enklitisch angehängt, selbst Präpositionen, jedoch mit Rücksicht auf den Wohlklang u. bequemere Aussprache, inque, deque, exque, proque, dag. in Hispaniamque, in araque, ab iisque, ob easque res, sub occasumque, reque de publica, de industriaque, ad mediocritatemque; auch erst dem zweiten Worte angehängt, weil dieses mit dem vorhergehenden Einen Begriff bildet, ea reque, tot tam variisque virtutibus, *Cic. Tusc.* 4, 38, 83. 5, 25, 72. u. Tischer z. d. St.; b. Dichtern oft mit größerer Freiheit versetzt; vgl. auch *Nep. Milt.* 1, 4. *Timoth.* 3, 4. *Epam.* 3, 6. 7, 4. *Timol.* 2, 2.), 1) verbindet Begriffe u. Gedanken, von denen der zweite als mit dem ersten zusammengehörend, als ein Anhang, eine Ergänzung od. Erweiterung des ersten bezeichnet werden soll (vgl. ac, et), und, senatus populusque Romanus; se suaque; potestas vitae necisque; jure legibusque ac moribus; dah. und zugleich, und dabei, und schließlich, vinoque et epulis gravis et semisomnus in cubiculum fertur, Dataphernen — vinctum Alexandro seque dedunt, *Curt.* 8, 3, 8. 16.; auch und sofort, und bald darauf [vgl. et I) 3)], bes. b. *Curt*, dimissisque legatis — imposuit, excitatisque custodibus corporis — affirmat, clamorque — secutus est, *Curt.* 7, 9, 2. 8, 6, 21. 11, 8. u. Vogel z. d. St. Insbes. zugleich vermöge des Zshg. u. Inhalts der Sätze (vgl. ac, et) im Deutschen zu übersetzen *a)* und überhaupt (bei Anknüpfung des Allgemeinen an Specielles), Jovi disque ago gratias, *Plaut.*; Jovem O. M. deosque immortales se precari; a Thracibus barbarisque auxiliis; nostra consilia quaeque in castris gerantur; rei frumentariae commeatusque causâ; vimina materiamque; in omnibus pagis partibusque (civitatum); ratio vitae naturaeque nostrae; (*Hor.*) immanemque (u. die ganze ꝛc.) turbam; insbes. beim Uebergang innerhalb eines u. desselben Theiles der Rede, und so, und dazu, überhaupt; s. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 16.; vgl. atque II) 3); auch und sogar, und am Ende, ludibrioque erant minae tribuni; vincebatque auxilio loci paucitas. *b)* und somit, und daher, und — denn, fugere perseveravit auxilioque tempestatis ex conspectu abiit; qui (duces) una cum Q. Sertorio omnes annos fuerant summamque scientiam rei militaris habere existimabantur. *c)* und zwar, und insbesondere, scribas saepissime maximeque, quid etc.; vectoriis gravibusque navigiis; multis gravibusque vulneribus; multum in imperiis magnisque versatus; dividenti praedam captivosque, *Liv.*; liberalitate donisque, *Curt.*; vgl. is 1) *c)*; dah. oft auch explicativ u. durch nämlich, das heißt zu übersetzen, namentlich wenn [anders als *a)*] Specielles an Allgemeines angeknüpft wird, ad Rhenum finesque Germanorum; dum hostium copiae augerentur equitatusque reverteretur; in hac ironia dissimulantiaque; omnia exempla cruciatusque; oppido moenibusque; plurimos circum se ambactos clientesque habet; cum pater vultusque et os ejus spectaculo esset; a quo incepto studioque; morbum bilemque, *Hor.* *d)* Entgegengesetztes, als Ergebniß u. Folge anknüpfend, und dagegen, und vielmehr, aber, sondern, ut nullo egeat suaque omnia in se ipso posita judicet; iter eorum moratur atque impedit interdicitque omnibus, ne etc.; non nobis solum nati sumus ortusque nostri partem patria vindicat; ne animo deficiant quaeque (= utque quae) usui ad defendendum oppidum sint, parent; (*Hor.*) neque in terris morabor longius invidiâque major etc.; auch und dabei, und gleichwohl, *Hor. sat.* 2, 4, 76 f. *e)* Aehnliches anknüpfend, auch, ingleichen, Trebatioque mandavi; virginesque Vestales legit portoriisque et tributo plebes liberata. *f)* Verschiedenartiges anknüpfend, in anderen Fällen, beziehentlich, oder, deni duodenique, *Caes. b. G.* 5, 14, 4. u. Kraner z. d. St.; ea res cunctas — celebrat obscuratque, *Sall.*; senatus consulta, quae — supprimebantur vitiabanturque, aliquot — juvenes caesi captique, *Liv.*; terrenti alias timentique, *Curt.*; aut — praecipitare jubent suspectisque urere flammis, *Verg.*; aut Triton Athamandiasque Palaemon, *Ov.* *g)* das Gesagte zusammenfassend, kurz, totumque hoc leve est. 2) que — que, sowohl — als auch, theils — theils, in einem doppelten Relativsatz od. in Verbindung zweier Wörter, v. denen das erste ein *pron.* ist, quique Romae quique in exercitu erant; qui seque rem-

que publicam perditum irent; que — et, et — que (nicht anakoluth.), accipioque et volo, *Ter.*; hastaque et gladius, *Liv.*; et salvum incolumeque; et singulis universisque; et Epaminondas — fidibus praeclare cecinisse dicitur Themistoclesque etc.; quae et essent dicta contra quaeque ipsa dixisset (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 81. S. 195.); *que — que — que, auch que — que — que — que.

queis s. 2. qui.

quĕm-ad-mŏdŭm, *adv.* 1) *interr.* in directer Frage, auf welche Weise? wie? 2) *relat.* wie, so wie, insbes. correspond. mit sic, ita, item, eodem modo, (*Liv.*) adaeque.

queo, īvi od. ii, ĭtum, 4. (*fut.* quibo, *Plaut.*; bei einem *inf. pass.* vorcl. auch *pass.* quitur, quitus) im Stande-, fähig-, geeignet sein (vermöge seines gesammten Naturells, in den meisten Formen des *praes.* fast nur mit förmlicher od. versteckter Negation verbunden; vgl. possum), barbari quidam et immanes ferro decertare acerrime possunt (wissen), aegrotare viriliter non queunt; maritimus ille et navalis hostis ante adesse potest quam quisquam venturum esse suspicari queat; sine lacrimis non queo dicere; quantas vix queo dicere; si habere se putant, quod officiose queant dicere, *Cic. Lael.* 20, 71.; sed tamen hoc q. dicere, *Cic. Cat. m.* 9, 32.; 'Liber, liber sum', dic age! Non quis das kannst du nicht von dir sagen, *Hor. sat.* 2, 7, 92.

quercētum, i, *n.* [quercus] (vorcl. u. poet.) der Eichenwald. — †**querceus,** *adj.* [quercus] von Eichen, Eichen-, corona, Eichenkranz. — **quercus,** us, *f.* die Eiche, der Eichenbaum (vgl. robur); meton. *der Eichenkranz, civilis.

quĕrēla (querella; vgl. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 101. Br. S. 56.), ae, *f.* [queror] 1) *die Klage (in Worten u. als bloßer Ausbruch des Gefühls; vgl. querimonia, questus), maestis implere juga q.; nostri memorem sepulchro scalpe q. Hierv. *der Klagelaut der Thiere, das Girren der Vögel. 2) die Beschwerde, epistula plena querelarum; cum (über) Dejotaro tuae; querelas apud alqm habere (führen) de alqo; justam q. habere, quod etc.; de injuriis; temporum; (selt.) die gerichtliche Klage, mens est in querelis, *Plaut. Men.* 4, 2, 581. u. Brix z. d. St.; (selt.) meton., †körperliche Beschwerde, Uebelbefinden, corpusculi tui et tuorum.

quĕrĭbundus, *adj.* [queror] (selt.) klagend, vox.

quĕrĭmōnia, ae, *f.* [queror] die Klage = Beschwerde (um Abhülfe od. Recht zu begehren; vgl. querela), Gallici tumultus acceptaeque cladis über 2c.; nullam unquam inter eos intercessisse q.; Romae q. de tuis injuriis habebantur; novum querimoniae genus; sustinere hujus unius criminis q. s. sustineo 2) *c*); *Klage als Ausdruck des Schmerzes od. Unmuths, auch *pl.* malae, tristes, bes. um Verstorbene, dah. *als Inhalt der Elegie. — **quĕrĭtor,** *dep.* 1. [*intens.* v. queror] (selt.) heftig klagen, *Tac.*

†**querneus,** *-**nus,** *adj.* [quercus] von Eichen, Eichen-.

quĕror, questus sum, *dep.* 3. 1) klagen, *a*) über Etw. jammern, wehklagen, suum fatum; *fortunam suam; *mea fata muta cum cinere; auch klagend anstimmen, -hören lassen, -erwähnen, klagen, *motura verba silices; *nullae dulce aves; *flebile nescio quid lyra; *Aeoliis fidibus de puellis; indignam necem Maelii, annonam primo, postremo famem, *Liv.*; *girren, *kreischen, *winseln. *b*) sich beklagen, -beschweren, injurias; omnia; m. *acc. c. inf.*; m. quod; *quod — caremus atque hic — esse; de injuriis; de Milone per vim expulso darüber daß 2c.; cum (bei, vor) alqo, cum deo, quod; *super hoc (weiter darüber), quod; *non est de conjuge quicquam questa suo; quid enim nisi se quereretur amatam (*sc.* esse)? (spät.) alcui de injuria; *oceano furta mariti; (vor-, nachcl., spät.) apud alqm; (selt.) haec pro re publica im Staatsinteresse; insbes. gerichtlich klagen, de proconsulatu alcjs, einm. *Plin. ep.* 3, 4, 2.; als Beschwerde vorbringen, multa de mea sententia Caesar, einm. *Cic. fam.* 1, 9, 16.

querquētŭlānus, *adj.* [querquetum = quercetum] zum Eichenwald gehörig, Eichenwald-, mons, alter Name des Caelius mons in Rom, *Tac.*

quĕrŭlus, *adj.* [queror] 1) gern u. oft klagend, *senex; †calamitas q. (lamentabel, unzufrieden) est; †libelli rusticorum. 2) *kläglich tönend, Klagetöne hören lassend, cicadae; tibia; tuba; nidus volucrum; vox; ululatus; *knarrend, fores.

questio, ōnis, *f.* [queror] (selt.) als rhet. *t. t.*, die Klage, in questionibus, *Cic. Brut.* 38, 142.; aut si est aliqua exclamatio vel admirationis vel questionis, *Cic. or.* 39, 135. (nach durch die besten Handschriften beglaubigter Lesart). — **questus,** us, *m.* [queror] die Klage (meist durch Geschrei u. unarticulirte Töne; vgl. querela), Wehklage, qui q., qui maeror; *tales effundit pectore q.; †nullis q. omissis; *v. der Nachtigall, *v. verwundeten Stier; *v. Sperling.

1. **quī,** *a*) *pron. interr.* s. 1. quis. *b*) *pron. indef.* s. 2. quis, 3. qui 3). *c*) *adv.* u. *interr.*, s. 3. qui.

2. **quī, quae, quŏd** (alte Formen *gen.* quojus st. cujus, *dat.* quoi st. cui, *Plaut.*, *abl.* qui [vgl. *m*) u. 3. qui]; *pl.* *queis, [*Sall. Curt. Hor.*] quīs st. quibus), *pron. relat.* der, die, das, welcher, welche, welches (was); auch soviel als, wie viel, naves, quas ubique possunt; cohortes quasdam, quod instar legionis videretur (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 36, 2. 3, 66, 1.); insbes. *a*) *subst. n.* quod m. *gen. part.*, soviel von, -an, q. frumenti; q. operae; q. ejus (*n.*) sine bello posset, *Liv.*, primores, id maxime, q. Caesaris sodalium fuit, *Liv.* 3, 14, 3.; (selt.) *n. pl.* quae — muri, *Liv.* 10, 41, 14.; *abl. sing. n.* quo b. *comp.* um wie, je. *b*) qui richtet sich im Genus u. Numerus nach seinem Beziehungswort, wenn der Begriff des letzteren erst durch den Relativsatz gehörig bestimmt wird, hingegen nach seinem Prädicat, wenn der Relativsatz bl. eine beiläufige, allenfalls auch entbehrliche Erläuterung enthält, flumen, quod appellatur Tamesis; genus radicis, quod appellatur chara; est genus quoddam hominum, quod Helotes vocatur; dag. Thebae ipsae, quod Boeotiae caput est. *c*) das Beziehungswort wird zur Hervorhebung in den Relativsatz bezogen, cum essent in quibus demonstravi angustiis = in iis a., in quibus eos esse demonstravi; auch das Attribut des Beziehungswortes, palus, quae perpetua intercedebat für p. perpetua, quae i.; ex duobus contrariis generibus quae superiore bello cum Sertorio steterant civitates st. ex d. c. g. civitatum quae etc. *d*) das Beziehungswort wird aus Rücksicht

auf Klarheit u. bei gewissermaßen diplomatisch genauer Angabe besonders v. Terminen, Gesetzen, Oertern u. dgl. oft wiederholt, itinera duo, quibus itineribus etc.; diem dicunt, qua die etc.; tabulae repertae sunt literis Graecis confectae et ad Caesarem relatae, quibus in tabulis etc.; vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils §. 70. S. 170. *e*) oft steht das *n.* quod mit folgender Exegese, quod ubi Crassus animadvertit, suas copias non facile diduci; quod cum audivisset adulescens filius, negotium exhiberi patri etc. [nicht zu verwechseln ist ein solches quod cum, quod ubi etc. mit quod cum, quod ubi, wovon s. quod I) 1); vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 16, 1.]; ebenso quo (*n.*) nihil turpius physico, quam fieri quicquam sine causa dicere, *Cic. fin.* 1, 6, 19. u. Madvig z. d. St. *f*) das *pron. relat.* bezieht sich bisw. nicht auf ein einzelnes Nomen, sondern auf ein Nomen mit einem, eine Umschreibung enthaltenden Relativsatz, proximi sunt Germanis, qui trans Rhenum incolunt, quibuscum continenter bellum gerunt (wo sich quibuscum nicht bl. auf Germanis sondern auf Germanis qui t. Rh. i. = Germanis trans Rh. incolentibus bezieht); earum factionum principes sunt qui summam auctoritatem eorum (Gallorum) judicio habere existimantur, quorum ad arbitrium — redeat; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 6, 11, 3.; auch steht das *relat.* oft nicht in Bezug auf das zunächst Vorhergehende, sondern auf ein entfernteres, durch den Ton hervorzuhebendes Nomen, wie qui (Livius) fuit etc., *Cic. Tusc.* 1, 1, 3. u. Tischer z. d. St.; qui (Atilius) — pervenit, *Liv.* 21, 26, 2. u. Fabri z. d. St.; subscribente Romano Hispone, qui (*sc.* Crispinus) etc., *Tac. ann.* 1, 74. u. Walther z. d. St. *g*) oft ist bei Relativsätzen ein *pron. demonstr.* zu ergänzen [s. is 2) *c*) *d*)], nicht selten fällt aber auch d. *pron. relat.* weg bei einem zweiten Relativsatz u. ist in erforderlichem Casus bei demselben hinzuzudenken, in quo tantum studium fuisse dicitur ut — cumque ita balbus esset st. quique cum etc.; quibus populus Rom. ignovisset neque (st. et quos neque) in provinciam redegisset neque (st. neque quibus) stipendium imposuisset; quos Volux adduxerat neque — affuerant st. quique non aff.; mancipium, quo et omnes utimur et non praebetur a populo [wo quod b. et gar nicht stehen könnte; vgl. is 2) *b*) u. Halm zu *Cic. Verr.* 4, 5, 9.]; qui se integros castosque servavissent quibusque fuisset minima cum corporibus contagio seseque (st. quique sese) ab iis semper sevocavissent; mit noch größerer Freiheit: quem et ipse saepe vidi et id (st. et de quo id) dicam quod etc., *Cic. Tusc.* 2, 25, 61. *h*) satzverbindend vertritt das *pron. relat.* oft nach dem Zshg. die Stelle des *pron. demonstr.* u. besonderer Conjunctionen, so daß es = et is, is autem, is igitur, is enim etc. (vgl. Zpt. §. 803.). So auch in quibus (*n.*), und dabei, *Cic. de or.* 1, 20. 91. 93.; cui — parem? 'ach! ein Ebenbild desselben' ꝛc., *Hor. carm.* 1, 24, 6 ff. u. Nauck z. d. St. Ueber andere Eigenthümlichkeiten im Gebrauche des *pron. relat.* zur Satzverbindung s. Zpt. a. a. O. Heinichen a. a. O. §. 58. S. 142 ff. *i*) der *conj.* steht in obliquen, consecutiven, finalen, causalen, concessiven Relativsätzen, nach dignus, indignus, aptus, idoneus, worüber s. die Grammatik, *conj.* u. *indic.* nach sunt, inveniuntur, reperiuntur qui etc. s. sum 2) *δ*); über *conj.* in beschränkenden Relativsätzen = soviel, insoweit, quod sciam u. dgl. s. Zpt. §. 559., im Brief jedoch auch nicht selten *indic.*, quod potes, poteris, quod ejus facere poteris, potueris u. dgl.; vgl. Hofmann zu *Cic. fam.* 14, 4, 6. (ausgew. Briefe Cic. 1. Bdch. S. 64.). *k*) mittelst Attraction [vgl. hic 3), is 1) *f*)] quo (st. quorum) in numero; quam (st. cujus rei) similitudinem videmus in bestiis; is quo nomine etc., *Cic. Verr.* 5, 69, 177. u. Halm z. d. St.; Sulmonenses, quod [st. quorum; anders als *b*)] oppidum — abest, *Caes. b. c.* 1, 18, 1.; Venetos, Venellos — quae sunt maritimae civitates, *Caes. b. G.* 2, 34. u. Kraner z. d. St.; cohortes in acie LXXV constitutas habebat, quae summa erat milium XXII, *Caes. b. c.* 3, 89, 2. *l*) bisw., wenn keine Härte u. Undeutlichkeit entsteht, vertritt das bloße *n.* eines *cas. obl.* die Stelle eines *cas. obl.* u. res, ex quibus st. ex q. rebus, *Cic. off.* 2, 4, 14.; quibus expositis, *Cic. fin.* 5, 13, 38.; de quo st. de qua re, *Nep. Alc.* 2, 2., a quo, *Nep. Iph.* 1, 3., in quo, *Nep. Timoth.* 4, 1, ex quo, *Nep. Eum.* 2, 2. *Phoc.* 1, 1.; ad cujus (st. cujus rei) famam, *Curt.* 4, 1, 30. *m*) *abl.* qui m. *praep.* cum st. cum quo (*m.*) nicht nur in Bezug auf eine allgemein od. unbestimmt gedachte Person, sondern auch eine einzelne u. bestimmte, s. Jordan zu *Cic. p. Caec.* 1, 1. S. 140 f.; st. qua cum, *Plaut. Trin. prol.* v. 15. *Verg. Aen.* 11, 822.; st. quibuscum, *Plaut. Capt.* 5, 4, 6. *n*) bisw. qui st. des bestimmteren uter, s. 1. quis 2).

3. **quī** [eigtl. alter *abl.*, wie in quicum, s. 2. qui *m*); vgl. Zpt. §. 133. Anm.] 1) *adv. relat.* wodurch, wovon, qui efferretur, vix reliquit; habere, qui tradam, qui utar; oft *Com.*, multa concurrunt, qui conjecturam hanc facio. 2) *adv. interr.*, *a*) in directer Frage, wie? in wiefern? warum? wie so denn? haec qui tibi incidit suspitio? *Ter.*; qui fit, Maecenas, ut etc.? *Hor.*; qui potest esse in ejusmodi trunco sapientia? nos deum nisi sempiternum intellegere qui possumus? *b*) in indir. Frage, nec qui hoc mihi eveniat, scio, *Ter.*; neque — videre, qui conveniat etc.; insbes. (*Plaut.*) wie hoch, wie theuer. *c*) zum Ausdruck des Wunsches, wie doch, wenn doch, qui illum dii omnes perduint! *Ter.*; ellipt., qui illi dii irati (*sc.* sint)! *Cic. Att.* 4, 7, 1. 3) als *abl.* des *pron. indef.* (s. 2. quis), auf irgend eine Weise, so od. so, adeon' me esse fungum, ut qui illi crederem? *Plaut.*; bes. nach hercle, pol, edepol; s. Brix zu *Plaut. Trin.* 2, 4, 464.

quiă, *conjct.* weil, zur Angabe einer v. dem Redenden selbst erkannten u. für wahr gehaltenen Ursache od. eines solchen Beweggrundes, oft in Bezug auf ein ideo, idcirco, propterea (vgl. quod); non q. (quod), non q. (quod) non — sed q. (quod) od. bl. sed im Nachsatz in der Regel m. *indic.*, im Vordersatz theils m. *indic.* theils m. *conj.*, je nachdem der als unstatthaft bezeichnete Grund entschieden od. nur vermuthungsweise als solcher angegeben werden soll [vgl. quin I), quo 1) *d*). Haase zu Reisig lat. Sprachwiss. S. 464 f. Fritz Schulgramm. S. 518. Zus. 2.], majores nostri in dominum de servo quaeri noluerunt, non q. non posset verum inveniri, sed quod videbatur etc.; quo quidem etiam magis sum — exercitus, non q. multis debeo — sed q. saepe concurrunt etc.; ad urbem Scipioni majore resistitur vi, non q. plus animi victis

est, sed melius muri — arcent, *Liv.* 10, 41, 12.; vgl. Weißenborn z. d. St.; quianam s. nam 2); quiane s. 2. ne III) 3), q. enim, weil ja, *Ter.*

quī-cumquĕ (quicunque), quaec., quodc. (adjectiv. u. substantiv.) 1) wer=; was auch nur immer, in class. Prosa (außer bei *Liv.*) immer relativ mit Verbum, das, wie bei andern verallgemeinernden relativischen Wörtern (vgl. quandocumque, quisquis, quantuscumque, ubicumque u. s. w.), abweichend v. Deutschen im *indic.* steht, indem der Lateiner darauf Rücksicht nimmt, daß bei aller Ungewißheit des Gegenstandes doch das Prädicat an sich bei jenen Ausdrücken in Wirklichkeit besteht, quicumque is est, wer es auch sei, aber einer ist es wirklich; quac. potui ratione; m. *partic.* (*Liv.*) Ascanius, ubicumque et quac. matre genitus; auch getrennt cum quibus erat cumque; quaeque ibi cumque naves — decesserunt; quam se cumque in partem dedisset; jedoch findet sich auch der *conj.* nicht nur in abhängiger Rede, bei rein subjectiver Fassung od. dem Ausdruck des Wunsches, sondern auch wenn im Relativsatz die Wiederholung der Handlung angedeutet werden soll, Mithridati rex permisit, ut, quodc. vellet, liceret impune facere; sublegit quodc. jaceret inutile quodque posset cenantes offendere, *Hor. sat.* 2, 8, 2.; tibi di, q. preceris, commoda dent, *Hor. sat.* 2, 8, 75.; efficiet ratio, ut, q. vera sit earum sententiarum, mors aut malum non sit etc.; mirandum est, homines eos — libenter arripere facultatem caedendi, q. detur; quemc. lictor jussu consulis prendisset, tribunus mitti jubebat; dag. steht auch selbst in abhängiger Rede bei quicumque der *indic.*, insofern es mit seinem Verbum Umschreibung Eines Begriffs bildet, duo Platonis praecepta teneant, unum, ut utilitatem civium sic tueantur, ut, q. agunt (= alle ihre Handlungen), ad eam referant, *Cic. off.* 1, 25, 85.; auch mit Zusammenziehung zweier Sätze in Einen (vgl. Zpt. §. 706), qui q. de causa venerunt = qui venerunt, quac. de causa venerunt; quae sanari poterunt, q. ratione sanabo = quac. ratione sanare potero, sanabo; *†(auch bisw. *Liv.*) jeder mögliche, cuicumque nobili debitos honores; quoc. gladiatorio munere prolapsos; tetigit quosc. colores; (*Liv.*) tendunt in quemc. casum (vgl. Fabri zu *Liv.* 22, 58, 5. quamc. condicionem paciscendi acceperunt); nur scheinbar absol. an Stellen, wie *Liv.* 3, 40, 7. (wo der Gedanke ist: censendo enim judicabant eos qui senatum haberent, magistratus esse, quicumque illi essent; vgl. Weißenborn z. d. St.). *Hor. ep.* 1, 1, 66. (wo possis zu quoc. modo zu ergänzen). *Hor. sat.* 1, 6, 95. (wo ad fastum quosc. — sibi quisque zu verbinden); im *n. sing.* wie viel nur ohne u. m. *gen. part.*, q. adversi inciderit, q. roboris fuerat, *Liv.*; *q. est lucri; (*Pompej.* b. *Cic. Att.* 8, 12.) q. militum contrahere poteritis; *q. hoc regni, dieses ganze Reich; m. Tmesis, cum quibus erat cumque, *Ter.*; qua re cumque possemus; quaeque (= et quae) ibi cumque naves — decesserunt, *Caes. b. c.* 3, 112, 3. 2) wie auch immer beschaffen, *Cic. p. Rab. Posth.* 8, 21.

quī-dăm, quaedam, quiddam (*subst.*) od. **quoddam** (*adj.*) *pron. indef.* ein gewisser (bezeichnet einen Gegenstand im Allgemeinen, dessen nähere Beschaffenheit der Redende angeben könnte, aber aus irgend einem Grunde nicht angeben will; vgl. aliquis, quis, quisquam, certus), quod quidam facit (womit der furchtsam thuende Sklav seinen Herrn bezeichnet), *Ter. Eun.* 3, 2, 30.; ita q. (wahrscheinl. ein angesehener noch lebender Freund des Pompejus, dessen Namen aus einem besondern Grund Cic. nicht angiebt) agebat, *Cic. p. Lig.* 7, 21. (vgl. Benecke u. Halm z. d. St.); quoniam ita tulit casus infestus, ut (Sulla) — haberet quosdam (v. dem Ankläger u. seiner Partei) quorum animos — posset, *Cic. p. Sull.* 1, 1.; si q. homines patientius eorum potentiam ferre potuerint (wo Cic. seine sattsam bekannten Gegner verächtlich nicht näher bezeichnet), *Cic. fam.* 1, 9.; se contra q. barbaros proficisci, *Nep. Eum.* 3, 5.; oft dah. auch v. unbekannten, unberühmten od. wenig gekannten Personen, um anzudeuten, daß man eben nichts weiter als den Namen derselben angeben will, quidam Laphystius, *Nep. Timol.* 5, 2., obgleich an sich natürlich quidam auch v. berühmten Personen stehen kann; vgl. Benecke zu *Just.* 8, 1, 8. Insbes. wird quidam oft m. *adj.* u. *subst.* verbunden, *a*) wenn der Redende einen Gegenstand nur annäherungsweise bezeichnen will, dah. = ungefähr, eine Art von, so ein, gewissermaßen, ich möchte sagen u. dgl., est sermo ille nobis a tali q. ductus exordio; munere q. necessitatis et gravi opere perfungimur; dah. auch zur Milderung bildlicher od. dichterischer od. kühnerer hyperbolischer Ausdrücke (vgl. Zpt. §. 707.), natura et q. generosa virtus; perpetua q. felicitate (die eigtl. nur den Göttern zukommt) usus est Hortensius; verstärkt durch quasi, tamquam, velut, w. s. *b*) um einen Begriff so zu verstärken, daß der höchste, in Grenzen, die man gar nicht bestimmen mag, sich ausdehnende Grad gedacht werden soll (vgl. nescio quis), ganz, vollkommen, wahrhaft, außerordentlich, förmlich u. dgl., te natura excelsum q. genuit; incredibilis q. ingenii magnitudo; verbum mihi deest, cum hanc ego potestatem regiam appello, sed profecto major est q.; dulcedo q. gloriae; meus q. amor gloriae; novo q. terrore ac metu; qui virtutem duram et quasi ferream esse q. (förmlich eisern) volunt, *Cic. Lael.* 13, 48. z. d. St. [zu unterscheiden v. *a*) u. *b*) sind Stellen, wo q. in seiner allgemeinen Bedeutung steht, wie est quodam (eine gewisse) incredibili robore animi, *Cic. p. Mil.* 37, 101.] *c*) = certus quidam, ein bestimmter, ut membra nobis ita data sunt, ut ad q. rationem vivendi data esse appareat, sic appetitio animi, quae ὁρμή Graece vocatur, non ad quodvis genus vitae, sed ad q. formam videtur data, itemque et ratio et perfecta ratio. Ut enim histrioni actio, saltatori motus non quivis sed certus quidam est datus, sic vita agenda est certo genere quodam, non quolibet; quiddam, quod deceat; ludendi etiam est q. modus retinendus; haec et agenda sunt ab oratore et dicenda q. modo nach gewissen, bestimmten stilistischen Gesetzen, nicht form= u. gesetzlos; vereor ne fingi videantur haec, ut dicantur a me q. modo nicht wie der Zufall es fügt, sondern bewußt, beabsichtigt, in einer geistreichen Form; accurata et facta, facta et polita q. modo oratio. *d*) *pl.*, v. quantitativer Unbestimmtheit, einige, etliche, dies; captivi; adulescentes; quibusdam de causis; quidam — alii; *subst.* m. *gen.*, *Liv. Tac.*

quĭdĕm, *adv.* hebt, wie γε, das vorhergehende Wort hervor u. ist entweder nur durch stärkere Be=

tonung des betreffenden Wortes anzudeuten od. nach dem Zshg. auszudrücken durch gewiß, sicher, allerdings, ja doch, ja, perfectā q. sapientiā simus; ista q. vis est; qui q., er, der, der ja; utinam q. (ja wenn doch nur) istud evenisset; gerade, id q. terrebat; quae q. res (aber gerade dieser Umstand) — saluti fuit; cum q. — fortissime pugnaret; wenigstens (vgl. certe, saltem), freilich, zwar, nämlich, quod nos q. jucundissimum arbitramur; illum q. negaturum; ludo et joco uti illo q. licet, sed etc.; vita q. talis fuit; oft bei Einführung einer historischen Persönlichkeit als Auctorität für die Richtigkeit einer Behauptung, was den &c. betrifft, ja, doch, Alcidamus q. (ja A. od. hat doch A.) — scripsit etiam laudationem mortis; ad omnem rationem Teucri vox accommodari potest etc. Socrates q. cum rogaretur etc.; Aristoteles q. ait etc. (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 78.); auch scheinbar adversativ, aber, im Ggs., forsitan in suscipienda causa temere impulsus adulescentia fecerim: quoniam q. semel suscepi etc. Insbes. *a*) quidem certe so daß q. an ein einzelnes Wort im Satze sich anschließt, certe dagegen auf den ganzen Satz sich bezieht u. die Gewißheit des Inhalts desselben bezeichnet, huic q. certe vitam tuam committis; so auch et — q., non — q., bisw. jedoch auch freier et q., non q.; s. Vogel Einleit. zu *Curt.* §. 51. *f*); über einen andern Gebrauch v. et q. s. et II) 2). *b*) gern schließt sich q. an *pron.* an u. steht dah. dann nicht selt. auch bei dem Worte, zu dem es eigtl. nicht gehört, fortius tu q. (st. fortius q. tu) — sed apertius etc., *Cic. p. Planc.* 22, 52. u. Köpke z. d. St. *c*) ne-quidem s. 2. ne I) 2.; et ipsos q. non st. ne ipsos q., einm. *Caes. b. G.* 7, 66, 6. u. Kraner z. d. St.

quidni s. ni u. 1. quis *b*).

quiēs, ētis, *f.* die Ruhe (v. allem, was v. außen stört u. ermüdet, v. Arbeit, Anstrengung, Unruhe u. dgl., u. gew. im Ggs. zu diesen Zuständen; vgl. tranquillitas), die Rast, Erholung, senectutis die das Alter gewährt; qui locus q. et tranquillitatis plenissimus fore videbatur; mors est q. laborum ac miseriarum v. Arbeit &c.; *operum; prima s. primus 1); quietem capere [genießen anders als *a*)]; quieti se dare; a proeliis quietem habuerant; paucorum iis dierum q. dedit; (*Nep.*) Attici ruhige Verbleiben in Rom; *pl.*, theils um öftere Wiederholung, theils um verschiedene Arten der Ruhe (Erholungen) zu bezeichnen, neque vigiliis neque q. [vgl. *a*)] sedari poterat; somno et q. ceteris; v. Leblosem, *Verg. georg.* 2, 344 f. u. Ladewig z. d. St. Insbes. *a*) Nachtruhe, Schlaf, capere quietem, schlafen; ire ad q., tradere se quieti, schlafen gehen; secundum quietem, in quiete, †per quietem; neque vigiliis neque q. (*pl.*). *b*) *die ewige Ruhe, Todesschlaf, Tod. *c*) *die Schlafzeit, Nacht, auch *†Traum, Traumbild. *d*) die Ruhe, das Schweigen, *Tac.*; *†die Stille. *e*) das Ruhehalten, die Ruhe v. Krieg, der Friede (vgl. otium, pax), rebellantium Hispanorum; diuturna; Italiae; *secura; †ingrata genti; auch das ruhige Verhalten in politischer Beziehung, die Neutralität, *Nep. Tac. Suet.* Dav. **quiesco**, ēvi (*sync.* *quierunt; quierim; *quiessem; quiesse; *quierant), ētum, 3. ruhen, ausruhen, dux; in propria non pelle quiessem s. pellis 1); auch nicht bebaut werden, ager, qui multos annos quievit; insbes. *a*) †ruhend liegen, ruhen; ruhen, schlafen, cenatus; casa, in qua quiescebat; †habitus corporis quiescenti quam defuncto similior; in navi noctem perpetem, *Plaut.*; †in lucem; *im Grabe ruhen, placida compostus pace; sedibus ossa quierunt. *b*) im Vortrag ruhen, -einen Ruhepunkt machen, einm. *Cic. Acad.* 2, 29, 93.; überh. unthätig sein, somno wegen &c. (Ggs. pavore marcere), *Curt.* 4, 13, 18. *c*) sich ruhig verhalten, ruhig-, still sein, schweigen, *Plaut. Ter.*; *alta aequora quierunt; †silvaeque et saeva aequora quierant; *voces hominumque canumque; *collapsi cineres et flamma; *gravia arma; überh. ruhig sein, -zusehen, ruhen, quiescendum in praesenti decreverunt; cum quiescunt, probant; quiescat, rem adduci ad interregnum; auch Ruhe-, Frieden halten, quiesse erit melius; urbs illa non potest q.; per paucos dies; sich vom öffentlichen Leben-, -der Politik zurückziehen, privatisiren, neutral sich verhalten, keine Partei nehmen, in re publica; †in secessu; Peducaeo nostro probavi quod quierim; qui quieverint, *Curt.*; pro condicione temporum quieturus, *Suet.* *d*) v. Störungen, Belästigungen Ruhe haben, ungestört sein, in Frieden-, unverletzt bleiben, nunquamne civitas nostra a suppliciis aut patrum in plebem Rom. etc.? *Liv.*; nec unquam Syracusas quieturas, donec etc., nec unquam, donec — supersit, quietura Rom. foedera, *Liv.* *e*) v. einer Thätigkeit ablassen, m. Etw. aufhören, Etw. gut sein lassen, nunquam hodie quiescet, priusquam id quod petiit, perficit, *Plaut.*, auch m. *inf.*, m. *acc.*, *Plaut.*; m. *abl.*, Etw. unterlassen, quibus (nuptiis), *Ter. And.* 4, 2, 8.; insbes. v. Dichten-, v. Spiel ablassen, *Hor. sat.* 2, 1, 6. *ep. ad Pis.* v. 380. *f*) ohne Geltung sein, nimia ista quae dominatur in civitate potentia in hoc solo genere, einm. *Cic. p. Caec.* 25, 71.

quiētē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [quietus] ruhig, dav. *a*) ungestört, ohne Kampf, quietius (mit weniger Kampfeifer) tranquilliusque bellare; quietissime se recipere. *b*) eingezogen, vivere. *c*) gelassen, mit Fassung, alqd ferre; leniter et q. colloqui. — **quiētus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [quiesco] ruhig (s. quies u. quiesco), q. te reddam, *Ter.*, statio; *aër; *aqua; *amnis ruhig fließend; *aequor; †sepultura ejus. Insbes. *a*) ruhend, schlafend, einm. *Tac. ann.* 1, 49. *b*) ruhig sich verhaltend, unthätig u. dgl., q. sedente rege ad Enipeum; q. exercitu pacatum agrum peragravit, *Liv.*; q. omnia apud hostes, circa se, *Liv.* *c*) frei v. Kampf, -Krieg, -Unruhen, ruhig, q. re publicā; Gallia; pars; hiberna; tribunal; provincia a bello; a seditione et a bello q. rebus; *victor im Frieden; *v. den Göttern, stillselig, ordinibus deorum quietis; *Pompili regnum friedlich, gesetzlich; auch *wozu äußere u. innere Ruhe nöthig ist, officio. *d*) eingezogen, in der Stille-, in Muße lebend, privatisirend, auch neutral, keiner Partei sich anschließend, vita privata et q.; otiosa aetas et q.; major cura efficiendi rem publicam gerentibus quam q.; hoc turbido tempore domi q. fuit; te q. *e*) gelassen, ruhig, friedsam, sanft, integri, q., otiosi homines; homo quietissimus; animus; q. et aequo animo ferre alqd; q. et remissus sermo; tranquillitas,

id est, placida quietaque constantia. *f*) bedächtig, auch phlegmatisch, ohne Energie. *g*) †frei von Ehrgeiz, anspruchslos.

quī-lĭbet, quaelibet, quidlibet (*subst.*) u. **quodlibet** (*adj.*) *pron. indef.* jeder wer will, jeder ohne Unterschied, oft mit dem Nebenbegriffe der Geringschätzung, der erste der beste, q. temporibus; q. minima res; apud majores nostros adhibebatur peritus, nunc q.; q. unus, *Liv.*

quīn, *conjct.* [aus quî (dem alten *abl.* v. qui) u. 2. ne = non] I) v. relat. quî eigtl. = wie nicht, so daß nicht, m. *conj.*, nach Ausdrücken der Verhinderung, des Widerstrebens, Unterlassens u. dgl., ferner nach absum, dubito u. dgl., wenn eine Negation od. eine verneinende Frage vorhergeht (vgl. Zpt. §§. 540. 541.); *nec requies, quin pomis exuberet annus = rastlos bringt das J. Obst; *nullum ultra verbum etc. insumebat (worin der Sinn liegt: non prohibebat), quin etc.; auch neque multum abesse ab eo, quin obgleich ut man wegen des hinzugefügten ab eo erwartet, *Caes. b. G.* 5, 2, 2. u. Kraner z. d. St.; confirmato illo, de quo — dubitare non possumus, quin etc. st. *acc. c. inf.* im Anschluß an de quo — possumus, *Cic. Tusc.* 1, 36, 88.; dageg. terram obtinere st. quin etc. nach num dubitamus wegen des dazwischen getretenen persuadent, *Cic. Tusc.* 1, 17, 40.; alterum dici non potest, quin s. 2. dico 4); negare non posse, quin s. nego 2); quis ignorat quin s. ignoro; neque obscurum est, q. s. obscurus 3) *a*); non dissimulare q. s. dissimulo; s. auch fallo, fugio II) 2), sentio 2), contineo 3) *a*); facere non possum quin s. facio II) 1); fieri od. effici non potest q. s. fio 2), efficio 1); negat ullum cibum esse tam gravem, quin is die et nocte concoquatur; novus nemo tam clarus — erat, q. is — haberetur; nihil est — q. id intereat; nihil est, q. (st. q. id, so daß es nicht = was nicht) male narrando depravari possit; nego in Sicilia tota ullam picturam fuisse, q. (*sc.* eam, so daß sie nicht = welche nicht, nicht aber steht q. für quam non; vgl. Zpt. §. 538 f.) Verres conquisierit etc.; nunquam tam male est Siculis, q. alqd facete et commode dicant; auch bei vorhergehendem negativem Hauptsatz, ohne daß, ohne zu [vgl. ut II) 2) *a*)], nunquam accedo q. abs te abeam doctior, *Ter.*; mater — neque domum ad se filium admisit neque aspexit quin eum — compellaret, *Nep.*; non quin, nicht als ob nicht [vgl. quo 2) *d*)], quia, Zpt. §. 536 f. II) v. dem fragenden quî in directer Frage, wie nicht = warum nicht? *a*) in einer Frage, die eine kräftigere Aufforderung enthält, q. conscendimus equos? = laßt uns doch ꝛc.; m. *indic. fut.*, *Plaut. Liv.*; dah. ohne Rücksicht auf die eigtl. Bedeutung auch ohne Frage b. *imper.*, q. uno verbo dic, *Ter.*; m. *conj.*, q. experiamur, *Cic.* *b*) m. u. ohne etiam (eigtl. = warum nicht auch?) ja, ja sogar, ja vielmehr, vielmehr, multum scribo die, q. etiam noctibus; q. contra plus spei nactus; q. veniam a vobis petitam velim; †q. immo; hercle q. recte dicis, *Plaut.*

quī-năm etc. s. quisnam.

Quinctĭliānus etc. s. Quintilianus etc.

quincunx, ncis, *m.* [quinque-uncia] 1) fünf Zwölftel eines as (s. as), als eines Ganzen überh., z. B. einer Erbschaft, *Plin. ep.*; als Münze = 5 unciae, *Hor.* 2) in der Gestalt eines q. ⁂ (eigtl. die fünf Augen auf der tessera, dem Würfel) od. in schräger Linie gepflanzt, v. Bäumen, directi in quincuncem ordines; auch v. Gräben, obliquis ordinibus in q. dispositis scrobes — fodiebantur.

quindĕciēs, *adv. num.* [quindecim] (selt.) funfzehnmal. — **quindĕcim,** *adj. num. card.* [quinque-decem] funfzehn; q. primi, die 15 Ersten der Senatoren in einem Municipium, *Caes. b. c.* 1, 35, 1.

quindĕcimvĭrālis, e, *adj.* [quindecimvir] die quindecimviri betreffend, quindecimviral-, einm. *Tac. ann.* 11, 11. — **quindĕcim-vĭri,** ōrum od. ûm, *m.* das Collegium der quindecimviri (ursprüngl. duumviri, dann decemviri) sacris faciundis, die Funfzehnmänner, das Priestercollegium in Rom, das die Aufsicht über die sibyllinischen Bücher hatte sowie über den Cultus des Apoll u. andere griechische Culte aus den sibyll. Büchern Sühnmittel für außerordentliche Calamität v. Prodigien entlehnte, *Liv.* 10, 8. *Cic. fam.* 8, 4, 1.

quindēni s. quinideni.

†**quingēnārius,** *adj.* [quingeni] aus je fünfhundert bestehend. — **quingēni,** ae, a, *adj. num. distr.* [quingenti] je fünfhundert. — **quingentēsĭmus,** *adj. num. ord.* [quingenti] der fünfhundertste. — **quingenti,** ae, a, *adj. num. card.* [quinque-centum] fünfhundert. — **quingentiēs,** *adv. num.* [quingenti] fünfhundertmal.

quīni, ae, a, *adj. num. distr.* [quinque] 1) je fünf. 2) bes. in der Multiplication, überh. zusammen fünf, quater q. 3) (vorcl. u. spät) im *sing.* lex quina vicenaria welches erst nach dem 25. Jahre das Stipuliren erlaubt. — **quīnī-dēni** (quind.), ae, a, *adj. num. distr.* je funfzehn. — **quīnī-vīcēni,** ae, a, *adj. num. distr.* je fünf und zwanzig, einm. *Liv.* 37, 59.

quinquāgēni, ae, a, *adj. num. distr.* [quinquaginta] je funfzig. — **quinquāgēsiēs,** *adv.* funfzigmal, einm. *Plaut. Men.* 5, 9, 99. — **quinquāgēsĭmus,** *adj. num. ord.* [quinquaginta] der funfzigste, insbes. -ma, ae, *f.* (*sc.* pars) der funfzigste Theil als Abgabe. — **quinquāginta,** *adj. num. card.* funfzig.

quinquātrūs, ŭum, *f.* u. *†-**tria,** ium u. ōrum, *n.* [quinque] ein fünftägiges, zu Ehren der Minerva gefeiertes, größeres u. kleineres Fest, die Quinquatren. — **quinquĕ,** *adj. num. card.* fünf; v. einer geringen Zahl, *Hor. sat.* 1, 3, 16. 6, 108.

Quinquĕgentiāni, ōrum, *m.* eine Völkerschaft in Cyrenaika, *Eutr.*; **Quinquegentianae nationes,** *Aur. Vict.*

quinquennālis, e, *adj.* [quinque-annus] fünfjährig, *a*) alle fünf Jahre geschehend, celebritas ludorum; †certamen; †agon. *b*) fünf Jahre dauernd, censura; vota auf fünf Jahre sich erstreckend. — **quinquennis,** e, *adj.* [quinque-annus] 1) * = q. quinquennalis *a*). 2) fünf Jahre alt, filia, *Plaut.*, Olympias, *Ov.*; vinum, *Hor.* — **quinquennium,** ii, *n.* [quinque-annus] eine Zeit von fünf Jahren; quoniam ipsi quinquennium (fünf Jahre lang) elusi essent; *duo, tria, zehn-, funfzehn Jahre.

quinquĕ-partītus (quinquepert.), *adj.* fünffältig, einm. *Cic. de inv.* 1, 34, 59.

quinquĕ-prīmi, ōrum, *m.* = πεντάπρωτοι, die fünf Vornehmsten in einem Municipium, einm. *Cic. Verr.* 3, 28, 68.

quinquĕ-rēmis, e, *adj.* [quisque u. remus] fünfruderig, fünf Reihen Ruderbänke habend, navis; öfter als *subst. f.* = navis q.

quinquĕ-vir, i, *m.* Einer der fünf quinqueviri = Fünfmänner, die eine Commission zur Regelung irgend einer öffentlichen Angelegenheit ausmachten. Dav. **quinquĕvĭrātus**, us, *m.* die Würde-, das Amt eines quinquevir.

quinquiēs, *adv. num.* [quinque] fünfmal.

quinquĭplĭco, 1. [quinque u. plico] verfünffältigen, einm. *Tac. ann.* 2, 36.

†**quintădĕcĭmāni**, ōrum, *m.* [quintus-decimus] die Soldaten der funfzehnten Legion.

quintāna, ae, *f.* (*sc.* via) [quintus] der Weg im Lager, welcher die fünf Manipel u. die fünfte Turma v. der sechsten trennte, u. wo der Marktplatz im Lager war, *Liv.* 41, 8, 11 f.; dah. q. domi constitutâ, *Suet. Ner.* 26.; †**quintāni**, ōrum, *m.* die Soldaten der fünften Legion.

Quintĭliānus (nicht Quinct.), i, *m.*, röm. Beiname; M. Fabius Qu., der berühmte Rhetor zu Rom zur Zeit des Kaisers Trajan, *Plin. ep.*

Quintīlis (Quinct.), is, *m.* [quintus] m. u. ohne mensis, der fünfte Monat (v. März ab gerechnet), der Julius, Idibus Qu.

Quintius (Quinct.), 1) L. Q. Cincinnatus s. Cincinnatus. 2) T. Q. Flamininus, siegte über König Philipp v. Macedonien bei Cynoscephalä 197 v. Chr.; *adj.* quintisch. Dav. *adj.* **Quintiānus**, exercitus v. N. 1. befehligte.

1. **quintus**, *adj. num. ord.* [quinque] der fünfte; dulcia oscula quae Venus q. parte (dem edelsten Theil, 'der Quintessenz') sui nectaris imbuit, *Hor. carm.* 1, 13, 16.; vgl. Nauck z. d. St.; *adv.*, **quinto, -tum**, zum fünften Male.

2. **Quintus**, *m.*, **Quinta**, *f.* ein röm. Vorname.

quintus-dĕcĭmus, *adj. num. ord.* der funfzehnte.

quippĕ, *adv.* [quia-pe] 1) allein stehend, gew. mit einiger Ironie od. Indignation (vgl. nempe, nimirum, scilicet), freilich, natürlich, allerdings, ja, ista ipsa a te apte et rotunde dicuntur: quippe; habes enim a rhetoribus; sol Democrito magnus videtur, quippe homini erudito; industriae meae praeclara opera cesset? quippe. 2) q. quando, *Plaut.*, q. quia, *Ter.*, q. cum, quod, *Cic.*, m. *pron. relat.* (m. *indic.* u. [b. *Cic.* stets] m. *conj.*; vgl. Kritz zu *Sall. Cat.* 48, 2.); q. ut (*Just.*), weil-, da ja (vgl. utpote; Zpt. §. 565.); quippe, si etc., *Cic. p. Mil.* 18, 47. u. Richter z. d. St.; *q. etiam, *q. et, ja auch; *m. *partic.*; (*Just.*) q. quasi, gleich als wenn nämlich. — **quippĕni** (quippĭni) [quippe-ni] warum denn nicht? od. allerdings, freilich, *Plaut.*

quī-quī = quisquis, einm. *Plaut. Aul.* 4, 10, 45.

Quĭrīnālis, e, *adj.* [Quirinus] zum Quirinus gehörig, collis; *lituus, *trabea wie Romulus getragen. Insbes. *subst.* **-lia**, ium, *n.* das zu Ehren des Romulus am 17. Februar gefeierte Fest.

Quĭrīnus, i, *m.* [verw. m. quiris] 1) Name des vergötterten Romulus. Hierv. *a*) v. anderen Göttern, bes. Janus. *b*) *Augustus, *Antonius. 2) als *adj.* = Quirinalis, *tribus; *collis; *umeri.

Quĭris, ītis, *m.* 1) *im *sing.* (selt.) ein römischer Bürger, als im Besitze des vollen Bürgerrechtes. 2) gew. im *pl.* **Quirītes**, ium od. um, *m.* vielleicht ursprünglich die Bewohner der sabinischen Stadt Cures, dav. = die Sabiner u. später = die römischen Bürger, die Römer in staatsbürgerlicher Beziehung, also als ehrende Benennung der Römer in bürgerlichen Verhältnissen (populus Rom. Quiritium, populus Rom. Quiritesque, Quirites Romani), während sie im Felde milites (nur spottweise dort Quirites, s. *Tac. ann.* 1, 42. *Suet. Caes.* 70), in ihren Beziehungen zu fremden Völkern Romani genannt wurden; dah. jus Quiritium, vollständiges röm. Bürgerrecht, *Cic. p. Caec.* 33, 96., zur Kaiserzeit, der Theil des Bürgerrechts, der einem Latiner noch fehlte, um Vollbürger zu werden, *Plin. ep. Suet.*; Quiritium fossa zum Schutz der offenen Gegend Roms zwischen dem Caelius, Palatinus u. Aventinus, *Liv.* 1, 33, 6. u. Weißenborn z. d. St.; (*Verg. georg.* 4, 201.) Quirites im Bilde, v. den Bienen.

quĭrītātio, ōnis, *f.* (einm. *Liv.* 33, 28, 3.) u. †**-tātus**, us, *m.* [quirito] das Geschrei um Hülfe, Angstruf, -geschrei. — **quĭrīto**, 1. [eigtl. die Hülfe der Quiriten anrufen] 1) *intrans.* einen Hülfe- od. Angstschrei erschallen lassen, kreischen, *Liv.* 2) *trans.* (einm. *Asin. Poll.* in *Cic. ep.* 10, 32, 3.) Etw. laut rufen, -schreien, -kreischen.

1. **quĭs** (*subst.* u., meist bei Personalbenennungen, *adj.*) u. **qui** (meist *adj.*), **quae**, **quid** (*subst.*) u. **quod** (*adj.*) *pron. interr.* 1) wer, was? welcher, welche, welches? was für einer, eine, eines? (mit quis fragt man nach einem Gegenstande, insofern er sich v. andern nur durch einen Eigennamen od. sonstige individualisirende Merkmale unterscheidet, m. qui nach seinen Eigenschaften, Fähigkeiten, Charakter, wodurch er sich v. andern Gegenständen derselben Gattung unterscheidet; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 6, 22. S. 134 f.), quis homo est? ego sum Pamphilus, *Ter.*; quis fuit igitur? iste Chaerea. Qui Chaerea? *Ter.*; quis id fecit? quis rex id audebit? quis sim, ex eo quem ad te mihi, cognosces; domino navis, qui sit (was für ein Mann-, in welcher Lage er sei), aperit; te non novimus, nescimus qui (was für ein Mensch) sis; *qui (estis) genus (*acc.*)? te velle scire, qui sit rei publicae status; considera, quis quem (wer und wen) fraudasse dicatur; quis videor? wie komme ich dir vor? *Ter.*; quis vorcl. auch als *f.*, quis ea est, quam vis ducere uxorem? *Plaut.*; quid est tibi nomen? was ist dein Name? wie heißt du? *Plaut.*, quid videtur tibi hoc mancipium? *Ter.*; quid erat quod confirmabat? was hatte die Versicherung für einen Sinn? *Cic. Verr.* 4, 20, 43. [vgl. quod I) 2)]; quid m. *gen.*, quid mulieris habes? was für eine Frau hast du? *Ter.*; quid hominis sit; quid tibi visa Chios, wir 'wie hat dir die Chios gefallen', *Hor.*; quid hoc veneni saevit, was ist das für ein Gift, das ꝛc., *Hor.*; quid foret Iliae Mavortisque puer was würde geworden sein aus ꝛc., dixere quid essem was an mir wäre, *Hor.*; auch quid, wieviel, qu. hominum, qu. rerum? *Ter.*; qu. pictarum tabularum, quid reliqui habemus? sciturum qu. ejus sit was davon wirklich-, daran sei, (*Plaut.*) qu. hujus rei sit; quid rei esset, was vor sei, quid hoc rei est? was geht da vor? *Liv.*; quid veri sit, scire, discernere, *Liv.* Insbes. quid adverbial, *a*) was? wozu? quid (wozu sind od. dienen) tristes que-

rimoniae, si non — recidit? *Hor. carm.* 3, 24, 33 f. *b*) warum? weshalb? was? sed qu. argumentor? qu. vitâ opus est? qu. ad se venirent? qu. ita? wie so? warum das? weshalb? (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 49. S. 100 f.); qu. multa? = kurz; qu. ni? s. ni 2). *c*) in lebhaften Fragen, zum Ausdruck der Verwunderung od. des Unwillens, was? wie? quid? eundem destituisti? — quid? quid vero? um nicht bl. Neues in seiner Wichtigkeit kenntlich zu machen, sondern zugleich den Leser od. Hörer gleichsam zu bestürmen u. sein Zugeständniß zu erzwingen (vgl. Seyffert a. a. O. §. 27.), im Deutschen wie steht's mit? ferner frage ich; ja noch mehr! quid juris consulti, quid pontifices, augures, qu. philosophi senes? quam multa meminerunt! quid? quod salus sociorum in discrimen vocatur, quo tandem animo ferre debetis? quid vero? clarissima M. Curii causa etc. quo concursu hominum defensa est? auch quid censes, censemus u. dgl., m. folg. *acc. c. inf.*, wo quid scheinbar überflüssig ist, quid enim censemus superiorem illum Dionysium quo cruciatu timoris angi solitum, qui — capillum? Quid Alexandrum Pheraeum quo animi vixisse arbitramur? denn was meinen wir? durch welche peinigende Furcht wurde ꝛc., *Cic. off.* 2, 7, 25.; quid censes hunc ipsum Sex. Roscium quo studio et qua intellegentia esse in rusticis rebus? *Cic. p. Rosc. A.* 17, 49. (vgl. Matthiä z. d. St.); quid censes munera terrae — ludicra quid — quo spectanda modo, quo sensu credis et ore? *Hor. ep.* 1, 6, 5 ff. (vgl. Krüger z. d. St.). — elliptisch, quid? quod zur Einführung stärkerer Argumente (vgl. Zpt. §. 769.) was sagst du dazu daß, ja sogar, noch mehr; quid? si, wie, wenn (was wirst du sagen, wenn, v. einem besonderen Fall, zu dem man Zustimmung od. Bestätigung erwartet; vgl. Seyffert a. a. O. S. 48.), *Cic. Lael.* 14, 50. *Hor. sat.* 2, 7, 42. *ep.* 1, 16, 8. *sat.* 2, 3, 159. 219. *carm.* 1, 24, 13. u. Nauck z. d. St. — quid enim? denn wie? [wo wir vorher noch etwa hinzusetzen würden: dagegen läßt sich nichts sagen; vgl. enim 1)] wenn man eine allgemeine Behauptung durch Widerlegung einzelner, nach der Frage m. quid enim? in weiteren Fragen folgender Fälle od. Beispiele begründen will (vgl. Seyffert a. a. O. §. 48.), *Cic. Lael.* 9, 30. *Tusc.* 4, 4, 8., b. *Hor. sat.* 1, 1, 7. 2, 3, 132. ohne folgende Frage, um die vorhergehende Behauptung überh. als evident zu bezeichnen; quid ergo? quid igitur? was od. wie also? ebenfalls widerlegender Natur, im Anfang od Schluß einer Argumentation, um eine fremde Ansicht ad absurdum zu führen, auch so daß der Redner auf Grund des Vorhergehenden eine Frage an sich selbst richtet, um diese verneinend zu beantworten, zu unterscheiden v. quid ergo od. igitur est? wie steht es also? s. Seyffert a. a. O. §. 49. 2) bisw., bes. b. *Liv.*, steht quis od. d. *relat.* qui v. zweien, st. des bestimmtern uter (vgl. uter, quisque), quoniam gemini essent (Romulus et Remus) — ut dii — auguriis legerent, qui nomen novae urbi daret; exercitum ex duobus eligeret, quem mallet; Hannibal movit ex Taurinis incertos, quae pars sequenda esset etc., *Liv.* 21, 39, 6. u. Fabri z. d. St.; ut quem velis (Octavianum an Antonium), nescias, *Cic. Att.* 16, 14.; controversias inter se habebant, quinam anteferretur, *Caes. b. G.* 5, 44, 2.; qui prior has angustias occupaverit, *Caes. b. c.* 1, 66, 4.; quis major esset, *Phaedr.* 3) quis wie sonst quotus quisque = wie wenige, Luculli virtutem quis, at quam multi illorum magnificentiam imitati sunt, *Cic. off.* 1, 39, 140.

2. **quĭs** (*subst.* u. *adj.*) u. **qui** (meist *adj.*, nur nach si, nisi, ne, num *subst*), **quae** od. **quă**, **quid** (*subst.*) u. **quod** (*adj.*), *pron. indef.* irgend einer, eine, eines, jemand, etwas (bl. Gedachtes u. Vorgestelltes; vgl. aliquis), meist nach einem *pron. relat.*, nach si, cum u. dgl.; quo, *abl.* des Maßes b. *comp.*, si quo (um Etw.) inclementius in te sum invectus, *Liv.*, si quo intentius possit quam etc., *Liv.* 4, 1, 5. u. Weißenborn z d. St.

3. **quīs** s. 2. qui.

quis-năm od. **quinăm**, **quaenăm**, **quidnăm** od. **quodnam**, *pron. interr.*, verstärkte Form v. 1. quis, *a*) in direct. Frage, wer-, was denn? s. nam 3), num 1); quinam homo, *Plaut.*; quodnam facinus, *Ter.* *b*) in indir. F., reviso, quidn. gerat, ut sciam num qu. — afferat, *Ter.*; tentandum existimavit, qu. Pompejus propositi haberet; quaesivit, quasn. formosas virgines haberent, *Cic. de inv.* 2, 1, 2.

quis-piăm, **quaepiam**, **quidpiam** (*subst.*) u. **quodpiăm** (*adj.*) *pron. indef.* irgend jemand, irgend einer wer es auch sei u. gleich welcher, der od. jener (ganz unbestimmt), si cuipiam pecuniam ademit; qu. cohors; (*pl.* selt.) quaepiam rationes; *adv.* quidpiam (quipp.) etwas, bei *adj.*, *Com.*; qu. nocuit, einm. *Cic. n. d* 3, 35, 86.

quis-quăm (als *f.*, *Plaut. Ter.*), **quicquam** (besser als quidquam; s. Br S. 56.) *pron. indef.* (ohne *f.* u. *pl.*), gew. *subst.* [adjectivisch (vgl. Zpt. §. 676.) nur bisw. bei Personennamen (servus, rex, homo) u. persönlichen Collectivsubstantiven (cuiquam ordini), nie bei Sachen] irgend Jemand, irgend Einer, wer es nur sei, auch nur irgend einer, überhaupt nur einer (v. einem ganz unbestimmten Gegenstand, dessen Existenz selbst nur als rein möglich u. problematisch betrachtet werden soll, dah. in Bezug auf ganze Sätze [nicht bl. einzelne Begriffe; vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 3, 28, 5.], welche unmittelbar od. mittelbar negativen Sinn haben; vgl. ullus, quis, quispiam, aliquis), nemo tale quicquam conabitur; quamdiu qu. erit, qui te defendere audeat, vives; si quisquam, ille sapiens fuit; hic mihi qu. mansuetudinem et misericordiam nominat; miror, illa superbia et importunitate si quemquam amicum habere potuit; tanta prosperitas Caesarem est consecuta, ut nihil ei non tribuerit fortuna, quod cuiquam ante detulerit; ab hoc qu. bellum timet? taetrior hic tyrannus fuit quam qu. superiorum; libertatis originem inde magis quia annuum imperium consulare factum est, quam quod deminutum quicquam sit ex regia potestate, numeres; indignor (= nolo, ferre non possum) quicquam reprendi, *Hor. ep.* 2, 1, 76.; *n. sing.* m. *gen. part.*, ut locis frigidissimis neque vestitus praeter pelles haberent quicquam etc.; (seltner) ne quemquam (Niemanden wer es auch sei, durchaus Niemanden) interficiant; ne qu. ordine egrederetur (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 7, 40, 4.); ne qu. queratur etc., *Quint.* 10, 1, 45.; ne qu. Ajacem possit superare nisi Ajax, ne quicquam mundus Jove majus

haberet, *Ov.*; haud scio an quisquam (ullus, unquam, usquam) in negativem Sinn [vgl. an 4)] zweifelh. ob auch bei class. Schriftstellern, insbes. Cic.; vgl. *Cic. Lael.* 6, 20. u. Seyffert z. d. St. S. 119 f. Zpt. §. 721. *Hand. Tursell.* I. p. 310 ff. p. 314. Haase zu Reisig lat. Sprachwissensch. S. 476. Anm. 441.; nec quisq. unus, quisq. unus s. unus 2); nihil quicquam s. nihil.

quis-quĕ (*f.*, *Com.*), **quaeque, quidque** (*subst.*) u. **quodque** (*adj.*), *pron. indef.* 1) jeder für sich, jeder einzeln (vgl. omnis); häufig bei *sup.*, Ordnungszahlen u. *pron.* sui, sibi, se, suus, gew. diesen Worten nachgesetzt; nicht selten als *collect.* m. *pl.* des Verbum, pro se quisque queruntur; ceteri suo quisque tempore aderunt; nostri sibi quisque — consulunt (vgl. Zpt. §. 367.); dah. auch in freierer Construction nach dem Sinn [vgl. ipse 1) *B*)], passim multis sibi quisque imperium petentibus (so als wenn dafür gesetzt wäre: cum p. multi — peterent), *Sall. Jug.* 18, 3. u. Kritz z. d. St.; omnes velut diis auctoribus in spem suam quisque acceptis, *Liv.* 21, 45, 9. u. Fabri-Heerwagen z. d. St. Insbes. *a*) bei Ordnungszahlen, decimus quisque, allemal der zehnte; quinto quoque anno, alle fünf Jahre; tertio qu. verbo, allemal beim 2c., bei jedem 2c.; primus quisque, der erste, der nur möglich, der allererste, primo qu. tempore, so bald als möglich, je eher je lieber; primo quoque die; †prima qu. occasione; auch allemal der allererste, einer nach dem andern, primum quidque consideremus quale sit. *b*) m. *sup.* (in class. Prosa gew. im *sing.* u. *n. pl.*; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 10, 34. S. 235.), um ein charakteristisches Merkmal mit dem Nebenbegriff der Steigerung anzugeben, gerade, immer, jedesmal, auch alle, jeder m. *pos.* im Deutschen [vgl. *d*)] doctissimus quisque (gerade die Gelehrtesten) modestissimus est; doctissimus quisque (auch: jeder Gelehrte); optima quaeque; auch wegen des superl. Begriffes v. eximius, ex. quemque pulchritudine, *Liv.* 1, 7, 5. *c*) bisw. = entsprechend, respectiv, qui cuique artificio praesunt, die Meister der respectiven Künste; haec proclivitas ad suum quodque genus (vitii) [der Einzelnen zu ihren respectiven Fehlern] — aegrotatio dicatur; auch mit einer Art v. Attraction bei den *cas. obl. sing.* solcher Worte, wie pars, gens, genus u. dgl., equites suae (st. suos) cuique parti post principia collocat, *Liv.* 3, 22, 6. u. Weißenborn z. d. St.; has (cohortes) subsidiariae ternae et rursus aliae totidem suae cujusque legionis subsequebantur, *Caes. b. c.* 1, 83, 2. u. Kraner z. d. St.; in sensibus sui cujusque generis, *Cic. Acad.* 2, 7, 19. *d*) jeweilig, qui quoque tempore praesunt, die jeweiligen Vorsteher. *e*) einer, Jemand, man, sit omne judicium non quam locuples sed qualis quisque sit; quo quisque est sollertior, eo etc.; ut quisque — ita od. sic m. *sup.* s. ut 1). 2) bisw., bes. b. *Liv.*, v. zwei Gegenständen st. des bestimmtern uterque, indem mehr die Gesammtheit berücksichtigt wird [vgl. 1. quis 1) *b*)], diversi consules ad suum quisque bellum proficiscuntur; st. utercumque, einm. *Liv.* 1, 24, 3.; vgl. Weißenborn z. d. St. Dav. viell.

quisquĭliae, ārum, *f.* eigtl. Sachen jeglicher Art, der Abgang, -fall, dah. der Auswurf, Ausschuß, v. Menschen, seditionis Clodianae; has (v. Fischen).

quis-quĭs (als *f.* mulier quisquis es, *Plaut.*), **quicquĭd** od. **quidquid** (in der Regel substantivisch), *adj.* **quodquŏd,** 1) wer-, was nur, wer-, was auch immer, jeder welcher, alles was, in der Regel, außer in orat. obl., m. *indic.* (vgl. quicumque), quoque modo potuimus; quiqui integri sunt; quicquid maleficii erit; quicquid erat patrum; quicquid deorum hominumque Romanorum esset, induxisse in animum (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 2, 5, 7.); Lydorum quicquid Etruscos incoluit fines, nemo etc. (wo Lydorum dem Sinne nach auch auf nemo zu beziehen ist), *Hor. sat.* 1, 6, 1 f.; quis est qui, quoquo modo quis interfectus sit, poeniendum putet; verkürzt neque enim id est celare, quicquid reticeas st. reticere quicquid sit quod reticeas, *Cic. off.* 1, 13, 57.; duodecim tabulae nocturnum furem qu. modo (*sc.* esset, = unter allen Umständen) — interfici impune voluerunt, *Cic. p. Mil.* 3, 9.; *m. *pl.* der Copula; (*acc.*) quicquid, *adv. a*) um was nur, je weiter, je mehr, qu. — appropinquabant, qu. ab urbe longius proferent arma, qu. progredior (in der Darstellung), *Liv. b*) wie-, so viel, *qu. amas. 2) jeder wer es auch sei, der erste beste, liberos suos quibus quibus Romanis dabant, *Liv.* 41, 8.; quaqua de re locuti, *Tac. ann.* 6, 7. 3) unum quicquid = unum quidque, *Com.*; scheinbar = quisque neben andern Relativis, ubi quicquid esset (verkürzt st. ubi aliquid esset, quicquid esset), quod disci posset, *Cic. Tusc.* 4, 19, 44. u. Tischer z. d. St.; ut quicquid objectum esset, *Cic. Tusc.* 5, 34, 98.; quocumque in loco quisquis est, *Cic. fam.* 6, 1, 1.; quatenus quicquid se attingat, *Cic. fin.* 5, 9, 24.; ohne Relativ., in suo quisquis gradu, *Liv.* 8, 38, 11.; suae qu. intentioni favet, *Plin. ep.* 1, 20, 13.

quī-vīs, quaevis, quidvis (*subst.*) u. **quodvis** (*adj.*) jeder ohne Unterschied, wer od. was es nur sei, non quivis hoc videt; quidvis perpeti alles Mögliche; qu. unus.

quō, *adv.* [aus der dem *dat.* u. *abl.* des *n.* v. qui, quae, quod ursprünglich gemeinschaftlichen Form quoi] 1) *indef.* irgendwohin, si quo erat progrediendum; ne quo inciderem; auch (einm. *Liv.* 40, 26, 8.) irgendwie. 2) *relat.* (selt.) wo, quo loci esset; quo loci illa nasceretur; (*Hor.*) rosa quo locorum sera moretur; wohin, abire, quo terrarum possent; *quo te pedes *sc.* ducunt; auch in Beziehung auf Pers. od. Sachen, eos quo (= ad quos) se contulit; mare quo (= in quod) Rhenus influit; ad partem provinciae venturum, quo (= ad quam) te velle arbitrarer; Vejentes quo (= quibus) praesidium imposuerat; (aus Rücksicht auf Concinnität) haruspicis dicta eodem intendere quo (= ad quod) cupido animi hortabatur, *Sall. Jug.* 64, 1. u. Kritz z. d. St.; quo gentium, wohin in der Welt, *Plaut.*; quo simul atque adisset, non — relinqueret = ubi, simul atque eo etc.; **interrog.* quo tendis? quo, quo ruitis? ellipt., *quo tu, turpissime? unde et quo Catius? *tp. a*) v. Grade, bis zu welchem Grade, wie weit, scire, quo amentiae progressi sitis, *Liv. b*) wozu, zu welchem Zweck, Martis signum quo mihi pacis auctori? *sc.* emisti, *Hor.*; quo mihi fortunam (*sc.* laudas), si non conceditur uti? nescis quo valeat nummus; quo tibi sumere depositum clavum? *sc.* prodest. *c*) wodurch, woher, weswegen,

daher, deshalb, insofern, quo factum est, ut; quo mihi rectius videtur; quo etiam magis vituperanda est tantae rei incuria. *d*) weil, als wenn, als ob, um einen bl. gedachten Grund anzugeben, m. *conj.*, non quo (vgl. quia), non eo dico, quo mihi veniat etc.; non quo ipse audieris; mercatoribus est aditus magis eo ut — habeant, quam quo desiderent (st. der gewöhnlicheren Wendung: non quo — desiderent, sed eo ut — habeant); haec amore magis impulsus scribenda putavi, quam quo arbitrarer etc. *e*) damit dadurch, zur schärferen Bezeichnung des Zweckes einer Handlung, m. *conj.*, sublata erat in funeribus celebritas virorum ac feminarum, quo lamentatio minueretur; sustinere — impetum benevolentiae, quo utamur etc., *Cic. Lael.* 17, 63. u. Seyffert z. d. St.; in causa esse, quo serius etc.; dah. **quominus**, eigtl. wodurch od. daß um so weniger, m. *conj.* (vgl. Zpt. §. 543.), nach impedire, prohibere, deterrere, recusare, nihil moror u. dgl., im Deutschen bl. daß od. zu m. *inf.*; aber stat per alqm [vgl. sto 2) *β*)] q. daß nicht; nihil censoria animadversio effecit q. etc. hatte nicht den Erfolg, daß nicht ꝛc., *Liv.* 4, 31, 5.; per quem populum fiat q. (daß nicht) legibus stetur, *Liv.* 9, 5, 3.; auch quo ne s. ut ne [vgl. 2. ne II) 2) *a*) *d*)], praefinisti, quo ne pluris emerem; quo ne plus auri et argenti haberemus; (*Hor.*) missus ad hoc, quo ne etc.; damit desto, daß desto m. *comp.*, quo melius valeamus; saevitia collegae, quo is magis gauderet ingenio suo, effecerat, *Liv.* 2, 60, 1.; so daß desto, quo libentius id faceret, einm. Vf. d. *b. Alex.* 48, 2.; damit=, um dahin, locum in foro destinant, quo — congererent. *f*) bei *comp.* um was, dah. je, m. correspond. eo od. hoc (desto), m. *comp.*, bisw. auch ohne eo, um das Verglichene mehr hervorzuheben, in welchem Falle aber der *comp.* od. eine andere Bezeichnung der Steigerung im Hauptsatze nicht fehlt, s. Weißenborn zu *Liv.* 2, 19, 10.; (selt.) und um so, quo minus, *Cic. fin.* 1, 18, 58. u. Madvig z. d. St.

quo-ăd (einsilbig *Hor. sat.* 2, 3, 91.), *adv.* 1) v. Raum od. Grad, so weit als, so weit, in so weit als, qu. insequi potuerat; q. capitibus exstare possunt; q. possem; q. ejus facere possum; ellipt., q. longissime. 2) v. der Zeit, *a*) *interr.* wie lange, *Ter.* *b*) relativ., *α*) so lange als, so lange, tamdiu velle debebis, q. te quantum proficias, non poenitebit; q. potui. *β*) bis daß, bis, m. *indic.* od. *conj.*

†quoădusquĕ (od. quoad usque), so lange bis.

quō-circā, *adv. relat.* weshalb, demzufolge, um dieses Umstandes willen; in der Tmesis, quo, bone, circa, *Hor. sat.* 2, 6, 95.

quo-cumquĕ (quocunque), *adv. relat. indef.* wohin nur, wohin es auch sei, in der Tmesis, quo me cumque rapit tempestas, quo nos cumque feret melior fortuna, *Hor.*, quo res cumque cadent, *Verg.*, quo ea (ratio) me cumque ducet, *Cic. Tusc.* 2, 5, 15.

quŏd [ursprüngl. *n. acc.* v. qui], I) relat., *adv.* 1) in Beziehung worauf, in welcher Beziehung, worin, quod illos aetas satis amet, *Ter.*; dah. quod si (nicht quodsi zu schreiben; s. Haase zu Reisig lat. Sprachwissensch. S. 368.), und wenn, wenn also, =nun, =demnach, wenn nur, ja wenn, wenn aber, aber selbst wenn (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 75.), quod ni; (getrennt) quod ego nisi, einm. *Cic. Verr.* 2, 26.; quod cum, quod ubi (vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 2, 49, 200.); quod quoniam, quod quia, quod etsi; quod ut, gesetzt nun, daß ꝛc., *Cic. p. Mil.* 19, 51.; daß doch, quod ut o potius formidine falsa ludar etc., *Verg. Aen.* 11, 631.; quod utinam, möchte also doch; quod ne, einm. *Cic. Acad.* 2, 25, 79.; auch quod qui (*nom. pl.*), wer daher, *Cic. off.* 1, 14, 44. *Phil.* 10, 4, 9.; quod absque hoc esset, *Plaut. Capt.* 3, 5, 96. [vgl. absque 1)]. 2) weshalb, warum, hoc est quod ad vos venio, *Plaut.*, dah. est, nihil est, quid est quod m. *conj.* (vgl. Zpt. §. 562.), es ist Grund, =kein Grund vorhanden, daß ꝛc.; bisw. zu Anfang eines neuen Satzes, deshalb, warum, quod te oro, ne, *Ter.*; quod vobis venire in mentem necesse est etc., *Cic.*; quod te per genium etc. obsecro, *Hor.*, quod te per superos etc. oro, *Verg.* II) *conjct.* m. *indic.* u. *conj.* (s. die Grammatik), *a*) zur Angabe v. Gründen u. Ursachen, die als solche v. Redenden angeführt werden, welche v. Andern ausgesprochen od. geltend gemacht werden (vgl. quia), weil, insbes. nach Verbis, wie gaudere, dolere, queri, accusare, laudare u. dgl.; non quod, non q. non — sed quod od. bl. sed s. quia; (selt.) sunt similia illis (orationis lumina), non q. sola ornent, sed q. excellant, *Cic. or.* 39, 134. *b*) v. einem factischen, das Vorhergehende erklärenden Umstand mit u. ohne vorhergehendes *pron. demonstr.*, (der Umstand) daß, accedit q. s. accedo 2); *adde huc q., *†adde q. s. addo 3) *d*); pauca loquitur q. (darüber daß); bene facis q.; bene mihi evenire q.; multi in eo peccant, q.; dah. auch zur Angabe des Umstandes, welcher ein im Hauptsatz ausgesprochenes Urtheil veranlaßt hat, was das=, =den Umstand betrifft, daß ꝛc., in Bezug darauf, daß ꝛc., wenn, q. scribis te ad me venturum esse, ego vero te istic esse volo. *c*) (vorcl. u. spät.) nach verbis sentiendi u. declarandi, daß, st. *acc. c. inf.*; vgl. Benecke zu *Just.* 1, 7, 9. Haase zu Reisig lat. Sprachwiss. S. 601 f. *d*) obgleich, obschon, *Ter. Prop. Ov.* *e*) seitdem, daß, seit, jam diu'st, quod, diu, est, q., *Plaut. Ter.*; †tertius (jam) dies est, q. etc.; inde q., *Liv.*

quōdam-mŏdō, *adv.* [qui u. modus] gewisser=, einigermaßen.

quod cum, -etsi, -si etc. s. quod I) 1).

Quodsĕmĕlarrĭpĭdes, ae, *m.* [quod-semel-arripio] scherzh. gebildeter Name, Hältereinmalfest, *Plaut.*

quŏi s. 2. qui.

quōjās od. **-jātis,** e = cujas od. cujatis, w. s., *Plaut.*

quōjus, 1) s. 2. qui. 2) quojus, a, um = cujus, w. s., *Com.*

***†quō-lĭbĕt,** *adv.* wohin es beliebt, überall hin.

quŏm, quō-mĭnus s. 2. cum, quo 2) *e*).

quō-mŏdŏ, *adv.* (vgl. quemadmodum), I) *interr.* wie? auf welche Weise? ejus hominis bona qua ratione venierunt, aut quomodo venire potuerunt? haec negotia quomodo se habeant etc. II) *relat.* wie, so wie, nihil est admirabilius quam quomodo Q. Maximus mortem Marci filii tulit = quam is modus quo etc.; auch quomodo — sic od. ita. — **quōmŏdŏ-cumquĕ** (-cunque), *adv.* 1) *relat. indef.* wie nur immer, auf welche Art nur. 2) *indef.* (vorcl. u. spät.) ohne hinzu=

gefügtes Verbum = wie es nur sei, auf jede mögliche Weise. — **quōmŏdŏ-năm,** *adv. interr.* wie denn? einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 16. — **quō-năm,** *adv. interr.* wohin denn? q. haec omnia nisi ad suam perniciem pertinere.

quondăm, *adv.* [quum-dam] 1) überh. einmal, zu gewissen Zeiten, zuweilen, manchmal. 2) v. der Vergangenheit, einstmals, ehemals, vordem, jüngst (vgl. antea, olim), ut populi Rom. honores q. fuerunt rari et tenues ob eamque causam gloriosi, nunc autem effusi et obsoleti, sic olim apud Athenienses fuisse reperimus, *Nep.*; m. olim, *Ter. Eun.* 2, 2, 15.; adjectiv., Cyri q. regis, *Just.* 3) *v. der Zukunft, einmal, dereinst.

quŏnĭăm, *conjct.* [quom = cum-jam] 1) ursprüngl. temporal = postquam, 'weil', auch noch fühlbar an Stellen wie q. ei qui me aleret, nil video esse relicui, dedi ei etc., *Plaut. Trin. prol.* v. 14. u. Brix z. d. St. 2) weil ja, = denn, da ja (v. einem unleugbar stattfindenden od. unleugbar scheinenden Grund; vgl. quando); (selt.) non q. (wie non quia od. quod, quo; vgl. quia), morem illi geram, non q. hoc sit necesse, verum ut experiar, *Cic. Verr.* 2, 1, 9.; bisw. präcis, indem nicht eigtl. der Grund dessen angegeben wird, was wirklich gesagt ist, sondern warum es gesagt u. nicht auf andere Weise gesagt ist, ipsum illum Autronium (q. ejus nomen finitimum maxime est hujus periculo et crimini) non sua haec vita convincit? d. i. den A. (von ihm nämlich glaube ich besonders sprechen zu müssen, weil ja rc.); nec solum componentur verba ratione sed etiam finientur, q. id judicium esse aurium alterum diximus, d. i. und dies sage ich, weil rc.; insbes. bei dem mit kurzer Recapitulation des Vorhergehenden verbundenen Uebergang zu einem neuen Theil der Rede od. der transitio (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 34.), im Deutschen nachdem, nachdem nunmehr, nachdem so [vgl. 1)], q. de genere belli dixi, nunc de magnitudine pauca dicam; auch q. igitur od. quamobrem q., quare q., sed od. et q. etc.

quō-pĭăm, *adv. indef.* [quispiam] (vorcl.), **quam** [quisquam] irgend wohin.

quŏquĕ, *adv.* [in Prosa dem betonten Worte enklitisch angehängt, zwischen zwei dem Begriff nach enge zusammengehörende Worte jedoch eingeschoben, obgleich es zu dem zweiten Wort zunächst gehört (s. Heinichen Theorie d. lat. Stils S. 174. 7.), bisw. in freierer, mehr den allgemeinen Gedanken berücksichtigender Weise (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 22, 7, 5. 23, 1.), bei Dicht. auch vor dem betonten Worte (vgl. *Hor. sat.* 1, 10, 5. 2, 8, 81.), mitunter auf den ganzen Satz gehend, wie b. *Curt.* 4, 10, 15. u. Vogel z. d. St. (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 4, 41, 3. 44, 9. 56, 13.)] 1) auch (um an ein schon bezeichnetes Subject od. Object ein anderes gleichgeltendes anzureihen; vgl. etiam), me q. hoc decepit; ad aures q. militum; pleonast. (*Ter.*) quoque etiam. 2) † = etiam, ex industria q.; e contrario q.; vgl. Krüger zu *Quint.* 10, 1, 19. — Zu unterscheiden v. quoque als *adv.* ist *a*) quoque v. quisque, w. s. *b*) = et quo.

quŏquĕversŭs s. quoquoversus.

quō-quō, *adv. relat. indef.* [quisquis] wohin nur immer. — **quōquō-versŭs,** *adv.* nach allen Seiten=, nach allen Richtungen hin (quoqueversus [v. quisque u. versus] b. *Caes.* Nipperdey u. Kraner).

quorsŭm od. **-sŭs,** *adv. interr.* [quoversum od. -sus] 1) (selt.) v. Raume, wohinwärts, wohin, *Ter.* 2) übertr., *a*) wohin, quorsum evaderet (*Ter.*) s. evado I) 3) *a*); q. haec pertinent u. bl. q. haec? *Cic.*, q. haec tendunt? s. tendo II) 2) *a*); q. recidat responsum s. 1. recido 1) *c*). *b*) wozu, in welcher Absicht, zu welchem Zweck, quorsum igitur haec disputo? q. haec spectat oratio? q. igitur haec tam multa de Maximo? quorsus (-um) haec? (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 12, 42.); insbes. als Formeln der rednerischen percontatio; s. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 46. S. 98.; q. opus est s. 2. opus; quorsum? wozu dies? *Hor. sat.* 2, 3, 201. u. Krüger z. d. St.

quŏt, *adj. indecl.* I) *interr.* wie viele? q. sunt? q. civium (v. den Bürgern) adsunt? q. cives adsunt? wie groß ist die Zahl der anwesenden B.? numerate saltem, q. sitis? II) *relat.* so viele als, gew. m. tot correspondirend, als, q. homines, tot causae; tot annos q. habet; auch toties, q. Hierv. bei Zeitbestimmungen, alle, jede, q. Kalendis, *Plaut.* — **quŏtannis** [quot u. annus] als *adv.*, jährlich, alle Jahre. — **quotcumquĕ** (-cunque), *adj. indecl.* (selt.) wie viele nur immer, so viele nur. — **quŏtēni,** ae, *m.* [quot] wie viele (bei einer Eintheilung), einm. *Cic. Att.* 12, 33, 1.

quŏtīdiānō, quŏtīdiānus, quŏtīdĭē s. cotidianus etc.

quŏtiens (besser als quotiēs), *adv.* [quot] I) *interr.* wie oft? wie viel mal? II) *relat.* so oft wie. [so oft nur.

quŏtiens-cumquĕ (besser als quotiescunque), *adv.*

quot-quŏt, *adj. indecl.* = quotcumque.

quŏtŭmus, *adj.* (*Plaut.*) = quotus. — **quŏtus,** *adj.* [quot] der wievielste? welcher in der Reihe? q. annus? q. hora est? wie viel Uhr ist es? *Hor.*; *ellipt., quotâ *sc.* horâ, zu welcher Stunde, wann; q. esse velis, rescribe (*Hor.*) wie zahlreich du zu uns zu kommen gedenkst, wie viel Mitgäste du haben willst. Insbes. quotus quisque = wie viele? aber in beschränkendem Sinne = wie wenige? eine wie geringe Zahl? quotus q. philosophorum est qui etc. — ***quŏtus-cumquĕ** (-cunque), *adj.* so groß (viel) od. wenig nur.

quo-usquĕ, *adv. interr.* bis zu welchem Zeitpunkte? wie lange? q. tandem, Catilina, abutere patientia nostra? getrennt, quo enim usque, *Cic. Phil.* 3, 1, 3. — **quŏvīs,** *adv.* [quivis] (*Com.*) wohin es nur sei, überall hin.

quŭm s. 2. cum.

R

R als Abbreviatur = Romanus od. Rufus.

răbĭdē, *adv.* [rabidus] wüthend, rasend, omnia r. appetere, einm. *Cic. Tusc.* 5, 6, 16. —

răbĭdus, *adj.* [rabies] wüthend, toll, tobend, bes. v. Thieren, *leones; *canes; *canes; *ferae; (*Just.*) fera; übertr., *lingua; *ira; *rabidi

furor animi; *fames; *ventus; insbes. *bis zur Raserei begeistert, os (der Sibylla).

răbĭes, gew. nur *acc.* em, *abl.* e, *f.* 1) eigtl. Tollheit, Wahnsinn (als Krankheit, verbunden m. Neigung zu unmittelbaren feindseligen Angriffen gegen Andere; vgl. furor, amentia, dementia), v. Menschen, *Plaut.*; *canum. 2) übertr., heftige, leidenschaftliche Aufregung des Gemüths, Wuth, Wildheit, insbes. Zorneswuth, Ingrimm, animi acerbitas quaedam et r.; in rabiem irâ versâ, †ira vertit; versa in rabiem; †in rabiem pervenit; †eadem deum ira, eadem hominum r.; duorum juvenum; fatalis; ultima; ferae bestiae caeco impetu et r. concitatae, *Cic.*; *canum; quae vos r. agitat? *Liv.*; cujus ferae r. occupavit animum tuum, cum etc.? *Curt.*; gentis; v. Kampf-, Kriegswuth, hostilis; Gallica (Ggs. Romana virtus); *belli; *civica des Bürgerkriegs; *jam galeam Pallas et aegida et r. parat; arma capere furore et r., *Tac.*; †occidendi, Mordlust; *v. Spottsucht, Archilochum proprio r. armavit iambo; *v. Schreibewuth, horrenda; *v. Liebeswuth; *v. der rasenden Begeisterung der Sibylla; v. Leblosem, fatalis r. temporis, *Liv.*; *belli; *ventris, Heißhunger, *edendi, Eßgier; *coeli marisque; *ventorum, *noti; *canis, Gluth des Hundssterns.

răbio, 3. toll sein, wüthen, einm. *Enn.* b. *Cic. de div.* 1, 31, 66. — **răbĭōsē**, *adv.* [rabiosus] wüthend, ungestüm, einm. *Cic. Tusc.* 4, 22, 49. — **răbĭōsŭlus** [*adj. dem.* v. rabiosus] etwas-, halb toll, einm. *Cic. fam.* 7, 16, 1. — **răbĭōsus**, *adj.* [rabies] = rabidus, canis, *Hor.*; homo rappelig, *Plaut.*; fortitudo minime r. v. aller Wuth frei, *Cic. Tusc.* 4, 22, 50.

Răbīrius, 1) C. R., Volkstribun, wegen des Todes des Tribuns L. Appulejus Saturninus angeklagt. 2) C. R., Ritter, de perduellione angeklagt, wurden v. Cicero in noch vorhandenen Reden vertheidigt. Dav. **Rabiriānus**, *adj.* 3) (*Ov. Quint.*) C. R., ein Dichter zur Zeit Vergils.

răbo, ōnis, scherzh. st. arrabo, w. s., einm. *Plaut. Truc.* 3, 2, 20.

răbŭla, ae, *m.* [rabio] ein tobender, schreiender Sachwalter, Zungendrescher, Rabulist.

***răcēmĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [racemus-fero] Beeren tragend, uva; Bacchus mit Trauben bekränzt. — **răcēmus**, i, *m.* eigtl. der Kamm der Weintraube, dah. *a*) die Beere u. die ganze Traube (vgl. uva), auch des wilden Weinstocks, *Verg. Hor.* *b*) der Weinbeersaft, *Ov.*

Racilius, Name eines römischen Geschlechtes; L. Rac., ein Volkstribun zur Zeit des Cicero; Racilia, Gattin des Dictators L. Quinctius Cincinnatus

rădiātus, *adj.* [radio] mit Strahlen versehen, strahlend, sol, *Cic. Acad.* 2, 41, 126.; *lumen (solis); *lumina; *orbis flammeus solis; †corona, Strahlennimbus, Heiligenschein.

rādīcĭtus, *adv.* [radix] class. nur *tp.* mit der Wurzel, von Grund aus, evellere actiones alcjs; extrahere religionem ex animis hominum, cupiditatem; excutere opinionem. — **rādīcŭla**, ae, *f. dem.* v. radix.

rădio, 1. u. **-ior**, *dep.* 1. [radius] strahlen, *argenti lumine valvae; *in armis; *galeae gemmis et auro, †templa auro radiantur; *radians luna; *radiantia arma; *subst.* *radians, die Sonne, in Uebersetzung des Aratus *Cic. or.* 45, 152. — **rădiōsus**, *adj.* [radius] strahlenreich, einm. *Plaut. Stich.* 2, 2, 41.

rădius, ii, *m.* der Stab, acuti aliusque per alium immissi; dah. *a*) *†die Speiche des Rades. *b*) Meßstab od. -ruthe der Mathematiker, Geometer, Astronomen, womit sie Figuren im grünen Glasstaub zeichneten [vgl. pulvis 1)], *t. t.*, homunculus a pulvere et r.; (*Verg.*) descripsit radio totum gentibus orbem, coeli meatus. *c*) der Radius des Kreises, Halbmesser. *d*) *t. t.*, das Weberschiffchen, der Schütze, *Verg.* *e*) botan. *t. t.*, eine Art länglicher Olive, *Verg.* *f*) der Strahl der Sonne, in radiis solis; im Bilde, obscurari nec apparere et in virtutis, tamquam in solis, radios incurrere; *des Blitzes, *des Helms, *der Krone auf dem Haupte.

rādix, īcis, *f.* 1) die Wurzel (eines Baums od. das Genießbare einer Pflanze), cortices et r.; omnes eo loco aut ab radicibus subruunt aut accidunt arbores; genus radicis, quod appellatur chara; (*Ov.*) intuba et r.; rapula, lactucae, r. (Rettig), *Hor.*; *sensim r. actis; im Bilde, s. ago I) 2); virtus altissimis defixa r.; *a radice, *ab r. imis; übertr., *a*) die Wurzel, *linguae; *plumae; *saxi; der Fuß eines Bergs, gew. *pl.*, montis; sub ipsis r. montis; cujus collis; ab r. collis; †in radice Palatii. *b*) bildl., *α*) a radicibus (v. Grund aus) evertere domum, *Phaedr.* *β*) Ursprung, Quelle, Stamm, miseriarum s. ramus; errorem quasi r. malorum omnium extrahere s. extraho 1) *b*); nisi tot vitiorum tanta immanitas quibusdam facilitatis et patientiae r. niteretur; Marium, ex iisdem quibus nos, r. (Geburtsort) natum. *γ*) der feste Grund, Pompejus, eo robore vir, iis r. der so fest steht, einm. *Cic. Att.* 6, 6, 4.

rādo, si, sum, 3. 1) kratzen, schaben, dav. abreiben, reinigen, glätten, glatt schaben, terram pedibus (scharren, v. Raben), *Plaut.*; omni parte corporis rasa praeter caput et labrum superius; mulieres genas ne radunto zerkratzen, aus den 12 Tafeln b. *Cic. legg.* 2, 23.; *puros lapides palmâ fegen, abkehren; *liber rasus limâ gereinigt. Dav. *a*) Etw. vorbei od. darüber gehend streichen, -berühren, über Etw. hin laufen, -kriechen, durch Etw. fliegen, *litora, *cautes; *iter laevum, links am Felsen hinstreichen; *freta sicco passu; *iter liquidum, durch die Luft fliegen; *campos bespülen; *terras v. Winden, hinfegen über ꝛc.; *Eurus arva imbribus verschwemmt; *ultima meta raditur, ich bin fast am Ziele; *terra rasa squamis (serpentis); †trajectos surculos. 2) abkratzen, abscheeren, rasiren (mit dem Scheermesser; vgl. tondeo), caput (Kopfhaare) et supercilia; caput als Zeichen der Sklaverei od. (*Suet.*) der Trauer; modo tondere modo r. barbam, *Suet.*; radi, sich rasiren lassen, *Suet.*; übertr., auskratzen, -streichen, *nomen fastis; wegnehmen, *naufragium.

raeda s. reda.

Raeti (nicht Rh.), ōrum, *m.* Völkerschaft im heutigen Graubündten, Tyrol u. einem Theil v. Kärnthen, die meist m. den Vindeliciern (s. Vindelici) häufige Streifereien u. Raubzüge in das angrenzende Gallien u. auch bis nach Italien unternahmen, deshalb aber v. Drusus u. Tiberius im J. 15 v. Chr. unterjocht wurden, *Hor. Tac.*; ihr Land **Raetia**, ae, *f.*, *Tac.* Dav. *†**Raetĭcus**, -(*Liv. Tac.*) **tius** u. *-**tus**, *adj.*; **Raetus**, *nom. pr.* Führer

v. in Rätien eingewanderten Etruskern, *Just.* 20, 5, 9.; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 5, 33, 11.

rallus, *adj.* [*dem.* v. rarus] dünn, tunica, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 46.

***†rāmālia,** ium, *n.* [ramus] das Reisholz.

rāmentum, i, *n.* (gew. *pl.*) od. (*Plaut.*) **-ta,** ae, *f.* [st. radimentum aus rado] eigtl. Splitter, Stückchen, dah. (*Plaut.*) omne cum ramento bis auf den letzten Heller.

rāmeus, *adj.* [ramus] aus Aesten, fragmenta, Reisholz, einm. *Verg. georg.* 4, 303. — **rāmex,** ĭcis, *m.* [ramus] (*pl.*) die Lungengefäße, *Plaut.*

Ramnes od. **-nenses,** ium, *m.* s. tribus 1); auch eine der drei gleichnamigen Reitercenturien. Dah. Ramnes, Ritter, vornehme Stutzer, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 342.

rāmōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [ramus] voller Aeste, vieläſtig, verzweigt, zackig, arbor; *Lernaea Echidna r. colubris natis e caede (aus dem Blute ihres abgehauenen Kopfes); *cornua cervi. — **rāmŭlus,** i, *m. dem.* v. ramus. — **rāmus,** i, *m.* der Ast, Zweig; bildl., non solum ramos amputare miseriarum, sed omnes radicum (näml. miseriarum) fibras evellere, *Cic. Tusc.* 3, 6, 13.; insbes. *a*) *ein Ast als Keule des Hercules. *b*) *meton., *pl.*, Baum, Baumfrüchte.

rāna, ae, *f.* 1) der Frosch; *die Kröte, ova uncta sanguine ranae. 2) r. marina, der Seeteufel (ein Fisch).

rancĭdus, *adj.* [ranceo (vorcl.) ranzig-, stinkend sein] ranzig, stinkend, aper, *Hor.*

rānuncŭlus, i, *m.* [*dem.* v. rana] ein kleiner Frosch; scherzh. v. den Einwohnern v. Ulubrä, welches in der Nähe der pomtinischen Sümpfe lag.

răpācĭda, ae, *m.* [rapax] ein Räuber, scherzh. gebildetes Patronymicon, einm. *Plaut. Aul.* 2, 7, 8. — **răpācĭtas,** ātis, *f.* [rapax] die Raubsucht, *Cic. p. Cael.* 6, 13. *Suet. Just.* — **răpax,** ācis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [rapio] 1) an sich reißend, -raffend, fortreißend, unaufhaltsam, *ventus; *ignis; *fluvii; *undae; *Harpyiae; *Fortuna; auch Beiname der 21. Legion (die alles Niederreißende) u. ihrer Soldaten, *Tac.*; bildl., fähig sich Etw. anzueignen, nihil est appetentius similium sui nec rapacius quam natura, *Cic. Lael.* 14, 50. 2) räuberisch, raubsüchtig, inopiâ rapax, *Suet.*; *lupi; *mors; *Orcus; *Mars (als unglückliches Gestirn); *Cinara, *domina nach Geschenken gierig; *subst.* ein Räuber, *Plaut. Cic.*

răphănus, i, *m.* [ῥάφανος] der Rettig, *Ct.*

răpĭdē, *adv.* m. †*comp.* [rapidus] reißend schnell, r. dilapsus (fluvius); †r. iter conficere; †rapidius venire alqo; bildl., v. Ausdruck, r. ferri.

răpĭdĭtas, ātis, *f.* [rapidus] (selt.) die reißende Schnelligkeit, *Caes. b. G.* 4, 17, 2. *b. c.* 1, 62, 2. — **răpĭdus,** *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [rapio] reißend schnell, fluvius, *Plaut.*, amnis, *Hor.*; flumen rapidissimum; *torrens; †rapidior unda; †gurgites; rapidissimi vortices; *volucris rapidissima schnell fliegend; *ventus; †mare; *sol (wegen des raschen täglichen Umlaufs nach Vorstellung der Alten), *orbis (coeli); *equus; *cursus; *r. passibus, *rapidi feruntur; *currus; *ignis (v. Blitz); *Eurytion; oratio reißend schnell dahin fluthend (im Vergleich mit torrens); in consiliis übereilt; †venenum, †virus schnell wirkend; *heftig, *hitzig, flamma; Sirius; rapidi potentia solis; clausis fornacibus ignis.

răpīna, ae, *f.* [rapio] der Raub, *a*) *abstr.* das Rauben, die Räuberei; gew. im *pl.*; †facere r. *b*) das Geraubte, der Fang.

răpio, pui (archaiſt. *perf.* rapsit, in einer Gesetzesformel b. *Cic. legg.* 2, 9, 22.), ptum, 3. [ἁρπάζω] 1) an sich raffen, weg-, hin-, zusammenraffen, erraffen, heftig od. mit Gewalt ergreifen, -nehmen, wegnehmen, -führen, ent-, fortreißen, fortschleppen u. dgl., alqd; pilam; †raptâ lanceâ ex manibus armigeri; *cenam; *†arma (manu); *bipennem dextrâ; *galeam tectis schnell holen aus 2c.; *oculis postremum lumen radiatum; *nigrum colorem rasch annehmen; *vim monstri rasch einsaugen; corpus consulis; †scalas; *ossa ab ore canis; *aures abreißen; *frondes altâ arbore (v. Winde); *stirpes ausreißen, entwurzeln (v. Flusse); *lumen (das Auge) tibi entreißen; alqm ex lustris, hostes vivos ex acie, (istum) sublimem foras, alqm domum, *Plaut.*; manipulos aliquot in primam aciem secum; †raptus Hector equis geschleifte; *alveus prono amni in praeceps lembum; rapi a domo longius; alqm hinc; commeatum in naves; frumentum ex agris per ipsos dies raptum omne Vejos erat schnell weggeschafft; *agmen campo über 2c.; *Turno mille populos eilig zuführen; citatum agmen Tusculum praeter Capuam, *Liv.*; *alqm (v. Bacchus); *quo me cumque r. tempestas (im Bilde); *carceribus missos r. ungula currus; *pedes et aurae quo te r.; *r. se hinc ocius 'sich fortmachen, sich packen'; *rapi redis, dahin eilen in 2c.; venandi studium homines per nives ac pruinas in montes silvasque r. Häufig alqm ad supplicium, ad mortem, ad necem, bisw. bl. r.; alqm in jus, *Plaut.*, in jus ad regem, ad consulem, *Liv.*, †in carcerem; *Romae sponsorem (als Bürgen) me rapis entführst; *improvisa leti vis rapuit rapietque gentes; *te meae si partem animae maturior vis; *quos ab ubere raptos abstulit atra dies; me parentibus, liberis, patriae intra juventam praematuro exitu, *Tac. ann.* 2, 71.; quorum duo infantes adhuc rapti, *Suet. Cal.* 7.; *auditorem in medias res in 2c. rasch versetzen; *obsita frondibus sub divum ans Licht ziehen = dem Anblicke der Menge preisgeben; †caverna torrentem sub terram. Insbes. *α*) beschleunigen, schleunig vollenden, -vollziehen, raptae prope inter arma nuptiae, *Liv.*; *viam, *densa ferarum tecta, *silvas durcheilen; †immensos orbes per humum (v. der Schlange) rasch machen, -beschreiben; *in fomite flammam rasch entwickeln (durch Springen); rapienda incrementa virium, *Just.* *β*) als Beute-, als Raub an sich reißen, rauben, entführen, quantum r. potuerit; eos inter se partes regni rapuisse (geraubt u. unter sich getheilt), *Liv.*; r. omnes, trahere; sibi quisque ducere, trahere, r., trahere et r.; raptam esse (ab eo) mimulam; virgines; virgines ad stuprum; *virginem (v. der Cassandra); *raptus ab Ida Ganymedes; *Andromeden et tanti praemia facti nimmt schleunig in Besitz; *raptos ex hoste penates; *raptis nuptiis [anders als *α*)]; *res; *periscelidem; *insignia Kleiderschmuck; *omne sacrum in usus humanos; *oscula; *loquentis vocem animamque trajecto gutture; *occasionem de die eilig ergreifen; *quae r. hora diem

almum; *limis etc. ſ. 1. limus; *tua nobis paene simul tecum rapta solacia; *Venerem ſ. Venus 2) *a*); castra urbesque wie im Flug erobern, *Liv.*; Granicum amnem Ciliciaeque montes et Syriam Aegyptumque praetereuntibus raptas, *Curt.*; nihil lucrativae operae ad scribendum aut legendum aut dicendum rapi (entzogen werden) alqo momento temporis, *Quint.* 10, 7, 27. (vgl. Krüger z. d. St.); *subst.* *αα*) *rapta, ae, *f.* die Geraubte, Entführte. *ββ*) raptum, i, *n.* das Geraubte, der Raub, rapto (*Verg. Liv. Curt.*), ex rapto vivere, *Ov.*; rapto potitur, *Verg.*; rapto gaudere, *Liv.*; rapta dividere, *Liv.*; auch plündern, verwüsten, villas, *Liv.*; Armeniam, *Tac.*; *r. incensa feruntque (plündern rein aus) Pergama [vgl. ago I) 1)]. 2) *tp.* *a*) an sich reißen, commoda ad se, *Cic.*; victoriae gloriam in se, *Liv.*; †quo facinore dominationem raptum ierit; †spem adoptionis acrius in dies verfolgt. *b*) mit sich fort-, zu Etw. hinreißen, mächtig-, unaufhaltsam-, leidenschaftlich fort-, hinziehen (vgl. traho), *alqm in adversum (ins Verderben); *animum in varias partes; (*Ter.*) scripturam suam in pejorem partem herunterziehen; alqm in invidiam, *in medias caedes; *furorne caecos an rapit vis acrior, an culpa? *si tantus amor scribendi te r.; sin aliqua cupiditate raperetur in Macedoniam, *Nep.*; ὁρμή, quae hominem huc illuc r.; ea (cupiditas) ad oppugnandam Capuam; animus cupidine caecus ad inceptum scelus; †ad omnes affectus rapi; ſeltner in gutem Sinne, ipsae res verba d. i. mit der Sache bieten sich v. selbst die Worte dar; totos ad se; me commemoratio posteritatis ad spem quandam immortalitatis; ad divinarum rerum cognitionem cura omni studioque rapi; v. Redner, eos (apud quos aget) quocumque velit, vel trahere vel r. Dav. *A*) **raptim,** *adv.* in hastiger-, -reißender Eile, scribere; in ignem r. ad id factum; praecipitata r. consilia; r. omnia agere; r. agitur agmen, *Liv.*; r. acto agmine, *Curt.*; *r. secat aethera pennis. *B*) **raptio,** ōnis, *f.* (ſelt.) das Rauben, die Entführung, *Ter.* *C*) **rapto,** 1. (*intens.*) 1) fortreißen, -schleppen, -zerren, hastig wohin führen, conjugem; *Hectora circa muros schleifen; *Hectorem curru quadrijugo raptarier (ſt. raptari); †signa, quae turbine atque unda raptabantur; †huc illuc vexilla; †huc atque illuc legiones; *viscera per silvam; bildl., *quid r. in crimina (zur Anklage ziehen) divos? 2) †rauben, plündern, inter se; Africam. *D*) **raptor,** ōris, *m.* der Räuber, *pl.*, †orbis; *lupi räuberische; *abſol.; insbeſ. Mädchenräuber, Entführer, †filiae; *abſol.; bildl., *alieni honoris. *E*) **raptus,** us, *m.* 1) das gewaltsame Fortreißen, der Raub, die Entführung, virginis; Ganymedi; *Inous, das Zerfleichen durch Ino. 2) †die Räuberei, auch *pl.*

rāpŭlum, i, *n.* [*dem.* v. rapum] Radieschen, *Hor.* — **rāpum,** i, *n.* die Rübe; als Schimpfwort, r. in eum jacta sunt, *Suet. Vesp.* 4.

rāresco, — — 3. [rarus] *locker werden, sich voneinander geben, claustra Pelori eröffnen sich; resoluta tellus in liquidas aquas verdünnt sich in 2c.; übertr., sich mindern, ſeltner werden, †paulatim montes; *sonitus. — **rārĭtas,** ātis, *f.* [rarus] die Lockerheit, in pulmonibus inest r. quaedam. 2) die Seltenheit, geringe Zahl, dictorum; †capillorum; †remanentium (honorum); †lavandi, das seltene Baden; *concr.* eine Seltenheit, equi, *Curt.* — **rārō,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [rarus] selten, nur zuweilen, nicht oft, r. usquam, unquam, alias; auch hin u. wieder, hier u. da, *Cic. de or.* 3, 38, 153. — **rārus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) dünn, locker, nicht dicht, v. dem Gegenstande, dem Raume 2c., in welchem Etw. Zwischenräume hat (Ggſ. densus, spissus), †silva mit weit auseinanderstehenden Bäumen, licht; *retia weitmaschig; *†terra locker; *tunica; *cribrum weitlöchriges. 2) v. den Gegenständen selbst, die durch Zwischenräuume getrennt sind u. auseinanderstehen, dünn stehend, weit, einzeln, vereinzelt, zerstreut (Gſtz. confertus, continuus; densus), loco; arbores; †r. disjectaque aedificia; *tecta; *casa; *coma; †capillus; racemi; *tela; *r. lacrima manat per genas einsame, verstohlene; insbeſ. als milit. *t. t.*, milites; r. dispersique pugnant; r. in confertos illati; r. magnisque intervallis proeliantur; *r. est acies interlucetque corona; †rarior acies; †rariore acie; ordines, *Liv. Curt.*; †rarius agmen subinde fiebat. 3) nicht häufig-, nur hie u. da vorkommend, selten, wenige, portus; literae; genus hominum; amicorum; omnia praeclara r.; *subst.* rara anteponantur vulgaribus; (decemviri) r. aditus (*gen.*) selten zugänglich; r. hostium apparebant arma; (*Tac.*) rari domos, plurimi amicorum tecta petivere, r. per vias populus, Oceanus r. navibus aditur; *apparent r. nantes in gurgite vasto; *vitio parentum r. juventus gelichtet; *voces; rarum est, ut (*Quint.*) = raro fit ut (vgl. Zpt. §. 623.); (*Tac.*) rarum (*sc.* est) m. *inf.*; auch v. dem, der Etw. selten thut, scheinbar ſt. raro, *nec Iliacos coetus nisi rarus adibat; †Caesar rarus egressu selten ausgehend; †antiquis scriptoribus r. obtrectator; *r. mens (nur der Verstand Weniger) intellegit, quod etc. Hierv. selten in seiner Art, vorzüglich, vortrefflich, ausgezeichnet, *vestis; *avis; *puella; *quercus patulis rarissima ramis; *artis opus rarae; †leo magnitudinis r.; †Philippus indolis r.; †decor; *rara quidem facie sed rarior arte canendi.

rāsĭlis, e, *adj.* [rado] geglättet, *fibula; *torno r. buxum glatt gedrechselter. — **rāsĭto,** 1. [*intens.* v. rado] (ſelt.) abscheren, faciem cotidie.

†**rastellus,** i, *m. dem.* v. rastrum. — **rastrum,** i, *n.*, im *pl.* gew. **-i,** ōrum, *m.* die zur Bearbeitung des Bodens (zum Gäten, Hacken u. dgl.) gebrauchte zwei- u. mehrzinkige Hacke, der Karst, *Verg. Ov.*; scherzh. v. Kamm des Polyphem, *Ov. met.* 13, 765.; sprichw. res redit mihi ad rastros = ich werde zum armen Manne, *Ter.*

rătio, ōnis, *f.* [reor] (nächst res das Substantiv der lateinischen Sprache, welches vermöge der großen Beweglichkeit seiner Grundbedeutung u. der Möglichkeit subjectiven u. objectiven Gebrauchs die größte Fülle v. Bedeutungskraft in sich schließt), 1) das Rechnen, die Berechnung (eigtl. u. bildl.), objectiv, die Rechnung u. was einer Rechnung gleich sieht, Verzeichniß, Liste, Protocoll u. dgl., auch die (zusammengezählte) Summe, Zahl; Rechenschaft, r. conficere, inire, Rechnung anstellen; r. alcjs rei habere, Berechnung worüber anstellen; r. ducere, subducere ſ. duco 2) *δ*), subduco 1); r. constat etc. ſ. consto 2); r. collegit ſ. 2. colligo 2) *c*); liber r. ejus; †a rationibus ſ.

2. a I) 1); r. compositae rei turbata est; alterius mens r. agitandis exquirendisque alebatur; rationes referre; relatis ad rem publicam cum fide r., nachdem er Rechnung über die öffentlichen Gelder ꝛc. abgelegt hatte; dextera digitis r. computat, putatur r. cum argentario, *Plaut.*; rationes ab alqo accipere; rationem perscribere; rationes cognoscere (einholen), conferre (vergleichen); falsas r. inferre; r. confectas apud alqm deponere; longis r. etc. s. diduco 2); in rationem inducere, in Rechnung bringen; totius rei consilium his r. (nach der Berechnung aller möglicherweise eintretenden Umstände) explicabat, ut etc.; exploratis hostium r.; nimis exigue ad calculos vocare amicitiam, ut par sit r. acceptorum et datorum die Rechnung über Soll u. Haben; hoc rationis habebant m. *acc. c. inf.*; hanc r. habere coepit, er calculirte so; r. implet homines spei, *Liv.* 26, 19.; hoc brevi futurum r. (ein einfacher Calcul, ein einfaches Rechenexempel) promittit, *Curt.* 5, 9, 5.; (voluptates agricolarum) habent r. cum terra stehen in Rechnung mit ꝛc., *Cic. Cat. m.* 15, 51.; r. salutis explicatam et exploratam habere, mit der Berechnung seines Heils völlig im Reinen, d. i. seines Heils völlig gewiß sein, *Cic. fam.* 6, 1, 2.; petitionis tuae r. mihi semper fuit explorata, gleichsam das Rechenexempel deiner Bewerbung war für mich v. jeher gelöst, d. i. des Erfolges deiner B. war ich immer gewiß, *Cic. fam.* 15, 31, 1.; quo mea r. facilior et solutior esse posset, wodurch meine Sache leichter u. bequemer aufs Reine kommen könnte [vgl. *c*)]; occurrebat illa r.: quid Cleomene fiet? etc.; † quantum in ratione est sich berechnen-, vermuthen läßt; ineunda r. (es muß berechnet-, -überlegt werden) et via reperiunda est, qua etc.; mei r. jam officii esse omnibus iniquissimis meis persolutam (abgetragen); nec eventus modo hoc docet — sed eadem r. (Berechnung), quae fuit futuraque immutabilis est, *Liv.* 22, 39, 9. u. Weißenborn z. d. St.; cum in reliquis fere rebus publicis privatisque r. (Verzeichnisse) Graecis literis utantur, *Caes. b. G.* 6, 14, 3. (v. den Druiden); habebant rationem omnes cotidie piratarum, qui securi ferirentur, r. numerumque habere, *Cic. Verr.* 5, 28, 71.; r. carceris (das Kerkerjournal), quae diligentissime conficitur, quo quisque die datus in custodiam, quo mortuus, quo necatus sit, *Cic. Verr.* 5, 57, 147.; ea nimia est r., hem ista r. (Summe) est maxima, *Plaut.*; r. (Rechenschaft) reddere (ablegen) alcui, alcjs rei; r. vitae reposcere; abs te r. reposcent, si etc.; negotii r. exstare oportere Rechenschaft gegeben werden können; übertr., *a*) Rechnung, in der man mit Jmdm. steht, dah. überh. Geschäftsangelegenheit, -sache, -verhältniß, -führung, Geschäft; überh. Angelegenheit, Verkehr mit-, Beziehung-, Verhältniß zu Jmdm., qui jam cum isto summa consuetudine, praeterea re ac ratione conjunctus esset; de tota illa r. atque re Gallicana; illa de r. nummaria non sunt ejusmodi; fori judiciique r. (den Bereich, die Angelegenheit; Ggs. quae domi gerenda sunt) M. Messalla suscepit; in explicandis r. rerum civilium; r. civitatis, r. comitiorum quantos aestus habet; in hac r. quid res, quid causa, quid tempus ferat; propter r. Gallici belli; ita se in populari r. jactare in Verfechtung der Volkssache, im Demokratismus; propter perpetuam in populari r. levitatem, omnes rumusculos populari r. (weil man die Volkssache verficht, als ein Volksfreund gelten will) aucupari; alqd rationis habere cum alqo im Verkehr stehen mit ꝛc.; r. alcui cum alqo intercedit; pacis quae potest esse cum eo r., in quo etc? habenda cum M. Latrone pacis r.; dah. auch Kategorie, Gebiet, wozu Etw. gehört, Fach, alqd cadit in rationem utilitatis; haec res non solum ex domestica est r. (in die Kategorie der innern Politik), attingit etiam bellicam; ut ejus diversa studia in dissimili r. (in einem verschiedenartigen Gebiete, Bereich), perspicere possitis; sint hae res, de quibus disputant (philosophi), in aliis quibusdam studiis, ipsa oratio quidem propria est hujus unius r. (Fach), de qua loquimur. *b*) wie unser 'Rechnung' in der Redensart 'bei Etw. seine Rechnung finden', gew. im *pl.*, Interesse, Vortheil, r. meas vestrae saluti anteposuissem; quid tuae r. postulent; me ad ejus rationes adjungo; quem tu in meis r. tibi esse adjungendum putasti; meis alienissimum r.; alcjs rationibus consulere, prospicere, providere; rei publicae rationibus conducere; (*Tac. Germ. c.* 6.) prout r. poscit, je nachdem es ihr Interesse od. Vortheil erheischt. *c*) wie wir 'in Rechnung ziehen' sagen = berechnende-, beachtende Rücksicht, Berücksichtigung, Rücksichtnahme, Bedachtnahme, Beachtung, Erwägung, Sorge für u. dgl. (besonders durch Handlungen u. Maßregeln; vgl. respectus), r. habere (Rücksicht nehmen-, bedacht sein auf ꝛc., berücksichtigen) alcjs rei (dignitatis, commodi, officii, summae rei publicae, frumenti, frumentandi), alcjs, sauciorum, piorum et impiorum; ut sui r. absentis haberetur sich abwesend um das Consulat bewerben dürfe, cujus absentis r. haberi proximis comitiis, *Caes. b. c.* 1, 9, 2. u. Kraner z. d. St.; contentus eo, quod r. habita plebejorum esset daß ꝛc. sich bewerben dürfen, *Liv.* 4, 6, 11.; habeo r., quid a populo Rom. acceperim; imprimis r. habendam esse, ut; omnis hac in re habenda r. et diligentia est, ut, in ꝛc. hat man sorgfältig zu achten darauf, daß ꝛc., *Cic. Lael.* 24, 89. u. Seyffert z. d. St.; neque illud rationis habebant, si forte etc.; habuisti r. (hast Bedacht genommen) ut praeparares quodam modo omnia quo mea r. facilior et solutior esse posset [vgl. 1)], *Cic. fam.* 3, 5, 1.; r. ducere, suam r. etc. s. duco 2) *δ*), suus 1); sin est in me r. (= sin habeo rationem) rei publicae (die Interessen des Staats mir heilig sind), religio privati officii etc.; opinione populi Rom. r. (Rücksichtnahme auf) veritatis ab hoc ordine abjudicatur, *Cic. Verr.* 2, 1, 4., virtutis et vitiorum sine ulla divina r. (ohne daß man die Götter irgend in Rechnung bringt, ohne alle Rücksicht auf die Götter) grave ipsius conscientiae pondus est, *Cic. n. d.* 3, 35, 85.; audaciae quoque, qua maxime viguit, r. minui potest d. i. man kann leicht darauf kommen, auch seine Kühnheit ꝛc. weniger in Rechnung zu bringen, -geringer anzuschlagen, *Curt.* 4, 9, 23.; rationem cepi ut, conturbasti mihi r. omnes, *Ter.*; salva utriusque temporis r. est, jeder Zeit ist ihr Recht geschehen, *Tac.*; salvâ diligentiae tuae r., *Plin. ep.* 2) die höhere, mit der Berechnung verwandte Thätigkeit-, -Operation des Geistes, das Denken, *concr.* die höhere geistige Kraft, auf welcher diese Thätigkeit beruht, die Vernunft (nicht sowohl jedoch, wie die Vernunft,

als Vermögen, welches die höchsten Gegenstände des Denkens 'vernimmt', sondern mehr nach außen gestaltete Kraft des Denkens; vgl. mens); **vernünftiges Nachdenken, Ueberlegung**, motum istum celerem cogitationis, acumen, sollertiam quam r. vocamus; homo quod rationis est particeps, per quam consequentia cernit, causas rerum videt earumque progressus et quasi antecessiones non ignorat, similitudines comparat etc.; altera (pars animorum posita) in ratione, quae docet et explanat, quid faciendum, fugiendumve sit. Ita fit ut r. praesit, appetitus obtemperet; lex est r. summa insita in natura etc.; in natura omnium rerum r. inesse; quod facinus aut scelus suscipitur nisi consilio capto, aut sine animi motu et cogitatione, id est, r. perficitur? adhibenda est tamquam obrussa r.; quibus in rebus temeritas et casus, non r. nec consilium valet; magis r. et consilio quam virtute vicisse; quantum ratione providere poterat; nec majore r. bellum administrari posse; mens et r. et consilium in senibus est; mulier abundat audaciâ, consilio et r. deficitur; simus igitur ea mente quam r. et veritas praescribit etc.; agentem te r. ducat, non fortuna; quod nobis nullâ r. factum a Pompejo videtur; haec summâ r. acta; r. ac disputatio (eigne vernünftige Forschung) impulit me, ut etc.; omnia r. animoque (m. überlegendem Geiste) lustrare; in verbis et eligendis et collocandis etc. nihil non ad r. et tamquam ad artem dirigebat, *Cic. Brut.* 37, 140. u. Jahn z. d. St.; ad veritatem revocare (auf die Wirklichkeit richten) r.; parumne semper in r. versantur (levitates comicae)? num sine r. esse potuerunt (fallaciae praestigiaeque)? nullum scelus r. habet kann verbunden sein mit ꝛc.; r. non erat m. *inf.* war nicht vernünftig, =vernunftgemäß; exercitus cui r. fuit (das vernünftigerweise) m. *inf.*, *Tac.*; nulla hujusce rei r. est hat nichts Vernünftiges; quod domi te inclusisti, ratione (vernünftig) fecisti; (*Ter. Eun.* 1, 1, 16 ff.) Incerta haec si tu postules ratione (mit Vernunft, vernünftigerweise) certa facere, nihilo plus agas quam si des operam, ut cum ratione (bei gesunder Vernunft) insanias; (*Hor.*) si r. ac prudentia curas aufert, cur non ponderibus modulisque suis r. utitur; †in rationem necessitas versa est, Noth vertrat die Stelle der Klugheit; †necessitas ante rationem est, maxime in bello, †efficacior (erfinderischer) necessitas quam r.; †nonnumquam necessitati, quae pars rationis est, parui (ähnlich wir 'habe aus der Noth eine Tugend gemacht'); hanc excogitat r. (sinnreichen Einfall), si haec r. potius quam amentia nominanda est; dah. Alles, wobei die Vernunft, vernünftiges Nachdenken, mehr od. weniger thätig u. im Spiele ist, *a*) **vernünftiger Grund, Vernunftgrund, Beweggrund** (vgl. argumentum), **Grund, Motiv**, auch **Begründung, Motivirung, Beweisführung, Folgerung, Schluß** (vgl. argumentatio), est alqa hujusce rei r., dafür giebt es einen vernünftigen Grund; auctoritates contemnis, ratione pugnas; r. meam cum tua r. contendere; hoc quam habet r. aequitatis? nostra confirmare argumentis ac r.; facti, r. afferre; nihil rationis affert, quamobrem alqam tertiam r. affertis quod; r. subjicit; consilii causa ratioque; subest alcui rei r.; id eâ maxime r. fecit, quod etc.; quid ergo opus est r. (Aufzählung v. Vernunftgründen) aut consolatione illa etc.; (*Liv.* 26, 19, 1.) certioris spei quam quantam fides promissi humani aut r. ex fiducia (ein aus dem Vertrauen auf die Umstände entnommener vernünftiger Grund) subjicere solet; ad eam sententiam cum reliquis causis haec quoque r. eos deduxit, quod; ratione permoti, aus strategischen Gründen, *Caes. b. c.* 3, 74, 2. u. Kraner z. d. St.; r. consilii mei accipite, *Caes. b. c.* 3, 86, 2.; r. tam salubris consilii accepta est, *Curt.*; ex quo illa r. nata est Platonis, quae a Socrate in Phaedro est explicata etc.; summa uniuscujusque r.; concludare r. s. concludo 2) *c*); r. ipsa coget; ut nunc r. cogit; als rhet. *t. t.*, ad propositum subjecta r. et item in distributis supposita r., *Cic. de or.* 3, 54, 207. *b*) **vernünftiges Verhältniß, Gesetzmäßigkeit, Berechtigung, Gesetz, Regel, Norm, Maßstab**; bestimmte **Ordnung, Methode, methodisches**=, **planmäßiges Verfahren, Plan, Maßregel; Verfahrungsweise, Verfahren, Verhalten** überh.; **Denkart, Tendenz, Richtung, Princip, Grundsätze, Charakter, Geist** u. dgl., omnia modo et r. facere; ratione, numero moveri; intervallis imparibus sed tamen pro rata parte ratione distinctis nach Gesetzen, gesetzmäßig; moderatâ r.; facti; *r. modoque, *certâ r. modoque etc.; in quo defuit fortasse r., sed tamen vincit ipsa rerum publicarum natura saepe r. die vernünftige=, gesetzmäßige Entwickelung; ad vitam usumque vivendi ea descripta r. est; r. quaedam conformatioque doctrinae s. conformatio 2); r. dicendi et via (Vgl. natura); ratione et via [vgl. via 2) *c*). Kühner u. Tischer zu *Cic. Tusc.* 2, 3, 6.], auf methodischem Wege, methodisch; via quadam et r., *Cic. fin.* 2, 1, 3.; eadem defensionis r. viaque; si sunt ratione (mit Verstand, in angemessener Weise) translata (aliena verba); argumentum ratione (kunstgerecht) concludere; nec solum componentur verba ratione etc.; tua ista r. astuta; scribendi consilium ratioque; haec cogitandi pronuntiandique r.; r. mea in dicendo haec esse solet; †qui — verba quoque et eligendi et collocandi r. perceperit; laudandi vituperandique r. (*pl.*); ejus facta ad antiquae religionis r. (Maßstab) exquirere; ad meam r. usumque meum non aestimo; r. atque usus belli die planmäßige Führung des Kriegs; r. haec erat belli (Kriegs=, Operationsplan) ut etc.; commutatâ r. belli; Pompeji sequendi r. omisit; istam r. otii tui probo jenes geschäftlose Leben, wie du es planmäßig führst; inire r. s. ineo II) *b*); fors, quae talibus in rebus plus quam r. potest; (*Hor.*) quam sibi sortem aut r. (planmäßige Wahl) dederit aut fors objecerit; meae vitae r. (*pl.*, Lebensplan) ab ineunte aetate susceptae; exploratis hostium r. Maßregeln; r. (*pl.*) belli gerendi (die für die Kriegführung zu ergreifenden Maßregeln) communicare, *Caes. b. G.* 7, 63, 4. u. Kraner z. d. St.; ad novos casus temporum novorum consiliorum rationes (Maßnahmen) accommodare; cum et pacis constituendae r. (Anordnung, Verfügung) et belli gerendi potestatem solus habeat; his r., unter diesen Vorsichtsmaßregeln, *Caes. b. G.* 7, 71, 9.; r. (*pl.*) rerum publicarum aut constituendarum aut tuendarum; temerariâ usus r. Verfahren; haec eadem est nostrae r. regio et via s. regio 1); elusus ratione ruentis acervi d. i. durch das Verfahren bei dem sogenannten

Sorites od. acervus [s. acervus 2)], *Hor. ep.* 2, 1, 47.; si neque majorem feci r. malâ rem, *Hor.*; vetus illa Antoniana dicendi r. atque auctoritas, *Cic. Verr.* 5, 12, 32.; ex virtute proficiscuntur honestae voluntates, sententiae, actiones omnisque recta r., quamquam ipsa virtus brevissime recta r. dici potest; florens homo in populari r., Hauptrepräsentant der demokratischen Richtung [vgl. floreo 2)]; neminem unquam alterius r. et partis offendit; una in causis r. quaedam est ejus orationis quae ad probandam argumentationem valet, der Theil der Rede 2c. hat eigentlich nur eine Tendenz, =verfolgt eigentlich nur ein Ziel; huic est illa dispar adjuncta r. orationis, quae etc.; (*Hor.*) longe mea discrepat ab istis et vox et r. Denkweise; bona r. (das gute Princip) cum perdita (dem schlechten der Umsturzpartei) confligit; r. (der Geist) atque inclinatio temporum; cujusque aetatis quae dicendi r. voluntasque fuerit; objectiv, Einrichtung, Verhältniß, Beschaffenheit, Zustand, überh. Art u. Weise, Mittel, Weg, Bedingung, Möglichkeit, agminis; rei militaris; notâ atque institutâ r.; pecuniarum, Geldverhältnisse (in Rom); ut ceteri menses in suam r. reverterentur in ihr richtiges Verhältniß (durch Intercalation); ita r. comparata est vitae naturaeque nostrae; haec eadem r. est totius Galliae, dasselbe Verhältniß findet in 2c. statt; de tribus reliquis latissime patet ea r. qua societas hominum — continetur, *Cic. off.* 1, 7, 20. u. Gruber z. d. St.; mei consilii negotiique totius suscepti causam rationemque proposui d. i. welche Bewandtniß es mit 2c. habe, *Cic. Verr.* 4, 63, 140., *pl.*, omnium rerum; de generibus ac r. civitatum; r. pontis hanc instituit; equestris proelii, bellandi; extrema belli, die letzte Art Krieg zu führen; sic belli r. esse divisam; ad nostrorum, ipsorum annalium r.; haec tum r. nostros perturbavit insuetos hujus generis pugnae; hac, tali, quâ, eâdem, simili, pari, aliâ, nullâ r.; omni r., (seltner) omnibus r., auf jede mögliche Weise; his r. (Mittel) equitatum tolerare; nec, quibus r. superare possent, sed, quemadmodum uti victoria deberent, cogitabant; efficiendi; aliâ r. (unter einer anderen Bedingung) sese non esse venturum; alqa ad resistendum s. fuisset Möglichkeit; earum rerum (abhängig v. infitiandi r.) nullam sibi iste neque infitiandi r. (Möglichkeit zu leugnen = infitiationem) neque defendendi facultatem reliquit, *Cic. Verr.* 4, 47, 104.; una r. erat caedendo aperire (st. aperiendi) saltum (so als wenn vorher ginge unum reliquum erat), *Curt.* 6, 5, 16.; *nec sat rationis in armis, mit den Waffen ist nichts mehr auszurichten; dah. bisw. umschreibend, jedoch nicht schlechthin, sondern den Gegenstand zugleich als bestimmtes Verfahren, als Maßregel, als begründet u. dgl. gedacht [vgl. vis I) *b*)], non modo ignoscendi r. (das Verzeihen), verum etiam ignoscendi consuetudo sublata est; ad praecipiendi r. delapsa est oratio mea, ich bin ins Dociren=, ins Schulmeistern gerathen; aut ad cognoscendi aut ad agendi vim rationemque referri; †delendi; si mei facti r. (meine Handlung als eine begründete) vobis probavero; prudens, temperata, fortis, justa st. prudentia etc., *Cic. fin.* 5, 21, 58. u. Madvig z. d. St. *c*) Wissenschaft, wissenschaftliches System, Theorie, od. wissenschaftliche=, theoretische Kenntniß, =Einsicht, dah. specieller Lehre, Lehrsatz, Theorem, Grundsatz, wissenschaftliche Wahrheit, =Ansicht, dicendi, vivendi, vitae, disserendi, Wissenschaft der Beredtsamkeit 2c., r. civilis et disciplina populorum, Staatswissenschaft; ubi perspecta vis est r. ejus (die Tiefe der Wissenschaft), qua causae rerum atque exitus cognoscuntur; omnes tacito quodam sensu sine ulla arte aut r. (ohne alle Anwendung theoretischer Kunstregeln), quae sint in artibus ac r. (in den verschiedenen Zweigen der Kunst u. Theorie) recta ac prava, dijudicant; laus r. aut scientiae; neque enim ipse versus r. (auf dem Wege der Theorie) est cognitus, sed naturâ atque sensu; omnis, quae a ratione (v. wissenschaftlichen Standpunkte aus) suscipitur de aliqua re institutio; Epicuri, Cynicorum System; formula Stoicorum r. disciplinaeque consentanea; v. Feldherrn, ad Paulli r. ac disciplinam taktische Kunst (höhere Taktik) u. Schule; auch Dialektik, nec vincet r. hoc, *Hor. sat.* 1, 3, 115.; r. saporum Lehre v. 2c., *Hor. sat.* 2, 4, 36.; haec ita sentimus naturâ duce, nullâ r. nullâque doctrinâ; (est in me) hujusce rei (hierin) r. aliqua theoretische Einsicht; vel r. vel sine r. ipsa exercitatio; qui ad eam r. adjungat hunc usum exercitationemque; aliqua in foro, judiciis, legibus aut r. aut exercitatio; totius r. ignari, ohne alle theoretische Erkenntniß; haec mihi videtur delicatior, ut ita dicam, molliorque r. Lebensansicht; sine diligentissima pervestigatione earum omnium r. (Ansichten, Grundsätze, Wahrheiten), quae de naturis humani generis aut moribus a philosophis explicantur; quinque r. propositis officii persequendi fünf Grundsätze für 2c.; mea sic est r. et sic animum induco meum, *Ter.*; cujus r. etsi non valuit; ab hac r. dissentiunt; duae epistulae perdiligenter in eandem r. scriptae; in eam r. loqui; oft b. *Cic.*, r. (Ansicht) et oratio; vgl. Kühner u. Tischer zu *Cic. Tusc.* 4, 17, 38.

rătĭōcĭnātio, ōnis, *f.* [ratiocinor] philos. u. rhet. *t. t.*, 1) vernünftige=, ruhige Ueberlegung. 2) der Vernunftschluß, die Schlußfolge. — **rătĭōcĭnātīvus,** *adj.* [ratiocinor] zu einer Schlußfolge gehörig, syllogistisch, genus dicendi. — **rătĭōcĭnātor,** ōris, *m.* [ratiocinor] der Rechnungsführer; dah. der Berechner, (*pl.*) boni r. officiorum. — **rătĭōcĭnor,** *dep.* 1. [ratio] 1) eine Berechnung anstellen, berechnen. 2) einen Schluß machen, schließen, inter se m. *acc. c. inf.*

rătĭōnālis, is, *m.* [ratio] (spät.) der Rechnungsführer, Rentmeister. — **rătĭōnārium,** ii, *n.* [ratio] ein statistisches Verzeichniß, imperii, Staatshaushaltungsbuch, einm. *Suet. Aug.* 28.

rătis, is, *f.* ein Floß, eine Flöße (vgl. linter); dah. *ein Fahrzeug, Schiff überh.

rătiuncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. ratio] *a*) kleine Rechnung, *Com.* *b*) ein schwacher Grund, spitzfindiger Schluß, levis; concludunt ratiunculas; huic incredibili sententiae ratiunculas suggerit.

rătus, *adj.* [reor] 1) berechnet, durch Rechnung bestimmt, pro r. parte, pro ratâ, in einem bestimmten Verhältnisse, verhältnißmäßig. 2) bestimmt, feststehend, sicher, unabänderlich, motus stellarum; cursus lunae r. et immutabilis; r. tempore; quod r. fuerit certo tempore; Epicuri κυρίας δόξας, id est, quasi maxime r.;

*si haec Turno r. vita maneret. 3) giltig, geltend, bestätigt, entschieden, anerkannt, rechtskräftig u. dgl. (Ggs. irritus), lex; testamentum ruptum aut r.; pax; id jussum r. ac firmum futurum; ratum habere, ducere, facere; alqd mihi r. est genehmige Etw.; vox r. nomen imperiumque regi efficit; cum r. eventu, *Liv.* 25, 12, 4. u. Weißenborn z. d. St.; *ebrietas spes jubet esse r. läßt in Erfüllung gehen; *r. sint visa sua; *fides et vox; *dicta; *opus Parcarum; *idque r. (als entschieden) annuit = bekräftigte.

***raucĭsŏnus**, *adj.* [raucus u. sonus] (selt.) dumpf tönend. — **raucus**, *adj.* *dumpf-, rauh tönend, -tosend, hohl, dumpf, kreischend *rc.*, heiser, *aes; *tibia; *cymbala; *bucina; *fluenta; *Hadria; *murmur (undae); *raucum, rauca sonare; *cicada; *cycni; *palumbes; *vox ranarum; *stridor simiae; *os aselli; *facundia (der Elster); *postes knarrend; *assensu r. (m. schmetterndem) conspirant cornua; r. factus sum clamando, *Plaut.*; vicinia r. reclamat, *Hor.*; nos r. saepe attentissime audiri.

Raudius campus, eine weite Ebene in Oberitalien bei Vercellä, wo Marius 101 v. Chr. die Cimbern schlug, *Aur. Vict.*

rauduscŭlum, i, *n.* (selt.) [*dem.* v. raudus] ein Stückchen Erz, dah. eine kleine Schuld, *Cic. Att.* 4, 8, 1. 7, 2. 14, 15.

Raurĭci (-raci), ōrum, *m.* gall. Volk, nördliche [Nachbarn der Helvetier.

Răvenna, ae, *f.* Stadt in Gallia cispad., noch j. Ravenna. Dav. **Ravennas**, ātis, *adj.*

rāvio, — — 4. [ravus] (selt.) sich heiser reden, *Plaut.* — **rāvis**, is, *f.* [verw. m. ravus u. raucus] die Heiserkeit, usque ad ravim poscere, *Plaut.* — **rāvus**, *adj.* graugelb, fahl, *lupa; braungelb, *leones.

rĕ, unzertrennbare Partikel, in der Zusammensetzung, 1) zurück. 2) entgegen; übertr., v. dem Uebergang in einen entgegengesetzten Zustand (reprobo) od. einem Versetzen an den gehörigen Ort od. der [Wiederholung einer Handlung.

rea s. reus.

rēāpsĕ [re-eapse, re ipsa; vgl. res III) 1)] *adv.* in der That, wirklich, faktisch (Ggs. oratione, specie), *Com.*; auch (jedoch nicht in den Reden) *Cic.*; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 13, 47. S. 314 f.

Rĕātĕ, *n.* (nur *nom.*, *acc.* u. *abl.* mit derselben Endung) uralte sabinische Stadt in Latium. Dav. *subst.* **-tīni**, ōrum, *m.*

reātus, us, *m.* (selt.) der Anklagestand, revocato ad reatum Alcibiade um ihn in *rc.* zu versetzen, *Just.*

†**rĕbellātio** = rebellio. — **rĕbellātrix**, īcis, *f.* [rebello] den Krieg erneuernde, sich gegen den Sieger auflehnende, provincia, *Liv.*; *Germania. — **rĕbellio**, ōnis, *f.* [rebellis] die Erneuerung des Krieges, der Aufstand (Ueberwundener; vgl. seditio). — **rĕbellis**, e, *adj.* [re-bellum] den Krieg erneuernd (v. Ueberwundenen), dah. sich auflehnend, widerspenstig, *Aeneadae; †colonia; *subst.* †rebelles, *m.* (selt.) die Widerspenstigen. — **rĕbellium**, ii, *n.* = rebellio, einm. *Liv.* 42, 21, 3. — **rĕ-bello**, 1. den Krieg erneuern (v. Ueberwundenen), sich auflehnen; überh. *den Kampf erneuern.

rĕ-bīto, — — 3. zurückkehren, *Plaut.*

***rĕ-boo**, 1. widerhallen, ein Echo geben, silvae; tympana.

rĕ-calcĭtro, 1. eigtl. hintenausschlagen, dah. *tp.* rücksichtslos zurückweisen, einm. *Hor. sat.* 2, 1, 20.

***rĕ-călĕfăcio**, 3. (selt.) wieder erwärmen.

***rĕ-căleo**, — — 2. (selt.) fort u. fort warm sein. Dav. **rĕ-călesco**, călui, — 3. wieder warm werden, motu atque exercitatione corpora; bildl., *mens; †ex integro (beim Schreiben).

rĕ-calvus, *adj.* (selt.) von hoher kahler Stirn, *Plaut.*

***rĕ-calfăcio** s. recalefacio.

***rĕ-candesco**, candui, 3. 1) weiß aufschäumen, unda. 2) weiß aufglühen, entglühen, toto ore; bildl., ira r.

***rĕ-canto**, 1. eigtl. was man früher gesungen hat, zurücknehmen, dah. widerrufen, opprobria.

rĕ-cēdo, 3. 1) zurückweichen, -treten, sich zurückziehen, hinc, huc, ab alqo, procul ab alqo, *Plaut.*; ex eo quo stabant loco; de medio; a Mutina; a conspectu suorum; in castra; illuc undae ad alios accedunt, ab aliis autem r.; *in otia tuta; in nullos flexus recedentia, Sätze, die nicht abbiegen, -keine Beziehung auf etw. Specielles haben, *Quint.* 10, 5, 12. u. Krüger z. d. St.; *verba de vita; *anni recedentes wieder scheidenden. Insbes. *a)* der Lage nach zurücktreten, entfernt liegen, *Anchisae domus; *quâcumque opulenta regia; †pleraque longius etiam a mari recedentia, ein sehr großes Stück v. Binnenlande; †contra parietem medium zotheca perquam eleganter; †quae procul recessere; †venter. *b)* *sich aus dem Gesichtskreis verlieren, terrae; terraeque urbesque; mecum mea terra (*sc.* ei). 2) von irgendwo sich zurückziehen, -sich entfernen, weggehen, entschwinden, *apes a stabulis; *thalamo; *caput e cervice, cervice; †ex acie; *in ventos vita, *anima; *pariter Phoebes pariter maris ira; *pulsus ardor; *fortuna; †a popularibus; †a cursu; †ad armigeros; †ad corpus curandum; *tp.* *a)* v. Etw. abweichen, -abgehen, ab officio nunquam, longius a verbo, penitus a natura; a caritate suorum, patriae; res ab usitata consuetudine; (nomen hostis) a peregrino hat die Bedeutung Fremder abgelegt; †quae minimum ab usu cotidiano r.; de statu dignitatis; sin e consuetudine recedatur, einm. *Cic. p. Caec.* 1, 2. u. Jordan z. d. St. S. 144 f. *b)* v. Etw. zurücktreten, -sich lossagen, Etw. aufgeben, ab armis; a gladio (sein Fechterhandwerk); †ab oppugnatione; a vita; ab augendis hominum utilitatibus non r.; †r. Licinianus ist zurückgetreten, hat die Vertheidigung aufgegeben. *c)* v. einem Besitzthume u. dgl., Jmdm. abkommen, -verloren gehen, res (Vermögen) ab eo quicum contraxisset.

rĕ-cello, 3. (selt.) zurückschnellen, (ferrea manus) gravi libramento plumbi ad solum, *Liv.* 24, 34, 10. u. Weißenborn z. d. St.

rĕcens, tis (**gen. pl.* recentum st. recentium), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* I) *adj.* 1) neu = frisch, jung, was erst vor Kurzem-, -eben erst geworden od. geschehen ist (Ggs. vetus; vgl. novus), caespes; injuria vor Kurzem zugefügt; victoria; proelium; calamitas; flos, *flores; *prata r. (frisch, grün) rivis; *aqua; *testa noch nicht gebraucht; *aper rhombusque; *examen juvenum frischgeworbene, erlesene Schaar; *regia frisch gedeckt (v. Dache); *usque ego posterâ crescam laude r.; *Naevius mentibus haeret paene r.; r. fera, frisches Wildpret, nicht nach vornehmer (schon den Römern bekannter) Weise verdorbenes, *Tac. Germ.* 23.; epistula recentissima; memoria (Zeit) recen-

tior; Graeci recentiores; recentiores, die Neueren, auch (*Hor.*) homines, die neugebornen, d. i. Menschen der frühesten Zeit, der Urzeit. Hierv. *a*) recenti victoriâ, r. praeturâ sogleich nach ꝛc., *Tac.*; r. re, negotio, auf frischer That. *b*) cum e provincia r. esset eben erst aus ꝛc., qui r. ab illorum aetate fuit unmittelbar nach ihnen lebte; *r. a vulnere Dido die so eben verwundete; (*Liv.*) Hannibal r. ab excidio Sagunti; (*Tac.*) r. in dolore, noch frisch im ꝛc.; (*Tac.*) m. *abl.*, dolore et irâ eben noch bewegt von ꝛc., victoriâ sogleich nach ꝛc.; *tepidâ r. caede locus noch frisch rauchend v. ꝛc.; Româ recentes, unmittelbar v. Rom aus. 2) frisch den Kräften nach, ungeschwächt, unverwundet, integri et r.; (cum) semper ipsi r. defessis succederent; equi; equitatus; †equites recentioribus viribus; animus (consulis). II) *adv. n.* recens, neuerdings, jüngst, eben erst, sole r. orto, *Verg.*; r. accepta clades, *Liv.*

rĕ-censeo, censui, censum od. censītum, 2. 1) sorgfältig (Mann für Mann, Stück für Stück) prüfend durchgehen, durchzählen, mustern, exercitum, legiones, captivos; haec (peditum milia CCXL); biduo acceptam cladem; insbes. equites (Ritter), v. Censor; *captivos ordine pisces. 2) *durchgehen, -laufen, signa (v. der Sonne); insbes. *a*) in Gedanken durchgehen, durchmustern, *omnem suorum numerum carosque nepotes. *b*) mit Worten durchmustern, der Reihe nach herzählen, *fortia facta; †referente alio — ipso recensente. Dav. *a*) **rĕcensio,** ōnis, *f.* (selt.) die Schätzung der Bürger durch den Censor, *Cic. p. Mil.* 27, 73. u. Richter z. d. St.; †zur Getreidevertheilung. *b*) **rĕcensus,** us, *m.* = recensio.

rĕcentissĭmē, *adv.* [*sup.* v. (spät.) recenter] neuerlichst, *Just.*

rĕceptācŭlum, i, *n.* [recepto] 1) der Ort, der Etw. aufnimmt, das Behältniß, der Behälter, das Magazin, die Niederlage für Waaren u. dgl., cibi et potionis (v. Magen); alqod animi r. (v. Körper); cloaca maxima, r. omnium purgamentorum urbis Abzugsgraben; (*Tac.*) Nili, Abzugscanal für das Nilwasser, m. *dat.* frugibus. 2) der Schutz-, Zufluchtsort, Schlupfwinkel, Sammelort Flüchtiger u. dgl., fugientibus; militum Catilinae; †proditorum, †exsulum; fugae; adversae pugnae; castella diruit, ne hostibus receptaculo essent; neu suis sint ad detrectandam militiam r. (oppida); mors aeternum nihil sentiendi r. Zuflucht. — **rĕceptio,** ōnis, *f.* [recipio] die Aufnahme, einm. *Plaut. Asin.* 5, 2, 70. — **rĕcepto,** 1. [recipio] [*intens.* v. recipio] 1) *rasch zurückziehen, hastam; (*Ter.*) se in tectum; *quo Saturni stella sese. 2) oft-, gew. bei sich aufnehmen, alcjs filium ad se, *Ter.*; mercatores, *Liv.*; eodem subsidio obaerati adversum creditores receptabantur, *Tac.* — **rĕceptor,** ōris, *m.* [recipio] 1) (spät.) der Wiedereroberer, orientis occidentisque. 2) der Hehler, ipse ille latronum occultator et r. locus; †praedarum. Dav. **rĕceptrix,** īcis, *f.* die Hehlerin, Messana praedarum ac furtorum, furtorum.

rĕceptum s. recipio 2) *c*). — **rĕceptus,** us, *m.* [recipio] 1) die Zurücknahme, sententiae, einm. *Liv.* 4, 57, 4. 2) milit. *t. t.*, der Rückzug, -marsch; die Retirade, celer, facilis; huc nostris erat r.; erat per declive r.; r. impediebatur; ad suos; in Siciliam; receptui canere, signum dare, zum R. blasen, *impers.*, si receptui cecinisset; bildl., r. canere a miseriis; (*Plin. ep.*) ut primum ratio aetatis r. canere permiserit; *cecinit jussos inflata receptus (Andere: recessus); *cane, Musa, receptus; eodem, quo venerant, r., *Caes. b. c.* 3, 39, 4. = eodem, quo venerant, itinere se recipientes; *tp. a*) die Zuflucht, habere r. ad alqm; tutum r. ad expertam clementiam fore; habere se quoque ad gratiam atque amicitiam r. nämlich des Pompejus (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 1, 1, 3); *Zufluchtsort, -stätte, tuti (Andere: recessus). *b*) der Rücktritt, a malis consiliis; eo processuras (civitates) unde ad poenitendum r. non haberent.

rĕcessim, *adv.* [recedo] rückwärts, *Plaut.*

rĕcessus, us, *m.* [recedo] 1) das Zurückgehen, der Rückgang, die Rück-, Heimkehr, lunae accessus et r.; accessus et r. (aestuum marinorum), die Fluth u. Ebbe; sicut aestivas aves statim auctumno tecta ac r. circumspicere; milit., Rückzug, r. primis ultimi non dabant ließen nicht zurückweichen; bildl., tum accessus ad causam (Anläufe) tum r.; a rebus pestiferis das Zurückweichen von ꝛc.; metus r. (Entweichen) quendam animi et fugam (efficit), *Cic. Tusc.* 4, 7, 15. 2) v. Localitäten, die Einbiegung, Vertiefung, der einsame-, abgeschiedene-, entlegene Ort, *spelunca vasto summota r.; Phrygiae r. (Aborte) et anguli; *marmoreus = ein Gemach im Innern des Palastes; mihi solitudo et r. provincia est; (*Curt.*) diversoria illius regionis magnos r. habent amoenosque; nos terrarum et libertatis extremos r. (Versteck) ipse — defendit s. exter II) *A*) 2); *tuti s. receptus 2); im Bilde v. Hintergrund eines Gemäldes, habeat illa in dicendo admiratio umbram alqam et r. etc.; in animis hominum tanti sunt r. Winkel, Falten; vita hominum altos r. magnasque latebras habet, *Plin. ep.*

rĕcharmĭdo s. decharmido.

rĕ-cĭdīvus, *adj.* [1. recido] eigtl. rückfällig; dah. *wiederauflebend, wiedererstehend, Pergama.

1. **rĕ-cĭdo** (recc.), cĭdi, cāsum, 3. [re u. cado] 1) zurückfallen, -prallen, omnia in terras; ramulus in oculum; navis rectâ; *in quem (mundum) r. 2) *tp. a*) in einen Zustand zurückfallen, -wieder gerathen, an od. auf Jmd. zurückfallen, in graviorem morbum; in eandem fortunam, in antiquam servitutem; ne recidam einen Rückfall bekomme; potentatus ad eum; hunc casum ad ipsos; hujus amentiae poena in ipsum ejusque familiam; consilia in ipsorum caput recidentia; †parum prosperae curationis eventus in caput alcjs; †ira in irae ministros; †sua exempla in consultores; †multa in nos. *b*) aus einem bessern Zustand in einen schlechteren herabsinken, -kommen, -gerathen, rex in eam fortunam; †cujus funestae laudes in eam fortunam; †in periculum; †celebratam Macedonum fortitudinem ad ludibrium; omnia illa ex laetitia et voluptate ad luctum et lacrimas; regiae majestatis imperium eo; ad nihilum, ad nihil; ex quantis opibus quo Carthaginiensium res; ex liberatore patriae ad Aquillios; *delusa spes ad querelam; hucine tandem omnia (v. der Höhe der errungenen Vorrechte), ut etc. *c*) ausfallen, quorsum responsum tuum, einm. *Cic. p. Rosc. com.*

15, 43. *d*) Jmdm. anheim-, -zufallen als Eigenthum, (*Ter.*) artem musicam in paucos. *e*) in eine Zeit hin eintreffen, -fallen, in nostrum annum; in aliorum consulum vigiliam.

2. **rĕcīdo,** cīdi, cīsum, 3. [re-caedo] 1) ab-, ver- od. ausschneiden, †ungues; *capillos; *caput; *fustes recisi s. fustis; *barbam falce; *columnas ultimâ recisas (ausgehauen) Africâ; *sceptrum de stirpe; *vulnus ense, *ceras inanes; †pontem theilweise abbrechen; im Bilde, (*Hor.*) magnis parva falce simili = *parva simili falce qua magna.* 2) beschneiden, beschränken, verkürzen, nationes; *culpam supplicio; *ornamenta; Mirmillonum armaturas, *Suet.*; *omne quod ultra perfectum traheretur; †quod obstat imperio; †mercedibus scaenicorum recisis; †inanem loquacitatem; †alqd priscum ad morem; †commoda emeritae militiae ad sex milium (*sc.* summam).

***rĕ-cingo,** 3. auf-, losgürten, tunicam; zonam; vestis recincta; medial, recingi; sumptum anguem legt ꝛc. ab, womit sie gegürtet war.

rĕcĭnium s. ricinium.

rĕcĭno, — — 3. [re u. cano] 1) *intrans.* (selt.) widerhallen, -tönen, in vocibus nostrorum oratorum quiddam r. et resonat urbanius. 2) **trans.* widerhallen-, ertönen lassen, v. Echo, alcjs nomen; parra recinens omen; Latonam et spicula Cynthiae curvâ lyrâ im Wechselgesang preisen; dictata fort u. fort (wie ein Echo) hören lassen, nachsingen.

rĕcĭpĕrātio, rĕcĭpĕro s. recuperatio, recupero.

rĕcĭpio, cēpi, ceptum (archaist. *fut. exact.* recepso, *Ct.* 44, 19.) 3. [re-capio] 1) zurücknehmen, *A*) zurücknehmen, -ziehen, -holen, -bringen, -führen, *ensem wieder herausziehen; *gressum ad limina sich zurückbegeben zu ꝛc.; *alqm medio ex hoste; †quem proximi exceptum in castra r.; insbes. ausgesendete Truppen zurückziehen, wieder an sich ziehen, suos; milites defessos; copias omnes in oppidum; equitatum navibus ad se intra munitiones; qui processerant; se r., sich zurückbegeben, v. Truppen, zurückgehen, sich zurückziehen, retiriren, se ex alqo loco; se ad alqm; loci relinquendi ac sui recipiendi facultas dabatur; se in castra, se in silvas; se ad fines, ad murum, ad alqm; †se Hispalim; se trans Rhenum; se intra munitiones; se eo, quo, inde, hinc; se ex fuga, ex proelio; se fugâ ad alqm, †in castra; bl. r., seinen Rückzug nehmen, signum recipiendi; signo recipiendi dato; quibus ad recipiendum crates impedimento fuerant; si quo erat longius prodeundum aut celerius recipiendum, *Caes. b. G.* 1, 48, 7. u. Kraner z. d. St.; sepulcrum; quo recipiat, *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 44, 107.; †huc; †legionarii recipientes; *tp. a*) vocem ab acutissimo sono usque ad gravissimum; se ad bonam frugem; ad reliquam cogitationem belli sese, er überlegte, was weiter in Betreff des Kriegs zu thun, wie er fortzusetzen sei. *b*) als jurist. *t. t.*, sich vorbehalten, beim Verkauf ꝛc., sibi in rutis et caesis solium paternum; receptis rutis caesis. *c*) zurückführen, retten, befreien, alqm ex hostibus, ex servitute; recepti aliquot cives sociique, qui in hostium potestate fuerant. *B*) zurückbekommen, -erhalten, wieder bekommen, -erhalten, wieder in Besitz-, -an sich nehmen, -bringen, obsides; arma; merita; suos; civitatem; Tarentum; suas res amissas; reges wieder in den Staat aufnehmen; †alqam in matrimonium; *totidem quot dixit, verba (durch das Echo); *recepto amico, Caesare; *tp.* antiquam frequentiam (von einer Stadt); *vitam herbis fortibus; †vires corporis; †paulatim spiritum ac vocem; animum, wieder zur Besinnung kommen od. wieder Muth bekommen, a, ex pavore, *Liv.*; paulatim animum, *Curt.*; *mente recepta, nach Wiederkehr der Besinnung (v. Dichter); se r., sich erholen, sich sammeln, ex timore; ex terrore ac fuga (d. i. der Aufregung auf der Flucht u. der dabei erlittenen Niederlage); *nondum tota me mente; tandem illum (wieder bekommen), tandem me recepi, *Plin. ep.* 9, 22, 3. 2) entgegennehmen, an- od. in sich aufnehmen, irgendwo aufnehmen (in Folge einer Bitte, eines Wunsches ꝛc.); in Besitz nehmen, in seine Gewalt bekommen, irgend einen Ertrag einnehmen, ferrum, gladium (v. den Gladiatoren), totum telum corpore; necesse erat latere aperto tela recipi daß man von ꝛc. getroffen wurde; *quae (hasta) media nare recepta, *in talum serpentis dente recepto; *deo recepto in sich; tantis detrimentis receptis, *Caes. b. c.* 3, 9, 8. u. Kraner z. d. St.; Mosa — parte quadam ex Rheno recepta etc., *Caes. b. G.* 4, 10, 1.; alqm ad se (*Com. Suet.*), *ad sese; alqm ad epulas, in civitatem; praeceptis omnibus in una castra legionibus; intra fines suos Ariovistum; alqm tecto, tectis ac sedibus suis, aut urbe aut portibus, *portis; alqm domum suam; libertum, reducentibus epistulis meis, in domum, in animum recepisti, *Plin. ep.* 9, 24, 1.; ut Alexandriâ reciperetur; Litavicum Bibracti ab Haeduis receptum; munitio perterritos, †hos portus; hinc nos Cocceji villa, vicina Trivici villa, *Hor. sat.* 1, 5, 50. 79.; *receptus terrâ Neptunus, *coelo propter virtutem Hercules; domum ad se hospitio Aufnahme gewähren; oppidum; civitatem; rem publicam armis; *terra recepta; *phaleras multo sudore receptas; cum omnia quae r. (an sich nahmen), capere (fortbringen) non possent, *Curt.* 5, 6, 4.; literas tuas, *Plin. ep.* 5, 12, 1.; †omnia, de quibus dicturi erimus etc., in affectus (so daß dadurch Gefühle erregt werden); *spondeos in jura paterna; *poenas ab alqo strafen, züchtigen; pecuniam ex novis vectigalibus; auch Truppen ꝛc. v. auswärts an sich nehmen, -ziehen, legiones Corfinio, *Caes. b. c.* 2, 28, 1. u. Kraner z. d. St.; †auxilia, †praesidium; †Mithridatem; †receptis latronibus. 3) als jurist. *t. t.*, sich bei einem Verkauf Etw. vorbehalten, posticulum hoc, *Plaut.*; *tp. a*) in einen Stand ꝛc. aufnehmen, alqm in ordinem senatorium, in amicitiam, in fidem, in deditionem; in jus dicionemque receptis, in condicionem juris; †alqam in matrimonium [anders als 1) *B*)]. *b*) gestatten, zulassen, timor non r. misericordiam; antiquitas fabulas; nec inconstantiam virtus r. nec varietatem natura patitur; plures rem posse casus; res non r. cunctationem; *neque parvum carmen majestas tua = du stehst zu hoch für ꝛc.; †sermo ipse Rom. non r. illam solis concessam Atticis venerem; †in illis (*n.*) plures excursus recipientibus; insbes. *t. t.* v. Prätor, die Klage gegen Jmd. annehmen, nomen alcjs; †reum od. cognitionem; alqm inter reos; religionem in se, eine Verschuldung gegen das

Heiligthum auf sich laden; auch †Etw. gelten lassen, in hoc genere prorsus r. hanc brevem annotationem etc. *c*) auf sich nehmen, übernehmen [eine Thätigkeit auf Ersuchen ꝛc., so daß man einem Andern verantwortlich ist; vgl. suscipio 2)], mandatum; officium; †curam prope omnium officiorum ad se; condicionem (den gemachten Antrag) partim metu partim spe, *Suet. Galb.* 9. *d*) sich zu Etw. verpflichten, =anheischig machen, Etw. zusagen, =verbürgen, =garantiren (als großmüthiger Beschützer u. Helfer; vgl. polliceor, promitto, spondeo), alqd; de alqa re; ea quae tibi promitto ac r.; fidem (die heilige Versicherung) sibi de me; †praestare, quod proficiscenti recepisset; m. *acc. c. inf.*; promitto od. spondeo in meque r.; promitto, r., spondeo m. *acc. c. inf.*; *partic. subst.* **receptum**, *n.* die auf sich genommene Verpflichtung, Garantie, nur promissum et r., promissum nostrum ac r., *Cic. Phil.* 2, 32, 79. *Verr.* 5, 53, 139.

rĕcĭprŏco, 1. [reciprocus] auf demselben Wege zurück=, hin u. her bewegen, animam, Athem holen; *pass.* quinqueremem in adversum aestum; †mare; in motu reciprocando, bei der Ebbe; fretum Euripi statis temporibus reciprocat (*intrans.*) steigt u. fällt; bildl., umkehren, einen Satz, si quidem ista sic reciprocantur, ut etc. — †**rĕcĭprŏcus**, *adj.* auf demselben Wege=, auf derselben Bahn zurückkehrend, =tretend, mare.

rĕcīsus, *adj.* [*partic.* v. 2. recīdo] (selt.) abgekürzt, kurz gefaßt, *Plin. ep.*

rĕcĭtātio, ōnis, *f.* [recito] das Herlesen, z. B. einer Urkunde; unter den Kaisern die Vorlesung eigner Werke. — **rĕcĭtātor**, ōris, *m.* [recito] der Herleser einer Urkunde; unter den Kaisern der Vorleser eigner Werke. — **rĕ-cĭto**, 1. her=, vorlesen, insbes. eine Urkunde, ein Dokument, Namen aus einer Liste u. dgl., verlesen, clare, *Plaut.*; literas in senatu; senatum; alqd ex codice, ex scripto; de tabulis publicis, de testamento; testamento heredem alqm; †sacramentum; unter den Kaisern, Gedichte, Reden u. dgl. vor einem Auditorium v. Freunden ꝛc. vorlesen; s. Döring zu *Plin. ep.* 7, 17, 1.; übertr., hic tu epistulam meam saepe r. berufst dich auf ꝛc., *Cic. p. Sull.* 24, 67.

rĕ-clāmātio, ōnis, *f.* [reclamo] (selt.) das Gegengeschrei, *Cic. Phil.* 4, 2, 5. — **rĕ-clāmĭto**, 1. bildl., widersprechen einer Sache, sich empören=, sich sträuben gegen Etw., istiusmodi suspitionibus ipsa natura, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 22, 63. — **rĕ-clāmo**, *a*) dagegen=, entgegen schreien, laut widersprechen, alcui; orationi, promissis alcjs; †alcui pro reo; una voce omnes judices, ne etc.; absol., reclamantibus consulibus, trotz der Einrede ꝛc.; m. directer Rede, *Hor. ep.* 1, 17, 62. (vgl. *Plin. ep.* 9, 23, 7.); *†m. Objectssatz. *b*) widerhallen, *scopulis aequora.

rĕclīnis, e, *adj.* [reclino] zurückgelehnt, rückwärts gebogen, *inque sinu juvenis posita cervice r.; †super pedes cubitantis. — **rĕclīno**, 1. [re u. ungebräuchl. clino] 1) zurück=, anlehnen, huc se; reclinatus; *in gramine; *scuta. 2) anschaulich = erquicken, alqm a (nach) labore, einm. *Hor. epod.* 17, 24.

rĕclūdo, clūsi, clūsum, 3. [re-claudo] 1) etw. Geschlossenes wieder aufschließen, erschließen, eröffnen, *portam hosti, *viam; *tellus recluditur (wird aufgegraben) unco dente; *aequa tellus pauperi recluditur erschließt sich; *pectus ense, mucrone durchbohren; *jugulum stricto ense; *fontes; *thesauros tellure (durch Bezeichnung der Stelle, wo sie vergraben waren); *ensem aus der Scheide ziehen; †contecta vulnera; *coelum alcui virtus d. i. Unsterblichkeit verleiht; Mercurius (als Führer der Seelen nach der Unterwelt) non lenis fata r. precibus die Banden des Schicksals zu erschließen u. so dasselbe rückgängig zu machen (m. Rücksicht auf die unerschließbaren, keine Rücksicht gestattenden Pforten des Orcus), *Hor. carm.* 1, 24, 17.; vgl. Nauck z. d. St.; *terra dehiscens regna pallida; repagula, quibus ego omnem iram (des Zornes Pforten) r., *Enn.* b. *Cic. n. d.* 3, 25, 65.; bildl., aufdecken, enthüllen, offenbaren, *operta; †si tyrannorum mentes recludantur; †in secessu, ubi (principis justitia, gravitas) maxime recluduntur; erforschen, *pecudum pectora (beim Zeichendeuten). 2) (*Just.*) einschließen, singulae separatim recluduntur; matronas in carcerem.

rĕ-cōgĭto, 1. (selt.) wieder überdenken, =überlegen, cum recogito, *Plaut.*; wieder denken an ꝛc., de alqa re, *Cic. Qu. fr.* 2, 2, 1.

rĕcognĭtio, ōnis, *f.* [recognosco] die prüfende Besichtigung, Musterung, agri Campani; consulis; †equitum. — **rĕ-cognosco**, 3. 1) Etw. od. Jmd. wieder erkennen, sich einer Sache od. Jmds. wieder erinnern, ea quae scit, mecum; tacitus facta mecum sua; noctem illam superiorem mecum; reminiscendo r.; te penitus; istius fugam et furtum. 2) mustern, prüfend u. besichtigend durchgehen, untersuchen, durchsehen, revidiren, agros; socios navales; †ergastula; †numerum militum; †equites Romanos; †peregrinos; *dona populorum; decretum populi, codicem; leges prüfend besprechen; †libellos suos r. emendareque.

rĕ-collĭgo, 3. †etw. Zerstreutes od. Aufgelöstes wieder sammeln, =zusammenlesen, =wieder aufnehmen, =an sich nehmen, multitudinem; captivos; stolam; gladium; parvulum; *tp.* *r. se, sich fassen, wieder Muth bekommen; animum alcjs, Jmd. wieder zurechtbringen, =wieder versöhnen; *primos annos, wieder jung werden; †actionem meam aus dem Gedächtnisse niederschreiben.

rĕ-cōlo, 3. 1) wieder bebauen, =bearbeiten, terram; metalla; *humus reculta; wieder besuchen, *locum. 2) *tp. a*) v. Neuem treiben, =üben, =hegen, =pflegen, eas artes, haec studia; †ingenia. *b*) erneuern, wiederherstellen, dignitatem; †imagines subversas, †decus avitum; †alqm sacerdotiis wieder bekleiden mit ꝛc. *c*) in der Erinnerung Etw. pflegen, wieder überdenken, im Geiste noch einmal überschauen, haec, *Plaut.*, sua facta pectore, *Ct.*; quae si tecum ipse r.; *inclusas animas lustrabat studio (eifrig) recolens.

rĕ-commentor, — *dep.* 1. wieder genau überdenken, =über Etw. nachdenken, nomen, einm. *Plaut. Trin.* 4, 2, 65. — **rĕ-commĭniscor**, — *dep.* 3. sich wieder erinnern, =besinnen, einm. *Plaut. Trin.* 4, 2, 70.

rĕconcĭlĭātio, ōnis, *f.* [reconcilio] 1) die Wiederherstellung, concordiae; gratiae, die Versöhnung, auch bl. r., haec illius; †inchoata

inter fratres; †im *pl.* — **rĕconcĭliātor,** ōris, *m.* [reconcilio] der Wiederhersteller, pacis, einm. *Liv.* 35, 45, 3. — **rĕ-concĭlio,** 1. [archaist. *fut. ex.* reconciliasso, *inf.* reconciliassere, *Plaut.*] 1) wieder vereinigen, inimicos, eos in gratiam versöhnen; prägn., wieder versöhnen, alqm od. animum alcjs alcui; me cum Caesare; †inimicitiam invicem; auch wieder gut machen, diuturni laboris detrimentum sollertiâ et virtute militum brevi reconciliatur, einm. *Caes. b. c.* 2, 15, 4. 2) wieder verschaffen, -gewinnen, oratione Parum insulam, *Nep.*; wieder zurückbringen, hujus huc in libertatem filium, alqm domum, *Plaut.*; bildl. wieder verschaffen, -zu Stande bringen, -herstellen, -gewinnen, existimationem judiciorum; pacem; gratiam; quod scribis de reconciliata nostra gratia, non intellego, cur reconciliatam esse dicas, quae nunquam imminuta est; (*Just.*) gratiam cum alqo; concordiam; amicitiam de integro; †studia patrum.

rĕ-concinno, 1. (selt.) wieder ausbessern, pallam, *Plaut.*; spinter reconcinnarier (st. reconcinnari), *Plaut.*; reliqua, *Cic. Qu. fr.* 2, 6, 3.

rĕcondĭtus, *adj.* [*partic.* v. recondo] 1) entfernt u. tief liegend, entlegen, locus; venae auri argentique; (*Caes. b. c.* 3, 105, 4.) occulta et r. templi = ἄδυτα, das Allerheiligste des T.; *saltus; *r. (tiefe) quiete. 2) *tp. a)* †veraltet, verba. *b)* tiefer liegend, verborgen, weniger bekannt, r. abstrusaeque res, r. exquisitaeque sententiae; r. (tiefsinnig) quaedam ratio; poëma; erant in eo interiores quaedam et r. literae; r. (rein wissenschaftlicher-, abstracter Natur) in artibus; *subst. comp.* a Lucullo reconditiora desidero; naturâ tristi ac r. fuit in sich verschlossen; mores penitus r. — **rĕcondo,** 3. 1) Etw. zurück- od. wieder irgendwohin legen, -setzen, -bringen, gladium in vaginam; *oculos wieder schließen. 2) wegthun, zurücklegen, habemus senatus consultum, verum inclusum in tabulis tamquam in vagina reconditum; †se in locum sich zurückziehen. Hierv. zurücklegend aufbewahren, aufheben, reliquias alqo, *Plaut.*; recondita alia (medicamenta); *prome reconditum Caecubum; *alqm valle, *secretis sedibus; *nummos; bildl., mens alia (visa); †odia; †verba, †vultus im Herzen bewahren; *ensem in pulmone, *gladium lateri hineinbohren. 3) verbergen, verstecken, verheimlichen (sorgfältig u. gänzlich; vgl. condo, abdo), quod celari opus erat, habebant sepositum ac reconditum; *Ascanium curva valle; *opes; *silvâ, nube reconditus; *volucres avidâ alvo verschlingen; *ore aquam; bildl., †voluptates; *quos fama obscura r.

rĕ-cŏquo, 3. 1) *wiederkochen, Peliam (um ihn zu verjüngen). 2) *umschmelzen, umschmieden, aurum; enses patrios fornacibus; scherzh. scriba recoctus (umgeschmolzener) ex quinqueviro, *Hor.*; auch abgefeimt, gerieben, schlau, senex, *Ct.*

rĕcordātio, ōnis, *f.* [recordor] die Vergegenwärtigung, Beherzigung das Vergangenen, Rückerinnerung, temporis ultimi r. et proximi memoria; memoria et r., r. et memoria alcjs rei, alcjs lebendige Erinnerung an ꝛc., s. Seyffert zu *Cic. Lael.* 27, 104. S. 558.; praeteritae memoriae; *pl.*, rerum earum, quas gessimus. — **rĕcordor,** *dep.* 1. [re-cor] 1) sich etw. Vergangenes durch die Erinnerung wieder vor die Seele führen u. sodann mit der Betrachtung dabei verweilen, sich Etw. vergegenwärtigen, an Etw. zurückdenken, Etw. beherzigen (vgl. memini, reminiscor), alqd reminisci ac r.; spero te aliquid de hujus illo quaestorio officio, etiam de aliis quibusdam quaestoribus reminiscentem, r. (vgl. Benecke u. Halm zu *Cic. p. Lig.* 12, 35.); cum per hunc me iis conservatum esse meminerim, hujus meritum in me r.; flagitiorum suorum; majorum diligentiam; communes belli casus; ecquid de te r.; m. *acc. c. inf.*; m. Relativsatz; r. longe omnibus unum anteferre Demosthenem = ich besinne mich u. ziehe vor ꝛc., einm. *Cic. or.* 7, 23.; s. Peter z. d. St. 2) etw. Zukünftiges bedenken, -zu Herzen nehmen, *quae sum passura; †ruinam urbis; †omnium captivitatem et miserrimam servitutem.

rĕ-creo, 1. 1) von Neuem schaffen, hominem umschaffen, *Plaut.* 2) Jmdm. od. einer Sache neue Kräfte u. neues Leben geben, Jmd. od. Etw. kräftigen, -erfrischen, -erquicken u. dgl. [vgl. reficio 2)], alqm; reficere et r. mentem alcjs; animos; afflictos animos; voculae recreandae causâ; Siciliam; provinciam afflictam et perditam erigere atque r.; isto bello non recreatus (wiedergeboren) neque restitutus sed subactus oppressusque populus Rom. est; inde paulum recreatus (in seinen Vermögensverhältnissen) egens miles, *Liv.*; *tenuatum corpus; *umerum vento kühlen; *Camenae Caesarem Pierio antro; *certa piacula, quae te ter pure lecto poterunt r. libello; *pass.* medial, recreari u. r. se, se ex magno timore, †ab timore; se colligere atque r.; ex gravi morbo recreari; civitas recreatur; *intorti capillis Eumenidum recreantur angues; *ubi pigris nulla campis arbor aestivâ recreatur aurâ.

***rĕ-crĕpo,** — — 1. (selt.) wiederhallen, cava cymbala.

rĕ-cresco, 3. (selt.) wieder wachsen, nomini Scipionum, suboli imperatorum vestrorum, velut accisis recrescenti stirpibus, *Liv.*; luna, *Ov.*

rĕ-crūdesco, crūdui, — 3. eigtl. wieder roh werden, dah. 1) (selt.) wieder aufbrechen, quae consanuisse videbantur, *Cic. fam.* 4, 6, 2. 2) *tp.* wieder ausbrechen, -entbrennen, sich erneuern, pugna, Manliana seditio, *Liv.*; dolor, *Curt.*

rectâ s. rectus 1). — **rectē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [rectus] 1) in gerader Linie, gerade aus, r. ferri. 2) recht, richtig, gehörig, wohl, gut (nach menschlicher Billigung; vgl. rite), r. facere, dicere, judicare, monere, concludere u. dgl.; r. (folgerichtig) divinationem tollere; r. atque ordine; r. factum; apud matrem r. est, *Cic.*; uni tibi r. semper erunt res, *Hor.*; Tullia nostra r. valet, rectissime apud te sunt omnia, *Dolab.* in *Cic. ep.*; unctum (*n.*) r. ponere (vorsetzen), *Hor.*; r. vendere, m. Vortheil, *Plaut.*; r. (glücklich) peperit, *Ter.*; r. procedere, *Hor.*; r. vivere (*Hor.*) sittlich od. glücklich; r. sperare s. spero *a*); r. (tüchtig) ambulare; ille est oneratus r., *Plaut.*; non r. vinctus est, *Ter.*; r. (vollkommen) justum virum bonum non facile reperimus, nach den besten Handschriften b. *Cic. off.* 3, 15, 64. u. Gru=

der z. d. St.; mit Recht, füglich, ne iis quidem suam salutem r. committi; si ceteris facta sua r. prosunt, *Cic. Cat.* 3, 11, 37. u. Halm z. d. St.; alcui r. (sicher) ad alqm literas dare; quicum quidvis rectissime (ohne die mindeste Gefahr ein Unrecht zu begehen) facere posset; bes. in Antworten, gut! schön! ganz wohl! in höflich ausweichender od. ablehnender Antwort, wohl! schon gut! danke sehr.

rectio, ōnis, *f.* [rego] (selt.) die Regierung, Lenkung, rerum publicarum; *pl.*, omnium rerum publicarum Regierungsformen. — **rector,** ōris, *m.* [rego] der Regierer, Lenker, eigtl. u. bildl., elephanti; navis, Steuermann; *ipse gubernaclo r. subit, ipse magister; †equi; †currus vagari sine rectoribus; animus r. humani generis; civitatis; rei publicae (v. Dictator); †terrarum omnium, *maris; *Olympi; *superûm, *divûm, *deûm; *Thebarum; †v. einem Statthalter; †v. Befehlshabern, Heerführern; †v. Pädagogen, Mentor, custos rectorque; ähnlich v. Sejan, r. juveni, *Tac. ann.* 1, 24.; v. Lehrer, †r. alienorum ingeniorum atque formator.

rectus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [rego] 1) gerade = in gerader (sowohl horizontaler als verticaler) Richtung gehend (Ggs. curvus, incurvatus, recurvatus, inflexus, flexuosus, inclinatus u. dgl.), aufgerichtet, via, platea, *Com.*; r. viâ ire ad etc., *Com.*; *adv.* rectâ *sc.* viâ, gerades Wegs, gerade; r. cursus hinc in Africam; r. cursum, r. gubernacula in periculum tenet, *Plin. ep.* 6, 16, 10.; saxa, quae r. lineis ordines suos servant; r. itinere ad Iberum contendit; *r. flumine alqm ducere; *r. alveo; *r. limite grassari; †r. plagâ; r. regione, in gerader Richtung, fluminis Danuvii mit ꝛc.; *r. litore, in gerader Richtung am Gestade hin; pugna, proelium bei welchem die Heere einander bl. in der Front in offenem Kampfe angreifen; r. ac justo proelio dimicandum (esse); si justa ac si r. pugna esset; instructi r. acie; oculis (gerades, unverwandtes Blicks) alqd intueri; *acies (Augen); *iter non agit in rectum gerade aus; *octo homines r., †servitia rectiora, *puella gerade=, wohlgewachsen; *pedes vorwärts gerichtet, =tretend; *crus rectius; *anguis longa trabe rectior exstat; *fana deos habuere rectos; talus assilit r.; rupes ita r. saxis, ut etc.; r. lineis in coelestem locum subvolare; *stare r. talo s. sto 2) ε). 2) *tp.* *a*) gerade, regelrecht, recht, richtig, gehörig, schicklich; fehlerfrei, schlicht, einfach, magna spectare et ad ea r. studiis contendere; *cultus; *ordo; *mos; (*Ter.*) r. viâ (gerades Wegs, gerade heraus) rem narrare ordine, rem reputare; *subst.* de recto (gerade zu) arma petisse, *Liv.* 1, 11, 9.; (*Enn.* b. *Cic.*) quo vobis mentes r., quae stare solebant etc.; r. est ingenium meum, *Plaut.*; r. consilia aegrotis dare, *Ter.*; †cena, auch bl. recta eine ordentliche; figura; nomina s. nomen *c*); quae sint in artibus r. et prava; in utroque genere quae sunt r. et simplicia; rectius esse m. *inf.*; *si quid novisti rectius istis; *natura gesund, kräftig; vir exempli r. (musterhaft) domi militiaeque, *Liv.*; *subst. n.* r. pravumque; *species (falsche Vorstellungen) recti; *rectum animi (gesunde Vernunft) servas; commentarii nudi sunt et r.; r., simplex et r. dicendi genus, *Quint.* 10, 1, 44. u. Krüger z. d. St.; †haec einfache Sätze (vgl. flexus); †orator r. et sanus; †auditor gehörig gebildet; insbes. ehrlich, bieder, offen, auch gerade durchgehend, consequent, consilia; conscientia; firmus et r.; in Scauri oratione, sapientis hominis et r.; †Julius Ferox; †ingenia; pflichtgemäß, sittlich gut, ratio s. ratio 2) *b*); *subst. n.* das Vernünftige, Rechte, nihil nisi honestum et r. postulare; nihil recto rectius quicquam inveniri potest; recti praeceptio pravique depulsio; rectum est m. *inf.*, es gehört sich, zu; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 11, 38. S. 256.; quos (fines) ultra citraque nequit consistere rectum; *curvo dignoscere rectum; *usus rectumne trahat nos; *recta capessere (Ggs. pravis obnoxia); *conscia mens recti, gutes Gewissen. *b*) *ungebeugt, standhaft, fest, animus secundis dubiisque temporibus.

rĕ-cŭbo, 3. rückwärts=, zurückgelehnt liegen, um zu ruhen, überh. ruhen, liegen, in hortulis suis; †aureâ lecticâ; *sub tegmine fagi; *v. Thieren.

rĕcŭla, ae, *f. dem.* v. res, nach Emendation b. *Cic. p. Sest.* 51, 110.

rĕcumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [recubo] sich zurück=, rückwärts legen, zurück lehnen, in cubiculo; in herba; *spondâ; *lectis; †qui mihi proximus r.; *quos inter Augustus; *herab=, nieder=, zurücksinken, onus in proclinatas partes; pila vadis penitus illisa; nebulae campo; unda ponto; cervix in umeros; umero; tauros medio r. sulco; juba dextro in armo wallet herab.

rĕcŭpĕrātio, ōnis, *f.* (recĭp.) (selt.) [recupero] die Wiedererlangung, libertatis; (*Just.*) urbium.

rĕcŭpĕrātor, ōris, *m.* (recĭp.) [recupero] 1) der Wiedereroberer, urbis, einm. *Tac. ann.* 2, 52. 2) im *pl.* ein Richtercollegium, das zu Rom u. in den Provinzen in Privatsachen, namentlich über Ersatz u. Entschädigung zunächst zwischen Römern u. Ausländern, später aber überh. über schnell u. summarisch zu entscheidende Rechtshändel entschied, die Obmänner. Dav. **rĕcŭpĕrātōrius,** *adj.* zu den Obmännern gehörig, Obmänner=, judicium.

rĕcŭpĕro (recĭp.), 1. [recipio] Etw. od. Jmd. wiedererlangen, =bekommen, =nehmen, villam ab alqo; jus suum; pacem; amissa; suos; obsides; civitatem; (*Nep.*) patriam; †regnum; gloriam libertatemque, laudem, voluntatem alcjs; rem publicam die höchste Gewalt im Staate; urbem zurückerobern, Pelopidam (in vincula conjectum) wieder befreien; (spät.) sanitatem; †vires cibo somnoque; †provinciam; †provinciam alcui; †judicia; in streng juristischem Sinne, ein durch unrechtmäßige fremde Besitzergreifung verlorenes Gut so wieder gewinnen, daß man nicht bl. das Eigenthumsrecht, sondern auch den Genuß seines Eigenthums wieder hat (vgl. usurpo), amissam possessionem; *tp.* wiedergewinnen, et vos et me ipsum; (*Nep.*) adulescentulos simulatâ laudatione.

rĕ-cūro, 1. (selt.) wieder heilen, *me otioque et urticâ.

rĕ-curro, 3. 1) zurücklaufen, =eilen, ad alqm, †rursus alqm; ad redam; in Tusculanum; (*Hor.*) rure; *coeptum saepe iter; übertr., litera recurrens; *ad fontem od. in suos fontes versâ aquâ;

†aquae in suum fretum; unde generata, quo r.; luna tum crescendo tum defectionibus in initia recurrendo; *bruma iners kehrt wieder; valetudines anniversariae ac certo tempore r.; *sol recurrens umrollend, kreisend; *anni recurrentes (περιπλόμενοι); sprichw. s. furca; *tp. a)* auf Etw. zurückkommen, ad easdem pacis condiciones; eo. *b)* †seine Zuflucht nehmen, ad alqm. Dav. *A)* **rĕcurso,** 1. (*intens.*) zurücklaufen, -eilen, *Plaut.*; übertr., *sub noctem cura; *virtus animo tritt wieder vor ihren Geist; †vetera omina animo. *B)* **rĕcursus,** us, *m.* Rücklauf, -gang, -fahrt, -zug, -kehr, *dent modo fata recursus; *spes est admota recursus; *neque habent mea vela recursus; *pelagi (*pl.*) Ablauf; *alios ineunt cursus aliosque r.; ut ad moenia urbis r. pateret, *Liv.*

rĕ-curvo, 1. rückwärts krümmen, zurückbeugen, *colla equi; *undae recurvatae geschlängelt.

rĕ-curvus, *adj.* zurück gekrümmt, rückwärts gebogen, *cornu; *nexus hederae sich schlängelnd; *tergum delphini; *tectum = das Labyrinth.

rĕcūsātio, ōnis, *f.* [recuso] 1) die Weigerung, Ablehnung, adimere omnem r. (alle Möglichkeit einer Weigerung) Crasso; sine recusatione. 2) die Einrede, der Protest. — **rĕcūso,** 1. [recausa] 1) sich weigern, Etw. ablehnen, -verweigern, -ausschlagen, -zu thun sich weigern (setzt ein Ersuchen od. Bitten voraus; vgl. nego), laborem; periculum; munus; amicitiam; hordeum; †dimicationem; quod in altero postularent, in se (wenn es sie beträfe, ihrerseits) r., *Caes. b. c.* 1, 32, 5.; nihil nisi hiberna; populum Rom. disceptatorem; †regem Aridaeum; *genua cursum; *quid quaeque (regio) r.; de stipendio; de judiciis transferendis; m. *inf.*, mori; *pedes vitiosum corpus ferre; *quid (umeri) ferre r.; *quam (rem) vires ferre r.; m *acc. c. inf. pass.*, einm. *Tac. ann.* 1, 79.; m. ne; (*Nep.*) illud, ne etc.; (bei vorhergeh. Negat.) m. quin, quominus; absol.; auch offen u. entschieden zurückweisen, injuriam decreti, *Liv.* 3, 45, 4. 2) vor Gericht gegen Etw. Einrede thun, -protestiren, -einen Protest einlegen.

rĕcŭtio, cussi, cussum, 3. [re-quatio] zurückbeben machen, erschüttern, *utero recusso.

rēda (od. raeda, nicht rheda), ae, *f.* [gallisches Wort] ein vierrädriger Reisewagen, Kalesche. [*Capt.* 4, 2, 120.

rĕd-ambŭlo, 1. zurückkommen, einm. *Plaut.*

rĕd-āmo, 1. wieder lieben, amare, vel, ut ita dicam, r., einm. *Cic. Lael.* 14, 49.

rĕd-arguo, 3. widerlegen (mehr vertheidigungsweise u. so, daß es sich um die Aufdeckung der Unwahrheit handelt; vgl. coarguo, confuto, refuto, refello), der Lüge zeihen, Lügen strafen, nosmet ipsos redargui refellique; me, si mentior; nostra facilius probari quam contraria redargui possunt etc.; oratio, quae neque redargui neque convinci potest; inconstantiam alcjs; improborum prosperitates vim deorum; *qui (dies) vestra muliebribus armis verba r.; absol.

rēdārius (od. raed., nicht rhed.), ii, *m.* der Lenker-, Kutscher einer reda, einm. *Cic. p. Mil.* 10, 29.

rĕd-auspĭco, 1. scherzh. des Wortspiels wegen = zurückkehren, in catenas denuo, einm. *Plaut. Capt.* 3, 5, 108.

red-do, dĭdi, dĭtum ([*Plaut.*] *fut.* reddĭbo, reddibitur), 3. 1) zurückgeben, wieder zustellen, wiedergeben, alcui pecuniam, amissa; alcui patriam, antiquum belli decus amissum, jura legesque, urbem, agros, leges suas; Musis alcjs operas seinen thätigen Beistand wieder zuwenden; *versus incudi s. incus; *forte latus etc., dulce loqui etc.; *(medicus) te natis reddat carisque propinquis; *mihi fias amica animumque r. schenke mir dein Herz wieder; *finitis animum amoribus; (*Liv.*) se convivio, sich zum rc. zurückbegeben; †se alcui; *se terris; *se catenis; *Teucrum se iterum in arma sich wieder entgegen stellen den rc.; *reddi his terris (v. Dädalus) sich wieder niederlassen auf rc., *patriis aris, *tenebris zurückkehren zu rc.; †se cubiculo ac stilo; *redditum solio Cyri Phraaten wieder gesetzten auf rc.; *terra reddenda est (muß wieder zu) terrae; †majoribus suis reddi, zu seinen Vätern gehen, sterben; *oculis est reddita nostris; *virgineae r. se (tauchen wieder hervor) totidem facies; *r. alqm vitae priori; *agellus reddens me mihi; nosmetipsos nobis reddidisti; †quies mentem (die Besinnung); †mare terras bringt wieder zum Vorschein; †redduntur arbores coelo; †lucem bonae patriae; †hujus, non solis ortus, lucem caliganti mundo; †terram naturae suae wieder in den vorigen Stand setzen; †clamorem, †sonum wiederholen; †gemmae lumina r. (werfen zurück) repercusso Phoebo; auch †einer Sache ähnlich sein, sqamis fulgorem auri, scutis speciem cetrae reddentibus. 2) als Entgelt-, in gleichem Maße zurückgeben, dagegen geben, erstatten, vergelten, pro vita hominis vitam; hosti cladem, cladem acceptam; supplicationem zum Dank darbringen; gratiam, die erwiesene Gunst zurückerstatten, thätigen Dank abstatten, *Sall.*, †alcui; *omina votis, gute Wünsche erwiedern; paria (verba) paribus gegenüberstellen. Dav. *a)* in einer andern Sprache wiedergeben, übertragen, übersetzen, alqd Latine; verbum pro verbo; *verbum verbo. *b)* *Worte nachahmend od. antwortend wiedergeben, erwidern, entgegnen, de multis verba novissima (v. Echo); mutua dicta; Aeneas contra cui talia; verba tot; veras audire et r. voces, sonum, anschlagen; r. voces jam scit puer (überh. sprechen, insofern das Sprechen desselben eigtl. ein Nachsprechen ist); gemitu talia; haec placido sic ore; ex alto vox reddita luco est; una boum vocem; senos ictus (v. Jambus). *c)* einen Gegenstand dem Wesen nach wiedergeben, vollständig nachahmen, abspiegeln [vgl. refero 5)], *te nomine, mit dir gleichnamig sein; †Fannia (matrem) nobis r. ac refert nobis; †Propertium. 3) einen Gegenstand in veränderten Zustand zurückgeben, -zu Etw. machen, m. dopp. *acc.*, alqm iratum, *insignem multa arte; alqm praecipiendo meliorem; (*Nep.*) plures opera forensi suos zu seinen Anhängern; quem absens hostem r. Romanis; *quid te tibi amicum; cruentam illis praedam, *Liv.* 8, 38, 15.; *belli secundos exitus; *meliora poëmata; mare tutum; post eum quae essent, tuta ab hostibus; homines ex feris et immanibus mites et mansuetos; oft (*Com.*) m. *partic. perf. pass.*, alqd actum, effectum, perfectum, te commotum, me exercitatum, inventos; (*Ter.*) dictum ac factum reddidi, das ist alles fertig u. abgethan; infectum r., *Plaut. Hor.*; m. *acc.* u. ut, *Ter. And.* 2, 3, 15. 4) für Jmd. Bestimmtes-, Jmdm. Gebührendes-, -Erbetenes-,

-Zugeſtandenes u. dgl. zuſtellen, -zukommen laſſen, -darbringen, -zugeſtehen, -gewähren, -leiſten, -ertheilen ꝛc., alcui epistulam, literas einhändigen, übergeben; †mandata Augusto Romae (v. Geſandten); *signata volumina Augusto; alcui hereditatem; suum cuique; caute vota; *vota Jovi; *sollemnia vota Nymphis; (vor- u. nachcl.) vota; *vota superis; †vota pro salute suscepta per ludum atque otium; Romae viginti dierum supplicatio redditur, *Caes. b. G.* 7, 90, 8. u. Kraner z. d. St.; *una superstitio superis quae reddita divis [vgl. superstitio 1) *b*); *praemia debita; *promissa viro; *primos honores alcui, †honores corporibus; (v. Opfernden) *dapem Jovi; *liba deae; *victimas; †ut in posterum quoque simili modo exta Marti redderentur; †super caespitem exta; *lancibus pandis (*dat.*, auf ꝛc.) fumantia exta; *ludis (*abl.*) grata certamina aufführen (v. Roſſen); *curam brevem alcui; *personae convenientia cuique; †suis quaeque temporibus zuweiſen; *ut nec pes nec caput uni reddatur formae paſſen zu ꝛc.; *nomina sua facto = beim rechten Namen nennen; *cornua laceranda alcui reichen, darbieten; r. rationem alcui, alcjs rei ſ. ratio 1); operam otii, aufweiſen, was man in ſeiner Muſe gethan hat, *Just. praef.* §. 5.; ſ. Benecke z. d. St.; poenas graves impietatis büßen; †vicem alcjs rei vergelten, rächen; vitam naturae, debitum naturae morbo ſ. debitum 1); vitam bene (v. Sterbenden); †vitam laſſen; *pro te vitam tecumve; *animas hingeben; *tellus inarata quotannis Cererem bringt Früchte; responsum etc. ſ. responsum; †nullas voces ad minas; conubia, *Liv.*; *veniam peccatis; redditur his jus petentibus wird geſprochen; jus populo, *Liv.*, †pro tribunali; *sua regia jura Quiriti; †jura adversus paganos, †per pagos vicosque; jura, *Liv.*, †jus; judicia in privatos anſtellen; v. Schreibenden od. Sprechenden, zukommen laſſen, zum Beſten geben, hoc ipsum; quae restant; insbeſ. *a*) aus dem Körper von ſich geben, ausſtoßen, -werfen, (animam) eandem a pulmonibus respirare et r.; *undam einen Strom Blutes (v. der Wunde); *sonum [anders als unter 1) u. 2) *b*)]; †sanguinem; *facem ventre; *catulum partu. *b*) Gehörtes-, Meditirtes aus dem Kopfe her-, aufſagen, -vortragen, ea sine scripto verbis eisdem; *dictata magistro; *carmina; *dis amicum carmen; *modos voce abſingen; *verba male; überh., anführen, angeben, *illa redde quae etc.; *sapiens vitatu quidque petitu sit melius, causas r. tibi (freier conſtituirt, als ob bl. dicet tibi folgte); †Xenophon inter philosophos reddendus est.

rĕdemptio, ōnis, *f.* [redimo] 1) die Loskaufung, captivorum; †sacramenti v. Soldateneid; (ſpät.) abſol. 2) die Erkaufung, *a*) Beſtechung, judicii r. facta grandi pecunia; *pl.*, reorum. *b*) die Pachtung, *Cic. prov. cons.* 5, 11. — **rĕdempto,** 1. [*frequent.* v. redimo] loskaufen, einm. *Tac. hist.* 3, 34. — **rĕdemptor,** ōris, *m.* [redimo] der Uebernehmer einer Sache gegen einen beſtimmten Preis, der Entrepreneur, Lieferant, Pachter, insbeſ. der Uebernehmer eines Baues, Werk-, Baumeiſter, *Hor.* — **rĕdemptūra,** ae, *f.* [redimo] (ſelt.) die Pachtübernahme, *pl.*, *Liv.* 23, 48, 10.

rĕd-eo, 4. 1) zurückgehen, -kehren, -kommen (vgl. revertor), ad suos; domum; Romam; e provincia; a Caesare; eodem; unde; (*Ter.*) rure, peregre; *colle; dum ab illo rediri posset; in, †ad castra; *in equis; in proelium (in das Treffen, aber auch 'zum Treffen', um es überh. od. v. Neuem zu beginnen, *Liv.* 1, 27, 8. 22, 15, 9.); in suffragium; *iqtue reditque viam; (alterthüml.) redite viam, *Cic. p. Mur.* 12, 26.; *it redit (kehrt heim); ad vestitum suum, die Trauer ablegen; ad se, wieder zur Beſinnung kommen od. ſich wieder faſſen, (rursus) ad ingenium, *Ter.*, ad se atque ad mores suos, wieder auf ſeine alten Sprünge kommen, *Cic.*; Caesar ad duas legiones r. war auf ꝛc. zurückgekommen, -beſchränkt; ut ad pauca redeam mich beſchränke, d. i. um es kurz zu machen, *Ter.*; redii mecum in memoriam habe mich beſonnen, *Ter.*; in memoriam alcjs rei, alcjs zurückdenken an ꝛc.; in pristinum statum zurückverſetzt werden; cum alqo in gratiam ſ. gratia 3) *b*); in viam auf den rechten Weg; insbeſ. in der Rede zurückkommen auf ꝛc., illuc unde abii etc. [vgl. ut II) 2) *a*)]; ad alqm; ad inceptum; v. Sachen, flumen in eandem partem; astra ad idem unde profecta sunt; *sol in sua signa; collis paulatim ad planitiem ſenkt ſich hinab zu ꝛc.; *quaque r. (ſich krümmt, ſich zurückzieht) medium Rhodope porrecta sub axem; *ad te quod epistula nulla r.; *jam gramina campis; *vanae sanguis imagini; *cur his animis (mir, wie ich jetzt fühle u. denke) incolumes non r. genae? †membris vigor; obversantur oculis cassi labores — r. animo ille latus clavus etc., einm. *Plin. ep.* 8, 23, 6. u. Döring z. d. St.; *in pristina vires wir 'die vorigen Kräfte'; redituram in animos formidinem, fugam famamque ac totiens captis precariam vitam, *Tac. hist.* 4, 76.; *in sua membra; *in sese in die vorige Geſtalt; *grave saeclum Pyrrhae; *tibi Nonae Decembres; *anno redeunte; *ter denis redeuntibus annis; *tempora in priscum aurum werden wieder zu ꝛc.; *iterum iterumque spectanda theatris wiederholt zur Darſtellung kommen; *fortuna miseris; *spiritus et vita ducibus; *mens; †animus (die Beſinnung); †nunc demum r. animus (Muth); *quondam etiam victis in praecordia virtus; *virtus; res kommt wieder vor, *Cic. post red. in sen.* 11, 27.; de integro haec oratio, *Ter.*; res redeuntes, res redierunt, *t. t.* v. der Rückkehr der Zeit, in welcher nach einer Unterbrechung öffentliche Verhandlungen auf dem Forum u. in den Comitien wieder vorgenommen werden; †v. Schriftſteller, wieder vornehmen, ad omnia scripta tamquam vitiosa; ad scripta post intervalla velut nova atque aliena. 2) herbei-, hervor-, herabgehen, dah. *a*) v. Einkünften u. dgl., einkommen, pecunia quae ex metallis r.; ex qua regione quinquaginta talenta ei quotannis r., *Nep.*; ex otio illo brevi multiplex bellum rediturum werde erwachſen, *Liv.*; bona in tabulas publicas redierunt ſind gekommen, -eingetragen worden; *hinzukommen, zugelegt werden, uncia. *b*) zu Etw. kommen, -ſchreiten, -greifen, ad gladios ſeine Zuflucht nehmen; *ad fastos, den Kalender befragen; †comminus ad manus reditur; in eum jam res locum, ut etc., eo fortunae meae res, ut etc.; omnia haec verba huc laufen hinaus darauf; (*Liv.* 25, 24.) omnia ad cineres; ſprichw. ſ. rastrum, restis, triarii. *c*) v.

dem, was in seinem Verlauf an den Ort seiner Bestimmung od. zu dem, dem es zukommt od. vorbehalten ist, gelangt (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 6, 11, 3.), Jmdm. anheim=, =zufallen, an Jmd. übergehen, summa imperii ad alqm; summa omnium rerum consiliorumque ad arbitrium judiciumque alcjs; ad se nihil ex illis (bonis); (*Ter.*) ejus morte ea bona, hereditas ad me; (*Liv.*) res ad patres, ad interregnum; res publica a consulibus ad interregnum, statt der Leitung des Staats durch die Consuln trat ein J. ein, *Liv.* 4, 43, 7. u. Weißenborn z. d. St.; res (die Leitung der Staatsangelegenheiten überh.) ad Camillum etc., *Liv.* 6, 6, 3.

rĕdhĭbeo, 2. [re u. habeo] zurückgeben, =erstatten, alcui viaticum, *Plaut.*; insbes. etw. Gekauftes wegen entdeckter Mängel auf Aufforderung zurückgehen lassen, also v. Käufer, zurückgeben, aedes, *Plaut.*; mancipium; v. Verkäufer, zurücknehmen, *Plaut.*

rĕdĭgo, dēgi, dactum, 3. [re u. ago] 1) zurücktreiben, =bringen, hostem in castra; mulcati virgis Capuam rediguntur; †alqm in easdem insulas, †alqm in exsilium; *duas monte capellas; *boves in sua rura; rem ad pristinam rationem belli, das frühere Verhältniß des Kriegs wieder herstellen; me in memoriam, *Ter.*; vos in gratiam wieder versöhnen; *mentem lymphatam a Mareotico in veros timores versetzen; neminem sui temporis in numerum aufnehmen, *Quint.* 10, 1, 54.; *formidine fustis ad bene dicendum delectandumque redacti genöthigt. 2) eintreiben, einliefern lassen od. einliefern, durch Verkauf u. dgl. herausbringen, =einziehen, einnehmen, lösen, quod inde redactum est; pecuniam; *omnem pecuniam Idibus; quantam (pecuniam) ex bonis patriis r.; sestertium ducenties ex ea praeda; XXVI *milia* talentum proximâ praedâ redacta erant, *Curt.* 6, 2, 9.; jam sestertium quadragies r., parte vendita Baeticorum, *Plin. ep.* 3, 9, 13.; omnis frumenti copia decumarum nomine penes istum esset redacta in seine Hände geliefert; partem (praedae) maximam ad quaestorem; bona alcjs in publicum; †praedam in fiscum fließen lassen; *tp. a*) gew. in eine niedrigere, schlechtere Lage herabsetzen, =bringen, =versetzen, zu Etw. machen, civitatem Biturigum, finitimas frumentariasque provincias in potestatem; omnes eas civitates in dicionem potestatemque populi Rom. esse redactas; Galliam sub populi Rom. imperium redactam; insulas sub potestatem, *Nep.*; eos in dicionem nostram; Gallia in provinciam redacta; quibus (Arvernis et Rutenis) populus Rom. ignovisset neque in provinciam r., *Caes. b. G.* 1, 45, 2. u. Kraner z. d. St.; †in formam provinciae; †(v. mehreren Ländern) in formam provinciarum; in dicionem hujus imperii prope ad internecionem gente ac nomine Nerviorum redacto; in servitutem redigi ab alqo; re publica in tranquillum redacta; ad certum, zur Gewißheit bringen; ad vanum, ad irritum, vereiteln, zu nichte machen; (selt.) quae facilia ex difficillimis animi magnitudo redegerat, *Caes. b. G.* 2, 27, 5. u. Kraner z. d. St.; multo humiliores infirmioresque, *Caes. b. G.* 4, 3, 4.; alqm eo, ut, *Ter.*; patrem ad inopiam, *Ter.*; †alqm in ordinem zur Ordnung weisen; †übertr., quasi alqd. *b*) Etw. der Zahl=, dem Werthe nach herunterbringen, =herabsetzen, ex sexcentis ad tres senatores redigi herunterkommen; nobilissima familia jam ad paucos redacta; praedam Vejentanam publicando sacrificandoque ad nihilum r.; *ad minimum onus; *vilem ad assem redigi; †loci, in quo pugnavit, angustiis redactus est ad paucitatem sah sich angewiesen=, =beschränkt auf ꝛc.; †se ad pallium et crepidas.

rĕdĭmīcŭlum, i, *n.* [redimio] das Band, bes. Kopf=, Stirnband, =kettchen, mulieri r. praebeat in collum, in crines; *pl.*, *mitrae; bildl., ein Bindemittel, Band, *Plaut.*

rĕdĭmio, 4. (redimibat st. redimiebat, *Verg. Aen.* 10, 538.) umwinden, umbinden, bekränzen, umgeben, sertis et rosâ; sertis redimiti; †alqd floribus coronisque; †fastigium aedis tintinnabulis; *capillos mitrâ; terra quasi quibusdam r. et circumdata cingulis; *redimitus tempora vittis, quercu, lauro; †redimiti miti fronde; †loca redimita silvis; †navigia variarum coronarum genere r.

rĕdĭmo, dēmi, demptum, 3. [re u. emo] 1) zurück=, wieder kaufen, domum, fundum. Insbes. los=, abkaufen, durch Geld frei machen, durch einen Preis befreien od. erretten, Etw. abwenden, =bewirken, captos e servitute; se pecuniâ a judicibus; se a Gallis auro; r. armis (durch Auslieferung der Waffen) civitatem, quam auro majores vestri redemerunt, *Liv.* 9, 4, 16.; alqm ab Acherunte suo sanguine, *Nep.*; urbem quinque hominum perditorum poenâ; †jacturâ quidquid servari potest; †alqd morte; *corpus (*sc.* aegrum a morbo); †bona sua; †se pecuniâ; metum virgarum pretio; *alqm pretio; acerbitatem a re publica privatis incommodis; *fratrem alterna morte; *mortem morte alterius; belli moram, *Sall.*; dah. eine Sache dem Werthe nach mit einer andern ausgleichen, litem durch einen Vergleich endigen; flagitium aut facinus, *Sall.*; culpam (*Planc.* in *Cic. ep.*) wieder gut machen. 2) erkaufen, necessaria ad cultum; vitam alcjs pretio; pacem obsidibus; multorum nobilium principumque populi Rom. gratiam atque amicitiam Caesaris morte; militum voluntates largitione; insbes. pachten, in Pacht nehmen [mit Uebernahme Gewinns od. Verlustes; vgl. conduco I) 1) *b*)], picarias de censoribus; portoria reliquaque omnia Haeduorum vectigalia parvo pretio redempta (in Pacht) habere; redimendi et conducendi jus; auch Etw. gegen Bezahlung auszuführen unternehmen, =in Entreprise nehmen, opus.

rĕd-intĕgro, 1. wieder ergänzen, =herstellen, erneuern, wieder auffrischen, =beleben, =wecken, deminutas copias; proelium; bellum; vires; iras; animum; spem; memoriam auditoris, potestatis; †situs gentium etc. retinent ac r. legentium animum.

rĕdĭpiscor, — *dep.* 3. [re-apiscor] wieder bekommen, condalium, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 15.

rĕdĭtio, ōnis, *f.* [redeo] die Rückkehr, =kunft, quid illi r. etiam huc fuit? quid huic r. est? *Com.*; r. domum in die Heimath; celeritas reditionis.

rĕdĭtus, us, *m.* [redeo] 1) die Rückkehr, Rückkunft (vgl. reversio; Ggs. itus, profectio), ad alqm; Romam; is meus domum fuit e foro r.; r. domum in die Heimath, *Liv.*; in Italiam; in castra; iis (animis hominum) r. patere in coe-

lum; est hominibus r. in curiam dürfen zurückkehren; †nullum r. habere in civitatem nicht zurückkehren können; *rursus r. detulit (= rediit) ad vada, *si r. tetulissetis; qui vero Narbone r.; reditu intercludi, excludi; *pl.*, multi dantur ad studia r.; *r. (die wiederholten Versuche zurückzukehren) morantem; *dulces r. (jeden Gedanken an ꝛc.) abscindere; *multa dabant r.; *sanguine quaerendi r.; *promittere inanes r.; *patent r. populo; *per r. corpusque meum; v. Kreislauf der Gestirne, einm. *Cic. r. p.* 6, 12.; bildl., r. ad rem, ad propositum; in gratiam cum inimicis Versöhnung, *Cic. Att.* 2, 2., gratiae, *Cic. har. resp.* 21, 52.; †clementiâ alcjs patet alcui r. in amicitiam ejus. 2) das Einkommen, die Einkünfte, omnis ejus pecuniae; †solum Laurentinum mihi est in reditu bringt mir Etw. ein; *pl.*, metallorum, *Liv.* 42, 52.; r. publicos effundunt, *Just.*; *r. quisque suos amat.

rĕdĭvia s. reduvia.

rĕdĭvīvus, *adj.* [= re-vivus] wieder benutzt, lapis; *subst. n. sing.* u. *pl.* wieder benutzte Baumaterialien.

rĕd-ŏleo, ŏlui, — 2. 1) einen Geruch von sich geben, -verbreiten, nach Etw. riechen, -duften, vinum; *thymo; *in patulis mala canistris; bildl., mihi quidem ex illius orationibus r. ipsae Athenae videntur; ita domus ipsa fumabat, ut multa ejus sermonis indicia redolerent; m. *acc.* nach Etw. riechen, antiquitatem; doctrinam, exercitationem puerilem.

rĕ-dŏmĭtus, *partic.* niedergebändigt od. wieder bezwungen, cives, einm. *Cic. p. Sull.* 1, 1.; vgl. Halm z. d. St.

Rēdŏnes (Rhed.), um, *m.* gall. Volk in der Bretagne, in der Gegend des jetzigen *Rennes*, zu den Aremoricae civitates (w. s.) gehörig.

*__rĕ-dōno,__ 1. wieder schenken, alqm diis patriis; graves iras et invisum nepotem Marti aus Rücksicht auf das berechtigte Verlangen des M. v. dem ꝛc. Zürnen ablassen u. den ꝛc. Enkel begnadigen.

rĕ-dormio, 4. (selt.) wieder schlafen.

rĕ-dūco, 3. zurückführen, -bringen, -ziehen ꝛc., alqm ad alqm; alqm in urbem, in carcerem; exercitum, copias in castra, in Bituriges, a munitionibus zurückziehen, zurückmarschiren lassen; legiones ex Britannia, intra fossam; alqm in regnum (auch bl. r.) wieder einsetzen; exercitum Ephesum hiematum; suos incolumes; falces introrsus; übertr., huc jam rem, ut etc., er hatte die Arbeit schon auf ein so geringes Maß zurückgeführt, war schon so weit mit ꝛc. gekommen, daß ꝛc., *Caes. b. c.* 1, 62, 1.; *me ipse a contemplatu dimoveoque mali; *socios a morte retten vom ꝛc.; turres zurückschieben; munitiones weiter zurück anlegen; *hastam; *clipeum; *remos ad pectora; *reductâ dextrâ, ausholend mit ꝛc.; †in jaculando bracchia; *Neptunus solem; *Phoebus noctem; *Juppiter hiemes (zu seiner Zeit); *febrem; *somnum (worauf Jeder einen natürlichen Anspruch hat); *spem mentibus anxiis wiedergeben; *reduci (v. Sommer) zurückkehren; r. alqm ad suam villam, domum zurückgeleiten [bes. Ehren halber; vgl. deduco 2) *b*)]; reducentibus epistulis meis etc. s. recipio 2); uxorem wieder zu sich nehmen; †alqam in matrimonium; alqm de exsilio; excitare multos reductos testes liberalitatis tuae; in Italiam, unde profectus sum, reductus, *quos Elea domum palma; *me palma negata macrum, donata opimum (*sc.* domum); *haec in sedem wieder an seine Stelle-, ins rechte Gleis bringen; alqm ad officium, ad officium sanitatemque; (*Ter.*) quovis illos tu die; r. (zurückrufen) in memoriam, quibus rationibus etc.; †alqm in memoriam gravissimi luctus; alqm in gratiam cum alqo versöhnen; auch Etw. wieder einführen, †intermissum morem in publicum consulendi; †legem majestatis; †habitum vestitumque pristinum. Dav. *A*) **rĕductio,** ōnis, *f.* die Zurückführung, Wiedereinsetzung, regis, einm. *Cic. fam.* 1, 7, 4. *B*) **rĕducto,** 1. (*intens.*) zurückführen, exercitum, einm. *Aur. Vict. Caes.* 38, 6. *C*) **rĕductor,** ōris, *m.* (selt.) der Zurückführer, plebis Romanae in urbem; †der Wiederhersteller, literarum. *D*) **rĕductus,** *adj. m. comp.* 1)* v. Localitäten, zurückgezogen, sich tief hinein erstreckend, abgelegen, einsam, vallis; sinus; bildl., virtus est medium vitiorum et utrimque r. entfernt von ꝛc. 2) **reducta,** ōrum, *n.* b. *Cic.* als Uebersetzung des griech. *τὰ ἀποπροηγμένα*, s. apoproëgmena.

rĕd-uncus, *adj.* rückwärts gebogen, -gekrümmt, *rostrum (aquilae).

†**rĕdundantĕr,** *adv.* [redundans] (selt.) in überströmender Wortfülle. — **rĕdundantia,** ae, *f.* [redundo] class. nur die überströmende Fülle im Ausdrucke, einm. *Cic. or.* 30, 108. — **rĕdundo,** 1. 1) eigtl. v. Wasser, zurückwallen, übertreten, -strömen (wegen Ueberfüllung, also tadelnd; vgl. abundo), mare; lacus Albanus; pituita aut bilis; **partic. pass.* redundatus = redundans, überströmend od. hin- u. zurückströmend aquae; dah. v. Etw. überströmen, Asia eorum ipsorum sanguine; m. Zeugma, omnis hic locus acervis corporum et civium sanguine, *Cic. Cat.* 3, 10, 24. 2) *tp. a*) hinunterströmen, sich ergießen, nationes in provinciam; auf Jmd. übergehen, -fallen, Jmd. treffen (immer v. etw. Uebelm; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 21, 76. S. 457), quorum ad amicos r. infamia; nullum in me periculum ex hoc tanto beneficio; ne quid hoc parricida civium interfecto invidiae mihi in posteritatem r.; haec (diese Zustände) elapsa de manibus nostris in eum annum qui consequitur, r. mit hinüber gehen; †detrimentum ad alqm, †calamitas ad ipsum. *b*) in Fülle-, in vollem Maße hervorgehen, ex rerum cognitione efflorescat et r. oportet oratio; ex ea causa Postumus geht in vollem Maße schuldig hervor; ex meo tenui vectigali alqid etiam abfließt; quod de vestro frumentario quaestu; laudem adulescentis propinqui etiam ad meum alqm fructum r. auch mir einigermaßen zu Gute komme. *c*) v. Redner u. der Rede, überströmen, Asiatici oratores parum pressi et nimis r.; verba; †r. (Stesichorus) atque effunditur. *d*) im Ueberfluß vorhanden sein; an Etw. Ueberfluß haben, ornatus orationis in eo; quorum copia; alqa re; acerbissimo luctu ista victoria.

rĕdŭvia, ae, *f.* der Nietnagel am Finger; Sprichw. s. medeor 1).

rĕdux, dŭcis, *adj.* [reduco] 1) *act.* (selt.) zurückführend, -bringend, te r. (*abl. abs.*), *Curt.* 9, 6, 9.; *als Beiwort des Jupiter. 2) *pass.* zurückgebracht, -gekommen, -kommend, suis me ex locis in patriam urbem usque incolumem r. faciunt, alqm r. facere liberum in patriam, in libertatem, alqm r. patri reddere, *Plaut.*,

alqm ab Orco mortuum r. in lucem facere, *Ter.*; quid me r. esse voluistis? domos reduces; nec quemquam ex his r. esse; navi reduce, *Liv.*, *carinâ; *gratari alqm r.; *socii.

†**rĕfectio,** ōnis, *f.* [reficio] 1) die Wiederherstellung, Capitolii. 2) die Erfrischung, Erquickung.

rĕfector, ōris, *m.* [reficio] (selt.) der Wiederhersteller, Coae Veneris, Colossi, *Suet. Vesp.* 18.

rĕfello, felli, 3. [re-fallo] widerlegen (durch Gründe; vgl. refuto, redarguo, revinco), als irrig zurückweisen, alqm; r. et coarguere mendacium; *crimen commune ferro beseitigen, entfernen; et refellere sine pertinacia et refelli sine iracundia possumus; in refellendo adversario.

rĕfercio, rsi, rtum, 4. [re-farcio] vollstopfen, -füllen, cloacas corporibus; bildl., aures istis sermonibus; libros puerilibus fabulis, libris omnia; hominum vitam superstitione omni; auch zusammenstopfen, -häufen, quae Crassus coartavit et peranguste r. in oratione sua.

rĕ-fĕrio, — — 4. 1) zurück-, wieder schlagen, alqm, *Plaut. Asin.* 2, 2, 108. 2) *zurückprallen machen, zurückschlagen, speculi referitur imagine Phoebus prallt zurück.

rĕ-fĕro, rettŭli (nicht ret.), relātum, 3. 1) zurücktragen, -bringen, -führen, -schaffen; zurückerstatten, wieder zustellen, candelabrum; *arma (aus der Mitte der Feinde); pecunias in templum; alqm in castra; †lecticae impositum domum; alqm in Palatium; *impositum scuto Pallantem; *collapsa membra thalamo; *tua, Caesar, aetas fruges agris rettulit; *certus orbis cantus, ludos; se od. pedem, *petem retro, sich zurückbegeben, sich zurückziehen, zurückweichen, se Romam, se in castra, se huc; sol se; ut eo unde egressa est, se referat oratio; quo pedem r. et loco excedere; *se ad urbem, *se e pastu, *se domum ad porci catinum, *se ferre et r. ab ora; †ovans se; *pass.* zurückkehren, ad triarios sensim referri; naves eodem werden zurückverschlagen; *classem relatam (*sc.* esse) nuntio; *spes retro refertur sinkt zurück; *v. Pferden, *v. Wagen; *quo referor toties? warum komme ich so oft auf den Gedanken zurück? auster alqm in Italiam, ad alqm; †mare aestum; me pedes in Tusculanum; r. gradum, *gradus; *retro vestigia Turnus improperata; *Hectoris Aeneaeque manu victoria Grajum haesit et in decimum vestigia r. annum = hat sich bis zum zehnten Jahre verzögert; castra zurückverlegen; pateram, (*Plaut.*) scyphos, alcui argentum; ad equestrem ordinem judicia; insbes. *validi incudibus ictus auditi r. (werfen zurück) gemitus; *sonum theatra; †nemora vocem multiplicato sono; *(saxum) flebiles voces; ex locis inclusis soni referuntur schallen zurück; usque Romam voces significationesque referuntur hallen wieder; †varius clamor totis castris referebatur; *voces spricht nach (v. der Fama); *cum sanguine mixta vina wieder v. sich geben; *tp. a)* *v. der Zeit, zurückbringen, o mihi praeteritos referat si Juppiter annos; dies siccos; festas luces; curvati ignes lunae tertium ortum referentis, die Mondsichel am dritten Tage nach dem Neumond; nec Coae r. jam tibi tempora nec cari lapides etc. *b)* zurückwenden, wieder hinwenden, hinrichten, oculos animumque ad alqm; animum ad alqd; †oculos ad multitudinem; se ad philosophiam, ad ea studia quae etc.; se a scientiae delectatione ad efficiendi utilitatem; r. nos ad eum quem volumus, inchoandum etc.; animum ad firmitudinem; *multa, consilia in melius zum Besseren wenden; hoc ille ad animum rettulit sich zu Gemüthe führte, beherzigte. *c)* Etw. auf Etw. zurückführen, -beziehen (etw. Einzelnes auf etw. Allgemeines, Höheres), Etw. unter einen gewissen Gesichtspunkt bringen, nach Etw. beurtheilen, -bemessen, Etw. zum Maßstab nehmen u. dgl., quid sit ultimum, quo sint omnia bene vivendi recteque faciendi consilia referenda = das höchste Princip eines glücklichen u. sittlichen Lebens; quod tale — debet esse, ut ad id omnia referri oporteat, ipsum autem nusquam alles andere bedingen, selbst aber unbedingt sein muß; omnia ad voluptatem, ad suum arbitrium; omnia consilia atque facta ad dignitatem et ad virtutem; quae proficiscebantur a legibus, semper ad facilitatem r. legte er nach dem Grundsatz der Billigkeit aus; vulgaris liberalitas referenda est ad illum Ennii finem muß ihre Grenze finden in dem Ausspruch des E.; alienos mores ad suos nach den eigenen beurtheilen; quid mihi nunc animi sit, ad te ipsum v. dir selbst abzunehmen; quo quidque referat (orator), quo sint omnia bene vivendi consilia referenda; †ad ostentationem nihil, omnia ad conscientiam; *hinc omne principium, huc refer exitum; relata verba nach den Gesetzen des oratorischen Parallelismus u. der Concinnität in gegenseitige Beziehung gestellte (ἰσόκωλα, πάρισα, Antithesen), ut paria paribus et similia similibus saepe referantur; verba relata contrarie die ihre Beziehung durch den Gegensatz erhalten; (*Tac.*) quidquid ubique magnificum est, in claritatem Herculis, cuncta ad rem publicam referri; so wohl auch neque segniter ad voluptates et commeatus titulum tribunatus et inscitiam r., *Tac. Agr.* 4. 2) Etw. als Fund-, -Beute, -Tropäe u. dgl. zurückbringen, -davontragen, tabulas ad Caesarem; caput alcjs in castra; relatis in publicum cornibus öffentlich aufgezeigt; opima spolia; signa militaria; non incruentam victoriam; victoriam potius ex Vulscis quam pacem infidam Romam; pro re certa falsam spem domum; in domum non repulsam solum sed ignominiam et calamitatem; (*Curt.*) cicatrices domum, artiorem spem salutis ejus in castra, fortunam victi in patriam; *incultis qui versibus et male natis (*dat.*) r. acceptos Philippos; mündlich zurückbringen, zurückmelden, hinterbringen, orationem alcjs domum; mandata alcui, ad alqm; responsum, responsa ad alqm; hanc legationem (Erfolg der Gesandtschaft) domum; m. *acc. c. inf.*; m. Relativsatz. 3) als Entgelt zurückbringen, zurückerstatten, dagegen bringen, erwiedern, vergelten, gratiam s. gratia 2) *b*); alcui plurimam salutem; (*Ter.*) par pari; (spät.) carmen carmini; *victorum nepotes inferias Jugurthae (*dat.*) vergeltend darbringen; auch mündlich erwiedern, -entgegnen (vgl. respondeo), alqd alcjs defensioni; ego tibi mit direct. Rede; aliquis; *tales pectore voces; *talia voce; *Anna, *Musa; mündlich wiedergeben, -wiederholen, †quae cogitaverant, ad verbum in agendo. 4) rückwärts-, zurückbringen, -wenden, -ziehen, *caput ad nomen; *in alqm oculos; *os in se; †manus

ad capulum; *manus; übertr., her-, ableiten, paternos majores a conditoribus imperii Rom., *Just.* 5) wiederholend zurückbringen, erneuern, wiederherstellen, wiederholen, fabulam iterum noch einmal auf die Bühne bringen, *Ter.*; relatis quibusdam ex longo intervallo caerimoniis; r. mysteria, institutum ac renovare; poenam ambitus eam quae etc.; haec majorum consuetudo ex longo intervallo repetita ac relata; †consuetudinem antiquam; *morem; †sollemnia; *ludos; †imagines, quibus in celeberrimo loco non modo species et vultus illorum sed honor etiam et gloria refertur; consul idem responsum; anno inseqnenti lex Terentilia ab toto relata (v. Neuem in Vorschlag gebracht) collegio, *Liv.*; *opera et labores; *arma (den Krieg); *quem (lucum) asylum r. machte zum &c. (wozu er schon vorher benutzt worden); in Gedanken-, im Geist wiederholen, sich erinnern, eingedenk sein, *magna facta, *patrum laudes; *tacitâque recentia mente visa, mente memor; *foeda Lycaoniae convivia mensae; *illam meminitque refertque; auch †Andern ins Gedächtniß zurückrufen, caduceatores interfectos, gentium jura violata; m. *acc. c. inf.*; dah. dem Wesen nach wiedergeben, -darstellen, einer Person od. Sache worin gleich-, -vollkommen ähnlich-, das Ebenbild v. Etw. od. einer Pers. sein, *alqm ore; *avum nomine; *animo manibusque parentes; *invalidique patrum jejunia nati; †robora parentum liberi; †Marsigni et Burii sermone cultuque Suebos; †(Fannia matrem) ut reddit ac r. nobis; †mores, os vultusque pàtris; auch darstellend wiedergeben, nachahmen, *nota meretricis acumina; *Actia pugna per pueros hostili more, *res in scaenis acta refertur; *amissos lana colores wiederbekommen; †spirantes vultus; ungewöhnlich *Liv.* 1, 45, 9. neque tu istud unquam decretum sine caede nostra referes, was nicht auch bl. heißen kann, wie Weißenborn z. d. St. meint, 'wieder vorbringen', wozu sine caede nostra nicht passen würde, sondern nur 'erneuern, um es durchzuführen, durchführen überh.' 6) für Jmd. Bestimmtes od. Jmdm. Gebührendes überbringen, -über-, -abliefern [vgl. defero 3) *b*)], frumentum omne ad se referri; pecuniam in aerarium, in publicum; ad Caesarem publicas cum fide rationes; rationes ad aerarium u. bl. rationes; *vallos sub tecta; *palmas alcui; *partem aliquam, venti, divom referatis ad aures! pueri aera octonis idibus s. Idus; *variis tumulo sollemnia ludis; †lauream Capitolino Jovi; consulatum ad patrem übertragen. Insbes. schriftlich od. mündlich überliefern, melden, angeben, mittheilen, erzählen, vortragen, vorlegen, bes. amtlich (vgl. narro), consilia alcui, *Ter.*; certorum hominum sermones ad alqm; capitum numerum ad alqm milium LIII; versum illum Homeri ex secunda rhapsodia; quia se Macedonum reges ex ea civitate oriundos r., *Liv.*, se ab his procreatos, *Just.*; cum relatum legent, quis musicam docuerit Epaminondam, aut in ejus virtutibus commemorari saltasse eum commode; referunt m. *acc. c. inf.*; *rettulit Ajax esse Jovis pronepos; (*Hor. ep.* 1, 8, 1. 2.) Celso gaudere et bene rem gerere Musa rogata refer entweder 'bringe dem C. zurück das gaudere' etc. d. i. meine Wünsche für sein Wohlergehen (nämlich rogata a Celso, wenn der Brief als Antwort gilt) od. bl. 'überbringe, bestelle an' (näml. rogata a me); *acta sociis; *abi, quaere et refer, unde domo, quis, cujus fortunae, quo sit patre quove patrono; *quid tibi odorato referam sudantia ligno balsama etc.? velleraque ut (wie) foliis depectant tenuia Seres, aut quos gerit India lucos; *patriam Epirum; *numerum zählen; *Paulum Fabriciumque insigni Camena d. i. besingen; *quem r. Musae preisen; *juvenum curas et vina; *res horrendas relatu, *digna relatu; *hos (versus) Corydon, illos r. in ordine Thyrsis; refero ad Scaptium; †ut M. Brutus refert; †de quibus referam, †de quo rettuli; *impers.*, in quo saepe aliter est dictum, aliter relatum; **subst.* non referenda precati was ich dir nicht wiedersagen mag; als *t. t.* v. rogator, die Abstimmung der einzelnen Centurien mittheilen, centuriam, consules; r. ad senatum, de alqa re, rem, od. bl. r., vor den Senat bringen, dem Senat vortragen, als Antrag, Anfrage, beim Senat beantragen [vgl. defero 3)], v. Vorsitzenden, quid de his fieri placeat; ad patres conscriptos rem; (selt.) überh. zur Sprache bringen, rem compertam (v. Minucius als Nichtvorsitzendem), *Liv.* 4, 13, 8. (dafür §. 9. deferre); auch r. ad populum, dem Volke vortragen, ad consilium dem Kriegsrathe; (*Curt.*) ad consilium (richtet die Frage an &c.), quid placeret; Lacedaemonii omnia ad oracula; accessisse ad Crassum consulendi causâ quendam rusticanum, qui cum — ad eum rettulisset etc.; ad alqm de re publica nihil; *ad proceres monstra deûm; auch eintragen, einschreiben; registriren, notiren, †sententiam de alqa re; nomen in tabulas, in codicem; bona alcjs in tabulas; alqm in proscriptos, in reos; epistulas in volumina; alqd in commentarium; alqd in annales, in meos annales, auch m *acc. c. inf.*, *Liv.* 4, 34, 6. 43, 13, 2.; in censum (v. Censor od. dessen Schreiber); in album, †in numeros militum; alqm in numerum oratorum; alqm inter deos; (zweifelh.) alqm in numero deorum; terram et coelum in deos; senatus consulta falsa referuntur (*sc.* in aerarium); ut nec triumviri accipiundo nec scribae referundo sufficerent; bes. alqd alcui acceptum etc. s. accipio 1) *a*); amplius sestertium ducenties acceptum hereditatibus (unter dem Titel v. &c., als &c.) rettuli (in mein Handbuch), *Cic. Phil.* 2, 16, 40.; peculio accepta r. (hereditatem, legata), *Suet. Tib.* 15.; alcui alqd expensum s. expendo 2) *a*); pecuniam populo v. Gelde Rechenschaft ablegen; pecuniam operi publico unter der Rubrik 'für ein öffentliches Gebäude' eintragen, verrechnen; †pecuniam multae nomine; †acceptas pecunias; †sibi quod rapuerant acceptum r. = sich zueignen; (*Cic. Brut.* 62, 223.) eodem Q. Caepionem in dieselbe Kategorie bringen; †causa ad matrem referebatur wurde geschoben auf &c.; †causam abscessus ad Sejani artes; †culpam in alqm; †cujus adversa pravitati ipsius, prospera ad fortunam rei publicae r.

rēfert, rettŭlit, rēferre [wahrscheinlich eigtl. = rei fert, d. i. ad rem confert, συμφέρει, es bringt Etw.-, -trägt bei zur Sache, od. = rē fert, es bringt Etw. in der Sache] es ist zuträglich, es nützt, es ist Jmdm. daran gelegen, es kommt an auf Etw., es geht Jmd. an, es verschlägt Jmdm., es macht einen Unterschied u. dgl. [vgl. intersum 3)], meâ, tuâ, suâ

etc.; id meâ minime, qui sum natu maximus, *Ter.*; quod tuâ nihil r.; m. *gen.* der Person class. selt., quod illorum magis quam suâ rettulisse videretur, *Sall. Jug.* 111, 1.; ipsorum referre, *Liv.* 34, 27.; einigemal bei Späteren, quem insignire, exempli non nihil, non insignire, humanitatis plurimum r. (wo *exemplum* u. *humanitas* gleichsam als moralische Personen gedacht sind), *Plin. ep.* 8. 22, 4.; vgl. Döring z. d. St.; m. *dat.* in Bezug auf-, für Jmd. od. Etw„ quid referat intra naturae fines viventi, an etc., *Hor. sat.* 1, 1, 49., non referre dedecori, si etc., *Tac. ann.* 15, 65.; illud magni, magnopere, multum; nihil r. quam saepe id fiat; neque r. videre etc.; parvi r. m. *acc. c. inf.*; *jam nec mutari pabula r.; quid r., qua me ratione cogatis? quid r., utrum — an etc., ne illud quidem r., consul an — an etc; quae pascantur (aves) necne, quid r.? (*Plaut.*) r. ad rem, ad alqm; haec ad rem; illud permagni, ut ne etc., *Ter.*; tamquam referret, ut, *Tac.*

rĕfertus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. refercio] gestopft-, gedrängt voll, ganz erfüllt, reich, cupae pice; domus erat r. aleatoribus, plena ebriorum; theatrum refertissimum celebritate; vita bonis; Xerxes omnibus praemiis donisque fortunae; Gallia negotiatorum, Italia Pythagoreorum, mare praedonum; de prooemiis r. sunt eorum libri; absol., locuples ac r. domus; refertius erit aerarium populi Rom.

rĕ-ferveo, — — 2. siedend aufwallen, bildl., refervens falsum crimen, einm. *Cic. p. Rosc. com.* 6, 17. Dav. **rĕfervesco**, — — 3. siedend aufwallen, einm. *Cic. de div.* 1, 23, 46.

rĕfĭcio, fēci, fectum, 3. [re-facio] 1) wieder-, von neuem machen, -verfertigen, arma, tela; ea quae sunt amissa; als *t. t.*, eine Magistratsperson wieder wählen, tribunum, tribunos; praetorem. 2) wieder in Stand setzen, wieder herstellen, ausbessern u. dgl. (Beschädigtes, Geschwächtes, Verstümmeltes; vgl. reparo), pontem; urbem; muros; naves; (*Hor.*) rates quassas, templa, aedes labentes deorum; copias, exercitum wieder vollzählig machen; *ordines; *semper refice (näml. das Vieh); *flammam wieder anzünden; *faciem, eine neue Gestalt schaffen; prägn., ἀρχέτυπον ipsum crebris locis inculcatum et refectum mit Verbesserungen versehen; *tp.* körperlich od. geistig wieder herstellen, erquicken, erfrischen, beleben, sich erholen lassen u. dgl. (vgl. recreo, relaxo, remitto), saucios; in campis exercitum; exercitum, se ex labore; se, r. se et curare; Lacedaemonii se numquam (politisch), *Nep.*; equorum reficiendorum causâ; †milites hibernorum quiete a tantis laboribus; vires cibo; *herbas; *saltus (v. Mond); *hic ubi cognatorum opibus curisque refectus genesen; *stomachus reficitur alqa re; me recreat et r. Pompeji consilium; animum; *animum quod laudis avarum; animos militum a terrore; si paulum modo res essent refectae die Verhältnisse sich gebessert hätten, *Nep.* 3) Einkünfte aus Etw. herausbekommen, -einnehmen, plus mercedis ex fundo; tantum ex possessionibus; †impensas belli alio bello wieder ersetzen.

rĕ-fīgo, 3. etw. Angeheftetes od. Befestigtes losmachen, -herabnehmen, -abreißen, tabulas; *signa templis; *clipeum Neptuni de poste Danais (*dat.*) refixum; *refixa coelo devocare sidera (prolept. = so daß sie losgemacht sind); *tp.* *a*) beweglich machen, (zur Reise) einpacken, nostra, *Cur.* in *Cic. ep.* *b*) öffentlich angeschlagene Gesetztafeln wieder herabnehmen, dah. die Gesetze aufheben, -abschaffen, leges; aera; *figere leges pretio atque r. d. i. einen frechen Handel treiben mit ꝛc., das Recht verkaufen für ꝛc.

rĕ-fingo, 3. wieder bilden, cerea regna, einm. *Verg. georg.* 4, 202.

rē-flāgĭto, 1. (selt.) zurückfordern, *Ct.* 42, 6. 10.

rĕ-flātu, *abl. m.* [reflo] (selt.) durch den Gegenwind, *Cic. Att.* 12, 2, 1.

rĕ-flecto, 3. *zurück-, rückwärts biegen, -drehen, -wenden, caput; oculos; cervicem; pedem; medial, *†reflecti; *tereti cervice reflexam; *longos reflectitur ungues biegt sich um in ꝛc., erhält ꝛc.; *tp.* zurück-, umwenden, mentes aut incitantur aut reflectuntur; animum incitatum ad ulciscendam orationem tuam revoco et r.; *nec prius — animum reflexi (*sc.* ad eam) dachte an sie; *in melius orsa zum Besseren wenden.

rĕ-flo, 1. entgegen blasen, in entgegengesetzter Richtung wehen, Etesiae; ventis reflantibus; im Bilde, cum reflavit (fortuna).

rĕ-fluo, 3. zurück-, überfließen, *Maeandros; *Nilus campis (*abl.*, von ꝛc.); *amnis; *refluentibus undis. Dav. ***rĕfluus**, *adj.* zurückfließend.

rĕformātor, ōris, *m.* [reformo] der Umgestalter, Verbesserer, literarum, einm. *Plin. ep.* 8, 12, 1.

rĕformīdātio, ōnis, *f.* [reformido] das Zurückschaudern, -beben, einm. *Cic. part. or.* 4, 11.

rĕformīdo, 1. vor Jmdm. od. Etw. zurückschaudern, -beben, alqm; ita taetra sunt quaedam, ut ea fugiat et r. oratio; bellum; reprehensionem vulgi; homines maritimos; †arbitros; †urbem, †occursum; †memoriam posteritatis; †quorum mentionem; quod in senatu Pompejus dixisset; quid tibi de alio audienti de se ipso occurrat; dicere; *m. ne; diligentia speculatorem; *vites ferrum; *insuetum solem lumina; *tactum saucia membra; †musa illa rustica non forum modo verum ipsam etiam urbem; †medentium manus crudum adhuc vulnus; absol.

rĕ-formo, 1. umstalten, -bilden, -wandeln, *quod fuit ante, die vorige Gestalt wieder annehmen; *ora reformatus in primos annos.

rĕ-fŏveo, 2. wieder erwärmen u. dadurch wieder erquicken, -stärken, -auffrischen, *corpus; †vires; †artus admoto igne; *ignes tepidos; †refotam (se esse) nuntiaret; bildl., †longa pace cuncta refovente; †praesentia; †provincias internis certaminibus aut magistratuum injuriis fessas; †relliquias partium in Africa; †studia prope exstincta refoventur.

rĕfractārĭŏlus, [*adj. dem.* v. refractarius] gar ungeschmeidig, polternd, einm. *Cic. Att.* 2, 1, 3.

rĕfrāgor, *dep.* 1. 1) wider Jmd. od. Etw. stimmen, -sein, Jmdm. od. einer Sache entgegen sein, petenti; illa lex petitioni tuae. 2) †überh. widerstreben, is cui non r. ingenium; gloriae suae; materia non r.

rĕ-frēno (refraeno), 1. 1) †mit dem Zügel zurückhalten, equos. 2) *tp.* zügeln, bändigen, hemmen, *aquas; libidines; *indomitam licen-

tiam; animum; juventutem; adulescentes a gloria; impetum Antigoni.

rĕ-frĭco, 1. 1) *trans.* wieder aufreißen, vulnus; cicatricem; *tp.* erneuern, wieder erregen, desiderium; dolorem; memoriam pulcherrimi facti; r. animum (die [kaum verharschten] Wunden meines Herzens wieder aufzureißen) memoria coeperat, *Cic. p. Sull.* 6, 19. 2) *intrans.* wieder ausbrechen, crebro lippitudo, einm. *Cic. Att.* 10, 17, 2.

rĕfrīgĕrātio, ōnis, *f.* [refrigero] (selt.) die Abkühlung. — **rĕfrīgĕro,** 1. [re-frigus] 1) abkühlen, ignis refrigeratus; membra refrigerata; stella Saturni; *pass.* medial, sich abkühlen, umbris aquisve; †refrigerandi sui causâ. 2) geistig abkühlen, weniger eifrig u. feurig machen; *pass. partic.* medial, erkalten, nachlassen, ermatten, accusatio; r. jam levissimo sermone hominum; r. (des Beifalls verlustig) saepe a semet ipso (durch eigne Schuld), *Suet. Cl.* 41. — **rĕ-frīgesco,** 3. eigtl. sich abkühlen, dah. *tp.* an Eifer od. Kraft verlieren, erkalten, ermatten, stocken, ins Stocken gerathen u. dgl., sortes plane sind ganz außer Gebrauch gekommen; belli apparatus; forum a judiciis, es ist still geworden v. ꝛc.; Scaurus = hat geringe Aussicht zur Wahl; hasta Caesaris; crimen; †amor non r.; †calor ille cogitationis, qui scribendi morâ refrixit; †recentes rerum imagines, quae morâ stili r.

rĕfringo, frēgi, fractum, 3. [re-frango] er-, auf-, abbrechen, carcerem; portas; claustra nobilitatis etc. s. claustra 1); *Discordia taetra belli ferratos postes portasque; *totas vestes aufreißen; *ramum; *tp.* brechen, hemmen, vim fluminis, fortunae; impotentem dominationem Atheniensium; *Achivos (die Kraft der A.) Hectoreis opibus; †omnes aculei judicii mei illarum (aurium) delenimentis refringuntur.

rĕ-fŭgio, 3. 1) *intrans.* zurückziehen, -weichen, ex alto; ex acie; ex castris in montem; †ex caede in castra; in portum ad suos; oppido capto; vites a caulibus; a toto hoc genere sermonis; *mille vias; *sol medio orbe (m. der halben Scheibe); *oculi (in die Augenhöhlen = der Glanz der Augen ist erloschen), *sanguen; velocissime; *tp. a)* v. Localitäten, in der Entfernung zurücktreten, -weichen, *a litore templum; *visa humus; †zothecula quasi in cubiculum idem atque aliud. *b)* wegfliehen, sich flüchten, seine Zuflucht nehmen (um v. einer Gefahr sich möglichst zu entfernen; vgl. perfugio), ad legatos; †ad naturale bonum. 2) *trans.* vor Jmdm. od. Etw. zurückfliehen, -fliehen, Etw. zu vermeiden streben, periculum pro libertate; impetum armati Antiochi ceterorumque tela atque incursum; judicem; *anguem; *ministeria; *quid nos dura r. aetas etc.? *scelus unda; a dicendo, nicht über sich gewinnen zu ꝛc.; animus; *animus meminisse horret luctuque r. bebt zurück vor ꝛc.; v. der Pappel, vicina refugit (hat abgewehrt u. wehrt noch ab) jurgia, *Hor. ep.* 2, 2, 171 f.; *m. *inf.* Dav. *A)* **rĕfŭgium,** ii, *n.* 1) †*abstr.* die Zukunft. 2) *concr.* der Zufluchtsort, neque Romanis r. ullum patebat in aliena ignotaque terra; regum, populorum, nationum portus et r. senatus; silvae dedere r.; *pl.*, montium, *Just.* *B)* **rĕfŭgus,** *adj.* zurückfliehend, -weichend, †equites sponte r.; †(*pl.*) quidam; *unda; *flumen.

rĕ-fulgeo, 2. zurückschimmern, widerstrahlen, erglänzen, armis refnlgentibus, *Liv.*; †ex petra (v. Feuer); *nubes; *Venus rosea cervice; *pura per noctem in luce; *galea radiis; *Jovis tutela Saturno; *fervidus ille Canis stellarum luce; *per ramos hervorstrahlen; bildl., *splendida a docto fama r. avo.

rĕ-fundo, 3. zurückgießen, -schütten, -werfen, stellae atque omnis aether (vapores) eâdem; *aequor in aequor; *refunditur âlga; *pass.* medial (bes. *partic.* refusus), stagna refusa vadis aus dem Grunde des Meeres zurückströmend; fletu super ora refuso; Acheronte r.; r. Oceanus in sich selbst zurück-, also die ganze Erde umfließend (ἀψόρροος b. Hom.).

rĕfūtātio, ōnis, *f.* [refuto] die Widerlegung.

rĕ-fūto, 1. [verw. m. refundo] 1) zurücktreiben, nationes bello, einm. *Cic. prov. cons.* 13, 32. 2) zurück-, abweisen, verschmähen, cupiditatem, conatum alcjs; virtutem aspernari ac r.; †temporis munera; in primis r. ac rejiciatur Philoctetaeus ille clamor; *fors dicta refutet wende ab; dah. widerlegen (durch irgend welche Mittel den Gegner zum Schweigen bringen, u. mehr vertheidigungsweise; vgl. confuto, refello), quorum testimonia non refellendo sed ad eundem impetum populi confugiendo refutasti; contraria; ista oratio, re magis quam verbis refutata; sceleratorum perjuria testimoniis ac laudationibus suis.

rēgāliŏlus, i, *m.* [*dem.* v. regalis] ein kleiner Vogel, vielleicht Zaunkönig, einm. *Suet. Caes.* 81.

rēgālis, e, *adj.* m. (vorcl.) *comp.* [rex] königlich, eines Königs, einem Könige zukommend, -gehörend, -geziemend (vgl. regius), regum rex regalior, *Plaut.*; nomen; potestas; res publica; genus civitatis; *scriptum v. einem Könige handelnd; *nomisma mit dem Bildniß u. Namen des Königs (Philipp) bezeichnet; *comae (der Lavinia); vestitus; ornatus; r. animum in se esse; sententia; nihil tam r.; regale ducebant m. *inf.*; *luxus, *cultus; *divitiae; *monumentum r. situ pyramidum altius (wo regali dem Sinn nach zu pyramidum gehörig). Dav. **rēgālĭtĕr,** *adv. a)* nach Art des Herrschers, precibusque minas r. addit, einm. *Ov. met.* 2, 397. *b)* mit königlichem Aufwand, prächtig, einm. *Liv.* 42, 51, 2.

rĕ-gĕro, 3. 1) zurücktragen, -bringen, -werfen, -schaffen, †faces; quo regesta e fossa terra foret, *Liv.*; *tellure regesta; *tp.* alcui convicia (*Hor.*) zurückgeben; r. Stoicos (*Cass.* in *Cic. ep.*) stelle dir entgegen; †r. (schieben) culpam in alqm.

rēgia s. regius 1) *B*). — **rēgiē,** *adv.* [regius] königlich, *a)* prächtig, glänzend, *Plaut.* *b)* tyrannisch, crudeliter et r. factum esse; r. seu potius tyrannice.

***rēgĭfĭcē,** *adv.* [regificus] (selt.) königlich, prachtvoll. — ***rēgĭfĭcus,** *adj.* [rex-facio] (selt.) königlich, prachtvoll. [lich, prächtig, *Plaut.*

1. **rēgillus,** *adj.* [*dem.* v. regius] (selt.) könig-

2. **Rēgillus,** i, *m.* (*Suet.* **-i,** ōrum, *m.*) 1) Stadt im Lande der Sabiner. Dav. **-llensis,** e, *adj.* 2) kleiner See in Latium. Dav. **-llensis,** e, *adj.* Beiname in der gens Postumia. 3) Beiname in der gens Aemiliana.

rĕgĭmĕn (auch **-ūmen**, *Liv.* 3, 33, 7.), ĭnis, *n.* [rego] 1) die Lenkung, Leitung, †navis; †cohortium; *tp.* die Regierung, Verwaltung, omnium rerum; magistratus totius; morum legumque; †absol. 2) das Lenkende, *a*) *das Steuerruder, carinae; frangitur et r. *b*) *tp.* (selt.) der Lenker, Regierer, rerum (des Staates), *Liv.*

rēgīna, ae, *f.* [rex] 1) die Königin, Herrscherin; vorzugsweise v. der Cleopatra, *Dido; †Bithynica, sarkast. v. Cäsar als Buhler des Königs v. Nicomedien; *tp.* haec una virtus omnium est domina et r. virtutum; *omnium r. rerum oratio; *R. pecunia. 2) übertr., *a*) *†Königstochter, königliche Prinzessin; †*pl.* v. den Frauen des Königs Darius. *b*) v. Göttinnen, Juno; *o Venus, r. Gnidi Paphique; *siderum r. bicornis, Luna; *o quae beatam diva tenes Cyprum etc., r.; auch *v. den Musen, insbes. der Calliope. *c*) v. vornehmen Frauen, Herrin, Gebieterin, *Ter.*

Rēgīnus etc. s. Regium 2).

regio, ōnis, *f.* [rego] 1) die Richtung, Linie, rectâ r. s. rectus 1); regione platearum, auf der Seite, wo die Straßen waren; *notâ r. viarum; jam primos superare regionem (die Linie) castrorum; auch Lage, natura et r. castrorum; eam esse naturam et r. provinciae tuae; Pontum, et regiis quondam opibus et ipsa natura et r. vallatum; regione occidentis, westwärts, *Liv.*; si qui tantulum de recta r. [v. rechten Wege (der Pflicht)] deflexerit; haec eadem est nostrae rationis r. et via, denselben Weg u. dieselbe Richtung schlage ich bei unserm Verfahren ein; insbes. *adv.* e regione, *a*) in gerader Richtung, gerade, molis mit 2c.; alterum e r. movetur. *b*) gerade gegenüber, solis; oppidi; m. *dat.*, castris, nobis; absol. 2) übertr., *a*) die Gesichts-, Grenzlinie, Grenze, gew. *pl.*, cujus res gestae atque virtutes iisdem quibus solis cursus, r. ac terminis continentur; bildl., quibus r. vitae spatium circumscriptum est; regionibus officii se continere; insbes. als *t. t.*, die am Himmel bei der Wahrnehmung v. Auspicien imaginär gezogene Gesichtslinie, per lituum regionum facta descriptio; regiones terminare, dirigere s. termino, dirigo 1); auch die Himmels- od. Weltgegend, aquilonaris, australis; *vespertina. *b*) die Gegend, pestilens; inhabitabiles; in finibus Biturigum atque agri (des v. ihnen bewohnten Gebiets) fertilissima r.; bildl., das Gebiet, die Sphäre, der Bereich, bene dicere non habet definitam alqm r. *c*) das Gebiet, der Landstrich, die Landschaft, der Bezirk (vgl. pagus, plaga), principes r. atque pagorum; (*Curt.*) exhauriendas esse r. ganze Länderstrecken; (*Hor.*) quorum hominum r. = quinam sint homines ejus regionis; in ejusmodi r. atque provincia; in quattuor r. dividi Macedoniam; †das Viertel, Bezirk der Stadt Rom. Dav. **rĕgĭōnātim,** *adv.* district-, bezirksweise, *Liv.*

Rēgĭum (nicht Rheg.), ii, *n.* 1) eine Stadt in Gallia cispadana. Dav. **Rēgĭensis,** ium, *m.* 2) eine Stadt im Bruttischen an der Meerenge v. Sicilien, j. *Reggio.* Dav. *adj.* **Rēgīnus** (nicht Rheg.); *subst.* **-gini,** ōrum, *m.*

rēgius, *adj.* [rex] königlich, des Königs, der Könige, zu einem Könige od. einer königlichen Familie gehörend, genus; nomen; ornatus; potestas; superbia, licentia; vetus lex; civitas, Monarchie; bellum mit einem Könige; bisw. einem König geziemend, -zukommend, eines Königs würdig (vgl. regalis), juvenis vere indolis r., *Liv.*; more r. (zügellos, ungebunden) vivere, *Liv.* 2, 3, 2.; *res r. od. †regium est; *moles (*pl.*), riesiger Königsbau; *Roma prächtig; atrium s. *B*) *a*); morbus s. morbus; *subst.* *A*) **regii,** ōrum, *m.* die königlichen Truppen od. die Hofleute. *B*) **regia,** ae, *f.* *a*) die Königsburg, das Residenzschloß; insbes. zu Rom die v. Numa an der sacra via in der Nähe des Tempels der Vesta erbaute Königsburg, welche nach der Vertreibung der Könige später zu priesterlichen Zwecken verwendet wurde (atrium regium, die Halle dieser regia), *coeli; *ingens Caci; *haec (v. der Hütte des Euander); *†die Königsstadt. *b*) die Königsburg mit ihren Bewohnern, der Hof, die königliche Familie; †Fürst u. Hofleute. *c*) das königliche Zelt im Lager. *d*) †Säulenhalle, Halle.

rĕ-glūtĭno, 1. (selt.) wieder auflösen, *Ct.* 25, 9.

***regnātor,** ōris, *m.* [regno] der König, Herrscher, Gebieter, ubi rex Agathocles r. fuit, *Plaut.*; Olympi; deûm; m. *dat.*, tot quondam populis superbus r. Asiae. Dav. **regnātrix,** īcis, *f. adj.* herrschend, in domo r. einm. *Tac. ann.* 1, 4.

regno, 1. [regnum] 1) *intrans.* König sein, die königliche Gewalt und Würde haben, herrschen, septem et triginta annos; tot annos regnatum est Romae haben Könige regiert; omnes volebant regnari daß ein König sein sollte; (*Tac.*) advenae r. in nos sind Könige über uns gewesen; *m. *gen.*, populorum; *per urbes; *Apollo; *Aeolus. Hierv. *a*) überh. unumschränkt-, frei herrschen, gebieten, regnante jam Graecia; in illis centuriis; vivo et r. fühle mich frei, wie ein König, *Hor.*; quousque regnabis? *Plin. ep.* 7, 3, 2.; †*subst.* regnantes; m. tadelndem Nebenbegriff, den Herrn spielen, willkürlich schalten u. walten, Gracchus paucos menses; r. ac dominari. *b*) v. Leblosem, herrschen, in quo uno oratio; *ignis par ramos perque alta cacumina, *ardor edendi per viscera wüthet; *ebrietas geminata libidine. 2) *trans.* beherrschen, nur im *pass.*, †Bactra regnata Cyro v. C., *Laconi rura Phalantho, *terra acri quondam Lycurgo; †gentes, quae regnantur. — **regnum,** i, *n.* [rex] 1) das Königthum, die Königsgewalt u. -würde, potiri regno; r. in sua civitate occupare; r. in Sequanis multos annos obtinere; appetere r.; (*Liv.*) agere r.; superbi r. initium; r. redit ad eum. Hierv. überh. die Herrschaft, Regierung, die höchste Gewalt, u. oft, dem republicanischen Geiste der Römer gemäß, im gehässigen Sinne, die Allein-, Zwingherrschaft, ungesetzliche Macht, Willkür [vgl. imperium, potestas, potentia, principatus 1), dominatus dominatio], alcui r. deferre; *qualis eram bonae sub regno Cynarae; *r. (*pl.*) vini, der Vorsitz bei Trinkgelagen [vgl. magisterium 1)]; *longissima r. humani generis über 2c.; sub regno tibi esse omnes animi partes; r. occupare, appetere; exercere r. in plebe Rom.; r. meum ferre non posse; r. est m. *inf.*; hoc vero r. (eine wahre Tyrannei) est; judiciorum; forense; atomorum r. et licentia. 2) das Königreich, Reich, alqm regno expellere, in r. remittere; fines r. sui; Massyli, r. paternum Masinissae, *Liv.*; multis

annis Heraclienses r. tyrannorum fuere, *Just.*; *cerea, Bienenzellen; auch die wahre Herrschaft über sich u. seine Leidenschaften im Sinne der Stoiker, *Hor. carm.* 2, 2, 21 ff.; *Reich der Unterwelt, Proserpinae; tristia; auch königliches Haus, Herrscherfamilie, *Caes. b. c.* 3, 106, 1.; jedes örtliche Besitz-, Eigenthum, Gebiet, nisi hic in tuo r. essemus (scherzh.); *mea r. videns; *deserta r. pastorum; *torpere sua r. etc. s. torpeo 2).

rĕgo, xi, ctum, 3. 1) recken, richten, lenken, leiten, equum; beluam quocumque vult; naves velis; *navem; *tela per auras; *iter lino duce; *caeca vestigia filo; *clavum; *habenas; *dux examen den Schwarm der blinden Nachahmer (v. originellen Dichter); übertr., utroque vorsum rectum'st ingenium meum: ad te atque (ad) illum, ego illum haberem rectum ad ingenium bonum, *Plaut.*; *subst.* regentes equos, *Curt.*; *t. t.*, bestimmen, abstecken, reguliren, fines; †hoc (bello) regente utriusque terminos regni. 2) lenken, leiten, regieren, beherrschen, juvenem; motum mundi; †domesticam disciplinam; *res hominum divumque; *populos in pace; Massilienses summâ justitiâ; tantam domum, tantas clientelas; summam rerum; rem publicam; *imperium; externa terra marique imperia, *Liv.*; bella; omnes animi partes; suorum libidines; *animum (die Leidenschaft); *animos dictis; *iratos; *se; *certis partibus dimensum orbem per duodena astra mundi sol aureus; *orbem; *divos imperio aequo; *Antium; *silentium (v. Nox u. Diana); †fortunam secundam, adversam, illam; †gens bonis moribus regitur; †non regio imperio sed legibus moribusque patriis regi; †cum exercitus Macedonum tot non ducibus sed regibus regerentur; auch zurechtweisen, verbessern, errantem; te; ad mores hominum regendos; alqm hofmeistern, *Hor. ep.* 1, 18, 26.

rĕgrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. [re u. gradior] zurückgehen, -schreiten, -kehren, ex itinere in castra; †sensim domum; †propius; insbes. als milit. *t. t.*, zurückgehen, -marschiren, sich zurückziehen; bildl., in memoriam (sich besinnen), m. *acc. c. inf.*; *Plaut.*; in illum annum; eodem; infinite. Dav. **rĕgressus,** us, *m.* der Rückgang, die Rückkehr; *Fortuna habet r. kehrt zurück; v. Truppen, der Rückzug; bildl., Rücktritt, ab ira; †nullo ad poenitendum r.; der Rückhalt, die Zuflucht, ad principem patresque, einm. *Tac. ann.* 12, 10.

rēgŭla, ae, *f.* [rego] 1) ein gerader Stab, Latte, Leiste, quadratae. 2) *tp.* die Richtschnur, der Maßstab, maßgebender Grundsatz (nicht bl. Vorschrift, Regel, z. B. grammatische; vgl. norma), lex est juris atque injuriae r.; r., ad quam judicia rerum dirigentur; (*Hor.*) assit r. peccatis, quae poenas irroget aequas; †norma oratoris et r.

1. **rēgŭlus,** i, *m.* [*dem.* v. rex] 1) ein kleiner König, König eines kleinen Landes. 2) ein Königssohn, königlicher Prinz.

2. **Rēgŭlus,** i, *m.* Beiname 1) der atilischen Familie; M. Atilius R., berühmt durch seine Kriegführnng gegen Carthago, als Gefangener der Carthager durch seine Seelengröße. 2) der livinejischen Familie.

rĕgŭmĕn s. regimen.

rĕ-gusto, 1. wieder kosten, class. nur *tp.* crebro literas alcjs; laudationem Lollii.

rēĭciō, rēĭcŭlus s. rejicio, rejiculus.

rējecta, ōrum u. **rējectānea,** ōrum, *n.* [rejicio 1) *B*)] das Zurückweisliche = apoproëgmena, w. s., *Cic. fin.* 4, 26, 72. — **rējectio,** ōnis, *f.* [rejicio 1) *B*)] *tp.* die Verwerfung, hujus civitatis; judicum. — **rējĭcienda, res rejiciendae** = rejecta, rejectanea, w. s.

rējĭcio (rēĭcio), jēci, jectum, 3. [zweisilb. reicis, *Plaut.*, reice, *Verg.*] 1) zurückwerfen, *a*) rückwärts-, hinterwerfen, zurückschlagen, scutum (auf den Rücken); *parmas; (*Asin. Poll. b. Cic.*) manus ad tergum; togam ab umero; paenulam; †sagulum [verschieden v. *b*)]; †fatigata membra zurücksinken lassen; (*Ter.*) se in alqm in Jmds. Arme; (*Liv.*) accensos in postremam aciem hinterstellen. *b*) v. sich od. v. einem Gegenstande weg-, fortstoßen, fortdrängen, zurückstoßen, zurückdrängen, abwenden, *colubras ab ore; *pectora alcjs a se; †foedum contactum quasi plane a casto puroque corpore; *oculos Rutulorum arvis (*abl.*); v. sich fort-, abwerfen, *vestem, duplicem amictum ex umeris; *de corpore; sagulum [anders als *a*)]; aus dem Körper auswerfen, ausspeien, †sanguinem, †vinum. *c*) zurückwerfen, zurücktreiben, -jagen, -schlagen, alqm, boves in cubile, *Plaut.*; *improbum; *pascentes capellas a flumine; bes. als milit. *t. t.*, equitatum; hostes ab Antiochea, hostem in urbem; übertr., alcjs ferrum et audaciam in foro; *minas Hannibalis retrorsum; v. Schiffen, rejici, zurückverschlagen werden, auch legatos ex cursu Dyrrhachium rejectos; rejici austro vehementi Leucopetram; übertr., rejectus a ceteris suspitionibus; *tp.* *α*) zurück-, abweisen, ablehnen, hanc proscriptionem hoc judicio a se r. et aspernari; quod rejectae auctiones esent, quod legationes. *β*) verwerfen, verschmähen (vgl. repudio, respuo), omnem istam disputationem; Ennii Medeam aut Antiopam Pacuvii spernere aut r.; bona diligere et r. contraria; *alto dona nocentium vultu; †condiciones; *praedam; insbes. v. Liebenden, nos, *Ter.*; *petentem; *vulgares taedas; *rejecta Lydia; *t. t.*, r. judices, eine gewisse Zahl der durch das Los gewählten Richter verwerfen (was beiden Parteien gew. zustand), -perhorresciren; vgl. editicius. *γ*) irgend wohin verweisen, ad ipsam epistulam te; Sullam in hunc gregem ex honestissimorum hominum gregibus; (*Balb. b. Cic.*) si huc te r., wenn du dir die Sache angelegen sein läßt; als *t. t.*, an eine andere Behörde verweisen, -übergehen lassen, rem od. legatos ad senatum, a se rem ad populum, totam rem ad Pompejum; absol., ad senatum; Romam. *δ*) ver-, aufschieben, rem in mensem Januarium; repente abs te in mensem Quintilium rejecti sumus; philosophos aliud in tempus. 2) wieder werfen, telum in hostem, einm. *Caes. b. G.* 1, 46, 2.

rĕ-lābor, *dep.* 3. zurückgleiten, -sinken, -fallen, -fließen, -segeln, *iterum; *unda; †mare; †Tiberis; *protenus illa; sprichw. (*Hor.*) quis neget arduis pronos relabi posse rivos montibus (*dat.*) zur Bezeichnung v. etw. Widernatürlichem od. Unmöglichem; *bildl., mens et sonus atque notus honos in vultus relapsus; *in praecepta Aristippi furtim komme zurück auf ꝛc.

rĕ-languesco, 3. *erschlaffen, ermatten, moribunda; *tp.* iis rebus animos, *Caes.*; taedio

impetus regis, *Liv.*; relanguisse se habe (im Groll) wieder nachgelassen, *Cic.*

rĕlātio, ōnis, *f.* [refero] das Zurück-, Hinbringen, crebra (der Hand an das Tintenfaß, um einzutauchen), einm. *Quint.* 10, 3, 31. Hierv. *a)* r. criminis, das Zurückschieben der Anschuldigung auf den Ankläger. *b)* die Wiederholung, als Redefigur. *c)* *t. t.*, die Berichterstattung, der Antrag, insbes. einer Magistratsperson im Senate, r. approbare; †egredi r., den Vortrag überschreiten, v. Senatoren, welche nach ihrem Votum noch ihre Meinung über etw. nicht dahin Gehöriges vorbrachten; †überh., Bericht, Erzählung, rerum ab Scythis gestarum. — **rĕlātor**, ōris, *m.* [refero] der Berichterstatter, Referent im Senate, einm. *Balb.* b. *Cic. Att.* 8, 15. — **rĕlātus**, us, *m.* [refero] (*Tac.*) der Vortrag, das Anstimmen, virtutum; quorum (carminum); amtliche Berichterstattung, abnuere ea de re r.

rĕlaxātio, ōnis, *f.* [relaxo] *tp.* die Erleichterung, Erholung, doloris; animi. — **rĕ-laxo**, 1. 1) erweitern, geräumiger machen, *ora fontibus; *pass.* †aedificia quae sunt vetuste sublapsa, in melius; medial, alvus (Ggs. astringitur). 2) losmachen, locker-, schlaff machen, öffnen, lösen, *vincula tunicarum; *vias et spiramenta; *quae densa (erant). 3) *tp.* *a)* abspannen, losmachen, nachlassen, mildern, continuationem verborum; (risus) tristitiam ac severitatem mitigat et r.; a contentionibus cotidie alqd; se ipse tantum quantum aetate procedebat, a nimia necessitate numerorum; (animi) se plane corporis vinculis; medial, nachlassen, (dolor) levis dat intervalla et relaxat; cum (insani) relaxentur in ihrer Wuth nachlassen. *b)* v. Anstrengung, Schmerzen losspannen = erleichtern, erquicken, erholen, aufheitern, lindern [vgl. remitto 2) *b*), reficio 2), recreo], animum; animus somno relaxatus; animos eâdem doctrinâ; ut ex pristino sermone relaxarentur animi omnium; relaxari animo, animis, r. se occupationibus; †ne nocturna quidem quiete diurnum laborem; *curas requiete.

rĕlēgātio, ōnis, *f.* [1. relēgo 1)] die Fortschickung, Verbannung.

1. **rĕ-lēgo**, 1. 1) fortschicken, entfernen (gew. Jmd., dessen man für eine bestimmte od. unbestimmte Zeit los sein will; vgl. ablego, amando), filium rus, ab hominibus; Lamiam in contione (consul); Cato Cyprum relegatur; alqm in praedia rustica; *Hippolytum nymphae Egeriae nemorique zu ꝛc.; *tauros procul atque in sola pascua; dah. *t. t.*, Jmd. förmlich verbannen (nach einem bestimmten Ort auf eine gewisse Entfernung v. Rom u. auf eine bestimmte Zeit od. auf immer verweisen; die mildeste Art v. Verbannung; vgl. exsilium, deporto), alqm in exsilium, †in insulam; alqm in Hispaniam ultra novam Carthaginem; (*Ov.*) relegatus, non exsul dicor; übertr., verweisen, entfernen, rejecti et relegati longe a ceteris; *terris (*dat.*) gens relegata ultimis; *me classe extremos in agros Numidarum; †procul Europa in ultima orientis relegati; †in ultimum paene rerum humanarum terminum; *tp.* *ambitione relegata, weit entfernt von ꝛc. 2) zuschreiben, *ornandi causas alcui.

2. **rĕ-lĕgo**, 3. 1) *wieder zusammennehmen, -fassen, -wickeln, filo (der Ariadne) relecto. 2) v. Localitäten, wieder durchreisen, zurücksegeln, †Asiam; *litora an ꝛc. 3) wieder lesen, *Trojani belli scriptorem; *scripta; *wieder durchgehen, suos sermone labores = besprechen; wieder erwägen, qui omnia quae ad cultum deorum pertinerent, diligenter retractarent et tamquam relegerent, sunt dicti religiosi; ex relegendo, ut elegantes ex eligendo etc., *Cic. n. d.* 2, 28, 72.

rĕ-lĕvo, 1. 1) *wieder erheben, -aufrichten, umeros; corpus e terra; membra in cubitum, sich stützen auf ꝛc. 2) erleichtern, epistulam pellectione; *minimo relevari labore; *tp.* *a)* lindern, mildern, erleichtern, communem casum misericordiâ hominum; morbum, *famem, *sitim; *luctum; †castrenses sumptus. *b)* Erleichterung od. Linderung verschaffen, aufrichten, trösten, potius r. quam castigare; *relevetur ut aeger; relevata res publica; morbo gravi relevari; cura et metu relevati; *omnis ab hac cura mens relevata mea est; *pectora mero erheitern; *membra sedili, ausruhen; †publicanos tertia mercedum parte den ꝛc. erlassen.

rĕlictio, ōnis, *f.* [relinquo] das Verlassen, Imstichelassen, rei publicae; illa r. proditioque consulis sui. — **rĕlĭcuus** s. reliquus.

rĕlĭgātio, ōnis, *f.* [religo] das Anbinden, vitium, einm. *Cic. Cat. m.* 15, 53.

rĕlĭgio (rell.), ōnis, *f.* [wahrscheinl. nach *Cic. n. d.* 2, 28, 72. aus religo = 2. relĕgo, wovon vorcl. nach *Gell.* 4, 9, 1. noch rĕlĭgens vorkommt; vgl. 2. relĕgo 3)] eigtl. die sorgfältige u. gewissenhafte Erwägung u. Beobachtung v. Etw., dah. I) als etw. dem menschlichen Gemüth Angehöriges u. v. ihm Ausgehendes, subjectiv, *A)* gewissenhafte Gesinnung, auf Gefühl beruhende gewissenhafte Sorgfalt, -Genauigkeit, Gewissenhaftigkeit, 1) in Bezug auf sittliche Verhältnisse, Pflichten u. dgl., fides et r. judicis, vitae; religioni servire; nonnullius privati officii; hac ego r. (gewissenhafte Berücksichtigung jedes Einzelnen) non sum ab hoc conatu repulsus; exemplar antiquae r.; homo sine ulla r. ac fide; nulla r. s. nullus *b*)); jam ante in eo r. civitatis apparuerat; facere alqd sine ulla r.; *ne r. peccet imprudens mea ich unabsichtlich ungeachtet meiner Gewissenhaftigkeit. 2) in Bezug auf das Göttliche u. Heilige, fromme Scheu, *a)* im einzelnen Falle, Religions-, Gewissensscrupel, fromme-, religiöse Bedenklichkeit, mihi religiost m. *inf.*, *Ter.*; nulla mihi r. est, ich mache mir kein Gewissen daraus, *Hor.*; quae r. Mario non fuerat, quominus etc.; perturbari r. et metu; causa objectae r.; offertur alcui r.; injicere, incutere, afferre, offerre alcui r.; r. incessit vitio eos creatos; religione liberare; eam r. animis eximere; nullâ mendacii r. obstrictus; alqd religioni habere, in religionem venit s. habeo 3), venio 1) *c*)); obstringere populum religione; (*Liv.*) r. alqm capit, religione tactus hospes, r. Gallis motis, alqd trahere, vertere in religionem; r. obstitit ne, (*Verg.*) r. vetuit; *pl.*, judicum; quas; religionibus impediri; auch die Andacht, summa r. ceremoniâque, einm. *Cic. p. Balb.* 24, 55. *b)* als bleibende Eigenschaft, die Frömmigkeit, fromme Verehrung, -Scheu, der fromme Sinn, Gottesfurcht, Religiosität, der Glaube, justitia religioque Numae Pompilii; vir haud intacti religione animi; quanta r. fuerit apud Segestanos; hanc tu tantam r. (Verehrung) si tum propter

cupiditatem atque audaciam non pertimescebas, ne nunc quidem — perhorrescis? Tibi illa Diana in pace atque in otio r. nullam attulit? nec vero superstitione tollenda r. tollitur; deos summâ r. colere; deorum immortalium; neglectâ r.; prava; religione, aus Religiosität, *Sall. Jug.* 75, 9.; *pl.*, religiöse Gesinnungen, die religiöse Confession, der Glaube, hostis omnium r.; pro r. suis bella suscipere; *sing.* Glaubenssatz, -artikel, nihil nefas ducere, hanc summam inter eos r. esse, *Liv.* 39, 13.; im übeln Sinne, abergläubische Scheu, religiöser Aberglaube, *pl.*, abergläubische Gedanken, -Bedenken, terrebat eos portenti r.; pleni religionum animi; novas r. sibi fingere. *B*) gewissenhaftes Thun-, -Handeln in Bezug auf das Göttliche u. Heilige, religiöse Verehrung, Gottesverehrung, Gottesdienst, der Cultus, *pl.* religiöse Handlungen, -Gebräuche u. als Inbegriff derselben, die Religion, der Cultus, r., id est, cultus deorum; sua cuique civitati r. est; Cereris, deorum; religiones interpretari, instituere, colere; religionum colentes; his r. (Frömmeleien) populum liberaret; populum religionibus (Andachtsübungen) implere. II) der Gegenstand frommer Scheu, das Heilige sowohl an sich als sofern es an andern Gegenständen haftet, objectiv, in sacerdotibus tanta offusa oculis animoque r.; †religionibus (durch Götterzeichen) inductus; †quae r. monerent; in übelm Sinne, was man zu scheuen hat, das Unheilige, die Sünde, der Fluch, der an Etw. haftet, Clodiana; inexpiabilis; contactus religione dies Alliensis; expiare r. aedium sacrarum; expiatis omnibus r. Insbes. 1) die religiöse-, heilige Verpflichtung, heiliges Band, auch eidliche Verpflichtung, verpflichtender Eid, jurisjurandi; religione alqm obstringere, r. obstrictos animos habere; religione Jovis Capitolini impediri; †religione constringi, †religione deum astrictus; nullam scelere r. exsolvi; r. servare; nos r. (bindende Kraft) in ipsa fide (in das bloße Wort) ponimus, *Curt.*; hac r. non deterritus; relinquitur nova r.; in civili dissensione timori magis quam r. consulere. 2) der Charakter der Heiligkeit, den Etw. hat, die Heiligkeit, deorum r. ac sanctimonia; magnam possidet r. paternus maternusque sanguis; Diana religionem non amisit, recuperavit; fani, sacrarii, sacramenti (des Soldateneids), sortis (die Entscheidung durchs Los als Gottesurtheil betrachtet), *Cic. div. in Caec.* 14, 46. u. Halm z. d. St.; simulacrum summâ atque antiquissimâ r. praeditum; *loci, *aetheris heiliges Grauen. 3) der Gegenstand frommer Verehrung, das Heiligthum, heilig gehaltener Gegenstand, domestica v. einer Bildsäule; *quae r. (v. troj. Roß); auch *pl.*, tantis eorum (deorum) r. violatis; r. ipsae commosse se videntur; deos deasque omnes, quorum templis et r. iste bellum sacrilegum semper impiumque habuit inductum; vgl. Halm zu *Cic. Verr.* 4, 35, 78.; *personif., sancta R. Götterbild.

rĕlĭgĭōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [religiosus] 1) gewissenhaft, mit gewissenhafter Sorgfalt, testimonium dicere; promittere; commendare; rem rusticam colere. 2) religiös, fromm, deos colere; religiosissime templum colere; †religiosius natalem celebrare; r. (mit frommer Scheu) manus admoventes. — **rĕlĭgĭōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) gewissenhaft, mit gewissenhafter Sorgfalt verfahrend, testis; judex; Atticorum aures teretes et r.; insbes. in Bezug auf das Heilige-, -Göttliche bedenklich, scrupulös, civitas; religiosum est m. *inf.*; dies ein bedenklicher, v. böser Vorbedeutung, wie der dies Alliensis; ähnlich illum diem r. (ungeeignet) Carthaginiensibus ad agendum quicquam rei seriae esse, *Liv.* 26, 17, 12.; gottesfürchtig, fromm, religiös, religiosissimi mortales; jura; in übelm Sinne, abergläubisch, bigott, stultae et misere r., *Ter.* 2) heilig, templum; signum; loca; altaria; Ceres; *limina deorum; †vestes.

rĕ-lĭgo, 1. 1) zurück binden, rückwärts anbinden, festbinden, naves ad terram; tigna clavis; naves ferreis manibus; *rite equos; *classem ab aggere; *comam alcui Jmdm. zu gefallen zierlich binden, -flechten; *religatus comam in nodum; *crines; *retinacula mulae saxo; storias; *litore navem (zur Bezeichnung der überstandenen Gefahren des Meeres); †manus post terga; *magico religatus (*sc.* post tergum) bracchia nodo. 2) *losbinden, juga manu. [anstechen, *Ter.*; *mella ausnehmen.

rĕ-lĭno, 3. entsiegeln, öffnen, dolia omnia

rĕ-linquo, 3. 1) zurück-, hinterlassen, lassen (indem man selbst fortgeht; vgl. omitto), alqm in Gallia, in continente; alqm ad exercitum; legionem in praesidio (als Besatzung); praesidium castris, impedimentis; copias praesidio castris, impedimentis, navibus; quid r., quid secum ferrent; Britannia sub sinistra relicta welches zur Linken liegen geblieben war; relictâ non bene parmulâ s. bene 1) *F*); *tp.* *genitor mihi talia fatorum arcana = hat gemeldet; insbes. *a*) in einem gewissen Zustande zurücklassen, lassen, alqm insepultum, pacatum; naves inanes; copias sine imperio; rem integram; alqd inchoatum, neglectum, in medio, †in medium [s. medius *B*) 1)] r.; †in suspenso s. suspendo 3) *b*); ne in opinione quidem cujusquam m. *acc. c. inf.* Jmd. vermuthen lassen ꝛc.; in aliorum spe, quid — possim; *subst.* †dare plura relictis. *b*) beim Tode hinterlassen, filiam, *Ter.*; liberos; alqm heredem testamento; (*Ter.*) alcui haec quae habet, omnia; orationes; scriptum in Originibus; famam sui. 2) übrig lassen; überlassen, lassen, spatium, spatium vacuum unbesetzt lassen; partem belli; fenestras in struendo freilassen; portas in muro; paucos, quartam partem am Leben lassen; partem equitatus sibi; reliquos equites; summa species earum (arborum) stantium relinquitur, es bleibt (ihnen) das ganze Ansehen, als ständen sie fest, *Caes. b. G.* 6, 27, 4.; locum misericordiae etc. s. locus 1) *δ*); alqm repetundarum poenae (sich begnügen mit ꝛc.) quam jam passus esset, *Plin. ep.* 2, 11, 20.; *pauca aratro; *palmam alcui; *m. *inf.*; neque ullum tempus sobrio relinquebatur, keine Stunde ließ man ihn nüchtern, *Nep.*; relinquitur ut, es ist noch übrig daß ꝛc.; relinquitur illud, una via, nihil nisi fuga; *subst.* relictum, *n.* der Rest; auch überlassen, lassen, hominem ad alcjs quaestum; tempus munitioni; sibi tempus ad quietem; usque ad septimum diem deliberandi sibi spatium; nullum sibi ad cogitandum spatium; *meliora dapis; *alqd comedendum porcis (vgl. Zpt. §. 653.), *fana habitanda apris; *alqd aliis memorandum; *nihil inexpertum;

*alqm tacitum unerwähnt lassen; certamen sine effectu in beneficio apud primores patrum gaben den Streit auf u. überließen den Gegenstand desselben als ꝛc. den Patriciern, *Liv.* 4, 7, 9. u. Weißenborn z. d. St.; **tp.* relinqui, zurückbleiben, nachstehen; prägn., als gut od. tauglich zurücklassen, plura quidem tollenda relinquendis, *Hor.* [vgl. tollo 3)]; als untauglich für sich, magis apta tibi tua dona, *Hor.* 3) verlassen, v. Jmdm. od Etw. weggehen (an u. für sich betrachtet, ohne Beziehung auf die moralische Beschaffenheit der Handlung; vgl. desero, destituo), alqm; urbem; signa, desertiren; impedimenta; domos nostras et patriam ipsam vel diripiendam vel inflammandam auf die Gefahr=, mit der Aussicht, daß ꝛc., urbem direptioni; *poenae Medea relinquar? relictus ab omni honestate entblößt; *Ilium; *urbes unter sich lassen; *relicta matre, der Mutter entwöhnt; *animam, vitam, lucem, sterben; anima, animus alqm; †vitalis calor, *vita corpus; *color ossa; *puerum frigida quartana; *mortales aspectus = verschwinden; *Cura turmas equitum; *relicta vitis entblößt v. Laub. Hierv. *a)* Etw. aufgeben, =aufopfern, v. Etw. abstehen, Etw. sein=, bei Seite lassen, oppugnationem inceptam; obsidionem; bellum; cultum agrorum et armorum; rem et causam et utilitatem communem; non utilitas relinquenda est; *relictae (freie) possessiones; curiam vermeiden, *Tac. ann.* 2, 24.; relictis omnibus rebus, mit Hintansetzung aller anderen Dinge; *murteta; *jocos; *clientum negotia; *rerum habenas; *amata, *frigida curarum fomenta s. fomentum 1); *cursus (Meerfahrt) relictos; pater, o relictum filiae (*gen.*) nomen (est) [aufgegeben ist (v. mir) der Name Tochter, ich bin nicht mehr werth, deine Tochter zu heißen] pietasque victa, *Hor. carm.* 3, 27, 34 ff.; *subst.* *relicta repetere. *b)* böslicher Weise verlassen, im Stiche lassen, *tene r. an rem; officia; virtutem. *c)* ungestraft=, ungerächtlassen, injurias; vim factam alcui; legatum omni supplicio interfectum. *d)* in der Rede absichtlich übergehen [vgl. omitto 2) *b*), praetereo 2) *b*), praetermitto *b*)], alqd; alqm. Dav. *A)* **rĕlĭquiae** (rell.), ārum, *f.* das Zurückgebliebene, die Ueberbleibsel, Trümmer, der Rest, copiarum; cibi, Excremente; hordei, *Phaedr.*; conjurationis; tantae cladis; *oppidorum Trümmer; Marii des verbrannten Leichnams des M., die Asche; *r. divinique ossa parentis; *r. et favillam; *Danaum atque Achilli, v. den ꝛc. übrig gelassene Troer; †humanorum corporum das Gerippe; auch Speise=, Tafelreste, *Plaut. Suet.*; sarkast., vellem me ad cenam (zur Ermordung des Cäsar) invitasses; reliquiarum nihil (keine Reste, d. i. des Antonius) haberes, *Cic. fam.* 12, 4, 1.; bildl., pristinae fortunae (v. den Truppen); r. avi, der v. Großvater hinterlassene Rest des Krieges. *B)* **rĕlĭquus**, *adj.* 1. [meist im *sing.*) zurückgelassen, übrig geblieben, übrig, is unus r. est ex illa familia; si qua spes r. est; reliquum est, ut, es ist=, bleibt noch übrig, daß od. zu [beim Uebergange zum letzten Theil der Rede; vgl. resto 2), Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 12.], (selt.) m. bl. *conj.*; nihil est reliqui bleibt übrig; quod fortuna reliqui fecit übrig gelassen hat, nihil sibi reliqui facere übrig lassen, unterlassen, ad celeritatem; nullum munus cuiquam reliquum fecisti hast jeden Dienst erfüllt; reliquum habere, †facere alqm; *subst. n.* der Rest, quae reliqui summa fuit; quod belli r. erat; breve vitae; noctis, *Liv.*; *pl.*, belli, die zur Beendigung des Krieges erforderlichen Unternehmungen; insbes. *a)* v. einer Schuld, rückständig, restirend, pecuniam r. solvere; *subst. n. pl.* Rückstand, Reste, tanta; †r. creverunt. *b)* v. der Zeit, künftig, gloria; tempus, die Zukunft; adverb., in reliquum tempus; in reliquum. 2) meist im *pl.* od. b. *collect.* im *sing.*, übrig, im *pl.* die übrigen (als ein Rest betrachtet; vgl. ceteri), populus; pars exercitus; fuga die weitere; r. (der übrige Theil) auctoritas senatus, *Cic. p. Mil.* 5, 14.; reges; omnes; r. rebus, durch jedes andere Mittel, *Caes. b. G.* 6, 12, 6.; hunc cum r. rebus (aus anderen Gründen) locum probabat, tum quod etc., *Caes. b. G.* 6, 32, 5.; *subst.* ex omni r. übrigen Theil; reliqua differamus in posterum; auch reliqua, in Betreff des Uebrigen od. übrigens; gew. quod r. est, de reliquo; prolept. (vgl. ceterus), qualem in r. Graecia neminem, Athenis unum accepimus etc., *Cic. Lael.* 2, 6. u. Seyffert z. d. St.

rellĭgio s. religio.

re-lūceo, 2. zurückleuchten, =strahlen, einen Widerschein geben, stella, flamma, *Liv.*; latissimae flammae altaque incendia, *Plin. ep.*; *freta igni. Dav. **rē-lūcesco,** 3. wieder hell werden, =erglänzen, †caeco dies; *imago solis; **impers.*, paulum reluxit.

rĕ-luctor, *dep.* 1. dagegen ringen, =sich sträuben, †uxor; *draco; *luna; †itineri graves aestus, †continuae navigationi etesiae; †precibus alcjs; *multa (*acc.*).

rĕ-măcresco, măcrui, — 3. wieder mager werden, einm. *Suet. Dom.* 13.

†**rĕ-mălĕdīco,** 3. (selt.) wieder schimpfen.

rĕ-mando, 1. (spät. u. selt.) zurück melden, =sagen lassen.

rĕ-măneo, 2. 1) zurück bleiben, domi; in Gallia; apud alqm; ad urbem cum imperio; *cubito presso ruhig liegen bleiben; ferrum ex hastili in corpore r.; absol. 2) dauernd zurückbleiben, verbleiben, übrig bleiben, zu sein fortfahren, longius anno uno in loco; equos eodem r. vestigio assuefaciunt; Pompejum r. (sei noch zurück) Brundisii cum cohortibus viginti; si ulla apud vos memoria avi mei Masinissae r.; vobis aeterna sollicitudo; id nomen (hostis); in qua muliere vestigia antiqui officii r.; causa injuriae; ne quid ex contagione noxae r. penes nos; *in duris remanentem amicum; *specie remanente coronae; in eadem domo familiaque imperii vires r., *Curt.*; ne qua materia seditionis r., solum se de cohorte Alexandri r., *Just.*; animi post mortem; quarum (sublicarum) pars inferior integra r. ganz blieb; quae (potentia senatus) gravis et magna r. Dav. **rĕmansio,** ōnis, *f.* (selt.) das Zurückbleiben.

rĕmĕdium, ii, *n.* [re-medeor] 1) das Arzneimittel gegen Etw., remedio esse; †caecitatis gegen ꝛc., †veneni. 2) überh. das Heil=, Hülfsmittel gegen Etw. (vgl. praesidium), ad magnitudinem frigorum; timoris; id r. timori fuit; id esse r. unum his incommodis; tenesmon, cui r. celeria faciliaque proponebantur; sine ullo r. atque allevamento; nec vitia nostra nec r. pati possumus; (*Caes. b. c.* 1, 81, 3.) praesenti malo

(*dat.*) aliis malis (*abl.*) r. dabantur; (*Ter.*) r. invenire huic malo, alcui rei; haec reperiebant r., ut; †r. (Rettungsmittel) exercitus deficientis; †remedia adhibere alcui.

rĕ-meo, 1. zurück gehen, -kehren, -kommen, greges nocte ad stabula; aër; †navis; *urbes zu den ꝛc.; *aevum peractum, die Bahn des ꝛc. v. Neuem durchwandern.

rĕ-mētior, *dep.* 4. eigtl. zurück- od. wieder messen; dah. *a*) *wieder beobachten, servata astra; †*tp.* wieder überdenken, discrimen transmissum. *b*) wieder zurücklegen, -durchwandern, †stadia; *pass.* *remenso pelago.

rēmex, ĭgis, *m.* [remus-ago] 1) der Ruderer. 2) *collect.* die Ruderknechte, *Verg. Liv.*

Rēmi, ōrum, *m.* Völkerschaft im nördl. Gallien in der Gegend des jetzigen Rheims, Clienten der Carnutes; *sing.* Iccius Remus.

rēmĭgātio, ōnis, *f.* [remigo] das Rudern, einm. *Cic. Att.* 13, 21, 3. — **rēmĭgium,** ii, *n.* [remex] 1) *†das Ruderwerk, die Ruder; *remigio alarum, mit den Flügeln als Rudern; *im Zshg. auch bl. r.; sprichw. meo r. remigo, ich handle nach eignem Gutdünken, *Plaut.*; remigio veloque (*Plaut.*) s. velum 1). 2) *collect.* die Ruderer, Ruderknechte, *Verg. Hor. Liv.* — **rēmĭgo,** 1. [remex] rudern; im Bilde, quasi a portu egredientes paululum r. = orationem paululum dialecticorum remis propellere (vgl. 1. remus), *Cic. Tusc.* 4, 4, 9.

rĕ-mĭgro, 1. zurück wandern, -ziehen, -kehren, Romam; in domum suam; in vicos suos; absol.; bildl., animus mihi bekomme wieder Muth, *Plaut.*; ad justitiam, *Cic. Tusc.* 5, 21, 62.

rĕmĭniscor, — — *dep.* 3. [re-memini] 1) Etw. od. Jmd. sich ins Gedächtniß zurückrufen, auf Etw. od. Jmd. sich besinnen (vgl. memini, recordor), pristinae virtutis illorum; alqd; de alqo; *hunc se; quae traduntur mysteriis; †quam capitaliter ipsum me laesisset; *m. *acc. c. inf.* 2) (selt.) sich besinnend erdenken, aussinnen, plura bona, *Nep. Alc.* 2, 1.

rĕ-misceo, 2. vermischen, *falsa veris; *remixtum carmen tibiis Lydis (*abl.*) zum Schalle der lydischen Flöte gesellt, mit ꝛc. accompagnirt.

rĕmissē, *adv.* m. *comp.* [remissus] 1) gelassen, sanft, mild, gelind, res tragicas r. tractare; r. agere; remissius et placatius ferre; ista remissius disputare; orationem non astricte sed remissius numerosam esse; quam leniter, quam r.! 2) scherzhaft, zur Erholung, *Suet. Cl.* 33.

rĕmissio, ōnis, *f.* [remitto] 1) das Schlaffmachen, Herablassen, superciliorum (Ggs. retractio); vocis contentiones et r. das Steigen- u. Fallenlassen. 2) *tp. a*) das Nachlassen, die allmähliche Verminderung, morbi; usus im Umgang. *b*) die Erlassung, der Erlaß, poenae; †tributi; magnas (des Pachtgeldes); †absol. *c*) r. animi, *α*) die Abspannung des Geistes durch Erholung, die Erholung, ad omnem animi r. ludumque descendere; †bl. r. *β*) die Nachsicht, Gelassenheit, Schlaffheit, tum ad severitatem tum ad r. animi est contorquendus; remissione (animus) sic urgetur, ut se nequeat extollere. *d*) r. lenitatis, der herabgestimmte, gelassene Ton einer mildern Ausdrucksweise.

rĕmissus, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. remitto] 1) abgespannt, schlaff, lose, corporibus r., *arcu. 2) im guten Sinne, *a*) gelind, ruhig, ventus; frigoribus remissioribus (*abl. abs.*) indem ꝛc. *b*) sanft, leidenschaftslos, in sermone; sermo; †genus causarum s. lenis 2); remissiore uti genere dicendi. *c*) heiter, aufgeräumt, homo; jocus; *joci; †sermones; †remississimo ad otium et omnem comitatem animo; in übelm Sinne, nachlässig, schlaff, lässig, animus; *subst. pl.* remissi, *Hor.*; in labore nimis; remissior in petendo; †remissior ac neglegentior quam conveniret principi; nihil languidi neque r., nihil apud se remissum pati, *Sall.*; nihil remissum sensere, *Tac.*

rĕ-mitto, 3. 1) zurückschicken, -senden, alqm Romam; eos domum r. et cum iis una Commium — mittit, *Caes. b. G.* 4, 21, 6.; hos clam Xerxi r. — et cum his Gongylum *sc.* misit', *Nep. Paus.* 2, 2.; librum alcui, naves ad alqm; contionem entlassen; nuntium uxori etc. s. nuntius II) 1) *b*); repudium r. etc. s. repudium; †Philippum saepe vulneratum proelia; *alqm Manibus parentum et cineri zur Beisetzung in der Familiengruft; insbes. *a*) zurückwerfen, pila intercepta; calces s. 2. calx. *b*) zurückgeben, wieder zustellen, abtreten, alcui imperium, beneficium; *cumulatam morte (bei meinem Tode) veniam s. cumulatus. *c*) dagegen schicken, scripta mandata ad alqm; literas alcui (m. Relativs.), an Jmd. zurückschreiben; remissi (sunt) nuntii ab eo ad principes Argitheam m. *acc. c. inf.* s. nuntius II) 1) *a*). *d*) (wieder) von sich geben, -lassen, zurücklassen, *muriâ quod testa marina; *pressa quod baca r. olivae; *vocem nemora geben ein Echo; *sonum; *sanguinem e pulmone; *umorem ex se ipsa; *(nebulas) umenti tellure remitti; bildl., opinionem animo ablegen, aufgeben; *remissâ vitâ humanâ nach dem Ende ꝛc.; auch *hervorbringen, verursachen, atramenta labem. *e*) *zurückziehen, bracchia. *f*) †wohin verweisen, causam ad senatum; alqm ad ipsum volumen. 2) zurückgehen-, schießen lassen, herab-, sinken lassen, habenas, ramulum adductum; *bracchia; *manus; *digiti sopore remissi; *frena equo; *arcum abspannen; *vincula lösen; *calor liquefacta mella löst auf; *purpureo vere se humus; *vere remissus ager = aufgethaut; †frontem, eine heitere Stirn-, -eine freundliche Miene zeigen (v. nachsichtiger Beurtheilung); *tp. a*) den Geist aus der Spannung bringen, -erholen, -erheitern, -erfrischen, dem Geist Erholung u. Ruhe verschaffen, -geben, sich gehen lassen, animum od. se, auch *pass.* medial, sich erholen, sich Erholung gönnen; cantus animum; spes animos a certamine. *b*) machen, daß eine Thätigkeit, Anstrengung u. dgl. nachläßt, erschlaffen lassen, nachlassen in Etw., cursum; *flatus; contentionem, industriam; *iras; diligentiam ac memoriam weniger anstrengen, vernachlässigen; aliquantum; †voluptas ista cogitationem (Ggs. intendere); de celeritate; tribuni plebis de tributo geben ihren Widerspruch auf in Rücksicht auf ꝛc., *Liv.* 5, 12, 13.; ea spes a certamine animos = effecit ut animos remitterent, *Liv.* 9, 12, 7.; r. se, remitti, remittere, nachlassen, milder werden, dolores; imbres; ventus; virtus remittitur; †sua sponte pugna remissa; *me victusque volensque; in üblerem Sinne, remissis (*sc.* iis) qui in praesidio erant etc., *Sall.*; †v. Kranken, remissus, ermattet; remittere m. *inf.*, unterlassen, auf-

hören, *Hor. Sall. Tac.* c) eine Strafe, Leistung u. dgl. erlassen, =schenken, navem; alcui poenam, multam, pecunias; stipendium; †annuam habitationem usque ad bina milia nummum; †tributa populo per triennium, †debita civitatibus publica privataque; hoc tibi, ne, *Liv.*; si hoc sibi remitti (daß diese Sperrung aufgehoben würde) vellent, remitterent ipsi de custodiis maris ablassen von ꝛc.; ut (gesetzt daß man) haec non remitterentur v. diesen (gegenseitigen) Maßregeln nicht abstehe, *Caes. b. c.* 3, 17, 4.; *Erycis tibi terga will keinen Gebrauch machen von ꝛc.; *jus regi; r. (er mäßigte die dem August bestimmten Ehren) arroganti moderatione, *Tac. ann.* 1, 8. u. Walther z. d. St.; patriae inimicitias suas, memoriam simultatium, †privata odia publicis utilitatibus aufgeben dem ꝛc. zu Gefallen, =im Interesse ꝛc.; †dolor vulnerum pecuniae remissus für ꝛc. verziehen; †hosti judicato necessitudines amicosque omnes schonte aus Rücksicht auf ꝛc.; dah. Etw. nachlassen, =zugestehen, =einräumen, auf Etw. verzichten (aus Güte u. Nachsicht; vgl. concedo, permitto), si quid est tibi remissum atque concessum (Ggs. omnino a me amissum); id reddo atque r.; provinciam; (*Brut.* in *Cic. ep.*) alcui legionem; (*Liv.*) remittentibus tribunis comitia sunt habita; †beneficium; *m. *inf.*

Remmius, Benennung einer röm. gens, *Tac.*; *adj.* lex Remmia (de calumniatoribus), *Cic. p. Rosc. A.* 19, 55.

***rĕ-mōlior,** *dep.* 4. etw. Schweres zurückbewegen, =stoßen, pondera terrae.

rĕ-mollesco, — — 3. 1) *wieder weich werden. 2) *tp.* a) *bewegt=, gerührt werden, precibus. b) verweichlichen, ea re ad laborem ferendum homines, einm. *Caes. b. G.* 4, 2, 6. — **rĕ-mollio,** 4. *tp.* verweichlichen, artus; †erweichen, eo se inhibitum ac remollitum (esse), quominus etc.

rĕ-mŏra, ae, *f.* = mora, w. s., *Plaut.*

rĕmŏrāmĭna, *n. pl.* [remoror] das Hemmniß, einm. *Ov. met.* 3, 567.

rĕ-mordeo, mordi, morsum, 2. wieder beißen, bildl., a) *einen Angriff wiederholen, alqm. b) quälen, beunruhigen, libertatis desiderium animos, *Liv.*; te cura, *Verg.*

Rĕmōria s. 2. Remuria.

rĕmŏris, e, *adj.* [remoror] (selt. u. spät.) langsam. — **rĕ-mŏror,** *dep.* 1) *intrans.* sich aufhalten, säumen, *non diu; in Italia, *Liv.* 2) *trans.* zurück=, auf=, abhalten, verzögern, alqm; voluptas alqm ab negotiis; num unum diem postea L. Saturninum et C. Servilium mors ac poena rei publicae remorata est? ließ ꝛc. auf sich warten? nox atque praeda castrorum hostes, quominus etc.; iter suum.

rĕmōtē, *adv.* m. *comp.* [remotus] entfernt, class. nur *comp.* einm. *Cic. de or.* 1, 31, 87. — **rĕmōtio,** ōnis, *f.* [removeo] bildl. (selt.) die Beseitigung, Ablehnung, criminis. — **rĕmōtus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. removeo] 1) fern, entfernt, entlegen, locus r. ab arbitris; sedes a Germanis; Apulia ab impetu belli remotissima; silvestribus ac r. locis; *antrum remotius; *gramen einsam; †longius a loco r.; a conventu se r. domi tenere; *Tithonus r. (entrückt) in auras; (*Hor.*) nos a volgo longe longeque r. dem Volke ganz fern stehend, =ganz unbekannt; †quasi civitatis oculis r.; †avaritia gloriae et insatiabilis cupido famae nihil invium, nihil r. (zu fern, unerreichbar) videri sinebat. 2) *tp.* a) von Etw. entfernt, =fern, =frei, a culpa r. est; humilia atque ab honestate r.; a vulgari scientia remotiora; ab suspitione remotissimus; *vitio ab omni; †nec sane quisquam est tam procul a cognitione eorum r., ut etc.; †consilia longe a temeritate; (*Quint.* 10, 1, 31.) verbis remotioribus (nämlich ab usu) ungewöhnlichere; rhet. *t. t.*, argumenta außerhalb der Sache selbst liegende, äußere. b) abgeneigt, ab inani laude. c) **rĕmōta** (*n. pl.*) b. *Cic.* als Uebersetzung des stoischen ἀποπροηγμένα, s. apoproëgmena.

rĕ-mŏveo, 2. (*sync. plsqp.* remorant, *Hor. sat.* 2, 1, 71.) zurückbewegen, =schaffen, =ziehen, wegschaffen, entfernen (so daß Etw. an dem Orte, wo es sich befand, nicht mehr sichtbar ist; vgl. amoveo), pecora; equos; ex conspectu; †se a prospectu; plura de medio; alqd ab oculis, ex oratione; cupae ab opere removentur; *comas a fronte ad aures; nostros ab legionibus; praesidia ex iis locis; castra sex milia ab oppido; arbitros, interpretes abtreten lassen; *mensas; *tabulas; *ignem; *natos; a corporis motu non removeri nicht bleiben ohne ꝛc., *Nep. Eum.* 5, 4.; alqm a re publica v. der Theilnahme an Staatsgeschäften entfernen, absetzen; †alqm quaesturâ; †alqm ab exercitu; †praetorianos abdanken; eos a suis et rei publicae consiliis, alle Verbindungen m. ihnen in ꝛc. aufgeben; se a negotiis publicis; se talibus a consiliis sich nicht einlassen auf ꝛc.; *invidiam a se; *se a volgo et scaena; *se in montes ex urbe; suspitionem a se; se ab amicitia alcjs, ab alqo, a suspitione; se artibus suis, *Cic. or.* 2, 5.; *se ministerio sceleris; tribu remoti et aerarii facti; †alqm ordine; Clodio, adversario remoto milder st. interfecto; eigenthümlich *Cic. Verr.* 4, 29, 66. Ubi videt eum nihilo magis minis quam precibus removeri ‘abgebracht werde’ v. seiner Weigerung, den Candelaber herzuschenken; remoto joco, Scherz bei Seite, ohne Scherz, foro, contione, senatu, judiciis, d. i. ganz abgesehen von ꝛc.; *si de quincunce remota est (abgezogen) uncia.

***rĕ-mūgio,** 4. 1) wieder=, dagegen brüllen, ad verba alcjs. 2) zurück brüllen, Sibylla antro; zurück rauschen, =schallen, =dröhnen, nemus ventis; janua strepitu; vox.

rĕ-mulceo, 2. zurück beugen, caudam, einm. *Verg. Aen.* 11, 812.

rĕmulcum, i, *n.* [ῥυμουλκέω] das Schlepptau, summersam navem remulco multisque contendens funibus adduxit (*sc.* ad se); navem remulco abstrahere ins Sch. nehmen, bugsiren.

Rĕmŭlus, i, *m.* 1) ein König in Alba, *Ov.*; b. *Liv.* 1, 3, 9. Romulus Silvius genannt. 2) Name eines Helden, *Verg.*

rĕmūnĕrātio, ōnis, *f.* [remuneror] die Vergeltung, Erwiederung, benevolentiae; officiorum. — **rĕ-mūnĕror,** *dep.* 1. (selt. **-ro**), 1) wieder beschenken, vergeltend belohnen, alqm praemio; alqm simillimo munere; in übelm Sinne, alqm suppliciis, einm. *Ct.* 14, 20.

1. **Rĕmūria,** ōrum, *n.* [Remus] = Lemuria (s. Lemures), nach *Ov. fast.* 5, 479.

2. **Rĕmūria** (Remor.), ae, *f.* ein Ort auf dem aventinischen Hügel, wo Remus der Sage nach Au=

spicien wegen Gründung Roms anstellte, einm. *Aur. Vict. de orig. gent. Rom.* 23, 1.

rĕ-murmŭro, 1. entgegen rauschen, unda, einm. *Verg. Aen.* 10, 291.

1. **rēmus,** i, *m.* das Ruder, Flachruder (vgl. palmula, contus), *remos ducere, *impellere, *promovere; *r. reducere ad pectora; remis insurgere, incumbere, inhibere s. insurgo etc.; servos ad remum dare; sprichw., ventis remis, mit vollen Segeln, inde ventis r. in patriam omni festinatione properavi, *Cic. fam.* 12, 15, 3.; taetra res est, — omni contentione, velis, ut ita dicam, remisque fugienda, *Cic. Tusc.* 3, 11, 25.; *laevam r. ventisque petere; im Bilde, orationem ante paululum dialecticorum remis propellere [Ggs. statim vela orationis pandere; vgl. remigo, velum 1)], *Cic. Tusc.* 4, 5, 9.; *übertr., *pl.*, v. Flügeln der Vögel, alarum, v. Händen u. Füßen des Schwimmenden, corporis.

2. **Rĕmus,** i, *m.* der Bruder des Romulus.

3. **Rēmus** s. Remi.

***rĕ-narro,** 1. (selt.) wieder erzählen, fata divum; a facto propiore (von ꝛc. Veranlassung nehmend) priora.

rĕ-nascor, *dep.* 3. wieder geboren werden, wieder wachsen, =entstehen, pinnae; *nos posse r.; *fibris renatis; ab secunda origine velut ab stirpibus laetius feraciusque renata urbs, *Liv.*; post excidium renata (Tyrus), *Curt.*; *alio orbe (Lycus fluvius) kommt wieder hervor; principium exstinctum ab alio r.; bellum istuc renatum; *Trojae renascens fortuna; *multa vocabula.

rĕ-nāvĭgo, 1. (selt.) zurück schiffen.

***rĕ-neo,** — — 2. zurück spinnen = etw. Gesponnenes wieder auflösen, fila (der Parzen)

rēnes, num, *m.* die Nieren. [reneri.

rĕ-nīdeo, — — 2. 1) *glänzen, schimmern, strahlen (setzt einen Anschauenden voraus, dem die res renidens gleichsam seinen Blick zurück geben könnte; vgl. niteo), luna nocturno mari in ꝛc.; aes; non ebur neque aureum mea in domo lacunar; vernas circum renidentes (blanken) Lares [nach Andern ist renidentes mit vernas zu verbinden: 'mit freudestrahlendem Gesicht'; vgl. 2)]. 2) *tp.* *vor Freude strahlen, =glänzen, heiter=, freundlich thun, lächeln (aufrichtig od. höhnisch), homo renidens, *Liv.*; *ore renidenti; *adjecisse freut sich; falsum renidens vultu, mit falsch (tückisch) lächelnder Miene, *Tac.*

rĕ-nītor, — *dep.* 3. (selt.) sich entgegen stemmen, dah. sich widersetzen (stärker als adversor, resisto u. dgl.), *Liv. Curt.*

1. **rĕ-no,** 1. (selt.) zurückschwimmen, saxa imis vadis r. tauchen wieder empor, *Hor. epod.* 16, 25.

2. **rēno** od. **rhēno,** ōnis, *f.* Pelzkleid, Wildschur, renonum (aus Pelzen bestehend) tegimenta.

***rĕ-nōdo,** 1. (selt.) entknoten, longam comam frei fliegen lassen.

rĕnŏvāmĕn, ĭnis, *n.* [renovo] die neue Gestalt, einm. *Ov. met.* 8, 729. — **rĕnŏvātio,** ōnis, *f.* [renovo] die Erneuerung, mundi; singulorum annorum, die Zinserneuerung = Zins auf Zins; bildl., timoris; auspiciorum; doctrinae, Rückkehr zur ꝛc.

rĕ-nŏvo, 1. 1) erneuern, wieder herstellen, templum; colonias; scelus wieder begehen; memoriam (Andenken); juxta posita recens (statua) filii veterem patris r. memoriam; *infandum dolorem, ut (wie) m. *conj.*; ipsis quoque tribunis, ut sacrosancti viderentur die gesetzliche Bestimmung daß ꝛc., *Liv.* 3, 55, 6.; *casus omnes v. Neuem bestehen; bellum; proelium; cursum; †cursus; auspicia; †consilia belli; fenus in singulos annos, Zins auf Zins rechnen; *agrum aratro v. Neuem umpflügen; *agrum durch Brache erneuern; ex morbo velut renovatus flos juventae, *Liv.*; identidem incremento renovabatur (nämlich das Heer), *Curt.*; †vires; *senectus renovata verjüngte; r. (will wiederholen) illud quod initio dixi; auditoris animus renovatur (wird v. Neuem gerichtet) ad ea quae restant; animos equitum Rom. ad Qu. Caepionis odium aufs Neue entflammen zum ꝛc. 2) an Kraft erneuern, erquicken, erfrischen, sich erholen lassen, se novis opibus copiisque wieder zu Kräften kommen; corpora animosque ad omnia de integro patienda; †rursus renovatis animis; quibus (vaporibus) altae renovataeque stellae; reficere et r. rem publicam.

rĕ-nŭmĕro, 1. 1) zurückbezahlen, alcui aurum, *Plaut.*, dotem huc, *Ter.* 2) vorzählen, alcui sagittas, einm. *Caes. b. c.* 3, 53, 4.

rĕnuntiātio (nicht renunc.), ōnis, *f.* [renuntio] die Bekannt=, Kundmachung, insbes. einer Wahl, suffragiorum; ejus; absol. — **rĕ-nuntio** (nicht renunc.), 1. 1) zurückmelden, =berichten, =anzeigen (Gehörtes, Gesehenes), Bericht erstatten, melden (in Folge Auftrags), hoc alii mihi, *Plaut.*; quid nunc r. responsum, *Ter.*; uterque idem suis; postulata Caesaris; †nihil a quoque renuntiabatur; quod non vidisset, pro viso; m. *acc. c. inf.*; m. Relativs.; nunc domum r., *Plaut.*, renuntiatum est, *Ter.*; ne Stoicis renuntiaretur wieder erzählt würde; eo signo legionis illato speculatores Caesari r., *Caes. b. c.* 3, 67, 1. u. Kraner z. d. St.; ero renuntiatum est m. *acc. c. inf.*, *Plaut.*, mihi renuntiatum est de obitu filiae tuae, *Sulpic.* in *Cic. ep.* Insbes. *a*) amtlich zurück berichten, melden, rapportiren, alqd ad senatum, in concilium; legationem von ꝛc. *b*) als *t. t.*, öffentlich Jmd. für gewählt zu einem Amte erklären, =ausrufen, alqm consulem; fratrem a fratre renuntiatum (als Magistrat). *c*) öffentlich anzeigen, =angeben, hostium numerum, *Cic. Qu. fr.* 3, 2, 2. *d*) repudium alcui s. repudium. 2) aufkündigen, =sagen, alcui hospitium, amicitiam; (*Suet.*) alcui amicitiam more majorum; †*tp.* einer Sache entsagen, advocationibus; vitae. — **rĕ-nuntius** (nicht renunc.), ii, *m.* (selt.) der Wiederberichter (ein Diener), *Plaut. Trin.* 2, 1, 25.

rĕ-nuo, ui, — 3. abwinken (mit dem Kopfe) = verneinen, ablehnen, mißbilligen, ausschlagen (auf stolzere Weise; vgl. abnuo), r. negitatque Sabellus, *Hor.*; oculo renuente, *Ov.*; nullum convivium; huic decem milium crimini widersprechen; (*Hor.*) quod jubet alter. Dav. **rĕ-nūtu,** *abl. m.* das Ablehnen, simili nutu ac r., einm. *Plin. ep.* 1, 7, 1.

reor, rătus sum, *dep.* 2. (mit Ausnahme des *partic.* ratus mehr poet. u. in höherer Prosa) meinen, glauben, urtheilen, dafür halten (in Folge v. Berechnung u. aus vernünftigen Gründen, Schlüssen; vgl. puto, censeo, opinor etc.), m. *acc. c. inf.*; nunquam ego ratus sum (hätte ich gedacht), fore, uti etc.; *terram propinquam, externam; alii rem incredibilem rati; plures

quam rebar; quod dictum in pectus Jugurthae altius quam quisquam ratus erat, descendit; *non isto vivitur illic, quo tu rere (= reris), modo; *non, ut reris, etc.; *quid rear (vermuthen) alterius? parenthet., nam, reor, nullis — posset esse jucundior, *Cic. Tusc.* 1, 39, 94.; vgl. Tischer z. d. St.

rĕpāgŭla, ōrum, *n.* [repango] 'zwei Krampen od. Haken, welche an jedem der beiden Thürpfosten in einer Oese beweglich hängend in einen in der innern Seite jedes Thürflügels befindlichen festen Ring eingekrampt wurden', Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 234. (vgl. sera, pessulus), occludite aedes pessulis, r., *Plaut.*; convulsis r. effractisque valvis; raptaque de dextro robusta r. poste, *Ov.*; auch Schranken, *pedibus r. pulsant; bildl., r. omnia juris, pudoris et officii perfringere; *r., quibus ego iram omnem recludam [vgl. recludo 1)].

rĕ-pandus, *adj.* aufwärts gekrümmt, calceoli eine Art Schnabelschuhe; *v. Delphin.

rĕpărābĭlis, e, *adj.* [reparo] (selt.) wiederherstellbar, ersetzbar, *damnum.

rĕ-parco, — 3. (selt.) seinerseits sparen, *Plaut.*

rĕ-păro, 1. 1) wieder erwerben, -anschaffen, wieder herstellen, -erneuern, ersetzen u. dgl. (wenn v. einer verlorenen od. zu Grunde gerichteten Sache die Rede ist; vgl. reficio, restauro), perdere, quod r. possent; exercitum; †classem; *tecta Trojae; †bello vires; *res amissas; *damna celeres coelestia lunae s. damnum 1); *nova crescendo cornua Phoebe; †aedificia; *ignem; †ager te curante pretium; tribuniciam potestatem; †pristinam fortunam. Insbes. *a*) verjüngen, erquicken, *membra labori für rc.; †ingenia velut attrita cotidiano actu forensi talium rerum blanditia reparantur; †forensibus certaminibus excitatos et quasi militantes reficit ac r. haec velut sagina dicendi. *b*) wiederholen, wiederbeginnen, bellum; †proelium; †intermissum historiae scribendae industriam nova laude. 2) *durch Kauf dagegen anschaffen, dagegen kaufen, -eintauschen, vina merce Syra; nec latentes classe cita r. oras tauschte nicht ein verborgenes Gestade (für das ägyptische) auf rc. ein = suchte es nicht auf st. des ägyptischen.

rĕpastĭnātio, ōnis, *f.* [†repastino, wieder umhacken] das Wiederbehacken, -umgraben.

rĕ-pello, reppŭli (nicht rep.; vgl. Br. S. 58.), rĕpulsum, 3. 1) zurückstoßen, -schlagen, -treiben, alqm a genibus suis; *alqm foribus; repellendi a terra (*sc.* navigii), Bf. d. *b. Alex.* 21.; *mensas, *aras umstoßen; *repagula; *tellurem *sc.* a mari, abfahren; *Plias amnes spretos Oceani pede d. i. steigt empor aus rc.; *tellurem hastâ mit rc. den Boden gleichsam v. sich stoßen, d. i. auf die Lanze gestützt sich in die Höhe schwingen; *aera repulsa (an einander geschlagen) v. einander abspringend; *pellis validos cute ictus. 2) zurück-, vertreiben, hostes in silvas; alqm a ponte, homines a templi aditu; alqm ex urbe; nostri repelluntur. 3) *tp.* *a*) ab-, zurück-, fernhalten, entfernen, verhindern u. dgl. (vgl. depello), ictus; periculum; ab illo (imperatore) belli pericula repelluntur; vim vi; injuriam ab alqo; bellum (Ggs. inferre), *Curt.*; ab hac spe repulsus, mit rc. gescheitert; dolorem a se; oratorem a gubernaculis civitatum; est (id) potius immanitatis omnem humanitatem repellentis; contumelia repellatur; *facinus verhindern. *b*) abweisen, verschmähen, repulsus ab amicitia; si quid petiveris, haud repulsus abibis; hi repulsi, in spem impetrandi honoris dilati; repulsus honor augeatur; *a quo repulsus (graculus); *conubia; *preces; *repulsi proci; *saepe repulsus eas. *c*) zurückweisen, widerlegen, bekämpfen, causam difficilem; allatas criminationes; (*Phaedr.*) repulsus veritatis viribus. *d*) in einen Zustand verstoßen, -verweisen, hanc ad meretricium quaestum, einm. *Plaut. Cist.* 1, 1, 4.

rĕ-pendo, pendi, pensum, 3. 1) *zurück-, wieder darwägen, pensa. 2) dagegen wägen, gegen Etw. zuwägen, -bezahlen, aurum pro capite alcjs; *miles repensus auro = losgekauft; *tp.* *abwägen, fatis (mit dem bessern Geschick) contraria fata; als Vergeltung geben, als eine Schuld leisten, -zahlen, erwiedern, vergelten, *gratiam; *magna; *vices, Gleiches für Gleiches geben; *damna formae ingenio aufwägen, ersetzen; *hac dote vitam servatae; †suum cuique decus posteritas.

rĕpens, tis, *adj.* [ῥέπω] = repentinus, w. s., adventus; bellum; tumultus; †non r. (est) m. *acc. c. inf. pass.*; *cura; *discordia; *seditio; †consternatio; übertr., neu, frisch, causa, *Tac.*; quid r. aut vetustate obscurum, *Tac. ann.* 6, 7. u. Walther z. d. St.; *adv.* quae r. clades allata esset, r. alia nuntiatur clades, *Liv.*; *bina r. oculis obtulit ora meis. Dav. **rĕpentĕ**, *adv.* was so geschieht, daß es im Entstehen den Blicken des Beobachters verborgen ist, aber dann auf einmal sich zeigt, unvermuthet, überraschend, plötzlich, mit Einem Schlag (vgl. subito), r. e vestigio; r. celeriterque; r. in tam insolitum domicilium immigravit (animus); amicitias r. praecidere (Ggs. sensim dissuere); neque potest quisquam nostrum subito fingi neque cujusquam r. vita mutari; r. advolaverunt.

rĕpentīnō s. repentinus. — **rĕpentīnus**, *adj.* [repente] unvermuthet, plötzlich (s. repente; vgl. subitus), bonum, *Ter.*; impetus; oppugnatio; tumultus; terror; cum tantum r. periculi praeter opinionem accidisset; non modo exspectatos sed etiam r. adventus; hostium adventus; malum, incommodum; casus; ut sunt Gallorum subita et r. consilia; res; cohors, exercitus in Eile ausgehoben; homines ignoti et r. plötzlich zum Vorschein gekommen, -aufgetaucht, *Cic. Brut.* 69, 242.; in novo populo, ubi omnis r. (ohne eine lange Reihe v. Ahnen) atque ex virtute nobilitas sit, *Liv.* 1, 34, 6.; †venenum schnell wirkendes; *aquas r. ejaculari. Dav. **rĕpentīnō**, *adv.* (selt.), *Plaut. Cic.*

1. †**rĕpercussus**, us, *m.* [repercutio] das Zurückschlagen, -prallen, solis; maris der Gegendruck.

2. **rĕpercussus** s. repercutio.

rĕ-percŭtio, 3. zurückschlagen, -stoßen, -treiben, zurückprallen machen, *discus repercussus in aëra zurückgeschnellt; †aquae repercussae; †amnis saxo repercussus; *partic. perf. pass.* auch *a*) wiederhallend, valles (clamoribus); †clamor jugis montium vastisque saltibus; †voces montis anfractu. *b*) *wiederscheinend, lumen aquae sole; Phoebo repercusso.

rĕpĕrio, reppĕri (nicht reperi), repertum, 4. [archaist. *fut. pass.* reperibitur, *Plaut.*] 1) wieder finden, antreffen, parentes suos, *Ter.*; mortui sunt reperti. 2) überh. finden (nachdem man gesucht u. sich bestrebt hat; vgl. invenio), ausfindig machen, ermitteln; entdecken, wahrnehmen, erfahren; finden, erlangen, sich erwerben, si quid frumenti aut pecoris in agris, si quem aditum r. possent; in castris Helvetiorum tabulae sunt repertae; in Sicori vadum reperiebatur, vadis repertis; *(apes) repertae pumicibus; auxilium rei; causas duas; reperiuntur (es finden sich Menschen, Leute), qui etc.; neque quisquam est repertus, qui recusaret; voluntas secunda reperiebatur zeigte sich; numerus repertus est ergab sich; inopes reperiuntur; *fallax haud ante repertus; *Rhamnete reperto exsangui; *quod cuique rimanti repertum; hanc causam (dies als Grund), quod etc.; nos nihil de eo percontationibus r. (fanden davon nichts bestätigt), nisi — videbamus, *Caes. b. G.* 5, 13, 4. u. Kraner z. d. St.; m. *acc. c. inf.*; cum quaereret, sic r. m. *acc. c. inf.*; im *pass.* m. *nom. c. inf.*; qui essent idonei portus; rem et gloriam armis belli, *Ter.*; occasionem; lintribus inventis sibi (für sich) salutem, *Caes. b. G.* 1, 53, 3. (vgl. Kraner z. d. St.; Nipperdey: pepererunt); nomen ex inventore; insbes. etw. Neues erfinden, ersinnen, entdecken, nihil novi; viam qua etc.; disciplinam; rationes bellandi; †sua sponte multa; *dolos. Dav. *a*) **rĕpertor**, ōris, *m.* der Erfinder, Urheber, *medicinae; *hominum rerumque; *personae pallaeque; †flagitii. *b*) **rĕpertus**, als *adj.*, künstlich erfunden, verba, *Cic. part. or.* 5, 16.

rĕpĕtītio, ōnis, *f.* [repeto] die Wiederholung.

rĕpĕtītor, ōris, *m.* [repeto] der Zurückforderer, einm. *Ov. her.* 8, 19. — **rĕ-pĕto**, 3. 1) nach Etw. od. Jmdm. wieder langen, dah. *a*) wieder losgehen auf Jmd., Jmd. od. Etw. wieder angreifen, regem repetitum saepius cuspide affixit, *Liv.*; †alqm toxico; *repetita per ilia wiederholt getroffen. *b*) wohin sich wieder wenden, zurückgehen, zurückkehren, castra; Macedoniam; retro in Asiam; quid repetiimus *sc.* patriam; *penates ab ora Hisp.; *cavum; *paludes; *urbem; *muros; *praesaepia. 2) zurückholen, wieder holen, haec (impedimenta); übertr., illos animos (sich die Stimmung zurückrufen, sich zurückversetzen in rc.), quos habuissent, *Liv.* 5, 11, 14.; hervorholen, *pectore sollicito suspiria; auch wiedererlangen, =gewinnen, Politorium rursus bello; libertatem per occasionem, libertatem; †inde vires imperii; repetitum (näml. Macedoniam) in Macedoniam venire, *Nep. Eum.* 6, 1. Dah. *a*) wieder=, von Neuem verlangen, =sich erbitten, Gallum ab eodem; (*Ter.*) repudiatus repetor; dah. †als gerichtl. *t. t.*, Jmd. von Neuem belangen; auch aufsuchen, suchen (was sich gebührt), et campus et areae etc. repetantur, *Hor. carm.* 1, 9, 18. ff. u. Nauck z. d. St. *b*) zurückverlangen, =fordern, obsides; pecunias ereptas; Salaminii Homerum r. fordern ihn zurück als ihren Landsmann; me ab istius furore; promissa; civitatem in libertatem; bello superatas a majoribus (civitates) in antiquum jus; ad repetendum regnum (*sc.* Tarquinio) secuti Tarquinium, *Liv.* 2, 6, 5.; *huc Apollo ruft uns zurück; qui maxime me r. atque revocastis, *Cic. dom.* 57.; insbes. *t. t.*, res r., Ersatz=, Genugthuung fordern (v. Feinde durch die Fetialen) od. gerichtlich sein Eigenthum zurückfordern, =in Anspruch nehmen, auf Schadenersatz klagen, ad res repetendas; nullum bellum esse justum nisi quod aut rebus repetitis geratur aut etc.; in iis rebus repetendis quae mancipi sunt; orator (Ggs. decumanus petit); dah. auch pecuniae repetundae, die v. den Statthaltern widerrechtlich erpreßten u. wieder zu erstattenden Gelder, Ersatz für Gelderpressung, lex de pecuniis repetundis od. pecuniarum r.; postulare alqm de repetundis etc. s. postulo 2) *b*); †absolutus repetundarum; †repetundarum convictos. *c*) für etw. Gegebenes=, =Gewährtes etw. Anderes fordern, dagegen=, wieder fordern, =verlangen, pro illa quidquam abs te preti, *Ter.* *d*) als etw. Gebührendes=, =rechtmäßig Gehörendes=, =Zukommendes fordern, =abfordern, =in Anspruch nehmen, jus suum; rationem ab alqo; aes mutuum ab nullo; earum rerum omnium fructum a me r. prope suo jure debet; omnes honores non ex merito sed quasi debitos a vobis; (quod munus) optimae spei adulescenti repetenti negare non potui; dah. poenas, Strafen vollziehen, strafen, eas poenas vi ab alqo an Jmdm. vollziehen, pro veteribus Helvetiorum injuriis populi Rom. ab his poenas bello; p. parentum a filiis, die Kinder strafen wegen der (erschlagenen) Eltern, den Mord der Eltern rächen an rc. *e*) wieder vornehmen, =anfangen, wiederholen, erneuern, pugnam; viam, denselben Weg zurückgehen; auspicia de integro repeterentur, auspiciorum repetendorum causâ, *Liv.*; *omina; studia; consuetudinem; *repetita robora caedit v. Neuem; *Venerem; *repetens (nachdrücklich) iterumque monebo. Insbes. *α*) in Gedanken od. mündlich od. schriftlich wiederholen, wieder überdenken, wiederholen, erneuern, memoriâ vetera; rei memoriam; praecepta; quae coepisti; *animo exempla; †m. *acc. c. inf.*; *nunc r. haec generi portendere debita nostro (*sc.* eam); *unde tuos repetam (wo soll ich beginnen, zu schildern?) fastus? multum ante repetito (*abl. abs.*) m. *acc. c. inf.*, *Tac.*; hinc r. (fragt v. Neuem) m. direct. Frage, *Hor. sat.* 1, 9, 44.; inde usque repetens; *nunc. *β*) herholen, =leiten, alqd alte et a capite; initia amicitiae a parentibus; ab Erechtheo; longius; quae (res) supra septingentesimum annum repetatur; *altius ab origine; *si prima domus repetatur origo. *γ*) zurückrechnen, datiren, repetitis et enumeratis diebus, einm. *Caes. b. c.* 3, 105, 2. *δ*) das Unterlassene nachholen, praetermissa. — **rĕpētundae** s. repeto 2) *b*).

rĕ-pleo, 1. wieder füllen, =erfüllen, exhaustas domos; *scrobes terrâ; *crater repletur füllt sich wieder; übertr., wieder vollzählig=, vollständig machen, vervollständigen, ergänzen, consumpta; exercitum; *quod voci deerat, plangore; †in iis quae replenda vel dejicienda sunt (im Ausdruck); †ea (gracilitas crurum) paulatim repleta (est) assidua vexatione equi. 2) an=, erfüllen, *sinum floribus; *corpora carne sättigen; repleto (reichlich versorgt mit) his rebus exercitu, *Caes. b. G.* 7, 56, 5.; templis repletis voll Menschen, *Cic.*; bildl., re-

pleri scientiâ juris; *fama Euandrum (die Brust des E.) etc.; *populos sermone; *curiam verbis; †eruditione repletus; auch (selt.) schwängern, *Just.* 13, 7, 7.; anstecken, einm. *Liv.* 25, 26, 8.

rĕplĭcātio, ōnis, *f.* [replico] eigtl. das Wiederaufrollen, bildl., kreisförmige Bewegung, quadam mundi, einm. *Cic. n. d.* 1, 13, 33. —

rĕ-plĭco, cāvi, cātum, 1. eigtl. zurückfalten, †jecinora replicata intrinsecus nach innen verschlungen; dah. auf=, abrollen, aufschlagen im Geiste, entwickeln, memoriam annalium, temporum; traductio temporis primum quidque replicantis.

rēpo, repsi, reptum, 3. kriechen (eigtl. v. der langsamen, schleichenden Fortbewegung mit Füßen versehener Geschöpfe; vgl. serpo), cochlea; inter saxa repentes cochleae; per rimam vulpecula etc. s. vulpecula; quâ antea unus homo inermis vix poterat r., *Nep.*; dah. v. langsam Reisenden, milia tria, *Hor.*; resides r. ultimi schleichen zuletzt herbei, *Phaedr.*; sermones r. per humum in niederem prosaischem Stile geschrieben, *Hor.*

rĕ-pōno, 3. [*perf.* reposivi, *Plaut.*; **partic. perf. pass. sync.* repostus] 1) rückwärts=, zurück setzen, =legen, =stellen, *pullus mollia crura wirft zurück; *humum zurückschaufeln; *se in cubitum sich zurücklegen auf ꝛc. = den Arm stützen. Hierv. *a*) aufbewahrend zurücklegen, aufbewahren, =heben, pecuniam in thesauris; fructus condere ac r.; *Caecubum ad festas dapes; *alqd hiemi; *provisa ante; †scripta in alqod tempus; *haec sensibus imis dem Geiste tief einprägen; *manet alta mente repostum judicium Paridis; †odium verbergen. *b*) ab=, bei Seite=, weglegen, remum, *Plaut.*; cum arma omnia reposita contectaque essent; *telas calathosque; *faciemque deae vestemque; *feretro reposto; *onus; *caestus artemque; *arbusta falcem gestatten wegzulegen, machen unnöthig; in secretum Asiae repositus zurückgezogen, *Tac. hist.* 1, 10.; vgl. Walther z. d. St.; auch *beisetzen, begraben, corpus tumulo; tellure repostos; siccis mea fata (Asche) ocellis. *c*) an die vorige Stelle wieder hinlegen, =bringen, lapides suo quemque loco; columnas; *vina mensis; *membra stratis, toro; insigne regium wieder aufsetzen. *d*) wieder in den vorigen Stand setzen, wieder herstellen, *robora flammis ambesa navigiis; †quonam modo pontes ruptos; *epulae repostae, die verschiedenen Gänge der Leckereien (Andere: 'mühsam gesammelte od. aufbewahrte Gerichte'); *alqm in scaeptra in ꝛc. wiedereinsetzen. 2) *wiederholt=, wieder u. wieder hinsetzen, plena pocula; dah. *a*) *wieder zur Darstellung bringen, wieder vor=, =aufführen, =geben, =auf die Bühne bringen, wiederholen, Achillem; fabulam. *b*) *zurückerstatten, nummos, *Plaut.*; donata. 3) Eins gegen das Andere=, dagegen stellen, =setzen, non modo in libris tuis sed etiam aliorum Aristophanem pro Eupoli; in ejus locum reponi; diem diebus illis; tuas (epistulas). Hierv. *a*) zur Vergeltung od. zum Ersatz geben, vergelten, tibi idem; alcui alibi anderswo Ersatz geben; *haec pro virginitate; auch beim Abschluß eines Kaufs eine Summe erlegen, =zahlen, ex debito aliquantum, alqd, nihil, *Plin. ep.* 8, 2, 6. *b*) dagegen sagen, erwiedern, tibi idem. 4) hinstellen, =legen, =setzen, =bringen, colla in tergo praevolantium; literas in gremio; *ligna super foco; *animas laetis sedibus; deus ille, quem mente noscimus atque in animi notione tamquam in vestigio volumus r., *Cic. n. d.* 1, 14, 37.; *nec vera virtus cum semel excidit, curat reponi (zurückzukehren zu ꝛc.) deterioribus (*n.*); *tp. a*) rechnen=, zählen zu=, =unter ꝛc., sidera in numero deorum, in deos; rem in artis loco; †in alqa re vigilias, somnum verwenden auf ꝛc. *b*) Etw. worauf setzen, =beruhen lassen, spem in virtute, omnem spem in se; rem publicam in te, in armis esse repositam; plus in eo ne posset decipi, quam in fide Siculorum, *Liv.*

rĕ-porto, 1. zurücktragen, =bringen, =schaffen, =führen, reportari navibus, navibus in Siciliam (v. Soldaten); duobus commeatibus exercitum; *pedem, †se ad alqm, zurückkehren. Dav. *a*) *zurückmelden, =berichten, überbringen, regis ad aures nuntius m. *acc. c. inf.*; haec dicta adytis; pacem; certa (dem Aeneas); fidem (sichere Nachricht); auch *wiederholen, audita verba. *b*) davon tragen, erlangen, laudem ex hostibus; a rege victoriam; *spem bonam.

rĕ-posco, — — 3. zurück fordern, =verlangen, alqm simulacrum; *Parthos signa; *quos poenas; Catilinam a me. Insbes. *a*) als eine Schuld fordern, als sein Recht verlangen, rationem (Rechenschaft) ab alqo, vitae, quid victis fecerimus; *regem ad supplicium; *natos ad poenas; *foedus (die Erfüllung des Vertrags) flammis; *responsa; †gratiam; †natura spiritum. *b*) wieder u. wieder mahnen, *hoc vos et Pallanta ducem patria alta.

rĕpostor, ōris, *m.* [repono] der Wiederhersteller, einm. *Ov. fast.* 2, 63. — ***rĕpostus,** *adj.* [= repositus v. repono] entlegen, terrae; gentes.

rĕpōtia, ōrum, *n.* [re-poto] das Trinkgelag am Tage nach einer Hochzeit, *Hor.*

rĕpraesentātio, ōnis, *f.* [repraesento] class. nur als *t. t.* in der Geschäftssprache, die baare Bezahlung. — **rĕpraesento,** 1. [re-praesens] 1) vergegenwärtigen, vor Augen stellen, veranschaulichen, durch ein anschauliches Bild darstellen, =wiedergeben, templum illud memoriam consulatus mei; †urbis species repraesentabatur animis; ad repraesentandam iram deorum; †consilium darlegen; †fidem, die Wahrheit außer Zweifel setzen; †alqm sibi; *virtutem moresque Catonis; †affectum patris. 2) *t. t.* in Geldsachen, sogleich entrichten, baar bezahlen, †summam; †mercedem alcui; absol., *Cic.* Dav. überh. Etw. auf der Stelle thun, =vornehmen, =vollziehen, =anwenden, =ausführen, =gewähren, =beschleunigen ꝛc., quod in longiorem diem collaturus fuisset; medicinam, †tormenta quaestionum poenasque parricidarum, †supplicia; †verbera; minas irasque coelestes repraesentatas (sogleich erfüllt, sich kund gethan) casibus suis; si repraesentari morte mea libertas civitatis potest; †non tantum amitae ei verum etiam patris amissi affectum; †judicia repraesentata plötzlich, sogleich angestellte; diem promissorum.

rĕ-prehendo (*zsgz. **rĕprendo**), 3. 1) wieder

erfassen, ergreifend zurück-, festhalten, eigtl. u. bildl., alqm pallio, *Plaut.*; elapsum semel non ipse Juppiter possit r., *Phaedr.*; duas naves cum militibus, scaphis lintribusque, *Caes.*; reprehensi ex fuga Persae, *Curt.*; manu alqm; revocat virtus vel potius r.; genus pecuniae; *locum, ein Thema wieder aufnehmen; quod erat imprudentiâ praetermissum, id r. gleichsam noch aufgegriffen; dah. hemmen, zurückhalten, *vestros cursus; (*Ter.*) me hielt an mich. 2) Jmd. gleichsam von einem Abwege zurückhalten, zurechtweisen, mißbilligen (milder als vitupero), cum corrigimus nosmet ipsi quasi reprehendentes; alqm; ea res omnium judicio reprehendebatur; alqm in eo genere (in der Beziehung) od. in eo quod etc.; consilium, temeritatem alcjs; ejus exsilio, qui creatus sit, judicium populi Rom.; alqd in alqo; *nihil in magno Homero; (*Nep.*) se ipsum; de ipsa mente item reprehenditur, ut ceteri, de infinitate autem vehementius, einm. *Cic. n. d.* 1, 11, 23.; absol.; *major reprensis (*m.*). 3) in der Rhetorik, widerlegen. Dav. *A*) **rĕprehensio,** ōnis, *f.* das Zurückhalten, 1) v. Redner, das Innehalten, sine r., ohne Anstoß, einm. *Cic. de or.* 2, 25, 100. 2) die Zurechtweisung, der Tadel, temeritatis; culpae; vitae; carere r., tadellos sein; incurrere in varias r. 3) in der Rhet., die Widerlegung. *B*) **rĕprehenso,** 1. (*intens.*) eifrig zurückhalten, singulos, einm. *Liv.* 2, 10, 3. *C*) **rĕprehensor,** ōris, *m.* der Zurechtweiser, der Verbesserer, ut r. (patres) essent comitiorum; absol.

rĕprendo s. reprehendo.

rĕpressor, ōris, *m.* [reprimo] (selt.) der Beschränker, caedis cotidianae, *Cic. p. Sest.* 69, 144.; tributorum, *Eutr.* — **rĕprĭmo,** pressi, pressum, 3. [re-premo] zurück drücken, -drängen, lacum Albanum; represso (im Kampf) jam Lucterio et remoto; quem (Mithridatem) repressum magna ex parte, non oppressum reliquit; *retro pedem cum voce; *dextram; bildl., zurückdrängen, beschränken, dämpfen, beschwichtigen, iracundiam, *Ter.*, iram, *Ov.*; fletum; †sitim; *repressus est imber hörte auf; conatus alcjs; hanc rei publicae pestem paulisper reprimi, non in perpetuum comprimi; tuorum consiliorum reprimendorum causâ; cursum; impetus, fugam hostium; sermones; alacritatem; regios spiritus iis ipsis (*abl.*), qui etc., *Nep. Dio.* 5, 5.; vix odium suum a corpore alcjs, sich kaum enthalten, seinen Haß gegen Jmd. durch Angriff auf seine Person zu befriedigen; concitatam multitudinem; vix reprimor quin, ich halte mich kaum zu ꝛc., *Plaut.*; sed reprimam me, *Ter.*; reprimam me, ne, *Ter.*

rĕprōmissio, ōnis, *f.* [repromitto] (selt.) das Gegenversprechen. — **rĕ-prōmitto,** 3. 1) dagegen versprechen (gegen etw. Anderes, zur Vergeltung dafür), insbes. als *t. t.* der Geschäftssprache, alcui alqd. 2) †wieder-, von Neuem versprechen.

repto, 1. [*intens.* v. repo] langsam einhergehen, schlendern, *inter silvas; †per limitem.

rĕpŭdiātio, ōnis, *f.* [repudio] (selt.) die Abweisung, Verschmähung, supplicum, *Cic. p. Mur.* 4, 9.; absol., *Cic. Att.* 12, 51, 2. — **rĕpŭdio,** 1. 1) zurückweisen, verschmähen, verwerfen (in Folge überlegten Entschlusses, ohne Gewalt, Etw., das als ein Gut erscheint, Vortheil od. Freude verspricht; vgl. rejicio, repello, respuo, fastidio), vota et preces alcjs a mentibus suis; gratiam alcjs; voluptates; condicionem; officium; consilium senatus a re publica entziehen; genus orationis; eloquentia forensis, spreta a philosophis et repudiata; hac fortuna atque his ducibus repudiatis; securitas specie quidem blanda sed multis locis reapse repudianda; auctoritatem superiorum nicht anerkennen; communem naturae sensum verleugnen. 2) (vorcl. u. spät.) = repudium remittere etc. s. repudium. — **rĕpŭdiōsus,** *adj.* [repudium] verwerflich, anstößig, einm. *Plaut. Pers.* 3, 1, 56. — **rĕpŭdium,** ii, *n.* [re u. pes] eigtl., das Zurücktreten, die Verstoßung, Zurückweisung, insbes. v. Verlobten od. Ehegatten, die Auflösung der Verlobung od. der Ehe, die Trennung, Ehescheidung (als einseitiger Act; vgl. divortium), r. renuntiare, remittere, v. Verlobten, *Com.*; †r. dicere, †uxori remittere, †uxorem repudio dimittere, v. Ehemann, die Ehe aufkündigen, -aufsagen.

rĕ-puĕrasco, — — 3. (selt.) wieder zum Kinde werden, kindisch werden, *Plaut. Cic.*

rĕpugnantĕr, *adv.* [repugno] widerstrebend, einm. *Cic. Lael.* 25, 91.

1. **rĕpugnantia,** ae, *f.* [repugno] class. nur bildl., der Widerstreit, Widerspruch, rerum; nec id quod vere honestum est, fas est cum utilitatis r. comparari mit dem collidirenden Nutzen zusammenstellen; absol.

2. **rĕpugnantia** s. repugno 2).

rĕ-pugno, 1. 1) im Kriege dagegen kämpfen, Widerstand leisten, fortiter; ibi; absol. 2) überh. dagegen streiten, widerstreiten, -streben, sich widersetzen, fortunae; victoriae patriae; contra veritatem; his rebus unum r., quod stand eins entgegen, daß; non r., ich habe nichts dagegen; *m. ne, *m. *inf.*; v. Sachen, seiner Natur nach widerstreiten, sich nicht vereinigen lassen, in Widerspruch stehen, simulatio amicitiae; haec inter se; r. (es ist ein Widerspruch) m. *inf.*; *subst.* repugnantia, ium, *n.* rhet. *t. t.*, widersprechende Dinge.

rĕpulsa, ae, *f.* [repello] 1) publicist. *t. t.*, die Abweisung-, Zurücksetzung bei einer Amtsbewerbung, das Durchfallen, ferre, accipere r. mit u. ohne a populo, übergangen werden, durchfallen; dolore repulsae wegen ꝛc.; fratris r. consulatus bei der Bewerbung um ꝛc.; aedilicia; sine r. (ohne vorher vergeblich darum angehalten zu haben) factum esse consulem; *virtus r. nescia sordidae; *pl.*, offensionum et r. quasi quandam ignominiam timere. 2) überh. die abschlägige Antwort, Fehlbitte, Abweisung, vergebliche Bemühung, nullius rei a se r. laturum, *Nep.*; nullam r. ferre, *Ov.*; nec hanc r. sentiret, *Phaedr.* — **rĕpulsus,** us, *m.* [repello] (meist im *abl. sing.*) das Zurückwerfen, -prallen, durioris materiae; *scopulorum, der Wiederhall von ꝛc.

rĕ-pungo, — — 3. wieder stechen, -einen Stich (Hieb) versetzen, bildl., in quo illorum animos leviter, einm. *Cic. fam.* 1, 9, 19.

rĕ-purgo, 1. 1) wieder reinigen, -säubern, iter; †alveum Tiberis; †hortum; *repurgato coelo; †quidquid ingredi possent; *humum saxis.

von ꝛc. 2) *reinigend entfernen, †quidquid in Aenea fuit mortale.

†rĕpŭtātio, ōnis, *f.* [reputo] die Erwägung, Betrachtung, veterum novorumque morum.

rĕ-pŭto, 1. 1) †berechnen, tempora. 2) erwägen, bedenken, alqd secum od. cum animo, cum animo suo; horum nihil unquam; quid ille velit; †vere.

rĕ-quies, quiētis (*dat.* ungebräuchlich; *acc.* requietem u. requiem; bl. requiem, *Tac.*; *abl.* *requie, *requiete), *f.* die Ruhe, Rast, das Ausruhen (nach einer Arbeit, Unruhe u. dgl.; vgl. quies), die Erholung u. dgl., animi et corporis; curarum von ꝛc., (*Verg.*) laborum; *sibi requiem pugnae sperabant; non labor meus, non r.; *da requiem terrae semente peracta, da r. terram qui coluere viris; *ille senectae sera meae r. etc. meine Stütze im ꝛc.; *ne sit r. pedum (*sc.* vobis) = rühret den Fuß; *nec r. (est) quin etc., *meton., ein Ruheplätzchen. — **rĕquiesco,** 3. [*sync. perf.* *requierunt; requiesse, *Liv.* 26, 22, 8.; *plsqp.* *requierant; *requiesset] 1) *intrans.* ruhen, ausruhen, rasten, sich erholen (nach der Arbeit, Bewegung u. dgl.), legiones; in sella; nullam partem noctis; *sub umbra; a muneribus; aures a strepitu et tumultu hostili; *vitis in ulmo; *flumina; *humus. 2) *ruhen, schlafen, lecto; hanc mecum noctem fronde super viridi; Juppiter Alcmenae (wegen ꝛc.) geminas Arctos; im Grabe ruhen, in sepulcro mortuum; *ossa in urna; *tp.* bei Etw. nach vorausgegangener Arbeit u. dgl. sich beruhigen, zur Ruhe kommen, in spe; in sermone alcjs; (*Quint.*) in hac lectione; animus ex miseriis atque periculis; eorum exitio; *nec r. enim, donec etc.; *corpus malis. 3) *trans.* ruhen lassen, rapidos flumina cursus. — **rĕquiētus,** *adj.* der ausgeruhet hat, miles, *Liv.*; *ager.

rĕquīrĭto, 1. [*intens.* v. requiro] nach Etw. fragen, res novas, einm. *Plaut. Most.* 4, 3, 11.

rĕquīro, sīvi, sītum, 3. [re-quaero] 1) wieder od. wiederholt suchen, =aufsuchen, alqm, *Ter. Verg.*; libros; requiri terminos; *portus Velinos hinsteuern nach ꝛc. Hierv. *a)* zurückwünschen, vermissen (vgl. desidero), majorum prudentiam in alqa re; subsidia belli; indulgentiam alcjs; qui (oculi) consuetudinem fori et pristinum morem judiciorum r.; *juvenem oculis animoque; illum animus, illum oculi, *Plin. ep.*; quae nonnunquam r. auszusetzen habe; *multos inde. *b)* überh. suchen, untersuchen, verlangen, erforschen, heischen (als etw. Nöthiges u. als ein Recht; vgl. desidero), quid r., ut sit beatior; virtus nullam voluptatem; res diligentiam; in hoc bello virtutes multae requiruntur sind erforderlich; (*Hor.*) generosum et mite (vinum). 2) nach Etw. od. Jmd. wieder fragen, =forschen, =nachforschen, alqd; de statu civitatis; (pueri) pulsi; magna voce Varum nomine appellans; ab, ex alqo; †de re ab alqo; ubinam esset; *sermone socios; *dolus an virtus (*sc.* sit), quis in hoste r.? auch untersuchen, rationes; †impendia rei publicae.

rēs, rĕī, *f.* verw. m. ῥῆμα, eigtl. der in Rede stehende Gegenstand, Gegenstand der Rede, dah. auf die umfassendste u. mannichfaltigste Weise gebraucht u. verwendet (vgl. ratio); I) im Allgemeinen, 1) Sache, Ding im weitesten Sinne, Wesen, Umstand, Fall, Rücksicht, Hinsicht, Beziehung u. dgl., res quae nunquam fuerunt, ut Scyllae; r. universam tribuere in partes; r. exquisitissimae ad epulandum; (*Hor.*) variae, buntes Gemengsel; suaves, leckere Dinge; res ludicra (*Hor.*) Tändelei (Andere: Bühnenspiel); (*Phaedr.*) r. cibi, eine Sache, die zum Essen gehört, taugt; r. militaris, bellica, navalis, nautica, frumentaria, pecuaria et rustica, familiaris, Kriegs=, Seewesen ꝛc., praemia rei pecuniariae an Geld u. Geldeswerth; difficultas rei nummariae; res divina, divinae, humanae divinaeque s. divinus 1), humanus 1); res publica s. publicus; transmarinae, überseeische Producte; necessariae, honestae; nova res; r. novae s. novus 1); una alqa in re (in einem einzelnen Zweige des Wissens, =Fach) separatim elaborare; r. ita se habentibus, unter diesen Umständen; in utraque re, in beiden Fällen; una ex re satis praecipit an einem Fall ꝛc.; multis, aliis r.; ceteris, omnibus r., in anderen Beziehungen, in jeder Hinsicht, auf alle mögliche Weise; ea re plurimum possit in dieser Beziehung, tota re errare in aller Beziehung, total. Hierv. insbes. *a)* res im *pl.* auch die Dinge, die überh. da sind, die Welt, Natur, od. der Gang der Dinge in der Welt, der Weltlauf, nihil malo quam has res relinquere; *repertor rerum; *r. concordia discors; *caput r. Roma; *rerum domini (v. den Römern); (*Ter.*) imperitus rerum mit der Welt, =dem Weltlauf; qui in rerum contemplatione studia ponebant, *Cic. Tusc.* 5, 3, 9.; dah. **gen.* rerum zur Verstärkung des *sup.*, pulcherrima, maxima rerum Roma in der Welt (τῶν ὄντων); pulcherrime, dulcissime r. *b)* *gen.* rerum als ergänzender *gen. obj.* allgemeinen, unbestimmten Inhalts, nicht selten bei Substantiven, die im Deutschen ohne einen solchen *gen.* stehen (vgl. Nägelsbach lat. Stil. S. 57.), actio rerum; hanc r. tantam potentiam, diese so große Macht; sine maximis motibus r.; causas r. et consecutiones, Ursache u. Folgen; r. exitus; r. repugnantia, der Widerspruch; desperatio r., contemplatio et cognitio, moderatio r., oft auch natura r. (vgl. natura); *mit *n.* eines *adj.* im *pl.* (vgl. Zpt. §. 435.), abdita rerum, etw. bis dahin Unbekanntes; vilia r., Geringes; vana r., nichtiger Schein; ficta r., allerlei Einfälle. *c)* oft zur bloßen Umschreibung der Neutra substantivischer *adj.* od. *pron.*, insbes. in den Casus, in welchen das sächliche Geschlecht nicht bestimmt hervortritt (vgl. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 150 f.), ebenso oft zur Umschreibung einzelner Substantiva, deren Begriff der Zshg. an die Hand giebt, u. in Bezug auf den Inhalt eines ganzen Gedanken, bisw. auch als Stellvertreter eines substantivirten Infinitivs, sowie aus der häufigen Anwendung dieser Umschreibungen theils der Gebrauch derselben auch wo das bl. *pron.* ausreichte, theils manche Verbindung, die uns leicht auffallend erscheinen könnte, erklärlich wird (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 3, 4, 3. 12, 3. 6, 42, 3.), ea res, dieses, nulla nichts, utraque, Beides, multae, Vieles; *ita res tibi magna (etw. Großes) videbar; quid hujus r. sit etc. s. 1. quis 1); qua in re, hierin, hierbei; ea re, his r., hierdurch, ea, hac re, ob eam, hanc r., deshalb; res una solaque, das Eine u. Alleinige, das eine ꝛc. Mittel, *Hor.*; quo r. haec (das eben Gesagte) pertinet? *Hor.*; dives multarum r. an großen

Vorräthen, *Hor.*; utiles, nützliche Lehren, *Hor.*; peritus rerum in Volksverhandlungen, *Liv.* 3, 51, 9.; nihil earum r. (in Bezug auf das vorhergehende incursionum); ad quem ea r. (Geldsumme) perveniebat; minime mirum si ista r. (st. historia) adhuc linguâ illustrata non est; dividunt totam r. (st. eloquentiam) in duas partes; diuturnitate pugnae hostes defessi proelio excedebant, alii integri viribus succedebant, quarum r. a nostris propter paucitatem fieri nihil poterat; quarum omnium r. maxime admirandum videtur, quod etc.; hujusmodi res (verrätherische Pläne) aut pudore aut metu tuentur; quibus r. (Gefühlen) nox maxime adversa est; reliquis r. s. reliquus 2); magno numero navium appulso, cujus rei summam facultatem habebant; cum equitatu nihil possent (neque enim ad hoc tempus ei rei = equitatui [diese Truppengattung] student); vinum ad se omnino importari non sinunt, quod ea re — homines effeminari arbitrantur; pecus; cujus rei summa ex Epiro erat copia; selbst in Bezug auf Personen, qui numerus domo exisset eorum qui arma ferre possent, et item separatim pueri, senes mulieresque. Quarum omnium r. summa erat etc. (indem bei Aufzählung der Massen der Begriff des Persönlichen leicht verschwindet), *Caes. b. G.* 1, 29, 1. 2.; Alexander adulescens in incremento rerum decessit noch in der Zeit des Werdens, *Liv.*; ad r. gerendam qui accedit, caveat ne id modo consideret, quam illa r. (nämlich ad rem gerendam accedere) honesta sit; si nos patria delectat, cujus rei tanta est vis, ut etc.; quod si quid ei a Caesare gravius accidisset, — neminem existimaturum non sua voluntate factum; qua ex re futurum uti etc. 2) Ereigniß, Schicksal, Begebenheit, Vorfall, Geschehenes, Angelegenheit, überh. Etwas; Handlung, Verrichtung, That, Thatsache, insbes. Waffenthat, Kriegsthat, Krieg, Kampf, opportuna; re (das Vorgefallene) demonstrata; magna, ein wichtiges Ereigniß, etwas Großes, -Wichtiges; major; ulla r., irgend Etw.; r. nova, eine neue Erscheinung; non modo res omnes sed etiam rumores cognoscere; *rerum fluctibus in mediis, *adversis rerum immersabilis undis Lebensereignisse; res humanae s. humanus 1); de tuis r. ex tuis literis cognoscere; *mors ultima linea rerum aller menschlichen Angelegenheiten, -Schicksale, mithin auch aller Leiden; *metus Caesaris rerum; *r. status iste mearum; neque de Graecis neque de Italicis r. quod ei fuerit incognitum; scriptor et auctor rerum, r. populi Romani perscribere Begebenheiten, Ereignisse, Schicksale od. Thaten = die Geschichte, Persicae; *res publicas ordinare s. ordino 1); *in medias r. auditorem rapere, *agitur res in scaenis; *ex medio quia res arcessit (die Komödie); spes affectandae ejus rei (Unternehmung) ex minima re (Umstand) affulsit; ratio excogitata Larini est, res (die Ausführung) translata Romam; quid res, quid causa, quid tempus ferat etc. s. causa 2) *b*); r. omnem causamque (Hergang u. Sachverhalt) cognostis; militares et civiles, Kriegsthaten u. bürgerliche Handlungen; bonae, malae; Metelli; capitalis s. capitalis 1); rerum inscitia, falsche Auffassung der Handlungen des Einen, d. i. Mißverständniß, *Hor. ep.* 1, 3, 33.; res gestae etc. s. gero 2) *c*); quibus r. (Thaten) cum unus maxime in civitate floreret, res (ejus) explicare, *Nep.*; nitentia arma ante rem vor der Action, -der Schlacht; donec in populationibus r. (kriegerische Unternehmungen) fuit; cum eo hoste r. est (wir haben zu kämpfen, wir haben Krieg ꝛc.), qui etc.; *r. est mihi cum Danais; haud dubia r. (der Erfolg des Kampfes) est, quippe inter Hannibalem etc. 3) Verhältniß, Lage, Zustand, Los, Schicksal, die Sachlage, der Sachverhalt, die Sache, oft auch bl. es, rem explorare den Zustand, die Lage; mala res s. 2. malus *b*); res est in angusto; quanto r. in periculo fuerit; erat r. in magna difficultate; in summo esse rem discrimine; eo tum statu r. erat; qui non norat hominem aut rem; res secundae, bonae, florentes, *laetae, tutae, adversae, afflictae, asperae, miserae, extremae, dubiae, desperatae, perditae, trepidae, *fessae, *egenae, gute, günstige, glückliche ꝛc., widrige, mißliche ꝛc. Verhältnisse, -Umstände, Glück, Unglück, Mißgeschick ꝛc.; illi res suae placent; suis r. diffidere; *rerum (auf Glück) fiducia; *res variae bello (Wechsel des Glücks), *cardo rerum s. cardo 2); sunt lacrimae rerum für das Unglück, *Verg. Aen.* 1, 462. u. Ladewig z. d. St., imperitus rerum, unbekannt mit den Verhältnissen, *Caes. b. G.* 1, 44, 9. 5, 27, 4. [anders als I) 1) *a*)]; *rerum imperia, Herrschaft der Verhältnisse; *rerum vitio; *ruentis imperi rebus; *hominum ac deorum; *rebus Aeneae, umschreibund = Aeneas; e re nata (*Ter.*), pro re nata, pro re, nach Beschaffenheit der Umstände, pro tempore et re; id ex ipsis r. ac temporibus judicari potest; *ex re, nach Gelegenheit; ipsa r. ac ratione, durch die Sachlage an u. für sich; si res postulabit, cogat; *nec tibi talium r. (deine Verhältnisse) est aut animus deliciarum egens; erat in magnis Caesaris difficultatibus r., ne etc. s. 2. ne II) 2) *b*); de morte si res (eigtl. die Sache bezüglich des Todes, der Todesfall) in suspitionem venit, *Caes. b. G.* 6, 19, 3.; probat rem de mittendis legatis die Sache rücksichtlich der Absendung v. ꝛc. = die vorgeschlagene Absendung von ꝛc., *Caes. b. c.* 1, 33, 1.; r. erat in eá opinione, ut putarent etc,, es herrschte die Ansicht, daß ꝛc., *Cic. Att.* 2, 24, 3. (vgl. Nägelsbach Stilist. S. 405.); bene, praeclare male se res habet, es steht gut, -schlimm; r. ita se habet, es verhält sich so; r. eo adducta est, ita contracta r. est et adducta in angustum; re nuntiata, credita; r. delata est ad etc. II) Insbes. 1) die Sache selbst, die factische Wirklichkeit, die Wahrheit, die That, thatsächliche Erfahrung od. die Natur-, wirkliche Beschaffenheit der Sache (im Ggs. des Denkens u. Sagens od. des bloßen Namens, Scheins, alles Aeußerlichen u. Persönlichen; vgl. veritas), res declarat, res indicabit; r. ipsa loquitur; rem fabulare, loquere, du hast ganz recht, *Plaut.*; rem ipsam loqui; rem ipsam putasti s. puto 2) *c*); re (durch die That) probant; confirmant causam rebus (durch Thatsachen) a diis immortalibus judicatam, (zweifelh.) *Cic. Tusc.* 1, 48, 116.; *rebus spectata juventus; quoniam rebus nequeant ulcisci, *Just.* 9, 5, 10.; *missam salutem rebus habere (Ggs. verbis); re (durch sich selbst) magis quam summa auctoritate (durch ꝛc., das ich noch nicht hatte) causa illa defensa est; non re sed opinione, nominibus differre; re congruere; re, non verbis dissidere; non rerum sed verborum discordia; res ipsa atque veritas, res et veritas ipsa; ani-

mum ab ista pictura imaginibusque virtutum ad rem veritatemque traducere; id ab re (nach dem, was es wirklich war) — interregnum appellatum; re quidem vera, re vera, re ipsa, re, in Wahrheit, in Wirklichkeit, in der That; ipsa res (das Elend an sich) speciesque miserabilis erat; spem pro re ferentes; sociis spem pro re ostentare; nuntiata ea clades majorem quam res erat, terrorem excivit; verbo socios, re vera subjectos imperio; pugnavimus verbo pro Sidicinis, re pro nobis; quod res est; nihil est aliud in re, in Wahrheit verhält es sich so, *Liv.* 10, 8, 11., quid enim in re est aliud, *Liv.* 4, 4, 11.; fructus decerpere ex re aus dem wirklichen Genusse, *Hor. sat.* 1, 2, 79.; dah. auch *a*) Sache, um die es sich überh. handelt [vgl. causa 2) *b*)], Wesen der Sache, quarum r. litium causarum condixit etc., *Liv.* 1, 32, 11.; ad rem pertinere visum est etc.; (*Hor.*) tamquam ad rem attineat quidquam; (*Hor.*) quid ad rem? = es ist einerlei; tene relinquam an rem (den Gegenstand des Streites, den Streit)? *b*) der Stoff, Inhalt, Gehalt (im Ggs. der Form), *angustis hunc addere rebus (dürftigem Stoff) honorem (Schmuck); *rem tibi Socraticae poterunt ostendere chartae; *verbaque provisam r. non invita sequentur; *cui lecta potenter erit r. etc.; *Sappho, rebus et ordine dispar; *versus inopes rerum; *numeros animosque secutus Archilochi, non res; *heroi erat ista res pedis. 2) Vermögen, Habe, Gut, rei obsequi, habuitne rem? *Plaut.*; attentior, nimis attentus ad rem, *Ter.*; r. familiaris; cum jam ex re nihil dari posset; rem augere, majorem facere; (*Hor.*) rem facere (erwerben), conficere (verthun); *sensus cum re consiliumque fugit; privatae res; possessiones et res s. possessio 2); et r. et fides (Credit), fidemque remque seque teque perdere, *Plaut.*; r. fidesque, *Sall.*; r. eos jam pridem, fides nuper deficere coepit, *Cic. Cat.* 2, 5, 10.; re, fortunâ (Hab u. Gut) auctior, *Liv.*; quorum magnae r. aguntur; omnibus optimis r. usus est; (*Hor.*) omnis mea r. fracta est, juvat illum sic domus et r., paternae atque maternae r., opimae, r. magna, tenuis, parvula, quibus est equus et pater et res, si r. sola potest facere et servare beatum, r. patris, patria, avita, major quaerenda foret r., multis occulto crescit r. fenore, melior sit Horatius an r. das Grundstück; *tenues, *inopes. 3) Interesse, Vortheil, Wohl, Glück u. dgl., rebus alcjs studere; consulere suis r.; ex re mea etc. s. e 2) *f*); in rem alcui est, *Com.*; utrum magis in ventris rem videbitur, si in rem tuam esse videatur, gloriae aut famae, *Plaut.*; quae cognosse in rem erat, quae nosci prius in rem esset, was zu wissen rc. nöthig war; quid in rem sit, *Sall. Liv.*; in r. suam convertere alqd sich zu Nutze machen; ob rem s. ob 2) *c*); *Caesaris; *mearum grande decus r. 4) Geschäftssache, Geschäft, Unternehmung, rem cum alqo transigere; res alcui est cum alqo; tecum mihi r. est habe ich es zu thun; cum his mihi r. sit; quoniam cum senatore r. est [vgl. I) 2)]; (Convers.) übertr. auf Sachen, famigeratori r. sit cum damno et malo, *Plaut.*; rem suscipere; multa inter se communicare de tota illa ratione atque re Gallicana; rem contrahere cum alqo etc. s. contraho 1) *b*); res redierunt etc. s. redeo 1); rem proferre etc. s. profero 2) *a*); rem, res gerere s. gero 2) *c*); (*Hor.*) si non intendes animum studiis et rebus (Beschäftigungen) honestis. 5) Rechtssache, -handel, Proceß [allgemeiner als causa; vgl. II) 1) *a*)], utrum rem an litem dici oporteret; de r. ab isto cognitis judicatisque. 6) staatliche Verhältnisse, Staat, Macht, Herrschaft, Romana, Albana, Latina, Carthaginiensis; *Italae; *custos rerum der röm. Herrschaft; *fractae; *fluxae Phrygiae; *res Priami evertere; r. eorum civibus, moribus, agris aucta, satis prospera pollensque videbatur, *Sall. Cat.* 6, 3.; florentissimis r. (*abl. abs.*, obgleich rc.); suis r. (für ihr eignes Land) timere; novae s. novus 1); r. publica s. publicus 1); r. ad patres redit etc. s. redeo 2) *c*); rerum potiri; summa rerum s. summa 2); †res sine discordia translatae; rem (die Regierung u. Verwaltung des Staats) inter se centum patres — consociant, *Liv.* 1, 17, 5.

rĕ-săcro, 1. von dem Fluche befreien, alqm rursus, einm. *Nep. Alc.* 6, 5.

rĕ-saevio, 4. wieder wüthen, einm. *Ov. trist.* 1, 1, 103.

rĕ-sălūtātio, ōnis, *f.* [resaluto] das Wiedergrüßen, der Gegengruß, einm. *Suet. Ner.* 37.

rĕ-sălūto, 1. wieder grüßen, alqm.

rĕ-sarcio, 4. wieder ausbessern, -herstellen, vestem; tecta; bildl., wieder ersetzen, id (detrimentum); †damnum liberalitate sua.

re-scindo, 3. 1) wieder aufreißen, *vulnus; †novo pariter et rescisso vulnere; *luctus annis obductos wieder erneuern; *crimina; *gratia male sarta rescinditur. 2) zer-, nieder-, abreißen, zerstören, vallum; pontem; *coelum; *vestem a membris; meton., eröffnen, öffnen, eum locum quem nobilitas praesidiis firmatum atque omni ratione obvallatum tenebat; *ferro summum os ulceris; *latebras teli; *tp.* aufheben, vernichten, ungiltig machen, acta alcjs, mea, *deûm; judicium populi rescindi a senatu non posse; voluntates mortuorum; res judicatas; quinquenni consulta et decreta omnia rescindi; †ferro decreta Macedonum; *jussa Jovis; leges; pactiones; damnationem; istius injurias.

re-scisco, scivi od. scii, scītum, 3. wieder erfahren, erkunden, Kunde erhalten, rem, *Ter.*; id; quod; de suo adventu; aliquanto certius ab alqo; *m. acc. c. inf.*; *absol.

re-scrībo, 3. 1) zurück schreiben, schriftlich antworten, epistulam ad alqm; literis od. ad literas auf rc.; alcui, ad alqm; cui rei; ad alqd; m. *acc. c. inf.*; tu, quotus esse velis, *Hor.* 2) wiederholt-, v. Neuem schreiben, -umschreiben, rescriptae (sunt) ex eodem milite novae legiones wieder gebildet durch die Einzeichnung derselben Soldaten in das Album der Legionen; cantus rescripti erant sonis vocum gleichsam noch einmal niedergeschrieben nach den Tönen der Stimme = den Tönen der Stimme entsprechend abgefaßt, -in Noten gesetzt; †quasi nova rursus et rescripta; †rationes; †v. Neuem überarbeiten, actiones; commentarios; auch †dagegen schreiben, schriftlich widerlegen, alcjs libro; actionibus; veteribus orationibus; rescripta Bruto (eine Gegenschrift gegen rc.) de Catone; M. Ciceronis libro — quid aliud dictator Caesar quam rescripta oratione respondit? 3) zurückschreiben,

in den Rechnungsbüchern einen Schuldposten als bezahlt umschreiben, argentum mihi rescribi, *Ter.*; quod nunquam wieder bezahlen, *Hor.* [vgl. resigno 2)]. *b*) ad equum r., mit scherzhaftem Doppelsinn 'unter die Reiter versetzen' od. 'in den Ritterstand erheben', *Caes. b. G.* 1, 42, 6. *c*) in Rest-, zur Last schreiben, einm. *Cic. Att.* 16, 2, 1. Dav. †**rescriptum,** i, *n.* ein kaiserliches Rescript.

rĕ-sĕco, 1. 1) los-, abschneiden, palpebris resectis; eae (linguae) cultello resectae; os; *longos ferro capillos; *barba, *farra resecta; *seges falce resecanda; *truncos; *partem de tergo; übertr., *spatio brevi spem longam abschneiden wie einen Faden d. i. verzichten auf ꝛc. wegen ꝛc. 2) *tp.* *a*) de vivo alqd gleichsam aus dem Fleische herausschneiden, d. i. auch den Grundstock od. die unentbehrlichsten Vorräthe angreifen; neque id ad vivum r., ich will dies nicht im strengsten Sinne verstehen, -nicht scharf-, -genau-, -zu buchstäblich nehmen. *b*) hemmen, beschränken, Einhalt thun, entfernen, audacias et libidines; nimia resecari oportere; quae resecanda erunt etc.; haec resecanda esse (Ggs. evelli penitus).

rĕsecro, 1. [re u. sacro] wiederholt beschwören, -bitten, *Plaut.*

rĕ-sēmĭno, 1. wieder erzeugen, se ipsa sich aus sich selbst (v. Phönix), einm. *Ov. met.* 15, 392.

***rĕ-sĕquor,** *dep.* 3. (nur in den *temp. perf.*) in der Rede nachfolgen = antworten, talibus dictis Pallada; rogantem his; his contra natam.

rĕ-sĕro, 1. [sera] 1) entriegeln, aufschließen, öffnen, *postes; *fores; *januam; *limina; *urbem; *sedes infernas; *pectus; †cubiculum imperatoris; bildl., Italiam gentibus; nec ita reseranda [est res familiaris; vgl. aperio 2)]; reseratae aures sunt, *Liv.*; jam reseratam (esse) Italiam, *Tac.* 2) *tp.* *a*) *eröffnen, offenbaren, augustae oracula mentis. *b*) anfangen, *Janus longum annum.

rĕ-servo, 1. aufbewahren, -sparen, -heben, zurücklegen, commeatus ad obsidionem; legiones ad periculum alcjs; consulem habetis ex periculis non ad vitam suam sed ad salutem vestram reservatum; quo (wozu) civem importunum aut potius hostem tam sceleratum reserves? *Cic. p. Sest.* 13, 29.; in unum pugnae laborem reservati; Minucio me, ich wartete mit meinem Brief auf ꝛc.; *quae me ad majora (größerem Leid) r.? *alqm exitio; *tibi se peritura Pergama; *si numina vestra, incolumem Pallanta mihi si fata r.; praedam illis reservari; cetera praesenti sermoni; rem totam vobis integram; alqd in congressum; consilium ad extremum; insbes. zur Bestrafung aufsparen, reservatis Haeduis atque Arvernis; in aliud tempus reservari; †fortuna eos quos plurimis beneficiis ornavit, ad duriorem casum r.; *di capiti ipsius generique reservent! (*sc.* facta tyranni) = mögen an ihm rächen! Dav. *a*) erhalten, erretten, omnes; †hominem, †gladiatores; *quaesita; †oppidum seque ei. *b*) beibehalten, nihil ad similitudinem hominis nichts Menschliches.

rĕsĕs, ĭdis, *adj.* [resideo] 1) sitzen geblieben, zurückgeblieben, in urbe plebs, einm. *Liv.* 2, 32, 5. 2) träg, unthätig, unbeschäftigt, laß (mit Bezug auf einen früheren entgegengesetzten Zustand od. auf andere, welche thätig sind; vgl. deses), r. intra vallum tempus terere; *jam pridem r. animos; r. ac segnes.

rĕ-sĭdeo, sēdi, sessum, 2. [re u. sedeo] 1) zurückbleibend sitzen. dah. sitzend verweilen, sitzen bleiben, sitzen, zurückbleiben, *in hoc antro; *in equo; *corvus alta arbore; *saxo; *asello; *medio rex agmine; *exanimes inter natos; in villa; resideamus, si placet; prägnant, zur Ruhe kommen, ruhen, quâ r. mortui, *Cic. legg.* 2, 22, 55.; m. *acc.*, venter gutturque esuriales ferias halten müßig ꝛc., *Plaut. Capt.* 3, 1, 8. 2) überh. zurückbleiben, übrig bleiben, -sein, reliqua conjuratorum manus in re publica; in vobis mores pristini, *Plaut.*; in corpore — nullum sensum; periculum in venis atque visceribus rei publicae; ullas in te simultatis reliquias; si quid amoris erga me in te; etiam in nutu r. (thronte) auctoritas; nunc r. (beruht noch allein) spes in virtute tua; quorum in consilio pristinae r. virtutis memoria (ein Abglanz) videtur; apud me plus officii s. officium 2) *a*); hujus incommodi culpa ubi r.; si qua (ira) ex certamine; †Viennensium vitia intra ipsos.

rĕ-sīdo, sēdi, sessum, 3. 1) sich setzen, sich niederlassen, um zu ruhen od. zu verweilen ꝛc., Rast machen, ambulantes, tum vero residentes; *mediis aedibus; *Siculis arvis; †in area domus; in villa, in oppido alqo; (*Just.*) in iisdem terris cum virgine. 2) niedersenken, einsinken, montes; *cruribus (*dat.*) r. asperae pelles setzen sich-, schließen sich an; auch *sich zurückziehen, retro; maria in se ipsa; *tp.* sich setzen, -legen, ruhig werden, nachlassen, laß werden, mentes a bello; longiore certamine sensim Samnitium animos; contentio nimia vocis; tumor animi; ira; terror; *bellum; *omnis flatus; †lien aegri wird heil; †nunc attollebatur, nunc r. sank er (mit der Stimme). — **rĕsĭduus,** *adj.* [resideo] zurückbleibend od. geblieben, rückständig, †Spartaci et Catilinae manus; †classis; simulatio; pecunia, de pecuniis r. reus; *subst. m. pl.* †quem ultra honorem residuis nobilium fore? *n. sing.* das Uebrigbleibende, der Rest; †*n. pl.*

rĕ-signo, 1. 1) entsiegeln, öffnen, literas, *testamenta; *Mercurius morte lumina r. öffnet die schon brechenden Augen, indem er sie v. Tode zurückhält, läßt nicht sterben; dah. *a*) *offenbaren, fata. *b*) (selt.) gleichsam durch Abziehung des Siegels ungiltig machen, aufheben, vernichten, Gabinii levitas — omnem fidem tabularum, *Cic. p. Arch.* 5, 9. 2) aus einem Rechnungsbuche ins andere schreiben [vgl. rescribo 3) *b*)]; dah. *zurückgeben, cuncta; quae dedit.

rĕsĭlio, lui, — 4. [re-salio] zurückspringen, velites ad manipulos; *ranae in lacus; v. Sachen, zurück-, abprallen, *grando a culmine tecti; *non secus haec (sarisa); im Bilde, ab hoc crimen an ihm pralle ab, -hafte nicht, *Cic. p. Rosc. A.* 29, 79.; übertr., *manus r. (zieht sich zusammen) in breve spatium.

rĕ-sīmus, *adj.* aufwärts gebogen, *nares (der Affen).

†**rĕsīna,** ae, *f.* [ῥητίνη] das Harz.

rĕsĭpio, — — 3. [re-sapio] nach Etw. schmecken; class. nur *tp.*, homo minime resipiens patriam bei dem v. seiner Vaterstadt (Athen) nichts verspürt wird, *Cic. n. d.* 2, 17, 46. Dav. **rĕsĭpisco,** ii, — 3. den Geschmack wieder bekommen,

daß. 1) wieder zu Verstande kommen. 2) v. einer Ohnmacht u. dgl. wieder zu sich kommen, =sich wieder erholen; daß. (*Ter.*) wieder Muth bekommen.

rĕ-sisto, stĭti, stĭtum, 3. 1) zurückbleibend sich hinstellen, zurück=, stehen bleiben, still stehen, Halt machen, in regno; ibi; Romae; †praesidio castris; cum duabus legionibus in occulto; nec ante r. quam etc.; virtus extra fores carceris; negabat se unquam cum Curione restitisse um mit ihm zu reden, = habe nie ein Wort mit ihm geredet; (*Ter.*) resiste, bleib doch! bildl., *a*) in der Rede innehalten, in hoc; *media in voce; *verba. *b*) wieder festen Fuß fassen, ubi lapsi, einm. *Cic. p. Mur.* 39, 84. 2) widerstehen, Widerstand leisten, sich widersetzen, =zur Wehr setzen, sich wehren (milit. od. überh., gew. v. dem Angegriffenen; vgl. obsisto), alcui; hostibus; alcui in acie; in itinere; dolori; adversariae factioni; conjurationi; eruptionibus; contra veritatem; (*Nep.*) adversus; nemo ei dicendo gegen ihn aufkommen im ꝛc.; omnibus his resistitur; senatus consulto handeln gegen ꝛc.; ab nostris fortiter, a Cotta resistitur; m. ne; resisti non posse, quin etc.; animus mollis et minime resistens (wiederstandsfähig) ad calamitates perferendas; abſol., r. ac propulsare; Servilius consul reliquique magistratus; resistentibus collegis; rursus resistentibus (*sc.* nostris), *Caes. b. G.* 4, 12, 4.; cunctabundos et resistentes (widerstrebend, ungern) egressos castris esse, *Liv.* 6, 7, 2. u. Weißenborn z. d. St.; *ni Fata r.; quo si aggravatae res essent, vix ope deorum omnium resisti (näml. dem Unglück) potuisset, *Liv.* 2, 12, 7.; vix deorum opibus quin obruatur Romana res, resisti potuisse, *Liv.* 4, 43, 11.

rĕ-solvo, 3. 1) wieder lösen, auflösen, losbinden, *vestes; *vittas capitis; *tegmina armorum; *virginem catenis; resolutis crinibus, *Liv.*; *resoluta comas; *juncta juga leonibus; *equos abspannen; *galeam alcui abnehmen durch Lösung des Riemens; resolutis oris losgebunden [vgl. ora 1)], *Liv.* 22, 19, 10.; resolutus (losgelassen) repente Rhenus, *Suet. Dom.* 6.; insbes. *a*) öffnen, literas, *Liv.*; *ora fatis; *vocem volens atque ora; *fauces in verba; *voces. *b*) auflockern, =lösen, vertreiben, *glaeba se; †glaeba resoluta defluxit; *nivem; *nebulas; *tenebras. 2) *tp. a*) auflösen, der Spannkraft berauben, ermatten, erschlaffen, †ea sive securitate animi sive fatigatione resolutus; †occultos in luxus et malum otium resolutus (Ggs. intentus publicas ad curas); *corpus somno; *luctantem animam nexosque artus; *membra ad molles choros; †resolutis et torpentibus membris; *jacui totis resoluta medullis; †adeo resolutus; *Cerberus immania terga r. (streckt gemächlich) fusus humi. *b*) lösend aufheben, vernichten, ungiltig machen, †vectigalia; †vim principatus; †disciplinam militarem; *jura pudoris; *dolos tecti (des Labyrinths) ambagesque entwirren. *c*) *auflösen, endigen, beseitigen, curas; litem lite ſ. lis 3); daß. *befreien, te piacula nulla (v. der Schuld u. Strafe); amore resolutus. *d*) gleichsam eine Schuld einlösen, zurück bezahlen, bezahlen, argentum, pro vectura, unâ plagâ, *Plaut.*; ea summo studio, *Cic. Phil.* 14, 14.

rĕsŏnābĭlis, e, *adj.* [resono] (selt.) wiederhallend, echo, *Ov. met.* 3, 358. — **rĕ-sŏno**, 1. 1) *intrans. a*) wiederhallen, theatrum; *aedes plangoribus; *strepitu; *chordis; *nervis; *coeruleis canibus resonantia saxa; *(saxum) ejulatu, questu, gemitu, fremitibus; *suave locus voci conclusus; *litora alcyonen v. den Tönen des Eisvogels; *e sacra r. (summen) examina quercu; gloria virtuti r. tamquam imago folgt der Tugend nach, wie das Echo der Stimme; †juga montium vocibus; †plausus militum litoribus ripisque; *Albunea (murmelnd). *b*) wieder=, immer wieder ertönen, =erschallen, nervos; *virgulta avibus. 2) *trans. a*) *Etw. (einen Laut, Namen u. dgl.) ertönen=, =erschallen lassen, silvae Amaryllida; umbrae triste et acutum einen wehmüthigen u. pipenden Ton v. sich geben; daß. *pass.* in fidibus testudine resonatur (sonus) wird ein Wiederhall hervorgebracht. *b*) v. Etw. wiederhallen machen, =mit einem Schall erfüllen, lucos cantu. — ***rĕ-sŏnus**, *adj.* (selt.) wiederhallend, voces.

rĕ-sorbeo, — — 2. in sich zurück schlucken, =schlürfen, *fluctus; *saxa mit sich ins Meer ziehen; übertr., *zurückreißen, in bellum.

re-specto, 1. [*intens.* v. respicio] 1) zurück sehen, sich umsehen, quid respectas? *Ter.*; ad tribunal; arcem Romanam, ut (damit u. mit dem Wunsche daß) — tolleretur signum, *Liv.* 4, 18, 6. u. Weißenborn z. d. St.; †alius alium respectantes; haec ita praetereamus, ut tamen intuentes et respectantes (nicht ohne einen Hinblick, =eine Rückschau) relinquamus. 2) *tp. a*) *auf Etw. od. Jmd. Rücksicht nehmen, meum, ut ante, amorem; si qua pios r. numina. *b*) entgegensehen, =harren, par munus ab iis in sua petitione, *Cic. p. Planc.* 18, 45. — **respectus**, us, *m.* [respicio] (oft *Liv.*) 1) das Zurücksehen, der Rückblick, fugere sine r.; incendiorum nach ꝛc. 2) *tp. a*) die Rücksicht, Berücksichtigung [in Gedanken u. Gemüthsstimmung; vgl. ratio 1) c)], die Betrachtung, habere r. amicitiae; rerum privatarum; Romanorum; †sine r. amicitiae; †respectu (in ꝛc.) paucitatis. *b*) Zuflucht, Zufluchtsort, habere r. ad alqm; omnium rerum, victoriae.

respergo, spersi, spersum, 3. [re-spargo] bespritzen, besprengen, praetoris oculos praedonum remi; manus sanguine; *sanguine dextram; cruore obtruncati, *caede fraterna respersus; alqm sanguine nefario soceri generique; alqm cruore; bespülen, pelagus, *Attius* b. *Cic. n. d.* 2, 35, 89.; †respersus est servili probro tamquam etc. Dav. **respersio**, ōnis, *f.* das Bespritzen, Besprengen, pigmentorum; sumptuosa (m. Wohlgerüchen u. Wein).

respĭcio, spexi (archaist. *perf. conj.* respexis, *Plaut.*), spectum, 3. [re-specio] 1) *intrans.* zurück=, hinter sich sehen, =blicken, ad alqm, *Ter.*; ad oppidum; tam longe retro; †post terga; abſol.; *tp.* zugewandt sein, angehen, ad hunc summa imperii, *Caes. b. c.* 3, 5, 4. 2) *trans. a*) sich nach Etw. od. Jmd. umsehen, auf Etw. od. Jmd. blicken, Caesarem; tribunal; *Eurydicen suam; *ignoto pendentia tergo; proxima signa nach den ꝛc. Cohorten. *b*) hinter sich bemerken, =sehen, quos, *Liv.*; *hostes tergo; *moenia; *m. *acc. c. inf.*; *quae (villa)

r. (rückwärts die Aussicht hat nach) Tuscum mare. 3) *tp.* *a*) zurück=, überdenken, quoad longissime potest mens mea r. spatium praeteriti temporis. *b*) mit Sehnsucht=, =mit Verlangen auf Etw. blicken, =warten, subsidia; antiquam societatem; spem ullam ab Romanis. *c*) auf Jmd. od. Etw. achten, =Rücksicht nehmen, =bedacht sein, dafür Sorge tragen, sich darum kümmern, Etw. berücksichtigen, =beachten, *ad haec; †ad curam rerum ab elocutione; (*Ter.*) aetatem tuam, te; sacramentum (Ggs. neglegere); Galliam; sin Caesarem r. atque ejus gratiam sequantur; generum suum; †r. (ein wachsames Auge=, ein Auge haben auf) ac timere oppidanos; quod worauf; patriam; rem publicam; salutem alcjs; commoda populi; *exemplar vitae morumque; *neglectum genus et nepotes; *si quid pietas antiqua labores r. humanos; *quae (libertas) sera, tamen r. inertem; †diversitas poenae illuc, tamquam etc.; *Laërtiaden, *Nestora; dii r., nos r. (*Ter.*); †respiciant dii perjuriorum vindices mögen es gedenken ꝛc.; m. *acc. c. inf.*, *Plaut.*; se, sich eines Bessern besinnen, *Planc.* in *Cic. ep.*

***respīrāmĕn**, ĭnis, *n.* [respiro] (selt.) der Athemweg, die Luftröhre. — **respīrātio**, ōnis, *f.* [respiro] 1) das Athemholen, Aufathmen, sine r. pugnare, *Liv.* 2) die Pause, der Ruhepunkt im Reden. 3) die Ausdünstung, aquarum, einm. *Cic. n. d.* 2, 10, 27. — **respīrātu**, *abl. m.* [respiro] (selt.) = respiratione 1), *Cic. n. d.* 2, 55, 136. — **re-spīro**, 1. 1) *trans.* zurück=, aus=athmen, animam; ex ea pars redditur respirando. 2) *intrans.* aufathmen, Athem holen, auch wieder Athem schöpfen, wieder zu Athem kommen, libere. Dah. v. irgend einer Beschwerde wieder zu Athem kommen, =aufathmen, sich wieder erholen, a metu; civitas; spatium respirandi; gleichs. verschnaufen, sich abkühlen, nachlassen, oppugnatio; cupiditas atque avaritia paulum; ita respiratum est.

re-splendeo, 2. widerstrahlen, einm. *Verg. Aen.* 12, 741.

rē-spondeo, spondi, sponsum, 2. 1) dagegen versichern, zusagen, bieten, geloben, par pari dicto, *Plaut.*; verbum verbo, par pari, *Ter.*, paria paribus, *Cic. Att.* 6, 1, 23.; m. *acc. c. inf.*, *Plaut.* 2) mündlich od. schriftlich antworten, eine Antwort ertheilen, alcui; alqd; alcui alqd; epistulae; quibus rebus, *Caes. b. c.* 3, 17, 1.; his sanctissimis rei publicae vocibus et eorum hominum qui hoc idem sentiunt, mentibus pauca, *Cic. Cat.* 1, 12, 29.; his quattuor Academicis libris satis responsum (*sc.* a me) videtur; ad alqd, ad haec; ad postulata; superbe; m. *acc. c. inf.*; (*Just.*) superbo responso m. *acc. c. inf.*; (*Nep. Just.*) m. ut, antwortend befehlen ꝛc.; zur Einführung direct. Rede; saxa voci geben ein Echo; *flebile ripae; †personantibus et respondentibus inter se ripis; weggelassen nicht selt. in familiärer Rede als leicht zu ergänzen, wenn keine Antwort auf eine vorgelegte Frage verlangt wird, ad ea rex: si ab aliis etc.; ad ea Bocchus placide et benigne, *Sall. Jug.* 102, 12. u. Kritz z. d. St.; *quaerenti talibus ille. Insbes. *a*) r. jus, de jure, *civica jura v. Rechtskundigen, denen, die sie um Rath befragen, besonders den Clienten Aufschlüsse u. Bescheid geben; quid de quaque consultatione r.; dah. criminibus, sich vertheidigen gegen ꝛc.; auch v. Priestern u. Orakeln, haruspices. *d*) v vorgeladenen Beklagten u. Soldaten, deren Namen vorgelesen wurden, sagen, daß man da sei, sich als gegenwärtig nennen, sich melden, sich stellen; sich verantworten, non r., quorum nomina delata erant; nemo Epaminondam responsurum putabat; (*Hor.*) r. debebat; ad (beim Vorlesen der ꝛc.) nomina; respondesne tuo — nomine = darfst du dieses Lob als dir zukommend ansehen? *Hor. ep.* 1, 16, 31. u. Krüger z. d. St.; dah. pedes r. non vocatos in Bereitschaft sein; †verba. 3) *tp.* *a*) einem Gegenstand entsprechen, mit Etw. übereinstimmen, einer Sache ähnlich od. gemäß sein, omnia omnibus paribus paria; verba verbis quasi demensa et paria; extrema primis, media utrisque, omnia omnibus; meis optatis fortuna; tua virtus hominum opinioni; *votis agricolae; *labori fructus non r.; *truncis oleae melius, propagine vites; *favor meritis; *prior officio quisquam; altera porticus, quae Palatio respondeat ein Seitenstück sei ꝛc.; tibi tam propinquo; *dictis matris cetera; *illi conjux curis theilt ihren Gram; *non mihi veteres in carmina vires reichen nicht aus zu ꝛc., Papirio eventus ad spem, *Liv.*; non tota (villa) ad animum ei, *Suet.*, †privato impendio munificentiae regis. *b*) den Kräften=, dem Werthe=, der Vortrefflichkeit nach entsprechen, einer Sache gewachsen sein, =das Gleichgewicht=, die Wage=, Stand halten, satis Graecorum gloriae; urbes coloniarum ac municipiorum Catilinae tumulis; horum auctoritatibus illorum orationi; quomodo fortitudini (den Forderungen der ꝛc.) respondebis; †in asperis gravibusque causis ponderi rerum parum; *Caesaris arma non responsura lacertis. *c*) erwiedernd entsprechen, erwiedern, vergelten, amori amore; liberalitati; officiis alterius; praelatus ille facilitati summittentis se comiter r. (*sc.* facilitati ejus), *Liv.* 3, 70, 1.; vgl. Weißenborn z. d. St. *d*) im Versprechen od. Bezahlen u. dgl. entsprechen, einhalten, ad tempus; (*Attic.* b. *Cic. Att.* 16, 7, 6.) ut sit, unde par pari respondeatur Gleiches für Gleiches geleistet werde [vgl. 1)]; (*Hor.*) officio. *e*) *v. Localitäten, gegenüber liegen, tellus contra. Dav. **responsio**, ōnis, *f.* 1) das Antworten, die Entgegnung, Erwiederung. 2) (rhet.) sibi ipsi r., Selbstbeantwortung einer aufgeworfenen Frage, Selbstwiderlegung.

responsĭto, 1. [*frequent.* v. responso] (selt.) Bescheid=, Gutachten geben [vgl. respondeo 2) *a*)], id (jus civile) interpretari populo et r., *Cic. legg.* 1, 4, 14. — **responso**, 1. [*intens.* v. respondeo] 1) antworten, neu quisquam r., quando etc., *Plaut.*; servi tibi widersprechen, *Plaut.*; *ripae hallen wieder. 2) **tp.* gleichsam Rede stehen, trotzen, widerstehen, cupidinibus; Fortunae superbae; ingens virtus atque animus cenis opimis verschmäht; gallina malum dura palato.

responsor, ōris, *m.* [respondeo] der Bescheidertheiler in Rechtssachen, einm. *Plaut. Rud.* 1, 4, 7. — **responsum**, i, *n.* [*partic.* v. respondeo] die Antwort, dare, alcui, †accipere et reddere; nullo r. reddito, *Liv.*, huic responsum paucis ita reddidit heros, *Verg.*; †reddere responsa legationibus; quominus responsum equitibus Rom. redderetur; ferre, auferre r.; responsa suis

postulatis exspectare; his r. ad Caesarem relatis; *Scythae responsa petunt (in Bezug auf die v. Augustus den besiegten Völkern gegebenen Bedingungen). Insbes. *a*) der Bescheid eines Rechtsgelehrten, multa ejus acute r. *b*) Ausspruch eines Priesters od. Orakels u. dgl., der Orakelspruch, vatum; ex fatis Sibyllinis haruspicumque r.; hoc oraculi, dei Delphici responso in Folge ꝛc., auf ꝛc.; r. ex scripto recitare; (*Tac.*) nec aut consilia (menschlichen Rath) earum (feminarum) aut r. (Weissagungen) neglegunt; *r. (*pl.*) Sibyllae; *hinc Italae gentes in dubiis r. petent; *senior Nautes — haec r. dabat, vel quae portenderet etc., *responsa consultus vates.

res publĭca s. publicus 1).

re-spuo, eigtl. zurückspeien, 1) von sich geben, natura reliquias cibi; *invisum cadaver (v. der Erde). 2) mit Unwillen, Hohn, Verachtung zurückweisen, =verwerfen, =verschmähen (vgl. repudio), condiciones; Caesaris interdicta; *poëtas; alqm auribus; aures, es beleidigt die Ohren; gustatus id quod valde dulce est, aspernatur et r.; mentes; ungewöhnl. munera ejus in animis hominum respuebantur, *Liv.* 2, 41, 9.; vgl. Weißenborn z. d. St.

re-stagno, 1. v. Gewässern, austreten, lacus; *mare; dah. überschwemmt sein, unter Wasser stehen, is locus late, *Caes. b. c.* 2, 24, 4.

†**restauro**, 1. 1) wieder herstellen, erbauen, theatrum; aedem Veneris. 2) erneuern, bellum, *Just.* 2, 16, 1. u. Benecke z. d. St.

re-stillo, 1. wieder einträufeln, quae (literae) mihi quiddam quasi animulae restillarunt, in Anwendung einer Dichterstelle, einm. *Cic. Att.* 7, 9.

restinctio, ōnis, *f.* [restinguo] das Löschen, sitis, einm. *Cic. fin.* 2, 3, 9. — **restinguo**, stinxi, stinctum, 3. 1) löschen, auslöschen, ignem; *flammam; †incendium; †opera flammâ comprehensa; aggerem; *ignes fontibus; *pocula ardentis Falerni lymphâ kühlen durch Mischung mit Wasser; absol.; aquam ad restinguendum ferre; *restinctus (erlosch) donec vapor omnis. 2) *tp.* dämpfen, stillen, mäßigen; hemmen, vertilgen, ein Ende machen, verba unâ lacrimula, *Ter.*: sitim, *sitim dulcis aquae rivo; ardorem cupiditatum; mentes auditorum inflammatas; odium; studia; sermunculum; animos hominum sensusque restingui morte; †semina belli.

restio, ōnis, *m.* [restis] der Seiler, *Suet.*; scherzh. Jmd., der mit Stricken gegeißelt wird, *Plaut.*

restĭpŭlātio, ōnis, *f.* [restipulor] die Gegenverpflichtung, insbes. bei Sponsionen v. Seiten des Klägers (vgl. sponsio). — **re-stĭpŭlor**, *dep.* 1. sich Etw. dagegen versprechen lassen.

restis, is, *f.* das Seil, der Strick (vgl. funis, rudens), restim cape et suspende te, caedere tu hodie restibus, *Plaut.*; per manus reste data (beim Ketten= od. Kreistanz), *Liv.* 27, 37, 14.; auch beim griech. Kordax (vgl. cordax), inter eas restim ductans saltabis, *Ter. Ad.* 4, 7, 34.; sprichw. ad restim res rediit, es ist bei mir bis zum Hängen gekommen, *Ter.*

restĭto, 1. [*intens.* v. resto] zurück bleiben, zaudern, *Com. Liv.* — **restĭtrix**, īcis, *f.* [resto] die zurückbleibt, einm. *Plaut. Truc.* 4, 2, 5.

restĭtuo, stitui, stitutum, 3. [re-statuo] 1) an seine frühere Stelle wieder hinstellen, statuam; *quo quaeque modo steterit. Insbes. *a*) Jmd. zurückführen, =bringen, alqm in patriam; sospites omnes Romam ad propinquos; causa restituendi mei (aus der Verbannung); spes restituendi (daß man ihn zurückberufen werde, der Zurückberufung) nulla erat; *quem tibi candidi primo r. vere favonii; *non genus, non te facundia, non te r. (wird ins Leben zurückführen) pietas. *b*) zurück geben, wieder geben, =zustellen, alcui alqd; alqm alcui; Arpi restituti ad Romanos; restitue nobis veterem tuam calliditatem zeige uns doch wieder; se alcui, Jmds. Freund wieder werden, *Liv.*; insbes. als Eigenthum zusprechen (durch richterlichen Ausspruch), apibus fructum suum, *Phaedr.* 2) in den vorigen Stand setzen, wieder herstellen, fores effractas, *Ter.*; aedes; muros; oppida; *disjectas comas; proelium, aciem, pugnam, ordines; alqm in seinen Besitz u. seine Rechte wieder einsetzen; alqm, alqd in integrum s. integer 1) *a*); alqm antiquum locum gratiae, in regnum, in amicitiam suam; tribunos in suam dignitatem; centuriones in priores ordines, equites Rom. in tribunicium honorem, *Caes. b. c.* 1, 77, 2. u. Kraner z. d. St.; provinciam in antiquum statum; Aetolos Romanis; unus homo nobis cunctando r. rem, *Enn. b. Cic. off.* 1, 24, 84. *Cat. m.* 4, 10. (vgl. *Verg. Aen.* 6, 846.); auch alqm wieder auf den rechten Weg=, zur Raison bringen, *Plaut. Trin.* 1, 2, 81.; depravata; natales, ehemaligen Sklaven freie Geburt beilegen (v. den Kaisern), *Plin. ep.* 10, 77. u. Döring z. d. St.; insbes. wieder gut machen, damna Romano accepta bello; vim den durch Gewalt angerichteten Schaden; judicia (Verris) cassiren u. so die Sache auf den alten Fuß setzen. Dav. *A*) **restitutio**, ōnis, *f.* 1) †die Wiederherstellung, domus. 2) die Zurückberufung aus der Verbannung, die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, die Begnadigung, damnatorum; †die Wiederaufnahme eines aus dem Senat verstoßenen Senators. *B*) **restĭtūtor**, ōris, *m.* der Wiederhersteller, templorum; salutis.

re-sto, stĭti — 1. 1) †zurückbleiben, bildl., *qui (amor) r. ausharrt; prägn., widerstehen, sich widersetzen, Widerstand leisten, Stand halten, summa vi; legiones; restantes caeduntur; paucis plures vi; qua minimâ vi restatur; (*Phaedr.*) unus profugit, alter autem restitit; (*Tac.*) restantibus laminis adversum pila et gladios. 2) zurück=, übrig bleiben, =sein, noch vorhanden sein (Ggs. perisse u. dgl.; vgl. supersum), qui pauci admodum noch übrig=, noch am Leben sind; *superstes restarem; *nunc ego r.; hic actus; unam sibi spem reliquam in Etruscis; quantum (civium) infinitae caedi restitisset, als der Mord, wenn er ohne Maß u. Ziel stattfinde, übrig lasse (vgl. Halm zu *Cic. Cat.* 3, 10, 25.); *dona restantia pelago et flammis die dem ꝛc. entgangen sind, *nec spes jam r. Iuli; *quid jam misero mihi denique r., cui etc.; *hoc Latio sei Latiums Los; restat ut, *m. inf.*, es ist noch übrig daß od. zu; quarta r. causa, quae etc.; non od. nihil aliud r. nisi, quam, *Ter. Liv.*; quod r., künftig, in alle Zukunft.

restrictē, *adv.* m. †*sup.* 1) knapp, sparsam, facere quid; †restrictissime facere. 2) genau, streng, observare; praecipere. — **restrictus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. restringo] 1) †straff angezogen, toga zu enge, pedum digiti restrictiores kürzer. 2) *tp.* *a*) genügsam, beschei=

den, einm. *Plin. ep.* 9, 19, 6. *b*) sparsam, karg, homo; cum naturâ semper ad largiendum ex alieno fuerim restrictior. *c*) †straff, imperium. — **re-stringo,** 3. 1) zurück binden, -ziehen, um Etw. v. einander zu machen, dentes fletschen, *Plaut.*; *tp.* erschlaffen, patientia servilia tantumque sanguinis domi perditum animum maestitiâ, einm. *Tac. ann.* 16, 16. 2) zurück-, fest-, zubinden, *restrictis lacertis; †vinculum fasciae ad arcum sellae; †restrictus silici; †restringitur vinculis; †*tp.* *a*) natura omnes ad custodiam pecuniae fesselt-, hält an 2c. *b*) beschränken, zurückhalten, hemmen u. dgl., sumptus candidatorum; delicias et necessitates.

†**re-sūdo,** 1. (selt.) ausschwitzen, Feuchtigkeit von sich geben, toto fere solo propter venas aquarum resudante; umore.

resulto, 1. [*intens.* v. resilio] zurückprallen, -hallen, wiederhallen, *tela galeâ; *imago vocis; *colles clamore; †saltus; †*tp.* widerstreben, barbara nomina Graecis versibus.

rĕ-sūmo, 3. 1) wieder nehmen, -ergreifen, *pennas; *tabellas; †elapsum baculum; †librum in manus; †perlectus liber ex integro resumendus; †arma. 2) übertr., *a*) Etw. wieder vornehmen, -erneuern, †voluptates; †hostilia; †pugnam; †hanc intentionem aegre. *b*) Etw. wieder erlangen, *vires; †vix vires longo otio ex prioris belli clade; †somnum; †animum; †potentiam.

rĕ-suo, 3. auftrennen, tunica ex utraque parte resuta, einm. *Suet. Aug.* 94.

rĕ-sŭpīno, 1. zurück beugen, -legen, puer pone apprehendit pallio, r., *Ter.*; assurgentem umbone rücklings zu Boden stoßen, *Liv.*; meton., *umreißen, -stürzen, valvas. — **rĕ-sŭpīnus,** *adj.* zurück gebogen, rücklings gelehnt-, stehend, -sitzend od. auf dem Rücken liegend, rücklings; *curru haeret r. inani; *collum; *r. alqm fundere zu Boden werfen; †r. spectantesque tectum; insbes. den Kopf stolz zurückwerfend, die Nase hoch tragend, *Niobe.

rĕ-surgo, 2. wieder aufstehen, sich wieder aufrichten, -erheben, *resurgam (aus dem Bette); †nullo ad resurgendum nisu; †arbor eodem vestigio, †ramus resurgens; *de mediis cumba aquis; *centimanus Gyas (aus dem Tartarus); *cornua lunae; *ter murus aëneus; *parva scintilla in veteres vires; *tp.* *a*) †sich wieder erheben, in ultionem. *b*) wieder sich erheben, -sich zeigen, -erwachen, †bellum; *amor. *c*) wieder emporkommen, res Romana velut ab radicibus r., *Liv.*; *Roma resurgens; *illic regna Trojae; †major clariorque instaurando bello. *d*) †wieder erstehen, -aufgebaut werden, resurgens urbs; ne tam longa quidem aetate (regia). [veterem iram.

rĕ-suscĭto, 1. (selt.) wieder erregen, *positam

rĕtardātio, ōnis, *f.* [retardo] (selt.) die Verzögerung, der Aufenthalt, *Cic. Phil.* 5, 11, 30.

rĕtardo, 1. verzögern, auf-, zurückhalten, hemmen, hindern, hinderlich sein, alqm in via; †inundationibus Tiberis retardatus; *tua aura maritos; *neque eos (equos) jam frena virum neque verbera saeva etc.; alqm; alcjs animos atque impetus, †impetum; alqm a scribendo, †a scribendi studio; qui tot annos ita vivo, ut a nullius unquam me tempore aut commodo aut otium meum abstraxerit aut voluptas avocarit aut denique somnus retardarit; ad quem (agrum) fruendum non modo non r. verum etiam invitat atque allectat senectus; aliquantum retardati sunt Boeotii, *Nep.*; motus stellarum retardantur werden langsam; reflex., tum antecedendo tum retardando durch Zurückbleiben.

rĕ-taxo, 1. dagegen-, wieder tadeln, alqm clam et hactenus ut, einm. *Suet. Vesp.* 13.

rēte, is, *n.* das Netz (überh.; vgl. cassis, plaga).

rĕ-tĕgo, 3. aufdecken, entblößen, öffnen, thecam nummariam; *sacra nullis retecta (zugänglich) viris; †retectis (mit unbedeckten) pedibus; caput ebrii, *Plin. ep.* 3, 12, 3. u. Döring z. d. St.; *homo rectectus nicht (durch den Schild) gedeckt; dah. *sichtbar machen, erhellen, Titan orbem, Aurora diem radiis; Lucifer nitidum diem; rebus luce retectis; *tp.* offenbaren, entdecken, *arcanum consilium jocoso Lyaeo durch die Kraft od. Wirkung des 2c.; *scelus; †occulta conjurationis.

rĕ-tempto s. 2. retento.

rĕ-tendo, tendi, tentum od. tensum, 3. zurückspannen, abspannen, †arcum; *retensus arcus.

rĕtentio, ōnis, *f.* [retineo] das Zurück-, Anhalten, aurigae; auch das Zurückhalten einer zu bezahlenden Summe; *tp.* r. assensionis, das Zurückhalten der Zustimmung (die ἐποχή der neueren Akademiker).

1. **rĕtento,** 1. [*intens.* v. retineo] zurück-, an-, festhalten, me, *Plaut.*; agmen; alqm; †pecuniam, calones, sarcinas; †legiones; †fugientes; *v. Untergang zurückhalten, erhalten, hominum sensus vitasque.

2. ***rĕ-tento,** 1. wieder versuchen, timide verba intermissa; precibus retentatis; fila lyrae; viam leti; studium fatale; iterum; mit *inf.*

rē-texo, 3. 1) Gewebtes aufweben, wieder auftrennenn, telam; übertr., *dum luna quater plenum tenuata r. (verkleinerte) orbem; *tp.* ungiltig-, rückgängig machen u. dgl., praeturam; orationem widerrufen; illa; novi; timores superiora machen das Frühere so gut wie ungeschehen; *opus s. texo 1); *scriptorum quaeque umarbeiten; (*Mat.* in *Cic. ep.*) me ipse retexam? soll ich mich selbst zu einem anderen Menschen machen? 2) *gleichsam von Neuem weben, erneuern, wiederholen, properata fata (des Lebens); idem retexitur ordo; totidem (orbes) huc illuc zurücklaufen.

†**rētiārius,** ii, *m.* [rete] der Netzfechter, eine Art Gladiator.

rĕtĭcentia, ae, *f.* [reticeo] das Schweigen, Stillschweigen, wo Jmd. erwartete, daß man reden sollte, das Verschweigen, insbes. eines Fehlers beim Verkauf einer Sache, ex locutione, ex r., ex contentione vocis et summissione etc.; posterorum; a jureconsultis etiam reticentiae poena constituta est; auch *pl.*, Fälle des Verschweigens, hujusmodi; als rhet. Figur, das Stillschweigen mitten in der Rede, das Abbrechen (ἀποσιώπησις). — **rĕtĭceo,** cui, — 2. [re-taceo] 1) *intrans.* (auf eine Frage od. dgl., wo Jmd. erwartet, daß man reden werde) still schweigen, nicht antworten (vgl. taceo, sileo), de injuriis; alcui Jmdm. gegenüber; absol. 2) *trans.* verschweigen (stärker als taceo [vgl. taceo II)], das zu Sagende zurückhalten u. gleichsam zurückdrängen), alqd; absol.; *subst.* reticenda (*n. pl.*) matrimonii, *Just.* 1, 7, 15.

rēticŭlum, i, *n.* [*dem.* v. rete] das kleine Netz, plenum rosae; (*Hor.*) panis.

Retina, ae, *f.* ein Flecken am Fuße des Vesuv in Campanien, *Plin. ep.*

rĕtĭnācŭlum, i, *n.* [retineo] (fast immer im *pl.*) *Alles was Etw. zurück- od. festhält, Halter, Band, Seil, Leine, Tau, mulae; classis; navis; †*tp.*, *pl.*, die Bande, multa r. vitae abrumpere.

rĕtĭnens, entis, *adj.* [*partic.* v. retineo] an Etw. fest-, auf Etw. haltend, sui juris dignitatisque; (*Tac.*) avitae nobilitatis, antiqui moris, conditoris Seleuci.

rĕtĭneo, tĭnui, tentum, 2. [re-teneo] 1) zurück-, festhalten, nicht fortlassen, zurück behalten, milites in loco; alqm in vinculis; hostes pugnando; se obsidem (als Geißel); legiones ad urbem; cohortes apud se; alqm; biduum tempestate retentus; aegre retenti sunt, quin etc., kaum hielt man sie davon ab ꝛc.; retineri non posse, quin etc., hostem ab incepto; injecta manu ferrea et utraque nave retenta; arcum manu; usque eo (ferrum in corpore); arma; alienum; armorum parte tertia celata atque in oppido retenta; naves pro bonis Tarquiniorum ab Aristodemo tyranno qui heres erat, retentae sunt wurden in Beschlag genommen; *manus ab ore; *lacrimas; quod (cubiculum) occidentem alternâ (fenestrâ) r. die Abendsonne, *Plin. ep.* 1, 17, 6. u. Döring z. d. St.; *tp.* *a*) in Schranken halten, zügeln, liberos metu, *Ter.*; moderari cursum atque in sua potestate r.; alqm in officio; animos sociorum in fide; *gaudia; *rabiem; *gemitus non r.; *lingua retenta metu. *b*) fesseln, ordo ipse annalium mediocriter nos r. enumeratione fastorum; quae varietas vehementer animos hominum r. in legendo possit; *Picus ore suo volucres vagas. 2) behalten, fest-, beibehalten, bewahren, erhalten, behaupten u. dgl., oppidum; †oppidum in potestate; amicos observantiâ, rem parsimoniâ; armis regnum; *cognatos amicos (als holde); extremum jus; jus augurum rei publicae causâ conservare ac r.; pristinam virtutem; officium; justitiam; gravitatem; in omni fortuna recta atque honesta; *commissa; caritatem in posteros; civitatem in bonis artibus; utilitatem in amicitia et fidem; suum ordinem (in der Nachfolge); hunc morem usque adhuc; hujus sine offensione ad summam senectutem benevolentiam; eorum usum benevolentiamque; neque sibi diutius vitam esse retinendam; alqd memoriâ; immortali memoriâ (nie vergessen) percepta beneficia; memoriam alcjs rei; vehementer retinebatur ne, man hielt streng darauf, daß nicht; si illud tenerent, se quoque id retenturum; quartum jam diem sine pabulo retentis jumentis, da ꝛc. blieben; †monumenta ingenii ejus haud perinde retinentur.

rĕ-tinnio, 4. wieder klingen, -tönen, in vocibus nostrorum oratorum r. quiddam et resonat urbanius, einm. *Cic. Brut.* 46, 171.

rĕ-tŏno, — — 1. zurück donnern, -erschallen, loca fremitu, einm. *Ct.* 63, 82.

rĕ-torqueo, 2. zurückdrehen, -wenden, -drängen, -kehren, -beugen, -bringen, oculos ad urbem; agmen ad dextram retorquetur schwenkt sich ꝛc.; caput: *retortis litore Etrusco (vom ꝛc.) violenter undis; *Rhoetum leonis unguibus; *civium retorta tergo bracchia libero; *manibus retortis mit auf den Rücken gebundenen; auch zurück-, umschlagen, *tergum pantherae; *amictum; bildl., *a*) (*Just.*) scelus in auctorem treffen lassen den ꝛc. *b*) *mentem umändern.

rĕ-torrĭdus, *adj.* eigtl. zusammengeschrumpft (v. Alter), dah. übertr., mus abgerieben, abgefeimt, *Phaedr.* 4, 2, 16.

rĕtractātio, ōnis, *f.* [retracto] die Weigerung, Ablehnung, nur sine r., sine ulla r.

rĕtractātius, *adj.* im *comp.* [*partic.* v. retracto] wieder verbesserter, σύνταγμα, einm. *Cic. Att.* 15, 3, 1.

rĕtracto (nicht retrecto), 1. 1) wieder betasten, -anfassen, -ergreifen, arma; *vulnera cruda; *ferrum; *manu sua vota. 2) wieder vornehmen, -behandeln, -bearbeiten, *verba desueta; †orationem, †finitam causam; †detecta et nuda omnium mens postera die retractatur unterliegt einer neuen Verhandlung; *munera Ceae naeniae; †causas doloris wiederholen; †vetera odia erneuern; insbes. wieder erwägen, alqd diligenter; locus a me retractandus; *secum memorata; *fata. 3) zurückziehen, dah. *a*) zurücknehmen, widerrufen, *dicta; †largitiones. *b*) sich weigern, protestiren, ablehnen, sich widersetzen, retractantem arripi; nullo retractante; sive retractas; *quid jam retractas?

rĕtractus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. retraho] entfernt, versteckt, retractior a mari murus, sinus maris introrsus r., *Liv.*; paulo retractius cubiculum, *Plin. ep.* — **rĕ-trăho**, 3. 1) zurück ziehen, -bringen, -nöthigen, manum; Hannibalem in Africam; alqm in urbem; †alqm a via; *unda pedem; *se ab ictu; insbes. einen Flüchtling u. Ausreißer zurückschleppen, -einholen u. zurückbringen, alqm ex fuga, ex itinere; alqm; ne forte — retraheretur ut transfuga; revocandum universi retrahendumque censuerunt; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 2, 12, 4. 21, 63, 11.; *quo fata trahunt retrahuntque zurückrufen; scherzh. (*Ter.*) argentum fugitivum; *tp.* *a*) abziehen, abhalten, consules a foedere, ab interitu; †ex magnis detrimentis; *si retractus erit gerettet; *r. se, sich v. Etw. zurückziehen, an Etw. nicht Theil nehmen wollen; se, ne etc., *Cic. p. Cael.* 27, 94. *b*) Etw. zurück halten, -nicht vollständig geben, occulere aut r. alqd, *Liv.* *c*) †aus einer Zahl streichen. 2) (*Tac.*) wieder-, von Neuem ziehen, -schleppen, ad eosdem cruciatus; Treviros in arma; potiorem civitatis partem ad societatem Romanam; oblitterata aerarii nomina wieder ans Licht ziehen. 3) überh. hinziehen, -führen, genus ejusmodi calliditatis et calumniae retrahetur in odium judicis muß man verhaßt machen bei ꝛc., *Cic. part. or.* 39, 137.; †in condicionem proborum magistrorum; †imaginem nocturnae quietis ad spem haud dubiam deuten auf ꝛc. — **rĕtrecto** s. retracto.

rē-trĭbuo, 3. 1) (selt.) zurück-, wieder geben, zustellen, pro Siculo frumento acceptam pecuniam populo, *Liv.* 2) Jmdm. das ihm Gebührende geben, -zukommen lassen, alcui fructum quem meruit; †alcui testimonium.

rĕtrō, *adv.* [re] 1) räumlich, zurück, rückwärts, r. navem inhibere; *dare lintea, zurückschiffen; *r. pedem cum voce repressit; r. cedere; r. redire, respicere; r. via repetenda (est); bei Verbis der Ruhe, hinten, est mihi in ultimis aedi-

bus conclave r., *Ter.*; quid r. atque a tergo fieret. 2) v. der Zeit, rückwärts, vorher, deinceps r. usque ad Romulum; *quodcunque r. est im Rücken ist, hinter uns liegt; †r. habeatur ratio. 3) von andern Verhältnissen, rückwärts, zurück, r. revocanda et abdenda cupiditas erat; omnia — longe [et] r. ponenda (st. *postponenda*) sc. esse, *Cic. Tusc.* 5, 31, 87; *sententia vobis versa r. d. i. wieder zur früheren Feindschaft gewandt; †pretium r. abiit hat abgeschlagen. — **rĕtrorsŭm** u. **-sŭs**, *adv.* [zsgz. aus retro versum u. -sus] 1) rückwärts, zurück, *Hor.*; quaeritur r. unter Zurückblicken, *Quint.* 2) bildl., umgekehrt, deinde retrorsum vicissim etc., *Cic. n. d.* 2, 33, 84. — **rĕtrō-versus**, *adj.* rückwärts gedreht, rückwärts, *r. prodidit ora; *adv.* retroversum, rückwärts, r. cedam, *Plaut.*

rĕ-trūdo, 3. zurückstoßen, alqm, *Plaut.*; *partic.* **retrūsus**, *adj.* entfernt, versteckt, res abditae et r.; haec esse penitus in philosophia r. atque abdita; voluntas abdita et r.

rĕ-tundo, tŭdi (auch *ttŭdi), tūsum (tunsum), 3. 1) eigtl. zurückstoßen, dah. zurück-, im Zaume halten, animum, qui luxuriâ diffluit, *Ter.*; improbitatem alcjs, *Lentul.* in *Cic. ep.*; *superbiam satis; Antonium, *Attic.* b. *Cic. Att.* 16, 15, 3.; †collegam; linguas Aetolorum zum Schweigen bringen, *Liv.*; sermones, *Cael.* in *Cic. ep.* 2) abstumpfen, eigtl. u. bildl., ferrum retusum, *Hor.*; impetum erumpentium; hostem, die Hitze des Feindes dämpfen; gladios in rem publicam destrictos; tela conjurationis; cujus nuper ferrum r. flammamque restinxerim; cujus (stili) mucronem multis remediis majores nostri; †ipse ille mucro ingenii cotidiana pugna retundatur; †aculei judicii mei paululum retunduntur; mihi cor retunsum est oppugnando pectore, *Plaut.* Dav. **retūsus** (retuns.) als *adj.* abgestumpft, stumpf, securis, *Plaut.*; ferro retunso, *Verg.*; bildl., ingenia, *Cic. de div.* 1, 36, 79.

Reudigni, ōrum *m.* germ. Völkerschaft im nördl. Deutschland, einm. *Tac. Germ.* 40.

reus, i, *m.* u. (seltner) **rea**, ae, *f.* [res] 1) Jeder, dessen Sache vor Gericht verhandelt wird, der, die Verklagte, Angeklagte, der, die Schuldige, alqm r. facere, (*Cael.* in *Cic. ep.*) de vi, (*Liv.*) agere (*legum spretarum), anklagen, beschuldigen; r. peragere s. perago 2) *c*); †postulare alqm r. impietatis; r. fieri; alqm in reos referre, eximere ex reis; reus delicti, parricidii, de vi; *Anyti, Sokrates; *pl.*, rei, die Parteien. 2) überh. schuldig, der Schuld an Etw. ist, culpae alienae; fortunae hujus diei; suae partis tutandae verantwortlich; *r. agor, ich werde beschuldigt; *cum quid accidit tristius, omnes rei sunt; hierv. *r. voti, der zur Erfüllung seines Gelübdes verpflichtet ist = dessen Wunsch erfüllt worden ist.

rĕ-vălesco, vălui, — 3. wieder gesund u. kräftig werden, -genesen, *ope qua r. possis; †Laodicea nullo a nobis remedio propriis opibus; übertr., wieder Geltung erlangen, †laetiore nuntio diplomata Othonis.

rĕ-vĕho, 3. 1) zurück bringen, -führen, praeda revecta (zu Wagen); *tela; †fama, quam ex Bithynia optimam r.; (spät.) triumphum heimbringen; *Trojanam urbem ex hostibus nobis d. i. von Neuem gründen. 2) gew. im *pass.*, zurück kommen, -fahren, -reiten, -schiffen (mit u. ohne curru, nave, equo u. dgl.), in castra; inde ad proelium; ad secundam legionem; per circum; (*Hor.*) Ithacam; bildl., *pass.* in der Rede zurückkommen auf ꝛc., ad superiorem aetatem.

rĕ-vello, 3. 1) weg-, ab-, los-, aufreißen, illam crucem, quae fixa est ad portum; Gorgonis os r. atque abstulit; tela de corpore, *telum ab alta radice; *caput a cervice revulsum; *temone revulsus axis; *nascentis equi de fronte revulsus et matri praereptus amor; *partem e monte revulsam; *ipsum magna cum muri parte; scuta manibus; *quos Sidonia vix urbe r. mit fortgenommen; *morte revelli ab alqo; revulsa tabula; stipites revelli; *Cyclades revulsae; *puerum wegreißen; *usque proximos agri terminos gewaltsam verrücken; claustra portarum, januam; †fores templi; *fores; vincula; *Anchisae cinerem Manesve aufstören. 2) bildl., verbannen, vertilgen, cujus totus consulatus est ex omni monumentorum memoria revulsus; honorificis verbis omnes injurias gleichsam die Stacheln ꝛc. herausreißen.

rĕ-vēlo, 1. enthüllen, entblößen, *ore revelato; (*Tac.*) super sanguinem et spolia frontem scheeren sich das Haar u. d. Bart ab; *sacra.

rĕ-vĕnio, 4. zurück kommen (v. der Vollendung des Rückganges; vgl. redeo, revertor), wiederkommen, huc, *Plaut.*; domum; †in urbem, †ex longinquo; bildl., ex inimicitia cum alqo in gratiam, *Plaut.*

rē-vērā s. res II) 1).

rĕ-verbĕro, 1. zurückschlagen, -werfen, quis (saxis) Indus crebro reverberatur, cursus aestu reverberabatur, *Curt.*

rĕvĕrens, tis, *adj. m.* †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. revereor] †ehrerbietig, achtungsvoll, sermo erga patrem; †illud reverentius; †reverentissimus mei gegen mich; *ora (Musarum) sittsame. Dav. *a*) †**rĕvĕrentĕr**, *adv. m. comp.* u. *sup.* ehrerbietig, achtungsvoll. *b*) **rĕvĕrentia**, ae, *f.* die gew. aus Ehrfurcht entstandene Scheu, die Ehrfurcht, Achtung, ehrfurchtsvolle Rücksicht, adhibenda est quaedam r. adversus homines (den Menschen gegenüber, im Benehmen gegen ꝛc.) et optimi cujusque et reliquorum (allen Guten u. ꝛc.), *Cic. off.* 1, 28, 99; †habere, †praestare r. alcui; *poscendi; secretum illud, quod solâ r. vident, aram tantum et r., *Tac.* *personif. als Göttin.

rĕ-vĕreor, *dep.* 2. 1) Etw. scheuen, vor Etw. sich scheuen (vgl. timeo, metuo), suspitionem; mulier r. coetum virorum; (*Ter.*) non r. m. quominus. 2) Ehrfurcht u. Hochachtung vor Etw. fühlen, hochachten (vgl. vereor), dignitate aliqua antecedentes r. et colimus; †hos; †homines.

rĕ-verro, — — 3. wieder auseinander kehren, alqd, einm. *Plaut. Stich.* 2, 2, 64.

rĕversio, ōnis, *f.* [revertor] die Umkehr auf der Reise (ehe man das Ziel einer beabsichtigten Reise erreicht hat, während reditus die Rückkehr, nachdem das Ziel erreicht ist), überh. die Wieder-, Rückkehr, reditu vel potius r. mea; consilium et profectionis et r. meae; sol binas in singulis annis r. ab extremo contrarias facit; febris.

rĕ-vertor (nicht revort.), ti [reversus sum, einm. *Nep. Them.* 5, 2.; (selt.) *partic.* reversus, *Cic. Phil.* 6, 4, 10. *Caes. b. G.* 6, 42, 1.], sum, ti,

3. zurück=, umkehren (v. Anfangen des Rückganges, der als dauernder Act durch redeo bezeichnet wird; Ggs. proficiscor), domum, *Ter. Hor.*; Laodiceam; ad alqm; in fines suos, in castra; in conspectum alcjs; *in corpora; *omnem per Trojam; *tristem a ponte; *ex itinere; *Stymphalide silva; *vox missa; absol.; *Tiberim rückwärts (zur Quelle) strömen; *wieder wachsen, vineta a stirpe caesa; (selt.) sich wenden, †ira victoris in tribunos; *tp.* ad sanitatem; in gratiam cum alqo; malum in civitatem ad propositum; sed jam ad id, unde digressi sumus, revertamur; sed illuc od. ad illos revertar; verum uti Lilybaeum, unde digressa est oratio, revertamur; ut ad me revertar; *nunc ad te et tua magna consulta; *cupido ore ad mandata Prognes.

rĕ-vĭdeo, — — 2. (selt.) wieder sehen nach 2c., ad eram, *Plaut. Truc.* 2, 2, 65.

rĕ-vincio, 4. 1) *zurück binden, juvenis manus post terga revinctus. 2) überh. festbinden, vor=, anbinden, ancoras catenis; tigna; hae (trabes) revinciuntur introrsus; quae (materia) pedes quadragenos plerumque introrsus revincta, stipites ab infimo revincti; *alqm ad saxa; *latus ense umgürten; *templum frondibus, *quas et Megaeram paribus spiris umwinden; *Delum Gyaro; bildl., *mentem amore fesseln.

re-vinco, 4. 1) gleichsam niedersiegen, siegend bewältigen, niederdrücken, *catervae consiliis juvenis revictae; †coeptam adultamque conjurationem. 2) *tp.* durch Gegenbeweise überführen, zurückweisen, widerlegen (vgl. confuto, refuto, refello, redarguo) nunquam hic neque suo neque amicorum judicio revincetur; crimina revicta rebus; †cuncta (*acc.*) a primoribus civitatis revincebatur.

rĕ-vĭresco, vĭrui, — 3. 1) wiedergrünen, =grün werden, *silvae; †Ruminalis arbor in novos fetus; *wieder jung werden, sich verjüngen, arte parili parentem. 2) *tp.* wieder aufblühen, erstarken, sich erheben, impolitae res ad renovandum bellum; senatus ad spem auctoritatis pristinae; †imperium; †domum Germanici; †partes.

rĕ-vīso, 3. 1) *trans.* nach Etw. od. Jmdm. wieder hinsehen, irgendwo wieder nachsehen, besuchend wohin kommen, nos aliquando; rem Gallicanam; domos; *alterna revisens (Fortuna), die Besuche verändernd; *aequor Atlanticum wieder befahren; *quae satis digna fortuna r. Hectoris Andromachen? ist zu Theil geworden. 2) (*Plaut.*) *intrans.* ad alqm; quid agant.

rĕ-vīvisco, vixi, — 3. wieder aufleben, =lebendig werden, revixisse aut renatum sibi Scipionem imperatorem; *tp.* memoria ac desiderium alcjs; (homines) justitiâ, abstinentiâ tui Ciceronis; *cujus ab alloquiis anima haec moribunda.

***rĕvŏcābĭlis**, e, *adj.* [revoco] zurückzurufen, widerruflich, r. telum non fuit.

***rĕvŏcāmĕn**, ĭnis, *n.* [revoco] (selt.) der Rückruf, die zurückrufende Warnung, tibi sint ista r. malo (*abl.*). — **rĕvŏcātio**, ōnis, *f.* [revoco] das Zurückrufen, a bello; *tp.* ad contemplandas voluptates; als rhet. Figur, das nochmalige Aussprechen, verbi.

rĕ-vŏco, 1. 1) zurückrufen, zur Rückkehr auffordern, alqm intro, *Plaut.*; alqm domum (in die Heimath), *Just.*; alqm de suo cursu, ex itinere, e legatione; ad vitam; *servare alqm revocatum a morte; patriam defensum revocatus, *Nep.*; qui me revocastis (aus dem Exil); *abi, quo blandae juvenum te r. (zu sich) preces; spes Samnites ad Caudium rursus, *Liv.*; multis necessariis rebus in Italiam revocabatur; Jubam revocatum finitimo bello; *nono post mense; v. Sachen, zurückziehen, =wenden, *pedem ab alto; *gradum; *oculos suos; *artus gelidos in vivum calorem die Lebenswärme in 2c.; †deficientem capillum r. (zurückdrehen) a vertice (nämlich auf den vordern Theil des Kopfes); als milit. *t. t.*, zurück=, abrufen, equites, copias; naves; legiones ab opere; †ab impugnandis operibus armatos; hos certo signo; *übertr., flumina signo dato; ductores ambo (der Bienen) acie; bildl. u. *tp.*, *a*) zurückrufen, =führen, wieder herstellen, erneuern, vires; *vires victu; †linquentem animum; †recens dolor etiam praeterita; studia intermissa; priscos mores, *Liv.*; †antiquam militiam; *veteres artes; *animos; *perjuria wiederholen; auch †zurück verlangen, =fordern, praemia a delatoribus; praemia coronarum s. praemium 1); liberalitates Neronis; pecunias. *b*) zurück=, abziehen, abhalten, alqm a turpissimo consilio, a tanto scelere; quos spes praedandi studiumque bellandi ab agricultura et cotidiano labore r.; †saepius sermone revocatus. *c*) Jmd. od. Etw. in die vorige Lage=, =Stimmung u. dgl. zurückbringen, =führen, =setzen u. dgl., animum incitatum ad ulciscendam orationem tuam r. et reflecto; hominum mentes ab hisce eisdem permotionibus ad lenitatem misericordiamque; †alqm ad sanitatem; †corruptum et omnibus vitiis fractum dicendi genus ad severiora judicia d. i. die Schriftsteller zu einer strengeren Kritik ihrer 2c. veranlassen; unum me esse, a quo revocari posset ad vitam bewogen werden, sich nicht zu tödten, *Plin. ep.* 1, 12, 9.; se ad industriam, se ad pristina studia; se ad se, se, sich besinnen; se ad ea (sich Dinge ins Gedächtniß zurückrufen), e quibus 2c.; *primae exordia pugnae ins Gedächtniß zurückrufen; revocari in memoriam (sich wieder erinnern) somnii, oraculi, *Just.* *d*) zurückziehen, =nehmen, widerrufen, *facta; †libertatem. *e*) in einen engern Raum zurückziehen, ein=, beschränken, comitia in unam domum; facilius in vitibus revocantur (läßt sich wegnehmen, =beschneiden) ea quae sese nimium profuderunt; r. se non poterat sich seinem Umgange ganz entziehen. *f*) Etw. irgendwohin beziehen, =nach Etw. einrichten, Etw. wohin bringen, =ziehen, auf Etw. richten, =verweisen [gew. m. dem Begriff der Beschränkung u. des Zurückhaltens von allem Andern; vgl. refero 1) *c*)], alqd ad suas res (Verhältnisse); signa ad naturam = natürlich erklären; ostenta quae — ad conjecturam aliquam interpretatione revocantur denen eine muthmaßliche Beziehung durch Deutung gegeben wird; omnia ad potentiam suam, ad gloriam, reliquas res ad lucrum praedamque es absehen auf 2c.; in qua deliberatione ad suum cujusque naturam consilium est omna revocandum muß sich richten nach 2c.; r. in dubium ziehen in 2c.; rem ad manus, es zum Handgemenge kommen lassen; ad sortem (näml. rem), es zur Verlosung bringen, dag. revocata res ad populum est wurde vor das

Volk (zur Entscheidung) gebracht, *Liv.* 10, 24, 3. 4.; spem consulatus in partem theilen; ad se (auf sich) crimen maximi facinoris; rationem ad veritatem (auf die Wirklichkeit); alqm ad M. Antonii aestimationem frumenti exactionemque pecuniae. 2) wieder=, von Neuem rufen, =aufrufen, †convivam in diem posterum; absol., *Hor.*; als *t. t.*, in suffragium; easdem tribus; insbes. *a*) als gerichtl. *t. t.*, auf erneute Anklage Jmds. dringen, hominem populus, *Cic. Qu. fr.* 2, 6, 2. *b*) *t. t.*, einen Schauspieler, Dichter ꝛc. zur Wiederholung eines Vortrags auffordern, Jmdm. *da capo* rufen, saepius revocatus; revocatus eandem rem dicere; praeco revocatus; m. *acc.* der Sache, *da capo* rufen bei ꝛc., primos tres versus; *impers.* milies revocatum est; †absol. *c*) wieder=, dagegen einladen, domum suam istum non fere quisquam r. Nec mirum, qui neque in urbe viveret neque revocaturus esset; (*Phaedr.*) vulpem.

rĕ-vŏlo, 1. zurück fliegen, *telum.

***rĕvŏlūbĭlis,** e, *adj.* [revolvo] zurückrollbar, dah. abwendbar, Fatorum nulli r. carmen. — **rĕvolvo,** 3. 1) zurück rollen, =wälzen, =wickeln, †molis objectu revolutus amnis; *sagum de vertice sudore semper irrito (*abl. abs.*) revolvitur; †stamina; *revoluta aestu saxa wieder überströmt; *aequora; draco r. sese; *revolutus equo herabgefallen; *ter revoluta toro est sank zurück; *revoluta saecula abgerollt, vergangen; *revoluta dies zurückkehrend; insbes. ein Buch zurück=, =aufrollen, =aufschlagen, (vgl. evolvo), tuas adversus te Origines; †librum ad extremum durchlesen. 2) *tp.* *a*) omnia necessario a tempore atque homine ad communes rerum atque generum summas revolventur wird zurückgeführt werden auf ꝛc.; *iterum casus von Neuem bestehen; †animus r. (immer von Neuem anfachend) iras; *rursus iter omne, *iter fallacis silvae zurückwandeln. *b*) revolvi, wieder=, von Neuem in Etw. verfallen, auf od. in Etw. (Uebles, Schlechtes) gerathen, in eandem vitam, *Ter.*; *in veterem figuram; †in luxuriam; †ad vana et toties irrisa; †rursus ad superstitionem; eo r. rem, ut, dahin komme es, daß, revolutus ad dispensationem inopiae sich genöthigt sehend zur ꝛc. *Liv.*; victoria ad irritum, *Tac.* *c*) revolvi, redend od. denkend auf Etw. zurückkommen, identidem in Tusculanum auf den Plan, mein T. zu verkaufen; eodem; ut ad illa elementa revolvar; †ad memoriam conjugii wieder gedenken ꝛc.; †ob haec ipsa amantis animus in sollicitudinem suspitionemque revolutus est; *quid in ista revolvor? *d*) *wieder lesen, wiederholen, loca jam recitata; wieder überdenken, *visa; †omnia dicta factaque ejus secum; †quanto plura recentium seu veterum; wieder erzählen, *haec ingrata.

rĕ-vŏmo, 3. zurückspeien, wieder von sich geben, *fluctus; *Charybdis carinas.

rex, rēgis, *m.* [rego] 1) der König, Albanus; alqm r. appellare; bl. rex v. Perserkönig; regum r. v. König der Parther, *Suet.*; v. Suffeten der Carthager, *Nep. Hann.* 7, 4. *Just.* 22, 7, 7.; *rex (die Pflicht des Königs) patrem vicit; *als *adj.* herrschend, populus late r.; *pl.* oft die königliche Familie, post r. exactos, insbes. die Prinzen; auch †König u. Königin; die königliche Würde, r. Lacedaemoniorum tollere, *Nep. Lys.* 3, 1.; zur Zeit der Republik, mit Beziehung auf Rom gesagt, in gehässiger Bedeutung = Despot, Gewaltherrscher, Usurpator, impune quaelibet facere, id est, regem esse; doch blieb das Wort ohne diesen Begriff als Name einiger priesterlichen Personen, bes. r. sacrificulus, sacrificus od. sacrorum, (einm. *Liv.* 9, 34, 12.) sacrificiorum, welcher einige früher v. König besorgte Opfer u. andere geistliche Handlungen verrichtete; Nemorensis, Opferpriester der Diana v. Aricia, *Suet. Cal.* 35.; auch *Fürst (Lar) der Etrusker; *pl.* Helden, *Verg. Aen.* 7, 181. u. Ladewig z. d. St.; r. tragici (in der Tragödie), Theaterkönige, *Just.* 2) übertr., *a*) *überh. der Beherrscher, Herr, Vorsteher, Führer u. dgl., divum hominumque v. Jupiter; Stygius, infernus, Pluto; regis solio; aquarum, Neptun; ferarum (v. Löwen); v. König der Bienen; fluviorum (v. Eridanus als Hauptfluß Italiens); Phanaeus s. Phanae; *puertiae Führer, Erzieher; *als Ehrentitel, v. Aeneas. *b*) jeder Vornehme, Mächtige, Reiche, r. me esse oportuit, *Ter.*; r. eris, si etc., *Hor.*; *pl.*, große Herren (v. den Freunden des Cäsar), *Cic. fam.* 9, 19, 1.; der Patron=, Beschützer der Schmarotzer, *Com. Hor.*

Rhădămanthus, i, *m.* s. Minos 1).

Rhaeti, Rhaetia etc. s. Raeti, Raetia etc.

***Rhamnūsis,** ĭdis, *f.* [Ῥαμνουσίς] die Göttin Nemesis (weil sie in Rhamnus, einem Flecken in Attica, einen Tempel u. eine Statue hatte); *-**ūsius** [Ῥαμνούσιος], *adj.*

rhapsōdia, ae, *f.* [ῥαψῳδία], Rhapsodie, secunda (der Iliade), einm. *Nep. Dion.* 6, 4.

1. **Rhēa,** ae, *f.* Silvia, Tochter des Numitor, Königs zu Alba, Vestalin, Mutter des Romulus u. Remus, *Verg. Liv.*; nach ihr benannt die erdichtete Priesterin b. *Verg. Aen.* 7, 659.

2. **Rhĕa,** ae, *f.* s. Cybele 1).

rhēda, rhēdārius, Rhēdŏnes, Rhēgium s. reda, redarius etc. — **rhēno** s. 2. reno.

Rhēnus, i, *m.* der Rhein; *die Anwohner des Rheins, die Germanen.

rhētor, ŏris, *m.* [ῥήτωρ] ein Lehrer der Beredsamkeit; (selt.) = orator, *Nep. Epam.* 6, 3. *Hor. sat.* 1, 10, 12. — **rhētŏrĭca** s. rhetoricus 1) u. 2). — **rhētŏrĭcē,** *adv.* [rhetoricus] rednerisch, mit rednerischem Schmucke.

rhētŏrĭcōtĕros, *adj.* (vorcl.) latinisirte Form von ῥητορικώτερος als *comp.* zu rhetoricus, einm. *Lucil.* b. *Cic. de or.* 3, 43, 171. — **rhētŏrĭcus,** *adj.* [ῥητορικός] 1) zum Rhetor gehörig, Rhetor=, ars u. bl. rhetorica, die Redekunst, Rhetorik. 2) zur Redekunst=, zur Rhetorik gehörig, rhetorisch, rednerisch, doctores = rhetores; libri, Lehrbücher der Redekunst; *subst. n. pl.* Rhetorik.

†**rhīnŏcĕros,** rōtis, *m.* [ῥινόκερως] das Nashorn.

Rhīnŏcŏlūra, ae, *f.* [Ῥινοκόλουρα] Stadt an der Südküste des Mittelmeeres, bald zu Aegypten, bald zu Syrien gerechnet, j. *El-Arisch.*

Rhion, (-um), ii, *n.* [Ῥίον] Vorgebirge in Achaja.

Rhīpaeus s. Ripaeus.

Rhīzon, ŏnis, *m.* [Ῥίζων] illyrische Stadt an dem schmalen rhizäischen Meerbusen, *j. Risano.* Dav. *subst.* -**zŏnītae,** ārum, *m.*

rho, *n. indecl.* [ῥῶ] der griech. Buchstabe Rho, einm. *Cic. de div.* 2, 46, 96.

Rhoda, ae, *f.* Stadt in Hisp. Tarrac.

Rhŏdănus, i, *m.* Fluß in Gallien, j. Rhone.
Rhŏdŏpe, es, *f.* [Ῥοδόπη] Gebirge in Thracien. Dav. *-pēĭus, *adj.* thracisch.
Rhŏdos od. **-dus**, i, *f.* [Ῥόδος] berühmte Insel u. Stadt an der Küste von Kleinasien. Dav. *a)* **Rhŏdius**, *adj.* [Ῥόδιος]; *subst.* **-ii**, *m.* *b)* †**Rhŏdiensis**, *adj.*
***Rhoetēius** u. **-tēus**, *adj.* eigtl. zur Stadt u. zum Vorgebirge Rhoeteum in Troas gehörig = trojanisch; **subst.* **Rhoetēia**, Troerin; *-**tēum**, i, *n.* das Meer um das Vorgebirge Rhoeteum.
rhombus (nicht romb.), i, *m.* [ῥόμβος] 1) der Kreisel der Zauberer, das Zauberrad, *Prop.* 2) ein Seefisch aus der Gattung der Butten, *Hor.*
rhomphaea, ae, *f.* [ῥομφαία] ein langer Wurfspieß der barbarischen Völker.
Rhōsiăcus, *adj.* aus Rhosos (in Cilicien), rhosisch.
Rhōxŏlāni, ōrum, *m.* eine scythische Völkerschaft in der jetzigen europ. Tartarei, *Tac.*
rhythmĭci, ōrum, *m.* [ῥυθμικοί] die Rhythmiker, Lehrer über Numerus u. Tact.
rīca, ae, *f.* das Kopftuch der römischen Frauen, *Plaut.* Dav. **rīcīnium**, ii, *n.* ein kleines Kopftuch.
rictus, us, *m.* u. (*Cic. Verr.* 4, 43, 94.) **-tum**, i, *n.* [ringo] der bes. zum Lachen weit geöffnete Mund, risu diducere rictum, *Hor.*; *per rictus; †spumante r.; v. Thieren, der klaffende Rachen, *serpentis, *Cerberei.
rīdeo, rīsī, rīsum, 2. 1) *intrans.* lachen (überh.; vgl. cachinno), in hoc; *dolis über 2c.; in stomacho (im Ingrimm); γέλωτα σαρδώνιον zu seinem Schaden od. gezwungen, *Cic. fam.* 7, 25, 1.; ridentem (scherzend) dicere verum, *Hor.*; cum r. voles (wo porcum de grege Epicuri nicht Object zu r. ist), *Hor. ep.* 1, 4, 16.; *ridetur fictis rerum über 2c.; insbes. *freundlich lächeln, anlächeln, alcui; ad alqm; *dulce; *vultu fortuna sereno; übertr., v. Sachen, *a)* *ein heiteres Ansehen haben, glänzen, strahlen, omnia; ager; acanthus; domus argento; qui (dies) almâ r. adoreâ (wir 'an dem zuerst der Sieg uns lachte'). *b)* *anlachen, gefallen, ille terrarum angulus mihi praeter omnes. *c)* *spottend lächeln-, spotten über 2c., muneribus aemuli. 2) *trans.* über Jmd. od. Etw. lachen, Jmd. od. Etw. belachen, -aus-, -verlachen, -bespötteln, alqm; alqd; alqm (*Plaut.*) freundlich anlächeln; *versus Ennii; *verba Latina; †alqd in (an) alqo; haec ego non r., das sage ich nicht zum Scherz, dabei ist mir nicht zum Lachen; non sal sed natura ridetur; Pyrrhi ridetur largitas a consule; r. mālis alienis s. alienus 3). Dav. **rīdībundus**, *adj.* lachend, einm. *Plaut. Epid.* 3, 3, 32.
rīdĭcŭlāria, ōrum, *n.* [ridiculus] Possen, *Plaut.*
rīdĭcŭlē, *adv.* [ridiculus] 1) lächerlich, verlachenswerth. 2) spaßhaft, possierlich. — **rīdĭcŭlōsus**, *adj.* m. *sup.* [ridiculus] (selt.) spaßhaft, possierlich, *Plaut.* — **rīdĭcŭlus**, *adj.* [rideo] Lachen erregend, 1) in üblem Sinne, lächerlich, verlachenswerth, insania, quae r. aliis; *poëma; *qui ridiculus minus illo? (*sc.* es)? ridiculum est m. *inf.*, *Cic.* 2) in gutem Sinne, spaßhaft, scherzhaft, possierlich, komisch, homo, *Plaut. Cic.*; tum sum ridiculissimus, *Plaut.*; cavillator facie magis quam facetiis r.; hinc illi homines erant, qui etiam r. videbantur ex (in Folge) dolore; quia stomachantur, r. videbantur esse; res, dictum, *Plaut.*, r. et jocosa res, *Ct.*; ridiculum est m. *inf.*, *Ter.*; ridiculum! spaßhaft! *Ter.*; *m. *inf.*, totas absorbere placentas lustig zu schauen, wie er 2c.; *subst.*, *a)* **-us**, i. *m.* ein Spaßmacher, Possenreißer, närrischer Kauz, *Com.* *b)* **-um**, i, *n.* das Possierliche, der Spaß, Scherz, Witz, das Bonmot, ridiculi causâ, *Plaut.*; mihi fuit ridiculo, *Ter.*; per ridiculum; genera ridiculi, ridiculi genus patientis et lenti; in jaciendo mittendoque r.; r. meis, *Plaut.*; quatenus sint r. tractanda oratori; saepe etiam sententiose r. dicuntur.
rĭgens, is, *adj.* [*partic.* v. rigeo] starrend, starr, vor Kälte, *pars terrae. — **rĭgeo**, ui, — 2. starr-, steif sein, starren, bes. vor Kälte, ceterae partes incultae frigore, *Cic. Tusc.* 1, 28, 69., cryptoporticus aestate inclusq frigore, *Plin. ep.* 5, 6, 30.; gelu; corpora omnibus; †manus rigentes; †cetera; *prata; *glacie horrida barba; *überh. vor Steifheit, cervix; gelido comae terrore; plumbo (v. Cästus); ferro; signis auroque strotzen; Cerealia dona; übertr., *starr-, steif emporragen, emporstarren, pars summa; sine frondibus arbos; late Tmolus. Dav. *rĭgesco, cui, — 3. erstarren, starr-, steif werden; emporstarren.
rĭgĭdē, *adv.* [rigidus 2) *c)*] streng, einm. *Ov. trist.* 2, 251. — **rĭgĭdus**, *adj.* m. *comp.* [rigeo] 1) *starr, steif, unbeweglich, bes. vor Kälte, tellus; Boreâ; aqua; frigus; silex; ensis; serae; r. crassa caligo inferum; übertr., emporragend, -starrend, cervix; crura; *columna; *quercus; *aesculus; *capilli; *Niphates (v. Felsengeklipp). 2) *tp.* (meist poet. u. spät.) *a)* starr, unerschütterlich, unbeweglich, innocentia, *Liv.*; *vultus; *mens. *b)* ungeschmeidig, steif, Canachi signa rigidiora. *c)* streng, hart, unbeugsam, *verae virtutis satelles; †sententia; *minae; *parens; *senes; †r. et tristes satellites. *d)* *hart, abgehärtet, wild, Sabini; Getae; ferae.
rĭgo, 1. 1) (selt.) eine Flüssigkeit wohin leiten, aquam per agros, in einem alten Orakel b. *Liv.* 5, 16, 9: Etymandrus — ab accolis rigantibus (*sc.* eum in od. per agros) carpitur, *Curt.*, 8, 9, 10.; vgl. Vogel z. d. St. 2) eine Flüssigkeit wohin leitend bewässern, benetzen, lucum fons perenni aqua, *Liv.*; *quâ Istrus Getas r. vorbeiströmt bei 2c.; campos, solum (v. der Quelle), solum, umore terras (v. Wasser); übertr., *ora lacrimis; *natos vitali rore tränken mit 2c.
Rĭgŏdūlum, i, *n.* Stadt im Gebiete der Treviri, einm. *Tac. hist.* 4, 71, 3.
rĭgor, ōris, *m.* [rigeo] 1) die Starrheit, Härte, *ferri; insbes. die Erstarrung vor Kälte u. die Kälte selbst, torpentibus rigore membris, *Liv.*; †frigorum; †aquae; †nivis; *Alpinus. 2) *tp.* *a)* †die Unbeugsamkeit, Härte, Strenge, disciplinae veteris; antiquus r. et nimia severitas. *b)* die Steifheit im Betragen, *tuus iste.
rĭguus, *adj.* [rigo] 1) bewässert, *hortus. 2) bewässernd, *amnes.
rīma, ae, *f.* 1) die Ritze, Spalte, der Riß, agere, *ducere (bekommen), *facere r. (machen); rimas explere; *angusta; *cava; *ignea r. mui cans, der wolkenspaltende Blitz; scherzh. plenssimarum sum etc. s. perfluo. 2) Ausflucht,

aliquam reperire r., *Plaut.*; persuasae fallere rima sat est, *Prop.* Dav. *A*) **rīmor**, *dep.* 1. zerspalten, 1) aufwühlen, -reißen, *terram rastris; insbes. suchend durchwühlen, durchstöbern, -suchen, -forschen, *quae (volucres) Asia circum dulcibus in stagnis r. prata Caistri; *vultur viscera epulis (zum Fraß); *canes elatis naribus auras; *partes apertas; *quod cuique rimanti repertum; †ipsam humum pilis; †radices palmarum. 2) *tp.* genau durchforschen, ausforschen, zu erspähen suchen, id quoque, quantum potest; †valetudinis adversa; †secreta; †valles; †aditus. *B*) **rīmōsus**, *adj.* voll Ritzen, -Spalten, leck, *cumba; *fores; *cubilia; *tp.* auris eines Schwätzers, der nichts bei sich behalten-, -verschweigen kann, *Hor. sat.* 2, 6, 46.

ringor, — *dep.* 3. eigtl. die Zähne fletschen, v. Hunden, dah. grollen, sich heimlich ärgern, *Ter. Hor.*

rīpa, ae, *f.* das Ufer eines Flusses (vgl. litus); *pl.* auch Ufergegend, -strecke, ad r. Rheni, Sequanae; ex totis r.; *† = litus.

Rīpaeus (Riph.), *adj.* [Ῥιπαῖος] zu einer Gegend im äußersten Sarmatien od. Scythien gehörig, ripäisch, auch nördlich, *Verg.*

rīpensis, *adj.* [ripa] (selt. u. spät.) am Ufer liegend, Dacia am Ufer der Donau. — **rīpŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. ripa], einm. *Cic. Att.* 15, 16.

riscus, i, *m.* [ῥισκός] (selt.) der Koffer, *Ter.*

rīsio, ōnis, *f.* [rideo] das Lachen, Gelächter, quot r., quot jocos, einm. *Plaut. Stich.* 5, 2, 10. — **rīsor**, ōris, *m.* [rideo] der Lacher, Spötter, adjectiv., Satyri, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 225. — **rīsus**, us, *m.* [rideo] 1) das Lachen, Gelächter, hominum de te; ista ad risum sind zum Lachen; risui sorori fuit, sie wurde ausgelacht von 2c.; *alqd in risum vertere; risum movere, commovere, concitare, (*Cael.* in *Cic. ep.*) facere; miros risus edere; *risum dare, †praebere alcui erregen; risus, (*Hor.*) risus hominum captare; risu emori, *Ter.*, corruere; meton., *der Gegenstand des Gelächters, Gespötte, deus omnibus r. erat. 2) im übeln Sinne, der Spott, Hohn, einm. *Cic. n. d.* 2, 3, 7.

rītē, *adv.* [eigtl. *abl.* st. ritu] auf eine mit der Natur oder heiligen Gesetzen-, -uraltem Herkommen übereinstimmende Weise, nach rechtem Religionsgebrauch, mit den herkömmlichen Ceremonien, auf herkömmliche-, -gewöhnliche Weise, auf rechte-, -gehörige Art, gehörig (vgl. recte), rebus divinis r. perpetratis; colere deos; *mactare bidentes; *vocare, *canere; *quorum plaustra vagas r. trahunt domos; *religatos r. carpere gramen equos; hunc r. beatum dixerimus; quae r. sapientia appellanda est; *rebus r. paratis; *partus aperire; quid mens, r. quid indoles nutrita etc., *Hor. carm.* 4, 4, 25 u. Nauck z. d. St.; *zum Glück, zum Heil, propinquare augurium; secundare visus.

rītus, us, *m.* der natürlich bestehende, durch seinen uranfänglichen Bestand geheiligte Brauch (vgl. mos, consuetudo), dah. *a*) v. dem instinctmäßigen Thun u. Verhalten der Thiere, bisw. auch v. dem natürlichen Verhalten u. gleichsam Comment bestimmter Menschenclassen, bes. im *abl.* ritu, nach Art, wie, pecudum, ferarum, latronum, mulierum ritu; (corvi) modo se pennis levabant ducentium iterque monstrantium ritu als ob sie 2c.; *Curt.* 4, 7, 15.; *fluminis, tempestatis r.; *Teutonico r.; *novo r., nach neuem Geschmack; in alienos r., mores legesque verti; *Cyclopum ritus referre. *b*) der uralte, von den Göttern selbst eingeführte heilige-, -religiöse, -gottesdienstliche Gebrauch, ritus familiae patrumque servare; Romana jura, Rom. ritus s. 1. jus 1).

rīvālis, e, *adj.* [rivus] eigtl. der zu einem Wassercanal auf den Aeckern Mitberechtigte, dav. der Nebenbuhler in der Liebe (vgl. aemulus), *Com.*; sprichw., amare se, se et sua sine rivali = ohne beneidet zu werden. Dav. **rīvālĭtas**, ātis, *f.* (selt.) die Nebenbuhlerschaft in der Liebe.

rīvŭlus, i, *m.* [*dem.* v. rivus] class. nur bildl., s. fons 1); r. consectari, fontes rerum non videre, den einzelnen Fällen nachgehen, ohne das Princip zu erkennen (vgl. rivus); influxit non tenuis quidam r. in hanc urbem, sed abundantissimus amnis; r. arcessitus ab ipso capite accusationis. — **rīvus**, i, *m.* der Bach; **pl.* Ströme, lacrimarum, lactis; †sanguinis; *rivis (stromweise) currentia vina; *sudor fluit undique rivis; *Wasserrinne, Canal, claudite jam rivos; sprichw. liquidus fortunae r. inaurat alqm (wobei an einen Bach flüssigen Goldes zu denken ist, der den Eingetauchten mit Gold überzieht), *Hor.*, e rivo flumina magna facere, aus einer Mücke einen Elephanten machen, *Ov.*; r. est deducta oratio, non fontibus hat verschiedene Arme, aber nicht Quellen (vgl. rivulus); fastidire lacus et r. apertos s. lacus 1).

rixa, ae, *f.* [verw. m. ἔρις, ἐρίζω] der Zank, Hader, Streit (leidenschaftlicher, welcher in Thätlichkeiten überzugehen droht od. übergeht; vgl. altercatio, jurgium), Academiae nostrae cum Zenone magna r. est; r. ac prope proelium fuit; jurgia primum, mox r. inter Batavos et legionarios — prope in proelium exarsere, *Tac.*; *pl.*, *immodicae; *sanguineae; †corrupta jurgiis aut r. disciplina. Dav. **rixor**, *dep.* 1. zanken, hadern, cum alqo, de amicula; sprichw. s. caprinus; †non pugnat sed r. (orator).

rōbīgĭnōsus, *adj.* [robigo] verrostet, *Plaut.*

rōbīgo (nicht rūb.; vgl. Br. S. 58.), ĭnis, *f.* [rubeo] 1) der Rost an Metallen (überh.; vgl. aerugo, ferrugo), *Verg. Curt.*; *die Fäulniß an den Zähnen; *tp.* *Unthätigkeit, longâ. 2) *†als Krankheit des Getreides, der Brand, Mehlthau; personif., R., eine Gottheit, welche man um Abwendung des Mehlthaues anrief, *Ov.*

rŏbŏreus, *adj.* [robur] eichen, *pons.

rŏbŏro, 1. [robur] stärken, kräftigen, class. nur *tp.*, gravitatem (animi); eloquentia ipsa se postea colorat et r.; *pectora.

rŏbur, ŏris, *n.* 1) das Kernholz, bes. Eichenholz (vgl. quercus), naves ex r. factae; *sua r. (Stamm) flagellari; *quercus annoso r.; als Bild undurchdringlicher Festigkeit od. Verhärtung des Gemüths, non est (sapiens) e saxo sculptus aut e robore dolatus; *illi r. et aes triplex circa pectus erat; *v. anderem Hartholz, von Oleaster; meton., α) ein aus Eichenholz gemachter Gegenstand, in robore (auf eichenen-, -harten Bänken) accumbunt; *aratri, eichener Pflug; r. (Speer) praefixum ferro; *nodis gravatum (Keule); *ferri, eisenbeschlagene Thorflügel; *sacrum, das hölzerne, der Pallas geweihte trojanische Roß; *cavum. *b*) insbes. der

v. Servius Tullius im röm. Staatsgefängnisse (carcer) angelegte unterirdische Kerker, in welchem schwere Staatsverbrecher in Gewahrsam gehalten und auch hingerichtet wurden (wahrscheinl. im Anfang mit eichenen Bohlen bekleidet), *Liv.* 38, 59. *Tac. ann.* 4, 29.; Italum, *Hor. carm.* 2, 13, 18 f.; vgl. Nauck z. d. St. 2) *tp.* *a*) die Stärke, Kraft, Festigkeit (zum Widerstand u. zur Ausdauer; vgl. vis), sowohl physisch, veterani exercitus; navium; *ferri [anders als 1) *a*)]; satis aetatis atque r. habere; *pl.*, †r. parentum liberi referunt, als geistig, virtutis robore firmior quam animi; incredibile animi; hoc animorum corporumque, *Curt.*; quid r. (durch die Zahl der Stimmenden), quid dignitatis hujus petitioni attulerunt? †r. aliquod in stilo facere; †oratorium. *b*) der stärkste-, kräftigste Theil eines Gegenstandes, die Stärke, der Kern, Stamm, der Central-Stützpunkt, in optimorum civium vel flore vel r.; senatus; C. Flavius Pusio etc., illa r. populi Rom.; (*Nep.*) hoc (fuit) r. libertatis clarissimae civitatis; insbes. Kernmannschaft, -heer, -truppen, Kern, id roboris in omni exercitu erat; quod roboris in acie erat; quod fuit roboris; †exercitus; (*Asin. Poll.* b. *Cic.*) et r. et suboles militum interiit; omne r. virium; primo r. virorum caeso; †r. omnium virium; *pl.*, haec sunt nostra r.; centurionum; †Germanorum; †virorum conferta; *Argivae pubis. Dav. **rōbustus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) eichen, stipites, *Liv.*; fores, *Hor.* 2) fest, stark, kräftig, erstarkt, gekräftigt (zum Aushalten u. Widerstehen, zur Defensive; vgl. validus, firmus), si esses usu aut aetate robustior; r. et valentes satellites; qui erunt firmiores nec tamen robustissimi; solidam et r. et assiduam frequentiam praebuerunt [vgl. robur 2) *a*)]; lex; *farra; †juventus robustissima; exercitatione; *puer acri militiâ; frequentiâ (hominum) malum fit robustius; animus; haec quae robustioris improbitatis sunt; quattuor filii im Mannesalter; rem publicam vobis et nascentem et adultam et jam firmam et r. ostendere; res vetustate r. calumniando pervertere; †*subst.* robusti, robustiores, die Erwachsenen.

rōdo, si, sum, 3. 1) kauen, benagen, *vivos ungues (bei längerem Nachdenken); *vitem; *pollicem dente (als Zeichen der Wuth); *diaria urbana cum servis theilen; *ferrum robigine roditur wird allmählich verzehrt. 2) *tp.* verkleinern, herabsetzen, in conviviis; *absentem amicum.

rŏgātio, ōnis, *f.* [rogo] 1) als rhet. Figur, die Frage, durch welche der Redner einem Gegner zusetzt (vgl. percontatio); insbes. die Anfrage an das Volk in Betreff eines vorzuschlagenden Gesetzes, der Gesetzesantrag, Gesetzvorschlag, die Bill, rogationem ad populum, r. ferre, promulgare. 2) die Bitte, das Ansuchen. Dav. *dem.* **rŏgātiuncŭla,** ae, *f.* (selt.) eine kurze Frage mit einer Schlußfolgerung, auch eine Bill.

rŏgātor, ōris, *m.* [rogo] eigtl. der Anfrager, dah. *a*) der Antragsteller beim Volk, übertr., einm. *Cic. Att.* 16, 16, 9. *b*) nach Einführung der Stimmtafeln bei den Comitien, der Stimmensammler, primus der Prärogativcenturie.

rŏgātu, *abl. m.* [rogo] auf Bitten, -Ersuchen, m. *pron. poss.* od. *gen.*, tuo; ejus.

rŏgĭtātiōnes, *f.* [rogito] die Gesetzesvorschläge, *pl.*, einm. *Plaut. Curc.* 4, 2, 23. — **rŏgĭto,** 1. [*intens.* v. rogo] angelegentlich fragen, *Plaut. Ter.*; multa super alqo, *Verg.*

rŏgo, 1. [archaist. *perf. conj.* rogassit, rogassint, *Cic. legg.* 3, 3, 9. 4, 10.] 1) nach Etw. langen, Etw. holen, aquam hinc de proximo, *Plaut.* 2) von Jmdm. Etw. (die Meinung, den Willen Jmds.) zu wissen verlangen, Jmd. um Etw. befragen, nach Etw. fragen, insbes. von amtlichen Anfragen (vgl. interrogo, quaero), alqm alqd; *†alqd; quem ego igitur rogem etc., *Ter.*; (Convers.) men' rogas? me rogas? rogas me? *Com.*; quae de te ipso rogaro; rogatus de Cybea, quid responderit; m. indir. Fragsatz; (*Ter.*) num quid velit; (*Hor.*) m. dir. Frage; absol., *Plaut.*; saepe rogando, *Hor.*; (Convers.) rogas? *Com. Cic.*; etiam rogas? *Com.*; *partic. n.* (selt.) als *subst.*, rogatum, das Gefragte; respondere alcui ad rogatum; ex oratoris dicto alqo aut responso aut r.; als *t. t.*, *a*) (gew. v. den Senatoren) alqm sententiam, alqm, Jmd. um seine Meinung-, -Stimme befragen; primus rogatus est sententiam. *b*) r. populum od. legem od. absol., eigtl. das Volk wegen eines Gesetzvorschlages befragen, ein Gesetz beantragen, einen Gesetzvorschlag machen; uti rogas, Formel, durch welche ein Gesetz bei Abstimmungen gebilligt wurde, abgekürzt U. R. *c*) r. (populum) magistratum, dem Volk eine Behörde zur Wahl vorschlagen, die Wahl einer Behörde beantragen, consules, dictatorem, tribunos plebis; populus regem interrege rogante comitiis curiatis creavit; Calpurnius Romam ad magistratus rogandos proficiscitur. *d*) r. milites sacramento s. sacramentum 2). 3) Jmd. bittend um Etw. ansprechen, -ersuchen, Etw. von Jmdm. bittend verlangen, um Etw. Jmd. bitten (bes. dem man sich gleichstehend fühlt, um eine Gefälligkeit; vgl. oro), rogo te atque etiam oro; Taurum de aqua per fundum ejus ducenda; alqd ab alqo; alqm alqd; alqd; vasa utenda, *Plaut.*; res turpes; in proximum annum consulatum petere vel potius r. betteln um ꝛc.; m. ut od. ne, auch m. bl. *conj.*; *gestu, ut; mit eigenthümlicher Kürze, cum rogaret ut exiret = *per eum exire liceret*, *Nep. Epam.* 4, 4.; vgl. peto 3) *b*); *†pro vita; absol.; *impers.*, nunc rogari, ut etc.; insbes. †einladen zu Etw., alqm ad signandum testamentum, in consilium; rogari ad convivium, *Just.* 43, 3, 10. u. Benecke z. d. St. Sprichw. malo emere quam r. von dem, der lieber selbst in die Tasche greift, um Etw. sich zu verschaffen, als durch langes Bitten sich Demüthigungen gefallen läßt; andere launige Deutung der Entstehung des Sprichworts b. *Cic. Verr.* 4, 7, 12.

rŏgus, i, *m.* der Scheiterhaufen; †in r. meum imponitur stirbt mit mir; *meton., das Grab.

Rōma, ae, *f.* die Stadt Rom; als Göttin in einem besondern Tempel verehrt, *Liv. Tac.* Dav. *a*) **Rōmānus,** *adj.*, homo; urbs nachdrücklicher st. Roma (oft b. *Liv.*, auch *Nep. Sall. Tac. Just.*); insbes. R. more loqui, gerade heraus-, offen- (wie wir 'deutsch') reden; commendare; im weiteren Sinne, lateinisch, auctores, *Quint.* 10, 1, 58.; *subst.* **-nus,** i, *m.* theils *collect.*, der Römer, theils der römische Feldherr, *Sall. Liv.*; v. Antonius u. dessen ganzer Heeresmacht, *Hor. epod.* 9, 11. (vgl. *Hor. sat.* 2, 1, 37); *pl.*, die Römer;

-na, ae, *f.* eine Römerin; **-na**, ōrum, *n.* das Römerthum, die röm. Macht, *Tac. ann.* 13, 49. *b*) **Rōmĭlius**, *adj.* romiliſch.

Romulianum, i, *n.* Ort in Dacien, *Aur. Vict.*

Rōmŭlus, i, *n.* nach der Sage mit Remus Erbauer Roms, erſter röm. König, Sohn des Mars u. der Rhea Silvia. Dav. *a*) ***Rōmŭleus**, *adj.* romuliſch, des Romulus od. römiſch. *b*) ***Rōmŭlus**, *adj.* auch römiſch. *c*) ***Rōmŭlĭdae**, ārum, *m.* Nachkommen des Romulus, die Römer. 2) ſ. Remulus 1).

rōrārii, ōrum, *m.* eine Art junger-, -leichtbewaffneter Soldaten, die im Felde hinter den triarii ſtanden, gew. den erſten Angriff machten und dann ſich wieder hinter die triarii zurückzogen.

rōrĭdus, *adj.* [ros] (ſelt.) = roscidus, *Prop.* 4, 4, 48. — **rōro**, 1. [ros] 1) **intrans.* thauen, Thau fallen laſſen, Tithonia conjux; †*impers.* rorat; dah. *triefen, feucht ſein, capilli, lacte capellae rorantes; sanguine vepres. 2) **trans.* bethauen, rorata tellus; roratae rosae; dah. träufeln laſſen, tropfenweiſe fallen laſſen, *roratae aquae geſprengte; rorantia (nur tropfenweiſe den Wein ſpendende) pocula.

rōs, rōris, *m.* [verw. m. δρόσος] 1) der Thau, r. cadit, *Plaut.*; nocturnus; *rores; *jede herabträufelnde Feuchtigkeit, pluvii, Regenwolken; liquidus, vivus v. Waſſer; Ionius, ion. Meer; r. lacrimarum, stillare ex amicis oculis rorem Thränen; sanguinei, Bluttropfen; vitalis, die Milch aus den Brüſten, Arabus od. Syrius Balſam, Salbe; amarus, Salzwaſſer. 2) *†marinus, *maris u. *bl. ros, der Rosmarin.

rŏsa, ae, *f.* [ῥόδον] 1) die Roſe; *collect.* Roſenkränze, Roſen, reticulum plenum rosae; pulvinus rosâ farctus; in rosa, mit Roſen bekränzt od. auf Roſen gebettet (bei Gaſtmählern u. überh. in Luſt u. Freude); in viola aut in rosa dicere, potare in rosa; *multâ in r.; sertis redimiri et rosa etc. ſ. redimio; *tp.* (*Plaut.*) als Liebkoſungswort, mea r.! tu mihi r. es. 2) der Roſenſtrauch, *flos rosarum, *flores rosae. Dav. **rŏsārius**, *adj.* aus Roſen, cena mit Roſeneſſenzen, *Suet. Ner.* 27.; *subst.* **rosarium**, ii, *n.* Roſenhecke, -garten, *Verg. Ov.*

***roscĭdus**, *adj.* [ros] *a*) thauig, bethaut, thauend, bethauend, als Thau träufelnd, māla; dea, die Aurora; Iris pennis; luna; pruina, der Thau; mella träufelnd. *b*) benetzt, bewäſſert, saxa rivis.

Roscius, 1) Sextus R. aus Ameria (Amerinus), durch eine ſchändliche Cabale des Vatermordes angeklagt, von Cicero in der noch vorhandenen Rede vertheidigt. 2) Quintus R. Gallus, der berühmteſte Schauſpieler Roms; *appell.*, ein Roscius, ein Meiſter-, Virtuos in ſeiner Kunſt od. Wiſſenſchaft. Dav. **Rosciānus**, *adj.* 3) Lucius R. Otho, Volkstribun 67 v. Chr., Urheber der lex Roscia, daß die Ritter im Theater einen beſonderen Ehrenplatz auf den erſten vierzehn Bänken haben ſollten. Dav. **Roscius**, *adj.*

Rōsea, ae, *f.* eine Gegend im Sabiniſchen in der Nähe von Reate. Dav. ***Rōseus**, *adj.*

*†**rŏsētum**, i, *n.* [rosa] Roſenhecke.

rŏseus, *adj.* [rosa] 1) aus Roſen, Roſen-, *strophium. 2) roſenfarbig, roſig, *fucus; *rubor; *dea, Aurora; *quadrigae der Aurora; *Eous, Lucifer; *Phoebus; *jugendlich friſch, -ſchön, labella; os; cervix.

rostrātus, *adj.* [rostrum] mit einem rostrum verſehen; insbeſ. navis mit einem Schiffsſchnabel; columna zum Andenken an einen vom Conſul Duilius über die Carthager im erſten puniſchen Kriege errungenen Seeſieg auf dem Forum errichtet u. mit den Schnäbeln der erbeuteten Schiffe verziert; *cui tempora navali fulgent r. coronâ v. einer mit kleinen goldnen Schiffsſchnäbeln verzierten. — **rostrum**, i, *n.* [rodo] 1) der Schnabel an Vögeln, der Rüſſel od. die Schnauze an andern Thieren; als derber Ausdruck, hominis, *Plaut.* 2) ein Schiffsſchnabel, d. i. eine ſpitzige unten am Vordertheile des Schiffes angebrachte Stange aus Eiſen od. Kupfer, zum Durchbohren feindlicher Schiffe; *Vordertheil des Schiffes; *pl.* die (mit den Schiffsſchnäbeln der im J. 338 v. Chr. v. den beſiegten Antiaten erbeuteten Schiffe gezierte) Rednerbühne auf dem Forum in Rom u. der ſie umgebende Raum, in, pro rostris; escendere in rostra; descendere de r.; auch der Platz, wo ſpäter die Rednerbühne ſtand, *Liv.* 4, 17, 6.

rŏta, ae, *f.* das Rad, Wagenrad, versutior quam r. figularis, *Plaut.*; inter carros rotasque; strepitu rotarum; *Luciferi die rollende Scheibe (vgl. Diſſen zu *Tib.* 1, 9, 62. S. 188.); *der Wagen; ſprichw., funis it retro currente rotâ (urſprünglich wohl von einem Drehrade, mittelſt deſſen man Etw. in die Höhe windet, wobei das Seil mit der Laſt leicht in die Tiefe zurückgeſchnellt werden kann), von dem, der durch ſeinen Stolz unglücklich wird, *Hor. carm.* 3, 10, 10. Insbeſ. *a*) Töpferrad, currente, *Hor.*; Cumana, *Tib.* *b*) Schöpfrad, Vſ. d. b. *Alex.* 7. *c*) Folterrad, in r. escendere; *Rad des Ixion. *d*) Rad od. Rolle zum Fortſchieben einer Laſt, *Tac. hist.* 4, 23.; bildl., *α*) *Kreis, Umlauf (beim Wettfahren), orbis; septima. *β*) Wechſel, Veränderlichkeit, Unbeſtändigkeit, fortunae, *Cic. in Pis.* 10, 22. (vgl. *Tac. dial.* 23.); *versatur celeri fors levis orbe rotae; versor in amoris r., *Plaut.*, *haec in amore r. est. *γ*) *r. dispares, vom ungleichen Versmaß der Elegie. Dav. *A*) **rŏto**, 1. 1) *trans.* wie ein Rad herumdrehen, -ſchleudern, -ſchwingen, telum funditor habenâ, *Liv.*; *flammae fumum aufwirbeln; *ensem (um auszuholen); *aper ore canes; *rotis rotatis; medial, *circum caput igne rotato. 2) *intrans.* (ſelt.) ſich drehen, rollen, *saxa rotantia. *B*) *dem.* **rŏtŭla**, ae, *f.*, *Plaut.*

rŏtundē, *adv.* [rotundus] claſſ. nur vom Ausdruck, abgerundet, einm. *Cic. fin.* 4, 3, 7. — **rŏtundo**, 1. [rotundus] rund machen, abrunden, ad volubilitatem, *Cic. de univ.* 10, 31.; *tp.* (*Hor.*) mille talenta rotundentur, man runde ab-, -mache voll ꝛc. — **rŏtundus**, *adj.* [rota] 1) ſcheibenrund (Ggſ. globosus, orbiculatus); auch kugelrund u. überh. rund, coelum; ſprichw. ſ. quadratus. 2) *tp.* *a*) gerundet, an dem von außen nichts haftet, sapiens, teres atque r., *Hor. sat.* 2, 7, 86. *b*) periodiſch abgerundet, gerundet, verborum apta et quasi r. constructio; nec satis, ut ita dicam, r. Thucydides; *ore r. loqui.

***rŭbĕfăcio**, 3. [rubeo u. facio] roth machen, röthen, saetas sanguine; rubefacta cruore.

rŭbens, tis; *adj.* [rubeo] roth, röthlich, ge-

röthet, *uva; *ver bunte; insbes. erröthend, schamroth, *ore r. — **rŭbeo,** ui, — 2. [ruber] roth sein, sol, *Liv.*; *luna rubens mit rothem Scheine, *dextra (des Jupiter, v. röthlichem Wiederschein der Blitze); aquas, *Curt.*; *ocelli flendo; insbes. schamroth sein od. werden, *Cic. Hor.* — **rŭber,** *adj.* roth (als Grundfarbe des Rothen überh.; vgl. rufus etc.), *flamma; *sanguis; *equi (Aurorae); *Aurora; *custos (Priapus); *palus roth gefärbt; *tuo cruore r. pannos lavit; *aequor Oceani; *Oceanus durch den Unter=, =Aufgang der Sonne geröthet; *canicula brennend, hitzig. Inbes. R. mare, das rothe Meer, der arabische u. persische Meerbusen; *ab litore r. d. i. des östlichen (indischen) Meeres; R. Saxa, ein Flecken in Etrurien. — **rŭbesco,** bui, — 3. [rubeo] roth werden, sich röthen, *Aurora; *saxa sanguine vatis; *caede.

1. **rŭbēta,** ōrum, *n.* [rubus] das Brombeergesträuch, *Ov.*

2. **rŭbēta,** ae, *f.* [rubus] eine Art giftiger Frösche, die sich in Dornengebüschen aufhalten, *Prop.*

rŭbeus, *adj.* [rubus] von Brombeersträuchen, Brombeer=, virga, einm. *Verg. georg.* 1, 266.

Rŭbi, ōrum, *m.* Stadt in Apulien, j. *Ruvo,* einm. *Hor. sat.* 1, 5, 94.

Rubĭco, ōnis, *m.* kleiner Grenzfluß in Oberitalien bei Ravenna, berühmt durch Cäsar's Uebergang beim Beginn des Bürgerkriegs.

rŭbĭcundus, *adv.* m. †*comp.* [rubeo] hochroth, glühend roth, (*Ter.*) homo; (*Plaut.*) ore; *Ceres (Getreide); *corna; *rothbemalt, Priapus.

rŭbĭdus, *adj.* [rubeo] dunkelroth, panis braunes, *Plaut.*; †facies ex vinolentia.

rūbīgo, Rūbīgo s. robigo, Robigo.

rŭbor, ōris, *m.* [rubeo] die Röthe, das Roth, die rothe Farbe, medicamenta ruboris, Schminke; alqm in ruborem dare (*Plaut.*) durch Schläge roth machen, roth u. braun schlagen; †saevus ille vultus et r.; *Tyrii (*pl.*) d. i. Purpur. Insbes. die Schamröthe, pudorem r. consequitur; *†res est mihi rubori, ich schäme mich der Sache; (*Liv.*) duas res ei rubori fuisse, †nec patrem rubori (*sc.* esse); non sine r. quodam; †rubori mihi est, quod; †nec r. (*sc.* est) inter comites aspici; †afferre alcui r. schamroth machen; Masinissae r. suffusus. Hierv. *a*) die Schamhaftigkeit, Verschämtheit, praestet idem ingenuitatem et r. suum; si nomen hoc saltem r. incutere et verecundiam alqam imperatoris violandi possit; *si virgineum suffuderit ore r.; *cui plurimus ignem subjecit r. *b*) die Beschämung, Schande, der Schimpf, minorem r. fore in juris iniquitate; censoris judicium damnato r. affert; †r. ac dedecus penes omnes; †non minus rubore quam praemiis stimulabantur; †saepe minus est constantiae in r. quam in culpa die Schande bringt oft mehr aus der Fassung ꝛc.

rŭbrīca, ae, *f.* [ruber] rothe Erde, insbes. die rothe Färbererde, Röthel, *Plaut. Hor.*

rŭbus, i, *m.* 1) die Brombeerstaude. 2) *die Brombeere.

ructo, 1. [ἐρεύγω] rülpsen; **ructor** (*dep*) ausrülpsen, bildl., versus, *Hor.* Dav. **ructus,** us, *m.* das Rülpsen.

rŭdens, tis, *m.*, (*Plaut. Rud.* 4, 3, 1.) *f.* ein starkes Seil, gew. ein Schiffstau (vgl. funis, restis, retinaculum), stridor rudentum, *Verg.*; sprichw., rudentibus apta (sehr ungewisses) fortuna, *Cic. Tusc.* 5, 14, 40.

rūdera s. rudus.

rŭdiārius, ii, *m.* [2. rudis] der ausgediente Gladiator, einm. *Suet. Tib.* 7.

rŭdīmentum, i, *n.* [v. ungebräuchl. rudio] der erste Anfang=, =Versuch einer Sache, die erste Probe, =Schule, Vorschule u. dgl., primum regni puerilis r., *Liv.*; militare, *Liv.*; †prima castrorum; *belli propinqui dura r.; r. adulescentiae ponere, seine ersten Jugendkräfte versuchen, *Liv.*; r. ponere, deponere, *Suet. Just.*; ab militia patris rudimenta tirocinii, prima pueritiae r. ponere, *Just.* [vgl. pono 2) *k*), depono 1), tirocinium]; et literas et notare aliaque r. docuit, civilium officiorum, *Suet.*; magnorum praefectorum et ducum haec incrementa sunt et r. Pflanz= u. Uebungsschule, *Curt.* 5, 1, 42.

Rudīnus, *adj.* aus Rudiä (in Calabrien), homo (Ennius); *subst.* **Rudini,** ōrum, *m.*, *Ennius* b. *Cic. de or.* 3, 42, 168.

1. **rŭdis,** e, *adj.* 1) roh, unbearbeitet, ungebildet, kunstlos, in dem ersten rohen Zustande noch befindlich, *campus; *lana; *textum; *vestis; *hasta; *r. indigestaque moles; †caementum; *portae; †argentum rudi pondere in Barren; *r. (das noch keinen Samen empfangen) data semina humo spargere; †aedificium; r. in militari homine lingua; sermo facetus ac nulla in re r.; †vox incondita ac r.; *modus (tibicinis); forma quaedam ingenii admodum impolita et plane r.; quae pueris aut adulescentulis nobis ex commentariis nostris inchoata ac r. exciderunt; *†ingenium; *animi (noch unerfahren in der Liebe); †r. adhuc nepotum aetas; †saeculum; *carmen [vgl. auctor 1)]; †recentia et r. et adhuc similia nascentibus; *subst. n. pl.* ungeschickte=, unbeholfene Ausdrücke, *Quint.* 10, 3, 20.; auch noch neu, ungewohnt, *Amphitrite (Meer). 2) v. Pers., roh, ungeschickt, unerfahren, nulla in re tironem ac r. esse; in re publica, in causa, in jure civili; omnino in nostris poëtis; in disserendo; *in amore; †Aeschylus, r. in plerisque et incompositus; *Ennius ingenio maximus, arte r.; m. *gen.*, rerum omnium r. ignarique; Graecarum literarum; rei militaris; †bonarum artium; non provinciae r. erat et tiro sed Siciliae; †dicendi; †pertractandi militares animos; v. Thieren, *somni, schlaflos (v. einem Drachen); *operum juvenci; ad (in Bezug auf) alqd, *Liv. Curt.*; *ad partus; r. adhuc ad resistendum populos, *Just.* 1, 1, 5. u. Benecke z. d. St.; absol., *tp.* r. me et integrum discipulum accipe; tam eram r.? *puer; *subst. m. pl.* r. similes et imperitorum.

2. **rŭdis,** is, *f.* ein dünner Stab, womit Soldaten u. bes. Gladiatoren sich im Fechten übten, etwa Rappier, rudibus inter se in modum justae pugnae concurrerunt; einen solchen Stab erhielt der ausgediente Gladiator als Zeichen seiner Meisterschaft od. der völligen Befreiung v. Kampfe, dah. übertr. auf jede Befreiung od. Entlassung v. Diensten, Geschäften od. Verrichtungen, tam bonus gladiator rudem tam cito? *sc.* accepisti? *rude donatus, ausgedient.

***rŭdo,** dīvi, dītum, 3. v. Thieren, wie Löwen, Hirschen, brüllen, v. Eseln, yaen; (selt.) v. Menschen; v. Leblosem, prora krachend.

†**rūdus**, dĕris, *n.* Schutt v. alten eingestürzten Gebäuden; *pl.* rudera, altes=, eingestürztes Gemäuer; auch aus Brandsteinen u. Kalk bereiteter Mörtel, Estrich.

Rūfa s. rufus 3). — **Rŭfrae**, ārum, *f.* Stadt in Campanien, *Verg.* — **Rŭfrium**, ii, *n.* Stadt der Hirpiner, j. *Ruvo*, einm. *Liv.* 8, 25, 4.

rūfŭlus, *adj.* [*dem.* v. rufus 1)] *a)* Rothkopf, r. (homo), *Plaut.* *b)* **Rūfŭli**, ōrum, *m.* diejenigen Kriegstribunen, welche v. dem Feldherrn im Lager ernannt wurden, *Liv.* 7, 5, 9. u. Weißenborn z. d. St. — **rūfus**, 1) *adj.* rothhaarig. =köpfig, quidam, *Plaut.*, virgo, *Ter.* 2) röm. Beiname. 3) **Rūfa** als Schmeichelname eines Mädchens, 'Blondchen', *Hor. sat.* 2, 3, 216.

rūga, ae, *f.* die Runzel, bes. im Gesichte, gew. *pl.*, *Verg. Hor. Ov.*, selt. *sing.*, *Prop.*; zur Bezeichnung des Alters, non r. auctoritatem arripere possunt; finstere Mienen, finsteres Wesen, populum rugis supercilioque decepit; *rugas coëgit hat angenommen.

Rugii, ōrum, *m.* germ. Völkerschaft an der Ostsee, *Tac.*

rūgo, 1. [ruga] Falten werfen, pallium, *Plaut.*

rūgōsus, *adj.* [ruga] runzelig, *spadones; *senecta; *cortex uneben; *frigore pagus.

ruīna, ae, *f.* [ruo] 1) das Los=, Herab=, Hin=, Niederstürzen, der Sturz, jumentorum sarcinarumque; *aulaea ruinas in patinam fecere stürzten herab auf ꝛc.; *primi ruinam dant stürzen auf einander; *Capanei; †opprimi magnâ r.; insbes. der Einsturz=, das Einstürzen=, Niederreißen eines Gebäudes, turris; eâ (*sc.* conclavis) oppressum interire; †ruinis ignibusque deleri; *ruinam dare, *trahere, zusammenstürzen; *Capitolio ruinas parare; in einer Allegorie, si quod esset in suas fortunas incendium excitatum, id se non aquâ sed r. (d. i. durch den Umsturz des Staates, alles Bestehenden) restincturum; quoniam quidem circumventus praeceps agor, incendium meum ruinâ restinguam; (Academia) si invaserit in haec, nimias edet r. Verwüstungen; *coeli Regensturz; similis ruinae (Hinstürzen ganzer Massen, Metzelei) strages erat, *Curt.* 2) *tp.* *a)* Sturz, Fall, Fehltritt, illae Epicuri propriae r.; censet enim etc., *Cic. fin.* 1, 6, 18. *b)* Sturz, Fall, Unfall, Verfall, Umsturz, Untergang, Ruin, edere ruinas rerum nostrarum; urbis; Roma crescit Albae ruinis; ruinae fortunarum tuarum; Hannibalis; strage ac r. fudere Gallos; *Hesperia; *Italiae ruinis; *pectora hostium quantis fatigaret r.; *ruinâ soceri in exsilium pulsus; *ille dies utramque ducet r. wird uns beiden den Tod bringen. *c)* (bes. im *pl.*) das eingestürzte Gebäude, die Trümmer, templorum; fumantes Thebarum; (*Curt.*) muri, munimentorum, turrium; *Iliacae; †patriae, quae turpibus incendiis et r. esset deformata; auch v. Personen, die Umsturz u. Verderben herbeiführen, rei publicae; (*pl.*) publicanorum. Dav. **rŭīnōsus**, *adj.* 1) den Einsturz drohend, baufällig, aedes. 2) *eingefallen, eingestürzt, domus.

Rullus s. Servilius 8).

rŭmex, ĭcis, *f.* der Sauerampfer, *Plaut.*

rūmĭfĭco, 1. [rumor-facio] öffentlich rühmen, quam probam, einm. *Plaut. Amph.* 2, 2, 46.

Rūmīnālis, e, *adj.* [Rūmīna, die Göttin der Säugenden] nur ficus od. †arbor, auch *Rūmĭna ficus, der Feigenbaum, unter welchem Romulus u. Remus gefunden u. v. der Wölfin gesäugt worden sein sollen. — **rūmĭnātio**, ōnis, *f.* [rumino] class. nur bildl., das wiederholte Gerede, einm. *Cic. Att.* 2, 12, 2. — **rūmĭno**, 1. [rumen, veraltet, =die säugende Brust] wiederkäuen, *herbas.

rūmŏr, ōris, *m.* 1) *jedes dumpfe Geräusch, secundo, unter günstigem Ruderschlag; *†v. dem Verworrenen einer durcheinanderrufenden Menschenmenge, das Murmeln, Summen, r. secundo, mit lärmendem Beifall. 2) das leise=, dumpfe=, =heimliche Sprechen der Leute v. Etw., die dunkle=, =heimliche=, unverbürgte=, schneller sich verlierende Nachricht von Etw., das Gerücht (vgl. fama), r. multa fingit, perfert; r. serpit; *commenta vagantur milia rumorum; *frigidus a rostris manat per compita r.; †r. exsistit; r. spargere, *Cic.*, dissipare, differre, *Ter. Nep.*, *†(*sing.* u. *pl.*) r. serere; exstinctis r. de auxiliis legionum; r. afferuntur de alqa re; graves de te r.; †r. perlato de ejus lenitate; uno r. periculi von ꝛc.; †cenae; †crebris belli civilis r.; †prostratae regi pudicitiae; †subdito r., tamquam etc.; r. est, *Ter. Cic.*, venit, *Ter.*, †incedit, r. distulerunt malevoli, *Ter.*, crebri r. afferebantur m. *acc. c. inf.*; si quis quid de re publica a finitimis r. aut famâ acceperit; *variis acuunt r. iras; auch das beurtheilende Gerede der Leute, die Volksstimme, die öffentliche Meinung, objectiv, der Ruf, adverso r. esse, *r. malo flagrare; †claro apud vulgum r. esse; multitudinis, (*Ter.*) populi; fama rumoresque hominum; insbes. *a)* der gute Ruf, die gute Meinung, rumori servire, *Plaut.*; r. quendam et plausum popularem esse quaesitum; †plebis. *b)* (selt.) die üble Nachrede, *Curt.*

rumpo, rūpi, ruptum, 3. 1) brechen (bes. einen biegsamen Gegenstand; vgl. frango), zerbrechen, abbrechen, zer=, auseinander=, aufreißen, zerschneiden, zerhauen, sprengen, zertheilen, bersten=, platzen machen u. dgl., vincula carceris, alcjs; pontem; *vestes, *a pectore; *funem ab litore; *praecordia ferro, *pectora durchbohren; *colla securi; *guttura cultro, *pugno; *nodos et vincula linea; †gladio ruptis omnibus loris; *rumpuntur (brechen sich) pectora pectoribus (an ꝛc.); †opus (v. Wasser); †iter; *plumbum; *plagas (v. Eber); *nubila coelo; *messes horrea; *verbis et carmine vipereas fauces; *cantando rumpitur anguis; *Iarbitam; *rumperis et latras zerschreist dich; tuâ causâ nemo nostrorum suos rupturus ramices sich die Lunge sprengen, ego me tuâ causâ non rupturus sum, *Plaut.*, ut me ambulando rumpam, *Ter.*; inflatas rumpi vesiculas; si quis r. (verletzt) occidetve insciens, in alter Formel b. *Liv.* 22, 10, 5.; auch *pass.* vor Aerger, Neid u. dgl. bersten, quâ (licentiâ) ante rumpebar, nunc ne moveor quidem; *invidiâ rumpantur ut ilia Codro; *rumpantur iniqui; *rumpuntur pectora (v. Zorn). Insbes. *a)* sprengen, durchbrechen, ordines; mediam aciem; illâ (*sc.* aciem Rom.), *Tac. ann.* 2, 17.; *rapido cursu media agmina; *proelia admisso equo; *unde tibi reditum certo subtemine Parcae rupere abgeschnitten; *fata die Banden des Schicksals. *b)* sich mit Gewalt bahnen, =öffnen,

eo cuneo viam, *Liv.*; ferro per hostes viam, aditus, *Verg.* c) hervorbrechen lassen, *fontem; *se r. u. rumpi, hervorbrechen; *se nubibus; *rumpi fontibus; *turbine rupto; *nondum coëuntia vulnera rectractando; novis vulneribus veteres rumpendas (esse) cicatrices müßten wieder hervorbrechen, *Curt.* 10, 5, 13.; auch ertönen=, hören lassen, *tales suo pectore questus; †non exsilio fratrum rupta voce. 2) *tp.* a) brechen, verletzen, vernichten, hemmen, foedera; jus gentium; fidem indutiarum, pacis; †ruptâ sacramenti reverentiâ; †obsequium; *edicta; *fraternum foedus; *pacem; *otia; *amores; *nuptias; *fidem v. Bienen, unter denen die Eintracht aufhört; †imperium; fati necessitatem humanis consiliis; testamentum rumpi agnascendo. b) unter=, abbrechen, stören, visum; risum, *Cic. r. p.* 6, 12.; *somnum; *alta silentia verbis; *unde (womit, mit was für Verwünschungen) r. silentium; *opera omnia; *opus fuga domini; †serpens iter institutum; †vorago iter; *†moras, nicht länger zögern; †rupta taciturnitate; †quidam patientiam (wir 'es bricht od. reißt Jmdm. die Geduld'); †libertas Thraseae servitium aliorum.

rŭmuscŭlus, i, *m.* [*dem.* v. rumor] das Gerede, Geschwätz.

rūna, ae, *f.* eine Art Geschoß, *Cic. legg.* 3, 9, 20.; (zweifelh.) *Cic. p. Mil.* 24, 64.; vgl. Richter z. d. St.

ruo, rui, rūtum (*partic. fut.* ruĭtūrus), 3. 1) *intrans.* stürzen, stürmen; nieder=, herab=, zusammen=, einstürzen, sinken, in castra fugientes; ad urbem; portis; †ad portas; †in portas; †per vias; *per proelia; absol.; *flumina per campos; *de montibus; †in Galliam (v. Rhein); *unde totidem voces, responsa Sibyllae; *nox Oceano eilt herauf aus 2c.; dag. *dies, *nox geht unter, enteilt; *in me tota ruens (einstürmend) Venus; coelum in se, *Liv.*; *(vulgus) passim et certatim stürzt herbei; tecta in agris; murus latius; illa; *templa deûm; *aulaea; *alto a culmine Troja; †tabulata; †moles; *r. arduus aether (Unwetter); (*Ter.*) quid si nunc coelum ruat? (v. etw. Undenkbarem); übertr., †onus in te ruet wird dich verderben; †Alexandri fortuna tantique regni fastigium in istos umeros; *tp.* a) mit blinder Wuth od. Leidenschaft in Etw. rennen, sich überstürzen, darauf lostoben u. dgl., in arma ac dimicationem, in crudelitatem; ad interitum; in media fata ruitur, †in medium discrimen, †in exitium, in perniciem; *omnia fatis in pejus; *taurus ruens in venerem brünstig; *in horum numerum voto sich heftig wünschen in 2c.; †in alqm; †quo ruis? quibus periculis te objicis? *quo ruis imprudens dicere fata? *quo scelesti ruitis? ut ferme fugiendo in media fata ruitur, *Liv.*; in agendo, in dicendo, nec r. demens nec furere desinit; ne ille r. incipiat; emptorem pati r. sich übereilen; ita r. in tenebris omniaque miscebant; cotidie. b) niederstürzen, in sein Verderben stürzen, zu Grunde gehen, illa res publica; reum pati r.; †tam florentes Atheniensium opes; †ne prosperis quidem parem, adeo ruentibus (durch den Untergang des Glücks) debilitatum. 2) *trans.* a) stürzen, hin=, niederstürzen, hinwerfen, antennas, *Plaut.*; ceteros, *Ter.*; *cumulos arenae; *immanem molem; *ossa et cinerem fortraffen, *divitias aerisque acervos zusammenraffen; *mare venti aufwühlen, *spumas salis aere (v. Schiffenden); *nubem ad coelum emporwälzen. c) in jurist. Sprache *t. t.*, rūta et caesa od. rūta caesa, Alles was auf einem Grundstück ausgegraben (ruta) u. gefällt (caesa) worden ist, was nicht niet= und nagelfest ist u. dah. v. Besitzer beim Verkauf zurückbehalten wird, rohes Material, Mobilien.

rūpes, is, *f.* [rumpo] der Fels, bes. der steile, kahle (vgl. cautes, saxum, scopulus), inter saxa rupesque; *caecae, Felsengeklüfte; *sub ima Höhle; *im Meere, Klippe.

Rŭpĭlius, 1) ein Schauspieler. 2) ein Arzt zur Zeit Cicero's. 3) Publius R., Consul 132 v. Chr., Freund des jüngern Afrikanus; *adj.* leges. 4) P. R. Rex, Zeitgenosse des Horaz.

ruptor, ōris, *m.* [rumpo] der Verletzer, foederis, *Liv.*; †pacis.

***rūrĭcŏla**, ae, *comm.* [rus-colo] das Feld bauend, ländlich, boves; deus; aratrum; *subst.* v. einem Stier. — **rūrĭgĕnae**, ārum, *comm.* [rus-gigno] die Landleute, einm. *Ov. met.* 7, 765. — **rūro**, 1. [rus] (selt.) = rusticor, *Plaut.*

rursŭs u. **-sŭm** [= revorsus, revorsum v. reverto] 1) rückwärts, zurück, rursum cadere, *Plaut.*; r. vorsum, rückwärts, *Plaut.*; r. prorsum, rück= u. vorwärts, *Ter.* 2) übertr., a) v. der Rückkehr zu einer frühern Thätigkeit od. der Wiederholung derselben, wieder, von Neuem, noch einmal (vgl. iterum, denuo), r. nunc nugas agis, *Plaut.*; dic rursum, *Ter.*; rursus instare et proelium redintegrare; dissipatas animi partes rursum in suum locum colligere; r. reverti, †redire, †recurrere; r. reducere, renovare; r. resacrare, *Nep.*; hi r. invicem in armis sunt (ohne Pleonasm.; vgl. invicem 1)], *Caes. b. G.* 4, 1, 5. b) v. Entgegengesetztem, dagegen, andrerseits, umgekehrt, im Gegentheil, saluta hunc r. meis verbis, *Plaut.*; bellum, pax r., *Ter.*; utrimque clamore sublato excipit r. ex vallo clamor; necesse erit cupere et optare ut quam saepissime peccet amicus —: r. autem recte factis commodisque amicorum necesse erit angi etc.

rūs, rūris, *n.* 1) das Land, im Ggs. zur Stadt (vgl. ager), das Feld=, Landgut mit Allem, was dazu gehört (vgl. fundus, praedium, villa), ex meo propinquo r. hoc capio commodi, *Ter.*; meum, paternum, *Hor.*; †rura colentes, Landbauer; *paterna r. exercere bubus; rura peragrantes; in sua r. venere; habet r. amoenum et suburbanum; rus (aufs Land) ire, *Plaut. Ter.*, exire, *Hor.*; rure u. ruri, v. Lande, v. Gute, od. auf dem Lande, =Gute, *Plaut. Ter. Cic. Liv. Hor.*, *†m. *adj.* rure. 2) **tp.* bäuerisches Wesen, vestigia ruris; pleni ruris et inficetiarum.

Ruscĭno, ōnis, *f.* Stadt in Gallia Narbonensis, am Flusse gleiches Namens, j. *la Toure de Roussillon.*

ruscum, i, *n.* der Mäusedorn, *Verg.*

Rusellānus (Russ.), *adj.* zu Rusellae (Stadt in Etrurien) gehörig; *subst.* **Rusellāni**, ōrum, *m.*

russus, *adj.* roth, gingiva, *Ct.*

rustĭcānus, *adj.* [rusticus] dem Landmann ähnlich, dem Land od. Dorf uneigentlich angehörend (schwächer u. milder als rusticus), vita als bloßer ländlicher Aufenthalt (v. Sex. Roscius, während er ein municipalis blieb); homines r. ex

municipiis; Marius r. vir (auf dem Lande aufgewachsen) sed plane vir; municipia Landbau treibende; parsimonia; Cotta — illud quod loquitur, priscum visum iri putat, si plane fuerit r.

rustĭcātio, ōnis, *f.* [rusticor] der Aufenthalt auf dem Lande, das Landleben, *pl.*, einm. *Cic. Lael.* 27, 103. — **rustĭcē,** *adv.* m. *comp.* [rusticus] ländlich, bäuerisch, ungeschickt, plump, loqui; urgere; facere; (*Hor.*) rusticius tonsus. — **rustĭcĭtas,** ātis, *f.* [rusticus] 1) die ländliche Schlichtheit, Einfachheit, antiqua, einm, *Plin. ep.* 1, 14, 4. u. Döring z. d. St. 2) *†in üblem Sinne, die Ungeschicktheit, Plumpheit, das bäuerische u. linkische Betragen, insbes. die unzeitige Schamhaftigkeit, Blödigkeit.

rustĭcor, *dep.* 1. [rusticus] auf dem Lande sich aufhalten, den Landmann machen.

rustĭcŭlus [*adj. dem.* v. rusticus] ein schlichter Landmann, einm. *Cic. p. Sest.* 38, 82.

rustĭcus, *adj.* m. †*comp.* [rus] 1) ländlich, zum Lande gehörig, Land-, Feld- (vgl. rusticanus), vita; praedium; *homo; *colona, Bäuerin; res (*pl.*), Landwirthschaft; (*Ter.*) opus r. facere; vox; †hortus; *mus; *numina; *sedulitas; *subst. m.* der Landmann, Bauer; nobis sic r. (der so wenig Neigung zu den eigentlichen Beschäftigungen des Landlebens hat) urbana acta perscribe, *Plin. ep.* 9, 15, 3. 2) *tp. a)* (selt.) in gutem Sinne, einfach, schlicht, mores. *b)* in übelm Sinne, linkisch, ungeschickt, unbeholfen, ungeschliffen, tölpisch [gew. wer die Convenienz u. die Feinheit im äußern Anstand verletzt; vgl. agrestis 3) *a*)], homines r. et agrestes; r. vox et agrestis; *hospes; *Musa; *carmen; *convicia; *querela; *subst. m.* ein grober Bauer, Bauerlümmel, Grobian, *f.* die grobe Bäuerin, *Plaut. Ov. Phaedr.*

1. **rūta,** ae, *f.* [ῥύτη od. ῥυτή] *†die Raute (ein bitteres Kraut); *tp.* die Unannehmlichkeit, Bitterkeit, einm. *Cic. fam.* 16, 23, 2.

2. **rūta caesa** s. ruo 2) *c*).

rūtābŭlum, i, *n.* [ruo] eine Ofenkrücke, einm. *Suet. Aug.* 75.

Rūtēni (Ruth.), ōrum, *m.* celt. Völkerschaft, zum Theil zur Provincia gehörig, der andere zu den Arvernern haltend.

Rŭtīlius, Name eines röm. Geschlechtes; Publius R. Rufus, Redner u. Geschichtschreiber. Dav. **-liānus,** *adj.*

rŭtĭlo, 1. [rutilus] 1) *trans.* röthlich machen, roth färben, comae rutilatae, *Liv.*; rutilatus crinis, *Tac.* 2) *†*intrans.* röthlich schimmern, wie Gold glänzen, arma. — **rŭtĭlus,** *adj.* röthlich, goldgelb, gelb-, hochroth, caput rothhaarig, *Plaut.*; †comae; *capilli; †barba; fulgor, *Cic. r. p.* 6, 17.; *ignis; *flamma; *cruor; als Beiname, Rutilus.

rŭtrum, i, *n.* [ruo] Grabscheit, Schaufel.

rūtŭla, ae, *f.* [*dem.* v. 1. ruta] ein bischen Raute, nach *Cic. fam.* 9, 22, 3.

Rŭtŭli, ōrum, *m.* alte Völkerschaft in Latium; *sing.* **-lus,** *Verg.*, audax (v. Turnus), *Verg.*; *adj.* ***-lus.**

S

S. od. **Sex.** als Vorname = Sextus. — Sp. als Vorname = Spurius. — S. C. = senatus consultum; S. C. A. s. auctoritas 3) *a*). — S. (in Briefen) = salutem. — S. P. D. (in Briefen) = salutem plurimam dicit; auch S. D. = salutem dicit. — S. P. Q. R. = senatus populusque Romanus. — S. V. B. E. E. V. etc. s. valeo 1).

Săbaeus, *adj.* aus Saba (einer weihrauchreichen Gegend im glücklichen Arabien), auch arabisch, tus, *Verg.*; *terra, auch bl. *Sabaea, das glückliche Arabien, *subst.* **Sabaei,** ōrum, *m.*, *Verg.*

Săbăria, ae, *f.* Stadt in Pannonien, *Aur. Vict.*

Săbātīnus, *adj.* zu Sabate (Sumpfgegend in Etrurien) gehörig, sabatinisch; *subst.* **-tini,** ōrum, *m.*

Săbāzius, ii, *m.* [Σαβάζιος] Beiname des Gottes Dionysos od. Bacchus. Dav. **Săbāzia,** ōrum, *n.* Fest zu Ehren des Dionysos.

sabbăta, ōrum, *n.* [σάββατα, שַׁבָּת, die Ruhe] der Sabbat, der wöchentliche Feiertag der Juden, später auch v. den Römern mitgefeiert, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 76. *Just.* 36, 2, 14.; der siebente Tag der Woche, Samstag, *Suet. Tib.* 32.; übertr., v. andern jüdischen Feiertagen, tricesima, nach Einigen der erste Tag des Laubhüttenfestes od. der 15. October, der v. den Juden ganz besonders für heilig gehalten wird, od. das jüdische Versöhnungsfest am 10. des Monats Tisri (October), vorzugsweise der große Sabbat genannt, *Hor. sat.* 1, 9, 96. u. Krüger z. d. St.

***Săbelli,** ōrum, *m.* [*dem.* v. Sabini] ältere Bezeichnung der Sabiner; *sing.* **Sabellus** scherzh. v. Horaz, weil er ein Gut im Sabinischen besaß, *Hor. ep.* 1, 16, 49.; *adj.* ***-bellus,** *†**-bellĭcus.**

Săbīni, ōrum, *m.* altitalische Völkerschaft, Grenznachbarn der Latiner; meton., das Sabinerland, ex, in Sabinis; tollor in arduos S., *Hor.*; satis beatus unicis S. (wahrscheinl. *n.* im Anschluß an largiora = quae mihi sunt in Sabinis, durch das Sabinische Landgut), *Hor. carm.* 2, 18, 14. (Andere nehmen Sabinis als *m.*); *sing.* **Sabinus,** der Sabiner, ***Sabina,** Sabinerin; **Săbīnus,** *adj.*; herba, der Sadebaum, als Räucherwerk gebraucht, *Ov. Prop.*; **-num,** i, *n.* der Sabinerwein, *Hor.*

1. **Săbīnus** s. Sabini.

2. **Săbīnus,** i, *m.* 1) ein Freund des Horaz, *Hor.* 2) Bruder des Vespasian, *Suet.* 3) alter ital. Heros, *Verg.*

Sabis, is, *m.* Fluß im belg. Gallien, j. *Sambre.*

Săbrătensis, e, *adj.* aus Sabrata (in Africa), sabratensisch, *Suet.*

†**săbŭlum,** i, *n.* grobkörniger Sand, Kies.

săburra, ae, *f.* Sand od. Kies, insbes. Schiffsand, Ballast. Dav. **săburro,** 1. eigtl. ballasten, übertr., mit Speise u. Trank überladen, *Plaut.*

Săcae, ārum, *m.* ein scythischer Stamm in Asien, bes. in der jetzigen kleinen Bucharei, *Ct. Curt.*

saccĭpērium, ii, *n.* [saccus u. pera] eine Umhängtasche für den Geldbeutel, einm. *Plaut.*

Rud. 2, 6, 64. — **sacculus**, i, *m.* [*dem.* v. saccus] das Säckchen, bes. zum Durchseihen des Weines, *Lucil.* b. *Cic. fin.* 2, 8, 23.; zum Gelde. — **saccus**, i, *m.* [σάκκος] der Sack (v. Zeug od. Flechtwerk für trockene Dinge; vgl. culleus, uter); insbes. Geldsack; (*Phaedr.*) zum Aufbewahren des Getreides; auch (*Plaut.*) Bettelsack, ire ad saccum, den Bettelstab ergreifen.

săcellum, i, *n.* [*dem.* v. sacrum] ein heiliger, umschlossener u. mit einem Altar versehener Ort, kleines Heiligthum, eine Capelle; auch aus niedergerissenen Capellen genommenes Baumaterial, *Nep. Them.* 8, 5.

săcer (Nebenform *pl.* săcres [porci], *Plaut.*), *adj.* 1) heilig (einem Gotte geweiht od. zu gottesdienstlichem Gebrauche bestimmt, Ggs. profanus; vgl. sanctus), aedes; *cervus Nymphis; *Jovi quercus; *Cereri s. Polypoeten; *vates (weil er sich dem Apoll geweiht hatte); *Orpheus; oft v. Oertlichkeiten, Städten, Tempeln u. dgl., insula illa eorum deorum s. putatur; locus s. et profanus; Sacer mons, bisw. auch mons S. (vgl. *Liv.* 3, 52, 1. 2. 3. Weißenborn zu *Liv.* 2, 32, 2.), der heilige Berg, im Sabinischen, am rechten Ufer des Anio; Sacra via (nur mit dicht. Freiheit via S. b. *Hor. sat.* 1, 9, 1.), die heilige Straße, eine der schönsten u. belebtesten Straßen Roms, über die auch die Triumphzüge gingen, führte am Fuße der Carinen über das Forum zum Tempel des capitolinischen Jupiter; auch *s. clivus (theils als Theil der Sacra via, theils v. der ganzen Straße); *Ilion (wie bei Hom. Τροίας ἱερὸν πτολίεθρον); *Tarentum (dem Neptun); *arces (v. Tempel der Victoria auf dem capitolin. Hügel; vgl. *Liv.* 10, 33. 29, 14.; nach Andern v. Capitole selbst); *limine s. s. limen 1); *focus (wegen des in der Nähe befindlichen Schrankes der Penaten); *ad aquae lene caput s. (weil die Quellen als Wohnungen der Nymphen den Göttern heilig); *laurus s. comam (dem Apoll heilig, dessen Laub dah. noch v. keiner Hand berührt war); *vites (dem Bacchus u. wegen der Trankopfer); *dies, *luces, Festtage; *quae precamur tempore s.; *sanguis, Opferblut; *ales (wegen der Augurien); *qui saltus, Tiberine, tuos sacrumque Numici litus arant (wegen der Heiligkeit des Flußgottes); *s. (des Gottes) pondere; *medicamen v. den Göttern; *medicamina mentis; *ignibus imponit s. libamina; *effigies divum; *tus; *os; aurum, quod Gallis ereptum erat, quodque ex aliis templis inter trepidationem in Jovis cellam collatum, s. omne judicatum est, *Liv.* 5, 50, 6., arma, *Liv.* 24, 21.; villae signis et tabulis refertae partim publicis partim etiam s. et religiosis; nur ausnahmsweise v. den Göttern: postulant (tribuni pl.) ut sacrosancti habeantur; quibus ipsi dii neque sacri neque sancti sunt, *Liv.* 3, 19, 10. (um die Forderung der T. nachdrücklicher zu verspotten, st.: quibus ipsi dii sacrosancti non s.); auch Vesta, Cybele, *Prop.*; *subst. n.* s. sacrum. Hierv. *a*) †geweiht, bestimmt, pugionem magno operi sacrum. *b*) ehrwürdig, heilig, *silentium; *voces, Zaubersprüche; †ejus (des Tiberius) occupationes. 2) einer unterirdischen Gottheit geweiht, zur Vernichtung-, zum Untergange-, zum Tode bestimmt, verflucht, verwünscht; so in Formeln u. Gesetzen, s. esto, s. sit; is intestabilis et s. esto, *Hor. sat.* 2, 3, 181.; vgl. Krüger z. d. St.; s. (ein Fluch den) nepotibus cruor Remi, *Hor. epod.* 7, 20.; qui tribunis pl. nocuisset, ejus caput Jovi s. esset. — Hac lege — cum quid eorum cuiquam nocuerit, id s. sanciri, *Liv.* 3, 55, 7. 8.; vgl. Weißenborn z. d. St.; dah. überh. verflucht, abscheulich, verrucht, s. et scelestus, *Plaut.*; hircus alarum, *Ct.*; fames auri, *Verg.*

săcerdos, dōtis, *m.* u. *f.* [sacer] der Priester, die Priesterin (überh.; vgl. flamen, pontifex), populi Romani; (*pl.*) Cereris; Fonteja; *v. Dichter, Musarum; ironisch, popularis (v. Clodius, der sich beim Fest der Bona Dea einschleichen wollte); *als Apposition, regina (v. der Rhea als Vestalin). Dav. *a*) †**săcerdōtālis**, e, *adj.* priesterlich, ludi. *b*) **săcerdōtium**, ii, *n.* Priesterwürde, -amt.

săcrāmentum, i, *n.* [sacro] dasjenige, wodurch man sich od. einen Anderen zu Etw. verbindlich macht, dah. 1) *t. t.*, die Geldsumme, welche im Civilproceß, wo es sich um den Besitz einer Sache handelte, jeder der Streitenden ursprünglich an einen locus sacer als Sicherheit niederlegen mußte, u. welche die den Proceß verlierende Partei zugleich einbüßte, indem sie der Staatscasse zufiel [vgl. sponsio *b*)], die Strafsumme, das Haftgeld. Hierv. die Proceßführung, der Proceß, insofern er die Form eines Streites um die Strafsumme (sacramentum) u. eine Art v. Wette erhielt, justo s. contendere cum alqo den Proceß gewinnen, s. alcjs justum judicare, zu Jmds. Gunsten den Proceß entscheiden; dah. v. Wetten, ut sacramento contendas mea non esse eine Wette eingehst, wettest. 2) ursprünglich die vorläufige Verpflichtung zum Kriegsdienste, *Liv.* 22, 38, 2. 3. u. Weißenborn z. d. St.; dav. der Fahneneid, obligare, rogare, adigere milites sacramento den Fahneneid schwören lassen, auch consulis sacramento rogare um anzudeuten, wem sich der Soldat eidlich verpflichtet (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 6, 1, 2.); Judaicum exercitum Vespasianus, Syriae legiones Mucianus sacramento Othonis adegere, a Flavio Sabino, quod erat in urbe militum, sacramento Vitellii adactum, s. ejus detrectabant, *Tac.*; bl. adigere, adigente Herdeonio Flacco dixit sacramentum, *Tac.*; adigi sacramento alcjs pro alqo od. in verba alcjs, Jmdm. Treue u. Gehorsam schwören, huldigen, *Tac. Suet.*; sacramentum, sacramento (*abl.* = nach der vorgesagten Eidesformel) dicere, zur Fahne schwören, den Fahneneid leisten, sacramentum dicere apud alqm, sacramento, †sacramentum dicere alcui, Jmdm. schwören; s. neglegere; teneri sacramento, zum Kriegsdienste eidlich verpflichtet sein; (*Tac. Germ. c.* 14.) illum (principem) defendere, tueri, — praecipuum s. est v. dem Comitat der Germanen, nach wahrscheinlichster Erklärung Gruber's u. Weishaupt's: 'ist der hauptsächlichste Theil-, -gleichsam der erste Paragraph des Diensteides'; †meton., der Kriegsdienst; überh. Eid, *perfidum s. dicere; v. feierlicher (durch eine symbolische Handlung geheiligter) Verpflichtung der Christen, se sacramento non in scelus obstringere, sed ne etc., *Plin. ep.* 10, 7, 97. u. Döring z. d. St.

Săcrānus, *adj.* zu den Sacranen (Völkerschaft des alten Latiums, wahrscheinl. Ardeaten) gehörig, sacranisch, acies, *Verg.*

săcrārium, ii, *n.* [sacrum] 1) der Aufbewahrungsort für heilige Gegenstände, die Sa-

cristei (vgl. cella, sacellum); dah. Caere, s. populi Rom., weil bei dem gallischen Ueberfalle die röm. Heiligthümer dorthin gebracht worden waren; übertr., †poëticus decor — ex Horatii et Vergilii et Lucani sacrario prolatus. 2) die Capelle, das Bethaus, Bonae Deae; *s. (*pl.*) Ditis, die Unterwelt; der Ort, wo in Rom die Bacchanalien gefeiert wurden, *Liv.*; cui (aquilae) ille etiam s. domi suae fecerat (wie im röm. Lager der Ort, wo die Adler aufbewahrt wurden, als heilig galt), *Cic. Cat.* 2, 6, 13.; cui (aquilae) domi tuae s. scelerum tuorum constitutum fuit, mit bitterem Hohn, eine Capelle deiner Sünden, insofern bei Catilina eigentlich v. etw. Heiligem, einem sacrarium nicht die Rede sein kann u. unter seinen Händen auch das Reine unrein wird, *Cic. Cat.* 1, 9, 24.

săcrātus, *adj.* [*partic.* v. sacro] *geheiligt, *heilig, templum; †vergöttert, dux (v. Augustus). — săcres s. sacer.

†**săcrĭcŏla**, ae, *m.* [sacra-colo] der Besorger der sacra, der Opferdiener, Priester.

săcrĭfĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* [sacra-fero] Heiligthümer tragend, einm. *Ov. fast.* 4, 252.

†**săcrĭfĭcālis**, e, *adj.* [sacrificium] zum Opfern gehörig, apparatus. — **săcrĭfĭcātio**, ōnis, *f.* [sacrifico] das Opfern, einm. *Cic. n. d.* 2, 27, 67. — **săcrĭfĭcium**, ii, *n.* [sacrifico] das Opfer (vgl. victima, hostia), s. facere, instituere, procurare, perpetrare, violare; sacrificiis studere.

săcrĭfĭco, 1. [sacrificus] opfern, ein Opfer bringen, Orco hostiis, summo Jovi vivo arargento, summo Jovi, deo, genio suo, *Plaut.*; lustra Apollini, pecora; hostiis; apud aram; cotidie pro salute et victoria populi Rom.; absol.; *impers.*, pure et caste a matronis sacrificatum. — **săcrĭfĭcŭlus**, i, *m.* [*dem.* v. sacrificus] der Opferer, Opferpriester; gew. rex s. s. rex 1). — **săcrĭfĭcus**, *adj.* [sacrum-facio] 1) *zum Opfern gehörig, Opfer , dies; ritus; os, die Sprache der Opfernden od. Priester; securis. 2) opfernd, rex s. rex 1); *Ancus.

săcrĭlĕgium, ii, *n.* [sacrilegus] 1) der Tempelraub, id s. prohibere, prope s. ratus sum m. *inf.*, *Liv.*; *fur onustus sacrilegio mit den geraubten Tempelgütern; †*pl.* 2) *tp.* die Verletzung des Heiligen, Entweihung der religiösen Pflichten u. Gebräuche, *Nep. Curt.*

săcrĭlĕgus, *adj.* [sacra-lego] 1) tempelräuberisch, s. admovere manus intactis illis thesauris, *Liv.* 29, 18.; *subst.* ein Tempelräuber; *sup.* natum quantum est hominum sacrilegissime, *Plaut.* 2) irreligiös, gottesschänderisch, gottlos, verrucht, homo, *Ter.*; Graeci; bellum, Raub der Götterbilder; *feminae (die den Orpheus zerrissen); *manu; *dextrâ; *ignes; *sanguis; (*Com.*) als Schimpfwort, Schurke.

Săcrĭportus, us, *m.* [sacer u. portus] 1) Stadt im Volskischen unweit Präneste. 2) Stadt am tarentinischen Meerbusen.

săcro, 1. [sacer] 1) heiligen, weihen, widmen (zum Eigenthume eines Gottes machen od. doch bl. für religiösen Gebrauch bestimmen; vgl. 1. dico), aurum; argentum; ebur; agrum; duabus aris ibi Jovi et Soli sacratis; *aras. Hierv. *a*) *widmen, bestimmen, leisten, hunc illi honorem erepta pro virginitate; quod Libitina sacravit = was todt ist. *b*) dem Untergange weihen, zur Vernichtung verdammen, de sacrando cum bonis capite ejus; caput Jovi; caput alcjs; *telis Euandri. 2) durch Weihung heilig-, -unverletzlich machen, weihen, foedus, sanctiones; (*Tac.*) ludos, heilige Spiele einführen; (*Tac. ann.* 3, 63.) sacrandam ad memoriam, zur Stiftung eines geheiligten Andenkens; leges sacratae auf deren Verletzung außer der bürgerlichen Strafe ein Fluch gesetzt war, hochverpönte; v. der Gottheit, als heilig verehren, heiligen, te patrem deum hominumque hac sede, (nomen inditum) ab eo quem in summo sacratum vertice Poeninum montani appellant, *Liv.*; in ea arce sacratam (Victoriam), *Liv.*; *sacrata Vesta. 3) *tp.* verewigen, unsterblich machen, vivit eloquentia Catonis sacrata scriptis omnis generis, *Liv.*; *alqm Lesbio plectro; *avum aliquâ carmina parte tuum.

săcrōsanctus, *adj.* [sacer u. sanctus] durch religiöse Bestimmungen bei hoher Strafe als unverletzlich festgestellt, unverletzlich, hochheilig, possessiones; tribunus plebis; potestas (tribunorum plebis); †*tp.* hochheilig, ehrwürdig, memoria alcjs.

săcrum, i, *n.* [sacer] 1) ein heiliger Gegenstand od. Ort, ein Heiligthum, *pl.* Heiliges, Heiligthümer, heilige Geräthe u. dgl., s. rapere; nihil ex sacro (nichts v. Tempelgute) attingere; s. id Vulcano cremare; *s. accendere; s. profanaque omnia polluere; *miscere sacra profanis; sacra ex aedibus suis eripuisse; sacra Cereris, Junonis, Minervae, *Hor.*; *a sacris quae via nomen habet = sacra via, s. sacer 1); †sacra legationis, †regni, †mensae; **pl.* Götterbildnisse, Penaten, s. suosque Penates; s. jactata Tuscis aequoribus. 2) die heilige Handlung, das Opfer u. (bes. *pl.*) der Gottesdienst, die gottesdienstliche Feier, sacra facere; sacrum facere Herculi; Graeco s., nach griech. Religionsgebrauch; s. anniversarium Cereris; *s. Cereris arcanae; plurima s. obire; sacrorum religio; Orphica; publica, gentilicia, privata; eisdem s. uti; sacra interire; *jugalia, Vermählungsfeierlichkeiten; sprichw., inter s. (Opfer) saxumque (Opfermesser) = in großer Noth sein, zwischen Thür u. Angel stecken, *Plaut.*; hereditas sine sacris s. hereditas 2); rex sacrorum s. rex 1). Hierv. die Geheimnisse, Mysterien, *tori; †literarum, †studiorum.

†**saecŭlaris** (nicht secul.), e, *adj.* [saeculum] zu einem Jahrhundert gehörig, Säcular-, carmen, Lied, das bei einer Säcularfeier gesungen wurde, dergl. Horaz eines gedichtet hat.

saecŭlum (*saeclum), i, *n.* [wahrsch. mit saepio verwandt, eigtl. saepsculum, gleichsam 'Kette v. Jahren'; richtiger als seculum, seclum; vgl. Br. S. 58.] 1) Menschen-, Zeitalter, die gewöhnliche Zeitdauer eines Menschengeschlechts ($33\frac{1}{2}$ J.), multa s. hominum; tot; insbes. †die Regierungszeit eines Fürsten. 2) das in einem bestimmten Zeitalter lebende Menschengeschlecht, das Zeitalter, die Generation, in hujus s. errore versor; *venturum; *Prometheus s. figulus novi; *aspera; *impia; *laeta; *aurea; *everso saeclo s. everto 2) *b*); auch die herrschenden Sitten der in einem Zeitalter lebenden Menschen, der Zeitgeist, Ton der Zeit, novi ego hoc s., *Plaut.*; prius, *Ter.*; hoc saeculo; in id s. cadit Romuli aetas; minus eruditis hominum s.;

*mitescent s.; nec corrumpere et corrumpi s. vocatur, *Tac.* 3) das Jahrhundert, duobus prope s. ante; *s. festas referente luces; dah. *a)* ein längerer Zeitraum, lange Reihe von Jahren überh., aliquot saeculis post; plurima; sexcenta; *saeclis effeta senectus; *te longo s. putidam. *b)* die in einem Jahrhundert lebenden Menschen, das Jahrhundert, isti fuit generi quondam quaestus apud s. prius, *Ter.*; s. reliquorum judicium.

saepĕ, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* oft, zu wiederholten Malen (Ggs. nonnunquam, semel; vgl. crebro, frequenter), s. et multum cogitavi; testamentum s. fecit mehr als einmal, dann u. wann; multi bella s. (zu verschiedenen Zeiten) quaesierunt; quid — dicas, s. videto, *Hor.*; s. multi, multa nicht selt. nach dem Zshg. 'viele Andere, vieles Andere', cum vero causam justam deus ipse dederit, ut tum Socrati, nunc Catoni, s. multis etc.; interitus exercituum, ut proxime trium, s. multorum; cum s. multa (*sc.* dicere, narrare) tum memini — in eum sermonem illum incidere etc.; auch bl. saepe = s. alias, oft zu anderer Zeit, wenn dieser Begriff sich aus der Verbindung mit cum — tum leicht ergiebt, cum s. tum maxime bello Punico; nachdrücklicher,

saepĕnŭmĕro, oftmals.

saepes (nicht sep.), is, *f.* ein Zaun, eine Verzäunung, ein Gehege, hae; s. densissimis; segeti praetendere s., *Verg.*; *ein umhegter Garten, s. in nostris; *überh. Vermachung, portarum; scopulorum.

saepĭcŭlē, *adv.* [*dem.* v. saepe] ziemlich oft, einm. *Plaut. Cas.* 3, 5, 59.; (nach handschriftl. Lesart; zweifelh. saepiuscule).

saepīmentum (nicht sep.), i, *n.* [saepio] (selt.) die Verzäunung, *Cic. legg.* 1, 23, 62.

Saepīnum, i, *n.* kleine Municipalstadt in Samnium.

saepio (nicht sēp.), psi, ptum, 4. [saepes] 1) vor-, umzäunen, um-, einhegen, vallum arboribus; bildl., eum locum, omnem cogitatione; inventa memoriâ. 2) übertr., *a)* mit Etw. umgeben, -umringen, -umpflanzen, -einschließen, -verwahren, urbem muris; oppidum castris; domum custodibus; †fauces regionis munimento; †juga montium praealtae silvae rupesque inviae s.; decemviri patriciis juvenibus latera sich mit 2c., *Liv.*; *feram coronâ venantum; saeptum undique et vestitum vepribus sepulcrum; *saeptum altisono cardine templum; *se tectis sich einschließen im 2c.; *obscuro gradientes aëre; natura oculos membranis vestivit et s.; omnia pudore saepta, *Liv.*; saeptâ pudicitiâ agunt, *Tac.*; *nulla saepta timore; †mari Oceano aut amnibus saeptum imperium; *is se circumvestit dictis, saepit sedulo. *b)* bedecken, sperren, besetzen, hemmen, urbem praesidio; vias; omnes fori aditus; †acribus custodiis domum et vias; †transitum.

saepiuscŭlē s. saepicule.

saepta (nicht sept.), ōrum, *n.* [saepio] Verzäunung, Vermachung, Gehege, quibus s. beluas continebimus? *exiret victima saeptis Stall; insbes. die Schranken, innerhalb welcher das röm. Volk votirte.

saeta (nicht seta), ae, *f.* das steife u. starke Haar, die Borste, ita quasi saetis labra compungit mihi barba, *Plaut.*; equina; equo et leoni saetas (natura dedit); auch Bockhaar, *Verg.*; v. Rind, *Verg. Ov.*; v. struppigen Haar des Menschen, *Verg. Ov.*

Saetăbus, *adj.* aus Sätabis (Stadt in Hispan.), *Ct.*

***saetĭger**, gĕra, gĕrum, *adj.* [saeta u. gero] Borsten tragend, sus; pecus; *subst. m.* v. Eber. — *saetōsus (nicht set.), *adj.* [saeta] borstig, aper; frons; membra; verbera (Peitsche).

saevē, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [saevus] wüthend, heftig, †multa factitare; †saevissime coërcere alqm; saevius (falsch: saepius) agitatur ingens pinus, *Hor. carm.* 2, 10, 9.; s. Nauck z. d. St. — **saevĭdĭcus**, *adj.* [saevus u. dico] grimmig geredet, einm. *Ter. Phorm.* 1, 4, 35.

saevio, 4. wüthen, toben, rasen, wüthend-, rasend sein (vgl. furo), consulum alter; s. coepisse (v. Elephanten); equi; *anguis; *panthera; *lupus rabieque fameque; in alqm; in ceteros saevitum esse; in corpus; in tergum saeviri; in ca delubra, quae sola religione tuta fuerint; †in tecta; ultra humanarum rerum fidem; †barbarâ feritate; seditionibus inter se; in dilectibus sich leidenschaftlich widersetzen; (spät.) adversus alqm; †saevitum est; *animis; *tridenti; *in certaminibus; *alcui; *m. *inf.*; ventus; mare ventis; *pontus; *Aufidus; *quid veneni s. in praecordiis? *in auras (v. Gebelle); *amor ferri; *tibi flagrans amor et libido circa jecur; *irâ in alqm; *ne saevi, magna sacerdos.

saevĭtĕr, *adv.* [saevus] (*Plaut.*) = saeve.

saevĭtia, ae, *f.* [saevus] die tobende Wuth, die Heftigkeit, Wildheit, Grausamkeit, Härte, hostium; feneratorum; Appii; s. ut eris in famulos adhibenda est; aut s. aut clementiam judicis; temporis (des Winters); belli; †dictorum factorumque; †ingenii; †annonae, Theuerung; †maris; †coeli; *facilis s. facilis 1); auch Tollkühnheit, hostium, *Sall.*

saevus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* tobend, wüthend, hart, wild, grausam, grimmig, zunächst v. lebenden Wesen, v. Sachen u. abstracten Gegenständen, wüthend, tobend, heftig, schrecklich, graus, -überaus streng, -hart (vgl. atrox, ferox, ferus, furens, furiosus), tyrannus saevissimus in suos; †multitudo, †contio; *gens; (*Ter.*) uxor; *noverca; *puella (gegen den Liebhaber); *Aeneas s. in armis gewaltig; *Hector; *belua; *lupus; *canes; *saevior leaena; *custos; *magister streng, saevissimum imperium, *Sall. Jug.* 100, 5.; *Juno, *Proserpina; *Necessitas; *Pelopis domus (wegen der Greuel in der Familie); *m. *inf.*; ventus; †saeva ventorum; mare; hiems eo anno s. et omni tempestatium genere fuit, *Liv.*; *aequora; *Orion; *gelu; *scopulus; *venenum; *verba; *verbera; *falx; *tridens; †facies; *horror; *amor; *ira; *somnia; *funera schrecklich anzusehen; *tympana wildtönend; *negotium (der Fortuna); *s. cum joco, mit grausamem Spiel; *Liburnae (naves) insofern sie der Cleopatra die Schmach drohten, im Triumph aufgeführt zu werden; *paupertas; *militia, Kriegsmühsal; quae sibi belligeranti s. vel prospera evenissent, *Tac. ann.* 2, 5.

sāga, ae, *f.* [verw. m. sagax, sagio] eine kluge Frau, Wahrsagerin, Zauberin (ähnlich unserer Kartenschlägerin, alte Hexe), *Cic. Tib. Hor. Prop.*

săgācĭtas, ātis, *f.* [sagax] 1) die Spürkraft der Hunde. 2) *tp.* der Scharfsinn, =blick, hominis. — **săgācĭter**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [sagax] *tp.* genau, scharf, schlau, pervestigare; duo duces s. moti sunt, alter ad inferendam, alter ad cavendam fraudem; †perspicere naturam alcjs; tu sagacius odorabere.

Săgallassēnus, *adj.* von od. aus=, zu Sagalassus (Stadt in Pisidien), einm. *Liv.* 38, 15.

Săgăris, is, *m.* od. **Sangărius**, ii, *m.* [Σαγγάριος] 1) Fluß in Bithynien u. Phrygien. Dav. **Sagarītis**, ĭdis, *f. adj.*, nympha, *Ov.* 2) **Săgăris**, is, *m.* Gefährte des Aeneas, *Verg.*

săgātus, *adj.* [sagum] mit dem sagum bekleidet.

săgax, ācis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [sagio] 1) mit den Sinnen scharf empfindend, canis, der Spürhund; *canibus sagacior anser schärfer hörend; *sagacius (als *adv.*) unus odoror — quam canis acer etc. 2) geistig scharf empfindend, scharfsinnig, =sichtig, habent mentem acrem et vigentem — et, ut ita dicam, s.; †ingenia sagaciora; sagacissimus ad suspicandum; †vir in conjecturis sagacissimus; *Ampycides Seher; †civitas s. rimandis offensis; *rerum utilium sententia, die an nützlichen Lehren reichen Sprüche des Chores; *curae, wache Vorsicht; (*Just.*) prodigiorum sagacissimus; *m. *inf.*; ventura videre.

săgīna, ae, *f.* [σάττω, voll stopfen] 1) *abstr.* die Fütterung bis zum Fettwerden, die Mästung, v. Thieren, class. nur v. Menschen, Nahrung, Unterhaltung, multitudinem non auctoritate sed s. tenere. 2) *concr.* Futter, Fressen, Speise, Mast, †ferarum; †gladiatoria; *dare venalia fata saginae, sich als Gladiator unterhalten lassen; †temulentus et saginâ gravis; †sensu hominis nimiâ s. carere; †luxu et saginae mancipatus; übertr., †haec velut s. dicendi; auch das gemästete Thier, caedere s., *Plaut.*; die Fettigkeit, Fettheit als Folge des Mästens, ventris, corporis, *Just.* Dav. **săgīno**, 1. mästen, fett machen, *porcum; terra, quae copiâ rerum omnium saginaret, *Liv.*; saginati corporis belua, *Curt.*; bildl., mästen, füttern, sanguine rei publicae saginari ab alqo, *Cic.*; plebs populares suos, *Liv.*; inter haec flagitia exercitus ille — per XXXIV dies saginatus welches sich wälzte ꝛc., *Curt.* 5, 1, 39.; septuagies sestertio saginatus, *Tac.*

săgio, — — 4. [sagus] scharf spüren, übertr., einm. *Cic. de div.* 1, 31, 65.

săgitta, ae, *f.* der Pfeil; *übertr., Liebespfeil; *Pfeilwunde, tardante s.; *†ein Gestirn, der Pfeil. Dav. **săgittārius**, ii, *m.* der Bogenschütze; eques ein berittener, *Curt. Tac.*

***săgittĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [sagitta-fero] Pfeile tragend, pharetra; mit Pfeilen bewaffnet, Parthi; Geloni.

†săgitto, 1. [sagitta] mit Pfeilen schießen.

sagmĭna, um, *n.* [sancio] die auf dem Capitol gepflückten u. die Fetialen auf einer Gesandtschaft unverletzlich machenden Grasbüschel, *Liv.*

Sagra, ae, *m.* od. *f.* [Σάγρα (*f.*), -γρας (*m.*)] Küstenfluß im Lande der Bruttier.

săgŭlātus, mit dem sagulum bekleidet, einm. *Suet. Vit.* 11. — **săgŭlum**, i, *n. dem.* v. sagum. — **săgum**, i, *n.* [σάγος, kelt. Wort] ein dickzeugiger=, kurzer Mantel, z. B. der Germanen, der über die Schulter geworfen u. an der Seite mit einer Spange befestigt wurde; auch (*Suet.*) benutzt zum Emporschnellen, um Muthwillen zu üben; insbes. ein Kriegsmantel, dah. sumere s., saga, ire ad saga, zu den Waffen greifen; esse in sagis, unter den Waffen stehen; (*Hor.*) lugubre; eine Matratze, *Cic. fam.* 7, 10.

Săguntum, i, *n.* Stadt im nordöstlichen Spanien; als *f.* v. Saguntus, Sagunto excisa, *Liv.* 21, 19, 1. Dav. **-tīnus**, *adj.*; *subst.* **-tini**, ōrum, *m.*

Saītae, ārum, *m.* die Einwohner von Sais (der alten Hauptstadt Unterägyptens), die Saiten.

sāl, sălis, *m.* (vorcl. u. spät. auch *n.*), *pl.* sales [ἅλς] 1) das Salz, s. saliens, niger s. salio, niger 1); sprichw. cum sale panis wir 'Wasser u. Brod', *Hor. sat.* 2, 2, 17.; dah. *Salzwasser, =fluth, das Meer, s. Tyrrheno; campi salis; artus sale tumentes. 2) *tp. a)* geistige Schärfe, Verstand, List; pikanter, feiner Witz, Scherz, Spott (bes. im Ggs. des Faden u. Trivialen, verletzend od. nicht; vgl. cavillatio, dicacitas, facetiae, lepor), qui habet salem, quod in te est, *Ter.*; Caesar leporem quendam et s. est consecutus; sale et facetiis vicit omnes; specimen humanitatis, salis, suavitatis, leporis; sal dicendi; tum non sal sed natura ridetur; nullam esse artem salis; (*pl.*) urbani; (*Hor.*) s. Plautini, s. multo urbem defricuit, delectatur s. nigro [vgl. niger 2) *b*)]. *b)* der Geschmack, die Artigkeit, Feinheit, ipsum tectum habebat plus salis quam sumptus; *nulla in tam magno est corpore mica salis.

Sălăcia, ae, *f.* [salum-cieo] eine Meergöttin, die griechische Thetis, Gemahlin des Oceanus.

sălăco, ōnis, *m.* [σαλάκων] der Großprahler, Aufschneider, einm. *Cic. fam.* 7, 24, 2.

Salamīna, ae, *f.* = Salamis, w. s., *Just.* u. (nach den Handschr.) einm. *Cic. Tusc.* 1, 46, 110. — **Sălămis**, īnis, *f.* [Σαλαμίς] 1) Insel u. Stadt in dem saronischen Meerbusen, Attica gegenüber, wo einst Telamon, Vater des Ajax u. des Teucer, herrschte, berühmt durch die Seeschlacht um das J. 480 v. Chr. 2) Stadt auf Cypern, v. Teucer erbaut u. nach der Insel Salamis benannt. Dav. **-mīnius** [Σαλαμίνιος], *adj.*; *subst.* **-mīnii**, ōrum, *m.* die Bewohner v. Salamis [Nr. 1) u. 2)].

Sălăpia, ae, *f.* Stadt in Apulien; *subst.* **-pīni**, od. **-pĭtāni**, ōrum, *m.*

sălăpūtium, ii, *n.* (selt.) scherzh. Bezeichnung eines kleinen geilen Menschen, Zwerglein, Däumling, *Ct.*

†sălārium, ii, *n.* [sal] eigtl. die Ration an Salz, dah. *a)* das einer Magistratsperson od. ihrer Begleitung gegebene Tractament, die Diäten. *b)* der Sold, Ehrensold. — **sălārius**, *adj.* [sal] zum Salz gehörig, Salz=, annona, das jährliche Einkommen aus dem Salze; Salaria via u. bl. Salaria, die Salzstraße (auf der die Sabiner ihr Salz v. Meer holten).

Sălassi, ōrum, *m.* Alpenvolk im heutigen Savoyen.

sălax, ācis, *adj.* [salio] 1) geil, *aries. 2) geil machend, *taberna.

sălēbra, ae, *f.* [salio] die holperige Stelle des Weges, viae, *Hor.*; *tp. a)* die aufstoßende Schwierigkeit, der Anstoß, die Untiefe, oratio haeret in salebra; nunquam in tantas s. incidiset. *b)* Unebenheit=, Härte der Rede, (Herodotus) sine ullis s. quasi sedatus amnis fluit. Dav. **sălēbrōsus**, *adj.* holperig, rauh, *saxa.

Salejus Bassus, armer, aber geschätzter lat. Dichter, *Quint. Tac.*

Sālentīni, Sālentīnus s. Sallentini.
Sālernum, i, *n.* Stadt in Picenum, j. Salerno.
Salgăneus, eos, *f.* Stadt in Böotien.
Săliāris s. Salii.
sălictum, i, *n.* [zsgz. aus salicetum v. salix] das Weidengebüsch. — **sălignus,** *adj.* [salix] aus Weidenholz, Weiden-, *Verg. Hor. Ov.*
Sălii, ōrum, *m.* [salio] eigtl. die Hüpfenden, ein v. Numa eingerichtetes Collegium v. 12, später 24 Priestern des Mars, welche im Anfange des März unter Absingung v. Liedern mit Waffentanz rc. durch die Stadt zogen. Dav. **Săliāris,** e, *adj.*, carmen Numae v. Numa aufgebracht; dapes (sprichw.) d. i. üppige Gastmähler, wie sie die Salier nach ihren Umzügen hielten, *Hor.*; epulari S. in modum, *Cic. Att.* 5, 9; in morem Salium (st. Saliorum), *Hor. carm.* 4, 1, 27.; dagegen ist Salium b. *Hor. carm.* 1, 36, 12. (morem in Salium) als *acc.* des (vorcl.) *adj.* **Salius,** den Saliern eigen, schon wegen der Stellung v. in zu fassen.
sălillum, i, *m.* (*dem.* v. salinum] das Salzfäßchen, *Ct.* — **sălīnae,** ārum, *f.* [salinus] Salzgrube, -werk; †stagnum salinarum, Salzsee; insbes. bei Ostia nahe am Meere, S. Romanae u. bl. S., weite Bassins, in die das Seewasser geleitet wurde, *Liv.* 1, 33, 9.; in scherzhaftem Doppelsinn mit 'sales (witzige Einfälle, Witze), possessio s. mearum, *Cic. fam.* 7, 32, 1.; auch eine v. dort ursprüngl. befindlichen Salzlagern benannte Gegend in Rom, *Liv.*
Sălīnātor, ōris, *m.* [salinae] s. Livius 4).
sălīnum, i, *n.* [salinus] Salzfaß, -gefäß, beim Essen u. Opfern, *Plaut. Hor. Liv.*
sălio, lui, (selt.) lii, — 4. springen, hüpfen, saxo = de saxo, *Plaut. Trin.* 2, 1, 30.; de muro; super vallum; *ultra limites salis avarus; per praecipitia et abrupta; *unctos per utres; *rotis saliens entspringend auf rc.; *v. Thieren, per flammas; in gurgite; auch v. einem mit kräftigem Auftreten u. Stampfen auf den Boden verbundenen Tanzen, *Hor. ep.* 1, 14, 25. 26.; bildl., †velut salientes huc illuc (in der Rede) nec usquam insistentes; v. Leblosem, *salientem sanguine venam; *grando in tectis; †aqua saliens, rieselndes Bachwasser; *dulcis aquae saliente rivo; v. Fontainen, in peristylio saliente aqua *Suet.*; *subst.* salientes (*sc.* fontes), ium, *m.* Springbrunnen, Fontainen; supercilium bewegt sich rasch auf u. ab, *Plaut.*; *sal od. mica (salis) saliens, das Opfersalz, das ins Feuer geworfen, in die Höhe emporspringt (ein glückliches Wahrzeichen); cor pocht, klopft, *Plaut.*; *pectora trepido s. motu; *aliena negotia centum per caput et circa s. (wirbeln mir) latus.
Sălĭpŏtens, tentis, *m.* [salum u. potens] Beherrscher des Meeres, Beiname Neptuns, einm. *Plaut. Trin.* 4, 1, 1.
Sălĭsubsŭli, ōrum, *m.* = Salii subsilientes, scherzh. tanzende Salier, einm. *Ct.* 17, 6.
săliunca, ae, *f.* die wilde Narde, *Verg.*
Sălius, 1) s. Salii a. E. 2) ein Arcadier u. ein Rutuler, *Verg.*
sălīva, ae, *f.* der Speichel im Munde (vgl. sputum), *arcanae, Zauberei durch Hülfe des Speichels; *pl.*, *Suet.*; auch *†der Geschmack der Dinge.
sălix, ĭcis, *f.* Weidenbaum, Weide, *Verg. Ov.*
Sallentīni, ōrum, *m.* Völkerschaft in Calabrien; *adj.* **-tīnus.**
Sallustius (Sāl.), 1) Gajus S. Crispus, der berühmte Geschichtschreiber. 2) (*Hor. Tac.*) S. Crispus, der v. dem Geschichtschreiber adoptirte Sohn seiner Schwester. Dav. **†-stiānus,** *adj.* zu 1) u. 2). 3) Client des Cicero.
Salluvii, ōrum, *m.* = Salassi od. = Sallyes, w. s., *Liv.* 5, 35, 1. u. Weißenborn z. d. St.
Sallўes, um, *m.* ligurisches Volk in der Provinz Gallien, nördl. v. Massilia.
Salmăcis, ĭdis, *f.* [Σαλμακίς] eine Quelle in Carien, welche nach dem Mythus verweichlichende Kraft hatte; personif., die Nymphe jener Quelle, *Ov.*; dav. **Salmăcĭdes,** ae, *m.* der Salmacide = Weichling, einm. *Ennius* b. *Cic. off.* 1, 18, 61.
Sālmōneūs, ĕi u. ĕos, *m.* [Σαλμωνεύς] Sohn des Aeolus, Vater der Tyro, König in Elis, *Verg.* Dav. ***Salmōnis,** ĭdis, *f.* [Σαλμωνίς] = Tyro.
Sālōnae, ārum, **-na,** ae, *f.* Stadt in Dalmatien.
salsāmentum, i, *n.* [salsus] 1) die Fischlake. 2) (*Ter.*) der eingesalzene Fisch, Salzfisch. — **salsē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [salsus] *tp.* witzig, pikant. — **salsūra,** ae, *f.* [salsus] eigtl. die Einsalzung, dah. meae animae s. evenit, ich bin mißmuthig, *Plaut. Stich.* 2, 2, 35.
salsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [salio, salzen] 1) 1) salzig, gesalzen (vgl. sal), hoc salsum 'st versalzen, *Ter.*; *tellus; *vada; *fluctus v. Meere; *fruges; mola s. s. mola; *unde animae excitantur — s. sanguine (insofern die zu Geisterbeschwörungen nöthigen Opferthiere mit Salz bestreut wurden); †aqua salsior; auch *salzartig, beißend, sudor, robigo. 2) *tp.* scharf, pikant, treffend, fein, witzig, satirisch, genus est perelegans et cum gravitate s.; inveni ridicula et s. (witzige Einfälle) multa Graecorum; de Ἡρακλειδίῳ Varronis negotia s. mit rc. ist es eine lustige Geschichte; esse quamvis facetum atque s.; hoc ipsum s. illi et venustnm videbatur; homo salsissimus; (*Hor.*) regerit convicia salso multoque fluenti (*sc.* Persio), male s., der lose Schalk.
saltātio, ōnis, *f.* [salto] das Tanzen, der Tanz.
saltātor, ōris, *m.* u. **-trix,** īcis, *f.* [salto] der Tänzer, die Tänzerin [immer mit verächtlichem Nebenbegriffe; s. salto 1)]. — **saltātōrius,** *adj.* [saltator] (selt.) zum Tanzen gehörig, Tanz, orbis. — **saltātus,** us, *m.* [salto] (selt.) das Tanzen; **pl.*
saltĕm, *adv.* wenigstens, zum wenigsten (das Herabsteigen v. Höheren zum Geringeren ausdrückend; vgl. certe, quidem), eripe mihi hunc dolorem aut minue s.; nunc s.; quis ego sum s. (eigentlich), si non sum Sosia? *Plaut.*; num mihi's irata s. am Ende? *Plaut.*; bisw. m. einer Negat., auch nicht, nicht einmal nec deorum s. si non hominum memores estis? *Liv.*; non in acie s., *Curt.*; nec vero s. iis sufficiat, *Quint.*
salto, 1. [salio] 1) *intrans.* tanzen; bei den Alten v. ausdrucksvollen Geberden begleitet zur Darstellung der Gefühle u. Affecte, bes. der sinnlichen Liebe, Lust u. Freude, dah. bei den Römern für etw. die Würde des freigeborenen Mannes Verletzendes, Unanständiges u. Beschimpfendes gehalten, nemo fere saltat sobrius, nisi forte insanit, *Cic. p. Mur.* 6, 13.; Dejotarum saltantem quisquam aut ebrium vidit unquam? *Cic. p. Dej.* 9, 26. u. Halm z. St. *Cic. off.* 3, 24, 92 f. *Cat. m.* 2, 10, 23. *Nep. Epam.* 1, 2. scimus musicen nostris moribus abesse a principis persona, saltare vero etiam in vitiis poni, quae omnia apud Graecos et grata et laude digna ducuntur. *Sall.*

Cat. 25, 2.; bildl. v. Redner, Hegesias s. incidens particulas wird dadurch, daß er seine Sätze zerhackt, hüpfend (im Ausdruck), *Cic. or.* 67, 226. 2) *trans.* tanzend u. gesticulirend darstellen, *Cyclopa, †Pyrrhicham; †tragoediam; *carmina nostra pleno theatro saltari. [locus.

saltuōsus, *adj.* [2. saltus] gebirg- u. waldreich,

1. **saltus,** us, *m.* [salio] der Sprung; *saltu corpora ad terram mittere herabspringen; *saltum dare e curru; *saltu superare viam; †strenuus, †praeceps.

2. **saltus,** us, *m.* [verw. m. ἄλσος] 1) die waldige Gebirgsgegend, das Waldgebirge, Gebirgs-, Waldschlucht; Weideplatz, Viehtrift, Pyrenaeus; Pyrenaei; Grajus; Thermopylarum; silvis aut s.; duo angusti silvosique; *nemorum; *s. in vacuis pascant; *cedes coëmtis s. et domo; waldige Stellen, -Zugänge einer Anhöhe, *Caes. b. G.* 7, 19, 2.; vgl. Kraner z. d. St. Dav. ein Landgut-, Vorwerk mit Viehtriften, de s. agroque dejicitur. 2) *tp.* v. einer großen Masse, ex hoc s. damni, einm. *Plaut. Men.* 5, 6, 30.; vgl. mons.

sălūber, bris, bre, gew. **salubris,** e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [salus] 1) gesund, zunächst der Gesundheit des Körpers zuträglich, -heilsam, -dienlich (Ggs. pestilens; vgl. salutaris), locus; natura loci; annus; saluberrimae regiones; Bajae s. repente factae sunt; †Apennino, saluberrimo montium; *malvae corpori; *aquae et Jovis aurae; *fluvius; *Esquiliae; *silvae; *aestates; *somnus; †navigatio; im Bilde, *stellae; überh. heilsam, zuträglich, consilia; res salubrior; sententia rei publicae saluberrima; quicquid est salsum aut s. (Kräftiges) in oratione; mendacium; *justitia; s. (auf das Wohl des Volks bedacht) magis quam ambitiosum principem, *Suet.* 2) gesund, kräftig (in Bezug auf die natürliche Beschaffenheit des gesunden Körpers; vgl. sanus), genus hominum s. corpore; firmissima veletudine et saluberrimis corporibus utuntur; defuncta morbis corpora salubriora esse coepere zur natürlichen Fülle der Gesundheit zurückzukehren. Dav. *A*) **sălūbrĭtas,** ātis, *f.* die Gesundheit, *a*) die ferngesund machende-, kräftigende Beschaffenheit, Heilsamkeit (vgl. sanitas), loci; tum s. (gesunde Witterung) tum pestilentiae signa; †aquarum; †coeli; bildl., s. Atticae dictionis et quasi sanitatem perdere die wohlthuende kräftigende Wirkung der A. Diction (welche durch die sanitas derselben vorausgesetzt wird); a vobis (jureconsultis) s. quaedam (ein Rettungsmittel), ab iis qui dicunt, salus ipsa petitur. *b*) †der gesunde Zustand, das Wohlsein, corporum u. bl. s.; propter s., aus Gesundheitsrücksichten. *B*) **sălūbrĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. †*sup.*, der Gesundheit dienlich, gesund, heilsam, umbris aquisve refrigerari salubrius; *tp.* heilsam, vortheilhaft, mit Nutzen, mit Vortheil, s. bellum trahi potest; †destinata s., der heilsame Plan; †s. (für einen mäßigen-, -billigen Preis, billig emere praediolum istud; †quam saluberrime refici; auch †mit Klugheit, s. aestimare; disciplina s. temperata.

sălum, i, *n.* [σάλος] 1) die unruhige Bewegung des Meeres u. das dadurch bewirkte Schwanken des Schiffes, salo nauseâque confecti. 2) das offene Meer (im Ggs. zu der Küste u. dem Hafen), die hohe See, classis stat in s.; auch das Meer in einiger Entfernung v. Ufer, wo die Schiffe vor Anker liegen können, die Rhede, procul ab insula in salo navem tenere ancoris; *†das Meer überh.

sălus, ūtis, *f.* der unverletzte Zustand-, das Wohlsein-, Wohlbefinden des Körpers, der Gesundheit, quae oportet signa esse ad salutem etc., mater rediit suâ et familiae s. maximâ, quod salute ejus fiat, *Ter.*; bl. salute ohne cum, *Plaut. Men.* 1, 2, 26.; medicinâ ad s. reducere; medicis suis non ad s. sed ad necem uti; (*Curt.*) salutis custos, Leibarzt; die Wohlfahrt, das Wohl, Heil, des Einzelnen sowohl als des ganzen Staats, nach dem Zshg. verschieden zu bestimmen, wo v. einer Gefahr, dem Untergang u. dgl. die Rede ist, die Rettung, Erhaltung des Lebens (vgl. incolumitas), ein Rettungsmittel, persönliche Sicherheit, Leben u. dgl., civitatis; Galliae; communis; urbis, exercitus; id quantae saluti fuerit universae Graeciae; quorum singuli saluti huic civitati fuerunt; istum ipsum librum mihi saluti fuisse, *Cic. Brut.* 3, 14.; utilitati salutique servire; *nulla s. bello; augurium salutis für die Wohlfahrt des Staats; restitutio s. meae Zurückberufung aus dem Exil; nisi eorum vitam suâ s. habeat cariorem, *Caes. b. G.* 7, 19, 5. u. Kraner z. d. St.; lintribus inventis sibi s. reppererunt; fugâ s. petere; sine spe salutis; auxilium (Mittel) salutis; eorum incolumitates, quibus s. dedisti das Leben geschenkt hast; ad s. vocare, retten, in Sicherheit bringen; †de s. pugnare; †pro s. dimicare; juris, libertatis; fortunarum suarum s. in istius damnatione consistit; obtestari alqm de s. suâ um Gnade; v. Redner, honesto et misericordi mendacio saluti civi calamitoso esse; meis civibus saluti fuisse; haec vox — nonnullis aliquando saluti fuit; et opem et s. ferre alcui, opem indigentibus salutemque ferre; s. afferre rei publicae retten; haec res Ephesiae pecuniae s. attulit; s. alcui reddere, restituere; una est s.; nulla s. rei publicae reperiri potest; si ulla s. servare posset; rei publicae s. retinere; s. suam alcui committere; ad s. regis pertinere, quae afferret, majestatem imperii salutis (der Sicherheit ihrer Person) esse tutelam, *Curt.*; auch Salus person., neque jam S. servare me potest, *Plaut.*; ipsa S. servare non potest; insbes. *a*) *concr.* Retter, Heiland, me suam s. appellans; sic ab iis, u. s. patriae, defenderer; p. Scipionem, spem omnem salutemque nostram; (*Plaut.*) als Liebkosungswort, mea s.! mein Heil! mein Engel! *b*) das Wohlsein, das man Jmdm. mündlich od. schriftlich wünscht, der Gruß, s. nuntiare alcui einen Gruß vermelden, Jmd. grüßen v. Jmdm.; impertit tibi multam s., (*Ter.*) plurimâ s. Parmenonem Gnatho; *s. alcui afferre, *mittere; s. ascribere; Anacharsis Hannoni s. (*sc.* dicit); ne s. quidem, at tu et illi Piliae plurimam; dic a me illi s.; s. datâ redditâque od. acceptâ redditâque; *longâ s. donare puellam; bildl., s. dicere foro et curiae den Abschied geben, entsagen. Dav. **sălūtāris,** e, *adj.* m. *comp.* zum Wohlsein-, zum Heil-, zur Rettung gehörig, heilsam, zuträglich (Ggs. pestifer, perniciosus; vgl. saluber), res; calor; oratio; consilium; cultura agrorum hominum generi s. est; ipsa mihi tractatio literarum s. fuit; ratio quoniam pestifera sit multis, admodum paucis s.; illud ad firmandam vocem s.; *ars, Heilkunst; litera s. 1. A.; digitus

s. digitus 1); *subst. n. pl.*; S., der **Erretter**, als Beiname des Jupiter, *Cic. fin.* 3, 20, 66. 2) = salvus, incolumis, s. rebus tuis, einm. *Cic. p. Mil.* 26, 69.; *adv.* **sălūtārĭtĕr**, 1) (selt.) **heilsam, vortheilhaft**, uti armis. 2) **unverletzt, wohlbehalten**, s. (= exercitu salvo, incolumi) me recipere, *Planc.* b. *Cic. fam.* 10, 23, 2.

sălūtātio, ōnis, *f.* [saluto] **das Grüßen, die Begrüßung**, insbes. v. Clienten u. Freunden, **die Aufwartung, Cour** [vgl. saluto *b*)], s. facere; ubi s. defluxit; dare se salutationi amicorum; †s. facere. — **sălūtātor**, ōris, [saluto] der einem Vornehmen seine Aufwartung macht, **der Aufwartende**.

***sălūtĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [salus-fero] = salutaris. — **sălūtĭgĕrŭlus**, *adj.* [salus u. gerulus] **einen Gruß bringend**, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 28.

sălūto, 1. [salus] **grüßen, begrüßen**, alqm; Tironem nostris verbis; deos, den Göttern, ihren Bildnissen seine Verehrung erweisen; *numen; *augurium; *Italiam; *iterum idem ex occulto sonus. Insbes. *a*) Jmd. **begrüßend anreden, =mit einem Namen od. Titel begrüßen, =tituliren**, ita se postea salutari; alqm patronum, †imperatorem; *cur ego poëta salutor? *b*) Jmd. **zur Begrüßung besuchen, Jmdm. seine Aufwartung=, =die Cour machen** (v. Clienten u. Freunden, die nach römischer Sitte besonders des Morgens im Vorgemache ihres Gönners u. Patrons sich deshalb einfanden), alqm; venire salutandi causâ; Curionem venisse ad me salutatum (*sc.* me); sicuti salutatum introire ad Ciceronem; salutari, appeti; *ingens mane salutantum unda; bei den Kaisern, agmina salutantium; bisw. v. dem die Besucher begrüßenden **Patron u. Gönner**, mane domī et bonos viros multos etc.; (*Hor.*) salutandi (forent) plures. *c*) (*Plaut.*) **beim Abschiede grüßen, Lebewohl sagen**.

1. **salvē**, *adv.* [salvus] **im Wohlsein, =ergehen**, satin' s.? steht Alles gut? *Com. Liv.*

2. **salvē** s. salveo *a*).

salveo, — — 2. [salvus] **gesund sein, sich wohl befinden, wohlbehalten sein**; gebräuchlich (außer b. *Plaut.* in einem Wortspiele) nur als Begrüßungswort, *a*) im *imper.* salve, salvete, salveto, beim Bewillkommnen, **sei gegrüßt! Gott grüße dich! willkommen! guten Tag! guten Morgen!** (seltner) beim Abschiednehmen, **lebe wohl**, salve atque vales, *Plaut.*; vales; *beim Abschiednehmen v. Verstorbenen, s. aeternum mihi aeternumque vale. Insbes. *v. einer Gottheit u. überh. einer hochgeachteten Person od. Sache, **Heil dir! Friede mit dir!** s. vera Jovis proles (v. Hercules); s. magna parens frugum, Saturnia tellus; o grata testudo Jovis, mihi cumque s. rite vocanti; s., sancte parens, iterum; salvete, recepti nequiquam cineres etc. *b*) im *inf.* mit jubeo, **grüßen** [vgl. jubeo *a*)], jubeo te s. = salve; Dionysium velim s. jubeas; deum (als Gott) s. jubent. *c*) bei schriftlicher Begrüßung, im *fut.*, salvebis (du wirst gegrüßt) a Cicerone meo.

salvus, *adj.* **wohlbehalten, unverletzt, noch am Leben, gerettet** (vgl. incolumis, sospes), filium tuum s. et sospitem vidi, *Plaut.*; s. atque incolumis (exercitus, civis); *Penelope unverletzte, keusche; quibus (civibus) s. et incolumibus, ohne daß diese vernichtet od. beschädigt wurden; summâ exercitus s.; se salvo, suis s., so lange 2c. noch am Leben ist, =sind; s. officio, ohne Verletzung der Pflicht; s. jure amicitiae; s. rebus, da alles im Staat noch in Ordnung war, in den guten Zeiten; (*Tac.*) et s. utriusque temporis ratio est, zu beiden Zeiten geschieht, was jeder derselben angemessen ist; s. jam et composito die an welchem man seiner Pflicht gehörig genügt u. Alles wohl geordnet hat, *Plin. ep.* 2, 17, 2. u. Döring z. d. St.; clipeus; epistula nicht zerrissen; insbes. ne salvus sim, si etc.; ich will nicht gesund sein, wenn 2c., (*Com.*) salvus, salva sum, ich bin geborgen, salvi (salvae) sumus; (*Com.*) s. res est, noch steht alles gut; (*Liv.*) satin' salvae (*sc.* res sunt)? steht alles gut bei dir? (vgl. 1. salve); (*Com.*) salvus sis = salve [s. salveo *a*)]; (*Hor. sat.* 1, 9, 27.) quîs te salvo est opus, für die dein Leben Werth hat.

Sămārītes, ae, **ae**, ārum, *m.* **Bewohner von Samaria** (Landschaft in Palästina), **Samariter**, *Curt. Tac.*

Sămărobrīva, ae, *f.* Stadt in Gallien, j. *Amiens.*

sambūca, ae, *f.* [σαμβύκη] **die Sambuka**, eine Art **Harfe**, *Plaut.*

sambūceus, *adj.* (selt.) [sambucus, der Hollunderbaum] **aus Hollunder=**, *Aur. Vict.*

sambūcistria, ae, *f.* [σαμβυκίστρια] **die Harfenspielerin**, einm. *Liv.* 39, 6, 8.

Săme, es, *f.* [Σάμη] (selt. Nebenf. **-os**, i, *f.* [Σάμος] *Ov.*) früherer Name der ionischen Insel Cephalonia mit einer gleichnamigen Hauptstadt, *Verg. Ov. Liv.* Dav. *subst.* **Sămaei**, ōrum, *m.*, [*Liv.*

Samiŏlus s. Samos 3).

Sămīrămis s. Semiramis.

Sămius s. Samos 1).

Samnium, ii, *n.* (*sync.* aus Sabinium) ein v. den Apenninen durchzognes Bergland, nördlich v. Campanien bis an das adriatische Meer, dessen Einwohner v. den Sabinern stammten. Dav. 1) **Samnis**, ītis, *adj.*; *subst*, *a*) **der Samniter**; *collect.* u. (*pl.*), **-tes, die Samniter**. *b*) der wie ein **Samniter bewaffnete Gladiator**. 2) †**Samnītĭcus**, *adj.*

Sămŏs od. **-mus**, i, *f.* [Σάμος] 1) Insel an der Küste Joniens, Hauptsitz des Cultus der Juno, mit einer gleichnamigen Hauptstadt; (*Verg. Ov.*) Threicia = Samothracia. Dav. **Sămius**, *adj.* [Σάμιος] terra, das zu der Insel Samos gehörige u. ihr gegenüberliegende Gebiet auf der Küste; *subst.* **-mii**, ōrum, *m.* 2) *= Same, w. s. 3) **Samiŏlus** [*adj. dem.* v. Samius] **von samischer Thonarbeit**, poterium, einm. *Plaut. Stich.* 5, 4, 12.

Sămŏthrāca, ae, u. **-cia**, ae, *f.* [Σαμοθράκη] Insel des ägäischen Meeres an der Küste Thraciens mit einer gleichnamigen Hauptstadt Dav. **-thrāces**, cum, *m.* [Σαμόθρακες], *Curt.*

Sampsĭcĕrāmus, i, *m.* ein kleiner Fürst v. Emesa, den Pompejus überwand, scherzh. v. Pompejus selbst.

sānābĭlis, e, *adj.* m. †*comp.* [sano] **heilbar**, *a*) *physisch, vulnus. *b*) geistig, iracundi.

sānātio, ōnis, *f.* [sano] **die Heilung**, corporum; bildl., malorum. [animi;

sancaptis s. saucaptis.

sancio, nxi, nctum, od. ncītum, 4. Etw. dadurch, daß man es feierlich beschwören läßt, od. auf die Nichtbeachtung eine Strafe festsetzt u. somit **unter den Schutz der Götter stellt, heilig**, d. i. **unverbrüchlich u. unverletzlich machen** (vgl. sacro), dah. *a*) als **unverbrüchlich u. unabänderlich feststellen, =festsetzen, verordnen, anordnen**, legem, (*Hor.*) in alqm; (*Hor.*) tabulas pec-

care vetantes (Gesetze der zwölf Tafeln), quas bis quinque viri sanxerunt; jurejurando ac fide, edicto, capite (bei Leibesstrafe), ne; Valerii lex s., ne; neque ulla lex s., quominus; haec lex in amicitia sanciatur, ut; habere legibus sanctum, uti; †vetus disciplina regum silentium vitae periculo; foedus sanguine alcjs; fidem dextrâ ejus; †veniam omnium factorum dictorumque; fide s. u. bl. s. m. *acc. c. inf.*; de jure praediorum apud nos non sanctum est jure civili; in legibus eadem illa sancta sunt; †capitis poenam alcui. *b*) unwiderruflich bekräftigen, -bestätigen, -genehmigen, als giltig anerkennen, acta Caesaris; dignitatem alcjs; necessitudinem eorum; violatas ceremonias inexpiabili religione; augurem; pater ad jusjurandum patrandum, id est, sanciendum fit foedus; *foedera fulmine; †jus imperii morte alcjs, †gratiam jurejurando. *c*) Etw. bei festgesetzter Strafe verpönen, -verbieten, -untersagen, incestum supplicio; quod exsecrationibus publicis sanctum est; vis capite, avaritia multâ, honoris cupiditas ignominiâ sancitur; lege sanciri aut jure civili.

sanctē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [sanctus] heilig, mit heiliger Scheu, unverbrüchlich, gewissenhaft, unsträflich, pie sancteque colere naturam excellentem; se sanctissime gerere; sanctissime observare promissa; †captivas s. habere nicht berühren. — **sanctĭmōnia**, ae, *f.* [sanctus] 1) die Heiligkeit, Ehrwürdigkeit, insofern sie sich an einem Gegenstande offenbart, deorum religio et s. 2) die Gewissenhaftigkeit, tugendhafte Gesinnung, der unbescholtene-, reine Wandel, quid mihi cum ista summa s. et diligentia? domum habere clausam pudori et s.; virgo priscae s.

sanctio, ōnis, *f.* [sancio] die geschärfte u. feierliche Verordnung, der Haupt- u. Strafartikel eines Gesetzes, die Clausel-, der besondere Artikel bei einem Vertrage, sacrare s.; recitare legum s. poenamque; irritas jacere s.; foederis.

sanctĭtas, ātis, *f.* [sanctus] 1) die Heiligkeit, Unverletzlichkeit, Ehrwürdigkeit, tribunatus; regum, *Caes.* b. *Suet.* 6.; templi insulaeque, *Liv.*; †templo s. tribuere; *pl.*, deorum cultus religionumque s. heilige Cultushandlungen. 2) Sittenreinheit, unbescholtener u. unsträflicher Wandel, Züchtigkeit, Frömmigkeit, matronarum; pudor sanctitasque feminarum, *Liv.*; dominae, *Tac.*; quantâ s. bellum gessisset; quod in juventute habemus illustrius exemplum veteris s.? s. est scientia colendorum deorum; pietas et s.; *pl.*, religionum, vernünftige Verehrung der Götter. — **sanctĭtūdo**, ĭnis, *f.* [sanctus] = sanctitas 1), sepulturae, *Non.* b. *Cic. r. p.* 4, 8, 8.

sanctor, ōris, *m.* [sancio] der Verordner, legum, einm. *Tac. ann.* 3, 26. — **sanctus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [eigtl. *partic.* v. sancio] 1) unter den Schutz der Götter gestellt u. dadurch vor Entweihung geschützt, unverbrüchlich, unverletzlich, unantastbar, geheiligt, heilig (vgl. sacer, religiosus), jus; deorum manium jura; jura patriae sanctiora quam hospitii duxit; *leges; officium; fides indutiarum; nomen legatorum; jusjurandum; aerarium sanctius, die geheime, engere, nur im äußersten Nothfalle zu benutzende u. anzugreifende Abtheilung des Staatsschatzes; (*Quint.*) illic (in der Uebung im Schreiben) opes velut s. aerario reconditae, unde etc.; alqm s. habere; Ennius s. appellat poëtas, quod quasi deorum aliquo dono atque munere commendati nobis esse videantur. Sit igitur s. apud vos hoc poëtae nomen etc.; tribuni plebis, *patrum concilium; dah. Ehrfurcht gebietend, ehrwürdig, hehr, erhaben, göttlich, heilig, stella Mercurii; consilium s. consilium 2); *vates sanctissima (v. der Sibylla); *oraculum; *flumen; *ignes, Opferfeuer; *sancte deorum; *sanctius animal (v. Menschen); *Osiris; *leges; *dies; *vetus omne poëma; †et s. (feierlich) et gravis oratio; *†sanctissime imperator (Kaiser); in qua (urbe) nec pudicitia nec libertas s. esset; †memoria; †ignorantia, quid sit illud quod tantum perituri vident; *in der Anrede an Verstorbene, verklärt. 2) rein, lauter, makellos, unsträflich, fromm, dah. auch gottgefällig, insbes. v. röm. Staatsmann, welcher die durch Recht, Gesetz u. Sitte geheiligten politischen Grundsätze auf's gewissenhafteste beobachtet (vgl. castus, pius, honestus, religiosus), vir; homo; cum illo nemo neque integrior esset in civitate neque sanctior; qui sancti, qui religionis colentes, nisi qui meritam dis immortalibus gratiam justis honoribus et memori mente persolvunt? *senatus; *vates; *conjux; *virgo, Vestalin; *virgines; *da justo sanctoque videri; †eloquentia.

Sancus (Sang.), i, *m.*, auch **Semo** (der Erzeuger) od. **Semo S.** od. **Fidius S.** s. Fidius.

sandăliārius, *adj.* [sandalium] (selt.) die Sandalen betreffend, Apollo dessen Bildsäule in der Sandalenstraße stand, *Suet. Aug.* 57. — **sandălĭgĕrŭla**, ae, *f.* [sandalium gero] die Sandalenträgerin, Sklavin, die der Herrin ihre Sandalen nachträgt, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 21. — **sandălium**, ii, *n.* [σανδάλιον] (selt.) eine Art Frauenschuh, die Sandale, *Ter.*

*†**sandăpĭla**, ae, *f.* die Todtenbahre (für gemeine Leute u. Missethäter).

sandix (od. -dyx), ĭcis, *f.* [σάνδυξ] der Mennig od. eine ähnliche rothe Mineralfarbe, *Verg. Prop.*

sānē, *adv.* [sanus] 1) vernünftig, auf verständige Weise, amare, *Plaut.*; s. sapio et sentio; non ego sanius bacchabor Edonis, *Hor.* 2) übertr., um anzudeuten, daß man Etw. seinem wirklichen, vollen Gehalte nach annehmen u. festhalten will (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 9, 29. S. 200 f.), dah. *A*) bekräftigend u. versichernd (vgl. profecto, certe, 1. ne), jedenfalls, fürwahr, wahrhaftig, in der That, wirklich, traun u. dgl., s. haud quidquam est, magis quod cupiam, *Plaut.*; recte s. interrogasti, *Ter.*; s. vellem; res s. difficilis; leviculus s. noster Demosthenes, qui etc.; s. nescire fateri (s. zu verbinden m. fateri, wie in directer Rede s. fateor), *Hor. ep. ad Pis.* v. 418.; s. (allerdings) murteta reliqui, *Hor.*; s. non, gewiß keineswegs, rem s. non reconditam; non od. haud s., nicht sonderlich, nicht eben, nicht recht, *Ter. Cic. Sall. Liv. Curt.*; insbes. *a*) in Antworten, ja wohl, allerdings, freilich, *Ter.*, verstärkt, s. hercule, *Cic.*, s. hercle, s. pol, s. quidem, *Ter.* *b*) b. *imper.*, um eine Aufforderung rc. dringender zu machen, nur immerhin, nur zu, immerhin, doch, denn, age s., *Ter. Liv.*; abi, i, cedo s., *Ter.*; relaxa modo paulum animum aut s., si potes,

libera, *Cic. Brut.* 5, 21. *c)* bei Einräumungen, *b. conj.* u. *imper.*, immerhin, meinetwegen, sit ita s., sed etc.; sit hoc s. leve, quod non ita est; tibi habe s. istam laudationem Mamertinam. *B)* verstärkend u. steigernd, ganz, durchaus, gar (vgl. plane), s. bene, bene s., *Ter. Cic.*; humilem s. relinquunt et minime generosum — ortum amicitiae, *Cic.*; s. quam, überaus, ungemein, s. quam refrixit, *Cic. Qu. fr.* 2, 6, 5. [vgl. quam I) 1) *a)*]; haud s. diu (nicht gar lange her) esset, cum etc., *Plaut.*; in Antworten, s. commode, sapienter s., *Plaut.*; s. bene, *Ter.*; nihil s. s. nihil 1) *e*), 3) *a*) *b*).

Sangarius s. Sagaris.

Sanguālis, sanguĕn s. Sanqualis, sanguis.

sanguīnārius, *adj.* [sanguis] blutgierig, =dürstig (vgl. cruentus), juventus; †sententia; †saevum et s. (eum) fuisse. — **sanguīneus,** *adj.* [sanguis] 1) blutig, aus Blut bestehend, imber; *blutbedeckt, =bespritzt; mit Blutvergießen verbunden (vgl. cruentus), *dapes aus rohem Fleisch; *rores; *†guttae; *acies; *caput; *manus; *rixae; *caedes. Hierv. blutfarbig, =roth, sagulum; *jubae anguium; *cometae; *bacae; *lorica röthlich schimmernd (weil aus Erz gearbeitet). 2) **tp.* blutgierig, Mavors; Mars.

sanguīno, 1. [sanguis] übertr., blutgierig sein, eloquentia sanguinans die Clienten aussaugende, einm. *Tac. dial.* 12, 2. — ***sanguīnŏlentus** (sanguīnŭl.), *adj.* [sanguis] bluterfüllt, voll Blut, von Blut triefend (vgl. cruentus), pectora; soror; blutroth, color; *tp.* litera verletzend.

sanguīs (veraltete Form **sanguĕn**, *Enn. b. Cic. de or.* 3, 58, 218. *fin.* 5, 11, 34.), īnis, *m.* 1) das Blut (wie es in den Adern, als Bedingung des Lebens u. der Lebenskraft, ist; vgl. cruor), *equinus, *viperinus; sanguinem fundere, effundere ausgießen, †fundere vergießen; hauriendus aut dandus est s., ihr müßt Blut (der Feinde) vergießen od. (das eurige) hingeben; bildl., dandus invidiae est s., der Haß soll sein Opfer haben; sanguinem mittere lassen, abzapfen, provinciae, die Provinz aussaugen; missus est s. invidiae sine dolore, der Neid (der mich verfolgte) ist geschwächt worden, ohne daß ich einen Verlust dabei gehabt habe; sanguine ictus s. ico; oft Blutvergießen, Ermordung (vgl. caedes), usque ad s. incitari solet odium; in sanguine versari; odio civilis s.; in manifestis maleficiis cotidianoque s.; plus s. ac caedis factum, plus ibi sanguinis promiscua omnium generum caede factum, pugnatum est utrimque plurimo s., *Liv.*; †civili s. aspergi; †s. barbarorum modico (*abl. abs.*); †Carthaginienses magno utriusque exercitus s. superat; †sudore acquirere quod possis sanguine parare; †super s. et spolia revelant frontem; *fraterni s. infans; *sanguine quaerendi reditus; *Latinus, *Poenus, *Punicus; *devotus; übertr., *calidus, heißes Blut, Aufwallung. 2) *tp. a)* die Kraft, Stärke, Lebensfrische, der Kern, das innere Mark einer Sache, das Herzblut, rei publicae sanguine saginari; amisimus sucum et s.; de s. aerarii detrahere; *vos o, quibus integer aevi s. etc.; *dum melior vires s. dabat; insbes. v. Redner od. der Rede, verum s. deperdebat; sucus ille et s. incorruptus oratorum; (*Quint.*) plurimum s. ac nervorum (in hoc), ut minus s. ac virium declamationes habeant quam orationes; (*Tac.*) in magna parte librorum plus vis habeat quam s. *c)* die Blutsverwandtschaft, das Geblüt, der Stamm, das Geschlecht, die Abkunft, Transalpinus bei den Völkern jenseits der Alpen; paternus maternusque; sanguine conjunctus, blutsverwandt; ne s. societur (durch Heirathen unter einander), *Liv.*; †omnes ejusdem s. populi; *progeniem Trojano a s. duci; *qui genus alto a s. Teucri proderet; †attingere, †contingere alqm sanguine s. attingo 2) *b*); †e vilissimo s.; †s. ac stirps Alexandri. *c)* der Abkömmling, Sprößling, Kind, Enkel &c., in liberos atque in s. suum tam crudeles fuisse, *Cic.*; saevire in suum s., *Liv.*; *meus; *regius; *Pompilius, *Assaracus; pauperum *parentum, obwohl armer Leute Kind; *damnum sanguinis. 3) *der Saft der Pflanzen &c., bacas turgentes sanguine v. Oel.

Sangus s. Sancus.

sănies, ēi, *f.* [verw. mit sanguis] 1) (vorcl., dicht. u. nachcl.) verdorbenes Blut, die noch nicht in weißen u. zähen Eiter (pus) übergegangene Jauche, Wundjauche. 2) *jede ähnliche Flüssigkeit, Geifer, Gift, perfusus sanie atroque veneno; colubrae s. vomunt; s. manat ore trilingui.

sānĭtas, ātis, *f.* [sanus] 1) (seltner) 1) die Gesundheit des Körpers, der gesunde Zustand (mehr temporär; vgl. salubritas), corporis temperatio, cum ea congruunt inter se, e quibus constamus, s. dicitur. 2) der gesunde Zustand der Seele im Ggs. zu leidenschaftlicher Erregung u. Uebereilung, die Verständigkeit, Vernünftigkeit, Besonnenheit, das besonnene u. ruhige Verfahren u. dgl., animi; nihilo plus sanitatis in curia quam in foro esse; redire, reverti, se convertere ad s.; reducere, †revocare alqm ad s.; †neque (hos) ad s. reliquorum deditione esse perductos; s. animis afferre; stultitiam, constantiâ, id est, s. vacantem, *Cic. Tusc.* 3, 5, 11.; v. dem Redner od. der Rede, die Nüchternheit u. Besonnenheit, die nüchterne u. besonnene Sprache, (Atticae dictionis) quasi s. perdere; qui incorruptâ s. sunt; †eadem eloquentiae; oratoris; auch der gesunde Geschmack des Redners, *Cic. Brut.* 82, 284. 3) Vollständigkeit, victoriae, *Tac.*

sannio, ōnis, *m.* [sanna, Grimasse] der Grimassenschneider, Harlequin, Hanswurst, Bajazzo.

sāno, 1. [sanus) heilen, gesund machen, alqm; vomicam; *tp.* heilen, wieder gut machen; wieder zur Vernunft=, =zurecht bringen, umstimmen, partes aegras rei publicae; vulnera avaritiae etc. s. vulnus 2); *curas; discordiam; cujus causa sanari non potest; incommodum commodis; mentes militum s. mens 1) u. 2) *c*); †animos consolatione beruhigen; mentes consceleratas; literae me; quos studeo s. sibi ipsos, placare rei publicae, *Cic. Cat.* 2, 8, 17. u. Halm z. d. St.

Sanquālis, e, *adj.* [Sancus] dem Gotte Sancus gehörig, avis dem Sancus geheiligt, der Beinbrecher (ossifragus).

Santŏni, ōrum u. **-es,** um, *Caes. b. G.* 1, 10, 1., *m.* Völkerschaft im westl. Gallien, im heutigen *Saintonge.* Dav. *†**-tŏnĭcus,** *adj.*

sānus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) v. Körper, gesund, heil (mehr v. einem temporären Zustand; vgl. saluber, validus), pars corporis; sanum fa-

cere; s. fieri medicamento; qui integri sunt et s.; *si te populus s. recteque valentem dictitet; *vulnera mea ad sanum coïere sind geheilt; überh. unverdorben, gesund, s. et salva res publica; forma civitatis; quam ab s. initio res in hanc — insaniam venerit; *ego s. (unberührt) ab illis (vitiis). 2) geistig gesund, von gesundem Verstand, vernünftig, verständig, gescheit (Ggs. insanus, ineptus), vix eum s. mentis existimem; s. mente; si s. mens esset Graeciae; nihil praeter ter s. mentem civium; *vix s. mentis compos; *mentis bene s.; Vetrubio — s. constare mens, *Liv.* 8, 19, 6.; tumultu etiam s. consternante animos, *Liv.* 8, 27, 9.; homo; †homines; †nemo s. hostis; †dux sanior; invitat ratio bene sanos ad justitiam etc.; *bene s. umsichtig; ego illum male s. (für nicht recht vernünftig) semper putavi; *s., *male s. (toll) poëta; *male sana; †male s. amore; nihil pro sano facere s. 1. pro 2) *b*); quisquam sanissimus; *qui sanior ac si etc.; *solve mature s. (wenn du gescheit bist) equum; *nil me poeniteat sanum patris hujus; *nil ego contulerim jucundo s. (so lange ich bei Verstande bin) amico, *s. tuo (judicio) [Ggs. demens judicio volgi]; *Labeone insanior inter sanos dicatur; sanun' es? *Plaut.*, sanusne es? bist du bei Sinnen=, bei Verstande? satin' s. est? *Ter.*; satisne s. essent, *Curt.*; *conjugis magicis s. avertere sacris sensus; †saniora consilia; v. der Rede u. dem Redner, nüchtern, besonnen, genus dicendi; nihil erat in ejus oratione nisi sincerum; nihil nisi siccum atque s.; †alii pressa demum et tenuia — s. et vere Attica putant; oratores Rhodii saniores; †oratore recto quidem et s., sed parum grandi et ornato.

*†**săpa**, ae, *f.* eingekochter=, dicker Mostsaft.

Săpaei, ōrum, *m.* [Σαπαῖοι] thracische Völkerschaft an der Propontis, *Ov.*

săpiens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. sapio] weise, klug, einsichtsvoll, verständig, ut quisque maxime perspicit, quid in re quaque verissimum sit, quique acutissime et celerrime potest et videre et explicare rationem, is prudentissimus et sapientissimus rite haberi solet; homo, vir; candidatus; rex; quis sapientior ad conjecturam rerum futurarum? grandis est verbis, s. sententiis; (*Plaut.*) mus pusillus quam sit s. bestia; (*Hor.*) formica; verba, *Ter.*; vita; vera et s. animi magnitudo; sententia; excusatio; juris temperatio; *consilium; *sapientior aetas; me jussit s. pascere barbam den Weisheits= od. Philosophenbart, *Hor. sat.* 2, 3, 35. (wenn nicht vielmehr s. mit me zu verbinden ist); *subst. sing.* u. *pl.*, *Plaut. Ter. Hor.*; in philosoph. Sprache *sing.* v. dem Einen=, =idealischen, =wahren Weisen, insbes. dem stoischen, *Cic. off.* 3, 15, 8. 23, 3. *Hor. sat.* 1, 3, 126. 2, 3, 46. 7, 83. *ep.* 1, 1, 106. 4, 5. 7, 22. 16, 73.; v. Lälius, *Cic. Lael.* 2, 6. *Cat. m.* 2, 5.; v. Cato u. Acilius, *Cic. Lael.* 2, 6. *off.* 3, 4, 16.; *pl.*, viderint s. die Stoiker, *Cic. Lael.* 3, 10.; die sieben griechischen Weisen, eos vero septem, quos Graeci s. nominaverunt; a Graeciae sapientissimis [vgl. septem *a*)]; v. den indischen Weisen, *Curt.* 8, 9, 31.; auch scherzh. v. Kenner der feineren Kochkunst, ein Feinschmecker, qui utuntur vino veteres s., *Plaut.*; leporis s. sectabitur armos, *Hor. sat.* 2, 4, 44. Dav. *A*) **săpientĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* weise, einsichtsvoll, verständig, klug, insipienter factum s. (mit der Ruhe eines Weisen) ferre, *Plaut.*; dicere, *Ter.*; facere, *Cic.*; vivere, *Hor.*; nemo est qui tibi sapientius suadere possit te ipso; *sapientius opta; s. sapit ist sehr schlau. *B*) **săpientia**, ae, *f.* die Weisheit, Einsicht, Vernünftigkeit, Verstand, Klugheit, non habet plus sapientiae quam lapis, quanta mea s. est, *Plaut.*; pro vestra s.; *prima; *coelestis; *quid virtus et quid s. possit etc.; kluge Bedächtigkeit, Q. Maximi, *Cic. Verr.* 5, 10, 25.; insbes. Lebensweisheit, Philosophie, auch v. Staatskunst, Jurisprudenz, princeps omnium virtutum est s. quam Graeci σοφίαν vocant; virtute et s. sic munitus est etc.; faciendi docendique; †studia, doctores sapientiae; rerum ceterarum im Uebrigen; constituendae civitatis; Scaevolarum, *mitis s. Laeli (feierliche Umschreibung); *insanientis s. consultus (Oxymoron); *pl.*, virtutes ebullire et s. mit allerlei ꝛc. (vgl. ebullio).

săpientĭpŏtens, tentis, *m.* [sapientia u. potens] mächtig durch Weisheit, *Enn.* b. *Cic. de div.* 2, 56, 116.

Sapīnia tribus so genannt vielleicht v. Fluß Sapis [in Umbrien, *Liv.*

săpio, pii, — 3. 1) schmecken, einen gewissen Geschmack an sich haben (vgl. gusto), sus, *Plaut.*; quidnam saperet, *Phaedr.*; v. Geruch, nach Etw. riechen, quid s.? hircum, *Plaut.*; unguenta crocum. 2) schmecken, durch den Geschmack empfinden, cui cor sapiat, ei palatum non s.; *tp.* verständig sein, Verstand=, Einsicht haben, richtig denken, =empfinden, =wollen, Weisheit besitzen, sein Leben nach den Vorschriften der Weisheit einrichten, s. eum plus quam ceteros; nihil; hi sapient; (*Plaut.*) nullam rem; recta; †quantum ego s.; sapienter s. sapienter; ad omnia, *Ter.*; statim s., statim sciunt (geben sich das Ansehen=, glauben zu ꝛc.) omnia, *Plin. ep.*; *nil parvum, keinen Geschmack an niedrigen Dingen haben; †quid saperet (welche weise Mäßigung sollte haben) indoctus rusticus; †sapere aude; *abjectis nugis; *qui s. et fari possit quae sentiat; sprichw. s. semita, 3. sero. Dav. **săpor**, ōris, *m.* 1) der Geschmack, den eine Sache hat (vgl. gustatus, gustus), non odore ullo, non tactu, non s. capiatur; mel suo proprio genere saporis; †aqua ejusdem s.; Wohlschmeckendes, bes. Saft, *tunsus gallae s.; **pl.*, Leckereien, Delicatessen, tenui ratione saporum; *Wohlgerüche, duftende Säfte; 2) (selt.) feiner Ton, feine Manier in Rede u. Benehmen, nescio quo s. vernaculo, *Cic. Brut.* 17, 172.; homo sine s., *Cic. post red. in sen.* 6, 14.

Sappho, ūs, *f.* [Σαπφώ] lyrische Dichterin aus Mitylene auf Lesbos. Dav. (*Ct.*) **Sapphĭcus**, *adj.* Musa = Sappho als zehnte Muse.

Sāra s. Sarra.

sarcĭna, ae, *f.* [sarcio] das Bündel, das Packet, das tragbare Gepäck des Einzelnen; im *pl.* gew. vom Gepäck, welches der einzelne Soldat auf dem Marsche trug (vgl. impedimenta), si te forte meae gravis uret s. chartae, abjicito potius etc. ohne Bild, laß den Auftrag lieber unausgerichtet ꝛc., *Hor. ep.* 1, 13, 6 f.; sarcinas constringere, *Plaut.*, impedimenta et s.; legionem sub sarcinis adoriri; sarcinas conferre, colligere, conjicere in medium (auf einen Haufen), projicere; *militiae tuae s. fida Begleiterin. Hierv. *die Last, Be=

schwerde, publica rerum; s. sum tibi; *die Leibesfrucht, prima; sarcinam effundere. Dav.
sarcĭnārius, *adj.* zum Gepäck gehörig, jumentum, einm. *Caes. b. c.* 1, 81.
sarcĭnātor, ōris, *m.* [sarcio] (vorcl.) der Ausbesserer, Flickschneider.
sarcĭnātus, *adj.* [sarcina] (vorcl.) bepackt.
sarcĭnŭla, ae, *f.* [*dem.* v. sarcina] ein kleines Bündel, weniges Gepäck, gew. im *pl.*, *aptae et expeditae; †s. alligare, sich reisefertig machen.
sarcio, rsi, rtum, 4. ausbessern, herstellen, *lapsas ruinas generis; dah. *tp.* wieder einbringen, =gut machen, ersetzen, detrimentum; damnum; injuriam; infamiam austilgen; temporis longam usuram, qua caruimus; *gratia male sarta nicht hinlänglich wiederhergestellt; *partic.* **sartus**, in gutem Stande, eigtl. v. Gebäuden mit *partic.* tectus, gut ausgebessert, in baulichem Stande, aedem s. tectam tradere; omnia s. tecta exigere, untersuchen, ob Alles gut gebaut u. gedeckt=, =in gutem Stande ist; monumentum quamvis s. tectum integrumque esset; quomodo in s. tectis (*sc.* exigendis) se gesserit; s. tecta aedium tueri; bildl., in gutem Stande, wohl verwahrt, tua praecepta s. tecta usque habui mea modestia, *Plaut.*; alqm s. et tectum, ut ajunt, conservare.
sarcŭlum, i, *n.* [sario] der Karst, *Hor. Ov.*
Sardănăpallus (besser als -pālus), i, *m.* der letzte, weibische König v. Assyrien.
Sardes (od. [*Hor.*] **-dis**, ium, *acc.* auch -is (*Cic. Nep.*; vgl. Zpt. §. 73. 5. Benecke zu *Just.* 14, 1, 7.), *f.* [Σάρδεις] die uralte Hauptstadt des lydischen Reiches. Dav. **Sardiāni**, ōrum, *m.*
Sardi, ōrum, *m.* [nach Σαρδώ, Sardinien] die Bewohner der Insel Sardinien, die Sarder, wegen ihrer Treulosigkeit berüchtigt; Sprichw. (wegen der sardin. Sklaven nach dem sardin. Kriege), S. venales, von verächtlichen Menschen. Dav. 1) *†**Sardus** od. ***Sardōus** [Σαρδῷος] u. ***Sardŏnius** [Σαρδόνιος], *adj.* 2) **Sardĭnia**, ae, *f.* die Insel Sardinien; *adj.* **-dĭniensis**, e.
Sardĭca, ae, *f.* Stadt in Niedermösien, *Eutr.*
sario (besser als sarr.), 4. behacken, gäten, *Plaut.*
sărīsa (nicht sarĭssa), ae, *f.* [σάρισα] eine lange macedonische Lanze. Dav. **sărisŏphŏrus**, i, *m.* [σαρισοφόρος] ein macedonischer Lanzenträger, *Liv. Curt.*
Sarmătae, ārum, *m.* [Σαρμάτης] u. *†**Saurŏmătes**, ae, *pl.* *†**-romatae**, *m.* [Σαυρομάτης] die Sarmaten, eine große, in die asiatischen u. europäischen Sarmaten zerfallende Völkerschaft. Dav. ***Sarmătĭcus** [Σαρματικός] (mare das schwarze), ***-mătis**, *adj.*; ***Sarmătĭcē**, *adv.*; tabellarius Sauromatae des Sarmatenkönigs, nach Conject. *Plin. ep.* 10, 13.
sarmĕn, ĭnis, *n.* = sarmentum, einm. *Plaut. Most.* 5, 1, 65. — **sarmentum** (gew. *pl.*), i, *n.* [sarpo, schneiteln] ein abgeschneiteltes Reis, überh. ein dünner Zweig, Reis, Rebe (grün, v. Weinstock); öfter dürr = Reisholz, Reisig, arida; fasces sarmentorum.
Sarnus, i, *m.* Fluß in Campanien, j. *Sarno*, *Verg.*
Sarpēdon, ŏnis, *m.* [Σαρπηδών] *a)* Sohn des Jupiter, König in Lycien. *b)* Vorgebirge in Lycien. Dav. **Sarpēdŏnius**, *adj.*, promunturium in Lycien, einm. *Liv.* 38, 38.
Sarra, ae, *f.* alter Name der Stadt Tyrus in Phönicien, *Plaut.*; *adj.* **-rānus**, tyrisch, *Verg.*; *subst.* ein Rutuler, *Verg.*
Sarrastes, um, *m.* campanische Völkerschaft, *Verg.*
sarrio s. sario.
Sarsĭnātis, e, *adj.* aus Sarsina (Stadt in Umbrien) sarsinatisch, *Plaut.*
sartor, ōris, *m.* [sario] bildl., Heger, Pfleger, scelerum, *Plaut. Capt.* 3, 5, 3.
săt, **săta** s. satis, 2. sero 1).
săt-ăgĭto, 1. (*Com.*) = satago 2), w. s.
săt-ăgo, 3. (auch getrennt **sat ago** od. **satis ago**) 1) (*Plaut.*) dem Gläubiger Genüge thun = ihn bezahlen. 2) mit Etw. genug zu thun haben, =seine Noth haben, =sich abängstigen u. dgl., ego hac nocte in somnis egi satis, *Plaut.*; s. rerum suarum, *Ter.*; †*subst.* satagentibus celeriter occurrere; *impers.* pugnatur acriter, agitur tamen satis, *Cic. Att.* 4, 15, 9.
sătelles, ĭtis, *m.* u. *f.* der beschützende u. dienende Begleiter eines Vornehmen, bes. eines Fürsten, Tyrannen (als Miethsknecht; vgl. minister), der Trabant, *pl.*, das Gefolge, der Anhang. Hierv. *a)* überh. der Begleiter, Diener, Gehülfe, *Aurorae, v. Lucifer; *Jovis, der Adler; *Orci, Charon; sensus tamquam s. attribuit; *rigidus verae virtutis. *b)* insbes. in üblerm Sinne, der Helfershelfer, dienstbare Geist, s. atque administer audaciae tuae, scelerum; *pl.*, ministri ac s. cupiditatum; viribus corporis perniciosissimis s.
sătiās, ātis, *f.* [satis] = satietas, 1) (meist vorcl.) das Sattsein, quaenam unquam poenis luendis dabitur s. supplici, *Attius* b. *Cic. n. d.* 3, 38, 90.; ut hodie ad litationem huic suppetat Jovi s., *Plaut.*; jam vini s. est, man ist des Weines schon voll, *Liv.* 2) der Ueberdruß, Ekel, *Ter. Liv. Tac.*
Sătĭcŭla, ae, *f.* Stadt in Samnium. Dav. **-lānus**, *adj.*; *subst.* **-lani**, ōrum, *m.*; **Sătĭcŭlus**, i, *m.* der Saticulaner, *collect.*, *Verg. Aen.* 7, 729.
sătiĕtas, ātis, *f.* [satis] 1) die hinlängliche Zahl od. Menge, der Ueberfluß, *Plaut.*; ad s. instructus, *Curt.* 2) die Sättigung, das Sattsein, der Ueberdruß, Ekel an einer Sache, die Uebersättigung, eigtl. u. bildl. (vgl. fastidium, nausea, taedium), cibi; ad s. vestram pugnavimus; †ad s.; s. alcjs rei capit, tenet alqm; (*Plaut.*) s. alcjs rei capere; ut varietas occurrat satietati; s. sui superare, machen, daß die Leute unserer nicht überdrüssig werden; primus omnium satietate parasti (nämlich tibi) famem, *Curt.* 7, 8, 20.; vgl. Vogel z. d. St.; *pl.* (vgl. Zpt. §. 92.), amicitiarum, sicut aliarum rerum, *Cic. Lael.* 19, 67.
sătin' s. satis.
1. **sătio**, 1. [satis] 1) sättigen, zur Genüge mit Etw., bes. mit Speise anfüllen, *satiati canes sanguine erili; *ignes satiantur odoribus; †cibus, quem occuparunt; bildl., *a)* sättigen, befriedigen, stillen, desideria naturae; *famem; aviditatem legendi; animum; se esse satiatum habe sich satt gesehen; †ipsum satiatum (esse) prosperis adversisque; satiatus somno, hinlänglich Schlaf genossen; si satiata (mercatura) quaestu vel contenta potius (insofern satiata die Befriedigung einer Begierde, c. die eines Bedürfnisses anzeigt) etc., *Cic. off.* 1, 42, 151.; agricola assiduo satiatus aratro wenn er sich satt gepflügt hatte, *Tib.* 2, 1, 51. u. Dissen z. d. St. S. 219 f.; †adeo te tragoediae ipsae non s. quominus etc.; †nec patrum cognitionibus sa-

tiatus; *cor ferum; *oculos amore; *cineres meorum; *libido mentis satiata; †se auro. *b*) übersättigen, *pass.* Etw. satt haben, einer Sache überdrüssig sein, numerus; ut neque ii satientur qui etc.; *heu nimis longo satiate ludo; *satiata caedis dextera.

2. **sătio,** ōnis, *f.* [2. sero] 1) das Säen, die Aussaat (vgl. semen, sementis); *pl.*, die Saatfelder. 2) (*Verg. Liv.*) das Pflanzen, die Pflanzung.

sătīra s. satura 2).

sătīs (*comp.* satius) od. (meist Convers.) **săt,** *adv.* in hinlänglicher Weise, hinreichend, genug; wohl, recht, völlig, ziemlich (objectiv = so daß den Umständen nach mehr nicht nöthig ist; vgl. abunde, affatim), s. magnus; s. multa restant; sat bonus; *non sat idoneus pugnae; s. honeste; s. saepe; sat diu; sat scio, *Plaut. Ter.*; *sat bibere; satis creditur mit ziemlicher Gewißheit, s. scire, sperare, apparere, *Liv.*; nec cuiquam s. fidas, *Plin. ep.*; de hoc (*n.*) s.; ähnlich (*Hor.*) jam s. est, doch genug; tantum, quantum sat est, *Cic.*; (*Ter.*) jam sat est, sat habeo; auch in ablehnendem Sinne: ich habe zur Genüge, ich danke (bei der Aufforderung zum Essen); satin' recte od. salve? satin' salvae? s. 1. salve, salvus; (*Plaut.*) satin' ego oculis plane video? satin' = nonne, *Plaut.*; satis esse, hinreichend sein, genügen, vobis auxilium adversus inimicos s. est; s. esse Italiae unum consulem; animo istuc s. est, auribus non s.; est mihi s. alqd, alqs, ad alqd; si ad arcendum Italia Poenum consul alter s. esset; s. militem ne tentando quidem certamini fore; (*Plaut.*) sat (gewachsen) esse alcui; (*Verg. Aen.* 7, 470.) se s. (prolept.) ambobus Teucrisque venire Latinisque, *in poenas non s. unus eris; s. est tibi in te, s. in legibus, s. in mediocribus amicitiis praesidium, der Schutz in ꝛc. genügt [nicht praesidii]; (non) s. esse m. *inf. praes.*, *†*inf. perf.*, *m. *acc. c. inf.*; *mi s. est, si; *quod s. est (τὰ ἀρκοῦντα), was zum Lebensunterhalte hinreicht, *tribus ursis quod s. esset; nonne id sat erat accipere ab illo injuriam, *Ter.*; *perdere posse sat est; *sat habuit; satis habere, für genug halten, m. Etw. zufrieden sein, sich bei Etw. beruhigen (vgl. contentus), m. *inf. praes.*, *†*inf. perf.*, (*Liv.*) m. quod; satin' habes, si etc.? bist du befriedigt, wenn ꝛc.? *Plaut.*; satis h. m. si, *Nep.*; anders: si s. consilium quadam de re haberem st. si s. consultum mihi esset qu. de re, *Cic. Att.* 12, 15, s. ducere victoriam, *Liv.* 8, 2, 10.; satis superque eigtl. = satis superque quam satis est, mehr als genug, übergenug, s. superque est, foret, *Plaut. Sall.*; s. superque habere, dicere contra alqm; s. superque dixi, dictum est; *s. superque me benignitas tua ditavit; s. superque humilis, *Liv.*; satis est; als Quantitätsbegriff m. *gen. part.*, ea amicitia non s. habet firmitatis; ad dicendum s. temporis habere; neque nunc, ut memoriae prodantur, s. causae putamus; parentes abunde habemus, amicorum neque nobis neque cuiquam omnium s. fuit hatte genug Freunde; s. superque esse sibi suarum cuique rerum, Jeder habe für sich genug an od. mit seinen eignen Sachen; s. superque gratuiti favoris in multitudine credentes esse; s. superque vitae erat; s. superque poenarum habeo, *dedi tibi; sat est osculi mihi vestri, sat salutis est, *Plaut.*; sat signi, *Ter.*, sat poenae; *Prop.* — satis accipio s. satisdo; satis ago s. satago; satis do s. satisdo; satis facio s. satisfacio. — **sătius,** *comp.*, besser, dienlicher, m. *inf.*, mori in Asia quam in Europa dimicari s. esse; m. *acc. c. inf.*, *Ter. Nep.*

sătisdătio, ōnis, *f.* [satisdo] die Stellung der Caution, die Gewährleistung, Bürgschaft.

sătis-do, 1. Jmdm. gehörige Sicherheit geben, Caution stellen, s. alcui damni infecti im Falle ein Schaden entstehen sollte; satisdato, durch gestellte Caution; (Ggs. satis accipio, sich Sicherheit geben lassen).

sătis-făcio, 3. (auch getrennt geschrieben) Jmdm. od. einer Sache Genüge thun, -leisten, Jmd. od. Etw. befriedigen, alcui alqd petenti; affatim alcui; legibus, amicitiae; vel officio, si quid debuerat, vel errori, si quid nesciret, satisfactum esse, *Cic. p. Dej.* 5, 13.; vitae, lange genug gelebt haben; nisi (ei) de tergo plebis Rom. satisfiat wenn er sich nicht Genugthuung verschafft auf ꝛc., *Liv.*; histriones; *cum domino semper fecisset s.; insbes. *a*) einen Gläubiger befriedigen, -bezahlen, alcui de alqa re; (*Cael.* in *Cic. ep.*) in pecunia. *b*) einem Beleidigten od. Verletzten = sich gehörig entschuldigen, -rechtfertigen, abbitten, alcui; de alqa re; absol. *c*) hinlänglich darthun, alcui m. *acc. c. inf.*, einm. *Nep. Att.* 21, 5. Dav. **sătisfactio,** ōnis, *f.* die Genugthuung, die einem Beleidigten gegeben wird, *a*) durch Worte, die Entschuldigung, Rechtfertigung, Abbitte, accipere s. alcjs. *b*) †durch Strafe.

sătius, s. satis.

sător, ōris, *m.* [2. sero] der Säer, Pflanzer, omnium rerum (vgl. seminator); bildl., der Zeuger, Urheber, scelerum, *Plaut.*; litis, *Liv.*; *hominum atque deorum, *coelestium.

sătrăpēa (besser als satrapīa), ae, *f.* [σατραπεία] eine persische Statthalterschaft, Satrapie, *Curt.* — **sătrăpes,** is, *acc.* em, *m.* (**-pa,** ae, *Ter. Curt.*) [σατράπης, persisches Wort] ein persischer Statthalter, Satrap. — **sătrăpīa** s. satrapea.

Sătrĭcum, i, *n.* alte Stadt in Latium. Dav. *subst.* **-cāni,** ōrum, *m.*

sătur, ŭra, ŭrum, *adj.* [satis] *a*) satt, gesättigt, pullus; m. *abl.*, *Plaut. Tib.*; m. *gen.*, *Ter. Hor.*; ire quo s. solent, *Plaut.*; *conviva; *capellae; *quadrupedes suco ambrosiae; expleti atque s. Hierv. *reichlich gefüllt, voll, reich, fruchtbar, praesaepia; Tarentum; *†v. der Farbe, reichlich getränkt, stark, hyali color. *b*) *tp.* v. der Rede, reichhaltig, nec satura jejune dicet, einm. *Cic. or.* 36, 123. Dav. **sătŭra,** ae, *f.* [*sc.* lanx] 1) eigtl. eine mit allerhand Früchten angefüllte Schüssel, dah. das Allerlei, Gemengsel, Quodlibet, quasi per s. sententias exquirere, durcheinander, ohne Ordnung abstimmen lassen, *Sall.* 2) **sătīra** (früher oft falsch satyra), eine ursprünglich dramatische, später erst didaktische, den Römern eigenthümliche u. unabhängig von griechischem Einfluß ausgebildete Dichtungsart, deren eigentliche Quelle in den schon in den ältesten Zeiten in Italien u. Rom besonders bei ländlichen Festen üblichen heitern Scherzspielen (versus fescennini; vgl. Fescenninus) u. in den vor der Zeit des

Livius Andronicus, als das von den Etruskern entlehnte Schauspiel um die Mitte des 4. Jahrh. bei den Römern sich zu bilden anfing, von Schauspielern u. römischen Jünglingen unter Begleitung der Flöte auf der Bühne vorgetragenen scherzhaften Improvisationen, Mischspielen des mannichfaltigsten Inhalts zu suchen ist, bis der röm. Ritter Lucilius (geb. 148 v. Chr.) der eigentliche Schöpfer der röm. Satire zunächst dadurch wurde, daß er ihr eine bestimmtere Richtung auf die Darstellung der menschlichen Schwächen, Thorheiten und Laster im öffentlichen u. häuslichen Leben der Römer gab, so wie sie ihre wahrhaft kunstmäßige Ausbildung u. Vollendung durch Horaz erhielt.

Sătŭrae palus, See in Latium, wahrsch. ein Theil der pontinischen Sümpfe, *Verg.*

Sătŭrējānus, *adj.* zu einer gewissen Gegend in Apulien gehörig; dav. apulisch, *Hor.*

Sătŭrio, ōnis, *m.* [satur] scherzh. fingirter Eigenname eines Schmarotzers, etwa 'Sattermann', einm. *Plaut. Pers.* 1, 3, 23. — **sătŭrĭtas,** ātis, *f.* [satur] 1) (vorcl. u. spät.) die Sättigung, das Sattsein, saturitate ebrius, weidlich angetrunken, *Plaut.*; virgis alqm usque ad s. (bis er genug hat) sauciare, *Plaut.*; personif. als Göttin eines Parasiten, sancta S., *Plaut.* 2) die Reichlichkeit, der Ueberfluß, einm. *Cic. Cat. m.* 16, 56.

Sāturnālia etc., **Sāturninus** s. Saturnus etc., Apulejus.

Sāturnus, i, *m.* (Κρόνος der Griechen) Sohn des Uranus u. der Gäa, Gemahl u. Bruder der Rhea, Vater des Jupiter, Neptun u. Pluto, der Juno, Ceres u. Vesta; in den einheimischen italischen Sagen war er ein Gott des Ackerbaues und hatte die Ops zur Gemahlin; der Sonnengott der Phönizier, Baal, Moloch, *Curt.* 4, 3, 23.; Saturni sacra dies (*Tib.*), der Samstag, Sonnabend, stella Saturni od. *bl. S., der Planet Saturn. Dav. 1) **Sāturnālia,** ōrum, ĭbus, *n.* ein uraltes v. 17. December an zum Andenken an das unter Saturn herrschende goldene Zeitalter gefeiertes Freudenfest, während dessen auch aller Unterschied der Stände aufhörte, prima, secunda, tertia, der erste rc. Tag der S. 2) **Sāturnius,** *adj.*, stella, der Planet Saturn; *regna, das goldene Zeitalter; *arva; *tellus, Italien; *gens, die Italiener; *numerus, die altitalische Versart; *domitor maris, Neptun; *pater, Jupiter; *virgo, Vesta; *proles, Picus; *falx mit der Saturn abgebildet wurde. Hierv. **subst.* *a*) **-nius,** ii, *m.*, α) = Jupiter. β) = Pluto. *b*) **-nia,** ae, *f.*, α) = Juno. β) die uralte Stadt des Saturn auf dem Capitolium, der mythische Uranfang von Rom.

sătŭro, 1. [satur] = satio, 1) sättigen; überh. voll füllen, animalia ubertate mammarum; *leones saturatos caede armenti; *armenta; *sola fimo; *saturata murice palla; *nec lacrimis crudelis amor nec gramina rivis nec cytiso saturantur apes nec fronde capellae. 2) *tp.* sättigen, stillen, befriedigen, ea parte animi saturata bonarum cogitationum epulis; homines saturati honoribus; se sanguine civium, (*Just.*) suppliciis potius suis se quam contumeliis; perfidiam alcjs; odium; *amorem; *(Juno) necdum antiquum saturata dolorem; einer Sache überdrüssig machen, hae res vitae me, einm. *Plaut. Stich.* 1, 1, 18.

1. **sătus,** us, *m.* [2. sero] 1) das Säen od. Pflanzen, vitium ortus, s., incrementa; bildl., philosophia praeparat animos ad s. accipiendos. 2) *tp.* die Zeugung, das Geschlecht, der Ursprung, Hercules Jovis satu editus; a primo s.

2. **sătus** s. 2. sero.

sătȳra s. satura 2). — **sătȳriscus,** i, *m.* [σατυρίσκος] *dem.* v. satyrus, einm. *Cic. de div.* 1, 20, 39. — **sătȳrus,** i, *m.* [σάτυρος] der Satyr, nach griech. Vorstellung Gefährte des Bacchus, mit struppigem Haare, stumpfer Nase, langgespitzten Ohren und Pferdeschwanz, Repräsentant roher Sinnlichkeit u. Natur, v. den röm. Dichtern mit den Panen u. Faunen identificirt, dah. auch mit Bocksfüßen u. langen Hörnern, auch *pl.*; *v. Marsyas, Phryx; meton. (*pl.*) das satyrische Drama, Satyrspiel bei den Griechen, von Pratinas um 500 v. Chr. erfunden, in welchem die Personen, wie in der Tragödie, Götter u. Heroen waren, der Chor aber aus Satyrn bestand u. der Ton ein tragisch-komischer war, als erheiterndes Nachspiel im Anschluß an eine tragische Trilogie, *Hor.*

saucaptis, ĭdis, *f.* ein fingirtes Gewürz, einm. *Plaut. Ps.* 3, 2, 43.

sauciātio, ōnis, *f.* [saucio] die Verwundung, einm. *Cic. p. Caec.* 15, 43. — **saucio,** 1. [saucius] verwunden, verletzen, insbes. im Kriege, blessiren, auch tödtlich verwunden, tödten (vgl. saucius, vulnero), alqm virgis usque ad saturitatem, *Plaut.*; alqm telis, †plagis; alqm; *vomere duram humum; (*Plaut.*) alcui cor, famam. — **saucius,** *adj.* 1) verwundet, insbes. im Kriege, blessirt u. dadurch mehr od. weniger zum Kampfe unfähig, od. im Allgemeinen ohne nähere Angabe der Zahl der Wunden, der Art u. des Orts der Verwundung (vgl. vulneratus), leviter; s. inde ac fugatum dimittit; nemo occisus est neque s., *Cic. p. Caec.* 14, 41. u. Jordan z. d. St. S. 212.; gladiator ille confectus et s.; †L militibus amissis, paucis sauciis; †umero; †s. factus; †crus; *taurus; *serpens; *sagittâ; *s. ille pectus (*acc.*) vulnere; *subst.* *m.* die Verwundeten. 2) *tp.* *a*) *malus s. (beschädigt) Africo; glacies s. (zum Schmelzen gebracht) sole; *tellus vomeribus; animus; (*Just.*) von Betrunkenen, hesterno mero, auch im Zshg. bl. s. *b*) *von dem, welcher von dem Pfeile der Liebe getroffen-, -verwundet worden ist, regina gravi curâ (Liebespein); pelice von der Liebe zur rc.; a nostro igne.

Saurŏmătae, -mătes s. Sarmatae.

sāviŏlum, sāvior, sāvium s. suaviolum etc.

saxātĭlis, e, *adj.* [saxum] an-, bei- od. zwischen den Felsen, piscatus, *Plaut.*

saxētum, i, *n.* [saxum] (selt.) ein felsiger Ort.

saxeus, *adj.* [saxum] aus Stein od. Fels, steinern, felsig, *scopulus; *tecta; *effigies; †grando, Steinhagel; *Niobe s. facta; *umbra durch Felsen verbreitet; bildl., †s. (v. Stein) ferreusque es.

***saxĭfĭcus,** *adj.* [saxum-facio] versteinernd.

saxĭfrăgus, *adj.* [saxum-frango] Steine od. Felsen zerbrechend, *Enn.* b. *Cic. de or.* 3, 42, 105.

Saxŏnes, um, *m.* die Sachsen, Anwohner der Elbe im heutigen Schleswig, Holstein, *Eutr.*

saxōsus, *adj.* [saxum] steinig, felsig, voll Steine, -Felsen, *valles; *montes; *via; *saxosus sonans Hypanis Felsen durchbrausend.

saxŭlum, i, *n.* [*dem.* v. saxum] Ithaca in asperrimis s. tamquam nidulus affixa das so rauhe und armselige Felsenneſt, einm. *Cic. de or.* 1, 44, 96.

saxum, i, *n.* der große, schwere, harte Stein (vgl. calculus, lapis), der Fels, das Felsstück, der Felsen (überh.; vgl. rupes, scopulus), saxa jacere, ingerere; (*Hor.*) s. (Kalkfelsen) late candentia; s. silex, Kieselstein; *latentia, Klippen; Sprichw. s. sacrum 2); insbes. α) der tarpejische Fels, *Plaut. Hor. Cic. Tac.* β) **Saxum sacrum,** ***Saxum,** der heilige Fels auf der Höhe des Aventin, die Stelle, wo Remus die Auspicien gesucht hatte. γ) **Saxa rubra,** s. ruber; meton., *a*) *eine steinerne Mauer. *b*) ein steinernes Fundament unter einem Gebäude, Capitolium s. quadrato substructum est.

scăbellum, i, *n.* [*dem.* v. scamnum] eigtl. ein Bänkchen, dah. das Taktbrett, *Suet.*; auch gebraucht, um das Signal zum Herablassen des Vorhangs am Anfang des Stücks (vgl. aulacum) zu geben, *Cic. p. Cael.* 27, 56.

scăbĕr, *adj.* [scabo] rauh, schartig, schäbig an der Oberfläche (Ggs. lēvis), *†unguis; *tofus; *robigo; †chartae; *pectus illuvie scabrum; *sc. intonsusque homo. Dav. **scăbies,** ēi, *f.* 1) *die Rauhigkeit, ferri. 2) *†die Krätze, Räude, der Aussatz; *sc. famesque mundi; sprichw. s. occupo 2). 3) *tp.* das Jucken, der große Reiz, sc. et dulcedo; (*Hor.*) inter tantam sc. et contagia lucri, umgeben von dem weitverbreiteten Aussatze der Gewinnsucht.

scăbo, bi, — 3. kratzen, reiben, saepe caput in versu faciendo, *Hor.*

Scaea porta od. *pl.* **Scaeae portae** [Σκαιαὶ πύλαι] das westliche Thor von Troja, *Verg.*

scaena (nicht scēna; vgl. Br. S. 59.), ae, *f.* [σκηνή] die Bühne des Theaters, der Schauplatz, die Scene und in diesem Sinne das Theater, in scaena esse, Schauspieler sein; in scaenam prodire s. prodeo 1); †sc. tenere, auf der Bühne allein gelten; de sc. decedere, von der Bühne (auf immer) abtreten (Ggs. in sc. redire); *sc. ut versis discedat frontibus s. 2. frons 2); †fabulam in sc. deferre; *agitur res in scaenis aut acta refertur; *chlamydes centum scaenae (den Schauspielern) praebere; *committere alqd scaenae als Stoff für ein Stück wählen; *scaenis agitatus Orestes d. i. in den aufgeführten Tragödien; †priorum scelerum fabulis omnes sc. replevisse; *silvis sc. coruscis, ein auf beiden Seiten mit Wald eingefaßter lichter Platz; †übertr., die Versammlungen u. Schulen der Rhetoren zur Uebung in der Beredsamkeit; *tp. a*) der Schauplatz der großen Welt, die Oeffentlichkeit, das Publikum, auch Schaugepränge, in scaena, id est, in contione; quia maxima quasi oratori sc. videatur contionis, quamvis sphaeram in scaenam (Publikum), ut dicitur, attulerit Ennius; in sc. esse, die Aufmerksamkeit auf sich ziehen, *Ov. trist.* 1, 8, 48; quae si minus in sc. sunt, *Cic. p. Planc.* 12, 29; *se a vulgo et sc. removere; scaenae servire, sich den Augen der Welt zeigen, sein Licht vor den Leuten leuchten lassen; ad scaenam pompamque sumantur (verba) um Aufsehen u. Effect zu machen (v. Rednern); †nec minore sc. Mausoleo intulit urnas. *b*) angestellte Komödie, abgekartete Sache, Maskerade, sc. totius rei haec est, *Cael.* in *Cic. ep.*; scaenam ultro criminis parat, *Tac.* Dav. **scaēnicus,** *adj.* zur Bühne gehörig, scenisch, theatralisch, artifices sc. od. bl. sc., Schauspieler; †sc., ein Schauspieler; venustas; †als Schimpfwort, ein Bühnenheld; ludi, Schauspiele, im Ggs. zu Fechterspielen u. dgl.; *adulteria, auf dem Theater vorgestellt.

scaēptrĭfer, scaeptrum s. sceptrifer etc.

scaeva, ae, *f.* [scaevus (meist spät.), links] ein Himmelszeichen, Anzeichen, welches zur linken Seite beobachtet war, glücklich od. unglücklich, *Plaut.*

Scaevŏla, ae, *m.* [scaevus] s. Mucius.

scālae, ārum, *f.* [scando, zsgz. aus scandēla, wörtlich 'Stiege'] Leiter, Treppe; *induere sc. s. induo 1); sc. positis muros ascendere; sc. admotis, scalis vallum ascendere; scalis aggredi; †sc. applicare moenibus, †muris admovere, †opponere; †sc. erigere; †scalis evadere; *haerent parietibus sc.; *sc. in moenia poscit; cum se fugiens in scalarum tenebras abdidisset; se in scalas tabernae librariae conjicere; (*Hor.*) latere in scalis unter der Treppe.

Scaldis, is, *f.* Fluß im nördlichen Gallien, j. Schelde.

scalmus, i, *m.* [σκαλμός] das Holz an der Seite des Schiffes, worin das Ruder geht, die Dolle, navicula duorum sc. zweiruderiges; sc. nullum videt keine Spur von Kähnen.

scalpellum, i, *n.* [*dem.* v. scalprum] das chirurgische Messer, die Lanzette.

scalpo, psi, ptum, 3. eigtl. kratzen, ritzen, scharren, reiben, *terram unguibus (um eine Grube zu machen); dah. mit einem scharfen od. spitzigen Instrumente in Holz, Edelsteine u. dgl. schnitzen, ausschneiden, graviren, stechen u. dgl., manus apta est ad fingendum, ad scalpendum; *querelam sepulcro eingraben auf ꝛc. Dav. *A*) **scalprum,** i, *n.* ein scharfes Instrument zum Schnitzen, Graviren u. dgl., insbes. *a*) (*Hor.*) die Schusterahle, der Kneif. *b*) der Meißel der Handwerker, fabrile. *c*) †ein Federmesser. *B*) †**scalptūra,** ae, *f.* meton., das Schnitzwerk. *C*) *desid.* **scalptŭrio,** 4. kratzen, einm. *Plaut. Aul.* 3, 4, 8.

Scămander, dri, *m.* [Σκάμανδρος] = Xanthus 1), w. s., *Ct. Hor.*

scambus, *adj.* [σκαμβός] krummbeinig, einm. *Suet. Oth.* 12.

scammōnia, ae, *f.* [σκαμμωνία] das Purgirkraut.

scamnum, i, *n.* [scando] eine Bank (vgl. subsellium), ein Schemel, sc. facere, *Hor.*; longis considere sc., *Ov.*; *pl.*, *regni, königlicher Sitz, Thron. — **scando,** ndi, nsum, 3. 1) *intrans.* steigen, hinaufsteigen, in aggerem; *in domos superas; *feles ad nidum volucris; übertr., *timor et minae eodem quo dominus; emporsteigen, sich erheben, *scandens arx; †supra principem. 2) *trans.* malos; vallum; muros; *fatalis machina muros; *equum; *cubile; *†Capitolium; Capitolium atque arcem, *Liv.*; (bellum) et arcem et Capitolium sc. etc., *Liv.* 3, 68, 7; †molium objectus; †proximas scaphas; *regna parentis (v. den Giganten); *aeratas vitiosa Cura naves. Dav. **scandŭla,** *ae, f.* Dachschindel.

Scantīnius, Name einer röm. gens; *adj.* scantinisch, lex Sc. de nefanda Venere.

Scantius, Name eines röm. Geschlechts; *adj.* **-tius,** silva (in Campanien).
scăpha, ae, *f.* [σκάφη] das Boot bei größeren Schiffen, der Nachen, Kahn (vgl. cumba), exceptis in praeparatas sc. nautis. — **scăphium,** ii, *n.* [σκάφιον] (selt.) ein nachenförmiges Trinkgeschirr.
Scaptius [Scaptia, alte Stadt in Latium] *adj.*, tribus; *subst.* **Scaptienses,** *m.* die Leute aus der scaptischen Tribus, *Suet.*
Scăpŭla, ae, Beiname in dem cornelischen Geschlechte; dav. **Scăpŭlānus,** *adj.* — **scăpŭlae,** ārum, *f.* eigtl. die Schulterblätter, dah. der Rücken; scherzh. sc. gestibunt mihi, *Plaut.*, scapulas perdidi, ich bekam tüchtige Schläge, *Ter.*
scărus, i, *m.* [σκάρος] ein sehr delicater Seefisch, nach Oken der gemeine Papageifisch, *Hor. Suet.*
scătēbra, ae, *f.* [scateo] das sprudelnde Wasser; *unda sc. temperat arva suis.
scăteo, ui, — 2. [in der class. Periode selt.; vorcl. auch **scăto,** — — 3.] 1) *hervorsprudeln, fons. 2) v. Etw. ganz voll sein, wimmeln, arx scatens fontibus, *Liv.*; *pontus beluis. Dav. *a*) **scătūrīgo,** īnis, *f.* hervorsprudelndes Wasser, Quellwasser. *b*) **scătūrio,** 4. = scateo 2), Curio totus hoc, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 4, 2.
scaurus, *adj.* [σκαῦρος] der dicke, verwachsene u. heraussstehende Knöchel hat, der Klumpfuß; als mildere Bezeichnung des Gebrechens, etwa 'Humpelchen, Dickfüßchen', b. *Hor. sat.* 1, 3, 48.; als Beiname, s. Aemilius.
scāzon, ontis, *m.* [σκάζων] der hinkende Jambus, iambischer Trimeter mit einem Spondeus od. Trochäus im letzten Fuße, *Plin. ep.* 5, 11, 2.
scĕlĕrātē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [sceleratus] verbrecherisch, freventlich. — **scĕlĕrātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. scelero] 1) durch ein Verbrechen befleckt, durch Frevel entweiht, *terra; *limina Thracum; Sc. vicus, die Frevelstraße in Rom, in welcher die Tochter des Servius Tullius über den Leichnam ihres ermordeten Vaters fuhr; campus, ein Platz, wo die der Unkeuschheit überführten Vestalinnen lebendig begraben wurden; *sedes, *limen, der Aufenthalt der Gottlosen in der Unterwelt. 2) verbrecherisch, frevelhaft (gegen Andere zunächst durch Thaten; vgl. scelestus), homo; *gens; deliberantium genus sc. et impium; sc. et nefarium facinus; contra patriam sc. arma capere; *hasta; preces; vox inhumana et sc.; *amor habendi; *munera; *ignes; *insania belli; †audacia; *sc. (für den Frevel) sumere poenas; hasta (Versteigerung); †causa parricidii sceleratior; *subst. m. pl.*; auch *durchtrieben, Proteus. 3) unheilvoll, schädlich, *frigus; castra in welchem Drusus starb, *Suet. Cl.* 1. — ***scĕlĕro,** 1. [scelus] durch Frevel beflecken, pias manus; penates. — **scĕlĕrōsus,** *adj*]. scelus] voll Frevel, verrucht, illum, *Ter.* — **scĕlĕrus,** *adj.* [scelus] frevelhaft, abscheulich, *Plaut.*
scĕlestē, *adv.* [scelestus] frevelhaft, verbrecherisch, dicere, facere; bellum suscipere; suspicari schelmisch. — **scĕlestus,** *adj.* m. *comp.* u. (vorcl.) *sup.* [scelus] 1) verbrecherisch, frevelhaft, verrucht, ruchlos, verworfen (gegen Andere in Bezug auf die Gesinnung, bei Cicero jedoch nicht von Personen; vgl. sceleratus), homo; facinus; res; nuptiae; sermo scelestior; *plebs; *malitia; **subst.* Frevler; me sc., qui non circumspexi (*Plaut.*) ich bin ein verflucht dummer Kerl gewesen, daß ꝛc.; als Schelt- od. Schimpfwort, Schurke, Erzschurke, auch *f.*, *Com.* 2) (*Plaut.*) unselig, unheilvoll, annus.
scĕlus, ĕris, *n.* 1) ein Verbrechen, eine Frevelthat, auch (gew. in Verbindung mit abstracten Substantiven) verbrecherischer Sinn, Ruchlosigkeit (gegen Andere, aus böswilliger Gesinnung gegen das Recht u. den Frieden Einzelner od. der Gesellschaft verübt; vgl. facinus, flagitium, maleficium), sc. quoque latere inter tot flagitia; in omni genere et sc. et flagitiorum; legatorum interfectorum des Gesandtenmordes; minister sceleris des Mordes; sc. facere, admittere, committere, concipere, edere, in sese concipere, suscipere; divinum et humanum gegen Götter u. Menschen; hinc pietas, hinc sc. Hochverrath; ejusdem amentiae scelerisque socios; sc. ac furori tuo; intemperantiâ et sc., durch seinen Hang zur Wollust und zum Verbrechen, *Cic. p. Sull.* 24, 70.; poenam improbitati, nequitiae, sc., libidini debitam; quod a tuo sc. abhorreat; et amore et sc. (Schuldbewußtsein) male sanus, *Curt.*; *pl.*, ruchlose Reden, audi Juppiter haec sc., *Liv.* 8, 5, 8. 2) *concr.*, *a*) ein ruchloser Mensch, Schurke, quae (bestiae) tantum sc. attigissent; oft als Schimpfwort, auch m. *gen.*, viri, *Plaut.*; als *m.* m. *pron.*, is, illic, *Plaut. Ter.*; crudele artificis s. artifex 1) *b*). 2) verfluchter-, fataler Streich, *Com.*
scēna, scēnĭcus s. scaena etc.
Scepsius, *adj.* [Σκήψιος] zu Scepsis (Stadt in Mysien) gehörig, Metrodorus aus Scepsis; *bl. Sc.
***sceptrĭfĕr** (scaept.), fĕra, fĕrum, *adj.* [sceptrum fero] Scepter tragend. — **sceptrum** (scaept.; vgl. Br. S. 59.), i, *n.* [σκῆπτρον] das Scepter (vgl. scipio) als Symbol der Würde u. des Ansehens, †der Triumphatoren, *der Könige in der Tragödie; †Jovis; *Herrschaft, Königswürde u. dgl. — **sceptūchus,** i, *m.* [σκηπτοῦχος] der Scepter-, Würdenträger, ein hoher Staatsbeamter im Orient, einm. *Tac. ann.* 6, 33.
schĕda s. scida.
schēma, ae, *f.* [σχῆμα] 1) die Stellung-, Attitüde eines Tänzers ꝛc., *Suet.* 2) Tracht, Kleidung, *Plaut.*
***Schoenēis,** -ĭdis, u. ***Schoenēïa virgo** od. *bl. **Schoenēïa,** *f.* Tochter des Schöneus (Königs von Böotien) = Atalanta.
schŏla, ae, *f.* [σχολή] eigtl. die Muße v. Geschäften, dah. 1) die wissenschaftliche Untersuchung u. Abhandlung, die Vorlesung, der gelehrte Vortrag über ein aufgestelltes Thema, explicare, habere sch.; (*pl.*) sunt certae sch. de exsilio, de interitu patriae etc.; quinque dierum. 2) der Ort, wo dergleichen Vorträge gehalten werden od. wissenschaftlicher Unterricht ertheilt wird, die Schule (vgl. ludus), *pl.* rhetorum, philosophorum; †scholam aperire, †sch. (Lehramt) dimittere. 3) die Anhänger eines Lehrers, die Schule, Secte, omnes philosophorum sch. — †**schŏlastĭcus,** *adj.* [σχολαστικός] zur Schule-, zur Schule der Beredsamkeit gehörig, Schul-, lex; auch nur den Wissenschaften sich widmend, domini, *Plin. ep.* 1, 24, 4. u. Döring z. d. St.; in üblerem Sinne, alltäglich, unbedeutend, sch. atque, ut ita dicam, umbraticae literae (Briefe), *Plin. ep.*

9, 2, 3. u. Döring z. d. St.; *subst. m.* ein Schulredner, Rhetor, auch Schüler, Student.

scīda (nicht scheda), ae, *f.* [σχίδη] der abgerissene Streifen, ein Blatt Papier, Zettel.

sciens, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. scio] 1) als *partic.*, wissend, von Etw. Kenntniß habend, ut sis sc.; facere alqm sc. in Kenntniß setzen, *Ter.* 2) als *adj.*, *a*) wissentlich, mit Wissen, si sc. fallo; prudens et sc.; nullum a me sciente facinus occultatur. *b*) kundig, kenntnißreich, geschickt, belli; locorum; *citharae; rei publicae gerendae; quis scientior fuit; scientissimus gubernator; * venefica; * m. *inf.* *c*) *subst.* (selt.) ein Kenner, Kunstverständiger, a sciente, *Cic. off.* 1, 40, 145. Dav. *A*) **scientĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* einsichtsvoll, geschickt, sachverständig. *B*) **scientia,** ae, *f.* die Kenntniß (subject.), das Kennen, die Kunde, Einsicht, das Wissen [wobei selbstthätiges Auffassen und Durchdringen des Gegenstandes v. Seiten des Wissenden vorausgesetzt wird; vgl. notitia, cognitio, ars 2)], quanta notitia antiquitatis, quanta sc. juris! habere sc. alcjs rei; belli, rei militaris; colendorum deorum; paene divina ejus in legibus interpretandis; constat ejus sc. fuisse de omnibus rebus; sc. atque usus militum; gubernatorum; alqm augere scientiâ; sc. et cognitionis cupiditas; sc. et ars; juris civilis magnum usum et apud Scaevolam et apud multos fuisse, artem in hoc uno, quod numquam effecisset ipsius juris sc., *Cic. Brut.* 41, 152. u. Jahn z. d. St.; m. *gen. subject.* u. *obj.*, neque serendi neque demetendi fructus ulla pecudum (*sc.* est); ars cum ea non utere, sc. tamen ipsâ (in der Theorie) teneri potest; nullo modo oratio mea satisfacere poterit vestrae sc. mehr sagen, als ihr schon wißt; fugit alqd sc. alcjs; quod non ex usu forensi sed ex obscuriore alqa sc. (Wissensgebiet) sit promendum; sc. et cognitione, memoriâ et cognitione, sc. et pervestigatione alqd comprehendere (vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 1, 2, 9.); cum tanta celeritas animorum sit, tanta memoria praeteritorum futurorumque prudentia, tot artes tantae scientiae [wahrsch. *gen.* abhängig v. artes, wiewohl an sich scientiae auch *nom.* sein könnte = so bedeutende Arten des Wissens od. ein so viele Gegenstände umfassendes, so reiches Wissen; vgl. conscientia *b*)], tot inventa, *Cic. Cat. m.* 21, 78; vgl. Lahmeyer z. d. St. u. tot 1); insbes. philosophisches-, gründliches Wissen (Ggs. inscientia), *Cic. Acad.* 1, 11, 41. *n. d.* 1, 1, 1.

scilĭcĕt, *adv.* [scire-licet] 1) von dem, was man als selbstverständlich-, von selbst einleuchtend betrachtet u. beachtet wissen will, begreiflicher Weise, versteht sich, natürlich, freilich (vgl. videlicet, nimirum); *a*) m. Objectssatz wegen des Begriffs v. scire, sc. facturum me esse, *Ter.*, sc. non ceram illam habere, *Sall.* *b*) als bloße Partikel, me quidem species quaedam commovit, inanis sc., sed commovit tamen; Democritus luminibus amissis alba sc. et atra discernere non poterat. At vero etc.; (*Ter.*) rex ergo te in oculis? sc. freilich das; insbes. unser 'freilich, leider', wenn der Redende andeutet, daß etw. Schmerzliches nicht zu ändern ist, nos docti, sc. a Graecia, haec legimus, ediscimus; (*Hor.*) unda sc. omnibus enaviganda. 2) hinweisend auf etwas Auffallendes u. besonders Bemerkenswerthes, man denke nur, sc. ut non sit mihi prima fides? sc. ut tibi se laudare et tradere coner, *Hor.*; ter sunt conati imponere Pelio Olympum sc., *Verg.* 3) oft ironisch, wenn der Zshg. lehrt, daß Jmd. nicht ernstlich spricht, id populus curat sc., *Ter.*; ego istius pecudis consilio sc. aut praesidio uti volebam.

scilla (squilla), ae, *f.* [σκίλλα] 1) die Meerzwiebel, *Verg.* 2) eine Art kleiner Seekrebs, Krabbe.

scin' s. scio.

scindo, ĭdi, issum, 3. 1) schlitzen, zerreißen, zerschneiden, zertheilen (gewaltsam der Breite nach einen festen Körper; vgl. findo), epistulam; scissa vestis; *vestes de corpore; *comam dolore; * scissa comam; *crines solutos; *scissa palla; *alcui paenulam s. paenula; vallum durch Ausreißen der Pallisaden (valli) aufreißen u. dadurch den Zugang öffnen; *vallum ferro zerstören; *quercum cuneis spalten; *aequor ferro; * viam per stagna bahnen; *navis aquas; *Pleiadum chorus nubes; *scinditur in geminas partes circumfluus amnis; pluribus remorum ordinibus scindentibus vortices; †agmen durchbrechen, †Suebiam continuum montium jugum; †Romanus agmine propero silvam Caesiam limitemque a Tiberio coeptum durchzieht; † scindi, sich trennen, vincula. 2) *tp.* *a*) trennen, theilen, *sic genus amborum se sanguine ab uno; *pass.* sich trennen, -zertheilen, †hi in duas factiones; *vulgus in contraria studia. *b*) wieder auffrischen, erneuern, ipse dolorem meum, einm. *Cic. Att.* 3, 15, 2. *c*) gewaltsam unterbrechen, -stören, verba fletu, *Cic.*; *seriem rerum; †actio noctis interventu scindebatur.

scindŭla s. scandula.

scintilla, ae, *f.* der Funke; *tp.* (selt.) Funke, Fünkchen, ut ne quae sc. taeterrimae belli relinquatur; isti tantis offusis tenebris ne sc. quidem ullam nobis ad dispiciendum reliquerunt. Dav. *a*) **scintillo,** 1. funkeln, flimmern, flackern, oculi, *Plaut.*; oleum, *Verg.* *b*) *dem.* **scintillŭla,** ae, *f.* (selt.) sc. animae emittere, *Plaut.* *pl.*, virtutum quasi sc.

scio (*perf.* scivi u. scii; *scisti st. scivisti; *inf.* gew. scisse), 4. (scibam etc., scibo etc., scin' [st. scisne], *Com.*) 1) wissen, alqd; statim omnia s. sapio 2); ex alqo; quod sciam s. 2. qui *i*); pro certo; certum; nihil certum sciri; m. *inf.* od. *acc. c. inf.*; auch erfahren, id de (v.) Marcello sciri potest; sciere perfugae indicio; quae fortuna pugnae esset, neque sc. nec perspicere prae caligine poterant; quam (rem) triduo sciturus es; *zu seinem Schaden erfahren, m. *acc. c. inf.*; *scires (man konnte merken) a Pallade doctam (*sc.* eam esse); m. indirect. Fragsatz; m. si, ob, wiewohl die Lesart nicht sicher ist, *Liv.* 3, 52, 2.; s. Weißenborn z. d. St.; idque adeo haud scio mirandumne sit, ich weiß nicht, ob es wohl so sehr zu verwundern sei = darüber darf man sich wohl nicht so sehr verwundern, *Caes. b. G.* 5, 54, 5. [vgl. 2. ne III) 1) *b*); zu unterscheiden v. haud scio an; s. an 4)]; scin' quomodo, quem ad modum, ut, quam, quid, als Verbindung zu Einem Begriff, um ein dem Redenden bekanntes Wie od. Etw. zu bezeichnen, das auch die angeredete Person wissen kann od. soll, ohne Einfluß auf den Modus des dabei stehenden Verbum [vgl. nescio quis etc. unter nescio 1)], *Plaut.*; scin quid

volo te accurare? *Plaut.*; scin quid ego te volebam? *Ter.*; auch parenthet., wie credo, opinor, *Plaut.*; non sc. (selt.) = nescio, *Caes. b. G.* 1, 43, 9.; Tiribazo sciente, mit Wissen, -Vorwissen des T.; *impers.* Ameriae scitum est; quoad scitum sit m. *acc. c. inf.*; auch Wissenschaft-, -Kenntniß haben von ꝛc., de omnibus, de Sulla; de sanitate, de fuga. 2) verstehen, gelernt haben, kennen, auch vermögen, im Stande sein, nostrum officium quod est, *Plaut.*; literas; Latine, Graece Latein ꝛc.; fidibus zu spielen verstehen, *Ter.*; de legibus, de bello etc. Lycurgum melius quam Hyperidem; quae (res) sciuntur; m. *inf.*, *Verg. Hor. Liv.*; existimabatur bene Latine (*sc.* scire), sed literas nesciebat, einm. *Cic. Brut.* 74, 259. 3) st. scisco 2), w. s., sciretque plebs, uti, *Liv.* 26, 33, 10. u. Weißenborn z. d. St.

scīpio, ōnis, *m.* [σκίπων, σκήπων] 1) der Stab (künstlich gearbeiteter, bes. als Zeichen der Würde; vgl. baculus, fustis, sceptrum). 2) *nom. pr.* **Scīpio** [Σκιπίων, Σκηπίων] Beiname; s. Cornelius *E*). Dav. ***Scīpiădes**, ae, *m.* [Σκηπιάδης] einer aus der Familie der Scipionen, ein Scipiade.

***scirpeus**, *adj.* [scirpus] aus Binsen, Binsen-, imago s. Argei 2); *subst.* (vorcl. dicht. spät.) **-ea**, ae, *f.* ein Wagenkorb aus Binsen.

scirpĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. scirpus] ein Binsenkorb, *Prop.*; sc. piscarii, Fischreusen, *Plaut.* — **scirpus**, i, *m.* die Binse (ohne Knoten u. Gelenke); Sprichw. s. nodus 3).

sciscĭtor, *dep.* 1. [scisco] eifrig Etw. zu erfahren streben, sich erkundigen, nach-, ausforschen (oft aus Neugierde, mit Hinterlist u. dgl.; vgl. percontor), de alqa re, alqd ex alqo; deos; †singulos m. Relativsatz; comiter sciscitando.

scisco, scīvi, scītum, 3. [scio] 1) zu erfahren suchen, sich erkundigen, illi id factum; quid velit, *Plaut.*; (selt.) in Erfahrung bringen, erfahren, *Plaut.* 2) publicist. *t. t.*, *a*) vom Volke, beschließen, verordnen, genehmigen, billigen, quae plebs; m. ut; übertr., quod ipsa natura sc. et probet. *b*) von dem Einzelnen (vgl. decerno), für Etw. stimmen, eam legem.

scissus, *adj.* [*partic.* v. scindo] zerrissen, *a*) *genae runzelig. *b*) vocis genus sc., kreischender-, überschlagender Ton, *arpeggio*.

scītāmenta, ōrum, *n.* [scitus] Leckerbissen, delicate Speisen, *Plaut.*

scītē, *adv.* m. (vorcl.) *comp.* u. *sup.* [scitus] geschickt, fein, artig; (*Plaut.*) sc. scitus.

***scītor**, *dep.* 1. [scio] = sciscitor, w. s., alqd; oracula Phoebi befragen; alqd ex alqo; alqm de alqa re; ab alqo.

scītu, *abl. m.* [scisco] auf-, nach Beschluß, plebis; de senatus sententia plebisque sc.

scītŭlus, *adj. dem.* v. scitus, (selt.) forma, *Plaut.*

scītum, i, *n.* [*partic.* v. scisco] der Beschluß, die Verordnung (vgl. jussum), plebis (plebei, plebi), populi; pontificis; sc. ac jussa nostra; Ctesiphon sc. fecit, ut etc. — **scītus**, *adj.* m. (vorcl.) *comp.* u. *sup.* [scisco] eigtl. wer Erfahrung gemacht hat, 1) gescheit, gewandt; fein, artig, hübsch, homo, *Plaut.*; puer, *Ter.*; satis scita est, *Com.*; convivator, *Liv.*; m. *gen.*, kundig, *lyrae, *vadorum; oratio scitissima, *Plaut.*; sermo; Passieni oratoris dictum; illud Catonis; scitum est (es ist klug) m. *inf.*, *Ter. Cic. de or.* 3, 61, 228. 2) passend, nox, *Plaut.*

scōbis, is, *f.* [scabo] Sägespähne, *Hor.*

Scŏdra, ae, *f.* Stadt im macedonischen Illyrien, j. Scutari. Dav. **-drenses**, ium, *m.*

Scŏdrus, i, *m.* östliche Fortsetzung der dalmatischen u. illyrischen Gebirge.

scombĕr, bri, *m.* [σκόμβρος] ein Meerfisch, die Makrele, *Plaut. Ct.*

scōpae, ārum, *f.* 1) †dünne Zweige, Reiser. 2) der Besen, *Plaut. Hor.*; sprichw., scopas dissolvere, Etw. in Unordnung bringen, dah. sc. solutae, ein einfältiger u. unnützer Mensch.

Scŏpās, ae, *m.* [Σκόπας] 1) griechischer Bildhauer aus Paros. 2) vornehmer Thessalier.

scŏpos, i, *m.* [σκοπός] das Ziel, wornach man schießt, einm. *Suet. Dom.* 19.

scŏpŭlōsus, *adj.* [scopulus] voller Felsen, felsig; bildl., quam sc. difficilique in loco verser. — **scŏpŭlus**, i, *m.* [σκόπελος] 1) der hervorragende Ort, wovon man weit in die Ferne sehen (σκοπεῖν) kann, der Fels, Felsen, insbes. der emporragende u. Gefahr verkündigende Felsen im od. am Meere, die Klippe (vgl. cautes, rupes, saxum); *Mavortius, der Areopag; *v. einem Vorgebirge. 2) als Bild, *a*) *des Trotzes, der Hartherzigkeit, Gefühllosigkeit, o scopulis undâque ferocior; scopulis surdior Icari; ferrum et scopulos gestare in corde. *b*) des Gefährlichen od. Unheilbringenden, Klippe, incidere in hos sc. vitae; rationes ad scopulos appellere; tamquam ad alqm libidinis sc. (mit Anspielung auf die Sirenen) sic tuam mentem ad philosophiam appulisti.

Scordisci, ōrum, *m.* Völkerschaft in Oberpannonien, *Just.*

scorpio, ōnis, ***-pius**, ***-pios**, ii, *m.* [σκορπίων, σκορπίος] der Skorpion, *Ov.*; übertr., *a*) *das Gestirn, der Skorpion. *b*) *†ein mit Stacheln besetzter Meerfisch. *c*) eine Kriegsmaschine, womit man Steine u. spitzige Pfeile schleuderte; auch †der Spitzpfeil.

scortātor, ōris, *m.* [scortor] der Hurer, Buhle, *Plaut. Hor.* — **scortea**, ōrum, *n.* [scortum] Lederzeug, *Ov.* — **scortillum**, i, *n. dem.* v. scortum, einm. *Ct.* 10, 3.

scortor, *dep.* 1. [scortum] huren, *Com.*

scortum, i, *n.* eigtl. Leder, übertr., eine Hure (in moralischer Beziehung, insofern sie verführerisch ist; vgl. meretrix); *Geliebte; v. männlichen Huren; auch Schimpfname eines Schmarotzers, *Plaut.*

Scotūsa, ae, *f.* Stadt in Thessalien; *adj.* **-ssaeus.**

screātor, ōris, *m.* [screo] der Räusperer, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 52. — **screātus**, us, *m.* [screo] das Räuspern, einm. *Ter. Heaut.* 2, 3, 132. — **screo**, 1. sich räuspern, einm. *Plaut. Curc.* 1, 2, 22.

scrība, ae, *m.* [scribo] der Schreiber, bes. der beamtete, ein Secretär [vgl. scriptor 1)] *a*) öffentlicher, eine Art Unterstaatsbeamter im Dienste des Senats und obrigkeitlicher Personen (Consuln, Prätoren u. s. w.), die in Rom einen zahlreichen und ehrenvollen Stand bildeten; †equitum, Escadronschreiber; bei Fürsten, Geheimsecretär, *Nep. Eum.* 1, 5. *b*) bei Privatpersonen, Neronis, *Hor.*; meus.

scriblīta (scribil.), ae, *f.* eine Art Gebackenes, *Plaut.*

scrībo, psi (*sync.* scripsti st. scripsisti, *Plaut.*),

ptum, 3. 1) mit einem spitzigen Instrument reißen, -zeichnen, -ziehen, lineam; *frontem tabernae scorpionibus; dav. zeichnen, einen Abriß v. Etw. machen, †formam secundam rationem loci. 2) schreiben, in libro cum scribuntur calamo literae, *Plaut.*; literam nullam; erat scriptum ipsius manu; sua manu scripsit; *hoc carmen mediâ columnâ; *scribitur vestris 'Cynthia' corticibus; *scripta 'soror' fueras; alcui; ipse de me; ad alqm de alqo, Jmd. an Jmd. empfehlen, accuratissime; de (hinsichtlich) quibus insulis nonnulli m. *acc. c. inf.*; in literis m. *acc. c. inf.*; salutem (einen Gruß), *Plaut.*; bildl., scripta mihi illa dicta sunt in animo, *Ter.*; haec avis scribitur solere etc.; scribitur nobis m. *acc. c. inf.*; m. ut (schriftlich verlangen, -befehlen, -auftragen, -bitten), (selt.) m. bl. *conj.*; †scripto (*abl. abs. n.*) Curtisium, ut; m. ne; †scribitur tetrarchis obsequi daß sie &c. mögen; quem (librum) ad me accuratissime scripsisti = scriptum misisti [vgl. mitto 1)], einm. *Cic. Tusc.* 5, 1, 1. Insbes. *a*) mit Etw. beschreiben, mit einer Schrift versehen; Etw. eingraben (vgl. inscribo, insculpo), nomen ibi (in hostilibus armis); unamque (sortem) excidisse ita scriptam: Mavors etc.; †columnam in foro statuit scripsitque; †columnam literis gentis ejus scriptam; *scriptaque sint titulo nostra sepulcra brevi; pilae illae, in quibus devotio fuerat scripta; tripodem aureum posuit epigrammate scripto. *b*) schriftlich ab-, verfassen, -ausarbeiten, -aufzeichnen, (aurum) scriptum quidem auf dem Papier, *Plaut.*; librum; historiam; (*Quint.*) historiam multi praeclare; defensionem; testamenta; orationes; leges; inopiam et miseriam civitatis et quia omnium privatorum pecuniae in usum publicum vertendae erant, istam legem scripsisse, *Liv.* 34, 6.; mandata; senatus consultum; foedus amicitiae, *Liv.*; *versus, *poëmata, *comoediam; adesse scribendo s. assum 2) *b*); urbana militia respondendi, scribendi (des schriftlichen Abfassens der Rechtsgeschäfte), cavendi; dicam alcui schriftlich verklagen; scriptum relinquere m. *acc. c. inf.*; nihil erat clausum, nihil obsignatum, nihil scriptum als vorhanden aufgezeichnet, 'inventarisirt'; auch *verächtlich, wie unser 'schmieden', mala carmina; absol., Schriftsteller sein, insbes. dichten, Gedichte verfassen, se ad scribendi studium contulit; (*Ter.*) poëta cum primum animum ad scribendum appulit; (*Hor.*) recte, genus hoc scribendi, scribendi ferre laborem, qui scribitis, scribam; (*Phaedr.*) victoris laudem (ein Siegeslied) cuidam pyctae; *partic. praes.* v. Geschichtsschreiber, quae scribentis animum — sollicitum efficere posset, quae in tali re memorabilis scribentibus videri solet, *Liv.* *c*) schriftlich ernennen, -festsetzen, alqm heredem, tutorem; als *t. t.* von Wechselgeschäften, alcui nummos durch Wechsel zahlen, *Plaut.*; scribe decem a Nerio s. 2. a I) 3). *d*) in eine Liste einschreiben, dah. als *t. t.*, Colonisten, Soldaten enrolliren, -ausheben, milites; exercitum; socios navales; †legiones XXX et XXI paucis mensibus in Italia scriptas; supplementum legionibus; in Siciliam tria milia militum sunt scripta; colonos in etc. aufzeichnen u. senden &c.; (*Hor.*) scribe tui gregis hunc zähle unter &c. *e*) m. dopp. *acc.*, sich als der u. der auf Etw. schreiben, -setzen, -schriftlich nennen, sc A. Cornelium Cossum consulem, einm. *Liv.* 4, 20, 11. *f*) Jmd. od. Etw. beschreiben, -schildern, -besingen, von Jmdm. od. Etw. schreiben, -singen, Marium; Cyrus ille a Xenophonte non ad historiae fidem scriptus; *Martem digne; *et justum et fortem Scipiadam etc.; *scriberis Vario (v. Varius) fortis s. fortis 2) *b*); *quando scripta puella mea est; meas res; *res gestae — quo scribi possent numero (Versmaß); *scribetur tibi (näml. v. mir) forma loquaciter et situs agri; facere aut scribenda aut sc. legenda, *Plin. ep.*

Scrībōnius, 1) C. Sc. Curio, Prätor im J. 121 v. Chr., für seine Zeit ein bedeutender Redner. 2) dessen Sohn, Volkstribun im J. 90, Consul im J. 76 v. Chr., ausgezeichnet als Redner; sein Sohn talentvoll, aber sittenlos, Anhänger Cäsar's. 3) Lucius Sc. Libo, Volkstribun im J. 149 od. 150.

scrīnium, ii, *n.* [verw. m. 'Schrein'] eine cylinderförmige Kapsel, zum Aufbewahren v. Büchern, Papieren u. dgl.; †v. kaiserlichen Archiv.

scriptio, ōnis, *f.* [scribo] 1) das Schreiben, lippitudo impedit sc. meam. 2) die schriftliche Darstellung, -Ausarbeitung, -Abfassung, res scriptione digna; genus hoc scriptionis; illud est hujus institutae sc.; impelli ad philosophiae scriptiones; multum ad dicendum proficit sc. 3) = scriptum 3), w. s., interpretari ex sc., einm. *Cic. de inv.* 1, 38, 68.

scriptĭto, 1. [*frequent.* v. scribo] oft schreiben, fort u. fort schriftlich berichten, et haec et si quid aliud ad me scribas velim vel potius scriptites; als Schriftsteller aufsetzen, -abfassen, alqd accurate; orationes multas; Graeci sic; dicebantur haec, quae scriptitavit etiam Antiochus locis pluribus, m. *acc. c. inf.*

scriptor, ōris, *m.* [scribo] 1) der Schreiber (der private; vgl. scriba), als Abschreiber, Copist, Secretär, ex ejus sc. et lectore; auch (*Hor.*) librarius. 2) der über Etw. schreibt, schriftlich berichtet, es erzählt &c., der Schriftsteller, Berichterstatter, Ver-, Abfasser, Erzähler, Geschichtschreiber, Dichter, rerum suarum domestici sc. et nuntii; artis, bonarum artium; quam multos sc. rerum suarum magnus ille Alexander secum habuisse dicitur; rerum; in tanta scriptorum turba; scriptorum magna ingenia; *Trojani belli; *satyrorum; †iamborum; †tragoediarum; *cyclicus; *sc. abhinc centum annos qui decidit; ea sic vidi probari, ut ad veterum sc. (griech. Dichter) laudem perveniret [vgl. scriptum 2)], *Cic. p. Arch.* 8, 18.; sc. veterum literate peritus; *sc. (als dramatischer Dichter) honoratum si forte reponis Achillem; subtilis (v. Lysias); als *t. t.*, legis, legum; †testamenti.

scriptum, i, *n.* [*partic.* v. scribo] 1) die Linie auf einem Spielbrett, ludere duodecim scriptis, *Cic. de or.* 1, 50, 217., ein unserem Trictrac-, Dam- u. Schachspiel ähnliches Brettspiel, welches auf einem, durch 12 sich quer durchkreuzende Linien in 25 Felder abgetheilten, Brette (dem Zwölffelderbrett) mit Steinchen gespielt wurde; vgl. Piderit erklär. Indices zu *Cic. de or.* 2) alles Geschriebene, schriftlicher Aufsatz, Schrift, Buch, a Platone in scriptis relictum esse; scriptis mandare; de scripto dicere s. 2. dico 1); cum scripta deficiunt, wo das Concept abbricht; laudavit (mortuum) sc. meo in einer v. mir verfaßten u.

aufgeschriebenen Rede; in scripto (im Briefschreiben) multo essem crebrior, *Cic. Att.* 1, 19, 1., his sc. (schriftliche Arbeiten) etiam ipse interfui, *Cic. Brut.* 56, 207., pervenire in scripta alcjs s. pervenio 1); a continentibus tuis sc.; auch der *gen. pl.* scriptorum, wenn eine Verwechselung mit dem *gen. pl.* v. scriptores [vgl. scriptor 2)] nicht zu erwarten ist, illa quae dicuntur, similia scriptorum esse; qui quaecumque etiam sine scripto dicent, similia sc. effecerint; hunc qui familiarior nobis propter scriptorum multitudinem est, Demosthenem; genus sc. tuorum; (*Quint.*) repetenda saepius erunt scriptorum proxima, ut scriptorum colorem etiam quae subito effusa sint, reddant; (*Hor.*) scriptorum quaeque; *v. Gedichten, Lucili; indigna theatris; auditum sc. vocat. 3) das geschriebene Wort, der Buchstabe im Ggs. zu der Absicht u. dem Sinne des Verfassers, auch schriftliche gesetzliche Bestimmung, =Verordnung, =Gesetz, voluntas scriptoris dissensit cum scripto; ex sc. et sententia; contra scriptum, a od. pro sc. dicere; recita de legis sc.; tabellae scriptum habentes.

scriptūra, ae, *f.* [scribo] 1) das Schreiben, mendum scripturae, *Caecin.* in *Cic. ep.*; digitum scripturae admovere, *Suet.*; insbes. *a*) die schriftliche Abfassung od. Darstellung, auch Schreibart, scripturam sprevissem, *Ter.*; assidua ac diligens; (*Ter.*) tenui oratione et sc. levi; hoc genus scripturae, carmen perplexius scripturae genere; scripturâ alqd persequi; omnes res per sc. amplecti; plura verbo quam sc. (schriftlich) mandata dedimus, *Planc.* b. *Cic. fam.* 10, 9, 5.; edebat per libellos sc. brevi v. wenigen Worten, *Suet.* 2) meton., *a*) das Schriftwerk, die Schrift, *Ter. Tac.* *b*) der Buchstabe des Gesetzes [vgl. scriptum 3)], *Suet. Cal.* 41. *c*) die schriftliche Testamentsbestimmung, *Cic. de inv.* 2, 40. 4) das Weide=, Triftgeld, vectigal ex sc.; magister scripturae etc.; vgl. magister 1). — **scriptus**, us, *m.* [scribo] der Schreiberdienst, scriptum facere, ein Schreiber sein, *Liv.*

scrīpŭlum s. scrupulum.

scrŏbis, is, *m.* (selt.) *f.* *†die Grube, Bäume hinein zu setzen, †Todte hinein zu legen; vgl. fovea.

scrōfĭpascus, i, *m.* [*†scrofa, Mutterschwein u. pasco] der Sauzüchter, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 27.

scrūpeus, *adj.* [scrupus] schroff, steil, spelunca, *Verg.* — **scrūpōsus**, *adj.* [scrupus] = scrupulosus 1), *Plaut.* — **scrūpŭlōsus**, *adj.* m. †*comp.* u. (spät.) *sup.* [scrupulus] 1) voll spitzer Steinchen, schroff, rauh, cotes. 2) †ängstlich genau, scrupulös, multa in his (voluminibus) tam *sc.* (*n.*).

scrūpŭlum (scrīp.), i, *n.* [Nebenform v. scrupulus] Benennung des kleinsten Gewichtes od. Maßes, als Gewicht = der 24. Theil einer Unze.

scrūpŭlus, i, *m.* [*dem.* v. scrupus] eigtl. der kleine spitzige Stein, nur *tp.* die Aengstlichkeit, der beunruhigende Zweifel, die störende u. quälende Bedenklichkeit, Scrupel, mihi unus sc. etiam restat, *Ter.*; sc. tenuissimus residet; evellere sc. ex animo; injicere, †eximere alcui sc.; auch **scrūpus**, i, *m.* einm. *Cic. r. p.* 3, 16, 26.

scrūta, ōrum, *n.* (selt.) altes Gerümpel, Trödelwaare, *Hor.*

†scrūtātor, ōris, *m.* [scrutor] der Durchsucher, Visitirer. — **scrūtor**, 1. *dep.* [scruta] 1) durchwühlen, =stöbern, =suchen, visitiren, omnium domos, apothecas, naves furacissime; loca abdita; Alpes; *ignem gladio s. gladius; †mare; †occulta saltuum; †venantium latibula; *pass.* scrutatis omnibus latebris (*abl. abs.*), *Aur. Vict. orig.* 6, 3.; non excutio te, si quid forte ferri habuisti, non sc. te; ipsos; †semianimem (plündernd); †salutantes. 2) *tp.* mit Interesse u. Begierde Etw. untersuchen, =zu erforschen suchen, =ausforschen, nach Etw. forschen, Etw. erspähen (vgl. sciscitor, indago, investigo), interiores et reconditas literas; vetera; omnes sordes; locos, ex quibus argumenta eruamus; †animos ceterorum; *arcanum alcjs; †fata alcjs; *mentes deûm in illis (fibris); †per partes omnia; †omnium oculis vultum eorum scrutantibus; †m. Fragsatz.

sculpo, psi, ptum, 3. [Nebenform scalpo] mit einem spitzigen od. scharfen Instrumente schnitzen, =ausschneiden, =meißeln, =stechen (in Holz, Metall, Stein, Elfenbein), e saxo sculptus; *ebur (eine Statue aus Elfenbein); *infabre alqd; †ancoram in gemma; †imago sculpta.

sculpōneae, ārum, *f.* (vorcl.) hohe Holzschuhe.

***sculptĭlis**, e, *adj.* [sculpo] (selt.) geschnitzt, modellirt. — **†sculptor**, ōris, *m.* [sculpo] der Steinschneider, Steinhauer, Graveur. — **†sculptūra**, ae, *f.* [sculpo] das Hauen=, Arbeiten=, Schneiden in Holz, Stein od. Metall, die Sculptur.

scurra, ae, *m.* 1. 1) der Stutzer, Petitmaitre, galante Herr, urbani assidui cives, quos sc. vocant, *Plaut.* 2) der Spaßmacher, Possenreißer (gew. ein Bürger aus niederem Stande), der, um als Schmarotzer am Tische eines Reicheren od. Vornehmeren Zutritt zu haben, durch plumpe Schmeichelei od. schlechte Witze den Herrn u. seine Gäste zu belustigen suchte u. dabei oft eine sehr verächtliche Rolle spielte (vgl. parasitus); sprichw., de scurra multo facilius dives quam pater familias (ein guter Hausvater) fieri potest, *Cic. p. Quint.* 17, 55.; iron., Atticus (v. Sokrates).

scurrīlis, e, *adj.* [scurra] (selt.) possenreißermäßig. Dav. *a*) **†scurrīlĭtas**, ātis, *f.* (selt.) die Possenreißerei, Lustigmacherei. *b*) **†scurrīlĭtĕr**, *adv.* (selt.) possenreißermäßig.

scurror, *dep.* 1. [scurra] (*Hor.*) sich wie ein Possenreißer betragen, hofschranzen, ego ipse mihi, populo tu; *subst.* scurrantis speciem praebere.

scūtāle, is, *n.* [scutum] das schildförmige Schleuderleder, einm. *Liv.* 38, 29, 6.

scūtātus, *adj.* [scutum] mit einem Langschild versehen, =beschildet; *subst. pl. m.*

scŭtella, ae, *f.* [*dem.* v. scutra] eine kleine Schale zum Trinken, einm. *Cic. Tusc.* 3, 19, 46.

***scŭtĭca**, ae, *f.* [scutum] eine Riemenpeitsche, Karbatsche (vgl. ferula, flagellum), *Hor. Ov.*

scūtĭgĕrŭlus, i, *m.* [scutum u. gerulus] der Schildträger, einm. *Plaut. Cas.* 2, 3, 44.

scutra, ae, *f.* flache Schüssel, Schale, *Plaut.*

1. **scŭtŭla** (scўtăla), ae, *f.* [σκυτάλη] eine Walze, Rolle, ein Rollbaum, zum Fortbewegen einer Last, *Caes. b. c.* 3, 40, 4. u. Kraner z. d. St.

2. **scŭtŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. scutra] eigtl. eine kleine flache Schüssel, übertr., eine rautenförmige Figur, Raute, ein längliches Viereck, oblonga, *Tac.*

scūtŭlum, i, *n. dem.* v. scutum, einm. *Cic. n. d.* 1, 29, 82. — **scūtum**, i, *n.* [σκῦτος, Leder] der große, länglich viereckige Schild der röm. Fußsoldaten, hölzern, aber mit Leder überzogen, in der Mitte mit einem Buckel v. Eisenblech (vgl. clipeus, parma, pelta).

Scȳlăcēum, i, *n.* [Σκυλακεῖον] Küstenstadt in Unteritalien, *Verg.*; *adj.* **-cēus**, *Ov.*

Scylla, ae, *f.* [Σκύλλα] 1) Felsen an der Küste Unteritaliens an der sicilischen Meerenge, dem Strudel Charybdis gegenüber, personif. als Tochter des Phorcus, die v. der Circe aus Eifersucht in ein Ungeheuer mit Hunden am Unterleibe verwandelt wurde, *Cic. Verg. Ov.* 2) Tochter des Nisus; s. 1. Nisus *a*). Hierv. ***Scyllaeus**, *adj.* zu 1) u. 2); **Scyllaeum**, *subst.* ein Vorgebirge bei Troezene in Argolis; auch wird Scyllaeum als Substantiv gew. gefaßt b. *Cic. p. Sest.* 8, 18. ne in Scyllaeo illo aeris alieni tamquam in freto ad columnam adhaeresceret, so daß unter Anspielung theils auf die den Schiffenden wegen der Scylla gefährliche sicilische Meerenge theils auf die Mänische Schuldsäule (s. Maenius) theils auf eine ebenfalls den Schiffenden gefährliche columna bei Regium [vgl. Regium 2)] od. solchen Fels der Sinn der Stelle im Allgemeinen sei: 'damit er (Gabinius) nicht, so wie in der sicilischen Meerenge Schiffer an der reginischen Säule zu scheitern pflegen, mit dem leckgewordenen Schiffe seines Vermögens (in seiner gefährlichen, durch seine Schulden entstandenen Lage) an der columna Maenia scheitere'. Da jedoch nirgends sich v. der Gefährlichkeit der reginischen Säule Etw. erwähnt findet, ist vielleicht richtiger zu lesen: ne tamquam in Scyllaeo illo aeris alieni freto ad c. adh., so daß Sc. *adj.* zu Scylla 1) ist u. bl. auf die Scylla u. columna Maenia anspielend Cicero sagt: 'damit er nicht gleichsam in jener scylläischen Fluth v. Schulden an der columna Maenia Schiffbruch leide'.

scȳphus, i, *m.* [σκύφος] ein Pocal (vgl. poculum); inter scyphos s. inter 2) *b*).

Scȳros od. **-rus**, i, *f.* [Σκῦρος] eine der sporadischen Inseln. Dav. ***Scyrius**, *adj.* [Σκύριος] virgo, die Deidamia (Tochter des Königs Lycomedes v. Scyros); pubes, membra des Pyrrhus, indem der Sage nach Achilles mit der Deidamia den Pyrrhus zeugte.

scȳtăla s. 1. scutula.

Scȳthae, ārum, *m.* [Σκύθαι] die Scythen, gemeinschaftl. Benennung mehrerer Völker im nördlichen Europa u. Asien, hauptsächlich im heutigen Rußland; im *sing.* **Scythes**, ae. Dav. 1) **Scȳthia**, ae, *f.* [Σκυθία] das Land der Scythen, *Ov.* 2) **Scȳthĭcus** [Σκυθικός], *adj.*; *amnis, der Tanais, *fretum, der Pontus Euxinus, *Diana die taurische. 3) ***Scȳthis** [Σκυθίς], ĭdis, (*Nep.*) **Scȳthissa**, ae, *f.* eine Scythin.

sē, 1) *praep.* (veraltet) = sine, se fraude esto; als untrennbare Präpos., *a*) ohne, securus = sine cura. *b*) [vor einem Vocale sed] bei Seite, weg, secedo, sepono, seditio etc. 2) se = semi, halb, wie selibra; = sex, wie semestris. 3) *pron.* s. sui.

***Sēbēthis**, ĭdis, *f.* [Sebethos, Fluß in Campanien] *adj.* sebetisch.

sēbum (nicht sēv.), i, *n.* Talg des Hornviehes, *Plaut.*

sē-cēdo, 3. bei Seite-, weggehen, de via, *Plaut.*; in abditam partem aedium; ad deliberandum; *†v. Leblosem, sich entfernen; insbes. *a*) *†sich in die Einsamkeit, auf's Land zurückziehen; bildl., †animus in loca pura atque innocentia; †ejus operibus, in quae donato imperio secesserat. *b*) zufolge einer politischen Uneinigkeit sich absondern u. wegziehen, plebs a patribus; in Sacrum montem; bildl., *a fesso corpore sensus.

sē-cerno, 3. 1) durch Sichten absondern, trennen, ausscheiden (vgl. sejungo, separo, segrego), nihil in publicum für den Staatsschatz; *pares centum denos in orbes; inermes ab armatis; *Europen ab Afro; me a ceteris clarissimis viris in hoc officio atque in defensionis jure; se e grege imperatorum; se a bonis; secreti ab aliis; secretus a reliquo cibi sucus is quo alimur; †monile ex gaza; †(eos) in unam cohortem; *m. bl. *abl.*, me Nympharum cum satyris chori populo; *susurri divisi secreta aure durch das Ohr, das Jeder seinem Nachbar hinhielt; *sparsos sine ordine flores calathis sondern in &c.; *piae genti bestimmen für &c. 2) *tp.* abziehen, trennen, scheiden, animum a corpore; sua a publicis consiliis; venustas et pulchritudo corporis secerni non potest a valetudine; beluae pestifera a salutaribus; blandum amicum a vero; *iniquum justo; *honestum turpi; *publica privatis; insbes. verwerfend ausscheiden, ausmerzen, hos ego homines excipio et s. libenter; frugalissimum quemque; contraria quasi s.

sĕcespĭta, ae, *f.* [seco] (selt.) ein Opfermesser, *Suet. Tib.* 25.

sēcessio, ōnis, *f.* [secedo] das Abseitsgehen, subscriptorum; milites prima vesperi s. faciunt rotten sich zusammen (zum Zwecke der Besprechung), *Caes. b. c.* 1, 20, 1.; insbes. die politische, durch bürgerliche Streitigkeiten entstandene Absonderung, der Abzug (vgl. seditio), plebis; a suis; s. in Aventinum montem factam esse; s. tu illam existimasti, non bellum. — **sēcessus**, us, *m.* [secedo] die Abgeschiedenheit, Einsamkeit, *s. scribentis et otia; †silentium et s.; †Rhodius; *concr.* *†der einsame u. entfernte Ort, insbes. außerhalb in Villen, Gärten, auf dem Lande od. in Municipien im Ggs. zum Stadtleben; vgl. Döring zu *Plin. ep.* 2, 13, 5.; bildl. (*Quint.*) in hos quoque studiorum s. (entlegenern Gebiete) excurrit.

sĕcius s. 2. secus 2).

seclūdo, si, sum, 3. [se u. cludo = claudo] ab-, verschließen, *carmina seclusa antro; *secludi, sich verschließen; dah. absondern, trennen (vgl. secerno), vitam corpore sich tödten, *Plaut.*; flumen munitione a monte; dextrum cornu a sinistro seclusum est; cohortem a reliquis abschneiden; aqula seclusa; *nemus seclusum; bildl., inclusum supplicium atque a conspectu parentium ac liberum seclusum; *curas entfernen.

sĕco, cui, ctum, 1. 1) schneiden, abschneiden, zerschneiden, pabula; (*Qu. Cic.*) alcui collum; †fauces novaculâ; *colla; *ungues secti; *herbas; *tergora in frusta; *ense vulnus ausschneiden; †corium in partes tenuissimas; *marmora; *dona secto elephanto (Elfenbein); v. Entmannung, *ad Phrygios vilia membra modos; *sua membra; insbes. *a*) medicin. *t. t.*, amputiren, operiren, varices secabantur Mario; Marius cum secaretur. *b*) *zerfressen, -fratzen, -na-

gen, zerfleischen, verwunden u. dgl., corpus; corpora vepres; sectae ungue genae; sectus flagellis; acuto ne secer ungui d. i. mißhandelt werde; intorto verbere terga; teneras plantas tibi; si quem podagra quält. c) durch-, zerschneiden, zertheilen, trennen, *congeriem; *orbis sectus, die Halbscheid des Erdkreises; *via secto limite s. limes 1); †v. Flüssen, Mediae et Gordyaeorum terras. d) in der Bewegung durchschneiden, durcheilen, -laufen, -fliegen, -schiffen ꝛc., *aequor puppe; *mare; *aethera pennis; *viam ad naves; *sectae talaribus aurae; *sectus in obliquum est limes, via secta per ambas (zonas) etc. v. der Sonnenbahn; †medios agros Tiberis; prägn., *viam, sich Bahn brechen; *arcum sub nubibus ziehen, beschreiben; *quam quisque spem gleichsam Hoffnungsmeer durchschneidet. 2) *tp. a)* zer-, abtheilen, causas in plura genera; *mens secta, getheilter Sinn. *b)* *entscheiden, schlichten, lites; res magnas ridiculum fortius et melius acri.

sēcrētio, ōnis, *f.* [secerno] die Absonderung, Trennung, einm. *Cic. Tusc.* 1, 29, 71.

sēcrētō s. secretus 2) *a)*. — **sēcrētus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. secerno] 1) abgesondert, getrennt, s. imperium habere; *arva; v. Localitäten, entlegen, abgeschieden, einsam, *loca; *iter; *silva; †colles; *domus; *sedes; *secreti fluminis unda; locus s. ab tumultu, *Liv.*; *Troades. 2) bildl., geheim, verborgen, *artes; †libidines; †cogitationes; †consilium; †aestimatio; †libertus ex secretioribus ministeriis; *tu secreta (insgeheim) pyram erige; *subst.* **secretum,** i, *n., a)* die Abgeschiedenheit, Einsamkeit, abductus in secretum, bei Seite genommen; †s. in dictando perit; †esse in secreto cum alqo; †dulce; *secretum petere, sich in die Einsamkeit zurückziehen, †Jmd. unter vier Augen sprechen wollen; *se a vulgo et scaena in secreta remorant; *s. (*pl.*) Sibyllae, †Poppaeae; †frequens secretis; †secreto loci; †s. (*pl.*) Campaniae; s. sibi horarum (auf einige Stunden) sumere, *Suet. Dom.* 3.; †secretiora Germaniae; dah. *adv.* **secretō,** (*Liv. Curt.*) in secreto, beiseit, ohne Zeugen, unter vier Augen, insgeheim (vgl. clam, occulte), s. hoc tecum habeto; (*Caes. b. G.* 1, 31, 1.) s. in occulto, ohne Zeugen an einem verborgenen Orte. *b)* †eine Heimlichkeit, ein Geheimniß, omnium s. (*pl.*) rimari; uxor omnis s. capacissima; s. (*pl.*) pectoris aperire; s. omnium arbiter; (*Tac. Germ. c.* 19.) literarum s. (*pl.*) viri pariter ac feminae ignorant der Schrift Geheimniß = die Schreibekunst, insofern die Schrift den Charakter des Geheimnisses an sich trägt (vgl. *Liv.* 1, 7, 8.), zugleich jedoch wahrscheinl. mit absichtlich gewähltem zweideutigem Ausdruck unter Hindeutung darauf, daß bei den alten Deutschen auch keine Liebesbriefe, wie bei den Römern, bekannt waren; *sua Mysterien; auch (*pl.*) geheime Papiere, -Schriften, einm. *Suet. Cal.* 49.

secta, ae, *f.* [sequor] eigtl. die Folge, dah. Denk- u. Handlungsweise, der Jmd. folgt, Verfahren, qui hanc s. rationemque vitae secuti sumus; natura habet quasi viam quandum ac s. quam sequatur; insbes. *a)* die politischen Grundsätze, die Partei, der Jmd. anhängt, Vitruvio sectamque ejus secutis; qui populi Rom. quique meam s., imperium auspiciumque sequuntur; horum hominum sectam atque instituta persequimur. *b)* philosophisches System, -Lehre, -Schule, -Secte, qui eorum, id est, ex vetere Academia, philosophorum sectam secutus es; †Stoicorum, †Stoica.

sectārius, *adj.* vervex entweder v. seco, ein geschnittener fetter Hammel, od. v. secta, Leithammel, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 40.

sectātor, ōris, *m.* [2. sector] der gern in Jmds. Gefolge ist, als sein Client od. Anhänger, Begleiter, Anhänger (vgl. assectator, assecla), Gabinii comes vel s.; lex Fabia, quae est de numero sectatorum; †domi, Hausfreund; †der Anhänger eines Lehrers, ein Schüler.

sectīlis, e, *adj.* [seco] geschnitten, gespalten, *ebur; †pavimenta musivische. — **sectio,** ōnis, *f.* [seco] das Zerschneiden, dah. *t. t.*, das Aufkaufen der v. Staatswegen eingezogenen u. im Ganzen, in Bausch u. Bogen verkauften Güter der Proscribirten, der wegen eines Criminalverbrechens Verurtheilten, sowie der Beute der dem Fiscus zugefallenen Erbschaften, u. das Zerstückeln, Parcelliren derselben zum Wiederverkauf im Einzelnen (vgl. 1. sector), ad illud scelus sectionis accedere; †sectiones exercere; (*Eutr.*) sectionem facere; s. et cognituris uberius compendium nactus, *Suet.*; publicanorum, *Just.*; *concr.* das auf solche Weise zum Verkauf Gekommene u. Parcellirte, die Auctions-, Beutemasse, s. ejus oppidi universam vendere; cujus praedae s. non venierit.

sectius s. 2. secus 2).

1. **sector,** ōris, *m.* [seco] der Schneider, Zer-, Abschneider, zonarius, Beutelschneider, *Plaut.*; collorum = Mörder. Hierv. *t. t.*, der dem Staat anheimgefallene Güter (s. sectio) aufkauft (so genannt, wie man gew. annimmt, weil die sectores in der Regel zum Wiederverkauf im Einzelnen die erstandenen Güter zerstückelten od. parcellirten, während Mommsen den Ausdruck auf die Procente bezieht, die in Abstrich kommen sollten; vgl. Halm Einl. zu *Cic. p. Rosc. A.* S. 6. Anm. 26.), bonorum; Pompeji; et s. est et sicarius.

2. **sector,** *dep.* (**inf.* sectarier) [*intens.* v. sequor] 1) überall u. geflissentlich folgen, immer begleiten, -nachgehen, alqm totos dies; *matronas nachlaufen, die Cour machen; insbes. als Diener, Trabant od. als Client, Anhänger Jmd. begleiten, in Jmds. Gefolge-, -unmittelbarer Nähe-, Jmds. Leibdiener sein, illi servi Chrysogonum; †gymnasia, †porticus gern aufsuchen; in feindlichem Sinne, Jmdm. nachlaufen, um ihn zu necken, zu verspotten u. dgl., verfolgen, pueri eum; *ultro, quos etc.; *leporem, *apros jagen; *scuticâ dignum horribili flagello. 2) *tp.* nach einer Sache eifrig streben, -trachten, -jagen, Jagd machen-, ausgehen auf ꝛc., praedam; †luxuriosa conviva et magnificentiam epularum; †virtutes; accipitris ritu in alienis eripiendis vitam leben u. weben gleichsam in ꝛc., *Just.* 27, 2, 8. u. Benecke z. d. St.; *levia s. 1. levis 2) *b)*; *nomina tironum, junge Leute zu seinen Schuldnern zu machen trachten; *armos leporis für sich wählen; *zu erforschen suchen, rosa quo locorum sera moretur.

sectūra s. structura *a)*.

***sĕcŭbĭtus,** us, *m.* [secubo] das Alleinliegen, -schlafen. — **sē-cŭbo,** -cŭbui, — 1. abgeson-

dert-, allein liegen, -schlafen, *Ct. Tib. Ov. Liv. Suet.*; *einsam lebend.

sēcŭlāris, sēcŭlum, seclum s. saecularis etc.

sēcum = cum se, s. 1. cum u. sui.

sĕcundāni, ōrum, *m.* [secundus] die Soldaten der zweiten Legion. — **sĕcundārius,** *adj.* [secundus] der zweite der Ordnung nach, von der zweiten Sorte, status de tribus; †panis.

1. **sĕcundo,** 1. [secundus] 1) (vorcl.) nach Etw. schicklich einrichten, tempus alcui rei. 2) begünstigen, beglücken, *dii nostra incepta auguriumque suum, *rite visus zum Heile lenken, *eventus; *aura iter; †secundante vento.

2. **sĕcundō,** *adv. num.* [secundus] 1) zweitens. 2) (spät.) zum zweiten Male.

sĕcundum [sequor] I) *adv.* hintennach, i tu secundum, *Plaut.* II) *praep.*, 1) v. Raume, *a*) dicht hinter, s. alqm, *Plaut.* *b*) entlang, längs — hin, s. flumen; s. mare; s. eas (naves), ihrer Richtung folgend; (*Sulpic.* in *Cic. ep.*) vulnus s. aurem accepit. 2) v. der Zeit, sogleich nach, s. hunc diem; s. haec; s. quietem, gleich nachdem man eingeschlafen ist, im Traume. 3) *tp.* *a*) v. einer Reihenfolge u. einem Range, nächst, unmittelbar-, zunächst nach, proxime et s. deos etc., *Cic. off.* 2, 3, 11. u. Gruber z. d. St.; s. ea, nächstdem; heres s. filiam. *b*) in Uebereinstimmung mit, gemäß, zufolge, nach, s. naturam fluminis; s. naturam vivere; ea quae s. naturam sunt, prima s. naturam s. medius *A*) 1) *a*); †s. alqm sentire. *c*) in jur. Spr., zu Gunsten-, zum Vortheil für Jmd. od. Etw., s. alqm decernere; †s. praesentes facillime dabat, †ita s. Massenios datum; s. tabulas litem dare etc. s. do *g*); dare, decernere vindicias s. libertatem etc. s. vindiciae.

sĕcundus, *adj.* [sequor] 1) der folgende, nächste, insbes. dem ersten, der zweite, s. victoriâ, als ihm der Sieg bereits folgte, -sich ihm zuneigte, *Nep.*; quod s. (das nächste) poterat esse inopiae subsidium; id s. erat de tribus; heres s. heres; mensa s. s. mensa *a*); *panis s. panis; in s. spem etc. s. spes 1); lumine s., am nächsten Morgen, *Enn.* b. *Cic.*; ante secundam *sc.* horam, noch vor 7 Uhr Morgens, *Hor. sat.* 2, 6, 34.; *s. a fine, der vorletzte; partes s. u. bl. s., die zweite Rolle, d. i. die des zweiten Schauspielers, des δευτεραγωνιστής, der nicht bl. weniger bedeutende Rollen spielte, sondern auch das Spiel des ersten od. πρωταγωνιστής durch sein Spiel zu heben hatte, während in den röm. Mimen (s. mimus) auch die Hülfs- od. Nebenrollen partes s. hießen, die der zweite Schauspieler, gew. ein Parasit, übernahm, der der Hauptperson Alles nachmachte, ut in actoribus Graecis fieri videmus, saepe illum, qui est s. aut tertiarum partium, cum possit aliquanto clarius dicere, quam ipse primarum, multum summittere, ut ille princeps quam maxime excellat, sic faciet Alienus; Q. Arrius, qui fuit M. Crassi quasi s. (*sc.* partium); (*Hor.*) haberes magnum adjutorem, posset qui ferre secundas; partes mimum tractare s.; secundas (den zweiten Platz, Rang) alcui dare, ad alqm, (*Quint.*) alcui deferre. Insbes. *a*) dem Range nach der unmittelbar u. schlechthin nächste [vgl. proximus unter propior II)], s. a Romulo conditorem urbis Romanae ferre; ad regium principatum; in poëtis non Homero soli locus est aut Archilocho aut Sophocli aut Pindaro, sed horum vel secundis vel infra secundos; (*Just.*) si s. sibi, non par haberi velit; *tu regnes s. Caesare; †a rege; *heros ab Achille; †quem s. a se esse scientiâ rei militaris sciebat; (*Domit. Afer* b. *Quint.* 10, 1, 86.) s. (Homero) est Virgilius, propior tamen primo quam tertio. *b*) v. der zweiten Sorte, geringer, schlechter, nachstehend, *panis; *haud ulli virtute; †armis virisque et spatio locorum nulli earum gentium s. (regio). 2) mitfolgend, leicht od. willig folgend, dah. *a*) v. Wasser, stromabwärts, s. flumine; s. aquâ; s. Tiberi defertur; tota rate in s. aquam labente in das stromabwärts fließende W.; auch längs dem Strome, s. mari, *Sall. Jug.* 19, 3. u. Kritz z. d. St. *b*) v. Winde ꝛc., begleitend, begünstigend, günstig, ventus etc. s. ventus 1) u. 2) *a*); mari s. (*abl. abs.*), *Liv.*; *sinus implere s. s. sinus 1); *vela v. günstigem Winde angeschwellt; *curru rasch folgend, rasch; *tp.* α) begünstigend, Beifall gebend, gewogen, günstig, s. contione, mit Beifall der ꝛc., s. populo; hominem s. oratione extollit; s. auribus accipi, s. auribus patrum auditus est; voluntas in alqm; verba s. irae; lex alcui; *sup.* tres leges secundissimas plebi tulit; aestus s. aestus 2) *b*); †diis s., unter Begünstigung ꝛc.; *Marte, im Glück des Kampfes; *haruspex Heil verkündend; *clamore, rumore s., mit lautem Beifall; †haec s. rumore (accepta); *Balatrone s.; †placendi cupido impetus, Schwung, welcher ꝛc. zu Hülfe kommt; *adire pede s., gnädig sich nahen. β) glücklich, nach Wunsch gehend, proelium; cursus; res; fortuna; belli, pugnae fortuna; secundiore equitum proelio (*abl. abs.*) nostris; *pl.*, res, fortunae, res Caesaris; secundiores res; (*Ter.*) si mihi s. res de amore meo essent stänð' alles gut mit ꝛc.; *omen; *auspicia; *exitus belli u. dgl.; *subst. n.* si quid secundi evenisset, *Nep.*; *pl.*, glückliche Umstände, Glück, in tuis s., *Ter.*; *metuit secundis; †vir s. adversisque famosus; †etiam secundis atterebantur tamen copiae; omnium s. adversorumque causas, *Liv.* 28, 1.

†**sēcūrē,** *adv.* [securus] 1) sorg-, furchtlos. 2) gefahrlos.

sĕcūrĭcŭla, ae, *f. dem.* v. securis, *Plaut.*

***sĕcūrĭfĕr,** fĕra, fĕrum, u. *-**gĕr,** gĕra, gĕrum, *adj.* [securis-fero u. gero] ein Beil tragend.

sĕcūris, is, *f.* [seco] (selt. *acc.* securem st. securim, *Liv.*) das Beil, die Axt zum Fällen der Bäume, *Verg.*, -Schlachten der Opferthiere, -Hinrichten der Verbrecher, *pontificum; alqm securi ferire, percutere; *saevus securi Torquatus; als Waffe, Streitaxt, *anceps = bipennis; *Amazonia; sprichw. s. Tenediâ, mit äußerster Strenge (hergeleitet v. der Strenge des Königs Tennes auf der Insel Tenedos); auch Hieb, Wunde, Schaden, Verlust (vgl. plaga), graviorem infligere s. rei publicae; quam te s. putas injicere petitioni tuae. Insbes. die den höchsten Staatsbeamten v. den Lictoren (vgl. lictor) als Symbol ihrer Staatsgewalt vorgetragenen Beile, auch *abstr.* im *sing.*, cum fascibus s. illigatas praeferebant: nec attinuisse demi securem etc., *Liv.* 3, 36, 4. u. Weißenborn z. d. St.; dah. *tp.* zur stärkern Bezeichnung der obrigkeitlichen Gewalt u. zu römischen Herrschaft, Gallia subjecta se den

bus, *Caes. b. G.* 7, 76, 16.; *virtus nec sumit aut ponit s. = magistratus; *Germania colla Romanae praebens animosa s.; *saevas s. accipiet; *Medus timet secures.

sēcūrĭtas, ātis, *f.* [securus] 1) die Gemüthsruhe, Kummerlosigkeit, s. est vacuitas aegritudinis. 2) †die Sorglosigkeit, Fahrlässigkeit od. Sicherheit, Gefahrlosigkeit.

sēcūrus, *adj.* m. *comp.* [se-cura] 1) ohne Sorge, sorglos, unbesorgt, unbekümmert, furchtlos (der sich sicher meint u. keine Gefahr fürchtet; vgl. tutus), meis a tergo tutis, securus bellum inferam; animus s. de alqa re; securior ab alqo; (*Tac.*) pro salute; (*Tac.*) adversus homines, adversus deos; *†alcjs rei; *amorum germanae; *m. Relativsatz; auch v. Leblosem, heiter, sorgenfrei, ungenirt, zwanglos, einfach, *quies, *otium; *olus; *sint tua vota s. repulsae sicher vorꝛc.; †uberiorem securioremque materiam senectuti seposui; †illa quae complexi animo sumus, fluant s.; *artus; *latices (v. Wasser der Lethe) kummerstillend; *merum; *securae reddamus tempora mensae; *summa malorum s. est man kümmert sich nicht ꝛc.; in übelm Sinne, sorglos, unbekümmert, fahrlässig, cum his tam s. solutisque, *Liv.*; †scripta lectione s. transcurrimus; †jurisdictio weniger ängstlich. 2) sicher, gefahrlos [vgl. tutus 1)], locus, tempus, *Liv.*; †tragoedia; †alqm s. praestare ab insidiis; iram sibi esse s., *Plaut.*; m. *gen.*, (loca urbis) s. ejusmodi casuum, *Tac.*

1. **sĕcus** = sexus, w. s.

2. **sĕcus,** *adv.* m. *comp.* [sequor] eigtl. auf die der ersten nachfolgende u. v. derselben abweichende Weise, dah. 1) *pos.* **secus,** nicht so, umgekehrt, anders (nur etw. schwächer als contra), id s. est; nemo dicet s.; id ipsum nonnullis videtur s.; s. quam, paulo s. atque; longe s.; non multo s., nicht viel anders, beinahe, fast so; †aequam rebus in arduis servare mentem: (non s. [eben so] in bonis ab insolenti temperatam laetitia); *haud s. — abibat; aliam rem aggreditur non eadem asperitate quâ Apsensium, ceterum haud s. (an sich eben so) difficilem, *Sall. Jug.* 92, 4. u. Kritz z. d. St.; hora fere undecima non multo s. = nicht viel früher, *Cic. p. Mil.* 9, 29.; non, haud s. ac (atque), quam, nicht anders als, ebenso-, gerade als, tecum agam non s. ac si meus esset fratres; *non s. ac jussi (ganz so wie befohlen) faciunt; m. *inf. hist.*, neque s. atque iter facere, castra munire etc. = eodem modo et i. f. et c. m., *Sall. Jug.* 100, 4. u. Kritz z. d. St.; haud s. quam für das einfache ut, velut, haud s. quam par erat, oft b. *Curt.*; *non od. haud s. ac (atque) zur Einführung einer Vergleichung; proleptisch, Non s. in jugis — Rhodopen: ut mihi — mirari libet! *Hor. carm.* 3, 25, 8 ff.; insbes. im Ggs. zu ausdrücklich angegebenen od. leicht zu ergänzenden Begriffen als mildere Bezeichnung des Gegentheils, recte an s. od. umgekehrt = nicht recht; pro bene aut s. consulto; aut beate aut s. vivere; res bene aut s. gesta; etiamsi s. (nicht so als wir erwarteten) acciderit; si s. (schief) acciderit; quod s. a me erga te commissum aut praetermissum videretur anders als du wünschtest; tentatum antea s. cesserat; s. [illegible]istimare de alqo; ne quid s. (Nachtheiliges) [illegible]eret; †s. loqui de alqo; = minus, neque multo s. virium in iis erat, einm. *Tac. ann.* 4, 5. 2) *comp.* **sĕquius** (nach den besten Handschr. richtiger als **secius**), mit der Nebenform **sectius** (*Plaut.*) u. **sētius** (v. einem Adv. secitus), *a*) anders, *Plaut.*; non s. quam, ut, *Verg.* *b*) mit vorhergehender Negation (non, haud, nihilo), weniger, neque (†nec) eo s.; nilo (*Ter.*), nihilo s., nichts desto weniger. *c*) minder gut, nicht recht, schlecht, cum hoc ago s., *Plaut.*; invitus quod s. sit, de meis civibus loquor, *Liv.* 2, 37, 3.

sĕcūtor, ōris, *m.* [sequor] der Nachsetzer, ein Gladiator, der mit dem Netzfechter (retiarius), ihm nachsetzend, kämpfte, *Suet. Cal.* 30.

sĕd (alt set), adversative *conjct.* [verw. m. se, sine (vgl. se), bei Dicht. bisw. einem Worte od. mehreren Wörtern, worauf ein stärkerer Nachdruck liegt, nachgestellt], dient überh. zur Scheidung u. Absonderung des seinem Wesen nach Getrennten, dah. das Vorhergehende ganz od. theilweise aufhebend, berichtigend od. beschränkend (vgl. at, autem, verum, vero), 1) nach einem verneinenden Satz od. Begriff, sondern, otii fructus est non contentio animi sed relaxatio (das Erste wird ganz aufgehoben); scheinbar non — sed bisw. für non modo, solum, tantum, sed etiam, um durch scheinbar völliges Aufheben des Ersten u. das schlechthin Behaupten des Zweiten den Nachdruck zu erhöhen, quod non singulis hominibus sed potentibus populis saepe contingit; non quid quisque dicat, sed quid cuique dicendum sit, videre; non modo, solum, tantum, sed etiam, sed etc. s. modo 1) *a*), solus 2), tantus II) 2). 2) nach einem geradezu od. dem Sinn nach affirmativen Begriffe od. Satze zur Beschränkung des Vorhergehenden, aber, allein, jedoch, indessen, plurima quidem proferre possumus, sed modus adhibendus est; Pausanias magnus homo sed varius in omni genere vitae fuit; exsistunt saepe injuriae calumnia quadam et nimis callidâ sed malitiosâ juris interpretatione; so auch neque ludere neque odisse, sed minime irasci decet, *Sall. Jug.* 51, 13. (denn der Sinn ist: *et* l. *et* od. *dedecet*, sed minime i. decet; vgl. Kritz z. d. St.); dah. insbes. *a*) beim Uebergang innerhalb eines u. desselben Theils der Rede, sed ii numeri poëticine sint an etc., deinceps est videndum; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 18. *b*) zur Steigerung des Vorhergehenden, aber freilich, aber auch, ja auch, clavas? s. probas, *Plaut.*; avarissimae, s. etiam crudelissimae; consilium defuit, sed etiam obfuit; sed et, s. et — quoque, *Suet.* *c*) beim Zurücklenken auf den früheren, durch eine Digression unterbrochenen Hauptgegenstand, doch (um zur Sache zurückzukehren), sed de his duobus generibus alterum est Druidum, alterum equitum; sed ut tum ad senem senex de senectute, sic hoc libro etc.; sed perge, ut coeperas. *d*) um den durch eine Parenthese unterbrochenen Faden der Rede wieder aufzunehmen, oft durch also, sage ich, zu geben, si quis est paulo ad voluptates propensior etc., sed si quis est paulo erectior. *e*) beim Abbrechen der vorhergehenden Gedankenreihe, indem man zu etw. Anderm übergeht, aber, doch, sed haec parva; veniamus ad majora; sed haec hactenus; (Convers.) auch in Fragen m. zur Frage gehörendem autem verbunden [vgl. autem 1)], *Com.*; sed quid ego haec nequicquam ingrata revolvo? *Verg. Aen.* 2, 101. u. Ladewig z. d. St. *f*) sed enim s. at 2);

s. enimvero, *Liv.*; s. tamen als Aposiopese, *Cic. fam.* 2, 16, 7.
sēdātē, *adv.* [sedatus] gelassen, ruhig, placide sedateque loqui; constanter et s.; s. dolorem ferre. — **sēdātio,** ōnis, *f.* [sedo] die Beruhigung leidenschaftlicher Aufregung, animi (auch *pl.*); aegritudinis; maerendi. — **sēdātus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [sedo] gelassen, ruhig, still, leise, alter (Herodotus) sine salebris quasi s. amnis fluit; *amnes; ut in verbis tranquillior sic in ipsis numeris sedatior; paulo sedatiore tempore; scripsi sedatiore animo; *s. corde, *pectore; *s. nisu; (*Liv.*) s. gradu in castra abierunt; **subst.* der Gelassene, Ruhige (Ggs. celeres).
sēdĕcim od. (*Nep. Liv.*) **sex-dĕcim,** *adj. num. card.* sechzehn. [4, 10, 1.
sēdĕcŭla, ae, *f. dem.* v. sedes, einm. *Cic. Att.*
sĕdeo, sēdi, sessum, 2. 1) sitzen, in solio, in equo; ante fores; carpento, sede regia; *per juga; *post me gradu uno; *sub pede ducis; istic, *Plaut.*; illic, *Ter.*; *columbae viridi solo; *cornix in humo; absol.; im Ggs. zu den Rednern, s. surgo II) 1); oft v. Richtern u. obrigkeitlichen Personen, Sitzung halten, zu Gerichte sitzen, in rostris; pro, in tribunali; ejus mortis ultores; *Minos arbiter Orci; vos iisdem in eum s. judices; praesens ac sedens (v. einem Beisitzer des Gerichts, um die officielle Gegenwart desselben zu bezeichnen). Hierv. *a*) an einem Orte verweilen, -verharren, sehr oft mit dem Nebenbegriffe der Unthätigkeit u. Passivität, insbes. als milit. *t. t.*, (mater familias) in interiore parte aedium hat ihren Sitz, -Aufenthalt; domi, *Ter.*; domi desidem; in villa totos dies; ad aquas; Corcyrae; *sedit qui timuit blieb ruhig zu Hause; consulibus sedentibus; tu s. et quiescis? Arretii ante moenia; ad Trebiam; sedendo et cunctando bellum gerere; sedendo oppugnare urbem; sprichw., s. comprimo 1); *montana circum castella in armis; *als Betende od. Flehende wo harren, ad tumulum supplex; meliora deos omina poscens. *b*) v. Leblosem, festsitzen, -stecken, -hängen, haften, fest anschließen am Körper, glans; *in liquido ossa cerebro; *clava in ore viri; *hasta imâ inguine, *pallor in ore; *plaga; †toga umero; *tp.* sich tief einprägen, haften; fest stehen, fest beschlossen sein, *†altius in animo; *mihi animo fixum immotumque; *id pio Aeneae; *patribus sententia pugnae. 2) sich senken, -setzen, rupti aliqui montes tumulique; nebula densior campo quam montibus; *(libra) nec hac plus parte s. nec surgit ab illa; *esca quae simplex tibi sederit ruhig im Magen liegt = gut bekommen. Dav. **sēdes** (auch -is), is, *f.* 1) der Sitz (überh.; vgl. sedile, sella), regia; *patria; honoris; *Platz, Stellung, Rang, priores Maeonius tenet s. Homerus. 2) der Wohnsitz (jeder Art, auch außerhalb der Städte, insofern man sich wo ansässig gemacht u. niedergelassen hat; vgl. domicilium), die Wohnstätte, Wohnung, der Aufenthalt, die Heimath, locus ac s.; sedes habere in Gallia; in meis urbibus, s., delubris; in s. meis, in conspectu uxoris ac liberorum; alias s. petere, urbes od. domos ac s. suas relinquere; illa aratorum multitudo in suis agris ac s. collocetur; in suas s. reverti; *Tibur sit meae s. (Ruhesitz) utinam senectae (*dat.*); *patria, Vaterhaus; v. den Wohnungen der Abgeschiedenen u. Götter, *beatae; *laetae; *lucidae; *piorum; *sceleratae; *silentum; *infernae; *Tartareae; †Augustum in foro potius quam in campo Martis, sede destinata, cremari; *siderea; *sacrata Cereris Tempel; *superae, Götterpalast; †deo consecrata; *der Tauben, *Bienen; v. Leblosem, der Platz, die Stätte, der Boden, Grund u. dgl., moliri montes s. sua; suis s. convulsa Roma; *mare totum a s. imis ruunt (venti); *turrim convellimus altis s.; *ab sedibus eruere urbem; *Taenari Schlund (als Eingang zur Unterwelt); *urbis; †urbium; †urbi condendae sedem eligere; †domus; *Tarpeja Fels; *Pelori; *secunda aut quarta Stelle, Fuß im iambischen Vers; voluptas mentem e sua s. et statu demovet; ut voluptas sola ponatur in summi boni s.; *nec mens mihi nec color certâ s. manent; *deus haec fortasse benignâ reducet in sedem (in das rechte Gleis) vice; neque verba s. (einen Ruhepunkt) habere possunt; Fidenas s. (Sitz, Schauplatz) belli capere; †quod (oppidum) s. bello delegerat; †exscinderent s. Gallici belli; nunquam haec urbs summo imperio domicilium ac s. praebuisset; in domicilio superbiae atque in sedibus luxuriae collocato; nullum est fundamentum horum criminum, nulla s.
Sēdētāni, ōrum, *m.* Bewohner der Landschaft Sedetania in Hisp. Tarrac.; *adj.* **-tānus.**
sĕdīle, is, *n.* [sedeo] ein Sitz (durch Menschenhände bereiteter; vgl. sedes, sella), Sessel, Stuhl, *gramineo s.; *posito s.; *pl.* †s. e marmore; *spissa; *prima; *per dura s. (Ruderbänke).
sēdĭtio, ōnis, *f.* [se- u. itio] eigtl. das Beiseitegehen, dah. 1) Zwiespalt, Zerwürfniß, Spaltung, Trennung, zwischen Einzelnen, wie zwischen Eheleuten, *Com. Ov.*, zwischen Brüdern, domestica, *Liv.*, auch (*pl.*) pantomimorum, *Suet.*; zwischen zwei Völkern, inter Antiates Latinosque, *Liv.* 6, 33, 1., im Staat, rem perniciosissimam in civitatem inducunt, s. atque discordiam, *Cic. off.* 1, 85, 3. u. Gruber z. d. St.; s. ac discordiam concitare; zwischen Göttern, nostris, *Hor.* 2) Aufstand, Aufruhr, Empörung, Meuterei (vgl. secessio, rebellio), s. facere, concire, conflare; ne quam castris ex eorum concursu seditio oriretur; s. inter belli pacisque auctores orta in Sabinis; s. sedare, †componere; duobus tribunis pl. per s. creatis; tam foedi exempli defectio magis quam s.; *seditione (durch Aufwiegelung) potens; †multa seditionis ora vocesque; *personif., auch *pl.*, v. aufrührerischen Bewegungen, einzelnen Auftritten der Empörung u. dgl.; *concr.* Aufrührer, stupente ita s., *Liv.*; bildl., Aufruhr, Aufregung, scherzh., s. facit lien, occupat praecordia, *Plaut.*; iracundiam s. quandum animi ducebat, *Cic. r. p.* 1, 38, 60.
sēdĭtiōsē, *adv.* m. †*comp.* u. *sup.* [seditiosus] aufrührerisch, mit der Absicht, Aufruhr zu erregen. — **sēdĭtiōsus,** *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [seditio] 1) Unruhe erregend, unruhig, aufrührerisch, civis; mulier; magistratus (v. den Volkstribunen); (*Curt. Tac.*) voces. 2) *pass.* Unruhen ausgesetzt, vita s. et tumultuosa, einm. *Cic. de inv.* 1, 3, 4.
sēdo, 1. [Causat. v. sedeo] eigtl. zum Sitzen bringen, dah. 1) sinken machen, pulverem, *Phaedr.*; übertr., beruhigen, zur Ruhe bringen, fluctus; *amnes; *ventos; *vela fessa = in den

Hafen einlaufen. 2) *tp.* beschwichtigen, beruhigen, dämpfen, hemmen, Einhalt thun, iram, *Plaut.*; *rabiem; curriculum; bellum; pugnam; intercursu matronarum proelium sedatum est; totam istam controversiam posse sedari; sedato tumultu, hoc tumultu; s. tumultus, sedando (indem sie suchten zu rc.) interdum movebant, *Liv.*; seditionem; invidiam; lamentationem; *fletus; tempestatem; incendia; *sitim; appetitus; animos; *sedato pectore; haec; impetum populi; lassitudinem militum, die Soldaten ausruhen lassen, *Nep.*; alqm sättigen (durch Getränke), *Plaut.*; tecta, quibus et frigorum vis pelleretur et laborum molestiae sedarentur; ut vix a magistratibus majoribusque natu juventus sedaretur.

sē-dūco, 3. 1) bei Seite führen, -ziehen, alqm; singulos separatim; alqm a debita peste so daß ihn rc. nicht trifft; *ocellos wegwenden. 2) trennen, absondern, entfernen, *terras unda duas; *alqm ab alqo; *castra; *mors animâ artus; *stipitem; quod semper ab immortalitate seducitur ausgeschlossen ist, *Curt.* 10, 6, 7. Dav. *a*) **sēductio,** ōnis, *f.* class. nur die Beiseiteführung, testium, einm. *Cic. p. Mur.* 24, 49. *b*) **sēductus,** *adj.* entfernt, entzogen, consilia a plurium conscientia, *Liv.*; *terrae.

sēdŭlĭtas, ātis, *f.* [sedulus] die Emsigkeit, Geschäftigkeit, Dienstbeflissenheit, s. et diligentia; mali poëtae; *officiosa; *multae sedulitatis anus; †qui materiae hanc s. praestiterunt; *v. lästiger Dienstfertigkeit u. Aufdringlichkeit, s. stulte quem diligit, urguet.

sēdŭlō, *adv.* [sedulus] 1) emsig, mühsam, mit Eifer, sorgfältig, argumentari; audire aufmerksam; (*Ter.*) dicere reiflich durchdacht, gründlich; (*Plaut.*) quod dico s. nachdrücklich; †observatum est s. 2) mit Vorsatz, vorsätzlich, tempus terere. — **sēdŭlus,** *adj.* [sedeo, eigtl. = beharrlich an der Arbeit sitzend] emsig, geschäftig, betriebsam, eloquentes, non sedulos conquirere; *puer; *mater; *Baucis; *spectator gespannt, aufmerksam; *apis; *bracchia; *in übelm Sinne, allzugeschäftig, allzudienstfertig, hospes; minister; male s. nutrix.

Sedūni, ōrum, *m.* helvet. Völkerschaft in der Gegend des heutigen Sitten im Canton Wallis.

Sedusii, ōrum, *m.* german. Volk am Rhein in der Pfalz, einm. *Caes. b. G.* 1, 51, 2.

sĕgĕs, ĕtis, *f.* 1) die Saat auf den Feldern v. der Aussaat bis zur Abmähung, laetae (*pl.*); s. farris est matura messi; *s. in herbis etc. s. herba 1); *v. Weinstock; übertr., *non si densior aridis aristis sit nostrae s. osculationis; *haec s. ingratos tulit et feret omnibus annis, aus solcher Saat (solchen Geschenken) erwuchs nur Undank rc.; **tp* dichte Menge, clipeata virorum; ferrea telorum; uberius nulli provenit ista s. 2) das Saatfeld, s. et pratis et vineis; quinque cohortes frumentatum in proximas s. misit; *probae in s. sunt deteriorem datae fruges; *feraces; *occare segetes; (*Plaut.*) scherzh., stimulorum, Prügelfeld, v. Sklaven, die immer gepeitscht werden; *jedes fruchtbare Gefilde; *tp.* das Feld, der Boden, Quell [vgl. materia 2) *c*)], s. ac materiam suae gloriae.

Sĕgesta, ae, *f.* = Acesta, w. s. Dav. **-stānus,** *adj.*; *subst.* **-stanum,** *n.* das Segestanische; **-stāni,** ōrum, **-stenses,** ium, *m.*

Segestīva, ae, *f.* Stadt in Hispan. Tarrac., einm. *Liv.* 34, 17.

sĕgestre, is, *n.* ein Ueberwurf von Thierhäuten, *Suet.*

sēgnĕ s. segniter.

Segni, ōrum, *m.* Volk in Belgien, einm. *Caes. b. G.* 6, 32, 1.

segnis, e, *adj.* m. *comp.* langsam, säumig, phlegmatisch, laß, lässig, lau (v. dem, der nur aufgefordert, ermuntert, angetrieben od. genöthigt handelt; Ggs. promptus; vgl. tardus, deses, iners, piger), *subst.* segniores (die minder Entschiedenen) castigat atque incitat, *Caes.*, laudare promptos et castigare segnes, *Tac.*; *equus segnior annis; *segnem volvi; bellum; obsidio; pugnam s. (schwankend) utrimque aequis viribus stare, *Curt.* 7, 4, 33.; tam s. imperium; mors segnior (durch Gift), *Liv.* 40, 4.; auch mors segnis = quam segniter sibi ipsi inferunt vel patiuntur, *Tac. ann.* 14, 58. u. Walther z. d. St.; non segnior discordia domi; cultus terrae segnior; †equorum cura; *mora; *sententia; *pes; †aqua langsam fließend; †iter; *campus unfruchtbar; *neu s. jaceant terrae; *carduus; †aetas, ein zähes Leben; †alterius innocentia; †silentium; ad credendum; segnior ad respondendum, ad alia factus erat consilia; *nec ad citharam nec ad arcum; *non in Venerem nocturnaque proelia; †quo vulnere nec segnior in bellum nec iracundior in hostes ibat; †senatu segniore in exsequendis imperiis; †m. *gen.*, occasionum (im Benutzen der rc.) haud s.; *m. *inf.* Dav. *A*) **segnĭtĕr** u. (selt., *Liv.*) **-nĕ,** *adv.* m. *comp.* träge, langsam, schläferig, nicht lebhaft, matt, nihilo segnius; *†non segnius; (*Hor.*) segnius (schwächer) irritant animos demissa per aurem. *B*) **segnĭtia,** ae, *f.* u. (*Plaut. Verg. Liv.*) **-ties,** ēi, *f.* die Langsamkeit, Saumseligkeit, Säumigkeit, das Phlegma (s. segnis), s. merast m. *inf.* reines Nichtsthun, bloße Zeitverschwendung, *Plaut.*; castigemus etiam s. (andere Lesart: segnitatem) hominum atque inertiam, *Cic. de or.* 1, 41, 185.; inertissimae s. est; *quae tam sera moratur segnities?

Segontiăci, ōrum, *m.* Volk im südl. Britannien, einm. *Caes. b. G.* 5, 21, 1.

sēgrĕgo, 1. [se u. grex] 1) v. der Heerde absondern, oves segregatae, *Phaedr.*; dah. überh. v. der Gemeinschaft mit Etw. od. Jmdm. absondern, -abtrennen, -ausschließen (vgl. sejungo, separo), spes opes auxiliaque a me, suspitionem et culpam a se, *Plaut.*; iambum et trochaeum frequentem ab oratore; alqm a numero civium; liberos a se; ab interioribus consiliis segregari; haec nos a vita immani feraque; ista feritas a communi tamquam humanitatis corpore segreganda est; virtutem a summo bono; ex hostium coacervatorum cumulis corpora suorum; vita beata comitatu pulcherrimo segregata; pugnam eorum; (*Plaut.*) sermonem abbrechen.

Sĕgūsiāvi (nicht Segusiani), ōrum, *m.* gall. Völkerschaft am linken Ufer des Rhodanus, Nachbarn der Allobroger.

sei = si, *Plaut.*

Sejānus s. Sejus.

sējŭgātus, *adj.* [se u. jugo] abgesondert, getrennt, einm. *Cic. de div.* 1, 32, 70.

sējŭgis, is, *m.* [sex-jugum] sechsspännig, *subst.* **sejuges**, ium, *m.* ein Sechsgespann.
sējunctim, *adv.* [sejungo] abgesondert, einm. *Tib.* 4, 1, 103. — **sējunctio**, ōnis, *f.* [sejungo] class. nur als rhet. *t. t.*, die Absonderung, Trennung, *Cic. de or.* 3, 53, 203. — **sē-jungo**, 3. 1) aus der Verbindung mit Etw. lostrennen, trennen, absondern (vgl. secerno, separo), se ab alqo; Alpes Italiam a Gallia; (*Just.*) sejungi promunturia; bildl., se a libertate verborum sich enthalten; aegritudo in animo nomen habet non sejunctum a dolore der v. dem Begriffe des Schmerzes nicht getrennt werden kann; bonum, quod non possit ab honestate sejungi; animus a spe sejungi non potest; (*Nep.*) sejunctum est a re proposita, es liegt nicht in meinem Plane. 2) unterscheiden, benignitatem a largitione.
Sējus, i, *m.* Marcus, ein reicher römischer Ritter, Freund des Atticus u. Cicero. Dav. **Sejānus**, *adj.*; als Name, Lucius Aelius S., der Günstling Tiber's, *Tac.*
sēlectio, ōnis, *f.* [seligo] das Auslesen, die Auswahl.
Sĕleucēa (-cīa), ae, *f.* [Σελεύκεια] 1) S. Babylonia, Stadt in Babylonien. 2) S. Pieria, Stadt in Syrien.
sē-libra, ae, *f.* [semi] ein halbes Pfund.
sēlĭgo, lēgi, lectum, 3. [se-lĕgo] absondernd auswählen, -lesen, exempla; selectae sententiae; selecti judices v. Prätor in Criminalsachen seit der Mitte des 2. Jahrh. v. Chr.; auch mit Auswahl anwenden, omnia expendet et s.
Sĕlīnus, untis, *f.* [Σελινοῦς] 1) Stadt auf Sicilien, *Verg.* 2) Stadt in Cilicien.
sella, ae, *f.* [aus sedla od. sedula v. sedes] ein Stuhl, Sessel (vgl. sedes, sedile). Insbes. *a)* der Stuhl, worauf obrigkeitliche Personen während ihrer Amtsfunktion saßen, der Richterstuhl, Sessel, C. Treboni, praetoris urbani; s. curulis; jussit vocari ad sellam; (*Hor.*) honestos fascibus et sellis; auch s. regni nostri, *Verg. Aen.* 11, 334. *b)* Arbeitsstuhl der Handwerker. *c)* der Stuhl des Lehrers, Lehrstuhl. *d)* †ein Tragsessel, s. gestatoria (später st. der lectica üblich); sellâ vehi. *e)* der Wagen-, Kutschsitz, einm. *Phaedr.* 3, 6, 5. Dav. *a)* **sellāria**, ae, *f.* das Sesselzimmer zu unnatürlicher Unzucht, *Suet. Tib.* 43. *b)* **sellārius**, ii, *m.* der auf Sesseln unnatürliche Unzucht treibt, *Tac. ann.* 6, 1.
sellisternium, ii, *m.* [sella-sterno] religiöses Festmahl für Göttinnen, deren auf Sesseln hingesetzten Bildnissen Speisen dargebracht wurden (vgl. lectisternium), einm. *Tac. ann.* 15, 45.
†**sellŭla**, ae, *f. dem.* v. sella. Dav. **sellŭlārius**, ii, *m.* ein sitzend arbeitender Handwerker.
sēmănĭmis, -mus s. semianimis, -mus.
sĕmĕl, *adv.* 1) einmal, ein einziges Mal, non s. sed bis; plus quam s.; s. atque iterum; s. iterumque; s. atque iterum ac saepius. Insbes. das erste Mal, zuerst, erst, bis idem fecit, s. Romae, iterum Athenis. 2) *a)* prägn., ein für allemal, nicht mehr als einmal, mit Einem Male, cum facile exorari tum s. exorari soles; illis a te s. ignotum esse oportuit; ut fundus s. indicaretur. *b)* überh. v. einer Handlung od. Begebenheit, die einer nachfolgenden vorhergeht u. nicht mehr zu ändern ist, einmal, erst, quod s. dixi, haud mutabo, *Plaut.*; ut s., sobald als; quando s., *s. quoniam, weil doch einmal; qui s. verecundiae fines transierit; ubi s.; cum s., *Hor.*; possessum s. (einmal bereits) imperium.
Sĕmĕla, ae, od. *-lē, es, *f.* [Σεμέλη] Tochter des Cadmus, v. Jupiter Mutter des Bacchus. Dav. *-**lĕius**, *adj.*
sēmĕn, ĭnis, *n.* [2. sero] 1) der Samen zunächst des Getreides ꝛc. (vgl. sementis), s. manu spargere; cameram seminibus percutere s. percutio 2); *übertr., creatae semine Saturni; *s. (Stoff zu) flammae. 2) *†Pflanz-, Setzreis, Setzling; meton., der Stamm, das Geschlecht, Romani generis stirps et s.; a stirps generis ac s.; regio s. orta, *Liv.*; sui s. esse, *Suet.*; *aetherium; *bonum Gezücht; *Sprößling, Nachkomme; *tp.* Keim, Grundursache, Stoff, auch *concr.* Urheber, stirps ac s. malorum omnium; haec velut s. jacta sunt Macedonici belli; hujus belli s. fuisti; tribuni, s. (*pl.*) dicordiarum; bellorum civilium s. et causa, in animis quasi virtutum igniculi ac s.; s. futurae luxuriae; injustitiae, intemperantiae, timiditatis quae s. essent; si etc.; *s. curarum de capite orta tuo; *rigidum ferri semina pectus habet; *rerum Urstoffe, Elemente; (*Tac.*) initia et s. veteris eloquentiae, ejus motus, rebellionis, discordiae. Dav. **sēmentis'**, is, *f.* 1) die Aussaat, das Säen (vgl. satio, semen), quid sit s. ac messis; facere quam maximas s. Saaten bestellen; sementem facere; *tp.* malorum, proscriptionis s. facere; (scherzh.) hisce ego jam s. in ore faciam, *Plaut.*; Sprichw. s. 1. meto 1). 2) *das emporgewachsene junge Getreide, die Saat; *adj.* **sementīvus**, zur Saat gehörig, *dies.
sēmermis, -mus s. semiermis, -mus.
sēmestris, e, *adj.* [sex-mensis] sechsmonatlich, halbjährig, regnum; infans; annua ac s. censura; †consulatus; †tribunatus (militum) auf ein halb Jahr verliehen.
*†**sēmēsus** (semess.), *adj.* [semi-edo] (*semiesus dreisilb.) halb verzehrt.
sēmĭ [ἡμι] nur in der Zusammensetzung, halb.
sēmĭ-ăgrestis, e, *adj.* halb bäuerisch, einm. *Aur. Vict. Caes.* 39, 17.
sēmĭambustus [semi u. amburo] halb verbrannt.
sēmĭ-ănĭmis (*Nep.*, [viersilb.] *Verg.*), e, od. **-mus** (*Liv.*), *adj.* halb todt, -lebendig.
sēmĭ-ăpertus, *adj.* halb geöffnet, -offen, einm. *Liv.* 26, 39, 22.
†**sēmĭ-barbărus**, *adj.* halb barbarisch.
***sēmĭ-bos**, bŏvis, *m.* halb Ochse.
***sēmĭ-căper**, pri, *m.* halb Bock, deus; Faunus.
sēmĭcrĕmus, *adj.* [semi u. cremo] halb verbrannt, einm. *Ov. met.* 12, 287.
†**sēmĭ-crūdus**, *adj.* halb roh.
sēmĭ-cŭbĭtālis, e, *adj.* eine halbe Elle lang, einm. *Liv.* 42, 65, 9.
***sēmĭ-dĕus**, *adj.* halb göttlich, **subst.* **-deus**, *m.*, **-dea**, *f.* Halbgott, -göttin.
sēmĭ-doctus, *adj.* halb gelehrt, ein Halbwisser, *Plaut. Cic.*
sēmĭermis (semer.), e, u. **semiermus** (semer.), *adj.* nur halb bewaffnet, semiermes, *Liv.*, semermes, semermi, *Tac.*
sēmiēsus s. semesus.
†**sēmĭ-factus**, *adj.* nur halb gemacht, -fertig.
***sēmĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [semi u. fera] 1) halb Thier, pectus Tritonis; Capri cornus (Gestirn); *subst.* v. den Centauren. 2) bildl., halb wild, *Cacus.

sēmĭ-germānus, *adj.* halb germanisch, einm. *Liv.* 21, 38, 8.
sēmĭ-graecus, *adj.* (spät.) halb griechisch.
sēmĭ-grăvis, e, *adj.* halb betrunken, vino, einm. *Liv.* 25, 24, 2.
sē-mĭgro, 1. weg=, ausziehen, a patre, einm. *Cic. p. Cael.* 7, 18.
sēmĭhĭans, tis, *adj.* [semi u. hio] (selt.) halb geöffnet, halb offen, *Ct.*
*__sēmĭ-hŏmo__, ĭnis (*viersilb.), *m.* 1) Halbmensch, halb Mensch halb Thier (insbes. v. den Centauren). 2) bildl., *adj.* halb wild, Cacus.
sēmĭ-hōra, ae, *f.* eine halbe Stunde.
sēmĭ-lăcĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* halb zerrissen, einm. *Ov. met.* 7, 344.
sēmĭ-lautus, *adj.* halb gewaschen, einm. *Ct.* 54, 2.
sēmĭ-līber, ĕra, ĕrum, *adj.* halb frei.
sēmĭ-lixa, ae, *m.* ein halber=, nicht einmal ein ordentlicher Marketender.
sēmĭ-mās, ăris, *m.* 1) halb Mann, Hermaphrodit. 2) castrirt, entmannt, *ovis; *Galli (Priester der Cybele).
sēmĭ-mortuus, *adj.* (selt.) halb todt, *Ct.*
sēmĭnārium, ii, *n.* [semen] die Pflanzschule, bildl., exiguum militum für ꝛc.; equites s. senatus; id est principium urbis et quasi s. (erste Keim) rei publicae; hoc in re publica s. Catilinarum futurum; triumphorum; haec cohors velut s. ducum praefectorumque apud Macedonas erat, *Curt.*
sēmĭnātor, ōris, *m.* [semino] (selt.) der Säer, omnium rerum quae natura administrantur, s. et sator et parens, ut ita dicam, atque educator et altor est mundus, *Cic. n. d.* 2, 34, 86.; bildl., der Urheber, Erzeuger, qui est verus omnium s. malorum, *Cic. n. d.* 3, 26, 66.
sēmĭ-nex, *m.* (nur im *dat. acc. sing.* u. *nom. gen. acc. pl.*) halb todt, *Verg. Liv.*; artus noch nicht kalt, *Ov.*
sēmĭnium, ii, *n.* [semen] der Samen zur Zeugung lebendiger Geschöpfe, *Plaut.* — **sēmĭno**, 1. [semen] säen, zeugen, erzeugen, alter decumo post mense nascetur puer quam seminatus est, *Plaut.*; viscum, quod non sua s. arbos, [*Verg.*
sēmĭ-nūdus, *adj.* halb nackt.
†**sēmĭ-perfectus**, *adj.* (selt.) halb vollendet.
sēmĭ-plăcentīnus, *adj.* ein halber Placentiner, einm. *Cic. in Pis.* 6, 14.
sēmĭ-plēnus, *adj.* 1) halb voll. 2) halb vollständig, =vollzählig.
*__sēmĭpŭtātus__, *adj.* [semi u. puto] halb beschnitten, einm. *Verg. ecl.* 2, 70.
Sĕmīrămĭs (Sam.), ĭdis, *f.* Gemahlin u. Nachfolgerin des assyrischen Königs Ninus, *Curt. Just. Ov.*; *appell.* v. Gabinius wegen seiner Ueppigkeit, illa.
sēmĭrāsus, *adj.* [semi u. rado] (selt.) halb beschoren, *Ct.*
sēmĭ-rĕfectus, *adj.* halb ausgebessert, einm. *Ov. her.* 7, 176.
sēmĭrŭtus, *adj.* [semi u. ruo] halb eingerissen, =eingestürzt, murus, urbs, *Liv.*; castellum, vallum, *Tac.*; *subst. n. pl.* halb eingerissene Stellen, *Liv.*
sēmis, issis, *m.* [semi-as] ein halber Aß (s. as); homo non semissis der nicht einen Heller werth ist, *Vatin.* in *Cic. ep.*; insbes. die Hälfte eines Jucharts (jugerum); bei Erbschaften, $^6/_{12}$ od. die Hälfte des Ganzen, *Suet.*; v. Zinsen = $^1/_2$ Procent monatlich, d. h. sechs Procent jährlich.
sēmĭ-sĕnex, nis, *m.* ein halber Greis, einm. (zweifelh.) *Plaut. mil.* 3, 1, 53.
sēmĭsĕpultus, *adj.* [semi u. sepelio] halb begraben, einm. *Ov. her.* 1, 55.
sēmĭ-somnus, *adj.* halb schlafend, schlaftrunken.
sēmĭta, ae, *f.* der schmale Fußweg, Fußsteig, Pfad, das Trottoir (vgl. callis, trames), decedam ego illi de via, de s., *Plaut.*; omnibus viis notis semitisque; angusta et ardua; *rara per angustos lucebat s. calles; *v. der Bahn der Ameisen, opere omnis s. fervet; *tp.* *secretum iter et s. vitae fallentis; insbes. v. einem engeren u. weniger betretenen Weg, pecuniam, quae viâ modo visa est exire ab isto, eandem s. revertisse; Aesopi s. feci viam (*Phaedr.*) = ich habe den Stoff Aesop's erweitert; Sprichw. (*Ennius* b. *Cic.*) qui sibi (ihren eigenen Weg) non sapiunt, alteri monstrant viam, die sich selbst nicht rathen können, wollen Anderen rathen. Dav. **sēmĭtārius**, *adj.* auf den Seitenwegen befindlich, einm. *Ct.* 37, 16.
sēmiustŭlandus, *adj.* [semi u. ustulo] halb zu verbrennen, einm. *Suet. Tib.* 75. — **sēmiustŭlātus**, **semiustus** s. semustulatus, semustus.
sēmĭ-vir, i, *m.* Halbmann, *a*) *†halb Mann, halb Thier. *b*) *†ein Zwitter, Hermaphrodit. *c*) *tp.* als *adj.* weibisch, unmännlich, *Verg.*; v. Unzüchtigen, *Liv.*
sēmĭ-vīvus, *adj.* halb lebendig, halb todt; *tp.* voces matte, einm. *Cic. p. Sest.* 59, 126.
sēmi-zōnārius, ii, *m.* der Verfertiger v. Halbgürteln, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 42.
Semnōnes, *m.* germanische Völkerschaft zwischen der Elbe u. der Weichsel, *Tac.*
Sēmo s. Sancus.
sēmōtus, *adj.* [*partic.* v. semoveo] entfernt, entlegen, locus; s. a militibus loco; †munitiones s. partium; *necessitas leti prius s. des früher entfernten, =ferneren; *tp.* †dictio vertraulich. — **sē-mŏveo**, 2. bei Seite schaffen, entfernen, alqm a liberis; vos semotae, nos soli, *Ter.*; *quae terris semota (der Erde entrückt) videt; bildl., voluptatem.
sempĕr, *adv.* [sem = semel u. per] 1) immer, stets, zu jeder Zeit (ohne bestimmte Grenzen od. wenigstens ohne Rücksicht auf bestimmte Grenzen; vgl. usque, perpetuo, continenter), s. occant priusquam sarriunt rustici, *Plaut.*; quod s. movetur, aeternum est; quod bis accidit s. horarum XXIV spatio; cum ruri assiduus (anhaltend) s. (zu allen Zeiten) vixet; (*Ter.*) ne s. assidue agendi sint mihi; (*Liv.* 9, 38, 5.) avidam ulteriorum s. (zur Steigerung des *comp.*) gentem; mit *subst.*, jedesmalig (wie ἀεί), *Ter. Liv.* 2) (*Plin. ep.*) von jeher, s. tuum, nuper meum; s. verna. Dav. **sempĭternus**, *adj.* immerwährend (die ganze Zeit dauernd; vgl. aeternus, perpetuus), beständig, unvergänglich, animos esse s.; tempus; ignis Vestae; als *adv.* **-num**, auf beständig, für immer, einm. *Plaut. Aul.* 2, 1, 26.
Semprōnius, 1) Tiberius S. Gracchus, Consul 177 u. 166 v. Chr. 2) dessen Söhne Tiberius S. Gr. u. C. S. Gr., die als Volkstribunen durch leges agrariae u. frumentariae die Lage des Volks zu verbessern strebten, aber auf Veranstaltung des Senats getödtet wurden; *adj.* **Sempronius**, sem=

pronisch, lex. Dav. *adj.* senatus consultum des C. Sempronius Rufus, clades v. Consul C. Sempronius Atratinus erlitten. 3) **Sempronia,** Gattin des D. Jun. Brutus, Theilnehmerin an der Catilin. Verschwörung.

sēm-uncia, ae, *f.* eine halbe Unze, d. h. der vierundzwanzigste Theil eines Aß u. dah. (s. as) eines Ganzen; insbes. = $1/_{24}$ Pfund; bei Erbschaften, facit heredem ex deunce et s. Dav. **sēmunciārius,** *adj.* eine halbe Unze enthaltend, fenus s. $1/_{24}$ Procent monatlich od. $1/_2$ Procent jährlich.

Semurius, *adj.* semurisch, ager, ein zum röm. Stadtgebiete gehöriges Feld, *Cic. Phil.* 6, 5, 14.

sēmustŭlātus (richtiger als semiust.), *adj.* [semi u. ustulo] (selt.) halbverbrannt, (P. Clodii cadaver) infelicissimis lignis. — **sēmustus** (richtiger als semiust.), *adj.* [semi u. uro] = semustulatus, *Enceladi fulmine corpus; *robora; *fax; forum; (*Tac.*) tectorum vestigia lacera et s.; se populare incendium priore consulatu s. (kaum mit heiler Haut) effugisse.

Sēna, ae, *f.* Stadt in Umbrien, j. Senigaglia; dav. **Sēnensis,** e, *adj.*

sĕnācŭlum, i, *n.* [senatus] Sitzungssaal des Senats, *Liv.*

sēnāriŏlus, *adj. dem.* v. senarius, einm. *Cic. Tusc.* 5, 23, 64. — **sēnārius,** *adj.* [seni] aus sechs bestehend, sechs enthaltend, gew. versus s. od. bl. s., ein Vers v. sechs (gew. iambischen) Versfüßen.

sĕnātor, ōris, *m.* [senatus] ein Mitglied des röm. Senats, ein Senator; übertr., v. Mitgliedern ähnlicher Rathsversammlungen bei anderen Völkern. Dav. **sĕnātōrius,** *adj.* zu den Senatoren gehörig, senatorisch, ordo; consilium, Richtercollegium, aus Senatoren bestehend; invidia gegen den Senat; †jus wodurch der Gang der Verhandlungen im Senat festgesetzt war; †census; †neque s. ambitu (Bewerbung um die Gunst der Senatoren) abstinebat.

sĕnātus, us, archaist. (*Plaut. Cic. Sall. Liv.*) ti, *m.* [senex] 1) der römische Senat, der den wichtigsten öffentlichen Angelegenheiten vorstand, s. populusque Rom., (selt.) populus et s. Rom., *Sall. Jug.* 41, 2., populi Rom. senatusque verbis, *Liv.* 7, 31, 9., populi Romani; princeps senatus, der v. Censor zuerst verlesene Senator; s. vocare, convocare, cogere; s. legere s. 1. lego 2) *b*); senatu, de s. movere s. moveo 3) *a*); alqm e, de s., †senatu ejicere s. ejicio 1); hoc decreto eum consul senatu prohibuit; in senatum legere s. 2. lego 2); s. cooptare; senatus consultum, Senatsbeschluß [als Urkunde; vgl. decretum 1)]; senatus auctoritas s. auctoritas 3) *a*) *b*); s. consultum facere, s. consultum fit; quae senatus consulta quoties quamque honorifica in eum facta essent s. in II) 2) *f*); †factum senatus consultum ultioni (zur 2c.) juxta et securitati; auch v. Senat in anderen Staaten. 2) meton., *a*) die Senatsversammlung, -sitzung, der Senat, habere s.; venire in senatum s. venio 1) u. 1) *c*); s. mittere, dimittere; hodie s. erat futurus; frequens; legitimus s. legitimus 1); †alio s.; s. (Zutritt zum-, Audienz beim S.) datur alcui. *b*) die Senatorensitze, -plätze im Theater, in senatu sedere, *Suet.*, locus spectaculorum in s. datus, *Just.* — **senatus-cōnsultum** s. senatus 1).

Sĕnĕca, L. Annaeus, Sohn des Rhetors Seneca, Lehrer des Kaisers Nero, auf dessen Geheiß er sich 65 n. Chr. den Tod gab, Verfasser vieler philosophischer Schriften u. Briefe 2c., *Quint. Tac.*

sĕnecta s. 1. senectus.

1. **sĕnectus,** *adj.* [senex] (vorcl.) = senilis; öfter als *subst.* *†**senecta,** ae, *f.* = 2. senectus; s. ipsâ majestatem prae se ferens, infelix, *Liv.*; *inopi metuens formica senectae; *equi; *mustelae; *annosa (v. der Schlange); *als Personification in der Unterwelt.

2. **sĕnectus,** ūtis, *f.* [senex] 1) das hohe Alter, Greisenalter; quae vitia sunt non s. (des Alters überhaupt), sed inertis, ignavae, somniculosae s.; *†v. Thieren; auch *concr.*, s. semper agens alqd; *das graue Haar; bildl., plena literatae s. oratio; cum ipsa oratio jam nostra canesceret haberetque suam quandam maturitatem et quasi s. 2) *tp.* die Grämlichkeit des Alters.

sĕneo, — — 2. [senex] (selt.) alt sein, *Ct.* Dav. **sĕnesco,** nui, — 3. 1) alt werden, aetas; senescente jam Graecia; †avus tranquillissime; *senescens mature equus. 2) *tp.* alt u. grau werden, sich abzehren, mit der Zeit abnehmen, hinschwinden, schwach-, matt u. kraftlos werden, einschlafen, Hannibal famâ et viribus; dis hominibusque accusandis; *amore habendi; arbor cum luna; luna senescens abnehmend; hiems; vitia; *ager; morbus; pugna, Punicum bellum; laus; senescente invidia; cunctando consilia; omnia; †literae jam senescentes; †rumores.

sĕnex, nis, *comp.* sĕnior, 1) *adj.* alt, bejahrt, *miles; *cervus; *anni seniores; *s. (in späten) saeclis; haec vis est senior quam etc.; illa senior auctoritas; *poëtae seniores der früheren Zeit (v. Livius Andronicus an); bildl., reif, senior, ut ita dicam, quam illa aetas ferebat, oratio, einm. *Cic. Brut.* 43, 160. 2) *subst.* ein Alter, ein Greis (in der Regel v. 60 Jahren an), ad senem s.; corpore s. esse poterit, animo nunquam erit; v. Hannibal, insofern er, obgleich erst einige 40 Jahr alt, durch die Kriegsstrapazen gealtert war, s. vincendo factus, jam aetas s. in patriam revertentem etc., *Liv.* 30, 28. 30.; dageg. v. Lucilius vielleicht, wie poëtae seniores [s. 1)], *Hor. sat.* 2, 1, 34. u. Krüger z. d. St.; *†*subst.* **senior,** der Greis, der Alte, **f.*, die Alte; als *t. t.*, seniores, *a*) die röm. Bürger v. vollendeten 45. bis zum 60. Jahr, nur in dringenden Fällen zum Kriegsdienst aufgeboten, centuriae juniorum seniorumque; s. etiam coacti nomina dare, ut urbis custodiam agerent; *mit Anspielung hierauf, centuriae seniorum, die älteren Leser. *b*) der Rath der Alten-, der hohe Rath in Carthago, *Curt.* 4, 3, 23.

sēni, ae, a, *f. num. distr.* (*gen.* auch senum st. senorum) [sex] je sechs; *sechs auf einmal, bis s. (zwölf) dies.

Seniae balneae, ārum, *f.* ein Bad in Rom, einm. *Cic. p. Cael.* 23, 62.

sĕnīlis, e, *adj.* [senex] zu den Greisen gehörig, greisenhaft, eines Greises, der Greise, Greisen-, statua incurva; prudentia; stultitia; animus; *partes (Rolle); *anni; †adoptio v. einem Greise herrührend.

sēnio, ōnis, *m.* [seni] die Sechs als Würfelzahl senionem mittere, die Würfel so werfen, daß alle die Zahl Sechs zeigen, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 71.

sĕnior s. senex. -- **sĕnium,** ii, [senex] 1) *n.* das

hohe Alter als Altersschwäche, Entkräftung, das Hinschwinden, omni morbo seniove carere; sui; cujus lentae velut tabis senio etc. Hierv. *a)* der Verdruß, das Aergerniß, das Leidwesen, id illi senio est, *Plaut.*; tota civitas confecta senio est; s. et maerore consumptus. 2) der finstere Ernst, Trübsinn, *Camenae; Senium'st quum audio, *Cic. de or.* 2, 59, 243.; s. Piderit z. d. St. *b) concr. m.* der alte Murrkopf, illum, *Ter. Eun.* 2, 3, 10.; nach Vermuthung ille senius disertus wahrscheinl. aus *Enn.* b. *Cic. de or.* 3, 38, 154.; s. Piderit z. d. St.

Sēnŏnes, um, *m.* eine Völkerschaft, 1) in Gallia Lugdun.; *sing.* **Sēno,** ŏnis, *m.*, einm. *Hirt. b. G.* 8, 30, 1. 2) in Gallia cispad.

sensa s. sentio 2).

sensim, *adv.* [sentio] (nur od. kaum merklich) allmählich, nach und nach, unter der Hand, gemach (Ggs. repente), s. et pedetentim; amicitias s. dissuere; s. sine sensu aetas senescit; s. (in aller Stille) tentare animos; s. prehendi nur leise; †s. recedere; *s. queri.

sensus, us, *m.* [sentio] 1) physisch, *a)* die Empfindung, das Gefühl, doloris; moriendi sensum celeritas abstulit; si quis est s. in morte; *(Niobe) posuit s. saxea facta mali; (*Cic. p. Arch.* 12, 30.) Haec (orbis terrae memoria sempiterna) sive a meo s. post mortem afutura est etc.; temptantum sensu, der Kostenden, *Verg. georg.* 2, 247. u. Ladewig z. d. St. *b)* das Vermögen zu empfinden, der Sinn, videndi od. oculorum, das Gesicht; aurium, das Gehör; s. oculorum atque aurium hebetes; acerrimus ex omnibus nostris s. est s. videndi; res subjectae sensibus; interpretes et nuntii rerum; ungewöhnlich v. der Fähigkeit empfunden zu werden, Empfindbarkeit, quod sensu careat, *Cic. Tusc.* 5, 31, 88. [vgl. careo 1)]; †a sensu ejus (operis) avertere nicht merken lassen. 2) geistig, *a)* das geistige u. moralische Gefühl, Sinn für Etw., Tact (im ausdrücklichen od. gedachten Ggs. zur Reflexion u. zum Verstand), nullus in te s. humanitatis, nulla ratio fuit religionis; s. omnem humanitatis ex animis amittimus; applicatione magis animi cum quodam s. amandi quam cogitatione etc.; si similis s. exstitit amoris; natura gigni s. diligendi; istum in his rebus alqm s. habere; s. suo alqd gustare; tacito quodam s. etc. s. ratio 2) *c)*; s. quendam voluptatemque (st. voluptatis) percipio, *Plin. ep.* 1, 10, 12.; dah. namentlich das natürliche Gefühl, der gemeine Menschenverstand, s. cujusque et natura rerum atque ipsa veritas clamabat quodammodo etc.; nativa (verba) ea quae significata sunt sensu s. nativus 1); (*Hor.*) s. moresque repugnant atque ipsa utilitas; *auch die Seele überh., imi, das Innerste der Seele; insbes. *α)* theilnehmende Empfindung, Affect, Rührung des Redners, sensus habeat (oratio); si est suaviter et cum sensu tractatum; tantum efficitur s. quodam et ratione dicendi durch eine empfindungsvolle-, vernünftige Rede; aufert humanum s. actoris; ipse in commovendis judicibus iis ipsis s., ad quos illos adducere vellem, permoverer; *munera terrae etc. quo spectanda modo quo sensu credis et ore? *β)* Sinn-, Tact für das Schickliche u. Anständige im Umgang mit Anderen u. in der Gesellschaft, s. communis, *Hor. Quint.*; quae versantur in s. hominum communi; ea sunt in communibus infixa s. [vgl. *b)*]. *b)* Denk-, Sinnesart, Gesinnung, Grundsatz, Geschmack, Stimmung, Gefühl, Ansicht, Gedanke, oft im *pl.*, ab imperitorum intellegentia sensuque disjunctum; a consuetudine communis s. abhorrere v. der allgemein herrschenden Anschauungsweise; communi s. omnium; vulgaris popularisque; sensum deponere; oratio a nostris s. abhorrebat; hominum sensus fovere; orator sensus mentesque pertractat; de qua ostendam qui sit s. meus; qui est iste tuus s., quae cogitatio? ad alcjs s. ac voluntatem converti; s. ejus de re publica; reconditos s. tenere; nostri s. congruebant; †unus omnium s. ac sermo erat; (*Nep.*) s. suos aperire, erat eodem quo Alcibiades s.; vultus sensus animi plerumque indicant; *verba, quibus voces sensusque notarent; †irrumpunt optimi nonnunquam s. etc.; *inflectere sensus; *quis tibi tunc Dido, cernenti talia s.! *aetherius; *pectore s. vertuntur varii; qui s. erat armorum tuorum? = quid spectabant arma tua? *Cic. p. Lig.* 3, 9. *c)* der Verstand, die Besinnung, Vernunft, *eripere alcui omnes s.; †mero s. victis; †sensum excutere alcui; (*Phaedr.*) s. communem auferre den gesunden Menschenverstand [vgl. *a) β)*]. 3) *a)* der Sinn-, Gedanke-, Begriff eines Wortes u. dgl., †testamenti, *is verbi; †illud tertio quoque s. in omnibus orationibus pro sententia positum; †in paucissimos s. et angustas sententias detrudere eloquentiam; †sive s. aliquis argutâ et brevi sententâ effulsit. *b)* †ein Satz, eine Periode, communes = loci communes, s. communis 1).

sententia, ae, *f.* [sentio] 1) die Meinung, Ansicht, das Urtheil, der Gedanke, die Idee (auf einer bestimmten Ueberzeugung beruhend; vgl. opinio), insbes. insofern man sie ausspricht u. geltend zu machen sucht, Willensmeinung, Ansicht, Beschluß, Denk-, Handlungsweise, Grundsatz u. dgl., meâ, (*Com.*) meâ quidem s., nach meiner Meinung, sine meâ s., ohne nach meiner Meinung-, ohne mich zu fragen; honestatem tueri ac retinere s. est = placet, constitutum est, *Cic. off.* 3, 33, 116.; s. stat Hannibali, *Liv.*, *sic stat s., *stat s. m. *inf.* s. sto 2) *d)*; (*Plaut.*) mihi s. eadem est et volo, (*Ter.*) intellexi senis s. de nuptiis; regis; s. atque opinionis meae voluistis esse participes; de diis immortalibus habere non errantem et vagam sed stabilem certamque s.; adhuc in hac s. sum, in hac sum s., ut; in s. manere, permanere, perstare, perseverare; sententiâ desistere; alqm ad suam s. perducere, traducere, adducere; ad s. alcjs descendere; s. alcjs superat, vincit; me haud poenitet eorum sententiae esse; †hujus s. esse; sententiae assentiri, sententiam probare, sequi, retinere et defendere, repudiare; sententiam dicere; nonnullae hujusmodi s., ab nonnullis s. dicebantur, ut etc.; s. aperire, explicare, celare, fronte tegere; s. mutare; ex sententia, nach Wunsch, (meist *Com.*) meâ, nostrâ ex s.; de s., nach der Meinung, alcjs; Sprichw. quot homines, tot s., (so) viel Köpfe, (so) viel Sinne; *testis mearum centimanus Gyas s. solcher Ansichten, wie ich sie hier ausgesprochen habe; (*Hor. ep.* 1, 17, 15 ff.) cur sit Aristippi potior s.; bisw. m. einem Prädicat od. Attribut

verbunden, das eigtl. der Person zukommt, altera s. est, quae definit amicitiam paribus officiis ac voluntatibus, *Cic. Lael.* 15, 58. (st. altera s. est ejus qui etc.); mea cum pugnat s. secum, quod petiit, spernit etc., *Hor. ep.* 1, 1, 97 ff. (d. i. ich in Folge der Unbeständigkeit meiner Denkweise); post etiam inclusa est voti s. compos [st. s. (animi) ejus qui voti compos est; vgl. *b*)]; ex animi mei (tui, sui) s. als Eidesformel, nach meiner wahren Herzensmeinung, nach bestem Wissen u. Gewissen, auf mein (dein, sein) Gewissen, jurare; doppelsinnig auch = nach meinem Wunsche; als Betheuerungsformel überh., bei meiner Treu, nach meiner innersten Ueberzeugung, me quidem, ex animi mei s., nulla oratio laedere potest. Insbes. *a*) *pl.*, feste, auf der Reflexion des Verstandes beruhende Grundsätze des Handelns, voluntatum, studiorum, s. summa consensio (vgl. voluntas). *b*) *sing.* u. *pl.*, in öffentlichen Angelegenheiten, die officiell ausgesprochene Meinung, der Antrag; das Votum, die Stimme, bes. der Senatoren, sententiam alcjs pronuntiare, sequi, s. referre; dicebantur s. ut; sententiam dicere, ferre, (*Liv.*) dare; cum is honorificentissimam in me s. dixisset s. in II) 2) *f*); in sententiam addere; in s. alcjs discedere, pedibus ire s. 1. eo *c*); s. dividere s. divido 1) *a*); principes sententiarum (Antragsteller) consulares, *Liv.* 8, 21, 8. u. Weißenborn z. d. St.; sententiae loco dicere s. locus 1) *α*); pro s. dicere s. 1. pro 2) *b*); omnium principum Graeciae eadem s. erat inde potissimum ordiendi belli, *Liv.*; v. Richtern, Urtheilsspruch, Urtheil, gravior; s. ferre (fällen, auch v. Volk), s. (*pl.*) de singulis, qui etc.; s. dicere; omnibus s. absolvi, condemnari; †destructio et confirmatio sententiarum; *sancti montis (des Tmolus); bisw. m. einem Prädicat, das eigtl. der abstimmenden Person zukommt, erant s., quae censerent; variis dictis s., quarum pars censebat; in senatu vicit s., quae censebat reddenda bona; quantum alteri s. deesset animi (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 30, 1.); Hortensii et mea et Luculli s. cedit religione de exercitu; Claudi s. consules armabat in tribunos; una (sententia) legatos ad Scipionem decernebat, altera Hannibalem evocabat, tertia Romanae in adversis rebus constantiae erat: reparandum exercitum — censebat [vgl. 1)]. 2) der Sinn, Gedanke, Inhalt, Geist, die Bedeutung eines Wortes, -einer Rede u. dgl., id habet hanc s.; dicere, respondere in eam s.; loqui in eandem s.; contionis; verborum sonitus inanis nullâ subjectâ s.; †s. literarum haec erat; in hanc s. epistula scripta est, locutus est dieses Inhalts, folgendermaßen; defensio sejuncta a voluntate et s. legis; accusator nititur s. legis; voluntas et consilium et s. interdicti (vgl. voluntas); auch bisw. *pl.* allgemeine-, Hauptgedanken, tantummodo locos ac s. hujus disputationis tradidisset; ejus disputationis. 3) der in Worten ausgedrückte Gedanke, der Satz, dum breviter de singulis s. disputo. Insbes. der Kern-, Denkspruch, die Sentenz, acutae crebraeque; (*Hor. sat.* 1, 2, 32.) inquit s. dia Catonis = der mit göttlicher Weisheit redende Cato; auch †das am Schluß eines Satzes Stehende, illud tertio quoque sensu omnibus orationibus pro sententia positum 'esse videatur'; vgl. sensus 3) *a*). Dav. *dem.* **sententiŏla**, ae, *f.* eine kleine Sentenz, ein Sprüchlein.

sententiōsē, *adv.* [sententiosus] 1) gedankenreich, -voll, dicere; oratio graviter et s. habita. 2) durch witzige Gedanken, durch Sentenzen, saepe etiam s. ridicula dicuntur.

sententiōsus, *adj.* [sententia] gedanken-, sinnreich, einm. *Cic. Brut.* 95, 325.

sentīcētum, i, *n.* [sentis] (selt.) ein Dorngesträuch, *Plaut.*

sentīna, ae, *f.* das Schiffsbodenwasser, die Schiffsjauche, sentinae vitiis conflictari; omnes quos flagitium aut facinus domo expulerat, ii Romam tamquam in s. (Cloake) confluxerant; übertr., nunc vix est in s. locus gelten wir gar nichts (vgl. puppis); *tp.* der Auswurf, die Hefen, tuorum comitum magna et perniciosa s.; rei publicae; urbis; s. quandam urbis exhaustam (esse).

Sentīnum, i, *n.* Stadt in Umbrien; dav. **-nas**, ātis, *adj.* sentinisch.

sentio, nsi (*sync.* sensti st. sensisti, einm. *Ter. And.* 5, 3, 11.), nsum, 4. 1) unmittelbar mit den äußeren Sinnen fühlen, wahrnehmen, empfinden, sehen, hören, sonitum, *Plaut.*; †strepitum; si hoce caput s., *Plaut.*; suavitatem cibi; famem; prius ad angustias perveniri, quam sentirentur; m. *acc. c. inf.*, *Plaut*; impressionem ex adverso factam (wahrnehmen) et ante oculos micare gladios (sehen), *Liv.* 2, 30, 13.; de nihil sentiendo; †v. einem Pferde, s. credebatur, quem veheret; absol.; prägn., zu seinem Nachtheil empfinden, -spüren, -erfahren, erleiden, qui vir siem, *Ter.*; s. domus unius cujusque, s. forum, s. curia, campus, socii, provinciae, ut (wie) etc., *Cic. n. d.* 3, 27, 69.; *Philippos; *alqm vindicem; sub Ciminii montis jacens ora vastationem, *Liv.*; †invidiam; Romanorum arma; *alnos fluvii cavatas = beschifft od. befahren werden; *contracta aequora (v. Fischen); *grave aratrum (v. Sumpfe); *pestilentem Africum (v. Weinstock); *lacus et mare amorem festinantis eri; *nec hanc repulsam tua calamitas (du Unglückliche). 2) geistig wahrnehmen, merken, sich bewußt werden, gewahren, einsehen u. dgl., s. animus se moveri; eodemque exemplo m. *acc. c. inf.* daß auf dieselbe Weise rc., *Caes. b. c.* 2, 16, 2. u. Kraner z. d. St.; *quae — oscula sentiri non esse sororia possent; quod s. quam sit exiguum; quod senserim, soviel ich mir bewußt bin; de profectione eorum erfuhren v. rc., *Caes. b. G.* 5, 32, 1.; priusquam ab adversariis sentiatur; ut censum est, nach dem Sinne (Ggs. ut dictum est); *alqd (v. Jupiter) erhören; *te dominum merkt, daß du sein rc. seist; *animos vestros certe sensurus (Gefühl haben für) honores; eventus (personif.) virtutis enixae opem, *Liv.*; dah. *a*) eine Ansicht-, -Gesinnung haben, meinen, denken, urtheilen, gesinnt sein, unum; idem; alia atque antea; recte denken; jocansne an ita sentiens im Ernste es so meinend; cum Catilina gleiche politische Gesinnung haben, male, bene, eadem de re publica, unpatriotische-, patriotische-, dieselbe politische Gesinnung haben; optime; omnia de re publica praeclara atque egregia; †mutuo de alqo; mirabiliter de alqo, vortrefflich v. Jmdm. urtheilen, -gegen ihn gesinnt sein; quid irati gravius de vobis s. possunt, quam ut eos proda-

tis etc. Schlimmeres v. Euch denken, =erwarten, =euch zumuthen, als daß 2c., *Caes. b. c.* 2, 32, 4.; quid ergo sensit cum etc., *Hor.*; quidnam s. senex, *Phaedr.*; humiliter; ab alqo s. 2. a l) 2), cum alqo, adversus se, *Nep.*; aliunde stet semper, aliunde s. seiner Gesinnung nach einer anderen Partei angehöre, *Liv.* 24, 45, 3. u. Weißenborn z. d. St.; plus s. (verstehen) de victoria atque exitu rerum; nec aliter s. quin nicht zweifeln daß, einm. *Caes. b. G.* 7, 4, 44.; m. *acc. c. inf.*, *Ter. Cic.*; m. dopp. *acc.* [vgl. intellego 2) *b*)], sich denken=, vorstellen unter Etw. od. Jmdm., alqm bonum civem; voluptatem hanc; prägn., non sentis (meinst nicht wirklich, sprichst nicht aus Ueberzeugung) quod clamas rectius esse, *Hor.*; unum (Demosthenem) accommodare (für entsprechend erklären) ad eam quam sentiam eloquentiam (meinem Ideal der Beredsamkeit), non ad eam quam in aliquo ipse cognoverim, *Cic. or.* 7, 23.; *subst.* **sensa**, ōrum, *n.* Gedanken, Vorstellungen, Meinungen, Ansichten, mentis; s. dicendo exprimere. *b*) seine Meinung=, seine Gedanken äußern, =aussprechen, stimmen, in senatu libere; de communi salute optime; fortissime, constantissime; lenissime.

*†**sentis**, is, *m.* der niedrigere Dornstrauch (vgl. dumus); *tp.* (*Plaut.*) v. diebischen Händen. Dav. **sentus**, *adj.* dornig, rauh, *loca s. situ (v. der Unterwelt), *loca; homo struppig, ruppig, *Ter.*

seorsŭm, (*Plaut. Cael.* b. *Cic. Curt.*) **-orsŭs**, *adv.* [sevorsum, -us] (meist vorcl.) bei Seite, abgesondert, besonders, omnibus gratiam habeo et s. tibi, *Ter.*; s. ab rege exercitum ductare, *Sall.*; s. abs te sentio, ich habe eine andere Meinung als du, *Plaut.*

sēpărābĭlis, e, *adj.* [separo] trennbar, einm. *Cic. Tusc.* 1, 10, 21. — **sēpărātē**, *adv.* [separatus] abgesondert, besonders, einm. *Cic. de inv.* 2, 51, 156. — **sēpărātim**, *adv.* [separo] abgesondert, besonders, für sich (vgl. singillatim), s. semel, iterum cum universis; dei s. ab universis singulos diligunt; s. ab reliquis consilium capere; castra s. habere; de honesto et de summo bono libri s. sunt; s. suam quisque classem administrabat; quae s. quisque de eo apud se dixerit; s. (ohne specielle Beziehung, *in abstracto*) dicere de genere universo (Ggs. definite).

sēpărātio, ōnis, *f.* [separo] die Sonderung, Trennung. — **sēpărātus**, *adj.* [*partic.* v. separo] abgesondert, getrennt, besonders, verschieden, exordium nicht zusammenhängend mit der Sache; volumen; privati ac s. agri (Grundeigenthum) nihil apud eos est; †s. a reginae ordine agmen est; †separati epulis; †s. singulis sedes; temporibus s.; *entfernt, fern, entlegen, separatis in jugis. — **sē-păro**, 1. absondern, trennen, scheiden (so daß es für sich besonders ist; vgl. secerno, sejungo), †tamquam per hanc gloriam sanguinis a similitudine et inertia Gallorum separentur; †separandos a cetero exercitu ratus; †ne ab amicis quidem illos; *Seston Abydena urbe fretum; equitum magno numero ex omni populi summa separato; cum (maria) pertenui discrimine separentur; (*Tac. Germ. c.* 26.) prata (durch Gräben); vgl. Walther z. d. St.; *tp.* in der Rede od. in Gedanken sondern, =trennen, =besonders vornehmen, a perpetuis suis historiis bella ea; suum consilium ab reliquis (= ab reliquorum consilio), einen besonderen Beschluß fassen; virtus ipsa separatâ etiam utilitate (abgesehen v. 2c., ohne 2c.) laudabilis.

sĕpĕlībĭlis, e, *adj.* [sepelio] begrabbar = was sich verbergen läßt, stultitia, einm. *Plaut. Cist.* 1, 1, 64. — **sĕpĕlio**, pĕlīvi od. pĕlii, pultum, 4. 1) einen Todten=, die Gebeine eines Todten zur Ruhe bringen, begraben, bestatten, beisetzen (vgl. humo, condo), alqm; hominem mortuum; suorum corpora; *ingenia sepulta, Geister der Vorzeit; insbes. den Leichnam verbrennen, *Liv. Suet. Just.*; *subst.* sepultus, der Begrabene, *Verg.* 2) *tp.* *a*) gleichsam zu Grabe tragen, vernichten, ganz unterdrücken, bellum; dolorem; patria, *fama sepulta; *inertia sepulta auf immer vergessen; nullus sum, sepultus sum es ist aus mit mir, *Ter.* *b*) *in Etw. gleichsam versenken, =einwiegen, vino somnoque sepultus; custode sepulto eingeschläfert.

sēpes s. saepes.

sēpia, ae, *f.* [σηπία] der Black=, Tintenfisch.

sēpīmentum, **sēpio** s. saepimentum, saepio.

sēpiŏla, ae, *f. dem.* v. sepia, einm. *Plaut. Cas.* 2, 8, 57.

Sēplăsia, ae, *f.* Straße in Capua, wo Salben verkauft wurden.

sē-pōno, 3. 1) bei Seite legen, absondern, insbes. zu fernerem Gebrauche hinlegen, =aufheben, rem; alqd s. et recondere; alqd ad fanum für die Ausschmückung des Tempels; †principes ad pompam; pecuniam in aedificationem templi; *primitias magno Jovi. 2) insbes. *a*) vorbehalten, reserviren, aufheben, sibi alqd; sibi ad eam rem tempus; sepositum tempus ad dicendum habere; (*Phaedr.*) alcui vestem im Testament aussetzen; †Aegyptum (die Verwaltung Aegyptens); †tantum in usum proeliorum sepositi velut tela atque arma bellis reservantur; †materiam senectuti; †locus sepositus servilibus poenis. *b*) absondern, ausscheiden, trennen, a ceteris dictionibus eam partem dicendi, quae etc.; *de mille sagittis unam auswählen; auch *sondern, unterscheiden, inurbanum lepido dicto. *c*) entfernen, fern halten, interesse pugnae imperatorem an seponi, einm. *Tac. hist.* 2, 33.; dah. †als *t. t.*, ausweisen, verbannen, alqm a domo sua; alqm in insulam, in civitatem Massiliensem; alqm Surrentum; bildl., *curas graves. Dav. ***sēpŏsĭtus**, *adj.* 1) ausgesucht, vestis, ein Fest=, Staats=, Sonntagskleid. 2) entlegen, fons.

sepse = se ipsa, einm. *Cic. r. p.* 3, 8, 42. (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 13, 47. S. 314.)

septa s. saepta.

septĕm, *adj. num. card.* [ἑπτά] sieben; v. einer beliebig angenommenen größeren Zahl, *Hor. ep.* 2, 2, 82. Insbes. *a*) *subst.* die sieben Weisen; vgl. sapiens. *b*) S. Aquae, die Vereinigung sehr wasserreicher Bäche in der reizenden Berggegend v. Reate, j. der See St. Susanna. *c*) (*Tac.*) S. maria, die Lagunen an der Mündung des Padus, in denen später Venedig entstand. Dav. **September**, bris, e, *adj.* *a*) der siebente, nur mensis S., der siebente Monat des alten, mit dem März beginnenden Jahres, der September. *b*) zum September gehörig, September=, Kalendae; Idus; (*Hor.*) horae s. hora 3).

septemdĕcim s. septendecim. — ***septemfluus,** *adj.* [septem-fluo] u. ***septem-gĕmĭnus,** *adj.* in sieben Armen strömend, Nilus; flumina Nili. — **septem-pĕdālis,** e, *adj.* v. sieben Fuß (an Größe), einm. *Plaut. Curc.* 3, 71. — ***septemplex,** plĭcis, *adj.* [septem u. plico] siebenfältig, clipeus aus sieben über einander gelegten Ochsenhäuten bestehend; Nilus, Hister = septemfluus.

septemtrio etc. s. septentrio etc.

septem-vir, vĭri, *m.*, *pl.* **-viri,** ōrum, *m.* die Siebenmänner, ein Collegium v. sieben Personen zur Besorgung eines gemeinschaftlichen Amtes, *a*) s. epulones s. epulo. *b*) zur Ausmessung u. Vertheilung der dem Staat zugefallenen Ländereien an die Colonisten. Dav. *A*) **septemvĭrālis,** e, *adj.* zu den Siebenmännern gehörig, septemviralisch, *subst.* **-les,** ium, *m.* = septemviri. *B*) **septemvĭrātus,** us, *m.* (selt.) das Amt-, die Würde eines septemvir, das Septemvirat.

septēnārius, *adj.* [septem] aus sieben bestehend, versus siebenfüßig. — **septen-dĕcim,** *adj. num. card.* siebzehn, ungewöhnl. st. decimus septimus, ab annis s., *Liv.* 38, 51, 11. — **septēni,** ae, a, *adj. num. distr.* 1) je sieben. 2) *sieben zusammen. — †**septennium,** ii, *n.* [septem u. annus] ein Zeitraum v. sieben Jahren.

septentrio s. septentriones 1) u. 2). — **septentriōnālis,** e, *adj.* [septentriones] (spät.) nördlich; *subst. n. pl.* nördliche Gegenden. — **septentriōnes,** um, *m.* [septem-triones] 1) als Sternbild, s. Arctos 1). 2) der Norden, Gallia vergit ad s., sub s. posita est; a s., auf der Nordseite; (seltner) *sing.*, *Liv.* 32, 13, 1. *Tac. ann.* 2, 23. 13, 53.; *in der Tmesis, septem subjecta trioni; septemque trioni; auch Nordwind, *sing.* u. *pl.*

septiēs (septiens), *adv. num. card.* [septem] siebenmal. — **septĭmāni,** ōrum, *m.* [septimus] die Soldaten der siebenten Legion, *Tac.*

Septĭmius, 1) Titius S., ein dem Horaz befreundeter Ritter, *Hor.* 2) Porcius S., *Tac.* 3) S. Severus, röm. Kaiser. 4) **Septimia.**

septĭmontiālis, e, *adj.* [septimontium] zum Siebenhügelfest (welches zum Andenken an die Aufnahme der sieben Hügel in den Umkreis der Stadt Rom gefeiert wurde) gehörig, *Suet.*

septĭmus, *adj. num. ord.* [septem] der siebente; die septimi, am 7. Tage, *Plaut. Men.* 5, 9, 1158. u. Brix z. d. St.; cum septimo st. cum septem, *Just.* 25, 4, 8.; auch als *adv.* **-mum** zum siebenten Mal.

septingentēsĭmus, *adj. num. ord.* [septingenti] der siebenhundertste. — **septingenti,** ae, a, *adj. num. card.* [septem-centum] siebenhundert. — **septĭrēmus,** e, *adj.* [septem-remus] siebenruderig, naves, einm. *Curt.* 10, 3, 19.

Septīzōnium, ii, *n.* [septem u. zona] ein hohes Gebäude in Rom v. unbekannter Bauart u. Bestimmung, *Suet. Tit.* 1.

septuāgēsĭmus, *adj. num. ord.* [septuaginta] der siebzigste. — **septuāginta,** *adj. num. card.* siebzig.

eptuennis, e, *adj.* [septem-annus] siebenjährig, *Plaut.* — **septunx,** ncis, *m.* [septem-uncia] sieben Zwölftheile eines Aß od. zwölftheiligen Ganzen, jugeri; auri, sieben Unzen.

***sĕpulcrālis** (sepulch.), e, *adj.* [sepulcrum] zum Grabmal gehörig, fax, die Leichenfackel.

sĕpulcrētum, i, *n.* der Begräbnißplatz, einm. *Ct.* 59, 2. — **sĕpulcrum** (sepulch.; vgl. Br. S. 59.), i, *n.* [sepelio] 1) das Grabmal; auch das Grab sammt Denkmal, Leichenstein, Aufschrift, die Grabesstätte, monumentum sepulcri; monumenta sepulcrorum; *alqm condere sepulcro begraben; *honores sepulcri; *commune s. Begräbnißplatz; s. facere, *exstruere; (*Tac.*) s. caespes erigit = caespite erigitur; (*Cic.*) legere sepulcra die Aufschrift auf den Grabmälern; *summam incidere sepulcro; (*Hor. sat.* 1, 8, 36) magna (Erbbegräbnisse, Monumente einzelner angesehener, um das Vaterland verdienter Familien auf den Esquilien, die außerhalb des Gartens des Mäcenas lagen u. nicht v. Platze geschafft werden durften); im Bilde, Troja nefas, commune s. Europae Asiaeque, *Ct.* 68, 89.; Capua, s. ac monumentum Campani populi, *Liv.* 31, 29.; *der Grabhügel, onerare membra sepulcro; ingenti mole s.; auch die Leichenstätte (wo ein Leichnam verbraunt wird), ad s. venimus; in ignem imposita est, *Ter.*; ara sepulcri, Scheiterhaufen, *Verg.*; ein leeres Grabmal zu Ehren Jmds., ein Kenotaph, *Verg. Aen.* 9, 215. *Tac. ann.* 2, 83.; v. Gräbern u. Grabmälern genommenes Baumaterial, quo factum est, ut Atheniensium muri ex sacellis sepulcrisque constarent, *Nep. Them.* 6, 5.; übertr., *a*) clam uxorem ubi s. (ein feierliches Begräbniß, d. i. ein solennes prandium) habeamus, *Plaut. Men.* 1, 2, 44. u. Brix z. d. St. *b*) v. einem alten Manne, ex s. vetere triginta minas effodiam, *Plaut. Ps.* 1, 4, 19. 2) *tp.* *a*) *wie unser 'Grab', der Tod, sepulcri immemor; Africano (bello) cui super Carthaginem (auf Carthagos Trümmern) virtus s. condidit gleichsam zu Grabe getragen [vgl. sepelio 2) *a*)], *Hor. epod.* 9, 25. u. Nauck z. d. St. (Andere lesen: Africanum u. verstehen s. condidit eigtl.). *b*) *der Todte, gratum mutis s.; placatis s.

sĕpultūra, ae, *f.* [sepelio] das Begräbniß, die Bestattung, sepulturâ alqm afficere; mortes et s. (*pl.*) deorum; †das Verbrennen.

Sēquăna, ae, *f.* Fluß in Gallien, j. *Seine.* Dav. **Sēquăni,** ōrum, *m.* mächtige Völkerschaft in Gallien, zwischen Saône, Rhone u. Jura, nördlich bis gegen Straßburg; *adj.* **Sēquănus.**

***sĕquax,** ācis, *adj.* [sequor] leicht od. schnell folgend, equus; undae sich drängenden; flammae züngelnd; caprae gern den Weinstöcken (um sie zu benagen) nachgehend; fumi überall eindringend; verfolgend, dare terga s. Latio (= Latinis).

sĕquestĕr, tra, trum, u. tris, tre, vermittelnd, 1) *adj.* (selt.), *pace s., durch Vermittelung des Friedens. 2) *subst.*, *a*) sequester, tri od. tris, *m.*, *α*) eine Mittelsperson bei einem Processe, bei welcher die streitige Sache unterdessen in Verwahrsam niedergelegt wurde, nisi das s. aut arbitrum, *Plaut.* *β*) eine Mittelsperson, ein Vermittler, der sich bei Bestechungen 2c. gebrauchen ließ, aut s. aut interpretes corrumpendi judicii; cujus tribus venditorem et corruptorem

et s. fuisse. *b*) sequestrum, i, *n.* die Niederlegung einer streitigen Sache bei einer dritten Person, *Plaut.*

sēquius s. 2. secus 2).

sĕquor, cūtus (nicht quūtus) sum, *dep.* 3. folgen, nachfolgen, begleiten, eigtl. u. übertr., i prae, sequar, *Ter.*; Helvetii cum omnibus suis carris secuti; alqm; Caesarem ex urbe; alqm in provinciam, *in bella; *pressa signa pedum; *ut ferae vestigia conjugis amens; *extrema fata (*sc.* Aeneae) d. i. in den größten Unfällen aushalten bei ꝛc.; *contracta vestigia vatum; *oculis nubem; †non oculos animo sed animum oculis; servi sequentes, *Hor.*; magna multitudo carrorum Gallos; *zona bene te; gloria virtutem tamquam umbra; gloriam invidia; *Dardaniam prolem quae deinde gloria [vgl. *β*)]; *quam fama secuta est m. *inf.*; *eadem (cura) tellure repostos; sermo sequatur (finde sich ein) etiam convivia; modo ne summa turpitudo (Schande) sequatur [vgl. *β*)]; †unâ eâdemque viâ sanguis animusque; †scaphae; st. *acc.* bisw. anschaulicher post, post illas datas literas summa contentio, *Cic.*; post gloriam (hinter dem ꝛc. her) invidia, *Sall.*; post se Cratera cum phalange, *Curt.*; eigenthümlich, aber wohl ohne Grund verdächtigt: apud Suebos usque ad canitiem horrentem capillum retro s. nämlich manu folgt man mit der Hand rückwärts dem aufsträubenden Haare, d. i. bindet es rückwärts in einen Knoten zusammen, *Tac. Germ.* 38. = obliquare crinem (aufschrägen) nodoque substringere, wie vorher es heißt; vgl. Troß z. d. St. Insbes. *a*) feindlich nachrücken, verfolgen, alqm; expeditos; hostem vestigiis; (*Liv.*) finem sequendi facere, fugae sequendique non ante noctem finis fuit, Verminam absistere sequendo coëgit; *feras, *alqm hastâ, face ferroque, jaculo. *b*) einem Orte nachgehen, einen Ort aufsuchen, regiones quam potuit aequissimas; hanc amoenitatem loci; loca demissa ac palustria; Formias; munitionem; nares vicinitatem oris; *avia cursu; *Italiam; *extrema pelagi; *Auroram, ostwärts wandern; *pennis astra den Flug richten nach ꝛc. Dav. *α*) der Zeit od. Reihe nach folgen, nachfolgen, hunc annum nobilis clade Caudinâ pax; ea quae secuta est, hieme; eventus; tempestates; cetera; et quae sequuntur, u. so weiter; (*Nep.*) sequenti tempore; †sequens annus; †sequenti die; *tonitrum secuti nimbi; *lacrimae sunt verba secutae; dah. in der Rede folgen, an die Reihe kommen [beim Uebergang zu einem neuen Haupttheil; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 10. 3)], illa divisio; sequitur ut etc.; s. videtur, ut videamus etc.; (pleonast.) sequitur ergo, ut — *videndum sit*, *Cic. or.* 57, 191. *β*) Jmdm. als Besitz-, -Erbschaft ꝛc. zufallen, zu Theil werden, divitias gloria, potentia; haudquaquam par scriptorem et auctorem rerum gloria; damnatum poena (trifft), ut etc., *Caes. b. G.* 1, 4, 1.; urbes captae Aetolos; quis Epicurum s. dolor, cum etc.? jur. *t. t.*, heredes monumentum, *Hor.*; me sequetur tertia (pars), *Phaedr.*; sequente nomine imperium, *Curt.*; unum intuentes vix alqua pars, *Quint.* *γ*) leicht-, gut aus Etw. herausgehen, -sich herausziehen lassen, telum non s., *Liv.*; herbae, ipse volens facilisque ramus, *Verg.*; quae (palmae arborum) ubi secutae erant abgebrochen od. herausgezogen waren, quia crus non s. nachgab, *Curt.* 2) *tp.* *a*) verfolgen, folgen, viam in re publica; viam, quae popularis habetur; verba; edictum die Worte des E.; *diversa; *dicta sic voce; *summa fastigia rerum berühren; *s. (es entgegnet) sic deinde Latinus mit folg. direct. Rede. *b*) Folge leisten, beitreten, nachfolgen, anhängen, sich anschließen, -nach Etw. richten, alqm; amicum; sententiam, exemplum, auctoritatem, consilium, morem alcjs; Corfiniensem ignominiam; Italiae fugam; Hispaniarum deditionem; Africi belli praejudicia; propriam naturam; naturam ducem; officium; leges; extremam rationem belli schreiten zu ꝛc.; liberi patrem dem Stande des Vaters; res cunctae studiaque omnia nostra corporis alia, alia animi naturam; si senatus s.; *arma victricia; *signa, thun, was die Signale gebieten; *omnia magna; *deteriora; *responsa; *famam, sich nach der Sage richten, dem Mythus treu bleiben; ab numero avium — eum numerum sich entscheiden für ꝛc., *Liv.*; †omnia armatos hänge ab v. den Erfolgen des Heeres. *c*) einer Sache nachgehen, nach Etw. streben, auf Etw. sein Augenmerk richten, Etw. beabsichtigen, -im Auge haben od. behalten, nicht außer Augen lassen; sich von Etw. bestimmen-, -leiten lassen, otium, *Nep. Phaedr.*; inertiam; pulchritudinem (Ggs. turpitudinem fugere); nec quicquam s., quod assequi non queas; cujus rei tantae facultatem me secutum esse (Ggs. consecutum esse); quod qui s.; quid tu sis secutus; illi non nihil in deferendo nomine; nollem Corinthum (funditus sublatam esse); sed credo aliquid secutos daß sie Grund dazu gehabt haben; opportunitatem loci maxime; gratiam, amicitiam alcjs; gloriam; ea, ex quibus vera gloria nasci possit; satis honestas pro meo casu spes reliquae dignitatis conservandae; in Graecorum virtutibus exponendis mores eorum als maßgebend betrachten; (*Quint.*) virtutes ejus (Homeri) non aemulatione, quod fieri non potest, sed intellectu; (*Tac.*) argentum magis quam aurum; (*Plin. ep.*) matrimonium divitis senis; *coactor mercedes; *maechas; *alqm; *Hermionen [sich bewerben um ꝛc.; *majora; *verba modulanda fidibus Latinis; *ferro extrema, sich tödten; fidem populi Rom., Caesaris sich halten an ꝛc. = sich freiwillig begeben in den Schutz des ꝛc. *d*) folgen können, gleichen Schritt halten mit ꝛc., †gravi valetudine affectus [vix corporis viribus animum; †membra impetum animi; *nec vox aut verba. *e*) als Wirkung einer Ursache folgen, die Folge sein, auch logisch folgen, sich ergeben, dispares mores disparia studia; poena, quae illud scelus s.; (*Tac.*) sublatis portoriis sequens (*sc.* esse), ut etc.; sequitur ut, daraus folgt, daß, bisw. m. *acc. c. inf.* *f*) unmittelbar-, leicht-, von selbst folgen, -kommen, -gehen, non quaesitum esse numerum, sed secutum; quo minus petebat gloriam, eo magis illa s.; †s. debet gloria, non appeti; †laus popularis tum est pulcherrima, cum sequitur, non cum arcessitur; *verbaque provisam rem non invita.

sĕquūtor s. secutor.

sĕra, ae, *f.* der Querbalken, -riegel, der zum Verschließen der Thür zu beiden Seiten derselben in die postes eingelegt wurde (vgl. obex, repagula), *Tib. Ov.*

Sĕrāpēum, i, *n.* [Σεραπεῖον] ein Tempel des Serapis, *Eutr.*
Sĕrāpio, ōnis, *m.* [Σεραπίων] griech. Eigenname, insbes. Schimpfname des P. Corn. Scipio Nasica, weil er einem schlechten Menschen gleiches Namens ähnlich sah.
Sĕrāpis, is u. ĭdis, *m.* [Σεράπις] eine hohe Gottheit der Aegyptier, später auch bei Griechen u. Römern.
sĕrēnĭtas, ātis, *f.* [serenus] die Heiterkeit des Wetters, das heitere Wetter, coeli; tranquilla; mira s. cum tranquillitate; †diei solisque; absol.; *tp.* s. (die Gunst) praesentis fortunae, *Liv.*; †quantam tempestatem subita s. discussit. — ***sĕrēno**, 1. [serenus] heiter machen, aufheitern, coelum tempestatesque; lux serenans; *tp.* spem fronte auf heiterer Stirn zeigen. — **sĕrēnus**, *adj.* 1) heiter, hell, wolkenlos, coelum; *regio coeli; *nox; *pelagus; *ver, *aestas; *subst. n. sing.* heiteres Wetter, heiterer Himmel; sereno, bei heiterem Wetter, *Liv.*; †liquido ac puro s.; †qui (venti) serenum ante quam usum loci eripiunt; **pl.*, aperta; Favonius heiteres Wetter bringend, *Plaut.* 2) heiter, fröhlich, ruhig, frons; *vultus; *cumque s. erit (Augustus).
Sēres, rum, *m.* [Σῆρες] eine Nation im östlichen Asien, *Verg. Hor.* Dav. *†**Sērĭcus**, *adj.* [Σηρικός]; auch seiden, *Verg. Hor. Tac. Eutr.*; ***serica**, ōrum, *n.* seidene Stoffe, -Kleider.
Sergius 1) s. Catilina; S. domus, *Verg.* 2) Gaj. S. Orata, berüchtigter Weichling.
1. **sēria** s. 1. serius.
2. **sēria**, ae, *f.* ein längliches Gefäß aus Thon, zum Oel, Wein, Tonne, Faß (vgl. dolium), *Plaut. Liv.*
sērĭca s. Seres. Dav. **sērĭcātus**, *adj.* (selt.) mit seidenem Stoff bekleidet, in Seidenstoff, *Suet. Cal.* 52. — **Sērĭcus** s. Seres.
sĕriē, *adv.* = serio, w. s., einm. *Aur. Vict. epit.* 15.
sĕries, *f.* (üblich nur series, seriem, serie) [1. sero] die Reihe, Reihenfolge, Kette, Ordnung (äußerliche u. zufällige, ihrem Wesen nach gleichartiger Dinge; vgl. ordo), †vinculorum; †laminae serie (schuppenartig) conexae; †juga velut serie cohaerentia; *juvenum (von Tanzenden); continuatio seriesque rerum; *s. longissima rerum per tot ducta viros antiquae ab origine gentis; ordinem seriemque causarum; sine ulla s. disputationum, ohne lang ausgesponnene Erörterungen; *innumerabilis annorum; *temporis; *vitae; *s. juncturaque Wortreihe; *insbes. Geschlechts-, Stammreihe.
sēriō, *adv.* [serius] im Ernste, ernstlich.
Sĕrīphus (-os), i, *f.* [Σέριφος] Insel des ägäischen Meeres. Dav. †**-phius**, *adj.*; *subst.* **-phius**, ii, *m.*
sērissĭme s. 3. sero u. serus.
1. **sērius**, *adj.* ernsthaft, ernstlich (was kein Scherz ist; vgl. severus), res (*sing.* u. *pl.*), *Plaut. Ter. Cic. Liv.*; *verba; *verba s. dictu; †tempus; †quaestiones; *pl. n. subst.* ernste Dinge, Ernst, joca atque s. cum alqo agere, s. ac jocos celebrare; quicum joca s., ut dicitur, quicum arcana, quicum occulta omnia (*sc.* agimus od. aguntur) v. einem vertrauten Freunde, *Cic. fin.* 2, 26, 85., cum hoc s., cum hoc jocos miscui, *Plin. ep.*; ille s. nostra, ille deliciae, *Plin. ep.*; †per s. et ludum; *amoto s. ludo quaerere; *vertere s. ludo, den Ernst der Tragödie mit dem Scherz des Satyrspiels abwechseln lassen, *explicuit vino contractae s. frontis; aleam sobrii inter s. [unter den ernsthaften Geschäften, als ein selbst ernsthaftes Geschäft; vgl. inter 3) *b*)] exercent, *Tac. Germ.* 24.; (v. Senat unter den Kaisern) nunquam s., tristia saepe censebat, *Plin. ep.* 8, 14, 8. u. Döring z. d. St.; (seltner) *sing.* res in serium versa est, *Curt.*; si quid per jocum dixi, nolito in s. convertere, *Plin. ep.*
2. **sērius** s. 3. sero u. serus.
sermo, ōnis, *m.* [1. sero] 1) die zwischen Mehreren gewechselte Rede, die Unterredung, das Gespräch (ein zufälliges od. doch ohne Verabredung u. bestimmten Zweck entstandenes; vgl. colloquium), quaerere sermonem, *Ter.*; conferre, instituere s. cum aliquo; habere s.; ut tamquam a praesentibus coram haberi s. videretur; fit s. inter eos; in istum s. delabi, in eum s. incidere, venire; aditum sermonemque defugere; alqd crebris s. usurpare; alqd omnibus s. ferre (erwähnen); alqd omnium sermone celebratur; cum alqo complures dies in sermonibus versari de alqa re; *proxima victoria in sermone fuit Gegenstand der &c.; in sermonibus habebant (machten die Frage zum Gegenstand des Gesprächs) quos — crearent, *Liv.* 44, 17, 1.; sermonis alqm aditum habere cum alqo; jucundus mihi est s. literarum tuarum die briefliche Unterredung (Unterhaltung) mit dir; *Socratici Lehrsprüche (in dialogischer Form); *deorum Aussprüche; *nil sermone dignum der Rede Werthes. Insbes. die gelehrte Unterredung, der wissenschaftliche Dialog, die Disputation, s. oritur ab alqa re; habere s. cum alqo de amicitia; in sermonem ingredi; vocare alqm in longum s.; auch Gegenstand-, Stoff des Gesprächs, -der Unterredung, mitte s. istum, laß ab davon, sprich davon nicht; Cataplus, s. illius temporis; (*Plaut.*) filius meus s. est per urbem Stadtgespräch; (*Prop.*) nunc inter eos tu s. es. 2) die gewöhnliche-, natürliche u. kunstlose Rede, die Umgangssprache, der ruhige u. gelassene Gesprächston (vgl. oratio, contentio), plenus sermonis orator; oratio philosophorum s. potius quam oratio dicitur; magna vis orationis est eaque duplex, altera contentionis, altera s.; est actio quasi s. corporis; sermonis consuetudo s. consuetudo 1); sermoni propiora, humilis, pedester, merus, *Hor*; insbes. v. der Sprache der Komödie, d. Horaz v. seinen Satiren u. Briefen wegen ihrer der Prosa sich nähernden Sprache, nostrorum s. candide judex, *Hor. ep.* 1, 4, 1. 2.; Bioneis s. et sale nigro (v. den Satiren), s. repentes per humum (v. den Briefen), *Hor. ep.* 1, 2, 60. 2, 1, 250; v. einer Rede im engeren Sinne, als Ausdruck der Bescheidenheit, *Plin. ep.* 1, 8, 3. u. Döring z. d. St. 3) die Rede der Menge über Etw., das Gerede, Gerücht, vulgi, hominum; varii s. (*pl.*) hominum; s. atque fama; dissipatur s. tota Asia; refrigerato levissimo s.; venire in sermonem hominum etc. s. venio 1) *c*); sermones lacessere (hervorrufen), dare sermonem alcui, Jmdm. zu reden geben; sermones praebere aliis; (*Tac.*) materiam sermonibus praebere; alqd oratione mea sermonis in sese aut invidiae esse

quaesitum; minus sermonis subiissem; reprimere sermones, (*Cael.* in *Cic. ep.*) retundere; exhaustus est s. hominum; ferte sermonibus et multiplicate fama bella; *multiplex. 4) die Sprache (insofern sie zum Ausdruck zusammenhängender Gedanken ausgebildet ist, als Mittheilungs- u. Ausdrucksmittel; vgl. lingua), Sprech-, Rede-, Ausdrucksweise, auch Mundart, elegantia sermonis; festivus; elegans; delicatus; lenis minimeque pertinax; fuit in Catulo s. Latinus; sermoni Persarum se dedidit; patrius, *Verg. Hor. Liv.*; qui natus est nobis s. nascor; Graeco s.; *sermonum honos et gratia; auch ita ut sonus magis quam s. (bestimmte einzelne Worte) exaudiri posset a rege, *Curt.* 8, 1, 28. Dav. *A*) **sermōcĭnor**, *dep.* 1. sich unterreden; †ein gelehrtes Gespräch führen. *B*) *dem.* **sermuncŭlus**, i, *m.* böswilliges Gerede, üble Nachrede, Geschwätz.

1. **sĕro**, (serui), sertum, 3. [verw. m. εἴρω] 1) zusammenfügen, -reihen, -knüpfen; so nur im *partic. perf.*, loricae sertae, Ringelharnische, Kettenpanzer; *subst.* **serta**, ōrum, *n.*, (selt.) ***-tae**, ārum, *f.* (*sc.* coronae) Blumengewinde, -guirlanden, Festons, Kränze [vgl. corona 1) 1)]. 2) *tp.* verknüpfen, anknüpfen, im Zusammenhange bearbeiten, -vorbringen, immobilis ordo rerum humanarum seritur fati lege reiht sich in ꝛc. an einander; causa causam ex aeternitate serens; colloquia cum alqo, orationes populares, *Liv.*; fabulam argumento s. argumentum 1); alia tota serenda fabula (Erzählung) est, *Liv.*; in verbis serendis; *multa inter sese vario sermone, im Wechsel der Rede viel rathschlagen; haec inter se in circulis, *Liv.*

2. **sēro**, sēvi, sătum, 3. 1) säen, pflanzen, überh. anlegen, frumenta; †frumentum; tantum decumae, quantum severis; oleam et vitem, arbores, surculos; (*Hor.*) nullam sacra vite prius arborem circa mite solum etc.; in jugere agri Leontini medimnum fere seritur perpetua atque aequabili satione; agri molliti et oblimati ad serendum; *semina; *hordea campis; *conductâ tellure s. = ein gepachtetes Feld bauen; multa erant inter eum locum manu sata etc.; *satas alio traducere messes; *subst.* **sata**, ōrum, *n.* die Saaten, Saatgefilde, Pflanzungen, *Verg. Liv.*; sprichw. (*Plaut.*) mihi istic nec seritur nec metitur, ich habe weder Nutzen noch Schaden davon, daran kein Interesse; auch besäen, bepflanzen, = conserere, quot jugera sunt sata; †ut coli serique ager posset; *s. arva; *sulcos. 2) übertr. von lebenden Wesen, erzeugen, hervorbringen, nur im *gerund.* u. *partic. perf. pass.*, Tertullae nollem abortum: tam enim Cassii sunt quam Bruti serendi; exstitisse quandam maturitatem serendi generis humani; quod sparsum in terras atque satum divino auctum sit animorum munere; non enim temere nec fortuito sati et creati sumus; terrane tibi hoc nebuloso et caliginoso coelo aut sata aut concreta videtur tanta vis memoriae; (*Liv.*) non sanguine humano sed stirpe divina satus; *satus sanguine divum, *gente deum; *Anchisâ; *satae Pelia, *sata Nocte u. dgl.; *satum quo te mentiris; *Ilia cum Lauso de genitore sati; *largo sati Curetes ab imbri; *aetas aurea prima sata est; *hic satus ad pacem; *Bacchum — satumque iterum solumque bimatrem; *subst.*; *sati Curibus, die Bewohner v. Cures; bildl., säen, aussäen, pflanzen, ausstreuen, ins Leben rufen, verursachen, erregen, veranlassen, alcui negotium, *Plaut.*; ergo arbores seret diligens agricola: vir magnus leges, instituta, rem publicam non s.; serendi etiam mores nec scriptis omnia sancienda; diuturnam rem publicam; alqd tamquam in inculto et derelicto solo (v. Schriftstellerei); civiles discordias; †causam discordiarum; bella ex bellis, in aliena urbe cum patribus certamina, crimina in senatum optimatesque apud infimae plebis homines, colloquia cum hoste, sermones tempori aptos, *Liv.*; †crebra pro portis proelia; *crimina belli, †crimina in Silanum; †invidiam in alios; *†rumores; s. mentionem etc. s. mentio; opinionem m. *acc. c. inf.*, *Just.*

3. **sēro**, *adv.* verspätet, nicht mehr zu rechter Zeit, zu spät, s. post tempus venis, *Plaut.*, domum bene potus seroque redieram; s. a nostris poëtae vel cogniti vel recepti; s. est; Sprichw., sero sapiunt (*sc.* Phryges = Trojani); *comp.* serius, *a*) später, s. quam crudelius; biduo; paulo, aliquanto; *s. ocius, *s. aut citius, später od. früher. *b*) etwas zu spät, s. a terra profectae naves, venire; *sup.* (selt.) serissime, *Caes. b. c.* 3, 75, 2.

serpens, tis, [serpo] *f.*, bisw. *m.* eine Schlange [vgl. serpo 1), anguis, coluber]; als Sternbild, der Drache zwischen dem großen u. kleinen Bär, *Ov.*

serpentĭgĕna, ae, *m.* [serpens-gigno] Schlangensprößling, einm. *Ov. met.* 7, 212.

serpentĭpēs, ĕdis, *adj.* [serpens u. pes] schlangenfüßig, einm. *Ov. trist.* 4, 7, 17.

serpĕrastra, ōrum, *n.* [sirpo, ich binde] eigtl. die Knieschienen zum Geraderichten der krummen Kniee der Kinder; dah. scherzh. v. Officieren, welche die Soldaten in Schranken halten sollten, *Cic. Att.* 7, 3, 8.

serpillum s. serpyllum.

serpo, psi, ptum, 3. [ἕρπω] 1) kriechen, auf der Erde hin schleichen (ohne Füße u. geräuschlos, wie eine Schlange; vgl. repo), quaedam bestiae serpentes, quaedam gradientes; *per humum; *imo humo; *in platanum. 2) unvermerkt-, leise u. geheim sich fortbewegen, sich schlängeln, sich verbreiten, um sich greifen, bes. v. physischen u. moralischen Uebeln, oft auch bl. mit dem Nebenbegriff des Unbemerkten v. etw. Gutem, *tacitis qui leniter undis placidis per vada s. aquis vom Cydnus; *in freta Numicius; vitis multiplici lapsu et erratico; *hanc sine tempora circum inter vitrices hederam tibi s. lauros; flamma per continua serpens; ignis latius; res, res latius; s. facile injuria et peccandi consuetudo; hoc malum obscure, longius quam putatis, hoc in immensum geht ins Unendliche fort; hic rumor m. folg. direct. Rede; *per agmina murmur; †fama per coloniam; nescio quomodo per omnium vitas amicitia; si paulatim haec consuetudo s. ac prodire coeperit; caritas generis humani sensim foras; occulte (v. Redner); (homo) longius; *dira per incautum contagio vulgus; v. Dichter, der eine zu niedere Sprache führt, humi, *Hor.*

*†**serpyllum**, i, *n.* [ἕρπυλλον] Feldthymian.

serra, ae, *f.* die Säge.

Serrānus (auch Sār., v. Saranum einer umbrischen Stadt, nicht v. 2. sero) Beiname in der gens Attilia.
serrāti, ōrum, *m.* (*sc.* nummi) [serratus v. serra] am Rande gezackte Silberdenare, einm. *Tac. Germ.* 5. — **serrŭla**, ae, *f. dem.* v. serra, w. f.
serta, **sertae** f. 1. sero.
Sertōrius, Q., Anhänger des Marius u. tüchtiger Feldherr, der lange in Spanien gegen die Macht des Sulla kämpfte; *adj.* **Sertoriānus.**
1. **sērum**, i, *n.* Molken, *Verg.*
2. **sērum** f. serus 1).
sērus, *adj.* m. (selt.) *comp.* u. †*sup.* 1) spät, spät geschehend od. Etw. thuend, u. dah. zu spät, gratulatio; bellum serius; in quam civitatem tam serae avaritia luxuriaque immigraverint, *Liv.* I. *praef.* §. 11. u. Weißenborn z. d. St.; *serus abi; *o seri studiorum, Spätlinge an Einsicht, die ihr so spät ans Lernen geht; (*Liv.*) *subst. n.* die späte Zeit; rem in serum trahere, sich verspäten; erat s. diei eine späte Stunde des Tages, spät am Tage; extrahebatur in quam maxime s. diei; (*Tac.*) sero diei; hostis; spes portenta spät in Erfüllung gehend; *platanus alt; *ulmus spät wachsend; *bellum lange dauernd; *vires ad fortia d. i. Entwöhnung v. tapferer That; *s. dare quietem sich erst spät vergönnen; *nocte natat caeca serus freta; *libertas, quae s., tamen respexit inertem; *m. *inf.*; auch *serum, *sera (*pl.*) adverbial, spät. 2) verspätet, zu spät, Kalendae; bellum; *poenitentia; *serus venis.
serva f. servus.
servābĭlis, e, *adj.* [servo] errettbar, caput nulli, einm. *Ov. trist.* 4, 5, 21. — **servantissĭmus**, *adj.*, *sup.* [*partic.* servans v. servo] sehr beobachtend, aequi, einm. *Verg. Aen.* 2, 27. — **servātio**, ōnis, *f.* [servo] (selt.) das beobachtete Verfahren, *Plin. ep.* 10, 121, 1.
servātor, ōris, *m.* [servo] der Erhalter, Erretter, rei publicae; patriae; †sui; *mundi; *salutis; sequentibus cunctis servatorem liberatoremque acclamantibus, *Liv.* Dav. **servātrix**, īcis, *f.* Erhalterin, Erretterin, mea, *Ter.*; *s. celebrabere.
Servīlia f. Servilius II).
servīlis, e, *adj.* [servus] zu einem od. den Sklaven gehörig, den Sklaven obliegend, Sklaven=, sklavisch, knechtisch, vestis; jugum; munus; tumultus, der Sklavenkrieg (73 bis 71 v. Chr. unter Anführung des Spartacus gegen Rom); percontatio des Sklaven; indoles; †animus; †imperium; †sententia; terror vor den Sklaven; in modum, wie bei Sklaven; *s. modis. Dav. **servīlĭtĕr**, *adv.* (selt.) sklavisch, nach Sklavenart, ne quid s. muliebriterve faciamus, *Cic. Tusc.* 2, 23, 55.
Servīlius, I) *m.*, 1) Gajus S. Ahala, welcher als Magister Equitum des L. Quinctius Cincinnatus den Spurius Mälius 440 v. Chr. tödtete. 2) Quintus S. Caepio, welcher von den Cimbern geschlagen wurde. 3) Quintus S. Caepio, Gegner des Saturninus Glaucia u. später des Lucius Drusus. 4) Publius S. Vatia Isauricus, welcher als Proconsul die Seeräuber in Asien besiegte u. Cilicien nebst Isaurien eroberte. 5) Publius S. Casca, einer der Mörder des Cäsar. 6) Q. S. Geminus, Consul 217 v. Chr., blieb in der Schlacht bei Cannä. 7) C. S. Glaucia, 100 v. Chr. als Prätor getödtet, Urheber der lex de pecuniis repetundis. 8) Publius S. Rullus, Urheber eines agrarischen Gesetzes, gegen welches Cicero die noch vorhandenen Reden hielt. Hierv. **Servilius**, *adj.* lex; lacus, ein von einem Servilius angelegtes Bassin am Forum zu Rom. Dav. †**Servīliānus**, *adj.* II) *f.*, **Servilia**, 1) Schwiegermutter des Q. Hortensius. 2) Schwester des jüngern Cato, Mutter des M. Brutus. 3) Tochter des Cn. Cäpio.
servio (*imperf.* servibas, *Plaut.*; *fut.* servibo, *Plaut. Ter.*), 4. [servus] 1) in der Sklaverei leben, Sklave sein, dienen, apud alqm; alcui; regi humiliter; auch servitutem, *Plaut. Cic. p. Mur.* 29, 61. *top.* 6, 29., apud hunc, alcui, *Plaut.*; imperat aut s. collecta pecunia cuique, *Hor.*; Carthaginienses multi Romae. Hierv. *a*) v. einem Hause u. dgl., eine Servitut auf sich haben [vgl. servitus 2)]. *b*) †zu Etw. dienlich sein, =gebraucht werden, domus domino non minori; ähnlich serviens lacus v. Comersee, insofern er dazu diente, die Canäle zu füllen, sowie das überflüssige Wasser aufzunehmen, *Plin. ep.* 1, 3, 1.; quae (piscina) fenestris s. (gleichsam dazu da ist, um v. den Fenstern aus eine liebliche Aussicht zu gewähren) ac subjacet, *Plin. ep.* 5, 6, 23. 2) *tp. a*) Dienste erweisen, gefällig sein, willfahren, alcui; auribus alcjs, Jmdm zu Gefallen reden; iracundiae; †vultus, qui maxime s. *b*) einer Sache seine ganze Aufmerksamkeit widmen, =sich ganz befleißigen, =widmen, =hingeben, nach Etw. trachten, auf Etw. bedacht sein, matris commodis, *Ter.*, diligentius amicis famaeque; scaenae f. scaena *a*); gloriae; dignitati; cupiditatibus; honoribus; valetudini; bello; paci; tranquillitati; non tam magnitudini virium quam velocitati; privato compendio; brevitati. *c*) nach Etw. sich richten, einer Sache Rechnung tragen, von Etw. sich abhängig machen, =sich beherrschen lassen, hujus potius tempori quam dolori meo; tempori; incertis rumoribus; bello; personae (der Rolle).
servĭtium, ii, *n.* [servus] 1) die Sklaverei, der Sklavenstand, =dienst, ducere alqm in s.; justum pati s.; *servitio premere Pthiam, †Germanias; *enixa servitio in meinem Sklavenstand; Dienstbarkeit überh., corporis, *Sall.*; *triste; *mite; *tauri ferunt s.; *ubi libera colla (vitulorum) servitio assuerint; m. *gen. obj.*, Ionas, Aeolidem servitio barbariae impotentis eximimus, einm. *Curt.* 6, 3, 3.; vgl. Vogel z. d. St. 2) *pl.* od. *collect. sing.* die Sklaven, das Gesinde, s. in scaenam immissum; concitare servitia; (*pl.*) regum; (*Tac.*) servitii decem milia.
servĭtus, ūtis (**-tūdo**, ĭnis, *f.* zweifelh. *Liv.* 24, 22, 2.), *f.* [servus] 1) die Sklaverei, der Sklavenstand, =dienst, *a*) eines Einzelnen, Knechtschaft, esse in s.; servire servitutem f. servio 1); m. *dat.* (*Plaut.*) opulento homini; s. est m. *inf.*; auch Dienst für Bezahlung, merces est auctoramentum servitutis. *b*) v. einem Volke od. Staate, civitas servitute oppressa; Graeciam servitute liberare; depellere a civibus suis injustum illud durae s. jugum. 2) die Unterwürfigkeit, der unbedingte Gehorsam, muliebris (gegen d. Mann), *Liv.*; eines Sohnes gegen den Vater, *Plaut.*; hujus officii tanti s. (die Abhängigkeit, welche mir aus solchen Freundschaftsdiensten erwuchs) astringebam testimonio sempiterno, *Cic. p. Planc.* 30, 74. u. Köpke z. d. St.; die auf einem Hause od. sonstigen Besitzthume haftende Verbindlich=

keit, Servitut. 3) *die Sklaven, von Liebhabern eines Mädchens.

Servius s. Sulpicius, Tullius 1).

servo (*fut. exact.* servasso, servassint, *Plaut.*), 1. 1) beobachten, auf Etw. Achtung geben, -passen, Etw. bewachen, -behüten, auf Jmd. aufpassen, Wache halten, ortum caniculae; *quantum acie oculi possent s. sequentum, soweit zu reichen vermöchte der Folgenden spähender Blick; *sidera; *rite servata astra; itinera, nostra itinera; *atria (v. Clienten); m. ne; en serva, *Ter.*, serva, *Hor.*, gieb Acht! *portas agmine; *muros milite; *busta; *retia; *aquas (v. Charon); ne me aequissimam serves, *Plaut.*; *t. t.* v. einem höheren Magistrat od. Augur, de coelo, die Wahrzeichen am Himmel beobachten; *cetera (lumina), *servantia lumina (Augen). 2) auf Etw. Acht haben-, achten, Etw. in Acht-, -Obacht nehmen, -verwahren, -beobachten, an Etw. festhalten, Etw. halten, -nicht verletzen od. übertreten rc. (vgl. observo), *onus (das Päckchen); intervallum; ordines, Reihe halten, in Reih' und Glied bleiben (wenn die Schlachtreihe od. der Zug auf dem Marsch schon geordnet ist); alii s. ordinem verließen in geordnetem Zuge das Lager, *Liv.* 3, 68, 9.; signa, bei den Fahnen bleiben; saxa et trabes rectis lineis suos ordines; fides concentum; cursus constantissime; vigilias, custodias; †vigiliarum vices etc. s. vicis 1), *descriptas vices operumque colores s. vicis 1) *c*); *Lesbium pedem meique pollicis ictum; *(narrandi jocus) propositum suum d. i. entspricht seinem Zwecke; *omni cura morem senis; praesidia indiligentius besetzt halten; alqm liberâ custodiâ; volumen epistularum; jura indutiarum; etiam in pace belli tamen jura servantur herrscht in ihrem Verkehr das Kriegsrecht, stehen sie auf dem Kriegsfuß mit einander, *Curt.* 7, 8, 28; †belli legem; fidem; (*Quint.*) ei tam quae cogitarit quam quae scripserit edidiceritque, in dicendo fidem; jusjurandum; fidem jurisjurandi cum hoste; promissa; in hoc (= in hac re) promissum patris non esse servatum; in se uno non servari, quod sit omnibus datum (gestattet sei) semper imperatoribus, ut etc.; institutum in equitibus; superius institutum; ut militare institutum servaretur; officia adversus alqm; *leges juraque; traditum ab antiquis morem; *munia; diem abwarten; modum et numerum quendam oportere servari; †reginis honorem; †omnem honorem funeri; †anni spatia beibehalten; †servatis noctium vicibus, wechselweise in der Nacht; †quid servandum putares; pudicitiam liberorum s. tutam; †papillam intactum; (*Tac. Germ.* 26.) fenus agitare et in usuras extendere ignotum: ideoque magis servatur (*sc.* abstinentia a fenore) quam si vetitum esset; dah. *a*) *Etw. gleichsam bewachen, einen Ort hüten, an einem Ort bleiben od. verweilen, wo heimisch sein, nidum s. nidus 2) *b*); silvas; flumina; ripas; limen; vestibulum; atria; (*Com.*) in aedibus domi od. intus, apud me; terminare quâ ulterior citeriorve provincia servaretur d. i. was zu rc. gehörte, *Liv.* 32, 28. *b*) für die Zukunft aufbewahren, -sparen, -heben, †portionem ad alqm; fructus; *Caecuba centum clavibus; *Massicum; regnum alcui; *Jovis (des Augustus) auribus ista; *carmina cupresso in rc.; *Sabinus, curvam s. ab imagine falcem; res judicio voluntatique alcjs; †causam integram alcui; se ad tempora, se ad majora; *vosmet rebus secundis. *c*) in seinem Bestehen-, in seinem früheren Zustand erhalten, -bewahren, -erretten, behüten, impedimenta totius exercitus cohortesque in castris relictas; navem ex hieme marique scopuloso, *Nep.*; *quae (res) possit facere et s. beatum; *omnes quattuor amissis servatae a peste carinae; *pudicum (als rc.) ab omni non solum facto verum opprobrio quoque turpi; quo ex judicio te ulla Salus s. posset; si quos ex eo periculo fortuna s. potuisset; urbem ex omni impetu regio atque totius belli ore ac faucibus ereptam esse atque servatam; †alqm ex periculis; urbem et cives integros incolumesque; urbem insulamque Caesari; se integros castosque; populum; *invitum, *cognatos retinere servareque amicos; *pudicitiam; *honorem patrium; *aequam mentem (Gleichmuth) rebus in arduis; *cruenta (hasta) tenorem; *locum d. i. den Ort bezeichnen u. dadurch das Andenken an Jmd. bewahren; *(fata) diu Lycen parem temporibus cornicis vetulae leben lassen, bis sie erreicht hat die rc.; *odorem testa diu. *d*) erhalten, bekommen, retten, populus suum (*n.*); pecuniam.

servŭlĭcŏla, ae, *f.* [servulus u. colo] die Sklavenpflegerin, v. einer gemeinen Buhlerin, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 55. — **servŭlus** (servŏl.), i, *m.* u. **-la**, ae, *f. dem.* v. servus u. serva. — **servus**, 1) *adj.* *a*) dienstbar, sklavisch, capita; civitas; omnia; *pecus (v. blinden sklavischen Nachahmern); *manus. *b*) mit einer Verbindlichkeit (Servitut) beschwert (v. Häusern u. dgl.), praedium. 2) *subst.*, *a*) **-vus** (auch **-vos**, *Liv.* 10, 9, 6.), i, *m.* der Sklave, Knecht (der Sklave in rechtlicher u. politischer Beziehung; vgl. famulus, mancipium, minister); *tp.*, *pl.*, cupiditatum, legum. 3) **-va**, ae, *f.* die Sklavin.

sēsămum, i, *n.* [σήσαμον], (seltener) **-a**, ae, *f.* [σησάμη] (vor- u. nachcl.) eine orientalische Hülsenfrucht, woraus ein Oel gepreßt wurde.

sescenti s. sexcenti. — **sescentoplāgus**, i, *m.* [sescenti u. 1. plaga] der hundert und aberhundert Streiche bekommt, einm. *Plaut. Capt.* 3, 5, 68.

sĕsĕlis, is, *f.* [σέσελις] der Sesel, eine Pflanze, einm. *Cic. n. d.* 2, 50, 127.

sesquĭ, *adv.* ein halbmal, um die Hälfte mehr, s. major; häufig in Zusammensetzung mit Zahlen u. Maßen, wo es dem griech. ἐπί entspricht; vgl. sesquialter, sesquioctavus, sesquitertius.

sesqui-altĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* anderthalb.

sesqui-hōra, ae, *f.* anderthalb Stunden, einm. *Plin. ep.* 4, 9, 9.

sesquĭ-mŏdius, ii, *m.* anderthalb Scheffel.

sesqui-octāvus, *adj. num.* neun Achttheile enthaltend ($1 + \frac{1}{8} = \frac{9}{8}$), einm. *Cic. de univ.* 7, 21.

sesqui-ŏpus, ĕris, *n.* anderthalb Tagewerk, einm. *Plaut. Capt.* 5, 3, 67.

sesquĭ-pĕdālis, e, *adj.* anderthalb Fuß lang; **tp.* ellenlang, verba. — **sesquĭ-pes**, ĕdis, *m.* anderthalb Fuß, *Plaut.*

sesquĭ-plāga, ae, *f.* anderthalb Streiche, einm. *Tac. ann.* 15, 67.

sesquĭ-plex, plĭcis, *adj.* [sesqui plico] anderthalbfältig, anderthalbmal genommen.
sesquĭ-tertius, *adj. num.* vier Drittheile enthaltend ($1 + \frac{1}{3} = \frac{4}{3}$), einm. *Cic. de univ.* 7, 21.
sessĭbŭlum, i, *n.* [sedeo] (selt.) ein Sitz, Stuhl, *Plaut.*
sessĭlis, e, *adj.* [sedeo] zum Sitzen geeignet, tergum (equi), einm. *Ov. met.* 12, 401.
sessio, ōnis, *f.* [sedeo] 1) das Sitzen, incessus, s., accubitio; *pl.*, quaedam, gewisse Arten zu sitzen od. Stellungen im Sitzen; insbes. das Müßigsitzen, das längere Verweilen an einem Orte; die Sitzung, postmeridiana. 2) *concr.* der Sitz, Sitzplatz im Freien, bes. eine exedra, w. s.
sessĭto, 1. [*frequent.* v. sedeo] immer sitzen, quam deam (Suadam) in Pericli labris sessitavisse, einm. *Cic. Brut.* 15, 59.
sessiuncŭlae, ārum, *f.* [*dem.* v. sessio] Sitzungen zur Unterhaltung, Kränzchen, einm. *Cic. fin.* 5, 20, 56. — **sessor,** ōris, *m.* [sedeo] 1) *der Sitzer, der fortdauernde Besucher, in theatro; †auf dem Pferde, der Reiter. 2) der Insasse, veteres urbis, *Nep.*
sestertius, u, *m.* [semis-tertius] (eigtl. ein *adj.*, wobei nummus zu suppliren ist, welches Wort oft hinzugefügt u. bisw. selbst statt sest. gebraucht wird), 1) eine kleine Silbermünze, an Werth $2\frac{1}{2}$ asses, ungefähr $15\frac{1}{4}$ Pfennige sächsisch, ein Sesterz (in Zeichen II od. HS d. i. II u. Semis = $2\frac{1}{2}$ asses), duo, trecenti etc. sestertii; duo milia sestertiorum od. häufiger sestertium; HS ducenta et quinquaginta milia; sestertii bini accessionis (Zuschuß). Aus der häufigen Anwendung des verkürzten *gen.* entwickelte sich der Gebrauch des Wortes so: *A*) bei der Angabe mehrerer Tausende bis zu einer Million gebrauchte man, die Genetivform für einen neutralen Nominativ haltend, die Form **sestertia,** ōrum, *n.* (der *sing.* nicht), und sagte duo, septem, trecenta etc. sestertia (statt duo, septem, trecenta milia sestertiorum) = 2000, 7000, 300,000 Sesterze. *B*) bei Angabe einer Million u. darüber wurde centena milia weggelassen u. das Wort sestertium in dieser Verbindung mit einem *adv. num.* als ein *subst. n. sing.* nach der zweiten Declination declinirt, z. B. accepi vicies sestertium zwei Millionen Sesterze; emi fundum sestertio undecies für 1,100,000 Sesterze; summa sestertii milies, eine Summe von hundert Millionen. 2) *tp.* nummo sestertio od. s. nummo, für eine Kleinigkeit.
Sestius (oft m. Sextius verwechselt, während wenigstens in der ältern Zeit die Sestii Patricier, die Sextii Plebejer waren), Publius S., Gegner des Clodius, auf dessen Anstiften er de vi angeklagt, v. Cicero aber in der noch erhaltenen Rede vertheidigt wurde. Dav. **Sestiānus,** *adj.*
Sestos u. **-tus,** i, *f.* [Σηστός] Stadt in Thracien am Hellespont; als *adj.* (zweifelh.) *Ov. her.* 18, 2.
set, sēta, s. sed, saeta.
Sētăbus s. Saetabus.
setănium, ii, *n.* [σητάνιον] eine Mispelart, *Plaut.*
Sētia, ae, *f.* Stadt in Latium, *adj.* **-tīnus.**
sētĭgĕr, sētius s. saetiger, 2. secus 2).
sētōsus, seu s. saetosus, sive.
sĕvērē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [severus] ernsthaft, strenge, scribere ad alqm severius; severissime contemnere voluptates; s. atque honeste, mit vollem sittlichem Ernst.
sĕvērĭtas, ātis, **-tūdo,** ĭnis, *f.* (dieses selt., frontis, *Plaut.*) [severus] die Ernsthaftigkeit, das ernste Wesen, die Strenge (v. Pers. u. in persönlicher Beziehung, an sich lobenswerthe moralische Eigenschaft dessen, der das bl. Scherzhafte, Unterhaltende, Kurzweilige nicht liebt u. dah. theils in seiner äußeren Erscheinung u. seinem ganzen Benehmen, theils der Gesinnung nach ernst u. streng, allem schlaffen, leichtfertigen Wesen abhold ist u. sich in Allem nur an das Wahre u. Rechte, Reelle u. Praktische hält; vgl. austeritas, gravitas, tristitia), Crassus in summa comitate habebat etiam severitatis satis; Scaevolae multâ in s. non deerat tamen comitas; si seriis (de rebus loquitur), s. adhibeat, si jocosis, leporem; versari in s.; s. in senectute probo, sed eam, sicuti alia, modicam; judicum animos a s. ad hilaritatem risumque traducere; tristitia et in omni re s. habet illa quidem gravitatem, sed amicitia remissior esse debet; censorum, censoria; imperii; judiciorum; †militaris; disputandi; †aurium strenges Urtheil.
1. **sĕvērus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) ernsthaft, streng (an sich in gutem Sinne, s. severitas; vgl. serius, austerus, tristis) *a*) zunächst v. Personen, custos; *Cures; Tubero vitâ s. fuit; judex; in judicando; acerbe s. in filium; *nimium gegen sich selbst; *subst.* *decent severum seria dicta. *b*) vermittelst einer nicht seltenen Personification, v. Sachen, eigtl. ein ernstes Aussehen habend, also ernst, streng, vultus severior; res s., severissimae (auch als Ersatz des fehlenden *sup.* v. serius); sententia; poena; judicia; (*Quint.* 10, 1, 130.) severiore genere (eine Schreibart, welche auf strengerer Kritik beruht) satis firmatis legendus; *subst.* austeris est illis severisque (*n.*; Ggs. dulcia haec blandaque), *Plin. ep.* 3, 18, 10.; s. illic matrimonia; *virginitas; *tragoedia; *fides (Saitenspiel beim Chorgesange); *v. Wein, herb, Falernum. 2) *in üblem Sinne, schrecklich, grausam, uncus; amnis Cocyti; turba Eumenidum.
2. **Sĕvērus mons,** Berg im Sabinischen, *Verg.*
3. **Sĕvērus,** i, *m.*, 1) L. Septimius S., röm. Kaiser zu Ende des 2. u. zu Anfang des 3. Jahrh. n. Chr., *Eutr.* 2) Alexander S.. röm. Kaiser im 3. Jahrh., *Eutr.* 3) Cornelius S, epischer Dichter, Freund des Ovid, *Ov. Quint.* 4) T. Cassius S., röm. Redner aus der Zeit des Augustus u. Tiberius, *Quint. Tac.*
sē-vŏco, 1. 1) bei Seite rufen, abrufen, erum, *Plaut.*; singulos; ne quis postea populum sevocaret außerhalb der Stadt eine Volksversammlung beriefe, *Liv.* 7, 16, 8. u. Weißenborn z. d. St.; maxime placitam (zu verbotenem Umgang), *Suet.*; tu te solus e senatu, *Plaut.*; rursus plebes in Aventinum sevocanda esse videatur; sevocatus ab amicis (v. den Freunden weg) velut ad secretum sermonem, *Just.* 38, 1, 10. u. Benecke z. d. St.; haud mediocriter de communi quidquid poterat, ad se in privatam domum brachte auf die Seite. 2) bildl., absondern, abziehen, ille a me solus se in consilium zieht sich allein insgeheim zu Rathe, *Plaut.*; me cura a doctis virginibus, *Ct.*; ab his non multo secus quam a poëtis haec eloquentia quam quaerimus, sevocanda est muß geschieden werden; cum est somno sevocatus animus a societate et contagione corporis; animum a vo-

luptate, a corpore, a re familiari, a re publica, a negotio omni; mentem ab oculis, a sensibus; qui (animi) sese ab iis (corporibus) semper, *Cic. Tusc.* 1, 30, 72.

sēvum s. sebum.

sex, *adj. num. card.* sechs; s. septem, sechs bis sieben, *Ter. Hor.*

†**sexāgēnārius,** *adj.* [sexageni] sechzig enthaltend, insbes. sechzig Jahre alt. — **sexāgēni,** ae, a, *adj. num. distr.* [sexaginta] je sechzig, sechzig auf einmal. — **sexāgēsimus,** *adj. num. ord.* [sexaginta] der sechzigste; cum sexagesimo st. cum sexaginta, *Just.* 25, 4, 8. — **sexāgiēs,** *adv. num.* [sexaginta] sechzigmal. — **sexāginta,** *adj. num. card.* [sex] sechzig.

*†**sex-angŭlus,** *adj.* sechseckig.

sexcēnārius, *adj.* [sexcenti] sechshundert enthaltend, einm. *Caes. b. c.* 3, 4, 3. — **sexcēni,** ae, a, †**-centēni,** *adj. num. distr.* [sexcenti] je sechshundert. — **sexcentēsĭmus,** *adj. num. ord.* [sexcenti] der sechshundertste. — **sexcenti** od. **sescenti,** ae, a, *adj. num. card.* [sexcentum] sechshundert; *tp.* sehr viele, unzählige. — **sexcentiēs,** *adv. num.* [sexcenti] sechshundertmal; *tp.* v. 'einer unbestimmten, sehr großen Zahl, *Plaut.* — **sexcentŏplāgus** s. sescentoplagus.

sexdĕcim s. sedecim.

sexennis, e, *adj.* [sex-annus] sechsjährig, *Plaut.*; die, in 2c. Frist, nach Conject. *Caes. b. c.* 3, 20, 4. Dav. **sexennium,** ii, *n.* eine Zeit v. sechs Jahren, sechs Jahre.

sexiēs (-iens), *adv. num.* [sex] sechsmal.

sex-prīmi, ōrum, *m.* (selt.) die sechs Obersten des Stadtraths in Municipien u. Colonien.

sextădĕcĭmāni, ōrum, *m.* [sextus u. decimus] die Soldaten der sechzehnten Legion, einm. *Tac. hist.* 3, 22.

sextans, tis, *m.* [sex-as] der sechste Theil eines Aß od. eines zwölftheiligen Ganzen, als kleine Münze; insbes. der sechste Theil einer Erbschaft; †zwei Maß. — **sextārius,** ii, *m.* [sextus] der sechste Theil eines congius, nach unserer Art ein Nösel, Schoppen, aquae; (*Hor.*) vini.

sextīlis, e, *adj.* [sex] zu dem sechsten (vom März ab gerechnet) Monat gehörig, s. mensis u. bl. Sextilis unser August-Monat; Kalendae etc.

Sextius s. Sestius; Lucius S. s. Licinius 8); *adj.*, lex.

sextŭla, ae, *f, sc.* pars [sextulus, *dem.* v. sextus] der sechste Theil einer uncia, also der 72. Theil eines Ganzen, einm. *Cic. p. Caec.* 6, 17.

sextus, *adj. num. ord.* [sex] der sechste. Hierv. **-tum,** *adv. num.* das sechste Mal.

sex-ungŭla, ae, *f.* die Sechsklaue (v. einer habsüchtigen Buhlerin), einm. *Plaut. Truc.* 2, 2, 57.

sexus, us, *m.* od. (*Plaut. Liv. Tac.*) **secus,** *n. indecl.* das männliche od. weibliche Geschlecht, hominum genus in sexu consideratur, virile an muliebre sit; omnes puberes virilis sexus; secus als adverb. *acc.*, liberorum capitum virile s. ad decem milia capta, *Liv.*; virile ac muliebre s. omnis aetas, *Tac.*

sī, *conjct.* [sibilirt aus εἰ] wenn, wofern, für den Fall, daß (m. *indic.* u. *conj.*; s. die Grammatik); si non, si minus s. nisi 1); quod si s. quod I) 1); si quidem s. siquidem; si — si = sive — sive etc. [s. sive 2)], *Plaut. Capt.* 1, 2, 5.; si nach vorhergeh. Satz m. si st. sin, *Cic. fam.* 1, 7, 5. 4, 2, 2.; si vel, wenn auch nur, *Caes. b. c.* 3, 25, 4. u. Kraner z. d. St.; insbes. *a*) wenn anders, wenn nämlich, wenn ja, delectus habetur; si hic delectus habendus; a deo tantum rationem habemus, si modo habemus. *b*) st. etiamsi, selbst wenn, wenn auch, quae si causa non esset, tamen etc.; Roscius si nihil diceret, tacito ipso officio — commoveret; extra ordinem nunquam pugnaverim, non si — videam. *c*) *bei Wünschen, m. *conj.* o! si, si (wo eigtl. ein ganzer Hauptsatz zu suppliren ist), o wenn doch, wenn doch. *d*) bes. nach den Verbis des Versuchens od. Erwartens u. dgl., ob, ob etwa, exspectabat, si hostes priores transirent; si perrumpere possent, conati; si quam opem rei publicae ferre posset, experiretur; tentata res est si — posset; simul tentandi gratiâ, si paterentur, nach Dietsch b. *Sall. Jug.* 47, 2.; tentavit, rem si vertere posset, *Hor.*; cum tentaret, si qua res esset cibi, *Phaedr.*; quaesisse si — evasisset; (*Hor.*) rogatus si posset etc., aspice si quid — loquamur, inspice si possum etc.; auch mit zu ergänzendem Gedanken: 'um zu versuchen' u. dgl., wo wir 'vielleicht daß' sagen können (bes. oft b. *Caes.* u. *Liv.*; vgl. Fabri zu *Liv.* 22, 12, 7.), Caesar (se suo loco continet), si forte — elicere posset; Hannibal Africam accessit, si forte — posset; castra movet, si — posset; L. Minucium — praemittit, si quid — proficere possit; miror si etc. s. miror 1). *e*) si quis, qui, nicht selten wie εἴ τις, εἴ τινες, für is qui, ii qui, zugleich das Problematische des Falles andeutend, 'wer etwa' (vgl. Zpt. §. 740.), captivorum si qui ad eos ex fuga pervenissent; errare, si qui in bello omnes secundos rerum proventus exspectent; eam verborum copiam, si quam habebat, praebebat populo; in ähnlicher Weise wird si aus stilistischen Gründen bisw. in solchen Sätzen gebraucht, in denen Etw. zur Begründung od. Rechtfertigung des im Hauptsatz ausgesprochenen Urtheils als reines Factum bezeichnet werden könnte, vestrum est, Quirites, si ceteris sua facta prosunt, mihi mea ne quando obsint, providere; quid est, Catilina, quod jam amplius exspectes, si — potest? si illustrantur, si erumpunt omnia? commoti patres vice fortunarum humanarum, si ille praepotens opibus populus — adeo infractos gereret animos; insbes. so bei Angabe der Gründe, weshalb man bittet, betheuert, ita Murena vos orat atque obsecrat, si injuste neminem laesit etc.; si me diligis, excita etc.; si neque majorem feci ratione mala rem etc., *Hor. sat.* 2, 6, 6 ff.

sĭbĭ s. sui.

sībĭlo, 1. [1. sibilus] 1) *intrans.* *zischen, pfeifen (v. Schlangen, v. glühendem in Wasser getauchtem Eisen); übertr., v. zischelnden, schwatzenden alten Leuten, *Plaut.* 2) *trans.* auszischen, -pfeifen, alqm.

1. **sībĭlus,** i, *m.* (**n. pl.* -la, ōrum) das Zischen, Pfeifen, Säuseln, Sausen, rudentum, *Cael.* in *Cic. ep.*; *austri; *horrenda s. misit, *sibila dare (v. einer Schlange); v. Menschen, das Zischen u. Pfeifen, das Auszischen, sibilo signum dare; non modo gladiatores sed equi ipsi gladiatorum repentinos s. extimescebant.

2. *sībĭlus, *adj.* zischend, pfeifend.

Sĭbylla (Sibulla), ae, *f.* [Σίβυλλα v. Σιὸς äolisch statt Διὸς u. βουλή] eine Weissagerin u. Priesterin des Apollo, am bekanntesten die cumäische; vgl. Cumae 1). Dav. **Sĭbyllīnus**, *adj.*; libri S. (auch fata S.), nach der Sage v. dem Könige Tarquinius einer Sibylle abgekauft u. im Tempel des Jupiter auf dem Capitol aufbewahrt; s. quindecimviri.

sīc (eigtl. si-ce [vgl. ce], wie auch b. *Plaut.* **sice** noch vorkommt), *adv.* (*bisw. dem Worte, zu dem es gehört, nachgestellt) so, also, auf solche Weise, dergestalt (vgl. ita, adeo, tam), namentl. einen folgenden abhängigen Gedanken im Voraus ankündigend od. den Inhalt eines vorhergehenden Satzes zusammenfassend, ferner bei Vergleichungen, auch bisw. eines adjectivischen Begriffes, so beschaffen, von der Art, zur Angabe der Art u. Weise des Erfolgs, unter solchen Verhältnissen, in solcher Lage, demgemäß, daher, ventulum huic sic facito (indem sie es vormacht), *Ter.*; quae aliis sic, aliis secus videntur; illa civitas popularis (sic enim appellant); sic mihi perspicere videor, sic existimo, sic reperiebat; qui voluptatem sic definiunt, sublationem animi etc.; sic — ut, tamquam, quasi, so — wie; ut, quemadmodum, sicut — sic, wie, sowie — so (vgl. — ut I) *a*)]; sic — quam s. quam *b*); sic est vulgus; sic vita hominum est; Laelius sapiens (sic enim est habitus) als ein solcher galt er; sic neque agri cultura nec ratio neque usus belli intermittitur; *bisw. zur Wiederaufnahme eines *partic.*, wie οὕτως; vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 1, 225. Insbes. *a*) sic est, sic se res habet u. dgl., (Convers.) auch bl. sic als bestätigende Aussage od. Antwort, so ist es, ja. *b*) *bei Betheuerungen u. Beschwörungen, so wahr ich wünsche, daß ꝛc. — so gewiß, sic me di amabunt, ut me tuarum miseritum est fortunarum, *Ter.*; s. has deus aequoris artes adjuvet, ut nemo — constitit, *Ov.* [vgl. ita *c*)]; *bei Wünschen u. Bitten, so daß die Bedingung, an welche sie geknüpft sind, vorhergeht od. folgt, dann (wenn du dies thust), s. te diva potens Cypri — regat, navis, quae — Vergilium: finibus Atticis redde etc.; at tu, nauta, ne parce — dare: sic — plectantur silvae te sospite; Stoice, post damnum sic vendas omnia pluris, qua me stultitia — insanire putas? (wo der Fragsatz die dem Wunsch entsprechende Bedingung enthält = wenn du mir die Frage beantwortest, an welcher Thorheit ꝛc., so mögest du ꝛc.), *Hor. sat.* 2, 3, 300 ff. *c*) sic — ut, so-, insofern daß od. als, dadurch daß, indem, und deshalb, recordatione nostrae amicitiae s. fruor, ut etc.; sapientia s. munitus est, ut etc.; auch bl. ut [vgl. ut II) 2) *a*). Seyffert zu *Cic. Lael.* 19, 68. S. 416 f.]; anders s. — ut, so (ebenso, so wie bisher) — wenn auch, *Hor. ep.* 1, 12, 8.; sic — si, insofern, wenn, nur dann, wenn; *s. — ne, doch so, daß nicht. *d*) so sehr, in dem Grade, gew. m. ut, eum sic semper dilexi, ut; (*Com.*) von einem niedern Grad, so, so, sic tenuiter, sic satis. *e*) (wie οὕτως) so ohne Weiteres, so obenhin, schlechtweg, non sic nudos in flumen projicere; (*Hor.*) sub pinu jacentes sic temere.

sīca, ae, *f.* der Dolch (des Banditen; vgl. pugio); *tp.* der Meuchelmord, sicae, venena, falsa testamenta; sicae, veneni, peculatus quaestiones.

Sĭcambri s. Sigambri.

Sĭcāni, ōrum, *m.* die Sicanier, eine aus Spanien eingewanderte iberische Völkerschaft, die von der Westküste Italiens nach Sicilien zog u. sich dort ansiedelte (vgl. Siculi). Dav. 1) **Sĭcānis**, ĭdis, u. ***-nius**, *adj.*, auch sicilisch; *subst.* ***-nia**, ae, *f.* Sicilien. 2) ***Sĭcānus**, *adj.* sicilisch.

sīcārius, ii, *m.* [sica] der Meuchelmörder, Bandit; accusare, defendere alqm, exercere quaestionem inter sicarios s. inter 1).

Sicca, ae, *f.* Stadt in Numidien. Dav. **Siccenses**, ium, *m.*

siccē, *adv.* [siccus] class. nur bildl., schlicht, nüchtern, quasi s. dicere, einm. *Cic. de opt. gen.* 4, 12.

siccĭnĕ s. sicine.

siccĭtas, ātis, *f.* [siccus] 1) die Trockenheit; auch *pl.*, paludum; insbes. die Trockenheit der Luft, die trockene Witterung; auch *pl.* 2) übertr., *a*) v. Körper, die Festigkeit, Gedrungenheit, feste Gesundheit (das Freisein v. überflüssigen Säften, im Ggs. des Aufgedunsenen u. Schwammigen), corporis u. bl. s. *b*) v. der Rede, die Einfachheit, die trockene Derbheit, Magerkeit, orationis; Attici generis. — **sicco**, 1. [siccus] 1) trocknen, paludes; *vellera, *herbas; trocken legen, infima urbis loca etc., *Liv.* 1, 38, 6. 2) *s. calices ausleeren; *†ubera aussaugen, leeren, *ovem melken; *vulnus lymphis, das Blut der Wunde stillen mit ꝛc.

siccŏcŭlus, *adj.* [siccus u. oculus] trockenäugig, mit trocknen Augen, einm. *Plaut. Ps.* 1, 1, 75.

siccus, *adj.* 1) trocken (eigtl. auswendig, auf der Oberfläche; vgl. aridus), *litore s., *pocula leere; *lignum stark, fest; *dies; *canis (Gestirn), *luna ohne Wolken, heiter; *medullae liebesarm; *†oculi ohne Thränen; *sitis den man nicht löschen kann; *carinae auf dem Trocknen stehend; mulier gedrungen, nicht aufgedunsen u. schwammig, *Plaut.*; *subst.* in sicco, im Trocknen; *exsilit in siccum; *navale, rostra tenent siccum. 2) *tp. a*) *noch nüchtern, durstig, siti sicca sum, inanis; siccis omnia dura deus proposuit; vox. Dah. nüchtern, mäßig; auch 'wer nur Trocknes ißt' = in Dürftigkeit lebend, *Hor. ep.* 1, 17, 12. (Ggs. unctus). *b*) v. Redner u. der Rede, einfach, körnig, schmucklos, nihil erat in ejus oratione, nisi sincerum, nihil nisi s. et sanum; Attici sane dumtaxat et s. habeantur.

sīcĕ, Sĭchaeus s. sic, Sychaeus.

Sĭcĭlia, ae, *f.* [Σικελία] die Insel Sicilien. Dav. 1) ***Sĭcĕlis**, ĭdis [Σικελίς], *adj.*; S. Musae des Hirtengedichts, des Theokrit; *subst.* die Sicilierin. 2) **Sĭcĭliensis**, e, *adj.*; fretum, die Meerenge bei Messina; flumen in Hisp. Baetica, Bf. d. *b. Alex.* 57.; haec frumenti emptio in Sicilien; pecunia in S. erworben.

Sĭcĕlisso, 1. [Σικελίζω] sicilische Sitte nachahmen, einm. *Plaut. Men. prol.* v. 12.

sīcĭlĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. sīcĭlis] eine kleine Sichel, einm. *Plaut. Rud.* 4, 4, 125.

sīcĭnĕ [sic u. ne, nicht siccine] demonstrat. Fragpartikel (Convers.) so? also?

Sĭcŏris, is, *m.* ein Fluß im nordöstlichen Spanien.

sīcŭbī, *adv.* [si-alicubi] wenn irgendwo; ver-

fürzt, bellum eo, s. est (st. eo, ubi est, s. est) avertatis, *Liv.* 6, 26, 6.

sīcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. sica] das männliche Glied, einm. *Ct.* 67, 21.

Sĭcŭli, ōrum, *m.* die Siculer, ein Zweig der Sicani (vgl. Sicani), ein ursprünglich in Italien wohnendes Volk, das alles Land vom Tiber bis an die östliche Küste besetzte, von dort aber nach Sicilien zog, dah. sämmtliche Einwohner dieser Insel oft S. heißen; *sing.* **Sĭcŭlus**, i, *m. subst.*; als *adj.* sicilisch; *pastor, Theokrit; *tyrannus, Phalaris.

sīcundĕ, *adv.* [si-alicunde] wenn irgendwoher.

sīc-ŭt od. **sīc-ŭtī**, *conjct.* sowie, gleichwie, wie, mit u. ohne Verbum, mit folg. ita, sic, itidem, s. factum erat; amplectitur me s. neminem; s. apud nos; s. — ita, zwar — aber, oft bes. *Liv.*; vgl. ut I) 2) *a*). Heerwagen zu *Liv.* 21, 39, 7. Insbes. *a*) zur Bestätigung des Vorhergehenden, wie es wirklich-, -in der That ist (war), quamvis felix sit, s. est. *b*) zur Vergleichung, gleichsam, auch hypothetisch, wie wenn, natura rationem in capite s. in arce posuit; sicuti partâ jam victoriâ; s. foret lacessitus. *c*) (selt.) zur Anführung eines Beispiels, wie, wie zum Beispiel, quibus in causis omnibus, s. in ipsa M. Curii. *d*) zur Bezeichnung der Fortdauer einer Beschaffenheit od. Lage bei einer neuen Thätigkeit, s. eram, so wie ich war, wie ich da stand; †s. erat togatus. *e*) (*Plaut.*) wie denn, zumal da.

Sĭcyon, ōnis, *f.* [Σικυών] Hauptstadt der Landschaft Sicyonia im nördl. Peloponnes. Dav. **-ōnius**, *adj.* [Σικυώνιος].

Sīda, ae, *f.* [Σίδη] Stadt in Pamphylien. Dav. **Sīdētae**, ārum, *m.* [Σιδῆται], einm. *Liv.* 35, 48, 6.

***sīdĕreus**, *adj.* [sidus] 1) Sternen-, od. gestirnt, coelum; arx mundi; sedes; aethra; ignes; canis, das Hundsgestirn; dea, die Nacht; conjux Ceyx (als Sohn des Lucifer); insbes. zur Sonne gehörig, ignes; lux. 2) *tp.* strahlend, clipeus.

Sĭdĭcīni, ōrum, *m.* eine Völkerschaft in Campanien. Dav. **Sĭdĭcīnus**, *adj.*

sīdo, sīdi od. sēdi, sessum, 3. sich niederlassen, sich setzen, imusne sessum? *columbae super arbore; *in suo loco; *sedibus, *solo; dav. sich senken, herabsinken, nebula campo sederat, *Liv.*; insbes. sitzen-, steckenbleiben, cum siderat glans, *Liv.*; *pallia in lecto; v. Schiffen &c., auf dem Grunde festsitzen, navis coepit s.; ubi cumbae siderent; *sedere carinae omnes innocuae; *tp.* sinken, schwinden, *in cineres arcem Cadmi paternos; †sidente paulatim metu.

Sīdon, ōnis, *f.* [Σιδών] uralte Stadt Phöniciens. Dav. 1) **Sīdōnĭcus** [Σιδωνικός], *adj.*, *Sall.* 2) *subst.* **Sīdŏnes**, um, *m.* [Σιδόνες], *Curt.* 3) **Sīdōnis**, ĭdis, *f. adj.*; **subst.* v. der Dido u. Anna. 4) **Sīdōnius**, **adj.* [Σιδώνιος, Σιδόνιος] sidonisch, tyrisch, phönicisch, hospes, Cadmus; Dido; urbs od. moenia, Sidon; comites, die Ismenierinnen; ostrum, chlamys purpurn; karthagisch, equus; *subst.* Antipater ille S.; auch *pl.*; **Sidonia**, ae, *f.* die Gegend bei Sidon, *Just.*

sīdus, ĕris, *n.* [sibilirt aus εἶδος, Bild] ein Sternbild (ein Complex v. Sternen u. in astrologischer Beziehung, insofern es auf die menschlichen Angelegenheiten einwirkt; vgl. stella, astrum, signum); auch ein einzelnes großes Gestirn, Stern, ex illis sempiternis ignibus, quae s. et stellas vocatis; Vergiliarum; s. quae vocantur errantia; sol et luna reliquaque s.; *ante s. fervidum, ‘bevor des Hundsterns Flammen glühn’ (Günther); *caprae; *(*pl.*) Arcturi; *solis v. der Sonne selbst; *Julium s. Julius *b*); †luna deficiens primum nitorem s. sui condidit; natalicium; haud secus quam pestifero s. icti pavebant. Insbes. *a*) der Himmelsstrich, die Gegend, *tot s. emensae. *b*) *die Jahreszeit, mutato, hiberno s.; auch *der Tag, brumale. *c*) *die Witterung, grave s. et imber; triste Minervae der v. der M. erregte Sturm, sideraque ventique. *d*) *die Nacht, exactis s. *e*) *(*pl.*) der Himmel, *die Höhe, sub pedibus videt nubes et s.; ad se ferre s. ferro I) *f*); s. ferire etc. s. sublimis 1); quâ (famâ) solâ s. adibam; s. alta pulsare s. pulso 1); ad s., empor. *f*) Schönheit, Zierde, Schmuck, *sidere pulchrior; *flores s. terrestria; *s. Fabiae gentis (v. Fabius Maximus); †hoc Macedoniae columen ac s., †novum; dah. auch als Schmeichelwort, *Suet. Cal.* 13.; insbes. *schöne Augen, Sterne, geminum, sua lumina, s.; oculi, s. nostra.

Sīgambri (nicht Sic., Sug., Syg.), ōrum, *m.* mächtige germanische Völkerschaft im nordwestlichen Deutschland. Dav. †**-bĕr**, als *adj.*

Sīgēum, i, *n.* [Σίγειον] Vorgebirge u. Küstenstadt in Troas. Dav. ***Sīgēus** od. ***-gēius**, *adj.*

†**sĭgillāria**, ōrum, *n.* [sigillum] ein Fest in Rom, wobei man einander insbes. kleine Wachs- od. Thonfiguren schenkte, das Bilderfest; dah. auch der Ort, wo sigilla verkauft wurden, der Bildermarkt.

sĭgillātus, *adj.* [sigillum] mit kleinen Figuren geziert, scyphi; putealia. — **sĭgillum**, i, *n.* [signum] (meist im *pl.*) 1) ein kleines Bild, eine kleine Bildsäule, Statuette (Bildwerke unter der natürlichen Größe), duo perparvula. 2) das Bild im Petschaft, das Siegel, anuli s. impresso, *Curt.*; *pl.*, *Cic. Acad.* 2, 26, 86.; odisti claves et s. d. i. Bücherbehältnisse, Bücherkapseln (v. einem Buche, weil werthvolle Bücher in besondern Bücherbehältnissen verschlossen u. versiegelt lagen), *Hor. ep.* 1, 20, 3.

signātor, ōris, *m.* [signo] der Untersiegler eines Testaments, falsi (*pl.*), Testamentsverfälscher.

Signia, ae, *f.* Stadt in Latium, j. *Segni*; *subst.* **-nīni**, ōrum, *m.*

signĭfĕr [signum-fero] 1) *adj.* in class. Prosa nur mit Himmelszeichen-, mit Sternen versehen, gestirnt, orbis s. orbis 1) *b*); 2) *subst. m.* der Fahnenträger; *tp.* der Bannerträger, Anführer, juventutis; calamitosorum; te s. ac principe.

signĭfĭcantĕr, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [significans] bedeutsam, vernehmlich, deutlich.

signĭfĭcantia, ae, *f.* [significo] die Bedeutsamkeit-, Anschaulichkeit eines Wortes, einm. *Quint.* 10, 1, 121. — **signĭfĭcātio**, ōnis, *f.* [significo] das Zuerkennengeben, die Bezeichnung, Anzeige, Andeutung, Kundgebung, das Zeichen, ignibus, fumo per castella s. facta; nutus et s.; declarare alqd significatione; ut ex ipsa s. cognosci potuit; nullam

in partem (weder des Beifalls noch des Mißfallens) ab exercitu Curionis fit s.; rebus inanimis atque mutis per quandam s. haec tributa nomina; m. *gen. subj.*, ex s. Gallorum, aus dem, was die G. durch ihr Benehmen zu erkennen geben, d. i. aus dem ganzen Benehmen, Gebahren der G.; unâ s. literarum; m. *gen. obj.*, rerum futurarum; valetudinis; alqa virtutis; factâ s. probitatis [vgl. signum 1) *b*)]; quo clamore s. victoriae fieret; ne qua ejus adventus procul s. fiat; (selt.) s. fit m. *acc. c. inf.*; †multas nec dubias s. saepe jecit, ne etc. Insbes. *a*) das **Beifallszeichen**, omnium; significatione florere; *pl.*, s. et acclamationes multitudinis. *b*) in der Rhetor., die **nachdrückliche Bezeichnung, der Nachdruck** [ἔμφασις]. *c*) die **Bedeutung** eines Wortes, der **Wortsinn** u. dgl., scripti; †verborum s. nosse.

signĭfĭco, 1. [signum-facio] **ein Zeichen machen, -geben, durch Zeichen zu erkennen geben, anzeigen, kenntlich-, bemerkbar machen, zu verstehen geben, andeuten, an den Tag legen, äußern, auf Etw. hindeuten, -anspielen**, alqd; (hoc dicendi genus) non prudentiam solum, sed, quod maxime rem continebat, fidem; dubitatio cogitationem s. (deutet an, ist ein Zeichen 2c.) injuriae; aliud non habeo, quod ex iis a te verbis significari putem; manus tendere, deditionem s.; de alqa re; de fuga Romanis; Zenonem; ex quo, m. *acc. c. inf.*; voce et manibus m. ut; m. Relativsatz; m. si, (anseres) s., si fures venerint; s. inter se et colloqui, durch Blick u Mienen sich unter einander zu verstehen geben; vulgo ex factis; hoc, quod tu non dicendo (ohne es auszusprechen) mihi s., *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 16, 4; utor, ut quam maxime significem, pluribus; eorum ornatus in iis regem neminem, *Nep.*; fumo significatur. Insbes. *a*) **Zukünftiges anzeigen, verkünden**, futura; *quid sibi significent (exta); ut jam puerilis tua vox possit alqd s. (einen kleinen Vorbegriff geben) inimicis vestris, quidnam — effectura esse videatur. *b*) von Worten u. dgl., **bedeuten, bezeichnen**, uno verbo duae res significantur; carere hoc s.

signo, 1. [signum] 1) **mit einem Zeichen od. Merkmale versehen, zeichnen, bezeichnen**, locum, ubi cistella excidit, *Plaut.*; locus signatus, *Tib.*; *campum limite begrenzen: *moenia aratro; *humum pede certo betreten; *summo vestigia pulvere, mit flüchtigen Spuren die Fläche des Sandes bezeichnen; *nomen praesente nota s. nota 2) *D*); *teneras dubia lanugine malas; *ora primâ juventâ mit dem ersten Flaum der Jugend; *manibus Procne pectus signata cruentis; *signata sanguine pluma est; *admorso signata in stirpe cicatrix; *cruor herbam; *campum; bes. m. Feder-, -Pinsel, -Griffel, -Grabstichel **zeichnen, -abbilden, -bilden, -eingraben, -einschreiben**, cubitum longis literis, *Plaut.*; *carmine saxum; *rem; *ceram figuris; *nomina saxo; *coeli regionem in cortice; vocis qui videbantur infiniti soni paucis notis inventis sunt omnes signati et expressi; quasi s. in animo suam speciem; †aere signari omnes honores fastidiosissimi mancipii; †vota aufzeichnen; auch *Etw. **an einem Zeichen kenntlich machen**, ora sono; Myrtoas aquas crimine; insbes. *a*) **mit einem Siegel versehen, besiegeln**, libellum; sicut erat signata (epistula); *volumina; auch ***festsetzen**, jura. *b*) v. Münzen, **stempeln, prägen**, pecuniam signo; argentum signatum, (*Curt.*) formâ non signatum; dah. übertr., ***einprägen**, signatum memori pectore nomen habe; animo, quodcumque sit in corpore mendae. 2) *tp.* *a*) **bezeichnen, ausdrücken**, *ossa nomen (den Namen, den der Ort führt); *fama loco signata est; *se signari oculis. *b*) ***bemerken, beobachten**, simul ultima. *c*) **auszeichnen, schmücken**, *pater ipse suo jam superûm honore (*sc.* eum); *celebrem festo honore diem; †factum meum nobili honore.

signum, i, *n.* 1) **Merkzeichen, Zeichen, Kennzeichen, Merkmal** (im weitesten Sinn; vgl. nota), quae assolent s. esse ad salutem, *Ter.*; signa doloris ostendere, signum doloris mittere (äußern); *dicam signa tibi; *dicere alqd signo; *signa ponere novis praeceptis s. pono 2) *d*); *loqui nutu et signis; *parva dare mutato s. (Spuren innern Grams auf dem Gesicht) colore; fures earum rerum quas ceperunt, signa commutant; nullum s. luxuriae videre; signa et notas ostendere; habere quasi s. quaedam et notas (Kriterien) quibus eos qui ad amicitiam essent idonei, judicarent; (*Ter.*) signa ostendam haec v. dem Kinderspielzeug (crepundia) [vgl. monumentum *d*)]; *pecori s. imprimere; *juvencam nullum servitii s. cervice gerentem (v. Joch); (*Tac. Germ. c.* 7.) effigies et s. quaedam (= *eff.*, *quae sunt signorum* [Symbole] *loco*) detracta lucis in proelium ferunt; quae signo sunt omnia; quod est signum; (*Ter.*) magnum hoc quoque s. est; id, hoc signi est, erit m. *acc. c. inf.* (s. Halm zu *Cic. p. Rosc. A.* 30, 83.); (*Quint.*) s. rerum (Ggs. argumenta) sachliche Beweismittel (vgl. Krüger zu *Quint.* 10, 1, 49.); *pedum u. bl. s. (Fußspuren) sequi; *signa dedi, venisse deum. Insbes. *a*) das **Zeichen des Zukünftigen**, das **Wahrzeichen**, habere s. ex alqa re; *morborum; *nec dubiis ea s. (Zeichen hiervon) dedit Tritonia monstris. *b*) das **Zeichen**, Etw. zu thun, **Signal**, s. dare cantandi zum Singen (vgl. significatio); (*Plaut.*) oculis mihi s. dedit, ne etc.; in der Kriegssprache, das v. Feldherrn gegebene **Zeichen, Signal, Commando**, zum Angriff, zum Aufbruch, zur Aufstellung, s. dato, auf gegebenes Signal; dare s. profectionis, proelii committendi; dare s. receptui; s. tubâ dare; s. dare (zum Angriff), *Caes. b. G.* 2, 20, 1. u. Kraner z. d. St.; s. canunt etc. s. cano, concino I) 1); antequam (exercitus) s. aut imperium ullum accipere quivit, *Sall. Jug.* 97, 4.; sonus signorum; signa proponere, itineris pugnaeque (durch das vexillum, w. s.); *efferre belli s. ab arce; = tessera, die **Parole**, das **Losungswort**, *it bello tessera s.; †s. Felicitatis ('Glück') dare; †s. dato; †s. petere; †s. Priapi aut Veneris; auch das **Feldzeichen**, die **Fahne** (überh. u. des Fußvolks insbes.; vgl. vexillum), collatis s. militaribus; sub signis s. sub I) 3) *a*); s. relinquere, desertiren; signa inferre, conferre, convertere s. infero 1), confero 1) u. 2), converto I) 1); cohortes signis conversis (machten eine Schwenkung u.) hostes adortae sunt, *Liv.* 2, 14, 7.; s. infestis concurrere; signa ferre, movere, tollere, vellere, convellere s. moveo 3), tollo 3), convello 1); s. constituere s. constituo 1); s. consistunt; s. servare s. servo 4); s militiae etc. s. mili-

tia 1); meton., Abtheilung eines Heeres, Cohorte, Manipel, wie unsre 'Fähnlein', milites unius s.; terror Latinorum signa turbavit. 2) das durch Kunst gearbeitete Bild, Bildniß (der allgemeine Ausdruck für jede plastische Arbeit; vgl. statua etc.), pictum, *Plaut.*; aëneum etc.; Jovis Statoris; pictores et ii qui signa fabricantur Bildhauer; *surgere s. (auf dem Theatervorhange) solent; *cymbia aspera signis, *exsangue. Dah. das Bild im Petschaft, Siegel, integris s.; sub signo habere; s. (epistulae) detracto; falsa; s. anuli (st. anulus cum signo, der Siegelring) ejus, *Curt.* 7, 2, 16. 3) das Himmelszeichen, Sternbild, Gestirn (allgemeiner u. insofern sich die Menschen durch seine Hülfe orientiren, daraus Etw. erkennen; vgl. stella, astrum, sidus), signorum ortus et obitus; s. omnia stellaeque; certo aliquo coeli s.; Leonis; *s. pluviale capellae; *nox coelo diffundere s. parabat.

Sīla, ae, *f.* Gebirgswald in Bruttium.

Silānus s. Junius 2).

Sīlărus, i, *m.* Fluß in Lucanien, *Verg.*

sĭlentium, ii, *n.* [sileo] 1) die Lautlosigkeit, Stille, das Schweigen (s. sileo), silentio od. cum s. audiri (ab alqo), geneigtes Gehör finden; in silentio, silentio, per silentium noctis; silentio, in aller Stille, ohne Geräusch, s. profectus, aggredi; lex perfertur s.; silentio alqd praeterire, transire, †praetermittere, †alqm, alqd transmittere mit Stillschweigen übergehen; silentio praetervectus sum periculosissimum locum; aber oratio silentio praeteritur wird nicht v. Beifallsrufen begleitet; laudem ab oblivione hominum atque a s. vindicare; silentio (mit Verschweigung besonderer Umstände) frumentum suum quam plurimo vendere, *Cic. off.* 3, 12, 50.; silentio (unter dem Schweigen) patrum edicitur dilectus; facere s. s. facio I) 1) *b*); ceteris s. fuit; s. (still) est de alqa re; *s. facta linguis ward geboten; *multa s. noctis, *ruris; *per amica s. lunae, in angenehmer Stille der mondhellen Nacht (vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 2, 255.); (*Ter.*) silentium dare, Jmdm. zu Gefallen still sein; silentium tenere, obtinere, *Liv.*; *alta s. agere; †intra s. se tenere; *fida s. sacris; insbes. *t. t.* der Auguralsprache, die Ungestörtheit-, Fehlerlosigkeit der Auspicien (vgl. vitium, spectio), id s. dicimus, quod omni vitio caret; s. esse videtur. 2) uneigtl., die Ruhe, Muße, Unthätigkeit, biduum s. fuit, in ꝛc. ereignete sich Nichts; vitam silentio transire; judiciorum ac fori; s. otiumque; †idem praeturae tenor et s.

Sīlēnus, i, *m.* [Σίληνος] *a*) Erzieher u. Begleiter des Bacchus, ein lustiger, kahlköpfiger, stumpfnasiger Alter, gew. betrunken; **pl.* = alte Satyri. *b*) ein griech. Geschichtschreiber, *Nep.*

sĭleo, ui, — 2. 1) still- u. lautlos sein, schweigen (keinen Laut hervorbringen, kein Geräusch machen; vgl. taceo), s. et tacete, *Plaut.*; Curio; optimum quemque silere; sedentibus ac s. cunctis, *Suet.*; *muta virgo; *umbrae silentes der Verstorbenen; *subst.* *silentes, die Verstorbenen, Abgeschiedenen; v. den Pythagoreern, *Ov. met.* 15, 66.; *aër; *campus; *nox; *aequor; *silva; *frondes immotae; *late loca; *cuncta; (auch *Liv. Curt.*) silenti agmine; *dumis silentibus; †nec Civilis silentem struxit aciem; m. de, si, cum ceteri de nobis s., non etiam nosmet ipsi tacemus; de re publica; *impers.* de jurgio siletur, *Ter.*; silebitur toto judicio de maximis illius furtis; m. *acc.* verschweigen, tu hoc silebis; *neque te silebo, Liber; *non ego te meis chartis inornatum; *fortia facta; *facti culpam; *si chartae s., quod bene feceris; *qua tulerit mercede; †m. *inf.*, verbum facere, kein Wort reden; *pass.*, ea res; quae (via Appia) cruentata antea caede etc. man schwieg von ꝛc., *Cic. p. Mil.* 7, 18.; sileantur fraudenturve laude sua, *Liv.*; quae (tempora) sileri Agricolam non sinerent, *Tac.*; *per quem (diem) tria verba s. s. verbum 1); *mala causa silenda est; *subst.* silenda, ōrum, *n.* zu verschweigende Dinge, Geheimnisse, *Liv.*; arcana et s., *Curt.* 2) *tp.* unthätig sein, feiern, aufhören, Carthaginienses foedere illigatos; Musae Varronis; †nec ceterae nationes; intèr arma s. leges; si quando ambitus s.

sīlĕr, ĕris, *n.* eine Art Bachweide, nach Andern der gemeine Spindelbaum, *Verg.*

*****sĭlesco**, lui, — 3. [sileo] still werden, schweigen, sich legen, eo dicente domus alta; hae turbae; venti; furor coeli aequinoctialis.

sĭlex, ĭcis, *m.*, (selt.) **f.* 1) jeder harte Stein, insbes. der Kiesel, Kiesel-, Feuerstein, auch lapis, saxum s.; sternere clivum silice; certo in loco silicem caedere; zur Bezeichnung der Gefühllosigkeit u. Härte, non silice nati sumus, *Cic. Tusc.* 3, 6, 12.; *dicam silices pectus habere tuum, *in tenero stat tibi corde s., *tua sunt silicis circum praecordia venae. 2) *= scopulus, Fels, acuta; *als Bild der Unbeweglichkeit.

sĭlĭcernium, ii, *n.* eigtl. das Leichenmahl, als Schimpfwort auf einen Greis, alter Kracher, *Ter.*

sĭlĭqua, ae, *f.* die Schote der Hülsenfrüchte, fabae, *Verg.*; meton., *pl.*, die Hülsenfrüchte, *Hor.*

Sīlius, *a*) A. S., ein Freund des Cicero, dav. **Siliānus**, *adj.* *b*) T. S., ein Kriegstribun Cäsar's. *c*) P. S. Nerva, Proprätor in Bithynien u. im Pontus. *d*) C. S. Italicus, epischer Dichter des 1. Jahrh. n. Chr., *Plin. ep.*

sillўbus, i, *m.* [σίλλυβος] ein an eine Schriftrolle angehängter Pergamentstreifen m. dem Titel des Buches od. dem Namen des Verfassers.

sīlo, ōnis, *m.* der Plattnasige, *Plaut.* — **sīlus**, *adj.* [σιλλός u. σιλός] stulp-, plattnasig, *Cic. n. d.* 1, 29, 30.; S., als röm. Beiname, *Cic. Liv. Tac.*

silva (nicht sylva), ae, *f.* [ὕλη] der Wald, Forst, die Holzung überh. (vgl. nemus, lucus); *non sine vano aurarum et silŭae (vor jedem Lüftchen des Waldes) metu; *pl.*, auch die einzelnen Theile eines Waldes, *Caes. b. G.* 2, 19, 5. 3, 28, 3. u. Kraner z. d. St.; *m. Einschluß der im Wald befindlichen Thiere, vocalem temere insecutae Orphea s.; insbes. ein Lustwald, Park (vgl. viridarium), domus amoenitas non aedificio sed s. constabat; auch ein Lustwäldchen innerhalb der das Impluvium umgebenden Säulengänge, *Hor. ep.* 1, 10, 22.; zur Bezeichnung des Hirtenliedes in höherem Tone, *Verg. ecl.* 4, 3. Hierv. *a*) *jede dichte Menge v. Bäumen od. Sträuchern u. Pflanzen, felices, Pflanzungen v. edlen Obstbäumen; *überh. Bäume, inter silvas Academi. *b*) *eine große Menge v. Speeren, aerato tegmine. *c*) reicher noch unbenutzter Vorrath, unverarbeitetes Material, rerum senten-

tiarumque; virtutum et vitiorum; quasi s. dicendi; quasi s. vides; (*Quint.* 10, 3, 17.) hanc s. vocant Brouillon. Dav. *A*) **Silvānus**, i, *m.* lateinischer Wald- u. Feldgott; **pl.* überh. Wald- u. Feldgötter. *B*) **silvesco**, — — 3. (selt.) zu viel Holz bekommen, verwildern. *C*) **silvester**, stris, e, u. **silvestris**, e, *adj.* 1) zum Walde gehörig, *a*) mit Wald bewachsen, waldig-, Wald-, collis; locus; via; *subst. n. pl.* waldige Gegenden. *b*) im od. aus dem Walde, belua; gens; *uber der Wölfin; *homines ungebildet, roh, 'die Söhne des Waldes'; cursus in Wäldern, materia, Holz aus den Wäldern, feritatem illam s. servare (v. wilden Thieren); auch wildwachsend, wild, *virgulta; *corna; *oliva. 2) *ländlich, Musa.

Silvia s. 1. Rhea.

***silvĭcŏla**, ae, *m.* [silva-colo] der Waldbewohner. — **silvĭcultrix**, īcis, *f.* [silva u. colo] im Walde wohnend, cerva, einm. *Ct.* 63, 72.

Silvius, i, *m.* Name mehrerer Könige zu Alba.

silvōsus, *adj.* [silva] (selt.) voller Wald, waldig, *Liv.* 9, 2, 7.

sīmia, ae, *f.* u. (seltner) **sīmius**, ii, *m.* der Affe, als Schimpfwort, illius simiae vultum subire, *Cael.* in *Cic. ep.*; simius, non semissis homo, *Vatin.* in *Cic. ep.*; iste, *Hor.*; *tp.* der Nachäffer, Stoicorum, *Plin. ep.*

Simila s. Stimula.

sĭmĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* ähnlich (vgl. par), *a*) m. *gen.*, wenn ein Gegenstand dem andern als wesentlich u. in jeder Beziehung als gleichartig, gleichsam als Ebenbild eines Urbildes, m. *dat.*, wenn nur entferntere u. in gewisser, bestimmter Beziehung stattfindende Aehnlichkeit des einen mit dem andern zu bezeichnen ist od. bezeichnet zu werden braucht, dah. (in class. Prosa) der *dat.* wohl bisw. für den *gen.*, nicht aber dieser für jenen stehen kann (vgl. Haase zu Reisig lat. Sprachwiss. S. 673 ff. Anm. 550. Seyffert zu *Cic. Lael.* 22, 82. S. 482. *Tusc.* 5, 19, 56.), homo nemo velit nisi hominis s. esse; formica formicae; canis s. lupo est (nur in dieser od. jener Beziehung); plectri s. linguam nostri solent dicere; chordarum dentes, nares cornibus iis qui ad nervos resonant in cantibus; cujus suorum s. fuisset Africani fratris nepos; facie vel patris; Democritus huic in hoc s.; non video, cur non patri (Aristoteli) s. esse potuerit filius (in der Beziehung, daß er auch eine Ethik schrieb); dageg. stets nach class., insbes. ciceronian. Sprachgebrauch, veri s., wahrscheinlich; veri simile est m. *acc. c. inf.*, auch m. ut, wenn die Redensart negirt wird = vix fieri potest, ut, od. nach einer Frage m. negat. Sinn, an v. est, ut civis Rom. — in forum descenderit ante lucem? non v. est [man kann sich nicht denken] quam sit in utroque genere et creber et distinctus Cato; veri similia, *Cic. Tusc.* 1, 9, 17., in veri similibus, *Cic. part. or.* 10, 34.; similia veri, *Liv.* 5, 21, 9.; primum ipsum esse virum bonum, tum alterum s. sui quaerere; Phidias sui s. speciem inclusit in clipeo Minervae; dageg. Antonius mihi te simillimum dixit sibi videri; m. *dat.* auch brachylogisch, *numquid illi olim faciam simile Aehnliches dem, was Jener gethan hat; *recidere parva falce simili magnis s. 2. recido 1); †veriti obsessionem s. Alesiae wie bei A.; ut timor ipsorum obsidioni (= timori qualis obsessorum esse solet) s. esset; *omnia in Allem (vgl. Zpt. §. 459.); *deo os umerosque. *b*) m. inter, homines inter se cum forma tum moribus s. *c*) m. atque (ac), tamquam, si, ut si. *d*) absol. *e*) *subst. n.* (in der Sprache besonders der Logiker) ein Gleichniß, ponere s.; uti simili; hoc; in eodem s. verser; auch, zunächst in der Sprache der Physiker, *pl.*, das Aehnliche, nihil est appetentius similium (*n.*) sui quam natura. Dav. *A*) **sĭmĭlĭtĕr** (**-multĕr**, einm. *Plaut. Ps.* 1, 3, 148.), *adv.* m. *comp.* u. *sup.* ähnlich, auf ähnliche Weise, ebenso, s. atque uno modo; s. ac si, ut si; ut — simillime, similiter. *B*) **sĭmĭlĭtūdo**, ĭnis, *f.* 1) die Aehnlichkeit, veri, Wahrscheinlichkeit; est inter ipsos s.; homini est s. cum deo; id (genus radicis) ad s. panis efficiebant machten-, bearbeiteten sie nach Aehnlichkeit mit dem Brode, machten sie zu Etw. dem Brod Aehnlichen, buken eine Art Brod daraus, *Caes. b. c.* 3, 48.; quam s. videmus in bestiis s. 2. qui ϰ); morbis corporum comparatur morborum animi s. = similes animi morbi; *pl.*, ähnliche-, verwandte Erscheinungen, -Fälle; insbes. *a*) die Portraitähnlichkeit. *b*) die Charakterähnlichkeit. *c*) das Gleichniß. *d*) die Analogie, analogisches Verfahren, certa similitudini relinquere. 2) die sich gleich bleibende Darstellung, die Einförmigkeit, einm. *Cic. de inv.* 1, 46, 67.

sīmiŏlus, i, *m. dem.* v. simius, einm. *Cic. fam.* 7, 2, 3.

sĭmĭtu = simul, *Plaut.*

sīmius s. simia.

1. **Sīmo**, ōnis, *m.* Eigenname in der latein. Komödie.

2. **Sĭmo**, ōnis, *m.* [Συμεών, hebr. שִׁמְעוֹן] Oberhaupt der Juden, einm. *Tac. hist.* 5, 9, 12.

Sĭmoīs, entis, *m.* [Σιμόεις] Waldstrom im Trojanischen, *Verg. Hor.*

Sĭmōnĭdes, ae, *m.* [Σιμωνίδης] griech. Lyriker aus Cea, Erfinder der Gedächtnißkunst, um 500 v. Chr. Dav. *-**dēus**, *adj.*

simplex, plĭcis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [aus sim, einfach, u. plex v. plico] einfach, Ein (nur aus einem Theile, Bestandtheile, Einer Zahl bestehend, im Ggs. des Zusammengesetzten, Vermischten, Mehrfachen; vgl. sincerus), natura aut s. est aut concreta ex pluribus; natura animantis; (*Hor.*) jus (Brühe), esca, tibia (Ggs. orichalco vincta), murtus schlichte, bloße; (*Verg.*) victus simplicis herbae, einfache Nahrung, aurae simplicis ignis, der v. jeder fremden Beimischung gereinigte Geist; *sit quidvis s. dumtaxat et unum; *plus vice simplici s. vicis 1) *a*); argumentum, *Ter.*; *non s. vulnus; acus; †ordines; s. ordine urbem intrare, *Liv.*; *tp. a*) nicht complicirt, unvermischt, nicht vielartig, nicht mannichfaltig, genus rei publicae; causa; officium; unum est et s. judicium aurium; (*Nep. Timol.* 1, 2.) in his rebus non s. fortunâ (mit mannichfachem Schicksal, mit Glück u. Unglück) conflictatus est. *b*) nicht besonders, nicht ungewöhnlich, einfach, genus mortis ohne besondere Martern; necessitudo unbedingte; s. (ohne weitere Gefahr) est, manere (*sc.* filium), illud (*sc.* in Hipaniam ire) anceps. *c*) einzeln, für sich, verba (Ggs. conjuncta, continuata, copulata); *subst. n. pl.*, s. conjunctis inteximus. *d*) einfach, natürlich, kunst-

los, ratio veritatis; †(fiunt pro) simplicibus neglegentes; *munditiis. *e*) moralisch einfach, *α*) schlicht, gerade, ungenirt, natürlich, s. et religiosi homines, *Liv.*; simplicior quis et est, qualem me saepe obtulerim tibi, *Hor.* *β*) offen, arglos, ehrlich, ohne Falsch (vgl. candidus, sincerus), s. et aperti, qui nihil ex occulto, nihil de insidiis agendum putant etc.; s. et communem etc. eligi par est; *s. fortisque; *subst.* s. hilarisque; *Naevius; *Nymphae; †natura; *nobilitas; nihil s., nihil sincerum; †cogitationes; †curae; †crimen paucorum simpliciumque verborum. Dav. *A*) **simplĭcĭtas,** ātis, *f.* übertr., schlichte Geradheit, Offenheit, Naivetät, juvenis incauti, puerilis, antiqua, *Liv.* *B*) **simplĭcĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) einfach, geradehin, schlechthin, an sich, s. breviterque dicere; quorum (verborum) nobis ratio primum s. videnda, deinde conjuncte; si s. dictum sit, wenn es ein einfacher Satz ist; non s. (im Positiv) solum quaeritur quid honestum sit etc., sed etiam ex comparatione (im Comparativ) quid honestius etc., *Cic. part. or.* 19, 66. 2) ohne Kunst, schlicht, exponere; loqui; gerade, offen, treuherzig, arglos, unumwunden, s. et candide; †s. et libere; †s. et palam; †simplicius confiteri, aestimare; †simplicissime inter se loqui; †s. scribere; †se credere amicis; †s. reconciliatus; †epistulae s. ingratae; *canis s.: 'Eadem' etc.

simplum, i, *n.* das Einfache, solvere s.

simpŭlum (vorcl. u. spät.) i, *n.* ein kleines Schöpfgeschirr, ein Schöpflöffel, womit man bei Opfern Wein in die Schale goß; sprichw. (*Cic.*) excitare fluctus in s., ut dicitur, viel Lärm um Nichts machen.

simpŭvium, ii, *n.* eine Opferschale.

sĭmŭl, *adv.* [ἅμα] zugleich, auf ein Mal, zu gleicher Zeit (vgl. una), multa s. rogas; omnes s. abeunt; s. esse; una fui, testamentum Cyri s. obsignavi cum Clodio; s. cum alqo, s. nobiscum, tecum; *†s. illo, nobis, zugleich mit ihm &c.; s. colonis Circensibus, *Liv.* 6, 17, 7.; voluntas s. cum spe; s. cum nuntio, auf die erste Nachricht, *Nep. Eum.* 3, 4.; adjectivisch, (*Liv.*) omnium s. rerum, trium s. bellorum victor; inter duo s. (zusammentreffende) bella, hostes, s. ignis, clamor, caedes etc. (vgl. Nägelsbach lat. Stilist. S. 204.); in der Sprache des gewöhnlichen Lebens bisw. auch v. räumlicher Verbindung, mecum una s., *Plaut.*; propter vicinitatem totos dies s. eramus invicem, *Cic. Att.* 5, 10, 5., multos modios salis s. edendos esse, *Cic. Lael.* 19, 67. u. Seyffert z. d. St. S. 416 Insbes. *a*) s. atque, ac [vgl. atque I) *c*)], (seltner; vgl. Madvig zu *Cic. fin.* 2, 11, 33.) s. ut u. bl. s., sobald als, sobald [bisw. mit einem im Nachsatze folg. ilico, extemplo, subito, continuo, statim; vgl. postquam, ubi, ut 1) *g*)], auch mit et im Nachs. (ἅμα — καί), *Sall. Jug.* 97, 4. u. Kritz z. d. St. *Tac.*; verstärkt s. ac primum, (*Liv. Hor.*) s. primum. *b*) s. et (st. s. etiam), *Plaut. Cic. Sall.* (vgl. Kritz zu *Sall. Jug.* 20, 1. S. 127.); asciti sumus s. in civitatem et (und) patres, *Liv.* 6, 40, 4.; s. et-et, *Cic. Liv.*; s. et-et-et, *Caes. b. G.* 4, 24, 2.; s. inflatus exacerbatusque, *Liv.*; s. oculis ac mente, *Liv.*, s. honoribus atque virtutibus, *Liv.*; s. lassitudine, fame etiam, *Liv.* *c*) s. — s., theils — theils, sowohl — als, nicht b. *Cic.*, einm. *Caes. b. G.* 4, 13, 5.; öfter *Verg. Liv.*; s. — et st. et — et, *Sall.*; cum — s. st. cum — tum, *Liv.* 3, 50, 10.

sĭmŭlăcrum (nicht simulach.), i, *n.* [simulo] das Eben=, Abbild (jedes künstliche u. täuschende der ganzen Gestalt, sowohl v. Werken der Plastik als der Malerei; vgl. imago, signum, statua), statuae et imagines non animorum s. (*pl.*), sed corporum; ejus effigiem simulacrumque servare; deorum; (*Verg.*) v. trojan. Roß; insbes. *a*) *Spiegelbild im Wasser, fugacia. *b*) *†das Schattenbild, der Schatten eines Verstorbenen, das Traumbild, †Gespenst. *c*) v. mnemonischen Bildern od. Vorstellungen, einm. *Cic. de or.* 2, 86, 354. *d*) Charakterbild, =schilderung, einm. *Liv.* 45, 25, 3. *e*) Ab=, Schein=, Trugbild, Phantom, der Schein, ein Schatten, gew. *pl.*, virtutis, †ea s. libertatis; navalis pugnae Manöver; *pugnae, Kampfspiele; †vindemiae; religionis; haec s. sunt auspiciorum, auspicia nullo modo; s. alqod civitatis; †alia ex rebus infaustis, quorum s. ab Armeniis usurpatum est.

***sĭmŭlāmĕn,** ĭnis, *n.* [simulo] (selt.) die Nachahmung, das nachgeahmte Bild. — **sĭmŭlātē,** *adv.* [simulo] mit Verstellung, zum Schein.

sĭmŭlātio, ōnis, *f.* [simulo] die Verstellung, der angenommene Schein v. Etw., das nicht wirklich ist, der Vorwand, die Täuschung, Heuchelei (vgl. dissimulatio), itineris hinsichtlich &c.; virtutis; timoris verstellte; rei frumentariae, das vorgeschützte Getreidewesen; Fausti simulatione gladiatores emptos esse unter dem Scheine als für F.; quae (legiones) ab se simulatione Parthici belli (unter dem Vorwande, daß sie zum &c. verwendet werden sollten) sint abductae; simulatione nominis Alexandri, vorgeblich=, dem Vorgeben nach in A. Namen; simulatione legis agrariae; simulatione amicitiae coluntur; equitum specie ac s., indem sie das Ansehen v. Reitern hatten u. sich stellten, als ob sie solche wären; per s. amicitiae, vulnerum; nec ulla pernicies vitae major inveniri potest quam in malitia s. intellegentiae wenn die Bosheit sich den Schein der Klugheit giebt, *Cic. off.* 3, 17, 4.; eâdem s. usus mit &c.; absol.; †*pl.*

sĭmŭlātor, ōris, *m.* [simulo] 1) (selt.) *der Nachahmer. 2) der sich den Schein v. Etw. giebt, das er nicht ist, thut od. hat, der Heuchler, fälschliche Vorgeber (vgl. dissimulator), cujus rei libet s. aut dissimulator; in omni oratione, Meister in schalkhafter Verstellung (v. Sokrates).

sĭmŭlo, 1. [similis] 1) ähnlich machen, Minerva simulata Mentori in der Gestalt v. &c., *Cic. Att.* 9, 8, 2.; *Pergama simulata magnis; *Troja. Hierv. *nachahmend darstellen, abbilden, nachahmen, cupressum; aera Alexandri vultum; nimbos et fulmen; Catonem vultu torvo et pede nudo exiguaeque togae textore vermittelst &c.; m. *acc. c. inf.* darstellen, wie &c. 2) Etw. vorgeben, =vorschützen, =vorspiegeln, sich den Schein v. Etw., das nicht ist, geben, sich stellen (vgl. dissimulo), deditionem, metum; (*Ter.*) mortem; *lacrimas; *gaudia vultu; studium alcjs rei; bonum publicum vorschützen; negotia, mit Verstellung führen; aegrum sich krank stellen; *amum; *non es quod s.; m. *acc. c. inf.*

als ob rc.; (*Just.*) se pro uxore Nini filium, pro femina puerum; supervacaneos (st. s. eos esse), *Just.* 3, 6, 3.; m. quasi, *Plaut.*; absol.; *impers.* quid est quod amplius simuletur? *Ter.*; ne simulandi quidem causâ der Form wegen; *partic. perf. pass.*, adjectiv., amicitia erheuchelte; in amicitia nihil fictum est, nihil s.; lacrimae; sedulitas; officium; nec simulatum quicquam potest esse diuturnum; *verba; †conscientia; *subst.* omnia fucata et s. — **Simulans,** Titel eines Lustspiels des Afranius, *Cic. p. Sest.* 55, 118.

sĭmultas, ātis, *f.* [simul] gespanntes Verhältniß, Groll, gegenseitige Rivalität, Eifersucht, Jalousie Zweier, die zu derselben Zeit einem Ziele nachstreben, bes. in politischer Hinsicht, simultates cum alqo exercere; nunquam cum sorore fuisse in simultate; summae simultates.

sĭmultĕr s. similiter.

sīmus, *adj.* [σιμός] plattnäsig, capellae, *Verg.*

sīn, *conjct.* [si-ne eigtl. u. wörtlich wo nicht, d. i. wenn im Gegentheil] wenn aber, mit vorhergehendem si, auch (*Plaut.*) nisi, quando, dum, od. ohne vorhergehendes si, so daß der dem Sinne nach im Vorhergehenden enthaltene Bedingungssatz zu ergänzen ist, mercatura, si tenuis est, sordida putanda est, sin magna et copiosa etc.; quidam, quos parva (pecunia) movere non potuit, cognoscuntur in magna. Sin erunt aliqui etc. (wo zu ergänzen ist si quos parva pecunia movere non potuit, ii cognoscuntur in magna); primum opera danda est, ne qua amicorum discidia fiant: sin tale aliquid evenerit etc. (wo der erste dem Sinne nach im Vorhergehenden liegende Bedingungssatz ist: si amicorum discidia non fiunt, bene est); verstärkt s. autem, *Cic. p. Rosc. A.* 46, 137. *Caes. b. G.* 5, 35, 3. 4.; (spät.) s. vero; si — sin aliter, si — sin autem, *Com. Cic.*; sin minus, wenn aber nicht, widrigenfalls [vgl. si non unter nisi 1)]; s. secus (*Plaut.*), s. minus, s. aliter, s. autem, auch bl. sin, bisw. ellipt. im Briefstil als ganzer Satz.

sĭnāpi, *indecl. n.* od. **-pis,** is, *f.* (vor- u. nachcl.) [σίναπι] der Senf.

sincērē, *adv.* [sincerus] 1) recht, gut, *Plaut.* 2) aufrichtig, ehrlich. — **sincērĭtas,** ātis, *f.* [sincerus] Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit, *Phaedr.* — **sincērus,** *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [v. sim (einfach) u. cerus (verw. m. cresco) 'einfach gewachsen'] 1) rein, unvermischt, ungeschminkt, unverfälscht, unversehrt, ächt, porci sacres s. rein zum Opfern, *Plaut. Men.* 2, 2, 289. u. Brix z. d. St.; *vas; s. integrumque conservare; *subst. n.* omnia fucata et simulata a sinceris atque veris (secerni et internosci possunt); *cornus; *genae, *pars; (*Plaut.*) tergum ohne rothe Flecke v. Schlägen; †gens das keine fremde Personen od. Sitten aufgenommen hat; †populus; †natura; (*Liv.*) s. equestre proelium wo nur Reiterei kämpfte; voluptas; non s. gaudium, *Liv.*; sincerius gaudium, *Just.* 2) *tp.* unbefleckt, unverdorben, judicium; *Minerva; dah. ehrlich, aufrichtig [vgl. simplex *e*) *β*)], fides; pronuntiator rerum gestarum unparteiisch; nihil sinceri.

sincĭpĭtāmentum, i, *n.* [sinciput] ein Halbkopfstück, porcina, einm. *Plaut. Men.* 1, 3, 28.

sincĭpŭt, pĭtis, *n.* [semi u. caput] (*Plaut.*) der Vorderkopf; *tp.* non tibi sanum est s., du bist nicht richtig im Kopfe.

Sindenses, ium, *m.* Einwohner v. Sinda (Stadt in Pisidien), einm. *Liv.* 38, 15. [11, 10.

Sindes, *m.* Fluß in Medien, einm. *Tac. ann.*

sĭnĕ, *praep.* m. *abl.*, ohne (vgl. absque) cum uxore, tum s. ea; cum fratre an s.; s. ullo periculo, s. ulla dubitatione; non s. aliquo periculo s. aliquis; ullam ne s. omni quidem philosophia etc. s. omnis; s. dubio; die Stelle eines negativen Adjectivs vertretend, animus s. corpore unkörperlich; lectio s. delectatione unerquickliche; vir s. metu; senectus s. querela; s. contentione vox; illa (argumenta), quae s. arte πίστεις ἄτεχνοι appellantur; *pugnabant s. pondere habentia pondus; (*Hor.*) non s. = mit, sammt, unter, non s. fistula, dîs, fumo; *bisw. dem Substantiv nachgesetzt, vitiis s.

singillātim (nicht singulatim; vgl. Br. S. 60.), *adv.* [singuli] einzeln, im Einzelnen (vgl. separatim), circumire Mann für Mann; disserere.

singŭlāris, e, *adj.* 1) einzeln, vereinzelt, einem Einzelnen gehörig, eines Einzelnen, Einzeln-, genus hoc; alqos s. conspexit; hic mundus; imperium, potentia, Einzel-, Alleinherrschaft; (*Eutr.*) certamen, Zweikampf; beneficium; sunt in te quaedam s. Eigenthümliches; †v. Local., abgesondert, locus; †*subst. pl. m.* eine zu Entsendungen gebrauchte Leibgarde des Kaisers. 2) einzig in seiner Art, ausgezeichnet, vorzüglich, außerordentlich, qui ingenio atque animo s.; Aristoteles in philosophia prope s.; virtus; fides; *subst. n. pl.* duo haec s. Auszeichnungen, *Liv.*; auch tadelnd, nequitia, crudelitas. Dav. **singŭlārĭtĕr,** *adv.* (class. nur *tp.* u. selt.) außerordentlich, besonders, alqm diligere.

singŭlārius, *adj.* [singuli] eigtl. einzeln, dah. einpfündig, catenae, *Plaut. Capt.* 1, 2, 3. u. Brix z. d. St.

singŭlātim s. singillatim.

singŭli, ae, a (*sing.* **singulus** vorcl. u. spät.), *adj. num. distr.* 1) je Einer, quibus s. naves erant attributae jedem ein Schiff; quos singuli singulos (Jeder seinen Mann) delegerant; in dies s., v. Tag zu Tag, mit jedem Tag. 2) einzeln, für sich, ein Einziger, frequentes an pauci an s.; honestius eum vos universi quam s. haberetis; in s. rebus, in jeder einzelnen Sache; verba [vgl. simplex *c*)].

singultim, *adv.* [singultus] mit Schluchzen, übertr., stockend, *Hor. sat.* 1, 6, 56. — **singulto,** 1. [singultus] 1) *intrans.* †schluchzen; *v. Sterbenden, röcheln. 2) **trans.* herausschluchzen, ausröcheln, sonis singultatis; animam. — **singultus,** us, *m.* [singuli] das Schluchzen, fletus cum s.; *v. Sterbenden, das Röcheln.

singŭlus s. singuli.

sĭnistĕr, *adj.* mit (vorcl. dicht. spät.) *comp.* 1) links, zur linken Seite befindlich, der linke (vgl. laevus), manus; cornu; pars; (*Hor.*) ripa; †calceus; angulus castrorum; tibia s. tibia; *subst.* sinistra, ae, *f.* die linke Hand, die Linke, auch die linke Seite, impedita; sinistras sagis involvunt; *natae ad furta s.; *v. den Gehülfen eines Diebes, duae s. Pisonis; ad s., *Plaut.*; sub sinistra; a s.; dextrâ ac s. muro tectus; *subst. pl. m.* sinistris (= qui in sinistra parte constiterant militibus) — additae vires, *Liv.* 9, 27, 9. 2) bildl., *a*) linkisch, verkehrt, ungeschickt,

*liberalitas; *mores; †natura mortalium; †instituta; †interpretatio. *b*) unglücklich, widerwärtig u. dgl., *signa; *pugna Cannensis; *fuga; †fama eo de homine; †sermones de Tiberio; auch böswillig, s. sermonibus carpere alqm; *subst. n.* das Böse, Arge; insbes. als *t. t.* v. Wahrzeichen u. dgl., *α*) nach röm. Sitte, weil bei den Römern der Beobachter sich nach dem Süden kehrte, also die östliche Seite links hatte, günstig, glückliche Wahrzeichen gebend, fulmen, *Cic. de div.* 2, 35. 39., *cornix; *tonitrus. *β*) (selt.) nach griech. Sitte, weil bei den Griechen der Beobachter sich nach dem Norden kehrte u. also die westliche Seite links hatte, unglücklich, ungünstig, omen, avibus s., *Ov.*; fulmen, *Cic. Phil.* 2, 38, 89. Dav. *A*) †**sĭnistĕrĭtas,** ātis, *f.* (selt.) *tp.* das linkische Benehmen. *B*) **sĭnistrē,** *adv.* ungünstig, *excipi; †accipere.

sĭnistrorsŭm od. **-sŭs,** *adv.* [sinister-versus] nach der linken Seite hin, nach der linken Hand zu, links.

sĭno, sīvi (*sync.* sisti, sistis, siris, sirit, siritis, *plsqpf.* sisset, sissent), sĭtum, 3. (archaist. *praes. conj.* sinit, *Plaut. Verg.*) eigtl. niederlegen, -lassen; so nur noch im *partic.* situs u. in dem *compos.* pono [posino]; sonst zulassen, gestatten, nichts dagegen thun (physisch nicht hindern; vgl. fero, patior), vinum ad se importari non s.; non sinimus gentes Transalpinas oleam et vitem serere; ne justitia quidem te sinet ista facere; hic non est situs accusare eum, es wurde jenem nicht erlaubt &c.; (*Ter.*) m. ut u. *conj.*; (*Ter. Verg. Hor.*) m. bl. *conj.*; *s. arma viris; *sine hanc animam, laß mir das Leben; *non sinat hoc Ajax; bisw. m. *acc.* ellipt. so daß ein *inf.* (sein, bleiben, thun, gehen u. dgl.) zu ergänzen, sine me, sinerem illum, *Ter.*; *neu propius tectis taxum sine; absol., non feram, non patiar, non sinam; †sinentibus nobis, mit unserer Erlaubniß; †pontem intactum = relinquere. Insbes. *a*) (Convers.) sine, laß, mag, möge, feriant sine litora fluctus, *Verg.*; auch bl. sine, laß gut sein! mag sein! mags doch! schon gut! ne dii sinant, (*Liv.*) istuc ne Jupiter sirit, das wolle Gott nicht! behüte Gott! (*Curt. Plin. ep. Tac.*) nec dii siverint ut etc. *b*) sein lassen, lassen, einen bereits gefaßten Entschluß wieder aufgeben (wie ἐᾶν), vin' vocem? sine, *Plaut.*; nunc sinite, *Verg.*

Sĭnōpa, ae, *f.* u. **-pē,** ēs, *f.* [Σινώπη] 1) Stadt in Paphlagonien, Geburtsort des Cynikers Diogenes. Dav. *subst. a*) **-penses,** ium, *m.* *b*) **-peus** [Σινωπεύς], -pĕi, *m.*, *Plaut. Ov.* 2) griech. Stadt in Latium, v. den Römern colonisirt u. Sinuessa [Σινούεσσα, -ίεσσα] genannt.

Sintĭca (-ce), **Sintii** s. Heraclea *b*).

Sĭnuessa s. Sinopa 2); *adj.* **-ssānus.**

sīnum, i, *n.* [δῖνος] ein weitbauchiges thönernes Gefäß, ein Asch, *Plaut. Verg.*

sĭnuo, 1. [sinus] bogenartig krümmen, beugen, winden, *arcum; *(equus) alterna volumina crurum (die Beine in wechselnder Wendung); *immensa volumine terga (v. der Schlange); *serpens sinuatur in arcus; †muri introrsus sinuati.

sĭnuōsus, *adj.* [sinus] viele Krümmungen-, Vertiefungen-, Falten habend, bauschig, faltenreich, *vestis; *flexus (v. einer Schlange).

sĭnŭs, us, *m.* 1) die bauschige Rundung, der Bausch, die Falte, sinu ex toga facto, *Liv.*; s. vestis (st. sinuosa vestis) — infra genua descendit, *Curt.* 6, 5, 27.; Syrio prodeat apta s. mit purpurnem Faltenschmuck, *Tib.* 1, 9, 70. u. Dissen z. d. St. S. 190.; v. der bogenförmigen Bewegung beim Schleudern, *Liv.*; (qui cuneus) sinum in medio dedit; †fronte simul et s. (einem Bogen) excipi; eundem Germaniae s proximi Oceano Cimbri tenent, *Tac. Germ.* 37. (der Theil Germaniens, der ingenti flexu in septentrionem redit, wie *Tac. Germ.* 35. sagt); *v. dem Bauschen der v. Wind geschwellten Segel u. den geschwellten Segeln, pinus effusum ventis praebuerat s. (*sc.* velorum); s. implere secundos, günstig die Segel schwellen; pandere vela sinu; pariter sinistros, nunc dextros solvere s., laviren = pedem facere [vgl. pes 2) *c*), solvo 1) *a*)]; *v. der Windung der Schlange; insbes. der bauschige-, faltenvolle Winkel der Toga, welcher dadurch entstand, daß man die Toga um den linken Arm schlug u. mit demselben zusammennahm, so daß man in diesem Winkel wie in einer Tasche allerlei tragen u. verbergen konnte, dah. der unter diesem Faltenwurfe befindliche Theil des Leibes, der Busen, die Brust, quod in s. vestro est excuti; cedo literas ex ipsius sinu; deos in sinu, talos nucesque ferre s. laxo, *Hor.*; receperat in sinum (hatte an ihr Herz gezogen) filium etc., *Curt.* 3, 11, 24.; Sprichw. s. gaudeo 1) *a*); *in tacito cohibe gaudia clausa s.; auch *Tasche, Geldbeutel, Seckel; †der Einseckler, d. i. Hehler; *das Kleid, Gewand, regales; *tp. a*) der Busen, Schooß, die Arme, Liebe, Vertraulichkeit, Fürsorge, Obhut, Schutz, Zufluchtsort, iste vero sit in s. semper et complexu meo; postremum genus est — de complexu ejus ac s. 'seine Herzens- u. Busenfreunde'; in s. est meo, in s. est; caluminatores ex s. suo apposuit; alqm in sinu gestare s. gesto 1); †in amici sinu deflere; proditorem, speculatorem habemus in s.; †in avi sinu falsa perdidicerat; Aetolia in sinu (im Schooße) pacis posita; Bibulum noli dimittere ex s. tuo; in sinum (die Arme) philosophiae nostra voluntas — nos compulit; so wohl auch s. famae, *Tac. Agr.* 30.; †tamquam res publica in Vespasiani sinum cessisset; †multorum qui alqa componunt, portus, s., praemium; auch †ein Schlupfwinkel, abditis pecuniis per occultos aut ambitiosos s.; mutari exquirique novos s.; †Gewalt, Macht, Cremonensium opes in s. praefectorum legatorumque fore. *b*) das Innerste eines Gegenstandes, das Herz, in s. urbis sunt hostes; influit in urbis sinum portus. 2) Meerbusen, Bucht, Golf, *Cic. Caes. Hor.*; velut s. quodam (eine Art v. Bucht od. Bogen) flexuque curvatum (jugum montis), media flexu modico s. faciunt lunae maxime similem, *Curt.*; *pl.*, montium, *Curt.* 3, 9, 12.; dah. *a*) das am Meerbusen liegende Land, die Landspitze, -zunge, Maliacus, *Liv.*; terrarum ingens, subjectos s., beatos Campaniae s., propior, *Tac.*, wohl auch cetera Oceanus ambit latos s. — complectens, *Tac. Germ.* 1, 1. *b*) die Vertiefung des Landes, Schlucht, Kluft, Arpini terra campestri agro in ingentem s. consedit, *Liv.*

sīpārium, ii, *n.* [σίπαρος] der kleinere Vorhang auf dem Theater (bei den Zwischenscenen der Komödie; vgl. aulaeum), post siparium, hinter dem Vorhang = heimlich.

Siphnos (od. **-us**), i, *f.* [*Σίφνος*] eine der cycladischen Inseln, j. *Sifanto*, *Curt.*
sīpho, ōnis, *m.* [*σίφων*] eine Röhre, dah. *a*) (vor- u. nachcl.) der Heber. *b*) die Feuerspritze, *Plin. ep.* 10, 42, 2. u. Döring z. d. St. Dav. *dem.* **sīphuncŭlus**, i, *m.* (selt.) eine kleine Springbrunnenröhre, *Plin. ep.*
Sīpontum, i, *n.* [*Σιποῦς*] Stadt in Apulien. Dav. **Sīpontīnus**, *adj.*
Sĭpy̆lus, i, *m.* [*Σίπυλος*] Gebirge in Lydien.
sī-quĭdem (richtiger getrennt geschrieben), 1) (seltner) wenn nämlich, wenn anders, si qu. nec anxii futuri sunt etc. 2) sofern-, weil ja, sintemal; insbes. in Entgegnungen zur scheinbaren Bestätigung, wofern eine Bedingung erfüllt würde, occurrit illud: Igitur ne Clodius quidem de insidiis cogitavit, quoniam fuit in Albano mansurus. Si qu. exiturus ad caedem e villa non fuisset d. h. gewiß-, ja, wenn er nicht rc.; abducet Patroclus, credo, ut collocet in cubili etc. Si qu. homo esset; o morem praeclarum disciplinamque quam a majoribus accepimus! Si qu. teneremus; sed etc.
sīrempsĕ [wahrscheinl. zsgz. aus similis re ipse] ganz gleich, ganz dasselbe, desgleichen, *Plaut.*
Sīrēnes, num, *f.* [*Σειρῆνες*] die Sirenen, in dem Mythus Vögel mit Jungfraugesichtern an der Südwestküste Italiens, welche die Vorüberschiffenden an sich locken u. zu verderben pflegten; Sirenum scopuli, drei kleine felsige Inseln an der Südwestküste v. Campanien, *Verg. Ov.*; **tp. sing.* die Verlockerin, improba Siren Desidia.
sīrius, ii, *m.* [*σείριος*] der Hundsstern, *Verg.*; attribut., s. (des Sirius) ardor, *Verg.*
Sirmĭum, ii, *n.* [*Σίρμιον*] Stadt in Pannonien, *Eutr.*
sirpe, is, *n.* = laserpitum, w. s., *Plaut.*
sirpeus etc. s. scripeus etc.
†**sīrus**, i, *m.* [*σειρός*] eine Getreidegrube.
sīs s. 2. volo 1) *g*).
Sisăpo, ōnis, *f.* Stadt in Hispan. Baetica.
Sīsenna, ae, *m.*, *a*) (Lucius Cornelius), röm. Redner u. Geschichtschreiber zur Zeit des Cicero. *b*) ein schmähsüchtiger Schmarotzer, *Hor.*
sĭsĕr, ĕris, *n.* [*σίσαρον*] Rapunzel, *Hor.*
sisto, stĭti, u. stĕti [nicht zu verwechseln mit steti v. sto; vgl. unten 2) *a*) u. *b*)], stătum, 3. [*ἵστημι*] 1) *trans.* *a*) Etw. od. Jmd. irgendwohin stellen, -hinstellen, -bringen, ego jam illum huc tibi in viam, *Plaut.*; *alcui gladium in stomacho; *aciem in litore; *huc sororem; *suem ad aram; *monstrum arce; †alqm tutum in limine nach Hause führen; cohortes expeditas super caput hostium; salvos incolumesque etc. domos reduces, in einem Gebet b. *Liv.* 29, 27, 3.; †salvam ac sospitem rem publicam in sua sede. Insbes. *α*) †aufführen, errichten, templum iisdem vestigiis; templum sibi atque urbi Romae apud Pergamum sisti; tropaea; effigies eorum. *β*) in der Gerichtssprache, vor Gericht stellen, -erscheinen lassen, alqm; sistendam (puellam) in adventum ejus qui pater dicatur, *Liv.* 3, 45, 3. u. Weißenborn z. d. St.; s. se od. vadimonium, sich zum Termin stellen, vor Gericht erscheinen; dav. s. se, überh. sich irgendwo einfinden, -einstellen, te nobis incolumem; te vegetum nobis in Graecia; te; †se patris patruique vestigia prementem iisdem in terris victorem. *b*) Jmd. od. Etw. still stehen machen, ein-, anhalten, hemmen, legiones; impetum; gradum, still stehen, haltmachen; fugam, Samnitem, legiones, *Liv.*; auch (*Liv.* 6, 29, 3.) non prius se ab effuso cursu s. [zu unterscheiden v. sistere se *β*)]; †vim hostium; *equos; *pedem; *sitim; *aquam; †ventum; *opus einstellen, *lacrimas; *fletus; *querelas; *minas; *modum; *rem Romanam befestigen. 2) *intrans.* *a*) sich stellen, zu stehen anfangen (steti = sto), *hinc avidus stetit Volcanus etc.; capite auf rc. zu stehen kommen, *Plaut.*; übertr., irae altis urbibus ultimae stetere (= exstitere, ward zu rc.) causae, cur etc., *Hor. carm.* 1, 16, 18 f. *b*) still stehen, stehen bleiben, ad Myconnesum; †legionem; *amnes; *telis non s. contra; *ubi s. detur; *transmissae steterint (*fut. ex.* = finem currendi fecerint) trans aequora classes; *t. t.*, sich vor Gericht stellen, Quintium non stetisse. *c*) (selt.) bestehen, sich halten, pectore nil s. consili quit, *Ter.*; res publica s. non potest; *impers.* (*Liv.*) sisti non potest, man kann sich nicht halten; si vero etc., sisti non posse; vix concordiâ s. posse; nec si posse, ni etc.; (*Tac.*) nec jam s. poterat, cum etc., neque tamen s. potuit, quin etc., nec mediocribus remediis s. posse; (*Just.*) qui omnes populi si etc., s. nullo modo posse; doppelsinnig, non s. potest, *Plaut. Trin.* 3, 2, 720. u. Brix z. d. St.; sisti posse, ni etc. — *Partic.* **stătus**, festgesetzt, bestimmt, fest, dies; dies cum hoste; sacrificium; *sacra; *signa; †mercatus.
***sistrum**, i, *n.* [*σεῖστρον*] die in Aegypten beim Gottesdienst der Isis gebrauchte Klapper, Isisklapper; sarkastisch, als Kriegsinstrument der Kleopatra.
sĭsymbrium, ii, *n.* [*σισύμβριον*] Quendel, *Ov.*
Sīsy̆phus, i, *m.* [*Σίσυφος*] König zu Corinth, berüchtigt als verschlagener Straßenräuber, welcher in der Unterwelt zur Strafe einen großen, immer wieder zurückrollenden Stein einen Berg hinaufwälzen mußte. Dav. ***Sīsy̆phius**, *adj.* sisyphisch, corinthisch.
sĭtella, ae, *f.* [*dem.* v. situla] ein zum Losen gebrauchtes, mit Wasser gefülltes Gefäß, insbes. bei den Comitien zu Rom, indem durch die Herausnahme der einzelnen oben auf schwimmenden hölzernen Lose die Ordnung bestimmt wurde, in welcher gestimmt werden sollte, ein Lostopf (vgl. situla, urna).
***Sīthon**, ŏnis, ***-thŏnius**, *adj.* [v. Sithon, König im thrac. Chersones] thracisch; **subst. pl. m.* die Thracier.
sĭtĭcŭlōsus, *adj.* [sitis] übertr., sehr vertrocknet, lechzend, *Apulia. — **sĭtientĕr**, *adv.* [sitiens] (selt.) *tp.* mit Heißhunger, expetere.
sĭtio, 4. [sitis] 1) *intrans.* dürsten, durstig sein, sprichw., s. mediis in undis, beim größten Reichthum darben, *Ov.* Hierv. dürr sein, lechzen, agri; *Afri, Indi sitientes (st. der Länder); *hortus; *herba; *herbae; †colonia sitiens kein Wasser habend; ipsi fontes jam s. 2) *trans.* *nach Etw. dürsten, plus sitiuntur aquae, um so mehr dürstet man nach rc.; *tp.* libertatem; sanguinem nostrum, *Cic.*; sanguine, quem sitisti, *Just.*; *cruorem; honores; sitientem me virtutis tuae deseruisti; sitientes aures nach Nachricht schmachtend; eo gravius avidiusque sitiens (voluptates).
sĭtis, is, *f.* 1) der Durst, sitim explere, depellere; *restinguere, *exstinguere, *sedare;

*acrem jam jam poturi deserit unda sitim ſt. j. poturum et acriter sitientem. 2) die Dürre, Trockenheit, *deserta siti regio; *hiulca siti findit canis aestifer arva; im Bilde ſ. exaresco 2), exuro 2) *b*). 3) *tp.* Durſt nach Etw., cupiditatis; *argenti; *cruoris.

Sitōnes, um, *m.* Collectivname der nicht german. Bewohner Scandinaviens, einm. *Tac. Germ.* 45.

sĭtŭla, ae, *f.* ein Gefäß, *a*) zum Waſſer. *b*) zum Loſen, Lostopf, *Plaut.*

1. **sĭtus**, *adj.* [*partic.* v. sino, w. ſ.] 1) als *partic.*, hingelegt, =geſtellt, in suo quidque loco nisi erit mihi s. supellectilis, *Plaut.*; ea (mater mortua) exadversum s. erat, *Ter.* Hierv. *a*) †erbaut, ara Druso; aede Augusto ibi; vallum, quod duabus legionibus s.; urbem a Philippo s. *b*) begraben, beſtattet, Aeneas s. est super Numicium flumen; C. Marii reliquiae ad Anienem; *als Grabſchrift, Lygdamus hic s. est. 2) als *adj.*, gelegen, liegend, befindlich, lingua in ore s. est; insbeſ. v. Localitäten, locus in media insula; insula ante promunturium; auch v. Perſonen, wohnend, fratres, propinqui longius s., *Sall.*; siti (Bactriani) haud procul Scytharum bellicosissima gente erant, post Euphratem et Tigrim amnes s. erant, *Curt.* 3) *tp.* voluptates in medio s. esse könnten allen zu Theil werden; situm esse in alqo od. in alqa re, auf Jmdm. od. Etw. beruhen, assensio in nostra potestate s. est; alcui spes omnis in fuga s. est etc. ſ. spes 1); in ejus pernicie patriae salutem s. putabant; quantum est s. in nobis, ſoviel an uns liegt; est situm in nobis, ut.

2. **sĭtus**, us, *m.* [sino] 1) die Lage, Stellung, das Terrain, die Beſchaffenheit, propter difficilem urbis s.; Africae; regionis; castrorum; loci, (*Curt.*) locorum; naturalis, *Liv. Curt.*, naturae, *Curt.*; montis, *Curt.*; urbis situ cum munito tum praeclaro; agri, *Hor.*; membrorum; *pl.*, ejusmodi s. oppidorum; terrarum, locorum; superiorum castrorum s. munitionesque; †gentium Localverhältniſſe; *s. foliorum revocare; *regali s. (Bauart) pyramidum. 2) *das lange Liegenlaſſen, =Ruhen an einer Stelle, situ durescere campum; dah. *a*) *der Mangel an Wartung, =Pflege, cessat terra situ. *b*) der durch langes Liegen od. Mangel an Pflege erzeugte Schmutz, Schimmel, Roſt (vgl. illuvies), †arma squalere situ ac rubigine; *loca senta situ; *situ nidoris (Dunſtanſatz) barba infuscat pectus; *tristia duri militis occupat in tenebris arma s.; *übertr. v. Worten, quae s. informis premit et deserta vetusta. *c*) *tp.* das geiſtige Verroſten, Vermodern, Hinwelken u. dgl., marcescere otii situ, *Liv.*; *senectus victa situ ſtumpfſinnig; *ne pereant pecora situ Unthätigkeit; *in aeterno jacere s. Vergeſſenheit.

sī-vĕ od. **seu**, *conjct.* 1) oder wenn, si omnes atomi declinabunt — sive aliae etc.; si arborum trunci sive naves essent a barbaris missae; seu (saxum) turbidus imber proluit aut annis solvit sublapsa vetustas (wo der in seu liegende Condicionalbegriff ſich auch auf den Satz mit aut erſtreckt), *Verg. Aen.* 12, 685. u. Ladewig z. d. St.; *qui — jaculo incedit melior — seu etc. 2) sive — sive, seu — seu, (*Plaut.*) si — sive, wenn entweder — oder wenn, es ſei nun daß — oder daß, mag nun — oder mag, entweder — oder (um auszudrücken, daß man ſelbſt unentſchieden, die Wahl zwiſchen mehreren Bedingungen Andern überläßt, mit gemeinſchaftlichem Verbum od. mit beſonderem Verbum für jedes Glied, m. *indic.* außer in orat. obl. u. im Nebenſatz zu einem Conjunctivſatz), sive casu sive consilio deorum immortalium ea (pars) poenas persolvit; sive medicum adhibueris sive non adhibueris, convalesces; sive anima sive ignis sit animus, eum jurarem esse divinum; sin sensus adsit, sive secetur quid sive avellatur a corpore; †sive metu, sive quia etc.; seu quod — existimarent, eo magis quod — commisissent, sive eo quod — confiderent, *Caes. b. G.* 1, 23, 3. u. Kraner z. d. St.; mehrmals wiederholt, sive — sive — sive etc., *Cic.*; sive — sive — sive — seu etc., *Plaut.*; seu — sive — sive etc., *Ov.*; mit andern Disjunctivpartikeln, seu — aut etc., *Verg.*; †sive — aut etc.; *sive — ve; †vel — sive — sive etc.; seu — vel etc., *Just.* 32, 1, 6. u. Benecke z. d. St.; m. Fragpartikeln, ne (angehängt) — seu, *Verg.*; sive — an ratus, sive — seu — an etc., *Tac.*; (um zu verſuchen) ob entweder — oder [vgl. si *d*)], sive — sive posset, *Caes. b. G.* 7, 32, 2.; anakoluthiſch ſo daß einem zweiten sive ein Satz m. sin od. si vero entſpricht, sive sensus exstinguitur — sin vera sunt etc.; sive Zenonem sequare — si vero etc.; bisw. fehlt das eine sive od. seu, *tollere seu ponere vult freta; *vacui sive quid urimur; †elegisse sedes juventuti, sive quia etc. 3) bl. sive od. seu, um die Wahl zwiſchen der Bezeichnung eines u. deſſelben Gegenſtandes zu laſſen, jedoch ſo, daß, wenn man die eine gelten läßt, die andere ausgeſchloſſen wird, Ascanius Lavinium urbem matri seu (od. wenn man ſo ſagen will) novercae reliquit; hoc ab urbe discessu sive potius fuga; nuntios seu potius Pegasos; proelio sive naufragio, *Just.*; *seu, ſelbſt=, ſogar wenn.

smărăgdus (zm.), i, *m.* od. *f.* [σμάραγδος] ein grüner Edelſtein, der Smaragd, *Tib. Prop. Ov. Curt.*

smīlax, ăcis, *f.* [σμῖλαξ] die Stechweide, dah. perſonif. das in eine Stechweide verwandelte Mädchen, *Ov.*

Sminthĕus, ei, *m.* [Σμινθεύς] Zuname des Apollo, v. Smintha, einer Stadt in Troas, od. v. σμίνθος (Maus), der Mäuſetödter, *Ov.*

Smyrna (Zm.), ae, *f.* [Σμύρνα] berühmte Hauptſtadt in Jonien. Dav. **Smyrnaei**, ōrum, *m.*

sŏbŏles ſ. suboles.

sōbrĭē, *adv.* [sobrius] 1) nüchtern, mäßig. 2) beſonnen, vernünftig, *Plaut.*

sōbrīna, ae, *f.* [sobrinus] zweites Geſchwiſterkind, Muhme, *Plaut. Tac.* — **sōbrīnus**, i, *m.* [ſt. sororinus v. soror] zweites Geſchwiſterkind, Vetter.

sōbrius, *adj.* [se-ebrius] 1) nüchtern, nicht betrunken, homo; *pocula woraus man ſich nicht berauſchen kann, *lympha (Waſſer); *nox ohne Zechen verbracht, †convictus; †tempus in welcher Jmd. noch nicht betrunken iſt. 2) nüchtern, mäßig, enthaltſam. 3) *tp.* vernünftig, verſtändig, beſonnen, homo, orator; (*Plaut.*) opera.

†**soccŭlus**, i, *m.* [*dem.* v. soccus] ein kleiner Soccus; meton., komiſcher Stil, *Quint.* 10, 2, 22. — **soccus**, i, *m.* eine Art niedriger=, =leichter Schuhe, bei den Griechen im häuslichen

Leben gebraucht; vorzugsweise Tracht der Schauspieler in der Komödie (vgl. cothurnus); socco non astricto etc. s. percurro II) 1); dah. *a*) die Komödie, hunc pedem (iambos) socci cepere wurde in der Komödie gebraucht, *Hor.* *b*) der komische Stil, carmina socco digna, *Hor.*

sŏcer, ĕri, *m.* (Nebenf. **sŏcĕrus,** einm. *Plaut. Men.* 5, 5, 54.) [ἑκυρός] der Schwiegervater; (*Ter.*) noster (meines Sohnes) s. venit; **pl.*, die Schwiegerältern; *hostes verschwägerte.

sŏcia s. socius. — **sŏciābĭlis,** e, *adj.* [socio] (selt.) gesellig, verträglich, consortio inter reges, *Liv.* — **sŏciālis,** e, *adj.* [socius] *a*) *zur Ehe gehörig, ehelich, torus; amor; anni. *b*) die Bundesgenossen betreffend, der Bundesgenossen, lex; foedus; fides; exercitus; bellum mit den rc.; dii bei dem Abschluß des Bundes angerufen, *Liv.* 3, 18, 3.; *subst.* cuncta (*n.*), *Tac.* Dav. **sŏcĭālĭtĕr,** *adv.* wie ein guter Genosse, cameradschaftlich, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 258.

sociennus, i, *m.* = socius 2), einm. *Plaut. Aul.* 4, 4, 32. — **sŏcĭĕtas,** ātis, *f.* [socius] 1) *abstr.* die Genossenschaft, die Gesellschaft, Theilnahme an Etw., Gemeinschaft, Verbindung (durch Uebereinkunft mit Jmdm. zu gemeinschaftlicher, gleicher Unternehmung, Arbeit u. Gefahr; vgl. socius), sceleris, regni; hominum inter ipsos; nulla s. nobis cum tyrannis est; generis humani; inire, coire, statuere, conflare, conciliare s.; venire in s. laudum alcjs Theilnehmen an rc. 2) **concr.*, esurire coepit s. fera 3) in politischer Beziehung, *a*) das Bündniß zwischen zwei Völkern od. Fürsten, s. facere, conjungere, habere cum alquo; foedus ex societate facere; s. foedere confirmare; s. belli facere. *b*) die Handelsgenossenschaft, Compagnie in Handelsgeschäften, s. facere; s. gerere führen, besorgen; judicium societatis wegen Untreue Jmds. gegen seinen Handlungscompagnon; insbes. die Compagnie der Generalpächter zu Rom, magister societatis; Bithynica; earum provinciarum der Einkünfte der Provinzen; omnes s., quarum ex numero multi hic sedent judices.

sŏcio, 1. [socius] 1) verbinden, vereinigen, gemeinschaftlich machen, quocum me uno vel maxime cum vetustas tum amicitia etc., *Cic. p. Planc.* 40, 95.; eam vim rerum cognitionemque cum ejus scientia atque exercitatione, *Cic. de or.* 3, 32, 131.; periculum vitae tuae mecum theilen, *Cic. p. Planc.* 30, 73.; *gaudia longae vitae cum alqo; *cubilia cum alqo ehelich beiwohnen; †neminem cum ipso sermonem reden; *se alcui vinclo jugali; *verba socianda chordis; *carmina nervis; *reliquias Danaum urbe aufnehmen in rc.; sociari facinoribus sich betheiligen an rc., *Liv.*; sanguinem (Verwandtschaft, Familie), *Liv.*; consilia coetusque hominum jure sociati, quae civitates appellantur, *Cic. r. p.* 6, 13. 2) Etw. gemeinsam unternehmen, verrichten, sociari parricidium, *Just.*; *sociati parte laboris functus.

sŏcĭŏfraudus, *adj.* [socius u. fraus] den Kameraden betrügend, einm. *Plaut. Ps.* 1, 3, 128.

sŏcius, 1) *adj.* gemeinsam, verbunden, gemeinschaftlich, *lingua; *lectus, das Ehebett; *regnum; *s. vias carpere; *per spes nunc s.; †s. victorias potuisse tradi. Insbes. in politischer Beziehung verbündet, urbs; civitas; *agmina; *classis. 2) *subst.* **-us,** i, *m.* (*gen. pl.* auch socium, *Plaut. Prop. Liv.*) u. **-a,** ae, *f.* der Genosse, Gefährte, Gesellschafter, die -in (durch Uebereinkunft mit Jmdm. zu gemeinschaftlicher od. gleicher Thätigkeit, Arbeit, Gefahr verbunden od. wenigstens in einem ernsten Verhältniß zu ihm stehend; vgl. consors, adjutor, sodalis, comes), vel particeps vel s. vel minister consiliorum tuorum; laborum, periculorum meorum; belli; amentiae scelerisque; habere alqm s. culpae; s. et consortem gloriosi laboris amiseram; cum se victoriae Pompeji comitem esse mallet quam s. Caesaris in rebus adversis; vitae socia virtus; nocte; eloquentia pacis est comes otiique s.; alia (causa est) aliquid adjuvans et efficiendi s. quaedam; *sanguinis, der Verwandte, insbes. der Bruder; *tori, Gatte, Gattin; (*Sall.*) nulla pro socia (als Ehefrau) obtinet; *sorores s. impietatis habet. Insbes. *a*) in politischer Beziehung, der Bundesgenosse, speciell *pl.*, die römischen Bundesgenossen, die mit Rom verbündeten italienischen Völker, unter denen die Latiner eine bevorrechtete Stellung einnahmen (vgl. Latinitas unter Latium), weshalb sie aus der Allgemeinheit der socii besonders genannt werden, s. et Latini, s. nomenque Latinum, s. et nomen L.; (*Aur. Vict.*) socios et Latinum; ex s. nostris (= ex agro sociorum n.) praedam agentes, praedator ex sociis, *Sall.* *b*) *t. t.*, der Genosse in irgend einer Geschäftsverbindung, -Geschäftsunternehmung, s. putandi sunt, quos inter res communicata est, *Cic. Verr.* 3, 20, 50.; non fraudem s. puerove incogitat ullam pupillo, *Hor. ep.* 2, 1, 121 f.; vacca et capella etc. s. fuere cum leone in saltibus, *Phaedr.*; der Handelsgefährte, Compagnon in Handels- u. Geldgeschäften, auch socii = publicani; als jurist. *t. t.*, pro s. (in einem Processe wegen Betruges gegen seinen Compagnon) damnari.

sōcordia, ae, *f.* [socors] 1) †die Geistesschwäche, Bornirtheit. 2) die Sorglosigkeit, Fahrlässigkeit, Schlaffheit. — **sōcordius,** *adv.* [socors, *comp.* zu dem ungebräuchl. *pos.* socorditer] sorgloser, fahrlässiger, schlaffer, Albanis res acta, *Liv.*; s. asservari, *Curt.*; s. agentem, *Tac.* — **sōcors,** dis, *adj.* [se-cor] 1) geistesschwach, bornirt, homines non s.; stolidos ac s.; ipsius natura; †Sejanus nimiâ fortunâ s.; †ingenium; †animus. 2) sorglos, fahrlässig, schlaff; (*Tac.*) m. *gen.*, futuri.

Sōcrătes, is, *m.* [Σωκράτης] 1) der berühmte griechische Philosoph. Dav. **-tĭcus,** *adj.* [Σωκρατικός]; *pl.* **-tĭci,** ōrum, *m.* die Schüler-, Anhänger des Sokrates. 2) ein Feldherr Alex. des Gr., *Curt.*

sŏcrus, us, *f.* [ἑκυρά] die Schwiegermutter.

sŏdālĭcius (nicht -tius), *adj.* [sodalis] 1) (selt.) kameradschaftlich, gesellschaftlich, *jure s.; s. juris sacramento quodam nexi, *Just.* 2) *subst.* **-ium,** ii, *n.*, *a*) Genossenschaft, Kameradschaft, *fraternum vere dulce s. *b*) eine Verbrüderung, †im guten Sinne; in üblem Sinne, eine Auffrischung der sodalitates [vgl. sodalitas *b*)] in anderer Form, welche Tribusgenossen zu der Aufgabe vereinigten, eine bestimmte politische Ansicht zu verfolgen (darum als collegia zu betrachten [vgl. collegium 2)], sowie sie auch auf Inschriften vollständig collegia sodalicia heißen), u. vor Gericht u. bei Wahlen in der Weise der früheren sodalitates zur Zeit deren Entartung zu

wirken trachteten, also politische Clubbs innerhalb der Tribus, die oft v. den Candidaten selbst erst gegründet waren u. deren hauptsächlicher Zweck darin bestand, die Bestechung zu organisiren u. in ihre Hand zu nehmen, um v. dem Haupte des Candidaten die Klage des ambitus wo möglich abzuwehren. Vgl. *Cic. p. Planc.* 15, 37. 19, 46. Köpke Einleit. zu *Cic. p. Planc.* S. 16 ff. Gegen sie war gerichtet die lex Licinia de sodaliciis im J. 55 v. Chr.

sŏdālis, is, *m.* 1) der Kamerad, Gespiele, Gefährte in geselligen Vergnügungen, Uebungen u. dgl., insbes. Tischgenosse, Zechbruder, ad sodalem tuum; *hiemis (v. Hebrus); *Veneris (v. Mischkessel); *tp.* in Etw. ein Kamerad, ähnlich, ille s. erat istius in hoc morbo. 2) das Mitglied einer Verbrüderung, -Genossenschaft, *a*) in gutem Sinne, Mitglied einer religiösen Opfer- u. Schmausgesellschaft [s. sodalitas *a*)], Antonio nonne s. — defuerunt? *Cic. p. Sull.* 2, 7.; vgl. Halm z. d. St.; habui semper sodales, *Cic. Cat. m.* 13, 45.; insbes. Mitglied eines Priestercollegiums; †v. den Eigenpriestern der vergötterten Kaiser. *b*) in üblem Sinne, Theilnehmer an einer unerlaubten Verbindung, Spießgesell [s. sodalitas *b*)], ejusdem prope s. Dav. **sodalĭtas,** ātis, *f.* die Genossen-, Kameradschaft, Busenfreundschaft, officia s. familiaritatisque; homo summâ s. der die meisten Busenfreunde hat; *concr.* ego de s. solus sum orator datus, *Plaut.*; insbes. eine Genossenschaft, Verbrüderung, *a*) ursprüngl. in gutem Sinne, religiöse Opfer- u. Schmausgesellschaften zur Besorgung gewisser öffentlicher sacra innerhalb einer u. derselben Tempelgemeinde, deren Mitglieder (sodales) einander nicht gerichtlich verfolgten, sondern zu gegenseitiger Vertheidigung beitrugen, s. me quaestore constitutae sunt etc., *Cic. Cat. m.* 13, 45. *b*) in üblem Sinne, geheime Verbindungen, Clubbs, die dadurch entstanden, daß die sodales auch die Candidaten aus ihrer Mitte aus allen Kräften unterstützten u. auch unerlaubte Mittel (Bestechung ꝛc.) zur Erreichung politischer Absichten anwendeten, dah. die sodalitates im J. 56 v. Chr. durch das senatus consultum 'ut sodalitates decuriatique discederent' *Cic. Qu. fr.* 2, 3.) aufgehoben wurden. S. Köpke Einleit. zu *Cic. p. Planc.* S. 14 f. Vgl. Marquardt röm. Alterth. IV. S. 145 ff.

sōdēs [aus si audes nach *Cic. or.* 45, 154., aber audes nicht = audies, was auch *Cic.* a. a. O. nicht behauptet (vgl. Peter z. d. St.), sondern v. audeo, w. s.] (Convers.) wenn es dir gefällig ist, gefälligst, doch, dic s., jube s.; at scin' quid, s., *Ter.*; corrige, s., hoc, *Hor.*, me (*sc.* relinque), s., *Hor. sat.* 1, 9, 41.

Sogdiāna regio, Landschaft in Asien zwischen dem Jaxartes u. Oxus, j. Buchhara u. ein Theil noch j. Sogd; *subst.* **-āni,** ōrum, *m.*, *Curt.*

sōl, is, *m.* 1) die Sonne, s. ortus, oriens s., oriente s. s. orior 1); solis ortus s. ortus 1); *primus; *veniens; *cum s. novo s. novus 1); *surgente a s.; occidens etc. s. 2. occido 2); solis occasus s. occasus 1); *s. medio s. medius *A*) 1); *s. supremo s. superus III) *A*) 2); *cum s. Oceano subest s. subsum 1); duos s. visos; s. mihi excidisse e mundo videtur, ich hatte mir des Himmels Einfall vermuthet; sprichw. nondum omnium dierum sol occidit, es ist noch nicht alle Tage Abend, *Liv.*; si hoc uno quicquam sol vidisset indignius, *Cic. off.* 2, 8, 28.; plura quam sol videt, victoriâ lustrare, *Curt.*; s. duobus mundus regi non potest, *Curt.*; sehr verschieden aufgefaßt b. *Hor. ep.* 1, 20, 19. cum tibi s. tepidus plures admoverit aures, am wahrscheinlichsten jedoch 'wenn die Frühlingssonne eine größere Zahl v. Hörern dir zuführt'; vgl. Krüger z. d. St.; *terrae alio s. calentes (zur Bezeichnung der Weltgegend); *et s. melius nitent im Bilde, v. Augustus, dessen Ankunft Glück u. Freude verbreitet; personif., der Sonnengott, der Phöbus der Griechen, später mit Apollo identificirt; als Gottheit der Perser, *Curt.* (vgl. Mithres). 2) meton., *a*) Sonnenschein, -strahl, -wärme, -hitze, Sonne, Diogenes Alexandro: Nunc quidem paululum, inquit, a sole; (*Ter.*) in sole lectulos faciendos; *ad solem; *cum sole; *sub sole; ambulare in sole; *s. tepescere nullo; *sole fatigare; †sole premi; †vix in densam umbram cadente s.; *nimius; †sole pisces durati; *repercussum sole lumen; unam mehercule tecum apricationem in illo Lucretino tuo s. malim; pro isto asso s.; †seu s. seu imber esset; *patiens pulveris atque s.; *Libyco s. perusta; *acrior; *gravis; †aestivus; †vapor, †vis solis; *pl.*, Sonnenstrahlen, -blicke, *s. nocent capiti; *perusta solibus uxor; *maturis s., *solibus aptus s. aptus II); †cornua, tubas, sudorem, pulverem, s.; *sonnige Tage, si numeres anno s. et nubila toto. *b*) *der Tag, huncine s. tam nigrum surrexe mihi; o sol pulcher; *pl.*, tres s. erramus; hiberni; *tp.* α) zur Bezeichnung öffentlicher Thätigkeit, -Arbeit, des öffentlichen Auftretens, -Lebens, der Oeffentlichkeit, procedere in s. et pulverem; doctrinam in s. et pulverem producere; cedat umbra soli dem Kriegsdienst [vgl. umbra 2) *b*)]. β) (selt.) v. einer ausgezeichneten Person (vgl. lumen, lux), P. Africanus, sol alter; (*Hor.*) Brutum solem Asiae appellat. γ) bei geograph. Namen, fons Solis, in Marmarica, *Curt.*

sōlāciŏlum (nicht solat.), i, *n. dem.* v. solacium, einm. *Ct.* 2, 7. — **sōlācium** (nicht solat.), ii, *n.* [solor] der Trost, afferre alcui s.; hoc mihi est solacio; quod (*conjct.*) de sua salute impetraverit, fore etiam reliquis ad suam spem solacio, *Caes. b. c.* 1, 22, 6.; †ex maerore s. (*pl.*); †honestis s.; vacare culpa magnum est s.; spei majoris avertendae (um ꝛc.) s. (ein Schmerzensgeld) objectum censebant, *Liv.* 5, 24, 5. Dav. *a*) der Trost, Linderung, Zuflucht in der Noth, calamitatis; †campum M. s. populo Rom. patefecit; †erit confusioni meae (mir in ꝛc.) non mediocre s., si etc. *b*) *der Tröster, *die Trösterin, *pl.*, aves s. ruris; dicta, duri s. casus; spes et s. nostri. — ***sōlāmĕn,** ĭnis, *n.* [solor] das Trost-, Linderungsmittel, der Trost.

sōlāris, e, *adj.* [sol] zur Sonne gehörig, Sonnen-, *lumen. — **sōlārium,** ii, *n.* [sol] 1) eine Sonnenuhr, dergleichen auf dem Forum zu Rom war; dah. non ad s. versatus est ist nicht auf dem Forum abgeschliffen. 2) (*Plaut. Suet.*) jeder der Sonne ausgesetzte Ort, ein Erker, flaches Dach, Söller, eine Terrasse, neque s. neque hortum.

sōlātium, sōlātiŏlum s. solacium, solaciolum.

***sōlātor,** ōris, *m.* [solor] (selt.) der Tröster.

soldum s. solidus 2) *b*) u. *c*).

soldurii, iōrum, *m.* [verw. m. 'sollen'] die Jmdm. durch ein Gelübde auf Leben u. Tod Verpflichteten, die Getreuen (vgl. devotus), *Caes. b. G.* 3, 22, 1.

sŏlea, ae, *f.* die Sandale, Schnürsohle (die nur die Fußsohle bedeckte u. mit Riemen u. Bändern oberhalb festgebunden wurde; vgl. calceus); sie wurde v. Männern u. Frauen getragen, aber nur zur Hause, u. wenn man sich zu Tische legte, legte man die Sandalen ab u. ließ sie sich beim Aufstehen v. den Sklaven wiedergeben, dah. demere, poscere soleas, *Plaut. Hor.*; übertr., wegen der Aehnlichkeit, *a*) s. ligneae, eine Art v. Fußfesseln. *b*) der Zungenfisch, eine Art Schollen, *Plin. ep.* Dav. *A*) **sŏleārius**, ii, *m.* (selt.) der Sandalenträger. *B*) **sŏleātus**, *adj.* Sandalen tragend.

sōlemnis, **sōlennis** etc. s. sollemnis etc.

sŏleo, solĭtus sum, — 2. 1) pflegen, gewohnt sein (zunächst nur v. häufiger Wiederholung einer Handlung od. eines Ereignisses; vgl. consuesco), m. *inf.*; in Zwischensätzen oft absol., ut soleo, ut solet (= ut s. facere), wie ich pflege, wie er pflegt, nach meiner ꝛc. Gewohnheit, *Ter. Cic.*; ut solet fieri, quod in adversis rebus s. fieri, *Curt.*; häufiger bl. ut solet (= ut s. fieri) wie gewöhnlich, wie in der Regel (vgl. ut assolet); uti plerumque od. in plerisque negotiis solet; id quod od. quod in tali re s.; quod plerumque in atroci negotio s.; praeterquam in navali certamine s., gegen die Regel im ꝛc., *Liv.*; quod prava ambitio s., *Sall. Jug.* 96, 3.; ut praetores s. (*sc.* edicere), *Cic. off.* 3, 24, 92.; solita (*sc.* vetare) si qua id fortuna vetabit, *Verg. Aen.* 9, 214. u. Ladewig z. d. St.; *partic.*, *a*) solens, nach Gewohnheit, s. sum, ich bin gewohnt, *Plaut.* *b*) solitus als *adj.*, gewöhnlich, solitum quicquam liberae civitatis, etw., was der Regel nach zu einem Freistaate gehöre, =in einem ꝛc. Gebräuchliches, *Liv.* 3, 38, 9.; armamenta liburnicis s., *Tac.*; honores, *Tac.*; exercitationes, *Suet.*; *mos; *artes; *locus; *s. toro; *subst. n. sing.* das Gewöhnliche, die Gewohnheit, *s. tibi (*sc.* est); *praeter (gegen) s.; †supra, ultra s.; *abl. b. comp.* (vgl. Zpt. §. 484.), solito magis, magis s. als gewöhnlich, citatior s. amnis, *Liv.*; *s. uberior; *s. formosior; *s. velocius, *s. citius. 2) fleischlichen Umgang haben, cum viris, *Plaut.*; Maeciliam, *Ct.*

sōlers, **sōlertia** s. sollers etc.

Sŏli, ōrum, *m.* [Σόλοι] Stadt in Cypern, durch Tigranes verheert, v. Pompejus aber wieder hergestellt; dah. Pompejopolis genannt.

sŏlĭdē, *adv.* [solidus] *tp.* gehörig, wahrhaft, tüchtig, scire, s. sycophanta est, *Plaut.*, gaudere, *Ter.*; s. est imaginosa, *Ct.* — **sŏlĭdĭtas**, ātis, *f.* [solidus] die Dichtheit.

sŏlĭdo, 1. [solidus] 1) dicht=, fest=, derb machen, befestigen, auch ganz machen, *area cretâ solidanda tenaci bekleiden; †muros; (spät.) arenae aggestu ad terrae speciem via solidata; †aedificia ipsa certa sui parte sine trabibus saxo Gabino Albanove solidarentur; †qua (vi) fracta solidantur. 2) *tp.* befestigen, einm. *Aur. Vict. Caes.* 33, 11. — **sŏlĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) v. Natur fest, compact, derb, nicht hohl, =locker, =löcherig; gediegen, massiv, fest ꝛc., columna; corpus; paries; sphaera s. atque plena; nihil concreti, nihil s., nihil expressi, nihil eminentis; columna aurea, *crateres auro s., †vasa auro s.; *ex s. elephanto (Elfenbein), *s. de marmore templum; *ripa; *adamas, *solidissima terra; *tori Herculis; *telum; *subst. sing. n.* etw. Festes, *fragili quaerens illidere dentem offendet solido d. i. das dem Zahne des Neides Widerstehende; †incertae undae superjacta, ut solido, ferunt; †fundamenta per s. subdidit; *pl. n.*, dichte Körper, z. B. Kugeln; insbes. fester u. dichter Boden, solido procedebat elephantus, *Liv.*; *in solido puteum demitti; *fossa sit ad solidum bis auf den Grund; *alte finditur in solidum cuneis via in den Kern (des Stammes); *tp.* Festigkeit, Sicherheit, *multos in solido rursus Fortuna locavit; (*Curt.*) nostra gloria, cum sit ex solido. 2) *tp.* *a*) *unerschütterlich, fest, mens; ähnlich s. (eine geschlossene, zuverlässige) et robustam et assiduam frequentiam praebuerunt, *Cic. p. Planc.* 8, 21. u. Köpke z. d. St. *b*) reell, wahrhaft, bleibend, gediegen, gaudium, beneficium, *Ter.*; est gloria s. quaedam res et expressa, non adumbrata; indicia s. atque expressa; effigies justitiae; suavitas; laus; libertas; utilitas; nihil, quod s. tenere possis; non tam s. quam splendido nomine; †s. domi quies; †s. et robusta eloquentia; †nihil solidius habere; *inane abscindere soldo (st. solido). *c*) ganz, vollständig, usura; annus; *partem solido demere de die (im Ggs. zu den Nebenstunden); consulatus; s. stipendia accipere; *vires; *viscera; *subst. n.* das Ganze, die ganze Summe, s. solvere; †creditores in solidum appellare; *soldum (st. solidum) reddere; *ut decies solidum (ganze zehnmal hunderttausend Sesterzen) exsorberet.

sōlĭferreum s. solliferreum.

solistimum tripudium s. tripudium *b*).

sōlĭtārius, *adj.* [solus] alleinstehend, ohne Gesellschaft Anderer, einsiedlerisch, in der Einsamkeit lebend, ungesellig, auch abgesondert, einzeln, s. homini atque in agro vitam agenti; natura nihil s. amat, s. non posset virtus ad ea pervenire; omnem naturam, quae non s. sit neque simplex sed cum alio juncta etc.

sōlĭtūdo, ĭnis, *f.* [solus] 1) die Einsamkeit, Menschenleere, die Einöde, loci; discedere in alqas s.; in agris; in foro ab oratoribus; †dimidia parte terrarum s. (die Hälfte ꝛc. zur Einöde), †in Asia s. facere; †hosti (*dat. incomm.*) s. facere; vestro consessu et hoc conventu pro summa s. s. 1. pro 2) *b*); †(*pl.*) Scytharum, Numidiae; †fugae s. captat um durch sie zu fliehen; auch bl. Zurückgezogenheit v. lebhaftem Verkehr, vivere in s., *Cic. off.* 3, 5, 25. u. Gruber z. d. St.; ungew. m. *gen. obj.*, Mangel=, Leere an ꝛc., ea s. magistratuum, *Liv.* 6, 35, 10.; in hac tum omnis humani cultus s., *Curt.* 7, 3, 12. 2) die Verlassenheit, Hülflosigkeit, viduarum, liberorum; ejus; tua; eadem.

sŏlĭtum, **-tus** s. soleo.

sŏlium, ii, *n.* 1) der erhabene u. ansehnliche Sitz; insbes. *a*) der Thron, Königssitz, *für Jupiter; dav. königliche Würde, Königsgewalt, in paterno s. collocare, *Liv.*; *s. scaeptroque potitus; †solio depellere; †Arsacidarum. *b*) für die Götter in den Tempeln. *c*) der Sessel, worauf die Rechtskundigen zu Hause sitzend den Clienten Bescheid gaben od. Rechtsfragen beantworteten. 2) eine Badewanne. 3) †ein steinerner Sarg, Sarkophag.

sōlĭvăgus, *adj.* [solus u. vagus] 1) allein her=

umstreifend, bestiae; coelum sich allein bewegend. 2) auf sich beschränkt, vereinzelt, s. cognitio et jejuna.

sollemnis (nicht sollennis, sōlemnis, sōlennis; vgl. Br. S. 60.), e, *adj.* [sollus = totus, u. annus], 1) jedes Jahr zu einer bestimmten Zeit u. mit einer gewissen Feierlichkeit geschehend, alljährlich gefeiert, -wiederkehrend, jährlich (vgl. anniversarius, annuus, status), sacra; sacrificia; dies deorum festi ac s.; ab Vulscis et Aequis statum jam ac prope s. in singulos annos bellum timebatur; idus tum Majae s. ineundis magistratibus erant. 2) indem bald der eine, bald der andere Begriff vorherrscht, *a*) feierlich, festlich, religiones; verba; epulae; ludi; *dies; *arae. Insbes. als *subst.*, sollemne, is, u. häufiger *pl.*, die Feierlichkeit, s. clavi figendi; Fidei s. instituit; sollemnia ludorum; †funeris; insbes. *pl.*, Opfer, haec, *Verg.*; exta sollemnium, *Liv.* *b*) bei bestimmten Gelegenheiten geschehend, gewöhnlich, üblich, gewohnt, lascivia; officium; (im Zshg.) tot (dies) s. sunt werden regelmäßig als Bedenkzeit gegeben, *Liv.* 1, 32, 9.; †mos; *opus; *acervi auf gewöhnliche Weise gehäuft, *ignis; *subst. n.* der Gebrauch, die Gewohnheit, nostrum illud; inter cetera s.; *sollemnia (auf die alltägliche u. gewöhnliche Weise) insanire; mansit s., ut, *Liv.*; s. est m. *inf.*, *Hor.*; s. est mihi m. *inf.*, *Plin. ep.* Dav. **sollemnĭtĕr** (nicht sollenn., solemn., solenn.), *adv.* feierlich, omnia peragere.

sollers (nicht sol.), tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [sollus = totus u. ars] (eigtl. 'ganz Kunst', Ggs. iners) kunstfertig, erfindungsreich, wer praktisches Genie besitzt, geschickt, gewandt, quo quisque est sollertior et ingeniosior, eo etc., sollertissimus omnium factus est; genus acuminis; descriptio; agricola; (*Ter.*) adulescens; natura; providentia; *Ulixes; *manus; *custodia; *subst.* callidi sollertesque; *m. *gen.*, lyrae; *m. *inf.* Dav. *a*) **sollertĕr,** *adv.* *m. *comp.* u. *sup.* geschickt, klug, listig. *b*) **sollertia,** ae, *f.* die Kunstfertigkeit, Geschicklichkeit, Erfindsamkeit, naturae; judicandi; in üblem Sinne, Schlauheit, in omni re fugienda est talis s.

sōllĭcĭtātio, ōnis, *f.* [sollicito] 1) die Beunruhigung, nuptiarum (wegen der rc.), *Ter.* 2) die Aufwiegelung, Aufhetzung. — †**sollĭcĭtē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [sollicitus] sorgfältig, angelegentlich.

sōllĭcĭto, 1. [sollicitus] 1) *heftig bewegen, -erregen, -erschüttern, ferro humum; sollicitanda tamen tellus (aufzuwühlen) pulvisque movendus; spicula dextrâ; freta remis; feras jagen; stamina docto pollice rühren; spicula schütteln; malâ copiâ aegrum stomachum angreifen. 2) *tp.* *a*) erschüttern, wankend machen, pacem; statum quietae civitatis. *b*) geistig erregen, beunruhigen, bekümmern, alqm; libido et ignavia semper animum excruciant et s.; multa me s. anguntque; †sollicitari metu, †rebus; *aegram; *ea cura quietos; reizen, aufreizen, -regen, -bringen, -wiegeln (zu einem Entschluß, Affect, einer Thätigkeit, durch feinere Mittel zu bewegen suchen; vgl. vexo, lacesso), †in his (praediis) me multa; *voluptas concubitus; *lentum cupidinem cantu tremulo locken; *ipsam ingentibus donis zur Wollust reizen; *fidem pudicam donis; sollicitatus (aufgebracht) Juppiter, *Liv.*; civitates; exercitum, milites; plebem; *servitia; quid se jam senem, id aetatis; sollicitatus ab Arvenis pecuniâ, †alqm pecuniâ ad perniciem alcjs; †alqm ingentis pecuniae spe; *judicium donis bestechen; servum ad venenum dandum; sollicitatis ad defectionem animis; †animos militum praemiis; legatos tumultus excitandi causâ; alqm, ut; *maritum precibus, ne; †im besseren Sinne, praeceptores (zum Hierherkommen bewegen); me in Formianum; antequam est ad hoc opus sollicitatus; hos lacus iste, ut.

sollĭcĭtūdo, ĭnis, *f.* [sollicitus] die Bekümmerniß, Besorgniß, der Kummer, animi; s. alcui afferre, afficere alqm sollicitudine; sollicitudines leniuntur; publica in Bezug auf den Staat; sollicitudine (durch Theilnahme) excitata (turba); auch (*Quint.*) unruhige Spannung, ängstliche Sorgfalt, cum favore ac s. optimus quisque legendus est; sed diligenter ac paene ad scribendi s. = ita ut lectio accedat ad sc. s.; hanc moram et s. initiis impero.

sollĭcĭtus, *adj.* m. †*comp.* [sollus = totus u. cieo] 1) *in Bewegung gesetzt, erregt, rates; mare. 2) *tp.* *a*) v. Personen, besorgt, unruhig, ängstlich, bekümmert, civitas; (*Curt.*) invicem suspecti ac s.; animo s. esse; de alqa re; *s. sunt pro nobis; †aut pro vobis sollicitior aut pro me securior; m. ne; meam vicem, *Liv.*; s. habere (bekümmern) alqm; (*Planc.* in *Cic. ep.*) sollicitiorem hominem meminem fuisse; *beschäftigt, tibi s.; v. Thieren, unruhig, canes, s. animal ad nocturnos strepitus, *Liv.*; *canes; *equus; *lepus. *b*) v. Sachen, voller Unruhe, -Sorge, unruhig, gestört, in tyrannorum vita omnia sunt s.; nox; cupiditas consulatus; spem meam dubiam et s. facis; mihi hoc imperium re ipsa grave ac s. esse; pax certamine patrum et plebis, *Liv.*; *amores; *cura; †taedium s. taedium; *timor; *metus; *opes; *sedes; *ex Helicone fuga.

sollĭferreum (sol.), i, *n.* [sollus = totus u. ferrum] ein ganz aus Eisen bestehendes Geschoß, Eißengeschoß, *Liv.*

Sŏlon (Solo), ōnis, *m.* [Σόλων] 1) der berühmte Gesetzgeber Athens. 2) Befehlshaber in Pydna.

Sŏlonium, ii, *n.* od. **Solonius ager,** eine Gegend in Latium.

sōlor, *dep.* 1. 1) trösten, diffidentem verbis suis, *Plaut.*; *alqm; *fessos opibus amicis erquicken; *occasum Trojae, sich trösten über rc.; *se elementis sich begnügen od. beruhigen mit rc.; *spes me; *solantia tollite verba. 2) lindern, mildern, *curas; *metum; *lacrimas; *gravem aestum fluviis; *aegrum amorem testudine; *laborem cantu; *famem quercu; †desiderium fratris amissi nepote; †repulsam propinqua spes; †quam (noctem) multa variaque lumina; auch entschädigen, Ersatz gewähren, †alqm decies HS dote; *me silva etc. tenui ervo.

solstĭtiālis, e, *adj.* [solstitium] zur Sommersonnenwende gehörig, dies der längste; *tempus; *ortus solis im Sommersolstitium; orbis, Sonnenwendezirkel; *nox die kürzeste; meton., *a*) zum Hochsommer gehörig, Sommer-, s. tempore, mitten im Sommer; (*Plaut.*) herba, Sommergewächs, morbus, der Sonnenstich od. das heiße Fieber. *b*) zur Sonne gehörig, Sonnen-, orbis, *Liv.* 1, 19. — **solstĭtium,** ii, *n.* [sol-sisto] Son-

nenstillstand, -wende, insbes. die Sommersonnenwende, die Zeit der längsten Tage; *meton., die Sommerzeit, -hitze.

1. **sŏlum**, i, *n.* der unterste Theil einer Sache, der natürliche Boden, -Grund (als Basis eines darauf ruhenden Körpers; vgl. fundus, fundamentum, vadum), fossae; ab infimo s., v. unten an; clivus ad (bis auf) s. exustus est; *tp.* s. et quasi fundamentum oratoris; hoc quasi s. quoddam et fundamentum est; insbes. *a*) der Fußboden eines Zimmers, marmorea. *b*) die Fußsohle. *c*) *die Schuhsohle. 3) der Erdboden, die Erde, der Boden (als feste Grundlage des darauf Befindlichen; vgl. terra, tellus, humus), agri; exile et macrum; in sede ac s. nostro; haud secus quam stabili s. persultabant; muro — subjectis validis sublicis pro s. usus est; ut beluae audacter velut per s. ingrederentur; aequare solo s. aequo; ad s. diruta urbe, *Curt.* 10, 3, 7.; †ea quae solo continentur, liegende Gründe u. unbewegliches Besitzthum überh., †in solo collocare s. colloco 2) *c*); quodcumque in solum venit, ut dicitur, quod in s. geschwind einfällt. Hierv. *a*) das Land, der Boden, patriae; *pl.*, terrarum; solum vertere, mutare; *natale. *b*) *die Unterlage, Cereale v. Brod; s. subtrahitur navi das unter den Schiffen befindliche Meer; astra tenent coeleste s. (Gewölbe). *c*) eine Decke, ein Plateau, super pilas lapide quadrato s. stratum est, *Curt.* 5, 1, 33.

2. **sōlum**, *adv.* s. solus 2).

Soluntīnus, i, *m.* Einwohner v. Solus (Stadt an der Nordküste Siciliens); auch *pl.*

sōlus, īus (*dat.* solae, *Com.*), *adj.* [se m. Umlaut o] 1), alleinig, einzig, ausschließlich (v. Andern getrennt, mit Ausschließung v. Anderem, in Bezug auf ein Subject od. Object; vgl. unus), auch oft durch *adv.* nur, blos zu geben, tot mei solius solliciti sunt causâ, *Ter.* (vgl. Zpt. §. 424); solus regnat; zur Verstärkung mit unus verbunden, s. unum (einzig u. allein) hoc vitium, *Ter.*; uno illo s. antistite; res una solaque, das eine u. ausschließliche-, -allereinzige Mittel, *Hor. ep.* 1, 6, 1 f.; unumquemque, quod ipse reppererit, aut solum (für das einzig Mögliche) aut optimum judicare, *Curt.* 7, 4, 11.; me seduxit solum seorsum ab aedibus, *Plaut.*; rem narrabit sola soli, *Ter.*; quaerit ex solo (ihn unter vier Augen) ea quae etc., *Caes. b. G.* 1, 18, 2.; nec mihi soli versatur ante oculos (virtus illius) sed etiam posteris erit clara; quae sola divina sunt (s. m. divina zu verbinden), *Cic. Tusc.* 1, 27, 66.; solae (nur) triginta minae, *Plaut.*; novem s. diebus, solos novem menses; (Stoici) soli ex omnibus — dixerunt; *de modo viginti — restabam solus; auch v. einem besonders hohen Grad einer Sache [vgl. unus 2)], solus est homo amico amicus, s. id est carum mihi, *Ter.* 2) prägn., *a*) allein, einsam, qui divitiis soli incubuere; *ubi solus in silvis aevum exigeret; †ne solus (ohne Begleitung) — exirem; *incedo solus; *sola — bubo saepe queri; auch alleinstehend, verlassen (ohne Freunde ꝛc.), sola hic sum, *Ter.*; solus atque omnium honestarum rerum egens, *Sall.*; sola domo maeret vacuâ, *Verg.*; *verwittwet, solam vacuo tabescere lecto. *b*) v. Localitäten, einsam, wenig besucht, öde, terrae, *Plaut. Ter.*; *insula; *solo in monte; loci, loca; *angiportus, *litus, *agri; auch *s. sub nocte. Hierv. *adv.* **sōlum**, allein, blos, nur, ausschließlich (beschränkt ein Prädicat auf einen einzelnen Fall, mit Ausschluß alles Andern; vgl. modo, tantum), quae hominum s. auribus judicantur; majus bellum imminere arbitrabantur, quam si cum barbaro s. contenderent; bes. häufig non (nec, neque) s., sed (verum) etiam; non s. non, sed etiam, sed etiam non, sed ne — quidem; non s., sed ne — quidem, sed vix; non s., sed; vgl. sed; non s. — etiam (ohne sed) um den Satz m. etiam mehr hervortreten zu lassen, haec res non s. ex domestica est ratione; attingit etiam bellicam, *Cic. off.* 1, 22, 9.; (selt.) non s., sed — quoque, ut non cetera s. ex agris sed pecus quoque omne in urbem compelleretur, *Liv.* 2, 11, 3.; s. Weißenborn z. d. St.; bisw. steht solum, wo man solus erwartet, indem s. wie tantum, modo behandelt ist, si mea essent in te officia s.; non nobis s. nati sumus.

sŏlūtē, *adv.* m. †*comp.* [solutus] 1) frei, ungehindert, moveri; †lascivire. 2) leicht, ohne Schwierigkeit, s. et suaviter dicere; ita facile soluteque verbis volvebat — sententias, ut etc.; †solutius (fließender) promptiusque eloqui. 3) schlaff, nachlässig, quod ille tam s. egisset, tam leniter, tam oscitanter. — **sŏlūtilis**, e, *adj.* [solutus] (leicht) auseinandergehend, navis, einm. *Suet. Ner.* 34.

sŏlūtio, ōnis, *f.* [solvo] 1) das Gelöstsein, linguae, eine fertige Z. (gleichsam ein gelöstes Zungenband), *Cic. de or.* 1, 25, 114.; λύπην, quasi s. totius hominis, *Cic. Tusc.* 3, 25, 61. 2) die Bezahlung, Zahlung, rerum creditarum; s. impeditâ.

sŏlūtus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. solvo] (nachcl.) gelöst, dah. 1) frei, ungebunden, selbständig, fessellos, ungehindert; in übelm Sinne, zügellos, ausgelassen u. dgl. (vgl. liber), a cupiditatibus; s. liberque animus; permissa et s. licentia; civitatis voluntas (Ggs. virtus alligata); quo mea ratio facilior et solutior esse potest; (*Tac.*) maxime solutum et sine obtrectatore fuit m. *inf.*; optio eligendi; si s., si liberi (venerint); liberi ad causas et s. (unbefangen) veniebant; judicium senatus s. et liberum; genus hominum agreste, sine legibus, sine imperio, liberum atque s.; *vita solutorum miserâ ambitione gravique; *fenore; *famuli operum s.; praedia schuldenfrei; *s. in paupertate sorgenfrei, sorgenlos; si essent mihi omnia solutissima, wenn ich in Allem ganz freie Hand hätte; habere alqd in ipsis fructibus s. verfügbar, disponibel; Clodii praetura; vis plebis; †dicta factaque; *solutos qui captas risus hominum; pax languida et s. Insbes. *a*) v. Redner, gewandt, geläufig, s. atque expeditus ad dicendum; s. in dicendo; in explicandis sententiis; in übelm Sinne, sich gehen lassend, lässig, schlaff, s. et mollis in gestu; (*Liv.*) eo solutiore cura sorgloser; lenitas solutior; †sententia vel solutior vel mollior; (*Tac.*) Ciceronem a Calvo quidem male audisse tamquam s. et enervem. *b*) v. der Rede, prosaisch, ungebunden, oratio; freier gestaltet, ungerundet, locker, verba; *numeris fertur lege solutis (v. Pindar); nec vero haec s. nec diffluentia, sed astricta numeris etc.; (*Quint.*) est proxima (historia) poëtis et quodammodo carmen s.; †soluta (das Unrhythmische) componere. 2) (nachcl.) aufgelöst, locker, dah. entfernt, verscheucht, (*Ct.*) quid

solutis est beatius curis = als wenn man frei v. Sorgen ist.

solvo, solvi (*sŏlŭit, *sŏlŭisse), lūtum, 3. 1) Gebundenes od. überh. Befestigtes ablösen, lösen, los-, aufbinden, losmachen, öffnen, *vincla jugis, *Chio cado; *juga tauris; *funem a stipite, *funem arenâ; *a corpore bracchia od. nexus; *corollas de nostra fronte; *silicem radicibus losreißen; †vincula epistulae; †vinculum; *catenas; †laqueos; *frenum; *capillos, *crines herabhängen-, wallen lassen; *tunicas; *solutis Gratiae zonis entgürtet; *nodum; †naves v. einander nehmen; (*Com. Verg.*) alqm entfesseln; *equum senescentem abspannen, *canem; (*Brut.* in *Cic. ep.*) ergastula die Sträflinge, dag. b. *Caes. b. c.* 3, 22, 2. quibusdam solutis ergastulis v. geöffneten Sklavenzwingern; alqm, *Ter.*; epistulam; sollemnia vota wieder wegnehmen, *Plin. ep.* 10, 44. u. Döring z. d. St. [anders *b*)]; *ora (den Mund); *impia ora in adversos deos; *linguam ad jurgia; *artum hospitiis (*dat.*) animum, das verschlossene Gemüth öffnen für Erweisung v. Gastfreundschaften, d. i. gern auch einmal einen Gast bei sich sehen; trennen, †ordines; *commissas acies; *agmina; *amicos; *per te solvuntur amantes; als *t. t.*, *a*) s. ancoram, navem, naves, *†ratem, den befestigten Anker-, das am Lande befestigte Schiff lösen, den Anker lichten, absegeln, *classem, *fragilem mecum phaselon, *retinacula navis, *funem arenâ, *funem; *vela (spannen); *sinus etc. s. sinus 1); navis portu solvitur, *Plaut.*; naves conscenderunt et a portu s.; naves (*nom.*) ex superiore portu leni vento solverunt; Alexandreâ, portu; tertia fere vigiliâ; secundâ initâ vigiliâ. *b*) eine Schuld u. dgl. lösen, abtragen, ab-, bezahlen [vgl. pendo 2)], pecuniam debitam; pecunias creditas, †pecunias creditoribus; nihil pro frumento; aes alienum; litem aestimatam populo; solvendo non esse etc. s. sum 1) *d*); pro vectura; quas res nec dederunt nec s. nec fecerunt etc., in alter Formel b. *Liv.* 1, 32, 11.; ab alqo s. 2. a I) 2); (*Plaut.*) alqm bezahlen; dah. überh. abtragen, abzahlen, erweisen, si solveris (ea quae pollicitus es); vota, vota Jovi Hammoni erfüllen [vgl. 1)]; *praemia; omnia justa paterno funeri etc. s. justus 2); *exsequias rite, (*Tac.*) suprema alcui; capite poenas, mit dem Leben büßen; poenas justas et debitas; †poenas; *injuriam magnis poenis; (*Ter.*) fidem, sein Wort lösen, -halten; (*Cael.* in *Cic. ep.*) beneficia vergelten; *omnia Deiphobo s. et funeris umbris d. i. du hast dem D. (mir) im Leben u. im Tode alle Freundespflichten geleistet. *c*) v. einer Last, Verpflichtung, Sorge u. dgl., wie v. einer Fessel lösen, -entfesseln, befreien, alqm curâ et negotio; civitatem religione; alqm legibus dispensiren; volucres videmus passim ac libere solutas opere volitare; ego somno solutus sum; hunc ille scelere solutum (freigesprochen = absolutum) periculo liberavit, *Cic. p. Mil.* 4, 9.; *quis te s. Thessalis magus venenis, quis poterit deus? *te decem tauri totidemque vaccae, *ipse deus me; *me tener vitulus etc. wird mich v. meinem Gelübde entbinden (durch Opfern desselben); *senectus obducta fronte solvatur 'werde verscheucht v.' ꝛc.; *se longo luctu; *nec Rutulos s. nehme nicht aus; †cupiditates suas den Zügel schießen lassen ꝛc.; auch einen Vers in Prosa auflösen, ut si s. 'Postquam — refregit', *Hor. sat.* 1, 4, 60 f. 2) etw. Verbundenes auflösen, †pontem abbrechen; *navem zerschellen; *nivem schmelzen; *silices fornace; *hiems solvitur löst sich, schmilzt, thaut gleichsam auf = verschwindet; *terrae solutae gelockert; *solutae crinem; *viscera solvuntur gehen in Fäulniß über; *coelum in Tartara werfen in ꝛc.; *alta quies homines macht schlaff; †corpora (v. Alter); *solvuntur frigore membra; *solvi morte, *solvi = sterben; *corpus in Venerem; *in otia, *in somnos solvi versinken in ꝛc.; mens soluta somno [anders als *c*)]; *Rutuli somno vinoque soluti; *gaudio solvi; *alcui canentia, natantia lumina lösen u. schließen; dah. aufheben, entfernen, vertreiben, benehmen, traditum a prioribus morem; †istum morem; †leges; obsidionem (v. den Belagerern sowohl als den Belagerten, auch v. den entsetzenden Truppen), *Liv. Curt.*; †convivium; *foedera furto; *curam metumque dulci Lyaeo; *corde metum; *amores cantibus aut herbis; †noctem faces multae variaque lumina; *solventur risu tabulae s. tabula 2) *c*); auch entwickeln, captiosa.

Sŏlȳmī, ōrum, *m.* [Σόλυμοι] die früheren Bewohner Lyciens, *Tac. hist.* 5, 2.

somnĭcŭlōsē, *adv.* [somniculosus] (*Plaut.*) schläfrig, träge. — **somnĭcŭlōsus**, *adj.* [somnus] (selt.) schläfrig, träge, senectus.

***somnĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [somnus-fero] Schlaf bringend, *virga (Mercurii); *venenum erstarren machendes, narkotisches.

somnio, 1. [somnium] träumen, somnium mirum, *Plaut.*; de illo; me v. mir, *Ter.*; ovum von ꝛc.; id quod s., evadere; †eventura an contraria; †speciem Fortunae; totas noctes; m. *acc. c. inf.*, *Enn. Plaut. Suet.*; absol.; *tp.* träumen, Etw. sich einbilden, quas tu mihi tabulas etc.? quae tu s.! vigilans, *Plaut.*; portenta non disserentium sed somniantium philosophorum; m. *acc.*, Trojanum von ꝛc., *Cic. Att.* 9, 13, 6.; m. *acc. c. inf.*, *Plaut. Ter.* — **somnium**, ii, *n.* 1) der Traum, haec sunt s. fabularum wie sie in ꝛc. erzählt werden; Superbi Tarquinii; s. jucundissimis uti, †s. videre haben; personif., *pl.*, *Cic. Ov.*; auch **pl.*, der Schlaf. 2) *tp.* Traum, leere Einbildung, Wahn, somnium! Possen! tu nil nisi sapientia es, ille s. ein Träumer, *Ter.*; fabulae, s.; *Ter.*; *pl.*, Sabinorum; Stoicorum s. interpres; non philosophorum judicia sed delirantium s.; promissa et s. (träumerische Versprechungen v. Seelenwanderung) Pythagorea, *Hor.*

somnus, i, *m.* 1) der Schlaf (überh.; vgl. sopor), somnum capere non posse, nicht einschlafen können, tenere, sich des Schlafs erwehren; somno se dare, sich schlafen legen; proficisci ad s. s. proficiscor; *somnos ducere, Schlaf bringen od. schlafen; †servus ad somnum der während des Schlafes Wache hält; *somno mollior herba; prägn., plebis, der gesunde Schlaf des Armen, der nicht durch Ueberfüllung mit Leckerbissen gestört wird, zugleich auch die einfache u. frugale Kost desselben (Ggs. altilia), *Hor. ep.* 1, 7, 35.; *fatigatus ludo somnoque durch Schläfrigkeit (hom. καμάτῳ ἀδδηκότες ἠδὲ καὶ ὕπνῳ); †interruptum s. recuperare, wieder einschlafen; somno, in somnis, per somnum; im Schlafe; *der Todesschlaf, ferreus; longus; *die Zeit des Schlafens, die Nacht, *person. als Gott. 2) bildl., Versehen, Faselei,

*operi longo obrepere s. [vgl. dormito 2)]; Trägheit, Unthätigkeit, deditus ventri ac s.; somno nati; †s. et luxu pudendus; †somno aut libidinosis vigiliis marcidus; †vita somno languida.

sŏnābĭlis, e, *adj.* [sono] leicht tönend, klangreich, sistrum, einm. *Ov. met.* 9, 784. — **sŏnans**, tis, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. sono] tönend, †meatus animae gravior et sonantior; *longe s. (brausend) Aufidus; *concha schmetternd; v. Worten, †quod est sonantius et elatius (Ggs. tumidius); alia (verba) sonantiora, verba wohltönende, melodische, (*Plin. ep.*) in die Ohren fallende; in quibus (verbis) plenum quiddam et s. inesse videatur. — ***sŏnĭpēs**, pĕdis [sonus u. pes, mit dem Fuß tönend) *subst.* das Roß.

sŏnĭtus, us, *m.* [sono] das Getön, Getöse, Geräusch, Schall, Klang (vgl. strepitus), armorum; remorum; *tubarum; *lituo (verkürzt st. litui sonitu) tubae permixtus s.; *vocis; flammae das Knistern, *Nep.*; *acrem flammae s. (Geprassel) dabit (v. Proteus); *pedum Stampfen mit rc.; *Olympi, Krachen des Donners; verborum inanis; quae (eloquentia) cursu magno sonituque feretur; nosti s. nostros den Donner meiner Rede; sonitum reddere.

sŏnĭvius, *adj.* [sonus] ertönend, nur in der Auguralsprache, s. tripudium, v. Geräusch des herabfallenden Futters der weissagenden Hühner.

sŏno, ui, ĭtum, 1. [sonus] 1) *intrans.* einen Ton od. Schall od. Geräusch von sich geben, ertönen, tönen, erschallen, brausen, klingen, sich hören lassen u. dgl., tympana; *verbera; *plectra; *nunc mare nunc silvae Threicio aquilone; *amnis et Asia longe pulsa palus; *contra sonantem (weil v. Jupiter geschüttelt) Palladis aegida; *hirundo umida circum stagna schwirrt um rc.; *Cerberus; *vescia displosa; *aureus ex umero arcus et arma Dianae; *ingenti omnia plausu (*sc.* pennarum); *contento nervus ab arcu; *postes; *rixae; *clamore viri, stridore rudentes; *ripae schallen wieder; (*Liv.*) omnia passim mulierum puerorumque ploratibus, *luctus gemitusque; (*Curt.*) incendio silvae krachten; (*Tac. hist.* 4, 18.) ut virorum cantu, feminarum ululatu sonuit acies; (*Tac. Germ.* 3.) prout s. acies = prout barritus eorum in acie positorum ante pugnam s.; *gradibus compositis (v. jungen Pferden) = traben; (*Hor. epod.* 17, 40.) sive lyrâ voles sonari [daß die Lyra ertönt (nicht: daß du besungen werdest)] 'Tu pudica etc.' (als Object des Tönens). Insbes. v. Menschen u. Dingen, sich redend-, singend-, -lachend rc. hören lassen, oft m. einem adverbial. *acc. n.*, inani voce, leeres Wortgeklingel machen; Cotta contrarium Catulo; subagreste quiddam planeque rusticum; poëtis pingue quiddam et peregrinum sonantibus; homines inconditis vocibus inchoatum quiddam et confusum sonantes; bene, melius, optime (v. Worten); *amnis rauca sonans; *molle alcui, Jmd. nicht grimmig anbellen (v. Cerberus); *femineum, weiblich lachen; *mortale; *vox hominem klingt wie die eines Menschen, wie eine menschliche, menschlich, *euoe; *tale populus. 2) *trans.* a) Etw. ertönen-, erklingen-, schallen-, tönend hören lassen, *Albunea, nemorum quae maxima sacro fonte s. v. dem Rieseln der rc. große Haine; *s. quod vincat cornua tubasque; *os magna sonaturum; *sonante mixtum tibiis carmen lyra; *atavos sonans ruhmredig erwähnend. Dah. α) *singen, besingen, plenius aureo plectro dura navis — mala etc.; bella; te carmina nostra; magno nobis ore sonandus eris. β) durch die Stimme anzeigen, -verrathen, furem juvenci, einm. *Prop.* 4, 9, 13. b) lauten, klingen, bedeuten, haec duo (honestas et utilitas) verbo inter se discrepare, re unum s. (Einen Klang haben, Ein Ausdruck sein); quid s. haec vox voluptatis, id est, quae res huic voci subjiciatur. Dav. *†**sŏnor**, ōris, *m.* der Ton (insofern er vernommen wird). Dav. ***sŏnōrus**, *adj.* schallend, tönend, klingend, rauschend, cithara; aes; tempestas; fulmen.

sons, tis, *adj.* schuldig, sträflich, straffällig, *anima; *sanguis; *ulni; häufiger *subst.* der Schuldige, Straffällige, Missethäter (vgl. noxius, nocens, reus), nullo relicto s.; sontibus opitulari; sontes punire. [Gegend v. *Sôs.*

Sontiātes, um, *m.* Volk in Aquitanien, in der

sontĭcus, *adj.* [sons] gefährlich, übertr., causa, ein v. einer gefährlichen Krankheit u. dgl. hergenommener-, ein triftiger Entschuldigungsgrund, *Tib.*

sŏnus, i, *m.* [verw. m. τόνος] der Laut, Ton, Klang, Schall, das Getöse, lingua sonos efficit; tubae; signorum (der Signale); nervorum; Latinae linguae; dulcis; inanes s. fundere; *chorda sonum reddit; *asellus dedit ore sonos; ab acutissimo s. usque ad gravissimum; inflexus; *confusae urbis; ingenti s. fluminis, *Liv.*; aquae, *Curt.*; *s., quem referunt nostra theatra; †circumjecta nemora pestraeque quamcunque accepere vocem, multiplicato s. (Wiederhall) referunt; †redditus (clamor) nemora vallesque circumjectas terribili s. impleverat; *laetus, Jubelruf; -geschrei; *legitimus (des Verses); *tönendes Wort, Stimme, Rede, ficti; reddere, edere ore sonos, sonos peragere; cycni; tunc mens et s. relapsus. 2) die Art der Darstellung, der Ton, addidit historiae majorem s. Antipater; unus s. est totius orationis et idem stilus; Sophoclis.

sŏphistes, ae, *m.* [σοφιστής] ein Sophist.

Sŏphŏcles, is, *m.* [Σοφοκλῆς] der größte griechische Tragödiendichter. Dav. **Sŏphŏclēus**, *adj.* [Σοφόκλειος].

***sŏphos** u. **-us**, i, *m.* [σοφός] weise, auch *subst.*

sōpio, 4. 1) einschläfern, vino oneratos; *nec me s. somnus; *pervigilem draconem herbis; bes. *partic.* sopitus, hostes; vigiles; corpus; hoc (sopore) aeger sumpto, *Nep.*; *hunc s. somno; quem ut alto et gravi somno s. esse sensit uxor, s. mero ac somno excitant regem, ne epulantes quidem et s. mero aggredi ausus est, *Curt.*; im Zshg. bl. sopitus, trunken, quod sopitum aggressuri essent, *Curt.* 8, 6, 14.; *sensus sopitos deludunt somnia; *manus. Dah. übertr., in Schlummer wiegen, zur Ruhe bringen, beruhigen, beschwichtigen, *ignes sopitae das schlummernde, unter der Asche glimmende; *sopitas ignibus aras excitat st. ignes in aris sopitas; virtus blandimentis sopita coniveret. 2) betäuben, saxo ita impactus est, ut sopiretur; quies sopita, empfindungsloser, -fester Schlaf, *Liv.* 9, 37, 9. Dav. **sŏpor**, ōris, *m.* 1) der tiefe-, feste Schlaf (vgl. somnus), cum eum cibo vinoque gravatum s. oppressisset, *Liv.*; *Schlaf überh.; *personif., der Gott des Schlafs; *prägn., der Todesschlaf, Tod, perpetuus. 2) †die Schläfrigkeit, Trägheit,

Lässigkeit, animi corporisque s. discusso; s. et ignavia videretur m. *inf.* 3) der Schlaftrunk, patri s. dare, hoc (sopore) sumpto, *Nep.* — ***sŏpōrĭfĕr,** fĕra, fĕrum, *adj.* [sopor u. fero] Schlaf bringend.

sŏpōrātus [*partic.* v. soporo] 1) *mit einschläfernder Kraft versehen, ramus vi Stygia; offa. 2) bildl., gestillt, verstummt; s. suppuro. — **sŏpōrus,** *adj.* [sopor] Schlaf bringend, Nox, einm. *Verg. Aen.* 6, 390.

Sōra, ae, *f.* Stadt der Volsker in Latium. Dav. **Sōrānus,** *adj.*; Q. Val. S. s. Valerius 9).

Sŏractē, is, *n.* Berg in Etrurien mit einem Tempel des Apollo, *Verg. Hor.*

sorbeo, bui, — 2. etw. Flüssiges hinterschlucken, margaritas aceto liquefactas; dah. *a*) überh. in sich ziehen, verschlingen, *Charybdis fluctus in abruptum, *nunc s. fretum, nunc reddere. *b*) *tp.* ista odia in sich fressen; alqd animo im Geiste verschlingen. Dav. *A*) **sorbillo,** 1. schlürfen, trinken, cyathos, *Ter. B*) **sorbĭlo,** *adv.* eigtl. schlürf-, schluckweise, dah. s. victitare dürftig, wie ein armer Schlucker, einm. *Plaut. Poen.* 1, 2, 185. *C*) **sorbĭtio,** ōnis, *f.* die geschlürfte Brühe, -Suppe, *Plaut. Phaedr.*

sorbum, i, *n.* die Frucht des Sperberbaums (sorbus), der Speierling, *Verg.*

sordeo, ui, — 2. [sordes] 1) schmutzig-, unsauber sein, *Plaut.* 2) *tp. a*) gering-, schlecht beschaffen sein, *Plaut. b*) gering scheinen, verachtet-, geringschätzt werden, adeo se suis etiam, *Liv.*; †amicula ex purpura alcui; prima quaeque (*n.pl.*); *munera nostra tibi; *cuncta prae campo (Martio); *pretium (als Preis) aetas altera. — **sordes,** is, *f.* (häufiger im *pl.*) 1) Schmutz, Unreinlichkeit (bes. der trockene, der an einem an sich reinlichen Körper haftet, als etw. Gemeines u. Verächtliches; vgl. lutum, squalor, stercus), in sordibus aurium Ohrenschmalz; *auriculae collectâ s. dolentes; *tecti obsoleti; obsiti squalore et sordibus; aspicite squalorem sordesque sociorum; insbes. die schmutzige Kleidung, als Tracht Leidtragender u. Angeklagter, lugubres; jacere in lacrimis et sordibus; sordes reorum. 2) *tp. a*) der Auswurf, apud sordem urbis et faecem; o lutum! o sordes! schmutziger, pöbelhafter Mensch! *b*) die Gemeinheit-, Verächtlichkeit in Bezug auf Sitten u. Lebensweise, Geburt, insbes. der schmutzige Geiz, die schmutzige Habsucht, Knauserei, schmutziger Erwerb, hominis, fortunae et vitae; *paternae, (*Just.*) maternae; *neque avaritiam neque sordes objiciet mihi quisquam; s. et avaratia Fonteji Capitonis, *Tac.*; *sepulcrum sine sordibus (nicht kärglich) exstrue; nulla in re familiari s.; damnatus sordium, *Plin. ep.*; domesticae, judicum (*pl.*); mens oppleta sordibus v. schmutziger Gesinnung.

sordesco, — — 3. [sordeo] (selt.) schmutzig u. dadurch zugleich werthlos werden, v. einem Buche, *Hor. ep.* 1, 20, 11.

sordĭdātus, *adj.* [sordidus] in schmutziger Kleidung, schmutzig gekleidet; insbes. in Trauerkleidung, in Sack u. Asche gehend.

sordĭdē, *adv.* m. †*comp.* u. (spät.) *sup.* [sordidus] *tp. a*) gemein, niedrig, *Plaut. Tac. b*) niedrig, niederträchtig, dicere; insbes. schmutzig geizig, knauserig, gerere proconsulatum; ne quid s. facerent. — **sordĭdŭlus,** *adj.* [sordidus] (selt.) bildl., ziemlich niedrig, *Plaut.* — **sordĭdus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [sordes] 1) schmutzig, unsauber, unreinlich (vgl. squalidus), vestis; *amictus; *fumus; *mappa; *terga suis, geräucherter Schinken; *pulvere geschwärzt von ꝛc.; insbes. in schmutziger Kleidung, als Trauernder ꝛc. = sordidatus, squalore; auch v. bl. nachlässiger-, -ärmlicher Tracht, in omni domo nudi (fast unbekleidet) ac s. etc., *Tac.*; *nati. 2) *tp. a*) gering, niedrig, verächtlich, gemein, homo; orator sordidior; loco non humili solum sed etiam s. ortus; reus; †hostis; *non s. auctor naturae verique; mercatura; †mutando s. merces; †s. aedibus; *rura ärmliche; †verba; †non sordidius dignitate patris matrimonium; adulterium m. einem Sklaven begangen, *Liv.* 1, 58, 4.; †s. ingenium ac ferox. *b*) niederträchtig, niedrig, gemein, insbes. schmutzig geizig, knauserig, knickerig, filzig, homo; sordidissima ratio et inquinatissima; quaestus; qui pecuniam praeferre amicitiae sordidum existiment; ita s., ut etc. s. vestio 1); *non est perjurus neque s.; *victus; †atrium frugi nec tamen s. knauserig ausgestattet; *cupido gemein; *lingua; aedilis bestochen, *Suet.*; **subst. m. c*) *schmachvoll, repulsa. — **sordĭtūdo,** ĭnis, *f.* [sordes] = sordes, einm. *Plaut. Poen.* 5, 2, 10.

sōrex, ĭcis, *m.* (vorcl. u. spät.) die Spitzmaus. Dav. **sōrĭcīnus,** *adj.* von der Spitzmaus kommend, einm. *Plaut. Bacch.* 4, 8, 48.

sōrītes, ae, *m.* [σωρείτης] s. acervus 2).

sŏror, ōris, *f.* 1) die Schwester; *Jovis, Juno; *magna matris Eumenidum (v. d. Erde); **pl.*, v. den Parzen, tres, den Furien, den Musen, den Grazien, den Danaiden; insbes. = s. patruelis, die Muhme, das Geschwisterkind, *Ov. met.* 1, 351. 2) *tp. a*) *v. ähnlichen od. verbundenen Dingen, z. B. s. dextrae, linke Hand, *pl.*, die übrigen Haare. *b*) liebkosende Bezeichnung einer Freundin, Gespielin.

sŏrōrĭcīda, ae, *f.* [soror-caedo] (selt.) der Schwestermörder. — **sŏrōrius,** *adj.* [soror] schwesterlich, Schwester-, stuprum mit der Schwester; †ultio wegen der ꝛc.; *oscula.

sors (sortis, *Plaut. Cas.* 2, 6, 28.), tis (*abl.* sorti, *Plaut. Verg.*), *f.* [1. sero] 1) das Los (jeder Art u. Form), insbes. sortes, Losstäbchen v. einem Knaben gemischt u. für den das Orakel Befragenden gezogen, Spruchorakel, mittelst Aufschlagen eines Buches od. auf Blätter geschriebene u. gezogene Verse, z. B. aus Vergil, conjicere sortes in hydriam u. bl. conjicere; s. alcjs dejicitur (*sc.* in urnam), über Jmd. wird gelost; s. mea exit, ut s. exciderat; sortes miscere, ducere; Caere s. extenuatas, Caere s. attenuatae erant; *s. sacrae; *sortes tollere; auch †v. Lotterielosen, rerum sortes venditare. Hierv. *a*) das Losen, Los, sorte ducere, herauslosen; res revocatur ad sortem; sorte provincia ei evenit; sorte ei evenit ut; †Ptolomaeo Aegyptus sorte venit; extra sortem (ohne zu losen) renuntiari; conjicere provincias in sortem losen um ꝛc.; comitia suae s. esse; sorte duci (gewählt werden); *praedae s. (die zu verlosende Beute) dicere; *nec vero hae sine s. datae, sine judice (ohne durchs Los gewählte Richter) sedes; quos mihi divina quaedam s. (Walten durch das Los) judices dedit, *Cic. p. Mil.* 16, 44. *b*) der ur-

sprüngl. auf Lostäfelchen ertheilte Orakelspruch, das Orakel, die Weissagung, oraculi; s. (Orakelspruch) ad sortes referenda; sortes edere alcui; *dictae (sunt) per carmina s.; *sortes Lyciae des Lycischen Apoll; *tuas (Sibyllae); *veteris Fauni volvit sub pectore sortem; responsa sortium ulli alii committere, *Liv.* 2) meton., das durchs Los-, das Schicksal ꝛc. Jmdm. Zugetheilte, *a*) das Los, der Antheil an Etw., Theil, insbes. das Schicksal eines Menschen, die Umstände, das Los, der Zufall (vgl. fors), in nullam s. honorum nata, *Liv.*; * Saturni s. prima erstes Theil, -Kind; iniquissima; *ibi s. tristi (zum Subject gehöriger *abl. qual.* = infelix) fata deflebo mea; illacrimare s. humanae; †civilium armorum; †incommodi; †cujus mali; *nescia mens s. futurae; *caeca; *suprema, der Tod; auch *Besitz, Erbtheil, sorte beatior; Stand, Rang, Lage, Beruf, prima, secunda, *Liv.*; *prior; *non tuae s. juvenis; *aequali s. vicarius gleichgestellter; †s. extremae juvenis; †nullus tam abjectae tamque extremae s. fuit; *s. tua mortalis = du bist ein Mensch u. kein Gott; *prima s. inter sodales, der vornehmste-, -erste Freund; *sperat infestis, metuit secundis alteram s.; *gaude s. tuâ, *quam sibi s. seu ratio dederit seu fors objecerit etc.; auch *das Geschlecht, feminea; altera. *b*) das durchs Los zugetheilte Amt, Amtsverhältniß, Verrichtung, numquam afuit nisi sorte wegen ꝛc.; pro sortis necessitudine; comitiorum; suae provinciae s. tueretur; urbana juri dicundo; quae duorum ante s. fuerat; Macedonia; *quibus ad portas cecidit custodia sorti (*abl.*). *c*) das Geld, das gegen Zinsen ausgeliehen wird, das Capital [Ggs. usura; vgl. caput 2) *B*) *b*)], sorte caret.

sorsum = seorsum, w. s., *Plaut. Ct.*

sortĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. sors] ein Lostöpfchen, einm. *Suet. Ner.* 21.

sortĭlĕgus, *adj.* [sors u. 1. lego] weissagerisch, Delphi, einm. *Hor. ep. ad Pis.* v. 219.; *subst. m.* der Weissager, bes. aus Sprüchen u. Versen.

sortior, *dep.* 4. (vorcl. auch **-tio**, 4.) [sors] 1) losen, inter se; um Etw. losen, durch das Los vertheilen, -bestimmen, provinciam; judices; dicas; tribus; *talis regna vini würfeln um ꝛc. 2) erlosen, durch das Los erhalten, provinciam; urbanam, peregrinam (*sc.* jurisdictionem); *aequa lege necessitas insignes et imos. Dav. *a*) theilen, *laborem, *periculum. *b*) überh. Etw. v. Geschick-, durch Zufall erhalten, -gewinnen, -erlangen, -bekommen (vgl. nanciscor), mediterranea Asiae, *Liv.*; moribus hominibusque nostris et tempora et ingenia cultiora sortitus, *Curt.* 7, 7, 11. u. Vogel z. d. St.; bestiae praecipitia ingenia sortitae, *Curt.*; gens Claudia regnum in plebem sortita die ꝛc. als ihre Bestimmung betrachtet, *Liv.* 3, 58, 5.; *amicum casu; mortales animas (scherzh. v. der Stadtmaus), *Hor. sat.* 2, 6, 94.; alium atque alium dominum, *Plin. ep.*; *locum teneant sortita = locum quem sortita sunt. *c*) aussuchen, wählen, *subolem armento; *sortitus fortunam oculis, ermessend des Wurfes Erfolg; †matrimonium; *pass.* sortitus, gelost, durchs Los gezogen; sortito, durch das Los, (*Plaut. Hor.*) durch das Schicksal.

sortis s. sors. — **sortītio**, ōnis, *f.* [sortior] das Losen, provinciarum um ꝛc.; aedilicia; s. judicum fit; sortitione (nach Belieben) in alqm animadvertere; †(*pl.*) judicum. — **sortītō** s. sortior 2) *c*). — **sortītus**, us, *m.* [sortior] = sortitio, uno; *quae s. non pertulit ullos, um die nicht gelost worden.

Sōsia, ae, *m.* [Σωσίας] Sklavenname b. *Com.*

Sōsius, 1) C. Sosius, Quästor des M. Lepidus, ein gleichnamiger Consul, Q. S. ein Ritter aus Picenum. 2) Sosii, zur Zeit des Horaz als Buchhändler berühmt, *Hor.*

sospēs, ĭtis, *adj.* [σῶς] (meist poetischer u. feierlicherer Ausdruck als salvus) wohlbehalten, unverletzt, glücklich, relicto s. filio, sospites ad suos restituit, *Liv.*; *sume cyathos s. amici s. cyathus; *juvenes nuper s.; *s. ab etc. s. 2. a I) 1); *überh. günstig, glücklich, cursus. Dav. *A*) **sospĭta**, ae, *f.* die Erretterin, Juno, auch bl. illa vestra S. *B*) **sospĭtālis**, e, *adj.* heilsam, *Plaut.* *C*) **sospĭto**, 1. erretten, beschützen, behüten, *Plaut. Ct. Liv.*

Sōtădĭcus, *adj.* den Sotades (einen durch unzüchtige Gedichte übelberüchtigten Dichter aus Creta) betreffend, sotadisch, versiculi, *Plin. ep.* 5, 3, 2.

sōter, ēris, *m.* [σωτήρ] (selt.) der Erretter, Heilbringer, *Cic. Verr.* 2, 63, 154.

spādix, īcis, *adj.* [σπάδιξ] dattelfarben, braunroth, kastanienbraun, equi, *Verg.*

spādo, ōnis, *m.* [σπάδων] der Entmannte, Castrat, *Hor. Liv. Curt.*

spargo, rsi, rsum, 3. (*inf. praes. pass.* spargier) [verw. m. σπείρω] streuen, ausstreuen (Flüssiges u. Trockenes), sprengen, spritzen; bestreuen, besprengen, befeuchten, bespritzen, benetzen, nummos populo; venena, Leute mit Gift vergeben; †spargi venenum in tres; qui spargunt sprengen (um den Staub zu löschen); *nuces; *rosas, *flores (bei Gastmählern); *silva alcui frondes; *aquas per domum; *odorem olivetis (*dat.*); *arenam pedibus umherschleudern; *juvenem discerptum den zerstückten Leib des Jünglings; *stellis nebulam candidis s. stella; *caput molâ; *humum foliis; *Auctumnus sparsus tempora canis; *umerus sparsus capillis umflossen von ꝛc.; *favillam amici lacrimâ; *summos lumine montes orta dies; *aurora lumine terras; *coelum astris; *tellurem lacrimis; *corpus lymphâ, rore; *penetralia nocturno cruore hospitis; *ara avet spargi cruore immolato; *sparsos (befleckt) fraterna caede penates; *haustu sparsus (*sc.* aquis), mit gewaschenen Händen; *coloribus alas; *sparsis pellibus albo; †detracta velamina maculis pellibusque beluarum; bildl., literae humanitatis sale sparsae. Hierv. *a*) insbes. ausstreuen, säen, *semina humo; omnia quae gerebam etc. s. dissemino; animos in corpora. *b*) werfen, schleudern, schießen, *fulmina in totas terras; *alqm in fluctus; *nuces; *tela; *pondera fundae; (*Tac.*) pedites et missilia, eos (surculos) super candidam vestem. *c*) auseinanderstreuen, aus-, verbreiten, se toto campo; †se per agros; se in fugam passim; sparsi per vias speculatores; (*Curt.*) cum propter vagum hostem spargendae manus essent; effusa flamma velut sparsa pluribus locis; †(tecta) pluribus locis spargi; *sparsas per loca sola casas; †sparsis tuguriis habitare; †vestigia

fugae überall hin zerstreuen = verwischen; †bellum bald hier-, bald dorthin versetzen; *voces in vulgus; *arma (Krieg) Theseos per agros; *flamma tremulum summa in aede jubar; *fama nomen per urbes; *magnam quae (gens) sparsa per urbem; (*Tac.*) spargebatur, es wurde ausgesprengt, m. *acc. c. inf.*; *zerstreuen, aper canes; *morantes; *somnos cantu; dah. *verthun, sua. *d*) zertheilen, zerreißen, *corpora; auch trennen, sparsis consumptisque fratribus bello intestinae discordiae, einm. *Just.* 27, 3, 1. *e*) vertheilen, eintheilen, legiones, *Tac.* *f*) einstreuen, mit untermischen, sparsis omnibus argumentis (*abl. abs.*), *Cic. part. or.* 35, 121.; subinde, *Hor.* Dav. **sparsus**, *adj.* m. †*comp.* 1) zerstreut, crines zerstreut-, unordentlich durcheinander hängend [vgl. pando 1)], *capilli; milites; classis tempestate; *necdum temporibus geminis canebat sparsa senectus. 2) fleckig, bunt gefärbt, os sommersprossig, -fleckig, *Ter.*; anguis maculis, *Liv.*

Sparta, ae, *f.*, *-tē, es, *f.* [Σπάρτη] die Hauptstadt Laconiens; das Gebiet v. Sparta, *Just.* 3, 7, 5. Dav. **Spartānus**, *adj.*; *subst.* **-tāni**, ōrum, *m.*, *Nep. Tac.*; **Spartiātes**, ae, *m.* [Σπαρτιάτης], *Plaut. Cic.*, *pl.*, **-tae**, tārum; **Spartiātĭcus**, *adj.*, *Plaut.*

Spartăcus, i, *m.* ein Thracier, Anführer im Kriege der Gladiatoren u. Sklaven gegen Rom; meton., v. Antonius, certamen cum latrone, cum Sp., *Cic. Phil.* 4, 6, 15.

spartum, i, *n.* [σπάρτον] Pfriemengras, bes. in Spanien häufig, wo es noch j. espartero heißt.

spărus, i, *m.* ein gekrümmtes, eigtl. dem Landvolk eigenthümliches Gewehr, welches auf den Feind geschleudert wurde, Wurfgeschoß, Speer.

spătha, ae, *f.* [σπάθη] ein Pallasch, *Tac.*

spătior, *dep.* 1. [spatium] auf und ab spazieren, herumgehen (frei u. ungenirt; vgl. ambio, ambulo), palaestrice in xysto; *latum in circo s. 2. latus 2); †sub divo; Erucius ita neglegens esse coepit, ut — spatiaretur; †ante ora deum; *sola in sicca arena cornix; übertr., sich ausbreiten, *alae spatiantes; *spatiantia bracchia compescit (v. der Pomona).

spatiōse, *adv.* m. *comp.* [spatiosus] 1) †weitläufig, eadem illa spatiosius et uberius volumine amplecti. 2) bildl., *comp.* in späterer Zeit, einm. *Prop.* 3, 20, 11. — **spătiōsus**, *adj.* m. †*comp.* u. †*sup.* [spatium] 1) geräumig, weit, groß, von großem Umfange, †cella; †spatiosissimus xystus; (spät.) quo lucus ibi spatiosior fieret; *frons cornibus altis; *corpus; *ulmus. 2) v. der Zeit, lang, *nox; *senectus; †quas (clepsydras) spatiosissimas acceperam.

spătium, ii, *n.* [σπάδιον dor. = στάδιον] 1) der Raum als Ausdehnung nach Länge u. Breite, der Platz; die Weite, der Umfang, die Größe, Länge, Ausdehnung, Breite; die Wegstrecke, Strecke, Bahn, spatia locorum, die Raumverhältnisse der einzelnen Punkte; hoc spatio, innerhalb dieses Raumes od. in dieser ganzen Gegend; a medio fere sp., etwa auf dem halben Wege; dimidium fere sp. confecerat; sp. non est agitandi (equos); latius; *trahere aures in spatium in die Länge u. Breite; (*Tac.*) impeditissimarum orationum spatia; *fugit in spatium gerade aus, sucht das Weite; *dicti hostis; *oris et colli; †Cydnus non spatio aquarum sed liquore memorabilis; spatio qualis ea (aeternitas) fuerit, intellegi potest, isto tam immenso sp. cur pronoea vestra cessaverit, *Cic. n. d.* 1, 9, 21.; *spatia campi, camporum; longum sp. itineris; eadem sp. quinque stellae conficiunt; dimidium magnum sp. conficere; *ille (turbo) curvatis fertur sp.; übertr., *sp. exclusus iniquis. Insbes. *a*) der Raum zwischen den Gegenständen, der Zwischenraum, die Entfernung (vgl. intervallum), trabes paribus sp. intermissae; *viae, abesse aequo sp. gleichweit; longo sp. distare; spatio duum milium; tanto sp., bei einer solchen Entfernung; (Hibernia) pari sp. (*abl. qual.*) transmissus atque ex Gallia est in Britanniam, *Caes. b. G.* 5, 13, 2.; spatio propinquitatis, wegen der Entfernung, nämlich wegen zu großer Nähe = wegen der geringen Entfernung (vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 16, 3.); ab tanto sp., v. so weit her. *b*) die Rennbahn-, Laufbahn der Wettfahrenden od. Wettlaufenden ihrer ganzen Ausdehnung nach u. der Lauf in derselben, Umlauf hin u. zurück, Kreislauf u. zu Wagen, das Durchfahren (vgl. curriculum), in spatio decurrere; *declivis Olympi; †nobiles equos cursus et spatia probant; bildl., quasi decurso sp.; deflexit jam aliquantulum de sp. etc. s. curriculum 2); *spatia corripere; *addere in spatia. *c*) der Spaziergang, sowohl *concr.* = der Ort, wo spaziert wird, *pl.*, Academiae; silvestria, als *abstr.* = der Spaziergang, die Promenade, duobus sp. factis; in extremis sp. 2) v. der Zeit, der Zeitraum, -abschnitt, bes. die Frist od. die Zeit-, Gelegenheit zu Etw. (vgl. tempus), temporis praeteriti; diei; triginta dierum; annuum; hoc spatio, während dieser Zeit; spatio duodecim horarum, nach Verlauf von ꝛc., hoc sp. dierum, totidem dierum; sp. interposito; sp. habere ad dicendum; sp. sibi sumere ad cogitandum; usque ad septimum diem deliberandi sibi sp. (Bedenkzeit) reliquit; nullum sibi sp. ad cognoscendum relinquunt; sex dies ad eam rem conficiendam spatii (6 Tage Frist) postulant; tempus et sp. datum est; si mihi aliquid spatii ad scribendum darent; ut sp. pila in hostes conjiciendi non daretur; neque consilii habendi neque arma capiendi sp. dato; dato fugae sp., *Curt.*; irae sp., irae suae sp. et consilio tempus dare, *Liv.*; nec fuit sp. tali tempore ad contrahenda vela; †ponendis insuper castellis sp. fuit; †tempore ac sp. vanescere; †adeunti litigatori sp. moramque praebere; eigenthüml., habuerunt virtutes sp. exemplorum Muße u. Gelegenheit sich durch Beweise zu bethätigen, *Tac. Agr. c.* 8; (selt.) die lange Dauer, Länge der Zeit, et cursus et sp. pugnae defatigati, *Caes. b. G.* 7, 48, 4; ego me metior non aetatis spatio (nach der Länge ꝛc.) sed gloriae (nach der Größe ꝛc.; vgl. *a*)], *Curt.* 9, 6, 18.; vgl. Vogel z. d. St.; *arbor spatio durata; 3) das metrische Zeitmaß, *Cic. or.* 57, 193.

species, ēi, *f.* [specio] (ungebräuchlich *gen.* specierum u. *dat.* speciebus nach *Cic. top.* 7, 30.). 1) *act.*, das Sehen, der Anblick, Blick, primâ bei dem ꝛc. 2) *pass.*, was gesehen wird, das Aus-, Ansehen, der Anblick, die Erscheinung (vgl. facies, forma, figura), nova atque inusitata; humana sp. et figura; (*Hor.*) improvisa; nisi

sp. prae te boni viri feras dich zeigst als &c. (nicht bl. zum Schein; vgl. 3)], *Cic. off.* 2, 11, 39.; id quod sp. haberet honesti (was ebensowohl Wahrheit als bl. Schein sein kann), *Cic. off.* 3, 2, 7.; formam nostram reliquamque figuram, in qua esset sp. honesta; navium; sp. horribilem, ridentis, scurrantis praebere die Miene eines &c. annehmen, den &c. machen, *Liv. Hor.* [anders als 3)]; ager una specie; ducit te sp. (mulli), *Hor.*, †beluae offerentes moenium sp.; †oblata est alcui per somnum sp. (erschien) Apollinis; hoc in speciem (in Betreff des äußeren Ansehens) varietatemque opus deforme non est; alqm subnotare in sp. tabellarii; *in sp. montis wie &c.; xystus concisus in plurimas sp. kleinere Beete v. verschiedener Gestalt, *Plin. ep.* 5, 6, 6. Dav. *a*) die Erscheinung im Schlafe od. im Traume od. auch wachend, das Gesicht, nocturna; consuli visa sp. viri. *b*) was sich dem geistigen Auge zeigt, die Idee, der Begriff, die Vorstellung, hanc ideam nos recte sp. vocare possumus; optima sp. et quasi figura dicendi Ideal der Beredsamkeit, *Cic. or.* 1, 2., eloquentiae, viri boni, hanc sp. libertatis esse, si etc.; unus veram sp. senatus Romani cepit; (*Hor. sat.* 2, 3, 200.) qui sp. alias veris (Andere: veri) — capiet; vgl. Krüger z. d. St. 3) die Gestalt (als bloße Außenseite, mit Einschluß der Farbe, Größe od. Aehnlichem, im Ggs. zu dem innern unsichtbaren Wesen; vgl. forma, figura), humana; sp. et colore et figurâ tauri; amplitudo cornuum et figura et sp.; *vertuntur sp. animorum; *auri; *ferarum; libertatis, die Außenseite der F.; *vanae, Wahngebilde; insbes. schönes Aeußere, schöne Gestalt, theils *natürliche, vaccae, theils künstliche, triumpho maximam sp. captiva arma praebuere; adhibere in dicendo sp.; *o quanta sp. (welch schöner Kopf) cerebrum non habet; (*Quint.*) qui non sp. expositionis sed fidem quaerit; auch äußerer Glanz, Pomp, Ansehen, magna sp., magna dignitas, magna majestas consulis; †quae in publico sp.! †deductarum legionum; *sp. et gratia; öfter v. der Pracht u. Schönheit des Himmels, sp. candoremque coeli. Dah. Schein, Anschein, sp. utilitatis habere, primam (beim ersten Anblick) sp. humanitatis habere; sp. alcjs rei prae se ferre, zum Schein Etw. zeigen; praebere sp. atque opinionem pugnantium, sp. defensorum munitionis den Schein erregen, als ob &c.; vgl. prae II) 1); †sp. praebere alcjs rei, †sp. magni agminis, exercitus facere; †sp. praebere m. *acc. c. inf.*; per sp. auxilii ferendi; signa probitatis fucata sp. forensi s. fucatus; (Romulus) muri causam opposuit, sp. honestatis (ein Mittel, den Schein einer sittlichen Handlungsweise zu retten) neque probabilem nec sane idoneam; †castrorum sp. (das Lager zum Schein) manente; †per virtutem aut sp. (Scheintugenden) virtutum similes; specie, dem Schein nach, ad, in sp., zum Schein, auch zum Schmuck [anders als 2)], ut ad sp. alariis uteretur; obstructis in sp. portis; non in praesentem modo sp., sed in perpetuum usum, *Liv.* 45, 33, 5.; vasa omnis generis usui magis quam [ornamento] in speciem facta, *Liv.* 41, 18, 1.; habebat tam cultos (milites suos), ut argento et auro politis armis ornarit, simul et ad sp., ut etc., *Suet. Caes.* 67.; *neque specie famave movetur s. moveo 1) γ). 4) ein Bild, Bildniß, Jovis. 5) die Art einer Gattung, nec habentem ullam sp. suam, ohne eine besondere Art (der Tugend) für sich auszumachen; genus sui similes, specie autem differentes complectitur partes; auch (selt.) ein einzelner Fall, haec, *Plin. ep.* 10, 97, 4.

spĕcillum, i, *n.* [specio] chirurgisches Instrument, die Sonde.

spĕcĭmĕn, ĭnis, *n.* [specio] (*pl.* kommt nicht vor) 1) das Kennzeichen, die Probe, das Probestück, Beispiel, die Gewähr, ingenii; animorum; sp. animi prae se ferre, seinen Geist durch deutliche Beweise an den Tag legen, *Liv.*; sp. dare alcui, eine Probe &c. vor Jmdm. ablegen, aber b. *Verg. georg.* 2, 241. tale dabit sp., eine solche Probe wird er zulassen; *Solis avi. 2) das Musterbeispiel, Muster, Ideal, est in eo sp. humanitatis; innocentiae; capere sp. naturae ex optima quaque natura.

spĕcio (spicit, *Plaut.*), spexi, spectum, 3. [σκέπτω] schauen, nunc specimen specitur, jetzt kommt es auf eine Probe an, *Plaut.*

spĕcĭōsē, *adv.* m. *†*comp.* u. †*sup.* [speciosus] schön, glänzend, prächtig, instratus equus, *Liv.*; †speciosissime aciem instruxit; †speciosius pugnaturus; *arma speciosius (mit mehr Anstand) tractet. — **spĕcĭōsus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [species] 1) ein gutes Aussehen-, ein majestätisches Aeußere habend, schön, wohl gestaltet, glänzend, *miracula großartige; *speciosa locis fabula an treffenden Gedanken-, -schönen Sprüchen reich; *vocabula rerum recht anschauliche, bezeichnende; *mulier; hic sp. ultimus dies P. Scipioni illuxit, *Liv.*; dah. *a*) sich gut hören lassend, schön klingend, causa; †nomina. *b*) †ansehnlich, opes. 2) ein täuschendes Aeußere habend, durch den äußeren Schein blendend, -täuschend, gleißend, titulus; vera potius quam dictu sp.; *damnum; *hunc introrsum turpem, sp. pelle decora.

spectābĭlis, e, *adj.* [specto] 1) sichtbar, corpus coeli; *undique campus. 2) sehenswerth, ansehnlich, *Niobe vestibus intexto Phrygiis auro; *heros; †victoria.

spectācŭlum (*sync.* spectaclum), i, *n.* [specto] 1) was man schaut, der Anblick, das Schauspiel überh., auch v. Personen, Euripi Eubocaeque insulae; rerum coelestium; luctuosum; *spectaclum (als ein Schauspiel) ipsa sedens; *spectaclum captâ nec minus urbe fuit; *magnum höchst ergötzliches; magnificus et sp. et famâ rerum triumphus fuit; *non hoc ista sibi tempus sp. poscit; *admiranda levium rerum; †sp. digna (Wunder der Tapferkeit) edere; spectaculo esse; homini non amico nostra incommoda spectaculo esse; finitimis populis spectaculo abeuntes fuisse; hostium quoque magnificum sp. esse; in scaenam prodire ac populo esse spectaculo, *Nep.*; alcui sp., sp. rerum humanarum praebere; arx quoque et Isthmus praebuere sp.; *praebere spectacula, sich beschauen lassen; *spectacula capere, ansehen; qui triumphus spectaculo oculorum major fuit (eine größere Augenweide gewährte) quam Africani, *Liv.*; insbes. das Schauspiel im Theater od. im Circus, spectacula tributim dare; apparatissimum; circi; gladiatorum od. gladiatorium; †sp. ludicrum edere. 2) der Ort, wo od. von wo

aus man ein Schauspiel ansehen kann, gew. *pl.*, Schauplatz, -tribüne; locus in circo ipsi posterisque ad spectaculum (zum eignen Schausitz) datus, *Liv.* 2, 31, 3.; *das Amphitheater, Theater.

spectāmĕn, ĭnis, *n.* [specto] die Probe, der Beweis, *Plaut.* — **spectātio**, ōnis, *f.* [specto] das Ansehen, Schauen, bes. eines Schauspieles; insbes. die Prüfung-, Probe des Geldes, *Cic. Verr.* 3, 78, 181.

spectātor, ōris, *m.* [specto] der Betrachter, Beobachter, rerum coelestium; mearum ineptiarum testes et sp. Augenzeugen; *ipse parens sp. adesset; insbes. der Zuschauer eines Schauspiels; der Prüfer, Kenner, elegans formarum, *Ter.*, virtutis, *Liv.* Dav. **spectātrix**, īcis, *f.* die Beschauerin, Beobachterin, *Plaut.*

spectātus, *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [*partic.* v. specto] der Proben seiner Tüchtigkeit abgelegt, -sich bewährt hat, anerkannt tüchtig, bewährt, vortrefflich, homo; auctoritas clarissimi et spectatissimi viri et in rei publicae maximis gravissimisque causis cogniti atque in primis probati; in perfecto et sp. viro; spectatissima femina; *juventus; sp. satis (v. Horaz) et jam rude donatus, *Hor.*; igni sp.; castitas, (*Verg.*) pietas; id cuique spectatissimum sit, quod etc.

spectio, ōnis, *f. t. t.*, das nur den höheren Magistraten zustehende Recht, in irgend einer res publica die Auspicien selbständig zu beobachten (vgl. nuntiatio), *Cic. Phil.* 2, 32, 81. u. Halm z. d. St.

specto, 1. [*frequent.* v. specio] 1) schauen, an-, beschauen, hinsehen, betrachten (aus nützlicher Wißbegierde Etw., was für den Verstand Jmds. Interesse hat; vgl. cerno, intueor, contemplor, considero, video), neque nos, qui haec spectavimus, quidquam novi vidimus; sp. et visere alqd; *rates; *crastina lux ingentes Rutulorum caedis acervos; ore vultuque tristi inter oblectamenta regia spectari in der Reihe der ꝛc. geschaut werden, zu den ꝛc. gehören, *Tac. ann.* 14, 16.; tota domus, quae sp. in nos solos hinsieht als auf den Helfer u. Retter; bildl., alte, in die Höhe blicken, sich ein hohes Ziel setzen; ad dextram, huc ad me, *Plaut.*; in alqm; insbes. im Schauspiele mit ansehen, dem Schauspiel zusehen, ludos; Megalesia; *fabulam; *poëmata Pupi; *poëtas; spectatum admissi; †studium spectandi, Schaulust; *subst.* spectans, *m.* der Zuschauer, *pl.*, favore spectantium, *Liv.*; *spectandus, sehenswerth, in certamine oculis nigris; *bewundernd anschauen, oculi te mille loquentem; quem totum tribunal. 2) *tp.* mit dem geistigen Auge ansehen, *a*) prüfend betrachten, besichtigen, prüfen, *spectatur in ignibus aurum; hunc igni spectatum arbitrantur die Feuerprobe bestanden. Dah. beurtheilen, erproben, alqm ex trunco corporis; non ex singulis vocibus philosophi spectandi sunt; *neve haec nostris spectentur ab annis; quod non tam studiose in nobis quam in histrionibus spectari puto. *b*) auf Etw. sehen, nach Etw. streben, auf Etw. od. Jmd. Rücksicht nehmen, Etw. od. Jmd. in Betracht ziehen, magna; fugam; arma, *Liv. Curt.*; praedam, *Curt.*; hoc spectans, ut; semper, ut; ad alqd; *ad vitulam; quid spectans, in welcher Absicht; non testem auctorem sed rem; antiquissimum quodque tempus spectari; v. Sachen, wohin zielen, -sich neigen, auf Etw. sich beziehen, quorsum, quo haec, haec omnis oratio sp.? ad arma, ad seditionem, ad vim res; ad perniciem; ad bene beateque vivendum; alqd eo, huc, ut; fremitus aequalis tenorque idem pugnae in defatigationem ultimam aut noctem d. i. der Kampf schien nur mit ꝛc. enden zu wollen, *Liv.* 8, 38, 11. *c*) v. Localitäten, nach einer Gegend ꝛc. hinsehen, -gerichtet-, -gelegen sein, ad orientem solem, ad meridiem; ad fretum; ad simulacrum Minervae; in Etruriam; in septentrionem; Belgae in septentriones; Aquitania inter occasum solis et septentriones d. i. hat eine nordwestliche Lage; prora sepulcrum; latus quod vergit in Thessaliam, oriens, *Liv.* 32, 13.; *vestigia omnia te adversum spectantia, nulla retrorsum.

spectrum, i, *n.* [specio] (selt.) das Bild in der Seele, die Vorstellung, Erscheinung = εἴδωλον, *pl.*, *Cic. fam.* 15, 16, 1. (*Cass*) 19, 1.

1. **spēcŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. spes] eine kleine Hoffnung, ein Strahl-, Schimmer v. Hoffnung.

2. **spĕcŭla**, ae, *f.* [specio] eine Anhöhe zum Umsehen, -Spähen, die Warte, praedonum adventum significabat ignis ex sp.; *tp.* esse in speculis, auf der Lauer sein, genau aufpassen; ab illo in sp. atque in insidiis relicti; *überh. eine hohe Stelle, eine Anhöhe, alta; montis; clamorem e speculis (v. der Stadtmauer) edunt.

†**spĕcŭlābundus**, *adj.* [speculor] immer spähend, -lauernd; m. *acc.*, ex altissima rupe idemtidem signa. — **spĕcŭlāria**, ium, *n.* [speculum] dünne-, durchsichtige Plättchen aus Frauen- od. Marienglas (lapis specularis), welche den Oeffnungen in den Mauern (fenestrae) eingefügt, in der Kaiserzeit unsre Fenster ziemlich ersetzten, *Plin. ep.* 2, 17, 4. u. Döring z. d. St. — **spĕcŭlātor**, ōris, *m.* [speculor] der heimliche Ausspäher, Kundschafter, Spion (vgl. explorator); auch als eine bestimmte Abtheilung jeder Legion; als Ordonnanz, Feldjäger, Leibwache des Feldherrn, Vſ. d. *b. Afr. Tac. Suet.* 2) übertr., der Späher, Forscher überh., naturae (vgl. venator); ad has excipiendas voces sp. ex convivis missus; diligentia sp. reformidat; *amicae. Dav. *A*) **spĕcŭlātōrius**, *adj.* zum Ausspäher-, -Kundschafter gehörig, Späh-, Wacht-, navigia, naves; auch bl. sp. (*pl.*) *sc.* naves, *Liv.*; caliga, v. den speculatores (im Heer) getragene, *Suet.* *B*) **spĕcŭlātrix**, īcis, *f.* (selt.) die Ausspäherin, Furiae sp. et vindices facinorum, *Cic. n. d.* 3, 18, 46.

spĕcŭlor, *dep.* 1. [specio] 1) *intrans.* *umherspähen, sich umsehen, partes in omnes. 2) *trans.* nach Etw. od. Jmdm. umherspähen, -sich umsehen, Etw. od. Jmd. auskundschaften, -belauern, -beobachten, -ins Auge fassen, alqm; *alqm ab tumulo; *columbam coelo; omnia; rostra; *obitus et ortus signorum; consilia alcjs; (*Just.*) incendia villarum de muris; m. ne, *Plaut.*; multorum te etiam oculi et aures non sentientem; m. Relativſ., *Plaut. Liv.*; speculandi causâ, †sp. gratiâ.

spĕcŭlum, i, *n.* [specio] 1) der Spiegel; (*Phaedr.*) sp. (die spiegelblanke Oberfläche) lympharum. 2) übertr., Spiegel, Abbild, sp. video, *Plaut.*; (parvos et bestias) esse specula naturae; †testamenta hominum speculum esse morum.

spĕcus, us, *m.* (*n.*, einm. *Verg. Aen.* 7, 568.) [σπέος] 1) die längere, geräumigere, abgelegene Felsenkluft, Schlucht, Höhle, Grotte zum

Aufenthalte, Verbergen für Menschen u. Vieh, auch zum Aufbewahren v. Sachen geeignet, natürlich od. künstlich (vgl. caverna, spelunca, antrum), ad specus angustiae vallium s. ad III) *d*); lucus erat, quem medium ex opaco specu fons perenni rigabat aqua; ex infimo specu vocem redditam ferunt; altero specus ejus ore (nam pervius erat) invento; *quae nemora aut quos agor in sp. etc.? quibus antris etc.? *in defossis sp.; †specus fodere; †in agris et in omnibus fere villis sub terra sp. (Speicher) condendi frumenti gratiâ clam habere; (*Tac. Germ. c.* 16.) solent et subterraneos sp. aperire (= terram effodiendo specus facere) eosque multo insuper fimo onerant, suffugium hiemi et receptaculum frugibus; auch Schleuse, Mine, subterranei; †saxa cotesque, quae interpellent specus; sp. lacusque s. caverna; †suffossi sp. (*gen.*). 2) *übertr., Vertiefung, Höhlung, vulneris, alvi.

***spēlaeum**, i, *n.* [σπήλαιον] die Höhle, Grotte.

***spēlunca**, ae, *f.* [σπῆλυγξ] die Höhle, Grotte, Gruft (als ein finsterer u. schauerlicher Ort; vgl. antrum, specus); (*Verg. Liv.*) v. der Höhle des Cacus, (*Verg.*) der Scylla; (*Tac. Suet.*) als *nom. pr.* Name eines Landgutes des Tiberius bei Tarracina.

spērābĭlis, e, *adj.* [spero] was zu hoffen ist, einm. *Plaut. Capt.* 3, 3, 3.

Sperchēos od. **-īus**, i, *m.* [Σπερχειός] Fluß in Thessalien. Dav. *a*) ***Sperchēis**, *adj.* *b*) ***Sperchīōnĭdes**, *m.* Anwohner des Spercheos.

sperno, sprēvi, sprētum, 3. 1) entfernen, trennen, spes, opes auxiliaque a me segregant spernuntque se, *Plaut.* 2) verschmähen, verwerfen, geringschätzen (vgl. contemno, despicio, aspernor), sp. et pro nihilo putare alqm; alqd; veritatem; modice libertatem sich entäußern; Ennii Medeam; *fortuitum caespitem; *cibum; *dulces amores; *dilectam Cypron verlassen; *(virtus) coetus vulgares et udam humum fugiente penna; *consilium; deos, *Liv.*; *monentem vera; *numina divum; *Lycambae infido spretus (der nicht gut genug war dem 2c.) gener; saxis spretis, *Liv.*; (genus orationis) spretum et pulsum foro, *Cic. or.* 13, 42.; haud quaquam spernendus (nicht verwerflich, glaubwürdig) auctor; praemia militiae illa aetate haud quaquam spernenda; (*Tac.*) neque spernendus morum (in Bezug auf 2c.) habebatur; *nec spernit m. *inf.* (als Litotes) gern mögen; *deferri.

spēro, 1. [spes] erwarten, dah. *a*) etw. Gutes erwarten, Etw. hoffen, sich versprechen, sich schmeicheln mit Etw., alqd; victoriam ab alqo; omnia ex victoria; †alqd de alqo; †alqd ex copiis; *spolia ex umeris Quirini; m. *abl. instr.*, quibus (tormentis) ipsi magna speravissent mit welchen sie Großes (auszurichten) gehofft hatten, *Caes. b. c.* 2, 16, 3.; meliora, bene, recte, gute Hoffnung haben, Gutes hoffen, omnia optime; bene de alqo; (*Plaut.*) deos auf 2c.; Germanos, qui ab ipsis sperentur, *Tac.*; quomodo sp. possumus illum oratorem perfectum, *Quint.*; *coelum s. coelum 2); m. *dat. comm.*, quem exitum tantis malis, *Sall. Cat.* 40, 2.: infestis (*n. pl.*) alteram sortem, *Hor. carm.* 2, 10, 13.; m. *acc. c. inf. fut.*; auch (in class. Prosa, wie b. *Ter. Verg.*) m. *inf. praes.* in Bezug auf eine bereits begonnene u. noch dauernde od. eine sofort u. bestimmt eintretende Handlung (vgl. polliceor), te mihi ignoscere; magnitudine poenae reliquos teneri; m. *inf. perf.* in Bezug auf Handlungen, v. denen man hofft u. wünscht, daß sie sich verwirklicht haben, ohne jedoch davon bereits Kenntniß erhalten zu haben, od. wenn die Hoffnung mehr auf die zu erwartenden Folgen einer vollendeten Handlung gerichtet ist, me tibi causam probasse; me liberatum metu; quorum mentes nondum ab superiore bello resedisse sp.; vgl. Hofmann zu Cic. ausgewählten Briefen 1. Bdch. S. 122.; visura (= *se visuram esse*) Ulixen, einm. *Prop.* 2, 9, 7.; m. fore, futurum esse, ut theils als Ersatz fehlender Formen bei intransitiven Verbis, theils um schärfer eine Handlung als der unbestimmten Zukunft angehörig zu bezeichnen (jedoch nie fore ut possim etc.; s. possum); *ellipt., alqm perpetuum (*sc.* fore), auf Jmds. dauernde Liebe hoffen, semper amabilem (*sc.* te fore); ut spero (als Parenthese); fiet aliquid, spero, *Ter.*; sperata (est) libertas, dann darf er auf Freiheit hoffen (Ggs. certa crux), einm. *Cic. p. Mil.* 22, 60.; ne speratam praedam ex manibus dimitterent; *subst.* speratus, sperata, Bräutigam, Braut, *Plaut.* *b*) etwas Uebles erwarten, fürchten, scheuen, *haec; *tantum dolorem; *deos memores fandi atque nefandi; *m. *acc. c. inf.*; (*Cic. p. Rosc. A.* 4, 10.) id quod non spero, was ich nicht fürchten will (vgl. unser 'ich will nicht hoffen'); mit Ironie, haec satis spero vobis molesta videri, *Cic. de or.* 3, 13, 51.

spēs, spēī, *f.* (im *pl.* class. nur *nom.* u. *acc.*) 1) die Hoffnung, m. *gen. subj.*, alcjs; m. *gen. obj.*, alcjs rei auf od. v. Etw.; Antiochi spe fiduciaque; *sp. prima mihi fuit generi; qui ipsius loci spe (in der Hoffnung, grade an diesem Orte angreifen zu können) facere impetum cogitarat, *Cic. p. Mil.* 20, 53.; emptionis tuae, daß dein Kauf giltig sein werde, *Cic. p. Rosc. A.* 50, 146.; *sp. credula mutui animi; †patriam videndi, m. *gen. subj.* u. *obj.*, Catilinae sp. consulatus adipiscendi, *Cic. p. Mur.* 26, 53.; eorum sp. exiguam reliquarum fortunarum vi extorquere, *Cic. div. in Caec.* 6, 21.; in spem venire od. ingredi, adduci, spes me tenet, spe duci, niti; spem nancisci; spem habere, in alqa re, in eo (*n.*), tantum spei ad vivendum, *Cic. Att.* 15, 20, 2., ullam ad m. *partic. fut. pass.*, *Cic. p. Mil.* 2, 5.; sum (ich habe) in magna spe, aber pax est, magna auxilia sunt in spe man hofft 2c.; alcui alqd est in spe; *in spe vitis erat; quod nulla equidem habeo in spe; omnis spes alcui in fuga sita est; nihi spes omnes in memet sitae, *Sall.*; *spes sibi quisque; residet spes in virtute tua; nulla alia nisi in eruptione spes est, spes reliqua est in tribunis man hat auf Nichts als 2c., man hat noch auf 2c. zu hoffen; omnem spem salutis in virtute, omnem sp. otii in Pompejo, in praemiis humanis spem ponere rerum suarum; id in optima spe pono macht mir 2c.; in eo positam habui spem pacis, si etc., *Liv.*; in alqo magnam sp. dignitatis suae collocare; spem alcui facere, stipendii spem propinquam etc. s. propinquus 2), lentiorem s. lentus 2) *a*); spem dare, afferre, inferre, injicere, ostendere, ostentare; spes ostenditur, (*Liv.*) sicunde sp. aliqua se ostendisset; spem capere, (*Liv.* 4, 15, 1.) spem regni concipere; (*Liv.* 28, 18, 5.) spem potiundae Africae affectare sich machen 2c.; (*Liv.* 5, 4, 10.) ante — quam spei nostrae finem captis Vejis imposuerimus zu dem gehofften Ziele

kommen durch 2c.; sp. consistit in alqa re, (*Liv.*) affulget; de spe decedere, *Ter.*; spem dimittere, deponere, tollere, perdere, †abjicere, †projicere; spe dejici, a spe repelli, spe labi; spes discedit, destituit, (*Liv.*) ad irritum cadit; spem incidere, praecidere, eripere, (*Ter.*) adimere; frustrari spe, spes frustratur alqm s. frustror 1) u. 2), fallit etc. s. fallo 1); avocari a spe capiendae in dies urbis, v. der Belagerung der Stadt abgerufen werden, während er von Tag zu Tag hofft, sie einzunehmen, *Liv.* 8, 23, 11.; hae spes Etruscos armaverant [vgl. armo 2) *b*)], *Liv.*; plani divinae humanaeque spei auf Götter u. Menschen, *Liv.*; partim spe (Versprechungen) partim metu; ad (in Folge) spem; adulescentes summae spei die sehr große Hoffnungen gefaßt hatten; †summae spei, summae indolis juvenes duos; †quibus recta et indoles est et bona sp. sui; †egregiae spei (hoffnungsvolle) filia; res maximae spei maximaeque utilitatis; †legiones summae spei v. denen sich das Größte hoffen ließ; se in spem legis erigere s. erigo 2) *b*); *in spem arrepe etc., s. arrepo; †scribere alqm in secundam spem zum Aftererben; †in secundam sp. (als künftiger zweiter Erbe) natus; *concr.* *a*) die gehoffte Sache, spem insperatam date mihi, quam suspicor, *Plaut.*; aditum spei praeparare, *Curt.* *b*) worauf man seine Hoffnung setzt, die Hoffnung, *Aeneas sp. Teucrum; *gregis (v. den jungen Ziegen); *sus spem interceperit anni; *vestras spes (die Schiffe) uritis; hunc P. Scipionem, sp. omnem solaciumque nostrum, *Liv.* 28, 39, 9.; personif., die Göttin der Hoffnung. 2) überh. Erwartung, Aussicht auf 2c., bellum spe omnium (als alle erwarteten) serius; omnium spe celerius; commeatus spe amplior; *deterius spe; *melius pejusve sua spe; in mala jam spe; nobis est mala res, sp. (Zukunft) multo asperior; jam inde ab initio Faustulo spes fuerat (hatte die Vermuthung gehegt) m. *acc. c. inf.*, *Liv.* 1, 5, 5.; sp. publica de novo rege paulo ante concepta, ingentem spem indolis — excitavit oratio, *Curt.*

sphaera, ae, *f.* [σφαῖρα] eine Kugel (vgl. globus); insbes. *a*) eine astronomische Himmelskugel, ein Himmelsglobus. *b*) die Kreisbahn der Planeten. — †**sphaeristērium**, ii, *n.* [σφαιριστήριον] der Ballspielsaal.

Sphinx, gis, *f.* [Σφίγξ] ein weibliches Ungeheuer bei Theben, das jedem Vorbeigehenden ein Räthsel aufgab und ihn zerriß, wenn er es nicht lösen konnte, *Plaut.*; als Spiegelbild, *Suet.*

spīca, ae, *f.*, (selt. u. veraltet, *Cic. Cat. m.* 15, 51. *n. d.* 2, 42, 110.) **-cum**, i, *n.* 1) die Aehre des Getreides; *†ährenförmige Pflanzen. 2) *der hellste Stern im Gestirn der Jungfrau, die Kornähre. Dav. ***spīceus**, *adj.* aus Aehren bestehend, Aehren=, messis des Getreides; corona; serta.

spīcŭlum, i, *n.* [*dem.* v. spicum] 1) die Spitze, insbes. die eiserne Spitze eines Wurfspießes, *des Pfeiles, calami Cnosii, kretische Pfeile; Cynthiae Geschosse; *Stachel der Biene, *des Scorpions, *der Hornisse. 2) *meton., der Spieß, Pfeil. — **spicum** s. spica.

spīna, ae, *f.* 1) *†der Dorn (die scharfe Spitze an Rosen od. ähnlichen Stauden; vgl. sentis); *†der Dornstrauch. Insbes. *a*) der spitzige Stachel einiger Thiere, wie des Igels, aliae animantes spinis hirsutae. *b*) *†das Rückgrat; *der Rücken. 2) übertr., *a*) die Spitzfindigkeit, Subtilität, Verwickelung, *pl.* disserendi, partiendi et definiendi; vellere spinas. *b*) (*Hor.*) v. Fehlern, Sorgen, Begierden, quid te exempta levat sp. de pluribus una? spinas animone ego fortius an tu evellas agro. Dav. *A*) *†**spīnētum**, i, *n.* Dorngebüsch, =hecke. *B*) ***spīneus**, *adj.* aus Dornen, dornig, vincula. *C*) **spīnōsus**, *adj.* m. *comp.* 1) voll Dornen, stachelig, *herbae. 2) *tp.* *a*) *stechend wie Dornen, curae. *b*) spitzfindig, oratio; disserendi genus; *subst.* haec spinosiora.

spinther, ēris, *n.* [σφιγκτήρ] ein Armband, *Plaut.* — **spintria**, (spinth.), ae, *m.* [σφιγκτήρ] eine Art höchst unzüchtiger Männer, *Tac. Suet.*

spinturnīcium, ii, *n.* [*dem.* v. spinturnix] ein kleiner Unglück weissagender Vogel, einm. *Plaut. mil.* 4, 1, 42.

spīnus, i, *f.* [spina] der Schlehdorn, *Verg.*

spīra, ae, *f.* [σπεῖρα] *die kreisförmige Windung, anguis.

spīrābĭlis, e, *adj.* [spiro] athembar, luftig, luftartig, animus; natura; quam (individuorum corporum concursionem) Democritus concalefactam et sp. esse vult; *coeli lumen zum Leben dienlich.

spīrācŭlum, i, *n.* [spiro] das Luftloch, *sp. (*pl.*) Ditis, die dünstende Höhle des Pluto (weil mit der Unterwelt in Verbindung stehend). — **spīrāmentum**, i, *n.* [spiro] 1) Luftloch, Ritze, Spalt, *seu plures calor ille vias et caeca relaxat sp. (Adern) quâ etc.; *tenuia cerâ sp. linunt; *sp. (*pl.*) animae, Luftröhre; *sp. flammam exhalantia (vom Munde); (*Just.*) cavernarum, terrae. 2) (*Tac.*) der durch das Athmen bestimmte zeitliche Zwischenraum, die Pause, per intervalla ac sp. temporum.

spīrĭtus, us, *m.* [spiro] 1) der Lufthauch, =zug, die wehende=, bewegte Luft (vgl. anima, aër), *Boreae; *attractus ab alto sp.; †aër semper movetur sp. aliquo. 2) das Einathmen der Luft, das Athemholen, Athmen, die Luft, insofern sie eingeathmet wird, die Lebensluft, aër spiritu ductus; spiritu in pulmones anima ducitur; *neque habet, quas ducat spiritus, auras; hujus coeli; quid est tam commune, quam sp. vivis etc.? 3) der Athem, Athemzug, spiritum ducere, reddere; usque ad extremum spatium nullum tranquillum atque otiosum sp. ducere; cum sp. ejus esset angustior; versus multos uno sp. pronuntiare; *Chimaerae; *taeter sp. manat ore; extremo sp. ludere; usque ad extremum sp.; †sp. linquit bleibt aus; semper quidem sp. meus ex te pependit, sed nunc vere, arbitror, sacro et venerabili ore tuo trahitur, *Curt.* 3, 6, 10.; s. Vogel z. d. St.; insbes. *a*) der Lebenshauch, das Leben, sp. patriae reddere; ne sp. ei auferatur; †sp. adimere; †idem erit regni mei qui spiritus finis; extremum sp. effundere in victoria; (*Tac.*) si effundendus sp. sub oculis inimicorum foret, sp. ante quam ultionem amissuros; *hominum tecto spiritum committere; *sustinere sp.; *spiritu culpam lues; *per quae sp. et vita redit bonis post mortem ducibus; der Hauch, poëtam quasi divino quodam sp. inflari; divino sp. contineri. *b*) *das tiefe Athemholen, das Seufzen. *c*) der lebendige Hauch, carent libri sp. illo, propter

quem etc., *Cic. or.* 37, 130.; excitat qui dicit, sp. ipso, *Quint.* 10, 1, 16. u. Krüger z. d. St. *d*) ein durch den Athem bestimmtes Zeit-, Tacttheilchen, *Cic. de or.* 3, 48, 184. 4) *tp.* *a*) die Seele, der Geist, *dum sp. hos regit artus; *morte carens; *quid mente caeca miserum torques sp.? *b*) der Geist, die Gesinnung, *avidus; hostiles, *Liv.*; sp. nobilitate vestra gentisque dignos capitis, *Curt.*; bes. dichterischer Geist, Begeisterung, sp. divino tactus; (*Tac.*) quanto non solum ingenio ac sp., sed etiam eruditione et arte; *mihi sp. Grajae tenuem Camenae Parca dedit; *qualis Pindarico sp. ore sonat; *mihi maneat sp. etc.; *acer sp. (Aufschwung) et vis; (*Quint.*) in rebus, hoher Flug der Gedanken, spiritus magnificentia, sublimis (in carminibus), elatus abunde, beatior. *c*) der hohe Geist, frischer guter Muth, Selbstbewußtsein, aber auch Uebermuth, Hochmuth, Trotz, hochfahrendes Wesen, Keckheit u. dgl., jedoch in diesem Sinne nie im *gen. dat. abl. pl.* (vgl. arrogantia, insolentia, superbia, fastus), ingentis sp. vir; *qui sp. illi (*dat.*); regio sp.; his rebus tantum fiduciae ac spiritus Pompejanis accessit, *Caes. b. c.* 3, 72, 1. u. Kraner z. d. St.; accusatorius; *corpore majorem vides Turbonis in armis sp. et incessum; Dolabellae; tribunicii, patricii; feroces; tribuni animos et sp.; spiritus facere; res gestae meae mihi nescio quos sp. attulerunt; magnam sibi auctoritatem magnosque sp. in re militari, tantos sibi sp., tantam arrogantiam, †altiores sp. sumere; spiritus remittere; †qui probe nosset spiritus ejus; †spiritus (Erbitterung) alcjs mitigare. — **spīro,** 1. I) *intrans.* 1) hauchen, blasen, wehen (vgl. flo, halo) *Zephyri; †venti a Pontico mari; *di spirate secundi sendet günstigen Wind; bildl., *alcui, Jmd. begünstigen. Dah *a*) *hauchend od. dampfend hervorströmen, -kommen, flamma e pectore. *b*) *brausen, schäumen, gähren, quâ vada; fretis spirantibus. *c*) *duften, thymbria graviter. 2) hauchen, athmen, Athem holen, dum sp. potero; *ignibus schnauben; dah. (selt.) leben, ab eo spirante defendi; *spirantia exta noch zuckend, noch warm; bildl., *a*) athmen, leben, videtur Laelii mens sp. in scriptis; *sp. adhuc amor vivuntque calores etc.; *aera, *signa Leben athmend, lebensvoll. *b*) *begeistert sein, dichterische Begeisterung haben, quod sp. et placeo, tuum est. II) *trans.* ausathmen, -hauchen, *ignem naribus; *semper spirantes frigora Cauri; *ausduften, verbreiten, ambrosiae comae divinum vertice odorem; *tp.* Etw. athmen, -hauchen, nach Etw. trachten, v. Etw. voll sein u. dgl., *tragicum satis tragisches Genie haben; *immane (vor Zorn); *amores lauter Liebe; tribunatum, *Liv.*; †majora.

spissē, *adv.* m. *comp.* [spissus] eigtl. dicht gedrängt, class. nur *tp.* langsam, sp. atque vix pervenire ad alqm, einm. *Cic. Brut.* 36, 138.

spissĭgrădus, *adj.* [spisse-gradior] langsam gehend, einm. *Plaut. Poen.* 3, 1, 3.

spisso, 1. [spissus] dicht machen, *ignis spissatus. — **spissus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* 1) dicht, fest zusammen gedrängt, compact (ohne alle bemerkbare Zwischenräume; vgl. densus, artus, angustus), tunica dicht gewirkt, *Plaut.*; *coma; *grando; *arena; †nubis; *laurea sp. ramis dicht verzweigt; *theatrum, sedilia gedrängt voll. 2) *tp.* häkelig, verwickelt, vertrackt, complicirt, dah. langsam fortschreitend, bedächtig, sp. sane opus et operosum; etiam si id est aliquanto spissius (objectiv) aut ego sum tardior (subjectiv); omnia adhuc tarda et sp.; et principia tarda sint et exitus tamen sp. et producti (gedehnt) esse debent.

splendeo, ui, — 2. glänzen, strahlen, schimmern (meist großartig u. imposant, in Folge der Fülle u. des Reichthums; vgl. niteo, fulgeo), stella candida, *Plaut.*; *pontus tremulo sub lumine; *labra splendentia; *nisi (lamna) temperato sp. usu; *purpureus pannus, late qui splendeat; *cui paternum in mensa tenui salinum; *jam dudum sp. focus (in Folge der Säuberung desselben) et tibi munda supellex; †cubiculum marmore; bildl., virtus per se; alienâ invidiâ; *Lacaenae sp. adulterae famosus hospes; *Glycerae nitor splendentis Pario marmore purius. Dav. **splendesco,** — — 3. *glänzend werden, erglänzen; bildl., alqd oratione; canorum illud in voce; †perfectum opus absolutumque est, nec jam sp. limâ sed atteritur.

splendĭdē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [splendidus] 1) glänzend, prächtig, ornare convivium; se gerere, eine glänzende Haushaltung führen; †declamare; acta aetas honeste ac sp.; †sp. natus, nata; †splendidius (ruhmvoller) bellum gerere; *sp. (zu ihrem Ruhm) mendax; dicta. 2) frisch, lebendig, simpliciter et sp. loqui, einm. *Cic. de or.* 2, 16, 68. — **splendĭdus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [splendeo] 1) glänzend, strahlend, schimmernd (s. splendeo), candor splendidissimus; *sol splendidior; *fons; *bilis s. bilis 1); übertr., *arbitria sp. facere de alqo feierlich Gericht halten; oratio; optimo et splendidissimo ingenio; utilitatis nomen non tam sp. (würdevoll) quam necessarium; *fama; *facta; *rectius hoc et splendidius (ruhmvoller) multo est; *contemptae dominus splendidior (glänzender da stehend, bewundernswerther) rei. *c*) ansehnlich, ausgezeichnet, eques; homo; †vir; †femina; †splendidissimus quisque (Ggs. gregarius miles).

splendor, ōris, *m.* [splendeo] 1) der Glanz, ut sp. meo sit clipeo clarior, coelum ut est splendore plenum, *Plaut.*; *argenti; *flammae. 2) *tp.* *a*) Glanz, Pracht in der Lebensweise &c., omnia ad gloriam splendoremque revocare; vitae; verborum. *b*) Glanz, Ansehen, Ehre, Vortrefflichkeit, Herrlichkeit, dignitatis suae sp. obtinere; summorum hominum; summo sp. homo ac virtute praeditus; imperii; †familiae; insbes. v. Ritterstand, Aufidius splendore equiti Rom. nemini cedit; equestris; vitae; tantus animi sp. et tanta magnitudo fuit, ut, *Cic. Brut.* 77, 268.; *parum splendoris habere (v. Wörtern), keinen poetischen Werth haben. *c*) Zierde, Schmuck, ordinis, *Cic. p. Caec.* 10, 28. *d*) die Helligkeit, heller Klang, Klarheit, vocis; verborum.

splēnium, ii, *n.* [σπλήνιον] ein Schönheitspflästerchen, *Plin. ep.* 6, 2, 2.

Spŏlētium, ii, *n.* Stadt in Umbrien, j. Spoleto. Dav. **-tīnus,** *adj.*; *subst.* **-tīni,** ōrum, *m.*

spŏliātio, ōnis, *f.* [spolio] das Beraubtwerden od. -sein, die Beraubung, Plünderung, der Verlust, sacrorum; dignitatis; consulatus; in tanta sp. omnium rerum. — **spŏliātius** [*partic.*

v. spolio], *adj. comp.* ausgeplünderter, armseliger, nihil illo regno, einm. *Cic. Att.* 6, 1, 4.
spŏliātor, ōris, *m.* [spolio] der Berauber, Plünderer. Dav. **spŏliātrīx,** īcis, *f.* die Berauberin, Plünderin, Venus, einm. *Cic. p. Cael.* 21, 52.
spŏlio, 1. [spolium] 1) Jmd. entkleiden, =ausziehen, =der Kleider berauben, alqm; hominem; jacentem veste; alqm vestitu. 2) plündern (im Krieg, einzelne Personen od. Oerter; vgl. populor, diripio, privo), überh. Jmd. einer Sache berauben (die ihm zum Nutzen od. zur Zierde dient), corpus caesi hostis; Sabinorum regem in proelio; monumenta antiquissima sp. nudavitque omnia; fana sociorum, fana; spoliatis eorum domibus; Gallum caesum torque; regem spoliatum ex provincia expilatumque dimittere; alqm argento, *vitâ; *funere felici; alqm regno paterno atque avito, dignitate, omnibus rebus; Gallia omni nobilitate spoliaretur; philosophia, quae sp. nos judicio etc.; *hiems spoliata capillos; (selt.) rauben, detrahendae spoliandaeque dignitatis gratiâ, *Cic. p. Cael.* 2.; omnem honorem et dignitatem Caesaris, *Hirt. b. G.* 8, 49, 4.; absol., die Beute nehmen, sich des Raubes bemächtigen.
spŏlium, ii, *n.* 1) *die abgezogene Haut eines Thieres, leonis; viperei monstri; pecudis. 2) die dem erlegten Feinde abgenommene Rüstung, dah. die dem Feinde abgenommene Beute überh., auch jede Beute, jeder Raub, bes. im *pl.* (vgl. praeda, manubiae, exuviae), spolia hostium; spolia caesorum legere, detrahere; †spolia de Persis, de hostibus; sp. opima s. opimus; classium, die erbeuteten Schiffsschnäbel; †navalia; agrorum v. ꝛc.; aliorum spoliis nostras facultates augeamus; *Turnus ovat spolio; *spolium sceleris (v. dem goldenen Haar, das Scylla ihrem Vater raubte); *nec quisquam e nostris spolia cepit laudibus hat Etw. entzogen ꝛc.; †sp. sua, nostra, das ihm=, =uns Geraubte; *tu facis ut sp. non sim; auch der nach Bewältigung des Gegners erlangte Siegespreis, ne ornamentis ejus omnibus Sex. Naevius pro spoliis abutatur; sese consulatum ex victis illis spolia cepisse; *Sieg, iron., sp. ampla refertis.
***sponda,** ae, *f.* 1) Bett= od. Sopha=, Fußgestell. 2) meton., Bett od. Ruhebett.
spondālia (-daulia), ōrum, *n.* ein Opfergesang zur Flöte, sehr zweifelh. b. *Cic. de or.* 2, 46, 193. (Piderit nach Jeep's Conject.: sua sponte aliena).
spondeo, spŏpondi, sponsum, 2. [σπένδω] 1) public. u. jurist. Ausdruck, Etw. feierlich u. förmlich versprechen, sich zu Etw. verpflichten, Etw. bindend geloben (vgl. sponsio), bes. vor Gericht [vgl. promitto, recipio 3) c)], pacem, *Liv.*; *officium commisso amori; *fidem; sponsio, quam spoponderat, *Liv.*; alcui alqd; promitto hoc vobis et rei publicae sp.; pro alqo, alqd pro alqo gut sagen, Bürge sein; *si mihi Juppiter spondeat; m. *acc. c. inf.*; hic sponsum (*supin.*) vocat, *Hor.*; gnatum alcui verloben, *Plaut.*; de infante mathematicus clara verhieß, prophezeite, *Suet*; animis, im Geiste sich gewiß versprechen, sicher hoffen, m. *acc. c. inf.*, *Liv.*, tantum sibi vel de finibus suis vel de fortuna, *Just.*; *omnia digna tuis coeptis; *subst. a)* sponsus, i, *m.* der Verlobte, Bräutigam; *(*pl.*) Freier. *b)* sponsa, ae, *f.* die Verlobte, Braut. *c)* sponsum, i, *n.* das Angelobte, *Hor.* 2) übertr., v. Sachen, Etw. gewiß hoffen lassen, ingenium magnum virum, *Just.*; placidum spondentia sidera, *Ov.*; perpetua consulum cura m. *acc. c. inf.*, *Liv.*
spondēus (-dius), ei, *m.* [σπονδεῖος] der Versfuß Spondeus — —.
spongia, ae, *f.* [σπογγία] der Schwamm; übertr., ein schwammförmiger Panzer, *Liv.* 9, 40, 3. u. Weißenborn z. d. St.; im Doppelsinn, Ajax in spongiam incubuit, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 85.
sponsa s. spondeo 1) *b*). — **sponsālia,** ōrum, *n.* [spondeo] 1) die Verlobung, das Verlöbniß. 2) der Verlobungsschmaus.
sponsio, ōnis, *f.* [spondeo] publicist. u. jurist. Ausdruck, das feierliche Versprechen, *a)* eines Gelübdes, die Angelobung, das Eingehen, voti, *Cic. legg.* 2, 16, 41. *b)* die feierliche Verpflichtung, bei Verhandlungen, Verträgen, Bündnissen, Verbürgung, Bürgschaft, überh. feierlicher Vertrag, förmliche Uebereinkunft (vgl. foedus), sp. facere, per indutias, uti etc.; non foedere sed per sp. pax Caudina facta est (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 9, 5, 2); tam sp. quam foedera sancta esse; sponsione se obstringere; sp. interponere; sp. acceptam facere erlassen; sponsione in amicitiam accepti; insbes. im Civilproceß, die gegenseitige Verpflichtung, Stipulation der Parteien, daß der Verlierende dem Gewinnenden eine gewisse Summe erlegen solle, eine Art Wette, sp. facere cum alqo, de societate, sponsione lacessere; vincere sponsione v. dem zur sponsio auffordernden Kläger, vincere sponsionem v. dem dazu aufgeforderten Beklagten, das stipulirte Geld, die gerichtliche Wette gewinnen; sponsione se defendere. Zu den Rechtsmitteln nämlich, durch welche der Prätor bei den Römern den Privatbesitz schützte, gehörten die sogenannten possessorischen Erlasse od. Interdicte (vgl. interdictum). Ueber das gewöhnliche Verfahren aber bei diesem interdicto contendere der Parteien, wenn der Beklagte dem prätorischen Edict nicht Folge leistete u. es zum Civilproceß mittelst sponsio kam, s. Jordan zu *Cic. p. Caec. prolegg.* c. IV. S. 37 ff. Ueber die bei den Sponsionen üblichen Formeln ist nach Jordan a. a. O. S. 40 besonders zu bemerken: 'Omnes sponsiones concipiuntur particula SI; si condicio ipsa sponsionis negativam continet sententiam, NON additur. Ubi non sponsiones ipsae recta oratione proponuntur, sed ab alio obliquo sermone referuntur, SI in NI [vgl. ni] SI NON in NI NON mutari solet'. Vgl. die Hauptstellen *Cic. off.* 3, 19, 77. cum is (Lutatius) sponsionem fecisset, NI VIR BONUS ESSET. *Cic. Verr.* 5, 54, 141. (über diese schwierige, zugleich den Mißbrauch, der von gewissenlosen Beamten, wie Verres, leicht mit der sponsio getrieben werden konnte, beweisende Stelle s. Mommsen Excurs in Halm's Ausg. S. 248 ff.); *Cic. Verr.* 3, 57. 59. *p. Caec.* c. 16. *in Pis.* c. 23. *p. Quint.* c. 8. 27. *fam.* 7, 21. Ueber die Verschiedenheit des Gebrauchs von *si* u. *ni*, *si non* u. *ni non* in den Formeln der Sponsionen erinnert Mommsen a. a. O. S. 250. "Daß dieser Sprachgebrauch auf einer Verschiebung der Begriffe beruht, indem dem Sprechenden anstatt des Sieges 'wenn dem so ist' vielmehr die Niederlage 'wenn dem nicht so ist' sich unterschiebt [mehr vorschwebt], ist nicht zu

leugnen; aber mit den Negationen macht der Usus in allen Sprachen wunderliche Confusionen".

sponsor, ōris, *m.* [spondeo] der für Jmd. od. Etw. Gutsagende, der **Bürge** (überh.; vgl. vas, praes), sponsores pro Pompejo; promissorum; de mea voluntate; (*Hor.*) quo sp. res tenentur s. teneo 3) *e*); *v. einer Göttin. — **sponsum** s. spondeo 1) *c*).

1. **sponsus**, us, *m.* [spondeo] (selt.) = sponsio *b*).

2. **sponsus**, i, *m.* s. spondeo 1) *a*).

spontĕ, *abl. sing. f.* des ungebräuchlichen spons [v. spondeo], 1) mit den in Prosa gew. voranstehenden *abl.* meâ, tuâ, suâ etc. verbunden, **aus meinem** &c. **eigenen Erwägen**, **-Antriebe**, **-Bewegen**, **von selbst**, **freiwillig** (nicht gezwungen od. überredet &c.; vgl. ultro, voluntate), meâ, tuâ, suâ sp. facere; tuo judicio et tuâ sp.; suâ sp. et voluntate facere; transisse Rhenum sese non suâ sp. sed rogatum et arcessitum a Gallis; non solum a me provocatus, sed etiam suâ sp.; esse divinius, quod ipsum ex se suâ sp. moveatur, quam quod pulsu agitetur alieno; is ardor, qui non alieno impulsu sed sua sp. movetur; †ingens sua sp. maestitia; sp. vestra (Ggs. duce vestro auctore), *Liv.* 25, 38, 11., ipse sp. sua, *Liv.* 10, 25, 12.; *†bl. sponte; †sp. (mit od. nach Willen) Antonii, †legatorum, †cujus. 2) **auf eigene Hand**, **-Faust**, **allein**, **ohne Hülfe** od. **Zuthun Jmds.**, **selbständig**, suâ sp. bellum movere; his cum suâ sp. persuadere non possent; aut senatui parendum de salute rei publicae fuit, aut aliud consilium instituendum, aut suâ sp. faciendum; neque id meâ sp. prospexi aus eigener Einsicht; auch alienâ sp., aber nur der Concinnität wegen im Ggs. zu unmittelbar vorausgehendem suâ sp., *Cic. legg.* 1, 17.; ignis sua sp. exstinguitur; *stellae sp. suâ jussaene vagentur et errent; *sp. suâ sandix pascentes vestiet agnos; *quos (fructus) ipsa volentia rura sp. tulere suâ; auch **ohne ein Beispiel vor sich zu haben**, **zuerst**, einm. *Cic. Verr.* 2, 1, 43. 3) v. Sachen, sua sp., **durch eigene Kraft**, **an u. für sich**, **an sich**, **schlechtweg**, res quae suâ sp. scelerata est; virtus suâ sp. laudabilis est; quia sua sp. squalidiora sunt; quae sua sp., etiamsi tu id non agas, cadunt plerumque numerose.

sportella, ae, *f.* [*dem.* v. sporta] 1) = sportula, w. s. 2) die in Körbchen gegebene **kalte Küche** (im Ggs. der förmlichen Mahlzeit), *Cic. fam.* 9, 20, 2. — **sportŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. sporta] ursprüngl. der **Korb**, welchen man bei einem öffentlichen Opfermahle (*visceratio*) mitbrachte, um darin das Stück Fleisch, das jedem Opfergast zufiel, mit nach Hause zu nehmen, später auch ein Korb, in welchen bei Speisungen des Volkes dem Einzelnen seine Portion gebracht wurde (*Suet. Dom.* 4.), auch die dem Werthe des Essens adäquate **Geldsumme** (*Suet. Ner.* 16.), u. nachdem die Speisung der Clienten entsprechend der Volksspeisung eingerichtet worden war, **die in einer sportula den Clienten nach Hause mitgegebene Portion Essen** (*Plin. ep.* 2, 14, 4.) od. eine statt dessen **gegebene Geldsumme**; vgl. Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 215 ff.; **dem Volk gegebene Spiele**, *Suet. Cl.* 21.

sprĕtio, ōnis, *f.* [sperno] die **Verachtung**, einm. *Liv.* 40, 5.

***sprētor**, ōris, *m.* [sperno] der **Verächter**.

spūma, ae, *f.* [spuo] der **Schaum** (des Wassers, im Munde &c.), spumas agere in ore; *per armos sp. fluit (v. Eber); *v. der Schlange; *albentes des Meeres, *salis; *absol.; *des Blutes; *(*pl.*) argenti, Silberschaum, -glätte, der schuppige Absatz des silberhaltigen Bleies u. des Silbers bei der Reinigung. Dav. *a*) **spūmesco**, — — 3. **schäumend werden**, **aufschäumen**, einm. *Ov. her.* 2, 87. *b*) ***spūmeus**, *adj.* **schäumend**, Nereus; unda; saxa beschäumt.

***spūmĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [spuma-fero] **Schaum bei sich tragend**, **schäumend**.

spūmo, 1. [spuma] 1) *intrans.* **schäumen**, *spumans salum; *aper; *spumantia frena; *exhausto ubere (v. Melkfasse); *plenis labris vindemia; *purpureo mihi dolia musto; †spumante rictu. 2) *trans.* ***mit Schaum bedecken**, spumata saxa. — *†**spūmōsus**, *adj.* [spuma] **voll Schaum**, **schäumend**.

***spuo**, spui, spūtum, 3. [πτύω] **ausspeien**, sicco ore terram (Staub).

spurcē, *adv.* m. *sup.* [spurcus] **unfläthig**, dicere; perscribits purcissime (in den unfläthigsten Ausdrücken) quas ob causas fecerit. — **spurcĭdĭcus**, *adj.* [spurcus-dico] **schmutzig redend**, einm. *Plaut. Capt. prol.* v. 56. — **spurcĭfĭcus**, *adj.* [spurcus-facio] **unfläthig-**, **unrein machend**, einm. *Plaut. Trin.* 4, 1, 7.

spurco, 1. [spurcus] ***verunreinigen**, **besudeln**, (*Cic.*) helluo spurcatissimus der unfläthigste.

spurcus, *adj.* m. *sup.* [vielleicht verwandt mit porcus] (ein meist der vulgären Sprache angehöriger Ausdruck) **schweinisch**, **schmutzig**, **unfläthig**, tempestas; *saliva; **gemein** (v. Charakter od. Stand), homo spurcissimus; (*Hor.*) Dama.

Spūrinna, ae, *m.* 1) der Haruspex, welcher den Cäsar vor dem 15. März warnte. 2) Vestricius S. unter Kaiser Otho, lyrischer Dichter, *Tac. Plin. ep.*

spŭrius, *adj.* **uneheliches Kind**, **Bastard**, v. den Partheniern (vgl. Partheniae), *Just.* 20, 1, 15. — **Spŭrius**, röm. Vorname.

spūtātĭlĭcus, *adj.* [sputo] eigtl. anspeienswerth, dah. **verachtenswerth**, einm. *Sisenna* b. *Cic. Brut.* 74, 260. — **spūtātor**, ōris, *m.* [sputo] der **Ausspeier**, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 52. — **spūto**, 1. [*intens.* v. spuo] (*Plaut.*) **ausspeien**, sanguinem; morbus qui sputatur vor der man ausspuckt = die Epilepsie. — **spūtum**, i, *n.* [spuo] der **ausgespiene Speichel**, **Auswurf** (vgl. saliva), **pl.*

squāleo, ui, — 2. 1) ***rauh-**, **uneben sein**, **starren**, squalentes conchae; maculae auro squalentes; picti squalentia (hartschuppig) terga lacerti; tunica auro wie mit Schuppen belegt mit &c. 2) ***vor Schmutz starren**, **schmutzig-**, **ungepflegt sein** (ein häßliches u. vernachlässigtes Ansehen haben; vgl. sordeo), fastigia musco; arva; humus serpentibus atris hat ein häßliches od. gräßliches Aussehen; übertr., in schmutzigem Anzug u. Aeußern **trauern**, municipia; civitas.

squālĭdius, *adv.* m. *comp.* [squalidus] (selt.) *tp.* **schmuckloser**, **rauher**, vos sq., *Cic. fin.* 4, 3, 5. — **squālĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [squaleo] 1) **starrend vor Schmutz**, **schmutzig**, **unsauber u. dadurch unangenehm von Ansehen**, corpora sq. et prope efferata; *carcer; *humus; (*Ter.*) homo; insbes. **in schmutzigem Aufzug**, v. Angeklagten (vgl. sordidus), *reus; †senectus.

2) *tp.* (selt.) v. der Rede, rauh, trocken, quia sua sponte squalidiora sunt etc. — **squālor,** ōris, *m.* [squaleo] das Starren vor Schmutz, der Schmutz, die Unreinigkeit (entstanden durch Unaufmerksamkeit auf sich; vgl. sordes), obsiti squalore et sordibus; *terribili sq. Charon. Insbes. die schmutzige Kleidung als Zeichen der Trauer, magno sq., sed multo etiam majore maerore, äußerlich in tiefer, innerlich noch in viel tieferer Trauer; lacrimas squaloremque ipsius et filii vides; †v. Gegenden, Unwirthlichkeit, locorum.

squāma, ae, *f.* die Schuppe der Fische, *Schlangen, *Bienen; *collect.*, animantium alias squamâ videmus obductas; **pl.*, v. einem Schuppenpanzer. Dav. ***squāmeus,** *adj.* schuppig.

***squāmĭgĕr,** gĕra, gĕrum, *adj.* [squama u. gero] Schuppen führend, schuppig. — **squāmōsus,** *adj.* [squama] voll Schuppen, schuppig, greges (piscium); corpus; *draco; *orbes.

squilla s. scilla.

st! *interj.* 'st! stille! *Com.*

Stăbiae, ārum, *f.* Stadt in Campanien, *Ov. Plin. ep.* Dav. **Stăbiānum,** *subst.* ein Landgut bei Stabiä.

stăbĭlīmĕn, ĭnis, *n.* [stabilio] das Befestigungsmittel, die Befestigung, einm. *Attius* b. *Cic. n. d.* 3, 27, 68. — **stăbĭlīmentum,** i, *n.* = stabilimen, *pl.*, ventris, *Plaut.* — **stăbĭlio,** 4. [stabilis] machen, daß Etw. feststeht, befestigen, pedem, *Enn.* b. *Cic. de div.* 1, 20.; stabiliendae navis causâ; confirmandi et stabiliendi (stipites) causâ; *tp.* rem publicam; leges; res Capuae stabilitas Rom. disciplinâ.

stăbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. (vorcl.) *sup.* [sto] feststehend, nicht wankend, unverrückt, domus, *Plaut.*; locus ad insistendum st.; solum; insuetus ad st. pugnam festen Fußes zu fechten; †agmen peditum; †proelium; via; elephanti pondere ipso; comminus stabilior Romanus hielt besser Stand; *pes; *medio st. sed et insula ponto; *terminus rerum; *spondei standfeste, v. schwerem Gewicht; *tp.* fest, standhaft, zuverlässig, dauerhaft, unabänderlich, unwandelbar (was keinem Wechsel mehr unterworfen ist; vgl. firmus, robustus), sedes; st. et firmo et magno animo; ratione st. firmaque; firmi et st. et constantes amici; matrimonium st. et certum; *conubium; sententia; oratio; officii praecepta; voluptas [der Epicureer; vgl. motus *α*)], nihil dolendi; stabile est m. Subjectssatz, es steht fest, *Plaut.* Dav. *A)* **stăbĭlĭtas,** ātis, *f.* 1) das Feststehen, die Festigkeit, Unbeweglichkeit, Stätigkeit, peditum in proeliis; stirpes st. dent iis quae sustinent. 2) die Standhaftigkeit, Dauerhaftigkeit, Unveränderlichkeit, Unwandelbarkeit, fortunae, amicitiae; voluptas in stabilitate s. motus *a*); virtus firmitatem, st., constantiam totius vitae complectitur; sententiae, quae stabilitatis alqd habeant; benevolentiam non adulescentulorum more ardore quodam amoris sed st. potius et constantiâ judicamus. *B)* **stăbĭlius,** *adv. comp.* fester, dauerhafter, fundare molem, einm. *Suet. Cl.* 20.

stăbŭlor, *dep.* 1. u. **-lo,** 1. [stabulum] stallen, im Stalle stehen, *pecudes multae in antris; dah. irgendwo sich aufhalten, hausen, *Centauri in foribus; *unâ. — **stăbŭlum,** i, *n.* [sto] 1) Aufenthaltsort für Thiere, Stall, Standort, Gehege, *alta ferarum, *alta; *pinguibus a st. (der Bienen); *Weideplatz, Hürde; *pl.*, die Ställe, auch als Aufenthalt der Hirten, pastorum, ad stabula latos (pueros), *Liv.*; ardua tecta stabuli, *Verg.*; insbes. †die Kneipe; dah. Hurenwinkel, Schandort; als Schimpfwort (*Plaut.*) flagitii; v. Cäsar, Nicomedis, wegen seiner Buhlerei mit Nicomedes, *Suet.*

stacta, ae, od. **-e,** es, *f.* [στακτή] Myrrhensaft, -harz, *Plaut.*

stădium, ii, *n.* [στάδιον] 1) die Renn-, Laufbahn. 2) als griech. Maß, eine Strecke von 600 griech. od. 625 röm. Fuß od. 125 Schritt; vgl. Hultsch Metrologie S. 31 ff.

Stăgīra, ōrum, *n.* [Στάγειρος] Stadt in Macedonien. Dav. **-rītes,** ae, *m.* [Σταγειρίτης] ein Mann aus Stagira, insbes. v. Aristoteles aus Stagira.

1. **stagno,** 1. [stagnum] 1) *intrans. a*) v. Gewässern, austreten, ein stehendes Gewässer bilden, sumpfen, stagniren, †aquae late; †flumen; †mare; †Ganges; *effuso flumen Nilus. *b*) v. Oertern, unter Wasser stehen, überschwemmt sein, *orbis paludibus. 2) *trans.* überschwemmen, †Tiberis plana urbis; *loca stagnata paludibus.

2. **stagno,** 1. [viell. v. stagnum = stannum, w. s.] (*Just.*) stehen machen, hemmen, bitumine aqua omnis stagnatur; *tp.* befestigen, verwahren, se adversus insidias exquisitioribus remediis.

stagnum, i, *n.* [σταγών, στάγες] 1) ein durch Austreten des Meeres od. eines Flusses entstandenes Gewässer, stehend od. nicht, bald stehendes Gewässer überh., bald See, bald Teich, Pfuhl, Lache, Tümpel (vgl. lacus, palus), super ripas Tiberis effusus erat lenibus st.; †salinarum, Salzsee, -lache; *fontes immensaque st. lacusque; die Länder um einen See, Assyrium, *Just.* 18, 3, 3. 2) übertr., *a*) der künstlich angelegte Teich, das Bassin, *latius extenta Lucrino st. lacu; *stagna et euripi; †navale, †calidae aquae. *b*) *ein langsam fließendes Gewässer.

stălagmium, ii, *n.* [σταλάγμιον] (selt.) ein Ohrgehänge v. tropfenartiger Form, *pl.*, *Plaut.*

stāmĕn, ĭnis, *n.* [sto] 1) der Aufzug am aufrechtstehenden Webstuhl der Alten, die Kette, der Zettel, *Tib. Ov.* 2) *a*) *der Faden an der Spindel, stamina ducere manu, pollice versare, torquere; deducere longa st.; stamine (durch Spinnen) fallere somnum; insbes. *v. Lebensfaden der Parzen. *b*) *v. andern Fäden, der Ariadne, der Spinne, der Saite eines Instruments. *c*) *das Gewebe, v. der Kopfbinde der Priester. Dav. **stāmĭneus,** *adj.* (selt.) voll Fäden, *rota rhombi.

†**stannum,** i, *n.* eine Mischung aus Silber u. Blei, Werkblei.

Stăta mater = Vesta, *Cic. legg.* 2, 11, 28.

stătārius, *adj.* [sto] fest stehend, miles in Reih u. Glied fechtend, hostis (im Ggs. zu leichten Truppen); comoedia in welcher die ganze Handlung einen ruhigen, affectlosen Gang hatte, *Ter.*; dah. *subst.* ein Schauspieler in einem solchen Lustspiel; übertr., ruhig, orator.

stătēra, ae, *f.* [στατήρ] die Wage, aurificis.

stătĭcŭlus, i, *m.* [sto] eine Art langsamen u. ruhigen Tanzes, *Plaut.*

Statielli, ōrum, *m. pl.* Völkerschaft in Ligurien.

Dav. **Statiellās,** ātis, *adj.*; *subst.*; -lātes, ium, *m.* od. **-lenses,** ium, *m.*

stătim, *adv.* [sto] 1) feststehend, signa st. stant, *Plaut.*; dah. beständig, regelmäßig, *Com.* 2) auf der Stelle, sogleich, sofort, ohne Vorschub (vgl. confestim, extemplo, ilico), utrum st. igni necaretur an in aliud tempus reservaretur; m. folg. ut, simul ac (atque).

stătio, ōnis, *f.* [sto] eigtl. *†das Stehen, Stillstehen, dah. *a*) Standort, Aufenthaltsort, Aufenthalt, Quartier, Logis, *alternâ; *Termine, quâ positus fueris st., mane; *gratissima mergis; in arce Athenis st. mea nunc placet; *v. Bienenhaus. *b*) als milit. *t. t.*, der Standort od. die wohin gestellten Soldaten, der Posten, die Wache, Wachmannschaft, als solche in der Regel größere Truppenabtheilungen, welche außerhalb der Befestigungen aufgestellt werden (vgl. custodia, praesidium, vigilia), signa ex statione transfert; cohors in statione; st. et praesidium; stationibus (durch Wachestehen) tempus terere; in statione esse; stationem agere, habere; pro castris equitum stationes habere; in stationem succedere; copias in statione collocare, ponere, disponere; stationes ponere, †disponere; vigiliae in urbe, st. ante portas praesidiaque in muris disposita; custodiae vigiliaeque et ordo stationum; unter den Kaisern auch v. Militärposten, welche es durch das ganze röm. Reich gab, miles qui est in st. Nicomediensi, *Plin. ep.* 10, 16, 1. u. Döring z. d. St.; v. Schiffen, Standort, Ankerplatz, Anfuhrt, Rhede, locus non incommodam aestate st. habet; †in st. stare; stationes obtinere; *tp.* de statione (Posten) vitae discedere, sterben; *imperii; †sexta Felicis hujus principatus; †ad susceptam st.; *oculi in statione manebant; *fluctibus ejectum tutâ st. recepi. *c*) †öffentlicher Platz, gew. im Freien, wo die Leute stehen od. sitzen, um zu schwatzen.

Stătius s. Caecilius.

stătīvus, *adj.* [sto] stehend, still stehend, praesidium, ein ausgestellter Posten; castra st. u. *subst.* **stativa,** ōrum, *n.* das Standlager des Heeres; st. ponere, †habere; ironisch, iste novo quodam genere imperator pulcherrimo Syracusarum loco st. sibi castra faciebat, *Cic. Verr.* 5, 12, 29. — **stător,** ōris, *m.* 1) [sto] ein Amtsdiener der Proconsuln rc. in der Provinz. 2) [sisto] Beiname des Jupiter, der Fluchthemmer od. überh. der Erhalter des Bestehenden.

stătua, ae, *f.* [statuo] die Statue, das Standbild, die Bildsäule (meist v. Menschen u. v. einer ganzen Figur; vgl. imago, signum, simulacrum), st. et imagines reliquerunt; st. alcui facere (*Plaut.*), ponere, statuere, constituere; *infantes stumme; sprichw. (*Hor.*) statuâ taciturnior; v. den Bildsäulen der Kaiser als sichtbarer Götter, ad st. Augusti, Trajani confugere, *Plin. ep. Suet.*

stătūmĕn, ĭnis, *n.* [statuo] eigtl. Stütze, Unterlage, wie auch b. *Caes. b. c.* 1, 54., wenn ac prima statumina gelesen wird, = die ersten Unterlagen, Unterzüge für den Boden der Schiffe, der aus Weidengeflecht bestand; liest man aber ac primum st., = die Rippen-, Bruchstücke der Schiffe.

stătuo, tui, tūtum, 3. [v. statum, *supin.* v. sisto] 1) machen, daß Etw. steht, hin-, aufstellen, feststellen, zum Stehen bringen (vgl. pono, loco, colloco), insbes. aufbauend, errichten, erbauen, equus Curium in vado; alqm ante oculos; captivos in medio; *loco Teucros; *statui ad cyathum; *crateras; *boves; †statui tumulo (auf rc.); *arborem agro pflanzen; tigna; tabernacula aufschlagen; statuam; *aras; *urbem; *moenia; aciem arte; regnum; (*Plaut.*) *partic.* statūtus als *adj.* hoch-, schlank v. Wuchs. 2) *tp.* *a*) sich in den Kopf setzen, als gewiß sich vorstellen, bestimmt annehmen, -dafür halten, -meinen, die feste Ueberzeugung gewinnen, sic st. et judico; ut mihi st., wie ich mir vorstelle; m. *acc. c. inf.*; non exspectandum sibi (*sc.* esse); apud animum, utrum — an. *b*) festsetzen, bestimmen, verordnen, entscheiden, locum; diem multitudini, insidiis, comitiis; tempus colloquio; sibi finem consilii; (*Ter.*) pretium arti; statui egomet *mihi* (mir) tum modum et *orationi meae* et *C. Numitori — testi meo* für rc., einm. *Cic. Verr.* 5, 63, 163. (vgl. quaero, sumo); alqd in alqm; alqd gravius in alqm; contra alqm; de alqo, über Jmd. das Strafurtheil fällen; de se, sich umbringen, *Tac.*; in rebus statuendis decernendisque; statutum est a vobis et judicatum; (*Com.*) exemplum statuiren; *res privatas; statuunt ut decem milia hominum in oppidum mittantur; Athenienses st. ut — naves conscenderent etc., *Cic. off.* 3, 11, 48.; statuitur ne sit Creta provincia. *c*) beschließen, sich vornehmen, bei sich festsetzen (nach vorheriger Ungewißheit u. Unentschiedenheit), m. *inf.*; auch so daß es den Begriff v. potius in sich schließt, congredi quam etc., *Nep. Dat.* 8, 1.; alqd sibi novi consilii esse capiendum, *Nep.*; †m. ut; m. Relativs.; *de summa re.

stătūra, ae, *f.* [sto] die Leibesgröße, Statur, der Wuchs, corporis; staturam alere; homines tantulae st.

1. **stătus** s. sisto 2) *c*).

2. **stătus,** us, *m.* [sto] 1) das Stehen, der Stand, st., incessus, sessio. 2) die Stellung, Positur des Körpers, erectus; *artificis. Insbes. *a*) die Stellung-, Positur eines Kämpfenden od. Fechtenden (vgl. gradus), hostem statu movere; dejicere adversarios de omni st.; e sua sede et st. demovere; illo st. sibi statuam fieri; athletae ceterique artifices iis st. in statuis ponendis uterentur quibus etc.; *minax. *b*) überh. die Stellung, der Posten, den man in Bezug auf bürgerliche Lage od. auf Lebensart u. Grundsätze einnimmt, declinare de st. suo; recedere de st. dignitatis; *pl.*, omnes vitae; regum. *c*) die Beschaffenheit, das Verhältniß, mundi; stellarum; coeli (Tages-, Jahreszeit), *Liv. Curt.*; a naturae st. discedere. 3) die Lage, Verfassung, der Stand, Zustand (der ruhige, sichere u. durch die Verhältnisse entstandene; vgl. condicio), res est in hoc st. steht so; eo tum st. res erat; rei publicae, civitatis; optimus, novus, *Suet.*; †status ordinatio meiner Angelegenheiten; fundato plebis st. die rechtlichen u. polit. Verhältnisse; *quis Latio fuerit st.; restituere alqm, alqd, redire in pristinum st.; urbanas res virtute Cn. Pompeji in commodiorem st. pervenisse; omnis condicio imperii tui statusque provinciae; der Wohlstand, *pl.*, multorum excisi st., *Tac.*; als jurid. *t. t.*, st. causae u. bl. st., die verschiedene Stellung des Standpunkts

der Stand der Sache, ut in causis non semper utimur eodem st. (sic enim appellamus controversiarum genera); primus ille st. et quasi conflictio cum adversario etc., *Cic. part. or.* 29, 101 ff. Hierv. der Stand in bürgerlicher Beziehung, st. distinguuntur agnationibus familiarum.

stĕga, ae, *f.* [στέγη] das Verdeck, *Plaut.*

stella, ae, *f.* der Stern (als Einzelstern; vgl. sidus, signum), diurna, Morgenstern, *Plaut.*; Saturni, Jovis; errantes; crinita; *comans; *st. (Feuerkugel) facem ducens; im Bilde, illustrant eam (orationem) quasi st. quaedam tralata verba atque immutata; *st. nebulam spargere candidis (v. einer alten Buhlerin) den Glanz junger u. schöner Mädchen gleichsam umwölken, =verdüstern. Hierv. *a*) *das Gestirn. *b*) *die Sonne. Dav. ***stellans**, tis, *adj.* 1) gestirnt, nox; coelum. 2) blitzend, schimmernd, gemmae.

Stellātis campus od. **ager**, ein fruchtbarer Bezirk in Campanien. Dav. **-tīnus**, *adj.*

stellātus, *adj.* [stella] mit Sternen besetzt, gestirnt, *ora Tauri; als Gestirn an den Himmel versetzt, Cepheus, *Cic. Tusc.* 5, 3, 8.; *tp.* *ensis blitzend; *Argus mit glänzenden Augen; *variis corpora guttis gesternt=, besetzt mit zc. — **stellĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [stella u. fero] (selt.) Sterne tragend, gestirnt, cursus.

stellio (*zweisilb.), ōnis, *m.* [stella] die Sterneidechse, *Verg.*; röm. Zuname, *Liv.* 39, 23.

†**stemma**, ătis, *n.* [στέμμα] eigtl. ein Kranz, bes. als Schmuck der Ahnenbilder, dah. der Stammbaum, die Ahnentafel.

stercŏreus, *adj.* [stercus] kothig, miles, als Schimpfwort, einm. *Plaut. mil.* 2, 2, 12. — **stercŏro**, 1. [stercus] düngen, utilitas stercorandi. — **stercŭlīnium** s. sterquilinium. — **stercus**, cŏris, *n.* die thierischen Excremente, der Koth, der Mist (v. seiner häßlichen Seite betrachtet; vgl. fimus); curiae als Schimpfwort angeführt u. gemißbilligt v. *Cic. de or.* 3, 41, 164.

stĕrĭlis, e, *adj.* [στερρός] 1) *a*) unfruchtbar (sowohl v. Menschen u. Thieren als v. dem Boden), †Octavia; *vir (v. Eunuchen); *vacca; *juvenca; *agri; *tellus; *†humus; *palus; *silvae; *†avenae; *aristae nichts tragend; *ulvae; †terra; †solum; †herbae; (*Aur. Vict.*) genae unbehaart; †quia st. est terra materiâ (Andere: materiae). *b*) überh. an Etw. leer, ertrag=, erfolglos, Februarium st. (ohne Geschenke) fore videt; †epistulae ohne Begleitung eines Geschenkes; †pax; †labor; *amor unerwidert; (*Plaut.*) prospectus wo Niemand zu erblicken ist; †virtutum st. saeculum. 2) unfruchtbar machend, robigo dürrer, einm. *Hor. carm.* 3, 23, 6. Dav. **stĕrĭlĭtas**, ātis, *f.* die Unfruchtbarkeit, agrorum; †magnâ quondam st. Mißwachs; †*pl.*

***sternax**, ācis, *adj.* [sterno] (den Reiter) abzuwerfen suchend, equus. — **sterno**, strāvi, strātum, 3. [στορέννυμι, στρώννυμι] 1) auf den Boden aus=, hinbreiten, =strecken, =streuen, =niederlegen, =werfen, *vestes; †strata sub pedibus vestis; *vellus duro in solo; *strata jacent passim sua quaeque sub arbore poma; *strata arena; †super asseres pontem schlagen; corpora passim; quidam somno etiam strati; strata somno corpora; medial, st. se u. sterni, sich hinstrecken, sich lagern, *se somno in litore; sterni passim ferarum ritu; humi, ad pedes strati liegend; virtus populi Rom. haec omnia strata humi erexit, *Liv.*; *membra sub arbuto strati. Insbes. *a*) feindlich=, gewaltsam od. todt niederwerfen, zu Boden strecken, niedermachen, =hauen, omnia ferro; ingenti caede sterni; ariete muros; *ferro pecus; †silvas dolabris; †alqm impetu; *alqm jaculo; *caede viros; *adversos duces Marte favente; *aversos morti; *moenia; agros; *sata fortschwemmen; *a culmine Trojam; *ventos sich legen machen, beruhigen; *tp.* niederwerfen, zu Boden drücken, =werfen, afflictos se et stratos esse; †agmina reorum sternebantur; *irae Thyesten exitio gravi; *mortalia corda humilis pavor. *b*) ebenen, glatt=, eben machen, *pontum; *aequor aquis; †odia besänftigen; insbes. einen Weg ebenen, pflastern, vias silice; semitam saxo quadrato; emporium lapide; locum illum sternendum locare; *strata viarum = stratae viae (vgl. Zpt. §. 435.); *subst.* strata, ae, *f. sc* via, der gepflasterte Weg, die Straße, veteris, einm. *Eutr.* 9, 15. 2) mit Etw. (das wie ein Teppich hingebreitet wird) bedecken, bestreuen, besäen, *nemus foliis multis et litus algâ inutili tempestas; *solum telis; *humum; *caesi juvenci terram; †naves pontibus; (*Just.*) maria pontibus; (*Eutr.*) triclinia argento privatorum alcui sternuntur; †campi strati sarcinis, cadaveribus; †omnia caede Persarum; dah. st. equum mit einer Decke belegen, satteln; lectum, triclinium decken, polstern, zurecht machen; lectum vestimentis, *Ter.*; †triclinia strata; †sterni sibi (*sc.* lectum, zum Studiren) in prima domus parte.

sternuo, ui, ūtum, 3. 1) *intrans.* niesen; *lumen knistert. 2) **trans.* zuniesen, niesend geben, approbationem; omen alcui. — **sternūtāmentum**, i, *n.* [sternuto, niesen] das Niesen.

sterquĭlīnium, ii, *n.* [stercus] die Mistgrube, *Phaedr.*; als Schimpfwort, schmutziger Kerl! *Com.*

Stertĭnius, ii, *m.* ein stoischer Philosoph; dav. *adj.* **Stertinius**, *Hor.*

sterto, tui, — 3. [δαρθάνω] schnarchen; (*Ter.*) fest schlafen.

Stēsĭchŏrus, i, *m.* [Στησίχορος] griech. Lyriker aus Himera ungefähr 660 v. Chr.

Sthĕnĕlus, i, *m.* [Σθένελος] 1) Vater des Eurystheus, *Verg.* 2) ein Rutuler, *Verg.* 3) König in Ligurien, Vater des in einen Schwan verwandelten Cycnus, *Ov.* Hierv. *a*) *-**lēius**, *adj.*, hostis, Eurystheus; proles, Cycnus. *b*) *-**lēis**, ĭdis, *f. adj.*, volucris, der Schwan.

†**stĭbădium**, ii, *n.* [στιβάδιον] ein halbkreisförmiges Ruhebett bei Tische.

†**stigma**, ătis, *n.* [στίγμα] ein zur Beschimpfung eingebranntes Zeichen; dah. Infamie, Beschimpfung. Dav. *a*) **stigmătias**, ae, *m.* [στιγματίας] mit einem stigma versehener=, gebrandmarkter Sklave, einm. *Cic. off.* 2, 7, 25. *b*) **stigmōsus**, *adj.* (selt.) voller Brandmale, gebrandmarkt, Vitelliana cicatrice (v. Rusticus Arunenus), *Marcus Regulus* b. *Plin. ep.* 1, 5, 2.

stilla, ae, *f.* [*dem.* v. stiria] ein Tropfen (ein künstlich abgemessener; vgl. gutta), muriae.

stillĭcĭdium, ii, *n.* [stilla-cado] die Dachtraufe.

stillo, 1. [stilla] 1) *intrans.* träufeln, tröpfeln, pugio stillans (v. Blute); *mella de ilice. 2) **trans.* träufeln, tröpfeln, rorem ex oculis; stillata cortice murrha.

stĭlus (nicht stylus; s. Hand Lehrb. des lat. Stils S. 23 f.), i, *m.* ein spitziger-, aufrechtstehender Körper, dah. † = stimulus 1), caeci. Insbes. der Griffel zum Schreiben, unten spitz, um die Buchstaben in die wächsernen Tafeln eindrücken zu können, oben breit, um das in Wachs Eingedrückte wieder verstreichen zu können, dah. übertr., stilum vertere (*Hor.*) = ausstreichen, verbessern; (*Cic.*) st. vertit in tabulis; luxuries quaedam quae stilo depascenda est, *Cic. de or.* 2, 23, 96. Hierv. *a*) das schriftliche Abfassen, die Uebung in der schriftlichen Composition, Stilübung, st. optimus et praestantissimus dicendi effector ac magister; exercitatus; †multo ac fideli st. sic formetur oratio, ut etc. *b*) die besondere Art der Abfassung, -Schreibart, Manier, dissimili oratione et st., *Ter.*; unus sonus est totius orationis et idem st.; hujus orationes tantum urbanitatis habent, ut paene Attico st. (Feder) scriptae esse videantur; hoc in oratore Latino primum mihi videtur apparuisse — verborum comprehensio et jam artifex, ut ita dicam, st.; zugleich mit Beziehung auf die eigentliche Bedeutung des Worts, si fuissem, non solum regem sed etiam regnum e re publica sustulissem, et si meus st. ille fuisset, ut dicitur, mihi crede, non solum unum actum sed totam fabulam confecissem; *sed hic st. haud petet ultro quemquam animantem etc. *c*) †überh. Schreibart, Stil (vgl. oratio, dictio).

Stĭmŭla, ae, *f.* [stimulo] eine der Semele (vgl. Semele) nachgebildete od. mit ihr vertauschte u. zur Wollust reizende Göttin, insofern unter ihrem Einfluß die Bacchanalien gefeiert wurden, *Ov.* Andere Form wahrscheinlich **Simila** b. *Liv.* 39, 12, 4.

†**stĭmŭlātio,** ōnis, *f.* [stimulo] (selt.) die Reizung, der Sporn. — **stĭmŭlātrix,** īcis, *f.* [stimulator] (selt.) die Anreizerin, *Plaut.*

stĭmŭleus, *adj.* [stimulus] durch den Stachel geschehend, supplicium, einm. *Plaut. mil.* 2, 6, 31.

stĭmŭlo, 1. [stimulus] eigtl. mit dem Stachel stechen, dah. *tp.* 1) quälen, martern, beunruhigen, te conscientiae maleficiorum; †stimulatus irâ ac dolore. 2) anspornen, antreiben, reizen (durch Schmerzen od. schmerzliche Vorstellungen zur Thätigkeit u. Wachsamkeit; vgl. pungo), alqm; animum alcjs; alqm, ut; cupido duos cognatos vicinosque populos ad arma; alqm ad perturbandam rem publicam inopia atque mali mores; dolor in Tarquinium ipsum eos; †alqm in proelium alqa re; †in formidinem; gloria, †cupido animum; hic scrupulus eum dies noctesque st. ac pungit; ne fames quidem curam eorum; *stimulata pelicis ira (vgl. Weißenborn zu *Liv.* 21, 11, 3.); *audito trieterica Baccho; †satis omnibus stimulatis; *m. *inf.*; *†absol., auch *Liv.*, s. Weißenborn zu *Liv.* 1, 15, 1.

stĭmŭlus, i, *m.* 1) *pl.* (verdeckte) spitze Pfähle oben mit eisernen Haken versehen, eine Art Fußangel, *Caes. b. G.* 7, 73, 9. 2) Treibstecken mit eiserner Spitze, Treibstachel, womit man die Pflugochsen antrieb, auch zum Bestrafen der Sklaven gebraucht; vgl. seges 1); *tp.* *a*) was Jmd. quält, -beunruhigt, der Stachel der Unruhe, die Qual, doloris; amoris (*pl.*, v. der Eifersucht); *talem reginam Allecto stimulis agit undique Bacchi d. i. mit der Wuth, wie sie den wirklichen Bacchantinnen eigen ist; *st. caecos in pectore condidit. *b*) was Jmd. zu Etw. antreibt, der Sporn, Antrieb, animum stimulis gloriae concitare; †his st. irarum Pausaniam ad tantum facinus impulisse; †alqd ad alqd aemulationis stimulis excitare potest; alcui stimulos, †proprios st. legionibus admovere; †alcui st. (*pl.*) addere, *adjicere; subdere st. (*pl.*) animo; defendendi Vatinii fuit etiam ille st.; †qui est acerrimus st. monendi; st. quidam industriae ac laboris; agrariae legis tribuniciis st. plebs furebat; acriores aeris alieni st. esse; im Bilde, *acres subjectat lasso st. etc.

stīpātio, ōnis, *f.* [stipo] (selt.) die um Jmd. sich drängende Menge, Suite, ejus, *Cic. p. Sull.* 23, 66. — **stīpātor,** ōris, *m.* [stipo] Einer aus dem Gefolge Jmds., der beständige Begleiter, Trabant (oft mit gehässigem Nebenbegriff sklavischen Betragens; vgl. satelles), *pl.*, praemittebat de st. suis; corporis; Venerii; flagitiorum atque facinorum circum se, tamquam stipatorum catervas habebat; (*Hor.*) quisquam.

stīpendiārius, *adj.* [stipendium] 1) zum Solde gehörig, um Sold dienend, st. facti sunt Romani; †cohortes. 2) zum Tribut gehörig, steuerpflichtig, tributär, civitas; homo; Haeduos sibi st. factos; vectigal, quod st. (jährlich fixirte Geldabgabe, Contribution) dicitur; *subst. pl.*, populi Rom.; Haeduorum. — **stipendium,** ii, *n.* [stips-pendo] was einzeln, in kleinen Summen gezahlt wird, 1) der Sold-, die Löhnung der Soldaten, persolvere, dare, numerare st. militibus; st. portare in Africam; merere, mereri st. s. mereo 1); in sociorum et Latinorum st. ac sumptu Sold- u. Verpflegungswesen, *Cic. Verr.* 5, 24, 60. Hierv. der Kriegsdienst, finis stipendiorum; homo nullius st.; stipendia, st. nullum facere; st. emerita s. emereo 2); †castrensibus st. imbui. 2) die Steuer, Abgabe, Contribution (ein gewisser, einmal für alle bestimmter Tribut an Geld; vgl. vectigal, tributum), st. capere, pendere, †ferre; st. remittere; stipendio multare; st. alcui imponere; *die Strafe, Büßung, dira ferens st. tauro; quod me manet st.

stīpes, ĭtis, *m.* 1) ein großer u. starker Pfahl (vgl. vallus, pallus, sudes), auch ein als Pfahl benutzter in die Erde eingerammter Baumstamm, Klotz. 2) *überh. der Baumstamm, Baum. 3) *tp.* als Schimpfwort, Klotz, Dummkopf, *Ter.*; vgl. truncus.

stīpo, 1. [στείβω] 1) zusammen stopfen, -packen, -drängen, in arto stipatae erant naves; Graeci stipati, quini in lectulis, saepe plures; velut stipata phalanx; *carinis ingens argentum; *apes mella; *Roma arto stipata theatro; *stipata cohors; *Platona Menandro, die Schriften des Plato mit ꝛc. zusammenpacken. 2) vollstopfen, v. Etw. gedrängt voll machen, *curia patribus fuerit stipata; †pontes calonibus et impedimentis stipati. 3) mit einer gedrängten Menschenmenge zum Schutz od. zur Begleitung dicht umgeben, -umringen (vgl. comitor, prosequor), senatum armatis; qui stipatus semper sicariis, saeptus armatis, munitus judicibus fuit; stipati gregibus amicorum; Catilina stipatus choro juventutis; senectus stipata studiis juventutis; cum amicorum tum satellitum turba stipante.

stips, stĭpis (*nom. sing.* claſſ. ungebräuchlich), *f.* 1) der Geldbeitrag, die Gabe, Spende, das Almoſen, beſ. zu religiöſen Zwecken, stipem colligere, cogere ab alqo; st. conferre; st. (das Betteln) tollere; †st. emendicare a populo; *stipem, †stipes dare. 2) †der Lohn, hortum colere exiguâ st.

stĭpŭla, ae, *f.* der Halm, insbeſ. *a*) der Korn-, Strohhalm, *Ter. Verg.*; *stipulam (die Stoppel) urere; *das Stroh. *b*) *der Halm des Rohres, -der Bohne.

stĭpŭlātio, ōnis, *f.* [stipulor] die förmliche Anfrage u. damit verbundene Abforderung eines Verſprechens nebſt der daraus entſtandenen Verpflichtung, der Contract, das Handgelöbniß [vgl. sponsio *b*)]. Dav. *dem.* **stĭpŭlātiuncŭla**, ae, *f.*, einm. *Cic. de or.* 1, 38, 174.

stĭpŭlātor, ōris, *m.* [stipulor] der Gläubiger, deſſen Schuldner Jmd. durch förmliche Angelobung iſt, einm. *Suet. Vit.* 14. — **stĭpŭlor**, *dep.* 1. ſich v. Jmdm. Etw. förmlich angeloben laſſen (vgl. stipulatio); *pass.* (ſelt.) haec pecunia stipulata sit, *Cic. p. Rosc. com.* 5, 14.

stīria, ae, *f.* der gefrorene hangende Tropfen, Eiszapfen, *Verg.*

stirpis ſ. stirps. — **stirpĭtus**, *adv.* [stirps] mit Stamm u. Wurzel, ganz, völlig, errorem — extrahere [vgl. extraho 1) *b*)], einm. *Cic. Tusc.* 4, 38, 83. — **stirps** (auch stirpis, *Liv.* 1, 1, 11. 26, 13, 16.), pis, *f.* (*Verg.* auch *m.*) 1) der untere Theil eines Baumes, der Stamm nebſt den Wurzeln (als der belebende u. erhaltende Haupttheil des Baumes; vgl. truncus), arbores aluntur per st. suas; ab stirpe (v. Grund aus) Carthago interiit; *tollere, vellere albos a stirpe capillos; *†ein junger Stamm, Setzling; v. Menſchen, *a*) der Stamm, die Familie, aus der Jmd. ſtammt (als ein Theil v. gens), propter ignorationem st. et generis; civica; st. ac nomen civitatis tollatur; Herculis stirpe generatus. *b*) Sproß, Sprößling, Nachkomme, Geſchlecht, stirpem ex se relinquere; st. augere; neque st. (Kinder) potest deesse, *Nep.*; *Achillea; hominum sceleratorum Race. *c*) der Stammhalter, einm. *Liv.* 2, 50, 11. 2) übertr., die Staude, Pflanze, das Geſträuch. 3) *tp. a*) der Urſprung, die Grundlage, Wurzel, quae (pars) quasi st. est hujus quaestionis; aegritudinis; malorum; virtutis; juris; stultitiae. *b*) (ſelt.) die urſprüngliche Natur, -Beſchaffenheit.

stīva, ae, *f.* die Pflugſterze, *Verg. Ov.*

sto, stĕti (*stĕtĕrunt; vgl. Zpt. §. 163.), stătum, 1. 1) ſtehen (im Ggſ. des Liegens ꝛc.), cum virgo staret et Caecilia in sella sederet; *stans pede in uno; ad januam, cum gladiis, in conspectu senatus; qui proximi st.; *propter in occulto; *super (oben darauf); hic foris, *Plaut.*, hinc procul, *Ter.*; †st. (nämlich ibi) ingentes vastorum corporum moles, †Drusus; quorum statuae st. in rostris; signa ad impluvium; earum (arborum) stantium species; *in his (lucis) ingens quercus; *saxa antro; *columnae; *sine ignibus arae; *aheneus (als eherne Bildſäule) stes; *levi de marmor tota; *paupere in exigua ligneus aede deus (der Lar); si valeo st. (vor Gericht), *Hor.*; auch ſtehen bleiben, adulescentes nobiles st. nihil cedentes viatori, *Liv.*; in vestibulo, *Curt.*; *urna paulum sicca; *impers.* statur, *Com.*; insbeſ. v. Zuhörern, in contione; me stante C. Carbo in contione dixit; ad stantem judicem (das auf dem Forum verſammelte Volk), *Cic. Brut.* 84, 289. u. Jahn z. d. St.; im weitern Sinne, überh. irgendwo verweilen, -ſich aufhalten, -ſich befinden, ad curiam; in ganearum nidore; (*Hor.*) in fornice; †in limine victoriae; †in limine operum; *hoc miserae plebi commune sepulcrum; †Agrippinae vis citra ultima; ſich zeigen, erſcheinen, zugegen ſein, *actor in scaena; *propius, *dexter; *illi virgineus teneras pudor ante genas; *quam cito non segnis st. (kommt) remeatque dies; stabat (vor Augen) modo consularis etc., *Plin. ep.* 2, 11, 12. Insbeſ. *a*) als milit. *t. t.*, ſtehen, aufgeſtellt ſein, in Reih' u. Glied-, unter Waffen-, im Kampfe ſtehen, kämpfen, haud impari acie; in Asia totius Asiae vires; in primis; quo (loco); †sub, †in armis; †in acie; †armati (*pl.*); †acies; †ante signa; †extra teli jactum; †laxius; prägn., in aciem = descendisse in aciem et st. in acie, *Liv.*; nonum se annum jam velut in aciem adversus optimates, *Liv.* 6, 39, 6. u. Weißenborn z. d. St. *b*) v. Dienern, daſtehen, aufwarten, sto exspectans, si quid mihi imperent, *Ter.*; †ad cyathum et vinum. *c*) *v. Buhldirnen, feil ſtehen. *d*) v. Schiffen, vor Anker liegen, ad Uticam; †in statione apud Thapsum; †classis in aqua; *litore puppes; *sale Tyrrheno classes. *e*) *v. Gebäuden, fertig daſtehen, erbaut ſein, jam Thebae; Capitolium ingens. *f*) *emporſtehen, -ragen, comae; saetae; cristae. *g*) *st. alqa re, v. Etw. voll ſtehen, -ſein, nive candidum Soracte; lumina flammâ; pulvere coelum; *tp.* α) *pericula st. circa alqm. β) st. ab, cum alqo [vgl. *a*)], †in partibus alcjs, auf Jmds. Seite ſtehen, Jmdm. anhängen, -beiſtehen, hinc = a me, *Plaut.*; unde jus = a quo, *Liv.*; unde soror Alexandri = a quibus, *Just.*; *mecum vota servis; *Mulciber in Trojam; in, adversus alqm; qui nobiscum adversus barbaros steterunt, adversus populi commoda entgegen ſein, *Nep.*; si pro mea patria ista virtus staret, st. pro jure gentium, pro societate populi Rom., *Liv.*; di quoque pro meliore causa, *Curt.*; *pro Troja Apollo; pro judicio corporis sui, *Phaedr.* γ) st. in alqo, in alqa re, alqa re, auf Jmdm.-, auf Etw. beruhen, disciplinâ Romana res, *Liv.*; adhuc illa disciplina paupertate magistrâ, famâ bella, *Curt.*; *omnis in Ascanio cari cura parentis; *omnis spes Danaum et coepti fiducia belli Palladis auxiliis semper. δ) ausſtehen, feil ſein, zu ſtehen kommen, koſten (vgl. Zpt. §. 445.), periclum vitae meae tuo periculo, Herculeo prandio (logi ridiculi), cena tibi, *Plaut.*; multo sanguine ac vulneribus ea victoria Poenis; centum talentis; *quae neque magno st. pretio etc.; *haud parvo; †victoria tantulo impendio. 2) ſtill ſtehen, -daſtehen, unbeweglich daſtehen, ſich nicht rühren, quid stas, lapis? *Ter.*; *equus st. nescit; *taurus vaccâ ademptâ st. nescit ruhen u. raſten; stantibus legatis, als ꝛc. noch daſtanden, *Liv.* 7, 31, 11.; †eodem vestigio; *aequore puppis; *placidum ventis mare; *aquae; *glacies iners; *omnis st. (verſiegte) imo vulnere sanguis; *v. der Zeit, veluti stet volucris dies; auch ſäumen, zögern,

quid stas? quid statis? *Hor.*; †stehen bleiben, einhalten, aufhören, semel incitata liberalitas; seditio sine sanguine; insbes. *a*) als milit. *t. t.*, Stand halten, in acie; comminus; in gradu; †in eodem vestigio; bildl., pari fastigio; st. (sich gleichmäßig halten, -aufführen) in utraque fortuna, *Nep.*; absol. v. Kampfe selbst, stehen, auf einer Stelle haften, (*Liv.*) anceps certamen, neutro inclinata, aliquamdiu pugna, (*Curt.*) pugna aequis viribus bleibt unentschieden; (*Tac.*) Sequanorum prospera acie impetus belli. *b*) v. Felsen, Gebäuden u. dgl., fest-, unbeweglich-, unerschütterlich stehen, muri, moenia; domus; urbs; stantibus Hierosolymis; *in tenero tibi corde silex, *dura silex aut Marpesia cautes; (zeugmatisch) *silva vetus stabat — et specus in medio. *c*) v. Geschossen, fest stecken, haften, *ossa inter ferreus ad costas alto vulnere mucro; *fixo hasta cerebro; †sagitta in umero; *tp.* *α*) stehen bleiben, res publica eo quo coeperat statu; *Trojaque nunc stares Priamique arx alta maneres; (*Tac. ann.* 3, 75.) praeturam intra stetit (Ggs. consulatum adeptus est); (*Quint.*) si intra versus trimetros stetissent (scripta Terentii), ars intra initium; (*Tac.*) ceteris mortalibus in eo st. (sich darauf beschränken) consilia, quid — putent. *β*) st. per alqm, durch Jmd. gleichsam hangen bleiben, d. i. an Jmdm. liegen, Jmds. Schuld sein; oft m. quominus, quin, ne; per quam (ignorantiam) st. (v. welcher es abhing) ut, *Plin. ep.* 10, 22, 2. *γ*) fest-, unerschüttert bleiben, bestehen, sich behaupten, -erhalten, verbleiben; bei Etw. fest-, -stehen bleiben, -es bewenden lassen, einer Sache nachkommen, Etw. halten u. dgl., si st. non possunt, corruant wenn sie sich nicht (in ihren Vermögensumständen) halten können ꝛc.; per quos homines steterim; *res publica sua virtute; stante urbe et curia, re publica, me; fide; opibus; in majorum suorum vestigiis aufrecht stehen; animis, festen Muthes sein; fides sociorum ad eam diem firma; quae (opes) sine multorum amicorum officiis st. potuissent; tutela muliebri res Latina et regnum avitum puero, *Liv.*; *dum st. regno incolumis; *dum res stetit Ilia regno das Reich v. Ilium; *quibus integer aevi sanguis solidaeque suo robore vires; †imperium sub uno; *apud memores veteris gratia facti unvergessen besteht ihr Dank für ꝛc.; *sermonum honos et gratia vivax; *stas animo? bist du bei Verstande? *belli causae; voluptas stans s. motus *α*); †adversus immodicas cupiditates terminus; in fide; in eo quod est judicatum; alcjs judicio, suis judiciis; alcjs decreto sich fügen ꝛc.; pacto, promissis, conventis, condicionibus; *pacto isto; *impers.* statur priore foedere; eo stabitur consilio; eo staretur; (*Curt.*) eo statur, quod major pars decreverit. *δ*) fest bestimmt-, -beschlossen sein, tempus agendae rei; *sua cuique dies; modo nobis stet illud; neque adhuc st. quo potissimum (convertamus); st. alcui sententia m. *inf.*, *Liv.*; (selt.) st. alcui, st. m. *inf.* *ε*) *v. Schauspielern u. Schauspielen, Dichtern, sich auf der Bühne halten, gefallen, illi, scripta quibus comoedia prisca viris est, hoc (*n. abl. sing.*); fabula, fabula recto talo [vgl. rectus 1)]; nova (fabula), actoris magis operâ quam suâ, *Ter.*

Stōĭcus, *adj.* [Στωϊκός] zur stoischen Philosophie gehörig, stoisch; *subst. m.* ein Stoiker; dav. **Stōĭcē,** *adv.*

stŏla, ae, *f.* [στολή] 1) das lange Oberkleid vornehmer, ehrbarer römischer Frauen, die Stola (vgl. palla). 2) *eines Flötenspielers, Talar. Dav. **stŏlātus,** *adj.* mit der Stola bekleidet, Ulixes im Weiberrock (v. der listigen Livia), einm. *Calig.* b. *Suet. Cal.* 23.

stŏlĭdē, *adv.* [stolidus] tölpelhaft, albern, dumm. — **stŏlĭdus,** *adj.* m. (vorcl. u. spät.) *comp.* u. *sup.* 1) albern, dumm, tölpelhaft, dummdreist (nicht blos als Folge einer Schwäche des Verstandes, sondern auch der Rohheit u. Inhumanität des Charakters; vgl. bardus, stultus), nullum est hoc stolidius saxum, nihil est profecto stultius neque stolidius, *Plaut.*; *indocti stolidique; inter stolidissimos ferocissimosque; (spät.) vir ingenio stolidior; superbia; fiducia; postulatio; †audacia; *aures; *lingua; *palma. 2) (selt.) unwirksam, unthätig, genus causarum.

stŏmăchor, *dep.* 1. [stomachus] sich ärgern, unwillig sein (momentan, in Folge körperlicher Reizbarkeit; vgl. irascor, indignor, succenseo), st. et irasci; si quid asperius dixeram; id, omnia über ꝛc.; (*Hor.*) prave sectum ob unguem amici; cum alqo zanken, eifern; (*Hor.*) quivis eodem quo personatus pacto pater.

stŏmăchōsius, *adv. comp.* [stomachosus] ärgerlicher, unwilliger, empfindlicher, rescripsi ei stomachosius, einm. *Cic. Att.* 10, 5, 3. — **stŏmăchōsus,** *adj.* m. *comp.* [stomachus] voll Aerger, unwillig, empfindlich, eques, *Hor.*; Unmuth verrathend, literae stomachosiores; genus acuminis. — **stŏmăchus,** i, *m.* [στόμαχος] 1) der Schlund als Speisecanal, sowohl der ganze, als insbes. der untere Theil, die Speiseröhre, *Cic. n. d.* 2, 54, 135.; die Luftröhre, *Plin. ep.* 6, 16, 19. 2) der Magen (als verdauend, thätig u. empfindend; vgl. venter, alvus), eas cum stomachi calore concoxerit; (*Hor.*) aeger, latrans. 3) *tp.* die Stimmung u. der Gemüthszustand eines Menschen in Bezug auf Lust od. Unlust, *a*) der Geschmack, ludi apparatissimi, sed non tui st.; †multa sollicitant st. ejus (seine Kauflust) in hoc agello. *b*) (als Sitz des Zornes) die Empfindlichkeit, Reizbarkeit, Galle, der Unmuth, Aerger, Unwille (vgl. stomachor), consuetudo callum obduxit st. meo; st. facere, movere alcui; in alqm st. erumpere (auslassen); in stomacho ridere; eam fortitudinem stomacho non egere; homo exarsit iracundiâ ac st.; quae mihi majori st. fuere; *insani leonis vim st. apposuisse nostro; *gravem Pelidae st. (Homer μῆνις); *manum stomachumque teneto; plus stomacho quam consilio dedit, er folgte mehr seiner Leidenschaftlichkeit ꝛc., *Quint.* 10, 1, 117. u. Krüger z. d. St.

stŏrea (storia), ae, *f.* [sterno] die Matte, geflochtene Decke aus Stroh, Binsen u. dgl.

străbo, ōnis, *m.* [στράβων] 1) der Schieler, Schielende (v. Natur od. durch üble Angewohnheit; vgl. paetus). 2) röm. Familienname.

strāgēs, is, *f.* [sterno] 1) das Niederwerfen, -schlagen, -reißen, insbes. die Niedermetzelung, Niederlage (vgl. caedes, clades), arborum; tectorum; boum hominumque; per st. jacentium elephantorum niedergestreckt daliegende, *Liv.* 26, 6, 2.; aedificiorum et hominum, *Tac.*;

st. dare satis (*Verg.*) niederschlagen, inter se (*Liv.*) sich einander zu Boden reißen; *stragem ciere; strages edere, facere; *strages ferro, *tantas st. impune per urbem edere; st. horribilem vereri; st. ac ruinâ fudere Gallos. 2) meton., der Haufe gewaltsam u. unordentlich zu Boden geworfener Dinge od. Menschen (vgl. acervus, strues, cumulus), strage hominum armorumque campi replebantur, per st. corporum armorumque evasere, complere campos strage, *Liv.*; *confusae st. acervus; *tot stragis acervos Teucrorum tua dextra dedit.

strāgŭlus, *adj.* [sterno] zum Ueber= od. Unterbreiten dienlich, nur vestis st., das Polster, die Decke, der Teppich, die Matratze; *subst.* **stragulum**, i, *n.* die Decke über das Lager od. das Sopha; †die Todtendecke.

*† **strāmĕn**, ĭnis, *n.* [sterno] = stramentum *a*).

† **strāmentĭcius**, *adj.* [stramentum] (selt.) von Stroh, strohern, casa. — **strāmentum**, i, *n.* [sterno] das zum Hinbreiten dienliche, *a*) Streu, Stroh, insbes. zum Decken der Häuser, desecta cum stramento seges; casa tecta stramento. *b*) die Packsättel, einm. *Caes. b. G.* 7, 45, 2. — * **strāmĭneus**, *adj.* [stramen] aus Stroh, strohern, Stroh=; Quirites = Argei, w. s.

strangŭlo, 1. [στραγγαλόω, στραγγαλίζω] 1) erdrosseln, erwürgen, patrem; †ersticken, unterdrücken, fontem. 2) *tp.* *geistig martern, quälen, dolor inclusus.

strangūria, ae, *f.* [στραγγουρία] Harnzwang, =winde.

strāta, ae, s. sterno 1) *b*).

strătēgēma, ătis, *n.* [στρατήγημα] eigtl. die Kriegslist eines Feldherrn, übertr., eine listige Handlung überh., einm. *Cic. Att.* 5, 2, 2. — **strătēgus**, i, *m.* [στρατηγός] (*Plaut.*) der Heerführer, Feldherr; übertr., der Vorsitzende bei einem Gastmahl. — **strătiōtĭcus**, *adj.* [στρατιωτικός] soldatisch, militärisch, nuntius, Feldjäger, mores, *Plaut.*

Strătŏnīcēa, ae, *f.* [Στρατονίκεια] Stadt in Carien. Dav. **-censis**, *adj.*; †*subst.* **-censes**, ium, *m.*

Strătŏnīcis, ĭdis, *f.* [Στρανονικίς] Beiname der Venus bei den Smyrnäern, einm. *Tac. ann.* 3, 63.

strātum, i, *n.* [*part.* sterno] das Hingebreitete, 1) die Decke auf dem Lager od. Sopha, das Polster. Hierv. das Lager, Ruhebett, cum — st. haberet tale, ut terra tecta esset stramentis, *Nep.*; molle, *Liv.*; *membra stratis reponere. 2) der Packsattel. — **strātūra**, ae, *f.* [sterno] das Pflastern, einm. *Suet. Aug.* 57.

strēna, ae, *f.* das Wahrzeichen, Omen, *Plaut.*; dah. †das der guten Vorbedeutung wegen an einem Feste, bes. am Neujahrstage, gemachte Geschenk, ein Neujahrsgeschenk ꝛc.

strēnuē, *adv.* [strenuus] betriebsam, munter, hurtig, hoc facere, *Plaut.*; abi prae, *Ter.*; arma capere, navigare; ubi quid fortiter ac st. agendum esset; mori, *Curt.* (Ggs. tarde convalescere); fama st. tota urbe discurrit, *Curt.*

strēnuĭtas, ātis, *f.* [strenuus] (selt) die Rüstigkeit, Munterkeit, *antiqua. — **strēnuo**, 1. [strenuus] sputen, se, einm. *Plaut. Ps.* 2, 2, 34.

strēnuus, *adj.* m. (vorcl.) *comp.* u. †*sup.* (stammverw. m. στρηνός, στρηνής 'straff') rasch zur That, betriebsam, rüstig, munter zur Arbeit, thätig, v. Krieger, entschlossen, unternehmend, homo, *Ter. Curt.*; in hac re, *Ter.*; ut cognoscerent te si minus fortem at tamen st.; *cessas aut st. anteis; vir fortis ac st.; et manu fortis et bello st.; proelio; †in victoria; gens linguâ magis quam factis; *faciendis jussis; †m. *gen.*, militiae; *subst.*, *Plaut. Sall. Tac.*; in üblem Sinne, unruhig, stürmisch, *Tac.*; v. Leblosem, *inertia, geschäftiger Müßiggang; *navis; †saltus hurtiger; †remedium kräftig wirkend; †mors schnell erfolgend.

* **strĕpĭto**, 1. [*intens.* v. strepo] stark rauschen, rasseln, klirren ꝛc. — **strĕpĭtus**, us, *m.* [strepo] jedes ungeordnete, wilde Geräusch, der Lärm, das Getöse, Rasseln, Rauschen, Knallen, Klirren, der Klang u. dgl. (vgl. sonitus), magno cum st. ac tumultu egressi castris; strepitu adventare, *Sall. Jug.* 53, 6. u. Kritz z. d. St.; non st. sed maximo clamore suam significavit voluntatem; fori; rotarum; fluminum; *Acherontis; *januae; *valvarum; *Romae; †aquarum; †aequoris; †armorum; †tympanorum; *testudinis, *citharae; *tibicinae; inter st. tot bellorum; si leniter ducta re sine populari st. ohne lärmende Verhandlungen vor dem Volke) ad consules redissent (die Regierung auf ꝛc. zurückführten), *Liv.* 3, 41, 6.; *pl.* nocturni, *Liv.*; *audit equos, audit st. et signa sequentum; st clamoribusque attoniti.

strĕpo, pui, pĭtum, 3. 1) *intrans.* wild u. unordentlich lärmen, tosen, rauschen u. dgl., *Achivi inter se; *Jovis fulmina contra tot paribus clipeis; *fluvii; †vocibus truculentis; †strepentibus ab utroque mari itineribus; *subst.* strepentium paventiumque clamores, *Liv.*; *v. der Gans, kreischen; auch ertönen, erklingen, (v. Instrumenten) schmettern, aures clamoribus plorantium, omnia terrore ac tumultu, urbs apparatu belli, *Liv.*; †omnia belli apparatu; †navium, militum, armorum paratu provinciae; †placidum aequor mille navium remis; *omnis murmure campus; *assiduo cava tempora circum tinnitu galea; *rauco cornua cantu; *litui; bildl., intra Albanam villam sententia Messalinae, *Tac. Agr.* 45. 2) *trans.* (selt.) lärmend od. laut rufen, haec sub ipso vallo portisque, *Liv.* 2, 45, 5.

strictim, *adv.* [strictus] 1) glatt weg, utrum strictimne attonsurum dicam esse an per pectinem doppelsinnig, v. Bart, indem man ihn entweder nur verstutzte dadurch daß man ihn über den Kamm (per pectinem) schor, od. glatt von der Haut weg (strictim) wegrasirte, zugleich aber v. dem Mehr od. Minder des Aufbindens [vgl. attondeo 2) *b*) *α*)], *Plaut. Capt.* 2, 2, 263. u. Brix z. d. St. 2) *tp.* flüchtig. nur obenhin, kurz, praetereuntes st. aspeximus; videamus nunc st.; dicere; librum attingere, perscribere res gestas.

* **strictūra**, ae, *f.* [stringo] eine zugerichtete Eisen= od. Metallmasse, Chalybum.

strictus, *adj.* [*partic.* v. stringo] 1) eng angezogen, straff, stramm (vgl. strenuus), †artus; †veste distinguuntur non fluitante sed stricta et singulos artus exprimente. 2) †*tp.* kurz im Ausdruck, bündig, quo minus st. est (Aeschines).

strīdeo, — — 2. u. **strīdo**, di, 3. [verw. m. τρίζω] zischen, schwirren, knirschen, knistern, knarren, schnarren, pfeifen, sausen, *cavernis stricturae Chalybum; *in igne merum; *alae cycnorum; *plaustra; *mare; *cardo fo-

ribus aënis; *belua Lernae; *horrendum stridens flammisque armata Chimaera; *silvae; *hasta; *sagitta; *funda; *serpentum Cerberus ore; *tibia terribili cantu; *fistula stridente foramine; *procella, *rudentes aquilone; †funes; *striges horrenda nocte; *stridenti stipula; *apes utero summen; *v. Menschen, lispeln, zischeln; auch v. Geflüster selbst (malerisch durch Häufung des Zischlautes), secreta divisos aure susurros, *Hor. sat.* 2, 8, 78. Dav. *A*) **strīdor,** ōris, *m.* das Zischen, Knarren, Schwirren, Murmeln, Pfeifen, Sausen, Rauschen, Brüllen, Geschrei, serrae tum cum acuitur; cardinis; *horrifer aquilonis; †fundarum et lapidum; *hinc apicem rapax Fortuna cum st. acuto sustulit; *magicus; *ferri fractaeque catenae; *teli; *indignatum magnis st. aequor; *simiae; *rudentum; elephantorum, *Liv.*; *apes st. (Summen) ingenti trans aethera vectae, *magnis st. acuunt iras; *rauco st. (Grunzen) per armos (apri) spuma fluit; *st. et alae = st. alarum (vgl. Zpt. §. 741.); das Zischeln, tribuni plebis, *Cic. leg. agr.* 2, 26, 70. *B*) ***strīdŭlus,** *adj.* zischend, schwirrend, knarrend.

strĭgĭlis, is, *f.* [stringo] das in den Badehäusern zum Abreiben der Haut gebrauchte Schabeisen, die Striegel.

strĭgōsus, *adj.* m. *comp.* mager, dürr (nicht gut gehalten), equi strigosiores, *Liv.*; *tp.* v. Redner, strigosior, *Cic. Brut.* 16, 64.

stringo, strinxi, strictum, 3. [verw. m. στράγγω] 1) straff ziehen, *a*) straff anziehen, zusammenschnüren, -binden, -ziehen, anbinden, laxare pedem ab stricto nodo, *Liv.*, †arcum; *vincula parva magnos pedes drücken; stricta matutino frigore vulnera, *Liv.*; alqm ad carnarium, *Plaut.* *b*) abziehen, -streifen, -pflücken, folia ex arboribus; rubos; *frondes; *glandes; *hordea abmähen, *comas (die oberen Zweige); *remos glätten; bildl., (*Hor.*) rem ingluvie schmälern. Dav. eine Waffe aus der Scheide ziehen, blank ziehen, gladium; cultrum; ferrum, in alqm, †ferrum pro ultione sua; †acinacem; †strictis mucronibus; strictum telum s. telum; *strictae in (zu) mea fata manus schlagfertig; *stringitur iambus (mit ꝛc. wird losgezogen) in hostes; lucubrationis suae telum, *Suet.* 2) auf der Oberfläche ritzen, streifen, leicht berühren, -verwunden, *cautes; *summas undas; *vestigia canis rostro; *metas interiore rota; *alqm; *tela corpus stringentia; (v. einem Flusse) †juga magnorum montium, †ultima Asiae, quâ Bactra sunt; *tp.* *verletzen, rühren, nomen alcjs; animum patriae pietatis imago; tua pectora nostro delicto stringuntur.

strix, ĭgis, *f.* [στρίγξ, Zischer] die Ohreule, die nach den Ammenmärchen der Alten den Kindern das Blut aussog ꝛc., *Plaut. Tib. Hor. Ov. Prop.*

*†**strŏpha,** ae, *f.* [στροφή. das Drehen] *tp.* die Ausflucht, List, der Kunstgriff. — **Strŏphădes,** um, *f. pl.* [Στροφάδες] zwei Inseln des ionischen Meeres, *Verg.*

strŏphiārius, ii, *m.* [strophium] der Verfertiger von Busenbinden, einm. *Plaut. Aul.* 3, 5, 42. — **strŏphium,** ii, *n.* [στρόφιον] die Busenbinde.

structor, ōris, *m.* [struo] der Maurer.

structūra, ae, *f.* [struo] die ordentliche Zusammenfügung, dah. *a*) Mauerwerk, Gemäuer, parietum; st. antiquae genus; *pl.*, aerariae, bergmännische Baue, Grubenbaue (zweifelh. b. *Caes. b. G.* 3, 21, 3.; Andere: aerariae secturae, Erzgruben; Nipperdey: aerariae ferrariaeque; vgl. Kraner z. d. St.) *b*) st. verborum, die passende u. regelmäßige Aneinanderfügung der Worte, der Bau der Rede.

strues, is, *f.* [struo] der Haufe regelmäßig zusammen od. übereinander gelegter od. liegender Dinge (vgl. acervus, cumulus, strages), lignorum; saxorum arborumque, *Curt.*; acervos struesque accenderunt, *Curt.*; †corporum. Insbes. *a*) *ein Haufe kleiner Opferkuchen. *b*) ein Haufen, als Maß, laterum. *c*) die dichte Masse, der dichte Haufe, militum, *Liv.* — **struix,** īcis, *f.* [struo] = strues, tantas st. concinnat patinarias, so brav schüsselt er auf, *Plaut.*

strūma, ae, *f.* der Kropf, Vatinii; qui exsecant pestem alqam tamquam st. civitatis.

struo, xi, ctum, 3. [verw. m. στορέννυμι] 1) schichten, schichtweise auf od. neben einander legen, über od. an einander fügen, -reihen, lateres; structis ante se scutis, *Liv.* 10, 29, 6. u. Weißenborn z. d. St.; *arbores in pyram; *penum ordine longo; *congestos ad sidera montes; *avenae structae, die Halmpfeife; dah. *mit Aufgehäuftem beladen, altaria donis. 2) künstlich u. angemessen aufbauen, aufführen, erbauen, errichten, einrichten, bilden, musculum; trichilas; in struendo; *acervum; *domum; *robore secto ingentem pyram; *his manibus (rogum); *templa saxo; †templum Augusto; †congeriem armorum; †aggerem; †immenso sumptu singulos per annos theatrum consurgeret ac strueretur; adversum vim incurrentium aquarum tantis structa (Aegyptus) molibus, *Just.* 2, 1, 20.; *per speluncas saxis structas asperis; †veranstalten, convivia. 3) ordnen, in Reih und Glied stellen, more suo exercitum, omnes armatos in campo, *Liv.*; aciem, *Verg.*; acies manipulatim structa, structi utrimque stabant, *Liv.*; übertr., st. verba sic, ut; †ulteriora; compositi oratoris bene structa collocatio. 4) bildl., Etw. bereiten, -stiften, -anstiften, -vorhaben (fast immer etw. Böses u. hinterlistig), sycophantias, *Plaut.*; alcui insidias; alcui alqd calamitatis st. et moliri; satis jam semel felix mendacium, *Liv.*; odium in alios; sollicitudinem sibi, *Cic. Att.* 5, 21, 3.; periculum ruinae, *Caes.* b. *Cic. fam.* 6, 7, 3.; largitione periculosas libertati opes, clam consilia recuperandi regni, *Liv.*; †futura initia causasque imperio, quod etc.; †mortem; †crimina et accusationes; hosce id im Schilde führen, *Ter.*; hoc ipsum, *Verg.*; quid struis? quid struit? *Verg.*; quid studiosa cohors operum (poetische Arbeiten) struit? *Hor. ep.* 1, 3, 6.; †fraus struebatur; †struente Tiberio.

struthea, ōrum, *n.* [strutheus, *adj.* v. dem Sperlinge, στρούθιος] eine kleinere Art Quitten, einm. *Plaut. Pers.* 1, 3, 7.

Strȳmo (Strymon), ŏnis, *m.* [Στρυμών] Hauptfluß in Thracien. Dav. 1) ***Strȳmŏnis,** ĭdis, *f.* [Στρυμονίς] eine Thracierin (v. einer Amazone). 2) *-**mŏnius,** *adj.* [Στρυμόνιος] auch thracisch.

stŭdeo, ui, — 2. [verw. m. σπεύδω, sich sputen] sich um Etw. bemühen, sich einer Sache befleißigen, mit Eifer einer Sache obliegen, nach Etw. streben, -trachten, praeturae; lau-

di; pecuniae; labori; paci; agri culturae; sacrificiis; equitatui; minus memoriae; omnibus modis huic rei studendum, ut; novis imperiis; novis rebus; literis, optimis disciplinis atque artibus; (*Attius* b. *Cic. n. d.* 3, 29, 72.) m. *gen.*, tui; horum nihil egregie, *Ter.*; unum; (*Hor.*) hoc unum; id, ut od. ne, †bl. st. ut, (*Phaedr.*) ne; ungewöhnl. nach Analogie von niti, in id solum, ut, *Quint.* 10, 2, 6.; m. *inf.*; conficies quod studes (*sc.* conficere), eo quo studuerat (*sc.* venire), venit, cum quo studuerant (*sc.* pervenire), pervenissent, *Nep.*; m. *acc. c. inf.*, rem eo deduci; omnes homines qui sese (ihrerseits) st. praestare ceteris animalibus; salvum (*sc.* eum esse), *Nep.*; *alcui alqd für Jmd. ausarbeiten; centum auribus virorum hoc etc., *Martial.* b. *Plin. ep.* 3, 21, 5.; insbes. *a*) alcui, alcjs rebus, es mit Jmdm. halten, für Jmd. Partei nehmen, Jmd. od. Jmds. Sache begünstigen, sich Jmds. od. Jmds. Sache annehmen; absol., *Sall. Cat.* 51, 13.; auxilia studentia [= studiosa mei; vgl. studiosus *a*)] atque incitata, *Cic. p. Planc.* 36, 87.) vgl. Nägelsb. Stilist. S. 327.). *b*) †st. st. literis, sich der Wissenschaften befleißigen, studiren; speciell v. Studium der Beredsamkeit, *Plin. ep.* 7, 9, 1.

stŭdĭōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [studiosus] eifrig, geflissentlich, pilâ ludere; audire; st. diligenterque curare; st. de absentibus detrahendi causâ maledice contumelioseque dicitur.

stŭdĭōsus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* sich einer Sache befleißigend, nach Etw. eifrig strebend, auf Etw. eifrig bedacht, einer Sache ergeben, Liebhaber v. Etw., dicendi, audiendi; literarum; se semper bonorum ferramentorum st. fuisse; *florum; *culinae den Genüssen der Küche; (*Plaut.*) m. *dat.*; dageg. kann b. *Just.* 9, 8, 4. fuit rex armorum quam conviviorum apparatibus studiosior *apparatibus* auch *abl.* = in Ansehung sein, wie gleich folgt: divitiarum quaestu quam custodiâ sollertior. Insbes. *a*) Jmdm. od. einer Sache besonders zugethan, -gewogen, -geneigt (vgl. cupidus), mei, tui, sui, ejus; victoriae; *subst. m.* Anhänger, Gönner, Catonis; habet certos sui st. *b*) *†sich der Wissenschaften befleißigend, studirend, gelehrt (jedoch immer durch den Zshg. angedeutet), cohors, *Hor.*; *†juvenis; †disputatio; †otium; †st. (m. wißbegierigem) animo (Ggs. maximo); *subst.* †studiosi; laborem utilem studiosis, einm. *Cic. de opt. gen.* 5, 13.

stŭdĭum, ii, *n.* [studeo] der innere Trieb u. Drang-, das eifrige Streben nach Etw., die eifrige Neigung zu Etw., -Beschäftigung mit Etw., angelegentlicher Wunsch, eifriges Verlangen, der Eifer, die Lust, auch leidenschaftliche Neigung, Leidenschaft (vgl. cupiditas, cupido), veri inveniendi; pugnandi; belli gerendi; rei militaris, *fugae; m. *gen. subj.* u. *obj.*, studia generis ac familiae vestrae virtutis etc., *Cic. p. Lig.* 5, 12.; *st. alcui est m. *inf.*; *quibus magis palaestra etc. in studio est (nach Analogie v. in deliciis, in honore esse) quam etc.; alqd magno, nullo st. agere; neque equitibus st. ad pugnandum virtusque deerat; studio pugnae ardere; dare se studio eloquentiae, (*Hor.*) studio citharae deditus; (*Hor.*) intendes animum studiis et rebus honestis Liebe zur wahren Weisheit &c., hoc opus, hoc st. parvi properemus et ampli; (*Hor.*) Minervae Eifer für &c.; omne st. ad alqd conferre; incensi sunt studio; non solum naturâ et moribus, verum etiam st. et doctrinâ; summo st. dicere; studio (leidenschaftlich) accusare (Ggs. officio defendere); studio ad rem publicam latus sum; illum (dolorem) non ratione aut sapientia tulerant, sed studio (aus Leidenschaft) potius et gloria; hoc studio (recht geflissentlich) pravus facis, *Hor.*; studio (eifrig) gradum celerant, *Verg.*; quo minus cupiditatis ac st. visa est oratio habere; quaestus, (*Hor.*) lucri, Gewinnsucht, habendi; voluntatum, st. (Bestrebungen), sententiarum summa consensio; dispares mores disparia st. sequuntur; morum aut st. commutatio; studiis (den angelegentlichen Wünschen) generorum difficile est obsistere, cum st. tuo sim obsecutus; suis st. quibusdam occupationibusve (selbstgewählte od. aufgenöthigte Geschäfte) sic impediuntur, ut etc. Insbes. *a*) Kampflust, multitudinis studio ad dimicandum impelli; milites elati studio; tantum fuit in militibus studii; timor noster his studia deminuat; militum st. (*pl.*); †ardenita st. militum. *b*) Dienstbeflissenheit, persönliche Anhänglichkeit, Interesse, Theilnahme, Ergebenheit, Zuneigung; im üblen Sinne, Parteibestrebung, Parteilichkeit, persönliche Vorliebe, persönliches Interesse, rei publicae; summum in populum Rom.; †st. et fides erga clientes; confirmatur amor st. perspecto; nihil vicissitudine st. officiorumque jucundius; et st. et iracundiam suam rei publicae dimittere; ad hominum excitanda st.; bonorum st. conciliatum ex tribunatu propter nostram — causam; vulgi ac multitudinis, propter magnificentiam munerum — juventutis et gratiosorum in suffragiis studia etc.; *plausu fremituque virum studiisque faventum etc.; *cunctique sequentem instigant studiis; *consurgunt studiis (theilnehmend) Teucri; illam (caedem) senatus non sententiis suis solum sed etiam st. (äußere Zeichen der Zuneigung) comprobavit; ubi st. municipiorum? vestrorum ordinum occursationes, studia, sermones; †senatum in studia diducere; †senatus, in quo erant st.; sic omnia de studiis principum, vitiis ducum etc. perscripta sunt; certamine ac studiis durch Parteieifer; parva dictu res studiis in magnum certamen excessit; st. sui quaerebant alqm ducem; sine st. dicere, †sine ira et st.; †multitudo aut studio agitur aut irâ; partium, Parteilichkeit. *c*) Lieblingsbeschäftigung, Liebhaberei, Passion, rei militaris; suo quisque st. maxime ducitur; venio nunc ad istius, quem ad modum ipse appellat, st., ut amici ejus, morbum et insaniam; alcjs studiis obsequi, *Ter.*; inservire, *Nep.*; *st. fallente laborem; *nunc athletarum studiis nunc arsit equorum (Graecia); *immoritur studiis; *studia belli; *v. den Bienen, totius gentis mores et studia etc.; *studiorum atqae immemor herbae victor equus. *d*) wissenschaftliches Streben, -Studium, wissenschaftliche Beschäftigung, auch im *pl.*, class. nur m. *gen.* od. m. einem andern den Begriff v. studium näher andeutenden Worte od. im Zshg., juris; pabulum st. atque doctrinae; studia doctrinae, scientiae cognitionisque, cognitionis, ceterarum rerum; rettuli me ad ea st., quae retenta animo, remissa temporibus, longo in-

tervallo intermissa, revocavi; st. sapientiae, quae philosophia dicitur; in id st., in quo estis, incumbite; haec inter se st. exercere; Antiochiae, celebri quondam urbe — liberalissimisque st. affluenti in der das regste wissenschaftliche Leben herrschte, die artes lib. mit dem regsten Eifer betrieben wurden; minora, leviora; haec; st. illis se dare; tua ista; qui et ingenio valuit et studio; virtutis laus omnis in actione consistit, a qua tamen fit intermissio saepe multique dantur ad studia reditus, *Cic. off.* 1, 7, 19.; se applicare ad st. musicum, *Ter.*; *(Vergilium) studiis florentem; *in studiis vitam egi ignobilis oti; *studiis septem dedit annos; *seri studiorum; †vigent st.; †nomen et famam ex studiis petere; †studiorum sedes ac magistra Massilia; †ingenia studiaque; †haec quidem ex arte (Theorie), illa vero ex studio erfordern wissenschaftliche Bildung; †a studiis s. 2. a I) 1).

stultē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [stultus] thöricht, einfältig, albern; haud st. (= satis) sapis, *Ter.*

stultĭlŏquentia, ae, *f.* u. **-lŏquium,** ii, *n.* [stulte loquor] das einfältige Gerede, *Plaut. Trin.* 1, 2, 185. *mil.* 2, 3, 25. — **stultĭlŏquus,** *adj.* [stulte-loquor] albern redend, einm. *Plaut. Pers.* 4, 3, 45.

stultĭtia, ae, *f.* [stultus] die Albernheit, Thorheit, Einfalt, der Mangel an Verstand, auch thörichte Handlung, Thorheit, stultitiâ facere hunc, *Ter.*; *brevis (v. Gelagen, Zechen); esse stultitiam m. *inf.*; hujus istius facti stultitiam major jam superior st. defendit; *pl.*, ineptiae ac st.; speciell v. Liebeshändeln, *Plaut.*; *concr.* provinciam ad summam st. nequitiamque venisse s. venio 4). — **stultĭvĭdus,** *adj.* [stulte video] unrecht sehend, einm. *Plaut. mil.* 2, 3, 64.

stultus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* albern, thöricht, einfältig, homo; in fabulis stultissima persona; loquacitas; laetitia; civitas; consilium stultissimum; st. ac barbarâ arrogantiâ elati; †cogitationes; *dies thöricht verlebt; *subst. m.* der Narr, Thor, ah stulte! stulto intellegens quid interest? *Ter.*; *stulti imitator; *pl.*, *Cic. Hor. Ov.*

stūpa, stūpeus s. stuppa, stuppeus.

stŭpĕfăcio, 3. [stupeo u. facio] betäubt-, sinnlos machen, be-, übertäuben, privatos luctus publicus pavor, *Liv.*; stupefactus, erstaunt, außer sich.

stŭpeo, ui, — 2. 1) unbeweglich u. steif sein, still stehen, stocken (vgl. torpeo), †calore stupentia membra commovit; *Ixionis orbis; *in Turno hinstarren auf &c.; stupente seditione, *Liv.* 2) verblüfft-, verdutzt-, betäubt-, außer sich sein vor Freude, Schrecken, Erstaunen, Bewunderung u. dgl., stutzen, staunen, anstaunen, semisomnus; animus, *Ter.*; *ipsae domus atque intima leti Tartara etc.; favore et admiratione, cujus miraculo nominis alii mortales, *Liv.*; †ad tam saevam dominationem; *donum (*acc.*) Minervae; *in titulis et imaginibus; *non aliter gemina nece conjugis quam qui etc; *attonitus Rostris, *aere; *improviso malo; *carminibus (v. Cerberus); *insanis fulgoribus acies (oculorum); *ambiguis ars ipsa malis; *†m. *acc. c. inf.* Dav. **stŭpesco,** — — 3. in Erstaunen gerathen, stutzen, einm. *Cic. de or.* 3, 26, 102.

stŭpĭdĭtas, ātis, *f.* [stupidus] (selt.) die Sinnlosigkeit, Verblüfftheit, Dummheit. — **stŭpĭdus,** *adj.* [stupeo] 1) betäubt, verdutzt, verblüfft (vor Bewunderung u. dgl.). 2) ohne geistige Thätigkeit, dämisch, dumm (vgl. brutus, bardus, stolidus, stultus), Socratem st. esse et bardum. — **stŭpor,** ōris, *m.* [stupeo] 1) die sinnliche od. geistige Erstarrung, Gefühllosigkeit, die Stumpfheit, das Staunen, Verdutztsein (vgl. torpor), sensus; in corpore; linguae Unbehülflichkeit; st. patres defixit, st. ac miraculo torpidos; st. omnium animos ac velut torpor quidam insolitus membra tenet; †st. incessit omnes; meton., *ein verblüffter Mensch. 2) die Dummheit, der Stumpfsinn, hominis vel potius pecudis; corvi etc. s. ingemisco.

stuppa (nicht stūpa), ae, *f.* [στύππη, στύπη] Werg. Dav. ***stuppeus** (nicht stūp), *adj.* aus Werg, Werg-.

†stŭprātor, ōris, *m.* [stupro] der Schänder eines Frauenzimmers. — **stŭpro,** 1. [stuprum] durch Unzucht schänden, filiam; (selt.) überh. schänden, entehren, pulvinar. — **stŭprum,** i, *n.* die Schändung eines Frauenzimmers (vgl. adulterium), facere st. cum alqa; afferre, offerre, inferre alcui st.; st. pati; †stupro coire cum alqo; **pl.*; *Ehebruch, turpi thalamos qui violant st.; *meton., die Buhlerin.

Stўgius, stўlus s. Styx 2), stilus.

Stymphālĭcus, *adj.* [Στυμφαλικός], aves, *Plaut.*, **-phālis,** ĭdis, *f.* [Στυμφαλίς], *Ov.*, **-phālius,** *Ct.*, zum See-, -Fluß (u. Stadt) Stymphalos in Arcadien (berüchtigt durch den Aufenthalt gefräßiger Raubvögel) gehörig, stymphalisch.

Styx, Stўgis, *f.* [Στύξ] 1) eine Quelle in Arcadien, deren eiskaltes Wasser tödtlich war, *Curt.* 2) im Mythus, ein Fluß in der Unterwelt, bei welchem die Götter den heiligsten Eid schwuren; *meton., die Unterwelt. Dav. ***Stўgius,** *adj.* [Στύγιος] *a)* zum Styx-, zur Unterwelt gehörig, unterirdisch, Juppiter, Pluto, Juno, Proserpina, cumba des Charon. *b)* höllisch, unheilvoll, vis; os (Rachen einer Schlange); bubo Unheil weissagend.

Suāda, ae, *f.* [suadeo] die Göttin der Ueberredung, *Ennius* b. *Cic. Brut.* 15, 59. *Cat. m.* 14, 50. — **suādēla,** ae, *f.* [suadeo] 1) (*Plaut.*) das Zureden, die Ueberredung. 2) = Suada, *Hor.*

suādeo, si, sum, 2. *intrans.* u. *trans.*, *a)* rathen, Rath geben, anrathen, zureden, empfehlen, alcui; alqd; legem; magnopere; alqd alcui; quod ipse tibi suaseris, idem mihi persuasum putato; †digito silentia; †quod hic dies tibi, †ita suadentibus annis; *quâ res, quâ ratio; *dolor quod s. et mens; *vesana fames; m. ut; †m. ne; m. bl. *conj.*, *Nep.*; *†m. *inf.* u. *acc. c. inf.* *b)* (selt.) eine Ueberzeugung-, einen Glauben beizubringen suchen, m. *acc. c. inf.*, multorum praeceptis multisque literis mihi ab adulescentia, nihil esse in vita magnopere expetendum etc., *Cic. p. Arch.* 6, 14.; amici cognatique Caeseniae, id quod ipsi quoque mulieri veniebat in mentem — nullam esse rationem etc., *Cic. p. Caec.* 5, 15. (vgl. Haase zu Reisig lat. Sprachw. S. 560 f.). Dav. *A)* **suāsio,** ōnis, *f.* die Empfehlung eines Gesetzes u. dgl., die Empfehlungsrede. *B)* **suāsor,** ōris, *m.* der Anrather, facti; insbes. der Empfehler, le-

gis. *C*) †**suāsōria**, ae, *f.* eine Rede, worin Rath gegeben od. Etw. empfohlen wird. *D*) **suāsus**, us, *m.* (*Com.*) das Rathen, der Rath.
***suāve-ŏlens**, tis, *adj.* angenehm riechend.
suāviātio (sāv.), ōnis, *f.* [suavior] (vorcl.) das Küssen.
suāvĭ-lŏquens, tis, *adj.* [suave u. loquor] (selt.) lieblich redend, ore, *Ennius* b. *Cic. Brut.* 15, 58. Dav. **suāvĭlŏquentia**, ae, *f.* das liebliche Reden, einm. *Cic. Brut.* 15, 58.
suāviŏlum (sāv.), i, *n. dem.* v. suavium, einm. *Ct.* 99, 14. — **suāvior** (sāv.), *dep.* 1. [suavium] küssen, de matre suavianda; Atticam nostram; *os oculosque.
suāvis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verw. m. ἁδύς] angenehm, lieblich, einnehmend, reizend (zunächst in Beziehung auf den Geruch, dann auf die übrigen Sinne u. auf den Geist; vgl. jucundus, gratus, dulcis), odor; *herba lieblich duftend; *mergi; homo; conjunctio; (*Hor.*) sermo suavior; suave est m. *inf.*, *Com. Hor.*; tibi mihi suavissimum est dare etc., *Cael.* in *Cic. ep.*; **n.* suave, *adv.*, rubens; resonare. Dav. *A*) **suāvĭtas**, ātis, *f.* die Annehmlichkeit, Lieblichkeit, odoris, cibi; coloris, oris et vocis; *pl.*, angenehme Genüsse; mira quaedam in cognoscendo; ejus eximia Liebenswürdigkeit; s. quaedam sermonum atque morum, propter multas s. ingenii, officii, humanitatis tuae. *B*) **suāvĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* angenehm, lieblich, anziehend, quam s. voluptas sensibus blandiatur; †suavissime et peritissime legere; loqui; secunda jucunde ac s. meminerimus, *Cic. fin.* 1, 17, 57. u. Madvig z. d. St.; suavissime scriptae literae, vivere; nec recte nec s., his suavius vivere, *Hor.*; s. ut nunc est, ganz gut für jetzt, *Hor.* *C*) **suāvĭtūdo**, ĭnis, *f.* = suavitas, *Plaut.*
suāvium (sāv.), ii, *n.* 1) der zum Küssen zugespitzte Mund, das Mäulchen, *Plaut.* 2) der Kuß (der zärtliche; vgl. basium, osculum), dare alcui s., *Plaut. Cic. Hor.*; als Liebkosungswort Verliebter, meum s.! *Com.*
sŭb [ὑπό], *praep.* m. *abl.* u. *acc.* I) mit *abl.*, 1) räumlich, zur Bezeichnung des Seins u. Verweilens unter einem Gegenstande [ohne Ggs. zu einem oberhalb befindlichen Gegenstand; vgl. infra II) 1)], unter, unter einem Gegenstande — hin, hin — unter, unter — hervor; unterhalb, unten an, hart an-, vor einem höher ragenden Gegenstande, unten in, unmittelbar-, hart hinter, s. terra habitare; s. pellibus hiemare, milites continere; *s. divo; s. armis esse, morari, manere, †stare, habere legiones; legionem s. sarcinis adoriri; s. onere confligere; s. corona, s. hasta vendere; s. terra vivi demissi sunt; s. jugo mittere [vgl. jugum *α*)]; s. nomine pacis bellum latet; (*Caecil.* b. *Cic.*) saepe est etiam s. palliolo sordido sapientia; (*Hor.*) ager Umbreni s. (nach) nomine nuper Ofelli dictus; (*Plaut.*) s. monte esse, considere; s. muro, castris consistere; erat collis s. radicibus montis; *s. Alpibus; *s. Ilio; *sepulcrum imponit monte s. aërio; s. septentrionibus positum esse; übertr., s. sinistrā, zur Linken; s. oculis etc. s. oculus 1); s. jactu teli esse, in Schußweite sein, dem Geschoß eines höher Stehenden ausgesetzt sein; s. manu esse s. manus 1); *vidimus s. vallibus urbem; *silvis inventa s. altis; *s. antro; *s. umbra; *s. domo; *s. (in) Orco; *quo deinde s. ipso ecce volat etc. 2) v. der Zeit, *a*) zur Bezeichnung des unmittelbaren Zusammenfallens eines Ereignisses mit der Zeit, innerhalb, während, im Verlauf, gerade in, -bei, s. ipsa profectione, proscriptione; s. decessu suo, *Hirt. b. G.* 8, 49, 2.; vgl. Kraner z. d. St.; s. brumā; s. hac pessimi exempli victoria dilectus indicitur; *sub clara lucerna; *s. nocte silenti; *hoc s. casu. *b*) v. der bl. ungefähren Annäherung eines Ereignisses an eine Zeit, gegen, bei, sub luce urbem ingressus, sub adventu Romanorum excesserunt urbe, *Liv.*; extremo sub fine laborum, *Verg.* 3) *tp.* *a*) zur Bezeichnung einer Abhängigkeit u. einer Unterordnung, unter, s. dicione, s. imperio, s. regno alcjs esse; omnia humana, tum maxime quoque regna et imperia s. (ausgesetzt, unterworfen) casibus multis esse, commeatum omnibus s. casibus maritimis fore, *Liv.*; s. Hannibale magistro omnes artes belli edoctus; s. rege; *adhuc s. judice lis est; *s. nutrice, *tirones s. patribus duris, *s. domina meretrice (unter der Herrschaft der Buhlerin) fuisset turpis et excors; *quo rapuere s. illo unter seinem Befehle; s. signis, unter den Fahnen, mit vorgetragenen Fahnen, in militärischer Ordnung, in Reih u. Glied. *b*) v. den nähern Umständen u. Verhältnissen, unter welchen Etw. stattfindet, unter, bei, sub hoc sacramento, s. titulo aequandarum legum, *Liv.*; auch s. condicione, s. condicionibus iis, *Liv.* 6, 40, 7. 21, 12, 4., sonst aber gebraucht Livius stets, wie Cic. u. andere class. Schriftsteller, den bloßen *abl.* [vgl. condicio 1)]; auch läßt sich an beiden Stellen sub nach 3) *a*) fassen 'mit Unterordnung unter die B.' Dageg. *Phaedr.* auch s. condicione, ut; (*Eutr.*) s. hac c., ut; †s. condicione, si etc.; †s. ea c., ne; *Bacchi s. nomine risit; *s. cantu tibiae; *s. verbere; cum ad patres rem dubiam s. auctore certo (indem sie einen &c. anführten) detulissent, *Liv.* 2, 38, 8.; †s. hoc exemplo; †claro s. exemplo; †s. exemplo; †s. specie venationis dolus latet; †s. belli denuntiatione nuptias petit; †s. exceptione, si etc.; †s. poena mortis, servitutis; *s. (in Folge) falsa proditione; tutores ac magistros ejus s. (unter dem Schutze) aliena invidia regnasse, *Liv.* II) m. *acc.*, 1) räumlich, *a*) unter — hin, unter, exercitum s. jugum mittere [vgl. jugum *α*)]; *s. furcam ire, *s. divum rapere; s. sensum, s. judicium sapientis et delectum cadere; quae s. sensus subjecta sunt. *b*) unterhalb, nahe an, bis an einen höher ragenden Gegenstand, an — hin, s. aciem, s. montem succedere; s. murum se recipere; übertr., venire s. ictum in die Schußweite; †s. manum s. manus 1); *arat finem s. utrumque colonus. 2) v. der Zeit, zur Bezeichnung der unmittelbaren Annäherung eines Ereignisses an eine Zeit [vgl. I) 2) *b*)], dah. *a*) gleich vor, gegen, um, s. vesperum; s. noctem; s. occasum solis; s. ortum ferme lucis; s. lucem; s. idem tempus; †s. tempus aestivorum; *s. tempus edendi; s. finem certaminis; s. horam pugnae; *s. galli cantum; *s. lumina primi solis; *s. ipsum funus, in der unmittelbaren Nähe des Todes; *s. funera Trojae; s. adventum. *b*) gleich-, unmittelbar nach, s. eas literas; s. hanc vocem, s. haec dicta, *Liv.*; *s. hoc, *s. haec, gleich darauf; *s. hoc tempus. 3) v. einer Unterordnung, unter, s. potestatem, s. imperium redi-

gere; matrimonium s. legis superbissimae vincula conjicitis, *Liv.*; *s. leges mittere. III) in der Zusammensetzung, *a*] unter. *b*) etwas, ein wenig. *c*) unter der Hand, heimlich.

sŭbabsurdē, *adv.* [subabsurdus] etw. ungereimt, einm. *Cic. de or.* 2, 68, 275. — **sŭb-absurdus,** *adj.* etw. ungereimt.

sŭb-accūso, 1. (selt.) ein wenig beschuldigen, =tadeln, meum discessum quasi reprehendere et s.; alqm.

sŭbactio, ōnis, *f.* [subigo] eigtl. die Durcharbeitung, class. nur bildl., die Bearbeitung, Durchbildung (in einem v. Ackerbau entlehnten Bilde), einm. *Cic. de or.* 2, 30, 131.

sub-ăgĭto s. subigito.

sŭb-ăgrestis, e, *adj.* ein wenig bäuerisch.

sŭb-ālāris, e, *adj.* unter den Achseln befindlich, telum unter den Armen versteckt, einm. *Nep. Alcib.* 10, 5.

sŭb-ămāra, *n. pl. subst.* das etw. Bittere, einm. *Cic. fat.* 4, 8.

sŭb-ăquĭlus, *adj.* (selt.) etw. dunkelfarbig, bräunlich, *Plaut. Rud.* 2, 4, 9.

sŭb-arrŏgantĕr, *adv.* etw. anmaßend, einm. *Cic. Acad.* 2, 36, 114.

sŭb-ausculto, 1. heimlich zuhören, lauschen, horchen, ecquid de me fiat mentio, *Plaut.*; subauscultando excipere voces; quae loquor.

Sŭb-ballio, ōnis, *m.* scherzhaft gebildeter Name, gleichsam Unterballio, *Plaut.*

sub-băsĭlĭcānus, *adj.* [sub u. basilica] der gern unter den basilicis (s. basilica) sich aufhält, der Pflastertreter, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 35.

sub-bĭbo, 3. (selt) ein wenig trinken, *Plaut. Suet.*

sub-blandior, *dep.* 4. [archaist. *fut.* subblandibitur, *inf. praes.* subblandirier, *Plaut.*] (vorcl.) ein wenig liebkosen, =schmeicheln, alcui.

subc . . . . s. succ . . .

sub-dēbĭlis, e, *adj.* etwas gelähmt, einm. *Suet. Vit.* 17. — **sub-dēbĭlĭtātus,** *adj.* etwas kleinmüthig, einm. *Cic. Att.* 11, 5, 1.

sub-dēfĭciens, (selt.) nach u. nach schwach=, =matt werdend, zweifelh. *Curt.* 7, 7, 20.; vgl. Vogel z. d. St.

sub-diffĭcĭlis, e, *adj.* etwas schwierig, einm. *Cic. Lael.* 19, 67.

sub-diffīdo, 3. ein wenig mißtrauisch sein, nicht recht trauen, einm. *Cic. Att.* 15, 20, 2.

subdĭtīcius (nicht -tius), *adj.* [subdo] untergeschoben, unächt. — **subdĭtīvus,** = subditicius, Sosia, *Plaut.*; archipirata, *Cic.*; fratrem, *Suet.*

sub-diū, *adv.* bei Tage, einm. *Plaut. Most.* 3, 2, 78.

sub-do, dĭdi, dĭtum, 3. 1) unter Etw. thun, =legen, =setzen, =stellen, unterlegen, =setzen, ignes; *se aquis, sich ins 2c. untertauchen; calcaria (*Liv.*), †calcar equo geben; †subditis calcaribus, im Galopp; †sub pedem subditus; *anguem in sinum; *rotas (turri); †tauros aratro; †pugionem pulvino; †mensam pedibus; †faces urbi; †facem sarcinis; †saxa; bildl., acriores faces ad dicendi studia; (*Liv.*) alqd alcui spiritus einflößen; *fama ingenio stimulos; *flamma medullis subditur bringt ins Mark; *Veneris vinclis colla; (spät.) *subst. pl. m.*; insbes. unterwerfen, †ne imperio feminae subderentur; *proles subdita regno; bildl., †preisgeben, aussetzen, rem tam magnam iisdem tempestatibus, iisdem casibus; capita ruinae rerum. 2) an die Stelle des anderen setzen, substituiren, judicem in meum locum; (*Planc.* in *Cic. ep.*) in Hirtii locum me. Hierv. fälschlich unterschieben, etw. Falsches für etw. Wahres ausgeben, alqm in alcjs locum; subditus filius; me subditum et pelice genitum appellant; (*Ter.*) subditum se (esse); (*Tac.*) majestatis crimina subdebantur; (*Tac.*) ne reus subderetur, quamvis falsis reum; (*Tac.*) subditus (est) rumor m. *acc. c. inf.*; auch (*Tac.*) Jmd. unter der Hand als Ankläger anstellen.

sub-dŏceor, 2. neben einem Anderen v. Jmdm. (als Hülfslehrer) unterrichtet werden, einm. *Cic. Att.* 8, 4, 1.

subdŏlē, *adv.* [subdolus] (selt.) etw. listig, =schlau, nihil, ut ita dicam, s. (inveniri potuit etc.), *Cic. Brut.* 9, 35. — **sub-dŏlus,** *adj.* etwas listig, =schlau, =trügerisch, =ränkevoll, v. Personen, *Plaut. Sall.*; †occultus ac s. fingendis virtutibus; mendacia, *Plaut.*; perfidia; animus; oratio; †modestia; †bedenklich, forma loci in certis vadis.

sub-dŏmor, 1. bezähmt=, überwältigt werden, einm. *Plaut. Asin.* 3, 3, 112.

sub-dŭbĭto, 1. (selt.) etw. zweifeln, =in Zweifel sein, *Cic. fam.* 2, 13, 2. *Att.* 14, 15, 2.

sub-dūco, 3. [*perf. sync.* subduxti, einm. *Ter. Eun.* 4, 7, 25.] 1) darunter wegziehen, =wegnehmen, entziehen, ensem capiti; cibum unum diem athletae; lapides ex turri; *remos; †vestigium, den Fuß wegziehen; übertr., *colles se sich allmählich zurückziehen, sich senken; †foris subducitur verliert sich; †est subductum (cubiculum) omnibus ventis gesichert gegen 2c.; insbes. *a*) wegziehen, =bringen, =führen (zur Sicherheit od. in der Stille), cohortes e dextro cornu; copias in proximum collem, milites in primam aciem; alqm in contionem. *b*) heimlich entziehen, =entfernen, =fortschaffen, entwenden, *alqm manibus alcjs, *domo, †saevitiae; *nulla tuum nobis femina lectum; *mihi rivalis certos amores, *aut exsilio aut nece vires Achivis; †quae mortalium oculis natura; rerum illarum pulchrarum et admirabilium fundamenta; alcui anulum, *Plaut.*; furto obsides; *viatica subducta; *undâ subductâ, wenn 2c. zurückgegangen ist; †vela einziehen; se s., †subduci (ex acie), sich heimlich entfernen, sich drücken, se de circulo; se clam ab custodibus, †clam se; †oculis subduci, entschwinden; *tp.* rationem, ratiunculam, zusammenrechnen, berechnen; calculos; summam; bildl., voluptatum calculis subductis; initâ subductâque ratione, mit Ueberlegung. 2) in die Höhe ziehen, cataractam in tantum altitudinis; *tunicam usque ad inguen; *tunicas; *subducto vultu; insbes. als *t. t.*, naves in aridum, auch bl. naves, classem ans Land ziehen; *subductae litore puppes. Dav. **subductiōnes,** *pl.*, *f.* (selt.) 1) die Nachrechnungen, *Cic. de or.* 2, 31, 132. 2) das Ziehen der Schiffe ans Land, ad s., *Caes. b. G.* 5, 1, 2.

sub-dūrus, *adj.* etw. hart, bildl., einm. *Q. Cic. petit. cons.* 12, 46.

sŭb-ĕdo, 3. von unten anfressen, einm. *Ov. met.* 11, 783.

sŭb-eo, ii (*ivi, †ivimus) — 4. 1) unter Etw. gehen, =kommen, darunter herangehen, durch=, in Etw. gehen, tectum: *†tecta; *pa-

ludem; *cavum; *telluris operta; *luci, quos amoenae et aquae s. (durchströmen) et aurae; *latebras; *oras hasta per (fährt durch) imas clipei; alqm umeris suis auf rc. nehmen (um ihn zu tragen), aufhocken; *mucronem alcjs (um ihn zum Kampf zu reizen); *currum an rc. gespannt werden; *luco (*dat.*); *feretro (*dat.*) sich bücken unter rc.; †virgulta; †lecticam = tragen; †aquam, *aquas; †Samnitium juga s. jugum *α*); absol., *sich bücken; *aura, subito hebe mich auf; *obscön, dea; übertr., sich einer vorhandenen Last-, einer lästigen, beschwerlichen Sache unterziehen, übernehmen, -auf sich nehmen, -erdulden [vgl. 2. adeo 2) *d*)], *onus gravius dorso; *onus s. et perfert; vel contumeliarum verbera; *verbera, *majora verbera; periculum, *omne Caesaris periculum tuo; labores; invidiam; invicem proelium; vim atque injuriam; casum; subitum casum expedito exercitu, cruciatum; voluntariam condicionem eingehen; necessariam deditionem, sich nothgedrungen ergeben; minus sermonis subiissem; haec tot et alia plura vitiorum nomina, *Cic. off.* 3, 13, 57.; subeundus usus omnium (vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 1, 34, 157.); aut mihi infamia parricidii aut Caesari conscientia subeunda est, *Tac. ann.* 13, 21. (vgl. Walther z. d. St.); judicium, sich der Entscheidung eines Gerichts im Voraus unterwerfen, *Cic. part. or.* 28, 100.; †molem; †supplicium; †tempestates; †crimen auf sich laden; †discrimen belli, †discrimen; †jugum imperii rigida cervice; †novos ritus annehmen; †jam tum peregrinos ritus novâ fortunâ subeunte d. i. Alexander in seinem rc.; *nives. 2) herangehen, -kommen (in die Nähe eines Gegenstandes od. einer Person), sich nähern, heranrücken, nach oben = aufrücken, -steigen, hinaufgehen, sub orbem solis (v. Mond); †cum terram subiret (luna) hinter die rc. trete; in adversos montes; ad montes; ad urbem; *ad tecta; locum; muros; *collem; †radices petrae bespülen; †adversum flumen hinauffahren; *medium orbem (v. der Nacht); *Anxur; *alqm losgehen auf rc.; *muro; *portu Chaonio einlaufen in rc.; *gubernaclo treten an rc.; *huic frater Alcanor; *vina capiti meo steigen zu rc.; *palmae, dem Siege sich nahen; ex inferiore loco; *auxilio, zu Hülfe kommen; *obvius; *pone conjux; alii; *tenuis halitus; *illa (fatalis machina); bildl., *ira, es ergreift (mich) rc.; *fuga subsidio d. i. Flucht verleiht Jmdm. Rettung; *quae (spes) s. aemula patriae laudi (weil der, welcher mit einem Andern um Lob wetteifert, gleichsam an dessen Stelle zu kommen trachtet); insbes. *a*) *langsam-, unvermerkt herangehen, sich heranschleichen, sopor furtim lumina fessa. *b*) unmittelbar nach Jmdm. herangehen, für Jmd. eintreten, Jmd. ablösen, primae legioni tertia, *Liv.*; *furcas columnae; *ipsa; *cui deinde; *argentea proles; *morbi tristisque senectus; *herbae nachwachsen. 3) *tp.* *a*) unter Jmd. od. Etw. kommen, omnes sententiae verbaque sub acumen stili; *clarum Alba Latinum unter die Herrschaft des rc. *b*) Jmd. überkommen, -ankommen, -befallen, Jmdm. einfallen, cogitatio animum indignum esse, qui belli casus, quam incertus belli eventus sit, adversa, secunda, *Liv.*, vobis aliquando memoria germanitatis etc., *Liv.*; poenitentia alqm, cogitatio exercitum, memoria alcjs rei animum alcjs, animos Parmenionis fortuna, regem verecundia violandi hospitales deos, *Curt.*; *mentem m. Relativs., *animo; *cari genitoris imago; †ipsius inertiae dulcedo; *dissimilem (näml. animo Aesonidae) animum Aeeta relictus; *quid sim fuerimque; *m. *inf.*, animum (*Liv.*), †alqm m. *acc. c. inf.*

sūbĕr, ĕris, *n.* Korkeiche, -holz, Kork, *Verg.*

suberectus s. surgo I).

subf . . . subg . . . s. suff . . . sugg . . .

sŭb-horrĭdus, *adj.* etwas rauh in der Lebensart, einm. *Cic. p. Sest.* 9, 21.

sŭbĭcio s. subjicio.

sŭbĭgĭtātio, ōnis, *f.* [subigito] die unzüchtige Betastung, einm. *Plaut. Capt.* 5, 4, 33. — **sŭbĭgĭto,** 1. [sub agito] unzüchtig betasten, beschlafen, *Com.*

sŭbĭgo, ēgi, actum, 3. [sub-ago] 1) unter Etw. hintreiben, -führen, od. aufwärts-, in die Höhe treiben, naves ad castellum, *Liv.*; *lembum adverso flumine remigiis hinaufarbeiten; *ratem conto; *cervicem (unter das Joch) beugen, im Bilde; †sub jugum Macedonici imperii s. jugum *b*). 2) *tp.* *a*) zu Etw. nöthigen, -drängen, -bringen, -bewegen, Volscos ad deditionem, urbes metu in deditionem, *Liv.*; quos fame in deditionem, *Curt.*; m. *acc. c. inf.*, *Sall. Liv.*; quae causa m. *inf.*, *Verg.*; animus m. *inf.*, *Sall.*; m. ut, *Plaut. Curt. Tac.*; absol., vis Jugurthae, *Sall.*; metu subactus, *Tac.*; *insidiis (durch die Arglist) subactus empört. *b*) durch-, bearbeiten, zurecht machen, segetes aratris; terras fissione glaebarum; glaebas; humus subacta; terrae gremium mollitum atque subactum; *arva; *vomere terram; *scrobes subactae aufgelockerte; *digitis opus = spinnen; *secures in cote schärfen. *c*) tüchtig durchbilden, einschulen, tot subacti atque durati bellis, *Liv.*, auch in Vergleichung mit einem Acker, subacto mihi ingenio opus est, einm. *Cic. de or.* 2, 30, 131. *d*) Jmd. hart mitnehmen, -beugen, -niederbeugen, -plagen, -bedrängen, s. maledictis me tuis novo modo adeo, ut, *Plaut.*; simili inopia subacti; vexari et subigi multo acrius (militem Rom.) quam Vejentem; victi malis subactique bello; *subactus miseriis. *e*) unterjochen, knechten, überwältigen, populos armis; omnes gentes Hispaniae bello; populi vi subacti; isto bello subactus oppressusque populus R.; urbes atque nationes; tertiam partem orbis terrarum; quos vici et subegi; †Galliam devincere subigereque; †Asiam, †Indiam; †orbem terrarum; †Illyrios; *portenta; *cuncta terrarum subacta praeter atrocem animum Catonis; *subst.* victi ac subacti.

sŭb-impŭdens, tis, *adj.* etw. unverschämt, einm. *Cic. fam.* 7, 17, 1. — **sŭb-ĭnānis,** e, *adj.* etw. leer, -eitel, einm. *Cic. Att.* 2, 17, 2.

sŭb-indĕ, *adv.* 1) unmittelbar darauf, gleich nachher, s. alium bellum oritur. 2) wiederholentlich, schnell nacheinander, mitunter, von Zeit zu Zeit, suae s. urbes captae direptaeque; ego s. suggeram quae vendatis.

sŭb-indo, — — 3. noch hinzufügen, einm. *Aur. Vict. orig. gent. Rom.* 3, 7.

sŭb-insulsus, *adj.* etw. abgeschmackt, einm. *Cic. de opt. gen.* 3, 7.

sŭb-invĭdeo, 2. etw. beneiden, alcui, einm. *Cic.*

fam. 7, 10, 1. Dav. **sŭbinvīsus,** etw. verhaßt, einm. *Cic. p. Rab.* 14, 40.

sŭb-invīto, 1. unter der Hand einladen, =auffordern, m. ut, einm. *Cic. fam.* 7, 1, 6.

sŭb-īrascor, — *dep.* 3. etw. zürnen, brevitati literarum wegen ꝛc.; absol. Dav. **sŭbīrātus,** *adj.* etw. zornig, ein wenig böse.

sŭbĭtārius, *adj.* [subitus] plötzlich=, in Hast geschehen, =gethan, res, *Plaut.*, milites in Eile ausgeschrieben, *Liv.* — **sŭbĭtō,** *adv.* [subitus] unvermuthet, geschwind (in Beziehung auf die ohne Vorbereitung in Folge plötzlichen Entschlusses handelnde Person; vgl. repente), s. omnibus copiis provolaverunt; imprudentibus nostris s. se ex silvis ejecerunt; (naves) factae s. ex umida materia; s. (aus dem Stegreif) dicere; tantus s. timor omnem exercitum occupavit, ut; sic (zu successerat gehörend) s. misericordia odio successerat, ut etc. — **sŭbĭtus,** *adj.* [subeo] plötzlich=, geschwind u. unvorbereitet eintreffend (vgl. repentinus), bellum; casus; malum; ut sunt Gallorum s. et repentina consilia; ne in foro s. (durch plötzlich zu fassende) trepidaret consiliis; s. (aus dem Stegreif gehalten) et fortuita oratio; dictiones; †imagines bl. augenblickliche; s. agmen demittere, *Liv.*; †s. inopinatumque venire; *subitae adsunt; †multitudo plötzlich anstürmend; subitum (zu plötzlich) est ei m. *inf.*; †miles = subitarius, w. s.; auch dringend, eilig, ita subitum'st, ita res subita'st, *Plaut.*; *subst. n.* das Plötzliche, Unvermuthete, der unvermuthete Vorfall, si tibi subiti nihil est, *Plaut.*; *pl.*, belli, *Liv. Tac.*, rerum, *Liv.*; †qui — subitis mederetur; †(ut) subitis (plötzlichen Einwürfen) ex tempore occurrant; †sive meditata sive s. proferret.

†**sŭb-jăceo,** 2. unten liegen, mare; petrae subjacentes.

subjectio, ōnis, *f.* [subjicio] 1) das Unterlegen, =stellen, als rhet. Figur, rerum, quasi gerantur, sub aspectum paene. 2) Unterschiebung, testamenti. — **subjectissĭme,** *adv.* [subjectus] unterwürfigst, einm. *Caes. b. c.* 1, 84, 5.

***subjecto,** 1. [*intens.* v. subjicio] darunterwerfen, =legen, =fügen, =bringen, stimulos alcui; manus. — **subjector,** ōris, *m.* [subjicio] der Unterschieber, testamentorum, einm. *Cic. Cat.* 2, 14, 7. — **subjectus,** *adj.* [*partic.* v. subjicio] 1) unter=, an=, bei Etw. liegend, =befindlich, angrenzend, campus viae; hic alter (cingulus) aquiloni; rivus castris Scipionis; natura alvi stomacho; castellum finibus Macedoniae; *talis gens Hyperboreo septem s. trioni; *†absol.; *versus die nachstehenden. 2) *tp.* unterworfen, untergeben, ea (natura deorum) s. est ei vel necessitati vel naturae etc.; unterwürfig, demüthig, *subst.* *parcere subjectis; auch †*pl.*, die Unterthanen; *preisgegeben, *comp.*, invidiae subjectior.

subjĭcio (subĭcio), jēci, jectum, 3. [sub-jacio] 1) unter= od. unten an Etw. werfen, =legen, =setzen, =stellen, =bringen, ignem aedibus; epistulam sub pulvinum, †pulvino; sublicae pro ariete subjectae; phalangis, scutulis subjectis auf ꝛc.; *lapsus rotarum pedibus; *caudam utero unter ꝛc. ziehen od. schmiegen; *gladio latus scutoque sinistram, das Schwert an ꝛc. legen ꝛc.; *canitiem meam galeae; omnes faces invidiae meae etc. s. fax 2) *b*); aedes colli unten am ꝛc. hinbauen; castra urbi unter ꝛc. aufschlagen; *subjecti (liegend unter) orientis orae Seri; †quam (matrem) subjectam sibi vidisset; *subjecta lacertis bracchia sunt traten an ꝛc. zurück; *manus, unter den Armen fassen; *subst.* †subjecta vallium; auch v. unten in die Höhe werfen, =heben, =richten, =bringen, inter carros rotasque mataras ac tragulas; regem in equum, subjectus ab circumstantibus in equum, *Liv.*; *corpora saltu in equos sich auf ꝛc. schwingen; *laurus se (erhebt sich, wächst empor) sub umbra; *quantum vere novo se alnus; *flamma subjecta emporsteigend. Insbes. *a*) überreichen, libellum alcui, *Cic. p. Arch.* 10, 25. *b*) etw. Falsches unterschieben, testamenta; librum. *c*) (selt.) Jmd. vorschieben, =anstellen, Metellus ab inimicis Caesaris subjicitur, *Caes. b. c.* 1, 33, 3. *d*) †an die Stelle von Etw. bringen, integras copias vulneratis; *tp. aa*) huic (sapientiae) quasi materia quam tractet et in qua versetur, subjecta est (ist als Unterlage od. Stoff der Behandlung gegeben) veritas; ea quae sub sensus subjecta sunt od. res quae sensibus subjectae sunt mit den Sinnen wahrnehmbar; quae (*n.*) subjiciebantur (sich darstellte) oculis, *Liv.*; quantam qui oculis non s. (opulentiam), *Curt.*; conditorium et corpus Alexandri oculis, *Suet.*; alqd cogitationi suae vorlegen; quae res huic voci subjiciatur verbunden wird mit ꝛc.; sub hac voce honestatis quae sit subjicienda sententia, *Cic. fin.* 2, 15, 48. (Madvig: sub hanc vocem). *bb*) unterwerfen, unterwürfig machen, se imperio alcjs; se imperio populi Rom. subjectos (esse); Gallia securibus subjecta, virtus subjecta sub varios incertosque casus, *Cic. Tusc.* 5, 1, 2.; pedibus alcjs s. pes 1); †regna. *cc*) aussetzen, preisgeben, navigationem hiemi; Galliam servituti; indicibus subjici; bona voci praeconis, sub praecone versteigern lassen; auch †bl. s. reliquias spectaculorum; †alqd hastae s. hasta 2) *a*); scelus fraudemque nocentis dicendo odio civium; mare est subjectum ventis; hostis subjectus nobis ad omnes ictus, *Liv.*; terram ferro bearbeiten. *dd*) unterordnen, sub metum (dem Begriffe 'Furcht') subjecta sunt pigritia, pudor etc.; partes generibus. *ee*) im Reden u. Schreiben folgen lassen, hinzufügen, anschließen, rationem; *syllabam longam brevi; *vix pauca furenti entgegne; quod subjicit; absol. *ff*) unter den Fuß=, an die Hand geben, eingeben, =flößen, =helfen, =flüstern, quid dicerem; cupio mihi ab illo subjici, si quid forte praetereo; spem alcui; *spes est subjecta virginibus; praesens tractatio rerum certiora consilia, quae in tali re muliebris dolor — querentibus, quae praesens rerum indignitas haudquaquam relatu scriptoribus facilia (näml. den Sprechenden), *Liv.*; quicquid in utramque partem aut metus aut spes, *Curt.*; *nec tibi s. carmina serus amor; ea tute tibi subjice stelle dir vor, sage dir selbst, *Sulpic.* in *Cic. ep.* 2) an einen höher befindlichen Gegenstand heranführen, aciem collibus Pompejanis, castris Scipionis aciem suam; se iniquis locis heranrücken an ꝛc.

sub-jŭgo, 1. (selt. u. spät.) unters Joch schicken.

sub-jungo, 3. unter Etw. verbinden, hinzu=, anfügen, puppis rostro Phrygios subjuncta

leones am Vordertheil angebracht habend, =haltend, *Verg. Aen.* 10, 157. u. Ladewig z. d. St.; *carmina nervis (vgl. socio); bildl., omnes artes oratori in das Gebiet des Redners ziehen; †librum epistulae alcjs; insbes. anspannen, *tigres curru; *tp.* unterjochen, unterwerfen, urbes multas sub imperium populi Rom. dicionemque; sub vestrum jus, jurisdictionem, potestatem, urbes, nationes, provincias; *gentem; *mihi res, non me rebus.

sub-lābor, *dep.* 3. 1) *unvermerkt heranschleichen, sich einschleichen, prima lues udo veneno; annis solvit sublapsa vetustas. 2) †zusammensinken, verfallen, aedificia vetustate sublapsa; *bildl., sublapsa spes Danaum.

Sublăqueum, ii, *n.* kleine Stadt im Gebiete der Aequer, in deren Nähe Nero ein Landgut besaß, j. *Subiaco*, *Tac.*

sublāte, *adv.* [sublatus] m. *comp.* erhaben, dicere; in übelm Sinne, hochfahrend, stolz, sublatius dicere.

sublātio, ōnis, *f.* [tollo] class. nur bildl., die Erhebung, animi sine ratione, einm. *Cic. fin.* 2, 4, 13.

sublātus [*partic.* v. tollo] *adj.* m. **comp.* stolz, hochfahrend, hac victoria; *rebus secundis; (*Ter.*) s. animi sunt, quia etc.; *leo fidens magis et sublatior ardet.

sublecto, 1. [sub u. lacto] anlocken, kirren, einm. *Plaut. mil.* 4, 2, 74.

sub-lĕgo, 3. 1) unten auflesen, quodcumque inutile esset (v. dem Sklaven, der die Reste der Mahlzeit zu sammeln u. aufzuräumen hatte), *Hor.* 2) heimlich wegnehmen, stehlen, liberos, *Plaut.* Dav. alcjs sermonem aufschnappen, *Plaut.*; *carmina tibi ablauschen. 3) an die Stelle Jmds. wählen, alqm in locum demortui, *Liv.*; senatum, *Just.*

sublestus, *adj.* schwach, gering, fides, *Plaut.*

sublĕvātio, ōnis, *f.* [sublevo] die Erleichterung, Linderung, einm. *Cic. r. p.* 2, 34, 59. — **sub-lĕvo,** 1. 1) empor heben, in die Höhe richten, aufrichten, alqm ad pedes stratum; se; jubis sublevatus, sich an ꝛc. haltend; *alqm terrâ; *tp.* *a*) Jmd. od. Etw. unterstützen, =fördern, =ermuthigen, =trösten u. dgl., alter s. aratores, alter everterat; non a defendendis hominibus sublevandisque discedere; quos alqd usus ac disciplina; causam inimici; me ad eam partem accessisse rei publicae sublevandae (des einer Aufhülfe bedürftigen Staatswesens), quae maxime laboraret; fugam alcjs pecuniâ; †eos re frumentaria; †ne provincias quidem ulla liberalitate; †vel onorare sententiâ suâ quemque vel s.; derisus est a ceteris, ab ipso autem Socrate sublevatus. *b*) erleichtern, lindern, erträglich machen, vermindern [indem, was Jmd. drückt, gehoben wird; vgl. elevo 2) *a*)], statum; res adversas; pericula; vitia; calamitates hominum indignorum; militum laborem; omnium rerum inopiam; non multum M. Octavius odia, quae Hirtium premunt; fortunam esse industriâ sublevandam; †ibi blandimentum metum. *c*) (zweifelh.) una illa sublevanda offensio est etc., *Cic. Lael.* 24, 88., was Seyffert z. d. St. S. 507 ff. gegen den herrschenden Sprachgebrauch erklärt = 'muß hinweggeräumt u. gehoben (beseitigt) werden'; Madvig u. A. nach Conject.: subeunda.

sublĭca, ae, *f.* ein in den Boden eingeschlagener Balken, ein Pfahl, insbes. der Brückenpfahl. Dav. **sublĭcius,** *adj.* auf Pfählen ruhend, pons.

sublĭgăcŭlum, i, *n.* [subligo] (selt.) ein Schurz, *Cic. off.* 1, 35, 129. — ***sub-lĭgo,** 1. unterbinden, von unten binden, heraufbinden, ensem lateri atque umeris; clipeum sinistrae.

sublīmĕ, *adv.* s. sublimis 1). — **sublīmis,** e, *adj.* m. †*comp.* 1) hoch in der Luft befindlich, erhaben, emporragend, sich emporhebend u. dgl. (ohne den Boden zu berühren; vgl. altus, celsus, arduus), *(geminae quercus) s. vertice nutant; *s. feriam sidera vertice (zur Bezeichnung des höchsten Gipfels des Ruhmes u. Glückes); *portis s. instant; *atrium invidendis postibus s.; *tectum centum columnis; *hoc s. candens; *flagellum hochgeschwungen; *cacumen montis; *columna; *campi armis s. ardent; *sublimes in equis; *s. ab unda prospexi; *sedens solio s. avito; *apparet liquido s. in aëre; *ex alto flentem s. Olympo spectat; *consequitur pennis s. in nube columbam; (*Liv.*) iret s. curru multijugis equis; †sublimis curru; (*Com. Verg. Ov.*) sublimem rapere, arripere, ferre, (auch bildl.) tollere; (*Verg. Ov. Liv.*) s. abit, vehitur; *corpus humo s. referre; sublimi fugies anhelitu (wobei man, um Athem zu holen, den Kopf in die Höhe reckt u. gleichsam nach Luft schnappt, πνεῦμα μετέωρον), *Hor. carm.* 1, 15, 31.; †fastigium; *subst.* *metuit sublimia; †in sublime; *adv.* sublime, in der od. die Höhe, =Luft, putrescere; ferri; elati; *volans; *aquila in s. (auf der Höhe=, =dem Gipfel) quercu nidum fecerat. 2) *tp.* erhaben, hehr, großartig; hochstrebend, in üblerem Sinne, hochfahrend, †mens; *pectora; *nomen; *s. cupidusque; *subst.* *sublimia, erhabene, die Natur betreffende Forschungen, Ideen (τὰ μετέωρα); †quamvis s. (noch so hochgestellt) debent humiles metuere; *naturâ s. et acer (v. Dichter); †s. et gravis et grandiloquus; †plerumque s. et satis apertus; †cothurnus et sonus Sophoclis sublimior; *sublimis ructatur versus; *olli etc. Dav. *A*) †**sublīmĭtas,** ātis, *f. tp.* die Erhabenheit, Größe, das Erhabene einer Rede u. dgl., in rebus spiritus et in verbis s.; Platonica illa; s. et splendor narrandi. *B*) **sublīmĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* hoch in (die) der Höhe, *sublimius attollere altum caput. *C*) **sublīmo,** 1) (spät.) erhöhen, bildl., praetoriis ornamentis sublimatus.

sublingio, ōnis, *m.* [sub lingo] der Unterbelecker (der Schüsseln), coqui, Küchenjunge, einm. *Plaut. Ps.* 3, 2, 103.

sub-lĭno, 3. (auch sublinio, *Plaut.*) unten beschmieren, plebej. Ausdruck, s. os alcui, sursum versum offuciis, Jmd. anschmieren, *Plaut.*

sub-lūceo, — — 2. unten hervorleuchten, *violae purpura nigrae.

sub-luo, 3. unten bespülen, flumen montem; radices collis duo flumina; (*Curt.*) Asia qua Hellesponto qua rubro mari subluitur.

sublustris, e, *adj.* [sub-lux] etwas hell, halbdunkel, nox, *Hor. Liv.*; umbra noctis, *Verg.*

submergo s. summergo.

sub-mĕrus, *adj.* ziemlich unvermischt, vinum, einm. *Plaut. Stich.* 1, 3, 116.

submĭnia, ae, *f.* [sub u. minium] eine Art weiblicher Kleidung, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 48.

submĭnistro, submissē, submissio, submitto s. sumministro, summisse etc.
submŏlestē, *adv.* [submolestus] etwas beschwerlich, s. fero m. *acc. c. inf.*, einm. *Cic. Att.* 5, 21, 1. — **sub-mŏlestus,** *adj.* etwas beschwerlich, ziemlich unangenehm, einm. *Cic. Att.* 16, 4, 4.
submŏneo, s. summoneo.
sub-mōrōsus, *adj.* etwas mürrisch, -grämlich, einm. *Cic. de or.* 2, 69, 279.
submŏveo, submūto s. summoveo, summuto.
sub-necto, 3. 1) unten anknüpfen, -anbinden, zusammenknüpfen, unterbinden, *totum velum antennis; *laxos de vimine circlos cervici; *cui crines molli s. circulus auro; *cingula mammae; *fibula vestem. 2) †*tp.* anknüpfen, hinzufügen, illam fabulam; m. *acc. c. inf.*
sub-nĕgo, 1. einigermaßen abschlagen, einm. *Cic. fam.* 7, 19.
sub-nĭgĕr, *adj.* (vorcl. u. spät.) etwas schwarz.
sub-nīsus od. **-nixus** [*partic.* des ungebräuchlichen subnitor] 1) auf Etw. sich stützend, -gestemmt, -gelehnt, circuli verticibus; *solio; *Petelia muro = geschützt durch 2c.; *mentum crinemque mitrâ, das Kinn 2c. in eine Mitra gebunden. 2) *tp.* auf Etw. gestützt, -sich verlassend, -trotzend, auxiliis; judiciis senatus; †propinquitatibus; Hannibal victoriâ Cannensi; †in civitate tot viris illustribus s.; s. et fidens contumeliae animus; ita s. ambulant.
†**sub-nŏto,** 1. unterzeichnen, libellos; nomina.
sub-nŭba, ae, *f.* [sub-nubo] das Kebsweib, die Nebenbuhlerin, einm. *Ov. her.* 6, 153.
sub-nūbĭlus, *adj.* (selt.) etwas wolkig, -trübe, nox, *Caes. b. c.* 3, 54, 2.
sŭbo, 1. [συβάω] brünstig sein, *Hor.*
sŭb-obscenus (subobscaen., nicht subobscoen.), *adj.* ins Garstige od. Häßliche fallend, einm. *Cic. or.* 26, 88.
sŭb-obscūrus, *adj.* etwas dunkel.
sŭb-ŏdiōsus, *adj.* etwas verdrießlich, einm. *Cic. Att.* 1, 5, 4.
sŭb-offendo, 3. etwas verstoßen, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 6, 5.
sŭb-ŏleo, 2. eigtl. Jmdm. zuriechen; dah. bildl., hoc subolet mihi od. s. mihi u. bl. s. = ich merke etw. davon, *Plaut.*; ut ne paululum quidem suboleat (sc. tibi), *Ter.*
sŭbŏles (nicht sŏb.), is, *f.* [subolesco] eigtl. der Anwuchs, Nachwuchs, dah. v. lebenden Wesen, der Sprößling, Abkömmling; Geschlecht, Nachkommenschaft (vgl. progenies, proles), stirpis, juventutis; aliâ atque aliâ s. juniorum; s. propagare; imperatorum (v. Scipio); *Archytae; *diva producas s.; *Romae; *cara deum; †regiae stirpis; †digna; *v. Thieren, Nachwuchs, Brut, haedus; lascivi gregis; s. armento sortire quotannis; haec potior. — **sŭb-ŏlesco,** — — 3. (selt.) nach-, heranwachsen, juventutem majorem semper frequentioremque pro tot caesis exercitibus subolescentem, *Liv.* 29, 3, 12.
sŭb-orno, 1. 1) Jmd. mit Etw., bes. heimlich, versehen, -ausrüsten, alqm pecuniâ, *Anton. b. Cic.*; legati subornati criminibus; (*Planc.* in *Cic. ep.*) vigilanter nervoseque nos qui stamus in acie; †nec ullis praeceptis contra mortem aut dolorem subornatus; a natura subornatus, *Cic.* 2) insgeheim zu einer schlechten That anstiften, -anstellen, -antreiben, -bestimmen, falsum testem; medicum indicem; accusatores; militem, ut etc.; tres ad caedem regis; per fallaciam in tabellarii speciem; eos adversus Charetem, *Nep.*; ceteros in caput meum, *Curt.*; percussorem sibi subornatum, *Suet.*; parentes interfectorum, qui accusarent, ad occupandum regem filium, regem in bellum, per praemissos antistites, quid sibi respondere vellet, *Just.*
subp. . . s. supp. . .
sub-rancĭdus, *adj.* etwas ranzig, caro, einm. *Cic. in Pis.* 27, 67. — **sub-raucus,** *adj.* etwas heiser, vox, einm. *Cic. Brut.* 38, 141.
subrectus s. surgo I).
*†**sub-rēmĭgo,** 1. nachrudern.
subrēpo, subreptĭcius s. surrepo, surrepticius.
sub-rīdeo, 2. lächeln. — **sub-rīdĭcŭlē,** *adv.* etwas lächerlich, einm. *Cic. de or.* 2, 61, 249.
subrĭgo s. surgo.
sub-ringor, — *dep.* 3. die Nase etwas rümpfen, einm. *Cic. Att.* 4, 5, 2.
subrĭpio, subrŏgo s. surripio, surrogo.
subrostrāni, ōrum, *m.* [sub-rostra] Leute, die sich stets bei der Rednerbühne (rostra) umhertreiben, Marktsteher, Pflastertreter, einm. *Cael.* in *Cic. fam.* 8, 1, 4.
sub-rūfus, *adj.* etwas röthlich, -rothköpfig, aliquantum, *Plaut.*
sub-ruo, 3. 1) von unten einreißen, untergraben, unterwühlen u. dadurch nieder-, über den Haufen stürzen, murum, murum ab imo; †muros pluribus cuniculis subrui; arbores a radicibus; turris subruta; †loca subruta; †tentoriis aquae vi subrutis; †amnis montes; *(dies) mundi arces. 2) *tp.* untergraben, zu Grunde richten, zerstören, stürzen, verderben, nostram libertatem; †securitatem multorum; †animos militum variis artibus; *animum laudis avarum niederdrücken, zerknirschen; *aemulos reges muneribus; *s. haec (senecta) demoliturque aevi prioris robora.
subrŭpuisse s. surripio.
sub-rustĭcus, *adj.* etw. bäurisch, -linkisch.
†**sub-rŭtĭlus,** *adj.* etw. röthlich, ins Röthliche fallend, caput.
sub-scrībo, 3. 1) darunter-, unten hin-, unten an schreiben, causam parricidii; statuis m. *acc. c. inf.*; (*Balb.* in *Cic. ep.*) literarum exemplum; *meo subscribi causa sepulcro; haec libello (*Hor. sat.* 1, 10, 92.) am Schlusse der Satire die v. 90. u. 91. bemerkten Abschiedsworte; *si quaeret pater urbium subscribi daß sein Name als Vater der Städte auf den Fuß der Statuen geschrieben werden soll. Insbes. als *t. t.*, *a*) vom Censor, den Grund eines censorischen Tadels (nota) dem Namen des Getadelten unter- od. beischreiben, unten notiren, istam causam. *b*) bei einer Anklage, *α*) v. eigentlichen Kläger, unterschreiben, dicam alcui, eine Klage gegen Jmd. eingeben, Jmd. anklagen, *Plaut.*; in alqm; m. quod; iste cum ceteris centumvirale judicium, non s. mecum, er reichte gegen die 2c. eine Klage bei 2c. ein, aber nicht gegen mich, *Plin. ep.* *β*) v. Mitkläger, der durch die Unterschrift seines Namens erklärt, die Anklage eines Andern unterstützen zu wollen, mit unterschreiben, Mitkläger sein; neminem neque suo nomine neque subscribens (als Mitkläger) accusavit; †überh. durch seine Unterschrift genehmigen; *tp.* beipflichten,

billigen, unterstützen, odiis accusationibusque Hannibalis; orationi alcjs; *irae Caesaris; *aut gratiae aut odio suo. 2) überh. aufschreiben, auf=, verzeichnen, numerum aratorum quotannis publice; †quaedam apud milites; †cum suspiria nostra subscriberentur. Dav. *A*) **subscriptio,** ōnis, *f.* die unten angebrachte Aufschrift, Unterschrift. Insbes. *a*) die Unterschrift eines Documents. *b*) die unten geschriebene erläuternde Bemerkung des Censors. *c*) die Unterschrift des Mitklägers, die Mitanklage. *d*) die Beifügung des Inhalts od. eines freundlichen Wunsches auf eine Eingabe, *Suet. Tib.* 32. *B*) **subscriptor,** ōris, *m.* der Unterschreiber einer Klage, der Mitkläger.

subsĕcīvus s. subsicivus. — **sub-sĕco,** 1. unten abschneiden, *ungues ferro; *papavereas comas ungue; *partes, unde creatus erat.

subsellium, ii, *n.* [sub-sella] die Bank (ursprünglich eine niedere; vgl. scamnum), der Sitz, imi s. (geringe) viros, *Plaut. Capt.* 3, 1, 468. u. Brix z. d. St.; insbes. v. den Bänken der Zuschauer im Theater, der Senatoren in der Curie, der Tribunen auf dem Markt, in den Gerichten für die Richter, Kläger, Beklagten, Anwälte; dah. meton., Gerichte, Processe, ne semper s., forum, rostra curiamque meditere, *Cic. de or.* 1, 8, 32.; versatus in utrisque s. in öffentlichen u. Privatprocessen; scherzh. longi s. (langwierige) judicatio et mora, *Cic. fam.* 3, 9, 2.

sub-sentio, 4. unter der Hand merken, einm. *Ter. Heaut.* 4, 1, 62.

sub-sĕquor, *dep.* 3. 1) unmittelbar nachfolgen, gleich darauf folgen, signa; has (cohortes); cum legionibus, cum copiis; omnibus copiis (*abl.*); absol.; auch v. Leblosem, nachfolgen, begleiten, damit verbunden sein, noctem dies; hos motus gestus; digitis verba; stella tum antecedens tum subsequens; ducis consilia favor militum; minorem a tergo; *proxima s., quid agas, audire voluptas; †male s. verba dicentis; (*Just.*) ne subsecuta fraus esset; prägn., †erreichen, hortatio s. non potest pugnantium cupiditatem. 2) *tp.* in der Meinung od. der That nachfolgen, =folgen, nach Etw. sich richten, Etw. nachahmen, alqm; suo sermone humanitatem literarum; inclinatam rem in preces subsecuti.

sub-servio, — — 4. (selt.) unterthänig=, unterwürfig sein, unter dem Pantoffel stehn, viros sibi, *Plaut.*; bildl., zu Hülfe kommen, alcjs orationi, *Ter.*

subsĭcīvus (nicht subsec.), *adj.* [sub u. seco] 1) als *t. t.*, *subst. n.* die beim Vermessen abfallende=, über das Maß übrig bleibende Parzelle Land, *Suet. Dom.* 9. 2) *tp.* v. den Berufsgeschäften gleichsam abfallend, =erübrigt, perfecisse operis s.; quae s. operis (in Nebenarbeiten), ut ajunt; †tempus.

subsĭdiārius, *adj.* [subsidium] zur Reserve gehörig, Reserve=, cohortes; acies; †naves; *subst. pl. m.* die Reservetruppen.

subsĭdior, *dep.* 1. [subsidium] zur Reserve dienen, longius (in weiterer Entfernung aufgestellt), einm. *Hirt. b. G.* 8, 13, 3.

subsĭdium, ii, *n.* [subsido] 1) milit. *t. t.*, das Hintertreffen, die Reserve, legio constitit pro subsidio; tertium locum in subsidiis obtinere; post eas (cohortes veteranas) ceterum exercitum in subsidiis locat; certa (= certis locis) s. collocari; subsidia et secundam aciem adortus; trepidatio subsidiis illata; dah. überh. Hülfscorps, Verstärkung=, Beistand durch Truppen, subsidio ire, venire, proficisci; *ter denis navibus subsidio Trojae ibant; *ni fuga subsidio subeat; alcui subsidium ferre, summittere; funditores subsidio oppidanis mittit; summittit cohortes equitibus subsidio; †mittere subsidio duci, †equites in subsidium; legionem nonam subsidio ducit; integros subsidio adducit; crebra; †commune in Germanos Gallosque; *concr.*, ad unicum s. (Helfer) populi Rom. Hieronem. 2) außerhalb der militärischen Sphäre, Rückhalt, Beistand, Hülfsmittel, Abhülfe, Schutz, Zuflucht (zunächst in wirklicher Gefahr u. Bedrängniß; vgl. adjumentum, adminiculum, praesidium), s. bellissimum esse senectuti otium; aurum ad s. fortunae relictum; s. ponere in fuga; fidissimum annonae s.; quae subsidio oblivioni esse possent zur Hülfe für = gegen (wie wir 'ein Mittel für eine Krankheit'); his difficultatibus duae res erant subsidio; his tantis malis haec s. succurrebant; pecora, quod secundum esse poterat inopiae s.; s. (*pl.*) valetudinum; his s. ea sum consecutus; parva adjumenta et s. consulatus; inopiam quibus poterat s. tutabatur; industriae s. atque instrumenta virtutis; nulla sibi s. ad omnes vitae status paraverunt, ad omnes casus s. (*pl.*) comparabat; (*Tac.*) Augustus s. (*pl.*) dominationi Cl. Marcellum etc.; m. *gen. subj.* u. *obj.*, populi Rom. s. (*pl.*) belli, *Cic. in Rull.* 1, 1, 3.; *concr.* haec tria frumentaria s. (Zufluchtsstätten) rei publicae etc.; †vix modicis navigiis pauca s. Landungsplätze.

sub-sīdo, 3. 1) sich niedersetzen, =lassen, =senken, insbes. niederkauern, um auf Jmd. zu lauern, Jmdm. auflauern, Hispani; elephanti clunibus subsidentes; in insidiis; in loco; m. **dat.* u. **acc.*; v. weiblichen Thieren, sich zur Begattung vor 2c. niederlassen, sich begatten lassen, tigres cervis. 2) v. Sachen, sich senken, =legen, sinken, †aqua setzt sich; *†valles; *undae; *extremus Acestes (das Los des A.) galeâ imâ blieb unten im 2c. zurück, *ebur digitis giebt nach; im Bilde, *clauda alterno carmina versu. 3) wo sitzen=, stecken bleiben, zurück bleiben, in castris, in via; in Sicilia; in Nilo; übertr., quod in hereditate s., *Plin. ep.* 2, 16, 4.; *sich ansiedeln, Teucri.

subsignāni, ōrum, *m.* [sub-signum] unter der Fahne befindlich, milites, eine Abtheilung Reservetruppen, *Tac.*

sub-signo, 1. 1) (selt.) verzeichnen, eintragen, praedia apud aerarium. 2) †Etw. verbürgen, Brief u. Siegel auf Etw. geben, id jam nunc apud te, ut etc.; apud te fidem pro moribus Romani mei.

subsĭlio, sĭlui od. sĭlii, — 4. [sub-salio] in die Höhe springen, *Plaut.*; *canes.

sub-sisto, 3. 1) *intrans.* *a*) still stehen, stehen bleiben, Halt machen; aufhören, in loco, in itinere; ad agmen; *ad muros; †pedites toto agmine (mit dem ganzen Zuge) subsistentes; *unda; *lingua timore stockte; *clamor; †intra priorem paupertatem. Dah α) zurückbleiben, verweilen, Arimini; †intra tecta; †absol. β) Stand halten, Widerstand leisten, Hannibali atque ejus armis, *Liv.*; *clipeo juvenis;

v. leblosen Gegenständen, feststehen, -halten, ancorae funesque; bildl., gewachsen sein, (*Brut.* in *Cic. ep.*) sumptui. 2) *trans.* aufhalten, Romanum, *Liv.*; dah. den Kampf bestehen mit ꝛc., feras, *Liv.* 1, 4, 9.

sub-sortior, *dep.* 4. nur s. judices, *t. t.* in der Gerichtssprache, Richter nachlosen, d. i. neue Richter st. der durch die Parteien verworfenen durchs Los wählen. Dav. **subsortītio,** ōnis, *f. t. t.*, das Nachlosen v. Richtern; †anderer Bürger, die Getreide erhalten sollten.

substantia, ae, *f.* [substo] †der Bestand des Vermögens, Subsistenzmittel, facultatum.

sub-sterno, 3. 1) unterbreiten, -legen, -streuen, verbenas, *Ter.*; *nardi levis aristas; bildl., unterlegen, darbieten, omne corporeum animo, totam rem publicam libidini suae; †pudicitiam delibatam a Caesare A. etiam Hirtio CCC milibus nummum preis geben; *fortuna insidias pontum avaris. 2) Etw. unten bestreuen, -belegen, nidos mollissime; viam glareâ.

substĭtuo, 3. [sub-statuo] eigtl. unterstellen, 1) †(selt.) nach Etw. stellen, equites post elephantos; *tp.* *a*) s. animo speciem corporis amplam ac magnificam sich im Geiste vorstellen, einm. *Liv.* 28, 35, 5. *b*) preis geben, aussetzen, substituitur aliquis crimini, es wird Jmdm. ein Verbrechen Schuld gegeben, *Plin. ep.* 6, 31, 8. 2) an die Stelle einer Person od. Sache stellen, substituiren, in locum eorum cives Romanos; alqm pro alqo; alqd pro alqa re; equites Siculis, *Liv.*; alqm reum criminis, auf Jmd. das Verbrechen schieben, *Curt.* 6, 7, 31.; insbes. †Jmd. zum Beierben machen.

sub-sto, — — 1. Stand halten, aushalten, *Ter.*

substrictus, *adj.* [*partic.* v. substringo] hart angezogen, dah. schmal, dünn, *crura; *ilia.

sub-stringo, 3. unten zusammenschnüren, -binden, unterbinden, in die Höhe binden, caput equi loro, *Nep.*; crinem (so daß das Unterbundene emporsteht) nodo, *Tac.*; carnem fasciâ, *Suet.*; aurem loquaci spitzen, *Hor.*; *tp.* zusammendrängen (in der Rede), gedrängter fassen, effusa, *Quint.*

substructio, ōnis, *f.* [substruo] der Unterbau, Grundbau, Mauerwerk, theatrum s. maximis; insanas s.; substructionum moles; s. in Capitolio locare. — **sub-struo,** 3. 1) unterbauen, unten bauen, den Grund zu einem Gebäude u. dgl. legen, fundamentum, *Plaut.*; Capitolium substructum lapide quadrato. 2) pflastern, vias glareâ, *Liv.*

subsultim, *adv.* [subsilio] in die Höhe springend, in kleinen Sprüngen, einm. *Suet. Aug.* 83. — **subsulto,** 1. [*intens.* v. subsilio] in die Höhe springen, *Plaut.*

sub-sum, fui, esse, 1) darunter-, dahinter sein od. stecken, non subest quo praecipitet; (*Planc.* in *Cic. ep.*) si quid intra cutem ulceris; *Pan ilicis umbrae; *nigra cui lingua palato; *cum sol oceano subest (nach alter Vorstellung; Ggs. integer dies); *subucula tunicae; *natura solo, d. i. der Boden hat die zum Gedeihen der Bäume erforderliche Beschaffenheit. 2) in der Nähe-, nahe sein, dabei sein, mons s. circiter mille passuum entfernt, -weit, *Caes. b. G.* 1, 25, 5. u. Kraner z. d. St.; montes; Rhenus; turris; vallis; classis Atheniensium; hiems; nox; aequinoctium; †ludorum Megalesium spectaculum; *taberna; *templa mari; (*Planc.* in *Cic. ep.*) me s. propinquis locis. 3) *tp.* darunter stecken, damit verbunden sein, zu Grunde-, vorliegen, nihil doli; nulla causa, quare etc.; alqa causa; †causa pavoris non s.; alqa fraus; †pauca priscae vestigia fraudis; †fraus consilio; ulla spes salutis nostrae; †etiam si spes non subesset; in alqa re nulla suspitio; periculi suspitio; si his vitiis ratio non subesset; †ratio (Vernunft) non s. alcui rei; †silentio facinus; †nefas voci; *multa mala auro; zu Gebote stehen, illi regi ad immutandi animi licentiam crudelissimus ille Phalaris, *Cic. r. p.* 1, 28.

sub-suo, 3. unten benähen, -besetzen, quarum subsutâ talos tegat instita veste = *vestis, cui subsuta est instita* od. *vestis subsutâ institâ*, ein mit einer Falbel besetztes Kleid (die Stola), als Umschreibung der römischen Matronen, *Hor. sat.* 1, 2, 28 f.

***subtēmĕn** (subtegm.), ĭnis *n.* [st. subteximen v. subtexo] 1) der Einschlag im Gewebe. 2) meton., das Gewobene od. Gesponnene, das Garn, der Faden, nere s. tenue, *Ter.*; Tyrium, *Tib.*; insbes. v. Faden der Parzen, certo s. (sicher spinnend) Parcae.

subtĕr [sub] I) *adv.* unterhalb, unter, quae supra sunt et s. II) *praep.* m. *acc.* u. *abl.* (mit dem Nebenbegriff des Umschlossenwerdens) unterhalb, unter — hin, von unten hervor, unter, cupiditatem s. praecordia locavit; s. murum hostium; (selt.) †hunc (collem) s.; *Alpheum occultas vias egisse s. mare; virtus omnia — s. se (*abl.*) habet; *s. densa testudine.

subtercŭtāneus, *adj.* [subter u. cutis] (selt.) unterhalb der Haut befindlich, morbus, Wassersucht, *Aur. Vict. epit.* 14, 9.

subter-dūco, 3. nur m. se, sich unter der Hand entziehen, sich wegschleichen, huic occasioni tempus se, tibi clam se, *Plaut.*

subter-fŭgio, 3. 1) *intrans.* unter der Hand entfliehen, entwischen, *Plaut.* 2) *trans.* heimlich od. listig entgehen, -vermeiden, poenam; periculum; simulatione insaniae militiam.

subter-lābōr, *dep.* 1) *unter Etw. hinschlüpfen, -fließen, flumina muros; fluctus Sicanos. 2) entschlüpfen, einm. *Liv.* 30, 25, 6.

subterrāneus, *adj.* [sub-terra] unterirdisch.

sub-texo, 3. 1) *unter od. vor Etw. gleichsam weben, -ziehen, Etw. von unten bedecken, patrio capiti (= soli) bibulas nubes; coelum fumo. 2) in der Rede einweben, -flechten, anschließen, sic originem familiarum, ut etc.; fabulae huic m. *acc. c. inf.*; *carmina chartis.

subtīlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [zsgz. aus subtexilis] eigtl. feingewebt od. in das Gewebe eindringend u. die einzelnen Fäden bloslegend, class. nur *tp.* 1) wer in das Innerste der Dinge u. Begriffe mit Schärfe des Verstandes eindringt und ihre Merkmale mit Klarheit u. Bestimmtheit auffaßt, genau, gründlich, accurat, fein (vgl. acutus), insbes. v. Schriftstellern u. Rednern, v. der Rede, durch genaue Bestimmtheit u. schmucklose Einfalt gefallend, einfach schön, fein, v. der niederen Redegattung (vgl. tenuis), Lysias s. scriptor atque elegans; subtilis ora-

tione; in docendo atque disserendo; oratio; definitio; dicendi genus; descriptio partium; venustas; epistulae subtiliores; *subst. pl. m.* a subtilibus, *Cic. or.* 27, 96. 2) v. den Sinneswerkzeugen, feinschmeckend, =empfindend, palatum, *Hor.* Dah. vom ästhetischen Geschmack, fein unterscheidend, feinsinnig, fein, judicium; *s. veterum judex et callidus; †vir, †lector. Dav. *A*) **subtīlĭtas**, ātis, *f.* eigtl. die Feinheit, Dünnheit (s. subtilis), dah. die Gründlichkeit, Genauigkeit, der Scharfsinn, die Schärfe; Bestimmtheit, Schlichtheit u. Einfachheit, einfache Schönheit des Ausdrucks, niedere Redegattung, disputandi, disserendi; ea s., quam Atticam vocant; linguae; sententiarum; orationis; s. Lysias habuit; tuorum scriptorum s. et elegantia. *B*) **subtīlĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* eigtl. fein, zart, dah. scharfsinnig, gründlich, genau, fein, judicare; †disputare; qui ista subtilius quaerunt, haec disserunt; scribere subtilius; subtilissime perpolita; insbes. schlicht, einfach im Ausdruck, dicere; (causas) tenues agere.

sub-tĭmeo, 2. etwas bange sein, m. ne, einm. *Cic. Phil.* 2, 14, 36.

sub-trăho, 3. 1) unter Etw. hervorziehen, subtractus Numida superincubanti Romano vivus, *Liv.* 22, 51, 9. 2) heimlich od. nach und nach wegziehen, =entziehen, =entfernen, =wegwenden, dediticios; aggerem cuniculis das Einsinken des Dammes bewirken; milites a dextro cornu; hastatos ex acie; alcui cibum; *colla jugo; †impedimenta fugâ; †oculos, †in hac relatione subtrahi oculos meos; †alqm tormentis; *se aspectu, amplexu (st. aspectui, amplexui); †bl. s.; Perseus rex captus, Philippus etc., tanta nomina, subtrahentur civitatis oculis? *solum subtrahitur weicht; †subtracto solo; *tp.* si rem subtraxeris; materiem furori; Furium fortuna bello; cui judicio mors eum; †alqm irae militum; †quantum eruditorum aut modestia ipsorum aut quies operit et s. famae! †nomina; †materiam consternationis; †alqm unerwähnt lassen; se a curia et ab omni parte rei publicae; se per alias causas; (*Liv.*) subtrahente se quoque sich zurückziehen (als Gewährsmann).

sub-tristis, e, *adj.* etwas traurig, einm. *Ter. Andr.* 2, 6, 17.

sub-turpĭcŭlus, *adj. dem.* v. subturpis, einm. *Cic. Att.* 4, 5, 1. — **sub-turpis**, e, *adj.* etwas schimpflich, einm. *Cic. de or.* 2, 66, 264.

subtŭs, *adv.* [sub] (selt.) unten, unterhalb, *Liv.*

subtūsus, *adj.* [sub-tundo] etwas zerschlagen, teneras genas subtusa, einm. *Tib.* 1, 10, 55.

sŭbŭcŭla, ae, *f.* [v. ungebräuchl. subuo; vgl. exuo, induo] ein wollenes Hemd unter der Tunica, das Untergewand der Männer, *Hor. Suet.*

Sŭbūra, ae, *f.* Straße in Rom mit einem Markte für Lebensmittel, mit Tabernen u. Tabagien, Wohnort der Buhldirnen. Dav. **-rānus**, *adj.*

sŭburbānĭtas, ātis, *f.* [suburbanus] die Nähe bei der Stadt (Rom), einm. *Cic. Verr.* 2, 3, 7.

sŭb-urbānus, *adj.* in der Nähe=, im Weichbild der Stadt (Rom) gelegen, ager; villa; in weiterem Sinne, †provincia (v. Achaja in Vergleich zu Bithynien); †peregrinatio in der Nachbarschaft v. Rom; †crimina; *subst.*, *a*) **-num**, i, *n.* ein Landgut in der Nähe Roms. *b*) ***-ni**, ōrum, *m.* die Bewohner der Umgegend v. Rom. — **sŭburbium**, ii, *n.* [sub-urbs] die Vorstadt, einm. *Cic. Phil.* 12, 10, 24.

sŭb-urgeo, 2. nahe an Etw. hin drängen, proram ad saxa, einm. *Verg. Aen.* 5, 202.

sŭb-ūro, 3. ein wenig verbrennen, versengen, einm. *Suet. Aug.* 68.

Sŭburra, **-ānus** s. Subura.

subvectio, ōnis, *f.* [subveho] das Herzuführen, die Zufuhr, frumenti tarda; *pl.*, duris.

sub-vecto, 1. [*intens.* v. subveho] zutragen, zuführen, herbeischaffen, *corpora cumbâ; *saxa umeris; †frumentum Tiberi; *unda nigram alte arenam wälzt in die Höhe. — **subvectu**, *abl. m.* = subvectione, einm. *Tac. ann.* 14, 4. — **sub-vĕho**, 3. von unterhalb, d. i. stromaufwärts zutragen, =zuführen, frumentum flumine Arare navibus; commeatus ex Samnio; *pass.* lembis flumine adverso; *matrum caterva ad arces fährt hinauf; *subvecta nox bigis, †utensilia ab Ostia.

sub-vĕnio (archaist. *fut.* subvenibo, *Plaut. Men.* 5, 7, 20.), 4. 1) helfend herbeikommen, zu Hülfe kommen, zur Hülfe anrücken, überh. beistehen, filio circumvento; priusquam ex castris subveniretur; vitae alcjs; civitati; saluti remediis; huic meae sollicitudini mir in meiner rc.; periculum discrimenque patriae, cui s. opitularique possit; tecta — unde aut initio generi humano dari potuissent aut postea subveniri (*sc.* iis potuisset), si etc., *Cic. off.* 2, 4, 14.; rei publicae difficillimo tempore esse subventum; absol. 2) einem Uebel rc. begegnen, =abhelfen, =entgegenwirken, gravedini; his tam periculosis rebus; necessitati; tempestati; (*Tac.*) vel armentorum vel frugum quod pro honore acceptum etiam necessitatibus s. Dav. **subvento**, 1. (*intens.*) zu Hülfe kommen, einm. *Plaut. Rud.* 1, 4, 11.

sub-vĕreor, *dep.* 2. ein wenig fürchten, einm. *Cic. fam.* 4, 10, 1.

subversor, ōris, *m.* [subverto] (selt.) der Umstürzer, suarum legum, *Tac. ann.* 3, 28.

sub-verto (ältere Form subvorto), 3. 1) umkehren, =stürzen, =werfen, a compluribus privatis montes subvorsos esse, *Sall.*; †statuas; †mensam. 2) *tp.* umstürzen, vernichten, alqm, *Ter.*; decretum consulis; avaritia fidem, probitatem ceterasque artes bonas, *Sall.*; †subversa Crassorum domus; †imperium; †Philippi patris patriaeque mores; †scelerum probationes morâ; †antiquiora beneficia; cui non conveniet sua res, ut calceus olim etc., *Hor. ep.* 1, 10, 42 ff. u. Krüger z. d. St.

subvexus, *adj.* [subveho] schräg aufwärts gehend, einm. *Liv.* 25, 36, 6.

sub-vŏlo, 1. empor=, auffliegen, rectis lineis in coelestem locum; *avis; *numerus major ex agmine; *praepes; (spät.) alte.

sub-volvo, 3. hinanwälzen, saxa, einm. *Verg. Aen.* 1, 424.

subvorto s. subverto.

sub-vultūrius, *adj.* etwas geierartig, scherzh. einm. *Plaut. Rud.* 2, 4, 9.

succēdāneus (succīd.), *adj.* [succedo] an des Anderen Stelle tretend, tergum, *Plaut.*, alcui s. datum, *Just.* — **suc-cēdo**, 3. 1) unter

Etw. gehen, von unten hervorgehen, emporsteigen, überh. hineingehen, tectum; *tectis nostris; *penatibus; *oneri sich bücken unter ꝛc.; *quadrupedes curru (st. currui) ziehen; *antro; *fluvio einlaufen in ꝛc.; *stabulis; *serpens tumulo sich zurückziehen unter ꝛc.; *tumulo terrae, begraben werden; *pugnae; *sub umbras; *alto coelo; *famâ ad superos d. i. wie ein Heros verehrt werden; in arduum; fons, quo (fonte) mare longius s. weiter ins Land hinein vordringt. Hierv. *tp.* sich unterwerfen, sich unterziehen, sententiae, verba sub acumen stili subeunt et s.; †dominationi; *oneri. 2) herangehen, sich nähern; *urbi; *sedibus; *matres; dah. *a*) als milit. *t. t.*, gegen Etw. anrücken, -vordringen, ad castra hostium; ad urbem; †ad portus claustra; †navis ad molem; sub aciem; sub montem; portas; muros; (*Tac.*) murum; tumulum; vallo; muris; moenibus; munimentis; †munitionibus; *ipsi in certamina rursus; propius; †classis paulatim; *impers.* ubi iniquo successum est loco; absol. *b*) an Jmds. Stelle treten, -einrücken, Jmd. ablösen, recentes et integri defessis; in stationem; in pugnam; zugleich nach *a*) construirt, secunda acies ad prima signa (rückte zu der Fahne vor), integri fessis s. (u. traten ꝛc. an die Stelle), *Liv.* 9, 32, 8. *c*) nachrücken, nachfolgen, folgen, insbes. im Amte, in locum alcjs; in stationem; in paternas opes; succedam ego vicarius muneri tuo; *in teretes lignum suras; (spät.) alcui od. regno od. in alcjs locum regno, Jmdm. in der Regierung nachfolgen; eum de provincia depellere et ipse ei s. (*sc.* in provincia), *Nep.*; successum est ei a Mario, *Eutr.*; ne tibi succederetur einen Nachfolger bekämst; *quis magno melius succedat (Nachfolger-, Erbe sein) Achilli quam per quem magnus Danais successit (nachgefolgt ist) Achilles? auch der örtlichen Lage nach folgen, ad alteram partem Ubii, *Caes. b. G.* 4, 3, 3.; *tp.* α) der Zeit nach folgen, aetas aetati; alcui; orationi, nach einer Rede sprechen; *matrum cura; *amor habendi; *tertia succedant komme hinzu. β) †dem Range nach folgen, non numero tantum amissorum civium sed et dignitati; magnitudini patris. γ) v. Statten gehen, gelingen, res nulla; haec prospere; haec propter hiemale tempus minus prospere; inceptum non s.; *impers.* succedit es gelingt; si ex sententia successerit; (*Planc.* in *Cic. ep.*) si mihi successerit; si inceptis successisset, *Liv.*; *successurum (*sc.* esse) Minervae; *voti partem; *pass.* nolle successum patribus, (einm. *Cic. fil.* in *Cic. fam.* 16, 21, 2.) velles omnia mihi successa.

succendo, di, sum, 3. [sub u. ungebräuchl. cando] 1) von unten anzünden (vgl. accendo, incendo), rogum, pontem, aggerem; ea (ligna); urbem suis manibus; arma face subdita. 2) **tp.* entzünden, entflammen, Castora Phoebe; bes. *partic.* succensus, amore Pyrrhae; Myrrha patriâ senectâ v. Liebe zu dem alten Vater. Dav. **succenseo** (susc.), sui, sum, 3. auf Jmd. od. über Etw. aufgebracht-, zornig sein, -grollen (v. Unwillen, der mehr im Gemüth haftet; vgl. irascor, stomachor), alcui id darüber, *Ter.*; tibi illum aliquid; alcui, quod etc.; quod etc.; m. *acc. c. inf.*; *propter curam viis non adhibitam; absol., *Ter.*

1. **succentŭrio,** 1. [sub-centuria] eigtl. ergänzend in die Centurie einrücken lassen, dah. übertr., succenturiatus (als Ersatzmann) in insidiis ero, *Ter.*

2. **succentŭrio,** ōnis, *m.* [sub u. centurio] ein Untercenturio, einm. *Liv.* 8, 8, 18.

suc-cerno, 3. durchsieben, *Plaut.*

successio, ōnis, *f.* [succedo] das Einrücken in die Stelle eines Anderen; insbes. †die Nachfolge im Amte, in Erbschaften. — **successor,** ōris, *m.* [succĕdo] der Nachfolger, s. sibi mitterent; conjunctissimus; †s. alcui dare od. mittere, Jmd. des Amtes entsetzen; †s. accipere, des Amts entsetzt werden; *quo s. sagittae Herculis utuntur; *novus est s. habendus nostro (clipeo) ein neuer Schild; *studii s. et heres; *Junius s. Maji. — **successus,** us, *m.* [succedo] 1) (selt.) das Herangehen, -rücken, hostium; *equorum. 2) †die Aufeinanderfolge, der Fortgang, totius temporis. 3) der gute Fortgang einer Sache, der glückliche Erfolg, das Vonstattengehen, prosperos s. dare orsis, multo s. Fabiis audaciam crescere, *Liv.*; *successu exsultans; *s. acrior ipso; *hos s. alit; *pleni successibus anni; *ingrati hominum; *improborum; †successu rerum ferocior; †successu noctis alacres; †ne successibus deesset auctoritas.

succīdāneus s. succedaneus. — **succīdia,** ae, *f.* [1. succīdo] die Speckseite, hortum ipsi agricolae s. alteram appellant (wegen seiner Einträglichkeit).

1. **succīdo,** cīdi, cīsum, 3. [sub-caedo] unten-, v. unten abhauen, -abschneiden, durch-, niederhauen, arbores; frumenta, *Cererem; *florem aratro; crura equis; poplite succiso, *Verg.*; succisis feminibus poplitibusque, *Liv.*

2. **succĭdo,** cĭdi, — [sub-cado] nieder-, zusammensinken, *genua, *aegri s. Dav. ***succĭduus,** *adj.* niedersinkend, poples; genu.

suc-cingo, 3. 1) von unten herauf gürten, -aufschürzen, bes. *partic.* succinctus, *a*) *aufgeschürzt, Diana; anus; popa; nigrâ s. vadere pallâ Canidiam; scherzh. v. der Stadtmaus, wegen ihrer Geschäftigkeit, veluti s., cursitat hospes, *Hor. sat.* 2, 6, 107.; pinus comas Blätter nur an der Krone habend. *b*) mit Etw. umgürten, -umschließen, *Scylla feris atram canibus succingitur alvum; bes. *partic. perf. pass.,* mit Etw. umgürtet, -gerüstet, cultro; ferro; *pharetrâ; (*Anton.* b. *Cic.*) pugione. Hierv. überh. mit Etw. umgeben, -ausrüsten, -bekleiden, -ausstatten, multo se pluribus et majoribus canibus, *Cic.*; bes. *partic. perf. pass.*, *Tisiphone pallâ cruentâ; *ille retorto Paeonium in morem senior amictu; maximarum gentium, totius ferme Orientis viribus, *Just.*; Carthago portubus, *Cic.*; armis legionibusque, *Liv.*

suc-cingŭlum, i, *n.* (selt.) der Untergurt, Gurt, *Plaut.*

succĭno, — — 3. [sub-cano] eigtl., dazu singen, accompagniren, *tp.* ein-, zustimmen, alter, *Hor.*

succlāmātio, ōnis, *f.* [succlamo] das Zurufen, Zuschreien, *Liv. Suet.* — **suc-clāmo,** 1. zurufen (um Beifall od. Mißfallen zu erkennen zu geben), alcui; ex media contione m. folg. direct. Rede; m. *acc. c. inf.*; m. Relativs.; *impers.* succlamatum est.

succo s. suco.
†**succollo**, 1. [sub u. collum] aufhalsen, auf den Hals- od. auf die Schultern nehmen.
suc-contŭmēliōsē (subc.), *adv.* etwas schimpflich, einm. *Cic. Att.* 2, 7, 3.
suc-cresco, 3. nachwachsen, *ab imo cortex; *vina; bildl., non ille mediocris orator vestrae quasi s. aetati; gloriae seniorum, nachahmend sich erheben bis an ꝛc.
suc-crispus (subc.), *adj.* etwas kraus, kräuslich, capillus.
succumbo, cŭbui, cŭbĭtum, 3. [sub-cubo] 1) eigtl. unter Etw. fallen, niederfallen, *victima ferro; insbes. *a*) †sich legen, v. Kranken. *b*) *ehelich beiliegen. 2) bildl., unter-, erliegen, nachgeben, alcui; oneri; fortunae; labori; senectuti; tempori, sich in ꝛc. schicken od. schicken müssen; animo, den Muth sinken lassen; hac ille perculsus plaga non s.; *somno; *precibus; *culpae; †vitiis eorum quos armis subegerant; succumbente patria (unter den Trümmern des Vaterlandes) perire, *Nep.*; *omnes oculos.
suc-curro, 3. 1) eigtl. unter Etw. laufen, dah. *a*) sich (einer Sache) unterziehen, -unterwerfen, licet undique omnes in me terrores periculaque impendeant omnia, s. atque subibo, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 11, 31. *b*) in die Gedanken kommen, ein-, beifallen, ut quidque s.; multa succurrunt; grave esse, *Cic. fam.* 16, 21, 12., pulchrum (*sc.* esse) mori in armis, *Verg. Aen.* 2, 317.; non s. tibi, quamdiu circa Bactra haereas? *Curt.* 7, 8, 20.; non s.: intra illa moenia domus ac penates mei sunt etc.? *Liv.* 2, 40, 7. 2) zu Hülfe eilen, überh. beistehen, helfen, suis laborantibus auxilio; alcui; saluti fortunisque communibus; si celeriter succurratur; (*Ter.*) succurrendum est; abhelfen, zu Statten kommen, tantis malis haec subsidia, quominus etc., einm. *Caes. b. c.* 3, 70, 1.
succus s. sucus.
succussu, *abl. m.* [succutio] (vorcl.) durch die Erschütterung, *Pacuv.* b. *Cic. Tusc.* 2, 21, 48.
suc-custos (subc.), ōdis, *m.* der Unter-, Vicewächter, einm. *Plaut. mil.* 3, 2, 54.
succŭtio, cussi, cussum, 3. [sub-quatio] aufschütteln, -rütteln, *currum alte.
sūcĭdia s. succidia.
sūcĭdus, *adj.* [sucus] frisch, voll, mulier, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 98.
sūco, ōnis, *m.* (vorcl.) mit Doppelsinn v. sūgo = der Sauger, Blutsauger, Wucherer, u. v. sūcus = der Saftige, *Attic.* b. *Cic. Att.* 7, 13, 5.
sūcŏphanta etc. s. sycophanta etc.
Sucro, ōnis, *m.* 1) Stadt an der Mündung des gleichnamigen Flusses in Hisp. Tarrac., j. *Alcira.* Dav. **Sucronensis**, e, *adj.* 2) ein Rutuler, *Verg.*
sŭcŭla, ae, *f.* 1) *dem.* v. sus, *Plaut.* 2) im *pl.* als falsche Uebersetzung des griechischen ὑάδες, ein Gestirn. 3) eine Haspel, Winde, *Plaut.*
sūcus (nicht succ.), i, *m.* [verw. m. udus] der Saft, s. is quo alimur, Nahrungssaft; stipes ex terra trahit s.; corpus plenum suci (*Ter.*) = voll, strotzend; *uvae; *ambrosiae; *s. pecori subducitur. Hierv. *a*) *Trank-, Säftchen als Arznei, sucos herbasque dedi; purgantes pectora s. *b*) jede dicke Flüssigkeit, *piscis; *nigrae loliginis; *olivi; *nectaris sucos ducere; *ova melioris s. Dotter, *Hor. sat.* 2, 8, 27 f. 2) *tp. a*) Frische, Kraft, insbes. v. der Rede od. dem Redner, *tenerae s. defluat praedae; s. et sanguis orationis; retinebant s. Periclis; amisimus omnem s. ac sanguinem civitatis; (*Quint.*) historia quoque alere oratorem quodam uberi jucundoque s. potest.
*†**sūdārium**, ii, *n.* [sudor] das Schweiß-, Schnupftuch. — **sūdātōrius**, *adj.* [sudator] (selt.) zum Schwitzen gehörig od. dienlich, *Plaut.*
sŭdis (*nom. sing.* ungebräuchl.), is, *f.* der kleinere, zugespitzte Pfahl (vgl. stipes, palus), auch als Waffe, *Caes. Verg. Liv.*; scutum sudemque gerere = Soldat sein, *Tib.*
sūdo, 1. 1) *intrans.* schwitzen, sanguine; s. et algere; v. angestrengter-, -schweißerregender Bewegung, *Hor.* Hierv. *a*) v. Etw. schwitzen, -triefen, -feucht sein, scuta sanguine, *Liv.*; *litus sanguine; *tepido umore lacunae dampfen. *b*) *v. der Feuchtigkeit selbst, heraus-, herabschwitzen, balsama ligno. *c*) *tp.* sich sehr anstrengen, sich abmühen, sich es sauer werden lassen, sudandum est his pro communibus commodis; †in quibus (causarum forensium angustiis) satis mihi superque sudatum est; *ferendo carmina; absol. 2) *trans.* ausschwitzen, *quercus mella; †arbores balsamum; †balsama sudantur. Dav. **sūdor**, ōris, *m.* 1) der Schweiß, s. excutere; simulacrum multo s. manavit; *s. manat ad talos, *it per artus; *frigidus, Todesschweiß. 2) *tp.* Schweiß, große Anstrengung, Abmühung, res multi s.; multo s. ac labore; summo militum s.; *multo phaleras s. receptas; *minimum sudoris habere (kosten); †circa Hispanum et Probum multum sudoris; †sudore acquirere, quod possis sanguine parare.
Sudracae, ārum, *m.* Volk in Indien, *Curt. Just.*
sūdŭcŭlum, i, *n.* [sudo] Schweißtuch, s. flagri, Schimpfname eines Sklaven, einm. *Plaut. Pers.* 3, 3, 15.
sūdus, *adj.* [se-udus] *trocken, heiter, ver; *subst. n.*, *a*) *der klare Himmelsraum. *b*) trockenes u. heiteres Wetter.
Suēbi (nach Mommsen, nicht Suevi), ōrum, *m.* die Sueben, der große germanische Völkerstamm an den Küsten der Ostsee, von wo er sich west- u. südwärts verbreitete, noch fortlebend in dem Worte 'Schwaben', *Caes. Tac. Eutr.*; *sing.* **Suēba** (nicht Sueva), ae, *f.* eine Suebin. Dav. *a*) **Suēbus** (nicht Suēv., *auch dreisilbig, Sŭēbus), *adj.* *b*) **Suēbia** (nicht Suev.), ae, *f.* das Land der Sueben, *Tac. Eutr.* *c*) **Suēbĭcus** (nicht Suev.), *adj.*, *Tac.*
suesco, ēvi, ētum, 3. [sueo] 1) *intrans.* an Etw. sich gewöhnen, Etw. gewohnt werden, militiae, *Tac.*; dav. *perf.* ich bin gewohnt, quod suesti; †m. *inf.* 2) *trans.* (*Tac.*) an Etw. gewöhnen, lectos viros disciplinâ et imperiis.
Suessa, ae, *f.* 1) vollständig S. Aurunca, alte Stadt der Aurunker in Campanien. Dav. -**sānus**, *adj.* 2) S. Pometia s. Pometia.
Suessiōnes, num, *m.* belgische Völkerschaft zwischen Marne u. Isère.
Suessŭla, ae, *f.* Stadt in Campanien. Dav. -**lāni**, ōrum, *m.*
Suētōnius, *a*) C. S. Paullinus, Statthalter Britanniens, *Tac.* *b*) S. Lenis, Tribun der 13. Legion, *Suet.* *c*) dessen Sohn, C. S. Tranquillus, geheimer Secretär des Kaisers Hadrian, Verfasser der vitae XII imperatorum etc., *Plin. ep.*

suētus (sŭētus, *Hor.*), *adj.* [*partic.* v. suesco] 1) an Etw. gewöhnt, armis, *Verg.*; †latrociniis; †vernacula multitudo, lasciviae sueta; externae superbiae; m. *inf.*, *Verg. Hor. Liv.* 2) woran man gewöhnt ist, gewohnt, Cheruscis s. apud paludes proelia, praeter s. alia bello, s. contubernium, *Tac.*

Suēvi, Suēva etc. s. Suebi.

Sūfes (Suff.), ĕtis, *m.* [phönic. שֹׁפֵט, Richter] die höchste obrigkeitliche Person in Carthago, *pl.* die Suffeten, *Liv.*

suffarcĭno, 1. [sub-farcio] voll stopfen, voll packen, beladen, *partic.* suffarcinatus, *Com.*

suf-fĕro, — — 3. 1) (vorcl.) unter Etw. bringen, unterhalten, corium; †s. se, sich aufrecht erhalten. 2) *tp.* etw. Uebles ertragen, erdulden, aushalten, anhelitum, plagas, *Plaut.*; ejus (mulierculae) sumptus erschwingen, *Ter.*; poenam, poenas alcjs rei, poenas; (*Ter.*) pro alcjs peccatis supplicium; *nec claustra nec custodes; vix s., *Ter.*

suffertus, *adj.* [sub u. farcio] eigtl. vollgestopft, dah. *subst.* Volltönendes, alqd sufferti tinnire, einm. *Suet. Ner.* 20.

Suffes s. Sufes.

suffĭcientĕr, *adv.* [sufficiens] (spät. u. selt.) hinlänglich, genügend. — **suffĭcio,** fēci, fectum, 3. [sub-facio] I) *trans.* 1) gleichs. unter Etw. machen, -thun, dah. (*Curt.*) opus, den Grund zu einem Gebäude legen; *angues suffecti (unterlaufen) oculos sanguine et igni. Hierv. an die Hand geben, darreichen, darbieten, geben, *tellus umorem et gravidas fruges; *campus tibi praevalidas vites; *salices humilesque genestae pecori frondem aut pastoribus umbras etc.; †(Hispania) Italiae cunctarum rerum abundantiam; *Danais animos viresque secundas; (*Liv.*) milites excursionibus zuziehen zu ꝛc. 2) an eines vor Ablauf seiner Amtszeit Verstorbenen od. nicht richtig Gewählten Stelle wählen, nachwählen (v. Volke od. v. Collegen; vgl. surrogo), censorem in locum demortui; collegam suffici censori; collegam; suffectus consul; Hasdrubale imperatore (zum F.) suffecto; (*Phaedr.*) heredem suffici se proximum; *v. Bienen, reges et parvos Quirites; dah. *nachwachsen lassen, ersetzen, ergänzen, aliam ex alia generando prolem. II) *intrans.* ausreichen, genügen, hinlänglich sein, gewachsen sein, scribae; muri; remiges; (*Curt.*) scalis non sufficientibus devoluti; nec vires cuiquam nec etc.; paucorum cupiditati; Volscis milites; (*Liv.*) mons alimentis; (*Verg.*) non umbo ictibus hält nicht ꝛc. aus; †vires labori certaminum; †aetas vix tantis matura rebus, sed abunde sufficiens; †malis; †praedantium manus praedae; ad alqd, *Liv.*; *in alqd; adversus quattuor populos, *Liv.*; †sufficit (es genügt) m. *inf.*, m. ut, ne; *m. *inf.*, vermögen, im Stande sein.

suf-fīgo, 3. an-, auf- od. unter Etw. fügen, -heften, -stecken, alqm cruci, *†in cruce, †in crucem; †ob quam noxam in medio foro a Poenis patibulo suffixus est; †caput hastâ suffixum.

suffīmĕn, ĭnis, *n.* (einm. *Ov. fast.* 4, 731.), **-mentum,** i, *n.* [suffio] das Räucherwerk.

suffio, 4. räuchern, beräuchern, *thymo; *locum; *suffita urna. [*Suet. Aug.* 79.

suf-flāvus, *adj.* etwas blond, hellblond, einm.

suf-flo, 1. aufblasen, celeriter tibi buccas, *Plaut.*; bildl., se uxori suae zornig sein auf ꝛc., *Plaut.*; illa (rana) sufflans se, *Hor.*; **sufflātus,** als *adj.* zornig, *Plaut.*

suffōco, 1. [sub-fauces] Jmdm. die Kehle zuschnüren, Jmd. ersticken, patrem; bildl., aushungern, urbem et Italiam fame, *Cic. Att.* 9, 7, 4.

suf-fōdio, 3. 1) untergraben, -wühlen, -miniren, sacella suffossa; murum; †Alexandria est suffosa; †suffossa moenia cuniculo; †nullo suffossi (gegrabenen) specus ante vestigio facto. 2) von unten durchbohren, equos, *Caes.*; equum, *Verg.*; †equos telis; †ilia equis.

suffrāgātio, ōnis, *f.* [suffragor] das Stimmen für Jmd., die Empfehlung Jmds. zu einem Amte, die Begünstigung durch Empfehlung, die Empfehlung, horum; consulatus zum C.; militaris; urbana; habemus nostram s., si minus potentem, at probatam tamen et justam et debitam et propterea fortasse etiam gratiosam; honestissima; *pl.*

suffrāgātor, ōris, *m.* [suffragor] der für Jmd. stimmt, der Begünstiger-, Unterstützer-, -Empfehler zu einem Amte; (vor- u. nachcl.) der Empfehler, Beförderer, Anhänger überh. Dav. **suffrāgātōrius,** *adj.* die Beförderung zum Amte betreffend, dahin abzielend, amicitia, einm. *Q. Cic. pet. cons.* 7, 26.

suffrāgium, ii, *n.* gew. abgeleitet v. sub u. frango, ein zerbrochenes Stückchen, eine Scherbe beim Abstimmen in der Volksversammlung, dah. das Votum der Bürger in den Comitien ꝛc.; da aber das suffragium bei den Römern zuerst vielmehr mündlich abgegeben u. erst in späterer Zeit durch die tabella (vgl. tabella) verdrängt wurde u. schon deshalb auch eine Beziehung des Worts zu dem Scherbengericht (Ostracismus) in Athen sich nicht annehmen läßt, so ist wahrscheinlich suffragium vielmehr gleichen Stammes mit suffragor u. bedeutet ursprünglich das Anstreben Jmds. für Jmd. od. Etw. (nach Döderlein ist suffragari ein Derivatum v. sufflare, das ursprünglich die Bedeutung eines günstigen Blasens, wenn auch im Gebrauch nicht wirklich hatte, wie sufflare, doch haben konnte, wie refragari v. reflare abzuleiten sei), insbes. begünstigende Abstimmung, dah. 1) Abstimmung der Bürger in den Comitien od. der Richter bei Verurtheilung u. Lossprechung überh., abzugebende od. abgegebene Stimme-, Votum überh., die v. dem Votanten unzertrennlich ist (zugleich ohne Motivirung u. Auseinandersetzung; vgl. sententia), tabella vitiosum occultaret s.; (omnes leges) quae tegunt omni ratione s.; largitione corrupta s.; †tacita; nihil ut fuerit in suffragiis voce melius; ut s. non in multitudinis sed in locupletium potestate esset; quae (suffragia) jubeo nota esse optimatibus, populo libera; descriptus populus censu, ordinibus, aetatibus plus adhibet ad suffragium consilii; s. (*sing.* u. *pl.*) ferre, de alqo s. fero 2); in s. ire, s. inire, votiren; centurias in s. mittere s. mitto 1); redire in suffragium centurias jubere (ursprüngliche Anschauung: 'an den Ort der Abstimmung'); tribus ad, in suffragium revocare; s. it per omnes = omnes suffragium ferunt; suffragii latio; (*Liv.* 40, 51.) v. den Censoren: mutarunt suffragia, sie machten in der Art, wie die Stimmen abgegeben wurden, eine Aende-

rung; te populus R. cunctis s. consulem facturus esset; †candidatum me suffragio ornavit; jure suffragii prohiberi; si haec suffragiis aut scitis multitudinis probarentur (= si haec suffragiis aut sc. suis multitudo probaret). Quae si tanta potestas est stultorum sententiis atque jussis, ut eorum suffragiis rerum natura vertatur; testarum, testularum ſ. testa 3), testula; multitudinis suffragiis res permittitur; hoc (der Oberdruide) mortuo — si sunt plures pares, suffragio Druidum, nonnunquam etiam armis de principatu contendunt [wo jedoch richtiger suffragio Druidum (*sc.* succedit): nonnunquam etiam etc. interpungirt werden zu müssen scheint = *Druides suffragio suo eum succedere jubent*], *Caes. b. G.* 6, 13, 9.; sex s. hießen auch die 6 Rittercenturien in der Verfassung des Servius Tullius (außer den 12 v. ihm hinzugefügten od. umgestalteten), insofern sie eben so viel (6) Stimmen zählten (vgl. *Cic. r. p.* 2, 22. *Liv.* 1, 43, 8. 9.); eblandita s. 2) das Stimmrecht, Wahlrecht, die Wahlen, s. alcui impertiri; non s. omnibus datum est; si populo Rom. liberum s. datur, ut etc., libera si dentur populo s.; suffragio exclusus; sine suffragio habere civitatem; res est militaris s., die Soldaten haben darüber abzustimmen. 3) Beistimmung, Beifall, Stimme, Urtheil, quem nemo suffragio dignum putet; magistrum, s. tuo et compotorum tuorum rhetorem; *ventosae plebis s. (*pl.*); *supplex populi s. capto; †Gabium Bassum voto pariter et s. prosequor; cujus suffragio senatus libentissime indulgeat. — **suffrāgor,** *dep.* 1. [vgl. suffragium] 1) *t. t.*, für Jmd. od. Etw. stimmen, Jmd. durch sein Votum zu einem Amte empfehlen, -befördern, alcui. 2) überh. begünstigen, unterstützen, empfehlen, fördern, alcui; domus domino ad consulatum; cupiditati alcjs; legi illius spes; huic consilio etiam illa res, quod etc.; Theramene, fortuna suffragante; †spei publicae robur aetatis.

suffringo, frēgi, fractum, 3. [sub-frango] unten zerbrechen, talos alcui, *Plaut.*; crura alcui.

suf-fŭgio, 3. 1) *intrans.* unter Etw. fliehen, in tecta. 2) †*trans.* entfliehen, entgehen, alqm. Dav. **suffŭgium,** ii, *n.* 1) der Zufluchtsort, die Zuflucht, †nullum aut imbris aut solis; †subterranei specus s. hiemi; †id plurimis et adminiculum et s. erat; †ut proxima quaeque s. occuparent. 2) †das Zufluchts-, Hülfs-, Schutzmittel, urgentium malorum gegen 2c.

suf-fulcio, 4. (*Plaut.*) 1) von unten stützen, unterstützen, bildl., firmiter. 2) als Stütze untersetzen, unterstemmen, columnam mento.

suf-fundo, 3. 1) unter Etw. gießen, unterlaufen lassen, meist im *pass.*, sanguis cordi suffusus unter dem Herzen strömend; *aqua suffusa, die Wassersucht; audienti rubor suffusus er erröthete 2c., *Liv.*; *†pallor suffusus est (ei), er wurde blaß; *pulchra verecundo suffunditur (wird übergossen) ora rubore; est illi facies liberalis, multo sanguine, multo rubore suffusa, *Plin. ep.* 1, 14, 8. u. Döring z. d. St.; †sanguinis color suffunditur, blutroth werden; *virgineum ore ruborem (v. Monde) mit jungfräulicher Röthe das Antlitz umhüllen; hierv. *partic.* suffusus v. Etw. unterlaufen, mit Etw. (einer Feuchtigkeit) unten benetzt, -bedeckt, aether calore s.; animus nulla malevolentiâ s. welcher keine Ader v. Uebelwollen gegen Andere in sich hat, kein 2c. kennt; *suffusus lumina flammâ, *lacrimis oculos (vgl. Zpt. §. 458.); *minio gefärbt; *sales s. felle, beißender, hämischer Witz. 2) zu-, eingießen, mare vinis Meerwasser in 2c., aquulam, *Plaut.*; merum, *Ov.*

suf-fūror, *dep.* unter der Hand stehlen, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 15.

suf-fuscus, *adj.* etwas braun, bräunlich, einm. *Tac. Agr.* 21.

Sŭgambri ſ. Sigambri.

sug-gĕro, 3. 1) *unter Etw. bringen, -tragen, -legen, flammam virgeam costis aëni; im Bilde, flammam et materiem invidiae criminibus suis nähren, *Liv.*; auftragen, -fahren, humus suggesta, *Prop.*; *tp.* in einer Reihenfolge der Aufzählung beifügen, -folgen lassen, verba, quae desunt; huic sententiae ratiunculas; suggerebantur damna aleatoria kamen noch hinzu; Bruto statim Hortensium; hos consules Qu. Fabio et P. Decio biennio excepto; unter der Hand beibringen, Druso ludus est suggerendus, wir müssen dem Drusus unter der Hand einen neckischen Streich spielen, -eine Nase drehen, einm. *Cic. Att.* 12, 44, 2. 2) zuführen, -tragen, darreichen, liefern, an die Hand geben, his rebus sumptum, *Ter.*; *alcui tela, †cibum; *tristi poenae renatum jecur (v. Tityos); †omnium rerum apparatus; †suggerendo quantum concupiscunt; atque id (frumentum) sibi cotidie melius tempus, *Caes. b. c.* 3, 49, 6.; ego subinde, quae vendatis, *Liv.* 10, 17, 5.; bildl., *a*) liefern, gewähren, Gelegenheit geben zu 2c., *divitias alimentaque tellus; †affatim ligna proximae silvae; †lacus piscem, feras silvae — studia altissimus iste recessus affatim. *b*) †eingeben, zur Sprache bringen, anrathen, quos (questus) in tali re dolor; quaedam de utilitate rei publicae; suggerente conjuge auf die Einflüsterungen 2c.; suggerente irâ. Dav. *A*) **suggestum,** i, *n.* die zu öffentlichen Reden (vor dem Volke, im Lager 2c.) errichtete Erhöhung, Tribüne, illud; in suggestis consistere. *B*) **suggestus,** us, *m.* die Erhöhung, *α*) †in orchestra erhöhter Sitz. *β*) = suggestum, *Caes. Liv.*

suggrandis, e, *adj.* [sub u. grandis] ziemlich groß, ziemlich geräumig, einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 1.

suggrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. [sub-gradior] (*Tac.*) heranschreiten, -rücken, propius; quos dux Rom. acie suggressus.

sūgillātio (sugg.), ōnis, *f.* [sugillo] eigtl. das Braun- u. Blauschlagen, dah. *tp.* die Verhöhnung, Beschimpfung, *Liv.* — **sūgillo** (sugg.), 1. eigtl. braun- u. blau schlagen, dah. verhöhnen, beschimpfen, primis annis sugillatos, *Liv.*

sūgo, xi, ctum, 3. 1) saugen, absol. 2) einsaugen, errorem cum lacte nutricis.

sui, *gen.* d. *pron. reflex.*, seiner, gegen sich, *dat.* sibi, *acc.* se u. sese, wie suus, entweder auf das Subject desselben Satzes od. in abhängigen Sätzen auf das Subject des regierenden Satzes als denkendes od. sprechendes sich beziehend, ipse se quisque diligit; petiit ut ad se scriberem; eum sibi demandasse; das Nähere ſ. Grammatik; auch ohne vorhergehendes bestimmtes Subject, ſ. suus *B*); bisw. mit angehängtem met ſ. met Insbes. *a*) sibi als *dat. ethic.*, quid hic sibi ve-

stitus quaerit, *Ter.*; quid sibi vult etc. s. 2. volo 1) c); b. suus als Verstärkung des Besitzbegriffs, reddam suum s. sein Eigenthum, *Plaut.*; suo s. hunc gladio jugulo, *Ter.*; priusquam tu suum s. venderes, *Cic. Phil.* 2, 37, 96. *b*) ad, apud se esse, apud se s. ad I) 1), apud 1) *a*).

suillus, *adj.* [sus] von Schweinen, Schweine-, caput; grex (in alter Formel b. *Liv.*)

Suiōnes, num, *m.* die ältesten Bewohner Scandinaviens, *Tac.*

Sulcĭtāni, ōrum, *m.* die Einwohner von Sulci (Hafenstadt an der Küste Sardiniens), Vf. d. *b. Afr.* 98, 1.

***sulco**, 1. [sulcus] 1) furchen, mit Furchen durchziehen, agros; humum vomere; serpens arenam; cutem rugis runzeln. 2) durchfahren, -schiffen, undas rate; vada carinâ; maria.

sulcus, i, *m.* [ὁλκός] 1) die Furche, imprimere s.; *infidere sulcos telluri; aratro s. patefacere; †meton., das Pflügen, nono s. 2) **tp.* infindere sulcos v. Einschnitt, den ein Schiff macht; *Bahn eines Meteors, Furche; *eine Grube, Bäume hineinzusetzen; *Zeugungsfeld (im Bilde, v. Thieren).

sulfur, sulfŭreus s. sulphur, sulphureus.

Sulla s. Cornelius *F*) 1) 2) 3). Dav. 1) **Sullānus**, *adj.*; *subst.* **-lani**, ōrum, *m.* die Anhänger des Dictators Sulla. 2) **Sullātŭrio**, 4. den Sulla nachahmen-, -spielen wollen, (scherzh.) einm. *Cic. Att.* 9, 10, 6.

Sulmo, ōnis, *m.* 1) Stadt im Gebiete der Päligner, *subst.* **-nenses**, ium, *m.* 2) ein Rutuler, *Verg.*

sulphur (sulp., nicht sulfur; vgl. Br. S. 61.), ŭris, *n.* der Schwefel, *Verg.*; s. vivum (*Liv.*), gediegener Schwefel, Jungferschwefel; *pl.* Schwefeldämpfe, -bäder bei Bajä, *Hor. ep.* 1, 15, 17. Dav. *†**sulphŭreus**, *adj.* schwefelig.

Sulpĭcius, 1) Serv. S. Galba, Consul, tüchtiger Redner. 2) C. S. Gallus, Kenner der griech. Literatur, guter Redner. 3) Serv. S. Rufus, ausgezeichneter Jurist, Zeitgenosse Cicero's. 4) P. S., Volkstribun, Urheber des Gesetzes, wodurch das Commando gegen Mithridates dem Marius übertragen wurde. 5) P. S., röm. Consul zu Anfang des macedon. Kriegs 200 v. Chr. 6) ein röm. Historiker. Hierv. *a*) ***-cius**, *adj.* *b*) **-ciānus**, [*adj.*

sultis s. 2. volo 1) *g*).

sum, fui, esse [sum abgekürzt aus esum, v. ἐσμί (εἰμί) u. fui v. veralt. fuo (griech. φύω); siem etc. st. sim etc., *Com.*; escit (veraltet) = erit, escunt st. erunt, aus den 12 Tafeln b. *Cic. legg.* 3, 3, 9., fūvimus st. fuimus, *Ennius* b. *Cic. de or.* 3, 42, 168., fuam, fuas, fuat, fuant st. sim, sis etc., *Com. Verg. Aen.* 10, 108. *Liv.* 25, 12, 6.] *verb. anom.* sein, 1) als Copula, bl. die Verbindung des Subjects mit dem Prädicate bezeichnend, mit *adj.*, *subst.* od. *pron.*, in welchem Falle est, sunt, esse besonders in Hauptsätzen, u. wenn die Deutlichkeit darunter nicht leidet, aus stilistischen Rücksichten oft ausgelassen wird (s. Heinichen Theorie des lat. Stils §. 107. d. S. 260 ff.), seltener u. nicht in class. Prosa in abhängigen Sätzen (vgl. *Hor. ep.* 2, 2, 138. *Tac. ann.* 6, 45, 1. *Quint.* 10, 1, 39.) sowie auch die Auslassung v. erat u. fuit (erant od. fuerunt) u. des *conj.* sit, esset in class. Prosa selten ist [vgl. *Cic. off.* 1, 43, 152. *Sall. Jug.* 53, 7. 67, 1. 88, 6. öfter *Liv.*; s. Heerwagen u. Weißenborn zu *Liv.* 21, 25, 9. 22, 43, 8.; *Tac. ann.* 6, 43, 1. *Germ. c.* 39.; es (Convers.) *Hor. sat.* 2, 8, 2.; sum, ut facturus, dicam, *Plaut. Men.* 1, 2, 11.] Es steht aber sum als Copula insbes. *a*) m. *gen. poss.*, zunächst um Etw. als Eigenthum u. gleichsam als integrirenden Theil eines Gegenstandes zu bezeichnen [verschieden v. esse m. *dat.*; s. 2) γ)], Jmdm. od. einer Sache eigen sein, -gehören, in Jmds. od. einer Sache Gewalt u. Hand sein, dah. auch ergeben-, eigen sein, u. est alqd alcjs, meum, tuum, suum, nostrum, vestrum est (st. des *gen.* eines persönlichen Pronom.), es ist Jmdms.-, -meine-, -deine ꝛc. Sache, Eigenschaft, Art, Brauch, Gewohnheit, Pflicht, Aufgabe, es ist ein Zeichen-, -Beweis v. Etw., es pflegt-, -soll Jmd., es gebührt Jmdm., es kommt Jmdm. zu, -ist eigenthümlich u. dgl., Gallia est Ariovisti; omnia hostium erant; Dolopes numquam Aetolorum fuerant, Philippi erant; ut aut amicorum aut inimicorum simus; si defenditis, vestri, si deseritis, Samnitium erimus; ea civitatis Rhodiorum essent; cujus tum fasces erant; *quorum virorum prisca comoedia est, denen das alte Lustspiel gehört, die ꝛc. geschaffen haben, *publica materies privati juris erit wird zum Eigenthum des Einzelnen; liberae civitatis esse, Bürger eines ꝛc. sein; ipsorum esse consilium, der Entschluß stehe bei ihnen; optimarum partium esse; me Pompeji totum, totos Antiochi esse Aetolos; plebs novarum rerum atque Hannibalis tota est; hominum, non causarum toti erant nahmen Rücksicht auf ꝛc.; vox tota tribuniciae potestatis erat; suarum rerum erant amissa re publica kümmerten sich um ꝛc.; (*Plin. ep.*) pietatis est totus; est adulescentis m. *inf.*; est hoc Gallicae consuetudinis, ut; est summae dementiae; moris esse Graecorum, ut; petulantia magis est adulescentium quam senum; non modo id virtutis non est, sed est potius immanitatis; levis est animi m. *inf.*; res est consilii bedarf des Rathes; res est occasionis s. occasio; alqd est mei judicii; quid sui consilii sit; quid esset suae voluntatis (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 21, 2.); cur sui quicquam esse imperii aut potestatis trans Rhenum postularet, *Caes. b. G.* 4, 16, 2. u. Kraner z. d. St.; *miserarum est (*sc.* puellarum) m. *inf.* (im Deutschen: 'unglücklich ist die Jungfrau, welche' ꝛc.); *sive naturae est hoc sive artis (mag dies Natur od. Kunst bewirken); *hoc totum muneris est tui [vgl. munus 2)]; *tantae molis erat m. *inf.*; so viel Anstrengung kostete es ꝛc.; *non opis est nostrae; est tuum, fuit meum jam pridem, nostrum est m. *inf.*; ellipt., nihil habebimus nisi beneficii alieni = nisi quod sit b. a., *Quint.* 10, 2, 6.; auch läßt sich am leichtesten als *gen. poss.* im weiteren Sinne erklären der *gen.* eines *gerundiv.* bei esse, im Deutschen wozu gehören od. dienen, -sich eignen, -geeignet-, -dienlich od. förderlich sein [vgl. *d*), Zpt. §. 662.], quae res evertendae rei publicae essent, *Cic. Verr.* 2, 53.; regium imperium quod initio conservandae libertatis atque augendae rei publicae fuerat, *Sall. Cat.* 6, 7. u. Fritz z. d. St.; öfter *Liv.*, ea prodendi imperii, tradendae Hannibali victoriae esse; nihil tam aequandae libertatis esse; pleraque dissolvendarum religionum esse; quicquid tribunus pl. loquitur, etsi prodendae patriae dissolven-

daeque rei publicae est; (selt.) ellipt., quae postquam gloriosa modo neque belli patrandi (= et quae b. p. non essent) cognovit, *Sall. Jug.* 88, 4. u. Kritz z. d. St.; ceteraque probandi ac refutandi = ceteraque quae p. ac r. sunt, *Quint.* 10, 1, 49.; vgl. Krüger z. d. St. *b*) m. *gen.* od. *abl. qualit.* eines mit einem *adj.*, Zahlwort od. *pron.* verbundenen Substantivs = haben, besitzen, zeigen (mit dem Unterschiede, daß durch den *gen.* eine mit dem Wesen eines Gegenstandes verbundene, ihn nach seinem Wesen u. seiner inneren Natur bezeichnende u. charakteristisch vorherrschende Eigenschaft, durch den *abl.* eine solche ausgedrückt wird, die mehr als Einzelnheit u. Aeußerlichkeit an einem Gegenstande wahrgenommen wird, wenn es auch oft v. der subjectiven Ansicht des Schreibenden abhängt, v. welchem Gesichtspunkte aus er eine Eigenschaft auffassen will), Papirius Cursor invicti ad laborem corporis fuit; Senonum civitas est imprimis firma et magnae inter Gallos auctoritatis; summi laboris esse; res est multae operae; se nullius momenti apud exercitum fore; spatium est pedum sexcentorum beträgt; Xerxis classis mille et ducentarum navium longarum fuit; esse ingenti magnitudine; Iphicrates fuit et animo magno et corpore imperatoriâque formâ; Cato in omnibus rebus singulari fuit industria; Herodotus tantâ est eloquentiâ; ut etc.; quâ nos in liberos nostros indulgentiâ esse debemus? (*Hor.*) quam sit aevi brevis, esse crure malo, pede turpi, quo sit patre quove patrono; (*Phaedr.*) quantae putatis esse vos dementiae (welch große Thoren ɔc.), qui etc.; (*Ter.*) aetate ea sum; qui jam stipendiis confectis erant; bellum variâ victoriâ fuit; tenuissima valetudine esse; fac animo magno sis; alqo numero esse; bono, inimico animo esse; regio imperio duo sunto; dignitate regia esse; ea erat civitas magnâ inter Belgas auctoritate; si fuerit hebeti ingenio atque nullo; eâ stultitiâ fuissem; simus ea mente; (corona) magnâ fuit gloriâ sehr ruhmvoll (für ihn), *Nep.*; sit aeternâ gloriâ Marius; capillo longo barbâque erat promissâ, *Nep.* *c*) m. *gen.* od. *abl.* des Werthes, magni, parvi, tanti, pluris, plurimi, quanti, nihili esse viel ɔc. werth sein; sextante sal per totam Italiam erat; mille sestertiis esse. *d*) m. *dat.* der Bestimmung, des Zwecks, wozu passen, -schicklich-, tauglich-, -fähig sein, wozu gereichen, -dienen, -sein (vgl. Zpt. §. 422. §. 664.), oneri ferendo esse; rem publicam esse gratiae referendae; solvendo, solvendo aeri alieno esse, non esse, zahlungsfähig, -unfähig sein; *vix erat illa ferendo ventrem; *qui cultus habendo sit pecori; *quae sit rebus natura ferendis; quae diutinae obsidioni tolerandae erant, *Liv.*; poenam illorum sibi oneri, impunitatem perdundae rei publicae fore, *Sall. Cat.* 46, 2.; (alcui) impedimento esse; quae detrimento, maculae, invidiae, infamiae nobis omnibus esse possint; haec civitas praedae tibi et quaestui fuit; esse fraudi et damnationi; quae signo sunt omnia; vitam rusticam probro et crimini esse; oneri esse s. onus 2); saluti esse alcui s. salus; ut et vobis honori et amicis utilitati et rei publicae emolumento esse possitis; (alcui) auxilio, praesidio, subsidio, usui, odio, contemptui, terrori, laetitiae, gaudio esse; exitio esse; *exitio est mare nautis; alcui curae, cordi [s. cor 2) *b*)] esse; alcui invidiae esse s. invidia *b*); alqd alcui magnae invidiae, magno praemio est, *Nep.*; *victoria nostra invidiae erit non ferendae; *justae quibus est Mezentius irae deren ɔc. erregt; magno argumento est; exemplo esse; cui legatio ipsa morti fuisset, *Cic. Phil.* 9, 1, 3.; quae aut utilia aut benevolentiae esse credebant, *Sall. Jug.* 103, 7. u. Kritz z. d. St.; qui alcui rei est noch etw. nütze ist, *Ter. Ad.* 3, 3, 4.; *hoc juvat et melli est süß wie Honig; duas res ei rubori fuisse etc. s. rubor; illud Cassianum, cui (*dat.* der Person) bono (*dat.* der Sache) fuerit; illud fuit — omnibus bono, qui etc., tibi tamen praecipue etc.; quibus occidi patrem S. Roscii bono fuit; (*Cic. de imp. P.* 11, 32.) cui praesidio classibus vestris (*abl.*) fuistis? civitas magna et opulens cuncta poenae aut praedae fuit s. poena 1), praeda 2); auch steht bisw. nach einer im Griech. in diesem Falle allein üblichen Construction bei *εἶναι, γίγνεσθαι* (vgl. Matthiä Gr. §. 309. Kühner gr. Schulgr. §. 269. Anm. 2.) b. esse ein *nom.* od. in der Construction des *inf.* ein *acc.*, wenn kräftiger u. lebhafter mehr die Verwirklichung der Sache, als das bloße Bestimmtsein-, -Gereichen zu Etw. ausgedrückt werden soll, so wie auch wegen eines Gegensatzes (vgl. Benecke zu *Cic. p. Lig.* 4, 10. u. *Just.* 11, 1, 4. Weißenborn zu *Liv.* 3, 38, 3.), Turnus sui cuique periculi recens erat documentum; insigne documentum Sagunti ruinae erunt; si mors Clodii salus vestra fuerit; quibus Damasippi mors laetitia fuerat; quorum impunitas tuae clementiae laus est; cujus mors tibi emolumentum futura sit; ut quam maximum emolumentum novis sociis esset; eam (discordiam) impedimentum dilectui fore; hunc lumen quondam rebus nostris dubiis futurum praesidiumque regiae afflictae; domestica quies solacium fuit; praedam esse s. praeda 1); lacus Trasimenus et Cannae tristia ad recordationem exempla sed ad praecavendum simile utili documento sunt, *Liv.* 21, 8, 20.; †nec rubor (*sc.* est) inter comites aspici s. rubor; (*Verg. ecl.* 3, 101.) idem amor exitium pecori pecorisque magistro (*sc.* est); m. ad s. ad II) *a*). *e*) volenti, cupienti aliquid est alicui s. 2. volo *f*). *f*) m. *gen. part.*, *operum hoc — tuorum est s. 1. opus 1). *g*) id est, hoc est s. is 1) *l*) *α*), hic 3) *b*). 2) einen vollständigen Prädicatsbegriff zugleich enthaltend, *a*) v. der Existenz od. dem Vorhandensein eines Gegenstandes, vorhanden sein, existiren, da sein, wirklich sein, leben, am Leben sein (aber verschieden v. vivo; vgl. vivo), sein, stattfinden, bestehen, sich ereignen u. dgl., esse ea dico, quae cerni tangive possunt; deos tandem esse et non neglegere humana, est coeleste numen, es, magne Juppiter; omnium qui sunt, qui fuerunt, qui futuri sunt; nec enim, dum ero, angar ulla re; adhuc sumus; iisdem temporibus, ejusdem aetatis esse; qui in hac terra fuerunt; eo tempore hoc contigit, cum is esset, qui etc.; Homerus, qui multis ante saeculis fuit; esse ad scribendum = adesse scribendo [s. assum 2) *b*)], *Cic. Att.* 1, 19, 9.; cum fremitus aperte esset da war, *Liv.* 4, 50, 2.; tempus est abeundi s. tempus 1); poena ambitus ea quae fuerat (bestanden hatte) nuper; *dum fortuna fuit; nullus sum s. nullus; alteri nulli sunt; auch (*Hor.*

sat. 2, 5, 101. 102.) nusquam est ist nicht mehr, ist dahin (οὐκέτι εἶναι); euphem. in demselben Sinne (*Verg.*) fuimus Troes, fuit Ilium; (*Liv.*) fuit (die Zeit ist vorüber), cum hoc dici poterat; (*Plaut.*) erum me tibi fuisse aufgehört habe, zu sein; silentium, fama est findet statt, herrscht; non est periculum; solis defectio fuit; quid tibi est? was ist dir (geschehen)? was hast du? quid se futurum esset mit ihnen geschehen; (*Plaut.*) si quid eo fuerit, si quid me fuat euphem. = si quid ei, mihi acciderit, accidat; *fuerit quodcumque, wie es mir auch ergehen mag; *quid fuit (was war es, wie kam es), ut; auch wo sein, =sich finden, wohnen, =weilen, =leben, =sich befinden; sich verhalten, stehen u. dgl., cum Athenis fuissem; Romae esse; in castris, in agro, in hortis esse; *esse in alqo, in Jmdm. stecken, in Jmds. Gestalt=, in Jmd. verwandelt sein; in quo uno tantum esset s. tantum I) 1); *esse in terris, noch leben; domi, intus esse s. domus *A*), intus 2); simul, una esse; (aqua) erat (reichte) pectoribus tenus; praeceptum illud in omnium animis esse (beherzigt werden) debet; in Miltiade erat (fand sich bei 2c. od. M. besaß 2c.) cum summa humanitas tum mira communitas; in his tanta erat auctoritas, ut etc.; *est in juvenis, est in equis patrum virtus; fuit ad me sane diu, ad me bene mane etc. s. ad I) 4); quo die in Tusculanum essem futurus etc. s. in III); esse sub uno tecto atque ad eosdem penates; penes quem quisque sit Caesaris miles; secum (für sich) esse; apud alqm esse s. apud 1); est apud alqm, es heißt=, es steht bei 2c., bei Citationen aus Schriften, auch m. *acc. c. inf.* (vgl. Tischer zu *Cic. Tusc.* 5, 36, 105.); m. *partic.*, est apud Platonem Socrates — dicens Critoni etc.; auch esse in m. *abl.* des Buchs, Stückes 2c., est quasi in extrema pagina Phaedri his ipsis verbis loquens Socrates; est in lege; quid fuit (stand) in literis? liber qui est (handelt) de animo; libri qui sunt de legibus; ut est (es heißt) in proverbio; lex dies fuit (befand sich) proposita paucos, *Cic. p. Sull.* 22, 64. u. Halm z. d. St.; si quid arcani in curia fuerit vorgekommen, *Liv.* 23, 22, 9.; Thebae ipsae in magno tumultu erant; esse in aere alieno, in bonis; in suis nummis multis esse et semper fuisse; esse in servitute, in spe, in maestitia, in nomine et gloria, in laudibus, in officio, in vitio, apud alqm in honore; (*Ter.*) in mora verursachen; in ingenti periculo, in pace esse; qua in sententia me quoque fuisse; cum est in sagis civitas; in armis esse; multum sunt (beschäftigen sich) in venationibus; totus in amore est s. totus 1) *a*); (*Hor.*) omnis in hoc sum lebe ganz darin; alcui in amore atque in deliciis esse; nihil est tam contra naturam quam turpitudo, nihilque tam secundum naturam quam utilitas; non eadem omnibus esse (gelte) honesta atque turpia; neque Cimoni fuit turpe m. *inf.*; pulchre ut simus, *Plaut.*; bene est etc. s. bene 1) *C*); rectissime apud te sunt omnia etc. s. recte 2); ut nunc est s. suaviter; Jugurthae neque consilium neque inceptum ullum frustra erat; effecit ut ubique tutius quam in regno essem; Romanos — laxius licentiusque futuros; ut prospectus iis usque per saxa facilius foret leichter v. Statten ginge; nusquam facilius sum etc. s. facile 3); fuit perjucunde, 'er war v. der angenehmsten Laune' (Wieland), =in der jovialsten Stimmung, *Cic. Att.* 13, 52.; cum in convivio comiter et jucunde fuisses, *Cic. p. Dej.* 7, 19.; libenter fuit, ut familiariter essem et libenter; experimentum contra fuit lief ab, taeterrima quaeque impune fuere, *Tac.*; sic sum, ut vides es geht mir so 2c., *Plaut.*; sic vita hominum est; sic est; quae cum ita sint; quod cum ita sit; satis est; in eo est, ut etc. s. in I) 2) *b*); auch in Etw. bestehen, auf Etw. beruhen, omnem spem in impetu esse equitum; totum in eo est, ut; *vivat an ille occidat, in dis est [vgl. in I) 3) *c*)]. Insbes. *α*) esse cum alqo (alqa), mit Jmdm. zusammen sein, =umgehen od. es mit Jmdm. halten, s. 1. cum I) u. I) *c*); auch mit Jmdm. ehelich umgehen, *Plaut. Cic.*; est alcui (alqd) cum alqo, mit Jmdm. zu thun haben, in Verbindung stehen s. 1. cum I) *c*), res 4). *β*) esse ab, pro alqo s. 2. a I) 1) u 2), 1. pro 2) *a*). *γ*) alcui est alqd, es ist Etw. für Jmd. da als Zubehör zur Benutzung u. Verfügung u. steht in äußerer Beziehung zu ihm, Jmd. hat=, =besitzt Etw. [verschieden v. esse m. *gen. poss.*; vgl. 1) *a*)], cui tanta possessio est, ut etc.; quibus opes nullae sunt; nullum aditum esse ad eos mercatoribus; in muro consistendi potestas erat nulli; his erat inter se de principatu contentio; est homini cum deo similitudo; *si qua est pietas coelo, *si qua est Heleno prudentia; *quae cuique est copia, soviel ein Jeder vermag; *quibus imperium est pelagi; *privatus census illis erat brevis, commune magnum; *quo est tibi iter? wohin führt dich dein Weg? wohin gehst du? *quibus est virtus, animus, *judicium est tibi; *nullus argento color est; *idem floribus honor est; *est et fideli tuta silentio merces wird zu Theil; *quis desiderio sit pudor; *nil aequale homini fuit illi hatte an sich. *δ*) est od. sunt qui (gleichviel, ob eine nähere Bestimmung, wie alqd, nihil, nullus, homines, pauci, multi etc. bei est, sunt steht od. nicht), es giebt Etw., =Nichts, was 2c., =Leute, Dinge, welche 2c., mit im Allgemeinen dem Lateiner geläufigerem *conj.*, wenn das im Relativsatz Ausgesagte als Folge ihrer Eigenthümlichkeit ('solche=, welche v. der Art, daß') od. als etw. bl. Gedachtes u. Problematisches sich betrachten od. darstellen läßt, mit *indic.*, wenn es als etw. Factisches u. Gewisses darzustellen ist, dah. auch bisw. beide Modi abwechselnd folgen, est quod differat inter justitiam et verecundiam; si est quod desit; (*Hor.*) est mihi purgatam crebro qui personet aurem es ist als ob Einer mir 2c., et est qui vinci possit, u. auch er ist Einer, der 2c., non est qui speciosius tractet arma; est aliquid quod non oporteat etiamsi licet; sit aliquis qui nihil mali habeat; sunt qui discessum animi a corpore putent esse mortem etc.; erant sententiae quae censerent; quis est qui alienae modum statuat industriae? quotus quisque est qui somniis pareat? tria sunt quae sint efficienda dicendo; sunt quidam e nostris qui haec subtilius velint tradere; sunt nonnulli qui ea quae imminent, non videant; nihil est quod tam miseros faciat quam impietas et scelus; nulla est laus, ibi esse integrum, ubi nemo est qui possit aut conetur corrumpere; nullum est animal praeter hominem, quod habeat notionem

alqam dei; non sumus ii quibus nihil verum esse videatur; non tu is es qui, quid sis, nescias; is fuit annus quo liceret; neque quisquam est qui dicat; quarum pars magna a feris barbarisque nationibus incolitur, ex quibus sunt qui piscibus atque ovis avium vivere existimantur, *Caes. b. G.* 4, 10, 1. [‚zu den wilden Menschen, die dort wohnen, gehören auch die (bestimmten), welche' ꝛc.; vgl. Kraner z. d. St.]; sunt item, quae appellantur alces, *Caes. b. G.* 6, 27, 1.; sunt qui ita dicunt etc., *Sall. Cat.* 19, 4. u. Kritz z. d. St.; duae sunt artes quae possunt locare homines in amplissimo gradu dignitatis; fuere extra conjurationem complures qui ad Catilinam profecti sunt; sunt quidam qui molestas amicitias faciunt; ista quidem sententia ea est quae neque amicos parat neque inimicos tollit; est vitium quod nonnulli de industria consectantur etc.; (*Hor. ep.* 2, 2, 182.) sunt qui non habeant, est qui non curat habere; (*Hor. ep.* 2, 2, 128 ff.) fuit haud ignobilis Argis qui se credebat etc.; *est quibus Eleae concurrit palma quadrigae (wie ἔστιν οἷς). *b*) prägn., der Fall sein, statt haben, in Kraft-, in Geltung sein, Geltung haben, gelten, neque dictio est, *Ter.*; nec provocatio erat; in quibus auxilii latio esset; insbes. sunt ista, es ist so (wie du sagst), s. Seyffert zu *Cic. Lael.* 2, 6. S. 26.; ita est etc. s. ita *b*); est, ut dicis, inquam; si erit, ut volumus; quod erat; fore id quod accidit; sit ita, es sei so! meinetwegen! gut! esto, wie εἶεν, es mag sein! es sei! nun gut! auch beim Fortschritt zu etw. Beachtenswertherem, wenn auf das Vorhergehende weniger Gewicht gelegt werden soll; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 69 f.; m. *acc. c. inf.* als v. etw. Vorgestelltem [nach Analogie v. fac; vgl. facio I) *e*)], *Hor. ep.* 1, 1, 81. *Quint.* 10, 5, 6.; est, non, nihil est quod, cur s. quod I) 2); est, fuit ut, es ist-, es war der Fall, daß, es trifft sich, -kommt vor, daß, non est ut (vgl. Zpt. §. 752.); auch (meist dicht.) m. *inf.*, tibi sit, non sit, nec tibi sit etc., *Prop.* 1, 20, 13. *Tib.* 1, 6, 24. 4, 3, 3. u. Dissen z. d. St. S. 134. S. 435 f.; fuerit mihi eguisse etc., *Sall. Jug.* 110, 3. u. Kritz z. d. St.; dah. auch futurum esse od. fore ut; est ubi, es ist der Fall, wo, zuweilen (ἔστιν ὅτε), est ubi id isto modo valeat; (*Hor.*) est ubi peccat (vulgus); auch irgendwo (ἔστιν οὗ, ὅπου), est ubi plus tepeant hiemes? *Hor.*; est quatenus, est q. amicitiae dari venia possit, bis zu einem gewissen Punkte kann man allerdings ꝛc., *Cic. Lael.* 17, 61. u. Seyffert z. d. St. S. 383.; *†est, man darf, man kann (wie ἔστιν st. ἔξεστιν), m. *inf.*; quae verbo negare sit, *Liv.* 42, 41, 2.

sumbŭla, sumbŏlum (-lus) s. symbola, symbolum.

sūmĕn, ĭnis, *n.* [st. sugimen v. sugo] das Sauenter, die Saugwarzen der Sau, der Schmeerbauch (bei den Römern ein Leckerbissen), *Plaut.*

summa, ae, *f.* [*f.* v. summus] 1) die Gesammtzahl, die Summe, die bei einer Berechnung herauskommt, insbes. eine Summe Geldes, equitum magnum numerum ex omni populi s. separare; †propositâ vitae ejus velut s. partes singillatim exsequar; s. summarum, das Hauptfacit, *Plaut.*; facere od. subducere s. s. subduco 1); facere s. cogitationum suarum omnium; reliqui; quarum omnium rerum s. erat capitum Helvetiorum milia CCLXIII etc.; quarum (copiarum) erat s. veteranarum trium legionum uniuscujusque tironum et equitum DCCC, *Caes. b. c.* 3, 29, 2. u. Kraner z. d. St.; de s. nihil decedet, *Ter.*; hac s. redempti; pecuniae; census equestrem s. nummorum, s. patrimonii, *Hor.*; im Zshg. auch absol., Bestand des Vermögens, *Hor. sat.* 1, 4, 32. 2, 3, 84. 124.; überh. Summe, Masse, Menge, praedae; copiarum; mali. 2) die Gesammtheit, das Ganze, der Inbegriff, exercitus; in eo s. victoriae (der völlige Sieg) constare; totius belli; curae omnis; de s. rerum (die gesammte Lage der Dinge) deliberare, libere ad s. rerum (nach den Erforderniſſen des Ganzen) consulere; communes rerum et generum, die das Einzelne umfassenden Gesammtbegriffe; *vitae s. brevis (b. zu vitae gehörig); *operis, die ganze Anlage u. Ausführung eines Kunstwerks; *hodierna (nämlich des kurzen Lebens); ad summam, überhaupt, Alles zusammengefaßt, in Einem Worte, in Summa; in s., in omni s., im Ganzen, †am Ende, zuletzt; dah. auch die Hauptsache, der Hauptpunkt, rei, belli Hauptmacht; *haec belli s. (das Ziel) nefandi; belli, belli rerumque, imperii bellique administrandi, die Oberleitung des Kriegs, höchste militärische Gewalt ꝛc.; vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 5, 11, 8.; tanta erat summae rerum (Entscheidung der Dinge) exspectatio, ut etc.; s. omnium rerum consiliorumque, die letzte Entscheidung bei Rath u. That; *summae consule rerum für Rettung; s. rei diffidens s. summus unter superus III); quicquid dixi, ad unam s. (Hauptpunkt) referri volui vel humanitatis vel clementiae vel misericordiae; vel in his (ungewöhnl. st. horum) quae scripserimus, summas in commentarium et capita conferre, *Quint.* 10, 7, 32.; mandatorum Hauptinhalt, postulatorum. 3) der erste Rang, Vorrang, solus s. hic habet apud nos, *Plaut.*; qui vobis ita s. ordinis consiliique concedunt, ut etc., *Cic. Cat.* 4, 7, 15.; quos penes s. consilii voluit esse etc., *Cic. r. p.* 2, 50.

summāno, 1. [sub u. mano] *trans.* berieseln [bepissen, m. Anspielung auf Summanus *b*), w. s.], *Plaut. Curc.* 3, 46. — **Summānus**, i, *m.* eine ursprüngl. etrusc., dann auch röm. Gottheit, *a*) blitzwerfender Nachtgott, *Plaut. Bacch.* 4, 8, 54. *Cic. de div.* 1, 10, 16. *b*) Gott des nächtlichen Thaues, Rieselgott (im Wortspiel m. summano), *Plaut. Curc.* 3, 43 ff.

summās, ātis, *comm.* [summa] vornehm, von hoher Geburt, matronae, vir, viri, *Plaut.*

summātim, *adv.* [summa] nur den Hauptsachen nach, im Allgemeinen, summarisch, quae longiorem orationem desiderant, s. tibi perscribere; †nur oberflächlich, exponere; poëticam attingere; interim s. attingam.

summē, *adv.* [summus] höchst, im höchsten Grade, äußerst, officiosus; contendere; cupere; s. observantissimus mei, *Plin. ep.* 10, 11, 1.; s. Döring z. d. St.

sum-mergo, 3. untertauchen, eintauchen, versenken, navem onerariam; summersus equus; quot genera partim summersarum partim fluctuantium beluarum; *alqm in fluctu; *homines ponto; jam aliquot procellis summersi paene sumus; (*Just.*) omnes quondam terrae summersae profundo fuerunt.

sum-mĭnistro, 1. als Handreicher=, als Helfershelfer=, als Unterstützer zukommen lassen, =zuschicken, =führen, =stecken, darreichen, tela clam; frumentum; alcui pecuniam; omnibus fere Gallicis bellis hostibus nostris inde sumministrata auxilia intellegebat; †auxilia adversariis gegen den Feind vorschicken; †defatigatis integros equites durch rc. ablösen lassen; huic arti plurima adjumenta; †materiam eloquentiae; †tantum animorum viriumque patriae et penatium conspectus; †consilium alcui; †alcui occasiones.

summissē, *adv.* m. *comp.* [summissus] 1) v. der Rede, ruhig, leise, in der niedern Redegattung, parva s. dicere; illa pro Ctesiphonte summissius a primo. 2) v. dem Charakter, demüthig, bescheiden. — **summissim,** *adv.* [summissus] leise, fabulantes, einm. *Suet. Aug.* 74. — **summissio,** ōnis, *f.* [summitto] die Herablassung, Senkung, vocis; orationis, die niedere Redegattung; *tp.* die Herabsetzung, Verringerung, parium comparatio nec elationem habet nec s. — **summissus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. summitto] 1) niedergelassen, gesenkt, *vertex; †capillo summissiore mehr herabhangend; secundis summissioribus in mehr niedergelassener Stellung, *Liv.* 2) *tp.* *a*) leise, gesenkt, vox. *b*) v. der Rede u. dem Redner, nicht heftig, gelassen, ruhig, affectlos, summissa dicere; placida, s., lenis oratio; orator. *c*) v. dem Charakter u. der Gesinnung (vgl. demissus, humilis), niedrig, kriechend, s. vivere; ne quid humile, s., molle faciamus; in gutem Sinne, demüthig, †recenti calamitate summissiores essent futurae (civitates); *s. petimus terram.

sum-mitto, 3. 1) unter Etw. stellen, =setzen, =bringen, in class. Periode nur *tp.* unterwerfen, unterordnen, *animos amori; *se culpae, einen Fehler begehen; Camillo s. imperium ihr imp. dem des C. unterordnen, das imp. des C. als ein höheres anerkennen, *Liv.* 6, 6, 7.; vgl. Weißenborn z. d. St.; se alcui nachsetzen, *Just.*; *cannas citharae. 2) niederlassen, =legen, herabsenken, fasces alcui s. fascis 2); summissas infantibus praebuisse mammas, *Liv.*; se ad pedes, †se; *latus in herba; *poplitem in terra; *genu, †genua; †se in genua; (archaist.) summitti genu, *Curt.* 4, 6, 20.; †pudore faciem; *oculos; *verticem; †clipeum; ut statuae Caesaris (zu den Füßen der rc.) summitteretur (caput Bruti), *Suet.*; †v. Gegenden u. dgl., *pass.* sich senken, fastigium perpetua valle; rupes leniore fastigio summissa; Tiberis aestate; *tp.* *a*) sinken lassen, animos, ad minores calamitates, (*Brut.* u. *Cass.* in *Cic. ep.*) periculo ulli animum; se, sich herablassen, sich erniedrigen; *nach=, unterlassen, inceptum furorem; *cui Juno summissa (*sc.* inquit) gelassen, mild. *b*) nachlassen, vermindern, multum (im Reden) nicht sehr stark reden (piano); †orationem (Ggs. attollere); a quibus summittitur alquid (Ggs. augetur); ex consueta asperitate orationis alqd s. lenio 1). 3) *in die Höhe richten, =gehen=, =hervorwachsen lassen, oculos; quos humus formosa colores (sponte sua); überh. *hervorbringen, liefern, non monstrum Colchi majus; vinea capreas non semper edules; †wild wachsen lassen, capillum; crinem, barbam capillumque; *zur Zucht heranwachsen lassen, =behalten, tauros; vitulos pecori habendo; equos in spem gentis. 4) unter der Hand=, heimlich od. zur Unterstützung zusenden, =zuschicken, cohortes; equites; auxilia; scaphas; integros defatigatis; alqm alcui adjutorem; subsidia alcui; equites auxilio; cohortes equitibus subsidio; huic vos non s. (*sc.* successsorem); ad pupillae matrem; Hülfe senden, laborantibus, *Caes. b. G.* 7, 85, 1. u. Kraner z. d. St.

sum-mŏneo (subm.), 2. (selt.) unter der Hand erinnern, *Ter. Suet.*

summŏpĕrē, *adv.* (= summo opere) gar sehr, äußerst, einm. *Cic. de inv.* 1, 18, 26.

sum-mŏveo, 2. 1) wegschaffen, entfernen, vertreiben, reliquos a porta; cupas ab opere; †cum essent philosophi ab urbe summoti; hostes ex muro; lembos statione; cohortes sub murum; *alqm Oceano entfernt halten; †gentes, quas natura longe summoverat; legatos abtreten lassen; (*Hor. sat.* 1, 9, 48.) dispeream ni summosses (st. summovisses) omnes verdrängt hättest; *subst.* summoti, die Zurückgedrängten, victis ac s.; †ictus silva wehrt ab; *hiemes (v. Jupiter); *summotus, entfernt, fern, nubes; spelunca fuit vasto s. recessu tief in das Innere sich erstreckend; auch von der Stelle rücken, weiter hinausrücken, maris litora (dadurch nämlich, daß man zur Erbauung v. Villen große Dämme im Meere errichtete u. so die Ufer selbst gleichsam fortrückte), *Hor. carm.* 2, 18, 21. Häufig v. Lictor, die dem Consul rc. im Wege stehenden Leute bei Seite schaffen u. dadurch Platz machen, populum, turbam; summoveri jubet Platz zu machen; *abl. abs.* summoto, nachdem Platz gemacht worden war, *Liv.* 25, 3, 18. u. Weißenborn z. d. St. (vgl. Nägelsbach lat. Stilist. S. 87 f.); *neque lictor s. tumultus mentis. Hierv. aus dem Vaterlande entfernen, verbannen, *alqm patriâ; †alqm urbe et Italia; *summotus. 2) *tp.* fern halten, abhalten, verscheuchen, alqm a bello, a re publica; alqm maleficio; *pudorem; †bella.

summus s. superus III) *B*).

sum-mūtor, 1. hin u. wieder vertauscht werden, quasi s. verba pro verbis, einm. *Cic. or.* 27, 93.

sūmo, mpsi, mptum, 3. [sub-emo] 1) Etw. nehmen, zu sich nehmen, annehmen (mit Willen u. Wahl, um davon Gebrauch zu machen; vgl. capio, prehendo), fustem, *Plaut.*; argentum ab alqo, *Ter.*; legem, Epicurum et Metrodorum, †orationes in manus; ferrum; frumentum; arma nehmen, wählen [vgl. capio 1)]; cibum, venenum, †medicamentum, (*Nep.*) soporem; *vires in cornua zusammen nehmen in rc.; *iras fervoribus; *temperiem; *(virtus) nec s. nec ponit secures arbitrio popularis aurae; sumptâ (nach Anlegung) virili togâ; sagum, saga; s. pecuniam mutuam u. bl. pecuniam ab alqo s. mutuus 1). Insbes. *a*) an sich nehmen, literas; frumentum in cellulam. *b*) käuflich nehmen, kaufen, erstehen, miethen, tanti ista (signa), decumas agri; *parvo sumi; quo (wohin) sumpta est navis, *Cic. off.* 3, 23, 89. *c*) ausgeben, aufwenden, in mala uxore atque inimico si quid sumas, sumptus est, in bono hospite atque amico quaestus est, quod sumitur, *Plaut.*; minus in istis rebus sumptum'st sex minis, *Plaut.*; dah. übernehmen, verwenden, operam frustra, diem rei, *Ter.*; frustra tantum laborem sumi. *d*) (selt.) verzehren, aufrei=

ben, curis sumptus, *Enn.* b. *Cic. de div.* 1, 21, 42. 2) *tp.* *a*) nehmen, vollziehen; annehmen, gewinnen, tempus sibi, tempus ad alqd, (*Liv.*) tempus cibi, otium sibi aliquando; supplicium, de alqo, de matre, *poenas ex (am) sanguine, *merentis; (*Tac.*) mortem sponte sumptam ementitur, sumpta morte; *†animum, Muth fassen; *rerum formas paulatim; *vires; calor ille cogitationis etc. impetum s. impetus 2) *B*); *unde (= ut inde) vitam sumeret. *b*) nehmen, wählen, aussuchen, ex hoc numero nobis exempla sumenda sunt; Capuam; legationem; exsilium; sibi studium philosophiae; diem ad deliberandum; alqm sibi imperatorem; †reges ex nobilitate, †duces ex virtute; hiberna non ad usum belli sed ad ipsorum luxuriam, *Nep.*; colloquendi tempus sumitur (wird bestimmt) locusque quo conveniretur, *Nep.*; sumatur nobis quidam praestans vir optimis artibus, *Cic. Tusc.* 5, 24, 68.; laxamento plebi sumpto, *Liv.*; *parentes; *materiam vestris qui scribitis aequam viribus; *quae prima exordia sumat? *horam grata manu; alqm monitorem officii; liberos adoptiren; verba de medio sumpta, *Cic. or.* 49, 163.; bl. de medio sumpta, *Hor. ep. ad Pis.* v. 243.; sumenda, stoischer *t. t.*, = praecipua s. praecipuus 2); *m. *inf.* *c*) vornehmen, beginnen, bellum; inimicitias; †proelium acriter sumpsere, †bellum acriter sumitur; †proelia non tantum destinato sed ex occasione; mihi sumpsi hoc loco doctrinam quandam juventuti, qui essent optimates, ich habe mir für die Jugend vorgenommen eine Belehrung 2c. (vgl. quaero, statuo), einm. *Cic. p. Sest.* 56, 119.; *s. (machen) tentamina vocis. *d*) nehmen, anführen, erwähnen, homines notos; annum. *e*) annehmen, festsetzen, behaupten, alqd pro certo; m. *acc. c. inf.*; hoc sibi m. *acc. c. inf.* *f*) annehmen, sich aneignen, regium ornatum nomenque; tantos sibi spiritus etc. s. spiritus 4) *c*); mores antiquos; *cum pulchris tunicis nova consilia et spes; *cum tabulis animum censoris honesti; *superbiam quaesitam meritis etc. (v. Melpomene); *pudenter licentiam; *vultus acerbos. *g*) sich herausnehmen, -anmaßen, sibi partes imperatorias, sibi judicium, sibi auctoritatem; mihi non tantum; hoc mihi s.

sumptĭfăcio, 3. [sumptus u. facio] Kosten an Etw. verwenden, einm. *Plaut. Cas.* 2, 7, 2.

sumptio, ōnis, *f.* [sumo] die Annahme = der Vordersatz eines Syllogismus, einm. *Cic. de div.* 2, 53, 108.

sumptuārius (nicht sumt), *adj.* [sumptus] den Aufwand-, die Ausgaben betreffend, lex. — **sumptuōsē** (nicht sumt.), *adv.* m. *comp.* mit vielen Kosten, kostspielig, convivia lauta s. facere, *Ct.*; †essedum argenteum s. fabricatum; se in insperatis ac repentinis pecuniis sumptuosius jactare; †paullo sumptuosius equos et canes emere. — **sumptuōsus** (nicht sumt.), *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [sumptus] 1) von vielen Kosten, kostbar, theuer, cenae; ludi sumptuosiores; *hostia; †dignitas; †tutela; †substructiones; †portum operis sumptuosissimi fecit. 2) viel Aufwand machend od. liebend, verschwenderisch, homo; amica, *Ter.*; †in libidines; †quidam sordidus simul et s.; *subst.* venio nunc ad sumptuosos.

sumptus (nicht sumt.), us, (*Plaut.*) i, *m.* [sumo] der Aufwand, die Kosten (insofern dadurch das Vermögen verringert wird; vgl. impensae), s. et impensae; quod facit sumpti, *Plaut.*; sumptum facere, impendere, insumere, ponere in rem; *pro quaestu (im Verhältniß zu seinem Erwerb) s. facere in se; s. afferre verursachen, inferre alcui anrechnen; dare sumptum; s. omnem in classem frumento, stipendio ceterisque rebus; (*Ter.*) opere rustico faciundo facile s. exercere (bestreiten) suum; sumptus civitatum minuere; legationum (für 2c.) sumptum minuere aut remittere, extenuare; epularum; exiguus s. aedilitatis fuit war verbunden mit 2c.; nemini ne minimo quidem fuit sumptui; (*Nep.*) ipsum tectum plus salis quam sumptus habebat als es zu bauen kostete; (*Hor.*) s. habere (erfordern); (*Just.*) quae incensa fuerunt, praedarum sumptu (durch Kosten, welche aus 2c. bestritten wurden) restituit; sumptui ferre etc. s. expendo 2) *a*); cur tu his rebus s. (Geld zu 2c.) suggeris? *Ter.*, exigue praebere s., *Ter.*; s. praebentur (werden bestritten) ex alqa re, *Hor.*; s. suppeditare alcui etc. s. suppedito 1); homines sumptu exhauriri s. exhaurio 2) *a*); in sociorum et Latinorum stipendio ac s. s. stipendium 1).

Sūnion (-ium), ii, *n.* [Σούνιον] Vorgebirge u. Südspitze v. Attica.

suo, sui, sūtum, 3. nähen, zusammennähen, -fügen, tegumenta corporum vel texta vel suta; *corticibus suta alvearia; *aerea suta, ein aus kleinen Ketten zusammengehefteter Panzer, Kettenpanzer; bildl., ne quid suo suat (bereitet)capiti, *Ter.*

suŏvĕtaurīlia, ium, *n.* [sus-ovis-taurus] ein feierliches Opfer bei Lustrationen, wobei ein Schwein, ein Schaf u. ein Stier geschlachtet wurden.

sŭpellex (Nebenf. supellectilis, *Eutr.* 3, 23.), lectĭlis, *f.* Hausrath, -geräth (nur *sing. collect.*; vgl. instrumentum, utensilia), militaris; bildl., Geräth, Kleinod, oratoria quasi s.; s. est quodammodo nostra, quae est in ornamentis, alia rerum, alia verborum; amicos parare, optimam et pulcherrimam vitae, ut ita dicam, s., *Cic. Lael.* 15, 55. u. Seyffert z. d. St. S. 356.

sŭpĕr [ὑπέρ], I) *adv.*, 1) (meist poet.) räumlich, oben, oben drauf, *s. e vallo; eo s. tigna bipedalia injiciunt, *Caes. b. c.* 2, 10. 2) drüber, außerdem, satis superque s. satis; s. quam quod, außerdem daß; *adde s., quod etc.; *s. etiam jactas; *s. poscere, *accendi; *dederat s.; auch *vor Allem, ira s. 3) übrig, praeter arma nihil erat s.; quid s. sanguinis (esse); *o mihi sola mei s. Astyanactis imago. 4) *darauf, s. tales effundit voces. II) *praep.* (*bisw. nachgesetzt), 1) mit *acc.*, *a*) v. Raume, über, oben auf (zur Bezeichnung der Richtung od. Bewegung), s. terrae tumulum alqd statuere; s. theatrum consistere; domos s. se (über ihren Köpfen) concremare; s. aspidem assidēre; *Pallanta s. procubuit; oberhalb, nach der Höhe hin, castra metari in tumulo s. fluminis ripam, sita est urbs s. Peneum amnem, situs est s. (am Ufer 2c.) Numicum flumen, *Liv.*; s. ripam Tanais, *Curt.*; erat (bei Tische) s. ipsum, *Hor.*; †cubabat s. regem; auch über — hinaus, s. Sunium navigare; sita est (urbs) s. Ambracium sinum; Gaetulos s. Numidiam accepimus; *s. et Garamantas et Indos proferet imperium; bildl., s. fortunam animum gerere über 2c. hinausstreben, s. industriam fortuna fuit ging über 2c., *Sall.*; †s. armamentarium positus s. pono 1) *h*). *b*) †v. der Zeit, über, während, bei, unter, s.

cenam, s. hanc (cenam); s. mensam; s. vinum et epulas; s. haec, s. sanguinem et spolia etc. *c*) v. einer Zulage, Vermehrung u. dgl., **über, außer**, s. ceteros honores, *Liv.*; vulnus s. vulnus, eine Wunde nach der andern, alii s. alios trucidantur, *Liv.*; tot s. alia aliis bellis Kriege über K.; s. Weißenborn zu *Liv.* 6, 10, 8.; aliis s. alias epistulis alcui gratias agere, *Curt.*; s. haec, *Liv.*; accitae sunt s. Subrium et Sulpicium militares manus, *Tac.*; *hos s. advenit Camilla. *d*) bei Angabe eines Vorzuges, **vor, über, mehr als**, s. omnia, vor Allem, *Verg. Liv.*; s. omnia dona, *Verg.*; †es tu s. omnes beatus; †famosissima s. ceteras fuit cena; †cunctis s. vota fluentibus. 2) mit *abl.*, *a*) *v. Raume, zur Angabe der Ruhe (zweifelh. in Prosa; vgl. Kraner zu *Caes. b. c.* 2, 10, 4. 3, 39, 2.), **oben auf, über**, s. foco; s. fronde; s. cervice. *b*) *v. der Zeit, **bei, während**, s. nocte; nocte s. media; s. cena, mero. *c*) v. einer Zulage, einem Hinzukommen, **noch dazu**, *s. hoc, *s. his [vgl. 1) *c*)]. *d*) **über, in Betreff, von, wegen** (seltner in class. Prosa, bei *Cic.* nur in den Briefen, öfter *Liv.*), s. hac re scribam ad te; qui s. tali causa missi erant; quid agendum nobis sit s. legatione votiva; hac s. re nimis; s. qua, tali, tanta re, *Liv.*, non vana ab legatis s. rebus tantis afferri, *Liv.* 2, 4, 4. u. Weißenborn z. d. St.; *s. urbe curas; *multa s. Priamo rogitans; *s. ipse sua molitur laude laborem; †multus ea s. re rumor; †habuit et ipse s. ea re contionem. — **sŭpĕrā** s. supra.

sŭpĕrābĭlis, e, *adj.* [supero] 1) **übersteigbar**, altitudinem muri vel mediocribus scalis s., einm. *Liv.* 25, 23, 12. 2) *†**überwindlich, besiegbar**.

***sŭpĕr-addo**, 3. **noch dazuthun, -fügen**, carmen tumulo; vitem.

***sŭpĕrātor**, ōris, *m.* [supero] der **Ueberwinder, Besieger**.

sŭperbē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [superbus] **übermüthig, stolz**. — **sŭperbia**, ae, *f.* [superbus] das Sich-Erheben über Andere wegen wirklicher od. eingebildeter Vorzüge, der **Uebermuth, Stolz, Hochmuth, Frevelmuth, das Hinwegsetzen über Gesetz u. Sitte** (vgl. arrogantia, insolentia, fastus), non s. neque inhumanitate faciebam; s., fastidium arrogantiamque fugiamus; lascivia atque s.; nobilitatis; homo regiae s.; postulatorum in ꝛc., *Liv.*; superbiâ atque deliciis omissis; regio more per superbiam; *pl.*, secundas fortunas decent s., *Plaut.*; im guten Sinne, **edles Selbstgefühl, edler Stolz**, *sume s. quaesitam meritis; †nec tantam Vespasiano s.

sŭperbĭlŏquentia, ae, *f.* [superbus u. loquor] das **stolze-, übermüthige Reden**, in einer Dichterstelle einm. b. *Cic. Tusc.* 4, 16, 35.

sŭperbio, 3. [superbus] 1) **übermüthig-, stolz sein**, *formâ; absol. 2) *†**prangen**.

sŭperbus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [super] sich über Andere wegen seiner wirklichen od. eingebildeten Vorzüge überhebend, **stolz, über-, hochmüthig** (vgl. arrogans, insolens), v. Personen u. Sachen, s. se praebere in utraque fortuna; superbissima familia; dictum arrogans aut s.; virtus; pax, *Liv.*; jura; ne s. id esset; imperium; in cujusquam Romani s. et crudele arbitrium venire; facinora; †tam s. literae; *vox; aures, *Liv.*; *gressus; *conjugium; *†bellum; *Ajaci non est superbum (ist es kein Stolz, -kein Ruhm) m. *inf.*; insbes. **despotisch, tyrannisch**, Tarquinius S.; aliud consilium. Hierv. *a*) **streng** in seinem Urtheil, **ekel, wählerisch, verzärtelt**, judicium aurium superbissimum; aures; *dens; *qui pluribus assuerit mentem corpusque s. (Ggs. contentus parvo). *b*) ***prächtig, prangend, erhaben, ausgezeichnet**, populum late regem belloque s.; testudineâ lyra, intonsâ comâ Phoebus; Atridae; triumphus; limina civium potentiorum; auro spoliisque postes; ostrum; merum; aulaea; fores; hunc tam s. apparatum habitumque, *Liv.* 24, 5, 5.

sŭper-cĭlium, ii, *n.* 1) die **Augenbrauen** (sowohl im *sing.* als im *pl.*); Jovis cuncta supercilio moventis, *Hor.*; insbes. als Sitz des finstern Wesens, -des Ernstes, *deme supercilio nubem; übertr., großer **Ernst**, rugis supercilioque decepit; *severi s. matrona; ***Zorn**, ne tollat rubra s.; **Hochmuth, Stolz**, quid ego de supercilio dicam? 2) die **hervorragende Spitze** eines Gegenstandes, **Vorsprung, Anhöhe**, tramitis, *Verg.*; infimo s., s. tumuli, *Liv.*; †s. quoddam excelsum.

sŭper-curro, 3. *tp.* **übersteigen**, ager vectigal large, einm. *Plin. ep.* 7, 18, 3. — ***sŭpĕr-ēmĭneo**, 2. **über** Etw. od. Jmd. **hervorragen**, undas umero; omnes viros.

sŭper-fĭcies, ēi, *f.* [super-facies] eigtl. die **Oberfläche**, als jurist. *t. t.*, das mit Grund u. Boden zusammenhängende u. über die Oberfläche hervorragende **Gebäude** (Ggs. area, solum), aedium.

sŭper-fīo, **übrig bleiben**, *Plaut.*

sŭper-fixus, *adj.* [*partic.* v. ungebräuchlichen superfigo] **oben befestigt**, einm. *Liv.* 42, 60, 2.

sŭpĕr-fluo, 2. †**überströmen, austreten**, superfluentis Nili receptacula; übertr. v. Redner, ut nimis redundantes nos et superfluentes juvenili quadam dicendi impunitate et licentia reprimeret, *Cic.*; †supra modum exsultans et s.; *tp.* *a*) †**im Ueberfluß da sein**, multitudine superfluente. *b*) †**überflüssig sein**.

sŭper-fundo, 3. 1) **darüber gießen, -schütten**, †mare adversus terrarum ereptores; *pass.*, **überströmen**, Tiberi superfuso, *Liv.*; †superfusis fluctibus; †magnam vim telorum; mit Tmesis, parumne campis atque Neptuno super Fusum est Latini sanguinis? über ꝛc. geströmt, *Hor. epod.* 7, 3 f. u. Nauck z. d. St.; v. einer Menschenmenge ꝛc., sich **ergießen, -verbreiten, ausbreiten**, hostes superfusi sich über (ihn) stürzend, *Liv.*; †fastigio operis; laetitia se superfundens, regnum se in Asiam, *Liv.*; nondum fortuna se animo ejus s. seinen Geist überwältigt, berauscht, *Curt.* 2) †**übergießen, -schütten, bedecken**, equites equosque.

†**sŭpergrĕdior**, gressus sum, *dep.* 3. [super u. gradior] **überschreiten**, ruinas; flamma fastigium templi; dah. *tp.* **überragen, übertreffen**, alqam rem, alqm alqa re; utriusque res gestas; communem habitum.

***sŭper-immĭneo**, 2. **darüber emporragen**.

sŭpĕr-impendens, tis, *partic.* **oben darüber hangend**, einm. *Ct.* 64, 286.

sŭpĕr-impōno, 3. **oben darauf legen**, saxum ingens, *Liv.*; arma viri etc., *Verg.*; superimposita arundine, *Ov.*

sŭpĕr-incĭdens, tis, *partic.* **von oben herein fallend**, *Liv.* — **sŭpĕr-incŭbans**, tis, *partic.* **oben darauf liegend**, einm. *Liv.* 22, 51.

***sŭpĕr-incumbo**, 3. (selt.) sich oben darauf legen. [Kleider, einm. *Suet. Ner.* 48.
sŭpĕr-induo, 3. darüber ziehen, über andere
sŭpĕr-injĭcio, 3. darüber=, darauf werfen, *frondes. [ten, =legen, tabulas, *Liv.*
sŭpĕr-insterno, 3. (selt.) oben darüber brei=
sŭper-jăcio, 3. [*partic. perf. pass. pl. n.* superjacta st. superjecta, *Tac. hist.* 5, 6.] 1) oben darüber=, darauf werfen, =legen, †aggerem terrenum; *superjecto (näml. terris, in dem ausgetretenen) aequore; *superjecta cum veste. 2) mit Etw. überdecken, *scopulos undâ pontus; bildl., überschreiten, fidem (die Grenzen der Glaubwürdigkeit) augendo, *Liv.*
sūper-jūmentārius, ii, *n.* der Aufseher der Lastthierknechte, einm. *Suet. Cl.* 2.
sŭperlātio, ōnis, *f.* [superfero] als *t. t.*, die Uebertreibung, Hyperbel, veritatis. — **sŭperlātus**, *adj.* [superfero] hyperbolisch, verba.
sŭper-mitto, 3. (spät. u. selt.) darauf werfen, =schütten, aquam potioni.
sŭpernē, *adv.* [supernus] oberwärts, *a)* von oben her, *Liv.* *b)* *oben. — **sŭpernus**, *adj.* [super] oben befindlich, *altum mutor in alitem superna oben; *Tusculum hochliegend, *Ober=, himmlisch, numen.
sŭpĕro, 1. [super] I) *intrans.* oben sein, dah. 1) empor=, hervorragen, =kommen, *s. capite e cervicibus altis; *jugo superans steigend über rc., *foliis oleaster amaris. Dah. den Vorzug haben, überlegen=, überwiegend sein, obsiegen = *superiorem esse*, virtute, aequitate, equitatu; *equis; *pugnis (im Faustkampf); sententia siegt; tantum superantibus malis; †morbus; *s. quoniam Fortuna; *superent, quibus hoc, Neptune, dedisti; *superante Vulcano, *salo, *Poeno; *superans animis, mit überwallendem Muthe, übermüthig; *totidem formâ superante juvencas v. unvergleichlicher Schönheit; insbes. milit. die Oberhand gewinnen, =haben, Sieger sein, obsiegen (nach überwundenen, damit verbundenen, Schwierigkeiten; vgl. vinco), quibus rationibus s. possent (Ggs. uti victoria); non minus consilio quam gladio; equestri proelio; absol.; dah. erreichen, erlangen, facile, ut, *Plaut.* 2) überflüssig=, reichlich=, sehr häufig da sein, =vorhanden sein, pars; otium; multitudo; illis divitias; de eo, quod ipsis s.; *mihi (*dat. comm.*) miles et hosti (*dat. incomm.*); *fetus; *gregibus laeta juventas strotzen von rc.; auch noch vorhanden sein, übrig sein, =bleiben, restiren, quod superaret pecuniae, *Cic. Verr.* 3, 84, 195.; aliquot horis die superante, nihil ex raptis s., *Liv.*; *s. modo Mantua nobis; *s. pars altera curae; *amissis s. qui navibus; *quid jam durae s. mihi mir, die ich mich schon soviel Beschwerden für dich unterzogen habe; *quod superat; *si de quincunce remota est uncia, quid s.? dah. uter eorum vitâ superavit am Leben geblieben=, der überlebende Theil ist, einm. *Caes. b. G.* 6, 19, 2., *ohne vitâ, captae urbi; auch *noch am Leben sein, conjux Creusa; s. et vescitur aurâ. II) *trans.* 1) über Etw. gehen, =steigen, =fahren, Etw. passiren, =überschreiten rc., se sol ex mari, einm. *Plaut. Stich.* 2, 2, 41.; regionem castrorum Alpes; tempestas summas ripas fluminis überfluthete; *fastigia tecti steigen zu rc., *alqd ascensu steigen über rc.; *saltu viam springen über rc.; *locum priorem gewinnen; *nonum annum (v. Wein) über rc. alt sein; bildl., tantum superantibus (das Staatsschiff gleichsam überströmten) aliis ac mergentibus malis, *Liv.*; dah. überragen, has (turres) altitudo puppium ex barbaris, *Caes. b. G.* 3, 14, 4. u. Kraner z. d. St.; †turris fontis fastigium (wo die Quelle hervorkam); *Parnasus cacumine nubes; *alqd mensurâ. 2) vor Etw. vorbeigehen, =kommen, =schiffen, umsegeln, =fahren, promunturium; Euboeam; insidias; *fontem, *saxa Timavi; *longos flexus; *tp. a)* überstehen, haec omnia; vim tempestatis; *casus omnes; *labores. *b)* zuvorkommen, hanc epistulam multi nuntii, fama denique esset ipsâ suâ celeritate superatura, *Cic. Qu. fr.* 1, 1. *c)* übertreffen, überlegen sein, alqm alqa re, virtute; omnes scelere; †alqd elegantiâ; *Phoebum canendo; triplex Piraeei portus ipsam urbem utilitate; navium multitudine superari; operis magnitudine superati überboten; superari, im Nachtheil sein. *d)* über Jmd. obsiegen, Jmd. besiegen, =überwinden [vgl. I) 1)], alqm; hostes; Asiam bello; eas omnes copias a se uno proelio pulsas ac superatas esse; hostes proelio, Massilienses bis navali proelio superati; bello superatos esse Arvernos et Rutenos a Q. Fabio Maximo; übertr., si meam spem vis improborum fefellerit atque superarit; injurias fortunae praeceptis; necessitatem ne dii quidem; falsam (orationem) vita moresque mei; *iram votis bezähmen; *alqm donis besänftigen.
sŭpĕr-obruo, 3. (selt.) oben bedecken, ingestis comitum armis, *Prop.* 4, 4, 91.
sŭpĕr-occŭpo, 1. bei Etw. überraschen, alqm, einm. *Verg. Aen.* 10, 384.
sŭper-pendens, tis, *partic.* darüber hängend, saxum, einm. *Liv.* 37, 27, 7.
sŭper-pōno, 3. darüber=, darauf setzen, superpositum decus capiti, *Liv.*; †statuam marmoreo Jano; †turrim pilis; †apodyterio superpositum est sphaeristerium; *manum.
sŭper-scando, (selt.) übersteigen, =schreiten, vigilum strata somno corpora, *Liv.*
†sŭper-scrībo, 3. (selt.) darüber schreiben, überschreiben, multa et deleta et inducta et superscripta inerant.
sŭper-sĕdeo, 2. 1) über Etw. sitzen, elephanto; tentorio. 2) *tp.* Etw. unterlassen, =ersparen, einer Sache überhoben sein, labore, proelio; oratione supersedendum est; †m. *dat.*, pugnae; mit *inf.*, *Liv. Curt. Plin. ep. Suet.*
sŭper-stagno, 1. austreten, übersumpfen, amnis Nar, einm. *Tac. ann.* 1, 79.
sŭper-sterno, 3. (selt) darauf breiten, superstratis Gallorum cumulis, *Liv.*
sŭperstēs, stĭtis, *adj.* [super-sto] 1) als Zeuge dabei stehend, gegenwärtig, suis utrisque s. praesentibus, alte jurist. Formel b. *Cic. p. Mur.* 12, 26. 2) nach Jmds. Tode noch lebend, =übrig bleibend, überlebend, alcui, alcjs (vgl. Zpt. §. 412.); †multi bellorum; alqm non solum vitae sed etiam dignitatis suae s. relinquere; gloriae suae; pauci et, ut ita dixerim, non modo aliorum sed etiam nostri s. sumus (insofern sie vorher so gut wie todt, kein Zeichen des Lebens geben durften, später aber gleichsam ins Leben zurückgerufen wurden), *Tac. Agr.* 3.; absol., ut (puer) sit s. leben bleibe, *Ter.*; †alqm s. relinquere;

*nec carus aeque nec s. integer (wo s. auch zu carus gehört, d. i. da ich nach deinem Tode nicht gleiches Werthes für mich u. Andere u. nicht einmal ganz leben würde), *Hor. carm.* 2, 17, 7 f.; *s. restat bleibt am Leben; *fama, dauernder Nachruhm; *unda.

superstĭtio, ōnis, *f.* [super u. sisto] eigtl. das Stehenbleiben über etw. Unerwartetem, dah. 1) das Betroffensein wegen des Göttlichen u. von Göttern Kommenden, ängstliche-, abergläubische Scheu, Aberglaube, non modo s. sed etiam religionem tollere; anilis, aniles; insbes. *a)* der Gottesdienst, Cultus, auch die Afterreligion, im *pl.* religiöse-, -nichtrömische od. abergläubische Gebräuche, -Ceremonien, abergläubische Gottesverehrung, privata s. geniti apud ipsos Herculis, *Just.*; vana (der Isis), *Suet.*; hostes operati superstitionibus, *Liv.*; multi vetustis s. fidebant, *Tac.* *b)* der bindende Schwur beim Styx, *Verg. Aen.* 12, 817. 2) in gutem Sinne, heilige Scheu, Heiligkeit, Götterfurcht, superstitione facile est liberari, cum sustuleris vim deorum; †in s. (*pl.*) atque cura deorum; †templi.

sŭperstĭtiōsē, *adv.* [superstitiosus] abergläubisch. — **sŭperstĭtiōsus,** *adj.* [superstitio] 1) abergläubisch, philosophi; ab recente clade s. principes; s. ista. 2) (vorcl.) weissagerisch, vox; hariolationes; homo.

sŭperstĭto, 1. [superstes] (*Plaut.*) vollauf vorhanden sein.

sŭper-sto, — — 1. oben auf Etw. stehen, m. *dat.*, corporibus, turribus, *Liv.*; columnae, *Suet.*; m. *acc.*, *alqm; *ossa; absol.

†sŭper-struo, 3. oben darüber bauen, -aufführen, molem; ligneam compagem.

sŭper-sum, 1) als Rest übrig sein, -bleiben, noch vorhanden sein, perexigua pars illius exercitus; duae partes, quae mihi s. illustrandae; unum proelium; biduum; non multum temporis, aestatis, munitionis; *tantum maris; id temporis, quod gerendis rebus s.; quantum hominis avarissimi satietati; (*Asin. Poll.* b. *Cic.*) omnes qui s. de Hirtii exercitu; *multa de magna s. fercula cena; *quod superest, der Rest; aber quod superest (im Uebrigen, was ich noch sagen wollte), scribe, quaeso etc., *Cic. Att.* 9, 19, 3.; quod superest, oro etc., *Verg.*; timor omnis abest, quod superest in Bezug auf das, was noch weiter zu thun ist, *Verg. Aen.* 11, 14 f.; superest, *m. *inf.*, †m. ut, es ist noch übrig zu od. daß 2c., übrigens; in der Tmesis, s. tibi erunt, qui etc., jamque adeo s. unus eram, si qua s. fortuna laborum est, *Verg.*; m. Anastrophe, Atheniensibus exhaustis praeter arma et naves nihil erat s., *Nep. Alc.* 8, 1.; insbes. *a)* noch leben, noch am Leben sein od. bleiben, überleben, s. vitae sospitem et superstitem, *Plaut.*; qui superessent; magna parte exercitus nostri interfecta multo minorem s. partem; patri, fugae, pugnae, tanto exercitui, *Liv.*; ex eo proelio circiter milia hominum CXXX; exercitui; (*Asin. Poll.* b. *Cic.*) rei publicae; †absol. *b)* im Ueberfluß-, vollauf da-, überflüssig-, zu viel vorhanden sein, cui tanta res, *Ter.*; mihi verba; adeo animi ad sustinendam invidiam; tantum animi s. alteri sententiae, soviel Muth habe der andere Vorschlag zu viel; ut neque absit quicquam neque supersit; †ne ferrum quidem s.; †ager, †viri, †arma, †utraque egregie; *plagae; *fama Jovi; *modo vita supersit ausreiche; *multa; quod somno supererit nicht fehlt an dem (für den Körper unentbehrlichen) Schlaf, *Quint.* 10, 3, 26.; auch hinlänglich gewachsen sein, labori, einm. *Verg. georg.* 3, 127. 2) beistehen, einm. *Aug.* b. *Suet. Aug.* 56. 3) = *superiorem esse* [vgl. supero I], fide ac virtute, consiliis, *Tac. ann.* 3, 47. u. Walther z. d. St.

sŭper-tĕgo, 3. oberhalb bedecken, überdecken, frondibus supertectos, *Just.*; in der Tmesis, *candida ossa super nigra favilla tegit.

sŭper-urgeo, 2. oberhalb drängen, -drücken, in der Tmesis, *qui saxo super atque ingentis pondere testae urgerent; auch oben eindringen, fluctu superurgente über Bord schlug, *Tac. ann.* 2, 23.

sŭpĕrus (*nom. sing. m.* ist unsicher, *sing.* überh. selten), *adj.* [super] I) *pos.* oben befindlich, ober, Ober- (v. den Dingen auf od. über der Erde), omnia s. infera; supera semper petunt; spectatores s. rerum atque coelestium; *s. convexa, *alta; *s. ab oris, v. der Oberwelt; *s. ad auras; *Juppiter der capitolinische (Ggs. J. inferus, Pluto); mare, das adriatische Meer, im Briefstil auch ohne mare; *dii s. od. bl. superi, ōrum (gew. superum; vgl. Zpt. §. 51.), *a)* die Götter (im Ggs. zu den Menschen od. der Unterwelt); ad superos videatur deos (= *qui sunt dii*) potius quam ad inferos pervenisse, *Cic. Lael.* 3, 12. [vgl. inferus I) *b)* *α)*]. *b)* die himmlischen Götter (im Ggs. zu den Göttern der Unterwelt). *c)* superi, die Menschen auf der Erde, die Oberwelt; de supero, v. oben, *Plaut.*, vulnerare, *Caes.* II) *comp.* **sŭpĕrior,** us, 1) im Raume, weiter oben befindlich, -gelegen, der obere, pars collis; domus, der obere Theil des Hauses; locus; pugnare ex loco s., dicere, agere de loco s. s. locus 1) *a)* u. *b)*. 2) v. der Zeit u. Reihenfolge, eher, früher, vorig, vergangen, auch älter, bejahrter, dies, nox; aestas; annus; crudelitas, vita; facinus; tempus, tempora; proelium, pugna; castra; victoria; incommodum; institutum; †factum; †scripta; †commentarius; omnes s. aetatis v. höherem Alter, *Caes. b. c.* 2, 5, 3.; Dionysius, Africanus s. dem Zeitalter nach ältere; omnes magni, etiam s. 3) in irgend einer Beziehung, bes. dem Range-, der Macht nach überlegen, vorzüglicher, über Anderen stehend, honoris gradu s.; aliquis; quanto s. sumus vornehmer; ordines; numero, equitatu, loco, famâ, fortunâ; pugnâ, proelio s. esse, discedere, die Oberhand behalten, siegen; populus s. factus; s. cum auctoritate testium. III) *sup.*, *A)* **sŭprēmus,** 1) (selt.) v. Raume, der oberste, höchste, äußerste (schlechthin, über welchen nichts mehr ist; vgl. summus *B*)], *montes, die höchsten Spitzen der B.; mons, der oberste Theil des Berges. Hierv. *tp.* *a)* der höchste, erhabenste, Juppiter, *Plaut.*; *Jovis gens. *b)* der äußerste, höchste, ärgste, supplicium, die härteste Todesstrafe; *macies; *fato s. 2) v. der Zeit, der äußerste, letzte, ad s. (zum Alles entscheidenden) certamen comparati duces, *Liv.*; *salus; *s. manum imponere operi; *sole s., bei Abend; †s. famosae urbis dies; insbes. s. vitae, alcjs dies, *bl. dies, der letzte Tag des Lebens, Todestag; diem s. obire s. obeo II) 2); s. dies alcjs

auch der Tag des Begräbnisses Jmds., *Cic. p. Mur.* 36, 75. u. Koch z. d. St.; *finis, der Tod; *iter; *s. morte s. mors 1); *†hora, *tempus, *nox; *lumine s.; *ignes, Scheiterhaufen; *tori, Leichenbett, *honor, *munera, †officium, †officia, die letzte Ehre, Begräbniß ꝛc.; *oscula; *ore s. mit sterbendem; †tituli, Grabschriften; †cura vor seinem Ende; *supremum (das letzte Lebewohl) etc. s. cieo 1) *c*); †testamentum in der letzten Zeit des Lebens gemacht; †judicia hominum v. Testamenten; *sors Trojae Untergang; *dies regnis illa s. fuit; ungew. s. (den Tod drohend) strinxerat ferrum, percussurus etc., *Curt.* 8, 7, 7. Hierv. *a*) *subst. n.*, *ad s. ventum est, wir sind am Ziele, *n. pl.*, *α*) die letzten Augenblicke des Lebens, circa s. Neronis. *β*) †der letzte Wille, das Testament, in s. Augusti. *γ*) *†die letzte Ehre, die Bestattung. *b*) *adv.* supremum, *zum letzten Male, *†zum letzten Male im Leben. *B*) **summus,** 1) v. Raume, der oberste, höchste (relat.; vgl. supremus), locus; lectus s. lectus 2) *a*); a summis, mediis, infimis; s. jugum montis; *summus ego lag obenan; oft *part.*, mons, Gipfel des B.; pectus, der oberste Theil der Brust; in sacra via oben auf ꝛc.; aqua; *s. ab unda; übertr., tantummodo summas (res) attingere nur obenhin; *subst.* summum, *n.* das Oberste, a summo, v. oben, oben; non longe abesse a s.; auch a s., v. oben an, der Reihe nach, *Plaut. Cic.*; in summo (auf der Höhe) constiterant; †flammae in s. haerent; †sunt in s. ganz oben; †profectus a s. petiti oberflächliche; †summa (*n. pl.*) collis; ad summum, s., aufs höchste, höchstens. 2) v. der Zeit, der letzte, äußerste, senectus; aestas, Hochsommer; hieme s.; *summa dies; †s. manum imponere alcui rei; *s. dicende Camenâ Ende des Liedes (Ggs. primâ); *s. carmine (im Schlußgesang, zum Schluß) dicetur Nox. 3) dem Grade-, dem Range-, überh. irgend einer Eigenschaft nach am höchsten stehend, der höchste, größte, vorzüglichste, wichtigste u. dgl., bonum; felicitas; periculum; cruciatus; paupertas; difficultas; vir, ein großer-, ausgezeichneter u. zugleich hochgestellter Mann, insbes. Staatsmann (vgl. amplus); (*Ter.*) is nostro Simulo fuit s. der trefflichste Freund; dux der ausgezeichnetste; s. loco natus; cum par honos habetur summis (Hohen) et infimis; magistratus; consensio die vollkommenste, allgemeine; ea nisi omnia in oratore s. sunt vollkommen; s. copiis, mit der höchsten Truppenzahl, mit vollständiger Truppenmacht; ut s. species (das ganze Ansehen) earum stantium relinquatur; s. discessu (nach vollständiger Entfernung) bonorum (vgl. plenus, integer, omnis; Nägelsbach Stilist. S. 213.); ad summum pervenire zur höchsten Vollendung; ad ea quae s. sunt zu dem Höchsten; summum quid ejus (boni), *Hor. sat.* 2, 6, 76.; ima mutare summis etc. s. inferus III) 2) *a*); illa, quae s. sunt; s. omnia (lauter große Eigenschaften) sunt in eo; summa (sein Möglichstes) facere, s. rei (dem Entscheidungskampf) diffidens, *Caes. b. c.* 3, 94, 7. [wenn nicht summae an dieser Stelle als *dat.* v. summa u. rei als davon abhängiger *gen.* anzusehen ist = der letzten Entscheidung; vgl. Kraner z. d. St.; summa 2)]; †nullum s. proelium Haupttreffen; ea (epistula) cum s. ejus philosophia (mit seiner gesammten Ph.) nullo modo congruebat, *Cic. fin.* 2, 30, 100.; s. dies (Haupttag) judicii; aratores; s. res, die wichtigsten Angelegenheiten; aber (*Nep.*) dimicare de s. rebus über die höchste Gewalt [vgl. summa 2) *b*)]; *alqm socium s. rebus (erhabener Thaten, Großthaten) adjungere; *quo res s. loco? wie steht es mit dem Ganzen, dem Staate? s. rei publicae tempore, in der höchsten Gefahr des ꝛc. Insbes. *a*) s. jus, das äußerste od. strengste Recht, s. jure agere cum alqo; s. jus s. injuria, das strengste gesetzliche Recht kann das größte moralische Unrecht sein. *b*) s. res publica, das Gesammtwohl des Staats = s. salus rei publicae, der ganze Staat od. die höchsten Interessen des Staats, quae ad s. rem publicam pertinent; de s. re publica quid fieri placeret; epistulam, quam de s. re publica misi; multa dixit de s. re publica; vgl. Halm zu *Cic. Cat.* 1, 6, 14.

sŭpervăcānĕus, *adj.* [super-vaco] 1) überflüssig, unnöthig, literae; oratio; nihil; alter consul pro s. atque inutili habeatur; supervacaneum est m. *inf.*; illis s. est (vermögen zum Ueberfluß, -noch dazu) pugnare pro potentia paucorum, *Sall. Cat.* 58, 11.; vgl. Kritz z. d. St. 2) ohne tadelnde Bedeutung, nicht nöthig, Neben-, operae (v. aucupium u. venatio), *Cic. Cat. m.* 16, 56. (wo nach Conjct. wahrscheinl. zu lesen ist e s. etiam operis, aus der Zahl der nicht nöthigen Beschäftigungen). — **sŭper-văcuus,** *adj.* = supervacaneus, *honores sepulcri; (*Hor. ep.* 1, 15, 3.) Bajas mihi Musa s. Antonius (facit) erklärt für erfolglos; *metus; *homo; †pugna; *subst.* *omne s., jedes entbehrliche Wort; auctor magis quam res ad praecavendum vel ex supervacuo (selbst für den Fall, daß es überflüssig sein sollte) movit, *Liv.* 2, 37, 8.

sŭper-vādo, 3. (selt.) über Etw. steigen, Etw. überschreiten, omnes asperitates, *Sall.*; ruinas muri, munimenta, *Liv.*

sŭper-vĕhŏr, 3. (selt.) darüber hinaus fahren, promunturium Calabriae, *Liv.*; *montem.

sŭper-vĕnio, über Etw. od. Jmd. kommen; schnell u. unvermuthet dazukommen; überfallen, über den Hals kommen, *heres heredem alterius velut unda s. undam verdrängt; *crura loquentis terra; aegris animis legati ab regibus; huic laetitiae Quinctius; huic caedi Romani; pedites, Numidae; signa legionum; *grata s. quae non sperabitur hora; †nullis supervenientibus auxiliis; †securis et laetis superveniendum; †palantes (*acc.*); munientibus Marcellus; *lapso; *timidis. Dav. **sŭperventus,** us, *m.* (selt.) das Herzukommen, *Tac. hist.* 2, 54, 1.

sŭper-vīvo, 3. überleben, Olympias non diu filiis, *Just.*; gloriae suae triginta annis seines Ruhmes genossen, *Plin. ep.*

sŭper-vŏlĭto, 1. über Etw. hin- u. herfliegen, tecta alis, eum. *Verg. ecl.* 6, 81. — **sŭper-vŏlo,** 1. über Etw. hin fliegen, *totum orbem; *hasta.

sŭpīno, 1. [supinus] rückwärts beugen, -legen, nach oben kehren, *supinari nasum nidore (vgl. Zpt. §. 458.), mit der Nase sich zurückbeugen, um den Bratenduft recht zu genießen; *supinatae glaebae. — **sŭpīnus,** *adj.* [ὕπτιος] 1) rücklings gebogen, rückwärts liegend, -befindlich, motus corporis; os; jactus aufwärts gehend; *stertit s.; (*Suet.*) s. ac per somnum hianti; (*Suet.*) s., coelum intuentem, stupidum cubuisse; (*Curt.*) e muris s. (mit der Fläche gen Him-

mel gewandt, empor gerichtet) manus tendentes, orare coeperunt etc.; (*Hor.*) manus s. ad coelum tendere; insbes. *a*) lehnangehend, schräg emporgehend, hingestreckt, vallis, *Liv.*; *collis; *Tibur. *b*) *zurückgehend, flumina in fontes cursu reditura supino (zur Bezeichnung des Unmöglichen). 2) *tp.* in Muße zurückgelehnt, lässig, v. Rednern, otiosi et s., *Quint.*; *animus.

sup-palpor, *dep.* 1. (selt.) ein Bischen streicheln, -schmeicheln, alcui, *Plaut.*

sup-par, păris, *adj.* (selt.) fast gleich, huic aetati s. (kurz nach dieser Zeit lebten) Alcibiades, Critias.

sup-părăsītor, *dep.* 1. ein wenig schmarotzerisch schmeicheln, alcui, *Plaut.*

suppĕdĭtātio, ōnis, *f.* [suppedito] der reichliche Vorrath, Ueberfluß, bonorum, einm. *Cic. n. d.* 1, 40, 111. — **suppĕdĭto,** 1. 1) *trans.* reichlich-, hinlänglich Etw. an die Hand geben, -darreichen, -geben, -verschaffen, sumptus luxuriae, *Plaut.*; alcui pecuniam; domus mihi hortorum amoenitatem; oratoribus copiam dicendi; varietatem alcui in scribendo; pecunias; terra cibos; (aliquis deus) ibi suppeditans omnium rerum quas natura desiderat, abundantiam; tributo sumptus suppeditari; sumptus alcui de publico; quae pecunia perpetuos sumptus, nec solum necessarios sed etiam liberales; nobis (hic homo) ubi et animus — reficiatur et etc.; Ciceroni meo, quantum videbitur; nobis de thesauris suis; illi sumptibus, *Ter.*; Ciceroni; *impers.*, ut ei suppeditetur ad usum; (rebus) quibus nos suppeditamur 'reichlich versehen sind', einm. *Cic. Cat.* 2, 11, 25.; s. Halm z. d. St. 2) *intrans.* reichlich vorhanden sein, vorräthig sein, multitudo; nec consilium nec ratio; (*Plaut.*) gaudium gaudiis = eine Freude überschüttet die Andere; ne charta quidem; (*Ter.*) ut tuo amori s. possit, damit Geld genug da sei, um deine Liebe fortzusetzen. Dah. *a*) cui si vita suppeditasset, wenn er das Leben noch gehabt (behalten) hätte, *Cic.*; quod si vita suppeditet, *Tac.* *b*) zu Etw. hinlänglich vorhanden sein, -zu-, hinreichen, et ad cultum et ad victum; quocumque haec loco; in fundamenta; (*Plaut.*) labori gewachsen sein. [einm. *Cic. fam.* 9, 22, 4.

suppēdo, 3. [sub u. pedo] ein wenig farzen,

suppernātus, *adj.* [sub u. perna] eigtl. an der Hüfte zerschlagen, übertr., alnus s. (niedergehauen) securi, *Ct.* 17, 19.

suppĕtiae, as (nur *nom.* u. *acc. pl.* gebräuchl.) [suppeto] die Hülfe, der Beistand, auxilia mihi et s. sunt domi, *Plaut.*; suppetias ferre, *Plaut. Suet.*, afferre, *Plaut.*; suppetias (st. ad s.), zu Hülfe, advenire, *Plaut.*, ire, venire, proficisci, occurrere, milites mittere, Vf. d. *b. Afr.* Dav. **suppĕtior,** *dep.* 1. (selt.) helfen, beistehen, alcui, *Cic. Att.* 14, 18, 2.

sup-pĕto, 3. an Etw. hingelangen, -reichen, dah. 1) vorhanden-, da sein, zur Hand sein, insbes. reichlich vorhanden sein, vorräthig-, in Bereitschaft sein, hinreichen, genügen, copia frumenti, remigum; copia rerum alcui; quibus vires s. ad arma ferenda; causa peccandi; consilium ei non s., er weiß sich nicht zu rathen; cui res non s., verba non desint; vereor ne mihi crimina non suppeterent; neque quo manus porrigeret, s.; *cui rerum usus; †fiducia; si vita s., wenn ich noch lebe; *novis usque doloribus dasein für ꝛc., ausgesetzt sein ꝛc. 2) zu Etw. hinlänglich sein, -ausreichen, einer Sache gewachsen sein, -entsprechen, facta dictis, *Plaut.*; sumptibus copiae; lingua ejus non s. libertati; †ingenio quâ varietas rerum quâ magnitudo largissime; übertr., vitae tuae superstes (tua uxor) soweit komme, dich zu überleben, *Plaut. Trin.* 1, 2, 57. u. Brix z. d. St.

suppīlo, 1. [sub-pilus] *tp.* heimlich rupfen, -stehlen, -bestehlen, *Plaut.*

suppingo, — pactum, 3. [sub-pango] (vorcl. u. spät.) 1) unten anschlagen, fulmentas soccis. 1) unten beschlagen, auro solum.

supplanto, 1. [sub u. planta] (selt.) Jmdm. ein Bein stellen, -das Bein unterschlagen, alqm.

supplēmentum, i, *n.* [suppleo] †das Ergänzungsmittel, die Ergänzung, gregis. Insbes. als milit. *t. t.*, die Ergänzung der Truppen, Recrutirung u. *concr.* Ergänzungsmannschaft, -truppen, die Recruten, exercitus; remigum; quod ex Italia adduxerat; per causam supplementi equitatusque cogendi; legiones veteres supplemento explere; juventus delecta in supplementum classis um die Bemanunng der Flotte vollzählig zu machen; L. Baebio s. in Hispaniam datum mille Rom. pedites etc.; scribere s. legionibus; auch von Ergänzung verlorner Waffen ꝛc., arma Tusculum s. decernere, *Liv.* 3, 12, 7.; †die Nachhülfe. — **sup-pleo,** 2. 1) überh. nachfüllen, wieder anfüllen, *venas sanguine, *vulnera lymphis; *lucernis suppletis (m. Oel); *inania moenia bevölkern; †aerarium. 2) Fehlendes-, Unvollständiges-, Unvollzähliges ergänzen, vollständig-, vollzählig machen, bibliothecam; scriptum; usum provinciae; ceteros vollends dazu setzen (damit die Zahl voll wird); †senatum; insbes. als milit. *t. t.*, vollzählig machen, recrutiren, legiones; naves remigio mit ꝛc. wieder vollständig versehen; dah. auch †ausfüllen, ersetzen, vicem solis; damnum; vigorem firmitate animi.

supplex, plĭcis, *adj.* [sub-plico] eigtl., die Kniee beugend, niederknieend, dah. demüthig bittend, -flehend, fieri alcui s., *Plaut.*; vester est s.; dei; misericordiae vestrae; cum lacrimans Socrati s. esset, ut etc.; tendere ad alqm manus supplices; multis et s. verbis orare; voce s. postulare; apud alqm vocem s. mittere; supplex te ad ejus pedes abjiciebas; his eos s. malis habere, sich in Folge ꝛc. mit Bitten an ihn wenden; *dona, Opfergaben; *vota; *vitta; *subst.* in miseros ac s., *Caes. b. G.* 2, 28, 3.; supplicibus deorum, *Nep. Ages.* 4, 8; †supplices, †supplicibus (*dat.*); *recepto s. sic merito; *s. tuis (deine Anbeter) parce.

supplĭcātio, ōnis, *f.* [supplico] das öffentliche demüthige Anflehen der Götter, das Bet-, Bußfest zur Abwendung eines Unglücks od. das Dankfest wegen eines glücklichen Ereignisses (vgl. obsecratio, gratulatio), s. a consulibus in triduum ex senatus consulto indicta est; s. habitis jam et obsecratione circa omnia pulvinaria facta; ob eas res ex literis Caesaris dies quindecim s. (ein 15 Tage dauerndes Dankfest) decreta est; dierum viginti s. a senatu decreta est (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 2, 35, 4. 4, 38, 5.); s. dies immortalibus pro singulari eorum merito meo nomine decreta est, *Cic. Cat.* 3, 6, 15. u. Halm

z. d. St.; (selt.) Romae dierum viginti s. redditur s. reddo 4); *pl.*, mortuorum für ꝛc.

supplĭcĭtĕr, *adv.* [supplex] demüthig, flehentlich, loqui; s. demisseque respondere; (*Just.*) alqm alloqui. — **supplĭcium,** ii, *n.* [supplex] eigtl. das Niederknieen zum Gebete od. zum Empfang der Bestrafung, dah. 1) *pl.* (alterthüml.) = supplicationes, *Sall. Liv. Tac.*; auch (*pl.*) das demüthige Bitten-, Flehen zu Menschen, regis suppliciis fatigati, *Sall.*; (Jugurtha) legatos ad consulem cum s. mittit, *Sall. Jug.* 46, 2. u. Kritz z. d. St. 2) die Todesstrafe, Hinrichtung, harte Strafe, Bestrafung, Zwangsmittel, auch Marter, Qual, Noth, alcjs; †capitale; alqm supplicio afficere, †supplicio tradere; ad s. tradere, dare, dedere alqm; sumere s. de alqo; sumere s. virgis, schlagen; suae fortunae (seinem Stande angemessen) a quoque sumptum s. est, *Liv.* 3, 18, 10.; illi de me s. dabo, *Ter.*; illa multitudine (vermittelst ꝛc.) s. dare (stärker als poenas dare) Persas potuisse, *Nep. Ages.* 5, 5, 2.; s. subire; horum supplicio (angedrohte Hinrichtung) dubitantes territant, *Caes. b. G.* 7, 63, 3.; s. cruciatusque Gallorum martervolle Strafen v. Seiten ꝛc., *Caes. b. G.* 4, 15, 5.; progredi ad ultimum s. Selbstmord; paululum supplicii satis est patri, *Ter.*; s. (Genugthuung) de se dare filio, *Ter.*; satis supplicii tulisse; talis improborum consensio — s. omni vindicanda est, *Cic. Lael.* 12, 43.; exercitum supplicio cogere; †s. solvere, †persolvere, †luere; *s. (*pl.*) scopulis haurire; *supplicio (durch schweres Gericht, durch das Schwert der Gerechtigkeit) culpa reciditur; *malorum; *dira s. (grause Wunden, Gräuel des Mordes) tegentem; †s. nostra (unsere verstümmelten Leiber) ostentare Graeciae; Sühnopfer, Sühne, *pl.*, *Liv.* 8, 39, 11. 9, 1, 7. u. Weißenborn z. d. St.; v. Strafzustand, tenebrae, vincla, carcer, inclusum s. etc., *Cic. Verr.* 5, 9, 23.; vgl. Halm z. d. St.

supplĭco, 1. [supplex] 1) Jmd. flehentlich bitten, -anflehen, zu Jmdm. flehen, alcui; alcui pro alqo; aut sibi maerere aut ceteris s., bei sich, für sich trauern, an Andere Bitten richten; populo Rom. fracto animo atque humili; precari ab indigno, s., *Cic. Lael.* 16, 57. u. Seyffert z. d. St. S. 363.; absol. 2) zu Gott flehen, -beten, ein Dank- od. Bittgebet darbringen, diis per hostias; a diis; supplicatum tota urbe est.

supplōdo, plōsi, plōsum, 3. [sub-plaudo] (selt.) aufstampfen, pedem (mit ꝛc.) in illo judicio, *Cic. de or.* 1, 53, 230. Dav. **supplōsio,** ōnis, *f.* das Aufstampfen, pedis.

sup-poenĭtet, *impers.* es gereut Jmd. Etw. ein wenig, es ist Jmd. m. Etw. etw. unzufrieden, m. *acc.* der Pers. u. *gen.* der Sache, einm. *Cic. Att.* 7, 14, 1.

sup-pōno (*perf.* supposivi, -vit, *Plaut. Ter.*; **partic. sync.* suppostus), 3. 1) unterlegen, -setzen, -stellen, ova gallinis; *plaustro rotam; *ignem tectis; *ignem civibus zur Bestattung = bestatten; *alqm terrae, tumulo beerdigen; *dentes terrae in ꝛc. säen; *pecus fano agresti untertreiben, untertreten lassen; *Pasiphaë supposta (*sc.* tauro) furto heimlich zugeführt, *quos (equos) Circe supposita de matre creavit; *vina coelo sereno stellen in ꝛc.; *fontibus caput et stomachum (wahrscheinl. in Bezug auf Douche-Bäder); *se oneri novo; *manum; ceteris suppositis incubantes; *ignes suppositi cineri doloso darunter liegend, -befindlich; bildl., *a*) unterwerfen, *aethera ingenio suo; *nil ita sublime est — non sit ut inferius suppositumque deo. 1) nachsetzen, Sparten — Samon Latio, einm. *Ov. fast.* 6, 48. 2) *unten an Etw. legen, -setzen, falcem aristis; cultros an die Kehle setzen (beim Schlachten); bildl., darunter od. daneben setzen, -anführen, -hinzufügen, generi partes; exempla. 3) an die Stelle einer Person od. Sache setzen, meliorem alcui, *Plaut.*; in his (rebus) operae nostrae vicaria fides amicorum supponitur; in eorum locum substituere et s. cives Rom.; criminibus illis (*abl.*, bei ꝛc.) pro rege se reum; †stannum pro auro; *sobria supposità pocula aquâ; insbes. fälschlich unterschieben, hanc nobis, *Ter.*; testamentum; personam; qui (impetus) suppositus erat.

sup-porto, 1. herzu-, herbeitragen, -führen, -bringen, aquam alcui; frumentum, alcui, ad alqm, exercitui navibus; ex Epiro his omnia in Thraciam supportari; de supportando commeatu.

suppŏsĭtīcius, *adj.* [suppono] (*Plaut.*) untergeschoben, unächt. — **suppŏsĭtio,** ōnis, *f.* [suppono] das Unterschieben eines Kindes, *Plaut.* — **suppostrix,** īcis, *f.* [suppono] die Unterschieberin eines Kindes, einm. *Plaut. Truc.* 4, 20, 50.

suppressiōnes, *pl.*, *f.* [supprimo] die Unterschlagungen v. Geld, judiciales, einm. *Cic. p. Clu.* 25, 68.

suppressus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. supprimo] gedämpft, leise, vox; voce, oratione suppressior. — **supprĭmo,** pressi, pressum, 3. [subpremo] 1) herunter-, herabdrücken, navem in den Grund bohren, *Liv. Just.* 2) *tp.* *a*) ein-, aufhalten, hemmen, suam classem vor Anker legen; hostem; impetum militum; †(*n. pl.*) ea vineis et aggere suppressa; iter einstellen; ibi ira est suppressa; aegritudinem; *fugam; *habenas; *fontem; *querelas; *fletum; *vocem, leise reden; *pars ultima vocis suppressa est; *suppressa lingua palato; †lucem silvarum quoque umbra; †suppressus sanguis medicamento; †sanguinem supprimi; tuum stultiloquium, *Plaut.* *b*) unterdrücken, zurück-, an sich behalten, auf die Seite bringen, verbergen, famam decreti; senatus consulta; pecuniam, nummos; epistulas, *Plin. ep.*; exceptos s.; viatores ergastulis possessorum supprimebantur, *Suet.*; auch †verhehlen, verschweigen, conjurationis indicium; nomen alcjs; †in Schatten stellen.

sup-prōmus, i, *m.* der Unterkellner, *Plaut.*

sup-pŭdet, 2. *impers.* me alcjs, ich schäme mich ein wenig od. etw. vor ꝛc.

suppūro, 1. [sub u. pus] *intrans.* forteitern, bildl., alte dissimulatio mea, *Curt.* 7, 2, 9.; *trans.* recruduit suppuratus dolor die v. Eiter unterlaufene Wunde seines Grolls, *Curt.* 7, 1, 7. u. Vogel z. d. St.

sup-pŭto, 1. (selt.) *ausrechnen, berechnen.

sūpra [eigtl. st. superâ (*sc.* parte v. superus), welches als *adv.* in dicht. Uebersetzung auch an-

wendet *Cic. n. d.* 2, 42, 106. subter superaque revolvens sese] I) *adv.*, 1) räumlich, oben, oben darauf, oberhalb, omnia haec, quae s. et supter; s. et infra; *toto vertice s. est ragt darüber hervor; *stupet inscia s. (darüber gelehnt) manus; *mare, quod s. — alluit (das adriatische). 2) v. der Zeit, oben, vorher, früher, ut s. demonstravimus, diximus; = modo, eben, ut s. dictum est, einm. *Cic. part. or.* 13, 46.; auch *a*) von oben her, von früher her, pauca s. repetere, *Sall.* 3) darüber, mehr, darüber hinaus, s. adjicere, mehr bieten; ita accurate, ut nihil possit s.; Pisonis amor tantus est, ut nihil s. possit; (*Tac.*) quod par negotiis neque s. erat; s. quam (weiter-, mehr als) ego sum, petere, *Sall. Jug.* 24, 4.; rem s. feret, quam fieri potest größer machen als 2c.; *s. (noch mehr) deos lacessere; *ager trecentis aut etiam s. nummorum milibus emptus. II) *praep.* m. *acc.*, 1) räumlich, oben über, oben auf, über — hinweg, über — hin, über — hinaus, ille qui s. nos habitat, *Plaut.*; s. lunam sunt aeterna omnia; accumbere (bei Tische) s. alqm.; v. der geograph. Lage, oberhalb, jenseit, s. Suessulam; s. caput etc. s. caput 1); s. se duas legiones collocavit; s. eum locum tigna injecerunt; exire s. terram; *s. segetes navigare, *saltu ferri s. venabula. 2) (selt.) v. der Zeit, über, vor, s. septingentesimum annum; paulo s. hanc memoriam (Zeit). 3) v. Maße, eigtl. u. bildl., darüber — hinaus, über, s. milia viginti; s. ceterae modum altitudinis; s. modum; *ira s. modum (maß-, zügellos) est; *s. morem; †s. solitum; *s. vires; *s. humanam formam; *est omnia iste animus s.; haec commemoratio vereor ne s. hominis fortunam esse videatur; ratio recta, quae s. hominem putanda est; dominatio, quae s. leges se esse velit; †nihil in poëtis s. Livium Andronicum, nihil in historiis s. pontificum annales haberemus; *s. homines, s. deos pietate ire übertreffen an 2c.; s. Coclites Muciosque (st. Coclitis Muciique facinora) id facinus esse, *Liv.* 2, 13, 8.; so auch wahrscheinl. quae sibi quisque facilia factu putat, aequo animo accipit, s. ea, veluti ficta pro falsis ducit kurz st. quae s. ea putat, *Sall. Cat.* 3, 2.; vgl. Kritz z. d. St. [zu hart dagegen scheint es, s. ea mit Wegfall des Komma für das v. ducit abhängige Object substantiv. im Sinne v. 'das darüber hinaus Gehende' zu fassen, u. ein ganz analoges Beispiel aus class. Prosa hat auch Nägelsbach lat. Stilistik S. 205. nicht beigebracht. Denn auch b. *Liv.* 1, 58, 2. ist die Auffassung v. circa st. quae circa erant 'die Umgebung' dadurch erleichtert, daß es in einem u. demselben Satze steht u. das unmittelbar folgende omnes zugleich darauf führt; vgl. circa I), infra II) *c*)]; (selt.) außer, s. belli Latini metum id quoque accesserat, quod etc., *Liv.* 2, 18, 3. 4) v. Amte, über, quos s. somnum habebat, *Curt.* 6, 11, 3.

sŭprā-scando, 3. überschreiten, fines, einm. *Liv.* 1, 32, 8.

sŭprēmus s. superus III) *A*).

sūra, ae, *f.* die Wade; *v. dem unteren Theile des Schienbeines überh., vincire suras cothurno.

surcŭlus, i, *m.* der kleine Zweig, Reis (vgl. ramus, virga); auch ein Pfropf-, Setzreis.

surdaster, stra, strum, *adj.* [surdus] etwas taub, harthörig, einm. *Cic. Tusc.* 5, 40, 116.

surdĭtas, tātis, *f.* [surdus] (selt.) die Taubheit.

sŭrdus, *adj.* m. (spät. u. dicht.) *comp.* 1) taub; bildl., quod ut efficerem, rogando s. jam aures reddideras mihi, *Ter.*; sprichw. surdo narrare fabulam (*Ter.*), surdis auribus canere, vana canere, *canere surdis, *cantare surdo, †s. aures pulsare, †invocare, †frustra fatigare, (*Hor.*) narrare asello fabellam s., tauben Ohren predigen. 2) *tp.* unempfindlich, homo, *Plaut.*; leges rem s. esse; *ad munera; *in vota dii; *vota gegen welche die Götter taub sind; (Oxymoron) *surdior Icari scopulis voces audit; *saxa nudis surdiora navitis etc.; *surdior freto; *mens für keinen Trost empfänglich. *b*) für Etw. taub, Etw. nicht verstehend, hic in illorum et illi in horum sermone s., omnesque nos id (anakoluth.) in iis linguis — s. profecto sumus, einm. *Cic. Tusc.* 5, 40, 116. *c*) *pass.* lautlos, still, *lyra; *gratia der verschwiegen wird; *castra in aeterno s. jacere situ; †nulla erit tam s. posteritas.

Surēna, ae, *m.* der Großvezier (bei den Parthern), *Tac.*

surgo, surrexi (*inf. perf.* surrexe, *Hor. sat.* 1, 9, 73.), surrectum, 3. [st. der ältern Form surrĭgo (subr.) v. sub-rego] I) *trans.* in die Höhe richten, emporrichten, erheben, subrecto mucrone, *Liv.*; †mento mucrone gladii (durch 2c.) subrecto; suberecta cuspide, *Liv.* 8, 8, 10. (nach Weißenborn); *tot surrigit (spitzt) aures. II) *intrans.* 1) sich in die Höhe richten, aufstehen, sich erheben, e lecto, *Ter.*; e lectulo; de sella; *toro; *strato, *e stratis; *solio; *humo; *per lubrica; a mensa, *Plaut.*; †a cena; *ad aetherias auras kommen an 2c.; *ad lumina vitae, zur Oberwelt emporsteigen; *in cornua, ins Geweih aufbäumen (v. fliehenden Hirsch); insbes. aus dem Bette-, v. Schlafe aufstehn, multo ante lucem; *cum die; *mane; *de nocte; *ad praescripta munia; *surge, surge; bildl., †(Plato) multum supra prosam orationem; v. Redner, sich erheben, auftreten, -stehen, ad dicendum; ad respondendum; cur, cum tot summi oratores sedeant, ego potissimum surrexerim; *ad hos Ajax; v. Feldherrn, aufbrechen, †secundâ vigiliâ; *ab Arpis Tydides in Teucros; als ermunternder Zuruf, surge, mache dich auf, auf denn, *Hor.*; v. Genesenden, *Hor. sat.* 2, 3, 162. 2) v. Leblosem, *a*) sich erheben, hervorkommen, aufsteigen, entstehen, *dies; *surgente (mit Anbruch) die; *montes; *mare; *aequora; *undae; *sol; *nox; *ventus; *pugna aspera; *discordia; *honor; *quae nunc animo sententia s.? *saevae jamque altius irae Dardanio ductori; *non ulla laborum mi facies stellt sich mir vor Augen; †is rumor — an in ipsa Othonis parte seu dolo seu forte surrexerit. *b*) *entstehend-, wachsend emporsteigen, sich erheben, Ceres alto culmine hoch im Halm; novae Carthaginis arcem; messis; arundo; aerea gradibus limina; surgentes columnae; segetes; area; daher v. lebenden Wesen, *heranwachsen, wachsen, Iulus; Ascanius; auch *anheben, anfangen, pauca, quibus primâ surgens ab origine mundi etc.; ab Jove opus.

Sūri, Sūria s. Syri, Syria.

surpĭte, surpuit etc. s. surripio.

Surrentīnus, *adj.* zu Surrentum (Stadt in Campanien) gehörig, surrentinisch, *Ov. Tac.*; *subst. pl. m.*

sur-rēpo, 3. 1) unter Etw. kriechen, herzu-, hineinschleichen, sub tabulas; *moenia urbis (v. der Maus). 2) *tp.* sich heran-, -einschleichen, somnus in oculos; *blanda quies furtim ocellis; *quaecumque meo furtim amori; *aetas iners; *sicine surrepsti (st. surrepsisti) mi. Dav. **surreptīcius,** *adj.* 1) verstohlen, amor, *Plaut.* 2) s. surrupticius.

surrexĕ, surrĭgo s. surgo.

surrĭpio, rĭpui, reptum, 3. [sub u. rapio] (*sync.* surpite, *Hor.*; *perf.* surpuit, *conj.* surrepsit, *Plaut.*; surpuerat, *Hor.*; subrupuisse, *Plaut. Trin.* 1, 2, 46. u. Brix z. d. St.; vgl. Zpt. §. 160. 2.) 1) heimlich wegnehmen, -entwinden, -entreißen, palla surrupta mihi, quando quid tibi erit surruptum domo, *Plaut.*; alqd ab alqo; de mille modiis unum, *Hor.*; filium ex custodia; libros; Parmam m. List erobern; bildl., alqd spatii; virtus nec eripi nec surripi potest; se alcui, se alqo, sich wohin stehlen, *Plaut.*; *diem unnütz hinbringen; *crimina oculis patris; (*Hor.*) alqm morti; orator imitationem die Nachahmung einer bestimmten Person seinem Original unvermerkt entwenden = nur leise andeutend u. flüchtig sehen lassen; surripi (v. einem Angeklagten) sich der Strafe entziehen.

sur-rŏgo, i, *t. t.* v. dem in den Comitien präsidirenden Magistrate (vgl. sufficio), Jmd. an die Stelle Jmds. zur Wahl vorschlagen, -wählen lassen, collegam in locum Bruti; collegam sibi; consules.

surruptīcius (surrept.), *adj.* [surripio] gestohlen, *Plaut.*

sursŭm, *adv.* [sub-versum] 1) aufwärts, in die Höhe, empor, s. deorsum (auf u. nieder) commeare, (*Ter.*) cursitare; cum gradatim s. versum reditur; idem quasi s. versum retroque dicitur. 2) (selt.) nach Verben der Ruhe, oben, oberwärts, nares recte s. sunt, *Cic. n. d.* 2, 56, 141.

sūs, suis, *comm.*, b. *Hor.* nur *f.* [ὗς] das Schwein, mansuetus; (*Hor. epod.* 12, 6.) das Wildschwein, der Eber (vgl. aper, porcus); Sprichw. s. Minerva *c*); docebo s., ut ajunt, Minervam.

Sūsa, ōrum, *n.* [Σοῦσα] Hauptstadt der persischen Provinz Susiane, Winterresidenz der pers. Könige, *Prop. Curt.*; dah. *a*) **Sūsiāni,** ōrum, *m.* [Σουσιανοί] die Einwohner v. Susa u. Susiane, *Curt.* *b*) **Sūsis,** ĭdis, *f.* [Σουσίς] *adj.*, Pylae, die Pässe, welche Persien v. Susiane trennen, *Curt.*

suscenseo s. succenseo.

susceptio, ōnis, *f.* [suscipio] die Uebernahme, causae; laborum dolorumque; prima.

susceptor, ōris, *m.* [suscipio] (selt.) der Unternehmer, Entrepreneur, *Just.* 8, 3, 8.

suscĭpio, cēpi, ceptum, 3. [sub-capio] 1) aufnehmen, auffangen, an sich nehmen, *dominam ruentem; *cruorem pateris; *ignem foliis; *flumen; *aquam in den Mund nehmen. Insbes. *a*) stützend aufrecht halten, unterstützen, †fulturae ac substructiones, quibus subinde suscipitur (theatrum); *tp.* sich einer Sache od. Person annehmen, eine Sache od. Person in Schutz nehmen, -unterstützen, rem publicam; †famam defuncti pudoremque; partem vitiorum; me totum; alqm, *Vatin.* in *Cic. ep.*; †candidatum. *b*) eigtl. v. Vater, ein neugebornes Kind v. der Erde aufnehmen u. so als das seinige anerkennen u. erziehen [vgl. tollo 1) *d*)], puerum, *Ter.*; simulatque in lucem editi et suscepti sumus; dah. filiam suscepisse ex alqa v. Einer bekommen-, mit Einer gezeugt haben, *Plaut. Ter.*; liberos ex filia libertini, *Cic.*; *si qua mihi de te suscepta fuisset suboles; cui (rei publicae) susceptus es geboren bist. *c*) an-, aufnehmen, alqm in civitatem. *d*) für Etw. empfänglich sein, consolationem; crimen. *e*) sich gefallen lassen, zugestehen, quae (*n. pl.*); quod tota hac in causa difficillimum est; quam multa vobis suscipienda sint. 2) übernehmen, sich unterziehen, auf sich nehmen, sich entschließen zu ꝛc. (freiwillig u. so daß man sich, nicht einem Anderen verantwortlich ist; vgl. recipio), vel neglegentiae in susceptis rebus vel perfidiae in receptis; ego in hoc judicio mihi Siculorum causam receptam, populi R. susceptam esse arbitror; ego cum hanc Siculorum causam recepissem (mir hatte übertragen lassen), tum suscepto negotio (da ich an die Ausführung selbst ging) etc.; personam viri boni; negotium; laborem; munus; officium; permagnum quiddam s. ac profiteri [vgl. profiteor 1) *a*)]; bellum das Commando im Krieg; sempiternam poenam sustinerem mea voluntate susceptam; suscepisti onus grave et Athenarum et Cratippi eine schwere Verpflichtung, welche dir ꝛc. auferlegt, *Cic. off.* 3, 2, 6.; legationem, auch sibi (zunächst für sich, für seine Person), *Caes. b. G.* 1, 1, 3.; salutem rei publicae; Epaminondam pecuniâ corrumpendum, *Nep. Epam.* 4, 1.; †quos (commentarios) quam invitus s. scribendos; si nulla inertiae nota, nulla superbiae turpitudo, nulla inhumanitatis culpa suscipitur; consilium fassen; odium etc. s. odium; ne non solum amicitiae depositae sed etiam inimicitiae susceptae videantur, *Cic. Lael.* 21, 77. u. Seyffert z. d. St. S. 462.; susceptis inimicitiis, nachdem man gegenseitig Feindschaft gefaßt, *Nep. Pelop.* 1, 3.; st. sumere, sich herausnehmen, tantum sibi auctoritatis in re publica, einm. *Cic. Verr.* 5, 58, 152. Hierv. *a*) unternehmen, verrichten u. dgl., bellum; iter; prodigia die Sühnung der Wahrzeichen; in Jovis epulo num alibi quam in Capitolio pulvinar suscipi (veranstaltet-, besorgt werden) potest? *Liv.* 5, 52, 6.; sacra peregrina annehmen; religiones, abergläubische Besorgnisse in sich aufkommen lassen, -wecken; talem cursum vitae einschlagen; vitae meae rationes, ab ineunte aetate susceptae; in omni actione suscipienda; maleficium, turpitudinem; scelus in se; severitatem gebrauchen; votum, vota thun, *Plaut. Liv. Curt. Plin. ep. Ov.*; maculam alcui anhängen; macula suscepta, huic imperio suscipiatur; s. vita et consuetudo, ut etc. hat eingeführt, daß ꝛc.; *s. *sc.* sermonem, das Wort nehmen, erwidern; *partic.* susceptus oft als *adj.* m. *dat.*, quicquid in hac causa mihi susceptum est; mihi uni ceterum bellum esse s.; o frustra mihi s. labores! *b*) auf sich nehmen, erdulden, leiden, poenam nullam suo dignam scelere, einm. *Cic. de imp. P.* 3, 7. u. Halm z. d. St. [anders als 2)]; maculam bello superiore; pericula; laborem; sumptum;

dolorem sich dem ꝛc. überlassen; invidiam; aes alienum.

sus-cĭto, 1. 1) *in die Höhe richten, -bewegen, empor treiben, humum (beim Pflügen); proscisso quae s. aequore terga (telluris) die Erde aufreißen; aura lintea schwellt; cinerem et sopitos ignes wieder anfachen. Hierv. einen Ruhenden-, Schlafenden wecken, -aufrichten, *vulturium a cano capite aufscheuchen; *alqm e somno; *aegrotum wieder auf die Beine bringen. 2) erregen, aufregen; verursachen, zuziehen, *viros in arma; *tacentem Apollo Musam citharâ; *corvum prece, des Raben Stimme herbeiwünschen; (*Brut.* u. *Cass.* in *Cic. ep.*) bellum civile; *sui quaestus causâ fictas sententias; *clamores; *caedem; *vim ira; *spes iras; *poenas alcui; *crepitum pede; *se irâ, sich in ꝛc. aufregen.

Sūsiāna regio, Sūsiāni, Sūsis s. Susa.

suspecto, 1. [*intens.* v. 1. suspicio] 1) (*Ter.*) auf Etw. hinaufsehen, tabulam pictam. 2) mit Verdacht ansehen, beargwöhnen, für verdächtig halten, alqm, fraudem, suspectari alcui, *Tac.*; supplicium, *Aur. Vict.*

1. **suspectus**, *adj.* m. *comp.* u. (spät.) *sup.* [*partic.* v. 1. suspicio] beargwöhnt, verdächtig, Verdacht erregend, meis civibus; animi medicina pluribus s. et invisa; sinus Euboicus nautis; quibus s. atque etiam invisus virtutibus (wegen ꝛc.) fuerat, *Plin. ep.* 2, 1, 3.; *s. tibi sint imbres, dann kannst du ꝛc. fürchten od. gewärtigen; *severo lyra (weil Nachtheiliges davon befürchtend); *locus aquis (*abl.*); m. *gen.*, cupiditatis imperii, *Liv.*; †criminum; †contumaciae; m. *inf.*, *Curt. Tac.*; non dare suspectum (*sc.* est), *Ov.*; Samnium quoque turbari novis consiliis suspectum erat, *Liv.*; tu me habebis falso s., *Plaut.*; ne super tali scelere s. se haberet, *Sall.*; quid rem parvam et apertam magnam et s. facimus? locus; bellum den man vermuthet; †dies; †fraus; †perfidia; †remedium; †periculum; omnia semper; *genus scribendi; *laquei verborgene, trügerische; eo suspectior; †suspectissimum quemque sibi — oppressit; *nec metues suspecta (wegen Untreue) Cyrum; invicem s. (Furcht erregend) ac solliciti, *Curt.* 10, 5, 10.; **subst.* ut — suspectos terreat.

2. **suspectus**, us, *m.* [1. suspicio] 1) das Hinaufschauen, Aufwärtssehen, *quantus s. aetherium ad Olympum; *meton., die Höhe, turris vasto s. 2) *tp.* die Bewunderung, *honorum.

suspendium, ii, *n.* [suspendo] das Erhängen, alqm adigere ad s., *Plaut.*; injuriae remedium morte ac s. quaerere; suspendio perire, †vitam finire. — **suspendo**, pendi, pensum, 3. 1) aufhängen, alqm arbori, in oleastro; se de ficu sich hängen, -erhängen; acinacem suspenderat (*sc.* zonâ) = suspensum habebat, *Curt.* 3, 3, 18.; *arcum umeris; *alqd ex alta pinu; *columbam malo ab alto; *aulaea aufspannen; *oscilla ex pinu; *v. der Schwalbe, nidum tigno befestigen; *v. der Spinne, casses; *vultum mentemque pictâ tabellâ auf ꝛc. heften, -ruhen lassen; *ignotos, omnia naso (adunco) s. nasus 2); *suspensi loculos tabulamque lacerto am Arme tragend (vgl. Zpt. §. 458 a. E.). Insbes. *eine Gabe einem Gott zu Ehre im Tempel aufhängen = weihen, arma Quirino; dona tholo; vestimenta deo maris. 2) durch Stützen od. dgl. empor heben, hoch- od. schweben machen, -lassen, schwebend halten, tectum turris pressionibus s. ac tollere; tignis contignationem hinauf schrauben; murum furculis; *(tellurem) sulco tenui auflockern; balneolas; ita aedificatum, ut suspendi (schweben) non posset; Roma cenaculis suspensa; currus suspensus (in aqua); *per undas currus suspensos (schwebend) rapuisse; *institerat digitis, primos suspensus in artus; *corpora mento d. i. schwimmender; *aratra suspensa jugo referunt juvenci = inversa, s. inversus; *suspensus fluctu schwebend über ꝛc.; *saxis suspensa rupes; *suspensis auribus mit aufgerichteten; †radix suspensa pariter ac mersa; (*Ter.*) suspenso gradu ire, *ferre suspensos gradus, auf den Zehen gehen; (*Phaedr.*) suspenso pede evagari. 3) *tp.* *a*) unterbrechen, hemmen, *fletum. *b*) unentschieden lassen, rem medio responso, *Liv.* *c*) in Ungewißheit-, in Spannung versetzen, -lassen, †alqm od. animos exspectatione; †his (*n.*) exspectationem audientium; *me magno suspensum numine v. Schauer der Gottheit erbebend; *animos. Dav. **suspensus**, *adj.* m. †*comp.*, *tp.* *a*) v. Etw. abhängend, auf Etw. beruhend, ex bono casu omnia suspensa sunt; non aliunde pendere nec extrinsecus aut bene aut male vivendi rationes s. habere. *b*) ungewiß, zweifelhaft, unentschieden, gespannt, schwankend, animus; plebs; exspectatio s. tenetur; exspectatione; ad exspectationem novi belli; erecti suspensique; †ne s. (aufgeregt) — capesserent proelium; populus inter spem metumque; *s. mittimus etc.; †cum, quid ageretur in locis reliquis, essent s.; spem s. tenere; *alqm s. (in Zweifel) tenere; res, kritische Lage; ita s. rebus; m. *gen.*, animi, *Liv.*; †animus suspensior; †s. provinciarum et exercituum mentibus; *mens; *s. mente exspectare; s. dubiamque noctem spe ac metu exegimus [vgl. *c*)], *Plin. ep.* 6, 20, 19. u. Döring z. d. St.; †sollicitos et una spe recordationis s.; †s. (bedächtig) ac velut dubitans oratio; †s. semper et obscura verba; *cura; †relinquere in suspenso, unentschieden lassen; †in suspenso esse; †in suspenso tenere. *c*) ängstlich, furchtsam, *timor; *nox; †manu (zurückhaltend) s. commendare alqm alcui.

suspĭcax, ācis, *adj.* [suspicor] 1) argwöhnisch, frater; populus; †animus. 2) (selt.) Argwohn erregend, verdächtig, silentium, *Tac.*

1. **suspĭcio**, exi, ectum, 3. [sub-specio] 1) *intrans.* aufwärts sehen, in coelum. 2) *trans.* aufwärts nach Etw. sehen, astra; coelum; *alqm; *tp.* *a*) seinen Blick erheben-, sich mit seinen Gedanken emporschwingen zu Etw., etw. Erhabenes fassen, nihil altum, nihil magnificum ac divinum; hoc quoque videtur esse altius quam ut id nos humi strati s. possimus. *b*) mit Verehrung u. Bewunderung zu Jmdm. od. Etw. hinaufschauen, Jmd. od. Etw. verehren, -bewundern, -hochachten, hunc; eos viros; †patrem tuum; in hoc non minus ejus pietas suspicienda est quam virtus bellica; naturam; eloquentiam; (*Planc.* in *Cic. ep.*) honores; *argentum et marmor vetus aeraque et artes. *c*) beargwöhnen, suspectus regi et ipse eum suspiciens, einm. *Sall. Jug.* 70, 1.

2. **suspīcio** etc. s. suspitio etc.

suspĭcor (*inf.* suspicarier, *Plaut. Ter.*), *dep.* 1. (vorcl. auch suspico, 1.) [suspicio] argwöhnen,

in Verdacht haben, vermuthen, nihil alcui; alqd de (über) alqo, ex alqa re; de (aus) praeterito m. Relativs., *Liv.*; m. *acc. c. inf.*; alqd.

suspīrātus, *m.* [suspiro] der tiefe Athemzug, s. haustis, einm. *Ov. met.* 14, 129. — **suspīrĭtus,** *m.* (nur im *nom.* u. *abl. sing.* üblich) [suspiro] das tiefe Athemholen, Keuchen, enicat s., *Plaut.*; crebro s., *Liv.* 30, 15, 3.; dag. ist b. *Cic. Att.* 1, 15. st. sine suspiritu mit Klotz wahrscheinlich zu lesen sine suspirio. — **suspīrium,** ii, *n.* [suspiro] der tief geholte Athem, der Seufzer, sine cura, sine s.; *s. (*pl.*) trahere etc. s. traho II) 3). — **suspīro,** 1. 1) *intrans.* tief Athem holen, -aufathmen, ächzen, seufzen (unarticulirt u. als unwillkürliche Folge eines beklommenen Herzens; vgl. gemo), occulte; *m. ne (durch Seufzen seine Besorgniß verathen); *curis suspirantibus angstvolle; *in alqo od. in alqa seufzen um &c. = verliebt sein in &c. 2) **trans.* Etw. erseufzen, -ersehnen, nach Etw. od. Jmdm. seufzen, -sich sehnen, alios amores; Chloën; me ademptum.

suspītio [zsgz. aus suspicitio; dah. nicht suspicio zu schreiben; vgl. Br. S. 61 f.], ōnis, *f.* (1. suspicio) 1) Argwohn, Verdacht, mihi s., tanta nunc s. de me incidit, jam tum erat s., *Ter.*; augetur Gallis s.; in qua re nulla subest s.; est s. m. *acc. c. inf.*; neque abest s., quin; in s. esse (verdächtig sein) alcui; cum in s. esset Tarentinorum defectio; s. alcui dare, afferre, facere, inferre, injicere, movere, commovere; ut eorum ornatus non modo in iis regem neminem significaret, sed homines non beatissimos (*sc.* esse) s. praeberet (Andere: hominis non beatissimi), *Nep. Ages.* 8, 2.; s. praebuit regi, nobiliorem esse, *Curt.* 6, 2, 6.; alqm in s. adducere alcui verdächtig machen, *Nep.*; in s. cadere, vocari, verdächtig werden, in s. alcui venire de alqa re; de morte si res in s. venit s. res I) 3); qui tibi in s. venit; cum ei in s. venisset (Verdacht geschöpft hatte) m. *acc. c. inf.*; cum in s. venissent suis civibus (= crederentur) m. *inf.*, *Cic. Verr.* 4, 13, 30.; habere s. de alqa re Verdacht hegen, argwohnen; aber s. habere (stehen in &c.) adulterii; suspitione carere; m. *gen. obj.*, neque ullâ belli s. interpositâ; nihil ex fugitivorum bello (aus einem wirklichen &c.) aut s. belli (od. befürchteten Krieg) laudis adeptus est; dare timoris alqam s.; familia in s. vocata est conjurationis; s., ea s. pertinet ad alqm, s. in alqm cadit, convenit, in alqo consistit; in hoc facto (levitatis) s. residet; largitionis s. recipere (auf sich laden); s de re ducere, ex re trahere; res aget s. Pompeji voluntatis, *Cic. fam.* 1, 1, 3.; facti s. confirmare; minuere s. profectionis, die Abreise dem Verdacht entziehen, *Cic. Att.* 10, 16, 4.; s. tollere, s. levare atque a se removere, a se propulsare, depellere, ab alqo demovere; ex alcjs animo omnem s. delere; alqm ne tenuissimâ quidem s. attingere, perstringere; in alqo ne tenuissima quidem s. acceptae pecuniae constituta est; *pl.*, Verdacht erregende Umstände, Verdachtsgründe. 2) überh. die Vermuthung, Ahnung, Idee, parvulae causae falsae s. die in falschen Vermuthungen liegen, z. B. falsche V.; apud eas (gentes) nulla est s. deorum; suspitione attingere, assequi; s. habere; †nulla s. hostis est, man vermuthet keinen F.

suspītiōsē, *adv.* m. *comp.* [suspitiosus] auf Verdacht erregende Weise, mit Argwohn, verdächtig. — **suspītiōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [suspitio] 1) argwöhnisch, Argwohn hegend. 2) verdächtig, Argwohn-, -Verdacht erregend, negotium; tempus suspitiosissimum; id.

susquĕ dēquĕ, *adv.* [subsque = subque, u. deque] (Convers.) unterhalb u. oberhalb, darunter u. darüber, sprichw. id habere, sich nichts daraus machen, *Plaut.*; de Octavio susque deque (*sc.* est), *Cic. Att.* 14, 6, 1.

sustentācŭlum, i, *n.* [sustento] bildl., die Stütze, der Grundpfeiler, victoriae, einm. *Tac. hist.* 2, 28.

sustentātio, ōnis, *f.* [sustento] (selt.) das Hinhalten, der Aufschub, *Cic. de inv.* 2, 49, 146.

sustento, 1. [*intens.* v. sustineo] empor-, in die Höhe halten, halten, *fratrem ruentem dextrâ; †seque et arma; sustentari, sich emporhalten, *anceps sustentata diu (puppis); *tp. a)* aufrecht halten, nicht sinken-, nicht zu Grunde gehen lassen, unterstützen, schützen u. dgl., imbecillitatem valetudinis; rem publicam; spes mentes civium; amicos fide; aljs tenuitatem suis angustiis; sic literis sustentor et recreor; animus aletur et sustentabitur iisdem rebus quibus astra sustentantur et aluntur; eloquentiâ sustentatus; res publica magnitudine sua imperatorum atque magistratuum vitia; sustenta te, ut potes; †animus s. corpus; *multa virum meritis s. fama tropaeis; una consolatio me; *acies. *b)* ernähren, unterhalten, familiam, *Ter.*; se amicorum liberalitate. *c)* aushalten, ertragen; aufhalten, hemmen, hostium vim; maerorem; aegre sustentatur is dies hielt man jenen Tag über aus; s. inopiam erträglich machen; famem pecore stillen; quorum auxiliis atque opibus, si qua bella inciderint, s. (*sc.* ea) consuerint, *Caes. b. G.* 2, 14, 6.; †aciem; †hostem; †impetus; *alqm instantem; paulisper a rege sustentati; absol., aushalten, sich halten, aegre eo die sustentatum est nec ultra sustentaturi fuerint, nisi etc.; †aliquamdiu. *d)* hin-, aufhalten, verschieben, verzögern, rem; diu sustentatum id malum patrum consiliis; aedificationem ad tuum adventum.

sustĭneo, tĭnui, tentum, 2. [sub-teneo] 1) eine drückende Last, etwas Schweres, was zu Boden drückt od. zu sinken u. zu fallen droht, empor-, in die Höhe-, aufrecht halten, nicht sinken-, fallen lassen, halten, tragen, stützen, mihi istuc onus s., s. hoc, *Plaut.*; *nec jam s. onus silvae laborantes; arma, vix arma membraque; arma male; *vestem tragen; bovem vivum umeris; *umero orbes (v. Atlas); bildl., suis cervicibus tanta munia atque rem publicam nehmen od. tragen auf &c.; *parentem et raptos Lares; †spolia de hostibus fortbringen; †fornice, quo pons sustinebatur auf &c. ruhte; columnae et templum et porticus; furcis spectacula sustinentibus; *lapis albus pocula cum cyatho duo; *arbos umbram (weit hin schattende Zweige); *infirmos artus baculo; aër volatus avium; *se alis (v. Vogel); homo quantum terra s. (trägt), acerrimus, *Plaut.*; homo omnium quos terra s., sceleratissimus, *Sall.*; *quas terrarum s. orbis opes; *vix populum tellus s. illa suum; historiam veterem atque antiquam haec mea senectus s., mein alter Kopf ist Träger v. &c., in

meinem alten Kopfe trage ich ꝛc., *Plaut. Trin.* 2, 2, 100.; s. se, se a lapsu; insbes. in der Bewegung auf-, an-, zurückhalten, hemmen, eigtl. od. bildl., currum, *Lucil.* b. *Cic. Att.* 13, 21, 3., ut currum sic impetum benevolentiae, *Cic. Lael.* 17, 63. u. Seyffert z. d. St. S. 390 ff.; equos, equos incitatos; remos; *manum; sustineri extremum agmen atque interrumpi, *Caes. b. c.* 1, 64, 1. u. Kraner z. d. St.; signa, Halt machen mit dem Heere; *morantem; *quam (phalaricam) nec duo taurea terga nec — lorica s.; tela, *Liv.*; paulisper equitum nostrorum vim; quorum vim; clamor, miraculum eos; *gradum; assensionem od. assensum; se ab omni assensu; se a respondendo; sustinui me hielt an mich, *Caec.* b. *Cic. fam.* 6, 7.; me s. nec respondebo, *Cic.*; me s. (unterließ es) ne scriberem, *Cic. fam.* 9, 8.; eos ipsi hielten zurück, *Brut.* b. *Cic. fam.* 10, 13. 2) *tp.* a) ertragen, aushalten, auf sich nehmen, nicht unterliegen ꝛc. (vgl. perfero, tolero), quantum malarum rerum, *Plaut.*; qui fert sustinetque praesentia (mala); potentiam alcjs; causas multorum; †aestatem den Krieg eines Sommers; non posse imperia ejus diutius sustineri; inopiam; ictum; vim morbi; †dolorem pedum; †dolores; vulnera; hostes; copias recentes; oppugnationem; proelium; †incursiones; †concursum equitum, †insidiatorum; †se ab equitatu gegen ꝛc.; certamen; *nubem belli; senatus querentes eos non s., *Liv.*; eos rogantes, *Brut. b. Cic. fam.* 11, 13.; *deam justa petentem; Carbonem quoquo modo potuimus; *Hectora qui solus, qui ferrum ignesque Jovemque s. totiens, unam non s. iram; *parvâ libellum s. patientiâ habe nur ein wenig Geduld mit ꝛc.; *res Argivorum proelio ut se s.? absol., aushalten, Brutus Mutinae vix; aegre; diutius s. non posse, s., quoad etc.; neque jam sustineri poterat; auch sich zu Etw. entschließen, hoc illud est, quod Theophrastus s. non potuit; in verneinenden Fragen, m. *acc. c. inf.*, einm. *Cic. Verr.* 1, 4, 10.; m. *inf.*, me ipsum ferire s.,? *Liv.*; *†außer der Frage mit od. ohne Negation m. *inf.*, über sich gewinnen, über das Herz bringen; m. *acc. c. inf.*, nemo eorum quicquam ex patrio more labare, *Curt.* 8, 5, 7. b) aufhalten, verzögern, verschieben, solutionem; bellum; rem; rem in noctem; se, sich wo aufhalten. c) erhalten, bewahren, behaupten, dignitatem et decus rei publicae; rem Romanam; animos (Muth) pugnantium; jurisdictione sustineri bestehen in ꝛc. Hierv. ernähren, unterhalten, ager non amplius hominum quinque milia; re frumentaria alimur et sustinemur; eo (frumento) sustenta est plebs; *nepotes. c) etw. Schwieriges-, -Bedeutendes, -Wichtiges auf sich nehmen, -zu leisten, -zu erfüllen haben ꝛc. od. wirklich leisten, einer Sache gewachsen sein, -entsprechen, Etw. bemeistern u. dgl., munus in re publica; causam (die Schuld); causam publicam, rei publicae; quantum officii; tres personas unus, meam, adversarii, judicis; non parvam exspectationem imitandae industriae nostrae, magnam honorum, nonnullam fortasse nominis; tua in me vel innumerabilia (beneficia); quam exspectationem tui concitasti, hanc s. ac tueri; tantum cuique tribuendum, quantum ille quem diligas atque adjuves, s. (possit); orationis ipsius vis ac ratio consideranda est, quid ea s., quid pati, quid efficere possit ac debeat; quae vox, quae latera, quae vires hujus unius criminis querimoniam possunt s.? welche ꝛc. reichen aus für die ergreifende Darstellung dieses einzigen Klagepunkts? tantam causam voce et viribus; quae (*n.*) omnibus meis viribus; quae res maxume tanta negotia; tot res tam graves, tam varias voce, memoriâ, consilio; ingenio; (*Quint.*) epici carminis onera lyrâ; *tot et tanta negotia solus; *proelia.

sus-tollo, — — 3. 1) in die Höhe-, emporheben, amiculum, *Plaut.*; columnae sustolli (auf hohe Sockel gestellt) solent, *Plaut.*; *candida vela rudentes, *dulcia maesto signa parenti; *torvos ad aethera vultus. 2) wegnehmen, -reißen, filiam ab alqo, has aedes, *Plaut.*

sŭsurrātor, ōris, *m.* [susurro] der leise Redende, Flüsternde, adjectivisch, crebri et non belli de eo (Caesare) rumores sed s. dumtaxat, veniunt nur leise flüsternde, die man sich nur leise ins Ohr flüstert, einm. *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 1, 4.

sŭsurro, 1. zischeln, flüstern, summen, säuseln, *pars, quid velit, aure; *vere fama m. *acc. c. inf.*; *apes; *aura; (*Ter.*) susurrari video. Dav. **sŭsurrus**, i, *m.* das Zischeln-, -Flüstern der Menschen, mulierculae; *blandos audire s.; *personif., *pl.*; *das Säuseln des Windes; *adj.* flüsternd, einm. *Ov. met.* 7, 825.

sūtēla, ae, *f.* [suo] (*Plaut.*) eigtl. das Zusammennähen, dah. *tp.* der listige Streich, Rank.

Suthul, *indecl.* Stadt in Numidien.

sūtĭlis, e, *adj.* [suo] zusammengenäht, *cumba; *balteus; *coronae aus Rosen geflochten.

sūtor, ōris, *m.* [suo] der Schuster; auch v. Leuten aus dem Pöbel, s. atque zonarii, einm. *Cic. p. Flacc.* 7, 17. Dav. a) **sūtōrius**, *adj.* zum Schuster gehörig, Schuster-, atramentum; *subst.* ein gewesener Flickschuster, einm. *Cic. Att.* 6, 1, 15. b) **sūtrīnus**, *adj.* = sutorius, taberna, die Schusterwerkstätte, *Tac.*

Sūtrium, ii, *n.* Stadt in Etrurien, j. *Sutri.* Hierv. **Sutrīnus**, *adj.*; *subst.* **-ni**, ōrum, *m.*

sūtūra, ae, *f.* [suo] die Naht, *Liv.*

suus (*gen. pl.* suum st. suorum, einm. *Ter. Ad.* 3, 3, 57.), *pron. poss.* 1) sein, ihr, eigen (vgl. sui u. die Grammatik), patrem s. interfecit; hunc cives s. ejecerunt; ostendit quid pater s. fecisset; auch in passiv. Sinn (vgl. meus, tuus), s. (die ihnen zugefügten) injurias persequantur, *Caes. b. G.* 7, 38, 10.; qui vim suorum [gegen die Ihrigen; vgl. b)] defendebant, *Caes. b. c.* 3, 110, 4.; injuriae s., *Sall. Cat.* 51, 11.; habenda ratio non s. solum sed etiam aliorum, *Cic. off.* 1, 39, 138. (zu welcher Stelle die abweichende Erklärung Gruber's nicht genügt; vgl. Reisig lat. Sprachwiss. S. 654 f.); ea comitia, quibus non haberetur ratio s., *Liv.* 4, 7, 9. u. Weißenborn z. d. St.; s. quoque rationem ducebant, *Cic. Verr.* 1, 48.; s. quisque spolia (das ihm Geraubte) consequi studet, *Curt.* 4, 9, 19.; tres s. nactus manipulares = tres qui sui erant (nicht st. t. suorum m.; vgl. noster); aqud quendam propinquum s. wir 'bei einem seiner Verwandten'; hospiti s. cuidam (vgl. Halm zu *Cic. Verr.* 4, 45, 100); alqm s. facere durch Kauf zu dem seinigen machen [vgl. 2) b)]; s. manu scripsit; s. dei aut novi [anders als 2) b)];

viscum, quod non s. (ein ihr fremder) seminat arbos, *Verg. Aen.* 6, 206. u. Ladewig z. d. St.; s. (den eigenen, wozu sie gehört) palla ficus ornat arborem, *Hor. epod.* 16, 46. u. Nauck z. d. St.; s. proprius s. proprius; m. sibi, s. sui; verstärkt durch met u. pte, w. s.; insbes. *A*) *a*) *subst.* **suum,** i, *n.* das Seine, =Ihrige; sein=, ihr Eigenthum [vgl. *B*)], suum cuique tribuere; ad suum pervenire; quod s. non esset; alcui s. vendere; s. quisque teneat; nihil sui; sui profusus; sua, s. omnia; suum cujusque, Privateigenthum. *b*) **sui,** ōrum, *m.* die Seinigen, Ihrigen, im allgemeinsten Sinne, seine=, ihre Verwandten, =Freunde, =Anhänger, =Clienten, =Mitbürger, =Landsleute, =Begleiter u. dgl.; *ut periclo mortis eriperet suos ihre Jungen. *B*) auch ohne ein ausdrücklich vorher gesetztes Subject, nur in Beziehung auf ein unbestimmtes u. bl. gedachtes 'man' und so daß bl. der Begriff des Eignen, des Eigenthums od. Sondereigenthums im Ggs. zu alienus u. communis vorherrschend ist [vgl. ipse 1). Nägelsbach lat. Stilist. S. 249 f.], cum plurima ad alieni sensus conjecturam, non ad suum judicium scribantur (ohne Zurückbeziehung des suus auf plurima, = da man sehr vieles ꝛc. nicht nach seinem od. eignem Geschmack schreibt); quam (amicitiam) si ad fructum nostrum referemus, — non erit ista amicitia sed mercatura quaedam utilitatum suarum = so wird man keine Freundschaft haben, sondern ꝛc.; valetudo sustentatur notitiâ sui corporis; illa orationis suae cum scriptis alienis comparatio — non mediocris contentionis est; quanto fortior dolor libertate sua vindicanda (wenn man ꝛc.) — esset; justitiae primum munus est, ut ne cui quis noceat, nisi lacessitus injuria; deinde ut communibus pro communibus utatur, privatis ut suis, d. i. ut privatis Sondereigenthum, *Cic. off.* 1, 7, 20. [anders als sua unter *A*) *a*)]; so auch sui, sibi, se mit u. ohne ipse, judicium hoc omnium mortalium est, fortunam a deo petendam, a se ipso sumendam esse sapientiam daß man ꝛc. von sich selbst ꝛc.; amicitiae non modo fautrices fidelissimae sed etiam effectrices sunt voluptatum tam amicis quam sibi. *C*) in einer Art v. Attraction bei quisque, s. quisque 1) *c*). 2) prägn., *a*) Jmdm. zukommend, =eigenthümlich, =bestimmt, gehörig, schicklich, habere s. numerum; ut s. clementiâ ac mansuetudine in eos utatur; s. artibus (die er selbst sonst anwendete), fraude et insidiis; s. id dedecus ratus; s. Marte pugnare auf seine gewöhnliche Streitart, mit seinen gewöhnlichen Waffen; s. anno consulem fieri in dem gesetzlich bestimmten, tempore s., zu seiner=, zu rechter=, zu schicklicher Zeit, factus est consul sibi (für sich) s. tempore (zu rechter Zeit), rei publicae paene pernicioso; *fessos sopor s. (wie er fleißigen Arbeitern gebührt) occupat artus; s. jure s. 1. jus 2); *s. morte mori s. mors 1); v. dem, was Jmdm. v. Natur zukommt, natürlich, *non s. poma, *lacrimae non s.; *jam s. sich gleichend; *subst.* admodum tenenda sunt sua (seine Eigenthümlichkeiten) cuique, non vitiosa sed tamen propria. *b*) Jmdm. günstig, =ergeben, =vortheilhaft, =erwünscht, =angenehm, s. loco, s. locis s. locus 1) u. 1) *b*) *c*); uti populo s., das Volk für sich günstig gestimmt haben; aestu s. Locros trajecit; *ventis iturus non s.; *s. flamina; *vere s.; s. maxime tempore atque alieno hostibus bellum incipere; neque occasioni tuae desis neque s. occasionem hostibus des; alqm s., Italiam s. facere sich zum Freunde machen, für sich gewinnen [vgl. 1)]; *dii [vgl. 1)]. *c*) sein eigener Herr, in seiner eigenen Gewalt, ancilla nunc s. est, *Plaut.*; in disputando s. esse poterit nicht v. Anderen abhängend, originell; *vix sua erat bei sich, bei Verstande.

Sўbăris, is, *f.* [Σύβαρις] 1) Fluß in Lucanien, *Ov.* 2) Stadt in Lucanien am Flusse Sybaris, im J. 510 v. Chr. zerstört u. 443 unter dem Namen Thurii neu aufgebaut, berüchtigt als Sitz der Schlemmerei u. Ueppigkeit. Dav. *subst.*, *a*) **Sўbărītāni,** ōrum, *m.*, *Just.* *b*) **Sўbărītis,** ĭdis, *f.* [Συβαρῖτις] Name eines wollüstigen Gedichts, *Ov.*

Sўchaeus, i, *m.* Gemahl der Dido, *Verg. Ov.*; auch als *adj.*, *Verg.*

Sўcŏlătrōnĭdae, arum, *m.* [σῦκον u. latro] Feigenmauser, ein scherzh. erdichtetes Volk, einm. *Plaut. mil.* 1, 1, 43. — **sўcŏphanta,** ae, *m.* [συκοφάντης] (*Com.*) der gewinnsüchtige u. ränkevolle Ankläger, der Chicaneur, Ränkeschmied, Betrüger, auch der betrügerische Schmeichler. — **sўcŏphantia,** ae, *f.* [συκοφαντία] (*Plaut.*) die Chicane, Betrügerei, auch *pl.* — **sўcŏphantiōsē,** *adv.* [sycophanta] (einm. *Plaut. Ps.* 4, 7, 113.) auf ränkevolle=, auf betrügerische Weise. — **sўcŏphantor,** 1. *dep.* [sycophanta] (*Plaut.*) Ränke schmieden, Betrügereien ersinnen, hoc me s. pudet; huic sycophantae gegen ꝛc.

Syēnītes, ae, *m.* [Συηνίτης] aus Syene (Stadt in Oberägypten), syenitisch, *Ov.*

Sўgambri, Sylla etc. s. Sigambri, Sulla etc.

syllăba, ae, *f.* [συλλαβή] die Silbe. Dav. **syllăbātim,** *adv.* silbenweise, in einzelnen Silben, einm. *Cic. Att.* 13, 25, 3.

†**syllŏgismus,** i, *m.* [συλλογισμός] der Vernunftschluß, Syllogismus.

Sўmaethēus [Συμαίθειος], *adj.* zum Symäthus (Fluß in Sicilien) gehörig, symätheisch; auch ***-thĭus**, aquae, flumina die in den Symäthus fallen, heros, Sohn der Symäthis = Acis; **Symaethis,** ĭdis, *f.* die Nymphe des Flusses Symäthus, *Ov.*

symbŏla (sumbola), ae, *f.* [συμβολή] der Geldbeitrag zu einem gemeinschaftlichen Schmause, *Com.*; übertr., v. Schlägen, *Plaut.* — **symbŏlum** (sumbul.), i, *n.* u. **-lus,** i, *m.* [σύμβολον, -ος] die Marke, das Kennzeichen, *Plaut. Just.*

symphōnia, ae, *f.* [συμφωνία] die Harmoniemusik, das Concert, auch *pl.* (*Hor.*) discors, unharmonisches Saitengeklimper. — **symphōniăcus,** *adj.* [συμφωνιακός] pueri, servi, homines, Capellburschen, die Capelle.

Symplēgădes, dum, *f.* [Συμπληγάδες, die Zusammenschlagenden] die (nachher Cyaneae genannten) zwei kleinen Felseninseln am schwarzen Meer, die dem Mythus zufolge vor der Durchfahrt der Argo immer zusammenschlugen u. Alles, was zwischen ihnen hindurchwollte, zertrümmerten, *Ov.*

sympŏsium, ii, *n.* [συμπόσιον] das Gastmahl, Titel einer Schrift des Plato, einm. *Nep. Alc.* 2, 2.

sўnăpŏthnescontes [συναποθνήσκοντες] die Zusammensterbenden, Titel einer Komödie des Menander, einm. *Ter. Ad. prol.* v. 6.

sўnĕdrus, i, *m.* [σύνεδρος] Rathsmitglied in Macedonien, einm. *Liv.* 45, 32, 1.
Sўnĕphēbi, ōrum, *m.* [Συνέφηβοι] die Mitjünglinge, eine Komödie des Statius Cäcilius.
syngrăpha, ae, *f.* [συγγραφή] eine Handschrift, Obligation, ein Schuldschein, Wechsel, facere syngraphas cum alqo sich geben lassen ꝛc.; tamquam ex syngrapha agere cum populo; cum inanibus s. s. inanis 2) *b*). — **syngrăphus**, i, *m.* [σύγγραφος] (*Plaut.*) 1) der schriftliche Contract. 2) der Reisepaß.
Synnăda, ōrum, *n.* [τὰ Σύνναδα] u. **Synnăs**, ădis, *f.* Stadt in Großphrygien; *adj.* **-densis**, e.
synthĕsĭna, ae, *f.* [*sc.* vestis, συνθέσινος] ein leichtes Haus-, Nachtkleid, einm. *Suet. Ner.* 51.
Sўrăcūsae, ārum, *f.* [Συρακοῦσαι] Hauptstadt der Insel Sicilien, j. *Siragossa.* Dav. 1) **-cūsānus**, *adj.*; *subst. pl. m.* 2) **-cūsius**, *adj.* [Συρακούσιος] Dio; sprichw. mensae st. schwelgerische, *Cic. Tusc.* 5, 35, 100. 3) ***-cŏsius**, *adj.* [Συρακόσιος] versus = theokritische.
Sўri, ōrum, *m.* [Σύροι] die Syrer, Bewohner der Landschaft Syrien. Dav. 1) ***Sўrus**, *adj.* 2) **Sўria**, ae, *f.* [Συρία] die Landschaft Syrien; im weiteren Sinne = Assyria. Hierv. **Sўrĭăcus** [Συριακός] u. ***†Sўrius**, *adj.* [Σύριος]; *subst. pl. m.* **-rii**, *Just.*; **Sўriscus** [Συρίσκος, *dem.* v. Σύρος] Syrer, verächtlich (*Ter.*) für den Sclavennamen Syrus.
Sўrinx, ngis, *f.* [σῦριγξ, das Rohr] eine in ein Rohr verwandelte Nymphe, *Ov. met.* 1, 691 ff.
Sўriscus s. Syri 2).
Sўrius, **Sўrius** s. Syri 2), Syros.
Sўros, i, *f.* [Σῦρος] eine der Cycladen, j. Syra. Dav. **Sўrius** [Σύριος], *adj.*
Syrtis, is, *f.* [Σύρτις] 1) die Sandbank am Meere; insbes. zwei an der Nordküste von Africa, major, j. der Busen von Sidra, minor, j. der Busen von Cabes; *vada Syrtis; *vastae, *Gaetulae. 2) *übertr., die Küstengegend an den Syrten. 3) meton., patrimonii für scopulus patrimonii, als zu weit hergeholter Ausdruck bezeichnet v. *Cic. de or.* 3, 41, 163. Dav. **Syrtĭcus** [Συρτικός], *adj.* gens an den Syrten wohnend, *Curt.* 4, 7, 20.

T

T. als Vorname = Titus.
tăbella, ae, *f.* [*dem.* v. tabula] 1) ein Brettchen, Täfelchen, *liminis; insbes. *Votiv-, Gedächtnißtäfelchen, votiva u. bl. t. 2) meton., *a*) die Mulde, worin Romulus u. Remus ausgesetzt worden sein sollen, einm. *Ov. fast.* 2, 408. *b*) *ein Spielbrett. *c*) ein kleines Gemälde, ea tabellis ornare; *picta; *Pausiaca (wo das *dem.* im Munde des Sklaven Geringschätzung ausdrückt); *gemmas, marmor, ebur, Tyrrhena sigilla, t. 3) eine Schreibtafel, *sumpta t.; dah. *aa*) Brief, Schrift, Schreiben, Contract, Protocoll u. dgl., hodie allatae sunt t., ex tabellis jam faxo scies, *Plaut.*; recitatae sunt t., t. proferri jussimus; laureatae s. laureatus; *imprimat his cura Maecenas signa t.; *elapsae cecidere t. Billet; *munera cur mihi quidve t. (Billet-doux) mittis? †testimonium per tabellam (schriftlich) dare; †ex t. pronuntiare sententiam; †(*pl.*) dotis, Ehecontract; quaestionis, Protocoll der peinlichen Aussagen; t. obsignatis etc. s. obsigno 2); signatis t. publicis öffentliche Papiere (die im Archive lagen). *bb*) ein Stimmtäfelchen, *α*) in den Comitien, populo grata est t. etc.; vgl. 1. A. 3), rogo 1) *b*). *β*) in den Gerichten, judicialis; t. dare judicibus de alqo; ternas t. dare ad judicandum iis qui etc.; *de alqo austeras t. ferre; vgl. liqueo 2). Dav. **tăbellārius**, *a*) *subst. m.* der Briefbote. *b*) *adj.* die Stimmtäfelchen-, das Stimmen in den Comitien betreffend, lex.
***tābeo**, ui, — 2. [tabes] 1) zergehen, schwinden, corpore. 2) triefen, artus tabentes sale (v. Meerwasser); genae tabentes naß v. Thränen.
tăberna, ae, *f.* 1) die bretterne Bude, Hütte, *a*) *als Wohnung, t. (*pl.*) pauperum. *b*) Laden od. Werkstätte, Bude für Kaufleute, Handwerker, Barbiere u. dgl., concursare circum tabernas; t. libraria, (*Hor.*) bl. t., der Buchladen; argentaria; Alfinus vafer omni abjecto instrumento artis clausâque t. sutor erat, t. tonsoris, *Hor.*, †sutrina; vinum praebere t. (Schenkbude) quae posset, *Hor.*; ibi (in foro) in tabernis (unter den Krambuden) literarum ludi erant, *Liv.* 3, 44, 6.; in eandem t. (Gasthaus) devertere; vgl. caupona. *c*) (*Cic. p. Mur.* 35, 73.) eine hölzerne Sitzreihe im Circus, Theil des Zuschauerplatzes. 2) Tres T., eine Ortschaft an der appischen Straße bei Ulubrä; novae, veteres s. novus 1), vetus. Dav. *A*) **tăbernăcŭlum**, i, *n.* die bretterne Hütte, Baracke, das größere Zelt, bes. eines Generals, Legaten (vgl. tentorium), t. statuere, constituere, defendere; regium; militare; carbaseis intenta velis; bildl., qui in una philosophia quasi t. vitae suae collocarunt; insbes. in der Auguralsprache der v. Augur zur Beobachtung der Auspicien gewählte Standort, die Schauhütte, capere t. recte, vitio. *B*) **tăbernārii**, ōrum, *m.* Budenbesitzer, -krämer. *C*) *dem.* †**tabernŭla**, ae, *f.* eine kleine Bude, ein Läd chen.
tābēs, *f.* (*gen.* u. *dat.* nicht üblich) 1) das allmähliche Vergehen einer Sache, *a*) Fäulniß, Verwesung, das Schwinden, t. absumebat cadavera; †oculorum tabe notus als einer, dem das Augenlicht vergangen. *b*) die Abzehrung, Schwindsucht, tabe multorum annorum mortuum; aegritudo majora quaedam (habet), t., cruciatum etiam etc.; *quos durus amor crudeli t. peredit; *lentâ miserrima t. liquitur, ut glacies etc. 2) eine ansteckende u. auszehrende Krankheit, Pest; im Bilde, id (aes alienum) — postremo velut t. pervenisse ad corpus; tanta vis morbi, uti t., plerosque civium animos, tanta vis avaritiae animos eorum veluti t. invaserat; fenoris crescentis; †fori. 3) die zerschmelzende-, zergehende Flüssigkeit selbst, Jauche, Geifer, nivis liquescentis; sanguinis; *afflati veneni. Dav. *A*) **tābesco**, bui, — 3. nach und nach schmelzen, umor calore; dah. nach u. nach schwinden, -ver-

gehen, ego maerore maceror et t. miser, *Plaut.*; dolore; desiderio; molestiis; otio; *amore; nobis in hac calamitate tabescendum esse; regnum Numidiae per scelus et sanguinem familiae nostrae, *Sall. Jug.* 14, 25. u. Kritz z. d. St.; m. quod, vor Neid, *Hor. sat.* 1, 1, 110. 111.; *ex illo härmte sich vor Liebe ab; *Hypsipyle Aemonio hospitio. *B*) **tābĭdus,** *adj.* 1) allmählich schmelzend, nix; †corpus; *tp.* *mens vor Kummer vergehend. 2) ver-, auszehrend, *lues; *vetustas; †venenum.

tābĭfĭcus, *adj.* [tabes-facio] nach und nach verzehrend, †venenum; *tp.* mentis perturbationes, einm. *Cic. Tusc.* 4, 16, 36.

tăbŭla, ae, *f.* 1) das Brett, die Tafel (aus Holz od. Metall), arripere tabulam de naufragio; insbes. *eine mit der Abbildung des Schiffbruchs versehene Votivtafel, welche ein erretteter Schiffbrüchiger in einem Tempel aufhing. 2) meton., *a*) Wachs-, Schreibtafel, auch Rechentafel, cerata, *Plaut.*; ut illa — ex illis t. cerave recitata sunt, *Liv.* 1, 24, 7. u. Weißenborn z. d. St.; t. ponere, accipere, *Hor.*; suspensi loculos tabulamque etc. s. suspendo 1). *b*) ein Gemälde, picta; signa, t. pictas, vasa mirari; signa et t. ceteraque ornamenta; ceteri (Schiffbrüchige) t. suam [vgl. 1)] portant etc., *Phaedr.*; manum de t. s. manus 1). *c*) eine Gesetztafel, libellus XII tabularum; tabulas figere; (*Hor. sat.* 2, 1, 86.) solventur risu t. nach wahrscheinlichster Erklärung = die Gesetze werden unter Lachen (der Richter) ihre Kraft verlieren, -nicht angewandt werden können; (*Hor. ep.* 2, 1, 23.) t. peccare vetantes etc. *d*) eine Auctionstafel, adesse, venire ad tabulam. *e*) eine Proscriptionstafel, -liste; auch Schätzungsliste, t. publicae census cujusque; t. publicae. *f*) eine Landkarte, Dicaearchi. *g*) jeder schriftliche Aufsatz, eine Schrift, ein Register, Verzeichniß, insbes. Stimmenverzeichniß in den Comitien; Contract, †t. nuptiales; t. (*pl.*) testamenti, Testamentsabschrift; Rechnungsbücher, *pl.*, conficere t.; novae durch welche die alten Schuldposten annullirt od. bedeutend herabgesetzt wurden; Schuldverschreibungen, *Hor. sat.* 2, 3, 70.; t. publicae, Staatsdokumente, -schriften, auch bl. t., tabularum cura; ein Testament, *Hor. Plin. ep.* *h*) ein Wechslertisch, Sextia. Dav. *A*) **tăbŭlārium,** ii, *n.* das Archiv, incenso t.; (*Verg. georg.* 2, 502.) nec — populi t. (*pl.*) (das Reichsarchiv in der Halle des Tempels der Libertas, wo die Staatsrechnungen u. Pachtbriefe der Zölle, Steuern ꝛc. aufbewahrt wurden) vidit d. i. auch hat er nicht nach Bereicherung als Staatspächter gestrebt. *B*) **tăbŭlātio,** ōnis, *f.* (selt.) Getäfel, Tafelwerk, Stockwerk, *Caes. b. c.* 2, 9, 3. *C*) **tăbŭlātus,** *adj.* †mit Brettern versehen, getäfelt, transitus; *subst.* **-tum,** i, *n.* das Stockwerk, die Etage, turris quattuor tabulatorum; turres cum terris t.; auch der Bretterboden-, die Brücken an Schiffen, *pl.*, ruere, *Curt.*; *†des Weins an Bäumen, die so gezogen wurden, daß der Wein an ihnen von Etage zu Etage hinauflief, ein Stock.

tābum, *n.* [tabeo] (*gen.* u. *dat.* kommt nicht vor) 1) die verwesende Feuchtigkeit, das geronnene Blut, der Eiter, *terram tabo maculant; *saxa spargens tabo; *fluere sanie taboque; †noxia tabo humus; †cineres tabo obliti; insbes. v. dem leicht entzündbaren tödtlichen Stoffe, womit Medea das Gewand für die Glauce bestrich, *Hor. epod.* 5, 65. 2) *tp.* ansteckende u. verwesende Krankheit, die Pest, corpora affecta tabo, *Liv.*; *infecit pabula tabo.

Tāburnus, i, *m.* Bergkette in Campanien, *Verg.*

tăceo, 2. I) *intrans.* 1) schweigen, nicht reden, wenn man reden könnte od. sollte (vgl. sileo), taceas tacitus tute tecum, *Plaut.*; de alqa re; absol.; non tacente me; tacendo loqui; auch v. einem Rabulisten, der eine Zeit lang nicht als Redner auftritt, multos annos; v. Jmdm., der die Bewerbung um ein Amt aufgiebt, Messalla tacuit meldete sich nicht weiter (zum Consulat), *Liv.* 37, 47.; *impers.* (*Ter.*) taceri si vis, tacitum est. 2) *a*) = sileo, still-, lautlos sein, kein Geräusch hören lassen, *vere prius volucres, aestate cicadae; *canis ipse; *omnis ager, *nox; *plectra dolore; *aqua; †locus tacens, †loci tacentes, *loca tacentia (v. der Unterwelt); t. indolem Romanam sei verschwunden, *Liv.* II) *trans.* Etw. verschweigen, v. Etw. od. Jmdm. schweigen [vgl. reticeo 2)], quod cum ab antiquis tacitum praetermissumque sit, *Liv.*, *Narcissum; *ut alios taceam; †rem; †arcana de se; *commissa; *dicenda tacenda locutus was sich ziemt u. nicht ziemt zu reden (v. dem, der bei seiner treuherzigen Schwatzhaftigkeit vom Hundertsten aufs Tausendste kommt; ῥητὰ καὶ ἄῤῥητα); *quo pretio mercemur; (*Plaut.*) t. nequeo quod tacito usus est; (*Tac.*) quoquo pacto tacito est opus muß verschwiegen bleiben. Dav. **Tăcĭta** s. Lara.

tăcĭtē, *comp.* tacitius, einm. *Plaut. Poen.* 3, 6, 54., *adv.* [tacitus] 1) schweigend, still, im Stillen, t. rogant; t. dat ipsa lex potestatem defendendi; habere alqd t. verschweigen; alqd non t. ferre. 2) unbemerkt, im Stillen, perire; †occidi, †laudare; *fluvius t. peragens iter; *t. labens annus. — **tăcĭtō** s. 1. tacitus 1).

tăcĭturnĭtas, ātis, *f.* [taciturnus] 1) das Schweigen, Stillschweigen, die Stille, testium; curiae; gravissimo taciturnitatis judicio oppressus; *invida. 2) die Verschwiegenheit (als Tugend), Schweigsamkeit, opus est fide et t., *Ter.*; hominis. — **tăcĭturnus,** *adj.* m. (*Hor.*) *comp.* u. (*Plaut.*) *sup.* [taceo] 1) schweigsam, wortkarg (habituelle Eigenschaft; vgl. tacitus), homo; obstinatio, hartnäckiges Schweigen, *Nep.*; *ingenium statuâ taciturnius; *subst.* t. acerbi (speciem occupat), *Hor.*; *v. einem Buche, das nicht gelesen wird, t. pasces tineas. 2) **tp.* still, leise, amnis; ripa; noctis signa cum coelo; silentia.

1. **tăcĭtus,** *adj.* [taceo] 1) *act.* schweigend, nicht redend (wenn Veranlassung zum Sprechen stattfindet; vgl. taciturnus), concilium, *Liv.*; cum t. virgine s. Vestalis *α*); me tacito, wenn ich schweige; hoc tacitus (mit Stillschweigen) praeterire non possum; contumeliam t. tulit; t. alcui os meum praebeo; t. patria tecum loquitur; *non t. pro sollicitis reis; *tacitus (ohne Geschrei) si pasci posset corvus; auch nachdenkend, in Gedanken vertieft, -versunken, *legentem aut t. impellat quovis sermone; *lecto aut scripto quod me t. juvet; *t. silvas inter reptare salubres; *agere, loqui secum, mirari secum t.; *tp.* schweigend, stumm, still, ruhig, geräuschlos, leise, cum quo tacita serviret, *Liv.*; exspectatio; *nox; *vox; *lyra;

*fistula; *nemus; *totum (*m.*) pererrat luminibus t. mit stieren Augen; *t. pede lapsa vetustas; *t. clam venit illa (mors) pede; *t. gressu labentibus annis; *t. cardine; *subst.* *Ganges per tacitum surgens in stillem Laufe; tacito, im Stillen, *Just.* 2) *pass.* was verschwiegen-, wovon nicht gesprochen wird, alqd, *alqm t. relinquere verschweigen; alqd t. tenere bei sich behalten, pati stillschweigend ertragen; alqd t. ferre als verschwiegen mit hinwegnehmen, aber non feres tacitum, ich werde nicht schweigen; ne id quidem ab Turno tulisse t., T. habe auch dazu nicht geschwiegen; ut tacitum feras, daß ich dazu schweige; *tp.* *a*) was stillschweigend angenommen od. bestimmt-, -gemacht wird, stillschweigend, assensio; indutiae; exceptio; †consensus. *b*) still, geheim, unbemerkt, unbewußt, judicium; t. ambagibus; sensus, dunkles Gefühl; *vulnus; *ira, *pudor; *t. prece; (*Tac.*) tacita (*n.*) suspitionum.

2. **Tăcĭtus**, i, *m.*, *a*) Cornelius T., der größte röm. Historiker der Kaiserzeit, geb. zwischen 50 u. 60 n. Chr., *Plin. ep.* *b*) M. Claudius T. od. (nach Andern) Aurelius T., röm. Kaiser im Jahre 270 ff. n. Chr., *Aur. Vict. Eutr.*

tactio, ōnis, *f.* [tango] 1) das Berühren, Betasten, quid tibi meam me invito t. est? warum rührst du an ꝛc.? *Plaut.* 2) der Gefühlssinn, das Gefühl, *pl.*, voluptates oculorum et t., einm. *Cic. Tusc.* 4, 9, 20. — **tactus**, us, *m.* [tango] 1) die Berührung, chordae ad quemque t. respondent; *mala (gefahrvoll) tactu vipera; *lacessat tactu leonem; *tactum vereri; *membra reformidant mollem t.; *tactu induruit hujus; †tactu excitare alqm; (*Aur. Vict.*) tactu fulminis conflagrare. 2) übertr., *a*) die Einwirkung auf das Gefühl, solis; lunae; illorum (librorum) tactu orationem meam quasi colorari; *coeli. *b*) = tactio 2), duorum sensuum testimonio, t. et oculorum; t. toto corpore fusus est; sub tactum cadit; t. ullo capi.

taeda, ae, *f.* [verw. m. δαΐς od. δᾴς] der Kien-, od. Fichtenbaum, *ceu flamma per taedas equitavit; dah. *a*) Kien- od. Fichtenholz, insbes. eine Fackel aus Kienholz, auch als eine Art Wurfgeschoß gebraucht (vgl. fax), cupas t. et pice refertas incendunt; t. ardentibus Furiarum; furiales; faces taedamque et malleolos stuppae illitos pice parari; oppidani sudes, pila, praeterea pice et sulphure t. mixtam ardenti mittere, *Sall. Jug.* 57, 5. u. Kritz z. d. St.; *Hochzeit-, Brautfackel; conjugis taedas praetendere s. praetendo 1); *tp.* *a*) *Hochzeit, foedera taedae; dignari alqam taedâ. *b*) *Geliebte, Liebe, *pl.*, aliae.

taedet, taeduit od. taesum est, — 2. *impers.* vor Etw. od. Jmd. Ekel-, gegen Etw. od. Jmd. Widerwillen empfinden, einer Sache od. Person überdrüssig sein (was man nicht länger thun od. leiden mag; vgl. piget, poenitet), me convivii taesum est, *Plaut.*; nos vitae; cujus imperii exercitum taedere; m. *inf*, *Ter. Verg.*

taedĭfĕr, ĕra, um, *adj.* [taeda u. fero] eine Fackel tragend, einm. *Ov. her.* 2, 42.

taedium, ii, *n.* [taedet] der Ekel, Ueberdruß, Widerwille gegen eine Sache, aus ihrer zu langen Dauer entstanden (vgl. fastidium, satietas), longinquae obsidionis; rerum adversarum; †puellae; †narrandi; *t. (*pl.*) belli, coepti; afferre alcui t.; †taedio afficere alqm; t. pati; ipsos belli t. cepit; *tanta meae si te ceperunt t. laudis dich so tief kränkt; *ne te capiant t.; †taedio esse alcui; *t. dum miserae sint tibi luxuriae; *sollicitum, Kummer u. Ueberdruß.

Taenărum, i, *n.* od. **-rus**, i, *comm.* [Ταίναρον, -ος] Vorgebirge u. Stadt in Laconien; in der Nähe war dem Mythus nach eine Höhle mit dem Eingang zur Unterwelt, *Nep. Hor.* Dav. 1) *-**rĭdes**, ae, *m.* der Lacedämonier (v. Hyacinthus). 2) *-**ris**, ĭdis, *f. adj.* lacedämonisch. 3) *-**rius**, *adj.* [Ταινάριος] lacedämonisch; deus, Neptun (weil er am Tänarus einen Tempel hatte); soror, marita, die Helena; porta, fauces, der Eingang in die Unterwelt; valles die unterirdischen.

taenia, ae, *f.* [ταινία] das Band, *Nep.*; die Binde, insbes. die Kopfbinde, *Verg.*

taetĕr, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* garstig, häßlich, gräulich, abscheulich (was Ekel bewirkt, für die äußeren Sinne od. das innere Gefühl; vgl. foedus, deformis, turpis), odor; tenebrae; spectaculum; (*Cael.* in *Cic. ep.*) taeterrima hiems; *cruor; *spiritus; homo; taetrior hostis; facinus; legatio; luctatio; sententia taeterrima; tyrannus, quo neque taetrius neque foedius nec dis hominibusque invisius animal ullum cogitari potest; taeterrimus in alqm; *libido schmachvolle; *discordia; *causa taeterrima; *adv.* **taetrē**, m. *comp.* u. *sup.* häßlich, garstig, abscheulich, schändlich.

tăgax, ācis, *adj.* [tago = tango] gern zugreifend, diebisch, einm. *Cic. Att.* 6, 3, 1.

Tăges, ētis, *m.* ein etrurischer Gott od. Heros, Lehrer der Etrusker in der Haruspicin.

tăgo, — — 3. veraltete Form v. tango, *Plaut.*

Tăgus, i, *m.* Fluß in Lusitanien, j. Tejo.

tālāris, e, *adj.* [talus 1)] zu den Knöcheln gehörig, bis an die Knöchel reichend, tunica; *subst.* **tālāria**, ium, *n.*, *a*) die Knöchel-, Flügelschuhe der Minerva, *des Mercur, *des Perseus; sprichw., videamus talaria, laßt uns auf die Flucht denken, *Cic. Att.* 14, 21, 4. *b*) *ein langes bis an die Knöchel gehendes Kleid. — **tālārius**, *adj.* [talus 2)] zu den Würfeln gehörig, Würfel-, ludus; consessus in ludo t. einem Ort, wo mit Würfeln gespielt wird.

Talassius s. Thalassius.

tālea, ae, *f.* ein abgeschnittener Stab, insbes. *a*) ein kurzer spitziger Pfahl od. Pflock, der in die Erde gesteckt wurde, um die Pferde der feindlichen Reiterei zu verwunden, *Caes. b. G.* 7, 73, 9. *b*) t. ferreae, kleine-, längliche Stücke Eisen, Eisenstäbchen, als Münze bei den Britanniern, Barren, *Caes. b. G.* 5, 12, 4.

tălentum, i (*gen. pl.* talentum, *Cic. p. Rab. P.* 8, 21. *Just.* 33, 2, 5.), *n.* (τάλαντον] 1) ein griechisches Gewicht, etwa $^1/_2$ Centner, *Verg.* 2) eine Geldsumme, das attische Talent gew. 60 Minen = 1375 Thlr., auch magnum, *Plaut.*

tālis, e, *adj.* so beschaffen, ein solcher, eine solche, ein solches, aliquid tale od. t. quid, so Etw.; haec taliaque; (*Hor.*) nil t.; häufig correspondirend mit qualis, ein solcher — als, t. erat qualis putabatur, auch mit ac od. atque, honos t. paucis delatus est ac mihi; m. ut, qui, t. esse oportet, ut jure laudemur; t. te esse oportet, qui te ab impiorum societate, sejungas. Insbes. *a*) lobend, so groß, -vortrefflich,

= ausgezeichnet 2c., vir; facinus; benevolentia civium suorum. *b*) tadelnd, so verwerflich, so verächtlich; is cum t. condicionem aspernaretur; *t. (in so mißlicher) tempore. *c*) in Bezug auf etw. Folgendes, t. modo liberatus est, *Nep.*; †t. consilium sui recipiendi dederunt; *talia fatur; *vetuit me t. voce Quirinus. *d*) mit Attraction, adscribe me t. in numerum in 2c. solcher Männer, einm. *Cic. Phil.* 2, 13, 33.; vgl. numerus 1) *a*).

tălītrum, i, *n.* [talus] ein Schnippchen, Stüber, einm. *Suet. Tib.* 68.

talpa, ae, *f.* (bei Dicht. auch *m.*) der Maulwurf.

tālus, i, *m.* 1) der Knöchel, *pulcher a vertice ad talos bis zu den Füßen; auch die Ferse, purpura usque ad talos demissa; *recto t. stare s. sto 2) ε). 2) der ursprünglich aus den Knöcheln an den Hinterfüßen gewisser Thiere gemachte Würfel. Der talus hatte vier bezeichnete Seiten, auf die er fallen konnte, zwei runde u. unbezeichnete. Man würfelte mit vier talis; der glücklichste Wurf [vgl. Venus 2) *c*) u. *d*) β)] war, wenn alle vier Seiten eine andere Zahl oben hatten, der unglücklichste [vgl. canis 4)], wenn alle vier Seiten oben einerlei Zahl zeigten (vgl. tessera), talis ludere; ad talos se conferre; quattuor talis jactis.

tăm, *adv.* so weit, in dem Grade, sehr, so, 1) m. Correlation, *a*) m. atque (als) t. consimilis est atque ego, *Plaut.* *b*) m. quam, vor *adj.*, *adv.* u. *verb.* [vgl. quam 1) *a*)], Piso tenuit locum t. diu quam ferre potuit laborem; nunquam res cuiquam t. humili, t. sordido, t. nocenti, t. alieno t. praecise negavi, quam hic mihi; t. brevi tempore — quam celeriter st. t. celeriter quam etc., *Cic. de imp. P.* 12, 34.; t. esse clemens tyrannus quam rex importunus potest; quid t. porro regium, t. liberale — quam etc.? †t. foederatis quam infestis gentibus; t. confido quam potest, *Plaut.*; haec t. esse quam audio, non puto; non t. timendus est exercitus Catilinae quam isti; †t. (eben so gut) a semet uno quam a Lysimacho leonem interfici posse; *t. violasse deum quam non agnosse nepotem; (selt.) vor *comp.* u. *sup.* je — desto, adulescens quam in minima spe situs erit, tam difficillume patris pacem in leges conficiet suas, *Ter.*; quam quisque pessime fecit, t. maxime tutus est, *Sall. Jug.* 31, 14. u. Kritz z. d. St.; quam magis — t. magis etc. s. magis *a*); tam — quam qui m. *sup.* s. Zpt. §. 774. Anm.; doppelt nec tam — nec tam quam, *Hor. carm.* 1, 7, 10. 11.; non tam — quam, nicht so sehr — als, nicht sowohl — als vielmehr, utinam non tam fratri pietatem quam patriae praestare voluisset; ut non t. fides non habenda quam ratio quaerenda sit; vigilias ipse circumire, non t. diffidentiâ, futurum, quae imperavisset, quam uti — esset; †non t. pugnandi quam diffugiendi fuit utrorumque consilium; besonders bemerkenswerth α) *Cic. p. Dej.* 3, 8. per dextram istam te oro, quam regi Dejotaro hospes hospiti porrexisti, istam, inquam, dexteram non tam in bellis neque in proeliis quam in promissis et fide firmiorem, wo man entweder non tam — quam in p. et f. firmam od. non in bellis — quam in p. et f. firmiorem erwartet, Cicero aber auf feinere Weise beide Constructionen in Eine verschmolzen zu haben scheint (vgl. Matthiä z. d. St.), weil er, wenn er sich der regelrechten Construction bedient hätte, das Feldherrntalent des Cäsar zu sehr zurückgesetzt od. demselben nicht hinreichende Anerkennung gezollt zu haben scheinen konnte, hingegen durch non tam — firmiorem seiner Absicht gemäß Cäsars Zuverlässigkeit lobt, ohne das Feldherrntalent desselben zu sehr in den Hintergrund treten zu lassen [vgl. Benecke z. d. St., der aber gegen den Sprachgebrauch annimmt, daß tam nicht dem folgenden quam correspondire, sondern in engem Anschluß an non (non t. = nicht eben st. non ita) auf *comp.* firmiorem sich beziehe]; so erklärt sich auch quod nobis non tam fructu jucundius quam ultione, *Liv.* 28, 39, 13. (dagegen will Weißenborn z. d. St. den *comp.* zweimal gedacht wissen, wodurch aber die Schwierigkeit nicht gehoben sondern noch vermehrt werden würde). β) *Cic. Brut.* 47, 174. L. Gellius non tam vendibilis orator quam ut nescires quid ei deesset, wo nach regelrechter Construction zu sagen war entweder non tam v. orator, ut n. etc. ohne quam od. minus v. orator quam ut etc., aber weil durch beides das nicht unbedeutende Rednertalent des Gellius zu wenig bezeichnet worden wäre (vgl. die sogleich folgenden Worte: nec enim erat indoctus nec tardus ad excogitandum etc.), 'eam loquutionem, de qua disputamus, tanquam decentiorem maluisse urbanissimus orator iudicandus est', wie mit Recht gegen Orelli u. A. erinnert *Frotscher observv. crit. in Brut. Cic. part.* III. p. 16. (Annab. 1839.); in freierer Weise übrigens gebraucht auch non tam mit folgendem sed *Cic. de or.* 3, 15, 56. *fin.* 1, 1. *legg.* 1, 14, 40. *c*) m. quasi, tam pudica est, quasi — sit, *Plaut.* *d*) m. ut, non se t. imperitum esse, ut nesciret; (seltner) mit *pron. relat.*, quis est t. lynceus, qui nihil offendat; quis t. esset ferreus, qui — posset etc.; m. Zusammenziehung zweier Sätze in Einen, quis hoc philosophus tam mollis, t. languidus — probare posset st. quis ph. tam mollis, t. l. — esset qui etc., *Cic. de or.* 1, 52, 226. 2) ohne Correlation, *a*) vor *adj.*, *partic.*, *adv.*, *verb.* u. *subst.*, aber immer so, daß auf etw. bereits Angedeutetes od. allgemein Bekanntes wirklich hingewiesen wird od. elliptisch, t. ob parvulam rem, *Ter.*; gracilis sic tamque pusillus, *Hor.*; t. necessario tempore; hoc tumultu t. propinquo tamque magno; quis rem t. veterem pro certo affirmet? dum t. potentem haberet ducem; t. religiosa jura, *Cic. Lael.* 4, 13. u. Seyffert z. d. St. S. 134.; t. inexpiabili religione; (selt.) nondum erat vestris tam gravissimis tamque multis judiciis concisus, *Cic. Phil.* 12, 5, 11. (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 23, 86. S. 494 f.); †t. vehementer; t. mane; nisi t. amem meum gnatum, *Plaut.*; quidam non tam id reprehendunt, si remissius agatur, *Cic. fin.* 1, 1, 1. u. Madvig z. d. St.; t. est artifex suavitatis näml. als ich eben angegeben habe; quod quidem non t. est in plerisque näml. als zu erwarten od. zu wünschen wäre; (selt.) t. tempore. *b*) t. modo s. modo 2). *c*) volksthümlich wahrscheinl. = tamen; s. Brix zu *Plaut. Men.* 2, 3, 386.

Tămăsēus, *adj.* zu Tamasus (einer Stadt in Cypern) gehörig, tamaseisch, *Ov.*

tam-diū, *adv.* so lange, m. quamdiu, quoad, dum, quam; auch so sehr lange, sehr lange; (*Plaut. Tac.*) seit so langer Zeit.

tăměn, *conjct.* 1) doch, dennoch, jedoch, gleichwohl, verstärkt durch nihilo minus [vgl. nihilum 3) *a*)], *a*) nach einem durch die Partikeln quamquam, quamvis, etsi, tametsi, etiamsi, licet, auch cum [s. 2. cum II) 1)], si [s. si *b*] gebildeten od. in anderer Weise ausgedrückten Vordersatz, wie accusatus capitis absolvitur; multatus tamen pecuniâ st. quamvis capitis — absolvatur, m. t. p.; non sunt permolesti, sed t. insident et urgent; repulsus in oppidum t. — a Crasso impetravit; ut sine ulla juris scientia (= quamvis omnis juris scientia caream) t. causis satisfacere possim; ut in singulari dignitate omnis t. adsit humanitas; contio quae ex imperitissimis constat, t. judicare solet etc.; auch tritt nicht selt. tamen vor einem m. *conjct.* od. *partic.* od. in m. *abl.* (trotz) gebildeten, die vorher dargelegten Verhältnisse zusammenfassenden Concessivsatz, qui t. cum consul fuisset, condemnatus est, *Cic. Verr.* 4, 10, 22; t., contemptus abs te, habui in memoria, *Ter.*; hunc t. flagrantem invidia liberavit, *Cic. p. Sest.* 67, 140. u. Halm z. d. St.; t. in tot circumstantibus malis mansit acies, *Liv.* 21, 55, 10. u. Weißenborn z. d. St.; auch wird eine concessive Partikel im Vordersatz od. tamen im Nachsatz aus stilistischen Gründen bisw. nicht ausdrücklich hinzugefügt, worüber s. Heinichen Theorie des lat. Stils S. 264. 6. *b*) nicht selt. ist der Vordersatz aus dem Zshg. zu ergänzen, wie in Antworten, *Plaut.*, zu Anfang einer neuen Periode, t. a malitia non discedis (zu Anfang eines Briefs), *Cic. fam.* 9, 19, 1.; qui te t. ore referret (näml. wenn ich dich auch nicht besitzen kann), t. cantabitis, non t. — credit, *Verg.*; quid t. ista velit sibi fabula, ede d. i. mag es immerhin sein, daß Apoll dir diese Sehergabe verliehen hat, dennoch ꝛc., *Hor.*; so auch et od. nec, ut t.; vgl. Reisig lat. Sprachwiss. S. 448. 2) beschränkend, doch wenigstens (vgl. saltem), si tempus anni ad bellum gerendum deficeret, t. magno sibi usui fore arbitrabatur, si modo insulam adisset etc.; sic ut amissis circiter XL navibus reliquae t. refici posse — viderentur; non ut proficerem alqd — sed ut — hujus t. diei vocem testem rei publicae relinquerem etc.; propterea, quod reliquis t. ('wenn auch nichts Anderes, doch wenigstens') fugae facultas daretur, *Caes. b. G.* 1, 31, 5.; quos t. alqd usus ac disciplina — sublevarent, *Caes. b. G.* 1, 40, 5.; auch oft at t., at — t.; vgl. at 3); (selt.) corrigirend, nullum horum (signorum) reliquit, neque aliud ullum, t. (indeß) praeter unum pervetus ligneum, *Cic. Verr.* 4, 3, 7.; *†si t. wenn sonst, wenn anders; †nisi t., wenn nur nicht, wenn nicht etwa. — **tăměn-etsi** (seltener) st. tametsi, w. s.

Tăměsis, is, *m.*, (*Tac.*) **-sa,** sae, *m.* Fluß in Britannien, j. Themse.

tămetsi, *conjct.* [tamen u. etsi] obgleich, obschon, oft m. folg. tamen, wird bes. gebraucht, 'ubi id quod consectarium est, insolens esse dicitur et ei quod condicione continetur, quasi repugnat' (Kritz zu *Sall. Jug.* 16, 3.), in direct. Rede fast nur m. *indic.*; auch wie quamquam, ohne Nachsatz, zur Berichtigung des Vorhergehenden, wiewohl, jedoch, t. quae est ista laudatio, cum etc.?

Tamphĭlus, i, *m.* röm. Zuname der Baebii; *adj.* **-lĭānus.**

tam-quăm (tanq.), *adv.* so sehr od. so gut als, so wie als, nicht anders als, gleichwie, als, wie wenn, wie, gleichsam, so zu sagen, bes. in Vergleichungen, die etw. Faktisches od. bl. Angenommenes enthalten [stellt das Eine dem Andern gleich; vgl. quasi, ut I) 2) *a*)], tenebrae ibi erant t. nox, *Plaut.*; quod video tibi novum accidisse t. mihi; t. bona valetudo jucundior est, sic etc.; t. levia quaedam vina nihil valent in aqua, sic Stoicorum ista etc.; t. boni poëtae solent, sic tu etc.; aetatis illius ista fuit laus t. eloquentiae, sic Latine loquendi; ut t. (ganz wie) hosti sic obsistat dolori; t. cum civibus agere; ne intervallo quidem facto oblitum t. (als) alieni regni Superbum etc., *Liv.* 2, 2, 3. u. Weißenborn z. d. St.; apud eum sic fui t. domi meae; gloria virtutem t. umbra sequitur; ita discedo t. ex hospitio; t. — item, *Ter.*; t. si, gleich als wenn, t., als ob, m. *conj.*; t. m. *partic.*, s. Fabri u. Weißenborn zu *Liv.* 21, 61, 1.; t. si m. *partic.*, *Plin. ep.* 10, 85, 4. u. Döring z. d. St.; (seltener) zur Milderung bildlicher Ausdrücke [vgl. quidam *a*)], t. stellis quibusdam; auch beschränkend, hic quidem Romae t. in tanta multitudine (soweit bei ꝛc. die Stimmung angegeben werden kann) habitus animorum fuit, *Tac. hist.* 1, 8.

Tănăger, gri, *m.*, Fluß in Lucanien, *Verg.*

Tănăgra, ae, *f.* [Τάναγρα] Stadt in Böotien. Dav. **-graeus** [Ταναγραῖος], *adj.*

Tănăis, is, *m.* [Τάναϊς] 1) Fluß in Scythien, j. Don; auch eine gleichnamige Stadt, *Hor.* 2) (*Curt.*) der Fluß Iaxartes. 3) (*Verg.*) ein Rutuler. 4) (*Hor.*) ein Verschnittener.

Tanaum, i, *n.* eine Seebucht in Britannien, j. *Firth of Tay, Tac. Agr.* 22.

tandĕm, *adv.* [tam u. Demonstrativendung dem, so weit eben] 1) endlich, doch endlich, zuletzt doch (v. Etw., das erst nach längerer Erwartung geschieht; vgl. postremo, denique), t. pedem referunt; (*Ter.*) t. reprime iracundiam; (*Hor.*) t. desine matrem sequi; verstärkt jam t., *Plaut.*; t. aliquando; vix t., kaum zuletzt, wo es kaum noch zu erwarten war, *Ter.*; vix t. legi literas dignas Appio Claudio, *Cic.* 2) in directen Fragesätzen zur Bezeichnung eines heftigen Affects, doch, denn, in aller Welt, ums Himmels willen, quo t. modo? quorsum t.? quae quousque t. patiemini? auffallend in indir. Frage, b. *Hor. ep.* 1, 17, 2., daß st. tandem *tenuem* vermuthet worden ist.

tango, tĕtigi, tactum, 3. [τάγω] berühren, anrühren, 1) körperlich, utramvis digito, *Plaut.*; terram genu; Hannibalem tactis sacris (unter Berührung des Opfers) jurejurando adactum; *vesanum; *contractum genibus caput s. contraho 2); *cubito prope stantes anstoßen, *ore pedes belecken, *arva ligonibus (um das Feld zu bearbeiten), *mento solum (v. Gefallenen), *dente alqd kosten, *supra tres (cyathos) nämlich um zu trinken; *Tiberim (als Schwimmer); *dextram tyranni; *laevâ aciem ferri; v. Arzt, an den Puls fühlen, *Plin. ep.* 7, 1, 4.; insbes. *a*) einen Ort berühren, =betreten, an einen Ort gelangen od. grenzen, provinciam; *terminum (mundi) acrius; *vada non tangenda; *Nilum; *Creten; *limina divum; *fluctus; *magalia plantis; *litora; *Iolciacos cum conjuge portus; *portus; civitas Rhenum; villa viam; *villa moenia Circaea; fundi, qui Tiberim omnes fere

t. *b*) treffen, be=, antasten, schlagen, fulmine, de coelo (v. Blitze) tactus; quemquam oportuisse tangi = getödtet werden; quae in templo tacta essent; alqm flagello; *Chloën (v. der Venus); *locum fundâ; *virginem; *matronam; *chordas; *v. der Sonnengluth, alqm; sprichw. s. acus. *c*) benetzend berühren, dah. *bespritzen, benetzen, corpus aquâ; *beräuchern, caput sulphuris igne; tacta sulphure ovis. *d*) *anrühren, kosten, trinken, essen, cibos dente; saporem mellis; non illa (corpora) lupi; auch superorum mensas; curas empfinden, *Verg. Aen.* 4, 551. *e*) als milderer Ausdruck, nehmen, bekommen, teruncium de praeda; nullum agrum ab invito; alqd communi nomine. 2) geistig, *a*) rühren, reizen, einen Eindruck machen, ergreifen, durchdringen, minae Clodii modice me t.; animum memoria nepotum; tactus religione, *invidiâ tantae magnitudinis; *soli natalis amore, *cupidine; *nulli illum juvenes, nullae puellae; *si te proverbia t.; *ira, *vota deos; *vota parentes; *mentem mortalia; *cor spectantis querelâ; *nec forma tangor; *quem non Iasonis aetas etc.; hic me dolor t., haec me cura sollicitat, *Cic. Brut.* 97, 331.; *nec solos Atridas iste dolor; si vos urbis, si vestri nulla cura t., *Liv.* 3, 17, 3.; *nec eas sua origo, sie machen sich nichts aus ꝛc. *b*) in der Rede berühren, kurz erwähnen, leviter unum quodque; ista; auch mit Worten Jmdm. eins versetzen, =Jmd. abführen, quomodo Rhodium tetigerim in convivio, *Ter.*, qui me commorit, melius (erit) non t., *Hor.* *c*) (*Com.*) berücken, anführen, betrügen, alqm; um Etw. prellen, istis te triginta minis; hominem bolo. *d*) *Etw. vornehmen, =betreiben, opus carminis heroi.

tanquăm s. tamquam.

Tantălos u. **-us**, i, *m.* [Τάνταλος] König in Phrygien, Sohn des Jupiter, wurde, weil er die Geheimnisse der Götter verrieth u. wegen der Frevelthat gegen seinen Sohn Pelops (s. Pelops) in der Unterwelt durch ewigen Hunger u. Durst gestraft. Dav. 1) ***Tantălĕus**, *adj.* 2) ***-ĭdes**, ae, *m.* [Τανταλίδης] der männliche Nachkomme des Tantalus, Agamemnon, Orestes; fratres, Atreus u. Thyestes. 3) ***-is**, ĭdis, *f.* [Τανταλίς] Tochter od. Abkömmling des Tantalus, Niobe, Hermione; matres Helena ꝛc.

tantillus, *adj.* [tantus] = tantulus, so klein, *Ter.*; *subst. n.* so wenig, *Plaut. Ct.*

tantispĕr, *adv.* [tantus] so lange, gew. mit folgendem dum (bis), absol., so lange, unterdessen, bis zu der Zeit (v. der Dauer einer Handlung bis zu einer andern; vgl. interea), t. volo, dum facies, *Ter.*; latendum t. dum defervescat; t. hoc ipsum magni aestimo; t. (bis zur Volljährigkeit des Ascanius) tutela muliebri res Latina puero stetit.

tantŏpĕrĕ od. **tanto opere**, *adv.* so sehr, in dem Grade (nur bei Verbis; vgl. adeo); elliptisch non, nec t., nicht so sehr als man denken möchte, = nicht eben, nicht gerade; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 6, 22. S. 135.

tantŭlus, *adj.* [*dem.* v. tantus] so klein, so gering, so unbedeutend, spatium; homines t. staturae; t. res (*pl.*); t. causa; t. copiis (*abl. abs.*) bei ꝛc.; interesse quippiam tantulum; *subst. n.* eine solche Wenigkeit, ein so Weniges, morae; tantulo venierint um ein so Weniges, so wohlfeil; (*Hor.*) qui tantuli eget, quanto est opus; dah. auch nur so viel (gleichsam an den Fingern es zeigend), magistro t. de arte concedere.

tantum, tantum-mŏdo s. tantus I) 1) 2) u. II) 1) u. 2).

tantus, *adj.* 1) so groß, von solcher Größe, so bedeutend, so wichtig, so stark u. dgl., urbs; pecunia so viel; vitium; res; homo t. et talis; t. comites so hochgestellte; häufig m. quantus correspondirend, so groß — als; nequaquam inde t. gaudium fuit, quanta clades (nämlich in Rücksicht auf die dadurch veranlaßte Trauer) — accepta est, *Liv.* 27, 1, 3.; vgl. Weißenborn z. d. St.; zweifelh. t. (gleich großer) prope civium sociorumque pars, *Liv.* 22, 49, 15. u. Fabri z. d. St.; m. ut, qui (quae, quod), t. vir fuit, ut, nulla res t. exsistet, quae etc.; auch non t. — quam, s. Weißenborn zu *Liv.* 6, 9, 9.; bisw. steht quantus ohne entsprechendes t., auch ohne tanto b. *comp.* [vgl. I) 1). Fabri zu *Liv.* 21, 31, 2.]; t. = nam maximus, *t. ingentia septem terga boum — rigebant (vgl. Ladewig zu *Verg. ecl.* 1, 12.). 2) nur so groß, so gering [vgl. I) 2)], vectigalia t. sunt, ut iis vix contenti esse possimus. Insbes. **tantum**, *n.*, I) *subst.*, 1) so viel, so Vieles, im *nom.* u. *acc.*, t. est, so viel=, nichts weiter ist es, das ist alles, *Com.*; t. nobis, quantum ipsi superesse posset, remitteret; sexies t., quam quantum sit, ablatum esse; t. abest ut s. absum 2); alterum t., noch einmal so viel; in quo uno t. esset (der v. so großer Bedeutung wäre), ut etc., *Nep.*; m. *gen.*, t. belli, hostium; t. (so lange) temporis; t. ejus opinionis perdidisse; hoc t. (so hoher Grad) licentiae, *Liv.*; haud t. irarum, *Liv.* 9, 31, 5.; t. animorum fecerat prospere — res gesta, *Liv.*; cum auctoritatis in me t. sit quantum etc.; auch nec in acie t. ibi cladis acceptum quam etc., *Liv.* 7, 15, 10. [vgl. 1)]; in *gen.*, tanti esse, so viel gelten, =werth sein, so hoch geschätzt, =geachtet werden u. dgl., tanti ejus apud se gratiam esse; est tanti *sc.* invidiam istam mihi impendere, der drohende Haß ist mir des Preises werth, 'es sei drum'; tanti non fuit Arsacen capere, ut — careres; (*Hor.*) nil tanti est *sc.* daß ich mich dadurch sollte bestimmen lassen, zum Dichter in der Weise derer zu werden, welche die Kunst verschmähen; non satis faciebam matri, ita ne illi quidem (avunculo). Nunc nihil mihi tanti est *sc.* als daß ich Mutter u. Oheim zufriedenstelle; t. (so hoch) fieri, t. emere, vendere; *abl.* tanto vor *comp.* um so viel, desto; tanto ante, so lange vorher; †t. post; *post t.; auch quinquies t. amplius, fünfmal mehr als; †quartum t., viermal so viel als; *†in tantum, soweit, sosehr (vgl. Fabri zu *Liv.* 22, 27, 4.); *pl.*, sescenta tanta (sechshundertmal soviel) reddam tibi, tribus t. minus (nur dreimal soviel weniger) redit quam obseveris, *Plaut.* 2) nur so viel, so wenig, praesidii t. est, ut ne murus quidem cingi possit; t. navium repperit, ut anguste XV milia transportare possent; t. (nur so viel) dico, a vobis peto; t. modo (*sc.* dixisset nur so laut), ut; est mihi tanti, es gilt mir so wenig (gleichsam an den Fingern es zeigend), non est tanti, es ist nicht der Mühe werth, *m. *inf.*; *tanti non sum, ut etc. II) *adv.*, 1) so weit, so sehr, t. progressus a castris, ut etc.; t. ejus auctoritate

motus est, ut; a quibus t. dissentio, ut, *Cic. fin.* 1, 2, 5. u. Madvig z. d. St.; †t. (solange fort) interficere; de quo t. quantum me amas, cogites; haud t. iis fidens quantum — credebat, *Liv.*; * = tam, t. dissimilis; *nec t. (u. nicht so, =sowohl) veneris quantum studiosa culinae, *non t. quantum; nec t. dulcia quam, *Verg.*; non ab (aus) ira t. quam quod etc., *Liv.* 2) nur, blos (nur soviel u. nicht mehr; vgl. modo, solum), nomen t. virtutis usurpas (Ggs. ipsa); dixit t., nihil ostendit; equitum copiis t. (nicht ebenso an Fußvolk) superabant; non t — sed etiam, sed [selt. b. *Cic.* u. *Liv.*, nicht b. *Caes.* u. *Sall.*; vgl. modo 1) *a*)]; t. campi jacet (pecus) s. pecus 1); *serta procul, t. (nur eben) capiti delapsa, jacebant; verstärkt **tantummŏdŏ,** nur blos, t. incepto opus est; ubi aetas t. quaestui neque luxuriae modum fecerat; (*Hor.*) velis t., wolle nur, du brauchst blos zu wollen; auch = dummodo, cum Poeni aliam condicionem, t. aequam (wenn sie nur billig wäre), peterent, *Sall. Jug.* 79, 8.; t. ut s. ut II) 4); t. ne, t. Gnaeus noster ne — Italiam relinquat, *Attic.* b. *Cic. Att.* 9, 10, 4.; tantum non, bl. nicht, es fehlt nur, daß = beinahe, tantum quod non, nur daß nicht, t. quod, kaum daß, nur eben, eben, just, t. quod ex Arpinati veneram; *t. ohne quod; tantum, quod als zwei besondere Wörter, nur so viel als [vgl. 1) 2)], t., quod exstaret aqua, *Liv.*; nur insofern, weil, t., quod Aetoli accesserant, *Liv.*

tantus-dĕm, *adj.* eben so groß, *Plaut.*; *n.* **tantundem** (tantumd.), *a*) *subst.* im *nom.*, *gen.* u. *acc.* ebensoviel, gleichviel, magistratibus t. detur in cellam, quantum etc.; undique ad inferos t. viae est; qui morte ejus t. — capiat; (*Hor.*) t. sumere, tollere, juvare, peccare; voluntatem decurionum tantidem quanti fidem suam fecit. *b*) *adv.* ebensoweit, =sosehr, t. ejus valli agger in latitudinem patebat; ut ejus fossae solum t. pateret quantum etc.

tăpēte, is, *n.*, i, *n.* (*acc. pl.* tapetas, heteroclit. *abl.* tapetis, *Verg.*) [ταπής] ein Teppich über Wände, Tische, Sophas, Fußböden ꝛc., *Plaut. Verg.*

Tāprŏbăne, es, *f.* [Ταπροβάνη] Insel im indischen Ocean, j. Ceylon, *Ov.*

Tapūri, ōrum, *m.* südliche Grenznachbarn der Hyrkanier, *Curt.*

Tarbelli, ōrum, *m.* Völkerschaft in Aquitanien; dav. ***-llus,** *adj.*

tardē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [tardus 1) langsam, säumig, navigare; *oliva t. crescens; tardius ingredi, moveri; nostrae naves duo tardius cursu confecto etc.; quae ubi tardius procedunt; eadem (res) tardissime judicatur. 2) zu spät (m. dem Nebenbegriff der Verzögerung; vgl. 3. sero), triennio tardius triumphavit; †cum tardissime, octavâ (horâ), †ut quam tardissime succederes patri. — ***tardĭgrădus,** *adj.* [tarde u. gradior] (vorcl.) langsam schreitend, *Pacuv.* b. *Cic. de div.* 2, 64, 133. — **tardĭpēs,** pĕdis, *adj.* [tardus u. pes] (selt.) langsamen Fußes, dah. hinkend, v. Vulcan, *deus. — **tardĭtas,** ātis, *f.* (selt., *Plaut.*) **-tūdo,** ĭnis, *f.* [tardus] 1) die Langsamkeit, Säumigkeit, die langsame Bewegung, =Wirkung, Verzögerung u. dgl., t. et procrastinatio in rebus gerendis; cujus et excogitandi et loquendi t.; subvenire tarditati vehiculis; uti tarditatibus in ingressu langsame Bewegungen machen; †earum (bestiarum); pedum; navium; veneni; t. afferre bello; tanta fuit operis t., es ging so langsam mit ꝛc.; Balbi in utraque re consideratam t. vicit expediendis conficiendisque rebus. 2) *tp.* die geistige Langsamkeit, =Trägheit, =Stumpfheit, ingenii; hominum; zurückhaltendes Wesen, nosti hominis t. et taciturnitatem. — **tardiuscŭlus,** *adj. dem.* v. tardus (selt.), *Ter.*

tardo, 1. [tardus] 1) *trans.* verzögern, aufhalten, hemmen (mit Beziehung auf ein Ziel, welches dem Aufgehaltenen gesteckt ist, u. zunächst v. der Handlung, welche erst später vollbracht wird; vgl. moror, detineo); alqm; profectionem; cursum; impetum Caesaris; murum, qui nostrorum impetum t., (ea res) impetus ejus consiliaque; administrationem tormentorum; exercitum Caesaris viarum difficultates t., Afranii copias equitatus Caesaris insequens morabatur; †quae transeundi difficultas celeritatem insequendi t. posset; palus, quae Romanos ad insequendum t.; animum ad persequendum neglegentia; studia multorum; nos etesiae vehementissime; me ratio pudoris a praesentis laude; †alqm ab accessu; *alas Fati; *arena pedes; *tardante sagitta genua impediunt; paulum impetus hostium tardatus est; haec tardata diu species (Statue, deren Aufrichtung lange verzögert worden war); *non tardatus casu neque territus heros; cum toto tempore frigore et assiduis imbribus tardarentur; *m. *inf.*, illum maeror t. sequi; *pass.* m. *inf.*, *Caes. b. c.* 2, 43, 4. 2) *intrans.* (selt.) säumen, zaudern, tardandum esse nobis, *Cic. Att.* 6, 7, 2.; vis alto vulnere ist gelähmt, *Verg. Aen.* 10, 857.

tardus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) langsam, säumig, träg, bedächtig (v. einzelnen Handlungen, indifferent od. mit Tadel; vgl. lentus, segnis), homo; velox an t. sit; tardior ad discendum; ad injuriam tardiores minder geneigt; *Apollo langsam wirkend; *utilium provisor; pecus; *juvenci; *asellus; *vulnere gelähmt; *subst.* *facienda injuria tardis; *nec tardum opperior etc.; frumenti subvectio; tardiores tibicinis modi; principia (in der Rede); †stilus; †pronuntiatio; †in tumultu festinatio quoque t. est bewirkt Verzug; omnia adhuc t. et spissa; *pondere pinus, *genua; *fumus langsam ziehend; *tardior ut paulo graviorque veniret ad aures (iambus); *t. arte compsisse caput; *monitis t. advertere aures; *t. flexibus errat Mincius; frigida t. Scamandri flumina (nach Conject.), *Hor. epod.* 13, 13 f. (vgl. Nauck z. d. St.); *adv.* *tarda (*acc.*) volventia plaustra; *langsam vergehend, lange dauernd, nox; menses; tempora; sapor; spät kommend, zögernd, poena; portenta deum; *Necessitas; *fata; *noctes; *langsam machend, lähmend, podagra; senectus. 2) *tp.* geistig langsam, stumpf, stumpfsinnig, schwacher Kopf, nimis indociles quidam tardique sunt; in cogitando; sensus hebetes et t.; ingenio t. esse, mentes; Lentulus non tardis sententiis v. schnellen Begriffen; *subst.* illi t. cognomen pingui damus, *Hor.*

Tărentum, i, *n.* (auch *-tus, i, *f.*) [Τάρας] berühmte u. reiche Handelsstadt im südlichen Italien,

(vgl. Partheniae), j. *Taranto*. Dav. *adj.* **-tīnus;** *subst. pl. m.*
Tarīchea, ae, *f.* (*Suet.*) u. **-cheae,** ārum *f.* (*Cass. in Cic. ep.*) [Ταριχέαι, -χεῖαι] Stadt in Galiläa.
tarmes, ĭtis, *m.* ein Holzwurm, *Plaut.*
Tarpa s. Maecius 2).
Tarpējus, *a*) Sp. T., Befehlshaber der röm. Burg. *b*) dessen Tochter **Tarpēja;** *adj.* lex; mons, saxum, rupes, *sedes, ein Theil des capitolin. Berges, v. welchem Verbrecher herabgestürzt wurden; *nemus; dah. *capitolinisch, arx; pater, Jupiter.
tarpessīta = trapezita, w. s.
Tarquĭnii, ōrum, *m.* uralte Stadt in Etrurien. Dav. 1) **-nius,** *adj.*, *a*) aus Tarquinii, T. Priscus, Superbus. *b*) zur Familie der Tarquinier gehörig, nomen, auch (*Liv.*) **-niānus,** factio. 2) **-niensis,** e, *adj.* zur Stadt Tarquinii gehörig, ager; *subst. pl. m.*
Tarrăcīna (nicht Terr.), ae, *f.* u. (*Liv.*) **-nae,** ārum, *f.* s. Anxur 2). Dav. **-cīnensis,** e, *adj.*; †*subst. pl. m.*
Tarrăco, ōnis, *f.* Stadt in Hispanien, j. Tarragona, nach welcher später der größte Theil v. Hispanien Hisp. Tarraconensis genannt wurde.
Tarsus (-os), i, *f.* [Ταρσός] Hauptstadt in Cilicien. Dav. *subst.* **-senses,** ium, *m.*
Tartărus (-ros), i, *m.*, *pl.* **-ra,** ōrum, *n.* [Τάρταρος] der Strafort in der Unterwelt (tiefer Abgrund unter dem Hades), dav. die Unterwelt überh., *Verg. Hor.* Dav. ***-reus,** *adj.* zur Unterwelt gehörig, unterirdisch, dah. schrecklich, grausig, rex, Pluto; custos, Cerberus; sorores, die Furien; tenebrae; vox.
Tartēsius (Tartess.), *adj.* aus Tartessus (in Spanien), tartessisch, ille; *litora, der westliche Ocean; *subst.* **Tartesii** = Turdetani od. Turduli, w. s., *Liv.* 23, 26, 5. u. Weißenborn z. d. St.
tăt od. **tătae,** *interj.* potz Blitz! potz Wetter! potz Tausend! *Plaut.*
Tătius, ii, *m.* König der Sabiner; **adj.*
Taulantii, ōrum, *m.* Völkerschaft in Illyrien.
Taum s. Tanaum.
Taunus, i, *m.* das Taunusgebirge in Nassau, *Tac.*
***taureus,** *adj.* [taurus] von Rindern, terga, Rindshäute, meton., Handpauke.
Tauri, ōrum, *m.* scythische Völkerschaft in der Krim. Dav. **Taurĭcus,** *adj.*; *terra; *ara, *sacra (der Diana).
taurĭformis, e, *adj.* [taurus-forma] stiergestaltet, Aufidus (weil die Flußgötter mit Stierhörnern dargestellt wurden), einm. *Hor. carm.* 4, 14, 25.
Taurii ludi, Spiele in Rom zu Ehren der unterirdischen Götter.
Taurīni, ōrum, *m.* Völkerschaft im heutigen Piemont, *Liv.*; Augusta Taurinorum od. Colonia Taurina s. Augusta 2). Hierv. **-nus,** *adj.*
taurīnus, *adj.* [taurus] von Stieren, Stier-, *tergum; *folles; *frons; *gemina auratus t. cornua vultu Eridanus (vgl. tauriformis).
Tauris, ĭdis, *f.* Insel an der Küste v. Illyrien, einm. Vf. d. *b. Alex.* 45.
Taurŏis, entis, *m.* am Meere gelegenes Castell unweit Massilia, j. *Tarento.*
Taurŏmĕnium, ii, *n.*, (*Ov.*) **-mĕnē,** es, *f.* Stadt auf Sicilien. Dav. **-tānus,** *adj.*; *subst.* **-tāni,** ōrum, *m.* — **Taurŏpŏlos,** i, *f.* Beiname der Diana zu Amphipolis, einm. *Liv.* 44, 44.
1. **taurus,** i, *m.* [ταῦρος] der Stier, Ochs; **pl.*, Lager v. Stierhaut, s. intexo 1); insbes. *a*) t. Phalaridis s. Perillus 1). *b*) *das Sternbild Stier.
2. **Taurus,** i, *m.* [Ταῦρος] 1) ein hoher Gebirgszug in Asien; Tauri Pylae, ein Engpaß zwischen Cappadocien u. Cilicien. 2) Fluß in Asien. 3) T. Statilius, zum zweiten Male Consul 26 v. Chr.
taxillus, i, *m.* (selt.) ein kleiner Klotz, *Cic. or.* 45, 153.
taxo, 1) [*frequent.* v. tago, tango] (spät.) scharf anrühren, dah. übertr., 1) durch Worte Jmd. anrühren, -anstechen, auf Jmd. sticheln, Jmd. durchziehen. 2) durch Betastung den Werth einer Sache ermitteln, taxiren, schätzen, prius modo summae taxato; quae (priores urbis ruinae) tectorum tantum ruinâ taxatae sint.
taxtax s. tuxtax.
taxus, i, *f.* der Taxusbaum, Eibenbaum mit giftigen Beeren; dah. *funesta, *nocens.
Tāÿgĕte, es, *f.* [Ταϋγέτη] eine der Plejaden, *Verg. Ov.* — **Tāÿgĕtus,** i, *m.* (*-ta, ōrum, *n.*) [Ταΰγετον] Gebirge zwischen Laconien u. Messenien.
1. **tē** s. tu.
2. **tĕ,** ein Pronominalsuffix, welches an tu u. te angehängt wird = du selbst, dich selbst.
Teānum, i, *n.* 1) T. Sidicinum, Stadt in Campanien. 2) T. Apulum, Stadt in Apulien. Dav. *subst.* **-nenses,** ium, *m.* — **Teātes,** um, *m.* Völkerschaft in Apulien.
techna, ae, *f.* [τέχνη] listiger Streich, *Com.*
Tecta via, eine Straße in Rom, die nach der porta Capena führte, einm. *Ov. fast.* 6, 192.
tectē, *adv.* m. *comp.* [tectus] 1) versteckt, heimlich. 2) sicher, vorsichtig, einm. *Cic. or.* 68, 228.
tector, ōris *m.* [tego] der Wanddecker, -maler, Stuckaturarbeiter. — **tectōriŏlum,** i, *n. dem.* v. tectorium, einm. *Cic. fam.* 9, 22, 3. — **tectōrius,** *adj.* [tector] 1) zum Bedecken dienlich, -gehörig, peniculus zum Dachdecken, *Plaut.* 2) zum Uebertünchen der Wände ꝛc. gehörig, zur Stuckaturarbeit dienlich; *subst.*, **tectorium,** ii, *n.* die Stuckaturarbeit, Frescomalerei.
Tectŏsăges, -um od. **-săgi,** orum, *m.* s. Volcae.
tectum, i, *n.* [*partic.* v. tego] 1) das Dach, turris; plutei; *rara domorum; sub tectum congerere; sub tecto (Balkendach) miles dextrâ ac sinistrâ muro tectus, *Caes. b. c.* 2, 5, 3.; *t. frondea, Laubdach. Insbes. *a*) die Decke des Zimmers, summum, laqueata, *Hor.* *b*) *t. altum coeli, Himmelshöhen, v. Olympos; auch *der Betthimmel. 2) meton., das Haus (insofern es ein bergendes Schutzmittel ist; vgl. aedes, domus), überh. Wohnung, Obdach, qui tecta, qui praesidia contra feras invenerunt; discedite in t. vestra; omnibus t. agrorum (einzeln stehende Häuser auf dem Lande) vicisque; tecto recipi; t. ac domo (*abl.* wie bei recipere) invitare alqm (wie wir 'Dach u. Fach'); villula t. praebuit, *Hor. sat.* 1, 5, 45 f.; accipere t., ein Quartier annehmen; tectum subire; cum in acta accubuisset sine ullo t.; *Triviae Tempel; *Sibyllae Grotte; *ferarum; *solida, Gewahrsam; *dolos tecti des Labyrinths; *nova, die Wälder; *co-

lumba plausum exterrita pennis dat tecto (am Felsen, wo sie ihr Nest hat) ingentem; **pl.* v. Bienenhaus.

tectus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. tego] 1) eigtl., bedeckt, mit Dach versehen, naves mit Verdeck; scaphae; auch †verdeckt, geheim. 2) *tp.* *a*) versteckt, heimlich, cupiditas; †flagitia tectiora; *amor. *b*) verdeckt, verblümt, sermo verbis tectus; verba. *c*) zurückhaltend, versteckt, vorsichtig, t. esse possumus ad (gegen, bei) alienos; quis tectior? in dicendo tectissimus; qui occultus et t. dicitur.

ted s. tu.

Tēdignĭlŏquĭdes, scherzh. gebildeter Name = te digna loquens, einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 22.

Tĕgea, ae, *f.* [Τεγέα] Stadt in Arcadien. Dav. *a*) ***Tĕgeaeus** (-ēus), *adj.* arcadisch, gens; virgo, Callisto; aper der erymanthische; parens, sacerdos, Carmenta; domus, ensis des Evander; Pan — o Tegeaee, *Verg. georg.* 1, 17.; *Tegeaea, Atalanta. *b*) *subst.* **Tĕgeātae**, ārum, *m.* 2) Stadt in Afrika, Vf. d. *b. Afr.* 78.

tĕgillum, i, *n.* [tego] (selt.) kleine Decke, -Hülle, *Plaut.* — **tĕgĭmĕn (tĕgŭmen, tegmĕn)**, ĭnis, *n.* [tego] Bedeckung, Decke, Hülle, mihi amictus est Scythicum tegimen, *Cic.*; aëneum pectori tegumen, quod tegumen modo omnis exercitus fuerat, ubi collecta (testudo) in suum tegumen est, *Liv.*; consertum tegumen spinis, tegumen immane leonis, *Verg.*; nullis conserto tegmine spinis, *Ov.*; tegumen omnibus sagum etc., *Tac.*; graves loricis aliisque tegminibus Panzer, *Liv.*; quae pars corporis ejus sine tegmine nuda relinqueretur, Vf. d. *b. Afr.* 72.; *pro longae tegmine pallae; *tegmina capitum, Helme; *barbara tegmina crurum Beinkleider; *lupae fulvo tegmine, *maculosae tegmine lyncis Fell; *coeli tegmen, Himmelsgewölbe; *sub tegmine (Schatten) fagi. — **tĕgĭmentum** (tĕgŭm.) u. **tegmentum**, i, *n.* [tego] eine Decke, Bedeckung, scutorum, Leinwand od. Felle, womit die Schilder überzogen waren; pellibus aut parvis rhenonum tegimentis (eine Bekleidung, welche die rhenones bilden) utuntur, *Caes. b. G.* 6, 21, 5.; vgl. Kraner z. d. St.; spongia pectori tegumentum, scutum, majus corpori tegumentum, *Liv.*; scutis t. detrahere; tegimenta galeis ex viminibus facere; viminea t. galeis imposita; turri tegimento esse zur Bedachung dienen.

tegmĕn s. tegimen.

tĕgo, texi, tectum, 3. 1) decken, bedecken (als etw. Verbergendes od. Schützendes; vgl. operio), capite se totum, *Plaut.*; alqm pallio; *corpora veste; *Martem tunicâ tectum; quarum (animantium) aliae coriis tectae sunt; quae (casae) stramentis erant tectae; *terribilem piceâ tectus caligine vultum; *ensis vaginâ tectus ruhend in ꝛc.; *auctor tecti ponderis der (im Leibe) ruhenden Bürde; *lumina somno schließen im ꝛc.; quod aeque corpus; Cannenses campos acervi Romanorum corporum; musculi tegendi causâ; sartus tectus s. sarcio; dah. *a*) *begrabend bedecken, begraben, bestatten, terra alqm; ossa humus; corpus humo; ossa lecta cado aëneo. *b*) verbergen, verstecken, verhüllen, telum veste; silvae fugientes; ferae se latibulis; nubila matutina inceptum; †continens flamma omnes repente a (vor) conspectu Romanorum; *nube fugacem; *se post cratera; *tegi, sich verbergen; *supplicia (die Wunden). 2) *tp.* *a*) verdecken, verbergen, verhehlen, verheimlichen, geheimhalten, bewahren, flagitia parietibus tegebantur; crudelissimum nomen tyranni humanitate; turpia facta oratione; triumphi nomine t. atque velare cupiditatem suam; quod ne mendacio quidem t. possis; *vultu consilium; †alqd silentio; vitia Plancii res eae; res diutius tegi dissimularique non potuit; tabella, quae frontes aperit hominum, mentes t.; uti corporis vulnera ita exercitus incommoda sunt tegenda; contumelias, *Ter.*; sententiam; †insidias biduo; *commissa; *causam; dah. auch Etw. bemänteln (so daß Etw. nicht in seinem wahren Wesen u. Licht zu erklären ist), -durch Bemänteln beschönigen u. in Schutz nehmen, honesta praescriptione rem turpissimam; talis improborum consensio excusatione amicitiae tegenda non est; nullum a me sciente — scelus susceptum contra salutem omnium defendi ac t. *b*) decken, schirmen, sichern, bewahren, alqm; alqm armis; libertatem, patriam parentesque et alia omnia armis tegi; alqm ceteris rebus t. ac tueri; familiares ejus quantum potuit; alcjs salutem atque vitam suâ benevolentiâ; legationis jure satis se tectum arbitrari; janua se ac parietibus, non jure legum judiciorumque, hinter Schloß u. Riegel, nicht unter dem Schutze ꝛc. hielt er sich für sicher; †se mollitiâ locorum; legatos ab- (vor) ira; hortus ab Africo tegebatur; †pontes ab incidentibus telis tegi; †acies equitatu tegitur; muro tectus s. tectum 1); *Turnum et tua moenia; *nec di Cupencum sui; *nec te tua pietas etc.; alcjs sententiam tueri et t.; *t. latus alcui, †alcjs, tecto latere etc. s. 3. latus 1). Dav. **tĕgŭla**, ae, *f.* 1) der Dachziegel (vgl. imbrex, later); *pl.*, das Ziegeldach. 2) Deckplatten.

tĕgŭmen, tĕgŭmentum s. tegimen, tegimentum.

tegus = tergus, w. s., *Plaut.*

Teius, Teji s. Teos.

tēla, ae, *f.* [texo] 1) das Gewebe, telam texere (*Ter.*), retexere; domus plena telarum; (*Hor.*) Cythereae puer alatus tibi telas aufert; *telas exercere s. exerceo 1); das Weben, lanâ et t. victum quaeritans, *Ter.*; *telâ curas solari; Spinnengewebe, *Plaut. Ct.*; bildl., das Gewebe, exorsa haec t. non male omnino mihi est, ad detexundam t., *Plaut.*; ea t. texitur, *Cic. de or.* 3, 60, 226. 2) *meton., *a*) der Aufzug des Gewebes, der Faden. *b*) der Weberbaum.

Tĕlămo od. **-mon**, ōnis, *m.* [Τελαμών] s. Salamis 1). Dav. ***-niădes**, ae, *m.* [Τελαμωνιάδης], ***-nius**, ii, *m.* [Τελαμώνιος] Ajax.

Telchīnes, num, *m.* [Τελχῖνες] eine Priesterfamilie auf Rhodos, durch Zauberei berühmt, *Ov.*

Tĕlĕboae, ārum, *m.* [Τηλεβόαι] Völkerschaft in Acarnanien (*Plaut.*), wovon später eine Colonie unter Telon (*Verg.*) nach der Insel Capreä bei Italien zog, *Verg. Tac.*

Tēlĕgŏnus, i, *m.* [Τηλέγονος] Sohn des Ulixes u. der Circe, welcher seinen Vater tödtete u. später Tusculum in Latium gründete; dah. *Telegoni moenia, *T. juga parricidae = Tusculum; **appell.*, *pl. m.* v. den Liebesgedichten Ovid's, weil sie ihm verderblich waren.

Tēlĕmăchus, i, *m.* [Τηλέμαχος] s. Ulixes.

Tēlĕphus, i, *m.* [Τήλεφος] 1) König in Mysien, v. Achilles auf dem Zuge nach Troja verwundet,

aber später von demselben unter Vermittelung des Agamemnon wieder geheilt, *Hor. Ov.* 2) ein schöner Jüngling zur Zeit des Horaz, *Hor.*

Tellēnae, ārum, *m.* od. **-na,** ōrum, *n.* Stadt in Latium.

tellūs, ūris, *f.* 1) die Erde (als Weltkörper betrachtet; vgl. terra, humus, solum), t. neque movetur et infima est, *Cic. Somn. Sc.* 3.; *bruta; *prima d. i. die Zeiten der Urwelt, bes. die alte römische Zeit; *tellure marique; auch *Land, Landschaft, Reich, Gebiet, Gegend, Jubae; Assaraci; Itala; Mavortia; nova, die im neuen Lande zu gründende Stadt; *Boden-, Grund der Erde, pede libero pulsanda t.; reddit Cererem t. inarata; sterilis; ingrata; umida; dah. wie unser 'Grund u. Boden', *Grundstück, Besitz, multa; propria. 2) personif., die Erde als ernährende Gottheit, die Erdgöttin; auch unterirdische (chthonische) Gottheit, *Verg. Liv.*; Mutter der Giganten, Telluris juvenes, *Hor.*; Vorsteherin der Ehen, T. et pronuba Juno, *Verg.*

Telmessos (-messus, nicht -missus) i, *f.* [Τελμησσός] Stadt in Lycien, deren Einwohner als Wahrsager bekannt waren. Dav. 1) *subst.* **-sses,** ium, *m.* [Τελμησσεῖς]. 2) **-ssĭcus,** *adj.*; (zweifelh.) *subst.* **-ssius,** *m.*, *Liv.* 37, 56, 4 f.

Tēlon, ōnis, *m.* s. Teleboae.

tēlum, i, *n.* die Fern-, Wurfwaffe, Geschoß, überh. die Angriffswaffe (Ggs. arma), bes. Pfeil, Schwert rc., arma atque t. militaria; mittere, immittere, jacĕre, adjicere, conjicere tela; ad conjectum teli (*collect.*) u. (mit Rücksicht auf die eintretende Wirkung der Geschosse) telorum venire, *Liv.* 22, 15, 8.; vgl. Fabri-Heerwagen z. d. St.; *t. in auras, *tela contendere; esse cum t.; *Jovis, *flagrans, der Blitz Jupiter's, *Typhoia womit er den Typhoeus erschlug; longius certiusque et validiore ictu quam Balearis funditor eo t. (Schleuder) usi sunt; eo t. (Schwert) extracto; t. quod latebat, protulit; relicto in vulnere t. (Beil); strictum, das offen getragene Messer, *Liv.* 3, 50, 3.; *v. Cästus; *v. Horn eines Stiers; doppelsinnig zugleich v. männlichen Glied, *Just.* 38, 2, 9.; bildl., Waffe, Pfeil, necessitas est ultimum ac maximum t.; qua lege t. acerrimum tribuniciis rogationibus datum est; nec mediocre t. ad res gerendas existimare benevolentiam civium; isto t. tutabimus plebem; *pl.,* fortunae.

Tĕmĕnītes, ae, *m.* [Τεμενίτης] eine Statue des Apollo im Temenos, einem Orte bei Syracus, wo Apoll einen heiligen Hain hatte. — **Tĕmĕnītis,** ĭdis, *f.* [Τεμενῖτις] ein Thor in Tarent, einm. *Liv.* 25, 9, 9.

tĕmĕrārius, *adv.* [temere] 1) (*Plaut.*) zufällig. 2) unbedachtsam, unbesonnen, unüberlegt, homo; dominatrix; t. usus ratione; consilium; cupiditas; vox; duae partes animi [Ggs. tertia pars rationis et mentis; vgl. temeritas 2)]; *querela; *fulmina; *tela unbesonnen abgesandte; †cautus pro temerario factus; †temerarium est m. *inf.*

tĕmĕrĕ, *adv.* von Ungefähr, zufällig, aufs Gerathewohl, ohne Ueberlegung, ohne Plan u. Ordnung od. ohne Absicht u. Erwägung, ohne Grund, voreilig (vgl. forte, fortuito), emittere telum; argentum quibusdam locis t. objectum; saxa t. jacentia; ingens vis navium lintriumque t. ad vicinalem usum paratarum; *sic t. jacentes s. sic *e*); forte, t., casu fieri; t. ac fortuito; t. ac nulla ratione; casu et t.; inconsulte ac t.; t. ac nullo consilio; non t. credere; t. prosiluisse atque ante tempus; quo t. (von ihm nicht beabsichtigt) traxit fortuna facinus; *t. (ohne Weiteres) insecutae silvae; multa castella et oppida t. (nicht gehörig) munita, *Sall.*; non t. est, es ist nicht v. Ungefähr, =nicht ohne, *Com.*; *haud t. est visum; non (nullus, nihil) t., nicht leicht (mildere Verneinung); in der Frage, *Ter.* Dav. *A*) **tĕmĕrĭtas,** ātis, *f.* 1) die Zufälligkeit, das Gerathewohl, das blinde Ungefähr, nulla t. sed ordo; fortunae; t. et casus, non ratio nec consilium valet. 2) die Unbesonnenheit, Unbedachtsamkeit, das unüberlegte u. grundlose Urtheil, das unbesonnene Wesen; t. cupiditasque militum; Ti. Gracchi; †linguae, †verborum; temeritate in praeceps ferri; ratio coërceat t. (wir 'die Sinnlichkeit'), *Cic. Tusc.* 2, 21, 47.; *pl.*, tolle Streiche. *B*) **tĕmĕro,** 1. entweihen, schänden, beflecken, delubra, sepulcra, *Liv.*; †alqam; *templa; *sacra deae nulli temeranda virorum; *thalamos, *vetito sacraria probro; †castra temerata durch das Verbrechen des Aufruhrs befleckt.

Tĕmēse, es, *f.* (*Ov.*), **Tempsa,** ae, *f.* [Τεμέση, Τέμψα] Stadt in Bruttium. Dav. *-**saeus** od. **-psānus,** *adj.*

tēmētum, i, *n.* Meth, Wein (als berauschendes Getränk; vgl. mulsum), *Plaut. Cic. Liv. Hor.*

*†**temno,** — — 3. = contemno, w. s.

Temnos, i, *f.* [Τῆμνος] Stadt in Aeolis. Dav. *subst.* **-nītes,** ae, *m.* [Τεμνίτης], *pl.* **-nītae,** ārum, (*Tac.*) **-nitii,** ōrum, *m.*

tēmo, ōnis, *m.* die Deichsel; meton., *der Pflugbaum; *der Wagen als Gestirn, das Siebengestirn.

Tempe (*nom.* u. *acc. pl.*), *indecl. n.* [τὰ Τέμπη] 1) ein durch seine reizende Lage berühmtes Thal in Thessalien. 2) *v. jeder reizenden Thalgegend.

tempĕrāmentum, i, *n.* [tempero] 1) die gehörige Mischung, coeli, gemäßigtes Klima, *Just.* 2) das rechte Maß in einer Sache, die rechte Eintheilung, das Auskunftsmittel, der Aus-, Mittelweg, inventum est t., quo tenuiores cum principibus aequari se putarunt; †orationem habuit meditato t.; †tenebo hoc t., ut etc.

tempĕrans, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [eigtl. *partic.* v. tempero] gemäßigt, mäßig, Maß haltend, enthaltsam, homo temperantissimus; temperantiores a cupidine imperii, *Liv.* 26, 22, 14.; rei ac famae, *Ter.*; †temperantior potestatis. Dav. *A*) **tempĕrantĕr,** *adv.* m. *comp.* (selt.) mit Mäßigung, mäßig, temperantius agere. *B*) **tempĕrantia,** ae, *f.* die Mäßigung, das Maßhalten, das Beherrschen der Leidenschaften u. Begierden durch die Vernunft, Selbstbeherrschung (vgl. temperatio, moderatio), ea (animi sanitas) animi est virtus, quam alii ipsam t. dicunt esse, alii obtemperantem temperantiae praeceptis; t. in praetermittendis voluptatibus cernitur; t. est, quae in rebus aut expetendis aut fugiendis rationem ut sequamur, monet; σωφροσύνην, quam soleo equidem tum t. tum moderationem appellare; t. et moderatio naturae tuae; summam fuisse ejus in victu t.;

Metellum — tantâ t. inter ambitionem saevitiamque moderatum f. moderor 2); Divitiaci fratris egregiam fidem, justitiam, t. cognoverat; (*Tac.*) adversus sitim non eadem t.

tempĕrātē, *adv.* m. *comp.* [temperatus] gemäßigt, mäßig, agere; temperatius scribere; modica od. mediocria t. (in der mittlern Redegattung) dicere.

tempĕrātio, ōnis, *f.* [tempero] die gehörige Mischung, =Zusammensetzung, =Eintheilung od. Einrichtung einer Sache, die rechte Beschaffenheit, das richtige Verhältniß, die zweckmäßige Einrichtung, Organisation (vgl. temperantia), aeris (Corinthii); caloris; coeli; naturae; corporis, animi, *Cic. Tusc.* 4, 13, 30.; juris; civitatis; rei publicae; auch das organisirende u. ordnende Princip, das Organ, sol t. mundi. — **tempĕrātor,** ōris, *m.* [tempero] (selt.) wer Etw. gehörig zu einem Ganzen einrichtet, =ordnet, v. Redner, moderator ille et quasi t. tripartitae hujus varietatis, *Cic. or.* 21, 70. — **tempĕrātus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. tempero] 1) gemäßigt, gemildert, loca (Klima) temperatiora; esca. 2) *tp.* das rechte Maß haltend, gemäßigt, ruhig, besonnen, moderati homines ac t.; est ita t. moderatisque moribus, ut etc.; v. der mittleren Redegattung u. dem sie anwendenden Redner, oratio; est quidam interjectus inter hos medius et quasi t.; hoc (Demosthene) nec gravior exstitit quisquam nec callidior nec temperatior; animus t. virtutibus ausgebildet; (*Cael.* in *Cic. ep.*) homo t. in victoria.

tempĕri f. tempus 1) *a*).

tempĕries, ēi, *f.* [tempero] die rechte=, gehörige Mischung, =Beschaffenheit, =Temperatur, *†coeli; *t. sumpsere umorque calorque; *aquarum; *t. (die Milde der Luft) laudas.

tempĕrius f. tempus 1) *a*).

tempĕro (*praes. conj.* temperint, *Plaut. Truc.* 1, 1, 41.), 1. [tempus] I) *trans.* 1) mischend od. zusammensetzend in das richtige Maß u. Verhältniß=, =den rechten Zustand, =die gehörige Beschaffenheit bringen, gehörig einrichten u. ordnen (vgl. moderor), acuta cum gravibus; *aquam ignibus lau machen; *scatebris arentia arva wässern; *mea nec Falernae t. vites neque Formiani pocula colles mischen die Becher (insofern die Becher den in denselben zu mischenden Wein darbieten) = ich besitze weder Falerner= noch Formianerwein; *desiderii poculum f. desiderium; *utrumque (Feuchtigkeit u. Hitze) rex coelitum; *lectas collibus herbas; †venenum; †annonam macelli quotannis zu mäßigen Preisen ansetzen; †coelum, das Klima mild machen. 2) mäßigen, mildern, besänftigen, beruhigen, calores solis; victoriam; *mare; *amara risu; *iras; *mentem ab insolenti laetitia temperatam bewahrt vor rc.; *vis temperata (näml. consilio) maßhaltende; *usus temperatus. 3) einrichten, reguliren, regieren, lenken, leiten, verwalten, ordnen, rem publicam legibus; *delirum senem; *Juppiter res hominum ac deorum; *terram inertem; *mare; *annum; *genius, natale comes qui t. astrum; *ora Gallica frenis; *qui jugum (Gespann) meum lento flagello t.; *ratem; †cinaedus orbem digito; †arma temperanda consilio; *Musam (suam) pede Archilochi (v. der Sappho) ihr Lied einrichtet=, =fügt nach rc.; *strepitum testudinis v. der Muse, dem Rauschen der Saiten gebieten od. nach 2), die Laute zum fröhlichen Klange od. Ton stimmen. II) *intrans.* 1) das rechte Maß halten, sich mäßigen, istoc in amore, *Plaut.*; in multa (*sc.* constituenda), *Liv.* 2, 52, 5.; in potestatibus, *Sall.*; m. *dat.* (vgl. Zpt. § 414 a. E.), das rechte Maß u. Ziel setzen, mäßigen, Einhalt thun, beherrschen, sibi; manibus; nec temperatum manibus foret, ni etc. f. manus 1) *a*); victoriae; irae; laetitiae; linguae; oculis, nicht hinsehen, *Liv.* 21, 22, 7., sich des Weinens enthalten, *Curt.* 9, 3, 2.; vix animis; †non t. animo; *mulier privignis wehret den rc.; sibi non t. (sich nicht enthalten) quin; †non t. quin; †non posse sibi t. quominus; cum praesertim nec nos temperemus imperiis, quominus, *Liv.* 3, 52, 9.; *m. *inf.*; m. *ab* u. *abl.*, sich mäßigend einer Sache sich enthalten, ab injuria; a caedibus; *a lacrimis. 2) Schonung üben gegen rc., schonen, hostibus superatis; templis; ab sociis, ab his sacris; *jam sibi unda male (kaum noch) t. a carinis.

tempestas, ātis, *f.* [tempus] 1) (*Sall. Liv. Curt.*, seltner *Cic.*) der Zeitpunkt, =abschnitt, die Zeit (gew. so, daß hauptsächlich an die Beschaffenheit der Zeit, die Umstände gedacht wird), eâ, eâdem t.; multis t., multis ante t.; mediâ illâ t. 2) die Witterung, das Wetter, bona; certa; turbida, †turbulenta; *horrida; *perfrigida; *clara; *auctumni; insbes. übles=, stürmisches Wetter, Sturm, immoderatae; difficiliores; magna; si t. nocuerit; (*Verg. Liv.*) foeda; *atra; im Bilde, illam importunam t. conciet, *Plaut.*; quasi t. quaedam cuncta prosternit, *Just.*; *personif., gew. *pl.*, Gewitterstürme, Wettergöttinnen; *tp.* unruhige u. gefahrvolle Umstände, Sturm, Ungewitter, auch große u. gewaltsam andringende Masse, Andrang, invidiae; periculi; seditionum; in hac comitiorum t. populari; querelarum; in tempestate populi jactari et fluctibus; impendentem t. evitare; maximas rei publicae t. esse subeundas; multis et magnis t.; *rerum fluctibus in mediis et t. urbis; *quo me cumque rapit t. der Drang der Seele; *telorum; v. Personen, Siculorum (v. Verres); turbo ac t. pacis (v. Clodius); *macelli (v. einem Fresser).

tempestīvē, *adv.* m. **comp.* [tempestivus] rechtzeitig, zu rechter Zeit. — **tempestīvĭtas,** ātis, *f.* [tempestivus] die Zeitigkeit, rechte Zeit, sua cuique parti aetatis t. data est.

tempestīvo, *adv.* f. tempestivus. — **tempestīvus,** *adj.* m. †*comp.* [tempestas] zeitig, zeitgemäß, rechtzeitig, günstig (vgl. maturus), etesiae; nondum t. ad navigandum mari; t. temporibus; oratio; venti; (*Just.*) imbres; multa mihi t. (bequeme Zeitpunkte, =Gelegenheit) fuerunt ad mortem; *pueris ludum passend für rc.; †num parum t. (ungelegen) interveni secretum consilium tractantibus? *t. (zu rechter Zeit) silvis evertere pinum; *tempestivo, zu rechter Zeit. Hierv. *a*) v. Früchten, reif. *b*) *für Etw. reif, virgo viro u. bl. t. mannbar; t. erat coelo heros. *c*) schon bei guter Zeit geschehend, =beginnend, frühzeitig, cena; convivium.

templum, i, *n.* [eigtl. tempulum als *dem.* v. tempus, ein abgeschnittener Raum (τέμενος)], dah.

1) in der Auguralwiſſenſchaft, der v. dem Augur mit ſeinem Stabe am Himmel ſowohl als auf der Erde beſchriebene Raum, um innerhalb deſſelben die Beobachtungen des Vogelflugs anzuſtellen, ein freier Beobachtungskreis, Palatinum Romulus, Aventinum Remus ad inaugurandum templa capiunt; de templo descendere. 2) überh., *a*) jeder freie=, =weite Raum, Umkreis, Bezirk (mit dem Nebenbegriff der Erhabenheit u. Heiligkeit), deus, cujus hoc t. est omne (Weltall), quod conspicis; nonne aspicis, quae in t. veneris? (*Plaut.*) Neptunia; *Acherusia t. alta Orci; *coeli; *alta in t. (v. der Grotte der Sibylla); *Parnasia, der Berg Parnaß; *Hesperidum, die Gärten der H. *b*) jeder geweihte=, heilige Ort, Heiligthum, templa liberata et effata habento; dah. die Curie; die Rednerbühne, ſ. Weißenborn zu *Liv.* 2, 56, 9.; v. Tribunal; v. Aſyl. *c*) insbeſ. das einer Gottheit geweihte Gebäude, Heligthum, Tempel (vgl. aedes, delubrum, fanum), Herculis; Jovis; templa aedesque deorum; *die einem Verſtorbenen geweihte Capelle; auch Celle einer Gottheit, Minervae, *Liv.* 7, 3, 5.; *v. einer Königsburg.

tempŏrārius, *adj.* [tempus] 1) ſich nach Zeit u. Umſtänden richtend, liberalitas, *Nep. Att.* 11, 3. 2) †nur eine Zeit dauernd, veränderlich, wetterwendiſch, gravitas alcjs; ingenia.

tempŏri, Tempsa etc. ſ. tempus 1) *a*), Temese.

temptābundus, tempto etc. ſ. tentabundus, tento etc.

tempus, ŏris, *n.* [τέμνω] 1) ein Zeitabſchnitt, =theil, =punkt, Zeit überh., diei, anni, extremum diei; meridianum, nocturnum, matutinum, vespertinum; matutina, Früh=, Morgenſtunden; a quo et t. (Tageszeit, Stunde) et dies erat datus; t. et spatium dare; aestivum; hibernum anni; anni tempora; saevitia temporis der Jahreszeit (des Winters); temporum varietates ſ. varietas 2); mutationes temporum; *quattuor Jahreszeiten; *adduxere sitim t.; *crastina, der morgende Tag; *sacrum, festum, Feſtfeier, =zeit; uno, hoc, omni t.; (*Liv.*) inter omne t.; sub tempus, um dieſe Zeit; sub judicii t ; ad hoc t., bis jetzt, ad, *in t., auf eine Zeit, eine Zeit lang; in t. praesens, für jetzt; in omne t., auf immer, auf ewig; ad t., auch ‘zur beſtimmten Zeit’; ad tuum t., bis auf deine Zeit, bis auf dein Conſulat; ex quo t., ſeit der Zeit, daß, ſeitdem; id temporis; t. expostulandi, nascendi; abeundi, die Weggangszeit, Zeit zum Weggehen, est iſt da; proeli committendi; profectionis; temporibusque rerum (= quo quidque tempore fieri solebat) et spatiis locorum, custodiarum varia diligentia animadversa, *Caes. b. c.* 3, 61, 3.; cujus carminis (Weiſſagung) t. nondum venerat, *Liv.*; †interjecto t., nach einiger Zeit; quantum ceteris ad res suas obeundas etc. conceditur temporum (Zeit, inſofern verſchiedene Abſchnitte derſelben zu denken ſind); qui tempora voluptatis laborisque dispertiunt; omnia reliqua t. aut literis aut Atheniensium rei publicae tribuere; pleraque t. in venando agere; me ullum nunquam habuisse sepositum t. ad discendum ac tantum tribuisse doctrinae temporis, quantum mihi puerilis aetas, forenses feriae concesserint; t. terere; t. ponere (anwenden) ad rem, in re; respicere spatium praeteriti t.; *tempore, mit der Zeit; uno t., zu ein u. derſelben Zeit, gleichzeitig, auf einmal, auch (*Caes. b. c.* 3, 15, 4.) einmal; †de tempore, zur gewöhnlichen Zeit; ex t., aus dem Stegreif (dicere, †scribere), auch nach Beſchaffenheit der Zeit [vgl. *b*)]. Insbeſ. *a*) die rechte=, paſſende=, gelegene=, ſchickliche=, günſtige Zeit, der günſtige Augenblick, die Gelegenheit, der rechte Zeitpunkt, t. amittere; t. alcjs rei observare, habere; t. rei gerendae non dimisit; cum t. rei gerendae est visum; t. visum est m. *inf.*, postquam t. visum; t. dato adiit ad regem; nullum aliud t. ad conandum habituri viderentur, *Caes. b. c.* 2, 6, 1.; et speculatores omnia visendi et Scipio ad comparanda ea t. habuit, *Liv.* 30, 4, 3.; hujus (enumerationis) ipsa t. (eigtl. Momente, wo ſie am Platz iſt) duo sunt; t. est m. *inf.* od. *acc. c. inf.*, abire, me abire, es iſt an der Zeit ꝛc., es iſt die rechte Zeit ꝛc. (zu unterſcheiden v. t. est abeundi [vgl. 1)]; nunc t. erat m. *inf.*, jetzt wäre es an der Zeit ꝛc., *Hor. carm.* 1, 37, 4.; t. erat m. *acc. c. inf.*, *Ov. trist.* 4, 8, 22 ff. *Liv.* 8, 5, 3.; serendi, fandi; nocendi, *Verg.*; non est mihi t., ich habe keine Zeit, *Hor.*; nunc. t. nullum est, jetzt iſt nicht die Zeit; *non lacrimis (für ꝛc.) hoc t.; ad tempus, der Zeit gemäß, zu rechter Zeit, im rechten Augenblick; ante t., vor der gehörigen od. gewöhnlichen Zeit; (*Plaut.*) post t., zu ſpät, (*Liv.* 9, 18, 14.) nach der rechten Zeit, (*Phaedr.*) hinterdrein; (*Plaut.*) per tempus, (*Ter.*) in tempore, *tempore, zu rechter Zeit [vgl. 1)]; suo t. ſ. suus 2) *a*); t. ipso, gerade zu rechter Zeit, *Nep.*; alieno (zu unrechter) t.; **tempori** od. **temperi** (alter *abl.*), zu rechter Zeit, *Plaut.*, *comp.* temperius, t. fiat, *Cic. fam.* 9, 16, 8., t. surgis coelo, *Ov. met.* 4, 197 f.; perſonif., *Phaedr.*; *pl.*, *günſtige Augenblicke, gelegene Stunden, t. quaeram; sola viri molles aditus et t. noras; auch die für Jmds. Geſchäfte beſtimmte Zeit, *tempora alcjs morari; t. legere, *Curt.* 7, 7, 10.; alcjs tempus aucupari, *Cic. p. Rosc. A.* 5, 22. *b*) Zeitumſtände, Verhältniſſe, Umſtände, Lage, beſ. die mißlichen=, bedenklichen=, traurigen Umſtände, traurige Lage, Unglück, Noth, Schickſal, t. commutato; tempori cedere, servire; id ex ipsis rebus ac t. judicari potest; incidunt saepe t., cum etc.; si ita t. ferret; postulat t.; saepe tempore (durch einen einzelnen Fall; Ggſ. plerumque) fit ut etc.; orationes sunt (richten ſich nach) temporum; (*Curt.*) temporum homo; turbido, hoc tam turbido t.; in hoc t.; pro t. et re; *pro t., nach meinen jetzigen Umſtänden, für jetzt; †mea, †hujus saeculi; tali t.; ex t., ad tempus, nach Beſchaffenheit der Umſtände, den Umſtänden gemäß [vgl. 1) u. 1) *a*)]; temporis causâ, beſonderer Umſtände od. Verhältniſſe wegen, im Drang der Umſtände, qui simulatione amicitiae coluntur et observantur t. causâ, *Cic. Lael.* 8, 26. u. Seyffert z. d. St. S. 181.; assentiri alcui t. causâ; nec dico t. causâ, sed ita plane probo; †temporis gratiâ, den Verhältniſſen Rechnung tragend, nach den Umſtänden; dies (Zeit) tempusque; meliore hostium quam meo t. mit Vermiſchung der Conſtructionen hostium magis u. meliore hostibus, *Curt.* 7, 7, 10.; vgl. Vogel z. d. St.; †ut malles ea tempori nostro (unſerer augenblicklichen Lage) imputare quam animo; rei publicae; motu aliquo com-

munium t., bei einer Erschütterung der allgemeinen Weltlage (euphem. für Bürgerkrieg), *Cic. p. Mil.* 26, 69.; temporum varietas s. varietas 2); extremo t.; omne meum t. amicorum temporibus (Processen) transmittendum putavi; *ultimum, äußerste Gefahr, -Drangsal; *dura, *secunda dubiaque; temporibus (die Leidenstage) superesse; oft tempus, tempora *Cic.* v. seinem Exil; speciell, amtliche Stellung, si quem forte tui cognosti amantiorem — quam t., *Cic. Qu. fr.* 1, 1, 15. u. Süpfle z. d. St. *c*) *Lebenszeit, -alter, Leben, actum, supremum; exactum vitae t.; *pl.*, *Stunden-, Tage des Lebens, nec Coae referunt jam tibi purpurae t. etc.; mihi tarda fluunt ingrataque t., quae etc.; *das, was in der Zeit entsteht od. geschieht, orientia, die kommenden Geschlechter; evolvere t. fastosque die Bücher der Zeit u. des Menschengeschlechts; *Zeitalter, aureum; nostrum; Trojae captae. *d*) die Quantität, die zur Aussprechung einer Silbe od. eines Wortes erforderliche Zeit; (*Hor. sat.* 1, 4, 58.) t. certa modosque, die Abwechselung der Längen u. Kürzen in bestimmten Füßen (vorher v. 7. pedes numerique). 2) *†der Schlaf am Haupt, als Begrenzung des Angesichts, *pl.*, die Schläfe; *die Stirn, vincire, cingere t. coronâ u. dgl.; auch *das ganze Gesicht, *der ganze Kopf.

Tempȳra, ōrum, *n.* Stadt in Thracien.

tēmŭlentus, *adj.* [temetum] betrunken (stärker als ebrius), homo; †omnia apud Vitellium; vox Trunkenheit verrathend.

tĕnācĭtas, ātis, *f.* [tenax] (selt.) 1) das Festhalten, cibum unguium tenacitate arripiunt mit ihren festhaltenden Krallen. 2) *tp.* die Kargheit, das filzige Wesen, *Liv.* — **tĕnācĭtĕr**, *adv.* m. †*comp.* [tenax] 1) festhaltend, fest, *premere. 2) *tp.* *beharrlich. — **tĕnax**, ācis, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [teneo] 1) festhaltend od. fest zu halten fähig, *hedera; *forceps; *dens (vom Anker); *vinculum; *complexus; dah. in seinen Theilen fest zusammenhaltend, zäh, fest, dicht, navis tenacior pondere, *Liv.*; tenacissimum sabulum, *Curt.*; cetera limosa t. caeno, *Tac.*; *gramen; *cerae festklebend; *flos; *stare passu t.; *fortuna manet in nullo certa tenaxque loco; (*Eutr.*) memoria tenacissima ein sehr treues. 2) *tp. a*) an Etw. festhaltend, beharrlich, *propositi; †disciplinae suae; †quo tenaciores armorum essent; *ficti pravique; †memoriae tuae, quae est bene faciendi tenacissima; (*Eutr.*) justi. *b*) tadelnd, hartnäckig, störrig, equus; †morbi anhaltende; *ira; *fata. *c*) Empfangenes-, Erworbenes-, bes. Geld festhaltend, karg, geizig, pater parcus et t.; *quaesiti; †tenaciores auri et argenti. *d*) die Kräfte festhaltend, sich schonend, restrictos et t. fuisse.

Tenctĕri (Tencht.), ōrum od. um, *m.* germanische Völkerschaft an der Lippe u. Ruhr.

tendĭcŭlae, ārum, *f.* [tendo] der Fallstrick, die Schlinge, class. nur bildl., literarum der buchstäblichen Auslegung (der Gesetze), *Cic. p. Caec.* 23, 65.

tendo, tĕtendi, tensum od. tentum, 3. [τείνω] I) *trans.* spannen, dehnen, ausspannen, -strecken, chordam, *Plaut.*; manus alcui, ad alqm, ad coelum, †e muris supinas manus, †manus ac supplices voces ad Tiberium [vgl. *a*)]; *palmas ad sidera; *plagas; *arcum; *retia amite levi; *ramos; *ubera tenta, *cubilia festgepolstert, spiritu praecordia geschwellt; *vela; *tentus pingui omaso (v. einem Fresser); *subst.* tenta, *n.* das männliche Glied; übertr., *benigno sermone noctem ausdehnen, verlängern; *opus ultra legem straff spannen, schärfen [vgl. 1. opus 2)]; praetorium aufspannen, -schlagen, *Caes. b. c.* 3, 82, 1.; barbiton, nämlich pulsando, für 'spielen', *Hor. carm.* 1, 1, 34. u. Nauck z. d. St. Insbes. *a*) *hinrichten, -lenken, oculos pariter telumque; lumina ad coelum; lintea ad portus hinsegeln; sagittas arcu abschießen, schnellen; telum in auras; spicula cornu; iter ad navem, ad dominum; fugam, fliehen wollen; unde et quo t. cursum, *Liv. b*) *hin-, darreichen, parvum Iulum patri; munera supplex; vincula alcui anlegen. Dah. verleihen, bereiten, praesidium clientibus, opem amicis porrigere atque t.; (*Tac.*) quaeque alia placamenta hostilis irae — tendebantur; t. insidias alcui; *dolos irritos peritis wir 'Netze stellen'. II) (mit u. ohne se) reflex. u. medial 'sich ausdehnen', dah. 1) tendere, lagern, campiren, im Quartiere liegen, sub vallo; in iisdem castris; *latis in arvis; †procul urbe; †Lugduni; *hic hier; †sich in Schlachtordnung aufstellen. 2) sich wohin richten, wohin wollen, -marschiren, ad, in castra; ad portas; *ad aedes; *cursu ad limina; *in Latium; Venusiam; magno impetu ad Domitium; (*Nep.*) cursum direxit, quo t.; (*Hor.*) quo tendis? wohin geht's? wohin versteigst du dich? (v. der Muse); in feindlichem Sinne, *losgehen, in adversos; vi in hostem; *sich wohin erstrecken, dextera (via) quae magni sub moenia Ditis t.; seu mollis quâ t. Ionia; *tp. a*) nach Etw. streben, für Etw. thätig sein, auf Etw. hinarbeiten, Etw. beabsichtigen, ad altiora et non concessa; ad sua consilia, commoda; ad Carthaginienses, ad societatem Rom. sich neigen zu etc.; ad suum, sich erklären für ihren Standesgenossen; *quid ultra t.? was strebst du noch weiter? *quorsum haec t. (zielen)? sibi (*dat. comm.*) quoque tendente, ut, *Liv.*; sibi quisque properus, *Tac.*; dissonae voces nusquam idem atque unum tendentium, *Curt.*; illud magno opere, ne, *Liv.*; m. *inf.*, *Verg. Hor. Liv.*; *m. *acc. c. inf.*; *disertus haberi. *b*) einem Gegner gegenüber kämpfen, Etw. durchfechten, -durchzusetzen suchen, sich abmühen, sich dagegen stemmen, quod summa vi; nimis pertinaciter in obtinendo jure suo, *Liv.*; Catilinam contra ac ratus erat, magna vi; m. ut; nequidquam contra, magnopere, ut; adversus tendendo, durch Gegenvorstellungen; haud sane; quantopere; *nihil illi contra entgegnen; †acrius tendenti Sentio; *vasto certamine; quid tendit? †contra Vitellius ac Veranius m. *acc. c. inf.*

tĕnĕbrae, ārum, *f.* 1) Dunkelheit (Mangel an Erleuchtung, Verdunkelung der Atmosphäre; vgl. caligo), Finsterniß, incultu, t.; taetrae t. et caligo; *unda tenebris inhorruit s. inhorresco 2). Insbes. *a*) das Dunkel der Nacht, die Nacht, luce, non t. redire; t. obortis; primis. *b*) *das Dunkel vor den Augen, die Blindheit. *c*) *†das Dunkel der Ohnmacht, die Ohnmacht. *d*) *das Todesdunkel. *e*) ein dunkler-, finsterer Ort, -Loch, clausi in tenebris; tenebris lustrorum; †trahi in artissimas t.; *ubi sint

tuae t.; *v. der Unterwelt, infernae, Stygiae; auch absol. 2) *tp.* *a)* Verborgenheit, Niedrigkeit, quae jacerent omnia in t., nisi etc.; vestram familiam obscuram e t. in lucem evocavit; o t., o lutum, o sordes! *b)* das Dunkel, die Finsterniß, si quid tenebrarum offudit exsilium; tantis offusis t.; obducere t. rebus clarissimis; *t. dispulit calumniae; *v. großer Gefahr, t. fugatis Latio. *c)* (*Plaut.*) Dunst, Schwindel.

tĕnĕbrĭcōsus, *adj.* m. *sup.* [tenebricus] 1) voll Finsterniß, in Dunkel gehüllt (v. Dingen, die man aus Scham od. Schonung zu verbergen sucht), popina; libidines; tempus ineuntis aetatis tuae tenebricosissimum. 2) verfinstert, umnebelt, sensus. — ***tĕnĕbrĭcus,** *adj.* [tenebrae] finster, dunkel, plaga, einm. in Uebersetzung einer Dichterstelle b. *Cic. Tusc.* 2, 9, 22. — ***tĕnĕbrōsus,** *adj.* [tenebrae] voll Finsterniß, finster, dunkel, palus; sedes (Unterwelt.)

Tĕnĕdos od. **-dus,** i, *f.* [Τένεδος] Insel bei Troja, auch Stadt auf derselben, genannt v. Heros Tennes, der sie erbaut haben soll. Dav. **Tĕnĕdius,** *adj.*, securi T. s. securis; *subst.* **-dii,** ōrum, *m.*

tĕnellŭlus, *adj. dem.* v. tenellus, haedus, einm. *Ct.* 17, 15. — **tĕnellus,** *adj. dem.* v. tener, *Plaut.*

tĕneo, tĕnui, tentum, 2. 1) halten, fassen, haben, huic oculum, den hier hab ich am Auge, *Plaut.*; pyxidem in manu; alqm manu, *complexu; tenemus, quem quaerimus, sed animo, non manu; *Protea nodo; *alqm intra claustra; *alqm in manicis et compedibus sub custode; eâdem custodiâ, in vinculis teneri; *manibus teneri (v. einem Buch); gubernacula rei publicae; cibum ore; radicem; aram; *dextrâ cornu; *arduus arma tenens über ihn schwingend; übertr. u. *tp.*, *a)* rem manu handgreiflich erkennen; *pass.*, res oculis et manibus; quae patent, quae nota sunt, quae t.; leges (tollunt astutias), quatenus manu t. possunt (gleichsam handgreiflich sind), philosophi, quatenus ratione et intellegentiâ [vgl. *b)*], *Cic. off.* 3, 17, 68. *b)* geistig fassen, begreifen, alqd animis; causam rei publicae; omnia norat, omnium aditus t.; quibus rebus capiatur. Insbes. *α)* einen Ort erreichen, wo anlangen, (zu Schiffe) anlanden, regionem; Vulcani insulam; terram; *portum; dah. per cursum rectum regnum; ingenio, virtute regnum. *β)* wohin halten, -richten, attentos animos ad decoris conservationem; *oculos in se, *sub astra, *solo fixos; *ora defixa; *iter alqo, *classe; (*Liv.*) bl. t., ad Mendin steuern; ab Sicilia classe ad Laurentem agrum; *Diam. 2) im physischen Besitz haben, inne haben, besitzen, milit. besetzt halten, beherrschen (vgl. habeo, possideo), me insaniam neque t. neque mi esse ullum morbum, *Plaut.* [vgl. 3) *c)*]; agros; sedem patris; loca; primum locum aedium; *lucis loca; possessiones integras; summam imperii; (*Nep.*) dominatum imperio; locum secundum imperii; imperium; rem publicam; *terras; qui tenent *sc.* rem publicam, die Machthaber im Staat; †scaenam herrschen auf ꝛc.; *quae dives Achaemenes; multa hereditatibus, multa emptionibus tenebantur sine injuria; aciem primam einnehmen; *singula quaeque locum sortita decentem (im Gedicht); (*Nep.*) hunc locum amicitiae t. apud Philippum annos septem, his temporibus principatum eloquentiae, possessionem Siciliae; locum arcis die Stelle vertreten; ab alqo teneri, in Jmds. Händen sein; montem; oppidum; insulam objectam portui Brundisino; (portus omnes) teneri ab adversariis; omnes colles ac loca superiora ab exercitu tenebantur; *loca jussa; locum praesidio; Larisaei (die Stadt der L.) magnis exercitibus Scipionis tenebantur, *Caes. b. c.* 3, 81, 2.; itinera castris hostium oppositis tenebantur; †neque amplius milia passuum VI terrae Africae quoque versus t.; tenente omnia equitatu, *Liv.*; tuta, in Sicherheit sein; *Formiarum moenia; *priores sedes; *boves vallum; *amnis obducto late t. omnia limo; *domus a quo Sergia nomen; (Convers.) t. te, ich habe dich wieder (v. Wiedersehen einer geliebten Person); *v. Besitz des geliebten Gegenstandes; nunc totum me t., habet, possidet = hat mich ganz eingenommen, *Plin. ep.*; befehligen, exercitum pedestrem, alterum cornu, *Nep.* 3) festhalten, ut (tigna) hoc artius illigata tenerentur; †loca sunt egregia ad tenendas ancoras; *impetus hastam fixam et lenta in radice; v. Oertlichkeiten, nicht fortlassen, nicht wegziehen lassen, fesseln, quos sedes suae; adeo nihil solum patriae; *überh. sich irgendwo aufhalten, -befinden, -wohnen, te castra, Tiburis umbra tui; arva; dumeta; Rufras; als milit. *t. t.*, einen Ort behaupten, -vertheidigen, -halten, oppidum, suum locum, Macedoniam; praesidium; *Capitolia; *intrans.* quâ abscisae rupes erant, statio paucorum armatorum t. hielt, *Liv.* 32, 5.; *tp.* *a)* geistig festhalten, bewahren, alqd, memoriam alcjs; *cuncta; *dicta, *verba; *signa mente; m. *acc. c. inf.* *b)* ertappen, überführen, t. te, da hab' ich dich; *pass.* in manifesto peccato, hujus causa manifestissimis rebus; (*Tac.*) repetundarum; übertr., cupiditatis ejusdem, *Cic. legg.* 3, 3, 31. *c)* fesseln, beherrschen, umstricken, einnehmen, beseelen, ergötzen u. dgl., eum veternus aut aqua intercus, *Plaut.*; haec quae nunc t. saeculum neglegentia deum, ea solitudo magistratuum per quinquennium urbem, *Liv.*; spes, misericordia, cupiditas, desiderium, †opinio t. alqm; magno teneri desiderio alcjs rei; t. aures vel mediocris orator; pueri ludis, oculi picturâ tenentur; *alqm (v. der Liebe); *mentes carmine; *quem t. argenti sitis importuna famesque, quem paupertatis fuga pudorque; ejus rei religio t. (beschäftigte lange) senatum; *teneri vitiis mediocribus. *d)* verpflichten, binden, fesseln, leges alqm, ut; lege, foedere, promisso, promissis, jurejurando, *fati lege teneri; mors illata per scelus isdem et poenis teneatur et legibus soll unterworfen sein ꝛc.; *tam teneor (bin dir verbunden für) dono; quod plebs jussisset, populum teneret, patres plebiscitis tenerentur; teneri publico s. publicus *B)* *α)*; quae (reticentiae) possunt (comprehendi), diligenter tenentur werden geahndet. *e)* Etw. als zukommenden-, -rechtmäßigen Besitz festhalten, auctoritatem, imperium in suos; causam apud centumviros durchsetzen, gewinnen; (*Hor.*) quo res sponsore et quo causae teste tenentur; auch Recht behalten, es durchsetzen, m. ut, ne. *f)* an einer Behauptung od. Ansicht-, an einem Grundsatz festhalten, dabei bleiben, illud t. m. *acc. c. inf.*;

nos autem teneamus ut nihil censeamus esse malum etc., ut sit (daß sei, =sein soll, =muß) idem (sapiens) beatissimus; haec duo t. in amicitia, primum ne quid fictum sit — deinde non solum ab aliquo allatas criminationes repellere etc., *Cic. Lael.* 18, 65. u. Seyffert z. d. St. S. 406. 4) dauernd festhalten, erhalten, bewahren, behaupten, alqd; illud; arx sola belli speciem, *Liv.*; terra nutu suo, tribus rebus vita animantium tenetur; homines bestiaeque calore tenentur; nec aliter aut exercitum aut provinciam teneri (erhalten u. behauptet werden) posse, *Liv.* 23, 48, 5.; tenebatur operâ illius imperium populi Rom.; et novam et repente collectam auctoritatem; famam opinionemque hominum; locum nicht herausrücken aus ꝛc.; alqm in servitute, †in catenis, in officio; urbem oppressam servitute; *alqm custodiâ; *legio Aeneadum vallis obsessa tenetur; *terras dicione; *alqm suspensum in Zweifel; *gentem imperio et armis; complecti hominum studia eaque t. dauernd erhalten; tacitae indutiae quietum annum, *Liv.*; populum urbanum in sua potestate d. i. nach seinem Willen lenken; in potestate alcjs teneri; *sponte sua veteris sermone dei; insbes. t. cursum, die Richtung=, Cours halten; *inter utrumque; †navem directam [vgl. 1) *b*) *β*)]; bildl., an Etw. festhalten [vgl. 3) *f*)], propositum; ordinem; constantiam, consequent bleiben; aliud integer populus etc. andere Zwecke verfolgte ꝛc., *Liv.* 9, 46, 13.; fidem; tunc melius tenuere (*sc.* homines) fidem, *Tib.* 1, 10, 19.; *morem; silentium, *Ov. Liv.*; *intrans.* dauern, anhalten, sich erhalten, imber per totam noctem; Romae foedum incendium per duas noctes et unum diem; per aliquot dies ea consultatio; diu tenuisset (proelium), ni etc.; fama. 5) zurück=, einhalten, halten, einschließen, alqm; teneri in angustiis; alqm, se domi, se uno loco, se in castris, se quietum; urbem in obsidione; navem in ancoris; suos munimentis, *Liv.* 22, 18, 1. u. Fabri z. d. St.; vivum; hic ventus adversum t. Athenis proficiscentibus weht entgegen ꝛc. [vgl. 1. adversus 1)]; *tellus alqm; *pecus omne einsperren; *manus ab alqo; teneas tuis te, fege vor deiner Thür, bekümmere dich um dich, *Hor. sat.* 2, 3, 324.; se intra judicum auctoritatem gravitatemque, *Plin. ep.* 9, 23, 1.; *tp. a*) zurückhalten, in Schranken halten, bezähmen, halten, lacrimas; risum; dolorem; iracundiam; *manum stomachumque; *saeva tympana (v. Bacchus); in quibusdam risum vix t.; †in quibusdam antiquorum vix risum, in quibusdam autem vix somnum; se ab accusando, sich der Anklage enthalten; se non t., se t. non posse, teneri non posse, quin etc. sich nicht enthalten können zu ꝛc.; †se t.; quaedam religio t. (hält mich zurück) m. *inf.*, *Liv.* *b*) (selt.) bei sich behalten, verschweigen, alqd, *Cic. de or.* 2, 54, 221. 6) aufhalten, tabellarios; teneri etesiis, septimum jam diem Corcyrae; Nola eum; Livium venti; tenebatur vento, quominus etc.; si te dolor corporis t. quominus venires; *carmina partus; hujusmodi res aut pudore aut metu tenentur werden niedergehalten; bildl., non t. te pluribus = will es kurz machen; ne diutius teneam (*sc.* vos); alqm promissis hinhalten. 7) einnehmen, umfassen, enthalten, begreifen, castra jugum; circuitus undecim milia passuum; *haec populos, haec magnos formula reges excepto sapiente t.; *pass.*, in Etw. enthalten=, =begriffen sein, zu Etw. gehören, auf Etw. beruhen, Asia hoc imperio; homines deorum agnatione; quae (causae) familiaritate et consuetudine t.; ratio arandi spe magis et jucunditate quadam quam fructu atque emolumento; id genus officiorum, quod t. hominum societate.

tĕnĕr, ĕra, ĕrum, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [τερήν] 1) zart, fein, nihil est tam tenerum quam oratio; *aër; *mundi orbis; *caules; insbes. jugendlich, jung, zart, saltator; *puer; equi; *grex; *vitulus; *haedus; *gallina (v. Fleische derselben); *balatus wie eines jungen Lammes; *femur; *cervix; *virgines blühende, reizende; *conjux, *Lycidas; *annus; *anni teneriores; palma; arbor; radix; *t. res (*pl.*), junge Gewächse; dah. a t. unguiculis s. unguiculus; *in teneris, in der Kindheit; *a teneris inde. 2) *tp. a*) zart, weich, empfindsam, tenerior animus; t. quiddam et molle in animis; *Amor; verweichlicht, weichlich, *mentes nimis t. verzärtelt; *animi; *Arabs; †t. clamoribus excipi. *b*) *fein, gebildet, os (Sprache, Rede); versus. *c*) *zärtlich, wollüstig, carmen; lacerti; dominam tenero detinuisse sinu. Dav. *A*) †tĕnĕrē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* zärtlich, weichlich, dicere. *B*) tĕnĕrĭtas, ātis, *f.* übertr. (selt.) die Zartheit, in primo ortu inest t. et mollities, *Cic. fin.* 5, 21, 58. *C*) tĕnĕrĭtūdo, ĭnis, *f.* (selt.) = teneritas, pueri primae t. v. zartestem Alter, *Suet.*

tēnesmos, i, *m.* [τεινεσμός] der Stuhlzwang, *Nep.*

Tennes, is, *m.* [Τέννης] (nicht Tenes) s. Tenedos.

tĕnor, ōris, *m.* [teneo] 1) der ununterbrochene Lauf, die fortgesetzte u. unveränderte Bewegung, *hasta servat t.; *alium habuisse t.; *placido educta t.; uno velut t., *Liv.* 2) *tp.* der ununterbrochene Fortgang, =Verlauf, Zusammenhang, Faden, idem pugnae; t. pugnae, †t. in narrationibus servare; unus et perpetuus t. juris; vitae; (*Liv. Curt.*) rerum; consulatus eodem t. (fortwährend in demselben Geiste) gesti; †idem praeturae; *non alios illuxisse dies aliumve habuisse t. dauernde Beschaffenheit; sinceram ejus fidem aequali t. fuisse; adverbial, uno t., ut ajunt, uno t., in einem Zuge, in Einem fort.

Tēnos od. **-us,** i, *f.* [Τῆνος] eine der cycladischen Inseln. Dav. *subst.* (*Tac.*) **Tēnii,** ōrum, *m.* [Τήνιοι].

tensa, ae, *f.* [θήσση] der Wagen, auf welchem bei den ludi Circenses in feierlichem Aufzuge die Bildnisse der Götter nach dem Circus gefahren wurden.

tentābundus (tempt.), *adj.* [tento] hin u. her=, umher tastend, einm. *Liv.* 21, 36, 1. — ***tentāmĕn,** ĭnis, *n.* [tento] 1) die Probe, der Versuch, sumere t. (*pl.*) vocis versuchen. 2) die Versuchung, fidei. — **tentāmentum** (tempt.), i, *n.* [tento] die Probe, der Versuch, *pl.*, †civilium bellorum; *neque prima per artem t. tui pepigi s. pango 1) *b*). — **tentātio** (tempt.), ōnis, *f.* [tento] 1) der Krankheitsanfall, *pl.*, novae. 2) die Probe, der Versuch, t. esse, ut, *Liv.* — **tentātor** (tempt.), ōris, *m.* [tento] der Versucher, Dianae, einm. *Hor. carm.* 3, 4, 71.

tentīgo, ĭnis, *f.* [tendo] die Geilheit, *Hor.*

tento (tempto), 1. [*intens.* v. tendo] 1) betaſten, befühlen, berühren, flumen pede; *ficum rastro hineinhacken; venas ſ. vena 1); *venas pollice; *amictus. 2) *tp.* *a*) *nach Etw. hinreichen, -ſtreben, majora; jocum; auxilium erſpähen; gratiam regum Pieriis modis. *b*) unterſuchen, prüfen; verſuchen, probiren (um zur Einſicht in gewiſſer Hinſicht zu gelangen; vgl. experior, periclitor), equis tentatis; alcjs patientiam; temptari patientiam; se; animos vestros illi t. semper, vires non experientur; fortunam belli, hanc fortunam; *prima pericula belli manu; *vires juvenum in arcu; spem pacis ob Hoffnung iſt, den Frieden zu erlangen; spem triumphi; exiguam spem in armis (attributiv) ob ſie mit den Waffen Etw. ausrichten könnten, obgleich ſie nur geringe Hoffnung hegten, *Liv.* 4, 10, 4.; silentio nequidquam per praeconem tentato, nach vergeblichen Verſuchen, Stille ꝛc. zu bewirken; lassitudinem et sitim militum ob ꝛc. erregt werden könnte; tentata paulisper intercessio est a tribunis plebis, die Tribunen machten ꝛc. einen Verſuch, wie eine ꝛc. aufgenommen werden würde; iter per provinciam, *iter, *aditus; vadum fluminis; *nova limina; *corda aspera; *animum precando; *Bosporum beſchiffen; *Thetim ratibus; *aequora; †Oceanum; *aërias domos ſich wagen in ꝛc. (als Forſcher); *numeros Babylonios ſich befaſſen mit ꝛc.; *coelestia ſ. coelestis 1); *cursu fugam equorum im Laufe die fliehenden Roſſe einzuholen; *temptantum sensu ſ. sensus 1); m. ut; *†(auch *Nep. Liv.*) m. *inf.*; tentata ejus est abstinentia a Diomedonte; res saepe tentata, der oft gemachte Verſuch; tentatum ab L. Sextio (der Verſuch des L. S.) tribuno plebis, ut rogationem ferret, *Liv.*; m. si, ſ. si *d*); t. quid possem; *quae sit fortuna facillima; †abſol. 3) feindlich angreifen, in ſeine Gewalt zu bekommen ſuchen; ergreifen, v. Krankheiten ꝛc., agros; locum; castella; opera; moenia scalis; Achajam; gravis auctumnus omnem exercitum valetudine; morbo tentari; *latus aut renes morbo tentantur acuto; *corpus frigore tentatum; *scabies oves; *pedes lähmen (v. Wein); übertr., anfechten, antaſten, a multis tentatus; agrariam rem; Milonis consulatus, qui vivo Clodio labefactari non poterat, mortuo denique tentari coeptus est; *tp.* Jmd. od. Etw. zu gewinnen ſuchen, -bearbeiten, mit Jmdm. anbinden (liſtig u. ſchlau, ohne Waffengewalt), animos servorum spe et metu; civitatum animos literis nuntiisque; judicium pecuniâ; alqm per Drusum; Galliam; provincias; quas (nationes) populus Rom. neque lacessendas bello neque tentandas putavit, *Cic. de imp. P.* 9, 23.; vgl. Halm z. d. St.; *deos multa caede bidentium.

tentōrĭŏlum, i, *n. dem.* v. tentorium, einm. Bſ. d. *b. Afr.* 47, 5. — **tentōrium,** ii, *n.* [tendo] das eigentliche Zelt der röm. Soldaten aus ausgeſpannten Fellen (vgl. pellis, tabernaculum).

tĕnuĭcŭlus, [*adj. dem.* v. tenuis] ſehr gering, ärmlich, einm. *Cic. fam.* 9, 19, 1.

tĕnuis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* (*tenuis, *tenuia dreiſilb.) [tendo] eigtl. in die Länge gezogen, dah. 1) dünn, fein, zart, ſchmächtig, ſchmal, eng (v. Ausſehen, ohne Tadel; vgl. exilis, macer), natura oculos membranis tenuissimis vestivit; *vestis; *toga; *tunica; *filum; *aurum, Goldfäden; *arundo; *tibia; *aries tenuioris velleris; *vellera; *comae; *capilli; *pluviae zarter, der in die feinſten Gänge dringt; *Lageos (vitis) ſchnell durch Adern u. Gehirn dringend, berauſchend; aër; coelum; *ventus; *aura; *animae luftig; litus; *tellus; moles, ſchmaler Damm; *semita; agmen militum dünn aufgeſtellt; †acies; *volpecula ſchmächtig, mager; *frons nicht breit; insbeſ. *a*) ſeicht, flach, nicht tief, Tiberis tenui fluens aquâ; *unda; *sulcus; *rivus. *b*) *klar, hell, aqua, einm. *Ov. fast.* 2, 250.; *tp.* *a*) ſchlicht, einfach, argumentandi, dicendi genus; orator; ingenium, Talent zu dem tenue genus dicendi, *Quint.* 10, 2, 19. *b*) fein, genau (vgl. subtilis), distinctio; *cura; *in verbis t. cautusque serendis; *sermo ſcharfſinnig; *ratio saporum gründlich. 2) dem äußeren Umfange-, -Werth nach unbeträchtlich, -ſchwach, -gering, -dürftig, -ärmlich, -arm, victus, ſchmale Koſt; *mensa; *cibus; *ervum; *spiritus Grajae Camenae, ein wenig v. Geiſt der griech. Muſe (wegen parva rura; unrichtig Andere: fein, zart); *v. Dichter ſelbſt, ſchwach; opes; honores; praeda; oppidum; t. fastigio, in mäßiger Abdachung; tenuissimum lumen; tenuissimi (Ggſ. locupletissimi); pecuniosus an t.; ille t. Arme; †tenues; *res (*pl.*); *tp.* *a*) ſchwach, geringfügig, dürftig, valetudo tenuissima; t. (beſchränkt) atque infirmus animus; sermo; causa t. et inops; inanis et t. spes; suspitio; *cura; *tolerare vitam colo tenuique Minerva durch Wollarbeit, die nur geringen Gewinn verſchafft; *in tenui labor; at t. non gloria, si etc. *b*) v. Geburt, Stand, niedrig, gering, t. loco ortus; qui tenuiores essent; t. Lucius Verginius unusque de multis; homines; tenuiores, Leute niederen Standes. Dav. *A*) **tĕnuĭtas,** ātis, *f.* 1) die Dünnheit, Feinheit, Schmächtigkeit, Magerkeit, animi; t. ipsa delectat; (*Phaedr.*) crurum. 2) *tp.* *a*) die ſchmuckloſe Einfachheit, Schlichtheit, niedere Redegattung, rerum et verborum; Lysiae; pleraque ex illis conveniunt etiam huic t. *b*) die Armuth, Dürftigkeit, aerarii; rerum; hominis. *B*) **tĕnuĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) dünn, fein, alutae t. confectae; *tp.* ſchlicht, einfach, disserere; tenuius tractari. 2) (*Ter.*) ärmlich, dürftig, rem gerere; *tp.* leichthin, obenhin, colligere argumenta; tenuissime aestimare. *C*) **tĕnuo,** 1. 1) dünn machen, verdünnen; mager machen, abmagern, *aëra; *se in undas; †illa caligo, tenuata quasi in fumum nebulamve; *armenta, *vultum macie; *corpus tenuatum; (*Hor. sat.* 2, 4, 51. 52.) nocturnâ, si quid crassi est, tenuabitur aurâ wird geklärt-, -geläutert werden durch ꝛc.; auch verengen, *vocis via est tenuata. 2) *tp* *a*) *vermindern, ſchwächen; *verringern herabſetzen, vires, famam; magna modis par vis. *b*) voll zarter Anmuth ſpinnen, carmen einm. *Prop.* 3, 1, 5.

tĕnŭs, *n.* [τείνω] eigtl. *subst.* die ausgeſpannte Schnur, der Strick, *Plaut.*; gew. *acc.* als *praep.* m. *abl.* u. *gen.* (nachgeſtellt), bis an, -nach, -hin (nicht weiter als; vgl. usque, ad), Tauro t. regnare; *summo t. attigit ore nur mit ꝛc.; Corcyrae t.; *crurum, *laterum t.; gladiatorum munus dare vulneribus t. nur bis Wunden erfolgen; verbo t., dem bloßen Worte nach, in (bloßen) Worten (Ggſ. re); (*Tac.*) nomine t., bis auf den Namen, ſogar der Name, tres (regiones) solo t.

dejectae; *poti faece t. cadi; hac tenus, eatenus, qua-tenus, quadam-t., s. hac-tenus etc.

Tēŏs (Teus), i, *f.* [Τέως] Stadt an der Küste v. Jonien, Geburtsort des Anacreon. Dav. ***Tēïus**, *adj.* [Τήϊος] anacreontisch; *subst.* **Tēji**, ōrum, *m.*

tĕpĕfăcio, 3. [tepeo u. facio] lau machen, erwärmen, sol solum; tepefactus humus; *atro tepefacta terra cruore; *hasta tepefacta; *ferrum (wir 'den Stahl in das Blut tauchen, -röthen'). Dav. **tĕpĕfacto**, 1. [*frequent.*] oft erwärmen, einm. *Ct.* 68, 29.

tĕpeo, pui, — 2. 1) lau-, warm sein, *hiems; *tepens sol; *aurae; *Zephyri; *quo (sole) vespertina regio. 2) **tp.* alqo, Liebe empfinden gegen Jmd., zärtlich fühlen für Jmd.; v. Jungfrauen schwächer als das v. Jünglingen gebrauchte caleo, *Hor. carm.* 1, 4, 20.; *corde tepente. Dav. **tĕpesco**, pui, — 3. lau-, warm werden, maria; *nostra aqua; *ferrum in pulmone; *occiduo quae litora sole.

†**tĕpĭdē**, *adv.* m. *comp.* [tepidus] lau. — **tĕpĭdus**, *adj.* m †*comp.* u. †*sup.* [tepeo] lau, laulich, kühl, *jus, halberkaltete Brühe; *sol; *bruma; †cubiculum tepidissimum; *tectum; *t. aggere terrae; *locus t. caede recens, die noch rauchende Stätte des Mordes; *tepidum (*adv.*) qui spirat; *erkaltend, nur noch ein wenig warm, focus; rogus. — **tĕpor**, ōris, *m.* [tepeo] 1) die Lauheit, mäßige Wärme, solis; maris; uvae; †modicus; †vernus, milde Frühlingsluft; *leni t. (Schmoren) cremantur; **pl.*, Fiebergluth. 2) (*Tac.*) die Kühle des Bades, bildl., die Mattigkeit der Darstellung; *pl.*, Weindunst, nocturni, *Hor. ep.* 1, 18, 92. 93. (Andere: vapores).

tĕr, *adv. num.* [tres] 1) dreimal; *t. deni, *t. centum, *t. centum milia; *terni t. 2) meton., *mehrmals, t. et quater, t. quaterque; bis terve (einigemal) bonus; *höchst, t. felix; t. amplus; felix t. et amplius; o terque quaterque beati. — **ter-dĕciēs** (-deciens), *adv. num.* dreizehnmal.

tĕrĕbinthus, i, *f.* [τερέβινθος] der Terpentinbaum, *Verg.*

tĕrĕbro, 1. [terebra] 1) durch-, ausbohren, †integrum mālum digito; *latebras uteri (v. dem hölzernen Rosse vor Troja); *lumen (das Auge) telo acuto. 2) *tp.* ut t.! d. i. wie sie mich zu gewinnen sucht! *Plaut.*

tĕrēdo, ĭnis, *f.* [τερηδών] ein Holzwurm, *Ov.*

Tĕrentīlius, Gaj. T. Harsa, Volkstribun im J. 460 v. Chr., Urheber der lex Terentilia, ut quinque viri creentur legibus de imperio consulari scribendis, *Liv.* 3, 9, 1 ff. 10, 5.

Tĕrentius, 1) Gaj. T. Varro, Consul u. Feldherr in der Schlacht bei Cannä. 2) M. T. Varro, berühmter Grammatiker u. Alterthumsforscher zur Zeit Cicero's. 3) P. T. Afer, der Komödiendichter, um 170 v. Chr. 4) P. T. Varro Atacinus (w. s.), ein v. den Alten gerühmter Dichter im 1. Jahrh. v. Chr., *Hor. Quint.* Dav. **-tius** u. **-tiānus**, *adj.* 5) **Terentia**, Gemahlin Cicero's; *dem.* **-tilla**, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 69.

Tĕrentus (-os), i, *m.* Ort auf dem campus Martius, wo die ludi saeculares gehalten wurden, *Ov.* Dav. **Terentīnus**, *adj.*

tĕrēs, ĕtis, *adj.* m. *comp.* [verw. m. tero] 1) länglich-, glattrund, geglättet, stipes; hastile; *mucro; *fusus, *gemma; übertr., *sapiens s. rotundus 2) *a*); schlank, rundlich, drall, *puer; *digiti; *sura; †membra; *plagae festgedrehte, dichte. 2) *tp.* geschmackvoll, fein, aures; oratio.

Tērĕūs, ĕi od. ĕos, *m.* [Τηρεύς] s. Philomela.

tergĕmĭnus s. trigeminus.

tergeo, si, sum, 3., (seltener) **tergo**, — 3. abwischen, rein-, blank machen, arma; absol.; *mensam mentae virentes; *leves clipeos et spicula lucida; *palatum (kitzeln) pavone.

Tergestīni, ōrum, *m.* die Einwohner v. Tergeste (Triest) in Istrien.

tergīnum, i, *n.* [tergum] eine Karbatsche, *Plaut.*

tērgĭversātio, ōnis, *f.* [tergiversor] die Weigerung, Zögerung, mora et t. — **tērgĭversor**, *dep.* 1. [tergum-verto] (eigtl. den Rücken zukehren) Ausflüchte suchen, Anstand nehmen, sich drehen u. wenden, non incallide; quid t., Epicure?

tergum, i, *n.* 1) der Rücken (in perpendiculärer Lage u. als die Hinterseite des Geschöpfes gedacht; vgl. dorsum), jus de tergo vitaque sua penes unum illum esse etc.; in corpus, in tergum saeviri; Porcia lex sola pro tergo (für Leib u. Leben) civium lata videtur etc., *Liv.* 10, 9, 4.; t. ac capite puniri, mit Ruthen gehauen u. geköpft werden; terga vertere, convertere s. verto 1), converto I) 1); terga dare alcui, den Rücken Jmdm. zukehren, *Liv.* 2, 51, 9., häufiger = fliehen, hosti vor ꝛc.; *victa t. jam dabat Cupido; auch *t. dare, der Last unterliegen; *fugae t. praebere, fliehen, *Phoebo, sich sonnen; t. praestare paucioribus, *Tac.*; terga caedere m. *dat.* v. hinten einhauen in ꝛc., in den Rücken fallen den ꝛc., *Liv.*; fugientibus t. caesa, *Liv.*; †t. fugientium fodere; tergo inhaerere, haerere in tergo, †in tergis fugientium, †in tergis auf dem Nacken ꝛc. sitzen; simul t. nostra (unsere Flucht) viderint, illos sequentur, *Curt.* 6, 3, 9.; t. hostium promittens, si etc., *Tac. hist.* 5, 18., a tergo, v. hinten; post t., im Rücken, hinter sich (ihnen), post t. clamore audito u. dgl., od. hinten, auf dem Rücken, unam (peram) post t. dedit, *Phaedr.* 2) übertr., *a*) der hinterste od. v. uns abgewandte Theil einer Sache, die Rückseite, ad terga collis; castris ab t. vallum objectum, *Liv.*; terga (der Hintergrund) petra claudebat, *Curt.*; *v. Schößlingen, t. obvertere axi (dem Nordpol). *b*) *die Oberfläche eines gestreckten Gegenstandes, eines Feldes, Flusses. *c*) *die Bedeckung, Decke, der Ueberzug, clipei. *d*) *die Haut, das Fell, Leder, taurinum; leonis, pantherae; terga novem boum Rindshäute; *meton., das aus Fell od. Leder Bereitete, z. B. Schlauch, Handpauke, Cästus. *e*) *überh. Leib, Körper v. Thieren, squamea, die Schlangen, centum t. suum Schweine, t. suis sordida Schinken. — **tergus**, ŏris, *n.* [*acc. m.* tergum, einm. *Plaut. Asin.* 2, 2, 53.] 1) *†der Rücken. 2) *die Haut, des Fell v. Thieren, tergora deripiunt; septem taurorum t., ein Schild v. sieben Rinderhäuten; *überh. Leib v. Thieren, de tergore (suis) v. dem geräucherten Schinken; diviso t. (juvenci).

Tĕrīna, ae, *f.* Stadt in Bruttium; *adj.* **-naeus.**

termĕs, ĭtis, *m.* (selt.) ein abgeschnittener Zweig, olivae, *Hor. epod.* 16, 45.

Termessus, i, *f.* [Τερμησσός] feste Stadt in Pisidien; *subst.* **-senses**, ium, *m.*

Termĭnālia, ium, *n.* [terminus] das Fest des Grenzgottes (Terminus), am 23. Februar begangen.

termĭnātio, ōnis, *f.* [termino] die Grenzbestim-

mung, nur *tp.* *a)* die begrenzende Bestimmung, Begrenzung, rerum expetendarum; t. (Urtheil) aurium. *b)* der Schluß-, das Ende einer Periode, = clausula, einm. *Cic. or.* 59, 200.

termĭno, 1. [terminus] 1) begrenzen, abgrenzen, abmarken (den Ort, wo die Grenze eines Gegenstandes ist od. sein soll, durch Etw., wie durch einen Grenzstein, bestimmen; vgl. finio), regiones [vgl. regio 2) *a)*]; fines vestri imperii; fana; subjectos campos t. oculis (übersehen) haud facile; agrum publicum a privato; stomachus palato extremo terminatur endigt sich-, stößt an 2c. 2) *tp.* *a)* begrenzen, be-, einschränken, quibus regionibus vitae spatium circumscriptum est, iisdem omnes cogitationes t. suas; sonos paucis literarum notis; gloriam suam; *famam astris; (*Just.*) oblivione terminari, in 2c. gerathen. *b)* ermessen, bestimmen, bona voluptate, mala dolore setzen in 2c.; (*Just.*) modum magnitudinis. *c)* beschließen, beendigen, bellum; orationem; oratio terminata numerös schließend.

tĕrmĭnus, i, *m.* 1) die Grenze, Grenzmark, -zeichen, -stein, Markstein (wodurch bestimmt wird, wo Etw. aufhören soll; vgl. finis, limes), possessionum; templi; †terminos urbis propagare, ponere; †regni, †mundi; †humanarum rerum t. (*pl.*) videre; quantum moenia processura erant, tantum t. proferebantur; revellis agri terminos etc., *Hor.*; *Grenze überh.; Gott der Grenze; Herculis et Liberi patris t. (*pl.*) v. der Grenze Indiens, *Curt.* 3, 10, 5. 9, 4, 21. 2) *tp.* *a)* die im Wesen einer Sache selbst begründete Schranke, das Ziel, oratoris facultatem non illius artis t. sed ingenii sui finibus immensis paene describere; constituendi sunt qui sint in amicitia fines et quasi t. diligendi; certos mihi fines terminosque constituam, extra quos egredi non possim; †sibi terminum constituere; jus terminis circumscribere; Pompeji res gestae iisdem quibus solis cursus t. continentur; senectutis nullus est certus t.; qui terminos gloriae nostrae metitur spatio, quod transituri sumus, *Curt.* 7, 7, 13. u. Vogel z. d. St.; †si unquam adversus immodicas cupiditates t. staret; †hos t. dignitati statuo. *b)* der Schluß, das Ende, Endziel, contentionum; vitae; *angusti aevi; *si — hic t. (der Irrfahrten des Aeneas) haeret; *stabilis rerum Erfüllung des Geschicks.

terni, ae, a, *adj. num.* [ter] als eigentliches *distr.* (vgl. trini) 1) je drei, binae ac t. naves; turres cum t. tabulatis erigebat; t. milia; *t. ter cyathi; (*Hor. sat.* 2, 4, 76.) milia t. zur Bezeichnung einer großen Geldsumme überh.; *im *sing.*, t. ordine. 2) *drei zusammen, auch überh. drei.

tĕro, trīvi (*sync.* *tristi), trītum, 2. [τείρω] 1) reiben, oculos sich 2c., *Ter.*; *dentes in stipite; *bacam trapetis pressen; *labellam calamo d. i. Flöte blasen; *dentes in stipite; *amplexus (= amplectentem puellam) aspera barba; *manum labore abhärten; *calcem calce, dicht hinter Jmdm. herlaufen; terere (laß dich drängen u. stoßen) in hac turba (in Rom), *Plin. ep.* 7, 3, 3.; insbes. *a)* zer-, abreiben, abnutzen, abtragen u. dgl., *via trita rotis; *papaver tritum; purpura quae teritur absumitur; *trita vestis; *ferrum abstumpfen; bildl., (*Aur. Vict.*) t. omne jus fasque parricidio gleichs. mit Füßen treten. *b)* *das Getreide austreten, -tretend dreschen, *culmos; *milia frumenti tua area centum (*sc.* modium), *area messes; *bis frugibus area trita est v. zweifacher Ernte. *c)* glätten, poliren, oculos, *Plaut.*; *glättend verfertigen, drechseln, radios rotis. c) einen Weg oft betreten, -besuchen, -befahren, *viam; *iter; *angustum iter (v. Ameisen); *Appiam mannis; †unam semitam; *mea nocturnis trita fenestra dolis. 3) *tp.* *a)* *oft in den Händen haben, -gebrauchen, catillum Euandri manibus tritum; quod legeret tereretque viritim publicus usus [vgl. 1. lego 3) *a)*]. *b)* in der Rede oft gebrauchen, geläufig machen, verbum; nomina consuetudo diuturna. *c)* aufreiben, abmühen, se in opere longinquo; plebem in armis; *alio pectus amore; †in foro verisque litibus teri. *d)* v. der Zeit, zubringen, öfter tadelnd, unnütz zubringen, vergeuden, tempus, diem; tempus sermone; aetatem in rebus inutilibus; *aevum ferro unter den Waffen; *Libycis otia terris; *altera aetas teritur (geht verloren mit) bellis civilibus; †tritis frustra diebus; †dies rerum verbis.

terra, ae, *f.* 1) die Erde als Stoff u. Element, der Erdkörper, das Erdreich (im Ggs. des Himmels, des Meeres, der Luft 2c.; vgl. tellus, humus, solum), der Erdboden, t. in mundo sita est; de terra saxa tollere; terrae motus etc. s. motus *a)*, *procumbere terrae s. procumbo 1); terrâ, zu Lande, iter Brundisium petere; t. eodem pergit; †t. sequi; coelo terrâque penuria aquarum, *Sall.*, t. coeloque aquarum penuria est, *Curt.*, coelo terrâque prodigia, *Tac.*; terrâ marique etc. s. mare 1); in terra, auf dem Lande, in mari et in t.; vgl. Fabri zu *Liv.* 21, 41, 4.; a terrâ, v. der Landseite, *ad t., landeinwärts; *quicquid sub t. est; *in terris, in der Unterwelt, *sub terras ire; t. (zu Boden) intueri s. intueor 1); t. alcui injicere; manibus sagulisque t. exhaurire; taleae in terram infodiebantur; terrâ atque aggere; varia terrarum genera; conjectus terrae; aquam et t. petere, †postulare s. aqua 4) *d)*; *t. (Staub, Sand) spuere; t. reddenda est terrae [vgl. reddo 1)]; terrae filius s. filius *a)*; **pl.*, solutae, avarae; personif., als Göttin, auch unterirdische, *Liv.* 8, 6, 10. 2) ein einzelnes Land, Landschaft, Gegend, in ea t.; Italia, Gallia; Germanorum; abire in alias t.; omni t. earum regionum prohibebatur; *in t. domibus negatâ; *pl.*, die einzelnen Länder zusammen, die Welt, die Erde, has t. incolentes; orbis terrarum; de mundi ac terrarum (= orbis t.) magnitudine; duorum opulentissimorum in terris populorum; populus princeps omnium t.; in terris esse neminem; ubi, ubicumque, quo terrarum; *esse, vivere in terris, noch leben; *terrarum dominos ad deos etc.; *cuncta terrarum subacta; *t. alio calentes sole; *tenente Caesare terras; *solvent formidine terras; auch *die Welt, die Menschen.

Terracīna s. Tarracina. [*Phaedr.*

terrāneŏla, ae, *f.* (selt.) die Erdschwalbe,

terrēnus, *adj.* 2) aus Erde bestehend, erdig, irden, tumulus; collis; campus; genus; *subst. n.* das Erdreich, der Acker, herbidum; quâ terrena erant. 2) zur Erde gehörig, auf od. in der Erde befindlich, irdisch, Erd-, Land-, umor; contagio; *hiatus der Erde; bestiae; com-

moda; *Bellerophontes; *eques v. irdischer Natur, sterblich; *unterirdisch, numina.

terreo, 2. 1) schrecken, erschrecken, einschüchtern, alqm; urbem caede incendiisque; hostem tormentis sagittariisque et funditoribus eminus; alqm mortis minis; judiciis adversarios minaciter; suae quemque malae cogitationes; terreri Furiarum taedis ardentibus, †eadem cogitatione pro istis (*n.*); territus animi, *Liv.* 7, 34, 4.; *alqm voce minaci, *vultu; m. ne daß, *Liv. Hor.*, m. quominus, *Caes. b. G.* 7, 49, 2.; †m. *inf.*; ultro succlamationibus, t. unâ ac pavere, *Liv.*; t. trepidantve, prout sonuit acies, pavebant terrebantque, *Tac.*; *subst.* pars territos confirmare. 2) *schreckend jagen, scheuchen, verscheuchen, aves sonitu; volucres; feras; profugam per totam urbem; etiam audacem hoc poëtam s. fugo; ambustus Phaëthon avaras spes.

terrester od. **-stris,** stris, e, *adj.* [terra] auf der Erde od. dem Lande befindlich, irdisch, Erd-, Land- (vgl. terrenus), animantium genus; res; copiae; exercitus; praesidia; proelium; t. navalesque pugnae; archipirata; †clades; †iter; (*Plaut.*) cena aus Erdfrüchten; *subst. pl. n.* alle irdischen Geschöpfe, *Hor. sat.* 2, 6, 93. — **terreus,** *adj.* [terra] (selt.) aus Erde, Erd-, *progenies.

terrĭbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [terreo] schrecklich, Schrecken erregend, mors t. est iis etc.; majora ac terribiliora afferre. — **terrĭcŭla,** ōrum, *n.* [terreo] die Schreckmittel, tribuniciae potestatis, nullis, *Liv.*

***terrĭfĭco,** 1. [terrificus] erschrecken, animos.

terrĭfĭcus, *adj.* [terreo u. facio] Schrecken erregend, *vates; *caesaries capitis; †vaticinationes.

***terrĭgĕna,** ae, *comm.* [terra-gigno] aus der Erde geboren, *a*) v. den Menschen, die aus den v. Jason u. Cadmus gesäeten Schlangenzähnen entstanden sein sollten. *b*) v. der Schnecke.

terrĭpăvium, -pŭdium s. tripudium.

terrĭto, 1. [*intens.* v. terreo] oft od. stark erschrecken, alqm metu; horum supplicio (durch angedrohte Hinrichtung) dubitantes, *Caes. b. G.* 7, 63, 3.; *magnas urbes; *coelum armis; *alqm bello; absol.

terrĭtōrium, ii, *n.* [terra] das Ackergebiet einer Stadt, das Gebiet, coloniae; (*Eutr.*) urbis.

terror, ōris, *m.* [terreo] der Schrecken (vgl. horror, pavor), alcjs rei vor Etw.; externus; peregrinus; servilis; ejusdem (Periclis) vim dicendi terroremque (furchtbare Kraft der Rede) timuerunt; in terrore esse; alcui esse terrori; †praecipue obscuritas terrori erat; t. alcui afferre, inferre, injicere, incutere, t. sui facere; alqm in terrorem conjicere; t. habere ab alqo od. ab alqa re, in Schrecken sein wegen ꝛc., *Liv.*; magnis t. vexari (v. gerichtl. Verfolgung), *Nep.*; *Junonis der schreckliche Zorn; dah. Ursache des Schreckens, Schrecken erregender Gegenstand, Schreckniß, duos t. hujus imperii, Carthaginem Numantiamque delevit; alius t., Latini equites, *Liv.*; unicus quondam Graeciae (v. Persepolis), *Curt.*; *pl.* jacere t. Schrecken erregende-, schreckliche Worte; *falsi, *magici; meros t. afferre alcui s. affero 2) *a*).

tersus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. tergeo] eigtl. abgewischt, dah. 1) *sauber, rein, nett, mulier, *Plaut.*; plantae. 2) †bildl., fein, artig, nett, opus; praefationes; t. atque elegans auctor Tibullus; multo tersior Horatius.

Tertia s. deduco 3). — **tertiădĕcĭmāni,** ōrum, *m.* [tertius decimus] die Soldaten der 13. Legion, einm. *Tac. hist.* 3, 27.

tertiānus, *adj.* [tertius] zum dritten gehörig, febris das dreitägige; †*pl.*, die Soldaten der dritten Legion. — **tertiō,** *adv. num.* [tertius] 1) zum dritten Male. 2) drittens, einm. *Caes. b. c.* 3, 43, 4. — **tertium,** *adv.* [tertius] = tertio 1), w. s. — **tertius,** *adj. num. ord.* [ter] der dritte, Saturnalia s. Saturnalia; pars, partes s. pars; t. quoque verbo; t. anno, vor drei Jahren, *Liv.* 2, 34, 11.; luna s. 1. luna; *ortus lunae s. refero 1) *a*); *tertia (ein drittes Tausend [Talent]) succedant; *t. e nobis, einer v. uns dreien; *ab Jove t. Ajax das dritte Glied, Urenkel ꝛc.; *numina des dritten Reichs, die unterirdischen; *regna, die Unterwelt; hoc tertio, jetzt zum drittenmal, *Curt.* 4, 11, 2. — **tertius-dĕcĭmus,** *adj. num. ord.* der dreizehnte.

tĕruncius, ii, *m.* [ter-uncia] 1) drei Zwölftheile eines Aß u. überh. eines zwölftheiligen Ganzen, das Viertel; sprichw. neque ridiculos jam teruncii faciunt machen sich gar nichts aus ꝛc., *Plaut.*, ne t. (ein Heller, das Mindeste) quidem, *Cic.* 2) v. Erbschaften, der vierte Theil, Curius facit me ex teruncio (*sc.* heredem).

ter-vĕnēfĭcus, i, *m.* eigtl. der Dreimal-Giftmischer, als Schimpfwort, Erzschurke, *Plaut.*

tesqua (nicht tesca), ōrum, *n.* Heiden, Einöden, Steppen, *deserta et inhospita.

tessellātus, *adj.* [tessella] mit viereckigen Steinchen besetzt, pavimentum, Mosaik-Fußboden, einm. *Suet. Caes.* 46.

tessĕra, ae, *f.* [τέσσαρες, -α] ein viereckiger Körper, dah. *a*) ein Würfel zum Spielen mit sechs bezeichneten Seiten (vgl. talus); tesseris ludere, *Ter.*; tesseras jacere; in tesserarum prospero jactu, *Liv.* *b*) eine Marke, ein hölzernes Täfelchen mit Aufschrift, als Kennzeichen, *Just.*; insbes. Holztäfelchen, auf welchem die Parole stand, dah. die Parole, Losung, das Feldgeschrei, *it bello t. signum (vgl. Ladewig zu *Verg. Aen.* 7, 637.); weil aber die Holztäfelchen, auf welchen die Parole stand, auch dazu dienten, Befehle u. Anzeigen an die einzelnen Abtheilungen der Soldaten gelangen zu lassen, auch (*Liv.*) mit der Parole Soldaten ertheilter Befehl ꝛc., t. dari jubet, ut, omnibus, armati convenirent, bei der Parole bestellen, die Weisung ertheilen ꝛc.; t. datâ incolumes reverti, als durch einen Umlauf bekannt gemacht wurde, daß ꝛc. *c*) t. hospitalis, eine Marke, woran Gastfreunde sich erkannten, gew. ein Täfelchen od. Stückchen Holz, wovon Jeder die Hälfte hatte; confringere t. = die Gastfreundschaft aufheben, *Plaut.* *d*) †ein Täfelchen, gegen dessen Vorzeigung man Naturalien od. Geld empfing, eine Marke, frumentaria, nummaria. Dav. *A*) **tesserārius,** ii, *m.* der die Parole v. Feldherrn erhält u. weiter ausgiebt, der Paroleträger, *Tac.* *B*) *dem.* **tessĕrŭla,** ae, *f.* (vorcl.) ein viereckiges Steinchen, Würfelchen, den Fußboden auszulegen, *Lucil.* b. *Cic. or.* 44, 149.

testa, ae, *f.* [viell. = tosta] das aus Thon Gebrannte, 1) der Ziegel-, Backstein; *pl.* auch das Klatschen mit den flachen Händen (wie mit Ziegelsteinen), *Suet. Ner.* 20. 2) ein gebrann-

tes irdenes Geschirr, Topf, Krug, Flasche, Urne, Lampe (vgl. amphora), *vinum Graecâ t. conditum; *t. ardente; sprichw. s. imbuo 1); *pia s. pius 2). 3) eine Scherbe, *t. parem fecit; *ingentis pondere t.; insbes. die Scherbe beim gerichtlichen Abstimmen der Griechen, das Scherbengericht, testarum suffragiis, quod illi (Athenienses) ὀστρακισμὸν vocant, *Nep. Cim.* 3, 1. 4) die Schale der Schalthiere. Hierv. *a*) (*Hor.*) das Schalthier. *b*) *die Schale, Decke, lubrica t. = das Eis. Dav. †**testāceus**, *adj.* aus gebrannter Erde od. Ziegelstein bestehend, opus aus Brandsteinen.

testāmentārius, *adj.* [testamentum] 1) zu den Testamenten gehörig, die Testamente betreffend. 2) *subst. m.* der Verfertiger u. Unterschieber falscher Testamente (vgl. falsarius). — **testāmentum**, i, *n.* [testor] das Testament, der letzte Wille, facere, conscribere, obsignare t.; mutare, rumpere, irritum facere t.; t. resignare s. resigno 1); t. subjicere od. supponere; testamento alqd cavere s. caveo 2) *d*); testamenti factionem habere s. factio 1); t. in procinctu s. procinctus; t. per aes et libram s. libra 1), emptor; t. ingrata s. ingratus 1); hereditas, quae venerat testamento.

testātio, ōnis, *f.* [testor] die Anrufung zum Zeugen, foederum ruptorum, einm. *Liv.* 8, 6, 3. — **testātor**, ōris, *m.* [testor] der Testirer, Testator. — **testātus**, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. testor; vgl. testor 1)] dargethan, offenkundig, augenscheinlich, unleugbar, haec t. sunt atque illustria; res clara et t.; ejus devotionis quo testatior esset memoria; res multorum oculis esset testatior; ut testatum esse velim; †quo notior testatiorque virtus ejus esset; †quo testatior esset poena improborum; *Herculis labores.

testĭfĭcātio, ōnis, *f.* [testificor] 1) die Bezeugung-, der Beweis durch Zeugen ꝛc., Constatirung einer Sache, ut contra hoc crimen — hac videlicet t. uteretur; illorum confessionem, t. suam (die v. ihm veranstaltete Constatirung der Aussagen), tabellas sibi nullo adjumento fore; auch *pl.* 2) überh. die Bezeugung, Kundgebung, der Beweis, officiorum; repudiatae legionis. — **testĭfĭcor**, *dep.* 1. [1. testis facio] 1) Etw. durch seine Aussage bezeugen, v. Etw. Zeuge sein, -Zeugniß ablegen, m. *acc. c. inf.*; quid dixerim; absol. 2) überh. kundgeben, darthun, an den Tag legen, amorem; *partic. perf. pass.* testificata tua voluntas. 3) (*Cael.* in *Cic. ep.*) Jmd. als Zeugen anrufen, bei Jmdm. bezeugen, deos hominesque; *deam; *numen aquae Stygiae.

testĭmōnium, ii, *n.* [1. testis] 1) das Zeugniß (vor Gericht od. überh., mündliches od. schriftliches), dicere, †reddere; alcui dare, impertire; t. dicere contra alqm; virtuti debitum t. recusare; (*Phaedr.*) ovis damnata falso t.; dicere pro t. s. 1. pro 2) *b*); testimonii dictio s. dictio 1); legite t. (*pl.*) testium; ad ephoros sibi testimonium daret. 2) überh. der Beweis, das Zeugniß, verba, quae (cornua) testimonio sunt; ejus rei testimonium esse, quod etc.; laboris sui periculique t. afferre; t. (*pl.*) vitae moderatae proferre; his recentibus nostris vestrisque domesticis periculis aeternum se t. laudis daturum esse; sententiae dictae durch dein Gutachten; alqod vocis tuae; †senatus der Gesinnung des S.

1. **testis**, is, *comm.* der Zeuge-, die Zeugin vor Gericht, überh. der-, die Etw. bezeugen kann od. bezeugt, testes dare, edere, proferre, adhibere; t. excitare ab inferis; sine t. et arbitris; t. alqo, testibus uti; t. citare in hanc rem totam Siciliam; harum rerum omnium auctores testesque producere; (*Ter.*) testes faciet (wird schaffen) ilico, vendidisse me; *facere alqm t.; mearum ineptiarum t. et spectator, virtutis spectator et t.; nemini possum studii erga te t. esse; Pompejus mihi t. de voluntate Caesaris est; t. sunt rationes civitatum; id me verum dicere pater Hamilcar et dii t. sunt; *t. (est) Metaurum flumen et Hasdrubal devictus et pulcher — ille dies; *t. mearum centimanus Gyes sententiarum; *vulnera (sunt) t.; †adversus alqm; *scelesti animi; †indignationis; *lunamque rubentem, ne foret his (*n.*) t., etc.; †inductâ t. in senatu; *t. deâ; hoc memoriâ patrum t. dicimus, *Cic. Brut.* 27, 103.

2. **testis**, is, *m.* die Hode, *Plaut. Hor.*

testor, *dep.* 1. [1. testis] 1) *trans.* bezeugen, als Zeuge aussagen, quae praestitisset; testandi causâ m. *acc. c. inf.*; *testere licet; überh. Etw. feierlich versichern, -erklären, -betheuern, -beweisen, -darthun, auctoritatem hujus indicii monumentis publicis; utraeque (venae) — vim quandam incredibilem artificiosi operis divinique; m. *acc. c. inf.*, *Cic. Nep. Curt. Verg.*; obtestans deum et hominum fidem t. m. *acc. c. inf.*, *Liv.* 2, 10, 3.; *assiduo gemitu suos dolores; *Trojana tempora daß er zur ꝛc. schon gelebt hat; *campus sepulcris impia proelia; *ut t. sidera coelo; *(verba) nos testantia gratos; *pass.* testata est voce praeconis libertas Argivorum, *Liv.*; si id potius clementia quam saevitia vis esse testatum, *Curt.* 2) Jmd. od. Etw. als Zeugen anrufen, bei Jmdm. od. Etw. bezeugen, omnes deos, auch m. *acc. c. inf.*; deos hominesque; deos immortales de suo scelere; hoc vos; *multa Jovem; *Jovem et foederis aras; *ignes et numina; cives; foedera rupta; uniuscujusque indulgentiam in suos; ad testandam omnium memoriam; *per sidera. 3) *intrans.* seinen letzten Willen kundgeben, testiren, ein Testament machen, de filii pupilli re; in testando; *tabulae testatae, das Testament.

testū, *indecl.* [viell. = tostu; vgl. testa] (vorcl. u. poet.) ein irdenes Geschirr, -Gefäß.

testūdĭneus, *adj.* [testudo] 1) schildkrötenartig, gradus, *Plaut.* 2) mit Schildplatt geschmückt, -ausgelegt, *lyra. — **testūdo**, ĭnis, *f.* [testa] 1) die Schildkröte. 2) *das Schildplatt, welches zum Schmuck der Möbel diente, varii testudine postes; testudine culti (ausgelegt) thalami. 3) *jedes wie eine Schildkrötenschale gewölbte Saiteninstrument, die Laute, Cither; ein gewölbter Saal, Gewölbe, in quadam t., *Cic. Brut.* 22, 87.; templi, *Verg.* 4) milit. *t. t.*, *a*) das hölzerne Schutz-, Sturmdach, unter welchem die Belagerer sicher standen, während sie arbeiteten od. mit dem aries gegen die Mauer anrückten, Schüttschild- od. Breschschildkröte (vgl. pluteus, vinea, musculus; Kraner, das Kriegswesen bei Cäsar vor s. Ausgabe des *Caes. b. c.* §. 31.), antecedebat t. pedum LX aequandi

loci causâ facta item ex fortissimis lignis, convoluta omnibus rebus, quibus ignis jactus et lapides defendi possent; agger, plutei, t., turris, tormenta; testudines agere. *b*) das v. den Soldaten aus den über die Köpfe gehaltenen Schilden gebildete Schilddach, t. facere; t. actâ.

testŭla, ae, *f.* [*dem.* v. testa 3)], das Scherbengericht, testularum suffragia, t. illâ, *Nep. Them.* 8, 1. *Arist.* 1, 2.

tēter s. taeter.

Tēthys, yos, *f.* [Τηθύς] eine Meergöttin, Gemahlin des Oceanus, *Ct. Verg. Ov.*; *das Meer.

tĕtradrachmum, i, *n.* [τετράδραχμον] eine griech. Silbermünze von vier Drachmen.

tĕtrao, ōnis, *m.* [τετράων] der Auerhahn, *Suet.*

tĕtrarches, ae, *m.* [τετράρχης] ein Fürst, der den vierten Theil eines Landes beherrscht, ein Vierfürst, dah. überh. ein kleiner Fürst. — **tĕtrarchĭa**, ae, *f.* [τετραρχία] das Gebiet eines Tetrarchen.

tētrē s. taetre. — **tĕtrĭcus**, *adj.* finster, streng, unfreundlich (mehr v. Natur als aus Grundsätzen; vgl. difficilis, morosus, tristis), *domitor; *Minerva, disciplina Sabinorum, *Liv.*

Tetrica *sc.* rupes, ein Berg im Sabinischen, *Verg.*

tĕtŭli etc. s. fero.

Teucer, ***-crus**, cri, *m.* [Τεῦκρος] 1) Eidam des Dardanus, erster König v. Troja. Dav. *a*) ***Teucri**, ōrum, *m.* die Trojaner; ***Teucria**, ae, *f.* Troas; **adj.* **Teucrus**, trojanisch. *b*) **Teucris**, pseudonyme Benennung einer reichen Capitalistin, *Cic. Att.* 1, 12, 1. 13, 6. 2) Sohn des Telamon, Königs v. Salamis.

***Teuthrantēus**, *adj.* [Τευθράντειος] zum Teuthras (König in Mysien) gehörig = mysisch; auch ***-tius**, mysisch, turba (v. den Töchtern des Thespius, eines Sohnes des Teuthras); regna des Teuthras. — **Teuthras**, antis, *m.* [Τεύθρας] 1) s. Teuthranteus. 2) Fluß in Campanien, *Prop.* 3) ein Soldat des Turnus, *Verg.*

Teutoburgiensis saltus, eine Waldgegend im heutigen Lippe-Detmold, einm. *Tac. ann.* 1, 60.

Teutŏni, ōrum, †**-nes**, num, *m.* germanische Völkerschaft. Dav. ***-nĭcus**, *adj.*

texo, xui, xtum, 3. [archaist. *inf. pass. praes.* texier, *Plaut.*] 1) weben, telam, *Ter.*; tegumenta texta aut suta; *quas (vestes) femina texuit; *lacernam; v. der Spinne, quasi rete; *texens aranea telam; bildl., *quod tua texuerant scripta, retexit opus was deine Schriften in mir gestiftet hatten, den v. dir bereiteten Trost; ea tela texitur s. tela 1). 2) *tp.* wie durch ein Gewebe zusammenfügen, flechten, bauen, verfertigen, bereiten, quamvis sermones possunt longi texier, *Plaut.*; *varios per cornua flores; epistulas cotidianis verbis; tabernacula arundine texta, *Liv.*; (sehr zweifelh.) Paulus in medio foro basilicam jam paene texuit iisdem antiquis columnis, *Cic. Att.* 3, 16, 8. (wo wahrscheinl. nach Klotz zu lesen ist erexerat); *piscinam; *floribus horrea (v. den Bienen); *naves robore; *classis cita texitur; *fugas et proelia ludo; *crates; *rosam (Rosenkränze); *umbras; *parietibus textum caecis iter. Dav. *A*) **textĭlis**, e, *adj.* gewebt, gewirkt, pulcherrimo t. stragulo; *pestis, das mit dem Blut des Nessus benetzte giftige Gewand; *subst. n.* etwas Gewebtes, Gewirktes, Zeug, Gewänder, Decken u. dgl.; auch *pl.*; b. *Cic. Verr.* 4, 1, 1. wahrscheinlich mit Gold gestickte Tapeten mit eingewirkten malerischen Figuren. *B*) **textor**, ōris, *m.* der Weber, *Plaut. Hor.* *C*) **textrīnum**, i, *n.* die Webestube, Weberei. *D*) ***textum**, i, *n.* das Gewebe, Geflecht, Gewinde, pinea, Schiffe; cava carinae Balken. *E*) ***textūra**, ae, *f.* das Weben, das Gewebe, Minervae. *F*) **textus**, us, *m.* das Gewebe, Geflecht, viminum, *Tac.*

Thabēna, ae, *f.* Stadt in Numidien. Dav. **Thabēnenses**, ium, *m.*, Bf. d. b. *Afr.* 77.

Thāis, ĭdis, *f.* [Θαΐς] *a*) Buhlerin zu Athen, *Prop. Curt.* *b*) eine weibliche Person b. *Ter. Eun.*

Thala, ae, *f.* Stadt in Numidien.

thălămēgus, i, *f.* [θαλαμηγός] ein ägypt. Zimmerschiff, eine Gondel, einm. *Suet. Caes.* 52.

***thălămus**, i, *m.* [θάλαμος] das innere Gemach, Wohnzimmer im Inneren des Hauses, pars secreta domus ebore et testudine cultos tres habuit th.; marmoreus. Insbes. *a*) das Schlafzimmer. Hierv. α) Ehelager, -bett, si non pertaesum thalami taedaeque fuisset; cum Menelaëo surgeret e th. β) die Ehe, vita expers thalami ehelos, jungfräulich; concipere thalamos alieni orbis; stupro violare thalamos; th. ne desere pactos deine verlobte Braut. *b*) überh. Gemach, reginam thalamo cunctantem; th. sub fluminis alto; Aufenthaltsort, Wohnung, Eumenidum; ubi jam thalamis se composuerant (v. den Bienen).

thălassĭcus, *adj.* [θαλασσικός] (*Plaut.*) zum Meere gehörig, Meer-, color; ornatus, schiffsmännische Tracht. — **Thălassius**, ii, *m.* ein bei Hochzeiten üblicher, sehr verschieden erklärter Zuruf, *Liv.* 1, 9, 12.; servire Thalassio, heirathen, *Ct.*

Thalēs, ētis, *m.* [Θαλῆς] Philosoph aus Milet, einer v. den sieben Weisen, Stifter der ionischen Schule; sprichw. ein Weiser überh. *Plaut.*

Thălīa, ae, *f.* [Θάλεια] 1) die Muse der Komödie, *Verg.* 2) eine Meernymphe, *Verg.*

Thapsus, i, *f.* [Θάψος] 1) Halbinsel u. Stadt in Sicilien, *Verg. Ov.* 2) Stadt in Africa; *subst.* **-sĭtāni**, ōrum, *m.*, Bf. d. b. *Afr.*

Thăsos od. **-us**, i, *f.* [Θάσος] Insel des ägäischen Meeres an der Küste v. Thracien. Dav. **-sius** [Θάσιος], *adj.*, *Verg.*; *subst.* **-sii**, ōrum, *m.*

Thaumas, antis, *m.* [Θαύμας] Vater der Iris, *Cic. n. d.* 3, 30, 51. Dav. 1) ***Thaumantēus**, *adj.* virgo, die Iris. 2) ***-tias**, tiădis od. ***-tis**, tĭdis, *f.*, Iris (Göttin des Regenbogens u. Botin der Götter).

theātrālis, e, *adj.* [theatrum] zum Theater gehörig, Theater-, theatralisch, consessus; operae s. opera *b*). — **theātrum**, i, *n.* [θέατρον] 1) das Schauspielhaus, Theater, das bei den Griechen auch zu anderen Versammlungen diente; *structo utrimque th. Amphitheater; *Schauplatz für öffentliche Kampfspiele. 2) die Zuschauer, das Theaterpublikum, tota th. reclamant, in versu quidem th. tota exclamant, si etc. Dah. überh. Zuschauer od. -hörer, Versammlung, senatus consultum frequentissimo th. (populi) comprobatum, *spissis th. recitare scripta. 3) *tp.* der Schauplatz, Wirkungskreis für öffentliche Thätigkeit, quasi in aliquo orbis terrarum th. versari; †in th. terrarum orbis esse; ingenii; nullum th. virtuti

conscientiâ majus; th. magnum habet ista provincia.

Thēbae, arum, *f.* [Θῆβαι] 1) alte Hauptstadt v. Böotien, Geburtsort des Pindar. 2) Th. Phthioticae, Stadt in Thessalien. 3) Stadt in Mysien, Geburtsort der Andromache, *Ov.* Daselbst auch **Thebes campus** [Θήβης πεδίον] Landstrich südlich v. Ida, *Liv.* Hierv. *a*) ***Thēbāis**, ĭdis, *f. adj.*, α) aus Theben in Mysien gebürtig, Th. est Andromache. β) zu Theben in Böotien gehörig, *subst. pl.* Thebanerinnen, *Ov. met.* 6, 163. *b*) **Thēbānus**, *adj.*, α) zu *Theben in Böotien gehörig, thebanisch, urbs, Theben; modi pindarische; dea, Ino; semina, die vom Thebaner Cadmus gesäeten Drachenzähne; deus, Hercules; soror, Antigone; *subst. sing.* u. *pl. m.* β) *zu Theben in Mysien gehörig, mater; *subst.*, **-na**, v. der Andromache [vgl. 3) α)]. — **Thēbe**, es, *f.* [Θήβη] 1) = Thebae, w. s. 2) Gemahlin des Fürsten Alexander zu Pherä.

thēca, ae, *f.* [θήκη] Kapsel, Büchse (zum Aufbewahren v. Kostbarkeiten u. dgl.), nummaria; vasa sine thecis; † calamaria.

Thelxĭnoë, es, *f.* [θέλγω-νοῦς] eine der vier ersten Musen, *Cic. n. d.* 3, 21, 54.

thēma, ătis, *n.* [θέμα] die Stellung der Himmelszeichen bei Jmds. Geburt, die Nativitätszeichen, einm. *Suet. Aug.* 94.

Thĕmis, ĭdis, *f.* [Θέμις] die Göttin des Rechts u. der Gesetze, auch Weissagegottheit u. dah. Inhaberin des delphischen Orakels vor Apollo, *Ct. Ov.*

Thĕmistŏcles, is u. i, *m.* [Θεμιστοκλῆς] der berühmte athenische Feldherr. Dav. **-clēus** od. **-clīus** [Θεμιστόκλειος], *adj.*

thensa, thensaurus s. tensa, thesaurus.

Theŏcrĭtus, i, *m.* [Θεόκριτος] der berühmte griechische Idyllendichter im 3. Jahrh. v. Chr., *Quint.*

Theŏdămantēus (-tīus) s. Thiodamantheus.

Theŏdōrus, i, *m.* [Θεόδωρος] 1) aus Byzanz, ein Sophist. 2) aus Cyrenä, Sophist, berüchtigt als Atheist. 3) aus Gadara, Rhetor, Lehrer des K. Tiberius, *Suet.* 4) Gesandter der Hennenser. 5) aus Syracus, Taktiker.

Theŏdŏsius, ii, *m.* 1) ein Gesandter der Chier. 2) Vater des Kaisers Theodosius I., *Aur. Vict.* 3) Th. I. od. d. Große, *Aur. Vict.*

theŏgŏnia, ae, *f.* [θεογονία] Ursprung der Götter, Titel eines Gedichtes des Hesiodus, einm. *Cic. n. d.* 1, 14, 36.

theŏlŏgus, i, *m.* [θεόλογος] (selt.) ein Theolog, d. h. der über Ursprung u. Wesen der Götter Untersuchungen anstellt u. belehrt, *Cic. n. d.* 3, 21, 53.

Theonīnus, *adj.* zu Theon (einem schmähsüchtigen Freigelassenen) gehörig, theoninisch; s. circumrodo.

Theŏphrastus, i, *m.* [Θεόφραστος] bekannter griech. Schriftsteller, Schüler des Plato u. Aristoteles, so genannt wegen seiner Beredsamkeit.

Theŏpompus, i, *m.* [Θεόπομπος] *a*) griechischer Geschichtschreiber aus Chios, Schüler des Isokrates. Dav. **-pēus** u. **-pīnus**, *adj.* *b*) ein Anhänger α) Cäsar's. β) Q. Cicero's in Asien.

Thēra, ae, *f.* [Θήρα] Insel des ägäischen Meeres, *Just.* Dav. **Thēraeus**, *adj.* [Θηραῖος], *Tib.*; *subst.* **Theraei**, ōn, *Sall. Jug.* 19, 3.

Thērămĕnes, is, *m.* [Θηραμένης] aus Chios od. Ceos, Schüler des Sophist Prodicus, später einer der 30 Tyrannen zu Athen.

Thĕrapnaeus, *adj.* [Θεραπναῖος] zu Therapne (Stadt in Laconica) gehörig, therapnäisch, *spartanisch, marita od. nata rure Th., Helena; sanguis des Knaben Hyacinth aus Amyklä.

Therăsia, ae, *f.* [Θηρασία] Insel des ägäischen Meeres, *Just.*

Thērīclēus (-clīus), *adj.* [Θηρίκλειος] vom Thericles (berühmter Künstler in Korinth) herrührend, thericleisch.

1. †**thermae**, ārum, *f.* [θερμός] *sc.* aquae, warme Heilquellen, Warmbad.

2. **Thermae**, ārum, *f.* [Θερμαί] Stadt in Sicilien mit Warmbad. Dav. **-mĭtānus**, *adj.*; *subst.* **mitānī**, ōrum, *m.*

Thermaeus, *adj.* [Θερμαῖος] zur Stadt Therme (vgl. Thessalonica) gehörig, thermäisch, sinus, *Tac.*

Thermōdon, ntis, *m.* [Θερμώδων] Fluß in Pontus, an welchem die Amazonen wohnten, *Verg. Curt.* Dav. ***-tēus** od. ***-tiăcus**, *adj.* amazonisch.

thermŏpōlium, ii, *n.* [θερμοπώλιον] Ort, wo warme Getränke verkauft wurden, Schankhaus, *Plaut.* — **thermŏpŏto**, 1. [wahrscheinl. v. θερμοποτεῖν] mit Warmem tränken, gutturem, einm. *Plaut. Trin.* 4, 3, 1014. u. Brix z. d. St.

Thermŏpȳlae, ārum, *f.* [Θερμοπύλαι] Engpaß am Oeta in Thessalien; vgl. Leonidas 1).

thēsaurārius, *adj.* [thesaurus] zum Schatze gehörig, Schatz-, fures, einm. *Plaut. Aul.* 2, 8, 23.

Thēsaurŏchrȳsŏnīcŏchrȳsĭdes, ae, *m.* (Thensaur.) [θησαυρός, ὄνυξ, χρυσός] scherzh. gebildeter Name 'Schatzgoldenklauengold', einm. *Plaut. Capt.* 2, 2, 35. — **thēsaurus** (alterthüml. thens.; vgl. Br. S. 63.), i, *m.* [θησαυρός] 1) ein niedergelegter u. aufbewahrter Vorrath, Schatz, bes. Geld u. Kostbarkeiten, *Plaut. Cic. Liv.*; insbes. als Titel eines Stückes des Philemon, nach welchem Plautus seinen Trinummus bearbeitete, *Plaut.*, eines Stückes des Luscius Lanuvinus, *Ter.*; bildl., eine Masse, mali, *Plaut.* 2) die Vorrathskammer, der Speicher, servata mella thesauris Zellen, *Verg.*; insbes. Schatzkammer-, -gewölbe eines Tempels od. des Staatsschatzes, Proserpinae (*pl.*); esse th. publicum sub terra saxo saeptum; bildl., th. rerum omnium memoria; qui illos locos tamquam thesauros aliquos argumentorum notatos habeat; quod lateat in th. (Pulte) tuis; suppeditabit nobis Atticus noster e th. suis quos et quantos viros! mihi, quoties alqd abditum quaero, ille th. (ein lebendiges Lexikon) est, *Plin. ep.* 1, 22, 2.

Thēsēus, ĕi (auch *als eine Silbe) u. ĕos, *m.* [Θησεύς] König in Athen, Vater des Hippolytus, Bewältiger v. Räubern, Erleger des Minotaurus, Freund des Pirithous, Königs der Lapithen. Dav. 1) ***Thēsēius** od. ***-sēus**, *adj.* auch athenisch. 2) ***Thesīdes**, ae, *m.* = Hippolytus; **pl.*, die Athenienser.

Thespiae, ārum, *f.* [Θεσπιαί] Stadt in Böotien am südl. Abhang des Helikon. Dav. 1) ***Thespias**, ădis, *f.* [Θεσπιάς] *adj.* böotisch; *deae u. (*Cic.*) bl. Th., die Musen. 2) *subst.* **Thespienses**, ium, *m.*

Thespis, is, *m.* [Θέσπις] der Begründer der attischen Tragödie, *Hor.*

Thesprōtia, ae, *f.* [Θεσπρωτία] Landschaft in Epirus. Dav. **Thesprōtius**, *adj.*; *subst.* **-tii**, *m.*

Thesprōtus, i, *m.* [Θεσπρωτός] ein König in der

Nähe v. Puteoli, dah. regnum Thesproti = Puteoli, *Prop.*

Thessālia, ae, *f.* [Θεσσαλία] Landschaft Griechenlands zwischen Macedonien u. Doris mit Locris, Thessalien. Dav. 1) ***-lĭcus,** *adj.* [Θεσσαλικός] juga, der Berg Pelion. 2) **-lus,** *adj.* [Θεσσαλός] equites, *Liv. Suet.*; *Tempe; *victor (v. Achilles aus Phthia in Thessalien, nach Erlegung des Hector); *ignes im Lager des Achilles; *tela des Achilles; *pinus, die Argo; *saga; *pubes; *venena, Zauberkräuter, *vox, Zauberspruch, *portenta, schreckliche v. Zauberern hervorgebrachte Erscheinungen (insofern Thessalien als Vaterland der Zauberei galt); *subst.* **-li,** ōrum, *m.* [Θεσσαλοί]. 3) ***-lis,** ĭdis, *f.* [Θεσσαλίς], *pl.* **-ĭdes,** *adj.* u. *subst.* 4) ***-ius,** *adj.*

Thessălŏnīca, ae, *f.* [Θεσσαλονίκη] (früher Therme) Stadt in Macedonien, j. Salonichi. Dav. *subst.* **-censes,** ium, *m.*

Thestius, ii, *m.* [Θέστιος] König in Aetolien, *Ov.* Dav. 1) **-stiădes,** ae, *m.* [Θεστιάδης] der männliche Nachkomme des Thestius, v. Meleager, *pl.* v. Plexippus u. Toxeus, *Ov.* 2) **-stias,** ădis, *f.* [Θεστιάς] die Tochter des Thestius, Althäa, *Ov.*

***Thestŏrĭdes,** ae, *m.* [Θεστορίδης] Sohn des Thestor, der Weissager Calchas.

Thētĭdium, ii, *n.* [Θετίδιον] Stadt im pharsalischen Gebiete v. Thessalien.

Thĕtis, ĭdis, *f.* [Θέτις] Tochter des Nereus u. der Doris, Gemahlin des Peleus, Mutter des Achilles, *Hor. Ov.*; **appell.*, das Meer.

Thīa, ae, *f.* [Θεία] Gemahlin des Hyperion, Mutter des Sol, *Ct.*

***thiăsus,** i, *m.* [θίασος] ein zu Ehren des Bacchus ausgeführter Reigen, der Bacchuschor; meton., der tanzende Chor.

Thiodamantīus, *adj.* [Θειοδαμάντειος] Hylas, Sohn des Thiodamas (Königs der Dryoper in Epirus), einm. *Prop.* 1, 20, 6.

Thirmĭda, ae, *f.* Stadt in Numidien, einm. *Sall. Jug.* 12, 3.

Thisbe [Θίσβη] 1) s. Pyramus 1). 2) s. Thisbeus. — **Thisbēus** (-baeus), *adj.* zu Thisbe (Stadt in Böotien) gehörig, thisbeisch, einm. *Ov. met.* 11, 300.

Thisdra, ae, *f.* Stadt in Afrika. Dav. *subst.* **-drĭtāni,** ōrum, *m.*, Bf. d. *b. Afr.*

Thoas, antis, *m.* [Θόας] 1) König in Taurien, (vgl. Iphigenia), *Ov.* 2) König auf Lemnos, Vater der Hypsipyle. Dav. **-tias,** ădis, *f.* [Θοαντιάς] die Tochter des Thoas, *Ov.* 3) Sohn des Andrämon, König v. Aetolien, *Verg.* 4) ein Troer, *Verg.*

thŏlus, i, *m.* [θόλος] Kuppel od. Kuppeldach, eines Tempels, *Verg. Ov.*

thōrax, ācis, *m.* [θώραξ] der Brustharnisch (meist eine Platte v. Metall auf der Brust; vgl. lorica); †ein Brustlatz.

Thōrius, Name eines römischen Geschlechtes; Spurius Th. Balbus gab 111 v. Chr. ein gemäßigtes Ackergesetz; *adj.* lex.

Thot, der ägyptische Name des Mercurius, *Cic. n. d.* 3, 22, 56.

Thrācia, ae, *f.*, auch **Thrāce,** es, od. ***-ca,** ae, *f.* [Θρᾴκη, Θρῄκη] die Landschaft Thracien, j. Rumili. Dav. 1) ***Thrācius** [Θρᾴκιος] ventus, Nordwind, animae, Nordostwinde, nach hom. Vorstellung aus Thracien kommend u. der Schifffahrt günstig (vgl. *Hom. Il.* 9, 5. *Soph. Ant.* v. 588.); ***Thrēĭcius** od. ***Thrēcius,** *adj.* [Θρηΐκιος, Θρῄκιος] sacerdos, vates = Orpheus; *subst.*, tres, *Verg. Aen.* 10, 350. 2) **Thrax** od. **Thraex** (nicht Threx), ăcis, *m.* [Θρᾷξ] der Thracier; übertr., ein Gladiator in thracischer Rüstung, mit kleinem runden Schilde u. krummem Säbel, gew. mit einem mirmillo (w. s.) zusammengestellt; hierv. *subst.* **Thraecĭdĭca,** ōrum, *n.* die Waffen eines Thräx. 3) ***Thraeissa** od. **Thraessa,** *f.* [Θρῄϊσσα, Θρῇσσα] die Thracierin.

Thrăso, ōnis, *m.* [Θράσων] 1) der Bramarbas, Name des prahlerischen Soldaten in Terenz Eunuchen. 2) ein Freund des syracus Königs Hieronymus.

Thrăsymăchus, i, *m.* [Θρασύμαχος] ein Sophist aus Chalcedon, Erfinder des rednerischen Numerus.

Thrax (Thraex) s. Thracia 2).

Thrŏnium (-nion), ii, *n.* Stadt in Locris.

thrŏnus, i, *m.* [θρόνος] erhabener Sitz, Thron, in Versen b. *Suet. Aug.* 71.

Thubuscum, i, *n.* Stadt in Mauretanien, einm. *Tac. ann.* 4, 24.

Thūcydĭdes, is u. i, *m.* [Θουκυδίδης] der berühmte Geschichtschreiber. Dav. **-dīus** u. **-dēus,** *adj.*,; *subst.* se Th. (*pl.*) esse Leute wie Thucydides.

Thūle (Thȳle), es, *f.* [Θούλη, Θύλη] eine den Alten selbst nicht recht bekannte Insel, entweder die Küste Norwegens od. Island od. viell. am richtigsten Mainland, die größte der Shetlandsinseln, *Verg. Tac.*

thunnus, thūreus etc. s. thynnus, tureus etc.

Thūrii, ōrum, *m.* [Θούριοι] s. Sybaris 2). Dav. **-rīnus,** *adj.*; *subst. pl. m.*; in Thurinum (*n. sing.*) in das Thurinische.

thūs, thusculum s. tus, tusculum.

thȳa od. (zweisilb.) **thyia,** ae, *f.* [θύα] ein wohlriechender Baum = citrus, *Prop.*

Thyămis, ĭdis, *m.* [Θύαμις] Fluß in Epirus.

Thyatīra, ae, *f.* u. **-a,** ōrum, *n.* [Θυάτειρα] Stadt in Lydien.

Thȳbris s. Tiberis.

Thyestes, ae, *m.* [Θυέστης] Bruder des Atreus, mit dessen Gemahlin er buhlte u. v. dem ihm dah. der eigne Sohn zur Speise vorgesetzt wurde, weshalb sein anderer Sohn Aegisthus den Atreus tödtete. Dav. *a)* **Thyestēus,** *adj.* [Θυέστειος]. *b)* ***Thyestiădes,** ae, *m.* [Θυεστιάδης] = Aegisthus.

thyia s. thya. — ***Thyias** (zweisilb.), ădis, *f.* [Θυιάς] die Bacchantin.

Thȳle s. Thule.

thymbra, ae, *f.* [θύμβρα] Saturei, ein Küchenkraut, *Verg.*

Thymbraeus, *adj.* [Θυμβραῖος] zu Thymbra (Stadt u. Ebene in Troas mit Hain u. Tempel des Apoll) gehörig, thymbräisch, dah. *subst.* *a)* Beiname des Apoll, *Verg.* *b)* ein Troer, *Verg.*

thȳmiămus, *adj.* [thymum u. amo] den Thymian liebend, einm. *Plaut. Bacch.* 5, 2, 11.

thȳmum, i, *n.* [θύμον] der Thymian, *Verg. Hor. Ov.*; *pl.*, *Hor. Ov.*

Thȳni, ōrum, *m.* [Θυνοί] thracische Völkerschaft, die in dem nördlichen Theile v. Bithynien sich ansiedelte, *Ct.* Dav. 1) **Thȳnia,** ae, *f.* [Θυνία] die v. den Thyniern bewohnte Landschaft, *Ct.* 2) *adj.* ***-niăcus,** ***-nis,** ădis, *f.* [Θυνιάς], ***-nus.**

thynnus (nicht thunn.), i, *m.* [θύννος] der Thunfisch, plures annabunt th., im Bilde, *Hor.*

Thyōne, es, *f.* [Θυώνη] Mutter des vierten Bacchus, v. Einigen mit Semele identificirt. Dav. *a*) ***neūs**, ĕi, *m.* [Θυωνεύς] = Bacchus. *b*) ***-niānus**, i, *m.* meton., der Wein.

Thȳreātis, ĭdis, *f.*, *adj.* [Θυρεᾶτις] zu Thyre od. Thyrea (in Argolis) gehörig, thyreatisch, einm. *Ov. fast.* 2, 663.

Thȳreum (-rium), i, *n.* [Θύρεον] Stadt in Acarnanien. Dav. *subst.* **-rienses**, ium, *m.*

thyrsus, i, *m.* [θύρσος] 1) †jeder Stengel, Strunk. 2) der mit Epheu u. Weinlaub umwundene Stab, welchen Bacchus u. die Bacchantinnen trugen, der Thyrsus, *Verg. Hor.*; *bildl., der Stachel.

Thysdra, ae, *f.* Stadt in Byzacena (Africa). Dav. *subst.* **-drĭtāni**, ōrum, *m.*, Vf. d. *b. Afr.*

*†**tĭāra**, ae, *f.* u. ***tĭāras**, ae, *m.* [τιάρα, ἡ, τιάρας, ὁ] morgenländischer Kopfschmuck, der Turban, tiaras sacer v. der fürstlichen Krone, *Verg.*

Tibarāni, ōrum, *m.* Völkerschaft in Cilicien.

Tĭbĕris, is (***Thȳbris**, ĭdis), *m.* der Fluß Tiber in Italien; ***Thybris**, auch der Tiberfluß als Gottheit, der Tibergott; attribut., undae (*pl.*), *Ov. her.* 7, 145. Dav. 1) **-rīnus**, *adj.*, *pater, deus, der Tiberfluß als Gottheit, der Tibergott. Hierv. *subst. m.*, *a*) der Tiberfluß. *b*) ein König in Alba, v. welchem der Fluß benannt sein soll. 2) ***-rīnis**, ĭdis, *f.*, *adj.*

Tĭbĕrius, ii, *m.* römischer Vorname; s. Claudius 5), Sempronius 1) 2). Dav. **-riānus**, *adj.*, *Suet.*; **-riŏlus**, i, *m. dem.*, *Tac.*

tĭbia, ae, *f.* eigtl., der Schienbeinknochen, das Schienbein; meton., eine ursprünglich beinerne, dann auch v. Rohr, Holz od. Metall gefertigte u. mehrfach zusammengesetzte Pfeife, nach unsrer Art Flöte, gebräuchlich auf dem Theater, beim Gottesdienste, bei Leichen, Hochzeiten u. dgl. (vgl. fistula), gew. im *pl.*, weil man gew. zu gleicher Zeit auf zwei durch ein Mundstück verbundenen Tibien blies, deren eine mit der rechten, die andere mit der linken Hand gehalten wurde (t. dextra, sinistra), wiewohl auch zwei dextrae od. sinistrae durch ein Mundstück verbunden u. zusammen gespielt wurden, tibiarum cantus; modulate canentes t.; tibiis canere; *cantus querulae t.; im Wortspiel: sinistram fregit t. (Beinröhre), duas cum dextras (Flötenröhre) maluisset perdere, *Phaedr.* 5, 7, 8 f. Dav. **tĭbiālia**, ium, *n.* Binden um das Schienbein, der Wärme wegen, nach unsrer Art 'Strümpfe', *Suet. Aug.* 82.

tībīcĕn, ĭnis, *m.* [aus tibia u. cano] 1) der Flötenspieler, Pfeifer; sie bildeten eine Zunft u. waren publici u. privati, v. jenen hostiae — ad tibicinem (unter Begleitung v. rc.) immolabantur, *Cic. leg. agr.* 2, 34.; t. quia prohibiti a proximis censoribus erant in aede Jovis vesci etc., *Liv.* 7, 30, 5.; iron., transit idem juris consultus, t. Latini modo d. h. dem Kläger die Formel u. dem Beklagten die Exception dagegen vorhaltend, wie der Flötenspieler auf der Bühne den Vortrag der Schauspieler begleitend unterstützt, *Cic. p. Mur.* 12, 28.; vgl. Koch z. d. St.; v. Musik überh., *pl.*, *Hor. ep.* 2, 1, 98. 2) der Pfeiler-, die Stütze eines Hauses, einm. *Ov. fast.* 4, 695. Dav. *a*) **tībīcĭna**, ae, *f.* die Flötenspielerin, *Plaut. Ter. Hor. Ov.* *b*) **tībīcĭnium**, ii, *n.* das Flötenspiel.

Tĭbullus s. Albius 1).

Tībur, ŭris, *n.* uralte Stadt in Latium, berühmt wegen ihrer schönen Lage. Dav. 1) **Tībur s**, tis, *adj.*; *subst.* **-tes**, um, *m.* 2) **Tīburtīnum**, i, *n.* ein Landgut bei Tibur. 3) ***Tīburnus**, *†-tīnus, *adj.*; *subst. m.* Tiburnus = Tiburtus; auch *subst.* **-tīni**, ōrum, *m.* st. Tiburtes, *Liv.* 4) ***Tīburtus**, i, *m.* s. 2. Catillus.

Tĭcīnum, i, *n.* Stadt am Flusse Ticinus, j. Pavia, *Plin. ep. Tac.* — **Tĭcīnus**, i, *m.* Fluß in Oberitalien, j. Ticino od. Tessino; (*Aur. Vict.*) **-nensis**, *adj.*

Tīfāta, ōrum, *n.* Berg in Campanien, nördl. v. Capua.

Tīfernum, i, *m.* 1) Stadt in Umbrien am Tiber, *Plin. ep.* 2) in Samnium am Berg Tifernus. — **Tīfernus**, i, *m.* Berg in Samnium, einm. *Liv.* 10, 30, 7.

Tĭgellius, ii, *m.* Name zweier Musiker, 1) T. Sarus, der ältere, *Cic. fam.* 7, 24, 1. *Att.* 13, 49, 1. *Hor. sat.* 1, 2, 3. 3, 3. 2) T. Hermogenes, der jüngere, v. dem älteren adoptirt, *Hor. sat.* 1, 3, 129. 4, 72. 9, 25. 10, 18. 80.

tĭgillum, i, *n.* [*dem.* v. tignum] ein kleiner Balken. — **tignārius**, ii, *m.* [tignum] zu den Balken gehörig, faber t., Zimmermann.

tignum, i, *n.* der Balken (kürzer als trabs), das Stück Bauholz; *cava, Fahrzeuge.

Tĭgrānes, is, *m.* [Τιγράνης] 1) König in Großarmenien, Schwiegersohn des Mithridates. 2) dessen Sohn. — **Tĭgrānŏcerta**, ōrum, *n.* die v. Tigranes erbaute Hauptstadt v. Großarmenien, *Tac.*

tĭgris, ĭdis, od. is, *m.* u. (bei Dicht. gew.) *f.* [τίγρις] 1) *†der Tiger; auch *Name des gestreiften Tigerhundes des Actäon u. eines mit einem Tigerbilde gezierten Schiffes. 2) *m.* der (v. seinem pfeilschnellen Lauf benannte) Fluß Tigris in Asien, *Hor. Curt.*

Tigurīni, ōrum, *m.* Völkerschaft im heutigen Canton Zürich in der Schweiz; *adj.* **-rīnus**.

tĭlia, ae, *f.* die Linde, *Verg.*

Tillius, i, *m.* 1) Sohn eines Freigelassenen, welcher als Pompejaner v. Cäsar aus dem Senate gestoßen wurde, aber nach dessen Tode seine Senatorenwürde wieder beanspruchte, *Hor. sat.* 1, 6, 24. 107. u. Krüger z. d. St. 2) Q. T., ein Legat Cäsar's.

Tīmaeus, i, *m.* [Τίμαιος] 1) griech. Historiker in Sicilien. 2) pythagoreischer Philosoph, Zeitgenosse des Plato; nach ihm ist ein platonischer Dialog benannt, den Cicero ins Lateinische übersetzte, v. welcher Uebersetzung ein Bruchstück sich erhalten hat.

Tīmāgĕnes, is, *m.* [Τιμαγένης] ein gelehrter u. freimüthiger Rhetor u. Geschichtschreiber zur Zeit des Augustus, *Hor. Quint.*

Tĭmāvus, i, *m.* Fluß im Venetianischen, j. *Timavo.*

tĭmĕfactus sum [*partic.* v. timeo u. facio] (selt.) ich bin in Furcht gesetzt, -erschreckt, quamvis timefacta (sit) libertas, *Cic. off.* 2, 7, 24.

tĭmeo, ui, — 2. sich vor Jmd. od. Etw. fürchten, in Furcht-, besorgt sein (als Affect; vgl. metuo, vereor), alqm; inter se; alqd, nihil; omnia, *cuncta; multitudo t. quidem hostem — sed magis iter immensum Alpesque, rem — horrendam, metuebat, *Liv.* 21, 29, 7.; *saecula (die Römer jener Zeit) aeternam noctem die Sonne erlösche allmählich in rc.; (*Curt.*) causam, fortunam nicht trauen rc.; nihil de bello, de periculo; de re publica valde; a (v. Seiten) quo quidem genere ego nunquam t., *Cic. p. Sull.* 20, 59.; alcui, alcui rei für rc.;

sibi; suis rebus; *implumibus pullis avis serpentium allapsus t. magis relictis (*dat.*, wenn er sie einmal verlassen müßte); †pro alqo; m. ut, ne non, im Deutschen 'daß nicht', m. ne im Deutschen 'daß' [vgl. 2. ne II) *b*)]; nihil minus quam *ut* egredi moenibus auderent, timeri poterat, wo man *ne* erwartet, dem Sinne nach construirt = *nihil minus fieri posse quam ut — auderent, putabatur* [vgl. vereor 2)], einm. *Liv.* 28, 22, 12.; rem frumentariam, ut supportari posset st. ut res f. etc., *Caes. b. G.* 1, 39, 6. u. Kraner z. d. St.; m. Relativsatz, quid hoc sit negotii, *Plaut.*; incertum hoc quorsum accidat, *Ter.*; quid agatur; quidnam — eloqui possim; haec quo sint eruptura; zugleich m. *dat.*, nostrae parti, quid hic respondeat, *Ter.*; m. *inf.*, sich scheuen, auch (*Liv.*) m. *acc. c. inf.*, s. Weißenborn zu *Liv.* 2, 7, 9.; *exterrita pennis ales gab seine Furcht durch Flattern mit 2c. zu erkennen; †timentes omnium animos consolatione sanat; fit lenius et liberalius quam timebamus; discrepat a timendo confidere; *subst.* timentes, *m.*, *Caes. b. G.* 7, 7, 4. *Tac. dial.* 31. *Just.* 31, 1, 9.; v. Schiffen, naves loca ignota plus quam hostem timentes, *Liv.* 10, 2, 12.; **partic.* **tĭmendus**, furchtbar, schrecklich, reges (nämlich für die Untergebenen); dentes grimmige; vox; juvenum examen Eois partibus t. vor dem einst der Parther noch erzittern soll.

tĭmĭdē, *adv.* m. *comp.* u. †*sup.* [timidus] furchtsam, scheu, zaghaft, behutsam, cum constanter ac non t. pugnaretur; t. dico, sed tamen dicendum est; t. vel potius verecunde; (*Hor.*) senex res omnes t. gelideque ministrat. — **tĭmĭdĭtas**, ātis, *f.* [timidus] die Furchtsamkeit (als habituelle Eigenschaft; vgl. timor); Schüchternheit, cautio et t.; ingenua t.; t. et ignavia; *pl.*, quantae Zeichen v. Furchtsamkeit, einm. *Cic. p. Mil.* 26, 60. — **tĭmĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [timeo] furchtsam, scheu, schüchtern, behutsam, t. ac tremens; ad mortem; in labore militari; animus; *caput; *tergum; *haud t. vadentem passibus; *t. votis faveas; *preces; *lynces; *damae; *nautae; *navita; *navis; *m. *inf.*; *m. *gen.*, procellae; *subst.*, matrem timidi (des Bedächtigen) flere non solere, *Nep.*; timido quoque addere mentem, *Hor.*; imbelles timidique.

Tīmŏleon, ntis, *m.* [Τιμολέων] corinthischer Feldherr; *adj.* **-onteus** [Τιμολεόντειος], einm. *Nep. Timol.* 5, 4. — **Tĭmōlus** s. Tmolus.

tĭmor, ōris, *m.* [timeo] 1) die Furcht (als Gefühl u. temporärer Zustand; vgl. metus, timiditas), Besorgniß, belli magni; repentinae incursionis; cruciatu timoris angi; ab alqo, (selt.) de illo meus; externus s. externus 2); metus ac t., feige Furcht; animi, *Sall. Cat.* 58, 3. u. Kritz z. d. St.; t., non diuturni magister officii; †t. est emendator asperrimus (schriftlicher Werke); t. ipsorum obsidioni similis s. similis *a*); esse in timore, esse magno, minore t. (aber magno in t. esse, große F. verursachen); †magno adversarios t. afficere, (*Brut. et Cass.* in *Cic. ep.*) timore affici; pervenire in t., summam in sollicitudinem ac t. Parthici belli venire; *capere t.; summus quem mihi natura pudorque meus attribuit; t. alcui injicere, incutere, objicere, (*Planc.* in *Cic. ep.*) facere; t. occupat alqm, praeoccupat animum; magnus, tantus incessit t. etc. s. incedo 2) *b*); timore exterritus, perterritus; quo (= cujus rei) timore perterriti; t. alcui eripere, t. abjicere, se ex maximo t. colligere; t. ne, *Verg. Liv.*; t. facere, ne, *Liv.*; *mihi fit t., *tantus t. fuit m. *inf.*; in timore sum, *Liv.*, subest t. m. *acc. c. inf.*, *Cic.*; omitte timorem, fürchte dich nicht, *Cic.*; *pl.*, privato sunt oppositi t.; *mentem lymphatam Mareotico redegit in veros t.; *t. inter et iras; insbes. religiöse Furcht, heilige Scheu, quod hominibus perturbatis inanem religionem timoremque dejecerat; verecundia majestatis magistratuum timorem vicit etc., *Liv.* 2, 36, 3. u. Weißenborn z. d. St.; *deorum. 2) *der Furcht erregende Gegenstand, der Schrecken, magnus uterque t. latronibus; Aventinae silvae; noctis timores; auch ein Furcht erweckender Zustand, in summo t., in der drohendsten Lage, *Nep. Att.* 11, 5.; als Gottheit, *Cic. n. d.* 3, 17.; *person., m. Minae verbunden.

Tīmŏtheus, ei, *m.* [Τιμόθεος] 1) Sohn des Conon, athen. Feldherr. 2) ein Musiker aus Milet.

tinctĭlis, e, *adj.* [tingo] worin Etw. eingetaucht wird, einm. *Ov. trist.* 3, 10, 64.

tĭnea, ae, *f.* jeder nagende Wurm, insbes. Motte in Büchern, Pelz, Wolle u. Kleidern (vgl. blatta), *Hor.*; dem Bienenwachs schädlich, *Verg.*, die Lichtmotte, *Ov.*; bildl. (*Aur. Vict.*) v. den Höflingen.

tingo (nicht tinguo), nxi, nctum, 3. [τέγγω] 1) benetzen, anfeuchten, bestreichen, in eine Feuchtigkeit eintauchen, tunica sanguine Centauri tincta; †folia melle; †telum fluvio; †gladios veneno; *ora lacrimis, *aera stridentia lacu; *pavimentum mero; *te meis poculis netzen; *mucronem jugulo stoßen in 2c.; *Phoebus in alto aequore equos; *gurgite libero; *se Oceano, *Oceani aequore tingi (v. Bärengestirn); *pedis vestigia; insbes. färben, eine Farbe auftragen, röthen (vgl. coloro), *tempora fuco; *lanae bis tinctae murice; *vestem rubro cocco; *coma viridi cortice tincta nucis; *ora rubor; *pallor amantium etc. s. pallor 1); *victima pontificum secures cervice; *subst.* tincta, ōrum, *n.* Gefärbtes, Buntes, *Cic. legg.* 2, 18, 45. 2) *tp.* tinctus alqa re, der einen Anstrich v. Etw. hat, orator sit mihi t. literis; Laelia patris elegantiâ t.

tinnīmentum, i, *n.* [tinnio] das Geklingel, einm. *Plaut. Rud.* 3, 5, 26. — **tinnio**, eigtl., klingeln, klimpern, schellen, tintinnabulum, *Plaut.* Dav. *a*) laut schreien, -singen, die Ohren voll schreien, nimium jam, *Plaut.*; *trans.* †erklingen lassen, alqd sufferti. *b*) (Convers.) mit Gelde klimpern, blechen, zahlen, ecquid Dolabella, *Cic. Att.* 14, 21, 4. Dav. *A*) **tinnītus**, us, *m.* das Klingeln, Geklingel, *strepit assiduo t. galea; *tinnitus cie; *tinnitus aera repulsa dabunt; *sonuit t. ensis acutis; *tp.* †v. der Rede, *pl.*, das Wortgeklingel, Gallionis. *B*) **tinnŭlus**, *adj.* klingend, schellend, *sistra; *aera. *C*) **tintinnābŭlum**, i, *n.* die Klingel, Schelle, *Plaut.*

tintinnăcŭlus, *adj.* [tintinno] eigtl., klingend, t. viri = die Henker, welche den Sklaven Schellen anlegten, einm. *Plaut. Truc.* 4, 3, 8. — **tintĭno**, 1. [redupl. aus tinnio] klingen, einm. *Ct.* 51, 10.

tīnus, i, *f.* der lorbeerartige Schneeball, *Ov.*

tippŭla (tipula), ae, *f.* eigtl. die Wasserspinne,

daħ. (*Plaut.*) v. einem sehr leichten Gegenstand.

Tīrĕsias, ae, *m.* [Τειρεσίας] der berühmte blinde Wahrsager zu Theben, *Cic. Hor.*

Tīrīdātes, is, *m.* [Τιριδάτης] Name mehrerer Könige in Armenien, *Hor. Tac. Suet. Just.*

tīro, ōnis, *m.* I) der noch unerfahrene junge Soldat, Recrut; auch als *adj.*, exercitus; milites; dah. *a*) überh. der Neuling in irgend einer Sache, ein junger Anfänger, in alqa re; t. esset scientiâ; homo non aetate sed usu forensi atque exercitatione t.; †t. gladiatores od. gladiatorum. *b*) jeder, der zuerst in das öffentliche Leben eintritt, *tironum frequentia; (*Hor. sat.* 1, 2, 16. 17.) nomina sectatur modo sumpta veste virili sub patribus duris tironum; vgl. Krüger z. d. St.; †deductus in forum t. II) Name eines gelehrten Freigelassenen des Cicero; eines Centurio des Cäsar, Vf. d. *b. Afr.* 45. Dav. *A*) **tīrōcĭnium**, ii, *n.* †der erste Kriegsdienst, die militärische Unerfahrenheit, propter exercitus paucitatem et t.; t. (*pl.*) ponere, sub militia patris tirocinii rudimenta deponere; meton., die jungen Soldaten, Recruten, einm. *Liv.* 40, 35, 12. Dah. *a*) (*Liv.*) Unerfahrenheit eines Neulings, juvenis. *b*) das erste öffentliche Auftreten, in L. Paulo accusando t. (*sing.*) ponere, *Liv.*; †ut filios suo quemque t. (bei Anlegung der toga virilis) in forum deduceret. *B*) *dem.* **tīruncŭlus**, i, *m.* ein junger Anfänger, ein Neuling in Etw., †miles; im Kaufen, *Plin. ep.* 3, 6, 4.

***Tīrynthius**, *adj.* [Τιρύνθιος] zu Tiryns (Stadt in Argolis, wo Hercules erzogen sein sollte) gehörig, dah. den Hercules betreffend, des Hercules, tela; heros, hospes u. bl. T., Hercules; ***Tirynthia**, Alcmene.

tis s. tu.

Tīsĭphŏne, es, *f.* [Τισιφόνη] die Rächerin des Mordes, eine der Furien, *Verg. Hor.* Dav. **-nēus**, *adj.* strafbar, verbrecherisch, tempora, einm. *Ov. trist.* 4, 9, 6.

Tissenses, ium, *m.* die Einwohner von Tisse [(in Sicilien).

Tītan, ānis (bisw. latinisirt **Tītānus**, i, *m.*) [Τίταν] 1) gew. im *pl.* **Titānes** od. **-ni**, das ältere Göttergeschlecht, sechs Söhne des Uranus u. der Gäa, welche unter Saturnus (Kronos) Anführung ihren Vater Uranus v. Thron stürzten, selbst aber der Herrschaft des Saturn u. hierauf des Jupiter weichen mußten. 2) im *sing.* ein v. einem Titanen abstammendes Götterwesen, insbes. *der Sol, Sonnengott, Sohn des Hyperion. 3) (*Plaut.*) *appell.* ein Greis. Hierv. *a*) ***-tāniăcus**, *adj.* *b*) ***-tānis**, ĭdis, *f.* [Τιτανίς] *subst.*, *α*) Circe, Tochter des Sol. *β*) Thetys, Schwester der Titanen. *c*) ***-tānius** [Τιτάνιος], *adj.*; dav. **subst.* **-tania**, ae, *f.*, *α*) Circe. *β*) Latona od. Diana. *γ*) Pyrrha, Enkelin des Japetus.

Tīthōnus, i, *m.* [Τιθωνός] Gemahl der Aurora, die ihn zum Himmel entführte u. zwar ewiges Leben, aber nicht ewige Jugend für ihn erbeten hatte, *Cic. Hor. Curt.* Dav. ***-nius**, *adj.*, conjux u. bl. *Tithonia, Aurora.

Tĭties, ium, *m.* [Titus, Vorname des Tatius] u. dav. **Tĭtienses**, ium, *m.* s. tribus 1); **collect.* **Titiens**; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 13, 8.

tītillātio, ōnis, *f.* (selt.) [titillo] das Kitzeln, voluptates, quibus quasi t. sensibus adhibetur; non est voluptatum tanta quasi t. in sensibus.

tītillo, 1. kitzeln, voluptas, quae quasi t. sensus, ut ita dicam; multitudinis levitatem voluptate quasi t.; *tp.* *ne vos titillet gloria.

Tĭtius, 1) Sextus T. hatte einen so tanzmäßigen Gang, daß ein Tanz nach ihm benannt wurde. 2) T. Septimius s. Septimius 1). Dav. **Tĭtius**, *adj.*, lex; sodales, ein v. sabinischen Könige Titus Tatius herrührendes Priestercollegium, *Tac.*

tĭtĭvillĭcium, ii, *n.* eigtl. eine Faser, *tp.* eine Bagatelle, einm. *Plaut. Cas.* 2, 5, 39.

tĭtŭbantĕr, *adv.* [titubo] class. selt. u. nur bildl., schwankend, unsicher, posuistis enim, atque id tamen t. et strictim. — †**tĭtŭbantia**, ae, *f.* [titubo] das Wanken, linguae, oris, das Stammeln. — **tĭtŭbātio**, ōnis, *f.* [titubo] (selt.) bildl., das Schwanken, die Verlegenheit, *Cic. de inv.* 2, 12, 41. — **tĭtŭbo**, 1. 1) wanken, nicht fest stehen, taumeln (mit Bezug auf die ihren Dienst versagenden Füße, v. dem, welcher zusammenzusinken droht, insbes. v. Betrunkenen; vgl. vacillo), *mero somnoque gravis; *titubantes artus; *titubanti pede; *titubata vestigia eigtl. wankend geworden (s. Zpt. §. 148. a. E.), wankend. 2) *tp.* *a*) in der Rede anstoßen, stammeln, stocken, Licinius titubans; mente ac lingua titubante. *b*) (*Plaut. Nep.*) schwanken, rathlos-, betroffen-, betreten sein. *c*) stolpern, straucheln, ne quid titubet, *Ter.*; si quid titubatum est; si tantulum offensum titubatumque sit; in quacumque parte titubatum sit; verbo; *cave ne titubes etc.

tĭtŭlus, i, *m.* 1) die Auf-, Inschrift, nominis; aram cum ingenti rerum ab se gestarum t.; t. inscribere lamnae; *ire per titulum vetiti nominis, einen verbotenen Namen darauf schreiben; *per t. memoresque fastos Inschriften auf Statuen, Triumphbogen ꝛc.; *qui stupet in t. et imaginibus; *quorum (der feilgebotenen Sklaven) t. per colla pependit. Insbes. *a*) *†die Grabschrift. *b*) Ueberschrift an einem zu verkaufenden Hause, der Anschlag, *ite sub imperium sub titulumque lares werdet durch Anschlag feil geboten; †legit titulum auditoque pretio etc.; hic t. (Ausruf) bona hostiliter vendendi, *Liv.* *c*) eine Tafel mit der Formel eines Gelübdes, t. proposito, *Suet. Cat.* 14. 2) der Titel, *a*) der ehrenvolle Name, der Ehrentitel, der Ruhm, consulatus; hic t. insignis et pulcher, Pythagora, Socrate, Platone dignissimus; *conjugis; *servatae pubis Achivae die ꝛc. gerettet zu haben; sicut penes C. Lutatium prioris Punici perpetrati belli t. fuit, ita penes te hujus fuerit, *Liv.*; *nec t. intercipe nostros; *scelus ob t. (Ehren) admittis inanes; *per t. ingredimur tuos besingen deine Ehrenstellen, -Verdienste; †captae urbis titulo cedere; †titulo victoriae inflatus; *te t. mortis habere meae, daß man v. dir sage, du seist Schuld an meinem Tode. *b*) (selt.) das Ansehen, der Glanz, tantae gloriae, *Liv.* *c*) das Aushängeschild, der äußerliche Grund, der Vorwand, die Ursache, haud parva res sub t. prima specie minime atroci ferebatur, quem t. praetenderitis, sub t. aequandarum legum, quamquam is egregius t. esset, *Liv.*; t. sollemnis officii sceleri praeferre, t. facinori speciosus praeferebatur, *Curt.*; erat hic quidem t. cum Graecis coëundi, *Just.*

Tĭtūrius, ii, *m.* ein Legat des Cäsar in Gallien. Dav. *adj.* **-ānus**, *Suet.*

Titus s. Flavius 3).

Tĭtyos, i, m. [Τιτυός] Sohn des Jupiter u. der Gäa, weil er sich an Latona vergriffen, in der Unterwelt von Geiern an seiner stets wachsenden Leber benagt, Verg. Hor. Tib. Prop. Ov.

Tĭtyrus, i, m. [Τίτυρος, dorisch st. Σάτυρος] Name eines Hirten, Verg. Dav. meton., a) ein Hirt, Verg. b) Vergil selbst, Prop. 2, 34, 72.

Tmărus (Tmaros), i, m. [Τμάρος] 1) Berg in Epirus, Verg. 2) ein Rutuler, Verg.

Tmōlus (Tĭmōlus), i, m. [Τμῶλος] Gebirge u. Stadt in Lydien. Dav. 1) ***Tmōlius** [Τμώλιος], adj.; subst. (sc. οἶνος) der tmolische Wein, Verg. georg. 2, 98. 2) subst. **Tmōlītes**, is, m. ein Tmolite.

tŏcullio, ōnis, m. [τόκος] der Wucherer, verächtlich, einm. Cic. Att. 2, 1, 12.

tōfīnus, adj. [tofus] aus Tofstein, einm. Suet. Claud. 21. — **tōfus**, i, m. der Tofstein, -boden, Verg. Ov.

tŏga, ae, f. [tego] die Toga, das aus Einem halbrunden Stücke wollenen Tuches bestehende, weite u. von dem Halse bis an die Füße herabwallende Obergewand, welches so umgeworfen wurde, daß der linke Arm darin wie in einer Binde ruhte, während der rechte Arm ganz frei war, Tracht des Römers in Friedenszeiten, wenn er öffentlich als Bürger erschien, Marsus et Apulus anciliorum et nominis et togae oblitus, arta, exigua, trium ulnarum, crassa, tenuis, Hor. Insbes. t. purpurea der Könige; praetexta s. praetexo; pura die unverbrämte, als Kleidung der Nichtbeamten u. der Jünglinge, wenn sie ins männliche Alter traten, dah. auch virilis genannt; *libera = virilis, wegen der dadurch erlangten größeren Freiheit; auch liberior t. od. vestis; candida s. candidatus; sordida s. sordidus; pulla s. 2. pullus; *mutare togam, die toga praetexta mit der toga virilis vertauschen; übertr., Afrani, die fabula togata [s. togatus α)] des Afranius [vgl. Afranius 1)], Hor. ep. 2, 1, 57.; meton., a) der Frieden, cedant arma togae, Dicht. b. Cic. in Pis. 30, 73. off. 1, 22, 77. (vgl. Cic. de or. 3, 43, 107.); auch Künste des Friedens, insbes. Beredsamkeit, togâ enitescere, Tac.; v. der öffentlichen Thätigkeit auf dem Forum, t. et forum placuere, Liv.; in t. negotiisque versatur, Plin. ep. b) eine Buhldirne (weil diese bisw. st. der ihnen untersagten stola eine toga trugen), Tib. 4, 10, 3. Dav. A) **tŏgātārius**, ii, m. ein Schauspieler in einer fabula togata [s. togatus α)], einm. Suet. Aug. 45. B) **tŏgātus**, adj. mit einer Toga bekleidet, dah. a) als Bezeichnung des römischen Bürgers, im Ggs. des Nicht-Römers, unus e togatorum numero; magna caterva, multitudo togatorum; Graeculi judicis modo palliati modo t.; *gens, die Römer; im weitesten Sinne, überh. alle die lateinisch sprechen, Cic. de or. 3, 11, 43.; ancilla, die gewesene Sklavin, die libertina, die als solche über ihre Tunica die Toga tragen durfte [vgl. toga b)], Hor. sat. 1, 2, 63.; insbes. α) **togata**, sc. fabula, ae, f. das nationale Lustspiel der Römer, in welchem die Personen Römer waren u. nur röm. Stoffe behandelt wurden (Ggs. palliata). β) *eine öffentliche Buhldirne [s. toga b)]. γ) Gallia s. Gallia I) 1). b) da die toga die Friedenstracht war, v. dem, der im Frieden lebt, -ein Amt verwaltet od. dgl., cui uni togato (senatus) supplicationem decreverit; tu idem mihi supplicationem decrevisti t., non, ut multis, re publica bene gesta, sed, ut nemini, re publica conservata; qui t. rei publicae praefuerunt (Ggs. imperatores). C) **tŏgŭla**, ae, f. [dem.] kleine-, schlechte Toga.

Tolbiăcum (Tolp.), i, n. Stadt in Gallia Belg., j. Zülpich, einm. Tac. hist. 4, 79.

Tŏlēnus, i, m. Fluß im Lande der Sabiner, einm. Ov. fast. 6, 565.

tŏlĕrābĭlis, e, adj. m. comp. [tolero] 1) erträglich, leidlich, orator; Minucius cum jam antea vix t. fuisset secundis rebus ac favore vulgi; condicio; amicitia; tolerabilior servitus; quibus aspera quondam visa maris facies et non t. nomen, Verg. Aen. 5, 768. (Andere: numen; vgl. Ladewig z. d. St.); *subst. n. sing. medium et t. 2) (selt.) wer leicht erträgt, paulo qui est homo t., Ter. Heaut. 1, 12, 31. Dav. **tŏlĕrābĭlĭtĕr**, adv. = toleranter, w. s.

tŏlĕrandus, adj. [tolero] erträglich, einm. Liv. 38, 8, 2. — **tŏlĕrans**, tis, adj. m. comp. u. sup. [partic. v. tolero] ertragend, duldend, penuriae tolerantissimus; †laborum. Dav. a) **tŏlĕrantĕr**, adv. geduldig, pati dolorem; illa ferre. b) **tŏlĕrantia**, ae, f. die Fähigkeit zu ertragen, die Ertragung, Erduldung.

tŏlĕrātio, ōnis, f. [tolero] das Ertragen, Erdulden, einm. Cic. fin. 2, 29, 94. — **tŏlĕrātiōra**, adj. comp. [partic. toleratus v. tolero] n. pl. annehmlicher, einm. Tac. ann. 12, 11.

tŏlĕro, 1. [stammverw. m. tollo, tuli, τλάω, τλῆμι] tragen, dav. 1) ertragen, erdulden, aushalten (ein Leiden mit Kraft u. Ausdauer; vgl. fero, perfero, patior, sustineo), hiemem; forti animo istam militiam; inopiam manuum mercede; famem (erträglich machen) alqa re; (Plaut.) egestatem alcjs erleichtern; sumptus stupro corporis, tributa aufbringen, bestreiten; (Plaut.) munia, seinen Pflichten genügen; dolor res est ad patiendum tolerandumque difficilis; m. acc. c. inf., †m. inf.; paulo etiam longius tolerari (es aushalten) posse; †in penatibus iisdem. 2) hinbringen, nothdürftig erhalten, equos eorum tolerari; his rationibus equitatum. 3) ernähren, unterhalten, vitam; †corpora equorum; *vitam colo tenuique Minerva.

Tŏlētum, i, n. Stadt in Spanien, j. Toledo. Dav. subst. **-tāni**, ōrum, m.

tollēno, ōnis, m. [tollo] der Schwungbalken, Schwengel, als Belagerungsmaschine.

tollo, sustŭli (tulit, einm. Suet. Aug. 63.), sublātum, 3. 1) emporheben, in die Höhe bringen, aufrichten, er-, aufheben, alqm jacentem, in collum, Plaut.; saxa de terra; *humo lumina capta semel; se a terra altius (v. Pflanzen); *se (auch v. Lager); *se ad auras; *quâ domus iste Remi gradibus se sustulit; *caput in proelia (zum Beginn des Kampfes); *in malos parata cornua; *palmas ad sidera; *procella fluctus ad sidera; *Atlas coeli qui sidera immer emporhebt u. also noch trägt; dum — comes ego te t. (heben u. aufrecht halten) possum, Liv. 22, 49, 7.; *inter se bracchia; oculos paulum; *aurem (v. Hund) hoch spitzen; manus (insbes. als Geberde der Verwunderung), vehementer admirans — ut etiam manus saepe tolleret; sustulimus manus et ego et Balbus; auch als Zeichen der Ungeduld u. Uebersättigung, ad coelum sublatis manibus, Hor.; †manus ad deos; *verticem (v. der Ruhmsucht); *late conspicuum

(prolept.) v. (in Bezug auf Reichthum u. Pracht, wie ὑψαυχενεῖν); sortes ziehen; *sacras pueri sortes ter; alqm in crucem kreuzigen; ancoras lichten; ignem (als Signal) auffsteigen lassen; ignes nocte turribus; ignis e specula sublatus; in coelum vos umeris nostris; *freta aufregen; *verba cadentia aufheben u. darauf als etw. Wichtiges aufmerksam machen; *hoc tibi dictum tolle memor s. memor 1); verba jacentia e medio s. medius *B*) 2). Insbes *a*) in die Höhe bauen, tectum altius. *b*) aufheben, aufnehmen, mit sich nehmen, alqm in currum, in equum, alqm ad se *sc.* in navem; (*Hor.*) alqm redâ; sublatis rebus commigrant Romam; quod satis erat, in usum sublato, ceterum omne incensum; *Pergama leviora tolli s. levis 1); v. Fahrzeugen, einnehmen, an Bord nehmen. 2) *tp. a*) erheben; erhebend vergrößern, hervorheben, heben, erhöhen, clamorem; cachinnum; ululatum; *clamorem in coelum; *clamores gemitum ad sidera; *hinnitum; *risum; *comoedia vocem höher erheben; *undique magnus clamor se ad auras; *minas, mit emporgehobenem Haupte eine drohende Stellung annehmen (v. der Schlange); *magno discordes aethere venti proelia animis et viribus aequis; Herculem in coelum fortitudo; Romulum ad deos immortales benevolentiâ famâque; beneficiis excellentes viros in coelum famâ ac voluntate; alqm, *Tempe laudibus; laudes alcjs in astra; *urbem ad astra; *alqm in astra; *avos spe in tantum in so glänzender Hoffnung; *gloria alqm; alqd dicendo augere et t. altius; quae (verba) incrediliter t. quaeque mirabilius quam sermonis consuetudo patitur, ornamus = hyperbolische; animos, ein hochfahrendes, trotziges Wesen annehmen; omnis Hispania animos sich erheben, *Liv.*; sublatus alqa re s. sublatus; t. alqm, Jmdm. aufhelfen, =zu Ehren verhelfen; *alqm honoribus durch ꝛc. verherrlichen; *mortale corpus imo de gradu. *b*) einen Gebeugten empor=, aufrichten, animum, animos; *animos dictis, omine den Muth (sich od. Andern) beleben; *amicum; quibus rebus omnibus sublatus, *Caes. b. c.* 2, 37, 2. *c*) (selt.) auf od. über sich nehmen, quid oneris; poenas leiden, *Cic. n. d.* 3, 30, 82. *d*) ein Kind v. der Erde aufnehmen, zum Zeichen, daß man es als sein Kind anerkennen u. erziehen will, dah. ein Kind anerkennen od. auf=, großziehen [vgl. suscipio 1)], quod erit natum, puerum, *Plaut.*; auch v. der Mutter, si quod peperissem, id educarem ac tollerem; ego — morituros scivi et ei rei (dazu) sustuli, *Enn. b. Cic. Tusc.* 3, 13, 28.; *non ita me genitor sublatum erudiit; übertr., Kinder v. einer Frau erhalten, mit ꝛc. zeugen, liberos ex Fadia; (*Suet.*) ex Scribonia Juliam, ex Livia nihil liberorum, sublato filio Nerone ex Agrippina. 3) wegnehmen, =heben, =bringen, =führen, =schaffen, entführen, entrücken, entraffen, entfernen, benehmen u. dgl., eigtl. u. bildl., praedam; frumentum de area; simulacra e templo; simulacrum Cereris Hennâ ex sua sede ac domo; pecunias Epheso ex, (*Caes. b. c.* 3, 33, 1.) a fano Dianae; solem, amicitiam e mundo; alqm ex hac hominum frequentia; *alqd ex acervo; hominem ex homine, dem Menschen alles nehmen, was ihn zum Menschen macht; *ferramenta Teanum schaffen nach ꝛc.; *Ascanium in altos Italiae lucos; *omnes (chlamydes); *argentum; *pullum (für den eignen Gebrauch); *quantumvis tolle nimm mit; pecuniâ societatis sublatâ erhoben, *Caes. b. c.* 3, 103, 1.; *medial tolli, sich von hinnen=, davon begeben (ἀπαείρεσθαι, *Hom. Il.* 21, 563.), in arduos Sabinos, tollamur equis; alqm ab atriis Liciniis in Galliam; *te ocior aura; *alqm fugâ entführen; *alqm denso aëre entreißen (ἐξαρπάζειν); *multa ex oculis entrücken, entziehen; *hinc apicem rapax fortuna; *virtutem ex oculis sublatam quaerimus; *iter (die Besorgniß wegen ꝛc.) triste sublatum ex animo puellae; *curas e pectore verbannen; *cupidinem uvae immitis unser vulgäres 'sich vergehen lassen'; *minas, *dolos sparen; *t. t.* der Wirthschaftssprache, mensam wegräumen, abdecken, (*Hor.*) patinam, hos cibos; milit. *t. t.*, signa, zum Marsche aufbrechen; t. dubitationem, suspitionem, errorem, spem, timorem benehmen; controversias; †odia inter alqos; *certamina; †causas certaminum; *commercia; *gloriam entziehen; sublato (nach Aufhebung) Areopago; †libertatem; *caedes et rabiem austilgen; *luctum; *querelas enden; *periculum; *morem barbarum; *jus nocendi; *virtute carentia, das Kraftlose=, =Matte wegbringen, =beseitigen [nach Andern: heben durch Kraft der Worte, der Gedanken u. des Rhythmus; vgl. 2) *a*)]; *cum flueret lutulentus (Lucilius), erat quod t. velles was man hätte tilgen mögen, was man weggewünscht hätte; *dixi fluere hunc lutulentum, saepe ferentem plura quidem tollenda relinquendis = *ferentem tollenda et plura quidem tollenda relinquendis* [wahrscheinlich aus der Seele der Gegner gesprochen, die in diesen Tadel mehr hineinlegten, als Horaz selbst hatte sagen wollen; vgl. relinquo 2)]; tempus, diem dicendo durch langes Reden wegnehmen, verschleifen [vgl. consumo 2), eximo 1) *b*)]; is dies est intercessione sublatus ging verloren; †signum interdicto sublatum est unterblieb; sublato auctore, unter Verschweigung des Angebers, *Sall. Cat.* 23, 4.; prägn., aus dem Wege räumen, wegräumen, vertilgen, vernichten, aufheben, beseitigen, tilgen, unmöglich machen u. dgl., alqm e, de medio od. bl. t. s. medius *B*) 2); deos, das Dasein der Götter leugnen; comitia; nomen ex libris ausstreichen; (*Caec.* in *Cic. ep.*) mendum scripturae; Carthaginem et Numantiam funditus zerstören; stirpem, *stirpem sacrum; Aetolorum gentem; *Titanas immanemque turbam fulmine caduco niederwerfen; *reges; *mala anum vitiato melle cicuta; sacramentum; fidem (den Credit); memoriam rei; legem; veteres leges novis legibus; dictaturam funditus e re publica; ei (Siciliae) agri cultionem; ad tollendum rei publicae (*dat.*) consulare imperium, *Liv.* 3, 9, 8. u. Weißenborn z. d. St.; simulatio t. judicium veri idque adulterat.

Tŏlōsa (Tolossa), ae, *f.* s. Volcae. Dav. *a*) **Tŏlōsānus** (Toloss.); (*Just.*) **-sensis**, e, *adj. b*) *subst.* **-sātes**, ium, *m.*

Tolpiăcum s. Tolbiacum.

Tŏlumnius, ii, *m.* 1) s. Tullus 4). 2) ein Weissager, *Verg.*

tŏlūtim, *adv.* [tollo] im Trab, im Trott, *Plaut.*

†tōmentum, i, *n.* das Stopfwerk (Wolle, Haare ꝛc.), die Polſterung.
Tŏmis, ĭdis, *f.* [Τόμις] Stadt in Untermöſien am ſchwarzen Meere, nach der Sage der Ort, wo Medea ihren Bruder Abſyrtus zerſchnitt [τέμνω], Verbannungsort des Ovid, j. Tomiswar, *Ov.* Dav. (*Ov.*) 1) *subst.* **Tŏmītae**, ārum, *m.* 2) **-mītānus**, *adj.*
tondeo, tŏtondi, tonsum, 2. 1) ſcheeren, abſcheeren, raſiren, *†oves; *lanae tonsae; barbam et capillum; *tonsa cutis; *arbos tonsa comam; abſol.; *†*reflex.* ſich ſcheeren od. ſcheeren laſſen. 2) *tp.* *a*) abſcheeren, glatt machen, ſcheeren, saltatrix tonsa (v. Conſul Gabinius, der ſich zu ſehr putzte); *ilex tonsa bipennibus; *tonsis villis. *b*) *mähen, abmähen, segetem; prata. *c*) *abrupfen, abpflücken, abfreſſen, abweiden, ab-, beſchneiden, comam hyacinthi; violas; corona od. oliva tonsa; jecur rostro (Homer κείρειν ἧπαρ); campum; tonsis in vallibus; bracchia (der Ulme). *d*) prellen, berauben, alqm auro usque ad cutim, *Plaut.*; regna paterna comâ purpureâ, *Prop.*
tŏnĭtrŭālis, e, *adj.* [tonitrus] zum Donner gehörig, libri v. Donner u. deſſen Vorbedeutung handelnd, einm. *Cic. de div.* 1, 33, 72. — **tŏnĭtrus**, us, *m.* u. (veraltet) **tŏnĭtruum**, i, *n.* [tono] der Donner, *abl.*, tonitru, *Verg.*; *n. pl.*, tonitrua; *acc. pl.*, tonitrus, *Ov.*; tonitribus; *Gewitterwolke.
tŏno, ui, ĭtum, 1. donnern, tonat, es donnert, cui ineunti consulatum (bei ſeinem Eintritt in ꝛc.) cum tonuisset, *Liv.*; *porta coeli; *Juppiter tonans, tonabat; auch bl. *Tonans, der Donnerer = Jupiter; *equi am Wagen des Jupiter. Hierv. *a*) *ſtark erſchallen, erdröhnen, krachen, coelum, coelum omne fragore, tumultu; horrificis juxta Aetna ruinis. *b*) donnern, v. gewaltigen Redner, nunquam (Pericles) ab Aristophane t. dictus esset, *Cic. or.* 9, 29. [vgl. fulgeo 2)]; *eloquio; v. Hannibal, Romano bello, *Just.*; v. der Rede ꝛc., †oratio; *qualis Pindarico spiritus ore; auch *herdonnern, donnernd anrufen, verba foro; ore deos.
***tonsa**, ae, *f.* (gew. *pl.*) das Ruder.
tonsillae, ārum, *f.* die Mandeln am Halſe.
tonsĭto, 1. [*frequent.* v. tondeo] zu ſcheeren pflegen, einm. *Plaut. Bacch.* 5, 2, 9.
tonsor, ōris, *m.* [tondeo] der Barbier, der bei den Römern, ſeitdem Tricinius Menas um 300 v. Chr. die erſten Barbiere aus Sicilien nach Rom gebracht hatte, nicht nur Haupthaar u. Bart ſtutzte, ſondern auch die Nägel denen verſchnitt, welche nicht eigne Sklaven zu dieſem Geſchäft halten konnten, dah. die Barbierſtuben Rom's v. Menſchen aller Art ſtets zahlreich beſucht wurden u. zugleich als Sammelplätze der Schwätzer u. Neuigkeitskrämer dienten; ſprichw. omnibus et lippis et t. notum esse, *Hor.* — **tonstrĭcŭla**, ae, *f.* [*dem.* v. tonstrix] (verächtlich) die Bartkratzerin, einm. *Cic. Tusc.* 5, 20, 58. — **tonstrīna**, ae, *f.* [tondeo] (*Com.*) die Barbierſtube; bildl., nunc senex est in t., jetzt muß der Alte Haare laſſen, *Plaut. Capt.* 2, 2, 263. u. Brix z. d. St. — **tonstrix**, īcis, *f.* [tonsor] die Bart- od. Haarſcheererin, *Plaut.* — **tonsus**, us, *m.* [tondeo] (vorcl.) der Haarſchnitt, die Friſur.
tōphīnus, **tōphus** ſ. tofinus, tofus.

tŏpiārius, ii, *m.* [v. τόπιον] der Kunſt-, Ziergärtner. *b*) **-ia**, ae, *f.* die Kunſtgärtnerei.
tŏpĭca, ōrum, *n.* [τοπικά] Sammlung von Gemeinplätzen, Titel einer Schrift des Ariſtoteles u. einer Nachbildung derſelben v. Cicero.
tŏrăl, ālis, *n.* [torus] die Polſter-, Bettdecke, illota, *Hor.* — **tŏrāria**, ae, *f.* [torus = ὠλένη] die Wärterin, einm. *Plaut. mil.* 3, 1, 102.
†torcŭlum, i, *n.* [torqueo] die Kelter, Preſſe.
tŏrcuma, ătis, *n.* [τόρευμα] das halberhobene-, getriebene Kunſtwerk.
tormentum, i, *n.* [torqueo] 1) Werkzeug zum Drehen, Winden, dah. ein Strick-, Seil zum Aufwinden, Winde; zum Zuſammenſchnüren, die Feſſel, übertr., ferreum, *Plaut.*; zum Preſſen, eine Preſſe, bildl., *lene (ſanfter Druck, gelindes Reizmittel) ingenio admoves plerumque duro; tamquam t. quaedam adhibemus (ſetzen gleichſam Schrauben an), ut — fateantur, *Cic. off.* 3, 9, 39. 2) ein Marterwerkzeug, Folter, Tortur; übertr., Marter, Plage, t. (*pl.*) fortunae, suspitionis; †pectoris; †v. Podagra. 3) Werkzeug zum Schleudern, Wurfmaſchine, ſchweres Geſchütz; meton., das aus der Wurfmaſchine geſchleuderte Geſchoß.
tormĭna, num, *n.* [torqueo] das Grimmen-, Schneiden im Leibe, die Kolik. Dav. **tormĭnōsus**, *adj.* an der Kolik leidend, einm. *Cic. Tusc.* 4, 12, 27.
torno, 1. [tornus] drechſeln, mit dem Drechſeleiſen runden, sphaeram; **tp.* versus male tornati ſchlecht gerathene. — **tornus**, i, *m.* das Drechſeleiſen, Schnitzmeſſer, Meißel, *torno rasile buxum; *pocula quibus t. facili super addita vitis; **tp.* angusto versus includere t.
Tŏrōne, es, *f.* [Τορώνη] Stadt u. Hafen in Macedonien am ägäiſchen Meere, j. *Toron*; Toronae promuntorium, das Vorgebirge Derris bei Torone; *adj.* **-nāicus** [Τορωναϊκός], *Liv.*, **-naeus** [Τορωναῖος], *Tac.*
tŏrōsus, *adj.* [torus] muskulös, fleiſchig, *colla (boum).
torpēdo, ĭnis, *f.* [torpeo] 1) (*Tac.*) = torpor, w. ſ. 2) der bei Berührung erſtarren machende Krampffiſch, Zitteraal.
torpeo, ui, — 2. 1) ſtarr-, erſtarrt-, regungslos-, unbeweglich ſein (vgl. stupeo), (Poeni) torpentes gelu in castra rediere; nervi rigore; *simillimus saxo; *mole; †membra; †torpentem excitare. 2) geiſtig erſtarren, betäubt-, regungslos ſein, erlahmen, erliegen (vor Erſtaunen, Furcht u. dgl., od. in Folge der Unthätigkeit), metu; totus t.; vox spiritusque; dextrae; *animo et corpore; *vires ad proelia; *gravi sua regna veterno; *quid torpentes subito obstipuistis? *Pausiacâ tabellâ anſtarren; consilia tua, du weißt keinen Rath; frigere ac t. senis consilia; †temeritas; deum sic feriatum volumus cessatione t. in Nichtsthun regungslos dahin ſtarren laſſen; †desperatione, †silentio; †civitas longa pace et otio. Dav. *A*) **torpesco**, pui, — 3. ſtarr werden, erſtarren, erſchlaffen (vgl. torpeo), in claſſ. Proſa nur in Folge v. Unthätigkeit, manus aut animus per otium; ingenium incultu atque socordiâ; tot dextrae in amentia illa; †deliciis et desidiâ; *in Folge einer Seelenſtimmung, lingua metu; molles ante dolore genae. *B*) **torpĭdus**, *adj.* erſtarrt, betäubt, regungslos, stupore ac miraculo;

somno. *C*) **torpor,** ōris, *m.* die Erstarrung, Regungslosigkeit (vgl. (stupor); dav. (*Tac.*) die Erschlaffung, das dumpfe Hinbrüten.

torquātus, *adj.* [torquis] mit einer Halskette versehen; als Beiname, s. Manlius 2); *Alecto t. colubris mit rc. st. Halskette.

torqueo, rsi, rtum, 2. [archaist. *inf. pass.* torquerier, *Hor. Prop.*] 1) winden, drehen, umdrehen, wenden, cervices oculosque; *oculos ad alqd; *vestigia ad sonitum; *aurem ab obscenis sermonibus; *lumina rollen; *tegumen immane leonis sich umwerfen; *spumas wühlen im rc.; *Atlas axem umero etc.; terra circum axem se t.; alqd in orbem; †agmen in laevum; *taxos in arcus krümmen; consul cum collum torsisset sie hatte greifen u. vor sein Tribunal führen lassen (vgl. obtorqueo), *Liv.* 4, 53, 8.; *t. (hinauf dreht) nunc lapidem nunc ingens machina tignum; *ora equi frenis lenken; *capillos ferro kräuseln; *stamina pollice spinnen; bildl., drehen, wenden, lenken, naturam huc et illuc t. et flectere; orationem alqo; omnia ad commodum suae causae; imbecillitatem animorum; *sidera mundi; *tuo sub numine bella; insbes. *a*) *fortdrehen, wälzen, saxa; montes. *b*) im Kreise herumdrehen, winden; schwingen, schleudern, *anguis tortus; *vestis circum bracchia tortus; †tortis (in sich schlängelnden) vibratisque discursibus; hastas; *amenta; *jaculum in hostem; *tela in alqm; *telum ad tempora; *fulmina; *glaebas; *ramos; *aquosam hiemem herabschleudern. 2) prägn., *a*) *drehend Etw. machen, drehen, orbem; t. medios nox umida cursus hat die Hälfte ihrer Bahn vollendet. *b*) verdrehen, -zerren, -renken, ora torquentur; *ora tristia temptantum sensu amaror; oculum; bildl., verbo ac litera jus omne torqueri. *c*) insbes. auf der Folter die Glieder verdrehen, foltern, auf die Folter spannen, alqm; †quos illi e muris ob injurias tortos necaverunt; †tortus interiit; dah. genau untersuchen, -erforschen, *alqm mero; *et vino tortus et irâ; vita P. Sullae torqueatur, *Cic. p. Sull.* 28, 78. Dav. *tp.* martern, quälen, plagen, beunruhigen (vgl. crucio, vexo), alqm; libidines te t.; (*Cael.* b. *Cic.*) nos supplicationes; stulti malorum memoriâ torquentur; dies noctesque torqueor; *torqueri invidiâ, *amore, *omni sollicitudine, *consimili impositum igni; torqueor m. ne, einm. *Ov. her.* 9, 36.; †ne te torqueres; †ne torseris etiam te; *ille se diu; *ludentis speciem dabit et torquebitur (wird sich doch sehr anstrengen), ut qui etc.; †torqueris, cum etc. Dav. **torquis,** (seltner) **-quēs,** is, *m.* u. (in Prosa seltner) *f.* die (gewundene) Halskette (als Schmuck). Hierv. α) das Kummet der Ochsen. β) *eine Blumenkette.

torrens, tis [*partic.* v. torreo] 1) *adj.* heiß, erhitzt, brennend, miles sole, *Liv.*; ripae pice, flammae, Sirius, *Verg.*; *tp.* brausend, reißend, *aqua; †aquae; †amnis; †t. rapidique cursus amnium; †t. fertur. 2) *subst.*, *m.* ein wild fließender Bergstrom, Gießbach (der in der Regenzeit zu bedeutender Größe u. reißender Schnelligkeit emporschwillt); torrentia (*sc.* flumina), *Curt.* 9, 9, 9.; †*tp.* inanis t. verborum Wortstrom, -schwall; †quo torrente, quo impetu saeculum nostrum defendit.

torreo, torrui, tostum, 2. *trans.* trocknen, dörren, braten, rösten, sengen u. dgl. (vgl. torridus), manum; sol corpora Gallorum; solis ardore, undique flammâ, succensis ignibus; †incendio, †igne torreri; *alqd in igne; *exta in verubus; *semineces artus subjecto igni; (*Plaut.*) torreto (backe) me pro pane; *sole novo densae torrentur (reifen) aristae; *torrentia agros sidera; *montes (v. Sirocco); *†reges abmagern; tosti alti stant parietes, *Enn.* b. *Cic.*; *torrentur febribus artus; *tosti crines versengt; *canis arenti arva siti; *bildl., v. der Liebesgluth, entzünden, entflammen, alqm; me face mutua Calais; jecur idoneum (ein für Liebe passendes Herz); Lycorida Cyri amor, me lentus Glycerae amor. Dav. *A*) **torrĭdus,** *adj.* 1) *pass.* gedörrt, gebrannt, ausgetrocknet (durch v. außen einwirkende Hitze; Ggs. umidus; vgl. aridus, siccus), fons; campi siccitate t.; †haec (materia) vapore t. jam inaruerat; *farra; dah. mager, dürr, homo vegrandi macie; zusammengeschrumpft, pecora frigore; membra gelu. 2) *act.* sengend, brennend heiß, locus ab incendiis, *Liv.*; *zona; *aestas; *aër. *B*) ***torris,** is, *m.* ein Brand, brennendes Scheit Holz (mit u. ohne Flamme).

tortĭlis, e, *adj.* [torqueo] gewunden, gedreht, *aurum (goldene Kette); *bucina; *ansa; *piscis.

tortor, ōris, *m.* [torqueo 2) *c*)] der Folterer, Folterknecht (vgl. carnifex), ad tortoris eculeum ire; eculeum, t. carnificemque; *barbarus (v. den Carthagern in Bezug auf Regulus); Apollo T. als Schinder des Marsyas, *Suet. Aug.* 70.

tortuōsus, *adj.* [tortus] 1) voll Windungen, -Krümmungen, gewunden, serrula; loci; alvus. 2) *tp.* verwickelt, winkelzügig, disputandi genus; multiplex ingenium et t.; visa quaedam t. et obscura.

1. **tortus,** *adj.* [*partic.* v. torqueo] gedreht, gewunden, gekrümmt, *funis; *via des Labyrinths; *quercus Eichenkranz; *tp.* spitzfindig, condiciones, *Plaut.*

2. ***tortus,** us, *m.* [torqueo] die Windung-, Krümmung einer Schlange, t. multiplicabili; auch *pl.*

tŏrŭlus, i, *m.* [*dem.* v. torus] ein Haarbüschel, *Plaut.* — **tŏrus,** i, *m.* jeder wulstartig schwellende Gegenstand, dah. 1) der Knoten-, die Schleife an einem Kranze, im Bilde, einm. *Cic. or.* 6, 21. 2) ein hervorragender fleischiger Theil am menschlichen od. thierischen Körper, die Muskel, *tori lacertorum; *solidi; *colla tument toris; *comantes, die Mähne (des Löwen); im Bilde, athletarum; s. 1. lacertus 1); illam (historiam) t. quidam et quasi jubae (eine vollere Darstellung) decent, *Plin. ep.* 5, 8, 10.; vgl. 2. os. 3) das wulstig erhöhte gepolsterte Lager, der Pfühl, das Polster auf einem Bette od. Sopha, *viridante t. consederat herba; *datque torum caespes; *t. impositus lecto; †ne toro quidem cubuisse; *riparum t. (nach Art der Ruhepolster sich erhebende od. schwellende Ufer) incolimus. Dah. *a*) *ein Sopha, t. sic orsus ab alto; discubuere toris. *b*) *das Bett, torum sternere, premere; in toro cubare; se toro ponit; insbes. *Ehebett, Ehe, consors od. socia tori, Ehefrau; Tyrii s. Tyros *b*); *das Leichenbett, die Bahre.

†**torvĭtas,** ātis, *f.* [torvus] das finstere u. grimmige Ansehen, vultus. — **torvus,** *adj.* [tero] durchbohrend, finster-, wild aussehend,

grimmig, graus, gräulich (vgl. trux); *vultus; *facies; *forma; *†oculi; *aspicit hanc torvis (*sc.* oculis); *astantes lumine t.; *t. sub fronti; †corpus visu torvum; *Mars; *Abas; *senex (v. Charon); *nec sedeo duris torva superciliis; *draco, *anguis; *aper; *bos; *leaena; †acies t. et inculta; *proelia; *acc. n. adv.* torvum clamat, torva tueri.

tŏt, *adj. pl. indecl.* 1) so viele, so viel, quot homines, t. causae; t. res, quot etc.; t. consulibus, quoties; m. ut; t. (so Viele) unum superabant; wiederholt, t. oppidis, t. familiis tam copiosis, *Cic. Verr.* 4, 1, 1.; oft bei tam, tantus ohne Verbindungspartikel, mit derselben, wenn die zweite Steigerung hervorgehoben werden soll (vgl. Fabri zu *Liv.* 21, 9, 3.), tot tam efferatarum gentium arma; t. tam valida oppida; t. tam praeclaris imperatoribus; *tot tui labores; dageg. de tot ac tam potentibus populis; t. ac tam validae manus; t. et tanta adjumenta; pro his tantis totque victoriis. 2) st. nam plurimi, *t. Erinys sibilat oris; vgl. tantus 1). — **tŏtĭdĕm,** *adj. pl. indecl.* [= tot itidem] eben so viele, t. annos vixerunt; t. quot, ac (atque) als; t. numero pedites; t. audiet elliptisch *sc.* convicia, crimina (nicht = ebensoviel), *Hor. sat.* 2, 3, 298. — **tŏtiens** (besser als toties; vgl. Br. S. 63.), *adv. num.* [tot] 1) so häufig, so oft, m. correlat. quoties (quoties — t., t. — quoties), quotiescumque — t.; t., quot; (*Hor.*) t. exorare populum v. Gladiator, so oft, wie er es früher hat thun müssen bis zu seiner Entlassung, also = 'noch öfter, fort u. fort', t. servus d. i. so oft du dich durch deine Begierde beherrschen läßt. 2) eben so oft, einm. *Hor. carm. saec.* v. 23.

tōtus, *gen.* totīus, *dat.* toti, (selt.) toto, *Caes. b. G.* 7, 89, 5. *Hirt. b. G.* 8, 34, 4. *Curt.* 6, 5, 27. *Prop.* 3, 11, 57., totae, *Nep. Timol.* 3, 2., *adj.* 1) ganz (v. einem ursprünglich nicht getheilten Gegenstand; vgl. omnis, cunctus, universus), terra, urbs, navis; res publica; equitatus; mens; t. pectore etc. s. pectus 2); t. coelo distare, errare; *freta sideribus t. distantia; *patriâ t. sumus orbe remoti; vox; t. muro, moenibus im ganzen Umkreise der ꝛc.; t. orbe terrarum; totâ Galliâ, in ganz G. umher, über ganz G. (vgl. Zpt. §. 482.); in t. Sicilia, innerhalb ganz S. Insbes. *a*) ganz, gänzlich, mit Leib u. Seele, t. se tradere, dedere alcui, alcui rei; t. se avertere ab amicitia alcjs; Curio se contra eum totum parat; sum vester t. ganz ergeben; t. alcjs esse etc. s. sum 1) *a*); Octavianus mihi t. deditus; (*Ter.*) t. in amore est; (*Hor.*) t. in illis (nugis); *t. tibi est hodie (puella); *in me tota (mit aller Macht) ruit Venus. *b*) völlig, sex menses t., *Ter.*; †non t. centum passus progerdi; *subst. n.* das Ganze, t. in eo est, ut; *†ex toto, ganz, völlig; (selt.) in toto, bei der ganzen Sache, überhaupt. 2) alles zugleich, sämmtlich (v. einem Gegenstand im Ggs. zu seinen Theilen), t. viribus (nicht bl. mit einzelnen K.); copiae; †equitatus; *armenta.

*†**toxĭcum,** i, *n.* [τοξικόν] Gift zum Bestreichen der Pfeile; überh. Gift.

trăbālis, e, *adj.* [trabs] 1) zu den Balken gehörig, Balken-, *clavi; sprichw. t. clavo figere beneficium, quemadmodum dicitur, ut ajunt niet- u. nagelfest machen. 2) *balkenartig-, stark, telum.

1. **trăbea,** ae, *f.* [trabs] die Trabea, ein mit breiten Purpurstreifen verbrämtes Staatskleid der Könige (*Verg. Ov. Liv.*), auch der Ritter.

2. **Trăbea,** ae, *m.* ein alter römischer Komödiendichter.

trăbeātus, *adj.* [trabea] mit einer trabea (w. s.) bekleidet, equites, *Tac. Suet.*; Quirinus, *Ov.*

trabs, trăbis, *f.* ein Balken (länger u. schmaler; vgl. tignum); bes. Unter- od. Bindebalken, die auf den Säulen ruhen, Hymettiae, *Hor.* Hierv. *a*) *ein Schiff, t. currit aquas; Cypria; cava; sacra, die Argo. *b*) *ein hoher Baum, silva frequens trabibus; acernae; fraxineae. *c*) *das Dach, Haus, sub iisdem t.; sub t. (Tempel) citrea.

Trāchas, antis, *f.* = Tarracina, *Ov.*

Trāchin, īnis, *f.* [Τραχίν] Stadt in der thessalischen Landschaft Phthiotis am Oeta, Residenz des Ceyx, *Ov.* Hierv. **-chīnius,** *adj.* [Τραχίνιος] heros u. bl. T. = Ceyx, *Ov.*; puppis, *Ov.*; **Trachiniae,** ārum, *f.* die Trachinierinnen, eine Tragödie des Sophocles, *Cic.*

Trāchōnītes, ae, *m.* aus Trachonitis (Landschaft in Palästina), einm. *Aur. Vict. Caes.* 28.

tractābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [tracto] 1) betast-, berühr-, angreifbar, t. omne necesse est esse, quod natum est; *mare nondum t. nanti; *coelum non t. stürmisch. 2) *tp.* bieg-, schmiegsam, geschmeidig, nachgiebig, virtus tenera atque t. multis in rebus; nihil est eo tractabilius; *Agrippa, nihilo tractabilior; †ut te tractabiliorem experiantur; *aut voces ullas t. audit.

tractātio, ōnis, *f.* [tracto] 1) die Betastung, Handhabung, das stete In-die-Hände-Nehmen, der Gebrauch, beluarum; tibiarum; armorum. 2) die Behandlung, Bearbeitung, Betreibung, dauernde Beschäftigung mit ꝛc., philosophiae; literarum; in der Rhetorik, der besondere Gebrauch eines Wortes. — **tractātus,** us, *m.* [tracto] bildl., die Behandlung, die dauernde Beschäftigung mit Etw., die Bearbeitung, ipsarum artium tractatu delectari; consilia tractatu dura; †ipso t.; †longiore t.

tractīcius, *adj.* [traho] (selt.) geschleppt, *Aur. Vict.* — **tractim,** *adv.* [traho] 1) zugweise, ziehend, t. tangere alqm Ohrfeigen geben, *Plaut.* 2) *gedehnt, susurrare (v. Bienen).

tracto, 1. [*frequent.* v. traho] 1) *(selt.) schleppen, herumschleppen, tractata comis. 2) betasten, berühren, in die Hände nehmen, anfassen, mit Etw. umgehen, Etw. handhaben, -besorgen, alqd manu, manibus; quae gustemus, olfaciamus, t.; *tractanti resistere; qui illud (tintinnabulum) t. aut movet, *Plaut.*; *fila lyrae schlagen; *ceram pollice; †lanam; †lanuginem ejus; arma, tela; quae (consilii, ingenii, auctoritatis arma) didiceram t.; *asperas serpentes; *tractata atramenta; *dapes mengen, mischen; *sua pericla mit ꝛc. spielen, -tändeln; gubernacula; meam bibliothecam unter den Händen haben; *t. (arbeiten an, verfertigen) fabrilia fabri; pecuniam publicam besorgen; *venena Colcha et quidquid usquam concipitur nefas sich befassen mit ꝛc. (ohne Zeugma). 2) bildl., *a*) Etw. behandeln, -bearbeiten, -betreiben, -verwalten, -leiten, -regieren, -verrichten u. dgl., artem, *Ter.*; causas amicorum t. (bear-

beiten) atque agere [(vgl. *e*)]; rem publicam, placide inter se rem publicam; bellum, (*Just.*) hic aperta vi, ille artibus bella; †regna; †imperium; †tum a praetoribus tractabatur aerarium; †pauca admodum vi tractata; personam alcjs in scaena (v. Schauspielern) spielen; *mimus partes secundas; auch v. Dichter, welcher eine Person redend od. handelnd einführt, cum tractaretur Atreus, personae serviendum fuit; v. Schauspieler nach wahrscheinlichster Erklärung etwas kühner u. kürzer auf den Redner übertragen, in ejusmodi persona [= da ich für eine solche Persönlichkeit, wie Archias, zu sprechen habe; vgl. in I) 1) *e*)], quae propter otium ac studium minime in judiciis periculisque tractata est = für welche die Rolle eines Vertheidigers wegen ihres Stilllebens ꝛc. noch kein Redner in Gerichten ꝛc. gespielt hat, die also selbst noch nicht vor Gericht erschienen ist u. v. keinem Redner, mithin auch nicht v. mir vertheidigt worden ist, *Cic. p. Arch.* 2, 3.; animos; vitam hominum entwickeln; consilia tractatu difficiliora. *b*) Etw. in Anwendung bringen, v. Etw. Gebrauch machen, quatenus sint ridicula tractanda oratori, wieweit der Redner in der Anwendung des Lächerlichen gehen darf; quorum alterum (genus facetiarum) re tractatur, alterum dicto zur Anwendung kommt; loci, qui quia de universa re tractari solent, communes nominati sunt; nullum est horum generum, quod non arte et moderatione tractetur wovon nicht durch kunstmäßige Regulirung Gebrauch gemacht werden kann = was nicht der Schule unterworfen werden kann. *c*) Jmd. od. Etw. behandeln, sich gegen Jmd. od. Etw. betragen, =benehmen, aspere, honorificentius alqm; plebem placidius; permulcendo tractandoque etc. s. permulceo 2) *b*); ita me in re publica t. (mich halten), ut; quo in munere se ita t., ut; *aetas imbecilla mollius tractari vult; *se benignius, sich gütlich thun; me praedia materna parum commode bringen mir wenig Nutzen, *Plin. ep.* 2, 15, 2. *d*) Etw. gründlich behandeln, =vornehmen, =untersuchen, =überdenken, tracta definitionem fortitudinis: intelleges etc.; habeat omnes philosophiae notos ac tractatos locos; †singula; †proeliorum vias et quae sibi — evenissent; †tractandum est cogitandumque, ut. *e*) einen gegebenen Stoff behandeln, =abhandeln, =aus=, =durchführen (nicht einfach unser 'v. Etw. handeln'), verfassen, res tragicas comice; partem philosophiae; ad eam quam jam dudum tracto constantiam, *Cic. Lael.* 18, 65. u. Seyffert z. d. St.; *motum bellique causas; *recte alqd. *f*) Etw. hin u. her besprechen, =verhandeln, tractandis condicionibus, *Caes. b. c.* 3, 28, 5.; *intrans.* unterhandeln, de condicionibus, *Nep.* — **tractum**, i, *n.* [traho] gezogene Spinnerwolle, einm. *Tib.* 1, 6, 80.

1. **tractus**, *adj.* [*partic.* v. traho] 1) hergezogen, herkommend, =stammend, entsprungen, venae a corde t.; sermo ab isto initio t. 2) in Einem fort gehend, fließend, sermonis genus; oratio t. et fluens.

2. **tractus**, us, *m.* [traho] 1) das Ziehen, der Zug, *tractu ferre rotam; *longo per aëra t. fertur; *in spiram tractu se colligit anguis; *flammarum; *incerto fallet te litera t.; (*Cic. div.* 2, 46, 79.) lunae Lauf; †aquarum; †Cydnus leni t. (Strömung) e fontibus labens; das Fortschleppen, =schwimmen, Syrtes ab t. (v. griech. σύρειν) appellatae, *Sall. Jug.* 78, 3. 2) die gestreckte Lage, Ausdehnung, der Zug, is est t. ductusque muri; arborum Reihe; castrorum; hoc t. oppidi; dah. der Landstrich, die Gegend (vgl. regio, 2. plaga), Laurens; totus; †pleraque t. ejus; *maris; *alti nubium Wolkenräume; *coeli corruptus, verpesteter Luftraum. 2) *tp.* *a*) die langsame=, ruhige Haltung, =Bewegung der Rede, haesitatio tractusque verborum; t. lenis orationis; †haec (historia) t. et suavitate atque etiam dulcedine placet. *b*) (*Tac.*) Zögerung, Langsamkeit, belli; t. et lentitudine mortis.

trādĭtio, ōnis, *f.* [trado] 1) die Uebergabe, rei; oppidorum. 2) (*Tac. ann.* 16, 16.) der Bericht, supremorum über ihr Ende. — **trādĭtor**, ōris, *m.* [trado] der verrätherisch Etw. übergiebt, der Verräther, einm. *Tac. hist.* 4, 24.

trādo (trans-do), dĭdi, dĭtum, 3. [*inf. pass.* tradier, *Ter.*] 1) übergeben, überliefern, abgeben, einhändigen (vgl. dedo), alcui poculum; possessiones creditoribus; alqd per manus; clamorem alcui weiter geben an ꝛc.; (*Tac.*) quosdam ipsi manipuli documentum fidei = ut essent d. f.; legionem; arma; obsides; alqd alcui in potestatem; alqm reum sententiis judicum; transdere hominem in otium, *Ter.*; alqm in custodiam bringen lassen; alqm in servitutem, ad supplicium, vivum aut mortuum; se alcui; testamentum legendum alcui, *Hor. sat.* 2, 6, 51.; *tristitiam et metus ventis portare in mare Creticum; †filiam alcui zur Frau geben; (*Nep.*) cum uxorem reduxisset, quae alii fuerat tradita verheirathet; †sepulturae tradi; insbes. *a*) zur Besorgung od. Obhut=, zum Schutz übergeben, anvertrauen, anempfehlen, legiones, provinciam alcui; îsdem (cohortibus) custodiam navium longarum; alcui summam imperii; alcui obsides custodiendos, turrim tuendam; Cingetorigi principatus atque imperium est traditum; si equites Romani satellites (als od. zu ꝛc.) Numidae traderentur, *Sall.*; †ad eam rem delectos idoneos ei t. (giebt zur Verfügung) centuriones; sic ei te commendavi et tradidi; totum hominem tibi t. de manu, ut ajunt, in manum tuam; quem Caesar ab Divitiaco sibi traditum etc.; quem ab illo traditum et commendatum (*sc.* sibi); (*Hor.*) hunc hominem velles si t., quondam non dignum tradimus, ut tibi se laudare et t. coner, dignum mente domoque legentis honesta Neronis. *b*) durch Verrath übergeben, verrathen, preisgeben, alqm; causam (suam) adversariis, *Ter.*; *patrios penates. 2) bildl., *a*) überlassen, einräumen, über=, hingeben, ergeben, alcui possessionem Galliae; †minori regnum; totum se alcui, totos se voluptatibus; se quieti, sich schlafen legen; totum se in studium, in disciplinam, †studiis; *se sub leges pacis sich unterwerfen ꝛc.; memoriae, merken; (*Quint.* 10, 1, 19.) lectio memoriae imitationique (dem Gedächtnisse zur Nachahmung) tradatur. *b*) als Erbtheil übergeben, über=, hinterlassen, fortpflanzen, inimicitias posteris, *Anton.* b. *Cic.*; †plurima in posteros; hoc alius alii; †morbos; traditum inde fertur, ut, es soll hieraus stehende Gewohnheit geworden sein, daß, *Liv.*; quod Germanorum

consuetudo sit a majoribus tradita m. *inf.*, *Caes.*; patrio more Persarum traditum est m. *inf.*, wie bei mos est u. dgl., *Curt.*; mos ab antiquis traditus altherkömmlich, *Hor. sat.* 1, 4, 117. *c*) schriftlich der Nachwelt überliefern, erzählen, berichten, qualia multa historia t.; quorum nomina multi poëtae memoriae t.; varios sermones immortalitati scriptis suis; dah. tradunt, (*Liv.*) plurimi annales, omnium prope annales m. *acc. c. inf.*; traditur m. *nom. c. inf.*, wenn traditur nur eine speciellere, modificirte Form der Copula est ist, der Begriff des Berichtens &c. dah. als unwesentlich betrachtet werden soll, traditur, memoriae traditur, traditum est m. *acc. c. inf.*, wenn der Begriff des Berichtens &c. besonders betont werden u. als Hauptpunkt erscheinen soll [vgl. 2. dico 1), prodo 2) *b*). Weißenborn Gr. §. 321. Anm. 1. Kritz Schulgr. §. 152. Anm. 17.], Lycurgi temporibus Homerus etiam fuisse — traditur (= fuit, ut traditur), *Cic. Tusc.* 5, 3, 7.; traditum est etiam Homerum caecum fuisse, *Cic. Tusc.* 5, 39, 114.; Gallorum gentem traditur fama — Alpes transisse, *Liv.* 5, 33, 3.; *quae spectator ipse sibi t. sich selbst vorerzählt, sich gewissermaßen selbst sagt. *d*) durch Lehre, Unterricht übergeben, vortragen, lehren, alqd alcui; praecepta dicendi; quae ab quoque traduntur.

trā-dūco (trans-duco), 3. (archaist. *imper.* traduce, *Ter.*, *perf. sync.* traduxti, *Plaut.*) 1) hinüber führen, -bringen; über Etw. führen, übersetzen, alqm ad se, *Ter.*; cohortes in castra ad alqm; hominum multitudinem trans Rhenum in Galliam; exercitum vado, eo (flumine), in Africam; tres copiarum partes id flumen, exercitum flumen über &c.; traducto exercitu flumen; legiones ex Italia; exercitum, legiones, copias. Dav. in irgend eine neue Lage, Stellung &c. bringen, -versetzen, centuriones ex inferioribus ordinibus in superiores; centurionem ab octavis ordinibus ad primum pilum; alqm ad plebem auf eine plebejische Familie übergehen lassen; clientes ab Haeduis ad se auf seine Seite-, -Partei bringen; quâ (civitate) traductâ (zu den Galliern) überträte; alqm ad, in suam sententiam, ad amicitiam; alqm ex egestate in rerum abundantiam; animos a severitate ad hilaritatem; *me mea paupertas vitae (Andere: vitâ) inerti. 2) durchführen, -leiten, copias per angustias; Helvetios per fines Sequanorum. 3) vorbeiführen, tua pompa eo traducenda est, *Ter.*; copias praeter castra; victimas in triumpho. Insbes. *a*) traduc equum (*t. t.*) sagte der Censor zum Ritter bei der Musterung, wenn er bei derselben gut bestand; †zur Beschimpfung. *b*) (*Liv.*) öffentlich zur Schau vorüberführen, -dem Spott preisgeben, vestras conjuges, vestros liberos traductos per ora hominum, ita traducti sub jugum et — per hostium oculos. 4) v. der Zeit, zu-, hinbringen, verleben, tempus; vitam; adulescentiam eleganter; otiosam aetatem; munus extraordinarium; *leniter aevum. Dah. verwenden, orationem t. et converti in increpandam fugam; *curam in vitulos; auf Etw. anwenden, hanc rationem ad id genus; partum Jovis ortumque virginis ad physiologiam. Dav. *A*) **trāductio**, ōnis, *f.* 1) die Hinüberführung, Versetzung, hominis ad plebem. 2) der Verlauf, die Entwickelung, temporis. 3) in der Rhet. die Metonymie. *B*) **trāductor**, ōris, *m.* der Ueberführer, Versetzer, ad plebem, einm. *Cic. Att.* 2, 9, 1. *C*) †**trādux**, dŭcis, *m.* die Weinranke.

trăgĭcē, *adv.* [tragicus] (selt.) tragisch, tragödienartig. — **trăgĭcōcōmoedia**, ae, *f.* [τραγικοκωμῳδία] aus Tragödie u. Komödie gemischtes Schauspiel, eine Tragikomödie, *Plaut.* (Fleckeisen: tragicomoedia). — **trăgĭcus**, *adj.* [τραγικός] tragisch (zur Tragödie gehörig u. das Gepräge ihrer Großartigkeit u. Erhabenheit tragend), poëta, Tragödiendichter; actor (Schauspieler); Orestes der in der Tragödie aufgeführt wird; grandis, et, ut ita dicam, t. (wie man in der Tragödie zu hören pflegt) orator; *Telephus et Peleus; *versus (in Bezug auf Inhalt u. Sprache); *ars; *color; *cothurni; *Camena, *carmen; poëma; pathetisch, *tragicum (Pathos) satis spirat; auch schrecklich, traurig, grauenhaft, scelus, *Liv.*; *ignes (Liebesgluth).

trăgoedia, ae, *f.* [τραγῳδία] 1) die Tragödie, das Trauerspiel. 2) *tp.* *a*) die erhabene Rede, hochtrabende-, pomphafte Sprache u. hohle Phrasen, neque vero istis t. tuis perturbor; tragoedias agere in nugis, die geringfügigsten Dinge mit tragischem Pathos behandeln. *b*) großer Lärm, Spectakel, tragisches Lamento, nunc ejusdem Appiae nomen quantas t. excitat; quas t. efficit. — **trăgoedus**, i, *m.* [τραγῳδός] ein tragischer Schauspieler; (*Suet. Aug.* 57.) Juppiter T., eine Statue des Jupiter (v. dem vicus T. so genannt, an welchem sie stand).

trăgŭla, ae, *f.* ein gallischer u. spanischer Wurfspieß; *tp.* (*Plaut.*) injicere t. in alqm, Ränke gegen Jmd. gebrauchen, istam decidere t., diesen &c. entgehen.

trăhax, ācis, *adj.* [traho] gern an sich ziehend, einm. *Plaut. Pers.* 3, 3, 6. — **trăhĕa** (trăha), ae, *f.* [traho] eine Schleife, mit Eisen u. Stein gezackte Bohle ohne Räder, zum Ausdreschen des Getreides gebraucht, *Verg.*

trăho, xi, ctum, 3. (**inf. perf.* traxe st. traxisse) I) ziehen, fortziehen, schleppen, schleifen (bes. mit dem Nebenbegriff der Gewalt od. des Zwanges; vgl. duco), alqm vinctum; per manus (von Hand zu Hand) tractus; trahi ad supplicium, auch bl. t.; *manu telum; *digito liquorem; *vellera digitis s. vellus 1); alqm pedibus; per me ista trahantur pedibus, es mag meinetwegen drunter u. drüber gehen; *pedem (v. Jambus) hinken; *secum gubernaclum; *t. jugum, vomerem collo (eigtl. mit dem Halse, wir 'an dem Halse'); *caudam trahat = *deridendus sit* (Anspielung auf die Knabenposse, einem Andern unvermerkt einen Zopf anzuhängen); *alqd ore (v. der Ameise); *plaustra per montes (v. Rindern); *Astyanacta avo zu dem &c.; *natum in conventum; *Helenam per freta d. i. vom gastlichen Heerde entführen über &c.; *machinae carinas (nämlich in mare); *Sigambros per sacrum clivum (gefangen od. gefesselt); *manibus fortuna regum (unglückliche Könige) retortis trahitur; *fulgente constrictos Gloria curru non minus ignotos generosis; magnes ferrum ad se; *Proserpina t. me in ihr Reich; *bruma t. diem nivalem inferiore gyro (das Wintersolstitium zieht den Tag gleichsam in einem engern oder kleinern

Kreis, den die Sonne am Himmel beschreibt, herum, so daß der Tag selbst, wenn gleich rascher zum Ende gehend, doch ungern zu kommen scheint); *recidere quod ultra perfectum trahitur sich gleichsam hinausschleppt; bildl., *exemplo trahentis (=trahi dicentis) perniciem veniens in aevum; haec disputationibus huc et illuc trahuntur; in hoc me longa, ut etc., *Liv.*; †alqd alqm paene extra terminos solis, †extra sidera et solem; res ad Macedonas, den Staat in die Hände der ꝛc. spielen wollen, *Curt.* Dav. 1) Jmd. zu Etw. od. Jmd. heftig u. unwillkürlich hinziehen, -fortreißen, -reizen, -bestimmen, -bringen, -verleiten, -leiten (vgl. duco, rapio), alqm ad defectionem, *Liv.*, ad deditionem, *Curt.*; ad regem, ad Romanos civitatem, *Liv.*; *ad amicitias locken; trahi ad decernendum, †ad mutandam fidem; trahi et duci ad cognitionis et scientiae, ad imperii cupiditatem; partem tribunorum plebis in suam sententiam; eos quocumque velit vel t. vel rapere; ut alius in aliam partem mente atque animo traheretur; *trahi in diversum; †Drusum in partes; alqm in arcanos sermones; invitatio benigna et hilaritas in vinum; *in arma, *in facinus; *alqm Romam (v. Geschäften); *quo fata t. retrahuntque; trahimur omnes laudis studio; †aut velocitate equorum aut hominum arte trahi; *sua quemque voluptas; *invitam nova vis; militum impetu fortuito tractus. 2) Jmd. od. Etw. wozu ziehen, -rechnen, Etw. beziehen auf Jmd., Etw. Jmdm. beimessen, -beilegen, egomet me cum illis una ibidem t. bringe mich in eine u. dieselbe Kategorie, stelle mich mit ihnen auf gleiche Linie, ibidem unâ, das rechne ich schon mit dazu, *Plaut. Trin.* 1, 2, 166. 2, 4, 11.; decus ad consulem; rem ad Poenos; *crimen in se. 3) auslegen, deuten, alqd ad religionem als ein bedenkliches Ereigniß ansehen; in diversa; auctores utroque sind zwischen beiden Angaben getheilt; omnia in virtutem trahebantur wurde dem Verdienst beigemessen, als ꝛc. angesehen; disputationibus huc et illuc; (*Tac.*) varie in deterius, in laudem, in saevitiam, ad metum. II) insbes., 1) mit od. nach sich ziehen, nachschleppen, mit sich führen, zum Gefolge haben u. dgl., amiculum, *Plaut.*; corpus fessum; *corpora aegra; *clipeo hastile; *genua; *vestem per pulpita; *Laconicas mihi t. honestae purpuras clientae d. i. gehen im Purpurgewande einher, zur Bezeichnung des vornehmen Standes, wie bei Hom. ἑλκεσίπεπλος [nach Andern: 'spinnen, weben'; vgl. unten 7) *ee*)]; exercitum, turbam prosequentium, *Liv.*; conjuges parvosque liberos nobiscum, parvos liberos, quadrigarum II milia, *Curt.*; limum arenamque et saxa fluctus; †felicem limum amnes; †fons suas dumtaxat undas; pueri exsilii comites trahebantur; plures secum in eandem calamitatem; quam in omne discrimen comitem, tot civium animas in casum, trahi in perniciem, *Curt.*; secum victoriam; ita ordo aetatum orationem; *sera crepuscula noctem; *tantum ille timoris; *(aulaea) pulveris atri quantum etc.; *quae mox ventura trahuntur herannahte; *fama t. (zieht nach sich) malum gravius quam res (das Vermögen); †quae (defectio) Britannos quoque; †ea res barbaros ad deditionem. 2) an-, in-, zu sich ziehen, einziehen, annehmen, animam, athmen, exigua in spe, *Liv.* 3, 6, 8.; extremum spiritum trahens, in den letzten Zügen; *odorem naribus; *pocula fauce schlucken; *squamas; *faciem virilem; *ruborem; *mille varios adverso sole colores; *colorem; *calorem; *contagia; *furorem per ossa; *tp. a*) an sich bringen, -reißen, sich zueignen, regnum; decumas; fratrem zum Consul an sich heranziehen, -einschieben, -aufdringen, *Liv.*; †gratiam recte factorum sibi quisque. *b*) empfangen, bekommen, nehmen, erhalten, erlangen, sich zuziehen, cognomen ex alqa re; *nomen ab, †ex alqa re; majorem ex pernicie et peste rei publicae molestiam empfinden; †ex quibus (philosophis) plurimum eloquentiae; Massilia aliquantum ab accolis animorum; *famam cinaedi certissimam. *c*) nehmen, alqd in exemplum, einm. *Ov. met.* 8, 245. 3) heraus-, hervorziehen, -bringen, aquam e puteis; *ferrum e pectore, *a vulnere; *vocem imo a pectore; *suspiria penitus; s. ex intimo pectore, alte, *Plaut.* 4) herbeiziehen, herbeischleppen, illi manibus sua sponte religatis a participibus consilii trahebantur *Curt.* 7, 5, 24.; auch *herabziehen, lunam. 5) *zusammenziehen, orbes (v. der Schlange); vela einziehen. 6) wegziehen, wegschleppen, -führen, alqm, *Plaut.*; alqm a templo, (*Liv.*) de medio, praedas ex agris; *leo molle pecus; *amnis silvas praecipites; t. et rapere, rapere et t., rauben u. plündern [vgl. rapio 1) *a*)]; *tp. α*) abziehen, wegnehmen, entfernen, longius ab incepto; gentem ad Macedonas; partem doloris publica clades. *β*) entnehmen, her-, ableiten, ex copia rerum consilium, *Sall.*; qua (ratione praestantiaque) omne honestum decorumque trahitur; ab isto initio tractum esse sermonem; †originem inde, unde, †inde licentiam mentiendi; †appellationem a nomine auctoris; *hinc partem patriae. 7) hin- u. herziehen, -zerren, -schleppen, corpus tractum; *crates vimineas (auf dem Acker) durcheggen; *tp. aa*) zerrütten, Britanni per factiones trahuntur, *Tac. Agr.* 12, 1. *bb*) verschleppen, verthun, verprassen, pecuniam, *Sall.* *cc*) *vertheilen, sorte laborem. *dd*) (*Sall.*) fortwährend in Ueberlegung ziehen, -überlegen, Marius anxius cum animo suo, omitteretne inceptum, sese quisque locupletem fore etc., alia hujusce modi animis; dubium belli atque pacis rationes. *ee*) *in die Länge ziehen, in spatium aures; vellera digitis, lanam spinnen; dah. hinziehen, verschleifen, verzögern [eigtl. in Folge widriger Umstände; vgl. duco 2) *c*)], tempus; bellum; pugnam; comitia, rem in serum; *tibi laeta convivia Samiae testae etc.; (*Tac.*) tractâ in multam noctem laetitiâ; †Jmd. hinziehen, -hinhalten, alqm; auch eine Zeit langsam hinbringen, -zubringen, -hinschleppen, tempus jurgiis; *noctem sermone; *vitam in tenebris; *asperam vitam in silvis; †vitam jumentorum carne; †segne otium sich ergeben ꝛc.; †diem aedificationibus, noctem conviviis; *frustra laborem ingratum sich vergebens abmühen in ꝛc.

Trājānus, i, *m.* (M. Ulpius) röm. Kaiser 98—117 n. Chr.; sprichw., Augusto felicior, Trajano melior, *Eutr.*

traĭcio s. trajicio. — **trājectio**, ōnis, *f.* [traji-

cio] 1) das Hinübersetzen, die Ueberfahrt, der Uebergang, einm. *Cic. Att.* 8, 15, 2.; dav. t. (Vorüberfahren) stellae = Sternschnuppe; t. (*pl.*) motusque stellarum. 2) *tp.* in der Rhet., *a*) das Hinüberschieben auf einen Andern. *b*) die Versetzung, verborum. *c*) die Uebertreibung, Hyperbel. — **trājectus,** us, *m.* [trajicio] die Ueberfahrt, commodissimus in Britanniam; trajectu intercludi; der Ueberfahrtsort, einm. Vf. d. *b. Alex.* 56, 5. — **trājĭcio** (in den Präsensformen auch **traĭcĭo**), jēci, jectum, 3. [transjacio] 1) über Etw. hinwerfen, -schießen, -bringen, -ziehen, -legen, insbes. Truppen u. dgl. über einen Fluß hinübersetzen, übersetzen lassen, telum; vexillum trans vallum; *pedes super acervos; *pondus (corporis) equo alterno; malos antennasque de nave in navem hinüberbringen-, hinübertragen lassen; †pontem hinüberlegen; rudentem von dem einen Ufer bis zum anderen; *trajecto in fune (um den Mastbaum geschlungen) columbam suspendit; †pecora in saltus; *membra super acervos levi pede darüber springen; bildl., übertragen, alqd ex illius invidia in te; *arbitrium litis in omnes; partem equitum flumen, copias Hellespontum über ꝛc.; milites huc; exercitum eo; legiones ponte; copias trans fluvium; Marius trajectus in Africam; (*Tac.*) trajectus (transportirt) in Galliam; *lateris miseri capitisve dolore trajecto (indem sich ꝛc. hinzieht, sich wirft in ꝛc.) in cor; reflex., mit und ohne se, in Africam, ex Africa; se ad alqm; amnis trajectus passirt, Trebiam navibus passiren; Aegaeo mari; nando; †huc hibernis jam mensibus; se Isaram, se Alpes, *Brut.* in *Cic. ep.*; (*Liv.*) ad nos trajecturum illud incendium werde hinüberschlagen, velut ex continentibus tectis in alteram tam propinquam provinciam; trajecturum id malum in coloniam; *Pallas bijugis tepentem Rhoetea praeter; *roseis Aurora quadrigis jam medium aetherio cursu axem durchwandern. 2) durchwerfen, -stoßen, -bohren, murum jaculo; alqm venabulo; alqm; tegimentum tormento; alcui femur tragulâ trajicitur; trajectus pilo, scorpione ab latere dextro, *lora (mit Riemen) per pedes; *ferro pectora; *cerebrum; *tempora; †ipse sibi gladio pectus; †se, sich erstechen; auch durchbrechen, mediam aciem, einm. *Liv.* 42, 7, 7.

trālātīcius s. translaticius.

Tralles, ium, *f.* Stadt in Lydien. Dav. **-liānus,** *adj.*; *subst. pl. m.*

trā-lŏquor, 3. [trans-l.] her erzählen, trecentis versibus tuas impuritias, einm. *Plaut. Pers.* 3, 3, 7.

trāma, ae, *f.* [trans] eigtl. die zum Gewebe aufgezogenen Fäden, der Aufschlag, dah. (*Plaut.*) v. einer dünnen-, -magern Figur, figurae, auch Lappalien, Bagatelle.

trāmeo s. transmeo. Dav. **trāmĕs,** ĭtis, *m.* der Quer-, schmale Nebenweg (vgl. semita, callis); *überh. Weg, Pfad, Gang, Lauf.

trāmĭgro, trāmitto s. transmigro etc.

trā-năto (trans-nato), 1. hinüber-, hindurch schwimmen. — **trāno** (trans-no), 1. 1) hin- od. durch Etw. schwimmen, ad suos; †in insulam; flumen; *aquae tranantur. 2) durchfliegen, -schiffen, -fahren, -dringen, *nubila; *Erebi amnes; quod (genus igneum) t. omnia.

tranquillē, *adv.* m. †*comp.* u. †*sup.* [tranquillus] ruhig, still, gelassen. — **tranquillĭtas,** ātis, *f.* [tranquillus] die Ruhe, Stille, 1) die Windstille, ruhiges u. stilles Wetter, maris; mira serenitas cum t.; auch *pl.* 2) die geistige Ruhe, die Stille u. der Frieden des Herzens (vgl. quies), animi, vitae; locus quietis et t. plenissimus; (*Eutr.*) Sanftmuth u. als ein Titel der Kaiser.

1. **tranquillo,** 1. [tranquillus] ruhig machen, beruhigen, cujus nunquam vultum t. gratiis, *Plaut.*; animos, *Cic.*; tranquillatis rebus Romanis, *Nep.*; *quid pure t., honos an dulce lucellum.

2. **tranquillō,** *adv.* [tranquillus] ruhig, *Liv.*

3. **tranquillō** s. tranquillus *a*).

tranquillus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* ruhig, still, (im Ggs. zur Erregung u. der heftigen Bewegung; vgl. quietus), *a*) v. dem Meere u. den Elementen, mare; serenitas; *subst. n. sing.* ruhiges-, stilles Wetter, aut t. aut procellae in vobis sunt; in tranquillo tempestatem adversam optare; non tranquillo (bei ruhigem Wetter) navigamus; tranquillo (bei Windstille) silet saxum, *Verg.* (vgl. Zpt. §. 646.). *b*) übertr., animus; vita; civitas; plebs tranquillior; tacere alqm ex irato t.; literae Ruhe berichtend; Isocrates in verbis transferendis tranquillior; *subst. n.* Ruhe, Stille, eam (seditionem) in tranquillum conferre, *Plaut.*; res publica in tranquillum redacta, ex t. exorta est moles discordiarum etc., *Liv.*; amor in t. (in Sicherheit) est, *Ter.*

trans, *praep.* m. *acc.* [πέραν], 1) bei Verben der Bewegung, von einer Seite zur andern, über — hin, über, t. Alpes transfertur; t. flumen trajiciunt; *t. mare currere; *t. caput jacĕre. 2) bei Verben der Ruhe, jenseits (setzt zwei getrennte Räume voraus u. in dem einen derselben mich, aber so daß ich zunächst den trennenden Gegenstand denke u. zwar als einen, der selbst einen verhältnißmäßig bedeutenden Raum einnimmt, u. so spreche ich nun durch trans v. der andern Seite desselben; vgl. ultra), qui t. Rhenum incolunt; omnibus ultra castra transque montes exploratis.

*__trans-ăbeo,__ 4. durchgehen, -bohren, costas.

transactor, ōris, *m.* [transigo] der Zustandebringer, Vermittler, rerum hujuscemodi omnium t. et administer, einm. *Cic. Verr.* 2, 28, 69.

trans-ădĭgo, 3. 1) durch Etw. treiben, -bohren, *ensem costas. 2) durchbohren, *hasta horum unum costas.

trans-alpīnus, *adj.* jenseits der Alpen befindlich, -geschehend, transalpinisch, Gallia s. Galli I) 1); nationes; bella; *subst. pl. m.* die jenseit der Alpen wohnenden Völker, Transalpiner, einm. *Suet. Caes.* 24.

transcendo (transsc.), di, sum, 3. [trans-scando] 1) *intrans.* hinüber steigen, -schreiten, -gehen, in hostium naves; in Italiam. 2) *trans.* übersteigen, -schreiten, -passiren, muros; valles; fossam; maceriam; Caucasum vel Gangem; (*Tac.*) flumen exercitu; *tp.* überschreiten, -treten, ordinem aetatis, haec per meum sanguinem, *Liv.*; prohibita impune, *Tac.*

transcīdo, īdi, — 3. [trans-caedo] durchhauen, loris omnes, einm. *Plaut. Pers.* 4, 8, 1.

tran-scrībo (transsc.) 3. 1) Etw. aus einem Buche in das andere schreiben, schriftlich

übertragen, testamentum in alias tabulas; tabulas publicas; †librum in mille exemplaria. 2) *t. t.* der Geschäftssprache, eine Geldsumme auf Jmd. als Eigner übertragen, =Jmdm. verschreiben, nomina (Schuldposten) in socios. Dah. *a*) *überh. Jmdm. Etw. übertragen, =überweisen, sceptra colonis; cuiquam tuae vitae spatium. *b*) in einen andern Stand versetzen, *matres urbi bestimmen für ꝛc., †in viros aufnehmen.

trans-curro, curri od. cŭcurri, cursum, 3. 1) hinüber=, hin laufen, ad forum, *Ter.*; in castra; **tp.* t. ad melius, übergehen=, sich versteigen zu besserer Kost. 2) insbes. *a*) über od. durch Etw. laufen, =fahren, =passiren, *coelum nimbus; †Campaniam; bildl., suum cursum durcheilen, *Cic. Brut.* 81, 282.; †scripta lectione secura. *b*) vorbeilaufen, =fahren, =segeln, transcurrentes, im Vorbeisegeln; *praeter oculos; †v. der Zeit, vorbeieilen, aestas inquieta exercitaque vobis; bildl., †lectio libera est nec actionis impetu t. Dav. †**transcursus,** us, *m.* das Vorbeilaufen, =fahren, fulguris.

transdānŭviānus, *adj.* [trans u. Danuvius] jenseits der Donau befindlich, einm. *Liv.* 40, 58, 8.

trans-do, trans-duco s. trado, traduco.

transenna, ae, *f.* [trans u. apo, eigtl. transepna, v. den quer, schräg od. rechtwinkelig übereinander hin laufenden Fäden od. Holzstäbchen] 1) ein Netz, zum Vogelfang, *Plaut.*; *tp.* der Fallstrick, *Plaut.* 2) ein Gitterfenster (fenestra clathrata), hinter welchem die Käufer ihre Waaren zur Schau stellten, ohne sie einer allzu nahen Betrachtung auszusetzen, dah. quam (copiam ornamentorum) quasi per transennam (in der Entfernung) praetereuntes strictim aspeximus, *Cic. de or.* 1, 35, 162.

trans-eo (*fut.* transiet st. transibit, *Tib.* 4, 3, 27.), 4. I) *intrans.* 1) hinübergehen, übergehen, übersetzen, ad uxorem, ad forum, *Ter.*; in Italiam, in agrum Noricum; in ipsorum Aequorum agrum depopulandum st. in i. Ae. a. *ad eum d.*, *Liv.* 2, 48, 4.; ex Belgio; per corpora über ꝛc.; alio; animae ab aliis ad alios aus einem Körper in einen andern; e suis finibus in Helvetiorum fines; ex Volscis in Aequos; †Mileto übersiedeln v. ꝛc.; †ab Rhodo in Asiam; Mosa in Oceanum ergießt sich; quâ; vado; †nantes in locum hinüberschwimmen; absol.; insbes. *a*) zum Feinde=, zu einer andern Partei=, =einer andern Ansicht=, in einen andern Stand ꝛc. übergehen, übertreten (vgl. deficio), ad alqm; a Caesare ad Pompejum; absol.; †in horum sententiam; †in alia omnia; a patribus ad plebem; †imperium ad alqm; †in quem Alexandri fortuna esset transitura; †a victoris insignibus in devicti habitum = st. der nationalen Tracht ꝛc. annehmen ꝛc.; †in morem gentis alcjs. *b*) in Etw. übergehen, =sich verwandeln, *in humum saxumque etc.; *in iram; *tp.* in der Rede od. Schrift zu etwas Anderem übergehen, ad partitionem; transeatur ad alteram condicionem. 2) v. der Zeit, vorübergehen, verlaufen, vergehen, dies legis; dies hibernorum complures; *aliquot menses; *terna hiberna; *aetas quam cito! 3) hindurch gehen, =ziehen, per media castra; sine maleficio et injuria; qui transierunt; bildl., †inter quaesturam ac tribunatum plebis atque etiam ipsum tribunatus annum quiete et otio; quaedam animalis intellegentia per omnia permanat et t. II) *trans.* 1) über=, durch Etw. gehen, Etw. passiren, Euphratem; flumen; mare; *hic (liber) et mare; Alpes; Formias; paludem; fossam; vim flammae; Rhodanus nonnullis locis vado, quod flumen uno omnino loco pedibus atque hoc aegre transitur; neutrum (flumen) horum transiri poterat; Alpes transitae; transito amne; iter XXX diebus zurücklegen, *Nep.*; *rota serpentem; *hasta praecordia; *parmam mucro; insbes. *auf Etw. gehen, =steigen, equum cursu; *tp.* *a*) überschreiten, modum; fines verecundiae; †terminum; †summum dotis, quam promittit, terminum castra mea. *b*) Etw. überstehen, mit Etw. fertig werden, über Etw. hinwegkommen, ea quae premant et ea quae impendeant, facile; †magna. *c*) übertreffen, zuvorkommen, (*Quint.*) si non transierit, aequabit. *d*) Etw. kurz durchgehen, v. Redner, leviter t. et tantummodo perstringere unamquamque rem. 2) vorbei=, vorübergehen, omnes mensas, *Plaut.*; forum, *Hor.*; *tp.* *a*) in der Rede übergehen, im Lesen überschlagen, alqd silentio; †alqm; quaedam; (*Cael.* in *Cic. ep.*) multa. *b*) an einer Zeit gleichsam im Fluge vorübergehen, eine Zeit unbenutzt hinbringen, vitam silentio veluti pecora, vitam sicuti peregrinantes, *Sall.*

trans-fĕro, 3. 1) v. einem Orte zum anderen hinübertragen, =bringen, =führen, =setzen, =schaffen, signa (die Feldzeichen) ad alqm = übergehen zu ꝛc.; castra ultra eum locum, trans Peneum; †castra Baetim über ꝛc.; illinc huc transfertur virgo, *Ter.*; †se in aedem; †ceteros in medium belli discrimen; alqm in parricidarum coetum; *tp.* *a*) Etw. wohin übertragen, =versetzen, =wenden, =lenken u. dgl., bellum in Celtiberiam, ad se; terrorem ad alqm, belli terrorem ad urbem; *Nereus bella non t. d. i. läßt die Flotte zum Krieg nicht übersetzen; concilium Lutetiam; disciplinam in Galliam verpflanzen; †nationes Alpium in jus Latii; ut mutum in simulacrum ex animali exemplo veritas transferretur, *Cic. de inv.* 2, 2.; licentiae barbarae exemplar (einen Zug v. ꝛc.) in Graecorum mores et mitia ingenia, *Curt.* 8, 3, 15. u. Vogel z. d. St.; metum a scelere suo ad ignaviam vostram d. i. die sich wegen ihrer Verbrechen fürchten sollten, haben keine Furcht u. sie euch, weil ihr feig seid, eingeflößt, *Sall. Jug.* 31, 14.; ad eorum cognitionem divina illa ingenia; crimen in alqm schieben; causam in se; sermonem alio; †invidiam ad sales; †invidiam criminis *sc.* in alium; animum ad accusandum; *regnum ab sede Latini; *omnia Juppiter Argos; †fortuna ad alqm victoriam; *amores alio translati einem Andern zugewendet; ut summa imperii maritimi ab Lacedaemoniis transferretur ad Athenienses; quod in se transferat sich zueigne; se ad artes; se in annum proximum, das nächste Jahr um die Prätur anhalten; †se ad album vestitum anlegen; †se a bello terrestri in navale sich wenden ꝛc. *b*) durch Schreiben übertragen, abschreiben, rationes in tabulas; †translati (v. Andern entlehnte) versus. *c*) verschieben, (*Cael.* in *Cic. ep.*) causam in proximum annum. *d*) in Anwendung

bringen, anwenden, definitionem in aliam rem; nisi idem in amicitiam transferetur. *e*) in eine andere Sprache übertragen, =übersetzen, istum locum totidem verbis a Dicaearcho. *f*) t. verbum figürlich od. uneigentlich gebrauchen; verba tralata od. bl. tr., figürliche, metaphorische Ausdrücke, *Cic. or.* 27, 92. *g*) translatum exordium das nicht aus der Sache genommen ist, das nicht recht zur Sache gehört, *Cic. de inv.* 1, 18, 26. *h*) verwandeln, *alqd in novam speciem. 2) (*Liv.*) vorbeitragen, vorüberführen, coronam in triumpho; arma, tela signaque aerea et marmorea.

trans-fīgo, 3. 1) durchstechen, =bohren (so daß die Spitze am andern Ende wieder durchkommt), alqm gladio, ferro, lanceâ; scutum; transfixus hastâ. 2) Etw. durch Etw. stechen, hasta transfixa.

†**trans-fīgūro,** 1. umformen, =gestalten, =wandeln, puerum in muliebrem naturam; aedem in vestibulum.

trans-fŏdio, 3. durchbohren, =stechen, alqm; alcui latus; *pectora duro transfossa ligno.

***transformis,** e, *adj.* [trans-forma] (selt.) umgeformt, verwandelt. — **trans-formo,** 1. um=, verwandeln, *sese in vultus aniles; *gemmas in ignes.

transfrĕto, 1. [trans u. fretum] über das Meer setzen, überschiffen, einm. *Suet. Caes.* 34.

transfŭga, ae, *comm.* [transfugio] der Ueberläufer zum Feinde, Ausreißer (überh. od. der aus Wankelmuth u. Feigheit seine Partei verläßt; vgl. perfuga, desertor), ne — forte deprehensus a custodibus Romanis retraheretur ut t.; *t. divitum partes linquere gestio; adjectivisch, illa pastorum convenarumque plebs t. ex suis populis; †servi übergelaufene. — **trans-fŭgio,** 3. zum Feinde überlaufen, übergehen, ad hostes; ad Romanos; †ab alqo; bildl., ab afflicta amicitia t. et ad alias florentes devolare. Dav. **transfŭgium,** ii, *n.* das Ueberlaufen, Uebergehen zum Feinde, *pl.*, *Liv. Tac.*

trans-fundo, 2) eigtl. in ein anderes Gefäß hinübergießen, bildl., ergießen, übertragen, omnes laudes suas ad alqm, amorem omnem in alqm, (*Curt.*) eorum mores in Macedonas; sunt alia (studia) liberiora et transfusa latius weiter sich verbreitend, umfassendere.

transgrĕdior, gressus sum, *dep.* 3. [trans-gradior] 1) *intrans.* hinüber schreiten, =gehen, in Italiam; per montes; †Rheno; (spät.) ad Africam; bildl., unde et in universum fama est transgressa, *Tac.*; insbes. zu einer Partei übergehen, ad alqm, in partes alcjs, *Tac.*; *tp.* zu einer Handlung übergehen, =schreiten, ab indecoris ad infesta, *Tac.* 2) *trans.* über od. durch Etw. gehen, Etw. überschreiten, =passiren, hunc jacentem; munitionem; Taurum montem; flumen; †convallem; †colonias; *pass.* transgresso Apennino, zweifelh. *Liv.* 10, 27, 1. Dav. *A*) **transgressio,** ōnis, *f.* 1) der Uebergang, ascensus et t. Gallorum (über die Alpen), einm. *Cic. in Pis.* 33, 81. 2) in der Rhetorik, die Versetzung der Wörter, Abweichung von der gewöhnlichen Wortstellung, verborum. *B*) **transgressus,** us, *m.* (selt.) der Uebergang, amnis über 2c., auspicium prosperi t., *Tac.*

transĭgo, ēgi, actum, 3. [trans-ago] durch Etw. treiben, dah. 1) mit einer Waffe durchstechen, durchbohren, *gladio pectus; †se ipsum gladio. 2) *tp.* *a*) eine Zeit durch=, zubringen, =verleben, †tempus per ostentationem; †non multum venatibus, plus per otium; †mense transacto; (*Nep.*) transacto anno, nach Verlauf 2c. *b*) durch=, vollführen, zu Ende=, zu Stande bringen, negotium; rebus transactis; alqd per alqm, per se, cum alqo; certamen cum alqo schnell abthun; †hanc quoque expeditionem, ut pleraque alia, fortuna — pro absente; v. Redner, unumquidque t., expedire, absolvere (vgl. absolvo, expedio); *subst.* transacta, *n.* (Ggs. futura), *Curt.* 8, 2, 1.; si transactum est, wenn es vorbei ist; †transactum est de me, es ist um mich geschehen. Hierv. als *t. t.* der Geschäftssprache, einen streitigen Gegenstand durch Unterhandlung od. Vergleich u. dgl. abmachen, =ausgleichen, sich vergleichen, mit Jmdm. über Etw. fertig werden, =ein Abkommen treffen, accordiren [vgl. paciscor, 2. decido 2)], rem cum alqo; cum reo; reliqua cum Bestia et Scauro secreta; cum alqo HS ducentis milibus; cum alqo t. atque decidere; cum privatis minore pecunia; (*Ter.*) inter se ipsi; (*Tac.*) crebrae rixae raro conviciis, saepius caede et vulneribus transiguntur; †außerhalb der Geschäftssprache, mit Etw. fertig werden, =abschließen, cum alqa re; cum expeditionibus; cum spe votoque uxoris semel transigitur.

transĭlio (transs.), sĭlui u. (selt.) sĭlīvi, — 4. [trans u. salio] 1) *intrans.* hinüberspringen, de muro in navem; †in naves hostium; †ad nos; †in vehicula strenuo saltu; *tp.* ab uno consilio ad alterum plötzlich übergehen. 2) *trans.* *a*) über Etw. springen, überspringen, muros; *pontes; *positas flammas. Hierv. *über Etw. hinüber hüpfen, =hineilen, Etw. durcheilen, rates vada; tantum terrae, tot aquas; sagitta umbras (die dunkle Luft). *b*) *tp.* *a*) überspringen, =gehen, ante pedes posita; rem unam pulcherrimam oratio; *proxima pars vitae transilienda meae. *b*) überschreiten, lineas; *munera Liberi das Maß in dem Genuß des Weines, kein Maß halten in 2c.

transĭtans, tis [*partic.* v. ungebräuchl. transito] durchpassiren, einm. *Cic. Att.* 5, 21, 5.

transĭtio, ōnis, *f.* [transeo] 1) das Hinübergehen, der Uebergang, imagines similitudine et t. perceptae; fluentium visionum. 2) der Uebergang=, Uebertritt zu einer anderen Partei, in einen anderen Stand u. dgl., ad plebem transitiones; sociorum; t. ad hostem fiebant; †transitionem facere; †Medorum. 3) *concr.* der Durchgang, ex quo t. perviae Jani nominantur.

transĭtōrius, *adj.* [transeo] mit einem Durchgange versehen, domus, *Suet.*; forum, *Eutr.*

transĭtus, us, *m.* [transeo] 1) der Uebergang, fossae; transitum claudere; flumen difficili t.; alqm transitu prohibere; transitu (bei 2c.) fratris; viae, ubi t. difficiles essent. Hierv. †der Uebertritt zu einer andern Partei; *†der Uebergang in der Malerei vom Schatten zum Licht, †in der Rede von einem Gegenstande zum andern. 2) der Durchgang, per agros urbesque; *datus est verbis ad amicas t. aures; *concr.* der Durchgangsort, der Durchgang, insidere transitus; Alpium t. (*pl.*) speculari. 3) (selt.) das Vorbei=

od. Vorübergehen, tempestatis, *Cic.*; †in transitu capta urbs.

transjăcio, transjectio etc. s. trajicio etc.

translātīcius (trāl.), *adj.* [transfero] 1) überliefert, durch Ueberlieferung hergebracht, edictum das von einem Magistrate vorgefundene der früheren Magistrate; †jus. 2) überh. gewöhnlich, gemein, hoc t. est, einm. *Cic. fam.* 3, 8, 3.; (*Cael.* in *Cic. ep.*) nosti haec t.; †funus; †t. haec et quasi publica officia; *mos.

translātio (trāl.), ōnis, *f.* [transfero] 1) die Uebertragung, Versetzung, L. Sullae et C. Caesaris (*gen. subj.*) pecuniarum (*gen. obj.*) a justis dominis ad alienos; †domicilii Verlegung; auch die Ablehnung des Richters, -Klägers ꝛc., einer Beschuldigung, criminis. 2) in der Rhetorik, die Uebertragung in eine uneigentliche Bedeutung, der Tropus, die Metapher. Dav. **translātīvus,** *adj.* auf eine andere Rubrik übertragend, ablehnend, constitutio.

translātor, ōris, *m.* [transfero] der Uebertrager, quaesturae (vom Verres, weil er als Quästor öffentliche Gelder unterschlagen u. dem Sulla zugebracht hatte), einm. *Cic. Verr.* 5, 58, 102.

trans-lĕgo, 3. herlesen, syngraphum, einm. *Plaut. Asin.* 4, 115.

trans-lŏquor s. traloquor.

trans-lūceo (trāl.), 2. das Licht durchlassen, durchsichtig sein, *in liquidis aquis.

trans-mărīnus, *adj.* überseeisch, jenseits des Meeres befindlich, res; artes; auxilia; †militia; legationes die über das Meer gekommen.

trans-meo (trāmeo), 1. (*Tac.*) durchpassiren, loca; absol.

trans-mĭgro, 1. nach einem Orte hinüberziehen, übersiedeln, Vejos; alia urbs, quo transmigremus; †in hortos.

transmissio, ōnis, *f.* u. **-ssus,** us, *m.* (beides selt., *Cic. Caes.*) [transmitto] die Ueberfahrt.

trans-mitto (trām.), 4. 1) hinüberschicken, -bringen, -gehen lassen, -setzen lassen, übersetzen, †pecora in campum; classem in Euboeam ad urbem Oreum; Ligures in naves impositos praeter oram Etrusci maris Neapolim; exercitus equitatusque celeriter transmittitur; bellum in Italiam hinüberspielen; †bellum; †vitia cum opibus suis Romam; †vim in alqm gleichsam loslassen gegen ꝛc.; *transmitti trans aequora segeln über ꝛc.; insbes. *a*) hinüberlegen, v. einem Punkte zum andern führen, transmissum tigillum per viam; †pontem super templum Augusti. *b*) durch Etw. lassen, durchlassen, equum per amnem, exercitum per fines; †Favonios; *tp.* α) übergeben, überlassen, *me famulo famulamque Heleno habendam; auch anvertrauen, huic hoc tantum bellum, einm. *Cic. de imp. P.* 14, 42. β) †übergeben, abtreten, hereditatem filiae; munia imperii, poma intacta ore servis weiter geben; durch Kauf, illam tibi, *Plaut.* γ) (selt.) widmen, omne meum tempus amicorum temporibus, *Cic. de imp. P.* 1, 1.; †vigiles operi noctes. 2) über od. durch Etw. gehen, -setzen, -laufen, -schwimmen, -passiren, Iberum; maria (v. Menschen; v. Vögeln = über ꝛc. fliegen); sinus transmitti; †amne transmisso; flumini, quod ponte transmittitur, *Plin. ep.* 8, 8, 5. (vgl. Döring z. d. St.); quem (Euphratem) ponte t., *Tac. ann.* 15, 7.; *campos cursu flüchtig durcheilen; *cursum, hinüberschiffen; a Brundisio; Uticam a Lilybaeo; ex Corsica in Sardiniam; ex Sardinia ab Lentulo in Africam (v. Schiffen), *Liv.*; in Ebusam insulam transmissum (est); ante; insbes. über od. durch einen Raum werfen, -schleudern, übertr., *quantum Balearica torto funda potest plumbo medii t. coeli; *tp.* *a*) †übergehen, unbeachtet-, unberücksichtigt-, unberührt lassen, nicht beachten, nicht berücksichtigen, alqm, alqd silentio; alqm sine honore ac mentione ulla; quae ipse pateretur, incredibili dissimulatione; apud quos inania transmittantur; Hypaepeni transmissi ut parum validi; quod ut atrocius vero transmissum; ideo Iunium mensem transmissum, quia etc.; oblivio; auch †vorüber-, fahren lassen, Gangem et quae ultra essent die Eroberung des ꝛc. *b*) †eine Zeit zubringen, einen Zustand durchmachen, omne tempus inter pugillares et libellos jucundissima quiete; febrium ardorem; secessus voluptatis.

trans-montāni, ōrum, *m.* die jenseit der Gebirge wohnenden Völkerschaften.

trans-mŏveo, 2. hinüberschaffen, verlegen, legiones transmotae Syriâ, *Tac.*; *tp.* übertragen, gloriam in se verbis sich zuschreiben, *Ter.*

***trans-mūto,** 1. (selt.) vertauschen, incertos honores.

transnăto, transno, s. tranato, trano.

trans-nōmĭno, 1. (selt.) umnennen, -taufen, *Suet.*

trans-pădānus, *adj.* jenseits des Po befindlich; *subst. sing.* einer von jenseit des Po, ein Transpadaner, *Ct.*; auch *pl.*

†**trans-pōno,** 3. 1) an einen andern Ort hinübersetzen, -bringen, onera in flumen. 2) über einen Fluß ꝛc. übersetzen, militem dextras in terras iturum; victorem exercitum in Italiam; †copias Cherroneso (*dat.*).

trans-porto, 1. hinüber bringen, -führen, -schaffen, -setzen, duas legiones; jumenta; copias secum; exercitum in Graeciam; milites navibus flumen über ꝛc.; exercitum Rhenum; *ripas et fluenta; absol.; insbes. †verweisen, alqm in insulam.

trans-rhēnānus, *adj.* jenseit des Rheines befindlich; *subst. pl. m.* die überrheinischen Völkerschaften.

transscendo etc. s. transcendo etc.

transtĭneo, — — 2. [trans teneo] hindurch gehen, commeatus parietem, ein Gang geht durch ꝛc., einm. *Plaut. mil.* 2, 5, 58.

trans-tĭbĕrīni, ōrum, *m.* die jenseit der Tiber Wohnenden, einm. *Cic. Att.* 12, 23, 3.

transtrum, i, *n.* [trans] eine Querbank auf einem Schiffe, Ruderbank, häufiger *pl.*; Querbalken, die das Verdeck tragen, einm. *Caes. b. G.* 3, 13, 4.

transulto (transs.), 1. [*intens.* v. transilio] hinüber springen, in recentem equum ex fesso, einm. *Liv.* 23, 29, 5.

transuo (transs.), 3. (selt.) durchnähen, *exta transuta verubus.

transvectio, ōnis, *f.* [transveho] 1) die Ueberfahrt, Acherontis über ꝛc., einm. *Cic. Tusc.* 1, 5, 10. 2) †das Vorüberreiten des röm. Ritters vor dem Censor, die Musterung, einm. *Suet. Aug.* 38.

trans-vĕho, 3. 1) hinüberfahren, -bringen, -schaffen, -setzen, milites; naves plaustris; †exercitum in Britanniam; medial, transvehi, hinüberfahren, übersetzen, Corcyram; legiones per Italiam Regium atque inde Siciliam, porro ex Sicilia in Africam transvectae, *Sall. Jug.* 29, 6. u. Kritz z. d. St.; *caerula cursu über rc. 2) vorbei-, vorüber führen, -tragen rc., insbes. im Triumphe, arma spoliaque carpentis; im *pass.* medial, vorbei-, vorüber ziehen, -schiffen, -reiten, -passiren, transvectae a fronte pugnantium alae, *Tac.*; v. den Cäsaren, bei den circensischen Spielen, *Tac. ann.* 12, 41.; v. den Rittern, im jährlichen feierlichen Aufzuge zur Musterung vor dem Censor vorüberreiten, die Musterung passiren, *Liv. Suet.*; *tp.* v. der Zeit, vorübergehen, verfließen, *Tac.*

trans-verbĕro, 1. durchstechen, durchbohren, bestiam venabulo; transverberatis scutis; †primo ictu in poplitem, mox ab Julio in utrumque latus transverberatus; *pectus alcjs abiete; *hasta aera clipei, clipeum; *quâ miser sollertiâ transverberatus.

transversārius (trāvers.), *adj.* [transversus] in die Quere liegend, Quer-, tigna, einm. *Caes. b. c.* 2, 15, 2. — **trans-versus** (transvors., trāv.), *adj.* [transverto] in die Quere liegend, quer, schief, schräg (vgl. obliquus), collis t. itinere porrectus der sich quer hinzieht; t. itineribus, in Kreuzmärschen; proelia, Flankengefechte, *Sall.*; via; trames; limes; fossa; vallum; tigna sich kreuzend; cuniculi, Seitenminen; foro quer über rc.; epistulae nonnisi t. chartâ (auf der Kehrseite) scriptae, *Suet.*; t. calamo etc. s. allino; t. digitum, unguem etc. non discedere s. digitus 3); (vorcl.) t. mente; bildl., querfeldein, quer in den Weg tretend, cujus in adulescentiam incurrit t. misera fortuna rei publicae; †cum t. vi sua judicem ferat (orator); alqa res alqm t. agit führt auf Abwege, *Sall. Jug.* 6, 3. u. Kritz z. d. St.; *subst. n.* ex transverso, in die Quere, *Plaut.*; de transverso querfeldein, rogare (fragen); **acc. n. adv.* transversa tueri, seitwärts sehen; *venti t. (v. der Seite) fremunt. — **trans-verto**, 3. umkehren, schwenken, class. nur transversis principiis, nachdem die Front sich geschwenket hatte, *Sall. Jug.* 49, 6. u. Kritz z. d. St.

trans-vŏlo, 1. 1) bildl., über Etw. hinüberfliegen, -eilen, hineilen nach rc., in alteram partem; (*Asin. Poll.* in *Cic. ep.*) Alpes. 2) vorüber fliegen, -eilen, -schießen, *aridas quercus; *in medio posita.

trăpētus, i, *m.* [v. τραπέω] die Oelpresse, *Verg.*

trăpezīta, ae, *m.* [τραπεζίτης] der Geldwechsler = mensarius, *Plaut.*

Trăpezus, i, *f.* [Τραπεζοῦς] Stadt in Pontus, j. Trebisonde, *Curt. Tac.*

Trăsŭmennus od. **Trăsŭmēnus** (Trasĭmennus, -sĭmēnus), i, *m.* (mit u. ohne lacus) ein See in Mittelitalien, j. Lago di Perugia; dav. **Trasumenus**, *adj.*, einm. *Ov. fast.* 6, 765.

transvorsus, trāversārius, trāvectio, trāvĕho, trāvŏlo s. transversus etc.

Trĕbātius Testa, C., dem Cicero, Cäsar u. Horaz befreundeter u. geachteter Rechtsgelehrter.

Trĕbellius, *a*) C. u. M. Tr. *b*) Tr. Maximus, Consul zur Zeit des Nero, *Tac.*

Trĕbia, ae, *m.* [ὁ Τρεβίας] Fluß in Gall. cisalp. — **Trĕbiāni**, ōrum, *m.* Einwohner v. Trebia (Stadt in Umbrien), die Trebianer, einm. *Suet. Tib.* 31.

Trĕbōnius, 1) A. Tr., v. Sulla geächtet, u. dessen Bruder P. Tr. 2) C. Tr., röm. Ritter. 3) dessen gleichnamiger Sohn, Legat Cäsar's in Gallien u. Freund Cicero's. 4) ein sonst unbekannter Wüstling, *Hor.*

Trĕbŭla, ae; *f.* eine Stadt 1) im Sabinischen (auch Mutusca, *Verg. Aen.* 7, 711.). Dav. *adj.* **Trĕbŭlānus.** 2) in Campanien. Dav. *adj.* **Trĕbŭlānus**; *subst.* **-lānum**, i, *n.* ein Landgut bei Trebula.

trĕcēni, ae, a, *adj. num. distr.* [tres u. centum] je dreihundert; *v. einer großen Zahl überh. — **trĕcentēsĭmus**, *adj. num. ord.* [trecenti] der dreihundertste.

trĕcenti, ae, a, *adj. num. ord.* [tres-centum] dreihundert, t. conjuravimus principes juventutis Romanae wir ʻunser dreihundertʼ, eigtl.: dreihundert zusammen haben wir vornehmsten rc.; *überh. v. einer großen Zahl (vgl. sexcenti). Dav. **trĕcentiēs**, *adv. num.* (selt.) dreihundertmal, *Ct.* 29, 15.

trĕdĕcim, *adj. num. ord.* [tres-decem] dreizehn.

trĕmĕbundus (tremĭb.), *adj.* [tremo] zitterig, manus, *Cic.*; *membra; *hasta.

***trĕmĕfăcio**, 3. [tremo u. facio] erzittern machen, Olympum nutu; tremefacta solo tellus; folia hiberno noto tremefacta; tremefacta comam; tremefacta pectora.

trĕmendus, *adj.* [*gerund.* v. tremo] furchtbar, schrecklich, *rex (v. Pluto); *Chimaera; *Alpes; *cuspis; *tumultus. — **trĕmens**, *adj.* [*partic.* v. tremo] zitternd, zuckend, *t. ope; *verbere ripae; *ilices.

***trĕmisco** (-mesco), — — 3. [tremo] zu zittern anfangen, erzittern, m. *acc.* vor Etw. zittern, -beben, sonitum; m. *acc. c. inf.*

trĕmo, ui, — 3. [τρέμω] zittern, erzittern, beben, totus t. horreoque, *Ter.*; toto pectore; timidus ac tremens; *trementibus aevo umeris; *manus; (cum) trepidi tremerent sub dentibus artus, *Verg. Aen.* 3, 627. u. Ladewig z. d. St.; *(hinnuleus) corde et genibus; *ossa (*acc.* an rc.) pavore; *lauri; *hasta; m. *acc.* vor Etw. zittern, -beben, virgas ac secures, *Liv.*; *regum apices; *alqm. Dav. *a*) **trĕmor**, ōris, *m.* das Zittern, Beben, die zitternde Bewegung, pallor et t.; omnium membrorum; *manibus incidit unctis; *gelidus per ima cucurrit ossa; *†das Dröhnen der Erde. *b*) **trĕmulus**, *adj.* 1) zitternd, bebend, anus, *Plaut.*, incurvus, t., gemens, *Ter.*, *mare; *flamma; *guttur; *lumen aquae; *ululatus; *cantu; caput vel maxime, *Suet.* 2) Zittern erregend, *horror.

trĕpĭdantĕr, *adv.* [trepido] (selt.) mit ängstlicher Eilfertigkeit, omnia trepidantius timidiusque agere, *Caes. b. c.* 1, 19, 1.; ängstlich, effari, *Suet. Ner.* 49. — **trĕpĭdātio**, ōnis, *f.* [trepido] das Trippeln, das ängstliche u. eilfertige Herumlaufen, die ängstliche Eilfertigkeit, -Unruhe, in nocturna t. Verwirrung, *Liv.*; †hujus rei hierbei.

trĕpĭdē, *adv.* [trepidus] eilfertig, hastig, castra relinquere, *Liv.*; concursans, *Phaedr.*

trĕpĭdo, [trepidus] 1) trippeln, ängstlich u. eilfertig-, hin u. her laufen (so daß bald der eine, bald der andere jener zwei Begriffe vorherrschend ist), eilfertig-, ängstlich thun, in Unruhe sein, ad arma; trepidante tota civitate ad excipiendum Poenum visendumque; in acie instruenda; circa advenam trieben in ängstlicher Hast sich herum ꝛc.; *circa artos cavos; trepidatur in castris man läuft durch einander; equus strepitu wird scheu; *quanto t. tumultu pronus Orion abwärts eilt; *avis laqueo capta zappelt ängstlich; *aqua per pronum rivum rieselt; *obliquo laborat lympha fugax t. rivo; *aquilam fugiunt penna trepidante (mit hastig geschwungenem) columbae; *currere per totum pavidi conclave magisque exanimes t. (v. Mäusen); *metu pavidi; *sordidum flammae t. (flackern auf, spielen) rotantes vertice fumum; *pectus klopft; quid est quod trepidas? *Ter.*; *dum t. alae vor Jagdlust erzittern [vgl. ala 3)]; Titurius t., concursare; terga trepidantium invadere; *m. *inf.*, eilen; *multa versucht in ängstlicher Hast. 2) zagen, bangen, *ultra fas; *in (um od. für) usum aevi; *metu recenti mens; †defensio in ceteris (*n.*); auch unentschlüssig schwanken, in Verlegenheit sein, velut inter pugnae fugaeque consilium, subitis consiliis, *Liv.*; in re non maxima paulo ante trepidatum esse, *Liv.*

trĕpĭdus, *adj.* [τρέω] trippelnd, ängstlich u. eilfertig herumlaufend, unruhig, ängstlich, besorgt, curia, civitas; improviso metu; rerum suarum wegen ꝛc., *Liv.*; rerum, unentschlossen, was zu thun sei, *Verg.*; *formidine; †literae Mißliches verkündend, †nuntius, Unglückspost; res (*pl.*) t. (ihre Angst u. Verlegenheit), metus etc., *Sall.*; in re t., in rebus t., *Liv.*, t. in rebus; *Hor.*, t. rebus, *Tib.*, in angstvoller-, -unruhiger Lage; *Dido; *apes; naves, *Liv.*; †vita in Gefahr schwebend; *v. leblosen Gegenständen, so daß nur der Begriff der hastigen Bewegung bleibt, unda wogend; aënum kochend, schäumend; pes; os; vultus; certamen hitziger od. lebhafter; artus (zitternd) s. tremo.

trēs (archaist. tris), *n.* tria [*adj. num. card.*] (τρεῖς, τρία) drei; *subst.* de tribus illis, quae ante dixi; zur Bezeichnung einer kleinen Zahl, tria non commutabitis verba, *Ter.*; primis t. verbis (dixi), *Cic.* — **tres-vĭri** s. triumvir.

Trēvĕri (Trevĭri), ōrum, *m.* große germanische Völkerschaft im celt. Gallien an beiden Ufern der Mosel; **Trevir,** iri, *m.* ein Treverer, *Tac.*; **-vĕrĭcus,** *adj.*, *Tac.*

triangŭlum, i, *n.* [tres u. angulus] das Dreieck.

triārii, ōrum, *m.* [tres] die Soldaten des dritten Gliedes in der röm. Schlachtordnung (hinter den hastati u. principes als Reserve), die ältesten u. geprüftesten Krieger, die Triarier; vgl. legio 1); sprichw. (*Liv.* 8, 8, 11.) res rediit ad t., die Sache ist auf das Aeußerste gekommen.

Triballi, ōrum, *m.* ein thracischer Volksstamm in Niedermösien, *Curt. Eutr.*

Trĭbŏces, um, *m.* u. **-ci,** ōrum, *m.* germanische Völkerschaft im heutigen Elsaß.

trĭbŏlus s. tribulus.

trĭbuārius, *adj.* [tribus] zu den Tribus gehörig, Tribus-, res; crimen der Bestechung der Tribus. — **trĭbūlis,** is, *m.* [tribus] der mit Jmdm. zu derselben Tribus gehört, der Tribus-, Zunftgenosse; insbes. (*Hor. ep.* 1, 13, 15.) *ein Mann aus der gemeinen Volksklasse, ein Zünftler, conviva.

trĭbŭlum, i, *n.* [tero] Dreschwagen, *Verg.*

trĭbŭlus (tribol.), i, *m.* [τρίβολος] der Burzeldorn, ein stacheliges Unkraut, *Verg. Ov.*

trĭbūnal, ātis, *n.* [tribunus] eine in Gestalt eines Halbzirkels herumlaufende hölzerne, auch wohl steinerne Erhöhung od. Tribüne, worauf wahrscheinlich ursprünglich bl. die Tribunen, in der Folge auch andere obrigkeitliche Personen in Rom u. in den Provinzen, im Lager der Feldherr, auf ihren Sesseln (insbes. sella curulis) saßen, während sie Gericht hielten od. sonst eine Amtsverrichtung öffentlich ausübten (vgl. suggestus), de sella ac t. pronuntiare; pro (vor) t. agere alqd; *meton., die auf der Tribüne sitzenden Personen, v. Magistraten u. Vornehmen (im Ggs. zu forum, der Volksmenge auf dem F.).

trĭbūnātus, us, *m.* [tribunus] das Amt eines Tribuns (Volks- od. Kriegstribuns), Tribunat; tribunatu militum, während ꝛc., *Suet.*; Vorsteheramt, summus castrorum t., *Just.* 13, 4, 17. — **trĭbūnĭcius** (nicht -tius), *adj.* [tribunus] zu einem Tribun (Volks- od. Kriegstribun) gehörig, Tribun-, potestas; honor; lex v. einem Tribun herrührend; comitia zur Wahl der Tribunen; candidatus, der um das Amt eines Volkstribun anhält; *subst. m.* ein gewesener Volkstribun.

trĭbūnus, i, *m.* [tribus] *A*) tribuni, ursprünglich die Vorsteher einer der drei alten Tribus [s. tribus 1)], von denen einer unter dem Namen tribunus Celerum an der Spitze stand, weil er zugleich Anführer der Celeres (w. s.) war. *B*) später, 1) t. plebis u. bl. tribuni, plebejische Magistratspersonen, ursprünglich 2 od. 5, zuletzt 10, welche zuerst zum Schutze der Plebejer eingesetzt, anfangs nur eine verhindernde Gewalt haben sollten, später aber durch das Emporkommen der Demokratie den größten, oft gemißbrauchten Einfluß erlangten. 2) t. militum consulari potestate, obrigkeitliche Personen mit consularischer Gewalt, die zuweilen in dem Zeitraume 444—367 v. Chr. sowohl aus Plebejern als aus Patriciern interimistisch anstatt der Consuln gewählt wurden. 3) t. militum, militares, höhere Officiere, Obersten, sechs bei jeder Legion, die abwechselnd je zwei Monate die Legionen commandirten, theils vom Feldherrn, theils vom Volke in den Comitien gewählt (vgl. Rufuli); cohortium, die bei den dortigen Cohorten anwesenden Kriegstribunen, *Caes. b. c.* 2, 20, 2. u. Kraner z. d. St.; dag. tribunus cohortis, der Befehlshaber der ersten (u. stärksten) Cohorte der Legion, *Plin ep.* 3, 9, 18.; tribunorum (v. den T.; *part.*) Subrium et Cetrium milites adorti, *Tac. hist.* 1, 31. (vgl. praecipue); v. Agathokles, t. militum factus est, *Just.* 22, 1, 10. 4) t. aerarii, den Quästoren beigesetzte Gehülfen derselben aus angesehenen u. vermöglichen Leuten des plebejischen Standes, welche das v. dem Quästor aus dem Aerarium gehobene Geld nach der vorgeschriebenen Bestimmung, namentlich beim Heere den Sold unter die Soldaten austheilten, später aber, als durch die lex Aurelia vom J. 70 die Handhabung der Gerichte unter die drei Stände des Senats, der Ritter u. Plebejer vertheilt wurde, von Seiten der Plebejer Richter wurden u. einen eigenen ordo bildeten; vgl. *Cic. Cat.* 4, 7, 15. *Phil.* 1, 8, 20. *p. Rabir.* 9, 27. *p. Planc.* 8, 21.;

Wortspiel: tribuni non tam aerati [s. aeratus 1)] quam, ut appellantur, aerarii die es verdienten, unter die aerarii [s. aerarius 2) *a*)] versetzt zu werden, *Cic. Att.* 1, 16, 3.

trĭbuo, ui, ūtum, 3. 1) zu-, er-, austheilen, schenken, gewähren, erweisen, zollen (als Etw., was Gerechtigkeit od. Billigkeit fordert, sei es eine gesetzliche Leistung od. freie Gabe; vgl. do, praebeo, commodo), suum cuique; praemia militibus; beneficia alcui; †pecunias ex modo detrimenti; *ut munus, me tribuente, feras; *dona talia nulli; alcui misericordiam, honorem; tribuebatur hoc (daß er Weiser genannt wurde) Catoni; quicquid sine detrimento possit commodari, id tribuatur cuique; alcui magnam gratiam abstatten; fiduciam commendationi alcjs; silentium orationi; beneficiis voluntatem, für Verdienste Zuneigung erweisen; fortuna alqd; †dii immortales victoriam alcui; *plures hiemes (v. Jupiter); *terris pacem; *vocabula monti; *di tibi se t. (sich erweisen) cum Caesare semper amicos. Insbes. zugestehen, einräumen, willfahren, alcui priores partes; facultatem alcui; alqd valetudini; alcui plurimum, omnia, sehr viel-, Alles auf Jmd. halten; plus libertati mehr Werth beilegen; commendationi tantum; hoc rei publicae darin willfahren; quod sua sponte fecit, Publione Clodio tribuendum putarit an tempori [aus Rücksicht auf ꝛc. thun zu müssen; vgl. do 2) *d*)]; eam (observantiam) officio, non timori neque spei tribui aus Dienstfertigkeit ꝛc. erwiesen werde, *Nep. Att.* 6, 5.; me, quae fecerim clementer et liberaliter, non amicitiae ejus t., sed naturae meae, *Curt.* 4, 11, 16.; illud oratori t. et dabo, ut etc.; tantum dignitatis; hoc (diesen Vorzug [dem Lucil.]) tribuens, *Hor. sat.* 1, 10, 5.; ordini publicanorum semper liberalissime zu Willen sein; in vulgus, Jedermann dienen; magnopere virtuti suae auf ꝛc. pochen (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 1, 13, 5.); †m. ne. Dah. *tp. a*) zuschreiben, beimessen, anrechnen, id virtuti hostium; casus adversos hominibus; quod esset acceptum detrimenti, cujusvis potius quam suae culpae debere tribui; (*Nep.*) et Siciliae amissum et Lacedaemoniorum victorias culpae suae t. gaben sie ihm Schuld, omnia minus prospere (nämlich ab eo) gesta culpae; t. alcui alqd superbiae als Stolz auslegen; illi tribuebatur ignaviae. *b*) Zeit auf Etw. wenden, -einer Sache widmen, rebus undecim dies; tempus literis; tantum temporis his rebus; omnia reliqua tempora aut literis aut Atheniensium rei publicae. 2) eintheilen in ꝛc., rem universam in partes; est animus in partes tributus duas; t. in tempora.

trĭbus, us, *f.* [wahrsch. v. äol. τριπτύς = τριττύς] 1) ursprüngl. ein Drittheil des röm. Volks, einer der drei Stämme od. Stammtribus, in welche die Bürger (d. h. die Patricier) in der ältesten Zeit eingetheilt waren u. aus denen dann die drei Rittercenturien gebildet wurden, Ramnes, Tities, Luceres. 2) eine der v. Servius Tullius eingerichteten Tribus, in welche das ganze röm. Volk nach der Lage der Wohnungen u. Aecker eingetheilt war (also ungefähr 'Stadtquartier'). Ihre Zahl war ursprünglich 26, später 35, u. zwar 31 rusticae (die vornehmen) u. 4 urbanae; in tribu = in tributis comitiis, *Plaut. Capt.* 3, 1, 16.; v. einer Abtheilung der macedon. Reiterei, satellites illi ex t. sua legunt, *Just.* 13, 3, 1. u. Benecke z. d. St.; übertr. (*Hor. ep.* 1, 19, 40.) t. grammaticae, die Stimmen der Kunstrichter, kritische Zunft.

trĭbūtārius, *adj.* [tributum] zu den Abgaben gehörig, †necessitas der Abgabenzahlung; †civitates steuerpflichtig; †Gallus quidam; tabellae die reiche Geschenke versprachen; †*subst. pl. m.*

trĭbūtim, *adv.* [tribus] tribusweise, nach den Tribus, spectacula dare, populo satisfacere; quod plebs t. jussisset; (*Hor. sat.* 2, 1, 69.) primores populi arripuit populumque t. Leute aus jeder Tribus, also ohne Unterschied, nicht etwa jede Tribus im Ganzen od. jeden Einzelnen aus allen Tribus; t. summisi me et supplicavi (*sc.* populo); nummos dividere.

trĭbūtio, ōnis, *f.* [tribuo] die Eintheilung, aequabilis, Gleichgewicht, einm. *Cic. n. d.* 1, 19, 50. — **trĭbūtum,** i, *n.* [tribuo] die öffentliche Abgabe, Steuer (die directe Personen- od. Vermögenssteuer in Naturalien od. Geld; vgl. vectigal, stipendium), imperare, imponere t.; t. conferre, facere, pendere; qui tributo (bei Einforderung des T.) aderant, *Tac. ann.* 4, 72.

trĭbūtus, *adj.* [tribus] nach den Tribus eingerichtet, comitia.

trīcae, ārum, *f.* 1) Lappalien, Lumpereien, *Plaut.* 2) Verdrießlichkeiten, Widerwärtigkeiten, Ränke, *Plaut. Cic.* 10, 8, 9. *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 5, 2.

Tricca, ae, *f.* [Τρίκκη] uralte Stadt in Thessalien.

trīcēni, ae, a, *adj. num. distr.* [triginta] je dreißig.

trĭceps, cĭpĭtis, *adj.* [tres-caput] dreiköpfig, Cerberus; *canis = Cerberus; *Hecate.

trīcēsĭmus (trīgēs.), *adj. num. ord.* [triginta] der dreißigste.

trĭchĭla, ae, *f.* eine Laubhütte, Sommerlaube.

trīciēs (triciens), *adv. num.* [triginta] dreißigmal.

Trīcĭpĭtīnus, i, *m.* s. Lucretius 1).

trīclīnium, ii, *n.* [τρίκλινον] 1) das Speiselager, -sopha der Römer, worauf gew. drei, zuweilen auch vier u. fünf Personen lagen, sternere t.; t. (für die Tafel) curare, *Suet.* 2) das Speisezimmer.

trīco, ōnis, *m.* [tricae] der Händelsucher, *Plaut.* — **trīcor,** *dep.* 1. [tricae] (selt.) Schwierigkeiten machen, Ausflüchte suchen, sich nicht deutlich auslassen, dunkel reden.

trĭcorpor, pŏris, *adj.* [tres-corpus] dreileibig, einm. *Verg. Aen.* 6, 289. — **trĭcuspis,** pĭdis, *adj.* [tres u. cuspis] dreispitzig, einm. *Ov. met.* 1, 331.

***trĭdens,** tis, *adj.* [tres u. dens] drei Zähne od. Zacken habend, dreizackig; *subst. m.* der Dreizack (insbes. Attribut des Neptun). — ***trĭdentĭfĕr,** fĕra, fĕrum u. ***-gĕr,** gĕra, gĕrum, *adj.* [tridens-fero u. gero] den Dreizack führend, -tragend, Beiwort des Neptun.

trīduum, ii, *n.* [tres-dies] ein Zeitraum von drei Tagen, drei Tage, spatium, via tridui; triduo, nach drei Tagen, eo t., im Verlauf dieser drei Tage; triduum iter facere.

triennia, ium, *n.* [tres-annus] = trieterica sacra, s. trietericus, einm. *Ov. met.* 9, 642. — **trien-**

nium, ii, *n.* [tres-annus] ein Zeitraum von drei Jahren, drei Jahre.

triens, tis, *m.* [tres] der dritte Theil eines Aß u. überh. eines zwölftheiligen Ganzen, ein Drittheil, Drittel, insbes. *a)* als Münze, ein Drittel-Aß. *b)* bei Erbschaften, ein Drittel des Ganzen, Liviae testamento cum duobus coheredibus esse in triente; †heres ex triente. *c)* als Maß für Flüssigkeiten, ein Drittel des sextarius od. 4 cyathi haltender Becher, etwa ein Römer, *Prop.* Dav. **trientābŭlum,** i, *n.* das Aequivalent an Aeckern für das Drittel, einm. *Liv.* 31, 13, 9.

trierarchus, i, *m.* [τριήραρχος] der Capitain eines dreiruderigen Schiffes. — **triēris,** e, *adj.* [τριήρης] dreiruderig, †navis; *subst.* (*sc.* navis) *f.* ein dreiruderiges Schiff, *Nep.*

***triĕtērĭcus,** *adj.* [τριετηρικός] dreijährlich, alle drei Jahre wiederkehrend, insbes. sacra od. orgia t. u. bl. t., ein alle drei Jahre wiederkehrendes Bacchusfest. — **triĕtēris,** ĭdis, *f.* [τριετηρίς] (selt.) = sacra trieterica, *Cic. n. d.* 3, 23, 58.; s. trietericus.

trĭfārĭăm, *adv.* [*sc.* partem, v. trifarius] dreifach, auf drei Seiten, an drei Orten, *Liv. Suet.*

trĭfaux, cis, *adj.* [tres-faux] aus drei Schlünden, latratus, einm. *Verg. Aen.* 6, 417.

***trĭfĭdus,** *adj.* [ter u. findo] dreispaltig, dreizackig, flamma (des Blitzes).

trĭfŏlium, ii, *n.* [tres u. folium] das Dreiblatt, der Klee, *Plin. ep.*

***trĭformis,** e, *adj.* [tres-forma] dreigestaltig, diva = Diana; Chimaera; mundus aus drei Theilen (Himmel, Meer, Unterwelt) bestehend.

trĭfūr, fūris, *m.* [ter u. fur] ein dreifacher Dieb, Erzdieb, einm. *Plaut. Aul.* 4, 4, 6.

trĭfurcĭfĕr, ĕri, *m.* [ter u. furcifer] ein dreifacher Schelm, Erzschelm, Erzhallunke, *Plaut.*

trĭ-gĕmĭnus u. (meist*†) **ter-gĕmĭnus,** *adj.* dreiwüchsig od. dreifach zugleich u. in gleicher Art gewachsen od. entstanden, dah. *a)* fratres trigemini, (spät.) bl. tr., Drillinge. *b)* *dreigestaltig, -gliederig, vir (Geryon); canis (Cerberus); Hecate; *tp.* dreifach, spolia Drillingen in dreifachem Kampfe abgenommen; t. victoriae triplex triumphus; *t. tollere honoribus (v. Aedilität, Prätur, Consulat). *c)* als *nom. pr.*, porta Tr., Thor im alten Rom, dem Aventin gegenüber.

trīgēsĭmus s. tricesimus. — **trīginta,** *adj. num. card.* dreißig.

trĭgon, ōnis, *m.* [τριγών] ein kleiner festgestopfter Ball für drei in einem dreieckigen Local spielende Personen, dah. meton., das Ballspiel mit einem solchen Balle, *Hor. sat.* 1, 6, 126.

trĭgŏnus, i, *m.* der Stachelroche, einm. *Plaut. Capt.* 4, 2, 71.

trĭlībris, e, *adj.* [tres-libra] (selt.) dreipfündig, mullus, *Hor.* — ***trĭlinguis,** e, *adj.* [tres-lingua] dreizüngig, os (Cerberi).

***trĭlix,** īcis, *adj.* [tres-licium] dreifädig, -drähtig, lorica auro aus dreifachem Golddraht.

trĭmestris, e, *adj.* [tres u. mensis] dreimonatlich, copiae, *Nep.*; consul, *Suet.*

trĭmĕtros, (trimetrus), *adj.* [τρίμετρος] †in der Metrik, drei Doppelfüße enthaltend, trimetrisch; *subst.* ein Trimeter, *Hor.*

trĭmŏdium, ii, *n.* [tres u. modius] ein Gefäß, das drei modii enthält, *Plaut.*

trīmŭlus, *adj.* [*dem.* v. trimus] als Kind-, im zarten Alter von drei Jahren, einm. *Suet. Ner.* 6. — **trīmus,** *adj.* [tres] drei Jahre alt, filia, *Plaut.*; equa, *Hor.*; prädicat., als dreijähriger Knabe, *Hor.*

Trīnăcria, ae, *f.* [Τρινακρία] die Dreispitze, ältester Name v. Sicilien (v. den drei Vorgebirgen, τρεῖς ἄκραι, derselben), *Verg. Ov. Just.* Dav. 1) ***-crius** [Τρινάκριος], *adj.* sicilisch 2) ***-cris,** ĭdis, *f.* [Τρινακρίς], *adj.* terra, in sulau. bl. T., Sicilien.

trīni, ae, *f. adj. num. card.* [tres] 1) je drei (b. *plural. tantum*; vgl. terni), literae; castra; hiberna; ludi (öffentliche Schauspiele). 2) dreifach, catenae; †subsidia; *nomina.

Trinobantes, tum, *m.* britannische Völkerschaft.

***trĭnōdis,** e, *adj.* [tres-nodus] dreiknotig.

trīnum nundĭnum s. nundinus 2).

trio, ōnis, *m.* [tero] eigtl. ein zum Dreschen gebrauchter Ochse, dah. als Sternbild, s. Arctos.

triŏbŏlus, i, *m.* [τριόβολος] drei Obolen (eine halbe Drachme); *tp.* eine Kleinigkeit, *Plaut.*

Triŏcălīnus, *subst.* in Triocalino, im Gebiet v. Triocala (einer Bergfeste in Sicilien).

***Triopēius,** ii, *m.* [Τριόπειος] der Triopeer, Sohn des Triopas (Königs in Thessalien) = Erisichthon; ***-ēis,** ĭdis, *f.* die Triopeerin, die Tochter des Triopas = Mestra.

trĭparcus, *adj.* [ter u. parcus] erzkarg, erzfilzig, einm. *Plaut. Pers.* 2, 3, 14.

trĭpartītō (tripert.), *adv.* [tripartitus] in drei Theilen od. Abtheilungen, aggredi; milites equitesque in expeditionem misit; abgeschwächt, dreifach, suum equitatum, bona dividere; copias partiri. — **trĭpartītus** (tripert.), *adj.* [ter u. partior] in drei Theile getheilt od. theilbar, dreifach, divisio, causa; t. agmine.

trĭpĕdālis, e, *adj.* [tres-pes] von drei Fuß, dreifüßig. — **trĭpēs,** pĕdis, *adj.* [tres u. pes] von drei Fuß, dreifüßig, mullus, *Liv.*; mensa, *Hor.*

trĭplex, plĭcis, *adj.* [tres-plico] dreifältig, dreifach, aus drei Theilen bestehend, acies; animus; philosophandi ratio (weil die Alten die Philosophie in drei Theile eintheilten); *regnum (weil unter Jupiter, Neptun u. Pluto getheilt); *mundus (weil aus Himmel, Erde u. Meer bestehend); *cuspis, ein Dreizack; *†porticus mit drei Säulenreihen; *deae, die Parzen; *Minyeïdes; *greges (v. Bacchanten); *gentes. 2) als *subst.*, *a)* *n. sing.* das Dreifache v. Etw. *b)* *m. pl.* (*sc.* codicilli), eine Schreibtafel von drei Blättern. — **trĭplus,** *adj.* [τριπλοῦς] dreifach, einm. *Cic. de univ.* 7, 20.; *subst. sing. n.* das Dreifache, *Plaut.*

Trĭpŏlis, is, *f.* [Τρίπολις die Dreistadt) 1) in Thessalien zwei Gegenden u. Städte dieses Namens. Dav. **Trĭpŏlītānus,** *adj.* 2) in Arcadien. 3) in Africa an der kleinen Syrte, j. Tripoli. Hierv. (*Eutr.*) **Trĭpŏlītānus,** *adj.* 4) Stadt u. Hafen in Phönicien, j. Tarablus, *Curt.*

Triptŏlĕmus, i, *m.* [Τριπτόλεμος] nach der Sage Erfinder des Ackerbaues, Richter in der Unterwelt; sprichw. Triptolemo dare fruges, Wasser ins Meer tragen, *Ov.*

trĭpŭdio, 1. [tripudium] im Dreischritt tanzen, insbes. den bei gewissen religiösen Festen ge-

bräuchlichen **Waffentanz** (namentlich der salischen Priester) **tanzen.** Dah. tot in funeribus rei publicae exsultans ac tripudians gleichs. vor Siegesfreude tanzend. — **trĭpŭdium,** ii, *n.* [nach *Cic. de div.* 2, 34, 72. st. terripavium v. terra-pavio stampfen, nach Andern v. ter u. pes] 1) der **dreischrittige Siegestanz,** namentlich der salischen Priester u. der in den Kampf ziehenden Krieger wilder Nationen; *v. **wilden Bacchustanz.** 2) t. solistimum, *t. t.* in der Auguralsprache, ein sehr günstiges Wahrzeichen, wenn die heiligen Hühner so begierig fraßen, daß das Futter ihnen aus den Schnäbeln auf die Erde fiel.

trĭpūs, pŏdis, *m.* [τρίπους] ein Dreifuß, dreifüßiges ehernes Geschirr zum Kochen od. zu sonstigem Gebrauche, von kostbarerm Stoff als Geschenk zum Aufstellen in Prachtsälen od. Tempeln, als Kampf- u. Ehrenpreis in Wettkämpfen, bes. bei den Griechen in den öffentlichen Spielen, sacri, *Verg.*, donarem t., praemia fortium Grajorum, *Hor.* Insbes. der Dreifuß, worauf die **Pythia** zu Delphi saß; dah. *das **Orakel.**

trĭquĕtrus, *adj.* [tres] **dreieckig,** insula (v. Britannien); insbes. **sicilisch** (v. der ein Dreieck bildenden Gestalt desselben; vgl. Trinacria), tellus, Sicilien.

trĭrēmis, e, *adj.* [tres-remus] **dreiruderig,** oft als *subst.* **-is,** is, *f.* eine **dreiruderige Galeere.**

trīs s. tres.

tristĕ, *adv.* [tristis] 1) **schmerzlich,** tristius curantur; *tristius flere; insbes. ***schaurig,** t. et acutum sonare. 2) **streng, hart,** tristius respondere.

tristi s. tero.

tristĭcŭlus [*adj. dem.* v. tristis] **etwas traurig,** einm. *Cic. de div.* 1, 46, 103. — ***tristĭfĭcus,** *adj.* [tristis-facio] **traurig machend, betrübend, schrecklich.** — **tristĭmōnia,** ae, *f.* [tristis] (selt.) die **Traurigkeit,** Vf. d. *b. Afr.* 10, 3.

tristis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) **betrübt, traurig, wehmüthig** (besonders aus Mangel an heitrer Lebensansicht, zu erkennen an unfreundlichem Blick, an gefalteter Stirn u. Zusammenziehen der Augenbrauen u. dgl.; vgl. maestus, severus), *a*) v. Personen, tristis capite demisso terram intueri, illum t., demissum; t. et conturbatus; t. ipsum, maestos amicos; cum immolandâ Iphigeniâ t. Calchas esset etc.; *fastidiosâ aegrimoniâ geängstigt; *Orestes schwermüthig (weil v. den Rachegöttinnen gequält); **subst.* oderunt hilarem tristes tristemque jocosi. *b*) v. Leblosem, *α*) **traurig** v. Ansehen, **unerfreulich,** *Tartara; *regna; *unda; (*Tac.*) (Germaniam) t. cultu aspectuque das bei aller Pflege keine Freude gewährt u. einen unerfreulichen Anblick bietet; *canum excubiae den Liebenden verhaßt; ***widerlich, herbe,** suci; lupinus. *β*) was mit Traurigkeit od. Unglück verbunden ist, **trübe, betrübend, schmerzlich, unglücklich, unselig,** tempora; literae nuntiique; dies; remedia; eventus; sors; *Hyades, *Orion (w. s.); *lignum; *lacrimae; *curae; *funera; *bella **blutige;** *clades (Troja's); *fatum; *bidental **schaurig,** dessen Berührung bedenklich ist; *subst.* †illic triste evenit; *triste (etw. Verderbliches) lupus stabulis; *tristia miscentur laetis; *mitibus mutare quaero t. **Herbes.** 2) **unfreundlich, verdrießlich, übelgelaunt, finster, grimmig, kalt, hart, rauh** (vgl. austerus, morosus, tetricus), vultus tristior; natura; disciplina Sabinorum; genus dicendi; t. et severus senex; judex; responsum; tristior sententia; edicta; t. et aspera in omnes ordines censura; silentium **düsteres,** *Liv.*; (*Hor. sat.* 1, 5, 101 ff.) nec, si quid miri faciat natura, deos id t. ex alto coeli demittere tecto; *dea; *Dirae; *navita, **Charon;** *Eurystheus; *sorores, **die Parzen;** *Erynis; *malum; *nefas **gräßlich;** *irae **finster;** *querimoniae; *superstitio, **abergläubischer Trübsinn;** *t. (**wehmüthige**) maestum vultum verba decent; *sermo; *versus **bittere, unfreundliche.** Dav.

tristĭtia, ae, (*Ter. Ad.* 2, 4, 3) **-ies,** ēi, *f.* 1) die **Traurigkeit, Betrübniß** (s. tristis), ex summa laetitia repente omnes t. invasit; (*Luccej.* in *Cic. ep.*) lacrimis ac tristitiae te tradidisti; ***Muthlosigkeit,** finire t. vitaeque labores molli mero. 2) die **traurige Beschaffenheit,** das **Unangenehme** einer Sache, temporum; lenitate verbi rei t. mitigare. 3) der **finstere Ernst,** die **abgemessene Kälte,** t. ac severitas; omnis illa superioris t. (trübe Stimmung) sermonis; nulla t., multum severitatis, *Plin. ep.* 1, 10, 7. u. Döring z. d. St.; *die **mürrische-, üble Laune der Geliebten.**

***trĭsulcus,** *adj.* [tres u. sulcus] **dreifurchig = dreispitzig, -zackig,** lingua; telum Jovis, ignes **Blitz.**

trĭtăvus, i, *m.* [tres-avus] der **Vater des** atavus od. der atavia, *Plaut.*

*†**trĭtĭceus** (**-cēius,** *Plaut. Cas.* 2, 8, 58.), *adj.* [triticum] **aus Weizen, Weizen-.** — **trĭtĭcum,** i, *n.* der **Weizen.**

Trĭton, ōnis, *m.* [Τρίτων] ein Meergott, Sohn des Neptun, der auf Neptuns Geheiß auf einer Muscheltrompete bläst, um das Meer aufzuregen od. zu besänftigen, *Cic. Verg. Ov.*; auch Name eines Schiffs mit dem Triton als Abzeichen, *Verg.*; *pl.*, andern Gottheiten dienende Meerdämonen, *Verg.*; scherzh. übertr., *pl.*, piscinarum, Fischteichliebhaber, gleichsam Fischteichgötter, *Cic. Att.* 2, 9, 1. Dav. *a*) **Trĭtōnĭăcus,** *adj.* [Τριτωνιακός] zum libyschen See Triton gehörig, wohin die Sage die Geburt der Pallas versetzte, dah. ***pallanisch,** arundo, die v. der Pallas erfundene Flöte; aber palus, ein See in Thracien, *Ov. met.* 15, 358. *b*) ***Trĭtōnis,** ĭdis, *f. adj.* [Τριτωνίς] **pallanteisch** [vgl. *a*)], pinus, das nach Angabe der Pallas erbaute Schiff Argo; arx, Athen; **subst.* **Pallas.** *c*) ***Trĭtōnius,** *adj.* [Τριτώνιος] **tritonisch** [vgl. *a*)], Pallas, virgo; **subst.* Tritonia, **Pallas.**

trītor, ōris, *m.* [tero] (vorcl. u. spät.) der **Reiber;** (*Plaut.*) t. compedum = ein gefesselter Sklave. — **trītu,** *abl. m.* [tero] **durch das Reiben,** *Cic.* — *†**trītūra,** ae, *f.* [tero] das **Dreschen.** — **trītus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. tero] 1) ***abgerieben, abgenutzt, abgetragen,** via; vestis; subucula; argentum, Geräth v. getriebenem Silber. 2) oft **gerieben** u. dadurch glatt gemacht, **gebahnt, oft betreten,** via; iter. 3) *tp. a*) **oft gebraucht, gewöhnlich, geläufig, allgemein bekannt,** t. sermone proverbium; faciamus hoc proverbium tritius. *b*) **geübt,** aures, *Cic. Brut.* 33, 124.

triumphālis, e, *adj.* [triumphus] zu einem Triumphe gehörig, Triumph=, corona mit welcher der Triumphirende geschmückt war; porta durch welches der Triumphzug ging; provincia zur Erlangung eines Triumphes Gelegenheit darbietend; †vir t., auch †bl. t., der triumphirt hat, ein Triumphator; senex, ein greiser Triumphator, *Liv.*; carmen, ernstere Triumphlieder, im Ggs. zu den Scherzen, welche mit denselben wechselten, *Liv.* 3, 29, 5. u. Weißenborn z. d. St.; *imagines v. Ahnen, welche triumphirt haben; ornamenta u. (*Tac.*) bl. t. s. ornamentum 2).

triumpho, 1. [triumphus] 1) *intrans.* triumphiren, einen Triumph halten, amplissime atque honestissime ex praetura; ex urbe, ex Hispania, ex Macedonia; ex bellis transalpinis über, wegen ꝛc., de Numantinis; albis equis, *Aur. Vict.*; insigni triumpho; *equi triumphantes die den Triumphwagen ziehenden; übertr., gleichsam triumphiren, den Sieg davon tragen, *amor de me jure; de fuga vestra, *Curt.* 10, 2, 29. u. Vogel z. d. St.; bildl., frohlocken, jauchzen, gaudio; laetaris in omnium gemitu et t.; in quo (*n.*) exsultat et t. oratio mea; id vero serio; absol., *Ter.* 2) *trans.* über Jmd. od. Etw. triumphiren, Jmd. im Triumph aufführen od. völlig besiegen, *gentes triumphatae; *Medi triumphati; *triumphatâ Corintho; †ne triumpharetur Mithridates; †triumphati magis quam victi sunt; (spät.) Achaeos triumphandos Mummio tradidit, velut triumphatis Spartanis; *bos triumphatus, *aurum triumphatum erbeutet. — **triumphus**, i, *m.* [ter u. pes] eigtl. der dreischrittige Tanz = Siegestanz; vgl. tripudium 1), *Curt.* 9, 10, 24.; dah. 1) der Triumph, der in Folge eines wichtigen Sieges dem Feldherrn u. seinen Soldaten v. Senate zugestandene prächtige u. feierliche Siegeseinzug in Rom, wobei der Feldherr, sitzend auf einem mit weißen Rossen bespannten Wagen, mit einem Lorbeerkranz auf dem Haupte u. mit elfenbeinernem Scepter in der Hand, unter dem Rufe der Soldaten io triumphe (vgl. *Hor. carm.* 4, 2, 49 f. *epod.* 9, 21. 23.), auch dem Singen derselben v. lustigen Liedern, sowie Spottliedern auf den Feldherrn selbst, auf das Capitol geleitet wurde (vgl. ovo), alcui t. decernere, deferre (v. Senat); deportare t. ex provincia, *Nep.*; agere t., de, ex alqo; auch m. *gen. obj.*, Bojorum; victoriae wegen ꝛc.; Pharsalicae pugnae; per (im) triumphum ducere alqm ante currum suum, in triumpho duci; personif., t. nomine ciere, *Liv.*; auch der Triumphator, uno equo per urbem verum t. vehi; Triumphwagen, *Verg. georg.* 2, 146 f. u. Ladewig z. d. St. 2) bildl., der Sieg, Triumph, ut repulsam tuam t. suum duxerint; ex inimicorum dolore; (*Just.*) de se ipso; *Giganteus; *triumphis dives terra; *hohes Glück, quos opimus fallere et effugere est t.

trium-vĭr, i, *m.* Einer der triumviri (auch tresviri geschrieben), Dreimänner, ein aus drei Mitgliedern bestehendes Beamtencollegium; bes. 1) t. coloniae deducendae od. agro dando od. assignando, triumviri agrarii zur Abführung einer Colonie u. zur Vertheilung der Aecker unter die Colonisten. 2) t. capitales, im Zshg. auch bl. t. (*Sall. Cat.* 55, 1.), Oberkerkermeister, welche zugleich die Aufsicht über die Hinrichtungen, sowie über die öffentliche Sicherheit u. Ruhe hatten. 3) t. epulones s. epulones. 4) t. mensarii s. mensarius. 5) t. auro, argento, aere flando, feriundo, Münzherren, =directoren. 6) außerordentliche zu verschiedenen Zeiten errichtete Collegien v. drei Männern, insbes. gaben Octavianus, Antonius u. Lepidus sich den Namen t. rei publicae constituendae (*dat.*), als sie sich zur eigenmächtigen Anordnung des Staates vereinigten, abgekürzt t. rei publicae, *Nep. Att.* 12, 2.; im Zshg auch bl. t. (*sing.* u. *pl.*). 7) in mehreren Municipien die oberste aus drei Männern bestehende Behörde. Dav. *a*) **triumvĭrālis**, e, *adj.* zu den Triumvirn gehörig, Triumvirn=, flagella der triumviri capitales [vgl. triumvir 2)], *Hor.*; supplicium, das Hängen, *Tac.* *b*) **triumvĭrātus**, us, *m.* das Amt eines Triumvir.

trĭvĕnēfĭca, ae, *f.* [ter u. venefica] eine Erzhexe, als Schimpfwort, *Plaut. Amph.* 1, 2, 8.

Trĭvia s. trivius. — †**trĭviālis**, e, *adj.* [trivius] eigtl. auf Dreiwegen ꝛc. befindlich, dah. gewöhnlich, gemein, scientia.

Trĭvĭcum, i, *n.* ein Städtchen im Hirpinischen, j. Trevico, *Hor.*

trĭvium, ii, *n.* [tres-via] 1) ein Ort, wo drei Wege zusammenstoßen, ein Drei=, Scheide=, Kreuzweg. 2) übertr., die öffentliche Straße, der öffentliche Platz, *Cic. Verg. Hor. Tib. Just.*; sprichw. accipere maledictum ex trivio (v. der Gasse her) = pöbelhaft schimpfen. Dav. **trĭvius**, *adj.* zu den Kreuzwegen gehörig, insbes. als Epitheton der Gottheiten, die an Kreuzwegen Capellen hatten; dea, gew. bl. Trivia, die Hecate.

Trōas s. Tros 2).

trŏchaeus, i, *m.* [τροχαῖος] 1) ein Versfuß = choreus, —◡. 2) = tribrachys, ◡◡◡.

trŏchus, i, *m.* [τροχός] ein eiserner, mit vielen kleinen losen u. dah. bei jeder Bewegung klirrenden Ringen besetzter Reif, den die Knaben mit einem Treibstecken forttrieben, ein aus Griechenland nach Rom verpflanztes Spiel (κρικηλασία), Spielreif, *Hor.*

Trōes s. Tros 2).

Troezen, ēnis, *f.* [Τροιζήν] alte Stadt in Argolis. Dav. *†-**zēnius**, *adj.*

Trōglōdȳtae (Trogod.), ārum, *m.* [Τρωγλοδύται] Höhlenbewohner, eine in Höhlen wohnende äthiopische Völkerschaft.

Trogus Pompejus, ein röm. Geschichtschreiber unter August, dessen Werk Justin in einen Auszug brachte, *Just.*

Trōicus s. Tros 5).

Trōius, Trōja, Trōjānus s. Tros 1) u. 4).

Trōjŭgĕna, ae, *comm.* [Troja-gigno] in Troja geboren, trojanisch, (in alter Formel b. *Liv.* 25, 12, 5.) T. Romane; **subst.* (*sing.* u. *pl.*) ein=, die Trojaner.

Tromentīna tribus, eine der tribus rusticae, einm. *Liv.* 6, 5, 8.

trŏpaeum, i, *n.* [τροπαῖον] 1) bei den Griechen, ein gleich nach dem Siege auf dem Schlachtfelde v. Sieger errichtetes u. den Göttern geweihtes Siegeszeichen, eine Tropäe, in der Regel eine Säule v. Holz od. auch nur ein Baumstamm mit erbeuteten Waffen behangen u. mit einer weihenden Inschrift versehen, seltner v. Stein od. Erz (vgl. Schömann griech. Alterthümer II. S. 12 f.), bei den Römern, auch in Rom errichtetes Sieges=

denkmal, t. statuere, ponere; nostra sunt t., nostra monumenta, nostri triumphi; nostra de Atheniensibus Carthaginiensibusque, tua de nobis, *Liv.*; miles struxit aggerem et in modum tropaeorum arma subscriptis nominibus imposuit, sistere Romae tropaea de Parthis, *Tac.*; truncatis arboribus et in modum tropaeorum adornatis, t. C. Marii de Jugurtha atque Cimbris atque Teutonis, olim disjecta restituit, *Suet.*; übertr. v. dem einem Tropäum ähnlichen Holz, an dem man die Kleidung des ermordeten Cäsar aufhing, *Suet. Caes.* 83.; bildl., voveo praedonis corpore raptis nudatum spoliis ipsum te t. Aeneae, *Verg. Aen.* 10, 775. u. Ladewig z. d. St. 2) *tp.* *a*) der Sieg, 'die Lorbeeren', Salaminium, Marathonium; cujus tropaeis non invidimus; häufiger b. Dicht. *c*) (selt.) ein Denkmal überh., necessitudinis atque hospitii; *Maecenatis erant vera t. fides; *bina ingenii tui. *c*) *erbeutete Waffen, magna t. ferunt (*sc.* eorum), quos etc.; passim tropaeis insignes agros.

Trŏphōnius, ii, *m.* [Τροφώνιος] 1) Bruder des Agamedes. 3) in einer Höhle bei Lebadea in Böotien Orakel ertheilende Gottheit, auch Juppiter. Dav. **-niānus**, *adj.*, einm. *Cic. Att.* 6, 2, 3.

Trōs, ōis, *m.* [Τρώς] Enkel des Dardanus, König in Phrygien u. in der nach ihm benannten Stadt Troja, *Verg. Ov.* Hierv. 1) **Trōja** (Trōïa), ae, *f.* [Τροία, Τροΐα] die Stadt Troja; übertr., *a*) der v. Aeneas in Italien erbaute Ort, *Liv.* *b*) ein v. Helenus in Epirus gegründetes Städtchen, *Verg. Ov.* *c*) ein röm. Wettrennspiel zu Pferde, *Verg.*; †Trojae lusus, decursio, ludicrum. Hierv. **Trojānus**, *adj.* trojanisch; *judex, Paris; *†ludi = Troja *c*); *urbs = Troja; tempora des troj. Kriegs; sprichw., equus v. verborgener Gefahr, *Cic. p. Mur.* 37, 78., auch Titel einer Tragödie des Nävius; *subst. pl. m.* die Trojaner, **sing.*; **Trojānum**, i, *n.* (*sc.* praedium), Landgut in Latium, einm. *Cic. Att.* 9, 13. 2) ***Trōs** [Τρώς], ōis, **-es**, um, *m.* ein=, die Trojaner. 3) ***Trōas**, ădis, *f.* [Τρωάς] theils *adj.* trojanisch, humus; matres, die Trojanerinnen, theils *subst.*, *a*) eine Trojanerin. *b*) (*Nep.*) die Landschaft Troas (in welcher Troja lag). 4) ***Trōius**, auch **Trōus**, *adj.* [Τρώϊος] trojanisch, insbes. in Bezug auf den trojanischen Krieg. 5) **Trōïcus**, *adj.* [Τρωικός] trojanisch, tempora; bellum; *Vesta; *pulvere T. etc. s. pulvis; *sacerdos d. i. Rhea Sylvia (Andere: Troïa).

Trosmis, is, *f.* Stadt in Mösien, einm. *Ov. ex Pont.* 4, 9, 79.

trublium s. tryblium.

trŭcīdātio, ōnis, *f.* [trucido] das Abschlachten, die Niedermetzelung, civium; inde non jam pugna sed t. velut pecorum fieri 'ein Schlachten wars, nicht eine Schlacht zu nennen' (Schiller).

trŭcīdo, 1. abschlachten, niedermetzeln (gewaltsam u. unmenschlich einen Wehrlosen wie ein Vieh abschlachten; vgl. interficio, jugulo, neco, occīdo), neu capti sicuti pecora trucidemini; t. et necare cives Romanos; attribuit nos trucidandos Cethego, ceteros cives interficiendos Gabinio; †corpora captivorum; †pecus trucidari; scherzh. seu pisces seu porrum et caepe t. abwürgst, *Hor. ep.* 1, 12, 21.; vgl. Krüger z. d. St.; *tp.* *a*) mit Worten gleichsam zur Bank hauen, einm. *Cic. har. resp.* 1, 2. *b*) durch Wucher ruiniren, plebem fenore; ne fenore trucidetur.

trŭcŭlentē, *adv.* nur *comp.* u. †*sup.* [truculentus] finster, grießgrämig. — **trŭcŭlentia**, ae, *f.* [truculentus] die Unfreundlichkeit, grießgrämiges Wesen, *Plaut.*; Rauhheit, coeli, *Tac.* — **trŭcŭlentus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [trux] 1) finster in den Mienen, unfreundlich, grimmig, oculi, *Plaut.*; quam taeter incedebat, quam t.; †Armeniam invasit truculentior quam antea; †quo truculentior visu foret; *feta truculentior ursa; übertr., †wild, voces; *truculenta loquentem; *wild, stürmisch, aequor; truculenta pelagi. 2) bildl., v. Charakter u. der Handlungsweise, grimmig, hitzig, wild, rauh, grob (insofern dadurch mehr ein komischer Eindruck bewirkt wird; vgl. trux), t. atque saevus senex, *Plaut.*; ego agrestis, saevus, tristis, parcus, t., *Ter.*; at est truculentior ein Hitzkopf, Polterer, *Hor.*; gens nulla truculentior Getis, *Ov.*; dah. T. ein Stück des Plautus.

*†**trūdis**, is, *f.* [trudo] eine Stange zum Stoßen.

trūdo, si, sum, 3. 1) stoßen, fort= od. hinwegstoßen, drängen, hetzen, alqm, *Plaut.*; †hostes; †cohortes in paludem; *apros hinc et hinc in plagas; *inertes in proelia; *glaciem flumina; *pectore montem (die Schneelast); *frumenta fortschieben (v. Ameisen); *übertr., fallacia alia aliam, *Ter.*; dies truditur (wird verdrängt) die; insbes. *v. Pflanzen u. dgl., hervortreiben, =wachsen lassen, pampinus gemmas; gemmae se de cortice wachsen empor ꝛc.; übertr., quas mihi tenebras trudis (machst du mir vor)? *Plaut.* 2) *tp.* Jmd. gegen seinen Willen zu Etw. drängen, =antreiben, ad mortem trudi; †atrociore Civilis rabie semet in arma trusos (esse); in quae (comitia) omnibus invitis t. noster Magnus Auli filium vorschieben will.

Truentīnus, *adj.* zu Truentum (Stadt im Picenischen) gehörig, truentinisch, castrum = [Truentum.

trūgōnus s. trigonus.

trulla, ae, *f.* 1) eine Schöpfkelle, um den Wein aus dem Mischgeschirr in die Trinkbecher zu gießen. 2) eine kellenförmige Feuerpfanne, einm. *Liv.* 37, 11, 13.

trunco, 1. [truncus] beschneiden, verstümmeln, abschneiden, simulacra, *Liv.*; †antiquum illud (signum deae) e ligno quibusdam sui partibus vetustate truncatum est; *olus foliis entblättern; †corpus; †partem corporis.

1. **truncus**, i, *m.* 1) v. einem Baume, der Stamm (im Ggs. zu den Aesten u. Wurzeln; vgl. stirps), t. arborum; in arboribus, in quibus non t., non rami, non folia sunt; t. arborum admodum firmis ramis (mit ꝛc.), *Caes. b. G.* 7, 73, 2.; *t. induti hostilibus armis = tropaea [vgl. tropaeum 1)]; *truncis nata gens ein rohes, das noch in hohlen Baumstämmen wohnte; bildl., ipso t. (aegritudinis) everso, einm. *Cic. Tusc.* 3, 34, 83. 2) v. einem Menschen, der Rumpf, t. magis toto se ipse moderans; dah. wie unser Klotz, v. einem Menschen, dem Gefühl, Verstand u. Talent fehlen, wie dem Rumpf Kopf, Arme, Füße, quid interest motu animi sublato inter hominem et t. aut saxum? qui potest esse in ejusmodi trunco sapientia? tamquam t. atque stipes posset sustinere tamen titulum consulatus.

2. **truncus**, *adj.* 1) der hervorstehenden größeren Theile beraubt (vgl. mutilus), verstüm=

melt, corpus, *Liv.*; †arbor der Aeste beraubt; *frons (Acheloi amnis) des Horns beraubt; *m. *gen.*, animalia pedum; *tela zerbrochen; *pinus manu behauen; *naves abgeschnitten; *manus (eines Zwergs) so klein als ob sie verstümmelt-, -verstutzt wäre; (*Just.*) homo; (*Curt.*) *subst.* t. et debiles. 2) *tp.* *a*) gleichsam verstümmelt, urbs t., sine senatu, *Liv.* *b*) *unvollständig, quaedam suis numeris; species.

trūso, 1. [*intens.* v. trudo] stark stoßen, einm. *Ct.* 56, 6.

trŭtĭna, ae, *f.* [τρυτάνη] die Wage, im Bilde, quae non aurificis staterâ sed populari t. examinantur; *hac lege in t. ponatur eâdem; *eâdem t. pensantur etc. s. penso.

trux, trŭcis, *adj.* 1) schrecklich u. wild anzusehen, grimmig, rauh, hart, trotzig u. dgl. (mehr als Zeichen v. grausamer Gesinnung od. Muth; vgl. torvus, truculentus), oculi; *†vultus; *visus; †t. (castris) adhuc non minus asperitate remedii quam sceleris memoriâ; †truces armis; ingenium; sententia; ab hoc horrido et t. tribuno; orator; *†animus; *ferae; *inimicitiae erbitterte. 2) v. Tönen, wild, rauh, *cantus; *classicum; †vox; †t. sonore; rauh, stechend, schaurig für das Gefühl, *Boreas; *Eurus; *pelagus.

tryblium, ii, *n.* [τρύβλιον] (vorcl.) ein Napf.

tū, *gen.* tui (tis, *Plaut.*), *dat.* tĭbī, *acc.* tē (ted, *Plaut.*), *abl.* te, *pl.* vos, vestrum od. vostrum (vorcl. vestrorum, vestrarum) u. vestri (s. Zpt. §. 431.), vobis, vos, vobis, *pron. pers.* du, verstärkt durch te, met s. 2. te, met; (*Ter.*) tutemet; apud te s. apud 1) *a*); in traulicher Sprache im zweiten Gliede zur Steigerung einer Aufforderung, sperne puer neque tu choreas, *Hor.*; bes. in gnomischen Aussprüchen bei Regeln u. Vorschriften, tu pulmentaria quaere sudando, tu nihil admittes in te formidine poenae (nicht gerade auf den Quinctius zu beziehen), *Hor.*; insbes. tibi u. vobis als *dat. ethic.*, alter tibi descendit de Palatio; haec vobis ipsorum per biduum militia fuit; quid tibi vis s. volo 1) *c*); *in gesteigertem Sinne, 'nur für dich' od. 'dir selbst', pubes tibi crescit omnis; vos bisw. bei einem Collectivnamen im *sing.*, vos, Romanus exercitus, ne destiteritis, *Liv.*; auch wenn v. mehreren, welche gegenwärtig sind od. erscheinen sollen, nur Einer namentlich genannt wird, vos vero, inquam, Attice, *Cic.*; *vos, o Calliope, precor etc. Dav. **tuātim,** *adv.* auf deine Manier, *Plaut.*

tŭba, ae, *f.* ein grades, in eine trichterförmige Oeffnung auslaufendes Blasinstrument mit tiefem Tone, mit welchem im Kriege Zeichen gegeben wurden zum Abmarsch, Angriff, Rückzug rc., namentlich für das Fußvolk, die Tuba (vgl. cornu, lituus), militibus studio pugnae ardentibus tubâ signum dedit; tubâ revocat milites; (*Tac.*) cornua ac t. concinuere (in der Schlacht); auch bes. in früherer Zeit, zum Gebrauche bei religiösen Feierlichkeiten, Spielen, Leichenbegängnissen u. dgl., *Verg. Aen.* 5, 113. 11, 192. *Hor. sat.* 1, 6, 43. *ep. ad Pis.* v. 202.; *tp.* (selt.) der Anstifter, belli civilis, *Cic. fam.* 6, 12, 3.

1. **tūbĕr,** ĕris, *m.* eine Art Aepfel, *Suet.*

2. **tūbĕr,** ĕris, *n.* [tumeo] jeder (natürliche od. krankhafte) Auswuchs am Körper, Höcker, Buckel, Geschwulst, Beule; bildl. (*Hor.*) große Fehler [vgl. verruca; in neutestamentlicher Sprache Balken (Ggs. 'Splitter'; vgl. *Matth.* 7, 3.)].

tŭbĭcĕn, ĭnis, *m.* [tuba-cano] der Trompeter.

tŭbĭlustrium, ii, *n.* [tuba-lustro] das für die Reinigung der Opfertubä angeordnete Fest, das Tuba- od. Trompetenfest, *pl.*, *Ov.*

tŭbŭlātus, *adj.* [†tubulus, *dem.* v. tubus, Röhre] (selt.) mit Röhren versehen, *Plin. ep.* 1, 17, 9.

tŭburcĭnor, *dep.* 1. (vorcl.) gierig verschlingen, auffressen.

tueor, *dep.* 2. [*perf.* (selt.) tuitus sum, *Plin. ep.* 6, 29, 10.; gew. dafür tutatus sum; vgl. Kritz zu *Sall. Jug.* 52, 4.; tutata sunt auch wahrscheinlich zu schreiben *Sall. Jug.* 74, 3., s. Dietsch z. d. St.; tuor, *dep.* 3., alterthüml. tueo, 2., censores vectigalia tuento, in einer Gesetzesformel sb. *Cic. legg.* 3, 3, 7.] 1) ansehen, anschauen, betrachten, terras; naturam; *als *adv.* (*acc. n.*) torva; transversa; acerba blicken; bildl., ansehen, betrachten, quod perinde t., ac si usus essem, einm. *Cic. Att.* 13, 49, 1. 2) *tp.* *a*) beobachten, in Obacht nehmen, quod cuique tuendum est, *Verg. Aen.* 9, 175. *b*) sich einer Person od. Sache annehmen, eine Person od. Sache unter seine Obhut nehmen, -beschützen, -verdecken, insbes. als milit. Ausdruck, v. Truppen u. auch v. Heerführern (in Bezug auf eine mögliche Gefahr rc.; vgl. defendo), alqm; oppidum; oram maritimam; t. castra et defendere diligenter; impedimenta; Italiam; (*Tac.*) Syriam; ad Antipatrum et eos qui Graecas urbes t., *Curt.* 3, 1, 20.; vgl. Vogel z. d. St.; legato datur media acies tuenda, *Liv.*; dextrum cornu Nicanor, Nabarzanes equitatu dextrum cornu, dextrum (cornu) Macedones, laevum Peloponnesii, *Curt.*; Hispaniam legionibus; *fines custode; fines ab incursionibus hostium; *domum a furibus; bildl., armis prudentiae causas t. et defendere; absol., Schutz gewähren; übertr., bewahren, behaupten, erhalten, valetudinem; concordiam; dignitatem suam; id quod accepistis t. et conservare; paternam gloriam; mores et instituta vitae resque domesticas nos et melius t. et lautius; (*Planc.* b. *Cic. fam.*) tuum munus; *vitam famamque incolumem; existimationem creditorum; *populum sub religione antiqua bei rc.; beneficium v. Empfänger u. Wohlthäter (s. Döring zu *Plin. ep.* 1, 19, 4. 2, 13, 6.); personam principis facile dicendo. Insbes. *a*) v. einem Gebäude, in baulichem Stande erhalten, aedem Castoris; sarta tecta aedium. *b*) unterhalten, ernähren, überh. sorgend auf Etw. sehen, se ac suos; eodem genere (*sc.* vitae) se; amicorum in se tuendo carere facultatibus; vitam corpusque; utilitatem civium sic, ut etc.; partem aliquam (rei publicae); sex legiones (re sua); classem; exiguas copias; *oves pflegen; *armenta.

tŭgŭrium, ii, *n.* [st. tegurium v. tego] eine eigentliche Hütte (als Schutz gebend; vgl. casa), in casis et t. habitabant.

Tuisco, ōnis, *m.* der als Gott verehrte Stammvater der Germanen, *Tac.*

tuĭtio, ōnis, *f.* [tueor] (selt.) die Inschutznahme, das Bewahren, Erhalten, sui, *Cic. top.* 23, 90.

Tulingi, ōrum, *m.* german. Volk, wahrsch. an der Nordgrenze der Schweiz.

Tulliŏla, ae, *f.* [*dem.* v. Tullia] die kleine Tul-

lia, liebkosende Benennung der Tullia [s. Tullius 4)].

Tullius, 1) Servius T., der sechste röm. König. 2) Marcus T. Cicero, röm. Ritter. 3) dessen Sohn, M. T. Cicero, der größte röm. Redner u. Schriftsteller, geb. 106, gest. 43 v. Chr. 4) **Tullia**, Tochter, M. T. Cic., der Sohn, u. Quintus T. C., der Bruder des Nr. 3. Dav. **Tulliānus**, *adj.*; *subst.* **Tulliānum**, i, *n.* ein Theil des röm. Gefängnisses, so genannt nach dem Erbauer Nr. 1., das Tullianum; vgl. robur 1) *b*).

Tullus, 1) T. Hostilius, dritter König Roms. 2) L. Vocatius T., Consul 66 v. Chr. 3) Hostilius T., Volkstribun. 4) Cloelius T., einer der v. vejentischen Könige Tolumnius getödteten röm. Gesandten.

tum, *adv.* mit u. ohne correspondirende *conjct.*, auch nach *partic.*, 1) v. einem Zeitpunkte, der mit einem anderen zusammenfällt, dann, alsdann, insbes. v. einem bestimmten Zeitpunkte der Vergangenheit, damals, ubi — tum etc., *Ter.*; cum — tum etc., tum, cum etc.; postquam — tum etc.; si — t., t. — si; reductis in curiam legatis tum etc.; verstärkt t. demum, t. denique; t. vero; t. deinde, *Liv.*; t. maxime, *Liv. Curt.*; t. ipsum s. ipse 2); etiam tum s. etiamtum; t. (damals) cum Catilinam ex urbe ejiciebam; quibus rebus neque tum respondendum Caesar existimavit, neque nunc etc.; et t. factum esse et certis temporibus semper futurum; ex lege illa Cornelia, quae t. erat (dem damaligen); (selt.) adjectivisch, damalig, discessu tum meo, *Cic. in Pis.* 9, 21., haec tum ratio, *Caes. b. c.* 1, 44, 4.; t. temporis, *Just.* 2) consecutiv, v. einem Zeitpunkte, welcher einem andern folgt, hierauf, darauf, alsdann, dann, auch jetzt, nun (verschieden v. nunc), in ripa ambulantes, tum autem residentes; tum Scipio, tum ille *sc.* inquit; quid tum? wie steht's nun weiter? (frage ich, um auf die Hauptfrage zu kommen) [vgl. postea 1)]; auch was nun weiter? was geschah? *Hor. sat.* 2, 3, 230.; quae cum muros defensoribus nudasset, tum Hannibal etc.; quas (leges) cum solus pertulisset — t. deinde etc.; ubi rursus silvae intratae, t. etc.; ita rebus divinis peractis t. — rettulit; partâ pace instare t. tribuni patribus; *nec plura moratus t. — tenet; *qualis in arvis, saucius ille gravi venantum vulnere pectus, t. demum movet arma leo; verstärkt; t. postea, *Ter.* Insbes. *a*) m. folg. *partic.*, das die Exegese des tum bildet, quod Tarquinium dixisse ferunt, tum exsulantem (jetzt als Exsulant) se intellexisse etc.; et t. paene in manu jam mortiferum illud tenens poculum locutus ita est, ut etc. *b*) vermöge seiner consecutiven Natur v. Zahl u. Reihenfolge, dann, ferner u. dgl., primum — tum; primum — deinde — tum — post od. postremo; auch mit mehrmaligem tum; bisw. tum ohne vorhergehendes primum, wie b. *Cic. Lael.* 11, 39.; vgl. Seyffert z. d. St. *c*) tum — tum, einmal — dann; das einemal — das anderemal; bald — bald (deutet auf eine jedesmalige äußere Veranlassung hin; unbestimmter modo — modo). *d*) cum — tum s. 2. cum III) *cc*).

*__tŭmĕfăcio__, 3. [tumeo u. facio] (selt.) 1) schwellen machen, humum; pontus tumefactus angeschwollen. 2) *tp.* aufblähen, tumefactus inani laetitiâ.

tŭmeo, ui, — 2. 1) schwellen, aufgeschwollen sein, strotzen (vgl. turgeo), *corpus veneno; *lumina fletu; tumentibus oculis, *Suet.*; *pedes; *anguem coerula colla tumentem, *Achelous imbre; *unda a vento; *sacci multo hordeo; *vere terrae; *v. blühender Jugend. 2) *tp.* *a*) vor Zorn u. dgl. aufwallen, sapientis animus numquam; inflatus et tumens animus; irâ; *rabie; *bile jecur; jam tumentes aufgebracht, *Liv.*; *subst. pacare tumentes. *b*) vor Stolz u. dgl. aufgeblasen sein, sich aufblähen, *laudis amore; *nominibus; *inani superbia; *vana tumentem, vor Dünkel schwellend; (spät.) successu rerum, stirpe Alexandri. *c*) *vor Wollust strotzen, -glühen. *d*) vor Unruhe-, -Sucht zu Neuerungen u. dgl. gähren, in Gährung sein, negotia; *bella; †Galliae. *e*) †v. der Rede od. dem Redner, schwülstig sein. Dav. *A*) **tŭmesco**, mui, — 3. 1) zu schwellen anfangen, *mare; †Oceanus; *colla; †vulnera. 2) *tp.* *a*) *vor Zorn aufwallen, aufbrausen. *b*) sich gährend erheben, dem Ausbruch nahe sein, *fraudem et operta bella. *B*) **tŭmĭdus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) aufschwellend, schwellend (vgl. turgidus), membrum; *coluber cervicibus; *mare; *Nilus; *vela; *uva; †terra hoch, gebirgig; †Germaniae terris fette, grasreiche; *Python (v. Gift); *crudi tumidique (mit vollem Magen) lavemur. 2) *tp.* *a*) aufgeblasen, hoch-, übermüthig, stolz, nostrorum tumidiorum sermonem esse, verba tumidiora, *Liv.*; †spiritus (*pl.*); *sermones; *minae; *confidens tumidusque; *cum (cor) t. est vor Ehrgeiz schwillt; *corda; *secundo Marte; *tumidus novo praecordia regno; *genitoris imagine falsi; *successu; auch schwülstig, †(pro grandibus fiunt) t.; †annotasse quaedam ut t. *b*) *aufbrausend vor Zorn, polternd, t. ex ira; t. delitigat ore. *c*) (spät.) gährend, aufrührerisch, ingenium. 3) *schwellend machend, anschwellend, auster; *tp.* stolz machend, honor. *C*) **tŭmor**, ōris, *m.* 1) das An- od. Aufschwellen, die Geschwulst, oculorum; cum in tumore est (manus); inguinum; *t. facit ora turpia das Aufblasen der Backen (bei dem Blasen der Flöte); *t. (Erhöhung) loco permansit. 2) *tp.* *a*) die leidenschaftliche Aufwallung des Gemüths, recentes quasi t. animi; erat animus in tumore; insbes. der aufbrausende Zorn, das Aufbrausen, der Unwille, *t. omnis et irae deum; die Aufgeblasenheit, der Stolz, *Just.*; (selt.) die Gährung, der nahe Ausbruch, rerum, *Cic. Att.* 14, 5.

*__tŭmŭlo__, 1. [tumulus] mit einem Grabhügel bedecken, begraben. — **tŭmŭlōsus**, *adj.* [tumulus] voller Hügel, hügelich, einm. *Sall. Jug.* 91, 3.

tŭmultuārius, *adj.* [tumultus] in großer Eile u. Verwirrung geschehend, jähling, ungeordnet; in größter Eile zusammengebracht, zusammengerafft, castra; pugna; certamina; dux; miles, exercitus; auxilium; †manus (Mannschaft).

tŭmultuātio, ōnis, *f.* [tumultuor] (selt.) das Lärmen, die lärmende Unruhe, *Liv.*

tŭmultuor, *dep.* (-uo, *Plaut.*), 1. [tumultus] *intrans.* lärmen, unruhig-, in Unruhe-, in Verwirrung sein, quid t., quid insanis? non perturbari in rebus asperis nec tumultuantem de gradu dejici, ut dicitur; †Gallias; *pass. im-*

pers. t. praeter consuetudinem in castris Romanorum herrsche ein ungewöhnlicher Lärm; tumultuari coeptum est; cum Gallis tumultuatum verius quam belligeratum; auch v. dem Redner, stürmen (Ggs. dicere), *Quint.*

tŭmultuōsē, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [tumultuosus] lärmend, mit lärmender Unruhe. — **tŭmultuōsus,** *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [tumultus] geräuschvoll lärmend, voll Unruhe, unruhig, quis homo tam t. sonitu me excivit foras, *Plaut.*; contio; vita; genus pugnae; proelia; excursiones; *mare; quod tumultuosissimum pugnae erat, *Liv.* 2, 10, 7.; Lärm-, Unruhe verursachend, nuntius; in otio tumultuosi; (*Suet.*) tumultuosioribus literis.

tŭmultus, us (auch ti, *Plaut. Ter. Sall. Cat.* 59, 5.), *m.* [tumeo] 1) die lärmende Unruhe, der Tumult, Lärm, das Getöse (vgl. turba), sonitu ac t. tanto, *Plaut.*; magno cum strepitu ac t.; *vatem magno t. protrahit; turbae ac t. concitatores; †armorum et cantuum; †tumultu verborum sibi ipsi obstrepentes; per tumultum successor ei nominatus; t. edere, facere, praebere, injicere civitati; *pl.*, *caecos instare t.; *in repentinos convivia versa t.; *movere t. (v. der Fortuna) Verwirrung od. Stürme; *vestri tolles Treiben (der sklavischen Nachahmer des Horaz); caedes major tumultu quam re; dah. der Schrecken, cui lapis (= marmor) curae est urbisque t. es möchten die Häuser einfallen, *Tib.* 2, 3, 43. 2) insbes. *a*) v. Aufruhr der Elemente, *t. aetherii, der Donner; *tremendo Juppiter ipse ruens t.; *Aegaei, Brandungen des ägäischen Meeres; *quanto trepidet t. pronus Orion. *b*) (*Hor.*) der Lärm im Leibe, -in den Gedärmen, das Poltern, stomacho tumultum feret lenta pituita. *c*) der Waffen-, Kriegslärm, Streifzug (der mehr Schrecken als Gefahr bringt), t. fuit verius quam bellum, *Liv.*; öfter ein naher u. plötzlicher Krieg od. Aufstand, der wegen der Größe u. Nähe der Gefahr in Rom selbst Schrecken u. Unruhe erregte, Kriegsgetümmel, -schrecken, Gallicus, Italicus; Cinnanus; repentinus; servilis, Sklavenaufstand; hoc t. tam propinquo tamque magno permoti; hoc t. nuntiato; t. decernere, durch eine Verordnung bekannt machen, daß ein naher u. plötzlicher Krieg sei u. dah. Jeder zu den Waffen greifen solle, ein Aufgebot in Masse (Landsturm) ergehen lassen; nullo t. publice concitato; *impio Poenorum t.; *magno turbante t.; übertr., leidenschaftliche Sorge, Aufregung, *mentis 'der Seele Sturm' (Schiller); *sceleris 'Aufruhr böser Gedanken' [vgl. permisceo 2)]; ne temere a me tantus t. injectus civitati videretur, *Cic. Cat.* 3, 3, 7.

tŭmŭlus, i, *m.* [tumeo] eigtl. das Anschwellen der Erde, der aufgeworfene Erdhaufen, kleiner (gemachter od. natürlicher) Erdhügel (vgl. collis, clivus), terrenus; editior. Insbes. der Grabhügel, Achillis; (*Tac. Germ.* 3.) monumentaque et t. quosdam Graecis literis inscriptos = t. q. cum monumentis G. l. inscriptis; *tumulo componere, condere, ponere, begraben, *t. facere, *statuere, *constituere, †struere; *†inanis, Cenotaph, †honorarius.

tunc, *adv.* [tum-ce, ein verstärktes tum, jedoch nicht consecutiv; vgl. tum 2)]; dann, alsdann, damals; t. demum — cum, *Plaut.*; t. cum; t. primum; †t. vero; insbes. an der Spitze unwilliger Fragen, t., cum — videris etc., exclamabis ut mulier? häufig auch absol., bes. im Ggs. mit nunc; (*Just.*) t. temporis, damals.

tundo, tŭtŭdi, tūsum od. tunsum, 3. 1) stoßen, schlagen, hämmern (um Etw. zu zertheilen, auseinander zu treiben 2c.; vgl. pulso), oculos alcui; *pectora; *tunsae pectora palmis, *terram pede; *saxa Neptunus salo; *tympana; *humum = hinstürzen; *tundi Euro; Sprichw. s. incus; insbes. *a*) *herausschlagen, dreschen, tunsae fruges. *b*) *zerstoßen, zerstampfen, tunsus gallae sapor, Galläpfel, zu Saft (Würze) zerstampft; viscera. 2) *tp.* Jmd. durch Reden, Bitten u. dgl. bestürmen, -betäuben, aures, *Plaut.*; *assiduis hinc atque hinc vocibus heros tunditur; *Amycle m. *acc. c. inf.*; absol., *Ter.*

Tunēs, ētis, *m.* Stadt an der Küste v. Africa propria, j. Tunis.

Tungri, ōrum, *m.* Völkerschaft im jetzigen Lüttichschen, *Tac.*

tŭnĭca, ae, *f.* das unmittelbar auf dem Leibe getragene wollene Unterkleid der röm. Männer u. Frauen, das man im Hause ungegürtet trug, während dies außer dem Hause für weibisch galt, ebenso wenn man sie mit langen Aermeln u. tief herabhängend trug, talaris, manicata, (*Plaut.*) manuleata; (*Hor.*) pexa, pulchra, demissa, discincta; (*Phaedr.*) linteo Pelusio aus 2c.; *adamantina, Brustharnisch (wie χιτὼν f. θώραξ); später trug man oft zwei tunicae, wovon die untere interior hieß; sprichw. s. pallium 1); auch †*pl.* Unterkleider überh.; übertr., der Bast der Pflanzen, *Verg. georg.* 2, 75. Dav. *A*) **tŭnĭcātus,** *adj.* eine Tunika tragend; insbes. bl. mit einer Tunika (nicht m. einer toga) bekleidet, was außer dem Hause nur Sklaven u. Leute aus niederen Ständen thaten, dah. *pl.* die ärmere u. niedere Volksclasse; popellus, *Hor.*, populus, *Tac.* *B*) **tŭnĭcŭla,** ae, *f. dem.*, *Plaut.*

tuor s. tueor.

turba, ae, *f.* [τύρβη] 1) *abstr.* die Verwirrung, Unordnung; auch der durch eine in Unordnung gerathene Menschenmasse entstehende Lärm, das Gedränge (vgl. tumultus), vivere in magna t.; maximas in castris t. efficere; insbes. Spectakel od. Lärm, Streit, Zank, t. inter eos inceperat, quantas t. dedit, turbam facere, *Ter.*; ecce nova t. atque rixa; turbâ atque seditionibus. 2) *concr.* v. lebenden Wesen, die verworrene u. ungeordnete Masse, das Gewimmel, Gedränge, die Schaar, der Schwarm, Haufe, die Masse; die große Menge, das Volk, alqm videre in turba; (*Nep.*) in turbam exire, unter die Leute (die gemeinen Soldaten) kommen, unter 2c. ruchbar werden; ex hac t. et colluvione discedere; (*Liv.*) circumfusa t. lateri meo, mea, consularis; (*Tac. Germ. c.* 11.) ut (sobald) turbae placuit, considunt (v. den Germanen, die nicht, wie die Römer in Tribus, Centurien u. Classen, sondern untermischt in den Volksversammlungen sich niederließen); *clientium; *ducum Gefolge; *praedonum; *poëtarum; *impia; *levis (der Schatten); *mortales, Staubgeborne; magna ignotorum deorum; forensis; militaris; navalis; rhetorum (v. dem Schülerschwarm der Rh.) referta omnia, *Cic. off.* 1, 37, 132.; admiratio vulgi atque t.; patronorum; *media e t.; *t. circum te stante; *te ut miretur t.; *credula (bl.

v. Titus u. Aruns); *cetera t., nos inquam; *terrarum — nos duo t. sumus; *canum; *volucrum; (*Phaedr.*) mea, meine Brut, -Jungen; auch *rotarum, *arborum, *jaculorum; tanta insolentia ac t. verborum; in hac t. novorum voluminum, qui istam t. voluminum effecerit; †castrensium negotiorum; †querelarum.

turbāmentum, i, *n.* [2. turbo] (selt.) das Aufwiegelungsmittel, *Tac. hist.* 1, 23. — **turbātē,** *adv.* [turbatus] verwirrt, unordentlich, einm. *Caes. b. c.* 1, 5, 1. — **turbātio,** ōnis, *f.* [2. turbo] (selt.) die Verwirrung, Unordnung, rerum, *Liv.* 24, 28, 1. — **turbātor,** ōris, *m.* [2. turbo] der Verwirrer, Beunruhiger, Aufwiegler, vulgi; *pl.*, belli, die durch Unruhe Krieg zu erregen suchen, *Liv.* — **turbātus,** *adj.* m. †*comp.* [*partic.* v. 2. turbo] beunruhigt, erregt, mare; †mare turbatius; †turbatiore coelo (*abl. abs.*); bildl., voluntates populi; turbati (bestürzt) inopinato malo; *mens; cohibere motus animi turbatos.

turbellae, ārum, *f.* [*dem.* v. turba] der Lärm, Spectakel, *Plaut.*

turbĕn s. 1. turbo 2).

turbĭdē, *adv.* [turbidus] unruhig, stürmisch, jactantibus se opinionibus inconstanter et t.; (*Tac.*) t. (in aufregender Weise) et seditiose tractare exercitus. — **turbĭdus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [turba] 1) unruhig, stürmisch, aufgewühlt, tempestas; †coelum; *tempestas telorum; in turbido (*sc.* mari), *Curt.* 4, 3, 15.; *imber; †t. imbribus; *auster, dux inquieti t. Hadriae; aqua trübe; *loca (der Unterwelt); *Hermus auro Goldsand bei sich führend; *gurges (v. Acheron); *coma zerwühlt, verwirrt. 2) *tp. a)* stürmisch, heftig, zornig, motus animi; omni t. motu vacare; †civitatem Atheniensium t. incessu exterritam; †palam t. vocibus; *sic t. infit; *Mezentius. *b)* verwirrt, verstört, ungestüm, m. *gen.*, animi, *Tac.*; *patris Anchisae imago (Gesicht); *Aruns; *pectora sunt ipso turbidiora mari; *mens turbidum laetatur pleno pectore. *c)* v. Zuständen u. dgl., stürmisch, bewegt, unruhig, res; †casus; †actiones turbidissimae; †t. rumoribus; *seditio; *subst.* turbidissima (die unruhigsten-, stürmischsten Zeiten) sapienter ferebas, *Cic. fam.* 6, 14, 3.; in turbido, *Liv. Tac.* *d)* unruhig, aufrührerisch, störrig, mores, *Plaut.*; moribus turbidus, quod civium audaciâ, ingenium, *Tac.*; *subst.* t. et nihil ausos, apud t. eoque nova cupientes, *Tac.*

turbĭneus, *adj.* [1. turbo] kreiselförmig, vertex, einm. *Ov. met.* 8, 556.

1. **turbo,** ĭnis, *m.* 1) Alles, was sich in einem Kreise herumdreht, *a)* Wirbel-, Sturmwind, ventus t., (*pl.*) t. venti, *Plaut.*; ventorum, *Tac*; tamquam t. alqo pervertere; Minerva, quam t. dejecerat; procellae, t. (*pl.*); *saevi (*pl.*); *ater; *pulvis collectus turbine; *jactati undis et turbine Poeni. *b)* *der Wirbel, den der Wind macht, t. nigro terret hiems; venti terras turbine perflant; *v. andern Dingen, wirbel-, kreisförmige Bewegung, Wirbel, piceus des Rauches; Turnum medio fert aequore t.; quo t. torqueat hastam; immanis; ingentis saxi celeri ad terram t. (Kreisflug) fertur; alqm praecipitem turbine adigere etc. s. adigo 1). *c)* *tp.* der Sturm, in turbinibus rei publicae; *tanto miserarum t. rerum; †t. quodam ad exitium poscebatur; *concr.* tu t. (Störer) ac tempestas rei publicae. 2) (Nebenf. turben, ĭnis, *n.* einm. *Tib.* 1, 5, 3.) der Kreisel. 3) *jeder wie ein Kreisel gestalteter Gegenstand, Kreisform, turbine crescit (bucina) ab imo; insbes. *a)* das Zauberrad, *Hor. epod.* 17, 7. *b)* *der Wirbel (Wertel) an der Spindel, teres.

2. **turbo,** 1. [turba] 1) in Unruhe u. Unordnung bringen, aufregen, aufwühlen, trüben, mare ventorum vi agitari atque turbari; *hibernum mare; *mare turbari trabibus; †alveum; *longos turbata capillos; *frondes; *folia turbata; *aqua turbata; *ipsos pedibusque manuque lacus; *color primo turbati fluminis imbre; bildl. u. brachylog., haec duo genera, voluptas gestiens et libido, bonorum opinione turbantur st. nascuntur et tam turbide moventur, *Cic. Tusc.* 3, 11, 25. u. Tischer z. d. St. 2) verwirren, in Verwirrung bringen, eigtl. (insbes. als milit. *t. t.*) u. bildl. [vgl. misceo 2)], ordines; aciem peditum; †nautas; *globum; *viros; *cuneos; *acies; *cycnos; *apros latratu, *per ovilia (*sc.* oves) vor sich hertreiben od. scheuchen (wie κλονεῖν); *turbatis (durch scheu gewordene) equis; ferae ita ruunt atque t., ut etc.; †feminae in furore turbatae in der Verwirrung des Wahnsinns; *totis turbatur agris herrscht Feindesgetümmel; contionem; turbata pax; spem pacis, auspicia stören; *foedera per artes; *omnia; delectum atque ordinem; omnem ordinem consilii; †istam ipsam memoriam assiduitate et copiâ; omnia infima summis paria fecit, t., miscuit; Aristoteles multa wirft durcheinander; †leges vi, ambitu, postremo pecuniâ turbantur; †rebus turbatis, unter stürmischen Verhältnissen; †cuncta tumultu; †miles ministeria nautarum, remex officia militis; †defectione turbari; †animum, †animum sollicitudine beunruhigen; *animos, *pectora; *turbata Pallas erzürnt; bah. Verwirrung-, -Unordnung, -Aufruhr anrichten, -anstiften, quae meus filius, ne nocte hac quippiam turbaverit, turbas t., *Plaut.*; turbent porro, turbatum est domi, *Ter.*; vide ne quid ille t.; quae palam in re publica turbantur; si in Hispania turbatum esset; in rebus omnibus, sein ganzes Vermögen zerrütten, ganz bankerott werden, *Cael.* in *Cic. ep.*; Macrum in Africa haud dubie t., una alterave civitas, *Tac.*

3. **Turbo,** ōnis, *m.* ein kleiner, aber kecker Gladiator, *Hor. sat.* 2, 3, 310.

turbŭlentē od. **-tĕr,** *adv.* m. *comp.* [turbulentus] mit Unruhe, mit Verwirrung, stürmisch, unruhig, non t., ohne den Kopf zu verlieren; nihil turbulenter, nihil temere faciamus; egit de Capitone turbulentius. — **turbŭlentus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [turba] 1) unruhig, erregt, stürmisch, tempestas; getrübt, aqua, *Phaedr.*; bildl., verworren, ein buntes Gemeng bildend, illa atomorum concursio; quartum genus (hominum) est sane varium et mixtum et t. 2) unruhvoll, voll Wirren, stürmisch, res publica; res (*pl.*); tempus; annus turbulentior; turbulentissimum tempus meum; animus; errores; auch Unruhe erregend, unruhig, stürmisch, cives; contio; tribuni plebis, †tribunus; vitâ, oratione.

Turdētāni, ōrum, *m.* Völkerschaft im südwestl.

Spanien, *Liv.*; im scherzhaften Wortspiele mit turdus, milites T. etwa 'Hirschberger', einm. *Plaut. Capt.* 1, 2, 60.; ihr Gebiet **-tānia**, ae, *f.*

Turdŭli, ōrum, *m.* Völkerschaft neben den Turdetani; dav. **-lus**, *adj.*

turdus, i, *m.* die Drossel mit ihren verwandten Arten, der Krammetsvogel, Ziemer *rc.*, *Hor.*

***tūreus**, *adj.* [tus] von Weihrauch, Weihrauch-, dona; grana; virga, Weihrauchstaude.

turgeo, rsi, — 2. 1) geschwollen sein, strotzen, pauschen (stärker als tumeo, v. einem dem Aufbrechen nahen Schwellen), *laeto in palmite gemmae; *frumenta; *lumina fletu. 2) *tp.* *a)* ergrimmt sein, mihi uxor, *Plaut.* *b)* v. der Rede, schwülstig sein, *professus grandia t. Dav.

turgesco, — — 3. zu strotzen anfangen, *semen in agris; *tp.* in Affect gerathen, ergrimmen, animus sapientis nunquam t.; *cor meum penitus tristibus iris.

turgĭdŭlus, *adj. dem.* v. turgidus, flendo t. ocelli, einm. *Ct.* 3, 18. — **turgĭdus**, *adj.* [turgeo) geschwollen, angeschwollen, strotzend, membrum; *frons (haedi) t. cornibus primis an welcher die Hörner bereits durchbrechen; *vela vento; *fluvius hibernâ nive; *mare; *semina dick; doppelsinnig, Alpinus schwülstig od. sehr corpulent, *Hor. sat.* 1, 10, 36.

tūrĭbŭlum, i, *n.* [tus] die Weihrauch-, Räucherpfanne. — ***tūrĭcrĕmus**, *adj.* [tus u. cremo] von Weihrauch brennend, arae; foci.

Tūriensis, e, *adj.* am Turia (Fluß in Hispanien), proelium.

tūrĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [tus u. fero] Weihrauch tragend od. hervorbringend, *Indus. — ***tūrĭlĕgus**, *adj.* [tus u. 1. lego] Weihrauch sammelnd, einm. *Ov. fast.* 4, 569.

Tŭrius, Name eines röm. Geschlechtes; dav. **Tŭriānus**, *adj.*

turma, ae, *f.* [stammverw. m. turba] 1) eine Abtheilung der röm. Reiterei, Schwadron, ursprünglich dreißig Mann stark; †meton., Reiterei, Reiter. 2) *tp.* überh. die Schaar, der Schwarm (vgl. turba), t. (Gruppe) statuarum equestrium; *feminea; *Gallica der Isispriester, *Iliae; *Titanum. Dav. *A)* **turmāles**, ium, *m.* die Reiter einer Turme, t. displicere doppelsinnig, Gruppen v. Reiterstatuen, aber auch die Cameradschaft v. Reitern. *B)* **turmātim**, *adv.* turmen-, schwadronweise.

Turnus, i, *m.* 1) König der Rutuler, v. Aeneas getödtet; als Sujet einer Pantomime, *Suet.* 2) T. Herdonius, ein vornehmer Latiner.

Tŭrōnes, num u. **-ni**, ōrum, *m.* celtische Völkerschaft in der Gegend des heutigen Tours.

turpĭcŭlus, [*adj. dem.* v. turpis] gar häßlich, gar entstellt, *nasus; bildl., res t. et quasi deformes, *Cic. de or.* 2, 61, 248.

turpĭfĭcātus, *adj.* [turpis-facio] entstellt, entsittlicht, animus, einm. *Cic. off.* 3, 29, 105.

Turpĭlius, Sextus, Komödiendichter u. Freund des Terenz; **Turpilia**, *Cic. fam.* 7, 21.

turpĭlŭcrĭcŭpĭdus, i, *m.* = turpis lucri cupidus, einm. *Plaut. Trin.* 1, 2, 63. — **Turpio** s. Ambivius.

turpis, e, *adj.* 1) häßlich, garstig, ungestaltet, entstellt, entstellend (inwiefern Verstand u. Vernunft dadurch unangenehm afficirt wird; vgl. deformis, taeter, foedus), femina, *Plaut.*; aspectus deformis atque t.; vel uno turpior ungui, *Hor. carm.* 2, 8, 4. u. Nauck z. d. St.; *t. (in häßlicher Thiergestalt) et excors (v. Ulixes); *rana; *apes; *pecus; *pes; *caput (v. breiter Stirn); *toral; *macies; *luctus; *membra fimo; *Stygiae navita t. aquae, *Tib.* 1, 10, 36. u. Dissen z. d. St. S. 199 f.; *amicae vitia (des Körpers); *subst.* turpioris (*n.*), einm. *Cic. de or.* 2, 71, 289.; *n. pl.* die häßlichen Theile-, die Mängel des Körpers, *Hor.*; auch garstig klingend, *abfugit* t. visum est, *Cic. or.* 47, 158.; *subst.* der gemeine Mann, *Hor. ep. ad Pis.* v. 213. u. Krüger z. d. St. 2) in moralischer Beziehung häßlich, schändlich, schimpflich, schmachvoll, schmählich (v. der ästhetischen Seite betrachtet; vgl. nefarius, scelestus), homo turpissimus; *cum grege t. virorum etc. [vgl. contamino 2)]; *conjuge barbara t. maritus; *adulter; *introrsum schlecht, ein Schalk; *quo tu, turpissime? du Nichtswürdiger [zugleich in Bezug auf den niedrigen Stand; vgl. 1)]; *Dama; non modo t. est sed sceleratum etiam et nefarium m. *inf.*; quid turpius quam illudi? *Cic. Lael.* 26, 99. u. Seyffert z. d. St.; *quid sit pulchrum, quid t.; turpe ducere, habere, existimare, turpissimum sibi esse arbitrari; *t. putare parēre; *mihi turpe est relinqui; judicium tutelae s. tutela 2); fuga; egestas; *senecta; *jugum; *litura; *repulsa; *opprobrium; *amor; *cupido; *concubitus; *t. clausus in arca; *commissum; *crimen; *t. (für die Niedergestreckten) solum tetigere mento; *conopium; *subst.* turpissimorum honores, *Cic. Att.* 10, 8, 2.; *turpi secernis honestum; **adv.* turpe. Dav. *A)* **turpĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [turpis] 1) *häßlich, garstig, claudicare; desinere in piscem t. atrum; t. hirtus. 2) schimpflich, schändlich, schmählich, unanständig, garstig, t. et *nequiter facere; t. fugere; quae notant et designant turpitudinem alqam non t. [vgl. turpitudo 1)]; in deorum opinione turpissime labitur; *turpius ejicitur quam non admittitur hospes. *B)* **turpĭtūdo**, ĭnis, *f.* 1) die Häßlichkeit, das garstige Aussehen (vgl. deformitas, foeditas), locus et regio quasi ridiculi — t. et deformitate quadam continentur. Haec enim ridentur vel sola vel maxime, quae notant et designant t. alqam non turpiter (auf feine-, nicht auf obscöne Weise); alter (jocus illiberalis) ne libero quidem (dignus), si rerum turpitudini (z. B. das Hinken, Einäugigkeit *rc.*) adhibetur verborum obscenitas; corporis. 2) die moralische Häßlichkeit, Schändlichkeit, Schimpflichkeit, Schmach, Schlechtigkeit (vgl. dedecus etc.), nisi eos foeditate sua t. ipsa deterreat; verborum, judicum; nemini fuit turpitudini m. *inf.*; alcui t. infligere; t. fugae delere; quanta erit t.! quantum dedecus! †populo t. et impudentiam exprobrare; *pl.*, plurimae; (*Aur. Vict.*) t. omnium homo. *C)* **turpo**, 1) häßlich machen, entstellen, besudeln, *Jovis aram sanguine turpari; *capillos sanguine; *canitiem pulvere bestreuen; *cicatrix frontem; *te rugae; †ipsos scabies quondam.

Turrānius, 1) Niger, Freund des Q. Cicero. 2) M. T., Prätor. 3) C. T., praefectus annonae, *Tac.* 4) T., ein Tragödiendichter, *Ov.*

***turrĭgĕr**, gĕra, gĕrum, *adj.* [turris-gero] Thürme tragend, urbes; insbes. dea u. bl. turrigera, Cybele, mit einer Thurmkrone abgebildet.

turris, is, *f.* 1) der Thurm; *tp.* ein hohes Gebäude überh., Burg, Schloß, Palast, Hannibal ad suam t. pervenit; †Maecenatiana; **pl.*, regum; *celsae. 2) ein hölzerner beweglicher Thurm, der bei Belagerungen gebraucht wurde, auch Thurm zur Vertheidigung der Mauern, =des Lagers, =der Werke, =einer Brücke; (*Ov. ex Pont.* 1, 6, 51.) Taubenhaus, =schlag. Dav. **turrītus,** *adj.* 1) mit einem Thurme od. mit Thürmen versehen, †elephanti; *moenia; *puppes; *turrita als Beiwort der Cybele; *Berecynthia mater (vgl. turriger). 2) *thurmhoch, scopuli.

turtŭr, ŭris, *m.* die Turteltaube, *Plaut. Verg. Ov.*

tūs (nicht thus; vgl. Br. S. 64.), tūris, *n.* [θύω] der Weihrauch (gummi=harziger Saft aus der Rinde eines arabischen Baumes), t. accendere; (*Verg.*) mascula, männlicher od. Tropfweihrauch (beste Gattung); *tura ferre altaribus, in aras, ad deos, superis, flammis, *dare pro Caesare, *reddere lari, *cremare, *addere focis; *ture placare deos, lares; *fumo, ture adorare; *tria (drei Körner) t.; *duces tura (Weihrauchdüfte) naribus; *lacrimae turis.

Tusci, ōrum, *m.* = Etrusci s. Etruria. Dav. **Tuscus,** *adj.* mare, das toscanische Meer; *alveus; *†amnis, der Tiber; *dux, Mezentius; vicus, Straße in Rom, Aufenthalt liederlichen Gesindels, bes. der Buhldirnen; *subst.* **Tusci,** ōrum, *m.* (*sc.* agri) ein Landgut des jüngern Plinius, *Plin. ep.*

1. **tuscŭlum,** i, *n.* (*Plaut.*) *dem.* v. tus.

2. **Tuscŭlum,** i, *n.* alte Stadt in Latium, j. *Frascati.* Dav. 1) ***-lus,** *adj.* 2) **-lānus,** *adj.*; insbes. *subst.*, *a*) **-lāni,** ōrum, *m.* *b*) **-lānum,** i, *n.* (*sc.* rus od. praedium) ein Landgut des Cicero u. Anderer bei Tusculum, dah. disputationes Tusculanae, weil sie dort angestellt wurden; dav. **-lānensis,** e, *adj.* dies auf dem Tusculanum verlebte.

tussĭcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. tussis] ein Hustenanfall, *Plin. ep.* — **tussio,** 4. [tussis] husten, *Plaut. Hor.* — **tussis,** is, *f.* [tundo] der Husten, *Ter. Hor.*

***tūtāmĕn,** ĭnis, *n.* (selt.) u. (einm. *Liv.* 21, 61, 10.) **-mentum,** i, *n.* [tutor] Schutzmittel, Schutz.

1. **tūtĕ** s. tu.

2. **tūtē,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [tutus] (selt.) sicher, in vadis consistere tutius; (*Pompej.* in *Cic. ep.*) te hic tutissime fore puto.

tūtēla, ae, *f.* [tueor] 1) die sichernde u. schützende Obhut, =Fürsorge, der Schutz, t. huic januae, his foribus gerere, *Plaut.*; scherzh., meo tergo, *Plaut.*; cujus (Apollinis) in t. esse Athenas; t. ac praesidium bellicae virtutis; in petrae regionisque ejus tutela relictus, *Curt.* 7, 11, 29. u. Vogel z. d. St. Hierv. *a*) die Erhaltung, non sumptuosa (villae) läßt sich ohne große Kosten in baulichem Zustande erhalten, *Plin. ep.* 2, 17, 4.; classis, *Just.* 16, 3, 9. u. Benecke z. d. St.; auch Unterhaltung, Ernährung, tenuiorum, *Suet.*; gesicherter Zustand, cujus (generis humani) t. et securitas, *Plin. ep.* 10, 60.; vgl. Döring z. d. St. *b*) *concr.*, *α*) *der Beschützer, Schutzpatron, Hort, rerum mearum; templi; Italiae; Pelasgi; prorae = proreta; navis, das Bild der Schutzgottheit des Schiffes. *β*) *der Schützling, Beschützer, Deliae deae; annosi draconis; virginum primae puerisque. 2) die Vormundschaft, in alcjs tutelam venire; in suam t. pervenire, mündig werden; t. gerere; turpe judicium tutelae wegen schlecht verwalteter Vormundschaft; t. (eine betrügerische) duodecim tabulis (vindicata); *ad sanos abeat t. propinquos; meton., das Vermögen eines Mündels, legitima.

tuticus s. medix.

tūtō, *adv.* m. *sup.* [tutus] sicher, in=, mit Sicherheit, vivere; esse; ab incursu; ubi tutissimo essem.

1. **tūtor,** ōris, *m.* [tuer] 1) (selt.) der Beschützer, der Bewahrer, religionum; *finium (v. Silvan). 2) der Vormund, t. instituere; mulieres in tutorum potestate esse; bildl., eloquentiae quasi t. (*pl.*); quasi t. et procurator rei publicae.

2. **tūtor** [*intens.* v. tueor], *dep.* 1. u. (vorcl.) **tūto,** 1. scharf auf Etw. sehen, dah. 1) sichern, beschützen, bewahren, behaupten, alqm; se vallo, se ab alcjs ira; egregiis muris situque naturali urbem, *Liv.* 5, 2, 7.; regnum; opus et administros; †terga abeuntium; spem virtute; fidem (Treue); genae t. (näml. die Augen); *res Italas armis; *tuo fidentem praesidio; *favor Euryalum; *Plautus partes amantis ephebi behauptet sich in ꝛc., führt durch die ꝛc. 2) sich gegen Etw. sichern, Etw. abwehren, praesentem inopiam quibus poterat subsidiis, einm. *Caes. b. c.* 1, 52, 4. u. Kraner z. d. St.

tūtōrius, *adj.* [1. tutor] vormundschaftlich, einm. *Just.* 30, 3, 4.

tūtus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [eigtl. *partic.* v. tueor] 1) *pass.* sicher, gesichert, wohlverwahrt, außer Gefahr, auch gefahrlos (vgl. securus), ab hostibus vor, gegen ꝛc.; (*Hor.*) a latronibus, ab insidiis; oppida, quae non munitione et loci natura ab omni sint periculo t.; (selt., *Liv.*) testudo t. ad omnes ictus; †adversus ictus; (selt.) m. bl. *abl.*, incendio (= ab i., gar nicht bedroht v.) t. est Alexandria, Vf. d. *b. Alex.* 1, 3.; externa vi non invictus modo rex sed t., *Curt.* 6, 7, 1.; †frontem tergaque ac latus tuti; res (*pl.*); nullius res; locus; tutior receptus; via fugae; portus; perfugium; †tutissimum receptaculum; †collis, †fuga; *t. iter et patens; †itineribus t. se in Asiam recepit; (*Just.*) vita; sententia; (*Sall. Cat.* 41, 2.) consilia; cum — victis nihil tutum arbitrarentur; (*Sall.*) tutum nil pati apud alqm, Jmd. nicht in Ruhe lassen; (*Ter.*) id tutissimum est; post eum quae essent, t. ab hostibus reddebat; mare t. praestiterunt; consiliis et laboribus tutiorem vitam hominum reddere; in tutissimam custodiam condere; †Philippus in acie tutior quam in theatro fuit; †sic existimabat tutissimam fore Galliam; †nec se satis t. fore arbitratur; tutius est m. *inf.*; †tutum est m. *inf.*; †fuit brevitas illa tutissima; †cogitatio tutior; *nemus; *otia; *quicquid habes, depone t. auribus denen es ohne Gefahr anvertraut werden kann; *est et fideli t. silentio merces; *tutior merx; *regnum et diadema t. deferens uni; *t. bos rura perambulat; *non est tua t. voluntas; *in audaces non est audacia t.; *recalcitret undique t. so daß er v. allen Seiten sicher=, =ihm in keiner Weise (durch ungeschickte Schmeichelei) beizukommen ist; *ex quo est habitus male t. mentis Orestes für einen Menschen v. nicht ungeschwächtem Geist, für nicht ganz richtig im Kopfe, für verrückt; *medio tutissimus

ibis; auch ist tutus wahrscheinlich in seiner gewöhnlichsten Bedeutung 'sicher' (vor Tadel) u. das synonyme cautus auch nicht = vorsichtig, sondern = sichergestellt, zu fassen b. *Hor. ep. ad Pis.* v. 265. tutus et intra spem veniae cautus, '(aber) sicher, nämlich, d. h. [et — cautus als nähere Erklärung des vorhergehenden tutus] sichergestellt, geborgen im Bereiche der Hoffnung auf Nachsicht, insofern ich [nach v. 264 data Romanis venia est indigna poëtis] Nachsicht bei meinen Fehlern hoffen kann'; vgl. intra 3). [Nach Andern: '(aber) sicher vor Tadel (in Folge der den röm. Dichtern gewährten indigna venia v. 264.) u. nur vor solchen Fehlern mich hütend, die keine Nachsicht zu erwarten haben']; *subst. n.* die Sicherheit, sicherer Ort, sichere Stellung, in tutum eduxi, *Plaut.*, in tuto ut collocetur, *Ter.*; in tutum cedere, pervenire, receptus est; in tuto esse; hostes ex tuto visere; *pl.*, *t. et parvola laudo; *t. tenebam, *t. petentem; t. (das Freie) capessere; t. (der Schutz) domorum; (*Curt.*) ut a tergo t. (gesichertes Land) relinqueret. 2) reflex., wer sich zu sichern sucht, vorsichtig, behutsam, celeriora quam tutiora consilia; tuta celeribus consiliis praepositurum, *Liv.* 9, 32, 3. 22, 38, 13. [anders als unter 1) b. *Sall.*]; *tutum est; *serpit humi t. nimium timidusque procellae; auch *Hor. carm.* 2, 10, 6. (wo t. m. diligit zu verbinden ist).

tuus, *pron. poss.* [tu] dein, t. amicus, dein Freund od. ein F. v. dir; t. solius opera, t. hominis simplicis pectus s. Zpt. §. 424. Anm., *labores v. dir vollbrachte; *tigres die dich als Ueberwinder Indiens bereits im Triumph zogen; *t. ignibus (= iisdem i. quibus tu ureris) uri; pugnasti tempore t. zu einer dir günstigen; *divi dir gewogen; *tempora v. dir für Geschäfte bestimmten; verstärkt durch pte u. met, w. s.; *im vertraulichen Ton, *vates; *fiet eritque tuus nummorum milibus octo (v. einem Sklaven) er soll dein eigen sein für ꝛc.; bisw. in pass. Sinn (vgl. meus, suus), desiderium t. in Bezug auf dich, nach dir; neque neglegentiâ tuâ neque odio id fecit t., *Ter.*; †admiratio (deines Namens); mit Attraction (vgl. hic, is, qui, talis), ad t. numerum st. ad tuorum n., *Cic. Qu. fr.* 1, 1, 15.; *subst.*, *a*) *sing.* tuus, der Deinige, t. sum, *Plaut.*, t. nunc Chremes, *Ter.*; auditor Panaetii illius tui; me t. pereunte, *Hor.*; tua, die Deinige, non hoc pollicitus tuae deiner Helena; *Hor.*; tuum est, es ist deine Sache, -Pflicht, -Gewohnheit, m. *inf.*, *Com.*; tuum est [= tui muneris; vgl. munus 2)] quod etc., *Hor.*; antiquum obtines hoc t. (deine Art u. Weise), tardus ut sis, hau nosco t., *Plaut.*; sit licet hoc t., *Hor.*; de tuo, aus deinen Mitteln, *Com.* *b*) *pl.* tui, die Deinigen, deine Angehörigen, †deine Leute, tam longe a tot t. abesse; tua, das Deinige, dein Hab u. Gut, *Ter. Hor.*; tui tuaque; *teneas tuis (deine Angelegenheiten) te s. teneo 5); omnia t., deine Lehren, *Cic.*; tuopte ingenio s. pte.

tuxtax, klatsch klatsch (Schall beim Auffallen der Schläge), *Plaut. Pers.* 2, 3, 12.

Tyănēius, *adj.* aus Tyana (in Cappadocien), einm. *Ov. met.* 8, 719. (Merkel: Thineius).

Tyba, ae, *f.* Stadt an der Grenze Syriens, j. *Taibe.*

Tўcha, ae, *f.* [Τύχη] ein Theil v. Syracus, so genannt nach dem dortigen Tempel des Glücks.

Tўdeus, ĕi, *m.* [Τυδεύς] Vater des Diomedes, *Verg.* Dav. ***Tўdīdes,** ae, *m.* [Τυδείδης] = Diomedes.

tympănīzo, 1. [τυμπανίζω] die Handpauke-, das Tambourin schlagen, einm. *Suet. Aug.* 68.

tympănŏtrība, ae, *m.* [τυμπανοτρίβης] eigtl. der Handpaukenschläger, v. den Priestern der Cybele, dah. als Schimpfwort, ein Weichling, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 49. — **tympănum** (**typănum**, des Metrums wegen, *Ct.* 63, 8.), i, *n.* [τύμπανον] 1) die Handpauke, das Tambourin, bes. bei den Festen der Cybele gebraucht, *Ct. Caes.*; bei den Parthern statt der Tuba zum Signalgeben im Kampfe, *Just.* 41, 2, 8. 2) ein ohne Speichen aus Einem Stück Holz gemachtes Rad, ein Tellerrad, *Verg.*

Tyndăreus, ĕi, *m.* [Τυνδάρεως] König v. Sparta, Gemahl der Leda, Vater des Castor u. Pollux, der Helena u. Clytämnestra. Dav. 1) **-rīdes,** ae, *m.* [Τυνδαρίδης] männlicher Nachkomme des Tyndareus, gew. im *pl.*. v. Castor u. Pollux, *Cic.*; (*Ov.*) T. gemini od. fratres; auch v. den Kindern des Tyndareus überh., fortissima Tyndaridarum v. einer Freigelassenen, die ihren Herrn mordete, mit Anspielung auf Clytämnestra (s. Clytaemnestra), einm. *Hor. sat.* 1, 1, 100. 2) ***-ris,** ĭdis, *f.* [Τυνδαρίς] v. der Helena u. Clytämnestra; auch fingirter Name einer Freundin des Horaz, *Hor.*

tўpănum s. tympanum.

Tўphōeus, ĕi u. ĕos (**dat.* Typhōĕō, **acc.* -phōĕă dreisilb.), *m.* [Τυφωεύς] (*Verg. Ov.*), auch **Tўphon,** ōnis, *m.* [Τυφών] (*Ov. Curt.*) ein ungeheurer Gigant, der sich der Herrschaft des Himmels bemächtigen wollte, v. Jupiter aber getödtet wurde u. der späteren Sage nach unter dem Aetna begraben liegt. Dav. *a*) ***Typhōius,** *adj.* *b*) ***Typhōis,** ĭdis, *f.*, *adj.*, einm. *Ov. her.* 15, 11.

tўpus, i, *m.* [τύπος] (selt.) ein Bild, eine Figur in der gypsernen Wand u. dgl., *Cic. Att.* 1, 10, 3.

tўrannĭcē, *adv.* [tyrannicus] despotisch (vgl. regie), einm. *Cic. Verr.* 3, 48, 115. — †**tyrannĭcīda,** ae, *comm.* [tyrannus u. caedo] ein Tyrannenmörder. — **tўrannĭcus,** *adj.* [τυραννικός] despotisch, tyrannisch, leges; (*Just.*) crudelitas, dominatio.

Tўrannio, ōnis, *m.* ein griech. Grammatiker u. Geograph, der im mithridatischen Kriege in angesehenen Familien Roms Zutritt erhielt, namentlich Cicero's Kinder unterrichtete u. dessen Bibliothek ordnete.

tўrannis, ĭdis, *f.* [τυραννίς] die Gewaltherrschaft, Zwingherrschaft (s. tyrannus). Hierv. das Reich eines Gewaltherrschers, einm. *Liv.* 28, 14, 12.

tўrannoctŏnus, i, *m.* [τυραννοκτόνος] ein Tyrannenmörder, *Cic. Att.* 14, 15, 2. 16, 15, 3.

tўrannus, i, *m.* [τύραννος] 1) eigtl. der sich in einem ursprünglich freien Staate gegen den Willen des Volkes die Herrschaft angemaßt hat u. immer bl. nach selbsteigenem Gutdünken gebietet, der Gewalt-, Zwingherrscher, Usurpator, Despot (der jedoch an sich ein sehr guter Regent sein kann, wie Pisistratus, während die spätere republikanische Zeit nach dem Sturz des Tarquinius Superbus damit den Begriff eines grausamen u. verworfenen

Herrschers verknüpfte; vgl. rex), omnes et dicuntur et habentur t., qui potestate sunt perpetua in ea civitate quae libertate usa est; Chersonesi perpetuam obtinuerat dominationem tyrannusque fuerat appellatus, sed justus; clemens; ejus civitatis; haec est tyrannorum vita; amens atque importunus; hominem amicum non magis tyranno quam tyrannis (wo wir sagen würden 'als der Tyrannei'); Critias ceterique t. Atheniensium; ab uno t. liberare patriam, a triginta oppressam t. e servitute in libertatem vindicare; crudelissimum nomen tyranni; t. non ferendus, t. (v. Dionysius); *Siculus (v. Phalaris); *purpurei; *instantis. 2) übertr., ein unbeschränkter Gebieter, Herrscher überh., v. Nabis, König in Sparta, *Liv.*; *v. Neptun, Aeneas, Laomedon; *Nomadum; *Hesperiae Capricornus undae; *late s. late.

Tŷras, ae, *m.* [*Τύρας*] Fluß in Sarmatien, j. Dniester, *Ov.*

Tŷrius s. Tyros.

tŷrŏtărīchum, i, *n.* [*τυροτάριχος, τό*] eine Pastete aus gesalzenen Fischen u. Käse.

Tyrrhēni, ōrum, *m.* [*Τυῤῥηνοί*] früh über die Alpen eingewandertes Stammvolk der Etrusker; dah. *= Etrusci; **sing.* **-nus.** Dav. 1) ***-nia,** ae, *f.* [*Τυῤῥηνία*] = Etruria. 2) **-nus,** *adj.* [*Τυῤῥηνός*] mare; *aequor; *corpora, Etrusker; *rex, Mezentius.

Tyrrhus, i, *m.* Hirte des König Latinus. Dav. **Tyrrhīdae,** ārum, *m.* die Söhne des Tyrrhus, *Verg.*

Tŷros u. **Tŷrus,** i, *f.* [*Τύρος*] die berühmte Hauptstadt v. Phönicien; T. vetus = Palaetyros, w. s., *Curt.* Dav. **Tŷrius** [*Τύριος*], *adj.*, *a*) *tyrisch, puella, die Europa; *subst.* **-ii,** ōrum, *m.* Hierv. *purpurn, purpurfarbig, urbs, Carthago; tori, die Hochzeit der Dido mit Aeneas in Carthago; **subst. sing.* u. *pl.*

Tyrtaeus, i, *m.* [*Τυρταῖος*] griech. Dicht. aus Athen zur Zeit des zweiten messen. Kriegs, *Hor. Just.*

U

U. R. s. rogo 1) *b*).

1. **ūbĕr,** ĕris, *n.* [*οὖθαρ*] 1) das Euter, die Zitze an Thieren, *ubera praebere, admovere, ducere, säugen; *matris ab ubere etc. s. depello 1) *b*); *raptus ab ubere entwöhnt; *equina; die säugende Brust an Menschen (insofern sie Milch u. Nahrung enthält; vgl. mamma). 2) **tp.* die Fruchtbarkeit, Ergiebigkeit des Bodens (Hom. *οὖθαρ ἀρούρης*), divitis agri; fertilis ubere campus segenschwanger; glaebae; in denso u. (dicht gepflanzt) non segnior Bacchus (die Weinstöcke); accipere alqm laeto u. in den fruchtbaren Schooß (v. Lande); *fruchtbares Feld, aptius vitibus.

2. **ūbĕr,** ĕris, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) fruchtbar (gehaltreich u. dadurch befähigt, viel herzugeben; vgl. fructuosus, frugifer, fecundus etc.), reich an Etw., ergiebig, reichlich, ager; seges spicis u.; fructus uberrimi laetissimique sunt; *regna; *pinus; *rivi lactis; (spät.) bellum reichliche Beute gewährend, regio plumbi uberrima; *arbor uberrima pomis; †solum uberrimum gignendis uvis. 2) *tp.* quis uberior in dicendo Platone? a quo (Anaxagora) eum (Periclem) u. et fecundum fuisse; †qui oratorum ea aetate uberrimus erat; uberrimae artes; quaestus einträglich; nullus feracior in philosophia locus est nec uberior quam de officiis; motus animi ad explicandum ornandumque u.; haec pleniora etiam atque uberiora (mit Uebertreibungen) perscribebant; uberrima triumphis provincia. Dav. *A*) **ūbĕrius,** *adv.*, *sup.* uberrime, *reichlicher; *tp.* ausführlicher, uberius disputantur; locus tractatus uberrime. *B*) **ūbertas,** ātis, *f.* 1) die Fruchtbarkeit, Ergiebigkeit (vgl. 2. uber), agrorum; †fluminum an Fischen, Goldkörnern ꝛc.; bildl., utilitatis, reichlicher N.; ingenii; de ubertatibus (Segnungen) virtutis et copiis, *Cic. n. d.* 2, 66, 167.; immortalis ingenii u. beatissima, *Quint.*; u. in dicendo et copia; dicendi; †summa est (in Isaeo) facultas, copia, u. 2) die Reichlichkeit, das reichliche Vorhandensein, der reiche Ertrag, die Fülle, der Reichthum, frugum; in percipiendis fructibus; earum rerum quas terra procreat, vel u. vel tenuitas; (*Just.*) piscium; bildl., improborum; (*Quint.*) verborum, ubertatem ac divitias dabit lectio, Livii lactea u. *C*) **ūbertim,** *adv.* (selt.) reichlich, *lacrimulas fundere; †flere.

ŭbī, *adv.* 1) v. Orte, wo, *a*) fragend, u. es? u. quaeram? nescio u. sis; *o, u. campi Spercheosque etc., o wäre ich an ꝛc.; verstärkt durch *gen. part.* gentium, terrarum, auch mit angehängtem nam, ubi illum quaeram gentium? ubinam est is homo gentium? *Plaut.*, ubinam gentium sumus? *Cic.*; non ubi terrarum sim, nescio, *Plaut.*, u. terrarum esses, *Cic.*; in qua non video, ubinam mens constans et vita beata possit insistere. *b*) relativ, wo, ubi tyrannus est, ibi etc. 2) v. der Zeit, relativ, *a*) wann, wenn, als, sobald als, so oft [vgl. simulac, ut 1) *g*)], u. voles; u. semel quis pejeraverit; u. de ejus adventu Helvetii certiores facti sunt; u. neutri transeundi initium faciunt; u. conspexerant — adoriebantur; u. lux adventabat, — omnes signa canere; auch u. primum m. *perf.*; u. m. *inf. hist.*, *Tac.*; b. *Liv.* oft mit *conj.* theils v. öfters wiederholten Handlungen (vgl. Zpt. §. 569.), theils nach Analogie v. cum, id ubi dixisset, ubi res posceret u. dgl.; vgl. Weißenborn zu *Liv.* 1, 32, 13.; u. intenderis ingenium, valet; si libido possidet etc., *Sall. Cat.* 51, 3.; quid mirum ubi etc. für das gewöhnliche si, *Hor. carm.* 2, 13, 33.; insbes. *a*) est ubi s. sum 2) *b*). *b*) quod ubi s. quod I) 1). *c*) st. speciellerer Bezeichnungen, v. Sachen u. Personen [vgl. ibi, quo 2), unde], wie unser 'wo', 'wodurch', st. in quo, in qua etc., collis, ubi castra erant; Palaepolis fuit haud procul inde, u. nunc Neapolis sita est = ab eo loco, in quo; ex senatus consultis, u. (wodurch, durch welche) confici nihil posset; omnis gratia, potentia, honos, divitiae apud illos sunt aut u. (bei welchen) illi volunt; nemo fuit, ubi jus nostrum obtineremus; nulla est laus ibi (= in ea causa) esse integrum, u. (=

in qua) etc.; *Alcmene, questus ubi ponat aniles, Iolen habet; (seltener) = quomodo, wie, ubi studia nostra viguissent, si etc.? ubi melius uti possumus hoc otio? *d*) ubi = ubicumque 1), w. s., *Com. Liv.* 42, 57. — **ŭbĭ-cumquĕ** (-cunque), *adv.* 1) relativ, wo nur immer, wo immer, m. *indic.* (vgl. quicumque), ubic. erimus; ubic. erit gentium, terrarum. 2) *indef.* wo es immer sei, überall, *malum est ubic.; †quidquid loquemur ubic.; Ascanius, ubic. et quacumque matre genitus, *Liv.* 1, 3, 3.

Ubii, ōrum, *m.* germanische Völkerschaft, welche zuerst auf dem rechten Rheinufer in der Gegend v. Cöln, später auf dem linken wohnte; insbes. **Ara Ubiorum**, ein v. den Ubiern, wahrscheinlich dem Augustus errichteter Altar, in dessen Nähe sich ein gleichnamiger Ort bildete, vielleicht bei Godesberg in der Nähe v. Bonn. Dav. **Ubius**, *adj.*, *Tac.*

ŭbĭ-nām s. ubi 1). — **ŭbĭ-quāquĕ**, *adv.* (in der Tmesis] wo nur immer, *Plaut.* — **ŭbĭ-quĕ**, *adv.* überall, wo es nur immer sei, omnes qui u. sunt od. nati sunt; onerarias naves, quas u. possunt, deprehendunt; qui u. probra praestabant, ii etc.; zu unterscheiden ubique = et ubi, *Plaut. Sall. Liv. Hor.* — **ŭbĭ-ŭbĭ** s. ubi 2) *d*). — **ŭbĭ-vīs**, *adv.* wo du immer willst, es sei wo es wolle, wo es immer sei, überall.

ūdus, *adj.* [zsgz. aus uvidus] feucht, naß (durch u. durch, wirklich od. scheinbar od. nur nach hyperbolischer Ausdrucksweise naß; vgl. madidus, umidus), *litus; *paludes; *Tibur; *humus (im Ggs. des reinen warmen Aethers); *oculi; *palatum; *vina flüssig; *salictum (weil auf feuchtem Boden wachsend); *mobilibus pomaria rivis bewässert; *Notus; *vere u. durch Regen befruchtend; *rami noch frisch, nicht trocken; *tempora Lyaeo (gleichsam duftend u. so 'erheitert v. Weine', Sorgenlöser; *aleator benebelt; *iter vocis udae = Kehle; *weich, zart, geschmeidig, biegsam, apium; argilla; lora et funes.

Ūfens, tis, *m.* 1) ein kleiner Fluß in Latium. Dav. **-tīnus**, *adj.* 2) ein Anführer der Aequi, *Verg.*

ulcĕro, 1. [ulcus] schwärend machen, wund machen, =drücken, =reiben, nondum ulcerato, Philocteta morsu serpentis; *lumbos mulo (v. Gepäcke); **tp.* non ancilla tuum jecur u. ulla puerve wir 'das Herz verwunden'.

ulcĕrōsus, *adj.* [ulcus] 1) †voll Geschwüre, voller Beulen. 2) **tp.* jecur, verwundetes Herz (v. ekelhafter Leidenschaft der Liebe).

ulciscor, ultus sum, *dep.* 3. rächen, 1) sich an Jmdm. für ein begangenes Unrecht rächen, Etw. rächend strafen, =ahnden, =rügen, alqm; injuriam; scelus; Etruscorum injurias bello; mortem alcjs; quos pro scelere eorum; *pass.* quicquid sine sanguine civium ulcisci nequitur, *Sall.*; ob iras graviter ultas, *Liv.*; multa ossa patris, *Ov.* 2) wegen eines erlittenen Unrechts für Jmd. Rache nehmen, Jmd. rächen, patrem; se.

ulcus, ĕris, *n.* *†das Geschwür; *tp.* ein wunder Fleck, delicater Punkt, tangere u., *Ter.*; quicquid horum attigeris, u. est.

ūlīgo, ĭnis, *f.* [st. uviligo v. uveo] die natürliche Feuchtigkeit der Erde, des Bodens, *pinguis humus dulcique u. laetae, †locus u. profundâ, ein grundloser Morast; †*pl.*, paludum, Moräste.

Ŭlixēs (nicht Ulysses), is, i, auch *-ĕi (vgl. Zpt. §. 50. 4. §. 61. a. E.), *m.* lat. Name des Odysseus, Sohn des Laërtes, nach späterer Sage des Sisyphus, König v. Ithaka, berühmt durch seine Klugheit u. List; übertr., parasitus, meus U., *Plaut.*

ullus, *adj.* (*gen.* -īus [b. *Hor. ep.* 1, 18, 37. wird jetzt meist illius st. ullīus gelesen], i, einm. *Plaut. Truc.* 2, 2, 38., *dat.* -i) irgend ein, irgend jemand (ganz unbestimmt u. allgemein, in unmittelbar od. mittelbar negativen Sätzen; gew. adjectivisch; vgl. aliquis, quisquam; Heinichen Theorie des lat. Stils S. 115 f.), nemo ullius rei fuit emptor cui etc.; estne u. res tanti ut etc.? si u. mea apud te valuit commendatio etc., nedum ut u. vis fieret; sine u. (allen) dubitatione, vituperatione; sine ullo vulnere s. vulnus 2); magis quam in u. alia re; haud scio an u. s. quisqnam; alterum minus mirum, fortiorem te esse, cum aliquid speres, alterum mirum, spe ulla teneri, *Cic. fam.* 5, 13, 3.; dum praesidia ulla fuerunt (hinweisend auf ein zugleich vorschwebendes: sed mox nulla fuerunt), *Cic. p. Rosc. A.* 43, 126.; cujus rei neque index neque vestigium aliquod neque suspitio cuiquam esset ulla = cujus rei et vestigium omne deesset et s. nulla esset, *Cic. Verr.* 5, 62, 161.; qui neque exercitationis ullam viam neque aliquod praeceptum artis esse arbitrarentur = non esse ex. ullam viam arbitrarentur et tollerent omne praeceptum a., *Cic. de or.* 1, 4, 14.; *non u. = nullas; st. alteruter, neque ego u. in partem (weder dafür noch dagegen) disputo, *Cic. Verr.* 5, 3, 7.; in affirmativem Satze, *Verg. georg.* 3, 428.; *subst.* (vgl. Haase zu Reisig lat. Sprachwiss. An. 361. S. 348.) nemo ullius (*n.*) nisi fugae memor, *Liv.* 2, 59, 7.; nec ulli verbo maledicat, *Plaut.*, iter ulli per provinciam dare, *Caes. b. G.* 1, 8, 3.; ut neque diligat quemquam nec ipse ab ullo diligatur, *Cic. Lael.* 15, 52.; nec prohibente ullo nec vocante, *Liv.* 5, 40, 4.; ne quam societatem cum ullo Cretensium aut quoquam alio institueret, *Liv.* 24, 35. (vgl. Weißenborn Grammat. §. 225. An. 1.); nec ullo legatorum tribunorumve obsistere auso, *Tac. hist.* 4, 36.

ulmeus, *adj.* [ulmus] v. Ulmen, Ulmen=, virgae, *Plaut.*; scherzh. u. fieri, durchgeprügelt werden, *Plaut.*; pingere pigmentis u. s. pigmentum. — **ulmĭtrĭba**, ae, *m.* [ulmus u. τρίβω] der Ulmenabreiber = der öfter mit Ulmenruthen gepeitscht worden ist, einm. *Plaut. Pers.* 2, 4, 7. — **ulmus**, i, *f.* die Ulme, *Verg.*; Acheruns ulmorum s. Acheruns; u. parasitos facere s. parasitus.

ulna, ae, *f.* [ὠλένη] eigtl. der Ellbogen; dav. 1) * der ganze Arm, dormire in ulna; ulnis alqm tollere, attollere, ulnis amplecti. 2) *die Elle.

ultĕr, tra, trum, ungebräuchl. *pos.* zu I) **ultĕrior**, us, ōris, *comp.* 1) räumlich, jenseits befindlich, dav. entfernter, darüber hinaus, Gallia s. Galli I) 1); Graecia (das eigentliche), *Liv.* 7, 26, 15. u. Weißenborn z. d. St.; pars urbis; provincia; pons; †equitatus weiter entfernt postirt; *subst. pl. m.* die Entfernteren, *Caes. b. G.* 6, 2, 2. (Ggs. proximi); auch *n.* avidam ulteriorum semper gentem, *Liv.* 9, 38, 5. 2) *tp.* vergangen, weiter, ferner, *subst. n. pl.* *ulteriora mirari das Vergangene; *u. docuisse das Fernere, Weitere; *inventis u. petit mehr. II) **ultĭmus**, *sup.* 1) der äußerste, entfernteste, letzte, *a*)

dem Raume nach, regio; terrae; luna, quae u. a coelo est; nationes, fines; in u. provinciam, in den entferntesten Theil der P.; in u. aedibus, *Ter.*; *u. orbis Britanni; *praeponens ultima (verba) primis; *mors u. linea rerum est; *subst.* recessum primi ultimis non dabant; *coelum, quod extremum atque u. mundi est; *ultima (das Ziel) signant; *ultima cernere; †ultima Orientis. *b*) v. der Zeit u. Reihenfolge, tempus; antiquitas; memoria pueritiae; senatus consultum; principium; *lapis, Grabstein; ab origine u. (rückwärts gerechnet = dem ältesten, ersten) stirpis Rom. generatus, *Nep. Att.* 1, 1.; ut ab ultimis auctoritatem repetam, *Cic. de div.* 1, 1, 2.; Aegyptum — hominum vetustate ultimam, *Just.* 2, 1, 20.; *ut ultima (zuletzt, endlich) divideret (eos) mors; dimicatio, Entscheidungskampf, *Liv.* 1, 15, 2.; *subst.* ultimum orationis fuit; ultima, die letzten Ereignisse; fidem ad ultimum (bis zum letzten Augenblicke) praestare; *adv.* ad ultimum, bis zuletzt, zuletzt, endlich, am Ende; ultimum, zum letzten Male; u. illud, jetzt zum letzten Male, *Liv.*; †ultimo, zuletzt, endlich. 2) *tp.* dem Grade, dem Range nach, *a*) v. höchsten Grade, der äußerste, größte, ärgste, supplicium, necessitas; poena; crudelitas; discrimen; auxilium, das äußerste Hilfsmittel (in der Verzweiflung); *tempus in u. deducte die äußerste Gefahr; spes nach der nichts mehr zu hoffen ist; natura die höchste, vorzüglichste; *u. (schimpflichste) Teucrum jussa; *causae die ersten, ursprünglichsten, vorzüglichsten; *subst. n.* das Größte od. das Aergste, Schlimmste, sapientiae; bonorum; inopiae; ad ultimum (bis zum höchsten Grad) seditionis, periculi, inopiae ventum est, *Liv.*; ad u. periculi pervenerat, *Curt.*; ad u. erumpit res, *Liv.*; ultima audere, experiri, *cernere; †ultimum in libertate, die zügelloseste Freiheit; *in ultima decernere ferro; *adv.* ad ultimum, äußerst, höchst; (*Curt.*) im äußersten Falle. *b*) v. niedrigsten Grade, der niedrigste, letzte, geringste, *laus; ultimi militum, in ultimis (*n.*) laudum esse, *Liv.*

ultĕrior s. ulter I), **ultĕrius** s. ulter I), ultra I).

ultĭmus s. ulter II).

†ultio, ōnis, *f.* [ulciscor] die Rache; †in ultionem tentati (dafür daß ꝛc.) Antiochi Parthici regni; personif., die Rachegöttin. — **ultor,** ōris, *m.* [ulciscor] der Rächer, Bestrafer; als Beiname des Mars, *Ov. Tac.*

ultrā [ulterâ *sc.* parte] I) *adv.* 1) jenseit einer gesteckten Grenze, darüber-, weiter hinaus, jenseit (setzt zwei getrennte Räume voraus u. zwar so, daß ich zunächst den einen der beiden Räume denke u. in demselben mich, den trennenden Gegenstand aber nur als die entfernte Grenze u. durch ultra v. Ueberschreitung derselben spreche, in diesem Sinne mithin nur 'jenseit'; vgl. trans), u. (über das Leben hinaus) neque curae neque gaudio locum esse; quia u. nihil habemus, hoc longum dicimus; †u. procedere; †quae u. spectanda sunt; *dextera nec citra mota nec u. weder hierin noch dorthin; *quod u. est (Ggs. praesens). 2) eigtl. u. bildl., *comp.* ulterius, *ulterius domos vadere Memnonias; *ulterius abit; weiter, ferner, nihil u. requirere; u. quam satis est, producitur; verbis ut nihil possit u.; †nullum u. periculum vererentur; nihil u. motum, quam ut etc.; u. quo progrediar, quam ut etc.; *quid u. provehor? †neque facturam u.; quid u. fieri potuit? u. quam id (*sc.* est), quod veri simile occurrat, progredi; (*Hor.*) u. quaerere, insumere verbum, u. quam licet; *non tulit ulterius; *ulterius ne tende odiis; *ulterius justo; v. der Zeit, weiterhinaus, weiterhin, nec u. bellum dilatum est; adjectivisch, (*Tac.*) ne ulla cogitatio u., ne longior cupiditas. II) *praep.* m. *acc.*, bisw. nachgesetzt, 1) v. Raume, jenseit, über — hinaus, omnibus u. castra transque montes exploratis; u. locum; u. eum, weiter als er; cis Padum ultraque; *u. terminum vagari; quos (fines) u., *Hor. sat.* 1, 1, 7.; Euphratem u., *Tac.*; *nihil u. (als) nervos atque cutem. 2) v. Zahl u. Maß, über — hinaus, über, mehr als, quem (modum) u. progredi non oporteat, *Cic. Tusc.* 4, 17, 38.; †u. modum; †u. eum numerum; *u. vires; *u. fas; *u. legem; †u. praescriptum; *u. perfectum, *u. placitum, †u. solitum s. perfectus, placitus, solitus 1) *b*); †Triaria, u. feminam ferox; †u. mortale gaudium.

***ultrix,** īcis, *f.* [ultor] rächend, Tisiphone; Dirae; Curae; flammae, brennende Rachgier.

ultrō, *adv.* [ulter] 1) jenseits hin, nach der andern Seite, drüben, *u. Asiam Pelopea ad moenia venturam; *u. ad urbes Inachias venisset Dardanus; gew. u. citroque, u. et citro, †u. citro, hinüber u. herüber, hin u. her, v. beiden Seiten, u. citroque commeare, mitti; verbis u. citroque habitis; u. et citro cursare; beneficiis u. et citro acceptis. 2) *tp. a*) fort! weg mit! u. istum a me! u. te, amator, a dorso meo! *Plaut.* *b*) noch dazu, obendrein (über das hinaus, was sich nach den Umständen erwarten läßt; vgl. insuper, praeterea), u. honos habetur violatoribus juris humani; u. accusantes (wo sie selbst die Schuldigen waren); cavendo ne metuant homines, metuendos u. se efficiunt = *non modo metu vacuos sed, quod plus est, metuendos s. e.*, difficilem et morosum offendet garrulus u. (nicht bl. nicht ergötzen, sondern vielmehr böse machen), *Hor. sat.* 2, 5, 90. [wo Andere u. mit dem gleich folgenden non etiam sileas in der Bedeut. 3) verbinden]; sectamur u. etc., si quid petet u. defer komme seinen Bitten noch zuvor, u. (noch dazu) muneribus missis, *Hor.* 3) von selbst, aus freien Stücken, ohne Aufforderung, ohne äußere Einwirkung, -Veranlassung, mir nichts dir nichts [gleichsam über Jmds. Aufforderung hinaus; vgl. sponte, ipse 4)], id, quod antea petenti denegasset, u. polliceri; multis orantibus, aliis u. egomet opem tuli; u. auxilia mittere; u. ad alqm venire; u. bellum inferre; u. offerre, deferre alcui alqd; u. se morti offerre; *his lacrimis vitam damus et miserescimus u. (auch schon ohne die Bitten des Sinon); †sponte et. u.; ähnlich v. dem, der anders handelt, als er handeln sollte u. wollte, *Verg. Aen.* 9, 729. u. Ladewig z. d. St.; dah. *t. t.*, u. tributa, das v. Senate zur Unterhaltung der öffentlichen Gebäude aus der Staatskasse jährlich zu verwendende Geld.

Ŭlŭbrae, ārum, *f.* Flecken in Latium an den pontinischen Sümpfen. Dav. **Ŭlŭbrānus,** *adj.*

ŭlŭla, ae, *f.* [ululo] Käuzchen, *Verg.*

ŭlŭlātus, us, *m.* [ululo] das Geheul, wilde dumpfe Geschrei, insbes. der Bacchantinnen, u. (wildes Siegesgeschrei) tollere; clamore et u. suorum animos confirmabant; *femineo; nocturni (*pl.*);

*Bacchei; *festis fremunt u. agri; *aliae tremulis u. aëra complent; †in sacros dei (Liberi) u. instinctus; Klagegeschrei, *ululatus ore dedere; lugubris, *Curt.*; auch Geschrei der Claquers, *Plin. ep.* 2, 14, 13. — **ŭlŭlo,** 1. [ὀλολύζω]1) *intrans.* heulen (s. ululatus), ululanti voce canere; *Nymphae; *Tisiphone; *Canidia; *v. Hunden, *Wölfen; *ululante (in jubelndem) tumultu; *v. Geheul ertönen, plangoribus aedes femineis. 2) **trans.* heulend anrufen, nocturnis triviis Hecate ululata per urbem.

ulva, ae, *f.* Sumpfgras, Schilfgras, *Verg.*

Umbĕr s. Umbri 1).

umbĭlīcus, i, *m.* [ὀμφαλός] 1) der Nabel. 2) *tp. a)* der Mittelpunkt eines Gegenstandes, dies ad u. est mortuus, *Plaut.*; Graeciae; orbis terrarum. *b)* das aus der Mitte des zusammengerollten Buches hervorragende, oft verzierte Ende des Stäbchens, um welches bei den Römern die Bücher gerollt wurden; dah. (*Hor.*) iambos ad u. adducere vollenden. *c)* eine Art Meerschnecken.

umbo, ōnis, *m.* [verw. m. ἄμβων] der Buckel des Schildes, *Verg.*; meton., der Schild, *Verg. Liv.*

1. **umbra,** ae, *f.* 1) der Schatten, arboris, terrae; *Tiburis; *montium; *hospitalis; *in, *sub umbra; im Bilde, morum vitia sub u. eloquentiae primo latebant, *Just.*; *majores cadunt de montibus umbrae = es wird Abend; †umbra, ut dies crevit decrevitque, modo brevior modo longior hac vel illac cadit; *arma ingenti umbrâ weithin schattende (δολιχόσκιος) = große; quae (pictura) lineas modo extremas umbrae — circumscriberet s. circumscribo 2) *a)*; sprichw., nobilis equus umbrâ quoque virgae regitur, ignavus ne calcari quidem concitari potest, *Curt.*; Dunkelheit, Finsterniß, Nacht, *aurora dimoverat umbram; *terris inducere umbras; *ad umbram lucis ab ortu, v. Morgen bis zu Abend; †obscura coeli u.; †noctis; †arborum; †silvarum. Sprichw., timere u. suam, umbras timere, ohne Noth in Furcht sein; ähnlich *ipse meas solus, quod nil est, aemulor u., v. eifersüchtigen Liebhaber. Insbes. *a)* der Schatten in der Malerei, quam multa vident pictores in umbris; in der Stickerei an dunkeln Stellen, Schattirung, tenues parvi discriminis u., *Ov. met.* 6, 62. *b)* der stete Begleiter, der Schatten, luxuriae, einm. *Cic. p. Mur.* 6, 13.; der uneingeladene Gast, den Jmd. mitbringt, *Plaut. Hor.* *c)* *das Schattige, wie Bäume, Zweige; *jeder schattige Ort, tonsoris Bude; pastor umbras (schattige Stellen) cum grege — quaerit; Pompeja Halle. 2) das Schattenbild eines Verstorbenen, der Schatten, Geist, *forma tricorporis u.; *Creusae; *umbrarum dominus od. rex, Pluto; *verae (insofern sie im Traume den Menschen erscheinen); *u. silentes s. sileo 1); *per umbram, *per umbras, im Orcus; *ire sub od. per umbras, sterben, †umbris (v. Geistern, Gespenstern) exagitari; *pl.* auch v. Schatten Eines Verstorbenen, insontis interempti filii, *Liv.*; *matris agitari umbris; *paternae; dah. pulvis et u. sumus s. pulvis 1). 3) *tp. a)* Schutz, Schirm, sub umbra Romanae amicitiae, auxilii vestri latere; umbrâ vestri auxilii tegi possumus. *b)* zurückgezognes-, stilles Leben, Privatleben, behagliche Ruhe, -Muße, Gemächlichkeit, Genuß, studia, ut ita dixerim, in u. (Studirzimmer) educata, *Tac.*; cedat u. (der Friede) soli, *Cic. p. Mur.* 14, 30.; in majore libertatis u., *Curt.*; *pl.*, behagliche Zustände, nos u., deliciis — animum infecimus, *Cic. Tusc.* 5, 27, 78.; insbes. (*sing.*) rednerische Schulübungen (Ggs. vera discrimina), *Quint.* 10, 5, 17. *c)* Ab-, Schattenbild, Phantom, leerer Schein, -Vorwand, Schatten [vgl. imago 2) *b)*], omnes etiam u. falsae gloriae consectari; (veri juris) umbrâ et imaginibus utimur; u. et imago equitis Romani; †honoris (v. den consularischen Insignien); *mendax pietatis; sub umbra foederis aequi, *Liv.*

2. **Umbra** s. Umbri 1).

umbrācŭlum, i, *n.* [umbro] 1) ein schattiger Ort, Schattengang, die Laube, *lentae texunt umbracula vites; *tp.* im *pl.*, Schule, Lehrzimmer im Ggs. zum öffentlichen Leben, doctrinam ex umbraculis eruditorum in solem produxerat; Theophrasti. 2) *der Sonnenschirm.

umbrātĭcŏla, ae, *m.* [umbra-colo] der Weichling, Faullenzer, einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 49.

umbrātĭcus, *adj.* [umbra] im Schatten befindlich, Schatten-, homo, der Faullenzer, *Plaut.*; scholasticae atque, ut ita dicam, u. literae, Briefe aus der Studirstube, bl. zur Uebung aufgesetzt, *Plin. ep.*; vgl. scholasticus. — **umbrātĭlis,** e, *adj.* [umbra] im Schatten, d. i. zu Hause bleibend, *a)* häuslich, beschaulich, müßig, gemächlich, vita. *b)* schulmäßig, oratio; domestica et u. exercitatio.

Umbri, ōrum, *m.* die Umbrer in Mittelitalien. Dav. 1) ***Umbĕr,*** bra, brum, *adj.*; **subst. sc.* canis, ein umbrischer Hund; (*Plaut.*) **Umbra,** *f.* eine Umbrerin [im Wortspiel mit umbra 1)]. 2) **Umbria,** ae, *f.* Umbrien.

***umbrĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [umbra-fero] schattig. — ***umbro,** 1. [umbra] beschatten, bedecken, tempora quercu. — **umbrōsus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [umbra] schattig [vgl. opacus], *a)* beschattet, ripa; locus umbrosior; *vallis; *lucus; *orae Heliconis; *cavernae dunkel; *nemus praealtis arboribus u. *b)* schattenreich, *cacumina; *salix; *arundo.

***ūmecto** (nicht hum.), 1. [umectus] befeuchten, benetzen, insbes. m. Thränen. — ***ūmeo** (nicht hum.), — — 2. feucht-, naß sein, gew. im *partic.* ūmens, feucht, naß; *subst. n. pl.*

ŭmĕrus (falsch hum.), i, *m.* [ὦμος] der ganze Oberarm mit der Schulter, die Schulter, Achsel (gew. v. Menschen; vgl. armus); v. Thieren, der Vorderbug, *exserto umero; *ex umeris armi fiunt (bei einer Verwandlung); im Bilde, sustinere tota comitia u. suis; (*Hor.*) quid valeant umeri, quid ferre recusent.

†ūmesco (nicht hūm.), — — 3. [umeo] feucht-, naß werden.

ūmĭdē (nicht hum.), *adv.* [umidus] feucht, naß, einm. *Plaut. Most.* 1, 2, 67. — **ūmĭdus** (nicht hum.), *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [umeo] feucht, naß (Trocknes u. Nasses gemischt u. verbunden, zugleich in Beziehung auf die innere Beschaffenheit eines Körpers; vgl. aquosus, madidus), terrena et u. suo pondere in terram et in mare feruntur; ligna; naves; materia; (*Hor.*) creta; *lectus v. Thränen; *lumina; †u. die; *nox thauig; *maria; *mella; *Ide quellenreich; *vina; *regna v. Fluß Peneus; †*subst. n.* in umido; umido paludum; in umidis. — **ūmĭfĕr** (nicht

hum.), fĕra, fĕrum, *adj.* [umor u. fero] feucht, in einer Dichterstelle einm. b. *Cic. de div.* 1, 11, 15.

ūmor (nicht hum.; vgl. Br. S. 65.), ōris, *m.* [umeo] jede Art Feuchtigkeit, Naß, Wasser, nares umorem habent; nocturnus; (*pl.*) marini; †u., qui ex utroque amne manat; †infuso paludis u.; *circumfluus, das Meer; *defluit saxis agitatus u. Meeresfluth; *coeli mobilis, Regen; *gelidus, Schnee; *Bacchi, *musti, Wein; *lacteus, Milch; *roscidus, Thau; *Thränen; *Speichel; *Nahrungsstoff der Pflanzen.

umquăm s. unquam.

ūnā, *adv.* s. unus 5).

ūnănĭmans, tis, *adj.* [unus u. animo] = unanimus, *Plaut.* — **ūnănĭmĭtas**, ātis, *f.* [unanimus] (selt.) die Einmüthigkeit, Eintracht, *Liv.* 40, 8. — **ūnănĭmus**, *adj.* [unus u. animus] einmüthig, einträchtig, *Plaut. Ct. Verg.* (zweifelh.) *Liv.* 7, 21, 5.

uncia, ae, *f.* der zwölfte Theil eines Aß u. überh. eines zwölftheiligen Ganzen, *a*) †als Gewicht, eine Unze, zwei Loth. *b*) bei Erbschaften, ein Zwölftheil, Caesar ex uncia, sed Lepta ex triente. Dav. *A*) **unciārius**, *adj.* ein Zwölftheil enthaltend, =betragend, fenus u., = $\frac{1}{12}$ des Capitals jährlich, d. h. $8\frac{1}{3}$ Procent für das zehnmonatliche=, 10 Procent für das zwölfmonatliche Jahr. *B*) **unciātim**, *adv.* unzenweise, übertr., hellerweise, einm. *Ter. Phorm.* 1, 1, 9.

uncīnātus, *adj.* [uncinus] mit Haken versehn, hakig, einm. *Cic. Acad.* 2, 38, 121.

unctio, ōnis, *f.* (selt.) [ungo] das Salben.

unctĭto, 1. [*intens.* v. ungo] oft salben, se, *Plaut.* — **unctiuscŭlus**, *adj. dem.* [unctus] etwas fetter, einm. *Plaut. Ps.* 1, 2, 85. — **unctor**, ōris, *m.* [ungo] der Salber, Einsalber. — **unctōrium**, ii, *n.* [ungo] das Salbezimmer im Bade, einm. *Plin. ep.* 2, 17, 11. — **unctūra**, ae, *f.* [ungo] das Salben der Todten, aus d. 12 Taf. einm. *Cic. legg.* 2, 24, 60.

unctus, *adj.* m. *comp.* [*partic.* v. ungo] 1) mit Etw. gesalbt, =bestrichen, =fett gemacht, fettig, a te nitidum solem unctumque repetemus Sonnenwärme u. Salbung; *caput unctius; *patrimonia; *manus; *luctamur Achivis doctius unctis als die in der Ringschule geübten A.; *palaestra wo man eingesalbt sich übt [vgl. nitidus 1)]. Sprichw. s. corium; *tp.* **subst. n.* etwas Fettes, Leckeres, eine fette Mahlzeit, ponere (vorsetzen); ubi quid melius contingit et unctius ein fetterer=, leckerer Bissen. 2) v. dem, der fette Speisen zu essen hat u. Andern vorsetzen kann, reich, wohlhabend (nach Andern davon, weil der Reiche sich salbt, sich pomadisirt u. parfümirt), accedes siccus ad unctum (Andere: inunctum st. ad unctum), *Hor.*; ita palaestritas defendebat, ut ab illis ipse unctior abiret geschmiert = bestochen, einm. *Cic. Verr.* 2, 22, 54.; dah. v. d. Rede, unctior (voller, reicher, üppiger) quaedam splendidiorque consuetudo loquendi, einm. *Cic. Brut.* 20, 78.

1. **uncus**, i, *m.* [ὄγκος] der Haken, Widerhaken; insbes. der Haken, an welchem zum Tode verurtheilte Verbrecher von dem Henker zu den scalae Gemoniae (s. Gemoniae) geschleift od. in die Tiber gestürzt wurden, u. impactus est fugitivo illi; (*Suet.*) unco trahi, uncos et Gemonias cadaveri minari; dah. (*Prop.*) sprichw. bene cum fixum mento decussseris u. = eine Gefahr glücklich vermieden hast.

2. ***uncus**, *adj.* [ἄγκυλος] hakig eingebogen, gekrümmt (vgl. curvus), aratrum; hamus; aera, die Angel; dens, der zweizahnige Karst; dentes (draconis); morsus (des Ankers); manus, Krallen der Harpyien; manibus, pedibus; cauda.

unda, ae, *f.* 1) die Welle (als leicht beweglich, wie jedes nicht völlig stagnirende Wasser sie wirft; vgl. fluctus), mare u. ipsis et litoribus aestuosum; *tumidae; *collect.*, *Liv.* 24, 34, 11. u. Weißenborn z. d. St. 2) *überh. Gewässer, Wasser (als flüssig u. beweglich; vgl. aqua), Sicula, das sicilische Meer; Stygia, tristis, der Styx; fontis; pura; puteales; mediis in u.; auch *Strom, qua plurimus undam fumus agit; reddere u. s. reddo 4) *a*). 3) *tp.* v. einer unruhig sich hin u. her bewegenden=, ab= u. zugehenden Schaar, =Menge, ingens mane salutantum; v. dem unruhigen Treiben in den Comitien u. in Staatsgeschäften, wie bei uns 'Strudel', campus atque illae u. comitiorum, ut mare profundum et immensum, sic effervescunt quodam aestu; in his u. et tempestatibus ad summam senectutem jactari; *mersor civilibus u.; *v. Unruhe, welche Mißgeschick des Lebens bereitet, adversis rerum (= adversarum rerum) immersabilis u.; *im Bilde v. Kriege, t. rursus in bellum resorbens u. fretis tulit aestuosis; *als Bild der Wildheit, s. scopulus 2) *a*).

undĕ, *adv. relat.* u. *interr.* 1) von woher, woher, v. Raume, inde venit, u. mallem; eodem u. erant profectae (naves); (*Hor.*) redeo illuc, u. abii; in directen u. indirecten Fragen, (*Plaut.*) u. gentium est? v. woher in aller Welt ꝛc.; (*Verg.*) u. domo? woher zu Hause? wo seid ihr zu Hause? (*Hor.*) quaere et refer, u. domo etc., u. et quo Catius? auch mit quo in Eine Frage zusammengezogen (wie τίς πόθεν b. *Soph. Trach.* v. 420.), u. quo veni? woher und wohin, *Hor. carm.* 3, 27, 37.; u. initium belli fieret, explorabant; (ellipt.) u. iste amor tam improvisus? *Cic.*; u. mihi lapidem? u. sagittas (*sc.* petam od. sumam), d. i. hätt' ich doch gleich ꝛc., u. mihi tam fortem tamque fidelem? *Hor.*; sumpsere, u. (= inde, ubi) cuique proximum erat, *Liv.* 3, 27, 5. 2) zur Bezeichnung eines Ursprungs, einer Ursache ꝛc.; insbes. auch mit Beziehung auf ein *subst.* od. *pron.* st. des *pron. relat.* m. *praep.* (a, de, ex), locus, u. venit; is, omnes, u. petitur; qui u. (wovon) efferrentur, non reliquissent; verbum excidit, u. (weswegen) quisquam offendi posset; u. (auf dessen Seite) jus stat; (*Curt.*) u. (= ex quo ore) audisti; (*Just.*) u. stetisset, eo se victoria transferret; auch * = inde autem, von dort aber, u. si Parcae prohibent iniquae; * = quare, und deshalb, =daher, u. etiam trimetris accrescere jussit (syllaba) nomen iambeis; = ut inde, damit daher, m. *conj.*, Themistocli Lampsacum urbem donarat, u. vinum sumeret, *Nep.*; tumulum capit, u. omnes longo ordine posset adversos legere, *Verg.*; u. enim? wie πόθεν od. πῶς γάρ; als nachdrücklichere Verneinung, *Plin. ep.*; *unde unde = *undecumque*.

undĕcĭēs (-ciens), *adv.* [undecim] elfmal.

undĕcim, *adj. num. card.* [unus-decem] elf. Dav. **undĕcĭmus**, *adj. num. ord.* der elfte.

†**undĕ-cumquĕ** (-cunque), *adv.* woher auch immer.

undēni, ae, a, *adj. num. distr.* [undecim] je elf, *quater u. implevisse Decembres 44 Jahre, *u. deciens per annos.

un-dē-nōnāgēsimus, *adj. num. ord.* der neunundachtzigste, einm. *Suet. Oth.* 11. — **un-dē-nōnāginta,** *adj. num. card.* neunundneunzig, einm. *Liv.* 37, 30, 1.
un-de-octōginta, *adj. num. card.* neunundsiebzig, einm. *Hor. sat.* 2, 3, 47.
un-dē-quadrāginta, *adj. num. card.* neununddreißig, einm. *Cic. r. p.* 2, 14.
undēquinquāgēsĭmus, *adj. num. ord.* [undequinquaginta] der neunundvierzigste. — **un-dē-quinquāginta,** *adj. num. card.* neunundvierzig. [funfzig.
un-dē-sexāginta, *adj. num. card.* neunundfunfzig.
undētrīcēsĭmus (-trīgesimus), *adj. num. ord.* [undetriginta] der neunundzwanzigste.
undĕ-undĕ s. unde 2).
undēvīcēsĭmus (undevīg.), *adj. num. ord.* [undeviginti] der neunzehnte. — **un-dē-vīginti,** *adj. num. card.* neunzehn.
undĭquĕ, *adv.* [unde-que] woher auch immer, von überall her, von allen Seiten od. Orten, concurrere, colligere; religionem tollere; partes u. aequales; *desecare particulam u. v. allen Thieren; *amens u. dicatur v. allen Leuten; adjectivisch, clamoribus u. et indignatione patrum, *Liv.*; verdoppelt, *coelum u. et u. pontus; (spät.) u. versus.
***undĭsŏnus,** *adj.* [unda-sonus] wellenrauschend, dii, Meergötter. — **undo,** 1. [unda] wallen, wogen, Wellen schlagen, *ahena undantia flammis; *ad coelum vortex; *undans cruor, †per domos sanguis; †undantes bitumine moles; *undans bello (v. den Schrecknissen des Kriegs empört) magnusque fluens Nilus; übertr., *sich wellenförmig bewegen, -erheben, wallen, ruptis fornacibus Aetna (der Rauch des Aetna); lora, habenae u. wallend, locker; buxo Cytorus. Dav. ***undōsus,** *adj.* wellenreich.
Unelli s. Venelli.
†ūnetvīcēsĭmāni, ōrum, *m.* [unetvicesimus] die Soldaten der einundzwanzigsten Legion.
†unetvīcēsĭmus, *adj. num. ord.* [unus et vicesimus] der einundzwanzigste.
ungo (unguo), nxi, nctum, 3. salben, bestreichen, beschmieren, alqm unguentis; insbes. v. Salben in od. vor dem Bade, unctus est, accubuit; (*Hor.*) ter uncti transnanto Tiberim, Liparaei nitor Hebri simul unctos Tiberinis umeros lavit in undis; um vorher Leibesübungen anzustellen, (*Hor.*) olivo; uncti Achivi s. unctus 1); *v. Salben der Todten, cadaver oleo; Hectorem; *caules oleo fett machen, anmachen; *oluscula lardo; *ova sanguine ranae benetzen; *arma uncta cruoribus triefend; *tela manu künstlich mit Gift bestreichen; *uncta carina betheert, verpicht; *levi cubilia limo; *cubilia uncta oblivione omnium pelicum mit einer Salbe, die ihn alle übrigen Buhldirnen vergessen macht; unctis manibus noch fettig v. gestohlenen Bissen (*Hor. sat.* 2, 4, 78. 79.) od. in Folge der zitternden Hand, da man sich bei der Mahlzeit meist bl. der Finger bediente (*Hor. ep.* 1, 16, 23.); *unctum corium; *uncta popina duftend (in Beziehung auf die dort bereiteten fetten Speisen, nicht 'unsauber'); *uncta aqua durch fette Hände verunreinigt; *quem gloria supra vires u., der aus Eitelkeit sich über sein Vermögen putzt. Dav. **unguĕn,** ĭnis, *n.* = unguentum, *Plaut. Verg.*
unguentārius, *adj.* [unguentum] †zu den Salben gehörig, Salben-, taberna; *subst.* **-tārius,** ii, *m.* der Salbenhändler; **-taria,** ae, *f.* (*Plaut.*) die Kunst, Salbe zu bereiten; **-tarium,** ii, *n.* das Salbengeld. — **unguentātus,** *adj.* [unguentum] gesalbt, balsamirt, *Plaut. Ct.* — **unguentum,** i, *n.* die Salbe, das Salböl.
unguĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. unguis] der Nagel am Finger ꝛc.; sprichw., usque ab unguiculo ad capillum summum (v. Kopf bis auf die Zeh) est festivissima, *Plaut.*; ex unguiculis (v. den Fingerspitzen aus, in allen Fibern, durch u. durch) perpruriscere, *Plaut.*; qui mihi a teneris, ut Graeci dicunt [ἐξ ὀνύχων], u. (v. Kindesbeinen an) cognitus est. — **unguis,** is, *m.* der Nagel an dem Finger od. der Zehe der Menschen, die Kralle der Thiere, der eine Huf zweifüßiger Thiere (vgl. ungula), *u. ponere, *subsecare, †recidere; *u. et pugnis pugnare; *mordere u. (vor Verdruß od. Reue); *vivos u. rodere s. rodo 1); *unguibus (aquila) haesit; *(tergum leonis) villis onerosum atque u. aureis; sprichw., *a*) ab imis u. usque ad verticem summum, v. Kopf bis auf die Zehe. *b*) *de tenero u., v. der ersten Kindheit an (vgl. unguiculus). *c*) *ad, in unguem, bis auf die Nagelprobe (ein v. den Bildhauern entlehnter Ausdruck, welche mit dem Nagel die Glätte ihrer Arbeit prüften) = aufs Genaueste, bis aufs Haar, *carmen praesectum (nach Conject.; gew. perfectum) decies castigavit ad u.; *omnis in u. secto via limite quadret; *ad u. factus homo, ein abgeschliffener-, feiner Weltmann. *d*) transversum u. non discedere s. transversus. Dav. **ungŭla,** ae, *f.* der Huf zwei- u. vierfüßiger Thiere, equi; u. (der Huf der in eine Kuh verwandelten Io) in quinos absumitur ungues (Nägel), *Ov.*; auch die Klaue, Kralle, *Plaut. Verg.*; *das behufte Pferd, u. rapit currum; Sprichw. omnibus u., ut dicitur, mit Händen u. Füßen.
unguo s. ungo.
ūnĭcē, *adv.* [unicus] einzig, vorzüglich, außerordentlich, diligere; †probare, †laetari; *völlig, gänzlich, u. securus; (*Plaut.*) u. unus.
ūnĭcŏlor, ōris, *adj.* [unus u. color] einfarbig, *torus.
ūnĭcus, *adj.* [unus] 1) einzig, alleinig, der Zahl nach, filius, auch (*Cic. p. Rosc. A.* 14, 41.) in u. filio = in uno relicto f.; filia; consul; (seltner) spes, *Liv.*, doloris levamentum, *Plin. ep.*; u. Sabinis s. Sabini; *unus atque u. amicus; u. gaudens marito (über den einzig geliebten od. treuen; v. Augustus), *Hor. carm.* 3, 14, 5. 2) einzig in seiner Art, vorzüglich, ausgezeichnet, imperator, dux; fides; liberalitas; *u. semper avis.
†ūnĭformis, e, *adj.* [unus-forma] einförmig.
ūnĭgĕna, ae, *adj.* [unus-geno] 1) *von einerlei Geburt, -Geschlecht, Bruder od. Schwester. 2) (selt.) eingeboren, einzig, deus mundum hunc singularem atque u. procreavit. — **ūnĭmănus,** *adj.* [unus u. manus] einhändig, *Liv.*
ūnĭtas, ātis, *f.* [unus] die Einheit, mundi, *Just.*
†ūnĭversālis, e, *adj.* [universus] allgemein, zur Gesammtheit gehörig. — **ūnĭversē,** *adv.* [universus] im Allgemeinen, ohne Beziehung auf das Einzelne. — **ūnĭversĭtas,** ātis, *f.* [universus] 1) die Gesammtheit, das Ganze, generis humani; †ejus (sermonis); †universitatem (die ganze Rede) commendat. 2) u. rerum od. bl. u., das Weltall, die Welt. — **ūnĭversus,**

adj. [unus-verto] eigtl. in Eins gekehrt, in eine Einheit zusammengefaßt, 1) sämmtlich, ganz (v. einer Gesammtheit v. Dingen, welche eine Einheit bilden; vgl. omnis, totus, cunctus), triduum, *Ter.*; mundus; vita; eventus belli, der Ausgang des ganzen Krieges; requies vollständige, victoria; dimicatio, pugna, ein einzelner entscheidender Kampf, eine Hauptschlacht (vgl. supremus); natura u. atque omnia (Alles im Ganzen u. im Einzelnen) continens; u. esse pares, dispersos esse perituros; *subst. n.* das Weltall. *b)* das Ganze betreffend, allgemein, natura; odium gemeinschaftlich; pugna an welchem Alle Theil nehmen; de re u., über die Sache überh., im Allgemeinen; (erst seit *Liv.*) in universum adverbial, im Allgemeinen, überhaupt; auch bisw. abstract, principiell; s. Belegstellen unter genus 2).

ūnŏcŭlus, *m.* [unus u. oculus] der Einäugige, *Plaut. Curc.* 3, 22, 24. — **ūnŏmammia**, ae, *f.* [unus-mamma] scherzh. erdichteter Name eines Landes mit Anspielung auf die einbrüstigen Amazonen, *Plaut. Curc.* 3, 75.

unquăm od. **umquăm** (vgl. Br. S. 65.), *adv.* [unum-quam] irgend einmal, je, jemals, bes. in negativen od. fragenden u. hypothetischen Sätzen mit verneinendem Sinn, nec u., u. niemals; si quando u.; haud scio an u. s. quisquam.

ūnus (*gen.* -īus, vorcl. uni), *adj.* 1) als Zahlwort, Ein; Einer, Eine, Ein (Eines), u. vallis; unum et viginti annos; u. ex Curiatiis, u. de magistratibus (b. *Cic.* immer, außer wenn unus einem alter od. alius entgegengesetzt ist); uno patrum, *Liv.*; quantum inter omnes u. excellat Demosthenes; u. eorum pontium; uno (um 2c.) plus Etruscorum cecidisse; unus idemque etc. s. idem; eadem et u. res; ad unum omnes s. ad 3) *b*); u. e multis, *multorum, Einer aus der großen Menge, ein gewöhnlicher, -gemeiner; auch u. ex multis (es) es geht dir nicht besser als den Meisten, *Plin. ep.* 1, 3, 2. u. Döring z. d. St.; non fuit orator u. e multis; ut homunculus u. e m.; unus — alter; unus — alter (seltner alius) — tertius; *pl.* nur m. *plural. tantum* (vgl. Zpt. §. 115. Anm.), wie castra, literae, aedes, moenia, nuptiae; tabulae testamenti unae — alterae; *adv.* in unum (*n.*) an einen Ort, -Punkt, vires in unum conferre; in unum confluere, cogere, contrahere, convenire, convocare, se recipere, *venire; (*Sall.*) milites, (*Tac.*) exercitum in u. conducere; (*Tac.*) auxilia regum in u. conducta; *virtus coit in unum. Insbes. ist zu bemerken, daß die Lateiner nicht selten unus, sobald kein Ggs. zu einer andern Zahl stattfindet, nicht setzen, sondern einfach den *sing.* eines Nomen brauchen, wo wir Ein, Einer, Eines anwenden, bes. bei Zeit- u. Maßbestimmungen, dah. annum, mensem, ein Jahr 2c. lang; anno post, ein Jahr darauf; in annum; longius anno; pedem longae; verbum respondere, verbo etc. s. verbum 1) u. 3) *a*). 2) v. dem, was allein vorhanden ist od. stattfindet, Einer, ein Einziger, ein Einzelner, alleinig, allein, blos, nur (selt. mit hinzutretendem *tantum*, *modo*, wenn Deutlichkeit od. Nachdruck es verlangt; vgl. solus), Pompejus plus potest unus; unus ex omnibus; u. tempore, einmal [s. tempus 1) *a*)]; sequere me tres u. passus, u. quinque minae, *Plaut.*; qui uni legatos miserant; unis Suebis concedere; unos ex omnibus Sequanos; unam solam esse civitatem; una tantum porta; u. modo consularis; unum respondere nur das Eine; in u. virtute; qui honos huic uni ante id tempus contigit (wofür es entweder huic u. usque ad id t. od. nulli alii ante i. t. heißen sollte), *Nep. Timoth.* 2, 3.; nemo, nullus u., kein Einzelner; nec quisquam u., u. kein einziger, *Liv.*; nihil unum, gar nichts; (*Quint.*) intendendus animus non in aliquam rem u., qui se uni alicui generi dediderunt; oft verbunden mit *sup.* u. Wörtern v. superlativ. Bedeutung zur Verstärkung, genus unum pollens atque honoratissimum, *Plaut.*; unus in civitate maxime florebat; rem unam omnium difficillimam; summum virum u. omnis Graeciae; unius post homines natos fortissimi viri; unum post hominum memoriam T. Annium plurimum rei publicae profuisse; quae una ceteris excellebat; qui u. eminet inter omnes; longe omnibus u. anteferre Demosthenem; me unum (am meisten) ut omnes illi colant; *felix una ante alias virgo; *quam Juno fertur terris magis omnibus unam posthabita coluisse Samo; *ut unum scilicet egregii altique silenti; zur Verstärkung des *comp.*, sagacius u. (= multo) odoror — quam canis acer, einm. *Hor. epod.* 12, 4 ff.; auch mit *subst.* verbunden u. zwar demselben nachgesetzt, ein rechter, ein tüchtiger, *Hor. ep. ad Pis.* v. 32. 33. (Andere: imus); verstärkt durch solus, w. s. 3) ein u. derselbe, der nämliche, unius aetatis clarissimi viri; duobus in locis u. consilio bellum gerere; Lacedaemonii septingentos jam annos unis moribus vivunt; u. tempore [anders als 2)] s. tempus 1) *a*); *his amor u. (gemeinsam) erat; *cognatas urbes u. faciemus utramque Trojam animis; *omnes uno ordine habere. 4) ein, einer, irgend einer, sicut u. paterfamilias wie der erste beste; tamquam u. manipularis; quivis unus; unus quilibet, quilibet u.; unus quisque (auch in einem Worte geschrieben), jeder einzelne; unum quicquid s. quisquis 3); unius cujusdam operis; ad unum aliquem confugiebant (vgl. Piderit zu *Cic. de or.* 1, 29, 132.); doctorem unum quem; in quemquam u., u. quidam; u. et (atque, aut, vel) alter, u. alterque, u. alterve, einer u. (od.) der andere, der u. (od.) jener, etliche, wenige od. ein bis zwei (nicht mehr), u. jam et alterum diem; u. atque alteram, deinde plures; u. atque alterae scalae; excepto u. aut summum altero; (*Hor.*) et u. et comes alter; auch oratiunculam u. alteram retractavi, *Plin. ep.*; u. et item alter, *Ter.* 5) *abl. sing.* **ūnā**, *adv.* räumlich, zusammen, an Einem Orte, gemeinschaftlich (so daß das durch unâ m. etw. Anderem Verbundene gleichsam für Eins m. dem Andern zu nehmen ist; vgl. simul, conjuncte, conjunctim), u. epulari, iter facere; u. cum alqo (die Stelle v. et m. *nom.* od. *acc.* vertretend); (selt.) u. cum reliqua Gallia Haeduis (st. Haeduis et reliquae Galliae) libertatem sint erepturi, *Caes. b. G.* 1, 17, 4.; u. tecum, *Ter.*; u. vobiscum, vobiscum u., u. nobiscum; eodem tempore (= simul) se in fugam conferunt u. amici advocatique ejus, *Cic. p. Caec.* 8, 2. u. Jordan z. d. St. S. 180.; m. simul, simul bibere u.; (*Plaut.*) erum eccum video hunc u. Simonem simul cum suo vicino Calliphone incedere; *u. alcui m. Jmdm.; u. adsunt kommen zusammen,

Ter.; u. esse, venire; u. coire, sich zusammenthun; u. mittere, mitschicken; (selt.) unâque, *Caes. b. c.* 3, 112, 9. *Hirt. b. G.* 8, 14, 1. — **ūnusquisquĕ** s. unus 4).

ūpĭlio s. opilio. — **ŭpŭpa**, ae, *f.* [ἔποψ] eigtl. der Wiedehopf, übertr., die Hacke, *Plaut. Capt.* 5, 4, 7.

Urănia, ae, *-iē, es, *f.* [Οὐρανία, die Himmlische] die Muse der Astronomie.

urbānē, *adv.* [urbanus] *tp.* 1) fein, artig. 2) v. der Rede, witzig, fein, ridere Stoicos.

urbānĭtas, ātis, *f.* [urbanus] das Stadtleben, insbes. in Rom, desiderium urbanitatis. 2) *tp.* *a)* im guten Sinne, die feine Bildung, das feine Benehmen, der feine Ton; auch die Feinheit im Reden, *α)* die correcte u. elegante Aussprache u. Ausdrucksweise, urbanitatis quidam color. *β)* der feine Witz u. Scherz. *b)* im üblen Sinne, †ungehöriger Scherz [vgl. urbanus 2) *b*)]; die schlaue Täuschung, einm. *Tac. hist.* 2, 88. — **urbānus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [urbs] 1) städtisch, zur Stadt-, insbes. Rom gehörig, Stadt-, vita; audacia; tribus; gratia, Einfluß in Rom; res; praetor; exercitus aus röm. Bürgern bestehend; populus, plebs; (*Hor.*) mus, diaria; *frontis u. praemia s. descendo 2); praedium bei der Stadt od. auf städtische Weise eingerichtet; (*Just.*) rus; *subst.* indoctus rusticus urbano confusus, *Hor.*; *pl.*, die Stadtbewohner, auch Bewohner Roms. 2) meton., *a)* in gutem Sinne, fein, gebildet, geschmackvoll, gewandt, homo; insbes. v. der Rede, *α)* fein, gewählt, quiddam resonat urbanius. *β)* witzig, launig, geistreich, homines lepidi et u.; homo urbanissimus; sermo; sales; *subst.* nonnulli urbanorum, *Suet. Caes.* 20. *b)* in üblem Sinne, (*Hor.*) dreist, keck, unverschämt, u. coepit haberi, scurra vagus; auch (*Plin. ep.*) wer zur Unzeit Scherz treibt, qui in senatu dicax et u. et bellus est; dicerem urbanos, si senatum deceret urbanitas.

urbĭcăpus, i, *m.* [urbs-capio] der Städteeinnehmer, einm. *Plaut. mil.* 4, 2, 64.

†**urbĭcus**, *adj.* [urbs] zur Stadt (Rom) gehörig, städtisch, Stadt-, negotiator; annona.

Urbĭgĕnus pagus, ein Bezirk in Helvetien, vielleicht das heutige Waadtland, einm. *Caes. b. G.* 1, 27, 4.

Urbīnum, i, *n.* Stadt in Umbrien, j. Urbino, *Tac.* Dav. **-bīnas**, ātis, *adj.*

Urbius clivus, eine Localität in Rom zwischen dem Esquilin u. Vicus Cyprius.

urbs, bis, *f.* [v. orbis = die Ringmauer] 1) die Stadt (mit einer Ringmauer umgeben, bes. größere; vgl. oppidum), domicilia juncta, quas u. dicimus; hi coetus sedem primum certo loco domiciliorum causâ constituerunt, quam cum locis manuque saepissent, ejusmodi conjunctionem tectorum oppidum vel u. nominaverunt etc.; (*Tac.*) nullas Germanorum populis u. habitari; u. Romana, die Stadt Rom, *Liv.*; *Trojana; *Agenoris, Carthago, *Euandri; *Patavii, die Stadt Patavium. Hierv. *a)* häufig insbes. die Stadt Rom; esse ad u. s. ad 1) 4)]; auch = arx, ἀκρόπολις, die Oberstadt v. Athen, *Curt.* 3, 1, 8., Athen, *Curt.* 10, 2, 1. *b)* *die Einwohner der Stadt, u. vino somnoque sepulta; *überh. Menschen bewohnter Gegenden, ejectus silvis aut urbibus errat. 2) *tp.* Hauptsache, philosophiae (Ggs. castella), einm. *Cic. de div.* 2, 16, 37.

urceus, i, *m.* Krug, Wasserkrug, *Hor.*

ūrēdo, ĭnis, *f.* [uro] der Brand an Gewächsen, bes. am Getreide.

urgens, tis, *adj.* [*partic.* v. urgeo] drängend, opinio et judicium magni praesentis atque u. mali; †praerupta et u. dominatio; *duris in rebus egestas.

urgeo (nicht urgueo), ursi, ursum, 2. [verw. m. ἔργω, ἐέργω] 1) drängen, drängend fortstoßen, treiben, stoßen, hostes; †equites in oppidum; *pedem pede; *naves in Syrtes; *vagos pisces angusto catino einzwängen in ꝛc.; *medicum zu Leibe gehen (v. Schlafsüchtigen, der beim Erwachen um sich schlägt); *urgente ruinâ (*sc.* eos) indem ꝛc. sie mit fortreißt; Sprichw. s. lupus 1); *intrans.* dringen, andringen, *longi fluctus ad litora; *quâ globus ille virûm; *hinc Pallas. 2) in die Enge treiben, bedrängen, hart zusetzen [v. mehreren Seiten zugleich u. ungestüm; vgl. premo 1) *e*), insto 2)]; belästigen, keine Ruhe lassen, bestürmen, verfolgen, alqm fame; urgeri fame, inopiâ, invidiâ, malitiâ; septimam legionem urgeri ab hoste; suos urgeri; *urgeris turbâ circum te stante; *illa (aquila) haud minus obunco luctantem rostro; quaestiones Milonem graviren; maxime ea suspitio crimen u. (verstärkt), quod etc., *Liv.*; urgens senectus, malum; urgente fato; jam urgentibus Romanam urbem fatis, *Liv.*; †urgentibus imperii fatis; *fato urgenti incumbere; instant atque u. summo studio; urge, insta, perfice; nihil urget, es drängt nichts, es hat keine Eile; *quod latus mundi nebulae malusque Juppiter; *alqm ademptum flebilibus modis unablässig bejammern; *sepulcrum alcjs lacrimis; *sedulitas stulte, quem diligit; *alqm culullis zusetzen; *famulas laboribus zur ꝛc.; me literis, ut, *Asin. Poll.* in *Cic. ep.*; *tanto acrius (v. Gläubiger); *dominus mentem non lenis beherrscht, knechtet; *quis gracilis te puer multa in rosa (v. feurigen Liebkosungen); *altum, nach ꝛc. hindrängen; *Quinctilium perpetuus sopor; *oculos stupor u. (drückt) inertes; *omnes illacrimabiles urgentur longa nocte; *diem nox et dies noctem verdrängt; *urgeri minimis vitiis; *scabies aut morbus regius; auch eine Localität durch unmittelbare Nähe gleichsam bedrängen, -einengen, -beschränken, urbem urbe aliâ premere atque u.; *vallem. 2) *tp.* *a)* durch die Rede-, durch Fragen ꝛc. in die Enge treiben, -hart zusetzen, hartnäckig dabei stehen bleiben, sich nicht bekehren lassen, interrogando; rustice; m. *acc. c. inf.*; me meis versibus; urgebor jam omnium condicio; (*Hor.*) 'Quid vis, insane, et quas res agis?' improbus u. iratis precibus fährt ungestüm, rücksichtslos (mich) an; absol., philosophorum greges; (*Hor. sat.* 2, 5, 97.) donec 'Ohe iam!' — dixerit, urge überschütte ihn mit Lob. *b)* Etw. mit Eifer betreiben, -bearbeiten, von Etw. nicht ablassen, forum, viel auf ꝛc. sein; jus dringen auf ꝛc.; occasionem eifrig benutzen; *vestem, *non tacta ligonibus arva eifrig bearbeiten; *durum terrae opus; *iter beschleunigen; *propositum beharren bei ꝛc.; m. *inf.*, *summovere litora mühst dich ab ꝛc.; (*Tac.*) ab-

rumpi dissimulationem; *urge! frisch zu! hurtig! rasch!

ūrīna, ae, *f.* der Harn, Urin.

ūrīnātor, ōris, *m.* [urinor] (selt.) der Taucher.

Urios, ii, *m.* [Οὔριος] der Verleiher des guten Fahrwindes, v. Jupiter, einm. *Cic. Verr.* 1, 75, 128.

urna, ae, *f.* 1) ein Geschirr zum Wasserschöpfen 2c., Wasserkrug, *Plaut. Hor. Prop. Ov.*; auch als Attribut des Gestirnes Wassermann u. der personific. Flüsse, *Ov. Verg.*; als bestimmtes Maß flüssiger Dinge, Eimer, Hälfte der amphora (w. s.), aquae. 2) überh. der Topf, Krug, die Urne, *a*) zum Hineinwerfen der Stimmtäfelchen (bei der Abstimmung in den Comitien) od. der Lose (bei einer Losung), der Lostopf. Dah. *v. der Schicksalsurne, theils dem Jupiter, theils den Parzen zugetheilt. *b*) zum Aufbewahren der Asche der Verstorbenen, der Aschenkrug, *Ov.* *c*) ein Geldtopf, argenti, *Hor.*

ūro, ussi, ustum, 3. 1) brennen, verbrennen (durch Gluth verzehren, verwüsten, ohne daß eine Flamme zum Vorschein kommt; vgl. ardeo, flagro), calidum hoc est, etsi procul est, u. male, *Plaut.*; partes quaedam terrae uruntur calore; venatores in montibus uri se patiuntur; in corpore — alqd uri secarique pati; hominem mortuum; ventres nepotum etc. s. lamina 1); ure ferum et torque etc., u. (Amor), ure meum potius flammâ caput, *Tib.*; agros, *Ilium; *naves; *vestras spes s. spes 1); *ramos cum foliis caminus; *filicem; *ignes domos; *stipulam, pueros flammis; *dona subjectis flammis; Cyclopum Vulcanus ardens officinas glühen macht, *Hor. carm.* 1, 4, 7 f. u. Nauck z. d. St.; *urentur sole capilli; *usto capillo = adusto; †Indos; †u. atque vastare Asiam; †urbes hostium; sprichw. quid messes uris tuas? *Tib.*; insbes. *a*) als Feuerungs- od. Beleuchtungsmaterial brennen, verbrennen, *picem et ceras et cetera alimenta flammae; *odoratam nocturna in lumina cedrum; †in usum nocturni luminis uri. *b*) **t. t.*, enkaustisch malen, tabulam coloribus; *enkaustisch auftragen, einbrennen, puppis picta ustis coloribus. 2) austrocknen, -dorren, versengen; brennend schmerzen, *terras; *solum; *sitis herbas; *guttur, *fauces; *lini seges campum etc.; *altae frondes ferentem (arborem); *pinguia siccis urantur semina glaebis; *nec febribus uror anhelis; †ora viscerum uruntur; auch durch zu starkes Reiben wund machen, brennen, aculeus sagittae aut glandis introrsus tenui vulnere, *Liv.*; drücken, *calceus; *te meae gravis sarcina chartae; *lorica lacertos; *loris, *virgis uri, durchgepeitscht-, gegerbt werden; auch v. Kälte, Frost, versengen, beschädigen, *ustus ab assiduo frigore Pontus; †Scythae continuis frigoribus uruntur. 3) *tp.* *a*) v. einer Leidenschaft od. dem die Leidenschaft erregenden Gegenstand, quod urit invidiam, was deiner Mißgunst keine Ruhe läßt, *Liv.* 40, 15, 1.; *entzünden, entflammen, verzehren, Daphnis me malus, Glycerae nitor, grata protervitas; ira, amor alqm; *uri, von Liebe glühen, auch von Eifersucht-, -Neid gequält werden; *qui (amor) me praeter omnes expetit mollibus in pueris aut in puellis urere; *uri in hospite; *meum jecur bilis; *felicis Herses bonis non lenius uritur quam cum etc. *b*) beunruhigen, belästigen, plagen, quälen, heimsuchen, hominem, *Ter.*; eos bellum Rom., Aetolos dies noctesque assiduus labor, pestilentiâ urbem urente simul atque agros, *Liv.*; *lateris cruciatibus uror; cum diu Sicilia Punico bello ureretur, *Liv.*; *atrox Juno (Venerem); *u. (verletzt) enim fulgore suo, qui praegravat artes infra se positas (wo artes i. s. p. zugleich Object zu urit ist).

ursa, ae, *f.* [ursus] 1) die Bärin, *Ov.*; *Bär überh. 2) meton., *†als Sternbild des nördl. Himmels, s. Arctos 1). — **ursus**, i, *m.* der Bär, poscunt ursum einen Bärenkampf (als Zwischenspiel), *Hor.*; sprichw. tribus u. quod satis esset, *Hor.*

urtīca, ae, *f.* [uro] die Nessel, Brennessel; v. frugaler Kost, herbis vivis et u., *Hor.*; übertr., ein Pflanzenthier, die Seenessel, marina, *Plaut.*

ūrus, i, m. [celtisches Wort] der Ur, Auerochse.

Uscāna, ae, *f.* Stadt im griech. Illyrien; *subst.* **-nenses**, ium, *m.*

Uscudama, ae, *f.* Stadt in Thracien, *Eutr.*

Usĭpĕtes, tum, (*Tac.*) **-pii**, ōrum, *m.* germanischer Volksstamm an der Lippe u. am Rhein.

ūsĭtātē, *adv.* m. (spät.) *comp.* [usitatus] auf gewönliche Weise. — **ūsĭtātus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [(spät.) usitor] gebräuchlich, gewöhnlich, üblich, genus cuniculorum; honos; vocabula; verbis usitatissimis; facimus usitatius hoc verbum; (*Hor.*) potio; *v. Dichter, der sich in einen Schwan verwandelt glaubt, non u. pennâ ferri; usitatum est; (*Plaut.*) homo, qui non hic u. saepe est oft hier gewesen ist.

uspĭăm, *adv.* irgendwo; (*Plaut.*) in irgend einer Angelegenheit. — **usquăm**, *adv.* 1) irgendwo, gentium, †terrarum; *implorate, quod u. est; bes. in negativen, fragenden u. hypothetischen Sätzen. Hierv. in irgend einer Angelegenheit, bei irgend einer Gelegenheit, in irgend Etw.; haud scio an u. s. quisquam. 2) irgendwohin, *Plaut. Ter. Hor.*; u. discedere, *Cic.*

usquĕ, *adv.* [zsgz. aus ubique, also ursprüngl. ubsque] eigtl. überall, dah. in der ganzen Ausdehnung einer Handlung od. eines Zustandes innerhalb bestimmter Grenzen, auf jedem Punkte, in Einem fort, durch u. durch, von — her, bis — hin u. dgl., 1) v. Raum, *a*) m. *praep.*, u. a mari supero Romam proficisci; ex omnibus spectaculis u. a Capitolio plausus excitatus; u. ex ultima Syria atque Aegypto navigare; u. a Dianio ad Sinopen navigare; ab imis unguibus u. ad verticem s. unguis *a*); *ex aethere longe classem prospexit ab usque Pachyno; †volucres Oceano ab u. petiverat; u. ad Numantiam misit; mittere legatos ad eum u. in Pamphyliam; portus u. in sinus oppidi et ad urbis crepidinis infusi; *via pejor ad u. Bari moenia; *inguen ad obscenum subductis (tunicis) u.; trans Alpes u.; m. bl. *acc.* class. nur bei Städtenamen (vgl. Benecke zu *Just.* 1, 1, 5.), Miletum u.? *Ter.*; ut u. Romam voces significationesque referantur; in ultimam provinciam se conjecit Tarsum u.; †populos Libyae terminos u. domuit; *ab eo (sidere) u. Jovem; †u. pedes. *b*) m. *adv.* des Orts, eos u. istinc exauditos; u. quâque, allerwärts, *Plaut. Cic.*; longius u. (immer weiter) a navibus procedunt, *Liv.*; †u. illo; *u. — quâ, bis dahin wo. 2) v. der Zeit,

α) m. *praep.* bis auf (rückwärts gerechnet), bis zu, augures omnes u. a Romulo; opinio u. ab heroicis ducta temporibus; ex hoc die u. ad illum; a mane u. ad vesperum, *Plaut.*; u. ad extremum vitae diem; *ad u. supremum tempus. *b*) m. *adv.* der Zeit, cessatum u. adhuc bisher stets, *Plaut.*; inde u. (bis von da an) repetens, *Cic. p. Arch.* 1, 1. [vgl. repeto 2) α)]*; u. eo (bis dahin) se tenuit; eone usque, dum ea nascantur, ad Casilinum sessurus sum? *Liv.*; u. dum, *Cic.*, u. donec, *Hor.*, u. antehac, *Ter.*; u. dum — u., so lange als, so lange, *Ter.*; *†u. quâque, alle Zeit. *c*) absol., ununterbrochen, in Einem fort, fort u. fort (vgl. perpetuo, continenter, semper), verberare u., me u. occidit, *Ter.*; *juvat u. morari; *poenas dedit u. superque quam satis est. 3) v. anderen Verhältnissen, mansit u. ad eum finem, dum etc.; hoc malum u. ad bestias perveniat; (*Ter.*) te in pistrinum dabo u. ad necem; hoc facinus u. eo (so sehr) visum indignum; familiaris factus est u. eo, ut; u. adeo orba fuit, ut; u. eo non st. adeo non, tantum abest ut, einm. *Cic. p. Rosc. A.* 15, 45. — **usquĕ-quāquĕ** s. usque 2) *b*).

Ussēta, ae, *f.* Stadt in Africa in der Nähe v. Adrumetum, Vf. d. *b. Afr.* 89.

Ustīca, ae, *f.* kleiner Hügel bei dem Landgut des Horaz im Sabinischen, *Hor.*

ustor, ōris, *m.* [uro] der Verbrenner der Leichen; zweideutig: cum tantum ausus sit u. (näml. et rogi et curiae) pro mortuo, *Cic. p. Mil.* 33, 90. — **ustŭlo** (ustilo), 1. [*dem.* v. uro] verbrennen, scripta lignis, einm. *Ct.* 36, 8.

1. **ūsū-căpio**, 3. ein Eigenthumsrecht durch Verjährung erwerben.

2. **ūsū-căpio**, ōnis, *f.* das durch Verjährung erlangte Eigenthumsrecht, die Verjährung.

ūsū-făcio = 1. usucapio, einm. *Plaut. Amph.* 1, 1, 219.

ūsūra, ae, *f.* [utor] 1) der Gebrauch einer Sache auf gewisse Zeit, die Nutzung, der Genuß, hujus lucis des Lebens u. Aufenthaltes in Rom; natura dedit u. hujus vitae, nulla praestituta die; horae, longi temporis. Insbes. die Benutzung eines geliehenen Capitals, juvare alqm usurâ. 2) die Zinsen, Interessen eines ausgeliehenen Capitals (bei den Römern monatlich; als Leistung des Schuldners; vgl. fenus), accipere, pendere u.; mergentibus semper sortem u.; perscribere u., Geld gegen Obligation u. Zinsen ausleihen; multiplicare u., Zinsen auf Zinsen rechnen; certare cum usuris etc. s. 2. certo 1); iron., hanc (dadurch, durch die Geißelung) jam ut intercalatae poenae u. habeant, *Liv.* 9, 9, 2. u. Weißenborn z. d. St.; †appositis u. d. i. anderer Briefe, die ich als Interessen betrachten werde. Dav. **ūsūrārius**, *adj.* (vorcl.) 1) zur Benutzung-, zum Gebrauche dienend. 2) zu den Zinsen gehörig, verzinst, aera.

ūsurpātio, ōnis, *f.* [usurpo] der häufige Gebrauch, die Benutzung einer Sache, doctrinae, vocis; ad usurpationem vetustatis, um eine alte Sitte auszuüben; u. (Unternehmung) itineris; u. (Erwähnung) civitatis [vgl. usurpo *b*)].

ūsurpo, 1. [usu-rapio, durch den Gebrauch an sich ziehen] 1) von dem einzelnen Act des Gebrauchs, Etw. ergreifen, um es zu gebrauchen, -in Gebrauch nehmen, von Etw. Gebrauch machen, Etw. in Ausübung-, -in Anwendung bringen, -anwenden, -benutzen (vgl. utor), auch †in Besitz nehmen, vestri ornatum muneris, *Phaedr.*; hoc genus poenae saepe usurpatum esse; qua (conclusione) usuros veteres illos fuisse, si jam nota et usurpata res esset; jus geltend machen; libertatem, officium; †modo comitatem et temperantiam, saepius violentiam ac libidines; hereditatem antreten; aures sonitum, *Plaut.*; ex Seleucia etc., quas ego neque oculis neque pedibus unquam usurpavi meis, *Plaut.*; †in illis colendis ornandisque victoriae praemia, *Curt.* 4, 14, 6.; †in Besitz nehmen, sich aneignen, titulum regis; coelestes honores. Dah. auch v. Worten u. Sachen, die man in den Mund nimmt, -aufs Tapet bringt, auch geradezu für appellare, dicere, quod semper usurpamus in omnibus dictis et factis; nomen tantum virtutis; Graecum verbum, quo tum in discordiis sedandis usa erat civitas; alqd crebris sermonibus; Curii memoriam cum caritate alqa benevola; C. Laelius, is qui sapiens usurpatur; quos fratres usurpari appellarique. 2) Etw. rechtlich in Anspruch nehmen-, sein Recht auf ein durch unrechtmäßige fremde Besitzergreifung verlorenes Gut formell geltend machen, ohne daß jedoch vorläufig factisch Etw. verändert wird (vgl. recupero), ex jure civili surculo defringendo amissam possessionem; †sich anmaßen, civitatem Rom.; imperium.

usus, us (*dat.* auch -u, *Liv.* 4, 12, 10.), *m.* [utor] 1) der Gebrauch, den man v. Etw. macht, die Anwendung, Benutzung, Ausübung, Uebung, Praxis, mihi sic est u., *Ter.*; propter lini inopiam atque ejus u. (wo entweder zu ejus das vorhergehende lini zu ergänzen ist od. ejus = ejus rei), *Caes. b. G.* 3, 16, 6.; plures (ignes) quam quot satis in usum erant, *Liv.*; †alqd in usu habere; ut omnis u. navium eriperetur; †possessione et u. (argenti aurive) haud perinde afficiuntur; ea pecunia in bellum usui est; fregit anulum, ne mox usui esset, *Tac.*; quae literae usui (*sc.* erant, wurden gebraucht) imperitante eo, post obliteratae, *Tac. ann.* 11, 14.; privatus; (*Hor.*) publicus; virtutis, artis; u. cotidiano et exercitatione; ad copiam atque usus zu mannigfachem Gebrauch, *Caes. b. G.* 6, 24, 6.; *natis in usum laetitiae scyphis; *formare boves in u. agrestem; u. est rerum omnium magister; jam usu (durch lange Benutzung, durch Verjährung) haud dubie regnum possederat, nec hoc natura insitum vobis est, sed usu (durch lange Gewohnheit) possidemini, *Liv.*; est alcui in usu m. *inf.*, es hat es Jmd. in der Gewohnheit, zu ꝛc., *Plin. ep.* 1, 17, 3.; usu venire, in der Erfahrung-, in Praxi vorkommen, -sich zutragen, hoc, quod; auch m. ut; haec de Vercingetorige usu ventura, daß es so mit ꝛc. kommen werde, *Caes. b. G.* 7, 9, 1. [vgl. de 2) *e*)]; als *t. t.*, u. et fructus, u. fructus, der Nießbrauch, omnium bonorum; quaedam mancipat u., *Hor. ep.* 2, 2, 159. u. Krüger z. d. St.; auch Sprachgebrauch, si volet u. etc., *Hor.*; insbes. *a*) die durch öftern Gebrauch, Uebung u. Versuche u. durch das Leben überh. erlangte Geübtheit, praktische Erfahrung, Praxis (vgl. experientia), forensis; vitae; scientia atque u. rerum nauticarum; rei militaris, militaris, belli; Britanniae eigtl. B. angehörig = in B. gemachte Erfahrung, *Caes. b. G.* 1, 40, 5.; juventus in castris per laborem usu militiam discebat, *Sall.*

Cat. 7, 4. (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 12, 42. S. 282.); imperator nullius u.; u. manuque; u. magister est optimus; quod me docuit u., magister egregius, *Plin. ep.*; *usibus edocto amico; alqd nec u. (empirisch, praktisch) nec ratione cognitum habere; †ars et u. *b*) Verkehr mit Jmdm., Bekanntschaft (vgl. consuetudo), domesticus u. atque consuetudo; conjunctus magno u. familiaritatis; alcjs; communis vitae; et locorum notitiâ et u. ejus provinciae; est varius et multiplex u. amicitiae in ꝛc., *Cic. Lael.* 24, 88. u. Seyffert z. d. St. S. 507.; magnus, summus u. est alcui cum alqo; inter nosmet vetus u. intercedit; †nullo commercio colentem mutuos u.; in geschlechtl. Sinne, *Tib.* 1, 9, 55. 2) Brauchbarkeit, Vortheil, Nutzen, exiguus; ex usu alcjs, zum Vortheile Jmds.; ex usu esse, quod (bonum) sit ex usu jam praesens esse atque adesse; usui esse, alcui, operi, bello, ad alqd; magno usui esse, großen Nutzen bringen; (einm. *Caes. b. c.* 2, 7, 1.) nullo (st. nulli) usui fuerunt; non eundem u. celeritatis (durch ꝛc.) habebant; (*Hor.*) nescis quem praebeat (nummus) u.; alcui prius naves oneri quam usui esse; usui opportunus; specie quam usu potior; belli für ꝛc.; *usus (Ggs. rectum); *humanos in usus; *purpurarum u. = purpurae quibus utimur; *equorum. 3) das Nöthige, die Nothwendigkeit, das Bedürfniß, der Bedarf, provinciae; quae ad u. navium (Schiffsbedarf) [anders als unter 1)] pertinent; militaris; necessarius; ea quae sunt usui ad armandas naves; aut belli usum aut studia vulgi amissurus; quae belli usus poscunt; ad usus vitae necessarios; (*Tac.*) vitae (*pl.*); cui semper omnia ad necessarium u. defuissent; qua quemque suorum u. causae ferrent; conciliare animos hominum et ad u. (Interessen) suos adjungere; si quando u. esset, si u. fuerit; cum ad praetorem u. veniet, *Plaut.*, non u. veniet, *Ter.*; (*Caes. b. G.* 7, 80, 1.) si usus veniat, wenn das Bedürfniß einträte, (*Caes. b. c.* 3, 84, 4.) cum adesset usus; (einm. *Plaut. mil.* 1, 1, 3.) ubi usus veniat contra consertâ manu; cui (plebi) omnes copiae (alles was es hatte, sein ganzer Reichthum) in u. cotidiano et cultu corporis erant bestand in dem, was es täglich zur Nahrung u. Kleidung bedurfte, *Sall.*; *alqd, quorum indiget u., eins der nothwendigsten Wirthschaftsgeräthe; (*Plaut.*) usus est (es ist nöthig) filio argenti minis, u. est argento invento, dicto; (*Plaut.*) quod tacito usus est, was verschwiegen werden muß, (*Ter.*) quod facto u. sit; (*Cic.*) si quid erit, quod extra magistratus curatore usus sit; (*Liv.*) naves, quibus consuli usus non esset; (*Verg.*) nunc viribus usus etc.; *in usum poscentis aevi pauca; *rerum. — **usus-fructus** s. usus 1).

ŭt, ursprünglich **utī**, I) *adv.* 1) als Ortsadv. (wie ἵνα), wo, *Ct.* 11, 3. 17, 10. 2) wie, sowie, auf welche Weise, in welchem Grade, interrogativ, im Ausruf, relativ, absol., (Convers.) ut vales? ut valet? ut meminit nostri? edoce eum, uti se res habet, *Plaut.*, videte ut hoc iste correxerit; videtis ut senectus — sit, *Cic.*; m. *indic.* u. *conj.*, *Verg. Hor.*; videsne etc. ut s. 2. ne III) 1); scin' ut m. *indic.*, s. scio 1); audin' ut, *Plaut.*; te audisse quae consurrectio judicum facta sit, ut — ostentarint; docere, prospicere in urbem, ut; elatum est, ut; (*Hor.*) scio, memoro, miror, mirum, ut; ut ille tum demissus erat! (*Hor.*) ut melius (wie weit besser ist es) pati! ut optasti, ita est; omnia sic constitueram metu agenda esse, ut tu admonebas; aus dem Folgenden zu ergänzen, ut vivam Maenius aut sic ut Nomentanus? *Hor. sat.* 1, 1, 101 f.; ita — ut in Schwüren, s. ita; ut quisque — ita, sic m. doppelt. *sup.*, in dem Maße wie — so, im Deutschen je mehr — desto mehr m. *pos.*, je — desto m. *comp.* (vgl. quisque 1) *e*)], ut quisque maxime — ita maxime etc.; ut quisque est vir optimus, ita difficillime alios esse improbos suspicatur; ut quisque maxime — ita minime etc. je mehr — desto weniger ꝛc.; auch kann st. des *sup.* eine superlative Wendung stehen, ut quisque aetate antecedit (= aetate maximus est), ita sententiae principatum tenet (= primus sententiam dicit), *Cic. Cat. m.* 18, 64.; ut quisque aetate et honore antecedit, ita primus solet sua sponte sententiam dicere, *Cic. Verr.* 4, 64, 142.; m. voranstehendem od. fehlendem ita, colendum esse ita quemque maxime, ut quisque maxime virtutibus erit ornatus; facillime ad res injustas impellitur, ut quisque altissimo animo est, gloriae cupiditate; ohne ita u. *sup.*, ut quaeque (navis) — traheret, scindi videres vincula etc., einm. *Liv.* 30, 10, 17.; (selt.) st. *sup.* ein *comp.* od. *pos.* u. *comp.*, ita natos esse nos, ut inter omnes esset societas quaedam, major autem, ut quisque proxime accederet, *Cic. Lael.* 5, 17, 19.; vgl. Lahmeyer z. d. St.; uti longe a luxuria, ita famae propior, *Tac.*; anakoluth., ut quisque maxime perspicit — quique — rationem, is (bezogen auf quisque st. ita) prudentissimus — haberi solet, *Cic. off.* 1, 5, 16.; wohl zu unterscheiden aber ist ut quisque m. *sup.*, wenn ein Hauptsatz beim *sup.* steht, indem dann ut quisque m. *sup.* nur dazu dient, eine Gliederung u. Reihenfolge, deren Maß der im *sup.* enthaltene höchste Grad ist, zu bezeichnen, so wie einer, ut quisque gradu proximus erat, ita ignominiae objectus, *Liv.* 9, 6, 1.; eorum ut quisque (in der Reihenfolge wie ꝛc.) primus venerat, sub muro consistebat; auch ist zu unterscheiden ut mit u. ohne ita = je nachdem — so, †ita quisque, ut erat maxime insignis — telis hostium flammaeque se offerebat; quorum uti cujusque ingenium erat, ita nuntiavere, *Sall. Jug.* 93, 7.; ut quemque — destitueret vadum, impetu — rapiente, *Liv.* 21, 28, 5. (über d. *conj.* s. Heerwagen z. d. St. Zpt. §. 569.); ut quis districtior accusator, velut sacrosanctus erat, *Tac.*; provolaverunt, ut aciem constituerant (in der Ordnung wie); Ciceronem et ut rogas, amo, et ut debeo; faciam, ut potero; est, ut dicis; homo demens, ut isti putant; ut supra demonstravimus; ut ajunt, ut arbitratur; rem uti erat (wie sie wirklich war), nuntiant; sint nobis isti magni homines, ut sunt; sit Ennius sane, ut est certe, perfectior; sin autem est aliquis amor, ut est certe (vgl. sicut); ungewöhnl. (Hector) raptatus bigis ut quondam st. talis qualis tum erat, cum raptatus esset, *Verg. Aen.* 2, 272.; ut blandissime potest, auf das Schmeichelhafteste; domus celebratur ut cum maxime s. 2. cum III) *bb*); proelium, ut quod maxime unquam, pari spe utrinque commissum est. Insbes. *a*) in Vergleichungen, die etw. Faktisches enthalten (vgl. tam-

quam, quasi), gew. mit correspondirendem ita, sic, wie, so wie, sic ut avus hic tuus, ut ego, justitiam cole; ut initium sic finis est; (*Plaut.*) itidem ut; namentlich auch, wenn zwei Begriffe als gleichmäßig stattfindend zusammengestellt werden, wie — so auch, so wohl — als auch, ut cum Titanis ita cum Gigantibus; auch zum Ausdruck eines adversativen Verhältnisses, wie einerseits — so andrerseits, zwar — aber andrerseits doch, wenn auch — aber doch, zwar — aber od. doch, zwar — aber (zu unterscheiden v. quidem — sed; vgl. sicuti; Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 82.), ut nihil boni est in morte, sic certe nihil mali; ut reliquorum imperatorum res adversae auctoritatem minuunt, sic hujus ex contrario dignitas incommodo accepto in dies augebatur; haec omnia ut invitis ita non adversantibus patribus transacta. *b*) zur Angabe von Beispielen, wenn das Beispiel mit dem allgemeinen Falle in Einem Satze verbunden, wo wir zum Beispiel sagen od. das Beispiel in einem selbständigen neuen Satze mit So folgen lassen [vgl. velut *a*). Seyffert a. a. O. §. 76. S. 185.], genus est, quod plures partes amplectitur, ut animal; res dissimillimas comprehendimus, ut colorem, saporem etc.; quo modo, si naturalis esset ira — quemquam poeniteret, quod fecisset per iram? ut Alexandrum regem videmus (*sc.* poenitere, quod per iram fecerat), qui etc.; sunt privata nulla naturâ sed aut vetere occupatione, ut qui quondam in vacua venerunt etc., *Cic. off.* 1, 7, 21. [zu unterscheiden v. ut qui *e*); vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 19, 70. S. 430.]. *c*) concessiv, eigtl. wie auch = selbst in dem Falle, daß, gesetzt auch, daß, wenn auch, negativ ut non [m. *conj.*, zu unterscheiden v. dem bl. *conj.* u. v. ne; s. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 70. S. 169.; vgl. 2. ne I) 3) *c*). Zpt. §. 531. Anm. §. 573.], ut quaeras omnia, non — reperies; ut rationem Plato nullam afferret etc.; ut non efficias quod vis, tamen etc.; ut ego non dicam, quis omnium mortalium non intellegit etc.; ut (wie) — avis timet — non ut adsit etc., *Hor. epod.* 1, 19 ff.; sic — ut s. sic *c*); ut jam, jam ut s. jam 2). *d*) in der Apposition, wie, gew. als, wenn durch die Zusätze nicht etw. Faktisches als solches hinzutritt, sondern etw. Gedachtes, als Etw., das der Redende od. die, v. denen er redet, bl. zufolge ihrer Ansicht u. Vorstellung aussprechen, sei es, daß die Sache wirklich sich so verhält, als sie vorgestellt u. gedacht wird, od. nicht [vgl. locus 1) *β*), numerus 2), pro 2) *b*), tamquam, quasi, velut; Heinichen Theorie des lat. Stils S. 133 ff.], Cicero ea quae nunc usu veniunt, cecinit ut vates; quod (non decet) poeta fugit, ut maximum vitium (indem der Dichter es für den größten Fehler hält, als den größten Fehler); faciunt imperite, qui in isto periculo non ut a poëta sed ut a teste veritatem exigunt; ego Catonem tuum ut civem, ut imperatorem, ut senatorem etc., probo; nec ad suadendum, ut in re dubia quisquam procedat; Cato laudatus est ab omnibus. Fateor, sed ita ut rerum explicator prudens, severus, gravis. Dav. wohl zu unterscheiden ist der Gebrauch v. ut, wenn es *e*) in den Causalbegriff übergeht u. Faktisches anknüpft, demgemäß wie, wie denn, wie zu erwarten von ꝛc., wie ja, da, als (vgl. utpote, quippe), auch in ganzen Sätzen, wie einmal, apud me, ut bonum judicem (weil, da ich ein guter R. bin), argumenta plus quam testes valent; tu mihi videris Epicharmi, acuti nec insulsi hominis, ut Siculi, sententiam sequi; Diogenes liberius, ut Cynicus, locutus est, projici se jussit inhumatum; quod quidem Carneadem disputare solitum accepimus, sed is, ut contra Stoicos ('da es ja gegen die Stoiker war') etc.; hominem, ut erat furiosus, respondisse; permulta alia colligit Chrysippus, ut (wie ja) est in omni historia curiosus; ne militibus quidem, ut defessis (da sie doch od. obgleich sie ermüdet waren), neque equitibus, ut paucis et labore confectis, studium deerat, *Caes. b. c.* 2, 41, 3.; ut qui, als ein solcher, welcher, m. *conj.* (vgl. Zpt. §. 565. Anm.), ut qui coloni Romanis additi essent, Latine sciebant, tunc enim, ut qui ex aequo venisse in amicitiam meminissemus, amici — essemus, *Liv.*; auch ut si, wie, als wenn, ut si bono animo fecissent, laudavit consilium eorum; ut si esset res mea; = quasi, flumen ut circino circumductum paene totum oppidum cingit, *Caes. b. G.* 1, 38, 4.; †ut perpetuam objecerant saepem; *illius ut verbis; m. *partic.*, ut exploratâ victoriâ, als ob der Sieg gewiß sei; auch (*Quint.*) ut cum = utpote cum, quippe cum. *f*) zur Beschränkung eines Prädicats, nach Maßgabe, so weit als, für u. dgl., magnum, ut in tanta calamitate (in wieweit bei einem so großen Unglück von Vortheil die Rede sein kann), commodum; ut in homine Romano, literae in eo fuerunt; Clisthenem multum, ut temporibus illis, valuisse dicendo; quorum fuit civitas ampla, ut est captus Germanorum; Meneclidam quendam, satis exercitatum in dicendo, ut Thebanum scilicet; vestem servosque sequentes, in magno ut populo si quis vidisset etc., *Hor. sat.* 1, 6, 78 ff. (in Bezug auf si qu. v.: 'so weit das in dem großen Volke, in der großen Hauptstadt, möglich war, wo einer sich unter der großen Menge leicht verliert, so daß er nicht beachtet wird'); seltner in Verbindung mit einer adverbialen Redensart, ut in ejusmodi difficultatibus (für so schwierige Verhältnisse), quantum diligentia provideri poterat, providebatur, *Caes. b. G.* 6, 34, 7.; vgl. Kraner z. d. St. *g*) zur Angabe v. Zeitverhältnissen, um die schnelle Aufeinanderfolge zweier Ereignisse auszudrücken, verstärkt durch primum, sobald als, sowie, wie, als, von dem Augenblicke da, als (gew. m. *perf.*, aber auch m. *imperf.* u. *plsqp.*; vgl. postquam, simulac, ubi; Weißenborn zu *Liv.* 24, 1, 6. Vogel zu *Curt.* 7, 3, 2.); auch so oft, ut quaeque pars nostrorum — premi videbatur, *Caes. b. G.* 3, 4, 2. u. Kraner z. d. St.; seitdem, ut semel Gallorum copias proelio vicerit; ut illos de re publica libros edidisti; *ut sumus in ponto; ut careo vobis. II) *conjct.* m. *conj.*, 1) in Finalsätzen, *a*) zur Bezeichnung einer Absicht od. eines Zweckes, damit, auf daß, um zu; ut non dicam s. non 1) *f*); ut ne s. 2. ne II) 1). *b*) zur Angabe des beabsichtigten Objects nach rogare, petere, postulare, persuadere, dicere, praedicere, censere, scribere, respondere, videre, mandare u. dgl. (vgl. Zpt. §. 615. §. 620.); quî probari potest, ut s. probo 3); teneamus ut s. teneo 3) *f*); verum est, ut s. verus 3); nach metuere, timere, vereri u. dgl. im Deutschen 'daß nicht' s. metuo etc.; bisw. unmittelbar nach ein=

ander verschieden aufzufassen [vgl. 2) *b*)], hunc sibi scrupulum — ut [damit, nach II) 1) *a*)] evellatis, postulat ut etc., *Cic. p. Rosc. A.* 2, 7.; legatos miserunt, ut darent operam ut etc., *Liv.* 9, 30, 6.; auch des Nachdrucks od. der Deutlichkeit wegen wiederholt, s. Weißenborn zu *Liv.* 4, 45, 1. 2) in Consecutivsätzen, *a*) mit u. ohne vorhergehendes ita, sic (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 19, 68. S. 416 f. *Pal. Cic.* I, 1. S. 14.), tam, tantopere, adeo, usque eo, is, iste, hic, talis, ejusmodi, tantus (vgl. Zpt. §. 531.); so auch wahrscheinl. in Bezug auf illuc in verkürzter Ausdrucksweise: illuc, unde abii redeo, nemo ut avarus (als a.) se probet st. ut dicam neminem ut avarum se probare, *Hor. sat.* 1, 1, 108.; vgl. Krüger z. d. St.; insbes. bl. ut auch in dem Falle-, in der Weise-, unter der Bedingung, daß, u. in Verbindung m. Negationen bei vorhergehendem negativem Hauptsatz, ohne daß, ohne zu [nachdrücklicher als quin I); vgl. Zpt. §. 539. Seyffert u. Lahmeyer zu *Cic. Lael.* 15, 32]. *b*) zur Angabe des bewirkten Objekts nach facere, efficere, perficere, accidit, evenit, contingit, fit, relinquitur, reliquum est, restat, sequitur, consuetudo, mos est, rarum, verum, falsum, justum, rectum, non mirum, non veri simile est u. dgl.; adducor ut s. adduco 2) *b*); incredibile dictu est, ut zu sagen, es sei geschehen, daß, *Just.* 12, 9, 8. (vgl. Zpt. §. 618. §§. 621. 622. 623.); auch neque quicquam propius est factum quam ut — transferretur, ut [so daß; vgl. 1) *b*)] — constituerentur, *Cic. Verr.* 5, 36, 94. *c*) in negativen Consecutivsätzen [*a*) u. *b*)], ut non (nemo, nullus, numquam, nusquam; vgl. Zpt. §. 532.). *d*) ut ne s. 2. ne III) 2) *d*). 3) scheinbar elliptisch in affectvollen Fragen, in denen man ungehörig scheinende Forderungen u. Zumuthungen lebhaft u. nachdrücklich zurückweist od. auch, was man selbst verlangt hat, sofort m. Unwillen zurücknimmt [vgl. 2. ne III) 1) *a*). Zpt. §. 609. a. E.], bisw. auch utne, egone illam ut non amem? *Plaut.*; eine ego ut advorser? *Ter.*; age nunc de ratione videamus, nisi quid vis ad haec. Egone ut te interpellem? Pater vero, inquit, etiam obesse filio debet. O vocem duram atque indignam tua probitate, Laterensis! Pater ut in judicio capitis, pater ut etc. — obesse filio debeat? Quamquam quid loquor? te ut ulla res frangat? 'daß dich irgend Etwas beugen sollte'; (*Hor.*) utne tegam spurco Damae latus? 4) (seltner) zum Ausdruck eines der Idee nach vorschwebenden Wunsches, daß doch (vgl. utinam), *Plaut. Ter. Verg. Hor.*; auch m. tantummodo, t. ut eum intercludamus, daß wir ihn nur von der Stadt fern halten, gebe nur der Himmel, daß ꝛc., *Cic. fam.* 16, 12, 4.; auch modo u., videbitur posse opprimi, m. ut urbe salva.

ut-cumquĕ (utcunque), *adv.* 1) wie nur auch, auf welche Weise immer, orator u. se affectum videri volet, ita etc.; u. erit, juvabit tamen etc.; †cetera u. facilius dissimulari; auch je nachdem nur [vgl. ut I) 2)], u. exaestuat aut deficit mare; u. aut locus opportunitatem daret aut — alqam occasionem fecissent, *Liv.* 21, 35, 2. u. Fabri z. d. St. 2) *wann nur, sobald nur, u. mecum eritis.

ūtensĭlia, ium, *n.* [utor] brauchbare Dinge, Geräthschaften [auch Waffen, Lebensmittel; vgl. instrumentum 1), supellex], *Liv. Tac.* — **ūtentior**, ōris, *adj. comp.* [*partic.* v. utor] der Mehr gebrauchen kann, der behaglicher eingerichtet-, -an Genüssen reicher ist, einm. *Cic. off.* 2, 20, 71.

1. **ūtĕr**, tris, *m.* lederner Schlauch (für Flüssigkeiten; vgl. culleus, saccus), (*Plaut.*) vini voll Weins; *v. einem eitlen Menschen.

2. **ŭtĕr**, ŭtra, ŭtrum, *gen.* utrīus, (*Hor. ep.* 1, 17, 15.) utrĭus, *dat.* utri, *pron.*, *adj.* u. *subst.* 1) fragend, welcher von beiden, u. nostrum popularis est? quaeritur uter utri (dem andern) insidias fecerit; uter ad u. bellum dux idoneus magis esset; (*Hor.*) ambigitur quoties, uter utro sit prior; u. libros habueris an utrosque (zwei Sammlungen von Büchern), nescio. 2) *indef.* (seltner) wer immer von beiden, einer von beiden, si uter volet; si in una tabula sint duo naufragi, sibine u. rapiat an etc.? ei molesta erunt, in utro culpa sit; id ipsum utrum libebit. 3) relativ, utrum dixeris, id contra te futurum; utrum placet, sumite.

ŭter-cumquĕ (-cunque), ŭtrac., ŭtrumc., *pron.*, wer immer von beiden, u. vicerit.

ŭter-lĭbet, ŭtrăl., ŭtruml., *pron. indef.* wer von beiden beliebt, wer von beiden es sei, jeder von beiden (nach bloßem Belieben od. Zufall; vgl. utervis, quivis), utrumlibet elige; (*Liv.* 10, 24, 17.) eos consules esse, quorum utrolibet duce bellum Etruscum geri recte posset.

ŭterquĕ, ŭtrăquĕ, ŭtrumquĕ, *gen.* ŭtrīusque, bei Dicht. gew. ŭtrĭusque (quorum utrumque st. q. utrorumque, *Cic. Verr.* 5, 49, 129.), *pron. indef.*, *adject.* u. *subst.*, jeder von beiden, beide (jeder einzelne für sich u. getrennt gedacht), dah. das Prädicat wie d. *pron.* gew. im *sing.*; vgl. ambo), u. alio quodam modo; tu mihi videris utrumque facturus; *utrumque (beides, d. i. Feuchtigkeit u. Hitze) temperante rege coelitum; in utroque = in utraque re, *Cic. p. Mur.* 9, 21.; fortuna, großes u. geringes Vermögen, *Nep.*, Glück u. Unglück, *Tac.*; in utriusque (der griech. u. lat.) orationis facultate, *Cic.*; lingua, *Hor.*; artes liberales u. generis, in u. eloquentiae doctrinaeque genere, *Suet.*; *u. Phoebus, die auf- u. untergehende Sonne, *polus, Nord- u. Südpol, *oceanus der östliche u. westliche, *parens, Vater u. Mutter; in u. partem s. pars 1) *d*); m. *gen. part.*, u. nostrum; u. consulum; u. nostrum (*gen. pl.*, da durch das *n. adj.* Jedem v. beiden zwei Sterne zugeschrieben werden würden) — astrum, *Hor. carm.* 2, 17, 21.; ut jam cum utroque (*sc.* vestrum loquar; u. utrique (dem andern) est cordi, *Ter.*, cum u. utrique insidiaretur, Vf. d. *b. Alex.* 4. [vgl. 2. uter 1)]; (zweifelh.) cum u. utrique esset exercitus in conspectu, *Caes. b. G.* 7, 35, 1.; u. frater mortuus est; u. horum occidit; m. *pl.* des Verbum bisw., wenn das Verbum nicht in demselben Satze steht, quorum utrumque audivi, cum mihi — probarent; selt. in demselben Satze, *Caes. b. c.* 3, 30, 3. (vgl. Zpt. §. 366 f. Heinichen Theorie des lat. Stils §. 28.); im *pl.*, *a*) wo auf jeder Seite Mehrere sind, also wenn von zwei Parteien, Secten u. dgl. die Rede ist, quoniam utrique (die Peripatetiker u. wir Academiker) Socratici et Platonici esse volumus; his u. (Atrebatis et Viromanduis) persuaserunt, u. cupientibus rem publicam salvam. *b*) wenn zwei Einheiten als ein zusammengehörendes Paar bezeichnet werden od. das Prädicat

ihnen als gleichmäßig zukommend gedacht werden soll, der eine wie der andere, alle beide, od. man auch die wie durch zwei Gegenstände gebildete Mehrheit nur schärfer im Auge hat, haec, diese beiden Paare v. Pfählen; cum salutem u. his (d. i. fratribus) dederis; illa utrosque (patrum et aviam) intuens; binos scyphos habebam, u. proferri jussi; duae erant Ariovisti uxores; u. in ea fuga perierunt; utrorumque Dionysiorum opibus Corinthii saepe adjuti sunt; palmas u. tetendit, *Verg.* c) bei *plur. tant.*, castra; auch b. muri, weil gew. im *pl.*, der gewissermaßen als *plur. tant.* betrachtet wird, *Nep. Con.* 4, 5.

ŭtĕrus, i, *m.*, (*Plaut.*) **-rum**, i, *n.* 1) *†der Mutterleib, die Gebärmutter (vgl. alvus, venter); *laborantes utero (v. Wehen gequält) puellae; *implere u., schwanger sein; †die Leibesfrucht. 2) †der Bauch eines Schiffes, *des trojanischen Rosses.

ŭter-vīs, ŭtrăvis, ŭtrumvis, *pron. indef.* wen von beiden du willst (setzt eine überlegte Wahl voraus; vgl. quilibet, uterlibet), einer von beiden, es sei wer es wolle, u. vestrum; (*Cic. p. Rosc. A.* 1, 4.) utrumvis (die Vertheidigung zu übernehmen od. abzulehnen) salvo officio se facere posse; Sprichw. s. dormio.

ŭtī s. ut. — **ūti** s. utor.

ūtĭbĭlis, e, *adj.* [utor] dienstbar, nützlich, *Com.*

Utĭca, ae, *f.* Stadt in Africa. Dav. **-censis**, e, *adj.*; **-censes**, ium, *m.*, *subst.*

ūtĭlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [utor] brauchbar, tauglich, dienlich, nützlich, zuträglich, u. et salutares res; homo ad nullam rem od. partem; illa altera ratio et oratio — est ea quidem utilior (wirkt mehr bei denen, bei denen sie sich anwenden läßt) etc., *Cic. Tusc.* 4, 28, 60.; vir et suis et communibus rationibus utilissimus; posse iis u. esse amicos; *bello; *u. lignum navigiis (*dat.*); *(fons) infirmo capiti fluit u., u. alvo; *bis pomis (*abl.*) u. arbos fruchtbar an ꝛc.; utile est m. *inf.*; *tibia adesse choris erat utilis; (*Ter.*) id arbitror apprime in vita esse u., ut ne quid nimis; *subst. n. sing.* u. *pl.*, *Cic. Sall. Hor. Quint.* Dav. *A*) **ūtĭlĭtas**, ātis, *f.* die Brauchbarkeit, Nützlichkeit, Tauglichkeit, oft, bes. *pl.*, *concr.* der Nutzen, Vortheil, nützliche Bestimmung, -Einrichtung, nützlicher-, guter Dienst u. dgl., satin' ego oculis utilitatem obtineo sincere (d. i. sehe ich recht) an parum? *Plaut.*, u. in ea re ut cognoscas meam, *Ter.*; tueri utilitatem civium; et belli u. et pacis dignitatem retinere; res maximae u.; etiamsi nulla sit u. ex amicitia; u. (Nützlichkeitsrücksichten) si amicitias conglutinaret; referre omnia ad u. suam; stercorandi; regnandi; †regia u. est m. *inf.*; in bello utilitati, plus irae suae quam communi u. paruisse; u. tuis paruit; u. ex amicitia maximae capientur, u. multae et magnae consecutae sunt; utilitatem habere gewähren; hanc u. (nützliche Einrichtung) tolli; reliquas u. aut in constituendis aut in conservandis civitatibus non a sapientibus et fortibus viris — esse constitutas; juris (*sing.*), was man vom Recht braucht; (*pl.*) belli; omnes civitatis u. ac partes das Staatswohl bezweckende staatsrechtliche Bestimmungen; mirabiles u. (gute Dienste) praebere alcui; u. tuis possum carere; insbes. wenn keine Zweideutigkeit zu befürchten ist, vom scheinbaren Nutzen, im Ggs. zu dem wirklichen, nec id quod vere honestum est, fas est cum utilitatis (= ejus quod utile videtur) repugnantia comparari, vicit ergo u. honestatem? u. valuit propter honestatem, sine qua ne u. quidem esse potuisset, *Cic. off.* 3, 4, 17. 19. 10, 40. *B*) **ūtĭlĭtĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* nützlich, mit Nutzen.

ŭtĭ-năm, *conjct.* m. *conj.* [vgl. ut II) 4). Zpt. §. 571.] daß doch, wenn doch, möchte doch, wollte-, gäbe Gott daß ꝛc.; negativ utinam ne, auch (wenn die Negation unmittelbar an ein einzelnes Wort sich anschließt) u. non, illud u. ne vere scriberem; quo (die) u. susceptus non essem aut ne quid ex eadem matre postea natum esset, *Cic. Att.* 11, 9, 3.; Clitus u. non coëgisset me sibi irasci, *Curt.* 8, 8, 7.; elliptisch ohne Verbum, ego, ut constitui, adero atque u. tu quoque eodem die, *Cic. Att.* 13, 22, 4.; habetis sermonem bene longum hominis, u. non impudentis (*sc.* recte dici posset, 'daß ich sagen könnte')! illud quidem certe (*sc.* dici potest od. negari non potest), non nimis verecundi, *Cic. de or.* 2, 89, 361.; nisi forte dicitis eam (providentiam vestram) nescisse. Utinam quidem! sed non audebitis, *Cic. n. d.* 3, 31, 78.; quod utinam s. quod I) 1).

ŭtĭ-quĕ, 1) *adv.*, wie nur immer, dah. *a*) jedenfalls, schlechterdings, durchaus, unter allen Umständen, es komme wie es wolle, es koste was es wolle, um jeden Preis, so od. so, u. apud me sis; illud scire u. cupio; nisi alterum consulem u. ex plebe fieri necesse sit; non u., nicht gerade. *b*) doch wenigstens gewiß, u. postridie; una u. parte. *c*) besonders, zumal, commota est plebs, u. postquam etc. 2) = et ubi, und wie, und damit, -daß; s. ut, que.

Utis, entis, *m.* Fluß in Gallia cisalp., j. *Mentone*, *Liv.* 5, 35, 3.

ūtor, ūsus sum, *dep.* 3. [*inf.* utier st. uti, *Plaut. Ter.*] 1) v. Etw. Gebrauch machen, Etw. gebrauchen, -benutzen, Nutzen haben v. Etw., sich einer Sache bedienen, Etw. verwenden ꝛc.; Etw. ausüben, -üben, -beweisen, -zeigen, -sein ꝛc. (überh. im Deutschen sehr verschieden u. oft freier auszudrücken sowie in den mannichfaltigsten Verbindungen gebraucht; vgl. fruor), m. *abl.* etc., commoda, quibus utimur, lucem, qua fruimur; eo frumento minus; domesticis copiis rei frumentariae; gladiis, armis; propter linguae Gallicae scientiam, quâ multâ jam Ariovistus longinqua consuetudine utebatur, *Caes. b. G.* 1, 47, 4. u. Kraner z. d. St.; imperio; animi imperio, corporis servitio magis utimur (im Deutschen: den Geist mehr zum Herrschen ꝛc. gebrauchen), *Sall. Cat.* 1, 2.; operâ, auxilio, beneficio alcjs; patrocinio alcjs plurimum; quemadmodum suo jure uteretur; his, quae legibus comparata sunt; more majorum lege für sich in Anspruch nehmen = legis praesidio, *Sall. Cat.* 33, 1. u. Kritz z. d. St.; victoriâ; *precibus felix ille meis; *utere sorte tua; earum (navium) materiâ ad reliquas reficiendas; occasione et beneficio fortunae ad nostros opprimendos; si fortunâ permittitis uti quaesitum (*supin.* st. ad quaerendum) Aenean, *Verg. Aen.* 9, 240 f. u. Ladewig z. d. St.; aut aere aut taleis ferreis

ad certum pondus examinatis pro ferro; (cornibus urorum) pro poculis; perfidiâ alcjs pro armis; alqo in servilia ejus artis ministeria, *Liv.*; alqo adjutore, deprecatore, administro, sich Jmds. Unterstützung ꝛc. bedienen; alqo teste nehmen zum ꝛc.; †metu alcjs interprete bei der Deutung zu Rathe ziehen; si quid auctoritatis in me est, apud eos utar werde geltend machen; male lege mißbrauchen; suo largius verschwenderisch gebrauchen, verschwenden; †largiore vino zu reichlich genießen, -trinken; †vix equo propter aetatem zu Pferde sitzen; dextero oculo non bene nicht gut sehen mit ꝛc. od. auf ꝛc.; eo mari befahren; apparatu regio sich umgeben mit ꝛc.; finibus, im Lande wohnen bleiben, domo alcjs bewohnen, castris, non palaestrâ sich aufhalten in ꝛc.; peregrinos urbibus; ea condicione annehmen; alcjs auctoritate sich richten nach ꝛc.; honore, maximis honoribus bekleiden; hospitio alcjs bei Jmdm. stehen in ꝛc.; intima familiaritate alcjs; secundo consilio Plan verfolgen; eodem consilio Entschluß fassen; consilio alcjs, Jmds. Rath folgen; suo consilio, animo suo, (*Curt.*) ingenio suo; temporibus sich fügen in ꝛc.; hac voce, so reden, sermone modesto, sprechen in ꝛc.; quo libentius cibo (jumentum) u. fressen; perniciosa lubidine fröhnen ꝛc.; alqo ex voluntate lenken; sociis veluti hostibus behandeln; eâdem et perfidiâ et simulatione; quâ arrogantiâ in colloquio Ariovistus usus; acerbiore imperio, ea criminatione in alqm, suâ clementiâ ac mansuetudine in alqm; magnâ, tantâ celeritate; non minus prudentiâ quam fortitudine; *animis, Muth zeigen; more superioris crudelitatis, *Nep.*; pace, tanta moderatione halten; temeraria ratione, tollkühn zu Werke gehen; in ea civitate, quae libertate est usa frei gewesen ist; alterthüml. m. *acc.*, operam alcjs, *Plaut.*; quidquam, *Cic.*; si quid de suis facultatibus u. voluisset, *Nep.*; omnia utenda tradiderat; dagegen nach class. Sprachgebrauch utendum est pecuniâ (nicht utenda est pecunia); quemadmodum utendum (*sc.* sit) pecuniâ [vgl. fruor 1)]; im Zshg. absol., divitiae expetuntur, ut utare (*sc.* iis); negavit se u., er schlug es aus; et quaerere et u., *Hor.*; utar (näml. was ich besitze), *Hor. ep.* 2, 2, 190.; quemadmodum in tribunis consulari potestate creandis usi sunt es gehalten haben, *Liv.* 4, 43, 5.; *partic. praes. subst. pl.* (selt.) soli ratione utentes, *Cic. n. d.* 2, 62, 154.; oraculo, *Liv.* 45, 27.; insbes. *a*) Etw. zu sich nehmen, von Etw. leben, *lacte et herbis; habere quî utar. *b*) mit Jmdm. verkehren, -umgehen, alqo, familiariter, intime; sic M. Bruto usus est, ut nullo adulescens aequali familiarius (*sc.* uteretur) quam hoc sene, *Nep. Att.* 8, 1.; majoribus, *Hor.* *c*) brauchen, nöthig haben, nihil alqa re. 2) über Etw. zu verfügen haben, Etw. haben (aber von habeo verschieden, indem dieses nur den Besitz objectiv, an u. für sich bezeichnet, utor dagegen subjectiv, wenn man angiebt, von welcher Beschaffenheit der Gegenstand für den Besitzer ist od. erscheint, dah. immer mit einem dem *subst.* beigefügten *adj.* od. *pron.*, patre diligente, diti; proeliis secundis liefern; valetudine bona; minus idoneis equis; bestiis immanioribus bekommen; minus exercitatis remigibus minusque peritis gubernatoribus; meliore condicione atque aequiore imperio; *fatis melioribus; duro admodum adulescentiae initio; difficilioribus tempestatibus; rebus omnibus optimis; pari felicitate in ea re; varia voluntate, die Stimmung getheilt finden; naves nocturnâ aurâ usae; eâdem fortunâ; hoc doctore; quibus institutis, amicis; quo sit eorum studio usus (sich erfreut habe) ad Corfinium; suis legibus; zugleich m. *adv.*, qua (re frumentaria) anguste utebatur, *Caes. b. c.* 3, 16, 1.

utpŏtĕ, *adv.* zur stärkeren Hervorhebung des causalen Begriffes, nämlich, da [vgl. quippe 2)] meist vor *pron. relat.* gew. m. *conj.* (vgl. Zpt. §. 565.); auch m. *partic.*, *Nep. Liv. Hor.*; m. *adj.*, *Hor.*; u. cum, *Asin. Poll.* b. *Cic. fam.* 10, 2, 3.

ūtrārius, ii, m. [1. uter] der das Wasser in Schläuchen beim Heere zuträgt, der Schlauchträger, einm. (zweifelh.) *Liv.* 44, 33, 1. — **ūtrĭcŭlārius**, ii, *m.* [utriculus, ein kleiner Schlauch] ein Sackpfeifer, einm. *Suet. Ner.* 54.

ŭtrīmquĕ (utrinque), *adv.* [uterque] von-, auf beiden Seiten.

*†**ŭtrō**, *adv.* [2. uter] nach welcher von beiden Seiten, wohin. — **ŭtrŏbĭ** od. **ŭtrŭbĭ**, *adv.* [2. uter-ubi] (*Plaut.*) auf welcher von beiden Seiten. — **ŭtrŏbī-dĕm**, *adv.* auf beiden Seiten, beiderseits, einm. *Plaut. Truc.* 1, 2, 50. — **ŭtrŏbī-quĕ**, *adv.* auf jeder von beiden Seiten, in beiden Fällen, veritas u. sit (bei Göttern u. bei Menschen); u. plus valuit = sowohl zu Lande als zu Wasser; (*Hor.*) pavor est u. molestus; (*Asin. Poll.* in *Cic. ep.*) u. inimicos habebam bei beiden Parteien. — **ŭtrōquĕ**, *adv.* [uterque] nach beiden Seiten, -Richtungen; (*Plaut.*) u. versum od. vorsum.

ŭtrum, *adv.* Fragpartikel, eigtl. *n.* des *pron.* uter 'welches von beiden' (wie πότερον v. πότερος; vgl. Stellen, wie: utrum igitur mavis, statimne nos vela facere an — remigare? *Cic. Tusc.* 4, 4, 9., aequum esse illos cogitare, u. esset Agrigentinis utilius, suisne servire anne — obtemperare, *Cic. Verr.* 4, 33, 73., u. tandem censes — ferre oportere, te ab illo esse laesum, an etc., *Cic. div. in Caec.* 16, 54.); dah. 1) als Fragpartikel regelmäßig nur gebraucht in dem ersten Gliede directer od. indirecter Doppelfragen, mit correspondirendem an (verschärft anne), annon, necne, ne, verstärkt u.-ne, utrumne, deutsch ob, wohl, od. durch den bloßen Frageton ausgedrückt [vgl. an, 2. ne III)], u. ea vestra an nostra culpa est? u. hoc tu parum commeministi, an ego non satis intellexi, an mutasti sententiam? permultum interest perturbatione aliqua animi — an consulto fiat injuria; id u. illi sentiant anne simulent, tu intelleges; u. cetera nomina — habes, annon? quid interest u. hoc feceris an frumentum non improbaris; ego, u. nave ferar magnâ an parvâ (näml. nil refert), *Hor. ep.* 2, 2, 199 f.; dii u. sint necne sint, quaeritur; sortibus declarabant u. proelium committi ex usu esset necne; cum interrogaretur u. pluris patrem matremne faceret; u. igitur tandem perspicuisne dubia aperiuntur, an dubiis perspicua tolluntur? (*Plaut.*) utrum strictimne attonsurum dicam esse an per pectinem, nescio; videmus u. ea fortuitone sint an eo statu quo etc.; est etiam — illa distinctio, utrum ad universam perturbationem — an ad singulas — melius adhibeatur oratio, et utrum illudne non videatur aegre ferundum etc.; *utrumne jussi persequemur

otium an etc.? *nec quidquam differre, utrumne in pulvere — ludas opus an etc.; †dubitaverat utrumne circa Macedoniam subsisteret, an etc. 2) scheint utrum bisw. eine einfache Frage anzudeuten, so findet genau genommen eine Art Anakoluthie statt, indem die mit utrum beginnende Doppelfrage nicht zu Ende geführt ist, u. majores vestri omnium magnarum rerum et principia exorsi ab diis sunt etc.; cum misisset in Asiam consultum u. repetitum in Macedoniam veniret etc.; utrum de te aratores, u. denique Siculi universi existiment, ad rem id non pertinere.

ŭt-ŭt, *adv.* = utcumque, wie auch od. nur immer, utut est, *Plaut.*; utut haec sunt acta, *Ter.*

ūva, ae, *f.* die Traube, insbes. die Weintraube (vgl. racemus); *collect.* (*Hor.*) pensilis (vgl. Zpt. §. 92. Anm. 2.). Hierv. *a*) *der Weinstock; *der Wein. *b*) *†ein traubenförmiger Klumpen der Bienen, wenn sie sich an einen Baum od. dgl. anhängen. *c*) *bildl., immitis v. einem zum Heirathen noch zu jungen Mädchen.

ūvesco, — — 3. [uveo] eigtl. feucht werden, *v. Trinker, sich bezechen, modicis poculis.

ūvĭdŭlus, *adj. dem.* v. udus, einm. *Ct.* 66, 63.

***ūvĭdus,** *adj.* feucht, naß, triefend (vgl. udus), vestimenta; Menalcas vom Thau; Tibur bewässert; Juppiter u. austris; locus; u. rura assiduis aquis; u. e tenero palmite gemma tumet; übertr., berauscht (wie βεβρεγμένος; vgl. madidus), Bacchus; dicimus uvidi (Ggs. sicci).

Uxellŏdūnum, i, *n.* feste Stadt der Cadurci in Aquitanien, *Hist. b. G.* 8, 32. 40.

Uxii, ōrum, *m.* ein Räubervolk persischen Stammes zwischen dem Pasitigris u. dem eigtl. Persis, *Curt.*

uxor, ōris, *f.* die Ehefrau, Gattin (im Verhältniß zum Eheherrn, weniger ehrenvolle Bezeichnung der Ehefrau als conjux), uxorem ducere od. sibi adjungere; (*Ter.*) u. habere; (*Ter.*) uxore excidit, er ist um seine Braut gekommen; uneigtl. v. der Tecmessa (παλλακίς), *Hor. sat.* 2, 3, 203.; *(scherzh.) *pl.*, olentis mariti, die Ziegen. Dav. *a*) **uxorcŭla,** ae, *f. dem.* als Liebkosung, *Plaut.* *b*) **uxōrius,** *adj.* zur Ehefrau gehörig, die Gattin betreffend, einer Ehefrau, -Frau, res, der Ehestand u. was dazu gehört (z. B. die Mitgift); arbitrium rei u., Schiedsgericht über die Mitgift einer geschiedenen Frau; †ambitus; †levamentum; *vom Aeneas, der Dido zu sehr ergeben, von der Dido beherrscht; *v. dem Tiberstrom als Flußgott, der seiner Gemahlin Ilia keine Bitte abschlagen kann.

Uzentīni, ōrum, *m.* Bewohner v. Uzentum (Stadt in Calabrien). — **Uzitta** = Usseta, w. s.

V

Văcălus, i, *m.* (*Caes.*), **Văhălis,** is, *m.* (*Tac.*) die Waal, der westliche Hauptarm des Rheins.

văcātio, ōnis, *f.* [vaco] 1) das Freisein-, Befreitsein von Etw., datur a causis, ab belli administratione v.; omnium munerum; v. habere publici muneris, militiae, (*Just.*) v. dare alcui; quinquennii militiae v. decernere, *Liv.*; militiae v. in triennium permittunt, *Just.*; v. militiae est alcui; absol., et agro a senatu et v. donatus est; sublatis v.; v. (*pl.*) militum Beurlaubungen, *Liv.* 5, 8, 2.; auch v. augures, quominus judiciis operam darent, non habere; (*Plin. ep.*) v. petere coepit ut philosophus; dag. v. aetatis, adulescentiae, rerum gestarum wegen ꝛc. 2) (*Tac.*) das Ablösungsgeld, Geld für die Befreiung vom Kriegsdienste.

1. **vacca,** ae, *f.* die Kuh.

2. **Vacca** s. Vaga.

Vaccaei, ōrum, *m.* eine Völkerschaft in Spanien.

vaccīnium, ii, *n.* die Rauschbeere, *Verg. Ov.*

vaccŭla, ae, *f.* [*dem.* v. vacca] eine kleine Kuh.

văcerrōsus, *adj.* [vacerra] querköpfisch, tölpelhaft, einm. *Aug.* b. *Suet. Aug.* 87.

†văcillātio, ōnis, *f.* [vacillo] (selt.) das Wackeln, Wanken. — **văcillo,** 1. wanken, wackeln, nicht fest stehen (mit Bezug auf den Oberkörper, dem es an gerader u. sicherer Haltung gebricht; vgl. titubo, labor), in utramque partem toto corpore vacillante; †milites vacillantes; epistula vacillantibus literulis mit zitternder Hand geschrieben; *tp.* in aere alieno, den Schulden fast erliegen; una legio eaque vacillans in der Treue; tota res v. et claudicat steht auf ganz schwachen Füßen; justitia v. vel jacet potius; memoriolâ; *impers.* cujus non sine magna culpa vacillatum est.

văcīvē, *adv.* [vacivus] bei Muße, einm. *Phaedr.* 4. *prol.* v. 14. — **văcīvĭtas,** ātis, *f.* [vacivus] die Leere-, der Mangel an Etw., einm. *Plaut. Curc.* 2, 3, 40. — **văcīvus,** *adj.* [vaco] leer, aedes, *Plaut.*; aures müßige, *Plaut.*; m. *gen.*, virium kraftlos, *Plaut.*; tempus laboris, *Ter.*

văco, 1) leer-, ledig-, frei-, unbesetzt sein, tota domus superior; vix triclinium; agri sind unbebaut u. unbewohnt; *longe saltus lateque vacantes verödet liegend; eum locum; tertia (pars) ad incursum atque impetum militum relicta; haec a custodiis classium loca maxime v.; übertr., *a*) von Etw. frei-, -ledig-, -unbelästigt sein, einer Sache fern bleiben, sich v. Etw. fern halten, ohne Etw. sein, Etw. nicht haben, Etw. entbehren u. dgl., natura coelestis et terrâ v. et umore; mens vacans corpore; *hoste domos; *quae (domus) igne v.; *ora v. epulis = mögen sich enthalten der Speisen; *urnis Belides; †quae (pars) fere pedum CCC intervallo fluminis circuitu (v. einem die ganze Stadt umgebenden Flusse) v.; †quo (genere quaestus) domus et tribunal imperatoris v.; militiae munere; muneribus; ab opere, keine Schanzarbeit zu verrichten haben; res publica et milite illic et pecuniâ; cura et negotio, studiis (Ggs. studiis frui); utrisque armis, neutral sein, -bleiben; populo, sich fern halten v. ꝛc., sich nicht kümmern um ꝛc., si vacet populo (amplitudo animi); sapiens perturbationibus et ab omni concitatione animi semper; a metu et periculis; culpâ; histrionum nonnulli gestus ineptiis non v.; v. der Zeit, nullum tempus illi a forensi dictione;

quantum v. a publico officio et munere; *pacando si quid ab hoste. *b*) der Zeit nach frei sein, freie Zeit-, Muße haben, geschäftsfrei sein (vgl. ferior, cesso, otior), si vacabis; si vacas animo; (*Hor.*) si forte vacas; *pagus feiert; alcui rei, Zeit haben für Etw., philosophiae semper, einm. *Cic. de div.* 1, 6, 10.; †sermoni suo; *meritis hic tibi solus fortunaeque locus, ist für ꝛc. noch frei, -noch übrig; dah. einer Sache od. Person obliegen, -sich widmen, †clientium negotiis; †corpori; †foro tantum; †libellis legendis ac rescribendis; †judex finitimam causam retractanti; *in grande opus; *impers.* vacat alcui, m. *inf.* es hat Jmd.-, man hat freie Zeit zu ꝛc., †nobis venari nec v. nec licet; *hactenus indulsisse ist gestattet; †tandem curare corpus et animum amicis v.; absol., †cui v.; †si vacet, *dum vacat. *c*) ledig-, herrenlos-, unbesetzt sein, agri Ligustini et Gallici aliquantum; nullius philosophiae locus, alle Systeme der Philosophie sind hier repräsentirt; †regnum vacans; †locus (eine Stelle); *subst.* †vacantia, herrenloses Gut.

văcuēfăcio, 3. [vacuus u. facio] (*pass.* **văcuēfīo**, -factus sum, -fĭeri) leer machen, Scyrum; morte superioris uxoris domum novis nuptiis (*dat.*); adventu tuo ista subsellia vacuefacta sunt; possessiones bello vacuefactae ledig geworden, herrenlos.

văcuĭtas, ātis, *f.* [vacuus] 1) das Freisein-, Befreitsein v. Etw., doloris; ab angoribus. 2) die Erledigung-, Vacanz eines Amtes, *Brut.* b. *Cic. fam.* 11, 10, 2. — **Văcūna**, ae, *f.* [vaco] Stammgöttin der Sabiner mit einem Heiligthume bei Reate u. einem andern nicht weit vom sabinischen Landgute des Horaz, wohlthätige Göttin der Fluren od. der ländlichen Muße, *Hor. Ov.* Dav. **-nālis**, e, *adj.*, *Ov.*

văcuo, 1. [vacuus] (spät.) leeren, leer machen, vacuatus sanguine. — **văcuus**, *adj.* m. **sup.* [vaco] 1) leer (überh., ohne daß die Leere als ein Mangel u. Fehler betrachtet wird; vgl. vanus, inanis), v. Etw. entblößt, -frei, ohne Etw.; offenstehend, zugänglich, offen, weit, frei u. dgl., loca (Plätze im Theater); castra hostium; alqam partem aedium v. facere räumen; prope continuatis funeribus domos v. novo matrimonio (*dat.*); necato filio v. domum scelestis nuptiis fecisse; oppidum v. a defensoribus; mare ab hostibus; spatium ab bello; (*Curt.*) v. ab hostibus ripa; (*Liv.*) moenia defensoribus; nihil igni; *agri cultoribus; Messana ab his rebus v. ac nuda est; Sardinia ab imperiis ohne Verwaltung; curis, periculis; a culpa, ab odio; animus sensibus et curis v., a talibus factis v. et integer; cupiditate et gloria; nullus dies ab exercitationibus oratoriis; (*Sall.*) ager frugum; *operum; *criminis; *caedis manus; *theatrum ohne Zuschauer; *taberna tonsoris leer v. Besuchern; *nemus einsam, öde; *Acerrae; *aër (weil ohne Pflanzen od. Thiere); *orbis = aër; *venae (in Bezug auf den leeren Magen vor der Mahlzeit); *v. Romanis vatibus aedes offen für ꝛc.; *porticus; *atrium; *aula; *saltus; *agri; *v. aequore; †v. iter; *subst. n.* Leere, leerer Raum, das Freie, *in vacuum se extendere rami; (*Liv.*) vagari in vacuo s. vagor. Insbes. *a*) unbesetzt, nicht eingenommen; erledigt, ledig, herrenlos, vacant, Pompejus v. existimans Italiam; alteram partem ejus vici Gallis concessit, alteram v. ab his relictam cohortibus attribuit; *subst. n.* per vacuum irrumpere, *Liv.*; quo ne per v. (ins offene v. Feinden nicht besetzte Land) Romano incurreret hostis, libera per v. (in den v. Niemandem noch betretenen Raum, in Bezug auf die v. Horaz zuerst unter den Römern versuchte iambische u. lyrische Dichtungsart) posui vestigia princeps, *Hor.*; praeda; centuria; possessio regni; prudentiae doctrinaeque possessio quasi caduca et v.; sese praedia v. (als herrenlose) filio traditurum; per caedem senatus v. rem publicam tradere Hannibali; eo fit ut impetus fiat in v. rem publicam; †Armenia; †provincia; †Colchi ohne König; †sacerdotia; *subst. n.* venire in vacuum in den durch Absterben erledigten Platz, *Hor.*; ut in vacuum venalis pependerit Claudius, daß das Besitzthum des Cl. als herrenlos öffentlich feilgeboten wurde, *Suet.*; auch ungerüstet, legiones, Britanni, paucitas, *Tac.*; *in v. quae pectore vulnera fecit; ledig, unverheirathet, ohne Mann od. Geliebten, †mulier; *Hersilia; *lectus liebeleer; *†*subst. pl. f.* die Ledigen. *b*) frei von Leistungen, Arbeiten, Geschäften, Sorgen u. dgl., müßig, ab omni sumptu, †a tributis, †omni tributo; quoniam v. sumus; cum te sciremus esse v.; si es animo vacuo; animo v. ac soluto; Rutilium — animo vacuum accepit, *Sall. Jug.* 52, 6. u. Kritz z. d. St.; *omnia quae v. tenuissent carmine mentes; illa Sallustiana brevitas, qua nihil apud aures v. (bei Zuhörern, welche hinreichende Zeit haben auf die Erzählung zu hören) atque eruditas potest esse perfectius, *Quint.* 10, 1, 32.; his verbis v. (die aufmerksam zuhörenden) permulceat aures, *Hor. ep.* 1, 16, 26.; alqd in medium v. referamus ad aures, *Ov. met.* 4, 41.; spatium ad dicendum vacuosque dies habere; cum v. temporis nihil haberem; †v. arriperent occupatos; v. tempus ac liberum [vgl. 3. liber 1) *a*)]; tempus; v. noctem operi dedere; (*abl. abs.*) per tot menses v. civitate (*sc.* bello); v. (ohne Besorgniß angegriffen zu werden) per agros cuncta infesta commeatibus fecerat, *Liv.* 9, 13, 11.; *v. cum Junone; *dum sit vacuissima; *si vacuum cepisset tepido villula lecto; *si quid v. sub umbra lusimus tecum; nullum propugnatorem afuisse, nullum v. (müßig, für das kein Rudersmann auf dem Schiffe war) tractum esse remum, *Cic. Verr.* 5, 51, 135. u. Halm z. d. St.; *impers.* (selt.) vacuum est m. *inf.*, man hat freie Zeit-, -Muße zu ꝛc., *Tac.*; *subst.*, inter medios rerum actus alqd invenit vacui (freie Zeit), *Quint.* 10, 6, 1.; *frei v. störendem Geräusch, ruhig, still, Tibur; Athenae; auch *frei v. Liebe, cantamus v.; *frei v. andern Liebhabern, m. dem Begriff der Treue u. innigen Ergebenheit, qui semper v. (te), semper amabilem sperat. 2) = vanus 2) *a*), leer, nichtssagend, eitel, si res publica et senatus et populus Rom. v. nomina sunt, *Tac.*; *tollens v. plus nimio Gloria verticem.

1. **Vada**, ae, *f.* Castell in Gallia Belgica, *Tac.*

5. **Vāda**, ōrum, *n.* 1) Stadt in Ligurien. 2) V. Volaterrana, Stadt u. Hafen in Etrurien.

Vădĭmōnis lacus, See bei Ameria in Etrurien.

vădĭmōnium, ii, *n.* [1. vas] 1) die durch Caution bewährte Versicherung, selbst od. durch einen Bevollmächtigten an einem bestimmten Tage

vor Gericht zu erscheinen, die Bürgschaftsleistung, disceditur sine v.; res in vadimonium esse coepit es kommt zur ꝛc.; missum facere (erlassen), concipere (schriftlich aufsetzen) v.; imponere alcui v., Jmdm. das Versprechen abnöthigen, vor Gericht zu erscheinen; v. fit, Jmd. wird vor Gericht geladen. 2) die Erscheinung vor Gericht gemäß der verbürgten Versicherung ꝛc., promittere v.; sistere v. s. sisto 1) β); quo die v. factum esse; eo vadimonia fieri, dort sollten die Processe verhandelt werden. 3) der Termin der Erscheinung vor Gericht, constituere, differre v.; venire, †occurrere, *currere, †decurrere ad v., obire v., †v. mea; deserere v., (milder) non venire ad v.

vādo, si, sum, 3. wandern (v. einem bloßen Ausflug mit Vorbehalt der Rückkehr od. v. der Rückkehr v. Ausflug selbst; vgl. migro), ad Pompejum postridie mane v.; cras mane; *nec jam jubet ire, sed ipse v.; auch wandeln (v. dem, der wohlgemuth u. raschen Schrittes geht, wodurch er Seelenstärke u. Verachtung der ihm drohenden Gefahr beurkundet; vgl. eo, gradior, incedo), ad alqm; in, ad hostem, in proelium; super corpora; per medios hostes; *per tela, per hostes haud dubiam in mortem; †per hostes tam parva manu, per turbam; elephanti per media castra; *alter celeberrima per loca; cum agmine patriciorum juvenum; adversus imminentem hostium aciem; ad speluncam; †ad amnem; †in mare; citato equo; in primum aditum pontis; v. in eundem carcerem atque in eundem paucis post annis scyphum Socrates (zeugmatisch, indem zu in eundem — sc. ein Verbum, wie incidit, aus vadit hinzu zu denken ist), *Cic. Tusc.* 1, 40, 97.; *haud timidis passibus; *nigrâ succinctam pallâ Canidiam etc.; *scissâ gaudens v. Discordia pallâ; *immisti Danais haud numine nostro; *propulsi canes (fustibus) foras; obviam Alexandro, *Just.*; *per iter praeceps gloria; als Entlassungsformel, vade, age, *Verg. Aen.* 3, 462. 4, 223.; vade (fort), vale, *Hor. ep.* 1, 13, 19.

vădor, *dep.* 1. [1. vas] Jmd. mittelst eines vadimonium (s. d. W.) verpflichten, sich gerichtlich zu stellen, =vor Gericht fordern, =gerichtlich belangen, hominem in praesentia non v.; tot vadibus accusator vadatus est reum; respondere vadato (wahrscheinl. *abl.* in passiv. Bedeutung, nach geleisteter Bürgschaft), *Hor. sat.* 1, 9, 36. u. Krüger z. d. St.

vădōsus, *adj.* [vadum] voller Untiefen, sehr seicht, mare; fretum; (*Verg.*) amnis. — **vădum**, i, *n.* 1) die seichte Stelle im Wasser, die Untiefe im Meere od. in einem Flusse, die Furth, fluminis; vadum in flumine efficere; exercitum vado, v. repertis partem suarum copiarum traducere; Rhodanus nonnullis locis vado transitur kann durchschritten=, durchwatet werden; bildl., in vado salutis (in Sicherheit, außer Gefahr) res videtur, in v. est, *Plaut.*; res est in vado, *Ter.*; 2) übertr., *a)* *Gewässer überh., Fluß, Meer. *b)* *der Grund=, Boden des Wassers, ima; auch *eines Brunnens.

vae, *interj.* [οὐαί] wehe! ach! m. *dat.*, v. tergo meo, v. illi qui etc., *Plaut.*; v. mihi! v. misero mihi! *Ter.*; v. victis esse, *Liv.*; m. *acc.*, v. te! o über dich! daß dich doch! *Plaut. Ct.*; absol., *Plaut. Verg. Hor.*

vaeneo, vaeno, vaenum s. veneo, veno, venum.

văfĕr, *adj.* m. *sup.* verschmitzt, verschlagen, pfiffig (der einen natürlichen vielseitigen Blick hat, aber auf Kosten der Wahrheit u. Redlichkeit denselben mißbraucht; vgl. astutus, callidus, versutus), in disputatione; somniorum vaferrimus interpres; *utere non vafri simplicitate viri; *Sisyphus; insbes. v. Rechtsgelehrten u. Rechtsgelehrsamkeit, *Alfenus; *jus spitzfindig. Dav. **văfrē**, *adv.* verschmitzt, pfiffig.

Văga (nicht Vacca), ae, *f.* *a)* Stadt in Numidien. Dav. *subst.* **Văgenses**, ium, *m.* *b)* Stadt im nördlichen Africa, südwestlich von Utica, Bs. d. *b. Afr.*

văgē, *adv.* [vagus] (selt.) umherschweifend, weit umher, v. effusi per agros, *Liv.* 26, 39, 22.

vāgīna, ae, *f.* 1) die Scheide des Schwertes, Degenscheide. 2) übertr., *a)* der Balg der noch verborgenen Aehre, der Schoßbalg. *b)* = cunnus. *Plaut.*

vāgio, 4. schreien (v. kleinen Kindern), quäken. Dav. **vāgītus**, us, *m.* das Schreien, Quäken der kleinen Kinder, ad puerilem v., *Liv.*; *dare vagitum; *ingens; *das Meckern der Ziegen.

văgor, *dep.* 1. (vorcl. auch **văgo**) [vagus] umher schweifen, =streifen, -ziehen (wissentlich u. absichtlich; vgl. erro, palor), in agris passim bestiarum more; totâ Asiâ; sedibus incertis; per mediam Italiam; cum lembis circa Lesbum kreuzen; praeter oram; *inter canes et circum tecta; *fluminibus um ꝛc.; volucres huc illuc passim vagantes; *ultra terminum etc.; *stellae v. et errent. Hierv. *tp.* sich ausbreiten, sich verbreiten, nomen tuum; *ea fama; (*Tac.*) impositae deinde legiones, vagante famâ summersas (*sc.* eas esse); ut in vacuo v. (freien Spielraum hätte) cupiditas privatorum, *Liv.*; per omnes ordines aetatesque victoris crudelitas ac licentia, *Curt.*; quorum animus errore; ne v. et errore cogatur oratio abzuschweifen, ohne den rechten Weg wieder zu finden; verba; v. (in der Rede) nostro instituto; latius; auch (*Hor.*) im Schreiben sich gehen lassen, an keine Gesetze sich binden. — **văgus**, *adj.* umherschweifend, =streifend, unstät, Gaetuli; cum v. et exsul erraret; v. per agros palantur; multitudo dispersa atque v.; †auditor; *navita; *mercator; *Hercules; *Io; *cornix; *aves; sidera; stellae, quae errantes et quasi v. nominantur; *sol, *luna; *venti; *pontus = undis vagis jactatus; *Tiberis überströmend; *flamma; *quorum v. (wandernde) domus plaustra trahunt (v. den nomadisirenden Scythen); †v. incursibus aut disjectas per catervas; *crines wallend; *arena flüchtig, leicht; *angusto v. pisces (die einen größeren Raum zum Schwimmen haben sollten) urgere catino; *munera. 2) *tp.* *a)* unstät, schwankend, sententia [vgl. sententia 1)]; †incertum et quasi v. imperium; fortuna; *rumores; *puella (in der Liebe); *vagus animis, irrend im ꝛc., irrendes ꝛc. *b)* regellos, ungebunden, in oratione solutum quiddam sit nec v. tamen; in gutem Sinne, v. illud (jenes nach verschiedenen Seiten mit Leichtigkeit sich verbreitende) orationis et fusum et multiplex genus, einm. *Cic. Brut.* 31, 119.; supplicatio ungeordnet, *Liv.*; *concubitus wild; *v. prosiliet frenis natura remotis schrankenlos (proleptisch). *c)* unbestimmt, all=

gemein, pars quaestionum; †causae admodum v.; †sermones; †clamor (Beifallsgeschrei).

vāh (od. vāhā), *interj.* ein Ausruf der Verwunderung, des Unwillens, auch der Freude, ach! ha! potztausend! ei! *Com.*

Văhālis s. Vacalus.

valdē, *adv.* m. *comp.* [*sync.* aus valide] stark, sehr (auf ungewöhnliche Weise; vgl. admodum, magnopere, vehementer), v. alcui arridere; alqm nimis v. laudare; alqm v. diligere; (*Hor.*) novit me valdius ipso, fabula valdius oblectat populum; v. magnus, v. lenis; v. bene, v. vehementer, v. graviter, v. multum.

vălēdīco s. valeo 1) *a*). — **vălen'** s. valeo 1).

vălens, tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [*partic.* v. valeo] 1) kräftig, stark, robusti et v. satellites; valentissimi homines; bestia valentissima; *membris et mole; *trunci; *tunicae starke, dicke; prägn., körperlich gesund, wohl auf, te v. fore; sensus sane et v. 2) *tp.* kräftig, stark, mächtig, wirksam, tam valenti resistere; quo valentior postea congrederetur; viribus cum valentiore pugnare; dialecticus; fraus valentior quam consilium meum; †vehementior et plenior et valentior Cicero; oppidum magnum atque v., *Sall.*; *causa. Dav. **vălentĕr,** *adv.* stark, kräftig, *comp.* *valentius spirare.

Vălentīni s. Vibo.

vălentŭlus, *adj. dem.* v. valens, einm. *Plaut. Cas.* 4, 4, 26.

văleo, 2. 1) stark-, kräftig sein, bei Kräften sein, Kraft haben (um Etw. auszurichten u. im Ggs. gegen den Schwachen, so wie Kraft, die in sich ruhig, zunächst nicht nach außen wirkt; vgl. possum, queo, vigeo), puer ille ut magnus est et multum v., *Plaut.*; velocitate ad cursum, viribus ad luctandum; †dextrae ad caedem; *in scelus hoc animum non v. suum; *†m. *inf.*; prägn., körperlich sich wohlbefinden, gesund-, munter-, wohlauf sein, rectius, *Plaut.*, recte, *Hor.*; bene, optime; plus quam ego volo, *Plaut.*; melius, minus; corpore, *Plaut.*; a corpore; pedibus; *cursu pedum, schnell auf den Füßen sein; valen' = valesne? valuistin'? *Plaut.*; ut valet? *Plaut. Hor.*, ut vales? *Ter.*; im Anfang der Briefe, si vales, bene est, ego od. ego quidem valeo, abbrev. S. V. B. E. E. od. E. Q. V.; auch S. V. G. E. V. = si valetis, gaudeo, ego valeo, Vf. d. *b. Hisp.* 26.; geistig, Micipsam parum v., *Sall.*; v. Leblosem, *non a stirpe v., es kränkelt der Stamm; insbes. *a*) Abschiedsformel, valē (*valĕ vor einem Vokal), valeas, cura ut valeas; (*Hor.*) vive, vale, vive valeque (vgl. vado); valere alqm jubere, †alcui dicere (falsch **valedico** als ein Wort geschrieben), Jmdm. Lebewohl sagen, v. Jmdm. Abschied nehmen; *supremum 'vale', *triste, *saepe 'vale' dicere. *b*) als Ausdruck der Abweisung, Verschmähung, völligen Entsagung, valeas, valeant, valeant ista, wie unser 'adieu, fahre hin, fort mit'; valeat res ludicra, *Hor.* 2) *tp.* Kraft-, Geltung-, Gültigkeit-, Macht-, Einfluß-, Werth-, Bedeutung haben, gelten, vermögen, *dira Medeae venena minus v.; multum, plus, plurimum alqa re, opibus, annis, potentiâ, ingenio; multum equitatu, an R. stark sein, viel R. haben; satis in populari dicendi genere; tantum eo (consilio) v., ut etc.; nec potestas nec suffragatio horum v., quin etc.; minus, tantum, nihil; *contra lucrum nil v. candidum pauperis ingenium; *nil dona neque aurum nec magnas v. preces; quicquid valebo, v. tibi; sine veritate nomen amicitiae v. non potest; alqd genere v., non magnitudine hat nur qualitativen, nicht quantitativen Werth; *non levius, ebenso schwer ins Gewicht fallen, ebenso viel gelten; ratio, consilium alcjs gelangt zur Geltung, dringt durch; ut valeret (lex), effecit; pudor; verum behauptet sich, macht sich geltend; multum apud alqm auctoritate, durch Einfluß über Jmd. Gewalt haben, dagegen plus apud me antiquorum auctoritas höher steht bei mir ꝛc.; utrum apud eos pudor atque officium an timor v. überwiege; ea pro periculo (st. pro eo qui periculum subit) potius quam contra salutem v. debere, *Cic. part. or.* 35, 120.; insbes. v. ad alqd, im Stande-, geeignet sein Etw. zu bewirken, saepius ad laudem atque virtutem naturam quam sine natura doctrinam; hoc praeceptum v. ad tollendam amicitiam; tu non solum ad neglegendas leges verum etiam ad evertendas v.; multum v. ad alqd, viel beitragen, mitwirken zu Etw., et ad subeundum periculum (dazu daß Ambiorix in Gefahr gerieth) et ad vitandum fortuna multum v.; v. multum ad vincendum probari mores eorum qui etc.; *quo valeat nummus, was für einen Zweck das Geld habe; *†m. *inf.*; einm. *Liv.* 38, 23, 4.; alqd in alqo, es hat Etw. in Betreff einer Person seine Geltung, -gilt für, -von ꝛc., illud Cassianum in his personis; v. alqd in alqm, es gilt Etw. für od. gegen Jmd.; auch wohin abzielen, definitio in omnes; in se, in ipsum; hoc eo, ut; responsum quo valeret; (*Liv.*) haec quoque vox v. (war ein Grund) cur etc. Insbes. *a*) (selt.) v. Geldwerth, gelten, werth sein, pro argenteis decem aureus unus, *Liv.* *b*) v. Worten, bedeuten, heißen, hoc verbum quid valeat; verbum, quod idem v. synonym; frugalitas, quod angustius apud Graecos v. eine engere Bedeutung hat; †becco v. gallinacei rostrum.

Vălĕrius, 1) Publius V. Poplicola, Gehülfe bei Vertreibung des letzten röm. Königs, Urheber der leges Valeriae, *Liv.* 2, 2, 11. 8, 1 f. u. Weißenborn z. d. St. *Hor. sat.* 1, 6, 12. 2) Lucius V. Poplicola, Consul 446 v. Chr. mit M. Horatius, Urheber der leges Valeriae Horatiae, *Liv.* 3, 55, 3 ff. u. Weißenborn z. d. St. 3) L. V. Poplicola, Kriegstribun. 4) M. V. m. dem Beinamen Corvus, auch Corvinus, weil er als Kriegstribun einen Gallier im Zweikampf erlegt haben soll, während ein Rabe zugleich denselben angegriffen. 5) Lucius V. Flaccus, Consul mit Cinna, Gegner des Sulla [vgl. Flavius 2)]. 6) Lucius V. Fl., Sohn des Nr. 5., Prätor während Cicero's Consulat. 7) Q. V. Catullus s. Catullus. 8) Marcus V. Messala Corvinus, Freund des Tibull. 9) Q. V. Antias, röm. Annalist um 140 v. Chr. 10) Q. V. Soranus, durch grammatische u. antiquarische Studien berühmt. 11) Gajus V. Flaccus, Dichter zur Zeit des Vespasian, *Quint.* Hierv. **Valerius, -riānus,** *adj.*; **-riāni,** *subst.* die Soldaten des Nr. 3.

vălesco, — — 3. [*inchoat.* v. valeo] (*Tac.*) bildl., stark-, kräftig werden, zunehmen, scelera impetu; veritas visu et morâ, falsa festinatione et incertis; superstitiones.

†**vălētūdĭnārium,** ii, *n.* [valetudo] ein Kranken-

haus, Lazareth. — **vălētūdo,** ĭnis, *f.* [valeo] das körperliche Befinden überh., dah. nach dem Zshg. od. dem Zusatz bald Gesundheit, bald Krankheit, Kränklichkeit, Unpäßlichkeit, leidender Zustand, Leiden, bona, optima; integra; †firma; tanta prosperitate valetudinis uti; adversa, aegra; infirma, incommoda; *dura; imbecillior valetudine; meliorem fieri valetudine; infirmitas valetudinis; imbecillitatem valetudinis sustentare et tueri; quam tenui aut nulla potius v. (fuit)! tenuissima v. esse; pro v. populi; inservire, servire, indulgere, consulere valetudini; habere rationem valetudinis; v. amittere, valetudini parum parcere; quod in collegio nostro non affuisses, v. causam fuisse; quod me propter v. non vidisses; curationem valetudinis praescribere per somnium; valetudine oculorum impediebatur; propter v. (Erblindung) vectus jumentis junctis, *Nep. Timol.* 4, 2.; quâ v. cum premeretur, *Nep. Hann.* 5, 3.; excusatione valetudinis uti; †simulare v.; gravis auctumnus exercitum valetudine tentaverat; per causam valetudinis remanere; affectus valetudine; †v. contrahere; propter v. majorem quam patiebatur, *Just.* 13, 2, 11. u. Benecke z. d. St.; *pl.*, subsidia valetudinum; (*Tac.*) valetudinibus fessos, medicus regere v. principis solitus; v. geistigen Befinden, quasi mala v. animi; †valetudine mentis liberius dicax; †v. ei neque animi neque corporis constitit; †v. mentis et ipse senserat; v. der Rede, bona, *Cic. Brut.* 16, 54.

Valgius, 1) der Schwiegervater des Rullus zur Zeit des Sulla; ein v. ihm später adoptirter natürlicher Sohn. 2) Sohn eines röm. Senators, Vf. d. *b. Hisp.* 13. 3) Titus V. Rufus, ein vorzüglicher Dichter, *Hor.*

valgus, *adj.* eigtl. krummbeinig, dah. überh. schief, verzerrt, saviis, *Plaut.*

vălĭdē, *adv.* m. *†*comp.* u. †*sup.* [validus] stark, heftig, sehr, v. tonuit, v. amare, mare fluctuat v., *Plaut.*; validius clamare occoepit, poëtae sunt molesti validius, *Phaedr.*; †validius peccare, agere; (*Cael.* in *Cic. ep.*) cum pro amicitia v. facerem ei; †validissime diligere, cupere, †validissime placet; insbes. (*Com.*) in stark bekräftigenden Antworten, ja gewaltig, ja freilich; das will ich meinen. — **vălĭdus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [valeo] 1) stark, kräftig (um Etw. auszurichten; vgl. firmus, robustus), wirksam, octo v. lictores, *Plaut.*; Jovi v., viripotenti, *Plaut.*; quantus et quam v. est, *Plaut.*; *Mimas; *taurus; *pondus; *robur pectoris; *v. bidente; *bipennis; *murtus v. hastilibus; *v. vino; *ensis; *arma; †hastae; *auster gewaltig; *carina; *ictus; *lacerto v., *v. manu, *v. viribus; *concipere v. ignes; *laquei; *v. temptare labores; *venenum; *suci; *medicamen; corticibus et radicibus v. servari; †arbor; †stipes; †asseres; †trabes; †funes; adversus hostem validiorem, *Liv.*; *hostis; excurrere cum v. manu, *Just.*; tot tam v. oppida, pedites equitesque validiores, praesidia v., pars praesidii, urbs Aetoliae validissima, urbe v. muro ac situ ipso munitâ, v. (feste) urbs et potens, *Liv.*; v. statio, validissima munimenta, munitiones validiores, *Liv.*; †v. et fidum (pontem) intellexere; †magna corpora et tantum ad impetum v.; aevi validior, älter an Jahren, *Aur. Vict.*; prägn., körperlich od. geistig gesund, wohl, te advenisse, atque adeo salvum atque v., *Ter.*; si te validum videro; necdum ex morbo satis; consulem vixdum v.; *frui paratis et v. mihi, Latoë, dones etc.; *v. male (kränklich) filius; *puer jung u. frisch, rüstig; hominem ob morbos animo parum valido, *Sall.*; *mente minus v. quam corpore; (*Plaut.*) qui me cogunt ut v. (bei gesundem Verstande) insaniam. 2) übertr., kräftig, stark, mächtig, einflußreich, wirksam, überlegen, res Romana adeo v. erat, ut etc., *Liv.*; †validiores olim Gallorum res fuisse; †manus, †urbs, †praesidium; †gens; †rumor; *spes; ducibus validiorem quam exercitu rem Romanam esse, neque validiores opibus ullae inter se civitates arma contulerunt, Tarquinius multo et aetate et viribus validior, *Liv.*; †corpore, opibus, ingenio validus; †quam sit ingenio v.; quibus corpus annis infirmum, ingenium sapientiâ v. erat; quorum ingenia validissima erant; insula — armis haud aeque; gens opibus armisque; urbs portu ac moenibus; urbs neque moenibus neque viris atque armis; †vir gratiâ et facundiâ; †animi v. et ingenio ingens; †orandi; †colonia virium et opum; †ad Caesaris amicitiam; †validiore apud libidines principis Paride (*abl. abs.*) quam ut etc.; †contra Tiberium v. spernendis rumoribus et conscientiae matris innexum esse; †Caesar v. alioqui spernendis honoribus; †v. fama percrebruit; †fama, quae in novis coeptis validissima est; †auctor validissimus mittendi secretos nuntios.

vallāris, e, *adj.* [vallum] zum Walle gehörig, Wall-, nur corona v. für den, welcher zuerst den feindlichen Wall erstiegen hatte.

vallis (archaist. **valles,** *Caes. b. G.* 6, 34, 2. 7, 47, 2. *Verg. Aen.* 11, 522. *Liv.* 25, 39, 1.), is, *f.* das Thal, die Thalwand; ex utraque parte ejus v. (nach vorhergehendem in magnam convallem, dah. die specielle Bezeichnung nicht mehr nöthig war), *Caes. b. G.* 5, 32, 2.; *die Höhlung.

vallo, 1. [vallum] 1) †mit einem Walle u. Pallisaden umgeben, verpallisadiren, castra; noctem unter Wallschutz hinbringen; vallando muniendoque. 2) *tp.* schützend mit Etw. umgeben, -verwahren, -sichern, Pontus natura et regione vallatus; disserendi ratione omnia quasi saepimento alqo; Catilina vallatus indicibus atque sicariis; jus legatorum jure divino vallatum.

vallum, i, *n.* die Gesammtheit der auf einem Walle eingeschlagenen Pallisaden, dah. der mit Pallisaden besetzte Wall (vgl. agger, moles), v. ducere, caedere, scindere, (*Verg.*) ferro scindere; v. vellere s. vello 2); castra vallo munire; oppidum v. et fossâ circumdare; übertr., palpebrae munitae sunt tamquam vallo pilorum; contra avium minorum morsus munitur (semen) vallo aristarum; Alpium; st. vallus 1), *Liv.* 8, 38, 7. u. Weißenborn z. d. St. — **vallus,** i, *m.* 1) der Pfahl zum Stützen des Weinstocks, *Verg.*; insbes. der zur Befestigung u. Verschanzung dienende Pfahl, die Pallisade, ferre, ferre secum vallum; (*Hor.*) Romanus fert v. et arma miles. 2) *collect.* das Pfahlwerk, die Pallisaden überh., der mit Pallisaden besetzte Wall, v. caecum fossasque cavere; contra hostes; duplex.

valvae, ārum, *f.* die Thürflügel, Doppelthür; auch Oeffnungen in der Mauer, die durch Jalousien geschlossen werden konnten, undique v. aut fenestras non minores valvis habet (triclinium), *Plin. ep.* 2, 17, 5. u. Döring z. d. St.

Vandălii (-dĭlii), ōrum, *m.* germanische Völkerschaft, die Vandalen, *Tac.*

vānesco, — — 3. [vanus] verschwinden, vergehen, †(nubes) in latitudinem; *gravidae nubes; †cuncta in cinerem; bildl., *luctus; †ira plebis; †inanis credulitas tempore ipso.

Vangĭŏnes, num, *m.* germanische Völkerschaft am Rhein, in der Nähe des heutigen Worms u. Speier.

vānĭdĭcus, *adj.* [vanus-dico] Eitles redend, lügenhaft, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 34.

vānĭlŏquentia, ae, *f.* [vanus-loquor] Großsprecherei, Prahlerei, *Plaut. Liv. Tac.*

vānĭlŏquĭdōrus, i, *m.* [vanus, loquor u. δῶρον] Windbeuteleienbringer, scherzh. gebildeter Name eines Lügners, einm. *Plaut. Pseud.* 4, 6, 20.

vānĭlŏquus, *adj.* [vanus-loquor] (selt.) *a*) lügenhaft, *Plaut.* *b*) prahlerisch, *Liv.*

vānĭtas, ātis, *f.* [vanus] die Leere im Ggs. zur Wirklichkeit, der leere Schein, die Gehaltlosigkeit, Unwahrheit, opinionum; veritas vanitati cedat; der nichtige Erfolg, die Vergeblichkeit, itineris, *Liv.* 40, 22, 5.; insbes. leeres Geschwätz, eitles Gerede, Lügenhaftigkeit, Poltronerie, Prahlerei, Windbeutelei, orationis u. dl. v.; cum ad v. accessit auctoritas; nihil turpius est vanitate; sine v., ohne marktschreierische Anpreisung; †mentientium; †eadem v. copias peditum equitumque numerabit; non pudet vanitatis? Wortbrüchigkeit, *Ter.*; huic homini non minor v. inerat quam audacia; v. atque imperitia legati; quid insidiarum, quid v. in vita? prosperitate rerum in vanitatem uti, *Tac.*; veniam quam ab imperatore accepit, vanitate exitus (des Todes) corrupit, *Tac. ann.* 15, 71. u. Walther z. d. St. — **vānĭtūdo**, ĭnis, *f.* [vanus] (selt.) das lügnerische Gerede, *Plaut.*

vannus, i, *f.* die Getreide-, Futterschwinge, *mystica Iacchi.

vānus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [wahrsch. zsgz. aus vacunus v. vaco] 1) dem Leeren ähnlich, hohl, dünn, körperlos (vgl. inanis, rarus), vanior jam erat hostium acies gelichteter, *Liv.*; media acies v., exhausta, v. aciem esse extentis cornibus, *Curt.*; ne v. urbis magnitudo esset die Stadt für ihre Größe zu wenig bevölkert, *Liv.*; *aristae taub; *imago, Schatten eines Todten; *subst. n.* manus barbari in vanam (in die leere Luft) lapsa, *Curt.* 2) *tp.* *a*) leer (an Inhalt od. Erfolg), nichtig, eitel, grund-, erfolglos, res; sermo, oratio [vgl. *b*)]; cum — v. accresceret fides (Vertrauen); fides fluxa et v., haud v.; *nec v. fides, u. es ist wahr; ictus; v. tela mittere; literae vaniores; v. sine viribus iram esse, *Liv.*; legatio; imago belli; *gaudium; *superstitio; *spes; *leges sine moribus; *species, Wahngebilde; *subst.* haustum ex vano; nec spem nec metum ex vano habet, er braucht weder rc. aus der Luft zu greifen; ex vano criminatio erat; ad v. et irritum redacta victoria; *vana rerum, †rumoris; vana afferre, †deferre; v. quaedam et inania pollicebar; *me quaerentem vana; *veri vana feror, mich täuscht eitler Wahn; *vana (ich Thörin) rogavi; †ne v. (vergeblich) iisdem castris assideret. 2) bes. v. Pers., lügenhaft, täuschend, windbeutlerisch, abenteuerlich, eitel, eingebildet, prahlerisch u. dgl., v. et perfidiosus; *v. mendaxque; haruspex; *parentes; *vane Ligus; v. et mutabilia barbarorum ingenia, v, ingenium dictatoris, *Liv.*; *animus; vanissima gens, *Liv.*; v. auctor est verdient keinen Glauben, inde v. auctor absumpti Masinissae (mit dem falschen Berichte, es sei rc.) ad regem rediit; vanissimi cujusque (jedes Abenteurers) ludibrium, *Curt.*; †vanus assimulatione; *umbrae; *somnia; *vana tumentem s. tumeo 2) *b*); adversus haec Tempani oratio incompta fuisse dicitur, — non suis vana laudibus, hierauf soll T. in einer schmucklosen Rede, — ohne mit eignem Verdienst zu prunken, geantwortet haben [vgl. memor 1) *d*)], *Liv.* 4, 41, 4.

văpĭdē, *adv.* [vapor] kahnig, se habere, den Katzenjammer haben, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 87. — **văpor**, ōris, *m.* 1) der Dampf, Dunst, Brodem, aquarum; *der Dampf, Rauch, ater; non stultus v. Weihrauchdampf. 2) die warme Ausdünstung, die Hitze, Gluthhauch, semen tepefactum vapore; *siderum; †solis; *Phoebus findit vaporibus arva; *tactae vaporibus herbae; *nocturni s. tepor 2); *die helle Flamme, Lohe, v. est carinas; restinctus. Dav. *A*) **văpōrārium**, ii, *n.* die Dampfröhre, durch welche die Wärme in die Schwitzstube geleitet wurde, einm. *Cic. Qu. fr.* 3, 1, 2. *B*) **văpōro**, 1. mit Dunst-, mit Dampf erfüllen, räuchern, *templum ture; *in Dunst hüllen, umdunsten (v. der Abendsonne).

vappa, ae, *f.* *†kahniger-, verdorbener Wein, Krätzer; *tp.* ein nichtswürdiger Verschwender, ein Taugenichts, *Ct. Hor.*

văpŭlāris, e, *adj.* [vapulo] zu Schlägen od. Prügeln bestimmt, scherzh., tribunus, einm. *Plaut. Pers.* 1, 1, 22. — **văpŭlo**, 1. 1) Prügel bekommen, geschlagen werden, vapula od. vapulet, jubeo te vapulare als Ausdruck des Zorns u. der Drohung, *Com.*; ab alqo. 2) *tp.* septima legio v., einm. *Cael.* in *Cic. ep.* 8, 1, 4.; sermonibus omnium gestriegelt-, gezüchtigt werden, *Cic. Att.* 2, 14, 1.

Vardaei s. Bardaei.

Vărĭa, ae, *f.* Städtchen im Sabinischen in der Nähe des sabinischen Gutes des Horaz, j. *Vicovaro.*

Văriānus s. 2. Varus 5).

vărĭātio, ōnis, *f.* [vario] die Verschiedenheit, sine v. ulla, einstimmig, einm. *Liv.* 24, 9, 3.

vărĭē, *adv.* [varius] verschiedenartig, mannichfaltig, abwechselnd, numerus v. diffusus; v. (mit wechselndem Glück) bellatum. — **vărietas**, ātis, *f.* [varius] 1) das Bunte, die Mannichfaltigkeit der Farben. 2) die Mannichfaltigkeit, Verschiedenheit, Abwechselung (vgl. diversitas), gentium; pomorum; vocum; coeli; tempestates ac temporum (der Jahreszeiten) v. (*pl.*); †temporum (der Zeitumstände); annonae (*pl.*) Schwankungen; varietatibus (durch mannichfaltigen, bunten Stoff) distinguendo opere; bellum Mithridaticum in multa v. (im bunten Wechselspiel) terra marique versatum; urbs crebrâ fortunae v. (durch rc. bunte Wechselfälle) insignis, *Curt.*; sunt in tantâ v. ac dissensione,

sie haben -so verschiedene u. entgegengesetzte Meinungen; voluntatis; sententiarum; rerum; †vir varietate promptissimus. 3) die Unbeständigkeit, der Wankelmuth, venditorum; (*Planc.* in *Cic. ep.*) exercitus ejus.

Vărīni, ōrum, *m.* german. Völkerschaft an der Ostsee, *Tac.*

vărio, 1. [varius] 1) *trans.* *bunt machen, sprenkeln, tigern, nüanciren, *sol maculis ortum; *corpora caeruleis guttis; *Eois pectus lapillis; *tempora cani; *putrida pectora palmis braun u. blau schlagen; variari virgis et loris, *Plaut.* 2) verschieden-, abwechselnd machen, in Etw. Verschiedenheit-, -Mannichfaltigkeit-, -Abwechslung bringen, mit Etw. wechseln, Etw. nüanciren, v. et mutare vocem; *coelum sidera; *est formas variatus in omnes; (*Tac.*) v. gyros = varios gyros agere, gyro modo in dextrum modo in laevum equos agere) in modum nostrum; v. voluptatem et distinguere; variari, non augeri voluptatem d. i. sei der Genuß qualitativ, nicht quantitativ verschieden; secundae adversaeque res non fortunam magis quam animos hominum; haec in sinistro cornu Romanorum fortuna v. diese wechselnden Erfolge hatte 2c. gegeben; orationem quasi quibusdam verborum insignibus; *rem prodigialiter unam (v. Dichter); *vices, die Wachen wechseln; v. wechselnder Tonart, a quibus variatur (alqd); (*Quint.*) histrionum multa circa voces easdem v. gestus potest dieselben Worte mit vielfach verschiedenen Geberden begleiten; timor atque ira v. sententias; variatis hominum sententiis getheilt waren; quae de Marcelli morte v. auctores, die verschiedenen Berichte der Geschichtschreiber über 2c.; (*Curt.*) plerisque consilia variantibus indem 2c. Verschiedenes riethen; (*Just.*) sic variato responso; fortuna eventum; calores frigoraque; †laborem otio, otium labore. 3) *intrans.* *a*) bunt sein, verschiedene Farben haben, *prima mihi uva. *b*) verschieden-, mannichfaltig sein, wechseln 2c., verschiedener-, getheilter Meinung od. Gesinnung sein, si (lex) nec causis nec personis variet weder in Rücksicht auf 2c. verschieden angewendet-, -ausgelegt werde; haec de tanto viro, quamquam et opinionibus et monumentis literarum variarent (verschieden angegeben werden), proponenda erant; ita fama; †nisi de familiae condicione variatum esset; *sic mei timores; *manus Oenidae hat wechselnden Erfolg; variante hominum partim dolore partim gaudio, diu variante fortuna, *Just.*; fremitus variantis multitudinis, partim assentientis partim indignantium, *Liv.*; in eo nonnunquam variari inter eos et dubitari; nec variatum comitiis est (die Stimmen zersplitterten sich nicht), quin etc.; ibi (in den Comitien) cum sententiis variaretur.

1. **vărius,** *adj.* 1) *bunt, mannichfarbig, scheckig, schillernd, colores, uvae; flos; auctumnus purpureo colore; columnae; plumae; coelum v. Sternen bunt; lynces; serpens; colubrae gesprenkelt, lapides, buntfarbiges Gestein. 2) verschieden, mannichfaltig (in sich selbst, an einem u. demselben Gegenstande; vgl. diversus), dah. auch abwechselnd u. dgl., v. et diversa studia; multiplices variique sermones; v. jus et dispar condicio; quales sint (dii), varium est giebt es mannichfaltige Meinungen, *Cic. n. d.* 2, 5, 12.; fortunae eventus; †certamen v. (unentschieden) extrahere; bellum; victoria nec dubia (unentschieden) nec v. (schwankend) fuit; poëma, oratio; mores; fortuna; voluptas; †v. sententias dicere; †cogitationes; *frondes allerlei; v. ferarum lacte nutritus, *Just.* 44, 4, 3. u. Benecke z. d. St.; *v. et mutabile semper femina; *res (v. Speisen); *cena, Wechsel der Kost; *tres convivae, poscentes v. multum diversa palato deren Jeder für seinen Geschmackssinn ein anderes Gericht verlangt; *horae (Zeiten); *coeli mos; *assensus getheilt; in besserm Sinne, mannichfach begabt, -gebildet, vielseitig, v. et multiplex et copiosus fuit; †laudabam ejus ingenium, quod v., quam flexibile, quam multiplex esset; in üblerem Sinne, die Farbe wechselnd, charakterlos, wankelmüthig, launenhaft, animus; animo varius; magnus homo sed v. in omni genere vitae.

2. **Vārius,** 1) Q. V. Hybrida, als Volkstribun 91 v. Chr. Urheber der lex Varia de majestate. 2) Lucius V. Rufus, vorzüglicher epischer u. tragischer Dichter, Freund des Horaz u. Vergil.

vārix, ĭcis, *m.* u. *f.* die Krampf-, Kropfader.

Varro s. Terentius. Dav. **Varrōniānus,** *adj.*

1. ***vārus,** *adj.* 1) auseinandergebogen, cornua, manus; dah. mit auswärts gebogenen Schenkeln, krummbeinig, *Plaut.*; als mildere Bezeichnung, etwa 'Grätschelchen', 'Dächselchen', *Hor. sat.* 1, 3, 46. 2) abweichend, entgegengesetzt, m. *dat.* wie diversus, *Hor. sat.* 2, 3, 56.

2. **Vārus,** i, *m.* I) röm. Beiname, 1) Q. Atius V., ein Befehlshaber der Reiterei in Cäsar's Heere. 2) P. Attius V. s. Attius. 3) P. Alfenus V. s. Alfenus. 4) S. Quinctilius V., ein Quästor v. der Partei des Pompejus. 5) P. Quinctilius Varus, der Feldherr des Augustus, welcher im J. 9 n. Chr. im Kampfe gegen die Cherusker fiel, *Tac. Suet.* Dav. **Vāriānus,** *adj.*, *Suet.* II) Küstenfluß in Gallia Narbon., j. Var.

1. **văs,** vădis, *m.* [vado] der Bürge, der durch Caution Sicherheit gab für das pünktliche Erscheinen Jmds. vor Gericht (bes. in Capitalsachen; vgl. praes), (*pl.*) publici; vadem accipere; vades poscere, deserere; vadem, vades dare; (*Hor. sat.* 1, 1, 11.) datis v. qui rure extractus in urbem est d. i. nachdem er vor Gericht gefordert; im nichtrömischen Proceß als Bürge mit dem eignen Leibe, v. se ad mortem tyranno dare pro amico; v. factus est alter (Damon) ejus sistendi; übertr., vestram virtutem rerum quas gesturus sum, v. praedemque (vollste Bürgschaft) habeo, *Curt.*

2. **vās,** vāsis, *n.*, (vorcl. u. selt.) **vasum,** i, *n.* 1) ein Geschirr, Gefäß, Geräth, im *pl.* auch Hausgeräthe, Möbeln u. dgl., vinarium; v. aut vestimentum alcjs; vasa comitesque; Corinthiaca et Deliaca, Samia; aurea, argentea, fictilia; (*Tac.*) quae (vasa) humo finguntur. 2) insbes. *pl.* in der Kriegssprache, das Gepäck, Kriegsgeräth, die Bagage, dah. conclamare v. s. conclamo 1), colligere v. s. 2. colligo 1); doppelsinnig castra commoverat et v. collegerat, *Cic. Verr.* 4, 19, 40.

vāsārium, ii, *n.* [2. vas] das Geld, welches der zur Provinz abgehende Statthalter für sich u. sein Gefolge v. Staate angewiesen erhielt zu seiner Reise u. häuslichen Einrichtung, das Geräth-, Möbelgeld.

vascŭlārius, ii, *m.* [vasculum] der Verfertiger kleiner Gefäße (Becher 2c.) aus edlem Metall, Metall-, Gefäßarbeiter, einm. *Cic. Verr.* 4, 24, 54. — **vascŭlum**, i, *n.* [*dem.* v. 2. vas] ein kleines Gefäß, -Geschirr, *Plaut.*

vastātio, ōnis, *f.* [vasto] die Verwüstung, Verheerung. — **vastātor**, ōris, *m.* [vasto] der Verwüster, Verheerer, *Arcadiae aper; *ferarum (v. Jäger).

vastē, *adv.* m. *comp.* [vastus] 1) weithin, gewaltig, *vastius insurgens impetus undae. 2) *tp.* ungebildet, plump, loqui; ne vastius diducantur verba. — ***vastĭfĭcus**, *adj.* [vastus-facio] wüstemachend, verwüstend, in Versen einm. b. *Cic. Tusc.* 2, 9, 22. — **vastĭtas**, ātis, *f.* [vastus] 1) die weite Leere, Oede, Verödung (als etwas Häßliches, erst durch Flucht, Ausrottung od. Zerstörung Entstandenes; vgl. solitudo), quae solitudo in agris esset, quae v. judiciorum et fori; Italiae. 2) die Verwüstung, Verheerung, fugam ac v. late facere; tantam v. in agro Sabino reddidere, ut etc.; ad exitium et v. vocare etc. s. voco 3).

vasto, 1. [vastus] 1) leer- (v. Menschen 2c.), öde machen, veröden, entblößen, agros; †fines ejus civibus, aedificiis, pecore; *agros cultoribus; de vastato ac relicto foro; terram stirpium asperitate vastari verwildern. 2) verwüsten, verheeren, zerstören (aus Wuth od. Politik; vgl. populor, spolio), Italiam v. et diripere; agrum igni magis quam praedâ; orbem terrae caede atque incendiis; omnia ferro ignique, igni ferroque, *Liv.*; †Ciliciam igni ferroque; †Graecos — coloniasque Graecorum Ionias omni clade; *Pergama ferro; vastandi praedandique causâ; *tp.* zerrütten, verwirren, ita conscientia mentem excitam. — **vastus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) öde, wüst, leer (vgl. vacuus, inanis, desertus), ager v. et desertus; loci coaedificati an v.; Romae cum v. omnia insueta solitudo fecisset, *Liv.*; omnia v. atque sine ullo cultus humani vestigio, *Curt.*; urbs v. (entblößt) a defensoribus; (*Tac.*) dies — modo per silentium v., modo ploratibus inquies; verheert, verwüstet, solum; *haec ego v. dabo. 2) ungeheuer-, unförmlich groß, -weit, unermeßlich, gewaltig, colossal, entsetzlich (insofern die colossale Größe die Grazie u. Wirkung beeinträchtigt u. der Begriff des Oeden u. Leeren nicht ganz dabei verschwindet; vgl. grandis, amplus, immanis), Oceanus; mare; †mare v. et adversum permanebat; *amnes; †fretum; belua immanis et v.; *leo; †corpora; †loca ingenti solitudine; †saltus, †silvae; *clamor; *murmur; *clangor; *pondus; *certamen; *impetus; *potentia; †crebris vastisque tremoribus tecta nutabant; †vastissimum incendium; animus, unermeßliche Begierde; *tp.* plump, roh, ungeschlacht, v. homo atque foedus; v. atque agrestes; litera vastior harter; omnia.

vāsum s. 2. vas.

vātes, is, *comm.* [verw. m. φάτης] 1) der Weissager, Prophet, die -in, der Seher, die -in (der-, die das Zukünftige od. sonst den Menschen Verborgene als Organ der Gottheit durch göttliche Eingebung kennt; vgl. augur, haruspex); *v. me, nach meinem Seherwort; *te v., nach deinem Spruch (v. Tiresias); *annosa volumina vatum s. annosus; *sacrata; meton. st. Weissagung, haud vatum ignarus, *Verg. Aen.* 8, 627. u. Ladewig z. d. St. 2) der v. einer Gottheit begeisterte Sänger, -Dichter (feierlicher u. poetischer Ausdruck; vgl. poëta), versibus, quos olim Fauni vatesque canebant, *Enn.* b. *Cic. or.* 50, 171. (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 7, 24. S. 155 f.); lyricis v., v. amici, *Hor.*; egregium poëtam vel, si hoc honorificentius est, praeclarissimum v., *Tac.*; praesidere vatibus s. praesideo 2).

Vătia s. Servilius I) 4).

Vātĭcānus, *adj.* mons (*Hor.*), bl. V. (*Tac.*) einer der sieben Hügel Roms; montes, der vaticanische Hügel m. seiner Umgebung; vallis zwischen dem Vaticanus u. Janiculum; ager, campus in der Umgegend des Vaticanus.

vātĭcĭnātio, ōnis, *f.* [vaticinor] die Weissagung, Prophezeihung. — **vātĭcĭnātor**, ōris, *m.* [vaticinor] (selt.) ein Weissager, *Ov.* — **vātĭcĭnor**, *dep.* 1. [vates] weissagen, das Zukünftige zufolge göttlicher Eingebung prophezeihen, alqd; m. *acc. c. inf.*; absol.; insbes. als Seher mit heiliger göttlicher Begeisterung ermahnen, -warnen, -lehren, -predigen, vetera v., da sagt ihr nichts Neues, *Plaut.*; *venturi praescia Manto; *haec duce praedico vaticinorque deo; vera; Graecis carminibus m. *acc. c. inf.*; in übelm Sinne, schwärmen, v. et insanire; sed ego fortasse v. — **vātĭcĭnus**, *adj.* [vates] (selt.) prophetisch, weissagend, libri, *Liv.*; *furores.

vătillum s. batillum.

Vătĭnius, P., Legat u. Anhänger des Jul. Cäsar, von Cicero auf das Heftigste in einer noch vorhandenen Rede (interrogatio in V.) angegriffen. Dav. **Vătĭniānus**, *adj.* sprichw. crimina, odium, *Ct.*; †*subst. pl. m.* die Truppen des Vatinius.

1. **vĕ** [das abgeschwächte vel], disjunct. *conjct.*, steht enklitisch hinter dem Worte, wozu es gehört, bei Dichtern bisw. an ein Wort angehängt, worauf es sich zunächst nicht bezieht, u. drückt nur einen geringen Wort- od. Sachunterschied aus, oder, oder auch (vgl. vel), in hilaritatem risumve auditores convertere; duabus tribusve horis; quae cura patrum quaeve Quiritium etc., *Hor.*; *zur Fortsetzung der Negation; *in Fragesätzen m. negativem Sinne; in negativen u. Fragesätzen einen allgemeineren Begriff anknüpfend, oder überhaupt, neque comitiorum curam publicave studia etc., *Liv.* 7, 19, 5. u. Weißenborn z. d. St.; *doppelt st. vel — vel, entweder — oder, plusve minusve; quod fuimusve sumusve; auch *ve — aut, *aut — ve, *ve — vel, *ne — ve, *si — ve.

2. **vē**, untrennbare Partikel, bezeichnet (wie das deutsche un od. miß) ein fehlerhaftes Zuviel od. Zuwenig des im Simplex enthaltenen Begriffs, z. B. vecordia, vecors, vegrandis, vesanus.

Vecilius mons, Berg in Latium, einm. *Liv.* 3, 50, 1.

vēcordia, ae, *f.* [vecors] die Unsinnigkeit, der Wahnwitz, die an Wahnsinn grenzende Wuth (welche alle ruhige Ueberlegung unmöglich macht), in vultu; formidine quasi v. exagitari. — **vēcors**, dis, *adj.* [ve-cor] unsinnig, wahnwitzig, verrückt, auch tückisch (vgl. excors, vesanus), v. et amens; homo; mens; vox stolida ac prope v.; †libelli v. adeo, ut etc.; audacia; †Alexander — unum animal est et — temerarium et v.; *una v. Oenei partu edita.

Vecta, ae, *f.* = 2. Vectis, *Eutr.*
†**vectātio**, ōnis, *f.* [vecto] (selt.) das Reiten, Fahren, assidua equi post cibum.
vectīgal, ālis, *n.* [veho] die Einkünfte, *a*) des Staates, Abgabe, Steuer, Gefälle (vgl. decumae, scriptura, portorium), stipendium, tributum, portoria reliquaque v.; v. (*pl.*) pendĕre, pensitare; v. imponere agro, possessoribus agrorum; v. promutuum publicanis (*sc.* imperabatur); v. (*pl.*) exercere, exigere, locare; quia ea lege haud parvum v. (Einnahme aus indirecter Abgabe) inopi aerario additum esset, *Liv.* 7, 16, 7. Hierv. *α*) v. anderen Abgaben, v. praetorium, die herkömmliche Abgabe=, das Ehrengeschenk an den Statthalter; aedilicium, Abgabe, welche die Aedilen zu Rom durch die Statthalter in den Provinzen eintrieben als Beitrag zum Aufwande für die v. ihnen zu Rom zu haltenden Spiele. *β*) v. den den Römern zinsbaren Ländern, Steuerbereich, regnum Ariobarzanis, quod finitimum est vestris v.; in vestris v., hoc est, in Asiae luce versari; v. nostra atque provinciae. *b*) v. Privaten, die Einkünfte, Revenüen, Renten, urbana, rustica; ex meo tenui v.; (*Hor.*) magna, parva; sprichw, parsimonia est magnum v. — **vectīgālis**, e, *adj.* [veho] 1) als Abgabe an den Staat od. Privatpersonen gezahlt, pecunia; (*Just.* 13, 1, 9.) tributum; equi, bei den öffentlichen Spielen auftretende Rennpferde, insofern die Stellung derselben bezahlt wurde, *Cic. Phil.* 2, 24, 62.; vgl. Halm z. d. St. 2) steuerpflichtig, Abgaben erlegend [vgl. stipendiarius 2)], Suebos sibi v. facere; omnes fere, qui etc., v. habere; bellum grave ac periculosum vestris v. ac sociis infertur; de sociis, de v.; civitas; agri.
vectiōnes, *f. pl.* [veho] das Fahren, Reiten, quadrupedum, einm. *Cic. n. d.* 2, 60, 151.
1. **vectis**, is, *m.* [veho] 1) der Hebel, Hebebaum, das Brecheisen. 2) der Thürriegel (großer Balken zum Verrammeln der Thür; vgl. obex, pessulus, sera).
2. **Vectis**, is, *f.* Insel an der Südseite v. Britannien, j. Wight, *Suet.*
vecto, 1. [*frequent.* v. veho] tragen, führen, bringen, fructus ex agris allenthalben abfahren; *corpora carinâ fahren; *plaustris ornos; vectari (fahren) carpentis per urbem, ante signa reiten, *Liv.*; *†equis; *equo circum rura, auf rc. seine Besitzungen bereisen; *vectabor umeris ego inimicis equis 'ich werde reiten auf feindlichen (d. i. deinen) Schultern' = ich werde dich unter mein Joch beugen.
Vectōnes s. Vettones.
vector, oris, *m.* [veho] 1) **act.* der Träger, Sileni asellus; adjectiv; *muli duo v. 2) *pass.* der getragen wird, der Passagier auf einem Schiffe; *der Seefahrer; *der Reiter. Dav. **vectōrius**, *adj.* zum Transport dienlich, Transport=, navigia, *Caes. b. G.* 5, 8, 4.; navicula, *Suet.*
vectūra, ae, *f.* [veho] 1) das Fahren zu Schiffe od. Wagen, der Transport, die Fracht, frumenti; pro v. solvere; sine periculo vecturae; *pl.* Transporte, Zufuhren. 2) (*Plaut.*) das Fuhrlohn, Frachtgeld.
Vēdiŏvis s. Vejovis.
vĕgĕtus, *adj.* [vegeo, stark bewegen] körperlich u. geistig belebt, lebenskräftig, rüstig, lebhaft, frisch, munter, rührig (vgl. vividus, vigeo), homo; fessi cum recentibus ac v. pugnabant; te v. siste; mens; v. ingenium in vivido pectore vigebat; †oculi.
vē-grandis, e, *adj.* 1) nicht eben groß, klein, winzig, *farra. 2) (selt.) sehr groß, vegrandi macie.
vĕhĕmens (bei Dichtern nur zweisilbig als Spondeus gemessen, dah. auch u. selbst bisw. in Prosa **vēmens** geschrieben), tis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [wahrscheinl. nach Döderl. v. veho] 1) fahrig, auffahrend, heftig, hitzig, stürmisch, rasch; energisch, sehr streng (wer eine stärkere Theilnahme für Etw. äußert u. kund giebt, an sich ohne Tadel; vgl. acer), naturâ ferox, v., manu promptus erat; nimis v. feroxque naturâ; cum in omnibus rebus v., tum acrem in dicendo fuisse; Carbonem oratorem et satis acrem atque eundem et v. etc.; orator parum v. affectvoll; tribunus plebis; in agendo; qui v. in alios, qui inexorabilis in ceteros esse visus sum; v. se praebere in alqm; in his hominibus — si vehementissimi fuerimus; quod in hac causa vehementior sum; in quo v. fui vobiscum; praecipitante re publica v. me fuisse atque fortem, conservatâ mitem ac misericordem; misericordiâ civium adducti tunc fuimus tam v. quam necesse fuit; hic ego v. ille consul qui etc.; *lupus grimmig, *canis; v. Sachen, v. et pugnax exordium dicendi; genus orationis; senatus consultum v. et grave; imperium zu gewaltsamen Maßregeln verleitend, *Liv.* 2, 30, 4.; voluntas; istam ipsam personam v. et acrem quam mihi tum tempus et res publica imposuit etc.; ne haec quidem satis v. (hinlängliche) causa ad objurgandum, *Ter.* 2) heftig, stark, gewaltig, wirksam, vehementius telum; vehementior somnus; erat etiam alia gravis atque v. opinio (tief ergreifend u. heftig erschütternd), quae etc.; †fuga; †vehementius discrimen; †vis mali; †ventus; †Favonius; *v. Dichter, unwiderstehlich, mit lebendiger Kraft, vemens — fundet opes etc. Dav. **vĕhĕmentĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) heftig, hitzig, v. me agere fateor, iracunde nego; quae v., acriter, animose fiunt; ingemuisse vehementius; se vehementissime exercere in alqa re; vehementissime contendere; †quatere ad terram. 2) stark, gewaltig, gar sehr (in ungewöhnlichem Grade; vgl. valde), hoc ego v. exspecto; hoc te v. etiam atque etiam rogo; errare v.; vehementissime displicere; v. utilis; v. moderatus; quod v. est vitiosum.
vĕhĭcŭlum, i, *n.* [veho] das Fuhrwerk, ein Wagen, juncto v. in urbe vehi (in einem alten Gesetz b. *Liv.* 34, 1.); v. inter se junctis dimicaturi = fahrend auf rc., um von ihnen rc., *Curt.* 9, 1, 15.; v. (*pl.*) thensarum; †v. contecto abdere alqm; †tectum; auch Sänfte, vehiculo portari, *Nep. Phoc.* 4, 1.; furtorum Transportmittel für rc.; (selt.) ein Schiff, *Cic. Verr.* 5, 23, 49. *n. d.* 2, 35, 89. — **vĕho**, vexi, vectum, 3. 1) *trans.* führen, tragen, fahren, ziehen, bringen, zunächst v. Menschen u. Thieren (so daß zum Wesen des Begriffs nur gehört, daß Etw. von der Stelle geschafft wird; vgl. fero, porto, gero), quicquid imponas, v. (*sc.* homines clitellarii), *Plaut.*; *rusticus uxorem plaustro; *reticulum umero; raptos qui ex hoste Penates classe v. mecum; *Ledaeam Helenam Trojanas ad urbes; *rates ad litus; *victor ab Au-

rorae populis — Aegyptum viresque Orientis et ultima secum Bactra; *qui — libertate caret, dominum v. (wie das Pferd den Reiter) improbus etc.; plaustris poëmata (v. Thespis), *Hor. ep. ad Pis.* v. 276.; militi — eques folliculis in castra ab Arpis frumentum v.; taurus qui vexit Europam; triumphantem (Camillum) albi equi; *te, Bacche pater, tuae v. tigres; equi currum, tibi XXX milia mulorum aurum, jumenta sarcinas, alqm elephantus v., *Curt.*; nauta qui illos v., *Ter.*; *unda tigres; *hi, quos v. unda; *hunc v. immanis Triton etc.; *tres Notus hibernas immensa per aequora noctes me violentus aquâ; *dum coelum stellas, dum v. amnis aquas; *Tagus amne suo aurum führt mit sich; †flumina aurum, †limum, †delicatam aquam; †currus, †quinqueremis regia, †rates, †navigia alqm; *prorae Centauros tragen als Zeichen; *quod fugiens semel hora vexit herbeigeführt hat; *quid vehat vesper serus; *cladem Graecia quam Trojae divino numine vexit; me ipsum laudibus vexit = evexit, *Plin. ep.* 4, 27, 2. u. Döring z. d. St.; *pass.* vehi, fahren, reiten, schiffen, segeln, fliegen (nach Verschiedenheit eines Zusatzes od. dem Zshg.), curru; in essedo; in navi; equo; equo concitato ad hostem lossprengen auf ꝛc.; in quo (equo) ego; et v. (reiten) post sese et desilire perniciter; vehiculo juncto etc. s. vehiculum; *in niveis equis auf einem mit weißen Rossen bespannten Triumphwagen; per urbem; *faselis; *per aequora; *puppe; *pisce; †Nilo; *ventis maria omnia (durch od. über ꝛc.) vecti; (*Quint.* 10, 7, 1.) navis lenibus ventis vecta getrieben, fahrend; *v. Bienen, liquidum trans aethera; v. schneller Bewegung überh., einherschreiten, sex motibus, einm. *Cic. de univ.* 13.; †classis; †temere in pericula vectum sich stürzend. 2) *intrans.* (selt.) = vehi, sich tragen lassen, fahren, nur im *partic. praes.* u. *gerund.*, vehens quadrigis, *Cic. Brut.* 97, 231.; quo (plaustro) vehenti, *Just.*; jus lecticâ per urbem vehendi, *Suet.* [Fabricii.

Vējento, ōnis, *m.* Beiname in dem Geschlechte der

Vēji, ōrum, *m.* alte Stadt in Etrurien. Dav. 1) **Vējens**, tis, *adj.*; *subst. sing.* u. (Vejentes) *pl.* 2) **Vējentānus**, *adj.*; *subst. pl. m.*, *Eutr.*; **-tānum**, i, *n.* eine Gattung geringen Weines, *Hor.*; †ein Landgut. 3) **Vēĭus**, *adj.*, dux, Tolumnius.

Vējŏvis, i, *m.* (*Vēdiŏvis) eine altrömische Gottheit mit rächender Gewalt.

vĕl, disjunctive *conjct.* [eigtl. *imper.* v. volo, nimm was du willst] einmal od. mehrmal gesetzt, oder, entweder — oder, theils — theils (um einen Gegenstand auszuschließen, jedoch mit dem Nebenbegriff, daß es der freien Wahl anheimgestellt wird, welcher v. den genannten Gegenständen anzunehmen sei = oder wenn man will, oder was auch sein kann, oder auch; vgl. aut, ve, sive), fortuna populi posita est in unius voluntate vel moribus; regem vel hostium ferro vel inopia interiturum; vel spectator laudum tuarum vel particeps vel socius vel minister consiliorum; in mediocribus vel studiis vel officiis vel vero etiam negotiis; ubi potest illa aetas aut calescere vel apricatione melius v. igni aut etc.; bisw. anakoluth. st. eines zweiten vel eine andere Construction, utrumque est in his, quod — valde abhorreat, v. quod omnes etc. — Accedit quod etc., *Cic. de or.* 3, 18, 65 f. [vgl. aut 2) *d*)]; zur Berichtigung des Vorgehenden, v. potius, od. vielmehr, homo minime malus v. potius vir optimus; ex hoc populo indomito v. potius (od., möchte ich lieber sagen), immani; auch v. dicam, a plerisque v. dicam ab omnibus; v. ut verius dicam, *Cic. Phil.* 2, 26, 65.; im Zshg. bl. vel, ut in fidibus aut in tibiis —, sic videndum est in vita, ne forte quid discrepet v. (od. vielmehr, od. eigentlich) multo etiam magis etc., *Cic. off.* 1, 40, 145. (vgl. Nägelsb. Stilist. S. 232 f.); insbes. *a*) steigernd, selbst, sogar, schon, b. *sup.* aller, gar, wohl, leicht, v. ex hoc intellegi potest (eigtl. ellipt. st. vel ex aliis rebus v. ex hoc i. p.); adulescens v. potentissimus; v. maxime; omnia ego istaec — v. exsignavero könnte ich gar od. gleich ꝛc., hic quidem hercle — v. (nur gleich) ad saccum ilicet, *Plaut.* *b*) zumal, besonders, v. ut a te ipso ordiare; auch (gleich) zum Beispiel [vgl. velut *a*)], v. quasi egomet, wie ich z. B., *Plaut.*; v. me haec deambulatio — ad languorem dedit, *Ter.*; v. quae (literas) proxime acceperam, quam prudentes! *Cic.*

Vēlābrum, i, *n.*, *a*) V. majus, ein Platz in Rom am Aventin, Verkaufsplatz für allerhand Lebensmittel u. besonders für die feineren Genüsse der Tafel, *Plaut. Hor. Suet.* *b*) V. minus, ein anderer Platz in der Gegend der Carinä; dah. *pl.* v. beiden, *Prop. Ov.*

vēlāmĕn, ĭnis, *n.* [velo] die Hülle, Decke, Kleidung, *circumtextum, *pictum croceo v. acantho; *miseris v. (*pl.*) nautis; (*Tac. Germ.* 17.) eligunt feras et detracta v. etc. — **vēlāmentum**, i, *n.* [velo] †eine Hülle, Decke, corporis; bildl., *pl.*, hactenus Nero flagitiis et sceleribus v. quaesivit, *Tac.* Insbes. *pl.*, mit wollenen Binden (deren Enden die Hände verhüllten) umwundene Oelzweige u. dgl., welche die um Schutz u. Gnade Flehenden vor sich her trugen, supplicum, *Liv. Curt.*; †v. et infulas praeferentes; *v. manu praetendere supplice.

Vēlēda, ae, *f.* eine als Wahrsagerin göttlich verehrte Jungfrau bei den Germanen, *Tac.*

vēlēs, ĭtis, *m.* eine Art röm. leichtbewaffneter Soldaten, Plänkler, class. nur *pl.*; übertr., neckend, *sing.*, scurra, *Cic. fam.* 9, 20, 1.

Vēlia, ae, *f.* 1) ein Theil des palatin. Hügels in Rom. 2) = Elea, w. s. Dav. *a*) **Veliensis**, e, *adj.*; *subst. pl. m.* *b*) **Vēlīnus**, *adj.*, *Verg.*

*vēlĭfĕr, fĕra, fĕrum, *adj.* [velum-fero] Segel tragend, navis. — **vēlĭfĭcātio**, ōnis, *f.* [velifico] das Segeln, einm. *Cic. fam.* 1, 9, 21.

vēlĭfĭco, 1. [velum-facio] die Segel spannen, segeln, *nauta per urbanas aquas; auch **vēlĭfĭcor**, *dep.* 1. 1) * = velifico. 2) *tp.* sich für Etw. mit vollen Segeln, d. h. angelegentlich bemühen, honori suo; (*Cael.* in *Cic. ep.*) alcui.

1. **Vēlīnus** s. Velia 2) *b*).

2. **Vēlīnus**, i, *m.* ein See im Sabinischen, lacus, *Cic. Tac.*; fontes, die Zuflüsse des V., d. i. der Fluß Avens u. seine verschiedenen Arme, *Verg.*; Rosea rura Velini, das Thal des Velinus, *Verg.*; tribus V. u. (*Hor.*) bl. V. im Thal des Velinus.

Veliocasses, ium, u. **-i**, ōrum, *m.* Volk am rechten Seineufer in der Normandie.

vēlĭtāris, e, *adj.* [veles] zu den velites gehörig, arma; hastae. — **vēlĭtātio**, ōnis, *f.* [velitor] übertr., das Plänkeln, mit Worten, Necken, *Plaut.* — **vēlĭtor**, *dep.* 1. [veles] eigtl. plänkeln, übertr., mit Worten, zanken, schimpfen, *Plaut.*

Vĕlītrae, ārum, *f.* Stadt der Volsker in Latium, j. *Veletri.* Dav. **-ternus,** *adj.*; *subst. pl. m.*

vēlĭvŏlus** (vŏlans,** einm. in einer Dichterstelle b. *Cic. de div.* 1, 31, 67.), *adj.* [velum-volo] mit Segeln einherfliegend; rates; übertr., mare auf welchem Schiffe fahren.

Vellaunodūnum, i, *n.* Stadt im Lande der Senones in Gallien, j. wahrscheinl. *Château-Landon.*

Vellavii, ōrum, *m.* celtisches Volk, das heutige *Velay* in den Cevennen, einm. *Caes. b. G.* 7, 75.

Vellējus, C., Volkstribun 90 v. Chr., vorzüglichster Vertreter der epicureischen Philosophie unter den Römern.

vellĭco, 1. [*intens.* v. vello] 1) rupfen, raufen, kneipen, *Plaut.* 2) *tp.* mit Worten durchziehen, sticheln, *Plaut. Cic. Hor.*; *kränken durch Eifersucht. — **vello,** velli, vulsum (volsum), 3. 1) rupfen, raufen, zupfen, *alcui barbam (als schwere Beleidigung), *aurem (zur freundlichen Erinnerung an Vergessenes); *lentissima bracchia etc. 2) prägn., ausrupfen, -raufen, -reißen, emblemata ex patellis; *capillos; *poma pflücken; *pilos caudae equinae; *hastam de caespite; *postes a cardine; †ut ne ad vellendum (bewegen) quidem telum dextra sufficeret; velli, sich die Haare im Gesicht od. an den Schamtheilen ausraufen lassen, *Suet.*; v. signa s. convello 1); *signa castris (v. Bienen); vallum, die Pallisaden aus- u. so den Wall einreißen, *Verg. Liv.*; pontem, *Verg.*; munimenta, *Liv.*

vellŭs, ĕris, *n.* 1) die abgeschorene Wolle, *pl.*, †pinguia, *iteratae lanae; *v. trahere digitis; übertr., das der Wolle Aehnliche, *lanae s. lana 2); *tenuia das Gespinnst des Seidenwurms. 2) das Schaffell mit der daran sitzenden Wolle, das Vließ (vgl. pellis), *Verg. Ov.* 3) Fell, jede Thierhaut überh., *leonis; *cervina; *ferina; *guttura v. atri eines Schafes mit 2c.

vēlo, 1. [velum] 1) ver-, um-, einhüllen, bedecken, capite velato, *Cic.*; cautus carum caput, *Hor.*; velatis manibus orant (vgl. velamentum), *Plaut.*; *partes tegendas; †*subst.* velanda corporis, die Schamtheile; *cornua velatarum (v. den Segeln) antennarum; velati accensi s. accenseo 2); capite velato filo, quâ (togâ) velatus, *Liv.*; *capita Phrygio velamur amictu; †obsoleto amiculo velatus; †solium amiculo; †corpora usque pedes carbaso; *corpora saetis pecudum; *eum tenuis glauco amictu carbasus; †quae (vestis) etiam crura; *Fides albo velata panno; *quem duplici panno patientia; *velati ramis oratores; übertr., umwinden, umgeben, *tempora murto, vittis, tiaris; *palatia sertis; *delubra fronde; *hastam frondibus; *cornua lauro; *velatur avibus; *alqm medio in aëre pennis; *te (librum) purpureo vaccinia fuco; *aranea fanum. 2) bildl., verdecken, verheimlichen [vgl. tego 2) *a*)], triumphi nomine tegere atque v. cupiditatem suam, *Cic.*; animum, primas adulescentis cupidines, *Tac.*; odium fallacibus blanditiis, externa falsis armis, culpam invidiâ, nomine magnifico segne otium, *Tac.*; ignominiam, *Suet.*

vēlōcĭtas, ātis, *f.* [velox] die Schnelligkeit, Geschwindigkeit, Behendigkeit (s. velox), velocitate ad cursum valere; corporis; equi; *pl.*, non viribus aut v. (durch rasche Bewegungen) aut celeritate corporis res magnae geruntur, *Cic. Cat. m.* 6, 17.; †tantam famae v. fuisse; †mali; †occasionum; †in rebus efficiendis; †v. der Rede, immortalis illa Sallustii das rasche Fortschreiten in der Erzählung. — **vēlōcĭtĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* [velox] schnell, rasch. — **vēlox,** ōcis, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [velum] schnell, rasch, behend, geschwind (als löbliche Eigenschaft v. dem, was in kurzer Zeit einen Raum durchläuft; vgl. celer, festinus, properus, pernix), juvenes; pedites velocissimi; genus hominum; †paupertas nostra velocior erit quam exercitus tuus etc.; †velocior spes est; *navis; *jaculum; *cervus; *procella; *oculus; *victoria; *horae eilende; *toxicum schnell wirkend; nihil est animo velocius; *animus sine corpore beflügelt, in begeistertem Zustande; †v. ingenio; *mente nova, in rascher Begeisterung; †stilo velocissimo decurrere materiam.

vēlum, i, in class. Prosa nur *pl.*, *n.* [aus vehelum v. veho] 1) das Segel, *antennis subnectere velum; *pleno v.; v. armamentisque; *v. facere aufspannen = mit vollem Winde fahren, auch (*Cic. Tusc.* 4, 4, 9.) in der Rede rasch vorwärts schreiten; vela fieri = pandi, *Cic. Verr.* 5, 34, 88.; vela dare s. do 2) *h*); *v. dare ventis, profundo, in die Meeresfluth segeln, *fatis wie es das Schicksal will, †indignationi, irae, dolori; vi cursus in altum v. vocat s. voco 1); †velis (mit Hülfe der Segel) profugit; v. orationis pandere, dem Strom seiner Rede folgen; omnia actionis suae v. quodam velut vento miserationis suae implet, in quo (opere) tu ingenii simul dolorisque velis latissime vectus es, *Plin. ep.*; v. contrahere s. contraho 1), †subducere; *nautica; *turgida, *tumida; v. remisque s. remus; (*Plaut.*) remigio veloque; v. zu weiter Toga, velis amictos, non togis. 2) die Hülle, Plane, der Vorhang, das Tuch, *nivea, schneeweiße Zeltdecken; tabernacula carbaseis intenta v.; †vela ostendere munientibus; †v. candidis signum dare; †uxor discreta velo; †praetenta foribus; *†die zum Schutz gegen die Sonnenhitze über das Theater ausgespannten Tücher; bildl., quasi velis obtenditur natura.

vĕl-ŭt od. **vĕl-ŭtī,** *conjct.*, correlat. u. absol., wie, gleichwie, eben so wie, v. in cantu et fidibus, si etc.; veluti pecora; *häufig in Vergleichungen, veluti magno in populo cum — sic etc.; bl. veluti cum, ubi etc.; v. qui; v. m. *abl. abs.* Insbes. *a*) bei Anführung v. Beispielen, wenn man aus mehreren zu Gebote stehenden Beispielen eines beliebig u. zwar das nächst liegende auswählt, wie, um zu dem zunächst liegenden Beispiele zu greifen, so z. B. gleich [vgl. ut I) 2) *b*). Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 76. S. 185.], apud Platonem saepe oratio usurpata est, ut nihil praeter virtutem diceretur bonum. Velut in Gorgia etc. *b*) bei bildlichen Wendungen zur Milderung derselben [vgl. quidam *a*), quasi 2), tamquam], selt. in class. Prosa, v. hereditate relictum odium paternum erga Romanos, *Nep.*, häufig nachcl. u. spät.; vgl. Vogel zu *Curt.* 6, 5, 15. *c*) velut si, gleich als od. wie wenn, v. si coram adesset, *Caes. b. G.* 1, 32, 4.; häufiger, auch m. folg. ita, b. *Liv.*; s. Fabri zu *Liv.* 21, 8, 6.; bl. velut st. v. si, *Tib. Ov. Liv.*; vgl. Fabri zu *Liv.* 23, 18, 14.; auch (nach Dietsch) strepitu, velut hostes adventarent, alteri etc., *Sall. Jug.* 53, 7.

vēmens s. vehemens.

vēna, ae, *f.* 1) die Ader im menschlichen u. thie-

rischen Körper, die Blutader, v. et arteriae a corde tractae; ea v., quae cava appellatur; venam incidere alcui, (*Tac.*) v. aperire, *ferire; die Pulsader, si cui v. sic moventur; †venas tentare, an den Puls fühlen; auch *als Sitz der Lebenskraft, deficient inopem v. te; übertr., *a*) Wasser-, Quellader, *fecunda v. aquae (im Bilde); †cuniculis v. fontis intercisae sunt atque aversae; †largas aquarum v. aperit; †toto fere solo propter venas aquarum (Canäle) resudante. *b*) †Holzader, si vim ferri adhibeas, parent v. *c*) Metallader, aeris, argenti, auri; (*Tac.*) nullam Germaniae v. argentum aurumve gignere; *(*pl.*) silicis; *hiantes, Ritze; übertr., *v. pejoris in aevum. 2) *tp.* *a*) das Innere einer Sache, periculum inclusum in venis (im Herzen) rei publicae; *vulnus alit venis (v. Dido); tenere venas (das Eigenthümliche, die wesentlichen Zustände, -Züge, den Charakter, Puls) cujusque generis, aetatis, ordinis, *Cic. de or.* 1, 52, 223., animorum, *Tac. dial.* 31. (v. Redner). *b*) die geistige Anlage, insbes. poetische Ader, *benigna ingenii; *dives.

vēnābŭlum, i, *n.* [venor] ein Jagdspieß.

Vĕnāfrum, i, *n.* Stadt in Campanien, bekannt wegen ihres vorzüglichen Oels. Dav. **-frānus**, *adj.*

vēnālĭcius [venalis] *adj.* †verkäuflich, familiae (Sklaven); (*Aur. Vict.*) funis; class. *subst.* ein Sklavenhändler. — **vēnālis**, e, *adj.* [venum] verkäuflich, feil, hortos habere; urbs; res publica; (*Hor.*) merces; v. pependit etc. s. vacuus 1) *a*); *subst. pl. m.* zum Verkauf ausgestellte (bes. junge) Sklaven; *tp.* feil, bestechlich, habere linguam, fidem, omnia v.; vox; ascriptor; multitudo pretio; *morte v. (der durch Einsetzung des Lebens gewonnen wird) petiisse laurum; *otium, non gemmis neque purpurâ v. neque auro.

vēnātĭcus, *adj.* [venor] zur Jagd gehörig, Jagd-, canis; (*Hor.*) catulus. — **vēnātio**, ōnis, *f.* [venor] 1) das Jagen, die Jagd, hoc genere venationis (se) exercent; multum sunt in venationibus; vita omnis in v. (*pl.*) atque in studiis rei militaris consistit; auch venationum (Jagdpartien) voluptates, *Just.*; als dem Volke gegebenes Schauspiel, die Thierhetze (Kampf verurtheilter Verbrecher oder Gladiatoren mit wilden Thieren, bis gegen Ende der Republik im Circus, nach Erbauung der Amphitheater gew. in diesen), ludorum venationumque apparatu. 2) das erjagte u. erlegte Wildpret, piscatu, aucupio, v.; cum captae v. onere; portulâ assuetâ v. inferens. — **vēnātor**, ōris, *m.* [venor] der Jäger; *adjectiv., canis, Jagdhund; bildl., der Jagdmacher-, Laurer auf Etw., v. adest nostris consiliis, *Plaut.*; der Forscher, naturae, *Cic. n. d.* 1, 30, 83. Dav. *a*) **vēnātōrius**, *adj.* zum Jäger od. zur Jagd gehörig, Jagd-, galea, *Nep.*; †culter; †instrumentum. *b*) ***vēnātrix**, īcis, *f.* die Jägerin; adjectiv., dea, Diana; ursa.

vēnātūra, ae, *f.* [venor] die Jagd, *tp.* facere v. oculis spähen, einm. *Plaut. mil.* 4, 1, 43.

vēnātus, us, *m.* [venor] = venatio 1); *nemorum in 2c.; **pl.*; übertr. (*Plaut.*) der Fischfang.

vendĭbĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [vendo] 1) leicht zu verkaufen, via Herculanea; verkäuflich, (*Hor.*) fundus. 2) gleichs. leicht Absatz findend, beim Publicum beliebt, -sich empfehlend, ut sint illa vendibiliora; oratio; orator. — **vendĭtārius**, *adj.* [vendo] feil, lingua, einm. *Plaut. Stich.* 1, 3, 102.

vendĭtātio, ōnis, *f.* [vendito] *tp.* das Ausposaunen, Großthun (um mehr zu scheinen, als man ist; vgl. jactatio, ostentatio), v. quaedam atque ostentatio; quae sine v. et sine populo teste fiunt. — **vendĭtātor**, ōris, *m.* [vendito] (selt. u. nur *tp.*) der Prahler, famae, *Tac. hist.* 1, 49.

vendĭtio, ōnis, *f.* [vendo] †der Verkauf; †*pl.* verkaufte Güter; insbes. (*Cic.*) die Verauctionirung. — **vendĭto**, 1. [*intens.* v. vendo] 1) verkaufen wollen, zum Verkauf ausbieten, feil bieten, Tusculanum; †agellum; überh., ausbieten, valde te (ob nicht Jmd. einen Brief an dich mitnehmen wollte), *Cic. Att.* 1, 16, 16.; auch gegen Bestechung-, auf unehrliche Weise verkaufen, -verhandeln, omnia decreta, imperia, literas; haec; pacem pretio. 2) *tp.* anpreisen, ausposaunen, anempfehlen (wie der Kaufmann seine Waaren, mehr gleißnerisch freundlich als selbstgefällig u. stolz; vgl. ostento), in eo suam operam conciliandâ gratiâ, *Liv.*; hanc operam civibus, *Just.*; se alcui, se plebi, sich bei 2c. einzuschmeicheln suchen; se existimationi hominum. — **vendĭtor**, ōris, *m.* [vendo] der Verkäufer; der Verhandler gegen Bestechung, dignitatis vestrae. — **vendo**, dĭdi, dĭtum, 3. (im *pass.* class. nur *partic. perf.* venditus u. *partic. fut. pass.* vendendus, sonst als *pass.* veneo, w. s.) [zsgz. aus venum do] 1) verkaufen [vgl. mancipo, alieno 1)], viginti minis illam, *Plaut.*; alqd pecunia grandi; quibus v., quae bello ceperint; (*Verg. Aen.* 1, 484.) exanimumque auro corpus (*sc.* Hectoris) Achilles; (*Phaedr.*) honorem fructu; alqd sub hasta s. hasta 2) *a*), alqm sub corona s. corona I) 1); recte theuer, male wohlfeil; alqd pluris, minoris; quanti cujusque agri decumas; magno, permagno (vgl. Zpt. §. 445. Anm. 2.); (*Hor. sat.* 2, 3, 300.) omnia pluris, überh. gute Geschäfte machen; *subst.* ex empto aut vendito, dem 2c. Verkauf gemäß; insbes. verauctioniren, bona civium; praedam suam; ut praeconibus Latine (in latein. Sprache) vendendi jus esset; auch an den Meistbietenden verpachten, decumas; praedia; übertr., verkaufen, verhandeln, gegen Bestechung preisgeben, -verrathen, te trecentis talentis regi Cotto; omnia, honesta atque inhonesta; *auro patriam dominumque; *nullius divitis auri pondere, non gemmis fidem; *formam. 2) *tp.* anpreisen, ausposaunen, empfehlen [vgl. vendito 2)], Ligarianam praeclare, *Cic. Att.* 13, 12.; *versus totum ducit venditque poëma; *te peregrinis muneribus.

vĕnēfĭca s. veneficus 2) *b*). — **vĕnēfĭcium**, ii, *n.* [veneficus] 1) die Giftmischerei, auch die Gifttränke selbst; die Zubereitung von Zaubertränken, die Zauberei, Bezauberung.

vĕnēfĭcus, *adj.* [venenum-facio] 1) *adj.* *zur Zauberei gehörig, Zauber-, verba. 2) *subst.* *a*) **-cus**, i, *m.* der Giftmischer, Zauberer; (*Plaut.*) als Schimpfwort; adjectiv., percussor. *b*) **-ca**, ae, *f.* *Giftmischerin, Zauberin; als Schimpfwort, *Com. Cic.*

Venelli (nicht Unelli), ōrum, *m.* Volk zu den Aremoricae civitates (w. s.) gehörig (nordwestl. Normandie) am Canal.

†**vĕnēnārius**, ii, *m.* [venenum] ein Giftmischer.

vĕnēnātus, *adj.* [*partic.* v. veneno] 1) Gift enthaltend, vergiftet, giftig, telum; caro; vipera; *dentes; *tp.* giftig, schädlich, *jocus;

(*Anton.* b. *Cic.*) munera. 2) virga, Zauberruthe, *Ov. met.* 14, 413. — **vĕnēnĭfĕr**, fĕra, fĕrum, *adj.* [venenum-fero] Gift enthaltend, giftig, einm. *Ov. met.* 3, 85.

vĕnēno, 1. [venenum] vergiften, carnem; bildl., *non istic mea commoda quisquam odio obscuro morsuque. — **vĕnēnum**, i, *n.* jeder auf einen Körper stark einwirkende u. seine natürliche Beschaffenheit verändernde, bes. flüssige Stoff, Trank, Saft, Tränkchen (mehr als ein künstliches u. süßes gedacht; vgl. virus), qui v. malum fecit, aus einem alten Gesetz b. *Cic. p. Clu.* 54, 148.; avaritia quasi v. malis imbuta. Insbes. *a*) Gifttrank, Gift, v. praebere, dare, parare, sumere, obducere; v. infundere; venena spargere; *herbae nigri cum lacte v. giftiger milchiger Saft; *Iolcos atque Iberia venenorum ferax; *Gorgoneis s. Gorgoneus; *pl.*, Vergiftungen, *Liv.* 39, 8.; bildl., Unheil, Verderben u. dgl., id donum inimicorum veneno illitum fore; odium, quod est v. amicitiae; discordia ordinum est v. hujus urbis; id unum v., eam labem civitatibus opulentis repertam, ut etc.; pessimum veri affectus v. sua cuique utilitas, *Tac.*; tribuni plebem agitare suo v. (durch ihr heilloses Aufwiegelungsmittel), agraria lege; *vitae Verbitterung; *Rupili pus atque v. giftige Reden; *lingua (Invidiae) est suffusa veneno; *v. schlechten Gedichten. *b*) Zaubermittel, -trank, -kräuter, quasi veneno perficere, ut; *dira Medeae; *Thessala, *Colcha, *Colchica; *carminibus atque v.; *isto v. (Liebe) tentare alqm. *c*) *Färbestoff, bes. der Purpur, Assyrium; Tarentinum.

vēneo (nicht vaen.), ii, ĭtum, 4. [v. venum eo; s. venum] verkauft werden, tu hodie virgo, *Plaut.*; sub corona s. corona I) 1); *auro rara avis; *multo majoris; insbes. als *t. t.*, meistbietend verkauft werden, quanti; quam magno.

vĕnĕrābĭlis, e, *adj.* m. *comp.* [veneror] verehrungswürdig, hochverehrt, ehrfurchtgebietend, vir miraculo literarum; venerabilior divinitate; si se ipse v. insignibus imperii fecisset; virginitate aliisque cerimoniis v. ac sanctas (eas) fecit; †visuque et auditu juxta; †mater; *donum; *lignum; †partes eloquentiae; †conspectus; †vere sacro et venerabiliore; *venerabilior Lare dives der den Vorzug hat vor 2c. — **vĕnĕrābundus**, *adj.* [veneror] ehrfurchtsvoll, *Liv. Curt. Suet.* — **vĕnĕrandus**, *adj.* [veneror] ehrwürdig, carus et v., *Curt.*; *puer; *amicus; *Pales; *comptis comis. — **vĕnĕrātio**, ōnis, *f.* [veneror] 1) die Verehrung, Hochachtung, habet v. justam, quicquid excellit; †omnibus barbaris in corporum majestate v. est; †solis ac lunae; †praeter ingenitam illi genti erga reges suos v. 2) die Würde-, Ehrwürdigkeit eines Verehrung gebietenden Gegenstandes, a v. Augusti orsus, *Tac.*; amici Alexandri ejus virtutis ac v. erant, erat et aetatis flore et formae v. insignis, *Just.* — **vĕnĕrātor**, ōris, *m.* [veneror] (selt.) der Verehrer, domus vestrae, *Ov.*

Vĕnĕreus (-ius), *adj.* s. Venus.

vĕnĕror, *dep.* 1., (*Plaut.*) -ro, 1. 1) religiöse Scheu-, -Ehrfurcht-, -Verehrung ausdrücken, -bezeigen, hoch verehren, verehren [in Geberden u. Ceremonien; vgl. colo, observo 2) *b*)], anbeten, deos sancte; alqm ut deum; hos deos et v. et colere; lapidem pro deo; *Augustum; *Larem farre pio; *deos votis; *templa dei; id (simulacrum Herculis) beten vor 2c.; *scripta virorum veterum; *carmina te venerantia; †sic patris, sic mariti memoriam, ut etc.; †*subst.* cuncta venerantium officia; magistratus spectacula edentes voce ac manu (durch Zuruf u. Küssen der Hand), *Suet.*; insbes. nach pers. Sitte, auf die Kniee fallend vor dem König, regem, *Nep. Curt.* 2) ehrfurchtsvoll anflehen, um Etw. inständig bitten, (*Plaut.*) alqm; (*Caec.* in *Cic. ep.*) deos multa; (*Hor.*) quae vos quinque bubus albis v., nihil horum; **partic. perf. pass.* verehrt, angebetet, venerata (Sibylla); v. Ceres (mit den ihr zu Ehren ausgeleerten Bechern verehrend begrüßt) ita culmo surgeret alto.

Vĕnĕti, ōrum, *m.* I) [*Ἐνετοί*, Heneti] ursprüngl. ein thracischer Stamm, der sich im heutigen Venetianischen niederließ. Dav. 1) ***Vĕnĕtus**, *adj.* venetisch; v. der Meerfarbe an der Seeküste, seefarbig, bläulich, factio, die blaugekleidete Partei der Wettfahrer im Circus, *Suet. Vit.* 14. 2) **Vĕnĕtia**, ae, *f.* [*Ἐνετική*] das Gebiet der Veneter. II) Völkerschaft in Gallia Lugdun., in der Gegend des heutigen Vannes. Dav. 1) **Vĕnĕtia**, ae, *f.* das Gebiet der Veneter. 2) **Vĕnĕtĭcus**, *adj.* bellum der Römer mit den Venetern. III) (*Tac.*) Völkerschaft im nördlichen Germanien, die Wenden.

vĕnia, ae, *f.* [venio] eigtl. das Entgegenkommen, dah. 1) die Gefälligkeit, gnädige Gesinnung, Gnade, Willfährigkeit, der Gefallen, die Nachsicht, nachsichtige Erlaubniß, ab Jove Opt. Max. ceterisque dis pacem ac v. peto etc.; v. dare alcui; vix ut mihi tenuis quaedam v. daretur excusationis; cum data esset v. ejus diei, als dieser Tag nachgelassen-, gewährt worden war; datur haec v. antiquitati, ut; petere v. legatis mittendis; †v. dicendi ante alios exposcere; *v. (um gütige Aufnahme) orare; *hanc extremam v. (Dienst) oro; *precari v.; †petenti v. dare [vgl. 2)], *prosequi alqm veniâ, Jmds. Bitte erfüllen; *v. dare votis; v. Gerichtsgebrauch entlehnt, interim v. (ne a meis verbis discedam) advocandi (Aufschub, Frist) peto, *Plin. ep.* 5, 8, 11. u. Döring z. d. St. [vgl. advocatio 3)]; bonâ v. etc. s. bonus II) 1); †v. sit dicto, mit Erlaubniß zu sagen. Insbes. *a*) Freiheit v. Geschäften, Muße, *Hor. ep.* 1, 5, 10. *b*) Erlaß, his v. belli pollicetur, *Just.* 8, 4, 11. 2) die Nachsicht gegen ein begangenes Unrecht, Verzeihung, Vergebung (des Höhern, Mächtigern, der Gnade für Recht ergehen läßt; vgl. ignosco), alcui v. et impunitatem dare; Caesar petentibus Haeduis (*abl. abs.*) dat v., *Caes. b. G.* 6, 4, 3.; v. dare errori; impetrare v. errati; petere v. ignoscendi; pacem veniamque impetrare a victoribus; *v. tuis dictis supplice voce roga; †alii quoque comici, si cum v. (mit Nachsicht) leguntur; *cum v. facito, quisquis es, ista legas; †alqm veniâ donare in praeteritum; *peccatis v. poscentem reddere rursus; *hanc v. petimusque damusque vicissim; †v. habere m. *inf.*

Vĕnĭlia, ae, *f.* 1) eine Nymphe, Mutter des Turnus, *Verg.* 2) Gemahlin des Janus, *Ov.*

vĕnio, vēni, ventum, 4. 1) kommen, ad alqm; Athenis Romam; in Tusculanum; in senatum; m. *acc.*, Uticam; *tumulum, *fines Ausonios; *Italiam; ex Menapiis in Treviros; istinc; eo; in conspectum s. 1. conspectus; *gressu deli-

cato; in, ad colloquium; (*Nep.*) de ea re — quo loco vellet in colloquium v.; (*Plaut.*) ad cenam ad alqm; (*Cic. legg.* 1, 22.) in vitam, geboren werden; (alcui) auxilio, subsidio; exitio alcjs, einm. *Curt.* 4, 5, 6.; *rebus veni non asper (verschmähe nicht) egenis; oppidum est primum Thessaliae venientibus ab Epiro für die welche ꝛc. = wenn man ꝛc., *Caes. b. c.* 3, 80, 1.; Pisas navibus, *Liv.*; *pelagine v. erroribus actus an monitu divûm; *quibus Hector ab oris exspectate v.; *v. sub ora viri coelo (v. Tauben); m. *inf.*, *Verg. Liv.*; *moriturus; m. *supin.*, quo ex oppido cum legati ad eum venissent oratum, ut; repetitum in Macedoniam ſ. repeto 2); Curionem venisse ad me salutatum *sc.* me; consulem, deos salutatum; patriam oppugnatum; tyrannos adjutum in Siciliam, *Nep.*; *quaesitum oracula; ereptum, *Ter.*; pabulatum; questum; postulatum; ad populandum, *Liv.* 3, 22, 3.; *impers.* Lilybaeum venitur; in silvam venitur begiebt ſich die ganze Geſellſchaft in den Wald (vgl. Nägelsbach lat. Stiliſt. S. 315.); ubi eo ventum est; dum ad flumen veniatur; bisw. zurückkommen, =kehren, Romam; *cum venies; *si visurus eum vivo et venturus in unum wieder mit ihm zuſammenkommen (εἰς ἓν ἔρχεσθαι); *ad sidera rursus aetheria et superas coeli v. sub auras; gehen, cum venisset, post non rediit, *Plaut.*; ad mercatum, *Ter.*; domum, *Cic. p. Mil.* 10, 28.; v. Lebloſem, frumentum Tiberi; dum tibi literae meae veniant zugeſtellt wird; *mihi epistula; *mea ad te epistula nulla; *verus mihi nuntius; vox mihi ad aures, *Plaut.*, *tardior paulo graviorque ad aures (iambus); *machina desuper urbi; *umbra loco (*dat.*); quae (*n.*) sub aspectum v., *Cic. de or.* 2, 87, 358.; quod od. quicquid in buccam v.; v. in mentem (auch hominis) ſ. mens 2) *a*); necessitas prior, neglegentia deum, *Liv.*; *mors; *cita mors 'ſchnell tritt der Tod den Menſchen an'; *hanc primum ad littora classem conspexi venientem; *media vi pontus; *perque uterum perque ilia arundo; *hasta aversi in tergum Sulmonis; *sagitta, *sagitta per caput Remuli; *cortex in verba novissima (indem ſie auch den Mund überzog); *insperata tuae pluma (Flaum) superbiae; *quos inter medios furor; *libertas longo post tempore; *auxilium; *tum variae v. artes; *pulchro veniens in corpore virtus welche erſcheint=, =ſich findet in ꝛc.; *veniens (aufgehende) sol; *a vero tertia causa iſt die wahre; insbeſ. *a*) feindlich kommen, anrücken, ad (gegen) alqm; neminem sine magnis copiis ad se; ad se oppugnandum; magnâ manu ad castra oppugnatum [*sc.* castra; vgl. 1)], *Caes. b. G.* 5, 26, 2.; *magno ad moenia bello; *satis ambobus etc. ſ. satis; *strictam aciem venientibus offert; *impers.* veniri ad se, *Caes. b. G.* 7, 70, 6.; auch feindlich vor Gericht auftreten, contra alienum pro familiari et necessario, quem contra veneris, qui contra hunc venis; contra rem suam nescio quando; contra summam amici existimationem, contra injuriam; in medium ſ. medius *B*) 2); v. ad pugnam, in ꝛc. eintreten, zum ꝛc. ſich fertig machen, *Hor.* *b*) v. der Zeit, kommen, herankommen, nahen, herannahen, ſich nähern, eintreffen, auch v. der Zukunft, ea dies, quam constituerat, †dies quo etc.; tempus victoriae; *tristes misero Calendae; *venientes anni der Jugend u. Manneskraft; cura venientis anni wegen ꝛc.; *veniens aetas, die Nachkommenſchaft; *ventura bella die künftigen; *aevum; *hiems; *nepotes. *c*) in eine Lage=, in einen Zuſtand u. dgl. kommen, =gerathen, =gelangen, =verfallen, =fallen, =ſich begeben, per alqm in collegium pontificum; in sacerdotium, in senatum, Prieſter=, Senator werden; in oratorum numerum; †in ordinem a grammaticis datum ſ. ordo 2); in hanc calamitatem, necessitatem; in periculum, †in ultimum periculum; in discrimen extremum; res publica in maxima pericula; salus in discrimen; in partem alcjs rei ſ. pars 1); in fidem, in alcjs fidem ac potestatem, in deditionem; in manus alcjs; in suspitionem etc. ſ. suspitio 1); in summam sollicitudinem; alcui in opinionem m. *acc. c. inf.*, es kommt Jmd. auf den Gedanken ꝛc.; (*Cael.* in *Cic. ep.*) in eam opinionem (man fing an zu glauben, daß er) finxisse bellum; nonnullam in spem ſchöpfen, in spem alcjs rei, auxilii, in eam spem m. *acc. c. inf.*; magnam in spem fore uti etc., in spem potiundorum castrorum, summam in spem per Helvetios regni obtinendi; in spem ejus affirmatione de reliquis adjungendis civitatibus (wo de — civitatibus m. in spem v. zu verbinden iſt), *Caes. b. G.* 7, 30, 3.; in crimen, beſchuldigt werden, *Ter.*; in invidiam, in odium; ex invidia in gratiam nobilitatis; in turpitudinem, beſchimpft werden; in familiaritatem; alcui in amicitiam; alcui in contemptionem; summum in cruciatum entgegengehen; in societatem laudum tuarum; mulieres in certamen judiciumque v., quam plurimum ille dilexerit ſtreiten u. überlaſſen es der richterlichen Entſcheidung ꝛc.; in eum locum ventum est ut ſ. locus 1) *γ*), v. in angustum; in dubium, zweifelhaft werden; res plane in dubium, *Phaedr.*; alii interclusi non v. in dubium de (hinſichtlich) voluntate, *Cic. Att.* 11, 15, 2. [vgl. voco 3). Nägelsbach Stiliſt. S. 259.]; †res in confessum v.; in consuetudinem zur Gewohnheit werden, Alexandrinae vitae ac licentiae ſich gewöhnen an ꝛc., in consuetudinem proverbii, (*Liv.* 40, 45.) in proverbium, ſprichwörtlich werden; in sermonem Lepidi, hominum ins Gerede ꝛc. kommen, aber veni in eum sermonem, ut dicerem ich gerieth darauf ꝛc.; *in ora Romana; *in vacuum ſ. vacuus 1) *a*); alqd in religionem erregt religiöſe Bedenken, bis ejusdem voti damnata res publica, populo res; in aestimationem (taxirt werden) urbs agerque; v. in disquisitionem (Gegenſtand der Unterſuchung iſt) vitione creatus esset, non quid ego fecerim; v. jam in contentionem, utrum sit probabilius; †nunquam in discrimen (zur Entſcheidung), an etc.; *v. in votum (iſt Gegenſtand des Wunſches) Attalicis ex urbibus una; res ad certamen, †ad majorem contentionem; *ad sanitatem curatio = bewirkte ꝛc.; †ventum est ad famem; ad senectutem, alt werden; ad condiciones alcjs ſich gefallen laſſen; *ad summum fortunae; *ad verum; *ad supremum ventum est ſ. superus III) 2) *b*); oratorum laus ita, ducta ab humili, v. ad summum, ut — ad nihilum ventura videatur; †eo ventum est; *eo rem venturam, ut; †eo rerum ventum erat; †eo discordiae ventum (est), ut; †huc malorum ſ. huc *b*); †huc arrogantiae, ut. *d*) in der Rede auf Etw. od. Jmd. kommen, =übergehen, zu

Jmdm. od. Etw. gelangen, istuc (zu jener Sache) veniam, *Ter.*; ad recentiores literas; venio nunc ad illud nomen aureum Chrysogoni etc., *Cic. p. Rosc. A.* 43, 124. u. Halm z. d. St.; v. nunc eo, ad hunc locum (Stelle, Abschnitt); ut jam a fabulis ad facta veniamus, atque ut jam ad majora artium studia veniam; ad Arcesilam Carneademque veniamus; vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 10. 1). S. 14 f. 2) hervorkommen, woher kommen, abstammen, entstehen, *insperata tuae cum v. pluma superbiae st. tibi superbienti; *seris usus ab annis; *cujus (virgae) ab attactu aëriarum monstra ferarum in juvenes kommen über ꝛc. d. i. die ꝛc. werden in ꝛc. verwandelt; majus commodum ex otio meo quam ex aliorum negotiis rei publicae, *Sall.*; *aliae (arbores) sua sponte; *Bebrycia veniens de gente; *lacrimae; *uvae; *veniens sol; *anni venientes die zuwachsenden, aufsteigenden, zunehmenden [zur Umschreibung der höchsten Blüthe der Manneskraft (Ggs. recedentes), zu unterscheiden v. 1) *b*)]. 3) vorkommen, eintreten, sich ereignen, sich zutragen, haec ubi v.; usu v., usus venit s. usus 1), 3); si quid in Samnio adversi venisset. 4) zukommen, zufallen, zu Theil werden [vgl. evenio 2) *a*)], hereditates mihi; hereditas; priori Remo augurium; cui praetori provincia, utri Macedonia consuli cuique praetori classis venisset, *Liv.*; prima Ptolomaeo Aegyptus et Africae Arabiaeque pars sorte, *Just.*; eam provinciam ad (in die Hand) summam stultitiam nequitiamque venisse, *Cic. Verr.* 5, 15, 38.; ultro illi gloriam et regnum venturum; *habilis membris vigor; *sic honor et nomen divinis vatibus atque carminibus; *Trojanis cum multo gloria sanguine; v. Uebeln, treffen, betreffen, befallen, ad quem dolor v., ad eundem etiam interitum; quae sibi duobus proeliis mala; *mihi multa mala; plaga vehementior; *membris arboribusque satisque lues et letifer annus; *quae tanta animis ignavia v.; *nec tibi regnandi tam dira cupido; *ad te post paulo ventura pericula.

vēno (nicht vaeno), *dat.* v. ungewöhnl. *nom.* venum, der Verkauf, v. dare alqd alcui verhandeln, für Geld preisgeben, v. exercere alqd, m. Etw. handeln, v. posita, zum ꝛc. ausgesetzt, *Tac.*

vēnor, *dep.* 1. 1) *intrans.* jagen, auf die Jagd gehen, venatum proficisci, exire; *in nemus ire venatum; canum alacritas in venando; qui venari solent; (*Curt.*) nobiles ad venandum canes in ea regione sunt; †pedes (zu Fuß); *venantis Iuli canes; *subst.* venantes, *m.*, *Verg. Curt. Phaedr.* 2) *trans.* ein Thier jagen, auf ein Thier Jagd machen, leporem, aprum, *Verg.*; *tp.* auf Etw. od. Jmd. Jagd machen, Jmd. ins Netz-, -Garn zu ziehen suchen, -ankirren, *suffragia ventosae plebis; *viduas crustis et pomis; *viros oculis.

ventĕr, tris, *m.* [ἔντερον] der ganze Unterleib, Bauch (mit besonderer Hinsicht auf den Magen; vgl. alvus, uterus, abdomen, stomachus), fabâ v. inflatur; *ventris rabies; dah. zur Bezeichnung sinnlicher Lüste, operam dare ventri, *Plaut.*; ventri oboedientes, dediti v. etc., *Sall.*; ventre duci, *Hor.*; ventre (durch Schwelgen) bona lacerare, *Sall.*; quicquid quaesierat, v. donabat avaro, *Hor.*; auch der Mutterleib, v. ferre s. fero 1) *a*); *tp. a*) *das Bauchige, die Höhlung anderer Gegenstände, si paries v. faceret, *Plaut.*; cresceret in ventrem cucumis. *b*) *die ungeborene Leibesfrucht, tuus v. Pactumejus; maturus.

ventĭlātor, ōris, *m.* [ventilo] (spät.) eigtl., der Worfler des Getreides; dah. der Taschenspieler, einm. *Quint.* 10, 7, 11. — **ventĭlo,** 1. [ventulus] in der Luft schwingen, schwenken, *facem; *aura comas (das Laub des Baums); insbes. †Kühlung zufächeln; im Bilde, anfachen, s. flabellum.

ventio, ōnis, *f.* [venio] das Kommen, quid tibi huc v. est? warum kommst du hierher? einm. *Plaut. Truc.* 2, 7, 61.

ventĭto, 1. [*frequent.* v. venio] oft kommen, zu kommen pflegen, ad alqm; in castra.

ventōsus, *adj.* m. †*comp.* u. *sup.* [ventus] 1) voller Wind, windig, *folles; *alae des Windes; *mare; *aequora; *murmur; ventosissima regio, *Liv.*; Germania ventosior, *Tac.* 2) *schnell od. leicht wie der Wind, equi. 3) *tp. a*) *eitel, windig, lingua; gloria (Ruhmsucht). *b*) wetterwendisch, unbeständig, veränderlich, ingenium; imperium; *Romae Tibur amem ventosus, Tibure Romam; *plebs; *quem tulit ad scaenam ventoso Gloria curru (mit Uebertragung des eigtl. der Gloria zukommenden Epitheton auf den Wagen); (*Cic. ep.*) homo ventosissimus.

ventrĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. venter] v. cordis, die Herzkammer. — **ventriōsus,** *adj.* [venter] dick-, großbäuchig, homo, *Plaut.*

ventŭlus, i, *m. dem.* v. ventus, v. facere alcui (durch Fächeln), *Com.* — **ventus,** i, *m.* 1) der Wind, secundus, idoneus; *v. nimium secundo; secundissimo v. uti; adversus; aquilo, boreas, corus; septentriones; turbo, *Plaut.*; v. facere, *Plaut.* (vgl. ventulus); quo v. fert; vento se dare; *sagitta aequans ventos s. aequo 2); sprichw. v. remis s. remus; *in v. et in aqua scribere, sich vergebliche Mühe machen; *dare verba ventis, sein Wort nicht halten; *tua dicta vagis nequicquam credit v. etc.; *tristitiam et metus tradam protervis in mare Creticum portare v.; *Veneris perjuria v. irrita per terras et freta (über ꝛc. hinweg) ferunt; *ferre videt sua gaudia ventos zu Wasser werden; *personif.; auch *die Luft, in ventos vita recessit; ventos lacessit ictibus. 2) übertr., als Bild günstigen u. ungünstigen Geschicks, glücklicher od. unglücklicher Verhältnisse, -Umstände, quicumque v. erunt, wie der Wind wehen wird, *Cic. fam.* 12, 25, 5.; cujus (Caesaris) nunc v. valde sunt secundi, *Cic. Att.* 2, 1, 6.; paces bonae ventique secundi, *Hor. ep.* 2, 1, 10.; v. einem Liebesverhältniß, et nobis aliquo v. erit, *Prop.* 2, 5, 4. u. Lachmann z. d. St.; alios ego vidi v. bevorstehendes Unglück; v. alqo (irgend ein Unheil) in optimum quemque excitato; insbes. *a*) Mittel zur Erreichung v. Absichten, wie eines Ehrenamtes, eorum v. quos proposui, moderator quidam et quasi gubernator, *Cic. fam.* 2, 6, 4.; dah. auch die Gunst als Beförderungsmittel unserer Absichten, v. popularem esse quaesitum, *Cic. p. Clu.* 47, 130. *b*) Mittel zur Erzeugung nachtheiliger Gerüchte, omnes rumorum v. colligere, *Cic. p. Clu.* 28, 77.; dah. auch nachtheiliges Gerede, vento projicitur, *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 8, 2.

vēnūcŭla, ae, *f.* eine Art eingelegter Weintrauben, *Hor.*

vēnŭm [*acc.* v. ungewöhnl. *nom.* venum, der Verkauf] zum Verkauf, v. dare, verkaufen, feil bieten, ire, verkauft werden. — **vēnum-do** (venun-do, nicht vaen.), 1. = venum do; s. venum (vgl. vendo), alii omnes venumdati; †captivos sub lege, ne; bildl., *pass.* verschachert werden, sententia Dolabellae velut v.

Vĕnus, ĕris, *f.* 1) die Göttin der Liebe, Schönheit u. Anmuth, Gemahlin des Vulcan, *Veneris mensis, April, *munera, *praemia s. munus 2), praemium 2). 2) *tp.* *a*) Liebeslust, -genuß, Geschlechtsliebe, Begattung, sine Cerere et Libero friget V., *Ter.*; *frigidus in Venerem; *incertam V. rapientes (erraffend) more ferarum; *rapere V., trächtig werden; †acrior ad V. feminae cupido quam regis; †Veneris intra naturale desiderium usus; †sera juvenum; *V. jungere cum trucibus feris, *hoc juncta est foedere nostra V.; auch *die Geliebte, mea; melior V. (Liebe zu einem bessern Mädchen) petit alqm; perjuria Veneris der Verliebten. *b*) die liebliche Anmuth, -Schönheit, Liebreiz, Lieblichkeit, *quo fugit v.? *suadela venusque; omnes v. atque venustates, *Plaut.*; in Werken der Kunst, *ordinis haec virtus erit et v.; *fabula nullius v.; †illam solis Atticis concessam v. etc.; †omnes dicendi v. *c*) der glücklichste Wurf im Würfelspiel, *Prop. Aug.* b. *Suet. Aug.* 74. [vgl. talus 2)]. *d*) der Venusstern, die Venus. Dav. **Vĕnĕreus** (-ius), *adj.*, *α*) zur Venus gehörig, Venus-, V. servi u. bl. V., die Hierodulen der erycinischen Venus in Sicilien. *β*) *subst. sc.* jactus = Venus 2) *c*); auch hoc est V. ein glücklicher Wurf, *Plaut.* *γ*) zur Geschlechtsliebe gehörig, fleischlich, unzüchtig, res (Beischlaf); voluptates; complexus; quem amore v. dilexerat; iste (Verres) verbuhlt.

Vĕnŭsia, ae, *f.* Stadt in Apulien, Geburtsort des Horaz. Dav. **-sīnus,** *adj.*; *subst.*, *a*) *pl. m.* *b*) **-sīnum,** *n.* Landgut Cicero's bei Venusia, *Cic. fam.* 14, 20.

vĕnustas, ātis, *f.* [Venus] die Schönheit (in Bezug auf ein Subject, welches sich davon ergriffen od. angezogen fühlt; vgl. pulchritudo, formositas), die anziehende-, anmuthige Schönheit, der Liebreiz, die Anmuth, bes. die weibliche (vgl. dignitas), v. et pulchritudo corporis; muliebris; vultus — quantam afferet tum dignitatem tum v.; signa eximiâ v.; insbes. *a*) v. der Rede, Anmuth, Feinheit, feiner Scherz, dicendi vis summâ v. conjuncta; *pl.*, immutatione literae quasi quaesitae v.; auch feines Benehmen, Liebenswürdigkeit, hominum; affluens omni v. *b*) (*Com.*) Vergnügen, Lust, dies plenus venustatis; quis fortunatior venustatisque plenior? — †**vĕnustē,** *adv.* [venustus] lieblich, fein, artig. — **vĕnustŭlus,** *adj. dem.* v. venustus, (selt.) *Plaut.* — **vĕnustus,** *adj.* m. *comp.* u. (vor- u. nachcl.) *sup.* [Venus] lieblich, reizend, anmuthig, schön (vgl. pulcher, formosus), specie v., Venus venustissima, *Plaut.*; vultus, *Ter.*; motus corporis; *soror; †forma venustissima; sphaera venustior; *hortuli; auch in geistiger Beziehung, sententiis — concinnis et v.; sermo urbanus et v.; †comoedia; Graecus valde v.; †dolor venustos (witzig) facit; *quantum est hominum venustiorum.

vē-pallĭdus, *adj.* sehr blaß, leichenblaß, einm. *Hor. sat.* 1, 2, 129.

vĕprēcŭla, ae, *f.* (selt.) *dem.* v. vepres, *Cic. p. Sest.* 33, 72. — **vĕprēs,** is, *m.* (gew. im *pl.*) der Dornstrauch.

vēr, vēris, *n.* [ἔαρ, ἦρ] der Frühling, Lenz; v. primo s. primus 1); *v. novo; *v. aetatis, die Jugend; im Bilde, *jucundum v. cum florida aetas ageret; insbes. v. sacrum, das in sehr gefahrvollen Zeiten v. den Erstlingen des nächsten Frühlings den Göttern gelobte Opfer an Menschen u. Heerdvieh, später bl. an diesem, während jene auszuwandern genöthigt wurden, das Erstlingsofer, *Liv.* 22, 9, 10. 10, 1 ff. 34, 44, 3. *Just.* 24, 4, 1.

Verăgri, ōrum, *m.* ein celt. Alpenvolk im heutigen Wallliserlande.

vērax, ācis, *adj.* m. *comp.* [verus] wahrredend, wahrhaftig, wahr, eintreffend, Herodotum cur veraciorem ducam Ennio? *Liber (nach dem alten οἶνος καὶ ἀλήθεια); *Parcae v. cecinisse (in Verkündigung), quod etc.; *saga; oraculum; v. suos esse sensus; visa quietis.

verbēnae, ārum, *f.* (selt. *sing.* verbena, *Verg. Aen.* 12, 120.) ursprünglich eine Grasart, welche die Fetialen v. einem heiligen Bezirke des Capitols nahmen, um damit bei Ansagen eines Kriegs od. Abschluß eines Bündnisses sich das Haupt zu umwinden (vgl. sagmina), dann überh. heilige Kräuter od. Zweige bes. v. Lorbeer, Oliven, Myrten, Cypressen 2c., welche v. einem geweihten Orte hergenommen, zu religiösen Zwecken verwendet wurden, auch v. schutzflehenden Priestern getragen, wie zum Räuchern, Bekränzen der Altäre. Dav. **verbēnātus,** *adj.* mit heiligen Zweigen bekränzt, einm. *Suet. Cal.* 27.

verbĕr, ĕris, *n.* (*im *sing.* nur *gen.* u. *abl.*) 1) *abstr.* *der Schlag, Wurf überh., virgae; caudae; dare v. ponto (v. einem Schwimmenden); trementes verbere (v. Schlag der Wogen) ripae; remorum in verbere perstant; v. (*pl.*) lapidum. Insbes. (nur *pl.*) die Peitschen-, Geißelhiebe, die Geißelung, als Strafe u. Züchtigung, castigare alqm verberibus; gravia servitutis v., *Just.*; *verbera subire; *tp.* contumeliarum v. subire; *patruae v. linguae Schmähwörter. 2) *concr.* der Prügel, die Geißel, Peitsche, **sing.*, torto sub v.; ictus verberis; *pl.*, alqm verberibus caedere, *Com.*; v. afferri, *Liv.*; *v. saetosa; *der Riemen an einer Schleuder u. dgl.

verbĕrābĭlissimus, *adj. sup.* [verbero] scherzh. des Prügelns, -Auspeitschens sehr werth, *voc.* einm. *Plaut. Aul.* 4, 4, 6. — **verbĕrātio,** ōnis, *f.* [verbero] *tp.* die Züchtigung, mirificam v. (Genugthuung, Entschädigung) cessationis mihi epistulâ dedisti, einm. *Qu. Cic.* b. *Cic. fam.* 16, 27. — **verbĕreus,** *adj.* [verber] Schläge verdienend, *Plaut.*

1. **verbĕro,** ōnis, *m.* [verber] (*Com.* u. *Cic. Att.* 14, 6, 1.) Einer der Schläge verdient, als Schimpfwort, Schlingel, Galgenstrick.

2. **verbĕro,** 1. (*inf. pass.* verberarier, *Plaut.*) [verber] 1) schlagen, klopfen, stoßen, werfen, treffen, an Etw. prallen; prügeln, geißeln, peitschen, hauen, insbes. zur Züchtigung (vgl. pulso), Mutinam tormentis beschießen; †os, †os manibus; †capulum gladii crebro; *candida ora vesanâ manu; *aethera alis; (*Eutr.*) oculos Galli alis atque unguibus; *urbem eques sonante ungulâ den Boden der Stadt stampfen,

durch die Stadt traben; *latus (des Schiffs) v. Winde; *latum amnem fundâ (m. dem Wurfnetz); *Charybdis sidera undâ; *vineae grandine verberatae; †auras calcibus, *ictibus; *centenâ arbore (Rudern) fluctus; †compages operis fluctibus verberatae; †fluctus tabernaculum; *flamma nitore suo templorum aurum; †equos habenis; *humum (v. Regen); alqm; alqm pulsare verberareque, pulsare et v.; alcjs oculos virgis, *alqm ense; Sprichw. s. lapis 3) *b*). 2) bildl., geißeln, züchtigen, plagen, zu Paaren treiben, alqm verbis, ne me surdum v., *Plaut.*; os alcjs convicio; hac exercitatione communi orator istos; te cognitionis dumtaxat tacito convicio; †quibus sermonibus Domitiani quoque aures verberatas (esse).

verbĭvēlĭtātio s. velitatio.

verbōsē, *adv.* m. *comp.* [verbosus] mit vielen Worten, wortreich, weitläufig. — **verbōsus**, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [verbum] voll Worte, wortreich, weitläufig, quod verbosis dicitur, *Ct.*, vestra v. simulatio prudentiae; epistula verbosior; *forum.

verbum, i (*gen. pl.* verbûm, *Plaut.*), *n.* [verw. m. εἴρω, ῥῆμα] 1) das Wort (als Theil der Rede u. in Bezug auf die Bedeutung; vgl. nomen, vocabulum, vox), der Ausdruck, *pl.*, die Worte, Ausdrücke, Rede, durum, abjectum, inquinatum, gravius; v. ipsum voluptatis, das W. 'Lust'; hoc uno v. *unde* significari res duas, et *ex quo* et *a quo loco*; in v. ac nominibus erat diligens; (*Hor.*) v. nominaque; †verba mutare; †intra verba peccare; verba facere, einen Vortrag halten, den Sprecher machen, sprechen, apud alqm, de alqo, de alqa re, pro alqo, pauca v. pro delicto suo, hujuscemodi v. (Rede) cum alqo an Jmd. halten; si is postem aedium tenuisset et pauca v. fecisset einige Worte (die Einweihungsformel) dazu gesprochen hätte; v. unum faxis (sage), *Ter.*; cum ille v. omnino facere nullum potuerit; neque Antonium verbum facere patiar; de qua ne verbum quidem fecit; v. fiunt mortuo s. morior; multis v. (Reden) ultro citroque habitis; verba atque orationem, v. orationemque adversus rem publicam habere, durch Aeußerungen u. Reden sich gegen das Staatswohl aussprechen; omnibus v., quae a me tum sunt habita; qui primum v. habiturus sit; quae (verba) ad contionem vocato exercitu habuit; in contione et inter militares viros et factis potius quam dictis fretos pauca v. habita; verbum respondere, ubi tute verbum (ein Wort) non respondeas, *Ter.*; *ille (dies) nefastus erit, per quem tria v. (nämlich des Prätor, do, dico, addico, ich ertheile das Klagrecht, spreche Recht, spreche zu) silentur; *in verbo, mitten in der Rede; ibi orationes longiores habitae in eandem ferme sententiam, in quam inter paucos certatum verbis fuerat fast desselben Inhalts, der den Gegenstand des Wortwechsels ꝛc. ausgemacht hatte, *Liv.* 10, 19, 5. (vgl. Weißenborn z. d. St.); rogatus (*sc.* est) in haec v. (nach dieser Formel) populus, *Liv.* 22, 10, 2. 2) insbes. *a*) die Aeußerung, der Ausspruch, Spruch, Sinnspruch, illud mihi v. non placet, *Plaut.*; quod v. audio! *Ter.*; quod v. in pectus Jugurthae altius descendit, *Sall.*; vetus v. hoc quidem est m. *acc. c. inf.*, *Ter.*; *pl.*, Witze, *Plaut. Capt.* 3, 1, 12. *b*) das bloße-, leere Wort, der Schein [vgl. nomen 2) *c*)], v. istaec sunt, *Ter.*; existimatio, decus, infamia v. sunt atque ineptiae; hoc v. atque simulatione; verbo sunt liberi omnes; *non replenda est curia verbis etc.; *virtutem verba putas (vgl. 'und die Tugend, sie ist kein leerer Schall', Schiller); alcui verba dare = Jmd. täuschen, hinter's Licht führen, *Plaut. Hor.*, curis sich vertreiben, *Ov. trist.* 5, 7, 40., ventis s. ventus 1). *c*) mystische Worte, Zauberformeln, sunt v. et voces (musikalische Töne) etc., *Hor. ep.* 1, 1, 34 f. *d*) als grammat. *t. t.*, das Zeitwort, Verbum, *Cic. de or.* 3, 49, 191. 3) adverbiale Wendungen, *a*) verbo, durch-, auf ein Wort [vgl. 1) u. unus 1)], verbo expedi, *Ter.*; v. negare; v. de sententia destitisti; v. alqm premere; auch mündlich, v. assentiri; C. Furnio plura v. quam scripturâ mandata dedimus, *Planc.* b. *Cic. fam.* 10, 8, 5.; *pl.*, mandata verbis dat, *Sall.* *b*) uno v., mit Einem Worte, kurz, ut uno v. complectar, diligentia; quod omnes uno v. malum appellamus, id tot modis posse dicere; praetores, praetorios, tribunos pl. etc. unoque v. rem publicam. *c*) ad verbum, auf's Wort, wörtlich, buchstäblich, genau, ediscere, fabellae Latinae de Graecis expressae; †ad v. scribenti emendantique similis; auch exprimere verbum de verbo (*Ter.*), e v.; reddere verbum pro verbo, (*Hor.*) v. verbo; id esset v. e verbo; auch totidem v., v. eisdem. *d*) verbi causâ od. gratiâ, zum Beispiel, wenn ein willkürlich gewählter einzelner Fall als Beispiel angeführt wird [vgl. exemplum 1)], v. gratiâ propter voluptatem; si quis v. causâ oriente Canicula natus est; 'Heus tu, Rufio' v. causâ (um diesen Namen zu nennen), cave etc. *e*) meis, tuis, suis, alcjs v., in meinem ꝛc. Namen; senatus populique Rom. v. nuntiare u. dgl. *f*) quid verbis opus est? *Ter.*; quid multa v. (*sc.* faciam)? *Ter.* *g*) tribus v. te volo! nur auf drei (ein paar) Worte! *Plaut.*; primis tribus v. bei ꝛc., *Cic.* *h*) bona v., quaeso! nur gemach! nur gnädig! *Ter.*

Vercellae, ārum, *f.* Stadt in Gall. cisalp., j. *Vercelli.*

vercŭlum, i, *n.* [*dem.* v. ver] als Liebkosungswort, meum, mein Lenzchen, einm. *Plaut. Cas.* 4, 4, 15.

vērē, *adv.*, s. verus I).

vĕrēcundē, *adv.* m. *comp.* [verecundus] schüchtern, sittsam, bescheiden. — **vĕrēcundia**, ae, *f.* [verecundus] die Scheu, Zurückhaltung, Schüchternheit, Bescheidenheit, Blödigkeit (vgl. modestia), meam stultam v.! omissâ in id v.; m. *gen. subj.*, Tironis; quo minor sit inter nos hujus sermonis v., damit bei ꝛc. weniger Zurückhaltung herrsche; †oris, schüchterne-, blöde Miene; quae v. est (= wie unverschämt ist es) postulare vos, uti, *Liv.* 21, 19, 9. u. Heerwagen z. d. St.; m. *gen. obj.*, turpitudinis; negandi; insbes. *a*) Scheu vor Verletzung des Anstandes u. der Sitte, zarte Achtung, Zartgefühl, schonende Rücksicht, Discretion (vgl. pudor), harum rerum commemorationem v. saepe impedivit utriusque nostrum; fuit sponsa apud me eâdem quâ apud parentes suos v.; videsne quanta fuerit apud Academicos v.? (im Ggs. zu der rücksichtslosen Polemik zwischen Stoikern u. Peripatetikern); fines verecundiae transire. *b*) die Scheu vor Verletzung der Gesetze, des Heiligen ꝛc., die heilige Scheu, die Ehrfurcht, Ehrbarkeit, Achtung, Sittsamkeit, m. *gen. obj.*, deorum, regis; magistratuum; legum, rei publicae, majestatis magistratuum, aetatis; †violandi

hospitales deos; †materni belli; v. alqam imperatoris violandi afferre, *Liv.*, Claudium interpellandi v. fuit, *Liv.*; adversus regem; mea in rogando; homo pudoris ac v. particeps. *c)* die Scheu vor Tadel od. Schande, die Scham, verecundiae erat, fuit m. *inf.* u. *acc. c. inf.*, *Liv.*; Romanos v. cepit m. *acc. c. inf.*, *Liv.*

vĕrēcundor, *dep.*, 1. [verecundus] Scheu haben, sich scheuen, alterum quasi verecundantem incitabat; apud mensam zimperlich thun, *Plaut.*; m. *inf.* — **vĕrēcundus,** *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [vereor] scheu, schüchtern, bescheiden, rücksichtsvoll, sittsam, schamhaft, adulescens, *Plaut.*; *saepe verecundum laudasti; *populus et frugi castusque verecundusque; *Bacchum (prolept.); in transferendis (verbis) v. et parcus; verecundior in postulando; usus oratoriae supellectilis; †quae (verba) sunt parum v.; *vita; *rubor, *color, Schamröthe; *vultu.

vĕrendus, *adj.* [vereor] *ehrwürdig, patres; majestas; dii; †*subst. n. pl.* die Schamglieder.

vĕreor, ĭtus sum, *dep.* 2. 1) zunächst in Beziehung auf Pers., gegen Jmd. Ehrfurcht-, -Hochachtung bis zur Furcht u. Scheu hegen, Jmd. scheuen (vgl. timeo, metuo, revereor, veneror), utrum eum amici magis v. an amarent; neque solum colent inter se ac diligent sed etiam v.; metuebant eum servi, v. liberi, carum omnes habebant; hostem; multitudinem; v. vos et si vultis, etiam timemus, sed plus et v. et timemus deos immortales; v. Sachen, nihil timent, nihil v.; summa gratia atque eloquentia, quarum alteram v., alteram timeo; conspectum patris; patriae auctoritatem; alcjs asperitatem ehrerbietig begegnen, *Nep. Att.* 5, 1.; reprehensionem; *paupertatem; (selt.) m. *gen.*, hujus feminae primariae, *Ter.*; ne tui quidem testimonii veritus, *Cic. Att.* 8, 4, 1.; m. *inf.*, sich scheuen, sich nicht erdreisten, committere, ut etc.; quos in conspectu Galliae interficere; (*Hor.*) haberi inter insanos; m. *acc. c. inf.*, me — hoc ornatu incedere, *Plaut. mil.* 4, 7, 2.; *impers.* quos non est veritum m. *inf.*, *Cic. fin.* 2, 13, 40. 2) überh. Etw. befürchten, -fürchten, -zu befürchten haben, wegen Etw. besorgt sein, -Bedenken haben, periculum; bella Gallica; insidias; perfidiam; judicium; existimationem; hoc tum veritus; *majus (Schlimmeres); de (in Betreff, vor) qua (Carthagine), *Cic. Cat. m.* 6, 19.; *equidem de te nil tale; eo minus veritus navibus (besorgt für ꝛc.) quod etc., einm. *Caes. b. G.* 5, 9, 1.; m. ne, im Deutschen 'daß', m. ut od. ne non 'daß nicht' [vgl. 2. ne II) *b*)]; ut ferulâ caedas etc., non v., wo man ne erwartet = *ut* ferulâ caedas etc., *fieri non posse puto* (vgl. timeo), einm. *Hor. sat.* 1, 3, 120 f.; nicht selten zur Milderung einer Behauptung [vgl. video 3) *b*)], v. ne sit turpe timere es ist leicht-, wohl-, -am Ende ꝛc.; illud v. ut tibi concedam jenes werde ich schwerlich ꝛc.; non v. ne non scribendo te expleam; (selt.) m. *acc. c. inf.*, *Ov. her.* 16, 75. *Curt.* 9, 7, 23.; m. abhängigem Fragsatz = mit Besorgniß erwarten, besorgen, eri semper lenitas quorsum evaderet, *Ter.*; Pomptinum quod scribis in urbem introisse, v. quid sit; (*Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 10, 1.) hoc quomodo acciperent homines; *quo se Junonia vertant hospitia; absol., hic vereri (alle Scham) perdidit; scherzh. ne vereamini ('hoffet nicht') quia etc., *Plaut. Capt. prol.* v. 56 f. u. Brix z. d. St. Dav. *†**vĕrētrum,** i, *n.* das Schamglied.

Vergĭliae, ārum, *f.* das Siebengestirn, sidus Vergiliarum, *Liv. Curt.*; signum V., Vf. d. *b. Afr.* 47.; *bl. V.

Vergĭlius (nicht Verg.), ii, *m.* 1) Publius V. Maro, der berühmte Dichter, geb. ums J. 70 v. Chr. zu Andes bei Mantua. 2) C. V., ein Befehlshaber des Pompejus, Vf. d. *b. Afr.* — **Vergĭnius** (nicht Virg.), C., erstach seine Tochter **Verginia,** um sie den Nachstellungen des Decemvirs Appius Claudius zu entziehen.

vergo, versi (*Ov. ex Pont.* 1, 9, 52. *Merkel.*) — 3. [verw. m. verto] 1) *intrans.* wohin sich neigen, -senken, -eine Neigung haben, -gelegen-, -gerichtet sein, -sich erstrecken, tectum in tectum inferioris porticus; terra ad septemptriones; ad colles flumen Sabim; quae ad hostes; quae (pars) ad Uticam; tenui fastigio in longitudinem passuum CCCC sich herabziehen; in meridiem; †quâ v. regio ad occidentem; *neve tibi ad solem v. vineta cadentem; alterum (latus) ad Hispaniam atque occidentem solem; ex tribus partibus; omnes terrae partes in medium; ni — ejus auxilium ad Italiam v. (näher sei an ꝛc.) quam ad Asiam maluissemus; *in imum (in die Tiefe); *quo v. pondere letum (das Todeslos, d. i. die Schale mit dem Todeslos); insbes., *a*) †v. der Zeit, sich nähern, quo propius nox ad lucem; anni vergentes in senium; prägn., †sich seinem Ende nähern, sich neigen, vergente jam die, v. auctumno; suam aetatem; vergens annis (alterndes) femina. *b*) †sich der Gesinnung nach zu Jmdm. od. zu Etw. neigen, cuncta illuc. 2) **trans.* eingießen, -schütten, amoma in sinus.

vergŏbrĕtus, i, *m.* (v. celtischen guero, wirkend, u. breath, breth, Gericht, also = der Rechtswirker) Name der höchsten Behörde bei den Haeduern, einm. *Caes. b. G.* 1, 16, 5.

vērĭdĭcus, *adj.* [verum-dico] wahrredend, wahrhaft, voces; interpres deûm. — **vērĭlŏquium,** ii, *n.* [verus-loquor] = ἐτυμολογία, die Etymologie, einm. *Cic. top.* 8, 35. — **vērĭsĭmĭlis, vērĭsĭmĭlĭtūdo** s. similis *a*), similitudo *a*).

vērĭtas, ātis, *f.* [verus] 1) die wahre-, -wirkliche Beschaffenheit, die Wirklichkeit, Realität, das wirkliche Leben, Naturwahrheit (v. Künstlern u. Kunstwerken), causarum; dicere quam maxime ad v. accommodate; illa commentatio inclusa in veritatis lucem proferenda est; oratores, qui sunt v. ipsius actores, imitatores autem veritatis, histriones; imitari v.; in omni re vincit imitationum v.; v. mutum in simulacrum ex animali exemplo transferre; res et v. etc. s. res II) 1); natura rerum et ipsa v.; v. aut natura; quod omnes in se habet numeros veritatis der innern Wahrheit, Nothwendigkeit; in veritate dicere d. i. auf dem Forum, nicht bl. zur Uebung; homines expertes veritatis ohne alle Erfahrung (vor Gericht); ad v. vitae propius accedere. 2) die Wahrheit [überh.; vgl. verum unter verus 1)], nihil ad v. loqui; (*Ter.*) v. (wenn man nämlich ihr gemäß spricht) odium parit; qui v. aspernatur; cujus aures clausae veritati sunt, ut ab amico verum audire nequeat etc., *Cic. Lael.* 24, 90. u. Seyffert z. d. St.; per me v. patefactam contaminarem alqo men-

dacio; Chrysippi (consolatio) ad v. (an sich betrachtet, im Allgemeinen, *in abstracto*) firmissima est etc.; auch der **Sinn für Wahrheit**, die **Wahrhaftigkeit**, **Unparteilichkeit**; die **Offenheit**, **Geradheit**, in tuam fidem v. confugit; judiciorum; dum veritati (*sc.* judiciorum) consulitur, *Tac.*; orationis; literarum tuarum; *personif., nuda; Prometheus V. (ein Bild der Wahrheit aus Thon) fecerat; auch das **Etymon**, einm. *Cic. or.* 48, 159. — **vērĭverbium,** ii, *n.* [verus-verbum] das **Wahrreden**, einm. *Plaut. Capt.* 3, 4, 36.

vermĭcŭlātus, *adj.* [vermiculus] eigtl. (spät.) wurmförmig, dah. (vorcl.) **gewürfelt**, **schachbrettförmig**, einm. *Lucil.* b. *Cic. or.* 44, 149.

verna, ae, *m.* der im Hause seines Herrn **geborene Sklav**, *Plaut. Cael.* in *Cic. ep. Hor.* Dav. *A*) **vernācŭlus,** *adj.* 1) **zu den Haussklaven gehörig**, **Sklaven**=, multitudo, *Tac.*; *subst. pl. m.* **Lustigmacher**, *Suet.* 2) **inländisch**, **einheimisch**, **römisch**, legio aus Eingebornen des Landes formirt; †v. legionis miles; sapor; festivitas; consilium v. uns erdacht, *Plaut.*; crimen domesticum et v. v. Ankläger selbst erfunden. *B*) **vernīlis,** e, *adj.* (*Tac.*) 1) **sklavisch**, **kriechend**. 2) **muthwillig**, **frech**. Dav. **vernīlĭtĕr,** *adv.* (selt.) **wie ein Haussklav**, *Hor. sat.* 2, 6, 108.

verno, 1. [ver] **zur Zeit des Frühlings sich verjüngen**, **grünen**, **blühen** u. dgl., *humus; *avis beginnt wieder zu singen; übertr., *sanguis fließt jugendlich. — **vernus,** *adj.* [ver] **zum Frühling gehörig**, **Frühlings**=, tempus; aequinoctium; †tepor; *venti; *flores.

vērō, *adv.*, s. verus 3) II).

Veromandui s. Viromandui.

Vērōna, ae, *f.* Stadt in Oberitalien. Dav. **-nensis,** *adj.*, *Ct. Aur. Vict.*; *subst. pl. m. Tac.*

vĕrōnĭbus s. veru 2).

verpa, ae, *f.* das männliche Glied, *Ct.*

verpus, i, *m.* der Beschnittene, *Ct.*

1. **verrēs,** is, *m.* das männliche **Schwein**, der **Eber**; (*Plaut.*) verächtlich v. einem Menschen.

2. **Verrēs,** is, *m.*, Gajus Cornelius, der berüchtigte Proprätor in Sicilien, dessen Verurtheilung Cicero in fünf noch vorhandenen Reden bewirkte; doppelsinnig m. Anspielung auf verres: repente ex homine tamquam alqo Circaeo porculo factus est V. Dav. **Verrīus** u. **-rīnus,** *adj.*, lex; jus V. s. 2. jus; **Verrĭa,** ōrum, *n.* [Βεῤῥεῖα] ein dem Verres zu Ehren v. ihm selbst angeordnetes Fest; s. Halm zu *Cic. Verr.* 4, 16, 24.

1. **verrīnus,** *adj.* [1. verres] **vom Eber**, **Eber**=.

2. **Verrīnus, Verrīus** s. 2. Verres.

verro, verri, versum, 3. 1) ***schleifen**, **ungestüm fortreißen**, =**schleppen**, =**zerren**, **fegen**, versâ pulvis inscribitur hastâ; canitiem suam concreto in sanguine; caesariem per aequora; ex imo arenas emporwühlen; pisces ex aequore. 2) **über**=, **auf Etw. hinschleifen**, Etw. **bis auf den Boden herabwallen lassen**; eine Fläche rc. **be**=, **durchstreifen**, **aufwühlen**, crinibus templa; crinibus passis aras, *Liv.*; *humum pallâ; *humum; *aequora caudis; *(aquilo) arva fugâ, aequora; *remis vada livida; *abiegnis aequora palmis. 3) mit dem Besen od. dgl. schleifend **weg**= od. **zusammenscharren**, =**fegen**, domi quicquid habet, verritur ἔξω, *Plaut.*; aedes, *Plaut.*, verri sibi vias, *Suet.*; *venti maria ac terras coelumque profundum per auras; qui tergunt, qui v.; *imâ vestigia caudâ (v. der Kuh), mit schleppendem Schweif die Spuren der Tritte vernichten; *quicquid de Libycis verritur areis.

verrūca, ae, *f.* eigtl. die **Warze**, dah. *tp.* der **kleine Fehler** (Ggs. tuber), *Hor.* Dav. **verrūcōsus,** *adj.* **voll Warzen**, nur als Beiname des Q. Fabius Max. Cunctator.

verrunco, 1. [verto] (veraltet, nur in Gebetformeln) **sich wenden**, bene v. ausschlagen.

verrūtum s. verutum.

†**versābĭlis,** *adj.* [verso] *tp.* **unbeständig**, fortuna.

versātĭlis, e, *adj.* [verso] was sich drehen läßt, od. leicht dreht, **beweglich**, aciem ponere v. zu allen Wendungen geschickt aufstellen, *Curt.*; bildl., **gewandt**, ingenium, *Liv.*

versĭcŏlor, ōris, *adj.* [verso-color] **buntfarbig**, **schillernd** (vgl. varius), plumae; vestimentum, vestis; †sagulum; *arma; *cultu v. decens.

versĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. versus] ein **Zeilchen**, epistulae; quo v. etc. (v. der Formel: videant consules, ne quid detrimenti res publica capiat); insbes. ein **Verschen**, meist verächtlich, v. mei Gedichtchen, *Ct.*; scribere versiculos, cum Graecos facerem v., *Hor.* — **versĭfĭcātor,** ōris, *m.* [†versifico] (selt.) der **Verskünstler** (nicht geringschätzig), v. quam poëta melior, *Quint.* 10, 1, 89.; auch **Dichter**, v. meliores quam duces, *Just.* 6, 9, 4.

versĭ-pellis, e, *adj.* [verto-pellis] (*Plaut.*) **seine Gestalt verändernd**, **sich umgestaltend**; *tp.* **verschmitzt**, **schlau**.

verso (ältere Form vorso), 1. [*frequent.* v. verto] 1) ***oft drehen**, **hin u. her drehen**, =**kehren**, =**wenden**, =**wälzen**, **herumdrehen**; ***treiben**, **herumtreiben**, =**werfen**, **umwenden**, **umkehren**, ferrum, massam forcipe; turdos in igne; glaebas ligonibus; terram; galeam inter manus; fusum pollice; fusus opus = versato fuso fit opus; turbinem; Sisyphus saxum; lumina, l. suprema (v. Sterbenden) verdrehen; vinclorum volumina huc illuc; sinuosa volumina (v. der Schlange); versari rotâ; se in vulnere; sors versatur urnâ wird umgeschüttelt in rc., exemplaria Graeca nocturnâ, diurnâ manu Tag u. Nacht nicht aus den Händen legen; venti alqm in litore; juvenem toto cubili; oves (zur Weide); currum in gramine herum fahren; mit Etw. **umgehen** [vgl. tracto 2)], nummulario non ex fide versanti pecuniam, *Suet. Galb.* 9.; in üblem Sinne, in Trab=, in Athem setzen, *Dareta; auch *domum (v. einem im Hause dominirenden Sklaven); (*Plaut.*) **an der Nase herumführen**, **vexiren**, ego illum hodie probe; quomodo hodie me vorsavisti. 2) *tp. a*) **hin**= u. **herwenden**, =**treiben**, **drehen u. wenden**, suam naturam; mentem ad omnem malitiam; se in utramque partem non solum mente sed etiam corpore; *juvenis, magnum cui v. in ossibus ignem durus amor; *animum in omnes partes, *per omnia v. einem Entschlusse zum andern eilen lassen; †diu animum in diversa; *animos in pectore; *nunc huc nunc illuc pectore curas; huc et illuc se, se = weder aus noch ein wissen; †se ad omnes cogitationes; †v. animum (änderte seinen Sinn) tanto facinore procul abhorrentem; †sententias quam numerosissime. *b*) v. Schicksal, Jmd. od. Etw. **in eine wechselvolle Lage bringen**, **mit Jmdm. sein wechselvolles Spiel**

treiben, sic fortuna in contentione et certamine utrumque; *omnia. *c*) einer Sache eine gewisse Wendung-, -Deutung geben, Etw. drehen u. wenden, Etw. so u. so ansehen, -auslegen, -deuteln, eadem multis modis; vana v. in omnes opiniones, historisch nicht Begründetes so drehen u. wenden, daß es allen Meinungen sich fügt; in judiciis causas; v. verba, (*Hor.*) modum, andere Saiten aufziehen; *somnia decies. *d*) Etw. im Geiste hin- u. herwenden, -lange hin- u. her überlegen, auf Etw. hin- u. hersinnen, multas res firmiter in meo corde, *Plaut.*; in animis secum unamquamque rem; *in pectore, pectore alqd; *omnia; †versentur omni modo numeri; *v. diu, quid ferre recusent, quid valeant (näml. ferre) umeri. *e*) einer Sache beizukommen-, Etw. zu einem Zweck zu gewinnen suchen, varie militum animos castigando adhortandoque; muliebrem animum in omnes partes; *non est ulla fides quam non injuria v. 3) in Thätigkeit od. Unruhe versetzen, keine Ruhe lassen, beunruhigen, bestürmen, bearbeiten, certamen regni ac cupido patrum animos; imperitae multitudinis nunc indignatio nunc pudor pectora; †hinc spe hinc metu militares animos; *animos carminibus verdrehen, verstören; *alqm; *negantem; *odiis domos zerstören. Insbes. 4) **versor**, medial, *a*) sich herumdrehen, mundum circa axem; qui (orbes) v. retro; suâpte naturâ et cylindrum volvi et v. turbinem; *lecto sich unruhig hin- u. herwerfen. *b*) verkehren, sich wo aufhalten, -befinden, wo weilen, -schweben u. dgl., eigtl. u. übertr., v. Pers., domi, *Plaut.*; in Gallia; in Sabinis; in proelio, in bello; ad solarium; in convivio; in nostris castris; in fuga; apud praefectos regios; nobiscum; intra vallum; inter Gallos; inter aciem; inter multas hostium manus; †alcui inter femina; *genus hoc inter vitae, ubi etc.; quantis in malis miser, *Ter.*; tamquam in clarissima luce; in pace; alcui dies noctesque ante oculos; integre strenueque versatum sich betragen, *Tac. Agr.* 7.; v. Sachen, modo (nomen) mi in labris primoribus, *Plaut.*; non jam inter latera nostra sica illa; *verba adhuc intra penetralia Vestae; nunquam tibi populi Rom. dignitas in oculis animoque; v. mihi ante oculos aspectus Cethegi, *Cic. Cat.* 4, 6, 11.; mors, exsilium mihi ob oculos; neque hoc inter eos — ulla est unquam in dubitatione versatum es waltete &c. ob; magnus error; v. Pers. u. Sachen zugleich, alcui educatores, magistri sui atque doctores, locus ipse ille mutus, ubi alitus aut doctus est, grata cum recordatione in mente, *Cic. p. Planc.* 32, 81.; quanto in periculo et castra et legiones et imperator v., *Caes. b. G.* 2, 26, 5. *c*) sich innerhalb eines Gebiets, -Elementes, -Bereichs, in irgend einem Felde-, -Fache bewegen, aber je nachdem das Bewegen od. das Innerhalb betont wird u. je nach der Art des Subjects u. des Gebietes mit sehr zahreichen Modificationen dieser Bedeutung, bald sich mit Etw. abgeben, -beschäftigen, an Etw. Theil nehmen, bei einer Sache betheiligt-, -mit im Spiele od. in dieselbe verwickelt-, -verflochten-, damit verknüpft-, -verbunden-, -behaftet sein, in Etw. vorkommen, bald sich auf Etw. beschränken, über ein Gebiet-, -eine Grenze nicht hinausgehen, im Bereiche v. Etw. bleiben u. dgl. [vgl. verto 2) *d*)], v. Personen, in re difficili ac multum et saepe quaesita; in veri investigatione; in re publica; ita in omnibus ingenuis artibus, ut; in hac causa multum et saepe, multum in bello versatus, multum in judiciis privatis; multum in imperiis magnisque bekleiden; in opere, an den Werken thätig sein; †in caede, Blutbad anrichten; in illis Apronianis rapinis in quaestu sunt compendioque versati = haben gehabt od. gemacht; in conjuratorum gratulatione Theil nehmen an &c.; aeterna in laude, quod etc.; in simili culpa verwickelt-, betheiligt sein, duo crimina, in quibus una atque eadem persona v. mit im Spiele ist; uterque in summa severitate v. bewegt sich im Gebiete &c. d. i. will die &c. angewendet wissen; in summa inanitate; in omni genere furandi atque praedandi, in ejusmodi mente et cogitatione; v. Sachen, ipsae res in perfacili cognitione v. bewegen sich in dem Gebiete &c., sind sehr leicht erkennbar; nullam artem ipsam in se v. in sich selbst abgeschlossen ist; an vero vestrae peregrinantur aures neque in hoc pervagato civitatis sermone v.? sind nicht im Bereiche des Stadtgesprächs; jura civilia, quae jam pridem in nostra familia v. einheimisch sind; nihil — quod in forensibus rebus civilibusque v. was zum Gebiete des Privatrechts gehört; quae in foro atque in civium causis disputationibusque v. vorkommt; perpaucae res sunt, in quibus non dolus iste malus v.; quae multa et varia in hominum vita v.; quae aspectu percipiantur, ea non v. in oculorum ulla jucunditate mit keiner &c. verbunden; bellum Mithridaticum, in multa varietate terra marique versatum; etiam susceptae (aegritudines) continuo in magna pestis parte v. sind mit einem starken Elemente v. Verderblichkeit behaftet; quanto haec in errore v.; haec omnia in eodem errrore v.; vulgi opiniones, quae in maxima inconstantia veritatis ignoratione v.; (*Quint.* 10, 7, 12.) ipsum illud quod in se rationem non habet, in ratione v.; in communi odio paene aequaliter odium meum auf gleicher Höhe sich hielt; laetitia et libido in bonorum opinione v. beruhen auf &c.; dicendi omnis ratio in communi quodam usu etc. beschränkt sich auf &c.

versōria (vors.), ae, *f.* [verto] eigtl. das Schiffstau zum Umbrassen, dah. übertr., v. cape, brasse um = kehre um, *Plaut.* — **versūra,** ae, *f.* [verto] eigtl. das Umwenden, dah. *tp.* das Wechseln mit dem Gläubiger, die zur Tilgung einer Schuld bei einem Andern aufgenommene Anleihe, quam (poenam) sine mutuatione et sine v. possem dissolvere, *Cic.*; facere v.; versurâ solvere, eine Schuld durch eine Anleihe bezahlen (wie wir im gemeinen Leben sagen: 'ein Loch aufreißen, um das andere zuzumachen'), *Cic.*, sprichw. = aus dem Regen in die Traufe kommen, *Ter.*

1. **versus,** *partic.* v. verro u. verto, w. s.

2. **versŭs** (ältere Form vors.) od. **versum** (vors.), I) *adv.* [verto] gegen — hin, nach — zu, wärts, gew. mit ad u. in, in Italiam v.; in Arvernos v.; ad Oceanum v.; auch deorsum v., *Ter.*; sursum v.; quoquo v., w. s.; (*Just.*) undique v.; modo ad urbem modo in Galliam vorsus, fugam ad se vorsum fieri, ad se v. pergere, *Sall.*; ad reliquas naves cursum Massiliam v. perficit, *Caes. b. c.* 2, 3, 3. II) versus

mit Präpositionskraft gew. nachgestellt, nach — hin, nach — zu, Romam v.; (*Liv.*) v. aedem.

3. **versŭs,** us, *m.* [verto] 1) eigtl. das Umwenden, dah. die Reihe, Linie, remorum; *triplex; *in versus distulit ulmos. Insbes. *a*) in der Prosa, die Zeile, primus v. legis; literae paucorum v.; *Sibyllini st. libri. *b*) in der Poesie, der Vers, versibus persequi, *versu prosequi, *dicere; *†facere v. 2) eine Wendung im Tanze, Pas, *Plaut.*

versūtē, *adv.* [versutus] (selt.) verschlagen, schlau, *Cic. Brut.* 9, 35.; v. der niedern Redegattung, v. et subtiliter dicere, *Cic. or.* 7, 22. — **versūtia,** ae, *f.* [versutus] die Verschlagenheit, Schlauheit, class. nur *pl.*, einm. *Liv.* 42, 47, 7. — **versūtĭlŏquus,** *adj.* [versutus u. loquor] (vorcl.) schlau redend, schlau. — **versūtus,** *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [verto] 1) eigtl., drehbar, gewandt, versutior quam vota figularis, einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 35. 2) bildl., gewandt, verschlagen, schlau (wer sich aus jeder Verlegenheit herauszufinden weiß, in besserem u. üblerem Sinne; vgl. astutus, callidus, vafer), servus, *Plaut.*; versutissimus Lysander; callidi homines et v.; acutus atque v. animus; (hoc celandi genus) non aperti, non simplicis, non ingenui — v. potius, obscuri, astuti etc.; si versutius videbitur.

vertex (archaist. vort.), ĭcis, *n.* [verto] 1) der Wirbel des Wassers, Strudel (das Wasser in horizontaler Richtung, welches zugleich das darauf Schwimmende am Weiterfließen hindert; vgl. gurges, vorago), *Verg. Hor. Liv. Curt.*; auch der Wirbelwind, *Liv.*; *der Flammenwirbel; bildl., *amoris. 2) der Wirbel des Hauptes, der Scheitel, *nudo, *moribundo v.; *sublimi feriam sidera v. s. sublimis 1); übertr., das Haupt, der Kopf, sprichw. s. unguis *a*), talus 1); *toto v. supra est; *late conspicuum tollere v. s. tollo 1); *vacuus s. vacuus 2); auch *†der Pol am Himmel; die Spitze eines Berges, Baumes, Aetnae, *Cic. Verr.* 4, 48, 106.; *Taurus contingens vertice nubes; *Cyllenaeo des Berges Cyllene; *pinus, *quercus; si figit adamantinos summis v. (in die Giebel der Paläste) dira Necessitas clavos, *Hor. carm.* 3, 24, 5 ff.; vgl. Nauck z. d. St.; *überh. Anhöhe, Berg, Erycinus, Caucasius, Aonius; *a vertice, von oben her, von oben; **tp.* das Höchste einer Sache, v. (*pl.*) dolorum. Dav. **vertĭcōsus** (vort.), *adj.* (selt.) voller Strudel, amnis, *Liv.*

vertīgo, ĭnis, *f.* [verto] das Herumdrehen, Drehen, *assidua coeli; *ponti; übertr., der Schwindel, sine v. quadam simul oculorum animique, *Liv.* 44, 6.

verto (archaist. vorto), ti, sum, 3. (vertĕrunt, *Hor. epod.* 9, 17.) 1) wenden, drehen, umdrehen, umkehren, umwenden, auch bildl., prägn., hin u. herdrehen, -wenden, fort u. fort herumdrehen, reflex. se v. u. bl. v. (vgl. verso), *pass.* verti, medial, sich kehren, -wenden, -drehen ꝛc.; auch bildl., *ora in alqm; †omnium ora in se; *harpen in alqm; *morsus exiguam in Cererem (Brot); *praedas ad litora; *equos ad moenia; †currum in fugam; †aquam in subjecta ableiten in die Niederungen; *versis (rückwärts gegen den verfolgenden Feind gewendeten) animosum equis Parthum, *fidentem fugâ Parthum versisque sagittis; *arma; *crateras beim Einschenken neigen; *cadum; verti me a Minturnis Arpinum versus; *alterius ramos v. (st. se v.) in alterius; nunc huc nunc illuc verso mari, *Liv.*; *ora euntium huc et huc v. (= avertit) liberrima indignatio; *alqm ad mare; *quo v. cursus (jubeat); *sidera retro; *fluminis iter; *Hister in caput Euxino de mare iter; *iter; †flumina et lacus ableiten; *verso gradu, pede; *verso cardine; *versa hasta; bildl., *stimulos sub pectore = begeistern; *vocem in notos vereiteln; als milit. *t. t.*, terga, auch se v. u. bl. v., *vestigia v., rechtsumkehrt machen, fliehen; iter retro, eine rückgängige Bewegung machen; hostes, equitatum in fugam, *Liv.*; *amicitiae terga versa dare den Rücken kehren; *agmina fugâ per muros; *agmina; *Philippis versa acies retro; nudum et caecum corpus ad hostes dem Angriffe der ꝛc. aussetzen, *Sall.*; als geogr. *t. t.* v. der Lage, Epirus in septentrionem versa; mare ad occidentem versum; fenestrae in viam versae; †Scytharum gens ab oriente ad septentrionem se v. wohnt in der Richtung ꝛc.; †(Rhenus) modico flexu in occidentem versus hinlaufend; *lumina rollen; *vertitur coelum; *verti in mediis catervis, medio agmine sich befinden, *inter primos; *sub pedibus omnia verti sich winden; v. der Zeit, umrollen, umlaufen, anno vertente, im Verlauf-, innerhalb des od. eines Jahres; *septima post Trojae excidium jam vertitur aestas; stilum s. stilus; alcjs rei causâ ne manum quidem s. manus 1); *terram aratro, *viarum indicia umwühlen; *freta versa lacertis; *moenia Trojae ab imo; *fraxinos manibus; omnia umwerfen = verderben; *res Phrygiae fundo; †abolitas leges et funditus versas; *ubi fas versum atque nefas; *cuncta secum; †versa Caesarum subole; †ne Armenia scelere et pecuniâ verteretur; agerent v. cuncta odio et terrore (unter ꝛc.), *Tac. hist.* 1, 2. u. Walther z. d. St. 2) *tp. a*) wohin wenden, -richten, -kehren u. dgl., †in se studia civium; *bonas aures ad pacem; †indomitum animum in bonum, †animum ad alias curas; †consilia curasque in oppugnationem Placentiae; †venena et artes in alium; †misericordia vertitur in regem; *iram in alqm; *minas huc; *consilium ad fallaciam; versa Romam res gespielt, *Liv.*; mulier in iram ex precibus (v. den Bitten weg, die sie hatte an ihn richten wollen) versa, *Liv.* 2, 40, 5.; summa curae in Bostarem versa lag auf ꝛc.; in admirationem versus hingerissen; verti (hingetrieben werden) certamine iratum ad caedem; *solitae cupidine caedis ad pecudes; in quem tum omnis civitas versa erat die Augen der ꝛc. gerichtet waren; pater totus in Persea versus zugewandt; reflex. vertere, periculum in creditores a debitoribus; omnis ira belli ad populationem ging hinaus auf ꝛc.; periculum in Romanos; †pernicies ad accusatorem; Caesar in Sabinum lenkte (in dem Schreiben) ein auf ꝛc., *Tac. ann.* 4, 70.; quo me vortam (in meiner Noth, -Verlegenheit), quo se vortat, *Ter.*; quo se verteret, nesciebat, *Cic.*; alio v., eine andere Wendung machen, einen andern Weg einschlagen, *Tac. ann.* 1, 18., bl. ut verteret, *Tac. ann.* 4, 10.; auch abwenden, sinistrum lenti itineris rumorem prospero proelio, *Tac.*; zuwenden, zueignen, ex illa pecunia magnam partem ad se; litem (das Streitobject) in suam

rem sich zusprechen; †in se Cotyi data; †Lugdunensium reditus in fiscum; verwenden, benutzen, †captos, seditiosa in praedam; †occasionem ad bonum publicum. *b*) Etw. so od. so wenden, =auslegen=, =ansehen als ꝛc., =deuten auf ꝛc., comitia biennio habita in religionem als einen Gegenstand frommer Bedenklichkeit; ea quae gloriae esse debent, in crimen; †id omen in Macedonum interitum; alqd in suam contumeliam als persönliche Beleidigung ansehen; quam rem alii in superbiam; in prodigium versa ea tempestas; ne sibi vitio verterent, quod etc., (*Hor.*) si etc. zum Vorwurf machen ꝛc.; *auch Etw. in der Ausführung so od. so wenden, ausschlagen=, =ablaufen lassen, verti u. vertere, sich wenden, so od. so ausschlagen, ablaufen, *somnia in melius; †cognomen in risum in's Lächerliche ziehen; dii bene vortant, quod agas, *Plaut.*; fortuna — hoc quoque militiae probrum in gloriam, *Curt.*; continentiam et moderationem — in superbiam, *Curt.*; factum est versum in laudem, *Liv.*; Vejens bellum in privatam curam, in privata arma versum (esse) sei geworden zu ꝛc., *Liv.*; †in rationem necessitas versa est, die Noth vertrat die Stelle der Klugheit; quae res bene vortat mihi, *Plaut.*; quae res tibi vertat male, *Ter.*; quod nec bene vertat, *Verg.*, quod bene v., *Liv.*; ista vobis mansuetudo et misericordia — in miseriam, *Sall.*; haec — extemplo in invidiam, mox etiam in perniciem Demetrio verterunt, *Liv.*; detrimentum in bonum verteret, *Caes.*; magnitudo pecuniae malo (*sc.* ei) vertit, *Tac.*; auf Jmd. od. Etw. als Urheber=, =Ursache wenden, Jmdm. od. einer Sache Etw. zuschreiben, =beimessen, omnium secundorum adversorumque causas in deos; quaeque alia in deûm iras vertunt (*sc.* homines); devictorum Samnitium decus ad legatos est versum. *c*) wechseln, ändern, verändern, umändern, verwandeln (seinem ganzen Wesen=, seiner Gestalt nach; vgl. muto), verti u. vertere, se v., sich ändern, sich wenden, umschlagen in ꝛc, solum, fortziehen; auster in Africum se; fortuna jam v.; vertenti fortunae; ira in rabiem versa, verterat, *Curt.*; *jocus in rabiem coepit verti; versa et mutata in pejorem partem sunt omnia; vice versa s. vicis 2) *b*); verso Marte, als das Kriegsglück sich gewendet hatte, *Liv.*; verso civitatis statu, *Tac.*; civitatem verti, *Tac.*; *mentem tuam; cupido difficilia faciundi animum vortit, *Sall. Jug.* 93, 3. u. Kritz z. d. St.; *jussa; *versis ad prospera fatis; *faciem; *comas färben; terra in aquam se; *in obscenum se vina cruorem; v. in naturam, zur Natur werden; (*Plaut.*) v. se in imaginem Amphitruonis; *sese in tot ora; *v. in omnes facies; *verti in avem; *nulla alite = in nullam alitem; *in deum de bove versus erat; *formam vertitur oris antiquum in Buten; *Ilion in pulverem zu Staub machen; *omne in fumum et cinerem = verthun; *v. se in omnia; *quae te sententia ve.? *tota solidam in glaciem vertēre lacunae; *v. triumphos funeribus in (eigtl. durch) Leichenzüge verwandeln; *seria ludo mit ꝛc. wechseln lassen; *v. modum s. modus 1) *a*); *delictum verbessern; quae (leges) adeo in contrarium v. (näml. rem) bewirkten, daß die Sache ins Gegentheil umschlug, *Liv.* 2, 8, 1.; (selt.) umsetzen, umtauschen, *Plaut.* *d*) Schriften übersetzen, =übertragen, multa de Graecis; annales ex Graeco in Latinum; sic Platonem, ut poëtae fabulas; *rem, den (v. den griechischen Tragikern behandelten) Stoff=, die Stücke der ꝛc. durch (freiere) Uebersetzung nachbilden. *e*) verti, sich in einem Gebiet=, =Fach, =Element bewegen [vgl. verso 4) *c*)], homo in mercatura giebt sich ab mit ꝛc., rem foro meo gehöre vor ꝛc., *Plaut.*; in majore discrimine res; *magno in periclo vita vertetur (wird schweben) tua; cogitatio in se ipsa beschäftigt sich mit ꝛc.; virtus omnis tribus in rebus fere zeigt sich in ꝛc.; omnia in unius potestate; alqd in voluntate alcjs hängt ab von ꝛc.; in eo victoria beruht darauf; *non hic victoria Teucrum; in eo v. ceterorum animos, si, es sei für die Stimmung der Uebrigen entscheidend, wenn; in jure, in quo causa illa v. zu dessen Gebiete jener Proceß gehörte; circa hanc fere consulationem disceptatio omnis v. sich drehte; ibi summam rerum bellique v. dort entschieden werde; (*Just.*) ibi majestatem regiam v. (auf deren Seite sei ꝛc.), unde soror Alexandri staret; *impers.* vertebatur utrum — an etc., die Frage drehte sich darum, ob — oder ꝛc., einm. *Liv.* 39, 48, 3. Dav. **Vertumnus** (Vort.), i, *m.* Gott des Wandels u. Wechsels (*Tib. Prop.*), auch alles Handels u. Verkehrs (vgl. *Hor. ep.* 1, 20, 1. u. Krüger z. d. St.); V. quotquot sunt, natus iniquis v. einem höchst veränderlichen, wetterwendischen Menschen, *Hor. sat.* 2, 7, 14.; s. Krüger z. d. St.

vĕru, us, *n.*, (*Plaut.*) **vĕrum,** i, *n.* 1) der Bratspieß, *Verg. Ov.* 2) der kurze Wurfspieß, *Verg. Tib.*; *abl. pl.* veronibus, einm. *Aur. Vict. Caes.* 17, 4. Dav. **verūīna,** ae, *f.* (selt.) der Spieß, *Plaut.*

vĕrum s. veru. — **vērum** s. verus 1) 3) u. III). — **vērumtāmen** s. verus III) 3.)

vērus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) wahr, wirklich, echt (im Ggs. zum Falschen, Erlogenen, Erkünstelten, virtus; v. et perfecta amicitia; amicus; timor gegründet; *timores; *dolores; porcellus, *Phaedr.*; accusatorem firmum verumque (der auch wirklich ein solcher ist) esse oportet, *Cic. p. Caec.* 9, 28.; in v. certisque patribus; cum de verissimo accusatore (wer unter mehreren der berechtigste ꝛc. ist) disceptatur, *Cic. part. or.* 28, 98. u. Piderit z. d. St.; res verior; causa verissima; *nati rechtmäßige, eheliche; Bruti libri; si verum est; vultus unverstellt, color, *Ter.*; *subst. n. concr.* das Wahre, die Wahrheit (vgl. veritas), verum dicere, *Plaut. Ter.*; dic mihi verum, *Cic.*; vera dicere, *Plaut. Curt.*; vera loqui, *Plaut.*, verum loqui, *Cic.*; si verum scire vis, si verum quaerimus; verum audire; si verum fateri volumus, *Cic. ep. ad Br.* 1, 15.; longissime abesse a vero; *nec procul a vero est; *proxima veris; ex vero, der Wahrheit gemäß (Ggs. ex lubidine), *Sall.*; numerum ampliorem vero — efficiebant, *Sall.*; haec Aegyptii vero majora jactabant, *Curt.*; auditu majora quam vero, *Curt.*, *minor est tua gloria vero; omnia fucata et simulata a sinceris et v. (secerni et internosci possunt), *Cic.*; convictus veris, *Liv.*; ea ludificatio veri et ipsa in verum vertit, *Liv.*; veri similis, similitudo s. similis *a*), similitudo *a*); cum ventum ad verum est den wahren Gehalt einer Sache erwogen, *Hor. sat.* 1, 3, 97. 2) die Wahrheit redend, wahrhaftig,

verissimus et sapientissimus judex; †nihil verius viro; *nuntius; (*Ter.*) sum v.? 3) billig, richtig, vernünftig, vernunftgemäß, lex; haec recta, v., debita putantes; (*Hor. Curt.*) consilium; bes. verum est, es ist billig, m. *acc. c. inf.*; *te quoque (*sc.* facere); m. ut, wenn die Sache als Forderung ausgesprochen wird, praeclarum illud est et rectum quoque et v. ut eos qui nobis carissimi esse debeant — amemus daß wir lieben sollen, *Cic. Tusc.* 3, 29, 73. (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 16, 57. S. 362.), od. wenn v. est ut = vere fit (factum est) ut, es ist Thatsache daß (vgl. Zpt. §. 623.), v. esse ut bonos boni diligant, sin autem illa veriora, ut, *Cic. Lael.* 4, 14. 14, 50., si v. est, ut, *Nep. Hann.* 1, 1.; auch *subst. n.* das Rechte, eos potentia Scauri a vero bonoque inpediebat, quae (pars) vero pretium aut gratiam anteferebat, *Sall.* Hierv. I) **vērē**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* 1) der Wahrheit gemäß, wahr, richtig, mit Recht, in der That, dicere; ea v. scripta; verissime loqui, judicare; vere dicam, v. ut dicam; *persuades hoc tibi v.; ne libentius haec in ullum evomere videar quam verius; verius quam, in der That od. eigtl. mehr als, latrones v. quam justi hostes, *Liv.*; cum Gallis tumultuatum v. quam belligeratum, *Liv.* 21, 16, 4. u. Fabri z. d. St.; sacrilegium v. quam sacrum, nomina v. quam auxilia, *Curt.*; vgl. Vogel zu *Curt.* 7, 3, 11. 2) vernünftig, vivere, *Ter.*; aufrichtig, ernstlich, agere; pugnare; (*Hor.*) quod v. placet. II) **vērō**, *adv.* 1) in Wahrheit, in der That, allerdings, wirklich, qui vero'st (Ggs. qui non est), v. extolli, culpari, *Plaut.*; ain' v.? itane v.? hercle v., *Com.*; quasi v., immo v. s. quasi, immo; magnum v. effecisti; sed v., sondern in Wahrheit; at v., aber doch gewiß; enim v. s. enimvero; m. Ironie betheuernd, esset v. timendum quonam modo id ferret civitas; st. vere, mit vollem Recht, zweifelh. *Liv.* 10, 23, 5.; insbes. in bekräftigenden Antworten od. in Beziehung auf etw. Vorhergehendes, bei Aufforderungen, ja wahrhaftig, ja wohl, ja freilich, doch (oft insbes. m. *pron. pers.*), gern (vgl. Nägelsb. Stilist. S. 548.), M. Fuisti saepe, credo, in scholis philosophorum. A. Vero, ac libenter quidem; 'in sententia permaneto'. Vero, nisi etc.; Num injuste fecit? ille v., inquit A.; me v. delectat; se v. bene sperare; ego v., Servi, vellem, ut scribis, in meo gravissimo casu affuisses, ego v. cupio, te ad me venire (zu Anfang eines Briefes); cape v., *Plaut.*; tu v. abeas, inquit, *Liv.*; *ne v., hospes, ne quaere etc.; in verneinenden Antworten, minime v.; insbes. auch so daß im Deutschen an die Stelle v. vero ein vorausgeschicktes Nein tritt (vgl. Nägelsb. a. a. O. S. 549.), at hi quidem (lacerti) mortui jam sunt. Non v. (Nein! nicht) tam isti etc. 2) als Adversativpartikel, wenn man zu dem Vorhergehenden als Ggs. etw. noch Größeres u. Wichtigeres hinzufügt (vgl. at, autem, sed, verum), aber, in der That aber, vollends-, gar aber, vollends, gar, quod (dictionis genus) — Rhodii nunquam probaverunt, Graeci autem multo minus, Athenienses v. funditus repudiaverunt; musice abest a principis persona, saltare v. etiam in vitiis ponitur; pictores et ii qui signa fabricantur et v. etiam poëtae etc.; illud v. plane non est ferendum; tum v. cerneres; insbes. beim Uebergang innerhalb eines u. desselben Theiles der Rede, s. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 20.; nec (neque) v. s. nec 2). III) **vērum**, *adv.* eigtl. das Wahre ist, dah. 1) (*Com.*) = vero 1), in der That, ja wahrhaftig. 2) als stark bekräftigende Adversativpartikel, aber, jedoch, aber auch, auch noch nachdrücklicher verum enim vero, si certum est facere, facias; v. (aber, laß es dir ja gesagt sein) ne post conferas culpam in me, *Ter.*; si te jam, Catilina, comprehendi, si interfici jussero, credo, erit verendum mihi etc., v. ego hoc — certa de causa nondum adducor ut faciam; operae pretium est — visere templa deorum, quae nostri majores fecere. V. illi delubra deorum pietate, domos suas gloria ornabant, *Sall. Cat.* 12, 3. 4. u. Kritz z. d. St.; verum enim vero is demum mihi vivere atque frui anima videtur etc.; nach negat. Satz, sondern, non modo (tantum, solum) — v. etiam; (*Hor.*) non solum dicto v. opprobrio quoque turpi. 3) beim Abbrechen der Rede, v. praeterita omittamus, od. beim Uebergange zu einem anderen Gegenstande, doch, aber; häufig m. tamen, **vērumtămen** (auch getrennt geschrieben), *adv.* doch aber, doch, gleichwohl, consilium capit primo stultum, v. clemens; als Aposiopese, quamquam quid ad me? verumtamen; getrennt, verum aliqua tamen; bisw. zur Wiederaufnahme des durch einen parenthetischen Satz unterbrochenen Fadens der Rede = sage ich.

vĕrūtum (verr.), i, *n.* [veru] ein kurzer Speer, Spieß, Wurfspieß. Dav. **vĕrūtus**, *adj.* mit einem kurzen Speer bewaffnet, einm. *Verg. georg.* 2, 168.

vervex, ēcis, *m.* der Hammel, Schöps, als Schimpfwort, *Plaut.*

vēsānia, ae, *f.* [vesanus] der Wahnsinn, einm. *Hor. sat.* 2, 3, 174. — **vēsāniens**, tis, *adj.* [vesanus] wüthend, ventus, einm. *Ct.* 15, 13. — **vē-sānus**, *adj.* wahnsinnig, verrückt, rasend (wer durch falsche Vorstellungen zu verkehrten Handlungen hingerissen wird; vgl. insanus, vecors), homo; tribunus plebis; remex; (*Verg.*) Liger; (*Hor.*) poëta; *leo (als Sternbild); v. Leblosem, wüthend, gewaltig, rasend, *fames; *pontus; *fluctus; *flamma; *manus; v. vultus (*pl.*) et furentia ora, *Liv.*; prope v. impetu, *Liv.*

Vesbius s. Vesuvius.

Vescia, ae, *f.* kleine Stadt in Latium; *adj.* **Vescīnus**; *subst.* **-cīni**, ōrum, *m.*

vescor, — *dep.* 3. [esca] 1) sich durch Etw. nähren, Etw. speisen, -genießen, lacte et carne; *quicumque terrae munere v. = mortales (nach Hom. οἳ ἀρούρης καρπὸν ἔδουσι); (vorcl. dicht. spät.) m. *acc.*; absol., pecus ad vescendum apta; argentum ad vescendum factum s. argentum *a*); †in mensa; prägn., speisen, Tafel halten, †in villa; †cum rege; †einen Imbiß nehmen, ante cenam. 2) überh. genießen, paratissimis voluptatibus; *aurâ aetheriâ, *aurâ athmen, = leben.

vescus, *adj.* [aus ve u. esca] dünn, schwach, *farra; *salicum frondes; *papaver dünnkörnig.

Vesĕris, is, *m.* Fluß in Campanien.

Vĕsĕvus s. Vesuvius.

vēsīca, ae, *f.* die Blase im Körper, Urinblase, *Plaut. Cic. Hor. Ov.* Dav. *dem.* **vēsīcŭla**, ae,

f. (selt.) ein Bläschen an Gewächsen, *Cic. de div.* 2, 14, 33.

Vĕsontio, ōnis, *m.* Hauptstadt der Sequaner in Gallien, j. *Besançon.*

vespa, ae, *f.* die Wespe; auch röm. Zuname.

Vespasiānus s. Flavius 3).

vespĕr, ĕris u. ĕri, *m.* [ἕσπερος] *der Abendstern, *nom.* vesper, *dat.* u. *abl.* vespero. 2) meton., *a*) der Abend, die Abendzeit (im *acc.* nach class. Sprachgebrauch gew. nach der zweiten, im *abl.* nach der dritten Declination; vgl. vespera), ante, ad, sub vesperum; auch primâ vesperi *sc.* horâ (*Caes. b. c.* 1, 20, 1.), in der ersten Abendstunde, dag. primo vespere u. *adv.* vespere u. vesperi, Abends, spät; (*Plaut.*) de vesperi alcjs cenare, an Jmds. Tische essen, v. Jmdm. ernährt werden, de suo vesperi vivere = sein eigener Herr sein; sprichw., quid v. ferat, incertum est, es kann vor Abend leicht anders werden; *quid v. serus vehat etc. *b*) *Abendgegend, Westen. — **vespĕra,** ae, *f.* der Abend, die Abendzeit, sive est prima v., *Plaut.*; primâ v., *Liv. Curt. Suet. Just.*; †a mane usque ad v.; †circa v.; ad vesperam, *Cic. Cat.* 2, 4, 6. *Phil.* 2, 31, 77. [vgl. vesper 2) *a*)]; †vesperâ, am Abend, Abends. Dav. **vepsĕrasco,** āvi, — 3. Abend werden, vesperascente coelo (*Nep.*), jam die (*Tac.*) als es 2c.; *impers.* vesperascit, *Ter.*

vespertīnus, *adj.* [vesper] 1) zum Abend gehörig, Abend-, v. temporibus; literae bei Abend erhalten; senatus consulta bei Abend gefaßt; *hospes bei Abend ankommend, *ursus; *vespertinus (am Abend) pete tectum; vespertinum pererro saepe forum kurz vor der cena, *Hor. sat.* 1, 6, 113.; vgl. Krüger z. d. St. 2) gegen Abend gelegen, westlich, regio, einm. *Hor. sat.* 1, 4, 30.

vespĕrūgo, ĭnis, *f.* [vesper] der Abendstern, *Plaut.* — **vespillo,** ōnis, *m.* [vesper] 1) †der Leichenträger für Arme, welche des Abends bestattet wurden; als Beiname des Aedilen Lucretius, welcher den Leichnam des T. Gracchus in die Tiber warf, *Aur. Vict.* 2) Lucretius V., ein Pompejaner.

Vesta, ae, *f.* [Ἑστία] die Vesta, Göttin des Heerdes, der Häuslichkeit, der innern Eintracht u. Sicherheit in Städten u. Staaten, so wie des Feuers auf dem Heerde, das auf dem Altare ihres Tempels am Fuße des palatinischen Hügels v. den Vestalinnen [s. Vestalis *b*) *α*)] unabläſſig erhalten werden mußte; *Iliaca (weil Aeneas den Dienst der Vesta v. Troja nach Italien gebracht haben sollte); Vestae sacerdos st. pontifex maximus, der die Aufsicht über die Vestalinnen führte, v. Cäsar, *Ov.* Hierv. *a*) *der Vestatempel. *b*) *das Feuer, ardens. Dav. **Vestālis,** e, *adj.*, *α*) zur Vesta gehörig, *sacra; *foci; insbes. virgo V. u. bl. V., is, *f.* die Priesterin der Vesta, Vestalin. Die Vestalinnen, anfänglich 4, später 6, waren bes. zur strengsten Keuschheit verpflichtet u. hatten nicht nur das heilige Feuer zu unterhalten, sondern auch bei gewissen gottesdienstlichen Veranlassungen heilige Gebräuche zu verrichten u. für das röm. Volk Gebete zu sprechen, denen man eine ganz besondere Kraft zuschrieb, *Liv.* 1, 20, 3. *Hor. carm.* 1, 2, 26 ff.; †virgo V. maxima, †virginum Vestalium vetustissima, *natu maxima virgo auch bl. †v. maxima, die älteste Vestalin; bl. virgo, *cum tacita v. (weil die Vestalinnen den Geheimdienst der Vesta schweigend verrichten mußten); Torquatam v., *Tac. ann.* 3, 69.; auch *pl.* bl. v., *sanctae. *β*) *einer Vestalin geziemend, oculi züchtige.

vestĕr (ältere Form vost.), stra, strum, *pron. poss.* [vos] euer; auch odio v. gegen euch; vestrâ ipsorum causâ s. Zpt. §. 424. An.; *v. (euch gehört) hoc augurium vestraque in numine Troja est; *v. (v. euch beschützt) in arduos tollor Sabinos; *subst.* vester, euer Herr, euer Alter, *Plaut.*; non cognosco vestrum (*n.*, eure Weise) tam superbum, *Ter. Eun.* 5, 8, 36. (vgl. tuus); *vestrum (*sc.* est) dare; de vestro (v. euerm Eigenthum) impendatis, vestra defendetis, *Liv.*; haec nostra finitima vestris euern Lehren, *Cic. off.* 2, 2, 8.; vestra (eure Schriften) solum legitis, vestra amatis, *Cic. n. d.* 2, 29, 73.; a te dictum esse ornatius quam solent vestri (eure Freunde, die Epicureer), *Cic. n. d.* 1, 21, 58., (die Stoiker) 3, 23, 60.

vestībŭlum, i, *n.* in den vornehmen Häusern Roms der Platz zwischen der Straßenlinie u. der Hausthür, auf welchem die zum Morgengruß erscheinenden Clienten warteten, bis das Haus geöffnet wurde, auch erbeutete Waffen u. dgl. ausgehängt waren (vgl. Marquardt röm. Alterth. V, 1. S. 228 f), der Vorplatz, Vorhof vor einem Haus, Tempel 2c., primo aditu vestibuloque prohibuerunt; balnearum; curiae; templi; v. ante ipsum primoque in limine, *Verg. Aen.* 2, 469.; †in v. regiae tuae velocissimus consistit rex; auch die ganze Flur vor u. hinter der Hausthür, *Verg. Aen.* 6, 555. 574. (vgl. Marquardt a. a. O. S. 232.); der an das vestibulum stoßende Theil des atrium (vgl. atrium), *Verg. Aen.* 7, 177 ff.; der freie Platz vor dem Bienenhaus, *Verg. georg.* 4, 20.; dah. Eingang überh., sepulcri; urbis; castrorum; in vestibulo Siciliae; *tp.* (selt.) gleichsam die Vorhalle, der Eingang, orationis, *Cic. or.* 15, 50.

vestīgium, ii, *n.* [nach Döderlein verw. m. στείχειν] 1) der auftretende Theil des Fußes, die Fußsohle, qui adversis v. stant contra nostra v., quos ἀντίποδας vocatis; (*Curt.*) nusquam inde nisi in patriam vestigium esse moturos; *vestigia ponere graviter, schwer auftreten; †fervido solo exurente vestigia; †quod (sabulum) vestigio cedens. Dah. *der ganze untere auftretende Fuß, alba pedis; v. torquere, sich umdrehen; v. nuda sinistri pedis instituere, mit entblößtem linken Fuß im Kampfe stehen. 2) meton., *a*) Fußstapfen, -spur, -tritt (v. Menschen u. Thieren), die zurückgelassene Spur, Fährte, socci in pulvere, *Plaut.*; quarum (alcium) ex vestigiis; alqo leviter presso v.; v. in omnes ferentia partes; ungulae; facere v. (betreten) in foro, in possessionem, *terris, *illâ (*sc.* parte), *extrema; *figere v. s. figo 2) *b*); v. imprimere etc. s. imprimo 1) u. 2); vestigiis instare; *v. alcjs sequi; alqm vestigiis sequi, consequi; *contracta sequi v. vatum s. contractus 1); bildl., alcjs vestigia, alqm ipsius vestigiis persequi; v. ingredi patriis; *vestigia retro legere s. 1. lego 1) *c*); vestigium (nur eine Spur weit) abscedi ab Hannibale = den H. aus der Spur zu lassen; alcui occurrere in vestigiis ejus = incedentem in v. e.; vestigia alcjs premere etc. s. premo 1) u. 2) *a*), *γ*); *vestigia referre s. refero 1); v. ponere etc. s. pono 1); *vestigia cursu im-

pedire = durcheinander reiten; *v. vertere s. verto 1); *in se sua per v. volvitur annus s. volvo 2) *b*); *Graeca der Griechen; *ruris s. rus 2). 3) die Spur, das Kennzeichen überh., woran man Etw. entdecken kann, sceleris, avaritiae; integritas provincialis, cujus ego nuper in Macedonia vidi v. non leviter impressa sed fixa ad memoriam illius provinciae sempiternam; †fugae; †fugientis; †soli culti; †humani cultus; *flammae; †ne v. quidem de hoc inveni; argumentum aliud, quod ex facti vestigiis (Indicien) sumitur. 4) der Platz-, die Stelle-, der Fleck, wo Jmd. od. Etw. steht od. gestanden hat, vestigio se movere, moveri; haerere v. suo; *trunca species haesit in v.; in suo v. mori; eodem v. remanere, *Caes.*; in eodem v. stare (stehen bleiben), *Curt.*; in vestigiis (Brandstätte) hujus urbis, *Cic. Cat.* 4, 6, 12. Hierv. bildl., *α*) der Standort, -punkt, deus ille, quem in animi notione tamquam in vestigio volumus reponere. *β*) Zeitpunkt, Moment, eodem et loci v. et temporis; vestigio, in illo v. temporis; eodem v.; *adv.* e v., (selt., *Caes. b. G.* 4, 5, 3.) in v., auf der Stelle, sogleich. Dav. **vestīgo,** 1. 1) nachspüren, aufsuchen (vgl. investigo), *v. et quaerere te; *Turnum diversa per agmina; *oculis alqd; *apes in pumice; †equum; causas rerum; voluptates; *quae loca, quive habeant homines, ubi moenia gentis; †quam regionem Dareus petisset, omni curâ; qui v. (*sc.* illos), *Liv.*; vestigantium (eorum) sitim fallere, *Curt.* 2) auf-, ausspüren, perfugas et fugitivos inquirendo, einm. *Liv.* 31, 19, 2.

vestīmentum, i, *n.* [vestio] 1) Kleidungsstück, Kleid (vgl. vestis). 2) (*Ter.* u. Vf. d. *b. Afr.* u. *Hisp.*) Decke, Teppich. — **vestio** (*imperf.* vestibat, *Verg. Aen.* 8, 160.), 4. [vestis] 1) eigtl., kleiden, bekleiden (überh.; vgl. amicio), alqm διβάφῳ; homines male vestiti; pellibus sunt vestiti; animantes villis vestitae; *sandyx agnos; *ita sordidus, ut se non unquam servo melius vestiret = *quam servum*; *gloria quem supra vires s. gloria 2); iis tabulis interiores templi parietes vestiebantur wurden (u. waren) bekleidet; trabes multo aggere mit ꝛc. ausfüllen; oculos membranis; montes vestiti frequentibus sunt silvis u. bl. vestiti bewachsen; †ripae fraxino multa, multa populo vestiuntur; *Taburnum oleâ bepflanzen mit ꝛc.; *corymbos; *viridi se gramine terra; terra vestita floribus, herbis, arboribus, frugibus; saeptum undique et vestitum vepribus et dumetis sepulcrum; quibus inculta ferme vestiuntur, virgultis vepribusque (obsitus rivus); qui (trunci) ibi multa fronde vestiti sunt; †rami vestiti multa fronde; †(amnis) quidquid alluit, floribus vestiens; *Argolicis classibus Aulis; †prima flore mihi genas juventas; im Bilde, tradam eum (hunc oratorem) Crasso et vestiendum et ornandum, *Cic. de or.* 2, 29, 123. 2) *tp.* ein-, bekleiden, inventa oratione; ea v. atque ornare oratione; ita reconditas exquisitasque sententias mollis et pellucens oratio, *Cic. Brut.* 79, 274. u. Jahn z. d. St.

vestĭplĭca, ae, *f.* [vestis u. plica] die Kleiderplätterin, einm. *Plaut. Trin.* 2, 1, 21.

vestis, is, *f.* *a*) *sing.* das Kleid, *virilis; *trita; *subsuta veste s. subsuo; †discolor; †regia; lugubris, *Ter. Curt.*; *collect.* die Bekleidung, Kleidungsstücke, auch Gewänder, der Anzug überh. (vgl. vestimentum, amictus, vestitus), lintea; purpurea; candida; sordida; muliebris; servilis; egregia; mutare vestem, cum alqo s. muto 3); v. stragula s. stragulus; Zeuge, Stoffe, †vestis ingens modus; †(*pl.*) purpureae. *b*) †*pl.*, albae; †fucatae et meretriciae, *v. (Teppiche) arte laboratae. Dav. **vestītus,** us, *m.* 1) die Kleidung, der Anzug (mit Einschluß der Art u. Weise, wie ein Kleidungsstück gebraucht, angelegt, getragen wird; vgl. vestis, habitus), die Tracht, neque vestitus praeter pelles habebant quicquam; ex colore vestitus; obsoletior; v., quo ipse tectus erat; humilis; praeter habitum vestitumque; v. mutare s. muto 3); redire ad v. suum s. redeo 1); (*Plaut.*) sumptu et v. tuo; (*Ter.*) vestitu (= vestitui) nimio indulges; privato v. (Ggs. reorum habitu). 2) übertr., *a*) die Bekleidung, *pl.*, riparum viridissimi (das Grün); densissimi montium. *b*) Gewand, v. ille orationis, *Cic. Brut.* 95, 327.

Vĕsŭlus, i, *m.* Berg in den cottischen Alpen, auf der Grenze v. Ligurien, j. *Viso*, *Verg.*

Vĕsŭvius (**Vĕsēvus,** *Verg. georg.* 2, 224.; zsgz. **Vesbius,** *Suet. Tit.* 8. *Roth.* [gew. Vesevi]), ii, *m.* der Berg Vesuv.

Vĕtĕra, um, *n.* = **Vetera castra,** Stadt in Gall. Belg., j. *Xanten*, *Tac.*

vĕtĕrāmentarius, *adj.* [vetus] sutor, Schuhflicker, einm. *Suet. Tit.* 8. — **vĕtĕrānus,** *adj.* [vetus] von vielen Jahren, alt, hostis. Insbes. milites v. u. bl. veterani, die alten-, -gedienten Soldaten, Veteranen; legio; exercitus; exercitus vincendo ergraut unter Siegen.

vĕtĕrātor, ōris, *m.* [vetus] 1) der in Etw. alt geworden ist, ergraut, in causis. 2) in üblem Sinne, ein alter Fuchs, durchtriebener Mensch, Schlaukopf. — **vĕtĕratoriē,** *adv.* [veteratorius] (selt.) durchtrieben, schlau, *Cic. or.* 28, 99. — **vĕtĕrātōrius,** *adj.* [veterator] durchtrieben, schlau, ratio dicendi; eam (accurationem), ut citius v. quam oratoriam diceres; nihil.

vĕternōsus, *adj.* [veternus] übertr., schläfrig, träumerisch, homo, *Ter.* — **vĕternus,** i, *m.* [vetus] eigtl. das Alter, dah. *a*) bildl., v. der Rede, Attii aut Pacuvii, *Tac.* *b*) die Schlafsucht, *Plaut.*; übertr., die Schläfrigkeit, das träumerische Wesen; die Erschlaffung, Indolenz, civitatis, v. civitatem occupavit, *Cael.* in *Cic. ep.*; *torpere gravi v.; *me funesto arcere v.

vĕtĭtum, i, *n.* [*partic.* v. veto] *das Verbotene, das Verbot; aus Rücksicht auf Concinnität, jussa ac v. populorum, jussa, v., *Cic. legg.* 2, 4, 9. 3, 3, 10. — **vĕto** (vŏto, *Plaut. Trin.* 2, 4, 457. u. Brix z. d. St.; votitus, *Plaut. Asin.* 4, 1, 44. Fleckeisen), tui, tĭtum, 1. [vetus] eigtl. beim Alten lassen, dah. nicht geschehen lassen, nicht lassen, widerrathen, verbieten, nicht erlauben, verhindern, m. *acc. c. inf. act.* u. *pass.*; insbes. v. Prätor u. den Tribunen, auch v. Gesetz; *v. Kälte; *te nec laevus v. ire picus nec vaga cornix; egere (*sc.* nos), *Hor. ep.* 2, 1, 228.; v. (sie sagen, er dürfe nicht) mirari (*sc.* eum), *Liv.* 1, 53, 110.; im *pass.* m. *nom. c. inf.*, *Cic. Nep. Liv. Tac.*; m. bl. *inf.*, haruspex v. ante brumam alqd novi agere, *Ter.*; lex v. delinquere, volucres agere (Ggs. jubere); *tabulae peccare vetantes; *impers.* esse vetitum acce-

dere, *Ter.*; sanguinem arae affundere vetitum est, *Tac.*; m. ut od. ne od. bei vorhergeh. Negat. m. quominus; m. bl. *conj.*, *Hor.*; m. *acc.* der Sache, *bella; *quid jubeatve vetetve; *pass.* †quâ (fossa) incerta Oceani vetarentur; *vetitâ legibus aleâ; *nefas, *nemus vetitum; m. *acc.* der Pers., quae (lex) neque probos frustra jubet aut v. etc., *Cic.*; me tali voce Quirinus, *Hor.*; *pass.*, quod vetamur vetere proverbio; *vetor fatis mir verbietet es ꝛc.; absol., als *t. t.*, v. den Tribunen; lex jubet aut v.; (*Ter.*) haruspex; *si v. auspicium; *res ipsa.

Vettōnes, um, *m.* eine Völkerschaft in Lusitanien.

vĕtŭlus, *adj.* [*dem.* v. vetus] etwas od. ziemlich alt, filia; equus; arbor; *cornix; *columbus; *subst.* 1) **-lus**, i, *m.* ein Alter, *Plaut.*; scherzh., mi vetule, mein Alterchen, *Cic. fam.* 7, 16, 1. 2) **-la**, ae, *f.* eine Alte, meist verächtlich, Vettel, *Plaut.*; auch wahrscheinl. vetulam b. *Hor. carm.* 3, 15, 16.; vgl. Nauck z. d. St.

vĕtus, ĕris, *sup.* veterrimus (als *comp.* wird vetustior gebraucht), alt (was schon lange Zeit besteht; Ggs. recens; vgl. antiquus), naves; institutum; inimicitiae; milites alte langgediente; accusator der schon oft als solcher aufgetreten u. Routine genug besitzt; gladiator; sicarius; ex Sardinia v. (das schon lange dort gestanden) exercitus — doportatus; *crater schon lange gebraucht; *veteris pocula Massici; *culina (mit dem Nebenbegriff des Morschen); *senectus schwache; homo der schon lange gelebt, poëta, *Ter.*; senatores v. et antiqui moris memores, *Liv.*; †v. et senes; *senes; *subst. pl. m.* die Alten (ohne Andeutung der Schwäche des Alters, wie durch senex), die Altvordern, veterum praecepta, *Verg.*; subtilis veterum (der alten Künstler) judex, *Hor.*; majores vestri, v. illi, admodum antiqui; historia v. atque antiqua s. antiquus 1); antiqui et v. oratores, *Tac.*; *subst. n.* vetus est ein altes Sprichwort; v. (eine alte Geschichte) est quod dicam etc.; *pl.* alte Sagen, scrutari v.; (*Hor.*) fautor veterum des Alten; (*Tac.*) militiae, regnandi, ergraut in ꝛc.; (*Tac. ann.* 2, 66.) veterem stipendiis et certâ cum rege amicitiâ, der lange gedient u. mit ꝛc. in ꝛc. gestanden hatte; veteres, *f. sc.* tabernae, die alten Wechslerbuden am Markte; auch im Ggs. zu dem Jetzigen, ehemals, früher, vorig, cives (im Ggs. zu den Colonisten); tribuni; copiae; exercitus; poëtae veterrimi; injuria; beneficium; *verborum aetas; †aetas, Vorzeit; †populi Rom. res.

vĕtustas, ātis, *f.* [vetustus] das Alter, hohe Alter, das lange Bestehen, die lange Dauer, -Zeit ꝛc., familiae; municipium vetustate antiquissimum; possessionis; †v. exedit monumenta; †cavernae longâ v. cavatae; exemplorum, alte Beispiele; v. (*sc.* amicorum, die alten Freunde, die Freunde, weil sie alt sind) conservanda, *Cic. Lael.* 19, 68.; s. Seyffert z. d. St. (vgl. novitas); ferre v. etc. s. fero I) 2); prisca verborum v., *situs informis et deserta v.; auch alte Bekanntschaft, -Freundschaft, quae (civitates) officiis, fide, v. populum Rom. attingunt; esse conjunctos v., officiis, benevolentiâ etc.; *situs informis; magna v., magna consuetudo intercedit; maxima est vis v. et consuetudinis, *Cic. Lael.* 19, 68. u. Lahmeyer z. d. St.; ingenio, v. (alte Erfahrung), artificio tu facile vicisti. Insbes. *a*) das Alterthum (sowohl die Zeit als die Menschen jener Zeit), exempla vetustatis; †v. cognoscere; signa fidem tanto operi est latura v. der Bericht des Alterthums [nicht wie *b*)], *Verg. Aen.* 10, 792. u. Ladewig z. d. St. *b*) die späte Nachwelt, *Cic. p. Mil.* 35, 98. — **vĕtustus**, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [vetus] lange Zeit im Gebrauch gewesen, -aufbewahrt u. dgl., alt (m. dem Nebenbegriff der Vorzüglichkeit, Ehrwürdigkeit; vgl. priscus, vetus), vinum, *Plaut.*; †arbor, †cedrus; *ligna (v. dürrem Brennholz); hospitium; vetustissima disciplina; †claritas; *v. (altadelig) nobilis ab Lamo; vetustiores scriptores, *vetustissimi auctores; vetustissimus ex censoribus, †liberorum ejus, †amicorum; †maximus quisque et vetustissimus pro parente; insbes. alterthümlich, v. Redner, multo vetustior et horridior, einm. *Cic. Brut.* 21, 83.

vexātio, ōnis, *f.* [vexo] die heftige Bewegung, Erschütterung, vulneris in via jactati; Strapaze, Plage, Mißhandlung, cum ingenti v. praecipue jumentorum, *Liv.*; corpus ab omni alia v. intactum, *Liv.*; stipendium pro v. dari sibi, *Just.*; corporis; sociorum; virginum Vestalium; acerbissima. — **vexātor**, ōris, *m.* [vexo] der Plager, Mißhandler, urbis; Störer, furoris.

vexillārius, *m.* [vexillum] 1) der Fahnenträger. 2) *pl.* (*Tac.*) *a*) die nach 20 Dienstjahren ihres Eides entbundenen Veteranen, die bis zu völliger Verabschiedung zu einem besonderen Corps unter Vexillen vereinigt wurden, die Veteranen-vexillarier, das Reservecorps. *b*) eine unter einem Vexillum detachirte Abtheilung eines stehenden Corps, ein Detachement. — **vexillātio**, ōnis, *f.* [vexillum] = vexillarii 2) *b*), einm. *Suet. Galb.* 20. — **vexillum**, i, *n.* [veho] 1) die Fahne, Standarte der Reiterei, Bundesgenossen, Veteranen u. kleinerer Detachements [vgl. signum 1) *b*)], v. (*pl.*) suorum equitum; v. sociorum nominis Latini; circiter CCC, sub v. una mittuntur, *Caes. b. G.* 6, 36, 3. u. Kraner z. d. St.; insbes. die rothe Fahne, die auf das Feldherrnzelt od. Admiralsschiff als Signal znm Angriff od. Aufbruch aufgesteckt wurde, v. proponere; vexillo signum dare; (*Tac.*) praetoria navis vexillo insignis; auch bei Aushebungen, bei Gründung einer Militärcolonie, um die Soldaten zusammenzuhalten, †v. tollere aufstecken. 2) die zu einer Fahne gehörige Mannschaft, das Fähnlein, *Liv.*; *pl.*, tironum, *Tac.*; legionum, der Landsturm, *Tac.*; insbes. = vexillarii 2) *b*), w. s., *Tac.*

vexo, 1. [*intens.* v. veho] 1) hin u. her heftig ziehen, -stoßen, stark bewegen, schütteln, erschüttern, (rector) per confragosa vexabitur; †in turba vexatus; †fauces jam exanimis laqueo vexatae; †clades regionum vexatarum (durch ein Erdbeben); *venti nubila coeli; *mare durchwühlen; *rates. 2) übertr., hart mitnehmen, heimsuchen, verheeren, plündern, brandschatzen; beunruhigen, plagen, mißhandeln, beschädigen, quälen, drücken (vgl. ango, crucio, torqueo), agros; regiones; regis provincias; hostes; Galliam; fana; †oppida; *non semel Ilios vexata (*sc.* est); †villa est vetustate vexata; *Parthos; *turmas hostium; *hospites verfolgen; *hunc locum (v. wilden Thieren u. Dieben); vexatis ac perditis exteris nationibus;

Antigonus saepe in itineribus vexabatur (v. Eumenes); (*Sall.*) pecuniam vergeuden; omni scelere rem publicam erschüttern, zum Spielball der Parteien machen; alqm; uxorem; vexari difficultate viae, †imbribus, *bello et armis; quos (mores civitatis) luxuria atque avaritia zerrütten; alqm honoris cupido, fama (schlechter Ruf) atque invidia; *te semper inops agitet vexetque cupido; *argutos furor iste poëtas; *duo discordia inertes; *vos seu calidus sanguis seu rerum inscitia; insbes. mit Worten-, durch die Rede hart anfechten, schelten, vexatur idem Theophrastus et libris et scholis omnium philosophorum, quod etc., ab omnibus in eo libro s. in I) 3) *f*); (mulier te) v., *Hor. sat.* 2, 7, 90.; quam copiose et varie v. antiquos, multum vexatâ et irrisâ vetustate, *Tac.*

via, ae (archaist. viāi, *Ennius* b. *Cic. Cat. m.* 6, 16.), *f.* [verw. mit eo, ire] 1) der Weg, auf dem man geht, die Straße, Bahn (ein durch Menschenhände angelegter od. doch ein ordentlicher u. gebahnter; vgl. iter), militaris; per vias inviaque, *Liv.*; in viam se dare, viae se committere; ex via excedere; declinare de via ad dexteram; viâ ire auf geradem Wege; dare alcui viam (Platz machen), per fundum einen Weg erlauben; *da ferro — v. duri per pectus Halaesi; *v. clipei molita (hasta) per oras; viam facere, pandere, aperire; v. equitibus patefacere; v. munire, sternere; v. inire, ingredi, insistere; *signat viam (den der Pfeil durchlaufen soll); *viae coeli, *anni solisque, *fulminis; *viam reperire non posse (v. einem Flusse); *vocis; (*Ter.*) jam pedum visa'st v. für die Füße; Sprichw., s. semita; (*Ter.*) totâ v. (gänzlich) errare. Insbes. *a*) die Straße, Gasse, in der Stadt (der Raum zwischen den Häuserreihen; vgl. vicus), transversa; Sacra; Appia; (*Hor.*) Appi; im Lager, angustiis viarum. *b*) der Canal im menschlichen Körper, Speiseröhre; *Luftröhre. *c*) *die Spalte, Ritze, durch die Etw. dringt. *d*) *der Streifen an einem Kleide, auratae; vgl. Dissen zu *Tib.* 2, 3, 54. S. 250 f. 2) der Weg, Gang, Marsch, inter viam; (*Ter.*) inter vias, in via, unterwegs; viam tridui procedere; abesse longius tridui viâ; de via languere; rectâ v. etc. s. rectus 1) u. 2) *a*); Landreise, te neque navigationi neque v. committas, *Cic.*; *longa terrae v.; *†*pl.*, *lassus maris et viarum; *odio maris atque v.; †taedio v. ac maris; *viam (die Abfahrt) suadet Boreas; carpere, ire viam s. carpo 3) *c*), 1. eo; unam tibi v. et perpetuam esse (daß du nie wiederkehrst) volunt. 3) übertr. od. *tp.*, *a*) Weg, Pfad, vitae, vivendi, virtutis; rectissima laudis; utor viâ (die Mittelstraße), *Cic. Att.* 2, 19.; de v. (v. geradem Wege der Tugend) decedere; via ad gloriam proxima et quasi compendiaria; *virtutis arduae; *leti; *quamcunque v. dederit fortuna; *fata viam invenient. *b*) die Art u. Weise, um Etw. zu erreichen od. auszuführen, das Mittel, omnes v. (Mittel u. Wege zum) pecuniae nosse; viam consilii invenire, exsequi; viam, (*Ter.*) omnes v. persequi (einschlagen); habeo certam v.; v. in re publica (politisches System) sequi; viam optimarum artium tradere; v. fraudis inire; *salutis; *mortis. *c*) das Verfahren, die Art u. Weise, der Weg, Gang, aliâ v., eâdem v. aggredi, *Ter. Sall.*; per omnes leti v., vias ad mortem, *Liv.*; *nunc leto multa reperta via; viae insidiarum, *Liv.*; †alia Tiberio morum v.; ratione et via etc. s. ratio 2) *b*); ut in plerisque rebus sic in hac duplex est considerandi v., *Cic. or.* 53, 180.; *colendi haud facilem esse v.; †agendae rei haud sane facilis patebat v.; †nec alia expugnandi patebat v., quam etc.; †nota sit primum dicendi v.; prägn., die rechte Methode, discendi; adverbial, viâ, methodisch, planmäßig, dicere; progredi. Dav. *A*) **viālis**, e, *adj.* (selt.) zum Wege od. zur Straße gehörig, lar, *Plaut.* *B*) **viārius**, *adj.* den Weg betreffend, Wege-, lex, einm. *Cael.* b. *Cic. fam.* 8, 6, 5.

viātĭcātus, *adj.* [viaticum] mit Reisegeld versehen, einm. *Plaut. Men.* 2, 1, 30. — **viātĭcus**, *adj.* [via] 1) eigtl. (*Plaut.*) zum Wege-, zur Reise gehörig, cena, Abschiedsschmaus. 2) *subst.* **-cum**, i, *n.*, *a*) das Reise-, Zehrgeld, quo minus viae restet, eo plus viatici quaerere; (*Hor.*) *pl.* *b*) (*Hor. Suet.*) das v. den Soldaten im Kriege erbeutete od. ersparte Geld, Beutegeld, Sparpfennig. — **viātor**, ōris, *m.* [via] 1) der Wanderer, Wandersmann, Reisende, Fußgänger, non semper v. a latrone, nonnunquam etiam latro a v. occiditur; *callidus, *litoris Assyrii; (*Hor. sat.* 1, 5, 16. 17.) v. einem Reisegefährten od. Passagier in einem Kahne, nach Döderlein v. der ganzen gemischten Reisegesellschaft (vgl. Krüger z. d. St.). 2) der die Leute (ursprünglich vom Lande) vor den Magistrat ladende Ausläufer, Amts-, Staatsbote bei Censoren, Tribunen u. einigen geringeren Magistraten; auch bei den Samnitern, *Liv.* 10, 38, 7.; †Bote überh.

Vibisci s. Bituriges *a*).

Vibo, ōnis, *f.* Hafenstadt an der Westküste v. Bruttium, j. *Bivona*; *adj.* **-nensis**; auch *subst.* **Vălentīni**, *m.* (weil die Stadt vollständig Vibo Valentia hieß), *Cic. Verr.* 5, 16, 4. u. Halm z. d. St.

vĭbro, 1. 1) *trans.* schwenken, schwingen, in zitternde Bewegung setzen, schütteln, *v. flamina vestes machte flattern; *vibrari membra zittern; †viscera vibrantur; †sustinentium umeris vibratus; hastas; sicas; tela; †hastam dextrâ, †tela nixu; *vibrata fulmina jactat; *tremulum excusso jaculum v. lacerto; *vibratus (zuckender) ab aethere fulgor; †tortis vibratisque discursibus; *crines vibrati (gekräuselt) calido ferro; *bildl., truces iambos. 2) *intrans.* *a*) zittern, beben, vibriren, *tres linguae. *b*) schillern, schimmern, mare, *Cic.*; *tela ferro; *gladius vibrans; *vibranti ictu. *c*) bildl., cujus (Demosthenis) non tam v. fulmina blitzend treffen; oratio incitata et vibrans treffende, schlagende; (*Quint.*) sententiae vibrantes, Gedankenblitze.

vĭburnum, i, *n.* der kleine Mehlbaum, Schlingbaum, einm. *Verg. ecl.* 1, 25.

vīcānus, *adj.* [vicus] in einem Dorfe wohnend, Dorf-; *subst. pl. m.* die Dorfbewohner.

Vīcă Pŏta, ae, *f.* [vinco-potior] Beiname der Siegesgöttin, die Göttin des Sieges u. der Macht.

vĭcārius, *adj.* [vicis] stellvertretend, fides amicorum operae nostrae v. supponitur; *subst. m.* der Stellvertreter, Vicar, alcjs; cujus (regni); succedem ego v. tuo muneri; diligentiae meae

(v. Nachfolger im Consulat); *aequali sorte v., ein gleichgestellter-, gleicher Arbeit sich unterziehender Stellvertreter (beim Feldbau); insbes. der Unterbediente, den ein Sklave sich hält, Untersklave.
vīcātim, *adv.* [vicus] 1) v. Gasse zu Gasse, gassenweise. 2) v. Dorf zu Dorf, dorfweise, habitare. — **vĭce, vĭcem** s. vicis.
vīcēnārius, *adj.* [viceni] (*Plaut.*) zwanzig enthaltend, lex quina v. nach welchem Leute unter 25 Jahren nicht borgen durften. — **vīcēni,** ae, a, *adj. num. distr.* [viginti] je zwanzig.
vĭces s. vicis. — **vīcēsĭmāni,** ōrum, *m.* [vicesimus] die Soldaten der zwanzigsten Legion, *Tac.* — **vīcēsĭmārius,** *adj.* [vicesimus] zum zwanzigsten Theil gehörig, aurum als Abgabe v. dem zwanzigsten Theile des Kaufpreises bei Freilassung der Sklaven. — **vīcēsĭmus,** (vīgēs., *Sall. Cat.* 47, 2.), *adj. num. ord.* [viginti] der zwanzigste; *subst.* **-ma,** ae, *f.* der zwanzigste Theil überh. u. insbes. als Abgabe an den Staat, portorii; des Kaufpreises bei Freilassung eines Sklaven; †bei Erbschaften.
Vīcētia, ae, *f.* Stadt in Oberitalien, j. *Vicenza*, *Tac.* Dav. **Vicetīni,** ōrum (*Brut.* in *Cic. ep.*), **-centīni,** ōrum, *m.*, *Plin. ep.*
vĭcia, ae, *f.* die Wicke, *Verg. Ov.*
vīciēs (viciens), *adv. num.* [viginti] zwanzigmal.
Vicilīnus, i, *m.* [wahrsch. v. vigil] Beiname des Jupiter, der Wachsame, einm. *Liv.* 24, 44, 8.
vīcīna s. vicinus 1) *a*) u. *c*). — **vīcīnālis,** e, *adj.* [vicinus] (selt.) nachbarlich, ad usum v. der Nachbarn; (spät.) bella mit den Nachbarn.
vīcīnia, ae, *f.* [vicinus] 1) die Nachbarschaft, Nähe, in v. nostra; hic in vicinia, h. viciniae etc. s. 2. hic, huc; *Persidis. 2) *concr.* die Nachbarschaft, Nachbarn, *Hor.* — **vīcīnĭtas,** ātis, *f.* [vicinus] 1) die Nachbarschaft, in Umbria atque in ea v., propter v. totos dies simul eramus; †quorum v. propinqua esset; *pl.*, v. atque confinia [vgl. confinis 1)]. 2) *concr.* Nachbarschaft, Nachbarn, v. armis exornat; praeter ceteros in ea v.; clam vicinitati, in qua tum Alcibiades erat, dant negotium, ut eum interficiant. Illi (nach dem Sinn) etc., *Nep. Alc.* 10, 3.; †v. tenet opinio; *pl.*, amicitiae, v., clientelae. — **vīcīnus,** *adj.* m. *†*comp.* [vicus] 1) benachbart (in Bezug auf Haus u. Hof; vgl. finitimus), in der Nachbarschaft befindlich, -wohnend, in-, aus-, mit der Nachbarschaft, bellum; *Mars; stirps; *urbes; *fur; *jurgia; *funus, Leichenconduct des Nachbarn; *sedes astris, *coelo Olympus, *tecto fons; *subst.*, *a*) **-us,** i, *m.* der Nachbar, mei; ceteri v. ac finitimi; proximi; *Palaemon; **-na,** ae, *f.* die Nachbarin, Fides v. Jovis; *anus v. loci; nostra, *Ter.*; non habilis seni Lyco, *Hor.* *b*) *n. sing.* turris vicino (in der ꝛc.) sita, *Tac. hist.* 3, 38.; *†*n. pl.* die benachbarte Gegend. 2) bildl., *a*) nahe, v. Zeit u. Ort, Latona ad pariendum; *mors; (spät.) exitium; *parti vicinior esset. *b*) (selt. in class. Prosa) nahe kommend, ähnlich (vgl. finitimus), dialecticorum scientia v. ac finitima eloquentiae, *Cic. or.* 32, 113.
vĭcĭs (*gen.*), ĕm, ĕ (andere Casus des *sing.* kommen nicht vor; *pl. nom.* u. *acc.* vices, *dat.* u. *abl.* vicibus), 1) die Abwechselung, der Wechsel, die Wechselseitigkeit (vgl. vicissitudo), commoti vice fortunarum humanarum, *Liv.*; (spät.) versâ v., umgekehrt; †statae temporum v. (*pl.*); †temporum orbes implere destinatas v., die Zeit in ihrem Kreislaufe mache gewisse ꝛc. Phasen durch; *spatium diei noctis excipiunt v. die mit dem Tage wechselnde Nacht; †vigiliarum v. (*pl.*) ante cubicali fores servant halten der Reihe nach Wacht; †servatis noctium v.; *variare vices s. vario 2); †equestris proelii more permutare frontis et tergi v. (*pl.*) abwechselnd verfolgen u. fliehen, †stationum v.; *mutat terra v. s. muto 2); *alternare v. (*pl.*); *nox peragit vicem d. i. wechselt mit dem Tage, *quasque v. peragant (elementa) Wechsel erleiden [vgl. perago 1)]; *hac v. sermonum Wechselgespräch; *gratae divitibus v. (*pl.*); *gratâ v. veris et Favoni; *benignâ v.; *adv.* in vicem s. invicem; inque v., *Ov. her.* 17, 180.; *†per vices, *†in v., *v. factis, †vicibus, †v. alternâ = invicem; ut hoc insigne regium in orbem suam cujusque v. (jedesmal an seiner Stelle) iret, einm. *Liv.* 3, 36, 3. Insbes. *a*) die Entgegnung, Erwiderung, Gegenleistung, Vergeltung, †benevolentiae, injuriae, officio vicem exsolvere; †vicem saevitiae reddere, vergelten, *vices sequenti; *multarum vices exigere; *inque vicem [als Entgelt (für die eignen Fehler), dagegen] illorum patiar delicta; *convertere humanam v. d. i. die Strafe für ihr Vergehen [vgl. converto 1)]; *v. superbae (der Uebermuth, der dir vergilt, was du an mir verübt) te maneant ipsum; *plus (quam) v. simplici, in mehr als einfacher Vergeltung (nicht 'mehr als einmal'). *b*) der Wechsel des Schicksals, Schicksal, Los, cujus ego vicem doleo, alienam v. pro nostra injuria doleremus, *Cic.*; suam v. magis anxios quam ejus etc. (vgl. anxius), meam, imperatoris vicem sollicitus [vgl. sollicitus 1)], indignando vicem ejus, *Liv.*; maestus non suam v., vice eorum — sollicitus, *Curt.*; †v. suam conquestus est; *gementes tristem fortunae v.; †mitiores fortunae v.; †rerum v. (*pl.*); *volvere vices s. volvo 2) *b*); †regis vicem vereri; *offensus vice (durch die Kränkung) Helenae; auch *pl.* Wechselfälle, Gefahren, nec tela nec ullas vitavisse v. (näml. belli), *Verg. Aen.* 2, 433. u. Ladewig z. d. St. *c*) der Platz, die Stelle, auch was an einer bestimmten Stelle zu leisten ist, das Geschäft, übertr., die Rolle, nulla est persona quae ad vicem ejus qui e vita emigravit, propius accedat; ne sacra regiae v. desererentur; per speciem alienae fungendae v.; succedens in vicem imperii tui; suam v. (seines Theils) functus officio sit, *Liv.*; poena in vicem fidei cesserat, *Liv.*; *fungor cotis vice; quod non v. sua (an der ihnen zukommenden Stelle in der Reihe der Wochen, *à son tour*), *Curt.* 7, 1, 14.; ipsorum post septimam diem redituâ v. Dienst, *Curt.* 8, 6, 15.; †v. officii sui expleta; †aliis traditâ v.; †v. alcjs supplere, †solis v. implere; *exercere, *servare vices; *descriptas v.; *defendere vices rhetoris. 2) *adv.*, *α*) vicem alcjs, an Jmds. Stelle, statt-, wegen Jmds., um Jmd., auch gleich Jmdm., nach Art v. ꝛc., eri v. meamque, amborum v., *Plaut.*; in qua re tuam v. saepe doleo, *Cic.*; ne nostram v. irascaris, *Liv.*; Sardanapali v. in suo lectulo mori, *Cic.* *β*) †vice, statt, gleich, wie, oraculi v. alqd accipere; v. mundi; arenae v. *γ*) ad vicem = vice, *Aur. Vict.* Dav. *A*) **vĭcissātim,** *adv.* =

vicissim, *Plaut.* *B*) **vĭcissim,** *adv.* andrerseits, hinwiederum, dagegen (gleichsam die Rolle wechselnd; v. successiver Abwechslung, die sowohl in den Subjecten als in den Prädicaten stattfinden kann; vgl. invicem, mutuo), alqd accipere ab alio vicissimque reddere; terra uno tempore florere, deinde v. horrere potest; nunc date mihi v., *Ter.*; considera nunc v. tuum. *C*) **vĭcissĭtūdo,** ĭnis, *f.* der Wechsel, die Abwechslung, Wechselseitigkeit, v. (*pl.*) dierum ac noctium; fortunae; studiorum officiorumque; eorum (generum), wechselseitiger Einfluß auf einander.

victĭma, ae, *f.* das mit der Stirnbinde geschmückte Opferthier, Schlachtopfer (feierliches Dank- od. Sühnopfer; vgl. hostia), secundam eam Paulus, sicut erat, victoriam ratus victimas cecidit; qui sunt affecti gravioribus morbis quique in proeliis periculisque versantur, aut pro victimis homines immolant aut se immolaturos vovent etc.; *v. pontificum secures tinget; *albi greges et maxima taurus v. s. triumphus 1); *velox; bildl., hanc mactatam v. (ihn als Todtenopfer) — legatorum Manibus dabo; se v. rei publicae praebere; †potius hostis praeda quam civis v.; *haec melior magnis data v. divis; *v. decipientis ero; *v. nil miserantis Orci. Dav. **victĭmārius,** ii, *m.* der Opferdiener.

victĭto, 1. [*intens.* v. vivo] v. Etw. leben, =sich nähren, ficis, *Plaut.*; parce, *Plaut.*; bene libenter v., gern gut essen, *Ter.*

victor, ōris, *m.* [vinco] der Sieger, Besieger, v. victorum cluet, *Plaut.*; *Thessalo v. (*abl. abs.*); omnium gentium; trium bellorum in ꝛc., cujus belli; Olympiae, *Nep.*; v. (*pl.*) bellorum civilium; *navali certamine; absol, *laudem victorum (in den Kampfspielen) canens; *victoris laudem onidam pyctae scribere s. scribo 2) *b*); v. Streithähnen, *Cic.*; Juppiter V. der den Sieg verleiht, *Ov. Liv.*; attribut. (vgl. Zpt. §. 102. Anm.), als Sieger, siegend, siegreich, exercitus; †v. redire; *pl.*, Etrusci; maximarum gentium v. se discessisse, semper v. ex — certamine abire; *septem ingentia v. (auf der Jagd) corpora fundat humi; *v. equus; *v. currus, Triumphwagen; *v. rettulit pedem; bildl., animus libidinis et divitiarum v., *Sall.*; *propositi; auch absol., v. dem, der seinen Zweck erreicht od. seinen Wunsch erfüllt sieht, *Verg. Aen.* 2, 329. 11, 565. Dav. *A*) **victōria,** ae, *f.* 1) eigtl., der Sieg, externa, domestica; cruenta; Sullana des Sulla; †Spartana über die Spartaner; de tot populis; v. (*pl.*) bellorum in ꝛc.; †quorum, omnium bellorum; †quorum (vgl. Benecke zu *Just.* 38, 5, 7.); †Graeciae; v. reportare, adipisci, parĕre, v. ferre, referre ex alqo; victoria potiri; v. exercere s. exerceo 3); übertr., Olympiorum in den Olympischen Spielen, *Cic. Tusc.* 2, 17, 41.; certaminis in ꝛc.; ex collega; v. penes patres fuit; vor Gericht, nocentissima; v. consequi; auch Siegesruhm, *Curt.* 10, 2, 11. 2) personif., die Siegesgöttin od. die Victoriastatue, *Liv.* Dav. *α*) **victōriātus,** i, *m.* eine mit dem Bildnisse der Victoria versehene Silbermünze, ½ Denar (5 Sgr. 5 Pf.) an Werth, s. Hultsch Metrologie S. 217 f. S. 225. *β*) *dem.* **Victōriŏla,** ae, *f.* kleine Statue der Victoria, einm. *Cic. n. d.* 3, 34, 84. *B*) **victrix,** īcis, *f.* 1) die Siegerin, Besiegerin, attribut., siegend, siegreich, Athenae; manus illa Clodiana; *diu lateque v. catervae; *catervas v. (prolept.) ducente me; †copiae; †naves; †quadriremis; (spät.) classis; literae, Siegesschreiben; *†arma; †framea; *manus (Hände); *fulmina; *natura; *praemia v. hederae, Epheu als Preis für den Sieger. 2) bildl., velut v. libido; *mater v. filiae, non libidinis; *v. ihres Wunsches Theilhaftigen.

Victumviae, ārum, *f.* Stadt in Gall. cisalp.

victus, us (ti, *Plaut. Capt.* 4, 2, 5.), *m.* [vivo] 1) der Unterhalt, die Nahrung, Kost, tenuis; liberalis; *facilis; *infelix ärmliche; *foedus; cotidianum v. alcui praebere; auch *pl.*; *victibus priorum; *facilis victu gens s. facilis 2). 2) (seltner) die Lebensart, =weise [doch zunächst mit Bezug auf die Nahrung; vgl. 2. cultus 2)], in omni vita atque v. excultus; haec consuetudo victus; in victu considerare oportet, apud quos et quo more et cujus arbitrio sit educatus, quos habuerit artium liberalium magistros, quos vivendi praeceptores etc.; (*Nep.*) pristinus; ähnlich v. (das Leben, Benehmen) inter hospites comis, *Tac. Germ.* 21.; *asper victu venatus, der Jagd mühselige Arbeit.

vīcŭlus, i, *m.* (selt.) *dem.* v. vicus. — **vīcus,** i, *m.* [οἶκος] Häusercomplex, dah. 1) Stadtviertel, Quartier, Stadttheil, Gasse, insbes. in Rom [vgl. via 1) *a*)], vicos plateasque inaedificavit; (*Tac.*) dimensis vicorum ordinibus et latis viarum spatiis; Cyprius, Tuscus; (*Hor.*) cum vicos, urbem laudaret; (*Hor. ep.* 1, 20, 18.) extremis in v., in einer abgelegenen Winkelschule. 2) ein Dorf, Flecken (als eine Menge frei u. offen beisammenliegender Wohnungen; vgl. pagus), vicos ad quadringentos, reliqua privata aedificia incendunt, *Caes. b. G.* 1, 5, 2. u. Kraner z. d. St.; in v. ipsum Cannas, nullo munimento tegente vicum; maritimus; auch ein Gehöft, Vorwerk, Landgut, *Cic. Hor.*

vĭdēlĭcet, *adv.* [videre-licet] dient überh. dazu, das Gesagte als etwas leicht Ersichtliches u. Einleuchtendes zu bezeichnen (vgl. scilicet, nimirum, nempe), es ist offenbar, =leicht ersichtlich, *a*) m. *acc. c. inf.*, *Plaut.* *b*) als Partikel, offenbar, sicherlich, hic de nostris verbis errat v., *Ter.*; quid metuebant; vim v.; oft ironisch, versteht sich, freilich, homo v. timidus et permodestus.

vĭdeo (*viden'? = videsne?), vīdi, vīsum, 2. [Stamm vid, griech. ἰδ, εἰδ, εἶδον] I) *act.*, 1) sehen überh. (bl. als sinnliche Empfindung des Gesichtsorgans, insofern dem Auge die bloße Gestalt u. Erscheinung, das bloße Aeußere od. der bloße Schein sich darstellt, so wie die unwillkürliche Folge davon, das unmittelbare Wahrnehmen des Gegenstandes; vgl. cerno, conspicio, specto, viso etc.), dah. Sehkraft haben, mit den Augen sehen, =gewahren, =wahrnehmen, =erblicken, =erkennen; überh. mit den Sinnen (auch durch Geruch, Gehör) wahrnehmen, clare v. oculis, *Plaut.*; bene oculis, gut sehen; acrius, ein scharfes Gesicht haben; quam longe (weit) videmus? quaedam volucres longius (*sc.* vident); mille et octingenta stadia quod abesset die Gegenstände in einer Entfernung von ꝛc.; ostium Ponti; Oceani freta illa; Cumanum ex eo loco v., Pompejanum non cerno; ne nunc quidem

oculis cernimus ea quae videmus; eam rem populus Rom.; ut te v. et viserem; m. *acc. c. inf.*; hoc eodem loquitur vultu quo videtis (*sc.* eum esse); m. *acc. partic.* [vgl. audio 2)]; *nostri Cacum v. timentem turbatumque oculi; wechſelnd m. *acc. partic.* u. *acc. c. inf.*, *Hor. carm.* 3, 5, 18 ff.; m. ut wie, ſ. ut I) 2); m. cum u. *conj.*, philosopho cum operam daret, Q. Tuberonem; m. potential. *conj.*, scindi videres (man konnte=, hätte können ſehen) vincula, *Liv.*, convivas — rapere atque omnes restinguere velle videres, serpentes atque v. infernas errare canes etc., Canidiae dentes — excidere etc., *Hor. sat.* 1, 5, 75 f. 8, 34. 48 ff.; qui videret (es ſehen konnte), — diceret mußte=, hätte müſſen ſagen, *Cic. Verr.* 4, 23, 52.; *quoties te speculo (eigtl. 'durch den Spiegel', wir 'im Sp.'); *mea regna; *videres stridere susurros; *mugire videbis sub pedibus terram; naso pol haec jam plus quam oculis, *Plaut.*; vivus vidensque ſ. vivus 1); v. der Sonne, ſ. sol 1); te amicum et placatum Dejotari regis arae focique, *Cic. p. Dej.* 3, 8.; postea eosdem tribunos etc. gewählt ſehen, *Liv.*; prägn., die Augen offen haben, erwacht ſein, *Verg. ecl.* 6, 21.; auch Jmd. od. Etw. in unmittelbarer Nähe=, =unmittelbar=, =mit eigenen Augen ſehen, mit Jmdm. gleichzeitig u. in gleichem Alter leben, eine Zeit od. etw. Uebles=, =Gutes in der Zeit erleben, etw. Uebles erfahren, eines Gutes theilhaftig werden (vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 2, 9. S. 43. 11, 38. S. 258.), memineram Paulum, videram Gallum; Cinnam memini, vidi Sullam; hunc quem patres nostri viderunt (zu ſehen das Glück hatten), divinum hominem Africanum; illi equites Romani, quos nos vidimus haben erleben müſſen; loquimur de iis amicis qui ante oculos sunt, quos vidimus aut de quibus memoriam accepimus etc.; de iis quos ipsi vidimus (meinen Zeitgenoſſen), neminem fere praetermittimus eorum quos aliquando dicentes vidimus v. denen ich nur weiß, daß ſie je öffentlich als Redner aufgetreten ſind, *Cic. Brut.* 49, 181.; atque hoc quidem videre licet iſt eine Erfahrung, die Jeder ſelbſt machen kann, *Cic. Lael.* 15, 54. u. Seyffert z. d. St.; utinam eum diem videam cum etc.; ex multis diebus, quos in vita celeberrimos laetissimosque v.; multa vos liberosque vestros in re publica bona esse visuros; nihil eorum vos visuros fuisse; somnum hercle ego hac nocte oculis non v. meis iſt nicht in ꝛc. gekommen, *Ter.*; suo toto consulatu somnum non vidisse; nimis sero imperia immodica et regni paterni speciem; multas jam summorum imperatorum clarissimas victorias aetas nostra; imperium, quo nullum amplius v. aetas, *Curt.*; quam miseriam vidi, *Ter.*; priusquam hoc tantum mali videro, *Cic. p. Mil.* 36, 99.; *mala; *tempora maturae longa senectae; *nati funus crudele, (*Nep. de reg.* 2, 3.) neque in tam multis annis cujusquam ex sua stirpe funus v.; *ne quid tale videret; *tertia dum Latio regnantem viderit aestas; *te quoque Laurentes v. campi oppetere etc.; *inter sese Romanas acies iterum videre Philippi; *casus abies visura marinos = beſtimmt das Meer zu befahren; mit rhetoriſcher Hervorhebung des Begriffs, his, meis oculis, *Ter.*; oculis video; (*Verg.*) vidi ipse furentem caede Neoptolemum etc.; videre videor alqm, alqd ſ. II) 2). 2) Jmd. od. Etw. anſehen, =beſchauen, =ſchauen, nach Etw. ſehen, nachſehen, Jmd. ſehen, =aufſuchen u. ſprechen, =beſuchen (vgl. viso); zuſehen, nach Etw. ſich umſehen, Etw. beſorgen, qui visum processerant um den Kampf mit anzuſehen, *Sall. Jug.* 94, 5.; alqm v. non posse nicht erſehen können, *Cic. in Pis.* 17.; *opus mirabile visu; (*Plaut.*) vide sis (ſieh doch nach) signi quid siet; (*Ter.*) illud vide, ut (wie) etc.; vide si non impudens videtur; Othonem, hominem; †mane videas Plinium domi; dulciculae potionis alqd et cibi; semper sedem sibi ac locum sine molestia atque angore vivendi; Dolabellae quod scripsi, suadeo videas; prandium nobis; dah. auch *a*) (*Com.*) mit Vertrauen auf Jmd. ſehen, Jmdm. vertrauen, me vide. *b*) auf Jmd. als Vorbild ſehen, =achten, quin tu me vides? ſieh' nur auf mich (wie ich es gemacht habe)! *Cic. in Pis.* 25, 61. *c*) gleichgiltig=, unthätig mit anſehen, =zuſehen, ſich gefallen laſſen, vide consulem illum iterum, quem vidisti consulatu priore, *Cic. Att.* 7, 9, 3.; eam (oram) nunc plenam hostium — jam factam videamus? vidistis in vincula duci universi eum nuper qui etc., si civem commilitonemque meum — in servitutem ac vincula duci videam, *Liv.* 3) *tp.* *a*) mit dem innern Sinn od. mit dem Verſtande=, =Geiſte ſehen, wahrnehmen, merken, einſehen, begreifen, lernen, wiſſen; ins Auge faſſen, erwägen, überlegen, bedenken, betrachten, quem exitum ego tam v. animo quam ea quae oculis cernimus; si dormientes alqd animo v. videamur; alqm, alqd in somnis, secundum quietem, †per somnum od. quietem; somnia haben; amico amisso cum consuetudine jucunda tum multorum officiorum conjunctione me privatum videbam; acutius atque acrius vitia in dicente quam recta; ut is qui illusus sit, plus vidisse videatur weiter geſehen=, einen tieferen Blick gehabt zu haben; sin vos plus tum in re publica vidistis einen tieferen politiſchen Blick gehabt in Bezug auf einzelne Fälle [vgl. sapio 2)]; auch (*Plaut. Cic.*) v. multum, weit ſehen; v. (hatte einen ſcharfen Blick) in literis; tu ipse — omnia, credo, vidisti, nihil te omnino fefellit; hoc Staberi prudentem animum vidisse, *Hor. sat.* 2, 3, 89.; parum; senatum nihil, cur etc.; cum quid potissimum vitarent, non viderent ungewiß waren, nicht wußten; m. Attraction, rem plane, quae veniat in judicium, *Cic. p. Mil.* 3, 7.; non eam cognovi aciem ingenii tui, quod ipse videam, te ut non putem v.; nonne vobis videtur is animus qui plus cernat et longius, v. se ad meliora proficisci, ille autem, cui obtusior sit acies, non v.? di vatesque in futurum; v. atque intellegere m. *acc. c. inf.*; non aequum locum suis (*sc.* esse); omnium animos alacres, se posteriores, frustra inceptum, *Sall.*; video fortes viros habe tapfere Männer als ſolche erkannt, *Curt.* 10, 3, 8.; invidiosum se propter nimias opes, *Just.*; ut quod viderit, non viderit (merkte), *Plaut.*; aliena melius v. et dijudicare, *Ter.*; interdum vulgus rectum; *ventura; *v. meliora proboque; nulla re quae agenda videndaque (v. Andern zu lernen) magno duci esset, praetermissa, *Liv.*; parenthet., video, wie

ich sehe, *Hor. ep.* 1, 14, 22.; prius Epicuri sententiam; nunc ea videamus, quae etc.; id primum videamus, quatenus etc.; videas et consideres quid agas; (*Hor.*) videamus (wir wollen sehen, den Versuch machen) uter plus scribere possit; m. ut (wie) s. ut I) 2); videsne etc. ut s. 2 ne III) 1) *a*); eigenthüml. judicium subtile videndis artibus illud in Beurtheilung v. ꝛc. (nach Andern: in Künsten, welche gesehen sein wollen, in plastischen Kunstwerken), *Hor. ep.* 1, 2, 242.; insbes. *α*) video (vides, videmus) v. dem, was man aus der Geschichte u. Literatur-, -aus den Erzählungen u. Berichten Anderer weiß, so daß also video eigtl. so viel ist als 'ich lese' [wohl zu unterscheiden von vidi, videmus etc. (erleben); vgl. I) 1)], ut video nostrum scribere Antiochum; quam (Hercyniam silvam) Eratostheni et quibusdam Graecis fama notam esse video; ut Alexandrum regem videmus; videmus Paulum Aemilium C. Luscino familiarem fuisse — sic a patribus accepimus — etc. *β*) (Convers.) haud vidi magis, eine kurze Wendung, durch welche ironisch eine v. dem Gegner behauptete Thatsache im Sinne des deutschen 'ich dächte gar, ich denke nicht daran, es fällt mir gar nicht ein' in Abrede gestellt wird, te suum sodalem esse ajebat. Haud v. magis (= *haud v. qui magis sodalis meus sit*), *Plaut. Capt.* 3, 4, 558. u. Brix z. d. St.; so auch „Est enim homo iste populo Rom. deditus." — Nihil vidi magis (*sc.* deditum): qui etc., *Cic. p. Sest.* 50, 110. *γ*) videro, viderimus, um auszudrücken, daß man Etw. ganz bestimmt u. gewiß in Betracht ziehen u. erwägen werde [mit Unrecht wird dag. gew. angenommen, videro, viderimus drücke nur od. zugleich aus, daß man Etw. ohne Aufschub u. schnell erwägen werde (vgl. Zpt. §. 511. Haase zu Reisig lat. Sprachwiss. S. 502. Anm. 455. Kritz Schulgr. §. 117. S. 265.), wogegen schon der Umstand spricht, daß mit videro, viderimus nicht selten auch *mox, post, paulo post, alias, alio loco* verbunden wird], quiesce, inquam, istam rem ego recte videro, *Plaut. Merc.* 2, 3, 111.; fuge modo intro, ego videro werde ja sehen, post de matre v., *Ter. Ad.* 4, 22. 4, 78.; sed hoc mox v. Interea etc., *Cic. Tusc.* 2, 11, 26., quae fuerit causa, mox v., *Cic. fin.* 1, 10, 35.; de actione post videro, *Cic. de or.* 3, 10, 37.; quid inventum sit, paulo post v., *Cic. Acad.* 2, 24, 76.; recte secusne, alias viderimus, *Cic. Acad.* 2, 45, 135.; alio loco de aratorum animo et injuriis videro, nunc etc., *Cic. Verr.* 2, 61.; nam quid profitetur (philosophia)? — perfecturam se etc. — Sed v. quid efficiat. Tantisper etc., *Cic. Tusc.* 5, 7, 19 f.; sed de me v. (ich werde ja sehen, wie ich fertig werde, od., wie F. C. Wolf übersetzt, 'ich werde ja mein Heil versuchen'); nunc hoc propono etc., *Cic. de or.* 2, 9, 33. (vgl. Seyffert *Schol. Lat.* I. §. 11. S. 84.); sed hoc ita dico, si etc.; valde v. et consideratius utilitati nostrae consuluero (wo Wieland übersetzt: 'Jedoch behalt ich mir vor — die Augen recht weit aufzuthun' ꝛc.), *Cic. Att.* 9, 10.; videtur commodius ad te postridie scilicet. Sed viderimus, *Cic. Att.* 4, 5. S. überh. *Heinichen de fut. ex. et formul. videro, tu videris* etc. *ratione et usu*, Chemn. 1835. (bisw. ist es vermöge des Zshg. nicht nöthig, das fut. ex. zu gebrauchen, dah. mox, haec videbimus, *Cic. fin.* 5, 21. *fam.* 3, 9, 8.; nicht hierher gehörig aber ist: de his videris, quos etc., *Liv.* 2, 40, 9.; denn an dieser Stelle ist videris als *perf. conj.* anzusehen, u. richtig übersetzt Heusinger: 'bedenke doch aber diese da'; ellipt., hoc totum quale sit, mox (*sc.* videro), *Cic. n. d.* 3, 14, 37.; vgl. *Heinichen* a. a. O. S. 14 f.). *b*) sich nach Etw. umsehen, auf Etw. achten, zusehen, daß od. daß nicht ꝛc., sich um Etw. od. Jmd. bekümmern, für Etw. od. Jmd. sorgen, Etw. für Jmd. besorgen, sich mit Etw. befassen, rivulos consectari, fontes rerum non v.; *populi tabularia s. tabularium; vide qui te inauguret; videndum sibi esse aliud consilium; negotia mea videbis; videret ut etc., illi quoque videndum magnopere esse, ut etc.; videant consules, ne quid res publica detrimenti capiat; videndum est, ne obsit benignitas — tum, ut etc.; (*Ter. Cic.* im Brief) alcui v., für Jmd. sorgen; insbes. nach Analogie der Verba des Befürchtens vide, videamus, videant ne, vide ne non, videndum est, ut als mildere, urbanere Bejahung u. Verneinung einer Sache [vgl. vereor 2). Zpt. §. 534.], illud angit vel potius excruciat, discessus ab omnibus iis quae sunt bona in vita. Vide ne a malis dici verius possit es dürfte richtiger ꝛc.; vide ne fortitudo minime sit rabiosa; vide ne nulla sit divinatio; vide ne non sit hoc proprium nomen omnium schwerlich ist ꝛc.; videamus ne haec oratio sit hominum assentantium nostrae imbecillitati; videant ne turpe miserumque sit etc.; videndum est, ut honeste vos esse possitis so werdet ihr wohl nicht ꝛc., *Cic. fam.* 14, 14, 1.; auch gehören zu 3) *a*) u. *b*) die v. videro, viderimus unter 3) *γ*) wohl zu unterscheidenden Formeln tu videris, vos videritis, ipse (ille etc.) viderit, ipsi (illi etc.) viderint, wodurch man aus irgend einem Grunde die Erwägung u. Untersuchung od. die Besorgung u. Verrichtung einer Sache von sich weist u. einem Andern anheim stellt, mag man mit der Sache selbst, auf deren Untersuchung ꝛc. man sich nicht einlassen will, einverstanden sein u. sie für wirklich, wahr, od. angemessen u. recht halten od. nicht (in welchen Formeln videris, viderit etc. auch *perf. conj.* sein kann, eigtl. entweder = du ꝛc., nicht ich, wirst jedenfalls od. ja erwägen od. dafür sorgen, od. = du ꝛc. magst erwägen ꝛc., nicht ich; s. *Heinichen* a. a. O. S. 15 ff.; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 3, 10. S. 47.), unum illud ad me attinet —: de istoc ipse viderit, *Ter. Ad.* 3, 3, 82 f.; Verginius v. de filia, ubi venerit, quid agat (womit Icilius einverstanden ist); hoc tantum sciat etc., *Liv.* 3, 45, 10 f.; vos videritis, quid illi debeatur (d. i. ihr mögt od. werdet für die ihm gebührende Strafe sorgen [nicht ich mag od. kann es]): ego me etsi peccato absolvo, supplicio non libero, *Liv.* 1, 58, 10.; Sed Graeci v. (nämlich wie es sich mit der crebra vocum concursio eigtl. verhält): nobis ne si cupiamus quidem distrahere voces conceditur, *Cic. or.* 45, 151.; sitne malum dolere necne, Stoici v. (wodurch spöttisch ausgedrückt werden soll, daß die Stoiker wenigstens nicht nachzuweisen vermögen, das dolere sei kein Uebel), qui contortis quibusdam et minutis conclusiunculis — effici volunt, non esse malum dolorem, *Cic. Tusc.* 2, 18, 42.; ego si Scipionis desiderio me moveri negem, quam id recte

faciam (nämlich zu sagen, daß ich keine Sehnsucht nach Sc. habe), v. sapientes (d. i. Stoici), sed certe mentiar. Moveor enim etc., *Cic. Lael.* 3, 10.; vgl. Lahmeyer z. d. St.; quae (ars) quam sit facilis, illi v., qui ejus artis arrogantiâ, quasi difficillima sit, ita subnixi ambulant etc (wodurch nach der gewöhnlichen Behauptung der Juristen die jurist. Wissenschaft als nicht leicht bezeichnet werden soll), *Cic. de or.* 1, 58, 246.; vgl. Piderit z. d. St.; tu quemadmodum his satisfacias, v., *Cic. de or.* 2, 87, 351.; quid sit ipse risus, quo pacto concitetur — v. Democritus Neque enim ad hunc sermonem hoc pertinet et, si pertineret, nescire me tamen id non puderet etc., *Cic. de or.* 2, 58, 235.; quam sibi conveniat, ipse v., hunc locum ceterarum disciplinarum philosophi quemadmodum obtinere possint, ipsi v. Mihi tamen gratum est etc., *Cic. Tusc.* 5, 11, 34. 41, 120.; harum sententiarum quae vera sit, deus aliqui v., quae veri simillima, magna quaestio est, *Cic. Tusc.* 1, 11, 23.; quam simile istud sit, tu v., *Cic. n. d.* 3, 4, 9.; de illa ambulatione Fors v. aut si quis est qui id curet deus, *Cic. Att.* 4, 10.; hoc quam vobis tutum aut honestum sit, vos v.: ego certe mihi turpe esse duxi etc., *Liv.* 42, 13.; Ast de me divom pater atque hominum rex v., *Verg. Aen.* 10, 743.; v. ista deus, *Ov. her.* 12, 211.; (einm. *Ov. trist.* 5, 2, 43.) videris *c.* quis, da mag irgend Einer=, =irgend ein Anderer=, da mag man zusehen (an welcher Stelle quis an sich, als unbestimmtes Subject leicht wegfallen konnte [vgl. inquam 4)], der Wegfall aber auch dadurch um so leichter ist, da sogleich folgt: ipse sacram, quamvis invisus, ad aram confugiam, u. da unmittelbar vorher die Worte gehen: Quo feror? unde petam lapsis solacia rebus? etc.); tu videbis etc. steht bisw., wenn infolge des Zshg. das einfache *fut.* ausreicht, wie tu id videbis, *Cic. Att.* 2, 16.; auch: jam id vos videte. Mihi deest consilium, *Cic. fam.* 14, 4.; quid de te alii loquantur, ipsi videant (Hottinger in *Ochsner ecl. Cic.* S. 336. 'das laß dich nicht kümmern, das ist ihre Sorge'), *Cic. Somn. Scip.* 7.; vgl. *Heinichen* a. a. O. S. 15. *n.* 35. *c)* Etw. im Auge haben, =beabsichtigen, =erstreben, majus quiddam; aliud; suam magnam gloriam; cujus mens nihil nisi commodum publicum v.; et haec videnda et pecuniae fugienda cupiditas. II) *pass.* videor (*inf.* viderier, *Ter.*) 1) gesehen werden, sichtbar=, augenfällig werden, erscheinen, sibi unquam duas ex lucerna flammulas esse visas; impedimenta nostri exercitus ab iis — visa sunt; in aperto loco secundum flumen paucae stationes equitum videbantur; quod non vidisset, pro viso sibi renuntiasse; quae (naves) cum — ex castris viderentur; nisi ipsius copiae prope hostium castra visae essent; neque in eo loco hostis est visus; procul equitatu viso; quos ubi Afranius procul visos conspexit [vgl. conspicio 2)]; his auxiliis, equitibus visis; tantas videri Italiae facultates (Mittel), ut etc., *Caes. b. G.* 6, 1, 3.; opinio mali, quo viso (das nur Gegenstand der Anschauung zu werden braucht ꝛc.) atque persuaso etc., *Cic. Tusc.* 3, 29, 72.; cum quid ita visum sit (so erschien), ut magnum quoddam malum adesse et urgere videatur [nach II) 2)], *Cic. Tusc.* 3, 13, 28.; irritus labor videbatur (erwies sich) obstante natura, *Curt.* 6, 6, 26.; *propriae videri voluit artis gloriam; *niveus videri v. Ansehen; auch offenbar sein od. werden, m. *inf.*, im Deutschen oft durch offenbar, augenscheinlich u. dgl. zu geben (wie φαίνεσθαι, δῆλον εἶναι m. *partic.*), oft bei *Caes.*, ut his pereundum videretur; ut eum omnia deficere viderentur; ut usus misericordiâ videretur; si qua in parte nostri laborare aut gravius premi viderentur wenn man erkannte=, =sah, daß ꝛc.; ut magno cum dolore infidelitatis suspitionem sustinere videremur. 2) den Schein haben, scheinen, dünken, als Etw. erscheinen, für Etw. gehalten=, =angesehen werden, =gelten, m. bl. *nom.* des Prädicats od. dgl., auch m. hinzutretendem persönl. *dat.*, quod utile videretur; ex quo illorum beata mors v., horum vita laudabilis; quae quibusdam admirabilia v.; quod idem Scipioni videbatur; quae Aristoni et Pyrrhoni omnino visa sunt pro nihilo; te, ut mihi visus est, diligit; paratis, ut videbantur, magnis copiis, *Sall. Cat.* 43, 1. u. Kritz z. d. St.; m. *inf.* od. *nom. c. inf.* m. u. ohne hinzutretenden persönl. *dat.*, im Deutschen auch: es scheint als ob ꝛc. (vgl. Zpt. §. 380.), solem e mundo tollere videntur, qui etc.; †nos rite ab Homero coepturi (*sc.* esse) videmur; duri hominis vel vix hominis videtur m. *inf.*; stultitiae videbatur m. *inf.*; ut exstinctae potius amicitiae quam oppressae esse videantur; divitior mihi et affluentior videtur esse vera amicitia; dagegen folgt bei vorhergehendem *nom. c. inf.* in darauf folgenden Sätzen der *acc. c. inf.*, mihi non videbatur quisquam esse beatus posse, cum in malis esset; in malis antem sapientem esse posse etc., *Cic. Tusc.* 5, 8, 22. [vgl. 2. dico 1)]; oft videor mihi, es scheint mir als ob ich=, ich dünke mir=, ich meine=, ich denke ꝛc., m. *inf.* od. hinzuzudenkendem esse, videris tibi etc., satis dixisse mihi v.; neque enim terras tibi — videberis cernere, *Plin. ep.* 5, 6, 13.; ego v. mihi sanus, *Hor.*; hoc (deshalb) tibi Paulus videris? *Hor. sat.* 1, 6, 42.; fortunatus sibi Damocles videbatur, *Cic. Tusc.* 5, 21, 62.; auch steht nicht selt. im Zshg. bl. videor ohne mihi, videntur ohne sibi st. mihi videor, sibi videntur, sperare v., ich glaube od. meine, denke hoffen zu dürfen, ich schmeichle mir mit der Hoffnung; ut videmur, wie ich denke, =mir schmeichele; recordatione nostrae amicitiae sic fruor, ut beate vixisse videar (ich mein Leben glücklich schätze), quia etc., *Cic. Lael.* 4, 15. u. Seyffert z. d. St. S. 80 f.; si sibi magis honorem tribuere quam ab se salutem accipere videantur (st. sibi v.), *Caes. b. G.* 7, 20, 7.; velut ab inferis extracti tum primum lucem aspicere visi sunt (st. sibi v. s.), *Liv.* 9, 6, 3.; zu unterscheiden ist hierbei videre videor alqm, alqd, ich glaube leibhaftig=, =mit eignen Augen zu sehen ꝛc. [vgl I) 1); audire magnos jam v. duces etc., *Hor.*] v. videor videre, was ohne Prägnanz der Bedeutung steht; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 12, 41. S. 279 f.; ganz ungewöhnlich u. nur aus der größeren Entfernung des sibi viderentur v. *acc.* se erklärlich ist: qui *se* pulchre expressisse genus illud — *sibi* viderentur, *Quint.* 10, 2, 18.; ut videbatur, wie es schien. 3) prägn., videtur, es scheint richtig, =plausibel, =gut, es beliebt u. dgl., m. *acc. c. inf.*, non mihi videtur,

ad beate vivendum satis posse virtutem; videbatur, Limnaeam eodem tempore oppugnari posse; video visum esse nonnullis m. *acc. c. inf.*; m. *inf.*, nunc visum est mihi de senectute alqd ad te conscribere; *postquam visum (*sc.* est) superis m. *inf.*; ellipt., respondit quae visum est (*sc.* respondere); ubi visum est (*sc.* discedere) — discedunt; mitteret cum imperio quem ei videretur (*sc.* mittere); qui imitamur quos cuique visum est; absol., per se quae videbantur (gut-, angemessen schien), administrabant; magistratus quae visa sunt, occultant; quantum et quo loco visum est (sie für gut finden) agri attribuunt; si tibi videtur, si videtur, tibi si videbitur beliebt; si videatur; si ei videretur; *dis aliter visum est; *sic visum (est) Veneri; *quid tibi visa (est) Chios etc.? wie hat dir Chios gefallen ꝛc.? Insbes. als milderer Ausdruck bei der Angabe der Entscheidung od. des Gutachtens einer Behörde, der Meinung-, -der Ansicht sein, majores nostri voluerunt, quae jurati judices cognovissent, ea non ut esse facta, sed ut videri pronuntiarent; cum pontifices decressent v. posse sine religione eam partem areae mihi restitui; consul adjecit senatus consultum, Ambraciam non v. vi captam esse; si non faciat, eum adversus rem publicam facturum v.; ähnlich v. Affen als Richter, *Phaedr.* 1, 10, 9.; auch überh., bes. v. *Cic.* u. bisw. m. Uebermaß, zur Milderung des Ausdrucks angewendet, anstatt Etw. bestimmt zu behaupten, z. B. *Cic. Tusc.* 4, 37, 81. *Lael.* 8, 27. 9, 29.; so bes. esse videatur b. *Cic.* am Schluß der Sätze; vgl. *Quint.* 10, 2, 18. *Tac. dial.* 23. *Ochsner ecl. Cic.* S. 60 f.

vĭdua s. viduus. — **vĭduĭtas,** ātis, *f.* [viduus] 1) (*Plaut.*) der Mangel an ꝛc., copiarum. 2) der Wittwenstand.

vĭdŭlus, i, *m.* [vieo] ein geflochtener Reisekoffer, *Plaut.*

vĭduo, 1. [viduus] berauben, v. Etw. leer machen, *urbem civibus; *arva nunquam viduata pruinis nie frei vom ꝛc.; *foliis viduantur orni; insbes. †viduāta, des Mannes beraubt, verwittwet.

vĭduus, *adj.* [verw. m. divido, eigtl. getrennt] 1) einer Sache beraubt, v. Etw. leer, ohne Etw., *pectus v. amoris; *locus a lumine Phoebi; *pharetrâ; *me ipse = *viribus meis privatus.* 2) des Gatten beraubt, verwittwet od. unverheirathet, *Liv.*; *domus; *aula; *lectus; *subst.* **vidua,** ae, *f.* die Wittwe; überh. jede vom Gatten zeitweise getrennte od. geschiedene Frau, *Plaut.*; jede Unverheirathete, *Plaut. Hor. Liv.* 3) *des od. der Geliebten beraubt, liebeleer, einsam, puella; cubile; torus; dah. *arbores an welche noch keine Weinstöcke gezogen sind, gleichsam unvermählte; *vitis an keinen Baum gebunden (vgl. marito, caelebs.

Vienna, ae, *f.* Hauptstadt der Allobroger in Gallia Narbon., j. *Vienne.* Dav. †**-nenses,** ium, *m.*

viētor s. vitor. — **viētus** (*zweisilb.), *adj.* [vieo, flechten] welk, verschrumpft, senex, *Ter.*; alqd extremum et tamquam in arborum bacis terraeque frugibus maturitate tempestiva quasi v. et caducum; cor bovis alqo morbo; *membris.

vĭgeo, ui, — 2) [vis] 1) lebenskräftig sein, in voller-, in reger-, in beweglicher u. energischer Lebenskraft u. Frische des Körpers u. Geistes u. dadurch bedingtem ungestörten Wachsthum sich befinden verbunden mit dem Gefühl der Frische u. Vollkraft, frisch u. kräftig sein, -leben (vgl. valeo, vivo, vividus, vegetus), quod viget, coeleste est; neque est ullum (v. den Pflanzen), quod non ita v. interiore quodam motu et suis in quoque seminibus inclusis, ut etc.; v. et vivit animus; hunc quo vivimus vigemusque, sanguinem; vivunt vigentque famâ rerum gestarum; id vivere, id v.; Alpes vix integris vobis ac vigentibus transitae; oculos et reliquas partes corporis valere et v.; omnes res, quae naturâ v. ein natürliches Leben haben; ut vigeat (illud opinatum malum) et habeat quandam viriditatem; vegetum ingenium in vivido pectore; cum corporibus v. et deflorescere animos; sive occiderit animus sive vigeat; animus in rerum cognitione; aetas; memoriâ; animo, frischen Muth haben; *nec v. quicquam simile aut secundum; *Persarum rege beatior, *Romanâ clarior Iliâ; *in corpore vires; *fama mobilitate. 2) *tp.* in voller Kraft u. Frische-, in Macht-, in Ansehen-, in Blüthe od. Geltung stehen, -bestehen, im Schwange sein, leben, sich lebendig erhalten, herrschen, regieren, studia nostra; alia quaedam dicendi molliora ac remissiora genera viguerunt; viget illud Homeri tritt ins Leben, -bethätigt sich; apud quos venandi et equitandi laus v.; haec in philosophia ratio — usque ad nostram aetatem; pro pudore, pro abstinentia, pro virtute audacia, largitio, avaritia; vita victusque communis, consilia, sermones, cohortationes, consolationes, interdum etiam objurgationes in amicitiis maxime; nisi (philosophia) doctissimorum contentionibus viguisset; multa saecula sic Pythagoreorum nomen; vestrae religiones; (*Cael.* in *Cic. ep.*) tui politici libri omnibus (bei Allen); *magnae Mycenae; *ubi acris invidia atque v. ubi crimina; *florent modo nata vigentque (verba); *hic choreae cantusque; *pace bidens vomerque; Philonem in Academia maxime; Mnesarchus; in pace jacere quam in bello v. maluit; qui ante victores (als Sieger) v., *Nep.*; (selt.) Harmodius in ore et Aristogito etc. s. 1. os 1) *a*); †auctoritate, *audaciâ, *regum conciliis; *laudis certamine miles. Dav. ***vĭgesco,** — — 3. lebenskräftig-, lebhaft zu werden anfangen, laeti studio pedes.

vīgēsĭmus s. vicesimus.

vĭgil, ĭlis, 1) *adj.* wachend, wach, munter (der freiwillig, vorzugsweise bei Tage u. nicht blos physisch wacht; vgl. insomnis), *canes; *ales (der Hahn); *oculi; *v. voce; *custodia; *cura; *aurora; *flamma, *ignis immer brennend, *lucernae, Nachtlampeln; †v. noctem agere wachend zubringen. 2) *subst. m.* der Wächter, gew. *pl.* (*gen.* auch vigilium, *Liv.*), nocturni, *Plaut.*; ejus loci; v. fanique custodes; †castrorum; fanatici, Nachtschwärmer, *Liv.*; *caeduntur v., *vigilum excubiis; *vestro; †als Nachtpolizei.

vĭgĭlans, *adj.* m. *comp.* u. †*sup.* [*partic.* v. vigilo] wachend, wach, *oculi; *tp.* wachsam, unermüdet thätig, consul; ut nemo vigilantior ad judicium venisse videatur; nobiles nisi v. — erunt; †v. Redner, vir exercitatus et v. Dav. *a*) **vĭgĭlantĕr,** *adv.* m. *comp.* u. *sup.* wachsam, mit unermüdlicher Fürsorge. *b*) **vĭgĭlantia,** ae, *f.* †die Wachsamkeit; *tp.* die uner-

müdete Thätigkeit od. Fürsorge, *Ter. Cic.*; *si quos haud ulla viros v. fugit.

vĭgĭlax, ācis, *f.* (selt.) [vigilo] immer wach, -rege, *curae.

vĭgĭlia, ae, *f.* [vigil] 1) das Wachen, Nachtwachen überh., patiens vigiliae; *pl.*, Demosthenis; nox consumitur vigiliis vergeht schlaflos. 2) das Wachen in Erwartung od. zur Verhütung einer drohenden Gefahr, bes. im Lager, der Stadt (vgl. excubiae), die Wache, *a*) *abstr.* das Wachen, Wachehalten, agere vigilias (Wache) ad (bei) templa; scutum ferre in (auf) vigiliam; cura v. nocturnarum; vestra tecta custodiis vigiliisque defendite; im Bilde, manendum mihi statuebam quasi in v. quadam consulari ac senatoria. *b*) der regelmäßige Wachtposten, die Wache haltende Mannschaft (vgl. custodia, excubiae, praesidium, statio), haec v., haec custodia, hoc praesidium stativum; urbs vigiliis munita; ponere, circuire vigilias. *c*) die Zeit der Nachtwache, bei den Römern der vierte Theil der Nacht (nach den Jahreszeiten v. verschiedener Länge), prima; secunda; tertia; quarta. 3) *tp.* die Wachsamkeit, die unermüdete Thätigkeit, -Fürsorge, nostra v. et prospicientia; meton., v. meam (meinen Posten) tibi tradere. 4) (*Plaut.*) die nächtliche religiöse Feier, *pl.*, Cereris.

vĭgĭlo, 1. [vigil] 1) *intrans.* wachen, ad multam noctem; proxima nocte; usque ad lucem, *Ter.*; ad ipsum mane, *Hor.*; *certum vigilans, im völlig wachen Zustande; Sprichw. hic vigilans somniat träumt sich goldne Berge, vigilans dormit, von einem trägen Menschen, *Plaut.*; animus; animi; vigilantes curae bei wachenden Augen, *Cic. de div.* 1, 43, 96.; *lumina vigilantia stets brennende (auf dem Leuchtthurm); *tp.* wachsam-, unermüdet thätig-, auch auf seiner Hut sein, pro alqo; me acrius ad salutem quam te ad perniciem rei publicae; *studiis unverändert obliegen; *ut; ne. 2) *trans.* *a*) durchwachen, *noctes vigilantur amarae; †inhabitantibus tristes diraeque noctes vigilabantur. *b*) *wachend od. wachsam verrichten, -besorgen, -fertigen, vigilati labores; quae vigilanda viris; carmen.

vīgintī, *adj. num. card.* zwanzig; ungewöhnl. st. vicesimus, cum ad v. annos pervenisset, *Just.* 8, 6, 7. — **vīgintīvĭrātus,** us, *m.* [vigintiviri] das Amt der vigintiviri, *a*) als Commission die campanischen Ländereien an die Soldaten zu vertheilen, v. Cäsar während seines Consulats angeordnet. *b*) (*Tac. ann.* 3, 29.) eine städtische Unterbehörde. — **vīgintī-vĭri,** ōrum, *m.* die Zwanzigmänner [nach *a*)].

vĭgor, ōris, *m.* [vigeo] die Lebenskraft, -frische, Lebhaftigkeit, das Feuer, in vultu, *Liv.*; v. ejus et vultus educentis in proelium milites etc., *Curt.* 10, 5, 10.; †militaris; *juventas et patrius v.; †v. membris venit, *habilis v. membris venit; *igneus v. est illis seminibus; aetatis; animi; *tarda senectus debilitat vires animi mutatque v.; *saltantis.

vīlĭca (nicht vill.), ae *f.* eigtl. die Verwalterin, dah. eine ländliche Schöne, Landdirne, *Ct.* — **vīlĭco** (nicht vill.), 1. [vilicus] (selt.) den Verwalter machen, in ea (re publica) quasi v., *Cic. r. p.* 5, 3. — **vīlĭcus** (nicht vill.; vgl. Br. S. 63.), i, *m.* [villa] der Verwalter, Meier, Vogt eines Landgutes (gew. ein Freigelassener od. Sklave, unter dem die übrigen Arbeitssklaven des Gutes standen), *Cic. Hor.*

vīlis, e, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* 1) wohlfeil, billig, annona vilior, neque quicquam hic v. nunc est nisi mores mali, vili emere, *Plaut.*; istaec vero v. est (puella), *Ter.*; rebus vilioribus, in wohlfeileren Zeiten, *Ter.*; ex vilissimis rebus; frumentum vilius; servulus; v. amicorum est annona, wohlfeil kauft man sich Freunde, d. i. kein Preis ist zu hoch, um den man sich einen Freund erwerben kann, *Hor. ep.* 1, 12, 24. 2) *tp.* *a*) *überall feil, gemein, phaselus; poma. *b*) v. geringem Werth, werthlos, gemein, gleichgiltig, verächtlich, rex; honor; vita; fidem, fortunas, pericula v. habere verachten, *Sall.*; *inter vilia habere; *poscis vilia rerum; *vilissima rerum aqua; *satis inter vilia (ärmliches Leben) fortis; *cibus, Hausmannskost; *Sabinum leichter; *ludi, Kinder- od. Trivialschulen; *orbis, Alltagskreis; *vilior algâ; *anima; *scriptores wenig geachtete; *Europe verworfen; *est tibi vile mori; cum ipsi inter nos v. neglectique simus; †v. alcui esse; †si, in quos tam magna contuleram, viliores mihi facerem vor mir selbst herabsetzte. Dav. *A*) **vīlĭtas,** ātis, *f.* 1) die Wohlfeilheit, der niedrige Preis, offerre caput vilitati zu niedrigem Preis feilbieten, *Plaut.*; annonae; in vendendis fructibus; annus est in vilitate, in dem Jahre ist alles wohlfeil; num in v. (bei den billigsten Preisen) nummum dedit? 2) die Werthlosigkeit; die Geringschätzung, †vulgati corporis; ad v. sui (unnöthige Aufopferung) compelli, *Curt.*; ad v. sui pervenire, sich selbst verächtlich werden, *Plin. ep.*; eigenthüml. est videre apud illos argentea vasa legatis et principibus eorum muneri data, non in alia v. (= *eâdem v.*) quam etc., *Tac. Germ.* c. 5. *B*) **vīlius,** *adv. comp.* 1) wohlfeiler, v. venire, *Plaut.*; aedes in urbe v. conducere, *Suet.* 2) (spät. u. selt.) *sup.* vilissime sehr niedrig, -gering, v. natus, *Eutr.*

villa, ae, *f.* 1) das Landhaus, -gut, die Meierei (zunächst mit Bezug auf die Gebäude; vgl. fundus); auch (*Hor. sat.* 1, 5, 80.) vielleicht zur Aufnahme reisender Staatsbeamten; insbes. v. publica, ein öffentliches Gebäude auf dem Marsfelde, welches den Magistraten bei Abhaltung des Census u. bei Truppenaushebungen als Aufenthalt diente u. wo auch die Gesandten fremder Völker, denen man den Eintritt in die Stadt nicht gestatten wollte, sich aufhielten; eine ähnliche v. Cäsar projectirt. 2) = rus, Land, *Plin. ep.* 7, 25, 4. — **villĭca** etc. s. vilica etc.

villōsus, *adj.* [villus] voll Zotten, zottig, haarig, *leo; *v. Medusa, v. colubris, mit Schlangen wie mit Zotten bedeckt; *saetis pectora semiferi (v. Cacus).

villŭla, ae, *f.* [*dem.* v. villa] ein Landgütchen, eine kleine Villa; (*Hor. sat.* 1, 5, 45.) vielleicht zur Aufnahme reisender Staatsbeamten [vgl. villa 1)].

villum, i, *n. dem.* v. vinum, edormiscam hoc villi dieses Räuschchen, einm. *Ter. Ad.* 5, 2, 11.

villus, i, *m.* [verw. m. pilus u. hilus] das zottige Haar der Thiere, Zotte (vgl. crinis, capillus etc.), animantium aliae villis vestitae; *leonis; *arietis; *mantelia tonsis v.

vīmĕn, ĭnis, (einm. *Tac. ann.* 12, 16.). **vīmentum,** *n.* [vieo] 1) die biegsame zum Flechten

dienende Ruthe, Weide, Flechtwerk, corpus navium viminibus contextum; *et foliis et v. (Gezweig) lento ramus. 2) meton., *Geflechte, geflochtenes Gefäß, quernum Milchseige. Dav. *A*) **Vīmĭnālis collis,** einer v. den sieben Hügeln Roms, v. dem dort wachsenden Weidengebüsch benannt, *Liv.* *B*) **vīmĭneus,** *adj.* aus Weidenflechtwerk gemacht, tegimenta, *Caes.*; †loricula; crates, *Verg.*

vin', vin'tu s. 2. volo 1) u. 1) *e*).

vīnāceus, i, *m.* [vinum] der Weinbeerkern.

Vīnālia, ium, *n.* [vinum] das Weinfest (am 22. April u. 19. August gefeiert), *Ov.* — **vīnārius,** *adj.* [vinum] zum Weine gehörig, Wein-, cella, *Plaut.*; vas; crimen wegen des Weinzolls; *subst.* *a*) *m.* der Weinhändler. *b*) (*Plaut. Hor.*) *n.* ein Weingeschirr.

vinceus, *adj.* [vincio] zum Binden dienlich, scherzh. potione v. onerabo gulam mit einem Strick zum Aufhängen, einm. *Plaut. Stich.* 4, 2, 56.

vincĭbĭlis, e, *adj.* [vinco] leicht zu gewinnen, causa, einm. *Ter. Phorm.* 1, 4, 49.

vincio, nxi, nctum, 4. 1) binden (um Etw. an seiner freien Bewegung zu hindern; vgl. ligo, necto, constringo), insbes. fesseln, in Banden legen; auch umbinden, -winden, *manus post terga; *purpureo alte suras cothurno; virgo vincto pectore fest geschnürt, *Ter.*; civemRomanum; eos quos secum habebat; alqm vinctum asservare, *Com. Plin. ep.*, tenere, *Curt.*; (*Hor. ep.* 1, 20, 13.) vinctus mitteris Ilerdam v. dem Buche Episteln des Horaz, wahrscheinl. 'gleichsam als Gefangener', so daß es nicht mehr in Rom gelesen werden würde; vgl. Krüger z. d. St.; trinis a custodibus in fuga catenis vinctus; †alqm compedibus aureis; *Furor impius centum vinctus nodis aënis post tergum nodis; *religatum asperis vinctumque saxis; *quem (cultrum) vinctum lateri habet; *tempora coronâ, floribus, verbenâ vincti umwunden an 2c.; *murto vinctus caput et ipse, *murto vincta canistra; *caput lauro, †capita linteis; *stamine vinctae comas; *boves vincti cornua vittis; *lacertos auro; †pedes soleis; *ulmum vitibus; *tibia orichalco vincta mit Erz umwunden, d. i. aus mehreren durch Metall verbundenen Stücken zusammengesetzt; saxa et si quae vetustate radices eminebant, laqueis, *Sall.* 2) übertr., *a*) fesseln, binden, *vinctus nivali compede Hebrus; *vinctae vites; *somno vincta jacebas; somno vinctos, *Liv.*; *vitis od. Lageos vinctura linguam (durch Trunkenheit); *mentem multo Lyaeo; *toto vincta collo; *grata compede (v. der Liebe); *me retinent vinctum vincla puellae; vi Veneris vinctus, *Plaut.*; velut vinctus eas in Fesseln, gleich als ob es ein Frohndienst für dich wäre, irgend wohin in eine Gesellschaft zu gehen, *Hor. sat.* 2, 7, 31.; †alqm pacto matrimonio; *linguas et ora durch Zauberei = bezaubern. *b*) befestigen, verbinden, camera lapideis fornicibus vincta; loca praesidiis; *unda vincta gelu mit einer festen Eisdecke; *tectum certo foedere. 3) *tp.* *a*) verbinden, gleichsam fesseln, ejus religione te isti vinctum astrictumque dedamus; †animum alcjs donis, †stupro. *b*) als rhet. *t. t.*, binden, sententias, verba; membra orationis sunt numeris vincienda; v. den Versgliedern, alterum poëma est nimis vinctum. *c*) be-, einschränken, hemmen, binden, vinciatur et constringatur (illa pars animi) amicorum custodiis; omnia quae dilapsa fluxerunt, severis legibus vincienda snnt; *mea lege data vincta Thalia; †vinctus obsequio; †alqm vinctum tradere. — **vinclum** s. vinculum.

vinco, vīci, victum, 3. 1) siegen, Sieger sein, überlegen sein (im Kampfe, zunächst im Kriege über Feinde, dann im Wettkampf, im Spiel 2c.; vgl. supero); m. *acc.*, besiegen, bewältigen, überwinden, überh. über Etw. od. Jmd. Herr-, -Meister werden, Etw. od. Jmd. bewältigen, -besiegen, jus esse belli, ut ii qui vicissent (die Sieger), iis quos vicissent (den Besiegten) — imperarent; ut propius periculum fuerint qui vicerunt Sieger geblieben sind, *Liv.* 21, 1, 2.; cum vincemur, cum vincimus, *Liv.*; *subst.* vincentium (der Sieger) impetum sustinuit, einm. Vf. d. *b. Alex.* 40.; non virtute, neque in acie vicisse Romanos, sed artificio quodam et scientia oppugnationis; etsi pugnando acie vicisset, *Liv.*; illi operibus waren im Vortheil, *Caes. b. c.* 3, 44, 5.; formâ, magnitudine vincis, vincor sono, *Phaedr.*; sibimet ipsis victuros, *Liv.* 3, 61, 1.; v. scis Hannibal, victoria uti nescis; *neque v. certo; alqm; alqm proelio, bello, armis; omnes gravi proelio; Galliam bello; alqm in certamine; primi in omnibus proeliis oculi vincuntur, *Tac.*; fortis equus Olympia etc. in den olympischen Spielen, *Enn.* b. *Cic. Cat. m.* 5, 14.; longinqua bella, *Just.* 41, 1, 8. u. Benecke z. d. St.; *Bassum amystide; *neque pugno (limitirender *abl.*) neque segni pede (causal. *abl.*) victus; *instat equis auriga suos (equos) vincentibus; *subst.* victis ac summotis resistere; cum victoribus nihil impeditum, victis nihil tutum arbitrarentur; illa victa s. ille *g*); im Hazardspiel, aliquando, in einer Dichterstelle b. *Suet. Aug.* 70.; m. *acc.*, vicissem (hätte gewonnen) vel L milia, *Suet. Aug.* 71.; in der Auction, überbieten, Othonem, *Cic. Att.* 13, 29, 2. 33, 2.; im Processe, judicio (v. Kläger); m. *acc.*, judicium (v. Beklagten); *causam suam gewinnen; sponsione, sponsionem s. sponsio *b*); Fabio vel judice, *Hor.*; ventum est (*sc.* in jus); vincimur, *Ter.*; in senatu pars illa quae etc., ea pars senatus, cui etc.; Appius; haec sententia; victi paucis sententiis überstimmt, *Liv.*; victus somno, *Liv.*; *corpora victa sopore; *occupat fessi lumina victa sopor; *senectus victa situ; *victa labore viae; *victa area pulvere; *annus proventu horrea überlastet; *non viribus ullis ramum; *horrida callidi aequora navitae; ut beneficio non dicam indignus sed victus esse (so daß man die Vergeltung nicht einmal versucht) videar, *Cic. p. Planc.* 33, 81.; argenti aurique stipes et metallorum primitiae nullis fornacibus victae sed ut gignuntur, *Tac.*; *cornua quod vincatque (überschreit) tubas; *populares strepitus (v. Jambus) übertönen; strepitum vox et indignatio Fabi, *Liv.* 8, 33, 11.; *noctem funalia flammis erhellen; *variâ fastidia cenâ etc.; *(naves) neu turbine venti vincantur; *jaculum eâdem duritiâ; *multa saecula durando (v. einem Baum) überdauern; vivendo vici mea fata d. i. ich habe meinen Sohn gegen den gewöhnlichen Gang der Natur überlebt, *Verg. Aen.* 11, 160. u. Ladewig z. d. St.; *validam Ilionei navem etc. vicit hiems; *aëra summum arboris jactu,

die luftigen Wipfel des Baumes überfliegen; *viscera flammâ verbrennen; animum, naturam studio; gloriâ invidiam; ipsa rerum publicarum natura saepe rationem; pravum consilium; humana; divitias; injuriam triumphiren über ꝛc.; alqm beneficiis gewinnen; lex victa (außer Kraft) et abrogata, *Liv.*; *nunc victi (gebeugt), tristes; †victo silentio gebrochen; †victo gemitu; †iram; †superbiam; †invidiam; †memoriam caritatis verbannen; spem (alle Hoffnung rauben) regendi (die Elephanten zu lenken), *Liv.*; *faciem istam moribus bonis in Vergessenheit bringen; pudorem immodico labore vincente, *Curt.*; magnitudinem (die Furcht vor der Größe) periculi pudor, *Curt.* 9, 4, 32. u. Vogel z. d. St. 2) *tp.* *a*) zum Nachgeben bringen, umstimmen, erweichen, bewegen u. dgl., peccavi, fateor, vincor gebe mich überwunden, *Ter.*; vinci a voluptate; adulescentulus eadem audiendo victus est; victus patris precibus, *prece, †amore conjugis, *irâ; *vinci vocibus, furore; *janua victa querelis; †filia neque victa in lacrimas neque supplex; *victus (v. Sehnsucht) animi im Herzen (vgl. Zpt. §. 437); *victus genitor; tam leni et victo esse animo, *Ter.*; *vinci nescia pectora; *est qui vinci possit; m. ut, diu precibus ipsorum reluctatum v. ut, *Curt.*; vincor ut credam, *Hor.*; auch es durchsetzen, m. ut, *Liv.* *b*) übertreffen, übersteigen, die Oberhand behalten=, den Vorrang behaupten über ꝛc., stellarum globi terrae magnitudinem facile v.; exspectationem, opinionem omnium; urbis hujus divitiae praeterita überboten alles Dagewesene; cognitionis studium consociatio hominum atque communitas; *pietatem publica causa rexque patrem (über die väterliche Liebe); *scribere quod Crassi opuscula v.; *qualia (praecepta) Pythagoram etc. = Pythagorae praecepta; beluas immanitate; *alqm mollitiâ, formâ, odio, carminibus; beneficio cives euphemist. = Undank ernten, *Cic. p. Mil.* 35, 96.; †ne auro (= auri copia) quidem vinci; amatur a me plurimum nec tamen vincitur d. i. er erwidert meine Liebe in entsprechender Weise, *Plin. ep.* 2, 13, 8.; vincit longe prius (als das weit Vorzüglichere führt zum Ziele) m. *inf.*, *Hor. sat.* 2, 5, 74 f. *c*) siegreich=, bis zur Evidenz erweisen ꝛc., m. *acc. c. inf.*, (*Mat.* in *Cic. ep.*) dicendo m. *acc. c. inf.*; verbis ea v. magnum quam sit, etc., *Verg. georg.* 3, 289.; *m. ut, nec vincet ratio hoc, ut etc.; si doceo non ab Avito, vinco ab Oppianico, *Cic. p. Clu.* 23, 64.; (Convers.) vincimus, *Ov.*, vicimus, wir haben gewonnenes Spiel, =unsern Zweck erreicht, vicisti, du hast Recht, viceris, du sollst Recht haben, *Cic.*; vincite (setzt eure Meinung durch, ihr sollt euern Willen haben), si ita vultis, *Caes. b. G.* 5, 30, 1.; male vincetis, sed vincite, fratres, *Ov.*; si v. (ihren Ausspruch durchsetzen) duumviri, *Liv.*; vincerent, *Suet. Caes.* 1.

vincŭlum u. [auch in Prosa; vgl. 1) u. 2) *a*) u. *b*)] **vinclum,** i, *n.* [vincio] 1) das Band zum Binden, der Strick, das Seil, die Schlinge (vgl. vitta, fascia), epistulae; corpora constricta vinculis; v., quibus conexae quadriremes erant, lateri v. lapides sunt (beim Bauen), *Curt.*; *levare vincla; *aptare vincula collo; *vinclorum immensa volumina (v. Cästus); *capilli Binden; *vincla (Riemen) galeae; *vincula adimunt canibus; *demam vincla (die Leine) cani; *mit Bändern zierlich geschnürte Sandalen, Tyrrhena; auch *wollene zu Liebesknoten verschlungene Bänder der Zauberinnen, Zauberbänder (καταδεσμοι, καταδέσεις); st. catena, arae Herculis inseruere vinculum, *Curt.* 4, 3, 22.; *pl.* oft, wo v. Gefangenen, Verbrechern ꝛc. die Rede ist, Fesseln (vgl. catena, compes), esse in vinclis et catenis; alqm in vincula conjicere, ducere, abripere; ex vinculis (gefesselt), †e vinculis triplicium catenarum causam dicere; †vincula indere, †alqm cohibere in vinculis; insbes. v. Staatsgefängniß, das in der Regel nur zur Detention u. Hinrichtung, nicht als Strafgefängniß diente [vgl. carcer 1), custodia 2)], *Cic. Cat.* 1, 8, 19. 4, 4, 7. u. Halm z. d. St. 2) übertr. u. *tp.*, *a*) das Band, die Fessel (wodurch Jmd. od. Etw. gehemmt=, gehindert=, =gezügelt wird), gew. *pl.*, *vincula solvere cado; iis v. fugae obstricti; rus ex urbe tamquam e vinclis evolare; illuc ex his vinclis feremur; qui ex corporum vinclis tamquam e carcere evolaverunt; ut optimi cujusque animus in morte facillime evolet e custodia vinclisque corporis, *Cic. Lael.* 4, 14. u. Seyffert z. d. St. S. 75 f.; *mercennaria vincla s. mercennarius 1), *puellae etc. s. vincio 2) *a*); v. ingens immodicae cupiditatis injectum esse, *Liv.*; *haud vinclo (ohne Zwang) nec legibus aequus; acriora ex eo vincla (*sc.* legum), *Tac. ann.* 3, 28. *b*) was Gegenstände verknüpft, =vereinigt, =zusammenhält, =befestigt, vincula conjunctionis, fidei, concordiae; vinclis propinquitatis conjunctus; hominum inter homines juris vincula; v. (eine Stütze) satis validum legis; nullum v. ad astringendam fidem jurejurando artius esse; collegii conjunctio non mediocre v. attulit ad voluntates nostras copulandas; maximum v. erant trecenti equites etc., *Liv.* 23, 4.; cum sit ad conectendas amicitias vel tenacissimum v. morum suavitas, *Plin. ep.*; maximum Beweggrund, Grund (zur Freundschaft); *jugale (ehrliches); *pl.*, *v. sanguinis rupit amor; *pennarum v., ceras; *heftige=, innige Umarmungen.

Vindĕlĭci, ōrum, *m.* Völkerschaft im heutigen Würtemberg u. Baiern, *Hor. Tac.* (vgl. Raeti); Augusta Vindelicorum s. Augusta 2).

vindēmia, ae, *f.* [vinum u. demo] die Weinlese, *Plin. ep. Suet.*; meton., der Weintraubenertrag, die Weintrauben, *Verg. Plin. ep.* — **vindēmĭātor,** ōris, *m.* (vierſilb. b. *Hor. sat.* 1, 7, 29.) [†vindemio, Weinlese halten] der Winzer; übertr. (Nebenform vindemitor) ein Stern im Gestirne der Jungfrau, *Ov. fast.* 3, 407. — **vindēmiŏlae,** *pl.*, *f.* [*dem.* v. vindemia] meton., kleine Einkünfte, *Cic. Att.* 1, 10. — **vindēmĭtor** s. vindemiator.

vindex, ĭcis, *m.* u. *f.* [vindico] der Etw. gerichtlich beansprucht, dah. *a*) der überh. Etw. in Anspruch= od. in Schutz nimmt, der Bürge, Beschützer, Erretter, habet populus tabellam quasi v. libertatis; aeris alieni, Beschützer der Gläubiger; majestatis imperii; injuriae gegen ꝛc.; periculi in od. aus ꝛc.; *terrae (Hercules); vox, *Liv.*; *vires; *nodus vindice dignus der verdient, daß ein Gott ihn entwirre, =löse. *b*) der Rächer, Bestrafer, die =in, conjurationis; custos ac v. cupiditatum; Furiae v. facinorum ac scelerum; v. (*pl.*) rerum capitalium = car-

nifices, *Sall. Cat.* 55, 5. u. Kritz z. d. St.; honori posterorum tuorum ut v. (Henker) fieres, *Plaut. Trin.* 3, 2, 644. u. Brix z. d. St.; *v. flammâ in dominum etc.; *magnae linguae; *fraudis. — **vindĭcātio**, ōnis, *f.* [vindico] 1) †das Anspruchs-, Zueignungsrecht. 2) das In-Schutz-Nehmen, die Beschützung seiner selbst od. Anderer gegen Gewalt. — **vindĭciae**, ārum, *f.* (nur vorcl. im *sing.*) [vindico] die gerichtliche In-Anspruch-Nahme, der Eigenthumsanspruch zweier streitenden Parteien vor dem Prätor, entweder um einen Gegenstand selbst zu besitzen od. ihn wieder in freien Zustand zu versetzen, der gerichtliche Anspruch, cedere vindiciis; dare, decernere v. secundum libertatem, durch seinen Spruch bestimmen, daß Jmd. frei sein soll, bis die Sache vor Gericht entschieden ist; postulare v. secundum libertatem, fordern, daß Jmd. frei sein soll, bis ꝛc., *Liv.* 3, 44, 5. 21.; vgl. Weißenborn z. d. St.; dare v. ab libertate in servitutem od. dare v. secundum servitutem, decresse v. secundum servitutem, durch seinen Spruch bestimmen, daß Jmd. Sklav sei, bis ꝛc.; injustis v. ac sacramentis petere alqd.

vindĭco, [vim dico, Gewalt ankündigen, weil bei der gerichtlichen Handlung potius vis dicitur quam fit, *Gell. N. A.* 20, 10.] gerichtlich in Anspruch nehmen, vindiciren, als Eigenthum od. um es in freien Zustand zu setzen, sponsam in libertatem; puellam in posterum diem; vindicatur Verginia spondentibus propinquis wird gerichtlich (dem Vater, in dessen Gewalt sie bisher gewesen war) vindicirt; in jure v. [wohl zu unterscheiden v. jure v.; vgl. *a*); vindicatio 1)], die spezielle Form der legis actio in einem Rechtsstreit über das Eigenthum an einer Sache, indem ein solcher Rechtsstreit mit symbolischen Handlungen verbunden war, die darin zunächst bestanden, daß der Kläger mittelst eines Stabes u. der solennen Formel Hand an die Sache legte [manum conserere; vgl. 2. consero 2)] u. ebenso darnach der Beklagte, übertr., *Cic. de or.* 1, 10, 42.; s. Piderit z. d. St. im krit. Anhang u. den erklärenden Indic. unter lege agere. Hierv. überh. *a*) als sein Eigenthum in Anspruch nehmen, als sich gehörend vindiciren, sich zueignen, -zuschreiben, Chii Homerum suum; ortus nostri partem patria; majorem partem victoriae, decus belli ad se; omnia pro suis; *antiquam faciem wieder annehmen; libertatem; jure suo nonnulla ab imperatore miles, plurima vero fortuna; si id mihi assumo, videor id meo jure quodammodo v.; largitiones retractari atque in irritum v. st. v. ut irritae fiant, *Traj.* in *Plin. ep.* 10, 112. *b*) Jmd. od. Etw. in freien Zustand setzen, -frei machen, -befreien, alqm; Galliam, rem publicam in libertatem, ex dominatu T. Gracchi rem publicam in libertatem; se in libertatem, in veterem dignitatem et libertatem; patriam ex servitute in libertatem; te ab eo v. et libero; †(selt.) m. bl. *abl.*, fame dumtaxat vindicatus exercitus; se ad suos; *alqm bis Grajum armis; *dura ad saxa revinctam. *c*) sicher stellen, beschützen, bewahren, libertatem; alqm a molestia, a labore, a miseriis; laudem summorum oratorum ab oblivione hominum atque a silentio; domum suam a solitudine; se ex suspitione tanti sceleris, ex omni hominum sermone non armis sed patrimonio suo, *Cic. p. Sull.* 20, 59. *d*) verbietend od. strafend gegen Etw. od. Jmd. einschreiten, Etw. verpönen, -ahnden, Etw. od. Jmd. bestrafen, -rächen (als Act der Gerechtigkeit, aus eigner Machtvollkommenheit; vgl. castigo, punio, multo, ulciscor), in alqm severe ac vehementer; in quos eo gravius vindicandum statuit; in bello saepius vindicatum est in eos; in eos non manu neque vi sed quaestionibus; quod maleficium in aliis; injurias suas manu; *offensas suas ense; dolus malus et legibus erat vindicatus et sine legibus judiciis etc.; talis improborum consensio — supplicio omni vindicanda est; acerrime maleficia; Gracchi conatus perditos; magnas pastorum conjurationes, *Liv.*; *necem Crassi; et caedem patris et se ab insidiis Artabani [dies nach *b*)], *Just.* 3, 1, 9.; scelus non vindicatum est, *Just.* 21, 4, 4.; (selt.) se de fortuna praefationibus, *Plin. ep.* 4, 42, 14.; (zweifelh.) *Cic. p. Dej.* 7, 22. (Halm: indicare); absol. Dav.

vindicta, ae, *f.* 1) der Stab, womit bei dem Acte der Freilassung eines Sklaven vor dem Prätor derjenige, welcher die Freilassung des Sklaven beanspruchte, denselben mehrmals berührte, der Freiheitsstab, neque censu neque v. neque testamento liber factus est; ille primum dicitur vindictâ liberatus, *Liv.* 2, 5, 9. u. Weißenborn z. d. St.; mit Anspielung hierauf *Hor. sat.* 2, 7, 76.; vgl. Krüger z. d. St. 2) die Befreiung, Rettung, Beschützung, libertatis; mors una v. est; invisae hujus vitae Erlösung von ꝛc. 3) *†die Rache, Strafe.

Vindonissa, ae, *f.* Stadt in Gallia Belg., einm. *Tac. hist.* 4, 61.

vīnea, ae, *f.* [vinum] 1) der Weinberg, -garten. 2) *†der Weinstock. 3) ein nach Art einer Weinlaube gebautes Schutzdach-, Laufganghütte für die Belagerer (vgl. testudo). — **vinētum**, i, *n.* [vinum] Weingarten, -pflanzung; sprichw. s. caedo 1). — **vīnĭtor**, ōris, *m.* [vinum] der Winzer.

vinnŭlus, *adj.* (selt.) lieblich, süß, oratio, *Plaut.*

vīnŏlentia (vinul.), ae, *f.* [violentus] die Trunkenheit (als Zustand des vinolentus) od. die Trunksucht. — **vīnŏlentus** (vinul.), *adj.* [vinum] 1) betrunken, in der Trunkenheit od. zum Trunke geneigt, vinolentus mulierculam compressit, *Ter.*; inter sobrios; homines; v. (aufgeregt) et furens, *Cic. Phil.* 2, 28, 68. u. Halm z. d. St.; *subst. gen. pl.*, *Cic. Tusc.* 5, 41, 118.; furor. 2) mit Wein versetzt, medicamenta, *Cic. in Pis.* 6, 13. — **vīnōsus**, *adj.* m. *†*comp.* u. (vorcl.) *sup.* [vinum] 1) des Weines voll, weintrunken, *Liv. Hor.*; dem Weine od. Trunke ergeben, lena vinosissima, *Plaut.*; *vinosior aetas; *iners, v., amator; *Homerus. 2) weinartig, suci vinosioris, *Suet.*

vīnum, i, *n.* [οἶνος] der Wein; *†vina; meton., das Weintrinken, der Wein, ad vinum diserti; in vino ridere; per vinum; *inter, *post vina; †inter vinum et epulas; *Elpenor nimii v. trunksüchtig; vino lustrisque confectus; in vinum pronior; *dapibus vinoque sepultus; *indulgent vino; auch die Weintrauben, v. cogere, *Plaut.*

vĭŏla, ae, *f.* 1) die Viole, das Veilchen, in viola aut in rosa dicere; nigra, *Verg.*; auch (*Verg.*) eine Art Levkoje, mollis. 2) *Violett-

farbe, Violett, tinctus viola etc. s. pallor 1); lana Tarentino violas imitata veneno.

***viŏlābĭlis**, e, *adj.* [violo] verletzbar, was verletzt werden kann od. darf.

viŏlārium, ii, *n.* [viola] das Veilchenbeet, *Verg. Hor. Ov.* — **viŏlārius**, ii, *m.* [viola] (selt.) der Veilchenfärber, *Plaut.*

viŏlātio, ōnis, *f.* [violo] (selt.) die Verletzung, Schändung, templi, *Liv.* — **viŏlātor**, ōris, *m.* [violo] der Verletzer, Schänder, templi; juris gentium; †foederis.

viŏlens, tis, *adj.* [vis] = violentus, *Aufidus; *victor (equus). Dav. *A*) **viŏlentĕr**, *adv.* m. *comp.* u. *sup.* gewaltsam, ungestüm, heftig, hitzig, quaestio exercita aspere violenterque; †proconsulatum non minus v. gessit; †alqm ad supplicium poscere; †alqm increpare; (*Ter.*) facta haec v. tolerare; *Tiberim v. ire undis. *B*) **viŏlentia**, ae, *f.* die Gewaltsamkeit, der Ungestüm, die Heftigkeit, hominis; fortunae Tücke; † gentium; †ingenii; *vultus; †venti.

viŏlentus, *adj.* m. *comp.* u. *sup.* [vis] gewaltsam, ungestüm, heftig, hitzig, homo; censores; ut contra eo violentior potestas tribunicia impediendo dilectu esset um so anmaßender auftrat mit ꝛc., *Liv.*; m. *dat.*, multo Appio quam Fabio violentior fuit (exercitus) zeigte mehr Widersetzlichkeit gegen ꝛc., *Liv.*; †v. luctu et nescia tolerandi; ingenium; opes; impetus; amnis; tempestates violentissimae; †sole; violentum est (zu stark) dicere; *ira; *pectora; *Notus; *violentior Eurus; *seu libra seu scorpios adspicit pars violentior natalis horae als der mit überwiegender Heftigkeit bei meiner Geburt betheiligte Stern; *v. (tapfer) in armis; †homo violentus ingenio; *strix v. (feindlich) canat; *ipsa bipenne suos caedit v. (gewaltthätig gegen sich) lacertos.

viŏlo, 1. [vis] gewaltsam behandeln, Gewalt anthun, verletzen (widerrechtlich; vgl. laedo), mißhandeln, entehren, schänden, alqm; patrem; parentes; Pallantis virginitatem; †feminas; qui stupris (die sie od. Andere an ihnen verübt hatten) aut caedibus (die sie verübt) violati erant, *Liv.*; *corpus vulnere; urbem, fines verheeren; hospitium, foedus, †foedera; indutias; †jura gentium; †fidem societatis; *alqm ferro; *agros ferro; *silva nullâ violata securi; *ebur sanguineo ostro blutroth färben; insbes. moralisch verletzen, beflecken, entweihen, loca religiosa; templa; jus; dignitatem alcjs; *amicitiam; *pudorem; *oculos beleidigen; prägn. im *pass.* v. dem, was mit Verletzung Jmds. gethan wird, =geschieht, id quod violatum est; alqd ab amico esse violatum; si quae inciderunt non tam re quam suspitione violata.

vīpĕra, ae, *f.* [st. vivipara v. vivus-pario, die lebendige Junge Gebärende] die giftige Viper, sprichw. in sinu atque in deliciis v. illam venenatam ac pestiferam habere eine Schlange im Busen nähren; *überh. die Schlange, Natter. Dav. *A*) ***vīpĕreus**, *adj.* 1) von Vipern od. Schlangen, Schlangen=, dentes; cruor; crinis Discordiae; pennae, geflügelte Schlangen; anima, Gifthauch. 2) Schlangen an sich habend, monstrum (Medusa); sorores (die Furien). *B*) **vīpĕrīnus**, *adj.* = vipereus 1), *cruor, *nodus.

Vipsānius, s. Agrippa.

vĭr, vĭri, *m.* der Mann (in physischer Beziehung mit Hinsicht auf Stärke, Muth, Ausdauer, Ggs. mulier, femina; vgl. mas, homo), v. me natam vellem, *Ter.*; *linguâ v. mulierque fave; *de viro factus femina; fortis; turpissimus; bonus et sapiens; v. bonus, optimus, v. boni s. bonus II) 1), 2) u. 3); summus; clarissimus; spectatus; primarius; perfectus auf der Höhe seines Lebens, in der Fülle seiner Kraft, *Cic. Lael.* 2, 9. u. Seyffert z. d. St. S. 44.; ut et hominem et v. te esse meminisses; cum summi v. tum amicissimi hominis morte, clarissimi hominis atque optimi v. (v. Einer Person); insbes. *a*) *†der erwachsene Mann (Ggs. puer). *b*) der Ehemann, meus, *Ter.*; in v. suo Socrate; v. (*pl.*) earum; übertr., v. Buhlen, tuus; *v. Thieren, v. gregis, ipse caper. *c*) der rechte=, =wahre Mann, ein Mann, wie er sein soll, v. Kraft, Muth, Energie ꝛc., Marius rusticanus vir, sed plane vir; tulit dolorem ut vir; si vir es, si vos v. estis; *si quid in Flacco viri (Manneskraft) est; *der Held, quem v. aut heroa etc.; v. Macedo; dic mihi, Musa, virum etc.; *mit dem Nebenbegriff des Ehrenhaften, quorum comoedia prisca v. est; illi, scripta quibus comoedia prisca v. est. *d*) als milit. *t. t.*, der Soldat, gew. *pl.* die Mannschaft, auch die Fußsoldaten, boat coelum fremitu virum, *Plaut.*; equi virique etc. s. equus *c*); armis virisque; equites virique. *e*) für das *pron.* is, ille, der Mann = er [vgl. homo *d*)], eos mores, eam modestiam viri cognovi. *f*) der Einzelne, unus vir cum viro congrediendo; *haeret pede pes densusque viro vir, *seque viro vir contulit; vir virum legit s. 1. lego 2); auch bei der Senatorwahl, *Suet.* *g*) *viri = homines. *h*) *meton., die Mannheit, Zeugungskraft.

***vĭrāgo**, ĭnis, *f.* [virgo] eine mannhafte Jungfrau, eine Heldin.

Virbius, Virdŏmārus s. Hippolytus, Viridomarus 2).

***vĭrectum**, i, *n.* [v. ungewöhnl. virex (v. vireo), wie fruticetum v. frutex; nicht viret.] ein grüner Platz, v. (*pl.*) nemorum, das Grün der Wälder.

vĭrens, tis, *adj.* [*partic.* v. vireo] 1) grünend, *agellus; *hedera. 2) **tp.* blühend, jugendlich, puella; donec virenti canities abest; v. et doctae Chiae pulchris in genibus. — **vĭreo**, ui, — 2. 1) grün sein, grünen, arbores, vites; *pectora felle; *stagna virentia musco; *serpens squama recenti grünlich schimmern, schillern; *fronde virentes (grün belaubte) thyrsi; *viscum fronde nova. 2) *tp.* frisch=, lebhaft=, kräftig sein, leben (vgl. vigeo), integris sensibus, *Liv.*; *dum genua v., während wir noch in der Blüthe des Alters stehen; *flamma in fervida Aetna virens die in ꝛc. lebt (nach wahrscheinlichster Erklärung), *Hor. epod.* 17, 33. u. Nauck z. d. St.; virium gloriâ virente florere, virtus recentibus experimentis, virtutis flos, *Just.*

vīres s. vis II).

***vĭresco**, — — 3. [*inchoat.* v. vireo] grün werden, zu grünen anfangen. — **vĭrētum** s. virectum.

virga, ae, *f.* 1) der grüne=, dünne Zweig, das Reis (vgl. surculus), fasces virgarum atque aridi sarmenti; *turea; *viscata, Leimruthe; insbes.

*ein Setzling. 2) *pl.* die Ruthen in den Fasces der Lictoren, womit Sklaven u. Verbrecher gezüchtigt wurden, expedire virgas; caedere alqm virgis; **sing. collect.* = fasces, w. s. 3) *der Zauberstab, des Mercur, der Circe. Dav. *A*) **virgātor,** ōris, *m.* der mit Ruthen Schlagende, einm. *Plaut. Asin.* 3, 2, 19. *B*) ***virgātus,** *adj.* 1) aus Ruthen bestehend, -geflochten. 2) Streifen habend, gestreift. *C*) **virgētum,** i, *n.* ein Ruthen-, Weidengebüsch, einm. *Cic. legg.* 2, 8, 21. *D*) ***virgeus,** *adj.* aus Ruthen od. Gertchen, supellex; pabula; flamma v. angezündeten Reisern.

virgĭdēmia, ae, *f.* [scherzh. aus virga-demo nach vindemia gebildet) die Prügelernte, *Plaut.*

Virgilius s. Vergilius.

virgĭnālis, e, u. (*Plaut.*) **-nārius,** *adj.* [virgo] jungfräulich, feles, Mädchenräuber, *Plaut.*; vestitus; habitus; modestia; *ploratum v. edere. — ***virgĭneus,** *adj.* [virgo] zu einer Jungfrau gehörig, die Jungfrau betreffend, jungfräulich, Jungfrauen-, figura; pudor, rubor; vultus; ara, focus der jungfräulichen Vesta; volucres, die Harpyien; sagitta der Diana; urnae der Danaiden; Helicon den jungfräulichen Musen geweiht; gymnasium der spartanischen Jungfrauen; favilla, Scheiterhaufen der Jungfrau.

virgĭnesvendōnĭdes, is, *m.* [virgo u. vendo] Jungfrauenverkäufer, einm. *Plaut. Pers.* 4, 6, 121.

Virgĭnia s. Verginius.

virgĭnĭtas, ātis, *f.* [virgo] Jungfrauschaft, Jungfernstand, v. violare, *eripere, *rapere, *libare.

Virgĭnius s. Verginius.

virgō, ĭnis, *f.* 1) die Jungfrau, das Mädchen (jung od. alt; vgl. puella), Sabinae (*pl.*); v. amici (d. i. v. filia amici) nubilis, *Nep. Epam.* 3, 5.; v. Vestalis etc. s. Vestalis α); in Apposit., v. filia, *Cic. r. p.* 2, 37., duas v. filias, *Curt.* 4, 11. 6.; *Phoebea, der Lorbeerbaum, in den die v. Apoll geliebte Daphne verwandelt wurde; *virginis aequor, der Hellespont; *Tritonia, Minerva; *Cocytia, Alecto; *Saturnia, Vesta; *saevis inimica beluis, *dea, Diana; *bl. v., Asträa; *notas virginum (der Danaiden) poenas. 2) *überh. ein junges Frauenzimmer, auch wenn ihre Keuschheit verletzt ist, unverheirathet od. verheirathet, Mädchen od. junge Frau, adultera (Medea); v. Penthesilea; virginum matres juvenumque; nuptae; Lacaenae; v. Pasiphaë. 3) *ein Gestirn, die Jungfrau.

virgŭla, ae, *f.* [*dem.* v. virga] ein kleiner-, dünner Zweig, Stäbchen, oleagina; virgulā stantem circumscripsit; divina, ein Zauberstab, eine Wünschelruthe. Dav. **virgultum,** i, *n.* [st. virguletum] ein Gebüsch, Gesträuch, Buschwerk; *Setzling.

virguncŭla, ae, *f.* [*dem.* v. virgo] ein Jüngferchen, kleines Mädchen, *Curt.*

Vĭriāthus (Viriat.), i, *m.* Anführer der Lusitanier im Krieg gegen die Römer. Dav. **Vĭriāthīnus** (-tinus), *adj.*, einm. *Suet. Galb.* 3.

vĭrĭdārium, ii, *n.* [viridis] ein Lustgarten.

vĭrĭdis, e, *adj.* m †*comp.* u. *sup.* [vireo] 1) grün, in allen Schattirungen, grünlich, gras-, meer-, hell-, dunkelgrün rc. (vgl. coeruleus), ripa; ligna; campi; *avis (v. Papagei); *Venafrum reich an Oelbäumen; *Aegyptus reich an Pflanzen; *Mincius; *aquae; *comae Nereidum; *v. secant placido aequore (den grünen, in rc. sich abspiegelnden) silvas; *pallor gelblich; *dii, Meergötter; *Cragus (wegen des helleren Laubholzes); *lapillus, Smaragd; *colubrae; *lacertae; *†*subst. n. pl.* grüne Rasen- od. Baumpartien, -Alleen eines Lustgartens. 2) *tp.* jugendfrisch, jugendlich, frisch, kräftig, †aetas; *aevum; *juventa; *senectus; †usque ad novissimam valetudinem; *coronae; conditum oleo pro viridi appositum, *Suet.*; tam v. et in flore aetatis fortunaeque invidiâ deum ereptum esse rebus humanis, *Curt.*; viridiores, rüstigere Männer, *Eutr.* Dav. *A*) **vĭrĭdĭtas,** ātis, *f.* 1) die grüne Farbe, das Grün, pratorum; herbescens. 2) *tp.* die Frische, Jugendkraft, Munterkeit, senectus aufert v.; ut vigeat et habeat quandam v. (malum illud opinatum). *B*) **vĭrĭdo,** 1. grün sein, *viridans laurus, *torus, *ripa.

Vĭrĭdŏmărus, i, *m.* ein Anführer 1) der Häduer. 2) (**sync.* Vird.) der Insubrer.

vĭrīlis, e, *adj.* [vir] zum Manne gehörig, männlich, 1) in Rücksicht auf das Geschlecht, stirps fratris Sohn, *Liv.*, sexus, Sohn, *Nep.*; *proles; sexus, secus s. sexus; *tela; *vox; *facies; *vultus; *cultus; *arma. 2) in Bezug auf das Alter, mannbar, männlich, *aetas animusque; *partes, Mannesrollen; toga, *vestis s. toga. 3) auf eine Person-, auf einen Mann kommend, bei einer Verrichtung, pars, der Theil, Antheil, den eine einzelne Person nimmt od. nehmen muß, persönlich; pro v. parte (b. *Liv.* auch einigemale pro parte v.), so viel ein Einzelner thun kann od. muß; qui pro v. parte defendunt; rerum gestarum memoriae principis terrarum populi pro v. parte et ipsum consuluisse; †pro v. portione; est aliqua mea pars v., quod ejus civitatis sum, darin, daß rc. ist mir ein Pflichtantheil zugewiesen; (*Hor. ep. ad Pis.* v. 193 f.) officium, das, was einem einzelnen Schauspieler obliegt. 4) der Eigenschaft-, dem Charakter nach, für einen Mann sich schickend, männlich, mannhaft, kräftig, muthig, calcei; dolor; qui maxime forti et, ut ita dicam, v. utuntur ratione atque sententia; oratio; ea (avaritia) corpus animumque v. effeminat; res est animo v. acta; cui v. ingenium inest, *Sall.*; *animi matrona v.; in muliere v. audaciam cerneres, *Just.*; parum virile videatur; †scelera wozu männlicher Muth erfordert wird; †natus ad eloquentiam v. et oratoriam; *vultus; *ejulatio non v. Dav. *A*) †**vĭrīlĭtas,** ātis, *f.* 1) 1) das männliche Alter. 2) die Mannheit, das Zeugungsvermögen. *B*) **vĭrīlĭtĕr,** *adv.* mannhaft, standhaft, v. aegrotare, während einer Krankheit die Geduld u. Gemüthsruhe nicht verlieren; *v. facere.

Vĭrĭpŏtens, tis, *adj.* [vires-potens] mächtig an Kraft, Beiname des Jupiter, einm. *Plaut. Pers.* 2, 3, 1.

vĭrītim, *adv.* [vir] 1) Mann für Mann, an Einzelne, einzeln, agros v. dividere civibus; quos v. legerat; pecus v. distribuere; †trecenos nummos v. (auf die Person) dedit. 2) übertr., einzeln, insbesondere, besonders, †dimicare; *quod legeret tereretque v. publicus usus [vgl. 1. lego 3) *a*)]; v. (quemque) commonefacere beneficii sui.

Viromandui (nicht Ver.), ōrum, *m.* Volk in Gallia Belgica, im heutigen *Vermandais.*

virōsus, *adj.* [virus] stark stinkend, *Castorea.

virtus, ūtis, *f.* [vir] 1) eigtl. die Mannheit, Mannhaftigkeit (vgl. *Cic. Tusc.* 2, 18, 43.), jede körperliche od. geistige, dem Mann eigenthümliche od. ihn besonders zierende, vorzügliche Eigenschaft, männlicher Vorzug, insbes. kriegerischer Muth, Tapferkeit, Bravheit od. Muth überh., Standhaftigkeit, Entschiedenheit, Entschlossenheit u. dgl., *sing.* u. *pl.*, hujus vitia ineuntis adulescentiae magnis sunt emendata virtutibus; a patre acceptam gloriam multis auxit v.; cum virtute regnum sibi peperisset, magna retinuit felicitate; militaris; bellandi; rei militaris; belli; est haec divina atque incredibilis v. imperatoris; v. et animo alcjs temeritati resistere; vis virtusque etc. [vgl. vis I) *a*)]; dicendum est de Cn. Pompeji singulari eximiaque v. v. den gesammten Vorzügen, die den ꝛc. zu einem vollendeten Feldherrn gemacht haben, *Cic. de imp. P.* 1, 3.; virtute (durch die Entschiedenheit) Cn. Pompeji, *Caes. b. G.* 7, 6, 1.; senatus v. constantiamque collaudat; animi; negavit id suae v. (ehrenhaften Charakter, Ehrenhaftigkeit) convenire, non suae esse v.; auch tapfere That, Heldenthat, invidiâ laudem virtutis obterebant; de suis v. multa praedicavit; memor pristinarum v. venenum sumpsit; *quis Trojae nesciat urbem virtutesque virosque etc.; v. einer heldenmüthigen Person, per quem tribunum v. consularem (ein heldenmüthiger Consul) crudelissime vexatam esse meminisset; qui (locus) hanc v. excipiat; haec tanta v. ex hac urbe expellatur; umschreibend, *Scipiadae. 2) die Tüchtigkeit-, Vorzüglichkeit-, Verdienstlichkeit überh., auch v. Sachen, die Güte, der Werth, die Geschicklichkeit u. dgl.; virtute deum, durch Verdienst-, -Hülfe der Götter, formae, *Plaut.*; quorum moribus summa v. in patientia ponebatur; si per se v. sine fortuna ponderanda sit; virtuti par fortuna; equi; *est in juvencis, est in equis patrum v.; mercis, *Plaut.*; vis illa divina virtusque; corporis; animi; memoriae; navium; †non armorum decore sed ferri v.; *herbarum; ob eximiam v. virium, *Curt.* 9, 7, 16.; oratoriae (*pl.*); proprium hoc statuo esse virtutis, conciliare animos hominum etc.; *quo v. (Kunstverstand) quo ferat error; *diserti Messalae; *ordinis; *virtute carentia, das Kraftlose, Matte. 3) die sittliche Vollkommenheit, die Tugendhaftigkeit, Tugend, insofern sie sich in Tüchtigkeit u. verdienstvollen Handlungen zeigt, insbes. im römischen Sinne des Worts, in Patriotismus u. damit verbundenen Eigenschaften, auch eine einzelne Tugend (vgl. innocentia, probitas, honestas), spes omnes v. et innocentiâ tutari; v. et conciliat amicitias et conservat, *Cic. Lael.* 27, 100. u. Seyffert z. d. St. S. 548 ff.; omnia praeter v. caduca sunt; ex v. nobilitas s. e 3) *d*); v. leniores, *Cic. off.* 1, 15, 46. 2, 9, 32. (vgl. lenis; Seyffert zu *Cic. Lael.* 3, 11. S. 53 f.); ceterae (v. Pompeji) — quantae atque quam multae sunt, *Cic. de imp. P.* 13, 36. u. Halm z. d. St.; auch Tugend im höheren, edleren Sinne, namentl. nach der Ansicht der Stoiker, *Cic. Tusc.* 4, 15. *Lael.* 5, 19. 6, 20. u. Seyffert z. d. St. S. 110. S. 121 f. *Verg. Aen.* 6, 130. *Hor. carm.* 2, 2, 17 ff. 3, 2, 17 ff. 3, 29, 55. *ep.* 1, 18, 100.; personif., *Plaut. Cic. Liv. Hor.*

vīrus, *n.* (gew. nur *nom.* u. *acc.*) die natürliche zähe Feuchtigkeit, der Schleim, *destillat ab inguine v. Hierv. giftige Feuchtigkeit, Gift (mehr als widerlich gedacht; vgl. venenum), *serpentis; (*Tac. ann.* 13, 15.) decoquitur v. (Gifttrank) cognitis antea venenis (giftige Substanzen) rapidum; v. acerbitatis suae etc. s. evomo; auch *v. roherer-, -plumper Form des saturnischen Verses, grave v. munditiae pepulere.

vīs [digammirt aus ἴς], *acc.* vim, *abl.* vi [*gen. sing.* vis, (zweifelh.) einm. *Tac. dial. c.* 26., *dat.* vi, einm. Vf. d. *b. Afr. c.* 69.], *f.*, *pl.* vires, ium, I) im *sing.*, die Gewalt, Kraft, Stärke (zunächst physische, in Bewegung u. That, mit Ueberlegenheit wirkend, v. lebenden Wesen u. v. Sachen; vgl. robur, potentia), summâ, maximâ, m. aller Macht, -Gewalt; quantâ; majore vi urgere; equorum; urorum; †elephantorum; *insani leonis; corporis; virium vi s. II) 1); fluminis; †majore vi ac mole agentem undas (amnem); venti; tempestatis; frigorum; flammae; veneni; †medicaminis; morbi; †sagittae; †solis; *fulminis; *utraque (der Hitze u. Kälte); *maturior (v. Tode); *consilii expers; genitalis = der männliche Same, *Tac. ann.* 6, 28.; *umschreibend (wie ἴς, βία, σθένος), odora canum s. odorus 2); amica pastoribus (v. Hunden). Insbes. feindlich gegen Jmd. od. Etw. gerichtete Kraft, Gewaltthätigkeit, Gewaltthat, Gewalt, Angriff, Stoß, tribunicia, Mißbrauch der tribunicischen Amtsgewalt; ad vim atque arma descendere; vi vis illata defenditur; vim suorum defendere s. suus 1); vim vi repellere; (*Liv.* 4, 24, 9.) vim ab alqo deterrere; vim facere, alcui, (*Ter.*) in alqm, (*Liv.*) corpori; v. facere (gewaltsam durchbrechen) per castra hostium, per angustias, per fauces portus; alcui v. et manus inferre, v. parare; ultima v. parabatur; *face atra v. ferre Latinis, *nec vim tela ferunt; alcui v. adhibere, afferre s. adhibeo 2) *a*), affero 1); v. pati; vi, malo, plagis; vi subigere; v. Jugurthae subigit etc.; *libertas excidit in vim; vim alcjs sustinere; prohibere vim hostium; per vim s. per 3); quod per vim hostium esset actum; vi cogere, contendere, omni vi coniti; accusare alqm de vi; manu ac vi, durch Mord u. Gewaltthat; vi victa vis, *Cic. p. Mil.* 11, 30., fit via vi, *Verg.*; vi (durch Gewalt gezwungen) aut voluntate; Pometiam primo vi (mit Sturm), deinde vineis aliisque operibus oppugnarunt; naves totae factae ex robore ad quamvis vim et contumeliam perferendam, *Caes. b. G.* 3, 13, 3.; übertr., *a*) Kraft-, Macht-, Einfluß-, Wirksamkeit-, Thätigkeit überh. (besonders innere, geistige), Tendenz; Umfang, Ausdehnung, nostra omnis vis in animo et corpore sita est; Catilina fuit magna vi et animi et corporis; quanta audacia quantaque v. animi fuisset in exercitu Catilinae; qualis nostra v. virtusque fuerit, cujus populi v. atque virtus, vi ac virtute, non vi aut virtute; Marii v. (stürmische Kraft) atque virtus; tota vis in populationibus erat; maximam v. habere ad alqd; v. magnam habet paternus sanguis; magistratui v. ac jus demere; v. magna est conscientiae; cujus rei (patriae)

tanta v. ac tanta natura; magna v. est in fortuna in utramque partem; (*Liv.* 9, 16, 16.) v. erat in eo viro imperii ingens in socios civesque; quod ostentum habuit hanc v., ut; deorum vi omnem naturam regi; *v. superûm, *coelestûm, *deûm; *deorum Manium; *acrior (eine höhere); *non haec (dazu) mihi v.; alqd naturae v. obtinet propter vetustatem; facilius etiam in bestiis — v. ipsius naturae perspici potest; v. summa ingenii; v. illa divina et virtus orationis; v. ac facultas oratoris; ipsa v. oratoris (vgl. Piderit zu *Cic. part. or.* 1, 3.); v. dicendi, orationis; harum trium partium prima lenitatem orationis, secunda acumen, tertia vim desiderat; *quod acer spiritus ac vis nec verbis nec rebus inest; multae erant et reconditae literae, vis non erat; hae literae habent vim foederis; quanta vis amicitiae sit; *leti; *vi (mit Nachdruck) cursus in altum vela vocat; *insita. *b*) das wahre Wesen, der eigenthümliche-, vollständige-, -strenge Begriff, die Bedeutung, der Inhalt, die Natur, auch mit einem *gen. gerund.* verbunden, entsprechend dem vollen, im Deutschen mittels des Artikels substantivirten Begriff des Infinitivs [vgl. ratio 2) *b*). Nägelsbach Stilist. S. 24. d.], in quo est omnis v. amicitiae; v. virtutis tenere; quod sit ipsum vi sua propter seque expetendum; v. et naturam eloquentiae explicare; honesti naturam vimque divisimus; in jurejurando non qui metus sit, sed quae v. sit, debet intellegi; †orandi (Ggs. circulatoria volubilitas); ambitus ita apertam v. (etw. so Offenkundiges) habet; v. percipiendi (der volle Begriff percipere, das p.) ita definitur a Stoicis; ea v. diligendi, dieses Lieben; omnem v. loquendi in duas tributam esse partes; dicendi, *Quint.* 10, 1, 1. u. Krüger z. d. St.; auch die Bedeutung-, der Sinn eines Wortes od. einer Sentenz u. dgl., vim, naturam, genera verborum; quae vis insit in his paucis verbis; v. et sententia legis; hoc quam habet v., nisi illam, nihil expedire etc. *c*) meton., die durch ihr Gewicht u. ihren Umfang wirkende Menge, Masse (ähnlich wir 'ein Stoß', z. B. Bücher; vgl. copia, multitudo), lacrimarum; aquae; auri argentique; frumenti; seminum; salis; pulveris; utrium; telorum; *hederae; confertissima hostium; vim hostium sustinuit; maximam v. barbarorum prostravit; magna, ingens hominum; magna Volscorum; magnam v. (*sc.* hominum) ex equis praecipitavere, *Liv.* 3, 70, 7.; †immensa mortalium; jumentorum; serpentum; maxima ranunculorum. II) *pl.*, **vires**, *a*) physische Kräfte, bes. körperliche [vgl. I)], herbarum; *quae has v. habet herba; corporis; adulescentes v. maximis; adulescentis; v. nervique; sanguis viresque; lacertis et v.; virium opibus (Ggs. ingeni op.); seu virium vi (durch die Stärke seiner Körperkräfte) seu exercitatione multa, *Liv.* 9, 16, 13.; in proelii concursu res abit a consilio (kluger Berechnung) ad v. (Kraftanstrengungen) vimque [die Masse nach I) *c*); Andere: usum, Geübtheit] pugnantium, *Nep. Thras.* 1, 4.; per socordiam v., tempus, ingenium defluxere; non v. aut velocitatibus res magnae geruntur; v. deficiunt alqm; a v. defici; viribus confisi tranare contenderunt; quibusnam manibus aut quibus v. — tanti oneris turrim moturos sese confiderent; integris v. fortiter repugnare; quae res et v. alit et immani corporum magnitudine homines efficit; dum v. suppeterent; militum v. inopia frumenti deminuerat; †magnis v.; †equorum; quos — viribus editior caedebat ut in grege taurus; *viribus uteris per clivos etc.; *tu v. sine mente geris; *v. omne nefas animo moventes. *b*) militärische Kräfte, Streitkräfte, Truppenmacht, Truppen (wie δυνάμεις), satis virium ad certamen; undique contractis v.; praeter auctoritatem v. quoque ad coërcendum habere; robur virium etc. s. robur 2) *b*); quid abesset virium; neque sui judicii neque suarum v. esse decernere; †v. aequis dimicare; *ut propius cernunt (*sc.* eos) non v. aequis; *validae. *c*) pecuniäre Mittel, -Kräfte, *Traj.* b. *Plin. ep.* 10, 35, 92. *d*) die Kräfte, bes. innere geistige, Macht, Vermögen überh. [vgl. I) *a*)], pro v.; pro cujusque v. Mitteln; ira sine v. kraftlos, *Liv.*; viribus corporis et nervis et efficacitati similes similibus quoque verbis animi v. appellantur, *Cic. Tusc.* 4, 13, 31.; omnibus v. atque opibus, m. allen Kräften (in uns) u. allen Mitteln (außer uns), *Cic. Tusc.* 3, 11, 25. u. Tischer z. d. St.; tota in virtute ac v. spes erat; quid consuli adversus collegam — virium atque auctoritatis (Macht u. Einfluß) fore? *Liv.* 22, 40, 2.; regni imperiique, imperii, publicae, *Curt.*; *Italiae; tantum ipsi Theodoto virium (Willensstärke) ad arcana occultanda (fuit), *Liv.* 24, 5, 14.; *legum; *neglecta incendia sumere v.; *v. animumque moresque aureos (juvenis); *tu spem reducis mentibus anxiis viresque etc. (v. Wein); *rem quam v. ferre recusent; *sumite materiam vestris, qui scribitis, aequam v.; *vicem rhetoris atque poëtae, interdum urbani, parcentis viribus (seinen Witz, seine Laune) atque extenuantis eas; *supra vires.

viscātus, *adj.* [viscum] mit Vogelleim bestrichen, *virga; †*tp.* lockend (um einen größeren Vortheil zu erlangen) munera.

viscĕrātio, ōnis, *f.* [1. viscus] die öffentliche Fleischvertheilung, Fleischspende an das Volk.

viscum, i, *n.* (**-us**, i, *m.*, *Plaut.*) 1) die Mistel, *Verg.* 2) der aus den Mistelbeeren bereitete Vogelleim; *tp.* (*Plaut.*) v. der Liebe.

1. **viscus**, ĕris, *n.*, in class. Prosa immer im *pl.* viscera, rum, 1) die inneren Theile des thierischen Körpers, die Eingeweide (sowohl die edlern, wie Lunge, Leber, Herz, als die unedlern, wie Magen, Gedärme; vgl. exta, intestina), *Tityus viscere (Leber) pascit aves; *haerentia viscere (Herz od. Brust) tela; †viscus et farra; *terrâ sua v. traxit; auch *†Mutterleib; im Bilde, videbar mihi partem v. meorum abrumpere ('das Herz mir aus dem Leibe zu reißen'), si etc., *Curt.* 6, 9, 19.; übertr., das Fleisch, insofern es die Haut bedeckt, boum; visceribus vesci; e visceribus sanguis exeat; inhaesisset ea (tunica) visceribus; *solida taurorum v.; v. eorum apponit. 2) *tp. a*) wie unser 'Fleisch u. Blut', die Leibesfrucht, das eigene Kind, *rogus iste cremet mea v.; auch Gattin u. Kinder, eripite v. mea ex vinculis, *Curt.* 4, 14, 22.; auch nennen Dichter v. ihre Gedichte, imposui rapidis v. nostra rogis. *b*) die Eingeweide, das Innerste einer Sache, *terrae; *montis; quae mihi in visceribus (im Innersten

meiner Seele) haerent; in medullis populi Rom. ac v. (im innerſten Herzen) haerebant; inhaeret in v. malum; tyrannus haerens visceribus nobilissimae civitatis, *Liv.*; †Macedonia in sua v. armatur; †neu in viscera (eure Mitbürger) vertite vires; rei publicae; causae, das Weſentliche in der Sache. *c*) v. Geld od. Vermögen, aerarii; de v. suis et filii sui satisfacere alcui.

2. viscus ſ. viscum.

vīsendus, *adj.* [viso] ſehenswerth, omni apparatu ornatuque visendo, einm. *Cic. in Vat.* 13, 31.; *subst. n. pl.* Sehenswürdigkeiten, einm. *Liv.* 45, 27, 11.

vīsio, ōnis, *f.* [video] claſſ. nur die Vorſtellung-, Idee-, das Phantaſiebild v. Etw. [vgl. visum *b*). Seyffert zu *Cic. Lael.* 4, 14. S. 74.], veri et falsi; falsa ejus (doloris) v. et specie moveri homines; eam esse ejus (dei) v., ut etc.; externa atque adventicia ſ. adventicius 1); transitio fluentium v.

vīsĭto, 1. [*frequent.* v. viso] 1) (*Plaut.*) oft ſehen. 2) nach Jmdm. ſehen, Jmd. beſuchen, alqm; † aegrum.

vīso, vīsi, vīsum, 3. [*intens.* v. video] 1) genau u. mit lebendiger Theilnahme anſehen, beſichtigen, ſich umſchauen, ſehen (vgl. video, specto, contueor, intueor), res Graeciae; agros; prodigium unterſuchen; praeda exposita, ut viseretur; spectare alqd et v.; eam quoque rem populus Rom. non modo vidit sed omnium etiam studio visendam et concelebrandam putavit; tanta fuit omnium exspectatio visendi Alcibiadis; visendi causâ venire; *jacentem regiam; *undique latius extenta visentur Lucrino stagna lacu; *m. Relativſatz. 2) des Nachſehens wegen irgend wohin kommen, wo nachſehen, insbeſ. nach einem Kranken, Jmd. beſuchen, nach Jmdm. ſehen, auch eine Localität beſuchen. =aufſuchen (aus Theilnahme, Freundſchaft, Gefälligkeit od. Neugier; vgl. video), aedem Minervae, alteram illam, ad portum, ad me intro, *Plaut.*; quid agam, *Plaut.*; visam ne — quippiam turbaverint [vgl. video I) 3) *b*)], *Plaut.*; vise, redieritne, visam, si (ob) domi est, vise num sit, id viso, tune an illi insaniant, *Ter.*; uxorem, ad eam, *Ter.*; ut viderem te et v.; nos vises; *quendam non tibi notum etc., *visendus uterque; Thespias, domum alcjs; *regna sororis.

vīsum, i, *n.* [*partic.* v. video] *das Geſehene überh., die Erſcheinung, turpia. Insbeſ. *a*) das Traumgeſicht [vgl. species 2) *b*)], in quiete per visum, während des Schlafs in einem Traumgeſicht (in quiete kann man auch Etw. hören ohne visum); *hoc v.; *pl.* somniorum; perterritus visis; *talibus attonitus v. *b*) die durch die Sinneneindrücke v. außen in dem Geiſte entſtandene Vorſtellung einer Sache, das Phantaſiebild (b. *Cic.* als Ueberſetzung des griech. *φαντασία*; vgl. visio).

Vīsurgis, is, *m.* der Fluß Weſer, *Tac.*

vīsus, us, *m.* [video] 1) das Sehen, der Anblick, Blick (Vermögen od. Handlung des Sehens), †visu oculorum; †visu alcjs gaudere; †nec ratione nec visu perspici posse, unde etc.; †quod visum arceret; †visui populo Rom. praeberi; †visui consulit, ne coram interficerentur; †magnitudinem mali perferre visu; †quîs visus Caesaris averteret; *visu omnia obire; *v. mortales relinquere, verſchwinden; *v. effugiet tuos. 2) das Geſehene, die Erſcheinung, Geſtalt, nocturnus; *rite secundarent visus; *immundo somnia v.; *horribili v. portenta; aliquanto augustior humano v., *Liv.*; multa esse probabilia, quae v. haberent quendam insignem et illustrem, *Cic. n. d.* 1, 5, 12.

vīta, ae, *f.* [vivo] 1) das Leben, in mea v., ſo lange ich lebe, in vita, in ſeinem (ganzen) Leben; affectus in tota v. inconstans in jeder Beziehung des Lebens; vitae exitus, finis; vitalis, w. ſ.; insuavis; nulla; esse in vita, leben; agere vitam honestissime, v. miserrimam degere; (*Ter.*) v. colere inopem; *†v. trahere; v. tutam vivere; v. amittere; v. ponere etc. ſ. pono 2) *i*); v. profundere pro alqo; discedere a vita, cedere, excedere e, ex vita, vitâ, abire e v.; vitam alcui adimere, auferre; alqm vitâ privare, expellere, se vitâ privare; v. producere, *Nep. Verg.*; *v. abrumpere; perducere v. ad annum centesimum; si v. suppetet; v. mortuorum in memoria vivorum posita est; tunc mihi v. foret, möchte ich damals gelebt haben, *Tib.* 1, 10, 11. u. Diſſen z. d. St. S. 195.; neque hac de re communis v. dubitavit man im Leben ꝛc.; haec; *Lebenshauch, v. per auras concessit maesta ad manes; v. cum gemitu fugit indignata sub umbras; *pl.*, serpit per omnium v. amicitia; †si deus alqs v. vestras ac tempora mutasset; übertr., historia testis temporum, lux veritatis, v. memoriae die das Andenken an die vergangenen Zeiten lebendig erhält, *Cic. de or.* 2, 9, 36. 2) das Leben, die Lebensweiſe, =art, der Lebenslauf, =wandel (das Leben m. Rückſicht auf die darin entwickelte Thätigkeit, in bürgerlicher od. moraliſcher Beziehung; vgl. victus), cui opera v. erat, *Ter.*; conferte cum illius v. P. Sullae (*sc.* vitam) vobis populoque Rom. notissimam; exprimere imaginem consuetudinis (der gewohnten Lebensweiſe) atque v. (der Wirkſamkeit) Epaminondae, *Nep.*; splendidus non minus in v. quam victu; splendor ac dignitas vitae; rustica; omne vitae genus; humana; hominum; communis; *qui vitam excoluere per artes; *pl.*, inspicere in v. omnium, *Ter.*; *v. et crimina discit; ſpeciell, Privatleben, nec in v. nec in gratia nec in rebus gestis (meinem polit. Leben), *Cic. Phil.* 2, 1, 2.; auch wahrer Lebensgenuß, reges et regem amicos vitâ praecurrere, *Hor.*; ähnlich neque illi concedam quicquam de v. mea v. dem, was für mich das Leben iſt, gute Biſſen, feine Gerichte, *Plaut. Trin.* 2, 4, 46. 3) Lebensunterhalt, reperire v., *Plaut.*; *unde v. sumeret. 4) Lebenslauf, =beſchreibung, =geſchichte, v. (*pl.*) excellentium imperatorum; *das Lebensſchickſal, casus apibus quoque nostros v. tulit. 5) v. einer ſehr theuren u. geliebten Perſon, Leben, nostrumne Aeschinum, nostram omnium v. etc., *Ter.*; dah. als Liebkoſungswort, mea v., *Plaut. Cic.* 6) **pl.*, Schatten in der Unterwelt, tenues sine corpore. 7) *die lebenden Menſchen, die Welt.

***vītābĭlis,** e, *adj.* [vito] (ſelt.) meidenswerth.

vītābundus, *adj.* [vito] immer u. immer zu entkommen ſuchend, =ausweichend, v. erumpit; m. *acc.*, castra hostium; quasi v. aut jacientes tela; †suspensi et v.

vītālis, e, *adj.* [vita] zum Leben gehörig, Leben=, Lebenskraft habend od. gebend, am

Leben bleibend (vgl. vivax), aevum, Lebenszeit, *Plaut.*; vis, spiritus; †calor; *v. auras carpere, *lumen v. relinquere; *viae, Luftröhren; si quis — aut abstinere eo quod vitale sit, jubeat aut mortiferum vitali (*n. subst.*) admisceat, *Liv.* 6, 40, 12.; si esse salvum me vis aut v. tibi, *Plaut.*; scherzh. ut sis v. (puer) metuo du wirst es nicht mehr lange machen od. treiben, *Hor. sat.* 2, 1, 61.; mancipium frugi, quod sit satis, hoc est, ut v. putes (m. scherzh. Anspielung auf die Vorstellung, daß Allzutugendhafte zeitig sterben), *Hor. sat.* 2, 7, 3 f.; prägn., vita ein wahres, *Enn.* b. *Cic. Lael.* 6, 22.

vītātio, ōnis, *f.* [vito] das Meiden, Vermeiden, oculorum, lucis, urbis, fori; *pl.*, dolorum.

Vĭtellia, ae, *f.* Stadt in Latium, j. *Civitella.*

Vĭtellius, A., der röm. Kaiser, *Tac. Suet.* Dav. **-llius,** *Suet.* u. **-lliānus,** *Tac.*, *adj.*; *subst.* **-lliani,** ōrum, *m.* die Soldaten des Vitellius, *Tac. Suet.*

vĭtellus, i, *m.* [*dem.* v. vitulus] 1) ein Kälbchen, als Liebkosungswort, *Plaut.* 2) das Eidotter.

vīteus, *adj.* [vitis] (selt.) von dem Weinstocke, *pocula, Wein. — **vītĭcŭla,** ae, *f. dem.* v. vitis.

vĭtĭlēna, ae, *f.* [vitium u. lena] die Schandkupplerin, einm. *Plaut. Most.* 1, 3, 56.

vĭtĭlīgo, ĭnis, *f.* [vitium] ein Hautausschlag, Flechten, *Just.*

vĭtio, 1. [vitium] 1) *fehlerhaft machen, verderben, verletzen (vgl. depravo, corrumpo), lues auras hatte verpestet; loliis oculos vitiantibus; oculi vitiantes omnia visu; illaesas vitiatis (partibus) addere partes; malā vitiato melle cicutā (*Hor. sat.* 2, 1, 56.) mit Honig versetzter od. angemachter heilloser, tödtlicher (wo man mel vitiatum malâ cicutâ erwartete); vina lino (beim Durchseihen durch Leinwand) vitiata, *Hor. sat.* 2, 4, 54.; *subst.* vitiatum, *n.* Anbrüchiges, Müffelndes (v. Fleisch des Ebers; Ggs. integrum), *Hor. sat.* 2, 2, 91.; insbes. schänden, virginem, *Ter.*; *vitiati pondera ventris; *subst.* vitiatae, ārum, *f.*, *Tac. dial.* 35. 2) *tp.* verfälschen, senatus consultum; memoriam (die Geschichtsurkunden) funebribus laudibus; comitiorum et contionum significationes, vitiatae et corruptae; (*Eutr.*) pecunias fälschlich legiren; *curis vitiatum corpus amaris; *pectora sic mea sunt limo vitiata malorum; insbes. *t. t.*, dies, durch eine obnuntiatio (s. d. W.) die zur Abhaltung des Census bestimmten Tage für diese Handlung unbrauchbar erklären. — **vĭtiōsē,** *adv.* m. *comp.* [vitiosus] fehlerhaft, mangelhaft, verkehrt, se habere; concludere; illud vero idem Caecilius vitiosius; insbes. *t. t.*, gegen die Auspicien [s. vitium 2)]. — **vĭtiōsĭtas,** ātis, *f.* [vitiosus] (selt.) die Lasterhaftigkeit, *Cic. Tusc.* 4, 13, 29. 15, 34. — **vĭtiōsus,** *adj.* m. *comp.* u. *sing.* [vitium] 1) fehler-, mangelhaft, verkehrt, schadhaft, suffragium; vitiosissimus orator; †cacozelos et antiquarios ut diverso genere v. sprevit; *fuit hoc (darin) v.; *libido, krankhafte Laune; *Cura kränkelnde; nux, *Plaut.*; *ilex; *puer (Sklave) mit Fehlern des Körpers behaftet; *corpus siech (in Folge Ueberfüllung des Magens); einen Fehler andeutend, tadelnd, lentitudinis nomen, *Cic. Tusc.* 4, 19, 43.; insbes. *t. t.*, gegen die Auspicien gewählt, -gehalten, -geschehen, consul; dictator; *subst.* in dira et v. incurrimus; ähnlich lex nichtig, dem eine wesentliche Bedingung der Rechtskräftigkeit fehlt, *Cic. Brut.* 36, 136. u. Jahn z. d. St. 2) moralisch fehlerhaft, lasterhaft, schlecht, verworfen, non sunt vitiosiores quam plerique; vita; *progenies vitiosior; *remigium Ulixi.

vītis, is, *f.* 1) eigtl. die Weinrebe, vite caput tegitur, *Ov.*; dah. der aus einer Weinrebe geformte Centurionenstab, *Tac.* 2) *collect.*, die Weinreben Eines Stockes, der Weinstock; *der Wein, wie unser 'Gewächs', Falerna, Falernae; die Zaunrübe, Gichtwurz, v. albis, *Ov.*

***vītĭsātor,** ōris, *m.* [vitis u. sator] (selt.) der Weinpflanzer.

vĭtium, ii, *n.* 1) jeder auch unverschuldete od. natürliche Fehler, -Mangel, das Gebrechen, der Schaden, corporis; (*Hor. sat.* 1, 3, 48 f.) amicae turpia v. körperliche Fehler; si nihil est in parietibus aut in tecto vitii; aedes vitium fecerunt ist baufällig geworden; propter multitudinem telorum turris lignea — ab imo v. fecit (bekam einen Riß, wurde schadhaft) usque ad tabulatum secundum et tertium, Vf. d. *b. Hisp.* 19.; v. (Lücke) munitionis; *vitio moriens sitit herba; *aëris, verdorbene Luft; *omne, alles Schädliche; *ignis excoquit v. (falschen Zusatz) metallis; *aquae capiunt v. verderben; *non sine aceto, quod Methymnaeam vitio mutaverit uvam s. muto 2) *b*); castrorum ungünstige Lage; et tempestatis et sentinae (*pl.*) üble Beschaffenheit u. daraus hervorgehende nachtheilige Wirkungen; *Krankheit, Seuche, alitur v.; v. mentis (deine Herzenskrankheit) in lumina transit. 2) alles Tadelnswürdige, der Fehlgriff, Mißgriff, Fehler, das Versehen, der Verstoß, die Schuld, insbes. *t. t.* in der Auguralsprache, Fehler-, Formfehler in den Augurien, alcjs; v. (*pl.*) ducum, †hostium, *parentum, *belli; naturae, †ingenii, *†memoriae; *divitis hoc v. est auri; vitia in dicente acutius quam recta videre; quae v. qui fugerit, ut etc.; si nihil habeat res vitii nicht ihre schlimme Seite haben soll; huc si perveneris, meum fuerit v. Schuld; tuo v. rerumne labores, *Hor.*, fortunae, rerum, adversariorum vitio; alqd in eodem v., (*Cic. Tusc.* 4, 31, 66. wegen des folg. in laetitia) eodem v. est ist in gleichem Grade fehlerhaft; magistratus vitio (gegen die Auspicien) creatus [vgl. vitiosus 1)]; navigare vitio; tabernaculum vitio captum; comitiorum solum v. est fulmen. Dah. auch der moralische Fehler, die tadelnswerthe Eigenschaft, das Vergehen, Laster, die Schuld (vgl. culpa, peccatum, delictum), v. dicere alcui, Jmdm. etw. Böses nachsagen, *Com.*; v. sua occultare; (*pl.*) hominum, (*Hor.*) amicorum; animi; esse in vitio; totius vitae non dicam v. sed erratum; v. fugere, *Hor.*; alcui vitio vertere s. verto 2) *a*), dare s. do 2) *g*), ducere s. duco 2) *d*); *irae; *rem (das Vermögen) facere minorem v. culpâve durch Verschwendung od. Nachlässigkeit; *corpus v. hesternis (v. der Schlemmerei des vorigen Tages) onustum; *pinguis vitiis; in vitium (Verweichlichung) labier, *Hor. ep.* 2, 1, 94.; Ueppigkeit, Luxus, Luxusgegenstände, *Curt.* 8, 9, 19. u. Vogel z. d. St.; auch die Schändung des weiblichen Geschlechts, afferre v. pudicitiae alcjs, *Plaut.*, virginis, offerre v., *Ter.*

vīto, 1. 1) meiden, ausweichen, zu entgehen ſuchen, eigtl. u. bildl., tela; *hastas; *aequora; eum locum; aspectum hominum; stultitiam; omnes suspitiones; (*Plaut.*) alcui rei; erit vitandum ne etc.; *m. *inf.*; *se ipsum, mit ſich ſelbſt unzufrieden ſein; insbeſ. v. Gladiatoren u. dgl., v. (*sc.* ictus), pariren (Ggſ. ferio, peto); tela corpore ſ. corpus 1). 2) prägn., vermeiden, entgehen, fugâ mortem; odium plebis; casum; periculum; *Libitinam ſ. Libitina *b*); *forum; *culpam.

vītor (falſch viētor), ōris, *m.* [v. vieo, flechten] (ſelt.) der Korbflechter, *Plaut.*

vĭtreus, *adj.* [vitrum] 1) gläſern, kryſtallen, *sedilia. 2) kryſtallrein, glänzend, ſtrahlend, *unda; *pontus; *pruina; *antra; *Circe (als Meergöttin); †fons purus et v.; *gleiſend, ſchillernd, fama.

vĭtrĭcus, i, *m.* der Stiefvater.

vĭtrum, i, *n.* 1) Glas, Kryſtall; *im Bilde, perlucidior vitro (v. der Treue). 2) die Waidpflanze, aus der man eine blaue indigoähnliche Farbe zog.

vitta, ae, *f.* die Binde, das Band, *a*) Kopfbinde ehrbarer Frauen, *Verg. Hor. Ov.* (vgl. taenia), ſowie der Prieſter od. Prieſterinnen, auch anderer heiliger Perſonen, wie der Dichter, *Verg.* *b*) Band, womit das Opferthier od. der Altar geſchmückt wurde, *Verg.* *c*) Binde, womit die Friedenszweige der um Schutz, Gnade u. Hülfe Bittenden umwunden waren, *Verg.*; supplex, *Hor.* Dav. ***vittātus**, *adj.* mit einer Binde umwunden, vacca.

vĭtŭla, ae, *f.* [vitulus] das Kalb, *Verg.* Dav. **vĭtŭlīnus**, *adj.* vom Kalbe, Kalbs-; *subst.* **-lina**, ae, *f.* (*sc.* caro), Kalbfleiſch.

vītŭlor, *dep.* 1. einen Siegesod. Lobgeſang anſtimmen, Jovi, *Plaut.*

vĭtŭlus, i, *m.* 1) das junge Rind, Kalb. 2) ein Junges anderer Thiere, z. B. *des Pferdes; †marinus, das Meerkalb.

vĭtŭpĕrābĭlis, e, *adj.* (ſelt.) [vitupero] tadelnswerth, *Cic. fin.* 3, 12, 40. — **vĭtŭpĕrātio**, ōnis, *f.* [vitupero] das Tadeln, der Tadel, *a*) den man Andern ertheilt, ne illa quidem communi v. reprehendo, *Cic. Verr.* 5, 18, 46.; häufiger *b*) den man v. Andern erhält, in v. venire, adduci, cadere, subire v.; ea res P. Africano vituperationi fuit; †vituperatione carere; *pl.*, maximae, *Cic. Att.* 16, 7, 5.; meton., die Tadelhaftigkeit, *Cic. Verr.* 5, 38, 101. — **vĭtŭpĕrātōres**, ōrum, *f.* [vitupero] die Tadler, mei; invidi; philosophiae. — **vĭtŭpĕro**, 1. [vitium u paro] eigtl. fehlerhaft machen, dah. 1) in der Auguralſpr., verderben, mihi omen, *Plaut. Cas.* 2, 6, 59. 2) bildl., tadeln (m. Vorwurf u. Verweis, um Reue u. Beſchämung zu bewirken; vgl. reprehendo), ſchelten, eos (deos), *Plaut.*; multimodis cum istoc animo es vituperandus, *Ter.*; consilium tuum; cum reprehendes ea quae vituperanda duces; quae a Platone vituperantur; Pompejus noster in amicitia Lentuli vituperatur; Sprichw. ſ. coelum 3).

†**vīvācĭtas**, ātis, *f.* [vivus] Lebenskraft, -dauer, tantae multitudinis.

vīvārium, ii, *n.* [vivus] †das Behältniß zur Aufbewahrung lebendiger Thiere, Thiergarten, Fiſchbehälter, Vogelhaus u. dgl.; bildl., (*Hor.*) excipiant senes, quos in vivaria mittant in ihr Gehege ziehen, durch Geſchenke zu fangen ſuchen.

vīvax, ācis, *adj.* m. *comp.* [vivo] lebenskräftig, lange lebend (vgl. vitalis); *cervus; *mater die ihrem (nach der Erbſchaft lüſternen) Sohne zu lange lebt; *pater; *anus; *infans (wenn es die abtreibenden Mittel der Mutter unwirkſam macht); *vivacior heres; *Sibylla unſterblich; *anima (Leben). Hierv. *a*) *lange dauernd, dauerhaft, ſich friſch erhaltend, oliva; caespes; solum; gramen; apium; sermonum gratia stat; virtus. *b*) lebhaft, kräftig, *sulphura hell brennend.

vīvē, *adv.* [vivus] lebhaft, ſehr, zweifelh. einm. *Plaut. Epid.* 2, 2, 100. — **vīvĭdus**, *adj.* m. †*comp.* [vivo] 1) lebendig, belebt, Leben zeigend, *gemma; †corpus; *signa lebenstreu, ſprechend ähnlich. 2) kräftig, regſam, feurig (vgl. vegetus), pectus, ingenium, *Liv.*; †animus; †senectus; †v. et incorrupta eloquentia, †odia; *Umber (canis); *dextra; *impetus, feuriger Ungeſtüm; *bello virtus. — **vīvĭrādix**, īcis, *f.* [vivus-radix] ein mit der Wurzel verſehener Ableger-, Fächſer des Weinſtocks.

vīvo, vixi (*vixet* ſt. vixisset, *Verg. Aen.* 11, 118.), victum, 3. 1) leben, am Leben ſein od. bleiben, das Leben haben [vgl. sum 2)] ad summam senectutem; octoginta annos; annum; triginta annis; vitam, vitam duram, *Plaut. Ter.*; vestros patres v. et eam quidem vitam quae etc.; *quod superest vitae, per te; *vitae quodcumque sequetur, hoc magis assueto servitio; eorum se beneficio; mortui, *Cic. Lael.* 7, 23., mihi quidem Scipio, quamquam est subito ereptus, vivit tamen semperque vivet, *Cic. Lael.* 27, 102. u. Seyffert z. d. St.; vivit vivetque semper, *Plin. ep.* 2, 1, 11. u. Döring z. d. St.; studia illa nostra, quibus nunc etiam v. das Leben zu verdanken haben; eum v. posse; *tertia aetas vivitur; *cinis; *ignes brennen; *udo sub robore stuppa etc.; vitis, *Cic.*; de lucro ſ. lucrum 1); ita vivam ſ. ita *c*); ne vivam (ich will ſterben) si etc.; als Drohung, si vivo, wenn ich das Leben habe, -am Leben bleibe, *Plaut.*; ni reddidissent, neminem esse victurum leben bleiben, an v. velitis non inimici mihi [nach *c*)], cujus beneficio victuri estis leben bleiben ſollt, *Curt.*; modo eum vixisse habe aufgehört zu leben, ſei geſtorben, *Plaut.*; praeclare vixero, mein Ende wird herrlich ſein, *Cic. p. Mil.* 36, 99. Hierv. *a*) dauern, fortdauern, nicht untergehen, noch beſtehen (vgl. valeo, vigeo), ejus mihi auctoritas; tam diu genus illud dicendi studiumque; *extento Proculejus aevo; *carminibus tempus in omne meis; *scripta; *nulla placere diu nec v. carmina possunt etc.; *quod et hunc in annum v. et plures; *vulnus. *b*) v. Etw. leben, -ſich nähren, -das Leben erhalten, piscibus; carne; rapto, *ex rapto; *parvo; *numerato etc. ſ. numero 1); *his me consolor victurum suavius etc. (wo his auch zu victurum zu beziehen iſt); (*Ter.*) ut sit quî vivat. *c*) leben, auf irgend eine Weiſe ſein Leben zubringen, miserrimus; sic vivitur; in literis, in tenui pecunia, in paupertate; *vivitur parvo bene (näml. ei) cui etc.; (*Ter.*) bene in Freuden; e natura, secundum naturam, naturae convenienter; honeste; sapienter; luxuriose; in diem ſ. in II) 2) *α*); bonis moribus;

sōlâ innocentiâ (*abl. instr.*, auf ꝛc. allein gestützt); nisi populari famâ (*sc.* vivatur, so daß man ꝛc. zur Richtschnur nimmt); alcui soli, sibi, *Ter.*; vive tibi, *Ov.*; illa sorte contentus, beatus, *Hor.*; illis oboedientes, *Sall.*; in schwächerem Sinne, sich verhalten, sich befinden, lepidus, ego homo v. miser, *Plaut.* *d*) irgendwo leben, =sich aufhalten; mit Jmdm. leben, =umgehen, =nähern=, =vertrauteren Umgang haben (nicht 'Jmds. Zeitgenosse sein'), Syracusis; in Thracia; in caupona, *Hor.*; cum alqo; cum alqo conjunctissime et amantissime, valde familiariter; aliter cum tyranno, aliter cum amico vivitur; secum, sich mit sich selbst beschäftigen; certus posteritatis cum gloria v., *Plin. ep.* 9, 3, 1. 2) prägn., wohl od. vergnügt leben, das Leben genießen, quando vivemus? *vivamus, mea Lesbia; *cui licet in diem dixisse: vixi; *v. et regno. Dah. *vive, vivite als Abschiedswort, lebe (lebt) wohl, *vive valeque; *vivite silvae. Dav. **vīvus,** *adj.* 1) lebend, lebendig, am Leben befindlich, capere, obruere, †defodere alqm v.; alqm v. concremare, *Liv.*, cremare, *Just.*, patrem et filium vivos comburere, *Cic.*; Jugurtham v. aut necatum sibi traderet; quorum (simulacrorum) membra v. hominibus complent; si ipse discere posses fidem ac foedera servare, v. tibi (mit Schonung deines Lebens) ea disciplina a me adhibita esset etc., *Liv.*, manes Verginiae, mortuae quam vivae (st. *quam viva fuerat*) felicioris, *Liv.* 3, 58, 11.; me, te, se, eo, (*Hirt. b. G.* 8, 21, 4.) illo, (*Caes. b. G.* 7, 33, 3.) utroque v., bei meinem ꝛc. Leben, =Lebzeiten, so lange ich ꝛc. lebe; Hannibale v., *Nep.*; men' v., *Hor.*; frangetis impetum vivi bei meinem Leben; *vivus per ora feretur wird im Munde des Volks fortleben; v. amore etc. (im Ggs. zu der Liebe zum verstorbenen Sychäus), *Verg. Aen.* 1, 721.; sprichw., v. vidensque, bei seinem Leben u. vor seinen Augen, bei lebendigem Leibe, prudens, sciens, v. vidensque pereo, *Ter.*; huic acerbissimum v. videntique funus ducitur; v., ut ajunt, est et videns cum victu ac vestitu suo publicatus, *Cic. p. Sest.* 27, 59. u. Halm z. d. St.; *v. pervenimus eo ut etc. s. pervenio 2); **subst. pl. m.* die Lebenden, die Menschen, unus vivorum unter den lebenden Dichtern 'Günther'; regna invia vivis (v. der Unterwelt); quae gratia curruum armorumque fuit vivis etc.; übertr., *a*) von einem Lebenden herrührend, lebendig, vox; *calor, Wärme, wie sie in einem lebendigen Körper ist, natürliche [vgl. *c*)]. *b*) *zu leben scheinend, sprechend ähnlich, vultus; voces die den Charakter ganz deutlich ausdrücken. *c*) v. Pflanzen ꝛc., lebendig, frisch, dauernd, natürlich, in seinem natürlichen Zustand befindlich, *arundo (mit Wurzeln); flumen, fließendes Wasser, *Verg. Liv.*; *fontes; *lucerna brennend; *caespes, *ros frischer; *lacus natürliche; sulphur s. sulphur; *plantaria mit dem Mutterstamm noch verbunden; *saxum unbearbeitet; v. rodere ungues die Nägel, wo sie mit dem Fleische zusammengewachsen sind = usque ad vivum [vgl. 2), rodo 1)], *Hor. sat.* 1, 10, 71. *d*) lebhaft, leicht erregbar, v. et ingenuus animus, *Plin. ep.* 8, 6, 17. 2) *subst.* **vīvum,** i, *n.* das Lebendige, das Fleisch mit Leben u. Gefühl, das Leben, calor ad vivum adveniens; neque id ad v. reseco s. reseco 2) *a*); *ad v. persedit imber; auch das Capital [als Zinsen u. Gewinn bringend; vgl. caput *B*) *b*), sors 2) *c*)], nihil detrahit de v.; resecare alqd de v. s. reseco 2) *a*).

vix, *adv.* [verw. m. vis] kaum, mit genauer Noth, beinahe nicht (in Bezug auf die Sache, die beinahe nicht stattfindet; vgl. aegre), v. aegre, *Plaut.*; v. aut omnino non; v. aut ne v. quidem; affirmare v. possumus; v. unquam eveniet; v. erat credendum, eigtl. 'man durfte (wenn man die Sachlage betrachtete) kaum glauben', so daß das *gerund.* in class. Prosa auch nach vix nicht die Möglichkeit bedeutet, obgleich wir viel mehr zu sagen pflegen: 'es war kaum zu glauben, man konnte kaum glauben' (vgl. Kraner zu *Caes. b. G.* 5, 28, 1.); oft v. der Zeit, kaum erst od. noch, advenio Acherunte v., *Enn.* b. *Cic. Tusc.* 1, 16, 37.; v. tandem s. tandem 1); insbes. v. m. cum s. 2. cum I) *a*); *v. et od. que; *bl. v.; *v. bene s. bene 2); verstärkt vix dum, gew. vixdum s. dum II) 1).

vŏcābŭlum, i, *n.* [voco] 1) die Benennung, der Name, das Wort (als Theil der Sprache; vgl. vox, verbum, nomen), rebus non commutatis immutaverunt vocabula; neque dum etiam v. (die technischen Benennungen) armamentorum cognitis; res suum nomen et proprium v. non habet; †eadem magistratuum v. (als Ggs. zu denken munia mag.); *imponens cognata v. rebus; †vocabulo Locusta, mit Namen L.; †libertae, cui v. Acte fuit. 2) (*Tac.*) Vorwand, alio v.; varia praedandi v.

vōcālis, e, *adj.* m. †*sup.* [vox] 1) Stimme habend, tonreich, klangvoll, ertönend, erklingend, tönend, *a*) *adj.*; *carmen; *chorda; *ora (des Weissagers); *boves die wie Menschen geredet; *equus weissagend; *terra (v. Dodona); *muri; †sonus; *Orpheus gesang=, liederreich, *nympha plaudernde (v. Echo); ne quem v. (der eine gute Stimme hat) praeteriisse videamur, *Cic. Brut.* 69, 242.; †eligere vocalissimum quemque. *b*) *subst. pl.*, *f.* die Vocale. — **vocātio,** ōnis, *f.* [voco] *pl.*, die Einladungen zu Tische, *Ct.* 47, 7. — †**vŏcātor,** ōris, *m.* [voco] der Einlader zu Tische. — **vŏcātus,** us, *m.* [voco] 1) das Rufen, Anrufen, die Aufforderung, *pl.*, einm. *Verg. Aen.* 12, 95. 2) (nur *abl. sing.*) die Einladung zur Senatssitzung, einm. *Cic. de or.* 3, 1, 2., zur Tafel, einm. *Suet. Cal.* 39.

Vocetius, ii, *m.* östlicher Zweig des Juragebirgs, einm. *Tac. hist.* 1, 68.

vŏcĭfĕrātio, ōnis, *f.* [vociferor] die Erhebung der Stimme, das laute Rufen, =Reden (als Aeußerung der Leidenschaft), non sine v. atque indignatione (ein Geschrei der Entrüstung, laute E.) concurrunt. — **vŏcĭfĕror,** *dep.* 1., (selt.) **-o,** 1., *Liv.* 7, 12, 14. 10, 28, 12. [vox-fero] seine Stimme erheben, laut rufen, schreien, sich laut auslassen (als Aeußerung der Leidenschaft, des Zorns, Schmerzes, in der Trunkenheit; vgl. clamo), haec (*n.*); m. ne, ut; m. *acc. c. inf.*; v. Decius, quo fugerent etc.? *Liv.*; de superbia patrum ac crudelitate feneratorum, his de rebus tantis satis libere; *pass.* vociferatum fortiter, *Liv.*; prägn., schreiend nennen, =schimpfen, incendiarium et patinarium (*sc.* eum), *Suet. Vit.* 17.

vŏcĭto, 1. [*frequent.* v. voco] 1) oft nennen, zu nennen pflegen, vivum eum tyrannum; nostri omnes reges v., qui etc.; †Icelum equestri nomine Marcianum. 2) (einm. *Tac. hist.* 2, 41.) laut=, heftig rufen, clamor vocitantium.

vŏco, 1. (*inf. praes. pass.* vocarier, *Plaut.*) [vox] 1) rufen, herbei=, berufen, entbieten (um zur Aufmerkſamkeit od. zu einer Antwort aufzufordern; vgl. cito), *alqm nomine, voce; alqm ad se, ad concilium, in contionem, in senatum, †in consilium, †in colloquium; alqm ex provincia; audita vox in foro est praeconis patres in curiam, ad decemviros vocantis; ad suffragium centurias, tribus; vocatis ad se Amphipoli hospitibus, *Caes. b. c.* 3, 102, 4.; luce orta vocatis classico ad concilium militibus ad tribunos, *Liv.* 5, 47, 7.; senatum, *Liv.*; cum in contionem vocari (*sc.* patres) jussissent, *Liv.* 2, 55, 10.; in contionem v. *sc.* milites, *Just.* 16, 1, 9. u. Benecke z. d. St.; *consilium sideream in sedem, silentum; *ipse v. pugnas zum Kampfe, *auxilium um ꝛc.; spes v., quo spes, quo res v., *Liv.*; *nec vocata mens tua Marsis redibit vocibus; *quo virtus te v.; *quoque v. (Fortuna), sequamur; †quo clamor; *quocumque per undas Notus v. aut Africus; *v. auster in altum; *jam carbasus auras; *aurae vela v. = der Wind iſt günſtig; *imbrem votis; *quem vocet divum populus ruentis imperi rebus (*dat.*, näml. sustentandis); *nos alias hinc ad lacrimas (d. i. zur Beſtattung der übrigen Gefallenen) eadem horrida belli fata; *ventos herbeiwünſchen; *ventis vocatis, wenn ihr günſtigen Wind bekommen; *sua Turnum fata; *pluviam improba voce (v. der Krähe) ankündigen; insbeſ. *a*) vorladen, citiren, in jus, ad judicium; vocatus ad dictatorem; v. (es fordert vor Gericht) te dictator, *Liv.* 4, 14, 3.; *quem v. den du als Freund zu dir entbieteſt, =ehrſt; rem in medium ſ. medius *B*) 2). *b*) laden, einladen, ad cenam; domum u. bl. v.; *hostia pinguis in lucos; judicium subtile (Alexandri) — ad libros et ad haec Musarum dona auf Schriftwerke ꝛc. hinlenken, Alexander ſein Urtheil über ꝛc. abgeben laſſen, *Hor. ep.* 2, 1, 243 f. *c*) *anrufen, anflehen, deos, deos auxilio; Venerem multo ture; voce Hecaten; Hecaten, Tisiphonen; vocatus atque non vocatus etc. ſ. audio 1) *c*); auch auf=, herausfordern, verlangen, reizen, locken, alqm ad arma, ad bellum gerendum, †ad pugnam; servos ad libertatem, †quorum ad exempla me; †vatum, annalium ad testimonia vocari; *hic sponsum v., hic auditum scripta; *divos in certamina; *votis deos durch Gelübde zur Gewährung einer Bitte zu bewegen ſuchen; *vi cursus in altum vela v. fordert auf zur Abfahrt; *†hostem; †hostem ultro, *magnis clamoribus; *cursibus auras (v. einem jungen Pferd); alqm nutu vocibusque; alqm ad vitam, in spem; (*Tac.*) arrogantiâ offensas erregen. 2) mit einem Namen rufen, nennen, benennen (um Etw. kenntlich zu machen; vgl. nomino, appello), vocor, ich heiße, jam lepidus vocor, *Ter.*; qui vocare? wie heißeſt du? *Ter.*; oppidum Britanni, cum etc.; alqm hostem; aedificia, quae mapalia illi v.; ad spelaeum, quod vocant wie man es nennt; *quod amare vocatur, was man lieben nennt; †ludos, qui de nomine Augusti — Augustales vocabantur; *patrio de nomine mensem; *alqm durum ſchelten. 3) *tp.* Jmd. od. Etw. in irgend eine Lage, =Stimmung u. dgl. gleichſam rufen, =bringen, =ziehen, =verſetzen [vgl. venio 1) *c*)], *Teucros in regna vocari; *socios (als Genoſſen) in regna (*sc.* eos); *divos in vota zum Genuſſe der angelobten Opfergaben, = m. Gelübden anflehen; *fratrem in vota, *opem dei non cassa in vota; *diversae animum in contraria curae; in partem etc. ſ. pars 1); in portionem muneris ſ. portio 1), in commune ſ. communis II) *a*); alqm in odium, in invidiam, in suspitionem verhaßt ꝛc. machen; *alqm in crimen beſchuldigen; *carmina in novum crimen; potentiae (wegen zu großer Macht) in crimen vocari, *Nep.*; alqm in discrimen ac periculum; alqd in dubium in Zweifel ziehen, bezweifeln, in disceptationem ſtreitig machen od. über Etw. ſtreiten; templa deorum immortalium, tecta urbis, vitam communem civium, Italiam denique totam ad exitium ac vastitatem; ad salutem ſ. salus; *natos ad poenam; ad integritatem majorum spe sua hominem, ſie hofften, er werde eben ſo rechtſchaffen ſein, wie ſeine Vorfahren; ad calculos ſ. calculus 2) *b*).

Vŏcōnius, 1) Q. V. Saxa gab als Volkstribun 169 v. Chr. ein Geſetz über das Erbrecht der Frauen. 2) Q. V., Unterſuchungsrichter im Proceß des Cluentius; *adj.* **-nius**, lex.

Vŏcontii, ōrum, *m.* Völkerſchaft in Gallia provincia.

vŏcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. vox] 1) eine ſchwache Stimme, recreandae v. causâ; auch ein ſchwacher Laut, =Ton, falsae ſ. falsus 1). 2) die Nachrede, das Geſpött, incurrere in voculas malevolorum, einm. *Cic. fam.* 2, 16, 2.

Vogĕsus ſ. Vosegus.

volaemus (nicht volem.), *adj.* [vola] nur pira welche die hohle Hand ausfüllen, Pfundbirnen, *Verg.*

Vŏlăterrae, ārum, *f.* Stadt in Etrurien. Dav. **-terrānus**, *adj.*; *subst. pl. m.*

vŏlātĭcus, *adj.* [1. volo] (ſelt.) 1) fliegend, *Plaut.*; hin= u. herfliegend, illius furentes ac v. impetus. 2) *tp.* flüchtig, unbeſtändig, Academia. — **vŏlātĭlis**, *adj.* [1. volo] (ſelt.) 1) geflügelt, fliegend, bestiae. 2) *flüchtig, ſchnell, ferrum; *vergänglich, aetas. — **vŏlātus**, us, *m.* [1. volo] das Fliegen, der Flug, auch *pl.*; *Pegaseus.

Volcae, ārum, *m.* Völkerſchaft in Gallia provincia, in Volcae Tectosages mit der Hauptſt. Tolosa (j. Toulouſe) u. Arecomici zerfallend.

Volcānus, Volcatius, vŏlēmus ſ. Vulcanus, Tullus 2), volaemus.

vŏlens, tis, *adj.* [*partic.* v. 2. volo] 1) willig, Etw. gern thuend, freiwillig, eas (poenas) ipsi v. pependere, *Sall.*; quia v. in amicitiam non veniebant, *Liv.* 21, 39, 4. u. Fabri z. d. St.; rem publicam, si a volentibus nequeat, ab invitis jus expetituram, *Liv.*; Ariobarzanem — volentibus Armeniis praefecit, *Tac.*; *v. vos Turnus adoro; *labor est inhibere volentes (die v. ſelbſt laufenden Pferde); *quos ipsa v. rura tulere; *macie tenuant armenta v. abſichtlich; est alcui volenti alqd ſ. 2. volo *f*). 2) geneigt, günſtig, gewogen, gnädig, willkommen, v. animo, munificus nemo putabatur nisi pariter v. (näml. putabatur), *Sall.*; animis v., *Verg.*; plebi volentia fuere, Muciano volentia rescri-

psere, *Tac.*; insbes. v. den Göttern, v. cum magnis dis, *Ennius* b. *Cic. off.* 1, 12, 39.; v. diis, *Sall.*; v. propitius, seltener v. propitiusque, *Liv.* 1, 16, 3. u. Weißenborn z. d. St.; v. Melpomene, *Hor.*; v. der Sibylla, *Verg.*

volgāris, volgus, volgo s. vulgaris etc.

vŏlĭto, 1. [*intens.* v. 1. volo] 1) herum- od. hin u. her fliegen, -laufen, v. Vögeln, v. Gestirnen; atomorum vis infinita; *v. der Asche, auf-, herumfliegen; **subst.* volitans, *m.* der Schwarm, plurimus. 2) bildl., herum- od. hin u. her flattern, -eilen, -fahren, -schwärmen, -laufen, sein Wesen treiben, insbes. aus Muthwillen, Prahlerei od. dgl., in foro; toto foro; ante oculos; ut rex; insolentius; alacres laetosque; *mediis in milibus ductores ipsi; *pacatum per mare navitae; auch v. der Seele, sich Erholung gönnen, animi v. cupiunt vacui cura ac labore; *victor virûm per ora sehr gepriesen werden; auch immer höher hinauswollen, homo gloriae cupiditate volitans, einm. *Cic. in Pis.* 25, 59.

volnĕro etc. s. vulnero etc.

1. **vŏlo**, 1. 1) eigtl., fliegen, avis; *per aëra remigio alarum; *supra v. ardea nubem; *crista volans; *Curae laqueata circum tecta volantes flatternd (wie Nachtvögel); **subst.* vŏlantes, *m.* Vögel. 2) *tp.* fliegen, eilen, tela utrimque; literae; aetas; *ventus; *currus; *navis; *hasta; *vapor ad auras; *per summa gramina; *praeter Etrusca litora; *ab Italia; *per aequora curru; *pelago, auch übertr. v. Dichter, *Verg. georg.* 2, 41. u. Ladewig z. d. St.; *semel emissum v. irreparabile verbum; *talia late dicta Ligeri; *fama m. *acc. c. inf.*

2. **vŏlo**, volui, velle [Stamm VOL, griech. *ΒΟΛ*, wov. *βούλομαι*] 1) wollen, Willens sein (bes. v. dem überlegten, thatkräftigen Wollen; vgl. cupio, opto), auch überh. begehren, verlangen, wünschen ꝛc., cujus illi conatus — nec cuperent reprimere, si possent, — et, si vellent, fortasse vix possent frangere hominis sceleratissimi — audaciam; si vis, potes, jam faciam quod vultis, quid amplius vis? *Hor.*; alqd, id v.; v. gratiam alcjs; divitias; nihil frustra; si quid vellent, num quid vellem, rogavit; si ex me illa liberos vellet sibi, *Ter.*; uxorem adjungere et v. ex ea liberos, *Cic. fin.* 3, 26, 68.; m. *inf.*, m. *nom.* u. *acc. c. inf.* (vgl. cupio, malo, studeo), Aelius Stoicus esse; si viri esse vultis; ne quem recepisse velint; jucundum se (seinerseits, an seinem Theil) esse; judicem me esse, non doctorem; alios in se severos esse judices non v.; quid fieri velit, ostendit; non facile irascetur judex, cui tu velis (*sc.* eum irasci; vgl. Zpt. §. 774.); m. *inf. perf. pass.* u. häufiger ohne esse (um ein dringenderes, stärkeres Verlangen zu bezeichnen, im Deutschen wissen-, sehen wollen; vgl. Zpt. §. 611.); auch m. *acc.* eines *adj.* mit u. ohne esse, quia non omnes salvos esse voluisset; num tu, qui omnes salvos vis, Catilinam salvum esse voluisti? *Cic.*; non uxor salvum (wie servatum) te vult, te magis salvum velit, *Hor.*; (seltener) m. ut u. *conj.*, *Plaut.*; volo, uti mihi respondeas; m. bl. *conj.*, visne hoc primum videamus? volo hoc oratori contingat, ut; (*Hor.*) quid faciam vis? was soll ich dichten? (*Plaut.*) vin' (= visne) vocem huc ad te? insbes. velim (*βουλοίμην ἄν*) als milderer Ausdruck eines erfüllbaren Wunsches, sowie vellem (*ἐβουλόμην ἄν*) als Ausdruck eines unerfüllten od. unerfüllbaren Wunsches m. *conj.*, tu velim nos absentes diligas et defendas; quam velim Bruto persuadeas; (*Hor.*) Musa velim memores; vellem mihi scripsisses; quam vellem te ad Stoicos inclinavisses; (*Hor.*) vellem sic erraremus in amicitia; seltener ut m. *conj.*, maxime vellem, judices, ut etc., *Cic. p. Sull.* 1, 1.; m. *inf.*, equidem saepe emori, si fieri posset, vellem; vellem idem posse gloriari quod Cyrus, m. *acc. c. inf.*, tuam mihi dari velim, Cotta, eloquentiam; m. ne, tu velim — ne praetermittas; vellem equidem — ne deterruisset; volo ne ignoret ne haec quidem humana, *Cic. or.* 34, 120. u. Peter z. d. St.; absol., velim nolim, velit nolit (ob er wolle od. nicht); seu velint seu nolint; quo volo, ubi velis, *Ter.*; v. in Graeciam (im Brief, wie wir auch kurz sagen: 'ich will nach G.'); *v. Leblosem, si volet usus; quem (sonum reddere) vult manus et mens; quid velit (was bezwecke) et possit rerum concordia discors; res comica non vult exponi versibus tragicis = verträgt nicht ꝛc. Insbes. *a*) velle alqm, Jmd. sprechen wollen, te volo. Quid si egomet te v. nolo? *Plaut.*; paucis te v., *Ter.*; centuriones trium cohortium me velle postridie, *Cic.*; auch m. dopp. *acc.*, Etw. von Jmdm. od. Jmd. zu Etw. wollen, si quid me vis, num quid me vis? *Plaut.*; dic, quid est quod me velis, *Ter.*; si quid ille se velit etc., *Caes. b. G.* 1, 34, 2. *b*) v. bene, male alcui, Jmdm. wohl-, -übel wollen, *Com.*; alcjs causâ, im Interesse Jmds. Etw. wünschen, ipsius hominis causâ v. et optare m. ut; alcjs causâ omnia, omnia magnopere, valde, auch bl. v. alcjs causâ, im Interesse Jmds. günstig sein, geneigt sein für Jmd. Etw. od. Alles zu thun, Jmdm. alles Gute wünschen, es gut mit Jmdm. meinen, Jmdm. wohlwollen [vgl. cupio *b*). Halm zu *Cic. divin. in Caec.* 6, 21.]; auch quantum meâ causâ velis mir dienen willst, *Cic. fam.* 11, 17. *c*) quid tibi vis? was willst du? was hast du im Sinne, *Ter. Cic. Hor. Liv.*; quid sibi vult pater, quid eunuchus sibi velit, *Ter.*; quid sibi vellet? cur in suas possessiones veniret? *Caes. b. G.* 1, 44, 8.; (ut) quid sibi vellent sciret, Vf. d. *b. Afr.* 87.; quid tibi vis in geminis? s. in I) 3) *f*); dageg. quid vis? was fällt dir ein? was ficht dich an? *Hor. sat.* 2, 6, 29., was verlangst du (daß ich thun soll)? was soll ich thun? *Hor. sat.* 2, 3, 152.; quid sibi vult (res)? was will-, -bedeutet-, -besagt die Sache? was will dies sagen? quid v. sibi haec oratio? *Ter.*; quid sibi lex aut quid verba ista vellent; quid ergo illae sibi statuae equestres inauratae volunt? *Cic.*; quidnam sibi clamor vellet, *Liv.*; quid vult concursus ad amnem? *Verg.*; quid tamen ista velit sibi fabula, quid prima secundo cera velit versu, *Hor.* *d*) num quid vis? steht sonst noch Etw. zu Diensten? beliebt dir noch Etw.? (Formel beim Abschiednehmen, oft bei *Com.*, auch *Hor. sat.* 1, 9, 6. *Cic. Att.* 6, 3, 6.); cupio omnia quae vis s. cupio *a*); si quid vis, wenn du noch weiteres wünschest, nach Belieben, meinetwegen, *Hor. sat.* 2, 7, 39. *e*) vis tu? m. *inf.*, nicht bl. zur Frage, sondern zugleich zur Aufforderung u. Ermunterung dienend, 'du solltest doch

ꝛc.', *Hor. sat.* 2, 6, 92.; dageg. vin' tu m. *inf.* bl. fragend, 'du willst-, du wirst doch nicht' ꝛc., *Hor. sat.* 1, 9, 69.; dah. sich einfallen lassen, Etw. zu thun, patriam rem perdere, humasse Ajacem (vgl. Zpt. §. 590.), *Hor.* *f*) est alcui volenti, cupienti aliquid, eigtl. 'es ist Etw. für Jmd. als Wollenden od. Wünschenden = es ist Etw. nach Jmds. Willen od. Wunsch, -kommt Jmdm. erwünscht od. gelegen (wie im Griech. βουλομένῳ, ἡδομένῳ, ἀσμένῳ ἐστί od. γίγνεταί τινί τι [vgl. Matthiä gr. Gramm. §. 388. *e.* Rost gr. Gr. §. 105. Bemerk. 2). Kühner gr. Schulgr. §. 284. 10. c)], so daß also est in jenen Wendungen als bloße Copula [vgl. sum 1) *e*)] anzusehen ist, uti militibus exaequatus cum imperatore labos volentibus esset, *Sall. Jug.* 100, 4.; quia neque plebi militia volenti (*sc.* esse) putabatur, *Sall. Jug.* 84, 3.; Maturo ceterisque remanere et in verba Vespasiani adigi volentibus fuit, *Tac. hist.* 3, 43.; quibus bellum volentibus erat, *Tac. Agr.* 18.; ut quibusque bellum invitis aut cupientibus erat, *Tac. ann.* 1, 59. (Andere, wie Kritz zu *Sall. Jug.* 84, 3. [vgl. Haase zu Reisig lat. Sprachwiss. S. 756 f.], erklären die Redensarten so, daß est vielmehr als das Prädicat zum Theil mit enthaltendes Verbum [vgl. sum 2)] anzusehen u. demnach eigtl. so zu fassen wäre: 'es ist Etw. für mich den Wollenden da, -vorhanden' od. 'mir dem Wollenden geschieht Etw.', allein dieser Erklärung steht entgegen, daß der Wegfall v. esse, wenn auch nur als Theiles des Prädicats bes. an Stellen, wie *Sall. Jug.* 84, 3., zu hart sein würde; vgl. Weißenborn lat. Schulgr. §. 162. S. 194. Kritz lat. Schulgr. S. 602. 5. Rost gr. Gramm. §. 100. Anm. 4. Krüger gr. Gramm. §. 62. 3. Stallbaum zu *Plat. de re publ.* II, 1. p. 357. D. ἀλλ' ὅρα εἴ σοι βουλομένῳ ἃ λέγω); übrigens findet sich diese Construction weder b. *Cic.* noch b. *Liv.*; denn in den Worten: et quibusdam volentibus novas res fore b. *Liv.* 21, 50, 10. läßt sich *quibusdam v.* auch als *abl. abs.* fassen u. erklären: 'eine Veränderung der Dinge werde (näml. wenn sie eintrete) mit Beistimmung od. Uebereinstimmung Einiger erfolgen'; vgl. Fabri u. Weißenborn z. d. St. *g*) (Conversf.) sis = si vis als Höflichkeitsformel, wenn du willst, wenn es dir gefällig ist, parenth., *Com.*; refer animum sis ad veritatem, age sis nunc de ratione videamus, cave sis mentiare, *Cic.*; sultis = si vultis, *Plaut.* 2) prägn., *a*) als publicist. *t. t.*, verordnen, bestimmen, festsetzen, beschließen, wollen, majores de singulis magistratibus bis vos sententiam ferre voluerunt; (majores nostri) insui v. in culleum; duodecim tabulae nocturnum furem — interfici impune v.; (*Hor.*) ita majores v.; dah. velitis jubeatis als Anfrage an das Volk bei neuen Gesetzen wegen Genehmigung derselben; auch vellent juberent; ähnlich *v. den Göttern, si di voluistis, sic voluere (di); Juppiter, hunc laetum Tyriis esse velis diem! *b*) wollen, meinen, behaupten, annehmen (bes. in philos. Sprache v. willkürlichen Annahmen, denen man nicht beitritt; vgl. Seyffert zu *Cic. Lael.* 9, 29. S. 202.), sine corpore esse deum; virtutem duram et quasi ferream quandam esse; quam (amicitiam) ex inopia atque indigentia natam v.; quantum interesse vis ad rationem petendi? quod eum v.; dah. auch Etw. sein wollen, -zu sein prätendiren, auf Etw. Anspruch machen, Strato physicum se (*sc.* esse) voluit; qui se Atticos, se populares volunt; *se ortum antiqua Teucrorum ab stirpe; ipsi Attice v. dicere, *Cic. or.* 7, 23. (vgl. Peter z. d. St.). *c*) m. quam st. malle (wie βούλομαι ἤ) s. quam I) 1) *d*).

vŏlōnes, um, *m.* [2. volo] die Freiwilligen; insbes. die Sklaven, die nach der Schlacht bei Cannä sich freiwillig zum Kriegsdienste meldeten.

volpes, volpēcŭla s. vulpes, vulpecula.

Volsci, ōrum, *m.* Völkerschaft in Latium; **-scus**, *adj.*

volsella, ae, *f.* [vello] eine kleine Zange zum Herausziehen der Haare, *Plaut.*

Volsĭnii, ōrum, *m.* Stadt in Etrurien. Dav. **-sĭniensis**, e, *-**sĭnius**, *adj.*; *subst.* **-sĭnienses**, ium, *m.* [**-nienses**, ium, *m.*

Voltĭnia tribus, eine der Tribus zu Rom; *subst.*

Voltumna, ae, *f.* Bundesgöttin der Etrusker.

voltur, Voltur, Volturnus, voltus s. vultur etc.

vŏlūbĭlis, e, *adj.* [volvo] 1) dreh-, wälz-, rollbar, sich drehend, kreisend, rollend, coelum; v. et rotundus deus; *amnis; *buxum (Kreisel aus B.); *aquae; *nexus (der Schlange); *aurum (goldene Aepfel). 2) *tp. *a*) unbeständig, wandelbar, fortuna; †tot varietates tam v. orbe circumagi. *b*) fließend, geläufig, oratio (Ggs. stabilis); homo; orator. Dav. *A*) **vŏlūbĭlĭtas**, ātis, *f.* 1) die kreisende Bewegung, mundi; *ipsa v. libratum sustinet orbem; *(zweifelh.) die Rundung, capitis. 2) *tp.* *a*) die Geläufigkeit, linguae; verborum; (*Aug.* b. *Suet.*) inanis sententiis verborum v.; (*Quint.*) circulatoria Zungendrescherei. *B*) **vŏlūbĭlĭtĕr**, *adv.* class. nur *tp.* geläufig, einm. *Cic. or.* 62, 210.

vŏlŭcĕr, cris, cre, *adj.* [1. volo] 1) fliegend, geflügelt, angues; bestiae; *Cupido; *puer (v. Cupido); *dracones; *ales; *columba; *turba, Vögel; *equus, Pegasus; *currus des Jupiter; *Fatum (Schicksalsgöttin); *amores; *subst.* **vŏlŭcris**, is, *f.* (*m.) ein Vogel od. geflügeltes Insect (vgl. avis); †sueta aquis; *importuna; peregrina, Zugvogel, *Phaedr.*; parvula (v. der Fliege), *Phaedr.*; öfter *pl.*, *f.* Vögel, Geflügel; *flumineae, Schwäne; übertr., fliegend, eilend, schnell, nuntius; *Hebrus; *sagitta; *arundo; *ferrum (Geschoß); *fumi aufsteigend; *amnis; *jam volucrem sequor te. 2) *tp.* flüchtig, eilend; schnell vergehend, unbeständig, genus (dicendi) verbis v. atque incitatum; nihil est tam v. (läuft so schnell um) quam maledictum; fortuna, *somnus; *dies; *fama; †gaudium.

vŏlūmĕn, ĭnis, *n.* [volvo] 1) *die Windung, Krümmung, sinuat immensa volumine terga etc. s. sinuo; vinclorum immensa v. s. vinculum 1); fumi Wirbel; siderum Kreislauf. 2) Schriftrolle, -werk, Schrift, Buch, magnitudo voluminis; ex Epicuri de regula et judicio v.; *pl.*, selectarum epistularum ein Packet ꝛc. (die gleichsam ein Buch ausmachten); *signata, annosa vatum; dah. das Buch-, der Band als Theil eines größeren Werkes, sexdecim v. epistularum (Ciceronis), *Nep.*; †libri tres in sex v. divisi; *mutatae ter quinque v. formae (die Metamorphosen).

Vŏlumnius, 1) L. V., Consul. 2) V. Eutrapelus s. Lycoris. — **Volumnia**, *a*) Gattin des Coriolan. *b*) s. Lycoris.

vŏluntārius, *adj.* [voluntas] freiwillig, *a*) *act.* der Etw. freiwillig thut, procurator; senator der sich selbst dazu gemacht; auxilia sociorum; (*Just.*) civitates v. recepit; milites, Freiwillige; auch *subst.* bl. v., *sing.* u. *pl.* *b*) *pass.* was freiwillig gethan wird od. geschieht, mors, Selbstmord; discessus; si est voluntarium; †verbera; †deditio; †accusationes; victus v. servitutem adit, *Tac. Germ.* 24.

vŏluntas, ātis, *f.* [2. volo] 1) der Wille, Wunsch, das Verlangen, die Neigung, das Vorhaben, die Absicht, der Entschluß [wobei bl. das Ziel ins Auge gefaßt wird, nicht die Mittel es zu erreichen; vgl. consilium *B*) *a*)]; insbes. der freie=, =gute Wille, Bereitwilligkeit, Eifer, conformare se ad v. alcjs; v. eorum intuentur; *non est tua tuta v.; ad voluntatem loqui Andern zu Willen, nach dem Munde; contra voluntatem; voluntate, mit dem Willen, mit Uebereinstimmung, mit Einwilligung, od. aus eignem, freien Willen (nicht aus Furcht od. Schwäche), od. nicht wider Willen, gern, freiwillig (vgl. sponte), voluntate patrum regnavit; haud sane v. principum; summâ Catuli, optimatium v.; ea jussu aut v. P. Scipionis facta esse; dum liceret v. sua facere (Ggs. inviti et coacti facerent); qui sua sponte et v. fecerunt; per metum potius quam v.; meâ v. concedam; v. in dicionem venerunt; †voluntate adductus; auch cum bona v., *Planc.* in *Cic. ep.*; dageg. ex voluntate, nach dem Wunsch, =Willen, alqo uti, quae ex v. (Metelli) forent; auch de mea v.; bona, *Liv.*; v. (Entschluß) me meae nunquam paenitebit, consilii (Art der Ausführung des Entschlusses) paenitet; quid esset suae v. er beschlossen habe; naturae voluntatem cognoscere; *non est tua tuta v.; v. (guten Willen) tibi emetiar; summa spe et v. (Bereitwilligkeit zu kämpfen) civitatem complere; quidnam Pompejus propositi aut v. ad dimicandum haberet; summâ alcjs v. recipi; hanc mentem voluntatemque suscepi; cognitâ Massiliensium v.; m. *gen. obj.*, recti generis, *Quint.* 10, 1, 89.; auch Richtung, Geist, Sinn [vgl. ratio 2) *b*)], cujusque aetatis quae dicendi ratio voluntasque fuerit; naturis differunt, voluntate similes sunt; v. et consilium et sententia interdicti; *pl.*, Entschlüsse=, Vorsätze=, Bestrebungen=, Tendenzen als Acte u. Aeußerungen des Willens (vgl. ratio, consilium, sententia), ejus semper voluntatibus non modo cives assenserint etc.; cum sint in dicendo variae v.; v., studiorum summa consensio; auch der letzte Wille, testamenta et v. mortuorum; †defunctorum. 2) Gesinnung, Stimmung, prägn., gute=, =wahre=, günstige Gesinnung, Zuneigung, Wohlwollen, provinciae erga Caesarem; tua erga me; optima erga alqm; secunda, summa in alqm; mutua; qua v. esset in regem; voluntate alienari; quae proficisci ab ostentatione magis quam a v. videantur; signa, quibus v. a simulatione distingui posset; †neque Sejani v. nisi scelere quaerebatur; †ad retinendam Pompeji necessitudinem ac v.; *pl.*, confisus voluntatibus municipiorum; commutatio voluntatum; regiae; suorum; militum.

vŏlup, *adv.* [apocopirt aus der ungebräuchl. Form volupe v. 2. volo] (*Com.*) ergötzlich, vergnüglich, v. est mihi; victitare v.; venire salvum v. est; qui suis amicis est v.; ut tibi ex me sit v.; bene factum et v. est. — **vŏluptābĭlis,** e, *adj.* [voluptas] (selt.) Vergnügen machend, angenehm, *Plaut.* — **vŏluptārius,** *adj.* [voluptas] 1) zur Lust=, zur Wollust gehörig, *a*) Vergnügen od. Wollust betreffend, v. 2c. handelnd, mit 2c. verbunden, disputationes illae magis v.; quasi gestientis animi elatio. *b*) Sinnengenuß=, Lust gewährend, possessiones; qui (casus) — illi perpetienti erat v. 2) der Lust=, dem Sinnengenusse ergeben, wollüstig, weichlich, disciplina; homo (v. Epicur); *subst. pl. m.* Genuß=, Vergnügungsmenschen (bes. v. den Epicureern); für das Vergnügen empfänglich, gustatus est sensus ex omnibus maxime v., einm. *Cic. de or.* 3, 25, 99.

vŏluptas, ātis (*gen. pl.* auch -ātium, *Liv.*), *f.* [volup] 1) die Lust, der Genuß, das Vergnügen, sinnlicher od. geistiger Art, in gutem u. üblem Sinne (Gegenstand der libido; vgl. libido), v. est omne id quo gaudemus; v. in motu etc. s. motus *a*); ignaviae; *est quaedam flere v.; †est quaedam etiam dolendi v.; esse in voluptate; voluptatibus frui; voluptates percipere; voluptate perfundi; ex liberis alcjs cepisse incredibilem v.; cepi v. m. *acc. c. inf.*, einm. *Cic. Brut.* 40, 147.; alcui voluptati esse Vergnügen machen, Genuß gewähren; alqd voluptati habere, eine Lust worin finden; voluptate capi, sich gern vergnügen; animi voluptatisque causâ; indulgere ingeniorum suorum voluptati einer Lieblingsneigung, *Quint.* 10, 1, 24.; fabulas cum v. legere; summum bonum in voluptate ponere; omnia ad voluptatem referre, voluptate metiri; v. ut non possit satiari mea mein Vergnügen am Trinken, *Phaedr.*; insbes. *pl. concr.*, officium a voluptatibus s. 2. a 1); auch die dem Volke gegebenen Lustbarkeiten, Schauspiele, *Cic. p. Mur.* 35, 74.; *sing.*, auch Liebhaberei, ea praecipua regum satraparumque v. erat, *Curt.* 7, 2, 2.; als Liebkosungswort, mea, meine Wonne, *Plaut.*; care puer, mea sola et sera v., *Verg.*; sine sensu nascimur, cum v. (mit dem Bewußtsein der Wonne) servamur, *Cic. Cat.* 3, 1, 2.; v. corporis u. bl. v., die Wollust; personif., als Gottheit. 2) der Hang zum sinnlichen Vergnügen, explere suam v., *Ter.* Dav. †**vŏluptuōsus,** *adj.* (selt.) ergötzlich.

vŏlūtābrum, i, *n.* [voluto] die Schweineschwemme, die Süle, *Verg.* — **vŏlūtābundus** [voluto] (selt.) sich herumwälzend, in voluptatibus, *Cic. r. p.* 2, 41, 68. — **vŏlūtātio,** ōnis, *f.* [voluto] das Herumwälzen, Sülen, *pl.*, im Bilde, corporis. — **vŏlūtātus,** *adj.* [*partic.* v. voluto] bewandert=, belesen in 2c., in veteribus scriptis, einm. *Cic. Qu. fr.* 2, 13, 4. — **vŏlūto,** 1. [*intens.* v. volvo] 1) wälzen, rollen, winden, drehen, herumwälzen, =drehen, dum aper se sich sült, *Phaedr.*; volutans genibus vor 2c. sich wälzend, *Verg.*; *pass.* medial, quem (Verrem) in luto volutatum (m. Anspielung auf verres), *Cic. Verr.* 4, 24, 53.; glans in jactu rollt hin u. her; †toto corpore super aureorum acervos; †quo artius v. (fretum) inter insulam et continentem; obscen, volutari cum sororibus; übertr., *pass.* sich herumtreiben in 2c., in omni genere flagitiorum; sich üben in 2c., qui in veteribus erit scriptis studiose et multum volutatus, *Cic. de or.* 3, 10, 39. (vgl. volutatus). 2) *tp.* *a*) *rollend verbreiten, fort=

wirbeln, hinrollen, vocem per atria; confusa verba; inclusa litora vocem; flumina murmura. *b*) hin u. her überlegen, =bedenken, quanto in pectore hanc rem meo magis, *Plaut.*; alqd animo, *Cic. Liv.*, in animo, *Liv.*; multa secum animo, *Liv.*, *alqd secum corde, *secum, *haec ipse suo tristi cum corde, *tacitis mecum ipse, *caecos eventus animo secum; condiciones cum amicis, *Liv.*; †volutatis inter se rationibus; auch beschäftigen, quibus saepe tacitis cogitationibus v. (tanti regis mentio) animum, *Liv.* 9, 17, 2. u. Weißenborn z. d. St.

volva, ae, *f.* die Gebärmutter der Sau (als beliebtes Gericht), *Hor. Plin. ep.*

volvo, volvi, vŏlūtum, 3. [digammirt aus εἰλέω, εἰλύω] 1) wälzen, rollen, umwälzen, =rollen, =drehen, oppidani in proximos saxa; saxa glareosa, *grandia; hostilia cadavera; *molem; *lapides in mare; *flumen minores vertices; *oculos huc illuc, *per singula; *ignem sub naribus sprühen, *ad summa fastigia emporwirbeln; *mare; *fumum aufwirbeln; *vastos ad litora fluctus; *tot Simois correpta sub undis scuta virum etc.; *caput alcjs; *semineces multos hinwälzen, =strecken; *volvimur undis, wir sind ein Spiel der Wellen; bildl., vita populi Rom. per incerta maris et tempestatum cotidie volvitur ist täglich das unsichere Spiel ꝛc., *Tac.*; *tarda Eleusinae matris volventia (langsam sich herumdrehende) plaustra; quos ubi nequiquam tumultuantes (in fruchtlosem Getümmel) in spatio exiguo v. turmas (sich herumtreiben) vidit, *Liv.* 7, 33, 9.; *pass.* volvi, sich wälzen, sich winden, sich drehen, rollen, ent=, umrollen, sich empor=wälzen, =wirbeln, aufwirbeln u. dgl., cylindrum; sol circum terram; stellarum cursus sempiterni; *lacrimae per ora, *inanes; *ater odor tectis; *Aufidus; per silvas; *v. der Flamme, per culmina hominum; *v. Sturm, *v. Staube, per muros; *v. einem Stein, per inane; (anguis) inter vestes; *in caput; *in fossas; *curru herabrollen v. ꝛc.; v. im Kampfe Gefallenen, *humi; *undis herumgetrieben werden auf ꝛc.; *arvis; *fundo in imo; *leto im T.; *permixti caede virorum equi; insbes. *a*) eine Schriftrolle aufrollen u. lesen, libros Catonis. *b*) *fortrollen, =reißen, flumen pecus et domos unâ; aliena vitellus; prägn., rollend bilden, milit. *t. t.*, orbem, einen Kreis schließen, nach allen Seiten Front machen, errorem per tortuosi amnis sinus flexusque im Zickzack umherirren, *Liv.* 2) *tp.* *a*) v. Redner, dahinrollen lassen (geläufig u. ohne Unterbrechung), celeriter verba, sententias facile verbis; quo melius cadat aut volvatur oratio; complexio verborum uno spiritu volvitur. *b*) eine Zeit od. die Dinge in der Zeit umrollen lassen, =umrollen, idem in singulos annos orbis volvitur Kreislauf der Dinge, *Liv.*; *volventibus mensibus, *volvendis annis, im Um=rollen=, im Umlauf der ꝛc.; *volvenda dies, das rollende Rad der Zeit; *pronos menses (v. der Mondgöttin); *in se sua per vestigia volvitur annus, die jährliche Mühe dreht sich gleichsam im Kreise; †fatone res mortalium et necessitate immutabili an forte volvantur; †forte temere humana negotia volvi agique sich in buntem Wirbel drehen; *aufrollen, bereiten, bestimmen, auch *durchleben, überstehen, tot casus; multa virûm saecula. *c*) Leidenschaften im Herzen hegen, Gedanken im Geiste hin= u. herbewegen, =erwägen u. dgl., ingentes iras in pectore, *Liv.*; fluctus irarum sub pectore, plurima per noctem, *Verg.*; multa secum, cum animo suo, has inanes cogitationes, (*Curt.*) has cogitationes; haec illis volventibus, *Sall.*; †secretas cogitationes intra se; †animo consilium; bellum in animo; †bellum adversus nos, †futura; †plerumque intra me ipse m. folg. directer Frage; *veterum monumenta virorum wieder überdenken; *longius et volvens fatorum arcana movebo.

vōmĕr, (selt.) *†-**mis**, ĕris, *m.* die Pflugschar; *der Pflug, *das Pflügen.

vŏmĭca, ae, *f.* [vomo] das Geschwür, die Eiterbeule; *tp.* Unheil, aus einer alten Weissagung *Liv.* 25, 12.; *concr.*, *pl.*, *Aug.* b. *Suet. Aug.* 65.

vōmis s. vomer.

vŏmĭtio, ōnis, *f.* [vomo] das Erbrechen, Speien. — **vŏmĭto**, 1. [*intens.* v. vomo] sich erbrechen (freiwillig), *Suet.* — **vŏmo**, 3. [digammirt aus ἐμέω] 1) *intrans.* sich erbrechen, speien (freiwillig), post cenam. 2) *trans.* durch Erbrechen von sich geben, überh. ausspeien, *animam; *geminas cui tempora flammas laeta v. sprühend (v. dem Glanze, den der Helm verbreitet); *tardum fumum, langsam qualmen; *ingentem undam salutantum domus totis aedibus; argentum, *Plaut.*

vŏrācĭtas, ātis, *f.* [vorax] die Gefräßigkeit, einm. *Eutr.* 7, 18.

†**vŏrāgĭnōsus**, *adj.* [vorago] (selt.) voll Schlünde, =Abgründe. — **vŏrāgo**, ĭnis, *f.* [voro] der Schlund, Alles verschlingende Abgrund, die fast bodenlose Tiefe, auch im Wasser, Wasserschlund, Strudel (der auch in einem See od. Sumpf sich befinden kann; vgl. gurges, vertex), summersus equus voraginibus; neque eam v. conjectu terrae — compleri potuisse; *turbidus hic coeno vastâque v. gurges aestuat; †graves ac propemodum immobiles currus illuvie ac voraginibus haerebant; bildl., gurges ac v. patrimonii (jenes, insofern er sein Vermögen verschwendet, dieses, insofern er es genossen, gleichsam verschlungen hat); immensa alqa v. ac gurges (Abgrund u. Pfuhl) vitiorum turpitudinumque omnium; *pl.*, rei publicae Verderben; quem gurgitem! quam v.! *ventris.

vŏrax, ācis, *adj.* m. **comp.* [voro] viel u. gern verschlingend, gefräßig, Charybdis; *ignis voracior; *venter; *culus wollüstig. — **vŏro**, 1. 1) verschlingen, verschlucken, gierig fressen, vitulum, *Plaut.*; *Charybdis carinas; *illam (puppim) rapidus aequore vortex. 2) *tp.* oriens Romanorum imperium vetus Graecorum ac Macedonum voraturum, *Just.*; v. literas gierig lesen, *Cic. Att.* 4, 11, 2.; viam mit größter Eile zurücklegen, *Ct.*

vorso, vorsōria, vorsum, vorsūra, vorsus s. verso etc.

vortex, vortĭcōsus, vorto, Vortumnus, vōs s. vertex, verticosus, verto, Vertumnus, tu.

Vosĕgus (Vosag., Voges.), i. *m.* die Vogesen.

vostĕr s. vester.

vōtīvus, *adj.* [votum] angelobt, geweiht, ludi; legatio s. legatio 1); *juvenca; *tabella, ein Weihgemälde, in Folge eines Gelübdes in einem Tempel od. sonst an einem öffentlichen Orte aufgestellt, eine Abbildung der Gefahren enthaltend,

denen der Aufsteller, welcher dasselbe der ihn rettenden Gottheit geweiht hatte, entgangen war, im Bilde, quo fit ut omnis v. pateat veluti descripta tabellâ vita senis; *aedes nach glücklicher Genesung der Salus u. andern Gottheiten errichtet); *noctes in der man eines Gelübdes wegen dem Gatten entsagt; (*Tac.*) nec nisi hoste caeso exuere v. — habitum; persolvere voces v. = persolvere quod votum vocibus votivis, *Tib.* 1, 3, 29.

vŏto s. veto. [u. Dissen z. d. St. S. 69 f.

vōtum, i, *n.* [*partic.* v. voveo) 1) das **Gelübde** an einen Gott nebst dem damit verbundenen Wunsche u. Gebet, vota facere (auch m. ut), nuncupare, suscipere, concipere; *v. canere (weil in feierlicher Sprache gebracht) Junoni; vota suscipere pro alqo, †pro salute; vota solvere, dissolvere, †persolvere; †exsolvere; annua v. etc. exsequi s. exsequor *b*); *Jovi vota reddere; (*Just.*) voto fungi; voti liberari; (*Cic. Verr.* 5, 44, 142.) fortunis hominum abutebatur ad nocturna v. cupiditatum suarum um, was er der Venus für Erfüllung seiner Lüste gelobt hatte, davon zu bestreiten; voti damnatus od. *reus s. damno, reus; *votis deos vocare s. voco 1); *vota deûm die man den Göttern gethan hat; *in üblem Sinne, **Verwünschung, Fluch.** Insbes. *a*) *das angelobte **Opfer, -Geschenk,** incendere votis aras s. incendo 1); pendebat vagi pastoris in arbore v., fistula etc.; omnibus portis pendent mea noxia v. *b*) *das mit dem Gelübde verbundene **Gebet.** 2) der **Wunsch, das Verlangen,** v. (*pl.*) facere, voti compotem facere; *votis aurem praebere (v. Jupiter); †v. implere; *voti potens; *in votum venire s. venio 1) *c*); *hoc erat in votis etc.; *votis optare m. *inf.*, m. quod (*pron.*); *certum votis (*dat.*) pete finem; *perditur lux non sine votis ohne Sehnsucht; *ruere voto in numerum s. ruo 1) *a*); *fata tardiora votis als du wünschest; †omni v. (sehnlich) expetere alqd, †v. expetere mortem; †colere donis super ipsorum vota über alle ihre Erwartung; *matura v. (erflehte Aernte) coloni metit (aper). — **vŏveo,** vōvi, vōtum, 2. 1) einer Gottheit Etw. **geloben, -feierlich versprechen, -weihen** (womit gew. ein Gebet um die Erfüllung eines Wunsches verbunden war), Herculi decumam, Vulcano arma, templum Jovi; aedem; m. *acc. c. inf.*; (*Just.*) m. ut; *vota, quae v.; vota vovi, *Plaut.*; pro (für die Erhaltung) militibus — votum vovisse, *Liv.* 23, 19, 18.; se, capita sua pro salute patriae. 2) ***wünschen, anwünschen,*** quae modo voverat, odit; quid voveas; quid voveat dulci nutricula majus alumno etc.?; m. ut.

vox, vōcis, *f.* 1) die **Stimme,** sowohl des Sprechenden u. Rufenden als des Singenden, auch die gehörte Stimme, die **Aussprache;** der durch die Stimme od. ein musikalisches Instrument hervorgebrachte **Laut, Ton,** acuta, gravis; cita, tarda; magna, parva, mediocris, clara; inflexa etc. s. inflecto 2) *a*); dulcis; *iter v. udae s. udus; summa die stärkste od. lauteste, *Cic. de or.* 1, 61, 261., aber b. *Hor. sat.* 1, 3, 7. des Ggs. wegen 'die tiefste'; s. Krüger z. d. St.; bona, *Plaut. Quint.*; *pecori voce (= clara v.), voce precari; vocis contentio et remissio; v. supplici; canere inclinata ululantique v.; rustica v. (Aussprache) et agrestis; in sonis et v.; numeri et v. et modi; v. et numerorum aures sunt judices; *v. (Naturtöne, Laute) sensusque; v. emittere, mittere etc. s. emitto 2), mitto 1) *c*); *Sirenum (*pl.*) Gesang; *septem discrimina v. s. discrimen 1); *v. crevere fidibus severis; attollere v. s. attollo 2); *comoedia tollit vocem; *sunt verba vocesque s. verbum 2) *c*); auch das **Rufen, der Ruf, Zuruf,** enimvero voce est opus (ich muß rufen): 'Nausistrata, exi', *Ter.*; nulla v. (Hülferuf) quiritantium exaudiri poterat; voce, et v. et manibus significare; nutu vocibusque hostes vocare (vgl. voco 1) *c*); quorum vocibus (Geschrei) et concursu terrentur infirmiores; vocibus strepere, laut schreien; *ad vocem, auf den Ruf; *v. Thieren, boum (Brüllen); cornix plenâ pluviam vocat improba v.; liquidas corvi v. (Gekrächze) ingeminant; v. (Summen der Bienen) auditur fractos sonitus imitata tubarum; ***Hall, Schall,*** fractas ad litora v.; ad sonitus vocis der Ruderschläge. 2) das durch die Stimme lautende **Wort,** die **Rede, Aeußerung,** od. das **Reden, Sprechen, Gerede** (bes. als Ausdruck des Gefühls, Affects, der Leidenschaft; vgl. verbum, vocabulum), haec v. voluptatis [vgl. nomen 1), verbum 1). Zpt. §. 425.]; nulla v. est ab iis audita populi Rom. majestate indigna; haec te v. non perculit? vocem exprimere; violenta; non ex singulis v. philosophi spectandi sunt; v. (*pl.*) Gallorum, contumeliosae; *vivae Ausdruck; *falsis v. Benennungen; carpi nostrorum militum vocibus; nonnullae militum v. cum andirentur, crebrae v. militum in vigiliis colloquiisque audiebantur m. *acc. c. inf.*, *Caes. b. c.* 3, 31, 4. 49, 2. (vgl. Nägelsb. Stilist. S. 525.); *nescit v. missa reverti; *vulgi quae v. ut venit ad aures; *hac affatus v. parentem; *vetuit me tali v. Quirinus; *discrepat et v. et ratio; cum forum populi Rom. — v. eruditâ et Romanis Graecisque auribus dignâ spoliatum atque orbatum videret; haec una v. omnium est; unâ paene v. (einstimmig) repelli oratorem a gubernaculis civitatum; (*Tac.*) scilicet illo igne v. populi Rom. — aboleri; *temeraria v. mea (mein Versprechen) facta tuâ (durch deine Bitte) est; auch *pl.*, **heftige Worte,** consulis; **Gebot, Befehl,** consulum v. atque imperio non oboedire; **Ausspruch, Spruch, Formel** [vgl. verbum 2) *a*)], *Cic. Lael.* 16, 59. *Caes. b. c.* 1, 7, 5.; ***Zauberspruch, -formel,*** Thessala; deripere lunam vocibus; sacrae; Marsae. Insbes. *a*) die **Sprache,** *cultus hominum recentum voce formasti; *Grajâ sive Latinâ v. loqui; *v. mutare; incognitâ et rudi v., *Tac.*; cum civem ex v. cognovisset, *Just.* *b*) der **Accent,** die **Betonung,** acuta, einm. *Cic. or.* 18, 58.

Vulcānus (richtiger Volc.), i, *m.* Sohn des Jupiter u. der Juno, Gemahl der Venus, Gott des Feuers, der mechanischen Fertigkeiten u. Kräfte; *das **Feuer,** V. dilapso; insula Vulcani, die südlichste der liparischen Inseln, j. *Volcanella*; *pl.*, die liparischen Inseln (vgl. Lipara). Dav. 1) **-nius,** *adj.*; V. (mit unüberwindlichen) armis, *Cic.*; *acies, das Feuer; *arma dei Vulcania = d. Vulcani; *Lemnos, *tellus dem Vulcan geweiht. 2) **-nāl,** ālis, *n.* dem **Vulcan geweihter Platz,** *Aur. Vict.*; **-nālia,** ium, *n.* das **Fest des Vulcan.**

vulgāris (ältere Form volg.), e, *adj.* [vulgus] zum vulgus gehörig, **allgemein, Allen gemein, alltäglich, gewöhnlich, allbekannt** u. dgl.

(vgl. communis), opinio; liberalitas gegen Alle; nihil tam vile, tam v. est; amicitia des großen Haufens; *coetus, Volksschwarm; _subst. n. pl._ anteponantur rara vulgaribus; (_Hor._) Alltagskost; †illa v. (alltägliche Complimente) 'quid agis?' v. Buhlerinnen, gemein, scortum; *puellae; †mulier. — __vulgātus,__ _adj._ m. _comp._ u. †_sup._ [_partic._ v. vulgo] allgemein bekannt, -verbreitet, fama vulgatior, †vulgatissimum senatus consultum; Allen Preis gegeben, corpus; †vulgatissimae meretrices.

1. __vulgō__ (ältere Form volgo) s. vulgus 2).

2. __vulgo__ (ältere Form volgo), 1. [vulgus] 1) unter die Menge bringen, allgemein machen, auf Jedermann ausdehnen, Allen mittheilen, -zugänglich machen, -zukommen lassen, allgemein-, überall hin-, allenthalben verbreiten, rem; consulatum; munus vulgatum ab civibus esse in socios; vulgari facinus per omnes; vulgari cum infimis summum imperium; navis vulgata omnibus (_dat._), †vehicula usu; *cetera omnia jam vulgata verbraucht; vulgari (sich gemein machen) cum privatis; ministeria in vicem ac contagia ipsa morbos, _Liv._; itineris labor et aegritudo animi, odor morbos, _Curt._; vulgati contactu in homines morbi, _Liv._, vulgatur contagium in alios, _Curt._; quae (commissa) vulgata in omnem exercitum, _Liv._; vulgatum commercium vitiorum in exteras gentes, _Curt._; orta licentia a paucis in omnes se, _Liv._; Allen Preis geben, -überlassen, corpus; ferarum ritu concubitus plebis patrumque; †corpus inter servos libertosque principum; *corpora cum forma; †vulgati corporis vilitas; (spät.) corpus pretio. 2) allgemein bekannt machen, zu Jedermanns Kenntniß bringen, veröffentlichen, alia vulgata miracula erant, quae vulgata sermonibus erant, _Liv._; *obductum verbis dolorem; †haec et talia; †acta; †fama, †temere fama m. _acc. c. inf._; *†famâ m. _acc. c. inf._; †ita famâ Persae; †quae (fabula) objectum leoni a rege Lysimachum temere v.; †periculo valgato; *hunc (Alcaeum) dessen lyrische Gedichte; *artes non ante vulgatae; *arcanae sacrum Cereris; †eos libros nomine auctoris; †licentiam stupri apud aediles etc.

__vulgus__ (ältere Form volg.), i, _n._ (_acc._ auch _m._ -um, _Caes. Sall. Curt. Verg._) [ὄχλος] 1) die große Menge, das Publikum, die Leute, der gemeine Mann, insbes. der große Haufe, der Pöbel (vgl. plebs), civitatis principes inter se conjurant; nam v. etc.; Pelopidas, magis historicis quam vulgo (dem großen Publikum) notus; *vulgusque proceresque; non est consilium in vulgo etc.; disciplinam in vulgum efferre; exire atque in vulgus emanare; in vulgus edere m. _acc. c. inf._; in vulgus, insgemein, durchgängig, (dies) alter in v. ignotus; quae non sane probantur in v.; quod in v. gratum sentimus; milite in v. laeto, _Liv._ 22, 3, 14. u. Fabri z. d. St.; v. miltum (gemeine Soldaten), armatorum; in v. militum efferre; ad exercitum venit Atheniensium ibique praesente v. agere coepit, _Nep. Alc._ 8, 2.; vulgi (Ggs. centurionnm) largitione, _Tac._; *vulgi animos etc. (v. Bienen); sapientis judicium a judicio vulgi discrepat; nec sicut v., sed ut eruditi solent appellare sapientem; v. fuimus, sine gratia; *profanum; *malignum; *infidum; *ignobile; *inermum; *nos a vulgo longe lateque remotos s. remotus 1); a v. scaenaque etc. s. scaena 2) _a_). 2) die Menge, Masse, der Haufen, das Volk, die große Masse, der gewöhnliche Schlag, †aliud v. obaeratorum et clientium; *densum (umbrarum); *incautum Heerde Schaafe; *miserabile; patronorum; †servorum; †mulierum; insipientium; †militum, †militare [anders als 1)]; v. (den gewöhnlichen Schlag v. Liebhabern) ab se segregat, _Ter._, insbes. _abl. sing._ __vulgō__ als _adv._ in-, bei-, vor der großen Menge, -dem Publikum, bei-, vor aller Welt, allgemein, gemeiniglich, alltäglich, victum v. quaerere, _Ter._; v. ostendere ac proferre; v. homines occidebantur; v. milites a signis discedebant; v. totis castris testamenta obsignabantur; coronis laureis taeniisque v. donabatur; v. facturos alia (incendia); quas (literas) v. ad te mitto; v. evenire solet; (_Ter._) illud verbum, quod v. dici solet.

__vulnĕrātio__ (ältere Form voln.), ōnis, _f._ [vulnero] die Verwundung; _tp._ Verletzung, vitae, famae, salutis suae. — __vulnĕro__ (ältere Form voln.), 1. [vulnus] 1) verwunden (ohne gerade kampfunfähig zu machen, od. mit genauerer Angabe der Zahl der Wunden, der Art u. des Ortes der Verwundung; vgl. saucio), alqm; corpus; in adversum os fundâ; †vulneratus in femore, †in bracchio; †alqm hastae cuspide in fronte; plerosque jacula tormentis aut manu emissa; acie (gladii) vulnerari; aliquot plagis Eumenes vulneratur; †se graviter; vulnerari; vulneratae naves beschädigt; multis ictibus vulnerata navis; _subst. pl._ vulnerati, _Caes. Curt._ 2) _tp._ verletzen, kränken, wehe thun, quos ferro trucidari oportebat, eos nondum voce v.; quorum mentes sensusque; virorum hoc animos v. posset; verbis vulnerari; *gravior aures nuntius; *continuo fortunae ictu, *crimine isto, *proprio vulneror ipsa bono.

*__vulnĭfĭcus,__ _adj._ [vulnus-facio] Wunden verursachend, verwundend. — __vulnus__ (ältere Form voln.), ĕris, _n._ 1) die Wunde (mit einem scharfen Instrumente durch Hieb, Schnitt od. Stich zugefügt; vgl. plaga, ulcus), eruptiones in vagos pabulatores non sine vulneribus hostium factae sunt; cum multis v. repulsi, inde recessit; mercedem vulneris atque plagae constitui; grave, mortiferum, tenue, leve; †gemino mortis v.; v. (_pl._) adversa, corporis; missilium, Geschoßwunden; v. alcui inferre, infligere, †imponere [vgl. 2)], (_Plaut. Ov._) facere; †alqm vulneribus afficere; †mortifero v. affici; in eo proelio cum gravi v. esset affectus; gravi v. ictus; v. accipere, in capite, vehemens et mortiferum, gravius, †adverso corpore; multis et illatis et acceptis v.; v. excipere, †tergo; omnia v. sustinere; v. obligare; mori, perire ex (an) vulnere; (_Asin. Poll._ in _Cic. ep._) mori ex vulneribus; ex vulnere graviter claudicare; ex vulnere recreari, †refici; v. adversis et honestis cadere, adversis v. concĭdere; v. in latere, quod acu punctum videretur etc.; †extrahere hastam ex vulnere; *Ulixi v. Ulixes erhalten; gemitus vulnerum s. gemitus 1); dah. _a_) Verwundung, verwundender Hieb, Schlag, Stich, Stoß, Schnitt, Biß, auch v. Leblos., aliquot vulneribus confodi, _Liv._ 24, 7, 5.; *multa viri inter se v. jactant, multa cavo lateri ingeminant,

*illi inter sese multa vi v. miscent; *crepitant sub vulnere malae; *remedium vulneris gegen Hundsbiß; *(taurus) elusa v. sensit; *(ornus) vulneribus evicta; *acutae falcis durch ꝛc. (in den Baum); *rami; *omne v. (aratri), *v. (*pl.*) aratri rastrorumque; *scuti. *b*) *die verwundende Waffe, Geschoß, Pfeil, vulnere te, non pedibus consequar, illum infesto v. insequitur; haesit sub gutture v.; v. (*pl.*) dirigere. *c*) das durch Hiebe od. Bisse zerstückelte Fleisch, tristia mandere saevo v. dente, einm. *Ov. met.* 15, 92 f. 2) *tp.* Verlust, Schlag, Nachtheil, Schaden, Unglück, Unheil, sine vulnere, ohne Verlust (in der Schlacht, im Kriege), sine pugna et sine v. suorum rem, sine periculo legionum et paene sine v. bellum, sine v. tantas res conficere, quod Italiam sine alqo v. cepissent ohne einigen Verlust, horum omnium pars magna sine ullo v. interiit ohne allen-, ohne den geringsten Verlust, tuto ac sine ullo v. ac periculo VI tabulata exstruxerunt (vgl. aliquis, ullus), *Caes.*; duobus v. (Niederlagen) terrestri proelio acceptis, ut plus vulneris eo proelio Athenienses acciperent quam superioribus dederant, (Tomyris) simulata diffidentia propter v. acceptum refugiens etc., nec ullo bello Parthi majus v. acceperunt, *Just.*; vulnere fortunae percussus; rei publicae, provinciae v. (*pl.*) imponere, inurere rei publicae; illud necessario sibi v. inflictum est, quod paucis ante te, quorum incolumis fuit nemo; quod tantum aut in moribus naturaque v. aut in re atque fortuna? accepit gravissimum parens v. morte filii; quantum v. accepisset (näml. morte filii); v. (Vergehungen) nova facere; v. (Schulden) suis mederi; avaritiae (die deine Habsucht dir geschlagen) vulnera crudelitatis remediis sanare; ad sanandum v. injuriae; auch Seelenwunden, -leiden, Liebeswunden, Kränkung ꝛc., hunc tu quas conscientiae labes in animo censes habuisse? quae v.? *aeternum servans sub pectore v.; *tristi turbatam v. mentis; *animo grave v. habebam; *quo beatus v., qua pereat sagitta; *v. alit venis; *tacitum vivit sub pectore v.; *materna; †gemino funerum v. afflicta; †domestico v. ictus.

vulpĕcŭla, ae, *f.* [*dem.* v. vulpes] ein Füchschen, *Cic.*; auch durch alle Handschriften bestätigte Lesart b. *Hor. ep.* 1, 7, 29. (wo Manche nach dem Vorgange Bentley's, weil der Fuchs in der Kornkammer mit der Natur desselben streite, nitedula lesen, während Jacobs vermischte Schriften Th. 5. S. 98 ff. Th. 8. S. 118 ff. höchst treffend die handschriftliche Lesart als dem Wesen der alten Fabel durchaus nicht widersprechend vertheidigt; vgl. Krüger z. d. St.). — **vulpes** (volp.), is, *f.* der Fuchs; als Sinnbild der Verschlagenheit, animi sub vulpe latentes, *Hor.*; Sprichw., jungere vulpes v. etw. Unmöglichem, *Verg.*; tam facile vinces, quam pirum v. comest, *Plaut.*; v. pilum mutat, non mores, *Suet.* Dav. *†**vulpīnus**, *adj.* von dem Fuchse, Fuchs-.

Vulsci, vulsella, Vulsĭnii, Vulsĭnienses s. Volsci, volsella etc.

vulsus, *adj.* [*partic.* v. vello] mit ausgerupften Haaren, haar-, -bartlos, glatt, *Plaut.*; *stutzerhaft, nepos; *weichlich, mens.

vultĭcŭlus, i, *m.* [*dem.* v. vultus] ein halber Blick, Bruti nostri, einm. *Cic. Att.* 14, 20, 5.

vultuōsus, *adj.* [vultus] (selt.) grimassirend, ne quid ineptum et v. sit (in oratione), *Cic. or.* 18, 60.

1. **vultŭr** (ältere Form volt.), ŭris, *m.* der Geier.

2. **Vultur** (Volt.), ŭris, *m.* Berg in Apulien, *Hor.* Dav. **Vulturnus ventus**, ein Südsüdostwind.

vultŭrius (ältere Form volt.), ii, *m.* 1) = vultur; habsüchtiger-, räuberischer Mensch, ein Harpax, illius provinciae; duo; *bei Erbschaften. 2) (*Plaut.*) ein unglücklicher Wurf im Würfelspiele.

1. **Vulturnum** (Volt.), ii, *n.* Fluß in Campanien.

2. **Vulturnus** (Volt.) **ventus** s. 2. Vultur.

vultus (ältere Form volt.), us, *m.* 1) das Gesicht [insofern es die Stimmung u. den Zustand der Seele ausdrückt u. zwar zunächst durch das Auge u. dessen Theile oculi u. supercilia, frons u. os sind, welche auch bisw. neben vultus noch besonders erwähnt werden, so wie auch die oculi v. vultus bisw. unterschieden werden, insofern jene am sichersten das Innere erkennen lassen u. gleichsam der Schlüssel zu demselben sind, während vultus od. frons auch bl. angenommen u. studiert sein kann, od. auch insofern bei vultus an die Bewegung, bei oculi an den Glanz od. die Mattigkeit der Augen zu denken ist; vgl. facies, 2. frons, 1. os 3); Peter zu *Cic. or.* 17, 55. Seyffert zu *Cic. Lael.* 18, 65. S. 406 f.], facies, v., sonus; v. atque incessus; prorsus in facie vultuque vecordia inerat; hic est ille v. semper idem, quem dicitur Xantippe praedicare solita in viro suo fuisse Socrate: eodem (*sc.* vultu) semper se vidisse exeuntem illum domo et revertentem; idem semper v. eademque frons, ut de Socrate itemque de C. Laelio accepimus; dicerem etiam de gestu, cum quo junctus est v.; vultu (durch die bloße Miene) saepe laeditur pietas, *Cic. p. Rosc. A.* 13, 37.; v. (eben die hohe Miene) jam inde tribunorum erant qui decemvirorum, *Liv.*; cum v. Domitii cum oratione non consentiret; v. perspicere omnes, qui sensus animi plerumque indicant; in tuis oculis, in tuo ore vultuque acquiesco; ut imago est animi v., sic indices oculi, *Cic. or.* 18, 60.; oculi, supercilia, frons, v. denique totus, qui sermo quidam tacitus mentis est; v. fingere s. fingo 1) u. 2) *c*); fronte atque v. simulatio facillime sustinetur; v. corporis pariter atque animo varius, *Sall. Jug.* 114, 3. u. Kritz z. d. St.; †vultu qui maxime servit, assentiebantur; †non oris color vultusve mutatus est; hac oratione habita tantâ constantiâ vocis atque v., ut etc.; ne v. quidem atque aciem oculorum ferre potuisse; praesenti vultus demittere, *Liv.* 2, 58, 8.; *vultum summittere; *v. dejectus in humum; †v. demittere in terram; †erigere vultus; *v. (*pl.*) boni etc. s. bonus II) 1); *adductus, *maestus; *acerbi; †tristior paedagogi; †superbus; †tranquillus; *altus; *v. invito ridere; v. tuos mihi expressit; †nec magis expressi v. per aënea signa quam etc.; *fulgor armorum fugaces terret equos equitumque vultus; †legentis; v. erat multa et praeclara minantis du gabst dir das Ansehen eines, der ꝛc., *Hor. sat.* 2, 3, 9.; in adversis v. secundae fortunae gerere sich die Miene eines Glücklichen geben, *Liv.* 42, 62.; *dum v. servat Fortuna benignum, *dum v. ridet Fortuna sereno; †v. a conspectu regis averso; insbes. zorniges-, strenges Gesicht, zorniger Blick, *me vultu terrere; *instantis tyranni; †vultu offensionem conjectaverat. 2) das Gesicht überh., *tollens ad sidera v.

(*pl.*); *cadere in v. (*pl.*); *v. ac terga ferarum; *ipsius (solis) in vultu; illius simiae, *Cael.* in *Cic. ep.* 3) überh. Aussehen, äußere Gestalt, *Inachidos; *in v. sese transformat aniles; *vultus mutantem Protea; *v. patriae vestroque caremus; *unus erat toto naturae v. in orbe; *salis (des Meeres) placidi; †eloquentiae.

vulva s. **volva.**

X

Xanthiās, *m.* wahrscheinlich ein für einen römischen Großen zur Zeit des Horaz erdichteter Name, vielleicht eines Fulvius (fulvus, ξανθός), nach Einigen des Sohnes des Q. Fulvius Flaccus, der die Freilassung des Horaz in Venusia bewirkte u. dessen Vorfahren in Griechenland sich Ruhm erwarben (dah. Phoceus [Φωκεύς] aus Phocis), einm. *Hor. carm.* 2, 4, 2.

Xanthippe, es, *f.* [Ξανθίππη] die zänkische Frau des Socrates. — **Xanthippus**, i, *m.* [Ξάνθιππος] 1) Vater des Perikles. 2) lacedämonischer Feldherr bei den Carthagern im ersten punischen Kriege.

Xanthus (-os), i, *m.* [Ξάνθος] 1) Fluß in Troas (v. seiner Farbe) = Scamander, *Verg. Ov.* 2) Fluß in Lycien, *Verg. Hor. Ov.* 2) kleiner Fluß in Epirus, *Verg.*

†**xenia**, ōrum, *n.* [ξένια] Gastgeschenke, auch Geschenke, um sich Jmdm. gefällig zu machen.

Xenippa, ōrum, *n.* Stadt in Sogdiana, *Curt.*

Xĕnŏcrătes, is, *m.* [Ξενοκράτης] Schüler Plato's aus Chalcedon, leitete nach Speusippus Tod die Akademie.

Xĕnŏphănes, is, *m.* [Ξενοφάνης] berühmter Philosoph aus Colophon, Stifter der eleatischen Schule.

Xĕnŏphon, ontis, *m.* [Ξενοφῶν] aus Athen, berühmter Geschichtschreiber, Philosoph u. Heerführer, Schüler des Sokrates; *adj.* **Xĕnŏphontēus** [Ξενοφόντειος] u. **-tīus**, genus sermonis; Hercules bei Xenophon erwähnt.

Xerxes, is u. i, *m.* [Ξέρξης] der bekannte König der Perser.

Xȳniae, ārum, *f.* [Ξυνία] Stadt in Thessalien [am See Xynias, j. *Taukli.*

xystĭci, ōrum, *m.* [ξυστικός] die Athleten, welche sich während der rauhen Jahreszeit in bedeckten Gängen (vgl. xystus) übten, *Suet.*

xystus, i, *m.* [ξυστός, geebnet, geglättet] bei den Römern ein freier, an die Säulenhalle stoßender u. mit Bildsäulen, Sitzen versehener Platz zum Spazierengehen, Disputiren u. dgl.

Z

Zăcynthus, i, *f.* [Ζάκυνθος] Insel im ionischen Meere, j. *Zante.* Dav. (*Plaut.*) **-thius**, *adj.* [Ζακύνθιος].

Zăleucus, i, *m.* [Ζάλευκος] Gesetzgeber der Locrer in Italien um 650 v. Chr.

Zăma, ae, *f.* [Ζάμα] *a*) Stadt in Numidien, bekannt durch den Sieg Scipio's über Hannibal 201 v. Chr. Dav. *subst.* **-nenses**, ium, *m.*, einm. Vf. d. *b. Afr.* 92. *b*) Z. regia, ein anderer Ort in Numidien.

zāmĭa, ae, *f.* [ζημία] Verlust, Schaden, einm. [*Plaut. Aul.* 2, 2, 20.

Zanclē, es, *f.* [Ζάγκλη] früherer Name der Stadt Messana in Sicilien, *Ov.*; *adj.* ***-claeus** [Ζαγκλαῖος], arena, Sicilien od. ***-clēius.**

†**Zēla**, ae, *f.* Stadt an der Grenze von Armenien.

Zelagium, i, *n.* Vorgebirge in Euböa, einm. *Liv.* 31, 46.

Zēnŏbia, ae, *f.* 1) Tochter des Mithridates, Königs v. Armenien, *Tac.* 2) Gemahlin des Odenatus, Königs v. Palmyrene, *Eutr.*

Zēnon u. **Zēno**, ōnis, *m.* [Ζήνων] 1) aus Citium um 320 v. Chr., Stifter der stoischen Schule. 2) aus Elea; vgl. Parmenides. 3) ein Epikureer.

Zĕphȳrītis, ĭdis, *f.* [Ζεφυρῖτις] die Zephyritide, die vergötterte Gemahlin des Ptolom. Philadelph., einm. *Ct.* 66, 57.

Zĕphȳrium, ii, *n.* [Ζεφύριον] Stadt u. Vorgebirge in Cilicien, *Liv.*

zĕphȳrus, i, *m.* [ζέφυρος] *†der Westwind (reinlat. Favonius); *überh. Wind; (personif.) *Verg.*

Zērynthus, i, *f.* [Ζήρυνθος] Stadt in Thracien. Dav. **-thius**, *adj.* [Ζηρύνθιος].

Zeta, ae, *f.* Stadt in Nordafrica, Vf. d. *b. Afr.*

Zētes, ae, *m.* [Ζήτης] s. Calais, *Ov.*

Zēthus, i, *m.* [Ζῆθος] Bruder des Amphion, v. rauherm Charakter als dieser (vgl. Amphion).

Zeugma, ătis, *n.* [Ζεῦγμα] Stadt in Syrien, *Tac.*

Zeuxis, is u. ĭdis, *m.* [Ζεῦξις] berühmter griechischer Maler aus Heraklea in Unteritalien um 400 v. Chr.

Zĭŏbĕlis, is, *m.* [Στιβοίτης] ein Steppenfluß in Parthien, einm. *Curt.* 6, 4, 4.

zmărăgdus, **Zmyrna** s. smaragdus, Smyrna.

zōna, ae, *f.* [ζώνη] 1) der Gürtel, insbes. *a*) der Keuschheitsgürtel der Frauen, über den das Gewand schurzartig heraufgezogen wurde u. faltig niederhing, auch der Grazien, dah. zonam solvere, z. recincta, *Ct. Ov.*; z. solutis, in leichter Bekleidung, *Hor.*; auch zum Aufhängen gebraucht, z. bene te secutâ etc., *Hor.* *b*) der Gürtel der Männer, bes. Geldgurt, -katze, *Plaut.*; qui zonam perdidit, der arm geworden ist, *Hor.*; argentum in zonis habentes, *Liv.*; z. se aureorum plenâ circumdedit, *Suet.* 2) *†der Erdgürtel, die Zone; auch *der Gürtel des Orion, ein Gestirn. Dav. *A*) **zōnarius**, *adj.* zum Gürtel od. Beutel gehörig, Gürtel-, Beutel-, sector s. 1. sector; *subst. m.* der Gürtelmacher, Beutler, *Cic.* *B*) *dem.* **zōnŭla**, ae, *f.*, *Ct.*

Zōpȳrus, i, *m.* [Ζώπυρος] 1) ein vornehmer Perser, der dem persischen Könige Darius Hystaspis zur Eroberung v. Babylon verhalf, *Just.* 2) Physiognom zur Zeit des Sokrates.

Zōrŏastres, is, *m.* [Ζωροαστρής] Zoroaster od. Zerdutscht, Gesetzgeber u. Religionsstifter im medisch-bactrischen Reiche, *Just.*

Zōstēr, ēris, *m.* [Ζωστήρ] Vorgebirge u. Hafenstadt in Attica.

zōthēca, ae, *f.* [ζωθήκη] ein Cabinet, am Tage darin zu ruhen, einm. *Plin. ep.* 2, 17, 21. Dav. *dem.* (selt.) †**zōthēcŭla**, ae, *f.*